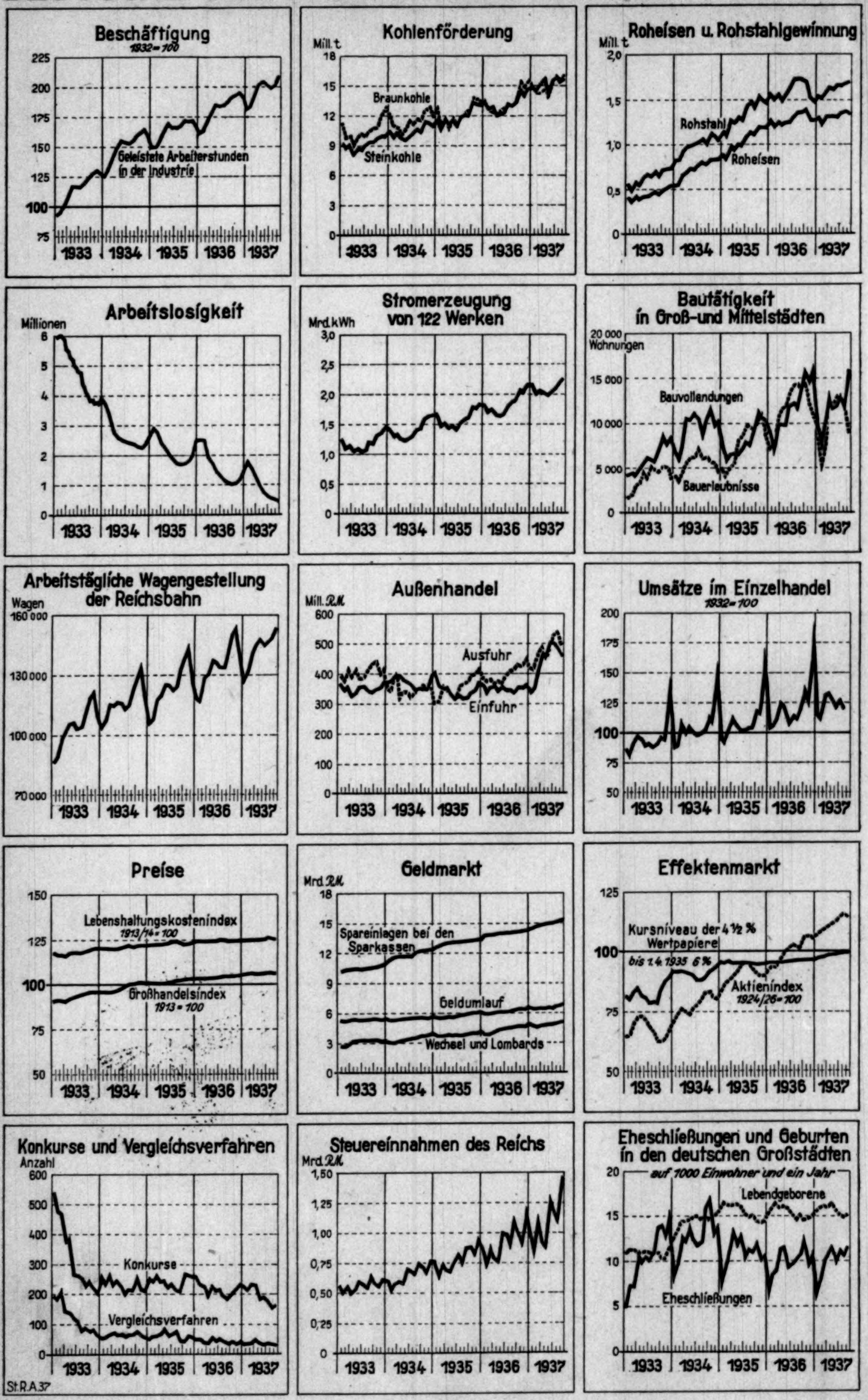
DEUTSCHE WIRTSCHAFTSKURVEN AB JANUAR 1933



416

Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Herausgegeben
vom Statistischen Reichsamt

Sechsundfünfzigster Jahrgang
1937

Berlin 1937

Verlag für Sozialpolitik, Wirtschaft und Statistik,
Paul Schmidt, Berlin SW 68

X 77

HA1232
.A3
3d set

Vorbemerkung

Der vorliegende 56. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich gibt wieder einen Überblick über die sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Verhältnisse im Deutschen Reich und unterrichtet gleichzeitig über Bevölkerung und Wirtschaft des Auslandes.

Die neue Ausgabe erscheint im fünften Jahre seit der Machtübernahme der nationalsozialistischen Regierung. Der abermals erweiterte Umfang des Jahrbuchs, der nunmehr 1000 Druckseiten überschreitet, ist bedingt durch die gesteigerte Tätigkeit des nationalsozialistischen Staates auf allen Gebieten des Volks- und Wirtschaftslebens. Die umfassenden bevölkerungs-, wirtschafts- und kulturpolitischen Maßnahmen des Dritten Reichs und ihre Ergebnisse finden in den nüchternen Zahlen der Statistik ihren beredten Ausdruck.

Die Anordnung des Stoffes ist im allgemeinen die gleiche geblieben wie in den früheren Ausgaben. Die Übersichten enthalten die neuesten bei der Drucklegung vorhandenen Zahlen, denen Vergleichszahlen für die Vorjahre beigefügt sind. Die meisten Abschnitte sind durch Aufnahme von neuen Übersichten erweitert; zahlreiche Nachweisungen sind umgearbeitet oder ergänzt worden.

Ein neuer Abschnitt »Deutsche Wirtschaftszahlen« ist am Schlusse des deutschen Teiles eingefügt worden; er faßt die Entwicklung für die Jahre 1928 bis 1936 auf allen Gebieten übersichtlich zusammen.

Der Internationale Teil, der ebenfalls zahlreiche Erweiterungen aufweist, vermittelt in seiner Gliederung nach Sachgebieten Einblicke in die weltwirtschaftlichen Verhältnisse und Zusammenhänge und stellt somit auch eine Ergänzung der nach Ländern geordneten Zahlenreihen des »Statistischen Handbuchs der Weltwirtschaft« dar.

Der Anhang »Wirtschaftsdaten 1933 bis 1937« gibt einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse seit der Machtübernahme. Ein ausführlicher Quellennachweis und ein eingehendes Sachverzeichnis erleichtern die Benutzung des Buches.

Berlin, im Oktober 1937.

Statistisches Reichsamt
Dr. Reichardt

Abkürzungen

RM	= Reichsmark	cbm	= Kubikmeter	t	= Tonne
Rpf	= Reichspfennig	ccm	= Kubikzentimeter	RT	= Registertonne
Mill.	= Million	hl	= Hektoliter	fm	= Festmeter (Kubikmeter)
Mrd.	= Milliarde	l	= Liter	tkm	= Tonnenkilometer (geleistete Kilometerzahl mal beförderter Gütermenge)
m	= Meter	kg	= Kilogramm	PS	= Pferdestärke
km	= Kilometer	g	= Gramm	kW	= Kilowatt (Leistung)
a	= Ar	Ztr	= Zentner	kWh	= Kilowattstunde (Verbrauch)
ha	= Hektar	dz	= Doppelzentner		
qkm	= Quadratkilometer	metr	= Meterzentner (Doppelzentner)		

In den Übersichten hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0, 0,0 oder 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen zum Quellennachweis S. XXI aufgeführt.

Wichtige Maße und Gewichte

Metrische Einheiten	Andere Einheiten	
1 Meter = 100 Zentimeter	1 geographische Meile = 7,42 km	1 Livre (franz.) = 500,00 g
1 Kilometer = 1000 Meter	1 engl. statute Mile = 1,6093 km	1 Bale (Ver. St. v. A.) = 226,79635 kg
1 Ar = 100 Quadratmeter	1 Yard = 0,91439 m	1 Pud = 16,3805 kg
1 Hektar = 100 Ar	1 Pic (griechisch) = 0,6858 m	1 Kwan = 3,75 kg
1 Kubikmeter = 1 Mill. Kubikzentimeter	1 Foot = 30,47973 cm	1 Kin = 0,6 kg
1 Hektoliter = 100 Liter	1 Square Yard = 0,8361 qm	1 Ounce (oz) avd. = 28,34954 g
1 Kilogramm = 1000 Gramm	1 Morgen, preuß. = 25,5322 a	1 Gallon, imper. = 4,54358 l
1 Zentner = 50 Kilogramm	1 Acre of land = 40,4676 a	1 Bushel, imper. = 36,34866 l
1 Doppelzentner = 100 Kilogramm	1 Acre (Ver. St. v. A.) = 40,469 a	1 Bushel, Winchester (amerik.) = 35,23812 l
1 Meterzentner = 100 Kilogramm	1 Dessiatine = 1,0925 ha	1 Gallon (amerik.) = 3,78531 l
1 Tonne = 1000 Kilogramm	1 gross od. long ton (2240 lbs) = 1016,04754 kg	1 Cubic foot = 28 316,084 ccm
1 Registertonne = 2,8315 Kubikmeter	1 net od. short ton (2000 lbs) = 907,1853 kg	1 Koku = 0,180391 cbm
1 Festmeter = 1 Kubikmeter	1 Centweight [cwt], engl. = 50,80238 kg	1 Barrel = 42 amerik. od. 35 engl. Gallon
1 PS = 75 mkg in 1 sec.	1 Centweight [cwt], amerik. = 45,359265 kg	1 cbm = 264,17 amerik. od. 220,09 engl. Gallon
1 metrisches Karat = 200 Milligramm	1 Pound avd. (lb) = 0,45359 kg	1 Flasche Quecksilber (75 lbs) = 34,019 kg
1 Quintal metrique = 100 Kilogramm	1 Quarter, imperial = 290,78923 l	1 Standard (Rundholz), engl. = 3,398 cbm
1 Kubikmeter (Wasser) = 1 Raumtonne od. = 1000 Liter oder = 1000 Kilogramm	1 fine (troy) ounce = 31,1035 g	1 Standard (Gesägte W.), engl. = 4,247 cbm

Berichtigungen

S. 11 ist in der Übersicht 5 bei Halle a. S., Spalte 2, statt 209 : **211** zu lesen.
S. 12 ist bei Allenstein statt 43 043 : **43 147**, bei Halle a. S. statt 209 169 : **210 529** zu lesen.
S. 13 ist bei Naumburg a. S. statt 31 315 : **31 427**, bei Oppeln statt 44 680 : **47 865** zu lesen.

Inhaltsübersicht

a. Nach Hauptabschnitten

	Tabellenwerk Seite	Quellennachweis Seite
Quellennachweis	—	XIX–L
Allgemeine geographische Angaben	1	—
I. Gebietseinteilung und Bevölkerung	5	XXI
II. Bewegung der Bevölkerung	37	XXII
III. Land- und Forstwirtschaft	76	XXIV
IV. Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen	106	XXV
V. Gewerbe	133	XXVI
VI. Verkehr	197	XXVIII
VII. Auswärtiger Handel	237	XXX
VIII. Preise	296	XXXI
IX. Löhne und Gehälter	314	XXXIV
X. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit	334	XXXV
XI. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz	362	XXXVI
XII. Geld- und Kreditwesen	376	XXXVII
XIII. Unternehmungen	412	XXXVIII
XIV. Versicherungswesen	433	XXXIX
XV. Öffentliche Finanzwirtschaft	466	XL
XVI. Volkswirtschaftliche Bilanzen	533	XLV
XVII. Gesundheitspflege, Sport	542	XLVI
XVIII. Wohlfahrtspflege	556	XLVII
XIX. Unterricht und Bildung	574	XLVII
XX. Rechtspflege	586	XLVII
XXI. Wahlen und Abstimmungen	599	XLVIII
XXII. Wetterkunde	600	XLIX
XXIII. Deutsche Wirtschaftszahlen 1928 bis 1936	603	—
Deutsche Wirtschaftskurven ab Januar 1933	Titelbild	—
Internationale Übersichten	1*—312*	—[1]
Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde	3*	—
A. Gebiet und Bevölkerung	7*	—
B. Landwirtschaftliche und gewerbliche Produktion	41*	—
C. Verkehr	101*	—
D. Außenhandel	123*	—
E. Preise, Löhne, Beschäftigung	166*	—
F. Geld- und Kreditwesen	219*	—
G. Finanzwesen	260*	—
H. Verschiedenes	291*	—
Anhang: Wirtschaftsdaten für die Jahre 1933 bis 1937	*1*	—
Sachverzeichnis	*9*	—

[1] Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Übersichten aufgeführt.

b. Nach Einzelabschnitten

Seite

Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet .... 1—4

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1933, 1925 und 1910 5
2. Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs, der Länder und der größeren Verwaltungsbezirke 1933 und 1925 6
3. Die Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand am 1. Januar 1937 .... 7—10
4. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1835 11
5. Die 104 Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern...... 11
6. Die 567 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937...... 12/13
7. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen 14
8. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung 1937 und 1910 15
9. Die Reichsbevölkerung nach dem Familienstand 1937 und 1910 15
10. Die Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren und Familienstand am 16. Juni 1933... 16/17
11. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1950 17
12. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach der Religionszugehörigkeit 1933 und 1925 18
13. Die Glaubensjuden im Deutschen Reich 1933 .... 18/19
14. Die Ausländer im Deutschen Reich nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache 1933 19
15. Die Reichsangehörigen in einigen Gebieten des Deutschen Reichs nach der Muttersprache 1933 19
16. Hauptergebnisse der Berufszählungen im Deutschen Reich 1882 bis 1933 20
17. Die Reichsbevölkerung nach der Erwerbstätigkeit 1933 und 1925 21
18. Die Reichsbevölkerung in Stadt und Land nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933 21
19. Die Reichsbevölkerung nach Wirtschaftsgruppen und sozialer Stellung 1933 22
20. Die Erwerbspersonen im Deutschen Reich nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933 und 1925 23
21. Die Erwerbspersonen im Deutschen Reich nach Wirtschaftszweigen und sozialer Stellung 1933 .... 24/25
22. Die Erwerbspersonen im Deutschen Reich nach Berufen und nach der Stellung im Beruf 1933 .... 26—29
23. Die Erwerbspersonen und die berufslosen Selbständigen im Deutschen Reich nach Alter und Familienstand 1933 30
24. Die Bevölkerung der Länder und Landesteile nach der Erwerbstätigkeit und sozialen Stellung 1933 31
25. Die Bevölkerung der Länder und Landesteile nach Wirtschaftsabteilungen 1933.. 31
26. Die zusammenlebenden Ehepaare im Deutschen Reich nach der sozialen Stellung des Familienvorstandes, Ehedauer und Kinderzahl (Geborenenzahl) 1933 32
27. Die erwerbstätigen Ehefrauen im Deutschen Reich nach der sozialen Stellung, Ehedauer und Kinderzahl (Geborenenzahl) 1933 33
28. Die Haushaltungen im Deutschen Reich in den Ländern und größeren Verwaltungsbezirken 1933 34
29. Die Haushaltungen in den Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern 1933 35
30. Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach Gemeindegrößenklassen 1933..... 36
31. Die Haushaltungen im Deutschen Reich 1933, 1925 und 1910 36

II. Bewegung der Bevölkerung (einschl. Ursachen der Sterbefälle)

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Deutschen Reich seit 1851 37
2a. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1936........ 38
2b. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1935 39
3. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Deutschen Reich nach Gemeindegrößenklassen im Jahre 1935 40
4. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht 1913, 1922 bis 1935 .. 41
5. Die Eheschließenden nach dem Alter und Familienstand 1935 41
6. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925, 1932 bis 1935 42
7. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten 1935 42
8. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden 1935 42
9. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden 1935 43
10a. Die Religionszugehörigkeit der Eltern der Geborenen in Preußen im Jahre 1935... 43
10b. Die Muttersprache der Eltern der Geborenen in Preußen im Jahre 1935..... 43
11. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1927 bis 1935 43
12. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1936 43
13. Die Zahl der Ehestandsdarlehen und der Erlasse von Darlehnsbeträgen für lebendgeborene Kinder in den Jahren 1933 bis 1936 44
14a. Die ehelich Geborenen und die eheliche Fruchtbarkeit nach Eheschließungsjahren der Mütter und nach der Geburtenfolge im Jahre 1935................ 45

Seite

14b. Die ehelich Geborenen nach Eheschließungs- und Geburtsjahren der Mütter, die unehelich Geborenen nach Geburtsjahren der Mütter im Jahre 1935 45

15a. Die Zahl der bestehenden Ehen am 31. Dezember 1935 nach Eheschließungsjahren und nach der Zahl der geborenen Kinder 46

15b. Die Zahl der bestehenden Ehen am 31. Dezember 1935 nach Eheschließungsjahren und Geburtsjahren der Frauen 46

16. Allgemeine Deutsche Sterbetafel für die Jahre 1932 bis 1934............... 47/48

17. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form 1871 bis 1934........ 49

18. Sterbeziffern für fünfjährige Altersstufen 1924/26, 1931 bis 1935 49

19. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) 1935 nach Alter und Familienstand.. 50/51

20. Die Ursachen der Sterbefälle im Deutschen Reich 1935 ....52—59

21. Die gewaltsamen Sterbefälle im Deutschen Reich im Jahre 1935 .... 60/61

22. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1932 bis 1936 62

23. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1933 bis 1935 63

24. Die Religionszugehörigkeit und Muttersprache der Gestorbenen in Preußen im Jahre 1935 63

25. Die durch Tod gelösten Ehen nach Eheschließungsjahren und Kinderzahl im Jahre 1935 63

26. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern 1936 64

27. Die Ehescheidungen in den Jahren 1935 und 1936 65

28. Die geschiedenen Ehen nach Eheschließungsjahren und Kinderzahl im Jahre 1936 65

29. Die Gründe der Ehescheidungen im Jahre 1936 65

30. Die überseeische Aus- und Einwanderung 66/67

31. Gesamte Aus- und Einwanderung über die Reichsgrenzen für das Land Preußen 68

32. Fremdenverkehr im Deutschen Reich nach der Halbjahresstatistik nach Hauptgebieten vom 1. Oktober 1935 bis 30. September 1936........................... 69

33. Fremdenverkehr in wichtigen Berichtsorten nach der monatl. Reichsstatistik in den Sommerhalbjahren 1935 und 1936 und im Winterhalbjahr 1936/37 .... 70—75

34. Entwicklung des Fremdenverkehrs im Deutschen Reich vom Sommerhalbjahr 1929 bis zum Winterhalbjahr 1936/37 in 260 wichtigen Berichtsorten 75

III. Land- und Forstwirtschaft

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 76

2. Die landwirtschaftlich benutzte Fläche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933......................... 77

Seite

3. Zahl und Fläche der Forstbetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 77

4. Die Hauptarten der Bodenbenutzung nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933............................ 78

5. Die Bestellung des Ackerlandes mit den Hauptfruchtarten nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 79

6. Die Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 79

7. Das Personal der land- u. forstwirtschaftl. Betriebe nach der landwirtschaftl. Betriebszählung von 1933 80

8. Maschinenverwendung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftl. Betriebszählung von 1933 81

9. Weinbaubetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925 81

10. Die Gartenbau-, Feldgemüse- und Obstbaubetriebe nach der Gartenbauerhebung 1933/34 82

11. Die Kleingärten und landwirtschaftlichen Kleinbetriebe bis einschl. 0,5 ha Gesamtfläche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933.............. 82

12. Landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Ländereien in Staats- und Gemeindeeigentum nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933............. 83

13. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landwirtschaftl. Betriebszählung 1925 83

14. Bäuerliche Siedlung 1919—1936..... 84/85

15. Die Hauptarten der Bodenbenutzung nach den Ergebnissen der Bodenbenutzungserhebung 1936................ 86/87

16. Bestellung des Ackerlandes nach der Bodenbenutzungserhebung 1936 .... 88/89

17. Die Forsten und Holzungen nach der Erhebung von 1927 ....90/91

18. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten im Jahre 1936 .... 92—95

19. Die Beschaffenheit der Ernte von Winterroggen, Winterweizen, Sommergerste und Hafer im Jahre 1936...................... 96

20. Die Beschaffenheit der Ernte von Erbsen, Spätkartoffeln, Klee- und Wiesenheu im Jahre 1936 97

21. Anbau von Gartengewächsen in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben im Jahre 1936........... 97

22. Der Anbau landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte im Jahre 1936 ....98/99

23. Die Strohernte Mitte September 1936 98/99

24. Schätzung der Ernte von Gemüse und Erdbeeren in den deutschen Hauptgemüseanbaugebieten im Jahre 1936 100

25. Obstbaumbestände nach der Zählung 1934.................................. 101

26. Obstertragsermittlung im Jahre 1936 102/103

27. Weinbau im Erntejahr 1936........... 104

28. Hopfenbau im Erntejahr 1936........... 104

29. Tabakbau 104

30. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit Handelsdünger........................ 105

Seite

IV. Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen

A. Viehstand und Schlachtungen

1. Viehzählung vom 3. Dezember 1936 .. 106/107
2. Entwicklung der deutschen Viehhaltung seit 1873 .... 108/109
3. Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe mit mehr als 0,5 ha Betriebsfläche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 .... 108/109
4. Entwicklung des Schweinebestandes nach Wirtschaftsgebieten 1930 bis 1936 110
5. Bestände an Edelpelztieren in den Edelpelztierhaltungen zu Anfang Februar 1937 110
6. Rassenzugehörigkeit der zur Zucht zugelassenen Hengste und Zahl der Stutenbedeckungen 1936 111
7. Bestand und Rassenzugehörigkeit der Deckhengste zu Anfang Mai 1937 111
8. Die Verbreitung der Viehrassen nach der Rassenerhebung von Ende Januar 1936 112/113
9. Milcherzeugung 1936/1937 114
10. Milcherträge der Kühe und Verwendung der Kuhmilcherzeugung 1936/37 115
11. Molkereiwirtschaft im Jahre 1935 auf Grund der Jahreserhebung 116/119
12. Herstellung von Schmelzkäse 1936 119
13. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien 1936 .... 120—122
14. Marktverkehr mit Vieh auf 49 bedeutenderen Schlachtviehmärkten 1936 123
15. Beschaupflichtige Schlachtungen 1936 .. 124
16. Durchschnittsschlachtgewichte 124
17. Nichtbeschaupflichtige Hausschlachtungen 1936 125

B. Fischerei

1. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei 1936 126
2. Die ablaßbaren Fischteiche 1936 127

C. Veterinärwesen

1. Tierärzte am 1. Juli 1934 128
2. Beanstandungen bei beschauten Inlandsschlachtungen im Jahre 1935 129
3. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch 1935 129
4. Tierseuchen im Jahre 1935 .... 130/131

V. Gewerbe

A. Gliederung der Gewerbebetriebe

1. Die gewerblichen Betriebe im Deutschen Reich nach den Zählungen von 1925 u. 1933 .... 132/133
2. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) nach Größenklassen im Deutschen Reich 1933 .... 134/135
3. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten 1933 .... 136—141
4. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Beschäftigten) im Deutschen Reich 1936 142
5. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Beschäftigten) im Deutschen Reich 1932, 1934 und 1936 .. 143
6. Die Dampfkessel im Deutschen Reich am 1. Januar 1936 144

Seite

B. Industrielle Produktion

1. Bergbau
- Steinkohlenbergbau 145
- Braunkohlenbergbau 145
- Eisenerzbergbau 145
- Blei- und Zinkerzbergbau 145
- Kupfererzbergbau 146
- Schwefelerzbergbau 146
- Sonstiger Erzbergbau 146
- Salinen 147
- Salzbergbau, einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.) 147
- Erdölbetriebe (Erdölbohrungen) 147
- Graphitgruben 147
- Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind .. 147
- Asphaltsteinbrüche 147
- Flußspatgruben 147
- Schwerspatgruben 147

2. Kohlenindustrie
- Kokereien 148
- Gaswerke 148
- Preßsteinkohlen- (Brikett-) Fabriken .. 148
- Preßbraunkohlen- (Brikett-) Fabriken .. 149
- Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien 149

3. Eisenindustrie
- Hochofenbetriebe 149
- Flußstahlwerke 150
- Schweißstahl- (Puddel-) Werke 150
- Walzwerke 151
- Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemereien 151

4. Metallhütten
- Kupfer-, Blei-, Silberhütten, sowie Gold- und Silberscheideanstalten 152
- Zinkhütten 153
- Zinnhütten und Entzinnungsanstalten ... 153
- Sonstige Metallhütten 153
- Metallschmelzereien 153

5. Chemische Industrie
- Schwefelsäurefabriken 153
- Gewinnung von Benzin und anderen Mineralölderivaten einschl. Benzinraffination 154
- Herstellung von Schmierölen und -fetten auf Mineralölbasis 154
- Steinkohlenteerdestillation 154
- Verarbeitung von Rohbenzol und Benzolhalbfabrikaten (Benzolreinigung) 155

6. Textilindustrie
- Kunstseiden- und Zellwollindustrie 155
- Wollwäscherei mit oder ohne Karbonisierung 155
- Wollwäscherei und Wollkämmerei 155
- Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerei von Kammgarn 156
- Streichgarnspinnerei mit oder ohne Reißerei 156
- Reißwoll- und Reißbaumwollfabrikation . 157
- Baumwollspinnerei und -zwirnerei 157
- Jutespinnerei und -zwirnerei 158
- Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabrikation und Seilerei 158
- Flachsspinnerei sowie Zwirnerei von Leinengarn 158
- Weberei (nach Industriezweigen) 159
- Seidenweberei 160
- Weberei wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschl. Futterstoffe) 160
- Wirkerei und Strickerei 161
- Bekleidungsindustrie 161

7. Konservenindustrie
- Herstellung von Gemüse-, Obst- und Gurkenkonserven 161
- Erzeugung von Marmeladen, Konfitüren, Obstmusen und Gelees 162
- Produktion, Bestand und Absatz an Gemüse- und Obstkonserven 162
- Rheinisch-Kraut-Industrie 162
- Fischkonservenindustrie 162

8. Mühlenindustrie
- Vorräte an Getreide, Mehl, Malz und Hülsenfrüchten in Mühlen und Lagerhäusern 163
- Vorräte an Getreide, Mehl, Malz und Hülsenfrüchten bei industriellen Verbrauchern 164
- Verarbeitung von Weizen und Roggen in den Mühlen mit einer Tagesleistungsfähigkeit von 3 Tonnen und darüber 164

Seite

9. **Industrie der Öle und Fette**

A. Ergebnisse der Produktionserhebung

Die Betriebe der Ölmühlen- und Ölveredlungsindustrie 165
Die Verarbeitung von Ölsaaten 165
Die Erzeugung der Ölmühlen 165
Die durchschnittliche Ausbeute aus den verarbeiteten Ölsaaten 165
Entwicklung der Ölmühlenindustrie 166
Die Ölveredlungsindustrie 166
Die Margarine- und Speisefettindustrie 166
Die Talgschmelzen 166
Die Seifen- und Waschmittelindustrie 167
Die Lackindustrie 167
Die Druckfarben- und Druckwalzenmasseindustrie 167

B. Herstellung und Verarbeitung von Ölen und Fetten nach der Fettsteuerstatistik

Herstellung von steuerbaren Ölen und Fetten 168

10. **Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie**
Kraftfahrzeugfabriken 169
Bereifungsfabriken 169

11. **Lederindustrie**
Lederfabriken und Gerbereien 170
Leder- und Hausschuhindustrie 170

12. **Industrie der Steine und Erden**
Kalkindustrie 171

13. **Holzindustrie**
Sperrholzindustrie 171
Faßindustrie (Faßholzsägereien und Faßfabriken) . 171

14. **Elektrizitätswerke**
Die deutsche Stromerzeugung 172
Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen 173
Der Außenverkehr des Deutschen Reichs mit elektrischem Strom 173
Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher ... 174
Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitätswerke 174
Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigenanlagen nach Gewerbegruppen 174

15. **Nahrungs- und Genußmittelindustrie**
Zuckergewinnung 175
Biergewinnung 176
Branntweingewinnung 177
Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet 177
Gewinnung von steuerbarem Salz 177
Tabakindustrie 178/179

16. **Sonstige Industrien**
Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel 180
Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren 180
Herstellung steuerpflichtiger Mineralöle 180
Herstellung von Spielkarten 180

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen

a. **Bautätigkeit**
1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich 1919 bis 1936 181
2. Bautätigkeit im Deutschen Reich 1936 ... 182/183
3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten 1936 .... 184/185

b. **Wohnungswesen**
Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1937 .... 186/187

c. Kleinsiedlungen 1935—1937 ..... 188/189

d. Grundbesitzwechsel in 59 Groß- und Mittelstädten 1936 .... 190—192

D. Gewerblicher Rechtsschutz

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen 192

E. Handelskammern und Handwerkskammern

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich 193
2. Die deutschen Handwerks-(Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen 195/196

VI. Verkehr

A. Die Deutsche Reichspost

1. Verkehrsanstalten, Personal u. Finanzen 197
2. Einzelne Betriebszweige 197
3. Sprechstellen in Ortsnetzen mit mehr als 100 000 Einwohnern (März 1937) 198
4. Rundfunkanlagen 199
5. Kraftfahrwesen der Reichspost 1936/37 199

B. Kraftfahrzeuge

1. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli 1937 200
2. Bestand an Kraftomnibussen, Lastkraftwagen und Zugmaschinen am 1. Juli 1937 201
3. Verwendungszweck der Personenwagen am 1. Juli 1937 201
4. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten am 1. Juli 1937 202
5. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen 1933 bis 1936 202
6. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen nach Antriebsarten 203
7. Führer- und Fahrlehrerprüfungen 1935 und 1936 203
8. Personen-Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen 1936 ....203/204

C. Luftverkehr

1. Planmäßiger Linienverkehr der deutschen Luftverkehrsgesellschaften 1936 204
2. Flughafenverkehr 1936 205

D. Eisenbahnen

1. Eisenbahnnetz im Jahre 1935 206
2. Deutsche Reichsbahn und private Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs..206—209
3. Güterverkehr der Reichsbahn 209
4. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen 210
5. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen
a. Nach Güterarten 211/212
b. Nach Verkehrsbezirken 213

E. Straßenbahnen 214

F. Straßen- und Wegewesen

1. Ausgaben und Einnahmen auf dem Gebiet des Straßen- und Wegewesens R.-J. 1935/36 215
2. Stand des Baues der Reichsautobahnen 216
3. Länge und Ausbauzustand der Reichsstraßen am 31. März 1936 217
4. Länge und Ausbauzustand der Landstraßen I. Ordnung am 31. März 1936.. 217
5. Länge und Ausbauzustand der Landstraßen II. Ordnung am 31. März 1936 218
6. Gesamtlänge der Reichsstraßen und der Landstraßen I. und II. Ordnung am 31. März 1936 218
7. Herkunft der Reichs- und Landstraßen. Stand 31. März 1936 219
8. Länge und Ausbauzustand der von Gemeinden mit mehr als 6 000 Einwohnern unterhaltenen befestigten Gemeindestraßen am 31. März 1936 219
9. Straßenverkehrsunfälle 220

G. Binnenschiffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe ... 221
2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen 221
3. Güterverkehr
a. Nach Warengattungen 222
b. Nach Verkehrsbezirken 223
c. Verkehr der wichtigeren Häfen 224

H. Seeschiffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) 225
2. Schiffsunfälle und -verluste 226
3. Seeschiffbau 226

Seite

4. Schiffsverkehr über See
a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen 227
b. Verkehr mit dem Ausland 228
c. Verkehr nach deutscher und fremder Flagge 229
d. Verkehr nach einzelnen fremden Flaggen 229
e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen 230
5. Güterverkehr über See
a. Verkehr nach Warengattungen 231
b. Verkehr mit dem Ausland 232
c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen 233
6. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal 233

J. Beförderungspreise
1. Schiffahrtsfrachten 234
2. Eisenbahntarife 235

K. Güterverkehr und auswärtiger Handel 236

VII. Auswärtiger Handel
Vorbemerkungen 237
1. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) 1880 bis 1913, 1925 bis 1936 238
2. Gesamteigenhandel und Generalhandel 238
3. Veredelungsverkehr 238
4. Niederlageverkehr 239
5. Rückwaren 239
6. Monatliche Bewegung der Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) 239
7. Gesamteigenhandel nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 239
8. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 240/241
9. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft ..... 242—247
10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel 248/249
11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern ..... 250—264
12. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer am auswärtigen Handel 265
13. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Erdteilen und Ländern 266/267
14. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Erdteilen und Ländern. Darstellung nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft ..... 268—271
15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern ..... 272—291
Gliederung nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft ..... 292—295

VIII. Preise
1. Indexziffern der Großhandelspreise 296
2. Indexziffern der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren 297
3. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel 297
4. Indexziffern der Baukosten 298
5. Preisindexziffern der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse 298
6. Indexziffern der Rohstoffpreise von 1792 bis 1936 ..... 299/300
7. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten ..... 301—303
8. Getreidepreise an deutschen Großmärkten und in Wirtschaftsgebieten 304/305
9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten 305/306
10. Großhandelspreise für Kohlen 307/308
11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen 308/309
12. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten 310/311
13. Nahrungsmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten ..... 311—313

IX. Löhne und Gehälter
a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
1. Durchschnittsverdienste im Kohlenbergbau 314
2. Durchschnittsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1936 314
3. Durchschnittsverdienste in 16 Gewerben 1936 315

b. Tariflöhne und Tarifgehälter
1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben:
Gesamtdurchschnitte. 1. Jan. 1931—1. April 1937 316
Einzelübersichten. 1. April 1933 und 1. April 1937.
Steinkohlenbergbau 317
Braunkohlenbergbau 317
Metallverarbeitende Industrie 317
Chemische Industrie 318
Baugewerbe 318/319
Papiererzeugende Industrie 320
Papierverarbeitende Industrie 320/321
Buchdruckgewerbe 321
Feinkeramische Industrie 322
Holzgewerbe 322
Textilindustrie 323/324
Bekleidungsgewerbe 324/325
Schuhindustrie 326
Braugewerbe 326
Süß-, Back- und Teigwarenindustrie 327
Reichsbahn 327
Reichspost 327
2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1936 ..... 328/329
3. Tarifliche Anfangs- und Endgehälter kaufmännischer Angestellter in einzelnen Gewerben im Mai 1937 ..... 330/331
4. Monatsvergütungen der Reichsangestellten über 21 Jahre 332
5. Monatsgehälter der planmäßigen Reichsbeamten 333

X. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit
1. Der Mitgliederstand der Krankenkassen nach Kassenarten 1936 334
2. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen 334
3. Höchststand und Tiefstand der Beschäftigung in den Landesarbeitsamtsbezirken und im Deutschen Reich 1933 bis 1937 335
4. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung 1936 336
5. Die aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter 1936 336
6. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenhilfe 1936 337
7. Die beschäftigten Landhelfer 1936 337
8. Ausländische Arbeitnehmer, die in der Zeit vom 1. April 1936 bis 31. März 1937 Arbeitskarten und Befreiungsscheine von der Reichsanstalt für A. u. A. (Deutsche Arbeiterzentrale) erhalten haben 338
9. Die in Heimarbeit Beschäftigten am 15. September 1936 339
10. Beschäftigung der Industrie ..... 340—346
11. Die wirtschaftliche Entwicklung wichtiger Zweige des Handwerks April 1936 bis April 1937 ..... 347—349

Seite

12. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Deutschen Reich ... 350
13. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen 1936 ... 350
14. Höchststand und Tiefstand der Arbeitslosigkeit in den Landesarbeitsamtsbezirken und im Deutschen Reich 1933 bis 1937 351
15. Die Arbeitslosen nach Ländern 1936 ... 352
16. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter 1936 ... 352
17. Die Arbeitslosen in den Städten 1936 .. 353
18. Die Altersgliederung der Arbeitslosen nach Berufsgruppen am 30. November 1936 ... 354
19. Die Altersgliederung der Arbeitslosen nach Landesarbeitsamtsbezirken am 30. November 1936 ... 355
20. Die Abnahme der Arbeitslosigkeit vom 31. Januar 1933 bis 31. März 1937 nach Berufsgruppen ... 356
21. Die Arbeitslosen nach der Art ihrer Unterstützung 1936 ... 357
22. Die für die Verteilung der Wohlfahrtshilfe anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach Ländern und städtischen und ländlichen Bezirksfürsorgeverbänden 1936 .. 357
23. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge 1936 ... 358
24. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge in gebietlicher Aufteilung 1936 ... 358
25. Die Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 29. Februar und 31. August 1936 359
26. Die Altersgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 29. Februar und am 31. August 1936 ... 359
27. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen am 31. August 1936 ... 360
28. Die aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger 1936 ... 360
29. Die zurückgelegte Unterstützungszeit der Hauptunterstützungsempfänger in der Krisenfürsorge ... 360
30. Der Familienstand der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 31. August 1936 ... 360
31. Die zuschlagsberechtigten Angehörigen der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken am 29. Februar und 31. August 1936 ... 361
32. Die Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern vom 1. Juli 1935 bis 30. Juni 1936 ... 361

XI. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz

A. Verbrauch

1. Deutschlands Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln ... 362/363
2. Verbrauch an Getreide und Kartoffeln .. 364
3. Fleischverbrauch ... 364
4. Ergebnisse der Schlachtsteuerstatistik ... 365
5. Absatz von steuerbaren Ölen und Fetten 366
6. Bierverbrauch ... 366
7. Branntweinverbrauch ... 366
8. Absatz von zuckersteuerpflichtigen Erzeugnissen ... 367
9. Absatz von steuerbarem Salz ... 367
10. Absatz von steuerpflichtigen Mineralölen 367
11. Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen ... 368
12. Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln ... 369
13. Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren 369
14. Spielkartenabsatz ... 369
15. Verbrauch an Kohle nach Kohlearten und Hauptverbrauchergruppen im deutschen Wirtschaftsgebiet ... 370
16. Verbrauch und Verarbeitung einiger im Ausland erzeugter Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet ... 370

B. Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

1. Die Einnahmen u. Ausgaben für den Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung ... 371
2. Die Ausgaben einer Arbeiterhaushaltung bei verschiedener Kinderzahl ... 372

C. Umsatz

Umsätze im Binnenhandel ... 373/375

XII. Geld- und Kreditwesen

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf 1936 ... 376
2. Prägung und Umlauf an Reichsmünzen 376
3. Bargeldloser Zahlungsverkehr ... 377/378

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1931 bis 1936 ... 378
2. Reichsbank 1936 ... 379
3. Umlauf an Wechseln und Schatzanweisungen 1935 und 1936 ... 379

C. Banken und Sparkassen

1. Banken
   a. Jahresbilanzen deutscher Banken 1935 ... 380/381
   b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1936 bis März 1937 ... 382
2. Boden- und Kommunalkreditinstitute
   a. Umlauf an Schuldverschreibungen, Jahresendzahlen 1930—1936 ... 382
   b. Umlauf an Schuldverschreibungen, Jahresendzahlen 1930—1935 und Monatsendzahlen 1936 383
   c. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen, Jahresendzahlen 1930 bis 1935 und Monatsendzahlen 1936 ... 383
3. Sparkassen
   a. Auszug aus der Jahresstatistik 1935 ... 384/385
   b. Vorläufige Statistik der deutschen Sparkassen für das Jahr 1936 ... 386/387
   c. Sparbücher und Spareinlagen der deutschen Sparkassen nach Größenklassen 1934 bis 1936 388
   d. Monatliche Einlagenstatistik der deutschen Sparkassen ... 389/390
   e. Zweimonatsbilanzen der Girokassen und Kommunalbanken ... 390

Seite

4. Genossenschaftsbanken
   a. Zweimonatsbilanzen der städtischen Genossenschaftsbanken ... 391
   b. Bilanzen der landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften ... 392
   c. Bilanzen der Deutschen Zentralgenossenschaftskasse ... 393
   d. Anlagen der Genossenschaftsbanken, der Verbrauchergenossenschaften und ihrer Zentralkassen Dezember 1931 bis April 1937 ... 393

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen am 31. Dezember 1936 ... 394
2. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1926 bis Ende 1936 ... 394

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung ... 395

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparinstituten 1913, 1930 bis 1936 ... 396
2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen am 31. Dezember 1935 und 1936 ... 396
3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite ... 397
4. Die Anstaltskredite von 1924 bis 1936 398/399

G. Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

1. Devisenkurse in Berlin ... 400/401
2. Börsenkurse und Zinssätze ... 402/403
3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien ... 404
4. Die Bewegung der hypothekarischen Eintragungen in Preußen in den Rechnungsjahren 1923 bis 1935 ... 405

H. Zahlungsschwierigkeiten

1. Konkurse und Vergleichsverfahren 1936 .. 406
2. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner ... 406
3. Konkurse und Vergleichsverfahren in 53 deutschen Großstädten 1936 ... 407
4. Festgestellte Insolvenzverluste in den Jahren 1925 bis 1936 ... 407
5. Wechselproteste 1936 ... 407/408
6. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1936 ... 408
7. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1936 nach Größenklassen ... 408/409
8. Besitzwechsel landwirtschaftlicher Grundstücke in Preußen 1920 bis 1935 ... 410
9. Besitzwechsel landwirtschaftlicher Grundstücke in Preußen 1935 ... 410/411

XIII. Unternehmungen

1. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften 1936 412/413
2. Die am 31. Dezember 1936 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen ... 414
3. Festgestellte Beteiligungen des Auslandes am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1936 ... 415
4. Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1936 ... 416/417
5. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien 1929 bis 1936 ... 418/419
6. Sitz der deutschen Aktiengesellschaften nach Ländern und Landesteilen am 31. Dezember 1935 ... 418
7. Die am 31. Dezember 1935 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Gründungsjahren ... 418
8. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen ... 419
9. Geschäftsergebnisse und Dividenden deutscher Aktiengesellschaften ... 419
10. Bilanzen deutscher Aktiengesellschaften 420/423
11. Am 31. Dezember 1936 tätige deutsche Gesellschaften m. b. H. ... 424/425
12. Sitz der deutschen Gesellschaften m. b. H. nach Ländern und Landesteilen am 31. Dezember 1936 ... 426
13. Die am 31. Dezember 1936 tätigen deutschen Gesellschaften m. b. H. nach Gründungsjahren ... 426
14. Die Zahl der Gesellschafter am 31. Dezember 1936 bei den tätigen Gesellschaften m. b. H. nach Kapitalgrößenklassen ... 426
15. Genossenschaften
   A. Gesamtbestand an Genossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften) ... 427
   B. Geschäftsergebnisse wichtiger Genossenschaftsgruppen
      I. Einzelgenossenschaften
         1. Kreditgenossenschaften ... 428
         2. Warengenossenschaften ... 428
            a. Städtische Warengenossenschaften ... 428
            b. Landwirtschaftliche Warengenossenschaften ... 429/430
            c. Warenbezug und -absatz von landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften ... 431
         3. Baugenossenschaften ... 431
         4. Verbrauchergenossenschaften ... 431
      II. Zentralgenossenschaften
         1. Zentralkreditanstalten ... 432
         2. Zentralwarenanstalten ... 432

XIV. Versicherungswesen

A. Sozialversicherung

1. Krankenversicherung

a. Die gesetzlichen Krankenkassen und ihre Mitglieder (Jahresdurchschnittszahlen) im Jahre 1935 ... 433
b. Die Mitglieder der gesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht und Versicherungsberechtigung 1935 434
c. Erfolgswirksame Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung 1935 ... 435
d. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den gesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1935 ... 436
e. Das Vermögen der gesetzlichen Krankenkassen ... 436
f. Die gesetzlichen Krankenkassen 1936 .. 437
g. Die gesetzlichen Krankenkassen 1. Hj. 1937 437

2. Unfallversicherung

a. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte im Jahre 1935 ... 438/439
b. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen 1934 und 1935 ... 439

Seite

c. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1935 440
d. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen 441
e. Die Ursachen der Unfälle 1935 442

3. Invalidenversicherung

a. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten 443
b. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohn- und Beitragsklassen 443
c. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1935 und 1936 443
d. Rentenbewegung bei den einzelnen Landesversicherungs- und Sonderanstalten 1936 .... 444/445
e. Rentenbestand in der Invalidenversicherung nach Altersgruppen 446
f. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger 447
g. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung im Jahre 1935 447
h. Vermögen der Versicherungsträger 448
i. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung 448

4. Angestelltenversicherung

a. Gewinn- und Verlustrechnung 448
b. Vermögensaufstellung 449
c. Rentenbewegung 449

5. Knappschaftliche Pensionsversicherung

a. Pensionsversicherung der Arbeiter 449
b. Pensionsversicherung der Angestellten .. 450
c. Rentenbewegung in der Pensionsversicherung der Arbeiter und Angestellten 450

6. Beiträge zur Invaliden- und Angestelltenversicherung 1936

a. Invalidenversicherung 451
b. Angestelltenversicherung 451

7. Arbeitslosenversicherung

Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1936 .... 452/453

8. Sozialversicherung insgesamt

a. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung im Jahre 1935 452
b. Leistungsfälle 452
c. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung 1913, 1935, 1936 453
d. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe 453

B. Privatversicherung

1. Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten Privatversicherungsunternehmungen 454/455
2. Die Bilanzen der größeren deutschen Unternehmungen 454/455
3. Die Kapitalerträge (Zinsen, Dividenden und Mieten) 454
4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen 455

Seite

5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen 456
6. Die Prämieneinnahme und Zahlungen für Versicherungsfälle 456
7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen 1935 und 1936 .. 457
8. Versicherungsbestand der Lebensversicherungsunternehmungen 458
9. Betriebsergebnisse der kleineren Sterbegeld- und Pensionsversicherungsunternehmungen 458
10. Betriebsergebnisse der kleineren Krankenversicherungsunternehmungen 458
11. Betriebsergebnisse der kleineren Sachversicherungsunternehmungen einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherungsunternehmungen 458
12. Versicherungsbestand der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen 459
13. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen 459

C. Öffentlich-rechtliche Versicherung

1. Lebensversicherung

a. Kapitalversicherung 459
b. Rentenversicherung 459
c. Gewinn- und Verlustrechnung der Lebensversicherung 460
d. Bilanz der Lebensversicherung 460
e. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland 461

2. Unfall- und Haftpflichtversicherung

Gewinn- und Verlustrechnung 461

3. Feuerversicherung

a. Kapitalanlagen 461
b. Verwaltungsergebnisse der deutschen Feuerversicherung im Jahre 1935 462
c. Verwaltungsergebnisse der deutschen Feuerversicherung 463
d. Brandschäden bei den Feuerversicherungsanstalten 463

Ergänzende Angaben der Fachgruppe »Private Krankenversicherung«:

a. Versichertenbewegung 1936 464
b. Leistungen und Beitragseinnahmen 1936 465

XV. Öffentliche Finanzwirtschaft

Begriffserklärungen 466

A. Ausgaben und Einnahmen der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände nach den Rechnungsergebnissen — Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände für die Rechnungsjahre 1934/35 und 1935/36 467
2. Reiner Finanzbedarf, Speziale Deckungsmittel und Zuschußbedarf der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände 468/469
3. Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1934/35 nach Ausgabenarten 470
4. Steuereinnahmen der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände 471
5. Zuschußbedarf der einzelnen Länder, ihrer Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1934/35 .... 472—477

Seite

6. Steuereinnahmen der einzelnen Länder, ihrer Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1934/35 ... 478—483
7. Reineinnahmen aus dem Erwerbsvermögen der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände R. J. 1935/36 ... 484
8. Die persönlichen Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände R. J. 1933/34 und 1934/35 ... 485
9. Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) nach Besoldungs-(Vergütungs-)Gruppen am 31. März 1936 486/487
10. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände in den einzelnen Ländern nach Gemeindegruppen und Besoldungsgruppen am 31. März 1936 488
11. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Gemeindegruppen und Verwaltungszweigen am 31. März 1936 ... 489

B. Kassenmäßige Steuereinnahmen

1. Vierteljährliche Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern von April 1936 bis März 1937 ... 490
2. Die vierteljährlichen Steuer- und Zolleinnahmen und die Steuerüberweisungen des Reichs ... 491

C. Die Schulden der öffentlichen Verwaltung

1. Die Schulden von Reich, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, März 1933 bis März 1937 ... 492
2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten, März 1933 bis März 1937 ... 492
3. Die Reichsschuld R.-J. 1936/37 ... 493
4. Die Schulden der Länder und Hansestädte am 31. März 1937 ... 494/495
5. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände am 31. März 1937 .. 494/495
6. Schuldaufnahmen und Schuldentilgungen der Gemeinden im R.-J. 1936/37 ... 496/497
7. Der Schuldendienst der Gemeinden in den R.-J. 1936/37 und 1937/38 ... 496/497
8. Gläubiger, Zinssatz und Verwendung der im R.-J. 1936/37 aufgenommenen Gemeindeschulden ... 498
9. Kreditermächtigungen der Gemeinden auf Grund der Haushaltssatzungen 1937/38 .. 499
10. Die gesamte Gemeindeverschuldung, gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegruppen am 31. März 1936 500
11. Die Bedingungen der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden am 31. März 1936 ... 501
12. Die Verwendung der Schulden an Reich, Ländern und Gemeinden am 31. März 1936 502

D. Kapital und Schulden von öffentlichen Unternehmungen

1. Kapital der Reichs- und Länderunternehmungen am 31. März 1936 ... 503
2. Kapital der gemeindlichen Unternehmungen am 31. März 1936 ... 504
3. Die Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen, gegliedert nach Ländern am 31. März 1936 ... 505
4. Die Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen, gegliedert nach Schuldarten am 31. März 1936 ... 506
5. Die Gläubiger der Reichs- und Länderunternehmungen am 31. März 1936 507
6. Die Zinssätze der Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen am 31. März 1936 507

E. Steuern und Zölle

1. Einkommensteuer
   a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1934 ... 508/509
   b. Einkommensteuerveranlagung für 1934 ... 510/511
   c. Körperschaftssteuerveranlagung für 1934 ... 512/513
2. Einheitswerte des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens. Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1935 ... 514
3. Einheitswerte des Grundvermögens. Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1935 ... 515
4. Vermögensteuerveranlagung der natürlichen Personen nach dem Stand vom 1. Januar 1935 ... 516/517
5. Vermögenssteuerveranlagung der nichtnatürlichen Personen nach dem Stand vom 1. Januar 1935 ... 518
6. Reichserbschaftsteuer ... 519/520
7. Umsatzsteuer im Kalenderjahr 1935 521/523
8. Verkehrsteuern ... 524
9. Reichsbiersteuer und Bierzoll ... 524
10. Schlachtsteuersoll, Schlachtausgleichssteuer und Ausfuhrvergütungen ... 525
11. Tabaksteuer und Tabakzoll ... 525
12. Einnahmen aus dem Branntweinmonopol und Branntweinzoll ... 526
13. Zuckersteuer und Zuckerzoll ... 526
14. Leuchtmittelsteuer ... 526
15. Zündwarensteuer ... 527
16. Essigsäuresteuer ... 527
17. Spielkartensteuer ... 527
18. Verbrauchsteuern und Zölle ... 527
19. Richtzahlen zur Betriebsstruktur. Kostengestaltung und Besteuerung in wichtigen Gewerbezweigen 1935 ... 528/529
20. Zollerträge ... 530/532

XVI. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen
   a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1928 ... 533
   b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen ... 533
   c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 534
   d. Die Entwicklung des Einkommens der Arbeiter und Angestellten nach Lohn- und Gehaltsklassen 535
   e. Entwicklung von Pensionen und Renten ... 535
   f. Die Einkommensschichtung im Deutschen Reich 535
2. Die deutsche Zahlungsbilanz 1933 bis 1935 536
3. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung am 28. Februar 1935 ... 537
4. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung am 28. Februar 1935 ... 537
5. Entwicklung der deutschen Auslandsverschuldung seit Juli 1931 ... 538
6. Tilgungsraten und Zinsen der deutschen Auslandsverschuldung nach dem Stand von Ende Februar 1935 ... 538
7. Die Investitionen für den Verkehr 1925 bis 1935 ... 538

Seite

8. Die volkswirtschaftlichen Investitionen . . 539
9. Die Anlageinvestitionen der deutschen Industrie 1924 bis 1935 540
10. Betriebsausgaben und Verkaufserlöse der deutschen Landwirtschaft 541

XVII. Gesundheitspflege, Sport

A. Gesundheitspflege

1. Das berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonal im Deutschen Reich am 1. Januar 1937 . . . . 542/543
2. Krankenanstaltsstatistik für das Deutsche Reich 1935
   a. Art und Größe der selbständigen berichtenden Anstalten 542/543
   b. Krankenbewegung in den Anstalten und Anstaltsabteilungen 544
   c. Anstaltsentbindungen 544
3. Erkrankungen an übertragbaren polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1935 545
4. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich 545

B. Sport

1. Die sportlichen Übungsstätten im Deutschen Reich nach dem Stand vom 1. Oktober 1935
   a. Turn- und Sportplätze 546
   b. Turnhallen, allgemeine Sporthallen, Tennisfreiluftanlagen und Tennishallen 547
   c. Golfplätze, Sommerbäder, Schwimmhallen, Bootshäuser, Bootsschuppen und Jachthäfen 548
   d. Schießsportanlagen und Reitsportanlagen 549
   e. Radsportanlagen, Radfahrwege, Segelflugplätze und Wintersportanlagen 550
2. Die Sportkurse der NS-Gemeinschaft »Kraft durch Freude« 551
3. Die Verleihungen von sportlichen Leistungsabzeichen und Leistungsscheinen . 552
4. Die Jugendherbergen im Deutschen Reich Anfang 1937 553
5. Die Entwicklung der Übernachtungen in Deutschen Jugendherbergen 1910 bis 1936 553
6. Die Vereine und Mitglieder des Deutschen Reichsbundes für Leibesübungen am 1. Januar 1937 . . . . 554/555

XVIII. Wohlfahrtspflege

A. Allgemeine Entwicklung der öffentlichen Fürsorge in den Jahren 1928 bis 1937

1. Unterstützter Personenkreis der Bezirksfürsorgeverbände 556
2. Unterstützter Personenkreis der Landesfürsorgeverbände 556
3. Gesamtausgaben der öffentlichen Fürsorge und Jugendhilfe 557
4. Öffentliche Fürsorgelast 558

B. Ergebnisse der Reichsstatistik der öffentlichen Fürsorge für das Rechnungsjahr 1935/36

1. Bezirksfürsorgeverbände
   a. Die laufend bar in offener Fürsorge unterstützten Parteien 559
   b. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1935/36 560
   c. Geschlossene Fürsorge im Rechnungsjahr 1935/36 561
   d. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter im Rechnungsjahr 1935/36 . . 562
2. Landesfürsorgeverbände
   a. Zahl der unterstützten Personen und Fürsorgekosten im Rechnungsjahr 1935/36 563
   b. Gesamtausgaben der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter im Rechnungsjahr 1935/36 564
3. Fürsorgeverbände (und Jugendämter) insgesamt 565

C. Die Richtsätze der öffentlichen Fürsorge am 1. Oktober 1936 566

D. Die anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen

1. Entwicklung seit Januar 1933 567
2. Nach Ländern, Landesteilen und Städtegruppen 567

E. Beschäftigung Schwerbeschädigter 568

F. Die Leistungen des Winterhilfswerkes des Deutschen Volkes 1936/37

1. Gesamtzahl der betreuten Minderbemittelten 569
2. Helfer des Winterhilfswerkes 569
3. Gesamtwert der aufgekommenen Spenden und ihre Verwendung 569
4. Aufbringung der Geldspenden 570
5. Mengenmäßige Aufteilung der ausgegebenen wichtigsten Sachspenden 570

G. Öffentliche Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung

1. Pflegekinderwesen, Amtsvormundschaft und Schutzaufsicht am 31. März 1936 571/572
2. Zahl der Fürsorgezöglinge im Rechnungsjahr 1935/36 573
3. Kosten der Fürsorgeerziehung im Rechnungsjahr 1935/36 573

XIX. Unterricht und Bildung

1. Die Volksschulen, mittleren Schulen und höheren Lehranstalten, Stand vom 15. Mai 1936 . . . . 574—577
2. Die Landwirtschaftsschulen und Wirtschaftsberatungsstellen im Winterhalbjahr 1936/37 . . . . 578/579
3. Hochschulen
   a. Die immatrikulierten Studenten an den wissenschaftlichen Hochschulen nach Fachschaften oder Fachabteilungen und der Zugehörigkeit zur »Deutschen Studentenschaft« 580/581
   b. Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten und Hörer an den einzelnen wissenschaftlichen Hochschulen im Winterhalbjahr 1936/37 . . . . 582/583
   c. Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten und Hörer an den Hochschulen für bildende Künste und den Hochschulen für Musik im Winterhalbjahr 1936/37 583
4. Die deutsche Buchproduktion 1936 584
5. Die Lichtspieltheater in den deutschen Großstädten, Stand am 31. März 1935 585

XX. Rechtspflege

1. Die Verteilung der Gerichte und Staatsanwaltschaften nach dem Stande vom 1. Januar 1937 586
2. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden in den Jahren 1935/36 . . . . 587—590

Seite

3. Kriminalität im Deutschen Reich
   a. Die Entwicklung der Kriminalität im Deutschen Reich von 1882 bis 1936 591
   b. Im Jahre 1936 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze abgeurteilte Personen.. 592/593
   c. Die verurteilten Personen nach Oberlandesgerichtsbezirken 594/595
   d. Das Alter, der Familienstand und die Religionszugehörigkeit der Verurteilten 594
   e. Der Beruf der Verurteilten 595
   f. Die erkannten Strafen 596
   g. Die Maßregeln der Sicherung und Besserung .. 596
4. Auslieferungsstatistik für das Jahr 1936 597
5. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen 597
6. Die Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1936 598

XXI. Wahlen und Abstimmungen

Die Wahlen zum Reichstag am 29. März 1936 599

XXII. Wetterkunde

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse 1936 .. 600
2. Lufttemperatur 1936 601
3. Niederschläge 1936 602

XXIII. Wirtschaftszahlen

Deutsche Wirtschaftszahlen 1928 bis 1936 603—620

Internationale Übersichten

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde .... 3*—6*

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde .... 7*—12*
2. Fläche und Bevölkerung der volkreichsten Staaten und der Kolonialmächte der Erde um 1936 .... 12*
3. Größere Städte in Europa und Außereuropa nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung .... 13*—15*
4. Die Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen 16*
5. Bevölkerungswachstum seit 1800 .... 17*
6. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht 18*
7. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 19*/20*
8. Säuglingssterblichkeit 21*
9. Abgekürzte Sterbetafeln 22*/23*
10. Todesursachen in europäischen und außereuropäischen Ländern .... 24*—31*
11. Ehescheidungen 32*
12. Überseeische Aus- und Einwanderung 33*/34*
13. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1926—1936 .... 35*/36*
14. Die Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung 37*
15. Die Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen .... 37*—40*

B. Landwirtschaftliche und gewerbliche Produktion

1. Hauptarten der Bodenbenutzung 41*
2. Waldflächen und Holznutzung 41*
3. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, der Kartoffeln und Zuckerrüben .... 42*—45*
4. Anbau und Ernte von Reis 46*
5. » » » » Tabak 46*
6. Weinbau und Weinernte 46*
7. Ernte an Kaffee 47*
8. Verbrauch von Kaffee 47*
9. Anbau und Ernte von Tee 47*
10. Verbrauch von Tee 47*
11. Ernte an Kakao 48*
12. Anbau und Ernte von Zuckerrohr 48*
13. » » » » Sojabohnen 48*
14. Anbau und Ernte von Hopfen 48*
15. Anbau und Ernte von Flachs (Lein) ... 49*
16. » » » » Hanf 49*
17. » » » » Baumwolle 50*
18. Welt-Anbauflächen landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1925—1935 .... 50*
19. Welt-Ernten landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1925—1935 .... 50*
20. Viehstand 51*/52*
21. Beschäftigte, Lohnsummen und Produktionswert der Industrie 53*
22. Indexzahlen der industriellen Produktion 54*/55*
23. Kohlenförderung 56*
24. Koksgewinnung in Kokereien 57*
25. » » Gasanstalten 57*
26. Gaserzeugung in Gasanstalten 57*
27. Herstellung von Briketts 58*
28. Gewinnung von Benzolen 58*
29. » » Teer 58*
30. » » Erdöl 58*/59*
31. » » Erdölderivaten 59*
32. Förderung von Ölschiefer 60*
33. Gewinnung von Erdölasphalt 60*
34. » » Naturgas 60*
35. Förderung von Asphaltgestein und natürlichem Asphalt 60*
36. Förderung von Eisenerz 60*
37. » und Schwefelinhalt von Schwefelkies 61*
38. Förderung und Kupferinhalt von Kupfererz 61*
39. Förderung von Manganerz 62*
40. » » Chromerz 62*
41. » und Bleiinhalt von Bleierz .. 62*
42. » » Zinkinhalt von Zinkerz .. 63*
43. Zinninhalt der Zinnerze 63*
44. Förderung von Bauxit und Kryolith 63*
45. » » Uranerz und Gewinnung von Radiumsalzen 64*
46. Förderung von Antimonerz 64*
47. » » Wolframerz 64*
48. Gewinnung von Arsenik 64*
49. Förderung von Molybdänerz 65*
50. » » Vanadiumerz 65*
51. Gewinnung von Thorerde (Monazit) 65*
52. Förderung von Titanerz 65*
53. » » Wismuterz 65*
54. Gewinnung von Bormineralien und natürlichen Borsalzen 65*
55. Gewinnung von Schwefel 65*
56. » » Graphitgestein und Rohgraphit 65*
57. Gewinnung von Diamanten 66*
58. » » Talk und Speckstein ... 66*
59. » » Bariummineralien 66*
60. » » Magnesit 66*
61. » » Flußspat 66*
62. » » Strontiummineralien ... 66*

Seite

63. Gewinnung von Glimmer ... 67*
64. » » Porzellanerde (Kaolin) .. 67*
65. » » Diatomeenerde und Tripelerde ... 67*
66. Gewinnung von Gipsgestein ... 67*
67. » » Asbest ... 68*
68. » » Feldspat ... 68*
69. » » Quarz ... 68*
70. » » Korund und Schmirgel und Bimsstein ... 68*
71. Gewinnung von Marmor ... 68*
72. » » Granit ... 68*
73. Herstellung von Zement ... 69*
74. Gewinnung von Kochsalz ... 69*
75. » » Kalisalzen ... 70*
76. » » Naturphosphat ... 70*
77. » » Superphosphat ... 70*
78. » » Thomasschlacken ... 70*
79. » » natürlichem Guano ... 70*
80. » » Salpeter und Kalkstickstoff ... 70*
81. Gewinnung von Ammoniumsulfat ... 71*
82. » » Stickstoffverbindungen 71*
83. » » Aluminium ... 71*
84. » » Roheisen, insgesamt ... 72*
85. » » Rohstahl, » ... 72*
86. » » Roheisen und Rohstahl nach Sorten ... 73*
87. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen insgesamt ... 74*
88. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen nach Sorten ... 74*
89. Gewinnung von Kupfer ... 75*
90. » » Blei ... 75*
91. » » Zink und Zinkstaub ... 75*
92. » » Zinn ... 76*
93. » » Kadmium ... 76*
94. » » Quecksilber ... 76*
95. » » Nickel ... 76*
96. » » Kobalt ... 76*
97. » » Platin und platinverwandten Metallen ... 76*
98. Gewinnung von Gold ... 77*
99. » » Silber ... 77*
100. » » raffiniertem Silber ... 78*
101. Gold- und Silbergewinnung der Welt .. 78*
102. Weltgewinnung und Verbrauch von Stickstoffverbindungen ... 78*
103. Gewinnung chemischer Erzeugnisse 79*/80*
104. Herstellung von Personenkraftwagen und Lastkraftwagen ... 81*
105. Herstellung von Krafträdern ... 81*
106. Gewinnung von entkörnter Baumwolle 81*
107. Verbrauch von Baumwolle ... 82*
108. Bestand an Baumwollspindeln ... 82*
109. Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben ... 83*
110. Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben ... 83*
111. Bestand an mechanischen Baumwollwebstühlen ... 84*
112. Gewinnung von Wolle ... 84*
113. » » Zellwolle ... 84*
114. » » Rohseide ... 84*
115. » » Seidenkokons ... 85*
116. » » Kunstseide ... 85*
117. » » Zellstoff und Holzstoff 85*
118. Herstellung von Papier und Pappe ... 85*
119. Herstellung von ortsfesten Kraftmaschinen ... 86*
120. Herstellung von Büchern und Zeitschriften ... 87*
121. Herstellung von Spielfilmen ... 87*
122. Gewinnung von Bier ... 88*
123. » » Alkohol ... 88*
124. Herstellung von Margarine ... 88*
125. Gewinnung von Olivenöl ... 88*
126. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern ... 89*
127. Gewinnung von Waltran ... 90*
128. » » Rohkautschuk ... 90*
129. Herstellung von Tabakwaren ... 90*
130. Erzeugung von elektrischem Strom ... 91*
131. Vorhandene und ausgebaute Wasserkräfte ... 91*
132. Bauwirtschaft ... 92*—94*
133. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten 95*—100*

C. Verkehr

1. Postsendungen ... 101*
2. Telegraphie und Fernsprechwesen ... 102*
3. Fernsprechstellen in Großstädten ... 103*
4. Unterseekabel ... 103*
5. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen ... 104*
6. Funkstellen ... 104*
7. Rundfunk ... 104*
8. Luftverkehr ... 105*
9. Rheinschiffahrt ... 105*
10. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar 1937 ... 106*
11. Neuzulassungen von Personen- und Lastkraftwagen in den Jahren 1934—1936 106*
12. Straßenverkehrsunfälle ... 106*
13. Eisenbahnen ... 107*—110*
14. Bestand der Handelsmarinen ... 111*
15. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen ... 112*
16. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen ... 112*
17. Schiffsverkehr über See ... 113*
18. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen ... 116*
19. Eisenbahnfrachten ... 117*—119*
20. Seefrachten ... 120*/121*
21. Güterverkehr der Eisenbahnen ... 122*
22. Güterverkehr über See ... 122*
23. Weltluftverkehr ... 122*
24. Indexzahlen des Weltverkehrs ... 122*

Seite

D. Außenhandel

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich .... 123*—128*
2. Der Welthandel (Umsatz) 1900—1913 und 1920—1936 .... 129*
3. Der Welthandel nach Erdteilen 130*
4. Außenhandelsvolumen wichtiger Länder 131*
5. Der Welthandel nach Ländern ..132*—134*
6. Der Außenhandel der europäischen Länder nach Erdteilen .... 134*—135*
7. Einfuhr und Ausfuhr Europas 135*
8. Der Handelsverkehr des Britischen Weltreichs 135*
9. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten 136*—139*
10. Die Stellung der Kolonien im Außenhandel der Mutterländer............. 140*
11. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung 141*
12. Der Welthandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses 141*
13. Der Außenhandel der Erdteile nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses..................... 142*
14. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer nach den Hauptgruppen des internationalen Warenverzeichnisses 143*/144*
15. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Warengruppen.......................... 145*/146*
16. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren 147*/153*
17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern 154*/163*
18. Indexziffern des Außenhandelswertes und -volumens wichtiger Länder.......... 164*
19. Indexziffern des Außenhandelsvolumens Großbritanniens, Frankreichs und der Vereinigten Staaten von Amerika 165*
20. Indexziffern der Preisbewegung im Außenhandel wichtiger Länder 165*

E. Preise, Löhne, Beschäftigung

1. Indexziffern der Weltmarktpreise 1925 bis 1937 .... 166*
2. Indexziffern der Großhandelspreise 167*—169*
3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland .... 170*—185*
4. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten .... 186*—189*
5. Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland .... 190*—195*
6. Arbeitslöhne im Ausland...... 196*—210*
7. Arbeitslosigkeit im Ausland ... 211*—213*
8. Beschäftigung von Arbeitskräften 214*/215*
9. Streiks und Aussperrungen im Ausland 216*—218*

F. Geld- und Kreditwesen

1. Zahlungsschwierigkeiten 219*
2. Gold- und zentrale Devisenbestände in der Welt................220*—223*
3. Stückgeldumlauf in der Welt ...224*—227*
4. Notenbankkredite und Notenbankdepositen in der Welt ....228*—231*
5. Wichtige Bilanzposten der Kreditbanken 232*/233*
6. Spareinlagen................... 234*/235*
7. Umlauf von Pfandbriefen und Kommunalobligationen 234*/235*
8. Goldwert der Valuten 236*/237*
9. Goldaußenhandel wichtiger Länder 238*/239*
10. Abrechnungsverkehr 240*/241*
11. Postscheckverkehr (Umsätze) 240*/241*
12. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 242*/243*
13. Zinssätze 242*/243*
14. Aktienindizes 244*/245*
15. Obligationenindizes 246*/247*
16. Effektenrenditen 246*/247*
17. Effektenumsätze an ausländischen Börsen 248*
18. Deutsche Anleihen im Ausland 249*
19. Kurse wichtiger Auslandsanleihen in New-York und London................ 250*
20. Lebensversicherungen 251*/252*
21. Emissionen öffentl. Körperschaften und privater Unternehmungen ...... 253*—255*
22. Bewegung und Bestand des Aktienkapitals 256*
23. Stand des Aktienkapitals............ 257*
24. Geschäftsergebnisse und Dividenden der Aktiengesellschaften.......... 258*/259*

G. Finanzwesen

1. Die Staats- (bzw. Bundes-)ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten 260*—268*
2. Die kassenmäßigen Steuer- und Zolleinnahmen 269
3. Steuer- und Zolleinnahmen ausländischer Staaten und ihrer Unterverbände.. 270*/271
4. Veranlagungsergebnisse zur Einkommensteuer ausländischer Staaten ... 272*—275*
5. Der Absatz von Tabakerzeugnissen in Monopolländern und die Reinerträge der Tabakmonopole 276*
6. Die Staatsschulden des Auslandes 277*—285*
7. Die notleidenden Kriegsschulden 286*
8. Die Kriegsschulden an die Vereinigten Staaten von Amerika 286*
9. Zahlungsbilanzen wichtiger Länder 287*—290*

H. Verschiedenes

1. Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln im Ausland............ 291*/292*
2. Sozialversicherung in einigen europäischen Staaten 293*
3. Die Wohlfahrtspflege in einigen ausländischen Staaten .... 295*—297*
4. Kriminalität im Ausland....... 298*—304*
5. Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete
   a. Ostafrika................................ 305*
   b. Südwestafrika 306*
   c. Kamerun .... 307*—309*
   d. Togo 309*/310*
   e. Neu-Guinea 311*
   f. Samoa.................................... 311*
   g. Nauru 312*
   h. Übrige Inselbesitzungen in der Südsee....... 312*

Anhang

Wirtschaftsdaten 1933 bis 1937 .... 1—7

* * *

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge .... 9—31

Quellennachweis

Die Entwicklung und die Arbeitsgebiete des Statistischen Reichsamts sowie die Anordnungen für die Statistik des Deutschen Reichs sind zusammenfassend dargestellt in:

Das Arbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes nach dem Stande des Jahres 1912. Statistik des Deutschen Reichs Bd. 201.

Frühere Zusammenstellungen in:
Statistik des Deutschen Reichs 1. R. Bd. I
Statistik des Deutschen Reichs N. F. Bd. 1
Statistik des Deutschen Reichs N. F. Bd. 101.

Jährliche Nachträge über die Veränderungen im Arbeitsgebiet des Statistischen Reichsamts in jedem I. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs.

Tabellarische Übersicht über das Arbeitsgebiet des Statistischen Reichsamts.

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, I.

A. Die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts[1])

1. Statistik des Deutschen Reichs

1873—1883 ...... Erste Reihe, Bd. I—LXIII,
seit 1884 .... Neue Folge, Bd. 1—149,
seit 1903 ohne den Zusatz »Neue Folge«
Bd. 150—399, 401—457, 459—466, 468—469, 471—509, 512.

In dem Quellenwerk der deutschen Reichsstatistik werden in besonderen Bänden veröffentlicht:

A. Jährlich: Bewegung der Bevölkerung und Medizinalstatistik, Seeschiffahrt, Binnenschiffahrt, Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, Verbrauchsteuern, Krankenversicherung, Kriminalstatistik, Tierseuchen und Fleischbeschau, Landwirtschaftsstatistik, Finanzstatistik, Abschlüsse deutscher Aktiengesellschaften, bis 1929 auch Auswärtiger Handel.

B. Zeitweilig wiederkehrend oder einmalig: Volkszählung, Berufszählung, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik, Reichs-, Länder- u. Gemeindefinanzen, Reichswahlen, Reichswohnungszählung und sonstige einmalige Veröffentlichungen.

2. Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs

Seit 1927. Erschienen Nr. 1—34.

Die Einzelschriften stellen eine Ergänzung des großen Quellenwerkes dar. In dieser Reihe werden hauptsächlich große einmalige Untersuchungen und Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik veröffentlicht.

3. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873—1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877—1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, die bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—46 (1892—1937).

Zu den Vierteljahrsheften erscheinen nach Bedarf Sonderhefte.

In den Vierteljahrsheften wird das laufend anfallende Quellenmaterial der deutschen Reichsstatistik abgedruckt, soweit es nicht in besonderen Bänden erscheint, u. a. Nachweisungen über Produktion der bergbaulichen Betriebe, der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie, Fischerei, Bauernsiedlung, Landwirtschaftsschulen, Bautätigkeit, Grundbesitzwechsel, Kraftfahrzeuge, Lohnerhebungen, Preise, Aktiengesellschaften, Sparkassen, Hypothekenbewegung, Devisenkurse, Konkurse und Vergleichsverfahren, Arbeitsgerichtsbehörden, Finanzwesen (Steuern, Schulden), Fremdenverkehr, öffentliche Fürsorge, Fürsorgeerziehung. Daneben werden regelmäßig größere Aufsätze über die Ergebnisse von Sonderuntersuchungen usw., vor allem auch auf dem Gebiet der internationalen Statistik, veröffentlicht.

Die Einzelaufsätze sind im Quellennachweis sachlich eingeordnet.

4. Wirtschaft und Statistik

Seit Januar 1921 erscheinende Zeitschrift des Statistischen Reichsamts; im Jahre 1921 monatlich, seit 1. Januar 1922 halbmonatlich herausgegeben.

»Wirtschaft und Statistik« berichtet in Aufsätzen und Mitteilungen unter Beifügung von graphischen Darstellungen über die Zustände und Vorgänge im Wirtschaftsleben auf Grund zahlenmäßiger Unterlagen in gemeinverständlicher und aktueller Weise. Die Nachweisungen erstrecken sich auf die Gebiete der Reichs-, Landes-, Städte- und privaten Statistik und berücksichtigen besonders auch die Ergebnisse der internationalen Statistik. Die Berichterstattung verteilt sich auf die Abschnitte:

Erzeugung und Verbrauch,
Handel und Verkehr,
Preise und Löhne,
Finanzen und Geldwesen,
Gebiet und Bevölkerung,
Verschiedenes.

Die neuesten Veröffentlichungen der Zeitschrift aus den Gebieten der deutschen Reichsstatistik sind im allgemeinen am Ende der einzelnen Abschnitte des Quellennachweises aufgeführt. Für die früheren Jahrgänge wird auf die Jahresinhaltsverzeichnisse der Zeitschrift sowie auf die Quellennachweise der Jahrbücher bis zum Jahre 1936 verwiesen.

Je nach Bedarf erscheinen ausführlichere Veröffentlichungen als Sonderbeilagen und Sonderhefte zu »Wirtschaft und Statistik«.

Neueste Sonderhefte:

Sonderheft 13: Industrielle Produktion. Sammlung von Ergebnissen der Produktions- und Vorratsstatistik bis Mitte 1934.

Sonderheft 14: Die deutsche Zahlungsbilanz der Jahre 1924 bis 1933.

Sonderheft 15: Neue Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem.

Neueste Sonderbeilagen:

Die Weltwirtschaft im Jahre 1935 (Jg. 1936, Nr. 2); Mitte 1936 (Jg. 1936, Nr. 12); Ende 1936 (Jg. 1936, Nr. 24); Mitte 1937 (Jg. 1937, Nr. 12).

5. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Jahrg. 1—56 (1880—1937).

Das Statistische Jahrbuch enthält die wichtigsten Zahlenübersichten aus allen Gebieten der Reichsstatistik. Seit 1903 im Anhang ausführliche »Internationale Übersichten«.

Die Hauptergebnisse der Reichsstatistik bis 1907 sind zusammengefaßt in:

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. Deutsche Wirtschaftskunde

Ein Abriß der deutschen Reichsstatistik.
2. neubearbeitete Auflage 1933. Neue Auflage in Vorbereitung.

In der Veröffentlichung sind die Hauptergebnisse aus allen Gebieten der Reichsstatistik kurz und gemeinverständlich dargestellt.

[1]) Verlag für die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts: Verlag für Sozialpolitik, Wirtschaft und Statistik, Paul Schmidt, Berlin SW 68, Wilhelmstr. 42.

7. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands

Die Nachweise bringen neben den Gesamtaußenhandelsergebnissen Angaben über Einfuhr und Ausfuhr der einzelnen Waren nach Ländern der Herkunft und der Bestimmung. Ihr Inhalt war bis 1891 in den unter Nr. 3 genannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung. Bis zum Juniheft 1914 enthielten die Hefte auch Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Von Juli 1914 bis Juni 1920 sind keine Hefte erschienen. Mit dem Heft Juli/August 1920 haben die Veröffentlichungen wieder eingesetzt; abgesehen von einer Unterbrechung von Januar bis April 1921 erscheinen sie seitdem regelmäßig gegen Ende des Monats für den Vormonat.

Seit 1929 erscheint jährlich Ergänzungsheft I: »Der deutsche Außenhandel nach Erdteilen und Ländern«, seit 1930 Ergänzungsheft II: »Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine bis 1932, von da ab Ausfuhrscheine«.

8. Deutscher Landwirtschaftsatlas. 1933

105 mehrfarbige Tafeln mit einführender textlicher Darstellung über die Entwicklung der Land- und Forstwirtschaft.

9. Finanzen und Steuern im In- und Ausland
Ein statistisches Handbuch. 1930.

Vereinigt (in Übersichten und Text) die wichtigsten Ergebnisse der deutschen Finanz- und Steuerstatistik zum Gesamtüberblick und gibt umfassende Darstellungen ausländischer Finanzen.

10. Statistisches Handbuch der Weltwirtschaft

Ausgabe 1936: Enthält für 80 Länder und für die Welt als Ganzes Jahreszahlen (1913 und 1920—1934) und Monatszahlen (1925—1934) über die wirtschaftlich wichtigen Sachgebiete.

Ausgabe 1937: Monatszahlen 1932—1936.

11. Bibliographie der Staats- und Wirtschaftswissenschaften

Bis 1936: Bibliographie der Sozialwissenschaften.

Internationale Monatshefte der Buch- und Zeitschriftenliteratur über Volk, Wirtschaft, Kultur und Politik.

Einteilung: I. Methodenlehre, Theorie und Technik der Statistik. — II. Bevölkerung, Rasse, Länderkunde. — III. Wirtschafts- und Verwaltungsgeschichte. — IV. Geschichts- und Kulturphilosophie, Soziologie. — V. Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsverfassung. — VI. Betriebswirtschaftslehre. — VII. Wirtschaftslage und Wirtschaftspolitik. — VIII. Sozialpolitik. — IX. Finanzpolitik. — X. Innere und äußere Politik. — XI. Bibliographien. Biographien. Handbücher.

12. Grundkalender

Erscheint jährlich seit 1700. Bis 1934 herausgegeben vom Preußischen Statistischen Landesamt.

Dazu: Die unveränderlichen Tafeln des Preußischen Grundkalenders. Letzte Ausgabe 1922.

13. Verzeichnis der Märkte und Messen

Erscheint jährlich. Von 1863 bis 1934 herausgegeben vom Preußischen Statistischen Landesamt.

Das Verzeichnis enthält Übersichten über Märkte und Messen im Deutschen Reich sowie in der Freien Stadt Danzig, im Memelgebiet, in Holland, Luxemburg und in der nördlichen Schweiz.

14. Einzelarbeiten, im Quellennachweis sachlich eingeordnet, darunter:

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. 1900.

Die Deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. 1913.

Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges. 1923. (Vergriffen).

15. Veröffentlichungen der früheren Abteilung für Arbeiterstatistik

Die nachstehend unter a—c aufgeführten, bis 1920 vom Stat. Reichsamt, Abteilung für Arbeiterstatistik, herausgegebenen Veröffentlichungen wurden bis 15. August 1927 von der Reichsarbeitsverwaltung fortgeführt. Dann wurden das Reichsarbeitsblatt (a) und seine Sonderhefte (b) vom Reichsarbeitsministerium, der Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger, der seit dem 1. April 1934 die Bezeichnung »Arbeit und Arbeitslosigkeit« (c) führt, von der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung übernommen.

a) Reichsarbeitsblatt. April 1903 bis Oktober 1920 mtl., bis Sept. 1924 hmtl., seit Oktober 1924 viermal und seit 1. Januar 1927 dreimal im Monat — seit 1921 mit monatlicher »Statistischer Beilage«. Dazu: Sonderbeilagen.

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatt 1903 bis 1912: R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

b) Sonderhefte zum Reichsarbeitsblatt. Heft 1—58 (1909—1933).

Die Sonderhefte: Nr. 43, 47, 55, 57 und 58: Die Tarifverträge im Deutschen Reich
und Nr. 52: Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930,
sind im Statistischen Reichsamt bearbeitet.

c) Arbeitsmarkt-Anzeiger (seit August 1914; seit Oktober 1927: »Reichsarbeitsmarkt-Anzeiger«; seit April 1934: »Arbeit und Arbeitslosigkeit«).

d) Beiträge zur Arbeiterstatistik. Nr. 1—12 (1904—1913).

e) Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik: Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1912).

f) Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik: Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).

B. Quellennachweis nach Sachgebieten

Vorbemerkungen: Der Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts sind auch die für die Bearbeitung der Übersichten benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den »Vierteljahrsheften« und in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht werden, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im »Deutschen Reichsanzeiger« sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis der im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises (Seite L).

Als Quellen sind zweckmäßig immer zu berücksichtigen das »Statistische Jahrbuch« und die Halbmonatszeitschrift »Wirtschaft und Statistik« mit ihren laufenden und einmaligen Beiträgen aus allen Gebieten der Statistik des In- und Auslands.

Wegen der internationalen Nachweise vgl. auch die »Internationalen Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch« und das »Statistische Handbuch der Weltwirtschaft«.

Abkürzungen für die Veröffentlichungen:

1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I—LXIII);
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
Jb. = Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich (1880 fg.);
W. u. St. = Wirtschaft und Statistik (1920 fg.);
D. W. = Deutsche Wirtschaftskunde (1930, 1933);
M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
M. N. = Monatl. Nachweise über den Auswärtigen Handel Deutschlands (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs (1892 fg.);
Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrsheften (1896—1930);
Sond.-H. z. V.-H. = Sonderhefte zu den Vierteljahrsheften (1931 fg.);
Sond.-H. z. W. u. St. = Sonderhefte zu Wirtschaft und Statistik;
Einz.-Schr. = Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs;
R.-Arb.-Bl. = Reichsarbeitsblatt (1903);
R.-Arbm.-Anz. = Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger, seit 1. 4. 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«;
Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1908 fg.);
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. = Sonderheft z. Reichsarbeitsblatt (1909 fg.);
Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr. .. (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr. .. (1904 fg.).

Den in »Wirtschaft und Statistik« in regelmäßigen Zeitabschnitten wiederkehrenden Aufsätzen ist (j.) = jährlich, (hj.) = halbjährlich, (vj.) = vierteljährlich, (mtl.) = monatlich, (hmtl.) = halbmonatlich beigefügt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Ergebnisse der Volkszählung vom

1. Dezember	1871	1. R. Bd. 2 und 14.
1. »	1875	1. R. Bd. 25 und 30.
1. »	1880	1. R. Bd. 57.
1. »	1885	N. F. Bd. 32.
1. »	1890	N. F. Bd. 68.
2. »	1895	V.-H. 1897, I—IV; 1898, I—II.
1. »	1900	Bd. 150—151.
1. »	1905	V.-H. 1906, IV; 1907, I—IV; 1908, I.
1. »	1910	Bd. 240.
8. Oktober	1919	V.-H. 1920, II und IV.
16. Juni	1925	Bd. 401.
16. »	1933	Bd. 450—452.

Besondere Arbeiten im Rahmen der Volkszählung 1933:

Familien- und Haushaltungsstatistik. Die deutschen Familien nach der Volkszählung 1933 Sond.-H. Nr. 15 z. W. u. St.

Die Ehen im Deutschen Reich nach der Zahl der Geborenen .... Bd. 452,1.

Die Familien im Deutschen Reich nach der Zahl der Kinder .... Bd. 452,2.

Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach der Zahl der Personen .... Bd. 452, 3.

Sonderauszählung der Ausländer (Staatsangehörigkeit, Muttersprache, Alter und Beruf der Ausländer im Deutschen Reich) .... Bd. 451, 4.

Sonderauszählung der Glaubensjuden (Gebürtigkeit, Staatsangehörigkeit, Alter und Beruf der Glaubensjuden im Deutschen Reich) .... Bd. 451, 5.

Eine kurze gemeinverständliche Darstellung der wichtigsten Volkszählungsergebnisse ist **in der »Deutschen Wirtschaftskunde« enthalten.**

Besondere Arbeiten

Die Entwicklung der Reichsbevölkerung seit dem Jahr 1816 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1, V.-H. 1908, I u. Bd. 451,1.

Die Glaubensjuden im Deutschen Reich 1816—1933 Bd. 451, 5.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte 1867—1875 u. 1867—1880 1. R. Bd. 30, X u. M.-H. 1884, V

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten im 19. Jahrhundert N. F. Bd. 44, Bd. 150 u. Bd. 240.

Staatliche Umgestaltung Europas .... W. u. St. 1923, 20.

Die Gebietsveränderungen durch das Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen W. u. St. 1937, 6.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reich

1. Dezember	1880	M.-H. 1884, VIII.
1. »	1890	V.-H. 1894, III.
1. »	1900	V.-H. 1905, I (Erg.-H.).
1. »	1910	V.-H. 1916, IV (Erg.-H.).

Siehe auch Volkszählung 1933.

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern

1. Dezember	1871 u. 1875	1. R. Bd. 25.
1. »	1880	1. R. Bd. 57.
1. »	1885	N. F. Bd. 32.
1. »	1890	V.-H. 1892, II.
1. »	1895	V.-H. 1897, III.
1. »	1900	Bd. 151.
1. »	1905	V.-H. 1907, IV.
1. »	1910	Bd. 240.
16. Juni	1925 (ohne Wohnplätze)	Bd. 401.

Amtliches Gemeindeverzeichnis für das Deutsche Reich (sämtliche Gemeinden)

16. Juni 1933 .... Bd. 450, dritte Auflage.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen«, »Bewegung der Bevölkerung« und »Gewerbe«. —

Berufszählungen

Berufszählung vom 5. Juni 1882

Ergebnisse für

Reich und kleinere Verwaltungsbezirke	N. F. Bd. 2.
Großstädte	N. F. Bd. 3.
Bundesstaaten und größere Verwaltungsbezirke	N. F. Bd. 4.

Berufszählung vom 14. Juni 1895

Ergebnisse für

Reich	N. F. Bd. 102—103.
Bundesstaaten	N. F. Bd. 104—106.
Großstädte	N. F. Bd. 107—108.
Kleinere Verwaltungsbezirke	N. F. Bd. 109.
Ortsgrößenklassen	N. F. Bd. 110.
Textband	N. F. Bd. 111.

Berufszählung vom 12. Juni 1907
Ergebnisse für

Reich .... Bd. 202—203.
Bundesstaaten .... Bd. 204—206.
Großstädte .... Bd. 207.
Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern Bd. 208.
Kleinere Verwaltungsbezirke .... Bd. 209.
Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit .... Bd. 210.
Textband .... Bd. 211.

Berufszählung vom 16. Juni 1925
Ergebnisse für

Reich .... Bd. 402.
Ost- und Mitteldeutschland .... Bd. 403.
Nord- und Westdeutschland .... Bd. 404.
Süddeutschland und Hessen .... Bd. 405.
Großstädte .... Bd. 406.
Haushaltungen und Familien .... Bd. 407.
Textband .... Bd. 408.

Berufszählung vom 16. Juni 1933
Ergebnisse für

Reich .... Bd. 453.
Ost- und Mitteldeutschland .... Bd. 454.
Nord- und Westdeutschland .... Bd. 455.
Süddeutschland und Hessen .... Bd. 456.
Großstädte .... Bd. 457.
Textband .... Bd. 458.

Eine kurze, zusammenfassende Darstellung der Berufszählungsergebnisse 1925 enthält die »Deutsche Wirtschaftskunde«.

Die Quellenangaben für die gleichzeitig mit Berufszählungen durchgeführten Volks-, landwirtschaftlichen und gewerblichen Betriebszählungen befinden sich in den Abschnitten I »Gebietseinteilung und Bevölkerung« unter »Volkszählungen«, III »Land- und Forstwirtschaft«, V »Gewerbe«.

I A. Die abgetrennten Gebiete, die Abstimmungsgebiete, die besetzten Gebiete Deutschlands und die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete.

Die abgetretenen Gebiete Deutschlands und das Abstimmungsgebiet an der Saar
Anhang zum Sonderheft Nr. 2 zu W. u. St. 1925.

Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands .... Jb. 1928.

Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges, Berlin 1923. (Vergriffen.)

Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete .... Jb. 1936 fg.

Arbeiten des ehem. Preuß. Statist. Landesamts:

Ortschaftsverzeichnis für alle vom Deutschen Reich auf Grund des Versailler Vertrages vom 28. Juni 1919 abgetretenen Gebiete (einschl. Elsaß-Lothringen), Berlin 1926.

Deutsch-fremdsprachiges und fremdsprachig-deutsches Ortschaftsverzeichnis für alle vom Deutschen Reich auf Grund des Versailler Vertrages vom 28. Juni 1919 abgetretenen Gebiete (einschl. Elsaß-Lothringen), Berlin 1927.

Schlesien nach der Teilung, Berlin 1924.

Quellen:

Für die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete: Jahresberichte der Mandatsmächte an die Mandatskommission des Völkerbundes; Sonderveröffentlichungen der Mandatsverwaltungen über öffentliche Finanzwirtschaft, Außenhandel, Landwirtschaft u. a., Handels- u. a. Statistiken der Mandatsmächte; Statesmen's Yearbook u. a. internationale Quellen.

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Oberschlesien als wirtschaftliches Produktionszentrum, 1921, 1. — Das Memelgebiet, 1922, 1. — Die freie Stadt Danzig, 1922, 8. — Die Belastung der deutschen Volkswirtschaft durch die Gebietsabtretungen, 1922, 19. — Die besetzten Gebiete und ihre Räumungsfristen, 1924, 24. — Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Saargebiets nach den Ergebnissen der Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 19. Juli 1927, 1933, 3. — Ergebnis der Abstimmung im Saarland am 13. 1. 1935, 1935, 1. — Zur Wirtschaftsentwicklung der unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete, 1936, 24.

Besondere Arbeiten:

Die Finanzen der unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete in Afrika vor und nach dem Kriege. .... V.-H. 1937, I.

I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914 bis 1918

s. Jahrbuch 1921/22—1924/25.

Quellen:

Mitteilungen des Reichsarchivs, des Zentralnachweiseamts für Kriegerverluste und Kriegergräber und des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Die im Weltkriege Gefallenen nach Alter und Familienstand, 1922, 11. — Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkrieg, 1922, 13/14. — Die in Deutschland gestorbenen feindlichen Kriegsgefangenen und die in Gefangenschaft gestorbenen deutschen Soldaten, 1923, 3/4. — Die deutschen Verluste im Weltkrieg nach Todesursachen, 1923, 18.

II. Bewegung der Bevölkerung
einschl. Todesursachen und Fremdenverkehr

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 und die Jahre 1872 und 1873
1. R. Bd. 8 u. 14.
Nachtrag hierzu .... 1. R. Bd. 20.
1874 .... 1. R. Bd. 20.
Nachtrag f. 1874 u. früher .... 1. R. Bd. 25.
1875 .... 1. R. Bd. 25.
1872/75 .... 1. R. Bd. 30.
1876—1882 .... 1. R. Bd. 25, 37, 43, 48, 59.
1883—1889 .... M.-H. 1884—1890.
Berichtigung zu 1886 .... M.-H. 1888.
1890—1906 .... V.-H. 1892—1908.
1907—1913 ..... Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.
1914/1919, 1920/1921, 1922/1923, 1924 .... Bd. 276, 307, 316, 336.
1925/27, 1928/29, 1930, 1931, 1932/34 .... Bd. 360, 393, 423, 441, 495, 1 u. 2.

Ehescheidungen

1905 fg. .... s. Jb. 1907 fg.
1922/23, 1924, 1925/27, 1928/29, 1930/31, 1932/34 Bd. 316, 336, 360, 393, 423, 495, 1.

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen ... 1. R. Bd. 25. Des.-H. (S. 9—27).

Bevölkerungsbewegung im Saargebiet ..... Bd. 360, 393.

Die Heiratshäufigkeit in den Jahren 1894—1896 nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) .... V.-H. 1900, I.

Heiratstafel der aus dem ledigen Stande heiratenden Personen, gegründet auf die Heirats- und Sterblichkeitsverhältnisse der Jahre 1910 und 1911 .. Bd. 275.

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) ............V.-H. 1899, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung in den Jahren 1894—1896 nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) V.-H. 1901, I.

Die Sterblichkeit im Deutschen Reich in den Jahren 1927—1931 im Vergleich zur Sterbetafel 1924/26 ...V.-H. 1932, II.

Die Toterklärungen in einigen deutschen Ländern in den Jahren 1914—1929 ...... Bd. 316, 336, 360, 393.

Deutsche Sterbetafel

1871/72—1880/81 .... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu .... M.-H. 1887, XII.

Allgemeine Deutsche Sterbetafel

1881/1890 u. 1891/1900 .... Bd. 200.
1901/1910 .... Bd. 240 u. 246.
1910/1911 .... Bd. 275.
1924/1926 .... Bd. 360 u. 401.
1932/1934 W. u. St. 1936, 18, (dazu Berichtigung 1936, 21) Bd. 495, 1.

Versicherungstechnische Beilage

z. deutschen Sterbetafel 1891/1900 .... Bd. 200.
f. d. deutsche Sterbetafel 1901/1910 .... Bd. 240.
f. d. deutsche Sterbetafel 1924/1926 .. Bd. 360 u. 401.

Gekürzte Darstellungen der Sterbetafeln

s. Jahrbuch 1887, 1888, 1891, 1909, 1913, 1914/15, 1919, 1920, 1921/22, 1928.

Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand

1910/1911 .... Bd. 240.
1924/1926 .... Bd. 360 u. 401.

Ausblick auf die zukünftige Bevölkerungsentwicklung im Deutschen Reich ... Bd. 401, II.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung in den europäischen Ländern

1920—1925, verglichen mit der Vorkriegszeit.... Bd. 336.
1926—1928 .... Bd. 360.

Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem

Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel 1924—1926. Sonderheft 5 zu W. u. St. 1929.

Neue Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem nach der Volkszählung 1933.

Die deutschen Familien nach der Volkszählung 1933. — Die Lebensbilanz des deutschen Volkes im Jahre 1933. (Sterbetafeln 1933 für das Deutsche Reich und für Gemeindegrößenklassen.) — Die biologische Methode der Bevölkerungsvorausberechnung.

Sonderheft 15 zu W. u. St. 1935.

Die Bearbeitung der Statistik der Bevölkerungsbewegung durch die Statistischen Ämter im Deutschen Reich..............Bd. 360.

Todesursachen

in deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern Jb. 1881—1915.

25 Jahre Todesursachenstatistik .........V.-H. 1903, III.

Todesursachen der Gestorbenen nach Staaten (und Landesteilen) 1906, 1907 ....Bd. 223, 227.

In den Bänden nicht fortgesetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 fg. s. Jahrbuch 1913 u. fg.

Die Ursachen der Sterbefälle im Deutschen Reich

1920/1923, 1924, 1925/26, 1927/29, 1929/30, 1931, 1932/34, Bd. 316, 336, 360, 393, 423, 441, 495, 1.2.

Quellen:

Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts (seit 1926 Reichs-Gesundheitsblatt). Jahrg. 1878 fg. Berlin. Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt. Bd. 1—23. Berlin 1893—1925. Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: die betreffenden Bände der Preußischen Statistik; Bayern: die Generalberichte über die Sanitätsverwaltung, herausgegeben vom Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgebung. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. 4 Bände. Berlin 1910.

Selbstmorde

1895/97—1903/06 .... V.-H. 1899, I—1908, I.
1904/07—1910/13 .. Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.
1913/16 u. 1916/19 .... Bd. 276.
1920/21 u. 1922/23 ....Bd. 307 u. 316.
1924 u. fg. s. unter »Todesursachen«.

Aus- und Einwanderung

Überseeische Auswanderung

1871/72—1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890 .... M.-H. 1884—1891, I.
1891—1907 .... V.-H. 1892—1908, I.
1908—1924 .... Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275, 276, 307, 316.
1925/26, 1927/28, 1929 mit internat. Teil Bd. 336, 360, 393.
1930 u. 1931, 1932, 1933/34 ....Bd. 423, 441, 495, 1.

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab bis 1914 außer den obigen Jahresnachweisen noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«. Für 1920 u. fg. s. unter »W. u. St.«.

Gesamte Aus- und Einwanderung (Preußen)

1925 Zeitschrift des Preußischen Statistischen Landesamts 66. Jahrg.; 1926—1928 Zeitschrift 69. Jahrg.; 1929 und 1930 Zeitschrift 71. Jahrg.

Binnenwanderung

siehe:

Ergebnisse der Volkszählung (Wanderungsbilanz, Bevölkerung nach dem Geburtsort — zuletzt 1900 Bd. 151 — Bevölkerung nach dem Wohnsitz bei Ausbruch des Weltkrieges, Bd. 401) sowie N. F. Bd. 44 (S. 2 ff.).
Berufszählung 1907 .... Bd. 210.

Wanderungen der Arbeiter zwischen den Bezirken der Landesversicherungsanstalten 1909—1913 R.-Arb.-Bl. 1910, 1911, 1913 u. 1914.

Die Pendelwanderung im mitteldeutschen Industriegebiet V.-H. 1931, I.

Wanderarbeiter — s. Abschnitt X »Beschäftigung und Arbeitslosigkeit«.

Fremdenverkehr

1913. 1923—1925 u. 1926 .... Jb. 1927.
1927 fg. .... Jb. 1928 fg.

Vierteljährliche Nachweisungen in den V.-H., für das 1. Vierteljahr im zweiten V.-H., für das 2. Vierteljahr im dritten Heft usw.

Ausweisungen von Ausländern

s. Jb. 1881—1915.

Erwerb und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

1872—1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1886 .... M.-H. 1884—1887.
Nicht fortgesetzt.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Deutschen Reich (vj.), in den deutschen Großstädten (mtl.). — Die Bevölkerungsentwicklung der deutschen Städte (hj.). — Die Geburten (j.). — Internationale Bevölkerungsbewegung (hj.). — Die Ehescheidungen (j.). — Die Selbstmorde (j.). — Überseeischer Wanderungs- und Reiseverkehr (mtl., ab 1932 vj.). — Die tödlichen Verunglückungen (j.). — Fremdenverkehr (mtl.); in wichtigen Reiseländern (hj.). — Die Ehestandsdarlehen (vj.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die gegenwärtigen und zukünftigen Veränderungen im Altersaufbau der deutschen Bevölkerung, 1930, 24. — Die Häufigkeit der Selbstmorde und tödlichen Verunglückungen im Wechsel der Wirtschaftslage, 1932, 4. — Die bevölkerungspolitischen Auswirkungen der bäuerlichen Siedlung in Ostdeutschland, 1935, 15. — Geburten und Sterbefälle in Stadt und Land im Jahre 1933, 1935, 2. — Deutschlands Volkszahl seit 1816 im heutigen Reichsgebiet, 1935, 3. — Die Ehestandsdarlehen und ihre bevölkerungspolitischen Auswirkungen, 1935, 6. — Die Entwicklung der Säuglingssterblichkeit, 1936, 5. — Die Lebensdauer des deutschen Volkes nach der neuen deutschen Sterbetafel 1932/34, 1936, 18, dazu Berichtigung 1936, 21. — Heiratsalter und Beruf 1937, 5. — Die Geburten im Jahre 1935, 1937, 6.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Bevölkerungsbewegung.

III. Land- und Forstwirtschaft

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik

Landwirtschaftliche Betriebszählung

5. Juni 1882 .... N. F. Bd. 5.
14. » 1895 .... N. F. Bd 112.
12. » 1907 .... Bd. 212, 1 u. 2.
16. » 1925 .... Bd. 409—412.
16. » 1933 .... Bd. 459—461.

Einführung; Zahl und Fläche der Betriebe, Besitzverhältnisse .... Bd. 459, 1.
Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben .... Bd. 459, 2.
Hauptergebnisse nach Größenklassen der landwirtschaftlich benutzten Fläche .... Bd. 459, 3.
Bodenbenutzung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben .... Bd. 460.
Das Personal der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe .... Bd. 461, 1.
Maschinenverwendung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben .... Bd. 462, 2.

Die Bände 459—461 enthalten die ausführlichen Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1933 für das Reich, die Länder, Provinzen und größeren Verwaltungsbezirke, die Hauptergebnisse auch nach kleineren Verwaltungsbezirken.

— Vgl. auch: »Berufszählungen« sowie unter: »Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft«. —

Gartenbauerhebung

1933/34 .... Bd. 468.

Reichssiedlungsstatistik

Neubildung deutschen Bauerntums

(Siedlungstätigkeit auf Grund des Reichssiedlungsgesetzes vom 11. 8. 1919)

1919/1925 .... V.-H. 1927, IV.
1926/1928 .... V.-H. 1929, III.
1929/1930, 1931/1932 .... V.-H. 1932, III; 1933, IV.
1933, 1934, 1935, 1936 .... V.-H. 1934, III; 1935, III; 1936, IV; Jb. 1937.

Bodenbenutzung

Erhebungen

1878 .... 1. R. Bd. 43, II
dazu: Atlas der landw. Bodenbenutzung — s. unter »Besondere Arbeiten«.
1883 .... M.-H. 1885, I. u. (V.-H. 1894, IV.)
1893 .... V.-H. 1894, IV.
1900 .... V.-H. 1902, III.
1913 .... V.-H. 1915, IV.
1927, 1934, 1935, 1936 .... Bd. 374, 479, 485, 500.

Anbau, Saatenstand und Ernte

Anbauflächen-Erhebungen

1878—1898 s. »Bodenbenutzung« und »Ernteermittlung«.
1899—1914 .... V.-H. 1899, IV; 1900—1904, III; 1905—1909, IV; 1910—1914, III.
1915/1919 .... V.-H. 1919, IV.
1920—1926 V.-H. 1920, IV; 1921—1924, III; 1925 u. 1926, IV.
1927 .... s. »Bodenbenutzung«.
1928—1934 .... V.-H. 1928—1934, IV.
1935, 1936 .... s. »Bodenbenutzung«.

Aussaatverfahren

1933/34, 1934/35 .... Bd. 479, 489.

Saatenstandsnachrichten

1893—1898 .... V.-H. 1893—1898, IV.
1899 fg. s. Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger [1]).

Saatenstand

1934, 1935, 1936 .... Bd. 479, 489, 500.

Ernteermittlungen [2])

1878—1890 .. 1. R. Bd. 37, XII; 43, X; 8, VIII; 53, VII; 59, VII; M.-H. 1884, XI; 1885—1891, VII.
1891—1898 .... V.-H. 1892 u. 1893, III; 1894, IV; 1895—1899, III.
1899 .... Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
1900—1913 .... V.-H. 1901—1914, I.
1914—1915 .... V.-H. 1915—1916, II.
1916—1928 .... V.-H. 1918—1929, I.
1929 .... V.-H. 1930, II.
1930—1934 .... V.-H. 1931—1935, I.
1934, 1935, 1936 .... Bd. 479, 489, 500.
Kriegswirtschaftliche Erhebungen 1915/1919 .... V.-H. 1919, IV.

Ernte von Gemüse und Erdbeeren in den Hauptgemüsegebieten

1933 .... V.-H. 1934, III.
1934, 1935, 1936 .... Bd. 479, 489, 500.

Hopfenanbau u. -ernte

1899—1930 .... V.-H. 1899—1930, IV.
1931—1934 .... V.-H. 1932—1935, I.
1934, 1935, 1936 .... Bd. 479, 489, 500.
Für frühere Jahre vgl. »Ernteermittlungen«.

Tabakanbau u. -ernte

s. unter »Tabaksteuer« beim Abschnitt XV »Finanzwesen«

Anbau von Zuckerrüben

1895—1908 s. unter »Zuckergewinnung und Besteuerung« im Abschnitt XV »Finanzwesen«.
Seit 1914 auch laufend bei den Erhebungen über »Anbau, Saatenstand und Ernte«.

Obstbaumzählungen

1900 .... V.-H. 1902, II.
1913 .... V.-H. 1915, II.
1932/1933 .... V.-H. 1934, I.
1934 .... Bd. 479.

Obstertragsermittlungen

1933 .... V.-H. 1934, III.
1934, 1935, 1936 .... Bd. 479, 489, 500.

Weinmosternte

1902—1934 .... V.-H. 1903—1935, I.
1934, 1935, 1936 .... Bd. 479, 489, 500.
Für frühere Jahre vgl. »Ernteermittlungen«.

Kunstdüngerverbrauch

1921 fg. .... Jb. 1923 fg.

Forsten und Holzungen

Erhebungen

1878 .... s. »Bodenbenutzung« 1. R. Bd. 43, II.
1883 .... M.-H. 1884, VIII u. IX;
Berichtigung .... V.-H. 1894, IV.
1893 .... V.-H. 1894, IV;
Berichtigung .... V.-H. 1896, II.
1900 .... Erg.-H. z. V.-H. 1903, II.
1913 .... V.-H. 1916, IV.
1927 .... Bd. 386.
Holzerträge im Wirtschaftsjahr 1934 .... V.-H. 1935, I.
Der Holzeinschlag im deutschen Wald im Wirtschaftsjahr 1935 .... V.-H. 1936, I.
Die Lage der Holzwirtschaft zu Beginn des Wirtschaftsjahres 1936/37 .... W. u. St. 1937, 4.

Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs

Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Erhebung im Jahre 1878. Berlin 1881.

Deutscher Landwirtschaftsatlas

105 Karten über landw. Betriebsverhältnisse, Siedlungstätigkeit, Anbau und Ernte der Feldfrüchte, Viehwirtschaft, Tierseuchen, Molkereiwesen, Forstwirtschaft, landw. Genossenschaftswesen usw. sowie textliche Darstellung: die Entwicklung der deutschen Landwirtschaft. Berlin 1933.

Die Deutsche Landwirtschaft

Hauptergebnisse der Reichsstatistik. Berlin 1913. (279 S. mit 22 graphischen Darstellungen).

Die Besteuerung der Landwirtschaft ... Einz.-Schr. Nr. 12.
Die Betriebsausgaben der deutschen Landwirtschaft seit 1924/25 .... V.-H. 1936, III.

Landwirtschaftskammern s. unter »Berufsvertretungen« S. XLIX.

[1]) Ferner wird regelmäßig in »W. u. St.« (mtl.) über den Saatenstand berichtet.

[2]) Ernteschätzungen 1893—1898 in V.-H. 1893—1898, IV. Die seit 1921 eingeführten Erntevorschätzungen werden in »W. u. St.« veröffentlicht.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Saatenstand, Erntenachrichten und Stand der Reben (mtl.). Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebungen (j.). — Anbauflächen zu Ende Mai (allgemein) und zu Anfang Dezember (Wintergetreide und Winterölfrüchte) (j.). — Ernte (j.). — Erntevorschätzungen. — Wein: Anbau, Ernte und Geldwerte (j.); Hopfenanbau und -ernte; Tabakanbau und -ernte (j.). — Wachstumsstand und Ernte des Gemüses in den Hauptgemüsegebieten (mtl.). — Wachstumsstand und Ernte des Obstes (mtl.). — Die bäuerliche Siedlung (j.). — Behälter zur Einsäuerung von Grünfutter und Kartoffeln (j.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben: Die Entwicklung der deutschen Ernteerträge 1935, 18. — Standort der weniger verbreiteten Feldfrüchte, 1936, 20. — Die Betriebsausgaben der Landwirtschaft, 1936, 22. — Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen, 1936, 22. — Verwendung von gebeiztem Saatgut, 1937, 2. — Die Lage der Holzwirtschaft zu Beginn des Wirtschaftsjahres 1936/37, 1937, 4. — Anbau landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte 1936, 1937, 5. — Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung 1936, 1937, 5. — Gemüseanbau 1936, 1937, 7. — Anbau von Gräsern zur Samengewinnung 1936, 1937, 7.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der Landwirtschaftsstatistik.

IV. Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen

Viehzählungen

1873 .... **1. R. Bd. 8, III.**
1883 .... **M.-H. 1884, VI.**
1892, 1893 u. 1897 **V.-H. 1894, I u. II; 1895, I; 1898, II.**
1900, 1904, 1907 **Erg.-H. z. V.-H. 1903, I; 1905, IV; 1909, I.**
1912—1914 **Erg.-H. z. V.-H. 1914, I; V.-H. 1914, IV; 1915, III.**
1921—1924 . . **V.-H. 1922 u. 1923, III; 1924, II; 1925, III.**
1925—1933 .... V.-H. 1926—1934, II.
1934, 1935 .... Bd. 480, I; Bd. 490, I.
(s. unter besondere Arbeiten)
Kriegswirtschaftliche Zählungen
1915—1920 **V.-H. 1916, II; 1917, IV; Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV; V.-H. 1919, III/IV; 1920, I—IV; 1921, I u. II.**
Entwicklung der deutschen Viehhaltung seit 1860 **V.-H. 1935, II.**

— der landwirtschaftlichen Betriebe s. unter »Landwirtschaftliche Betriebsstatistik«.

Betriebsgrößen der deutschen Bienenhaltung 1. Dezember 1932 .... V.-H. 1933, III.
Rassenzugehörigkeit der zur Zucht benutzten Pferde 1932, 1933 .... V.-H. 1933, III; 1934, III.
1934, 1935 .... Bd. 480, I; Bd. 490, I.
Rassenzugehörigkeit der Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen .... Bd. 490, I.

Weidefettvieh

1931 (1. Juni u. 1. Sept.) .... V.-H. 1931, III; 1932, II.
1932 (1. Juni u. 1. Sept.) .... V.-H. 1932, III u. IV.
1933 (7. Juni) .... V.-H. 1933, III.
1934 (4. Juni u. 4. Sept.) .... V.-H. 1934, III u. IV.
1935 (4. Juni u. 4. Sept.) .... Bd. 480, I.
1936 (4. Juni u. 4. Sept.) .... Bd. 490, I.

Schweinezwischenzählungen

1913—1914 (2. Juni) .... **V.-H. 1913—1914, IV.**
1915 (15. März u. 15. April) **V.-H. 1917, IV.**
1917 (15. Oktober) .... **Erg.-H. z. V.-H 1918, III.**
1928 (1. Juni) .... **V.-H. 1928, III.**
1929 (1. Juni u. 2. September) .... **V.-H 1929, III, IV.**
1930 (1. März, 2. Juni u. 1. Sept.) . . **V.-H. 1930, II, IV.**
1931 (2. März, 1. Juni u. 1. Sept.) V.-H. 1931, I, III, IV.
1932 (1. März, 1. Juni u. 1. Sept.) V.-H. 1932, II, III u. IV.
1933 (3. März u. 7. Juni) .... V.-H. 1933, II u. III.
1934 (5. März, 4. Juni u. 4. Sept.) V.-H. 1934, II, III u. IV.
1935 (5. März, 4. Juni u. 4. Sept.) .... Bd. 480, I.
1936 (3. März, 4. Juni u. 4. Sept.) .... Bd. 490, I.

Schafzählung 1935, 1936 (Anfang Juni) Bd. 480, I; 490, I.
Hundezählung 1928, 1934 .... **V.-H. 1929, II; 1935, II.**
Edelpelztierzählung 1931, 1934, 1937 .... **V.-H. 1931, III; 1934, III; Jb. 1937**

Viehauftrieb

auf den bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands
1900—1907 .... V.-H. 1908, IV.
1924—1934 .... Jb. 1924/25—1935.
1935 .... Bd. 480, II.
Für die dazwischenliegenden Jahre siehe die monatlichen Veröffentlichungen im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u. St.« — mit Ausnahme der Zeit vom März 1915 bis September 1920. Vom 1. Januar 1932 bis 31. Juli 1936 wöchentlich und monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Milch- und Molkereistatistik

Milcherzeugung 1928 .... **V.-H. 1930, II.**
Milcherzeugung und Milchverbrauch 1931 ... V.-H. 1932, IV.
Milcherzeugung 1934/35 .... Bd. 480, II.
Molkereistatistik; Milchanlieferung und Milchverwertung
Monatserhebung 1930—1935 ... V.-H. 1931, III; 1932, II; 1933, II; 1934, III; Bd. 480, II.
Jahreserhebung 1931 u. 1932; 1933; 1934/35 ..... V.-H. 1934, I; 1935, I; Bd. 480, II.
Schmelzkäse 1935 .... Bd. 480, II.

Schlachtungen

Beschaute Schlachtungen
Vierteljährliche Übersichten
3. Vj. 1904—1914 .... **V.-H. 1904, IV—1915, I.**
1915/1918 .... **Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV.**
1919—1934 .... **V.-H. 1919, II —1935, I.**
1935 .... Bd. 480, II.
Jährliche Übersichten
1905—1914 .... **V.-H. 1906, III; 1907—1915, II.**
1915/1918 .... **V.-H. 1919, II.**
1919—1934 .... **Jb. 1920—1935.**
1935 .... Bd. 480, II.

Nichtbeschaute Hausschlachtungen
1903/04 .... **Erg.-H. z. V.-H. 1905, IV.**
1906/07, 1911/12 **Erg.-H. z. V.-H. 1909, I u. 1914, I.**
1923/24, 1926/27 .... **V.-H. 1925, III; 1928, II.**
1935 .... Bd. 480, II.

Durchschnittsschlachtgewichte
1906, 1913, 1921/22—1934 .... **Jb. 1924/25—1935.**
1935 .... Bd. 480, II.

Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau
1906—1912 .... **Jb. 1908—1914.**
1919/1923 .... **Jb. 1924/25.**
1924 fg. .... **Jb. 1926 fg.**
Quelle (bis zum Berichtsjahr 1922): Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts 1907—1924.

Ergebnisse der Fleischbeschau
1923 u. 1924 .... **Bd. 327.**
1925—1928 .... **Bd. 340, 358, 368, 377.**
1929—1930 .... **Bd. 422.**
1931—1934 .... **Bd. 432, 444, 474, 494.**

Fischerei

Seefischerei
1906—1913 .... **in »Auswärtiger Handel«.**
1914/1919, 1920—1936 .... **V.-H. 1920, II; 1921, IV; 1922, II; 1923, III; 1924, II; 1925, III; 1926—1933, I; 1934, II; 1935—1937, I.**
Monatliche Nachweise: 1906—1914 in M.-N.; ab März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Bodenseefischerei
1909 .... **Bd. 231, Heft VII.**
1910—1936 .... **V.-H. 1911—1933, I; 1934, II; 1935—1937, I.**
Monatliche Nachweise: 1909—1914 in M.-N.; ab März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Ablaßbare Fischteiche
1936 .... **Bd. 500.**

Besondere Arbeiten

Die Viehwirtschaft 1934/35
Viehhaltung .... Bd. 480, I.
Tierische Erzeugnisse .... Bd. 480, II.
Die Viehwirtschaft 1935/36
Viehhaltung .... Bd. 490, I.
Tierische Erzeugnisse .... Bd. 490, II.
Deutsche Seefischerei .... V.-H. 1899, IV.

Tierseuchen

s. Jahrbuch 1889—1915, 1919, 1921/22, 1924/25 u. 1926 fg. Quelle (bis zum Berichtsjahr 1918): Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Reichsgesundheitsamt — Jahrgang 1886—1921.

Die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich

1922 u. 1923 .... Bd. 327.
1924 u. 1925 .... Bd. 340.
1926—1928.......... Bd. 358, 368, 377.
1929—1930 .... Bd. 422.
1931—1934 .... Bd. 432, 444, 474, 494.

Eine zusammenfassende Darstellung über die Verhältnisse in der Vieh-, Milch- und Molkereiwirtschaft sowie im Veterinärwesen enthält auch der deutsche Landwirtschaftsatlas mit einer Reihe von Karten und Übersichten. Näheres s. S. XXIV (Abschn. III, Besondere Arbeiten).

In **»Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:**

Beschaupflichtige Schlachtungen (vj.); ab 1935 Schlachtungen und Fleischanfall (mtl.); Schlachtungen nach der Schlachtsteuerstatistik (hj.) — Viehzählungen (j.). — Schweinezwischenzählungen (vj.). — Pferdezucht (j.). — Schafbestand (j.). — Milchanlieferung und Milchverwertung in den Molkereien (mtl.). — Molkereiwirtschaft (j.). — Milcherzeugung (j., ab 1937 mtl.). — Milchverwendung (vj.). — Erzeugung von Schmelzkäse (j.). — Die Versorgung Deutschlands mit Seefischen (j.). — Die Rinder-, Schweine-, Schaf- und Ziegenrassen, 1936, 18. — Die ablaßbaren Fischteiche, 1937, 5.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Vorräte in den deutschen Kühlhäusern, 1934, 4. — Die Hundehaltung im Deutschen Reich, 1935, 12.

V. Gewerbe

Gewerbliche Betriebsstatistik

Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875

Ergebnisse für
sämtliche Gewerbebetriebe...... 1. R. Bd. 34, 1 u. 2.
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen 1. R. Bd. 35, 1 u. 2.

Gewerbestatistik vom 5. Juni 1882

Ergebnisse für
Reich, kleinere Verwaltungsbezirke u. Großstädte **N. F. Bd. 6, 1 u. 2.**
Bundesstaaten und größere Verwaltungsbezirke **N. F. Bd. 7, 1 u. 2.**

Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Ergebnisse für
Reich.......... N. F. Bd. 113.
Bundesstaaten..........N. F. Bd. 114 u. 115.
Großstädte.......... N. F. Bd. 116.
Verwaltungsbezirke .... N. F. Bd. 117 u. 118.
Textband .... N. F. Bd. 119.

Gewerbliche Betriebszählung vom 12. Juni 1907

Ergebnisse für
Reich.......... Bd. 213 u. 214.
Bundesstaaten.......... Bd. 215 u. 216.
Großstädte.......... Bd. 217.
Kleinere Verwaltungsbezirke .... Bd. 218 u. 219.
Zusammenfassende Darstellung.......... Bd. 220 u. 221.
Verzeichnis der vorgekommenen Gewerbebenennungen Bd. 222*.

Gewerbliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925

Ergebnisse für
Reich.......... Bd. 413.
Kraftmaschinen.......... Bd. 414.
Ost- und Mitteldeutschland.......... Bd. 415.
Nord- und Westdeutschland.......... Bd. 416.
Süddeutschland und Hessen.......... Bd. 417.
Textband.......... Bd. 418.

Gewerbliche Betriebszählung vom 16. Juni 1933.

Reich (ohne Saarland) .... Bd. 462.
Ost- und Mitteldeutschland .... Bd. 463.
Nord- und Westdeutschland .... Bd. 464.
Süddeutschland und Hessen .... Bd. 465.
Textband .... Bd. 466.

Die **»Deutsche Wirtschaftskunde«** enthält eine kurze, zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der gewerblichen Betriebsstatistik.

— Vgl. auch unter: **»Berufszählungen«**. —

Besondere Arbeiten

Industrielle Betriebe mit 50 und mehr Arbeitern 1922 V.-H. 1925, II.

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875. Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln. Die Bekleidungsgewerbe. Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten. .1. R. Bd. 48.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk 1895. Heft 1—3 Berlin 1895—1896. (Nicht im Buchhandel.) Mitteilungen hieraus .... V.-H. 1896, I u. II.

Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908.

Tabakfabrikation (1878) — s. unter »Tabaksteuer« bei »Finanzwesen«.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter nach Gewerbezweigen und Bezirken auf Grund der Berichte der preußischen Gewerbeaufsichtsbeamten für 1912 R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Der Altersaufbau der gewerblichen Lohnarbeiter in Deutschland verglichen mit dem in Österreich und Frankreich... R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 3.

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen
1892 .... V.-H. 1894, I.
1893—1910.......... V.-H. 1894—1911, IV.
(Berichtigte Zahlen für 1899 s. V.-H. 1901, I.)
1911—1912.......... V.-H. 1912—1913, IV.

Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken. Erhebung vom Jahre 1898.......... V.-H. 1900, III.

Legitimationsscheine usw. für Handlungsreisende und Legitimationsscheine für Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt .... 1. R. Bd. 59. (Heft VIII.)

Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 V.-H. 1897, I.

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen..........Einz.-Schr. Nr. 4.

Die Besteuerung gewerblicher Unternehmungen und ihre betriebswirtschaftlichen Grundlagen......Einz.-Schr. Nr. 28 (enthält u. a. Angaben über die Betriebsstruktur in wichtigen Gewerbezweigen).

Die Versorgungswirtschaft im Deutschen Reich. Wasser-, Gas-, Elektrizitätswerke und Verkehrsunternehmen. Ergebnisse der Erhebungen zur Steuerpflicht der öffentlichen Betriebe für die Jahre 1928—1930 V.-H. 1934, IV.

Die Versorgungswirtschaft im Deutschen Reich nach den Erhebungen zur Steuerpflicht der öffentlichen Betriebe .... Einz.-Schr. Nr. 31.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte; Arbeitsgerichtsbehörden — s. unter »Rechtspflege«.

Unfallstatistik — s. unter »Unfallversicherung«.

Zahlungsschwierigkeiten — s. unter »Geld- und Kreditwesen«.

Seefischerei und Bodenseefischerei — s. unter »Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika V.-H. 1894—1896 u. 1899, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.
Teil 1: Ver. Staaten von Amerika, Großbritannien und Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich[1]) (1904) ....Beitr. z. Arb.-Stat. 1.
Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finnland, Canada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktoria, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teil (1908) ... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Die Gebiete und Methoden der Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten (1913)..Beitr. z. Arb.-Stat. 12.

Betriebsstruktur und Kostengestaltung im Handwerk, Einzelhandel, Großhandel und Gaststättengewerbe s. S. XLIV unter »Betrieb und Steuer«.

[1]) **Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reiche«. Donkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amts für die Weltausstellung in St. Louis 1904, bearb. v. Dr. V. Leo, Berlin, Carl Heymanns Verlag, 1904. 8°.**

Gewerbeaufsicht

Jahresberichte der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

1905—1913: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1906—1914.
1917: Amtliche Ausgabe Bd. IV .... Berlin 1919.
1914/1918: Amtliche Ausgabe Bd. IV... Berlin 1920.
1919—1922: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1920—1923.
1923/1924: Amtliche Ausgabe Bd. IV... Berlin 1925.
1925—1927: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1926—1928.
1928—1930: Amtliche Ausgabe Bd. III Berlin 1929—1931.
1932, 1934 u. 1936: Amtliche Ausgabe.... Berlin 1933, 1935 u. 1937.

Gewerbliche Produktion

Die Ergebnisse der deutschen Produktionserhebungen

bis zum Jahre 1912 Erg.-H. z. V.-H. 1913 u. 1914, III.
Produktionsstatistische Ergebnisse für Bergbau, Kohlenindustrie, Groß-Eisen-Industrie, Metallhütten und Schwefelsäurefabriken, Textilindustrie, Chemische Industrie, Kraftfahrzeugindustrie, Bereifungsindustrie, Zementindustrie, Lederindustrie, Kartoffeltrocknungsanstalten, Stärkeindustrie.

Industrielle Produktionsstatistik

Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse (mit ausführlichem Quellennachweis)
bis z. J. 1927 ...... Sond.-H. 4 **z. W. u. St. 1928.**
bis z. J. 1928 ...... Sond.-H. 6 **z. W. u. St. 1929.**
bis z. J. 1930 ...... Sond.-H. 8 **z. W. u. St. 1931.**
bis z. J. 1932 ...... Sond.-H. 10 **z. W. u. St. 1933.**
bis Mitte 1934 ..... Sond.-H. 13 **z. W. u. St. 1934.**
Produktionsstatistische Ergebnisse für die in der vorstehenden Veröffentlichung genannten Zweige mit Ausnahme der Kartoffeltrocknungsanstalten und der Stärkeindustrie; außerdem Ergebnisse für die Elektrizitätswirtschaft, Bekleidungsindustrie, Papierindustrie, Industrie der Steine und Erden, Schiffbau, Maschinen-, Apparate- und Kesselbau-Industrie, Eisen- und Stahlwaren-Industrie, Nahrungs- und Genußmittelindustrie und die Herstellung verbrauchsteuerpflichtiger Erzeugnisse.

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich und in Luxemburg

1871—1882
1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890...................... M.-H. 1884—1891, X.
1891—1911..................... V.-H. 1892—1912, IV.
(In veränderter Form fortgesetzt unter nachstehenden Titeln.)

Produktion der bergbaulichen Betriebe

1912—1921
V.-H. 1913, III; 1914, III; 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I u. III; 1921, IV; 1922, III; 1923, IV.
1922/1923...................... V.-H. 1925, II.
1924—1932......... V.-H. 1925, IV; 1926—1933, III.
1933—1936.......... V.-H. 1934, IV; 1935—1937, III.

Produktion der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

1912—1920 ...... V.-H. 1914, I; 1916, III; 1917, II; 1919, I u. IV; 1920, II u. IV; 1921, IV; 1923, III.
1921/1922—1923/1924 ...... V.-H. 1925, II; 1926, I.
1925—1932 .... V.-H. 1926—1933, IV.
1933—1935 ...... V.-H. 1935, I u. II; 1935 u. 1936, IV.

Produktion der bergbaulichen Betriebe und der Eisenindustrie Luxemburgs

1912—1917 .... V.-H. 1914, I; 1916, III u. IV; 1917, II; 1918, II; 1919, I, III u. IV; 1920, I u. II.

Produktion der Solbäder, welche nicht mit Salinen verbunden sind, im Gebiete des Deutschen Reichs

1913/1914, 1915—1917
V.-H. 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I.
(1918 fg. s. unter »Produktion der bergbaulichen Betriebe«.)

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände

Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralöle, Mineralwässer usw., Rübensäfte, Öle und Fette, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und Tabakerzeugnisse (Zigaretten, Zigarettentabak, Zigarren, Pfeifentabak, Kau- und Schnupftabak), Zigarettenhüllen, Zucker, Zündwaren

s. Abschnitt XV »Öffentliche Finanzwirtschaft« unter »Einnahmen von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.

— Vgl. auch unter »Verbrauchsberechnungen« und »Preise« sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Besondere Arbeiten

Zur Produktionsstatistik.......... V.-H. 1898, I—II.
Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 .... V.-H. 1892, I.
Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der Jahre 1872–1891 V.-H. 1892, II.
Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reich während der Jahre 1872—1891 V.-H. 1893, I.
Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich .... V.-H. 1896, III.
Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891—1900 .... V.-H. 1901, I.
Die Braunkohle im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891 bis 1900 .... V.-H. 1901, II.
Petroleumproduktion, -handel und -verbrauch 1891 bis 1900 .... V.-H. 1901, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kohlenproduktion (mtl.), Kalisalzherstellung (mtl.), — Erdölförderung (mtl.). — Produktion der bergbaulichen Betriebe: Kohle, Erdöl, Asphalt, Graphit, Erze, Kali, Kochsalz (j.). — Kalkindustrie. — Zementindustrie (j.). — Produktion der Kohlen-, Eisen-, Hüttenindustrie, Erdölraffinerie (j.). — Die Eisen schaffende Industrie des In- und Auslandes (mtl.). — Kraftfahrzeugindustrie einschl. Produktion und Absatz von Anhängern zu Kraftfahrzeugen (mtl.). — Bereifungsindustrie (j.) — Herstellung und Absatz verbrauchssteuerpflichtiger Erzeugnisse. — Braustoffverbrauch und Biererzeugung (-ausstoß) (vj.). — Branntweinerzeugung und -absatz (vj.). — Zuckererzeugung und -absatz (mtl.). — Nachweisung des Steuerwerts der verausgabten Tabaksteuerzeichen (mtl.). — Das deutsche Tabakgewerbe (j.). — Das deutsche Bierbrauereigewerbe (j.). — Erzeugung und Absatz von Margarine und Kunstspeisefett (vj.). — Salzerzeugung und -verbrauch (j.). — Fischkonservenindustrie (j.). — Erzeugung und Verbrauch von elektrischem Strom (mtl.). — Bewegung der Gaserzeugung (vj., ab 1936 mtl.). — Vorräte an Getreide, Mehl, Malz und Hülsenfrüchten in Mühlen und Lagerhäusern und bei industriellen Verbrauchern (mtl.). — Ergebnisse der Produktionserhebungen in verschiedenen Industriezweigen (ab 1925). — Die Zellwoll- und Kunstseide-Industrie. — Die Leder erzeugende Industrie. — Die Schuhindustrie (j.). — Beschäftigung der Industrie (mtl.). — Geschäftslage in den wichtigsten Zweigen des Handwerks (vj.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Das Silber in der Weltwirtschaft, 1932, 13; 1934, 12. — Die Gaswerke im Jahre 1935, 1936, 23. — Die Kohlenerzeugung Deutschlands im Jahre 1935, 1937, 1. — Die deutsche Metallwarenindustrie 1936, 10. — **Beschäftigung, Arbeitszeit und Arbeitereinkommen in der deutschen Industrie, Sonderbeilage zu W. u. St. 1935, 13. — Erdölwirtschaft der Welt während der Krise, 1934, 9. — Produktions- und Umsatzbelebung in den Ver. St. v. A., 1933, 18. — Struktur des Einzelhandels in den Ver. St. v. A., 1934, 2. — Kosten und Erlöse der Industrie der Ver. St. v. A., 1934, 9. — Lagerräume in Getreidelagerhäusern und Mühlen 1935,** 1936, 14. — Die genossenschaftlichen Lagerräume 1935, 1936, 20. — Die Frauenarbeit in der Industrie 1933 bis 1936, 1936, 20. — Gemeindegröße und Betriebsstruktur im Kolonialwareneinzelhandel 1937, 4. — Richtzahlen zur Betriebsstruktur und Kostengestaltung im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe 1937, 5. — Betriebswirtschaftlicher Querschnitt durch den Groß- und Einzelhandel mit Tabakwaren 1937, 7. — Vermögens- und Kapitalstruktur im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln 1937, 9. — Umsatz, Betriebsausgaben und Gewinn im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln 1937, 11. — Richtzahlen zur Betriebsstruktur und Kostengliederung im Bekleidungshandwerk 1937, 13. — Richtzahlen zur Betriebsstruktur und Kostengestaltung der Warenhäuser und Einheitspreisgeschäfte 1937, 14.

Bautätigkeit

Bautätigkeit im Deutschen Reich
1919/1924—1925 .... V.-H. 1925—1926, IV.
1926—1936 .... V.-H. 1927—1937, II.

Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten
1912 fg. .... Jb. 1913. fg.
1913 .... R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
1914 .... R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
1915 .... R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
1916 .... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
1917 .... R.-Arb.-Bl. 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Bautätigkeit in deutschen Städten
1919 .... R.-Arb.-Bl. 1920, Nr. 3.
1920 .... V.-H. 1920, IV.
1921—1936 .... V.-H. 1922—1937, I.
Vierteljährliche Nachweise
1917—1920 .... R.-Arb.-Bl. 1917—1920.
ab 1920 .... W. u. St. 1921 fg. u. V.-H. 1921 fg.
Monatliche Nachweise ab Juli 1925.... W. u. St. 1925 fg.

Wohnungswesen

Reichswohnungszählung
Mai 1918 .... Bd. 287, I u. II.
Mai 1927 .... Bd. 362, I u. II.

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich
Anfang 1930—1933 .... V.-H. 1930—1933, III.
» 1934—1937 .... V.-H. 1934—1937, II.
Die leerstehenden Wohnungen am 16. Juni 1933
V.-H. 1933, III.

Der Wohnungsbestand in Groß- und Mittelstädten
Anfang 1931 u. 1932 .... V.-H. 1931 u. 1932, III.
» 1933—1937 .... V.-H. 1933—1937, I.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des Wohnungs- und Bauwesens.

Besondere Arbeiten
Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues
R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
Beiträge zur Wohnungsfrage während des Krieges
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
Die rheinische Leerwohnungszählung vom Herbst 1916
R.-Arb.Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 11.
s. auch Abschnitt XVIII »Wohlfahrtspflege«.
Beitrag zur Struktur der Wohnungswirtschaft. Wert, hypothekarische Belastung und Bewirtschaftungskosten von Wohnhäusern in drei württembergischen Städten .... V.-H. 1935, II.
Die Kleinsiedlung 1935—1937 nach den reichsgesetzlichen Bestimmungen über die Förderung der Kleinsiedlung
Jb 1937.

Grundbesitzwechsel

in deutschen Groß- und Mittelstädten
seit 1927 (j. u. vj.) .... V.-H. 1928 fg.
seit 1929 (j.) .... V.-H. 1930—1933, IV.
seit 1934 .... V.-H. 1935—1937, III.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Bautätigkeit in den Großstädten (mtl.). — Bautätigkeit im Deutschen Reich (j.). — Grundbesitzwechsel in Groß- und Mittelstädten (hj.). — Bauvorrat (j.).
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Baukosten und Investitionen im Wohnungsbau 1933 bis 1935, 1937, 13.

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen
Anfang 1879 .... 1. R. Bd. 43, IV.

Die Dampfkessel im Deutschen Reich
am 1. Jan. 1930 .... V.-H. 1930, II.
am 1. Jan. 1931 .... V.-H. 1931, I.
am 1. Jan. 1932 .... V.-H. 1932, IV.
am 1. Jan. 1933—1935 .... V.-H. 1934—1936, I.
am 1. Jan. 1936 .... V.-H. 1936, IV.

Die Dampfkesselexplosionen
1877—1882 .... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890 .... M.-H. 1884, IX; 1885, IX; 1886, VIII; 1887, VI; 1888—1890, VIII; 1891, X.
1891—1922 .... V.-H. 1892—1923, III.
1923 .... V.-H. 1924, II.
1924—1933 .... V.-H. 1925—1934, I.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

s. Jb. 1886—1915, 1919 u. fg.
Quellen:
Statistik des Reichspatentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.
Nachweise über Geschmacksmuster, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

Handwerks-, Gewerbe- und Handelskammern

1937 (31. März) .... Jb. 1937
s. auch unter »Berufsvertretungen« S. XLIX.

VI. Verkehr

Post-, Telegraphen-, Fernsprech- und Funkwesen

s. Jb. 1880—1915, 1921/22 fg.
Quelle: Geschäftsbericht und Mitteilungen der Deutschen Reichspost.

Besondere Arbeiten
Der Paketverkehr der Deutschen Reichspost als Spiegelbild des Geschäftsganges in der Verbrauchsgüterindustrie.
V.-H. 1934, II.

Luftverkehr

s. Jb. 1923 fg.
Quelle: »Nachrichten für Luftfahrer«, herausgegeben vom Reichsluftfahrtministerium.

Kraftfahrzeuge

Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich
am 1. Jan. 1907 .... V.-H. 1907, II.
am 1. Jan. 1908—1914 .... V.-H. 1908—1914, I.
am 1. Juli 1921—1928 .... V.-H. 1921—1928, IV.
am 1. Juli 1929—1937 .... V.-H. 1929—1937, III.

Die Produktion von Kraftfahrzeugen
s. unter »Gewerbliche Produktion« in Abschnitt V »Gewerbe«.

Eisenbahnen

Eisenbahnwesen im allgemeinen
s. Jb. 1880 u. fg.
Quellen: Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, von 1930 bis 1932: Statistik der dem allgemeinen Verkehr dienenden Eisenbahnen im Deutschen Reiche, von 1933 an: Statistik der Eisenbahnen im Deutschen Reich. Hrsg. vom Reichs-Eisenbahnamt, vom Jahre 1918 ab vom Reichsverkehrsministerium, Berlin; für 1922 und 1923 bearbeitet im Auftrage des Reichsverkehrsministeriums durch das Eisenbahnzentralamt, von 1924 an durch die Deutsche Reichsbahn. Erscheint jährlich für das Geschäftsjahr.
Statistische Mitteilungen (Karteiblätter). Hrsg. von der Deutschen Reichsbahn, Reichsbahn-Zentralamt für Rechnungswesen.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen
1883—1908 hrsg. vom Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten.
1909—1923 hrsg. vom Statistischen Reichsamt.
— jetzt unter dem Titel —

Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen
1924—1935 ..... Bd. 325, 333, 344, 355, 369, 380, 395, 424, 435, 445, 477, 486.

Nebenbahnähnliche Kleinbahnen
Jb. 1929 fg.

Straßenbahnen
Jb. 1929 fg.
Seit Juli 1937 monatliche Nachweisungen in »W. u. St.«.

Eisenbahntarife
s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. unter »Verkehrspreise«.

Besondere Arbeiten
Die Kleinbahnen in Deutschland .... V.-H. 1896, III.
Kohlenversorgung von deutschen Großstädten 1913 bis 1919 .... V.-H. 1914—1920, II.
Der Stand der deutschen Eisenbahntarife im Januar 1932 .... V.-H. 1931, IV.
Die Personenfahrpreise auf den Eisenbahnen wichtiger europäischer Länder .... V.-H. 1933, III.

Straßen- und Wegewesen

Das deutsche Straßen- und Wegewesen im öffentlichen Haushalt mit einem Überblick über das Straßen- und Wegewesen im Ausland
Einz.-Schr. Nr. 29

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Reichsautobahnen und Reichsstraßen (mtl.)
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Das deutsche Straßen- und Wegewesen, 1934, 21. — Der Bau der Reichsautobahnen, 1935, 21. — Länge und Ausbauzustand der Reichs- und Landstraßen 31. 3. 1936, 1936, 23.
Ferner wird verwiesen auf die laufende Berichterstattung des Statistischen Reichsamtes in der amtlichen Zeitschrift des Generalinspektors für das deutsche Straßenwesen »Die Straße« und die jährliche Zusammenstellung in »Tatsachen und Zahlen aus der Kraftverkehrswirtschaft« (herausgegeben vom Reichsverband der Automobilindustrie).

Straßenverkehrsunfälle

Schädigende Ereignisse beim Betrieb (Verkehr) mit Kraftfahrzeugen
1906/07 (1. IV.—30. IX.) .... V.-H. 1907, II.
1906/07—1912/13 .... V.-H. 1908—1914, I.
Die Straßenverkehrsunfälle im Deutschen Reich 1936 V.-H. 1937, III.

Seit Februar 1936 vierteljährliche Nachweisungen in »W.u.St.«

Binnenschiffahrt

Bestand der deutschen Binnenschiffe
1872 u. 1877 .... 1. R. Bd. 7 u. 41.
1882, 1887, 1892, 1897, 1902 .... N. F. Bd. 16, 36, 70, 100, 149.
1907, 1912, 1926, 1927 ...... Bd. 192, 264, 343, 356.
1928 (1. Jan. 1929) .... Erg.-H. I z. V.-H. 1930.
1. Jan. 1930—1. Jan. 1933 .... Jb. 1931—1934.
1. Jan. 1935 .... V.-H. 1935, III.
1. Jan. 1937 .... V.-H. 1937, II.

Binnenschiffahrtsbetriebe und -unternehmungen
1. Jan. 1934 .... V.-H. 1934, II.

Verkehr auf den Wasserstraßen
1872—1882 .... 1. R. Bd. 7, 12, 19, 24, 29, 36, 41, 47, 52, 58, 63.
1883—1891 .... N. F. Bd. 12, 16, 22, 28, 36, 43, 50, 57, 63.
1892—1902 .... N. F. Bd. 70, 76, 82, 88, 94, 100, 125, 131, 138, 145, 149.
1903—1908 ...... Bd. 161, 168, 175, 184, 192, 226.
1909—1918 .... Bd. 235, 245, 255, 265, 274, 281, 283, 285, 286, 288.
1919—1926 .. Bd. 296, 300, 306, 308, 313, 322, 326, 345.
— jetzt unter dem Titel —

Die Binnenschiffahrt
1927—1936 Bd. 356, 367, 381, 397, 428, 439, 447, 481, 509.

Binnenschiffahrtsfrachten
s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 unter »Verkehrspreise«.
Die Entwicklung der See- u. Binnenschiffahrtsfrachten im deutschen Verkehr 1925—1932 ...... V.-H. 1933, III.

Seeschiffahrt

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seeverkehr — Seereisen deutscher Schiffe
1872 .... 1. R. Bd. 5 u. 8, II u. III.
1873—1882 .... 1. R. Bd. 13, 18, 21, 26, 31, 38, 44, 51, 56, 62.
1883—1901 .... N. F. Bd. 11, 17, 21, 27, 35, 42, 49, 56, 62, 69, 75, 81, 87, 93, 99, 124, 130, 137, 144.
1902—1913 .... Bd. 154, 160, 167, 174, 180, 187, 225, 234, 244, 254, 263, 273.
1914 (Seeverkehr) .... Bd. 292.
1915—1918 nicht veröffentlicht.
1919 (Seeverkehr) .... Bd. 295.
1920—1923 (Schiffsunfälle, Seeverkehr einschl. Seereisen) .... Bd. 299, 305, 309, 314.
1924 .... Bd. 323.

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seewärtiger Güterverkehr und Schiffsverkehr — Seereisen deutscher Schiffe
1925—1927 .... Bd. 334, 341, 352.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See — Seereisen deutscher Schiffe
1928 .... Bd. 371.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See
1929—1936 ... Bd. 385, 396, 425, 436, 446, 476, 488, 508.

Schiffsbestand und Schiffsunfälle
1928 .... Erg.-H. I z. V.-H. 1930.
1929—1930 .... V.-H. 1931, II u. IV.
1931—1936 .... V.-H. 1932—1937, III.

Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal
1895/1896 .... V.-H. 1896, IV.
1896—1913 .... V.-H. 1897—1914, II.
1914/1919 .... V.-H. 1920, II.
1920 .... V.-H. 1920, II.
1921/1922 .... V.-H. 1922, 1923, III.
1923 .... V.-H. 1924, II.
1925—1936 .... V.-H. 1926—1937, II.

Anmusterungen von Seeleuten
1874/1876, 1877/1879 .... 1. R. Bd. 30, 43.
1880—1882 .... 1 R. Bd. 48. 53, 59.
1883—1890 ...... M.-H. 1884, V; 1885, IV; 1886, V; 1887, IV; 1888, IV; 1889, III; 1890, III; 1891, V.
1891—1899 .... V.-H. 1892—1893, III; 1894—1900, II.
1900 u. 1901 .... V.-H. 1902, III.
In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse s. Jahrbuch 1903—1915 u. 1920.

Schiffahrtsfrachten
s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. u. »Verkehrspreise«.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren
1873—1887 .... 1. R. Bd. 30, 59; M.-H. 1888, X.
1888—1907 .... V.-H. 1894, II; 1899, III; 1904, III; 1909, III.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen
1903 .... Erg.-H. z. V.-H. 1904, IV u. 1905, II.
1904—1906 .... Erg.-H. z. V.-H. 1906—1908, II.
1907—1912 ...... Bd. 199, 224, 233, 243, 253, 262.

Seeschiffbau
1898—1913 .... V.-H. 1906—1914, I.
1914/1920 .... V.-H. 1921, IV.
1921/1922, 1923 .... V.-H. 1923, I u. IV.
1924—1928 .... V.-H. 1925—1929, I.
s. Jb. 1930 fg.

Besondere Arbeiten
Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—1882 .... M.-H. 1884, I.
Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—1882 .... M.-H. 1884, VII.
Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 .... 1. R. Bd. 8, S. II. 121.
Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten .... V.-H. 1902, II.
Der Güterverkehr der Weltschiffahrt 1913, 1924 u. 1925 .... Erg.-H. z. V.-H. 1928, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Die Reichspost (vj.). — Der deutsche Luftverkehr (j.). — Die Straßenverkehrsunfälle (vj.). — Der Kraftfahrzeugbestand im Deutschen Reich (j.). — Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen (mtl. ab Juli 1934). — Der Personenlinienverkehr mit Kraftfahrzeugen (mtl.) — Der Personenverkehr der Straßenbahnen (mtl.). — Güterverkehr der Reichsbahn, auf Binnenwasserstraßen und über See (mtl.). — Entwicklung des Binnen- und Auslandsverkehrs bei den Hauptverkehrszweigen (j.). — Personenverkehr der Reichsbahn (j.). — Eisenbahntarife (jeweils im Anschluß an größere Veränderungen). — Die Binnenflotte (j.). — Verkehrsleistungen der Binnenschiffahrt (j.). — Binnenschiffahrtsfrachten (mtl.). — Bestand der deutschen Seeschiffe (Weltbestand) (j.). — Schiffsunfälle (etwa jedes 2. Jahr). — Seeschiffbau (Weltschiffbau) (etwa jedes 2. Jahr). — Schiffsverkehr über See der wichtigeren deutschen Häfen (mtl.). — Die Eisenbahnen wichtiger Länder (etwa jedes 2. Jahr). — Der Auslandsseeverkehr wichtiger Länder und Häfen (Verkehr in den Weltkanälen) (etwa jedes 2. Jahr). — See- und Binnenschiffahrtsfrachten, auch Indexziffern (mtl.).
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Betriebe und Unternehmungen der deutschen Binnenschiffahrt nach dem Stand vom 1. Jan. 1934, 1934, 11. — Der Paketverkehr der Reichspost als Spiegelbild des Geschäftsganges in der Verbrauchsgüterindustrie, 1934, 14; Der Paketverkehr der Reichspost im gegenwärtigen Aufschwung, 1936, 13. — Der Holzverkehr im Deutschen Reich 1925—1933, 1935, 9. — Der Brotgetreideverkehr 1925—1934, 1936, 7. — 100 Jahre deutsche Eisenbahnen. 1935, 23. — Beteiligung der Verkehrszweige am Außenhandel 1930—1934, 1936, 15. — Investitionen für den Verkehr 1924—1925, 1937, 9. — Die Entwicklung des Weltluftverkehrs 1937, 12. — Zahlungsbilanz der deutschen Seeschiffahrt 1936, 13. — Personenverkehr der Straßenbahnen 1937, 13.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Verkehrswesens.

VII. Auswärtiger Handel

I. Monatliche Veröffentlichungen

1877—1883 .... 1. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1884—1891 .... M.-H. 1884—1891.
1892—1906 .... Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets.

seit 1906:

Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands[1]).

Inhalt des neuesten Jahrgangs[2])
1. Spezialhandel:

a) Gesamtübersichten (Mengen- und Wertzahlen; für die Gesamtumsätze und Hauptgruppen auch Volumenzahlen): bis 1936 nach Haupt- und Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses, ab 1937 nur nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft. Ab April 1937 auch monatl. Gesamtwerte nach Ländern und Ländergruppen.

b) Darstellung der Ein- und Ausfuhr (bis Juni 1932 einschl. Reparations-Sachlieferungen) nach statistischen Nummern (Menge und Wert) nebst Angabe der wichtigeren Herstellungs- und Bestimmungsländer; für diese nur Mengenzahlen, im erweiterten Juni- und Dezemberheft auch Wertzahlen. Bei der Einfuhr auch Angabe der Zollsätze. Ferner ein Verzeichnis über die Zugehörigkeit der Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses zu den Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses (bis 1936) bzw. (ab 1937) zu den Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.

c) Vierteljährlich: Darstellung nach Ländern. Im April-, Juli- und Oktoberheft: für alle Länder Wertzahlen bis 1936 nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses und ab 1936 nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft, außerdem bis 1935 Mengen- und Wertzahlen für 52 Länder nach Haupt- und Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses, ab 1937 für 55 Länder nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.

d) Jährlich: Wertergebnisse für alle Länder nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses, ab 1937 nur nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft. Für alle Länder bis 1935 Mengen- und Wertzahlen nach Haupt- und Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses, ab 1936 nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungs- und der Gewerblichen Wirtschaft; **ferner eine Zusammenstellung der handelspolitischen Beziehungen des Deutschen Reichs zum Auslande.**

2. Gesamteigenhandel, Generalhandel: Jährlich in »Ergänzungsheft II« (seit 1930); ferner Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Ausfuhrscheine (Einfuhrscheine nur bis 1932).

Im »Deutschen Reichsanzeiger« wird ungefähr am 12. jeden Monats z. Z. berichtet[3]) über:
Einfuhr (Menge und Wert) von Getreide, Butter, Käse und Eiern, jeweils für den vorangegangenen Monat und Jahresteil.

II. Jährliche Veröffentlichungen

Der auswärtige Handel Deutschlands

1872—1874 .... 1. R. Bd. 3—5, 9—11, 16—17.
1875—1877 .... 1. R. Bd. 22—23, 27—28, 32—33.
1878—1880 .... 1. R. Bd. 39—40, 45—46, 49—50.
1881—1883 1. R. Bd. 54—55, 60—61; N. F. Bd. 9—10.
1884—1886 .... N. F. Bd. 14—15, 19—20, 25—26.
1887—1889 .... N. F. Bd. 33—34, 40—41, 47—48.
1890—1892 .... N. F. Bd. 54—55, 60—61, 66—67.
1893—1895 .... N. F. Bd. 73—74, 79—80, 85—86.
1896—1898 .... N. F. Bd. 91—92, 97—98, 122—123.
1899—1901 N. F. Bd. 128—129, 135—136, 142—143.
1902—1905 Bd. 152—153, 158—159, 165—166, 172—173.
1906—1909 Bd. 181—183, 189—191, 196—198, 231—232.
1910—1913 Bd. 241—242, 251—252, 260—261, 270—271.

[1]) Von Juli 1914 bis Juni 1920 und Jan./April 1921 nicht veröffentlicht.
[2]) Über die Einrichtung der »Monatshefte« (1877/1891) und der »Monatlichen Nachweise« (seit 1892) vor dem Jahre 1932 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1931 S. XXVI und 1936 S. XXIX.
[3]) Über Veröffentlichungen im Reichsanzeiger vor 1930 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1929 S. XXIX.

Darstellung der Ein- und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, geordnet sowohl nach statistischen Nummern wie nach Ländern; Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Zollerträge (seit 1906 s. auch unter Abschnitt XV »Öffentl. Finanzwirtschaft«), Fischerei (vgl. unter Abschnitt IV »Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen«).

1920/22[1]) .... Bd. 310.
Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nur nach der Menge, jedoch mit Angabe des Einheitswertes von 1913.

1923/24 .... Bd. 317—319.
Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Mengen und Wert (Band 317) geordnet nach statistischen Nummern und innerhalb der Nummern nach den wichtigsten Ländern. Band 318—319 geordnet nach Ländern und innerhalb der Länder nach statistischen Nummern (sogenannte Länderhefte) und für jedes Land eine Darstellung nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Außerdem bei den wichtigeren Ländern Übersichten auf Grund der ausländischen Handelsstatistik.

1925 .... Bd. 329—330 A u. B.
Darstellung wie Band 317—319, außerdem noch Übersichten über Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr und Durchfuhr.

1926—1928............ Bd. 339, 351, 366.
Darstellung wie Band 317. An Stelle der Länderhefte Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Übersichten über Reparations-Sachlieferungen, Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge; im Bd. 351 und 366 auch Einfuhrscheine.

1929 .... Bd. 383.
Darstellung wie Band 366, jedoch ohne Vergleichsjahre. Keine Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis (ersetzt durch »Ergänzungsheft 1929« — s. Monatliche Nachweise unter c).

Ab 1930: Jahresergebnisse im Dezemberheft und in den Ergänzungsheften I u. II der Monatlichen Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.

Besondere Arbeiten

Die Entwicklung **des Auswärtigen Handels des Deutschen Zollgebiets von 1836—1905.** Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, II. Berlin 1907.
Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reich und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874 1. R. Bd. 20, S. III. 1.
Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas), synoptisch dargestellt 1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880, S. 19—33.
Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den Jahren 1880—1889 .... N. F. Bd. 51[2]).
Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889 bis 1900). Berlin 1901.
Getreideein- und -ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890/1894 V.-H. 1895, II.
Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888/1902, 1893/1907.... V.-H. 1903, II; 1908, IV.
Der Absatzkampf auf den nordischenMärkten V.-H. 1933, IV.
Japan auf dem Weltmarkt.................. V.-H. 1934, I.
Saisonschwankungen im Textilaußenhandel... V.-H. 1934, I.
Saisonschwankungen im Außenhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln .... V.-H. 1934, IV u. 1935, I.
Saisonschwankungen im Außenhandel mit verschiedenen Produktionsmitteln und Verbrauchsgütern V.-H. 1936, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Der deutsche Außenhandel (mtl.). — Der deutsche Außenhandel unter besonderer Berücksichtigung der Bezugs- und Absatzländer (vj.). — Welthandel (vj.).— Der deutsche Außenhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln (hj.). — Zollerträge. (j.). — DerVeredelungsverkehr (j.). — Außenhandel mit Kraftfahrzeugen (j.).

[1]) Von 1914 bis 1919 sind die Veröffentlichungen unterbrochen.
[2]) Fortgesetzt unter dem Titel: »Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—1896.« Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898. (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern.)

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Der Außenhandel der Donauländer, 1932, 9. — Die Ausfuhr der deutschen Spezialindustrien in der Krise, 1933, 13, 14. — Der Außenhandel mit Pelzen und Pelzwaren, 1934, 1. — Wirtschaftslage und Außenhandel in den Vereinigten Staaten von Amerika, 1934, 5. — Wirtschaftspolitik und Außenhandel in Frankreich, 1934, 13. — Der Außenhandel Großbritanniens, 1934, 17. — Deutschlands Absatzaussichten in Lateinamerika, 1934, 19.— Außenhandel der Häute-, Leder- und Fellwirtschaft, 1934, 21. — Herkunft und Bestimmung im Außenhandel 1933, 24. — Der Außenhandel Japans, 1935, 7. — Das Ausland als Zwischenhändler der deutschen Einfuhrware, 1935, 13. — Die Entwicklung der Textilwarenausfuhr, 1935, 19. — Der Außenhandel mit Holz und Holzwaren, Holzschliff und Zellstoff, 1935, 21. — Die Ausfuhr von Glas und Glaswaren, 1935, 23. — Der deutsch-polnische Außenhandel im letzten Jahrzehnt, 1935, 24. — Die Spielwarenausfuhr 1935, 1936, 1. — Der deutsche Außenhandel in neuer Gliederung, 1936, 3.— Der Veredelungsverkehr im Jahre 1935, 1936, 7. — Der Warenaustausch zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika, 1936, 9. — Die Beteiligung der Verkehrszweige am deutschen Außenhandel in den Jahren 1930 bis 1934, 1936, 15. — Die Herkunft der Waren im Außenhandel, 1936, 19. — Die ibero-amerikanischen Länder als Lieferanten Deutschlands, 1936, 21. — Die Weltausfuhr von Textilmaschinen, 1937, 1. — Der Welthandel im Jahre 1936, 1937, 10. — Außenhandel mit Funkgeräten 1937, 14.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des deutschen Außenhandels und im Abschnitt XV »Öffentliche Finanzwirtschaft« die Zollerträge.

VIII. Preise

Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.

In jedem
I. Heft: Jahresübersichten der Großhandelspreise wichtiger Waren: Lebens- u. Genußmittel; Futtermittel; Kohlen; Erze, Eisen u. sonstige Metalle; Textilien; Häute, Felle u. Leder; Ölfrüchte, technische Öle u. Fette; Erzeugnisse d. Teer- u. Mineralöldestillation; Papierstoffe u. Papier; Baustoffe einschl. Rundholz; künstl. Düngemittel; verschiedene Waren. Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Seefische.
II. Heft: Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Kohlen in 20 deutschen Städten.
III. Heft: Großhandelspreise wichtig. Waren im Ausland.
II. u. IV. Heft: Einzelhandelspreise für Lebensmittel.
I. — IV. Heft: Preise für Getreide und Schlachtvieh.

Wirtschaft und Statistik

Großhandelspreise (hmtl.). — Großhandelspreise an ausländischen Märkten (mtl.). — Indexziffern der Großhandelspreise (hmtl.). — Preisindexziffern der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse (mtl.). — Getreidepreise (j.). — Treibstoffpreise (j.). — Indexziffern der Baukosten und der Baustoffpreise (mtl.).— Preisbewegung der Kraftfahrzeuge (j.).— Indexziffern der Großhandelspreise im Ausland (mtl.). — Indexziffern der Weltmarktpreise (mtl.). — Vorräte an den Weltrohstoffmärkten (mtl.). — Einzelhandelspreise (mtl.). — Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten (mtl.). — Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten in wichtigen Ländern (vj.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die Saisonschwankungen der Preise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 1933, 13. — Die Preisgestaltung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse im Wirtschaftsjahr 1933/34, 1934, 17. — Der Stand der Preise in Deutschland, 1934, 21. — Die Baukostenentwicklung 1934, 1934, 23; 1935, 1935, 24. — Die Entwicklung der Anliegerlasten beim Hausbau, 1935, 9. — Die Getreidepreise in Deutschland seit dem Ausgang des 18. Jahrhunderts, 1935, 13. — Preise für Baustoffe und Bauarbeiten in 180 Gemeinden im Februar 1936, 1936, 12. — Die Preise der landwirtschaftlichen Betriebsmittel und Erzeugnisse. Zur Frage der landwirtschaftlichen »Preisschere«. 1937, 2. — Die Garagenmieten Dezember 1936, 1937, 8. — Jahreszeitliche Bewegung der Einzelhandelspreise für Nahrungsmittel 1937, 13. — Die jahreszeitliche Preisbewegung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1937, 11.

Deutscher Reichsanzeiger
Preise für Getreide an deutschen Märkten (bis Ende 1935 wöchentlich und monatlich, ab Anfang 1936 monatlich). Bis Oktober 1934 Preise für Kartoffeln an deutschen Märkten (wöchentlich und monatlich).

Sond.-H. 1 zu „W. u. St.“ 1925.
Zahlen zur Geldentwertung 1914 bis 1923

In den folgenden Nachweisen verwendete Abkürzungen:
J.-D. = Jahresdurchschnitte.
Vj.-D. = Vierteljahrsdurchschnitte.
M.-D. = Monatsdurchschnitte.
W.-D. = Wochendurchschnitte.

A. Preise im Inland

I. Großhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen (1917—1920 auch öffentlich geregelte Preise)
1871/1882: J.-D. .... V.-H. 1903, I.
1879—1920: M.-D. u. J.-D. .... M.-H. 1879—1891, XII; V.-H. 1893—1920, I; 1920, IV.
1921—1923: M.-D. .... Jb. 1921/22—1924/25.
1921 bis März 1922: W.-D. .... Jb. 1921/22.
1924fg.: M.-D. u. J.-D. .... V.-H. 1925, I u. IV; 1926 u. 1927, II; 1928, I fg.
1913 u. 1924—1935: J.-D. .... V.-H. 1936, III.
Inhalt: 1871—1920: Getreide, Mais, Hopfen, Kartoffeln, Schlachtvieh, Mehl, Butter, Zucker, Kartoffelspiritus, Rüböl; Heringe; Kolonialwaren; Häute und Felle; Textilien; Kautschuk; Eisen, Metalle; Steinkohlen; Petroleum.
Seit 1921: Siehe oben »Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit« (Inhaltsangabe des I. Hefts der Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs).

Besondere Arbeiten
Großhandelspreise in Hamburg.
1851/1878 und 1871/1894: J.-D.
V.-H. 1897, I u. 1895, IV.
Grundlagen und Ergebnisse der Statistik der Großhandelspreise .... V.-H. 1933, I.
Preislinderungen bei den landwirtschaftlichen Erzeugnissen .... V.-H. 1934, I.
Der Preisverlauf in Deutschland im Jahre 1935 V.-H. 1936, I.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Getreide, Futtermittel, Mehl

Getreidepreise an deutschen Plätzen
an den einzelnen Börsentagen
1892—1912 .... V.-H. 1893, I; 1896—1913, I.
in Monatsdurchschnitten
1913—1914 .... V.-H. 1914 u. 1915, I.
1914/1920 .... V.-H. 1921, II.
1921—1924 .... Jb. 1921/22—1924/25.
1924fg. .... in jedem V.-H. seit 1924, I.
in W.-D. (bis Ende 1935) im »Deutschen Reichsanzeiger« wöchentlich.

Getreidepreise an deutschen und fremden Plätzen
an den einzelnen Börsentagen
1885—1894 .... V.-H. 1895, I u. II.
1892/1896 .... V.-H. 1897, I.
1896—1912 .... V.-H. 1898—1913, I.
Aug. 1921/Okt. 1923 .... Jb. 1923.
in Monats- und Jahresdurchschnitten
1885—1909: V.-H. 1895 u. 1900, III; 1905 u. 1910, II.
in Wochen-, Monats- und Vierteljahrsdurchschnitten
1898—1911: in jedem V.-H. von 1898, II—1911, II.
in Wochendurchschnitten
1898—1914 .... V.-H. 1899—1915, I.

Besondere Arbeiten
Weizen- und Roggenpreise in einigen deutschen Städten 1845/1894 in J.-D. .... V.-H. 1895, III.
Weizenterminpreise in Berlin (und ausländischen Plätzen) am Ende jeder Woche 1892/1896 .... V.-H. 1897, I.
Weizen- und Roggenpreise an deutschen Fruchtmärkten 1897/1899 u. 1898/1900 ..... V.-H. 1899 u. 1900, I.
Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise
V.-H. 1901, II; 1902 u. 1903, I.
Getreidepreise in Mannheim 1898—1912 in M.-D.
V.-H. 1903, II; 1908 u. 1913, IV.
Hafer-, Heu- und Strohpreise 1846/1895, 1883—1913 in J.-D. .... V.-H. 1896, 1903 u. 1914, IV.
Maispreise an deutschen (und fremden) Börsenplätzen 1885—1911 in M.-D.
V.-H. 1897, 1902, 1907 u. 1912, II.

Getreide- und Mehlpreise in Straßburg 1892/1896 in M.-D. .... V.-H. 1897, IV.
Roggenbrot-, Roggenmehl- und Roggenpreise in Berlin 1886—1915 in M.-D.
V.-H. 1893 u. 1896, I; 1906, 1911 u. 1916, IV.
Preise für inländisches Getreide an deutschen Großmärkten 1909—1914 und 1924—1933 in J.-D.
V.-H. 1933, IV.
Die Getreidepreise in Deutschland seit dem Ausgang des 18. Jahrhunderts (für Berlin seit 1624) V.-H. 1935, I.
Preise für Saatgut (Getreide und Kartoffeln) seit 1924
V.-H. 1935, II.

Schlachtvieh, Fleisch, Fische

Schlachtviehpreise

1894—1899 in M.-D. u. J.-D.... V.-H. 1896—1900, I.
1898—1915 in M.-D. u. J.-D.... V.-H. 1899—1916, I.
1899—1916 in M.-D. u. Vj.-D.
in jedem V.-H. von 1899, II—1916, II.
1916: Richtpreise .... V.-H. 1917, I.
Dez. 1917: Höchstpreise .... V.-H. 1918, I.
1921—1922 in M.-D. u. J.-D.
V.-H. 1921, I—III; 1922, I—1923, I.
1922—1924 in M.-D. u. J.-D..... Jb. 1923, 1924/25.
1924fg. in M.-D. .... in jedem V.-H. seit 1924, I.

Schlachtviehpreise im Durchschnitt der deutschen Märkte

1902—1915 in M.-D. .... V.-H. 1906 u. 1907, III; 1908, II; 1909—1916, III.

Vieh- und Fleischpreise

1890/1894, 1891—1914 in M.-D. .... V.-H. 1895, I; 1896, II; 1900, 1905, 1910 u. 1915, IV.
Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.
Auftrieb und Preise von Ferkeln und Läuferschweinen an deutschen Märkten
1934 u. J.-D. 1933—1934............ V.-H. 1935, I.
ab Jan. 1935 (vj.). .... V.-H. 1935, II fg.

Fischpreise

1891—1915 in M.-D. u. J.-D.
V.-H. 1901, II; 1906, 1911, 1916, III.
1920—1921 in M.-D. .... V.-H. 1920 u. 1921, IV.
1924fg. in M.-D. u. J.-D........ V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Besondere Arbeiten

Viehpreise
in Berlin 1881/1905 in M.-D. u. J.-D.... V.-H. 1906, II.
in deutschen Städten 1898—1912 in M.-D. u. J.-D.
V.-H. 1903 u. 1913, II.
Vieh- und Fleischpreise in 10 deutschen Städten 1896/1900 in J.-D. .... V.-H. 1901, III.
Fleischpreise in 25 deutschen Städten 1884/1893 in J.-D.
V.-H. 1894, IV.
Rindfleischpreise in 24 preuß. Städten 1894/1901 in J.-D.
V.-H. 1902, II.
Wild- und Geflügelpreise in Berlin 1892/1901 in M.-D.
V.-H. 1902, II.
Schlachtviehpreise an zehn deutschen Märkten in den Jahren 1910—1914 u. 1924—1934 ... V.-H. 1934, IV.
Zur Entwicklung der Vieh- und Fleischpreise in den Jahren 1933—1935. .... V.-H. 1935, IV.
Die Entwicklung der Seefischpreise von 1924 bis 1936
V.-H. 1937, I.

Sonstige Lebensmittel

Kartoffelpreise

in M.-D. s. unter Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten.
Preise für Frühkartoffeln nach Tagen (ab 1926)
V.-H. 1931, I fg.

Besondere Arbeiten

Getreide-, Kartoffel- und Fleischpreise in Preußen, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen (Landesdurchschnitte) 1879/1893 in J.-D... V.-H. 1894, III.
Preise für Santoskaffee in Hamburg und Mannheim 1879—1911 in M.-D. .... V.-H. 1907 u. 1912, II.
Lebensmittelpreise in Städten Preußens, Bayerns, Badens und Hessens 1883—1913 in J.-D.
V.-H. 1899, 1904, 1909, 1914, IV.
Lebensmittelpreise in Straßburg 1895—1914 in M.-D.
V.-H. 1900, 1905, 1910, 1915, IV.
Kartoffelpreise an vier deutschen Börsen 1885—1914 in M.-D. .... V.-H. 1895, IV; 1905 u. 1915, III.
Hülsenfruchtpreise in 24 preußischen Städten 1885—1914 in J.-D. .... V.-H. 1905, 1910 u. 1915, IV.
Die Entwicklung der Hopfenpreise seit 1924
V.-H. 1931, III; W. u. St. 1935, 18.

Industriestoffe und industrielle Erzeugnisse

Kohlenpreise in deutschen Städten

1901—1910 in M.-D. .... V.-H. 1906 u. 1911, II.
1913—1919 in M.-D. .... V.-H. 1914—1920, II.
Mai 1920—März 1922 ab Zeche in M.-D. Jb. 1921/22.
Dez. 1921—Okt. 1923 nach Festsetzungsdaten.. Jb. 1923.
1924 fg. in M.-D. .... V.-H. 1925, I; 1926, III; 1928, IV; 1929—1933, II.
1901—1913, 1924—1933 in J.-D., M.-D. Dez. 1933
V.-H. 1934, II.
1934 u. 1935 in J.-D. u. M.-D. Dez. V.-H. 1935 u. 1936, II.

Börsenpreise von Roheisen, Blei, Kupfer und Zink

1881—1915 .... V.-H. 1896, 1906, 1911, 1916, IV.
Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten

Preise von Eisen und Eisenwaren 1883/1898
V.-H. 1899, IV.
Preise für Erz, Roheisen, Halbfabrikate u. Edelstahle 1921—März 1922 in M.-D. .... Jb. 1921/22.
Preise für Kohle, Eisen, künstliche Düngemittel und Zement nach Stichtagen der Neufestsetzung Dez. 1921—Okt. 1923 .... Jb. 1923.
Rohjute-, Jutegarn- und Jutegewebepreise 1887/1900 in M.-D. .... V.-H. 1901, IV.
Preise für Wolle, Kammzug und Kämmlinge 1892—1911
V.-H. 1902, III u. 1912, II.
Preise für Treibstoffe 1924—Febr. 1933 .. V.-H. 1933, I; bis März 1935 W. u. St. 1935, 8.
Verteilungsspanne im Einzelhandel mit Brennstoffen 1924—1935 .... V.-H. 1933, II fg.
Preise für Baustoffe und Bauarbeiten in 180 Gemeinden 1933 (April, Juli, Oktober) und 1934 (Febr., Sept.)
V.-H. 1934, IV.
1936 (Februar) .... V.-H. 1936, II.

II. Einzelhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Lebensmittelpreise in deutschen Städten

1883—1913 in J.-D. ... V.-H. 1899, 1904, 1909 u. 1914, IV.
1892—1911 in M.-D. .... V.-H. 1897, III; 1902, 1907 u. 1912, IV.
1914—1919 in M.-D. .... V.-H. 1914—1920, II.
Juli 1916—Jan. 1920: Höchstpreise
V.-H. 1916, III—1920, II.

Einzelhandelspreise wichtiger Lebensmittel in deutschen Städten

1921 fg. in M.-D....... V.-H. 1921, III u. IV; 1922, II u. IV; 1923, III; 1924, I, II u. IV; 1925, II u. IV fg.
1926 fg. in M.-D. u. J.-D. .... Jb. 1927 fg.
Einzelhandelspreise für Fleisch und für Fettwaren in 15 deutschen Städten ab Okt. 1934 (vj.)
V.-H. 1935, II fg.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Seefischpreise in deutschen Städten

1921 in M.-D. .... V.-H. 1921, IV.
1924 fg. in M.-D. .... V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Kohlenpreise in deutschen Städten

1913—1920 in M.-D. .... V.-H. 1914—1921, II.
1921—März 1922 in M.-D. .... Jb. 1921/22.
1924 fg. in M.-D. .... V.-H. 1925, II. 1926, III; 1928, IV; 1929, II fg.

Besondere Arbeiten

Kartoffelpreise und Butterpreise in deutschen Städten 1885/1894 in J.-D. .... V.-H. 1895, II.
Preise von Schweinefleisch, Speck und Schweineschmalz in preußischen Städten 1883/1902 in J.-D.
V.-H. 1903, II.
Rindfleischpreise in preußischen Städten 1894/1901 in J.-D. .... V.-H. 1902, II.
Fleischpreise in Preußen 1894/1903 in M.-D.
V.-H. 1904, II.
Fischpreise in Berlin, Breslau und Dresden 1891/1900 in Berlin 1901/1905 in M.-D.
V.-H. 1901, IV; 1906, III.
Trinkbranntweinpreise 1911—1913
V.-H. 1913 u. 1914, I.
Kleinverkaufspreise der Tabakerzeugnisse in den Rechnungsjahren s. unter »Tabaksteuer« im Abschnitt XV »Öffentliche Finanzwirtschaft«.
Brotsorten und Brotpreise in deutschen Städten im April 1935 .... V.-H. 1935, II.
Die regionalen Unterschiede in den Brotsorten und den Brotpreisen.................. W. u. St. 1936, 6.
Zur Entwicklung der Vieh- und Fleischpreise in den Jahren 1933—1935 .... V.-H. 1935, IV.
Die Entwicklung der Seefischpreise von 1924 bis 1936
V.-H. 1937, I.

B. Ausland

I. Großhandelspreise

Übersichten nach Ländern

für verschiedene Waren (landwirtschaftliche Erzeugnisse, Nahrungs- und Genußmittel, Roh- und Betriebsstoffe) für die Zeit nach dem Kriege mit einem Vergleichsjahr aus der Vorkriegszeit
seit 1926 jährlich .... V.-H. 1926, III fg.

J.-D. und M.-D. (oder * = Monatsstichtage) der Preise in Landeswährung für die folgenden Länder (die in Klammern gesetzten Zahlen bezeichnen die Jahrgänge der V.-H.):

Belgien (1926—1931); Bulgarien (1928 fg.); Dänemark (1927 fg.); Finnland (1926 u. 1927); Frankreich (1926 fg.); Großbritannien (1926 fg.); Italien (1926 fg.); Lettland* (1926—1928); Niederlande (1926 fg.); Österreich (1926 fg.); Polen* (1926 fg.); Rumänien (1933 fg.) Rußland (UdSSR)* (1927—1929); Schweden (1926 fg.); Schweiz* (1927 fg.); Spanien (1926—1932); Tschechoslowakei* (1926 fg.); Ungarn* (1927 fg.); Britisch-Indien (1926 fg.); Japan (1926, 1927, 1930 fg.); Canada (1927, 1929, 1930 fg.); Vereinigte Staaten von Amerika (1926 fg.).

Ältere Veröffentlichungen für einzelne Länder

Bulgarien: 1895/1902 in M.-D. .... V.-H. 1903, III.
Frankreich: 1886—1915 in M.-D.
V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.
Großbritannien: 1846—1895 in J.-D.... V.-H. 1896, II.
1896—1916 in M.-D.
V.-H. 1901, 1907, 1912 u. 1917, III.
Luxemburg: 1839/1901 in J.-D. .... V.-H. 1902, III.
Niederlande: 1886—1915 in M.-D.
V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.
Norwegen: 1878/1897 in J.-D. .... V.-H. 1899, II.
Rußland: 1846/1895 u. 1890/1899 in J.-D.
V.-H. 1897 u. 1901, II.
Serbien: 1863/1900 in J.-D. .... V.-H. 1903, III.
Ungarn: 1886/1895 in M.-D. .... V.-H. 1896, IV.
Vereinigte Staaten von Amerika: 1894—1912 in J.-D. u. M.-D..... V.-H. 1899, 1904 u. 1909, III; 1914, IV.

Übersichten nach Waren

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise an ausländischen Märkten in *RM*
(Lebens-, Futter- und Genußmittel, Industriestoffe) 1913, 1926 fg. in J.-D. u. (ab 1927) M.-D.
V.-H. 1928, III, fg.

Originalpreise und Preise in *RM*
1913, 1925 fg. in M.-D. u. J.-D......... Jb. 1929 fg.

Getreidepreise in einigen europäischen Staaten
1871/1900 in J.-D.................. V.-H. 1902, III.
1892—1914 in J.-D. u. M.-D.... V.-H. 1896—1915, I.
1898—1912 in M.-D... V.-H. 1903, 1908, 1913, III.
Getreide- und Viehpreise 1905/1914 in J.-D. ...Jb. 1915.

Viehpreise
1898—1918 in M.-D............ V.-H. 1899—1919, I.
1898—1919 in M.-D. u. Vj.-D. .. V.-H. 1904, II—1919, III.
1899—1908 in M.-D..... V.-H. 1904, II; 1909, III.
s. auch unter »Preise im Inland«.

Besondere Übersichten für einzelne Länder

Belgien:
Getreide-, Kartoffel-, Heu- und Strohpreise
1848/1897 in J.-D.................. V.-H. 1898, II.
Getreide- und Kartoffelpreise
1898—1909 in M.-D.
V.-H. 1901, 1904, 1907 u. 1910, III.
Viehpreise
1871/1895 in J.-D.................. V.-H. 1898, II.

Dänemark:
Roggen-, Gerste- und Haferpreise
1847/1896 in J.-D.................. V.-H. 1897, IV.
Viehpreise in Kopenhagen
1920 in M.-D...................... V.-H. 1920, IV.

Großbritannien:
Getreidepreise
1802/1901 in J.-D.................. V.-H. 1902, IV.
Rindvieh- und Hammelpreise
1894—1903 in Vj.-D. ... V.-H. 1899, II u. 1904, IV.
Fleischpreise
1894—1913 in Vj.-D. .................V.-H. 1899, II; 1904, IV; 1909—1913, II; 1914, III.

Roheisenpreise
1885—1910 in M.-D.... V.-H. 1898, IV; 1907 u. 1912, II.
Börsenpreise von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und New York
1885—1909 in M.-D.... V.-H. 1898, III; 1906 u. 1911, II.

Frankreich:
Getreidepreise
1890—1909 in M.-D.... V.-H. 1900, II; 1905 u. 1910, III.
Viehpreise in Paris
1891/1895 in M.-D. .... V.-H. 1896, II.

Norwegen:
Getreidepreise
1820/1897 in J.-D.................. V.-H. 1899, II.

Österreich-Ungarn:
Getreidepreise
1894—1915 in M.-D. u. J.-D. .... V.-H. 1897 u. 1900, IV; 1904, 1908 u. 1912, III; 1916, IV.
Getreidepreise in Wien und Budapest
1873/1902 in M.-D. .... V.-H. 1903, IV.
Getreide- und Viehpreise in Budapest
1886/1895 in M.-D.................. V.-H. 1896, IV.
Viehpreise in Wien
1885/1895 in M.-D. .... V.-H. 1897, II.

Schweiz:
Getreide- und Mehlpreise in Bern
1891/1900 in M.-D. .... V.-H. 1902, II.

Vereinigte Staaten von Amerika:
Roggen-, Gerste- und Haferpreise
1896—1910 in M.-D. ... V.-H. 1902, II; 1907 u. 1912, IV.
s. auch unter »Großbritannien«.

II. Einzelhandelspreise

Übersichten für verschiedene Länder 1913/14, 1921 fg. für einzelne Monate, ab Jan. 1928 in M.-D. und J.-D. — s. »Internationale Übersichten« im Jb. 1921/22 fg.

C. Indexziffern für In- und Ausland

Indexziffern der Großhandelspreise

Verhältniszahlen für Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen
1899—1918.................... V.-H. 1905—1919, I.

Deutsche Indexziffern der Großhandelspreise
für Rohstoffe 1792—1913 und ab 1924 .. Jb. 1936 fg.
desgl. alte Berechnung 1851—1923
Sond.-H. 1 zu »W. u. St.« 1925.
desgl. alte Berechnung 1880 bis Juni 1926
Jb. 1921—1926
für Rohstoffe und Fertigwaren 1924 fg. ..... Jb. 1927 fg.
Preisindexziffern der landwirtschaftlichen Verkaufserzeugnisse und Betriebsmittel. W. u. St. 1932, 21, 1937, 2.

Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten
1921 fg. .... Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel
1916 fg. und für Chemikalien 1922 fg.... Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise industrieller Fertigwaren
Okt. 1916 fg.......... V.-H. 1925—1927, II; 1928, I fg.

Indexziffern der Großhandelspreise des In- und Auslands
1913 fg. in J.-D. u. (ab 1920) in M.-D.... Jb. 1921/22 fg.

Besondere Arbeiten
Methode der neuen Berechnung der Großhandelsindexziffer W. u. St. 1926, 23; V.-H. 1927, I (S. 37), 1932, I, 1937, I.
Neuberechnung der Indexziffer der Baukosten ab 1924
W. u. St. 1933, 14; V.-H. 1934, I.
Indexziffer der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren (Methode)..................... V.-H. 1934, II.
Indexziffer der Weltmarktpreise für Rohstoffe und Halbfabrikate (Methode) W. u. St. 1935, 6; V.-H. 1935, I.
Die Indexziffer der Baukosten und die Preisentwicklung am Baumarkt.............. V.-H. 1935, IV.

Indexziffern der Lebenshaltungskosten

Teuerungszahlen für die in die Reichsteuerungsstatistik einbezogenen Gemeinden
1920—1925 ...... V.-H. 1920, I u. III; 1921, II u. IV; 1922, I—III; 1923, I u. III; 1924, I u. IV; 1925, I.

Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten
Februar 1920—April 1925 in M.-D. ..... } Jb. 1924/25.
April 1923—Februar 1925 nach Stichtagen }
Dez. 1923 fg. auf erweiterter Grundlage in M.-D. u. J.-D.
Jb. 1926—1934.
Jan. 1928 fg. auf neuer Grundlage in M.-D. u. J.-D.
Jb. 1934 fg.

Indexziffern für die Lebenshaltungskosten im In- und Ausland
1913 fg. in J.-D. u. (ab 1922) in M.-D. .... Jb. 1921/22 fg.

Besondere Arbeiten
Teuerungsstatistik und Reichsindexziffer V.-H. 1924, I.
Neuberechnung der Reichsindexziffer im Jahre 1925 W. u. St. 1925, 5; V.-H. 1926 u. 1927, I.
Neuberechnung der Reichsindexziffer im Jahre 1934 W. u. St. 1934, 19; V.-H. 1934, IV.
Die Entwicklung der Kautschukpreise seit 1820..1935, 19.
Die Lebenshaltungskosten seit Stabilisierung der Währung .... W. u. St. 1935, 20.
Die Entwicklung der Ernährungskosten in 6 Gemeindegrößenklassen von 1928 bis zur Gegenwart W. u. St. 1936, 7.
Die Entwicklung der Ernährungskosten in den verschiedenen Reichsgebieten von 1928 bis Mitte 1936 W. u. St. 1936, 12.
Die Messung der Lebenshaltungskosten V.-H. 1937, I.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze Darstellung der Preisstatistik.

IX. Löhne und Gehälter

Tatsächliche Arbeitsverdienste

Bergarbeiterlöhne
seit 1903 fg. .... R.-Arb.-Bl. 1903/04 fg.
im Steinkohlenbergbau des Oberbergamtsbezirks Dortmund
1884/1913 u. 1924/1926 .... Jb. 1927.

Arbeitsverdienste im Kohlenbergbau
W. u. St. (vj.).

Lohn- und Gehaltserhebung
Febr. 1920 .... Bd. 293.

Lohnerhebungen

a. Seit 1935 in Form von Lohnsummenerhebungen
Schuhindustrie: März 1935
W. u. St. 1935, 11 — R.-Arb.-Bl. II 1935, 19.
Braugewerbe: April 1935 ...... W. u. St. 1935, 12 — V.-H. 1935, II — R.-Arb.-Bl. II 1935, 28.
Buch- und Steindruckgewerbe: April 1935
W. u. St. 1935, 13 — V.-H. 1935, II.
Papiererzeugende Industrie: April 1935
W. u. St. 1935, 16 — R.-Arb.-Bl. II 1935, 30.
Papierverarbeitende Industrie: Juni 1935
W. u. St. 1935, 18 — R.-Arb.-Bl. II 1935, 31.
Süß-, Back- und Teigwarenindustrie: August 1935
W. u. St. 1935, 24 — R.-Arb.-Bl. II 1936, 4.
Chemische Industrie: August 1935
W. u. St. 1936, 5 — R.-Arb.-Bl. II 1936, 10.
Metallverarbeitende Industrie: August 1935
W. u. St. 1936, 5 — R.-Arb.-Bl. II 1936, 10.
Bautischlerei und Möbelherstellung: September 1935
W. u. St. 1936, 5 — R.-Arb.-Bl. II 1936, 10.
Baugewerbe und Sägeindustrie: September 1935
W. u. St. 1936, 6 — R.-Arb.-Bl. II 1936, 12.
von Dezember 1935 ab vierteljährlich für 15 Gewerbe:
Dezember 1935 .... W. u. St. 1936, 7—9. R.-Arb.-Bl. II 1936, 13, 15, 18.
März 1936 .... W. u. St. 1936, 14.
Juni 1936 .... R.-Arb.-Bl. II 1936, 24, 31. W. u. St. 1936, 19.
Die Entwicklung der Arbeitsverdienste
im Jahre 1936 .... W. u. St. 1937, 13. R.-Arb.-Bl. II 1937, 22.
im 1. Halbjahr 1937 .... W. u. St. 1937, 20.

b. Frühere Individuallohnerhebungen
Textilindustrie: Sept. 1927
W. u. St. 1928, 5 — R.-Arb.-Bl. II 1928, 9.
Sept. 1930 .. W. u. St. 1931, 12 — V.-H. 1931, II — R.-Arb.-Bl. II 1931, 22.
Sept. 1933 .. W. u. St. 1934, 3, 12 — V.-H. 1934, II — R.-Arb.-Bl. II 1934, 6, 24.
Holzgewerbe: März 1928
W. u. St. 1928, 15 — R.-Arb.-Bl. II 1928, 25.
März 1931 .. W. u. St. 1931, 20 — V.-H. 1931, III — R.-Arb.-Bl. II 1932, 3.
März 1934 .. W. u. St. 1935, 13 — R.-Arb.-Bl. II 1935, 22.
Chemische Industrie: Juni 1928 .. W. u. St. 1929, 4 — R.-Arb.-Bl. II 1929, 9.
Juni 1931 ... W. u. St. 1932, 6 — V.-H. 1932, I — R.-Arb.-Bl. II 1932, 18.
Juni 1934 .... W. u. St. 1935, 16 — R.-Arb.-Bl. II, 1935, 28.
Metallverarbeitende Industrie: Okt. 1928
W. u. St. 1929, 11, 17, 21, 24 — R.-Arb.-Bl. II 1929, 18, 27, 34; 1930, 1.
Okt. 1931 .... W. u. St. 1932, 14, 15, 20, 24 — V.-H. 1932, II, IV — R.-Arb.-Bl. II 1932, 27; 1933, 9.
Eisen und Stahl erzeugende Industrie: Okt. 1928
W. u. St. 1930, 4 — R.-Arb.-Bl. II 1930, 9.
Okt. 1931 ..... W. u. St. 1932, 12 — V.-H. 1932, II — R.-Arb.-Bl. II 1932, 22.
Schuhindustrie: März 1929 ...... W. u. St. 1929, 20 — R.-Arb.-Bl. II 1929, 33.
März 1932 ..... W. u. St. 1932, 18 — V.-H. 1932, III — R.-Arb.-Bl. II 1932, 36.
Buchdruckgewerbe: Juni 1929 ... W. u. St. 1930, 8 — R.-Arb.-Bl. II 1930, 14.
Juni 1932 ..... W. u. St. 1933, 11 — V.-H. 1933, II — R.-Arb.-Bl. II 1933, 24.
Steindruckgewerbe: Juli 1929 .... W. u. St. 1930, 13 — R.-Arb.-Bl. II 1930, 21.
Juli 1932 .... W. u. St. 1933, 23 — V.-H. 1933, IV — R.-Arb.-Bl. II 1934, 4.
Baugewerbe: Aug. 1929
W. u. St. 1930, 3, 8, 15; 1931, 4 — R.-Arb.-Bl. II 1930, 6, 13, 25; 1931, 9.
Aug. 1932 .. W. u. St. 1933, 8, 17 — V.-H. 1933, II, IV — R.-Arb.-Bl. II 1933, 19, 33.
Sept. 1934 .... W. u. St. 1935, 12 — V.-H. 1935, II — R.-Arb.-Bl. II 1935, 28.
Papiererzeugende Industrie: Mai 1930
W. u. St. 1931, 7 — V.-H. 1931, I — R.-Arb.-Bl. II 1931, 13.
Braugewerbe: August 1930 .... W. u. St. 1931, 11 — V.-H. 1931, I — R.-Arb.-Bl. II 1931, 19.
Süß-, Back- und Teigwarenindustrie: März 1931
W. u. St. 1931, 21 — V.-H. 1931, III — R.-Arb.-Bl. II 1932, 3.
März 1934 .... W. u. St. 1935, 14 — R.-Arb.-Bl. II 1935, 24.
Bäckerhandwerk des Wirtschaftsgebiets Niedersachsen: März 1936 .... W. u. St. 1936, 20.

Gehaltserhebungen
Bankgewerbe: Febr. 1934
W. u. St. 1934, 14; 1935, 4 — V.-H. 1935, I — R.-Arb.-Bl. II 1934, 25; 1935, 16.

Tariflöhne und Tarifgehälter

Laufende Berichterstattung in »W.u.St.« und im »R.-Arb.-Bl.« über die tariflichen Stundenlöhne für Facharbeiter, angelernte Arbeiter und ungelernte Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (bis März 1931 Stunden- und Wochenlöhne gelernter und ungelernter Arbeiter in 12 Gewerben).
Die Nachprüfung und Neubearbeitung der amtlichen Tariflohnstatistik .... V.-H. 1931, II.

Ortslöhne (früher ortsübliche Tagelöhne)

1892 fg. .... Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
1923 fg. .... **Reichsministerialblatt, zuletzt 1936, Nr. 45.**
Ab 1. Sept. 1929 auch R.-Arb.-Bl., zuletzt 1936, Nr. 33.

Jahresarbeitsverdienste der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter
1922 .... **Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.**
1923—1925
Reichsministerialblatt 1923 fg., zuletzt 1925, Nr. 66.

Tarifordnungen (Tarifverträge)

Laufende Berichterstattung in W.u.St. und im R.-Arb.-Bl.
1903—1906 .... Beiträge z. Arb.-Stat. Nr. 3—5, 8.
1907—1909 .... R.-Arb.-Bl. 1908, XII; 1909. I. u. II; Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1909, XI u. 1910, VIII.
1910—1915 .. 4., 5., 7., 10., 12. u. 15. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1916—1918 .... R.-Arb.-Bl. 1918 u. 1919, IV; 1920, I.
1919—1922 .... 23., 26., 27., 31. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1923 .... Beilage z. R.-Arb.-Bl. 1924, Nr. 29/30.
1924—1928 .. 35., 40., 43., 47., 55. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1930 für Angestellte .... 57. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1930 für Arbeiter .... 58. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.

Besondere Arbeiten
Erhebungen über die Arbeitslöhne in Deutschland. Übersichten über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik V.-H. 1893, III.
Erhebungen über die Arbeitszeit[1])
in Bäckereien und Konditoreien .... Berlin 1892.
im Handelsgewerbe .... Berlin 1893.
im Handelsgewerbe und kaufmännischen Betrieben .... Berlin 1896.
im Fleischergewerbe .... Berlin 1903.
im gewerblichen Fuhrwerksgewerbe .... Berlin 1904.
im Binnenschiffahrtsgewerbe .... Berlin 1907.
in Plätt- und Waschanstalten .... Berlin 1907.

[1]) Vgl. auch: Erhebungen über die Arbeitszeit der Fabrikarbeiterinnen nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten. Bearbeitet im Reichsamt des Innern. Berlin 1905.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses der Gemeindearbeiter in deutschen Städten. Berlin 1908 u. 1909. Beiträge z. Arb.-Stat. Nr. 9 u. 10.

Gebiete und Methoden der amtlichen Arbeiterstatistik in den wichtigsten Industriestaaten, Abschnitt V: Statistik des Arbeitslohns und der Arbeitszeit von Dr. Meerwarth, Berlin 1913. Beiträge z. Arb.-St. Nr. 12.

Gewerkschaftliche Lohnerhebungen während des Krieges R.-Arb.-Bl. 1917, S. 66fg.

Die Löhne der Arbeiterschaft während des Krieges. R.-Arb.-Bl. 1917, S. 643; 1918, S. 297; 1919, S. 618; 1920, S. 62.

Kriegsverdienste der Arbeiterschaft bis Anfang 1919 nach den Jahresberichten der Gewerbeaufsichtsbeamten. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 851 u. 937; 1920, S. 56.

Kriegslöhne im Rahmen der deutschen Arbeiterversicherung....... Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1919, Nr. 11.

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VI. Löhne. Sond.-H. 1 zu »W. u. St.« 1925.

Die Schichtung der Lohneinkommen. Statistik der Beiträge zur Invalidenversicherung 1929—1932.. V.-H. 1932, IV.

Wandlungen in der Schichtung der Arbeiter- und Angestellteneinkommen 1929—1936. Nach den Beiträgen zur Invaliden- und Angestelltenversicherung. V.-H. 1937, III.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Entwicklung der Tariflöhne und Tarifgehälter. — Entwicklung der Arbeitsverdienste im Kohlenbergbau (vj). — Entwicklung der Arbeitseinkommen (vj). — Löhne im Ausland. — Arbeitszeit im In- und Ausland.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die Schichtung der Lohneinkommen im Konjunkturabschwung 1929—1932, 1933, 1. — Entwicklung der Lohnsummen in der sächsischen Industrie, 1934, 13. — Die Tarifverträge für Arbeiter und Angestellte am 1. Januar 1934, 1936, 14. — Die Arbeitszeit in der Industrie 1933—1936, 1937, 1 — Entwicklung der Stunden- und Wochenlöhne in der Industrie 1936, 1937, 13. — Die Löhne in Japan, 1935, 19.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Lohn- und Gehaltsstatistik sowie der Statistik der Tarifordnungen (Tarifverträge).

X. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Im »Reichsarbeitsblatt« sowie in der Statistischen Beilage zu diesem Blatt und in »Arbeit und Arbeitslosigkeit«; Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A. und Jahresberichte der Reichsanstalt f. A. u. A. wird laufend berichtet:

a. nach den Meldungen der Arbeitsämter über:
Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise, Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern), Landhelfer, Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge, anerkannte Wohlfahrtserwerbslose, Fürsorgearbeiter (öffentl. Fürsorge), Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge und unterstützte Kurzarbeiter.

b. nach den Meldungen der Krankenkassen über:
Die Beschäftigung nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen und über den Personenkreis der Arbeitslosenversicherung.

Beschäftigung und Arbeitslosenstatistik

Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen
1904—1920 (mtl.) .... R.-Arb.-Bl. 1904fg.
1922—1930 (nach Monaten) ...... V.-H. 1922—1930.
1928fg. (vj.) .... R.-Arb.-Bl. 1928fg.
Okt. 1927fg. (mtl.)...... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Beschäftigung der Industrie (Ergebnisse der Industrieberichterstattung).
1904—1928 (mtl.)............ R.-Arb.-Bl. 1904—1928.
1928—1932 .... V.-H. 1932, III u. 1933, I.
seit Juni 1933 (mtl.) .... W. u. St.
Arbeit und Lohneinkommen in der deutschen Industrie 1933—1937.......................... V.-H. 1937, III.

Besondere Arbeiten:
Beschäftigung, Arbeitszeit und Arbeitseinkommen in der deutschen Industrie ... Sond.-H. 13 zu W. u. St. 1935

Geschäftslage in den wichtigsten Zweigen des Handwerks (Ergebnisse der Handwerksberichterstattung)
seit 1936 mtl. .... W. u. St. (vj).

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni und 2. Dez. 1895
Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten
1905...................... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 2.

Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise
1904fg. (mtl.) .... R.-Arb.-Bl. 1904fg.
1921—1930 (nach Monaten) .... V.-H. 1922—1930.
Okt. 1927fg. .... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise im Deutschen Reich (Ende 1912)
Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1913, Nr. 6.

Die Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern
Jan. 1930fg. (mtl.).......... R.-Arb.-Bl. Jan. 1930fg.
Jan. 1930fg. (mtl.)........ R.-Arbm.-Anz. Jan. 1930fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Die Altersgliederung der Arbeitslosen
Sonderveröffentlichung der Erhebung über die Altersgliederung der Arbeitslosen am 15. Juni 1934. »Arbeit und Arbeitslosigkeit« Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A. 1934, 15. — 31. Oktober 1935, Sonderausgabe der Reichsanstalt f. A. u. A. — 30. November 1936, Sonderausgabe der Reichsanstalt f. A. u. A.

Die anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen bei den Arbeitsämtern
Aug. 1930fg. (mtl.) .... R.-Arb.-Bl. Febr. 1931fg.
Aug. 1930fg. (mtl.) ..... R.-Arbm.-Anz. März 1931fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Fürsorgearbeiter (öffentl. Fürsorge)
Jan. 1931fg. (mtl.)........ R.-Arb.-Bl. April 1931fg.
Aug. 1932fg. (mtl.) ..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1932fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Die beschäftigten Landhelfer
April 1933fg. (mtl.)....... R.-Arbm.-Anz. Mai 1933fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Die in Heimarbeit Beschäftigten
September 1935 (Februar u. September j. Js.). »Arbeit und Arbeitslosigkeit; Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Arbeitslosigkeit und Arbeitszeit (nach der Statistik der Deutschen Arbeitsfront [früher Gewerkschaftsstatistik])
1904fg. (vj., ab 1906 mtl.) ...... R.-Arb.-Bl. 1904fg.
4. Vj. 1921 u. fg. (nach Monaten).. V.-H. 1922—1930.
Okt. 1927fg. .... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg., April bis September 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge

Der Personenkreis der Arbeitslosenversicherung
Nov. 1927fg. (mtl.) ..... R.-Arbm.-Anz. Nov. 1927fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.
Jan. 1928 (vj.) .... R.-Arb.-Bl. Jan. 1928fg. In der Statistischen Beil. z. R.-Arb.-Bl. (mtl.) ab Mai 1932.

Die Hauptunterstützungsempfänger
in der Erwerbslosenfürsorge
1920 bis Sept. 1927 .. R.-Arb.-Bl. 1921, Teil II fg.
in der Arbeitslosenversicherung
Okt. 1927fg. .... R.-Arb.-Bl. 1927 Teil II fg.
Okt. 1927fg. .... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.
in der Krisenfürsorge
Jan. 1927fg. .... R.-Arb.-Bl. 1927 Teil II fg.
Okt. 1927fg. .... R.-Arbm.-Anz. 1927fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Kurzarbeiter, unterstützte — aus der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge
Febr. 1928 fg. .... R.-Arb.-Bl. 1928, Nr. 25 fg.
1926 fg. .... R.-Arbm.-Anz. 1928, Nr. 18 fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge
Okt. 1927 fg. .... R.-Arb.-Bl. 1927 fg.
April 1928 fg. .... R.-Arbm.-Anz. Juli 1928 fg., seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Erhebung in der Erwerbslosenfürsorge am 2. Juli 1926
Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1926, Nr. 40.
R.-Arb.-Bl. 1926, Nr. 42 u. 48 sowie 1927, Nr. 8.

Erhebung in der Krisenfürsorge am 15. Juli 1927
R.-Arb.-Bl. 1927, Nr. 28, 34 und 52.
R.-Arbm.-Anz. 1927, Nr. 25, 26 und 1928, Nr. 16.

Erhebung über die Arbeitslosigkeit im Winter 1927/1928
Beil. z. R.-Arbm.-Anz. 1928, Nr. 36.

Erhebung in der Arbeitslosenversicherung und in der Sonderfürsorge bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit vom 15. März 1929
Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1929, Nr. 21, 24, 28 u. 32; 1930, Nr. 1, 5 und 14.
Beil. z. R.-Arbm.-Anz. 1929, Nr. 25, 27, 30, 34, 40 und 52; 1930, Nr. 6 und 14.

Berufsberatung
1922/23 fg. .... R.-Arb.-Bl. 1924 fg.
1932/33 .... R.-Arbm.-Anz. 1934.
von 1933/34 ab »Arbeit und Arbeitslosigkeit« Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Arbeitsdienst
Der deutsche Arbeitsdienst .... W. u. St. 1936, 4.

Wanderarbeiter
Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten
1910/11 fg. ...... Jb. 1913 fg.; V.-H. 1922, I—1930, IV.
Nov. 1930—Dez. 1932 R.-Arbm.-Anz. Nov. 1930—1932.

Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen)
1899—1901 .... N. F. Bd. 134, 141, 148.
1902—1917/19 .... Bd. 157, 164, 171, 178, 188, 195, 230, 239, 249, 259, 269, 278, 279, 280, 282, 290.
1920—1931 .... R.-Arb.-Bl. 1922 fg.
1932 .... Jb. 1933.
1. Vj. 1933 .... Jb. 1934.
Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika .... V.-H. 1898, IV.

Schlichtungswesen
Veröffentlichung der Ergebnisse 1924 fg. im Reichsarbeitsblatt
1924, 1925 ... R.-Arb.-Bl. 1925, 1926 (Nichtamtl. Teil).
1926 fg. .... R.-Arb.-Bl. 1928 fg. (Teil II).
1929—1932 .... R.-Arb.-Bl. 1930—1933 (Teil II).

Besondere Arbeiten
Arbeitslosigkeit und Beschäftigung in deutschen Wirtschaftsgebieten .... V.-H. 1934, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Arbeitseinsatz und Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern. Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge-Wohlfahrtserwerbslose nach den Meldungen der Arbeitsämter und der Bezirksfürsorgeverbände. Arbeitslosigkeit und Arbeitszeit der Mitglieder in den Arbeiterverbänden der Deutschen Arbeitsfront bis September 1934). (mtl.). — Beschäftigung der Industrie (mtl.). — Arbeitslosigkeit im Ausland.
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die Entwicklung des deutschen Arbeitsdienstes vom Januar 1933 bis Januar 1934, 1934, 8. — Die Auswirkungen der unmittelbaren Arbeitsbeschaffung, 1933, Sonderbeilage zu Nr. 21. — Die Finanzierung der Arbeitsbeschaffung und ihre geldwirtschaftlichen Sekundärwirkungen, 1934, 12. — Beschäftigung, Arbeitszeit und Arbeitseinkommen in der deutschen Industrie 1935, Sonderbeilage zu Nr. 13. — Der deutsche Arbeitsdienst 1936, 4. — Streiks und Aussperrungen im Ausland, 1936, 12. — Die Frauenarbeit in der Industrie 1933—1936, 1936, 20.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistiken über die Beschäftigung und Arbeitslosigkeit.

XI. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz

Verbrauchsberechnungen enthalten insbesondere die »Statistischen Jahrbücher«
und zwar über den Verbrauch von Getreide und Kartoffeln (Jb. 1895—1915, 1923 fg.), Fleisch (Jb. 1924/25 fg.), von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen (Jb. 1880 fg.), von Stein- und Braunkohlen (Jb. 1880 fg.), Eisenerz (Jb. 1911 fg.), Roheisen (Jb. 1880 fg.), Zink (Jb. 1880 fg.), Blei (Jb. 1882 fg.), Kupfer (Jb. 1883 fg.), Kalirohsalzen (Jb. 1911 fg.), von Gewürzen (Jb. 1883 fg.), Heringen (Jb. 1880 fg.), Kaffee (Jb. 1880 fg.), Kakao (Jb. 1883 fg.), Tee (Jb. 1880 fg.), Südfrüchten (Jb. 1880 fg.), Baumwolle (Jb. 1880 fg.), Jute (Jb. 1881 fg.), Mineralölen (Jb. 1880 fg.).
Deutschlands Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln .... Jb. 1936 fg; V.-H. 1937, I.
Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln im Ausland .... Jb. 1937.
In den Statistischen Jahrbüchern nicht bis zur neuesten Zeit fortgeführt: Verbrauch von Reis, Salz, Zinn, Farbhölzern, Farbstoffen, Chilesalpeter, Gummi-Arabicum, Kopra, Gold zu gewerblichen Zwecken.

Getreide und Kartoffeln
s. auch Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft« unter »Ernteermittlungen«.
1893/1898 .... V.-H. 1900, II.

Verbrauch von Gegenständen, die Verbrauchssteuern unterliegen oder früher unterlagen.
Bier bzw. Braustoffe, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralöle, Mineralwässer usw., Öle und Fette, Salz, Schaumwein, Schlachttiere, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und tabaksteuerpflichtige Erzeugnisse (Zigarren, Zigaretten, Feinschnitt und Pfeifentabak, Kau- und Schnupftabak, Zigarettenhüllen), Wein, weinähnliche und weinhaltige Getränke, Zucker, Zündwaren.
s. auch Abschnitt XV »Öffentliche Finanzwirtschaft« unter »Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch
s. auch Abschnitt V »Gewerbe« unter »Gewerbliche Produktion«.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Fleischverbrauch. — Verbrauch von verbrauchssteuerpflichtigen Erzeugnissen. — Die Versorgung Deutschlands mit Seefischen (j.)
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Umsätze im Lebensmittelhandel, 1930, 16. — Verbrauch von Erzeugnissen der Mineralölwirtschaft, 1934, 6. — Entwicklung des Verbrauchs an Nahrungs- und Genußmitteln seit 1928, 1936, 22. — Kohlenversorgung 1935/36, 1937, 1.

Wirtschaftsrechnungen
Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen
1907 .... Sond.-H. 2 z. R.-Arb.-Bl. 1909.
1927/28 .... Einz.-Schr. Nr. 22.
Kruppscher Arbeiterfamilien
R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 5.
des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen
1916 .... R.-Arb.-Bl. 1917 Nr. 2 u. 3.
1917 .... Sond.-H. 17 z. R.-Arb.-Bl. 1918.
Zwei Wirtschaftsrechnungen von Familien höherer Beamten usw. .... Sond.-H. 3 z. R.-Arb.-Bl. 1911.
Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen im In- und Ausland
Sond.-H. 20 z. R.-Arb.-Bl. 1919.
Wirtschaftsrechnungen von Arbeiterhaushaltungen. Eine neue Erhebung .... V.-H. 1937, I.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse aus der Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1927/28.

Umsatz

Umsätze

1924 fg. .... Jb. 1931 fg.

Besondere Arbeiten

Umsätze im Lebensmittelhandel, W. u. St. 1930, 16. — Umsatzgestaltung im Verteilungsgroßhandel und im Einzelhandel Deutschlands in den Jahren 1924—1931, V.-H. 1931, IV.

Vorräte

Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

seit 1926 .... Jb. 1931 fg.
seit Febr. 1933 (mtl.) .... W. u. St.

XII. Geld- und Kreditwesen

Zahlungsverkehr

Im »Statistischen Jahrbuch« wird regelmäßig berichtet über

Ausprägung von Reichsmünzen .... Jb. 1880 fg.
Umlauf von Reichsmünzen .... Jb. 1924/25 fg.
Banknotenumlauf ab 1876 .... Jb. 1906 fg.
Geldumlauf ab 1913 .... Jb. 1923 fg.
Abrechnungsverkehr der Reichsbank .... Jb. 1914 fg.
Giroverkehr der Reichsbank .... Jb. 1906 fg.
Postscheckverkehr ab 1914 .... Jb. 1924 fg.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank, Privatnotenbanken, Rentenbank. Nachweisungen über Münzprägungen des Reichs. Geschäftsberichte über die Ergebnisse des Postscheckverkehrs. Berichte über die deutschen Abrechnungsstellen.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen .... Sond.-H. 1 zu W. u. St. 1925.
Geldumlauf und Goldstock 1876/1914 .... Jb. 1929.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Geldumlauf (mtl.). — Abrechnungsverkehr (mtl.). — Postscheckverkehr (mtl.). — Giroverkehr (mtl.). — Münzprägungen und Münzumlauf (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Der Stückgeldumlauf in der Weltwirtschaft 1932, 22. — Die zentralen Zahlungsbilanzreserven und ihre Verteilung, 1933, 9.

Notenbanken

Im »Statistischen Jahrbuch« wird berichtet über:

Stand der Notenbanken, Geschäftsverhältnisse der Reichsbank, Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank, Metallvorräte der Reichsbank.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank usw.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sond.-H. 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Notenbanken (mtl.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Reichsbankgewinne und Rentenmarkabwicklung 1924 bis 1931, 1932, 11.

Banken, Sparkassen und Genossenschaften

Die deutschen Banken

1924/1926 .... Einz.-Schr. Nr. 3 (enthält auch Material für die Vorkriegszeit).

Jahresbilanzen der Banken

1913, 1924—1928 fg. .... Jb. 1929 fg.

Sparkassen

1900 fg. .... Jb. 1903 fg.
1924—1934 .... V.-H. 1926, IV; 1927, III; 1929, I; 1930, I u. III; 1931, I; 1932 III; 1933, II; 1934, II; 1935, III.

Quellen:

Banken: Jahresbilanzen der A.-G.- und G. m. b. H.-Banken, Monatsbilanzen der Kreditbanken. — Sparkassen: Monatsnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen, Zweimonatsbilanzen und Jahresnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen und über die Jahresbilanz, Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken. — Kreditgenossenschaften: Zweimonatsbilanzen der städtischen Genossenschaftsbanken. — Monatsbilanzen der genossenschaftlichen Zentralkreditinstitute. — Monatsnachweisungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute über den Umlauf an Schuldverschreibungen und den Bestand an Deckungsdarlehen.

Besondere Arbeiten

Die gewerblichen Genossenschaftsbanken 1930/1931, 1931/1932, 1933 .... V.-H. 1931, III; 1933, II; 1934, II.

Die städtischen Genossenschaftsbanken 1934—1936 .... V.-H. 1935 u. 1936, III; 1937, II.

Stand und Bewegung der Spareinlagen bei den Konsumvereinen (Repräsentativstatistik) 1924 — 1934 Jb. 1932 — 1934.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Zweimonatsbilanzen der Sparkassen. — Zweimonatsbilanzen der städtischen Genossenschaftsbanken (hj.). — Bodenkreditinstitute.

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Die Auswirkungen der Reichsanleihetransaktion auf das Aktivgeschäft der Sparkassen im Mai/Juni 1935, 1935, 19.

Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherungen

1913, 1924 fg. .... Jb. 1929 fg.

Quellen:

Statistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung, Jahresberichte des Reichsversicherungsamts und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Zweimonatsnachweisungen der größten privaten Lebensversicherungsunternehmungen und der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten, Monatsnachweisungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte und der Träger der Invalidenversicherung.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Kapitalanlagen, die Summen der abgeschlossenen Kapitalversicherungen und die Prämieneinnahmen der privaten und öffentlichen Lebensversicherungsunternehmungen (2mtl.). — Vermögensanlagen der Angestellten- und der Invalidenversicherung (mtl.).

Emissionen

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere

1897—1914.. V.-H. 1898, IV; 1899, II; 1900—1915, I.
1917—1921 V.-H. 1918, I; 1919 u. 1920, II; 1921, III; 1922, I.
1924—1926 .... V.-H. 1925, III; 1926 u. 1927, I.

Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897 bis 1907) .... V.-H. 1908, II.

Abstempelung von Wertpapieren

1924—1929 .... V.-H. 1925, IV; 1926—1930, I.

Emissionen im Ausland

1911/13, 1914—1925 fg. .... Jb. 1926 fg.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich (mtl.). — Die Wertpapieremissionen auf den internationalen Kapitalmärkten. — Konversionen und Neuemissionen (hj. seit 1934 in den Sonderbeilagen zu »W. u. St.« über »Die Weltwirtschaft«). — Der Umlauf von Industrieanleihen und verwandten Schuldverschreibungen (j.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Konversion der österreichischen Völkerbundsanleihe und die übrigen Völkerbundsanleihen, 1935, 10. — Effektenmärkte und Emissionen der kapitalreichen Länder im Jahre 1934, 1935, 1. — Die Emissionsmärkte in den neuen Abwertungsländern, 1937, 1.

Kreditvolumen

Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden .... Jb. 1930 fg.
Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen .... Jb. 1930 fg.
Anstaltskredite .... Jb. 1929 fg.

Besondere Arbeiten

Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 u. 1912 V.-H. 1910, 1911 u. 1913, II.
Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910 u. 1912 ... V.-H. 1911 u. 1913, IV.
Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 u. 1912 V.-H. 1912 u. 1914, I.
Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 .... 1. R. Bd. 2, III.
Umlauf deutscher Schuldverschreibungen V.-H. 1930, II.
Der deutsche Wechselumlauf 1924 bis März 1929 Jb. 1929.
Die Kreditverschuldung der deutschen Wirtschaft V.-H. 1934, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kredite der Banken — Langfristige Anstaltskredite. — Die regionale Verteilung der langfristigen Anstaltskredite (j.).
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die Auswirkungen der unmittelbaren Arbeitsbeschaffung, 1933, 21. — Die Finanzierung der Arbeitsbeschaffung und ihre geldwirtschaftlichen Sekundärwirkungen, 1934, 12. — Geldvermögen und Kapitalbildung 1933, 1934, 17. — Organische Zinssenkung der Pfandbriefe und Kommunalobligationen, 1935, 2. — Zur Konversion der öffentlichen Anleihen, 1935, 6. — Vermögen und Kapital kleinerer Gewerbebetriebe, 1935, 19.

Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

Gold- und Devisenbestände in der Weltwirtschaft in den Jahren 1928—1934. Einz.-Schr. Nr. 33.

Amtliche Berliner Wechselkurse

1891/1905 .... Statistisches Handbuch I.
1894 fg. .... Jb. 1895 fg.
1926—1928 .... V.-H. 1926, II—1929, II.
1929—1933 .... V.-H. 1930—1934, I.
1934 u. 1. Hj. 1935 .... V.-H. 1935, II.

Devisenkurse in Berlin .... Jb. 1920/21 fg.

Devisenkurse im Ausland

1897 fg. .... Jb. 1907 fg.
1926—1928 .... V.-H. 1926, II—1929, II.
1929—1933 .... V.-H. 1930—1934, I.
1934 u. 1. Hj. 1935 .... V.-H. 1935, II.
Die internationalen Devisenkurse 1935 .. V.-H. 1936, I.
Die internationalen Währungen 1936 .... V.-H. 1937, I.

Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere Jb. 1926 fg.

Zinssätze .... Jb. 1926 fg.

Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien .... Jb. 1930 fg.

Kursbewegung der Aufwertungsschuldverschreibungen .... Jb. 1930 fg.

Aktienindex .... Jb. 1928 fg.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923 II. Valuta. Sond.-H. 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kurse und Rendite von Aktien und festverzinslichen Wertpapieren (mtl.). — Kurse und Kurswert der an der Berliner Börse gehandelten Aktien (mtl.). — Aktien-Indizes (mtl.). — Geldsätze, Geldmarkt und Notenbanken (mtl.). — Gold- und Devisenbestände der Welt, auch Goldhorte. — Kurse in- und ausländischer Staatsanleihen (mtl.). — Geldumlauf (mtl.). — Kapitalmärkte des In- und Auslandes (Renten- und Aktienmärkte) (hj. seit 1934 in den Sonderbeilagen zu »W. u. St.« über »Die Weltwirtschaft«). — Die internationalen Kreditmärkte (seit 1936 mtl.; ab 1937 vj.). — Goldversorgung und Goldverteilung (j.).
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Neuberechnung des Aktienindex, 1929, 2. — Die Währungen im Jahre 1933 und Anfang 1934, 1934, 6. — Das Silber in der Weltwirtschaft, 1934, 12. — Weltvalutaindex, 1937, 8.

Zahlungsschwierigkeiten (Konkursstatistik)

Vierteljahrsnachweise
1895—1. Vj. 1911 .... V.-H. 1895, II—1911, II.
1913—1924 .... V.-H. 1913, II—1925, I.
1925—1927 .... V.-H. 1925, II—1928, I.
1928—2. Vj. 1930 .... V.-H. 1928, II—1930, III.
Jahresnachweise
1891/1892, 1893 u. 1894 ... V.-H. 1893 u. 1894, III; 1895, I.
1895—1908 .... V.-H. 1896—1909, IV.
1909—1914 .... V.-H. 1910—1914, III; 1915, IV.
1915—1924 ...... V.-H. 1916—1920, III; 1922, II; 1923, I u. IV; 1925 u. 1926, I.
1925—1936 .... V.-H. 1926, IV; 1927—1937, II.
Das finanzielle Ergebnis nach Eröffnungsjahren 1925 bis 1932, 1933, 1934... V.-H. 1933, IV, 1934, III, 1935, IV.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Konkurse und Vergleichsverfahren (mtl.). — Das finanzielle Ergebnis der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren. — Wechselproteste (mtl.). — Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke (vj.). — Besitzwechsel landwirtschaftlicher Grundstücke (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Geld- und Kreditwesens.

Hypothekarische Eintragungen in Preußen.

Erstmalig veröffentlicht in »Zeitschrift des Königl. Preußischen Statistischen Bureaus« 1887 S. 189: »Die Hypothekenbewegung im preußischen Staate während des Rechnungsjahres 1886/87«.
Hypothekenbewegung .... Stat. Jb. f. Preußen 1903 fg.
Die hypothekarischen Eintragungen in Preußen V.-H. 1935, II fg.

XIII. Unternehmungen

Bestand der deutschen Aktiengesellschaften

31. Dez. 1906 .... V.-H. 1907, IV.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften

1907—1925 .... V.-H. 1908, II; 1909—1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924 u. 1925, III; 1926, II.
1926—1936 .... V.-H. 1927—1937, I.
Vierteljährliche Nachweise
3. Vj. 1908 — 4. Vj. 1919 .... V.-H. 1908, IV—1920, I.

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften

1907/08—1916/17 .... Erg.-H. z. V.-H. 1909—1918, II.
1917/18 u. 1918/19 .... V.-H. 1920, II; 1921, III.
1924/25 u. 1925/26 .... V.-H. 1926 u. 1927, IV.
1926/27, 1927/28 u. 1928/29.... V.-H. 1929 u. 1930, II.
1929/30—1933/34 .... V.-H. 1931—1935, Sond.-H. I.
1934/35 .... Bd. 493
1935/36 .... Bd. 504

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Gesellschaften mit beschränkter Haftung

1910—1923 .... V.-H. 1911, II; 1912—1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924, III.
Vierteljährliche Nachweise
1911—1919 .... V.-H. 1911, III—1920, I.
Bestand Ende 1936 .... Bd. 502

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (eingetragene Genossenschaften)

Jb. 1900, 1904—1915 und 1917 fg.
Quellen (vgl. auch Jahrbuch 1900):
Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften. Aufl. 12 fg. Berlin und Leipzig 1908 fg.
Handbuch der Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reich. 2. Aufl. Berlin 1909. 3. Aufl. als Handbuch der deutschen Gesellschaften m. b. H., Jahrg. 1917 u. 7. Aufl. Jahrg. 1932.
Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1906 fg.
Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1908 fg.
Geschäftsberichte der Aktiengesellschaften.
Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reich 1904—1908; 1915. Hrsg. von der Preußischen Zentralgenossenschaftskasse, Berlin.
Nachweisungen der Preußischen Zentralgenossenschaftskasse 1907/08 fg. Berlin 1907 fg.

Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1908 fg. (Erg.-H. z. Zeitschrift des Preußischen Statistischen Landesamts, Berlin).
Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts 1915 fg.
Jahrbücher des »Deutschen Genossenschaftsverbandes« (bzw. [vor 1920] des »Allgemeinen Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften« und des »Hauptverbandes deutscher gewerblicher Genossenschaften«), des »Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften-Raiffeisen« (bzw. — vor 1930 — des »Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften« und des »Generalverbandes der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften«), des »Reichsbundes der deutschen Verbrauchergenossenschaften« (bzw. — vor 1933 — des »Zentralverbandes deutscher Konsumvereine« und des »Reichsverbandes deutscher Konsumvereine«).
Jahresberichte des »Hauptverbandes Deutscher Wohnungsunternehmen (Baugenossenschaften und -gesellschaften)«, des »Revisionsverbandes Sächsischer Kreditgenossenschaften (Haftungsgenossenschaften)«.

Besondere Arbeiten

Konzerne, Interessengemeinschaften und ähnliche Zusammenschlüsse im Deutschen Reich Ende 1926 Einz.-Schr. Nr. 1.
Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften (Ergebnisse der Konzernstatistik)
31. 12. 1930—31. 12. 1931 ..... V.-H. 1931—1932, II.
31. 12. 1932 ..... V.-H. 1933, III.
31. 12. 1935 ..... V.-H. 1936, IV.
31. 12. 1936 ..... Jb. 1937.
Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dez. 1906 ..... V.-H. 1908, I.
Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und sonstigen in deutschen Handelsregistern eingetragenen juristischen Personen am 30. September 1909 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.
Die Aktiengesellschaften und die Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1919 nebst Vergleichen mit der Erhebung von 1909 .. V.-H. 1921, IV.
Stimmrecht der für die Jahre 1920—1923 ausgegebenen Aktien ..... V.-H. 1924, III.
Stimmrecht der an den deutschen Börsen zugelassenen Aktien ..... Jb. 1929—1934.
Die tätigen und nichttätigen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1925 ..... V.-H. 1926, II.
Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen ..... Einz.-Schr. Nr. 4.
Die Aktiengesellschaften der deutschen Papierindustrie V.-H. 1933, IV.
Die Bewegung der Unternehmungen (nach Gewerbegruppen) 1932—1934 ..... V.-H. 1934—1936, I.
Geschäftsergebnisse deutscher und ausländischer Aktiengesellschaften ..... V.-H. 1935, III.
Gründungsjahre und regionale Verteilung der deutschen Aktiengesellschaften am 31. 12. 1935 .. V.-H. 1936, IV.

In „Wirtschaft und Statistik" wird fortlaufend berichtet über:

Gründungen, Auflösungen und Umwandlungen von Unternehmungen nach Rechtsformen (mtl.). — Gründungen, Auflösungen, Kapitalerhöhungen und -herabsetzungen der Aktiengesellschaften (mtl.). — Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften (vj.). — Bestand an Aktiengesellschaften (j.). — Mehrstimmrechtsverhältnisse bei den Aktiengesellschaften (j.).
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die Kapitalherabsetzung in erleichterter Form, 1933, 11. — Die Entwicklung der deutschen Aktiengesellschaften seit der Währungsstabilisierung, 1933, 12. — Die Kommanditgesellschaften auf Aktien, 1934, 14. — Bestand der eingetragenen Unternehmungen Ende 1935, 1936, 4. — Die Aktienstückelung bei den Börsengesellschaften Ende 1935, 1937, 1. — Entwicklung des Unternehmungsbestandes, 1937, 2. — Die Gesellschaften m. b. H., 1937, 14. — Eigentum am Kapital der Aktiengesellschaften Ende 1936, 1937, 14.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Unternehmungsformen.

XIV. Versicherungswesen

Sozialversicherung

Arbeiterversicherung insgesamt

1885—1904 ..... R.-Arb.-Bl. 1906, H. 7 u. 8[1]).
1903—1913 ..... Jb. 1907—1915.
1919/1921, 1922 ..... Jb. 1923, 1924/25.

[1]) Auch als Sonderabdruck erschienen (Carl Heymanns Verlag).

Sozialversicherung insgesamt

1925 fg. ..... Jb. 1927 fg.

Die deutsche Sozialversicherung

1924—1936 .... Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420, 431, 443, 473, 484, 501.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege ..... V.-H. 1897, II.
Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung, bearbeitet im Reichsversicherungsamt R.-Arb.-Bl. 1904, Beilage z. Nr. 3.
Grundzüge der deutschen Sozialversicherung 24. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 287, S. 1922.
Die Sozialversicherung (bzw. Arbeiterversicherung) in Europa ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 9 u. Nr. 12.
Die Sozialversicherung in Schweden, Norwegen und Dänemark ..... Bd. 431 (Anhang zum Textteil).

Krankenversicherung

1885—1895 ..... N. F. Bd. 24, 31, 38, 46, 53, 59, 65, 72, 78, 84, 90.
1896—1905 ..... N. F. Bd. 96, 121, 127, 133, 140, 147, Bd. 156, 163, 170, 177.
1906—1915 ..... Bd. 186, 194, 229, 238, 248, 258, 268, 277, 289, 294.
1916/1919, 1920/1921, 1922/1923 .. Bd. 298, 303, 324.
1924—1935 ..... Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420, 431, 443, 473, 484, 501.
Monatsstatistik der reichsgesetzlichen Krankenkassen 1935 fg. (vj. nach Landesversicherungsanstalten) R. Arb. Bl. 1935 ff.

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen

1885/1904 ..... Bd. 170 (S. 50*)
1897—1905 ..... V.-H. 1900, I u. III; 1903, IV; 1906 u. 1907, III.
1907—1922 ..... V.-H. 1909—1918, II; 1919, I; 1920, I u. IV; 1922 u. 1923, III; 1924, IV.
1923 fg. s. oben unter »Krankenversicherung« Bd. 324 fg.

Besondere Arbeiten

30 Jahre Krankenversicherung 1885/1914 (Mitglieder, Einnahmen, Ausgaben, Vermögen) ..... Bd. 289.
40 Jahre Krankenversicherung 1885/1924 ..... Bd. 331.
50 Jahre Krankenversicherung 1885/1934 ..... Bd. 484.
Die Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. 4 Bde. Berlin 1910.
Die Krankenversicherung im Auslande Bd. 349, (Anhang zum Textteil).
Die Angehörigen der Mitglieder mit Anspruch auf Krankenpflege ..... Bd. 473.
s. auch Abschnitt XVIII »Wohlfahrtspflege«.

Unfallversicherung

1886 fg. ..... Jb. 1888 fg.
Quellen:
Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Träger der Unfallversicherung. — Jährlich in den »Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts«, von 1928 ab (für 1926 fg.) »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichsarbeitsblatt« (Teil IV).

(Gewerbe-) Unfallstatistik

1897 ..... Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft; 1900, 2. u. 3. Beiheft.
1907 ..... Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, 1. Beiheft.
1927—1932 ..... Amtl. Nachr. f. Reichsversicherung 1929—1933, Nr. 5, Beilage.
1933—1935 ..... Amtl. Nachr. f. Reichsversicherung 1934—1936, Nr. 12, Beilage.

Besondere Arbeiten

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881 1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Invalidenversicherung

1891 fg. ..... Jb. 1892 fg.
Quellen:
Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Träger der Invalidenversicherung. »Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts«, von 1928 ab (für 1926 fg.) »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichsarbeitsblatt«, Teil IV.
Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten der Invalidenversicherung 1897—1912: Beihefte zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts« 1898—1913.

Statistik der Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung 1925, Heilfürsorge in der Invalidenversicherung 1926; Monatliche Beilage zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts«.

Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1927 bis 1935: »Amtl. Nachr. für Reichsversicherung« 1928, Nr. II; 1929, Beilage z. Nr. 7; 1930, Beilage z. Nr. 6; 1931 u. 1932, Beilage z. Nr. 8; 1933, Beilage z. Nr. 10; 1934, Beilage z. Nr. 9, 1935 Beilage zu Nr. 8 (Sonderausgabe des Reichsarbeitsblattes).

Angestelltenversicherung

1913 fg. .... Jb. 1915 fg.

Quellen:

Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1913 fg. Berlin 1914 fg.

Beiheft 1 zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«. Berlin 1914.

10 Jahre Heilverfahren der Angestelltenversicherung (1913—1922): Mitteilungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Nr. 4 (1924).

Knappschaftliche Pensionsversicherung

1924 fg. .... Jb. 1927 fg.

Quelle: Geschäftsberichte der Reichsknappschaft.

Arbeitslosenversicherung

Okt. 1927 fg. .... Jb. 1929 fg.

Quellen:

Monatl. Angaben: Reichsarbeitsblatt Teil II. Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger, seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Bericht der Reichsanstalt für Arb.-Vermittl. u. Arbeitsl.-Versich. für die Zeit

vom 1. Okt. 1927—31. Dez. 1928 R.-Arb.-Bl. 1929, Beilage z. Nr. 6.

1929 .... R.-Arb.-Bl. 1930, Beilage z. Nr. 12.

1930 .... R.-Arb.-Bl. 1932, Beilage z. Nr. 7.

1931 .... R.-Arb.-Bl. 1933, Beilage z. Nr. 7.

Vom 1. Januar 1931—31. März 1932 .. R.-Arb.-Bl. 1933, Beilage z. Nr. 7.

Rechn.-Jahr 1932 ...... Sonderdruck z. R.-Arb.-Bl.

» 1933 .. R.-Arb.-Bl. 1935, Beilage z. Nr. 4.

» 1934 .. R.-Arb.-Bl. 1935, Beilage z. Nr. 35.

» 1935 .. R.-Arb.-Bl. 1936, Beilage z. Nr. 34.

Besondere Arbeiten

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reich. Teil 1—3. 1906. Berlin.

Die Arbeitslosenversicherung im In- und Ausland. R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

— Vgl. auch Abschnitt X »Beschäftigung und Arbeitslosigkeit«:

Ausgaben der Arbeitslosenhilfe .... »Arbeit und Arbeitslosigkeit«: Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A.

Privatversicherungen

1894 fg. .... Jb. 1896—1902, 1904 fg.

Quellen:

Jahresberichte der Versicherungsgesellschaften.

Versicherungsstatistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrg. vom Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung. 1902 fg. (Berlin 1905 fg.).

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

1896—1900 .... V.-H. 1898, I, III u. IV; 1899 u. 1900, III u. IV; 1901, IV.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungsgesellschaften

1896—1899 .... V.-H. 1898, IV; 1900, I; 1901 II.

1900 u. 1901 .... Jb. 1902 u. 1904.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungsgesellschaften auf Gegenseitigkeit 1897 und 1898 V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung

1893—1920 .... Jb. 1896—1902, 1904—1923.

1924 fg. .... Jb. 1928 fg.

Quellen:

Jahresberichte des Verbandes und der Vereinigung öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Lebensversicherung

1913, 1924 fg. .... Jb. 1928 fg.

Quellen:

Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherung

1925 fg. .... Jb. 1930 fg.

Quellen:

Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Unfall- u. Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die reichsgesetzliche Krankenversicherung (ab 1935 mtl.). — Sozialversicherung (Kranken-, Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, knappschaftliche Pensions- und Arbeitslosenversicherung) (vj.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die Zahl der Familienangehörigen mit Anspruch auf Krankenpflege in der reichsgesetzlichen Krankenversicherung, 1935, 9. — 50 Jahre reichsgesetzliche Krankenversicherung 1936, 9.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Sozialversicherung.

XV. Öffentliche Finanzwirtschaft

Finanzen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände)

Finanzen des Reichs und der deutschen Länder

1899/1900—1920/21 ............V.-H. 1902 u. 1903, II; 1904, III; 1905—1914, II; 1916—1918, IV; 1919, II u. IV; 1921 u. 1922, IV.

Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

1872/73, 1879/80, 1880/81 fg. ... Jb. 1880—1915, 1917 fg.

Monatliche Nachweise ab Dez. 1923 ... Jb. 1924/25 fg.

Finanzen der Länder

1924/25 u. 1925/26 .... Jb. 1924/25 u. 1926.

Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung (Reich, Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände)

1913/14, 1925/26 u. 1926/27 ..... Einz.-Schr. Nr. 10.

1927/28 .... Jb. 1930.

1928/29 .... Einz.-Schr. Nr. 20.

1929/30 u. 1930/31 .... Bd. 437.

1931/32 .... Bd. 440.

1932/33 .... Bd. 475 Teil A.

1933/34 .... Bd. 483 Teil A/B.

1934/35 .... Bd. 496 Teil A/B.

Verwaltungsaufbau, Steuerverteilung und Lastenverteilung .... Einz.-Schr. Nr. 6.

Steuerverteilung und Steuereinnahmen im Deutschen Reich 1928/29 und 1929/30 Einz.-Schr. Nr. 19.

Die Finanzwirtschaft vor und nach dem Kriege Einz.-Schr. Nr. 14.

Der Finanzausgleich im Deutschen Reich

zwischen Reich u. Ländern .... Einz.-Schr. Nr. 16.

zwischen Ländern u. Gemeinden .. Einz.-Schr. Nr. 17.

Kommunale Finanzwirtschaft. — Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden nach Größenklassen sowie der Gemeindeverbände 1913/14, 1925/26—1928/29 .... Bd. 387.

Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände ...... Sond.-H. 9 z. W. u. St. 1932.

Die Gemeindefinanzen in der Wirtschaftskrise Einz.-Schr. Nr. 32.

Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1933/1934 .... V.-H. 1936, I.

Die Arbeitsbeschaffung in den Haushalten der Gemeinden und Gemeindeverbände V.-H. 1936, III.

Die kommunalen Betriebe 1927/1928 Einz.-Schr. Nr. 15.

Die kassenmäßigen Steuereinnahmen der öffentlichen Verwaltung.

Kassenmäßige Steuereinnahmen der deutschen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände
April 1926—März 1929.... Erg.-H. III z. V.-H. 1930.
April 1929—Dezember 1930........ Einz.-Schr. Nr. 19.
April 1930—Sept. 1931.............. V.-H. 1931, IV.
Vierteljährliche Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern
April 1926—März 1929 u. fg............ Jb. 1929 fg.
Die kassenmäßigen Steuereinnahmen der öffentlichen Verwaltung
April 1933—März 1934............... Bd. 475, Teil C.
April 1934—März 1935............... Bd. 483, Teil C.
April 1935—März 1936............... Bd. 496, Teil C.

Die öffentliche Verschuldung
31. März 1928 u. 31. Dez. 1929.... Einz.-Schr. Nr. 13.
März 1928—März 1930........... V.-H. 1930, III.
Der öffentliche Kredit in der Wirtschaftskrise März 1929 bis Dezember 1932............... Einz.-Schr. Nr. 27.
Die Bürgschaften der öffentlichen Hand 1928—1933 V.-H. 1934, II.
Die öffentlich-rechtlichen Zweckverbände im Deutschen Reich und ihre Schulden............ V.-H. 1935, I.
Die Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen
am 31. März 1934.................. V.-H. 1935, III.
am 31. März 1935.................. V.-H. 1936, III.
am 31. März 1936.................. V.-H. 1937, III.
Die Schulden der öffentlichen Verwaltung und der öffentlichen Wirtschaft am 31. März 1933 mit fortgeschriebenen Ergebnissen bis zum 30. September 1934.............................. Bd. 475 Teil D.
Die Schulden der öffentlichen Verwaltung und der öffentlichen Wirtschaft am 31. März 1935 mit fortgeschriebenen Ergebnissen bis zum 31. Dezember 1935 Bd. 483 Teil D.
Die Schulden der öffentlichen Verwaltung und der öffentlichen Wirtschaft am 31. März 1936 mit fortgeschriebenen Ergebnissen bis zum 31. Dezember 1936.............................. Bd. 496 Teil D.
Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden 1933—1937.............................. Jb. 1937.
Der Schuldendienst der Gemeinden unter dem Einfluß der Zinssenkungs- und Umschuldungsmaßnahmen V.-H. 1936, III.
Die Schulden der deutschen Länder 1933—1936 V.-H. 1937, II.

Personalstand der öffentlichen Verwaltung
31. März 1927 u. 1928............ Einz.-Schr. Nr. 18.
31. März 1929......... Jb. 1931 u. W. u. St. 1931, 23.

Personalstand der Gemeinden und Gemeindeverbände
31. März 1935.......................W. u. St. 1936, 16.

Beamte und Angestellte der Länder und Hansestädte
31. März 1936.......................W. u. St. 1937, 6.

Personalstand und Personalausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich
31. März 1930.......................Einz.-Schr. Nr. 26, Jb. 1932 u. 1933.
31. März 1933.......................Bd. 475 Teil B; Jb. 1934.
31. März 1934......... Bd. 483, Teil A/B; Jb. 1935.
31. März 1935.......................Bd. 496, Teil A/B.

Das deutsche Straßen- und Wegewesen im öffentlichen Haushalt mit einem Überblick über das Straßen- und Wegewesen im Ausland Einz.-Schr. Nr. 29.

Reparationsleistungen .... Jb. 1927—1932.

Eine zusammenfassende Darstellung der Reparationsleistungen enthält die »Deutsche Wirtschaftskunde« 2. Aufl.

Kriegslasten:
Innere und äußere (Dawesplan, Youngplan) Finanzen und Steuern im In- und Ausland, 1930. — Die Übertragung und Verwendung der deutschen Youngannuitäten.............. W. u. St. 1930, 16.
Die Forderungen der reparationsberechtigten Mächte an das Deutsche Reich.......... V.-H. 1932, I.
Das Lausanner Abkommen..... W. u. St. 1932, 15.

Quellen:
Reichshaushaltsplan nebst Anlagen.
Reichshaushaltsrechnung.
Berichte der Reichsschuldenkommission. — Kreditgesetze des Reichs und der Länder.
Die Haushaltspläne und Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände.
Reichs-Gesetzblatt, Jahrgang 1878 fg.
Gesetz- und Verordnungsblätter der Länder.
Bilanzen und Geschäftsberichte öffentlicher Unternehmungen.

Einkommensteuer

Die deutsche Einkommenbesteuerung vor und nach dem Kriege.................Bd. 312.

Veranlagte Einkommensteuer
1920........................... Jb. 1923 u. Bd. 312.
1925, 1926/27, 1928, 1929, 1932 u. 1933, 1934 Bd. 348, 375, 391, 430, 482, 499.

Steuerabzug vom Arbeitslohn
1926, 1928, 1932 und 1934.........Bd. 359, 378, 492.

Körperschaftsteuer
1920........................... Jb. 1923 u. Bd. 312.
1925, 1926/27, 1928, 1929, 1932 u. 1933, 1934 Bd. 348, 375, 391, 430, 482, 499.

Vermögensteuer

Die deutsche Vermögenbesteuerung vor und nach dem Kriege .... Bd. 337.

Vermögensteuerveranlagung
1925, 1927, 1928 .... Bd. 357, 379, 390.

Einheitswerte für den Hauptfeststellungszeitraum
1925/1927, 1928/1930..................... Bd. 365, 392.

Einheitswerte des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.
1. Mai 1935 .... W. u. St. 1937, 2.

Wehrbeitrag
Statistik über einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag im Deutschen Reich auf Grund des Reichsgesetzes vom 3. Juli 1913 .... V.-H. 1919, 2. Erg.-H.

Erbschaftsteuer

Reichserbschaftsteuerstatistik
für das Rechnungsjahr
1908—1915 .... V.-H. 1910—1914, I; 1915, II; 1919 u. 1920, III.
Kalenderjahr
1924 .... Erg.H.z.V.-H.1926, I.
Die deutsche Erbschaftbesteuerung vor und nach dem Kriege unter besonderer Berücksichtigung der 1927 u. 1928 erfolgten Veranlagungen ....Bd. 376.
Die deutsche Erbschaftbesteuerung nach den Veranlagungen
1929 u. 1930.............................. Bd. 388.
1931 u. 1932..............................V.-H. 1934, III.
1933 u. 1934..............................V.-H. 1936, II.
1935.......................................V.-H. 1937, II.

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerstatistik
1918 u. 1919 .... V.-H. 1922, I.
1920 u. 1921 .... V.-H. 1923, III u. IV.
1924, 1925/1927, 1928/29............ Bd. 353, 361, 399.
Der Umsatz des Handels 1928 .... V.-H. 1931, I.

Verkehrsteuern (Stempelabgaben)
Einnahmen aus Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Versicherungssteuer, Rennwett- und Lotteriesteuer, Wechselsteuer, Beförderungsteuer und Börsensteuer.
1924 fg..................................Jb. 1926 fg.
Ausländische Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 .... 1. R. Bd. 2, III.
Verbrauch von Wechselstempelzeichen sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer
1873—1876 .... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
1877/78—1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59

Einnahmen aus Reichsstempelabgaben
1879/80—1913 .... Jb. 1881—1915.
1914/1918, 1919—1921 .... Jb. 1919—1923.
Abstempelung von Wertpapieren ab April 1924 s. Abschnitt XII »Geldwesen« unter »Emissionen«.
Grunderwerbsteuer
1920 und 1921 .... Jb. 1923.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Einnahmen von den verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen[1])

Die deutsche Verbrauchsbesteuerung
1926/27 u. 1927/28.................. Bd. 350, 364.
1928/29 u. 1929/30 .... Bd. 394.
1930/31 u. 1931/32.......................... Bd. 426.
1932/33 .... Bd. 442.
1933/34 u. 1934/35......................... Bd. 472.
1935/36 u. 1936/37.......................... Bd. 498.

Branntweinsteuer

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet
1872—1882/83 .... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1889/90 .... M.-H. 1884—1891.
1890/91—1899/1900 .... V.-H. 1892—1901, II.
1900/01—1913/14 ..... V.-H. 1902—1914, I; 1915, II.
1914/15—1918/19 .... V.-H. 1923, I.

Branntweinbrennerei, Branntweinverbrauch und Branntweinbelastung im deutschen Monopolgebiet (die Statistik wird im Reichsmonopolamt für Branntwein bearbeitet).
Betriebsjahr
1919/20—1925/26........................... V.-H. 1923 u. 1924, I u. IV; 1925, III; 1926, II; 1927, I.
1926/27 u. 1927/28.................. Bd. 350 u. 364.
1928/29—1935/36.................... V.-H. 1930—1937, II.

Zahl der vorhandenen Branntweinbrennereien in ihrem Verhältnis zum Brennrecht nach dem Stande vom 15. Mai 1926...... V.-H. 1927, I.

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte der M.-N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung
1872—1876................ 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
Berichtigung 1872/1874................ 1. R. Bd. 14.
1877/78—1882/83 ..... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91............ M.-H. 1884—1886, XI; 1887, XII; 1888, XI; 1889, X; 1890, XI; 1891, X.
1891/92—1895/96 .... V.-H. 1892—1896, IV.
1897—1913.......................... V.-H. 1898—1914, IV.
1914/1917 .... V.-H. 1921, IV.
1918/1920 .... V.-H. 1923, III.
1921—1925................................ V.-H. 1924, II; 1925, I u. IV; 1926, III; 1927, I.
1926—1935 ..... Bd. 350, 364, 394, 426, 442, 472, 498.
1936 (vorläufige Ergebnisse) .... Bd. 498.

Biererzeugung (Braustoffverbrauch usw.) — vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung
1. 7. 1902—31. 3. 1903 .... V.-H. 1903, III.
Rechnungsjahr
1903—1913 .... V.-H. 1904—1914, III.
1914/1918 .... V.-H. 1919, IV.
1919—1921 ..... V.-H. 1921, III; 1922, II; 1923, IV.
1922—1925 s. unter »Weinsteuer«.
1. 7. 1926—31. 3. 1927 .... Bd. 350.
1927—1932 ....Bd. 364, 394, 426, 442.
1. 4. 1933—30. 11. 1933 .... Bd. 472.

[1]) Für die Jahre vor 1925 findet sich ein ausführlicher Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1926.

Weinsteuer

Besteuerung von Wein, weinähnlichen und weinhaltigen Getränken
1. 9. 1918—31. 3. 1919 .... V.-H. 1922, I.
Rechnungsjahr
1919—1924 ...................V.-H. 1922, I u. III; 1923 u. 1924, IV; 1925, II; 1926, I.
1925 .... V.-H. 1926, II. u. IV.
(1922—1925 einschl. Schaumwein)

Tabaksteuer

Tabakbau und Tabakernte
Erntejahr
1880—1882 .... 1. R. Bd. 48, 53, 59.
1883—1890
M.-H. 1884, VIII; 1885, VII; 1886—1891, VIII.
1891—1899 .... V.-H. 1892—1900, IV.
1900—1915 .... V.-H. 1901—1916, III.
1916/1918 .... V.-H. 1919, IV.
1919—1925 .... V.-H. 1920, IV; 1922, II u. IV; 1923, IV; 1924, III; 1925 u. 1926, IV.
1926—1936 ...... Bd. 350, 364, 394, 426, 442, 472, 498.

Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben
Erntejahr
1871/72 besonders veröffentlicht[1]).
1872/73—1881/82.............................. 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 37, 43, 48, 59.
1882/83—1889/90........................M.-H. 1884, I; 1885, II; 1886—1891, I.
1890/91—1913... V.-H. 1892—1901, I; 1901—1914, IV.
1914/1918 .... V.-H. 1921, I.
1919 .... V.-H. 1922, II.

Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen
1. 7. 1906—31. 3. 1907 .... V.-H. 1907, III.
Rechnungsjahr
1907—1913 .... V.-H. 1908—1914, III.
1914/1918 .... V.-H. 1919, IV.
1919 .... V.-H. 1921, III.

Vierteljährliche Übersichten über Zigarettensteuererträge in M.-N. 1908—1909 Märzheft.

Herstellung, Ein- und Ausfuhr sowie Besteuerung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse
(Zigarren, Zigaretten, feingeschnittener Rauchtabak, steuerbegünstigter Feinschnitt, Pfeifentabak, Kautabak, Schnupftabak, Zigarettenhüllen)
Rechnungsjahr
1920—1925 .... V.-H. 1923, IV; 1924, II u. IV; 1925, III; 1926, II u. IV.
1926—1935...... Bd. 350, 364, 394, 426, 442, 472, 498.
1936 (vorläufige Ergebnisse) .... Bd. 498.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reiche und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquêtekommission (1878) .... 1. R. Bd. 42.

Zusammenstellung der in der Zeit vom 15. August bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgefertigten zollzuschlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren .... V.-H. 1910, I.

Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909 V.-H. 1910, II.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung
1872—1876 .... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
Berichtigungen für 1872 u. 1876 .... 1. R. Bd. 2, 25.
Rechnungsjahr
1877/78—1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91
M.-H. 1884—1887, IX; 1888, X; 1889—1891, IX.
Berichtigung zu 1879/1884......... M.-H. 1885, III.

[1]) Der Tabak im deutschen Zollgebiet. Produktion und Besteuerung, Einfuhr und Ausfuhr für die Zeit vom 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Herausgegeben vom Kais. Stat. Amt Berlin. Verl. d. Königl. Preuß. Statist. Bureaus. 1873. 4°.

1891/92—1913 .... V.-H. 1892—1914, IV.
1914/1918 .... V.-H. 1919, IV.
1919—1925 .... V.-H. 1921 u. 1922, II; 1923, I u. IV; 1925—1927, I.
1933—1935 .... Bd. 442, 472, 498.
1936 (vorläufige Ergebnisse) .... Bd. 498.

Zuckersteuer

Zuckergewinnung und -besteuerung

Betriebsjahr
1871/72—1882/83 .... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 37, 43, 53, 59.
Berichtigung für 1871/83 .... M.-H. 1884, V.
1883/84—1890/91 .... M.-H. 1884, XII; 1885, X; 1886, XII; 1887, XI; 1888, XII; 1889—1891, XI.
1891/92—1913/14 .... V.-H. 1892—1914, IV.
1914/15—1918/19 .... V.-H. 1920, I.
1919/20—1925/26 .... V.-H. 1921, I; 1922, II; 1923, III; 1924 u. 1925, II; 1926 u. 1927, I.
1926/27—1935/36..Bd. 350, 364, 394, 426, 442, 472, 498.
1936/37 (vorläufige Ergebnisse) .... Bd. 498.

Stärkezuckergewinnung und -handel

1872—1882/83 ....1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 ... M.-H. 1884, XI; 1885 u. 1886, X; 1887, XI; 1888, XII; 1889, X; 1890 u. 1891, XI.
1891/92—1913/14 .... V.-H. 1892—1914, IV.
1914/15—1918/19 .... V.-H. 1920, I.
1919/20 u. 1920/21 ...... V.-H. 1921, I u. 1922, II.
— Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet
am 31. Juli 1886—1891 ..... M.-H. 1886—1891, VII.
am 31. Juli 1892—1894 ..... V.-H. 1892—1894, III.
— Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —

Rübensaftgewinnung und -besteuerung
Ab 1922/23 .... s. unter »Zuckergewinnung usw.«

Monatliche Übersichten über:
Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr und Betrieb von Zuckerfabriken — bis April 1909 in jedem Heft der M.-N.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Mineralwässer usw. -besteuerung

Besteuerung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken

1. 9. 1918—31. 3. 1919 .... V.-H. 1920, III.
Rechnungsjahr
1919 u. 1920, 1921, 1922.. V.-H. 1922, II; 1923, I; 1924, II.
16. 5. 1930—31. 12. 1931 .... Bd. 426.

Essigsäure-Verbrauchsabgabe

Essigsäurefabriken und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet (Zollgebiet)

1. 10. 1909—31. 3. 1910 .... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910—1913 .... V.-H. 1911—1914, III.
1914/1918 .... V.-H. 1919, III.
1919/1920 u. 1921 .... V.-H. 1922, II u. 1923, I.
1. 4. 1922—30. 9. 1922 .... V.-H. 1924, II.
Betriebsjahr
1922/23—1925/26 .... V.-H. 1924—1926, II; 1927, I.
1926/27—1935/36 .. Bd. 350, 364, 394, 426, 442, 472, 498.

Leuchtmittelsteuer

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln

1. 10. 1909—31. 3. 1910 .... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910—1913 .... V.-H. 1911—1914, III.
1914/1918 .... V.-H. 1919, III.
1919—1925 .... V.-H. 1920, III; 1921—1926, IV.
1926—1935 ....Bd. 350, 364, 394, 426, 442, 472, 498.
1936 (vorläufige Ergebnisse) .... Bd. 498.

Zündwarensteuer

Herstellung und Besteuerung von Zündwaren

1. 10. 1909—31. 3. 1910 .... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910—1913 .... V.-H. 1911—1914, III.
1914/1918 .... V.-H. 1919, III.
1919/1920, 1921/1922........... V.-H. 1921 u. 1923, IV.
1923—1925 .... V.-H. 1924—1926, IV.
1926—1935 .... Bd. 350, 364, 394, 426, 442, 472, 498.
1936 (vorläufige Ergebnisse) .... Bd. 498.

Mineralölsteuer

Herstellung und Absatz von Mineralölen

1. 5. 1930—31. 3. 1931 u. Rechnungsjahr 1931.. Bd. 426.
Rechnungsjahr 1932—1935 ....Bd. 442, 472, 498.
1936 (vorläufige Ergebnisse) .... Bd. 498.

Fettsteuer

Herstellung und Absatz von Fetten

1933—1935 .... Bd. 472, 498.
1936 (vorläufige Ergebnisse) .... Bd. 498.

Kohlensteuer

Besteuerung der inländischen und eingeführten Kohlen

1. 8. 1917—31. 3. 1918 .... V.-H. 1919, II.
Rechnungsjahr
1918—1922 .... V.-H. 1920, I; 1921 u. 1922, II; 1923 u. 1924, III.

Spielkartensteuer (früher Stempelabgabe)

Spielkartenherstellung und -versteuerung

1879/80—1882/83 .... 1. R. Bd. 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 .... M.-H. 1884 u. 1885, VI; 1886 u. 1887, V; 1888 u. 1889, VI; 1890 u. 1891, V.
1891/92—1896/97 .... V.-H. 1892—1897, III.
Rechnungsjahr
1897—1913 .... V.-H. 1898—1914, III.
1914/1918 .... V.-H. 1919, III.
1919/1920, 1921—1925 .... V.-H. 1922, II u. IV; 1923, IV; 1925, I u. IV; 1926, III.
1926 .... V.-H. 1927, III, Bd. 350.
1927—1936........... Bd. 364, 394, 426, 442, 472, 498.

Schlachtsteuer und Schlachtausgleichsteuer

Steuerpflichtige und steuerfreie Schlachtungen sowie steuerpflichtige Einfuhrmengen an Fleisch, Fett und Würsten.
1. 5. 1934—31. 3. 1935 .... Bd. 472.
Rechnungsjahr 1935 u. 1936.......................... Bd. 498.

Zollstatistik

Zollerträge

1834—1913 .... Jb. 1882—1915.
1925 fg. .... Jb. 1926 fg.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unbearbeiteten Tabakblättern und Zigarren 1909 ... V.-H. 1909, IV u. 1910, II.
Desgl. von Kaffee u. Tee 1930 .... V.-H. 1930, III.

Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchsteuern im deutschen Zollgebiet

1873—1876 .... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
1877/78—1882/83 .... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 53, 59.
— Nicht fortgesetzt. —

Geschäftsstatistik der Zollverwaltung

1873—1876 .... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
1877/78 u. 1878/79 .... 1. R. Bd. 30, 37.
— Nicht fortgesetzt. —

Zollbegünstigungen der Weinhändler

1872—1876 .... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
1877/78—1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 .. M.-H. 1884—1891, VII; 1891, VIII.
1891/92—1896/97 .... V.-H. 1892—1897, III.
Rechnungsjahr
1897—1911 .... V.-H. 1898—1912, III.
— Nicht fortgesetzt. —

Die Zoll- und Steuerstraffälle

1872—1876 .... 1. R. Bd. 6, 8, 14, 20, 25.
1877/78—1882/83 ...... 1. R. Bd. 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 ...M.-H. 1884 u. 1885, VIII; 1886, IX; 1887, VI; 1888 u. 1889, VII; 1890, VI; 1891, VII.
1891/92—1896/97 .... V.-H. 1892—1897, III.
Rechnungsjahr
1897—1908 .... V.-H. 1898—1906, III; 1907, IV; 1908 u. 1909, III.

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen.

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollausschlüsse (1880) s. unter: »Volkszählungen«.

— Vgl. auch Abschnitt VII »Auswärtiger Handel«. —

Realsteuern

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen Einz.-Schr. Nr. 4.

Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerzuschläge in den deutschen Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926—1929. Die Besteuerung des Einzelhandels im Jahre 1928 Sond.-H. 7 z. W. u. St.

Beitrag zum interlokalen Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerzuschläge in den deutschen Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern im Rechnungsjahr 1930. V.-H. 1932, IV.

Die Entwicklung der Realsteuerzuschläge in den deutschen Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern (1926—1930). Weiterer Beitrag zum interlokalen Steuerbelastungvergleich .... V.-H. 1933, I.

Die Realsteuerzuschläge (— umlagen) in deutschen Gemeinden in den Rechnungsjahren 1926—1930 Anhang z. Einz.-Schr. Nr. 28.

Betrieb und Steuer

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen Einz.-Schr. Nr. 4.

Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich Sond.-H. 7 z. W. u. St.

Die Besteuerung gewerblicher Unternehmungen und ihre betriebswirtschaftlichen Grundlagen Einz.-Schr. Nr. 28.

Betriebsstruktur und Besteuerung der deutschen Eisen- und Stahlwarenindustrie .... V.-H. 1934, III.

Betriebsstruktur und Besteuerung im Einzelhandel und im Handwerk, Teil I Einzelhandel, Teil II Handwerk Einz.-Schr. Nr. 30.

Betriebsstruktur und Besteuerung im Einzelhandel 1934 (Sortimentsbuchhandel, Blumeneinzelhandel, Apotheken) V.-H. 1935, IV.

Richtzahlen zur Betriebsstruktur und Kostengestaltung im Kolonialwareneinzelhandel .... V.-H. 1936, III.

Betriebsstruktur, Kostengestaltung und Besteuerung im Handwerk — Eine Sammlung von Richtzahlen Einz.-Schr. Nr. 34

Besondere Arbeiten zum Finanz- und Steuerwesen

Die Steuerkraft der Finanzamtsbezirke... Einz.-Schr. Nr. 7.

Die Besteuerung der Landwirtschaft ...Einz.-Schr. Nr. 12.

Die steuerliche Belastung des Haushaltsbedarfs durch Verbrauchsabgaben und Zölle mit einem Beitrag zur Phasenpauschalierung der Umsatzsteuer ... Einz.-Schr. Nr. 21.

Schlachthofgebühren und Fleischbesteuerung im Deutschen Reich mit besonderer Berücksichtigung der Schlachtsteuern der Länder..................Einz.-Schr. Nr. 25.

Personalstand und Personalausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich (31. März 1930) Einz.-Schr. Nr. 26.

Der Personalstand und Personalaufwand der öffentlichen Verwaltung, Rechnungsjahr 1932/33.... Bd. 475, Teil B.

Der Personalstand der öffentlichen Verwaltung der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. März 1934 Bd. 483, Teil A/B, Abschnitt III.

Das deutsche Straßen- und Wegewesen im öffentlichen Haushalt .... Einz.-Schr. Nr. 29.

Die Belastung alkoholischer Getränke durch öffentliche Abgaben 1930/31—1932/33 .... V.-H. 1933, IV.

Wechselsteueraufkommen und Wechselziehungen in den deutschen Wirtschaftsgebieten............ V.-H. 1934, I.

Der steuerpflichtige Umsatz als Gradmesser der Wirtschaftstätigkeit .... V.-H. 1934, IV.

Ertragsschwankungen bei den Verbrauchsteuern und Zöllen .... V.-H. 1935, II.

Die Versorgungswirtschaft im Deutschen Reich. Wasser-, Gas-, Elektrizitätswerke und Verkehrsunternehmen. Ergebnisse der Erhebungen zur Steuerpflicht der öffentlichen Betriebe für die Jahre 1928 bis 1930 V.-H. 1934, IV.

Die Versorgungswirtschaft im Deutschen Reich nach den Erhebungen zur Steuerpflicht der öffentlichen Betriebe Einz.-Schr. Nr. 31.

Wandlungen im Verhältnis von Fiskus und Kapitalmarkt V.-H. 1936, I.

Die Kraftfahrzeugsteuer vor und nach ihrer Reform von 1933 ................................V.-H. 1936, II.

Die Ertragssteigerung bei den Reichssteuern und Zöllen im gegenwärtigen Aufschwung .... V.-H. 1936, III.

Die höheren Schulen im Haushalt der Länder und Gemeinden................................ V.-H. 1937, I.

Bürgersteuer und Steuerkraft............ V.-H. 1937, II.

Finanzen des Auslandes

Die Staatsausgaben von Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien .... Einz.-Schr. Nr. 2.

Die Staatseinnahmen aus Steuern und Zöllen im Deutschen Reich und im Ausland .... Einz.-Schr. Nr. 9,

Die interalliierten Schulden. Ihre Entstehung und ihre Behandlung im Young-Plan .... Einz.-Schr. Nr. 11.

Die Besteuerung der Landwirtschaft in Großbritannien, Frankreich, Dänemark und Polen .... Einz.-Schr. Nr. 12.

Internationaler Steuerbelastungsvergleich. Die Sozial- und Steuerlasten der gewerblichen und kaufmännischen Betriebe in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika .... Einz.-Schr. Nr. 23.

Das Straßen- und Wegewesen im Ausland Einz.-Schr. Nr. 29, Anhang.

Finanzen und Steuern im In- und Auslande, Berlin 1930. 2. Teil: Statistik ausländischer Finanzen und Steuern.

Die monatlichen Steuereinnahmen im Deutschen Reich, in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika in den Kalenderjahren 1928 und 1929, 1930—1932 V.-H. 1930, II.; 1932, IV.

Ostreparationen .... W. u. St. 1931, 2.

Beamtengehälter in Deutschland, Frankreich und Großbritannien. Vergleich der Anstellungs-, Besoldungs- und Pensionssysteme im Staatsdienst nach dem Stande vom 1. 1. 1932.............................. V.-H. 1932, I.

Interalliierte Schulden, zwischenstaatliche Schulden Jb. 1929 fg., V.-H. 1932, I.

Verwaltungskosten und Verwaltungsaufbau in den Vereinigten Staaten von Amerika 1925—1931 V.-H. 1932, III.

Frankreichs Schuldenpolitik von der Stabilisierung bis zur Konversion 1932 .... V.-H. 1932, IV.

Die steuerliche Belastung der Kraftfahrzeuge im In- und Ausland .... V.-H. 1933, II.

Aufbau und Finanzen des öffentlichen Schulwesens im Deutschen Reich, in Frankreich, England und Wales, Italien und den Vereinigten Staaten von Amerika V.-H. 1934, IV.

Die großen internationalen Staatsanleihekonversionen der Nachkriegszeit .... V.-H. 1934, IV.

Die Tarifbestimmungen im Einkommensteuerrecht des Auslandes............................ V.-H. 1935, I.

Die Völkerbundsanleihen.................. V.-H. 1935, I.

Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung in den europäischen Staaten und bei den außereuropäischen Großmächten............................ V.-H. 1936, III.

Steuerpolitik und Steuereinnahmen ausländischer Staaten in den Jahren 1925—1934 mit Vergleichszahlen für das Deutsche Reich nebst Anhang: Die monatlichen Steuereinnahmen ausländischer Staaten in den Jahren 1932 bis 1934 .... V.-H. 1935, II.

Wandlungen der polnischen Schuldenpolitik... V.-H. 1935, II.

Die notleidenden Auslandsanleihen und Handelskredite. Auftauungsbestrebungen in Südamerika... V.-H. 1935, III.

Die Auslandsverschuldung als Krisenfaktor in den Donauländern .... V.-H. 1935, IV.

Grenzen des japanischen Staatskredits...... V.-H. 1936, I.

Die Steuerbelastung der ungarischen Wirtschaft V.-H. 1936, I.

Schuldenlast als Auftriebshemmung in Lateinamerika V.-H. 1936, II.

Die Finanzen der unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete in Afrika vor und nach dem Kriege................................ V.-H. 1937, I

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Steuereinnahmen des Reichs (mtl.). — Die Reichsschuld (mtl.). — Die Gemeindefinanzen (j.). — Betriebe und Beteiligungen im Haushalt des Reichs, der Länder und der Gemeinden. — Finanzen der Reichsbahn. — Die Schulden von Reich, Ländern und größeren gemeindlichen Körperschaften (vj.). — Die Schulden der deutschen Länder (vj.). — Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände (hj.). — Die öffentliche Verschuldung im Deutschen Reich (j.). — Schulden der reichseigenen, landeseigenen und rechtlich selbständigen Gemeinde-Unternehmungen. — Die kassenmäßigen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen der deutschen Länder, ihrer Gemeinden und Gemeindeverbände (vj.). — Einnahmen aus Verbrauchsteuern und Zöllen (j.). — Einkommensteuer und Körperschaftssteuer (auch Steuerabzug vom Arbeitslohn). — Erbschaftsteuer. — Branntweinsteuer (j.). — Biersteuer (j.). — Tabaksteuer (mtl. u. j.). — Das Umsatzsteueraufkommen. — Zuckersteuer (j.). — Herstellung und Absatz von Margarine und Kunstspeisefett (ab 1936 vj.). — Schlachtungen nach der Schlachtsteuer (hj.). — Salzsteuer (j.). — Zollerträge (j.).

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Einnahmen und Ausgaben der staatlichen Forstbetriebe 1927/28—1933/34, 1935, 4. — Kosten und Finanzierung des Straßenwesens 1933 und 1934, 1936, 6. — Der Bau der Reichsautobahnen, 1935, 21. — Der Zuschußbedarf der Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1935/36, 1937, 6. — Die Bedeutung der Versorgungs- und Verkehrsbetriebe für den gemeindlichen Haushalt, 1937, 7. — Die Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1935/36 nur vorläufige Angaben für 1936/37, 1937, 9. — Der Personalstand der Gemeinden und Gemeindeverbände im Deutschen Reich am 31. März 1935, 1936, 16. — Beamte und Angestellte der Länder und Hansestädte am 31. März 1936, 1937, 6. — Die steuerbelasteten Lohnsteuerpflichtigen 1932 nach sozialer Stellung, Geschlecht und Alter, 1935, 5. — Der Schuldendienst der Gemeinden unter dem Einfluß der Zinssenkungsmaßnahmen, 1935, 13. — Schlachthofgebühren und Fleischbesteuerung, 1933, 5. — Die öffentliche Verschuldung seit der Krisenwende, 1936, 5. — Zur Konversion der öffentlichen Anleihen 1935, 6. — Richtzahlen zur Betriebsstruktur und Kostengestaltung im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe, 1937, 5. — Betriebswirtschaftlicher Querschnitt durch den Groß- und Einzelhandel mit Tabakwaren, 1937, 7. — Die Vermögens- und Kapitalstruktur im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, 1937, 9. — Umsatz, Betriebsausgaben und Gewinn im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, 1937, 11. — Richtzahlen zur Betriebsstruktur und Kostengliederung im Bekleidungshandwerk, 1937, 12. — Richtzahlen zur Betriebsstruktur und Kostengestaltung der Warenhäuser und Einheitspreisgeschäfte, 1937, 14. — Die Getränkesteuern und die Getränkesteuerbelastung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 4. — Die Tabak- und Zündholzbesteuerung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 8. — Verbrauch und Besteuerung verbrauchssteuerpflichtiger Lebens- und Genußmittel im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien 1925—1930, 1932, 19. — Konversionspolitik des Schatzamts der Vereinigten Staaten von Amerika, 1931, 14. — Existenzminimum und Familienstand im Steuerrecht des In- und Auslandes, 1933, 6. — Die Finanzen Italiens nach dem Kriege, 1934, 9. — Die Kriegsschuldenfälligkeiten an die Vereinigten Staaten am 15. Juni 1934, 1934, 10. — Die Bundesschuld der Vereinigten Staaten im Roosevelt-Programm 1934, 3. — Die Finanzierung des Rüstungsbedarfs und der Staatskredit in Japan, 1934, 8. — Die Auslandsverschuldung des ehemaligen Rußlands, 1934, 11. — Die französischen Staatsfinanzen 1934, 1934, 21. — Die Staatsfinanzen Großbritanniens 1934, 1934, 22. — Die Entwicklung der Bundesfinanzen in den Vereinigten Staaten von Amerika, 1934, 23. — Die Entwicklung der öffentlichen Finanzen in Österreich, 1935, 6. — Die Auslandsschuld Chinas und der chinesische Staatskredit, 1935, 11. — Steuerpolitik und Steuereinnahmen Frankreichs im Jahre 1935, 1936, 11. — Die Staatsfinanzen Dänemarks seit Beginn der Weltwirtschaftskrise, 1935, 22. — Die italienische Finanzlage, 1936, 1. — Der »Neue Kurs« in den Vereinigten Staaten von Amerika und seine Auswirkung auf den Bundeshaushalt, 1936, 21. — Wandlungen der Staatsverschuldung 1936, 23. — Die Bezüge der französischen Staatsbediensteten seit 1931, 1937, 1. — Der Staatshaushalt Großbritanniens 1935—1937, 1937, 11.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Finanz- und Steuerstatistik.

XVI. Volkswirtschaftliche Bilanzen

Deutsches Volkseinkommen

1913 und 1925 fg. .... Jb. 1930 fg.
1891—1913, 1925—1931 .... Einz.-Schr. Nr. 24.
Jährlicher Aufsatz und vj. Bericht über das Arbeitseinkommen in W. u. St.

Besondere Arbeiten

Über die Möglichkeiten einer kurzfristigen Einkommensbeobachtung .... V.-H. 1933, IV.
Das deutsche Arbeitseinkommen in der wirtschaftlichen Erholung .... V.-H. 1934, III.
Das deutsche Volkseinkommen 1935 .. W. u. St. 1936, 18.

Deutsche Zahlungsbilanz

Jährlicher Aufsatz in »Wirtschaft und Statistik«. Ausführliche methodische Darstellung in dem Band »Die deutsche Zahlungsbilanz« (Ausschuß zur Untersuchung der Erzeugungs- und Absatzbedingungen der deutschen Wirtschaft, I. Unterausschuß, 6. Arbeitsgruppe).

Seeschiffahrt und Zahlungsbilanz ..... W. u. St. 1933, 5; 1936, 11; 1937, 13.
Die deutsche Zahlungsbilanz nach Ländern Sond.-H. 11 z. W. u. St.
Die deutsche Zahlungsbilanz der Jahre 1924 bis 1933 .... Sond.-H. 14 z. W. u. St.

Deutsche Auslandsverschuldung

Aufsätze in »Wirtschaft und Statistik«:
Tilgung und Verzinsung der langfristigen deutschen Auslandsanleihen in den Jahren 1932—1945, 1932, 7. — Die deutsche Auslandsverschuldung nach dem Stand vom 29. 2. 1932, 1932, 16; 30. 9. 1932, 1933, 9; 28. 2. 1933, 1933, 16; 30. 9. 1933, 1934, 5.

Die volkswirtschaftlichen Investitionen

Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft«, mit ausführlichen methodischen Erläuterungen; die zahlenmäßigen Unterlagen dieser Untersuchung wurden vom Statistischen Reichsamt bearbeitet.

Baukosten und Investitionen in der Wohnungswirtschaft 1928—1932 .... V.-H. 1934, I.
Als Einzelaufsätze in »Wirtschaft und Statistik« sind hervorzuheben:
Belebung der privaten Investitionstätigkeit in Großbritannien, 1933, 21. — Die deutsche Wirtschaft 1934, 1935, 1; Ende Juli 1935, 1935, 14.; Frühjahr 1936, 1936, 8; Herbst 1936, 1936, 22. — Die deutsche Volkswirtschaft unter nationalsozialistischer Führung (1933 bis 1936), 1937, 8. — Die deutsche Wirtschaft im 1. Hj. 1937, 1937, 10. — Die Investitionen der deutschen Volkswirtschaft 1924—1934, 1935, 18. — Die Investitionen der deutschen Reichsbahn 1929—1934, 1935, 20. — Die Investitionen der Deutschen Reichspost 1929—1934, 1935, 23. — Der Einfluß der Wirtschaftsbelebung auf die Auslandsschuldenpolitik von Argentinien, Brasilien und Chile, 1935, 21. — Die Investitionen für den Verkehr 1924 bis 1935, 1937, 9. — Baukosten und Investitionen im Wohnungsbau 1933 bis 1935, 1937, 13.

Wirtschaft und Wirtschaftslage im allgemeinen

Deutsches Reich

Die deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts .... Berlin 1900.
Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges .... Berlin 1923 (Vergriffen).
Deutsche Wirtschaftskunde. 2. neubearbeitete Auflage Berlin 1933.
Deutsche Wirtschaftskurven ab Januar 1933 Jb. 1934 fg.
Wirtschaftsdaten 1933/34 fg. .... Jb. 1934 fg.

In »Wirtschaft und Statistik« erscheinen monatlich:

Deutsche Wirtschaftszahlen — Deutsche Wirtschaftskurven. Wirtschaftsdaten (seit 1932).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die Wirtschaftstätigkeit im Jahre 1933, 1934, 1. — Auftrieb der deutschen Wirtschaft im Jahre 1934, 1935, 1. — Die deutsche Wirtschaft Ende Juli 1935, 1935, 14. — Die deutsche Wirtschaft im Frühjahr 1936, 1936, 8. — Die deutsche Wirtschaft im Herbst 1936, 1936, 22. — Die deutsche Volkswirtschaft unter nationalsozialistischer Führung (1933—1936), 1937, 8. — Die deutsche Wirtschaft im 1. Hj. 1937, 1937, 10.

Ausland — Weltwirtschaft

Die Wirtschaft des Auslandes 1900—1927. Einz.-Schr. Nr. 5.

Die Wirtschaft des Auslandes — Entwicklungen in der Weltwirtschaft 1928 .... Einz.-Schr. Nr. 8.

Statistisches Handbuch der Weltwirtschaft, Berlin 1936.

Statistisches Handbuch der Weltwirtschaft. Monatszahlen 1932—1936. Ausgabe 1937.

Produktions- und Umsatzbelebung in der Welt V.-H. 1933, III.

Gold und Devisen in der Weltwirtschaft in den Jahren 1928—1934 .... Einz.-Schr. Nr. 33.

Belebung der privaten Investitionstätigkeit in Großbritannien .... W. u. St. 1933, 21.

Frankreich in der Weltwirtschaftskrise.... V.-H. 1933, IV.

Schweden in der Weltwirtschaftskrise ..... V.-H. 1934, I.

Japan in der Weltwirtschaftskrise .... V.-H. 1934, II.

Großbritannien in der Weltwirtschaftskrise V.-H. 1934, III.

Die Wirkungen der Krise auf die Wirtschaft Polens V.-H. 1934, III.

Die Wirkungen der Krise auf die Wirtschaft Belgiens V.-H. 1935, I.

Wirtschaftskrise und Krisenpolitik in Australien V.-H. 1935, II.

Die Bedeutung der Weltwirtschaftskrise für Canada V.-H. 1935, IV.

Die Wirtschaftsentwicklung in Ungarn nach dem Kriege V.-H. 1936, II.

Belgien nach der Devalvation.......... V.-H. 1936, III.

Agrarkrise und Agrarpolitik in den Vereinigten Staaten von Amerika .... V.-H. 1936, IV.

Die Beschäftigung von Arbeitskräften im Ausland seit der Wirtschaftskrise .... V.-H. 1937, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Weltwirtschaft (Sonderbeilage, hj.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Wirtschaftsgestaltung und Außenhandelsentwicklung Südamerikas, 1933, 20. — Wirtschaftslage und Außenhandel in den Vereinigten Staaten von Amerika, 1934, 5. — Wirtschaftspolitik und Außenhandel in Frankreich, 1934, 13. Der »neue Kurs« in den Ver. Staaten von Amerika und seine Auswirkung auf den Bundeshaushalt, 1936, 21. — Zur Wirtschaftsentwicklung der unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete, 1936, 24.

XVII. Gesundheitspflege, Sport

Heil- und Pflegepersonal

1876 .... 1. R. Bd. 25.
1887 .... Jb. 1887.
1898 .... Jb. 1900.
1927fg. .... Jb. 1928fg.

Ärzte, Zahnärzte, Apotheken

1896—1905, 1909 .... Jb. 1897—1906, 1914 u. 1915.
1924, z. T. 1925 (einschl. Hebammen).. Jb. 1926 u. 1927.

Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestand vom 1. April 1887.. Jb. 1890.

Heilanstalten

1877/1900—1910 Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
1911/1924, 1925fg. .... Jb. 1926, 1927fg.

Die Heilanstalten im Deutschen Reich

1923 u. 1924 .... Bd. 336.
1925 u. 1926 .... Bd. 360.
1927—1930 .... Bd. 423.
1931—1934 .... Bd. 495, 1.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern

1877/1900—1910 .... Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
1911/1924, 1925fg. s. unter »Heilanstalten«.
Die Krankenanstalten 1935......... W. u. St. 1937, 12.

Krankheitsverhältnisse

Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten

1924fg. .... Jb. 1926fg.

Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich

1890—1924, 1925 fg. .... Jb. 1927 fg.

Besondere Arbeiten

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. 4 Bände. Berlin 1910.

Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern. Jb. 1908 u. 1909.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887, bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898, bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. (Medizinal-statist. Mitteilungen Bd. 6, Heft 1, 1899.)

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886fg.: »Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt« Bd. 1—22. Berlin 1893—1895.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II Kassel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserl. Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4°.

Gebrechlichenzählung

Die Gebrechlichen im Deutschen Reich

1925/26 .... Bd. 419.
Ergebnisse der Vorerhebung W. u. St. 1927, 7 u. 1929, 7.
Die Blinden am 1. Dez. 1900.......... Jb. 1905—1908.
Die Taubstummen am 1. Dez. 1900 ...... Jb. 1905—1908.

Quelle: Medizinalstatistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt, Bd. 9, H. 1 u. 2.

Sport

Jb. 1923, 1924/25 Abschnitt »Unterrichtswesen«, Jb. 1916 bis 1932 Abschnitt »Gesundheitspflege«.

Die sportlichen Übungsstätten im Deutschen Reich am 1. Oktober 1935....... W. u. St. 1936, 13, 14; 1937, 8.

Die Jugendherbergen im Deutschen Reich.. W. u. St. 1935, 10; 1936, 6.

Die Verleihungen von Reichssportabzeichen, Reichssportjugendabzeichen und SA-Sportabzeichen.. W. u. St. 1936, 15; 1937, 14.

Die Sportkurse der NS.-Gemeinschaft »Kraft durch Freude«. W. u. St. 1937, 11.

Quellen: Besondere Mitteilungen des Reichsbundes für Leibesübungen, der Sportämter bei den Gauen der NS.-Gemeinschaft »Kraft durch Freude«, des Reichsjugendführers, des Stabschefs der SA., des Reichsinspekteurs für die Reit- und Fahrausbildung, der deutschen Lebensrettungsgesellschaft usw.

Verschiedenes

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern Oktober 1903 .... Jb. 1905.

Quelle: Besondere Mitteilung des Reichsgesundheitsamts.

XVIII. Wohlfahrtspflege

Öffentliche Fürsorge

Öffentliche Armenpflege

1885 .... N. F. Bd. 29.

Öffentliche Fürsorge in deutschen Groß- (und Mittel-) Städten

1924, 1926, 1927 .... Jb. 1927 u. 1928.

Quelle:
Statistisches Jahrbuch deutscher Städte N. F. 1. u. 2. Jg.

Reichsfürsorgestatistik

1927/28—1931/32 (mit vorl. Erg. für das Rechnungsjahr 1932/33) .... Bd. 421.
1936 2. Vj. fg. .... V.-H. 1936, IV fg.

1930/31, 1931/32, 1932/33, 1933/34, 1934/35, 1935/36, 1936/37 (vorl.) W. u. St. 1932, 10; 1933, 9, 14; 1934, 13, 15; 1935, 12, 14; 1936, 2, 12; 1937, 6, 13.

Richtsätze der öffentlichen Fürsorge

am 1. Oktober 1936.......................... Bd. 512.

Reichsjugendwohlfahrtsstatistik

1927/28—1929/30 .... Bd. 421, Anhang.

Reichsstatistik über die Fürsorgeerziehung

in Preußen 1933, 1934 .... V.-H. 1935, I; 1936, I,
im Deutschen Reich 1935.................V.-H. 1937, I.

Die Leistungen des Winterhilfswerks des deutschen Volkes

1933/34, 1934/35, 1935/36, 1936/37 ... W. u. St. 1934, 19; 1935, 18; 1936, 19; 1937, 17.

Die Einrichtungen und Leistungen der freien Wohlfahrtspflege

Die Fürsorgeeinrichtungen der freien Wohlfahrtspflege. W. u. St. 1927, 3.

Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege. W. u. St. 1929, 12.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege .... V.-H. 1897, II.

Zahl der versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich nach der Erhebung vom 5. Oktober 1924 ...... V.-H. 1925, IV.

Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich im Oktober 1926 ....W. u. St. 1927, 7.

Die unter dem Schutze des Gesetzes über Beschäftigung Schwerbeschädigter vom 12. Januar 1923 stehenden Personen nach dem Stande vom 31. Dezember 1927. R.-Arb.-Bl. 1928, Nr. 15.

Wohnungsfürsorge in deutschen Städten. Beitr. z. Arb.-Stat. 11.

Krankenkassen und Wohnungsfürsorge. — Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues. R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Die Auswirkungen der Krise auf die öffentliche Fürsorge. Ergebnisse der Reichsfürsorgestatistik für die Jahre 1927/28 — 1933/34 .... V.-H. 1934, III.

Die öffentliche Fürsorge in der Krise und in den Jahren des Wiederaufbaus .... V.-H. 1936, II.

Die öffentliche Fürsorge in den nordischen Ländern V.-H. 1937, III.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Reichsfürsorgestatistik (vj.). — Statistik der Wohlfahrtserwerbslosen (mtl.). — Das Winterhilfswerk des deutschen Volkes (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Hauptergebnisse der Reichsfürsorgestatistik, der Reichsjugendwohlfahrtsstatistik und der Reichsstatistik der Fürsorgeerziehung.

XIX. Unterricht und Bildung

Schulen

Öffentliche Volksschulen

1901 und 1906 ........................V.-H. 1908, I.

Volksschulen, Mittelschulen, höhere Schulen

1911 ......................V.-H. 1912, IV u. 1913, II.

Reichsschulstatistik

1921/1922....... V.-H. 1923, IV; 1924, III; 1925, III.
1926/27 .... Erg.-H. V. z. V.-H. 1930.
1931/32 ....Bd. 438.
Die Volksschulen und mittleren Schulen in Preußen 1935. Bd. 487.
Die Volksschulen im Deutschen Reich 1936...Bd. 506.
Die höheren Schulen im Deutschen Reich 1934 fg. Jb. 1935 fg.

Landwirtschaftsschulen und Wirtschaftsberatungsstellen

Whj. 1933/34 fg.......................... Jb. 1934 fg.

Hochschulen

S.-S. 1907 u. W.-S. 1907/08 .... Jb. 1909.
S.-S. 1909—W.-S. 1914/15 .... Jb. 1910—1915.
S.-S. 1915/19—W.-S. 1935/36............ Jb. 1919—1936.

Statistik der immatrikulierten Studierenden an den Universitäten, den Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen

W.-S. 1924/25—W.-S. 1927/28 .... V.-H. 1926, I u. III; 1927, II, III u. IV; 1928, II u. IV.
S.-S. 1928—W.-S. 1929/30 .... Erg.-H. I u. II z. V.-H. 1929; Erg.-H. II u. IV z. V.-H. 1930.
S.-S. 1930—W.-S. 1934/35 mit vorl. Ergebn. S.-S. 1935 »Deutsche Hochschulstatistik«.
S.-S. 1935 (gekürzt), W.-S. 1935/36, S.-S. 1936 (gekürzt) u. W.-S. 1936/37......................Jb. 1936 fg.
S.-S. 1935 fg. bearbeitet im Reichs- und Preuß. Minist f. Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.

Kulturstatistik

Die deutschen Volksbüchereien 1933/34

Bd. 471.

Die Lichtspieltheater 1935 .... Bd. 505.

Buchproduktion

1928 u. 1929, 1930 fg. .... Jb. 1930, 1931 fg.

Quelle:
Börsenblatt für den deutschen Buchhandel, herausgegeben vom Börsenverein der deutschen Buchhändler in Leipzig.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Vorläufige Ergebnisse reichsschulstatistischer Erhebungen. — Buchproduktion (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Hauptergebnisse der Schul- und Hochschulstatistik.

XX. Rechtspflege

Geschäfts- und Organisationsstatistik der Gerichte

Deutsche Justizstatistik

1894—1913 .................V.-H. 1895—1914, IV.
1914—1927 .... V.-H. 1916, I; 1917, I; 1918, II; 1919, I; 1920, III; 1921, IV; 1922, III; 1923, I; 1924, II; 1925, I; 1926, II; 1927, II; 1928, I u. IV.
1928—1930 .... V.-H. 1929—1931, IV.
1931—1933 .... V.-H. 1933—1935, I.
1934 .... V.-H. 1935, IV.
1935, 1936 .... Jb. 1937.

Quellen:
Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1 bis 18, 1883—1920; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts (jetzt Reichsjustizministeriums), Reichsergebnisse sind vom Jahre 1935 ab in der Zeitschrift »Deutsche Justiz«, amtliches Blatt der Rechtspflege, veröffentlicht.

Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

1902—1911 .... R.-Arb.-Bl. 1903—1912.
1912 u. 1913 .... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 8; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
1914/1918 .... R.-Arb.-Bl. 1920, Sond.-Beil. z. Nr. 1.
1919—1927 (1. Halbjahr) .... V.-H. 1920, IV; 1921, III; 1922, IV; 1924, I u. IV; 1925, III; 1926 u. 1927, II; 1928, I.

Quellen:
Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (und Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896—1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden

1927 (2. Halbjahr) .... V.-H. 1928, III.
1928 fg. .... V.-H. 1929, II fg.

Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

Unfall- und Invalidenversicherungssachen

Jahrbuch 1906 fg.

Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

Jahrbuch 1931 fg.

Quelle:
Geschäftsberichte des Reichsversicherungsamts. Amtl. Nachrichten. Berlin. 1906 fg.

Rechtsberatung der minderbemittelten Volkskreise

1904—1911 .... R.-Arb.-Bl. 1905—1912.
1912—1916/17 .. R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 5; 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 4; 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Rechtsauskunftsstellen

1909—1921 ... Jb. 1910—1913, 1915—1917, 1919—1923

Kriminalstatistik

1882—1890 ... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23, 30, 37, 45, 52, 58.
1891—1901 .... N. F. Bd. 64, 71, 77, 83, 89, 95, 120[1]), 126, 132, 139, 146.
1902—1910 .... Bd. 155, 162, 169, 176, 185, 193, 228, 237, 247.
1911—1920 .... Bd. 257, 267, 272, 284, 297, 302, 304, 342, 301, 346.
1921—1930 .... Bd. 311, 354, 320, 328, 335, 347, 370, 384, 398, 429.
1931—1934 .... Bd. 433, 448, 478, 507.
1936 (vorläufige Hauptergebnisse) .... Bd. 507.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine

1901—1914 .... V.-H. 1902, IV; 1903—1908, II; 1909—1913, III; 1914 u. 1915, II.
1915/1918, 1919 .... V.-H. 1920, I u. IV.

Auslieferungsstatistik

1927—1932 .... V.-H. 1928—1929, IV; 1930, II; 1932, I u. III; 1933, III.
1933, 1934, 1935 u. 1936 .... Bd. 448, 478, 507.

Kriminalität im Ausland

Jahrbuch 1934 fg.
s. a. unter: Besondere Arbeiten.

Quelle:
Reichsministerialblatt, ab 1936 Deutsche Justiz.

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Besondere Arbeiten

Die Entwicklung der Kriminalität im Deutschen Reich seit 1882 (bis 1927) .... Bd. 370.
Die Entwicklung der Strafen im Deutschen Reich seit 1882 (bis 1928) .... Bd. 384.
Internationale Kriminalstatistik (Ergebnisse der ausländischen Kriminalstatistik) .... Bd. 335, 347 u. 433, Anhang.
Vergleichende Darstellung des Systems der Kriminalstatistiken von 33 Ländern .... Bd. 370, Anhang.
Die Entwicklung der Kriminalität in einigen europäischen u. außereuropäischen Ländern ..... Bd. 384, Anhang.
Die Anwendung der Geldstrafe in den Jahren 1925—1931 Bd. 429.

Mordstatistik. Eine Untersuchung auf der Grundlage von Todesurteilen, die in den Jahren 1928, 1929 u. 1930 rechtskräftig geworden sind .... Bd. 433.
Auslieferungsstatistik für das Jahr 1932 mit einem Rückblick über die Jahre 1927—1931 .... Bd. 433.
Kriminalstatistik des Saargebiets 1930—1932, 1933 Bd. 448, 507.
Die Entwicklung der Kriminalität im In- und Ausland nach dem Kriege .... Bd. 478, Anhang.
Mordstatistik für die Jahre 1931—1933 .... Bd. 507.
Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik .... V.-H. 1892, III.
Statistik des Gefängniswesens im Deutschen Reich. Bearbeitet im Statistischen Reichsamt. Reichstag IV. Wahlperiode 1928. Drucksache Nr. 814.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Die Kriminalität (ab 1936 vj.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Rechtspflege.

XXI. Wahlen und Abstimmungen

Reichstagswahlen

Statistik der Wahlen des Deutschen Reichstags

1871 u. 1874 (1. u. 2. Legislaturperiode) 1. R. Bd. 14, V.
1877 (3. Legislaturperiode) .... 1. R. Bd. 37, VI.
1878 (4. Legislaturperiode) .... 1. R. Bd. 37, VI.
1881 (5. Legislaturperiode) .... 1. R. Bd. 53, III.
1884 (6. Legislaturperiode) .... M.-H. 1885, I.
1887 (7. Legislaturperiode) .... M.-H. 1887, IV.
1890 (8. Legislaturperiode) .... M.-H. 1890, IV.
1893 (9. Legislaturperiode) .... V.-H. 1893, IV.
1898 (10. Legislaturperiode) ..... Erg.-H. z. V.-H. 1898, III u. 1899, I; V.-H. 1900, IV u. 1903, II u. III.
1903 (11. Legislaturperiode) ... V.-H. 1903, III; Erg.-H. z. V.-H. 1903, IV u. 1904, I; V.-H. 1905, IV u. 1907, I.
1907 (12. Legislaturperiode) .... Erg.-H. z. V.-H. 1907, I, III u. IV; V.-H. 1911, II.
1912 (13. Legislaturperiode) .. Bd. 250 u. V.-H. 1919, I.

Die Wahlen zur verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919

I. Erg.-H. zu V.-H. 1919; V.-H. 1919, IV.

Die Wahlen zum Reichstag

6. Juni 1920 (1. Wahlperiode) .... Bd. 291, I—IV.
4. Mai 1924 (2. Wahlperiode) Bd. 315, Heft I, II, V[1]) u. VI[2]).
7. Dez. 1924 (3. Wahlperiode) Bd. 315, Heft III, IV, V[1]) u. VI[2]).
20. Mai 1928 (4. Wahlperiode) Bd. 372, Heft I bis III.
14. September 1930 (5. Wahlperiode) Bd. 382, Heft I bis III.

[1]) Heft V: Die bei den Wahlen zum Reichstag am 4. Mai 1924 und am 7. Dezember 1924 für die Kreiswahlvorschläge der »Nationalen Minderheiten Deutschlands« abgegebenen Stimmen.

[2]) Heft VI: Einzeldarstellungen zu den Reichswahlen und -abstimmungen 1924—1926.

31. Juli 1932 (6. Wahlperiode) .... Bd. 434.
6. November 1932 (7. Wahlperiode) .... Bd. 434.
5. März 1933 (8. Wahlperiode) .... Bd. 434.
12. November 1933 (9. Wahlperiode) .... Bd. 449.
29. März 1936 (10. Wahlperiode) .... Bd. 497.

Hauptergebnisse der Wahlen zum Reichstag
31. Juli 1932 (6. Wahlperiode)
Bearbeitet im Büro des Reichswahlleiters, Berlin 1932.
6. Nov. 1932 (7. Wahlperiode) } Bearb. im Büro des Reichs-
5. März 1933 (8. Wahlperiode) } wahlleiters, Berlin 1933.

Reichspräsidentenwahl

Die Wahl des Reichspräsidenten
29. März und 26. April 1925 .... Bd. 321.
13. März und 10. April 1932 .... Bd. 427.

Sonstige Wahlen und Abstimmungen

Ergebnis der Abstimmung in Oberschlesien am 3. September 1922 .... Bd. 291, IV.

Volksbegehren und Volksentscheid »Enteignung der Fürstenvermögen« mit Anhang: Die Vorabstimmung in Hannover am 18. Mai 1924 Bd. 332.

Volksbegehren und Volksentscheid über den Entwurf eines »Gesetzes gegen die Versklavung des deutschen Volkes« am 22. Dez. 1929 .... Bd. 372, Heft III, Anhang.

Volksabstimmung am 12. Nov. 1933 ... Bd. 449.

Volksabstimmung über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reichs am 19. Aug. 1934 .. Bd. 449.

In »Wirtschaft und Statistik« wird über die Ergebnisse der Wahlen und Abstimmungen fortlaufend berichtet.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Reichswahlen.

XXII. Wetterkunde

Witterungsverhältnisse, Lufttemperatur, Niederschläge
1893 fg. .... Jb. 1895 fg.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Deutscher Witterungsbericht des Reichsamts für Wetterdienst (mtl.).

Heer und Kriegsmarine

Haushaltsstärke des Heeres und der Marine
Rechnungsjahr
1880—1914 .... Jb. 1881—1915.
1921—1934 .... Jb. 1921/22—1934.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge
1880—1914 .... Jb. 1881—1915.
1921—1934 .... Jb. 1921/22—1934.

Heeres-Ergänzungsgeschäft
1873—1900 .... Jb. 1880—1893, 1895—1902.
1901—1913 .... V.-H. 1902—1914, IV.

Quellen:
Die Reichshaushalts-Etats.
Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1913: 13. Leg.-Per., II. Sess. 1914, Nr. 23. Außerdem Mitteilungen des preußischen Kriegsministeriums.
Mitteilungen des Reichswehrministeriums (für 1921–1934).

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten
in den Ersatzjahren
1875/76—1882/83 .. 1. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 .... M.-H. 1884, IX; 1885 u. 1886, VIII; 1887, XI; 1888, XII; 1889 u. 1890, VIII; 1891, XI.
1891/92—1913 .... V.-H. 1892—1895, IV; 1896, III; 1897—1914, IV.

Quelle: Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Berufsvertretungen

Handelskammern im Deutschen Reich
1919—1934 .... Jb. 1921/22—1934.

Deutsche Handelskammern im Ausland und ausländische Handelskammern in Deutschland
1924—1934 .... Jb. 1924/25—1934.

Deutsche Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen
1921—1933 .... Jb. 1921/22—1934.

Entwicklung der Handwerkerinnungen
1904—1933 .... Jb. 1921/22—1934.

Deutsche Landwirtschaftskammern
1921—1933 .... Jb. 1921/22—1934.

Quellen:
Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft der Industrie und Handelskammer in der Reichswirtschaftskammer.
Mitteilungen des deutschen Handwerks- und Gewerbekammertags.
Erhebungen des Statistischen Reichsamts.

Die Gewerkschaften in Deutschland
1902—1907 .... R.-Arb.-Bl. 1903/04, 6 u. 8; 1904, 4 u. 5; 1905, 6 u. 8; 1906 u. 1907, 7 u. 9; 1908, 1, 8 u. 9.

Arbeitnehmerverbände
1908—1910
R.-Arb.-Bl. 1909, 9 u. 10; 1910 u. 1911, 8 u. 9.
1911 fg. .... R.-Arb.-Bl. 1912 fg.

Arbeitgeberverbände
1909 u. 1910 ... R.-Arb.-Bl. 1909, 8; 1910, 5, 6 u. 11.
1911 fg. .... R.-Arb.-Bl. 1912 fg.

Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter
1911—1916/1917
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 6, 8, 11, 13, 16, 19.
1918 (einschl. Beamte) Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 22.

Jahrbuch der Berufsverbände
1922 .... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 25.
1925 .... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 30.
1927 .... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 36.
1930 .... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 52.

Besondere Arbeiten
Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände, 1914.
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 9.
Ausländische Gesetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifwesen.
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 18.
Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reich
1908 .... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 1.
1909 .... R.-Arb.-Bl. 1910, 8 u. 11.
Aufsatz der Abteilung für Statistik in der Deutschen Arbeitsfront:
Entwicklung der Arbeiter- und Angestelltenverbände 1933, W. u. St. 1934, 4.

Zu einem Teil der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im »Deutschen Reichsanzeiger« regelmäßig[1]) veröffentlicht, und zwar:

Zu III: Land- und Forstwirtschaft:
- **Tabakbau und Tabakernte im deutschen Zollgebiet.** Vorläufige Nachweisung (im August).
- **Tabakanbau im deutschen Zollgebiet.** Vorläufige Nachweisung (im Oktober)[2]).
- **Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs.** Vorläufige Nachweisung (im Juli oder August)[3]).

Zu IV: Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen:
- Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich)[4]).

Zu V: Gewerbe:
- Kohlenproduktion (monatlich)[5]).
- Verbrauchssteuerpflichtige Erzeugnisse: Vgl. zu XV: Öffentliche Finanzwirtschaft.

Zu VII: Auswärtiger Handel:
- Einfuhr von Getreide, Butter, Käse und Eiern (monatlich)[6]).

Zu VIII: Preise:
- Getreide- und Kartoffelpreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten wöchentlich und monatlich seit August 1923. (Von 1897 bis Januar 1915 tägliche Notierungen der Getreidepreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten; von Oktober 1897 bis Februar 1915 wöchentlich, monatlich und vierteljährlich. Zusammenstellungen von Getreidepreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen).
- **Großhandelsindexziffer wöchentlich und monatlich.**
- **Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten monatlich.**

Zu XII: Geld- und Kreditwesen:
- Die deutschen Sparkassen (monatlich).
- Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute
  - 1a. Umlauf an Schuldverschreibungen,
  - b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen (monatlich).
  - 2. Nachweisungen über den Umlauf und die Deckung der Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute (vierteljährlich — für die einzelnen Anstalten).

[1]) Ausnahmen siehe nachstehend.
[2]) Für 1917 nicht veröffentlicht.
[3]) In den Jahren 1915, 1916, 1917 und 1918 nicht veröffentlicht.
[4]) Vom August 1914 bis Februar 1920 nicht veröffentlicht.
[5]) Seit April 1920; für Februar bis Dezember 1923 nicht veröffentlicht. (Bis September 1914 erschien diese Übersicht in »Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft«).
[6]) Seit Mai 1927, unter Einbeziehung der Eier seit November 1929, und zwar gegen den 12. jeden Monats. Für die Veröffentlichungen im Reichsanzeiger in der Vorkriegszeit vgl. Stat. Jahrbuch 1929, Abschnitt VII, S. XXIX.

Zu XV: Öffentliche Finanzwirtschaft:
- **Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich)[1]) bis einschl. September 1919[2]).**
- **Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich)[1]).**
- **Versteuerte und** unversteuert ausgeführte **Zuckermengen (monatlich)[1]).**
- **Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und öffentlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober)[3]).**
- **Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember)[4]).**
- **Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Wertpapiere vom 1. Oktober 1907 und Gesellschaften vom 1. Oktober 1913 bis März 1922 (monatlich)[5]).**
- **Nachweisung über das Aufkommen an Kapitalverkehrsteuer (monatlich) vom 1. April 1922 ab.**
- **Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft bzw. im Zollgebiet (vierteljährlich)[6]).**
- **Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiet (vierteljährlich)[6]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.**
- **Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter** und Zigarren **(vierteljährlich)[6]) bis einschl.** 4. Viertel **des R.-J. 1919.**
- **Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich)[6]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.**
- Einfuhr von Tabak und Tabakerzeugnissen in das deutsche Wirtschaftsgebiet (halbjährlich).
- Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke (vierteljährlich bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1930, vom 1. April 1931 monatlich).
- Ergebnisse der Tabaksteuerstatistik (halbjährlich).
- Übersicht über die mit dem Anspruch auf Kakaozollvergütung ausgeführten oder niedergelegten Kakaowaren (jährlich)[7]).
- Steuerpflichtige und steuerfreie Schlachtungen sowie steuerpflichtige Einfuhrmengen an Fleisch, Fett und Würsten (vierteljährlich)[8]).

[1]) Vom September 1914 bis Januar 1919 nicht veröffentlicht.
[2]) Seit Oktober 1919 wird die Statistik vom Reichsmonopolamt für Branntwein fortgeführt.
[3]) Bestände am 31. August 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[4]) Für 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[5]) Vom 1. August 1914 bis einschl. Mai 1919 nicht veröffentlicht.
[6]) Vom 1. Juli 1914 bis 31. Dezember 1918 nicht veröffentlicht.
[7]) Erstmals veröffentlicht für das Rechnungsjahr 1930.
[8]) Erstmals veröffentlicht für die Monate Mai und Juni 1934.

Auch in besonderen Fällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen, Wahlen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger veröffentlicht.

Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet

Äußerste Grenzpunkte des Reichsgebiets

Nördlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Niederung): 55° 18′ nördl. Breite
Südlichster Grenzpunkt (Bayern, Bez.-Amt Sonthofen): 47° 16′ nördl. Breite
Westlichster Grenzpunkt (Rheinprovinz, Kreis Heinsberg): 5° 52′ östlich Greenwich
Östlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Pillkallen): 22° 53′ östlich Greenwich
Nordsüdliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen nördlichstem und südlichstem Grenzpunkt: 894 km
Westöstliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen westlichstem und östlichstem Grenzpunkt: 1155 km (einschl. 82 km des Polnischen Korridors).

Zollgrenze

Die Länge der deutschen Zollgrenze beträgt **8 127,1 km.** Sie setzt sich zusammen aus 4 534,2 km Landzollgrenze, 1 728,7 km Seezollgrenze und 1 864,2 km andere Wasserzollgrenze.

Von der Seezollgrenze entfallen auf die

Nordsee:		Ostsee:	
insgesamt	563,5 km	insgesamt	1 165,2 km
davon Festland	274,1 »	davon Festland	928,7 »
Inseln und Seegebiet	289,4 »	Inseln und Seegebiet	236,5 »

An der Land- und Wasserzollgrenze haben die angrenzenden Staaten folgenden Anteil:

	Landzollgrenze km	Wasserzollgrenze km	insgesamt km
Frankreich	239,2	211,5	450,7
Luxemburg	6,2	123,0	129,2
Belgien	140,4	14,9	155,3
Niederlande	539,1	89,9	629,0
Dänemark	37,7	32,6	70,3
Polen (ohne Grenze geg. Ostpreußen)	952,5	284,9	1 237,4
Polen (Grenze gegen Ostpreußen)	539,1	69,7	608,8
Danzig	6,5	78,4	84,9
Litauen und Memelland	15,8	216,4	232,2
Tschechoslowakei	1 238,0	290,2	1 528,2
Österreich	566,5	174,4	740,9
Schweiz	183,8	233,5	417,3
Dazu noch Zollausschlüsse und nicht als Seezollgrenze geltende Grenzstrecken an der Unterelbe und Unterweser	69,4	44,8	114,2
Insgesamt	**4 534,2**	**1 864,2**	**6 398,4**

Reichsgebiete außerhalb der Zollgrenze

Zollausschlüsse

a. Badische Zollausschlüsse: Zusammen 8,06 qkm; 956 Einw.[1])

Davon: Büsingen 7,63 qkm, 936 Einw.; Hof Büttenhard der Gemeinde Wiechs 0,43 qkm, 20 Einw.

b. Häfen: Zusammen 24,30 qkm; 5 647 Einw.[1])

Davon: Hamburg Stadt einschl. Waltershof 15,47 qkm, 1908 Einw.; Hamburg Landgebiet einschl. Cuxhaven 0,79 qkm 147 Einw.; Bremen 1,53 qkm, 70 Einw.; Bremerhaven 3,40 qkm, 193 Einw.; Helgoland 0,91 qkm, 2718 Einw.; Emden 2,14 qkm 606 Einw.; Kiel 0,06 qkm, 5 Einw.

Freibezirke

Stettin	6,36 qkm; 118 Einw.	Lübeck (Freizone)	1 843 qm
Altona (Freizone)	0,016 » ; — »	Flensburg (Freizone)	5 477 »

Deutsches Zollgebiet außerhalb der Reichsgrenze

Zollanschlüsse

Jungholz (Tirol)	7,05 qkm; 194 Einw.	Mittelberg (Vorarlberg)	95,14 qkm; 1 915 Einw.

Ortshöhenlagen

in m über Normal-Null

Aachen	187	Düsseldorf	36	Kiel	14	Osnabrück	65
Altona	19	Erfurt	200	Koblenz	62	Pforzheim	273
Augsburg	490	Essen	82	Köln	53	Plauen i. V.	356
Bamberg	242	Frankfurt a. M.	97	Königsberg (Pr)	19	Potsdam	32
Berlin	34	Freiburg i. Br.	269	Krefeld-Uerdingen	38	Recklinghausen	112
Beuthen O.S.	285	Fürth	295	Leipzig	118	Regensburg	341
Bielefeld	118	Gera	189	Liegnitz	120	Remscheid	365
Bochum	110	Görlitz	208	Lübeck	11	Saarbrücken	187
Bonn	61	Hagen (Westf.)	106	Ludwigshafen a. Rhein	94	Solingen	221
Braunschweig	69	Halle a. S.	110	Magdeburg	46	Stettin	7
Bremen	2	Hamburg	6	Mainz	84	Stuttgart	247
Breslau	120	Hannover	55	Mannheim	97	Tilsit	11
Chemnitz	309	Heidelberg	114	Mülheim a. d. Ruhr	40	Trier	128
Darmstadt	127	Heilbronn	154	München	520	Ulm	478
Dessau	61	Hildesheim	88	München Gladbach	60	Wiesbaden	109
Dortmund	76	Jena	141	Münster i. W.	62	Wuppertal	160
Dresden	106	Karlsruhe	115	Nürnberg	312	Würzburg	182
Duisburg	33	Kassel	145	Offenbach a. M.	97	Zwickau	267

[1]) Volkszählung vom 16. Juni 1933.

Wichtige Bodenerhebungen

Erhebung	Höhe
Zugspitze (Wettersteingebirge)	2 963 m
Watzmann (Berchtesgadener Alp.)	2 714 m
Großer Krottenkopf (Allgäuer Alp.)	2 657 m
Mädelegabel (Allgäuer Alpen)	2 645 m
Hoher Göll (Berchtesgadener Alp.)	2 522 m
Wettersteinspitze (Wettersteingeb.)	2 296 m
Untersberg (Berchtesgadener Alp.)	1 975 m
Wendelstein (Schlierseer Alpen)	1 837 m
Benediktenwand (Isarwinkelgeb.)	1 802 m
Herzogstand (Isarwinkelgebirge)	1 731 m
Schneekoppe (Riesengebirge)	1 603 m
Hohes Rad (Riesengebirge)	1 509 m
Feldberg (Schwarzwald)	1 493 m
Großer Arber (Bayr. Wald)	1 457 m
Rachel (Böhmer Wald)	1 452 m
Sturmhaube (Riesengebirge)	1 436 m
Glatzer Schneeberg (Glatzer Geb.)	1 424 m
Belchen (Schwarzwald)	1 414 m
Fichtelberg (Erzgebirge)	1 214 m
Hornisgrinde (Schwarzwald)	1 164 m
Brocken (Harz)	1 142 m
Hinterberg (Isergebirge)	1 127 m
Einödriegel (Bayr. Wald)	1 126 m
Schneeberg (Fichtelgebirge)	1 051 m
Lemberg (Schwäbische Alb)	1 015 m
Hohe Eule (Eulengebirge)	1 014 m
Hoher Peißenberg (Bayr. Hochebene)	990 m
Großer Beerberg (Thüringer Wald)	983 m
Wasserkuppe (Rhön)	950 m
Kreuzberg (Rhön)	930 m
Inselsberg (Thüringer Wald)	916 m
Großer Feldberg (Taunus)	880 m
Hohenzollern (Schwäb. Alb)	855 m
Kahler Astenberg (Rothaargeb.)	841 m
Erbeskopf (Hunsrück)	816 m
Taufstein (Vogelsberg)	774 m
Hoher Meißner (Hess. Bergland)	750 m
Hohe Acht (Eifel)	746 m
Hohentwiel (Hegau)	688 m
Donnersberg (Pfälzer Bergland)	687 m
Hohenstaufen (Schwäbische Alb)	685 m
Fuchskaute (Westerwald)	657 m
Katzenbuckel (Odenwald)	626 m
Habichtswald (bei Kassel)	615 m
Kaiserstuhl (Oberrheinebene)	557 m
Malchen (Melibocus, Odenwald)	517 m
Hörselberg (Thüringer Wald)	484 m
Kyffhäuser (Thüringen)	477 m
Annaberg (Oberschlesien)	410 m
Wartburg (Thüringer Wald)	394 m
Grotenburg (Teutoburger Wald)	386 m
Drachenfels (Siebengebirge)	321 m
Bastei (Elbsandsteingebirge)	317 m

Wichtige Flüsse

Flüsse	Strom- bzw. Flußgebiete innerhalb des Reichsgebiets: Fläche qkm	Länge der Flüsse innerhalb des Reichsgebiets: insgesamt km	davon schiffbar km
Rhein	1) 109 181	2) 698	2) 698
Main	27 395	524	393
Neckar	13 966	367	188
Mosel	7 156	242	242
Lahn	5 947	240	142
Lippe	4 891	237	182
Ruhr	4 500	235	76
Saar	1 912	88	88
Elbe	3) 97 464	761	761
Havel	24 273	345	328
Spree	10 027	403	182
Saale	23 673	427	175
Oder	4) 65 580	5) 829	5) 800
Warthe	15 683	119	119
Bober	5 896	268	8
Donau	6) 55 516	647	387
Inn	8 045	220	220
Isar	8 043	263	—
Lech	2 936	189	—
Weser	7) 45 548	8) 480	8) 480
Aller	15 593	260	117
Fulda	6 956	154	106
Werra	5 505	276	88
Pregel	14 834	125	125
Ems	12 510	441	9) 265
Peene	5 099	156	104
Maas	3 988	—	—
Warnow	3 238	128	56
Persante	3 145	165	1
Trave	2 676	112	53
Rega	2 672	190	—
Memel	2 625	112	99
Passarge	2 330	120	9
Ücker	2 194	103	36
Wipper (Pomm.)	2 169	115	3
Eider	1 891	188	144
Vechte	1 744	119	55
Leba	1 525	95	1
Stolpe	1 395	110	1

1) 23 vH des Reichsgebiets. — 2) Abwärts Basel. — 3) 21 vH des Reichsgebiets. — 4) 14 vH des Reichsgebiets. — 5) Von der Reichsgrenze bis zur Ostsee bei Swinemünde, einschl. Ostoder. — 6) 12 vH des Reichsgebiets. — 7) Einschl. Werra- und Fuldagebiet; — 10 vH des Reichsgebiets. — 8) Ohne Werra und Fulda. — 9) Fällt auf einer Strecke von 120 km mit dem Dortmund-Ems-Kanal zusammen.

Wichtige Kanäle 1) (Länge in km)

Kanal	km
Ostpreußische Wasserstraßen	
Großer Friedrichsgraben und Seckenburger Kanal	24
Oberländischer Kanal	142
Märkische Wasserstraßen	
Spree-Oder-Wasserstraße	91
Wasserstraße Berlin-Stettin 2)	102
Teltow-Kanal	38
Landwehr-Kanal	11
Plauer-Kanal	36
Finow-Kanal	60
Ihle-Kanal	30
Elbegebiet	
Elbe-Lübeck-Kanal	67
Kaiser-Wilhelm-Kanal	98
Rhein-, Ems- und Wesergebiet	
Rhein-Herne-Kanal	38
Dortmund-Ems-Kanal	267
Ems-Weser-Elbe-Kanal (Teilstück des Mittellandkanals) mit Zweigkanälen nach Osnabrück, Linden und Hildesheim	256
Lippe-Seitenkanäle	107
Ems-Jade-Kanal	70
Ruhr-Kanal	14
Küstenkanal	71
Donaugebiet	
Ludwigs-Kanal (mit Altmühl)	172

1) Die Übersicht enthält alle Kanäle von mehr als 50 km Länge und solche von 10 bis 50 km Länge, soweit sie von größerer Verkehrsbedeutung sind. — 2) Fällt zum Teil mit der Havel zusammen.

Wichtige Talsperren

Fluß	Ort	Jahr der Inbetriebnahme	Fläche des aufgestauten Sees qkm	Größte Stauhöhe m	Stauraum Mill. cbm
Saale	Bleiloch (Kr. Saalburg)	1932	9,2	60	215
Eder	Hemfurt (Kr. d. Eder)	1914	12	42	202
Glatzer Neiße	Ottmachau (Kr. Grottkau)	1933	20	12	143
Möhne	Günne (Kr. Soest)	1912	10,4	32	134
Schluchsee	Schluchsee (Kr. Freiburg)	1932	5	37	108
Sorpe	Kr. Arnsberg	1934	3,9	60	71
Bober	Mauer (Kr. Löwenberg)	1912	2,4	50	50
Urft	Heimbach (Kr. Schleiden)	1904	2,2	52	45,5
Oder	Bad Lauterberg (Harz)	1934	1,4	52	30
Söse	Osterode (Harz)	1932	1,2	56	25
Lister	Attendorn (Kr. Olpe)	1912	1,7	35	22
Saidenbach	Chemnitz	1933	1,5	48	21,5
Sysdroy-Fluß	Kr. Ortelsburg	1912	4,9	7	20,8
Agger	Dümmlinghausen (Kr. Gummersbach)	1928	1,4	42	20,5
Alle	Friedland (Kr. Friedland)	1923	4,2	17	20
Diemel	Helminghausen (Kr. Brilon)	1923	1,7	34	20
Wilde Weißeritz	Lehnmühle (A.-H. Dippoldiswalde)	1929	1,2	40	21
Wilde Weißeritz	Klingenberg (A.-H. Dresden)	1914	1,1	33	16,4
Kerspe	Rönsahl (Kr. Altena)	1912	1,6	29	15,5
Queis	Marklissa (Kr. Lauban)	1905	1,4	40	15
Schwarzenbach	Schwarzenbach (B.-A. Rastatt)	1926	0,7	55	14,3
Ennepe	Schwelm (Kr. Arnsberg)	1904	1,0	40	12,6
Zschopau	Kriebstein (A.-H. Döbeln)	1929	0,8	25	11,6
Passarge	Pettelkau (Kr. Braunsberg)	1916	3,0	13	11,6
Queis	Goldentraum (Kr. Lauban)	1924	1,3	30	11
Henne	Meschede (Reg.-Bez. Arnsberg)	1905	0,9	34	11
Soeste	Thülsfelde i. Oldbg.	1926	4,6	7	10

Haffe und Seen [1])

	Fläche	Tiefe größte	Tiefe mittlere	Höhe des Wasserspiegels über N N
	qkm	m	m	m
a. Haffe				
Kurisches Haff (Gesamtfläche)	1 619	10	3,8	0,1
Pommersches Haff (einschl. Odermündungen)	903	9	3,8	0
Frisches Haff (Gesamtfläche)	860	5	2,3	0
b. Seen				
Bodensee	[2]) 538,5	252	90	395
davon Obersee	475,5	252	98	395
Untersee	63,0	46	28	395
Spirdingsee (Ostpr.)	122,5	25	6,5	117
Müritz (Meckl.)	115	33	6	62
Mauersee (Ostpr.)	104,5	38,5	11	117
Chiemsee (Bayern)	80	73	24,5	518
Lebasee (Pomm.)	76	5,6	2,2	0,3
Schweriner See (Meckl.)	63	54	.	38
Starnberger (Würm-) See (Bayern)	57	123	54,5	585
Dammscher See (Pomm.)	54	8	3	0,1
Ammersee (Bayern)	47	82,5	38	534
Plauer See (Meckl.)	38	27,5	8	62
Madüsee (Pomm.)	37	42	19	14
Kummerower See (Meckl.)	33	30	.	0,3
Geserichsee (Ostpr.)	32	12	4,8	105
Steinhuder Meer (Hann.)	32	3	1,5	37
Gr. Plöner See (Schlesw.-Holst.)	30	60	13,5	22
Löwentinsee (Ostpr.)	27	40	10,2	117
Gardersee (Pomm.)	25	2,8	1,5	1,2
Schaalsee (Schlesw.-Holst.)	23	71,5	18	35
Jamunder See (Pomm.)	23	3	2	0,1
Roschsee (Ostpr.)	22	28	.	115
Rheinscher See (Ostpr.)	21	51	18	117
Kölpinsee (Meckl.)	20,5	30,6	3,9	62
Selenter See (Schlesw.-Holst.)	20	34	17	37
Dratzigsee (Pomm.)	18,6	83	20	128
Vilm-See (Pomm.)	18,3	6	2,7	133
Buckower See (Pomm.)	18	2,5	1,6	0,1
Drausensee (Ostpr.)	17,9	2,5	1,2	— 0,3
Wystieter See (Ostpr.)	17,6	47	.	174
Tollensesee (Meckl.)	17,4	34	17,3	15
Walchensee (Bayern)	16,4	192	82	802
Ratzeburger See (Schlesw.-Holst.)	16,2	24	12	5
Krakower See (Meckl.)	15,9	27,5	8,5	48
Dümmer (Hann.)	15	3,4	.	37
Großer Lübbe-See (Pomm.)	14,9	46	13,7	96
Scharmützelsee (Brandenburg)	13,8	28	9,2	38
Gr. Schwielochsee (Brandenburg)	11,7	8	3,6	41
Schlawaer-See (Schles.)	10,6	12	7	80
Tegernsee (Bayern)	9,1	71	40	725
Waginger See (Bayern)	9,0	27,5	17,5	443
Schwielowsee (Brandenburg)	8,5	9	4	29,5
Werbellinsee (Brandenburg)	8	50	19	43
Müggelsee (Berlin)	7,7	8	6	32
Staffelsee (Bayern)	7,7	35	10,7	648
Kochelsee (Bayern)	6,0	65	28,5	600
Arend-See (Altmark)	5,4	49,5	29,7	21
Königssee (Bayern)	5,2	188	93	602
Gr. Stechlinsee (Brandenburg)	4,2	64	24	60
Tegeler See (Berlin)	4,2	15,6	6,7	31
Laacher See (Rheinprovinz)	3,3	53	33	275
Wannsee (Berlin)	2,7	9	4,4	30
Schliersee (Bayern)	2,2	37	25	778
Eibsee (Bayern)	1,8	34	.	973
Sakrower See (Brandenburg)	1,1	36	14,3	30
Titisee (Baden)	1,1	40	20,6	848
Schluchsee (Baden)	1,0	33	15	900
Pulver-Maar (Eifel)	0,35	74	37,6	414

[1]) Die Übersicht enthält alle Seen über 15 qkm sowie einige bekannte kleinere Seen. — [2]) Gesamtfläche einschl. Inseln (1,1 qkm), davon: Deutscher Anteil 305 qkm.

Die deutschen Inseln in der Nord- und Ostsee

Gesamtfläche der Inseln 2 367,1 qkm = 0,50 vH des Reichsgebiets

a. Nordsee-Inseln

Fläche zusammen 450,2 qkm

Reg.-Bez. Aurich	
Baltrum	9,0 qkm
Borkum	36,5 »
Juist	16,8 »
Langeoog	17,8 »
Lütje Hörn	0,7 »
Memmertsand	2,1 »
Norderney	24,1 »
Spiekeroog	14,2 »
Oldenburg	
Arngast	0,1 qkm
Oberahnesche Felder	0,7 »
Wangeroog	6,9 »
Reg.-Bez. Stade	
Neuwerk	3,3 qkm
Scharhörn	4,8 »
Reg.-Bez. Schleswig	
Amrum	20,5 qkm
Trischen (Buschsand)	7,7 »
Föhr	77,9 »
Gröde	2,7 »
Habel	0,3 »
Hamburger Hallig	0,8 »
Helgoland mit Düne	0,6 »
Helmsand	0,3 qkm
Hooge	6,8 »
Langeneß	13,3 »
Norderoog	0,2 »
Nordstrand	46,0 »
Nordstrandischmoor	2,4 »
Oland	1,0 »
Pellworm	35,6 »
Südfall	1,2 »
Süderoog	1,0 »
Sylt	93,3 »
Westerheversand	1,6 »

b. Ostsee-Inseln

Fläche zusammen 1 916,9 qkm

Reg.-Bez. Schleswig	
Fehmarn	185,0 qkm
Graswerder	1,3 »
Lootsen-Insel	1,1 »
Maasholm	7,5 »
Mecklenburg-Schwerin	
Langenwerder	0,5 qkm
Poel	37,0 »
Reg.-Bez. Stettin	
Büchenort	0,1 qkm
Dänholm	0,6 »
Fährinsel	0,4 qkm
Görmitz	1,1 »
Greifswalder Oie	0,5 »
Gristow	9,0 »
Großer Kricks	3,5 »
Großer und Kleiner Werder	1,2 »
Groß- und Klein-Kirr	3,5 »
Hiddensee	18,6 »
Kahleberg	0,1 »
Koos	1,5 »
Leitholm	0,1 »
Liebitz	0,4 »
Oehe	0,7 »
Oie (Barther Bodden)	0,9 qkm
Pulitz	1,2 »
Riems	0,2 »
Riether Werder	0,6 »
Ruden	0,4 »
Rügen	926,4 »
Streng	0,1 »
Ummanz	19,7 »
Usedom	445,0 »
Vilm	0,9 »
Wollin	247,8 »

Klimatische Verhältnisse[1])

Temperatur und Niederschlag im Mittel der Jahre 1851—1930

(Nach Angaben des Reichsamts für Wetterdienst)

Beobachtungsstationen	Höhe über dem Meer m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden: Januar	April	Juli	Oktober	Jahr		Mittlerer Niederschlag mm
Westerland a. Sylt	5	0,9	6,0	16,0	9,4	8,0		731
Flensburg	15	0,4	6,2	16,4	8,6	7,8		750
Hamburg	40	0,4	7,4	17,2	9,1	8,4		712
Stettin	35	— 1,5	7,1	17,4	8,2	7,7		541
Königsberg (Pr.)	20	— 2,7	5,9	17,5	7,8	7,0		670
Treuburg	155	— 5,0	5,2	17,0	6,4	5,7		597
Ratibor	185	— 2,1	7,8	18,1	8,6	8,0		644
Breslau	125	— 1,8	7,5	17,6	8,6	7,9		585
Rosenberg (O.-S.)	240	— 2,6	6,8	17,4	7,9	7,3		685
Lauenburg i. Pom.	40	— 1,5	5,7	16,9	8,1	7,1		626
Berlin-Dahlem	55	— 0,6	7,9	17,9	8,6	8,3		583
Dresden	110	0,3	8,6	18,6	9,7	9,2	[3])	636
Plauen	370	— 1,1	7,2	17,3	8,3	7,9	[3])	683
Erfurt	185	— 1,1	7,3	17,1	8,3	7,9		517
Magdeburg	55	0,2	8,4	18,4	9,2	8,9		503
Schwerin (Meckl.)	50	— 0,2	7,0	17,4	8,7	8,1		618
Hannover	50	0,7	7,5	17,0	9,0	8,4		607
Kassel	200	— 0,2	7,8	17,0	8,7	8,2		591
Köln-Leverkusen	45	1,7	8,7	17,8	9,9	9,4		660
Trier	145	0,9	8,7	17,4	9,2	9,1		701
Geisenheim	95	0,7	9,6	18,8	9,4	9,5		530
Frankfurt a. M.	105	0,8	9,6	19,0	9,7	9,8		604
Karlsruhe	120	0,9	9,7	19,1	9,6	9,8		743
Freudenstadt	665	— 1,4	6,0	16,1	7,4	7,0	[4])	1482
Friedrichshafen	400	— 0,7	8,4	18,1	9,0	8,6	[4])	1027
Stuttgart	270	0,9	9,7	19,1	9,9	9,9	[4])	670
Würzburg	180	— 0,1	9,0	18,5	8,9	9,0	[5])	563
Nürnberg	310	— 0,8	8,4	18,4	8,6	8,6	[5])	583
München	515	— 2,1	7,6	17,3	7,7	7,6	[5])	912
Zugspitze	2960	— 10,9	— 7,4	1,8	— 3,4	[2]) — 5,0		1315

[1]) Vergl. auch Abschnitt XXII. Wetterkunde. — [2]) 33jähriges Mittel. — [3]) 1866—1925. — [4]) 1891—1920. — [5]) 1879—1918.

Die wichtigsten Bodenschätze des Deutschen Reichs[1])

Minerale und Bergbaugebiete

Steinkohle[2])

	Millionen Tonnen
West-Oberschlesien	4 000
Niederschlesien (Waldenburg. Bezirk)	1 240
Freistaat Sachsen (Zwickau-Lugau-Oelsnitz, Flöha, Döhlen) } Prov. Sachsen (Wettin-Löbejühn) }	230
Hannover (Deister)	250
Ruhrgebiet	55 100
Nord-Krefelder Gebiet	7 100
Brüggen-Erkelenzer Gebiet	1 750
Aachener Gebiet	1 570
Saarland (bis 1 200 m Teufe)	9 205
Deutsches Reich	**80 445**

Braunkohle

Niederrhein. Bezirk	17 774
Westerwald-Bezirk	48
Rhein-Main-Bezirk	91
Niederhessischer Bezirk	277
Braunschweig-Magdeburger Bezirk	1 850
Thüringisch-Sächsischer Bezirk	9 565
Lausitzer Bezirk	16 374
Ostdeutscher Bezirk	8 414
Schlesischer Bezirk	1 299
Bayrische Vorkommen	229
Norddeutsche Einzelvorkommen	837
Deutsches Reich	**56 758**

Torf

Hannover, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Ostpreußen, Pommern, Brandenburg, Mecklenburg, Prov. Sachsen, Südbayern	**10 000**

Eisenerze[3])

	1. Reihe[4]) 1 000 Tonnen	2. Reihe[5]) 1 000 Tonnen
Lahn-Dill-Gebiet	32 000	35 000
Kellerwald, Sauerland	2 000	4 000
Siegerland-Wieder Bezirk	80 000	18 000
Bergischer Bezirk	—	8 000
Taunus, Soonwald	1 700	400
Hunsrück, Saar-Nahe	200	500
Eifel	—	5 000
Aachener Bezirk	—	1 500
Westerwald	1 125	

Eisenerze

	1. Reihe[4]) 1 000 Tonnen	2. Reihe[5]) 1 000 Tonnen
Weser- und Wiehengebirge	—	30 700
Teutoburger Wald	1 100	2 000
Ilseder Horizont	135 000	—
Salzgitterer Horizont	35 000	65 000
Harzgebirge	6 000	12 000
Thüringen	80 000	
Niederhessische Senke	—	1 500
Nordwestspessart	—	2 600
Oolithische, minetteähnl. Lias-Eisenerze Nordwestdeutschlands	3 000	—
Raseneisenerze und Weißeisenerze Nord- und Mitteldeutschlands	2 500	5 000
Schlesien	—	2 000
Bayern	23 650	20 000
Württemberg	2 000	30 500
Baden	—	60 000
Hessen	12 000	—
Deutsches Reich rd.	**375 000**	**346 000**
	rd. **721 000**	

Kupfer (Metall)

	Millionen Tonnen
Mansfeld, Richelsdorf in Hessen, Harz, Rheinisches Schiefergebirge u. andere	0,6

Silber (Metall)

Mansfeld und sonstige Lagerstätten .... 2 Mill. kg

Steinsalz

Mitteldeutschland, Niedersachsen, Niederrheingebiet, Neckargebiet, Oberbayern } schätzungsweise 10 Billionen t

Kalisalze

	Millionen Tonnen Reinkali
Werra-Fulda-Gebiet	700
Südharzgebiet	4 000
Unstrut-Saalegebiet	4 600
Magdeburg-Halberstädter Mulde	4 600
Niedersachsen südlich der Aller	2 100
Sonstige Gebiete (Brandenburg, Mecklenburg, Niedersachsen nördlich der Aller, Baden usw.)	4 000
	20 000

[1]) Nach Angaben der Preußischen Geologischen Landesanstalt. — [2]) Bis 1000 m Teufe. — [3]) Beim gegenwärtigen Stande der Technik bauwürdige Erze; die sehr erheblichen Mengen ärmerer Erze sind nicht berücksichtigt. — [4]) Bei jeder Wirtschaftslage bauwürdig. — [5]) Nur bei günstiger Wirtschaftslage bauwürdig.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1933, 1925 und 1910

Länder und Landesteile	Fläche [1]) am 1. Januar 1937*)	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1933		Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910		Auf 1 qkm kommen Einwohner		
		nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937*)								
	qkm	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	1933	1925	1910
Prov. Ostpreußen	36 991,75	2 333 301	1 143 658	2 256 349	1 088 119	2 147 342	1 046 001	63,1	61,0	58,1
Stadt Berlin	883,63	4 242 501	1 956 015	4 024 286	1 848 924	3 734 389	1 778 018	4 801,2	4 554,3	4 226,2
Prov. Brandenburg	39 094,92	2 726 264	1 343 568	2 592 959	1 274 460	2 430 105	1 208 523	69,7	66,3	62,2
» Pommern	30 230,85	1 919 981	946 290	1 877 718	914 247	1 718 013	844 823	63,5	62,1	56,8
» Grenzm. Pos.-Westpr.	7 714,86	337 578	167 586	332 485	161 862	310 114	152 059	43,8	43,1	40,2
» Niederschlesien	26 600,39	3 203 998	1 526 512	3 132 125	1 476 077	2 991 530	1 425 718	120,4	117,7	112,5
» Oberschlesien	9 715,04	1 482 771	716 687	1 379 418	657 507	1 267 109	605 347	152,6	142,0	130,4
» Sachsen	25 528,43	3 400 592	1 657 400	3 293 364	1 595 974	3 104 767	1 527 081	133,2	129,0	121,6
» Schleswig-Holstein	15 682,00	1 420 265	706 283	1 378 252	682 373	1 332 630	686 815	90,6	87,9	85,0
» Hannover	38 704,78	3 236 868	1 603 721	3 099 477	1 529 240	2 859 969	1 433 427	83,6	80,1	73,9
» Westfalen	20 214,85	5 039 963	2 510 758	4 784 169	2 402 660	4 088 757	2 096 716	249,3	236,7	202,3
» Hessen-Nassau	16 845,22	2 584 828	1 252 998	2 475 064	1 192 646	2 286 871	1 117 893	153,4	146,9	135,8
Rheinprovinz	24 476,92	7 690 266	3 765 739	7 269 213	3 569 711	6 513 729	3 271 183	314,2	297,0	266,1
Hohenzollerische Lande	1 142,26	72 991	35 531	71 840	34 288	71 011	34 451	63,9	62,9	62,2
Preußen	293 825,90	39 692 167	19 332 746	37 966 719	18 428 088	34 856 336	17 228 055	135,1	129,2	118,6
Bayern rechts des Rheins	70 492,51	6 695 903	3 238 885	6 447 839	3 099 024	6 025 024	2 951 953	95,0	91,5	85,5
Bayern links des Rheins	5 503,96	985 681	482 205	931 755	454 833	857 213	423 845	179,1	169,3	155,7
Bayern	75 996,47	7 681 584	3 721 090	7 379 594	3 553 857	6 882 237	3 375 798	101,1	97,1	90,6
Sachsen	14 986,31	5 196 652	2 484 098	4 994 281	2 373 055	4 808 622	2 324 867	346,8	333,3	320,9
Württemberg	19 507,68	2 696 324	1 306 531	2 580 235	1 243 507	2 437 574	1 192 392	138,2	132,3	125,0
Baden	[2]) 15 069,65	2 412 951	1 167 830	2 312 462	1 115 477	2 142 833	1 059 579	160,1	153,4	142,2
Hamburg	746,01	1 675 703	804 330	1 567 782	752 601	1 385 359	688 006	2 246,2	2 101,6	1 857,0
Thüringen	11 762,73	1 659 510	806 022	1 607 339	775 858	1 508 577	738 179	141,1	136,6	128,3
Hessen	7 692,10	1 429 048	698 038	1 347 279	655 964	1 282 051	639 198	185,8	175,2	166,7
Mecklenburg	16 024,47	804 948	399 642	784 036	385 268	745 966	371 299	50,2	48,9	46,6
Braunschweig	3 672,00	512 989	248 412	501 875	241 606	494 339	242 783	139,7	136,7	134,6
Oldenburg	5 390,02	495 119	247 846	467 432	233 769	426 290	223 373	91,9	86,7	79,1
Bremen	257,81	371 558	181 070	338 846	164 949	299 526	148 529	1 441,2	1 314,3	1 161,8
Anhalt	2 314,32	364 415	177 138	351 045	170 568	331 128	161 134	157,5	151,7	143,1
Lippe	1 215,16	175 538	86 304	163 648	78 947	150 937	73 254	144,5	134,7	124,2
Schaumburg-Lippe	340,29	49 955	24 465	48 046	23 309	46 652	23 400	146,8	141,2	137,1
Saarland	1 913,14	[3]) 810 987	[3]) 400 855	[4]) 770 030	[4]) 385 679	652 381	334 373	423,9	402,5	341,0
Deutsches Reich	**[2])470 714,06**	**66 029 000**	**32 086 000**	**63 181 000**	**30 583 000**	**58 450 808**	**28 824 219**	**140,3**	**134,2**	**124,2**
Deutsches Reich ohne Saarland [5])	[2])468 800,92	65 218 461	31 685 562	62 410 619	30 196 823	57 798 427	28 489 846	139,1	133,1	123,3

Fortgeschriebene Bevölkerung Anfang 1937: 67 587 000 Personen [6])

*) *Die auf Grund des „Gesetzes über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen" vom 26. 1. 1937 (RGBl. I S. 91) am 1. 4. 1937 in Kraft getretenen Gebietsveränderungen sind bereits berücksichtigt worden.*

[1]) Ohne die Meeresteile, Haffe, Bodden u. dergl. — [2]) Die geringfügigen Abweichungen von früheren Veröffentlichungen sind auf Neuvermessungen zurückzuführen. — [3]) Wohnbevölkerung nach der Volkszählung im Saarland vom 25. Juni 1935. — [4]) Wohnbevölkerung nach der Zählung vom 19. Juli 1927 (vgl. Wirtschaft und Statistik 1931, Heft 4). — [5]) Zu Vergleichen mit anderen Nachweisungen für das Reichsgebiet ohne Saarland. — [6]) Berechnet auf Grund der Wohnbevölkerung vom 16. Juni 1933; vorläufige Zahlen.

2. Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs, der Länder und der größeren Verwaltungsbezirke 1933 und 1925

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Fläche[1]) am 1.1.1937*) qkm	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937*) insgesamt	männlich	weiblich	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937*) insgesamt	männlich	Bevölkerungszunahme vom 16. 6. 25 bis 16. 6. 33 in vH insgesamt	männlich	Auf 1000 männl. Personen kommen weibl. am 16. Juni 1933	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. Juni 1933
Reg.-Bez. Königsberg....	13 146,61	957 363	461 795	495 568	911 787	433 139	*5,0*	*6,6*	1 073	72,8
» Gumbinnen ...	9 399,36	546 057	269 833	276 224	539 870	262 478	*1,1*	*2,8*	1 024	58,1
» Allenstein.....	11 519,85	552 541	277 132	275 409	540 287	265 238	*2,3*	*4,5*	994	48,0
» Westpreußen ..	2 925,93	277 340	134 898	142 442	264 405	127 264	*4,9*	*6,0*	1 056	94,8
Stadt Berlin	883,63	4 242 501	1 956 015	2 286 486	4 024 286	1 848 924	*5,4*	*5,8*	1 169	4 801,2
Reg.-Bez. Potsdam	19 887,01	1 415 294	700 502	714 792	1 300 382	642 817	*8,8*	*9,0*	1 020	71,2
» Frankfurt	19 207,91	1 310 970	643 066	667 904	1 292 577	631 643	*1,4*	*1,8*	1 039	68,3
» Stettin........	16 119,31	1 234 374	606 554	627 820	1 197 054	582 870	*3,1*	*4,1*	1 035	76,6
» Köslin	14 111,54	685 607	339 736	345 871	680 664	331 377	*0,7*	*2,5*	1 018	48,6
» GrenzmarkPosen –Westpreußen .	7 714,86	337 578	167 586	169 992	332 485	161 862	*1,5*	*3,5*	1 014	43,8
» Breslau	12 956,38	1 953 829	925 648	1 028 181	1 901 871	890 509	*2,7*	*3,9*	1 111	150,8
» Liegnitz	13 644,01	1 250 169	600 864	649 305	1 230 254	585 568	*1,6*	*2,6*	1 081	91,6
» Oppeln	9 715,04	1 482 771	716 687	766 084	1 379 418	657 507	*7,5*	*9,0*	1 069	152,6
» Magdeburg	11 587,88	1 303 848	632 138	671 710	1 297 354	625 546	*0,5*	*1,1*	1 063	112,5
» Merseburg.....	10 217,12	1 486 218	730 621	755 597	1 412 757	691 645	*5,2*	*5,6*	1 034	145,5
» Erfurt	3 723,43	610 526	294 641	315 885	583 253	278 783	*4,7*	*5,7*	1 072	164,0
» Schleswig	15 682,00	1 420 265	706 283	713 982	1 378 252	682 373	*3,0*	*3,5*	1 011	90,6
» Hannover	6 242,60	904 526	440 906	463 620	873 414	426 562	*3,6*	*3,4*	1 052	144,9
» Hildesheim	5 077,69	594 044	290 205	303 839	577 082	280 777	*2,9*	*3,4*	1 047	117,0
» Lüneburg	11 212,53	492 728	247 808	244 920	480 924	241 180	*2,4*	*2,7*	988	43,9
» Stade.........	6 850,62	495 275	250 084	245 191	473 753	238 089	*4,5*	*5,0*	980	72,3
» Osnabrück	6 204,74	466 882	233 601	233 281	429 190	212 745	*8,8*	*9,8*	999	75,2
» Aurich........	3 116,60	283 413	141 117	142 296	265 114	129 887	*6,9*	*8,6*	1 008	90,9
» Münster	7 292,61	1 561 306	782 707	778 599	1 463 431	739 614	*6,7*	*5,8*	995	214,1
» Minden	5 267,08	871 767	431 014	440 753	806 571	394 622	*8,1*	*9,2*	1 023	165,5
» Arnsberg......	7 655,16	2 606 890	1 297 037	1 309 853	2 514 167	1 268 424	*3,7*	*2,3*	1 010	340,5
» Kassel	10 887,01	1 148 892	564 108	584 784	1 098 951	533 517	*4,5*	*5,7*	1 037	105,5
» Wiesbaden	5 958,21	1 435 936	688 890	747 046	1 376 113	659 129	*4,3*	*4,5*	1 084	241,0
» Koblenz	6 553,86	856 016	420 954	435 062	810 214	394 144	*5,6*	*6,8*	1 034	130,6
» Düsseldorf	5 496,86	4 078 590	1 997 385	2 081 205	3 893 169	1 925 958	*4,8*	*3,7*	1 042	742,0
» Köln	3 978,45	1 544 580	746 904	797 676	1 434 827	695 015	*7,6*	*7,5*	1 068	388,2
» Trier	5 321,49	463 117	230 888	232 229	442 418	217 426	*4,7*	*6,2*	1 006	87,0
» Aachen	3 126,25	747 963	369 608	378 355	688 585	337 168	*8,6*	*9,6*	1 024	239,3
» Sigmaringen ...	1 142,26	72 991	35 531	37 460	71 840	34 288	*1,6*	*3,6*	1 054	63,9
Preußen zusammen ...	293 825,90	39 692 167	19 332 746	20 359 421	37 966 719	18 428 088	*4,5*	*4,9*	1 053	135,1
Reg.-Bez. Oberbayern ...	16 675,94	1 776 534	849 446	927 088	1 684 766	807 704	*5,4*	*5,2*	1 091	106,5
» Niederbayern[6]).	10 744,66	770 260	376 837	393 423	755 769	364 060	*1,9*	*3,5*	1 044	71,7
» Oberpfalz[6]) ...	9 655,96	652 428	317 803	334 625	629 190	303 347	*3,7*	*4,8*	1 053	67,6
» Oberfranken[6]) .	7 502,97	786 409	380 787	405 622	757 319	362 742	*3,8*	*5,0*	1 065	104,8
» Mittelfranken[6])	7 618,53	1 036 710	495 769	540 941	999 439	476 291	*3,7*	*4,1*	1 091	136,1
» Unterfranken ..	8 432,25	796 043	390 504	405 539	761 959	369 798	*4,5*	*5,6*	1 039	94,4
» Schwaben	9 862,20	877 519	427 739	449 780	859 397	415 082	*2,1*	*3,0*	1 052	89,0
» Pfalz	5 503,96	985 681	482 205	503 476	931 755	454 833	*5,8*	*6,0*	1 044	179,1
Bayern zusammen	75 996,47	7 681 584	3 721 090	3 960 494	7 379 594	3 553 857	*4,1*	*4,7*	1 064	101,1
Kreishptmsch. Dresden-Bautzen	6 794,57	1 915 509	912 841	1 002 668	1 853 051	876 895	*3,4*	*4,1*	1 098	281,9
» Leipzig ...	3 565,34	1 367 846	658 214	709 632	1 307 256	626 513	*4,6*	*5,1*	1 078	383,7
» Chemnitz .	2 100,44	1 040 602	499 622	540 980	982 732	469 090	*5,9*	*6,5*	1 083	495,4
» Zwickau ..	2 525,96	872 695	413 421	459 274	851 242	400 557	*2,5*	*3,2*	1 111	345,5
Sachsen zusammen....	14 986,31	5 196 652	2 484 098	2 712 554	4 994 281	2 373 055	*4,1*	*4,7*	1 092	346,8
ehem. Neckarkreis	3 235,41	1 036 298	498 550	537 748	964 660	467 603	*7,4*	*6,6*	1 079	320,3
» Schwarzwaldkreis..	4 775,54	620 511	299 834	320 677	595 508	284 318	*4,2*	*5,4*	1 070	129,9
» Jagstkreis	5 235,34	430 202	210 818	219 384	426 310	205 357	*0,9*	*2,7*	1 041	82,2
» Donaukreis	6 261,39	609 313	297 329	311 984	593 757	286 229	*2,6*	*3,9*	1 049	97,3
Württemberg zus. ...	19 507,68	2 696 324	1 306 531	1 389 793	2 580 235	1 243 507	*4,5*	*5,1*	1 064	138,2
Landesk.-Bez. Konstanz..	3 880,58	358 234	177 597	180 637	342 467	168 159	*4,6*	*5,6*	1 017	92,3
» Freiburg ..	5 062,29	629 350	304 492	324 858	598 332	287 452	*5,2*	*5,9*	1 067	124,3
» Karlsruhe .	2 510,65	675 701	323 135	352 566	655 453	314 052	*3,1*	*2,9*	1 091	269,1
» Mannheim.	3 616,13	749 666	362 606	387 060	716 210	345 814	*4,7*	*4,8*	1 067	207,3
Baden zusammen......	[2]) 15 069,65	2 412 951	1 167 830	1 245 121	2 312 462	1 115 477	*4,3*	*4,7*	1 066	160,1
Hamburg	746,01	1 675 703	804 330	871 373	1 567 782	752 601	*6,9*	*6,9*	1 083	2 246,2
Thüringen...........	11 762,73	1 659 510	806 022	853 488	1 607 339	775 858	*3,2*	*3,9*	1 059	141,1
Prov. Starkenburg	2 999,00	665 512	326 257	339 255	624 572	305 570	*6,6*	*6,8*	1 040	221,9
» Oberhessen........	3 288,08	342 620	169 461	173 159	328 490	161 504	*4,3*	*4,9*	1 022	104,2
» Rheinhessen	1 405,02	420 916	202 320	218 596	394 217	188 890	*6,8*	*7,1*	1 080	299,6
Hessen zusammen.....	7 692,10	1 429 048	698 038	731 010	1 347 279	655 964	*6,1*	*6,4*	1 047	185,8
Mecklenburg	16 024,47	804 948	399 642	405 306	784 036	385 268	*2,7*	*3,7*	1 014	50,2
Braunschweig.......	3 672,00	512 989	248 412	264 577	501 875	241 606	*2,2*	*2,8*	1 065	139,7
Oldenburg	5 390,02	495 119	247 846	247 273	467 432	233 769	*5,9*	*6,0*	998	91,9
Bremen	257,81	371 558	181 070	190 488	338 846	164 949	*9,7*	*9,8*	1 052	1 441,2
Anhalt	2 314,32	364 415	177 138	187 277	351 045	170 568	*3,8*	*3,9*	1 057	157,5
Lippe	1 215,16	175 538	86 304	89 234	163 648	78 947	*7,3*	*9,3*	1 034	144,5
Schaumburg-Lippe .	340,29	49 955	24 465	25 490	48 046	23 309	*4,0*	*5,0*	1 042	146,8
Saarland	1 913,14	[3]) 810 987	[3]) 400 855	[3]) 410 132	[4]) 770 030	[4]) 385 679	[7]) *5,3*	[7]) *3,9*	1 026	423,9
Deutsches Reich	**[2])470 714,06**	**66 029 000**	**32 086 000**	**33 943 000**	**63 181 000**	**30 583 000**	***4,5***	***4,9***	**1 058**	**140,3**
Deutsches Reich ohne Saarland[5])	[2])468 800,92	65 218 461	31 685 562	33 532 899	62 410 619	30 196 823	*4,5*	*4,9*	1 058	139,1

*) u. [1])—[5]) Vgl. Anm. *) u. [1])—[5]) auf Seite 5. — [6]) Die Reg.-Bez. Niederbayern und Oberpfalz sind am 1. 4. 1932, die Reg.-Bez. Oberfranken und Mittelfranken am 1. 1. 1933 vereinigt worden, sind aber noch getrennte statistische Berichtsbezirke. — [7]) 1927—1935.

3. Die Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937*)

Verwaltungsbezirke**)	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1933
Deutsches Reich	**66 029 448**
Preußen	**39 692 167**
Provinz Ostpreußen	**2 333 301**
Regierungsbezirk Königsberg ..	957 363
Kreis:	
Bartenstein	45 117
Braunsberg (Ostpr.)	56 493
Fischhausen	65 002
Gerdauen	35 407
Heiligenbeil	45 173
Heilsberg	53 672
Königsberg (Pr), Stkr. ○	316 072
Königsberg (Pr), Lkr.	48 961
Labiau	51 014
Mohrungen	53 767
Preußisch Eylau	49 316
Preußisch Holland ..	37 107
Rastenburg	52 619
Wehlau	47 643
Regierungsbezirk Gumbinnen ...	546 057
Kreis:	
Angerburg	39 745
Darkehmen	31 445
Goldap	43 491
Gumbinnen	51 041
Insterburg, Stkr. ○ .	41 230
Insterburg, Lkr.	43 514
Niederung (Sitz: Heinrichswalde)...	54 798
Pillkallen	43 895
Stallupönen	42 220
Tilsit, Stkr. ○	57 286
Tilsit-Ragnit (Sitz: Tilsit)...........	57 454
Treuburg	39 938
Regierungsbezirk Allenstein ...	552 541
Kreis:	
Allenstein, Stkr. ○..	43 147
Allenstein, Lkr......	56 894
Johannisburg	54 376
Lötzen.............	46 100
Lyck	57 811
Neidenburg	39 942
Ortelsburg	72 920
Osterode i. Ostpr....	77 104
Rößel (Sitz: Bischofsburg)	50 316
Sensburg...........	53 931
Regierungsbezirk Westpreußen ..	277 340
Kreis:	
Elbing, Stkr. ○	72 409
Elbing, Lkr.	26 202
Marienburg (Westpr.)	36 805
Marienwerder	43 544
Rosenberg i. Westpr.	60 079
Stuhm	38 301
Stadt Berlin ○ .	**4 242 501**
Provinz Brandenburg	**2 726 264**
Regierungsbezirk Potsdam	1 415 294
Kreis:	
Angermünde	65 173
Beeskow-Storkow (Sitz: Beeskow)...	56 905
Brandenburg (Havel), Stkr. ○..........	64 190
Eberswalde, Stkr. ○	32 617
Jüterbog-Luckenwalde (Sitz: Jüterbog)	77 840
Niederbarnim (Sitz: Berlin NW 40) ...	180 941
Oberbarnim (Sitz: Freienwalde [Oder], Bad)	83 189
Osthavelland (Sitz: Nauen)	97 240
Ostprignitz (Sitz: Kyritz)	71 815
Potsdam, Stkr. ○ ..	79 263
Prenzlau	62 088
Rathenow, Stkr. ○ .	28 043
Ruppin (Sitz: Neuruppin)	82 331
Teltow (Sitz: Berlin W 35)	149 386
Templin	55 928
Westhavelland (Sitz: Rathenow)	42 466
Westprignitz (Sitz: Perleberg)........	62 158
Wittenberge, Stkr. ○	25 343
Zauch-Belzig (Sitz: Belzig)...........	98 378
Regierungsbezirk Frankfurt ...	1 310 970
Kreis:	
Arnswalde	44 542
Calau	109 514
Cottbus, Stkr. ○ ...	52 302
Cottbus, Lkr.	56 612
Crossen (Oder)	59 067
Forst (Lausitz), Stkr. ○	37 720
Frankfurt (Oder), Stkr. ○..........	75 831
Friedeberg Nm.	53 940
Guben, Stkr. ○	43 934
Guben, Lkr.	46 894
Königsberg Nm. ...	97 104
Landsberg (Warthe), Stkr. ○..........	45 928
Landsberg (Warthe), Lkr.	55 094
Lebus (Sitz: Seelow)	104 593
Luckau (Nd. Lausitz)	75 171
Lübben (Spreewald).	32 873
Oststernberg (Sitz: Zielenzig)	41 963
Soldin	50 399
Sorau	89 231
Spremberg (Lausitz)	42 646
Weststernberg (Sitz: Reppen)	45 831
Züllichau-Schwiebus (Sitz: Züllichau) ..	49 781
Provinz Pommern	**1 919 981**
Regierungsbezirk Stettin	1 234 374
Kreis:	
Anklam	35 279
Cammin i. Pom.	45 046
Demmin	50 206
Franzburg-Barth (Sitz: Barth)	44 569
Greifenberg i. Pom. .	43 794
Greifenhagen	55 281
Greifswald, Stkr. ○	29 488
Greifswald, Lkr. ...	40 605
Grimmen	41 065
Naugard	61 848
Pyritz	47 717
Randow (Sitz: Stettin)	113 276
Regenwalde (Sitz: Labes)	49 739
Rügen (Sitz: Bergen a. Rügen)	53 289
Saatzig (Sitz: Stargard i. Pom.)	44 458
Stargard i. Pom., Stkr. ○..........	35 804
Stettin, Stkr. ○	270 747
Stralsund, Stkr. ○..	43 630
Ueckermünde.......	59 422
Usedom-Wollin (Sitz: Swinemünde)	69 111
Regierungsbezirk Köslin	685 607
Kreis:	
Belgard (Persante) ..	76 837
Bütow	27 510
Dramburg..........	40 896
Köslin, Stkr. ○	30 389
Köslin, Lkr.........	46 093
Kolberg, Stkr. ○ ...	33 735
Kolberg-Körlin (Sitz: Kolberg) ...	39 192
Lauenburg i. Pom. ..	62 434
Neustettin	81 570
Rummelsburg i. Pom.	40 329
Schlawe i. Pom.	77 593
Stolp, Stkr. ○	45 299
Stolp, Lkr..........	83 730
Provinz Grenzmark Posen-Westpreußen	**337 578**
(Zugleich Reg.-Bez. Grenzmark Posen-Westpreußen)	
Kreis:	
Bomst (Sitz: Züllichau Prov. Brandenburg)	13 261
Deutsch Krone	68 354
Flatow.............	40 567
Fraustadt	19 854
Meseritz	33 807
Netzekreis (Sitz: Schönlanke)	41 038
Schlochau	56 482
Schneidemühl, Stkr. ○..........	43 180
Schwerin (Warthe)..	21 035
Provinz Niederschlesien ..	**3 203 998**
Regierungsbezirk Breslau	1 953 829
Kreis:	
Breslau, Stkr. ○....	625 198
Breslau, Lkr.	96 473
Brieg, Stkr. ○	29 816
Brieg, Lkr..........	38 340
Frankenstein i. Schles.	76 610
Glatz..............	124 501
Groß Wartenberg...	27 571
Guhrau	39 696
Habelschwerdt......	55 698
Militsch...........	46 931
Namslau	30 755
Neumarkt	56 737
Oels	68 718
Ohlau	52 825
Reichenbach (Eulengebirge)	86 062
Schweidnitz, Stkr. ○	34 256
Schweidnitz, Lkr....	94 870
Strehlen	57 988
Trebnitz	55 452
Waldenburg i. Schles., Stkr. ○..........	66 364
Waldenburg i. Schles., Lkr.	124 250
Wohlau	64 718
Regierungsbezirk Liegnitz	1 250 169
Kreis:	
Bunzlau	69 995
Freystadt i. Niederschles....	52 481
Glogau, Stkr. ○	28 229
Glogau, Lkr.	63 030
Görlitz, Stkr. ○	94 182
Görlitz, Lkr.	60 238
Goldberg..........	71 622
Grünberg i. Schles...	61 647
Hirschberg i. Rsgb., Stkr. ○	30 954
Hirschberg i. Rsbg., Lkr.	78 614
Hoyerswerda	55 962
Jauer.............	58 218
Landeshut i. Schles..	49 228
Lauban	73 200
Liegnitz, Stkr. ○ ...	77 199
Liegnitz, Lkr.	41 855
Löwenberg i. Schles.	64 052
Lüben	39 420
Rothenburg (Ob.Laus.)	87 968
Sprottau (Sitz: Sagan)	92 075
Provinz Oberschlesien	**1 482 771**
(Zugleich Reg.-Bez. Oppeln)	
Kreis:	
Beuthen O.S., Stkr. ○	100 584
Beuthen-Tarnowitz (Sitz: Beuthen O.S.)	91 019
Cosel	85 354
Falkenberg O. S.....	39 834
Gleiwitz, Stkr. ○ ...	111 062
Groß Strehlitz......	83 552
Grottkau..........	40 914
Guttentag.........	20 052
Hindenburg O. S., Stkr. ○..........	130 433
Kreuzburg O. S. ...	52 718
Leobschütz........	84 135
Neisse, Stkr. ○.....	35 037
Neisse, Lkr.	70 548
Neustadt O. S.	96 593
Oppeln, Stkr. ○....	47 865
Oppeln, Lkr.	137 214
Ratibor, Stkr. ○ ...	51 680
Ratibor, Lkr.	61 048
Rosenberg O. S.	54 413
Tost-Gleiwitz (Sitz: Gleiwitz)	88 716
Provinz Sachsen ..	**3 400 592**
Regierungsbezirk Magdeburg ...	1 303 848
Kreis:	
Aschersleben, Stkr. ○	28 550
Burg b. M., Stkr. ○..	25 064
Calbe a./S..........	112 490
Gardelegen	63 472
Halberstadt, Stkr. ○	50 372
Jerichow I (Sitz: Burg b. M.)	58 139
Jerichow II (Sitz: Genthin)	69 052
Magdeburg, Stkr. ○	306 895
Neuhaldensleben	67 180
Oschersleben (Bode).	61 049
Osterburg	45 862
Quedlinburg, Stkr. ○	28 244
Quedlinburg, Lkr. ..	46 540
Salzwedel	60 248
Stendal, Stkr. ○ ...	31 768
Stendal, Lkr........	54 022
Wanzleben	66 966
Wernigerode........	75 047
Wolmirstedt........	52 888
Regierungsbezirk Merseburg ...	1 486 218
Kreis:	
Bitterfeld	104 960
Delitzsch...........	85 370
Eckartsberga (Sitz: Kölleda)	41 478
Eisleben, Stkr. ○...	24 510
Halle a. S., Stkr. ○ .	210 529
Liebenwerda	80 303
Mansfelder Gebirgskreis (Sitz: Mansfeld)	60 928
Mansfelder Seekreis (Sitz: Eisleben)....	82 249
Merseburg, Stkr. ○ .	31 576

*) Vgl. Anm. *) auf Seite 5. — **) Der Einteilung der Länder nach Verwaltungsbezirken liegt das zur Zeit noch geltende Landesrecht zugrunde. Stadtkreise im Sinne der Deutschen Gemeindeordnung sind nur die mit ○ bezeichneten Stadtkreise (kreisunmittelbaren, bezirksfreien Städte usw.) bzw. die in den mit ○ bezeichneten Verwaltungsbezirken liegenden gleichnamigen Städte sowie die zum Kreis Rottweil (Land Württemberg) gehörige Stadt Schwenningen und die zum Amtsbezirk Rastatt (Land Baden) gehörige Stadt Baden-Baden. Soweit bei einem kleineren Verwaltungsbezirk der Name des Amtssitzes von dem Namen des betreffenden Bezirks abweicht, ist dieser in Klammern besonders aufgeführt.

3. Die Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937

Verwaltungsbezirke	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1933
Merseburg, Lkr.	94 257
Naumburg a. S., Stkr. O	31 427
Querfurt	72 814
Saalkreis (Sitz: Halle a. S.)	92 153
Sangerhausen	75 120
Schweinitz (Sitz: Herzberg [Elster])	40 276
Torgau	60 706
Weißenfels, Stkr. O	40 119
Weißenfels, Lkr.	101 469
Wittenberg, Stkr. O	24 485
Wittenberg, Lkr.	56 815
Zeitz, Stkr. O	35 604
Zeitz, Lkr.	39 070
Regierungsbezirk Erfurt	610 526
Kreis:	
Erfurt, Stkr. O	144 879
Grafschaft Hohenstein (Sitz: Nordhausen)	67 600
Heiligenstadt	48 553
Langensalza	40 337
Mühlhausen i. Th., Stkr. O	39 367
Mühlhausen i. Th., Lkr.	41 979
Nordhausen, Stkr. O	37 635
Schleusingen (Sitz: Suhl)	59 369
Weißensee	61 745
Worbis	48 276
Ziegenrück (Sitz: Ranis)	20 786
Provinz Schleswig-Holstein (Zugleich Reg.-Bez. Schleswig)	**1 420 265**
Kreis:	
Eckernförde	38 382
Eiderstedt (Sitz: Tönning)	14 381
Eutin	48 867
Flensburg, Stkr. O	66 580
Flensburg, Lkr.	43 684
Herzogtum Lauenburg (Sitz: Ratzeburg)	66 689
Husum (Sitz: Schloß vor Husum)	45 492
Kiel, Stkr. O	218 335
Lübeck, Stkr. O	133 021
Neumünster, Stkr. O	40 332
Norderdithmarschen (Sitz: Heide)	42 853
Oldenburg i. Holstein	46 691
Pinneberg	98 604
Plön	70 727
Rendsburg	90 207
Schleswig	71 927
Segeberg	52 884
Steinburg (Sitz: Itzehoe)	81 853
Stormarn (Sitz: Wandsbek)	57 629
Süderdithmarschen (Sitz: Meldorf)	53 845
Süd Tondern (Sitz: Niebüll)	37 282
Provinz Hannover	**3 236 868**
Regierungsbezirk Hannover	904 526
Kreis:	
Grafschaft Diepholz (Sitz: Diepholz)	48 261
Grafschaft Hoya (Sitz: Syke)	78 207
Grafschaft Schaumburg (Sitz: Rinteln)	49 085
Hameln, Stkr. O	27 985
Hameln-Pyrmont (Sitz: Hameln)	50 733
Hannover, Stkr. O	443 920
Hannover, Lkr.	74 972
Neustadt a. Rbge.	35 144
Nienburg a./Weser	64 271
Springe	31 948
Regierungsbezirk Hildesheim	594 044
Kreis:	
Alfeld	50 897
Duderstadt	29 022
Einbeck	27 114
Göttingen, Stkr. O	47 149
Göttingen, Lkr.	36 986
Goslar, Stkr. O	22 987
Goslar, Lkr.	32 923
Hildesheim, Stkr. O	62 519
Hildesheim, Lkr.	31 270
Marienburg i. Hann. (Sitz: Hildesheim)	37 254
Münden (Hann. Münden)	29 033
Northeim	56 733
Osterode am Harz	48 534
Peine	54 082
Zellerfeld (Sitz: Clausthal-Zellerfeld)	27 541
Regierungsbezirk Lüneburg	492 728
Kreis:	
Burgdorf	57 225
Celle, Stkr. O	27 734
Celle, Lkr.	47 821
Dannenberg	41 246
Fallingbostel	35 140
Gifhorn	62 302
Harburg (Sitz: Harburg-Wilhelmsburg)	61 539
Lüneburg, Stkr. O	31 171
Lüneburg, Lkr.	44 103
Soltau	26 736
Uelzen (Sitz: Oldenstadt)	57 711
Regierungsbezirk Stade	495 275
Kreis:	
Bremervörde	44 021
Cuxhaven, Stkr. O	26 180
Land Hadeln (Sitz: Otterndorf)	43 672
Osterholz (Sitz: Osterholz-Scharmbeck)	80 216
Rotenburg (Hann.)	30 947
Stade	81 612
Verden	63 441
Wesermünde, Stkr. O	77 491
Wesermünde, Lkr.	47 695
Regierungsbezirk Osnabrück	466 882
Kreis:	
Aschendorf-Hümmling (Sitz: Aschendorf)	47 961
Bersenbrück	56 167
Grafschaft Bentheim (Sitz: Bentheim)	60 978
Lingen	45 419
Melle	26 864
Meppen	40 590
Osnabrück, Stkr. O	94 277
Osnabrück, Lkr.	75 656
Wittlage	18 970
Regierungsbezirk Aurich	283 413
Kreis:	
Aurich	51 413
Emden, Stkr. O	34 111
Leer	96 618
Norden	59 873
Wittmund	41 398
Provinz Westfalen	**5 .39 963**
Regierungsbezirk Münster	1 561 306
Kreis:	
Ahaus	74 560
Beckum	93 255
Bocholt, Stkr. O	33 441
Borken	55 948
Bottrop, Stkr. O	86 218
Coesfeld	57 412
Gelsenkirchen, Stkr. O	332 545
Gladbeck, Stkr. O	61 239
Lüdinghausen	86 413
Münster i. W., Stkr. O	122 210
Münster i. W., Lkr.	58 767
Recklinghausen, Stkr. O	87 411
Recklinghausen, Lkr.	188 122
Steinfurt (Sitz: Burgsteinfurt)	110 616
Tecklenburg	75 329
Warendorf	37 820
Regierungsbezirk Minden	871 767
Kreis:	
Bielefeld, Stkr. O	121 031
Bielefeld, Lkr.	64 202
Büren	43 242
Halle i. W.	34 408
Herford, Stkr. O	38 536
Herford, Lkr.	115 023
Höxter	66 258
Lübbecke	57 955
Minden	130 064
Paderborn	81 689
Warburg	36 528
Wiedenbrück	82 831
Regierungsbezirk Arnsberg	2 606 890
Kreis:	
Altena	95 041
Arnsberg	79 859
Bochum, Stkr. O	314 546
Brilon	50 493
Castrop-Rauxel, Stkr. O	58 372
Dortmund, Stkr. O	540 875
Ennepe-Ruhrkreis (Sitz: Schwelm)	167 230
Hagen (Westf.), Stkr. O	148 314
Hamm (Westf.), Stkr. O	53 532
Herne, Stkr. O	98 595
Iserlohn, Stkr. O	34 272
Iserlohn, Lkr.	110 361
Lippstadt	56 934
Lüdenscheid, Stkr. O	35 737
Lünen, Stkr. O	45 617
Meschede	50 300
Olpe	64 527
Siegen, Stkr. O	32 757
Siegen, Lkr.	103 477
Soest	69 417
Unna	140 409
Wanne-Eickel, Stkr. O	92 269
Wattenscheid, Stkr. O	62 096
Witten, Stkr. O	72 580
Wittgenstein (Sitz: Berleburg)	29 280
Provinz Hessen-Nassau	**2 584 828**
Regierungsbezirk Kassel	1 148 892
Kreis:	
Kreis der Eder (Sitz: Wildungen, Bad)	19 562
Kreis des Eisenberges (Sitz: Korbach)	24 109
Eschwege	48 396
Frankenberg (Eder)	35 122
Fritzlar-Homberg (Sitz: Fritzlar)	55 792
Fulda, Stkr. O	27 753
Fulda, Lkr.	70 985
Gelnhausen	53 533
Hanau, Stkr. O	40 655
Hanau, Lkr.	56 661
Herrschaft Schmalkalden (Sitz: Schmalkalden)	50 816
Hersfeld	44 988
Hofgeismar	40 422
Hünfeld	25 122
Kassel, Stkr. O	195 616
Kassel, Lkr.	43 585
Marburg a. d. Lahn, Stkr. O	28 439
Marburg a. d. Lahn, Lkr.	64 563
Melsungen	33 260
Rotenburg i. Hessen-Nassau	38 738
Schlüchtern	31 589
Kreis der Twiste (Sitz: Arolsen)	16 485
Witzenhausen	36 214
Wolfhagen	26 479
Ziegenhain	40 008
Regierungsbezirk Wiesbaden	1 435 936
Kreis:	
Biedenkopf	38 888
Dillkreis (Sitz: Dillenburg)	62 501
Frankfurt a. M., Stkr. O	555 857
Limburg a./L.	63 269
Main-Taunuskreis (Sitz: Frankfurt a. M.-Höchst)	67 415
Oberlahnkreis (Sitz: Weilburg)	41 035
Obertaunuskreis (Sitz: Homburg vor der Höhe, Bad)	50 821
Oberwesterwaldkreis (Sitz: Westerburg)	58 569
Rheingaukreis (Sitz: Rüdesheim a. Rh.)	41 516
Sankt Goarshausen	48 404
Unterlahnkreis (Sitz: Diez)	48 451
Untertaunuskreis (Sitz: Schwalbach, Bad)	34 631
Unterwesterwaldkreis (Sitz: Montabaur)	59 285
Usingen	19 474
Wetzlar	86 065
Wiesbaden, Stkr. O	159 755
Rheinprovinz	**7 690 266**
Regierungsbezirk Koblenz	856 016
Kreis:	
Ahrweiler	67 031
Altenkirchen	89 068
Birkenfeld	93 048
Koblenz, Stkr. O	65 257
Koblenz, Lkr.	72 719
Kochem	41 996
Kreuznach	104 387
Mayen	99 422
Neuwied	107 016
Sankt Goar	44 943
Simmern	37 683
Zell (Mosel)	33 446
Regierungsbezirk Düsseldorf	4 078 590
Kreis:	
Dinslaken	62 750
Düsseldorf, Stkr. O	498 600
Düsseldorf-Mettmann (Sitz: Düsseldorf)	171 041
Duisburg, Stkr. O	440 419
Essen, Stkr. O	654 461
Geldern	61 069
Grevenbroich-Neuß (Sitz: Grevenbroich)	104 580
Kempen-Krefeld (Sitz: Kempen [Niederrhein])	142 293
Kleve	87 408
Krefeld-Uerdingen a. Rh., Stkr. O	165 305
Moers	187 179
Mülheim a. d. Ruhr, Stkr. O	133 279
München Gladbach, Stkr. O	126 631
Neuß, Stkr. O	55 771
Oberhausen, Stkr. O	192 345
Rees (Sitz: Wesel)	84 014
Remscheid, Stkr. O	101 188
Rhein-Wupperkreis (Sitz: Opladen)	150 635

3. Die Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937

Verwaltungsbezirke	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1933
Rheydt, Stkr. ○	77 261
Solingen, Stkr. ○	140 162
Viersen, Stkr. ○	33 597
Wuppertal, Stkr. ○	408 602
Regierungsbezirk Köln	1 544 580
Kreis:	
Bergheim (Erft)	68 575
Bonn, Stkr. ○	98 659
Bonn, Lkr.	104 587
Euskirchen	76 292
Köln, Stkr. ○	756 605
Köln, Lkr.	109 245
Oberbergischer Kreis (Sitz: Gummersbach)	79 105
Rheinisch-Bergischer Kreis (Sitz: Bergisch Gladbach)	102 816
Siegkreis (Sitz: Siegburg)	148 696
Regierungsbezirk Trier	463 117
Kreis:	
Bernkastel (Sitz: Bernkastel-Kues)	52 062
Bitburg	49 873
Daun	36 149
Merzig-Wadern (Rest) (Sitz: Wadern)	26 353
Prüm	38 318
Saarburg	38 880
Trier, Stkr. ○	76 692
Trier, Lkr.	96 545
Wittlich	48 245
Regierungsbezirk Aachen	747 963
Kreis:	
Aachen, Stkr. ○	162 774
Aachen, Lkr.	193 879
Düren	118 455
Erkelenz	56 099
Geilenkirchen-Heinsberg (Sitz: Geilenkirchen)	92 401
Jülich	51 837
Monschau	21 521
Schleiden	50 997
Hohenzollerische Lande (Zugleich Reg.-Bez. Sigmaringen)	**72 991**
Kreis:	
Hechingen	37 670
Sigmaringen	35 321
Bayern	**7 681 584**
Regierungsbezirk Oberbayern	1 776 534
Kreisunmittelb. Stadt:	
Freising	17 256
Ingolstadt ○	28 628
Landsberg	8 264
München ○	735 388
Reichenhall, Bad	8 232
Rosenheim ○	19 122
Traunstein	9 882
Bezirksamt:	
Aibling	28 357
Aichach	29 644
Altötting	45 081
Berchtesgaden	20 648
Dachau	33 377
Ebersberg	28 655
Erding	45 495
Freising	35 296
Friedberg	21 112
Fürstenfeldbruck	35 883
Garmisch-Partenkirchen	28 644
Ingolstadt	29 770
Landsberg	27 487
Laufen	36 569
Miesbach	43 660
Mühldorf	42 314
München	81 898
Pfaffenhofen a. d. Ilm	38 804
Rosenheim	49 356
Schongau	23 136
Schrobenhausen	22 552
Starnberg	28 356
Tölz	22 344
Traunstein	48 723
Wasserburg a. Inn	39 490
Weilheim	42 026
Wolfratshausen	21 085
Regierungsbezirk Niederbayern und Oberpfalz	1 422 688
a) Ehem. Niederbayern[1])	770 260
Kreisunmittelb. Stadt:	
Deggendorf	10 505
Landshut ○	30 858
Passau ○	25 151
Straubing ○	25 893
Bezirksamt:	
Bogen	32 492
Deggendorf	42 855
Dingolfing	24 621
Eggenfelden	42 221
Grafenau	22 554
Griesbach	33 603
Kelheim	35 287
Kötzting	28 872
Landau a. d. Isar	25 494
Landshut	27 408
Mainburg	18 160
Mallersdorf	25 177
Passau	43 233
Pfarrkirchen	41 654
Regen	34 068
Rottenburg	19 607
Straubing	23 009
Viechtach	25 932
Vilsbiburg	32 451
Vilshofen	47 103
Wegscheid	18 511
Wolfstein (Sitz: Wolfstein, Ortsteil der Gem. Ort)	33 541
b) Ehem. Oberpfalz[1])	652 428
Kreisunmittelb. Stadt:	
Amberg ○	27 082
Neumarkt i. d. OPf.	9 101
Regensburg ○	81 106
Schwandorf i. Bay.	9 808
Weiden ○	22 775
Bezirksamt:	
Amberg	31 870
Beilngries	13 879
Burglengenfeld	28 635
Cham	30 892
Eschenbach i. d. OPf.	25 552
Kemnath	16 530
Nabburg	19 182
Neumarkt i. d. OPf.	27 395
Neunburg vorm Wald	15 415
Neustadt a. d. Waldnaab	36 819
Oberviechtach	14 350
Parsberg	32 607
Regensburg	63 545
Riedenburg	15 537
Roding	25 809
Sulzbach-Rosenberg	21 639
Tirschenreuth	44 840
Vohenstrauß	23 020
Waldmünchen	15 040
Regierungsbezirk Oberfranken und Mittelfranken	1 823 119
a) Ehem. Oberfranken[1])	786 409
Kreisunmittelb. Stadt:	
Bamberg ○	54 161
Bayreuth ○	37 196
Coburg ○	29 038
Forchheim	10 338
Hof ○	43 545
Kulmbach	12 089
Marktredwitz	8 525
Neustadt b. Coburg	9 060
Rodach b. Coburg	2 832
Selb	13 912
Bezirksamt:	
Bamberg	58 245
Bayreuth	36 957
Coburg	39 778
Ebermannstadt	22 575
Forchheim	30 181
Höchstadt a. d. Aisch	28 993
Hof	26 256
Kronach	60 705
Kulmbach	30 666
Lichtenfels	39 144
Münchberg	32 799
Naila	28 346
Pegnitz	26 650
Rehau	20 673
Stadtsteinach	16 912
Staffelstein	19 373
Wunsiedel	47 460
b) Ehem. Mittelfranken[1])	1 036 710
Kreisunmittelb. Stadt:	
Ansbach ○	23 033
Dinkelsbühl	5 155
Eichstätt	8 068
Erlangen ○	32 348
Fürth ○	77 135
Nürnberg ○	410 438
Rothenburg ob der Tauber	9 022
Schwabach	12 720
Weißenburg i. Bay.	8 358
Bezirksamt:	
Ansbach	35 007
Dinkelsbühl	23 911
Eichstätt	25 921
Erlangen	14 129
Feuchtwangen	26 970
Fürth	31 511
Gunzenhausen	31 989
Hersbruck	22 721
Hilpoltstein	24 459
Lauf	28 775
Neustadt a. d. Aisch	30 319
Nürnberg	25 573
Rothenburg ob der Tauber	18 886
Scheinfeld	17 609
Schwabach	34 105
Uffenheim	30 328
Weißenburg i. Bay.	28 220
Regierungsbezirk Unterfranken	796 043
Kreisunmittelb. Stadt:	
Aschaffenburg ○	36 260
Kissingen, Bad	8 579
Kitzingen	11 106
Schweinfurt ○	40 176
Würzburg ○	101 003
Bezirksamt:	
Alzenau i. UFr.	32 218
Aschaffenburg	45 425
Brückenau	13 989
Ebern	19 899
Gemünden	16 114
Gerolzhofen	32 349
Hammelburg	19 868
Haßfurt	31 419
Hofheim i. UFr.	16 067
Karlstadt	31 511
Kissingen	32 032
Kitzingen	29 461
Königshofen i. Grabfeld	15 371
Lohr	24 444
Marktheidenfeld	30 064
Mellrichstadt	14 519
Miltenberg	24 249
Neustadt a. d. Saale	22 031
Obernburg	33 992
Ochsenfurt	27 254
Schweinfurt	40 715
Würzburg	45 928
Regierungsbezirk Schwaben	877 519
Kreisunmittelb. Stadt:	
Augsburg ○	176 575
Dillingen a. d. Donau	6 215
Donauwörth	5 096
Günzburg	6 484
Kaufbeuren	9 549
Kempten ○	26 473
Lindau (Bodensee)	13 787
Memmingen	15 324
Neuburg a. d. Donau	7 663
Neu-Ulm	12 741
Nördlingen	8 402
Bezirksamt:	
Augsburg	44 241
Dillingen a. d. Donau	39 666
Donauwörth	32 359
Füssen	22 952
Günzburg	31 928
Illertissen	23 604
Kaufbeuren	24 719
Kempten	39 600
Krumbach	25 085
Lindau (Bodensee)	30 788
Markt Oberdorf	26 032
Memmingen	34 905
Mindelheim	37 981
Neuburg a. d. Donau	32 264
Neu-Ulm	23 863
Nördlingen	30 199
Schwabmünchen	24 633
Sonthofen	41 372
Wertingen	23 019
Regierungsbezirk Pfalz	985 681
Kreisunmittelb. Stadt:	
Frankenthal ○	26 080
Kaiserslautern ○	62 619
Landau i. d. Pf.	16 736
Ludwigshafen a. Rhein ○	107 344
Neustadt an der Weinstraße ○	22 238
Pirmasens ○	47 221
Speyer ○	27 718
Zweibrücken ○	20 759
Bezirksamt:	
Bergzabern	40 615
Frankenthal	56 188
Germersheim	60 518
Kaiserslautern	70 260
Kirchheimbolanden	29 450
Kusel	66 780
Landau i. d. Pf.	56 332
Ludwigshafen a. Rhein	46 551
Neustadt an der Weinstraße	72 766
Pirmasens	59 805
Rockenhausen	37 166
Speyer	24 725
Zweibrücken	33 810
Sachsen	**5 196 652**
Kreishauptmannschaft Dresden-Bautzen	1 915 509
Bezirksfreie Stadt:	
Bautzen ○	41 951
Dresden ○	642 143
Freiberg ○	36 448
Freital ○	36 829
Meißen ○	46 992
Pirna ○	33 627
Radebeul ○	35 167
Riesa ○	26 248
Zittau ○	39 719

[1]) Vgl. Anm. [6]) auf Seite 6.

3. Die Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937

Verwaltungsbezirke	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1933
Amtshauptmannschaft:	
Bautzen	110 902
Dippoldiswalde	60 232
Dresden	137 734
Freiberg	80 847
Großenhain	74 499
Kamenz	79 825
Löbau	111 212
Meißen	93 561
Pirna	139 295
Zittau	88 278
Kreishauptmannschaft Leipzig	1 367 846
Bezirksfreie Stadt:	
Döbeln ○	24 714
Leipzig ○	715 668
Mittweida ○	19 128
Wurzen ○	18 961
Amtshauptmannschaft:	
Borna	94 173
Döbeln	100 873
Grimma	101 428
Leipzig	120 457
Oschatz	62 214
Rochlitz	110 230
Kreishauptmannschaft Chemnitz	1 040 602
Bezirksfreie Stadt:	
Chemnitz ○	350 734
Glauchau ○	31 199
Meerane ○	24 896
Amtshauptmannschaft:	
Annaberg	117 047
Chemnitz	149 633
Flöha	102 023
Glauchau	107 944
Marienberg	69 483
Stollberg	87 643
Kreishauptmannschaft Zwickau	872 695
Bezirksfreie Stadt:	
Aue ○	25 836
Crimmitschau ○	27 938
Plauen ○	113 861
Reichenbach ○	32 276
Werdau ○	21 587
Zwickau ○	84 701
Amtshauptmannschaft:	
Auerbach	128 792
Oelsnitz	72 966
Plauen	66 462
Schwarzenberg	132 545
Zwickau	165 731
Württemberg	**2 696 324**
Ehemaliger Neckarkreis	1 036 298
Stadtkreis	
Stuttgart ○	415 023
Kreis:	
Backnang	31 944
Besigheim	33 829
Böblingen	35 170
Brackenheim	23 917
Eßlingen ○	71 853
Heilbronn ○	102 495
Leonberg	37 493
Ludwigsburg ○	72 138
Marbach	27 245
Maulbronn	28 148
Neckarsulm	34 386
Stuttgart-Amt (Sitz: Stuttgart)	47 267
Vaihingen	21 904
Waiblingen	53 486
Ehemaliger Schwarzwaldkreis	620 511
Kreis:	
Balingen	56 161
Calw	28 742
Freudenstadt	38 555
Herrenberg	25 729
Horb	19 572
Nagold	26 119
Neuenbürg	36 631
Nürtingen	35 216
Oberndorf	39 018
Reutlingen ○	64 355
Rottenburg	29 706
Rottweil	53 694
Spaichingen	19 095
Sulz	18 849
Tübingen ○	53 397
Tuttlingen	39 297
Urach	36 375
Ehemaliger Jagstkreis	430 202
Kreis:	
Aalen	37 545
Crailsheim	27 011
Ellwangen	31 738
Gaildorf	21 212
Gerabronn	25 797
Gmünd (Sitz: Schwäbisch Gmünd) ○	44 982
Hall (Sitz: Schwäbisch Hall)	30 560
Heidenheim ○	51 853
Künzelsau	24 922
Mergentheim	28 214
Neresheim	20 931
Öhringen	33 098
Schorndorf	30 154
Welzheim	22 185
Ehemaliger Donaukreis	609 313
Kreis:	
Biberach	39 580
Blaubeuren	23 487
Ehingen	28 318
Geislingen	42 902
Göppingen ○	68 698
Kirchheim	33 626
Laupheim	27 973
Leutkirch	28 424
Münsingen	24 442
Ravensburg	53 925
Riedlingen	25 749
Saulgau	30 454
Tettnang	39 107
Ulm ○	83 133
Waldsee	30 747
Wangen	28 748
Baden	**2 412 951**
Landeskommissärbezirk Konstanz	358 234
Amtsbezirk:	
Donaueschingen	44 911
Konstanz ○	98 571
Säckingen	42 224
Stockach	35 692
Überlingen	41 497
Villingen	48 632
Waldshut	46 707
Landeskommissärbezirk Freiburg	629 350
Amtsbezirk:	
Emmendingen	77 240
Freiburg ○	158 836
Kehl	46 162
Lahr	63 122
Lörrach	59 109
Müllheim	40 712
Neustadt	36 872
Offenburg	73 992
Schopfheim	31 383
Wolfach	41 922
Landeskommissärbezirk Karlsruhe	675 701
Amtsbezirk:	
Bruchsal	88 920
Bühl	66 414
Ettlingen[1]	30 610
Karlsruhe ○	247 121
Pforzheim ○	123 431
Rastatt	119 205
Landeskommissärbezirk Mannheim	749 666
Amtsbezirk:	
Buchen	47 018
Heidelberg ○	143 544
Mannheim ○	374 323
Mosbach	40 746
Sinsheim	54 439
Tauberbischofsheim	38 514
Wertheim	19 044
Wiesloch	32 038
Hamburg	**1 675 703**
Stadt Hamburg	1 129 307
Altona, Stkr. ○	241 970
Harburg-Wilhelmsburg, Stkr. ○	112 604
Wandsbek, Stkr. ○	46 255
Hamburgisches Landgebiet	54 630
Landkreis Hamburg	90 937
Thüringen	**1 659 510**
Stadtkreis:	
Altenburg ○	43 736
Apolda ○	27 834
Arnstadt ○	22 024
Eisenach ○	44 695
Gera ○	83 775
Gotha ○	47 848
Greiz ○	39 903
Jena ○	58 357
Weimar ○	49 327
Zella-Mehlis	14 100
Landkreis:	
Altenburg	91 074
Arnstadt	91 059
Kreisabtlg. Camburg	9 607
Eisenach	100 945
Gera	94 825
Gotha	106 262
Greiz	52 405
Hildburghausen	61 993
Meiningen	87 970
Rudolstadt	68 450
Saalfeld	77 133
Schleiz	49 528
Sondershausen	73 152
Sonneberg	82 138
Stadtroda	78 105
Weimar	103 265
Hessen	**1 429 048**
Provinz Starkenburg[2]	665 512
Kreis:	
Bensheim	78 919
Darmstadt ○	154 537
Dieburg	68 102
Erbach	49 968
Groß-Gerau	69 948
Heppenheim	59 000
Offenbach a. M. ○	185 038
Provinz Oberhessen[2]	342 620
Kreis:	
Alsfeld	39 157
Büdingen	44 648
Friedberg	93 481
Gießen ○	105 621
Lauterbach	30 945
Schotten	28 768
Provinz Rheinhessen[2]	420 916
Kreis:	
Alzey	43 951
Bingen	47 821
Mainz ○	175 632
Oppenheim	49 568
Worms ○	103 944
Mecklenburg	**804 948**
Selbständiger Stadtbezirk:	
Güstrow ○	22 464
Neubrandenburg	15 181
Neustrelitz ○	19 414
Rostock ○	93 530
Schwerin ○	55 692
Wismar ○	27 493
Kreis:	
Güstrow	55 426
Hagenow	49 654
Ludwigslust	49 953
Malchin	59 203
Parchim	54 313
Rostock	69 233
Schönberg	39 014
Schwerin	37 103
Stargard (Sitz: Neustrelitz)	61 646
Waren	52 073
Wismar	43 556
Braunschweig	**512 989**
Kreis:	
Blankenburg	38 767
Braunschweig ○	205 731
Gandersheim	51 811
Helmstedt	78 564
Holzminden	51 361
Wolfenbüttel	86 755
Oldenburg	**495 119**
Stadt:	
Delmenhorst ○	31 978
Oldenburg i. O. ○	66 373
Wilhelmshaven ○	76 558
Amt:	
Ammerland (Sitz: Westerstede)	44 608
Cloppenburg	61 979
Friesland (Sitz: Jever)	54 942
Oldenburg i. O.	41 813
Vechta	49 427
Wesermarsch (Sitz: Brake)	67 441
Bremen	**371 558**
Stadt Bremen	323 331
Stadt Bremerhaven	25 779
Stadt Vegesack	4 451
Landkreis Bremen	17 997
Anhalt	**364 415**
Stadtkreis:	
Bernburg ○	38 327
Dessau ○	91 423
Köthen ○	26 709
Zerbst ○	20 151
Landkreis:	
Ballenstedt	32 254
Bernburg	57 595
Dessau-Köthen (Sitz: Köthen)	67 129
Zerbst	30 827
Lippe	**175 538**
Kreis:	
Detmold	87 673
Lemgo (Sitz: Brake i. L.)	87 865
Schaumburg-Lippe	**49 955**
Kreis:	
Bückeburg	22 635
Stadthagen	27 320
Saarland[3]	**810 987**
Kreis:	
Homburg	48 659
Merzig	38 929
Ottweiler	143 708
Saarbrücken, Stkr. ○	129 085
Saarbrücken, Lkr.	211 402
Saarlautern	146 690
Sankt Ingbert	57 677
Sankt Wendel	34 837

[1]) Am 1. 4. 1937 aufgelöst und dem Amtsbezirk Karlsruhe zugeteilt. — [2]) Die Provinzen Starkenburg, Oberhessen und Rheinhessen sind am 1. 4. 1937 aufgelöst worden, sind aber noch weiterhin getrennte statistische Berichtsbezirke. — [3]) Vgl. Anm. [3]) auf Seite 5.

4. Bevölkerung des Reichs[1]) und des Zollgebiets[2]) seit 1835

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres
für den jeweiligen Gebietsumfang: a = des Reichs (mit Saarland), b = des Zollgebiets

Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b
1835	30 802	23 635	1852	35 864	30 396	1869	40 494	38 663	1886	47 134	46 576	1903	58 629	58 857	1920	61 797	61 090
1836	31 129	25 604	1853	35 994	30 524	1870	40 805	38 891	1887	47 630	47 046	1904	59 475	59 704	1921	62 469	61 757
1837	31 455	25 889	1854	36 096	32 645	1871	40 997	39 119	1888	48 168	47 727	1905	60 314	60 546	1922	62 035	61 313
1838	31 824	26 260	1855	36 138	32 699	1872	41 230	40 918	1889	48 717	48 917	1906	61 153	61 385	1923	62 450	61 718
1839	32 223	26 625	1856	36 260	32 880	1873	41 564	41 330	1890	49 241	49 441	1907	62 013	62 248	1924	62 846	62 107
1840	32 621	26 989	1857	36 528	33 154	1874	42 004	41 742	1891	49 762	49 963	1908	62 863	63 100	1925	63 177	62 395
1841	32 987	27 309	1858	36 831	33 428	1875	42 518	42 156	1892	50 266	50 469	1909	63 717	63 957	1926	63 646	62 852
1842	33 306	28 039	1859	37 190	33 760	1876	43 059	42 621	1893	50 757	50 960	1910	64 568	64 811	1927	64 023	63 238
1843	33 612	28 376	1860	37 611	34 136	1877	43 610	43 107	1894	51 339	51 544	1911	65 359	65 602	1928	64 393	63 603
1844	33 930	28 753	1861	38 003	34 512	1878	44 129	43 592	1895	52 001	52 207	1912	66 146	66 391	1929	64 739	63 943
1845	34 290	29 044	1862	38 362	34 905	1879	44 641	44 078	1896	52 753	52 962	[3])1913	66 978	67 225	1930	65 084	64 280
1846	34 616	29 342	1863	38 765	35 311	1880	45 095	44 564	1897	53 569	53 781	[3])1914	67 790	68 039	1931	65 429	64 616
1847	34 790	29 527	1864	39 189	35 716	1881	45 428	44 894	1898	54 406	54 622	1915	67 883	68 135	1932	65 716	64 897
1848	34 847	29 639	1865	39 548	36 020	1882	45 719	45 187	1899	55 248	55 468	1916	67 715	67 969	1933	66 027	65 210
1849	35 013	29 752	1866	39 787	36 251	1883	46 016	45 480	1900	56 046	56 269	1917	67 368	67 624	1934	66 409	65 588
1850	35 312	29 934	1867	40 032	36 592	1884	46 336	45 799	1901	56 874	57 098	1918	66 811	67 067	1935	66 871	66 864
1851	35 628	30 165	1868	40 223	37 979	1885	46 707	46 165	1902	57 767	57 993	1919	62 897	62 878	[4])1936	67 346	67 341

[1]) Als Reichsgebiet gilt für die Zeit vor 1871 das des Jahres 1871; ab 1890 umfaßt es auch Helgoland.
In der Nachkriegszeit sind im Reichsgebiet nicht enthalten
ab 1919 Elsaß-Lothringen und der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen;
ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete;
ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebiets Oberschlesien;
von 1922 ab beziehen sich die Angaben also auf das gegenwärtige Reichsgebiet einschl. Saarland.

[2]) Bis 1871 jeweiliges Gebiet des deutschen Zollvereins. Von 1871 bis 1919 umfaßte das Zollgebiet im wesentlichen das Deutsche Reich und das Großherzogtum Luxemburg.
In der Nachkriegszeit sind im Zollgebiet nicht enthalten
ab 1919 Elsaß-Lothringen, der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen und das Großherzogtum Luxemburg;
ab 1920 sämtliche abgetrennten Gebiete und das Saarland. Von 1920 bis 1934 beziehen sich die Angaben auf das Deutsche Reich ohne Saarland sowie ohne die Zollausschlüsse in Preußen, Baden, Bremen und Hamburg, jedoch einschl. der österreichischen Gemeinden Jungholz u. Mittelberg (vgl. vorliegendes Jahrbuch S. 1); seit 1935 gehört das Saarland wieder zum deutschen Zollgebiet.

[3]) Bevölkerung im heutigen Reichsgebiet Mitte 1913 60 351 000, Mitte 1914 61 107 000.

[4]) Vorläufige Berechnung.

Über die Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder seit 1816 nach dem Gebietsstand von 1934 vgl. Statistisches Jahrbuch 1934 S. 7

5. Die 104 Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern

Gemeinden	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1933 (Gebietsstand vom 1. 1. 1937) in 1 000	Fortgeschriebene Bevölkerung am 1. 1. 1937 in 1 000
Berlin	4 243	4 251
Hamburg	1 129	1 097
Köln	757	762
München	735	756
Leipzig	716	698
Essen	654	662
Dresden	642	637
Breslau	625	625
Frankfurt a. M.	556	551
Dortmund	541	540
Düsseldorf	499	515
Hannover	444	452
Duisburg	440	440
Stuttgart	415	437
Nürnberg	410	408
Wuppertal	409	408
Chemnitz	351	336
Gelsenkirchen	333	327
Bremen	323	337
Königsberg (Pr)	316	335
Bochum	315	315
Magdeburg	307	320
Mannheim	275	278
Stettin	271	276
Altona	242	244
Kiel	218	241
Halle a. S.	209	211
Kassel	196	203
Oberhausen	192	195
Augsburg	177	181
Braunschweig	167	172
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	165	169
Aachen	163	164
Wiesbaden	160	164
Karlsruhe	160	159
Hagen (Westf.)	148	148
Erfurt	145	149
Mainz	143	143
Solingen	140	140
Lübeck	133	143
Mülheim a. d. Ruhr	133	135
Hindenburg O. S.	130	130
Saarbrücken	[1]) 129	130
München Gladbach	127	128
Münster i. W.	122	135
Bielefeld	121	124
Plauen	114	111
Harburg-Wilhelmsburg	113	112
Gleiwitz	111	115
Ludwigshafen a. Rhein	107	108
Remscheid	101	103
Würzburg	101	108
Beuthen O. S.	101	101
Freiburg	99	104
Bonn	99	102
Herne	99	97
Rostock	94	111
Osnabrück	94	97
Görlitz	94	93
Darmstadt	93	92
Wanne-Eickel	92	90
Dessau	91	112
Recklinghausen	87	87
Bottrop	86	87
Zwickau	85	84
Heidelberg	85	86
Gera	84	83
Offenbach a. M.	81	79
Regensburg	81	82
Pforzheim	80	81
Potsdam	79	80
Wesermünde	77	80
Rheydt	77	79
Fürth	77	78
Trier	77	79
Wilhelmshaven	[2]) 77	81
Liegnitz	77	77
Frankfurt (Oder)	76	81
Witten	73	73
Elbing	72	78
Flensburg	67	66
Oldenburg i. O.	66	75
Waldenburg i. Schles.	66	67
Koblenz	65	68
Brandenburg (Havel)	64	71
Kaiserslautern	63	64
Hildesheim	63	65
Ulm	62	66
Wattenscheid	62	62
Gladbeck	61	61
Heilbronn	60	64
Castrop-Rauxel	58	58
Jena	58	63
Tilsit	57	58
Neuß	56	59
Schwerin	56	58
Bamberg	54	56
Hamm (Westf.)	54	54
Cottbus	52	54
Ratibor	52	53
Worms	51	52
Halberstadt	50	52
Weimar	49	53
Gotha	48	50

[1]) Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935. — [2]) Vgl. Anm. *) auf Seite 5.

6. Die 567 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937 [1])

Gemeinden	Land bzw. Landesteil [2])	Wohnbevölkerung am 16. 6. 33
Aachen	Rhpr	162 774
Aalen	Würt	12 714
Ahlen	Wstf	25 153
Aken a./E.	Pr Sa	10 151
Allenstein	OPr	43 043
Alsdorf	Rhpr	19 667
Altdamm	Pom	10 309
Altena	Wstf	16 202
Altenburg	Thür	43 736
Altona	Hbg	241 970
Amberg	OPf	27 082
Ammendorf	Pr Sa	13 786
Andernach	Rhpr	12 528
Anklam	Pom	15 923
Annaberg	Sa	19 837
Ansbach	MFr	23 033
Apolda	Thür	27 834
Arnsberg	Wstf	12 079
Arnstadt	Thür	22 024
Arnswalde	Brdg	11 749
Aschaffenburg	UFr	36 260
Aschersleben	Pr Sa	28 550
Aue	Sa	25 836
Auerbach	Sa	19 597
Augsburg	Schw	176 575
Aumund	Han	10 495
Backnang	Würt	10 099
Baden-Baden	Bad	30 262
Bamberg	OFr	54 161
Bautzen	Sa	41 951
Bayreuth	OFr	37 196
Beckum	Wstf	11 508
Belgard (Persante)	Pom	13 543
Bendorf	Rhpr	10 380
Bensberg	Rhpr	14 547
Bensheim	Hess	10 796
Bergedorf	Hbg	19 962
Bergisch Gladbach	Rhpr	20 446
Berlin	Bln	4 242 501
Bernau b. Berlin	Brdg	12 072
Bernburg	Anh	38 327
Beuel	Rhpr	19 985
Beuthen O. S.	OS	100 584
Biberach an der Riß	Würt	11 099
Bielefeld	Wstf	121 031
Billstedt	Hbg	12 852
Bingen	Hess	14 098
Bitterfeld	Pr Sa	21 328
Blankenburg am Harz	Brswg	12 813
Blumenthal (Unterweser)	Han	13 745
Bobrek-Karf	OS	21 974
Bocholt	Wstf	33 441
Bochum	Wstf	314 546
Bonn	Rhpr	98 659
Borghorst	Wstf	10 218
Borna	Sa	13 838
Bottrop	Wstf	86 218
Brackwede	Wstf	13 053
Brandenburg (Havel)	Brdg	64 190
Braunsberg (Ostpr.)	OPr	15 325
Braunschweig	Brswg	166 817
Bremen	Brem	323 331
Bremerhaven	Brem	25 779
Breslau	NS	625 198
Brieg	NS	29 816
Bruchsal	Bad	16 903
Brühl	Rhpr	23 076
Bunzlau	NS	19 625
Burg b. M.	Pr Sa	25 064
Burgstädt	Sa	18 017

Gemeinden	Land bzw. Landesteil [2])	Wohnbevölkerung am 16. 6. 33
Calbe a. S.	Pr Sa	11 951
Castrop-Rauxel	Wstf	58 372
Celle	Han	27 734
Chemnitz	Sa	350 734
Clausthal-Zellerfeld	Han	11 378
Coburg	OFr	29 038
Coesfeld	Wstf	12 934
Coswig	Anh	10 573
Cottbus	Brdg	52 302
Crimmitschau	Sa	27 938
Cuxhaven	Han	26 180
Darmstadt	Hess	93 222
Datteln	Wstf	20 765
Deggendorf	NB	10 505
Delitzsch	Pr Sa	16 476
Delmenhorst	Old	31 978
Demmin	Pom	14 292
Dessau	Anh	91 423
Detmold	Lp	17 561
Deutsch Eylau	OPr	12 836
Deutsch Krone	PW	10 762
Dillingen	Saarl	[3]) 13 875
Dinslaken	Rhpr	26 284
Döbeln	Sa	24 714
Dorsten	Wstf	10 319
Dortmund	Wstf	540 875
Dresden	Sa	642 143
Dudweiler	Saarl	[3]) 24 404
Dülken	Rhpr	16 478
Düren	Rhpr	40 880
Düsseldorf	Rhpr	498 600
Duisburg	Rhpr	440 419
Durlach	Bad	18 658
Eberswalde	Brdg	32 617
Ebingen	Würt	14 218
Eckernförde	S-H	10 150
Eilenburg	Pr Sa	19 608
Einbeck	Han	10 089
Eisenach	Thür	44 695
Eisenberg	Thür	11 371
Eisleben	Pr Sa	24 510
Elbing	OPr	72 409
Elmshorn	S-H	17 374
Emden	Han	34 111
Emmerich	Rhpr	14 545
Emsdetten	Wstf	15 456
Erfurt	Pr Sa	144 879
Erlangen	MFr	32 348
Eschwege	H-N	14 320
Eschweiler	Rhpr	33 090
Essen	Rhpr	654 461
Eßlingen am Neckar	Würt	43 089
Ettlingen	Bad	10 152
Euskirchen	Rhpr	15 610
Falkensee	Brdg	15 915
Falkenstein	Sa	15 679
Fellbach	Würt	11 291
Finsterwalde (Nd.-Lausitz)	Brdg	16 456
Flensburg	S-H	66 580
Forchheim	OFr	10 338
Forst (Lausitz)	Brdg	37 720
Frankenberg	Sa	14 764
Frankenstein i. Schles.	NS	10 479
Frankenthal	Pf	26 080
Frankfurt a. M.	H-N	555 857
Frankfurt (Oder)	Brdg	75 831
Frechen	Rhpr	15 525
Freiberg	Sa	36 448
Freiburg	Bad	99 122
Freienwalde (Oder), Bad	Brdg	10 924
Freising	OB	16 211

Gemeinden	Land bzw. Landesteil [2])	Wohnbevölkerung am 16. 6. 33
Freital	Sa	36 829
Freudenstadt	Würt	10 575
Friedberg	Hess	11 130
Friedrichshafen	Würt	13 306
Friedrichsthal	Saarl	[3]) 13 830
Friesische Wehde	Old	10 919
Fürstenwalde (Spree)	Brdg	25 490
Fürth	MFr	77 135
Fulda	H-N	27 753
Garmisch-Partenkirchen	OB	12 565
Geislingen an der Steige	Würt	14 350
Gelsenkirchen	Wstf	332 545
Genthin	Pr Sa	10 472
Gera	Thür	83 775
Gevelsberg	Wstf	21 944
Gießen	Hess	35 913
Gladbeck	Wstf	61 239
Glatz	NS	19 279
Glauchau	Sa	31 199
Gleiwitz	OS	111 062
Glogau	NS	28 229
Goch	Rhpr	13 362
Godesberg, Bad	Rhpr	28 153
Göppingen	Würt	23 007
Görlitz	NS	94 182
Göttingen	Han	47 149
Gollnow	Pom	13 156
Goslar	Han	22 987
Gotha	Thür	47 848
Gottesberg	NS	12 038
Greifswald	Pom	29 488
Greiz	Thür	39 903
Grimma	Sa	12 213
Gronau i. W.	Wstf	17 519
Großenhain	Sa	13 510
Groß Ottersleben	Pr Sa	11 288
Groß Strehlitz	OS	11 000
Grünberg i. Schles.	NS	25 330
Guben	Brdg	43 934
Güstrow	Meck	22 464
Gütersloh	Wstf	25 879
Gumbinnen	OPr	19 987
Gummersbach	Rhpr	19 339
Haan	Rhpr	10 959
Hagen (Westf.)	Wstf	148 314
Halberstadt	Pr Sa	50 372
Halle a. S.	Pr Sa	209 169
Hamburg	Hbg	1 129 307
Hameln	Han	27 985
Hamm (Westf.)	Wstf	53 532
Hanau	H-N	40 655
Hannover	Han	443 920
Harburg-Wilhelmsburg	Hbg	112 604
Haßloch	Pf	10 463
Hattingen	Wstf	14 836
Haynau	NS	11 433
Heide	S-H	11 801
Heidelberg	Bad	84 641
Heidenau	Sa	17 132
Heidenheim	Würt	21 903
Heilbronn	Würt	60 308
Helmstedt	Brswg	17 649
Hemelingen	Han	12 043
Hemer	Wstf	13 701
Hennigsdorf	Brdg	10 149
Herford	Wstf	38 536
Hermsdorf, Kr. Waldenburg i. Schles.	NS	12 135
Herne	Wstf	98 595
Herringen	Wstf	11 460
Hersfeld	H-N	12 381

Gemeinden	Land bzw. Landesteil [2])	Wohnbevölkerung am 16. 6. 33
Herten	Wstf	34 256
Hilden	Rhpr	20 350
Hildesheim	Han	62 519
Hindenburg O. S.	OS	130 433
Hirschberg i. Rsgb.	NS	30 692
Hof	OFr	43 545
Hohenlimburg	Wstf	16 372
Hohenstein-Ernstthal	Sa	17 577
Holzminden	Brswg	12 905
Homberg (Niederrhein)	Rhpr	27 043
Homburg	Saarl	[3]) 17 062
Homburg vor der Höhe, Bad	H-N	16 840
Hückelhoven	Rhpr	13 307
Hürth	Rhpr	28 946
Husum	S-H	10 864
Idar-Oberstein	Old	22 540
Ilmenau	Thür	14 258
Ingolstadt	OB	28 628
Insterburg	OPr	41 230
Iserlohn	Wstf	34 272
Itzehoe	S-H	21 102
Jauer	NS	12 645
Jena	Thür	58 357
Jülich	Rhpr	10 933
Kaiserslautern	Pf	62 619
Kamen	Wstf	12 390
Kamenz	Sa	12 184
Kamp-Lintfort	Rhpr	22 887
Karlsruhe	Bad	159 926
Kassel	H-N	195 616
Kehl	Bad	11 574
Kempten	Schw	26 473
Kettwig	Rhpr	10 419
Kiel	S-H	218 335
Kirchheim unter Teck	Würt	12 417
Kitzingen	UFr	11 106
Klausberg	OS	20 229
Kleve	Rhpr	22 113
Koblenz	Rhpr	65 257
Köln	Rhpr	756 605
Königsberg (Pr)	OPr	316 072
Köslin	Pom	30 389
Köthen	Anh	26 709
Kohlscheid	Rhpr	12 113
Kolberg	Pom	33 735
Konstanz	Bad	36 259
Kornwestheim	Würt	10 090
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	Rhpr	165 305
Kreuzburg O. S.	OS	12 717
Kreuznach, Bad	Rhpr	27 282
Küstrin	Brdg	21 270
Kulmbach	OFr	12 089
Lahr	Bad	16 807
Lampertheim	Hess	13 330
Landau i. d. Pf.	Pf	16 736
Landeshut i. Schles.	NS	13 907
Landsberg (Warthe)	Brdg	45 928
Landshut	NB	30 858
Langenberg	Rhpr	10 092
Langenbielau	NS	19 674
Langenfeld (Rheinland)	Rhpr	15 858
Langensalza	Pr Sa	12 759
Lauban	NS	16 201
Lauenburg i. Pom.	Pom	18 962
Leer	Han	13 245
Lehrte	Han	11 293
Leipzig	Sa	715 668
Lemgo	Lp	12 390

[1]) Vgl. Anm. *) auf Seite 5. — [2]) OPr = Ostpreußen, Bln = Berlin, Brdg = Brandenburg, Pom = Pommern, PW = Grenzmark Posen-Westpreußen, NS = Niederschlesien, OS = Oberschlesien, PrSa = Provinz Sachsen, S-H = Schleswig-Holstein, Han = Hannover, Wstf = Westfalen, H-N = Hessen-Nassau, Rhpr = Rheinprovinz, OB = Oberbayern, NB = Niederbayern, OPf = Oberpfalz, OFr = Oberfranken, MFr = Mittelfranken, UFr = Unterfranken, Schw = Schwaben, Pf = Pfalz, Sa = Sachsen, Würt = Württemberg, Bad = Baden, Thür = Thüringen, Hess = Hessen, Hbg = Hamburg, Meck = Mecklenburg, Old = Oldenburg, Brswg = Braunschweig, Brem = Bremen, Anh = Anhalt, Lp = Lippe, SchL = Schaumburg-Lippe, Saarl = Saarland. — [3]) Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935.

6. Die 567 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1937[1]

Gemeinden	Land bzw. Landesteil[2]	Wohnbevölkerung am 16.6.33
Lengerich	Wstf	13 181
Leobschütz	OS	13 824
Leverkusen	Rhpr	43 586
Lichtenstein-Callnberg	Sa	12 927
Liegnitz	NS	76 544
Limbach	Sa	18 200
Limburg a./L.	H-N	12 007
Lindau (Bodensee)	Schw	13 787
Lingen	Han	11 585
Lippstadt	Wstf	19 471
Löbau	Sa	14 392
Lörrach	Bad	20 041
Lötzen	OPr	11 847
Lokstedt	Hbg	17 868
Luckenwalde	Brdg	25 763
Ludwigsburg	Würt	34 135
Ludwigshafen a. Rhein	Pf	107 344
Lübeck	S-H	133 021
Lüdenscheid (Stadt)	Wstf	35 737
Lüdenscheid (Land)	Wstf	11 459
Lüneburg	Han	31 171
Lünen	Wstf	45 617
Lugau	Sa	11 234
Lyck	OPr	15 512
Magdeburg	Pr Sa	306 895
Mainz	Hess	142 627
Mannheim	Bad	275 162
Marburg a.d. Lahn	H-N	28 439
Marienburg (Westpr.)	OPr	25 121
Marienwerder	OPr	18 950
Markkleeberg	Sa	13 331
Marl	Wstf	31 619
Mayen	Rhpr	15 519
Mechtal	OS	17 288
Meerane	Sa	24 896
Meiningen	Thür	19 038
Meißen	Sa	46 992
Memmingen	Schw	15 324
Menden	Wstf	15 072
Merseburg	Pr Sa	31 576
Merzig	Saarl [3]	10 259
Mettmann	Rhpr	13 112
Meuselwitz	Thür	11 050
Milspe	Wstf	11 376
Minden	Wstf	28 764
Mittweida	Sa	19 128
Moers	Rhpr	28 882
Mühlhausen i. Th.	Pr Sa	39 367
Mülheim a. d. Ruhr	Rhpr	133 279
München	OB	735 388
München Gladbach	Rhpr	126 631
Münden (Hann. Münden)	Han	12 806
Münster i. W.	Wstf	122 210
Nauen	Brdg	10 664
Naumburg a. S.	Pr Sa	31 315
Neheim	Wstf	13 542
Neisse	OS	35 037
Neubrandenburg	Meck	15 181
Neugersdorf	Sa	11 356
Neuhaldensleben	Pr Sa	12 708
Neu-Isenburg	Hess	13 410
Neukirchen	Rhpr	10 351
Neumünster	S-H	40 332
Neunkirchen	Saarl [3]	39 812
Neurode	NS	10 672
Neuruppin	Brdg	21 291
Neusalz (Oder)	NS	16 463
Neuß	Rhpr	55 771
Neustadt a. d. Weinstraße	Pf	22 238
Neustadt O.S.	OS	17 738
Neustettin	Pom	16 078
Neustrelitz	Meck	19 414
Neu-Ulm	Schw	12 741
Neuwied	Rhpr	21 540
Neviges	Rhpr	11 362
Nienburg a./Weser	Han	11 402
Norden	Han	12 150
Nordenham	Old	15 624
Nordhausen	Pr Sa	37 635
Nordhorn	Han	20 220
Northeim	Han	10 435
Nowawes	Brdg	29 229
Nürnberg	MFr	410 438
Oberfrohna	Sa	10 542
Oberhausen	Rhpr	192 345
Oberursel (Taunus)	H-N	10 666
Oels	NS	15 729
Oelsnitz i. Erzgeb.	Sa	19 640
Oelsnitz	Sa	16 337
Oer-Erkenschwick	Wstf	15 930
Oeynhausen, Bad	Wstf	10 215
Offenbach a. M.	Hess	81 329
Offenburg	Bad	17 976
Oggersheim	Pf	11 164
Ohlau	NS	12 267
Olbernhau	Sa	10 167
Oldenburg i. O.	Old	66 373
Opladen	Rhpr	18 702
Oppau	Pf	12 252
Oppeln	OS	44 680
Oranienburg	Brdg	17 120
Ortelsburg	OPr	12 251
Oschatz	Sa	12 207
Oschersleben (Bode)	Pr Sa	14 079
Osnabrück	Han	94 277
Osterode i. Ostpr.	OPr	17 977
Paderborn	Wstf	37 272
Papenburg	Han	10 820
Parchim	Meck	13 438
Pasewalk	Pom	12 582
Pasing	OB	13 866
Passau	NB	25 151
Peine	Han	17 763
Perleberg	Brdg	11 100
Pforzheim	Bad	79 816
Pinneberg	S-H	10 743
Pirmasens	Pf	47 221
Pirna	Sa	33 627
Planitz	Sa	24 172
Plauen	Sa	113 861
Pößneck	Thür	15 712
Porz	Rhpr	21 296
Potsdam	Brdg	79 263
Prenzlau	Brdg	22 357
Püttlingen	Saarl [3]	12 668
Pyritz	Pom	10 084
Quedlinburg	PrSa	28 244
Radeberg	Sa	15 775
Radebeul	Sa	35 167
Radevormwald	Rhpr	13 583
Rahlstedt	Hbg	14 349
Rastatt	Bad	14 208
Rastenburg	OPr	16 021
Rathenow	Brdg	28 043
Ratibor	OS	51 680
Ratingen	Rhpr	18 640
Ravensburg	Würt	18 930
Recklinghausen	Wstf	87 411
Regensburg	OPf	81 106
Reichenbach	Sa	32 276
Reichenbach (Eulengebirge)	NS	17 521
Remscheid	Rhpr	101 188
Rendsburg	S-H	19 521
Repelen-Baerl	Rhpr	14 992
Reutlingen	Würt	33 204
Rheine	Wstf	31 673
Rheinhausen	Rhpr	37 605
Rheydt	Rhpr	77 261
Riesa	Sa	26 248
Rodewisch	Sa	10 986
Rondorf	Rhpr	14 302
Rosenheim	OB	19 122
Rostock	Meck	93 530
Rottweil	Würt	11 278
Rudolstadt	Thür	16 863
Rüdersdorf (b. Berlin)	Brdg	10 515
Rüsselsheim	Hess	10 776
Saalfeld	Thür	19 148
Saarbrücken	Saarl [3]	129 085
Saarlautern	Saarl [3]	30 680
Sagan	NS	18 479
Salzuflen, Bad	Lp	10 022
Salzwedel	Pr Sa	16 123
Sangerhausen	Pr Sa	12 272
Sankt Ingbert	Saarl [3]	22 101
Schifferstadt	Pf	10 144
Schkeuditz	Pr Sa	13 548
Schleswig	S-H	21 022
Schmalkalden	H-N	10 737
Schmölln	Thür	13 398
Schneidemühl	P W	43 180
Schönebeck	Pr Sa	35 101
Schöningen	Brswg	10 111
Schramberg	Würt	11 741
Schwabach	MFr	12 720
Schwäbisch Gmünd	Würt	20 131
Schwäbisch Hall	Würt	12 205
Schwarzenberg (Erzgebirge)	Sa	12 104
Schweidnitz	NS	34 256
Schweinfurt	UFr	40 176
Schwelm	Wstf	23 020
Schwenningen am Neckar	Würt	20 605
Schwerin	Meck	55 692
Schwerte	Wstf	18 241
Schwetzingen	Bad	10 016
Sebnitz	Sa	12 614
Selb	OFr	13 912
Selm	Wstf	10 935
Senftenberg (Nd. Lausitz)	Brdg	17 803
Siegburg	Rhpr	20 446
Siegen	Wstf	32 757
Sieglar	Rhpr	11 980
Siegmar-Schönau	Sa	17 872
Singen	Bad	15 739
Soest	Wstf	22 573
Solingen	Rhpr	140 162
Sommerfeld (Nd. Lausitz)	Brdg	10 931
Sondershausen	Thür	10 677
Sonneberg	Thür	20 083
Sorau	Brdg	19 285
Speyer	Pf	27 718
Spremberg (Lausitz)	Brdg	13 322
Sprottau	NS	11 997
Stade	Han	14 997
Stargard i. Pom.	Pom	35 804
Staßfurt	Pr Sa	15 299
Stendal	Pr Sa	31 768
Stettin	Pom	270 747
Stolberg, Rhl.	Rhpr	29 593
Stollberg	Sa	11 251
Stolp	Pom	45 299
Stralsund	Pom	43 630
Straubing	NB	25 893
Strausberg	Brdg	10 328
Strehlen	NS	11 364
Striegau	NS	14 541
Stuttgart	Würt	415 023
Süchteln	Rhpr	11 030
Suhl	Pr Sa	19 681
Sulzbach	Saarl [3]	21 414
Sulzbach-Rosenberg	OPf	10 457
Swinemünde	Pom	20 514
Tailfingen	Würt	10 013
Tangermünde	Pr Sa	13 944
Thale	Pr Sa	13 557
Tilsit	OPr	57 286
Torgau	Pr Sa	14 403
Trier	Rhpr	76 692
Tübingen	Würt	28 686
Tuttlingen	Würt	17 225
Übach-Palenberg	Rhpr	15 747
Uelzen	Han	12 793
Ulm	Würt	62 472
Unna	Wstf	18 566
Vaihingen auf den Fildern	Würt	10 611
Velbert	Rhpr	29 699
Verden	Han	10 817
Viernheim	Hess	12 041
Viersen	Rhpr	33 597
Villingen im Schwarzwald	Bad	14 430
Völklingen	Saarl [3]	20 125
Voerde (Niederrhein)	Rhpr	10 036
Waldenburg i. Schles.	NS	66 364
Waldheim	Sa	12 507
Walsum	Rhpr	20 832
Waltrop	Wstf	11 549
Wandsbek	Hbg	46 255
Wanne-Eickel	Wstf	92 269
Waren	Meck	11 565
Wattenscheid	Wstf	62 096
Weida	Thür	11 040
Weiden	OPf	22 775
Weidenau	Wstf	11 087
Weimar	Thür	49 327
Weinheim	Bad	17 486
Weißenfels	Pr Sa	40 119
Weißstein	NS	18 393
Weißwasser	NS	13 494
Werdau	Sa	21 587
Werdohl	Wstf	12 418
Wermelskirchen	Rhpr	16 170
Werne a./Lippe	Wstf	12 254
Wernigerode	Pr Sa	23 282
Wesel	Rhpr	24 596
Wesermünde	Han	77 491
Wetzlar	H-N	17 492
Wiesbaden	H-N	159 755
Wilhelmshaven	Old	76 558
Wilkau-Haßlau	Sa	13 495
Wismar	Meck	27 493
Witten	Wstf	72 580
Wittenberg	Pr Sa	24 480
Wittenberge	Brdg	25 343
Wolfenbüttel	Brswg	19 620
Worms	Hess	51 346
Wülfrath	Rhpr	11 852
Würselen	Rhpr	15 175
Würzburg	UFr	101 003
Wuppertal	Rhpr	408 602
Wurzen	Sa	18 961
Zehdenick	Brdg	11 164
Zeitz	Pr Sa	35 604
Zella-Mehlis	Thür	14 100
Zerbst	Anh	20 151
Zeulenroda	Thür	12 247
Zittau	Sa	39 719
Zweibrücken	Pf	20 759
Zwickau	Sa	84 701

[1] Vgl. Anm. *) auf Seite 5. — [2]—[3] Vgl. Anm. [2] und [3] auf Seite 12.

7. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen

a. Die Reichsbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen 1933 und 1925

Gemeinden mit .... Einwohnern	Deutsches Reich			Deutsches Reich ohne Saarland						
	1933[1]			1933			1925 wohnten in den gleichen Gemeinden[3] .... Personen		Bevölkerungszunahme 1925—1933[3]	
	Gebietsstand vom 1. 1. 1937[2]			Gebietsstand vom 1. 1. 1934						
	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung in 1 000	Wohnbevölkerung vH	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung in 1 000	Wohnbevölkerung vH	in 1 000	vH	in 1 000	vH
weniger als 2 000	46 820	21 427	*32,5*	47 362	21 479	*32,9*	21 285	*34,1*	194	*0,9*
2 000 bis unter 5 000	2 321	6 999	*10,6*	2 290	6 909	*10,6*	6 436	*10,3*	473	*7,4*
5 000 » » 10 000	702	4 788	*7,3*	682	4 651	*7,1*	4 292	*6,9*	359	*8,3*
10 000 » » 20 000	294	4 061	*6,1*	284	3 930	*6,0*	3 653	*5,9*	277	*7,6*
20 000 » » 50 000	171	5 196	*7,9*	164	5 028	*7,7*	4 687	*7,5*	341	*7,3*
50 000 » » 100 000	49	3 585	*5,4*	47	3 419	*5,3*	3 218	*5,1*	201	*6,2*
100 000 » » 200 000	26	3 598	*5,4*	25	3 430	*5,3*	3 241	*5,2*	189	*5,8*
200 000 » » 500 000	17	5 777	*8,7*	17	5 776	*8,9*	5 507	*8,8*	269	*4,9*
500 000 u. mehr (o. Berlin)	9	6 355	*9,7*	9	6 353	*9,7*	6 067	*9,7*	286	*4,7*
Stadt Berlin	1	4 243	*6,4*	1	4 243	*6,5*	4 024	*6,5*	219	*5,4*
Insgesamt	**50 410**	**66 029**	***100***	**50 881**	**65 218**	***100***	**62 410**	***100***	**2 808**	***4,5***
100 000 und mehr zus.	**53**	**19 973**	*30,2*	**52**	**19 802**	*30,4*	**18 839**	*30,2*	**963**	***5,1***

b. Die Reichsbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen[4] seit 1871

Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung	Gem. mit weniger als 2 000 Einw. (ländl. Bevölkerung)	Gem. mit 2 000 und mehr Einw. (städt. Bevölkerung)	und zwar Gem. mit .... Einwohnern: 2 000 bis unter 5 000 (Landstädte)	5 000 bis unter 20 000 (Kleinstädte)	20 000 bis unter 100 000 (Mittelstädte)	100 000 und mehr (Großstädte)	Von 100 Personen der Gesamtbevölkerung entfallen auf Gemeinden mit .... Einwohnern: weniger als 2 000	2 000 und mehr	und zwar auf Gemeinden mit ..... Einwohnern: 2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
	in 1000 Personen												
Früheres Reichsgebiet													
1871	41 010	26 219	14 791	5 087	4 588	3 147	1 969	*63,9*	*36,1*	*12,4*	*11,2*	*7,7*	*4,8*
1910	64 926	25 955	38 971	7 298	9 172	8 678	13 823	*40,0*	*60,0*	*11,2*	*14,1*	*13,4*	*21,3*
Jetziges Reichsgebiet													
1871	36 274	22 709	13 565	4 660	4 209	2 727	1 969	*62,6*	*37,4*	*12,9*	*11,6*	*7,5*	*5,4*
1900	50 626	22 230	28 396	6 184	6 846	6 655	8 711	*43,9*	*56,1*	*12,2*	*13,5*	*13,2*	*17,2*
1910	58 451	22 391	36 060	6 600	8 039	8 080	13 341	*38,3*	*61,7*	*11,3*	*13,8*	*13,8*	*22,8*
1925[5]	63 181	22 369	40 812	6 919	8 397	8 660	16 836	*35,4*	*64,6*	*11,0*	*13,3*	*13,7*	*26,6*
1933[1]	66 029	21 623	44 406	7 082	8 819	8 574	19 931	*32,7*	*67,3*	*10,7*	*13,4*	*13,0*	*30,2*

c. Die Bevölkerung der Länder und Landesteile nach Gemeindegrößenklassen am 16. Juni 1933[6]

Länder und Landesteile	Wohnbevölkerung	Von 100 Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit ..... Einwohnern: weniger als 2 000	2 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr	Länder und Landesteile	Wohnbevölkerung	Von 100 Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit ..... Einwohnern: weniger als 2 000	2 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Prov. Ostpreußen	2 333 301	*56,8*	*29,7*	*13,5*	Bayern	7 681 584	*49,4*	*30,7*	*19,9*
Stadt Berlin	4 242 501	—	—	*100,0*	Sachsen	5 196 652	*21,2*	*43,7*	*35,1*
					Württemberg	2 696 324	*42,6*	*42,0*	*15,4*
Prov. Brandenburg	2 726 264	*45,0*	*55,0*	—	Baden	2 412 951	*35,4*	*46,6*	*18,0*
» Pommern	1 919 981	*48,4*	*37,5*	*14,1*	Hamburg	1 675 703	*1,4*	*10,0*	*88,6*
» Grenzmark Posen-					Thüringen	1 659 510	*42,9*	*57,1*	—
Westpreußen	337 578	*59,3*	*40,7*	—	Hessen	1 429 048	*34,8*	*55,2*	*10,0*
» Niederschlesien	3 203 998	*44,3*	*36,2*	*19,5*	Mecklenburg	804 948	*46,1*	*53,9*	—
					Braunschweig	512 989	*41,6*	*25,9*	*32,5*
» Oberschlesien	1 482 771	*42,6*	*34,3*	*23,1*	Oldenburg[7]	495 119	[7] *0,5*	[7] *99,5*	—
» Sachsen	3 400 592	*38,0*	*42,6*	*19,4*	Bremen	371 558	*2,1*	*10,9*	*87,0*
» Schleswig-Holstein	1 420 265	*39,2*	*36,1*	*24,7*	Anhalt	364 415	*26,5*	*73,5*	—
» Hannover	3 236 868	*50,1*	*36,2*	*13,7*	Lippe	175 538	*54,3*	*45,7*	—
» Westfalen	5 039 963	*15,1*	*53,6*	*31,3*	Schaumburg-Lippe	49 955	*65,3*	*34,7*	—
» Hessen-Nassau	2 584 828	*42,6*	*22,1*	*35,3*	Saarland[1]	810 987	*16,9*	*67,2*	*15,9*
Rheinprovinz	7 690 266	*15,8*	*35,0*	*49,2*	**Deutsches Reich**	**66 029 000**	*32,5*	*37,3*	*30,2*
Hohenzollerische Lande	72 991	*82,0*	*18,0*	—	Deutsches Reich ohne				
Preußen	39 692 167	*31,1*	*34,8*	*34,1*	Saarland[8]	65 218 461	*32,7*	*36,9*	*30,4*

[1]) Für das Saarland Ergebnis der Volkszählung vom 25. 6. 1935. — [2]) Vgl. Anm. *) auf Seite 5. — [3]) Gebietsstand vom 1. Januar 1934 — [4]) Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Gemeinden; für 1871 ohne Truppen in Frankreich. — [5]) Für das Saarland Ergebnis der Volkszählung vom 19. 7. 1927. — [6]) Gebietsstand vom 1. Januar 1937 (vgl. Anm. *) auf Seite 5). — [7]) Bei Zugrundelegung der Wohnplätze (statt der politischen Gemeinden) wohnen in Orten mit weniger als 2 000 Einw. 49,1 vH, in Orten mit 2 000 bis unter 100 000 Einw. 50,9 vH der Wohnbevölkerung. — [8]) Zu Vergleichen mit anderen Nachweisungen für das Reichsgebiet ohne Saarland.

8. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung 1937 und 1910

(Heutiges Reichsgebiet einschließlich Saarland)

Altersgruppen in Jahren	1. 1. 1937 [1])			1. 12. 1910			Zu- bzw. Abnahme (—) 1910 — 1937		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Grundzahlen in 1000								
unter 5	5 243	2 681	2 562	7 068	3 556	3 512	— 1 825	— 875	— 950
5 bis » 10	5 065	2 570	2 495	6 608	3 314	3 294	— 1 543	— 744	— 799
10 » » 15	5 558	2 820	2 738	6 173	3 093	3 080	— 615	— 273	— 342
15 » » 20	4 789	2 437	2 352	5 641	2 823	2 818	— 852	— 386	— 466
20 » » 25	5 295	2 661	2 634	5 022	2 511	2 511	273	150	123
25 » » 30	6 233	3 115	3 118	4 585	2 287	2 298	1 648	828	820
30 » » 35	6 044	3 011	3 033	4 394	2 190	2 204	1 650	821	829
35 » » 40	5 453	2 624	2 829	3 811	1 898	1 913	1 642	726	916
40 » » 45	4 576	2 018	2 558	3 319	1 641	1 678	1 257	377	880
45 » » 50	4 145	1 873	2 272	2 834	1 387	1 447	1 311	486	825
50 » » 55	3 733	1 738	1 995	2 464	1 178	1 286	1 269	560	709
55 » » 60	3 426	1 631	1 795	1 996	936	1 060	1 430	695	735
60 » » 65	2 992	1 436	1 556	1 654	749	905	1 338	687	651
65 » » 70	2 134	1 016	1 118	1 276	569	707	858	447	411
70 » » 75	1 519	698	821	864	378	486	655	320	335
75 » » 80	872	386	486	470	202	268	402	184	218
80 und darüber	510	207	303	272	112	160	238	95	143
Zusammen	**67 587**	**32 922**	**34 665**	**58 451**	**28 824**	**29 627**	**9 136**	**4 098**	**5 038**
unter 15	15 866	8 071	7 795	19 849	9 963	9 886	— 3 983	— 1 892	— 2 091
15 bis » 65	46 686	22 544	24 142	35 720	17 600	18 120	10 966	4 944	6 022
65 und darüber	5 035	2 307	2 728	2 882	1 261	1 621	2 153	1 046	1 107
	Verhältniszahlen								
unter 5	*7,8*	*8,1*	*7,4*	*12,1*	*12,4*	*11,9*	— *25,8*	— *24,6*	— *27,0*
5 bis » 10	*7,5*	*7,8*	*7,2*	*11,3*	*11,5*	*11,1*	— *23,4*	— *22,4*	— *24,3*
10 » » 15	*8,2*	*8,6*	*7,9*	*10,6*	*10,7*	*10,4*	— *10,0*	— *8,8*	— *11,1*
15 » » 20	*7,1*	*7,4*	*6,8*	*9,7*	*9,8*	*9,5*	— *15,1*	— *13,7*	— *16,5*
20 » » 25	*7,8*	*8,1*	*7,6*	*8,6*	*8,7*	*8,5*	*5,4*	*6,0*	*4,9*
25 » » 30	*9,2*	*9,5*	*9,0*	*7,8*	*7,9*	*7,7*	*35,9*	*36,2*	*35,7*
30 » » 35	*9,0*	*9,1*	*8,7*	*7,5*	*7,6*	*7,4*	*37,6*	*37,5*	*37,6*
35 » » 40	*8,1*	*8,0*	*8,2*	*6,5*	*6,6*	*6,5*	*43,1*	*38,2*	*47,9*
40 » » 45	*6,8*	*6,1*	*7,4*	*5,7*	*5,7*	*5,7*	*37,9*	*23,0*	*52,4*
45 » » 50	*6,1*	*5,7*	*6,5*	*4,9*	*4,8*	*4,9*	*46,3*	*35,1*	*57,1*
50 » » 55	*5,5*	*5,3*	*5,7*	*4,2*	*4,1*	*4,3*	*51,5*	*47,6*	*55,1*
55 » » 60	*5,1*	*4,9*	*5,2*	*3,4*	*3,3*	*3,6*	*71,7*	*74,2*	*69,4*
60 » » 65	*4,4*	*4,4*	*4,5*	*2,8*	*2,6*	*3,0*	*80,9*	*91,6*	*72,0*
65 » » 70	*3,2*	*3,1*	*3,2*	*2,2*	*2,0*	*2,4*	*67,3*	*78,6*	*58,1*
70 » » 75	*2,2*	*2,1*	*2,4*	*1,5*	*1,3*	*1,6*	*75,9*	*84,8*	*69,0*
75 » » 80	*1,3*	*1,2*	*1,4*	*0,8*	*0,7*	*0,9*	*85,4*	*90,6*	*81,5*
80 und darüber	*0,7*	*0,6*	*0,9*	*0,4*	*0,4*	*0,6*	*87,5*	*85,5*	*88,9*
Zusammen	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***15,6***	***14,2***	***17,0***
unter 15	*23,5*	*24,5*	*22,5*	*34,0*	*34,6*	*33,4*	— *20,1*	— *19,0*	— *21,1*
15 bis » 65	*69,1*	*68,5*	*69,6*	*61,1*	*61,0*	*61,1*	*30,7*	*28,1*	*33,2*
65 und darüber	*7,4*	*7,0*	*7,9*	*4,9*	*4,4*	*5,5*	*74,7*	*83,0*	*68,3*

[1]) Fortschreibung auf Grund der Volkszählung im Deutschen Reich ohne Saarland vom 16. Juni 1933 und der Volkszählung im Saarland vom 25. Juni 1935; vorläufige Zahlen.

9. Die Reichsbevölkerung nach dem Familienstand 1937 und 1910

(Heutiges Reichsgebiet einschließlich Saarland.)

Familienstand	1. 1. 1937 [1])			1. 12. 1910			Zu- bzw. Abnahme (—) 1910 — 1937		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Grundzahlen in 1000								
Ledig	31 588	16 062	15 526	34 155	17 483	16 672	— 2 567	— 1 421	— 1 146
Verheiratet	31 156	15 575	15 581	21 058	10 511	10 547	10 098	5 064	5 034
Verwitwet	4 221	1 049	3 172	3 109	784	2 325	1 112	265	847
Geschieden	622	236	386	129	46	83	493	190	303
Zusammen	**67 587**	**32 922**	**34 665**	**58 451**	**28 824**	**29 627**	**9 136**	**4 098**	**5 038**
	Verhältniszahlen								
Ledig	*46,7*	*48,8*	*44,8*	*58,5*	*60,6*	*56,3*	— *7,5*	— *8,1*	— *6,9*
Verheiratet	*46,1*	*47,3*	*44,9*	*36,0*	*36,5*	*35,6*	*48,0*	*48,2*	*47,7*
Verwitwet	*6,3*	*3,2*	*9,2*	*5,3*	*2,7*	*7,8*	*35,8*	*33,8*	*36,4*
Geschieden	*0,9*	*0,7*	*1,1*	*0,2*	*0,2*	*0,3*	*382,2*	*413,0*	*365,1*
Zusammen	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***15,6***	***14,2***	***17,0***

[1]) Vgl. Anmerkung [1]) zu Übersicht 8.

10. Die Reichsbevölkerung *) nach Geburtsjahren und Familienstand am 16. Juni 1933

(Band 451, 2 der Statistik des Deutschen Reichs)

Geburtsjahre	Reichsbevölkerung *)					Bevölkerung in Gemeinden mit ..... Einw. *)			
	insgesamt	männlich		weiblich		weniger als 2000 [1]) (ländl. Bevölk.)		2000 und mehr [1]) (städt. Bevölk.)	
		überhaupt	davon ledig	überhaupt	davon ledig	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1933 [2])	429 141	220 178	220 178	208 963	208 963	92 406	87 402	127 772	121 561
1932	898 211	457 912	457 912	440 299	440 299	191 921	185 339	265 991	254 960
1931	925 581	470 340	470 340	455 241	455 241	192 395	187 925	277 945	267 316
1930	1 016 108	516 969	516 969	499 139	499 139	209 210	201 903	307 759	297 236
1929	1 019 640	517 522	517 522	502 118	502 118	207 773	201 123	309 749	300 995
1928	1 048 673	531 736	531 736	516 937	516 937	212 990	207 402	318 746	309 535
1927	1 025 495	519 965	519 965	505 530	505 530	206 934	201 737	313 031	303 793
1926	1 064 910	540 008	540 008	524 902	524 902	213 268	207 283	326 740	317 619
1925	1 114 963	566 009	566 009	548 954	548 954	223 626	215 941	342 383	333 013
1924	1 083 691	550 416	550 416	533 275	533 275	219 737	211 901	330 679	321 374
1923	1 089 096	553 608	553 608	535 488	535 488	222 485	214 896	331 123	320 592
1922	1 149 288	582 710	582 710	566 578	566 578	229 141	222 723	353 569	343 855
1921	1 238 844	629 684	629 684	609 160	609 160	241 811	234 480	387 873	374 680
1920	1 274 033	647 450	647 450	626 583	626 583	240 692	233 966	406 758	392 617
1919	964 436	492 770	492 770	471 666	471 666	182 198	174 712	310 572	296 954
1918	649 852	331 020	331 020	318 832	318 831	116 949	114 789	214 071	204 043
1917	623 443	317 630	317 630	305 813	305 584	114 728	111 577	202 902	194 236
1916	697 167	354 467	354 462	342 700	341 533	125 637	119 740	228 830	222 960
1915	927 520	467 842	467 692	459 678	454 264	167 667	155 930	300 175	303 748
1914	1 192 048	598 230	597 500	593 818	576 020	221 661	200 279	376 569	393 539
1913	1 210 266	607 412	604 615	602 854	562 977	223 829	196 077	383 583	406 777
1912	1 249 029	627 939	617 330	621 090	545 800	230 924	199 126	397 015	421 964
1911	1 186 370	593 796	563 234	592 574	476 938	214 056	185 316	379 740	407 258
1910	1 241 175	621 600	559 866	619 575	448 350	218 630	189 341	402 970	430 234
1909	1 262 063	630 742	524 738	631 321	400 284	217 554	188 003	413 188	443 318
1908	1 274 888	637 141	481 981	637 747	350 525	213 856	186 985	423 285	450 762
1907	1 249 863	624 924	420 456	624 939	299 486	206 872	182 131	418 052	442 808
1906	1 244 210	620 513	363 149	623 697	257 896	201 154	180 221	419 359	443 476
1905	1 199 231	598 059	298 878	601 172	219 024	193 096	174 904	404 963	426 268
1904	1 206 540	600 948	254 489	605 592	196 043	193 241	177 785	407 707	427 807
1903	1 176 639	585 095	210 473	591 544	173 244	186 221	173 353	398 874	418 191
1902	1 205 825	601 231	180 490	604 594	157 993	189 404	178 643	411 827	425 951
1901	1 173 616	586 419	147 578	587 197	139 372	184 594	173 639	401 825	413 558
1900	1 142 113	567 186	121 048	574 927	126 872	177 221	171 241	389 965	403 686
1899	1 082 635	520 783	88 432	561 852	114 594	158 457	164 799	362 326	397 053
1898	1 054 917	492 838	72 496	562 079	108 518	148 801	164 355	344 037	397 724
1897	1 003 496	459 052	58 117	544 444	100 763	137 320	157 540	321 732	386 904
1896	987 889	441 267	49 193	546 622	97 062	132 464	157 858	308 803	388 764
1895	934 545	412 545	41 313	522 000	89 804	124 294	150 578	288 251	371 422
1894	907 247	396 396	36 121	510 851	84 986	118 045	144 984	278 351	365 867
1893	902 858	396 319	33 242	506 539	81 285	117 109	143 320	279 210	363 219
1892	865 047	383 158	30 040	481 889	74 958	112 262	136 551	270 896	345 338
1891	866 660	387 031	28 150	479 629	70 255	112 884	134 322	274 147	345 307
1890	836 474	376 583	26 571	459 891	64 863	107 635	128 213	268 948	331 678
1889	834 226	376 694	25 048	457 532	62 054	107 800	127 401	268 894	330 131
1888	833 281	379 812	24 760	453 469	58 905	109 489	128 061	270 323	325 408
1887	821 573	377 854	23 664	443 719	55 467	108 872	126 620	268 982	317 099
1886	792 965	365 813	22 528	427 152	51 695	105 127	121 855	260 686	305 297
1885	782 426	364 057	21 805	418 369	49 282	104 768	119 208	259 289	299 161
1884	760 770	355 493	20 829	405 277	46 306	103 310	117 912	252 183	287 365
1883	736 715	345 588	20 458	391 127	43 609	100 714	113 048	244 874	278 079
1882	738 717	348 054	20 062	390 663	42 131	102 587	114 221	245 467	276 442
1881	709 784	338 336	19 448	371 448	39 641	99 838	108 682	238 498	262 766
1880	708 106	337 420	19 397	370 686	38 570	100 108	108 840	237 312	261 846
1879	721 162	344 716	19 251	376 446	38 763	104 009	110 222	240 707	266 224
1878	712 889	340 854	19 131	372 035	37 910	102 912	109 940	237 942	262 095
1877	701 225	338 536	19 012	362 689	36 515	103 038	107 822	235 498	254 867
1876	695 680	334 082	19 136	361 598	36 225	103 080	108 471	231 002	253 127
1875	669 519	325 031	18 607	344 488	34 322	101 497	104 743	223 534	239 745
1874	629 517	305 264	17 560	324 253	31 632	97 085	99 816	208 179	224 437
1873	598 824	290 218	16 643	308 606	29 926	93 065	95 462	197 153	213 144
1872	588 741	283 981	16 373	304 760	29 987	92 039	94 941	191 942	209 819
1871	468 192	227 585	13 582	240 607	24 023	76 213	77 420	151 372	163 187
1870	515 373	247 878	14 851	267 495	26 497	83 314	86 171	164 564	181 324
1869	501 185	241 707	14 535	259 478	25 644	82 813	83 490	158 894	175 988
1868	459 072	219 826	13 209	239 246	24 206	76 451	78 192	143 375	161 054
1867	430 389	205 107	12 415	225 282	22 170	72 334	73 848	132 773	151 434
1866	425 492	200 290	11 625	225 202	21 889	70 957	73 528	129 333	151 674
1865	381 181	178 958	10 493	202 223	19 554	64 055	67 171	114 903	135 052
1864	365 129	169 057	10 104	196 072	19 331	62 530	65 786	106 527	130 286
1863	342 401	157 795	9 507	184 606	18 410	58 401	62 187	99 394	122 419
1862	303 115	139 688	8 364	163 427	16 530	52 627	55 354	87 061	108 073
1861	271 234	125 091	7 324	146 143	14 620	47 805	48 947	77 286	97 196
1860	264 876	119 835	7 212	145 041	14 430	47 438	49 651	72 397	95 390
1859	243 977	108 828	6 244	135 149	13 068	43 986	46 640	64 842	88 509
1858	212 467	94 172	5 400	118 295	11 195	38 275	40 728	55 897	77 567
1857	183 322	80 966	4 640	102 356	9 734	33 409	35 289	47 557	67 067
1856	158 555	68 396	4 028	90 159	8 607	28 903	31 616	39 493	58 543
1855	130 453	56 943	3 338	73 510	7 169	24 198	25 565	32 745	47 945
1854	122 343	51 535	2 998	70 808	6 978	22 274	24 881	29 261	45 927
1853	104 137	43 841	2 609	60 296	5 649	18 984	20 937	24 857	39 359
1852	88 289	36 459	2 093	51 830	4 864	15 925	17 903	20 534	33 927

*) Ohne Saarland. — [1]) Für das Land Oldenburg ist die Gliederung nach Wohnplatzgrößenklassen erfolgt, da die Gemeindegrößengliederung die Unterschiede in der Siedlungsweise nicht erkennen läßt. — [2]) 1. Januar bis 15. Juni 1933.

10. Die Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren und Familienstand am 16. Juni 1933

Geburtsjahre	Reichsbevölkerung insgesamt	männlich überhaupt	männlich davon ledig	weiblich überhaupt	weiblich davon ledig	Bevölkerung in Gemeinden mit ..... Einw.: weniger als 2000[1]) (ländl. Bevölk.) männlich	weniger als 2000[1]) (ländl. Bevölk.) weiblich	2000 und mehr[1]) (städt. Bevölk.) männlich	2000 und mehr[1]) (städt. Bevölk.) weiblich
1851	71 861	30 029	1 734	41 832	3 900	13 216	14 342	16 813	27 490
1850	62 542	24 981	1 402	37 561	3 436	10 941	13 193	14 040	24 368
1849	47 346	18 989	1 030	28 357	2 612	8 615	9 915	10 374	18 442
1848	36 528	14 013	775	22 515	2 112	6 499	7 858	7 514	14 657
1847	25 448	9 883	581	15 565	1 466	4 524	5 561	5 359	10 004
1846	20 314	7 688	438	12 626	1 097	3 546	4 382	4 142	8 244
1845	16 036	6 194	347	9 842	934	2 873	3 511	3 321	6 331
1844	11 346	4 243	246	7 103	683	2 033	2 560	2 210	4 543
1843	8 317	3 002	161	5 315	493	1 372	1 858	1 630	3 457
1842	5 932	2 053	102	3 879	374	1 007	1 467	1 046	2 412
1841	3 448	1 236	54	2 212	211	584	794	652	1 418
1840	2 636	839	51	1 797	180	389	657	450	1 140
1839	1 465	530	39	935	81	266	347	264	588
1838	900	296	19	604	43	146	181	150	423
1837	546	166	13	380	35	87	145	79	235
1836	348	109	14	239	26	51	95	58	144
1835	210	58	4	152	24	28	57	30	95
1834	139	37	6	102	15	17	41	20	61
1833	46	8	—	38	4	3	15	5	23
1832	3	—	—	3	—	—	—	—	3
1831 u. früher	12	5	1	7	—	3	5	2	2
Insgesamt*)	**65 218 461**	**31 685 562**	**16 212 881**	**33 532 899**	**15 878 191**	**10 869 582**	**10 879 886**	**20 815 980**	**22 653 013**

) und [1]) vgl. Anm.) und [1]) auf S. 16.

11. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1950

a. Erwerbsfähige und Nichterwerbsfähige

Altersgruppen	Zahl der Personen (in 1000) in nebenbezeichneten Altersgruppen im Jahre: 1871	1880	1890	1900	1910	1910	1925[1])	1935[2])	1940[3])	1950[3])
	Früheres Reichsgebiet					Heutiges Reichsgebiet einschl. Saarland				
					Männliche Personen					
unter 15 Jahre	7 059	8 018	8 706	9 831	11 108	9 963	8 257	8 198	8 083	.
15 bis » 65 »	12 184	13 150	14 382	16 680	19 499	17 600	20 716	22 009	23 004	23 741
65 Jahre und darüber	909	1 017	1 143	1 226	1 433	1 261	1 600	2 204	2 546	3 080
					Weibliche Personen					
unter 15 Jahre	7 030	7 998	8 666	9 784	11 000	9 886	8 042	7 931	7 788	.
15 bis » 65 »	12 865	13 877	15 153	17 322	20 052	18 120	22 527	23 661	24 514	24 793
65 Jahre und darüber	1 012	1 174	1 378	1 524	1 834	1 621	2 020	2 633	2 972	3 686
					Männliche und weibliche Personen zusammen					
unter 15 Jahre	**14 089**	**16 016**	**17 372**	**19 615**	**22 108**	**19 849**	**16 299**	**16 129**	**15 871**	.
Zu-(+) od. Abnahme (—)	.	+ 1 927	+ 1 356	+ 2 243	+ 2 493	.	— 3 550	— 170	— 258	.
15 bis unter 65 Jahre	**25 049**	**27 027**	**29 535**	**34 002**	**39 551**	**35 720**	**43 243**	**45 670**	**47 518**	**48 534**
Zu-(+) od. Abnahme (—)	.	+ 1 978	+ 2 508	+ 4 467	+ 5 549	.	+ 7 523	+ 2 427	+ 1 848	+ 1 016
65 Jahre und darüber	[4]) **1 921**	[5]) **2 191**	**2 521**	**2 750**	**3 267**	**2 882**	**3 620**	**4 837**	**5 518**	**6 766**
Zu-(+) od. Abnahme (—)	.	+ 270	+ 330	+ 229	+ 517	.	+ 738	+ 1 217	+ 681	+ 1 248

b. Andere rechtserhebliche Altersgruppen

Altersgruppen	Zahl der Personen (in 1000) in den nebenbezeichneten Altersgruppen — Heutiges Reichsgebiet einschließlich Saarland: 1. 12. 1910 männlich	1. 12. 1910 weiblich	1. 12. 1910 Zusammen	1. 12. 1910 vH der Gesamtbevölk.	1. 1. 1935[2]) männlich	1. 1. 1935[2]) weiblich	1. 1. 1935[2]) Zusammen	1. 1. 1935[2]) vH der Gesamtbevölk.	1. 1. 1937[6]) männlich	1. 1. 1937[6]) weiblich	1. 1. 1937[6]) Zusammen	1. 1. 1937[6]) vH der Gesamtbevölk.
unter 6 Jahre (nichtschulpflichtiges Alter)	4 226	4 175	8 401	*14,4*	3 017	2 902	5 919	*8,9*	3 152	3 020	6 172	*9,1*
6 bis unter 14 Jahre (Schulpflicht)	5 131	5 106	10 237	*17,5*	4 527	4 395	8 922	*13,4*	4 330	4 203	8 533	*12,6*
14 bis unter 18 Jahre (Fortbildungsschulpflicht)	2 333	2 333	4 666	*8,0*	1 809	1 743	3 552	*5,3*	2 372	2 295	4 667	*6,9*
über 14 Jahre (Strafmündigkeit[7])	19 467	20 346	39 813	*68,1*	24 867	26 928	51 795	*77,7*	25 440	27 442	52 882	*78,3*
über 21 Jahre (Volljährigkeit)	15 511	16 400	31 911	*54,6*	21 626	23 774	45 400	*68,1*	22 059	24 172	46 231	*68,4*
Gesamtbevölkerung	**28 824**	**29 627**	**58 451**	***100***	**32 411**	**34 225**	**66 636**	***100***	**32 922**	**34 665**	**67 587**	***100***

[1]) Für das Saarland Berechnung auf Grund der Volkszählung vom 19. 7. 1927. — [2]) Fortschreibung auf Grund der Volkszählung im Deutschen Reich ohne Saarland vom 16. 6. 1933 auf den 1. 1. 1935, für das Saarland Berechnung auf Grund der Volkszählung vom 25. 6. 1935. — [3]) Vorausberechnung auf Grund der Sterbetafel für die Jahre 1932—1934. — [4]) Einschl. rd. 30 000 Personen (17 000 männl. und 13 000 weibl.) unbekannten Alters. — [5]) Einschl. rd. 61 000 Personen (29 000 männl. und 32 000 weibl.) unbekannten Alters. — [6]) Vgl. Anm. [1]) auf S. 15. — [7]) Nach den heutigen Rechtsverhältnissen.

12. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach der Religionszugehörigkeit 1933 und 1925

(Band 451, 3 der Statistik des Deutschen Reichs)

Reich, Länder und Landesteile	Christen: Evangelische	Christen: Römisch-katholische[1]	Christen: Andere	Glaubensjuden	Sonstige	Von 1 000 Personen waren: Christen: Evangel. 1933	Evangel. 1925	Röm.-kath.[1] 1933	Röm.-kath.[1] 1925	Andere 1933	Andere 1925	Glaubensjuden 1933	Glaubensjuden 1925	Sonstige 1933	Sonstige 1925
	am 16. Juni 1933 (Gebietsstand vom 1. Januar 1934)														
Prov. Ostpreußen	1 941 589	364 053	1 412	8 838	17 409	832,1	838,2	156,0	150,5	0,6	1,0	3,8	5,0	7,5	5,3
Stadt Berlin	3 014 317	441 135	6 219	160 564	620 266	710,5	766,8	104,0	100,4	1,5	2,2	37,8	42,9	146,2	87,7
Prov. Brandenburg	2 467 278	142 162	1 134	7 616	107 507	905,2	921,4	52,2	53,4	0,4	0,8	2,8	3,2	39,4	21,2
„ Pommern	1 825 093	60 535	702	6 317	28 250	950,1	952,0	31,5	35,1	0,4	0,6	3,3	4,1	14,7	8,2
„ Grenzm. Pos.-Westpr.	210 034	123 586	103	2 775	1 080	622,2	625,1	366,1	361,6	0,3	0,5	8,2	10,3	3,2	2,5
„ Niederschlesien	2 156 911	924 992	1 897	25 145	95 059	673,2	677,5	288,7	295,6	0,6	1,2	7,8	9,5	29,7	16,2
„ Oberschlesien	151 029	1 317 812	178	9 228	4 518	101,9	104,7	888,8	885,2	0,1	0,6	6,2	7,3	3,0	2,2
„ Sachsen	3 001 398	251 159	598	7 146	140 291	882,6	894,2	73,9	76,0	0,2	0,6	2,1	2,5	41,2	26,7
„ Schleswig-Holstein	1 459 722	47 526	309	3 117	78 990	918,2	942,3	29,9	27,2	0,2	0,4	2,0	2,8	49,7	27,3
„ Hannover	2 785 407	486 256	753	12 611	82 480	827,1	840,0	144,4	140,2	0,2	0,7	3,8	4,7	24,5	14,4
„ Westfalen	2 357 837	2 517 994	1 289	18 819	144 024	467,8	474,2	499,6	497,4	0,3	0,5	3,7	4,5	28,6	23,4
„ Hessen-Nassau	1 776 895	709 701	1 283	46 923	50 026	687,4	688,9	274,6	274,2	0,5	1,0	18,2	21,6	19,3	14,3
Rheinprovinz	2 236 263	5 115 315	3 153	52 426	224 566	293,0	296,0	670,3	673,6	0,4	0,7	6,9	8,0	29,4	21,7
Hohenzollerische Lande	3 822	68 781	17	301	70	52,4	50,9	942,3	943,1	0,2	0,3	4,1	4,7	1,0	1,0
Preußen	25 387 595	12 571 007	19 047	361 826	1 594 536	635,7	650,3	314,8	312,8	0,5	0,9	9,1	10,6	39,9	25,4
Bayern	2 203 499	5 370 719	4 170	41 939	61 257	286,8	288,3	699,2	699,7	0,5	0,7	5,5	6,7	8,0	4,6
Sachsen	4 522 856	196 839	3 887	20 584	452 486	870,3	904,5	37,9	35,9	0,7	0,4	4,0	4,7	87,1	54,5
Württemberg	1 811 797	839 678	408	10 023	34 418	671,9	680,2	311,4	308,8	0,2	0,3	3,7	4,2	12,8	6,5
Baden	943 540	1 408 532	5 854	20 617	34 408	391,0	394,1	583,7	584,0	2,4	3,0	8,6	10,4	14,3	8,5
Thüringen	1 485 636	44 894	110	2 882	125 988	895,2	925,5	27,1	28,4	0,1	0,1	1,7	2,3	75,9	43,7
Hessen	933 473	439 048	825	17 888	37 814	653,2	662,2	307,2	308,5	0,6	1,0	12,5	15,2	26,5	13,1
Hamburg	952 381	63 538	393	16 973	185 162	781,6	862,1	52,2	52,1	0,3	0,4	13,9	17,3	152,0	68,1
Mecklenburg	764 794	31 831	69	1 003	7 516	949,8	938,9	39,5	53,5	0,1	0,3	1,3	1,8	9,3	5,5
Oldenburg	428 435	133 265	11	1 240	10 902	746,6	763,0	232,2	226,9	0,0	0,5	2,2	2,8	19,0	6,8
Braunschweig	454 250	21 904	34	1 174	35 627	885,5	898,7	42,7	49,0	0,1	0,4	2,3	3,5	69,4	48,4
Bremen	317 188	24 122	44	1 438	28 766	853,7	862,6	64,9	64,5	0,1	0,3	3,9	4,4	77,4	68,2
Anhalt	320 708	13 008	16	901	29 782	880,1	914,2	35,7	40,3	0,0	0,5	2,5	3,2	81,7	41,8
Lippe	165 337	8 427	9	510	1 255	941,9	946,6	48,0	48,1	0,1	0,0	2,9	3,7	7,1	1,6
Lübeck	124 856	4 505	50	497	6 505	915,3	949,9	33,0	31,1	0,4	0,7	3,6	4,9	47,7	13,4
Schaumburg-Lippe	48 913	674	–	187	181	979,1	982,2	13,5	13,0	–	0,0	3,8	3,8	3,6	1,0
Saarland [2])	214 766	588 074	208	3 117	4 822	264,8	262,7	725,1	725,8	0,3	0,4	3,8	5,2	6,0	5,9
Deutsches Reich	[3]) **41 080 024**	**21 760 065**	[4]) **35 135**	**502 799**	[5]) **2 651 425**	**622,1**	**637,1**	**329,6**	**328,5**	**0,5**	**0,8**	**7,6**	**9,0**	**40,2**	**24,6**
Deutsches Reich ohne Saarland *)	40 865 258	21 171 991	34 927	499 682	2 646 603	626,6	641,7	324,6	323,6	0,5	0,8	7,7	9,0	40,6	24,9

[1]) Einschl. der unierten Riten (griechisch-, armenisch-, syrisch-katholisch). — [2]) Ergebnisse der Volkszählungen vom 25. 6. 1935 und vom 19. 7. 1927. — [3]) Dav. Angehörige evangelischer (unierter, lutherischer, reformierter) Landes- oder Freikirchen 40 499 522, Angehörige sonst. evangelischer Religionsges. 580 502. — [4]) Dav. Orthodoxe und andere morgenländische Christen 13 086, Altkatholiken und verwandte Christen 22 049. — [5]) Dav. Angehörige anderer nichtchristlicher Religionsgesellschaften und Angehörige (lediglich) von Weltanschauungsgemeinschaften 153 297, Gemeinschaftslose 2 441 714, Ohne Angabe 56 414. — *) Zu Vergleichen mit anderen Nachweisungen für das Reichsgebiet ohne Saarland.

13. Die Glaubensjuden im Deutschen Reich*) 1933

(Band 451, 5 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Die Juden nach der Gebürtigkeit

Gebürtigkeit	Zahl	vH
Von den Juden sind geboren		
I. im Deutschen Reich	379 439	75,9
hiervon Reichsausländer	38 919	7,8
II. in den abgetrennten Gebieten	46 550	9,3
hiervon Reichsausländer	2 393	0,5
III. im übrigen Ausland	73 206	14,7
hiervon Reichsausländer	57 218	11,5
Von den im übrigen Ausland geborenen Juden sind geboren in:		
1. Polen	47 159	9,4
2. Rußland (UdSSR)	4 742	0,9
3. der Tschechoslowakei	3 882	0,8
4. Österreich	3 237	0,7
5. Rumänien	3 138	0,6
6. Ungarn	2 295	0,5
7. Litauen	1 420	0,3
8. Lettland	1 266	0,3
9. den Niederlanden	1 099	0,2
10. anderen Staaten	4 968	1,0
IV. unbekannt	487	0,1
hiervon Reichsausländer	217	0,0
Juden insgesamt *)	**499 682**	**100**

b. Die Juden nach der Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Zahl	vH der Juden	vH der Angeh. d. vorbez. Staats im Dt. Reich
Reichsinländer	400 935	80,2	0,6
Reichsausländer	98 747	19,8	13,0
und zwar Angehörige von			
Polen	56 480	11,3	38,1
Österreich	4 647	0,9	5,8
der Tschechoslowakei	4 275	0,9	2,3
Ungarn	2 280	0,5	21,8
Rumänien	2 210	0,4	47,7
Rußland (UdSSR)	1 650	0,3	12,9
den Niederlanden	1 604	0,3	2,0
Litauen	903	0,2	28,1
Lettland	827	0,2	30,2
Großbritann. u. Nordirland	532	0,1	9,2
der Türkei	753	0,2	45,0
den übrigen europ. Staaten	1 692	0,3	1,4
den Ver. Staaten v. Amerika	536	0,1	7,8
den übrigen außereurop. Staaten	398	0,1	7,8
Staatlose	19 746	4,0	22,3
Unermittelt	214	0,0	43,3
Juden insgesamt *)	**499 682**	**100**	**0,8**

*) Ohne Saarland; im Saarland wurden bei der Volkszählung vom 25. 6. 1935 3 117 Glaubensjuden ermittelt, davon 1330 in der Großstadt Saarbrücken.

13. Die Glaubensjuden im Deutschen Reich 1933

c. Die Juden nach Gemeindegrößenklassen und ausgewählten Großstädten

Gemeinden[1]) mit . . Einwohnern	Juden	v H der Juden im Reich	v H der Gesamtbev.	Großstädte[1])	Juden	v H der Juden im Reich	v H der Einwohner
weniger als 10 000....	77 168	15,5	0,23	Berlin	160 564	32,1	3,78
10 000 bis unter 20 000....	17 172	3,4	0,44	Frankfurt a. M.	26 158	5,2	4,71
20 000 » » 50 000....	25 714	5,1	0,51	Breslau	20 202	4,1	3,23
50 000 » » 100 000....	25 508	5,1	0,75	Hamburg.....................	16 885	3,4	1,50
100 000 » » 200 000....	31 091	6,2	0,91	Köln	14 816	3,0	1,96
200 000 » » 500 000....	50 824	10,2	0,88	Leipzig	11 564	2,3	1,62
500 000 u. mehr (o. Berlin) ..	111 641	22,4	1,76	München	9 005	1,8	1,22
Stadt Berlin..................	160 564	32,1	3,78	Nürnberg	7 502	1,5	1,83
Juden insgesamt *)	**499 682**	*100*	*0,77*	Übrige Großstädte *)	87 424	17,5	0,82
100 000 u. mehr zus.	**354 120**	*70,9*	*1,79*	**Großstädte insgesamt *)**	**354 120**	*70,9*	*1,79*

*) Vgl. Anm. *) auf S. 18 unten. — [1]) Gebietsstand vom 1. 1. 1934.

d. Berufliche und soziale Gliederung der Juden

Wirtschaftsabteilungen	Erwerbspersonen[1])		Berufszugehörige[3])		Stellung im Beruf	Erwerbspersonen[1])		Berufszugehörige[3])	
	Zahl	v H	Zahl	v H		Zahl	v H	Zahl	v H
Gliederung nach Wirtschaftsabteilungen					**Gliederung nach der sozialen Stellung**				
Land- und Forstwirtschaft...	4 167	1,7	5 124	1,0	Selbständige[4])	110 669	46,0	238 970	47,8
Industrie und Handwerk.....	55 655	23,1	95 472	19,1	Mithelfende Familienangehörige	23 160	9,6	24 350	4,9
Handel und Verkehr	147 314	61,3	262 223	52,5	Beamte[5])	2 275	1,0	4 675	1,0
Öffentl. Dienst u. private Dienstl.	29 974	12,5	53 443	10,7	Angestellte	80 559	33,5	116 617	23,3
Häusliche Dienste...........	3 377	1,4	3 494	0,7	Arbeiter[6])	20 921	8,7	32 148	6,4
					Hausangestellte	2 903	1,2	2 996	0,6
Erwerbspersonen[1]) zus.	**240 487**	*100*	**419 756**	*84,0*	**Erwerbspersonen[1]) zus.**	**240 487**	*100*	**419 756**	*84,0*
darunter Erwerbslose..	33 661	14,0	49 734	10,0					
Berufslose Selbständige[2])	60 941	.	79 926	16,0	Berufslose Selbständige[2])	60 941	.	79 926	16,0
Juden insgesamt *)	.	.	**499 682**	*100*	**Juden insgesamt *)**	.	.	**499 682**	*100*

*) Vgl. Anm. *) auf S. 18 unten. — [1]) bis [6]) vgl. Anm. [1]) bis [6]) auf S. 20.

14. Die Ausländer im Deutschen Reich*) nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache 1933

(Band 451,4 der Statistik des Deutschen Reichs)

Staatsangehörigkeit	Ausländer insgesamt		Ausländer mit deutscher Muttersprache[1])	Staatsangehörigkeit	Ausländer insgesamt		Ausländer mit deutscher Muttersprache[1])
	Zahl	v H			Zahl	v H	
Tschechoslowakei	186 189	24,6	176 470	Übrige europäische Staaten...........	47 538	6,2	33 271
Polen	148 092	19,6	114 319	Ver. Staaten v. Amerika	6 860	0,9	4 574
Österreich	80 663	10,7	79 934	Übr. außereuropäische Staaten.........	5 081	0,7	2 236
Niederlande	80 553	10,6	62 401				
Schweiz (u. Liechtenstein)............	39 706	5,2	38 808	**Ausländer mit bestimmter Staatsangehörigkeit**	**667 654**	*88,2*	**568 145**
Italien (San Marino u. Vatikan-St. [Heiliger Stuhl])............	22 470	3,0	16 071	Staatlose..............	88 612	11,7	75 234
Jugoslawien	17 258	2,3	14 345	Personen, deren Staatsangehörigkeit unermittelt blieb	494	0,1	426
Rußland (UdSSR)..............	12 758	1,7	7 922				
Ungarn	10 436	1,4	7 759				
Danzig	10 050	1,3	10 035	**Ausländer insgesamt*)**	**756 760**	*100*	**643 805**

*) Ohne Saarland; im Saarland wurden bei der Volkszählung am 25. 6. 1935 7 319 Ausländer ermittelt, darunter Angehörige von Frankreich 2 604, Italien 1 371, Polen 695, Österreich 563, den übrigen europäischen Staaten 1 671, den außereuropäischen Staaten 51 und Staatlose 364. — [1]) Einschl. der Ausländer mit deutscher und einer fremden Muttersprache (insgesamt 42 519 Personen).

15. Die Reichsangehörigen in einigen Gebieten des Deutschen Reichs nach der Muttersprache 1933

(Band 451,4 der Statistik des Deutschen Reichs)

Auszählungsgebiet *) / Muttersprache	Reichsangehörige Zahl	Reichsangehörige v H
Prov. Oberschlesien insges.	**1 456 364**	*100*
Deutsch	1 084 883	74,5
Deutsch u. Polnisch	266 375	18,3
Polnisch	99 193	6,8
Sonstige	5 913	0,4
Niederschl. Grenzkreise[1]) insges.	**143 818**	*100*
Deutsch	142 634	99,2
Deutsch u. Polnisch	788	0,5
Polnisch	224	0,2
Sonstige	172	0,1
Prov. Grenzmark Pos.-Westpr. insges......	**335 392**	*100*
Deutsch	325 542	97,1
Deutsch u. Polnisch	3 194	0,9
Polnisch	6 357	1,9
Sonstige	299	0,1

Auszählungsgebiet *) / Muttersprache	Reichsangehörige Zahl	Reichsangehörige v H
Abstimmungsgebiet Westpreußen[2]) insges....	**176 213**	*100*
Deutsch	170 249	96,6
Deutsch u. Polnisch	4 193	2,4
Polnisch	1 635	0,9
Sonstige	136	0,1
Kreise Lauenburg und Bütow insges..........	**89 461**	*100*
Deutsch	86 397	96,6
Deutsch u. Kaschubisch...	1 298	1,4
Deutsch u. Polnisch	511	0,6
Kaschubisch..............	976	1,1
Polnisch	212	0,2
Sonstige	67	0,1
Abstimmungsgebiet Allenstein[3]) insges......	**587 100**	*100*
Deutsch	531 145	90,5
Deutsch u. Masurisch.....	24 103	4,1
Deutsch u. Polnisch	10 031	1,7
Masurisch	15 689	2,7
Polnisch	5 389	0,9
Sonstige	743	0,1

Auszählungsgebiet *) / Muttersprache	Reichsangehörige Zahl	Reichsangehörige v H
Südmemelkreise[4]) insges. ..	**261 607**	*100*
Deutsch	259 192	99,1
Deutsch u. Litauisch	1 272	0,5
Litauisch	965	0,4
Sonstige	178	0,0
Lausitz[5]) insges..........	**844 724**	*100*
Deutsch	785 321	93,0
Deutsch u. Wendisch	33 203	3,9
Wendisch	23 964	2,8
Sonstige	2 236	0,3
Mittelschleswig[6]) insges. ..	**205 806**	*100*
Deutsch	193 651	94,1
Deutsch u. Dänisch.......	1 301	0,6
Deutsch u. Friesisch......	772	0,4
Dänisch..............	2 826	1,4
Friesisch	6 947	3,4
Sonstige	309	0,1

*) Gebietsstand vom 1. 1. 1934. — [1]) Kreise Groß Wartenberg, Guhrau, Militsch, Namslau. — [2]) Kreise Marienburg, Marienwerder, Rosenberg, Stuhm. — [3]) Reg.-Bez. Allenstein und Kreis Treuburg. — [4]) Kreise Labiau, Niederung, Pillkallen, Tilsit (Stkr.), Tilsit-Ragnit. — [5]) Kreise Calau, Cottbus (Lkr.), Cottbus (Stkr.), Luckau, Lübben, Spremberg, Hoyerswerda, Rothenburg; Amtshauptmannschaften Bautzen, Kamenz, Löbau; Stadt Bautzen. — [6]) Kreise Eiderstedt, Flensburg (Lkr.), Flensburg (Stkr.), Husum, Süd-Tondern.

16. Hauptergebnisse der Berufszählungen im Deutschen Reich*) 1882—1933

(Für sämtliche Zählungen Berufssystematik 1933 und Gebietsstand vom 1. 1. 1934)

(Band 453,2 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Gliederung nach Bevölkerungsgruppen

Bevölkerungsgruppen	1933		1925		1907		1895		1882	
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich
	Grundzahlen in 1000									
Erwerbspersonen [1])	32 296	11 479	32 009	11 478	25 156	8 501	19 756	5 901	16 885	4 954
Berufslose Selbständige [2])	5 821	3 036	3 844	2 147	3 078	1 629	1 937	1 014	1 225	638
Angehörige ohne Hauptberuf	27 101	19 018	26 557	18 588	26 757	17 754	24 232	16 511	21 724	14 741
Gesamtbevölkerung	**65 218**	**33 533**	**62 410**	**32 213**	**54 991**	**27 884**	**45 925**	**23 426**	**39 834**	**20 333**
	Verhältniszahlen									
Erwerbspersonen [1])	*49,5*	*34,2*	*51,3*	*35,6*	*45,7*	*30,5*	*43,0*	*25,2*	*42,4*	*24,4*
Berufslose Selbständige [2])	*8,9*	*9,1*	*6,2*	*6,7*	*5,6*	*5,8*	*4,2*	*4,3*	*3,1*	*3,1*
Angehörige ohne Hauptberuf	*41,6*	*56,7*	*42,5*	*57,7*	*48,7*	*63,7*	*52,8*	*70,5*	*54,5*	*72,5*
Gesamtbevölkerung	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

b. Gliederung nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilungen	1933		1925		1907		1895		1882	
	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])
	Grundzahlen in 1000									
Land- und Forstwirtschaft	9 343	13 661	9 763	14 374	8 557	14 922	7 184	15 446	7 135	15 944
Industrie und Handwerk	13 053	25 328	13 479	26 192	9 981	22 729	7 657	18 345	5 988	14 687
Handel und Verkehr	5 932	11 042	5 185	10 448	3 441	8 084	2 108	5 128	1 420	3 819
Öffentl. Dienst u. private Dienstl.	2 699	5 063	2 188	4 252	1 712	3 230	1 373	2 612	984	2 031
Häusliche Dienste	1 269	1 317	1 394	1 482	1 465	1 586	1 434	1 573	1 358	1 502
Erwerbspersonen [1]) zusammen	**32 296**	**56 411**	**32 009**	**56 748**	**25 156**	**50 551**	**19 756**	**43 104**	**16 885**	**37 983**
Berufslose Selbständige [2])	5 821	8 807	3 844	5 662	3 078	4 440	1 937	2 821	1 225	1 851
Gesamtbevölkerung	.	**65 218**	.	**62 410**	.	**54 991**	.	**45 925**	.	**39 834**
	Verhältniszahlen									
Land- und Forstwirtschaft	*28,9*	*21,0*	*30,5*	*23,0*	*34,0*	*27,1*	*36,4*	*33,6*	*42,3*	*40,0*
Industrie und Handwerk	*40,4*	*38,8*	*42,1*	*42,0*	*39,7*	*41,3*	*38,8*	*40,0*	*35,5*	*36,9*
Handel und Verkehr	*18,4*	*16,9*	*16,2*	*16,7*	*13,7*	*14,7*	*10,7*	*11,2*	*8,4*	*9,6*
Öffentl. Dienst u. private Dienstl.	*8,4*	*7,8*	*6,8*	*6,8*	*6,8*	*5,9*	*6,9*	*5,7*	*5,8*	*5,1*
Häusliche Dienste	*3,9*	*2,0*	*4,4*	*2,4*	*5,8*	*2,9*	*7,2*	*3,4*	*8,0*	*3,7*
Erwerbspersonen [1]) zusammen	*100*	*86,5*	*100*	*90,9*	*100*	*91,9*	*100*	*93,9*	*100*	*95,3*
Berufslose Selbständige [2])	.	*13,5*	.	*9,1*	.	*8,1*	.	*6,1*	.	*4,7*
Gesamtbevölkerung	.	*100*	.	*100*	.	*100*	.	*100*	.	*100*

c. Gliederung nach der sozialen Stellung

Stellung im Beruf	1933		1925		1907		1895		1882	
	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])	Erwerbspersonen	Berufszugehörige [3])
	Grundzahlen in 1000									
Selbständige [4])	5 303	11 446	5 095	12 161	4 749	13 868	4 619	15 038	4 331	14 732
Mithelfende Familienangehörige	5 312	5 446	5 437	5 565	3 773	3 871	1 790	1 862	1 676	1 721
Angestellte und Beamte [5])	5 513	10 193	5 442	10 632	3 311	6 966	2 115	4 532	1 183	2 721
Arbeiter [6])	14 950	28 074	14 709	27 001	11 874	24 274	9 804	20 117	8 344	17 327
Hausangestellte	1 218	1 252	1 326	1 389	1 449	1 572	1 428	1 555	1 351	1 482
Erwerbspersonen [1]) zusammen	**32 296**	**56 411**	**32 009**	**56 748**	**25 156**	**50 551**	**19 756**	**43 104**	**16 885**	**37 983**
Berufslose Selbständige [2])	5 821	8 807	3 844	5 662	3 078	4 440	1 937	2 821	1 225	1 851
Gesamtbevölkerung	.	**65 218**	.	**62 410**	.	**54 991**	.	**45 925**	.	**39 834**
	Verhältniszahlen									
Selbständige [4])	*16,4*	*17,6*	*15,9*	*19,5*	*18,9*	*25,2*	*23,4*	*32,7*	*25,7*	*37,0*
Mithelfende Familienangehörige	*16,4*	*8,4*	*17,0*	*8,9*	*15,0*	*7,0*	*9,1*	*4,1*	*9,9*	*4,3*
Angestellte und Beamte [5])	*17,1*	*15,6*	*17,0*	*17,0*	*13,2*	*12,7*	*10,7*	*9,9*	*7,0*	*6,8*
Arbeiter [6])	*46,3*	*43,0*	*46,0*	*43,3*	*47,2*	*44,1*	*49,6*	*43,8*	*49,4*	*43,5*
Hausangestellte	*3,8*	*1,9*	*4,1*	*2,2*	*5,7*	*2,9*	*7,2*	*3,4*	*8,0*	*3,7*
Erwerbspersonen [1]) zusammen	*100*	*86,5*	*100*	*90,9*	*100*	*91,9*	*100*	*93,9*	*100*	*95,3*
Berufslose Selbständige [2])	.	*13,5*	.	*9,1*	.	*8,1*	.	*6,1*	.	*4,7*
Gesamtbevölkerung	.	*100*	.	*100*	.	*100*	.	*100*	.	*100*

*) Ohne Saarland. — [1]) Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — [2]) Das sind im wesentlichen Rentenempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützungszuwendungen lebende Personen. — [3]) Das sind die Erwerbspersonen bzw. die berufslosen Selbständigen einschl. ihrer Angehörigen ohne Hauptberuf. — [4]) Einschl. Angestellte und Beamte in leitender Stellung. — [5]) Einschl. Soldaten. — [6]) Einschl. Heimarbeiter.

17. Die Reichsbevölkerung*) nach der Erwerbstätigkeit 1933 und 1925

(Band 453,2 der Statistik des Deutschen Reichs)

Bevölkerungsgruppen	1933			1925			Zu- oder Abnahme (—) 1925—1933		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen									
Erwerbspersonen	32 296 074	20 817 033	11 479 041	32 009 300	20 531 288	11 478 012	286 774	285 745	1 029
und zwar									
Erwerbstätige	26 441 056	16 104 601	10 336 455	31 372 423	20 053 335	11 319 088	— 4 931 367	— 3 948 734	— 982 633
Erwerbslose...........	5 855 018	4 712 432	1 142 586	636 877	477 953	158 924	5 218 141	4 234 479	983 662
Berufslose Selbständige [1])	5 821 556	2 785 576	3 035 980	3 844 430	1 697 153	2 147 277	1 977 126	1 088 423	888 703
Angehör. ohne Hauptberuf	27 100 831	8 082 953	19 017 878	26 556 889	7 968 382	18 588 507	543 942	114 571	429 371
und zwar									
Ehefrauen ohne Hauptberuf	9 900 947	.	9 900 947	8 817 210	.	8 817 210	1 083 737	.	1 083 737
Übr. Angeh. ohne Hauptber.	17 199 884	8 082 953	9 116 931	17 739 679	7 968 382	9 771 297	— 539 795	114 571	— 654 366
Gesamtbevölkerung	**65 218 461**	**31 685 562**	**33 532 899**	**62 410 619**	**30 196 823**	**32 213 796**	**2 807 842**	**1 488 739**	**1 319 103**
Verhältniszahlen									
Erwerbspersonen	*49,5*	*65,7*	*34,2*	*51,3*	*68,0*	*35,6*	*0,9*	*1,4*	*0,0*
und zwar									
Erwerbstätige	*40,5*	*50,8*	*30,8*	*50,3*	*66,4*	*35,1*	— *15,7*	— *19,7*	— *8,7*
Erwerbslose	*9,0*	*14,9*	*3,4*	*1,0*	*1,6*	*0,5*	*819,3*	*886,0*	*619,0*
Berufslose Selbständige [1])	*8,9*	*8,8*	*9,1*	*6,2*	*5,6*	*6,7*	*51,4*	*64,1*	*41,4*
Angehör. ohne Hauptberuf	*41,6*	*25,5*	*56,7*	*42,5*	*26,4*	*57,7*	*2,0*	*1,4*	*2,3*
und zwar									
Ehefrauen ohne Hauptberuf	*15,2*	.	*29,5*	*14,1*	.	*27,4*	*12,3*	.	*12,3*
Übr. Angeh. ohne Hauptber.	*26,4*	*25,5*	*27,2*	*28,4*	*26,4*	*30,3*	— *3,0*	*1,4*	— *6,7*
Gesamtbevölkerung	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*4,5*	*4,9*	*4,1*

18. Die Bevölkerung*) in Stadt und Land nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933

(Band 458 der Statistik des Deutschen Reichs; Gebietsstand vom 1. 1. 1934)

Wirtschaftsabteilungen — Stellung im Beruf	Grundzahlen in 1000						Verhältniszahlen					
	Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern					Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern				
		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
a. Die Bevölkerung [5]) nach Wirtschaftsabteilungen												
Land- und Forstwirtschaft .	13 661	12 898	205	170	92	296	*21,0*	*39,0*	*5,2*	*3,4*	*2,7*	*1,5*
Industrie und Handwerk ..	25 328	11 121	1 951	2 327	1 500	8 429	*38,8*	*33,7*	*49,7*	*46,3*	*43,9*	*42,6*
Handel und Verkehr	11 042	3 298	716	1 003	753	5 272	*16,9*	*10,0*	*18,2*	*20,0*	*22,0*	*26,6*
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	5 063	1 492	362	581	391	2 237	*7,8*	*4,5*	*9,2*	*11,5*	*11,5*	*11,3*
Häusliche Dienste	1 317	454	94	130	94	545	*2,0*	*1,4*	*2,4*	*2,6*	*2,7*	*2,7*
Berufslose Selbständige [1])...	8 807	3 776	602	817	589	3 023	*13,5*	*11,4*	*15,3*	*16,2*	*17,2*	*15,3*
Gesamtbevölkerung	**65 218**	**33 039**	**3 930**	**5 028**	**3 419**	**19 802**	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
b. Die Bevölkerung [5]) nach der sozialen Stellung												
Selbständige [2])	11 446	7 597	530	630	405	2 284	*17,6*	*23,0*	*13,5*	*12,5*	*11,9*	*11,5*
Mithelfende Familienangehör.	5 446	4 897	114	104	60	271	*8,4*	*14,8*	*2,9*	*2,1*	*1,8*	*1,4*
Beamte [3])..............	3 698	1 158	294	447	302	1 497	*5,7*	*3,5*	*7,5*	*8,9*	*8,8*	*7,6*
Angestellte	6 495	1 524	438	628	469	3 436	*9,9*	*4,6*	*11,1*	*12,5*	*13,7*	*17,3*
Arbeiter [4])	28 074	13 656	1 862	2 276	1 504	8 776	*43,0*	*41,4*	*47,4*	*45,3*	*44,0*	*44,3*
Hausangestellte	1 252	431	90	126	90	515	*1,9*	*1,3*	*2,3*	*2,5*	*2,6*	*2,6*
Berufslose Selbständige [1])...	8 807	3 776	602	817	589	3 023	*13,5*	*11,4*	*15,3*	*16,2*	*17,2*	*15,3*
Gesamtbevölkerung	**65 218**	**33 039**	**3 930**	**5 028**	**3 419**	**19 802**	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

*) Ohne Saarland. — Die Zahlen für 1925 sind auf die Systematik der Berufszählung 1933 umgerechnet. — [1]) Das sind im wesentlichen Rentenempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützungszuwendungen lebende Personen. — [2]) Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — [3]) Einschl. Soldaten. — [4]) Einschl. Heimarbeiter. — [5]) Die Zahlen beziehen sich auf die Erwerbspersonen bezw. die berufslosen Selbstständigen einschl. ihrer Angehörigen ohne Hauptberuf.

19. Die Reichsbevölkerung*) nach Wirtschaftsgruppen und sozialer Stellung 1933

(Band 453, 2 der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsgruppen Wirtschaftsabteilungen[1])	Berufszugehörige[2])			Davon entfielen auf				
				Selbständige[3])	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Angestellte	Arbeiter[4])
	insgesamt	männlich	weiblich	einschl. ihrer Angehörigen ohne Hauptberuf				
11 Landwirtschaft und Gärtnerei	13 244 607	6 334 794	6 909 813	4 777 142	4 622 326	7 689	130 251	3 707 199
12 Forstwirtschaft und Fischerei	416 179	239 206	176 973	30 807	3 560	36 340	33 605	311 867
1 Land- und Forstwirtschaft insges.	**13 660 786**	**6 574 000**	**7 086 786**	**4 807 949**	**4 625 886**	**44 029**	**163 856**	**4 019 066**
20 Bergbau, Torfgräberei usw.	1 966 272	1 078 135	888 137	3 819	139	903	122 137	1 839 274
21 Industrie der Steine und Erden	1 402 579	786 316	616 263	67 726	2 500	72	84 214	1 248 067
22 Eisen- und Metallgewinnung	1 124 538	627 982	496 556	11 085	185	71	122 651	990 546
23 Eisen- und Metallwarenherstellung	1 742 001	1 047 771	694 230	341 995	9 765	228	131 056	1 258 957
24 Maschinen- und Fahrzeugbau	2 197 474	1 321 434	876 040	95 499	1 976	59	354 684	1 745 256
25 Elektrotechnische Industrie	697 553	391 890	305 663	70 435	2 937	—	157 204	466 977
26 Feinmechan. und opt. Industrie	245 686	142 139	103 547	55 534	3 021	—	33 252	153 879
27 Chemische Industrie	772 932	387 433	385 499	25 956	863	38	193 820	552 255
28 Textilindustrie	1 749 685	725 369	1 024 316	64 405	6 238	—	218 179	1 460 863
29 Papiererzeugung und -verarbeitung	481 687	233 887	247 800	23 132	1 556	—	54 282	402 717
30 Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	497 682	268 250	229 432	57 148	3 380	559	65 103	371 492
31 Leder- u. Linoleumindustrie	318 598	178 889	139 709	74 069	3 029	—	23 348	218 152
32 Kautschuk- und Asbestindustrie	129 658	61 543	68 115	5 002	170	—	23 235	101 251
33 Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	1 685 578	1 041 185	644 393	425 085	12 447	—	75 184	1 172 862
34 Musikinstrument.- u. Spielwarenind.	124 940	62 831	62 109	13 506	1 008	—	13 407	97 019
35 Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2 655 418	1 432 255	1 223 163	531 879	189 325	3 903	296 942	1 633 369
36 Bekleidungsgewerbe	2 198 160	890 806	1 307 354	866 465	32 311	—	110 703	1 188 681
37 Baugewerbe und Baunebengewerbe	4 572 158	2 748 165	1 823 993	658 749	10 089	36 685	204 384	3 662 251
38 Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	485 836	259 569	226 267	4 754	55	20 014	107 918	353 095
39 Erwerbstätigkeit ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	279 444	164 932	114 512	2 107	84	—	27 778	249 475
2/3 Industrie und Handwerk insges.	**25 327 879**	**13 850 781**	**11 477 098**	**3 398 350**	**281 078**	**62 532**	**2 419 481**	**19 166 438**
41 Handelsgewerbe	5 199 319	2 441 923	2 757 396	1 959 639	330 643	3 280	1 771 269	1 134 488
42 Bank- und Versicherungswesen	737 851	384 346	353 505	60 119	857	90 236	532 849	53 790
43 Reichspost und Reichsbahn	2 850 346	1 473 174	1 377 172	1 195	—	1 405 684	121 584	1 321 883
44 Verkehrswesen (ohne Reichspost und Reichsbahn)	1 177 759	667 610	510 149	151 392	6 260	32 284	151 332	836 491
45 Gastwirtschaftsgewerbe	1 077 363	440 074	637 289	329 809	173 092	—	96 499	477 963
4 Handel und Verkehr insges.	**11 042 638**	**5 407 127**	**5 635 511**	**2 502 154**	**510 852**	**1 531 484**	**2 673 533**	**3 824 615**
51 Verwaltung, Wehrmacht, Kirche, Bildung usw.	3 422 327	1 701 692	1 720 635	262 044	3 563	1 943 926	736 444	476 350
52 Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe	1 216 334	529 870	686 464	413 770	20 196	81 104	264 001	437 263
53 Wohlfahrtspflege	153 758	47 719	106 039	3 843	243	29 994	80 400	39 278
54 Theater, Film, Rundfunk, Musik- u. Schaustellungsgewerbe	270 679	139 709	130 970	57 739	4 343	5 554	136 767	66 276
5 Öffentl. Dienst u. priv. Dienstleistungen (ohne häusl. Dienste) insges.	**5 063 098**	**2 418 990**	**2 644 108**	**737 396**	**28 345**	**2 060 578**	**1 217 612**	**1 019 167**
6 Häusliche Dienste (zugl. W.-Gr. 61)	**1 316 908**	**38 328**	**1 278 580**	.	.	.	**20 216**	[5]) **1 296 692**
1–6 Summe der Abteilungen insges.	**56 411 309**	**28 289 226**	**28 122 083**	**11 445 849**	**5 446 161**	**3 698 623**	**6 494 698**	[5]) **29 325 978**
7 Berufslose Selbständige (zugl. W.-Gr. 71)	**8 807 152**	**3 396 336**	**5 410 816**	.	.	.	.	.
Reichsbevölkerung (Summe der Abt. 1–7)	**65 218 461**	**31 685 562**	**33 532 899**	.	.	.	.	.

*) Ohne Saarland. — [1]) Die Bezeichnung der Wirtschaftsabteilungen und -gruppen ist unter Anwendung der Dezimalklassifikation erfolgt. Die Abteilungen werden durch einstellige, die Gruppen durch zweistellige Zahlen bezeichnet. Da die Abteilung »Industrie und Handwerk« mehr als 10 Wirtschaftsgruppen enthält, mußten zu ihrer Kennzeichnung die Ziffern 2 und 3 vorbehalten werden. — [2]) Das sind die Erwerbspersonen bzw. die berufslosen Selbständigen einschl. ihrer Angehörigen ohne Hauptberuf. — [3]) Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — [4]) Einschl. Heimarbeiter. — [5]) Darunter 1 252 278 Hausangestellte einschl. ihrer Angehörigen ohne Hauptberuf.

20. Die Erwerbspersonen[1]) im Deutschen Reich *) nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933 und 1925

(Band 453,2 der Statistik des Deutschen Reichs)

Stellung im Beruf	1933 insgesamt	1933 männlich	1933 weiblich	1925 insgesamt	1925 männlich	1925 weiblich	Zu- oder Abnahme (—) 1925—1933 insgesamt Zahl	insgesamt vH	männlich Zahl	männlich vH	weiblich Zahl	weiblich vH
Land- und Forstwirtschaft												
Selbständige[2])	2 181 292	1 879 099	302 193	2 193 731	1 869 519	324 212	– 12 439	– 0,6	9 580	0,5	– 22 019	– 6,8
Mithelf. Familienangehörige	4 516 221	1 046 607	3 469 614	4 790 506	1 212 575	3 577 931	– 274 285	– 5,7	– 165 968	– 13,7	– 108 317	– 3,0
Angestellte und Beamte	114 622	95 798	18 824	171 167	157 961	13 206	– 56 545	– 33,0	– 62 163	– 39,4	5 618	42,5
u. zwar Beamte	16 744	16 635	109	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte	97 878	79 163	18 715	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter[3])	2 530 650	1 672 499	858 151	2 607 303	1 553 386	1 053 917	– 76 653	– 2,9	119 113	7,7	– 195 766	– 18,6
Erwerbspersonen zus.	**9 342 785**	**4 694 003**	**4 648 782**	**9 762 707**	**4 793 441**	**4 969 266**	**– 419 922**	**– 4,3**	**– 99 438**	**– 2,1**	**– 320 484**	**– 6,4**
dar. Erwerbslose	309 151	262 822	46 329	23 520	18 692	4 828	285 631	1 214,4	244 130	1 306,1	41 501	859,6
Industrie und Handwerk												
Selbständige[2])	1 516 933	1 269 928	247 005	1 471 081	1 231 288	239 793	45 852	3,1	38 640	3,1	7 212	3,0
Mithelf. Familienangehörige	273 177	46 733	226 444	219 806	37 282	182 524	53 371	24,3	9 451	25,4	43 920	24,1
Angestellte und Beamte	1 323 431	995 236	328 195	1 520 251	1 172 805	347 446	– 196 820	– 12,9	– 177 569	– 15,1	– 19 251	– 5,5
u. zwar Beamte	22 613	22 170	443	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte	1 300 818	973 066	327 752	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter[3])	9 939 441	7 982 283	1 957 158	10 268 550	8 050 900	2 217 650	– 329 109	– 3,2	– 68 617	– 0,9	– 260 492	– 11,7
Erwerbspersonen zus.	**13 052 982**	**10 294 180**	**2 758 802**	**13 479 688**	**10 492 275**	**2 987 413**	**– 426 706**	**– 3,2**	**– 198 095**	**– 1,9**	**– 228 611**	**– 7,7**
dar. Erwerbslose	4 196 896	3 607 062	589 834	420 948	333 926	87 022	3 775 948	897,0	3 273 136	980,2	502 812	577,8
Handel und Verkehr												
Selbständige[2])	1 256 240	956 100	300 140	1 137 987	893 019	244 968	118 253	10,4	63 081	7,1	55 172	22,5
Mithelf. Familienangehörige	494 964	66 690	428 274	412 129	52 269	359 860	82 835	20,1	14 421	27,6	68 414	19,0
Angestellte und Beamte	2 332 698	1 538 916	793 782	2 233 457	1 557 262	676 195	99 241	4,4	– 18 346	– 1,2	117 587	17,4
u. zwar Beamte	548 537	509 305	39 232	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte	1 784 161	1 029 611	754 550	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter	1 848 167	1 449 605	398 562	1 401 220	1 168 059	233 161	446 947	31,9	281 546	24,1	165 401	70,9
Erwerbspersonen zus.	**5 932 069**	**4 011 311**	**1 920 758**	**5 184 793**	**3 670 609**	**1 514 184**	**747 276**	**14,4**	**340 702**	**9,3**	**406 574**	**26,9**
dar. Erwerbslose	922 345	677 202	245 143	130 353	97 127	33 226	791 992	607,6	580 075	597,2	211 917	637,8
Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen												
Selbständige[2])	348 451	261 424	87 027	292 401	206 757	85 644	56 050	19,2	54 667	26,4	1 383	1,6
Mithelf. Familienangehörige	27 754	3 051	24 703	14 786	2 145	12 641	12 968	87,7	906	42,2	12 062	95,4
Angestellte und Beamte	1 723 946	1 186 840	537 106	1 485 523	1 099 398	386 125	238 423	16,0	87 442	8,0	150 981	39,1
u. zwar Beamte u. Soldaten	892 898	804 815	88 083	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte	831 048	382 025	449 023	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter[3])	598 505	346 278	252 227	395 416	229 771	165 645	203 089	51,4	116 507	50,7	86 582	52,3
Erwerbspersonen zus.	**2 698 656**	**1 797 593**	**901 063**	**2 188 126**	**1 538 071**	**650 055**	**510 530**	**23,3**	**259 522**	**16,9**	**251 008**	**38,6**
dar. Erwerbslose	243 788	160 431	83 357	39 778	27 380	12 398	204 010	512,9	133 051	485,9	70 959	572,3
Häusliche Dienste												
Angestellte	18 440	1 726	16 714	31 897	8 788	23 109	– 13 457	– 42,2	– 7 062	– 80,4	– 6 395	– 27,7
Arbeiter	33 023	10 423	22 600	36 502	12 956	23 546	– 3 479	– 9,5	– 2 533	– 19,6	– 946	– 4,0
Hausangestellte	1 218 119	7 797	1 210 322	1 325 587	15 148	1 310 439	– 107 468	– 8,1	– 7 351	– 48,5	– 100 117	– 7,6
Erwerbspersonen zus.	**1 269 582**	**19 946**	**1 249 636**	**1 393 986**	**36 892**	**1 357 094**	**– 124 404**	**– 8,9**	**– 16 946**	**– 45,9**	**– 107 458**	**– 7,9**
dar. Erwerbslose	182 838	4 915	177 923	22 278	828	21 450	160 560	720,7	4 087	493,6	156 473	729,5
Summe der Abteilungen												
Selbständige[2])	5 302 916	4 366 551	936 365	5 095 200	4 200 583	894 617	207 716	4,1	165 968	4,0	41 748	4,7
darunter Erwerbslose[4])	3 107	2 850	257	565	538	27	2 542	449,9	2 312	429,7	230	851,9
Mithelf. Familienangehörige	5 312 116	1 163 081	4 149 035	5 437 227	1 304 271	4 132 956	– 125 111	– 2,3	– 141 190	– 10,8	16 079	0,4
Angestellte und Beamte	5 513 137	3 818 516	1 694 621	5 442 295	3 996 214	1 446 081	70 842	1,3	– 177 698	– 4,4	248 540	17,2
u. zwar Beamte u. Soldaten	1 480 792	1 352 925	127 867	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte	4 032 345	2 465 591	1 566 754	.	.	.	.	.	.	.	.	.
dar. Erwerbslose	875 446	582 173	293 273	167 006	116 009	50 997	708 440	424,2	466 164	401,8	242 276	475,1
Arbeiter[3])	14 949 786	11 461 088	3 488 698	14 708 991	11 015 072	3 693 919	240 795	1,6	446 016	4,0	– 205 221	– 5,6
dar. Erwerbslose	4 807 401	4 125 511	681 890	448 811	361 005	87 806	4 358 590	971,1	3 764 506	1 042,8	594 084	676,6
Hausangestellte	1 218 119	7 797	1 210 322	1 325 587	15 148	1 310 439	– 107 468	– 8,1	– 7 351	– 48,5	– 100 117	– 7,6
dar. Erwerbslose	169 064	1 898	167 166	20 495	401	20 094	148 569	724,9	1 497	373,3	147 072	731,9
Erwerbspersonen insges.	**32 296 074**	**20 817 033**	**11 479 041**	**32 009 300**	**20 531 288**	**11 478 012**	**286 774**	**0,9**	**285 745**	**1,4**	**1 029**	**0,0**
darunter Erwerbslose	**5 855 018**	**4 712 432**	**1 142 586**	**636 877**	**477 953**	**158 924**	**5 218 141**	**819,3**	**4 234 479**	**886,0**	**983 662**	**619,0**

*) Ohne Saarland. — Die Zahlen für 1925 sind auf die Systematik der Berufszählung 1933 umgerechnet. — [1]) Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — [2]) Einschl. Angestellte und Beamte in leitender Stellung. — [3]) Einschl. Heimarbeiter. — [4]) Das sind diejenigen Erwerbslosen, die während ihrer letzten Erwerbstätigkeit dem Kreis der Angestellten in leitender Stellung angehörten.

21. Die Erwerbspersonen im Deutschen Reich*) nach Wirtschaftszweigen und sozialer Stellung 1933

(Band 453,2 der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftszweige, Wirtschaftsgruppen, Wirtschaftsabteilungen 1)	Erwerbspersonen 2)				Von den Erwerbspersonen insgesamt waren				
	überhaupt		darunter hauptberuflich Erwerbstätige		Selbständige 3)	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Angestellte	Arbeiter 4)
	Summe	weiblich	Summe	weiblich					
	1 Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei								
111 Landwirtschaft	8 934 971	4 569 868	8 718 417	4 533 032	2 123 172	4 476 266	1 575	76 727	2 257 231
112 Gärtnerei	239 892	64 578	194 357	59 307	46 596	36 548	926	6 355	149 467
11 Landwirtschaft und Gärtnerei zus.	9 174 863	4 634 446	8 912 774	4 592 339	2 169 768	4 512 814	2 501	83 082	2 406 698
121 Forstwirtschaft	138 191	11 382	95 000	7 481	881	373	14 178	12 674	110 085
122 Fischerei	29 731	2 954	25 860	2 633	10 643	3 034	65	2 122	13 867
12 Forstwirtschaft und Fischerei zus.	167 922	14 336	120 860	10 114	11 524	3 407	14 243	14 796	123 952
1 Land- u. Forstwirtschaft insges.	**9 342 785**	**4 648 782**	**9 033 634**	**4 602 453**	**2 181 292**	**4 516 221**	**16 744**	**97 878**	**2 530 650**
	2/3 Industrie und Handwerk								
201 Gewinnung von Steinkohlen	521 664	4 456	340 213	3 123	416	10	188	28 262	492 788
202 Gewinnung von Braunkohlen	104 046	2 030	81 756	1 687	335	54	67	9 530	94 060
203 Gewinnung von Erzen	34 898	687	22 880	563	103	4	37	2 354	32 400
204 Salzbergbau	24 931	623	17 094	511	153	3	45	2 901	21 829
205 Gewinnung von Torf, Erdöl usw.	16 556	1 527	12 195	1 286	203	52	—	1 548	14 753
20 Bergbau, Torfgräberei usw. zus.	702 095	9 323	474 138	7 170	1 210	123	337	44 595	655 830
211 Gewinn. u. Bearbeit. v. natürl. Gestein.	183 901	6 323	119 041	4 699	13 131	791	—	9 224	160 755
212 Kalk- und Zementindustrie	43 829	1 567	26 775	1 185	1 350	141	—	3 828	38 510
213 Ziegelindustrie	153 083	12 863	106 958	10 422	5 052	556	1	7 934	139 540
214 Keramische Industrie	122 599	33 440	80 524	25 956	4 286	406	25	10 954	106 928
215 Glasindustrie	102 107	16 748	61 926	12 421	2 568	363	—	8 160	91 016
21 Industrie der Steine u. Erden zus.	605 519	70 941	395 224	54 683	26 387	2 257	26	40 100	536 749
221 Eisen- und Stahlgewinnung	385 889	12 214	228 909	9 307	2 694	131	—	45 702	337 362
222 Metallgewinnung	73 354	4 738	48 954	3 835	1 343	38	29	9 520	62 424
22 Eisen- und Metallgewinnung zus.	459 243	16 952	277 863	13 142	4 037	169	29	55 222	399 786
231 Eisen- und Metallwarenindustrie	521 510	115 433	336 944	86 258	26 676	2 231	79	66 111	426 413
232 Schmiederei	133 176	2 197	104 383	2 029	47 371	2 766	—	992	82 047
233 Schlosserei	169 018	2 359	90 602	1 885	26 135	1 167	—	1 769	139 947
234 Klempnerei	136 383	5 390	86 061	4 753	33 228	3 033	—	4 990	95 132
23 Eisen- u. Metallwarenherstellung zus.	960 087	125 379	617 990	94 925	133 410	9 197	79	73 862	743 539
241 Maschinenbau	742 085	50 755	400 596	35 799	17 382	729	—	141 332	582 642
242 Eisenkonstruktionsbau	29 210	754	12 214	519	424	30	—	5 321	23 435
243 Schiffbau	67 698	1 185	26 048	735	556	20	21	7 134	59 967
244 Bau von Land- und Luftfahrzeugen	263 544	15 596	168 864	12 463	19 919	1 094	—	33 879	208 652
24 Maschinen- und Fahrzeugbau zus.	1 102 537	68 290	607 722	49 516	38 281	1 873	21	187 666	874 696
251 Elektrotechn. Ind. (zugl. Gruppe 25)	403 632	86 405	252 161	59 128	28 406	2 844	—	87 752	284 630
261 Feinmechan. u. opt. Ind. (zugl. Gr. 26)	143 010	26 787	106 870	21 862	24 341	2 910	—	19 453	96 306
271 Chemische Industrie (zugl. Gruppe 27)	362 751	88 794	276 720	71 427	10 587	818	13	102 325	249 008
281 Woll-, Baumwoll-, Seiden- und Kunstseidenindustrie usw.	692 414	346 306	536 371	276 778	9 061	1 313	—	72 466	609 574
282 Textilkurzwaren	320 093	205 569	242 090	161 855	14 932	3 591	—	33 351	268 219
283 Seilerei u. Hilfsgew. der Textilind.	106 208	34 202	80 219	26 879	5 413	1 118	—	13 103	86 574
28 Textilindustrie zus.	1 118 715	586 077	858 680	465 512	29 406	6 022	—	118 920	964 367
291 Papiererzeugung	125 325	26 748	96 409	21 584	1 501	93	—	12 949	110 782
292 Papierverarbeitung	125 867	57 866	90 558	42 274	8 487	1 401	—	16 229	99 750
29 Papiererzeugung u. -verarbeitung zus.	251 192	84 614	186 967	63 858	9 988	1 494	—	29 178	210 532
301 Druckerei und Schriftgießerei	263 314	60 168	188 921	44 580	15 961	1 938	231	33 094	212 090
302 Photographisches Gewerbe	22 032	6 961	17 686	5 694	9 116	1 313	—	4 476	7 127
30 Druck- u. Vervielfältigungsgew. zus.	285 346	67 129	206 607	50 274	25 077	3 251	231	37 570	219 217
311 Leder- u. Linoleumind. (zug. Gr. 31)	160 921	26 097	117 499	20 252	30 013	2 900	—	13 069	114 939
321 Kautschuk- u. Asbestind. (zugl. Gr. 32)	73 459	26 772	51 207	20 429	2 133	157	—	13 260	57 909
331 Säge- und Furnierwerke	111 146	6 110	80 239	4 999	6 751	1 053	—	9 010	94 332
332 Tischlerei	483 375	13 417	299 870	10 106	97 940	4 280	—	15 470	365 685
333 Stellmacherei	73 605	2 618	56 294	1 995	28 854	1 261	—	1 725	41 765
334 Herstellung von Holzwaren	125 131	18 003	84 719	13 371	22 829	1 717	—	9 430	91 155
335 Herstellung von Kämmen, Bernstein-, Perlmutterwaren usw.	13 837	5 198	9 058	3 949	909	114	—	1 523	11 291
336 Herstellung von Korbwaren usw.	33 181	6 698	24 085	5 347	9 580	2 245	—	1 052	20 304
337 Herstellung von Bürsten usw.	26 462	9 365	19 995	7 602	4 004	882	—	2 679	18 897
33 Holz- und Schnitzstoffgewerbe zus.	866 737	61 409	574 260	47 369	170 867	11 552	—	40 889	643 429
341 Musikinstrumentenindustrie	39 737	7 415	18 713	4 672	4 173	281	—	4 762	30 521
342 Spielwarenindustrie	30 381	14 500	16 918	8 632	1 661	686	—	2 901	25 133
34 Musikinstrument.-u.Spielwarenind.zus.	70 118	21 915	35 631	13 304	5 834	967	—	7 663	55 654
350 Mühlenindustrie	79 176	7 778	68 544	7 125	15 287	4 078	—	9 710	50 101
351 Bäckerei- und Konditorei	528 409	143 574	442 578	135 998	110 204	101 738	—	25 185	291 282
352 Zuckerindustrie	46 707	6 343	26 175	3 879	651	165	—	5 517	40 374
353 Süßwarenindustrie	57 321	34 329	40 317	24 331	1 518	358	—	12 513	42 932
354 Fleischerei und Fischindustrie	379 451	102 712	320 145	95 317	88 204	68 671	1 504	26 546	194 526
355 Molkerei	71 284	19 427	62 113	17 742	8 390	6 162	—	12 325	44 407
356 Herstell. v. pflanzl. Ölen, Margarine usw.	36 793	6 428	28 334	5 223	780	110	—	11 648	24 255
357 Teigwaren- und Stärkeindustrie usw.	63 180	27 627	50 223	22 521	2 822	610	—	16 508	43 240
358 Brauerei und Mälzerei	155 003	17 816	126 734	15 033	11 548	2 539	5	33 431	107 480
359 Tabakindustrie	212 321	143 167	160 038	110 577	6 404	1 410	—	22 119	182 388
35 Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe zus.	1 629 645	509 201	1 325 201	437 746	245 808	185 841	1 509	175 502	1 020 985

*) Ohne Saarland. — 1) Die Bezeichnung der Wirtschaftsabteilungen, -gruppen und -zweige ist unter Anwendung der Dezimalklassifikation erfolgt. Die Abteilungen werden durch einstellige, die Gruppen durch zweistellige und die Wirtschaftszweige durch dreistellige Zahlen bezeichnet. Da die Abteilung »Industrie und Handwerk« mehr als 10 Wirtschaftsgruppen enthält, mußten zu ihrer Kennzeichnung die Ziffern 2 und 3 vorbehalten werden. — 2) Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — 3) Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — 4) Einschl. Heimarbeiter.

21. Die Erwerbspersonen im Deutschen Reich*) nach Wirtschaftszweigen und sozialer Stellung 1933

Nr.	Wirtschaftszweige, Wirtschaftsgruppen, Wirtschaftsabteilungen 1)	Erwerbspersonen 2)				Von den Erwerbspersonen insgesamt waren				
		überhaupt		darunter hauptberuflich Erwerbstätige		Selbständige 3)	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Angestellte	Arbeiter 4)
		Summe	weiblich	Summe	weiblich					
361	Schneiderei	865 029	537 338	683 723	435 234	286 327	14 903	—	38 420	525 379
362	Kürschnerei	32 829	15 415	19 773	8 809	5 143	1 363	—	2 352	23 971
363	Putzmacherei	73 994	57 951	52 845	41 551	10 950	1 257	—	7 376	54 411
364	Herstellung von künstlichen Blumen, Putzfedern, Gürteln usw.	29 089	21 800	21 565	16 532	1 800	393	—	4 435	22 461
365	Herstellung von Lederhandschuhen	8 320	4 309	6 308	3 292	260	35	—	603	7 422
366	Schuhmacherei und Schuhindustrie	366 428	68 395	294 830	56 998	143 667	6 363	—	15 255	201 143
367	Reinigung von Textilerzeugnissen	101 472	77 235	84 123	64 688	28 041	6 880	—	8 369	58 182
36	Bekleidungsgewerbe zus.	1 477 161	782 443	1 163 167	627 104	476 188	31 194	—	76 810	892 969
371	Architektur- u. Vermessungsbüros usw.	31 765	3 053	24 674	2 272	14 984	254	—	13 724	2 803
372	Hoch- u. Tiefbau, Baunebengewerbe	1 948 366	35 407	1 061 484	25 501	229 570	9 062	12 833	91 964	1 604 937
373	Schornsteinfegergewerbe und Reinigung von Gebäuden	22 672	1 819	19 475	1 609	7 914	174	—	421	14 163
37	Baugewerbe u. Baunebengewerbe zus.	2 002 803	40 279	1 105 633	29 382	252 468	9 490	12 833	106 109	1 621 903
381	Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -versorgung (zugl. Gruppe 38)	194 561	12 198	166 333	10 807	1 665	49	7 535	48 896	136 416
391	Erwerbstätigkeit ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit (zugl. Gruppe 39)	183 450	47 797	56 213	11 078	827	69	—	21 977	160 577
2/3	**Industrie und Handwerk insges.**	**13 052 982**	**2 758 802**	**8 856 086**	**2 168 968**	**1 516 933**	**273 177**	**22 613**	**1 300 818**	**9 939 441**
						4 Handel und Verkehr				
411	Warenhandel	2 725 945	1 202 454	2 254 815	1 032 564	787 023	305 846	—	1 161 593	471 483
412	Hausier- und Straßenhandel	55 077	17 900	53 006	17 606	45 410	6 065	—	829	2 773
413	Verlagsgewerbe	127 250	53 007	105 366	46 196	9 688	824	—	57 090	59 648
414	Immobilienhandel, Vermittlung usw.	180 290	26 754	164 304	22 754	126 501	3 539	—	41 861	8 389
415	Spedition, Markt- u. Messewesen usw.	135 652	17 833	99 769	15 193	20 266	2 845	1 244	37 370	73 927
41	Handelsgewerbe zus.	3 224 214	1 317 948	2 677 260	1 134 313	988 888	319 119	1 244	1 298 743	616 220
421	Bank- und Börsenwesen	199 482	44 769	175 710	39 014	10 948	565	18 983	151 452	17 534
422	Private Versicherung	107 881	28 392	93 546	25 215	10 986	279	—	90 674	5 942
423	Öffentlich-rechtliche Versicherung	85 719	17 885	76 196	16 009	1 530	—	15 564	61 182	7 443
42	Bank- und Versicherungswesen zus.	393 082	91 046	345 452	80 238	23 464	844	34 547	303 308	30 919
431	Reichspost	348 632	59 213	331 788	56 065	194	—	224 916	28 103	95 419
432	Reichsbahn	698 298	14 565	631 924	13 701	268	—	275 874	29 026	393 130
43	Reichspost und Reichsbahn zus.	1 046 930	73 778	963 712	69 766	462	—	500 790	57 129	488 549
441	Eisenbahnwesen (ohne Reichsbahn), Straßenbahnen usw., Luftverkehr	153 519	5 209	133 921	4 651	324	—	8 216	25 841	119 138
442	Sonstige Landbeförderung	157 774	7 120	108 131	6 444	48 976	4 243	20	5 984	98 551
443	Schiffahrt, Hafenwesen usw.	193 768	5 963	136 152	5 133	12 710	1 545	3 720	34 383	141 410
44	Verkehrswesen (ohne Reichspost und Reichsbahn) zus.	505 061	18 292	378 204	16 228	62 010	5 788	11 956	66 208	359 099
451	Gastwirtschaftsgew. (zugl. Gruppe 45)	762 782	419 694	645 096	375 070	181 416	169 213	—	58 773	353 380
4	**Handel und Verkehr insges.**	**5 932 069**	**1 920 758**	**5 009 724**	**1 675 615**	**1 256 240**	**494 964**	**548 537**	**1 784 161**	**1 848 167**
						5 Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen (ohne häusliche Dienste)				
511	Reichs-, Landes- und Gemeindeverwaltung, öffentliche Rechtspflege	696 291	78 235	650 271	70 455	10 741	—	425 928	155 517	104 105
512	Wehrmacht (einschl. Marinewerft, Heeres- und Marinelazarette usw.)	147 211	5 309	144 533	4 916	5) 450	—	6) 118 220	3 667	24 874
513	Kirche, Anstalten f. religiöse Zwecke	165 072	92 027	162 914	91 297	1 385	—	35 337	113 739	14 611
514	Bildung, Erziehung, Unterricht	391 536	133 899	374 653	124 385	24 389	915	259 235	67 578	39 419
515	Bildende Kunst, freie schriftstell. u. wissenschaftl. Betätigung	23 368	4 737	21 233	4 270	19 734	104	—	3 044	486
516	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw.	191 035	69 516	165 955	58 849	44 457	1 084	2 958	128 728	13 808
517	Wohngewerbe	67 505	52 408	63 154	50 411	18 845	1 392	—	8 536	38 732
51	Verwaltung, Wehrmacht, Kirche, Bildung usw. zus.	1 682 018	436 131	1 582 713	404 583	120 001	3 495	841 678	480 809	236 035
521	Krankenpflege, Heilanstalten usw.	401 448	250 010	372 293	231 714	87 942	3 158	24 412	176 230	109 706
522	Apotheken	28 278	10 812	25 687	9 604	7 658	603	46	15 491	4 480
523	Badeanstalten, Massage	17 219	7 628	14 780	6 694	3 384	596	176	4 292	8 771
524	Friseurgewerbe	228 901	67 562	196 080	59 832	86 728	15 034	—	2 200	124 939
525	Feuerwehr, Straßenreinigung usw.	41 418	2 366	35 350	2 078	1 229	110	8 669	2 605	28 805
526	Bestattungswesen	17 602	4 677	14 682	4 128	753	150	1 002	1 530	14 167
527	Veterinärwesen	14 126	996	13 504	933	5 349	148	1 254	5 251	2 124
52	Gesundheitswesen u. hygien. Gew. zus.	748 992	344 051	672 376	314 983	193 043	19 799	35 559	207 599	292 992
531	Wohlfahrtspflege (zugl. Gruppe 53)	104 512	69 895	91 066	61 165	2 573	234	13 345	58 644	29 716
541	Theater, Film, Rundfunk, Musik- und Schaustellungsgew. (zugl. Gruppe 54)	163 134	50 986	108 713	36 975	32 834	4 226	2 316	83 996	39 762
5	**Öffentl. Dienst u. priv. Dienstleistungen (ohne häusliche Dienste) insges.**	**2 698 656**	**901 063**	**2 454 868**	**817 706**	**348 451**	**27 754**	**892 898**	**831 048**	**598 505**
						6 Häusliche Dienste				
6	**Häusl. Dienste** (zugl. Wz. 611 u. W.-Gr. 61)	7) 1 269 582	8) 1 249 636	9) 1 086 744	10) 1 071 713	.	.	.	18 440	33 023
						Summe der Abteilungen 1—6				
1-6	**Summe der Abteilungen**	7) 32 296 074	8) 11 479 041	9) 26 441 056	10) 10 336 455	11) 5 302 916	5 312 116	1 480 792	12) 4 032 345	14 949 786

Anmerkungen *) und 1) bis 4) s. Seite 24. — 5) Das sind Offiziere, Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — 6) Darunter 113 523 Soldaten. — 7) Einschl. 1 218 119 Hausangestellte. — 8) Einschl. 1 210 322 Hausangestellte. — 9) Einschl. 1 049 055 Hausangestellte. — 10) Einschl. 1 043 156 Hausangestellte. — 11) Davon sind 5 213 589 Eigentümer und Pächter. — 12) Davon sind 1 303 871 Fach- und techn. Angestellte und 2 728 474 kaufmännische und Büroangestellte.

22. Die Erwerbspersonen [1]) im Deutschen Reich *) nach Berufen und nach der Stellung im Beruf [2]) 1933

(Band 453,2 der Statistik des Deutschen Reichs)

Beruf und Stellung im Beruf	Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbspersonen weibl.
Berufe der Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei		
Landwirte (in selbständiger Stellung)	2 093 681	292 088
Weinbauern, Winzer, Weinbergsarbeiter	28 452	4 681
dav. in selbst. Stellg.	20 349	3 239
in abhäng. Stellg.	8 103	1 442
Inspektoren u. Verwalter (in abhäng. Stellung)	27 948	—
Landwirtschaftl. Knechte u. Mägde, i. Haush. d. Betriebsinh. wohnend	1 057 742	434 842
Landwirtschaftl. Arbeiter und Tagelöhner mit eigenem oder gepacht. Land	92 714	8 652
Landwirtschaftl. Arbeiter u. Tagelöhner m. Deputat- od. Dienstland	169 499	9 241
Landwirtschaftl. Arb. u. Tagelöhner ohne Land	768 581	349 200
Melker (in abhängiger Stellung)	93 640	9 131
Gärtner	177 268	13 650
dav. in selbst. Stellg.	40 352	2 596
in abhäng. Stellg.	136 916	11 054
Oberförster u. Förster (in abhäng. Stellung)	21 468	—
Fischer	15 955	17
dav. in selbst. Stellg.	9 933	—
in abhäng. Stellg.	6 022	17
Berufe des Bergbaus		
Steiger (in abhängiger Stellung)	9 283	—
Bergleute (in abhängiger Stellung)	446 113	—
Berufe der Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden		
Steinmetze u. Steinbildhauer	37 015	63
dav. in selbst. Stellg.	7 101	23
in abhäng. Stellg.	29 914	40
Steinschleifer u. sonst. Maschinenarbeiter für Steinbearbeitung	14 465	267
dav. in selbst. Stellg.	935	7
in abhäng. Stellg.	13 530	260
Ziegeleiarbeiter einschl. Ziegelbrenner usw.	76 250	250
dav. in selbst. Stellg.	130	—
in abhäng. Stellg.	76 120	250
Töpfer u. Ofensetzer	31 653	74
dav. in selbst. Stellg.	9 844	22
in abhäng. Stellg.	21 809	52
Keramik- u. Glasmaler einschl. Glasmosaikmacher	13 203	4 237
dav. in selbst. Stellg.	324	20
in abhäng. Stellg.	12 879	4 217
Glasschmelzer, Glasbläser u. sonst. Arbeiter f. Glasherstellung u. -verarbeitung	44 326	4 285
dav. in selbst. Stellg.	597	16
in abhäng. Stellg.	43 729	4 269
Glasschleifer, Glasgraveure usw.	17 407	2 534
dav. in selbst. Stellg.	510	11
in abhäng. Stellg.	16 897	2 523
Berufe der Metallgewinnung und -verarbeitung		
Former u. Kernformer — Metallgew. u. -bearb. — (in abhängiger Stellung)	81 218	559
Gießer u. Schmelzer (Metallgew. u. -bearb.)	33 153	122
dav. in selbst. Stellg.	599	—
in abhäng. Stellg.	32 554	122
Walzer u. Zieher	36 640	16
dav. in selbst. Stellg.	22	—
in abhäng. Stellg.	36 618	16
Dreher – Metallbearb. – (in abhäng. Stellung)	153 417	1 955
Maschinenarbeiter der Metallbearbeitung einschließl. Metalldrücker, -präger usw.	155 894	23 322
dav. in selbst. Stellg.	525	—
in abhäng. Stellg.	155 369	23 322
Kupferschmiede	15 412	—
dav. in selbst. Stellg.	1 273	—
in abhäng. Stellg.	14 139	—
Messerschmiede u. Messerschleifer	15 957	711
dav. in selbst. Stellg.	2 176	2
in abhäng. Stellg.	13 781	709
Gold- u. Silberschmiede, Bijouteriearbeiter usw.	37 951	11 325
dav. in selbst. Stellg.	4 069	75
in abhäng. Stellg.	33 882	11 250
Schmiede	225 174	—
dav. in selbst. Stellg.	45 624	—
in abhäng. Stellg.	179 550	—
Härter u. Anlasser (in abhängiger Stellung)	3 655	12
Nieter (in abhängiger Stellung)	9 247	224
Schweißer	22 153	495
dav. in selbst. Stellg.	99	—
in abhäng. Stellg.	22 054	495
Maschinenschlosser, Maschinenbauer	207 712	2 312
dav. in selbst. Stellg.	7 256	—
in abhäng. Stellg.	200 456	2 312
Sonst. Schlosser	624 624	10
dav. in selbst. Stellg.	26 918	—
in abhäng. Stellg.	597 706	10
Gürtler	7 541	30
dav. in selbst. Stellg.	300	—
in abhäng. Stellg.	7 241	30
Werkzeugmacher u. Feilenhauer	50 731	—
dav. in selbst. Stellg.	937	—
in abhäng. Stellg.	49 794	—
Optiker	8 407	376
dav. in selbst. Stellg.	1 798	36
in abhäng. Stellg.	6 609	340
Uhrmacher	28 222	230
dav. in selbst. Stellg.	14 735	98
in abhäng. Stellg.	13 487	132
Elektromechaniker u. Elektroinstallateure	127 236	107
dav. in selbst. Stellg.	16 954	—
in abhäng. Stellg.	110 282	107
Sonst. Mechaniker	159 888	437
dav. in selbst. Stellg.	16 680	16
in abhäng. Stellg.	143 208	421
Klempner, Rohrleger u. Installateure	165 214	31
dav. in selbst. Stellg.	31 051	7
in abhäng. Stellg.	134 163	24
Monteure u. Elektromonteure (in abhängiger Stellung)	125 490	—
Graveure u. Ziseleure	10 353	329
dav. in selbst. Stellg.	1 478	11
in abhäng. Stellg.	8 875	318
Galvaniseure, Metallfärber, Galvanoplastiker	13 725	1 324
dav. in selbst. Stellg.	494	5
in abhäng. Stellg.	13 231	1 319
Einrichter u. Anreißer (in abhäng. Stellung)	10 629	138
Sonst. Metallarbeiter einschl. Bleilöter, Drahtweber, Siebmacher usw.	76 055	31 951
dav. in selbst. Stellg.	297	10
in abhäng. Stellg.	75 758	31 941
Ingenieure u. Techniker	202 574	616
dav. in selbst. Stellg.	20 376	37
in abhäng. Stellg.	182 198	579
Berufe der chemischen Industrie		
Chemiker	12 620	863
dav. in selbst. Stellg.	1 507	39
in abhäng. Stellg.	11 113	824
Chemotechniker u. Laboranten (in abhängiger Stellung)	18 393	8 113
Berufe der Textilienherstellung		
Spinner u. Zwirner (ohne die in der Kunstseideherstellung)	95 270	69 088
dav. in selbst. Stellg.	178	59
in abhäng. Stellg.	95 092	69 029
Kunstseidenarbeiter (in abhängiger Stellung)	9 166	6 259
Weber u. Bandweber	203 776	84 230
dav. in selbst. Stellg.	1 550	227
in abhäng. Stellg.	202 226	84 003
Bleicher	4 202	747
dav. in selbst. Stellg.	22	5
in abhäng. Stellg.	4 180	742
Färber	29 184	2 170
dav. in selbst. Stellg.	755	25
in abhäng. Stellg.	28 429	2 145
Stoffdrucker	3 911	1 151
dav. in selbst. Stellg.	40	5
in abhäng. Stellg.	3 871	1 146
Teppichknüpfer	373	310
dav. in selbst. Stellg.	15	7
in abhäng. Stellg.	358	303
Wirker u. Stricker	55 632	27 244
dav. in selbst. Stellg.	3 168	1 984
in abhäng. Stellg.	52 464	25 260
Sticker	17 866	14 096
dav. in selbst. Stellg.	2 349	1 650
in abhäng. Stellg.	15 517	12 446
Posamentiere, Riemendreher u. Maschinenklöppler	7 663	2 794
dav. in selbst. Stellg.	268	44
in abhäng. Stellg.	7 395	2 750
Seiler u. Netzmacher	5 744	979
dav. in selbst. Stellg.	1 880	48
in abhäng. Stellg.	3 864	931
Segel- u. Takelmacher	1 353	78
dav. in selbst. Stellg.	130	2
in abhäng. Stellg.	1 223	76
Sonst. Textilarbeiter einschl. Häkler, Handklöppler, Stopfer usw.	234 327	164 314
dav. in selbst. Stellg.	297	205
in abhäng. Stellg.	234 030	164 109

*) Ohne Saarland. — [1]) Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — [2]) Als Erwerbspersonen in selbständiger Stellung sind in dieser Übersicht die Eigentümer und Pächter zusammengefaßt; zu den Erwerbspersonen in abhängiger Stellung zählen die Angestellten und Beamten (einschl. der in leitender Stellung), ferner die Arbeiter.

22. Die Erwerbspersonen[1]) im Deutschen Reich*) nach Berufen und nach der Stellung im Beruf[2]) 1933

Beruf und Stellung im Beruf	Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbspersonen weibl.
Berufe der Papierverarbeitung und des Vervielfältigungsgewerbes		
Schriftgießer u. Schriftschneider	1 972	132
dav. in selbst. Stellg.	78	6
in abhäng. Stellg.	1 894	126
Schriftsetzer u. Stereotypeure	69 725	463
dav. in selbst. Stellg.	20	—
in abhäng. Stellg.	69 705	463
Buchdrucker	57 139	985
dav. in selbst. Stellg.	5 433	62
in abhäng. Stellg.	51 706	923
Licht-, Kupfer-, Stahl-, Stein-, Zinkdrucker u. Lithographen	18 100	279
dav. in selbst. Stellg.	583	3
in abhäng. Stellg.	17 517	276
Tapeten- u. Linoleumdrucker	947	58
dav. in selbst. Stellg.	4	—
in abhäng. Stellg.	943	58
Chemigraphen	4 400	46
dav. in selbst. Stellg.	80	—
in abhäng. Stellg.	4 320	46
Formstecher u. Holzschneider	1 118	20
dav. in selbst. Stellg.	148	1
in abhäng. Stellg.	970	19
Buchbinder	46 682	11 935
dav. in selbst. Stellg.	5 193	188
in abhäng. Stellg.	41 489	11 747
Photographen u. Filmoperateure	20 766	4 296
dav. in selbst. Stellg.	8 608	1 037
in abhäng. Stellg.	12 158	3 259
Berufe der Lederherstellung und -verarbeitung		
Gerber	10 610	—
dav. in selbst. Stellg.	936	—
in abhäng. Stellg.	9 674	—
Sonst. Lederarbeiter u. Lederzurichter einschl. Lederfärber usw.	27 617	5 844
dav. in selbst. Stellg.	167	14
in abhäng. Stellg.	27 450	5 830
Sattler u. Riemer	70 068	278
dav. in selbst. Stellg.	24 396	113
in abhäng. Stellg.	45 672	165
Portefeuiller	7 825	1 024
dav. in selbst. Stellg.	397	5
in abhäng. Stellg.	7 428	1 019
Sonst. Lederwarenarbeiter einschl. Ledernäher u. -stepper usw.	33 307	24 018
dav. in selbst. Stellg.	209	47
in abhäng. Stellg.	33 098	23 971
Linoleum- u. Kunstlederarbeiter (in abhängiger Stellung)	1 722	85
Vulkaniseure	2 872	55
dav. in selbst. Stellg.	665	3
in abhäng. Stellg.	2 207	52
Berufe der Holz- und Schnitzstoffverarbeitung und der Musikinstrumentenherstellung		
Maschinenarbeiter an Holzbearbeitungsmaschinen einschl. Sägemüller usw.	57 817	2 832
dav. in selbst. Stellg.	724	4
in abhäng. Stellg.	57 093	2 828
Tischler (ohne Modell- u. Klaviertischler)	492 977	108
dav. in selbst. Stellg.	91 931	—
in abhäng. Stellg.	401 046	108
Modelltischler	14 570	3
dav. in selbst. Stellg.	508	—
in abhäng. Stellg.	14 062	3
Drechsler	18 169	638
dav. in selbst. Stellg.	3 966	11
in abhäng. Stellg.	14 203	627
Böttcher	21 204	1
dav. in selbst. Stellg.	6 670	—
in abhäng. Stellg.	14 534	1
Stellmacher	80 977	—
dav. in selbst. Stellg.	27 391	—
in abhäng. Stellg.	53 586	—
Boots- u. Kahnbauer	9 052	1
dav. in selbst. Stellg.	668	—
in abhäng. Stellg.	8 384	1
Holzbildhauer u. Schnitzer	7 664	93
dav. in selbst. Stellg.	1 796	16
in abhäng. Stellg.	5 868	77
Stock- u. Schirmmacher	2 231	357
dav. in selbst. Stellg.	492	53
in abhäng. Stellg.	1 739	304
Korbmacher, Flechter u. sonst. Flechtwarenarb.	21 817	2 100
dav. in selbst. Stellg.	8 923	287
in abhäng. Stellg.	12 894	1 813
Bürsten- u. Pinselmacher, Besenbinder	13 438	3 733
dav. in selbst. Stellg.	2 993	186
in abhäng. Stellg.	10 445	3 547
Beizer u. Polierer	14 011	1 767
dav. in selbst. Stellg.	201	1
in abhäng. Stellg.	13 810	1 766
Vergolder	1 718	171
dav. in selbst. Stellg.	169	2
in abhäng. Stellg.	1 549	169
Sonst. Holz- u. Schnitzstoffarbeiter einschl. Holzschuhmacher usw.	39 281	3 293
dav. in selbst. Stellg.	2 203	36
in abhäng. Stellg.	37 078	3 257
Klavier- u. Orgelbauer, Klaviertischler	7 154	20
dav. in selbst. Stellg.	904	—
in abhäng. Stellg.	6 250	20
Blas- u. Schlaginstrumentenmacher	721	34
dav. in selbst. Stellg.	217	2
in abhäng. Stellg.	504	32
Geigen- u. Zupfinstrumentenbauer	1 877	46
dav. in selbst. Stellg.	696	8
in abhäng. Stellg.	1 181	38
Stimmer	1 655	85
dav. in selbst. Stellg.	557	4
in abhäng. Stellg.	1 098	81
Sonst. Musikinstrumentenarbeiter einschl. Harmonikamacher usw.	6 444	2 159
dav. in selbst. Stellg.	470	19
in abhäng. Stellg.	5 974	2 140
Berufe der Nahrungs- und Genußmittelherstellung		
Müller	40 154	6
dav. in selbst. Stellg.	11 507	—
in abhäng. Stellg.	28 647	6
Bäcker	316 386	1 076
dav. in selbst. Stellg.	89 611	782
in abhäng. Stellg.	226 775	294
Konditoren	35 403	142
dav. in selbst. Stellg.	7 187	67
in abhäng. Stellg.	28 216	75
Fleischer u. Wurstmacher	242 193	—
dav. in selbst. Stellg.	79 458	—
in abhäng. Stellg.	162 735	—
Sonst. Fleischerei- u. Schlachthofarbeiter (in abhängiger Stellung)	2 142	1 021
Marinierer, Fischräucherer u. Fischarbeiter	4 007	2 500
dav. in selbst. Stellg.	239	13
in abhäng. Stellg.	3 768	2 487
Meier u. Käser	18 599	1 200
dav. in selbst. Stellg.	1 844	38
in abhäng. Stellg.	16 755	1 162
Brenner u. Destillateure	2 339	—
dav. in selbst. Stellg.	260	—
in abhäng. Stellg.	2 079	—
Brauer u. Mälzer	21 507	—
dav. in selbst. Stellg.	965	—
in abhäng. Stellg.	20 542	—
Weinküfer	7 018	—
dav. in selbst. Stellg.	1 134	—
in abhäng. Stellg.	5 884	—
Zigarrenmacher	114 705	86 982
dav. in selbst. Stellg.	2 612	298
in abhäng. Stellg.	112 093	86 684
Berufe der Herstellung von Bekleidungsgegenständen		
Schneider u. Schneiderinnen	553 492	281 908
dav. in selbst. Stellg.	241 596	125 250
in abhäng. Stellg.	311 896	156 658
Näher u. Stepper	269 063	264 407
dav. in selbst. Stellg.	36 025	35 318
in abhäng. Stellg.	233 038	229 089
Wäscher, Bügler u. Plätter	77 403	65 531
dav. in selbst. Stellg.	18 245	16 091
in abhäng. Stellg.	59 158	49 440
Kürschner	18 929	7 659
dav. in selbst. Stellg.	4 057	360
in abhäng. Stellg.	14 872	7 299
Hutmacher	8 648	2 310
dav. in selbst. Stellg.	786	109
in abhäng. Stellg.	7 862	2 201
Mützenmacher	2 047	718
dav. in selbst. Stellg.	488	28
in abhäng. Stellg.	1 559	690
Putzmacherinnen[3])	39 025	38 984
dav. in selbst. Stellg.	7 792	7 771
in abhäng. Stellg.	31 233	31 213
Arbeiter f. Blumen- u. Federnherstellung einschl. Blumenmacher u. -färber, Perlenflechter usw.	5 123	3 518
dav. in selbst. Stellg.	59	41
in abhäng. Stellg.	5 064	3 477
Lederhandschuhmacher	2 864	358
dav. in selbst. Stellg.	108	3
in abhäng. Stellg.	2 756	355
Schuhmacher	240 288	213
dav. in selbst. Stellg.	138 537	95
in abhäng. Stellg.	101 751	118
Berufe des Baugewerbes und der Baunebengewerbe		
Architekten (auch Baumeister für Hochbau)	36 088	175
dav. in selbst. Stellg.	17 422	73
in abhäng. Stellg.	18 666	102
Landmesser, Vermessungsingenieure u. Markscheider	5 272	2
dav. in selbst. Stellg.	787	—
in abhäng. Stellg.	4 485	2

Anmerkungen *), [1]) und [2]) s. Seite 26. — [3]) Einschl. der männlichen Modisten.

22. Die Erwerbspersonen[1]) im Deutschen Reich*) nach Berufen und nach der Stellung im Beruf[2]) 1933

Beruf und Stellung im Beruf	Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbspersonen weibl.
Vermessungstechniker, Landmesser- u. Markscheidergehilfen (in abhängiger Stellung)	9 093	6
Maurer	479 051	—
dav. in selbst. Stellg.	32 710	—
in abhäng. Stellg.	446 341	—
Fliesenleger, Plattensetzer	6 151	—
dav. in selbst. Stellg.	551	—
in abhäng. Stellg.	5 600	—
Betonbaufacharbeiter	15 750	—
dav. in selbst. Stellg.	172	—
in abhäng. Stellg.	15 578	—
Zimmerleute	189 873	—
dav. in selbst. Stellg.	21 971	—
in abhäng. Stellg.	167 902	—
Putzer	3 456	—
dav. in selbst. Stellg.	137	—
in abhäng. Stellg.	3 319	—
Stukkateure	26 679	2
dav. in selbst. Stellg.	4 393	—
in abhäng. Stellg.	22 286	2
Dachdecker	51 242	—
dav. in selbst. Stellg.	14 468	—
in abhäng. Stellg.	36 774	—
Bauanschläger	804	—
dav. in selbst. Stellg.	74	—
in abhäng. Stellg.	730	—
Glaser	24 302	3
dav. in selbst. Stellg.	7 982	—
in abhäng. Stellg.	16 320	3
Maler u. Lackierer	330 367	1 775
dav. in selbst. Stellg.	78 305	7
in abhäng. Stellg.	252 062	1 768
Tapezierer, Polsterer, Dekorateure	53 952	360
dav. in selbst. Stellg.	15 556	61
in abhäng. Stellg.	38 396	299
Steinsetzer u. Pflasterer	29 534	—
dav. in selbst. Stellg.	2 651	—
in abhäng. Stellg.	26 883	—
Brunnenbauer	4 312	—
dav. in selbst. Stellg.	1 294	—
in abhäng. Stellg.	3 018	—
Stubenbohner u. Fensterreiniger	7 095	195
dav. in selbst. Stellg.	2 396	28
in abhäng. Stellg.	4 699	167
Schornsteinfeger	12 551	—
dav. in selbst. Stellg.	4 663	—
in abhäng. Stellg.	7 888	—
Gerüstbauer	1 753	—
dav. in selbst. Stellg.	60	—
in abhäng. Stellg.	1 693	—
Berufe des Handels		
Abteilungsleiter, Prokuristen, Handlungsbevollmächtigte (in abhängiger Stellung)	79 186	6 759
Reisende, Vertreter, Agenten	265 105	12 635
dav. in selbst. Stellg.	115 517	5 082
in abhäng. Stellg.	149 588	7 553
Verkäufer (in abhängiger Stellung)	537 683	419 063
Buchhalter, Rechnungsführer, Kassierer	332 728	97 610
dav. in selbst. Stellg.	267	55
in abhäng. Stellg.	332 461	97 555
Korrespondenten (in abhängiger Stellung)	33 530	5 824
Stenotypisten, Stenographen, Maschinenschreiber	155 950	148 814
dav. in selbst. Stellg.	115	95
in abhäng. Stellg.	155 835	148 719
Lageristen, Expedienten (in abhäng. Stellung)	125 333	24 429
Bücherrevisoren, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer	14 293	564
dav. in selbst. Stellg.	10 844	360
in abhäng. Stellg.	3 449	204
Buchhändler	14 733	2 788
dav. in selbst. Stellg.	6 116	791
in abhäng. Stellg.	8 617	1 997
Drogisten	37 323	3 314
dav. in selbst. Stellg.	11 163	771
in abhäng. Stellg.	26 160	2 543
Makler u. Kommissionäre (in selbst. Stellg.)	11 445	375
Buchmacher	824	26
dav. in selbst. Stellg.	269	8
in abhäng. Stellg.	555	18
Zeitungsverkäufer	5 095	1 215
dav. in selbst. Stellg.	2 417	750
in abhäng. Stellg.	2 678	465
Zeitungsausträger u. Zeitungsfahrer (in abhängiger Stellung)	30 384	23 650
Hausdiener	48 724	256
Büro- u. Kassenboten, Amtsgehilfen	96 213	8 947
Berufe des Verkehrswesens		
Schaffner	200 148	28
Telegraphisten, Funker (in abhäng. Stellung)	2 098	386
Posthelfer	55 601	11 382
Telephon- u. Telegraphenarbeiter	28 560	—
Lokomotivführer	59 165	—
Triebwagenführer und Straßenbahnfahrer	22 866	—
Weichenwärter u. Stellwerksmeister	37 933	—
Eisenbahnwerkstättenarbeiter (soweit nicht in anderen ausgezählten Berufen)	8 339	3
Kapitäne, Schiffsführer, Steuerleute	19 008	—
dav. in selbst. Stellg.	1 964	—
in abhäng. Stellg.	17 044	—
Schiffsingenieure und Schiffsmaschinisten (in abhängiger Stellung)	8 111	—
Matrosen u. Binnenschiffer	60 325	—
dav. in selbst. Stellg.	4 890	—
in abhäng. Stellg.	55 435	—
Flugzeugführer, Flugkapitäne (in abhängiger Stellung)	733	—
Kraftwagenführer	242 800	73
dav. in selbst. Stellg.	11 372	36
in abhäng. Stellg.	231 428	37
Traktorenführer u. Landkraftführer	4 555	—
dav. in selbst. Stellg.	20	—
in abhäng. Stellg.	4 535	—
Kutscher	115 116	49
dav. in selbst. Stellg.	3 549	12
in abhäng. Stellg.	111 567	37
Berufe des Gast- und Schankwirtschaftsgewerbes		
Köche u. Kochfrauen	91 376	68 870
dav. in selbst. Stellg.	610	194
in abhäng. Stellg.	90 766	68 676
Kellner u. Stewards (in abhängiger Stellung)	119 397	33 505
Sonst. Schank-, Küchen- u. Wirtschaftspersonal einschl. Zapfer, Mixer usw.	220 941	202 274
dav. in selbst. Stellg.	52	35
in abhäng. Stellg.	220 889	202 239
Berufe der Verwaltung, Wehrmacht, Schule und Kirche, freie und künstlerische Berufe		
Richter u. Staatsanwälte	10 359	36
Referendare (einschl. Studien-, Gewerbereferendare usw.), soweit sie tätig sind	14 683	990
Supernumerare u. sonst. Beamte im Vorbereitungsdienst (ohne Referendare u. Versorgungsanwärter)	15 180	232
Gerichtsvollzieher, Vollstreckungsbeamte	7 143	—
Polizei- u. Landjägeroffiziere	3 983	—
Polizeiwachtmeister, Landjäger	104 856	—
Offiziere (Wehrmacht)	4 659	—
Unteroffiziere u. Mannschaften (Wehrmacht)	107 423	—
Versorgungsanwärter, soweit sie tätig sind	12 484	—
Ev. Geistliche u. Missionare (in abhäng. Stellg.)	18 860	168
Kath. Geistliche u. Missionare (in abhäng. Stellg.)	18 841	—
Rabbiner (in abhängiger Stellung)	434	—
Geistliche u. Sprecher anderer religiöser Bekenntnisse (in abhängiger Stellung)	2 030	336
Mönche u. Nonnen	87 142	74 003
Kirchendiener u. Missionsarbeiter (in abhängiger Stellung)	9 144	1 136
Hochschullehrer, -rektoren	7 272	364
Studienräte, -direktoren	37 505	5 428
dav. in selbst. Stellg.	183	54
in abhäng. Stellg.	37 322	5 374
Volks- u. Mittelschullehrer, Rektoren (in abhängiger Stellung)	203 309	53 097
Fachlehrer, Lehrer und Direktoren von Fach- u. Berufsschulen	47 793	28 115
dav. in selbst. Stellg.	2 414	1 349
in abhäng. Stellg.	45 379	26 766
Privat- u. Hauslehrer, Erzieher	10 730	7 136
dav. in selbst. Stellg.	2 994	1 907
in abhäng. Stellg.	7 736	5 229
Redakteure u. Schriftsteller	17 277	1 838
dav. in selbst. Stellg.	7 034	1 163
in abhäng. Stellg.	10 243	675
Bildende Künstler	14 750	2 643
dav. in selbst. Stellg.	11 908	2 050
in abhäng. Stellg.	2 842	593
Rechtsanwälte u. Notare	18 641	251
dav. in selbst. Stellg.	17 668	167
in abhäng. Stellg.	973	84
Patentanwälte	595	—
dav. in selbst. Stellg.	520	—
in abhäng. Stellg.	75	—

Anmerkungen *), 1) und 2) s. Seite 26.

22. Die Erwerbspersonen[1]) im Deutschen Reich*) nach Berufen und nach der Stellung im Beruf[2]) 1933

Beruf und Stellung im Beruf	Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbspersonen weibl.
Rechtskonsulenten	3 058	42
dav. in selbst. Stellg.	2 907	41
in abhäng. Stellg.	151	1
Zimmervermieter	16 478	15 544
Hausverwalter	3 481	1 365
dav. in selbst. Stellg.	375	60
in abhäng. Stellg.	3 106	1 305
Pförtner, Hausmeister	96 837	33 603
Musiker, Musiklehrer, Kapellmeister	84 362	14 423
dav. in selbst. Stellg.	17 982	9 100
in abhäng. Stellg.	66 380	5 323
Sänger u. Gesanglehrer	9 499	5 340
dav. in selbst. Stellg.	1 859	1 353
in abhäng. Stellg.	7 640	3 987
Tänzer u. Tanzlehrer	5 129	3 744
dav. in selbst. Stellg.	1 461	649
in abhäng. Stellg.	3 668	3 095
Sportlehrer, Trainer und Berufssportsleute	7 240	2 611
dav. in selbst. Stellg.	2 031	1 178
in abhäng. Stellg.	5 209	1 433
Schauspieler	10 264	4 541
dav. in selbst. Stellg.	489	181
in abhäng. Stellg.	9 775	4 360
Artisten, Varietékünstler	8 301	2 683
dav. in selbst. Stellg.	1 012	206
in abhäng. Stellg.	7 289	2 477
Regisseure u. Spielleiter	1 070	30
dav. in selbst. Stellg.	46	—
in abhäng. Stellg.	1 024	30
Lichtspielvorführer (in abhängiger Stellung)	4 748	112
Bühnen- u. Theaterarbeiter (soweit nicht in anderen ausgezählten Berufen)	5 264	2 947
Berufe des Gesundheitswesens und der hygienischen Gewerbe		
Ärzte	51 067	4 367
dav. in selbst. Stellg.	35 376	2 309
in abhäng. Stellg.	15 691	2 058
Heilpraktiker	5 435	1 029
dav. in selbst. Stellg.	5 165	966
in abhäng. Stellg.	270	63
Zahnärzte	12 120	1 250
dav. in selbst. Stellg.	9 869	692
in abhäng. Stellg.	2 251	558
Dentisten und Zahntechniker	30 981	5 009
dav. in selbst. Stellg.	17 024	1 975
in abhäng. Stellg.	13 957	3 034
Apotheker	18 220	3 716
dav. in selbst. Stellg.	6 066	241
in abhäng. Stellg.	12 154	3 475
Hebammen	21 583	21 583
dav. in selbst. Stellg.	13 004	13 004
in abhäng. Stellg.	8 579	8 579
Krankenpfleger u. Krankenschwestern	149 467	131 794
dav. in selbst. Stellg.	2 084	1 857
in abhäng. Stellg.	147 383	129 937
Wohlfahrtspfleger u. -pflegerinnen (in abhängiger Stellung)	13 014	11 560
Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen, Jugendleiter u. -leiterinnen	27 063	27 019
dav. in selbst. Stellg.	802	801
in abhäng. Stellg.	26 261	26 218
Heilgehilfen, Masseure	7 549	3 730
dav. in selbst. Stellg.	3 693	2 118
in abhäng. Stellg.	3 856	1 612
Sonst. Pflege- u. Wartepersonal, Badewärter (in abhäng. Stellung)	21 915	10 708
Friseure u. Schönheitspfleger	211 638	52 092
dav. in selbst. Stellg.	85 234	14 941
in abhäng. Stellg.	126 404	37 151
Feuerwehrleute (in abhängiger Stellung)	10 894	—
Straßenkehrer, Kanalreiniger, Müllablader	9 625	46
dav. in selbst. Stellg.	15	1
in abhäng. Stellg.	9 610	45
Leichendiener, Sargträger, Totengräber	3 270	1 431
dav. in selbst. Stellg.	51	42
in abhäng. Stellg.	3 219	1 389
Tierärzte	6 307	53
dav. in selbst. Stellg.	3 919	15
in abhäng. Stellg.	2 388	38
Fleischbeschauer	6 097	563
dav. in selbst. Stellg.	522	18
in abhäng. Stellg.	5 575	545
Abdecker	618	—
dav. in selbst. Stellg.	260	—
in abhäng. Stellg.	358	—
Häusliche Dienste		
Im Haushalt ihres Arbeitgebers lebende Hausangestellte	847 143	843 530
Nicht im Haushalt ihres Arbeitgebers lebende Hausangestellte	370 976	366 792
Sonstige Berufe		
Maschinisten (in abhängiger Stellung)	112 254	92
Heizer u. Feuerhausleute (in abhäng. Stellung)	93 534	16
Werkmeister (in abhängiger Stellung)	214 946	8 121
Prüfer, Revisoren, Kontrolleure (in abhängiger Stellung)	12 074	3 312
Musterzeichner	5 144	1 089
dav. in selbst. Stellg.	413	54
in abhäng. Stellg.	4 731	1 035
Sonst. Zeichner	16 858	2 380
dav. in selbst. Stellg.	334	53
in abhäng. Stellg.	16 524	2 327
Heimarbeiter	158 178	107 291
Schulentlassene (Erwerbslose)	65 351	22 232
Sonst. Eigentümer und Pächter	1 325 713	357 779
dav. in Wirtschaftsabt. Land- u. Forstwirtschaft	13 924	3 995
Ind. u. Handwerk	225 985	53 305
Handel u. Verkehr	1 054 178	290 165
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	31 626	10 314
Sonst. Angestellte in leitender Stellung	54 230	3 053
dav. in Wirtschaftsabt. Land- u. Forstwirtschaft	3 040	282
Ind. u. Handwerk	24 672	866
Handel u. Verkehr	19 906	1 191
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	6 612	714
Sonst. Beamte in leitender Stellung	12 632	225
dav. in Wirtschaftsabt. Land- u. Forstwirtschaft	162	3
Ind. u. Handwerk	505	4
Handel u. Verkehr	2 408	6
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	9 557	212
Sonst. Beamte in nichtleitender Stellung	585 287	52 336
dav. in Wirtschaftsabt. Land- u. Forstwirtschaft	4 130	109
Ind. u. Handwerk	14 890	429
Handel u. Verkehr	280 287	38 898
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	285 980	12 900
Sonst. Fachangestellte	237 252	74 439
dav. in Wirtschaftsabt. Land- u. Forstwirtschaft	41 063	13 446
Ind. u. Handwerk	69 558	14 184
Handel u. Verkehr	71 350	17 950
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	53 401	27 157
Häusliche Dienste	1 880	1 702
Sonst. techn. Angestellte	26 676	4 868
dav. in Wirtschaftsabt. Land- u. Forstwirtschaft	461	78
Ind. u. Handwerk	16 661	1 442
Handel u. Verkehr	4 791	1 048
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	4 763	2 300
Sonst. kaufmännische u. Büroangestellte	1 336 690	469 441
dav. in Wirtschaftsabt. Land- u. Forstwirtschaft	8 637	3 294
Ind. u. Handwerk	408 563	156 274
Handel u. Verkehr	695 580	233 231
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	223 278	76 181
Häusliche Dienste	632	461
Sonst. Arbeiter	3 744 990	981 173
dav. in Wirtschaftsabt. Land- u. Forstwirtschaft	162 751	31 632
Ind. u. Handwerk	2 696 613	746 462
Handel u. Verkehr	696 263	120 995
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	189 363	82 084
Mithelfende Familienangehörige	5 312 116	4 149 035
dav. in Wirtschaftsabt. Land- u. Forstwirtschaft	4 516 221	3 469 614
Ind. u. Handwerk	273 177	226 444
Handel u. Verkehr	494 964	428 274
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	27 754	24 703
Summe der Erwerbspersonen		
Erwerbspersonen	**32296074**	**11479041**
davon		
in selbständiger Stellung	**5 213 589**	**931 592**
mithelfende Familienangehörige	**5 312 116**	**4 149 035**
in abhängiger Stellung[3])	**21770369**	**6 398 414**

Anmerkungen *), [1]) und [2]) s. Seite 26. — [3]) D. s. Arbeiter, Hausangestellte, Angestellte und Beamte (auch in leitender Stellung) sowie die erwerbslosen Schulentlassenen.

23. Die Erwerbspersonen und die berufslosen Selbständigen im Deutschen Reich*) nach Alter und Familienstand 1933

(Band 453, 3 der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsabteilungen	Stellung im Beruf[1])	Erwerbspersonen[2]) bzw. berufslose Selbständige[3])		Von den Erwerbspersonen bzw. berufslosen Selbständigen standen im Alter von .... bis unter .... Jahren									
		überhaupt	darunter verheiratete	unter 16	16—18	18—20	20—25	25—30	30—40	40—50	50—60	60—65	65 und darüber
							Männer						
Land- und Forstwirtschaft	insges.	4 694 003	2 496 663	180 292	171 779	288 126	706 963	584 813	864 671	646 115	666 437	266 524	318 283
	dav. s ...	1 879 099	1 673 554	—	241	2 507	18 828	84 384	389 256	444 806	493 984	196 296	248 797
	m...	1 046 607	130 367	101 860	75 262	112 598	271 092	216 437	162 347	33 367	22 096	13 947	37 601
	b ...	16 635	14 054	—	2	27	692	1 308	4 306	4 056	4 418	1 604	222
	a ...	79 163	33 517	619	1 788	4 419	13 487	14 834	21 308	11 005	7 737	2 285	1 681
	l ...	1 672 499	645 171	77 813	94 486	168 575	402 864	267 850	287 454	152 881	138 202	52 392	29 982
Industrie und Handwerk	insges.	10 294 180	6 116 382	250 638	345 641	602 011	1 592 559	1 642 146	2 432 445	1 617 235	1 281 331	352 477	177 697
	dav. s ...	1 269 928	1 034 901	—	206	4 342	60 668	127 432	274 222	298 046	300 491	101 328	103 193
	m...	46 733	6 823	1 835	2 033	4 949	14 384	11 403	7 119	1 719	1 400	704	1 187
	b ...	22 170	20 015	—	3	21	240	815	3 647	7 234	8 244	1 839	127
	a ...	973 066	600 490	8 382	17 528	40 414	118 026	139 732	270 853	201 562	137 513	28 664	10 392
	l....	7 982 283	4 454 153	240 421	325 871	552 285	1 399 241	1 362 764	1 876 604	1 108 674	833 683	219 942	62 798
Handel und Verkehr	insges.	4 011 311	2 730 187	34 259	67 776	131 023	423 563	512 314	1 047 863	876 597	663 005	160 419	94 492
	dav. s ...	956 100	782 004	—	353	2 141	29 735	77 606	238 378	243 580	222 350	71 033	70 924
	m...	66 690	16 912	2 325	2 835	5 735	16 761	14 789	13 133	5 018	3 602	1 203	1 289
	b ...	509 305	477 887	85	98	338	3 464	10 125	104 546	190 319	167 434	31 107	1 789
	a ...	1 029 611	483 224	18 420	39 753	74 697	191 440	167 513	259 041	156 977	92 695	19 237	9 838
	l....	1 449 605	970 160	13 429	24 737	48 112	182 163	242 281	432 765	280 703	176 924	37 839	10 652
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	insges.	1 797 593	1 158 853	12 860	26 595	66 350	197 378	234 006	471 644	396 058	284 969	74 089	33 644
	dav. s ...	261 424	200 918	—	7	1 813	10 055	23 908	71 239	67 601	54 786	17 080	14 935
	m..	3 051	605	175	201	402	896	594	451	169	100	28	35
	b[4]) ..	804 815	559 758	176	1 665	20 850	86 702	100 074	208 933	205 645	143 219	31 536	6 015
	a ...	382 025	198 929	3 615	7 881	16 899	53 449	64 948	114 305	65 683	40 109	9 759	5 377
	l....	346 278	198 643	8 894	16 841	26 386	46 276	44 482	76 716	56 960	46 755	15 686	7 282
Häusliche Dienste	insges.	19 946	9 270	506	395	761	3 229	3 781	4 705	2 856	2 282	761	670
	dav. a ...	1 726	808	5	12	33	259	363	450	272	226	51	55
	l....	10 423	5 944	41	92	220	1 428	2 259	2 864	1 649	1 193	372	305
	h ...	7 797	2 518	460	291	508	1 542	1 159	1 391	935	863	338	310
Summe der Abteilungen	**Insges.**	**20 817 033**	**12 511 355**	**478 555**	**612 186**	**1 088 271**	**2 923 692**	**2 977 060**	**4 821 328**	**3 538 861**	**2 898 024**	**854 270**	**624 786**
	dav. s ...	**4 366 551**	**3 691 377**	**—**	**807**	**10 803**	**119 286**	**313 330**	**973 095**	**1 054 033**	**1 071 611**	**385 737**	**487 849**
	m...	**1 163 081**	**154 707**	**106 195**	**80 331**	**123 684**	**303 133**	**243 223**	**183 050**	**40 273**	**27 198**	**15 882**	**40 112**
	b[4]) ..	**1 352 925**	**1 071 714**	**261**	**1 768**	**21 236**	**91 098**	**112 322**	**321 432**	**407 254**	**323 315**	**66 086**	**8 153**
	a ...	**2 465 591**	**1 316 968**	**31 041**	**66 962**	**136 462**	**376 661**	**387 390**	**665 957**	**435 499**	**278 280**	**59 996**	**27 343**
	l....	**11 461 088**	**6 274 071**	**340 598**	**462 027**	**795 578**	**2 031 972**	**1 919 636**	**2 676 403**	**1 600 867**	**1 196 757**	**326 231**	**111 019**
	h ...	**7 797**	**2 518**	**460**	**291**	**508**	**1 542**	**1 159**	**1 391**	**935**	**863**	**338**	**310**
Berufsl. Selbständige		2 785 576	1 746 552	78 436	16 784	26 882	89 414	55 168	129 300	177 386	423 236	383 045	1 405 925
							Frauen						
Land- und Forstwirtschaft	insges.	4 648 782	2 606 484	167 048	170 860	268 579	591 940	496 902	949 943	835 987	706 757	226 616	234 150
	dav. s ...	302 193	40 217	—	229	1 341	4 615	6 657	25 709	61 874	95 663	42 887	63 218
	m...	3 469 614	2 329 692	116 394	96 502	149 537	379 385	377 490	773 345	687 245	556 549	168 772	164 395
	b ...	109	12	—	—	2	9	21	48	15	13	1	—
	a ...	18 715	1 755	231	934	2 123	4 170	3 029	4 016	2 499	1 278	268	167
	l....	858 151	234 808	50 423	73 195	115 576	203 761	109 705	146 825	84 354	53 254	14 688	6 370
Industrie und Handwerk	insges.	2 758 802	817 787	83 679	134 526	249 542	615 382	471 827	557 104	361 821	211 605	49 164	24 152
	dav. s ...	247 005	58 334	—	368	7 047	35 681	34 690	51 634	53 226	41 888	12 335	10 136
	m...	226 444	168 716	3 227	3 972	8 689	26 541	31 296	54 479	51 500	34 809	7 132	4 799
	b ...	443	42	—	—	—	47	60	149	148	36	3	—
	a ...	327 752	30 319	6 032	17 396	40 073	93 670	65 771	65 968	27 491	9 608	1 278	465
	l....	1 957 158	560 376	74 420	112 790	193 733	459 443	340 010	384 874	229 456	125 264	28 416	8 752
Handel und Verkehr	insges.	1 920 758	577 141	42 475	89 336	172 903	388 709	268 033	384 374	285 522	192 730	50 895	45 781
	dav. s ...	300 140	130 527	—	394	1 661	12 137	20 951	62 432	74 774	72 708	25 211	29 872
	m...	428 274	316 650	5 276	7 657	14 695	43 620	49 548	108 842	99 693	69 931	16 540	12 472
	b ...	39 232	1 171	—	10	91	565	2 290	20 740	11 639	3 567	297	33
	a ...	754 550	54 247	27 372	61 144	115 422	233 964	129 033	116 288	50 573	17 433	2 281	1 040
	l....	398 562	74 546	9 827	20 131	41 034	98 423	66 211	76 072	48 843	29 091	6 566	2 364
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	insges.	901 063	132 398	7 049	20 434	50 825	151 658	139 645	224 707	159 217	101 660	26 621	19 247
	dav. s ...	87 027	25 465	—	14	836	6 071	8 572	19 667	19 496	18 996	6 527	6 848
	m...	24 703	19 875	261	361	813	2 942	3 962	7 857	5 252	2 508	457	290
	b ...	88 083	2 889	—	11	160	4 818	9 381	30 878	28 356	12 688	1 538	253
	a ...	449 023	24 584	1 931	8 687	25 259	88 616	85 318	117 508	65 034	38 332	9 915	8 423
	l....	252 227	59 585	4 857	11 361	23 757	49 211	32 412	48 797	41 079	29 136	8 184	3 433
Häusliche Dienste	insges.	1 249 636	43 594	45 635	83 012	174 993	399 860	199 429	171 780	93 002	57 264	14 898	9 763
	dav. a ...	16 714	360	67	383	1 212	4 679	2 835	3 344	2 262	1 497	294	141
	l....	22 600	1 991	227	589	1 465	4 439	3 754	4 990	3 787	2 412	659	278
	h ...	1 210 322	41 243	45 341	82 040	172 316	390 742	192 840	163 446	86 953	53 355	13 945	9 344
Summe der Abteilungen	**Insges.**	**11 479 041**	**4 177 404**	**345 886**	**498 168**	**916 842**	**2 147 549**	**1 575 836**	**2 287 908**	**1 735 549**	**1 270 016**	**368 194**	**333 093**
	dav. s ...	**936 365**	**254 543**	**—**	**1 005**	**10 885**	**58 504**	**70 870**	**159 442**	**209 370**	**229 255**	**86 960**	**110 074**
	m...	**4 149 035**	**2 834 933**	**125 158**	**108 492**	**173 734**	**452 488**	**462 296**	**944 523**	**843 690**	**663 797**	**192 901**	**181 956**
	b ...	**127 867**	**4 114**	**—**	**21**	**253**	**5 439**	**11 752**	**51 815**	**40 158**	**16 304**	**1 839**	**286**
	a ...	**1 566 754**	**111 265**	**35 633**	**88 544**	**184 089**	**425 099**	**285 986**	**307 124**	**147 859**	**68 148**	**14 036**	**10 236**
	l....	**3 488 698**	**931 306**	**139 754**	**218 066**	**375 565**	**815 277**	**552 092**	**661 558**	**407 519**	**239 157**	**58 513**	**21 197**
	h ...	**1 210 322**	**41 243**	**45 341**	**82 040**	**172 316**	**390 742**	**192 840**	**163 446**	**86 953**	**53 355**	**13 945**	**9 344**
Berufsl. Selbständige		3 035 980	236 601	55 520	14 741	18 898	39 209	44 366	163 740	357 342	579 407	386 637	1 376 120

*) Ohne Saarland. — [1]) s = Selbständige einschl. Angestellte und Beamte in leitender Stellung; m = mithelfende Familienangehörige; b = Beamte (ohne die in leitender Stellung) und Beamtenanwärter; a = Angestellte (ohne die in leitender Stellung); l = Arbeiter einschl. Heimarbeiter; h = Hausangestellte. — [2]) Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — [3]) Das sind im wesentlichen Rentenempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützungszuwendungen lebende Personen. — [4]) Einschl. Soldaten

24. Die Bevölkerung der Länder und Landesteile nach der Erwerbstätigkeit und sozialen Stellung 1933

(Band 454—456 der Statistik des Deutschen Reichs; Gebietsstand vom 1. 1. 1934)

Länder und Landesteile	Gesamtbevölkerung	Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung jedes Gebiets waren: Erwerbspersonen ¹)	Berufslose Selbständige ²)	Angehörige ohne Hauptberuf	Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung jedes Gebiets waren (einschl. ihrer Angehörigen ohne Hauptberuf): Selbständige ³)	Mithelfende Familienangehörige	Beamte ⁴)	Angestellte	Arbeiter ⁵)	Hausangestellte	Berufslose Selbständige ²)	waren Erwerbslose
Prov. Ostpreußen	2 333 301	46,6	9,6	43,8	19,2	10,9	5,6	6,2	41,6	1,6	14,9	11,9
Stadt Berlin	4 242 501	53,4	10,9	35,7	11,4	1,3	7,1	19,8	42,8	2,7	14,9	24,7
Prov. Brandenburg	2 725 697	50,8	10,3	38,9	16,9	9,4	5,2	7,5	44,7	1,7	14,6	13,4
„ Pommern	1 920 897	47,8	9,1	43,1	17,6	9,8	5,3	7,0	44,4	1,8	14,1	12,8
„ Grenzm. Pos.-Wpr.	337 578	48,1	8,9	43,0	20,9	13,2	6,1	4,7	39,6	1,5	14,0	12,9
„ Niederschlesien	3 204 004	49,4	10,2	40,4	16,7	8,1	5,1	8,6	44,6	2,2	14,7	17,9
„ Oberschlesien	1 482 765	43,9	9,0	47,1	16,4	9,2	5,6	7,2	44,2	1,6	15,8	18,4
„ Sachsen	3 400 592	47,9	9,5	42,6	14,6	7,8	5,1	8,9	47,8	1,6	14,2	17,5
„ Schleswig-Holstein	1 589 664	47,7	9,4	42,9	18,7	7,2	6,4	10,1	41,1	2,4	14,1	17,8
„ Hannover	3 367 507	51,5	8,1	40,4	20,7	12,9	5,5	8,2	38,8	1,8	12,1	13,8
„ Westfalen	5 039 963	44,9	7,8	47,3	13,6	6,4	5,2	9,0	49,8	1,9	14,1	20,8
„ Hessen-Nassau	2 584 828	49,9	8,8	41,3	18,4	11,1	6,0	10,5	38,5	1,9	13,6	18,1
Rheinprovinz	7 631 723	46,4	8,1	45,5	15,0	6,3	5,5	11,5	46,4	1,9	13,4	21,9
Hohenzollerische Lande	72 991	60,6	5,8	33,6	34,3	21,0	4,0	5,1	26,4	1,2	8,0	4,6
Preußen	39 934 011	48,3	9,1	42,6	16,0	7,8	5,6	10,2	44,4	1,9	14,1	18,4
Südbayern⁶)	3 424 313	53,8	9,2	37,0	26,0	13,1	5,7	7,4	32,4	2,2	13,2	10,6
Nordbayern⁷)	3 271 590	51,8	8,3	39,9	24,8	13,7	5,5	6,8	35,3	1,5	12,4	12,7
Pfalz	985 681	47,9	7,0	45,1	20,6	9,0	5,0	7,7	44,4	1,6	11,7	19,0
Bayern	7 681 584	52,2	8,5	39,3	24,7	12,9	5,6	7,2	35,2	1,8	12,6	12,6
Sachsen	5 196 652	51,2	9,9	38,9	13,5	3,9	6,0	11,6	49,3	1,7	14,0	21,7
Württemberg	2 696 324	55,5	7,2	37,3	24,6	13,2	5,6	8,6	35,9	1,9	10,2	8,9
Baden	2 412 951	52,1	7,1	40,8	22,8	11,6	6,5	9,7	37,3	1,7	10,4	14,9
Thüringen	1 659 510	48,4	8,8	42,8	17,1	5,2	4,8	8,8	49,5	1,7	12,9	18,2
Hessen	1 429 048	49,0	8,5	42,5	18,6	10,5	6,1	8,6	41,6	1,6	13,0	18,5
Hamburg	1 218 447	49,5	10,0	40,5	13,8	1,6	6,0	20,6	41,6	2,6	13,8	24,7
Mecklenburg	805 213	48,6	9,9	41,5	17,8	9,1	5,6	7,2	43,4	2,7	14,2	10,2
Oldenburg	573 853	51,0	6,3	42,7	23,1	15,7	5,6	6,7	37,1	1,8	10,0	13,4
Braunschweig	512 989	48,7	11,0	40,3	15,0	7,0	5,5	10,3	44,2	2,2	15,8	15,8
Bremen	371 558	48,6	8,8	42,6	14,3	1,6	7,5	18,6	42,2	3,1	12,7	21,5
Anhalt	364 415	45,9	10,3	43,8	11,9	6,1	4,5	9,4	50,9	2,0	15,2	20,5
Lippe	175 538	50,0	8,5	41,5	19,2	10,1	3,8	6,5	45,5	1,8	13,1	15,0
Lübeck	136 413	45,9	10,8	43,3	13,3	2,0	5,9	16,1	44,9	2,8	15,0	26,2
Schaumburg-Lippe	49 955	48,9	10,4	40,7	16,4	11,5	4,8	6,3	42,8	1,7	16,5	9,5
Deutsches Reich*)	**65 218 461**	**49,5**	**8,9**	**41,6**	**17,6**	**8,4**	**5,7**	**9,9**	**43,0**	**1,9**	**13,5**	**17,4**

25. Die Bevölkerung der Länder und Landesteile nach Wirtschaftsabteilungen 1933

(Band 454—456 der Statistik des Deutschen Reichs; Gebietsstand vom 1. 1. 1934)

Länder und Landesteile	Gesamtbevölkerung	Von der Gesamtbevölkerung entfielen auf: Land- und Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung jedes Gebiets entfielen auf (einschl. der Angehörigen ohne Hauptberuf): Land- und Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	Öffentl. Dienst und private Dienstleist.	Häusliche Dienste	Berufslose Selbständige ²)
Prov. Ostpreußen	2 333 301	983 717	503 327	288 738	42,2	21,6	12,4	7,2	1,7	14,9
Stadt Berlin	4 242 501	49 942	1 689 596	1 175 685	1,2	39,8	27,7	13,5	2,9	14,9
Prov. Brandenburg	2 725 697	774 852	918 542	390 139	28,5	33,7	14,3	7,1	1,8	14,6
„ Pommern	1 920 897	732 632	459 707	283 753	38,1	23,9	14,8	7,2	1,9	14,1
„ Grenzm. Pos.-Wpr.	337 578	149 410	73 720	39 539	44,3	21,9	11,7	6,6	1,5	14,0
„ Niederschlesien	3 204 004	796 566	1 135 859	487 188	24,9	35,5	15,2	7,4	2,3	14,7
„ Oberschlesien	1 482 765	380 658	555 140	192 200	25,7	37,4	13,0	6,4	1,7	15,8
„ Sachsen	3 400 592	729 219	1 358 252	542 953	21,4	40,0	16,0	6,7	1,7	14,2
„ Schleswig-Holstein	1 589 664	351 893	490 147	332 348	22,1	30,8	20,9	9,6	2,5	14,1
„ Hannover	3 367 507	998 576	1 086 883	575 503	29,7	32,3	17,1	7,0	1,8	12,1
„ Westfalen	5 039 963	644 564	2 554 360	716 533	12,8	50,7	14,2	6,3	1,9	14,1
„ Hessen-Nassau	2 584 828	548 396	972 753	458 952	21,2	37,6	17,8	7,8	2,0	13,6
Rheinprovinz	7 631 723	924 982	3 571 081	1 395 913	12,1	46,8	18,3	7,4	2,0	13,4
Hohenzollerische Lande	72 991	35 800	20 977	5 193	49,1	28,7	7,1	5,8	1,3	8,0
Preußen	39 934 011	8 101 207	15 390 344	6 884 637	20,3	38,5	17,3	7,8	2,0	14,1
Südbayern⁶)	3 424 313	1 167 393	981 823	485 120	34,1	28,7	14,1	7,5	2,4	13,2
Nordbayern⁷)	3 271 590	1 045 636	1 150 773	409 407	32,0	35,2	12,5	6,3	1,6	12,4
Pfalz	985 681	208 223	451 482	128 979	21,1	45,8	13,1	6,6	1,7	11,7
Bayern	7 681 584	2 421 252	2 584 078	1 023 506	31,5	33,7	13,3	6,9	2,0	12,6
Sachsen	5 196 652	431 748	2 610 523	936 217	8,3	50,2	18,0	7,7	1,8	14,0
Württemberg	2 696 324	746 510	1 086 822	343 688	27,7	40,3	12,8	7,0	2,0	10,2
Baden	2 412 951	604 461	937 783	382 903	25,0	38,9	15,9	8,0	1,8	10,4
Thüringen	1 659 510	296 997	791 246	216 313	17,9	47,7	13,0	6,8	1,7	12,9
Hessen	1 429 048	307 291	587 514	218 255	21,5	41,1	15,3	7,5	1,6	13,0
Hamburg	1 218 447	25 553	361 640	487 545	2,1	29,7	40,0	11,6	2,8	13,8
Mecklenburg	805 213	307 905	178 116	117 876	38,3	22,1	14,6	7,9	2,9	14,2
Oldenburg	573 853	192 952	167 911	87 987	33,6	29,3	15,3	10,0	1,8	10,0
Braunschweig	512 989	96 228	195 465	85 758	18,8	38,1	16,7	8,3	2,3	15,8
Bremen	371 558	9 214	124 115	139 471	2,5	33,4	37,5	10,7	3,2	12,7
Anhalt	364 415	63 160	162 039	51 884	17,3	44,5	14,2	6,8	2,0	15,2
Lippe	175 538	38 177	78 990	21 239	21,7	45,0	12,1	6,2	1,9	13,1
Lübeck	136 413	7 287	51 509	38 539	5,3	37,8	28,3	10,7	2,9	15,0
Schaumburg-Lippe	49 955	10 844	19 784	6 820	21,7	39,6	13,7	6,7	1,8	16,5
Deutsches Reich*)	**65 218 461**	**13 660 786**	**25 327 879**	**11 042 638**	**21,0**	**38,8**	**16,9**	**7,8**	**2,0**	**13,5**

*) Ohne Saarland; im Saarland wurde bei der Volks- und Berufszählung vom 25. 6. 1935 eine Gesamtbevölkerung von 811 000 Personen ermittelt, darunter waren 326 000 oder 40,2 vH Erwerbspersonen. — ¹) und ²) Vgl. Anm. ¹) und ²) auf S. 20. — ³) Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — ⁴) Einschl. Soldaten. — ⁵) Einschl. Heimarbeiter. — ⁶) Reg.-Bez. Oberbayern, Niederbayern und Schwaben. — ⁷) Reg.-Bez. Oberpfalz, Ober-, Mittel- und Unterfranken.

26. Die zusammenlebenden Ehepaare im Deutschen Reich*) nach der sozialen Stellung des Familienvorstandes, Ehedauer und Kinderzahl (Geborenenzahl) 1933

(Volks- und Berufszählung vom 16. Juni 1933)

Soziale Stellung der Familienvorstände[1])	Ehedauer in Jahren[2])	Zahl der zusammenlebenden Ehepaare: insgesamt	davon mit .... in der jetzigen Ehe geborenen Kindern: 0	1	2	3	4	5 u. mehr	Von je 100 zusammenlebenden Ehepaaren hatten an Kindern geboren: 0	1	2	3	4	5 u. mehr
A. Erwerbspersonen in der Land- und Forstwirtschaft														
Selbständige[3])	bis 5	179 936	62 987	74 569	32 979	7 360	1 341	700	35,0	41,5	18,3	4,1	0,7	0,4
	5 » 10	216 343	27 389	51 444	66 883	39 959	18 843	11 825	12,6	23,8	30,9	18,5	8,7	5,5
	10 » 20	483 004	46 735	67 606	110 788	93 973	64 233	99 669	9,7	14,0	22,9	19,5	13,3	20,6
	20 u. mehr	807 371	42 933	62 071	105 628	115 366	106 083	375 290	5,3	7,7	13,1	14,3	13,1	46,5
	Summe	1 686 654	180 044	255 690	316 278	256 658	190 500	487 484	10,7	15,1	18,8	15,2	11,3	28,9
Mithelfende Familienangehörige	bis 5	51 203	18 608	23 778	6 968	1 295	364	190	36,4	46,4	13,6	2,5	0,7	0,4
	5 » 10	26 744	2 995	8 071	8 873	4 261	1 658	886	11,2	30,2	33,2	15,9	6,2	3,3
	10 » 20	19 084	1 973	3 490	5 114	3 858	2 205	2 444	10,3	18,3	26,8	20,2	11,6	12,8
	20 u. mehr	26 528	2 125	4 642	4 173	3 705	3 142	8 741	8,0	17,5	15,7	14,0	11,8	33,0
	Summe	123 559	25 701	39 981	25 128	13 119	7 369	12 261	20,8	32,4	20,3	10,6	6,0	9,9
Beamte u. Angestellte	bis 5	8 423	3 865	3 311	1 023	171	32	21	45,9	39,3	12,2	2,0	0,4	0,2
	5 » 10	8 375	1 712	2 695	2 523	979	301	165	20,4	32,2	30,1	11,7	3,6	2,0
	10 » 20	13 688	1 952	3 073	4 091	2 447	1 153	972	14,3	22,4	29,9	17,9	8,4	7,1
	20 u. mehr	15 538	1 326	2 143	3 453	2 922	2 008	3 686	8,6	13,8	22,2	18,8	12,9	23,7
	Summe	46 024	8 855	11 222	11 090	6 519	3 494	4 844	19,2	24,4	24,1	14,2	7,6	10,5
Arbeiter	bis 5	150 226	44 236	62 709	30 094	9 296	2 455	1 436	29,4	41,8	20,0	6,2	1,6	1,0
	5 » 10	127 415	16 052	28 998	35 122	23 526	13 282	10 435	12,6	22,7	27,6	18,5	10,4	8,2
	10 » 20	167 592	15 343	22 650	33 963	31 024	22 966	41 646	9,2	13,5	20,3	18,5	13,7	24,8
	20 u. mehr	191 474	10 481	12 874	19 098	22 338	22 946	103 737	5,5	6,7	10,0	11,6	12,0	54,2
	Summe	636 707	86 112	127 231	118 277	86 184	61 649	157 254	13,5	20,0	18,6	13,5	9,7	24,7
B. Erwerbspersonen in den übrigen Wirtschaftsabteilungen														
Selbständige[3])	bis 5	267 997	140 021	97 027	25 206	4 341	847	555	52,3	36,2	9,4	1,6	0,3	0,2
	5 » 10	287 431	82 745	95 416	71 007	25 702	8 300	4 261	28,8	33,2	24,7	8,9	2,9	1,5
	10 » 20	606 101	123 184	152 497	163 279	88 624	40 817	37 700	20,3	25,2	27,0	14,6	6,7	6,2
	20 u. mehr	846 681	88 131	123 908	177 509	147 479	103 094	206 560	10,4	14,6	21,0	17,4	12,2	24,4
	Summe	2 008 210	434 081	468 848	437 001	266 146	153 058	249 076	21,6	23,3	21,8	13,3	7,6	12,4
darunter: Selbständige in Industrie u. Handwerk	bis 5	136 452	65 751	52 522	14 752	2 535	512	380	48,2	38,5	10,8	1,8	0,4	0,3
	5 » 10	138 741	34 128	45 468	37 058	14 550	4 897	2 640	24,6	32,8	26,7	10,5	3,5	1,9
	10 » 20	295 112	51 608	69 164	79 871	47 682	23 204	23 583	17,5	23,4	27,1	16,1	7,9	8,0
	20 u. mehr	461 609	39 638	59 213	90 645	80 125	60 091	131 897	8,6	12,8	19,6	17,4	13,0	28,6
	Summe	1 031 914	191 125	226 367	222 326	144 892	88 704	158 500	18,5	21,9	21,6	14,0	8,6	15,4
Mithelfende Familienangehörige	bis 5	6 348	3 477	2 312	480	62	8	9	54,8	36,4	7,6	1,0	0,1	0,1
	5 » 10	4 126	1 336	1 448	946	283	65	48	32,4	35,1	22,9	6,8	1,6	1,2
	10 » 20	5 070	1 400	1 438	1 250	586	215	181	27,6	28,4	24,7	11,5	4,2	3,6
	20 u. mehr	5 760	683	945	1 202	973	624	1 333	11,9	16,4	20,9	16,9	10,8	23,1
	Summe	21 304	6 896	6 143	3 878	1 904	912	1 571	32,4	28,8	18,2	8,9	4,3	7,4
Beamte[4])	bis 5	120 219	65 707	41 996	10 396	1 694	281	145	54,7	34,9	8,7	1,4	0,2	0,1
	5 » 10	144 115	42 489	53 155	33 949	10 612	2 825	1 085	29,5	36,9	23,5	7,4	2,0	0,7
	10 » 20	374 730	63 595	107 380	108 388	54 065	23 058	18 244	17,0	28,7	28,9	14,4	6,1	4,9
	20 u. mehr	409 920	36 470	74 231	101 703	76 025	47 882	73 609	8,9	18,1	24,8	18,5	11,7	18,0
	Summe	1 048 984	208 261	276 762	254 436	142 396	74 046	93 083	19,8	26,4	24,3	13,6	7,0	8,9
Angestellte	bis 5	249 896	146 846	83 660	16 411	2 391	391	197	58,8	33,5	6,6	0,9	0,1	0,1
	5 » 10	242 756	80 843	93 272	49 366	13 810	3 831	1 634	33,3	38,4	20,3	5,7	1,6	0,7
	10 » 20	425 000	93 647	136 049	113 687	48 724	19 010	13 883	22,0	32,0	26,7	11,5	4,5	3,3
	20 u. mehr	336 185	40 022	65 231	81 357	57 323	35 732	56 520	11,9	19,4	24,2	17,1	10,6	16,8
	Summe	1 253 837	361 358	378 212	260 821	122 248	58 964	72 234	28,8	30,2	20,8	9,7	4,7	5,8
Arbeiter[5])	bis 5	1 186 451	494 278	493 784	154 241	33 341	7 709	3 098	41,7	41,6	13,0	2,8	0,6	0,3
	5 » 10	1 161 957	251 051	396 183	296 317	131 753	53 795	32 858	21,6	34,1	25,5	11,4	4,6	2,8
	10 » 20	1 732 296	258 096	417 672	438 998	277 033	154 398	186 099	14,9	24,1	25,4	16,0	8,9	10,7
	20 u. mehr	1 477 629	122 177	177 449	254 602	235 699	189 247	498 455	8,3	12,0	17,2	16,0	12,8	33,7
	Summe	5 558 333	1 125 602	1 485 088	1 144 158	677 826	405 149	720 510	20,2	26,7	20,6	12,2	7,3	13,0
darunter: Arbeiter in Industrie und Handwerk	bis 5	959 647	390 841	404 979	127 486	27 666	6 225	2 450	40,7	42,2	13,3	2,9	0,6	0,3
	5 » 10	931 460	192 317	317 838	241 059	108 614	44 544	27 088	20,6	34,1	25,9	11,7	4,8	2,9
	10 » 20	1 337 847	192 773	317 910	338 362	216 255	122 988	149 559	14,4	23,8	25,3	16,1	9,2	11,2
	20 u. mehr	1 170 815	92 674	135 829	197 267	185 591	151 090	408 364	7,9	11,6	16,8	15,9	12,9	34,9
	Summe	4 399 769	868 605	1 176 556	904 174	538 126	324 847	587 461	19,7	26,7	20,6	12,2	7,4	13,4
C. Berufslose Selbständige														
Berufslose Selbständige[6])	bis 5	61 274	37 729	15 756	5 270	1 488	525	506	61,6	25,7	8,6	2,4	0,9	0,8
	5 » 10	79 888	39 560	16 845	12 047	5 874	2 877	2 685	49,5	21,1	15,1	7,3	3,6	3,4
	10 » 20	229 072	83 319	42 182	38 117	25 275	15 816	24 363	36,4	18,4	16,7	11,0	6,9	10,6
	20 u. mehr	1 365 421	158 741	147 370	176 595	171 033	149 603	562 079	11,6	10,8	12,9	12,5	11,0	41,2
	Summe	1 735 655	319 349	222 153	232 029	203 670	168 821	589 633	18,4	12,8	13,4	11,7	9,7	34,0
Gesamtzahl der zusammenlebenden Ehepaare[7])														
Zusammenlebende Ehepaare insgesamt	bis 5	2 282 971	1 018 232	899 289	283 175	61 454	13 960	6 861	44,6	39,4	12,4	2,7	0,6	0,3
	5 » 10	2 299 825	546 400	747 757	577 172	256 809	105 796	65 891	23,7	32,5	25,1	11,2	4,6	2,9
	10 » 20	4 056 804	689 541	954 360	1 017 939	625 752	343 943	425 269	17,0	23,5	25,1	15,4	8,5	10,5
	20 u. mehr	5 484 074	503 297	671 096	925 625	833 125	660 521	1 890 410	9,2	12,2	16,9	15,2	12,0	34,5
	Summe	14 123 674	2 757 470	3 272 502	2 803 911	1 777 140	1 124 220	2 388 431	19,5	23,2	19,9	12,6	7,9	16,9

*) Ohne Saarland. — [1]) Erwerbslose sind nach ihrem letzten Hauptberuf eingereiht. — [2]) Die bei der Volkszählung vom 16. 6. 1933 ermittelten Ehedauergruppen (bis zu $4^1/_2$ J., $4^1/_2$ bis unter $9^1/_2$ J. usw.) sind der besseren Übersichtlichkeit halber mit vollen Jahren bezeichnet worden. — [3]) Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — [4]) Einschl. Soldaten. — [5]) Einschl. Heimarbeiter. — [6]) Das sind im wesentlichen Rentenempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützungszuwendungen lebende Personen. — [7]) Einschl. 4 407 Ehepaare von Hausangestellten.

27. Die erwerbstätigen Ehefrauen im Deutschen Reich*) nach der sozialen Stellung, Ehedauer und Kinderzahl (Geborenenzahl) 1933

(Volks- und Berufszählung vom 16. Juni 1933)

Soziale Stellung	Ehedauer in Jahren[1])	Zahl der hauptberuflich erwerbstätigen Ehefrauen: insgesamt	davon mit .... in der jetzigen Ehe geborenen Kindern: 0	1	2	3	4 u. mehr	Zahl der hauptberuflich erwerbstätigen Ehefrauen: insgesamt	davon mit .... in der jetzigen Ehe geborenen Kindern: 0	1	2	3	4 u. mehr
		W-Abt. 1 Land- und Forstwirtschaft						**W-Abt. 2/3 Industrie und Handwerk**					
Selbständige[2])	bis 5	4 228	2 066	1 335	573	150	104	12 254	7 762	3 547	784	125	36
	5 » 10	4 711	1 071	1 157	1 250	719	514	10 030	3 986	3 358	1 771	624	291
	10 u. mehr	31 257	3 556	3 588	5 263	4 947	13 903	36 019	7 497	8 707	8 099	4 883	6 833
	Summe	40 196	6 693	6 080	7 086	5 816	14 521	58 303	19 245	15 612	10 654	5 632	7 160
Mithelfende Familienangehörige	bis 5	283 936	102 115	121 532	47 482	10 248	2 55[illegible]	28 413	14 964	10 334	2 656	358	101
	5 » 10	309 482	37 735	77 348	97 393	56 494	40 512	25 102	6 516	8 425	6 801	2 366	994
	10 u. mehr	1 736 274	119 418	174 885	300 762	286 625	854 584	115 201	13 792	20 953	28 046	20 188	32 222
	Summe	2 329 692	259 268	373 765	445 637	353 367	897 655	168 716	35 272	39 712	37 503	22 912	33 317
Beamte	bis 5	1	—	1	—	—	—	8	6	2	—	—	—
	5 » 10	3	1	1	1	—	—	10	5	3	2	—	—
	10 u. mehr	8	2	3	2	—	1	24	5	5	5	5	4
	Summe	12	3	5	3	—	1	42	16	10	7	5	4
Angestellte	bis 5	470	261	149	45	10	5	10 031	8 350	1 469	191	16	5
	5 » 10	338	91	113	95	28	11	5 701	3 874	1 299	385	102	41
	10 u. mehr	809	156	184	184	132	153	8 679	3 173	2 315	1 579	776	836
	Summe	1 617	508	446	324	170	169	24 411	15 397	5 083	2 155	894	882
Arbeiter[3])	bis 5	50 819	17 304	19 842	9 548	2 935	1 190	127 773	76 076	41 367	8 534	1 489	307
	5 » 10	46 058	6 333	10 753	12 256	8 518	8 198	87 673	32 360	33 164	15 217	4 816	2 116
	10 u. mehr	123 225	8 738	12 290	18 977	19 125	64 095	189 911	33 295	46 835	42 150	26 530	41 101
	Summe	220 102	32 375	42 885	40 781	30 578	73 483	405 357	141 731	121 366	65 901	32 835	43 524
Insgesamt	**bis 5**	**339 454**	**121 746**	**142 859**	**57 648**	**13 343**	**3 858**	**178 479**	**107 158**	**56 719**	**12 165**	**1 988**	**449**
	5 » 10	**360 592**	**45 231**	**89 372**	**110 995**	**65 759**	**49 235**	**128 516**	**46 741**	**46 249**	**24 176**	**7 908**	**3 442**
	10 u. mehr	**1 891 573**	**131 870**	**190 950**	**325 188**	**310 829**	**932 736**	**349 834**	**57 762**	**78 815**	**79 879**	**52 382**	**80 996**
	Summe	**2 591 619**	**298 847**	**423 181**	**493 831**	**389 931**	**985 829**	**656 829**	**211 661**	**181 783**	**116 220**	**62 278**	**84 887**
		W-Abt. 4 Handel und Verkehr						**W-Abt. 5 Öffentl. Dienst u. priv. Dienstleistungen**					
Selbständige[2])	bis 5	16 566	10 788	4 462	1 018	208	90	4 713	3 257	1 158	247	32	19
	5 » 10	19 218	7 841	6 088	3 465	1 186	638	4 251	1 948	1 265	696	226	116
	10 u. mehr	94 727	16 689	19 962	20 900	13 689	23 487	16 495	3 664	3 484	3 284	2 187	3 876
	Summe	130 511	35 318	30 512	25 383	15 083	24 215	25 459	8 869	5 907	4 227	2 445	4 011
Mithelfende Familienangehörige	bis 5	42 915	24 395	14 362	3 476	516	166	4 132	2 599	1 259	232	33	9
	5 » 10	45 427	14 490	15 165	10 508	3 617	1 647	4 090	1 595	1 463	744	198	90
	10 u. mehr	228 308	36 910	45 544	54 079	36 384	55 391	11 653	2 355	2 984	2 906	1 561	1 847
	Summe	316 650	75 795	75 071	68 063	40 517	57 204	19 875	6 549	5 706	3 882	1 792	1 946
Beamte	bis 5	370	284	71	11	4	—	962	691	217	51	3	—
	5 » 10	144	61	46	28	5	4	586	286	189	87	18	6
	10 u. mehr	657	123	138	172	92	132	1 341	349	337	324	167	164
	Summe	1 171	468	255	211	101	136	2 889	1 326	743	462	188	170
Angestellte	bis 5	17 655	14 505	2 729	353	60	8	5 879	4 630	1 012	192	31	14
	5 » 10	9 216	6 062	2 210	693	176	75	3 998	2 177	1 067	503	187	64
	10 u. mehr	14 494	5 002	3 922	2 673	1 416	1 481	10 569	2 464	2 366	2 098	1 368	2 273
	Summe	41 365	25 569	8 861	3 719	1 652	1 564	20 446	9 271	4 445	2 793	1 586	2 351
Arbeiter[3])	bis 5	11 816	7 991	2 968	683	141	33	8 924	5 728	2 436	575	128	57
	5 » 10	11 084	4 987	3 461	1 702	601	333	9 124	3 690	3 046	1 561	538	289
	10 u. mehr	37 560	6 935	7 965	7 699	5 351	9 610	36 848	6 287	7 664	8 044	5 333	9 520
	Summe	60 460	19 913	14 394	10 084	6 093	9 976	54 896	15 705	13 146	10 180	5 999	9 866
Insgesamt	**bis 5**	**89 322**	**57 963**	**24 592**	**5 541**	**929**	**297**	**24 610**	**16 905**	**6 082**	**1 297**	**227**	**99**
	5 » 10	**85 089**	**33 441**	**26 970**	**16 396**	**5 585**	**2 697**	**22 049**	**9 696**	**7 030**	**3 591**	**1 167**	**565**
	10 u. mehr	**375 746**	**65 659**	**77 531**	**85 528**	**56 932**	**90 101**	**76 906**	**15 119**	**16 835**	**16 656**	**10 616**	**17 680**
	Summe	**550 157**	**157 063**	**129 093**	**107 460**	**63 446**	**93 095**	**123 565**	**41 720**	**29 947**	**21 544**	**12 010**	**18 344**
		W-Abt. 6 Häusliche Dienste						**Summe der Abteilungen 1, 2/3, 4, 5, 6**					
Selbständige[2])	bis 5	.	.	.	.	.	.	37 761	23 873	10 502	2 622	515	249
	5 » 10	.	.	.	.	.	.	38 210	14 846	11 868	7 182	2 755	1 559
	10 u. mehr	.	.	.	.	.	.	178 498	31 406	35 741	37 546	25 706	48 099
	Summe	.	.	.	.	.	.	254 469	70 125	58 111	47 350	28 976	49 907
Mithelfende Familienangehörige	bis 5	.	.	.	.	.	.	359 396	144 073	147 487	53 846	11 155	2 835
	5 » 10	.	.	.	.	.	.	384 101	60 336	102 401	115 446	62 675	43 243
	10 u. mehr	.	.	.	.	.	.	2 091 436	172 475	244 366	385 793	344 758	944 044
	Summe	.	.	.	.	.	.	2 834 933	376 884	494 254	555 085	418 588	990 122
Beamte	bis 5	.	.	.	.	.	.	1 341	981	291	62	7	—
	5 » 10	.	.	.	.	.	.	743	353	239	118	23	10
	10 u. mehr	.	.	.	.	.	.	2 030	479	483	503	264	301
	Summe	.	.	.	.	.	.	4 114	1 813	1 013	683	294	311
Angestellte	bis 5	70	56	12	2	—	—	34 105	27 802	5 371	783	117	32
	5 » 10	44	32	12	—	—	—	19 297	12 236	4 701	1 676	493	191
	10 u. mehr	127	40	30	28	16	13	34 678	10 835	8 817	6 562	3 708	4 756
	Summe	241	128	54	30	16	13	88 080	50 873	18 889	9 021	4 318	4 979
Arbeiter[3])	bis 5	378	232	107	31	5	3	199 710	107 331	66 720	19 371	4 698	1 590
	5 » 10	290	119	102	40	20	9	154 229	47 489	50 526	30 776	14 493	10 945
	10 u. mehr	882	241	206	157	111	167	388 426	55 496	74 960	77 027	56 450	124 493
	Summe	1 550	592	415	228	136	179	742 365	210 316	192 206	127 174	75 641	137 028
Hausangestellte	bis 5	8 152	5 709	1 944	399	69	31	8 152	5 709	1 944	399	69	31
	5 » 10	5 423	2 643	1 587	764	274	155	5 423	2 643	1 587	764	274	155
	10 u. mehr	18 508	4 323	3 902	3 720	2 429	4 134	18 508	4 323	3 902	3 720	2 429	4 134
	Summe	32 083	12 675	7 433	4 883	2 772	4 320	32 083	12 675	7 433	4 883	2 772	4 320
Insgesamt	**bis 5**	**8 600**	**5 997**	**2 063**	**432**	**74**	**34**	**640 465**	**309 769**	**232 315**	**77 083**	**16 561**	**4 737**
	5 » 10	**5 757**	**2 794**	**1 701**	**804**	**294**	**164**	**602 003**	**137 903**	**171 322**	**155 962**	**80 713**	**56 103**
	10 u. mehr	**19 517**	**4 604**	**4 138**	**3 905**	**2 556**	**4 314**	**2 713 576**	**275 014**	**368 269**	**511 151**	**433 315**	**1 125 827**
	Summe	**33 874**	**13 395**	**7 902**	**5 141**	**2 924**	**4 512**	**3 956 044**	**722 686**	**771 906**	**744 196**	**530 589**	**1 186 667**

*) Ohne Saarland. — [1]) Die bei der Volkszählung vom 16. 6. 1933 ermittelten Ehedauergruppen (bis zu 4 1/2 Jahren, 4 1/2 bis unter 9 1/2 Jahren usw.) sind der besseren Übersichtlichkeit halber mit vollen Jahren bezeichnet worden. — [2]) Einschl. Beamtinnen und Angestellten in leitender Stellung. — [3]) Einschl. Heimarbeiterinnen.

28. Die Haushaltungen im Deutschen Reich, i. d. Ländern u. größ. Verwaltungsbezirken 1933

(Volkszählung vom 16. Juni 1933)

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Haushaltungen insgesamt[1]) Zahl	Haushaltungen insgesamt[1]) Personen (Einwohner)	Von den Haushaltungen waren: Einzelhaushaltungen[2]) Zahl	Einzelhaushaltungen[2]) vH	Familienhaushaltungen[3]) Zahl	Familienhaushaltungen[3]) Personen	und zwar mit ..... Personen: 2	3 und 4	5 bis 7	8 und mehr	Auf 1 Haushaltung[4]) kommen Personen
Reg.-Bez. Königsberg	236 910	957 363	18 084	7,6	218 274	915 870	44 845	93 994	65 308	14 127	3,95
» Gumbinnen	130 636	546 057	9 424	7,2	121 035	529 601	22 051	49 558	40 169	9 257	4,13
» Allenstein	119 970	552 541	7 308	6,1	112 442	535 472	17 697	40 301	41 163	13 281	4,53
» Westpreußen...	70 364	277 340	5 921	8,4	64 280	266 501	13 731	28 080	18 352	4 117	3,88
Stadt Berlin.............	1 452 070	4 242 501	173 783	12,0	1 276 190	3 996 065	467 717	655 321	144 322	8 830	2,88
Reg.-Bez. Potsdam.......	411 299	1 414 727	40 208	9,8	369 968	1 329 838	105 304	180 505	74 327	9 832	3,34
» Frankfurt......	375 721	1 310 970	39 316	10,5	335 757	1 250 293	85 591	162 413	78 262	9 491	3,44
» Stettin	335 423	1 235 290	30 449	9,1	303 718	1 172 880	73 389	143 276	74 990	12 063	3,60
» Köslin.........	162 478	685 607	11 441	7,0	150 766	666 627	24 967	62 193	52 606	11 000	4,18
» Grzm. Pos.-Westpr.	82 476	337 578	6 672	8,1	75 642	327 187	13 896	31 453	25 194	5 099	4,06
» Breslau........	553 856	1 944 297	66 623	12,0	486 009	1 837 365	124 240	229 387	115 139	17 243	3,45
» Liegnitz	359 075	1 259 707	41 584	11,6	316 592	1 195 673	79 690	151 074	75 063	10 765	3,45
» Oppeln	363 493	1 482 765	34 202	9,4	328 746	1 426 107	61 226	136 546	106 388	24 586	4,02
» Magdeburg.....	388 900	1 303 848	39 090	10,1	348 930	1 238 778	97 574	176 457	67 163	7 736	3,29
» Merseburg	417 956	1 486 218	33 913	8,1	383 467	1 434 033	89 791	194 968	88 099	10 609	3,52
» Erfurt..........	166 903	610 526	12 700	7,6	153 883	587 635	34 795	76 181	38 015	4 892	3,60
» Schleswig	449 383	1 589 664	38 950	8,7	409 490	1 517 150	109 098	197 065	90 098	13 229	3,47
» Hannover......	254 237	904 526	18 441	7,3	235 281	869 229	56 765	121 103	51 088	6 325	3,50
» Hildesheim	157 533	594 044	11 671	7,4	145 417	571 125	29 895	71 541	38 642	5 339	3,71
» Lüneburg	158 268	622 281	10 048	6,3	147 919	602 426	29 578	69 553	40 886	7 902	3,88
» Stade	115 470	468 345	6 557	5,7	108 747	457 655	19 391	49 446	33 591	6 319	4,03
» Osnabrück	99 500	466 882	4 177	4,2	95 071	454 803	12 679	36 994	34 091	11 307	4,62
» Aurich	74 805	311 429	5 055	6,8	69 522	299 468	12 517	29 870	22 274	4 861	4,08
» Münster	354 436	1 561 306	16 201	4,6	337 576	1 513 611	53 995	146 728	105 032	31 821	4,32
» Minden	202 013	871 767	9 402	4,7	192 095	838 139	31 043	85 368	61 357	14 327	4,21
» Arnsberg.......	679 879	2 606 890	36 438	5,4	642 528	2 531 921	128 062	325 744	161 564	27 158	3,78
» Kassel.........	281 112	1 148 892	15 961	5,7	264 513	1 113 282	44 676	122 078	83 792	13 967	4,03
» Wiesbaden.....	391 237	1 435 936	26 364	6,8	363 950	1 380 558	81 951	182 741	89 180	10 078	3,60
» Koblenz	184 160	762 968	12 307	6,7	171 303	730 940	28 803	76 465	56 116	9 919	4,05
» Düsseldorf	1 142 532	4 078 590	85 582	7,5	1 055 324	3 916 005	259 180	536 648	226 643	32 853	3,51
» Köln..........	426 559	1 544 580	35 028	8,2	390 643	1 470 333	95 043	192 941	89 634	13 025	3,54
» Trier..........	104 413	497 622	5 468	5,2	98 773	482 407	12 084	36 104	38 853	11 732	4,68
» Aachen.........	190 577	747 963	14 899	7,8	175 346	718 412	36 858	78 905	49 379	10 204	3,85
» Sigmaringen....	17 728	72 991	1 509	8,5	16 177	69 579	2 835	6 893	5 464	985	4,02
Preußen zusammen	10 911 372	39 934 011	924 776	8,5	9 965 374	38 246 968	2 400 957	4 777 894	2 382 244	404 279	3,60
Reg.-Bez. Oberbayern	460 791	1 776 534	38 635	8,4	419 087	1 668 334	101 507	191 756	100 590	25 234	3,73
» Niederbayern[5]) .	164 523	770 260	10 990	6,7	153 005	742 937	23 183	56 573	53 325	19 924	4,60
» Oberpfalz[5])	145 111	652 428	9 097	6,3	135 625	629 638	20 478	53 679	47 650	13 818	4,41
» Oberfranken[5]) ..	194 849	786 409	12 210	6,3	182 050	761 540	32 479	82 656	57 522	9 393	3,98
» Mittelfranken[5]).	275 602	1 036 710	18 421	6,7	256 508	996 458	56 440	125 378	64 815	9 875	3,69
» Unterfranken ..	185 205	796 043	10 472	5,7	173 779	767 380	26 755	74 140	61 387	11 497	4,22
» Schwaben......	210 580	877 519	15 652	7,4	193 835	833 075	37 366	82 024	60 444	14 001	4,05
» Pfalz..........	252 803	985 681	15 137	6,0	237 297	957 928	44 516	114 850	67 869	10 062	3,85
Bayern zusammen	1 889 464	7 681 584	130 614	6,9	1 751 186	7 357 290	342 724	781 056	513 602	113 804	3,98
Kreishptmsch. Dresden-Bautzen	594 228	1 916 632	70 252	11,8	522 809	1 811 031	154 958	267 189	90 234	10 428	3,17
» Leipzig......	413 393	1 367 846	38 446	9,3	374 431	1 307 390	106 106	194 210	66 735	7 380	3,26
» Chemnitz....	310 927	1 038 595	29 992	9,6	280 592	999 800	74 515	146 045	53 861	6 171	3,32
» Zwickau.....	265 996	873 579	26 477	10,0	239 108	840 585	65 216	125 138	44 246	4 508	3,26
Sachsen zusammen.....	1 584 544	5 196 652	165 167	10,4	1 416 940	4 958 806	400 795	732 582	255 076	28 487	3,24
ehem. Neckarkreis	284 537	1 036 298	20 782	7,3	263 193	991 172	59 451	134 220	62 674	6 848	3,56
» Schwarzwaldkreis ..	159 297	620 511	12 835	8,1	145 992	596 652	28 175	67 928	42 967	6 922	3,84
» Jagstkreis........	102 159	430 202	8 507	8,3	93 402	414 371	15 763	38 285	32 084	7 270	4,15
» Donaukreis........	146 012	609 313	11 577	7,9	133 977	579 382	25 067	56 610	42 411	9 889	4,06
Württemberg zusammen	692 005	2 696 324	53 701	7,8	636 564	2 581 577	128 456	297 043	180 136	30 929	3,82
Landeskr.-Bez. Konstanz..	83 497	353 122	5 109	6,1	78 028	337 997	13 562	33 366	25 905	5 195	4,13
» Freiburg ..	152 383	631 108	10 231	6,7	141 518	605 312	24 998	62 392	45 118	9 010	4,06
» Karlsruhe .	182 606	687 866	13 010	7,1	169 235	662 222	35 540	83 152	44 415	6 128	3,71
» Mannheim.	193 096	740 855	12 882	6,7	179 919	716 866	36 297	87 018	49 158	7 446	3,78
Baden zusammen.......	611 582	2 412 951	41 232	6,7	568 700	2 322 397	110 397	265 928	164 596	27 779	3,88
Thüringen...........	460 111	1 659 510	37 660	8,2	421 197	1 601 460	94 681	210 527	103 749	12 240	3,57
Prov. Starkenburg	179 068	665 512	10 998	6,1	167 772	645 583	35 462	84 912	42 233	5 165	3,67
» Oberhessen	81 712	342 620	4 190	5,1	77 281	332 911	11 677	34 217	27 653	3 734	4,14
» Rheinhessen	115 281	420 916	8 607	7,5	106 505	405 852	23 827	53 129	26 513	3 036	3,60
Hessen zusammen......	376 061	1 429 048	23 795	6,3	351 558	1 384 346	70 966	172 258	96 399	11 935	3,75
Hamburg..............	384 043	1 218 447	34 792	9,1	348 659	1 159 458	108 657	184 141	52 100	3 761	3,11
Mecklenburg.........	218 448	805 213	21 210	9,7	195 794	757 933	48 576	91 421	47 240	8 557	3,59
Landesteil Oldenburg.....	112 003	467 103	6 565	5,9	105 264	453 252	18 849	46 879	31 478	8 058	4,11
» Lübeck........	13 216	48 207	1 267	9,6	11 785	45 393	3 016	5 346	2 904	519	3,57
» Birkenfeld.....	13 721	58 543	677	4,9	13 033	57 649	1 887	5 754	4 483	909	4,25
Oldenburg zusammen..	138 940	573 853	8 509	6,1	130 082	556 294	23 752	57 979	38 865	9 486	4,08
Braunschweig........	150 187	512 989	13 459	9,0	136 142	488 754	35 557	70 294	27 405	2 886	3,36
Bremen...............	108 610	371 558	8 328	7,7	99 958	354 590	25 919	53 509	18 602	1 928	3,35
Anhalt...............	109 411	364 415	10 885	10,0	98 279	348 910	26 749	50 622	18 910	1 998	3,30
Lippe................	44 913	175 538	2 849	6,3	41 838	169 016	8 232	19 865	11 802	1 939	3,85
Lübeck...............	41 905	136 413	4 372	10,4	37 371	127 262	11 098	19 687	6 044	542	3,15
Schaumburg-Lippe ..	13 981	49 955	998	7,1	12 929	48 243	2 939	6 692	2 955	343	3,54
Saarland[6])	215 801	810 987	13 252	6,1	202 282	788 774	42 552	101 319	50 303	8 108	3,72
Deutsches Reich	**17 951 378**	**66 029 448**	**1 495 599**	8,3	**16 414 853**	**63 252 078**	**3 883 007**	**7 892 817**	**3 970 028**	**669 001**	3,62
Deutsches Reich ohne Saarland[7])	17 735 577	65 218 461	1 482 347	8,4	16 212 571	62 463 304	3 840 455	7 791 498	3 919 725	660 893	3,61

[1]) Das sind Einzel-, Familien- und Anstaltshaushaltungen. — [2]) Das sind Haushaltungen mit 1 Person. — [3]) Das sind Haushaltungen mit 2 und mehr Personen ohne Anstaltshaushaltungen. — Zahl und Personen der Anstaltshaushaltungen erhält man aus der Differenz zwischen den Haushaltungen insgesamt und den Einzel- und Familienhaushaltungen. Im Reich insgesamt wurden 40 659 Anstaltshaushaltungen mit 1 272 810 Personen ermittelt. Vergl. S. 34. — [4]) Das sind nur Einzel- und Familienhaushaltungen. — [5]) Die Reg.-Bez. Niederbayern und Oberpfalz sind am 1. 4. 1932, die Reg.-Bez. Oberfranken und Mittelfranken am 1. 1. 1933 vereinigt worden, sind aber noch getrennte statistische Berichtsbezirke. — [6]) Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Juni 1935. — [7]) Vergl. Anm. *) auf Seite 5.

29. Die Haushaltungen in den Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern 1933

(Volkszählung vom 16. Juni 1933)

Gemeinden	Haushaltungen insgesamt (Einzel-, Familien- und Anstaltshaushaltungen)		Von den Haushaltungen waren								Auf 1 (Einzel- und Familien-) Haushaltung kommen Personen
			Einzelhaushaltungen [1]		Familienhaushaltungen [2]						
							und zwar mit ... Personen				
	Zahl	Personen (Einwohner)	Zahl	vH	Zahl	Personen	2	3 und 4	5 bis 7	8 und mehr	
Aachen	49 387	162 774	6 815	*13,8*	42 448	150 116	12 804	20 469	8 139	1 036	*3,19*
Altona	75 867	241 970	6 950	*9,2*	68 823	231 236	21 574	35 427	10 934	888	*3,14*
Augsburg	50 487	176 575	4 062	*8,0*	46 300	166 221	12 168	23 815	9 355	962	*3,38*
Berlin	1 452 070	4 242 501	173 783	*12,0*	1 276 190	3 996 065	467 717	655 321	144 322	8 830	*2,88*
Beuthen O. S.	24 744	100 584	1 735	*7,0*	22 963	96 161	4 323	10 222	7 174	1 244	*3,96*
Bielefeld	35 486	121 031	2 390	*6,7*	33 044	117 094	8 381	17 914	6 178	571	*3,37*
Bochum	86 313	314 546	4 705	*5,5*	81 517	305 516	17 298	43 647	18 573	1 999	*3,60*
Braunschweig	49 392	156 840	4 484	*9,1*	44 817	148 575	13 801	24 175	6 283	558	*3,10*
Bremen	95 594	323 331	7 549	*7,9*	87 813	308 803	23 267	47 162	15 825	1 559	*3,32*
Breslau	192 756	625 198	23 291	*12,1*	169 147	586 965	49 977	85 397	31 032	2 741	*3,17*
Chemnitz	107 214	350 734	9 798	*9,1*	97 345	336 617	27 968	50 818	16 921	1 638	*3,23*
Dortmund	150 859	540 875	8 517	*5,6*	142 163	524 874	31 978	76 340	30 447	3 398	*3,54*
Dresden	214 742	642 143	28 527	*13,3*	185 826	602 701	62 869	96 410	24 616	1 931	*2,94*
Düsseldorf	150 829	498 600	14 514	*9,6*	136 065	470 251	40 001	70 131	23 518	2 415	*3,22*
Duisburg	121 167	440 419	7 079	*5,8*	113 949	427 784	25 059	59 805	25 947	3 138	*3,59*
Erfurt	44 516	144 879	4 057	*9,1*	40 380	137 481	11 771	21 390	6 713	506	*3,19*
Essen	184 906	654 461	12 752	*6,9*	171 925	633 588	40 815	89 825	36 990	4 295	*3,50*
Frankfurt a. M.	163 837	555 857	10 457	*6,4*	153 074	536 174	40 490	82 201	28 128	2 255	*3,34*
Gelsenkirchen	89 828	332 545	5 446	*6,1*	84 303	324 616	17 648	43 017	20 975	2 663	*3,68*
Gleiwitz	28 188	111 062	1 970	*7,0*	26 156	107 456	4 929	12 187	7 784	1 256	*3,89*
Hagen (Westf.)	42 165	148 314	2 660	*6,3*	39 449	143 705	9 285	21 219	8 080	865	*3,48*
Halle a. S.	63 462	209 169	5 480	*8,6*	57 856	198 310	16 476	30 814	9 766	800	*3,22*
Hamburg	359 941	1 129 307	33 358	*9,3*	326 121	1 075 118	103 411	172 505	47 068	3 137	*3,08*
Hannover	138 220	443 920	11 629	*8,4*	126 376	421 927	37 473	68 987	18 628	1 288	*3,14*
Harburg-Wilhelmsburg	34 143	112 593	2 347	*6,9*	31 758	108 746	8 604	17 591	5 169	394	*3,26*
Hindenburg O. S.	33 946	130 433	2 438	*7,2*	31 470	126 793	6 044	15 070	9 024	1 332	*3,81*
Karlsruhe	44 825	154 902	3 360	*7,5*	41 363	147 846	10 868	21 541	8 098	856	*3,38*
Kassel	51 785	175 179	4 410	*8,5*	47 262	166 778	12 301	25 334	8 831	796	*3,31*
Kiel	67 373	218 335	6 263	*9,3*	60 974	204 221	18 951	31 912	9 390	721	*3,13*
Köln	226 922	756 605	22 537	*9,9*	204 040	717 619	57 769	104 342	37 733	4 196	*3,27*
Königsberg (Pr.)	89 031	315 794	7 300	*8,2*	81 496	297 660	21 158	40 693	17 809	1 836	*3,43*
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	50 261	165 305	4 956	*9,9*	45 231	156 979	13 574	22 766	7 968	923	*3,23*
Leipzig	224 254	713 470	20 614	*9,2*	203 362	680 060	61 813	108 347	30 949	2 253	*3,13*
Ludwigshafen a. Rhein	29 808	107 344	1 625	*5,5*	28 147	104 126	6 366	14 954	6 130	697	*3,55*
Lübeck	40 142	129 427	4 225	*10,5*	35 762	120 536	10 786	18 975	5 554	447	*3,12*
Magdeburg	101 982	306 894	11 493	*11,3*	90 347	289 707	30 652	47 681	11 313	701	*2,96*
Mainz	42 650	142 627	3 699	*8,7*	38 882	135 102	10 879	20 486	6 898	619	*3,26*
Mannheim	78 562	275 162	5 097	*6,5*	73 365	266 159	17 634	39 028	15 233	1 470	*3,46*
Mülheim a. d. Ruhr	38 033	133 279	2 263	*6,0*	35 714	129 204	8 636	19 131	7 191	756	*3,46*
München	225 796	735 388	22 541	*10,0*	202 264	680 661	62 680	104 234	32 947	2 403	*3,13*
München Gladbach	33 767	126 631	2 581	*7,6*	31 139	120 075	7 358	14 960	7 496	1 325	*3,64*
Münster i. W.	29 076	122 210	1 932	*6,6*	27 000	110 296	5 486	12 392	7 726	1 396	*3,88*
Nürnberg	122 444	410 438	8 267	*6,8*	114 010	395 010	30 687	61 803	19 917	1 603	*3,30*
Oberhausen	50 255	192 345	2 422	*4,8*	47 788	188 017	9 129	24 541	12 355	1 763	*3,79*
Plauen	35 776	113 855	3 814	*10,7*	31 927	109 439	9 526	16 426	5 490	485	*3,17*
Remscheid	30 976	101 188	2 581	*8,3*	28 352	96 225	7 969	15 592	4 439	352	*3,19*
Saarbrücken [3]	37 236	129 085	2 843	*7,6*	34 310	123 776	8 898	17 665	6 957	790	*3,41*
Solingen	45 292	140 162	4 069	*9,0*	41 167	134 450	13 077	22 195	5 422	473	*3,06*
Stettin	84 823	270 747	8 814	*10,4*	75 908	255 144	23 361	39 552	12 157	838	*3,12*
Stuttgart	116 874	415 028	6 975	*6,0*	109 547	394 748	27 091	57 983	22 340	2 133	*3,45*
Wiesbaden	50 561	159 755	5 800	*11,5*	44 588	149 861	13 958	23 054	7 013	563	*3,09*
Würzburg	26 683	101 003	2 150	*8,1*	24 399	91 423	5 715	12 405	5 601	678	*3,52*
Wuppertal	129 568	408 602	14 944	*11,5*	114 455	386 365	34 949	59 804	18 122	1 580	*3,10*

[1]–[2]) Vgl. Anm. [2]) und [3]) Seite 34. — [3]) Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Juni 1935.

30. Die Haushaltungen im Deutschen Reich*) nach Gemeindegrößenklassen 1933

(Volkszählung vom 16. Juni 1933)

Art und Größe der Haushaltungen	Sämtliche Gemeinden	Gemeinden mit … Einwohnern: weniger als 2000	2000 bis unter 5000	5000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Einzelhaushaltungen [1])								
Zahl	1 482 347	313 711	152 276	113 171	101 846	131 880	87 938	581 525
vH	*8,4*	*6,3*	*8,3*	*8,9*	*9,1*	*9,2*	*9,0*	*9,5*
Familienhaushaltungen [2])								
Zahl	16 212 571	4 680 941	1 666 800	1 147 068	1 010 192	1 299 848	891 955	5 515 767
Personen	62 463 304	20 960 611	6 616 376	4 385 047	3 728 027	4 733 384	3 229 255	18 810 604
Davon Zahl d. Fam.-H. mit 2 Personen	3 840 455	742 378	358 818	271 431	252 230	335 760	231 334	1 648 504
» 3 »	4 390 670	967 009	436 924	315 631	293 220	382 544	263 414	1 731 928
» 4 »	3 400 828	967 121	358 137	244 984	218 235	278 983	193 306	1 140 062
» 5 »	2 097 024	775 162	229 830	147 684	123 837	154 542	106 538	559 431
» 6 »	1 185 414	533 813	132 434	80 927	62 820	76 901	51 956	246 563
» 7 »	637 287	324 393	72 378	42 728	30 916	36 994	24 161	105 717
» 8 u. m. Pers.	660 893	371 065	78 279	43 683	28 934	34 124	21 246	83 562
Anstaltshaushaltungen								
Zahl	40 659	10 383	5 932	4 860	2 991	3 838	2 369	10 286
Personen	1 272 810	204 975	140 631	152 584	100 242	162 869	101 302	410 207
Haushaltungen insgesamt								
Zahl	**17 735 577**	**5 005 035**	**1 825 008**	**1 265 099**	**1 115 029**	**1 435 566**	**982 262**	**6 107 578**
Personen	**65 218 461**	**21 479 297**	**6 909 283**	**4 650 802**	**3 930 115**	**5 028 133**	**3 418 495**	**19 802 336**
Auf 1 (Einzel- u. Familien-) Haushaltung kommen Personen	*3,61*	*4,26*	*3,72*	*3,57*	*3,44*	*3,40*	*3,39*	*3,18*

*) Ohne Saarland. — [1]) Das sind Haushaltungen mit 1 Person. — [2]) Das sind Haushaltungen mit 2 und mehr Personen ohne Anstaltshaushaltungen.

31. Die Haushaltungen im Deutschen Reich*) 1933, 1925 und 1910

(Volkszählungen 1933, 1925 und 1910)

a. Grundzahlen

Art und Größe der Haushaltungen	1933				1925				1910			
	Haushaltungen		Personen		Haushaltungen		Personen		Haushaltungen		Personen	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
Familienhaushaltgn.												
mit 2 Personen	3 840 455	*23,7*	7 680 910	*12,3*	2 699 067	*18,9*	5 398 134	*9,0*	1 940 727	*16,4*	3 881 454	*7,1*
» 3 »	4 390 670	*27,1*	13 172 010	*21,1*	3 442 178	*24,2*	10 326 534	*17,3*	2 287 148	*19,3*	6 861 444	*12,5*
» 4 »	3 400 828	*21,0*	13 603 312	*21,8*	3 011 588	*21,1*	12 046 352	*20,1*	2 242 945	*18,9*	8 971 780	*16,3*
» 5 »	2 097 024	*12,9*	10 485 120	*16,8*	2 091 016	*14,7*	10 455 080	*17,5*	1 848 702	*15,6*	9 243 510	*16,8*
» 6 »	1 185 414	*7,3*	7 112 484	*11,4*	1 303 922	*9,2*	7 823 532	*13,1*	1 358 022	*11,5*	8 148 132	*14,8*
» 7 »	637 287	*3,9*	4 461 009	*7,1*	787 273	*5,5*	5 510 911	*9,2*	917 065	*7,7*	6 419 455	*11,7*
» 8 u. mehr Pers.	660 893	*4,1*	5 948 459	*9,5*	913 803	*6,4*	8 274 438	*13,8*	1 253 971	*10,6*	11 397 893	*20,8*
Zusammen	**16 212 571**	*100*	**62 463 304**	*100*	**14 248 847**	*100*	**59 834 981**	*100*	**11 848 580**	*100*	**54 923 668**	*100*
Einzelhaushaltungen	1 482 347	.	1 482 347	.	1 026 047	.	1 026 047	.	930 182	.	930 182	.
Anstaltshaushaltgn.	40 659	.	1 272 810	.	74 353	.	1 549 591	.	57 894	.	1 944 577	.
Haushaltungen insges.	**17 735 577**	.	**65 218 461**	.	**15 349 247**	.	**62 410 619**	.	**12 836 656**	.	**57 798 427**	.

b. Zu- oder Abnahme (—)

Art und Größe der Haushaltungen	1910 bis 1925				1925 bis 1933				1910 bis 1933			
	Haushaltungen		Personen		Haushaltungen		Personen		Haushaltungen		Personen	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
Familienhaushaltgn.												
mit 2 Personen	758 340	*39,1*	1 516 680	*39,1*	1 141 388	*42,3*	2 282 776	*42,3*	1 899 728	*97,9*	3 799 456	*97,9*
» 3 »	1 155 030	*50,5*	3 465 090	*50,5*	948 492	*27,6*	2 845 476	*27,6*	2 103 522	*92,0*	6 310 566	*92,0*
» 4 »	768 643	*34,3*	3 074 572	*34,3*	389 240	*12,9*	1 556 960	*12,9*	1 157 883	*51,6*	4 631 532	*51,6*
» 5 »	242 314	*13,1*	1 211 570	*13,1*	6 008	*0,3*	30 040	*0,3*	248 322	*13,4*	1 241 610	*13,4*
» 6 »	— 54 100	— *4,0*	— 324 600	— *4,0*	—118 508	— *9,1*	— 711 048	— *9,1*	—172 608	— *12,7*	— 1 035 648	— *12,7*
» 7 »	—129 792	— *14,2*	— 908 544	— *14,2*	—149 986	— *19,1*	— 1 049 902	— *19,1*	—279 778	— *30,5*	— 1 958 446	— *30,5*
» 8 u. mehr Pers.	—340 168	— *27,1*	— 3 123 455	— *27,4*	—252 910	— *27,7*	— 2 325 979	— *28,1*	—593 078	— *47,3*	— 5 449 434	— *47,8*
Zusammen	**2 400 267**	*20,3*	**4 911 313**	*8,9*	**1 963 724**	*13,8*	**2 628 323**	*4,4*	**4 363 991**	*36,8*	**7 539 636**	*13,7*
Einzelhaushaltungen	95 865	*10,3*	95 865	*10,3*	456 300	*44,5*	456 300	*44,5*	552 165	*59,4*	552 165	*59,4*
Anstaltshaushaltgn.	16 459	*28,4*	— 394 986	— *20,3*	— 33 694	— *45,3*	— 276 781	— *17,9*	— 17 235	— *29,8*	— 671 767	— *34,5*
Haushaltungen insges.	**2 512 591**	*19,6*	**4 612 192**	*8,0*	**2 386 330**	*15,5*	**2 807 842**	*4,5*	**4 898 921**	*38,2*	**7 420 034**	*12,8*

*) Ohne Saarland.

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Deutschen Reich seit 1851 [1])

Jahre	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Unehelich Lebend- und Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben[2])	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene (ohne Totgeborene)	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr Geborene als Gestorb.[2])	Wanderungs-Verlust, -Gewinn (+)[3])	Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
Durchschnitt jährlich 1851/60	284 562	1 285 782	54 251	154 125	959 652	326 130	7,8	35,3	26,3	9,0	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 469 834	62 363	176 237	1 061 501	408 333	8,5	37,2	26,8	10,3	2,2	11,5	4,1
71/75	392 744	1 619 251	67 263	152 192	1 175 337	443 914	9,4	38,8	28,2	10,6	1,6	9,1	4,0
76/80	345 439	1 730 437	70 826	157 795	1 152 283	578 154	7,8	39,3	26,1	13,1	1,7	8,8	3,9
81/85	354 716	1 704 741	67 387	165 030	1 185 297	519 444	7,7	37,0	25,7	11,3	4,3	9,3	3,8
1886	372 326	1 746 133	68 366	171 818	1 233 737	512 396	7,9	37,0	26,2	10,9		9,5	3,8
87	370 659	1 757 079	68 482	172 118	1 151 924	605 155	7,8	36,9	24,2	12,7		9,4	3,8
88	376 654	1 761 407	66 972	169 645	1 142 826	618 581	7,8	36,6	23,7	12,8	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 772 570	65 869	170 572	1 153 087	619 483	8,0	36,4	23,7	12,7		9,3	3,6
90	395 356	1 759 253	61 011	165 672	1 199 006	560 247	8,0	35,7	24,4	11,4		9,1	3,4
1891	399 398	1 840 172	62 988	172 456	1 164 421	675 751	8,0	37,0	23,4	13,6		9,1	3,3
92	398 775	1 795 971	61 028	169 668	1 211 402	584 569	7,9	35,7	24,1	11,6		9,1	3,3
93	401 234	1 865 715	62 555	176 352	1 248 201	617 514	7,9	36,8	24,6	12,2	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 841 205	63 092	178 298	1 144 331	696 874	7,9	35,9	22,3	13,6		9,4	3,3
95	414 218	1 877 278	64 366	176 271	1 151 488	725 790	8,0	36,1	22,1	13,9		9,1	3,3
96	432 107	1 914 749	64 998	185 359	1 098 966	815 783	8,2	36,3	20,8	15,5		9,4	3,3
97	447 770	1 926 690	64 436	184 034	1 142 056	784 634	8,4	36,0	21,3	14,6		9,2	3,2
98	458 877	1 964 731	65 160	185 220	1 117 860	846 871	8,4	36,1	20,5	15,6	+ 0,3	9,1	3,2
99	471 519	1 980 304	64 982	183 504	1 185 197	795 107	8,5	35,8	21,5	14,4		9,0	3,2
1900	476 491	1 996 139	64 518	179 644	1 236 382	759 757	8,5	35,6	22,1	13,6		8,7	3,1
1901	468 329	2 032 313	65 525	179 683	1 174 489	857 824	8,2	35,7	20,7	15,1		8,6	3,1
02	457 208	2 024 735	64 679	177 083	1 122 492	902 243	7,9	35,1	19,4	15,6		8,5	3,1
03	463 150	1 983 078	63 128	170 534	1 170 905	812 173	7,9	33,8	20,0	13,9	+ 0,2	8,3	3,1
04	477 822	2 025 847	63 500	175 720	1 163 183	862 664	8,0	34,1	19,6	14,5		8,4	3,0
05	485 906	1 987 153	61 300	174 494	1 194 314	792 839	8,1	32,9	19,8	13,2		8,5	3,0
06	498 990	2 022 477	62 262	177 060	1 112 202	910 275	8,2	33,1	18,2	14,9		8,5	3,0
07	503 964	1 999 933	61 040	179 178	1 117 309	882 624	8,1	32,3	18,0	14,2		8,7	3,0
08	500 620	2 015 052	61 608	184 112	1 135 490	879 562	8,0	32,1	18,1	14,0	0,5	8,9	3,0
09	494 127	1 978 278	60 079	183 700	1 094 217	884 061	7,8	31,0	17,2	13,9		9,0	2,9
10	496 396	1 924 778	58 058	179 584	1 045 665	879 113	7,7	29,8	16,2	13,6		9,1	2,9
1911	512 819	1 870 729	56 310	177 056	1 130 784	739 945	7,8	28,6	17,3	11,3	.	9,2	2,9
12	523 491	1 869 636	56 247	183 857	1 029 749	839 887	7,9	28,3	15,6	12,7	.	9,5	2,9
13	513 283	1 838 750	55 848	183 977	1 004 950	833 800	7,7	27,5	15,0	12,4	.	9,7	2,9
14	460 608	1 818 596	55 793	183 914	1 291 310	527 286	6,8	26,8	19,0	7,8	.	9,8	3,0
15	278 208	1 382 546	43 050	159 422	1 450 420	— 67 874	4,1	20,4	21,4	—1,0	.	11,2	3,0
16	279 076	1 029 484	32 803	117 677	1 298 054	—268 570	4,1	15,2	19,2	—4,0	.	11,1	3,1
[4]) 17	308 446	912 109	27 829	108 333	1 345 424	—433 315	4,7	13,9	20,6	—6,6	.	11,5	3,0
[4]) 18	352 543	926 813	29 438	125 253	1 606 475	—679 662	5,4	14,3	24,8	—10,5	.	13,1	3,1
[5]) 19	844 339	1 260 500	38 904	145 303	978 380	282 120	13,4	20,0	15,6	4,5	.	11,2	3,0
[6]) 20	894 978	1 599 287	52 306	188 050	932 929	666 358	14,5	25,9	15,1	10,8	.	11,4	3,2
[6])1921	740 330	1 581 130	51 681	174 206	869 555	711 575	11,9	25,3	13,9	11,4	.	10,7	3,2
[7]) 22	690 947	1 424 804	47 381	157 997	890 181	534 623	11,2	23,0	14,4	8,6	.	10,7	3,2
23	588 069	1 318 489	43 456	141 447	866 754	451 735	9,4	21,2	13,9	7,3	.	10,4	3,2
24	446 445	1 290 763	43 421	140 288	766 957	523 806	7,1	20,6	12,2	8,4	.	10,5	3,3
25	489 084	1 311 259	44 414	161 436	753 017	558 242	7,7	20,8	11,9	8,8		11,9	3,3
26	489 685	1 245 471	42 053	160 559	742 955	502 516	7,7	19,6	11,7	7,9		12,5	3,3
27	545 381	1 178 892	38 834	150 238	765 331	413 561	8,5	18,4	12,0	6,5		12,3	3,2
28	594 631	1 199 998	38 441	151 858	747 444	452 554	9,2	18,6	11,6	7,0		12,3	3,1
29	597 014	1 164 062	36 700	145 506	814 545	349 517	9,2	18,0	12,6	5,4	0,5	12,1	3,1
30	570 241	1 144 151	36 427	141 848	718 807	425 344	8,8	17,6	11,0	6,5		12,0	3,1
1931	522 881	1 047 775	32 533	127 136	734 165	313 610	8,0	16,0	11,2	4,8		11,8	3,0
32	516 793	993 126	29 978	119 169	707 642	285 484	7,9	15,1	10,8	4,3		11,6	2,9
33	638 573	971 174	28 424	106 817	737 877	233 297	9,7	14,7	11,2	3,5	.	10,7	2,8
34	740 165	1 198 350	32 528	105 346	724 758	473 592	11,1	18,0	10,9	7,1	.	8,6	2,6
35	651 435	1 263 976	33 099	101 816	792 018	471 958	9,7	18,9	11,8	7,1	.	7,8	2,6
[8]) 36	609 631	1 277 052	33 268	.	795 203	481 849	9,1	19,0	11,8	7,2	.	.	2,5

[1]) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — [2]) Vergl. Anm. 1 auf S. 39. — [3]) Durchschnittlich jährlich. — [4]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [5]) Ohne Elsaß-Lothringen und den zugunsten Polens abgetrennten Teil der Provinz Posen. — [6]) Siehe Anm. 5, ferner ohne Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete. — [7]) Ab 1922 jetziger Gebietsstand des Deutschen Reichs (einschl. Saarland). — [8]) Vorläufige Zahlen.

2a. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1936

(Vorläufige Ergebnisse)

Länder und Landesteile	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben [1])	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Auf 1000 Einwohner kamen: Geborene (ohne Totgeborene)	Auf 1000 Einwohner kamen: Gestorbene (ohne Totgeborene)	Auf 1000 Einwohner kamen: Mehr Geborene als Gestorbene [1])	Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene
Provinz Ostpreußen	19 752	58 157	1 463	30 219	27 938	8,2	24,1	12,5	11,6	2,5
Stadt Berlin	42 522	62 426	1 773	57 263	5 163	10,0	14,7	13,5	1,2	2,8
Provinz Brandenburg	24 577	50 307	1 526	36 287	14 020	8,9	18,2	13,1	5,1	2,9
» Pommern	17 319	42 220	1 252	24 186	18 034	8,8	21,4	12,3	9,2	2,9
» Grenzmark Posen-Westpreußen	2 721	7 988	213	4 099	3 889	7,8	22,9	11,8	11,2	2,6
» Niederschlesien	27 329	65 034	1 863	40 475	24 559	8,4	19,9	12,4	7,5	2,8
» Oberschlesien	11 854	39 856	757	18 976	20 880	7,7	25,8	12,3	13,5	1,9
» Sachsen	32 139	64 553	1 863	41 251	23 302	9,3	18,6	11,9	6,7	2,8
» Schleswig-Holstein	15 478	31 515	849	19 049	12 466	9,5	19,4	11,7	7,7	2,6
» Hannover	32 276	66 848	1 967	38 934	27 914	9,4	19,4	11,3	8,1	2,9
» Westfalen	45 517	100 996	2 845	53 973	47 023	8,8	19,5	10,4	9,1	2,7
» Hessen-Nassau	23 877	45 485	1 237	29 787	15 698	9,1	17,3	11,3	6,0	2,6
Rheinprovinz	69 295	141 256	3 598	83 627	57 629	8,9	18,1	10,7	7,4	2,5
Hohenzollerische Lande	688	1 448	28	932	516	9,3	19,5	12,6	7,0	1,9
Preußen	365 344	778 089	21 234	479 058	299 031	9,0	19,1	11,7	7,3	2,7
Bayern rechts des Rheins	61 218	138 160	2 984	88 549	49 611	9,0	20,2	13,0	7,3	2,1
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	8 433	19 704	505	10 501	9 203	8,3	19,5	10,4	9,1	2,5
Bayern	69 651	157 864	3 489	99 050	58 814	8,9	20,1	12,6	7,5	2,2
Sachsen	49 359	78 518	2 257	59 725	18 793	9,4	15,0	11,4	3,6	2,8
Württemberg	27 059	54 276	1 072	32 094	22 182	9,8	19,7	11,7	8,1	1,9
Baden	20 969	47 983	1 099	28 751	19 232	8,5	19,5	11,7	7,8	2,2
Thüringen	15 027	30 385	799	18 999	11 386	8,9	18,0	11,2	6,7	2,6
Hessen	12 645	26 110	632	16 067	10 043	8,7	17,9	11,0	6,9	2,4
Hamburg	11 733	21 690	411	15 805	5 885	9 5	17 6	12,8	4,8	1,9
Mecklenburg	7 992	18 176	512	10 746	7 430	9,7	22,1	13,1	9,0	2,7
Oldenburg	5 615	13 352	314	6 087	7 265	9,4	22,5	10,2	12,2	2,3
Braunschweig	5 042	8 783	258	6 441	2 342	9,7	16,9	12,4	4,5	2,9
Bremen	4 091	7 884	221	4 581	3 303	10,8	20,8	12,1	8,7	2,7
Anhalt	3 657	7 733	210	4 794	2 939	9,9	20,8	12,9	7,9	2,6
Lippe	1 805	3 364	130	1 969	1 395	10,1	18,7	11,0	7,8	3,7
Lübeck	1 434	2 583	57	1 908	675	10,4	18,7	13,8	4,9	2,2
Schaumburg-Lippe	499	865	31	617	248	9,8	17,0	12,1	4,9	3,5
Saarland	7 709	19 397	542	8 511	10 886	9,4	23,6	10,4	13,3	2,7
Deutsches Reich	**609 631**	**1 277 052**	**33 268**	**795 203**	**481 849**	**9,1**	**19,0**	**11,8**	**7,2**	**2,5**

[1]) Vgl. Anm. auf S. 39.

2b. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1935

(Endgültige Ergebnisse)

Länder und Landesteile	Ehe-schlie-ßungen	Lebend-geborene	Tot-geborene	Gestorbene (ohne Tot-geborene)	Mehr geboren als gestorben [1]	Auf 1000 Einwohner kamen: Ehe-schlie-ßungen	Auf 1000 Einwohner kamen: Geborene (ohne Totgeborene)	Auf 1000 Einwohner kamen: Gestorbene (ohne Totgeborene)	Auf 1000 Einwohner kamen: Mehr Geborene als Gestorbene [1]	Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene
Provinz Ostpreußen	21 147	57 015	1 439	31 369	25 646	8,9	23,9	13,2	10,8	2,5
Stadt Berlin	49 803	58 948	1 687	55 075	3 873	11,7	13,9	13,0	0,9	2,8
Provinz Brandenburg	26 550	52 341	1 608	36 364	15 977	9,6	19,0	13,2	5,8	3,0
» Pommern	18 425	41 686	1 129	24 624	17 062	9,4	21,3	12,6	8,7	2,6
» Grenzmark Posen-Westpreußen	2 972	8 027	240	4 314	3 713	8,6	23,3	12,5	10,8	2,9
» Niederschlesien	30 891	65 325	1 945	41 506	23 819	9,5	20,1	12,8	7,3	2,9
» Oberschlesien	13 687	40 601	784	19 271	21 330	9,0	26,6	12,6	14,0	1,9
» Sachsen	33 941	63 888	1 873	41 227	22 661	9,9	18,6	12,0	6,6	2,8
» Schleswig-Holstein	15 873	32 738	854	18 954	13 784	9,8	20,3	11,7	8,5	2,5
» Hannover	32 943	66 456	1 953	38 040	28 416	9,6	19,4	11,1	8,3	2,9
» Westfalen	46 494	100 730	2 713	50 997	49 733	9,1	19,6	9,9	9,7	2,6
» Hessen-Nassau	25 736	45 432	1 246	29 255	16 177	9,8	17,4	11,2	6,2	2,7
Rheinprovinz	73 757	142 382	3 587	83 110	59 272	9,5	18,4	10,7	7,7	2,5
Hohenzollerische Lande	680	1 449	30	1 007	442	9,2	19,6	13,6	6,0	2,0
Preußen	392 899	777 018	21 088	475 113	301 905	9,7	19,2	11,7	7,5	2,6
Bayern rechts des Rheins	63 068	134 545	2 953	89 148	45 397	9,3	19,8	13,1	6,7	2,1
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	9 252	20 345	542	10 820	9 525	9,2	20,3	10,8	9,5	2,6
Bayern	72 320	154 890	3 495	99 968	54 922	9,3	19,9	12,8	7,1	2,2
Sachsen	54 224	80 035	2 258	58 980	21 055	10,4	15,3	11,3	4,0	2,7
Württemberg	26 650	52 359	1 049	33 438	18 921	9,8	19,2	12,2	6,9	2,0
Baden	22 443	46 778	1 100	29 632	17 146	9,2	19,1	12,1	7,0	2,3
Thüringen	16 255	30 664	886	19 703	10 961	9,7	18,3	11,7	6,5	2,8
Hessen	14 039	26 481	624	15 977	10 504	9,7	18,3	11,0	7,3	2,3
Hamburg	13 764	19 517	448	14 224	5 293	11,2	15,9	11,6	4,3	2,2
Mecklenburg	8 160	16 857	512	11 109	5 748	10,0	20,7	13,6	7,0	2,9
Oldenburg	5 644	13 410	310	6 286	7 124	9,6	22,8	10,7	12,1	2,3
Braunschweig	5 138	8 729	240	6 458	2 271	9,9	16,9	12,5	4,4	2,7
Bremen	4 067	6 159	171	3 886	2 273	10,8	16,4	10,4	6,1	2,7
Anhalt	3 839	7 177	216	4 515	2 662	10,4	19,5	12,3	7,2	2,9
Lippe	1 788	3 434	131	1 903	1 531	10,0	19,3	10,7	8,6	3,7
Lübeck	1 371	2 352	71	1 731	621	10,0	17,1	12,6	4,5	2,9
Schaumburg-Lippe	473	905	26	512	393	9,4	17,9	10,1	7,8	2,8
Saarland	8 361	17 211	474	8 583	8 628	10,3	21,2	10,6	10,6	2,7
Deutsches Reich	**651 435**	**1 263 976**	**33 099**	**792 018**	**471 958**	9,7	18,9	11,8	7,1	2,6

[1]) Der Geburtenüberschuß entsteht lediglich aus der zur Zeit sehr günstigen Altersgliederung der Bevölkerung. In Wirklichkeit reicht die Geburtenhäufigkeit seit 1926 nicht mehr zur Bestandserhaltung des deutschen Volkes aus. Die Fortpflanzungshäufigkeit war um ... vH zu niedrig: 1926: 2, 1927: 9, 1928: 9, 1929: 12, 1930: 17, 1931: 25, 1932: 29, 1933: 30, 1934: 18, 1935: 12 vH. Vgl. »Statistik des Deutschen Reichs« Bd. 360, S. 48, für 1933 insbesondere Sonderheft 15 zu »Wirtschaft und Statistik« 1935, »Neue Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem«.

3. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Deutschen Reich nach Gemeindegrößenklassen im Jahre 1935

Länder und Landesteile	Eheschließungen			Lebendgeborene			Totgeborene			Gestorbene (ohne Totgeborene)		
	In den Gemeinden mit .... Einwohnern			In den Gemeinden mit .... Einwohnern			In den Gemeinden mit .... Einwohnern			In den Gemeinden mit .... Einwohnern		
	unter 2 000	2 000 bis unter 100 000	über 100 000	unter 2 000	2 000 bis unter 100 000	über 100 000	unter 2 000	2 000 bis unter 100 000	über 100 000	unter 2 000	2 000 bis unter 100 000	über 100 000
a. Grundzahlen												
Prov. Ostpreußen	10 916	6 960	3 271	34 244	16 422	6 349	847	426	166	17 298	9 941	4 130
Stadt Berlin	—	—	49 803	—	—	58 948	—	—	1 687	—	—	55 075
Prov. Brandenburg	11 496	15 054	—	25 225	27 116	—	819	789	—	16 024	20 340	—
» Pommern	8 852	6 744	2 829	21 354	15 433	4 899	600	411	118	11 374	9 765	3 485
» Grenzm. Posen-Westpr.	1 752	1 220	—	4 852	3 175	—	144	96	—	2 455	1 859	—
» Niederschlesien	13 145	11 087	6 659	33 024	21 560	10 741	1 059	615	271	18 672	15 153	7 681
» Oberschlesien	5 511	4 617	3 559	19 220	13 219	8 162	347	256	181	8 741	6 630	3 900
» Sachsen	12 037	15 017	6 887	26 208	27 362	10 318	771	792	310	15 468	17 589	8 170
» Schleswig-Holstein	5 125	6 101	4 647	12 670	11 747	8 321	319	328	207	6 439	7 057	5 458
» Hannover	14 824	12 232	5 887	34 588	23 242	8 626	1 026	680	247	18 676	13 297	6 067
» Westfalen	5 731	25 428	15 335	16 261	56 403	28 066	424	1 550	739	8 262	27 380	15 355
» Hessen-Nassau	10 024	6 117	9 595	22 406	10 155	12 871	614	294	338	12 883	6 620	9 752
Rheinprovinz	7 630	27 572	38 555	24 754	52 285	65 343	599	1 360	1 628	14 428	29 518	39 164
Hohenzollerische Lande	570	110	—	1 215	234	—	25	5	—	803	204	—
Preußen	107 613	138 259	147 027	276 021	278 353	222 644	7 594	7 602	5 892	151 523	165 353	158 237
Bayern	31 756	23 361	17 203	86 318	46 600	21 972	1 854	1 108	533	51 363	30 124	18 481
Sachsen	10 422	24 297	19 505	20 836	36 047	23 152	596	1 026	636	12 572	25 194	21 214
Württemberg	10 064	11 730	4 856	23 848	21 892	6 619	496	423	130	15 347	13 639	4 452
Baden	7 211	10 711	4 521	17 811	21 948	7 019	415	505	180	11 487	13 429	4 716
Thüringen	6 427	9 828	—	14 235	16 429	—	405	481	—	8 484	11 219	—
Hessen	4 575	7 968	1 496	9 628	14 441	2 412	253	309	62	5 762	8 566	1 649
Hamburg	78	870	12 816	301	1 556	17 660	8	48	392	157	798	13 269
Mecklenburg	3 411	4 749	—	8 198	8 659	—	260	252	—	4 807	6 302	—
Oldenburg	2 853	2 791	—	7 523	5 887	—	158	152	—	3 318	2 968	—
Braunschweig	2 144	1 229	1 765	3 871	2 385	2 473	105	61	74	2 620	1 674	2 164
Bremen	77	477	3 513	161	692	5 306	3	20	148	84	490	3 312
Anhalt	940	1 793	1 106	2 138	3 228	1 811	61	103	52	1 136	2 211	1 168
Lippe	1 017	771	—	1 908	1 526	—	69	62	—	1 025	878	—
Lübeck	30	—	1 341	69	—	2 283	2	—	69	51	—	1 680
Schaumburg-Lippe	307	166	—	592	313	—	14	12	—	328	184	—
Saarland	756	6 166	1 439	3 424	11 679	2 108	92	323	59	1 547	5 650	1 386
Deutsches Reich	**189 681**	**245 166**	**216 588**	**476 882**	**471 635**	**315 459**	**12 385**	**12 487**	**8 227**	**271 611**	**288 679**	**231 728**
b. Verhältniszahlen												
	auf 1 000 Einwohner[1])						auf 100 Geborene überhaupt[2])			auf 1 000 Einwohner[1])		
Prov. Ostpreußen	8,0	9,9	10,2	25,1	23,4	19,9	2,4	2,5	2,5	12,7	14,2	12,9
Stadt Berlin	—	—	11,7	—	—	13,9	—	—	2,8	—	—	13,0
Prov. Brandenburg	9,2	10,0	—	20,3	18,0	—	3,1	2,8	—	12,9	13,5	—
» Pommern	9,3	9,3	10,4	22,4	21,3	17,9	2,7	2,6	2,4	11,9	13,5	12,8
» Grenzm. Posen-Westpr.	8,6	8,7	—	23,7	22,7	—	2,9	2,9	—	12,0	13,3	—
» Niederschlesien	9,0	9,5	10,6	22,7	18,5	17,0	3,1	2,8	2,5	12,8	13,0	12,2
» Oberschlesien	8,4	8,9	10,2	29,2	25,6	23,3	1,8	1,9	2,2	13,3	12,8	11,1
» Sachsen	9,2	10,3	10,4	20,0	18,7	15,5	2,9	2,8	2,9	11,8	12,0	12,3
» Schleswig-Holstein	9,0	10,6	10,0	22,2	20,3	17,9	2,5	2,7	2,4	11,3	12,2	11,7
» Hannover	8,9	10,3	10,5	20,8	19,5	15,4	2,9	2,8	2,8	11,2	11,1	10,8
» Westfalen	7,4	9,2	9,6	20,9	20,5	17,5	2,5	2,7	2,6	10,6	10,0	9,6
» Hessen-Nassau	8,8	10,6	10,7	19,6	17,6	14,4	2,7	2,8	2,6	11,3	11,5	10,9
Rheinprovinz	6,3	10,2	10,1	20,5	19,3	17,1	2,4	2,5	2,4	11,9	10,9	10,2
Hohenzollerische Lande	9,4	8,3	—	20,1	17,7	—	2,0	2,1	—	13,3	15,4	—
Preußen	8,5	9,9	10,6	21,9	19,8	16,1	2,7	2,7	2,6	12,0	11,8	11,4
Bayern	8,2	9,8	11,2	22,3	19,5	14,3	2,1	2,3	2,4	13,3	12,6	12,0
Sachsen	8,9	10,9	10,7	17,7	16,1	12,7	2,8	2,8	2,7	10,7	11,3	11,6
Württemberg	8,6	10,2	11,6	20,5	19,1	15,8	2,0	1,9	1,9	13,2	11,9	10,6
Baden	8,3	9,4	10,3	20,5	19,3	16,0	2,3	2,2	2,5	13,2	11,8	10,7
Thüringen	8,9	10,3	—	19,7	17,2	—	2,8	2,8	—	11,7	11,7	—
Hessen	9,1	10,0	10,4	19,1	18,1	16,7	2,6	2,1	2,5	11,4	10,7	11,4
Hamburg	5,8	11,3	11,3	22,4	20,2	15,6	2,6	3,0	2,2	11,7	10,3	11,7
Mecklenburg	8,9	10,9	—	21,5	19,9	—	3,1	2,8	—	12,6	14,5	—
Oldenburg	9,1	10,2	—	24,0	21,5	—	2,1	2,5	—	10,6	10,9	—
Braunschweig	10,0	9,2	10,6	18,0	17,8	14,8	2,6	2,5	2,9	12,2	12,5	12,9
Bremen	10,0	11,6	10,8	20,8	16,9	16,2	1,8	2,8	2,7	10,9	12,0	10,1
Anhalt	9,5	10,9	10,5	21,7	19,6	17,3	2,8	3,1	2,8	11,5	13,4	11,1
Lippe	10,5	9,5	—	19,7	18,8	—	3,5	3,9	—	10,6	10,8	—
Lübeck	8,6	—	10,0	19,8	—	17,1	2,8	—	2,9	14,6	—	12,5
Schaumburg-Lippe	9,3	9,5	—	17,9	17,9	—	2,3	3,7	—	9,9	10,5	—
Saarland	5,4	11,4	11,1	24,3	21,6	16,3	2,6	2,7	2,7	11,0	10,4	10,7
Deutsches Reich	**8,5**	**10,0**	**10,7**	**21,5**	**19,3**	**15,6**	**2,5**	**2,6**	**2,5**	**12,2**	**11,8**	**11,5**

[1]) Auf 1 000 Einwohner der betreffenden Gemeindegrößenklasse. — [2]) Auf 100 Lebend- und Totgeborene der betreffenden Gemeindegrößenklasse berechnet.

4. Die Geborenen und Gestorbenen im Deutschen Reich nach dem Geschlecht
in den Jahren 1913, 1922 bis 1935

Jahr [1])	Lebendgeborene				Totgeborene				Auf 100 lebendgeborene Mädchen kamen Knaben	Gestorbene (ohne Totgeborene)		
	überhaupt		Uneheliche		überhaupt		Uneheliche			männlich	weiblich	Auf 100 weibliche kamen männliche
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen				
1913	943 735	895 015	90 050	86 529	31 164	24 684	4 050	3 348	*105,4*	518 886	486 064	*106,8*
1922	736 143	688 661	77 413	72 737	26 445	20 936	4 228	3 619	*106,9*	447 494	442 687	*101,1*
1923	680 876	637 613	69 157	65 464	24 192	19 264	3 706	3 120	*106,8*	435 390	431 364	*100,9*
1924	666 622	624 141	68 596	64 629	24 011	19 410	3 792	3 271	*106,8*	384 017	382 940	*100,3*
1925	676 223	635 036	78 841	74 736	24 779	19 635	4 340	3 519	*106,5*	379 260	373 757	*101,5*
1926	641 395	604 076	78 319	74 544	23 626	18 427	4 266	3 430	*106,2*	374 701	368 254	*101,8*
1927	606 524	572 368	73 516	69 999	21 759	17 075	3 734	2 989	*106,0*	384 820	380 511	*101,1*
1928	617 866	582 132	74 964	70 268	21 426	17 015	3 570	3 056	*106,1*	378 117	369 327	*102,4*
1929	599 649	564 413	71 713	67 688	20 506	16 194	3 318	2 787	*106,2*	410 609	403 936	*101,7*
1930	589 028	555 123	69 769	66 124	20 286	16 141	3 314	2 641	*106,1*	364 944	353 863	*103,1*
1931	539 733	508 042	62 465	59 483	18 197	14 336	2 822	2 366	*106,2*	367 468	366 697	*100,2*
1932	511 801	481 325	58 589	55 925	16 597	13 381	2 521	2 134	*106,3*	354 581	353 061	*100,4*
1933	500 868	470 306	52 609	50 065	15 942	12 482	2 301	1 842	*106,5*	368 615	369 262	*99,8*
1934	619 072	579 278	52 075	49 348	18 215	14 313	2 176	1 747	*106,9*	366 950	357 808	*102,6*
1935	652 340	611 636	50 716	47 478	18 300	14 799	2 021	1 601	*106,7*	398 224	393 794	*101,1*

[1]) Für 1913 früherer Gebietsstand des Deutschen Reichs, ab 1922 jetziger Gebietsstand einschl. Saarland.

5. Die Eheschließenden nach dem Alter und Familienstand im Jahre 1935

Altersjahre	Eheschließende Männer				Eheschließende Frauen			
	Insgesamt	Davon waren vor der Heirat			Insgesamt	Davon waren vor der Heirat		
		ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden
15 bis unter 16	—	—	—	—	[2]) 66	66	—	—
16 » » 17	—	—	—	—	1 292	1 292	—	—
17 » » 18	—	—	—	—	3 944	3 944	—	—
18 » » 19	[1]) 160	160	—	—	9 931	9 921	3	7
19 » » 20	1 127	1 124	2	1	19 415	19 399	3	13
20 » » 21	4 708	4 706	—	2	39 098	39 030	18	50
21 » » 22	24 506	24 489	6	11	57 492	57 312	40	140
22 » » 23	32 304	32 238	29	37	62 691	62 389	76	226
23 » » 24	41 286	41 085	70	131	63 503	63 024	114	365
24 » » 25	47 435	47 105	133	197	59 838	59 136	173	529
25 » » 26	57 888	57 316	188	384	56 280	55 260	265	755
26 » » 27	65 161	64 335	291	535	49 105	47 848	327	930
27 » » 28	61 465	60 345	374	746	40 986	39 593	328	1 065
28 » » 29	52 437	51 014	498	925	33 372	31 682	473	1 217
29 » » 30	43 936	42 217	671	1 048	26 787	24 996	514	1 277
30 » » 31	36 271	34 309	762	1 200	21 101	19 250	561	1 290
31 » » 32	29 534	27 370	851	1 313	16 730	14 832	604	1 294
32 » » 33	24 045	21 604	1 023	1 418	13 402	11 476	623	1 303
33 » » 34	19 790	17 085	1 150	1 555	11 271	9 308	643	1 320
34 » » 35	15 885	13 154	1 133	1 598	9 131	7 196	660	1 275
35 » » 36	12 523	9 722	1 151	1 650	7 655	5 661	741	1 253
36 » » 37	9 658	6 919	1 127	1 612	6 568	4 618	720	1 230
37 » » 38	7 516	4 959	1 090	1 467	5 514	3 813	664	1 037
38 » » 39	6 138	3 673	1 071	1 394	4 994	3 250	698	1 046
39 » » 40	5 101	2 825	1 008	1 268	4 189	2 609	675	905
40 » » 45	17 784	7 468	5 135	5 181	13 902	7 935	2 933	3 034
45 » » 50	12 136	3 153	5 624	3 359	7 240	2 981	2 518	1 741
50 » » 55	8 955	1 457	5 420	2 078	3 469	1 011	1 674	784
55 » » 60	7 044	745	5 223	1 076	1 594	312	951	331
60 und darüber	6 642	427	5 524	691	875	99	617	159
Insgesamt	**651 435**	**581 004**	**39 554**	**30 877**	**651 435**	**609 243**	**17 616**	**24 576**

[1]) Darunter 6 Männer im Alter von unter 18 Jahren. — [2]) Darunter 2 Frauen im Alter von unter 15 Jahren.

6. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925, 1932 bis 1935

Altersjahre	Auf 1000 Ledige vorstehenden Alters kamen Eheschließungen												Meßziffern 1910/11 = 100 gesetzt	
	Männer						Frauen						1935	
	1910/11	1925	1932	1933	1934	1935	1910/11	1925	1932	1933	1934	1935	Männer	Frauen
16—17	—	—	—	—	—	—	1,6	1,1	2,2	3,0	3,6	3,2	—	198
17—18	—	—	—	—	—	—	6,9	5,3	8,4	9,8	13,7	12,6	—	182
18—19	0,2	0,5	0,4	0,6	0,7	0,5	21,0	15,9	20,8	27,4	31,4	31,3	230	149
19—20	1,2	2,6	2,7	3,1	3,9	2,7	44,8	33,4	39,2	48,2	63,3	51,7	232	115
20—21	3,8	8,4	8,4	9,5	11,3	8,9	74,8	55,7	60,1	74,7	92,0	84,5	234	113
21—22	24,6	42,7	39,9	50,1	58,5	42,1	115,5	84,5	89,6	113,2	137,5	119,9	171	104
22—23	59,7	58,4	51,7	63,9	80,4	57,6	140,1	102,8	106,2	131,4	163,7	144,1	96	103
23—24	97,5	81,5	71,7	88,9	112,3	80,3	161,9	120,1	121,8	151,9	187,5	168,3	82	104
24—25	137,7	106,9	90,6	113,3	140,3	102,4	175,0	131,8	131,7	167,9	203,4	182,7	74	104
25—26	162,8	129,5	110,0	136,1	155,0	136,0	173,6	134,3	135,5	172,4	206,1	192,2	84	111
26—27	168,7	152,9	124,7	157,8	179,4	174,0	164,6	133,7	130,4	170,3	201,9	190,9	103	116
27—28	175,7	171,3	139,1	172,9	199,5	191,1	155,4	124,1	120,9	157,2	188,9	181,1	109	117
28—29	166,7	171,0	139,7	173,2	202,4	192,6	133,2	111,7	107,3	140,5	168,1	165,2	116	124
29—30	164,5	166,5	137,7	171,9	199,0	191,2	124,3	98,2	94,0	121,4	146,1	147,1	116	118
30—31	147,6	162,8	134,6	164,8	189,2	185,1	101,2	87,1	83,9	103,5	121,2	124,5	125	123
31—32	142,3	158,3	124,0	155,0	175,0	172,8	87,3	76,9	66,9	89,3	102,8	103,2	121	118
32—33	124,4	149,8	116,7	139,8	161,7	157,9	72,9	67,1	60,8	73,2	86,6	85,3	127	117
33—34	112,4	140,9	109,4	128,6	144,8	145,3	63,1	57,5	51,7	62,9	72,5	74,7	129	118
34—35	97,9	130,5	97,2	118,8	134,6	132,7	52,4	52,6	43,5	53,7	61,8	62,8	136	120
35—36	86,3	119,7	90,0	105,5	124,9	123,0	46,5	45,0	38,7	45,9	53,6	53,2	143	114
36—37	76,4	109,7	82,2	93,0	110,7	111,5	42,2	38,4	34,0	39,6	45,7	46,1	146	109
37—38	69,4	100,2	72,9	82,4	98,0	95,8	36,4	33,9	31,3	35,3	39,6	40,0	138	110
38—39	54,5	90,2	64,4	74,5	84,8	84,0	29,6	30,9	26,8	30,4	35,5	35,7	154	121
39—40	54,4	77,6	59,3	67,1	77,2	74,8	29,1	25,0	24,4	27,7	29,8	30,0	138	103
40—45	34,2	58,2	41,9	47,1	54,6	52,9	18,3	19,2	17,4	19,3	21,0	21,5	155	117
45—50	17,6	31,4	21,9	26,3	28,8	28,4	10,2	10,5	8,8	10,1	11,1	10,8	162	106
50—55	8,7	16,1	11,4	14,3	14,7	15,2	4,6	5,0	4,2	4,4	5,0	4,8	175	104
55—60	4,5	8,3	6,0	7,5	7,6	8,2	1,5	2,2	1,5	1,8	1,9	1,7	183	112

7. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten im Jahre 1935

Monate	Ehe-schlie-ßungen	Geborene einschl. Totgeborene				Tot-gebo-rene	Geborene auf 1 Tag des betr. Monats			Gestorbene ohne Totgeborene				
		ehelich		unehelich						männlich		weiblich		auf 1 Tag des betr. Monats
		über-haupt	v H	über-haupt	v H	über-haupt	ehelich	un-ehelich	Tot-geborene	über-haupt	v H	über-haupt	v H	
Januar ...	31 602	107 132	*9,0*	9 818	*9,6*	3 209	3 455,9	316,7	103,5	38 305	*9,6*	39 425	*10,0*	2 507,4
Februar ..	44 289	99 951	*8,4*	9 274	*9,1*	2 883	3 569,7	331,2	103,0	36 761	*9,2*	38 815	*9,9*	2 699,1
März.....	52 676	109 297	*9,1*	9 567	*9,4*	3 179	3 525,7	308,6	102,5	38 062	*9,6*	38 976	*9,9*	2 485,1
April	63 153	103 941	*8,7*	8 768	*8,6*	2 876	3 464,7	292,3	95,9	35 049	*8,8*	34 262	*8,7*	2 310,4
Mai......	62 709	106 443	*8,9*	9 037	*8,9*	2 906	3 433,6	291,5	93,7	34 573	*8,7*	33 806	*8,6*	2 205,8
Juni	66 856	101 764	*8,5*	8 759	*8,6*	2 594	3 392,1	292,0	86,5	32 620	*8,2*	31 268	*8,0*	2 129,6
Juli......	46 114	97 747	*8,2*	8 032	*7,9*	2 485	3 153,1	259,1	80,2	29 741	*7,5*	28 123	*7,1*	1 866,6
August...	50 033	97 586	*8,2*	7 853	*7,7*	2 520	3 147,9	253,3	81,3	29 197	*7,3*	28 101	*7,1*	1 848,3
September	54 794	95 156	*8,0*	8 276	*8,1*	2 434	3 171,9	275,9	81,1	28 009	*7,0*	26 831	*6,8*	1 828,0
Oktober ..	63 603	92 413	*7,7*	7 157	*7,0*	2 727	2 981,1	230,9	88,0	30 103	*7,6*	28 727	*7,3*	1 897,7
November	59 943	88 809	*7,4*	7 184	*7,1*	2 503	2 960,3	239,5	83,4	30 617	*7,7*	30 273	*7,7*	2 029,7
Dezember	55 663	95 020	*7,9*	8 091	*8,0*	2 783	3 065,2	261,0	89,8	35 187	*8,8*	35 187	*8,9*	2 270,1
Zusammen	**651 435**	**1 195 259**	***100,0***	**101 816**	***100,0***	**33 099**	**3 274,7**	**278,9**	**90,7**	**398 224**	***100,0***	**393 794**	***100,0***	**2 169,9**

8. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1935

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	ledig	verwitwet	geschieden	
Ledig	560 244	7 834	12 926	581 004
Verwitwet	27 926	7 150	4 478	39 554
Geschieden	21 073	2 632	7 172	30 877
Insgesamt	**609 243**	**17 616**	**24 576**	**651 435**

9. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden im Jahre 1935

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau: evangelisch	römisch-katholisch	andere christliche	israelitisch	sonst. und unbestimmte oder nicht angegebene	Zusammen
evangelisch	374 043	38 317	706	84	2 945	416 095
römisch-katholisch	37 123	169 377	154	31	585	207 270
andere christliche	1 005	240	1 080	1	24	2 350
israelitisch	217	82	1	2 751	53	3 104
sonstige und unbestimmte oder nicht angegebene	13 464	2 493	75	34	6 550	22 616
Insgesamt	**425 852**	**210 509**	**2 016**	**2 901**	**10 157**	**651 435**

10a. Die Religionszugehörigkeit der Eltern der Geborenen in Preußen im Jahre 1935

Religionszugehörigkeit der Väter der ehelich Geborenen[1]	Religionszugehörigkeit der Mütter: evangel.	römisch-kath.	israelitisch	sonstige[2]	Zusammen
evangelisch	434 341	29 197	94	1 188	464 820
römisch-katholisch	27 637	232 127	27	250	260 041
israelitisch	154	67	1 553	33	1 807
anders christlich, sonstige, gottgläubig, glaubenslos	7 425	1 884	29	8 442	17 780
Zusammen	**469 557**	**263 275**	**1 703**	**9 913**	**744 448**
Unehelich Geborene[1]	39 192	13 779	150	537	53 658

[1] Einschließlich Totgeborene. — [2] Auch anders christlich, gottgläubig und glaubenslos.

10b. Die Muttersprache der Eltern der Geborenen in Preußen im Jahre 1935

Muttersprache der Väter der ehelichen Kinder	Muttersprache der Mütter: deutsch	polnisch	deutsch und polnisch	sonstige	Zusammen[1]
deutsch	730 459	457	308	378	731 602
polnisch	247	3 167	32	6	3 452
deutsch und polnisch	252	50	7 651	1	7 954
sonstige	582	24	3	831	1 440
Muttersprache der Mütter					
der ehelichen Kinder	731 540	3 698	7 994	1 216	744 418
der unehelichen Kinder	52 805	334	397	122	53 658
Zusammen	**784 345**	**4 032**	**8 391**	**1 338**	**798 106**

[1] Bei den ehelichen Kindern nach der Muttersprache der Väter

11. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1927 bis 1935[1]

Jahre	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
									lebendgeborene				totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
1927	4 815	5 053	4 382	45	39	38	27	[3] 3	12 688	1 279	12 011	1 209	862	110	678	122
1928	4 727	5 189	4 550	32	34	34	37	[4] 1	12 602	1 319	12 387	1 312	792	129	689	117
1929	4 724	[2] 4 963	4 357	38	34	25	29	[5] 1	12 363	1 296	11 940	1 186	811	148	638	88
1930	4 582	4 750	4 235	34	22	32	33	[6] 1	11 971	1 209	11 571	1 160	792	122	578	98
1931	4 153	4 614	4 054	41	26	22	32	[7] 2	11 223	1 078	11 076	1 117	714	105	611	89
1932	3 885	4 192	3 701	27	29	29	30	—	10 397	1 066	10 202	962	571	96	528	79
1933	3 949	4 129	3 580	30	34	30	35	[8] 2	10 555	896	10 038	870	663	102	510	77
1934	4 943	[2] 5 087	4 591	36	40	44	33	[9] 3	13 334	1 055	12 872	889	735	84	669	75
1935	5 138	5 485	4 786	34	32	26	47	[10] 3	14 128	920	13 595	960	806	101	660	77

[1] Ab 1935 einschl. Saarland. — [2] Hierunter 1 Zwillingsgeburt: 1 Mädchen lebend, 1 totes Kind unbekannten Geschlechts, das als Knabe gerechnet ist. — [3] 3 Vierlingsgeburten: zusammen 5 Knaben, 7 Mädchen. — [4] 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen. — [5] 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen. — [6] 1 Vierlingsgeburt: 2 Knaben, 2 Mädchen. — [7] 2 Vierlingsgeburten: zusammen 3 Knaben, 5 Mädchen. — [8] 2 Vierlingsgeburten: zusammen 1 Knabe, 7 Mädchen. — [9] 3 Vierlingsgeburten: zusammen 3 Knaben, 9 Mädchen. — [10] 3 Vierlingsgeburten: zusammen 2 Knaben, 10 Mädchen.

12. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1936

Geburtsjahre	Frauen im Alter von 15 bis 45 Jahren (in 1000)	Lebendgeborene		Davon überlebten das .... Lebensjahr									
				erste		zweite		dritte		vierte		fünfte	
		Zahl	auf 1000 gebärfähige Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen
1910/11*)	14 831	1 897 751	*128,0*	1 566 915	*105,7*	1 519 228	*102,4*	1 503 125	*101,4*	1 491 929	*100,6*	1 482 359	*100,0*
1922	15 610	1 404 215	*90,0*	1 224 464	*78,4*	1 201 944	*77,0*	1 194 662	*76,5*	1 190 077	*76,2*	1 186 731	*76,0*
1923	15 770	1 297 449	*82,3*	1 141 254	*72,4*	1 123 414	*71,2*	1 116 486	*70,8*	1 112 427	*70,5*	1 109 298	*70,3*
1924	15 934	1 270 820	[1] *79,8*	1 132 721	*71,1*	1 114 512	*69,9*	1 108 497	*69,6*	1 104 591	*69,3*	1 101 311	*69,1*
1925	16 109	1 292 499	*80,2*	1 158 925	*71,9*	1 142 531	*70,9*	1 136 603	*70,6*	1 132 288	*70,3*	1 128 814	*70,1*
1926	16 292	1 227 900	*75,4*	1 106 655	*67,9*	1 092 899	*67,1*	1 086 772	*66,7*	1 082 756	*66,5*	1 079 904	*66,3*
1927	16 452	1 161 719	*70,6*	1 053 751	*64,1*	1 040 324	*63,2*	1 034 857	*62,9*	1 031 407	*62,7*	1 028 989	*62,5*
1928	16 588	1 182 815	[2] *71,3*	1 072 013	*64,6*	1 059 459	*63,9*	1 054 804	*63,6*	1 051 689	*63,4*	1 049 013	*63,2*
1929	16 707	1 147 458	*68,7*	1 044 324	*62,5*	1 034 069	*61,9*	1 029 911	*61,6*	1 026 687	*61,5*	1 023 942	*61,3*
1930	16 741	1 127 450	*67,3*	1 033 410	*61,7*	1 024 737	*61,2*	1 020 360	*60,9*	1 017 100	*60,8*	1 014 043	*60,6*
1931	16 635	1 031 770	*62,0*	950 169	*57,1*	941 777	*56,6*	937 812	*56,4*	934 544	*56,2*	931 689	*56,0*
1932	16 429	978 210	[3] *59,5*	900 901	*54,8*	893 079	*54,4*	889 009	*54,1*	885 888	*53,9*	.	.
1933	16 240	956 971	*58,9*	884 970	*54,5*	877 309	*54,0*	873 344	*53,8*	.	.	.	.
1934	16 130	1 182 789	*73,3*	1 100 695	*68,2*	1 091 346	*67,7*	.	.	.	.	.	.
1935[4]	16 379	1 263 976	*77,2*	1 177 949	*71,9*	.	.	.	.	.	.	.	.
1936	16 483	1 277 052	[5] *77,5*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Früherer Gebietsumfang des Reichs. — [1] Auf 365 Tage umgerechnet: 79,5. — [2] Auf 365 Tage umgerechnet: 71,1. — [3] Auf 365 Tage umgerechnet: 59,4. — [4] Ab 1935 Deutsches Reich einschl. Saarland. — [5] Auf 365 Tage umgerechnet: 77,3.

13. Die Zahl der Ehestandsdarlehen und der Erlasse von Darlehnsbeträgen für lebendgeborene Kinder in den Jahren 1933 bis 1936

a. Nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Anzahl der ausgezahlten Ehestandsdarlehen			Anzahl der Erlasse von Darlehnsbeträgen für lebendgeborene Kinder			Ehestandsdarlehen auf je 100 Eheschließungen überhaupt			Erlasse von Darlehnsbeträgen auf je 100 Lebendgeborene überhaupt		
	1933/34[1])	1935	1936	1933/34[1])	1935	1936	1933/34[2])	1935	1936	1933/34[2])	1935	1936
Prov. Ostpreußen	13 374	5 908	6 583	5 676	6 457	7 599	*34,8*	*27,9*	*33,3*	*7,3*	*11,3*	*13,1*
Stadt Berlin	16 607	6 410	7 015	5 474	5 961	7 012	*19,3*	*12,9*	*16,5*	*7,4*	*9,7*	*11,2*
Prov. Brandenburg[3])	12 444	5 015	5 768	4 926	5 404	6 416	*26,8*	*18,8*	*23,5*	*7,3*	*10,8*	*12,8*
» Pommern	11 395	4 323	4 683	4 936	5 037	5 918	*35,2*	*23,5*	*27,0*	*8,7*	*12,1*	*14,0*
» Grenzmark Posen-Westpreußen[4])	1 560	672	722	680	786	913	*32,1*	*23,5*	*26,5*	*6,6*	*10,1*	*11,4*
» Niederschlesien	18 595	8 076	8 396	6 918	7 910	9 534	*33,8*	*26,2*	*30,7*	*7,8*	*12,1*	*14,7*
» Oberschlesien	8 061	3 686	3.566	3 898	4 548	5 154	*34,1*	*27,2*	*30,1*	*7,0*	*11,2*	*12,9*
» Sachsen[5])	21 606	9 179	10 170	8 328	8 803	10 567	*32,4*	*24,4*	*31,6*	*8,9*	*12,5*	*16,4*
» Schleswig-Holstein	12 849	5 506	6 240	5 600	5 992	7 393	*45,9*	*34,7*	*40,3*	*13,5*	*19,4*	*23,5*
» Hannover[6])	18 998	8 988	10 021	7 960	8 966	10 799	*36,1*	*28,2*	*31,0*	*9,4*	*14,1*	*16,2*
» Westfalen[7])	38 357	16 212	18 319	15 478	16 099	19 903	*42,3*	*33,3*	*40,2*	*10,8*	*15,4*	*19,7*
» Hessen-Nassau	13 946	5 872	6 113	5 592	5 863	6 884	*31,7*	*22,9*	*24,1*	*9,5*	*13,0*	*14,5*
Rheinprovinz	61 302	24 050	25 540	24 436	24 030	27 086	*46,0*	*32,6*	*38,9*	*12,8*	*16,9*	*19,2*
Hohenzollerische Lande	312	118	138	132	128	188	*36,6*	*17,4*	*20,1*	*7,0*	*9,5*	*13,0*
Preußen[8])	249 406	104 015	113 274	100 034	105 984	125 366	*35,5*	*26,2*	*30,9*	*9,6*	*13,6*	*16,1*
Bayern	29 439	12 809	14 770	11 156	12 885	15 714	*25,6*	*17,7*	*21,2*	*5,4*	*8,3*	*10,0*
Sachsen	22 540	9 767	10 019	7 703	8 228	9 745	*24,1*	*18,0*	*20,3*	*7,4*	*10,3*	*12,4*
Württemberg	10 165	4 639	5 229	3 741	4 688	5 702	*25,5*	*17,4*	*19,3*	*5,6*	*9,0*	*10,5*
Baden	14 019	5 291	5 205	5 020	5 559	6 678	*37,4*	*23,7*	*24,8*	*8,3*	*11,9*	*13,9*
Thüringen[9])	8 502	3 300	3 564	3 471	3 527	3 975	*29,2*	*20,0*	*23,7*	*8,6*	*11,4*	*13,1*
Hessen	8 665	3 546	3 617	3 476	3 654	4 125	*34,7*	*25,2*	*28,6*	*10,1*	*13,9*	*15,8*
Hamburg	8 405	3 563	3 398	2 910	3 097	3 797	*32,3*	*25,9*	*29,0*	*11,9*	*14,5*	*17,5*
Mecklenburg	4 724	2 382	2 733	1 846	2 314	2 939	*34,6*	*29,2*	*34,2*	*8,3*	*13,7*	*16,2*
Oldenburg[10])	5 046	2 460	2 822	2 215	2 411	3 112	*54,5*	*41,6*	*50,3*	*12,0*	*17,3*	*23,3*
Braunschweig	2 477	1 216	1 473	873	982	1 327	*27,9*	*23,8*	*29,2*	*7,7*	*11,7*	*15,1*
Bremen[11])	1 870	916	1 214	751	884	1 134	*22,2*	*19,0*	*29,7*	*7,1*	*10,5*	*14,4*
Lübeck	920	373	408	375	412	459	*37,9*	*27,3*	*28,5*	*12,3*	*16,8*	*17,8*
Saarland[12])	.	2 545	3 734	.	444	2 621	.	*30,4*	*48,4*	.	*2,6*	*13,5*
Deutsches Reich	**366 178**	**156 822**	**171 460**	**143 571**	**155 069**	**186 694**	***33,0***	***24,1***	***28,1***	***8,7***	***12,3***	***14,6***

b. Im Deutschen Reich nach Kalendermonaten

Jahre	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
	Anzahl der ausgezahlten Ehestandsdarlehen											
1933	.	.	.	.	.	.	.	5 356	19 493	35 999	39 547	41 164
1934	34 902	14 170	2 823	38 564	24 797	19 683	16 755	13 853	12 937	16 917	16 108	13 110
1935	12 927	10 318	11 316	13 194	13 892	13 007	13 713	12 702	11 957	16 059	14 615	13 122
1936	12 637	11 423	11 694	13 621	14 895	14 948	15 172	13 968	14 264	18 005	16 369	14 464
1937	12 338	10 945	11 884	15 846	15 460	15 632	15 951	15 077	.	.	.	.
	Anzahl der Erlasse von Darlehnsbeträgen für lebendgeborene Kinder											
1933	.	.	.	.	.	.	.	104	432	2 312	4 367	6 395
1934	12 313	8 698	8 487	10 939	9 795	10 447	12 338	11 519	10 749	12 592	12 144	9 940
1935	14 312	12 126	12 466	12 856	13 329	12 185	14 222	12 915	12 399	13 943	12 764	11 552
1936	15 665	14 227	14 842	15 919	15 837	15 336	16 731	14 948	15 347	17 514	15 404	14 924
1937	18 475	17 105	17 232	19 831	18 496	18 915	19 260	18 253	.	.	.	.

[1]) 1933 und 1934 zusammen. — [2]) Auf je 100 Eheschließungen bzw. Lebendgeborene im 2. Halbjahr 1933 und im Jahre 1934. — [3]) Einschl. Kreis Bomst. — [4]) Ohne Kreis Bomst. — [5]) Einschl. Anhalt und ohne Kreis Ziegenrück. — [6]) Einschl. Schaumburg-Lippe, ohne Kreis Hameln und Stadtkreise Wesermünde und Wilhelmshaven. — [7]) Einschl. Lippe und Kreis Hameln. — [8]) Einschl. Anhalt, Lippe und Schaumburg-Lippe, ohne Kreis Ziegenrück und Stadtkreise Wesermünde und Wilhelmshaven. — [9]) Einschl. Kreis Ziegenrück. — [10]) Einschl. Stadtkreis Wilhelmshaven. — [11]) Einschl. Stadtkreis Wesermünde. — [12]) Berichtigte Zahlen.

14a. Die ehelich Geborenen und die eheliche Fruchtbarkeit nach Eheschließungsjahren der Mütter und nach der Geburtenfolge im Deutschen Reich *) im Jahre 1935

Eheschließungsjahre	Verheiratete Frauen bis 44 Jahre alt am 1. 1. 1935 in 1000	Geborene insgesamt (einschl. Totgeborene)	davon .... Kinder 1.	2.	3.	4.	5.	6. u. mehr	unbekannt	Ehelich Geborene auf 1000 bestehende Ehen am 1. 1. 1935 nach Ehejahren ¹) überhaupt	davon .... Kinder 1.	2.	3.	4. u. mehr
1935	637	104 704	96 691	6 710	810	109	32	26	326	*164,77*	*152,64*	*10,59*	*1,28*	*0,26*
1934	723	238 392	203 894	30 503	2 773	416	58	31	717	*330,72*	*283,72*	*42,44*	*3,86*	*0,70*
1933	617	149 732	78 010	61 105	8 800	1 117	178	56	466	*243,29*	*127,15*	*99,60*	*14,34*	*2,20*
1932	481	101 249	31 880	49 200	16 543	2 742	446	111	327	*211,11*	*66,69*	*102,92*	*34,60*	*6,90*
1931	473	88 278	20 442	39 243	20 873	6 023	1 099	301	297	*187,10*	*43,47*	*83,46*	*44,39*	*15,78*
1930	517	84 400	15 528	34 110	21 689	9 472	2 602	737	262	*163,57*	*30,18*	*66,32*	*42,17*	*24,90*
1929	528	74 979	10 871	27 465	19 650	10 490	4 427	1 813	263	*142,35*	*20,71*	*52,33*	*37,44*	*31,87*
1928	522	64 798	7 125	21 039	17 216	10 505	5 473	3 223	217	*124,61*	*13,74*	*40,60*	*33,22*	*37,05*
1927	465	50 826	4 370	14 115	13 549	8 753	5 294	4 571	174	*109,62*	*9,46*	*30,55*	*29,32*	*40,29*
1926	406	39 271	2 490	9 419	9 857	7 315	4 816	5 231	143	*97,11*	*6,18*	*23,38*	*24,46*	*43,09*
1925	397	33 884	1 834	6 818	8 168	6 349	4 444	6 150	121	*85,70*	*4,66*	*17,30*	*20,73*	*43,01*
1924	347	25 668	1 161	4 488	5 878	4 870	3 575	5 601	95	*74,19*	*3,37*	*13,02*	*17,05*	*40,75*
1923	441	27 606	1 158	4 409	6 116	5 202	3 706	6 935	80	*62,71*	*2,64*	*10,04*	*13,93*	*36,10*
1922	494	26 678	811	3 531	5 374	4 825	3 881	8 170	86	*54,12*	*1,65*	*7,18*	*10,94*	*34,35*
1921	492	23 069	497	2 124	4 049	4 217	3 436	8 661	85	*47,00*	*1,02*	*4,34*	*8,28*	*33,36*
1920	569	22 414	345	1 603	3 388	3 862	3 381	9 763	72	*39,52*	*0,61*	*2,83*	*5,99*	*30,09*
1919	460	15 639	172	800	1 827	2 412	2 290	8 068	70	*34,11*	*0,38*	*1,75*	*4,00*	*27,98*
1918	170	4 823	50	215	538	652	687	2 659	22	*28,52*	*0,29*	*1,27*	*3,20*	*23,76*
1917	134	3 513	27	116	308	471	482	2 093	16	*26,27*	*0,20*	*0,88*	*2,31*	*22,88*
1916	107	2 638	16	65	227	338	322	1 659	11	*24,79*	*0,15*	*0,62*	*2,14*	*21,88*
1914—1915	217	4 380	30	97	284	446	516	2 989	18	*20,29*	*0,14*	*0,45*	*1,32*	*18,38*
1908—1913	234	4 677	52	100	206	299	417	3 572	31	*20,08*	*0,22*	*0,43*	*0,89*	*18,54*
1907 u. früher	.	138	20	12	4	9	10	82	1	.	.	.	.	.
unbekannt	.	3 503	735	588	359	182	121	203	1 315	.	.	.	.	.
Insgesamt	**9 432**	**1 195 259**	**478 209**	**317 875**	**168 486**	**91 076**	**51 693**	**82 705**	**5 215**	***126,73***	***50,93***	***33,85***	***17,94***	***24,01***

*) Einschl. Saarland. — ¹) Ehejahrgang 1935: Auf 1000 Eheschließungen im Jahre 1935. Bei der Berechnung der Verhältniszahlen sind nur die Ehen berücksichtigt, in denen die Frauen 1891 und später geboren sind.

14b. Die ehelich Geborenen nach Eheschließungs- und Geburtsjahren der Mütter, die unehelich Geborenen nach Geburtsjahren der Mütter im Deutschen Reich *) im Jahre 1935

Eheschließungsjahre	Geborene insgesamt (einschl. Totgeborene)	Geburtsjahre der Mütter 1918 bis 1920	1915 bis 1917	1910 bis 1914	1905 bis 1909	1900 bis 1904	1896 bis 1899	1895 und früher	unbekannt	Ehelich Geborene auf 1000 bestehende Ehen am 1. 1. 1935 nach Ehejahren und Geburtsjahren der Frauen ¹) überhaupt	Geburtsjahre der Ehefrauen 1915 und später	1910 bis 1914	1905 bis 1909	1900 bis 1904	1896 bis 1899	1895 und früher ²)
1935	104 704	1 096	15 019	56 011	23 672	6 603	1 634	484	185	*164,77*	*304,28*	*191,14*	*126,55*	*103,55*	*71,83*	*32,72*
1934	238 392	319	13 770	113 127	80 624	23 745	4 947	1 476	384	*330,72*	*421,57*	*353,96*	*329,55*	*297,38*	*191,52*	*90,42*
1933	149 732	7	3 754	61 438	60 982	18 392	3 730	1 173	256	*243,29*	*312,00*	*266,30*	*247,85*	*217,82*	*147,54*	*73,91*
1932	101 249		829	33 234	46 592	15 907	3 458	1 042	187	*211,11*	*294,51*	*237,76*	*217,03*	*193,95*	*142,77*	*68,56*
1931	88 278		112	20 060	45 407	17 776	3 632	1 129	162	*187,10*	*214,56*	*214,13*	*197,00*	*176,98*	*127,13*	*65,48*
1930	84 400		11	11 526	44 987	22 116	4 397	1 220	143	*163,57*		*194,44*	*175,01*	*159,00*	*115,94*	*56,08*
1929	74 979			4 915	38 253	25 130	5 181	1 352	148	*142,35*		*171,23*	*156,76*	*141,87*	*104,57*	*51,45*
1928	64 798			1 738	28 900	26 501	6 031	1 520	108	*124,61*		*156,82*	*141,14*	*125,72*	*97,57*	*49,52*
1927	50 826			397	18 002	24 571	6 235	1 519	102	*109,62*		*140,34*	*129,61*	*113,77*	*87,71*	*44,75*
1926	39 271			78	10 108	21 054	6 434	1 531	66	*97,11*		*128,08*	*120,10*	*103,66*	*82,20*	*40,76*
1925	33 884			8	5 270	19 470	7 142	1 930	64	*85,70*			*109,18*	*95,15*	*74,81*	*41,73*
1924	25 668				2 296	14 645	6 779	1 897	51	*74,19*			*102,40*	*85,09*	*67,71*	*37,46*
1923	27 606				1 017	14 821	9 074	2 638	56	*62,71*			*97,95*	*76,52*	*58,29*	*33,15*
1922	26 678				294	11 234	11 318	3 782	50	*54,12*			*94,07*	*68,83*	*55,06*	*31,48*
1921	23 069				61	6 930	11 122	4 910	46	*47,00*			*75,31*	*67,26*	*50,48*	*29,63*
1920	22 414				6	3 743	11 454	7 160	51	*39,52*				*62,80*	*46,31*	*27,66*
1919	15 639					992	7 390	7 229	28	*34,11*				*58,80*	*43,47*	*26,69*
1918	4 823					110	2 105	2 595	13	*28,52*				*36,57*	*39,87*	*23,00*
1917	3 513					38	1 229	2 240	6	*26,27*				*38,31*	*38,69*	*22,23*
1916	2 638					8	751	1 865	14	*24,79*				*22,28*	*41,23*	*21,37*
1914—1915	4 380					1	607	3 750	22	*20,29*					*33,76*	*19,06*
1908—1913	4 677						112	4 519	46	*20,08*					*32,15*	*19,89*
1907 und früher	138							116	22	.						.
unbekannt	3 503	8	53	527	722	598	305	207	1 083	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	**1 195 259**	**1 430**	**33 548**	**303 059**	**407 193**	**274 385**	**115 067**	**57 284**	**3 293**	***126,73***	***343,08***	***256,53***	***190,22***	***120,39***	***65,80***	***29,31***
Unehelich Geborene ³)	**101 816**	**3 640**	**19 893**	**48 058**	**17 766**	**7 507**	**2 945**	**1 455**	**552**	***15,71***	***13,04***	***25,75***	***17,61***	***10,49***	***6,05***	***2,53***

*) Einschl. Saarland. — ¹) Ehejahrgang 1935: Auf 1000 Eheschließungen im Jahre 1935, in denen die Frauen 1891 und später geboren sind. — ²) Auf 1000 verheiratete Frauen der Geburtsjahre 1891/95. — ³) Verhältniszahlen: Auf 1000 unverheiratete Frauen der betr. Geburtsjahrgänge.

15a. Die Zahl der bestehenden Ehen im Deutschen Reich*) am 31. Dezember 1935 nach Eheschließungsjahren und nach der Zahl der geborenen Kinder

Eheschließungsjahre	Zahl der bestehenden Ehen								Von 100 Ehen hatten Kinder				
	insgesamt	davon mit .... geborenen Kindern[1])											
		0	1	2	3	4	5	6 u. mehr	0	1	2	3	4 u. mehr
1935........	649 530	552 904	89 977	5 862	688	70	5	24	*85,1*	*13,9*	*0,9*	*0,1*	*0,02*
1934........	731 459	421 815	271 231	34 710	3 170	441	47	45	*57,7*	*37,1*	*4,7*	*0,4*	*0,1*
1933........	623 944	282 874	246 280	82 738	10 517	1 297	160	78	*45,3*	*39,5*	*13,3*	*1,7*	*0,2*
1932........	488 351	134 726	216 955	109 039	23 471	3 453	503	204	*27,6*	*44,4*	*22,3*	*4,8*	*0,9*
1931........	482 792	125 095	188 604	120 767	38 161	8 329	1 326	510	*25,9*	*39,1*	*25,0*	*7,9*	*2,1*
1930........	530 377	132 171	189 961	135 492	52 032	15 947	3 374	1 400	*24,9*	*35,8*	*25,6*	*9,8*	*3,9*
1929........	543 952	128 075	182 150	140 358	60 115	23 110	6 998	3 146	*23,5*	*33,5*	*25,8*	*11,1*	*6,1*
1928........	540 534	121 286	168 714	140 698	65 444	28 126	9 982	6 284	*22,5*	*31,2*	*26,0*	*12,1*	*8,2*
1927........	486 260	104 560	141 598	126 378	63 434	28 982	10 620	10 688	*21,5*	*29,1*	*26,0*	*13,1*	*10,3*
1926........	429 384	87 746	117 620	110 926	58 896	29 103	11 154	13 939	*20,5*	*27,4*	*25,8*	*13,7*	*12,6*
1925........	425 632	86 144	112 925	107 870	59 403	30 231	11 962	17 097	*20,2*	*26,5*	*25,4*	*14,0*	*13,9*
1924........	380 410	75 200	98 405	95 394	53 905	28 167	12 169	17 170	*19,7*	*25,9*	*25,1*	*14,2*	*15,1*
1923........	490 531	96 462	127 256	122 871	69 453	36 004	16 339	22 146	*19,7*	*25,9*	*25,0*	*14,2*	*15,2*
1922........	563 027	105 861	139 587	140 810	82 520	43 599	18 536	32 114	*18,8*	*24,8*	*25,0*	*14,7*	*16,7*
1921........	584 036	100 714	138 715	144 669	89 090	49 144	22 000	39 704	*17,2*	*23,7*	*24,8*	*15,3*	*19,0*
1920........	712 497	114 965	164 702	177 252	111 213	62 397	28 966	53 002	*16,1*	*23,1*	*24,9*	*15,6*	*20,3*
1919........	626 201	93 636	135 943	153 285	100 048	58 671	27 361	57 257	*14,9*	*21,7*	*24,5*	*16,0*	*22,9*
1918........	239 348	38 759	52 148	58 675	37 162	21 399	11 255	19 950	*16,2*	*21,8*	*24,5*	*15,5*	*22,0*
1917........	196 272	29 107	41 172	48 393	31 493	18 604	10 367	17 136	*14,8*	*21,0*	*24,7*	*16,0*	*23,5*
1916........	167 894	24 413	33 282	40 549	27 389	16 962	7 538	17 761	*14,5*	*19,8*	*24,2*	*16,3*	*25,2*
1914—1915..	427 601	56 721	79 361	101 700	73 538	45 037	21 076	50 168	*13,3*	*18,5*	*23,8*	*17,2*	*27,2*
1908—1913..	1 685 551	177 172	270 801	365 774	291 496	199 268	130 449	250 591	*10,5*	*16,1*	*21,7*	*17,3*	*34,4*
1907 u. früher	3 352 907	285 615	344 321	489 279	479 121	408 827	320 942	1 024 802	*8,5*	*10,3*	*14,6*	*14,3*	*52,3*
Insgesamt...	**15 358 490**	**3 376 021**	**3 551 708**	**3 053 489**	**1 881 759**	**1 157 168**	**683 129**	**1 655 216**	***22,0***	***23,1***	***19,9***	***12,2***	***22,8***

[1]) Lebend- und totgeborene Kinder der jetzigen Ehen einschließlich der durch die Eheschließung legitimierten vorehelichen Kinder. Bei den 1932 und früher geschlossenen Ehen sind bei der Volkszählung am 16. 6. 1933 sämtliche legitimierten Kinder mitgezählt worden. Bei den Ehejahrgängen 1933 bis 1935 konnten dagegen die legitimierten Kinder nur in den Ehen mitgezählt werden, in denen nach der Heirat bereits mindestens ein weiteres Kind geboren worden ist. Die Zahlen für die Ehejahrgänge 1933/35 sind daher mit den Zahlen für die übrigen Jahrgänge nicht unmittelbar vergleichbar. — *) Einschl. Saarland.

15b. Die Zahl der bestehenden Ehen im Deutschen Reich*) am 31. Dezember 1935 nach Eheschließungsjahren und Geburtsjahren der Frauen

Eheschließungsjahre	Geburtsjahre der Ehefrauen													
	1918 bis 1920	1916 bis 1917	1913 bis 1915	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1901 bis 1905	1896 bis 1900	1891 bis 1895	1890 und früher
	Alter der Ehefrauen am 31. 12. 1935 (von .... bis unter .... Jahren)													
	15—18	18—20	20—23	23—24	24—25	25—26	26—27	27—28	28—29	29—30	30—35	35—40	40—45	45 u. darüber
1935........	3 215	20 785	139 304	64 190	60 435	58 947	53 121	44 801	36 318	29 830	79 095	30 865	14 773	13 851
1934........	642	10 802	124 005	71 313	71 811	73 443	67 558	58 683	48 283	39 178	99 898	35 061	16 125	14 657
1933........	2	2 827	66 477	51 628	57 728	62 446	63 231	58 115	49 942	41 378	106 142	34 674	15 639	13 715
1932........		458	27 093	28 288	38 433	46 859	50 153	49 773	44 037	38 699	102 334	33 439	14 976	13 809
1931........		6	10 479	16 949	26 261	39 448	47 609	51 033	48 777	44 499	125 126	39 674	17 011	15 920
1930........			3 058	8 433	17 163	29 941	43 893	53 271	55 062	54 693	169 946	53 646	21 503	19 768
1929........			626	2 571	7 531	17 615	30 933	45 371	53 577	57 684	209 733	69 940	25 998	22 373
1928........			5	712	2 368	7 854	18 121	31 253	44 315	53 812	238 201	88 084	30 345	25 464
1927........				7	597	2 185	7 314	16 345	27 308	39 579	231 409	100 725	33 605	27 186
1926........					4	596	2 436	6 980	14 255	25 053	203 740	110 230	37 191	28 899
1925........						8	1 034	2 184	6 254	14 158	189 429	132 756	45 806	34 003
1924........							24	831	2 092	6 022	147 099	136 519	50 195	37 628
1923........								22	897	2 340	148 475	205 704	78 930	54 163
1922........									11	817	109 498	259 019	119 210	74 472
1921........										23	59 234	262 647	164 568	97 564
1920........											27 297	277 458	257 142	150 600
1919........											5 824	179 466	268 917	171 994
1918........											1 008	54 337	112 090	71 913
1917........											278	32 182	99 978	63 834
1916........											4	18 441	86 956	62 493
1914—1915..												17 859	195 985	213 757
1908—1913..												3 462	227 461	1 454 628
1907 u. früher													627	3 352 280
Insgesamt...	**3 859**	**34 878**	**371 047**	**244 091**	**282 331**	**339 342**	**385 427**	**418 662**	**431 128**	**447 765**	**2 253 770**	**2 176 188**	**1 935 031**	**6 034 971**
Frauen überhaupt	1 431 058	654 914	1 668 572	625 474	596 254	623 831	635 585	642 081	628 940	627 302	3 005 444	2 797 472	2 500 804	10150610
Dav. verheiratet vH..	*0,3*	*5,3*	*22,2*	*39,0*	*47,4*	*54,4*	*60,6*	*65,2*	*68,5*	*71,4*	*75,0*	*77,8*	*77,4*	*59,5*

(*Einschl. Saarland.

16. Allgemeine Deutsche Sterbetafel für die Jahre 1932 bis 1934

a. Männliches Geschlecht

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		während eines Monats	für einen Monat	
0	100 000	4 444	0,04444	59,86
1	95 556	753	0,00788	62,56
2	94 803	652	0,00688	62,98
3	94 151	513	0,00545	63,33
4	93 638	431	0,00460	63,59
5	93 207	352	0,00378	63,80
6	92 855	312	0,00336	63,96
7	92 543	269	0,00291	64,09
8	92 274	242	0,00263	64,20
9	92 032	214	0,00232	64,28
10	91 818	188	0,00205	64,35
11	91 630	165	0,00180	64,40
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr	
1	91 465	847	0,00926	64,43
2	90 618	407	0,00450	64,03
3	90 211	310	0,00344	63,31
4	89 901	247	0,00274	62,53
5	89 654	208	0,00232	61,70
6	89 446	191	0,00213	60,84
7	89 255	174	0,00196	59,97
8	89 081	154	0,00173	59,09
9	88 927	134	0,00151	58,19
10	88 793	118	0,00133	57,28
11	88 675	108	0,00122	56,35
12	88 567	103	0,00116	55,42
13	88 464	104	0,00118	54,49
14	88 360	116	0,00131	53,55
15	88 244	139	0,00157	52,62
16	88 105	166	0,00189	51,70
17	87 939	193	0,00219	50,80
18	87 746	215	0,00245	49,91
19	87 531	233	0,00266	49,03
20	87 298	247	0,00283	48,16
21	87 051	256	0,00294	47,29
22	86 795	256	0,00296	46,43
23	86 539	254	0,00293	45,57
24	86 285	253	0,00293	44,70
25	86 032	255	0,00297	43,83
26	85 777	261	0,00304	42,96
27	85 516	265	0,00309	42,09
28	85 251	267	0,00313	41,22
29	84 984	269	0,00317	40,35
30	84 715	275	0,00324	39,47
31	84 440	283	0,00335	38,60
32	84 157	294	0,00349	37,73
33	83 863	308	0,00368	36,86
34	83 555	321	0,00385	35,99
35	83 234	329	0,00394	35,13
36	82 905	334	0,00403	34,27
37	82 571	347	0,00420	33,40
38	82 224	364	0,00443	32,54
39	81 860	379	0,00463	31,68
40	81 481	393	0,00482	30,83
41	81 088	412	0,00508	29,98
42	80 676	436	0,00541	29,13
43	80 240	464	0,00578	28,28
44	79 776	491	0,00615	27,44

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr	
45	79 285	522	0,00658	26,61
46	78 763	556	0,00707	25,78
47	78 207	590	0,00755	24,96
48	77 617	627	0,00807	24,15
49	76 990	668	0,00868	23,34
50	76 322	717	0,00939	22,54
51	75 605	771	0,01020	21,75
52	74 834	830	0,01109	20,97
53	74 004	895	0,01210	20,20
54	73 109	962	0,01316	19,44
55	72 147	1 023	0,01418	18,69
56	71 124	1 081	0,01519	17,96
57	70 043	1 154	0,01649	17,23
58	68 889	1 249	0,01813	16,51
59	67 640	1 347	0,01990	15,80
60	66 293	1 440	0,02172	15,11
61	64 853	1 532	0,02363	14,44
62	63 321	1 626	0,02567	13,77
63	61 695	1 733	0,02809	13,12
64	59 962	1 856	0,03096	12,49
65	58 106	1 978	0,03404	11,87
66	56 128	2 095	0,03732	11,27
67	54 033	2 211	0,04093	10,69
68	51 822	2 327	0,04489	10,12
69	49 495	2 436	0,04923	9,58
70	47 059	2 542	0,05401	9,05
71	44 517	2 645	0,05942	8,53
72	41 872	2 734	0,06529	8,04
73	39 138	2 797	0,07147	7,57
74	36 341	2 862	0,07874	7,11
75	33 479	2 926	0,08740	6,68
76	30 553	2 944	0,09635	6,27
77	27 609	2 906	0,10528	5,88
78	24 703	2 840	0,11493	5,52
79	21 863	2 741	0,12538	5,17
80	19 122	2 613	0,13668	4,84
81	16 509	2 471	0,14968	4,53
82	14 038	2 313	0,16478	4,24
83	11 725	2 118	0,18064	3,97
84	9 607	1 875	0,19512	3,74
85	7 732	1 606	0,20769	3,52
86	6 126	1 361	0,22223	3,31
87	4 765	1 142	0,23957	3,12
88	3 623	925	0,25528	2,94
89	2 698	732	0,27157	2,78
90	1 966	566	0,28773	2,63
91	1 400	426	0,30411	2,49
92	974	312	0,32069	2,37
93	662	224	0,33747	2,25
94	438	155	0,35443	2,14
95	283	105	0,37155	2,04
96	178	69	0,38882	1,94
97	109	44	0,40623	1,85
98	65	28	0,42376	1,77
99	37	16	0,44138	1,73
100	21		0,45909	1,67

16. Allgemeine Deutsche Sterbetafel für die Jahre 1932 bis 1934

b. Weibliches Geschlecht [1])

Alter	Über-lebende	Ge-storbene	Sterbens-wahr-schein-lichkeit	Mittlere Lebens-erwartung (Jahre)	Alter	Über-lebende	Ge-storbene	Sterbens-wahr-schein-lichkeit	Mittlere Lebens-erwartung (Jahre)
Monate		während eines Monats	für einen Monat		Jahre				
0	100 000	3 544	0,03544	62,81	45	82 211	448	0,00546	28,02
1	96 456	575	0,00596	65,04	46	81 763	481	0,00587	27,17
2	95 881	494	0,00515	65,34	47	81 282	515	0,00634	26,33
3	95 387	413	0,00433	65,60	48	80 767	554	0,00686	25,50
4	94 974	320	0,00337	65,80	49	80 213	593	0,00739	24,67
5	94 654	294	0,00310	65,94	50	79 620	630	0,00791	23,85
6	94 360	261	0,00277	66,06	51	78 990	668	0,00846	23,03
7	94 099	230	0,00245	66,16	52	78 322	709	0,00905	22,23
8	93 869	215	0,00229	66,24	53	77 613	758	0,00977	21,42
9	93 654	182	0,00194	66,31	54	76 855	817	0,01063	20,63
10	93 472	162	0,00174	66,35	55	76 038	876	0,01153	19,85
11	93 310	149	0,00160	66,39	56	75 162	937	0,01246	19,07
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr						
1	93 161	767	0,00823	66,41	57	74 225	1 004	0,01352	18,31
2	92 394	368	0,00398	65,96	58	73 221	1 079	0,01474	17,55
3	92 026	265	0,00288	65,22	59	72 142	1 158	0,01605	16,81
4	91 761	226	0,00247	64,40	60	70 984	1 239	0,01746	16,07
5	91 535	197	0,00215	63,56	61	69 745	1 336	0,01917	15,35
6	91 338	178	0,00195	62,70	62	68 409	1 449	0,02118	14,64
7	91 160	157	0,00171	61,82	63	66 960	1 564	0,02335	13,95
8	91 003	133	0,00147	60,93	64	65 396	1 684	0,02575	13,27
9	90 870	117	0,00128	60,01	65	63 712	1 817	0,02853	12,60
10	90 753	103	0,00114	59,09	66	61 895	1 962	0,03169	11,96
11	90 650	93	0,00104	58,16	67	59 933	2 111	0,03523	11,33
12	90 557	90	0,00099	57,22	68	57 822	2 254	0,03898	10,73
13	90 467	94	0,00103	56,27	69	55 568	2 384	0,04290	10,15
14	90 373	103	0,00114	55,33	70	53 184	2 532	0,04761	9,58
15	90 270	118	0,00130	54,39	71	50 652	2 701	0,05331	9,03
16	90 152	136	0,00152	53,46	72	47 951	2 833	0,05909	8,51
17	90 016	158	0,00176	52,54	73	45 118	2 936	0,06506	8,01
18	89 858	178	0,00197	51,64	74	42 182	3 050	0,07232	7,54
19	89 680	190	0,00212	50,74	75	39 132	3 143	0,08033	7,09
20	89 490	203	0,00227	49,84	76	35 989	3 169	0,08806	6,66
21	89 287	215	0,00240	48,96	77	32 820	3 150	0,09596	6,26
22	89 072	223	0,00250	48,07	78	29 670	3 111	0,10486	5,87
23	88 849	227	0,00256	47,19	79	26 559	3 059	0,11518	5,50
24	88 622	232	0,00261	46,31	80	23 500	2 973	0,12651	5,15
25	88 390	239	0,00270	45,43	81	20 527	2 836	0,13816	4,82
26	88 151	247	0,00280	44,55	82	17 691	2 665	0,15062	4,51
27	87 904	251	0,00287	43,68	83	15 026	2 465	0,16410	4,22
28	87 653	256	0,00291	42,80	84	12 561	2 238	0,17815	3,95
29	87 397	258	0,00296	41,93	85	10 323	1 999	0,19366	3,70
30	87 139	263	0,00301	41,05	86	8 324	1 757	0,21109	3,47
31	86 876	269	0,00310	40,17	87	6 567	1 492	0,22714	3,27
32	86 607	278	0,00321	39,29	88	5 075	1 218	0,24002	3,08
33	86 329	285	0,00330	38,42	89	3 857	989	0,25635	2,90
34	86 044	290	0,00338	37,54	90	2 868	785	0,27364	2,72
35	85 754	299	0,00348	36,67	91	2 083	607	0,29151	2,56
36	85 455	310	0,00363	35,80	92	1 476	457	0,30996	2,41
37	85 145	326	0,00383	34,92	93	1 019	336	0,32896	2,27
38	84 819	338	0,00399	34,06	94	683	238	0,34852	2,14
39	84 481	346	0,00410	33,19	95	445	164	0,36860	2,02
40	84 135	356	0,00422	32,33	96	281	109	0,38919	1,90
41	83 779	369	0,00441	31,46	97	172	71	0,41026	1,79
42	83 410	383	0,00459	30,60	98	101	43	0,43178	1,70
43	83 027	397	0,00478	29,74	99	58	27	0,45371	1,59
44	82 630	419	0,00507	28,88	100	31		0,47601	1,55

[1]) Teilweise berichtigt gegenüber dem Jahrbuch 1936.

17. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form 1871 bis 1934

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 200, 240, 275, 360 und 401)

Alter (Jahre)	Absterbeordnung						Lebenserwartung in Jahren					
	1871/80	1881/90	1891/1900	1901/10	1924/26	1932/34	1871/80	1881/90	1891/1900	1901/10	1924/26	1932/34
Männliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	40,56	44,82	55,97	59,86
1	74 727	75 831	76 614	79 766	88 462	91 465	46,52	47,92	51,85	55,12	62,24	64,43
2	69 876	70 998	72 631	76 585	87 030	90 618	48,72	50,15	53,67	56,39	62.26	64.03
5	64 871	66 127	69 194	74 211	85 855	89 654	49,39	50,76	53,27	55,15	60,09	61.70
10	62 089	63 526	67 369	72 827	85 070	88 793	46,51	47,75	49,66	51,16	55,63	57.28
15	60 892	62 441	66 462	72 007	84 469	88 244	42,38	43,54	45,31	46,71	51,00	52,62
20	59 287	60 970	65 049	70 647	83 268	87 298	38,45	39,52	41,23	42,56	46,70	48,16
25	56 892	58 897	63 168	68 881	81 429	86 032	34,96	35,83	37,38	38,59	42.70	43,83
30	54 454	56 713	61 274	67 092	79 726	84 715	31,41	32,11	33,46	34,55	38,56	39.47
35	51 815	54 168	59 111	65 104	78 111	83 234	27,88	28,49	29,59	30,53	34,30	35,13
40	48 775	51 148	56 402	62 598	76 313	81 481	24,46	25,03	25,89	26,64	30,05	30,83
45	45 272	47 668	53 037	59 405	74 032	79 285	21,16	21,67	22,37	22,94	25,90	26.61
50	41 228	43 684	49 002	55 340	71 006	76 322	17,98	18,41	19,00	19,43	21,89	22.54
55	36 544	38 989	44 133	50 186	66 818	72 147	14,96	15,32	15,81	16,16	18,09	18,69
60	31 124	33 456	38 308	43 807	60 883	66 293	12,11	12,43	12,82	13,14	14,60	15,11
65	24 802	26 940	31 294	36 079	52 715	58 106	9,55	9,82	10,12	10,40	11,46	11,87
70	17 750	19 665	23 195	27 136	41 906	47 059	7,34	7,51	7,76	7,99	8,74	9,05
75	10 743	12 188	14 730	17 586	28 998	33 479	5,51	5,60	5,80	5,97	6,50	6,68
80	5 035	5 833	7 330	8 987	16 066	19 122	4,10	4,11	4,23	4,38	4,77	4,84
85	1 635	1 909	2 497	3 212	6 371	7 732	3,06	2,99	3,05	3,18	3,50	3,52
90	330	360	492	683	1 599	1 966	2,34	2,20	2,23	2,35	2,68	2,63
Weibliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	43,97	48,33	58,82	62.81
1	78 260	79 311	80 138	82 952	90 608	93 161	48,06	49,67	53,78	57,20	63,89	66,41
2	73 280	74 404	76 137	79 761	89 255	92 394	50,30	51,91	55,59	58,47	63,85	65.96
5	68 126	69 377	72 623	77 334	88 169	91 535	51,01	52,58	55,22	57,27	61,62	63,56
10	65 237	66 601	70 646	75 845	87 452	90 753	48,18	49,69	51,71	53,35	57,11	59,09
15	63 878	65 306	69 562	74 887	86 877	90 270	44,15	45,63	47,47	49,00	52,47	54,39
20	62 324	63 838	68 201	73 564	85 808	89 490	40,19	41,62	43,37	44,84	48,09	49,84
25	60 174	61 937	66 467	71 849	84 275	88 390	36,53	37,81	39,43	40,84	43,92	45,43
30	57 566	59 584	64 385	69 848	82 597	87 139	33,07	34,21	35,62	36,94	39,76	41,05
35	54 685	56 921	62 047	67 679	80 847	85 754	29,68	30,69	31,87	33,04	35,56	36,67
40	51 576	54 054	59 467	65 283	78 917	84 135	26,32	27,16	28,14	29,16	31,37	32,33
45	48 481	51 146	56 751	62 717	76 704	82 211	22,84	23,57	24,37	25,25	27,20	28,02
50	45 245	48 110	53 768	59 812	73 943	79 620	19,29	19,89	20,58	21,35	23,12	23,85
55	41 308	44 293	49 938	55 984	70 236	76 038	15,88	16,38	16,96	17,64	19 20	19,85
60	36 293	39 287	44 814	50 780	65 076	70 984	12,71	13,14	13,60	14,17	15,51	16,07
65	29 703	32 628	37 828	43 540	57 671	63 712	9,96	10,29	10,62	11,09	12,17	12,60
70	21 901	24 546	28 917	34 078	47 255	53 184	7,60	7,84	8,10	8,45	9,27	9,58
75	13 677	15 645	18 900	23 006	34 028	39 132	5,66	5,87	6,07	6,30	6,87	7,09
80	6 570	7 815	9 773	12 348	19 711	23 500	4,22	4,37	4,48	4,65	5,06	5,15
85	2 232	2 756	3 568	4 752	8 372	10 323	3,14	3,26	3,32	3,40	3,76	3,70
90	471	612	821	1 131	2 356	2 868	2,37	2,49	2,52	2,59	2,92	2,72

18. Sterbeziffern für fünfjährige[1]) Altersstufen 1924/1926, 1931 bis 1935

Altersstufen in Jahren	Auf 1000 Lebende vorstehenden Alters kamen Sterbefälle											
	Männlich						Weiblich					
	1924/26	1931	1932	1933	1934	1935	1924/26	1931	1932	1933	1934	1935
1 bis unter 5[1]) ...	7,5	4,5	4,8	4,9	5,0	5,3	6,9	4,3	4,2	4,3	4,4	4,6
5 » » 10.....	1,8	1,8	1,8	1,9	2,2	2,3	1,6	1,6	1,6	1,7	1,9	2,1
10 » » 15.....	1,4	1,2	1,2	1,2	1,4	1,5	1,3	1,1	1,0	1,1	1,2	1,3
15 » » 20.....	2,9	2,4	2,3	2,2	2,2	2,3	2,5	1,9	1,9	1,8	1,7	1,7
20 » » 25.....	4,5	3,2	3,1	2,8	3,0	3,2	3,6	2,7	2,5	2,5	2,5	2,7
25 » » 30.....	4,2	3,3	3,1	3,1	3,1	3,1	4,0	3,1	2,9	2,8	2,9	2,9
30 » » 35.....	4,1	3,7	3,4	3,5	3,6	3,6	4,3	3,5	3,2	3,2	3,2	3,4
35 » » 40.....	4,7	4,3	4,1	4,3	4,3	4,5	4,8	4,0	3,8	3,9	3,7	3,9
40 » » 45.....	6,1	5,6	5,3	5,6	5,4	5,7	5,7	4,9	4,6	4,7	4,5	4,8
45 » » 50.....	8,3	7,8	7,4	7,8	7,5	7,9	7,3	6,7	6,4	6,6	6,1	6,4
50 » » 55.....	12,1	11,4	10,9	11,5	11,2	11,6	10,3	9,5	9,0	9,5	8,9	9,2
55 » » 60.....	18,5	17,1	16,6	17,1	16,6	17,5	15,2	14,1	13,6	13,9	13,2	13,9
60 » » 65.....	28,7	27,1	26,1	26,2	25,7	26,4	24,0	22,9	21,5	21,9	20,7	22,4
65 » » 70.....	45,5	43,2	41,4	42,1	40,2	42,6	39,5	37,4	35,7	36,3	34,6	37,0
70 » » 75.....	72,6	69,1	66,1	68,1	65,3	68,8	65,1	63,3	59,7	61,8	57,6	61,9
75 » » 80.....	115,6	115,4	107,3	112,3	103,3	111,7	106,8	106,4	96,7	103,5	92,7	103,5
80 » » 85.....	178,5	184,2	169,4	180,0	162,9	181,2	165,8	170,7	154,6	165,2	149,6	167,0
85 » » 90.....	265,4	280,1	250,7	272,2	243,4	281,1	244,7	270,1	236,3	254,1	228,5	261,7
über 90	370,0	358,6	372,3	410,4	342,1	385,4	342,0	353,2	340,3	367,2	314,0	392,3

[1]) Die erste Altersstufe (1 bis unter 5) umfaßt nur 4 Jahre.

19. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1935 nach Alter und Familienstand

a. Männliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v T der Gestorbenen
unter 1 Jahr							
ehelich	43 729	—	—	—	—	43 729	*109,8*
unehelich	6 219	—	—	—	—	6 219	*15,6*
0 bis unt. 1 Jahr.	**49 948**	—	—	—	—	**49 948**	***125,4***
1 » » 2 Jahre	4 689	—	—	—	—	4 689	*11,8*
2 » » 3 »	2 223	—	—	—	—	2 223	*5,6*
3 » » 4 »	1 786	—	—	—	—	1 786	*4,5*
4 » » 5 »	1 636	—	—	—	—	1 636	*4,1*
1 » » 5 »	**10 334**	—	—	—	—	**10 334**	***26,0***
5 » » 6 »	1 427	—	—	—	—	1 427	*3,6*
6 » » 7 »	1 347	—	—	—	—	1 347	*3,4*
7 » » 8 »	1 236	—	—	—	—	1 236	*3,1*
8 » » 9 »	1 062	—	—	—	—	1 062	*2,7*
9 » » 10 »	1 041	—	—	—	—	1 041	*2,6*
5 » » 10 »	**6 113**	—	—	—	—	**6 113**	***15,4***
10 » » 11 »	935	—	—	—	—	935	*2,4*
11 » » 12 »	769	—	—	—	—	769	*1,9*
12 » » 13 »	840	—	—	—	—	840	*2,1*
13 » » 14 »	871	—	—	—	—	871	*2,2*
14 » » 15 »	960	—	—	—	—	960	*2,4*
10 » » 15 »	**4 375**	—	—	—	—	**4 375**	***11,0***
15 » » 16 »	1 110	—	—	—	—	1 110	*2,8*
16 » » 17 »	756	—	—	—	—	756	*1,9*
17 » » 18 »	772	—	—	—	—	772	*1,9*
18 » » 19 »	847	—	—	—	—	847	*2,1*
19 » » 20 »	1 185	3	—	—	—	1 188	*3,0*
15 » » 20 »	**4 670**	**3**	—	—	—	**4 673**	***11,7***
20 » » 21 »	1 780	6	—	—	—	1 786	*4,5*
21 » » 22 »	1 884	55	—	—	—	1 939	*4,9*
22 » » 23 »	1 922	107	—	—	—	2 029	*5,1*
23 » » 24 »	1 720	206	2	1	—	1 929	*4,8*
24 » » 25 »	1 670	298	2	4	1	1 975	*5,0*
20 » » 25 »	**8 976**	**672**	**4**	**5**	**1**	**9 658**	***24,3***
25 » » 26 »	1 579	365	4	7	—	1 955	*4,9*
26 » » 27 »	1 418	555	9	5	1	1 988	*5,0*
27 » » 28 »	1 310	652	7	18	1	1 988	*5,0*
28 » » 29 »	1 189	806	14	26	—	2 035	*5,1*
29 » » 30 »	1 027	877	12	18	1	1 935	*4,9*
25 » » 30 »	**6 523**	**3 255**	**46**	**74**	**3**	**9 901**	***24,9***
30 » » 31 »	897	1 021	20	28	5	1 971	*5,0*
31 » » 32 »	819	1 188	15	26	1	2 049	*5,1*
32 » » 33 »	788	1 300	21	43	2	2 154	*5,4*
33 » » 34 »	730	1 469	23	52	1	2 275	*5,7*
34 » » 35 »	670	1 551	22	49	—	2 292	*5,8*
30 » » 35 »	**3 904**	**6 529**	**101**	**198**	**9**	**10 741**	***27,0***
35 » » 36 »	528	1 652	28	53	4	2 265	*5,7*
36 » » 37 »	447	1 648	43	44	1	2 183	*5,5*
37 » » 38 »	418	1 645	34	51	1	2 149	*5,4*
38 » » 39 »	394	1 679	30	67	—	2 170	*5,4*
39 » » 40 »	340	1 716	36	62	1	2 155	*5,4*
35 » » 40 »	**2 127**	**8 340**	**171**	**277**	**7**	**10 922**	***27,4***
40 » » 41 »	331	1 568	34	76	4	2 013	*5,1*
41 » » 42 »	277	1 722	35	54	2	2 090	*5,2*
42 » » 43 »	296	1 829	50	56	—	2 231	*5,6*
43 » » 44 »	280	1 996	48	77	1	2 402	*6,0*
44 » » 45 »	283	2 043	61	67	—	2 454	*6,2*
40 » » 45 »	**1 467**	**9 158**	**228**	**330**	**7**	**11 190**	***28,1***
45 » » 46 »	288	2 089	47	64	3	2 491	*6,3*
46 » » 47 »	274	2 329	73	84	1	2 761	*6,9*
47 » » 48 »	306	2 478	90	78	—	2 952	*7,4*
48 » » 49 »	290	2 604	94	101	1	3 090	*7,8*
49 » » 50 »	304	2 815	123	101	—	3 343	*8,4*
45 » » 50 »	**1 462**	**12 315**	**427**	**428**	**5**	**14 637**	***36,8***
50 » » 51 »	318	3 034	157	96	1	3 606	*9,1*
51 » » 52 »	302	3 138	143	86	—	3 669	*9,2*
52 » » 53 »	355	3 217	184	99	1	3 856	*9,7*
53 » » 54 »	306	3 657	217	80	2	4 262	*10,7*
54 » » 55 »	360	3 776	256	113	1	4 506	*11,3*
50 » » 55 »	**1 641**	**16 822**	**957**	**474**	**5**	**19 899**	***50,0***
55 bis unt. 56 Jahre	360	4 148	320	106	4	4 938	*12,4*
56 » » 57 »	438	4 458	363	114	1	5 374	*13,5*
57 » » 58 »	450	4 829	428	115	2	5 824	*14,6*
58 » » 59 »	497	5 095	532	114	2	6 240	*15,7*
59 » » 60 »	506	5 378	651	121	—	6 656	*16,7*
55 » » 60 »	**2 251**	**23 908**	**2 294**	**570**	**9**	**29 032**	***72,9***
60 » » 61 »	481	5 516	712	114	5	6 828	*17,1*
61 » » 62 »	495	5 567	792	121	1	6 976	*17,5*
62 » » 63 »	559	5 756	931	121	—	7 367	*18,5*
63 » » 64 »	546	5 378	954	90	1	6 969	*17,5*
64 » » 65 »	575	5 564	1 062	91	1	7 293	*18,3*
60 » » 65 »	**2 656**	**27 781**	**4 451**	**537**	**8**	**35 433**	***88,9***
65 » » 66 »	639	6 154	1 430	113	—	8 336	*20,9*
66 » » 67 »	633	6 075	1 519	127	—	8 354	*21,0*
67 » » 68 »	617	6 111	1 691	103	—	8 522	*21,4*
68 » » 69 »	610	6 074	1 925	94	—	8 703	*21,8*
69 » » 70 »	641	6 199	2 203	100	2	9 145	*23,0*
65 » » 70 »	**3 140**	**30 613**	**8 768**	**537**	**2**	**43 060**	***108,1***
70 » » 71 »	605	5 821	2 461	100	1	8 988	*22,6*
71 » » 72 »	636	5 834	2 663	74	2	9 209	*23,1*
72 » » 73 »	597	5 625	2 980	90	4	9 296	*23,3*
73 » » 74 »	583	5 156	3 087	89	2	8 917	*22,4*
74 » » 75 »	575	5 067	3 442	70	—	9 154	*23,0*
70 » » 75 »	**2 996**	**27 503**	**14 633**	**423**	**9**	**45 564**	***114,4***
75 » » 76 »	621	4 988	3 627	70	—	9 306	*23,4*
76 » » 77 »	509	4 440	3 760	46	—	8 755	*22,0*
77 » » 78 »	524	3 960	3 904	56	1	8 445	*21,2*
78 » » 79 »	406	3 295	3 697	56	1	7 455	*18,7*
79 » » 80 »	390	2 878	3 610	31	1	6 910	*17,4*
75 » » 80 »	**2 450**	**19 561**	**18 598**	**259**	**3**	**40 871**	***102,7***
80 » » 81 »	380	2 519	3 519	31	—	6 449	*16,2*
81 » » 82 »	327	2 264	3 611	29	1	6 232	*15,6*
82 » » 83 »	268	1 696	3 254	29	1	5 248	*13,2*
83 » » 84 »	234	1 581	3 163	22	2	5 002	*12,5*
84 » » 85 »	218	1 240	2 779	13	—	4 250	*10,7*
80 » » 85 »	**1 427**	**9 300**	**16 326**	**124**	**4**	**27 181**	***68,2***
85 » » 86 »	183	942	2 422	11	—	3 558	*8,9*
86 » » 87 »	133	660	2 092	6	1	2 892	*7,3*
87 » » 88 »	93	418	1 488	3	—	2 002	*5,0*
88 » » 89 »	85	301	1 305	4	—	1 695	*4,2*
89 » » 90 »	58	230	1 092	—	—	1 380	*3,5*
85 » » 90 »	**552**	**2 551**	**8 399**	**24**	**1**	**11 527**	***28,9***
90 » » 91 »	40	145	833	1	—	1 019	*2,6*
91 » » 92 »	24	88	573	1	—	686	*1,7*
92 » » 93 »	15	71	423	—	—	509	*1,3*
93 » » 94 »	10	33	304	—	—	347	*0,9*
94 » » 95 »	7	22	188	—	—	217	*0,5*
90 » » 95 »	**96**	**359**	**2 321**	**2**	—	**2 778**	***7,0***
95 » » 96 »	6	10	106	1	—	123	*0,3*
96 » » 97 »	6	12	69	—	—	87	*0,2*
97 » » 98 »	2	4	49	—	—	55	*0,1*
98 » » 99 »	1	—	16	—	—	17	*0,1*
99 » » 100 »	1	3	10	—	—	14	*0,03*
95 » » 100 »	**16**	**29**	**250**	**1**	—	**296**	***0,7***
100 » » 101 »	—	—	6	—	—	6	*0,02*
101 » » 102 »	—	—	2	—	—	2	*0,005*
102 » » 103 »	—	1	—	—	—	1	*0,002*
103 » » 104 »	—	—	—	—	—	—	—
104 » » 105 »	—	—	—	—	—	—	—
100 » » 105 »	—	**1**	**8**	—	—	**9**	***0,02***
105 Jahre und darüber.......	—	—	—	—	—	—	—
Unbekanntes Alter	31	33	10	1	7	82	*0,2*
Insgesamt	**117 155**	**198 733**	**77 992**	**4 264**	**80**	**398 224**	***1 000,0***

19. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1935 nach Alter und Familienstand

b. Weibliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v T der Gestorbenen
unter 1 Jahr							
ehelich	31 970	—	—	—	—	31 970	*81,2*
unehelich	4 731	—	—	—	—	4 731	*12,0*
0 bis unt. 1 Jahr.	**36 701**	—	—	—	—	**36 701**	***93,2***
1 » » 2 Jahre	3 906	—	—	—	—	3 906	*9,9*
2 » » 3 »	1 837	—	—	—	—	1 837	*4,7*
3 » » 4 »	1 517	—	—	—	—	1 517	*3,8*
4 » » 5 »	1 378	—	—	—	—	1 378	*3,5*
1 » » 5 »	**8 638**	—	—	—	—	**8 638**	***21,9***
5 » » 6 »	1 257	—	—	—	—	1 257	*3,2*
6 » » 7 »	1 223	—	—	—	—	1 223	*3,1*
7 » » 8 »	1 105	—	—	—	—	1 105	*2,8*
8 » » 9 »	992	—	—	—	—	992	*2,5*
9 » » 10 »	877	—	—	—	—	877	*2,3*
5 » » 10 »	**5 454**	—	—	—	—	**5 454**	***13,9***
10 » » 11 »	826	—	—	—	—	826	*2,1*
11 » » 12 »	689	—	—	—	—	689	*1,7*
12 » » 13 »	735	—	—	—	—	735	*1,9*
13 » » 14 »	759	—	—	—	—	759	*1,9*
14 » » 15 »	812	—	—	—	—	812	*2,1*
10 » » 15 »	**3 821**	—	—	—	—	**3 821**	***9,7***
15 » » 16 »	887	—	—	—	—	887	*2,2*
16 » » 17 »	581	—	—	—	—	581	*1,5*
17 » » 18 »	514	10	—	—	—	524	*1,3*
18 » » 19 »	622	33	—	—	—	655	*1,7*
19 » » 20 »	737	88	—	—	—	825	*2,1*
15 » » 20 »	**3 341**	**131**	—	—	—	**3 472**	***8,8***
20 » » 21 »	1 171	202	3	2	—	1 378	*3,5*
21 » » 22 »	1 264	312	—	3	—	1 579	*4,0*
22 » » 23 »	1 179	423	4	4	—	1 610	*4,1*
23 » » 24 »	1 148	556	5	7	—	1 716	*4,3*
24 » » 25 »	1 027	718	4	11	—	1 760	*4,5*
20 » » 25 »	**5 789**	**2 211**	**16**	**27**	—	**8 043**	***20,4***
25 » » 26 »	882	822	11	12	—	1 727	*4,4*
26 » » 27 »	864	972	16	18	—	1 870	*4,7*
27 » » 28 »	766	1 030	21	17	—	1 834	*4,7*
28 » » 29 »	741	1 138	23	19	—	1 921	*4,9*
29 » » 30 »	646	1 216	18	27	—	1 907	*4,8*
25 » » 30 »	**3 899**	**5 178**	**89**	**93**	—	**9 259**	***23,5***
30 » » 31 »	602	1 235	25	44	—	1 906	*4,8*
31 » » 32 »	601	1 270	33	35	—	1 939	*4,9*
32 » » 33 »	589	1 346	24	35	1	1 995	*5,1*
33 » » 34 »	542	1 434	38	57	—	2 071	*5,3*
34 » » 35 »	580	1 418	45	53	—	2 096	*5,3*
30 » » 35 »	**2 914**	**6 703**	**165**	**224**	**1**	**10 007**	***25,4***
35 » » 36 »	494	1 516	55	52	—	2 117	*5,4*
36 » » 37 »	509	1 464	52	56	—	2 081	*5,3*
37 » » 38 »	477	1 506	70	71	—	2 124	*5,4*
38 » » 39 »	489	1 606	77	91	—	2 263	*5,7*
39 » » 40 »	464	1 543	97	73	—	2 177	*5,5*
35 » » 40 »	**2 433**	**7 635**	**351**	**343**	—	**10 762**	***27,3***
40 » » 41 »	457	1 562	130	82	—	2 231	*5,7*
41 » » 42 »	454	1 685	132	74	—	2 345	*5,9*
42 » » 43 »	442	1 631	138	75	—	2 286	*5,8*
43 » » 44 »	463	1 706	172	83	—	2 424	*6,2*
44 » » 45 »	479	1 693	214	94	—	2 480	*6,3*
40 » » 45 »	**2 295**	**8 277**	**786**	**408**	—	**11 766**	***29,9***
45 » » 46 »	442	1 752	281	70	—	2 545	*6,5*
46 » » 47 »	446	1 841	288	90	—	2 665	*6,8*
47 » » 48 »	457	1 967	375	95	—	2 894	*7,3*
48 » » 49 »	453	1 983	405	85	1	2 927	*7,4*
49 » » 50 »	468	2 086	469	89	1	3 113	*7,9*
45 » » 50 »	**2 266**	**9 629**	**1 818**	**429**	**2**	**14 144**	***35,9***
50 » » 51 »	434	2 219	499	92	—	3 244	*8,2*
51 » » 52 »	427	2 323	509	75	2	3 336	*8,5*
52 » » 53 »	469	2 480	582	94	—	3 625	*9,2*
53 » » 54 »	439	2 527	656	100	—	3 722	*9,5*
54 » » 55 »	465	2 708	719	91	—	3 983	*10,1*
50 » » 55 »	**2 234**	**12 257**	**2 965**	**452**	**2**	**17 910**	***45,5***

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v T der Gestorbenen
55 bis unt. 56 Jahre	539	2 853	811	96	—	4 299	*10,9*
56 » » 57 »	530	3 029	992	95	—	4 646	*11,8*
57 » » 58 »	597	3 114	1 129	117	—	4 957	*12,6*
58 » » 59 »	631	3 366	1 242	92	—	5 331	*13,6*
59 » » 60 »	650	3 613	1 433	104	—	5 800	*14,7*
55 » » 60 »	**2 947**	**15 975**	**5 607**	**504**	—	**25 033**	***63,6***
60 » » 61 »	686	3 589	1 599	99	—	5 973	*15,2*
61 » » 62 »	708	3 736	1 818	111	—	6 373	*16,2*
62 » » 63 »	720	3 796	2 034	101	—	6 651	*16,9*
63 » » 64 »	655	3 486	2 120	90	—	6 351	*16,1*
64 » » 65 »	750	3 685	2 338	88	—	6 861	*17,4*
60 » » 65 »	**3 519**	**18 292**	**9 909**	**489**	—	**32 209**	***81,8***
65 » » 66 »	754	3 824	2 805	102	—	7 485	*19,0*
66 » » 67 »	830	3 705	3 127	110	—	7 772	*19,7*
67 » » 68 »	806	3 719	3 617	94	—	8 236	*20,9*
68 » » 69 »	842	3 796	4 034	119	—	8 791	*22,3*
69 » » 70 »	901	3 732	4 412	76	—	9 121	*23,2*
65 » » 70 »	**4 133**	**18 776**	**17 995**	**501**	—	**41 405**	***105,1***
70 » » 71 »	904	3 462	4 727	107	1	9 201	*23,4*
71 » » 72 »	936	3 364	5 338	95	—	9 733	*24,7*
72 » » 73 »	945	3 115	5 656	91	—	9 807	*24,9*
73 » » 74 »	908	2 945	5 769	106	—	9 728	*24,7*
74 » » 75 »	980	2 681	6 176	84	1	9 922	*25,2*
70 » » 75 »	**4 673**	**15 567**	**27 666**	**483**	**2**	**48 391**	***122,9***
75 » » 76 »	1 015	2 550	6 799	72	1	10 437	*26,5*
76 » » 77 »	942	2 178	7 075	73	—	10 268	*26,1*
77 » » 78 »	893	2 027	7 003	65	—	9 988	*25,4*
78 » » 79 »	824	1 652	6 590	54	—	9 120	*23,2*
79 » » 80 »	798	1 352	6 528	49	2	8 729	*22,2*
75 » » 80 »	**4 472**	**9 759**	**33 995**	**313**	**3**	**48 542**	***123,4***
80 » » 81 »	753	1 039	6 123	45	1	7 961	*20,2*
81 » » 82 »	724	895	6 177	46	1	7 843	*19,9*
82 » » 83 »	601	688	5 709	38	—	7 036	*17,9*
83 » » 84 »	570	556	5 471	33	2	6 632	*16,8*
84 » » 85 »	541	430	4 932	39	—	5 942	*15,1*
80 » » 85 »	**3 189**	**3 608**	**28 412**	**201**	**4**	**35 414**	***89,9***
85 » » 86 »	465	308	4 365	17	—	5 155	*13,1*
86 » » 87 »	390	237	3 628	15	—	4 270	*10,9*
87 » » 88 »	254	157	2 740	10	—	3 161	*8,0*
88 » » 89 »	178	83	2 265	5	—	2 531	*6,4*
89 » » 90 »	186	89	1 873	8	—	2 156	*5,5*
85 » » 90 »	**1 473**	**874**	**14 871**	**55**	—	**17 273**	***43,9***
90 » » 91 »	159	50	1 444	5	—	1 658	*4,2*
91 » » 92 »	118	41	1 085	3	—	1 247	*3,1*
92 » » 93 »	81	26	827	3	—	937	*2,4*
93 » » 94 »	51	14	522	2	—	589	*1,5*
94 » » 95 »	32	13	343	1	—	389	*1,0*
90 » » 95 »	**441**	**144**	**4 221**	**14**	—	**4 820**	***12,2***
95 » » 96 »	24	3	255	2	—	284	*0,7*
96 » » 97 »	11	1	132	—	1	145	*0,4*
97 » » 98 »	9	1	86	1	—	97	*0,2*
98 » » 99 »	5	1	56	—	—	62	*0,2*
99 » » 100 »	2	2	31	—	—	35	*0,1*
95 » » 100 »	**51**	**8**	**560**	**3**	**1**	**623**	***1,6***
100 » » 101 »	2	1	23	—	—	26	*0,1*
101 » » 102 »	1	—	8	—	—	9	*0,02*
102 » » 103 »	—	—	12	—	—	12	*0,03*
103 » » 104 »	—	—	1	—	—	1	*0,002*
104 » » 105 »	—	—	1	—	—	1	*0,002*
100 » » 105 »	**3**	**1**	**45**	—	—	**49**	***0,1***
105 Jahre und darüber	—	—	—	—	—	—	—
Unbekanntes Alter	16	17	22	2	1	58	*0,1*
Insgesamt	**104 702**	**135 042**	**149 493**	**4 541**	**16**	**393 794**	***1 000,0***

20. Die Ursachen der Sterbefälle

a. Grund

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen männlichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren: 0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen
	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten		**3 607**	**3 811**	**4 298**	**7 505**	**9 141**	**8 527**	**5 748**	**5 485**	**1**	**48 123**
1	Typhus und Paratyphus	1 und 2	5	15	27	97	72	45	20	8	—	289
2	Fleckfieber	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Pocken	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Masern	7	307	453	110	3	—	—	1	—	—	874
5	Scharlach	8	28	228	237	53	16	2	3	—	—	567
6	Keuchhusten	9	676	178	10	—	—	—	—	—	—	864
7	Diphtherie	10	167	1 233	2 335	65	23	21	8	5	—	3 857
8	Grippe	11	1 144	449	305	617	740	1 203	1 756	3 752	—	9 966
9	Ruhr	13	25	15	5	7	5	9	5	2	—	73
10	Pest	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Tuberkulose der Atmungsorgane	23	172	200	227	5 260	6 929	5 445	2 799	1 037	1	22 070
12	Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose	24 bis 32	317	706	629	737	497	410	283	189	—	3 768
13	Syphilis	34	182	5	10	30	204	514	321	79	—	1 345
14	Sepsis ohne Kindbettfieber	36	176	85	188	300	347	380	236	109	—	1 821
15	Malaria	38	—	—	—	2	7	18	5	2	—	34
16	Protozoen- und Wurmkrankheiten	39 bis 42	—	6	3	5	13	19	4	2	—	52
17	Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	4, 5, 12, 15 bis 22, 33, 35, 37, 43 und 44	408	238	212	329	288	461	307	300	—	2 543
	II. Krebs und and. Neubildungen		**37**	**111**	**215**	**633**	**2 398**	**11 448**	**16 322**	**15 190**	**1**	**46 355**
18	Krebs und and. bösartige Neubildungen	45 bis 53	23	71	124	465	2 080	10 855	15 958	14 862	1	44 439
19	Andere Neubildungen	54 und 55	14	40	91	168	318	593	364	328	—	1 916
	III. Andere Allgemeinkrankheiten		**754**	**187**	**299**	**395**	**538**	**1 761**	**2 336**	**1 666**	**—**	**7 936**
20	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus	56	—	18	151	109	63	63	37	19	—	460
21	Chronischer Rheumatismus und Gicht	57 und 58	3	2	19	17	51	172	266	318	—	848
22	Zuckerkrankheit	59	5	30	99	178	263	1 282	1 895	1 252	—	5 004
23	Avitaminosen	60 bis 64	204	59	12	23	52	65	19	9	—	443
24	Krankheiten der Schilddrüse und Nebenschilddrüsen	66	323	47	7	40	52	88	49	23	—	629
25	Sonstige Allgemeinkrankheiten	65, 67 bis 69	219	31	11	28	57	91	70	45	—	552
	IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe		**65**	**94**	**145**	**283**	**380**	**666**	**635**	**321**	**—**	**2 589**
26	Anämien	71	26	22	21	44	75	204	315	192	—	899
27	Leukämien und andere Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	70, 72 bis 74	39	72	124	239	305	462	320	129	—	1 690
	V. Chronische Vergiftungen		**—**	**—**	**1**	**26**	**106**	**167**	**108**	**55**	**—**	**463**
28	Akuter und chronischer Alkoholismus	75	—	—	1	18	81	151	96	48	—	395
29	Andere chronische Vergiftungen	76 und 77	—	—	—	8	25	16	12	7	—	68
	VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane		**4 351**	**825**	**718**	**1 214**	**2 157**	**6 435**	**10 261**	**16 543**	**4**	**42 508**
30	Hirnhautentzündung	79	439	256	235	182	157	146	66	29	2	1 512
31	Tabes dorsalis	80	—	—	—	8	43	227	242	100	—	620
32	Gehirnschlag und Lähmungen ohne nähere Angaben	82	6	18	23	107	539	4 116	8 759	15 753	2	29 323
33	Progressive Paralyse	83	.	1	1	16	395	724	228	51	—	1 416
34	Schizophrenie und and. Geisteskrankh.	84	.	—	1	95	126	145	77	65	—	509
35	Epilepsie	85	14	17	98	312	288	188	91	41	—	1 049
36	Andere Krankheiten des Nervensystems	78, 81, 86 u. 87	3 696	423	180	292	451	726	694	430	—	6 892
37	Krankheiten des Auges, Ohres und Warzenfortsatzes	88 und 89	196	110	180	202	158	163	104	74	—	1 187
	VII. Krankheiten der Kreislaufsorgane		**132**	**125**	**441**	**987**	**2 755**	**10 907**	**18 184**	**28 107**	**6**	**61 644**
38	Herzbeutelentzündung	90	4	9	30	25	35	41	59	52	—	255
39	Akute Herzklappenentzündung	91	3	11	46	45	45	30	20	10	—	210
40	Chronische Herzklappenentzündung und Herzklappenfehler	92	.	27	189	492	935	1 623	1 464	1 180	1	5 911
41	Herzmuskelkrankheiten	93	23	28	72	131	507	3 010	5 786	9 333	1	18 891
42	Krankheiten der Kranzarterien und Angina pectoris	94	.	.	.	70	587	3 034	3 909	3 708	3	11 311
43	Andere Herzkrankheiten	95	53	26	77	157	394	1 579	2 661	3 545	—	8 492
44	Schlagadererweiterung	96	—	—	2	5	55	204	212	71	—	549
45	Arterienverkalkung und Brand	97 und 98	4	—	3	5	47	903	3 574	9 808	1	14 345
46	Andere Krankheiten der Kreislaufsorgane	99 bis 103	45	24	22	57	150	483	499	400	—	1 680
	VIII. Krankheiten der Atmungsorgane		**7 862**	**2 481**	**811**	**1 785**	**3 182**	**6 940**	**8 941**	**15 116**	**1**	**47 119**
47	Bronchitis	106	894	166	38	53	157	537	1 008	3 041	—	5 894
48	Lungenentzündung	107 bis 109	6 708	2 123	649	1 429	2 376	4 328	5 258	8 755	—	31 626
49	Brustfellentzündung	110	79	104	52	128	136	362	388	428	1	1 678
50	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	104, 105, 111 bis 114	181	88	72	175	513	1 713	2 287	2 892	—	7 921

im Deutschen Reich im Jahre 1935
zahlen

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren: 0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen
	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten		**2 963**	**3 428**	**4 647**	**8 618**	**8 131**	**5 900**	**5 175**	**7 116**	**2**	**45 980**
1	Typhus und Paratyphus	1 und 2	4	10	37	81	63	53	26	9	—	283
2	Fleckfieber	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Pocken	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Masern	7	253	453	114	3	1	1	2	—	—	827
5	Scharlach	8	24	214	302	71	38	7	1	—	—	657
6	Keuchhusten	9	674	262	18	—	—	—	—	2	—	956
7	Diphtherie	10	120	1 012	2 342	146	69	42	16	9	—	3 756
8	Grippe	11	866	396	345	579	1 024	1 424	2 222	5 148	—	12 004
9	Ruhr	13	20	10	9	4	9	11	9	9	—	81
10	Pest	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Tuberkulose der Atmungsorgane	23	113	183	450	6 551	5 694	2 987	1 959	1 097	2	19 036
12	Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose	24 bis 32	278	659	694	696	469	389	331	289	—	3 805
13	Syphilis	34	138	9	7	36	183	307	157	62	—	899
14	Sepsis ohne Kindbettfieber	36	133	59	139	283	326	314	145	117	—	1 516
15	Malaria	38	—	—	—	—	1	—	1	2	—	4
16	Protozoen- und Wurmkrankheiten	39 bis 42	2	3	4	4	6	4	4	3	—	30
17	Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	4, 5, 12, 15 bis 22, 33, 35, 37, 43 und 44	338	158	186	164	248	361	302	369	—	2 126
	II. Krebs und and. Neubildungen		**45**	**82**	**182**	**761**	**5 482**	**16 535**	**16 202**	**16 474**	**4**	**55 767**
18	Krebs und and. bösartige Neubildungen	45 bis 53	17	58	99	547	4 696	15 435	15 719	16 063	4	52 638
19	Andere Neubildungen	54 und 55	28	24	83	214	786	1 100	483	411	—	3 129
	III. Andere Allgemeinkrankheiten		**507**	**162**	**296**	**429**	**862**	**2 696**	**3 722**	**3 130**	**2**	**11 806**
20	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus	56	2	15	150	116	85	88	48	44	—	548
21	Chronischer Rheumatismus und Gicht	57 und 58	3	—	5	18	69	304	472	676	—	1 547
22	Zuckerkrankheit	59	5	23	105	161	340	1 655	2 777	2 183	2	7 251
23	Avitaminosen	60 bis 64	138	60	10	16	70	75	47	25	—	441
24	Krankheiten der Schilddrüse und Nebenschilddrüsen	66	213	42	15	96	220	429	251	121	—	1 387
25	Sonstige Allgemeinkrankheiten	65, 67 bis 69	146	22	11	22	78	145	127	81	—	632
	IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe		**58**	**85**	**125**	**237**	**407**	**704**	**629**	**399**	**1**	**2 645**
26	Anämien	71	28	19	31	48	122	325	382	273	—	1 228
27	Leukämien und andere Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	70, 72 bis 74	30	66	94	189	285	379	247	126	1	1 417
	V. Chronische Vergiftungen		**1**	**1**	**1**	**3**	**14**	**24**	**18**	**14**	**—**	**76**
28	Akuter und chronischer Alkoholismus	75	—	—	1	—	5	14	15	6	—	41
29	Andere chronische Vergiftungen	76 und 77	1	1	—	3	9	10	3	8	—	35
	VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane		**2 997**	**718**	**626**	**975**	**2 137**	**6 060**	**10 137**	**19 874**	**3**	**43 527**
30	Hirnhautentzündung	79	312	200	196	109	107	113	49	33	—	1 119
31	Tabes dorsalis	80	—	—	—	2	44	103	120	45	—	314
32	Gehirnschlag und Lähmungen ohne nähere Angaben	82	3	14	22	109	562	4 251	8 959	18 990	3	32 913
33	Progressive Paralyse	83	.	—	1	15	271	324	101	27	—	739
34	Schizophrenie und and. Geisteskrankh.	84	.	1	3	164	293	303	165	129	—	1 058
35	Epilepsie	85	12	12	80	237	266	164	63	33	—	867
36	Andere Krankheiten des Nervensystems	78, 81, 86 u. 87	2 534	407	173	222	476	692	595	535	—	5 634
37	Krankheiten des Auges, Ohres und Warzenfortsatzes	88 und 89	136	84	151	117	118	110	85	82	—	883
	VII. Krankheiten der Kreislaufsorgane		**92**	**105**	**426**	**1 118**	**3 003**	**9 960**	**17 837**	**35 064**	**8**	**67 613**
38	Herzbeutelentzündung	90	1	8	32	19	23	50	72	82	—	287
39	Akute Herzklappenentzündung	91	—	9	58	62	40	39	24	9	—	241
40	Chronische Herzklappenentzündung und Herzklappenfehler	92	.	23	187	581	1 254	2 170	1 897	2 035	1	8 148
41	Herzmuskelkrankheiten	93	16	22	58	153	662	3 355	7 029	13 801	2	25 098
42	Krankheiten der Kranzarterien und Angina pectoris	94	.	.	.	54	252	1 256	2 393	3 304	1	7 260
43	Andere Herzkrankheiten	95	35	24	68	145	460	1 754	3 225	4 818	2	10 531
44	Schlagadererweiterung	96	—	1	2	5	17	64	60	74	—	223
45	Arterienverkalkung und Brand	97 und 98	2	—	4	15	51	594	2 434	10 108	2	13 202
46	Andere Krankheiten der Kreislaufsorgane	99 bis 103	38	18	17	84	244	678	703	841	—	2 623
	VIII. Krankheiten der Atmungsorgane		**5 618**	**2 084**	**780**	**1 298**	**2 445**	**4 594**	**7 599**	**16 497**	**3**	**40 918**
47	Bronchitis	106	679	123	21	49	91	328	849	3 374	1	5 515
48	Lungenentzündung	107 bis 109	4 765	1 817	662	1 000	1 890	3 210	4 876	10 127	2	28 349
49	Brustfellentzündung	110	68	86	57	75	129	218	326	421	—	1 380
50	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	104, 105, 111 bis 114	106	58	40	174	335	838	1 548	2 575	—	5 674

20. Die Ursachen der Sterbefälle

a. Grund

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen männlichen Personen im Alter von … bis unter … Jahren: 0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen
	IX. Krankheiten der Verdauungsorgane		**5 854**	**873**	**1 062**	**1 786**	**2 855**	**5 026**	**4 494**	**4 252**	**6**	**26 208**
51	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	117	11	3	5	322	959	1 137	614	371	—	3 422
52	Darmkatarrh bei Unterzweijährigen	119	5 109	273	.	.	.	.	.	.	.	5 382
53	Darmkatarrh und Darmgeschwür bei Zwei- und Mehrjährigen	120	.	114	84	71	106	196	251	444	—	1 266
54	Blinddarmentzündung	121	19	175	534	678	562	566	353	203	—	3 090
55	Eingeweidebrüche und Darmverschluß	122	269	77	66	153	235	500	685	1 062	3	3 050
56	Leberzirrhose	124	3	3	10	22	239	1 123	1 046	507	—	2 953
57	Gallensteine und andere Krankheiten der Leber und Gallenwege	125 bis 127	38	18	32	83	270	724	813	752	—	2 730
58	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	115, 116, 118, 123, 128 und 129	405	210	331	457	484	780	732	913	3	4 315
	X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		**136**	**98**	**215**	**484**	**1 120**	**2 694**	**3 847**	**6 607**	—	**15 201**
59	Nierenentzündung	130 bis 132	57	76	180	367	830	1 859	1 634	1 330	—	6 333
60	Andere Nierenkrankheiten, Nierenbecken- und Harnleiterkrankheiten	133	40	15	30	64	126	302	346	423	—	1 346
61	Steinbildung in den Harnwegen	134	—	2	—	26	89	146	107	97	—	467
62	Krankheiten der Blase	135	25	4	4	9	24	99	345	1 293	—	1 803
63	Krankheiten der Harnröhre	136	1	1	—	1	15	41	34	32	—	125
64	Krankheiten der Vorsteherdrüse	137	.	.	.	7	24	230	1 356	3 385	—	5 002
65	Nichtvenerische Krankheiten der Geschlechtsorgane (ausschl. 66 bis 70)	138 und 139	13	—	1	10	12	17	25	47	—	125
	XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
66	Nicht fieberhafte Fehlgeburt und Schwangerschaftskrankheiten	141 bis 143	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
67	Blutungen bei der Geburt und im Wochenbett	144	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
68	Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber	140 und 145	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
69	Schwangerschaftstoxikosen	146 und 147	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
70	Andere Zufälle in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett	148 bis 150	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
71	**XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**	151 bis 153	**497**	**60**	**89**	**225**	**249**	**357**	**280**	**257**	—	**2 014**
72	**XIII. Krankheiten der Bewegungsorgane**	154 bis 156	**49**	**53**	**222**	**153**	**134**	**167**	**168**	**157**	—	**1 103**
73	**XIV. Angeborene Mißbildungen (ohne Totgeburten)**	157	**2 294**	**152**	**107**	**47**	**33**	**12**	**9**	**7**	—	**2 661**
	XV. Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)		**22 876**	.	.	.	.	.	.	.	.	**22 876**
74	Angeborene Lebensschwäche	158	10 062	.	.	.	.	.	.	.	.	10 062
75	Frühgeburt	159	9 069	.	.	.	.	.	.	.	.	9 069
76	Geburtsfolgen (beim lebendgeborenen Kinde)	160	2 696	.	.	.	.	.	.	.	.	2 696
77	Andere Krankheiten bei unter 3 Monate alten Kindern	161	1 049	.	.	.	.	.	.	.	.	1 049
78	**XVI. Altersschwäche**	162	.	.	.	.	.	.	**1 258**	**28 722**	**3**	**29 983**
	XVII. Äußere Einwirkungen		**403**	**1 295**	**1 749**	**8 386**	**7 282**	**7 074**	**4 068**	**3 376**	**32**	**33 665**
79	Selbstmord	163 bis 171	.	.	58	3 039	3 106	3 486	1 948	1 229	12	12 878
80	Mord und Totschlag	172 bis 175	117	31	36	107	96	56	25	11	—	479
81	Verunglückung	176 bis 194	278	1 263	1 647	5 145	3 979	3 460	2 063	2 112	14	19 961
82	Gewaltsamer Tod, dessen Natur (Unglücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist	195	8	1	8	59	70	64	30	24	6	270
83	Kriegsverletzungen und Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	196 und 197	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
84	Gerichtliche Hinrichtung	198	.	.	.	36	31	8	2	—	—	77
85	**XVIII. Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen**	199 und 200	**1 031**	**169**	**116**	**323**	**523**	**1 387**	**1 834**	**2 365**	**28**	**7 776**
	Gestorbene insgesamt		**49 948**	**10 334**	**10 488**	**24 232**	**32 853**	**63 568**	**78 493**	**128 226**	**82**	**398 224**

im Deutschen Reich im Jahre 1935

zahlen

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren									
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen
	IX. Krankheiten der Verdauungsorgane		**3 939**	**708**	**1 038**	**1 277**	**2 240**	**4 200**	**4 374**	**5 219**	**1**	**22 996**
51	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	117	5	2	4	70	161	355	311	251	—	1 159
52	Darmkatarrh bei Unterzweijährigen	119	3 545	214	.	.	.	.	.	.	.	3 759
53	Darmkatarrh und Darmgeschwür bei Zwei- und Mehrjährigen	120	.	86	107	82	156	208	311	587	—	1 537
54	Blinddarmentzündung	121	2	132	412	401	381	419	237	184	—	2 168
55	Eingeweidebrüche und Darmverschluß	122	118	29	36	92	303	620	832	1 263	—	3 293
56	Leberzirrhose	124	1	3	4	28	102	357	391	319	—	1 205
57	Gallensteine und andere Krankheiten der Leber und Gallenwege	125 bis 127	22	17	35	132	578	1 539	1 597	1 633	—	5 553
58	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	115, 116, 118, 123, 128 und 129	246	225	440	472	559	702	695	982	1	4 322
	X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		**127**	**111**	**202**	**781**	**1 650**	**2 621**	**2 232**	**2 244**	**1**	**9 969**
59	Nierenentzündung	130 bis 132	47	87	163	395	797	1 747	1 535	1 290	1	6 062
60	Andere Nierenkrankheiten, Nierenbecken- und Harnleiterkrankheiten	133	59	18	28	110	210	359	365	417	—	1 566
61	Steinbildung in den Harnwegen	134	—	1	2	31	76	97	79	49	—	335
62	Krankheiten der Blase	135	21	5	1	6	25	67	124	385	—	634
63	Krankheiten der Harnröhre	136	—	—	—	1	6	1	1	2	—	11
64	Krankheiten der Vorsteherdrüse	137	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Nichtvenerische Krankheiten der Geschlechtsorgane (ausschl. 66 bis 70)	138 und 139	—	—	8	238	536	350	128	101	—	1 361
	XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts		.	.	—	**2 819**	**3 260**	**56**	.	.	.	**6 135**
66	Nicht fieberhafte Fehlgeburt und Schwangerschaftskrankheiten	141 bis 143	.	.	—	272	482	5	.	.	.	759
67	Blutungen bei der Geburt und im Wochenbett	144	.	.	—	179	329	11	.	.	.	519
68	Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber	140 und 145	.	.	—	1 320	1 173	18	.	.	.	2 511
69	Schwangerschaftstoxikosen	146 und 147	.	.	—	378	381	4	.	.	.	763
70	Andere Zufälle in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett	148 bis 150	.	.	—	670	895	18	.	.	.	1 583
71	**XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**	151 bis 153	**385**	**45**	**45**	**116**	**171**	**202**	**175**	**249**	—	**1 388**
72	**XIII. Krankheiten der Bewegungsorgane**	154 bis 156	**20**	**55**	**128**	**61**	**68**	**92**	**156**	**166**	—	**746**
73	**XIV. Angeborene Mißbildungen (ohne Totgeburten)**	157	**1 978**	**135**	**73**	**40**	**29**	**17**	**6**	**5**	—	**2 283**
	XV. Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)		**16 897**	.	.	.	.	.	.	.	.	**16 897**
74	Angeborene Lebensschwäche	158	7 470	.	.	.	.	.	.	.	.	7 470
75	Frühgeburt	159	7 044	.	.	.	.	.	.	.	.	7 044
76	Geburtsfolgen (beim lebendgeborenen Kinde)	160	1 695	.	.	.	.	.	.	.	.	1 695
77	Andere Krankheiten bei unter 3 Monate alten Kindern	161	688	.	.	.	.	.	.	.	.	688
78	**XVI. Altersschwäche**	162	.	.	.	.	.	.	**1 961**	**42 650**	**6**	**44 617**
	XVII. Äußere Einwirkungen		**309**	**773**	**619**	**2 016**	**2 202**	**2 379**	**1 715**	**3 463**	**4**	**13 480**
79	Selbstmord	163 bis 171	.	.	17	1 188	1 474	1 548	772	545	—	5 544
80	Mord und Totschlag	172 bis 175	88	31	38	93	76	25	17	6	1	375
81	Verunglückung	176 bis 194	210	738	562	715	625	785	919	2 884	1	7 439
82	Gewaltsamer Tod, dessen Natur (Unglücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist	195	11	4	2	18	24	17	7	28	2	113
83	Kriegsverletzungen und Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	196 und 197	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
84	Gerichtliche Hinrichtung	198	.	.	.	2	3	4	—	—	—	9
85	**XVIII. Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen**	199 und 200	**765**	**146**	**87**	**225**	**434**	**1 047**	**1 676**	**2 548**	**23**	**6 951**
	Gestorbene insgesamt		**36 701**	**8 638**	**9 275**	**20 774**	**32 535**	**57 087**	**73 614**	**155 112**	**58**	**393 794**

20. Die Ursachen der Sterbefälle

b. Verhältnis

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen männlichen Personen im Alter von … bis unter … Jahren auf je 10 000 Lebende[1]) jeder Altersstufe: 0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	zusammen
	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten		**55,3**	**19,7**	**7,6**	**9,1**	**12,4**	**16,3**	**24,4**	**44,8**	**14,8**
1	Typhus und Paratyphus	1 u. 2	0,076	0,077	0,047	0,11	0,097	0,085	0,085	0,065	0,088
2	Fleckfieber	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Pocken	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Masern	7	4,7	2,3	0,19	0,004	—	—	0,004	—	0,26
5	Scharlach	8	0,42	1,2	0,42	0,064	0,021	0,004	0,012	—	0,17
6	Keuchhusten	9	10,4	0,92	0,017	—	—	—	—	—	0,26
7	Diphtherie	10	2,6	6,4	4,1	0,079	0,031	0,04	0,034	0,04	1,2
8	Grippe	11	17,5	2,3	0,54	0,75	1,0	2,3	7,5	30,6	3,1
9	Ruhr	13	0,38	0,077	0,009	0,009	0,007	0,017	0,021	0,016	0,022
10	Pest	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Tuberkulose der Atmungsorgane	23	2,6	1,0	0,4	6,4	9,4	10,4	11,9	8,5	6,8
12	Tuberkulose anderer Organe u. Miliartuberkulose	24 bis 32	4,9	3,7	1,1	0,89	0,67	0,78	1,2	1,5	1,2
13	Syphilis	34	2,8	0,025	0,017	0,036	0,27	0,98	1,4	0,64	0,41
14	Sepsis ohne Kindbettfieber	36	2,7	0,44	0,33	0,36	0,47	0,72	1,0	0,88	0,55
15	Malaria	38	—	—	—	0,002	0,01	0,034	0,021	0,016	0,01
16	Protozoen- und Wurmkrankheiten	39 bis 42	—	0,031	0,005	0,006	0,017	0,036	0,017	0,016	0,015
17	Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	4, 5, 12, 15 bis 22, 33, 35, 37, 43 u. 44	6,3	1,2	0,37	0,4	0,39	0,87	1,3	2,4	0,78
	II. Krebs u. and. Neubildungen		**0,56**	**0,57**	**0,38**	**0,77**	**3,3**	**21,8**	**69,4**	**123,9**	**14,2**
18	Krebs u. and. bösartige Neubildungen	45 bis 53	0,35	0,36	0,22	0,56	2,8	20,7	67,8	121,3	13,7
19	Andere Neubildungen	54 u. 55	0,21	0,2	0,16	0,2	0,43	1,1	1,5	2,7	0,58
	III. Andere Allgemeinkrankheiten		**11,6**	**0,96**	**0,53**	**0,48**	**0,73**	**3,4**	**9,9**	**13,6**	**2,4**
20	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus	56	—	0,093	0,26	0,13	0,085	0,12	0,15	0,15	0,14
21	Chronischer Rheumatismus u. Gicht	57 u. 58	0,045	0,01	0,033	0,02	0,069	0,32	1,1	2,6	0,26
22	Zuckerkrankheit	59	0,076	0,15	0,17	0,21	0,35	2,4	8,1	10,2	1,5
23	Avitaminosen	60 bis 64	3,1	0,3	0,021	0,028	0,07	0,12	0,08	0,073	0,13
24	Krankheiten der Schilddrüse u. Nebenschilddrüsen	66	5,0	0,24	0,012	0,048	0,07	0,16	0,2	0,18	0,19
25	Sonstige Allgemeinkrankheiten	65, 67 bis 69	3,4	0,16	0,019	0,034	0,077	0,17	0,29	0,36	0,16
	IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe		**0,99**	**0,48**	**0,25**	**0,34**	**0,51**	**1,3**	**2,7**	**2,6**	**0,79**
26	Anämien	71	0,39	0,11	0,037	0,053	0,1	0,38	1,3	1,6	0,27
27	Leukämien und andere Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	70, 72 bis 74	0,59	0,37	0,22	0,29	0,41	0,88	1,4	1,1	0,51
	V. Chronische Vergiftungen		—	—	**0,002**	**0,031**	**0,14**	**0,31**	**0,45**	**0,44**	**0,14**
28	Akuter und chronischer Alkoholismus	75	—	—	0,002	0,021	0,11	0,28	0,4	0,39	0,12
29	Andere chronische Vergiftungen	76 u. 77	—	—	—	0,01	0,034	0,03	0,051	0,057	0,02
	VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane		**66,7**	**4,3**	**1,8**	**1,5**	**2,9**	**12,3**	**43,6**	**135,0**	**13,1**
30	Hirnhautentzündung	79	6,7	1,3	0,41	0,22	0,21	0,27	0,28	0,23	0,46
31	Tabes dorsalis	80	—	—	—	0,01	0,058	0,43	1,0	0,81	0,19
32	Gehirnschlag u. Lähmungen ohne nähere Angaben	82	0,091	0,093	0,04	0,13	0,73	7,9	37,2	128,5	9,0
33	Progressive Paralyse	83	.	0,005	0,002	0,019	0,53	1,4	0,96	0,41	0,43
34	Schizophrenie u. and. Geisteskrankh.	84	.	—	0,002	0,11	0,17	0,27	0,32	0,53	0,15
35	Epilepsie	85	0,21	0,088	0,17	0,38	0,39	0,35	0,38	0,33	0,32
36	Andere Krankheiten des Nervensystems	78, 81, 86 u. 87	56,7	2,2	0,31	0,35	0,61	1,4	3,0	3,5	2,1
37	Krankheiten des Auges, Ohres und Warzenfortsatzes	88 u. 89	3,0	0,56	0,31	0,24	0,21	0,31	0,44	0,6	0,36
	VII. Krankheiten der Kreislaufsorgane		**2,0**	**0,64**	**0,78**	**1,2**	**3,7**	**20,8**	**77,3**	**229,3**	**18,9**
38	Herzbeutelentzündung	90	0,061	0,046	0,053	0,03	0,047	0,078	0,25	0,42	0,078
39	Akute Herzklappenentzündung	91	0,045	0,056	0,081	0,054	0,061	0,057	0,085	0,081	0,064
40	Chronische Herzklappenentzündung und Herzklappenfehler	92	.	0,13	0,33	0,59	1,3	3,1	6,2	9,6	1,8
41	Herzmuskelkrankheiten	93	0,35	0,14	0,12	0,15	0,68	5,7	24,6	76,2	5,8
42	Krankheiten der Kranzarterien und Angina pectoris	94	.	.	.	0,085	0,79	5,8	16,6	30,3	3,5
43	Andere Herzkrankheiten	95	0,81	0,13	0,13	0,19	0,53	3,0	11,3	28,9	2,6
44	Schlagadererweiterung	96	—	—	0,004	0,006	0,074	0,38	0,9	0,57	0,16
45	Arterienverkalkung und Brand	97 u. 98	0,061	—	0,005	0,006	0,063	1,7	15,2	80,0	4,4
46	Andere Krankheiten d. Kreislaufsorgane	99 bis 103	0,68	0,12	0,039	0,069	0,2	0,92	2,1	3,3	0,51
	VIII. Krankheiten der Atmungsorgane		**120,5**	**12,8**	**1,4**	**2,2**	**4,3**	**13,2**	**38,0**	**123,3**	**14,5**
47	Bronchitis	106	13,7	0,85	0,067	0,064	0,21	1,0	4,3	24,8	1,8
48	Lungenentzündung	107 bis 109	102,8	11,0	1,2	1,7	3,2	8,3	22,4	71,4	9,7
49	Brustfellentzündung	110	1,2	0,53	0,092	0,15	0,18	0,69	1,6	3,5	0,51
50	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	104, 105, 111 bis 114	2,8	0,45	0,12	0,21	0,69	3,3	9,7	23,6	2,4

[1]) In der Altersklasse 0 bis unter 1 Jahr auf je 10 000 Lebendgeborene, in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen

im Deutschen Reich im Jahre 1935
zahlen

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren auf je 10 000 Lebende[1]) jeder Altersstufe								
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	zusammen
	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten		**48,4**	**18,4**	**8,5**	**10,6**	**9,9**	**9,9**	**20,2**	**46,1**	**13,4**
1	Typhus und Paratyphus	1 u. 2	0,065	0,053	0,067	0,099	0,076	0,088	0,1	0,058	0,082
2	Fleckfieber	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Pocken	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Masern	7	4,1	2,4	0,2	0,004	0,001	0,002	0,008	—	0,24
5	Scharlach	8	0,39	1,2	0,55	0,087	0,046	0,011	0,004	—	0,19
6	Keuchhusten	9	11,0	1,4	0,032	—	—	—	—	0,012	0,27
7	Diphtherie	10	2,0	5,4	4,3	0,17	0,083	0,07	0,062	0,058	1,1
8	Grippe	11	14,2	2,1	0,63	0,71	1,2	2,4	8,7	33,3	3,5
9	Ruhr	13	0,32	0,053	0,016	0,005	0,01	0,018	0,035	0,058	0,023
10	Pest	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Tuberkulose der Atmungsorgane	23	1,8	0,98	0,82	8,1	6,9	5,0	7,7	7,1	5,5
12	Tuberkulose anderer Organe u. Miliartuberkulose	24 bis 32	4,5	3,5	1,3	0,85	0,56	0,65	1,3	1,9	1,1
13	Syphilis	34	2,3	0,048	0,012	0,044	0,22	0,51	0,61	0,4	0,26
14	Sepsis ohne Kindbettfieber	36	2,2	0,31	0,25	0,34	0,39	0,52	0,56	0,75	0,44
15	Malaria	38	—	—	—	—	0,001	—	0,004	0,012	0,001
16	Protozoen- und Wurmkrankheiten	39 bis 42	0,032	0,016	0,007	0,005	0,007	0,007	0,015	0,019	0,009
17	Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	4, 5, 12, 15 bis 22, 33, 35, 37, 43 u. 44	5,5	0,85	0,34	0,2	0,3	0,6	1,2	2,4	0,61
	II. Krebs u. and. Neubildungen		**0,73**	**0,44**	**0,33**	**0,93**	**6,6**	**27,7**	**63,3**	**106,7**	**16,2**
18	Krebs u. and. bösartige Neubildungen	45 bis 53	0,27	0,31	0,18	0,67	5,7	25,9	61,4	104,0	15,3
19	Andere Neubildungen	54 u. 55	0,45	0,12	0,15	0,26	0,95	1,8	1,9	2,7	0,91
	III. Andere Allgemeinkrankheiten		**8,3**	**0,87**	**0,54**	**0,52**	**1,0**	**4,5**	**14,5**	**20,3**	**3,4**
20	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus	56	0,032	0,08	0,27	0,14	0,1	0,14	0,18	0,28	0,15
21	Chronischer Rheumatismus u. Gicht	57 u. 58	0,049	—	0,009	0,022	0,083	0,51	1,8	4,4	0,45
22	Zuckerkrankheit	59	0,081	0,12	0,19	0,19	0,41	2,8	10,8	14,1	2,1
23	Avitaminosen	60 bis 64	2,3	0,32	0,018	0,019	0,084	0,12	0,18	0,16	0,12
24	Krankheiten der Schilddrüse u. Nebenschilddrüsen	66	3,5	0,22	0,027	0,11	0,26	0,71	0,98	0,78	0,4
25	Sonstige Allgemeinkrankheiten	65, 67 bis 69	2,4	0,11	0,02	0,027	0,094	0,24	0,49	0,52	0,18
	IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe		**0,94**	**0,45**	**0,22**	**0,29**	**0,49**	**1,2**	**2,5**	**2,6**	**0,77**
26	Anämien	71	0,45	0,1	0,056	0,059	0,14	0,54	1,5	1 8	0,35
27	Leukämien und andere Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	70, 72 bis 74	0,49	0,35	0,17	0,23	0,34	0,63	0,96	0,81	0,41
	V. Chronische Vergiftungen		**0,016**	**0,005**	**0,002**	**0,004**	**0,016**	**0,04**	**0,07**	**0,09**	**0,022**
28	Akuter und chronischer Alkoholismus	75	—	—	0,002	—	0,006	0,023	0,058	0,038	0,011
29	Andere chronische Vergiftungen	76 u. 77	0,016	0,005	—	0,004	0,01	0,016	0,011	0,051	0,01
	VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane		**49,0**	**3,9**	**1,1**	**1,2**	**2,6**	**10,2**	**39,6**	**128,7**	**12,7**
30	Hirnhautentzündung	79	5,1	1,1	0,35	0,13	0,12	0,18	0,19	0,21	0,32
31	Tabes dorsalis	80	—	—	—	0,002	0,053	0,17	0,46	0,29	0,091
32	Gehirnschlag u. Lähmungen ohne nähere Angaben	82	0,049	0,075	0,04	0,13	0,68	7,1	35,0	123,0	9,6
33	Progressive Paralyse	83	.	—	0,002	0,018	0,32	0,54	0,39	0,17	0,21
34	Schizophrenie u. and. Geisteskrankh.	84	.	0,005	0,005	0,2	0,35	0,5	0,64	0,83	0,3
35	Epilepsie	85	0,19	0,064	0,1[illegible]	0,29	0,32	0,27	0,24	0,21	0,25
36	Andere Krankheiten des Nervensystems	78, 81, 86 u. 87	41,4	2,2	0,31	0,27	0,57	1,2	2,3	3,5	1,6
37	Krankheiten des Auges, Ohres und Warzenfortsatzes	88 u. 89	2,2	0,45	0,27	0,14	0,14	0,18	0,33	0,53	0,25
	VII. Krankheiten der Kreislaufsorgane		**1,5**	**0,56**	**0,77**	**1,4**	**3,6**	**16,7**	**69,7**	**227,1**	**19,7**
38	Herzbeutelentzündung	90	0,016	0,043	0,058	0,023	0,027	0,083	0,28	0,53	0,083
39	Akute Herzklappenentzündung	91	—	0,048	0,1	0,076	0,048	0,065	0,093	0,058	0,07
40	Chronische Herzklappenentzündung und Herzklappenfehler	92	.	0,12	0,34	0,71	1,5	3,6	7,4	13,2	2,4
41	Herzmuskelkrankheiten	93	0,26	0,11	0,1	0,18	0,8	5,6	27,5	89,4	7,3
42	Krankheiten der Kranzarterien und Angina pectoris	94	.	.	.	0,066	0,3	2,1	9,3	21,4	2,1
43	Andere Herzkrankheiten	95	0,57	0,12	0,12	0,17	0,55	2,9	12,6	31,2	3,1
44	Schlagadererweiterung	96	—	0,005	0,004	0,006	0,02	0,1	0,23	0,47	0,064
45	Arterienverkalkung und Brand	97 u. 98	0,032	—	0,007	0,018	0,061	0,99	9,5	65,4	3,8
46	Andere Krankheiten d. Kreislaufsorgane	99 bis 103	0,62	0,096	0,031	0,1	0,29	1,1	2,7	5,4	0,76
	VIII. Krankheiten der Atmungsorgane		**91,9**	**11,2**	**1,4**	**1,6**	**3,0**	**7,7**	**29,7**	**106,9**	**11,9**
47	Bronchitis	106	11,1	0,66	0,038	0,06	0,11	0,55	3,3	21,9	1,6
48	Lungenentzündung	107 bis 109	77,9	9,8	1,2	1,2	2,3	5,4	19,0	65,6	8,3
49	Brustfellentzündung	110	1,1	0,46	0,1	0,092	0,15	0,36	1,3	2,7	0,4
50	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	104, 105, 111 bis 114	1,7	0,31	0,073	0,21	0,4	1,4	6,0	16,7	1,7

auf je 10 000 Lebende.

20. Die Ursachen der Sterbefälle

b. Verhältnis

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen männlichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren auf je 10 000 Lebende[1]) jeder Altersstufe								
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	zusammen
	IX. Krankheiten der Verdauungsorgane		**89,7**	**4,5**	**1,9**	**2,2**	**3,9**	**9,6**	**19,1**	**34,7**	**8,1**
51	Magen- u. Zwölffingerdarmgeschwür	117	0,16	0,015	0,009	0,39	1,3	2,2	2,6	3,0	1,1
52	Darmkatarrh bei Unterzweijährigen	119	78,3	1,4	.	.	.	.	.	.	1,7
53	Darmkatarrh und Darmgeschwür bei Zwei- und Mehrjährigen	120	.	0,59	0,14	0,086	0,14	0,37	1,1	3,6	0,38
54	Blinddarmentzündung	121	0,29	0,9	0,94	0,82	0,76	1,1	1,5	1,7	0,94
55	Eingeweidebrüche u. Darmverschluß	122	4,1	0,39	0,11	0,18	0,31	0,95	2,9	8,7	0,93
56	Leberzirrhose	124	0,045	0,015	0,017	0,026	0,32	2,1	4,4	4,1	0,9
57	Gallensteine und andere Krankheiten der Leber und Gallenwege	125 bis 127	0,58	0,093	0,056	0,1	0,36	1,4	3,5	6,1	0,83
58	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	115, 116, 118, 123, 128 u. 129	6,2	1,1	0,58	0,55	0,65	1,5	3,1	7,4	1,3
	X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		**2,1**	**0,5**	**0,38**	**0,58**	**1,5**	**5,1**	**16,4**	**53,9**	**4,7**
59	Nierenentzündung	130 bis 132	0,87	0,39	0,31	0,44	1,1	3,5	6,9	10,9	1,9
60	Andere Nierenkrankheiten, Nierenbecken- u. Harnleiterkrankheiten	133	0,61	0,077	0,053	0,077	0,17	0,57	1,5	3,5	0,41
61	Steinbildung in den Harnwegen	134	—	0,01	—	0,031	0,12	0,27	0,45	0,79	0,14
62	Krankheiten der Blase	135	0,38	0,02	0,007	0,01	0,032	0,18	1,5	10,6	0,55
63	Krankheiten der Harnröhre	136	0,015	0,005	—	0,001	0,02	0,078	0,14	0,26	0,038
64	Krankheiten der Vorsteherdrüse	137	.	.	.	0,009	0,032	0,43	5,8	27,6	1,5
65	Nichtvenerische Krankheiten der Geschlechtsorgane (ausschl. 66 bis 70)	138 u. 139	0,19	—	0,002	0,012	0,016	0,032	0,1	0,38	0,038
	XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts		.	.	.	.	.	.	.	.	.
66	Nicht fieberhafte Fehlgeburt und Schwangerschaftskrankheiten	141 bis 143	.	.	.	.	.	.	.	.	.
67	Blutungen bei der Geburt und im Wochenbett	144	.	.	.	.	.	.	.	.	.
68	Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber	140 u. 145	.	.	.	.	.	.	.	.	.
69	Schwangerschaftstoxikosen	146 u. 147	.	.	.	.	.	.	.	.	.
70	Andere Zufälle in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett	148 bis 150	.	.	.	.	.	.	.	.	.
71	**XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**	151 bis 153	**7,6**	**0,31**	**0,15**	**0,27**	**0,33**	**0,68**	**1,2**	**2,1**	**0,61**
72	**XIII. Krankheiten der Bewegungsorgane**	154 bis 156	**0,75**	**0,27**	**0,39**	**0,18**	**0,18**	**0,31**	**0,71**	**1,3**	**0,33**
73	**XIV. Angeborene Mißbildungen (ohne Totgeburten)**	157	**35,2**	**0,78**	**0,18**	**0,057**	**0,044**	**0,022**	**0,038**	**0,057**	**0,81**
	XV. Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)		**350,7**	.	.	.	.	.	.	.	**7,0**
74	Angeborene Lebensschwäche	158	154,2	.	.	.	.	.	.	.	3,1
75	Frühgeburt	159	139,0	.	.	.	.	.	.	.	2,8
76	Geburtsfolgen (beim lebendgeborenen Kinde)	160	41,3	.	.	.	.	.	.	.	0,82
77	Andere Krankheiten bei unter 3 Monate alten Kindern	161	16,1	.	.	.	.	.	.	.	0,32
78	**XVI. Altersschwäche**	162	.	.	.	.	.	.	**5,3**	**234,4**	**9,2**
	XVII. Äußere Einwirkungen		**6,2**	**6,7**	**3,1**	**10,2**	**9,9**	**13,5**	**17,3**	**27,5**	**10,3**
79	Selbstmord	163 bis 171	.	.	0,1	3,7	4,2	6,7	8,3	10,0	4,0
80	Mord und Totschlag	172 bis 175	1,8	0,16	0,063	0,13	0,13	0,1	0,1	0,089	0,14
81	Verunglückung	176 bis 194	4,3	6,5	2,9	6,3	5,4	6,6	8,8	17,2	6,1
82	Gewaltsamer Tod, dessen Natur (Unglücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist	195	0,12	0,005	0,014	0,071	0,095	0,12	0,12	0,19	0,082
83	Kriegsverletzungen und Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	196 u. 197	.	.	.	.	.	.	.	.	.
84	Gerichtliche Hinrichtung	198	.	.	.	0,043	0,042	0,015	0,009	—	0,023
85	**XVIII. Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen**	199 u. 200	**15,8**	**0,87**	**0,2**	**0,39**	**0,71**	**2,6**	**7,8**	**19,3**	**2,4**
	Gestorbene insgesamt		**765,7**	**53,5**	**18,6**	**29,5**	**44,7**	**121,3**	**333,7**	**1046,3**	**122,4**

[1]) In der Altersklasse 0 bis unter 1 Jahr auf je 10 000 Lebendgeborene, in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen

im Deutschen Reich im Jahre 1935
zahlen

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren auf je 10 000 Lebende[1]) jeder Altersstufe								
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	zusammen
	IX. Krankheiten der Verdauungsorgane		**64,4**	**3,8**	**1,9**	**1,6**	**2,7**	**7,0**	**17,1**	**33,8**	**6,7**
51	Magen- u. Zwölffingerdarmgeschwür	117	0,081	0,01	0,007	0,086	0,19	0,59	1,2	1,6	0,33
52	Darmkatarrh bei Unterzweijährigen	119	58,0	1,2	.	.	.	.	.	.	1,1
53	Darmkatarrh und Darmgeschwür bei Zwei- und Mehrjährigen	120	.	0,46	0,19	0,1	0,18	0,34	1,2	3,8	0,44
54	Blinddarmentzündung	121	0,032	0,71	0,75	0,49	0,46	0,7	0,92	1,2	0,63
55	Eingeweidebrüche u. Darmverschluß	122	1,9	0,15	0,065	0,11	0,36	1,0	3,3	[illegible],2	0,95
56	Leberzirrhose	124	0,016	0,016	0,007	0,034	0,12	0,59	1,5	2,1	0,35
57	Gallensteine und andere Krankheiten der Leber und Gallenwege	125 bis 127	0,35	0,091	0,064	0,16	0,7	2,6	6,2	10,6	1,6
58	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	115, 116, 118, 123, 128 u. 129	4,0	1,2	0,8	0,58	0,67	1,2	2,7	6,4	1,3
	X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		**2,1**	**0,59**	**0,36**	**0,96**	**2,0**	**4,4**	**8,7**	**14,5**	**2,9**
59	Nierenentzündung	130 bis 132	0,76	0,46	0,29	0,48	0,96	2,9	6,0	8,4	1,8
60	Andere Nierenkrankheiten, Nierenbecken- u. Harnleiterkrankheiten	133	0,96	0,096	0,051	0,13	0,25	0,6	1,4	2,7	0,45
61	Steinbildung in den Harnwegen	134	—	0,005	0,004	0,038	0,092	0,16	0,3	0,31	0,097
62	Krankheiten der Blase	135	0,34	0,026	0,002	0,007	0,03	0,11	0,48	2,5	0,18
63	Krankheiten der Harnröhre	136	—	—	—	0,001	0,007	0,002	0,004	0,012	0,003
64	Krankheiten der Vorsteherdrüse	137	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Nichtvenerische Krankheiten der Geschlechtsorgane (ausschl. 66 bis 70)	138 u. 139	—	—	0,014	0,29	0,64	0,58	0,5	0,65	0,39
	XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts		.	.	—	**3,5**	**4,0**	**0,093**	.	.	**1,8**
66	Nicht fieberhafte Fehlgeburt und Schwangerschaftskrankheiten	141 bis 143	.	.	—	0,33	0,58	0,008	.	.	0,22
67	Blutungen bei der Geburt und im Wochenbett	144	.	.	—	0,22	0,39	0,018	.	.	0,15
68	Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber	140 u. 145	.	.	—	1,6	1,4	0,03	.	.	0,73
69	Schwangerschaftstoxikosen	146 u. 147	.	.	—	0,46	0,46	0,007	.	.	0,22
70	Andere Zufälle in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett	148 bis 150	.	.	—	0,82	1,1	0,03	.	.	0,46
71	**XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**	151 bis 153	**6,3**	**0,24**	**0,082**	**0,14**	**0,2**	**0,33**	**0,68**	**1,6**	**0,4**
72	**XIII. Krankheiten der Bewegungsorgane**	154 bis 156	**0,32**	**0,29**	**0,23**	**0,075**	**0,082**	**0,15**	**0,6**	**1,1**	**0,21**
73	**XIV. Angeborene Mißbildungen (ohne Totgeburten)**	157	**32,3**	**0,72**	**0,13**	**0,049**	**0,035**	**0,028**	**0,023**	**0,032**	**0,66**
	XV. Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)		**276,3**	.	.	.	.	.	.	.	**4,9**
74	Angeborene Lebensschwäche	158	122,1	.	.	.	.	.	.	.	2,2
75	Frühgeburt	159	115,2	.	.	.	.	.	.	.	2,1
76	Geburtsfolgen (beim lebendgeborenen Kinde)	160	27,7	.	.	.	.	.	.	.	0,49
77	Andere Krankheiten bei unter 3 Monate alten Kindern	161	11,2	.	.	.	.	.	.	.	0,2
78	**XVI. Altersschwäche**	162	.	.	.	.	.	.	**7,7**	**276,3**	**13,0**
	XVII. Äußere Einwirkungen		**5,1**	**4,2**	**1,1**	**2,5**	**2,7**	**4,0**	**6,7**	**22,4**	**3,9**
79	Selbstmord	163 bis 171	.	.	0,031	1,5	1,8	2,6	3,0	3,5	1,6
80	Mord und Totschlag	172 bis 175	1,4	0,16	0,069	0,11	0,092	0,041	0,066	0,038	0,1
81	Verunglückung	176 bis 194	3,4	4,0	1,0	0,87	0,75	1,3	3,6	18,7	2,2
82	Gewaltsamer Tod, dessen Natur (Unglücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist	195	0,17	0,021	0,004	0,022	0,029	0,028	0,027	0,18	0,032
83	Kriegsverletzungen und Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	196 u. 197	.	.	.	.	.	.	.	.	.
84	Gerichtliche Hinrichtung	198	.	.	.	0,002	0,004	0,007	—	—	0,003
85	**XVIII. Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen**	199 u. 200	**12,5**	**0,78**	**0,15**	**0,27**	**0,52**	**1,8**	**6,5**	**16,5**	**2,0**
	Gestorbene insgesamt		**600,0**	**46,5**	**17,0**	**25,5**	**39,5**	**95,8**	**287,6**	**1004,7**	**114,7**

auf je 10 000 Lebende.

21. Die gewaltsamen Sterbefälle

Nr. des ausführl. Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen männlichen Personen im Alter von … bis unter … Jahren									
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen
	Selbstmord durch											
163	Gifte od. ätzend. Substanz. (ausschl. 164)	79	.	.	—	125	176	167	72	30	1	571
164a	Koch- oder Leuchtgas	79	.	.	1	243	318	316	155	68	—	1 101
164b	sonstige giftige Gase	79	.	.	—	7	6	7	2	2	—	24
165	Erhängen	79	.	.	36	1 087	1 465	1 997	1 243	856	7	6 691
166	Ertrinken	79	.	.	4	236	259	289	163	109	—	1 060
167	Feuerwaffen	79	.	.	7	737	555	449	180	84	3	2 015
168	schneidende od. stechende Instrumente	79	.	.	—	40	71	83	39	25	—	258
169	Hinabstürzen	79	.	.	1	68	74	54	39	27	—	263
170	Überfahrenlassen	79	.	.	9	445	157	102	41	23	1	778
171a	sonstige angegebene Selbstmordarten	79	.	.	—	30	14	7	3	—	—	54
171b	nicht angegebene Arten d. Selbstmord.	79	.	.	—	21	11	15	11	5	—	63
	Selbstmord insgesamt		.	.	**58**	**3 039**	**3 106**	**3 486**	**1 948**	**1 229**	**12**	**12 878**
	Mord und Totschlag											
172	an Untereinjährigen	80	117	.	.	.	.	.	.	.	.	117
173	durch Feuerwaffen an Übereinjährigen	80	.	—	6	20	26	15	1	2	—	70
174	durch schneidende oder stechende Instrumente an Übereinjährigen	80	.	—	1	52	41	13	6	2	—	115
175	auf andere oder nicht angegebene Arten an Übereinjährigen	80	.	31	29	35	29	28	18	7	—	177
	Mord und Totschlag insgesamt		**117**	**31**	**36**	**107**	**96**	**56**	**25**	**11**	—	**479**
	Verunglückung durch											
176	Verletzungen durch giftige Tiere	81	1	2	—	1	1	—	—	—	—	5
177a	Pilzvergiftungen	81	—	2	7	—	2	4	3	—	—	18
177b	sonstige Nahrungsmittelvergiftungen	81	3	7	7	10	15	9	7	—	—	58
178a	Einatmen von Koch- oder Leuchtgas	81	4	2	7	31	32	41	45	58	—	220
178b	Einatmen sonstiger giftiger Gase	81	4	7	6	36	22	28	19	7	—	129
179	and. akute Vergiftungen (ausschl. 177)	81	1	20	4	12	16	27	9	7	—	96
180	Brand	81	20	65	22	48	66	39	19	26	1	306
181	Verätzen, Verbrühen, Strahlenschädigung (ausschl. 179)	81	29	336	26	16	28	22	7	7	—	471
182	Ersticken	81	155	34	16	29	24	24	12	13	—	307
183	Ertrinken	81	11	301	432	944	323	199	119	87	4	2 420
184	Feuerwaffen (ausgen. Kriegsverletzung)	81	—	7	53	136	69	27	6	2	1	301
185a	schneidende od. stechende Instrumente	81	—	4	8	19	10	12	4	4	—	61
185b	Maschinen	81	—	6	13	83	80	59	17	9	—	267
186a	typische bergbauliche Zufälle in Schächten und Stollen	81	.	.	.	154	327	112	9	1	—	603
186b	Steinfall, Verschütten, Einsturz von Bauwerken (auch bei Explosionen)	81	1	13	56	250	263	198	73	18	—	872
186c	Lawinen u. Absturz in den Bergen	81	—	1	4	54	15	4	3	2	1	84
186d	sonstige Stürze, sofern nicht aus oder mit Fahrzeugen	81	23	92	137	339	348	571	580	1 052	—	3 142
186e	Eisenbahn	81	—	19	24	188	243	287	84	37	1	883
186f	Straßenbahn	81	—	4	13	30	40	44	36	31	—	198
186g	Kraftwagen	81	3	197	462	949	778	768	388	264	3	3 812
186h	Krafträder	81	—	34	39	834	465	193	77	79	2	1 723
186i	sonstige Fahrräder	81	—	—	36	114	128	121	71	34	—	504
186k	sonstige oder nicht bezeichnete Landfahrzeuge	81	1	52	99	163	125	176	162	117	—	895
186l	Wasserfahrzeuge	81	—	—	1	4	3	1	1	—	—	10
186m	Luftfahrzeuge	81	—	—	2	182	64	8	—	—	1	257
187	Naturereignisse (Erdbeben, Seebeben, Sturm)	81	—	—	1	—	2	1	1	1	—	6
188	Verletzungen durch Tiere (ausschl. 176)	81	1	12	40	48	52	58	47	33	—	291
189	Verhungern und Verdursten	81	1	1	—	—	—	—	2	—	—	4
190	Erfrieren	81	1	—	2	16	9	18	18	13	—	77
191	Hitzschlag oder Sonnenstich	81	12	7	4	38	35	48	34	10	—	188
192	Blitzschlag	81	—	—	10	39	29	15	6	8	—	107
193	sonstige Verunglückungen durch elektrischen Strom	81	1	3	25	103	98	49	6	—	—	285
194a	Fremdkörper (ausschl. 182)	81	3	9	4	12	8	15	10	2	—	63
194b	sonstige Verunglückungen	81	3	26	87	263	259	282	188	190	—	1 298
	Verunglückungen insgesamt		**278**	**1 263**	**1 647**	**5 145**	**3 979**	**3 460**	**2 063**	**2 112**	**14**	**19 961**
195	Gewaltsamer Tod, dess. Natur (Unglücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist	82	8	1	8	59	70	64	30	24	6	270
196	Kriegsverletzungen	83	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
197	Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	83	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
198	Hinrichtung auf Grund eines Gerichtsurteils	84	.	.	.	36	31	8	2	—	—	77

im Deutschen Reich im Jahre 1935

Nr. des ausführl. Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von … bis unter … Jahren: 0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen
	Selbstmord durch											
163	Gifte od. ätzend. Substanz. (ausschl. 164)	79	.	.	—	144	178	143	53	30	—	548
164a	Koch- oder Leuchtgas	79	.	.	4	306	394	330	166	110	—	1 310
164b	sonstige giftige Gase	79	.	.	—	9	8	7	6	6	—	36
165	Erhängen	79	.	.	2	230	463	619	332	228	—	1 874
166	Ertrinken	79	.	.	2	227	209	283	148	102	—	971
167	Feuerwaffen	79	.	.	1	51	40	18	4	3	—	117
168	schneidende od. stechende Instrumente	79	.	.	—	9	20	24	12	15	—	80
169	Hinabstürzen	79	.	.	2	84	103	79	33	41	—	342
170	Überfahrenlassen	79	.	.	6	118	39	32	7	4	—	206
171a	sonstige angegebene Selbstmordarten	79	.	.	—	3	8	9	6	2	—	28
171b	nicht angegebene Arten d. Selbstmord.	79	.	.	—	7	12	4	5	4	—	32
	Selbstmord insgesamt		.	.	**17**	**1 188**	**1 474**	**1 548**	**772**	**545**	—	**5 544**
	Mord und Totschlag											
172	an Untereinjährigen	80	88	.	.	.	.	.	.	.	.	88
173	durch Feuerwaffen an Übereinjährigen	80	.	1	4	44	31	8	4	—	—	92
174	durch schneidende oder stechende Instrumente an Übereinjährigen	80	.	2	1	14	13	5	3	1	1	40
175	auf andere oder nicht angegebene Arten an Übereinjährigen	80	.	28	33	35	32	12	10	5	—	155
	Mord und Totschlag insgesamt		**88**	**31**	**38**	**93**	**76**	**25**	**17**	**6**	**1**	**375**
	Verunglückung durch											
176	Verletzungen durch giftige Tiere	81	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
177a	Pilzvergiftungen	81	—	3	2	5	2	4	4	1	—	21
177b	sonstige Nahrungsmittelvergiftungen	81	—	5	9	11	15	11	5	3	—	59
178a	Einatmen von Koch- oder Leuchtgas	81	3	2	3	29	27	35	42	107	—	248
178b	Einatmen sonstiger giftiger Gase	81	1	5	6	21	15	9	5	6	—	68
179	and. akute Vergiftungen (ausschl. 177)	81	2	10	3	14	19	18	10	5	—	81
180	Brand	81	22	51	51	43	35	30	28	78	—	338
181	Verätzen, Verbrühen, Strahlenschädigung (ausschl. 179)	81	37	220	19	8	10	15	9	13	—	331
182	Ersticken	81	110	22	8	12	13	10	4	12	—	191
183	Ertrinken	81	6	153	99	99	48	34	22	32	1	494
184	Feuerwaffen (ausgen. Kriegsverletzung)	81	—	1	13	6	5	2	—	—	—	27
185a	schneidende od. stechende Instrumente	81	—	2	7	4	2	2	—	3	—	20
185b	Maschinen	81	—	6	7	7	2	5	4	2	—	33
186a	typische bergbauliche Zufälle in Schächten und Stollen	81	.	.	.	—	—	3	—	2	—	5
186b	Steinfall, Verschütten, Einsturz von Bauwerken (auch bei Explosionen)	81	1	14	9	9	4	9	2	3	—	51
186c	Lawinen u. Absturz in den Bergen	81	—	—	—	7	7	4	—	1	—	19
186d	sonstige Stürze, sofern nicht aus oder mit Fahrzeugen	81	15	44	42	53	100	238	424	1 926	—	2 842
186e	Eisenbahn	81	—	7	8	16	15	15	19	14	—	94
186f	Straßenbahn	81	—	2	5	5	4	8	18	29	—	71
186g	Kraftwagen	81	1	111	172	188	155	146	100	155	—	1 028
186h	Krafträder	81	—	15	22	74	31	34	25	39	—	240
186i	sonstige Fahrräder	81	—	2	11	33	23	16	24	30	—	139
186k	sonstige oder nicht bezeichnete Landfahrzeuge	81	—	32	25	11	17	28	29	12	—	154
186l	Wasserfahrzeuge	81	—	—	—	1	—	1	1	—	—	3
186m	Luftfahrzeuge	81	—	—	—	2	—	1	—	—	—	3
187	Naturereignisse (Erdbeben, Seebeben, Sturm)	81	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
188	Verletzungen durch Tiere (ausschl. 176)	81	—	7	12	4	3	15	16	11	—	68
189	Verhungern und Verdursten	81	4	—	—	—	—	1	3	—	—	8
190	Erfrieren	81	—	—	—	2	2	2	3	2	—	11
191	Hitzschlag oder Sonnenstich	81	3	2	1	8	20	12	14	7	—	67
192	Blitzschlag	81	—	—	1	9	5	7	2	2	—	26
193	sonstige Verunglückungen durch elektrischen Strom	81	—	2	1	3	7	2	—	—	—	15
194a	Fremdkörper (ausschl. 182)	81	2	4	—	4	4	4	2	5	—	25
194b	sonstige Verunglückungen	81	3	16	26	26	34	63	104	384	—	656
	Verunglückungen insgesamt		**210**	**738**	**562**	**715**	**625**	**785**	**919**	**2 884**	**1**	**7 439**
195	Gewaltsamer Tod, dess. Natur (Unglücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist	82	11	4	2	18	24	17	7	28	2	113
196	Kriegsverletzungen	83	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
197	Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	83	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
198	Hinrichtung auf Grund eines Gerichtsurteils	84	.	.	.	2	3	4	—	—	—	9

22. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1932 bis 1936

Länder und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene															
	1913			1932			1933			1934			1935			1936[6])
	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	überhaupt
Prov. Ostpreußen ..	17,1	30,4	18,5	8,3	12,8	8,8	8,0	12,2	8,5	7,6	11,6	8,0	7,6	12,6	8,0	7,9
Stadt Berlin	12,0	19,4	13,7	6,0	10,1	6,7	6,0	11,1	6,8	5,4	9,9	5,9	5,9	10,8	6,4	6,1
Prov. Brandenburg	14,7	27,5	16,2	7,7	11,2	8,2	7,2	10,4	7,6	6,4	10,5	6,8	6,4	10,8	6,8	6,7
» Pommern ...	16,7	24,7	17,6	7,8	11,5	8,3	7,7	11,0	8,1	6,9	10,3	7,3	7,1	11,3	7,5	6,9
» Grenzm.Pos.-Westpreuß.[1])	17,3	33,8	18,3	7,5	12,8	8,0	8,2	13,1	8,6	7,6	13,1	8,0	8,1	15,3	8,6	7,3
» Niederschles.	18,4	27,9	19,4	9,2	12,3	9,7	8,2	11,5	8,7	7,3	11,0	7,8	7,2	11,3	7,7	7,1
» Oberschlesien				11,6	17,7	12,1	10,3	15,6	10,7	9,4	14,7	9,8	9,8	17,1	10,2	10,2
» Sachsen	14,8	24,0	15,9	7,6	11,3	8,2	7,4	10,8	7,8	6,5	11,1	7,0	6,7	10,1	7,1	6,4
» Schlw.-Holst.	10,9	23,4	12,2	7,2	12,2	7,7	6,4	12,7	7,0	5,8	10,1	6,1	5,8	10,6	6,2	6,5
» Hannover...	10,0	20,0	10,8	6,0	11,0	6,4	5,9	11,1	6,3	5,1	10,6	5,5	5,2	11,0	5,5	5,5
» Westfalen ...	12,0	24,8	12,4	7,4	16,2	7,8	7,5	12,9	7,7	6,2	13,9	6,5	6,6	13,6	6,8	6,8
» Hess.-Nass. ..	8,3	17,9	9,0	4,8	8,1	5,0	5,0	10,6	5,4	4,3	8,6	4,5	4,7	10,3	5,0	4,6
Rheinprovinz......	12,1	24,2	12,7	7,2	12,4	7,5	7,0	13,9	7,3	5,8	12,3	6,0	6,3	13,4	6,6	6,3
Hohenzoll. Lande ..	14,1	17,8	14,2	7,1	10,1	7,3	7,5	12,5	7,9	6,3	15,1	6,9	5,8	7,4	5,9	6,4
Preußen	14,0	25,5	15,0	7,5	12,1	8,0	7,2	11,8	7,6	6,3	11,2	6,6	6,6	11,7	6,9	6,7
Bayern r. d. Rh.	18,1	24,5	19,0	9,5	13,1	10,0	9,6	13,5	10,2	8,0	11,6	8,5	8,4	12,8	9,0	8,3
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	12,6	22,2	13,3	7,4	11,2	7,7	6,8	10,3	7,1	6,1	8,9	6,3	6,2	10,8	6,5	6,4
Bayern	17,3	24,3	18,2	9,2	12,9	9,8	9,2	13,2	9,8	7,7	11,5	8,2	8,1	12,6	8,6	8,1
Sachsen.......	14,8	20,7	15,7	6,1	9,9	6,9	5,7	9,2	6,3	4,7	8,2	5,2	5,0	7,9	5,4	5,1
Württemberg ..	13,5	19,5	14,0	6,0	9,8	6,4	5,7	9,7	6,1	5,4	9,0	5,7	5,5	9,3	5,8	5,7
Baden	13,2	19,9	13,8	6,0	8,8	6,3	6,2	9,7	6,6	5,7	9,3	6,0	5,9	10,7	6,3	6,0
Thüringen.....	13,7	19,0	14,3	7,0	11,0	7,6	6,7	10,3	7,2	5,2	8,5	5,6	5,8	10,2	6,2	5,7
Hessen	8,6	16,6	9,3	5,3	8,9	5,6	5,2	9,9	5,5	4,4	8,2	4,6	4,7	8,5	4,9	4,8
Hamburg	10,0	19,4	11,3	5,6	11,7	6,4	5,9	11,8	6,5	4,9	10,3	5,3	4,7	8,9	5,0	5,7
Mecklenburg...	14,9	25,6	16,5	9,0	11,5	9,4	7,8	9,4	8,0	6,9	10,7	7,4	7,2	10,6	7,6	6,6
Oldenburg	9,7	21,0	10,3	6,5	12,7	6,9	6,7	11,9	7,0	5,7	8,2	5,8	5,8	7,8	5,9	6,0
Braunschweig..	12,9	20,7	13,8	7,2	10,3	7,6	6,6	11,0	7,1	6,9	10,2	7,2	6,4	9,7	6,7	5,3
Bremen.......	9,5	21,4	10,7	5,5	10,8	6,0	5,7	9,0	6,0	3,7	7,2	3,9	5,5	10,9	5,8	4,8
Anhalt	15,0	20,2	15,7	8,3	10,6	8,6	8,5	9,2	8,6	6,4	10,3	6,8	7,2	9,2	7,4	6,4
Lippe	9,4	12,6	9,5	5,1	4,9	5,1	5,9	3,4	5,8	4,4	12,0	4,6	4,5	7,5	4,7	5,4
Lübeck	12,8	17,0	13,4	6,0	13,7	7,0	5,5	13,6	6,4	6,4	14,7	7,2	5,1	11,4	5,7	6,6
Schaumb.-Lippe	7,5	9,8	7,6	5,8	18,2	6,3	5,8	27,3	6,5	4,5	9,5	4,6	5,8	7,7	5,9	4,2
Saarland	.	.	.	9,3	16,1	9,6	9,0	16,7	9,3	7,9	13,8	8,1	7,7	18,0	8,0	7,5
Deutsches Reich	**14,2**	**23,7**	**15,1**	**7,4**	**11,6**	**7,9**	**7,2**	**11,4**	[7]) **7,7**	**6,2**	**10,6**	[7]) **6,6**	**6,5**	**11,2**	[7]) **6,9**	[7]) **6,6**

Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene								
	bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern		
	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt
1905/09	18,7	31,2	19,8	15,7	26,8	16,7	17,3	29,1	18,3
1910	16,6	27,6	17,6	13,8	23,6	14,7	15,2	25,7	16,2
1911	19,6	32,0	20,7	16,7	27,7	17,7	18,2	29,9	19,2
1912	15,1	25,1	16,0	12,5	21,3	13,4	13,9	23,2	14,7
1913	15,4	25,7	16,4	12,8	21,7	13,7	14,2	23,7	15,1
1914	16,7	27,2	17,7	14,0	23,2	14,9	15,4	25,3	16,4
1915	15,1	23,6	16,0	12,7	20,5	13,5	13,9	22,1	14,8
1916	14,2	23,1	15,2	11,9	20,3	12,8	13,1	21,8	14,0
[2]) 1917	14,7	26,9	16,1	12,4	23,1	13,6	13,6	25,0	14,9
[2]) 1918	15,7	27,2	17,2	13,0	23,3	14,3	14,4	25,3	15,8
[3]) 1919	14,2	28,1	15,8	11,7	23,8	13,1	13,0	26,0	14,5
[4]) 1920	13,1	24,8	14,4	10,6	21,1	11,8	11,9	23,0	13,1
1921	13,4	25,5	14,6	10,9	21,3	12,0	12,2	23,5	13,4

Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene								
	bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern		
	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt
[5]) 1922	12,9	25,6	14,2	10,4	21,5	11,6	11,7	23,6	13,0
1923	13,1	25,5	14,4	10,7	21,7	11,8	12,0	23,6	13,1
1924	10,9	20,6	11,9	8,8	17,6	9,7	9,9	19,2	10,8
1925	10,6	18,7	11,6	8,5	15,8	9,4	9,6	17,3	10,5
1926	10,4	17,2	11,2	8,4	14,2	9,1	9,4	15,8	10,2
1927	10,0	16,3	10,7	8,0	13,3	8,6	9,0	14,8	9,7
1928	9,2	14,8	9,9	7,3	12,4	7,9	8,3	13,7	8,9
1929	10,0	15,8	10,7	7,9	13,1	8,6	9,0	14,5	9,7
1930	8,8	13,7	9,4	7,0	11,2	7,5	7,9	12,5	8,5
1931	8,7	13,5	9,3	6,8	11,2	7,3	7,8	12,4	8,3
1932	8,2	12,7	8,7	6,6	10,6	7,1	7,5	11,7	7,9
1933	8,0	12,7	8,5	6,4	10,2	6,8	7,2	11,5	[7]) 7,7
1934	7,0	11,8	7,4	5,5	9,3	5,8	6,2	10,6	[7]) 6,6
1935	7,3	12,3	7,7	5.7	10,0	6,0	6,5	11,2	[7]) 6,9

[1]) Für das Jahr 1913 frühere Provinzen Westpreußen und Posen. — [2]) Für die Jahre 1917 und 1918 ohne Elsaß-Lothringen. — [3]) Ohne den zugunsten Polens abgetrennten Teil der Provinz Posen. — [4]) Siehe Anm. 3, ferner ohne Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete. — [5]) Ab 1922 jetziger Gebietsstand des Deutschen Reichs (einschl. Saarland). — [6]) Vorläufige Zahlen. — [7]) Nach der genauen Berechnung unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung beträgt die gesamte Säuglingssterblichkeit für das Jahr 1933: 7,6, für 1934: 6,9, für 1935: 6,8, für 1936: 6,6.

23. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1933 bis 1935

Altersmonat	Von 100 000 den nebenstehenden Altersmonat beginnenden Kindern starben innerhalb dieses Monats											
	Männliches Geschlecht						Weibliches Geschlecht					
	1881/90	1901/10	1924/26	1933	1934	1935	1881/90	1901/10	1924/26	1933	1934	1935
1. Monat	7 938	6 539	4 969	4 592	4 109	4 036	6 268	5 129	3 940	3 675	3 241	3 181
2. »	3 143	2 590	1 242	790	694	682	2 649	2 109	964	575	526	513
3. »	2 714	2 280	1 105	653	635	612	2 275	1 845	873	511	442	462
4. »	2 386	1 951	915	540	487	498	2 016	1 620	716	413	373	355
5. »	1 988	1 654	739	438	412	411	1 670	1 363	590	316	287	302
6. »	1 692	1 416	615	369	335	345	1 430	1 180	502	294	258	261
7. »	1 540	1 259	543	325	292	291	1 317	1 081	445	269	228	220
8. »	1 342	1 099	494	262	257	251	1 175	963	411	229	211	208
9. »	1 232	1 006	446	256	215	218	1 102	894	390	203	193	195
10. »	1 181	929	395	204	202	184	1 079	850	343	161	173	157
11. »	1 030	806	338	186	172	173	954	746	312	153	141	143
12. »	951	722	301	150	154	144	896	683	279	133	144	124
1. Altersjahr	**24 169**	**20 234**	**11 538**	**8 499**	**7 744**	**7 630**	**20 689**	**17 048**	**9 392**	**6 766**	**6 083**	**5 991**

24. Religionszugehörigkeit und Muttersprache der Gestorbenen in Preußen im Jahre 1935

Alter der Gestorbenen Muttersprache	Gestorbene insgesamt		Religionszugehörigkeit der Gestorbenen											
			evangelisch		röm.-katholisch		anders christlich		israelitisch		gottgläubig, glaubenslos		sonstige	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Gestorbene überhpt.	**239 340**	**235 773**	**156 152**	**157 483**	**72 971**	**71 051**	**194**	**248**	**2 757**	**2 628**	**6 104**	**3 503**	**1 162**	**860**
davon im Alter von														
unter 1 Jahr ...	30 808	22 780	18 592	13 592	11 074	8 272	13	7	50	32	485	445	594	432
1 Jahr u. darüber	208 532	212 993	137 560	143 891	61 897	62 779	181	241	2 707	2 596	5 619	3 058	568	428
Muttersprache														
Deutsch	234 994	231 191	155 330	156 530	69 643	67 554	174	229	2 621	2 532	6 083	3 490	1 143	856
Polnisch	1 407	1 668	97	97	1 228	1 515	—	—	78	52	3	3	1	1
Deutsch u. Polnisch	1 762	1 778	71	99	1 677	1 672	—	—	10	5	4	2	—	—
Sonstige	1 177	1 136	654	757	423	310	20	19	48	39	14	8	18	3

25. Die durch Tod gelösten Ehen nach Eheschließungsjahren und Kinderzahl im Deutschen Reich im Jahre 1935

Eheschließungsjahre	Zahl der durch Tod aufgelösten Ehen											Von 100 Ehen hatten Kinder				
	Insgesamt	davon mit .... in der Ehe geborenen Kindern														
		0	1	2	3	4	5	6	7	8 und mehr	unbekannt	0	1	2	3	4 u. mehr
1935	1 612	997	475	62	13	5	1	—	—	1	58	*64,16*	*30,55*	*3,97*	*0,84*	*0,48*
1934	4 172	2 072	1 687	216	31	10	2	—	—	—	154	*51,57*	*41,98*	*5,38*	*0,77*	*0,30*
1933	3 808	1 600	1 550	422	89	10	6	1	2	1	127	*43,46*	*42,11*	*11,46*	*2,43*	*0,54*
1932	3 342	1 335	1 175	570	126	34	12	2	2	1	85	*40,99*	*36,09*	*17,49*	*3,86*	*1,57*
1931	3 327	1 262	1 051	623	199	60	13	8	3	1	107	*39,19*	*32,65*	*19,34*	*6,19*	*2,63*
1930	3 920	1 455	1 159	807	283	85	20	3	1	2	105	*38,13*	*30,38*	*21,16*	*7,43*	*2,90*
1929	4 148	1 421	1 135	878	372	143	49	21	7	5	117	*35,26*	*28,15*	*21,79*	*9,24*	*5,56*
1928	4 213	1 458	1 057	868	399	203	87	25	11	4	101	*35,47*	*25,70*	*21,11*	*9,69*	*8,03*
1927	4 041	1 392	990	812	418	189	80	38	18	5	99	*35,32*	*25,11*	*20,60*	*10,61*	*8,36*
1926	3 873	1 286	894	776	421	234	100	51	23	13	75	*33,85*	*23,55*	*20,45*	*11,08*	*11,07*
1925	4 158	1 357	945	824	453	241	119	75	30	22	92	*33,36*	*23,23*	*20,27*	*11,14*	*12,00*
1924	3 933	1 393	832	751	417	208	115	71	36	29	81	*36,16*	*21,61*	*19,48*	*10,82*	*11,93*
1923	4 911	1 642	1 091	917	525	298	146	86	46	49	111	*34,21*	*22,73*	*19,11*	*10,93*	*13,02*
1922	6 117	1 985	1 329	1 192	700	367	201	95	66	58	124	*33,13*	*22,17*	*19,88*	*11,69*	*13,13*
1921	6 874	2 073	1 509	1 329	792	438	280	125	92	94	142	*30,79*	*22,42*	*19,75*	*11,75*	*15,29*
1920	8 612	2 475	1 877	1 674	1 038	572	356	222	102	136	160	*29,28*	*22,21*	*19,81*	*12,28*	*16,42*
1919	8 075	2 098	1 648	1 706	966	626	361	215	116	181	158	*26,50*	*20,81*	*21,54*	*12,21*	*18,94*
1918	3 585	1 053	712	712	418	250	148	84	51	74	83	*30,07*	*20,32*	*20,32*	*11,94*	*17,35*
1917	2 931	835	589	547	356	200	127	84	48	83	62	*29,12*	*20,52*	*19,06*	*12,41*	*18,89*
1916	2 711	774	499	504	335	224	123	65	49	76	62	*29,20*	*18,84*	*19,01*	*12,65*	*20,30*
1914 bis 1915	6 988	1 786	1 310	1 458	930	513	347	198	125	207	114	*25,98*	*19,06*	*21,20*	*13,54*	*20,22*
1908 bis 1913	33 523	6 433	5 915	6 731	4 917	3 218	2 109	1 343	860	1 526	471	*19,46*	*17,90*	*20,36*	*14,88*	*27,40*
1907 u. früher	195 087	19 189	19 629	28 450	27 347	23 516	18 560	14 911	11 348	29 909	2 228	*9,95*	*10,18*	*14,75*	*14,18*	*50,94*
unbekannt ...	9 814	1 837	1 213	1 207	884	647	447	318	249	603	2 409	.	.	.	.	.
Zusammen	**333 775**	**59 208**	**50 271**	**54 036**	**42 429**	**32 291**	**23 809**	**18 041**	**13 285**	**33 080**	**7 325**	***18,05***	***15,42***	***16,56***	***13,01***	***36,96***

26. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1936

Großstädte	Ehe-schlie-ßungen	Lebend-geborene (von ortsan-sässigen Müttern)	Ge-storbene ohne Tot-geborene (Orts-ansässige)	Tot-geborene (von ortsan-sässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Ge-storbene unter 1 Jahr alt (Ortsan-sässige)	Auf 1 000 Einwohner kamen			Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebend-geborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr
							Ehe-schlie-ßungen	Lebend-geborene	Ge-storbene ohne Tot-geborene		
a. Großstädte[1])											
Berlin	42 522	59 349	55 246	1 682	4 103	3 614	10,0	14,0	13,0	1,5	6,1
Hamburg	10 874	17 553	13 334	333	4 219	981	9,9	16,0	12,1	1,9	5,6
Köln	6 999	12 024	7 973	292	4 051	791	9,2	15,8	10,5	2,4	6,6
München	8 041	10 034	9 159	218	875	663	10,7	13,4	12,2	2,1	6,6
Leipzig	7 061	9 004	7 981	267	1 023	503	10,1	12,9	11,4	2,9	5,6
Essen	6 429	11 544	6 463	333	5 081	779	9,7	17,3	9,7	2,8	6,7
Dresden	6 201	7 599	7 723	203	–124	361	9,7	11,9	12,1	2,6	4,8
Breslau	5 734	10 644	7 414	277	3 230	640	9,1	17,0	11,8	2,5	6,0
Frankfurt a. M.	5 457	7 381	5 725	195	1 656	379	9,9	13,3	10,3	2,6	5,1
Dortmund	5 148	9 437	5 915	295	3 522	679	9,5	17,4	10,9	3,0	7,2
Düsseldorf	5 421	8 139	5 371	200	2 768	542	10,6	15,9	10,5	2,4	6,7
Hannover	4 615	6 542	4 931	219	1 611	396	10,2	14,5	11,0	3,2	6,1
Duisburg	3 776	8 476	4 153	194	4 323	680	8,6	19,3	9,4	2,2	8,0
Stuttgart	5 104	6 953	4 158	134	2 795	335	11,8	16,1	9,6	1,9	4,8
Wuppertal	3 821	5 448	4 311	151	1 137	273	9,3	13,3	10,5	2,7	5,0
Nürnberg	4 152	5 770	4 519	148	1 251	292	10,2	14,1	11,1	2,5	5,1
Chemnitz	3 514	4 411	3 621	118	790	194	10,4	13,0	10,7	2,6	4,4
Bremen	3 530	5 592	3 389	150	2 203	242	10,6	16,7	10,1	2,6	4,3
Königsberg i. Pr.	3 181	6 430	4 171	162	2 259	494	9,6	19,3	12,5	2,5	7,7
Gelsenkirchen	2 843	6 154	3 084	143	3 070	501	8,7	18,7	9,4	2,3	8,1
Magdeburg	3 220	4 584	4 091	138	493	276	10,2	14,5	12,9	2,9	6,0
Bochum	2 875	5 232	3 119	146	2 113	359	9,1	16,6	9,9	2,7	6,9
Mannheim	2 653	4 504	2 616	119	1 888	291	9,6	16,2	9,4	2,6	6,5
Stettin	2 668	4 559	3 252	110	1 307	268	9,6	16,5	11,8	2,4	5,9
Altona	2 146	3 216	3 009	94	207	264	8,8	13,1	12,3	2,8	8,2
Kiel	2 275	4 417	2 572	90	1 845	310	9,6	18,6	10,8	2,0	7,0
Halle	1 969	3 165	2 376	97	789	185	9,4	15,0	11,3	3,0	5,8
Oberhausen	1 713	4 010	1 743	83	2 267	273	8,8	20,5	8,9	2,0	6,8
Kassel	1 901	3 000	2 033	89	967	144	9,9	15,7	10,6	2,9	4,8
Augsburg	1 910	2 806	1 974	61	832	151	10,6	15,5	10,9	2,1	5,4
Braunschweig	1 745	2 610	2 133	72	477	140	10,2	15,3	12,5	2,7	5,4
Krefeld-Uerdingen	1 644	2 549	1 934	51	615	165	9,8	15,2	11,5	2,0	6,5
Aachen	1 502	2 382	1 817	43	565	133	9,2	14,5	11,1	1,8	5,6
Wiesbaden	1 522	2 296	1 957	64	339	137	9,3	14,0	11,9	2,7	6,0
Karlsruhe	1 442	2 404	1 746	60	658	201	9,1	15,1	11,0	2,4	8,4
Erfurt	1 542	2 466	1 539	65	927	150	10,4	16,6	10,4	2,6	6,1
Hagen	1 474	2 431	1 558	74	873	203	10,0	16,4	10,5	3,0	8,4
Mainz	1 391	2 296	1 586	49	710	136	9,6	15,9	11,0	2,1	5,9
Lübeck	1 387	2 343	1 697	52	646	143	9,9	16,7	12,1	2,2	6,1
Solingen	1 332	1 604	1 361	46	243	80	9,5	11,5	9,7	2,8	5,0
Mülheim a. d. R.	1 249	2 084	1 245	62	839	122	9,3	15,4	9,2	2,9	5,9
Münster	1 233	2 290	1 270	55	1 020	153	9,2	17,1	9,5	2,3	6,7
Hindenburg	1 048	2 933	1 379	54	1 554	310	8,0	22,4	10,6	1,8	10,6
Saarbrücken	1 306	2 380	1 268	74	1 112	183	10,1	18,3	9,8	3,0	7,7
M. Gladbach	1 179	2 450	1 371	67	1 079	158	9,2	19,1	10,7	2,7	6,4
Bielefeld	1 263	1 722	1 216	54	506	82	10,2	13,9	9,8	3,0	4,8
Gleiwitz	933	2 402	1 080	48	1 322	167	8,1	20,9	9,4	2,0	7,0
Plauen	1 099	1 422	1 150	42	272	60	9,8	12,7	10,3	2,9	4,2
Harburg-Wilhelmsburg	1 074	1 756	1 139	46	617	103	9,6	15,8	10,2	2,6	5,9
Dessau	1 123	2 104	1 089	68	1 015	129	10,4	19,4	10,0	3,1	6,1
Ludwigshafen	1 045	1 850	996	51	854	131	9,7	17,2	9,3	2,7	7,1
Rostock	1 253	2 128	1 193	61	935	122	11,6	19,8	11,1	2,8	5,7
Würzburg	1 113	1 659	1 229	39	430	89	10,4	15,4	11,4	2,3	5,4
Freiburg i. Br.	892	1 675	1 145	31	530	96	8,6	16,2	11,1	1,8	5,7
Remscheid	998	1 413	1 075	26	338	90	9,7	13,7	10,4	1,8	6,4
Beuthen	960	2 141	1 177	38	964	239	9,4	21,0	11,5	1,7	11,2
Bonn	971	1 494	984	22	510	94	9,6	14,7	9,7	1,5	6,3
Zusammen	**201 473**	**315 261**	**232 760**	**8 155**	**82 501**	**19 676**	9,8	15,4	11,4	2,5	6,2
Dagegen 1935 55 Großstädte	217 385	310 922	224 668	8 022	86 254	19 525	10,8	15,4	11,1	2,5	6,3
» 1934 53 » [2])	250 668	288 335	205 537	8 006	82 798	17 396	12,6	14,5	10,3	2,7	6,0
b. Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern[3])											
1936[4]) 50 000 bis unter 100 000	30 021	55 446	34 838	1 353	20 608	3 683	9,2	16,9	10,6	2,4	6,6
30 000 » » 50 000	28 143	51 163	32 223	1 399	18 940	3 162	9,3	16,9	10,6	2,7	6,2
15 000 » » 30 000	36 102	67 698	39 996	1 751	27 702	4 288	9,2	17,2	10,1	2,5	6,3
1935 50 000 bis unter 100 000	33 423	58 713	36 599	1 519	22 114	3 934	9,8	17,2	10,8	2,5	6,7
30 000 » » 50 000	29 119	50 428	30 831	1 352	19 597	3 145	9,8	17,0	10,4	2,6	6,2
15 000 » » 30 000	38 412	67 305	40 534	1 830	26 771	4 437	9,8	17,2	10,4	2,6	6,6
1934 50 000 bis unter 100 000	41 547	57 212	35 271	1 534	21 941	3 573	11,7	16,1	9,9	2,6	6,2
30 000 » » 50 000	32 300	45 287	27 443	1 271	17 844	2 803	11,5	16,1	9,8	2,7	6,2
15 000 » » 30 000	43 510	62 834	36 348	1 583	26 486	3 898	11,4	16,5	9,5	2,5	6,2

[1]) Nach der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung am 1. Januar eingeordnet, unter Berücksichtigung der im Laufe des Jahres 1936 erfolgten Gebietsveränderungen. — [2]) Einschließlich Saarbrücken. — [3]) Für 1935 und 1936 einschließlich 6 saarländischer Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern. Für 1934 ohne die Gemeinden des Saarlandes. — [4]) Vorläufige Zahlen.

27. Die Ehescheidungen in den Jahren 1935 und 1936

Länder und Landesteile *)	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf: Ehescheidung 1935	Ehescheidung 1936	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage 1935	Nichtigkeit … 1936	Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen im Jahre 1936
Prov. Ostpreußen	1 153	1 187	25	41	49,2
Stadt Berlin	9 639	9 684	118	161	227,9
Prov. Brandenburg	1 872	1 825	31	39	66,0
» Pommern	1 028	1 056	24	40	53,6
» Grenzmark Posen-Westpr.	101	100	3	4	28,7
» Niederschlesien	1 880	2 133	44	70	65,2
» Oberschlesien	462	473	8	11	30,6
» Sachsen	2 543	2 611	50	72	75,4
» Schlw.-Holstein	1 487	1 442	34	36	88,7
» Hannover	1 677	1 665	32	60	48,3
» Westfalen	2 779	2 749	65	96	53,1
» Hessen-Nassau	1 748	1 732	26	59	65,9
Rheinprovinz	6 715	6 413	102	166	82,2
Hohenzoll. Lande	8	11	2	—	14,8
Preußen	[1]) 33 092	33 081	564	855	81,1
Bayern rechts des Rh.	3 043	3 077	40	81	45,0
Bayern links des Rh.	439	468	13	13	46,2
Bayern	3 482	3 545	53	94	45,2

Länder und Landesteile	Ehescheidung 1935	Ehescheidung 1936	Nichtigkeit … 1935	Nichtigkeit … 1936	Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen im Jahre 1936
Sachsen	4 744	4 548	137	173	86,6
Württemberg	1 133	1 183	29	41	43,0
Baden	1 290	1 275	43	42	51,8
Thüringen	928	963	14	34	57,0
Hessen	679	774	20	20	53,1
Hamburg	2 465	2 508	42	73	203,6
Mecklenburg	425	481	10	21	58,5
Oldenburg	182	191	3	6	32,1
Braunschweig	344	341	5	3	65,7
Bremen	497	489	19	15	129,3
Anhalt	258	260	4	8	70,0
Lippe	43	34	3	2	18,9
Lübeck	211	169	8	7	122,4
Schaumburg-Lippe	12	15	—	—	29,5
Saarland	474	480	4	3	58,4
Deutsches Reich	50 259	[2]) 50 337	958	1 397	74,7
					Ehescheidungen auf 10 000 bestehende Ehen (Jahresmitte)
1936	50 337		1 397		32,5
Dagegen 1935	50 259		958		33,0
» 1934	54 744		722		37,0
» 1933	42 511		470		29,7

*) Nach dem Gebietsstand vor dem 1. 4. 1937. — [1]) Außerdem 6 Fälle von Feststellung des Nichtbestehens der Ehe. — [2]) Außerdem 102 Fälle von Aufhebung der ehelichen Gemeinschaft und 22 Fälle von Feststellung des Nichtbestehens der Ehe.

28. Die geschiedenen Ehen nach Eheschließungsjahren und Kinderzahl im Jahre 1936

Eheschließungsjahre	Zahl der geschiedenen Ehen: Insgesamt	davon Ehen mit .... Kindern[1]) 0	1	2	3	4	5	6	7	8 und mehr	unbekannt	Von 100 geschiedenen Ehen hatten Kinder: 0	1	2	3	4 und mehr
1936	174	125	35	12	2	—	—	—	—	—	—	71,84	20,11	6,90	1,15	—
1935	2 206	1 586	566	41	12	1	—	—	—	—	—	71,89	25,66	1,86	0,54	0,05
1934	4 215	2 588	1 425	183	16	3	—	—	—	—	—	61,40	33,81	4,34	0,38	0,07
1933	4 188	2 226	1 534	392	29	5	1	—	—	—	1	53,15	36,63	9,36	0,69	0,17
1932	3 565	1 741	1 238	475	98	10	1	—	—	—	2	48,84	34,73	13,32	2,75	0,36
1931	3 306	1 667	1 074	421	117	20	5	—	1	—	1	50,42	32,49	12,73	3,54	0,82
1930	3 343	1 628	1 108	446	129	27	4	—	1	—	—	48,70	33,14	13,34	3,86	0,96
1929	3 120	1 459	1 005	476	127	43	9	—	1	—	—	46,76	32,21	15,26	4,07	1,70
1928	2 893	1 345	900	428	136	63	18	2	—	—	1	46,49	31,11	14,80	4,70	2,90
1927	2 453	1 081	714	438	142	55	14	5	4	—	—	44,07	29,11	17,85	5,79	3,18
1926	2 079	876	603	382	134	45	24	8	7	—	—	42,14	29,00	18,37	6,45	4,04
1925	1 764	716	516	342	114	47	16	5	5	3	—	40,59	29,25	19,39	6,46	4,31
1924	1 546	618	480	273	108	33	17	6	7	3	1	39,97	31,05	17,66	6,99	4,33
1923	1 777	720	530	290	143	50	23	10	8	2	1	40,52	29,82	16,32	8,05	5,29
1922	1 880	752	571	327	136	58	17	10	6	2	1	40,00	30,37	17,39	7,24	5,00
1921	1 668	586	481	359	148	48	21	14	10	1	—	35,13	28,84	21,52	8,87	5,64
1920	1 962	631	617	406	195	58	21	17	8	7	2	32,16	31,45	20,69	9,94	5,76
1919	1 721	512	496	375	187	80	39	13	11	8	—	29,75	28,82	21,79	10,87	8,77
1914—1918	2 698	655	724	648	351	156	75	48	18	21	2	24,28	26,83	24,02	13,01	11,86
1908—1913	2 242	438	491	536	321	197	114	59	42	44	—	19,53	21,90	23,91	14,32	20,34
1907 und früher	1 537	265	208	287	242	172	93	70	66	134	—	17,24	13,53	18,67	15,75	34,81
Zusammen	50 337	22 215	15 316	7 537	2 887	1 171	512	267	195	225	12	44,13	30,43	14,97	5,74	4,73

[1]) Zahl der in den Ehen geborenen Kinder einschl. etwaiger legitimierter Kinder.

29. Die Gründe der Ehescheidungen im Jahre 1936

Ehescheidungen, in denen der Mann	Ehescheidungen, in denen die Frau: unschuldig war	schuldig war gemäß: § 1565 allein	§ 1565 in Verbindung mit §§ 1566, 1567, 1568	§ 1566 allein	§ 1567 allein	§ 1568 allein	§ 1568 in Verbindung mit §§ 1566, 1567	§ 1569 (geisteskrank)	zusammen
unschuldig war	—	3 521	101	9	808	4 724	11	666	9 840
schuldig war gemäß § 1565 allein	5 354	2 123	10	—	9	795	—	23	8 314
§ 1565 in Verbindung mit §§ 1566, 1567, 1568	297	15	149	1	—	34	—	—	496
§ 1566 allein	25	3	—	3	—	1	—	—	32
§ 1567 allein	362	2	—	—	1	5	—	1	371
§ 1568 allein	16 582	1 615	57	1	24	12 617	—	13	30 909
§ 1568 in Verbindung mit §§ 1566, 1567	25	—	—	—	—	—	1	—	26
§ 1569 (geisteskrank)	329	19	—	—	—	1	—	—	349
Zusammen	22 974	7 298	317	14	842	18 177	12	703	50 337

Bemerkung: BGB § 1565: Ehebruch, Doppelehe, widernatürliche Unzucht; § 1566: Lebensnachstellung; § 1567: bösliches Verlassen; § 1568: Verletzung der ehelichen Pflichten, ehrloses oder unsittliches Verhalten; § 1569: Geisteskrankheit.

30. Die überseeische Aus- und Einwanderung [1])

a. Reichsdeutsche Auswanderer über reichsdeutsche [2]) und andere [3]) Häfen nach Wanderzielen und fremde Auswanderer über reichsdeutsche Häfen

Jahre	Reichsdeutsche Auswanderer über reichsdeutsche[2]) Häfen	über andere [3]) Häfen	zusammen	auf 100 000 Einw.	Wanderziele: Europa	Vereinigte Staaten von Amerika	Übriges Nordamerika	Brasilien	Argentinien	Übriges Amerika u. Amerika ohne näh. Ang.	Afrika	Asien	Australien	Fremde Auswanderer über reichsdeutsche Häfen
1927....	58 791	2 588	61 379	*97*	518	47 151	4 515	2 212	3 605	1 387	1 617	20	354	29 168
1928....	55 631	1 610	57 241	*90*	675	45 504	4 144	1 506	2 920	1 205	1 188	19	80	27 435
1929....	47 434	1 300	48 734	*76*	293	38 188	4 625	1 324	2 799	1 078	347	34	46	34 004
1930....	36 382	1 017	37 399	*58*	200	25 427	4 631	1 167	2 933	1 631	1 323	29	58	31 503
1931....	13 130	514	13 644	*21*	131	8 796	440	765	1 682	1 168	632	12	18	8 958
1932....	10 028	297	10 325	*16*	70	7 258	261	646	1 256	715	85	6	28	4 904
1933....	12 439	427	12 866	*20*	133	10 037	181	829	821	643	187	10	25	5 189
1934....	13 576	656	14 232	*21*	138	10 717	120	890	764	782	783	18	20	4 893
1935....	11 736	490	12 226	*18*	70	9 104	137	940	1 019	753	51	111	41	5 685
1936....	14 483	707	15 190	*23*	33	10 190	60	1 625	1 487	973	669	141	12	6 609

[1]) Als Auswanderer gelten grundsätzlich alle Personen, die im Deutschen Reich seit mindestens einem Jahr ansässig waren und das Reichsgebiet dauernd (auf mindestens 1 Jahr) verlassen, um sich in anderen Ländern niederzulassen. — [2]) Hamburg, Bremen; 1934 auch Emden. — [3]) Danzig (1927—1930), Antwerpen, Amsterdam u. Rotterdam.

b. Reichsdeutsche Auswanderer über reichsdeutsche und andere Häfen nach Herkunftsländern im Jahre 1936

Herkunftsländer	Reichsdeutsche Auswanderer im ganzen	auf 100 000 Einw.	über Hamburg	mit Sonderzügen der Hapag von Hamburg nach Bremerhaven befördert [1])	über Bremen	über andere Häfen
Prov. Ostpreußen	260	*10,8*	175	27	58	—
Stadt Berlin	1 885	*44,4*	1 378	58	422	27
Prov. Brandenburg	179	*6,5*	116	23	40	—
» Pommern	155	*7,9*	97	17	38	3
» Grenzm. Posen-Westpr.	23	*6,6*	8	1	14	—
» Niederschlesien	303	*9,3*	205	24	74	—
» Oberschlesien	74	*4,8*	43	7	24	—
» Sachsen	241	*7,0*	157	34	50	—
» Schleswig-Holstein	487	*27,6*	303	112	72	—
» Hannover	880	*25,5*	441	78	360	1
» Westfalen	463	*8,9*	255	51	152	5
» Hessen-Nassau	1 035	*39,3*	696	106	205	28
Rheinprovinz	1 383	*17,7*	830	89	414	50
Hohenzollerische Lande	7	*9,4*	3	—	4	—
Preußen	7 375	*18,0*	4 707	627	1 927	114
Bayern rechts des Rheins	1 634	*23,9*	848	199	571	16
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	296	*29,2*	158	42	92	4
Bayern	1 930	*24,6*	1 006	241	663	20
Sachsen	492	*9,4*	287	61	144	—
Württemberg	884	*32,1*	465	107	298	14
Baden	1 153	*46,9*	664	145	333	11
Thüringen	317	*18,7*	209	36	72	—
Hessen	563	*38,6*	394	48	99	22
Hamburg	1 151	*93,4*	962	118	67	4
Mecklenburg	89	*10,8*	68	11	10	—
Oldenburg	118	*19,8*	51	8	59	—
Braunschweig	80	*15,4*	68	2	10	—
Bremen	200	*52,8*	75	1	124	—
Anhalt	42	*11,3*	29	7	6	—
Lippe	13	*7,2*	8	1	4	—
Schaumburg-Lippe	3	*5,9*	1	—	2	—
Saarland	67	*8,2*	58	4	5	—
Dtsch. Reich o. näh. Ang.	516	.	—	—	17	[2]) 499
Deutsches Reich	**14 998**	***22,0***	**9 052**	**1 417**	**3 840**	**684**
bisher im Ausl. ansässig	197	.	124	3	47	23
Reichsdeutsche insgesamt	[3])15 190	.	9 176	1 420	3 887	[3]) 707
davon männlich	6 809	.	4 398	575	1 412	424
» weiblich	8 376	.	4 778	845	2 475	278
im Jahre 1935	12 226	*18,3*	4 903	2 106	4 727	490
davon männlich	4 863	.	2 225	840	1 524	274

[1]) Die Ausreise erfolgt von Bremerhaven an Bord Hamburger Schiffe. — [2]) Darunter 491 Auswanderer über Antwerpen. — [3]) Darunter 5 Auswanderer ohne Angabe des Geschlechts.

c. Ausreisende und Einreisende über Hamburg und Bremen [1])

(einschl. Aus- und Einwanderer)

Jahre	Ausreisende im ganzen [2])	Reichsangehörige [3])
1930.....	163 811	73 584
1931.....	97 360	38 918
1932.....	83 271	34 542
1933.....	76 821	38 466
1934.....	83 071	40 690
1935.....	101 494	48 300
1936.....	117 803	54 610

Jahre	Einreisende im ganzen [4])	Reichsangehörige [3])
1930.....	127 941	43 097
1931.....	108 855	40 417
1932.....	105 318	39 704
1933.....	83 558	42 167
1934.....	88 987	45 810
1935.....	103 977	51 954
1936.....	107 546	47 525

[1]) Außerdem: Touristen mit Sonderfahrten, Rund- u. Gesellschaftsreisende über Hamburg u. Bremen 1935: 49 048, 1936: 42 264, »Kraft durch Freude«-Reisende 1935: 127 150, 1936: 122 483. — [2]) 1930 u. 1931 in Hamburg ohne, in Bremen mit Touristen, seit 1932 in Hamburg u. Bremen ohne Touristen. — [3]) In Bremen 1930 bis 1933 mit, seit 1934 ohne Touristen, in Hamburg ohne Touristen. — [4]) In Hamburg und Bremen ohne Touristen.

30. Die überseeische Aus- und Einwanderung

d. Reichsdeutsche Auswanderer im Jahre 1936 nach Berufen

Berufsabteilungen u.-gruppen	Deutsches Reich			davon u. a. Preußen			Bayern			Sachsen			Württemberg			bisher im Ausland ansässig
	Zahl der Auswanderer	davon Erwerbstätige	davon Angehörige	Zahl der Auswanderer	davon Erwerbstätige	davon Angehörige	Zahl der Auswanderer	davon Erwerbstätige	davon Angehörige	Zahl der Auswanderer	davon Erwerbstätige	davon Angehörige	Zahl der Auswanderer	davon Erwerbstätige	davon Angehörige	
11. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	724	481	243	422	272	150	68	50	18	25	13	12	31	24	7	27
12. Forstwirtschaft, Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	**724**	**481**	**243**	**422**	**272**	**150**	**68**	**50**	**18**	**25**	**13**	**12**	**31**	**24**	**7**	**27**
20. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	3	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
21. Industrie der Steine u. Erden	25	16	9	10	6	4	3	2	1	1	1	—	3	1	2	—
22. bis 26. Eisen- u. Metallindustrie, Maschinenbau, Elektrotechnik, Feinmechanik u. Optik	762	539	223	380	287	93	102	69	33	35	25	10	73	43	30	8
27. Chemische Industrie	50	31	19	20	12	8	7	6	1	—	—	—	3	1	2	5
28. Textilindustrie	47	32	15	25	16	9	2	2	—	5	4	1	—	—	—	1
29. u. 30. Papierindustrie, Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	78	55	23	47	33	14	12	7	5	5	3	2	1	1	—	—
31. Leder- und Linoleumindustrie	46	34	12	32	21	11	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Kautschuk- u. Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	123	95	28	57	46	11	19	15	4	2	2	—	12	8	4	1
34. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	16	8	8	2	2	—	—	—	—	3	1	2	3	2	1	—
35. Nahrungs- u. Genußm.-Gew.	683	475	208	311	212	99	113	80	33	20	15	5	40	31	9	3
36. Bekleidungsgewerbe	337	277	60	188	160	28	36	27	9	8	7	1	14	12	2	1
37. Bau- und Baunebengewerbe	544	373	171	291	197	94	67	49	18	17	11	6	20	15	5	9
38. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe der Berufszugehörigkeit	72	53	19	30	24	6	8	8	—	2	2	—	7	5	2	2
2./3. Industrie und Handwerk	**2 787**	**1 992**	**795**	**1 397**	**1 020**	**377**	**374**	**270**	**104**	**98**	**71**	**27**	**176**	**119**	**57**	**31**
41. Handelsgewerbe und Hilfsgewerbe des Handels	3 831	2 528	1 303	2 120	1 409	711	424	274	150	85	59	26	176	109	67	28
42. Bank-, Börsen- u. Versicherungswesen	67	44	23	41	29	12	6	3	3	9	3	6	—	—	—	2
43. u. 44. Reichspost und Reichsbahn, Verkehrswesen	113	73	40	50	33	17	20	11	9	3	2	1	7	4	3	2
45. Gast- u. Schankwirtsch.-Gew.	260	217	43	103	87	16	50	40	10	14	13	1	11	11	—	2
4. Handel und Verkehr	**4 271**	**2 862**	**1 409**	**2 314**	**1 558**	**756**	**500**	**328**	**172**	**111**	**77**	**34**	**194**	**124**	**70**	**34**
51. Verwaltung, Wehrmacht, Kirche, Bildung, Erziehung usw.	658	526	132	340	259	81	115	102	13	25	17	8	51	42	9	40
52. Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe	558	408	150	300	217	83	73	54	19	17	12	5	27	20	7	9
53. Wohlfahrtspflege und soziale Fürsorge	15	15	—	10	10	—	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Theater, Film, Rundfunk, Musikgew., Sport usw	80	63	17	60	49	11	6	4	2	2	1	1	1	1	—	2
5. Öffentl. Dienst u. private Dienstleistungen (ohne häusl. Dienste)	**1 311**	**1 012**	**299**	**710**	**535**	**175**	**199**	**165**	**34**	**44**	**30**	**14**	**79**	**63**	**16**	**51**
6. Häusliche Dienste	**1 091**	**1 080**	**11**	**472**	**464**	**8**	**187**	**186**	**1**	**39**	**38**	**1**	**111**	**111**	**—**	**13**
7. Ohne Beruf und Berufsangabe	[1] **4 809**	**851**	**3 458**	**2 027**	**423**	**1 604**	**602**	**99**	**503**	**175**	**28**	**147**	**293**	**59**	**234**	**41**
1. bis 7. Insgesamt	[1] **14 993**	**8 278**	**6 216**	**7 342**	**4 272**	**3 070**	**1 930**	**1 098**	**832**	**492**	**257**	**235**	**884**	**500**	**384**	**197**

[1]) Hierin enthalten 491 Auswanderer über Antwerpen und 8 über Amsterdam und Rotterdam, für die die Berufsangaben fehlen.

e. Reichsdeutsche Auswanderer nach Geschlecht und Alter in den Jahren 1871—1936

Geschlecht und Alter	1871 bis 1880[1])	1881 bis 1890		1891 bis 1900	1901 bis 1910	1911 bis 1920	1921 bis 1930	1931 bis 1936	1933	1934	1935	1936
Zahl der reichsdeutsch. Auswanderer	**625 968**	**1 342 423**		**529 875**	**279 645**	**92 161**	**567 293**	**78 342**	**12 866**	**14 232**	**12 226**	**15 190**
davon männlich	337 523	715 452		277 750	152 707	47 780	316 902	32 955	5 300	5 858	4 863	6 809
weiblich	257 339	558 498		226 699	109 515	30 642	245 194	45 382	7 566	8 374	7 363	8 376
o. Ang. d. Geschl.	31 106	68 473		25 426	17 423	13 739	5 197	5	—	—	—	5
dav. standen im Alter von:		1881 bis 83	1884 bis 90									
unter 14 Jahren, männl.	[2]) 60 553	[2]) 76 158	90 715	55 335	26 296	6 253	32 779	3 631	500	621	520	758
unter 14 Jahren, weibl.	[2]) 57 650	[2]) 70 846	86 081	53 015	25 248	6 117	31 954	3 521	455	620	515	765
14 bis unter 21 Jahren, männl.			[4]) 76 845	52 890	24 989	6 129	58 379	2 712	278	554	475	614
14 bis unter 21 Jahren, weibl.			[4]) 70 416	54 866	24 094	5 367	44 851	2 948	337	505	594	668
21 bis unter 50 Jahren, männl.	[3]) 236 037	[3]) 251 183	198 401	154 680	93 311	26 504	204 245	22 773	3 928	3 844	3 256	4 529
21 bis unter 50 Jahren, weibl.	[3]) 165 885	[3]) 171 650	136 784	102 476	51 875	13 333	150 076	34 014	6 014	6 263	5 386	5 824
50 Jahren und darüber, männl.			21 095	14 755	6 052	1 508	11 041	2 334	343	476	383	598
50 Jahren und darüber, weibl.			21 917	16 309	6 951	1 385	12 463	3 905	607	776	690	933
ohne Altersangabe, männl.	120	346	709	90	2 059	7 386	10 458	1 505	251	363	229	310
ohne Altersangabe, weibl.	72	170	634	33	1 347	4 440	5 850	994	153	210	178	186
ohne Altersangabe, o. Ang. d. Geschl.	30 794	27 750	40 723	25 426	17 423	13 739	5 197	5	—	—	—	5

[1]) Altersaufteilung: Ausschl. 76 224 Auswanderer im Jahre 1871 (41 685 männl., 34 227 weibl., 312 unbek. Geschlechts) und für 1872 bis 1878 einschl. 1 367 (872 männl., 495 weibl.) luxemburgischer Staatsangehöriger. — [2]) Im Alter von unter 10 Jahren. — [3]) Im Alter von über 10 Jahren. — [4]) Darunter im Jahre 1887: 2 177 männliche und 1 234 weibliche Personen im Alter von über 14 Jahren.

31. Gesamte Aus- und Einwanderung über die Reichsgrenzen für das Land Preußen [1])

a. Reichsdeutsche und fremde [2]) Aus- und Einwanderer in den Jahren 1929 bis 1935

Jahre	Auswanderer						Einwanderer						Wanderungsgewinn (+) oder -verlust (—)		
	Reichsdeutsche	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	Reichsd. u. Ausl. zusammen	davon weiblich	Reichsdeutsche	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	Reichsd. u. Ausl. zusammen	davon weiblich	Reichsdeutsche	Ausländer	Reichsd. u. Ausl. insgesamt
1929....	28 180	13 356	4 124	2 082	32 304	15 438	8 711	4 458	7 203	3 659	15 914	8 117	— 19 469	+ 3 079	— 16 390
1930....	35 047	17 510	14 279	6 788	49 326	24 298	15 763	7 242	17 411	8 395	33 174	15 657	— 19 284	+ 3 132	— 16 152
1931....	37 354	21 680	41 603	26 084	78 957	47 764	26 231	12 464	41 393	25 774	67 624	38 238	— 11 123	— 210	— 11 333
1932....	29 472	18 027	19 862	9 494	49 334	27 521	29 777	14 888	20 946	9 617	50 723	24 505	+ 305	+ 1 084	+ 1 389
1933....	27 055	16 027	22 547	10 742	49 602	26 769	29 694	16 414	20 652	9 348	50 346	25 762	+ 2 639	— 1 895	+ 744
1934....	22 237	13 342	18 465	9 093	40 702	22 435	27 294	15 253	21 345	10 339	48 639	25 592	+ 5 057	+ 2 880	+ 7 937
1935....	16 914	10 023	18 180	8 609	35 094	18 632	25 352	14 324	28 356	13 588	53 708	27 912	+ 8 438	+ 10 176	+ 18 614

b. Reichsdeutsche und fremde [2]) Aus- und Einwanderer nach Provinzen im Jahre 1935

Provinzen	Auswanderer				Einwanderer				Wanderungsgewinn (+) oder -verlust (—)			
	Reichsdeutsche	Ausländer	zusammen	auf 100 000 Einwohner	Reichsdeutsche	Ausländer	zusammen	auf 100 000 Einwohner	Reichsdeutsche	Ausländer	zusammen	auf 100 000 Einwohner
Prov. Ostpreußen	536	1 850	2 386	*100,1*	1 113	3 813	4 926	*206,7*	+ 577	+ 1 963	+ 2 540	+ *106,6*
Stadt Berlin	2 573	4 497	7 070	*166,6*	1 655	7 092	8 747	*206,1*	— 918	+ 2 595	+ 1 677	+ *39,5*
Prov. Brandenburg	300	559	859	*31,2*	500	974	1 474	*53,6*	+ 200	+ 415	+ 615	+ *22,4*
» Pommern	223	515	738	*37,8*	249	1 238	1 487	*76,1*	+ 26	+ 723	+ 749	+ *38,4*
» Grenzm. Posen-Westpr.	56	84	140	*40,6*	850	361	1 211	*351,6*	+ 794	+ 277	+ 1 071	+ *310,9*
» Niederschlesien	842	1 145	1 987	*61,2*	851	1 768	2 619	*80,7*	+ 9	+ 623	+ 632	+ *19,5*
» Oberschlesien	418	1 831	2 249	*147,6*	1 178	3 772	4 950	*324,8*	+ 760	+ 1 941	+ 2 701	+ *177,2*
» Sachsen	690	797	1 487	*43,2*	962	1 345	2 307	*67,0*	+ 272	+ 548	+ 820	+ *23,8*
» Schleswig-Holstein	823	776	1 599	*99,2*	1 195	1 129	2 324	*144,2*	+ 372	+ 353	+ 725	+ *45,0*
» Hannover	1 126	935	2 061	*60,4*	1 619	1 331	2 950	*86,4*	+ 493	+ 396	+ 889	+ *26,0*
» Westfalen	2 770	1 073	3 843	*74,9*	5 035	1 582	6 617	*129,0*	+ 2 265	+ 509	+ 2 774	+ *54,1*
» Hessen-Nassau	1 195	702	1 897	*72,6*	761	806	1 567	*60,0*	— 434	+ 104	— 330	— *12,6*
Rheinprovinz	5 347	3 412	8 759	*113,2*	9 364	3 141	12 505	*161,6*	+ 4 017	— 271	+ 3 746	+ *48,4*
Hohenzollerische Lande	15	4	19	*25,8*	20	4	24	*32,6*	+ 5	—	+ 5	+ *6,8*
Preußen	**16 914**	**18 180**	**35 094**	*86,7*	**25 352**	**28 356**	**53 708**	*132,7*	**+ 8 438**	**+ 10176**	**+ 18614**	+ *46,0*

c. Reichsdeutsche und fremde [2]) Aus- und Einwanderer nach Ziel- bzw. Herkunftsländern im Jahre 1935

Ziel- bzw. Herkunftsländer und Erdteile	Auswanderer			Einwanderer			Wanderungsgewinn (+) oder -verlust (—)	
	Reichsdeutsche	Ausländer	zusammen	Reichsdeutsche	Ausländer	zusammen	Reichsdeutsche	Ausländer
Europa	11 021	14 992	26 013	21 298	25 971	47 269	+ 10 277	+ 10 979
darunter Frankreich	515	673	1 188	1 169	986	2 155	+ 654	+ 313
Belgien	367	321	688	548	390	938	+ 181	+ 69
Luxemburg	640	142	782	999	105	1 104	+ 359	+ 37
Niederlande	4 783	1 990	6 773	10 614	1 780	12 394	+ 5 831	— 210
Großbritannien u. Nordirland	929	734	1 663	682	878	1 560	— 247	+ 144
Nordische Staaten	452	838	1 290	385	1 053	1 438	— 67	+ 215
Danzig	385	1 649	2 034	848	6 179	7 027	+ 463	+ 4 530
Memelgebiet	34	162	196	343	419	762	+ 309	+ 257
Randstaaten [3])	145	470	615	208	661	869	+ 63	+ 191
Polen	383	2 495	2 878	1 619	5 453	7 072	+ 1 236	+ 2 958
Rußland (UdSSR)	84	277	361	1 105	187	1 292	+ 1 021	— 90
Österreich	242	918	1 160	389	1 923	2 312	+ 147	+ 1 005
Schweiz	564	621	1 185	628	751	1 379	+ 64	+ 130
Tschechoslowakei	318	1 929	2 247	508	2 715	3 223	+ 190	+ 786
Ungarn	144	290	434	91	302	393	— 53	+ 12
Rumänien	67	240	307	124	432	556	+ 57	+ 192
Jugoslawien	70	389	459	92	509	601	+ 22	+ 120
Italien	375	509	884	374	707	1 081	— 1	+ 198
Spanien	246	115	361	351	145	496	+ 105	+ 30
Amerika	3 399	1 474	4 873	3 137	1 660	4 797	— 262	+ 186
darunter Vereinigte Staaten von Amerika	1 903	1 056	2 959	1 908	1 397	3 305	+ 5	+ 341
Mexiko und Mittelamerika	131	21	152	174	36	210	+ 43	+ 15
Brasilien	661	254	915	417	66	483	— 244	— 188
Argentinien	357	70	427	262	64	326	— 95	— 6
Übriges Südamerika	318	46	364	254	53	307	— 64	+ 7
Asien	1 870	1 301	3 171	438	461	899	— 1 432	— 840
darunter Palästina (Mandatsgebiet)	1 443	1 140	2 583	50	43	93	— 1 393	— 1 097
Afrika	581	106	687	450	160	610	— 131	+ 54
darunter Union von Südafrika	222	47	269	68	67	135	— 154	+ 20
Australien	17	10	27	22	10	32	+ 5	—

d. Reichsdeutsche erwerbstätige Aus- und Einwanderer [4]) nach Berufen im Jahre 1935

Berufsabteilungen und Berufe	Auswanderer		Einwanderer	
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich
1. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	586	79	928	102
2./3. Industrie und Handwerk	2 056	299	4 570	371
dar. Bergbau	85	—	719	—
» Schlosser und Monteure	208	—	488	—
» Ingenieure	186	1	325	—
» Schneider	132	95	211	106
4. Handel und Verkehr	2 481	563	2 440	504
dar. Gast- und Schankwirtschaft	234	82	427	102
5. Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen	1 823	940	1 536	720
dar. Lehrer, Geistliche, Ärzte	525	156	420	135
» Schauspiel., Artisten, Musiker	222	98	273	91
6. Häusliche Dienste	3 031	3 024	4 392	4 381
7. Berufslose	4 176	3 121	4 699	3 581

[1]) Als Wanderer werden vom 1. Juli 1930 an alle für länger als 3 Monate (vorher 1 Jahr) in das Ausland fortziehenden oder aus dem Ausland zuziehenden Personen erfaßt; vom 1. Juni 1933 an ist die Mindestaufenthaltsdauer von 3 Monaten auf 2 Monate herabgesetzt worden. Für das außerpreußische Reichsgebiet liegt diese Statistik nicht vor. — [2]) Einschl. Staatlose. — [3]) Finnland, Estland, Lettland, Litauen ohne Memelgebiet. — [4]) Einschl. Alleinwanderer ohne Beruf.

32. Fremdenverkehr im Deutschen Reich nach der Halbjahresstatistik
nach Hauptgebieten vom 1. Oktober 1935 bis 30. September 1936
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1936, III u. 1937, I)

Hauptgebiet	Gesamtzahl der Fremden[1]: Meldungen überhaupt (in 1000)	Meldungen dar. Auslandsfremde (in 1000)	Übernachtungen[2] überhaupt (in 1000)	Übernachtungen dar. von Auslandsfremden (in 1000)	Winterhalbjahr 1935/36[3]: Zahl der Berichtsorte[4]	Fremden-Meldungen (in 1000)	Fremden-Übernachtungen (in 1000)	Sommerhalbjahr 1936[3]: Zahl der Berichtsorte[4]	Fremden-Meldungen (in 1000)	Fremden-Übernachtungen (in 1000)
Ostdeutschland (Prov. Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Pommern rechts der Oder, Brandenburg rechts der Oder und Neiße, Nieder- und Oberschlesien)	1 694,6	50,7	7 587,8	148,0	127	573,2	1 597,0	276	1 121,4	5 990,8
Norddeutschland (Prov. Pommern links der Oder, Brandenburg links der Oder und nördl. der Havel, der Spree und des Oder-Spree-Kanals, Schleswig-Holstein, Hannover und Sachsen nördl. des Mittellandkanals und des Plauer Kanals, Länder Mecklenburg, Oldenburg, Hamburg, Bremen und Lübeck)	4 557,3	474,0	17 867,1	1 699,0	88	1 484,3	3 406,9	261	3 073,0	14 460,2
Mitteldeutschland (Länder Sachsen, Thüringen, Braunschweig, Anhalt und Schaumburg-Lippe, von den Provinzen Hannover, Sachsen und Brandenburg das Gebiet südl. des Mittellandkanals, des Plauer Kanals, der Havel, der Spree und des Oder-Spree-Kanals, rechts der Weser und der Fulda und links der Oder und der Neiße, von der Prov. Hessen-Nassau das Gebiet rechts der Fulda)	4 282,1	228,3	15 549,5	590,8	562	1 490,2	3 892,7	662	2 791,9	11 656,8
Westdeutschland (Prov. Westfalen, Rheinprovinz, Hessen-Nassau links der Weser und der Fulda, Hannover südl. des Mittellandkanals und links der Weser, Länder Hessen, Lippe, Saarland und Pfalz)	4 455,6	586,5	15 572,3	1 462,9	297	1 306,5	3 639,0	660	3 149,1	11 933,3
Süddeutschland (Bayern rechts des Rheins, Württemberg, Baden und Hohenzollerische Lande)	8 004,6	794,8	31 488,4	2 612,9	1 157	2 259,1	6 882,2	1 551	5 745,5	24 606,2
Deutsches Reich	**22 994,2**	**2 134,3**	**88 065,1**	**6 513,6**	**2 231**	**7 113,3**	**19 417,8**	**3 410**	**15 880,9**	**68 647,3**
dagegen Vorjahr oder -Halbjahr	19 780,5	1 542,9	76 272,4	4 649,1	[5]) 2 122	6 220,7	16 569,5	[5]) 2 984	13 559,8	59 702,9

Von den gemeldeten Auslandsfremden hatten ihren ständigen Wohnsitz in	Gesamtzahl der Auslandsfremden-Meldungen überhaupt	Meldungen in vH	Übernachtungen überhaupt	Übernachtungen in vH	Winterhalbjahr 1935/36 Auslandsfremden-Meldungen überhaupt	Meldungen in vH	Übernachtungen[6]) überhaupt	Übernachtungen in vH	Sommerhalbjahr 1936 Auslandsfremden-Meldungen überhaupt	Meldungen in vH	Übernachtungen[7]) überhaupt	Übernachtungen in vH
Belgien und Luxemburg	82 746	3,9	190 881	2,9	14 246	3,4	42 825	3,2	68 500	4,0	148 056	2,9
Bulgarien, Griechenland und Albanien	18 272	0,9	71 209	1,1	5 471	1,3	18 406	1,4	12 801	0,7	52 803	1,0
Dänemark	139 888	6,6	322 214	4,9	19 952	4,8	50 372	3,8	119 936	7,0	271 842	5,2
Danzig	42 310	2,0	155 062	2,4	12 376	3,0	38 238	2,9	29 934	1,7	116 824	2,3
Estland, Lettland, Litauen u. Memelgebiet	24 141	1,1	86 046	1,3	7 242	1,8	25 262	1,9	16 899	1,0	60 784	1,2
Finnland	12 698	0,6	46 664	0,7	2 491	0,6	8 289	0,6	10 207	0,6	38 375	0,7
Frankreich	105 410	4,9	350 376	5,4	19 763	4,8	68 562	5,2	85 647	5,0	281 814	5,4
Großbritannien und Irland	369 319	17,3	1 075 305	16,5	37 084	8,9	139 905	10,5	332 235	19,3	935 400	18,0
Italien	65 574	3,1	195 308	3,0	14 095	3,4	44 113	3,3	51 479	3,0	151 195	2,9
Jugoslawien	16 266	0,8	46 100	0,7	4 749	1,1	13 953	1,1	11 517	0,7	32 147	0,6
Niederlande	338 570	15,9	986 160	15,1	53 976	13,0	167 884	12,6	284 594	16,5	818 276	15,8
Norwegen	28 612	1,3	79 108	1,2	7 629	1,8	22 499	1,7	20 983	1,2	56 609	1,1
Österreich	114 354	5,4	304 609	4,7	34 282	8,3	95 134	7,2	80 072	4,7	209 475	4,0
Polen	39 889	1,9	127 695	2,0	15 735	3,8	45 562	3,4	24 154	1,4	82 133	1,6
Rumänien	18 530	0,9	59 429	0,9	4 833	1,2	14 949	1,1	13 697	0,8	44 480	0,9
Spanien und Portugal	21 595	1,0	99 594	1,5	6 116	1,5	20 468	1,5	15 479	0,9	79 126	1,5
Schweden	82 019	3,8	253 007	3,9	16 236	3,9	48 439	3,6	65 783	3,8	204 568	3,9
Schweiz	156 431	7,3	550 358	8,5	42 999	10,4	138 340	10,4	113 432	6,6	412 018	8,0
Tschechoslowakei	126 267	5,9	349 963	5,4	32 080	7,7	85 429	6,4	94 187	5,5	264 534	5,1
Ungarn	29 571	1,4	92 234	1,4	9 166	2,2	26 240	2,0	20 405	1,2	65 994	1,3
Union d. Soz. Sowjetrepubliken	5 408	0,2	20 055	0,3	2 487	0,6	9 734	0,7	2 921	0,2	10 321	0,2
Asien (einschl. europ. Türkei)	28 748	1,3	143 511	2,2	9 003	2,2	41 039	3,1	19 745	1,1	102 472	2,0
Afrika	10 165	0,5	56 288	0,9	2 153	0,5	10 847	0,8	8 012	0,5	45 441	0,9
Canada	4 461	0,2	19 161	0,3	920	0,2	5 010	0,4	3 541	0,2	14 151	0,3
Vereinigte Staaten von Amerika	198 486	9,3	582 216	8,9	25 483	6,1	90 963	6,8	173 003	10,1	491 253	9,5
Mittelamerika (einschl. Mexiko und westindische Inseln)	8 227	0,4	33 841	0,5	1 732	0,4	8 453	0,6	6 495	0,4	25 388	0,5
Südamerika	26 242	1,2	143 649	2,2	5 822	1,4	32 487	2,4	20 420	1,2	111 162	2,1
Australien	4 378	0,2	17 270	0,3	712	0,2	3 390	0,3	3 666	0,2	13 880	0,3
Sonstiges Ausland	15 781	0,7	56 277	0,9	6 374	1,5	13 893	1,1	9 407	0,5	42 384	0,8
Auslandsfremde zusammen	**2 134 358**	*100,0*	**6 513 590**	*100,0*	**415 207**	*100,0*	**1 330 685**	*100,0*	**1 719 151**	*100,0*	**5 182 905**	*100,0*
dagegen Vorjahr oder -Halbjahr	1 542 925	—	4 649 092	—	371 076	—	1 064 671	—	1 171 849	—	3 584 421	—

[1]) Als Fremde sind grundsätzlich solche Personen gezählt, die in Hotels, Gasthäusern, Pensionen, Fremdenheimen, Hospizen, möblierten Zimmern und ähnlichen Beherbergungsstätten gegen Entgelt vorübergehend (bis zur Höchstdauer von 2 Monaten) Aufenthalt genommen haben, ohne die der Besucher von Jugendherbergen und sonstigen Massenquartieren, die getrennt von den übrigen Fremden nachgewiesen wurden, ferner ohne die der Kranken in den Krankenhäusern und Kliniken, die grundsätzlich nicht erfaßt sind, auch wenn es sich um auswärtige Kranke handelt; dagegen sind die auswärtigen Kranken in Privatkliniken, Privatsanatorien, Kurhäusern, Kuranstalten, Heilstätten, Erholungs- und Kinderheimen und ähnlichen Anstalten ohne öffentlichen Krankenhauscharakter als Fremde miterfaßt. — [2]) Angaben über die Zahl der Fremdenübernachtungen fehlen im Winterhalbjahr 1934/35 in 7 Berichtsorten. — [3]) Als Winterhalbjahr gilt die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März, als Sommerhalbjahr die Zeit vom 1. April bis 30. September. — [4]) Die Wohnbevölkerung der Berichtsorte betrug im Winterhalbjahr 1935/36 = 51 vH, im Sommerhalbjahr 1936 = 56 vH der Gesamtbevölkerung des Reichs. — [5]) Die Zahl der Berichtsorte hat sich gegenüber früheren Veröffentlichungen durch nachträgliche Meldungen erhöht. — [6]) Die Aufgliederungen nach dem Wohnsitz sind für Berlin, Düsseldorf, Koblenz und Köln für einige Monate des Winterhalbjahrs, für Frankfurt a. M. und München für den ganzen Zeitraum errechnet. — [7]) Für München ist die Aufgliederung nach dem Wohnsitz für April bis Juni errechnet.

33. Fremdenverkehr in wichtigen Berichtsorten nach der monatlichen Reichsstatistik [1])
in den Sommerhalbjahren 1935 und 1936 und im Winterhalbjahr 1936/37

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Fremdenmeldungen [2])						Fremdenübernachtungen [2])					
	insgesamt			darunter Auslandsfremde [3])			insgesamt			darunter von Auslandsfremden [3])		
	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37
	700 Berichtsorte											
Sämtliche Berichtsorte (in 1000)	**11 221**	**12 971**	**7 332**	**1 108**	**1 627**	**494**	**47 378**	**53 887**	**20 649**	**3 311**	**4 619**	**1 638**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in vH	+ *9,1*	+ *14,8*	+ *14,3*	+ *16,3*	+ *46,3*	+ *22,5*	+ *7,4*	+ *12,8*	+ *16,2*	+ *20,9*	+ *38,8*	+ *25,3*
	55 Großstädte [4])											
A. Großstädte zus. (in 1000)	**4 449**	**5 330**	**4 197**	**629**	**987**	**387**	**8 264**	**10 602**	**8 796**	**1 255**	**2 271**	**1 082**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v H	+ *14,4*	+ *19,8*	+ *15,8*	+ *20,1*	+ *57,0*	+ *24,8*	+ *14,3*	+ *28,3*	+ *18,8*	+ *26,3*	+ *81,0*	+ *37,2*
Altona	20 280	22 304	16 403	1 492	1 892	800	52 448	60 039	56 610	5 194	8 083	5 385
Augsburg	43 805	51 381	44 640	4 293	5 815	1 822	71 013	84 278	115 323	5 723	7 344	3 253
Berlin [5])	599 881	824 200	809 768	95 051	180 313	95 211	1 290 857	2 248 666	2 072 336	275 197	821 638	407 845
Beuthen O.S.	5 515	6 116	6 616	471	517	485	5 776	6 432	7 299	524	573	534
Bielefeld	34 264	35 878	33 612	1 204	1 752	841	48 756	56 316	55 546	1 430	2 540	1 570
Bochum	6 641	5 498	7 147	298	342	550	6 955	5 782	7 583	374	389	736
Bonn	32 072	37 782	17 956	8 589	12 034	1 545	47 557	61 491	33 948	12 533	21 171	3 303
Braunschweig	33 953	40 288	36 792	1 608	2 369	922	41 357	48 643	46 779	2 128	2 987	1 457
Bremen	119 219	138 664	104 541	19 266	26 725	11 124	176 449	222 794	194 141	27 596	40 677	18 949
Breslau [6])	87 935	92 934	96 079	5 930	7 141	4 436	160 603	162 503	172 808	10 538	11 866	8 972
Chemnitz	63 983	55 465	54 789	2 917	3 700	3 328	80 930	116 428	139 298	6 639	9 322	9 534
Dessau	15 797	13 535	19 435	248	398	378	24 525	27 119	38 713	321	674	832
Dortmund	58 544	59 119	61 938	2 331	2 908	1 633	94 205	91 242	97 892	2 783	3 859	3 536
Dresden	150 599	238 369	162 411	26 833	47 631	17 359	364 451	512 881	400 342	65 298	100 601	50 485
Düsseldorf	81 730	109 139	96 107	23 142	30 730	13 097	166 399	209 354	195 205	28 687	44 085	23 431
Duisburg	11 492	19 948	16 245	1 283	2 416	1 444	17 561	31 785	25 150	2 092	4 014	2 315
Erfurt	48 535	50 944	50 255	1 424	1 323	1 146	80 628	70 283	75 214	2 917	2 651	1 938
Essen	56 372	56 766	58 947	4 545	3 348	2 292	135 432	131 375	144 791	7 866	7 062	5 561
Frankfurt a. M. [7])	206 308	248 730	172 847	32 601	50 788	15 567	314 930	403 818	314 009	46 531	77 531	37 857
Freiburg	109 625	112 966	62 377	21 941	25 946	6 832	226 655	242 163	155 701	58 497	71 629	24 212
Gelsenkirchen	5 186	4 987	6 942	168	184	172	6 434	6 315	13 009	206	199	172
Gleiwitz	7 477	7 885	8 004	275	282	218	7 842	8 033	8 042	288	284	218
Hagen	17 670	18 150	17 200	1 273	1 427	537	22 718	24 149	25 905	1 550	1 969	1 115
Halle a. S.	38 869	42 153	43 365	936	1 395	965	61 340	68 819	71 427	1 094	1 805	1 490
Hamburg	373 236	423 844	298 136	54 058	86 628	35 484	712 699	901 014	664 968	122 423	197 651	93 102
Hannover	114 677	144 977	139 162	7 673	11 697	4 522	182 177	219 149	209 990	11 865	18 412	8 662
Harburg-Wilhelmsburg	4 031	5 595	4 093	102	198	44	9 129	11 997	9 107	102	198	46
Hindenburg O.S.	3 447	3 479	3 565	80	87	76	6 157	6 838	7 383	211	158	177
Karlsruhe [8])	53 573	58 914	42 439	6 357	8 126	2 645	81 678	93 738	73 705	7 768	10 979	4 146
Kassel	55 892	67 113	60 692	2 911	5 707	1 536	100 202	115 035	101 912	5 118	9 723	2 917
Kiel	47 237	48 538	36 592	2 468	4 389	1 324	107 905	119 660	87 033	3 920	10 745	3 549
Köln	256 793	308 189	189 126	69 202	125 359	28 403	407 772	458 453	309 276	121 350	171 476	48 816
Königsberg (Pr.)	50 364	46 889	39 561	4 058	5 249	3 531	84 966	79 660	56 816	8 509	8 906	5 230
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	11 506	11 621	10 663	1 364	1 751	1 368	20 452	20 319	23 557	3 036	3 396	3 573
Leipzig	158 842	172 359	229 657	20 192	26 191	29 528	261 128	294 545	403 272	37 793	48 276	63 495
Ludwigshafen a. Rhein	9 538	8 914	7 677	342	435	173	13 321	13 934	12 430	512	807	357
Lübeck [9])	30 146	41 446	24 448	3 669	6 437	1 220	38 678	50 012	31 495	4 723	7 174	1 507
Magdeburg	65 128	79 378	77 398	1 843	2 910	1 351	99 298	116 567	117 315	3 365	3 866	2 889
Mainz	61 816	72 629	24 414	18 169	26 642	2 105	76 560	87 341	35 528	22 057	29 167	2 787
Mannheim	59 724	67 534	57 277	5 266	7 258	3 479	100 955	114 273	96 864	7 714	10 665	5 769
Mülheim a. d. Ruhr	3 332	4 151	4 355	172	137	98	51 088	60 372	68 270	324	273	614
München [8])	523 033	681 815	386 406	104 772	158 971	52 781	1 135 117	1 501 758	970 088	236 751	367 912	152 543
München Gladbach	3 767	3 881	4 926	259	416	271	19 650	26 800	19 529	421	686	457
Münster i. W.	31 771	40 195	41 991	2 134	3 803	1 413	48 170	59 412	73 122	2 366	4 242	2 014
Nürnberg [10])	178 174	219 639	118 068	29 349	43 906	11 324	315 132	414 330	211 195	30 857	46 190	21 833
Oberhausen	3 482	4 160	3 832	384	359	286	5 600	5 496	7 640	790	525	900
Plauen	27 961	29 407	25 205	1 141	1 476	846	49 045	50 462	44 626	2 115	2 079	1 581
Remscheid	3 594	4 540	2 186	384	472	151	5 858	13 196	4 125	1 364	1 097	243
Rostock [11])	41 330	46 826	35 716	1 257	1 941	869	74 797	98 100	68 428	1 588	2 881	1 127

[1]) Die Erhebungen werden vom Statistischen Reichsamt in ausgewählten Berichtsorten nach den gleichen Grundsätzen wie die Halbjahresstatistik durchgeführt, um einen schnellen Überblick über die Entwicklung des Fremdenverkehrs zu gewinnen. Abweichungen von den Erhebungsgrundsätzen sind nachstehend von Fall zu Fall besonders vermerkt. — [2]) Ohne die Besucher von Jugendherbergen und sonstigen Massenquartieren, die getrennt von den übrigen Fremden nachgewiesen wurden, ferner ohne die Kranken in den öffentlichen Krankenhäusern und Kliniken, die grundsätzlich nicht erfaßt sind, auch wenn es sich um auswärtige Kranke handelt; dagegen sind die auswärtigen Kranken in Privatkliniken, Privatsanatorien, Kurhäusern, Kuranstalten, Heilstätten, Erholungs- und Kinderheimen und ähnlichen Anstalten ohne öffentlichen Krankenhauscharakter als Fremde mit erfaßt. — [3]) Personen mit ständigem Wohnsitz im Ausland. — [4]) Ohne Aachen und Wiesbaden, die unter C aufgeführt sind. — [5]) Bis 30. XI. 1935 sind die Übernachtungen unter Zugrundelegung der organisierten Hotels ermittelt. — [6]) Ohne die Besuchsfremden in Privathaushaltungen. — [7]) In den S.-Hj. 1935 und 1936 sind nur die Fremdenneumeldungen nachgewiesen; die Übernachtungen sind bis 30. V. 36 unter Zugrundelegung von 29 organisierten Hotels ermittelt. — [8]) In den S.-Hj. 1935 und 1936 sind nur die Fremdenneumeldungen nachgewiesen. — [9]) Ohne Travemünde, das unter D aufgeführt ist. — [10]) Im S.-Hj. 1935 bzw. 1936 anläßlich des Reichsparteitages der NSDAP. 1 838 179 bzw. 2 461 729 Übernachtungen in Privat- und Massenquartieren. — [11]) Ohne Warnemünde, das unter D aufgeführt ist. — [12]) Aufgeführt sind nur Orte mit mehr als 14 500 Übernachtungen im S.-Hj. 1936. — [13]) Aufgeführt sind nur Orte mit mehr als 54 000 Übernachtungen im S.-Hj. 1936. — [14]) Für S.-Hj. 1935 nur Fremdenneumeldungen. — [15]) Einschließlich Ramsau und Schellenberg. — [16]) Einschließlich Baberhäuser und Wolfshau (Gemeinde Gebirgsbauden). — [17]) Obergrainau und Untergrainau. — [18]) Einschließlich Hohenlychen. — [19]) Einschließlich Hartenberg und Kiesewald. — [20]) Aufgeführt sind nur Orte mit mehr als 80 000 Übernachtungen im S.-Hj. 1936.

33. Fremdenverkehr in wichtigen Berichtsorten nach der monatlichen Reichsstatistik[1]) in den Sommerhalbjahren 1935 und 1936 und im Winterhalbjahr 1936/37

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Fremdenmeldungen[8])						Fremdenübernachtungen[7])					
	insgesamt			darunter Auslandsfremde[9])			insgesamt			darunter von Auslandsfremden[9])		
	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	S.-Hj. 1935	S.-Hj 1936	W.-Hj. 1936 37
Noch: A. Großstädte												
Saarbrücken	73 720	37 292	30 715	2 263	2 116	962	114 581	51 238	44 087	2 852	2 670	1 450
Solingen	1 385	1 777	2 555	145	172	253	2 222	3 621	6 372	335	543	676
Stettin	40 751	51 092	49 400	1 200	1 903	953	87 135	94 395	90 365	1 656	2 736	1 813
Stuttgart	197 713	223 671	161 795	21 102	29 666	14 059	389 478	441 973	350 988	34 845	49 959	29 387
Würzburg	82 722	97 861	50 939	6 628	9 285	1 737	114 703	130 537	79 868	8 199	11 148	2 608
Wuppertal	25 189	28 946	29 291	1 535	1 858	1 253	42 358	47 082	50 002	3 662	3 946	2 897
	250 Mittel- u. Kleinstädte											
B. Mittel- und Kleinstädte zus. (in 1000)	**2 894**	**3 311**	**1 959**	**210**	**293**	**60**	**5 004**	**5 690**	**3 255**	**381**	**491**	**115**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v H	+ *8,9*	+ *14,2*	+ *8,3*	+*24,0*	+*39,2*	+*24,4*	+ *13,5*	+ *13,3*	+ *9,9*	+ *27,3*	+*28,6*	+*23,6*
darunter[12]):												
Allenstein	22 025	18 982	14 687	392	451	248	31 315	25 428	25 143	802	574	344
Altenburg	8 026	8 203	7 165	88	119	113	17 830	19 142	15 935	1 282	1 548	1 691
Altötting	49 461	42 101	12 722	38	182	117	73 990	63 705	24 758	135	182	117
Amberg	12 115	12 609	10 907	176	239	129	14 502	15 261	13 071	257	382	521
Andernach a. Rh.	10 658	13 036	2 393	2 038	2 595	159	15 432	24 715	3 160	2 695	3 037	209
Anklam	4 284	5 796	5 392	22	21	7	11 449	25 613	15 546	33	27	10
Ansbach	10 052	12 749	7 710	718	786	215	12 990	17 351	12 409	1 133	861	304
Aschaffenburg	15 474	16 044	10 091	900	1 232	101	20 750	21 422	18 019	1 242	2 083	176
Bamberg	31 891	36 377	21 176	588	902	223	78 221	83 678	43 318	1 756	2 034	569
Bautzen	11 767	11 012	10 245	297	283	194	17 513	19 153	16 012	502	389	329
Bayreuth	29 169	49 187	21 879	1 730	3 849	930	55 364	175 997	47 534	3 459	13 074	2 490
Bernkastel-Kues	11 985	10 268	2 877	365	491	9	23 373	30 446	5 013	427	686	9
Bingen	33 838	76 203	8 257	3 214	5 732	444	110 643	126 674	11 992	9 682	8 400	696
Brandenburg (Havel)	7 802	10 592	7 897	94	340	76	12 333	17 369	14 730	114	402	150
Calw	4 016	4 143	2 064	84	88	27	9 908	15 802	2 494	113	97	27
Celle	9 417	15 618	8 259	274	622	143	10 214	27 231	14 197	274	624	143
Coburg	19 328	21 516	12 637	778	1 185	485	27 492	31 244	19 299	959	1 461	864
Cottbus	9 362	13 530	15 953	33	220	283	11 267	16 022	28 926	82	280	471
Darmstadt	25 542	28 380	18 538	1 709	2 308	718	37 052	42 103	35 159	2 321	3 213	1 551
Detmold	16 123	16 283	8 682	498	801	221	25 854	27 700	14 472	999	1 444	456
Dinkelsbühl	16 456	16 825	4 935	1 239	1 513	227	19 772	21 115	6 798	1 294	2 147	498
Edenkoben	1 312	1 517	495	9	8	3	15 451	19 740	6 962	9	62	3
Eisenach	57 211	66 596	26 053	1 764	5 245	656	99 108	117 626	46 566	7 056	15 627	1 670
Elbing	12 478	16 086	11 586	1 663	1 732	1 004	19 758	23 063	18 098	2 534	2 545	1 153
Eltville a. Rh.	3 298	4 093	853	52	122	20	16 735	20 502	3 139	70	345	131
Emden	11 612	12 877	8 199	312	474	304	13 897	18 223	12 288	571	910	655
Flensburg	15 280	15 244	10 567	2 379	3 418	905	18 319	19 875	12 929	3 018	4 825	1 415
Friedrichshafen	49 206	46 536	17 844	4 154	4 385	1 197	75 733	74 688	29 669	4 790	5 322	1 651
Fulda	15 407	18 846	11 153	579	862	169	18 594	25 849	15 439	941	1 414	293
Gera	18 128	20 391	16 909	548	868	381	38 060	37 421	36 302	1 640	1 907	1 198
Gießen	15 013	15 922	12 904	250	350	145	19 815	21 478	17 518	325	392	225
Görlitz	22 025	23 403	20 763	494	587	354	27 500	26 811	25 062	693	968	485
Göttingen	17 343	21 703	14 166	706	1 300	393	31 399	30 270	19 874	2 350	2 232	938
Goslar	40 142	45 576	29 269	4 087	5 625	787	100 290	90 692	70 854	7 284	9 495	3 396
Gotha	17 780	21 252	17 518	484	581	216	23 703	25 509	20 098	674	586	218
Greifswald	11 863	12 230	10 663	155	315	138	16 664	17 419	16 328	227	381	213
Güstrow	11 510	11 801	11 523	69	154	64	16 179	17 070	15 938	69	154	64
Halberstadt	14 610	17 988	13 167	508	628	247	19 256	25 000	18 318	561	742	588
Hameln	11 304	18 667	10 070	559	1 023	158	11 679	21 721	12 653	559	1 108	187
Heidelberg	129 710	151 570	41 491	39 678	56 425	6 456	211 019	254 094	79 907	59 235	84 127	11 221
Heilbronn	24 063	34 872	24 773	1 206	1 702	304	39 759	45 241	37 004	1 564	1 955	403
Hildesheim	21 623	26 429	16 998	2 166	3 450	531	32 976	39 163	28 745	2 587	4 316	888
Hirschberg i. Rsgb.	13 773	20 719	18 275	322	575	327	33 047	67 042	42 077	795	1 996	826
Hof	19 497	20 856	14 425	932	1 295	511	39 014	39 803	27 078	1 425	1 877	770
Ingolstadt	10 512	14 835	9 323	385	981	301	11 413	15 713	10 224	391	1 004	307
Iserlohn	5 030	6 709	3 917	524	418	105	8 690	14 991	6 786	2 037	1 672	211
Jena	20 891	23 289	15 526	1 177	1 644	831	48 358	42 881	32 109	3 577	3 508	2 609
Kaiserslautern	11 616	12 586	10 608	222	731	95	19 025	16 698	15 431	366	852	137
Kempten (Allgäu)	21 188	23 795	15 821	823	1 196	307	23 718	28 511	19 459	909	1 445	392
Koblenz	107 571	112 346	30 621	28 026	40 475	3 723	160 157	179 814	54 081	45 378	65 835	8 605
Kochem	15 465	27 587	5 102	2 581	4 216	318	32 242	53 566	7 918	5 956	7 674	446
Konstanz	109 803	112 241	22 631	7 907	9 599	1 791	205 256	244 726	37 122	13 394	17 871	2 868
Landau i. d. Pf.	8 049	9 240	7 704	273	388	100	11 488	14 968	11 883	424	462	141
Landsberg (Warthe)	9 908	10 196	10 046	149	200	75	13 999	14 858	15 428	152	210	96
Landshut	35 255	41 016	26 779	1 769	2 092	1 547	47 175	53 383	37 297	2 343	3 019	2 237
Liegnitz	17 665	16 711	15 967	189	210	156	30 167	27 911	26 647	231	229	178
Limburg a. L.	17 129	14 679	6 654	1 114	1 114	118	27 920	18 168	8 871	1 114	1 277	118
Lindau (Bodensee)	80 368	100 926	19 032	8 438	10 591	1 575	190 298	274 551	29 081	15 575	20 444	2 077
Lörrach	11 062	11 406	9 763	392	496	224	17 572	16 695	15 220	616	772	435
Lyck (Masuren)	4 495	7 348	6 642	14	44	13	6 230	14 588	8 477	24	55	54
Marburg	19 356	22 090	11 221	1 068	1 407	270	34 878	37 924	23 279	1 615	1 870	866
Marienburg (Westpr.)	16 155	19 589	10 432	1 084	1 571	973	16 604	26 374	16 870	1 103	2 129	1 526
Meiningen	9 212	13 985	8 449	32	499	131	9 658	17 083	12 383	48	529	200
Minden	14 253	14 653	10 514	901	1 316	165	25 200	25 817	22 080	907	1 365	207

Anmerkungen siehe Seite 70

33. Fremdenverkehr in wichtigen Berichtsorten nach der monatlichen Reichsstatistik[1]) in den Sommerhalbjahren 1935 und 1936 und im Winterhalbjahr 1936/37

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Fremdenmeldungen[2]) insgesamt S.-Hj. 1935	Fremdenmeldungen[2]) insgesamt S.-Hj. 1936	Fremdenmeldungen[2]) insgesamt W.-Hj. 1936/37	darunter Auslandsfremde[3]) S.-Hj. 1935	darunter Auslandsfremde[3]) S.-Hj. 1936	darunter Auslandsfremde[3]) W.-Hj. 1936/37	Fremdenübernachtungen[2]) insgesamt S.-Hj. 1935	Fremdenübernachtungen[2]) insgesamt S.-Hj. 1936	Fremdenübernachtungen[2]) insgesamt W.-Hj. 1936/37	darunter von Auslandsfremden[3]) S.-Hj. 1935	darunter von Auslandsfremden[3]) S.-Hj. 1936	darunter von Auslandsfremden[3]) W.-Hj. 1936/37
Noch: B. Mittel- und Kleinstädte												
Möttlingen	3 796	3 550	2 576	1 106	781	462	52 923	45 861	26 988	26 023	17 834	7 336
Monschau (Eifel)	3 809	4 644	1 066	1 270	1 431	123	15 408	19 088	2 679	4 299	4 223	218
Mühlhausen (Thür.)	11 249	14 922	12 354	157	192	127	23 545	25 297	23 278	649	701	812
Münden (Hann. Münden)	10 529	11 844	3 270	147	354	51	43 650	38 804	8 165	392	780	109
Naumburg a. S.	14 577	15 911	10 040	353	459	158	26 312	26 779	18 979	358	503	185
Neubrandenburg	12 747	11 836	8 524	221	374	134	48 055	26 989	16 283	308	399	139
Neustadt a. d. Weinstraße	15 231	16 263	9 618	369	658	136	36 692	38 343	15 495	501	889	321
Nordhausen	15 231	21 385	15 942	571	884	237	24 908	30 930	25 487	621	1 101	239
Oberwesel	5 059	7 835	1 432	309	1 032	21	18 574	22 550	5 307	710	3 496	25
Offenburg	17 539	19 037	14 489	1 890	2 536	370	23 019	25 260	20 874	2 116	2 842	580
Oldenburg i. O.	10 209	11 342	11 805	234	338	185	21 886	31 545	26 842	538	729	289
Oppeln	12 015	11 629	12 107	276	276	245	15 613	14 868	18 022	732	621	352
Osnabrück	19 018	25 356	26 928	236	337	487	21 872	29 633	33 253	344	481	628
Paderborn	16 350	16 099	11 555	1 525	1 335	198	30 281	25 766	17 274	3 310	1 338	211
Passau	21 158	31 861	15 066	3 526	4 679	1 459	43 858	54 845	39 052	4 158	5 499	1 594
Pforzheim	16 795	17 630	12 013	1 636	2 030	860	24 519	25 036	16 215	3 478	2 971	1 339
Potsdam	10 860	11 896	6 770	456	909	161	12 370	15 091	10 381	492	2 131	396
Ravensburg	13 527	14 371	11 036	351	461	223	17 447	19 254	16 000	359	630	379
Regensburg	44 979	49 418	30 997	3 120	4 811	1 141	58 996	63 129	45 501	4 077	6 128	1 629
Reutlingen	10 231	9 989	8 195	386	425	190	15 192	17 148	14 025	596	649	312
Rosenheim	15 419	17 788	10 539	958	1 511	451	24 118	38 055	29 039	1 155	2 026	616
Rothenburg ob d. Tauber	44 168	57 083	6 728	6 685	6 758	675	58 615	67 443	14 087	7 278	7 966	1 110
Rudolstadt	8 932	9 953	5 763	328	316	126	26 947	24 928	13 757	618	1 924	474
Rüdesheim a. Rh.	49 031	48 020	5 595	5 275	5 844	222	65 088	60 574	6 987	6 174	6 607	222
Saalfeld	15 593	23 675	12 556	339	515	160	41 247	47 210	20 114	559	1 156	476
Sankt Goar	11 928	12 773	1 305	3 151	3 792	93	35 973	24 086	2 303	18 260	6 688	167
Sankt Goarshausen	7 000	7 758	1 576	2 011	1 968	66	26 029	40 666	4 411	9 421	9 512	229
Schwäbisch Gmünd	7 228	7 598	6 138	167	216	118	24 771	25 365	16 296	578	780	346
Schweinfurt	13 500	15 419	13 071	300	251	182	17 415	19 549	19 699	815	420	270
Schwerin	21 231	22 935	16 722	291	568	225	31 350	31 591	24 462	310	784	382
Siegen	8 305	13 523	11 081	366	497	174	13 441	19 216	17 395	554	763	470
Singen	14 881	15 162	7 580	994	1 038	272	15 854	16 032	8 497	998	1 187	287
Sondershausen	2 357	3 072	2 316	91	149	39	9 203	22 862	18 309	1 069	1 708	392
Stendal	10 157	9 571	9 787	36	99	15	17 686	17 829	19 355	36	99	15
Stolp	12 275	12 721	13 792	124	198	48	24 147	29 200	27 711	124	232	139
Stralsund	37 209	41 220	24 308	956	1 599	315	48 252	54 070	30 469	1 183	2 045	336
Tilsit	7 386	9 466	8 357	653	881	611	11 012	15 490	13 008	893	1 188	872
Trier	17 270	22 653	20 798	1 806	3 742	944	20 051	37 045	31 309	3 046	7 451	1 451
Tübingen	16 258	17 361	9 813	1 074	1 445	444	24 380	25 955	14 591	1 605	2 137	651
Ulm	53 297	59 968	39 949	6 220	8 923	1 926	82 887	90 168	70 089	6 743	9 832	2 455
Weiden (Bayr. Ostm.)	11 810	13 078	11 450	173	386	171	16 414	19 655	17 607	212	915	218
Weimar	41 674	48 923	29 534	3 269	5 111	946	67 179	85 898	56 190	4 037	8 587	2 035
Weißenburg i. Bay.	8 586	8 822	3 560	339	464	83	42 359	24 944	4 282	567	636	95
Wilhelmshaven	13 962	16 507	13 710	108	153	27	47 420	35 437	24 601	186	200	45
Wismar	11 464	11 143	7 777	242	375	141	18 992	19 988	14 234	292	506	169
Wittenberge	7 373	7 374	8 698	68	117	45	24 385	17 738	21 896	87	139	73
Zittau	10 945	12 218	10 315	600	688	476	20 380	20 556	18 978	722	977	703
Zwickau	27 256	33 344	35 299	574	995	657	57 467	70 507	73 861	1 621	2 433	2 289
C. Bäder u. Kurorte	350 Bäder und Kurorte											
zus. (in 1000)	**3 205**	**3 635**	**1 109**	**251**	**327**	**46**	**27 668**	**30 629**	**8 214**	**1 549**	**1 717**	**437**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v H	+ *1,7*	+ *11,3*	+ *20,1*	+ *0,5*	+ *28,0*	+ *4,4*	+ *7,9*	+ *9,4*	+ *14,9*	+ *14,6*	+ *9,4*	+ *2,3*
darunter[13]):												
Aachen[14])	38 469	40 570	27 602	10 192	13 282	3 549	207 657	212 385	155 447	28 397	32 065	10 492
Ahrweiler	12 508	10 566	2 340	669	1 189	86	75 822	62 943	27 715	3 990	5 299	140
Altenahr	8 989	7 311	1 925	985	1 030	153	49 598	59 225	8 015	9 578	7 052	420
Altenau	5 044	7 768	1 770	72	46	7	57 255	76 573	8 838	693	303	81
Altheide, Bad	11 281	12 388	2 121	197	193	35	221 978	232 190	36 519	3 597	4 009	539
Baden-Baden	85 304	98 185	29 710	21 516	28 873	3 439	519 067	699 214	188 102	126 671	209 844	25 513
Badenweiler	16 142	19 529	4 838	2 188	3 094	314	229 321	259 581	43 470	24 805	32 253	2 411
Bärenburg	6 493	5 830	3 378	26	20	8	62 911	65 063	16 503	286	239	33
Baiersbronn	11 201	11 453	3 125	557	693	55	76 179	87 761	7 672	2 243	2 483	110
Bayrischzell	13 728	14 260	6 180	106	264	73	87 827	92 724	33 091	318	1 254	184
Berchtesgaden (Land)[15])	103 447	122 577	12 663	5 138	6 207	621	902 421	979 646	80 445	32 776	36 578	4 725
Berchtesgaden (Markt)	64 513	72 618	16 795	8 295	10 243	1 113	353 943	406 718	61 827	38 633	47 124	4 091
Bergzabern	5 438	7 242	2 262	157	270	40	55 886	61 520	14 374	1 515	2 408	412
Berneck i. Fichtelgebirge	10 390	14 894	2 121	198	505	34	56 923	72 723	4 141	763	997	34
Bertrich, Bad	4 814	5 010	336	148	120	9	77 389	78 510	4 337	3 088	2 402	74
Blankenburg (Thür. Wald), Bad	17 048	13 442	4 171	325	320	38	146 612	124 428	27 201	4 472	2 647	233
Blankenburg (Harz)	15 059	10 653	4 493	115	181	56	55 467	83 234	25 147	715	1 633	678
Boppard	18 248	27 706	3 171	4 894	8 260	90	64 776	80 512	7 869	21 676	24 406	167
Brambach, Radiumbad	3 717	4 180	783	154	179	42	75 895	81 888	11 178	4 282	4 611	930
Bramstedt, Bad	2 771	3 136	2 367	27	55	10	70 841	77 103	50 115	341	603	164

Anmerkungen siehe Seite 70.

33. Fremdenverkehr in wichtigen Berichtsorten nach der monatlichen Reichsstatistik[1]) in den Sommerhalbjahren 1935 und 1936 und im Winterhalbjahr 1936/37

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Fremdenmeldungen[2]) insgesamt S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	darunter Auslandsfremde[3]) S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	Fremdenübernachtungen[2]) insgesamt S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	darunter von Auslandsfremden[3]) S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37
Noch: C. Bäder u. Kurorte												
Braunlage	16 199	25 473	13 800	314	386	116	213 494	224 748	89 007	3 226	3 475	1 451
Brückenberg i. Rsgb.[16])	32 763	33 565	14 278	604	616	304	123 557	135 945	87 346	1 435	1 866	2 601
Bühlerhöhen-Kurorte	7 107	9 272	2 702	692	762	125	70 073	69 655	19 603	5 885	7 646	1 545
Charlottenbrunn, Bad	3 519	4 109	1 008	20	25	5	46 170	54 568	12 168	331	396	100
Clausthal-Zellerfeld	5 059	5 500	2 024	73	130	50	58 957	69 886	34 195	123	367	367
Donaueschingen	13 008	16 583	7 102	1 210	1 933	361	44 404	54 194	32 524	1 281	2 021	376
Driburg, Bad	6 450	7 645	2 721	10	27	—	105 612	110 559	42 202	81	109	—
Dürkheim, Bad	7 002	7 206	3 463	147	258	15	67 735	76 084	48 772	610	1 043	67
Dürrheim, Bad	10 713	10 713	4 506	1 091	882	90	187 463	203 208	104 408	12 897	11 640	1 577
Elster, Bad	23 176	24 045	4 899	427	548	84	368 470	333 657	51 361	5 272	6 936	1 236
Ems, Bad	22 663	25 971	3 375	3 083	4 860	121	224 402	225 152	53 522	22 329	22 827	1 136
Finsterbergen	5 331	7 750	500	40	39	—	69 867	76 065	6 299	685	522	—
Fischbachau	7 134	7 304	2 112	55	60	10	71 965	87 416	20 693	334	543	77
Fischen	9 612	6 314	1 418	89	51	20	103 552	65 088	12 123	862	585	206
Flinsberg, Bad	16 212	16 603	5 628	143	189	40	172 015	171 515	35 341	1 414	1 941	327
Frankenhausen (Kyffh.), Bad	6 785	6 878	2 504	32	133	2	49 905	58 627	17 412	83	274	3
Freudenstadt	43 640	48 065	15 513	8 725	11 409	946	289 372	323 987	85 472	47 537	53 255	7 053
Friedrichroda	21 157	22 409	4 938	840	854	30	177 790	209 150	35 031	6 888	6 503	179
Friedrichsbrunn	4 622	4 402	1 580	—	14	—	75 040	65 363	21 297	—	126	—
Füssen (Allgäu)	29 674	29 127	6 602	2 020	2 358	276	158 676	156 874	25 367	6 628	8 363	947
Garmisch-Partenkirchen	130 423	127 126	52 369	22 024	26 076	4 886	704 075	713 135	376 471	120 025	132 797	41 982
Gernrode (Harz)	5 838	5 150	1 461	3	77	16	61 867	57 145	14 505	24	634	132
Godesberg, Bad	23 579	21 943	6 201	5 531	4 647	341	88 927	88 395	23 178	25 102	24 014	1 322
Grainau[17])	22 643	23 469	4 097	1 852	2 017	321	171 878	197 353	31 564	8 533	11 093	3 534
Grund (Harz), Bad	5 726	6 362	1 509	86	104	1	57 544	62 446	12 114	696	641	2
Hahnenklee-Bockswiese	18 003	22 325	6 291	332	400	67	209 754	237 980	49 568	3 241	4 855	587
Hain i. Rsgb.	8 426	9 991	3 599	88	97	57	92 085	95 757	17 479	485	787	255
Harzburg, Bad	36 504	39 161	9 941	2 689	3 263	143	237 717	283 872	47 986	15 708	19 879	840
Heilbrunn, Bad	2 903	3 050	207	19	12	—	66 800	73 107	895	547	277	—
Herrenalb	13 896	16 467	2 199	1 613	1 866	80	125 529	122 265	11 641	12 355	12 204	1 106
Hindelang-Bad Oberdorf	18 645	19 640	11 135	439	667	462	237 888	253 500	115 581	7 880	18 732	9 971
Hinterzarten	10 708	11 460	3 984	1 202	1 434	331	105 715	116 696	26 420	11 248	12 864	2 908
Hohegeiss (Harz)	6 032	5 954	1 221	65	170	2	55 156	56 421	13 965	380	508	18
Homburg v. d. H., Bad	8 712	10 511	3 412	487	764	169	139 546	80 132	17 123	5 063	5 559	1 586
Honnef am Rhein	17 151	19 331	2 957	2 720	3 886	173	82 616	95 248	10 483	13 866	21 359	779
Ilmenau	10 233	14 194	5 217	413	503	106	39 163	92 219	11 370	1 238	1 248	152
Ilsenburg (Harz)	15 188	17 662	2 139	438	550	21	127 310	156 265	10 111	2 358	3 358	61
Jonsdorf, Kurort	10 054	7 418	1 364	25	33	4	83 216	75 366	13 377	543	477	9
Karlshafen, Solbad	10 604	10 930	2 080	145	207	27	59 471	55 716	14 145	824	643	72
Kiefersfelden	8 446	7 563	842	40	86	—	86 633	89 177	6 757	710	880	—
Kissingen, Bad	39 661	40 905	6 647	2 027	2 290	230	601 857	607 712	64 769	34 868	39 014	3 074
Kochel am See (Oberbay.)	16 055	25 080	2 967	1 514	1 867	228	109 677	110 285	7 844	6 887	8 046	539
Königsfeld (Schwarzwald)	5 140	5 178	2 111	399	364	80	87 843	75 512	23 205	4 977	5 209	927
Königstein im Taunus	8 313	9 265	3 767	443	435	81	113 655	120 802	53 976	2 594	3 399	1 692
Königswinter	36 389	36 173	3 610	10 332	11 022	262	81 254	87 537	7 277	28 325	36 018	773
Kösen, Bad	5 392	4 886	1 057	—	2	—	75 164	103 395	20 442	—	16	—
Kreuznach, Bad	15 838	22 162	12 094	652	1 176	258	113 619	267 925	126 873	8 357	6 221	669
Krün	7 302	6 136	3 549	346	302	236	63 948	79 895	30 380	2 735	2 973	2 704
Krummhübel i. Rsgb.	16 954	20 193	10 173	205	422	149	133 920	146 599	72 221	1 276	2 827	990
Kudowa, Bad	10 844	11 774	1 845	199	208	22	183 293	190 036	30 673	3 075	3 169	320
Landeck i. Schl., Bad	11 330	12 270	2 404	209	216	26	189 240	201 472	22 590	2 933	3 327	246
Langenargen	12 692	12 106	868	145	349	19	55 893	72 741	2 200	660	2 094	24
Lausick, Bad	3 414	3 287	1 603	12	24	68	51 494	54 980	12 036	168	309	83
Lenggries	6 625	6 568	1 207	79	125	16	69 386	70 854	4 659	980	723	105
Liebenstein, Bad	7 526	8 399	1 099	133	193	33	116 286	124 788	13 621	2 261	2 951	397
Liebenzell, Bad	8 445	9 930	2 207	349	344	53	99 548	102 310	18 733	4 306	4 237	754
Lippspringe, Bad	4 042	4 418	3 277	8	12	2	119 900	144 511	105 496	8	12	2
Lüneburg	13 004	15 005	11 193	298	439	123	50 940	55 740	38 060	298	439	123
Lychen[18])	8 320	12 331	4 902	32	303	102	59 751	171 585	96 923	122	5 528	3 252
Meersburg a. Bodensee	28 932	22 651	1 950	1 146	749	97	78 310	74 156	4 834	4 882	3 558	204
Mergentheim, Bad	22 228	24 116	7 842	893	1 118	128	339 772	351 357	64 257	15 322	18 270	1 685
Mittelberg-Oy.	3 382	3 751	1 407	10	13	5	44 755	55 319	18 269	240	266	67
Mittenwald	31 376	41 308	11 024	3 027	4 185	459	254 190	312 965	78 349	19 181	23 164	3 583
Mölln	4 298	5 209	2 654	83	75	36	54 481	56 148	44 662	440	270	96
Münster am Stein, Bad	6 996	8 626	1 569	309	317	19	70 079	105 090	20 750	2 980	3 247	125
Nagold	5 170	6 070	3 442	92	144	723	38 472	54 202	40 888	285	364	26 086
Nassau	6 856	8 495	1 372	650	888	48	68 530	106 361	25 376	4 057	9 018	716
Nauheim, Bad	24 864	27 186	8 575	3 632	4 002	926	548 417	545 699	161 231	85 796	112 284	15 686
Nenndorf, Bad	5 167	5 397	1 166	37	44	7	143 066	123 100	28 324	974	849	129
Neuenahr, Bad	16 700	16 713	2 373	2 071	1 822	79	272 221	269 734	31 618	17 321	17 535	915
Oberammergau	14 988	19 669	5 300	2 994	2 975	354	78 532	100 760	36 853	9 435	8 783	3 266
Oberaudorf	7 512	8 604	1 862	105	134	58	79 917	83 158	10 188	595	762	255
Oberhof	19 630	19 951	10 705	316	468	150	146 495	130 428	64 912	1 601	2 945	790
Oberschlema, Radiumbad	10 891	11 536	2 400	141	215	84	252 560	247 135	40 733	3 312	4 537	1 627
Oberstdorf	47 532	53 970	22 150	3 044	3 699	1 081	454 334	555 496	195 505	27 255	35 436	13 712
Oeynhausen, Bad	18 647	19 618	5 709	234	277	13	303 632	304 576	65 985	4 552	5 329	185

Anmerkungen siehe Seite 70.

33. Fremdenverkehr in wichtigen Berichtsorten nach der monatlichen Reichsstatistik[1]) in den Sommerhalbjahren 1935 und 1936 und im Winterhalbjahr 1936/37

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Fremdenmeldungen [2]) insgesamt S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	darunter Auslandsfremde [3]) S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	Fremdenübernachtungen [2]) insgesamt S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	darunter von Auslandsfremden [3]) S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37
Noch: C. Bäder u. Kurorte												
Orb, Bad	9 543	10 574	1 591	40	52	4	152 011	190 200	25 334	590	309	32
Oybin, Kurort	8 305	8 991	2 256	95	116	55	56 775	70 274	13 212	386	844	170
Petersdorf i. Riesengeb.[19])	6 689	7 523	1 232	25	21	5	87 268	88 674	13 304	140	243	205
Pfronten	17 080	20 573	5 956	68	152	68	155 167	181 174	39 841	557	552	328
Polzin, Bad	6 022	7 111	4 566	88	158	66	71 887	92 364	38 348	2 165	4 077	1 609
Prien am Chiemsee	19 304	21 778	2 022	1 173	1 428	94	83 979	81 444	4 613	4 218	3 887	188
Pyrmont, Bad	28 200	33 745	11 026	1 122	1 486	171	341 325	373 371	95 303	13 366	11 625	909
Rappenau, Bad	1 577	1 837	1 004	4	7	—	49 641	68 337	33 364	235	124	—
Rathen, Kurort	18 591	18 777	1 114	309	388	24	94 025	96 533	3 190	999	1 280	81
Rehburg, Bad	1 578	1 900	1 125	—	5	5	64 873	68 314	69 019	—	37	77
Reichenhall, Bad	48 574	59 781	16 210	3 660	5 766	762	506 271	606 773	133 490	36 588	47 593	7 726
Reinerz, Bad	21 321	21 673	7 710	348	336	81	322 408	363 647	74 477	6 123	5 827	1 207
Reit i. Winkl	8 288	7 546	9 262	92	154	359	66 616	66 662	62 192	1 031	1 282	3 033
Rengsdorf	8 544	10 031	1 483	535	582	5	69 058	83 889	5 910	5 147	3 940	11
Rothenfelde, Bad	7 731	8 995	1 655	165	107	—	141 842	165 842	34 415	3 185	1 698	—
Rottach-Egern	15 911	18 564	3 639	386	740	112	183 853	206 536	18 942	5 108	9 049	1 572
Ruhpolding	13 966	13 360	4 177	29	113	22	161 129	162 372	41 907	325	1 143	284
Sachsa, Bad	7 513	8 098	1 550	61	97	4	92 939	105 357	23 364	627	776	56
Salzbrunn, Bad	6 146	6 714	979	168	190	12	62 520	66 335	7 587	1 449	2 072	88
Salzschlirf, Bad	3 796	4 306	321	93	113	5	81 803	77 441	2 766	2 182	1 819	27
Salzuflen, Bad	21 786	22 578	5 602	285	342	45	378 833	394 812	99 642	3 473	3 614	959
Salzungen, Bad	8 196	7 670	5 060	51	51	28	100 140	96 782	42 578	517	498	122
Sankt Blasien	6 150	6 968	3 186	964	1 337	328	109 028	108 022	85 160	12 166	15 564	10 792
Schandau, Bad	35 137	35 716	6 141	2 066	2 583	245	145 628	139 652	18 761	9 169	9 905	621
Scheidegg	9 035	6 023	700	71	61	7	68 107	64 822	7 050	994	814	126
Schierke (Harz)	19 022	26 006	12 667	1 302	2 032	290	132 038	157 071	66 349	7 369	8 040	1 521
Schliersee	20 120	22 361	6 701	648	729	166	137 089	172 930	36 069	3 432	4 269	1 088
Schmilka	13 064	11 784	1 755	119	70	6	56 624	57 291	4 546	356	198	10
Schömberg (Württ. Schwarzwald)	2 628	2 245	1 918	83	57	34	142 947	158 200	169 734	3 941	2 979	3 169
Schreiberhau	35 981	44 390	31 550	166	821	646	348 012	415 362	289 221	1 749	5 896	4 651
Schwäbisch Hall	12 081	13 285	8 381	499	385	99	57 764	63 306	39 910	533	538	152
Schwalbach, Bad	6 501	7 205	609	570	572	57	68 575	83 540	1 701	2 890	2 713	105
Schwangau-Hohenschwangau	15 009	17 042	880	2 790	4 332	90	85 570	99 905	6 899	11 271	13 504	276
Schwarzbach (Isergeb.), Bad	8 310	8 396	541	11	22	3	111 328	111 946	2 512	201	263	13
Schwarzburg (Thür. Wald)	23 027	14 993	1 731	807	678	11	119 170	103 127	7 071	4 035	2 688	50
Soden a. Taunus, Bad	4 766	5 210	951	161	314	8	83 316	90 535	19 085	2 309	1 848	277
Sooden-Allendorf, Bad	6 941	5 461	972	8	23	1	92 893	74 719	2 939	258	302	8
Steben, Bad	3 410	3 892	488	16	22	—	69 107	67 108	1 715	336	226	—
Sülzhayn (Harz)	1 587	2 249	2 114	28	30	22	91 700	148 980	138 816	1 127	1 294	1 160
Tabarz (Thür. Wald)	10 738	13 658	1 901	167	219	3	110 736	149 399	22 567	1 513	1 913	24
Tegernsee	27 645	28 568	4 704	1 371	2 147	110	205 069	207 396	15 302	10 469	15 214	793
Titisee	14 773	17 600	2 507	5 294	6 725	557	61 761	66 033	9 868	21 468	26 595	3 184
Todtmoos	2 497	2 705	1 339	478	456	108	82 382	87 172	56 841	8 820	5 766	2 015
Tölz, Bad	19 651	19 688	4 055	284	319	42	288 652	277 695	26 250	7 658	4 897	421
Traunstein	14 453	16 376	6 872	484	876	141	81 465	73 043	15 962	1 339	1 979	192
Triberg	20 376	21 958	3 242	5 449	7 132	323	71 898	75 955	7 053	19 164	23 218	1 050
Überlingen	20 910	25 827	3 423	1 059	1 063	88	83 446	147 643	6 777	2 503	3 329	106
Warmbrunn, Bad	5 280	5 722	1 686	69	133	43	69 719	76 239	20 598	845	1 452	627
Wernigerode	35 800	43 787	10 798	5 672	6 370	287	200 152	243 131	62 591	22 795	25 303	614
Wiesbaden	90 319	104 554	45 555	24 865	33 851	6 134	578 339	607 028	344 550	127 493	161 012	86 751
Wildbad i. Schwarzwald	20 287	21 252	2 258	993	1 152	65	283 729	286 811	32 784	8 406	11 641	144
Wildemann (Harz)	5 242	5 417	681	—	38	6	60 186	63 044	3 917	—	226	30
Wildungen, Bad	20 912	22 712	4 336	1 303	1 691	160	299 553	324 247	45 080	22 093	23 111	1 410
Wörishofen, Bad	20 884	21 824	5 514	1 357	1 562	357	390 747	403 538	80 534	27 787	30 458	7 086
							45 Seebäder					
D. Seebäder zus. (in 1000)	**673**	**695**	**67**	**18**	**20**	**1**	**6 442**	**6 966**	**384**	**126**	**140**	**4**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v H	*+ 10,9*	*+ 2,0*	*+ 19,6*	*+ 55,0*	*+ 10,1*	*+ 14,0*	*— 5,7*	*+ 6,8*	*+ 57,5*	*+ 33,6*	*+ 9,6*	*+ 50,8*
darunter[20]):												
Ahlbeck	26 336	28 423	1 401	155	233	—	399 113	417 447	45 908	2 916	3 042	—
Amrum (Norddorf, Wittdün)	5 384	6 719	236	80	118	—	89 177	115 102	2 100	1 448	2 295	—
Arendsee	14 854	15 244	76	72	59	—	172 033	176 100	112	619	862	—
Baltrum	3 874	4 982	45	—	8	—	62 753	95 347	136	—	132	—
Binz a. Rügen	26 173	22 702	432	1 373	1 566	—	275 581	234 215	692	12 522	15 833	—
Boltenhagen i. M.	8 441	8 359	142	75	85	—	106 832	91 248	476	1 014	738	—
Borkum	35 907	36 121	1 579	738	521	6	347 554	357 845	22 970	7 503	5 223	12
Brunshaupten	26 980	27 863	813	615	399	—	340 390	335 015	8 469	8 393	4 913	—
Cranz	9 948	14 735	336	187	353	10	111 158	169 556	939	1 015	1 515	10
Cuxhaven	48 500	46 387	7 222	710	609	128	249 149	306 032	14 139	1 391	2 555	293

Anmerkungen siehe Seite 70.

33. Fremdenverkehr in wichtigen Berichtsorten nach der monatlichen Reichsstatistik[1]) in den Sommerhalbjahren 1935 und 1936 und im Winterhalbjahr 1936/37

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Fremdenmeldungen[2])						Fremdenübernachtungen[2])					
	insgesamt			darunter Auslandsfremde[3])			insgesamt			darunter von Auslandsfremden[3])		
	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37	S.-Hj. 1935	S.-Hj. 1936	W.-Hj. 1936/37
Noch: D. Seebäder												
Dievenow	8 553	11 403	135	—	80	2	156 475	135 609	450	—	932	2
Göhren a. Rügen	13 056	11 831	193	491	594	—	192 299	131 914	1 590	7 017	6 878	—
Helgoland	31 639	29 144	1 032	1 980	1 006	17	109 463	87 845	3 772	4 466	1 756	21
Heringsdorf	13 885	17 489	102	650	507	—	51 305	161 668	198	1 654	3 715	—
Hiddensee (Kloster-Grieben, Neuendorf, Vitte)	8 473	9 107	243	153	308	35	105 056	111 081	1 633	2 028	3 508	167
Juist	19 862	20 409	235	197	281	—	283 811	229 004	1 296	3 456	3 673	—
Kolberg	44 921	38 778	12 505	164	279	5	396 562	450 319	100 287	2 605	5 238	95
Misdroy	22 491	34 901	868	135	233	2	264 861	290 459	2 430	1 864	2 540	32
Norderney	50 149	42 310	1 625	819	688	6	488 551	550 203	4 040	7 000	7 385	20
Ostswine	7 443	7 682	243	9	71	—	114 076	111 191	919	140	926	—
Prerow	5 864	6 719	121	103	64	10	55 612	82 905	199	1 740	788	30
Sankt Peter und Ording	9 301	10 313	1 120	236	170	3	91 747	111 834	19 959	2 739	2 028	39
Spiekeroog	6 255	6 045	425	29	76	—	125 250	115 655	2 633	361	1 108	—
Stolpmünde	3 245	6 114	476	52	78	—	68 229	85 900	1 008	658	1 021	—
Swinemünde	35 075	28 079	5 087	1 242	713	42	315 939	365 531	14 779	11 519	8 628	1 446
Travemünde	23 347	24 578	1 887	1 168	1 771	17	121 753	108 438	15 594	5 482	8 389	37
Wangerooge	9 679	12 144	1 033	115	94	—	108 057	170 833	15 364	1 474	1 155	—
Warnemünde	37 917	30 272	2 229	1 939	2 809	123	267 054	243 085	3 742	11 832	13 225	167
Westerland	26 175	26 598	2 293	1 274	1 448	27	291 970	269 662	8 121	8 794	10 266	43
Wyk auf Föhr	5 137	8 325	1 725	135	84	1	100 609	171 110	32 202	1 590	3 107	3

34. Entwicklung des Fremdenverkehrs im Deutschen Reich

vom Sommerhalbjahr 1929 bis zum Winterhalbjahr 1936/37 in 260 wichtigen Berichtsorten

Der Fremdenverkehr in den einzelnen Sommerhalbjahren	Insgesamt	Davon in Großstädten	Mittel- und Kleinstädten	Bädern und Kurorten	Seebädern	Zu- (+) oder Abnahme (−) in vH gegen 1929
	in 1 000					
Sommerhalbjahr 1929						
Meldungen	4 620	1 105	1 463	1 680	372	
dar. Auslandsfremde	354	119	80	147	8	
Übernachtungen	24 532	1 956	2 127	15 379	5 070	
dar. Auslandsfremde	1 600	179	124	1 187	110	
Sommerhalbjahr 1930						
Meldungen	4 705	1 040	1 509	1 809	347	+ 1,8
dar. Auslandsfremde	541	135	114	284	8	+ 52,8
Übernachtungen	23 553	1 825	2 288	15 009	4 431	− 4,0
dar. Auslandsfremde	1 912	191	187	1 431	103	+ 19,5
Sommerhalbjahr 1931						
Meldungen	3 864	860	1 236	1 445	323	− 16,4
dar. Auslandsfremde	336	107	87	133	9	− 5,1
Übernachtungen	20 596	1 508	1 893	13 285	3 910	− 16,0
dar. Auslandsfremde	1 396	149	148	1 006	93	− 12,8
Sommerhalbjahr 1932						
Meldungen	3 344	696	1 034	1 304	310	− 27,6
dar. Auslandsfremde	241	70	60	102	9	− 31,9
Übernachtungen	18 737	1 240	1 548	12 255	3 694	− 23,6
dar. Auslandsfremde	1 028	99	99	744	86	− 35,8
Sommerhalbjahr 1933						
Meldungen	3 499	715	1 034	1 425	325	− 24,3
dar. Auslandsfremde	192	57	48	82	5	− 45,8
Übernachtungen	19 464	1 253	1 614	12 795	3 802	− 20,7
dar. Auslandsfremde	820	82	84	591	63	− 48,8
Sommerhalbjahr 1934						
Meldungen	4 359	834	1 181	1 974	370	− 5,6
dar. Auslandsfremde	339	78	55	199	7	− 4,2
Übernachtungen	24 616	1 449	1 953	16 367	4 847	+ 0,3
dar. Auslandsfremde	1 347	102	96	1 080	69	− 15,8
Sommerhalbjahr 1935						
Meldungen	4 515	962	1 214	1 933	406	− 2,3
dar. Auslandsfremde	358	97	65	186	10	+ 1,1
Übernachtungen	25 588	1 724	2 126	17 345	4 393	+ 4,3
dar. Auslandsfremde	1 521	133	110	1 185	93	− 4,9
Sommerhalbjahr 1936						
Meldungen	5 103	1 112	1 440	2 143	408	+ 10,5
dar. Auslandsfremde	477	137	93	235	12	+ 34,7
Übernachtungen	27 953	2 009	2 568	18 872	4 504	+ 13,9
dar. Auslandsfremde	1 923	191	160	1 467	105	+ 20,2

Der Fremdenverkehr in den einzelnen Winterhalbjahren	Insgesamt	Davon in Großstädten	Mittel- und Kleinstädten	Bädern und Kurorten	Seebädern	Zu- (+) oder Abnahme (−) in vH gegen 1929/30
	in 1 000					
Winterhalbjahr 1929/30						
Meldungen	2 104	826	880	387	11	
dar. Auslandsfremde	113	56	34	23	0	
Übernachtungen	6 060	1 550	1 290	3 133	87	
dar. Auslandsfremde	372	92	58	221	1	
Winterhalbjahr 1930/31						
Meldungen	1 944	709	842	378	15	− 7,6
dar. Auslandsfremde	101	47	34	20	0	− 10,6
Übernachtungen	5 680	1 286	1 295	3 002	97	− 6,3
dar. Auslandsfremde	312	80	58	174	0	− 16,1
Winterhalbjahr 1931/32						
Meldungen	1 571	577	661	321	12	− 25,3
dar. Auslandsfremde	82	39	25	18	0	− 27,4
Übernachtungen	4 617	1 081	1 010	2 485	41	− 23,8
dar. Auslandsfremde	260	65	43	152	0	− 30,1
Winterhalbjahr 1932/33						
Meldungen	1 485	563	622	288	12	− 29,4
dar. Auslandsfremde	74	34	24	16	0	− 34,5
Übernachtungen	4 472	1 066	953	2 390	63	− 26,2
dar. Auslandsfremde	253	58	41	154	0	− 32,0
Winterhalbjahr 1933/34						
Meldungen	1 569	586	588	381	14	− 25,4
dar. Auslandsfremde	63	28	16	19	0	− 44,2
Übernachtungen	5 092	1 087	929	3 011	65	− 16,0
dar. Auslandsfremde	231	43	29	159	0	− 37,9
Winterhalbjahr 1934/35						
Meldungen	1 803	659	661	467	16	− 14,3
dar. Auslandsfremde	79	36	16	27	0	− 30,1
Übernachtungen	6 134	1 241	1 044	3 765	84	+ 1,2
dar. Auslandsfremde	322	58	31	233	0	− 13,4
Winterhalbjahr 1935/36						
Meldungen	2 036	746	741	532	17	− 3,2
dar. Auslandsfremde	91	39	18	34	0	− 19,5
Übernachtungen	7 002	1 399	1 195	4 313	95	+ 15,5
dar. Auslandsfremde	433	67	31	334	1	+ 16,4
Winterhalbjahr 1936/37						
Meldungen	2 324	841	808	647	28	+ 10,5
dar. Auslandsfremde	104	49	22	33	0	− 7,7
Übernachtungen	8 087	1 621	1 351	4 903	212	+ 33,5
dar. Auslandsfremde	433	94	39	298	2	+ 16,3

Anmerkungen siehe Seite 70

III. Land- und Forstwirtschaft

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 (für das Saarland 1935)

(Band 459, 1 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Zahl der Betriebe [1])

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der Betriebe [1])	Davon entfielen auf die Größenklassen nach der Betriebsfläche [2]) von								Von 100 Betrieben insges. entfielen auf die Größenklassen von				
		0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha u. mehr	0,51 b. 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 ha u. mehr
Prov. Ostpreußen	136 143	19 370	26 257	29 428	29 905	20 134	6 938	2 308	1 803	*14,2*	*19,3*	*43,6*	*19,9*	*3,0*
Stadt Berlin	2 172	1 034	405	278	282	134	16	6	17	*47,6*	*18,6*	*25,8*	*6,9*	*1,1*
Prov. Brandenburg	157 319	40 065	32 282	28 335	28 121	20 705	4 972	1 091	1 748	*25,5*	*20,5*	*35,9*	*16,3*	*1,8*
» Pommern	103 091	19 886	15 766	20 419	27 203	14 372	2 543	916	1 986	*19,3*	*15,3*	*46,2*	*16,4*	*2,8*
» Grenzm. Posen-Westpr.	24 422	4 134	3 670	4 346	5 591	4 911	1 089	371	310	*16,9*	*15,0*	*40,7*	*24,6*	*2,8*
» Niederschlesien	146 396	28 689	33 259	41 662	25 575	12 750	1 818	1 007	1 636	*19,6*	*22,7*	*45,9*	*10,0*	*1,8*
» Oberschlesien	82 527	25 091	23 615	18 700	11 184	3 161	189	176	411	*30,4*	*28,6*	*36,2*	*4,1*	*0,7*
» Sachsen	161 719	60 805	30 387	27 419	23 323	13 690	3 921	1 132	1 044	*37,6*	*18,8*	[illegible]	*10,9*	*1,3*
» Schleswig-Holstein	64 137	9 614	12 170	9 834	12 513	15 311	3 774	527	394	*15,0*	*19,0*	*34,8*	*29,8*	*1,4*
» Hannover	238 741	63 962	57 899	44 042	35 652	26 003	8 116	2 246	821	*26,8*	*24,2*	*33,4*	*14,3*	*1,3*
» Westfalen	159 371	49 433	41 256	27 409	21 384	15 553	3 238	692	406	*31,0*	*25,9*	*30,6*	*11,8*	*0,7*
» Hessen-Nassau	163 497	58 853	57 422	28 582	12 133	4 587	663	595	662	*36,0*	*35,1*	*24,9*	*3,2*	*0,8*
Rheinprovinz	216 387	66 849	66 039	47 091	23 782	9 165	1 828	904	729	*30,9*	*30,5*	*32,8*	*5,1*	*0,7*
Hohenzollerische Lande	10 658	2 047	4 294	2 648	1 244	300	35	35	55	*19,2*	*40,3*	*36,5*	*3,1*	*0,9*
Preußen	1 666 580	449 830	404 721	330 193	257 892	160 776	39 140	12 006	12 022	*27,0*	*24,3*	*35,3*	*12,0*	*1,4*
Bayern	555 922	104 484	143 656	139 494	99 924	58 161	7 307	1 532	1 364	*18,8*	*25,8*	*43,1*	*11,8*	*0,5*
Sachsen	100 196	27 806	21 147	18 261	19 381	11 520	1 039	560	482	*27,8*	*21,1*	*37,6*	*12,5*	*1,0*
Württemberg	217 660	66 548	77 129	43 069	20 489	8 552	833	456	584	*30,6*	*35,4*	*29,2*	*4,3*	*0,5*
Baden	168 507	64 488	59 415	28 520	9 934	3 972	1 109	469	600	*38,3*	*35,3*	*22,8*	*3,0*	*0,6*
Thüringen	100 619	37 206	24 478	17 721	13 367	6 276	781	422	368	*37,0*	*24,3*	*30,9*	*7,0*	*0,8*
Hessen	85 281	30 769	26 574	18 000	7 574	1 605	300	216	243	*36,1*	*31,2*	*30,0*	*2,2*	*0,5*
Hamburg	2 959	1 822	382	210	223	273	39	7	3	*61,6*	*12,9*	*14,6*	*10,6*	*0,3*
Mecklenburg	46 211	13 707	9 356	6 578	6 994	6 364	1 610	335	1 267	*29,7*	*20,2*	*29,4*	*17,3*	*3,4*
Oldenburg	43 593	8 142	10 896	9 577	8 101	5 287	1 309	222	59	*18,7*	*25,0*	*40,6*	*15,1*	*0,6*
Braunschweig	26 737	13 010	4 505	3 541	3 064	1 865	461	149	142	*48,7*	*16,8*	*24,7*	*8,7*	*1,1*
Bremen	1 341	366	250	227	207	261	29	—	1	*27,3*	*18,6*	*32,4*	*21,7*	*0,0*
Anhalt	13 063	5 970	1 675	1 955	1 990	1 014	237	105	117	*45,7*	*12,8*	*30,2*	*9,6*	*1,7*
Lippe	12 843	7 220	2 388	1 310	819	834	196	43	33	*56,2*	*18,6*	*16,6*	*8,0*	*0,6*
Lübeck	981	304	186	126	97	145	95	16	12	*31,0*	*19,0*	*22,7*	*24,5*	*2,8*
Schaumburg-Lippe	4 382	2 342	949	427	461	189	6	4	4	*53,4*	*21,7*	*20,3*	*4,5*	*0,1*
Saarland	28 579	15 204	9 083	2 743	1 146	216	81	58	48	*53,2*	*31,8*	*13,6*	*1,0*	*0,4*
Deutsches Reich	**3 075 454**	**849 218**	**796 790**	**621 952**	**451 663**	**267 310**	**54 572**	**16 600**	**17 349**	***27,6***	***25,9***	***34,9***	***10,5***	***1,1***

b. Betriebsfläche [2])

Länder und Landesteile	Gesamte Betriebsfläche [2])	Davon entfielen auf die Größenklassen nach der Betriebsfläche [2]) von								Von 100 ha der gesamten Betriebsfläche entfielen auf die Größenklassen von				
		0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha u. mehr	0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 ha und mehr
	in 1000 ha													
Prov. Ostpreußen	3 450	23	87	211	419	619	472	310	1 309	*0,7*	*2,5*	*18,3*	*31,6*	*46,9*
Stadt Berlin	36	1	1	2	4	4	1	1	22	*3,1*	*3,3*	*16,0*	*13,5*	*64,1*
Prov. Brandenburg	3 524	45	104	202	398	626	327	147	1 675	*1,3*	*2,9*	*17,0*	*27,1*	*51,7*
» Pommern	2 810	22	50	151	385	417	170	127	1 488	*0,7*	*1,8*	*19,1*	*20,9*	*57,5*
» Grenzm. Posen-Westpr.	722	5	12	32	80	147	71	51	324	*0,7*	*1,6*	*15,5*	*30,2*	*52,0*
» Niederschlesien	2 465	32	113	295	350	377	122	145	1 031	*1,3*	*4,6*	*26,1*	*20,3*	*47,7*
» Oberschlesien	885	29	77	131	153	86	12	25	372	*3,3*	*8,7*	*32,1*	*11,1*	*44,8*
» Sachsen	2 219	63	99	195	324	415	262	153	708	*2,8*	*4,5*	*23,4*	*30,5*	*38,8*
» Schleswig-Holstein	1 313	11	38	70	181	477	244	70	222	*0,9*	*2,9*	*19,1*	*54,9*	*22,2*
» Hannover	3 290	71	188	310	496	802	547	297	579	*2,2*	*5,7*	*24,5*	*41,0*	*26,6*
» Westfalen	1 766	56	133	192	300	469	214	91	311	*3,2*	*7,5*	*27,9*	*38,6*	*22,8*
» Hessen-Nassau	1 428	66	186	194	165	128	46	84	559	*4,7*	*13,0*	*25,2*	*12,1*	*45,0*
Rheinprovinz	1 900	77	216	327	321	264	126	124	445	*4,0*	*11,4*	*34,1*	*20,5*	*30,0*
Hohenzollerische Lande	102	3	14	18	17	8	2	5	35	*2,5*	*14,4*	*34,2*	*10,1*	*38,8*
Preußen	25 910	504	1 318	2 330	3 593	4 839	2 616	1 630	9 080	*1,9*	*5,1*	*22,9*	*28,8*	*41,3*
Bayern	6 850	121	485	988	1 386	1 696	471	205	1 498	*1,8*	*7,1*	*34,7*	*31,6*	*24,8*
Sachsen	1 335	29	70	130	280	323	69	80	354	*2,2*	*5,2*	*30,7*	*29,4*	*32,5*
Württemberg	1 715	77	253	297	283	239	57	62	447	*4,5*	*14,8*	*33,8*	*17,2*	*29,7*
Baden	1 260	76	192	194	133	120	76	65	404	*6,0*	*15,1*	*26,1*	*15,5*	*37,3*
Thüringen	1 024	39	80	124	186	177	52	62	304	*3,8*	*7,8*	*30,3*	*22,3*	*35,8*
Hessen	645	34	87	124	100	44	21	31	204	*5,2*	*13,5*	*34,8*	*10,1*	*36,4*
Hamburg	21	2	1	1	3	8	3	1	2	*8,7*	*5,4*	*22,0*	*51,0*	*12,9*
Mecklenburg	1 412	16	30	48	100	210	101	46	861	*1,1*	*2,1*	*10,4*	*22,1*	*64,3*
Oldenburg	549	10	36	68	112	163	85	29	46	*1,8*	*6,5*	*32,8*	*45,2*	*13,7*
Braunschweig	324	12	15	25	43	57	31	21	120	*3,8*	*4,5*	*21,0*	*27,2*	*43,5*
Bremen	16	0	1	2	3	8	2	—	0	*2,5*	*5,0*	*28,6*	*62,6*	*1,3*
Anhalt	205	5	5	15	28	30	16	14	92	*2,7*	*2,6*	*20,6*	*22,5*	*51,6*
Lippe	109	7	8	9	12	25	13	6	29	*6,1*	*7,2*	*19,1*	*35,5*	*32,1*
Lübeck	22	0	1	1	1	5	6	3	5	*1,4*	*2,8*	*10,0*	*51,8*	*34,0*
Schaumburg-Lippe	28	2	3	3	7	5	0	1	7	*8,4*	*10,8*	*34,9*	*19,4*	*26,5*
Saarland	142	17	27	19	15	6	6	8	44	*12,1*	*19,3*	*24,3*	*8,6*	*35,7*
Deutsches Reich	**41 567**	**951**	**2 612**	**4 378**	**6 285**	**7 955**	**3 625**	**2 264**	**13 497**	***2,3***	***6,3***	***25,6***	***27,9***	***37,9***

[1]) Einschl. der Forst-, Gartenbau- und Weinbaubetriebe mit einer bewirtschafteten Bodenfläche von mehr als 0,5 ha. — [2]) Unter Betriebsfläche ist die Gesamtfläche des Betriebes zu verstehen, also die land- und forstwirtschaftlich und gärtnerisch benutzten Flächen, Haus- und Hofflächen und die übrigen zum Betrieb gehörigen Flächen in eigener Bewirtschaftung des Betriebsinhabers.

2. Die landwirtschaftlich benutzte Fläche

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 (für das Saarland 1935)

(Band 460 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Landw. benutzte Fläche[1]) insges.	Davon entfielen auf die Größenklassen nach der Betriebsfläche[2]) von								Von 100 ha der landw. benutzten Fläche insges. entfielen auf die Größenklassen von				
		0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha u. mehr	0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 ha und mehr
	in 1000 ha													
Prov. Ostpreußen	2 499	21	81	194	376	536	405	273	613	*0,9*	*3,2*	*22,8*	*37,7*	*35,4*
Stadt Berlin	14	1	1	2	4	3	1	0	2	*7,1*	*7,9*	*38,3*	*29,6*	*17,1*
Prov. Brandenburg	1 982	41	90	169	323	467	228	99	565	*2,1*	*4,5*	*24,8*	*35,1*	*33,5*
» Pommern	1 929	21	47	140	348	357	139	104	773	*1,1*	*2,4*	*25,4*	*25,7*	*45,4*
» Grenzm. Posen-Westpr.	410	4	11	29	70	116	52	37	91	*1,1*	*2,6*	*24,0*	*41,0*	*31,3*
» Niederschlesien	1 588	29	103	267	299	302	98	114	376	*1,8*	*6,5*	*35,6*	*25,2*	*30,9*
» Oberschlesien	588	27	73	124	143	78	10	21	112	*4,6*	*12,4*	*45,3*	*15,0*	*22,7*
» Sachsen	1 602	60	93	181	294	351	203	118	302	*3,7*	*5,8*	*29,7*	*34,6*	*26,2*
» Schleswig-Holstein	1 120	10	36	66	170	445	218	57	118	*0,9*	*3,2*	*21,0*	*59,3*	*15,6*
» Hannover	2 061	67	175	273	403	586	331	134	92	*3,2*	*8,5*	*32,8*	*44,5*	*11,0*
» Westfalen	1 121	51	116	161	244	354	128	38	29	*4,5*	*10,4*	*36,1*	*43,1*	*5,9*
» Hessen-Nassau	754	64	178	184	149	104	25	24	26	*8,4*	*23,7*	*44,2*	*17,1*	*6,6*
Rheinprovinz	1 175	68	191	288	272	216	83	40	17	*5,7*	*16,3*	*47,7*	*25,4*	*4,9*
Hohenzollerische Lande	59	2	14	17	15	7	1	1	2	*3,8*	*23,2*	*53,9*	*13,4*	*5,7*
Preußen	16 902	466	1 209	2 095	3 110	3 922	1 922	1 060	3 118	*2,7*	*7,2*	*30,8*	*34,6*	*24,7*
Bayern	4 133	109	433	840	1 098	1 201	279	83	90	*2,6*	*10,5*	*46,9*	*35,8*	*4,2*
Sachsen	918	26	64	117	247	274	58	64	68	*2,9*	*7,0*	*39,6*	*36,2*	*14,3*
Württemberg	1 074	72	238	270	244	187	29	19	15	*6,7*	*22,2*	*47,8*	*20,1*	*3,2*
Baden	675	72	182	175	108	71	29	15	23	*10,8*	*26,8*	*41,9*	*14,8*	*5,7*
Thüringen	612	36	73	112	156	134	33	33	35	*5,9*	*11,8*	*43,8*	*27,3*	*11,2*
Hessen	393	33	84	120	94	34	9	11	8	*8,2*	*21,5*	*54,5*	*11,1*	*4,7*
Hamburg	17	2	1	1	3	7	2	0	1	*9,5*	*5,9*	*24,2*	*53,8*	*6,6*
Mecklenburg	1 011	15	28	46	94	191	91	39	507	*1,5*	*2,8*	*13,8*	*27,9*	*54,0*
Oldenburg	423	9	33	62	97	138	62	16	6	*2,0*	*7,8*	*37,6*	*47,5*	*5,1*
Braunschweig	204	12	14	24	40	51	25	14	24	*5,8*	*6,8*	*31,3*	*37,1*	*19,0*
Bremen	15	0	1	1	3	8	2	—	0	*2,3*	*4,9*	*28,8*	*63,9*	*0,1*
Anhalt	141	5	5	14	26	27	13	11	40	*3,7*	*3,6*	*28,4*	*28,4*	*35,9*
Lippe	69	6	7	8	10	21	10	4	3	*9,0*	*10,2*	*25,0*	*45,0*	*10,8*
Lübeck	17	0	1	1	1	5	6	2	1	*1,7*	*3,3*	*12,2*	*61,9*	*20,9*
Schaumburg-Lippe	20	2	3	3	6	4	1	0	1	*10,9*	*14,3*	*46,5*	*24,6*	*3,7*
Saarland	81	16	26	18	14	3	2	1	1	*19,5*	*31,7*	*39,0*	*7,3*	*2,5*
Deutsches Reich	**26 705**	**881**	**2 402**	**3 907**	**5 351**	**6 278**	**2 573**	**1 372**	**3 941**	***3,3***	***9,0***	***34,7***	***33,1***	***19,9***

3. Zahl und Fläche der Forstbetriebe

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 (für das Saarland 1935)

(Band 460 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Betriebe m. forstw. benutzter Fläche[3]) überhaupt		Davon entfielen auf die Größenklassen nach der forstw. ben. Fläche von									
			unter 20 ha		20 bis 100 ha		100 bis 500 ha		500 bis 1000 ha		1000 ha und darüber	
	Zahl der Betriebe	Forstw. ben. Fl. ha	Zahl der Betriebe	Forstfl. ha	Zahl der Betriebe	Forstfl. ha	Zahl der Betriebe	Forstfl. ha	Zahl der Betriebe	Forstfl. ha	Zahl der Betriebe	Forstfl. ha
Prov. Ostpreußen	30 191	707 886	28 631	93 770	1 096	40 413	312	63 021	40	26 776	112	483 906
Stadt Berlin	158	18 900	141	387	7	309	3	940	2	1 409	5	15 855
Prov. Brandenburg	55 957	1 354 889	51 086	211 719	3 852	136 084	648	150 152	175	118 603	196	738 331
» Pommern	24 279	696 696	22 352	61 566	1 057	45 286	622	146 453	137	93 463	111	349 928
» Grenzm. Posen-Westpr.	8 843	271 679	8 024	33 578	659	24 436	103	24 374	23	16 347	34	172 944
» Niederschlesien	43 074	751 246	40 953	111 544	1 348	52 786	560	126 390	114	79 593	99	380 933
» Oberschlesien	10 906	264 052	10 618	13 576	108	4 939	106	25 089	31	20 845	43	199 603
» Sachsen	32 268	555 216	29 885	95 204	1 904	69 273	323	72 693	72	51 452	84	266 594
» Schleswig-Holstein	9 877	114 636	9 476	23 478	272	11 467	101	22 011	12	7 950	16	49 730
» Hannover	41 751	688 258	37 757	127 215	3 338	127 442	500	97 311	50	35 104	106	301 186
» Westfalen	50 643	543 918	47 511	148 464	2 592	98 316	420	89 800	61	43 024	59	164 314
» Hessen-Nassau	25 647	634 727	24 099	38 063	592	29 891	718	152 534	106	72 144	132	342 095
Rheinprovinz	89 990	651 961	87 651	118 566	1 170	58 327	1 001	218 167	105	70 198	63	186 703
Hohenzollerische Lande	4 774	40 133	4 664	3 852	33	1 731	62	14 724	8	5 318	7	14 508
Preußen	428 358	7 294 197	402 848	1 080 982	18 028	700 700	5 479	1 203 659	936	642 226	1 067	3 666 630
Bayern	294 219	2 402 400	286 165	798 666	6 330	228 165	1 162	243 913	197	143 677	365	987 979
Sachsen	32 520	366 629	31 684	72 896	513	21 270	181	39 384	41	28 882	101	204 197
Württemberg	74 702	599 763	72 960	105 403	910	39 611	587	127 355	109	75 704	136	251 690
Baden	45 641	555 542	43 110	73 833	1 654	67 807	687	151 477	101	68 441	89	193 984
Thüringen	30 614	377 931	29 600	71 945	622	25 592	275	57 346	27	19 269	90	203 779
Hessen	12 035	240 672	11 315	14 786	370	17 275	248	55 983	49	33 613	53	119 015
Hamburg	122	1 660	115	204	5	297	1	145	—	—	1	1 014
Mecklenburg	7 013	317 037	6 193	17 168	465	22 819	264	52 821	25	17 575	66	206 654
Oldenburg	7 409	63 335	7 093	16 662	262	9 800	45	7 534	—	—	9	29 339
Braunschweig	2 415	109 639	2 159	5 969	146	7 402	76	14 956	3	1 790	31	79 522
Bremen	34	90	33	40	1	50	—	—	—	—	—	—
Anhalt	1 485	59 951	1 337	4 629	108	4 367	21	3 638	2	1 796	17	45 521
Lippe	2 216	32 450	2 126	5 571	63	2 319	14	2 600	5	3 399	8	18 561
Lübeck	175	4 039	167	399	2	73	3	998	2	1 172	1	1 397
Schaumburg-Lippe	327	6 745	321	425	2	58	2	388	—	—	2	5 874
Saarland	4 282	56 658	4 076	2 485	121	6 513	69	15 014	6	4 041	10	28 605
Deutsches Reich	**943 567**	**12 488 738**	**901 302**	**2 272 063**	**29 602**	**1 154 118**	**9 114**	**1 977 211**	**1 503**	**1 041 585**	**2 046**	**6 043 761**

[1]) Das ist Ackerland, Gartenland, Rebflächen, Wiesen, gute Weiden, geringe Weiden und Hutungen. — [2]) Siehe Anm. 2 auf Seite 76. — [3]) Das ist Wald, Forst, Holzungen, auch Waldblößen, Buschland sowie Korbweidenflächen.

4. Die Hauptarten der Bodenbenutzung

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 (für das Saarland 1935)

(Band 460 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Die Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche

Größenklassen nach der Betriebsfläche[1])	Betriebe mit landw. benutzter Fläche überhaupt: Zahl	Betriebe mit landw. benutzter Fläche überhaupt: Landw. benutzte Fläche ha	Davon hatten eine landwirtschaftlich benutzte Fläche von (Zahl der Betriebe): unter 1 ha	1 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 bis 500 ha	500 bis 1000 ha	1000 ha und mehr
0,51 bis 2 ha	841 248	880 547	412 973	428 275	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 » 5 »	792 103	2 402 251	10 342	55 351	726 410	—	—	—	—	—	—	—	—
5 » 10 »	619 040	3 906 529	2 376	3 378	95 862	517 424	—	—	—	—	—	—	—
10 » 20 »	449 001	5 351 156	1 036	753	6 843	103 596	336 773	—	—	—	—	—	—
20 » 50 »	264 471	6 278 462	538	332	1 150	6 677	80 639	175 135	—	—	—	—	—
50 » 100 »	52 271	2 573 331	218	185	358	449	2 098	22 648	26 315	—	—	—	—
100 ha u. darüber	28 092	5 312 751	352	329	794	587	711	2 567	4 348	9 438	6 995	1 800	171
Zusammen	**3 046 226**	**26 705 027**	**427 835**	**488 603**	**831 417**	**628 733**	**420 221**	**200 350**	**30 663**	**9 438**	**6 995**	**1 800**	**171**

b. Die Betriebe mit Ackerland

Größenklassen nach der Betriebsfläche[1])	Betriebe mit Ackerland überhaupt: Zahl	Betriebe mit Ackerland überhaupt: Fläche des Ackerlandes ha	Davon hatten eine Ackerfläche von (Zahl der Betriebe): unter 0,5 ha	0,5 bis 1 ha	1 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 bis 500 ha	500 ha und mehr
0,51 bis 2 ha	784 904	571 336	208 074	386 296	190 534	—	—	—	—	—	—	—	—
2 » 5 »	769 391	1 557 132	28 743	65 366	296 265	379 017	—	—	—	—	—	—	—
5 » 10 »	609 398	2 663 198	7 328	9 163	37 259	335 224	220 424	—	—	—	—	—	—
10 » 20 »	442 826	3 680 106	3 245	2 840	7 688	66 081	221 052	141 920	—	—	—	—	—
20 » 50 »	260 755	4 185 078	978	934	2 006	11 102	47 030	125 117	73 588	—	—	—	—
50 » 100 »	50 640	1 717 153	190	139	276	830	2 590	8 969	27 988	9 658	—	—	—
100 ha u. darüber	24 969	3 941 306	166	132	212	332	468	1 129	3 106	5 910	6 969	5 514	1 031
Zusammen	**2 942 883**	**18 315 309**	**248 724**	**464 870**	**534 240**	**792 586**	**491 564**	**277 135**	**104 682**	**15 568**	**6 969**	**5 514**	**1 031**

c. Die Betriebe mit Wiesen

Größenklassen nach der Betriebsfläche[1])	Betriebe mit Wiesen überhaupt: Zahl	Betriebe mit Wiesen überhaupt: Fläche der Wiesen ha	Davon hatten eine Wiesenfläche von (Zahl der Betriebe): unter 0,5 ha	0,5 bis 1 ha	1 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha und mehr
0,51 bis 2 ha	508 480	209 825	337 923	138 900	31 657	—	—	—	—	—	—	—
2 » 5 »	654 106	633 557	137 249	232 317	232 975	51 565	—	—	—	—	—	—
5 » 10 »	542 955	918 861	44 107	98 274	211 987	178 763	9 824	—	—	—	—	—
10 » 20 »	403 959	1 127 974	12 882	35 854	104 308	197 411	50 143	3 361	—	—	—	—
20 » 50 »	242 609	1 174 218	2 591	8 546	30 709	102 323	76 599	20 636	1 205	—	—	—
50 » 100 »	46 889	366 819	269	798	2 995	12 786	16 955	10 678	2 311	97	—	—
100 ha u. darüber	24 846	617 813	143	305	867	3 135	4 987	6 235	6 301	2 015	654	204
Zusammen	**2 423 844**	**5 049 067**	**535 164**	**514 994**	**615 498**	**545 983**	**158 508**	**40 910**	**9 817**	**2 112**	**654**	**204**

d. Die Betriebe mit Weiden

Größenklassen nach der Betriebsfläche[1])	Betriebe mit Weiden überhaupt: Zahl	Betriebe mit Weiden überhaupt: Fläche der Weiden ha	Davon hatten eine Weidefläche von (Zahl der Betriebe): unter 0,5 ha	0,5 bis 1 ha	1 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha und mehr
0,51 bis 2 ha	76 580	31 710	49 995	20 005	6 580	—	—	—	—	—	—	—
2 » 5 »	160 981	130 809	58 335	50 121	39 802	12 723	—	—	—	—	—	—
5 » 10 »	179 155	251 983	35 800	41 946	55 621	40 757	5 031	—	—	—	—	—
10 » 20 »	185 888	474 638	16 595	26 213	47 835	70 127	22 065	3 053	—	—	—	—
20 » 50 »	153 872	858 232	5 653	9 921	21 463	49 383	42 745	20 938	3 769	—	—	—
50 » 100 »	39 409	466 733	428	1 016	2 550	6 849	10 151	11 751	6 041	623	—	—
100 ha u. darüber	22 082	715 861	122	241	806	2 276	3 044	4 455	6 855	3 085	946	252
Zusammen	**817 967**	**2 929 966**	**166 928**	**149 463**	**174 657**	**182 115**	**83 036**	**40 197**	**16 665**	**3 708**	**946**	**252**

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 76.

5. Die Bestellung des Ackerlandes mit den Hauptfruchtarten

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 (für das Saarland 1935)

(Band 460 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Betriebsfläche[1] — Länder und Landesteile	Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von											
	Roggen		Weizen		Gerste		Hafer		Kartoffeln		Zuckerrüben	
	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha
a. Deutsches Reich												
0,51 bis 2 ha..	533 237	150 079	248 205	50 107	188 643	35 819	226 765	39 762	742 603	177 198	22 008	2 677
2 » 5 » ..	643 398	399 727	407 657	164 383	319 361	109 850	536 531	200 957	750 246	296 445	46 285	9 814
5 » 20 » ..	983 739	1 643 037	698 130	736 128	611 634	489 566	956 492	1 052 736	1 036 716	842 629	114 505	59 795
20 » 100 » ..	299 322	1 498 732	220 382	776 765	206 325	444 427	300 716	986 609	304 504	567 839	46 873	91 588
100 ha u. darüber..	23 581	767 301	19 255	672 291	20 574	405 840	22 832	418 904	24 281	502 584	9 288	147 262
Zusammen	**2 483 277**	**4 458 876**	**1 593 629**	**2 399 674**	**1 346 537**	**1 485 502**	**2 043 336**	**2 698 968**	**2 858 350**	**2 386 695**	**238 959**	**311 136**
b. Länder und Landesteile												
Prov. Ostpreußen	121 065	410 900	66 510	125 563	89 138	133 145	90 078	178 556	131 956	144 492	3 599	4 580
Stadt Berlin	782	3 408	152	468	157	320	532	1 159	1 013	1 920	4	0
Prov. Brandenburg.....	140 892	545 290	44 934	124 381	38 422	86 546	97 576	180 086	147 633	278 892	5 860	16 641
» Pommern	92 454	453 861	22 624	112 380	27 758	74 253	74 038	233 340	99 914	229 448	4 955	20 470
» Grenzmark Posen-Westpreußen...	23 372	140 973	3 938	9 655	10 252	16 776	17 336	37 155	23 693	61 627	772	923
» Niederschlesien...	135 027	325 076	78 902	197 826	64 648	101 469	114 467	171 738	141 041	181 656	24 080	43 100
» Oberschlesien	80 078	138 139	41 166	65 587	40 491	44 971	57 085	70 063	80 938	79 650	15 077	10 838
» Sachsen	132 306	267 299	101 662	259 958	90 864	152 573	102 942	163 034	155 708	179 714	34 780	77 258
» Schleswig-Holstein	42 261	118 795	16 891	76 965	13 858	33 802	42 010	122 266	48 101	24 154	1 731	1 535
» Hannover	214 715	386 089	68 498	104 438	42 682	46 822	164 668	208 086	223 512	155 094	20 446	28 560
» Westfalen	140 219	204 294	62 459	70 479	39 619	37 471	110 120	130 414	150 402	70 831	4 801	2 866
» Hessen-Nassau ...	151 042	129 969	94 494	69 746	46 394	23 350	127 390	108 694	157 695	73 494	4 997	3 167
Rheinprovinz	174 094	159 728	109 575	121 693	69 793	42 711	148 375	148 694	198 366	105 323	18 275	22 270
Hohenzollerische Lande	2 269	783	9 465	9 250	8 431	5 228	7 419	5 628	9 788	4 195	259	44
Preußen	1 450 576	3 284 604	721 270	1 348 389	582 507	799 437	1 154 036	1 758 913	1 569 760	1 590 490	139 636	232 252
Bayern	444 750	461 660	344 129	399 855	305 214	332 720	362 085	350 168	495 749	317 571	31 561	14 298
Sachsen..........	86 900	170 002	53 943	109 522	34 381	35 202	77 833	129 502	92 047	100 058	2 401	5 539
Württemberg	88 885	28 947	188 591	165 654	164 810	92 396	129 408	84 751	198 882	66 641	19 816	5 466
Baden	113 469	41 184	113 404	71 209	101 867	43 054	87 485	39 376	159 622	59 070	11 045	3 074
Thüringen........	81 985	71 492	64 785	88 561	58 317	57 664	70 566	77 036	94 946	61 272	5 135	5 395
Hessen	70 908	47 527	45 197	36 638	51 800	36 301	53 539	38 232	81 713	47 952	10 306	5 820
Hamburg	719	1 785	334	753	113	147	745	1 771	697	343	—	—
Mecklenburg......	42 415	205 898	10 554	90 467	11 341	44 389	29 911	124 333	44 515	71 767	2 341	13 421
Oldenburg	34 539	64 473	4 631	7 985	6 488	7 696	28 545	34 884	37 352	19 138	4 053	782
Braunschweig.....	20 784	26 217	16 122	40 120	11 802	13 812	14 611	23 693	25 203	16 022	7 890	14 718
Bremen..........	827	1 003	79	68	86	67	696	806	955	297	—	—
Anhalt	9 703	25 269	7 204	22 894	8 317	16 471	7 032	13 622	12 460	16 826	3 369	9 289
Lippe	11 717	11 974	6 111	7 455	3 684	3 816	8 931	9 644	12 513	5 235	652	822
Lübeck	713	3 031	272	1 358	164	461	575	2 204	816	678	—	—
Schaumburg-Lippe	4 149	4 040	2 202	2 416	661	491	3 017	2 520	4 260	1 347	151	111
Saarland	20 238	9 770	14 801	6 330	4 985	1 378	14 321	7 513	26 860	11 988	603	149

6. Die Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 (für das Saarland 1935)

(Band 459,1 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Betriebsfläche[1]	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im ganzen		davon hatten						Fläche des sonstigen Landes ha	Von 100 ha der Betriebsfläche entfielen auf		
			eigenes Land		gepachtetes Land		Deputatland					
	Zahl der Betriebe	Betriebsfläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche des eigenen Landes ha	Zahl der Betriebe	Fläche des gepachteten Landes ha	Zahl der Betriebe	Fläche des Deputatlandes ha		eigenes Land	gepachtetes Land	Deputat- und sonstiges Land
0,51 bis 1 ha	366 839	269 069	307 154	178 368	166 698	77 676	14 113	6 516	6 509	*66,3*	*28,9*	*4,8*
1 » 2 »	482 379	681 651	429 258	473 474	245 594	182 338	10 494	8 185	17 654	*69,5*	*26,7*	*3,8*
2 » 5 »	796 790	2 611 679	743 271	1 948 216	453 534	608 737	6 343	8 150	46 576	*74,6*	*23,3*	*2,1*
5 » 10 »	621 952	4 378 142	597 972	3 572 809	330 288	764 964	1 102	2 573	37 796	*81,6*	*17,5*	*0,9*
10 » 20 »	451 663	6 285 398	436 071	5 506 247	181 132	744 469	—	—	34 682	*87,6*	*11,8*	*0,6*
20 » 50 »	267 310	7 954 770	256 892	7 282 502	69 325	651 829	—	—	20 439	*91,5*	*8,2*	*0,3*
50 » 100 »	54 572	3 624 689	51 424	3 281 016	12 557	335 423	—	—	8 250	*90,5*	*9,3*	*0,2*
100 » 200 »	16 600	2 264 310	14 971	1 956 407	4 096	302 253	—	—	5 650	*86,4*	*13,4*	*0,2*
200 » 500 »	10 623	3 315 874	9 309	2 824 170	2 522	482 181	—	—	9 523	*85,2*	*14,5*	*0,3*
500 » 1000 »	3 919	2 696 216	3 608	2 434 188	790	255 648	—	—	6 380	*90,3*	*9,5*	*0,2*
1000 ha u. darüber	2 807	7 484 987	2 785	7 418 840	249	54 890	—	—	11 257	*99,1*	*0,7*	*0,2*
Zusammen	**3 075 454**	**41 566 785**	**2 852 715**	**36 876 237**	**1 466 785**	**4 460 408**	**32 052**	**25 424**	**204 716**	***88,7***	***10,7***	***0,6***

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 76.

7. Das Personal der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 (für das Saarland 1935)

(Band 461, 1 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Betriebsfläche[1] — Länder und Landesteile	Betriebsinhaber und ihre Familienangehörigen					Familienfremde Arbeitskräfte					
	Gesamtzahl der in den Haushaltungen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe über 0,5 ha lebenden Familienangehörigen einschl. der Betriebsinhaber	davon waren: Inhaber der Betriebe im Hauptberuf	davon waren: Inhaber der Betriebe im Nebenberuf	davon waren: über 14 Jahre alte Familienangehörige zus.	davon waren: über 14 Jahre alte Familienangehörige davon weiblich	Gesamtzahl der vollbeschäftigten über 14 Jahre alten familienfremden Arbeitskräfte zus.	Gesamtzahl der vollbeschäftigten über 14 Jahre alten familienfremden Arbeitskräfte davon weiblich	davon waren: Verwalt.-, Aufsichts- und Rechn.-Personal	davon waren: Gesinde	davon waren: Tagelöhner, Arbeiter, Gutshandwerker usw.	Gesamtzahl der nichtständig beschäftigten über 14 Jahre alten familienfremden Arbeitskräfte
a. Deutsches Reich											
0,51 bis 2 ha	3 394 973	210 183	636 784	1 636 610	1 124 310	56 131	23 753	4 022	22 668	29 441	33 373
2 » 5 »	3 529 433	535 675	260 169	1 788 406	1 192 213	88 629	41 036	4 140	55 339	29 150	59 064
5 » 10 »	2 991 003	568 111	52 912	1 562 863	1 026 272	149 211	64 457	4 011	117 023	28 177	89 169
10 » 20 »	2 286 921	434 524	15 178	1 230 145	793 837	299 212	121 220	5 560	256 560	37 092	143 104
20 » 50 »	1 378 431	258 063	5 499	763 123	481 944	496 785	187 021	9 384	408 162	79 239	171 092
50 » 100 »	252 622	49 501	2 150	140 734	88 994	245 352	85 473	8 582	134 887	101 883	81 138
100 » 200 »	53 804	11 927	1 359	28 429	18 888	172 863	58 778	10 792	38 251	123 820	48 765
200 ha u. darüber	33 402	9 123	1 692	14 761	10 955	548 702	132 767	50 006	36 616	462 080	187 073
Zusammen	**13 920 589**	**2 077 107**	**975 743**	**7 165 071**	**4 737 413**	**2 056 885**	**714 505**	**96 497**	**1 069 506**	**890 882**	**812 778**
b. Länder und Landesteile											
Prov. Ostpreußen	642 851	108 460	27 128	321 258	217 834	186 956	49 982	7 016	64 712	115 228	67 688
Stadt Berlin	7 066	1 259	814	3 931	2 711	5 213	1 617	237	1 397	3 579	2 384
Prov. Brandenburg	634 552	101 855	53 985	335 444	230 562	162 359	50 372	8 324	58 903	95 132	77 803
» Pommern	461 014	74 865	27 600	239 227	161 863	154 500	33 006	7 199	46 894	100 407	57 800
» Grenzmark Posen-Westpr.	112 765	18 261	6 031	58 446	38 814	27 021	7 244	1 283	8 948	16 790	14 069
» Niederschlesien	617 813	106 865	38 247	303 812	210 459	166 983	74 039	7 899	55 561	103 523	40 903
» Oberschlesien	407 727	53 583	29 177	189 842	125 333	47 315	23 295	2 506	16 176	28 633	23 757
» Sachsen	662 875	88 415	72 322	349 728	239 837	158 102	61 352	7 595	54 624	95 883	68 545
» Schlesw.-Holst.	258 475	47 201	16 602	125 588	87 656	67 065	21 476	2 509	45 070	19 486	15 845
» Hannover	1 078 349	155 508	81 260	549 321	365 807	143 253	53 263	4 745	100 357	38 151	70 830
» Westfalen	855 049	89 767	68 106	451 581	277 734	88 648	33 194	4 218	65 212	19 218	35 644
» Hessen-Nassau	762 967	92 823	69 423	410 308	264 327	46 339	16 685	3 235	29 371	13 733	37 877
Rheinprovinz	1 045 003	150 135	66 269	561 277	350 683	86 891	23 139	4 610	56 595	25 686	35 741
Hohenzollerisch. Lande	44 938	8 332	2 261	22 106	15 139	2 223	651	202	1 623	398	1 163
Preußen	17 591 444	1 097 329	559 225	3 921 869	2 588 759	1 342 868	449 315	61 578	605 443	675 847	550 049
Bayern	2 666 655	432 880	116 420	1 356 975	886 678	274 812	117 589	10 158	221 110	43 544	76 624
Sachsen	395 579	65 310	33 103	204 972	141 481	103 459	43 485	4 356	58 588	40 515	31 491
Württemberg	927 204	158 180	59 480	467 506	316 981	64 972	20 540	5 868	47 674	11 430	22 683
Baden	762 317	119 083	49 424	384 756	256 503	40 302	10 696	3 091	26 805	10 406	19 436
Thüringen	418 526	54 250	44 892	224 680	144 623	46 742	17 276	2 460	22 982	21 300	21 225
Hessen	379 411	55 932	28 343	208 544	137 045	29 399	10 294	1 218	19 273	8 908	24 633
Hamburg	12 122	2 340	605	6 688	4 319	2 278	659	73	1 626	579	685
Mecklenburg	186 343	28 364	17 329	92 102	64 394	74 301	14 277	3 975	26 637	43 689	24 645
Oldenburg	206 823	30 909	12 487	100 150	66 031	23 092	8 985	764	17 895	4 433	6 921
Braunschweig	103 454	11 400	14 918	52 821	37 143	22 267	9 082	943	8 229	13 095	14 775
Bremen	5 568	930	400	3 133	2 042	1 481	538	63	1 098	320	227
Anhalt	51 492	6 124	6 781	26 613	18 572	16 688	6 853	862	4 130	11 696	6 705
Lippe	56 561	5 565	7 209	29 480	18 904	6 866	2 364	397	3 998	2 471	4 598
Lübeck	4 706	633	348	2 893	1 350	1 539	493	92	775	672	873
Schaumb.-Lippe	18 016	1 569	2 798	9 765	6 661	1 675	861	53	1 234	388	3 452
Saarland	134 368	6 309	21 981	72 124	45 927	4 144	1 198	546	2 009	1 589	3 756

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 76.

8. Maschinenverwendung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 (für das Saarland 1935)

(Band 461, 2 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Betriebsfläche[1])	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe[2]), die in der Zeit von Juli 1932 bis Juni 1933 .... benutzten													
	Elektromotoren		Dampfkraftmaschinen	Leicht- und Schwerölmotoren	Dampfpflüge	Motorschlepper u. Motorpflüge mit mehr als 16 PS	Kleinschlepper (einschl. Motormähmasch.) bis 16 PS	Sämaschinen	Düngerstreumaschinen	Hackmaschinen	Mähmaschin. für Gras u. Getreide		Heuwend. u. Rechen für Gespannzug	Kartoffelerntemaschinen
	überhaupt	mit 6 und mehr PS									überhaupt	dar. Selbstbinder		
0,51 bis 2 ha	34 058	3 045	822	1 836	10	239	912	6 954	235	534	4 537	241	877	1 078
2 » 5 »	189 296	11 000	2 600	9 069	35	356	1 078	43 512	2 017	3 258	68 065	1 304	11 744	14 131
5 » 20 »	543 240	88 102	7 656	39 342	105	890	1 738	369 447	44 674	44 825	575 023	53 920	210 136	169 393
20 » 50 »	188 321	86 651	4 887	21 045	71	2 310	898	181 911	63 248	41 807	234 927	71 505	156 641	111 885
50 » 100 »	39 171	27 522	2 667	5 275	83	3 738	521	42 930	24 431	16 165	48 255	24 635	37 890	30 614
100 » 200 »	10 623	7 911	2 294	1 421	168	3 797	313	12 170	9 308	7 081	12 774	8 812	10 975	9 929
200 ha u. darüb.	9 565	7 224	5 822	2 093	921	6 566	597	11 038	10 092	8 789	11 130	9 531	10 329	7 833
Zusammen	**1 014 274**	**231 455**	**26 748**	**80 081**	**1 393**	**17 896**	**6 057**	**667 962**	**154 005**	**122 459**	**954 711**	**169 948**	**438 592**	**344 863**

Größenklassen nach der Betriebsfläche[1])	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe[2]), die in der Zeit von Juli 1932 bis Juni 1933 .... benutzten													
	Dreschmaschinen		Strohbinder und Strohpressen	Saatgutreinig.-Anlagen mit Kraftantrieb	Schrotmühlen		Häckselmaschinen	Kreissägen u. a. Sägemaschinen	Melkmaschinen	Milchzentrifugen	Masch. Tiefkühlanlagen für Milch	Futtersilos	Höhenförder., Greiferaufzüge und Gebläse	Lastkraftwagen
	mit Kraftantrieb	mit Göpelantrieb			überhaupt	davon zur Herstellung von Backschrot								
0,51 bis 2 ha	44 453	4 550	7 685	937	4 952	294	152 323	10 026	330	172 942	290	144	192	2 003
2 » 5 »	172 206	41 555	18 396	4 308	35 082	1 281	449 584	57 472	955	365 879	721	558	2 504	2 069
5 » 20 »	516 576	160 525	76 529	13 996	235 272	5 231	864 155	229 525	3 220	634 456	1 979	4 152	25 581	2 798
20 » 50 »	183 972	32 775	45 142	5 586	131 358	3 821	240 336	107 676	4 797	167 452	1 692	4 001	16 303	940
50 » 100 »	40 512	3 766	13 714	1 643	32 368	1 346	46 875	27 714	1 768	30 092	1 017	1 957	5 530	392
100 » 200 »	11 343	540	5 665	1 218	9 609	364	12 433	8 097	470	7 537	783	1 244	3 002	273
200 ha u. darüb.	10 477	193	7 693	3 126	9 568	330	11 228	8 783	184	5 357	1 071	1 799	6 089	683
Zusammen	**979 539**	**243 904**	**174 824**	**30 814**	**458 209**	**12 667**	**1 776 934**	**449 293**	**11 724**	**1 383 715**	**7 553**	**13 855**	**59 201**	**9 158**

[1]) Siehe Anm. [2]) auf Seite 76. — [2]) Einschl. der Weinbau-, Gartenbau- und Forstbetriebe.

9. Weinbaubetriebe [1]) nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Weinbaufläche	Weinbaubetriebe		Fläche dieser Betriebe						Weinbaubetriebe		Fläche dieser Betriebe					
			Gesamtfläche		Weinbaufläche		sonstige landw. benutzte Fläche				Gesamtfläche		Weinbaufläche		sonstige landw. benutzte Fläche	
	Gesamtzahl	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH	Gesamtzahl	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH
	Deutsches Reich[2])								**Preußen**							
unter 20 Ar...	98 614	*52,0*	215 325	*34,6*	9 585	*14,5*	185 000	*38,9*	15 121	*40,6*	28 155	*20,6*	1 486	*9,2*	21 745	*24,6*
0,2 bis 1 ha...	79 788	*42,0*	279 752	*44,9*	33 813	*51,2*	219 890	*46,2*	19 233	*51,7*	63 310	*46,4*	8 145	*50,5*	43 785	*49,5*
1 » 2 » ...	8 656	*4,6*	64 400	*10,4*	11 064	*16,7*	43 522	*9,1*	2 090	*5,6*	21 212	*15,5*	2 649	*16,4*	12 426	*14,1*
2 ha u. mehr	2 700	*1,4*	63 081	*10,1*	11 612	*17,6*	27 527	*5,8*	781	*2,1*	23 877	*17,5*	3 846	*23,9*	10 434	*11,8*
Zusammen	**189 758**	*100*	**622 558**	*100*	**66 074**	*100*	**475 939**	*100*	**37 225**	*100*	**136 554**	*100*	**16 126**	*100*	**88 390**	*100*
	Bayern								**Württemberg**							
unter 20 Ar...	16 138	*43,6*	47 843	*34,5*	1 634	*9,7*	41 487	*38,6*	19 455	*51,7*	38 543	*36,1*	2 061	*18,7*	34 141	*40,2*
0,2 bis 1 ha...	16 978	*45,9*	60 497	*43,6*	7 505	*44,5*	49 024	*45,6*	17 263	*45,9*	57 752	*54,1*	7 512	*68,3*	46 258	*54,4*
1 » 2 » ...	2 952	*8,0*	14 965	*10,8*	3 842	*22,7*	10 168	*9,5*	846	*2,2*	5 816	*5,4*	1 119	*10,2*	3 810	*4,5*
2 ha u. mehr	908	*2,5*	15 322	*11,1*	3 897	*23,1*	6 758	*6,3*	80	*0,2*	4 681	*4,4*	307	*2,8*	799	*0,9*
Zusammen	**36 976**	*100*	**138 627**	*100*	**16 878**	*100*	**107 437**	*100*	**37 644**	*100*	**106 792**	*100*	**10 999**	*100*	**85 008**	*100*
	Baden								**Hessen**							
unter 20 Ar...	38 300	*70,7*	81 548	*55,4*	3 331	*33,7*	70 136	*60,3*	9 192	*40,0*	17 804	*20,1*	1 038	*8,7*	16 273	*21,7*
0,2 bis 1 ha...	15 232	*28,1*	53 028	*36,1*	5 370	*54,4*	42 012	*36,1*	10 770	*46,9*	42 896	*48,4*	5 160	*43,3*	37 095	*49,4*
1 » 2 » ...	475	*0,9*	4 552	*3,1*	590	*6,0*	2 513	*2,2*	2 262	*9,8*	17 064	*19,3*	2 825	*23,7*	14 002	*18,6*
2 ha u. mehr	156	*0,3*	7 967	*5,4*	581	*5,9*	1 607	*1,4*	756	*3,3*	10 814	*12,2*	2 898	*24,3*	7 725	*10,3*
Zusammen	**54 163**	*100*	**147 095**	*100*	**9 872**	*100*	**116 268**	*100*	**22 980**	*100*	**88 578**	*100*	**11 921**	*100*	**75 095**	*100*

[1]) Über den Umfang der Rebflächen und der Weinmosterträge siehe Übersicht 27, Seite 104. — [2]) Ohne Saarland.

10. Die Gartenbau-, Feldgemüse- und Obstbaubetriebe

nach der Gartenbauerhebung 1933/34 (für das Saarland 1935)

(Band 468 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Nutzfläche¹) — Länder und Landesteile	Gartenbaubetriebe²) mit überwiegendem Verkauf von Erzeugnissen		Davon waren ihrer Hauptbetriebsart nach: Erwerbsgartenbaubetriebe (Gärtnereien)		Feldgemüsebetriebe		Betriebe mit landw. Obstbau		Gesamtzahl der in den Erwerbsgartenbaubetrieben (Gärtnereien) ständig beschäftigten Personen		Davon waren Betriebsinhaber und deren Familienangehörige	
	Zahl der Betriebe	Nutzfläche¹) ha	Zahl der Betriebe	Nutzfläche¹) ha	Zahl der Betriebe	Nutzfläche¹) ha	Zahl der Betriebe	Nutzfläche¹) ha	männl.	weibl.	männl.	weibl.
a. Deutsches Reich												
unter 0,25 ha	46 247	6 062	17 128	2 148	18 193	2 397	10 926	1 517	18 111	9 781	14 765	9 222
0,25 bis » 0,5 »	41 458	13 529	13 949	4 743	15 898	5 074	11 611	3 712	20 657	10 653	14 784	9 664
0,5 » » 1 »	39 805	25 681	15 959	10 648	14 184	9 012	9 662	6 021	29 074	15 330	19 254	13 084
1 » » 2 »	26 125	33 430	12 273	16 002	8 754	11 178	5 098	6 250	26 987	14 437	16 399	11 322
2 » » 5 »	12 369	34 358	6 370	17 780	3 994	11 224	2 005	5 354	18 701	8 864	9 251	5 704
5 ha und darüber ..	3 432	40 337	1 899	23 130	1 168	13 972	365	3 235	11 858	4 297	2 512	1 182
Zusammen	**169 436**	**153 397**	**67 578**	**74 451**	**62 191**	**52 857**	**39 667**	**26 089**	**125 388**	**63 362**	**76 965**	**50 178**
b. Länder und Landesteile												
Prov. Ostpreußen	3 129	2 464	1 429	1 580	915	449	785	435	2 752	1 314	1 465	997
Stadt Berlin	1 801	2 842	1 445	2 200	160	586	196	56	3 419	1 385	1 650	878
Prov. Brandenburg	17 702	17 662	8 437	11 124	6 463	4 937	2 802	1 601	12 560	8 472	8 324	6 809
» Pommern	3 631	2 825	2 223	2 142	761	420	647	263	4 026	2 027	2 477	1 660
» Grenzm. P.-Westpr.	490	293	225	173	98	44	167	76	422	195	245	147
» Niederschlesien.....	10 796	8 294	3 993	4 093	4 022	2 946	2 781	1 255	6 809	4 781	4 029	3 283
» Oberschlesien	2 501	1 482	1 740	1 207	502	182	259	93	2 253	2 078	1 549	1 593
» Sachsen	15 005	19 962	5 717	10 632	5 957	7 258	3 331	2 072	10 049	5 968	5 891	4 087
» Schleswig-Holstein..	5 129	7 116	2 873	3 936	1 734	2 867	522	313	5 345	1 928	3 144	1 410
» Hannover	13 082	13 257	3 657	4 441	5 630	5 618	3 795	3 198	6 979	2 930	4 084	2 344
» Westfalen	6 496	5 352	2 773	2 244	1 474	1 678	2 249	1 430	6 632	1 664	3 414	1 351
» Hessen-Nassau	6 809	4 382	3 282	2 547	440	298	3 087	1 537	5 465	2 526	3 586	2 195
Rheinprovinz............	19 258	19 632	8 681	9 510	5 376	7 015	5 201	3 107	17 766	6 799	11 457	5 830
Hohenzollerische Lande ..	187	146	34	20	1	0	152	126	61	15	34	12
Preußen	106 016	105 709	46 509	55 849	33 533	34 298	25 974	15 562	84 538	42 082	51 349	32 596
Bayern............	14 743	12 304	4 623	3 812	6 786	5 370	3 334	3 122	8 915	5 060	5 737	4 175
Sachsen	6 301	6 019	4 224	3 995	835	1 168	1 242	856	8 083	4 582	4 590	3 594
Württemberg........	5 160	3 939	2 410	2 010	1 961	954	789	975	4 940	2 248	2 924	1 847
Baden	10 485	4 487	1 745	1 244	4 815	1 487	3 925	1 756	3 649	1 423	2 321	1 227
Thüringen	2 197	2 522	1 094	985	503	485	600	1 052	2 422	1 099	1 390	857
Hessen.............	14 090	6 933	1 467	911	9 522	4 052	3 101	1 970	2 786	1 209	1 918	1 084
Hamburg	2 422	2 218	2 196	1 848	149	249	77	121	3 400	2 773	2 803	2 537
Mecklenburg	1 424	1 463	740	714	625	660	59	89	1 448	618	874	467
Oldenburg	733	763	436	497	228	218	69	48	927	328	527	272
Braunschweig.......	2 570	3 317	515	777	1 878	2 368	177	172	1 097	522	653	383
Bremen	347	171	239	78	104	88	4	5	538	112	271	88
Anhalt............	1 397	2 078	444	720	799	1 158	154	200	875	474	515	360
Lippe.............	250	235	159	135	58	70	33	30	332	123	197	95
Lübeck	332	472	307	416	18	53	7	3	471	298	321	255
Schaumburg-Lippe ..	39	38	26	20	6	7	7	11	53	18	27	13
Saarland	930	729	444	440	371	172	115	117	914	393	548	328

¹) D. i. die zu Gemüse-, Blumen-, Obstbau und Baumschulen benutzte Freilandfläche. — ²) Einschl. Feldgemüse- und Obstbaubetriebe.

11. Die Kleingärten und landw. Kleinbetriebe bis einschl. 0,5 ha Gesamtfläche

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 (für das Saarland 1935)

(Band 459, 1 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Kleingärten und landw. Kleinbetriebe bis einschl. 0,5 ha Gesamtfläche insgesamt: Zahl der Betriebe	Gesamtfl. ha	Davon mit einer Gesamtfläche von: unter 5 Ar	5 bis unter 10 Ar	10 bis einschl. 50 Ar
			Zahl der Betriebe		
Prov. Ostpreußen	170 180	23 456	66 443	25 227	78 510
Stadt Berlin	195 709	13 886	88 407	62 054	45 248
Prov. Brandenburg...	249 715	31 915	76 332	58 180	115 203
» Pommern.......	145 840	19 202	48 430	29 930	67 480
» Grenzm. Posen-Westpr.	26 697	3 412	9 346	4 360	12 991
» Niederschlesien.	240 637	21 977	131 157	38 721	70 759
» Oberschlesien ..	85 397	10 258	39 474	12 716	33 207
» Sachsen	332 035	43 923	127 826	65 513	138 696
» Schleswig-Holst.	190 392	17 360	81 927	50 053	58 412
» Hannover	307 068	40 659	96 536	78 799	131 733
» Westfalen	525 858	41 590	299 195	101 446	125 217
» Hessen-Nassau .	203 832	25 431	87 953	36 474	79 405
Rheinprovinz.........	669 228	51 280	396 829	118 772	153 627
Hohenzollerisch. Lande	4 289	470	2 321	601	1 367
Preußen	3 346 877	344 819	1 552 176	682 846	1 111 855
Bayern	402 495	38 915	225 983	55 967	120 545
Sachsen	437 798	29 289	285 338	66 924	85 536
Württemberg	229 140	25 275	114 901	32 976	81 263
Baden	195 801	22 619	98 192	26 532	71 077
Thüringen	142 644	18 523	61 278	22 784	58 582
Hessen	137 431	17 827	56 339	24 714	56 378
Hamburg	53 625	3 884	23 632	19 294	10 699
Mecklenburg	96 409	14 583	29 520	21 588	45 301
Oldenburg	61 672	7 023	23 224	13 431	25 017
Braunschweig.........	58 243	9 104	16 688	13 385	28 170
Bremen	29 323	1 836	16 253	9 229	3 841
Anhalt...............	44 776	5 294	20 987	8 112	15 677
Lippe	21 157	4 007	4 420	4 211	12 526
Lübeck	14 930	1 047	8 321	3 380	3 229
Schaumburg-Lippe ...	6 651	1 457	761	1 145	4 745
Saarland	99 491	11 104	49 426	14 838	35 227
Deutsches Reich	**5 378 463**	**556 606**	**2 587 439**	**1 021 356**	**1 769 668**

12. Landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Ländereien in Staats- und Gemeindeeigentum nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933

(für das Saarland 1935)

Länder und Landesteile	Land- und forstwirtschaftliche Ländereien in staatlichem Eigentum						Land- und forstwirtschaftliche Ländereien im Eigentum von Gemeinden, Realgemeinden usw.					
	überhaupt	davon					überhaupt	davon				
		Staatsforsten		Landw. Betriebe, Domänen, Staatsgüter usw.		Sonstige Flächen		selbständige land-, forstw. und gärtner. Betriebe		zu gemeinsamer Nutzung bestimmte		Sonstige Flächen
	ha	Zahl der Betriebe	Gesamtfläche ha	Zahl der Betriebe	Gesamtfläche ha	ha	ha	Zahl der Betriebe	Gesamtfläche ha	Waldflächen ha	Weiden u. Hutungen ha	ha
Prov. Ostpreußen	587 418	78	508 769	118	59 028	19 621	51 985	408	34 898	2 484	1 698	12 905
Stadt Berlin	108	—	—	7	100	8	53 796	47	49 069	—	—	4 727
Prov. Brandenburg	524 887	78	471 839	85	43 997	9 051	126 305	531	93 225	8 850	1 537	22 693
» Pommern	328 684	48	267 922	145	50 616	10 146	116 188	686	80 614	5 271	2 728	27 575
» Grenzm. Posen-Westpr.	149 410	20	140 790	17	8 533	87	19 437	64	10 775	1 332	146	7 184
» Niederschlesien	109 718	19	91 616	58	15 981	2 121	131 036	443	75 360	37 207	820	17 649
» Oberschlesien	115 390	17	103 187	29	10 607	1 596	18 986	80	8 867	1 081	327	8 711
» Sachsen	238 737	44	191 545	99	42 068	5 124	93 240	567	44 389	15 452	2 813	30 586
» Schleswig-Holstein	45 338	9	32 193	35	4 226	8 919	19 451	198	5 123	892	1 826	11 610
» Hannover	315 309	79	254 361	183	30 810	30 138	121 541	949	46 749	44 549	7 447	22 796
» Westfalen	54 840	16	51 615	16	1 468	1 757	92 247	736	55 939	13 239	4 298	18 771
» Hessen-Nassau	286 208	118	265 060	90	12 223	8 925	303 231	881	156 982	92 633	18 256	35 360
Rheinprovinz	136 995	35	133 606	41	2 245	1 144	350 879	1 648	208 185	72 811	14 783	55 100
Hohenzollerische Lande	—	—	—	—	—	—	24 822	93	15 362	5 489	1 336	2 635
Preußen	2 893 042	561	2 512 503	923	281 902	98 637	1 523 144	7 331	885 537	301 290	58 015	278 302
Bayern	947 417	327	937 563	58	7 555	2 299	497 173	3 058	232 609	138 012	55 433	71 119
Sachsen	182 990	79	174 577	40	7 099	1 314	53 965	589	38 510	128	76	15 251
Württemberg	208 606	137	202 907	74	5 241	458	266 612	1 704	189 035	24 842	11 568	41 167
Baden	115 738	74	98 790	27	3 112	13 836	307 903	1 421	162 921	94 740	11 795	38 447
Thüringen	196 648	79	169 666	105	22 012	4 970	95 832	2 206	50 021	25 792	3 373	16 646
Hessen	81 240	60	79 021	22	2 162	57	125 997	722	102 125	125	722	23 025
Hamburg	5 255	1	1 016	243	3 893	346	663	9	113	—	204	346
Mecklenburg	305 843	45	180 772	290	116 660	8 411	97 132	175	38 916	3 454	9 171	45 591
Oldenburg	39 806	8	28 839	91	4 412	6 555	11 325	88	4 808	3 075	224	3 218
Braunschweig	100 913	30	75 668	70	25 245	—	17 882	782	6 243	6 138	1 310	4 191
Bremen	—	—	—	—	—	—	1 490	9	320	—	44	1 126
Anhalt	65 711	11	39 883	58	19 662	6 166	5 216	40	1 552	31	53	3 580
Lippe	19 507	6	14 805	22	2 391	2 311	4 386	24	3 286	102	22	976
Lübeck	6 537	5	3 465	36	2 694	378	74	1	4	—	9	61
Schaumburg-Lippe	4 278	1	3 750	3	263	265	380	12	262	30	10	78
Saarland	27 902	10	27 665	3	133	104	25 495	231	17 806	2 734	165	4 790
Deutsches Reich	**5 201 433**	**1 434**	**4 550 890**	**2 065**	**504 436**	**146 107**	**3 034 669**	**18 402**	**1 734 068**	**600 493**	**152 194**	**547 914**

13. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landw. Betriebszählung von 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Zahl der Betriebe	davon ohne			Fläche d. Fischereibetriebe			Auf 1 qkm der vermessenen Gesamtfläche jedes Landes entfallen ablaßbare Fischteiche	Von den Betriebsinhabern sind im Hauptberufe Fischer (W. 5)	Zahl der vorwiegend oder ausschließlich im Fischereibetrieb beschäftigten Personen		Zahl der Wasserfahrzeuge zum Fischfang		
		Fischereipersonal		landw. oder forstw. ben. Fläche	in Privateigentum[2]) befindliche		landw. benutzte Fläche					mit Kraftantrieb	Segelschiffe	sonstige Fischerboote
		Betriebe	vH	Betriebe	ablaßbare Fischteiche ha	andere Fischgewässer ha	ha	Ar		überh.	davon weibl.			
a. Binnenfischereibetriebe														
Deutsches Reich[1])	**35 747**	**31 506**	***88,1***	**929**	**59 919**	**179 596**	**1 664 840**	***12,78***	**2 512**	**7 721**	**511**	**216**	**99**	**6 654**
Preußen	15 885	13 271	*83,5*	642	38 440	151 384	1 139 968	*13,13*	1 713	5 187	364	62	62	4 990
Bayern	8 750	8 085	*92,4*	76	9 839	5 729	144 214	*12,95*	259	913	79	17	2	422
Sachsen	3 893	3 795	*97,5*	13	6 525	506	133 179	*43,52*	28	193	10	—	—	34
Württemberg	1 437	1 299	*90,4*	28	787	624	14 337	*4,03*	77	233	14	41	1	89
Baden	952	703	*73,8*	7	195	428	4 453	*1,30*	94	338	14	69	—	199
Thüringen	3 084	3 046	*98,8*	—	2 168	265	62 988	*18,45*	9	47	4	—	—	9
Hessen	382	337	*88,2*	17	123	47	1 340	*1,60*	42	57	1	1	—	38
Hamburg	86	25	*29,1*	61	6	10	304	*1,35*	59	84	—	5	22	42
Mecklenburg	681	423	*62,1*	71	951	18 621	130 842	*5,92*	181	546	21	18	7	730
Übrige deutsche Länder	597	522	*87,4*	14	885	1 982	33 215	*6,10*	50	123	4	3	5	101
b. Küstenfischereibetriebe														
Deutsches Reich	**6 752**	**102**	***1,5***	**2 982**	**—**	**—**	**5 802**	**—**	**6 170**	**10 625**	**1 474**	**535**	**1 820**	**5 016**

[1]) Ohne Saarland. — [2]) Die Fläche der kommunalen und fiskalischen Gewässer wurde nicht erfaßt.

14. Bäuerliche

a. Gesamtergebnisse

Länder und Landesteile	Erwerb und Bereitstellung von Siedlungsland										Gründung				
	1936				1919 bis 1936						1936 insge				
	insgesamt	davon waren Moor- und Ödland	Von dem erworbenen und bereitgestellten Siedlungsland stammten aus: Staatsdomänen u. Reichsbesitz	großen Gütern (über 100 ha)	insgesamt	davon waren Moor- und Ödland	Von dem erworbenen und bereitgestellten Siedlungsland stammten aus: Staatsdomänen und Reichsbesitz [1]	großen Gütern (über 100 ha) [1]	sonstigen Besitzungen (unter 100 ha) [2]	v. H. des bereitzustellenden Siedlungslandes (§ 13, Abs. 2 R. S. G.) wurden erworben und bereitgestellt	Zahl	Fläche	Zahl der auf den Neubauernstellen angesiedelten Personen insgesamt [3]	Stellen Fläche: unter 5 ha	5 bis unter 7,5 ha
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha			ha			
Prov. Ostpreußen	6 628	22	1 239	4 888	230 287	2 086	20 044	201 528	8 715	*64,0*	306	6 068	1 374	49	10
» Brandenburg	7 167	112	—	6 575	148 216	563	13 087	129 677	5 452	*55,8*	267	4 594	1 214	26	28
» Pommern	14 412	543	718	13 465	245 556	2 765	24 890	218 076	2 590	*63,3*	588	12 507	2 745	46	16
» Grenzm. Pos.-Westpr.	6 833	128	1 903	4 710	44 282	174	6 594	36 287	1 401	*66,0*	73	1 495	335	—	—
» Niederschlesien	8 157	11	136	7 427	155 987	328	5 065	145 370	5 552	*71,7*	326	5 670	1 509	3	—
» Oberschlesien	995	0	18	702	70 834	404	6 091	62 593	2 150	*95,8*	21	375	77	6	—
» Sachsen	2 264	1	308	1 454	37 673	173	8 782	23 889	5 002	*20,4*	147	3 211	667	8	3
» Schleswig-Holstein	3 284	47	480	2 012	102 202	3 065	8 104	60 736	33 362	*106,1*	197	2 517	747	74	8
» Hannover	5 646	1 009	1 593	2 283	73 423	33 334	11 670	16 838	44 915	.	306	5 076	1 374	38	11
» Westfalen	902	16	31	330	11 376	1 858	523	4 137	6 716	.	34	453	173	12	3
» Hessen-Nassau	1 011	21	416	419	10 037	104	4 089	2 657	3 291	.	15	206	60	2	—
Rheinprovinz	1 662	316	—	904	8 490	690	82	4 163	4 245	.	26	308	125	7	1
Hohenzollerische Lande	19	1	—	—	39	1	—	—	39	.	—	—	—	—	—
Preußen	58 980	2 227	6 842	45 169	1 138 402	45 545	109 021	905 951	123 430	*62,4*	2 306	42 480	10 400	271	80
Bayern	2 147	115	186	819	45 908	553	222	8 444	37 242	.	117	1 426	574	29	8
Sachsen	1 945	3	—	1 446	11 172	47	25	9 396	1 751	*21,8*	49	804	220	5	4
Württemberg	640	—	313	58	2 920	23	636	1 127	1 157	.	2	61	5	—	—
Baden	353	—	60	167	2 233	15	359	1 202	672	.	29	395	152	2	1
Thüringen	574	11	13	409	9 130	39	1 712	3 950	3 468	*96,6*	27	621	108	—	—
Hessen	4 652	4	2 366	2 183	7 630	8	2 366	4 633	631	.	29	359	136	—	—
Hamburg	—	—	—	—	87	—	1	—	86	.	—	—	—	—	—
Mecklenburg	8 738	85	545	7 670	162 509	1 652	31 931	125 300	5 278	*67,9*	586	12 579	2 639	12	12
Oldenburg	801	445	—	346	12 892	7 217	2 356	1 643	8 893	.	86	745	345	33	5
Braunschweig	1 399	—	1 334	—	3 169	34	1 955	454	760	*16,3*	19	427	86	—	2
Bremen	—	—	—	—	281	135	—	—	281	.	—	—	—	—	—
Anhalt	1 307	1	984	295	3 148	6	2 111	726	311	*14,8*	24	386	112	1	—
Lippe	8	—	—	8	464	2	90	266	108	.	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	196	—	—	43	153	*3,2*	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	241	—	241	—	241	—	241	—	—	.	—	—	—	—	—
Saarland	440	51	—	231	440	51	—	231	209	.	34	75	148	29	2
Deutsches Reich	**82 225**	**2 942**	**12 884**	**58 801**	**1 400 822**	**55 327**	**153 026**	**1 063 366**	**184 430**	***61,3***	**3 308**	**60 358**	**14 925**	**382**	**114**

b. Ergebnisse der bäuerlichen Siedlung in den einzelnen Berichtsjahren 1919 bis 1936

Berichtsjahre	Erwerb und Bereitstellung von Siedlungsland						Gründung von Neubauernstellen					Anliegersiedlung [4]	
	insgesamt	davon waren Moor- und Ödland	Von dem erworbenen und bereitgestellten Siedlungsland stammten aus: Staatsdomänen und Reichsbesitz [1]	großen Gütern (über 100 ha) [1]	sonstigen Besitzungen (unter 100 ha) [2]	v H des bereitzustellenden Siedlungslandes (§13, Abs. 2 R.S.G.) wurden erworben	insgesamt: Zahl	insgesamt: Fläche	Zahl der auf den Neubauernstellen angesiedelten Personen [3] insgesamt	davon auf Moor- und Ödland: Zahl	davon auf Moor- und Ödland: Stellen über 2 ha	Landzulagen zu Eigentum: Gesamtzahl	Landzulagen zu Eigentum: Fläche der Landzulagen
	ha	ha	ha	ha	ha			ha					ha
1936	82 225	2 942	12 884	58 801	10 540	*2,9*	3 308	60 358	14 925	295	276	10 782	22 044
1935	122 848	3 624	18 254	95 076	9 518	*5,0*	3 905	68 338	17 020	304	243	13 156	23 145
1934	148 113	6 116	23 192	109 237	15 684	*6,3*	4 931	74 192	20 950	535	494	13 654	27 056
1933	107 058	6 399	6 480	87 661	12 917	*4,2*	4 914	60 297	20 719	539	529	8 480	17 047
1932	81 737	3 453	14 069	59 708	7 960	*3,5*	9 046	101 926	40 286	277	270	9 436	17 767
1931	111 995	5 228	8 639	89 060	14 296	*4,9*	9 082	99 624	39 004	332	288	11 795	24 618
1930	127 112	3 925	4 172	109 018	13 922	*5,9*	7 441	79 833	31 733	324	272	7 378	15 862
1929	117 115	3 294	3 373	97 568	16 174	*4,6*	5 545	61 213	23 766	200	167	6 592	10 531
1928	78 468	2 200	4 970	59 130	14 368	*3,7*	4 253	50 616	17 568	545	392	5 552	6 816
1927	85 984	3 218	1 584	70 411	13 989	*4,3*	3 372	36 704	14 483	514	359	4 362	5 700
1926	44 678	2 333	95	34 770	9 813	*2,0*	1 906	25 490	8 681	147	108	3 552	4 514
1925	30 956	640	1 433	23 493	6 030	*1,4*	1 785	15 785	}	119	88	4 026	4 462
1924	33 183	2 267	5 361	20 305	7 517	*1,5*	2 797	26 374	} 72 539	199	169	4 838	6 634
1919/1923	229 350	9 688	48 520	149 128	31 702	*11,1*	12 230	104 545	}	1 145	931	38 616	45 194

[1]) Bis einschl. 1932 ohne, ab 1933 mit Moor- und Ödland. — [2]) Bis einschl. 1932 sind Erwerbungen mit überwiegend Moor- und angehörige der Neubauern. — [4]) Einschl. Anliegersiedlungen auf Moor- und Ödland.

Siedlung
1936 und 1919 bis 1936

von Neubauernstellen: samt, mit einer von 7,5 bis unter 20 ha	samt, mit einer von 20 ha und darüber	1919 bis 1936 insgesamt: Zahl	1919 bis 1936 insgesamt: Fläche ha	Zahl der auf den Neubauernstellen angesiedelten Personen insgesamt[3])	Stellen mit einer Fläche von unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 ha und darüber	davon auf Moor- und Ödland: Zahl	Stellen über 2 ha	Anliegersiedlung[4]) Landzulagen zu Eigentum 1936: Gesamtzahl	1936: Fläche der Landzulagen ha	1919 bis 1936: Gesamtzahl	1919 bis 1936: Fläche der Landzulagen ha
133	114	13 756	170 354	62 655	3 179	9 442	1 135	86	83	689	2 022	10 164	32 466
103	110	9 382	89 755	39 439	4 542	3 964	876	24	18	1 235	3 003	7 218	15 752
392	134	10 840	170 802	49 706	1 763	7 571	1 506	53	37	1 397	3 466	10 351	26 626
44	29	1 773	30 969	8 566	241	1 036	496	27	27	233	707	1 517	4 250
246	77	7 041	70 235	29 778	2 821	3 720	500	22	20	1 575	3 179	37 092	57 078
12	3	3 606	33 042	17 037	1 535	1 903	168	31	31	434	780	19 307	22 248
94	42	2 715	18 290	10 583	1 906	618	191	1	1	662	1 658	8 201	11 553
75	40	6 096	84 517	21 965	1 976	2 584	1 536	241	232	77	265	1 619	5 843
207	50	4 929	48 394	21 426	1 485	3 134	310	3 036	2 762	852	2 432	3 386	8 177
8	11	1 203	6 576	5 427	800	344	59	210	156	112	261	1 559	2 075
10	3	521	2 580	2 230	408	86	27	103	3	159	159	9 228	4 384
16	2	365	3 241	1 707	167	177	21	25	24	169	242	1 328	1 400
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	26	46	37
1 340	615	62 227	728 755	270 519	20 823	34 579	6 825	3 859	3 394	7 622	18 200	111 016	191 889
62	18	1 829	8 474	6 934	1 186	585	58	187	136	229	334	9 689	8 921
30	10	284	4 005	1 222	81	158	45	—	—	95	154	3 715	3 656
—	2	58	771	215	1	53	4	20	20	595	344	1 547	696
21	5	71	1 055	356	2	55	14	9	9	294	231	527	487
20	7	310	3 225	1 340	176	99	35	—	—	296	271	3 179	3 429
28	1	31	382	144	—	30	1	27	27	808	558	3 577	1 691
—	—	46	50	194	46	—	—	—	—	—	—	—	—
261	301	6 853	102 705	31 017	1 471	4 379	1 003	3	—	547	1 469	5 055	13 379
44	4	1 653	12 977	6 961	559	1 058	36	1 278	991	131	263	3 009	5 686
6	11	65	1 013	278	3	47	15	—	—	13	44	489	908
—	—	264	206	1 242	255	9	—	92	9	—	—	—	—
19	4	87	1 302	405	5	68	14	—	—	73	115	175	358
—	—	558	271	2 529	554	4	—	—	—	8	8	145	220
—	—	145	29	612	145	—	—	—	—	—	—	25	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	49	57	49
2	1	34	75	148	29	4	1	—	—	14	4	14	4
1 833	**979**	**74 515**	**865 295**	**324 116**	**25 336**	**41 128**	**8 051**	**5 475**	**4 586**	**10 782**	**22 044**	**142 219**	**231 390**

c. Größe der Neubauernstellen im Deutschen Reich 1919 bis 1936

Größenklassen nach der Gesamtfläche der Neubauernstellen		1936	1935	1934	1933	1932	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1919 bis 1923	1919 bis 1936
unter 2 ha	Stellen	169	224	239	260	521	1 197	1 648	1 591	1 349	1 363	637	989	1 352	6 205	17 744
	vH	*5,1*	*5,7*	*4,8*	*5,3*	*5,8*	*13,2*	*22,1*	*28,7*	*31,7*	*40,4*	*33,4*	*55,4*	*48,4*	*50,7*	*23,8*
2 bis » 5 »	Stellen	213	230	379	343	913	1 475	1 242	679	465	343	160	89	116	945	7 592
	vH	*6,4*	*5,9*	*7,7*	*7,0*	*10,1*	*16,2*	*16,7*	*12,2*	*10,9*	*10,2*	*8,4*	*5,0*	*4,2*	*7,7*	*10,2*
5 » » 10 »	Stellen	283	402	847	1 335	2 545	1 520	922	562	402	290	106	109	169	1 497	10 989
	vH	*8,6*	*10,3*	*17,2*	*27,2*	*28,1*	*16,7*	*12,4*	*10,1*	*9,5*	*8,6*	*5,6*	*6,1*	*6,0*	*12,3*	*14,7*
10 » » 20 »	Stellen	1 664	2 091	2 612	2 622	4 646	4 309	2 969	2 116	1 446	962	749	432	969	2 552	30 139
	vH	*50,3*	*53,5*	*53,0*	*53,3*	*51,3*	*47,5*	*39,9*	*38,2*	*34,0*	*28,5*	*39,3*	*24,2*	*34,6*	*20,9*	*40,5*
20 » » 50 »	Stellen	887	849	768	316	389	511	588								
	vH	*26,8*	*21,8*	*15,6*	*6,4*	*4,3*	*5,6*	*7,9*	597	591	414	254	166	191	1 031	8 051
50 ha und darüber	Stellen	92	109	86	38	32	70	72	*10,8*	*13,9*	*12,3*	*13,3*	*9,3*	*6,8*	*8,4*	*10,8*
	vH	*2,8*	*2,8*	*1,7*	*0,8*	*0,4*	*0,8*	*1,0*								
Zusammen		**3 308**	**3 905**	**4 931**	**4 914**	**9 046**	**9 082**	**7 441**	**5 545**	**4 253**	**3 372**	**1 906**	**1 785**	**2 797**	**12 230**	**74 515**

Ödland mitenthalten, ab 1933 nur mit Moor- und Ödland der sonstigen Besitzungen unter 100 ha. — [3]) Neubauern und Familien-

15. Die Hauptarten der Boden

nach den Ergebnissen der Boden

(Band 500 der Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Landwirtschaftliche Nutzfläche: Ackerland	davon: Hauptgetreidearten	davon: Hülsenfrüchte	davon: Hackfrüchte	davon: Gartengewächse[3])	davon: Handelsgewächse	davon: Futterpflanzen	Gartenland[4])	Wiesen	Viehweiden und Hutungen
		Flächen									
1	Prov. Ostpreußen	1 745 126	944 049	78 963	249 582	1 921	3 012	319 155	29 099	302 770	437 559
2	Stadt Berlin	10 867	4 893	75	2 241	2 826	15	499	16 393	2 866	271
3	Prov. Brandenburg	1 562 319	971 123	44 303	395 460	13 516	10 591	94 126	49 917	376 199	97 466
4	» Pommern	1 514 248	909 747	41 292	358 646	2 226	5 160	137 540	25 687	286 426	139 362
5	» Grenzm. Pos.-Westpr.	354 248	211 075	14 953	83 069	207	528	29 469	4 330	48 673	15 400
6	» Niederschlesien	1 302 721	802 916	17 202	316 369	6 551	12 255	121 718	31 155	264 279	51 198
7	» Oberschlesien	529 451	328 604	6 984	125 654	1 722	5 316	52 967	10 422	70 342	15 270
8	» Sachsen	1 439 981	862 536	29 986	386 366	18 662	9 896	114 660	30 289	181 216	77 090
9	» Schleswig-Holstein	659 778	373 390	15 322	84 365	7 960	7 630	55 055	35 877	155 635	319 995
10	» Hannover	1 221 105	786 991	22 589	318 684	9 513	5 912	51 690	49 658	434 497	547 807
11	» Westfalen	737 825	470 640	10 001	161 980	2 907	3 332	66 941	38 730	190 657	281 345
12	» Hessen-Nassau	581 907	354 977	6 414	143 916	3 550	4 840	61 283	15 777	204 033	53 160
13	Rheinprovinz	940 830	531 485	6 663	246 974	13 673	4 856	119 487	42 833	218 969	182 617
14	Hohenzollerische Lande	39 807	22 747	609	6 270	71	219	8 963	457	20 987	2 704
15	**Preußen**	12 640 213	7 575 173	295 356	2 879 576	85 305	73 562	1 233 553	380 624	2 757 549	2 221 244
16	Bayern rechts des Rheins	2 420 090	1 512 716	16 938	460 439	12 532	19 526	354 901	49 900	1 391 565	208 439
17	Bayern links des Rheins (Pfalz)	212 544	104 561	1 312	66 972	4 354	3 673	28 619	5 277	52 693	1 641
18	**Bayern**	2 632 634	1 617 277	18 250	527 411	16 886	23 199	383 520	55 177	1 444 258	210 080
19	Sachsen	722 812	431 225	3 002	151 850	4 886	4 520	120 712	40 920	178 911	22 427
20	Württemberg	656 674	385 218	8 779	121 065	5 009	6 520	118 076	15 786	452 188	39 155
21	Baden	470 715	233 907	3 655	105 495	4 882	10 022	94 662	11 930	272 363	46 550
22	Thüringen	528 251	308 968	9 097	116 860	1 616	3 171	74 775	14 054	116 012	14 492
23	Hessen	330 602	173 516	1 848	101 129	6 646	2 123	41 242	9 841	97 663	11 435
24	Hamburg	9 444	4 512	278	1 151	2 235	19	717	5 601	2 532	5 286
25	Mecklenburg	788 155	481 460	23 294	143 351	1 559	8 527	81 098	16 046	123 541	122 438
26	Oldenburg	185 737	118 080	5 279	47 015	1 173	914	9 086	13 785	96 551	169 473
27	Braunschweig	169 616	104 417	2 824	46 334	3 831	1 012	9 274	5 321	31 140	13 587
28	Bremen	3 029	1 921	51	827	153	3	29	2 919	5 879	6 607
29	Anhalt	129 864	76 214	2 888	35 711	2 749	838	10 445	4 042	14 987	2 058
30	Lippe	55 278	35 222	830	11 979	341	366	5 019	2 673	5 763	11 223
31	Lübeck	11 695	6 789	218	1 511	409	55	1 265	2 130	2 120	3 193
32	Schaumburg-Lippe	14 422	9 967	235	3 198	24	42	655	1 003	3 680	1 776
33	Saarland	72 630	34 724	697	25 309	671	131	9 904	4 103	36 147	1 881
34	**Deutsches Reich**	**19 421 771**	**11 598 590**	**376 581**	**7) 4 319 772**	**10) 138 375**	**135 024**	**2 194 032**	**585 955**	**5 641 284**	**2 902 905**
35	1935	19 404 563	11 668 656	387 270	7) 4 295 301	10) 134 678	103 200	2 109 317	586 505	5 658 841	2 909 887
36	1934[1])	20 412 100	11 961 579	521 505	7) 4 446 717	10) 158 344	69 739	2 221 115	607 348	5 493 028	2 681 263
37	1933[1])	20 471 457	12 094 544	480 680	7) 4 349 241	10) 156 519	42 362	2 291 023	597 956	5 495 785	2 653 734
38	1932[1])	20 474 879	12 063 954	498 055	7) 4 294 217	10) 153 464	39 174	2 307 503	591 994	5 501 292	2 658 279
39	1931[1])	6) 20 485 125	11 991 097	514 546	7) 4 321 909	11) 138 943	6) 51 819	2 282 173	587 819	5 507 281	2 656 070
40	1930[1])	6) 20 534 845	11 928 238	528 826	4 366 503	134 829	6) 61 765	2 323 761	580 792	5 506 459	2 624 358
41	1929[1])	6) 20 580 239	11 927 157	553 948	4 357 270	132 259	6) 69 169	2 295 727	572 509	5 510 946	2 579 945
42	1928[1])	6) 20 618 237	11 883 836	549 897	4 353 326	124 197	6) 73 355	2 359 922	572 731	5 511 078	2 560 159
43	1913[2])	6) 21 486 157	12 935 300	500 319	4 124 993	116 189	6) 99 460	2 273 737	475 884	5 337 044	2 291 704

*) Mit früheren Jahren (außer 1935) infolge veränderter Erhebungsmethode nicht ohne weiteres vergleichbar. Erläuterungen siehe
Saarland). — [3]) In feldmäßigem Anbau und in Erwerbsgartenbaubetrieben (Vergl. Übersicht 21 S. 97). — [4]) Haus- und Kleingärten
Jahren beruhen auf erhebungstechnischen Ursachen und auf Neuvermessungen von Ländereien und Gewässern. — [6]) Einschl. Korb
[7]) Mohrrüben als Gemüse (1936: 5 557 ha) sind für 1936, 1935, 1934, 1933 und 1932 bei sämtlichen Ländern, für 1931 nur bei Preußen
Ackerlandes, der Wiesen und Viehweiden mitenthalten. Gesamtumfang der Obstanlagen in Württemberg 1927: 36 809 ha (8 884 ha
1928: 83 496 ha, 1929: 85 008 ha, 1930: 84 834 ha, 1931: 85 805 ha, 1932: 89 948 ha, 1933: 93 212 ha und 1934: 98 489 ha. —
müse. — [11]) Einschl. Mohrrüben als Gemüse nur bei Preußen.

benutzung im Deutschen Reich*)

benutzungserhebung im Jahre 1936

des Deutschen Reichs)

Obstanlagen	Weinberge	Korbweidenanlagen	Landwirtschaftliche Nutzfläche insgesamt	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume	Unkultivierte Moorflächen	Sonstiges Öd- und Unland	Wegeland, Friedhöfe, Sportplätze, öffentliche Parkanlagen, Gewässer usw.	Gesamtfläche [5])	Von je 100 ha der Gesamtfläche entfielen auf: Landwirtschaftliche Nutzfläche	davon Ackerland	davon Wiesen und Weiden	Forsten und Holzungen	übrige Flächen	Lfd. Nr.
in Hektar															
5 522	—	136	2 520 212	714 125	57 592	51 239	82 198	274 668	3 700 034	68,11	69,25	29,37	19,30	12,59	1
131	—	39	30 567	16 489	16 172	26	3 398	21 710	88 362	34,59	35,55	10,26	18,66	46,75	2
8 367	27	1 205	2 095 500	1 373 962	57 510	16 982	103 789	256 284	3 904 027	53,68	74,56	22,60	35,19	11,13	3
1 503	—	308	1 967 534	711 427	39 757	39 495	76 330	192 822	3 027 365	64,99	76,96	21,64	23,50	11,51	4
428	3	282	423 364	274 767	8 268	4 140	20 746	40 224	771 509	54,87	83,67	15,14	35,61	9,52	5
4 215	121	1 410	1 655 099	761 381	50 932	4 027	52 115	136 607	2 660 161	62,22	78,71	19,06	28,62	9,16	6
1 236	—	630	627 351	264 255	20 524	764	11 994	46 751	971 639	64,57	84,40	13,64	27,20	8,23	7
8 981	267	822	1 738 646	576 756	45 765	2 331	46 241	143 226	2 552 965	68,10	82,82	14,85	22,59	9,31	8
903	—	752	1 172 940	118 344	25 789	30 916	43 642	116 466	1 508 097	77,78	56,25	40,55	7,85	14,37	9
8 670	—	656	2 262 393	743 929	64 103	185 291	363 909	260 101	3 879 726	58,31	53,98	43,41	19,17	22,52	10
3 157	—	57	1 251 771	534 578	58 384	7 076	56 728	113 111	2 021 648	61,92	58,94	37,71	26,44	11,64	11
3 684	3 535	74	862 170	678 428	21 939	347	27 079	94 573	1 684 536	51,18	67,49	29,83	40,27	8,55	12
8 054	15 247	959	1 409 509	703 218	66 484	2 533	75 981	139 751	2 397 476	58,79	66,75	28,50	29,33	11,88	13
315	—	—	64 270	41 715	897	128	2 263	4 953	114 226	56,27	61,94	36,86	36,52	7,21	14
55 166	19 200	7 330	18 081 326	7 513 374	534 116	345 295	966 413	1 841 247	29 281 771	61,75	69,91	27,53	25,66	12,59	15
14 817	3 780	693	4 089 284	2 315 377	84 352	33 354	268 848	264 062	7 055 277	57,96	59,18	39,13	32,82	9,22	16
1 390	18 407	130	292 082	216 356	8 556	201	6 525	20 733	544 453	53,65	72,77	18,80	39,74	6,61	17
16 207	22 187	823	4 381 366	2 531 733	92 908	33 555	275 373	284 795	7 599 730	57,65	60,09	37,75	33,31	9,04	18
4 389	127	182	969 768	376 096	47 708	788	20 088	82 000	1 496 448	64,81	74,54	20,76	25,13	10,06	19
11 506	11 874	153	1 187 336	607 705	25 524	7 997	35 288	86 915	1 950 765	60,87	55,31	41,38	31,15	7,98	20
5 252	11 955	85	818 850	587 958	20 944	1 243	16 031	62 040	1 507 066	54,34	57,49	38,95	39,01	6,65	21
4 132	13	113	677 067	392 163	19 253	369	22 113	65 235	1 176 200	57,57	78,02	19,28	33,34	9,09	12
3 547	16 538	63	469 689	241 076	10 936	159	6 142	40 711	768 713	61,10	70,39	23,22	31,36	7,54	23
299	—	8	23 170	1 454	4 735	209	4 117	7 816	41 501	55,83	40,76	33,74	3,50	40,67	24
388	.	128	1 050 696	330 568	15 639	8 339	34 287	113 293	1 552 822	67,66	75,01	23,41	21,29	11,05	25
301	—	17	465 864	63 475	13 455	35 052	32 749	32 527	643 122	72,44	39,87	57,11	9,87	17,69	26
680	—	92	220 436	111 543	5 854	451	6 690	21 936	366 910	60,08	76,95	20,29	30,40	9,52	27
21	—	3	18 458	—	3 055	35	376	3 854	25 778	71,60	16,41	67,64	—	28,40	28
815	—	54	151 820	59 428	4 491	25	2 091	13 670	231 525	65,57	85,54	11,23	25,67	8,76	29
442	—	12	75 391	33 167	2 575	97	4 864	5 422	121 516	62,04	73,32	22,53	27,30	10,66	30
35	—	1	19 174	3 993	1 445	147	296	4 818	29 873	64,18	60,99	27,71	13,37	22,45	31
66	—	4	20 951	6 752	949	203	177	4 999	34 031	61,57	68,84	26,05	19,84	18,59	32
709	3	7	115 480	57 491	5 803	42	3 883	8 614	191 313	60,36	62,89	32,94	30,05	9,59	33
103 955	**81 897**	**9 075**	**28 746 842**	**12 917 976**	**809 390**	**434 006**	**1 430 978**	**2 679 892**	**47 019 084**	**61,14**	**67,56**	**29,73**	**27,48**	**11,38**	34
102 656	80 937	8 988	28 752 377	12 947 928	790 953	446 902	1 46ϱ 438	2 618 247	47 016 845	61,2	41,3	18,2	27,5	11,3	35
[8]) 61 680	84 693	7 703	29 347 815	12 789 874	661 997	403 496	1 398 664	2 266 253	46 868 099	62,6	43,6	17,4	27,3	10,1	36
[8]) 56 403	83 360	6 587	29 365 282	12 780 115	652 950	405 023	1 416 897	2 247 070	46 867 337	62,6	43,7	17,4	27,3	10,1	37
[8]) 53 139	82 786	7 374	29 369 743	12 765 556	645 699	406 452	1 445 724	2 237 605	46 870 779	62,7	43,7	17,4	27,2	10,1	38
[8]) 48 996	82 532	[9]) .	29 367 823	12 776 069	639 312	405 650	1 453 483	2 222 427	46 864 764	62,7	43,7	17,4	27,2	10,1	39
[8]) 48 025	82 127	[9]) .	29 376 606	12 769 091	631 031	405 997	1 465 913	2 215 592	46 864 230	62,7	43,8	17,3	27,2	10,1	40
[8]) 48 199	81 401	[9]) .	29 373 239	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
[8]) 46 687	81 684	[9]) .	29 390 576	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42
48 753	90 244	[9]) .	29 729 786	12 643 833	533 784	429 146	1 386 412	2 167 843	46 890 804	63,4	45,8	16,3	27,0	9,6	43

*W. u. St« Heft 13, Jahrgang 1935 und Bd. 485 der Statistik des Deutschen Reichs. — [1]) Ohne Saarland. — [2]) Jetziges Reichsgebiet (ohne (Schreber-, Heim- und Laubengärten) sowie private Parkanlagen und Baumschulen. — [5]) Die geringen Abweichungen in den einzelnen weidenanlagen, 1930 und 1931 jedoch ohne die Flächen in Preußen, wo sie den Forsten und Holzungen zugerechnet wurden. — in der Fläche der Gartengewächse enthalten. — [8]) Obstanlagen in Württemberg nicht gesondert ermittelt, sondern in den Flächen des Baumäcker, 26 548 ha Baumwiesen, 1 377 ha Viehweiden mit Obstbäumen). Die Reichssumme würde einschl. Württemberg betragen [9]) Die Flächen der Korbweidenanlagen sind mit in den Handelsgewächsen enthalten (vgl. Anm. 6). — [10]) Einschl. Mohrrüben als Ge-

16. Bestellung des Ackerlandes nach der

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Getreide und: Roggen Winterfrucht	Roggen Sommerfrucht	Weizen Winterfrucht	Weizen Sommerfrucht	Spelz und Emer[1])	Gerste Winterfrucht	Gerste Sommerfrucht	Hafer	Menggetreide	Hauptgetreidearten zus.
											Flächen
1	Prov. Ostpreußen	388 675	2 555	81 905	8 461	—	1 452	131 551	172 744	156 706	944 049
2	Stadt Berlin	3 121	70	162	102	—	55	253	1 021	109	4 893
3	Prov. Brandenburg	548 303	6 658	78 067	18 825	—	21 692	76 933	181 161	39 484	971 123
4	» Pommern	444 322	6 232	68 442	16 108	—	20 770	57 750	245 447	50 676	909 747
5	» Grenzm.Pos.-Westpr.	140 674	1 165	5 124	751	—	582	17 095	36 341	9 343	211 075
6	» Niederschlesien	329 206	2 369	152 366	15 665	—	39 348	73 719	167 259	22 984	802 916
7	» Oberschlesien	138 291	516	56 824	2 128	—	7 985	42 571	71 851	8 438	328 604
8	» Sachsen	272 359	2 033	201 358	28 930	—	58 965	109 999	170 110	18 782	862 536
9	» Schleswig-Holstein	107 445	1 571	54 817	1 210	—	27 061	9 772	120 460	51 054	373 390
10	» Hannover	385 923	3 295	88 129	7 951	—	43 799	10 976	219 785	27 133	786 991
11	» Westfalen	199 333	1 125	65 241	816	—	41 754	4 954	135 923	21 494	470 640
12	» Hessen-Nassau	141 565	235	70 110	710	—	13 375	11 173	115 854	1 955	354 977
13	Rheinprovinz	181 872	1 651	117 346	1 737	306	29 403	21 035	168 390	9 745	531 485
14	Hohenzollerische Lande	759	9	4 336	160	5 384	99	5 463	6 134	403	22 747
15	Preußen	3 281 848	29 484	1 044 227	103 554	5 690	306 340	573 244	1 812 480	418 306	7 575 173
16	Bayern	466 814	15 810	369 442	19 868	3 248	18 642	341 518	355 717	26 218	1 617 277
17	Sachsen	160 145	3 411	92 401	3 677	—	29 753	14 526	125 209	2 103	431 225
18	Württemberg	28 198	1 060	111 598	5 949	47 988	3 571	93 838	84 762	8 254	385 218
19	Baden	40 992	2 517	63 083	1 913	11 590	4 968	45 931	45 647	17 266	233 907
20	Thüringen	70 544	1 438	78 945	4 712	46	14 233	49 012	75 615	14 423	308 968
21	Hessen	56 363	198	35 388	1 133	226	2 845	35 716	40 892	755	173 516
22	Hamburg	1 643	48	632	34	—	293	54	1 594	214	4 512
23	Mecklenburg	205 948	1 658	57 410	10 370	—	22 325	27 413	135 315	21 021	481 460
24	Oldenburg	61 682	308	6 396	223	33	5 630	3 671	38 399	1 738	118 080
25	Braunschweig	25 247	182	30 514	5 830	—	14 002	1 896	24 794	1 952	104 417
26	Bremen	846	10	68	5	—	52	55	860	25	1 921
27	Anhalt	24 621	115	17 604	1 574	—	5 975	11 372	14 358	595	76 214
28	Lippe	11 510	29	6 714	15	—	4 896	76	9 026	2 956	35 222
29	Lübeck	2 655	14	1 142	—	—	578	76	2 016	308	6 789
30	Schaumburg-Lippe	4 145	2	2 112	—	—	752	14	2 461	481	9 967
31	Saarland	14 172	259	7 702	105	—	689	1 233	9 334	1 230	34 724
32	**Deutsches Reich 1936**	**4 457 373**	**56 543**	**1 925 378**	**158 962**	**68 821**	**435 544**	**1 199 645**	**2 778 479**	**517 845**	**11 598 590**
33	Dagegen 1935	4 487 378	67 474	1 923 913	190 224	72 755	387 765	1 218 730	2 798 296	522 121	11 668 656

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	noch: Hackfrüchte: Zuckerrüben	Futterrüben (Runkeln)	Kohlrüben	Mohrrüben zu Futterzwecken	Sonstige Hackfrüchte	Gartengewächse[5])	Handelsgewächse: Raps und Rübsen	Hopfen	Gespinstpflanzen: Flachs (Lein)	Gespinstpflanzen: Hanf und andere	Sonstige Handelsgewächse[6])
												Flächen
1	Prov. Ostpreußen	5 109	55 476	26 409	488	389	1 921	1 098	—	1 466	10	438
2	Stadt Berlin	—	338	9	31	13	2 826	8	—	3	—	4
3	Prov. Brandenburg	23 789	46 845	4 955	2 292	791	13 516	4 468	—	1 685	2 741	1 697
4	» Pommern	23 985	23 372	55 461	858	527	2 226	2 752	—	1 404	353	651
5	» Grenzm.Pos.-Westpr.	1 514	5 326	4 954	190	56	207	102	—	170	232	24
6	» Niederschlesien	63 391	43 186	1 450	2 141	726	6 551	2 934	—	8 334	633	354
7	» Oberschlesien	15 779	16 773	292	263	256	1 722	1 459	—	3 622	198	37
8	» Sachsen	105 065	55 004	2 877	1 798	644	18 662	4 570	2	2 553	86	2 685
9	» Schleswig-Holstein	813	21 647	27 764	606	1 328	7 960	6 777	—	732	15	106
10	» Hannover	35 349	48 624	32 536	918	11 083	9 513	2 742	—	2 531	20	619
11	» Westfalen	2 495	53 924	11 492	664	857	2 907	1 430	—	1 762	132	8
12	» Hessen-Nassau	2 749	48 761	2 346	53	116	3 550	2 649	6	2 117	6	62
13	Rheinprovinz	25 059	74 162	8 234	854	512	13 673	2 843	—	1 805	29	179
14	Hohenzollerische Lande	38	866	371	2	2	71	138	10	59	1	11
15	Preußen	305 135	494 304	179 150	11 158	17 300	85 305	33 970	18	28 243	4 456	6 875
16	Bayern	12 776	149 521	9 721	815	1 232	16 886	3 674	8 464	6 882	515	3 664
17	Sachsen	7 066	34 595	721	414	2 160	4 886	2 065	3	2 331	14	107
18	Württemberg	6 437	32 433	7 972	56	130	5 009	1 788	1 323	1 533	35	1 841
19	Baden	3 181	33 034	476	197	592	4 882	1 850	334	862	105	6 871
20	Thüringen	8 647	33 917	601	113	161	1 616	1 555	0	1 173	15	428
21	Hessen	7 387	31 985	606	282	88	6 646	1 123	—	556	1	443
22	Hamburg	6	340	166	9	26	2 235	3	—	2	—	14
23	Mecklenburg	15 863	16 238	25 319	494	443	1 559	6 866	—	1 059	467	135
24	Oldenburg	1 363	8 686	3 527	309	6 547	1 173	470	—	431	6	7
25	Braunschweig	18 304	5 108	868	53	109	3 831	672	—	308	10	22
26	Bremen	—	238	17	6	125	153	.	—	3	—	—
27	Anhalt	12 474	3 007	163	482	55	2 749	307	—	355	3	173
28	Lippe	976	2 976	548	24	76	341	154	—	212	—	—
29	Lübeck	—	418	307	1	1	409	38	—	17	—	—
30	Schaumburg-Lippe	158	815	26	—	3	24	10	—	31	—	1
31	Saarland	141	5 790	193	11	28	671	59	—	69	3	—
32	**Deutsches Reich 1936**	**399 914**	**853 405**	**230 381**	**14 424**	**29 076**	**138 375**	**54 604**	**10 142**	**44 067**	**5 630**	**20 581**
33	Dagegen 1935	388 609	861 499	231 991	13 849	29 332	134 678	47 023	10 265	22 276	3 636	20 000

[1]) Winter- und Sommerfrucht, auch mit Beimischung von Roggen oder Weizen. — [2]) Erbsen nur zur Körnergewinnung. Erbsen enthalten. — [3]) Grüne Bohnen als Gemüse sind in der Spalte »Gartengewächse« enthalten. — [4]) Vor dem Getreide geerntete Kartoffeln. [6]) Mohn, Senf, Tabak, Zichorien, Arznei- und Gewürzpflanzen u. a. — [7]) Rot-, Weiß-, Schwedenklee, andere Kleearten sowie Kleegras.

Bodenbenutzungserhebung im Jahre 1936

Hülsenfrüchte: Erbsen[2])	Speisebohnen[3])	Ackerbohnen	Wicken	Lupinen	Gemenge aus Hülsenfrüchten	Hülsenfrüchte zus.	Buchweizen	Mais	Mischfrucht	Sonstige Arten von Getreide u. Hülsenfrüchten	Hackfrüchte – Kartoffeln: Frühkartoffeln[4])	Spätkartoffeln	zusammen	Lfd. Nr.
in Hektar														
6 664	114	7 452	36 875	19 087	8 771	78 963	846	325	33 135	989	10 109	151 602	161 711	1
—	2	9	1	55	8	75	—	46	13	5	467	1 383	1 850	2
2 375	114	399	4 437	34 520	2 458	44 303	479	5 495	9 914	1 417	12 646	304 142	316 788	3
3 333	64	1 979	7 761	23 067	5 088	41 292	367	1 368	18 156	859	11 148	243 295	254 443	4
170	5	8	969	13 174	627	14 953	594	774	1 532	352	2 806	68 223	71 029	5
1 140	76	792	2 604	9 097	3 493	17 202	212	10 454	8 324	496	7 025	198 450	205 475	6
412	10	186	1 247	3 905	1 224	6 984	145	3 541	2 827	155	3 285	89 006	92 291	7
15 150	1 479	2 075	3 701	5 487	2 094	29 986	66	2 569	6 670	591	13 587	207 391	220 978	8
1 306	97	4 516	6 441	1 190	1 772	15 322	2 294	248	7 441	206	1 923	30 284	32 207	9
4 130	393	10 216	1 635	4 650	1 565	22 589	1 028	1 474	4 665	732	14 617	175 557	190 174	10
891	256	2 236	4 737	883	998	10 001	241	788	2 454	389	4 167	88 381	92 548	11
2 634	117	592	1 994	210	867	6 414	6	1 197	1 993	117	2 351	87 540	89 891	12
745	297	1 512	3 201	240	668	6 663	2 606	2 332	1 744	472	13 151	125 002	138 153	13
135	2	44	364	1	63	609	2	24	109	25	107	4 884	4 991	14
39 085	3 026	32 016	75 967	115 566	29 696	295 356	8 886	30 635	98 977	6 805	97 389	1 775 140	1 872 529	15
2 084	219	3 797	9 726	515	1 909	18 250	99	20 832	3 052	895	12 929	340 417	353 346	16
512	11	152	944	309	1 074	3 002	69	2 586	2 422	119	2 929	103 965	106 894	17
1 958	163	2 522	3 630	29	477	8 779	3	4 860	854	189	2 418	71 619	74 037	18
664	273	222	2 258	26	212	3 655	48	13 946	612	197	2 505	65 510	68 015	19
3 284	175	835	3 226	224	1 353	9 097	7	1 326	4 014	568	2 668	70 753	73 421	20
264	39	70	1 080	183	212	1 848	9	2 818	613	77	4 294	56 487	60 781	21
—	6	167	9	92	4	278	8	4	50	10	223	381	604	22
2 026	66	2 060	4 046	11 980	3 116	23 294	63	597	14 426	393	4 038	80 956	84 994	23
887	184	2 557	899	552	200	5 279	99	167	447	194	1 584	24 999	26 583	24
621	95	1 232	483	95	298	2 824	7	125	1 237	58	963	20 929	21 892	25
6	5	22	4	4	10	51	1	16	20	1	96	345	441	26
1 786	316	27	235	448	76	2 888	4	229	452	32	1 246	18 284	19 530	27
64	21	274	141	92	238	830	7	85	665	13	284	7 095	7 379	28
12	1	24	98	64	19	218	9	—	138	8	65	719	784	29
2	—	185	11	—	37	235	—	5	281	1	54	2 142	2 196	30
24	4	4	601	15	49	697	3	95	111	21	694	18 452	19 146	31
53 279	**4 604**	**46 166**	**103 358**	**130 194**	**38 980**	**376 581**	**9 322**	**78 326**	**128 371**	**9 581**	**134 379**	**2 658 193**	**2 792 572**	32
48 629	4 854	43 760	121 557	125 193	43 277	387 270	9 345	71 854	142 005	12 740	132 085	2 637 936	2 770 021	33

Futterpflanzen: Klee[7])	Luzerne	Serradella	Sonstige Futterpflanzen	Brache	Ackerweide	Ackerland im ganzen	Von 100 ha Ackerland entfielen auf: Hauptgetreidearten	Hülsenfrüchte	Alle übrig. Arten von Getreide u. Hülsenfrüchten	Hackfrüchte	Gartengewächse	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Brache und Ackerweide	Lfd. Nr.
in Hektar															
285 166	1 642	19 133	13 214	34 369	78 780	1 745 126	*54,1*	*4,5*	*2,0*	*14,3*	*0,1*	*0,2*	*18,3*	*6,5*	1
12	82	36	369	100	154	10 867	*45,0*	*0,7*	*0,6*	*20,6*	*26,0*	*0,1*	*4,6*	*2,4*	2
38 399	23 484	23 338	8 905	8 111	7 784	1 562 319	*62,2*	*2,8*	*1,1*	*25,3*	*0,9*	*0,7*	*6,0*	*1,0*	3
98 427	8 697	23 546	6 870	7 377	31 510	1 514 248	*60,1*	*2,7*	*1,4*	*23,7*	*0,1*	*0,3*	*9,1*	*2,6*	4
11 228	2 472	14 358	1 411	3 774	7 921	354 248	*59,6*	*4,2*	*0,9*	*23,5*	*0,1*	*0,1*	*8,3*	*3,3*	5
88 791	22 002	5 287	5 638	4 296	1 928	1 302 721	*61,6*	*1,3*	*1,5*	*24,3*	*0,5*	*0,9*	*9,4*	*0,5*	6
41 862	8 058	1 624	1 423	430	1 106	529 451	*62,1*	*1,3*	*1,3*	*23,7*	*0,3*	*1,0*	*10,0*	*0,3*	7
32 164	71 320	3 816	7 360	5 900	2 079	1 439 981	*59,9*	*2,1*	*0,7*	*26,8*	*1,3*	*0,7*	*8,0*	*0,5*	8
50 029	492	588	3 946	7 392	98 475	659 778	*56,6*	*2,3*	*1,5*	*12,8*	*1,2*	*1,2*	*8,3*	*16,1*	9
40 814	5 448	2 180	3 248	4 595	13 232	1 221 105	*64,5*	*1,8*	*0,6*	*26,1*	*0,8*	*0,5*	*4,2*	*1,5*	10
55 635	3 852	2 429	5 025	3 020	15 132	737 825	*63,8*	*1,3*	*0,5*	*22,0*	*0,4*	*0,4*	*9,1*	*2,5*	11
48 076	10 554	99	2 554	2 689	925	581 907	*61,0*	*1,1*	*0,6*	*24,8*	*0,6*	*0,8*	*10,5*	*0,6*	12
88 920	18 885	396	11 286	5 763	4 775	940 830	*56,5*	*0,7*	*0,8*	*26,3*	*1,4*	*0,5*	*12,7*	*1,1*	13
4 620	832	9	3 502	592	176	39 807	*57,1*	*1,5*	*0,4*	*15,8*	*0,2*	*0,6*	*22,5*	*1,9*	14
884 143	177 820	96 839	74 751	88 408	263 977	12 640 213	*59,9*	*2,3*	*1,1*	*22,8*	*0,7*	*0,6*	*9,8*	*2,8*	15
284 138	86 172	710	12 500	18 416	2 797	2 632 634	*61,4*	*0,7*	*1,0*	*20,0*	*0,6*	*0,9*	*14,6*	*0,8*	16
102 655	6 112	498	11 447	846	575	722 812	*59,7*	*0,4*	*0,7*	*21,0*	*0,7*	*0,6*	*16,7*	*0,2*	17
76 767	27 689	109	13 511	5 224	877	656 674	*58,7*	*1,3*	*0,9*	*18,4*	*0,8*	*1,0*	*18,0*	*0,9*	18
48 379	33 748	221	12 314	1 778	1 511	470 715	*49,7*	*0,8*	*3,2*	*22,4*	*1,0*	*2,1*	*20,1*	*0,7*	19
33 481	34 862	184	6 248	6 996	853	528 251	*58,5*	*1,7*	*1,1*	*22,1*	*0,3*	*0,6*	*14,2*	*1,5*	20
19 859	17 744	216	3 423	415	166	330 602	*52,5*	*0,5*	*1,1*	*30,6*	*2,0*	*0,6*	*12,5*	*0,2*	21
632	6	13	66	65	395	9 444	*47,8*	*2,9*	*0,7*	*12,2*	*23,7*	*0,2*	*7,6*	*4,9*	22
67 633	4 478	3 814	5 173	15 634	17 753	788 155	*61,1*	*2,9*	*2,0*	*18,2*	*0,2*	*1,1*	*10,3*	*4,2*	23
7 669	168	432	817	1 338	1 945	185 737	*63,6*	*2,8*	*0,5*	*25,3*	*0,6*	*0,5*	*4,9*	*1,8*	24
5 617	3 075	23	559	180	317	169 616	*61,6*	*1,7*	*0,8*	*27,3*	*2,2*	*0,6*	*5,5*	*0,3*	25
13	2	.	14	2	5	3 029	*63,4*	*1,7*	*1,3*	*27,3*	*5,0*	*0,1*	*1,0*	*0,2*	26
1 410	8 198	259	578	164	138	129 864	*58,7*	*2,2*	*0,6*	*27,5*	*2,1*	*0,6*	*8,1*	*0,2*	27
3 854	653	173	339	71	680	55 278	*63,7*	*1,5*	*1,4*	*21,7*	*0,6*	*0,7*	*9,1*	*1,3*	28
1 190	5	23	47	310	983	11 695	*58,1*	*1,9*	*1,3*	*12,9*	*3,5*	*0,5*	*10,8*	*11,0*	29
616	18	—	21	1	13	14 422	*69,1*	*1,6*	*2,0*	*22,2*	*0,2*	*0,3*	*4,5*	*0,1*	30
6 071	3 171	36	626	803	161	72 630	*47,8*	*1,0*	*0,3*	*34,9*	*0,9*	*0,2*	*13,6*	*1,3*	31
1 544 127	**403 921**	**103 550**	**142 434**	**140 651**	**293 146**	**19 421 771**	***59,7***	***1,9***	***1,2***	***22,3***	***0,7***	***0,7***	***11,3***	***2,2***	32
1 476 429	366 454	110 591	155 843	160 508	309 689	19 404 563	*60,2*	*2,0*	*1,2*	*22,1*	*0,7*	*0,5*	*10,9*	*2,4*	33

als Gemüse sind in der Spalte »Gartengewächse«, die übrigen Erbsen in der Spalte »Sonstige Arten von Getreide und Hülsenfrüchten« — [5]) In feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben. Anbau der einzelnen Gartengewächse siehe Übersicht 21 Seite 97. —

17. Die Forsten und Holzungen*)

a. Waldbestände nach Betriebs- und Holzarten (Flächen

(Band 386 der Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Holzbodenfläche (einschl. Räumden u. Blößen)	Laubholz: Hochwald (einschl. Plänterwald): Eichen	Rotbuchen u. sonst. harte Laubhölzer	Birken u. weiche Laubhölzer	Niederwald: Eichenschälwald	Weidenheger	Sonst. Stockausschlag
1	Prov. Ostpreußen	676 726,6	23 511,1	27 211,9	71 661,1	174,0	438,0	16 833,6
2	Stadt Berlin	15 817,0	569,3	38,0	467,0	—	—	—
3	Prov. Brandenburg	1 351 634,2	29 941,7	25 533,7	32 866,0	106,1	398,7	5 138,8
4	» Pommern	678 041,9	31 876,7	61 294,0	33 983,6	197,3	86,1	10 616,2
5	» Grenzm. Pos.-Westpr.	264 643,7	3 228,1	3 446,2	4 575,4	14,0	27,9	621,9
6	» Niederschlesien	769 071,3	31 459,5	8 429,6	19 025,0	5 116,5	1 559,6	20 532,2
7	» Oberschlesien	268 935,3	7 583,6	1 289,6	4 305,8	96,2	327,0	3 059,4
8	» Sachsen	552 480,6	38 495,0	66 083,0	12 639,4	1 813,6	574,0	6 832,4
9	» Schleswig-Holstein	114 472,2	9 793,7	35 442,7	7 464,5	96,3	687,2	5 531,7
10	» Hannover	711 357,4	47 137,5	123 760,3	15 167,0	1 428,7	578,1	17 816,7
11	» Westfalen	556 715,1	64 874,8	110 745,5	14 495,4	52 075,1	255,6	47 483,1
12	» Hessen-Nassau	659 719,7	63 760,2	272 907,1	4 544,9	16 960,4	35,1	12 113,0
13	Rheinprovinz	753 003,1	98 716,2	152 461,7	9 840,3	106 862,8	1 290,6	66 426,6
14	Hohenzollerische Lande	39 366,5	317,0	13 690,7	18,1	—	4,2	37,0
15	Preußen	4) 7 411 984,6	451 264,4	902 334,0	231 053,5	184 941,0	6 262,1	213 042,6
16	Bayern	2 479 227,1	61 269,5	221 828,1	32 810,4	18 495,5	2 521,9	48 573,0
17	Sachsen	370 082,8	4 457,0	6 706,7	5 865,1	412,1	309,5	8 495,9
18	Württemberg[2])	4) 604 195,0	36 704,0	144 199,0	7 688,0	273,0	104,0	1 937,0
19	Baden	581 961,0	34 814,0	144 600,0	7 351,0	13 913,0	131,0	10 735,0
20	Thüringen	386 673,2	7 431,2	51 891,3	1 675,4	1 121,8	31,2	3 514,5
21	Hessen	230 164,7	24 424,8	73 590,6	1 834,7	7 672,2	790,2	602,3
22	Hamburg	1 408,6	77,8	326,2	84,2	—	13,7	—
23	Mecklenburg	314 405,7	15 380,8	46 927,3	14 306,5	45,0	102,4	22 269,0
24	Oldenburg	64 575,0	9 315,0	9 435,0	1 590,0	5 793,0	30,0	4 416,0
25	Braunschweig	109 451,0	6 277,0	43 460,0	1 264,0	11,0	8,0	398,0
26	Bremen	—	—	—	—	—	—	—
27	Anhalt	58 453,0	6 957,5	6 622,2	1 254,8	—	271,4	39,5
28	Lippe	30 963,8	3 638,8	16 558,7	191,3	193,2	16,6	428,5
29	Lübeck	4 035,8	808,9	1 173,1	8,3	4,0	—	778,7
30	Schaumburg-Lippe	6 595,3	2 694,9	1 816,4	101,7	—	—	2,7
31	**Deutsches Reich**[1])	**12 654 176,6**	**665 515,6**	**1 671 468,6**	**307 078,9**	**232 874,8**	**10 592,0**	**315 232,7**
32	Dagegen 1913[3])	[5]) 12 634 746,0	635 987,5	1 716 524,7	342 484,1	283 625,4	19 488,3	367 304,6

*) Übersicht über Alter des Hochwaldes siehe Jahrbuch 1934, über Waldbestände nach Besitzarten siehe Jahrbuch 1931. — [1]) Dazu bis 1927 in den Staatsforsten eingetretenen Veränderungen. — [3]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saarland) umgerechnet. — [4]) In dem 422,2 ha Waldeinteilungslinien, holzleere Streifen, Pflanzgärten, Waldwege usw. im Land Sachsen, die auf die Betriebs- und

b. Der Holzeinschlag*) in den Staatswaldungen und den Gemeinde- und

(1. Oktober 1934 bis 30. September 1935) auf Grund der viertel-

Laufende Nr.	Länder bzw. Landesteile	Staatswaldungen: Holzbodenfläche (ha)	Einschlag (fm/ha)	Nadelholznutzholz: Stammholz u. Abschnitte einschl. Schwellenholz: Fichte, Tanne, Douglas	Kiefer u. Lärche	Nadelholzderbholzstangen	Nadelholzgrubenholz	Papierholz, Schleif- u. Zellulosehholz	Schichtnutzholz	Nadelholznutzholz insges.	Laubholznutz: Stammholz u. Abschnitte einschl. Schwellenholz, Grubenhölzer Stangen und Furnierblöcke: Eiche	Buche	Bergahorn	Esche	Sonst. hartes Laubholz	Birke	Sonst. weiches Laubholz
		ha	fm/ha	1 000 fm mit Rinde													
1	Preußen ohne Hohenzoll.	2 275 977	*6,24*	2 019,4	3 774,9	183,3	1 469,6	413,4	251,3	8 111,9	319,7	709,9	1,6	12,3	9,4	24,7	31,3
	davon																
2	Ostpreußen	406 407	*6,31*	433,7	899,3	12,2	152,7	61,7	58,8	1 618,4	27,2	8,5	—	2,9	0,2	15,3	16,6
3	Brandenburg, Pommern, Grenzmark	796 895	*5,00*	60,2	1 681,8	10,1	472,5	28,9	62,2	2 315,7	47,0	61,6	0,0	1,3	0,1	4,7	4,1
4	Niederschlesien, Oberschlesien	181 616	*6,31*	160,7	340,9	1,9	144,6	192,3	5,3	845,7	22,2	11,1	0,1	0,7	1,0	0,6	4,5
5	Hannover, Sachsen, Schleswig-Holstein	457 135	*7,60*	760,6	598,2	53,3	389,9	57,7	112,0	1 971,7	111,4	296,0	0,9	5,9	7,7	2,7	5,0
6	Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinland	433 924	*7,00*	604,2	254,7	105,8	309,9	72,8	13,0	1 360,4	111,9	332,7	0,6	1,5	0,4	1,4	1,1
7	Bayern	822 666	*5,75*	2 079,4	622,1	45,6	203,5	294,1	29,0	3 273,7	56,7	154,1	0,8	2,4	1,8	0,7	4,3
8	Sachsen	171 166	*3,98*	371,3	60,5	15,2	8,3	59,4	10,4	525,1	1,8	7,7	0,0	0,2	0,1	0,1	0,2
9	Württembg. u. Hohenzoll.[2])	189 191	*7,83*	782,4	63,6	72,3	27,8	110,5	11,6	1 068,2	14,2	49,9	1,1	2,4	1,2	0,2	0,8
10	Baden	98 050	*8,15*	350,9	41,0	9,9	19,7	42,5	6,2	470,2	12,6	29,2	0,5	2,7	0,8	0,2	4,8
11	Thüringen	156 157	*7,58*	623,1	144,6	23,8	18,6	35,4	17,2	862,7	9,5	50,0	0,6	0,4	1,0	0,3	0,8
12	Hessen	74 505	*8,66*	83,1	101,7	5,0	41,1	12,4	9,9	253,2	23,4	54,3	0,1	1,4	1,2	0,2	1,4
13	Hamburg	1 030	*2,72*	0,4	0,0	0,1	—	—	—	0,5	0,0	0,2	—	0,1	—	—	—
14	Mecklenburg	165 789	*5,41*	38,7	313,4	8,6	50,3	2,0	10,2	423,2	19,3	53,4	0,1	1,9	0,2	0,7	0,4
15	Braunschweig	70 677	*8,34*	228,9	32,1	11,5	20,7	4,2	29,0	326,4	10,8	82,0	0,1	1,2	0,1	0,5	0,5
16	Oldenburg	27 172	*4,82*	14,8	18,7	2,9	23,1	—	0,3	59,8	10,3	10,3	0,0	0,4	0,0	0,1	0,0
17	Anhalt	35 629	*4,38*	22,9	56,6	4,2	8,0	3,3	0,8	95,8	5,8	6,7	0,1	0,9	1,4	0,2	0,2
18	Lippe	13 931	*8,74*	18,9	4,7	1,2	1,0	—	0,0	25,8	11,1	43,8	0,0	1,2	0,0	0,3	0,2
19	Lübeck	3 535	*7,41*	1,7	1,1	0,7	1,0	—	0,5	5,0	1,8	4,2	—	0,0	—	—	0,0
20	Schaumburg-Lippe	3 321	*11,32*	11,4	1,9	0,8	0,7	—	0,0	14,8	5,8	8,6	0,0	0,1	0,0	0,3	0,1
21	Saarland[3])	27 100	*7,10*	7,0	3,0	3,2	9,1	—	1,4	23,7	11,4	42,9	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1
22	**Deutsches Reich**	**4 135 896**	*6,26*	**6 654,3**	**5 239,9**	**388,3**	**1 902,5**	**977,2**	**377,8**	**15540,0**	**514,2**	**1 307,2**	**5,0**	**27,6**	**17,3**	**28,5**	**45,1**

*) Nur Derbholz. — [1]) Der Einschlag wurde auf Grund der repräsentativen Erhebung über Gewinnung und Absatz von Derbholz [2]) Hohenzollern kein Staatswald. — [3]) Nach Mitteilungen des Regierungsforstamts in Saarbrücken. — [4]) Bei Saarland nur Gemeindewald.

im Deutschen Reich
in Hektar) nach der Erhebung vom Jahre 1927
des Deutschen Reichs)

Mittelwald		Nadelholz						
		Hochwald (einschl. Pläntерwald)						
Stockausschlag mit Oberholz	Laubholz zusammen	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rottannen)	Tannen (Weißtannen)	Sonst. Nadelhölzer	Nadelholz zusammen	Lfd Nr.
19 527,6	159 357,3	338 596,8	170,3	167 058,7	5 503,7	6 039,8	517 369,3	1
79,0	1 153,3	14 662,7	—	1,0	—	—	14 663,7	2
3 228,5	97 213,5	1 248 215,2	165,2	5 203,9	56,3	780,1	1 254 420,7	3
15 322,5	153 376,4	497 366,1	226,3	24 034,0	424,6	2 614,5	524 665,5	4
802,2	12 715,7	250 237,9	3,5	1 502,6	4,0	180,0	251 928,0	5
28 889,2	115 011,6	491 508,0	1 113,0	154 579,7	2 242,4	4 616,6	654 059,7	6
6 851,9	23 513,5	216 593,0	495,8	27 374,3	601,8	356,9	245 421,8	7
14 702,7	141 140,1	334 420,0	450,6	75 359,2	367,4	743,3	411 340,5	8
5 255,1	64 271,2	14 698,7	992,2	31 158,1	1 644,1	1 707,9	50 201,0	9
23 036,1	228 924,4	348 109,8	852,2	127 171,2	2 965,8	3 334,0	482 433,0	10
36 210,4	326 139,9	73 821,2	1 247,7	153 141,8	1 710,9	653,6	230 575,2	11
12 220,2	382 540,9	107 532,9	958,5	167 084,4	715,9	887,1	277 178,8	12
40 057,8	475 656,0	97 827,9	736,9	176 160,2	1 727,3	894,8	277 347,1	13
88,9	14 155,9	2 991,7	4,0	19 235,5	2 901,6	77,8	25 210,6	14
206 272,1	2 195 169,7	4 036 581,9	7 416,2	1 129 064,6	20 865,8	22 886,4	5 216 814,9	15
131 428,9	516 927,3	806 299,4	12 814,8	1 011 245,4	125 487,2	6 453,0	1 962 299,8	16
12 432,6	38 678,9	93 097,0	552,3	235 180,2	383,9	2 190,5	331 403,9	17
25 582,0	216 487,0	55 505,0	1 482,0	253 117,0	77 604,0	—	387 708,0	18
36 379,0	247 923,0	74 831,0	2 842,0	173 959,0	81 738,0	668,0	334 038,0	19
16 477,9	82 143,3	109 635,2	264,3	188 830,1	2 957,2	2 843,1	304 529,9	20
33,2	108 948,0	80 902,7	719,1	38 379,5	635,7	579,7	121 216,7	21
—	501,9	648,2	0,8	250,3	1,1	6,3	906,7	22
4 932,3	103 963,3	194 126,7	95,3	14 520,2	812,8	887,4	210 442,4	23
369,0	30 948,0	27 811,0	127,0	5 405,0	163,0	121,0	33 627,0	24
6 062,0	57 480,0	8 137,0	262,0	43 262,0	135,0	175,0	51 971,0	25
—	—	—	—	—	—	—	—	26
505,8	15 651,2	34 400,7	142,0	8 199,3	18,1	41,7	42 801,8	27
761,5	21 788,6	1 940,5	71,8	6 803,2	183,0	176,7	9 175,2	28
—	2 773,0	824,5	—	438,3	—	—	1 262,8	29
16,5	4 632,2	461,3	30,1	1 434,7	25,1	11,9	1 963,1	30
441 252,8	**3 644 015,4**	**5 525 202,1**	**26 819,7**	**3 110 088,8**	**311 009,9**	**37 040,7**	**9 010 161,2**	31
423 331,6	3 788 746,2	5 526 206,5	28 445,0	2 960 243,0	331 105,3	.	8 845 999,8	32

noch Waldfläche des Saarlandes mit 57 439 ha. — [2]) Ergebnisse der forstwirtschaftlichen Erhebung 1913 unter Berücksichtigung der Preußen und Württemberg einschl. aller innerhalb der Wälder gelegenen, vorübergehend landwirtschaftlich genutzten Flächen. — [5]) Außer-Holzarten nicht verteilt worden sind.

Privatwaldungen mit 50 ha und mehr Waldfläche im Wirtschaftsjahr 1935
jährlichen Erhebungen über Gewinnung und Absatz von Derbholz

holz						Gemeinde- und Privatwaldungen mit einer Waldfläche von 50 ha und mehr [1])									
Schicht-nutzholz	Laub-holz-nutz-holz insges.	Nadel-holz- u. Laub-holz-nutzholz insges.	Nadel-holz-brenn-holz	Laub-holz-brenn-holz	Nadel- u. Laub-holz insges.	Holz-boden-fläche des Gemeinde- u. Privat-waldes in dieser Größen-klasse ha	Ein-schlag fm/ha	Nadel-holz-nutzholz	Laub-holz-nutz-holz	Nadel-holz-brenn-holz	Laub-holz-brenn-holz	Nadel-holz- u. Laub-holz-nutzholz insges.	Nadel-holz- u. Laub-holz-brenn-holz insges.	Nadel- u. Laub-holz insges.	Lfd Nr.
								1 000 fm mit Rinde							
292,1	1 401,0	9 512,9	2 141,3	2 549,5	14 203,7	3 541 023	*4,14*	7 934,0	1 619,1	2 358,4	2 738,6	9 553,1	5 097,0	14 650,1	1
59,3	130,0	1 748,4	466,9	347,7	2 563,0	163 737	*5,05*	369,5	98,9	190,6	167,7	468,4	358,3	826,7	2
64,7	183,5	2 499,2	1 010,2	473,8	3 983,2	1 163 516	*3,54*	2 160,5	206,0	1 164,4	590,4	2 366,5	1 754,8	4 121,3	3
11,6	51,8	897,5	188,6	60,8	1 146,9	714 317	*4,45*	2 213,7	156,3	604,9	200,9	2 370,0	805,8	3 175,8	4
84,9	514,5	2 486,2	352,3	636,2	3 474,7	515 910	*4,73*	1 245,8	435,1	267,2	494,1	1 680,9	761,3	2 442,2	5
71,6	521,2	1 881,6	123,3	1 031,0	3 035,9	983 543	*4,15*	1 944,5	722,8	131,3	1 285,5	2 667,3	1 416,8	4 084,1	6
22,5	243,3	3 517,0	754,8	456,1	4 727,9	598 338	*4,18*	1 519,9	153,8	442,9	384,7	1 673,7	827,6	2 501,3	7
0,8	10,9	536,0	126,2	18,6	680,8	105 820	*4,17*	315,9	16,8	94,1	14,0	332,7	108,1	440,8	8
6,4	76,2	1 144,4	165,1	172,2	1 481,7	315 124	*5,90*	1 255,6	108,8	228,0	265,5	1 364,4	493,5	1 857,9	9
4,7	55,5	525,7	104,7	168,6	799,0	376 539	*6,41*	1 449,5	176,8	306,2	481,8	1 626,3	788,0	2 414,3	10
7,9	70,5	933,2	144,5	105,7	1 183,4	112 961	*3,96*	297,0	22,4	77,4	50,6	319,4	128,0	447,4	11
6,2	88,2	341,4	58,1	245,4	644,9	137 010	*6,85*	423,5	77,5	117,0	320,6	501,0	437,6	938,6	12
0,1	0,4	0,9	0,7	1,2	2,8	171	—	—	—	—	—	—	—	—	13
13,6	89,6	512,8	213,0	170,9	896,7	134 944	*3,95*	204,3	75,3	127,2	125,9	279,6	253,1	532,7	14
13,1	108,3	434,7	26,9	127,7	589,3	31 956	*4,93*	36,0	41,9	9,3	70,4	77,9	79,7	157,6	15
6,6	27,7	87,5	2,6	40,8	130,9	15 673	*2,59*	15,4	16,8	1,4	7,0	32,2	8,4	40,6	16
2,1	17,4	113,2	24,4	18,6	156,2	21 228	*5,89*	62,2	17,0	16,9	28,9	79,2	45,8	125,0	17
0,7	57,3	83,1	1,0	37,6	121,7	10 504	*5,42*	18,3	21,7	0,9	16,0	40,0	16,9	56,9	18
2,2	8,2	13,2	1,5	11,5	26,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
0,4	15,3	30,1	2,1	5,4	37,6	3 042	*5,72*	3,3	10,2	0,3	3,6	13,5	3,9	17,4	20
2,6	57,1	80,8	3,9	107,5	192,2	[4]) 19 435	*7,42*	17,2	17,9	7,5	50,8	35,1	58,3	144,2	21
382,0	**2 326,9**	**17 866,9**	**3 770,8**	**4 237,3**	**25 875,0**	**[4])5 423 768**	*4,48*	**13 552,1**	**2 386,0**	**3 787,5**	**4 558,4**	**15 928,1**	**8 345,9**	**24 324,8**	22

für die gesamte Holzbodenfläche dieser Größenklasse errechnet (Stand vom 16. Juni 1925 »Statistik des Deutschen Reichs« Band 411). —

18. Ernteflächen und Ernteerträge

(Band 500 der Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Roggen			Weizen³)			Gerste			Hafer		
		Erntefläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Erntefläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Erntefläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Erntefläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha
		ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz
1	Prov. Ostpreußen	391 230	613 939	15,7	90 366	161 377	17,9	133 003	247 711	18,6	172 744	285 080	16,5
2	Stadt Berlin	3 191	4 762	14,9	264	498	18,9	308	552	17,9	1 021	1 583	15,5
3	Prov. Brandenburg	554 961	828 417	14,9	96 892	210 409	21,7	98 625	204 771	20,8	181 161	353 176	19,5
4	» Pommern	450 554	654 320	14,5	84 550	178 621	21,1	78 520	161 592	20,6	245 447	499 804	20,4
5	» Grenzm. Pos.-Westpr.	141 839	178 107	12,6	5 875	11 446	19,5	17 677	36 584	20,7	36 341	66 096	18,2
6	» Niederschlesien	331 575	504 777	15,2	168 031	354 564	21,1	113 067	255 828	22,6	167 259	345 285	20,6
7	» Oberschlesien	138 807	202 727	14,6	58 952	111 437	18,9	50 556	104 579	20,7	71 851	135 578	18,9
8	» Sachsen	274 392	495 470	18,1	230 288	601 013	26,1	168 964	418 908	24,8	170 110	400 972	23,6
9	» Schleswig-Holstein	109 016	177 990	16,3	56 027	134 944	24,1	36 833	90 485	24,6	120 460	268 533	22,3
10	» Hannover	389 218	732 605	18,8	96 080	244 965	25,5	54 775	149 992	27,4	219 785	478 548	21,8
11	» Westfalen	200 458	390 846	19,5	66 057	154 057	23,3	46 708	114 120	24,4	135 923	268 878	19,8
12	» Hessen-Nassau	141 800	268 512	18,9	70 820	161 527	22,8	24 548	54 269	22,1	115 854	243 080	21,0
13	Rheinprovinz	183 523	379 362	20,7	119 083	292 516	24,6	50 438	125 792	24,9	168 390	368 957	21,9
14	Hohenzollerische Lande	768	996	13,0	4 496	6 082	13,5	5 562	7 799	14,0	6 134	8 696	14,2
15	Preußen	3 311 332	5 432 830	16,4	1 147 781	2 623 456	22,9	879 584	1 972 982	22,4	1 812 480	3 724 266	20,5
16	Bayern r. d. Rheins	442 747	582 182	13,1	371 289	603 841	16,3	336 162	565 703	16,8	334 595	554 634	16,6
17	Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	39 877	82 234	20,6	18 021	42 484	23,6	23 998	57 360	23,9	21 122	47 099	22,3
18	Bayern	482 624	664 416	13,8	389 310	646 325	16,6	360 160	623 063	17,3	355 717	601 733	16,9
19	Sachsen	163 556	321 431	19,7	96 078	239 749	25,0	44 279	115 268	26,0	125 209	293 177	23,4
20	Württemberg	29 258	39 790	13,6	117 547	190 969	16,2	97 409	153 195	15,7	84 762	145 807	17,2
21	Baden	43 509	69 026	15,9	64 996	117 403	18,1	50 899	83 034	16,3	45 647	72 834	16,0
22	Thüringen	71 982	128 230	17,8	83 657	170 780	20,4	63 245	129 022	20,4	75 615	154 563	20,4
23	Hessen	56 561	108 580	19,2	36 521	80 894	22,1	38 561	83 865	21,7	40 892	83 370	20,4
24	Hamburg	1 691	2 991	17,7	666	1 381	20,7	347	853	24,6	1 594	2 801	17,6
25	Mecklenburg	207 606	344 161	16,6	67 780	152 286	22,5	49 738	108 113	21,7	135 315	310 646	23,0
26	Oldenburg	61 990	106 046	17,1	6 619	14 684	22,2	9 301	20 628	22,2	38 399	73 262	19,1
27	Braunschweig	25 429	56 308	22,1	36 344	97 171	26,7	15 898	45 423	28,6	24 794	71 099	28,7
28	Bremen	856	1 480	17,3	73	150	20,5	107	198	18,5	860	1 254	14,6
29	Anhalt	24 736	45 761	18,5	19 178	53 497	27,9	17 347	43 282	25,0	14 358	35 520	24,7
30	Lippe	11 539	24 477	21,2	6 729	16 409	24,4	4 972	13 125	26,4	9 026	21 422	23,7
31	Lübeck	2 669	3 887	14,6	1 142	2 134	18,7	654	1 269	19,4	2 016	3 574	17,7
32	Schaumburg-Lippe	4 147	10 916	26,3	2 112	5 792	27,4	766	2 317	30,2	2 461	7 225	29,4
33	Saarland	14 431	26 113	18,1	7 807	13 851	17,7	1 922	3 452	18,0	9 334	15 834	17,0
34	**Deutsches Reich**	**4 513 916**	**7 386 443**	**16,4**	**2 084 340**	**4 426 931**	**21,2**	**1 635 189**	**3 399 089**	**20,8**	**2 778 479**	**5 618 387**	**20,2**
35	Dagegen 1935¹)	4 539 925	7 478 167	16,5	2 106 288	4 667 179	22,2	1 604 768	3 387 518	21,1	2 789 318	5 385 688	19,3
36	» 1934¹)	4 490 931	7 607 618	16,9	2 197 670	4 532 715	20,6	1 630 931	3 203 881	19,6	3 145 659	5 452 328	17,3
37	» 1933¹)	4 524 199	8 727 173	19,3	2 317 529	5 604 274	24,2	1 585 446	3 468 097	21,9	3 182 386	6 952 483	21,8
38	» 1932¹)	4 449 977	8 363 554	18,8	2 280 272	5 003 071	21,9	1 568 062	3 214 667	20,5	3 284 690	6 650 243	20,2
39	» 1931¹)	4 365 801	6 680 003	15,3	2 167 329	4 233 310	19,5	1 619 082	3 018 179	18,6	3 362 947	6 204 907	18,8
40	» 1930¹)	4 711 204	7 679 160	16,3	1 781 226	3 788 902	21,3	1 518 899	2 860 258	18,8	3 439 506	5 656 356	16,4
41	» 1929¹)	4 726 649	8 155 007	17,3	1 600 441	3 349 246	20,9	1 552 096	3 180 740	20,5	3 558 518	7 382 859	20,7
42	Durchschnitt 1911/13²)	5 163 516	9 585 029	18,6	1 657 309	3 765 045	22,7	⁴) 1 351 810	2 870 132	21,2	3 883 568	7 680 348	19,8

*) Mit früheren Jahren (außer 1935) infolge veränderter Erhebungsmethode bei der Ermittlung der Anbauflächen nicht ohne weiteres Saarland. — ²) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saarland) umgerechnet. — ³) Ohne Spelz und Emer. — ⁴) Nur Sommergerste. — ⁵) Vor Sommerfrucht, auch mit Beimischung von Roggen oder Weizen.

Spelz

	Erntefläche ha	Ernteertrag insges. Tonnen	Ernteertrag je ha dz
Preußen	5 690	8 004	14,1
Bayern	3 248	4 269	13,1
Württemberg	47 988	66 298	13,8
Baden	11 590	17 039	14,7

wichtiger Fruchtarten im Jahre 1936 *)

des Deutschen Reichs)

Menggetreide			Kartoffeln						Zuckerrüben			Futterrüben (Runkeln)			Lfd. Nr.
			im ganzen			davon Frühkartoffeln[5]									
Erntefläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Erntefläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Erntefläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Erntefläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Erntefläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	
ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	
156 706	277 595	*17,7*	161 711	2 406 998	*148,8*	10 109	119 472	*118,2*	5 085	149 422	*293,9*	55 422	2 792 824	*503,9*	1
109	161	*14,8*	1 850	26 364	*142,5*	467	4 651	*99,6*	—	—	—	337	15 553	*461,5*	2
39 484	67 302	*17,0*	316 788	5 380 127	*169,8*	12 646	146 085	*115,5*	22 323	673 486	*301,7*	45 622	2 142 896	*469,7*	3
50 676	91 241	*18,0*	254 443	4 023 542	*158,1*	11 148	124 930	*112,1*	23 665	685 951	*289,9*	23 123	1 006 212	*435,2*	4
9 343	15 739	*16,8*	71 029	1 073 728	*151,2*	2 806	35 015	*124,8*	1 506	42 139	*279,8*	5 297	221 351	*417,9*	5
22 984	44 743	*19,5*	205 475	3 591 522	*174,8*	7 025	82 702	*117,7*	62 847	1 946 070	*309,7*	42 835	1 919 165	*448,0*	6
8 438	15 474	*18,3*	92 291	1 592 604	*172,6*	3 285	37 541	*114,3*	15 747	540 321	*343,1*	16 713	861 428	*515,4*	7
18 782	35 651	*19,0*	220 978	4 188 787	*189,6*	13 587	165 780	*122,0*	99 912	3 063 246	*306,6*	51 903	2 316 131	*446,2*	8
51 054	104 250	*20,4*	32 207	535 205	*166,2*	1 923	21 399	*111,3*	801	24 497	*305,8*	21 592	1 095 149	*507,2*	9
27 133	48 857	*18,0*	190 174	3 470 221	*182,5*	14 617	181 720	*124,3*	34 685	1 174 957	*338,8*	48 196	2 119 073	*439,7*	10
21 494	44 249	*20,6*	92 548	1 633 269	*176,5*	4 167	52 309	*125,5*	2 472	67 954	*274,9*	53 820	2 821 523	*524,3*	11
1 955	3 797	*19,4*	89 891	1 439 813	*160,2*	2 351	27 486	*116,9*	2 733	82 714	*302,6*	48 688	2 281 714	*468,6*	12
9 745	18 045	*18,5*	138 153	2 147 940	*155,5*	13 151	189 697	*144,2*	24 969	841 088	*336,9*	74 002	3 764 481	*508,7*	13
403	559	*13,9*	4 991	47 976	*96,1*	107	967	*90,3*	38	855	*225,0*	866	21 932	*253,3*	14
418 306	767 663	*18,4*	1 872 529	31 558 096	*168,5*	97 389	1 189 754	*122,2*	296 783	9 292 700	*313,1*	488 416	23 379 432	*478,7*	15
24 675	37 843	*15,3*	309 969	4 382 249	*141,4*	8 767	87 107	*99,4*	8 065	253 359	*314,1*	130 577	4 744 962	*363,4*	16
1 543	3 335	*21,6*	43 377	808 900	*186,5*	4 162	48 945	*117,6*	4 522	177 967	*393,6*	18 350	1 002 530	*546,3*	17
26 218	41 178	*15,7*	353 346	5 191 149	*146,9*	12 929	136 052	*105,2*	12 587	431 326	*342,7*	148 927	5 747 492	*385,9*	18
2 103	4 045	*19,2*	106 894	2 080 394	*194,6*	2 929	41 884	*143,0*	6 878	196 815	*286,2*	34 383	1 698 553	*494,0*	19
8 254	11 709	*14,2*	74 037	774 024	*104,5*	2 418	24 641	*101,9*	6 425	196 822	*306,3*	32 385	1 130 291	*349,0*	20
17 266	27 810	*16,1*	68 015	1 032 551	*151,8*	2 505	27 668	*110,9*	3 177	91 614	*288,4*	32 981	1 135 913	*344,4*	21
14 423	25 657	*17,8*	73 421	1 295 033	*176,4*	2 668	32 342	*121,2*	7 258	210 223	*289,6*	32 329	1 357 084	*419,8*	22
755	1 245	*16,5*	60 781	1 104 349	*181,7*	4 294	64 480	*150,1*	7 387	270 830	*366,6*	31 961	1 607 192	*502,9*	23
214	378	*17,7*	604	8 784	*145,4*	223	2 732	*122,5*	5	145	*290,0*	339	13 430	*396,2*	24
21 021	39 960	*19,0*	84 994	1 516 233	*178,4*	4 038	48 489	*115,1*	15 581	403 485	*259,0*	15 916	630 313	*396,0*	25
1 738	3 429	*19,7*	26 583	435 243	*163,7*	1 584	19 353	*122,2*	1 351	40 254	*298,0*	8 655	348 378	*402,5*	26
1 952	4 696	*24,1*	21 892	432 601	*197,6*	963	12 129	*125,9*	17 991	614 684	*341,7*	4 824	208 456	*432,1*	27
25	36	*14,4*	441	6 264	*142,0*	96	932	*96,7*	—	—	—	238	10 168	*428,1*	28
595	1 226	*20,6*	19 530	379 408	*194,3*	1 246	16 295	*130,8*	12 041	309 773	*257,3*	2 585	101 078	*391,0*	29
2 956	6 405	*21,7*	7 379	139 737	*189,4*	284	2 829	*99,6*	966	29 028	*300,5*	2 873	136 414	*474,8*	30
308	506	*16,4*	784	12 449	*158,8*	65	796	*122,4*	—	—	—	418	18 018	*431,3*	31
481	1 308	*27,2*	2 196	43 041	*196,0*	54	723	*133,9*	158	4 664	*295,2*	761	47 015	*617,8*	32
1 230	2 080	*16,9*	19 146	314 208	*164,1*	694	8 540	*123,0*	135	3 464	*256,6*	5 777	256 775	*444,5*	33
517 845	**939 331**	*18,1*	**2 792 572**	**46 323 564**	*165,9*	**134 379**	**1 629 639**	*121,3*	**388 723**	**12 095 827**	*311,2*	**843 768**	**37 826 002**	*448,3*	34
521 144	945 261	*18,1*	2 750 254	41 015 558	*149,1*	131 322	1 305 871	*99,4*	372 687	10 567 953	*283,6*	846 766	34 711 247	*409,9*	35
392 513	675 753	*17,2*	2 906 650	46 780 621	*160,9*	236 690	[6]) 2 351 930	*99,4*	356 484	10 394 343	*291,6*	844 994	33 804 726	*400,1*	36
371 859	715 992	*19,3*	2 888 817	44 071 412	*152,6*	245 225	[6]) 3 100 628	*126,4*	304 051	8 578 909	*282,2*	826 658	30 716 918	*371,6*	37
366 378	652 869	*17,8*	2 879 051	47 016 427	*163,3*	252 711	[6]) 3 169 234	*125,4*	270 751	7 875 593	*290,9*	814 754	34 486 280	*423,3*	38
361 694	600 369	*16,6*	2 824 176	43 866 383	*155,3*	242 018	[6]) 2 957 237	*122,2*	380 948	11 039 029	*289,8*	782 416	29 825 646	*381,2*	39
358 663	565 240	*15,8*	2 804 457	47 099 600	*167,9*	236 509	[6]) 2 867 746	*121,3*	483 035	14 918 594	*308,9*	738 285	30 402 180	*411,8*	40
367 420	675 025	*18,4*	2 835 098	40 077 159	*141,4*	235 685	[6]) 2 825 860	*119,9*	455 433	11 091 377	*243,5*	730 392	24 208 049	*331,4*	41
.	.	.	2 757 629	37 962 148	*137,7*	.	.	.	[7]) 466 616	13 986 334	*299,7*	.	.	.	42

vergleichbar. Erläuterungen siehe »W. u. St.« Heft 13, Jahrg. 1935 und Bd. 485 der Statistik des Deutschen Reichs. — [1]) Ohne dem Getreide geerntete Kartoffeln. — [6]) Vor dem 15. September geerntete Kartoffeln. — [7]) 1914, da früher nicht erhoben. — [8]) Winter- und

und Emer[8])

	Erntefläche ha	Ernteertrag insges. Tonnen	Ernteertrag je ha dz
Thüringen	46	74	*16,1*
Hessen	226	314	*13,9*
Oldenburg	33	51	*15,4*
Deutsches Reich 1936	**68 821**	**96 049**	*14,0*
Dagegen 1935	**72 750**	**122 772**	*13,8*

18. Ernteflächen und Ernteerträge

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Kohlrüben Erntefläche	Kohlrüben Ernteertrag insgesamt	Kohlrüben Ernteertrag je ha	Erbsen Erntefläche	Erbsen Ernteertrag insgesamt	Erbsen Ernteertrag je ha	Speisebohnen Erntefläche	Speisebohnen Ernteertrag insgesamt	Speisebohnen Ernteertrag je ha	Raps und Rübsen[3] Erntefläche	Raps und Rübsen[3] Ernteertrag insgesamt	Raps und Rübsen[3] Ernteertrag je ha
		ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz
1	Prov. Ostpreußen	26 365	1 233 704	*467,9*	6 664	10 929	*16,4*	114	168	*14,7*	1 098	1 578	*14,4*
2	Stadt Berlin	9	343	*381,1*	—	—	—	2	3	*16,0*	8	14	*17,0*
3	Prov. Brandenburg	4 893	168 604	*385,5*	2 375	3 803	*16,0*	114	172	*15,1*	4 468	8 723	*19,5*
4	» Pommern	55 389	2 194 775	*396,2*	3 333	5 814	*17,4*	64	108	*16,9*	2 752	4 753	*17,3*
5	» Grenzm. Pos.-Wpr.	4 942	169 912	*343,8*	170	233	*13,7*	5	5	*10,4*	102	169	*16,6*
6	» Niederschlesien	1 434	41 084	*286,5*	1 140	1 924	*16,9*	76	102	*13,4*	2 934	5 444	*18,6*
7	» Oberschlesien	290	9 072	*312,8*	412	518	*12,6*	10	12	*11,7*	1 459	2 968	*20,3*
8	» Sachsen	2 623	91 873	*350,3*	15 150	32 078	*21,2*	1 479	2 134	*14,4*	4 570	8 743	*19,1*
9	» Schleswig-Holstein	27 611	1 214 882	*440,0*	1 306	2 885	*22,1*	97	133	*13,7*	6 777	13 848	*20,4*
10	» Hannover	32 458	1 140 280	*351,3*	4 130	9 470	*22,9*	393	707	*18,0*	2 742	5 600	*20,4*
11	» Westfalen	11 441	441 894	*386,2*	891	1 418	*15,9*	256	369	*14,4*	1 430	2 465	*17,2*
12	» Hessen-Nassau	2 341	74 959	*320,2*	2 634	4 225	*16,0*	117	160	*13,7*	2 649	3 952	*14,9*
13	Rheinprovinz	8 197	287 837	*351,1*	745	1 247	*16,7*	297	492	*16,6*	2 843	3 976	*14,0*
14	Hohenzollerische Lande	371	10 141	*273,3*	135	197	*14,6*	2	2	*10,0*	138	156	*11,3*
15	Preußen	178 364	7 099 360	*398,0*	39 085	74 741	*19,1*	3 026	4 567	*15,1*	33 970	62 389	*18,4*
16	Bayern r. d. Rheins	9 402	269 594	*286,7*	1 959	2 823	*14,4*	172	258	*15,0*	3 208	5 330	*16,6*
17	Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	257	8 046	*313,1*	125	187	*15,0*	47	67	*14,2*	466	869	*18,6*
18	Bayern	9 659	277 640	*287,4*	2 084	3 010	*14,4*	219	325	*14,8*	3 674	6 199	*16,9*
19	Sachsen	695	20 728	*298,2*	512	896	*17,5*	11	23	*21,2*	2 065	5 062	*24,5*
20	Württemberg	7 965	254 197	*319,1*	1 958	2 828	*14,4*	163	190	*11,6*	1 788	2 873	*16,1*
21	Baden	468	9 385	*200,5*	664	990	*14,9*	273	416	*15,2*	1 850	3 127	*16,9*
22	Thüringen	554	13 656	*246,5*	3 284	5 705	*17,4*	175	248	*14,2*	1 555	2 828	*18,2*
23	Hessen	605	18 045	*298,3*	264	346	*13,1*	39	59	*15,2*	1 123	1 890	*16,8*
24	Hamburg	166	6 581	*396,4*	—	—	—	6	8	*13,5*	3	6	*20,2*
25	Mecklenburg	25 269	1 024 791	*405,6*	2 026	3 660	*18,1*	66	99 [5])	*15,0*	6 866	12 409	*18,1*
26	Oldenburg	3 503	113 961	*325,3*	887	1 752	*19,8*	184	298	*16,2*	470	783	*16,7*
27	Braunschweig	836	29 171	*348,9*	621	1 228	*19,8*	95	156	*16,4*	672	1 565	*23,3*
28	Bremen	17	445	*259,4*	6	9	*15,0*	5	8	*15,5*	.	.	.
29	Anhalt	131	3 488	*266,2*	1 786	4 114	*23,0*	316	453	*14,3*	307	612	*19,9*
30	Lippe	529	18 312	346,2	64	126	*19,7*	21	37	*17,7*	154	283	*18,4*
31	Lübeck	307	9 614	*313,1*	12	20	*16,7*	1	2	*17,3*	38	87	*22,9*
32	Schaumburg-Lippe	26	761	*292,5*	2	3	*15,0*	—	—	—	10	19	*19,0*
33	Saarland	191	6 328	*331,3*	24	39	*16,3*	4	6	*16,0*	59	86	*14,6*
34	**Deutsches Reich**	**229 285**	**8 906 463**	***388,4***	**53 279**	**99 467**	***18,7***	**4 604**	**6 895**	***15,0***	**54 604**	**100 218**	***18,4***
35	Dagegen 1935[1])	230 461	9 004 363	*390,7*	48 613	82 647	*17,0*	4 850	6 949	*14,3*	47 004	80 901	*17,2*
36	» 1934[1])	275 129	7 558 230	*274,7*	85 522	77 368	*9,0*	6 600	8 331	*12,6*	26 738	42 096	*15,7*
37	» 1933[1])	271 529	9 193 948	*338,6*	78 151	121 336	*15,5*	6 315	10 752	*17,0*	5 103	6 702	*13,1*
38	» 1932[1])	271 637	9 315 259	*342,9*	79 770	134 636	*16,9*	6 485	10 859	*16,7*	6 017	7 414	*12,3*
39	» 1931[1])	265 555	8 346 531	*314,3*	77 117	118 607	*15,4*	6 866	10 872	*15,8*	10 045	12 785	*12,7*
40	» 1930[1])	262 385	7 526 307	*286,8*	79 344	115 470	*14,6*	7 637	11 550	*15,1*	12 979	17 405	*13,4*
41	» 1929[1])	263 590	6 678 735	*253,4*	84 355	131 634	*15,6*	8 063	12 342	*15,3*	15 737	21 543	*13,7*
42	Durchschnitt 1911/13[2])	[4]) .	.	.	[4]) .	.	.	[4]) .	.	.	[4]) .	.	.

[1]) Ohne Saarland. — [2]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saarland) umgerechnet. — [3]) Winter- und Sommerfrucht zusammen. —
236 ha ohne Samengewinnung. — [8]) Davon 45 ha ohne Samengewinnung. — [9]) Davon 281 ha ohne Samengewinnung (s. Anm. 7 u. 8). —

Durch die Reichserntestatistik wurden 1936 außerdem Flächen

Fruchtarten	Erntefläche ha	Ernteertrag insges. Tonnen	Ernteertrag je ha dz
Winterroggen	4 457 373	7 314 619	*16,4*
Sommerroggen	56 543	71 824	*12,7*
Winterweizen	1 925 378	4 103 560	*21,3*
Sommerweizen	158 962	323 371	*20,3*
Wintergerste	435 544	1 133 745	*26,0*
Sommergerste	1 199 645	2 265 344	*18,9*

Fruchtarten	Erntefläche ha
Buchweizen	9 322
Ackerbohnen	46 166
Wicken	23 005
Lupinen	56 684
Gemenge aus Hülsenfrüchten	20 461
Mischfrucht	83 164

Nähere Angaben für Länder und Landesteile sind im Band

wichtiger Fruchtarten im Jahre 1936 *)

Flachs					Hanf					Klee- und Luzerneheu			Wiesenheu			
Erntefläche	Ernteertrag				Erntefläche	Ernteertrag				Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag		Lfd. Nr.
	Rohstengelflachs		Leinsamen			Rohstengelhanf		Samen			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
	insgesamt	je ha	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	insgesamt	je ha							
ha	Tonnen	dz	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	
1 466	3 971	27,1	1 129	7,7	10	34	34,0	7	7,0	286 808	1 721 927	60,0	302 770	1 413 938	46,7	1
3	9	28,7	2	7,0	—	—	—	—	—	94	755	80,3	2 866	15 521	54,2	2
1 685	4 626	27,5	1 358	8,1	2 741	10 176	37,1	1 792	6,5	61 883	337 678	54,6	376 199	1 658 806	44,1	3
1 404	3 711	26,4	875	6,2	353	1 433	40,6	199	5,6	107 124	570 929	53,3	286 426	1 354 351	47,3	4
170	420	24,7	130	7,7	232	886	38,2	148	6,4	13 700	67 193	49,0	48 673	217 126	44,6	5
8 334	35 971	43,2	6 210	7,5	633	3 094	48,9	393	6,2	110 793	670 119	60,5	264 279	1 183 063	44,8	6
3 622	17 349	47,9	2 589	7,1	198	1 038	52,4	125	6,3	49 920	300 324	60,2	70 342	320 141	45,5	7
2 553	7 914	31,0	2 051	8,0	86	313	36,4	49	5,7	103 484	682 663	66,0	181 216	796 435	43,9	8
732	2 105	28,8	527	7,2	15	55	36,3	12	7,9	50 521	287 960	57,0	155 635	685 753	44,1	9
2 531	8 617	34,0	1 880	7,4	20	83	41,5	12	6,0	46 262	304 610	65,8	434 497	2 071 836	47,7	10
1 762	6 086	34,5	1 313	7,5	132	477	36,1	77	5,8	59 487	381 802	64,2	190 657	854 599	44,8	11
2 117	7 316	34,6	1 447	6,8	6	24	40,0	3	5,0	58 630	378 690	64,6	204 033	1 020 225	50,0	12
1 805	5 423	30,0	1 332	7,4	29	114	39,3	20	6,9	107 805	696 387	64,6	218 969	1 049 226	47,9	13
59	160	27,1	30	5,1	1	3	30,0	1	5,0	5 452	38 711	71,0	20 987	114 697	54,7	14
28 243	103 678	36,7	20 873	7,4	4 456	17 730	39,8	2 838	6,4	1 061 963	6 439 748	60,6	2 757 549	12 755 717	46,3	15
6 648	17 586	26,5	4 217	6,3	7) 499	2 369	47,5	193	7,3	343 360	2 505 635	73,0	1 391 565	7 219 846	51,9	16
234	821	35,1	176	7,5	16	73	45,9	12	7,3	26 950	213 639	79,3	52 693	271 947	51,6	17
6 882	18 407	26,7	4 393	6,4	7) 515	2 442	47,4	205	7,3	370 310	2 719 274	73,4	1 444 258	7 491 793	51,9	18
2 331	6 879	29,5	1 978	8,5	14	58	41,4	17	12,0	108 767	566 576	52,1	178 911	789 021	44,1	19
1 533	4 305	28,1	1 112	7,3	35	102	29,1	28	8,0	104 456	704 076	67,4	452 188	2 665 068	58,9	20
862	2 105	24,4	605	7,0	105	271	25,8	76	7,3	82 127	565 147	68,8	272 363	1 532 630	56,3	21
1 173	2 912	24,8	1 036	8,8	15	33	22,0	14	9,3	68 343	461 531	67,5	116 012	584 562	50,4	22
556	1 730	31,1	390	7,0	1	3	32,0	—	—	37 603	258 583	68,8	97 663	466 954	47,8	23
2	4	20,0	2	7,7	—	—	—	—	—	638	2 969	46,5	2 532	13 518	53,4	24
1 059	3 579	33,8	855	8,1	8) 467	1 816	38,9	255	6,0	72 111	384 366	53,3	123 541	596 104	48,3	25
431	1 484	34,4	353	8,2	6	17	28,3	5	8,3	7 837	45 818	58,5	96 551	419 098	43,4	26
308	1 298	42,1	251	8,1	10	28	28,2	6	6,2	8 692	59 291	68,2	31 140	167 951	53,9	27
3	10	31,0	2	7,3	—	—	—	—	—	15	113	75,3	5 879	34 786	59,2	28
355	1 366	38,5	329	9,3	3	9	30,0	3	8,3	9 608	61 852	64,4	14 987	61 567	41,1	29
212	812	38,3	176	8,3	—	—	—	—	—	4 507	24 958	55,4	5 763	28 060	48,7	30
17	42	24,8	—	—	—	—	—	—	—	1 195	5 939	49,7	2 120	10 304	48,6	31
31	151	48,7	19	6,0	—	—	—	—	—	634	3 818	60,2	3 680	23 082	62,7	32
69	196	28,4	50	7,2	3	9	30,0	2	6,0	9 242	58 115	62,9	36 147	177 667	49,2	33
44 067	**148 958**	**33,8**	**32 424**	**7,4**	**9) 5 630**	**22 518**	**40,0**	**3 449**	**6,4**	**1 948 048**	**12 362 174**	**63,5**	**5 641 284**	**27 817 882**	**49,3**	34
22 275	68 788	30,9	16 623	7,5	3 636	18 684	51,4	1 954	11) .	1 833 307	9 514 175	51,9	5 617 582	23 667 029	42,1	35
8 790	26 857	30,6	6 334	7,2	10) .	.	.	.	.	2 001 219	8 698 305	43,5	5 488 887	17 726 259	32,3	36
4 889	15 574	32,6	3 168	6,5	.	.	.	.	.	2 054 683	10 599 181	51,6	5 491 644	22 237 129	40,5	37
6) .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 062 140	11 714 177	56,8	5 497 151	25 344 239	46,1	38
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 036 066	11 491 620	56,4	5 503 141	25 523 073	46,4	39
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 066 071	11 746 142	56,9	5 502 318	25 241 115	45,9	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 036 874	9 678 055	47,5	5 510 948	21 559 075	39,1	41
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 850 681	8 727 843	47,2	5 263 902	22 689 150	43,1	42

[4]) Von Reichs wegen erst seit 1927 erhoben. — [5]) Reichsdurchschnitt — [6]) Von Reichs wegen erst seit 1933 erhoben. — [7]) Davon
[10]) Von Reichs wegen erst seit 1935 erhoben. — [11]) Liegt nicht vor. — *) Siehe Anmerkung * auf S. 92.

und Erträge der nachstehenden Fruchtarten nachgewiesen.

Ernteertrag insges. Tonnen	Ernteertrag je ha dz	Fruchtarten	Erntefläche ha	Ernteertrag insges. Tonnen	Ernteertrag je ha dz
12 629	13,5	Mohrrüben	13 996	408 417	291,8
94 818	20,5	Kleeheu	1 544 127	9 365 490	60,7
36 167	15,7	Luzerneheu	403 921	2 996 684	74,2
64 493	11,4	Wiesen ohne Bewässerung	5 359 628	26 229 796	48,9
37 119	18,1	Bewässerungswiesen	281 656	1 588 086	56,4
160 828	19,3				

500 der Statistik des Deutschen Reichs veröffentlicht.

19. Die Beschaffenheit der Ernte von Winterroggen, Winterweizen, Sommergerste und Hafer im Jahre 1936

(Band 500 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Winterroggen Ernteertrag	Winterroggen davon gut	Winterroggen davon mittel	Winterroggen davon gering	Winterweizen Ernteertrag	Winterweizen davon gut	Winterweizen davon mittel	Winterweizen davon gering	Sommergerste Ernteertrag	Sommergerste davon gut	Sommergerste davon mittel	Sommergerste davon gering	Hafer Ernteertrag	Hafer davon gut	Hafer davon mittel	Hafer davon gering
	1 000 t	v H			1 000 t	v H			1 000 t	v H			1 000 t	v H		
Prov. Ostpreußen	611	40,0	42,0	18,0	147	36,6	44,8	18,6	245	41,7	42,7	15,6	285	30,6	41,4	28,0
Stadt Berlin	5	41,4	26,1	32,5	0	49,2	27,5	23,3	0	44,0	34,4	21,6	1	37,5	33,4	29,1
Prov. Brandenburg	820	37,4	39,0	23,6	173	41,6	39,0	19,4	152	39,3	40,4	20,3	353	38,8	39,7	21,5
» Pommern	647	33,1	42,1	24,8	145	34,6	46,2	19,2	111	39,2	42,5	18,3	500	41,5	42,5	16,0
» Grenzm. Pos.-Wpr.	177	26,2	46,1	27,7	10	27,1	50,4	22,5	35	40,3	43,1	16,6	66	30,6	46,0	23,4
» Niederschlesien	502	36,6	41,6	21,8	324	42,8	39,2	18,0	156	46,5	38,6	14,9	345	38,0	41,0	21,0
» Oberschlesien	202	34,7	36,0	29,3	108	41,2	34,3	24,5	86	48,3	32,2	19,5	135	34,3	37,0	28,7
» Sachsen	493	46,6	37,2	16,2	531	50,7	35,8	13,5	251	43,7	36,8	19,5	401	47,7	37,0	15,3
» Schleswig-Holstein	176	47,9	38,1	14,0	132	55,8	33,3	10,9	21	49,7	39,4	10,9	269	55,5	32,1	12,4
» Hannover	728	48,6	35,7	15,7	227	44,1	38,5	17,4	22	51,0	35,7	13,3	479	45,9	36,0	18,1
» Westfalen	389	49,0	35,4	15,6	152	51,1	34,5	14,4	9	47,5	37,6	14,9	269	43,2	36,4	20,4
» Hessen-Nassau	268	44,8	34,2	21,0	160	51,6	31,9	16,5	21	47,2	33,1	19,7	243	46,1	33,8	20,1
Rheinprovinz	376	48,9	33,0	18,1	289	53,0	31,6	15,4	45	49,2	34,5	16,3	369	47,5	32,7	19,8
Hohenzollerische Lande	1	52,9	28,7	18,4	6	41,5	37,8	20,7	8	40,6	36,8	22,6	9	48,5	36,9	14,6
Preußen	5 395	41,3	38,6	20,1	2 404	46,6	36,9	16,5	1 162	43,4	39,0	17,6	3 724	42,9	37,7	19,4
Bayern	646	30,3	39,2	30,5	617	35,5	40,2	24,3	591	38,1	38,9	23,0	602	43,0	39,0	18,0
Sachsen	317	49,8	33,4	16,8	233	49,6	34,9	15,5	30	55,7	30,5	13,8	293	52,1	33,0	14,9
Württemberg	39	36,9	38,9	24,2	181	37,3	39,7	23,0	148	40,3	38,6	21,1	146	49,5	35,3	15,2
Baden	66	45,0	31,9	23,1	114	51,3	30,2	18,5	74	47,0	31,9	21,1	73	48,9	31,6	19,5
Thüringen	126	41,5	38,3	20,2	161	42,8	37,9	19,3	95	43,0	37,3	19,7	155	47,2	37,0	15,8
Hessen	108	46,2	34,8	19,0	79	48,6	33,4	18,0	77	43,6	34,9	21,5	83	42,2	34,3	23,5
Hamburg	3	48,4	31,3	20,3	1	45,9	34,6	19,5	0	45,3	38,2	16,5	3	41,8	38,8	19,4
Mecklenburg	342	32,9	46,2	20,9	130	37,7	43,9	18,4	50	34,7	43,0	22,3	311	38,5	47,4	14,1
Oldenburg	106	50,2	33,6	16,2	14	52,6	33,8	13,6	7	59,8	27,6	12,6	73	53,2	32,8	14,0
Braunschweig	56	49,9	37,2	12,9	82	45,0	40,1	14,9	4	46,5	38,8	14,7	71	52,6	37,0	10,4
Bremen	1	29,1	47,8	23,1	0	26,1	58,6	15,3	0	36,5	42,2	21,3	1	22,4	44,9	32,7
Anhalt	45	30,6	50,9	18,5	50	41,0	44,3	14,7	25	31,6	43,5	24,9	36	36,7	46,5	16,8
Lippe	24	53,7	32,0	14,3	16	55,8	28,2	16,0	0	61,6	30,8	7,6	21	60,2	28,9	10,9
Lübeck	4	54,1	33,3	12,6	2	52,6	32,1	15,3	0	50,9	33,7	15,4	3	56,4	35,2	8,4
Schaumburg-Lippe	11	60,0	29,0	11,0	6	56,0	31,0	13,0	0	56,0	36,0	8,0	7	61,0	29,0	10,0
Saarland	26	37,9	45,9	16,2	14	40,0	44,3	15,7	2	33,5	45,0	21,5	16	34,3	46,0	19,7
Deutsches Reich	**7 315**	40,6	38,6	20,8	**4 104**	44,4	37,5	18,1	**2 265**	41,8	38,5	19,7	**5 618**	43,8	37,9	18,3
Dagegen 1935[1])	7 391	49,0	34,7	16,3	4 278	57,4	30,4	12,2	2 386	52,4	32,7	14,9	5 386	49,0	32,6	18,4

20. Die Beschaffenheit der Ernte von Erbsen, Spätkartoffeln, Klee- und Wiesenheu im Jahre 1936

(Band 500 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Erbsen aller Art Ernteertrag	Erbsen davon gut	Erbsen davon mittel	Erbsen davon gering	Spätkartoffeln Ernteertrag	Spätkartoffeln davon gut	Spätkartoffeln davon mittel	Spätkartoffeln davon gering	Kleeheu Ernteertrag	Kleeheu davon gut	Kleeheu davon mittel	Kleeheu davon gering	Wiesenheu Ernteertrag	Wiesenheu davon gut	Wiesenheu davon mittel	Wiesenheu davon gering
	1 000 t	v H			1 000 t	v H			1 000 t	v H			1 000 t	v H		
Prov. Ostpreußen	10,9	46,9	39,3	13,8	2 287	47,2	38,3	14,5	1 711	53,5	34,4	12,1	1 414	46,0	37,7	16,3
Stadt Berlin	—	—	—	—	22	57,6	29,5	12,9	0	71,7	17,5	10,8	16	49,5	33,0	17,5
Prov. Brandenburg	3,8	36,4	49,1	14,5	5 234	48,5	38,8	12,7	192	55,5	35,7	8,8	1 659	51,6	34,8	13,6
» Pommern	5,8	49,2	38,7	12,1	3 899	46,7	39,4	13,9	516	53,7	33,7	12,6	1 354	53,3	32,8	13,9
» Grenzm. Pos.-Wpr.	0,3	36,0	46,3	17,7	1 039	36,9	45,4	17,7	52	45,7	44,6	9,7	217	48,7	37,2	14,1
» Niederschlesien	1,9	39,9	44,6	15,5	3 509	52,3	35,8	11,9	513	50,2	39,3	10,5	1 183	51,0	36,6	12,4
» Oberschlesien	0,5	41,6	41,4	17,0	1 555	58,7	28,9	12,4	243	53,9	30,6	15,5	320	54,2	31,6	14,2
» Sachsen	32,1	53,2	35,0	11,8	4 023	59,8	29,2	11,0	183	58,3	32,7	9,0	796	58,0	32,2	9,8
» Schleswig-Holstein	2,9	50,3	37,4	12,3	514	53,6	35,4	11,0	285	71,7	23,0	5,3	686	65,8	25,4	8,8
» Hannover	9,5	45,0	35,9	19,1	3 288	52,2	34,2	13,6	264	60,3	31,2	8,5	2 072	61,6	28,1	10,3
» Westfalen	1,4	48,0	34,4	17,6	1 581	47,1	35,2	17,7	356	61,3	29,7	9,0	855	59,5	29,1	11,4
» Hessen Nassau	4,2	49,0	36,6	14,4	1 412	54,8	28,5	16,7	306	58,2	27,7	14,1	1 020	62,0	25,4	12,6
Rheinprovinz	1,3	44,2	35,8	20,0	1 958	55,6	29,0	15,4	561	59,6	26,7	13,7	1 049	54,4	26,9	18,7
Hohenzollerische Lande	0,2	32,9	39,4	27,7	47	30,8	34,5	34,7	32	45,9	36,6	17,5	115	39,4	29,7	30,9
Preußen	74,8	48,9	37,3	13,8	30 368	51,4	35,0	13,6	5 214	56,1	32,4	11,5	12 756	55,4	31,4	13,2
Bayern	3,0	43,2	40,4	16,4	5 055	51,2	31,9	16,9	1 960	51,0	34,5	14,5	7 492	49,2	32,6	18,2
Sachsen	0,9	50,4	36,5	13,1	2 039	63,6	25,3	11,1	526	62,3	26,2	11,5	789	63,0	25,3	11,7
Württemberg	2,8	46,0	34,8	19,2	749	44,8	29,1	26,1	500	54,3	30,4	15,3	2 665	52,3	28,9	18,8
Baden	1,0	52,1	29,2	18,7	1 005	54,1	28,7	17,2	320	53,1	33,9	13,0	1 533	48,2	35,1	16,7
Thüringen	5,7	49,6	36,6	13,8	1 263	68,4	23,4	8,2	205	67,0	20,8	12,2	585	70,3	20,9	8,8
Hessen	0,4	48,2	32,0	19,8	1 040	57,3	29,3	13,4	123	57,1	27,3	15,6	467	63,1	23,6	13,3
Hamburg	—	—	—	—	6	54,1	31,0	14,9	3	56,1	33,9	10,0	13	71,9	22,4	5,7
Mecklenburg	3,7	47,8	41,5	10,7	1 468	51,7	35,3	13,0	358	60,6	32,0	7,4	596	57,3	32,4	10,3
Oldenburg	1,8	58,5	21,5	20,0	416	61,8	25,9	12,3	45	71,2	22,4	6,4	419	69,1	22,1	8,8
Braunschweig	1,2	54,2	35,0	10,8	420	56,7	31,4	11,9	37	61,8	30,8	7,4	168	64,9	24,5	10,6
Bremen	0,0	37,3	44,6	18,1	5	41,7	46,6	11,7	0	38,0	59,1	2,9	35	60,2	28,9	10,9
Anhalt	4,1	53,8	31,5	14,7	363	64,2	25,8	10,0	7	65,7	24,3	10,0	61	55,6	28,1	16,3
Lippe	0,1	69,4	24,7	5,9	137	58,3	29,7	12,0	21	67,5	27,1	5,4	28	62,9	31,0	6,1
Lübeck	0,0	75,0	25,0	—	12	70,5	19,4	10,1	6	73,5	21,2	5,3	10	55,9	32,2	11,9
Schaumburg-Lippe	0,0	70,0	16,7	13,3	42	57,0	29,0	14,0	4	67,0	26,0	7,0	23	69,0	24,0	7,0
Saarland	0,0	46,1	35,9	18,0	306	54,9	30,6	14,5	36	49,5	34,5	16,0	178	55,4	28,5	16,1
Deutsches Reich	**99,5**	49,2	36,7	14,1	**44 694**	52,8	33,3	13,9	**9 365**	55,7	32,1	12,2	**27 818**	54,0	31,0	15,0
Dagegen 1935[1])	82,6	51,0	34,4	14,6	39 710	50,2	33,8	16,0	7 180	56,4	31,3	12,3	23 667	58,0	29,5	12,5

[1]) Ohne Saarland.

21. Anbau von Gartengewächsen in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben

Nach der Bodenbenutzungserhebung 1936 — Haupt- und Nacherhebung —

(Band 500 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Weißkohl	Rotkohl	Wirsingkohl	Blumenkohl	Rosenkohl	Grünkohl (Braun-, Krauskohl)	Kohlrabi	Grüne Pflückerbsen als Gemüse (Schoten)	Grüne Pflückbohnen als Gemüse	Gurken	Tomaten	Spinat, Mangold	Salat (auch Endivien, Rapunzel usw.)	Rhabarber
	Flächen in Hektar													
Prov. Ostpreußen	766	91	50	91	26	25	45	91	105	165	53	27	59	42
Stadt Berlin	286	260	571	89	139	293	633	23	215	7	21	606	281	39
Prov. Brandenburg	957	559	634	438	274	219	419	478	981	1 084	497	416	264	280
» Pommern	448	283	118	131	114	73	141	95	116	60	57	69	51	55
» Grenzm. Pos.-Westpr.	57	21	9	10	5	6	13	13	17	14	7	5	9	5
» Niederschlesien	1 673	440	273	180	119	136	262	347	500	1 462	170	259	252	126
» Oberschlesien	881	173	111	144	23	28	79	34	72	84	32	68	117	52
» Sachsen	1 025	367	432	758	272	198	232	2 100	1 361	1 426	188	606	194	112
» Schleswig-Holstein	3 927	1 984	613	430	145	132	36	355	186	63	22	48	22	106
» Hannover	1 207	390	197	230	370	865	149	1 223	1 505	247	102	259	110	82
» Westfalen	814	369	384	361	84	385	155	147	376	106	72	182	195	56
» Hessen-Nassau	822	261	497	184	162	128	240	193	481	104	137	303	376	36
Rheinprovinz	3 104	1 491	2 416	1 201	1 342	938	815	577	1 926	643	382	1 527	1 012	291
Hohenzollerische Lande	56	7	5	3	4	1	12	6	10	1	—	2	6	1
Preußen	16 023	6 696	6 310	4 250	3 079	3 427	3 231	5 682	7 851	5 466	1 740	4 377	2 948	1 283
Bayern	9 898	1 048	1 211	418	170	99	572	326	780	1 431	252	1 015	857	98
Sachsen	460	354	144	264	228	63	209	82	280	123	171	274	267	103
Württemberg	1 891	243	185	132	147	33	107	293	433	468	92	180	334	31
Baden	483	197	238	111	181	48	128	390	694	314	134	241	456	41
Thüringen	165	89	109	36	31	27	52	63	108	128	39	152	63	19
Hessen	369	128	264	118	302	27	44	125	254	1 493	51	177	219	19
Hamburg	148	73	155	112	48	79	46	47	317	65	179	104	82	146
Mecklenburg	176	215	55	32	39	37	23	88	91	24	24	21	16	14
Oldenburg	213	97	46	72	33	246	40	252	156	20	10	12	15	6
Braunschweig	68	41	37	25	44	69	49	1 210	438	84	16	112	20	10
Bremen	6	2	6	2	2	29	12	10	31	1	2	15	10	7
Anhalt	90	30	85	24	15	22	18	344	165	368	48	88	22	7
Lippe	32	15	14	12	14	22	9	123	100	6	4	12	10	3
Lübeck	28	21	10	16	49	19	11	77	42	6	2	14	9	6
Schaumburg-Lippe	5	1	2	11	1	4	—	2	3	6	2	1	1	—
Saarland	260	59	74	26	10	20	45	33	86	46	11	46	43	2
Deutsches Reich	**30 315**	**9 309**	**8 945**	**5 661**	**4 393**	**4 271**	**4 596**	**9 147**	**11 829**	**10 049**	**2 777**	**6 841**	**5 372**	**1 795**
dav. **Haupterhebung im Mai**	23 895	7 001	5 461	3 251	2 641	1 536	2 586	8 022	8 214	8 864	2 067	2 461	2 817	1 499
dageg. Haupterhebung 1935	22 271	6 343	5 147	3 251	2 526	1 614	2 586	8 104	7 586	8 416	1 901	2 660	2 838	1 466

Länder und Landesteile	Spargel	Zwiebeln	Möhren und Karotten als Gemüse	Sellerie	Meerrettich	Erdbeeren	Blumen und andere Zierpflanzen	Gartengewächse zur Gewinnung von		Alle anderen Gartengewächse (ohne Arznei- und Gewürzpflanzen)	Zusammen	Davon	
								Gemüsesamen	Blumensamen			Haupterhebung	Nacherhebung
	Flächen in Hektar												
Prov. Ostpreußen	55	193	243	37	4	85	184	8	3	119	2 567	1 921	646
Stadt Berlin	16	12	502	102	3	25	321	3	3	651	5 101	2 826	2 275
Prov. Brandenburg	4 408	242	1 142	187	113	1 786	737	82	27	452	16 676	13 516	3 160
» Pommern	272	58	161	178	5	185	180	9	3	110	2 972	2 226	746
» Grenzm. Pos.-Westpr.	30	9	37	5	1	18	25	1	—	22	339	207	132
» Niederschlesien	444	385	415	133	13	411	302	34	32	323	8 691	6 551	2 140
» Oberschlesien	66	59	76	37	7	135	60	5	3	60	2 406	1 722	684
» Sachsen	4 610	2 755	749	286	28	910	445	1 694	282	542	21 572	18 662	2 910
» Schleswig-Holstein	167	41	221	77	24	192	239	14	16	166	9 226	7 960	1 266
» Hannover	3 166	92	583	119	113	449	348	56	10	468	12 340	9 513	2 827
» Westfalen	47	64	247	60	6	190	327	57	18	278	4 980	2 907	2 073
» Hessen-Nassau	92	122	174	84	5	623	280	11	7	153	5 475	3 550	1 925
Rheinprovinz	298	394	1 001	437	19	1 508	869	106	8	689	22 994	13 673	9 321
Hohenzollerische Lande	—	1	2	—	—	3	2	1	—	5	128	71	57
Preußen	13 671	4 427	5 553	1 742	341	6 520	4 319	2 081	412	4 038	115 467	85 305	30 162
Bayern	823	1 868	714	265	658	508	452	52	28	785	24 328	16 886	7 442
Sachsen	362	157	302	140	21	1 198	659	33	8	400	6 302	4 886	1 416
Württemberg	11	200	180	43	1	386	270	21	17	484	6 182	5 009	1 173
Baden	931	142	244	96	94	504	293	30	6	615	6 611	4 882	1 729
Thüringen	222	52	55	32	0	202	173	51	52	154	2 074	1 616	458
Hessen	2 502	81	156	82	3	298	210	12	3	114	7 051	6 646	405
Hamburg	3	6	138	148	17	410	318	8	9	253	2 911	2 235	676
Mecklenburg	722	13	52	23	1	67	85	3	5	52	1 878	1 559	319
Oldenburg	32	12	49	6	1	52	48	14	2	52	1 486	1 173	313
Braunschweig	1 592	34	197	35	3	100	58	16	7	84	4 349	3 831	518
Bremen	.	1	21	4	1	15	12	.	.	11	200	153	47
Anhalt	653	604	95	48	7	77	58	138	50	77	3 133	2 749	384
Lippe	28	4	20	5	1	50	21	—	—	13	518	341	177
Lübeck	69	5	31	12	—	35	40	—	—	17	519	409	110
Schaumburg-Lippe	2	1	1	—	—	3	4	—	—	2	52	24	28
Saarland	4	24	56	14	2	47	55	—	1	51	1 015	671	344
Deutsches Reich	**21 627**	**7 631**	**7 864**	**2 695**	**1 151**	**10 472**	**7 075**	**2 459**	**600**	**7 202**	**184 076**	**138 375**	**45 701**
dav. **Haupterhebung im Mai**	20 999	6 797	5 557	1 852	1 029	8 883	5 299	1 982	438	5 224	138 375	.	.
dageg. Haupterhebung 1935	21 291	6 185	5 835	1 860	1 217	8 639	5 146	1 766	438	5 592	134 678	.	.

22. Der Anbau landwirtschaftlicher

(Band 500 der Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Stoppelklee [1])	Zwischenfrüchte zur Futter								
			Serradella	Malven	Lupinen	Andere Hülsenfrüchte in Reinsaat und in gemischtem Anbau [2])	Senf	Spörgel (Knörich, Knehl)	Stoppelrüben [3])	Futterkohl [4])	Sonstige Stoppelfrüchte [5])
											Flächen
1	Prov. Ostpreußen	206 483	12 998	47	325	3 295	549	122	801	153	80
2	Stadt Berlin	13	10	—	4	27	9	1	12	13	18
3	Prov. Brandenburg	37 287	19 575	433	949	6 011	1 839	4 575	15 857	899	5 480
4	» Pommern	90 891	29 284	451	769	4 342	859	537	2 424	377	2 371
5	» Grenzm.Pos.-Westpr.	12 190	15 208	30	252	876	490	38	1 054	87	1 071
6	» Niederschlesien	99 461	11 269	56	637	11 476	1 101	4 322	31 116	1 090	6 369
7	» Oberschlesien	44 556	4 738	14	184	2 909	68	924	4 790	215	1 534
8	» Sachsen	33 193	6 061	124	182	11 480	517	1 524	8 015	368	1 969
9	» Schleswig-Holstein	59 348	3 296	51	92	1 086	449	1 153	3 216	1 356	637
10	» Hannover	48 714	5 562	129	381	15 065	262	7 037	52 585	3 065	4 868
11	» Westfalen	48 130	3 069	16	255	14 409	152	8 590	37 328	998	649
12	» Hessen-Nassau	40 737	85	2	59	2 892	746	24	3 720	218	625
13	Rheinprovinz	73 618	922	15	134	1 992	290	908	30 724	2 088	1 947
14	Hohenzollerische Lande	3 870	—	—	1	15	2	—	15	—	8
15	Preußen	798 491	112 077	1 368	4 224	75 875	7 333	29 755	191 657	10 927	27 626
16	Bayern	249 920	944	13	262	12 391	11 100	399	61 833	1 813	6 875
17	Sachsen	81 111	835	14	82	10 215	570	4 206	9 919	1 294	1 666
18	Württemberg	60 140	73	19	39	2 240	745	10	3 030	110	582
19	Baden	31 099	6	3	39	1 290	538	14	29 165	141	2 463
20	Thüringen	28 684	70	6	59	1 788	426	59	447	94	620
21	Hessen	16 978	89	—	27	2 438	269	26	2 213	119	655
22	Hamburg	297	11	3	1	18	11	4	58	13	6
23	Mecklenburg	63 190	2 609	38	201	1 590	254	541	1 833	209	462
24	Oldenburg	7 479	1 139	3	75	961	47	479	9 649	1 063	167
25	Braunschweig	5 911	74	7	42	2 981	71	22	617	67	173
26	Bremen	27	6	—	3	15	5	20	122	44	3
27	Anhalt	2 122	1 142	1	8	1 100	41	51	1 057	45	391
28	Lippe	3 809	67	4	16	1 996	52	36	940	124	93
29	Lübeck	1 078	24	3	10	26	3	16	82	9	17
30	Schaumburg-Lippe	764	4	.	1	430	5	1	319	34	20
31	Saarland	3 452	68	—	18	144	10	9	318	66	50
32	**Deutsches Reich**	**1 354 552**	**119 238**	**1 482**	**5 107**	**115 498**	**21 480**	**35 648**	**313 259**	**16 172**	**41 869**
33	Dagegen 1935	1 341 654	121 569	.	3 029	166 412	39 125	42 481	340 752	13 392	62 373

[1]) Rotklee, Inkarnatklee, Kleegras und gemischter Anbau von Klee (auch als Hauptfrucht für 1937). — [2]) Z. B. Wicken, Erbsen, im Herbst. — [6]) Z. B. Zottelwicken und Roggen. — [7]) Auch mit Beimischung von Gräsern und Hülsenfrüchten. — [8]) Zur Grünfutter

23. Die Strohernte

(Band 500 der Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Winterroggen		Sommerroggen		Winterweizen		Sommerweizen		Spelz und Emer	
		im ganzen t	vom ha dz	im ganzen t	vom ha dz	im ganzen t	vom ha dz	im ganzen t	vom ha dz	im ganzen t	vom ha dz
1	Prov. Ostpreußen	1 477 585	*38,0*	6 033	*23,6*	299 511	*36,6*	23 833	*28,2*	—	—
2	Stadt Berlin	10 643	*34,1*	148	*21,1*	530	*32,7*	257	*25,2*	—	—
3	Prov. Brandenburg	2 019 491	*36,8*	16 452	*24,7*	278 740	*35,7*	51 396	*27,3*	—	—
4	» Pommern	1 617 939	*36,4*	15 391	*24,7*	237 183	*34,7*	48 521	*30,1*	—	—
5	» Grenzm.Pos.-Westpr.	453 946	*32,3*	2 346	*20,1*	15 668	*30,6*	1 841	*24,5*	—	—
6	» Niederschlesien	1 323 953	*40,2*	6 317	*26,7*	620 896	*40,8*	50 881	*32,5*	—	—
7	» Oberschlesien	526 439	*38,1*	1 331	*25,8*	219 779	*38,7*	6 665	*31,3*	—	—
8	» Sachsen	1 113 423	*40,9*	5 440	*26,8*	906 222	*45,0*	103 720	*35,9*	—	—
9	» Schleswig-Holstein	416 264	*38,7*	4 298	*27,4*	214 806	*39,2*	4 580	*37,8*	—	—
10	» Hannover	1 635 234	*42,4*	8 679	*26,3*	383 045	*43,5*	27 988	*35,2*	—	—
11	» Westfalen	831 435	*41,7*	3 321	*29,5*	251 290	*38,5*	2 366	*29,0*	—	—
12	» Hessen-Nassau	613 856	*43,4*	646	*27,5*	275 718	*39,3*	2 324	*32,7*	—	—
13	Rheinprovinz	821 081	*45,1*	5 243	*31,8*	500 848	*42,7*	5 997	*34,5*	865	*28,3*
14	Hohenzollerische Lande	2 452	*32,3*	27	*29,7*	13 869	*32,0*	442	*27,7*	15 212	*28,3*
15	Preußen	12 863 741	*39,2*	75 672	*25,7*	4 218 105	*40,4*	330 811	*31,9*	16 077	*28,3*
16	Bayern	1 907 683	*40,9*	51 466	*32,6*	1 463 446	*39,6*	62 995	*31,7*	10 916	*33,6*
17	Sachsen	702 444	*43,9*	11 917	*34,9*	396 489	*42,9*	12 314	*33,5*	—	—
18	Württemberg	116 554	*41,3*	3 180	*30,0*	426 581	*38,2*	20 530	*34,5*	170 858	*35,6*
19	Baden	150 403	*36,7*	7 311	*29,0*	227 779	*36,1*	5 641	*29,5*	36 470	*31,5*
20	Thüringen	316 430	*44,9*	4 871	*33,9*	334 880	*42,4*	17 516	*37,2*	132	*28,7*
21	Hessen	275 854	*48,9*	792	*40,0*	164 370	*46,4*	4 321	*38,1*	844	*37,3*
22	Hamburg	5 759	*35,0*	145	*30,1*	2 800	*44,3*	117	*34,3*	—	—
23	Mecklenburg	757 707	*36,8*	3 831	*23,1*	199 717	*34,8*	30 242	*29,2*	—	—
24	Oldenburg	237 274	*38,5*	772	*25,1*	24 912	*38,9*	675	*30,3*	96	*29,1*
25	Braunschweig	112 286	*44,5*	646	*35,5*	130 946	*42,9*	22 455	*38,5*	—	—
26	Bremen	3 303	*39,0*	32	*32,0*	235	*34,4*	15	*30,0*	—	—
27	Anhalt	97 560	*39,6*	380	*33,0*	85 397	*48,5*	6 417	*40,8*	—	—
28	Lippe	50 682	*44,0*	80	*27,7*	26 659	*39,7*	46	*30,7*	—	—
29	Lübeck	9 701	*36,5*	32	*23,1*	4 330	*37,9*	—	—	—	—
30	Schaumburg-Lippe	22 288	*53,8*	7	*34,0*	10 324	*48,9*	—	—	—	—
31	Saarland	56 727	*40,0*	606	*23,4*	28 094	*36,5*	297	*28,3*	—	—
32	**Deutsches Reich**	**17 686 396**	***39,7***	**161 740**	***28,6***	**7 745 064**	***40,2***	**514 392**	***32,4***	**235 393**	***34,2***
33	Dagegen 1935 [1])	16 175 998	*36,2*	173 905	*25,9*	7 077 339	*36,9*	551 202	*29,0*	246 605	*33,9*

[1]) Ohne Saarland. — [2]) In Bayern und Sachsen nur Erbsen. — [3]) Ohne Bayern und Sachsen, da dort nicht erhoben.

Zwischenfrüchte im Erntejahr 1936

des Deutschen Reichs)

gewinnung					Zwischenfrüchte zum Unterpflügen					Sonstige Zwischenfrüchte	Zwischenfrüchte insgesamt	Lfd. Nr.
Wintermischfrucht [6])	Inkarnatklee [7])	Winterroggen [8])	Rapko, Raps und Rübsen [9])	Zusammen	Serradella	Lupinen	Andere Hülsenfrüchte in Reinsaat und in gemischtem Anbau	Senf	Zusammen			
in Hektar												
735	172	142	32	19 451	7 427	3 055	375	701	11 558	169	237 661	1
9	13	10	1	127	72	98	18	14	202	11	353	2
2 222	16 098	1 342	1 692	76 972	27 953	27 996	5 938	2 867	64 754	2 224	181 237	3
4 510	8 787	642	606	55 959	46 387	10 295	2 178	1 615	60 475	827	208 152	4
768	3 525	174	360	23 933	9 137	5 593	600	609	15 939	248	52 310	5
4 493	26 655	1 971	1 205	101 760	4 951	17 951	5 412	1 150	29 464	1 282	231 967	6
902	12 180	743	134	29 335	3 324	11 493	2 273	241	17 331	785	92 007	7
1 737	5 350	1 519	1 092	39 938	14 246	7 528	8 968	710	31 452	1 052	105 635	8
581	2 123	76	88	14 204	6 778	569	285	1 779	9 411	191	83 154	9
629	6 332	658	1 124	97 697	27 749	10 526	10 034	2 411	50 720	3 303	200 434	10
624	2 284	752	121	69 247	4 444	1 831	4 672	228	11 175	617	129 169	11
607	1 315	664	547	11 504	144	153	951	234	1 482	155	53 878	12
613	6 881	1 447	1 427	49 388	1 317	382	556	204	2 459	1 117	126 582	13
15	1	3	2	62	—	—	2	2	4	60	3 996	14
18 445	91 716	10 143	8 431	589 577	153 929	97 470	42 262	12 765	306 426	12 041	1 706 535	15
2 291	4 069	1 577	4 877	108 444	434	2 205	2 403	1 644	6 686	809	365 859	16
1 275	5 761	2 700	2 453	40 990	294	784	850	335	2 263	678	125 042	17
276	155	430	99	7 808	79	17	745	320	1 161	254	69 363	18
264	1 678	1 396	489	37 486	13	39	507	393	952	173	69 710	19
689	671	953	642	6 524	129	151	245	115	640	329	36 177	20
1 067	1 129	409	876	9 317	116	254	2 031	177	2 578	93	28 966	21
7	17	—	1	150	38	37	21	—	96	—	543	22
454	4 010	84	168	12 453	8 766	5 138	572	921	15 397	178	91 218	23
138	646	99	550	15 016	4 603	3 947	208	93	8 851	44	31 390	24
93	1 006	49	226	5 428	589	503	2 829	66	3 987	301	15 627	25
16	5	9	6	254	5	4	14	6	29	.	310	26
248	726	231	108	5 149	1 731	752	610	16	3 109	110	10 490	27
69	336	13	63	3 809	130	30	537	158	855	85	8 558	28
7	86	—	—	283	46	3	14	26	89	—	1 450	29
26	129	3	6	978	1	11	72	42	126	7	1 875	30
125	174	71	23	1 076	46	13	84	6	149	10	4 687	31
25 490	**112 314**	**18 167**	**19 018**	**844 742**	**170 949**	**111 358**	**54 004**	**17 083**	**353 394**	**15 112**	**2 567 800**	32
31 721	108 623	26 953	.	956 430	150 899	96 351	54 954	22 470	324 674	18 727	2 641 485	33

Peluschken. — [3]) Weiße Rüben, (Wasserrüben) und Steckrüben. — [4]) Feldkohl, Kuhkohl, Markstammkohl. — [5]) Zur Futtergewinnung gewinnung. — [9]) Zur Futtergewinnung im Frühjahr.

Mitte September 1936

des Deutschen Reichs)

Wintergerste		Sommergerste		Hafer		Erbsen und Wicken		Hülsenfruchtgemenge		Mischfrucht (Getreide und Hülsenfrüchte)		Lfd. Nr.
im ganzen t	vom ha dz	im ganzen t	vom ha dz	im ganzen t	vom ha dz	im ganzen t	vom ha dz	im ganzen t	vom ha dz	im ganzen t	vom ha dz	
3 687	*25,4*	321 173	*24,4*	440 032	*25,5*	38 566	*24,1*	17 022	*24,6*	72 913	*25,9*	1
167	*30,3*	524	*20,7*	2 124	*20,8*	—	—	—	—	6	*21,0*	2
65 096	*30,0*	174 191	*22,6*	462 680	*25,5*	7 216	*22,7*	2 256	*21,0*	13 256	*23,8*	3
63 858	*30,7*	128 456	*22,2*	626 237	*25,5*	10 915	*23,5*	5 117	*23,3*	26 502	*24,5*	4
1 379	*23,7*	34 338	*20,1*	76 384	*21,0*	662	*19,9*	638	*18,1*	1 576	*19,3*	5
135 862	*34,5*	196 444	*26,6*	499 131	*29,8*	4 989	*26,3*	3 486	*26,2*	11 967	*28,2*	6
24 665	*30,9*	111 910	*26,3*	199 271	*27,7*	2 568	*25,3*	1 470	*26,6*	4 027	*27,1*	7
217 667	*36,9*	307 572	*28,0*	532 701	*31,3*	47 027	*28,9*	2 047	*26,2*	7 045	*27,8*	8
89 035	*32,9*	24 021	*24,6*	341 658	*28,4*	4 638	*27,1*	3 436	*29,4*	18 077	*30,1*	9
163 545	*37,3*	28 187	*25,7*	656 339	*29,9*	12 239	*27,7*	2 759	*31,0*	10 852	*32,8*	10
137 008	*32,8*	11 648	*23,5*	369 782	*27,2*	7 251	*23,7*	2 101	*27,1*	5 477	*29,1*	11
44 432	*33,2*	27 405	*24,5*	338 596	*29,2*	7 708	*24,1*	895	*26,0*	2 350	*29,0*	12
103 781	*35,3*	53 884	*25,6*	517 339	*30,7*	2 489	*24,1*	616	*26,8*	2 651	*32,4*	13
216	*21,9*	10 849	*19,9*	14 987	*24,4*	329	*19,6*	31	*20,6*	131	*23,8*	14
1 050 398	*34,3*	1 430 602	*25,0*	5 077 261	*28,0*	146 597	*25,8*	41 874	*25,2*	176 830	*26,6*	15
56 707	*30,4*	996 952	*29,2*	1 164 944	*32,7*	10 311	*25,9*	885	*29,2*	2 172	*31,1*	16
103 376	*34,7*	38 072	*26,2*	409 162	*32,7*	1 977	*27,4*	1 198	*29,6*	3 611	*32,2*	17
10 040	*28,1*	261 568	*27,9*	288 864	*34,1*	7 057	*28,7*	264	*29,0*	674	*29,9*	18
13 663	*27,5*	121 601	*26,5*	130 683	*28,6*	1 937	*22,4*	67	*19,6*	442	*28,7*	19
48 801	*34,3*	140 530	*28,7*	256 096	*33,9*	12 400	*28,3*	1 310	*30,2*	3 990	*31,7*	20
10 021	*35,2*	109 957	*30,8*	157 364	*38,5*	934	*28,0*	60	*30,0*	290	*32,2*	21
918	*31,3*	150	*27,8*	4 376	*27,5*	5	*25,5*	4	*18,0*	148	*37,0*	22
72 444	*32,4*	57 770	*21,1*	351 293	*26,0*	6 471	*23,4*	4 844	*23,7*	28 345	*26,3*	23
20 605	*36,6*	7 127	*19,4*	106 914	*27,8*	2 498	*24,4*	176	*23,5*	691	*28,1*	24
52 441	*37,5*	4 993	*26,3*	89 380	*36,0*	2 196	*28,9*	473	*29,8*	2 945	*33,4*	25
142	*27,3*	126	*22,9*	2 143	*24,9*	9	*15,8*	—	—	9	*21,5*	26
22 964	*38,4*	34 408	*30,3*	44 659	*31,1*	5 893	*32,6*	55	*24,9*	317	*28,3*	27
17 738	*36,2*	230	*30,3*	33 059	*36,6*	313	*28,7*	613	*31,8*	2 225	*35,5*	28
1 726	*29,9*	135	*17,8*	4 813	*23,9*	60	*19,4*	24	*24,0*	260	*24,5*	29
2 955	*39,4*	52	*37,4*	9 032	*36,7*	—	—	106	*31,1*	891	*35,6*	30
1 847	*26,8*	2 818	*22,9*	25 771	*27,6*	218	*18,9*	167	*23,9*	114	*21,4*	31
1 486 786	***34,1***	**3 207 091**	***26,7***	**8 155 814**	***29,4***	**198 876**	***26,1***	**52 120**	***25,5***	**223 954**	***26,9***	32
1 250 948	*32,3*	2 997 865	*24,6*	7 295 015	*26,2*	[2]) 164 525	*23,6*	[2]) 48 996	*24,1*	[2]) 208 326	*25,6*	33

24. Schätzung der Ernte von Gemüse und Erdbeeren in den deutschen Hauptgemüseanbaugebieten[1]) 1936

(Band 500 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Weißkohl	Rotkohl	Wirsingkohl	Blumenkohl	Rosenkohl	Grünkohl	Kohlrabi	Grüne Pflückerbsen	Grüne Pflückbohnen: Stangenbohnen	Grüne Pflückbohnen: Buschbohnen
	dz je ha									
Prov. Ostpreußen	420,0	267,1	217,4	160,9	120,3	127,3	157,7	78,4	160,4	84,3
Stadt Berlin	366,7	305,5	256,7	193,6	118,7	168,4	172,7	49,8	96,7	59,2
Prov. Brandenburg	325,2	224,3	196,9	167,5	51,8	102,2	135,0	44,1	110,8	63,9
» Pommern	255,3	215,7	242,2	136,2	87,2	96,6	171,9	56,9	89,8	78,9
» Grenzm. Pos.-Westpr.	284,2	170,0	193,7	157,6	75,5	118,9	130,6	60,5	80,8	65,4
» Niederschlesien	410,8	244,9	200,5	123,5	46,1	115,4	149,4	83,8	146,3	129,1
» Oberschlesien	397,3	309,6	232,5	150,6	59,2	93,3	260,1	76,2	92,3	62,0
» Sachsen	408,9	252,9	227,2	234,0	61,1	118,1	128,0	87,4	108,2	71,0
» Schleswig-Holstein	566,3	296,5	273,0	218,1	68,5	128,3	199,8	60,9	90,0	104,9
» Hannover	593,0	369,3	319,6	231,4	73,4	174,0	228,9	83,3	114,0	99,5
» Westfalen	614,8	385,9	374,4	349,5	65,9	150,3	241,4	81,8	119,0	91,0
» Hessen-Nassau	343,7	210,2	213,4	119,0	78,2	103,1	185,2	45,1	97,7	70,6
Rheinprovinz	513,6	315,2	305,8	184,3	61,6	139,4	177,0	68,2	126,3	85,5
Hohenzollerische Lande	265,1	222,2	216,0	.	.	.	.	.	.	.
Preußen	498,4	293,5	267,6	209,4	67,4	138,6	170,0	78,2	117,6	84,5
Bayern	358,4	245,9	244,3	137,3	43,1	95,2	141,8	60,4	115,0	67,2
Sachsen	297,8	261,7	146,9	151,6	48,5	108,0	240,3	63,7	118,9	83,9
Württemberg	270,4	223,8	182,3	93,2	54,4	88,5	104,8	80,0	140,6	83,4
Baden	256,9	201,0	220,1	113,3	79,9	185,0	204,5	80,1	118,6	91,6
Thüringen	228,8	204,7	156,7	95,8	40,6	57,5	85,6	51,0	92,1	82,0
Hessen	336,4	257,9	267,5	179,5	58,7	134,3	158,4	63,5	100,3	55,3
Hamburg	347,0	231,2	315,8	303,9	76,4	241,0	243,9	88,0	169,1	147,9
Mecklenburg	264,5	220,6	166,8	88,8	41,9	90,0	60,0	42,6	68,8	84,4
Oldenburg	215,8	193,8	180,3	134,4	52,2	131,8	120,9	47,0	72,7	63,3
Braunschweig	302,2	228,7	228,8	132,3	56,6	122,2	133,7	84,9	128,3	89,3
Anhalt	246,1	150,0	166,9	75,1	39,1	102,1	95,5	76,6	138,4	65,5
Lippe	305,6	257,1	188,9	175,2	61,8	133,2	167,3	73,6	109,7	79,8
Lübeck	314,9	173,3	141,7	115,0	80,0	113,3	123,3	58,5	34,8	53,6
Saarland	212,9	237,4	488,7	150,6	.	177,3	176,7	.	154,0	90,5
Hauptgemüseanbaugebiete im Deutschen Reich zusammen	**406,1**	**274,6**	**254,7**	**190,2**	**63,9**	**135,7**	**167,5**	**76,6**	**121,7**	**84,3**

Länder und Landesteile	Gurken	Tomaten	Salat	Rhabarber	Spargel	Zwiebeln	Möhren, Karotten	Sellerie	Meerrettich	Erdbeeren
	dz je ha									
Prov. Ostpreußen	206,2	184,9	133,9	237,4	33,3	98,1	198,4	149,1	58,1	46,4
Stadt Berlin	136,7	233,3	139,5	194,2	35,0	104,6	296,1	144,3	36,0	39,8
Prov. Brandenburg	190,2	199,4	125,2	296,5	25,8	197,1	235,3	109,1	70,9	32,5
» Pommern	166,1	214,7	176,4	292,4	19,4	172,7	313,0	179,4	61,4	32,3
» Grenzm. Pos.-Westpr.	287,5	283,8	81,4	254,8	29,5	167,5	221,3	122,5	—	55,7
» Niederschlesien	294,4	329,5	150,3	244,6	34,0	173,9	237,8	131,3	40,6	39,5
» Oberschlesien	174,1	205,0	204,7	301,6	28,9	242,5	274,1	168,7	126,5	52,9
» Sachsen	192,1	269,9	94,0	266,7	27,7	241,1	304,2	147,3	77,3	39,8
» Schleswig-Holstein	192,2	253,1	163,2	374,8	24,2	271,1	387,6	163,2	56,8	30,0
» Hannover	211,6	235,8	160,8	338,1	23,6	228,8	338,1	200,5	77,1	52,1
» Westfalen	172,6	223,7	235,9	463,7	26,3	255,3	389,0	330,1	50,8	51,4
» Hessen-Nassau	145,9	241,7	103,0	315,5	35,1	146,0	305,3	208,7	56,1	44,1
Rheinprovinz	159,7	295,5	157,3	498,9	40,6	242,4	352,3	186,9	97,0	52,6
Hohenzollerische Lande	.	.	198,0	.	.	—	.	—	—	—
Preußen	222,9	250,5	143,4	356,0	26,6	228,4	303,2	168,2	73,4	42,4
Bayern	144,5	253,6	57,3	301,8	32,8	215,5	321,5	176,9	40,9	48,8
Sachsen	184,2	241,4	194,1	277,5	40,3	230,4	220,8	200,7	50,0	54,9
Württemberg	135,8	188,2	62,1	182,6	33,8	128,2	180,5	157,5	45,0	59,8
Baden	236,8	270,0	182,5	242,4	35,2	137,0	237,3	161,9	106,2	77,4
Thüringen	84,8	142,6	65,3	101,8	6,5	133,9	216,5	63,5	.	39,6
Hessen	148,2	216,2	161,9	171,7	30,6	247,2	300,4	210,0	101,5	49,2
Hamburg	305,4	274,9	231,6	518,2	47,0	141,8	319,2	203,3	176,3	100,1
Mecklenburg	131,7	235,8	110,0	218,0	25,5	187,5	259,6	160,0	—	37,5
Oldenburg	151,0	162,7	88,9	176,7	19,3	135,8	220,6	132,8	52,6	30,7
Braunschweig	133,2	188,4	102,8	174,1	20,0	221,3	367,7	155,7	50,0	46,1
Anhalt	335,1	319,6	98,2	169,2	30,0	240,6	227,2	144,2	103,0	38,7
Lippe	162,3	225,8	108,7	227,2	21,4	171,1	246,8	201,8	52,8	33,7
Lübeck	135,0	164,3	95,0	233,3	37,5	147,8	190,2	110,0	—	61,7
Saarland	.	211,0	330,0	.	43,9	118,3	385,0	.	.	31,3
Hauptgemüseanbaugebiete im Deutschen Reich zusammen	**196,2**	**248,8**	**131,1**	**348,2**	**27,3**	**221,4**	**293,1**	**170,8**	**55,7**	**53,2**

[1]) Die Ernteermittlungen für Gemüse erstreckten sich nur auf die hauptsächlichsten Gemüseanbaugebiete. Gebiete, in denen nach den Ergebnissen der Bodenbenutzungserhebung 1936 nur ein unbedeutender und zersplitterter Gemüseanbau vorlag, sind in die Berichterstattung über die Gemüseernte nicht einbezogen worden.

25. Obstbaumbestände [1]) nach der Zählung 1934

(Endgültige Ergebnisse)

in 1000 Stück

Reich, Länder und preußische Provinzen	Apfelbäume: Hoch- und Halbstämme insgesamt	Apfelbäume: Hoch- und Halbstämme davon in Kleingärten [3])	Apfelbäume: Niederstämme, freistehend [2]) insgesamt	Apfelbäume: Niederstämme, freistehend [2]) davon in Kleingärten [3])	Apfelbäume: Spalierbäume insgesamt	Apfelbäume: Spalierbäume davon in Kleingärten [3])	Apfelbäume im ganzen [4])	Birnbäume: Hoch- und Halbstämme insgesamt	Birnbäume: Hoch- und Halbstämme davon in Kleingärten [3])	Birnbäume: Niederstämme, freistehend [2]) insgesamt	Birnbäume: Niederstämme, freistehend [2]) davon in Kleingärten [3])	Birnbäume: Spalierbäume insgesamt	Birnbäume: Spalierbäume davon in Kleingärten [3])	Birnbäume im ganzen [4])
Prov. Ostpreußen	1 449	1 237	142	110	10	8	1 602	513	463	34	29	5	4	552
Stadt Berlin	575	508	171	157	97	92	843	361	331	106	103	65	61	532
Prov. Brandenburg	3 126	2 012	371	220	99	81	3 596	1 351	1 036	153	111	63	51	1 567
» Pommern	1 093	857	143	103	25	20	1 261	531	453	59	49	16	13	606
» Grenzm. Pos.-Westpr.	250	186	21	11	2	2	274	116	103	6	6	1	1	124
» Niederschlesien	2 696	1 652	229	145	51	43	2 977	1 213	880	112	88	74	62	1 398
» Oberschlesien	709	605	64	45	7	6	781	402	360	34	29	10	8	447
» Sachsen	3 825	1 815	496	309	168	140	4 489	1 460	912	225	152	122	92	1 807
» Schleswig-Holst.	1 179	1 018	202	151	51	42	1 433	559	512	66	59	31	27	656
» Hannover	5 043	2 988	476	338	100	87	5 619	1 334	1 040	139	121	82	73	1 556
» Westfalen	3 676	2 053	333	225	74	60	4 083	1 120	830	154	124	68	57	1 341
» Hessen-Nassau	3 496	1 015	287	179	88	69	3 872	734	349	173	121	71	55	978
Rheinprovinz	5 036	1 593	746	321	181	130	5 963	1 874	951	295	199	175	128	2 344
Hohenzollerische Lande	232	151	6	3	2	2	241	86	54	2	1	2	2	89
Preußen	32 388	17 691	3 689	2 318	956	782	37 033	11 654	8 275	1 559	1 192	786	635	13 998
Bayern	8 846	3 045	593	358	262	188	9 700	3 177	1 260	266	150	252	171	3 695
Sachsen	3 910	2 125	585	429	179	155	4 673	1 648	986	262	206	142	121	2 053
Württemberg	11 407	474	381	302	109	109	11 897	3 840	248	253	213	170	170	4 263
Baden	5 051	372	175	75	60	33	5 285	2 282	213	151	73	94	52	2 527
Thüringen	2 005	689	158	100	42	33	2 205	538	238	49	34	27	21	613
Hessen	2 232	238	90	54	31	27	2 353	723	174	72	54	35	31	830
Hamburg	144	73	42	37	9	8	195	96	46	22	20	6	5	123
Mecklenburg	597	488	103	78	22	17	722	227	202	33	26	11	9	271
Oldenburg	734	567	55	38	13	9	802	224	183	18	13	11	10	254
Braunschweig	585	250	97	70	23	20	704	136	97	30	26	10	9	176
Bremen	83	83	13	13	7	7	103	65	65	6	6	8	8	79
Anhalt	397	188	88	69	26	22	510	181	106	35	30	9	8	225
Lippe	268	166	29	22	8	7	304	65	53	12	10	10	9	87
Lübeck	37	30	9	6	3	2	49	19	17	3	3	2	1	24
Schaumburg-Lippe	103	59	6	5	2	2	111	22	16	3	2	2	1	26
Deutsches Reich [5])	**68 787**	**26 538**	**6 113**	**3 974**	**1 750**	**1 421**	**76 649**	**24 897**	**12 178**	**2 773**	**2 057**	**1 574**	**1 260**	**29 244**

in 1000 Stück

Reich, Länder und preußische Provinzen	Süßkirschbäume insgesamt	Süßkirschbäume davon in Kleingärten [3])	Sauerkirschbäume insgesamt	Sauerkirschbäume davon in Kleingärten [3])	Pflaumen- und Zwetschgenbäume insgesamt	Pflaumen- und Zwetschgenbäume davon in Kleingärten [3])	Mirabellen- und Renekloden-bäume	Aprikosenbäume	Pfirsichbäume	Gesamtzahl der Obstbäume: Kernobst [4])	Gesamtzahl der Obstbäume: Steinobst [4])	Gesamtzahl der Obstbäume: Obstbäume insgesamt (ohne Walnußbäume) [4])	Walnußbäume
Prov. Ostpreußen	172	149	1 187	1 097	647	575	21	1	5	2 154	2 033	4 187	6
Stadt Berlin	115	111	472	450	469	453	31	13	185	1 375	1 284	2 659	22
Prov. Brandenburg	588	237	1 778	1 136	3 628	2 482	111	24	399	5 163	6 527	11 690	111
» Pommern	166	96	947	802	1 128	937	58	6	13	1 867	2 317	4 184	31
» Grenzm. Pos.-Westpr.	35	17	211	175	311	232	7	1	8	398	573	971	8
» Niederschlesien	782	327	410	257	1 912	1 362	69	13	147	4 375	3 334	7 709	85
» Oberschlesien	308	115	66	52	452	413	15	3	32	1 227	875	2 103	29
» Sachsen	1 361	268	1 553	805	4 061	2 144	142	80	114	6 296	7 311	13 607	77
» Schleswig-Holst.	103	93	426	398	554	509	35	2	20	2 089	1 140	3 229	18
» Hannover	684	317	562	474	2 981	1 957	60	9	95	7 175	4 390	11 565	67
» Westfalen	377	290	212	177	1 827	1 293	71	8	147	5 425	2 642	8 067	49
» Hessen-Nassau	392	135	187	98	2 123	1 182	208	31	125	4 850	3 067	7 917	46
Rheinprovinz	710	323	722	442	2 387	1 271	244	36	565	8 308	4 665	12 972	138
Hohenzollerische Lande	6	3	1	1	55	41	1	0	0	330	63	393	2
Preußen	5 799	2 480	8 734	6 365	22 533	14 850	1 071	228	1 856	51 031	40 222	91 253	688
Bayern	1 236	340	428	229	5 810	2 122	255	34	310	13 396	8 072	21 468	344
Sachsen	1 007	395	519	352	1 887	1 094	93	19	135	6 726	3 660	10 386	65
Württemberg	715	27	36	7	2 590	464	99	8	111	16 160	3 560	19 719	120
Baden	1 036	56	56	9	2 571	455	138	11	386	7 812	4 198	12 010	319
Thüringen	509	107	235	93	1 736	544	28	5	10	2 819	2 523	5 342	19
Hessen	290	51	237	35	1 472	409	172	82	295	3 182	2 547	5 730	65
Hamburg	18	14	65	52	79	40	3	1	7	318	172	490	2
Mecklenburg	45	36	392	366	479	434	23	2	15	993	956	1 950	14
Oldenburg	40	30	64	57	258	196	11	1	6	1 056	381	1 436	7
Braunschweig	93	37	131	74	310	249	13	3	14	881	564	1 444	11
Bremen	4	4	35	35	43	43	3	1	5	182	91	274	1
Anhalt	98	23	240	118	378	216	17	6	24	735	763	1 498	8
Lippe	33	27	14	11	190	148	1	1	5	392	244	636	4
Lübeck	4	3	29	27	21	19	2	0	1	73	57	129	1
Schaumburg-Lippe	9	8	8	6	77	63	1	0	2	137	97	234	2
Deutsches Reich [5])	**10 936**	**3 637**	**11 223**	**7 838**	**40 435**	**21 347**	**1 931**	**402**	**3 180**	**105 893**	**68 107**	**174 000**	**1 669**

[1]) Einschl. der noch nicht ertragfähigen und abgängigen Obstbäume. — [2]) Buschbäume, Pyramiden und Spindeln. — [3]) Haus-, Schreber-, Heim-, Laubengärten. — [4]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — [5]) Ohne Saarland.

26. Obstertragsermittlung

(Band 500 der Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Äpfel			Birnen			Süßkirschen			Sauerkirschen	
		Zahl der ertragfähigen Bäume	Durchschnittsertrag je Baum	Obstertrag im ganzen [2]	Zahl der ertragfähigen Bäume	Durchschnittsertrag je Baum	Obstertrag im ganzen [2]	Zahl der ertragfähigen Bäume	Durchschnittsertrag je Baum	Obstertrag im ganzen [2]	Zahl der ertragfähigen Bäume	Durchschnittsertrag je Baum
		Stück	kg	dz	Stück	kg	dz	Stück	kg	dz	Stück	kg
1	Prov. Ostpreußen	813 855	*32,7*	266 318	263 317	*25,5*	67 082	109 704	*14,3*	15 682	831 456	*14,1*
2	Stadt Berlin	699 294	*11,6*	80 913	430 049	*15,7*	67 416	87 213	*23,7*	20 669	376 992	*11,2*
3	Prov. Brandenburg	2 606 244	*14,4*	375 007	1 086 865	*23,5*	255 559	360 748	*34,2*	123 346	1 237 669	*16,9*
4	» Pommern	908 744	*21,8*	197 964	432 501	*20,2*	87 493	109 226	*20,3*	22 140	724 209	*16,6*
5	» Grenzm. Pos.-Westpr.	163 678	*25,7*	41 994	74 971	*25,5*	19 125	19 861	*16,3*	3 237	147 970	*20,2*
6	» Niederschlesien	1 896 782	*14,0*	265 078	889 053	*32,3*	287 242	386 251	*27,4*	105 865	266 792	*15,9*
7	» Oberschlesien	361 514	*18,9*	68 389	215 289	*26,2*	56 423	103 828	*35,3*	36 651	36 295	*11,5*
8	» Sachsen	3 272 896	*7,8*	255 194	1 362 299	*27,6*	376 667	771 313	*22,7*	174 744	1 102 552	*14,1*
9	» Schleswig-Holstein	1 121 640	*23,9*	268 173	538 862	*17,4*	93 673	78 361	*15,6*	12 224	350 500	*8,7*
10	» Hannover	3 971 624	*17,5*	696 831	1 191 867	*20,7*	246 821	381 423	*21,3*	81 187	424 635	*12,1*
11	» Westfalen	2 723 464	*7,9*	214 040	1 000 317	*12,9*	128 769	241 866	*16,8*	40 732	154 432	*12,0*
12	» Hessen-Nassau	2 640 275	*10,8*	284 612	748 769	*22,1*	165 772	232 967	*20,4*	47 440	123 951	*12,8*
13	Rheinprovinz	4 002 656	*13,0*	518 378	1 857 322	*11,3*	209 395	460 294	*13,3*	61 164	526 942	*9,3*
14	Hohenzollerische Lande	131 202	*9,2*	12 012	56 729	*25,4*	14 417	3 306	*13,8*	456	979	*4,6*
15	Preußen	25 313 868	*14,0*	3 544 903	10 148 210	*20,5*	2 075 854	3 346 361	*22,3*	745 537	6 305 374	*14,1*
16	Bayern	6 697 477	*9,5*	638 529	2 779 851	*18,3*	507 857	844 911	*17,5*	148 065	313 019	*8,9*
17	Sachsen	3 518 561	*10,9*	382 311	1 603 019	*21,1*	337 727	570 357	*20,0*	114 120	409 202	*15,3*
18	Württemberg	8 512 608	*4,0*	338 261	3 316 666	*13,7*	454 668	529 801	*5,7*	30 284	26 328	*2,6*
19	Baden	3 600 690	*7,8*	281 944	1 874 661	*10,2*	190 931	739 667	*7,9*	58 400	38 001	*4,6*
20	Thüringen	1 582 046	*8,6*	136 776	470 372	*21,5*	101 258	304 676	*20,8*	63 458	151 823	*11,5*
21	Hessen	1 646 574	*13,8*	227 963	625 435	*16,0*	100 267	168 146	*16,6*	27 883	152 685	*29,2*
22	Hamburg	144 166	*25,4*	36 584	93 647	*15,4*	14 384	13 141	*8,4*	1 104	50 426	*9,1*
23	Mecklenburg	556 162	*11,6*	64 768	216 633	*16,2*	35 132	32 718	*22,0*	7 202	332 568	*12,1*
24	Oldenburg	576 287	*19,6*	113 211	197 289	*18,8*	36 998	28 220	*12,9*	3 644	51 662	*13,7*
25	Braunschweig	507 189	*7,4*	37 593	136 920	*17,2*	23 504	53 170	*22,8*	12 134	98 793	*15,4*
26	Bremen	85 502	*14,3*	12 188	67 149	*15,8*	10 581	2 985	*4,2*	126	29 687	*4,5*
27	Anhalt	376 171	*8,1*	30 385	173 210	*25,0*	43 351	58 505	*24,0*	14 068	175 013	*15,3*
28	Lippe	215 768	*12,5*	26 915	68 929	*17,1*	11 763	23 161	*22,3*	5 168	10 338	*11,9*
29	Lübeck	36 450	*15,3*	5 577	18 414	*15,0*	2 762	2 972	*3,0*	89	23 170	*10,1*
30	Schaumburg-Lippe	72 935	*3,1*	2 296	19 014	*11,3*	2 145	5 830	*37,0*	2 157	5 780	*16,2*
31	**Deutsches Reich** [3]	**53 442 454**	***11,0***	**5 880 204**	**21 809 419**	***18,1***	**3 949 182**	**6 724 621**	***18,3***	**1 233 439**	**8 173 869**	***14,0***

[1]) Schätzung der Ernte von Erdbeeren siehe Übersicht 24 auf Seite 100. — [2]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung

im Jahre 1936[1])

des Deutschen Reichs)

	Pflaumen und Zwetschgen			Mirabellen und Renekloden			Aprikosen			Pfirsiche			Walnüsse			
Obstertrag im ganzen [2]) dz	Zahl der ertragfähigen Bäume Stück	Durchschnittsertrag je Baum kg	Obstertrag im ganzen [2]) dz	Zahl der ertragfähigen Bäume Stück	Durchschnittsertrag je Baum kg	Obstertrag im ganzen [2]) dz	Zahl der ertragfähigen Bäume Stück	Durchschnittsertrag je Baum kg	Obstertrag im ganzen [2]) dz	Zahl der ertragfähigen Bäume Stück	Durchschnittsertrag je Baum kg	Obstertrag im ganzen [2]) dz	Zahl der ertragfähigen Bäume Stück	Durchschnittsertrag je Baum kg	Obstertrag im ganzen [2]) dz	Lfd. Nr.
116 993	320 365	*8,7*	27 946	13 530	*8,1*	1 090	494	*6,3*	31	2 222	*9,2*	205	1 755	*12,4*	218	1
42 223	365 971	*13,2*	48 308	24 548	*7,8*	1 915	8 999	*8,3*	747	118 580	*15,6*	18 498	14 646	*11,2*	1 640	2
209 527	2 491 330	*26,7*	664 332	79 936	*15,3*	12 216	12 981	*11,7*	1 517	203 246	*16,7*	34 023	64 308	*13,4*	8 619	3
119 905	821 807	*15,2*	124 766	44 333	*8,3*	3 690	3 737	*5,8*	218	7 082	*6,3*	446	19 473	*14,1*	2 752	4
29 890	199 349	*25,9*	51 631	4 330	*15,8*	684	464	*3,8*	18	4 349	*7,8*	339	4 014	*19,5*	783	5
42 489	1 123 276	*26,1*	292 960	44 922	*17,8*	8 010	7 058	*6,5*	462	74 564	*8,8*	6 544	39 239	*12,6*	4 944	6
4 174	195 020	*17,0*	33 153	6 899	*11,2*	773	1 348	*4,7*	63	13 328	*7,1*	946	9 821	*13,5*	1 326	7
155 937	2 886 427	*27,5*	794 301	107 452	*15,6*	16 763	53 526	*5,6*	2 971	63 786	*9,3*	5 911	46 416	*14,4*	6 669	8
30 494	445 804	*15,4*	68 654	27 157	*10,9*	2 960	1 561	*3,5*	55	12 110	*5,9*	714	10 500	*12,0*	1 260	9
51 533	2 007 921	*29,2*	585 755	45 029	*15,0*	6 767	5 827	*6,0*	349	55 668	*10,4*	5 782	42 682	*20,1*	8 566	10
18 588	1 358 460	*21,2*	288 392	55 261	*10,8*	5 953	5 288	*4,6*	243	89 097	*4,8*	4 296	31 786	*14,5*	4 595	11
15 899	1 538 707	*31,6*	486 662	146 280	*12,5*	18 236	21 892	*7,4*	1 614	80 528	*7,9*	6 358	32 441	*18,2*	5 904	12
49 194	1 746 112	*13,4*	233 345	177 131	*9,3*	16 511	26 234	*6,6*	1 720	378 233	*5,9*	22 271	104 919	*16,5*	17 316	13
45	34 743	*11,3*	3 926	369	*5,5*	20	103	*6,7*	7	112	*5,3*	6	1 445	*5,4*	78	14
886 891	15 535 292	*23,8*	3 704 131	777 177	*12,3*	95 588	149 512	*6,7*	10 015	1 102 905	*9,6*	106 339	423 445	*15,3*	64 670	15
27 716	4 067 113	*15,5*	631 976	186 198	*9,9*	18 480	24 978	*4,3*	1 085	213 006	*9,2*	19 625	264 894	*19,3*	51 044	16
62 668	1 337 940	*26,9*	359 733	73 073	*16,4*	12 001	12 547	*6,4*	806	80 151	*8,2*	6 588	36 903	*13,6*	5 012	17
696	1 935 965	*7,1*	136 626	74 335	*3,6*	2 656	5 794	*0,8*	48	78 693	*2,0*	1 599	86 927	*7,2*	6 256	18
1 757	1 814 110	*6,5*	117 486	99 349	*5,2*	5 146	8 206	*2,2*	182	257 316	*5,3*	13 617	238 252	*5,8*	13 907	19
17 532	1 299 659	*25,2*	327 261	19 758	*18,8*	3 711	3 271	*5,0*	162	6 184	*6,6*	408	13 530	*13,2*	1 780	20
44 563	1 032 036	*24,2*	249 433	122 436	*18,1*	22 112	37 038	*4,2*	1 539	185 441	*7,5*	13 977	45 556	*20,2*	9 202	21
4 588	51 576	*11,0*	5 685	2 366	*7,5*	178	403	*4,7*	19	3 913	*5,3*	208	1 018	*12,0*	122	22
40 172	387 236	*19,6*	75 959	19 212	*11,6*	2 233	1 367	*7,9*	108	8 826	*8,1*	712	8 992	*20,8*	1 871	23
7 088	192 733	*14,5*	27 973	8 307	*11,8*	980	857	*5,8*	50	3 881	*5,5*	213	3 872	*9,0*	349	24
15 237	232 861	*27,4*	63 703	9 878	*14,0*	1 378	1 937	*6,1*	119	7 614	*7,6*	580	7 081	*18,4*	1 303	25
1 334	34 626	*7,9*	2 728	2 902	*6,0*	174	515	*4,1*	21	3 227	*3,4*	111	604	*3,1*	19	26
26 777	274 308	*28,4*	77 903	12 561	*12,6*	1 583	4 463	*8,2*	366	15 742	*6,2*	976	5 509	*12,7*	700	27
1 226	155 382	*27,5*	42 807	934	*13,9*	130	345	*7,3*	25	2 948	*7,4*	219	2 748	*17,6*	483	28
2 340	16 449	*16,5*	2 714	1 384	*4,0*	55	99	*3,0*	3	397	*1,0*	4	432	*5,0*	22	29
936	54 520	*35,2*	19 191	363	*9,7*	35	163	*3,2*	5	1 461	*4,7*	69	1 404	*20,5*	288	30
1 141 521	28 421 806	*20,6*	5 845 309	1 410 233	*11,8*	166 440	251 495	5,8	14 553	1 971 705	*8,4*	165 245	1 141 167	[illegible]	[illegible]	31

der Zahlen. — [3]) Ohne Saarland.

27. Weinbau im Erntejahr 1936

(Band 500 der Statistik des Deutschen Reichs)

Weinbauländer und -gebiete	Im Ertrag stehende Rebfläche ha	Mosterträge je ha Hektoliter	Mosterträge insgesamt Hektoliter	Qualität in vH des Gesamtertrags: sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering
Preußen	16 093	44,8	721 074	0,0	5,4	67,7	24,5	2,4
Rheingau	2 086	25,9	54 123	—	10,1	66,5	23,4	—
Übr. Rheingebiet	1 823	28,8	52 583	—	2,5	82,2	13,1	2,2
Nahegebiet	2 982	36,3	108 189	—	5,8	74,4	19,3	0,5
Mosel-, Saar- u. Ruwergebiet..	8 214	57,7	474 209	—	5,1	64,5	27,1	3,3
Ahrgebiet	630	34,3	21 586	—	6,5	71,8	21,7	—
Bayern	19 857	50,8	1 007 746	0,0	24,0	66,7	7,6	1,7
Pfalz	16 590	54,4	902 869	0,0	25,9	65,8	7,2	1,1
Unterfranken ...	2 987	33,0	98 645	—	7,8	75,7	11,6	4,9
Württemberg.	9 931	35,5	352 182	—	23,6	68,6	7,7	0,1
Unt. Neckartal..	5 305	39,4	209 239	—	27,4	66,0	6,6	0,0
Remstal	1 064	20,1	21 343	—	13,3	86,0	0,7	—
Zabergäu.......	1 369	39,0	53 442	—	16,6	78,8	4,6	—
Baden.......	11 573	43,0	497 555	—	13,1	77,1	8,9	0,9
Markgräfler Gegend	1 434	54,5	78 193	—	22,0	75,1	2,8	0,1
Kaiserstuhlgegend	2 020	49,3	99 608	—	19,2	80,8	—	—
Breisgaugegend .	2 295	48,9	112 143	—	14,5	80,3	4,9	0,3
Ortenau- u. Bühlergegend	2 387	41,2	98 304	—	3,3	88,8	7,8	0,1
Kraichgau- und Neckargegend.	1 689	25,8	43 649	—	8,4	65,4	19,5	6,7
Hessen	14 917	49,2	733 270	0,6	17,2	59,8	20,7	1,7
Worms und Umgegend ...	4 127	52,9	218 410	—	19,4	55,5	19,5	5,6
Oppenheim und Umgegend ...	1 219	32,6	39 715	—	16,5	83,5	—	—
Mainz u. Umg. ..	1 160	36,0	41 778	—	4,4	69,9	25,7	—
Ingelheim u. Umg.	1 574	54,5	85 716	4,9	15,3	68,6	11,2	—
Wiesbachgebiet .	1 804	55,4	99 883	—	25,5	45,0	29,5	—
Bingen u. Umgeg.	474	32,5	15 391	—	67,2	27,6	5,2	—
Alzey u. Umg. ..	3 753	49,9	187 412	—	13,5	58,2	28,1	0,2
Übr. Länder[1])	93	38,3	3 560	.	.	.	.	.
Deutsches Reich	**72 464**	45,8	**3 315 387**	0,1	16,8	67,1	14,4	1,6
Dagegen 1935....	71 682	58,2	4 174 465	20,2	69,0	10,7	0,1	0,0
1934[2]) ..	72 995	62,0	4 524 825	42,2	52,0	5,8	0,0	0,0
1933[2]) ..	71 947	25,0	1 798 536	27,4	65,7	6,6	0,3	0,0
1932[2]) ..	71 506	24,1	1 721 702	6,8	61,6	30,3	1,3	0,0
1931[2]) ..	71 179	39,9	2 839 536	0,3	28,2	64,0	7,1	0,4
1930[2]) ..	71 355	39,4	2 813 744	0,6	35,7	59,7	3,7	0,3
1929[2]) ..	71 814	28,1	2 019 427	.	.	.	.	.
1913[3]) ..	78 982	10,4	824 808	.	.	.	.	.
1912[3]) ..	80 825	20,4	1 648 656	.	.	.	.	.
1911[3]) ..	81 505	26,6	2 169 799	.	.	.	.	.

[1]) Davon Land Sachsen 81 ha und Thüringen 12 ha. — [2]) Ohne Saarland. — [3]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saarland) umgerechnet.

28. Hopfenbau im Erntejahr 1936

(Band 500 der Statistik des Deutschen Reichs)

Gebiet	Erntefläche ha	Ernteertrag je ha dz	Ernteertrag insgesamt dz
Bayern	8 599	9,7	83 169
Oberbayern	2 498	11,1	27 608
Niederbayern	3 128	11,5	35 881
Oberfranken	216	3,5	750
Mittelfranken	2 575	6,8	17 504
Unterfranken	35	0,6	22
Württemberg	1 322	10,5	13 912
Ehem. Neckarkreis	86	4,7	402
Ehem. Schwarzwaldkreis.	512	8,8	4 518
» Donaukreis	724	12,4	8 992
Baden	338	11,0	3 720
Landeskom.-Bez. Karlsruhe	142	9,9	1 408
» Mannheim	139	9,6	1 339
Übrige Gebiete[1])	21	10,3	217
Deutsches Reich[2])	**10 280**	9,8	**101 018**
Dagegen 1935[3])	10 216	8,4	85 917
1934[3])	9 652	6,8	65 440
1933[3])	9 566	7,1	67 936
1932[3])	8 013	6,2	49 571
1931[3])	10 249	7,6	77 800
1930[3])	13 074	8,5	110 524
1929[3])	15 224	9,0	136 415
Durchschnitt 1909/13[4]) .	22 708	4,6	103 614

[1]) In Preußen 18 ha (davon in Sigmaringen 10 ha mit einem durchschnittlichen Hektarertrag von 10,9 dz), im Land Sachsen 3 ha.— [2]) Nach der Bodenbenutzungserhebung 1936 betrug die Hopfenfläche 10 142 ha. — [3]) Ohne Saarland. — [4]) Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saarland).

29. Tabakbau *)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. auch Abschnitt V »Tabakindustrie«, Abschnitt XI »Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen« und Abschnitt XV »Tabaksteuer und Tabakzoll«

Erntejahr (am 1. Juli beginnend)	Gesamtzahl der Tabakpflanzer	Gewerblicher Tabakbau: Zahl der Tabakpflanzer	Zulässige Tabakanbaufläche[4]) ha	mit Tabak bepflanzte Grundstücke: Zahl	Fläche überhaupt ha	Fläche auf 1 Pflanzer a	Ernteertrag: Menge des geernteten Tabaks in dachreifem, trockenem Zustand überhaupt dz	vom ha dz	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak RM	Gesamtwert der Tabakernte (ohne Steuer) Mill. RM	Anbau von Tabak für den eigenen Hausbedarf (Kleinpflanzertabak): Zahl der Tabakpflanzer	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke ha
1913[1])	86 953	.	.	.	[5]) 14 162	.	[5]) 258 339	[5]) 18,2	[5]) 51	[5]) 13,1	.	.
1913[2])	77 932	.	.	.	[5]) 12 207	.	[5]) 210 696	[5]) 17,3	[5]) 51	[5]) 10,8	.	.
1933[3])	75 098	63 451	11 966	105 903	11 977	18,88	294 334	24,6	116	34,3	11 647	32
1934[3])	75 507	65 029	12 340	106 977	12 264	18,86	348 801	28,4	130	45,2	10 478	29
1935	78 166	68 783	12 779	113 338	12 708	18,48	339 951	26,8	117	39,8	9 383	27
1936........	78 065	69 282	12 868	112 904	12 755	18,41	328 859	25,8	148	48,7	8 783	26
1937[6])	75 858	68 770	13 008	115 495	12 965	18,85	.	.	.	.	7 088	22

*) Ergebnisse der Steuerstatistik. — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Jetziges Zollgebiet. — [3]) Zollgebiet ohne Saarland. — [4]) Verordnung über den gewerblichen Tabakanbau vom 24. 2. 1931 (RMBl. S. 79) und Gesetz vom 27. 2. 1935 (RGBl. I S. 289). — [5]) Hierin ist auch der Kleinpflanzertabak enthalten. — [6]) Vorläufige Angaben.

30. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit Handelsdünger

(Nach Angaben der Fachverbände)

a. Gesamtbelieferung

Düngerarten	Düngejahre[1]) 1932/33	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37
Stickstoff[2]) Reingehalt in 1 000 Tonnen N					
Ammoniak Stickstoff.	186,6	192,0	203,3	232,0	273,0
Salpeter Stickstoff ...	74,2	83,0	95,5	112,9	147,0
Cyanamid Stickstoff[3]) (Kalkstickstoff)	85,3	97,2	112,9	130,7	130,0
Chilesalpeter	7,0	10,7	15,1	15,1	20,1
Zusammen	**353,1**	**382,9**	**426,8**	**490,7**	**570,1**
Kalk[4]) (Reingehalt in 1 000 Tonnen CaO)					
Branntkalk[4])	.	.	[2]) 871,2	[2])1057,7	1106,8
Kohlensaurer Kalk[4]) .	.	.	[2]) 484,8	[2]) 503,7	446,3
Zusammen[4])	.	.	[2])**1356,0**	[2])**1561,4**	**1553,1**

Düngerarten	Düngejahre[1]) 1932/33	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37
Phosphorsäure[5]) (einschließlich Phosphorsäure in Mischdüngern) Reingehalt in 1 000 Tonnen P_2O_5					
Thomasmehl	245,7	309,0	382,2	[2]) 446,6	[2]) 410,8
Superphosphat u. and. Phosphorsäure-Düngemittel	153,1	152,6	162,8	[2]) 189,4	[2]) 195,2
Zusammen	**398,8**	**461,6**	**545,0**	[2]) **636,0**	[2]) **606,0**
Kali[2]) (Reingehalt in 1 000 Tonnen K_2O)					
Kalirohsalze	172,8	217,2	246,5	267,1	239,3
Kalifabrikate[6])	381,4	431,1	504,3	601,1	636,3
Kalifabrikate für Mischdünger	65,8	71,1	69,0	80,6	65,8
Zusammen	**620,0**	**719,4**	**819,8**	**948,8**	**941,4**

b. Gebietsweiser Verbrauch

Gebiete	Gesamtverbrauch 1931/32	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36	Verbrauch je ha landwirtsch. Nutzfläche[7]) 1931/32	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36
	in Tonnen					in Kilogramm				
Reinkali[8]) (K_2O)										
Ostpreußen	18 705	21 693	26 988	37 302	42 056	7,42	8,60	10,70	14,79	16,68
Brandenburg und Berlin....	53 862	57 264	64 918	67 751	79 679	25,26	26,86	30,45	31,78	37,37
Pommern	42 530	49 348	57 257	64 741	72 486	21,57	25,03	29,05	32,84	36,77
Grenzm. Posen-Westpr.	9 058	10 027	11 073	11 517	13 658	21,39	23,68	26,15	27,19	32,25
Niederschlesien	41 255	44 190	52 577	54 461	62 911	24,96	26,73	31,80	32,94	38,05
Oberschlesien	13 815	15 115	17 941	20 577	23 478	21,98	24,05	28,55	32,74	37,36
Sachsen[9])	44 678	50 808	57 808	58 547	68 138	25,26	28,73	32,69	33,11	38,53
Schleswig-Holstein[10])	16 664	22 118	29 080	35 400	40 604	13,70	18,18	23,91	29,10	33,38
Hannover[11])	65 158	72 256	87 352	100 143	114 626	25,64	28,43	34,37	39,40	45,10
Westfalen[12])	36 518	37 976	43 860	52 139	59 155	27,53	28,63	33,07	39,31	44,60
Hessen-Nassau[13])	13 627	15 474	17 301	20 750	23 941	15,98	18,15	20,29	24,33	28,07
Rheinprovinz[14])	36 442	40 289	43 097	51 330	59 314	25,46	28,15	30,12	35,87	41,45
Bayern rechts d. Rheins....	48 585	51 844	58 835	73 899	87 965	11,89	12,69	14,40	18,08	21,53
Bayern linksd. Rheins (Pfalz)	8 402	9 707	11 102	12 195	13 828	28,90	33,38	38,18	41,94	47,56
Sachsen (Freistaat)	30 736	30 118	31 271	32 539	36 648	31,66	31,02	32,21	33,52	37,75
Württemberg[15])	11 832	12 984	15 471	20 453	25 505	9,47	10,40	12,39	16,38	20,42
Baden	7 573	8 935	11 584	14 013	16 678	9,21	10,86	14,08	17,03	20,27
Thüringen[16])	9 655	10 208	11 231	12 495	14 696	14,60	15,43	16,98	18,89	22,22
Hessen	12 049	13 251	15 108	17 356	19 381	25,67	28,23	32,18	36,97	41,29
Mecklenburg[17])	22 945	25 776	30 862	34 664	38 782	21,40	24,05	28,79	32,34	36,18
Oldenburg[18])	10 714	12 483	15 888	18 477	20 973	27,08	31,55	40,16	46,70	53,01
Anhalt	4 165	4 894	5 488	5 244	6 187	27,32	32,10	36,00	34,40	40,58
Saarland	1 052	1 389	1 733	2 617	2 838	9,13	12,05	15,04	22,71	24,63
Reinstickstoff[19]) (N)										
Ostpreußen	10 800	11 800	12 400	15 300	17 000	4,3	4,7	4,9	6,1	6,7
Brandenburg und Berlin....	29 900	32 100	33 900	35 600	40 500	14,0	15,1	15,9	16,7	19,0
Pommern	28 600	30 900	33 100	36 900	41 200	14,5	15,7	16,8	18,7	20,9
Grenzm. Posen-Westpr.	5 000	5 300	5 800	6 000	7 000	11,8	12,5	13,7	14,2	16,5
Niederschlesien	21 100	21 700	26 300	25 200	30 300	12,8	13,1	15,9	15,2	18,3
Oberschlesien	5 700	5 900	7 100	7 400	8 400	9,1	9,4	11,3	11,8	13,4
Sachsen[9])	35 100	39 400	42 900	45 100	51 700	19,8	22,3	24,3	25,5	29,2
Schleswig-Holstein[10])	10 700	12 400	13 400	15 900	18 300	8,8	10,2	11,0	13,1	15,0
Hannover[11])	34 200	37 900	40 700	45 600	53 600	13,5	14,9	16,0	17,9	21,1
Westfalen[12])	17 700	19 400	19 800	22 600	26 700	13,3	14,6	14,9	17,0	20,1
Hessen-Nassau[13])	9 900	10 700	11 200	12 500	14 000	11,6	12,5	13,1	14,7	16,4
Rheinprovinz[14])	24 100	25 500	27 600	32 200	38 500	16,8	17,8	19,3	22,5	26,9
Bayern rechts d. Rheins....	20 600	22 400	22 900	27 500	32 300	5,0	5,5	5,6	6,7	7,9
Bayern linksd. Rheins (Pfalz)	4 500	4 900	5 300	5 800	6 500	15,5	16,9	18,2	19,9	22,4
Sachsen (Freistaat)	14 600	14 800	14 800	16 100	19 000	15,0	15,2	15,2	16,6	19,6
Württemberg[15])	6 400	7 000	7 800	9 200	10 600	5,1	5,6	6,2	7,4	8,5
Baden	4 000	4 500	5 200	5 900	6 900	4,9	5,5	6,3	7,2	8,4
Thüringen[16])	6 700	7 300	7 800	8 700	10 000	10,1	11,0	11,8	13,2	15,1
Hessen	6 100	6 000	6 300	6 900	7 800	13,0	12,8	13,4	14,7	16,6
Mecklenburg[17])	16 400	18 600	19 600	21 700	24 200	15,3	17,4	18,3	20,2	22,6
Oldenburg[18])	3 100	3 500	3 800	4 500	5 500	7,8	8,8	9,6	11,4	13,9
Anhalt	3 000	3 200	3 500	3 500	4 000	19,7	21,0	23,0	23,0	26,2
Saarland	1 100	900	1 000	1 600	1 600	9,5	7,8	8,7	13,9	13,9

[1]) Für Stickstoff und Kalk 1. Juli bis 30. Juni, für die übrigen Düngerarten 1. Mai bis 30. April. Ab 1934/35 für Kali 16. Mai bis 15. Mai. — [2]) Einschl. Saarland. — [3]) Einschl. geringer Mengen Amid-Stickstoff. — [4]) In den Jahren 1932/33 und 1933/34 nur unvollkommen erfaßt. — [5]) 1933 wurden außerdem nach der industriellen Produktionserhebung des Stat. Reichsamts 17 623 t Knochenmehl als Düngemittel mit einem Reingehalt von 4 508 t P_2O_5 abgesetzt. — [6]) In früheren Jahrbüchern als »Kalidüngesalze« bezeichnet. — [7] Neue Berechnungsmethode. — [8]) Einschl. Kali in Mischdüngern. — [9]) Einschl. Sondershausen, ohne Schleusingen und Ziegenrück. — [10]) Einschl. des oldenburgischen Landesteils Lübeck. — [11]) Einschl. Schaumburg-Lippe, Braunschweig, Hamburg und Bremen. — [12]) Einschl. Lippe. — [13]) Ohne Schmalkalden. — [14]) Einschl. Birkenfeld. — [15]) Einschl. der Hohenzollerischen Lande. — [16]) Einschl. Schmalkalden, Schleusingen und Ziegenrück, ohne Sondershausen. — [17]) Einschl. Lübeck. — [18]) Ohne Landesteile Birkenfeld und Lübeck. — Einschl. Stickstoff in Mischdüngern, ohne Chilesalpeter und andere eingeführte Stickstoffdünger.

IV. Viehwirtschaft,

A. Viehstand

1. Viehzählung vom 3. Dezem

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Pferde (ohne Militärpferde) insgesamt	Pferde davon Fohlen unter 1 Jahr alt	Rindvieh insgesamt	Rindvieh davon Kälber unter 3 Monate alt	Rindvieh davon Jungvieh 3 Monate bis noch nicht 2 Jahre alt	Rindvieh davon Bullen, Stiere, Ochsen 2 Jahre alt und älter	Rindvieh davon Kühe und Färsen	Rindvieh davon darunter Milchkühe
1	Reg.-Bez. Königsberg	176 138	20 588	535 667	42 650	196 074	14 426	282 517	244 600
2	» » Gumbinnen	132 924	13 750	390 413	26 140	147 159	6 943	210 171	185 736
3	» » Allenstein	116 584	12 452	295 054	18 119	97 808	5 783	173 344	155 345
4	» » Westpreußen	42 279	4 415	127 570	8 712	41 626	1 861	75 371	67 706
5	Stadt Berlin	17 363	24	20 404	280	1 161	227	18 736	18 441
6	Reg.-Bez. Potsdam	139 135	6 477	486 437	35 544	151 430	11 152	288 311	253 691
7	» » Frankfurt	114 172	5 241	490 254	34 536	164 086	21 857	269 775	241 172
8	» » Stettin	138 538	8 612	574 811	46 154	184 683	12 351	331 623	289 342
9	» » Köslin	100 079	4 585	398 990	29 217	103 893	5 744	260 136	234 723
10	» » Grenzm. Pos.-Westpreußen	46 150	2 420	176 385	12 005	53 489	4 055	106 836	93 698
11	» » Breslau	114 449	6 815	621 604	49 444	194 954	32 597	344 609	312 427
12	» » Liegnitz	78 736	3 496	498 367	35 277	143 792	21 535	297 763	275 361
13	» » Oppeln	83 978	7 134	444 162	37 731	141 068	8 663	256 700	236 587
14	» » Magdeburg	98 566	5 151	377 532	33 423	127 202	18 059	198 848	171 218
15	» » Merseburg	84 017	2 437	351 297	31 549	103 382	13 325	203 041	182 679
16	» » Erfurt	23 778	856	124 395	10 765	37 417	2 531	73 682	67 154
17	» » Schleswig	149 319	16 473	1 041 606	82 670	426 479	30 930	501 527	440 546
18	» » Hannover	55 383	3 001	321 158	27 347	111 913	7 449	174 449	152 045
19	» » Hildesheim	35 881	1 221	188 055	14 654	57 556	8 044	107 801	96 478
20	» » Lüneburg	61 547	2 774	325 788	27 358	108 419	4 578	185 433	161 607
21	» » Stade	64 609	6 124	407 549	38 117	166 800	15 496	187 136	158 623
22	» » Osnabrück	50 335	4 776	287 512	19 268	91 941	2 343	173 960	157 171
23	» » Aurich	34 603	4 361	228 407	8 566	87 557	770	131 514	108 089
24	» » Münster	79 553	12 177	399 981	25 128	139 663	3 911	231 279	216 944
25	» » Minden	52 246	4 119	275 742	21 052	82 030	3 129	169 531	155 381
26	» » Arnsberg	46 896	3 558	253 040	16 973	74 797	4 205	157 065	146 157
27	» » Kassel	56 702	3 194	435 108	35 102	146 184	7 828	245 994	222 293
28	» » Wiesbaden	23 025	369	267 951	18 249	85 544	3 132	161 026	149 968
29	» » Koblenz	16 865	482	236 749	16 996	70 567	14 293	134 893	124 848
30	» » Düsseldorf	63 144	5 142	293 541	17 027	87 603	3 632	185 279	171 096
31	» » Köln	27 583	1 456	156 513	8 800	45 052	5 890	96 771	90 654
32	» » Trier	16 687	1 145	253 949	20 097	82 177	6 845	144 830	132 274
33	» » Aachen	22 884	1 640	156 119	10 520	47 495	5 955	92 149	84 637
34	» » Sigmaringen	4 882	215	49 603	4 697	16 367	1 058	27 481	24 330
35	Preußen	2 369 030	176 680	11 491 713	864 167	3 817 368	310 597	6 499 581	5 823 021
36	Reg.-Bez. Oberbayern	94 118	6 712	873 034	77 317	251 833	78 612	465 272	406 869
37	» » Niederbayern[1])	66 116	4 593	652 867	52 950	214 101	73 157	312 659	279 601
38	» » Oberpfalz[1])	25 752	1 085	428 990	37 308	136 823	55 974	198 885	175 077
39	» » Oberfranken[1])	21 640	553	358 417	34 566	112 670	23 059	188 122	164 924
40	» » Mittelfranken[1])	33 641	1 084	411 757	39 740	136 301	24 294	211 422	186 854
41	» » Unterfranken	29 530	994	375 373	35 732	128 342	15 695	195 604	170 819
42	» » Schwaben	56 479	2 058	694 072	62 199	180 083	29 192	422 598	382 641
43	» » Pfalz	31 690	1 225	210 318	17 675	68 629	4 439	119 575	110 863
44	Bayern	358 966	18 304	4 004 828	357 487	1 228 782	304 422	2 114 137	1 877 648
45	Kreishptm. Dresden-Bautzen	55 628	1 461	331 656	25 431	74 280	10 098	221 847	210 510
46	» Leipzig	42 381	1 082	189 410	15 436	44 656	5 863	123 455	115 518
47	» Chemnitz	19 080	514	111 347	8 134	23 508	4 680	75 025	71 820
48	» Zwickau	15 936	412	104 204	9 604	25 456	4 091	65 053	61 277
49	Sachsen	133 025	3 469	736 617	58 605	167 900	24 732	485 380	459 125
50	ehem. Neckarkreis	16 660	258	172 269	16 922	49 043	4 675	101 629	93 026
51	» Schwarzwaldkreis	16 042	416	220 340	23 140	60 528	5 980	130 692	118 859
52	» Jagstkreis	25 382	1 204	311 692	42 149	113 389	7 867	148 287	131 311
53	» Donaukreis	42 855	1 694	420 061	44 430	131 238	11 015	233 378	211 338
54	Württemberg	100 939	3 572	1 124 362	126 641	354 198	29 537	613 986	554 534
55	Ldk.-Bez. Konstanz	12 445	521	189 359	17 873	57 151	7 241	107 094	96 226
56	» Freiburg	18 577	690	219 406	15 440	61 669	10 914	131 383	121 138
57	» Karlsruhe	9 256	255	104 483	5 988	29 010	1 920	67 565	64 137
58	» Mannheim	19 066	678	156 599	14 010	55 502	3 594	83 493	75 776
59	Baden	59 344	2 144	669 847	53 311	203 332	23 669	389 535	357 277
60	Thüringen	70 568	1 894	446 316	37 914	132 232	10 279	265 891	238 501
61	Hessen	54 801	1 705	319 863	25 528	102 282	4 701	187 352	172 704
62	Hamburg	5 065	185	13 874	982	4 398	551	7 943	5 430
63	Mecklenburg	125 806	9 179	498 577	47 534	144 361	5 509	301 173	264 517
64	Oldenburg	57 517	5 739	430 865	36 418	163 573	7 712	223 162	190 867
65	Braunschweig	28 091	811	127 732	9 807	43 959	6 037	67 929	60 983
66	Bremen	3 547	141	17 102	1 406	6 245	666	8 785	6 986
67	Anhalt	18 797	455	68 338	5 917	23 273	4 807	34 341	30 992
68	Lippe	10 224	519	43 245	2 540	13 134	807	26 764	24 079
69	Lübeck	2 512	168	12 589	776	3 268	541	8 004	5 850
70	Schaumburg-Lippe	2 963	103	14 921	1 107	4 441	99	9 274	8 650
71	Saarland	9 132	409	67 251	4 819	18 781	654	42 997	41 246
72	**Deutsches Reich**	**3 410 327**	**225 477**	**20 088 040**	**1 634 959**	**6 431 527**	**735 320**	**11 286 234**	**10 122 410**
73	Deutsches Reich 1935	3 389 889	207 931	18 937 861	1 451 656	5 745 560	667 293	11 073 352	9 954 398
74	Deutsches Reich ohne Saarland 1936	3 401 195	225 068	20 020 789	1 630 140	6 412 746	734 666	11 243 237	10 081 164
75	Dagegen 1935	3 380 406	207 707	18 874 289	1 447 602	5 731 551	666 687	11 028 449	9 911 440
76	» 1934	3 360 423	182 892	19 198 358	1 355 817	6 022 322	729 291	11 090 928	10 120 095
77	» 1913[2])	[3]) 3 806 705	.	18 474 377	1 684 346	5 448 671	1 368 785	9 972 575	.

[1]) Die Reg.-Bez. Niederbayern und Oberpfalz sind am 1. April 1932, die Reg.-Bez. Oberfranken und Mittelfranken am 1. Januar land. — [3]) Einschl. Militärpferde. — [4]) Ergebnisse 1912, da 1913 nicht erhoben.

Fischerei, Veterinärwesen
und Schlachtungen
ber 1936 (Endgültige Ergebnisse)

Schweine insgesamt	davon Zuchtsauen 1/2 Jahr alt und älter	davon Ferkel unter 8 Wochen alt	davon Jungschweine 8 Woch. bis noch nicht 1/2 Jahr alt	davon Schlachtschweine 1/2 Jahr alt und älter	Schafe	Ziegen	Hühner (Hähne, Hühner und Küken) ohne Trut- und Perlhühner	Gänse (Gänseriche, Gänse und Gänseküken)	Enten (Enteriche, Enten und Entenküken)	Bienenstöcke (Bienenvölker)	Lfd. Nr.
653 042	51 960	116 755	273 392	207 223	78 061	9 763	2 014 955	155 275	90 662	84 206	1
488 998	40 923	103 542	204 685	136 893	25 593	5 162	1 332 635	156 422	70 257	60 855	2
416 240	37 859	82 077	188 838	105 304	50 369	13 247	1 233 009	286 336	115 723	47 610	3
206 714	18 618	40 717	83 451	62 565	32 996	8 323	550 425	42 216	26 891	19 153	4
28 831	724	1 465	7 787	18 789	3 320	5 776	984 850	31 800	29 766	7 466	5
777 127	48 033	125 326	324 738	276 043	150 584	68 652	2 874 703	273 232	144 933	59 241	6
855 510	65 129	161 995	367 135	258 567	194 572	92 981	2 397 919	382 307	94 653	62 512	7
980 623	73 597	185 410	437 315	279 349	350 432	29 608	2 458 834	82 737	143 197	81 193	8
879 133	59 151	190 434	403 281	223 104	141 288	29 386	1 929 637	122 616	108 614	54 983	9
294 614	23 818	55 556	130 215	83 931	55 294	28 801	787 481	53 962	37 153	25 542	10
739 441	49 365	136 704	333 339	216 647	91 844	80 477	2 166 296	323 509	78 547	61 386	11
518 514	35 744	89 185	246 719	144 395	72 415	80 930	1 748 277	203 914	54 352	67 081	12
676 185	65 278	174 985	297 905	135 739	22 952	126 036	1 831 766	303 250	68 359	49 646	13
892 382	71 121	182 695	351 516	283 971	279 564	63 166	2 264 062	105 111	107 978	28 619	14
760 832	43 546	138 006	301 558	274 643	278 189	90 030	2 135 240	219 028	90 166	35 097	15
278 118	12 552	52 620	102 020	110 267	74 770	69 477	861 064	59 476	28 434	18 241	16
928 930	89 422	229 465	406 861	198 429	152 866	15 933	3 406 430	113 145	137 366	73 460	17
801 934	81 219	239 012	292 167	187 636	48 058	46 887	1 708 898	49 460	32 356	21 650	18
410 265	22 117	75 559	153 013	158 521	108 059	63 744	888 871	65 271	19 172	13 783	19
762 490	59 440	138 435	332 986	229 205	47 638	30 779	1 675 280	86 114	58 826	42 641	20
474 235	46 199	113 548	208 872	104 300	40 970	12 217	1 711 387	50 367	64 276	30 942	21
585 141	97 139	207 094	170 678	107 821	31 565	16 562	1 362 658	16 689	20 715	35 166	22
161 331	12 423	30 982	74 751	42 739	23 948	9 552	637 096	6 005	21 878	12 091	23
681 548	69 166	127 220	250 345	231 480	17 004	23 907	2 370 942	34 905	36 325	36 279	24
751 325	74 643	185 946	241 736	246 848	40 570	49 166	1 540 427	56 813	27 061	29 100	25
388 630	17 082	50 032	132 041	188 266	50 054	67 188	1 970 626	33 426	37 282	36 606	26
662 040	39 553	115 935	249 053	255 383	130 966	118 070	1 700 108	147 788	30 888	47 941	27
290 530	12 547	33 293	135 056	109 024	40 865	66 088	1 282 308	29 361	23 149	30 853	28
202 685	8 941	21 836	105 966	65 515	18 011	45 377	946 326	6 135	6 796	28 317	29
488 037	35 437	80 449	213 971	155 442	36 262	37 257	2 917 793	61 367	55 714	33 185	30
134 100	8 559	18 620	59 118	46 852	29 416	39 149	1 136 445	20 410	22 151	21 600	31
237 628	22 593	48 910	105 264	60 189	16 233	21 067	706 482	3 884	3 207	27 221	32
147 033	9 710	25 038	78 880	32 693	20 190	16 412	909 115	10 440	14 254	17 429	33
36 194	2 079	5 387	18 273	10 383	5 109	6 111	163 141	7 777	5 833	10 509	34
17 590 380	1 405 687	3 584 233	7 282 925	5 248 156	2 760 027	1 487 281	54 605 486	3 600 548	1 906 934	1 311 604	35
411 393	40 208	90 502	202 003	76 675	109 165	24 919	2 637 760	114 420	38 742	140 658	36
503 880	50 975	116 825	227 135	105 918	42 540	27 420	2 254 975	198 727	22 799	83 645	37
282 311	20 895	54 444	136 246	69 856	25 119	36 076	1 353 077	204 531	8 710	50 581	38
238 443	9 118	45 603	124 700	58 670	27 038	71 022	1 053 819	156 972	14 996	41 703	39
340 063	16 714	60 905	149 815	112 085	129 099	33 520	1 517 986	141 698	26 173	59 986	40
392 073	29 550	71 634	175 714	114 156	80 859	78 461	1 381 009	114 322	34 510	43 744	41
349 621	25 230	70 072	170 716	82 425	77 774	13 934	1 657 065	128 602	60 981	88 466	42
215 719	10 106	30 662	102 279	72 203	24 551	51 979	1 143 747	42 160	15 685	23 490	43
2 733 503	202 796	540 647	1 288 608	691 988	516 145	337 331	12 999 438	1 101 432	222 596	532 273	44
419 753	37 606	91 755	189 880	96 569	38 018	68 300	1 406 217	189 109	35 959	45 480	45
339 130	27 411	68 986	142 780	95 712	45 796	30 424	920 857	155 207	34 028	23 180	46
92 648	4 801	18 380	46 231	22 643	5 988	17 035	491 037	72 099	15 068	12 428	47
73 817	3 196	12 284	35 126	22 840	9 152	19 776	498 138	65 485	13 151	11 763	48
925 348	73 014	191 405	414 017	238 764	98 954	135 535	3 316 249	481 900	98 206	92 851	49
115 403	5 737	16 520	62 119	30 548	45 044	24 514	1 126 728	50 929	30 105	31 608	50
145 535	6 312	19 912	85 346	33 605	58 001	31 375	959 978	28 494	24 674	47 510	51
222 881	24 553	62 011	97 232	38 176	46 687	15 940	961 219	57 310	30 129	52 548	52
251 970	22 630	57 674	116 087	54 250	53 364	16 963	1 121 978	70 043	48 911	63 810	53
735 789	59 232	156 117	360 784	156 579	203 096	88 792	4 169 903	206 776	133 819	195 476	54
133 377	8 950	27 254	62 228	34 257	12 657	20 952	558 092	11 572	9 969	37 294	55
204 286	17 766	37 338	84 294	63 597	9 765	30 334	897 430	7 130	11 071	56 026	56
115 336	7 590	19 538	51 839	35 762	12 286	38 536	703 814	13 996	12 089	26 638	57
175 449	8 095	25 584	80 234	60 707	40 581	34 376	913 080	39 288	20 359	27 521	58
628 448	42 401	109 714	278 595	194 323	75 289	124 198	3 072 416	71 986	53 488	147 479	59
680 604	46 553	126 061	261 515	243 921	162 988	166 415	2 175 258	189 027	74 397	60 032	60
437 007	26 433	68 816	182 856	157 823	63 049	94 992	1 823 570	100 948	40 492	34 093	61
18 225	653	2 176	6 965	8 331	3 589	4 314	163 186	7 149	5 345	3 199	62
881 965	71 016	183 538	385 154	237 063	266 450	14 228	1 974 052	33 933	70 398	60 727	63
510 188	62 197	117 077	213 966	114 479	25 078	19 187	2 027 826	24 134	57 806	25 541	64
258 005	15 224	44 100	97 425	100 492	86 703	42 241	564 071	22 036	17 956	10 390	65
15 714	1 243	2 079	5 044	7 324	463	2 017	145 208	2 243	6 381	1 864	66
131 648	5 830	21 724	52 811	50 888	64 073	19 881	500 194	24 256	17 313	5 548	67
157 360	12 304	27 108	47 022	69 547	6 013	27 402	250 619	9 895	8 411	5 216	68
14 914	1 196	3 323	5 051	5 246	671	898	71 649	1 716	2 413	1 622	69
62 317	4 785	13 176	23 850	20 283	1 250	7 783	84 648	1 262	1 541	1 241	70
110 143	8 051	20 399	51 904	29 431	6 952	61 035	478 975	10 230	6 584	14 293	71
25 891 558	**2 038 615**	**5 211 693**	**10 958 492**	**7 574 638**	**4 340 790**	**2 633 530**	**88 422 748**	**5 889 471**	**2 724 080**	**2 503 449**	72
22 826 625	1 957 880	4 767 863	9 583 269	6 408 420	3 927 679	2 501 411	86 084 291	5 473 059	2 587 513	2 129 397	73
25 781 415	2 030 564	5 191 294	10 906 588	7 545 207	4 333 838	2 572 495	87 943 773	5 879 241	2 717 496	2 489 156	74
22 724 731	1 949 886	4 746 460	9 538 748	6 380 808	3 922 536	2 442 256	85 578 578	5 460 111	2 579 218	2 116 059	75
23 169 598	1 780 832	4 511 915	10 052 218	6 718 589	3 482 605	2 493 647	85 850 335	5 839 387	2 726 850	2 002 884	76
22 533 393	.	13 350 460		.	4 987 828	3 163 813	[4]) 63 970 300	[4]) 5 850 775	[4]) 2 086 330	[4]) 2 299 346	77

1933 vereinigt worden, sind aber noch getrennte statistische Berichtsbezirke. — [2]) Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet ohne Saar-

2. Entwicklung der deutschen

Jahr der Erhebung	Pferde insgesamt	Pferde davon unter 3 Jahre alt	Pferde davon über 3 Jahre alt	Rindvieh insgesamt	Rindvieh davon Kälber unter 3 Monate alt	Rindvieh davon Jungvieh 3 Monate bis noch nicht 2 Jahre alt	Rindvieh davon 2 Jahre alt und älter: Bullen, Stiere und Ochsen	Rindvieh davon 2 Jahre alt und älter: Kühe	Schweine insgesamt	Schweine davon unter 1 Jahr alt	Schweine davon über 1 Jahr alt
a. Grundzahlen											
früheres											
1873	3 352	448	2 904	15 777		5 136	1 680	8 961	7 124	.	.
1883	3 523	560	2 963	15 787		5 069	1 630	9 088	9 206	7 134	2 072
1892	3 836	546	3 290	17 556		6 046	1 564	9 946	12 174	9 370	2 804
1900	4 195	638	3 557	18 940		7 087	1 394	10 459	16 807	13 887	2 920
1904	4 267	580	3 687	19 332	1 343	6 126	1 407	10 456	18 921	16 302	2 619
1913	4 558	640	3 918	20 994	1 915	6 194	1 564	11 321	25 659	22 723	2 936
jetziges (ohne											
1913 [1])	3 807	506	3 301	18 474	1 684	5 449	1 369	9 972	22 533	20 027	2 506
1925 ...... [2])	3 917	801	3 116	17 202	1 326	5 044	874	9 958	16 200	13 963	2 237
1926 ...... [2])	3 873	705	3 168	17 221	1 408	4 938	793	10 082	19 424	16 955	2 469
1927 ...... [2])	3 810	573	3 237	18 011	1 591	5 342	790	10 288	22 899	20 041	2 858
1928 ...... [2])	3 718	463	3 255	18 414	1 551	5 658	789	10 416	20 106	17 619	2 487
1929 ...... [2])	3 617	409	3 208	18 033	1 512	5 422	743	10 356	19 944	17 709	2 235
1930 ...... [2])	3 522	400	3 122	18 470	1 648	5 619	761	10 442	23 442	20 987	2 455
1931 ...... [2])	3 451	387	3 064	19 124	1 618	6 147	767	10 592	23 808	21 394	2 414
1932 ...... [2])	3 395	394	3 001	19 139	1 484	5 964	866	10 825	22 859	20 530	2 329
1933 ...... [2])	3 397	407	2 990	19 739	1 678	5 981	878	11 202	23 890	21 463	2 427
1934 ...... [2])	3 360	460	2 900	19 198	1 356	6 022	729	11 091	23 170	20 897	2 273
1935 ...... [2])	3 380	528	2 852	18 874	1 448	5 731	667	11 028	22 725	20 457	2 268
einschl.											
1935 ...... [2])	3 390	529	2 861	18 938	1 452	5 746	667	11 073	22 827	20 550	2 277
1936 ...... [2])	3 410	602	2 808	20 088	1 635	6 432	735	11 286	25 892	23 427	2 465
b. Verhältniszahlen											
früheres											
1873	6,2	0,8	5,4	29,2		9,5	3,1	16,6	13,2	.	.
1883	6,5	1,0	5,5	29,2		9,4	3,0	16,8	17,0	13,2	3,8
1892	7,1	1,0	6,1	32,5		11,2	2,9	18,4	22,5	17,3	5,2
1900	7,8	1,2	6,6	35,0		13,1	2,6	19,3	31,1	25,7	5,4
1904	7,9	1,1	6,8	35,7	2,5	11,3	2,6	19,3	35,0	30,2	4,8
1913	8,4	1,2	7,2	38,8	3,5	11,5	2,9	20,9	47,4	42,0	5,4
jetziges (ohne											
1913 [1])	8,1	1,1	7,0	39,4	3,6	11,6	2,9	21,3	48,1	42,7	5,4
1925 ...... [2])	8,4	1,7	6,7	36,7	2,8	10,8	1,9	21,2	34,6	29,8	4,8
1926 ...... [2])	8,3	1,5	6,8	36,7	3,0	10,5	1,7	21,5	41,4	36,2	5,2
1927 ...... [2])	8,1	1,2	6,9	38,4	3,4	11,4	1,7	21,9	48,9	42,8	6,1
1928 ...... [2])	7,9	1,0	6,9	39,3	3,3	12,1	1,7	22,2	42,9	37,6	5,3
1929 ...... [2])	7,7	0,9	6,8	38,5	3,2	11,6	1,6	22,1	42,6	37,8	4,8
1930 ...... [2])	7,5	0,8	6,7	39,4	3,5	12,0	1,6	22,3	50,0	44,8	5,2
1931 ...... [2])	7,4	0,8	6,6	40,8	3,5	13,1	1,6	22,6	50,8	45,7	5,1
1932 ...... [2])	7,2	0,8	6,4	40,8	3,2	12,7	1,8	23,1	48,8	43,8	5,0
1933 ...... [2])	7,2	0,8	6,4	42,1	3,6	12,7	1,9	23,9	51,0	45,8	5,2
1934 ...... [2])	7,2	1,0	6,2	41,0	2,9	12,8	1,6	23,7	49,4	44,6	4,8
1935 ...... [2])	7,2	1,1	6,1	40,3	3,1	12,2	1,4	23,6	48,5	43,7	4,8
einschl.											
1935 ...... [2])	7,2	1,1	6,1	40,3	3,1	12,2	1,4	23,6	48,5	43,7	4,8
1936 ...... [2])	7,2	1,3	5,9	42,7	3,5	13,7	1,5	24,0	55,0	49,8	5,2

[1]) Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet. — [2]) Ohne Militärpferde. — [3]) 1907, da 1904 nicht erfragt. — [4]) 1912, da 1913

3. Viehhaltung der landwirtschaftlichen

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933

(Band 459,2 der Statistik

Größenklassen nach der Betriebsfläche [1])	Zahl der Betriebe mit Großviehhaltung (Pferde u. Rindvieh)	Betriebe mit Pferdehaltung: Zahl der Betriebe	Betriebe mit Pferdehaltung: Zahl der Pferde	Von den Betrieben hielten ..... Pferde insgesamt: 1	2	3 und mehr	Betriebe mit Rindviehhaltung: Zahl der Betriebe	Zahl der Rinder	Zahl der Betriebe mit Kühen	Zahl der Kühe	Von den Betrieben hielten ..... Kühe insgesamt: 1 bis 2	3 bis 6	7 und mehr
0,51 bis unter 2 ha	415 437	43 131	50 415	36 924	5 545	662	389 583	685 690	382 452	544 178	369 352	12 802	298
2 » » 5 »	744 051	159 199	190 411	131 570	25 335	2 294	723 182	2 412 824	719 290	1 645 574	468 477	249 363	1 450
5 » » 20 »	1 053 987	710 277	1 284 018	253 270	369 437	87 570	1 044 770	7 851 193	1 040 891	4 215 231	175 284	776 692	88 915
20 » » 100 »	312 630	300 203	1 209 487	9 719	85 767	204 717	311 131	6 331 905	310 198	2 705 431	6 282	115 576	189 340
100 ha u. darüber.	25 646	24 486	503 222	274	840	23 372	25 041	1 994 306	23 796	841 274	526	1 140	22 130
Zusammen...	**2 551 751**	**1 237 296**	**3 237 553**	**431 757**	**486 924**	**318 615**	**2 493 707**	**19 275 918**	**2 476 627**	**9 951 688**	**1 018 921**	**1 155 573**	**302 133**
Viehhaltung in den Kleinbetrieben [2])	.	47 115	.	.	.	.	133 083	.	125 398	.	.	.	.

[1]) S. Anm. [2]) auf S. 76. — [2]) Bis einschl. 0,5 ha.

Viehhaltung seit 1873

Schafe insgesamt	Schafe davon unter 1 Jahr alt	Schafe davon über 1 Jahr alt	Ziegen insgesamt	Ziegen davon unter 1 Jahr alt	Ziegen davon über 1 Jahr alt	Geflügel: Hühner	Geflügel: darunter Legehennen	Geflügel: Gänse	Geflügel: Enten	Bienenstöcke mit beweglichen Waben	Bienenstöcke mit unbeweglichen Waben	Bienenstöcke insgesamt
in 1 000 Stück												
Reichsgebiet												
24 999	.	.	2 320	.	.	.	.	.	.	294	2 039	2 333
19 190	4 491	14 699	2 641	.	.	.	.	.	.	368	1 544	1 912
13 590	3 773	9 817	3 092	.	.	.	.	.	.	637	1 397	2 034
9 693	2 686	7 007	3 267	.	.	55 396	.	6 239	2 467	1 152	1 453	2 605
7 907	.	.	3 330	.	.	[3]) 66 905	.	[3]) 6 901	[3]) 2 819	[3]) 1 378	[3]) 1 217	[3]) 2 595
5 521	.	.	3 548	.	.	[4]) 72 838	.	[4]) 6 722	[4]) 2 604	[4]) 1 573	[4]) 1 058	[4]) 2 631
Reichsgebiet Saarland)												
4 988	.	.	3 164	.	.	63 970	.	5 851	2 086	1 393	906	2 299
4 753	1 369	3 384	3 796	549	3 247	64 122	.	5 339	2 043	1 026	525	1 551
4 080	1 148	2 932	3 484	489	2 995	67 800	.	5 495	2 410	.	.	.
3 819	1 082	2 737	3 225	446	2 779	71 350	61 427	5 505	2 563	1 113	526	1 639
3 635	1 031	2 604	2 890	368	2 522	76 003	62 800	5 656	2 850	1 138	486	1 624
3 480	973	2 507	2 625	345	2 280	83 274	66 464	5 564	3 316	1 231	497	1 728
3 504	1 063	2 441	2 581	401	2 180	88 104	69 908	6 246	3 882	1 437	565	2 002
3 499	1 033	2 466	2 516	406	2 110	84 224	67 964	5 685	3 540	1 347	525	1 872
3 405	1 034	2 371	2 503	425	2 078	84 225	68 730	5 790	3 523	1 394	522	1 916
3 387	1 039	2 348	2 588	462	2 126	87 369	63 120	6 143	3 389	1 551	551	2 102
3 483	1 084	2 399	2 494	400	2 094	85 850	57 339	5 839	2 727	1 497	506	2 003
3 923	1 298	2 625	2 442	394	2 048	85 579	55 002	5 460	2 579	1 593	523	2 116
Saarland												
3 928	1 299	2 629	2 501	401	2 100	86 084	55 366	5 473	2 588	1 605	524	2 129
4 341	1 444	2 897	2 634	457	2 177	88 423	52 781	5 889	2 724	1 945	558	2 503
(auf 100 ha Gesamtfläche)												
Reichsgebiet												
46,2	.	.	4,3	.	.	.	.	.	.	0,5	3,8	4,3
35,5	8,3	27,2	4,9	.	.	.	.	.	.	0,7	2,8	3,5
25,1	7,0	18,1	5,7	.	.	.	.	.	.	1,2	2,6	3,8
17,9	5,0	12,9	6,0	.	.	102,4	.	11,5	4,6	2,1	2,7	4,8
14,6	.	.	6,2	.	.	[4]) 123,7	.	[4]) 12,8	[4]) 5,2	[4]) 2,5	[4]) 2,3	[4]) 4,8
10,2	.	.	6,6	.	.	[5]) 134,7	.	[5]) 12,4	[5]) 4,8	[5]) 2,9	[5]) 2,0	[5]) 4,9
Reichsgebiet Saarland)												
10,6	.	.	6,7	.	.	136,5	.	12,5	4,4	3,0	1,9	4,9
10,1	2,9	7,2	8,1	1,2	6,9	136,8	.	11,4	4,4	2,2	1,1	3,3
8,7	2,4	6,3	7,4	1,0	6,4	144,7	.	11,7	5,1	.	.	.
8,1	2,3	5,8	6,9	1,0	5,9	152,2	131,1	11,7	5,5	2,4	1,1	3,5
7,8	2,2	5,6	6,2	0,8	5,4	162,1	134,0	12,1	6,1	2,4	1,1	3,5
7,4	2,1	5,3	5,6	0,7	4,9	177,6	141,8	11,9	7,1	2,6	1,1	3,7
7,5	2,3	5,2	5,5	0,8	4,7	188,0	149,2	13,3	8,3	3,1	1,2	4,3
7,5	2,2	5,3	5,4	0,9	4,5	179,7	145,0	12,1	7,6	2,9	1,1	4,0
7,3	2,2	5,1	5,3	0,9	4,4	179,7	146,6	12,4	7,5	3,0	1,1	4,1
7,2	2,2	5,0	5,5	1,0	4,5	186,4	134,7	13,1	7,3	3,3	1,2	4,5
7,4	2,3	5,1	5,3	0,8	4,5	183,2	122,3	12,5	5,8	3,2	1,1	4,3
8,4	2,8	5,6	5,2	0,8	4,4	182,8	117,5	11,7	5,5	3,4	1,1	4,5
Saarland												
8,4	2,8	5,6	5,3	0,8	4,5	183,1	117,8	11,6	5,5	3,4	1,1	4,5
9,2	3,1	6,1	5,6	1,0	4,6	187,8	112,1	12,5	5,8	4,1	1,2	5,3

nicht erhoben.

Betriebe mit mehr als 0,5 ha Betriebsfläche

(für das Saarland 1935)

des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Betriebsfläche [1])	Betriebe mit Schweinehaltung: Zahl der Betriebe	Betriebe mit Schweinehaltung: Zahl der Schweine	Von den Betrieben hielten ..... über 3 Monate alte Schweine insgesamt: 1 bis 2	3 bis 10	11 und mehr	Betriebe mit Schafhaltung: Zahl der Betriebe	Betriebe mit Schafhaltung: Zahl der Schafe	Zahl der Betriebe mit Ziegenhaltung	Betriebe mit Hühnerhaltung: Zahl der Betriebe	Betriebe mit Hühnerhaltung: Zahl der Hennen	Von den Betrieben hielten .... Hennen insgesamt: 1 bis 50	51 bis 100	101 und mehr	Zahl der Betriebe mit Gänsehaltung
0,51 bis unter 2 ha	574 783	1 438 777	289 068	81 618	1 395	19 220	99 855	368 007	661 198	7 217 566	651 282	2 903	2 217	140 223
2 » » 5 »	660 787	2 446 803	300 250	181 771	3 830	21 531	155 612	133 059	727 537	10 130 161	718 304	4 503	1 793	180 525
5 » » 20 »	996 106	7 486 469	282 604	542 536	54 470	67 539	562 224	120 849	1 034 400	22 766 825	1 000 567	26 625	4 858	378 934
20 » » 100 »	303 021	5 197 335	31 629	163 658	94 104	51 571	868 159	22 858	309 017	12 473 500	250 266	48 471	9 740	143 470
100 ha u. darüber	22 321	1 606 344	735	3 975	17 153	8 548	2 233 400	1 718	22 231	1 742 778	10 551	7 995	3 655	11 020
Zusammen	**2 557 018**	**18 175 728**	**904 284**	**973 558**	**170 952**	**168 409**	**3 919 250**	**646 491**	**2 754 383**	**54 330 830**	**2 630 970**	**90497**	**22 260**	**854 172**
Viehhaltung in den Kleinbetrieben [2])	1 211 645	2 405 914	.	.	.	60 795	.	736 438	1 819 583	16 568 033	.	.	.	.

4. Entwicklung des Schweinebestandes nach Wirtschaftsgebieten[1]) 1930 bis 1936

Zeitpunkt der Zählung	Gesamtbestand an Schweinen in 1000 Stück																
	Ostpreußen		Schlesien		Nordostdeutschld.		Mitteldeutschld.		Nordwestdeutschld.		Westdeutschld.		Südwestdeutschld.		Südostdeutschld.		Deutsches Reich[2])
	im ganzen	vH	im ganzen	vH	im ganzen	vH	im ganzen	vH	im ganzen	vH	im ganzen	vH	im ganzen	vH	im ganzen	vH	im ganzen
März 1930	1 144	6,1	1 282	6,9	2 993	16,1	3 435	18,4	5 475	29,4	1 182	6,3	1 305	7,0	1 833	9,8	18 649
» 1931	1 399	6,4	1 548	7,1	3 653	16,8	4 233	19,4	5 765	26,5	1 483	6,8	1 553	7,1	2 156	9,9	21 790
» 1932	1 270	6,1	1 545	7,5	3 722	18,0	4 309	20,9	5 051	24,5	1 393	6,8	1 363	6,6	1 980	9,6	20 633
» 1933	1 242	6,1	1 574	7,8	3 727	18,4	4 125	20,4	4 813	23,8	1 332	6,6	1 430	7,1	1 995	9,8	20 238
» 1934	1 327	6,0	1 693	7,7	4 063	18,5	4 453	20,2	5 404	24,6	1 462	6,6	1 496	6,8	2 112	9,6	22 010
» 1935	1 391	6,9	1 542	7,6	3 705	18,3	3 960	19,6	4 606	22,8	1 404	7,0	1 515	7,5	2 091	10,3	20 214
» 1936	1 517	7,2	1 595	7,5	3 868	18,3	4 139	19,6	5 008	23,7	1 438	6,8	1 537	7,3	2 038	9,6	21 140
Juni 1930	1 257	6,3	1 407	7,1	3 120	15,8	3 627	18,3	5 648	28,5	1 349	6,8	1 418	7,2	1 979	10,0	19 805
» 1931	1 449	6,4	1 575	7,0	3 719	16,5	4 423	19,6	6 005	26,7	1 605	7,1	1 562	7,0	2 191	9,7	22 529
» 1932	1 317	6,2	1 558	7,3	3 724	17,5	4 391	20,6	5 485	25,8	1 494	7,0	1 349	6,3	1 971	9,3	21 289
» 1933	1 295	6,1	1 635	7,7	3 757	17,8	4 257	20,1	5 192	24,5	1 482	7,0	1 491	7,0	2 065	9,8	21 174
» 1934	1 360	6,1	1 654	7,4	4 056	18,1	4 601	20,6	5 408	24,2	1 639	7,3	1 511	6,7	2 139	9,6	22 368
» 1935	1 381	6,9	1 531	7,7	3 553	17,7	3 934	19,6	4 578	22,9	1 485	7,4	1 499	7,5	2 072	10,3	20 033
» 1936	1 564	7,0	1 665	7,5	3 972	17,9	4 342	19,6	5 368	24,2	1 618	7,3	1 561	7,0	2 120	9,5	22 210
September 1930	1 523	6,5	1 589	6,8	3 684	15,7	4 301	18,4	6 692	28,6	1 600	6,8	1 719	7,3	2 315	9,9	23 423
» 1931	1 665	6,6	1 702	6,7	4 238	16,7	4 938	19,5	6 792	26,8	1 831	7,2	1 762	7,0	2 420	9,5	25 348
» 1932	1 500	6,2	1 682	7,0	4 182	17,3	4 848	20,0	6 374	26,4	1 738	7,2	1 598	6,6	2 254	9,3	24 176
» 1934[3])	1 585	6,3	1 745	7,0	4 418	17,6	5 021	20,0	6 179	24,7	1 895	7,6	1 750	7,0	2 454	9,8	25 047
» 1935	1 625	7,2	1 630	7,2	3 913	17,2	4 340	19,1	5 593	24,6	1 677	7,4	1 651	7,3	2 259	10,0	22 688
» 1936	1 821	7,0	1 883	7,3	4 576	17,7	4 972	19,2	6 432	24,8	1 918	7,4	1 839	7,1	2 454	9,5	25 895
Dezember 1930	1 509	6,4	1 614	6,9	3 878	16,6	4 530	19,3	6 244	26,6	1 630	7,0	1 686	7,2	2 351	10,0	23 442
» 1931	1 520	6,4	1 652	6,9	4 187	17,6	4 877	20,5	5 942	24,9	1 668	7,0	1 610	6,8	2 352	9,9	23 808
» 1932	1 409	6,2	1 660	7,3	4 108	18,0	4 629	20,3	5 586	24,4	1 588	6,9	1 587	6,9	2 292	10,0	22 859
» 1933	1 463	6,1	1 786	7,5	4 333	18,1	4 803	20,1	5 799	24,3	1 655	6,9	1 674	7,0	2 377	10,0	23 890
» 1934	1 508	6,5	1 660	7,2	4 223	18,2	4 640	20,0	5 361	23,1	1 670	7,2	1 680	7,3	2 428	10,5	23 170
» 1935	1 626	7,2	1 654	7,3	4 060	17,9	4 412	19,4	5 394	23,7	1 619	7,1	1 675	7,4	2 285	10,0	22 725
» 1936	1 765	6,9	1 934	7,5	4 698	18,2	5 193	20,1	5 911	22,9	1 903	7,4	1 859	7,2	2 518	9,8	25 781

[1]) Ostpreußen: Prov. Ostpreußen. — Schlesien: Prov. Niederschlesien, Prov. Oberschlesien. — Nordostdeutschland: Prov. Brandenburg mit Berlin, Prov. Pommern, Prov. Grenzmark Posen-Westpreußen, Mecklenburg. — Mitteldeutschland: Prov. Sachsen, Reg.-Bez. Hildesheim, Reg.-Bez. Kassel, Land Sachsen, Thüringen, Prov. Oberhessen, Braunschweig, Anhalt. — Nordwestdeutschland: Prov. Schleswig-Holstein, Prov. Hannover ohne Reg.-Bez. Hildesheim, Prov. Westfalen ohne Reg.-Bez. Arnsberg, Hamburg, Landesteile Oldenburg und Lübeck, Bremen, Land Lübeck, Lippe, Schaumburg-Lippe. — Westdeutschland: Rheinprovinz, Reg.-Bez. Arnsberg und Wiesbaden, Landesteil Birkenfeld. — Südwestdeutschland: Hohenzollerische Lande, Rheinpfalz, Württemberg, Baden, Hessen ohne Prov. Oberhessen. — Südostdeutschland: Bayern ohne Rheinpfalz. — [2]) Ohne Saarland. — [3]) Anfang September 1933 hat keine Zwischenzählung stattgefunden.

5. Bestände an Edelpelztieren in den Edelpelztierhaltungen zu Anfang Februar 1937

Länder und Landesteile	Betriebe mit Edelpelztieren	An Edelpelztieren wurden gehalten														
		Silberfüchse	Rotfüchse	Kreuzfüchse	Blaufüchse	Steinmarder	Edel- od. Baummarder	Nerze	Iltisse	Marderhunde	Waschbären	Sumpfbiber (Nutria)	Karakulschafe insgesamt	davon Vollblut-Karakuls	davon Kreuzungs- und Landkarakuls	Sonstige Edelpelztiere[1])
Prov. Ostpreußen	62	813	6	3	8	—	—	365	1	—	15	129	41	6	35	16
Stadt Berlin	104	61	8	4	—	2	2	704	3	—	99	818	1	—	1	5
Prov. Brandenburg	99	1 164	2	29	2	—	10	5 603	—	1 216	69	1 013	462	107	355	17
» Pommern	46	335	2	—	2	—	2	394	—	—	15	196	213	2	211	—
» Grenzmark Posen-Westpreußen	12	2 840	1	13	39	—	—	11	—	—	19	31	106	1	105	17
» Niederschlesien	128	638	6	—	—	2	10	231	5	2	92	707	415	260	155	13
» Oberschlesien	10	11	1	—	—	—	—	—	—	—	6	286	9	—	9	7
» Sachsen	75	299	11	12	34	—	—	53	2	—	88	220	897	350	547	—
» Schleswig-Holstein	64	1 490	—	—	—	—	2	131	6	4	2	113	—	—	—	—
» Hannover	147	1 880	30	26	8	31	3	114	—	10	58	546	339	3	336	—
» Westfalen	38	631	6	3	—	2	—	23	4	—	21	440	11	—	11	—
» Hessen-Nassau	46	271	4	7	3	7	1	16	—	6	24	157	—	—	—	—
Rheinprovinz	76	907	91	1	—	3	5	37	4	4	31	562	1	1	—	15
Hohenzollerische Lande	2	115	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	909	11 455	168	100	96	47	35	7 682	25	1 242	539	5 218	2 495	730	1 765	90
Bayern	201	2 935	46	32	8	12	12	146	2	80	65	1 122	355	292	63	16
Sachsen	94	458	12	1	124	4	4	624	29	—	82	358	154	90	64	2
Württemberg	55	501	1	2	—	2	2	88	1	2	113	116	38	—	38	1
Baden	41	904	—	1	20	—	3	—	—	9	174	199	—	—	—	16
Thüringen	16	564	2	7	1	—	2	10	3	2	8	40	16	—	16	—
Hessen	17	91	4	—	1	—	—	15	1	—	23	58	108	—	108	—
Hamburg	4	16	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg	27	2 429	—	—	126	—	—	6 003	—	450	30	77	421	29	392	—
Oldenburg	15	342	—	—	—	—	—	—	—	—	24	5	—	—	—	—
Braunschweig	21	109	5	10	—	2	2	—	—	6	53	69	527	39	488	6
Bremen	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—
Anhalt	16	6	4	—	—	—	—	12	—	—	6	57	—	—	—	—
Lippe	9	30	—	—	—	—	—	—	—	—	39	11	—	—	—	—
Lübeck	1	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	2	8	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	—	—	—	—
Deutsches Reich	**1 434**	**19 863**	**243**	**153**	**376**	**67**	**60**	**14 588**	**61**	**1 791**	**1 171**	**7 337**	**4 114**	**1 180**	**2 934**	**131**
Dagegen 1934	2 012	11 129	43	111	390	140	122	6 239	238	437	1 583	13 367	[2])2632	680	[2])1 952	185
» 1931[3])	1 074	8 593	.	.	306	126	52	7 019	315	.	932	1 926	[2])1508	.	.	318

[1]) Darunter 1937: 4 Virginische Iltisse (Fisher), 26 Skunks, 74 Biber, 23 Chinchilla, 3 Fischottern und 1 sibirischer Wolf; 1934: 28 Skunks, 116 Biber, 7 Fischottern, 25 amerikanische Dachse (Silberdachse), 2 sibirische Dachse, 1 Weißfuchs, 1 amerikanisches Opossum, 2 ungarische Steppenhunde, 1 sibirischer Wolf und 2 Bisamratten; 1931: 90 Skunks, 70 Biber, 94 amerikanische Dachse (Silberdachse), 50 amerikanische Opossum, 6 Weißfüchse, 4 Viscachas und 4 sibirische Steppenmurmeltiere (Bobak). — [2]) Bei den Karakulschafen waren 1931 die Kreuzungsmuttertiere in der 1. bis 3. Generation, 1934 die Kreuzungstiere der 1. bis 5. Generation inbegriffen. — [3]) Im Jahre 1931 konnten in den preußischen Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) die Edelpelztiere nicht restlos ermittelt werden. — 1931 und 1934 ohne Saarland.

6. Rassenzugehörigkeit der zur Zucht zugelassenen Hengste u. Zahl der Stutenbedeckungen
im Deutschen Reich im Jahre 1936

Länder und Landesteile	Bestand der zur Zucht zugelassenen Hengste[1]) davon[2]) Kaltblut	Bestand … davon[2]) Warmblut	Bestand … im ganzen	Von Kaltbluthengsten[1]) in staatlichem Besitz	Von Kaltbluthengsten[1]) in genossenschaftl. Besitz	Von Kaltbluthengsten[1]) in privatem Besitz	Von Kaltbluthengsten[1]) im ganzen	Von Warmbluthengsten[1]) in staatlichem Besitz	Von Warmbluthengsten[1]) in genossenschaftl. Besitz	Von Warmbluthengsten[1]) in privatem Besitz	Von Warmbluthengsten[1]) im ganzen	Von Vollbluthengsten[1])	Gesamtzahl der gedeckten Stuten
				gedeckte Stuten[3])									
Prov. Ostpreußen	785	482	1 284	9 450	11 527	35 535	56 512	[4])31 386	—	1 231	32 617	499	89 628
» Brandenbg. m. Berlin	[8]) 153	196	[8]) 352	—	6 170	3 325	9 495	[5])10 217	385	1 895	12 497	41	22 033
» Pommern	129	233	367	—	1 336	4 203	5 539	12 331	470	2 160	14 961	131	20 631
» Grenzm. Pos.-Westpr.	23	60	84	368	171	869	1 408	2 488	373	758	3 619	21	5 048
» Niederschlesien	[8]) 142	185	[8]) 328	3 099	1 000	5 395	9 494	7 025	1 399	5 091	13 515	62	23 071
» Oberschlesien	132	109	241	4 635	1 072	4 292	9 999	7 477	—	438	7 915	17	17 931
» Sachsen	283	26	311	11 030	4 531	1 839	17 400	1 300	25	397	1 722	43	19 165
» Schleswig-Holstein	200	191	392	—	8 161	8 803	16 964	13 529	—	3 591	17 120	176	34 260
» Hannover	102	398	525	2 636	909	4 015	7 560	27 490	1 475	8 467	37 432	1 398	46 390
» Westfalen	461	145	623	11 602	2 761	18 796	33 159	5 526	222	2 752	8 500	370	42 029
» Hessen-Nassau	127	37	165	7 467	208	360	8 035	2 045	—	124	2 169	—	10 204
Rheinprovinz	411	7	418	7 113	6 249	11 870	25 232	45	—	431	476	—	25 708
Hohenzoller. Lande	13	—	13	—	—	925	925	—	—	—	—	—	925
Preußen	[8])2 961	2 069	5 103	57 400	44 095	100 227	201 722	120 859	4 349	27 335	152 543	2 758	357 023
Bayern	580	92	701	11 759	3 532	23 455	38 746	4 508	178	416	5 102	247	44 095
Sachsen	115	99	215	2 916	28	1 801	4 745	4 318	196	1 216	5 730	5	10 480
Württemberg	84	133	224	950	156	3 541	4 647	4 760	—	—	4 760	23	9 430
Baden	67	59	126	26	643	2 905	3 574	713	1 468	664	2 845	—	6 419
Thüringen	54	30	84	—	2 007	902	2 909	—	590	500	1 090	—	3 999
Hessen	47	28	77	3 524	—	552	4 076	2 123	—	125	2 248	19	6 343
Hamburg	—	7	9	—	—	—	—	297	—	156	453	14	467
Mecklenburg	192	196	390	—	270	5 835	6 105	6 947	—	2 493	9 440	14	15 559
Oldenburg	7	110	117	—	303	236	539	—	2 832	10 820	13 652	—	14 191
Braunschweig	[8]) 55	13	[8]) 72	2 015	—	221	2 236	842	—	—	842	56	3 134
Bremen	—	1	1	—	—	—	—	—	144	—	144	—	144
Anhalt	22	1	23	—	603	119	722	—	—	90	90	—	812
Lippe	9	4	13	[6]) 203	245	80	528	[7]) 231	41	—	272	—	800
Lübeck	10	1	11	—	—	531	531	—	—	35	35	—	566
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	14	—	14	715	98	—	813	118	—	—	118	—	931
Deutsches Reich[6])	**[8])4 217**	**2 843**	**[8])7 180**	**79 508**	**51 980**	**140 405**	**271 893**	**145 716**	**9 798**	**43 850**	**199 364**	**3 136**	**474 393**
Dagegen 1935	3 949	2 649	6 722	72 708	[8])50 482	126 474	[8])249 664	134 870	9 785	[8])36 279	[8])180 934	[8])2 774	[8])433 372

[1]) Staatliche und angekörte Hengste nach dem Stande von Anfang Mai 1936. — [2]) Der Rest entfällt auf Vollblut. — [3]) Während des Jahres mehrmals zugeführte Stuten sind nur einmal berücksichtigt. — [4]) Darunter 243 Stuten, die staatlichen Leihhengsten zugeführt wurden. — [5]) Darunter 879 Stuten, die staatlichen Leihhengsten zugeführt wurden. — [6]) Darunter 167 Stuten, die staatlichen Leihhengsten zugeführt wurden. — [7]) Darunter 117 Stuten, die staatlichen Leihhengsten zugeführt wurden. — [8]) Berichtigte Angaben.

7. Bestand und Rassenzugehörigkeit der Deckhengste[1]) im Deutschen Reich
zu Anfang Mai 1937

Länder und Landesteile	Hengste mit Deckerlaubnis für die Zuchtklasse A (A 1)[2]): A (A 1) Hengste zusammen	davon[3]) Kaltbluthengste in staatlichem Besitz	Kaltbluthengste in genossenschaftl. Besitz	Kaltbluthengste in privatem Besitz	Warmbluthengste in staatlichem Besitz	Warmbluthengste in genossenschaftl. Besitz	Warmbluthengste in privatem Besitz	Vollbluthengste engl. u. arabisches Vollblut	Vollbluthengste Travervollblut	Hengste mit Deckerlaubnis für die Zuchtklasse B (B 1): B (B 1) Hengste zusammen	davon[4]) Kaltbluthengste	Warmbluthengste	Vollbluthengste	Zahl der Deckhengste im ganzen A (A 1) + B (B 1)
Prov. Ostpreußen	1 411	138	148	555	502	—	52	10	—	399	366	28	3	1 810
» Brandenbg. m. Berlin	408	—	95	59	163	8	56	11	12	158	123	32	2	566
» Pommern	378	—	30	81	[5]) 189	13	60	3	—	294	222	61	4	672
» Grenzm. Pos.-Westpr.	93	6	2	15	40	9	20	—	1	18	14	4	—	111
» Niederschlesien	363	46	19	97	101	21	76	3	—	131	90	37	4	494
» Oberschlesien	254	77	12	45	111	—	7	2	—	33	15	18	—	287
» Sachsen	281	175	72	5	20	—	5	3	—	30	26	3	1	311
» Schleswig-Holstein	434	—	110	109	160	—	46	4	—	71	54	12	1	505
» Hannover	556	34	13	64	327	10	78	26	4	23	23	—	—	579
» Westfalen	647	172	43	260	90	6	55	7	10	1	1	—	—	648
» Hessen-Nassau	171	117	2	16	33	1	1	1	—	10	8	2	—	181
Rheinprovinz	414	112	102	172	2	—	5	10	7	17	12	—	3	431
Hohenzollerische Lande	9	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Preußen	5 419	877	648	1 487	1 738	68	461	80	34	1 185	954	197	18	6 604
Bayern	722	196	60	348	80	1	6	1	24	8	4	—	—	730
Sachsen	223	43	1	83	70	3	22	—	1	7	6	1	—	230
Württemberg	216	20	4	61	128	—	—	3	—	2	1	1	—	218
Baden	116	1	15	52	17	21	10	—	—	1	—	1	—	117
Hamburg	16	—	—	—	11	—	—	—	5	6	—	1	—	22
Thüringen	81	—	40	18	—	16	7	—	—	—	—	—	—	81
Hessen	92	55	—	6	28	1	1	1	—	3	3	—	—	95
Mecklenburg	391	—	9	151	120	—	90	5	—	218	125	83	9	609
Oldenburg	110	—	—	—	—	16	94	—	—	—	—	—	—	110
Braunschweig	71	38	—	13	16	—	1	2	—	4	4	—	—	75
Bremen	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2
Anhalt	17	—	16	—	—	—	1	—	—	7	7	—	—	24
Lippe	14	[6]) 2	5	3	[7]) 1	3	—	—	—	—	—	—	—	14
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	12	9	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
Deutsches Reich	**7 502**	**1 241**	**799**	**2 224**	**2 209**	**130**	**693**	**93**	**64**	**1 441**	**1 104**	**284**	**27**	**8 943**
Dagegen 1936	[8]) 7 180	1 180	[8]) 763	[8])2 274	[8])2 064	[8]) 134	645	[8]) 76	44	—	—	—	—	—

[1]) Die Hengstzählung zu Anfang Mai 1937 ist nach Inkrafttreten der Bestimmungen des Tierzuchtgesetzes am 1. September 1936 auch auf die Hengste mit Deckerlaubnis für die Zuchtklasse B (B 1) ausgedehnt worden, die lediglich zum Decken betriebseigener Stuten zugelassen sind. — [2]) Staatliche und angekörte Hengste. — [3]) Außerdem 49 Ponyhengste der Zuchtklasse A (A 1). — [4]) Außerdem 12 Trabervollbluthengste und 14 Ponyhengste der Zuchtklasse B (B 1). — [5]) Darunter 5 Leihhengste aus dem preußischen Landgestüt Labes. — [6]) 2 Leihhengste aus dem preußischen Landgestüt Warendorf i. W. — [7]) 1 Leihhengst aus dem preußischen Landgestüt Warendorf i. W. — [8]) Berichtigte Angaben.

8. Die Verbreitung der Viehrassen im Deutschen Reiche nach

(Band 490, I der Statistik

Länder und Landesteile	Rinder									
	Gesamtbestand an Rindvieh	Höhenvieh								
		Höhenfleckvieh und Landvieh im Höhenfleckviehgepräge	Vorder- und Hinterwälder	Graubraunes Höhenvieh [1])	Pinzgauer	Einfarbige gelbe Höhenschläge [2])	davon Gelbes Frankenvieh	Mitteldeutsches Rotvieh [3])	davon Bayerisches Rotvieh	davon Schlesisches Rotvieh
Prov. Ostpreußen	1 293 803	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Berlin	23 207	—	—	—	—	—	—	48	35	6
Prov. Brandenburg	930 416	8 530	14	770	45	593	239	2 310	858	866
» Pommern	939 989	127	2	116	7	135	59	336	240	21
» Grenzm.Pos.-Westpr.	170 156	130	4	114	—	114	2	234	21	117
» Niederschlesien	1 050 600	2 429	20	978	131	1 487	432	93 249	369	59 239
» Oberschlesien	411 401	1 022	10	635	25	342	77	77 477	73	45 508
» Sachsen	805 616	94 825	189	1 306	476	13 082	9 247	31 505	3 701	20
» Schleswig-Holstein	987 884	2	—	9	2	3	2	12	1	3
» Hannover	1 660 820	2 783	13	247	43	5 770	4 984	14 922	792	11
» Westfalen	868 939	338	3	122	2	433	84	32 162	37	14
» Hessen-Nassau	651 236	237 712	4	504	43	104 167	18 731	95 503	309	107
Rheinprovinz	1 011 294	30 616	15	159	21	328 322	871	6 606	128	8
Hohenzollerische Lande	45 110	43 311	—	1 532	—	5	—	17	—	—
Preußen	10 850 471	421 825	274	6 492	795	454 453	34 728	354 381	6 564	105 920
Bayern	3 752 800	2 638 570	—	426 938	75 520	522 518	448 575	11 753	11 753	—
Sachsen	705 404	111 248	—	274	—	142	142	1 313	207	284
Württemberg	1 037 077	838 842	1 402	152 374	60	14 833	1 589	847	420	6
Baden	621 966	500 541	77 537	5 031	—	4 845	2 795	4 795	633	—
Thüringen	420 235	269 601	—	240	33	53 575	49 004	3 318	238	—
Hessen	298 222	184 254	71	339	23	5 495	327	25 797	101	26
Hamburg	11 752	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg	479 972	82	—	32	5	13	12	67	3	1
Oldenburg	405 853	8 379	—	3	—	6 244	19	219	—	—
Braunschweig	120 361	331	—	45	3	404	316	4 585	828	1
Bremen	16 423	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	64 787	467	—	44	114	448	361	2 386	544	1
Lippe	41 280	28	3	15	2	—	—	77	8	4
Lübeck	10 275	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	14 209	6	—	2	—	—	—	22	—	—
Saarland	63 410	43 731	2	11	6	7 449	9	35	19	—
Deutsches Reich	**18 914 497**	**5 017 906**	**79 289**	**591 840**	**76 561**	**1 070 419**	**537 877**	**409 595**	**21 318**	**106 243**
vH des Gesamtbestandes	*100*	*26,5*	*0,4*	*3,1*	*0,4*	*5,7*	*2,8*	*2,2*	*0,1*	*0,6*

Länder und Landesteile	Schweinerassen									Gesamtbestand an Ziegen
	Gesamtbestand an Schweinen	Deutsches veredeltes Landschwein	Deutsches weißes Edelschwein	Cornwalls	Berkshirs	Schwäbisch-hällisch. Schwein	Deutsches Weideschwein [5])	Angler Sattelschwein	Sonstige Schweine ohne besondere Rassenmerkmale	
Prov. Ostpreußen	1 625 157	49 089	1 543 823	208	655	99	205	3	31 075	34 549
Stadt Berlin	27 864	21 157	5 815	43	19	—	89	—	741	6 006
Prov. Brandenburg	1 411 473	1 029 124	246 298	3 155	3 238	1 045	4 244	299	124 070	155 778
» Pommern	1 623 674	796 818	663 683	2 298	3 897	164	4 388	14	152 412	58 281
» Grenzm.Pos.-Westpr.	258 012	148 526	87 390	1 423	312	57	983	23	19 298	27 833
» Niederschlesien	1 065 722	436 021	516 108	2 762	1 888	337	1 138	25	107 443	149 690
» Oberschlesien	587 634	300 261	185 510	938	539	151	603	14	99 618	118 186
» Sachsen	1 602 381	1 070 721	373 051	7 307	11 152	3 202	5 833	451	130 664	205 704
» Schleswig-Holstein	831 356	481 732	122 195	78	3 895	277	786	76 154	146 239	15 497
» Hannover	2 899 123	2 598 251	159 065	1 597	5 709	1 276	16 224	1 107	115 894	174 194
» Westfalen	1 599 963	1 507 846	23 810	334	779	30	162	26	66 976	136 784
» Hessen-Nassau	818 789	764 580	35 749	691	1 105	334	505	36	15 789	172 594
Rheinprovinz	1 013 311	944 758	49 538	144	1 648	19	210	10	16 984	150 112
Hohenzollerische Lande	34 733	32 938	—	2	13	1 768	—	—	12	5 280
Preußen	15 399 192	10 181 822	4 012 035	20 980	34 849	8 759	35 370	78 162	1 027 215	1 410 488
Bayern	2 450 469	2 423 351	2 353	15 099	1 006	8 660	—	—	—	315 608
Sachsen	811 080	575 375	96 118	4 030	5 767	3 604	—	—	126 186	127 429
Württemberg	696 763	406 636	8 365	168	363	272 901	—	—	8 330	81 464
Baden	562 953	500 422	26 060	—	—	11 863	—	—	24 608	115 993
Thüringen	583 531	459 788	62 613	3 495	2 841	4 746	456	5	49 587	153 860
Hessen	374 676	303 570	64 158	83	96	597	146	27	5 999	92 958
Hamburg	16 057	15 570	475	2	10	—	—	—	—	4 322
Mecklenburg	736 631	492 599	63 669	2 413	2 620	1 972	8 059	1 103	164 196	14 677
Oldenburg	506 385	428 998	61 288	35	978	32	51	860	14 143	18 967
Braunschweig	219 354	172 027	18 971	352	1 583	166	4 273	77	21 905	41 375
Bremen	13 729	13 405	202	—	3	—	—	—	119	1 824
Anhalt	108 158	62 182	25 226	191	621	522	2 304	19	17 093	18 449
Lippe	135 444	129 642	2 257	22	209	76	1 504	23	1 711	28 082
Lübeck	13 070	6 666	1 183	1	61	—	—	114	5 045	1 002
Schaumburg-Lippe	54 184	50 712	2 160	31	389	—	—	—	892	7 595
Saarland	101 390	99 190	536	8	13	603	—	—	1 040	59 006
Deutsches Reich	**22 783 066**	**16 321 955**	**4 447 669**	**46 910**	**51 409**	**314 501**	**52 163**	**80 390**	**1 468 069**	**2 493 099**
vH des Gesamtbestandes	*100*	*71,6*	*19,5*	*0,2*	*0,2*	*1,4*	*0,2*	*0,4*	*6,5*	*100*

Vermerk: Die verhältnismäßig geringen Unterschiede in der Zahl der Rinder, Schweine, Ziegen und Schafe gegenüber dem eingetretenen Veränderungen im Tierbestand zurückzuführen. — [1]) Darunter: Graubraunes Gebirgsvieh, Murnau-Werdenfelser und gepräge. — [3]) Außerdem: Vogelsberger, Vogtländer, Harzer, Waldecker, Westfälisches Rotvieh, Odenwälder und Landvieh im Rotvieh- (281 719 Tiere = 11,3 v. H.) entfällt auf »Sonstige Ziegen ohne besondere Rassenmerkmale«.

der Rassenerhebung von Ende Januar 1936 (Endgültige Ergebnisse)
des Deutschen Reichs)

rassen

Rot- und Braunblässen [4])	Glatzer Gebirgsvieh	Landvieh ohne bestimmtes Gepräge, aber im Typ der Höhenrinder	Höhenvieh insgesamt	Niederungsvieh: Schwarzbuntes Niederungsvieh	Rotbuntes Niederungsvieh	Rote Ostfriesen	Angler	Landvieh ohne bestimmtes Gepräge, aber im Typ des Niederungsviehes	Niederungsvieh insgesamt	Shorthornrinder
—	—	—	—	1 286 132	6 671	1	162	431	1 293 397	406
—	—	21	69	22 456	324	47	1	308	23 136	2
21	7	4 668	16 958	761 630	16 049	1 237	666	133 847	913 429	29
9	8	354	1 094	869 778	13 520	1 420	121	54 024	938 863	32
—	—	304	900	117 718	1 704	92	143	49 595	169 252	4
91	19 875	36 268	154 528	567 609	177 684	8 250	192	142 322	896 057	15
48	53	13 670	93 282	164 444	104 641	3 319	40	45 634	318 078	41
103	33	4 960	146 479	637 444	6 104	946	223	14 390	659 107	30
—	—	3	31	347 802	350 185	355	81 456	22 317	802 115	185 738
23	16	575	24 392	1 556 634	47 110	1 251	332	31 052	1 636 379	49
743	—	1 389	35 192	459 582	350 522	364	21	23 256	833 745	2
10 154	2	9 155	457 244	128 191	47 367	953	66	17 381	193 958	34
4 138	—	25 358	395 235	486 139	113 188	727	61	15 933	616 048	11
—	—	17	44 882	193	25	—	—	10	228	—
15 330	19 994	96 742	1 370 286	7 405 752	1 235 094	18 962	83 484	550 500	9 293 792	186 393
20 598	—	—	3 695 897	46 457	4 194	483	276	3 963	55 373	1 530
—	—	3 687	116 664	560 077	7 696	657	724	19 547	588 701	39
131	22	12 570	1 021 081	11 610	1 992	241	102	2 048	15 993	3
246	—	5 405	598 400	15 761	5 351	278	208	1 968	23 566	—
61	—	4 942	331 770	77 695	2 111	130	986	7 540	88 462	3
165	20	12 088	228 252	47 337	14 347	315	87	7 884	69 970	—
—	—	—	1	10 858	735	5	29	114	11 741	10
15	—	97	311	423 145	24 344	3 269	414	28 164	479 336	325
1	8	2 694	17 548	359 138	25 822	131	291	2 775	388 157	148
3	3	304	5 678	107 014	1 507	135	31	5 994	114 681	2
—	—	2	2	16 291	94	2	—	34	16 421	—
12	3	138	3 612	60 394	457	26	4	294	61 175	—
5	—	264	394	34 394	1 152	27	2	5 311	40 886	—
—	—	—	—	9 333	574	31	14	323	10 275	—
—	1	3	34	11 338	342	—	—	2 495	14 175	—
12	3	3 320	54 569	5 726	369	66	15	2 645	8 821	20
36 579	**20 054**	**142 256**	**7 444 499**	**9 202 320**	**1 326 181**	**24 758**	**86 667**	**641 599**	**11 281 525**	**188 473**
0,2	*0,1*	*0,8*	*39,4*	*48,6*	*7,0*	*0,1*	*0,5*	*3,4*	*59,6*	*1,0*

Ziegenrassen: darunter [6]): Weiße deutsche Edelziegen	Bunte deutsche Edelziegen (rehfarb.)	Thüringerwald-Ziegen	Schafrassen: Gesamtbestand an Schafen	Merinoschafe (Merinos und Merinofleischschafe)	Fleischschafe: Deutsche schwarzköpfige	Fleischschafe: Deutsche weißköpfige	Deutsche veredelte Landschafe (Württemberger)	Ostfriesische Milch- u. Wilstermarschschafe	Leineschafe	Rhönschafe	Hochgebirgsschafe (Bergschafe)	Heidschnukken	Skudden	Karakuls u. deren Kreuzungen
21 756	5 118	13	183 832	69 214	84 742	22 338	3 047	336	91	44	—	90	3 648	282
4 588	475	34	2 757	1 148	102	692	173	465	19	9	—	102	—	47
110 608	13 108	721	327 449	305 770	6 378	3 729	6 659	2 469	715	60	—	1 009	91	569
7 486	39 664	237	474 780	385 101	8 742	8 057	3 975	924	213	746	—	413	66 436	173
17 936	4 449	108	53 807	44 334	3 332	1 676	3 266	428	142	—	—	450	—	179
98 793	19 229	403	148 314	127 538	9 503	4 029	4 515	1 553	—	—	—	611	2	563
65 818	13 331	334	19 115	15 006	1 420	403	1 945	237	—	—	—	53	—	51
168 524	12 477	14 725	563 105	489 001	17 348	14 864	24 960	701	12 576	654	40	632	5	2 324
11 260	1 892	90	134 278	1 612	17 536	110 850	578	2 897	9	2	—	743	3	48
90 697	76 477	512	269 920	50 175	43 204	19 173	4 563	25 763	57 121	355	—	68 940	9	617
119 551	12 248	173	94 631	708	78 900	3 979	832	9 153	219	—	—	645	5	190
153 655	7 441	119	137 890	1 322	84 563	5 998	40 921	257	232	4 393	—	91	—	113
142 013	3 159	79	94 144	610	64 914	5 403	4 707	17 613	389	155	—	340	—	13
2 285	2 849	14	5 365	—	1	2	5 359	3	—	—	—	—	—	—
1 014 970	211 917	17 562	2 509 387	1 491 539	420 685	201 193	105 500	62 799	71 726	6 418	40	74 119	70 199	5 169
96 527	168 729	5 778	456 237	400	6 581	1 914	422 745	2 518	47	4 450	16 713	367	—	502
65 530	32 499	—	86 218	61 548	4 714	—	6 823	11 737	—	336	—	624	6	430
8 649	70 536	147	181 748	1 412	323	—	179 705	220	—	—	—	65	—	23
87 755	25 058	—	65 350	254	466	2 791	60 475	461	9	10	—	81	—	803
99 027	4 286	33 243	136 909	71 293	785	—	49 320	568	—	14 597	—	133	—	213
86 585	101	28	49 666	638	12 107	140	35 164	359	3	1 170	—	72	1	12
4 108	214	—	1 845	18	341	808	28	632	1	—	—	17	—	—
9 893	1 247	83	257 380	243 484	5 153	3 653	2 698	1 195	127	81	—	325	7	657
16 807	585	15	22 738	174	914	7 112	1 060	4 046	—	139	—	9 277	—	16
12 064	27 236	161	78 997	64 234	4 884	1 433	736	116	5 446	211	—	130	6	1 801
1 667	—	4	346	65	24	54	8	154	—	—	—	41	—	—
15 975	1 026	26	59 755	57 991	738	123	718	59	—	—	—	48	—	78
23 622	2 111	31	4 834	511	3 599	375	20	128	3	—	—	198	—	—
831	23	—	838	—	68	665	1	49	2	—	—	—	—	53
5 858	1 272	21	423	9	370	20	—	22	2	—	—	—	—	—
57 330	237	6	4 893	5	407	60	3 695	707	9	4	—	5	—	1
1 607 198	**547 077**	**57 105**	**3 917 564**	**1 993 575**	**462 159**	**220 341**	**868 696**	**85 770**	**77 375**	**27 416**	**16 753**	**85 502**	**70 219**	**9 758**
64,5	*21,9*	*2,3*	*100*	*50,9*	*11,8*	*5,6*	*22,2*	*2,2*	*2,0*	*0,7*	*0,4*	*2,2*	*1,8*	*0,2*

endgültigen Ergebnis der Viehzählung von Anfang Dezember 1935 sind größtenteils auf die bis zum Zeitpunkt der Rassenerhebung Landvieh im Braunviehgepräge. — [2]) Außerdem: Glan-Donnersberger, Limpurger, Lahnschlag und Landvieh im gelben Höhenviehgepräge. — [4]) Darunter: Kelheimer und Westerwälder. — [5]) Hannoversch-braunschweigisches Landschwein. — [6]) Der Rest

9. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1936/37

(Vorläufiges Ergebnis)

Länder und Landesteile	Milchkühe insgesamt	Milchkühe davon unter Leistungskontrolle	Jahresmilchertrag je Kuh im Durchschnitt der kontrollierten Milchkühe	kontrollierten Milch- und Arbeitskühe (Zugkühe)	übrigen Milchkühe	übrigen Milch- und Arbeitskühe (Zugkühe)	sämtlichen Milchkühe	Kuhmilcherzeugung	davon Verfütterung in vH	Ziegen über 1 Jahr alt	Jahresmilchertrag je Ziege im Durchschnitt	Ziegenmilcherzeugung	davon Verfütterung in vH
	Stück	Stück	Liter	Liter	Liter	Liter	Liter	1 000 Liter		Stück	Liter	1 000 Liter	
Prov. Ostpreußen	647 175	220 118	3 517	—	2 592	1 534	2 905	1 880 098	*8,4*	27 935	474	13 252	*11,9*
Stadt Berlin	19 125	—	—	—	3 651	—	3 651	69 831	*0,2*	4 750	730	3 469	*10,0*
Prov. Brandenburg	489 133	117 046	3 005	1 989	2 384	1 879	2 490	1 217 997	*10,1*	125 530	514	64 504	*16,4*
» Pommern	517 234	173 347	3 230	2 288	2 403	1 917	2 678	1 385 229	*10,7*	46 069	548	25 232	*12,2*
» Grenzmark Posen-Westpreußen	93 655	19 856	2 471	1 737	1 982	1 865	2 083	195 088	*17,6*	22 027	481	10 589	*10,9*
» Niederschlesien	582 946	279 953	2 705	2 387	2 164	1 869	2 354	1 372 492	*8,3*	119 685	612	73 307	*16,7*
» Oberschlesien	233 286	62 362	2 541	1 469	2 092	1 699	2 106	491 298	*8,6*	97 438	601	58 577	*15,1*
» Sachsen	414 521	192 966	3 254	2 561	2 658	2 048	2 799	1 160 375	*8,7*	160 286	547	87 663	*29,8*
» Schleswig-Holst.	452 450	311 481	3 257	3 094	3 006	2 300	3 177	1 437 399	*5,7*	14 024	456	6 390	*9,0*
» Hannover	816 107	654 569	3 438	2 945	3 048	2 754	3 322	2 711 292	*13,8*	149 254	506	75 510	*21,2*
» Westfalen	513 052	153 440	3 604	2 180	3 007	2 392	3 101	1 591 048	*9,6*	122 762	628	77 081	*11,2*
» Hessen-Nassau	368 530	64 507	3 037	2 265	2 457	1 916	2 230	821 833	*9,6*	150 095	537	80 600	*34,2*
Rheinprovinz	607 353	134 472	3 560	2 331	2 907	1 776	2 703	1 641 700	*6,4*	132 279	608	80 427	*19,0*
Hohenzollerische Lande	23 898	2 376	2 485	2 101	1 725	1 359	1 560	37 284	*18,7*	4 843	454	2 200	*16,5*
Preußen	5 778 465	2 386 493	3 261	2 555	2 602	1 942	2 771	16 012 964	*9,5*	1 176 977	560	658 801	*20,1*
Südbayern	1 061 020	432 801	2 434	1 838	2 057	1 738	2 116	2 244 641	*15,4*	51 005	532	27 130	*23,0*
Nordbayern	692 850	259 233	2 020	1 719	1 904	1 605	1 751	1 213 449	*16,0*	181 058	569	103 039	*36,9*
Pfalz	109 853	39 066	2 426	2 027	2 156	1 769	2 050	225 162	*12,8*	39 996	651	26 041	*32,8*
Bayern	1 863 723	731 100	2 348	1 779	2 028	1 663	1 976	3 683 252	*15,5*	272 059	574	156 210	*33,8*
Sachsen	457 000	104 060	3 024	2 441	2 295	1 889	2 406	1 099 407	*8,7*	96 243	566	54 459	*14,5*
Württemberg	548 857	106 453	2 387	2 093	2 200	1 839	2 031	1 114 938	*14,5*	69 905	547	38 206	*22,3*
Baden	354 790	73 939	2 483	2 004	2 135	1 672	1 896	672 782	*19,7*	100 083	537	53 705	*41,5*
Thüringen	236 499	49 503	2 805	2 033	2 212	1 715	2 149	508 294	*9,7*	126 386	565	71 458	*17,3*
Hessen	171 438	34 420	2 345	1 856	2 269	1 770	2 072	355 301	*9,6*	79 013	508	40 117	*43,0*
Hamburg	9 708	5 113	3 503	[1]3 241	2 925	[1]2 476	3 226	31 316	*8,7*	5 176	430	2 225	*8,5*
Mecklenburg	260 967	158 449	3 147	—	2 679	1 930	2 944	768 306	*9,8*	11 982	507	6 069	*15,6*
Oldenburg	161 018	98 271	3 463	2 881	2 900	2 317	3 238	521 333	*10,2*	12 258	549	6 726	*8,2*
Braunschweig	60 381	50 619	3 468	3 194	3 058	2 711	3 344	201 886	*7,8*	35 534	523	18 598	*10,8*
Bremen	6 926	2 338	4 025	—	3 272	—	3 526	24 422	*10,2*	1 588	741	1 178	*1,9*
Anhalt	30 549	17 859	3 071	2 337	2 617	2 059	2 827	86 375	*9,8*	14 113	405	5 714	*38,7*
Lippe	23 897	4 624	4 142	—	2 919	2 290	3 014	72 025	*7,2*	24 585	659	16 208	*7,1*
Schaumburg-Lippe	8 505	6 110	3 693	3 473	3 684	3 394	3 614	30 740	*7,6*	7 040	460	3 236	*21,9*
Saarland	41 997	19 715	2 401	1 836	2 140	1 720	1 957	82 197	*18,9*	52 152	614	32 038	*23,5*
Deutsches Reich	**10 014 720**	**3 849 066**	**3 086**	**2 034**	**2 462**	**1 817**	**2 523**	**25 265 538**	***10,9***	**2 085 094**	**559**	**1 164 948**	***23,1***

[1]) Milcharbeitskühe (Zugkühe) wurden aus Gemeinden gemeldet, die seit 1. 4. 37 zum Lande Hamburg gehören.

10. Milcherträge der Kühe und Verwendung der Kuhmilcherzeugung
nach der Milcherzeugungserhebung im Wirtschaftsjahr 1936/37
(Vorläufiges Ergebnis)

Länder und Landesteile	Durchschnittlicher Milchertrag je Kuh in Liter												Verwendung der Kuhmilch in vH der Gesamterzeugung				
	1936						1937						an Molkereien geliefert	sonstwie frisch abgesetzt (unmittelbar an Verbraucher oder an Händler)	im Haushalt des Erzeugers		verfüttert
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni			verbraucht	verarbeitet	
Prov. Ostpreußen	292	262	219	201	195	204	210	206	243	253	301	319	62,4	2,9	12,2	14,1	8,4
Stadt Berlin	310	310	300	310	300	310	310	280	310	300	310	300	—	97,8	2,0	—	0,2
Prov. Brandenburg	224	209	195	192	189	196	200	196	213	214	235	227	60,7	3,9	10,1	15,2	10,1
» Pommern	241	224	210	196	203	213	221	216	230	229	249	245	66,1	2,7	10,5	10,0	10,7
» Grenzmark Posen-Westpreußen	185	184	167	160	156	167	171	172	177	177	187	181	42,9	2,4	12,2	24,9	17,6
» Niederschlesien	207	200	186	187	182	186	190	182	198	196	222	216	50,1	6,0	8,7	26,9	8,3
» Oberschlesien	199	197	186	183	171	174	176	163	166	159	166	168	39,7	4,2	12,2	35,3	8,6
» Sachsen	239	227	216	219	217	227	233	217	240	242	265	254	72,2	3,7	7,9	7,5	8,7
» Schleswig-Holstein	325	294	252	216	204	210	205	195	255	285	362	372	86,4	2,6	4,8	0,5	5,7
» Hannover	326	313	277	256	227	227	234	223	266	279	348	345	71,1	1,4	7,6	6,1	13,8
» Westfalen	306	290	254	232	207	210	216	212	247	271	331	323	59,2	7,3	9,4	14,5	9,6
» Hessen-Nassau	198	185	180	178	170	177	183	176	188	187	206	202	46,0	3,4	15,6	25,4	9,6
Rheinprovinz	245	238	224	220	205	204	204	200	219	228	262	252	55,3	12,0	12,8	13,5	6,4
Hohenzollerische Lande	137	126	125	121	112	122	129	133	135	127	138	153	47,1	1,0	23,6	9,6	18,7
Preußen	261	246	222	211	200	205	209	202	229	237	276	274	62,7	4,8	9,8	13,2	9,5
Südbayern	196	194	191	181	162	158	163	156	158	162	198	196	47,7	7,4	14,4	15,1	15,4
Nordbayern	150	149	150	152	141	138	141	138	141	138	152	160	27,3	7,0	22,6	27,1	16,0
Pfalz	170	171	169	170	166	167	171	172	171	170	176	177	53,5	3,1	23,8	6,8	12,8
Bayern	178	176	175	170	154	151	155	150	153	154	180	181	41,3	7,0	17,6	18,6	15,5
Sachsen	213	205	202	197	185	185	194	187	200	203	221	213	35,2	14,4	7,4	34,3	8,7
Württemberg	178	174	175	172	158	160	165	158	165	161	181	183	63,5	1,4	17,0	3,6	14,5
Baden	171	168	164	159	151	151	152	147	156	153	164	160	37,4	12,2	19,5	11,2	19,7
Thüringen	187	175	169	176	168	172	181	174	184	184	192	188	57,4	6,3	8,2	18,4	9,7
Hessen	190	185	174	172	153	160	169	157	174	168	189	181	70,3	3,1	11,8	5,2	9,6
Hamburg	301	275	250	232	227	235	240	231	265	273	358	334	64,2	18,0	6,8	2,3	8,7
Mecklenburg	251	227	200	204	207	229	236	235	270	272	311	297	75,5	1,6	7,5	5,6	9,8
Oldenburg	347	333	292	257	210	212	208	188	233	270	335	355	79,7	2,5	5,7	1,9	10,2
Braunschweig	298	273	256	254	246	263	277	265	291	296	320	302	81,2	1,4	6,7	2,9	7,8
Bremen	320	311	284	251	242	255	274	255	289	318	364	360	54,0	26,0	3,7	6,1	10,2
Anhalt	242	238	228	229	224	230	244	230	242	237	231	251	65,9	8,5	6,7	9,1	9,8
Lippe	264	249	223	207	200	202	224	242	267	299	324	310	73,1	10,0	6,1	3,6	7,2
Schaumburg-Lippe	342	303	292	275	240	245	267	255	296	319	399	375	71,8	1,2	3,9	15,5	7,6
Saarland	181	177	156	156	143	148	162	159	166	157	173	181	35,6	10,0	23,3	12,2	18,9
Deutsches Reich	**234**	**222**	**206**	**198**	**185**	**189**	**194**	**187**	**207**	**212**	**245**	**244**	**58,6**	**5,5**	**11,2**	**13,8**	**10,9**

11. Molkereiwirtschaft im Jahre 1935

(Band 480, II der

a. Gesamtergebnisse für alle molkerei

Länder und Landesteile	Zahl der Molkereibetriebe[1])	Zahl der Milchlieferanten	Zahl der Kühe der Lieferanten	Anlieferung und Bezug von Milch und Rahm[2]) insgesamt	Anlieferung und Bezug von Milch und Rahm[2]) je Betrieb	Absatz von Milch und Rahm[2]) insgesamt	Absatz von Milch und Rahm[2]) davon als Rahm[2])	Verarbeitung von Vollmilch und Rahm[2]) insgesamt	Verarbeitung von Vollmilch und Rahm[2]) davon zu Butter
				1 000 Liter					
Prov. Ostpreußen	668	44 587	370 591	879 006	1 316	111 762	25 762	767 244	491 727
Stadt Berlin	18	153	5 165	291 174	16 176	262 681	25 747	28 493	25 529
Prov. Brandenburg	264	44 683	221 574	462 140	1 751	227 957	19 530	234 183	226 754
» Pommern	348	53 947	355 241	741 935	2 132	125 805	42 515	616 130	585 926
» Grenzm. Posen-Westpreußen	57	7 089	46 344	63 810	1 119	8 919	1 424	54 891	52 024
» Niederschlesien	330	43 425	304 696	471 768	1 430	110 817	17 864	360 951	342 952
» Oberschlesien	81	21 850	131 141	175 321	2 164	44 943	4 729	130 378	129 715
» Sachsen	511	57 784	315 519	644 648	1 262	162 177	34 198	482 471	476 201
» Schleswig-Holstein	734	53 411	406 051	1 125 574	1 533	216 303	32 390	909 271	834 506
» Hannover	691	160 125	748 625	1 656 806	2 398	283 531	68 796	1 373 275	1 318 990
» Westfalen	249	67 546	322 623	774 724	3 111	331 787	23 613	442 937	432 912
» Hessen-Nassau	127	44 439	175 004	292 533	2 303	107 254	14 887	185 279	169 854
Rheinprovinz[3])	270	61 854	351 430	815 851	3 022	392 088	37 210	423 763	385 082
Hohenzollerische Lande	18	4 995	12 289	13 822	768	3 892	1 766	9 930	9 930
Preußen[3])	4 366	665 888	3 766 293	8 409 112	1 926	2 389 916	350 431	6 019 196	5 482 102
Bayern	2 262	176 369	873 753	1 376 938	609	422 473	34 652	954 465	291 117
dav. Südbayern	1 881	95 269	584 885	1 026 377	546	223 170	20 916	803 207	166 041
Sachsen	247	18 183	161 234	266 567	1 079	166 068	25 506	100 499	91 347
Württemberg	1 767	139 530	483 004	1 050 954	595	528 588	186 363	522 366	362 875
Baden	59	88 804	274 308	244 276	4 140	116 612	10 369	127 664	121 812
Thüringen	108	25 130	124 800	168 700	1 562	57 127	8 755	111 573	108 181
Hessen	155	42 791	138 317	212 488	1 371	79 564	5 379	132 924	124 070
Mecklenburg	268	26 522	209 193	509 161	1 900	88 347	30 420	420 814	400 401
Oldenburg[4])	84	33 621	157 488	396 594	4 721	23 592	1 650	373 002	363 888
Lübeck[5])	43	1 032	11 500	35 289	821	12 223	2 393	23 066	21 458
Braunschweig	126	13 423	63 297	168 342	1 336	36 997	6 802	131 345	127 902
Anhalt	50	3 228	17 611	42 703	854	16 215	3 047	26 488	26 199
Lippe	18	3 691	15 997	41 510	2 306	5 024	773	36 486	36 419
Schaumburg-Lippe	7	2 121	8 048	20 868	2 981	11 628	10 127	9 240	9 132
Hansestädte	14	2 211	16 143	54 289	3 878	28 497	8 065	25 792	18 247
Saarland	38	4 899	14 886	41 458	1 091	31 591	2 022	9 867	9 238
Deutsches Reich	**9 612**	**1 247 443**	**6 335 872**	**13 039 249**	**1 357**	**4 014 462**	**686 754**	**9 024 787**	**7 594 388**
Dagegen 1934	9 401	1 093 208	5 652 889	11 706 404	1 245	3 362 694	.	8 343 710	6 862 367

[1]) Molkereien und Gutsmolkereien im Sinne des Milchgesetzes sowie »Kleinbetriebe mit Milchbearbeitung und Milchverarbeitung«, Birkenfeld. — [4]) Ohne Lübeck und Birkenfeld. — [5]) Oldenburgischer Landesteil.

b. Entwicklung der Molkereiwirtschaft im Deutschen Reich seit 1931

Jahr	Zahl der Molkereibetriebe[1])	Zahl der Milchlieferanten	Zahl der Kühe der Lieferanten	Anlieferung und Bezug von Milch und Rahm[2]) insgesamt	Anlieferung und Bezug von Milch und Rahm[2]) je Betrieb	Absatz von Milch und Rahm[2]) insgesamt	Verarbeitung von Vollmilch und Rahm[2]) zu Butter und Käse	Verarbeitung von Vollmilch und Rahm[2]) zu sonst. Erzeugnissen (einschl. Betriebsverluste)	Verarbeitung von Vollmilch und Rahm[2]) insgesamt	Herstellung von Butter	Herstellung von Hartkäse	Herstellung von Weichkäse
				Mill. Liter						1000 Tonnen (= 1 Million kg)		
1931[3])	9 310	.	.	9 251	0,99	2 819	6 214	218	6 432	210	48	74
1932[3])	9 726	.	.	9 565	0,98	2 799	6 604	162	6 766	224	46	67
1933[3])	9 697	706 358	3 493 308	10 251	1,06	2 746	7 313	192	7 505	253	51	75
1934[3])	[4]) 9 361	1 088 839	5 640 028	[4])11 668	1,25	3 341	[4]) 8 109	218	[4]) 8 327	281	51	67
1934[5])	9 401	1 093 208	5 652 889	11 706	1,25	3 362	8 125	219	8 344	282	51	67
1935[5])	9 612	1 247 443	6 335 872	13 039	1,36	4 014	8 800	225	9 025	312	54	69

[1]) Molkereien und Gutsmolkereien im Sinne des Milchgesetzes sowie »Kleinbetriebe mit Milchbearbeitung und Milchverarbeitung«, die die geforderte Mindestmenge nicht erreichen. — [2]) Rahm auf Vollmilch umgerechnet. — [3]) Ohne Saarland. — [4]) Berichtigte Angaben. — [5]) Einschl. Saarland.

auf Grund der Jahreserhebung

Statistik des Deutschen Reichs)

wirtschaftlichen Unternehmungen

Verarbeitung von Vollmilch und Rahm[2]): davon zu Käse	Butter und Käse	sonst. Erzeugnissen (einschl. Betriebsverluste	Herstellung von: Butter insgesamt	Butter davon Markenbutter	Feine Molkereibutter	Käse: Hartkäse	Weichkäse	Sauermilchkäse, (Harzer, Mainzer, Kochkäse u..dgl.)	Quark: Speisequark	Quark zur gewerblichen Verwendung in fremden Betrieben	Milchdauerwaren (Kondensmilch, Milchpulver u. dgl.)
1 000 Liter			Tonnen (= 1 000 kg)								
232 817	27 204	15 496	19 997	8 424	7 697	26 402	409	29	434	1 503	1 885
588	712	1 664	845	—	789	—	—	—	894	903	—
2 799	538	4 092	8 012	51	7 081	33	561	352	2 621	1 112	651
29 303	14	887	22 161	4 322	17 455	913	4 550	109	2 385	2 569	—
2 028	696	143	1 968	183	1 667	59	526	75	399	720	—
12 024	3 044	2 931	12 983	138	11 406	77	3 737	449	6 918	7 931	216
197	—	466	4 980	29	4 507	2	175	54	1 819	938	—
1 574	2 884	1 812	18 420	4 999	12 504	—	464	969	3 869	9 542	—
23 103	6 329	45 333	32 377	22 612	9 340	4 233	500	—	116	816	18 432
10 488	325	43 472	50 189	27 092	22 393	632	1 484	647	1 513	8 807	15 895
6 750	218	3 057	16 110	8 763	7 095	642	102	268	2 216	2 395	—
12 049	—	3 376	6 973	4 163	2 151	25	1 846	380	1 608	3 738	460
29 431	305	8 945	15 453	6 350	8 694	2 772	269	6	5 624	191	11
—	—	—	454	434	—	—	—	—	—	—	—
363 151	42 269	131 674	210 922	87 560	112 779	35 790	14 623	3 338	30 416	41 165	37 550
63 566	554 072	45 710	25 312	7 450	6 171	13 002	40 426	300	2 325	1 818	14 817
56 920	**537 242**	**43 004**	**19 432**	**5 419**	**3 267**	**12 953**	**39 208**	**211**	**348**	**1 239**	**13 895**
4 618	471	4 063	3 344	0	2 727	—	771	141	7 847	1 587	675
13 519	137 348	8 624	19 470	12 576	3 006	3 662	9 942	—	659	1 400	1 853
3 210	1 891	751	5 455	5 046	67	51	663	—	1 362	915	114
2 621	12	759	4 534	1 504	2 951	6	950	761	2 086	2 666	—
3 059	5 061	734	5 309	3 143	1 820	—	967	374	1 590	3 304	43
1 940	89	18 384	14 531	7 075	7 306	733	190	219	984	930	7 628
2 915	—	6 199	13 718	12 361	1 308	484	11	—	111	35	5 265
1 427	1	180	780	275	490	242	24	—	6	145	0
3 221	—	222	4 909	2 645	2 185	—	616	435	108	3 631	—
108	—	181	957	—	911	—	49	251	299	176	—
10	—	57	1 400	915	379	—	4	—	22	118	—
32	—	76	360	—	360	—	—	2	18	33	—
197	—	7 348	651	131	516	3	1	—	174	70	—
117	324	188	386	29	308	—	15	19	204	11	—
463 711	**741 538**	**225 150**	**312 038**	**140 710**	**143 284**	**53 973**	**69 252**	**5 840**	**48 211**	**58 004**	**67 945**
405 304	**857 237**	**218 802**	**281 862**	**111 405**	**135 951**	**51 195**	**67 219**	**8 009**	**41 363**	**48 552**	**62 249**

die die geforderte Mindestmenge nicht erreichen. — [2]) Rahm auf Vollmilch umgerechnet. — [3]) Einschl. des oldenburgischen Landesteils

c. Betriebe[1]) nach Größenklassen der Milchanlieferung und des Frischmilchabsatzes im Deutschen Reich

Betriebe mit einer Milchanlieferung von täglich ... Liter	Anzahl	Von den Betrieben hatten: keinen Frischmilchabsatz	einen Frischmilchabsatz (einschl. Eigenverbrauch und Deputat) von täglich ... Liter: bis 100	über 100 bis unter 500	500 bis 1 000	über 1 000 bis 2 000	über 2 000 bis 5 000	über 5 000 bis 10 000	über 10 000 bis 20 000	über 20 000 bis 50 000	über 50 000
weniger als 500	1 272	225	301	746	—	—	—	—	—	—	—
500 bis 1 000	2 004	287	663	300	754	—	—	—	—	—	—
über 1 000 » 2 000	2 176	248	944	271	208	505	—	—	—	—	—
» 2 000 » 5 000	2 195	129	1 000	333	160	257	316	—	—	—	—
» 5 000 » 10 000	1 174	38	333	209	99	133	252	110	—	—	—
» 10 000 » 20 000	565	12	56	84	52	63	127	124	47	—	—
» 20 000 » 50 000	188	2	6	15	16	11	25	29	57	27	—
» 50 000	38	2	—	1	1	—	1	2	2	12	17
Gesamtzahl der Betriebe	**9 612**	**943**	**3 303**	**1 959**	**1 290**	**969**	**721**	**265**	**106**	**39**	**17**

[1]) Molkereien und Gutsmolkereien im Sinne des Milchgesetzes sowie »Kleinbetriebe mit Milchbearbeitung und Milchverarbeitung«, die die geforderte Mindestmenge nicht erreichen.

11. Molkereiwirtschaft im Jahre 1935 auf Grund der Jahreserhebung

d. Betriebsergebnisse nach der Rechtsform des Unternehmens

Rechtsform des Unternehmens		Zahl der Molkereibetriebe[1]	Zahl der Milchlieferanten	Zahl der Kühe der Lieferanten	Anlieferung und Bezug von Milch und Rahm[2]) insgesamt	Anlieferung und Bezug von Milch und Rahm[2]) je Betrieb	Absatz von Milch und Rahm[2]) insgesamt	Absatz von Milch und Rahm[2]) davon als Rahm[2])	Verarbeitung von Vollmilch und Rahm[2]) insgesamt	davon zu Butter	davon zu Käse	davon zu Butter und Käse	davon zu sonst. Erzeugnissen (einschl. Betriebsverluste)
					1000 Liter								
Genossenschafts-molkereien[3])	1935	4 027	787 503	3 869 895	7 867 194	1 954	2 143 794	389 914	5 723 400	5 378 856	174 558	143 284	26 702
	1934	3 315	633 025	3 188 763	6 674 809	2 014	1 475 162	.	5 199 647	4 860 349	150 845	165 324	23 129
Gesellschafts-unternehmungen[4])	1935	331	137 922	640 175	1 759 350	5 315	915 802	112 127	843 548	567 072	36 474	74 394	165 608
	1934	346	162 555	744 512	1 688 414	4 880	901 705	.	786 709	505 545	22 711	96 630	161 823
Privatbetriebe[5]) ...	1935	3 719	291 187	1 666 878	3 158 170	849	825 083	166 632	2 333 087	1 558 341	242 934	499 654	32 158
	1934	4 130	273 686	1 565 855	3 066 486	742	873 197	.	2 193 289	1 377 741	219 959	563 674	31 915
Gutsmolkereien....	1935	403	3 749	53 556	134 116	333	57 670	1 733	76 446	70 372	3 497	2 219	358
	1934	461	5 479	63 283	162 286	352	68 972	.	93 314	84 514	5 351	2 133	1 316
Molkereien im Sinne des Milchgesetzes insgesamt.......	1935	**8 480**	**1 220 361**	**6 230 504**	**12 918 830**	**1 523**	**3 942 349**	**670 406**	**8 976 481**	**7 574 641**	**457 463**	**719 551**	**224 826**
	1934	**8 252**	**1074745**	**5562413**	**11 591 995**	**1 405**	**3319036**	.	**8272959**	**6828149**	**398866**	**827 761**	**218 183**
Milchwirtschaftliche Kleinbetriebe....	1935	1 132	27 082	105 368	120 419	106	72 113	16 348	48 306	19 747	6 248	21 987	324
	1934	1 149	18 463	90 476	114 409	100	43 658	.	70 751	34 218	6 438	29 476	619
Molkereien und Kleinbetriebe zus.	1935	**9 612**	**1 247 443**	**6 335 872**	**13 039 249**	**1 357**	**4 014 462**	**686 754**	**9 024 787**	**7 594 388**	**463 711**	**741 538**	**225 150**
	1934	**9 401**	**1093208**	**5652889**	**11 706 404**	**1 245**	**3362694**	.	**8343710**	**6862367**	**405304**	**857 237**	**218 802**

Rechtsform des Unternehmens		Herstellung von Butter insgesamt	Butter davon Markenbutter	Butter davon Feine Molkereibutter	Käse: Hartkäse	Käse: Weichkäse	Käse: Sauermilchkäse (Harzer, Mainzer, Kochkäse u. dgl.)	Quark: Speisequark	Quark: Quark zur gewerblichen Verwendung in fremden Betrieben	Milchdauerwaren (Kondensmilch, Milchpulver u. dgl.)
		Tonnen (= 1000 kg)								
Genossenschafts-molkereien[3])	1935	213 009	112 849	93 313	18 766	20 043	2 948	22 297	31 892	8 792
	1934	188 827	89 309	89 645	17 010	15 800	3 823	18 102	26 638	4 945
Gesellschafts-unternehmungen[4])	1935	24 368	14 682	8 283	3 068	6 771	423	8 985	5 683	52 252
	1934	22 931	12 148	8 711	2 148	6 803	875	8 094	5 405	52 095
Privatbetriebe[5]) ...	1935	70 594	12 409	40 332	31 439	39 921	2 368	15 834	19 979	3 599
	1934	64 821	9 320	35 677	31 054	41 699	3 170	13 953	15 601	5 115
Gutsmolkereien ...	1935	2 704	770	1 213	384	143	17	521	339	2 842
	1934	3 178	628	1 666	452	220	32	645	634	—
Molkereien im Sinne des Milchgesetzes insgesamt.......	1935	**310 675**	**140 710**	**143 141**	**53 657**	**66 878**	**5 756**	**47 637**	**57 893**	**67 485**
	1934	**279 757**	**111 405**	**135 699**	**50 664**	**64 522**	**7 900**	**40 794**	**48 278**	**62 155**
Milchwirtschaftliche Kleinbetriebe....	1935	1 363	—	143	316	2 374	84	574	111	460
	1934	2 105	—	252	531	2 697	109	569	274	94
Molkereien und Kleinbetriebe zus.	1935	**312 038**	**140 710**	**143 284**	**53 973**	**69 252**	**5 840**	**48 211**	**58 004**	**67 945**
	1934	**281 862**	**111 405**	**135 951**	**51 195**	**67 219**	**8 009**	**41 363**	**48 552**	**62 249**

[1]) Molkereien und Gutsmolkereien im Sinne des Milchgesetzes sowie »Kleinbetriebe mit Milchbearbeitung und Milchverarbeitung«, die die geforderte Mindestmenge nicht erreichen. — [2]) Rahm auf Vollmilch umgerechnet. — [3]) Ohne Pachtgenossenschaften. — [4]) Aktiengesellschaften, G. m. b. H. u. dgl. — [5]) Einschl. Pachtgenossenschaften.

11. Molkereiwirtschaft im Jahre 1935 auf Grund der Jahreserhebung

e. Betriebe[1]) nach Größenklassen der Milchanlieferung

Länder und Landesteile	Zahl der Molkereibetriebe mit einer durchschnittlichen Milchanlieferung je Tag von								Gesamtzahl der Molkereien
	weniger als 500 l	über 500 bis 1 000 l	über 1 000 bis 2 000 l	über 2 000 bis 5 000 l	über 5000 bis 10 000 l	über 10 000 bis 20 000 l	über 20 000 bis 50 000 l	über 50 000 l	
Prov. Ostpreußen	70	127	183	167	67	35	18	1	668
Stadt Berlin	1	—	1	1	4	2	4	5	18
Prov. Brandenburg	33	33	46	67	51	24	10	—	264
» Pommern	12	26	57	123	75	35	18	2	348
» Grenzm.Pos.-Westpr.	11	3	15	17	6	5	—	—	57
» Niederschlesien	51	53	64	74	50	33	5	—	330
» Oberschlesien	2	8	11	22	19	18	1	—	81
» Sachsen	47	49	99	197	91	26	1	1	511
» Schleswig-Holstein	11	19	97	418	153	26	9	1	734
» Hannover	24	25	91	219	201	104	23	4	691
» Westfalen	15	13	9	56	85	52	17	2	249
» Hessen-Nassau	19	13	16	29	27	18	3	2	127
Rheinprovinz[2])	19	11	14	59	86	67	12	2	270
Hohenzoll.-Lande	9	6	2	—	—	—	1	—	18
Preußen[2])	324	386	705	1 449	915	445	122	20	4 366
Südbayern	240	676	680	231	33	14	5	2	1 881
Nordbayern	116	76	67	35	15	4	4	1	318
Pfalz	24	12	9	6	4	7	1	—	63
Bayern	380	764	756	272	52	25	10	3	2 262
Sachsen	50	65	52	55	15	5	3	2	247
Württemberg	414	682	498	124	20	10	14	5	1 767
Baden	8	15	18	5	2	2	3	6	59
Thüringen	13	15	23	33	13	7	3	1	108
Hessen	54	24	15	28	21	6	7	—	155
Mecklenburg	6	22	35	107	69	25	4	—	268
Oldenburg[3])	2	1	1	10	24	28	18	—	84
Lübeck[4])	4	1	16	19	3	—	—	—	43
Braunschweig	1	12	32	57	19	3	2	—	126
Anhalt	7	8	11	18	6	—	—	—	50
Lippe	—	—	2	6	8	2	—	—	18
Schaumburg-Lippe	—	—	—	2	3	2	—	—	7
Hansestädte	—	1	1	6	1	3	1	1	14
Saarland	9	8	11	4	3	2	1	—	38
Deutsches Reich	**1 272**	**2 004**	**2 176**	**2 195**	**1 174**	**565**	**188**	**38**	**9 612**

[1]) Molkereien und Gutsmolkereien im Sinne des Milchgesetzes sowie »Kleinbetriebe mit Milchbearbeitung und Milchverarbeitung«, die die geforderte Mindestmenge nicht erreichen. — [2]) Einschl. des oldenburgischen Landesteils Birkenfeld. — [3]) Ohne Lübeck und Birkenfeld. — [4]) Oldenburgischer Landesteil.

12. Herstellung von Schmelzkäse im Jahre 1936

Länder und Landesteile	Zahl der Betriebe	Verarbeiteter Rohkäse: Emmentaler	Verarbeiteter Rohkäse: Tilsiter, Holländer u. ä.[1])	Verarbeiteter Rohkäse: Weichkäse	Verarbeiteter Rohkäse: Verschiedene andere Käse u. Quark	Verarbeiteter Rohkäse: zusammen	Verarbeiteter Rohkäse: davon aus dem Ausland	Schmelzkäseherstellung: Emmentaler	Schmelzkäseherstellung: Tilsiter u. ähnliche Sorten[2])	Schmelzkäseherstellung: Weichkäse	Schmelzkäseherstellung: zusammen	Anteil an der Erzeugung vH
		Tonnen						Tonnen				
Preußen[3])	38	389	7 749	792	6	8 936	342	459	8 619	3 173	12 251	*40,4*
Ostpreußen	11	25	4 165	166	—	4 356	9	27	5 543	222	5 792	*19,1*
Berlin, Pommern, Niederschles.	8	62	98	15	2	177	40	72	124	16	212	*0,7*
Schleswig-Holstein[3])	7	12	1 585	129	—	1 726	58	13	2 119	192	2 324	*7,7*
Hannover, Westfalen	4	22	84	41	—	147	11	23	107	55	185	*0,6*
Rheinprovinz	8	268	1 817	441	4	2 530	224	324	726	2 688	3 738	*12,3*
Bayern	32	4 428	1 741	4 539	5	10 713	3 510	5 271	695	7 418	13 384	*44,2*
darunter Schwaben	28	4 359	1 731	4 365	5	10 460	3 476	5 229	695	7 109	13 033	*43,0*
Württemberg, Baden[4])	12	701	416	2 490	112	3 719	535	839	475	3 337	4 651	*15,4*
Deutsches Reich	**82**	**5 518**	**9 906**	**7 821**	**123**	**23 368**	**4 387**	**6 569**	**9 789**	**13 928**	**30 286**	***100,0***
Dagegen 1935	91	5 243	8 402	9 770	431	23 846	3 074	6 323	7 919	16 529	30 771	.
» 1934	90	4 640	7 232	11 996	425	24 293	1 235	5 412	7 219	17 936	30 567	.
» 1933	83	.	.	.	.	25 993	824	.	.	.	30 997	.

[1]) Darunter 1513 t Holländer, Edamer und Chester Käse. — [2]) Darunter 786 t Holländer Art. — [3]) Einschl. Mecklenburg (1 Betrieb). — [4]) In Baden befindet sich 1 Betrieb.

13. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1936

(Nach den Ergebnissen der zur monatlichen Molkereistatistik berichtenden Betriebe)

a. Milchanlieferung und Herstellung von Molkereierzeugnissen

Monatliche Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«

Länder und Landesteile	Zahl der berichtenden Betriebe	Jahresmilchanlieferung insgesamt (1000 Liter)	Jahresmilchanlieferung je Betrieb (1000 Liter)	Fettgehalt der Milch (%)	Frischmilchabsatz insgesamt *) (1000 Liter)	Vollmilchverarbeitung insgesamt *) (1000 Liter)	Frischmilchabsatz in vH der Gesamtmilchverwertung *)	Vollmilchverarbeitung in vH der Gesamtmilchverwertung *)	Jahresherstellung an Butter insgesamt (dz)	davon Markenbutter (dz)	davon Feine Molkereibutter (dz)	Hartkäse insgesamt (dz)	Weichkäse insgesamt (dz)
Prov. Ostpreußen	111	352 689	3 177	3,2	40 269	311 217	11,5	88,5	88 604	57 782	25 206	112 387	619
Stadt Berlin	10	234 074	23 407	3,2	205 269	27 492	88,2	11,8	9 555	—	9 427	—	—
Prov. Brandenburg	54	239 779	4 440	3,1	85 957	152 835	36,0	64,0	55 315	—	52 641	89	2 249
» Pommern	96	337 655	3 517	3,2	27 086	310 082	8,0	92,0	108 789	37 464	70 824	11 824	19 784
» Grenzm. Pos.-Westpr.	12	40 542	3 379	3,1	5 438	35 008	13,4	86,6	12 302	2 806	9 496	97	4 914
» Niederschlesien	94	311 999	3 319	3,2	43 162	267 731	13,9	86,1	96 995	14 960	76 565	177	33 838
» Oberschlesien	15	55 723	3 715	3,2	3 946	51 721	7,1	92,9	20 188	2 583	17 469	103	334
» Sachsen	104	246 147	2 367	3,2	44 137	201 190	18,0	82,0	75 402	22 131	51 853	3	763
» Schleswig-Holstein	124	287 709	2 320	3,2	38 442	248 673	13,4	86,6	78 133	60 863	16 612	16 238	93
» Hannover	129	452 986	3 512	3,1	54 640	397 859	12,1	87,9	147 956	107 063	38 940	2 655	1 411
» Westfalen	71	337 911	4 759	3,1	97 993	239 200	29,1	70,9	87 912	60 213	27 340	4 764	12
» Hessen-Nassau	18	114 126	6 340	3,4	48 789	65 169	42,8	57,2	21 775	18 894	2 879	156	19 327
Rheinprovinz [1])	83	444 182	5 352	3,3	217 575	224 854	49,2	50,8	74 170	36 085	36 648	18 812	970
Hohenzoll. Lande	4	1 371	343	3,8	56	1 315	4,1	95,9	—	—	—	—	—
Preußen [1])	925	3 456 893	3 737	3,2	912 759	2 534 346	26,5	73,5	877 096	420 844	435 900	167 305	84 314
Südbayern	57	64 975	1 140	3,7	8 205	56 770	12,6	87,4	19 947	15 073	2 090	8 509	17 211
Nordbayern [2]) u. Pfalz	19	84 410	4 443	3,6	51 489	32 921	61,0	39,0	21 783	17 127	3 861	68	7 952
Bayern [2])	76	149 385	1 966	3,6	59 694	89 691	40,0	60,0	41 730	32 200	5 951	8 577	25 163
Sachsen	30	77 948	2 598	3,2	23 871	53 550	30,8	69,2	17 189	—	16 530	—	5 146
Württemberg	60	213 197	3 553	3,7	80 338	132 860	37,7	62,3	109 891	96 030	5 400	22 883	25 075
Baden	14	175 298	12 521	3,7	98 598	76 194	56,4	43,6	58 141	56 976	1 065	325	5 553
Thüringen	18	60 036	3 335	3,5	10 642	49 202	17,8	82,2	20 783	11 949	8 834	—	3 602
Hessen	18	82 631	4 591	3,5	22 065	60 252	26,8	73,2	24 427	21 536	2 673	—	4 044
Mecklenburg	79	242 866	3 074	3,2	24 070	218 403	9,9	90,1	74 192	48 809	25 100	7 191	2 026
Oldenburg [3])	45	291 343	6 474	3,1	20 606	270 453	7,1	92,9	104 466	102 496	1 970	3 793	76
Lübeck [4])	8	13 713	1 714	3,1	4 614	9 032	33,8	66,2	2 419	1 567	852	2 668	310
Braunschweig	34	80 425	2 365	3,2	15 207	65 066	18,9	81,1	23 531	16 957	6 574	—	672
Anhalt	6	10 747	1 791	3,1	3 263	7 471	30,4	69,6	2 739	190	2 510	—	—
Hansestädte	9	47 002	5 222	3,1	20 448	26 251	43,8	56,2	5 048	1 028	3 962	3	431
Lippe	9	32 873	3 653	3,2	3 889	28 946	11,8	88,2	10 817	9 623	1 194	—	9
Schaumburg-Lippe	3	18 101	6 034	3,2	1 546	16 495	8,6	91,4	4 688	1 185	3 503	—	—
Deutsches Reich [2]) [5])	**1 334**	**4 952 458**	**3 712**	**3,2**	**1 301 610**	**3 638 212**	**26,3**	**73,7**	**1 377 157**	**821 390**	**522 018**	**212 745**	**156 421**
Dagegen 1935 [2]) [5])	1 334	4 424 961	3 317	3,2	1 236 932	3 174 839	28,2	71,8	1 145 556	630 689	462 241	164 875	123 095

*) Gesamtmenge der angelieferten Vollmilch abzüglich Betriebsverluste. — [1]) Einschl. Birkenfeld. — [2]) Ohne Oberpfalz und Unterfranken. — [3]) Ohne Lübeck und Birkenfeld. — [4]) Oldenburgischer Landesteil. — [5]) Ohne Saarland.

b. Milchanlieferung an die Berichtsmolkereien je Tag (in 1000 Liter)

Länder u. Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
Prov. Ostpreußen	683	715	820	902	1 233	1 422	1 268	1 165	983	810	769	785	964
Stadt Berlin	589	618	629	646	708	745	679	654	605	593	596	613	639
Prov. Brandenburg	586	627	659	671	746	792	706	656	609	587	597	624	655
» Pommern	795	829	891	930	1 078	1 186	1 050	953	867	799	820	870	923
» Grenzm. Pos.-Westpr.	95	102	107	109	124	137	123	114	109	101	100	107	111
» Niederschlesien	723	768	794	810	929	974	922	883	870	849	847	859	852
» Oberschlesien	138	142	142	141	167	176	168	158	158	153	145	139	152
» Sachsen	622	659	677	695	767	775	704	662	627	610	624	648	672
» Schleswig-Holstein	555	585	729	844	1 095	1 208	980	901	754	607	583	587	786
» Hannover	910	952	1 074	1 177	1 550	1 719	1 533	1 461	1 322	1 118	1 023	1 005	1 238
» Westfalen	641	702	820	903	1 178	1 298	1 155	1 070	979	852	752	722	923
» Hessen-Nassau	290	302	301	302	332	348	330	312	314	314	292	303	312
Rheinprovinz [1])	964	1 030	1 129	1 250	1 469	1 463	1 362	1 299	1 242	1 189	1 097	1 065	1 214
Hohenzoll. Lande	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	3	3	4
Preußen [1])	7 595	8 035	8 776	9 384	11 380	12 247	10 984	10 292	9 443	8 585	8 248	8 330	9 445
Südbayern	152	155	155	153	186	195	193	190	228	196	163	163	177
Nordbayern [2]) u. Pfalz	203	213	210	208	236	253	242	230	244	250	241	238	231
Bayern [2])	355	368	365	361	422	448	435	420	472	446	404	401	408
Sachsen	165	180	189	197	229	240	227	225	237	229	218	221	213
Württemberg	549	567	570	564	630	645	609	585	605	605	530	531	583
Baden	444	464	463	478	548	554	495	448	471	476	457	451	479
Thüringen	153	164	167	166	170	172	164	161	162	162	160	167	164
Hessen	220	227	226	228	241	250	232	212	216	225	216	217	226
Mecklenburg	592	637	718	751	866	897	739	611	525	491	542	594	664
Oldenburg [3])	540	545	619	699	1 020	1 193	1 049	1 032	916	718	610	603	796
Lübeck [4])	29	32	39	40	48	52	44	40	34	29	30	32	37
Braunschweig	200	209	221	231	255	255	234	218	207	200	200	207	220
Anhalt	26	27	27	29	34	34	31	29	28	27	30	30	29
Hansestädte	101	106	121	130	165	182	155	144	120	100	104	112	128
Lippe	70	75	85	94	117	124	106	97	90	80	69	69	90
Schaumburg-Lippe	36	37	47	53	63	64	59	55	50	45	41	42	49
Deutsches Reich [2]) [5])	**11 075**	**11 673**	**12 633**	**13 405**	**16 188**	**17 357**	**15 563**	**14 569**	**13 576**	**12 418**	**11 859**	**12 007**	**13 531**
Dagegen 1935 [2]) [5])	10 069	10 685	11 482	12 239	14 676	15 773	14 362	12 910	11 573	10 721	10 461	10 439	12 123

[1]) Einschl. Birkenfeld. — [2]) Ohne Oberpfalz und Unterfranken. — [3]) Ohne Lübeck und Birkenfeld. — [4]) Oldenburgischer Landesteil. — [5]) Ohne Saarland.

13. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1936

c. Herstellung von Butter in den Berichtsmolkereien je Tag (in kg)

Länder und Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
Prov. Ostpreußen	17 428	17 902	19 836	21 335	28 593	31 549	28 601	26 698	24 211	25 232	24 164	24 691	24 209
Stadt Berlin	1 839	2 028	2 505	3 149	4 481	4 544	3 200	1 835	2 057	1 918	1 708	2 058	2 610
Prov. Brandenburg	13 509	14 708	15 642	15 477	17 498	18 045	15 435	14 207	13 582	13 705	14 291	15 267	15 113
» Pommern	25 360	26 654	28 658	29 246	35 206	36 593	31 746	29 327	27 689	27 134	28 124	30 839	29 724
» Grenzm.Pos.-Westpr.	2 808	3 088	3 184	3 189	3 661	4 011	3 688	3 472	3 399	3 213	3 185	3 428	3 361
» Niederschlesien	21 788	23 448	24 291	24 540	28 467	29 025	27 438	26 602	26 704	27 667	28 834	29 116	26 501
» Oberschlesien	5 012	4 945	5 068	4 971	5 891	6 189	5 875	5 609	5 811	5 777	5 748	5 281	5 516
» Sachsen	19 364	20 476	21 035	21 018	23 503	22 514	20 445	19 339	18 316	19 215	20 517	21 467	20 602
» Schleswig-Holstein	14 203	14 298	17 813	20 918	28 565	30 723	26 981	25 593	22 685	19 265	17 499	17 383	21 348
» Hannover	30 034	30 619	34 090	37 016	49 783	52 449	48 216	46 559	43 178	39 494	36 870	36 413	40 425
» Westfalen	14 416	16 171	20 311	23 228	32 881	34 600	30 711	29 061	25 667	22 918	19 601	18 392	24 020
» Hessen-Nassau	5 264	5 486	5 476	5 495	6 371	6 891	6 327	5 773	5 925	6 374	5 717	6 272	5 950
Rheinprovinz¹)	13 668	14 461	17 370	20 517	26 538	24 857	22 534	21 990	20 622	21 386	19 844	19 171	20 265
Hohenzoll. Lande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen¹)	184 693	194 284	215 279	230 099	291 438	301 990	271 197	256 065	239 846	233 298	226 102	229 778	239 644
Südbayern	4 292	4 345	4 231	4 053	5 510	6 137	6 094	6 156	6 783	6 902	5 446	5 400	5 450
Nordbayern²) u. Pfalz	4 116	4 554	4 589	4 108	5 881	7 203	6 518	6 388	6 598	7 607	6 909	6 890	5 952
Bayern²)	8 408	8 899	8 820	8 161	11 391	13 340	12 612	12 544	13 381	14 509	12 355	12 290	11 402
Sachsen	3 238	3 508	3 791	4 017	5 083	5 105	4 964	5 098	5 428	5 585	5 254	5 241	4 696
Württemberg	27 688	29 830	29 756	28 802	32 833	33 038	30 071	28 995	32 157	33 791	27 224	26 136	30 025
Baden	13 849	14 529	14 532	14 840	19 289	19 028	16 105	14 387	16 260	17 355	15 542	14 890	15 885
Thüringen	5 389	5 701	5 805	5 676	5 839	5 866	5 431	5 451	5 476	5 763	5 735	6 013	5 679
Hessen	6 579	6 693	6 778	6 735	7 175	7 360	6 792	5 906	6 024	6 972	6 512	6 560	6 674
Mecklenburg	17 955	19 355	22 307	23 151	26 760	25 988	21 722	18 182	16 132	15 346	17 104	19 233	20 271
Oldenburg³)	19 680	18 781	20 988	24 175	36 075	40 554	36 833	36 278	33 841	28 238	23 738	22 966	28 543
Lübeck⁴)	556	615	698	693	791	804	638	643	584	572	641	697	661
Braunschweig	6 042	6 286	6 561	6 723	7 570	6 995	6 355	6 010	5 771	6 047	6 323	6 461	6 429
Anhalt	709	720	754	756	835	775	768	682	624	695	810	849	748
Hansestädte	931	922	1 108	1 173	1 901	2 092	1 692	1 579	1 409	1 266	1 156	1 302	1 379
Lippe	2 296	2 408	2 717	3 096	3 965	3 884	3 439	3 136	3 027	2 771	2 351	2 359	2 955
Schaumburg-Lippe	794	834	1 186	1 290	1 635	1 515	1 373	1 349	1 175	1 448	1 341	1 410	1 281
Deutsches Reich²) ⁵)	**298 807**	**313 365**	**341 080**	**359 387**	**452 580**	**468 334**	**419 992**	**396 305**	**381 135**	**373 656**	**352 188**	**356 185**	**376 272**
Dagegen 1935²) ⁵)	262 705	272 472	290 005	309 493	395 883	405 475	361 745	331 077	302 924	285 751	272 329	273 471	313 851

¹) Einschl. Birkenfeld. — ²) Ohne Oberpfalz und Unterfranken. — ³) Ohne Lübeck und Birkenfeld. — ⁴) Oldenburgischer Landesteil. — ⁵) Ohne Saarland.

d. Herstellung von Hartkäse in den Berichtsmolkereien je Tag (in kg)

Länder und Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
Prov. Ostpreußen	19 336	20 218	24 499	26 756	41 641	50 504	46 206	39 623	33 047	23 206	21 384	21 670	30 707
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	7	47	20	9	38	37	8	4	17	8	12	86	24
» Pommern	1 804	2 495	3 985	4 812	4 806	4 625	3 420	2 851	2 556	1 922	2 241	3 246	3 231
» Grenzm.Pos.-Westpr.	6	13	16	52	21	10	45	45	15	55	31	9	26
» Niederschlesien	—	8	—	14	3	2	62	154	152	13	106	66	48
» Oberschlesien	1	5	3	22	25	2	164	48	41	15	9	—	28
» Sachsen	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
» Schleswig-Holstein	2 358	2 576	3 622	5 064	6 404	8 005	5 438	4 646	4 310	3 172	3 743	3 890	4 437
» Hannover	235	348	846	1 043	1 228	1 077	880	813	701	629	361	529	725
» Westfalen	387	489	1 000	1 169	1 858	2 036	1 711	1 822	1 698	1 288	1 185	953	1 302
» Hessen-Nassau	7	14	47	51	29	74	121	67	53	30	5	14	43
Rheinprovinz¹)	1 702	2 201	3 258	5 126	8 690	8 980	7 390	7 148	5 408	4 532	3 616	3 519	5 140
Hohenzoll. Lande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen¹)	25 852	28 414	37 296	44 118	64 743	75 352	65 445	57 221	47 998	34 870	32 693	33 982	45 712
Südbayern	1 790	1 738	2 013	3 044	2 614	2 798	2 831	2 441	2 560	2 312	1 876	1 877	2 325
Nordbayern²) u. Pfalz	16	22	29	12	31	50	10	6	17	22	6	—	18
Bayern²)	1 806	1 760	2 042	3 056	2 645	2 848	2 841	2 447	2 577	2 334	1 882	1 877	2 343
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg	5 558	5 836	5 773	5 806	7 248	7 039	6 989	7 191	7 344	6 430	4 993	4 796	6 252
Baden	14	16	58	63	205	323	105	100	80	61	20	21	89
Thüringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg	1 655	2 181	2 802	2 843	3 170	3 062	1 798	1 326	1 089	918	1 168	1 590	1 965
Oldenburg³)	658	662	941	1 063	1 524	1 781	1 416	1 246	1 037	828	651	615	1 036
Lübeck⁴)	521	556	671	659	1 028	1 087	824	777	838	598	605	582	729
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich²) ⁵)	**36 064**	**39 425**	**49 583**	**57 619**	**80 563**	**91 492**	**79 418**	**70 308**	**60 963**	**46 039**	**42 012**	**43 463**	**58 127**
Dagegen 1935²) ⁵)	34 056	37 035	42 226	45 232	58 617	69 196	57 965	51 251	43 551	36 149	34 063	32 294	45 171

¹) Einschl. Birkenfeld. — ²) Ohne Oberpfalz und Unterfranken. — ³) Ohne Lübeck und Birkenfeld. — ⁴) Oldenburgischer Landesteil. — ⁵) Ohne Saarland.

13. Milchanlieferung und Milchverwertung im Jahre 1936

e. Herstellung von Weichkäse in den Berichtsmolkereien je Tag (in kg)

Länder und Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-durch-schnitt
Prov. Ostpreußen	99	118	114	58	119	121	243	245	312	290	199	109	169
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	534	597	605	531	722	676	575	617	662	668	681	509	615
» Pommern	6 561	5 858	4 491	3 637	4 609	4 832	4 890	5 564	6 043	6 696	6 847	4 858	5 405
» Grenzm.Pos.-Westpr.	1 385	1 291	1 247	1 153	1 437	1 297	1 125	1 435	1 412	1 512	1 496	1 317	1 343
» Niederschlesien	7 945	7 959	7 931	6 321	9 249	9 222	7 870	11 269	11 090	11 238	11 163	9 632	9 245
» Oberschlesien	186	101	87	95	91	83	59	66	89	66	102	71	91
» Sachsen	204	167	157	137	110	132	146	264	309	311	325	237	208
» Schleswig-Holstein	91	102	28	76	2	1	0	1	1	2	1	5	26
» Hannover	493	316	375	362	264	311	330	360	442	556	462	352	386
» Westfalen	3	3	2	4	3	—	—	—	9	8	6	3	3
» Hessen-Nassau	5 641	5 119	4 607	4 399	5 038	5 118	5 374	5 656	6 178	5 853	5 396	4 977	5 281
Rheinprovinz [1])	369	390	445	195	162	225	227	236	247	288	199	198	265
Hohenzoll. Lande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen [1])	23 511	22 021	20 089	16 968	21 806	22 018	20 839	25 713	26 794	27 488	26 877	22 268	23 037
Südbayern	4 879	4 851	4 357	3 935	4 865	4 747	4 689	4 781	5 138	5 068	4 313	4 792	4 702
Nordbayern [2]) u. Pfalz	2 476	2 112	1 715	1 341	1 930	1 527	2 066	2 269	2 600	3 098	2 758	2 163	2 173
Bayern [2])	7 355	6 963	6 072	5 276	6 795	6 274	6 755	7 050	7 738	8 166	7 071	6 955	6 875
Sachsen	1 333	1 240	1 270	1 085	1 302	1 125	1 112	1 390	1 768	1 880	1 897	1 466	1 406
Württemberg	6 799	6 786	6 532	6 176	6 534	6 875	6 709	6 884	7 749	7 741	6 981	6 457	6 851
Baden	1 411	1 435	1 443	1 369	1 538	1 634	1 574	1 759	1 542	1 753	1 490	1 253	1 517
Thüringen	882	1 067	861	1 011	884	953	755	792	1 206	1 264	1 204	949	984
Hessen	1 161	1 112	950	886	972	1 141	1 130	1 217	1 312	1 307	1 187	889	1 105
Mecklenburg	351	390	731	589	670	816	645	760	403	472	336	468	554
Oldenburg [3])	70	—	24	—	17	25	6	15	42	16	21	11	21
Lübeck [4])	56	43	48	40	37	34	55	78	107	112	214	193	85
Braunschweig	201	131	190	167	184	204	229	179	206	201	178	128	183
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte	125	105	161	169	233	136	127	67	—	—	118	169	118
Lippe	2	2	3	2	4	1	5	1	3	5	2	1	2
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich [2]) [5])	**43 257**	**41 295**	**38 374**	**33 738**	**40 976**	**41 236**	**39 941**	**45 905**	**48 870**	**50 405**	**47 576**	**41 207**	**42 738**
Dagegen 1935 [2]) [5])	*34 516*	*32 872*	*31 134*	*27 647*	*34 957*	*29 599*	*30 685*	*34 091*	*36 404*	*37 112*	*37 444*	*38 028*	*33 725*

[1]) Einschl. Birkenfeld. — [2]) Ohne Oberpfalz und Unterfranken. — [3]) Ohne Lübeck und Birkenfeld. — [4]) Oldenburgischer Landesteil. — [5]) Ohne Saarland.

f. Anteil der Fettgehaltsklassen beim Hart- und Weichkäse in v H der Gesamtherstellung*)

Länder und Landesteile	Hartkäse						Weichkäse							
	Gesamtherstellung 1936	mit einem Fettgehalt in der Trockenmasse von mindestens					Gesamtherstellung 1936	mit einem Fettgehalt in der Trockenmasse von mindestens						
	t	45 v H	40 v H	30 v H	20 v H	unter 20 v H	t	60 v H	50 v H	45 v H	40 v H	30 v H	20 v H	unter 20 v H
Prov. Ostpreußen	*11 239*	*59,9*	*3,2*	*1,7*	*21,4*	*13,8*	*62*	—	*2,3*	*84,5*	*1,2*	—	*5,7*	*6,3*
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	*9*	*36,9*	*2,7*	—	*60,4*	*0,0*	*225*	—	—	*2,3*	*2,5*	*0,1*	*27,3*	*67,8*
» Pommern	*1 182*	*26,4*	*14,0*	*7,7*	*39,7*	*12,2*	*1 978*	*0,2*	*7,9*	*43,3*	*5,2*	—	*32,1*	*11,3*
» Grenzm.Pos.-Westpr.	*10*	*31,7*	—	—	*46,6*	*21,7*	*492*	—	—	*35,7*	*0,1*	—	*17,0*	*47,2*
» Niederschlesien	*18*	—	*62,5*	—	*28,3*	*9,2*	*3 384*	—	*3,0*	*33,8*	*0,1*	*0,1*	*38,3*	*24,7*
» Oberschlesien	*10*	*1,4*	*5,7*	—	*1,1*	*91,8*	*33*	—	—	—	*1,4*	—	*8,4*	*90,2*
» Sachsen	*0*	—	—	—	*	*	*76*	—	*4,3*	*1,7*	*1,4*	—	*31,6*	*61,0*
» Schleswig-Holstein	*1 624*	*17,3*	*26,7*	*16,3*	*32,8*	*6,9*	*9*	—	—	*72,0*	*4,9*	—	*3,9*	*19,2*
» Hannover	*265*	*13,0*	*8,2*	*0,1*	*71,9*	*6,8*	*141*	—	—	*44,4*	*0,8*	*4,6*	*10,6*	*39,6*
» Westfalen	*476*	*27,3*	*49,5*	*15,2*	*7,7*	*0,3*	*1*	—	—	—	—	—	—	*
» Hessen-Nassau	*16*	*94,5*	—	—	*5,5*	—	*1 933*	*4,0*	*3,2*	*59,3*	*24,1*	—	*3,1*	*6,3*
Rheinprovinz [1])	*1 881*	*43,1*	*50,8*	*2,0*	*3,9*	*0,2*	*97*	*23,9*	—	*22,3*	*21,5*	—	*27,6*	*4,7*
Hohenzoll. Lande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen [1])	16 730	*49,7*	*13,1*	*3,9*	*22,3*	*11,0*	8 431	*1,2*	*3,8*	*41,2*	*7,2*	*0,1*	*26,2*	*20,3*
Südbayern	*851*	*83,9*	*7,4*	*0,3*	*8,4*	—	*1 721*	—	*1,1*	*1,3*	*0,9*	—	*96,7*	—
Nordbayern [2]) u. Pfalz	*7*	*1,6*	*12,0*	*68,0*	*18,4*	—	*795*	—	*95,3*	*0,4*	*0,0*	—	*4,3*	—
Bayern [2])	858	*83,2*	*7,5*	*0,8*	*8,5*	—	2 516	—	*30,8*	*1,1*	*0,6*	—	*67,5*	—
Sachsen	—	—	—	—	—	—	515	*1,3*	*2,9*	*17,5*	*11,2*	*0,0*	*44,2*	*22,9*
Württemberg	2 289	*94,6*	*0,3*	*0,3*	*4,5*	*0,3*	2 508	—	*1,6*	*7,3*	*3,1*	*2,0*	*86,0*	—
Baden	33	*54,0*	*2,8*	—	*43,2*	—	555	—	*2,5*	*39,6*	*20,2*	—	*37,7*	—
Thüringen	—	—	—	—	—	—	360	—	—	*11,8*	—	*0,7*	*42,8*	*44,7*
Hessen	—	—	—	—	—	—	404	—	—	*43,3*	—	—	*21,7*	*35,0*
Mecklenburg	719	*3,6*	—	*3,4*	*52,2*	*40,8*	203	—	—	*0,8*	*0,4*	—	*25,4*	*73,4*
Oldenburg [3])	379	*13,2*	*0,6*	*0,8*	*39,3*	*46,1*	8	—	—	—	*80,5*	*6,6*	*12,9*	—
Lübeck [4])	267	*2,7*	*31,4*	*24,1*	*38,3*	*3,5*	31	—	—	*100,0*	—	—	—	—
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	67	—	—	*8,6*	*0,8*	—	*90,6*	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte	0	—	—	—	—	*	43	—	—	*93,3*	*3,4*	—	—	*3,3*
Lippe	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	*	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich [2]) [5])	**21 275**	***53,1***	***11,0***	***3,6***	***21,4***	***10,9***	**15 642**	***0,7***	***7,5***	***27,4***	***5,6***	***0,4***	***43,8***	***14,6***
Dagegen 1935 [2]) [5])	16 488	*62,4*	*9,2*	*3,8*	*13,2*	*11,4*	12 309	*0,7*	*5,9*	*25,8*	*7,4*	*0,7*	*44,3*	*15,2*

*) Die Anteile sind nur in den Bezirken berechnet, wo die durchschnittliche Herstellung der Berichtsmolkereien je Tag 10 kg (im Jahr 36,5 dz) übersteigt. — [1]) Einschl. Birkenfeld. — [2]) Ohne Oberpfalz und Unterfranken. — [3]) Ohne Lübeck und Birkenfeld. — [4]) Oldenburgischer Landesteil. — [5]) Ohne Saarland.

14. Marktverkehr mit Vieh[1]) auf 49 bedeutenderen Schlachtviehmärkten des Deutschen Reichs im Jahre 1936

Marktorte	Rinder, lebend			Kälber, lebend			Schweine, lebend			Schafe, lebend		
	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt
Aachen	8 330	4 816	25	16 574	14 694	71	69 963	39 510	320	1 718	1 598	260
Augsburg	11 162	9 998	707	29 551	28 615	923	49 533	46 657	2 662	—	—	1 933
Berlin	113 439	110 497	6 008	227 800	220 876	1 049	1 094 208	1 069 963	31 365	445 460	428 145	2 902
Beuthen, O.S.	19 446	9 200	651	24 606	11 765	61	105 999	45 953	28 718	1 837	1 112	23
Bochum	8 630	5 947	1 197	14 569	10 766	41	77 295	50 752	6 838	970	891	95
Braunschweig	9 241	6 256	1 057	9 364	8 654	401	53 423	50 715	1 233	5 716	5 046	1 551
Bremen	13 743	12 843	15 359	15 344	14 382	208	74 730	72 627	2 870	7 515	7 311	111
Breslau	35 843	30 693	579	58 299	55 051	70	184 495	156 136	807	20 053	18 263	31
Chemnitz	20 820	14 993	751	39 231	35 089	1 144	87 018	75 293	2 294	31 301	22 611	148
Darmstadt	—	—	4 262	6 212	5 932	672	30 490	25 307	378	630	622	44
Dortmund	19 157	11 698	411	29 529	20 485	734	116 437	69 663	2 090	2 249	1 860	154
Dresden	23 091	21 667	26 431	81 979	78 894	260	151 144	145 014	46 321	47 584	39 574	1 929
Duisburg	19 702	15 104	296	25 886	19 133	97	117 598	83 659	13 046	874	670	1 142
Düsseldorf	13 120	11 989	1 974	32 546	31 774	231	137 632	116 928	4 483	1 007	1 004	32 453
Erfurt	6 897	6 328	4 102	8 992	8 817	498	43 563	40 694	2 639	9 843	9 380	296
Essen	22 570	14 983	480	40 536	29 054	98	152 127	95 029	5 573	2 929	2 328	134
Frankfurt a. M.	31 970	17 427	116	63 441	50 637	61	208 779	113 763	812	12 114	10 394	107
Freiburg	4 539	4 342	238	12 011	11 523	27	26 200	24 407	401	2 399	2 318	8
Gelsenkirchen	6 962	5 800	1 099	15 675	13 496	185	71 743	49 200	9 252	982	903	40
Halle a. d. S.	10 160	8 549	1 752	10 914	10 241	81	60 902	56 478	921	11 974	11 083	231
Hamburg	57 584	42 301	3 299	63 438	42 041	1 071	623 463	363 062	31 834	58 747	43 541	169
Hannover	16 170	12 271	1 162	22 934	21 754	111	108 091	102 329	2 388	11 422	10 549	3 967
Husum	29 731	417	—	75	9	—	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe	7 819	6 544	180	18 465	17 379	3	48 280	34 589	251	373	348	245
Kassel	4 891	4 711	1 791	14 393	14 063	61	41 227	38 638	2 118	4 774	4 669	232
Kiel	13 288	12 318	—	13 527	13 325	—	85 546	65 455	98	3 553	3 461	139
Koblenz	37 270	2 831	513	15 227	8 226	21	19 420	13 582	900	547	470	9
Köln a. Rh.	26 517	21 715	509	56 303	51 993	29	226 409	166 992	1 319	9 372	9 027	2 228
Königsberg (Pr.)	19 178	19 133	1 959	21 545	21 545	165	95 405	94 809	3 974	12 725	12 677	53
Leipzig	24 861	23 786	323	56 543	55 573	36	160 549	159 060	679	55 051	52 021	974
Lübeck	5 460	4 578	111 784	11 514	10 154	1 541	46 799	26 993	15 396	2 842	2 563	162
Magdeburg	22 242	14 194	418	24 994	21 512	52	131 708	96 816	2 036	14 014	8 552	119
Mainz	10 260	5 505	730	13 390	10 475	26	45 648	32 294	103	711	524	82
Mannheim	21 150	11 515	483	37 702	22 670	21	103 233	59 568	535	1 639	1 137	2 313
Memmingen	14 027	7 185	3 897	2 161	1 555	2 370	23 570	10 294	4 106	5	4	147
München	61 813	54 596	2 138	145 036	138 686	1 391	208 715	195 372	2 610	17 029	17 029	—
München Gladbach	12 736	3 716	312	10 992	3 289	85	86 330	24 734	1 230	485	196	173
Nürnberg	33 850	22 632	—	47 666	44 444	—	151 128	147 440	—	17 207	17 202	—
Oldenburg i. O.	1 141	219	4 358	9	2	4 427	—	—	67 350	—	—	775
Osnabrück	3 605	3 248	667	8 108	8 088	71	29 132	28 422	1 064	305	305	9
Plauen	6 510	5 350	388	8 656	8 111	30	25 670	20 553	331	7 685	6 897	32
Regensburg	10 778	6 344	614	11 521	10 825	77	31 224	26 308	971	166	159	454
Saarbrücken	8 760	6 622	266	10 969	9 703	635	35 540	29 326	2 002	1 077	1 077	193
Stettin	10 111	9 609	281	12 508	11 863	127	90 498	84 987	1 083	8 930	8 449	490
Stuttgart	29 207	28 197	24	66 585	62 748	78	91 125	89 597	1 032	6 792	6 785	—
Wiesbaden	5 454	4 489	1 298	16 828	14 120	12	47 661	37 483	167	2 074	1 966	1
Wuppertal	29 135	19 063	628	41 029	27 199	166	150 637	79 014	8 921	706	512	6 832
Würzburg	14 593	7 436	274	12 503	12 316	69	32 506	31 954	1 354	6 096	1 020	90
Zwickau	7 907	3 576	56	9 020	6 357	93	55 617	29 153	647	13 817	6 245	561
Insgesamt 1936[2])	**944 870**	**687 231**	**205 847**	**1 536 700**	**1 349 903**	**19 680**	**5 708 410**	**4 516 572**	**317 522**	**865 299**	**782 498**	**64 041**
Davon aus dem Ausland	.	.	152 249	.	.	1 055	.	.	107 794	.	.	10
Dagegen 1935[2])	1 460 673	1012 396	194 918	1 549 864	1 360 163	86 027	4 489 705	3 793 957	587 478	792 533	709 852	100 043
Davon aus dem Ausland	.	.	69 189	.	.	—	.	.	33 778	.	.	—
Dagegen 1913[3])[4])	1 322 463	707 860	.	1 207 779	1 025 892	.	5 812 142	4 289 803	.	1 070 868	852 831	.
Davon aus dem Ausland	183 425	.	.	5 020	.	.	.	.	.	14 665	.	.

[1]) Schlachtvieh, gegebenenfalls auch Nutzvieh. — [2]) Vom Januar 1936 an berichtet der Marktort München Gladbach an Stelle von Krefeld. Der Schlachtviehmarkt Krefeld wurde dem Schlachtviehmarkt München Gladbach als Nebenmarkt angeschlossen. Die Vergleichszahlen des Jahres 1935 sind ohne Angaben für München Gladbach, die von Krefeld berichteten Zahlen sind jedoch darin enthalten. — [3]) Die Vergleichszahlen des Jahres 1913 sind ohne Angaben für folgende Marktorte: Beuthen O./S., Bochum, Braunschweig, Darmstadt, Duisburg, Erfurt, Freiburg, Gelsenkirchen, Halle a. S., Memmingen, München Gladbach (ausschl. Nebenmarkt Krefeld), Oldenburg, Osnabrück, Regensburg, Saarbrücken, Stettin. Diese Marktorte sind in den Jahren 1920 bis 1936 in die Berichterstattung einbezogen worden. — [4]) In den Auftriebszahlen sind, im Gegensatz zu den Jahren von 1931 an, die unmittelbaren Zufuhren zum Schlachthofe enthalten.

15. Beschaupflichtige Schlachtungen im Jahre 1936 (Vorläufige Ergebnisse)

Länder und Landesteile	Zahl der geschlachteten Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde									
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde
Prov. Ostpreußen	5 561	12 733	52 796	20 973	153 799	503 626	42 197	1 026	6 040	—
Stadt Berlin	21 335	11 204	74 436	17 089	220 493	1 117 479	430 265	16 313	4 852	—
Prov. Brandenburg	6 206	29 719	79 166	42 350	222 533	1 050 425	65 901	16 961	5 140	56
» Pommern	2 046	14 358	44 568	13 313	118 398	666 827	54 742	1 901	3 254	—
» Grenzm.Pos.-Westpr.	260	2 307	7 302	3 657	23 758	143 211	6 883	2 550	144	—
» Niederschlesien	7 708	35 687	82 186	30 219	271 116	1 060 462	48 396	22 454	6 679	779
» Oberschlesien	1 739	11 312	32 617	18 704	100 262	557 833	4 740	7 568	1 103	15
» Sachsen	7 016	18 757	87 486	36 447	181 901	1 530 632	119 391	83 293	9 587	84
» Schleswig-Holstein	9 120	7 255	52 796	25 865	120 964	764 929	22 916	1 710	3 034	10
» Hannover	8 630	13 344	68 501	34 492	143 851	746 956	70 990	4 364	8 270	1
» Westfalen	8 947	20 559	125 274	20 587	237 107	956 302	29 078	5 294	7 867	8
» Hessen-Nassau	10 066	7 884	56 309	44 498	191 791	951 116	28 739	7 710	2 237	—
Rheinprovinz	39 118	21 046	178 851	46 601	391 307	1 452 022	72 011	8 528	13 644	23
Hohenzollerische Lande	30	216	1 770	1 442	3 892	9 394	140	370	14	1
Preußen	127 782	206 381	944 058	356 237	2 381 172	11 511 214	996 389	180 042	71 865	977
Bayern rechts des Rheins	45 076	59 600	186 584	117 743	649 738	2 203 076	72 561	47 762	9 832	618
Bayern links des Rheins (Pfalz)	3 092	2 879	17 332	22 100	56 988	269 393	1 428	5 288	939	10
Bayern	48 168	62 479	203 916	139 843	706 726	2 472 469	73 989	53 050	10 771	628
Sachsen	45 565	30 591	146 335	21 387	483 778	1 338 436	213 700	33 190	11 028	1 201
Württemberg	6 485	15 039	70 815	73 324	245 124	492 590	22 550	9 151	1 451	102
Baden	9 890	10 976	54 139	44 915	191 364	426 753	15 919	8 808	2 088	121
Thüringen	2 871	5 145	45 076	27 656	113 839	652 648	49 500	25 223	2 432	37
Hessen	4 181	2 723	39 382	23 956	74 970	323 616	5 520	16 206	2 189	—
Hamburg	3 795	1 551	26 240	17 999	46 238	420 898	44 309	992	4 255	—
Mecklenburg	568	2 086	27 781	8 108	77 289	226 516	22 546	875	2 564	—
Oldenburg	1 226	1 136	11 299	6 655	23 125	207 816	4 499	175	666	—
Braunschweig	735	4 391	8 749	5 685	28 439	266 866	12 505	1 113	589	10
Bremen	2 585	1 553	7 316	2 865	14 983	79 445	7 551	212	1 906	—
Anhalt	914	3 100	9 010	3 403	14 799	165 255	11 642	6 358	1 505	211
Lippe	93	492	3 514	1 080	9 734	40 691	587	289	368	—
Lübeck	185	490	5 089	520	12 347	38 249	2 944	367	610	—
Schaumburg-Lippe	27	270	893	490	3 295	10 496	222	202	40	—
Saarland	7 044	4 482	16 995	7 574	33 875	182 635	2 081	2 442	706	5
Schlachtungen von Tieren: in inländischen Schlachthöfen	262 114	352 885	1 620 607	741 697	4 461 097	18 856 593	1 486 453	338 695	115 033	3 292
in Seegrenzschlachthöfen[1]	32 443	20 140	106 021	13 836	—	293 274	—	—	—	—
Deutsches Reich zusammen	**294 557**	**373 025**	**1 726 628**	**755 533**	**4 461 097**	**19 149 867**	**1 486 453**	**338 695**	**115 033**	**3 292**
Darunter Auslandstiere	55 741	21 784	106 592	13 839	—	393 636	—	—	—	—
davon aus Dänemark (Seegrenzschlachthöfe)	19 451	15 797	100 254	12 989	—	162 886	—	—	—	—
Schweden	232	3 463	3 929	311	—	20 945	—	—	—	—
Irland	12 666	14	1 450	370	—	—	—	—	—	—
Estland	—	—	—	—	—	32 060	—	—	—	—
Lettland	—	—	—	—	—	52 428	—	—	—	—
Litauen	—	—	—	—	—	20 163	—	—	—	—
dem Memelgebiet	94	866	388	166	—	4 792	—	—	—	—
Polen	—	—	—	—	—	54 625	—	—	—	—
Ungarn	13 941	369	181	—	—	12 539	—	—	—	—
Rumänien	4 895	12	6	—	—	3 341	—	—	—	—
Jugoslavien	4 407	1 030	300	—	—	17 436	—	—	—	—
Bulgarien	—	—	—	—	—	12 397	—	—	—	—
dem Memelgebiet	55	233	84	3	—	24	—	—	—	—
Dagegen 1935	357 326	452 450	2 083 473	1 172 338	4 867 894	18 247 269	1 390 694	296 800	115 719	3 067
Darunter Auslandstiere	38 506	13 786	60 594	4 770	—	101 021	—	—	—	—
davon in Seegrenzschlachthöfen[1]	22 543	13 276	60 403	4 767	—	93 136	—	—	—	—
Dagegen 1913[2]	492 915	466 672	1 468 059	793 952	3 713 254	16 406 423	1 967 493	424 414	153 106	7 252

[1]) Seegrenzschlachthöfe: Flensburg, Kiel, Saßnitz; Wismar; Bremen; Lübeck. — [2]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saarland) umgerechnet, mit den Nachkriegsangaben infolge geringerer Ausdehnung der Beschaupflicht trotzdem nur bedingt vergleichbar.

16. Durchschnittsschlachtgewichte im Deutschen Reich

Jahre	Durchschnittsschlachtgewichte[1]) in kg								
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
1906[2])	330	310	240	185	40	85	22	16	235
1913	333	312	246	187	43	86	23	18	241
1929	319	303	240	193	44	90	23	18	242
1930	328	315	250	202	46	91	24	19	251
1931	336	322	257	206	46	86	25	20	268
1932	327	311	255	204	44	86	23	21	257
1933	328	315	250	207	43	91	25	20	268
1934	318	306	248	200	42	95	24	19	267
1935	317	301	243	193	42	96	24	19	271
1936	327	323	252	211	43	99	25	19	263

[1]) Im Schlachtgewicht nicht enthalten ist das Gewicht der als Fleisch verwendbaren Eingeweide u. des Eingeweidefetts. — [2]) Mit den Nachkriegszahlen nur bedingt vergleichbar, da die Art der Durchschnittsberechnung inzwischen verbessert ist.

17. Nichtbeschaupflichtige Hausschlachtungen 1936

Endgültige Ergebnisse

Länder und Landesteile	Ohne Vornahme der amtlichen Schlachtvieh- u. Fleischbeschau wurden geschlachtet								
	Rinder über 3 Monate alt					Kälber bis 3 Monate alt	Schweine[1])	Schafe[2])	Ziegen[2])
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder	zusammen				
Prov. Ostpreußen	—	—	—	—	—	13 202	381 869	15 986	2 160
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	—	—	—	—	—	4 075	227 411	10 458	33 679
» Pommern	—	—	—	—	—	5 965	137 985	13 368	3 512
» Grenzm. Posen-Westpr.	—	—	—	—	—	526	—	712	1 205
» Niederschlesien	—	—	—	—	—	1 860	—	1 901	16 518
» Oberschlesien	—	—	—	—	—	1 054	—	267	14 698
» Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	950	655
» Hannover	—	—	—	—	—	—	853 924	8 790	30 101
» Westfalen	—	—	—	—	—	4 424	752 585	1 630	24 356
» Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	1 486	37 361
Rheinprovinz	—	—	—	—	—	5 575	504 556	1 807	18 910
Hohenzollerische Lande	—	—	—	—	—	104	12 892	17	200
Preußen	—	—	—	—	—	36 785	2 871 222	57 372	183 355
Bayern rechts des Rheins	32	23	681	373	1 109	1 243	288 298	3 087	32 680
Bayern links des Rheins (Pfalz)	—	5	38	29	72	232	31 601	148	1 691
Bayern[3])	32	28	719	402	1 181	1 475	319 899	3 235	34 371
Sachsen	—	—	—	—	—	—	779	790	24 978
Württemberg	29	94	2 243	420	2 786	1 311	250 778	914	4 468
Baden	29	151	454	135	769	1 462	269 872	784	12 574
Thüringen	4	5	78	22	109	294	29 175	792	1 812
Hessen	35	74	265	204	578	750	173 261	185	9 521
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg	8	24	154	150	336	3 356	181 377	6 746	212
Oldenburg	—	—	—	—	—	516	100 020	1 836	660
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	26 957
Bremen	8	11	98	104	221	62	10 220	37	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	1	5	5	7	18	259	59 105	84	302
Lübeck	—	—	—	—	—	27	7 339	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	87	23 893	19	13
Saarland[3])	—	—	—	—	—	28	1 793	5	835
Deutsches Reich	**146**	**392**	**4 016**	**1 444**	**5 998**	**46 412**	**4 298 733**	**72 799**	**300 058**
Dagegen 1935	485	669	10 847	3 567	15 568	68 616	4 545 839	64 472	295 139

[1]) Einschl. Ferkel. — [2]) Einschl. Lämmer. — [3]) In Bayern und im Saarland ist mit Wirkung vom 1. April 1936 der Schlachtvieh- und Fleischbeschauzwang für alle Hausschlachtungen mit Ausnahme der Hausschlachtungen von Ferkeln, Schaf- und Ziegenlämmern eingeführt worden.

Fleischanfall aus Inlandsschlachtungen und Einfuhr s. Abschn. XI S. 364.

B. Fischerei

1. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, I)

Fische, andere Seetiere und Erzeugnisse davon	1936		1935		1934	
	dz	1 000 RM	dz	1 000 RM	dz	1 000 RM
A. Seefischerei						
a. Nordseegebiet						
I. Fische insgesamt	4 393 633	68 804,1	3 417 476	53 727,7	2 724 666	44 230,9
Darunter:						
Breitling (Sprott)	5 914	65,7	108	2,3	17 102	118,1
Hai	9 941	251,1	12 943	298,3	12 908	247,2
Heilbutt	7 355	761,4	5 798	661,0	5 061	542,2
Hering	1 619 549	23 830,7	1 206 545	16 792,4	1 054 677	15 490,8
Kabeljau	1 109 230	16 488,0	818 816	12 554,8	557 078	9 167,8
Katfisch (Austernfisch)	13 182	386,0	13 159	319,2	14 205	347,0
Knurrhahn	1 591	43,9	2 438	53,9	2 469	49,5
Leng	32 468	628,0	36 331	714,4	29 132	582,2
Makrele	30 427	528,8	30 438	513,4	23 731	319,5
Roche	3 381	35,9	4 108	41,0	5 062	45,8
Rotbarsch (Goldbarsch)	443 983	7 767,1	291 513	4 995,6	216 182	3 750,6
Rotzunge und Limande	9 352	594,3	10 670	597,8	11 223	536,2
Schellfisch	216 708	5 772,8	277 195	6 408,6	189 621	5 407,4
Scholle	20 191	847,5	21 910	860,2	23 835	697,3
Seehecht	2 127	92,8	1 543	78,1	1 634	86,8
Seelachs (Köhler) und Pollack	598 281	8 079,9	423 978	5 970,6	302 441	4 393,9
Seeteufel (Angler)	2 540	108,1	3 293	125,2	3 381	115,3
Seezunge	3 105	469,5	3 315	496,8	2 912	389,7
Steinbutt	1 908	245,2	2 029	277,4	2 950	312,2
Tarbutt (Glattbutt)	1 255	117,7	1 602	139,1	1 728	116,8
Wittling (Weißling, Merlan)	41 935	829,3	46 015	859,8	45 203	723,7
II. Schaltiere insgesamt	365 841	3 146,8	228 977	2 058,1	273 309	2 309,8
Darunter:						
Hummer	407	203,6	333	162,5	385	153,6
Krabben	338 422	2 669,6	199 006	1 695,3	247 259	2 000,2
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	34	3,2	56	5,1	64	3,7
IV. Erzeugnisse von Seetieren insgesamt	714 346	21 038,6	649 850	17 267,6	617 102	16 146,1
Darunter:						
Fischlebern und Fischtran	66 738	1 812,2	49 903	1 281,3	34 107	834,6
Salzheringe	645 197	[1] 19 214,1	[2] 598 339	[2] 15 966,0	[2] 581 963	[2] 15 306,0
Nordseegebiet I—IV zusammen	**5 473 854**	**92 992,7**	**4 296 359**	**73 058,5**	**3 615 141**	**62 690,5**
b. Ostseegebiet einschl. der Haffe						
I. Fische insgesamt	518 560	12 292,2	470 939	10 638,4	395 452	8 587,2
Darunter:						
Aal	24 552	3 362,3	21 735	2 770,0	18 153	2 252,7
Barsch	10 452	465,4	10 806	470,1	9 102	327,4
Brassen (Blei, Plieten)	13 898	213,1	13 070	187,6	11 114	174,8
Breitling (Sprott)	69 856	913,7	62 160	720,1	47 270	492,2
Butt (Flunder)	57 175	1 695,5	52 833	1 458,8	63 732	1 385,5
Dorsch	71 010	1 088,5	54 617	811,7	44 464	597,6
Hecht (Flußhecht)	5 453	506,6	5 924	507,9	4 914	375,2
Hering	77 325	1 338,5	103 960	1 436,7	67 468	859,4
Lachs und Meerforelle	1 041	252,0	1 214	263,4	1 974	353,5
Plötze (Rotauge)	18 758	296,4	16 076	254,8	17 075	244,1
Scholle	9 994	351,3	4 861	198,6	6 548	221,1
Steinbutt	3 089	175,0	2 651	135,5	1 913	90,1
Stint	94 379	310,6	65 964	205,2	60 493	194,3
Zander	7 582	717,2	7 310	648,9	8 279	636,0
II. Schaltiere (Krabben, Muscheln)	1 588	23,4	794	13,7	990	16,3
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	10	0,5	48	2,3	98	7,9
Ostseegebiet I—III zusammen	**520 158**	**12 316,1**	**471 781**	**10 654,4**	**396 540**	**8 611,4**
B. Bodenseefischerei						
Fische insgesamt	2 500	298,1	2 876	354,2	4 508	481,0
Darunter:						
Barsche	485	34,3	517	36,9	383	25,1
Blaufelchen	529	105,0	1 126	187,9	3 021	357,5
Forellen	76	22,1	110	24,8	81	17,2
Gangfische	160	25,2	145	19,8	122	13,0
Hechte	264	36,7	207	27,8	191	26,8
Sand- (Weiß-) Felchen	206	32,0	177	24,2	137	14,7

[1] Schätzungswert. — [2] Berichtigte Zahl.

2. Die ablaßbaren Fischteiche im Jahre 1936

Länder und preußische Provinzen	Zahl der Teiche insgesamt	Umfang der gesamten Teichfläche einschl. der Dämme ha	davon Laichteiche Zahl der Teiche	Laichteiche Teichfläche ha	Aufzuchtteiche Zahl der Teiche	Aufzuchtteiche Teichfläche ha	Abwachsteiche Zahl der Teiche	Abwachsteiche Teichfläche ha	Winterteiche Zahl der Teiche	Winterteiche Teichfläche ha
Prov. Ostpreußen	1 107	1 566,39	68	26,39	172	176,58	743	1 311,42	124	52,00
Stadt Berlin	39	34,19	1	0,05	2	0,61	36	33,53	—	—
Prov. Brandenburg	1 747	5 503,27	99	53,26	568	1 535,89	945	3 799,15	135	114,97
» Pommern	1 071	692,80	55	18,80	144	95,95	789	552,14	83	25,91
» Grenzm. Pos.-Westpr.	72	32,71	4	2,39	18	7,22	43	21,16	7	1,94
» Niederschlesien	3 845	15 528,44	119	150,47	763	2 861,51	2 641	11 761,38	322	755,08
» Oberschlesien	785	2 835,17	50	18,31	133	470,10	542	2 259,06	60	87,70
» Sachsen	1 496	1 320,15	30	8,51	392	276,77	986	984,71	88	50,16
» Schleswig-Holstein	1 261	2 204,11	38	13,14	253	263,28	882	1 898,34	88	29,35
» Hannover	2 253	1 915,12	84	23,89	532	363,86	1 486	1 470,06	151	57,31
» Westfalen	1 048	557,52	58	13,86	220	82,26	686	452,30	84	9,10
» Hessen-Nassau	660	389,47	32	11,08	235	120,77	360	245,60	33	12,02
Rheinprovinz	941	301,32	46	79,68	279	66,84	567	147,80	49	7,00
Hohenzollerische Lande	64	33,93	3	0,11	10	0,51	48	29,20	3	4,11
Preußen	16 389	32 914,59	687	419,94	3 721	6 322,15	10 754	24 965,85	1 227	1 206,65
Bayern	15 196	10 914,53	397	232,81	3 714	1 766,90	9 414	8 489,45	1 671	425,37
Sachsen	5 630	6 647,54	69	32,61	800	933,96	4 490	5 445,58	271	235,39
Württemberg	1 395	993,98	79	58,95	482	150,70	718	734,83	116	49,50
Baden	492	116,56	16	6,25	198	8,07	266	100,86	12	1,38
Thüringen	4 640	1 607,72	58	26,41	668	336,48	3 419	1 161,83	495	83,00
Hessen	188	264,14	7	2,21	34	45,48	141	213,94	6	2,51
Hamburg	12	34,75	—	—	—	—	11	34,68	1	0,07
Mecklenburg	145	646,26	8	6,30	30	56,83	85	553,91	22	29,22
Oldenburg	141	302,28	9	1,50	33	24,18	79	273,52	20	3,08
Braunschweig	147	234,27	5	4,98	33	28,42	96	197,14	13	3,73
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	84	150,52	2	1,04	1	0,32	78	148,90	3	0,26
Lippe	410	58,66	8	0,34	63	4,50	323	51,01	16	2,81
Lübeck	19	17,34	—	—	—	—	17	15,40	2	1,94
Schaumburg-Lippe	35	38,41	1	0,05	2	1,48	30	35,51	2	1,37
Saarland	170	84,05	6	1,84	45	18,02	105	63,79	14	0,40
Deutsches Reich	**45 093**	**55 025,60**	**1 352**	**795,23**	**9 824**	**9 697,49**	**30 026**	**42 486,20**	**3 891**	**2 046,68**

C. Veterinärwesen

1. Tierärzte

nach dem Stande vom 1. Juli 1934

(Reichs-Gesundheitsblatt Nr. 21 vom 22. Mai 1935, Seite 458/61, herausgegeben vom Reichsgesundheitsamt, Berlin)

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der approbierten Tierärzte	davon: Staatsbeamtete Tierärzte und Lehrpersonal	Militärtierärzte	Schlachthoftierärzte	nur in oder für wissenschaftliche Institute, Anstalten usw. tätig	Privattierärzte: hauptsächlich freien Beruf ausübend	Privattierärzte: im Ruhestand mit freier Berufstätigkeit	Privattierärzte: ohne jede Berufstätigkeit	in der Fleischbeschau tätig: Gesamtzahl	in der ordentlichen Beschau: mit Ergänzungsbeschau	in der ordentlichen Beschau: ohne Ergänzungsbeschau	nur in der Ergänzungsbeschau	nur als Stellvertreter	Nicht approbierte Personen mit berufsmäßiger Tierheilbehandlung
Prov. Ostpreußen	362	53	22	49	21	168	34	15	180	1	127	42	10	18
Stadt Berlin	503	118	31	72	20	139	51	72	145	4	135	2	4	8
Prov. Brandenburg	471	40	26	40	13	276	50	26	339	—	287	29	23	13
„ Pommern	311	34	16	44	20	158	28	11	180	5	131	29	15	12
Grenzm. Posen-Westpreußen	52	10	—	14	—	24	2	2	43	—	33	9	1	14
Prov. Niederschlesien	401	43	20	57	13	204	47	17	274	4	213	32	25	72
„ Oberschlesien	110	15	3	22	4	56	4	6	79	—	62	13	4	1
„ Sachsen	465	47	10	48	9	292	34	25	334	1	277	38	18	35
„ Schleswig-Holst.	244	21	2	16	5	182	5	13	170	—	150	18	2	35
„ Hannover	598	90	17	40	9	399	18	25	418	3	345	52	18	62
„ Westfalen	419	41	14	73	6	252	17	16	322	3	271	34	14	67
„ Hessen-Nassau	288	37	6	29	10	157	28	21	205	9	160	34	2	17
Rheinprovinz	532	62	—	111	12	293	27	27	398	2	337	43	16	63
Hohenzollerische Lande	9	2	—	—	—	7	—	—	9	—	7	2	—	1
Preußen	4 765	613	167	615	142	2 607	345	276	3 096	32	2 535	377	152	418
Bayern r. d. Rh.	920	211	21	60	15	479	40	94	643	422	2	205	14	505
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	85	15	—	7	—	57	—	6	73	56	—	17	—	3
Bayern	1 005	226	21	67	15	536	40	100	716	478	2	222	14	508
Sachsen	524	65	14	94	20	271	30	30	376	278	23	66	9	30
Württemberg	294	63	14	54	9	116	25	13	234	177	10	44	3	61
Baden	253	52	1	23	8	140	15	14	200	145	4	46	5	16
Thüringen	183	18	2	20	7	118	9	9	143	108	—	34	1	20
Hessen	204	48	—	17	8	111	11	9	140	80	29	25	6	6
Hamburg	75	35	—	[3]) 6	1	25	1	7	15	4	[4]) 10	1	—	9
Mecklenburg	169	15	7	16	11	98	15	7	120	98	12	9	1	1
Oldenburg	88	10	1	6	3	64	2	2	78	55	6	13	4	17
Braunschweig	83	6	1	8	4	56	4	4	68	46	10	6	6	16
Bremen	20	2	—	6	—	11	1	—	13	4	6	1	2	—
Anhalt	55	5	—	7	5	26	6	6	37	27	—	4	6	4
Lippe	25	4	—	2	—	15	3	1	24	11	9	1	3	1
Lübeck	15	5	1	2	—	5	—	2	8	4	—	4	—	—
Schaumb.-Lippe	7	1	—	—	—	6	—	—	7	7	—	—	—	1
Deutsches Reich [1])	**7 765**	**[2]) 1 168**	**229**	**943**	**233**	**4 205**	**507**	**480**	**5 275**	**1 554**	**2 656**	**853**	**212**	**1 108**
Dagegen 1933	7 683	1 193	199	944	235	4 218	489	405	5 189	1 528	2 516	958	187	992
„ 1932	[2]) 7 582	1 237	190	941	243	4 123	488	361	5 506	2 995	939	1 358	214	1 071
„ 1931	[3]) 7 535	1 254	192	942	255	4 068	501	321	5 470	2 942	901	1 378	249	1 017
„ 1930	[4]) 7 526	1 265	187	932	233	4 128	491	289	5 485	2 904	904	1 425	252	931
„ 1929	7 537	1 260	186	919	240	4 182	481	269	5 498	2 895	842	1 499	262	926
„ 1928	7 604	1 248	200	911	250	4 259	480	256	5 548	2 855	841	1 559	293	950
„ 1927	7 598	1 232	203	871	245	4 319	500	228	5 511	2 805	693	1 687	326	950

[1]) Ohne Saarland. — [2]) Darunter Lehrpersonal 1934: 164, 1933: 158, 1932: 148, 1931: 151, 1930: 154, 1929: 152, 1928: 150 und 1927: 143. — [3]) Davon 2 Tierärzte in Hamburg ansässig, aber in Preußen tätig. — [4]) Davon 1 Tierarzt in Preußen ansässig.

2. Beanstandungen bei beschauten Inlandsschlachtungen im Jahre 1935

a. Gesamtübersicht der Beurteilung von Tierkörpern und Fleischvierteln

Tiergattungen	Zahl der Schlachtungen	Genußtauglich erklärte Tierkörper[1]) und Fleischviertel[2]) Stück	vH[3])	Minderwertig erklärte Tierkörper und Fleischviertel[2]) Stück	vH[3])	Bedingt tauglich erklärte Tierkörper und Fleischviertel[2]) Stück	vH[3])	Untauglich erklärte Tierkörper und Fleischviertel[2]) Stück	vH[3])
Pferde und andere Einhufer	115 274	110 343	*95,72*	1 517	*1,32*	11	*0,01*	3 403	*2,95*
Rinder über 3 Monate alt	4 015 253	3 836 359	*95,55*	137 496	*3,42*	6 031	*0,15*	35 367	*0,88*
Kälber bis 3 Monate alt	4 800 022	4 756 564	*99,09*	30 021	*0,63*	440	*0,01*	12 997	*0,27*
Schweine	18 065 791	17 939 158	*99,30*	89 145	*0,50*	22 463	*0,13*	15 025	*0,07*
Schafe	1 387 362	1 379 690	*99,45*	5 610	*0,40*	27	*0,00*	2 035	*0,15*
Ziegen	297 721	295 952	*99,41*	1 117	*0,38*	11	*0,00*	641	*0,21*

[1]) Einschl. der nach 21 tägiger Kühlung usw. freigegebenen schwachfinnigen Rinder und Kälber sowie derjenigen genußtauglichen Tierkörper, von denen einzelne veränderte Teile unschädlich beseitigt worden sind. — [2]) Die Fleischviertel sind zu Tierkörpern umgerechnet. — [3]) Schlachtungen der betreffenden Tierart.

b. Beanstandungen wegen Tuberkulose

(Tierkörper, Fleischviertel und Teile davon. a = Zahl der beanstandeten Tierkörper, b = Zahl der beanstandeten Fleischviertel und Teile davon)

Jahre	I. Untauglich												II. Bedingt tauglich					
	Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1933	67	—	6 033	4	205	—	2 041	—	17	—	81	—	—	3	2 370	4 032	272	277
1934	79	—	8 274	—	241	—	2 081	—	35	—	102	—	6	3	2 922	4 303	230	259
1935	71	—	7 573	12	288	—	1 915	2	25	—	109	—	6	5	3 121	3 746	266	260

Jahre	Noch: II. Bedingt tauglich						III. Minderwertig											
	Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1933	3 976	4 445	7	13	4	1	51	14	49 778	12 760	2 584	805	27 303	16 548	39	35	56	8
1934	4 221	4 854	10	1	1	4	25	10	59 468	14 217	2 836	778	30 741	18 299	49	14	62	21
1935	3 654	4 148	11	3	5	15	23	6	54 376	14 367	3 117	842	27 856	16 243	61	27	86	33

c. Beanstandungen wegen gesundheitsschädlicher Finnen, Schweineseuche usw. (Tierkörper)

Jahre	Beanstandungen von Tieren wegen gesundheitsschädlicher Finnen								Beanstandungen von Schweinen wegen							
	untauglich			bedingt tauglich			Nach 21 tägiger Kühlung usw. wurden dem freien Verkehr übergeben[1])		Schweineseuche		Schweinepest		Rotlauf der Schweine		Trichinen	
	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich
1933	161	63	[2]) 49	13 912	206	[5]) 131	12 237	95	83	728	173	971	2 477	18 195	30	128
1934	266	84	[3]) 46	16 498	199	[6]) 108	14 575	123	65	649	106	793	2 558	19 705	35	106
1935	229	55	[4]) 75	17 725	200	[7]) 148	15 812	118	68	637	81	653	2 112	16 184	42	94

[1]) Diese Zahlen sind in den Angaben über die bedingt tauglichen Tiere mitenthalten. — [2]) Außerdem 5 Schafe, 1 Ziege. — [3]) Desgl. 1 Schaf, 2 Ziegen. — [4]) Desgl. 1 Schaf, 1 Ziege. — [5]) Desgl. 7 Schafe, 1 Ziege. — [6]) Desgl. 9 Schafe. — [7]) Desgl. 15 Schafe, 2 Ziegen.

3. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch im Jahre 1935

Bezeichnung der Arten des Fleisches	Zur Untersuchung waren gestellt	Davon freiwillig zurückgezogen oder ohne weitere Untersuchung beanstandet	Einer weiteren Untersuchung unterworfen	Hiervon beanstandet	
	Kilogramm				vH
1. Frisches Fleisch einschl. Gefrierfleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	3 744 023	—	3 744 023	173 808	*4,64*
Schweinefleisch	28 423 825	18	28 423 807	137 964	*0,49*
Sonstiges Fleisch	36 351	33	36 318	1 479	*4,07*
Zusammen	**32 204 199**	**51**	**32 204 148**	[1]) **313 251**	***0,97***
2. Zubereitetes Fleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	3 228	2	3 226	30	*0,93*
Schweineschinken	6 734	—	6 734	101	*1,50*
Speck	2 585 850	11	2 585 839	4 354	*0,17*
Sonstiges Schweinefleisch	8 220 548	45	8 220 503	48 618	*0,59*
Sonstiges Fleisch	337	4	333	1	*0,30*
Därme	27 383 129	4 577	27 378 552	54 185	*0,20*
Zusammen	**38 199 826**	**4 639**	**38 195 187**	**107 289**	***0,28***
3. Zubereitete Fette:					
Schweineschmalz	27 736 496	22 990	27 713 506	305 248	*1,10*
Rindertalg, Premier jus, Oleomargarin	1 178 069	404 450	773 619	126 851	*16,40*
Margarine	1 454	—	1 454	15	*1,03*
Kunstspeisefette	177	—	177	5	*2,82*
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	31	—	31	2	*6,45*
Zusammen	**28 916 227**	**427 440**	**28 488 787**	**432 121**	***1,52***
Gesamteinfuhr	**99 320 252**	**432 130**	**98 888 122**	**852 661**	***0,86***

[1]) Außerdem 45 774 kg zum Genuß ungeeignete Teile von Herzschlägen.

4. Tierseuchen

(Band 510 der Statistik

Länder und Landesteile	Milzbrand						Rauschbrand			Tollwut			Rotz		Maul- und Klauenseuche[3])				
	neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte					neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte		neu betroffene Gemeinden (Gutsbezirke)	erkrankte und der Seuche verdächtige Hunde gefallen oder getötet	außerdem herrenlose kranke od. wutverdächtige Hunde getötet	neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte Pferde	neu betroffene Gehöfte[2])	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neu betroffenen Gehöften			
		Pferde	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine		Rinder	Schafe							Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine
Prov. Ostpreußen ..	18	—	18	—	—	7	6	6	—	76	74	11	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Berlin.......	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	38	—	—	—
Prov. Brandenburg.	13	14	114	2	—	4	1	1	—	—	—	—	—	—	2	117	—	—	42
» Pommern....	16	—	27	6	—	2	3	7	—	—	—	—	—	—	7	528	537	1	547
Grenzm. P.-Westpr.	2	—	1	—	—	2	—	—	—	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Niederschles..	14	2	14	12	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—
» Oberschlesien .	11	—	12	—	—	—	—	—	—	6	7	—	—	—	—	—	—	—	—
» Sachsen	91	1	80	102	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	3	86	—	—	17
» Schlesw.-Holst.	67	1	61	1	—	14	111	136	—	—	—	—	2	3	1 504	39 793	1 195	3	25 477
» Hannover	90	4	82	—	—	25	184	194	—	—	—	—	1	1	22	642	324	3	278
» Westfalen	43	—	38	—	—	11	27	28	—	3	4	—	2	5	4	130	—	—	62
» Hess.-Nassau .	12	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinprovinz	46	2	54	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	11	359	250	2	230
Hohenzollerische Lande	5	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	99	2 602	4	25
Preußen	428	25	521	123	—	70	335	375	—	91	87	14	5	9	1 581	41 792	4 908	13	26 678
Bayern r. d. Rh. ...	17	—	24	—	1	1	18	20	—	2	—	2	—	—	639	7 521	7 848	47	2 857
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)..........	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	334	—	6	180
Bayern	25	—	32	—	1	1	18	20	—	2	—	2	—	—	687	7 855	7 848	53	3 037
Sachsen	30	1	28	3	—	3	1	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg ..	26	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	863	6 549	19 942	79	2 398
Baden	16	—	17	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	10	32	720	3	22
Thüringen	25	—	26	7	—	—	4	5	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Hessen	13	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg.....	2	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	4	353	67	—	439
Mecklenburg...	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	96	4 349	2 171	5	3 769
Oldenburg.....	11	—	29	—	—	2	46	47	—	—	—	—	—	—	262	5 214	249	2	1 238
Braunschweig ..	10	1	8	—	—	1	3	—	11	—	—	—	—	—	2	136	—	—	10
Bremen	3	1	7	—	—	1	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	4	—	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	3	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67	843	54	12	719
Schaumb.-Lippe	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	**598**	**28**	**728**	**137**	**1**	**83**	**412**	**452**	[9]) **19**	**96**	[12]) **90**	**16**	**9**	**13**	**3 572**	**67 123**	**35 959**	**167**	**38 310**
Dagegen 1934 ...	535	5	528	170	3	91	481	528	19	125	[13]) 108	21	6	6	682	16 958	9 230	63	13 399
» 1933 ...	532	8	574	58	3	71	442	490	27	94	[14]) 88	21	10	14	1 101	25 949	14 858	60	19 496
» 1932 ...	780	10	789	73	3	[5]) 121	441	465	42	104	[15]) 97	20	10	17	19 745	327 799	119 241	2 135	263 429
» 1931 ...	1 012	24	1 006	183	2	[6]) 172	504	571	[10]) 37	109	[16]) 111	28	7	11	27 761	536 962	257 859	12 460	498 838
» 1930 ...	1 733	37	1 511	111	—	[7]) 520	576	629	33	84	[17]) 79	19	6	12	41 863	1 038 204	642 589	6 071	793 200
» 1913 ...	5 283	97	4 498	207	21	[8]) 1 993	1 904	2 193	[11]) 4	373	[18]) 303	180	119	362	2 588	52 346	32 793	858	30 115

[1]) Die Vergleichszahlen beziehen sich auf das jeweilige Reichsgebiet, für die Nachkriegsjahre ohne Saarland. — [2]) Außerdem Seuchen-
seuche der Schafe seit 1921, an Beschälseuche der Pferde seit 1926 kein Fall vorgekommen. — [4]) Schweineseuche, sofern sie mit
an Milzbrand: 6 Raubtiere in einem Zool. Garten. Außerdem erkrankten an Wild- und Rinderseuche: 25 Rinder, 8 Schweine. — [6]) Desgl.
lope, an Wild-und Rinderseuche: 17 Rinder, 13 Schweine, 1 Wildschwein und 31 Renntiere. — [8]) Desgl. 1 Hund, 3 Katzen. — [9]) Außer-
[13]) Desgl, 5 Katzen, 42 Rinder, 6 Pferde, 1 Schaf, 1 Ziege und 1 Schwein. — [14]) Außerdem 3 Katzen, 9 Rinder, 1 Pferd und 1 Schwein. —
[17]) Desgl. 5 Katzen, 10 Rinder und 2 Schweine. — [18]) Desgl. 4 Katzen, 8 Pferde, 65 Rinder, 6 Schafe, 3 Ziegen, 4 Schweine, 2 Stück
[22]) Desgl. 182 Schafe, 15 Ziegen und 2 169 Schweine. — [23]) Desgl. 485 Schafe, 32 Ziegen und 3 391 Schweine. — [24]) Desgl. 889 Schafe,
[27]) Desgl. 3 Schweine. — [28]) Desgl. 4 Schafe und 84 Schweine. — [29]) Desgl. 6 Schweine. — [30]) Desgl. 3 Schafe, 307 Schweine. —
dem an Hühnerpest 1 Gehöft (von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet: 16 Hühner). — [37]) Desgl. 3 Gehöfte (von erkranktem Geflügel
und 6 Gänse). — [38]) Desgl. 3 Gehöfte (21 Hühner). — [39]) Desgl. 7 Gehöfte (319 Hühner, 5 Perlhühner, 5 Truthühner). — [40]) Desgl

im Jahre 1935[1])

des Deutschen Reichs)

An Maul- u. Klauenseuche gefallene	Auf polizeiliche Anordn getötete	Bläschenausschlag			Räude				Schweineseuche[4]) und Schweinepest			Rotlauf der Schweine einschließlich des Nesselfiebers (Backsteinblattern)			Geflügelcholera				
		neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte		der Einhufer		der Schafe		neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte	gefallene oder getötete	neu betroffene Gehöfte[3])	neu erkrankte	gefallene od. getötete	neu betroffene Gehöfte	von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet			
Rinder			Pferde	Rinder	neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte Pferde	neu betroffene Gehöfte[2])	Gesamtbestand in den neu betroffenen Gehöften		Schweine			Schweine			Hühner	Gänse	Enten	anderes Geflügel
—	—	78	74	23	16	23	1	186	54	274	190	3 117	4 565	2 249	10	69	23	35	2
—	—	—	—	—	9	13	—	—	5	35	25	35	47	26	35	216	24	19	12
—	—	12	8	6	19	71	—	—	14	132	130	1 377	2 018	1 264	14	249	643	27	16
2	—	6	7	—	21	31	1	320	37	225	188	1 544	2 473	1 463	2	35	1	1	—
—	—	9	9	—	1	1	—	—	1	3	2	475	685	452	7	325	21	38	4
—	—	48	26	45	—	—	—	—	56	128	118	2 188	3 070	1 833	1	10	—	—	—
—	—	2	—	2	1	1	—	—	32	102	100	3 269	3 815	3 435	28	299	65	52	31
—	—	29	34	—	16	27	11	1 818	22	77	61	1 262	1 842	979	6	97	3	7	—
336	—	—	—	—	2	3	—	—	6	44	21	385	586	159	—	—	—	—	—
3	—	18	9	13	7	12	61	2 225	29	136	103	1 389	2 202	657	4	45	1 105	—	—
—	—	30	21	22	5	6	12	1 801	27	55	38	1 263	1 762	794	2	72	—	16	—
—	—	21	—	22	5	7	33	1 964	146	182	182	853	1 219	539	—	—	—	—	—
1	—	51	59	6	17	29	18	1 182	24	70	52	1 262	1 780	777	8	183	3	7	6
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	22	29	2	—	—	—	—	—
342	—	304	247	139	120	225	137	9 496	453	1 463	1 210	18 441	26 093	14 629	117	1 600	1 888	202	71
11	—	331	144	272	2	5	2	846	109	493	450	4 179	6 203	2 955	23	592	67	31	—
4	—	16	6	19	1	1	—	—	—	—	—	203	281	206	4	20	—	—	—
15	—	347	150	291	3	6	2	846	109	493	450	4 382	6 484	3 161	27	612	67	31	—
—	—	20	21	3	3	6	—	—	10	153	151	2 001	3 249	2 244	34	215	854	98	7
110	50	169	12	200	9	14	4	740	5	48	48	1 025	1 343	702	19	223	21	29	2
—	2	142	1	180	15	17	—	—	29	124	109	467	634	349	1	23	—	—	—
—	—	9	—	9	1	1	8	1 302	—	—	—	347	520	319	2	5 358	11	—	—
—	—	9	—	18	2	3	3	520	11	30	25	598	816	274	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	73	80	19	—	—	—	—	—
5	2	4	5	—	24	69	21	188	6	30	29	550	1 027	737	1	32	—	—	—
70	—	24	16	15	1	1	—	—	2	9	8	547	855	254	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	3	5	1	230	3	12	8	124	161	105	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	48	15	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	3	1	1 190	2	7	7	103	156	100	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	2	410	—	—	—	168	219	78	—	—	—	—	—
12	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	13	17	6	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	16	9	45	76	22	—	—	—	—	—
[19]) **555**	[26]) **54**	**1 028**	**452**	**855**	**183**	**352**	**179**	**14 922**	**634**	**2 386**	**2 055**	**28 916**	**41 778**	**23 014**	[35]) **201**	**8 063**	**2 841**	**360**	**80**
[20]) 108	[27]) 18	840	287	757	197	479	231	8 696	810	3 763	3 099	38 480	57 318	30 543	[36]) 249	4 088	1 614	609	146
[21]) 119	7	1 319	390	1 571	167	351	135	6 008	1 223	6 116	5 108	37 124	55 455	29 660	[37]) 205	2 271	3 520	562	87
[22]) 2 112	[28]) 85	1 386	114	2 228	189 [32])	602	82	6 359	1 721	12 494	10 350	37 119	58 866	31 014	[38]) 317	2 646	4 813	720	177
[23]) 3 478	[29]) 105	990	86	1 303	192	442	151	11 511	3 181	26 501	22 409	34 751	54 822	27 834	[39]) 408	4 159	6 101	985	103
[24]) 6 183	[30]) 245	972	65	1 294	290 [33])	542	291	16 232	5 691	42 305	35 334	40 673	60 171	28 245	[40]) 549	6 920	19 633	1 186	265
[25]) 497	[31]) 5 901	3 386	161	3 862	378 [34])	927	535	38 754	25 592	204 536	175 101	55 920	91 622	59 971	[41]) 2 174	26 582	19 768	6 632	700

ausbrüche auf Schlacht- und Viehhöfen, Abdeckereien usw. — [3]) An Lungenseuche des Rindviehs ist seit dem Jahre 1927, an Pocken-
erheblichen Störungen des Allgemeinbefindens der erkrankten Tiere verbunden ist (§ 10 Abs. 1 Nr. 9 des Viehseuchengesetzes). — [5]) Ferner
an Milzbrand: 2 Hunde, an Wild- und Rinderseuche: 8 Rinder, 4 Schweine und 1 Spießbock. — [7]) Desgl. an Milzbrand: 1 Hund und 1 Anti-
dem 1 Schwein. — [10]) Desgl. eine größere Anzahl Lämmer. — [11]) Desgl. 2 Pferde. — [12]) Außerdem 6 Katzen, 21 Rinder, 1 Ziege. —
[13]) Außerdem 5 Katzen, 6 Rinder, 1 Ziege und 1 Schwein. — [14]) Außerdem 9 Katzen, 2 Pferde, 5 Rinder und 3 Schweine. —
Geflügel. — [19]) Außerdem an Maul- und Klauenseuche gefallen 14 Schafe, 319 Schweine. — [20]) Desgl. 30 Schweine. — [21]) Desgl. 142 Schweine. —
41 Ziegen und 3 139 Schweine. — [25]) Desgl. 2 Ziegen, 184 Schweine. — [26]) Außerdem 8 Schweine auf polizeiliche Anordnung getötet. —
[31]) Desgl. 909 Schafe, 141 Ziegen, 4 181 Schweine. — [32]) Darunter 1 Maultier. — [33]) Desgl. 1 Esel. — [34]) Desgl. 3 Esel. — [35]) Außer-
gefallen oder getötet: 78 Hühner und 12 Gänse). — [37]) Desgl. 3 Gehöfte (von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet: 58 Hühner
17 Gehöfte (583 Hühner, 1 Truthenne). — [41]) Desgl. 118 Gehöfte (1 039 und 53).

V. Ge

A. Gliederung der

1. Die gewerblichen Betriebe

nach den Zählungen

Lfd. Nr.	Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Betriebe (örtliche Betriebseinheiten)			Per		
					insgesamt		
		1925	1933	Zu- bzw. Abnahme vH	1925	1933	Zu- bzw. Abnahme vH
1	**Gewerbe überhaupt**	**3 468 573**	**3 573 162**	*+ 3,0*	**18 806 864**	**14 790 823**	*−21,4*
2	**A. Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht und Hochsee- und Küstenfischerei**	**33 119**	**37 931**	*+14,5*	**91 519**	**84 371**	*− 7,8*
	davon						
3	I. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht ...	25 892	30 513	*+17,8*	71 881	65 383	*− 9,0*
4	II. Küsten- und Hochseefischerei	7 227	7 418	*+ 2,6*	19 638	18 988	*− 3,3*
5	**B. Industrie und Handwerk**	**1 916 816**	**1 917 784**	*+ 0,1*	**13 098 065**	**9 152 201**	*−30,1*
	davon						
6	III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	2 945	1 334	*−54,7*	884 738	495 104	*−44,0*
7	IV. Industrie der Steine und Erden	35 242	34 407	*− 2,4*	697 827	409 872	*−41,3*
8	V. Eisen- und Stahlgewinnung	2 020	1 486	*−26,4*	522 829	268 680	*−48,6*
9	VI. Metallhütten u. Metallhalbzeugwerke .	1 390	1 186	*−14,7*	76 737	48 211	*−37,2*
10	VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	151 904	157 123	*+ 3,4*	905 540	597 643	*−34,0*
11	VIII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	41 009	41 944	*+ 2,3*	1 282 786	613 120	*−52,2*
12	IX. Elektrotechnische Industrie	22 090	27 820	*+25,9*	450 624	253 806	*−43,7*
13	X. Optische und feinmechanische Industrie	24 655	22 803	*− 7,5*	151 549	101 668	*−32,9*
14	XI. Chemische Industrie	8 829	7 740	*−12,3*	321 550	249 949	*−22,3*
15	XII. Textilindustrie	123 095	67 716	*−45,0*	1 215 344	857 396	*−29,5*
16	XIII. Papierindustrie	14 191	10 956	*−22,8*	272 840	188 508	*−30,9*
17	XIV. Vervielfältigungsgewerbe	22 036	25 079	*+13,8*	308 696	273 064	*−11,6*
18	XV. Leder- und Linoleumindustrie	33 757	34 748	*+ 2,9*	167 405	120 021	*−28,3*
19	XVI. Kautschuk- und Asbestindustrie	1 365	1 958	*+43,4*	68 388	49 005	*−28,4*
20	XVII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	220 375	216 037	*− 2,0*	974 540	612 289	*−37,2*
21	XVIII. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	20 155	11 072	*−45,1*	119 805	38 342	*−68,0*
22	XIX. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ..	295 661	305 551	*+ 3,3*	1 396 695	1 432 301	*+ 2,5*
23	XX. Bekleidungsgewerbe	580 740	540 505	*− 6,9*	1 375 355	1 054 811	*−23,3*
24	XXI. Baugewerbe und Baunebengewerbe ...	222 028	263 055	*+18,5*	1 545 743	1 025 806	*−33,6*
25	XXII. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsversorgung	6 853	8 069	*+17,7*	150 202	141 679	*− 5,7*
26	XXIII. Reinigungsgewerbe	86 476	137 195	*+58,7*	208 872	320 926	*+53,6*
27	**C. Handel und Verkehr**	**1 518 638**	**1 617 447**	*+ 6,5*	**5 617 280**	**5 554 251**	*− 1,1*
	davon						
28	XXIV. Großhandel	178 826	150 586	*−15,8*	871 016	681 243	*−21,8*
29	XXV. Einzelhandel	785 206	839 390	*+ 6,9*	1 727 400	1 910 988	*+10,6*
30	XXVI. Verlagsgewerbe, Handelsvermittlung und sonstige Hilfsgewerbe des Handels	148 294	201 561	*+35,9*	379 461	438 938	*+15,7*
31	XXVII. Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen	50 683	47 973	*− 5,4*	394 412	398 530	*+ 1,0*
32	XXVIII. Verkehrswesen	94 094	124 764	*+32,6*	1 498 513	1 325 135	*−11,6*
33	XXIX. Gaststättenwesen	261 535	253 173	*− 3,2*	746 478	799 417	*+ 7,1*

***) Für das Saarland sind die Ergebnisse der Zählungen vom 19. 7. 1927 und 25. 6. 1935 einbezogen worden.**

werbe
Gewerbebetriebe
im Deutschen Reich
von 1925 und 1933*)

sonen			Betriebe mit Verwendung motorischer Kraft (ohne Kraftfahrzeuge)			Leistung der vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten						Lfd. Nr.
davon weiblich						Wind-, Wasser-, Wärme-kraftmaschinen			Elektromotoren			
1925	1933	Zu- bzw. Abnahme vH	1925	1933	Zu- bzw. Abnahme vH	1925 PS	1933 PS	Zu- bzw. Abnahme vH	1925 PS	1933 PS	Zu- bzw. Abnahme vH	
4 708 064	**4 135 471**	*−12,2*	**481 271**	**690 674**	+ *43,5*	**7 370 824**	**7 045 963**	− *4,4*	**13 591 913**	**19 103 277**	+ *40,5*	1
27 418	**28 124**	+ *2,6*	**747**	**1 047**	+ *40,2*	**4 781**	**1 408**	− *70,6*	**3 611**	**4379**	+ *21,3*	2
25 319	26 395	+ *4,2*	703	1 019	+ *45,0*	864	1 337	+ *54,7*	2 959	3 614	+ *22,1*	3
2 099	1 729	*−17,6*	44	28	− *36,4*	3 917	71	− *98,2*	652	765	+ *17,3*	4
2 937 834	**2 263 710**	**−23,0**	**430 807**	**584 311**	+ *35,6*	**7 122 591**	**6 789 398**	− *4,7*	**12 687 492**	**17 846 240**	+ *40,7*	5
11 473	4 923	*−57,1*	1 535	950	− *38,1*	2 142 337	1 920 953	− *10,3*	2 242 800	3 205 246	+ *42,9*	6
95 975	55 092	*−42,6*	14 062	15 219	+ *8,2*	413 166	373 830	− *9,5*	544 769	911 891	+ *67,4*	7
17 145	8 206	*−52,1*	1 951	1 430	− *26,7*	1 211 309	1 003 370	− *17,2*	2 770 661	3 181 020	+ *14,8*	8
4 894	3 226	*−34,1*	1 062	984	− *7,4*	36 424	32 063	− *12,0*	236 110	313 395	+ *32,7*	9
148 368	94 198	*−36,5*	48 826	69 817	+ *43,0*	97 197	77 591	− *20,2*	479 089	563 688	+ *17,7*	10
73 384	46 355	*−36,8*	21 637	23 734	+ *9,7*	177 217	115 301	− *34,9*	1 393 722	1 548 641	+ *11,1*	11
116 633	64 528	*−44,7*	6 231	9 253	+ *48,5*	7 860	13 689	+ *74,2*	398 482	458 388	+ *15,0*	12
31 948	22 648	*−29,1*	4 632	6 665	+ *43,9*	4 929	4 442	− *9,9*	50 361	65 135	+ *29,3*	13
76 080	64 681	*−15,0*	4 720	4 275	− *9,4*	267 100	397 154	+ *48,7*	688 198	1 171 741	+ *70,3*	14
690 508	465 659	*−32,6*	23 686	20 443	− *13,7*	580 709	452 115	− *22,2*	717 423	1 055 259	+ *47,1*	15
103 434	63 574	*−38,5*	4 205	4 072	− *3,2*	369 179	295 491	− *20,0*	464 151	807 036	+ *73,9*	16
92 039	80 443	*−12,6*	9 923	12 490	+ *25,9*	6 901	7 447	+ *7,9*	158 903	228 585	+ *43,9*	17
23 970	20 834	*−13,1*	3 273	3 726	+ *13,8*	36 719	30 762	− *16,2*	119 192	161 679	+ *35,6*	18
24 450	20 765	*−15,1*	653	1 303	+ *99,5*	21 029	8 465	− *59,8*	75 970	127 463	+ *67,8*	19
85 465	52 767	*−38,3*	84 664	116 517	+ *37,6*	431 576	402 240	− *6,8*	620 551	975 419	+ *57,2*	20
41 479	15 125	*−63,5*	3 104	2 265	− *27,0*	10 262	6 213	− *39,5*	34 185	30 316	− *11,3*	21
492 577	497 326	+ *1,0*	155 477	200 611	+ *29,0*	770 076	973 087	+ *26,4*	996 767	1 710 998	+ *71,7*	22
693 107	521 805	*−24,7*	15 669	39 117	+*149,6*	16 493	14 584	− *11,6*	90 038	119 535	+ *32,8*	23
25 581	22 506	*−12,0*	15 167	27 263	+ *79,8*	244 826	403 489	+ *64,8*	233 543	374 136	+ *60,2*	24
5 850	6 045	+ *3,3*	4 835	4 964	+ *2,7*	266 350	244 047	− *8,4*	350 777	781 585	+*122,8*	25
83 474	133 004	+*59,3*	5 495	19 213	+*249,6*	10 932	13 065	+ *19,5*	21 800	55 084	+*152,7*	26
1 742 812	**1 843 637**	+ *5,8*	**49 717**	**105 316**	+*111,8*	**243 452**	**255 157**	+ *4,8*	**900 810**	**1 252 658**	+ *39,1*	27
205 105	164 522	*−19,8*	14 042	21 367	+ *52,2*	22 870	34 758	+ *52,0*	139 823	202 660	+ *44,9*	28
842 822	966 359	+*14,7*	15 692	45 911	+*192,6*	3 620	10 785	+*197,9*	60 555	142 169	+*134,8*	29
77 036	89 961	+*16,8*	6 523	9 993	+ *53,2*	58 752	128 698	+*119,1*	85 095	154 648	+ *81,7*	30
77 510	87 646	+*13,1*	952	1 791	+ *88,1*	1 355	3 218	+*137,5*	12 357	50 153	+*305,9*	31
97 472	80 071	*−17,9*	5 428	7 765	+ *43,1*	154 728	71 291	− *53,9*	566 523	623 090	+ *10,0*	32
442 867	455 078	+ *2,8*	7 080	18 489	+*161,1*	2 127	6 407	+*201,2*	36 457	79 938	+*119,3*	33

2. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten)
auf Grund der Zählung

Lfd. Nr.	Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Gesamtzahl der gewerblichen Niederlassungen	Gesamtzahl der beschäftigten Personen	Gewerbliche 1 bis 5: Niederlassungen	1 bis 5: Beschäftigte Personen	1 bis 5: Niederlassungen mit Verwendung mot. Kraft (ohne Kraftfahrzeuge)	1 bis 5: Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Kraftmaschinen PS	6: Niederlassungen	6: Beschäftigte Personen
1	**Gewerbe überhaupt**	**3 573 171**	**14 790 823**	**3 282 963**	**5 837 551**	**531 757**	**2 918 111**	**158 515**	**1 159 627**
2	**A. Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht und Hochsee- und Küstenfischerei**	**24 593**	**57 918**	**23 701**	**40 189**	**708**	**2 764**	**639**	**4 539**
	davon								
3	I. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht	17 175	38 930	16 360	28 464	697	2 674	598	4 253
4	II. Küsten- und Hochseefischerei.....	7 418	18 988	7 341	11 725	11	90	41	286
5	**B. Industrie und Handwerk**..............	**1 917 793**	**9 152 201**	**1 743 453**	**3 074 093**	**457 328**	**2 576 526**	**93 532**	**681 796**
	davon								
6	III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	1 334	495 104	419	1 004	63	7 648	54	418
7	IV. Industrie der Steine und Erden...	34 407	409 872	25 151	46 924	7 146	75 579	2 663	20 121
8	V. Eisen- und Stahlgewinnung	1 486	268 680	320	863	277	5 351	165	1 293
9	VI. Metallhütten u. Metallhalbzeugwerke	1 186	48 211	696	1 693	507	3 362	171	1 265
10	VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren..........	156 966	593 063	144 648	270 590	59 989	201 671	6 830	50 055
11	VIII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	42 101	617 700	33 433	64 261	15 633	68 464	3 588	27 029
12	IX. Elektrotechnische Industrie.......	27 829	253 806	23 839	46 418	6 320	15 596	2 146	15 831
13	X. Optische und feinmechan. Industrie	22 803	101 668	20 993	32 679	5 061	9 269	855	6 456
14	XI. Chemische Industrie	7 740	249 949	4 515	9 926	1 407	13 197	979	7 589
15	XII. Textilindustrie	67 716	857 396	58 918	76 995	12 452	27 796	2 111	16 106
16	XIII. Papierindustrie	10 956	188 508	8 130	15 213	1 507	18 485	851	6 454
17	XIV. Vervielfältigungsgewerbe	25 079	273 064	18 812	35 941	6 498	20 418	2 524	19 090
18	XV. Leder- und Linoleumindustrie	34 748	120 021	33 080	51 560	2 376	12 869	750	5 525
19	XVI. Kautschuk- und Asbestindustrie ..	1 958	49 005	1 607	3 038	974	2 278	116	882
20	XVII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	216 037	612 289	202 291	334 272	103 742	731 257	7 598	55 616
21	XVIII. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	11 072	38 342	10 240	15 332	1 585	6 881	382	2 938
22	XIX. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	305 551	1 432 301	264 746	695 955	164 167	1 027 785	29 520	208 144
23	XX. Bekleidungsgewerbe	540 505	1 054 811	526 871	704 770	32 717	36 607	7 890	57 669
24	XXI. Baugewerbe- und Baunebengewerbe	263 055	1 025 806	228 394	409 763	15 722	149 833	18 781	139 780
25	XXII. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	8 069	141 679	5 082	10 838	2 565	115 436	1 003	7 684
26	XXIII. Reinigungsgewerbe	137 195	320 926	131 268	246 058	16 620	26 744	4 555	31 851
27	**C. Handel und Verkehr**	**1 630 785**	**5 580 704**	**1 515 809**	**2 723 269**	**73 721**	**338 821**	**64 344**	**473 292**
	davon								
28	XXIV. Großhandel	150 586	681 243	123 164	248 517	11 307	69 678	15 421	115 305
29	XXV. Einzelhandel	852 728	1 937 441	821 864	1 427 350	38 958	74 737	21 127	152 486
30	XXVI. Verlagsgewerbe, Handelsvermittlung und sonstige Hilfsgewerbe des Handels	199 330	432 314	190 369	256 421	7 759	133 611	4 576	33 817
31	XXVII. Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen	47 973	398 530	37 594	66 493	611	3 486	4 696	35 386
32	XXVIII. Verkehrswesen............	126 995	1 331 759	109 368	173 397	3 502	26 365	5 062	38 893
33	XXIX. Gaststättenwesen	253 173	799 417	233 450	551 091	11 584	30 944	13 462	97 405

*) Für das Saarland sind die Ergebnisse der Zählung vom 25. Juni 1935 einbezogen worden.

nach Größenklassen im Deutschen Reich
vom 16. Juni 1933*)

Niederlassungen mit ..... Personen: bis 10		11 bis 50				51 bis 200				mehr als 200				
Niederlassungen mit Verwendung mot. Kraft (ohne Kraftfahrzeuge)	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Kraftmaschinen PS	Niederlassungen	Beschäftigte Personen	Niederlassungen mit Verwendung mot. Kraft (ohne Kraftfahrzeuge)	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Kraftmaschinen PS	Niederlassungen	Beschäftigte Personen	Niederlassungen mit Verwendung mot. Kraft (ohne Kraftfahrzeuge)	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Kraftmaschinen PS	Niederlassungen	Beschäftigte Personen	Niederlassungen mit Verwendung mot. Kraft (ohne Kraftfahrzeuge)	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Kraftmaschinen PS	Lfd. Nr.
75 221	**973 966**	**102 320**	**2 121 433**	**60 558**	**2 695 045**	**22 903**	**2 130 978**	**17 347**	**3 881 663**	**6 470**	**3 541 234**	**5 791**	**15 680 455**	1
113	**626**	**212**	**4 079**	**69**	**740**	**32**	**3 129**	**18**	**685**	**9**	**5 982**	**6**	**560**	2
111	605	193	3 622	67	720	22	2 077	11	540	2	514	—	—	3
2	21	19	457	2	20	10	1 052	7	145	7	5 468	6	560	4
61 109	**864 145**	**61 118**	**1 293 342**	**47 463**	**2 434 778**	**15 127**	**1 436 015**	**13 922**	**3 633 606**	**4 563**	**2 666 955**	**4 489**	**15 126 583**	5
42	16 104	212	5 821	199	63 706	230	25 319	227	323 771	419	462 542	419	4 714 970	6
1 897	63 780	5 099	118 869	4 694	406 954	1 213	114 673	1 202	435 440	281	109 285	280	303 968	7
158	6 844	492	12 546	488	109 647	300	28 842	298	146 169	209	225 136	209	3 916 379	8
161	2 720	175	3 836	172	11 456	84	9 095	84	69 864	60	32 322	60	258 056	9
4 864	44 369	4 240	88 266	3 651	121 617	1 037	96 705	1 003	133 755	211	87 447	210	127 404	10
3 253	42 901	3 332	73 621	3 212	153 836	1 230	119 266	1 218	313 901	518	333 523	518	1 097 303	11
1 379	7 584	1 341	27 708	1 076	17 131	348	35 541	325	49 024	155	128 308	153	382 742	12
704	4 034	735	15 647	684	8 654	173	16 441	169	12 092	47	30 445	47	35 528	13
762	20 806	1 533	34 227	1 401	89 172	520	50 190	513	170 279	193	148 017	192	1 275 441	14
1 697	19 429	3 657	88 533	3 305	122 223	2 076	211 374	2 036	344 592	954	464 388	953	993 334	15
696	25 774	1 203	28 762	1 108	82 459	587	57 486	576	292 217	185	80 593	185	683 592	16
2 325	16 532	2 812	60 293	2 737	58 266	742	69 794	741	65 681	189	87 946	189	75 135	17
504	7 173	669	15 287	601	26 211	195	19 026	191	40 621	54	28 623	54	105 567	18
99	2 249	115	2 472	110	5 039	75	7 167	75	17 271	45	35 446	45	109 091	19
6 951	149 430	5 129	107 803	4 828	272 746	910	81 070	887	159 257	109	33 528	109	64 969	20
275	3 938	355	7 919	314	9 066	86	7 520	82	9 239	9	4 633	9	7 405	21
26 333	274 417	8 792	174 127	8 010	440 024	2 089	194 000	1 709	552 140	404	160 075	392	389 719	22
2 487	5 667	4 522	92 717	2 825	20 218	1 010	96 332	882	30 012	212	103 323	206	41 615	23
4 251	80 222	14 097	279 089	5 998	202 769	1 620	139 370	1 165	206 418	163	57 804	127	138 383	24
732	61 761	1 390	31 887	1 133	195 694	472	45 716	422	251 901	122	45 554	112	400 840	25
1 539	8 411	1 218	23 912	917	17 890	130	11 088	117	9 962	24	8 017	20	5 142	26
13 999	**109 195**	**40 990**	**824 012**	**13 026**	**259 527**	**7 744**	**691 834**	**3 407**	**247 372**	**1 898**	**868 297**	**1 296**	**553 312**	27
4 733	42 554	10 938	209 442	4 737	89 610	990	81 794	542	26 037	73	26 185	48	9 539	28
4 291	14 163	8 451	159 286	2 140	13 625	1 055	93 896	457	13 262	231	104 423	198	37 579	29
695	26 932	3 789	79 203	785	62 333	540	46 868	155	30 088	56	16 005	23	27 351	30
289	572	4 564	93 467	478	2 256	858	80 123	253	9 437	261	123 061	160	37 620	31
653	14 003	7 436	176 195	1 702	66 199	3 881	353 599	1 641	153 720	1 248	589 675	843	437 125	32
3 338	10 971	5 812	106 419	3 184	25 504	420	35 554	359	14 828	29	8 948	24	4 098	33

3. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich
nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933*)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten[1])	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der beschäftigten Personen	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Elektromotoren PS
I. Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht	**17 175**	**38 930**	**1 226**	**3 313**
1. Nichtlandw. Gärtnerei	9 647	27 025	639	1 133
2. Nichtlandw. Tierzucht	7 528	11 905	587	2 180
II. Küsten- und Hochseefischerei	**7 418**	**18 988**	**71**	**765**
1. Dampfhochseefischerei	33	6 873	35	690
2. Küstenfischerei	7 385	12 115	36	75
III. Bergbau	**1 334**	**495 104**	**1 920 953**	**3 205 246**
1. Gew. v. Steinkohlen	307	366 188	1 588 548	1 999 974
a) Steinkohlenbergbau	171	200 105	674 542	867 618
b) Steinkohlenbgb. m. Brikettherst.	*22*	*22 577*	*94 120*	*109 238*
c) Steinkohlenbgb. m. Kokerei	*65*	*127 366*	*761 625*	*852 889*
d) Steinkohlenbgb. m. Brikettherst. u. Kokerei	*5*	*11 110*	*44 507*	*93 666*
e) Herst. v. Steinkohlenbrik.	25	1 659	2 630	19 745
f) Kokerei	19	3 371	11 124	56 818
2. Steinkohlenbergbau mit Eisengewinnung	—	—	—	—
3. Gew. v. Braunkohlen	233	77 573	243 306	797 950
a) Braunkohlenbergbau	82	19 777	33 250	205 865
b) Braunkohlenbgb. m. Briketth.	*87*	*37 415*	*157 430*	*412 016*
c) Braunkohlenbgb. m.-schwelerei	*6*	*2 337*	*1 146*	*9 562*
d) Braunkohlenbgb. m. Brikettherst. u. -schwelerei	*4*	*2 705*	*30*	*43 879*
e) Herst. v. Braunkohlenbriketts	43	13 232	43 356	111 496
f) Braunkohlenschwelerei	11	2 107	8 094	15 132
4. Gewinnung v. Erzen	92	21 966	19 621	131 120
a) Gew. von Eisenerzen	51	6 852	14 510	65 741
b) Gew. von Metallerzen	41	15 114	5 111	65 379
5. Erzbergbau mit Eisen- und Metallgewinnung	—	—	—	—
a) Eisenerzbgb. m. Eisengew.	—	—	—	—
b) Metallerzbgb. m. Metallgew.	—	—	—	—
6. Salzbergbau	35	6 136	5 776	90 612
a) Kalisalzbergbau	22	4 393	4 698	70 630
b) Steinsalzbergbau	13	1 743	1 078	19 982
7. Kalisalzbergbau mit chemischer Industrie	*13*	*6 750*	*34 305*	*117 349*
8. Salinenwesen	38	2 614	874	9 772
9. Gewinnung v. Erdöl	20	1 979	5 234	14 130
10. Gew. v. Bernstein	1	437	—	6 808
11. Torfgräberei	522	7 895	7 168	6 145
12. Gew. v. Graphit usw.	46	1 583	4 372	8 277
13. Bergb. Aufschließungsarbeiten	27	1 983	11 749	23 109
IV. Industrie der Steine und Erden	**34 407**	**409 872**	**373 830**	**911 891**
1. Gew. v. natürl. Gestein	4 321	75 152	56 098	179 176
a) Gew. u. Bearb. v. Sandstein	858	3 414	1 995	1 911
b) Gew. u. Bearb. v. Marmor	109	1 427	1 956	4 684
c) Gew. u. Bearb. v. Kalkstein	450	6 458	5 726	31 004
d) Gew. u. Bearb. v. Granit usw.	2 502	56 323	40 242	124 987
e) Gew. u. Bearb. v. Schiefer	242	4 227	3 018	5 477
f) Gew. u. Bearb. and. Gesteine	160	3 303	3 161	11 113
2. Feine Steinbearbeit.	12 011	33 405	6 900	34 944
a) Bearb. von Edelsteinen	2 660	5 559	452	3 207
b) Herst. feiner Steinwaren	9 156	23 824	5 208	21 695
c) Wetzsteinind. (Schleifmittel)	195	4 022	1 240	10 042
3. Gew. v. Kies, Sand usw.	2 212	14 754	40 691	35 006
a) Gew. v. Kies u. Sand	1 947	10 023	35 931	22 975
b) Gew. von Ton und Lehm	227	3 154	3 012	6 253
c) Gew. von Kaolin	38	1 577	1 748	5 778
4. Kalk-, Gips- usw. -ind.	1 359	24 604	39 369	244 551
a) Kalkindustrie	932	13 024	13 895	47 529
b) Kreideindustrie	79	1 146	1 394	3 494
c) Gipsindustrie	250	3 357	3 368	34 891
d) Herstellung von Zement	98	7 077	20 712	158 637
5. Betonwarenindustrie	2 958	15 218	9 102	63 282
6. Ziegelindustrie	4 532	103 108	176 499	152 011
a) Mauer- und Dachziegelind.	3 943	95 934	166 709	137 619
b) Kalksandsteinindustrie	141	2 421	7 676	4 015
c) Bimsbaustoffindustrie	335	2 986	847	3 707
d) Schlackensandindustrie	113	1 767	1 267	6 670

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten[1])	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der beschäftigten Personen	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Elektromotoren PS
7. Grobkeramische Ind.	208	13 025	11 104	53 329
a) Industrie der feuer- u. säurefesten Erzeugnisse	164	11 719	9 866	45 204
b) Steinzeugrohrindustrie	44	1 306	1 238	8 125
8. Feinkeramische Ind.	2 591	71 715	20 339	70 688
a) Porzellanwarenindustrie	740	37 098	6 858	26 327
b) Steinzeugwarenindustrie	158	3 629	1 853	6 944
c) Steingut- u. Majolikaind.	73	10 330	3 089	8 075
d) Kachel- u. Töpferwarenind.	1 544	11 302	3 889	10 721
e) H. v. Boden- u. Wandplatt.	76	9 356	4 650	18 621
9. Glasindustrie	4 215	58 891	13 728	78 904
a) Weißhohlglashütten	143	27 016	3 118	18 904
b) Weißhohlglashütten mit Flaschenindustrie	*20*	*4 780*	*290*	*7 601*
c) Flaschenindustrie	88	7 424	245	12 213
d) Herstellung von Flachglas	47	6 075	4 021	23 816
e) Verarb. v. Hohlglas	260	2 427	582	1 253
f) Verarbeitung von Flachglas	1 112	7 566	5 345	14 844
g) Glasperlenfabrikation	40	217	14	22
h) Glasbläserei	2 505	3 386	113	251
V. Eisen- und Stahlgewinnung	**1 486**	**268 680**	**1 003 370**	**3 181 020**
1. Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	134	114 992	697 081	1 779 742
a) Hochofenwerke	18	14 978	118 568	238 350
b) Hochofenwerke mit Stahl- und Warmwalzwerk	*15*	*53 805*	*455 045*	*895 109*
c) Stahlwerke	23	4 366	995	90 130
d) Stahlwerke m. Warmwalzw.	*21*	*20 956*	*60 698*	*317 343*
e) Warmwalzwerke	57	20 887	61 775	238 810
2. Kaltwalzwerke und Gießereien	1 245	71 909	96 440	508 329
a) Kaltwalzwerke mit Hammer- usw. -werke	*35*	*3 134*	*7 862*	*27 240*
b) Kaltwalzwerke	33	3 737	54 079	216 699
c) Hammer- und Preßwerke	372	14 586	23 323	71 366
d) Drahtziehereien	99	2 550	2 716	13 064
e) Eisen- usw. -gießereien	680	46 930	8 187	174 603
f) Schrottwerke	26	972	273	5 357
3. Mit Eisengewinnung kombinierte Werke	*107*	*81 779*	*209 849*	*892 949*
a) Hochofenwerke mit Stahl- u. Warmwalzwerk	*5*	*36 435*	*166 044*	*476 502*
b) Stahlwerke m. Warmwalzw.	*7*	*11 433*	*28 795*	*120 943*
c) Walzwerke m. Weiterverarb.	*95*	*33 911*	*15 010*	*295 504*
VI. Metallhütten	**1 186**	**48 211**	**32 063**	**313 395**
1. Metallhütten	166	18 754	16 765	101 141
a) Blei-, Silber- usw. -hütten	*11*	*4 635*	*974*	*18 428*
b) Metallhütten mit Metallhalbzeugwerken	*5*	*1 851*	*5 830*	*12 202*
c) Gold- u. Silberscheideanst.	45	1 512	75	3 692
d) Bleihütten	9	1 250	30	8 218
e) Zinkhütten	10	893	5	4 834
f) Kupferhütten	9	2 496	96	12 780
g) Zinnhütten	1	16	—	1
h) Aluminiumfabriken	17	3 203	9 470	22 331
i) Hütten für andere Metalle	22	2 189	202	16 853
k) Hütten f. Leg. aus Metall	37	709	83	1 802
2. Metallhalbzeugwerke	1 020	29 457	15 298	212 254
a) Kupfer- und sonstige Metallhalbzeugwerke	*41*	*13 868*	*6 246*	*129 986*
b) Kupfer- u. Messingwalzw.	43	4 543	4 516	34 482
c) Blei- und Zinkwalzwerke	30	1 671	1 695	9 841
d) Aluminiumwalzwerke	10	1 575	298	8 215
e) Sonstige Metallwalzwerke	1	156	400	250
f) Metalldrahtziehereien	14	562	1 465	3 684
g) Metallgieß. (Rot- u. Gelbg.)	829	5 925	633	24 269
h) Aluminiumgießereien	52	1 157	45	1 527
VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	**156 966**	**593 063**	**77 343**	**551 473**
1. H. v. Eisen- u. Metallw.	*125*	*9 022*	*1 302*	*13 676*
2. Herst. von Eisen- und Stahlwaren	20 258	177 577	49 467	256 624
a) H. v. Eisen- u. Stahlw. all. Art	*234*	*10 547*	*2 376*	*20 461*

*) Für das Saarland sind die Ergebnisse der Zählung vom 25. Juni 1935 einbezogen worden. — [1]) Bei den kursiv gedruckten Positionen handelt es sich um kombinierte Gewerbezweige.

3. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten[1]	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der beschäftigten Personen	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Elektromotoren PS
b) H. v. Geräten f. d. gewerbl., landw. u. hauswirtsch. Gebr.	737	9 909	5 205	18 631
c) Herst. v. Ketten	219	1 933	445	4 554
d) Herst. v. Handwerkzeug	3 162	23 984	10 764	40 495
e) Herst. v. Schneidwaren	6 579	16 680	5 180	20 118
f) Herst. v. Drahtstiften usw.	734	15 030	6 621	31 407
g) Herst. v. Drahtwaren	1 648	13 461	3 169	24 352
h) Herst. v. Nadeln	333	9 988	1 026	7 138
i) H. v. Blech- u. Emaillewaren	1 259	38 214	4 316	40 779
k) Herst. v. Schreibfedern	17	409	28	207
l) Herst. v. Schlössern usw.	536	13 085	3 513	14 024
m) Herst. v. eisernen Möbeln	136	3 918	800	5 399
n) Herst. v. Geldschränken	79	1 377	431	1 579
o) Herst. v. Handfeuerwaffen	990	5 410	1 038	7 776
p) H. v. sonst. Eisen- u. Stahlw.	151	2 029	369	3 801
q) Herst. v. Kleineisenzeug	695	7 128	2 767	10 658
r) Schleiferei	2 749	4 475	1 419	5 245
3. Herst. v. Metallwaren	10 869	118 533	12 930	117 792
a) Herst. v. Metallwaren aller Art	*381*	*19 982*	*2 058*	*23 988*
b) Herst. v. Schmuckwaren	5 069	36 233	1 654	24 581
c) H. v. Kupfer- u. Messingw.	1 456	6 430	645	5 520
d) Herst. v. Bronzen usw.	542	2 684	603	5 553
e) Herst. v. Nickelwaren	525	6 213	1 388	9 471
f) Herst. v. Zinkwaren	79	1 068	100	566
g) Herst. v. Zinn- u. Bleiwaren	308	2 492	854	4 282
h) Verzinnereien u. Verzinker.	99	855	50	867
i) Herst. v. Aluminiumwaren	136	2 118	420	2 829
k) Herst. v. Lampen	150	3 327	75	3 253
l) Herst. v. Kleinmetallwaren	2 018	33 964	4 355	29 380
m) Metallgewebeindustrie	106	3 167	728	7 502
4. Schmiederei	62 580	117 389	7 432	93 165
5. Schlosserei	25 870	66 706	5 383	59 710
6. Klempnerei	37 264	103 836	829	10 506
VIII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	**42 101**	**617 700**	**115 549**	**1 560 856**
1. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugb. m. Herst. v. Eisen- u. Metallwaren	*148*	*28 291*	*2 356*	*101 121*
2. Kombinierte Werke des Maschinenbaus	*170*	*64 837*	*18 693*	*325 469*
a) Maschinen- mit Apparatebau	*109*	*25 277*	*4 475*	*102 056*
b) Maschinen- mit Schiffbau	*25*	*15 945*	*13 786*	*118 996*
c) Maschinen- mit Fahrzeugbau	*30*	*18 017*	*166*	*56 012*
d) Masch.- m. Eisenbahnwagenb.	*6*	*5 598*	*266*	*48 405*
3. Maschinenbau	5 827	252 916	51 321	597 492
a) Bau v. Kraftmasch. aller Art	*7*	*449*	*86*	*1 754*
b) Bau v. Kraft- u. Arbeitsmasch.	*52*	*13 676*	*2 214*	*58 543*
c) Bau v. Arbeitsmasch. all. Art	*154*	*19 563*	*2 080*	*45 715*
d) Bau von Lokomotiven	11	1 794	425	3 986
e) Bau von Schiffsmaschinen	4	152	115	665
f) Bau von Explosionsmotoren	60	10 359	1 745	19 040
g) Bau v. Dampf-, Wasser- u. sonst. Kraftmaschinen	29	2 316	273	24 619
h) B. v. M. f. Berg- u. Hüttenw.	91	8 743	568	36 400
i) Bau v. Metall-, Stein- u. Holzbearbeitungsmaschinen	661	32 801	7 781	93 309
k) Bau von Textilmaschinen	670	21 584	3 816	41 634
l) Bau v. Nähmaschinen	69	9 225	1 014	16 092
m) Bau v. Druckereimaschinen	263	12 560	1 976	22 711
n) Bau von Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie	1 415	27 497	6 504	50 726
o) Bau v. landwirtsch. Masch.	690	18 754	6 573	36 121
p) Bau v. Zerkleinerungsmasch.	126	4 089	2 392	11 415
q) Bau v. Rechen- u. Schreibm.	100	8 483	241	8 172
r) Bau von Pumpen	319	14 321	2 437	39 921
s) Bau von mech. Fördermitt.	179	6 733	1 701	20 804
t) Bau v. Masch. für die Leder- u. Gummiindustrie	167	5 364	773	8 190
u) Bau von Maschinenteilen	332	17 535	4 838	29 786
v) Armaturenbau	428	16 918	3 769	27 889
4. Kessel- u. Apparatebau	1 475	43 001	6 518	102 690
a) Kessel- und Behälterbau	475	6 888	2 221	24 153
b) Herst. v. Gegenst. f. Zentralheizungsanlagen	157	4 580	248	12 215
c) Bau von eisernen Öfen	271	19 149	2 251	38 315
d) Apparatebau	545	10 473	1 695	15 494
e) B. v. Weichen u. Signalger.	27	1 911	103	12 513
5. Eisenbau	328	13 873	4 606	72 525
6. Schiffbau	376	20 387	8 251	82 612
a) Schiffbau	367	19 966	8 247	77 307
b) Abwrackbetriebe	9	421	4	5 305
7. Bau von Land- u. Luftfahrzeugen	1 843	87 374	9 147	134 516
a) Bau v. Fahrr. u. Kraftfahrz.	*15*	*17 425*	*4 322*	*35 611*
b) Bau von Fahrrädern	107	5 042	362	4 909
c) Bau von Fahrradteilen	216	7 235	1 383	7 132
d) Bau von Kraftwagen	71	27 530	413	48 231
e) Herst. v. Automobilkaross.	1 320	20 942	1 821	27 829
f) Bau von Luftfahrzeugen	40	6 970	587	5 902
g) Bau von eisernen Wagen	74	2 230	259	4 902
8. Eisenbahnwagenbau	117	15 206	1 221	64 905
a) Eisenbahnwagenbau	29	7 222	1 070	49 387
b) B. v. Feld- u. Industriebahnw.	16	742	25	3 686
c) Eisenbahnwerkstätten	72	7 242	126	11 832
9. Maschinen- usw. -werkstätten	30 957	88 013	13 231	78 377
a) Maschinenreparaturwerkst.	7 188	27 332	9 569	41 253
b) Reparaturwerkst. f. Fahrräd. u. Kraftfahrzeuge	23 769	60 681	3 662	37 124
10. Technische Büros der Maschinenindustrie	860	3 802	205	1 149
IX. Elektrotechn. Industrie	**27 829**	**253 806**	**13 689**	**458 388**
1. El. Ind. m. Maschinenbau	*31*	*18 972*	*245*	*57 549*
2. H. v. el. Erzeugn. a. Art	2 418	151 233	12 300	375 089
a) Herst. v. elektr. Masch., Starkstromapp. u. Zählern	*31*	*7 970*	*1 371*	*18 422*
b) Herst. v. Meßinstr., App. f. Telegr., Teleph. u. Fernmeldeeinrichtungen	*4*	*6 293*	—	*8 642*
c) Herst. v. Kabeln, Glühlampen, Installations- usw. -material	*16*	*1 359*	*43*	*2 497*
d) H. v. el. Masch., Starkstromapp. u. App. f. Telegr. u. Teleph.	*34*	*23 268*	*1 995*	*51 593*
e) Herst. v. elektr. Maschinen	263	16 783	1 667	65 070
f) Herst. v. Starkstromapp.	166	9 237	415	10 396
g) Herst. v. Heiz- u. Kochapp.	194	4 239	93	6 762
h) Herst. v. elektromed. App.	92	3 715	—	3 196
i) Herstellung von Zählern	21	971	—	681
k) Herst. v. Meßinstrumenten	56	4 712	—	7 420
l) Herst. v. App. für Telegr. u. Telephonie mit Draht	45	4 675	64	4 679
m) Herst. v. App. für Telegr. u. Telephonie ohne Draht	258	9 492	76	3 994
n) H. v. elektr. Fernmeldeeinr.	50	4 556	—	5 620
o) Herst. v. Kabeln u. Leit.	110	18 969	3 706	130 122
p) Herst. v. Akkumulatoren	295	7 448	107	10 214
q) H. v. Glüh- u. Bogenlamp.	164	5 777	160	5 680
r) H. v. el. Beleuchtungskörp.	202	4 772	504	3 943
s) H. v. Installationsmaterial	275	10 111	1 293	10 365
t) Herst. v. Isoliermaterial	120	3 353	241	5 303
u) Herst. v. elektr. Kohleerz.	22	3 533	565	20 490
3. Elektrotechn. Installations- u. Rep.-Werkst.	25 380	83 601	1 144	25 750
a) Elektrotechn. Installation	21 517	72 183	867	15 440
b) Rep.-Werkst. f. elektr. Masch.	3 863	11 418	277	10 310
X. Optische u. feinmech. Ind.	**22 803**	**101 668**	**4 442**	**65 135**
1. Optische Industrie	1 519	22 698	1 691	13 918
a) Herst. v. Projektionssappar.	167	9 372	885	6 287
b) H. v. Brillen u. Feldstech.	453	6 755	408	4 211
c) Sonst. optische Ind.	899	6 571	398	3 420
2. Feinmechanische Ind.	7 581	42 553	1 865	37 224
a) H. v. Präzisionsinstrument.	1 113	18 368	873	20 607
b) H. v. chir. u. orth. Instr.	1 886	15 598	585	10 637
c) H. v. anat. u. mikr. Präp.	258	492	—	99
d) Sonst. feinmech. Gewerbe	4 324	8 095	407	5 881
3. Uhrenindustrie	13 703	36 417	886	13 993
a) Herst. v. Uhren	740	17 062	874	13 262
b) Uhrenreparaturwerkstätt.	12 963	19 355	12	731
XI. Chemische Industrie	**7 740**	**249 949**	**397 154**	**1 171 741**
1. Komb. Werke d. chem. Ind.	*360*	*90 166*	*288 755*	*539 849*
a) Ind. d. Schwerchem. u. chem.-pharmazeut. Ind.	*32*	*49 821*	*283 937*	*415 325*
b) Kosm. Ind. m. Seifenind.	*28*	*2 794*	*430*	*3 592*
c) Teerdest. m. Dachpappenind.	*74*	*2 375*	*815*	*2 358*
d) Sonst. komb. W. d. chem. Ind.	*226*	*35 176*	*3 573*	*118 574*

[1] Siehe Seite 136 Anmerkung 1.

3. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten[1])	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der beschäftigten Personen	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Elektromotoren PS
2. Chem. Ind. i. enger. Sinne	3 064	98 694	88 811	518 046
a) Ind. d. Schwerchemikalien	315	23 174	47 497	243 989
b) Holzverkohlung u. -destill.	131	1 846	329	2 989
c) Stickstoffindustrie	12	4 551	15 637	121 347
d) Kunstdüngerindustrie	162	2 031	2 802	17 136
e) Industrie d. Teerfarbstoffe	12	1 228	480	5 596
f) H. v. Erd- u. Mineralfarben	416	10 875	12 412	37 251
g) Ind. d. Spreng- u. Zündstoffe	179	8 624	4 450	11 846
h) Chem.-pharmarzeut. Ind.	1 333	26 969	3 678	31 182
i) H. v. Desinfektionsmitteln	199	2 071	324	1 222
k) Ind. d. ätherischen Öle	48	1 467	344	2 905
l) H. v. Zelluloid usw.	129	5 397	641	16 773
m) Glühstrumpfindustrie	59	891	—	458
n) Photochemische Industrie	69	9 570	217	25 352
3. Ind. sonst. chem. Erz.	4 316	61 089	19 588	113 846
a) Steinkohlenteerdestill.	75	3 082	424	17 974
b) Braunkohlenteerdestill.	15	483	305	2 430
c) Erdöldestillation	46	5 009	4 634	16 800
d) Dachpappenindustrie	124	1 883	529	2 610
e) H. v. chem.-techn. Papier	46	629	225	920
f) Herst. v. kosmet. Präparat.	510	4 335	150	2 248
g) Seifenindustrie	814	11 723	2 465	18 845
h) Leim- u. Gelatineindustrie	231	5 035	3 354	12 655
i) Herst. v. Farbwaren	231	4 082	1 176	4 524
k) Firnis- u. Lackindustrie	574	9 600	2 073	15 170
l) Stearin- u. Wachsindustrie	575	5 966	353	2 669
m) Naturharzgewinnung	17	72	108	86
n) Ind. chem.-techn. Artikel	1 058	9 190	3 792	16 915
XII. Textilindustrie	**67 716**	**857 396**	**452 115**	**1 055 259**
1. Herst. von Kunstseide	20	19 444	10 080	88 640
2. Seidenindustrie	1 304	41 451	4 157	34 438
a) Seidenspinnerei usw.	328	9 304	1 091	9 963
b) Seidenweberei	976	32 147	3 066	24 475
3. Wollindustrie	4 447	165 885	84 909	202 257
a) Wollbereitung	64	9 336	4 788	12 458
b) Kammgarnspinn. u. -zwirner.	241	46 643	25 598	64 776
c) Streichgarnspinnerei	194	9 296	9 172	16 251
d) Wollspinnerei m. -weberei	*279*	*44 151*	*22 883*	*61 171*
e) Wollweberei	3 669	56 459	22 468	47 601
4. Baumwollindustrie	2 852	215 677	229 629	371 763
a) Baumwollspinn. u. -zwirn.	259	60 587	117 916	139 333
b) Baumwollzwirnerei, -spulerei u. -haspelei	372	10 648	9 195	12 079
c) Baumwollspinnerei m.-weberei	*122*	*62 454*	*54 938*	*129 845*
d) Baumwollweberei	2 099	81 988	47 580	90 506
5. Bastfaserindustrie	2 542	65 712	50 816	93 027
a) Flachsrösterei	14	145	408	245
b) Flachshechelei usw.	44	5 468	9 700	8 496
c) Flachsspinn. m. Leinenweb.	*5*	*3 656*	*830*	*8 082*
d) Leinenweberei	1 686	28 376	11 627	36 527
e) Segel- u. Zeltfabrikation	300	2 903	177	3 705
f) Hanfindustrie	28	4 592	5 491	11 070
g) Jutespinnerei	10	1 445	1 979	1 015
h) Jutespinnerei m. -weberei	*25*	*12 550*	*17 792*	*19 989*
i) Juteweberei	33	1 590	2 524	864
k) Sackherstellung	249	2 810	15	1 539
l) Kokosind. u. H. v. Papiertext.	148	2 177	273	1 495
6. Teppich- u. Möbelstoffindustrie	939	21 346	6 805	27 018
a) Teppichindustrie	567	11 177	2 047	14 083
b) Möbelstoffindustrie	121	5 966	1 341	6 258
c) Wolldecken- u. Tücherind.	251	4 203	3 417	6 677
7. Posamentenherstell.	6 486	31 581	5 452	15 541
8. Wirkerei u. Strickerei	29 681	170 050	9 305	51 691
a) Kombinierte Werke der Wirkerei und Strickerei	*190*	*11 155*	*325*	*3 873*
b) Trikotagenindustrie	920	34 053	2 780	13 927
c) Handschuhindustrie	9 823	20 328	139	1 946
d) Strumpfherstellung	9 218	60 939	4 879	20 190
e) Phantasiewirkerei u. Herst. sonst. Wirk- u. Strickwaren	9 530	43 575	1 182	11 755
9. Gardinenh., Stick. usw.	13 790	43 439	2 431	16 016
10. Textilveredlung	1 531	55 852	26 885	114 111
a) Bleicherei u. Färberei	1 319	47 096	24 437	95 427
b) Stoffdruckerei	212	8 756	2 448	18 684
11. H. v. Seilen, Netzen usw.	2 881	13 067	9 641	12 631
12. And. Zweige d. Textilind.	1 243	13 892	12 005	28 126
a) Roßhaarverarbeitung	113	2 145	703	3 222
b) Watteindustrie	68	1 052	1 624	3 252

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten[1])	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der beschäftigten Personen	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Elektromotoren PS
c) Filzherstellung	182	4 115	3 492	10 288
d) Wachstuch- u. Ledertuchind.	31	2 277	606	4 615
e) Lumpenreißanstalten	156	2 578	5 540	6 490
f) Hilfsgewerbe d. Textilind.	693	1 725	40	259
XIII. Papierindustrie	**10 956**	**188 508**	**295 491**	**807 036**
1. Papiererzeugung	837	88 367	262 861	710 824
a) Holzschleiferei m. Zellstoff- u. Papierherstellung	*10*	*8 114*	*5 709*	*91 661*
b) Holzschl. m. Papier- u. Papph.	*6*	*679*	*4 055*	*3 035*
c) Holzschl. m. Papierherst.	*44*	*9 034*	*41 667*	*122 807*
d) Holzschl. m. Pappenherst.	*40*	*3 222*	*19 818*	*17 082*
e) Zellstoff- m. Papierherst.	*29*	*14 658*	*20 122*	*118 717*
f) Papier- m. Pappenherst.	*41*	*4 336*	*10 755*	*23 716*
g) Holzschleiferei	135	1 549	42 043	15 840
h) Zellstoffherstellung	24	5 665	5 448	36 278
i) Papierherstellung	239	32 443	64 682	254 599
k) Pappenherstellung	269	8 667	48 562	27 089
2. Papierveredlung	187	10 070	12 480	28 149
a) H. v. Kunstdruckpapier usw.	99	5 390	5 382	13 028
b) H. v. Pergamentpapier usw.	35	1 609	1 103	6 347
c) Herst. v. Kartonpapier	53	3 071	5 995	8 774
3. Papierverarbeitung	9 849	86 785	18 765	64 393
a) H. v. Massenpackungen usw.	2 946	39 303	14 295	36 539
b) Papierausstattung	195	7 748	1 084	5 407
c) Buchbinderei	5 400	24 804	915	11 156
d) Herst. v. Hartpapierwaren	341	4 927	1 521	4 497
e) Herst. v. sonst. Papierwaren	967	10 003	950	6 794
4. Tapetenindustrie	83	3 286	1 385	3 670
XIV. Vervielfältigungsgewerbe	**25 079**	**273 064**	**7 447**	**228 585**
1. Druckgewerbe	12 785	126 736	3 821	123 363
a) Schriftgießerei	176	2 697	248	2 467
b) Galvanographische Anstalt.	380	3 745	55	2 359
c) Reine Buchdruckereien	9 456	72 732	1 221	73 380
d) Reine Flach- u. Tiefdruck.	2 060	27 782	1 687	24 751
e) Buchdruck. u. sonst. Druck.	*713*	*19 780*	*610*	*20 406*
2. Verlags- u. Druckgew.	*2 351*	*125 691*	*3 597*	*101 671*
a) Zeitungs-, Bücher- u. Zeitschriftenverl. m. Druckerei	*273*	*34 204*	*705*	*29 710*
b) Zeitungsverl. m. Druckerei	*1 677*	*66 347*	*1 759*	*48 953*
c) Bücher- u. Zeitschriftenverl. m. Druckerei	*379*	*23 469*	*1 048*	*21 601*
d) Musikalien-, Landkarten- u. Kunstblätterverl. m. Druck.	*22*	*1 671*	*85*	*1 407*
3. Filmind. u. photograph. Gewerbe	9 943	20 637	29	3 551
a) Filmaufnahme	181	3 353	—	2 418
b) Filmkop. u. Entwickl.-Anst.	125	1 403	15	673
c) Photograph. Gewerbe	9 637	15 881	14	460
XV. Lederindustrie	**34 748**	**120 021**	**30 762**	**161 679**
1. Herstellung von Leder	2 099	45 076	24 275	130 251
a) Gerberei	1 763	43 331	23 622	127 928
b) Lederzurichtung	336	1 745	653	2 323
2. H. v. Leder- u. Sattlerw.	32 624	71 546	2 368	13 377
a) H. v. Ledertreibriemen	369	2 859	1 140	2 847
b) H. v. Leder- u. Sattlerw.	32 255	68 687	1 228	10 530
3. H. v. Linoleum u. Linkrusta	25	3 399	4 119	18 051
a) Herstellung von Kunstleder	18	585	348	2 252
b) H. v. Linoleum u. Linkrusta	7	2 814	3 771	15 799
XVI. Kautschukindustrie	**1 958**	**49 005**	**8 465**	**127 463**
1. H. v. Kautschukw. usw.	1 906	46 771	6 926	123 915
a) H. v. Kautschukw. aller Art	*20*	*11 636*	*1 223*	*46 095*
b) H. v. Weichkautschukwaren	730	22 898	4 631	46 929
c) H. v. Hartkautschukwaren	31	1 095	405	2 684
d) Herst. von Füllfederhaltern	125	1 582	94	816
e) Herst. von Bereifungen	994	9 354	517	26 751
f) Wiedergewinn. v. Kautschuk	—	—	—	—
g) Herst. v. Guttaperchawaren	6	206	56	640
2. Herst. von Asbestwaren	52	2 234	1 539	3 548
XVII. Holz- u. Schnitzstoffgew.	**216 037**	**612 289**	**402 240**	**975 419**
1. Sägewerke usw.	9 221	88 090	262 506	154 146
a) Säge- und Hobelwerke	7 271	58 433	211 816	95 704
b) Furnierwerke	141	8 727	6 254	25 674
c) Holzimprägnieranstalten	91	1 857	3 441	4 232
d) Herst. v. Eisenbahnschwellen	32	461	584	426

[1]) Siehe Seite 136 Anmerkung 1.

3. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten[1])	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der beschäftigten Personen	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Elektromotoren PS
e) Pfahl- u. Brennholzherst. ..	993	3 212	5 313	2 714
f) Sägewerke mit Herst. von Holzbauten und Möbeln....	*311*	*5 213*	*10 369*	*9 795*
g) Sägewerke m. Kistenfabr. ..	*382*	*10 187*	*24 729*	*15 601*
2. H. v. Holzbauten u. Möb.	112 714	305 171	66 114	555 729
a) Bau- u. Möbeltischlerei	86 935	171 075	20 887	336 685
b) Bautischlerei	4 758	14 822	5 957	32 518
c) Herst. v. hölz. Häusern usw.	67	1 062	336	4 778
d) Möbeltischlerei............	19 283	112 963	37 800	172 299
e) Innenausbau..............	459	1 233	210	1 556
f) Herst. von Särgen.........	551	2 161	836	3 211
g) Modelltischlerei	661	1 855	88	4 682
3. Herst. von Holzwaren..	14 152	41 334	27 209	47 144
a) H. von Holzdraht u. -stiften	229	843	415	571
b) H. von Haus- u. Küchenger.	490	3 403	3 465	3 406
c) Herst. von Holzwerkzeugen	1 536	4 198	4 467	6 758
d) Herst. v. Holzschuhen usw.	3 415	8 275	5 540	6 717
e) Herst. v. Drechslerarb. usw.	7 030	14 183	5 654	16 550
f) Herst. v. Leisten u. Rahmen	473	4 843	2 979	5 893
g) Herst. von sonst. Holzwaren	979	5 589	4 689	7 249
4. H. v. Verpackungsmitt.	12 944	30 827	20 514	44 567
a) Herst. von Holzwolle......	97	870	4 195	1 343
b) Herst. von Kisten.........	1 090	6 994	7 402	15 860
c) Herst. v. Fässern u. Kübeln	11 705	22 487	8 787	26 901
d) H. von Holzspanschachteln	52	476	130	463
5. Stellmacherei..............	40 723	64 976	13 709	136 743
6. H. v. Turn- u. Sportger.	988	4 845	1 492	4 992
7. H. v. Stöcken u. Schirm.	1 028	5 441	458	4 203
8. Herst. v. Bernstein-usw. -waren	1 183	13 152	2 301	8 979
a) Herstellung von Kämmen ..	181	1 408	470	726
b) H. v. Knöpfen a. Horn usw.	235	7 092	964	5 344
c) Herstellung sonstiger Waren aus Bernstein usw.........	767	4 652	867	2 909
9. Herstellung von Stroh- usw. -geflechten........	15 997	29 372	462	3 214
a) Weidenschälerei	39	1 365	60	730
b) Herst. v. Korbwaren	14 472	23 088	58	1 195
c) Herst. v. Korbmöbeln	714	2 058	20	151
d) Herst. sonst. Flechtwaren ..	772	2 861	324	1 138
10. Herst. v. Bürsten usw...	5 128	23 462	5 222	10 762
11. Veredlung von Holz- und Schnitzwaren......	1 712	3 359	90	920
12. Herstellung von Korkmehl und Kunstholz ...	247	2 260	2 163	4 020
a) H. v. Korkmehl u. Korkwar.	177	1 850	489	2 027
b) H. v. Holzmehl u. Kunstholz	70	410	1 674	1 993
XVIII. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	**11 072**	**38 342**	**6 213**	**30 316**
1. H. v. Musikinstrument.	5 260	17 145	3 071	21 908
a) Pianofortebau	1 392	4 128	1 704	8 543
b) Harmonium- u. Orgelbau ..	314	1 631	319	2 100
c) Herstellung von Streich- und Saiteninstrumenten	1 684	3 269	241	696
d) Herstellung von Trommeln, Blasinstrumenten usw......	639	1 701	179	674
e) H. v. Harmoniken	1 140	4 419	363	2 092
f) H. v. Musikwerken.........	27	62	18	120
g) H. v. Sprechmaschinen	64	1 935	247	7 683
2. H. v. Spielwaren........	5 812	21 197	3 142	8 408
a) H. v. Metallspielwaren	524	5 758	780	2 851
b) H. v. Spielwaren aus Holz.	1 336	4 164	1 946	2 804
c) H. v. Puppen	1 886	4 787	163	809
d) H. v. Stoffspielwaren......	624	1 851	13	910
e) H. v. Papierspielwaren	343	1 251	33	219
f) H. v. Glasspielwaren	687	2 214	53	367
g) H. v. sonst. Spielwaren ...	412	1 172	154	448
XIX. Nahrungsmittelgewerbe ...	**305 551**	**1 432 301**	**973 087**	**1 710 998**
1. Mühlenindustrie	31 577	99 324	527 857	229 174
a) Mahlmühlen	24 221	70 379	401 640	167 731
b) Schrotmühlen.............	2 487	4 421	21 122	14 723
c) Hafer-, Graup.- usw. -Mühlen	60	1 670	3 469	7 247
d) Gewürzmühlen.............	99	875	333	2 169
e) Mahl- mit Ölmühle	*128*	*814*	*3 433*	*2 038*
f) Mahl- mit Schneidemühle...	*2 552*	*10 715*	*70 815*	*17 378*
g) Mahlmühle mit Bäckerei....	*2 030*	*10 450*	*27 045*	*17 888*
2. Bäckerei	116 282	456 946	6 890	245 543
a) Bäckerei auch m. Konditorei	100 414	377 576	5 586	204 308
b) Bäckerei mit Gastwirtschaft	*4 655*	*17 753*	*564*	*8 680*

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten[1])	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der beschäftigten Personen	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Elektromotoren PS
c) Konditorei	10 338	50 544	228	17 834
d) Herstellung von Keks usw.	875	11 073	512	14 721
3. Zuckerindustrie........	316	22 119	112 677	198 097
a) Rohzuckerfabriken	140	8 419	66 512	81 883
b) Weißzuckerfabriken	85	9 102	39 200	91 247
c) Zuckerraffinerien	60	4 335	6 461	24 421
d) Rübensaftgewinnung........	31	263	504	546
4. Schokoladenindustrie .	1 356	42 062	9 833	89 148
a) Schokoladenindustrie	333	29 761	8 114	77 734
b) Konfitürenindustrie........	1 023	12 301	1 719	11 414
5. Fleischerei..............	106 931	356 957	26 035	351 848
a) Fleischerei................	92 075	277 877	6 045	240 420
b) Fleischerei m. Gastwirtschaft	*12 885*	*48 109*	*765*	*34 071*
c) Schlachthäuser	527	9 503	14 944	45 786
d) Fleischwarenindustrie	1 358	20 583	3 933	30 261
e) Talgschmelzen	86	885	348	1 310
6. Fischindustrie..........	1 172	8 138	508	5 193
7. Molkerei	13 026	65 071	65 461	78 787
a) Melkerei (städt. Kuhhalterei)	1 454	4 625	139	434
b) Molkerei	11 572	60 446	65 322	78 353
8. Herst. v. Margarine.....	633	22 998	20 002	86 238
a) Ölmühlen u. Ölfabriken ...	519	11 391	16 677	60 735
b) Ölmühlen mit Margarineherstellung...............	*1*	*539*	*900*	*1 350*
c) Herstellung von Margarine und Kunstspeisefett	113	11 068	2 425	24 153
9. Herstellung von Obst- und Gemüsekonserven	1 317	20 959	4 340	16 633
a) H. v. Obst- u. Gemüsekons.	411	14 716	2 391	10 349
b) Herst. v. Gurkenkonserv. .	476	3 040	664	2 730
c) Herst. v. Marmelade	242	1 709	851	1 930
d) Herst. v. Kunsthonig......	23	188	13	201
e) Herst. v. Fruchtsirup......	148	1 082	323	838
f) Herst. v. Dörrgemüse	17	224	98	585
10. Stärkeindustrie, Herst. von Teigwaren..........	1 342	24 126	21 477	59 833
a) Stärkeindustrie............	148	4 589	10 795	23 918
b) Teigwarenindustrie	404	6 541	2 016	14 798
c) Herstellung von Suppenpräparaten usw...............	90	2 488	65	1 608
d) Herstellung von Back- und Puddingpulver.............	75	2 555	47	1 795
e) H. v. Nährmittelpräparat. .	145	2 779	797	3 863
f) Kartoffeltrocknerei	120	1 702	4 406	1 559
g) Herst. v. Futtermitteln	360	3 472	3 351	12 292
11. Kaffeerösterei..........	815	9 900	2 411	14 083
a) Kaffeerösterei	635	5 197	113	4 615
b) Kaffee-Ersatzherstellung ...	180	4 703	2 298	9 468
12. Brauerei und Mälzerei	4 529	88 713	103 733	254 302
a) Brauerei mit Mälzerei	*895*	*32 259*	*30 342*	*83 454*
b) Brauerei	2 917	49 272	56 601	125 602
c) Handelsmälzerei	382	4 129	4 213	25 930
d) Eisgewinnung	335	3 053	12 577	19 316
13. Herstellung von Wein, Branntwein usw.	13 533	53 207	69 933	54 647
a) Weinbereitung	1 646	3 838	290	4 210
b) Schaumweinfabrikation	61	1 195	25	1 025
c) Getreide- usw. -brennereien	3 863	13 348	58 509	17 147
d) Obstbrennereien	2 371	5 010	922	2 695
e) Preßhefefabrikation	62	2 308	6 020	10 306
f) Herst. v. Trinkbranntwein..	1 154	7 259	765	2 886
g) Essig- u. Senfherstellung...	601	4 980	1 957	5 639
h) Gewinnung von Essenzen...	123	1 348	115	819
i) Herst. v. künstl. Mineralw...	3 445	10 410	624	6 640
k) Gew. v. natürl. Mineralw....	207	3 511	706	3 280
14. Tabakindustrie	12 722	161 781	1 930	27 472
a) Tabak- m. Zigarrenherstellung	*243*	*7 966*	*499*	*1 965*
b) Herst. v. Zigarren.........	11 859	124 265	217	6 667
c) Herst. v. Rauchtabak	429	10 415	1 134	6 297
d) Herst. v. Zigaretten.......	191	19 135	80	12 543
XX. Bekleidungsgewerbe	**540 505**	**1 054 811**	**14 584**	**119 535**
1. Kleider- und Wäscheherstellung............	350 230	638 252	2 766	22 564
a) Schneiderei	278 816	503 935	880	11 211
b) Wäscheherstellung	18 719	75 963	1 816	10 359
c) Hilfsgew. d. Kleider- u. Wäscheherst. u. Näherei ..	52 695	58 354	70	994
2. Kürschnerei	4 840	17 997	2 641	8 609

[1]) Siehe Seite 136 Anmerkung 1.

3. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten[1])	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten	
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS
3. Hut- u. Putzmacherei	13 945	53 688	2 397	11 852
a) Mützenmacherei	1 012	6 651	5	686
b) Herst. v. Hutstumpen	44	5 175	1 058	3 890
c) Hutmacherei	1 567	11 926	1 319	6 605
d) Putzmacherei	11 322	29 936	15	671
4. Herst. von künstlichen Blumen usw.	1 907	5 266	191	629
5. H. v. Korsetten, Bind., Krawatten usw.	3 153	19 424	219	2 899
a) H. v. Korsetten u. Binden	1 520	13 270	216	2 380
b) H. v. Krawatten usw.	1 633	6 154	3	519
6. H. v. Lederhandschuhen	2 023	7 396	332	1 054
7. Schuhmacherei u. -ind.	164 407	312 788	6 038	71 928
a) Herst. v. Schuhen aller Art	*206*	*19 916*	*973*	*8 439*
b/d) H. v. Lederschuhen u. Rep.	163 163	282 682	4 825	59 582
c) H. v. Stoff- u. Filzschuhen	1 038	10 190	240	3 907
XXI. Baugewerbe	**263 055**	**1 025 806**	**403 489**	**374 136**
1. Bauunternehmungen	113 957	665 064	391 152	331 427
a) Architektur- usw. -Büros	14 903	22 816	185	480
b) Bauuntern. m. Baustoffind.	*724*	*16 386*	*9 575*	*16 782*
c) Zimmerei mit Sägewerk	*1 466*	*16 255*	*36 268*	*19 537*
d) Hochbau	64 434	347 626	75 229	93 172
e) Zimmerei	25 920	55 788	15 254	71 990
f) Straßen- und Tiefbau	3 493	111 688	180 871	71 535
g) Hochb. m. Beton- u. Tiefbau	*3 017*	*94 505*	*73 770*	*57 931*
2. Baunebengewerbe	149 098	360 742	12 337	42 709
a) Glaserei	9 584	18 580	537	20 003
b) Malerei	84 647	202 188	1 867	2 530
c) Stukkateur- u. Gipsergewerbe	5 141	14 927	227	293
d) Tapezier- u. Polstergew.	16 540	34 992	954	6 614
e) Dachdeckerei	15 967	39 181	345	777
f) Platten- u. Fliesenlegerei	1 656	3 829	326	418
g) Steinsetzerei	3 235	19 116	5 994	5 328
h) Brunnenbauerei	1 701	4 029	1 357	2 124
i) Ofensetzerei	9 326	17 724	198	1 173
k) Feuer- u. Schornsteinbau	658	2 847	92	1 520
l) Isoliergewerbe	411	1 812	183	1 292
m) Gerüstbau u. Bauaufzugbetr.	101	932	75	119
n) Abbruchgewerbe	131	585	182	518
XXII. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung	**8 069**	**141 679**	**244 047**	**781 585**
1. Wassergew. u. -versorg.	2 021	12 587	126 860	171 873
2. Gasgew. u. -versorgung	932	29 669	18 941	86 635
a) Erzeug.- u. Verteilungsanl.	689	27 016	18 629	85 769
b) Verteilungsanlagen	243	2 653	312	866
3. Elektr.-Gewinnung u. -versorgung	4 429	70 321	73 768	360 091
a) Erzeug.- u. Verteilungsanl.	1 562	37 118	73 023	340 630
b) Verteilungsanlagen	2 867	33 203	745	19 461
4. Fernheizwerke	18	235	320	2 005
5. Elektrizitätsgew. mit Braunkohlenbergbau	*11*	*6 460*	*9 557*	*111 999*
6. Gasgew. mit Kohlenbergbau	—	—	—	—
7. Wass.- m. Elektr.- u. Gasw.	*208*	*10 519*	*6 946*	*27 741*
8. Wasser- m. Elektrizitätswerk	*156*	*1 482*	*1 869*	*9 527*
9. Elektr.- mit Gaswerk	*164*	*5 572*	*3 176*	*6 249*
10. Wasser- mit Gaswerk	*130*	*4 834*	*2 610*	*5 465*
XXIII. Reinigungsgewerbe	**137 195**	**320 926**	**13 065**	**55 084**
1. Barbiergewerbe	95 652	205 711	10	2 105
2. Reinigung von Textilerzeugnissen	33 389	94 112	12 711	52 778
a) Wasch- und Plättanstalt.	30 072	70 215	7 339	34 434
b) Chem. Wäscher. u. Färberei	2 469	20 540	3 368	12 574
c) Teppichreinigung	63	216	4	638
d) Zurichtung v. Bettfedern	785	3 141	2 000	5 132
3. Schornsteinfegergew.	8 154	21 103	344	201
a) Schornsteinfegergewerbe	4 758	11 550	10	8
b) Zimmer- usw. -Reinigung	3 396	9 553	334	193
XXIV. Großhandel	**150 586**	**681 243**	**34 758**	**202 660**
1. Aus- u. Einfuhrhandel	3 755	26 682	1 328	3 903
a) Allg. Aus- u. Einfuhrhandel	1 668	8 686	602	642
b) Aus- u. Einfuhrhandel mit Nahrungsmitteln	897	7 931	20	1 777
c) Aus- u. Einfuhrhandel mit Rohstoffen	567	5 535	138	903
d) Aus- u. Einfuhrhandel mit Fertigfabrikaten	592	4 313	543	569
e) Aus- u. Einfuhrhand. m. Vieh	31	217	25	12
2. H. m. Nahrungsmitteln	52 321	228 658	16 296	89 797
a) H. m. Nahrungsmitteln	16 054	96 763	2 343	23 577
b) H. m. Obst, Gemüse usw.	5 349	16 705	190	685
c) H. m. Getreide, Saat. usw.	20 539	69 715	11 465	53 400
d) H. m. Wein usw.	6 022	28 705	2 266	11 889
e) H. m. Tabakwaren	4 357	16 770	32	246
3. H. m. Rohstoffen und Halbfabrikaten	25 866	108 180	13 635	54 746
a) H. m. Erzen	595	5 111	236	2 018
b) H. m. Steinkohle usw.	2 388	23 273	3 519	17 958
c) H. m. Erdöl	921	6 552	1 014	2 592
d) H. m. Salinenprodukten	59	1 036	—	105
e) H. m. Baumaterialien	5 191	20 037	1 966	6 692
f) H. m. Holz	5 618	20 061	5 659	13 063
g) H. m. Spinnstoffen	458	2 248	21	840
h) H. m. Häuten u. Fellen	3 316	10 492	22	1 763
i) H. m. Tabak	683	2 070	—	211
k) H. m. Lumpen u. Abfällen	5 009	11 673	686	5 215
l) H. m. Schrott u. Altmetall	1 628	5 627	512	4 289
4. H. m. Fertigfabrikaten	41 711	279 414	3 333	51 189
a) H. m. Träg., Blechen usw.	1 009	14 630	648	8 021
b) H. m. Eisen- u. Stahlwaren	2 616	21 599	127	2 788
c) H. m. Maschinen	3 543	15 468	566	4 565
d) H. m. Fabrikaten der sonstigen Metalle	394	2 486	—	335
e) H. m. Kraftfahrzeugen	2 641	9 029	43	1 305
f) Kraftfahrzeugh. mit Tankstellen u. Reparaturwerkstätt.	*1 781*	*21 545*	*177*	*9 131*
g) H. m. Fahrrädern	576	4 945	—	171
h) H. m. sonst. Fahrzeugen	201	955	55	239
i) H. m. Beleuchtungsgegenständen	2 320	17 488	30	1 209
k) H. m. Artikeln f. d. Gas- u. Wasserinstallationsgewerbe	490	3 282	70	311
l) H. m. Edelmetallwaren usw.	1 703	8 811	—	594
m) H. m. Galanteriew., Musikinstrumenten	732	3 713	50	231
n) H. m. Chemik. u. Drogen	5 522	44 512	1 075	12 453
o) H. m. Glas u. Porzellan	816	5 359	28	509
p) H. m. Leder usw.	2 473	11 933	21	840
q) H. m. Kautschuk- usw. waren	928	6 550	—	733
r) H. m. Garn	340	2 242	—	131
s) H. m. Textilgeweben	2 440	19 878	230	1 165
t) H. m. sonst. Textilwaren	5 547	40 122	75	2 572
u) H. m. Papier	2 952	17 099	14	2 588
v) H. m. Holzwaren	2 687	7 768	124	1 298
5. Handel mit Vieh	26 933	38 309	166	3 025
XXV. Einzelhandel	**852 728**	**1 937 441**	**10 896**	**142 470**
1. Einzelhandel mit Waren aller Art	57 300	257 644	2 192	51 810
a) Waren- u. Kaufhäuser	1 432	116 209	859	35 631
b) Konsumgenossenschaften	9 850	33 554	629	11 840
c) Einheitspreisgeschäfte	375	16 573	—	749
d) Gemischtwarengeschäfte	40 785	84 717	700	3 569
e) Trödelhandel	4 858	6 591	4	21
2. Einzelhandel m. Lebens- u. Genußmitteln	437 373	789 277	3 948	39 687
a) H. m. Lebensmitteln	227 671	436 776	1 562	22 946
b) H. m. Obst u. Gemüse	62 263	103 958	532	1 366
c) H. m. Fischen	10 062	17 656	274	490
d) H. m. Wild u. Geflügel	3 045	5 550	50	473
e) H. m. Milch	33 919	75 329	447	5 688
f) H. m. Butter u. Käse	14 943	26 221	137	1 726
g) H. m. Süßwaren	14 667	23 877	129	1 668
h) H. m. Getränken	21 523	32 769	812	5 111
i) H. m. Tabakwaren	49 280	67 141	5	219
3. Einzelhandel m. Bekleidungsgegenständen	108 169	358 626	393	14 433
a) H. m. Textilw. aller Art	*8 834*	*89 808*	*166*	*4 890*
b) H. m. Damenkleidung	1 717	13 814	—	811
c) H. m. Herrenkleidung	4 169	18 260	—	875
d) H. m. Wäsche u. Weißwar.	9 044	22 460	6	1 703
e) H. m. Web-, Wirk-, Strick-, Kurz- u. Besatzwaren	57 095	136 420	134	3 365
f) H. m. Herrenartikeln	2 312	6 052	—	32

[1]) Siehe Seite 136 Anmerkung 1.

3. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten [1])	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten	
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS
g) H. m. Hüten, Mützen usw.	5 200	14 034	—	225
h) H. m. Kürschnerwaren	1 060	2 650	26	100
i) H. m. Schuhwaren	13 958	45 805	38	1 986
k) H. m. Leder	4 780	9 323	23	446
4. Einzelhandel m. Haus- und Küchengeräten	36 892	106 264	436	7 529
a) H. m. Blech-, Eisen- und Metallwaren	14 603	45 092	209	3 892
b) H. m. Haus- u. Küchenger.	9 471	23 000	31	654
c) H. m. Beleuchtungskörpern	3 200	7 364	41	614
d) H. m. Tapeten, Teppichen	2 557	10 575	5	272
e) H. m. Möbeln	7 061	20 233	150	2 097
5. Einzelh. m. Maschinen u. Fahrzeugen	22 252	45 192	292	4 491
a) H. m. Fahrräd., Nähmasch.	13 579	26 065	168	3 318
b) H. m. Bürobedarfsartikeln	1 853	6 703	50	284
c) H. m. Funkgeräten u. Sprechmaschinen	6 023	10 792	13	429
d) H. m. landw. Bedarfsgegenst.	797	1 632	61	460
6. Einzelh. m. Gegenst. der Körper- usw. Pflege	42 473	102 402	200	3 551
a) Apotheken	7 272	26 586	24	626
b) H. m. Chemikalien, Drogen und Farben	20 039	50 781	113	1 991
c) H. m. Seifen, Ölen u. Fetten	13 340	19 448	55	549
d) H. m. medizin. u. orthopäd. Gegenständen	1 822	5 587	8	385
7. Sonst. Facheinzelhandel	95 018	218 516	3 364	20 741
a) H. m. Galant.- u. Lederw.	3 572	9 591	—	194
b) H. m. Büchern	9 946	38 416	—	510
c) H. m. Musikalien	839	1 807	—	32
d) H. m. Musikinstrumenten	2 171	4 411	—	170
e) H. m. Kunstgegenständen	2 083	4 345	—	250
f) H. m. Papier- u. Schreibw.	15 140	29 228	—	811
g) H. m. Gold- u. Silberwaren	7 535	17 194	—	740
h) H. m. feinmech. Gegenst.	1 388	4 404	—	778
i) H. m. photogr. Apparaten	2 315	6 660	3	207
k) H. m. Blumen	13 338	26 453	111	301
l) H. m. zool. Artikeln	1 800	2 941	—	46
m) H. m. Spiel- u. Schnitzw.	1 280	2 935	—	108
n) H. m. Sportartikeln	865	2 321	—	70
o) H. m. Brennmaterial	32 746	67 810	3 250	16 524
8. Hausierhandel	53 251	59 520	71	228
XXVI. Verlagsgew., Handelsvermittl. u. s. Hilfsgew. des Handels	**199 330**	**432 314**	**128 518**	**151 797**
1. Verlagsgewerbe	9 959	46 047	10	1 342
a) Zeitungsverlag	718	10 658	6	579
b) Zeitungsexpedition	6 529	20 115	—	42
c) Bücher- u. Zeitschriftenverlag	2 040	12 617	4	645
d) Musikalienverlag	221	857	—	10
e) Land- u. Seekartenverlag	45	373	—	10
f) Kunstblätterverlag	406	1 427	—	56
2. Immobilienwesen	6 607	14 777	48	1 168
3. Vermittlung und Verwaltung	155 651	254 333	1 924	9 884
a) Technische Beratung	3 355	9 682	1 200	6 458
b) Revision, Steuerberatung	21 793	43 034	76	1 232
c) Handelsvermittlung	122 364	160 455	623	1 527
d) Reklamewesen	2 427	5 513	25	319
e) Stellenvermittlung	1 431	22 119	—	16
f) Ausk.- u. Nachrichtenwesen	1 962	7 682	—	240
g) Reisebüros	502	2 927	—	10
h) Auswanderungsbüros	19	73	—	—
i) Schreibbüros	1 798	2 848	—	82
4. Markt- u. Messewesen	216	2 117	294	2 031
5. Versteiger. u. Verleihung	14 782	31 008	108 124	39 490
a) Versteigerung	1 736	2 995	—	40
b) Filmverleihung	305	2 281	—	73
c) Leihbibliotheken	2 791	5 747	45	137
d) Verleihung von Kostümen	319	531	70	9
e) Maschinenverleihung	5 500	12 048	107 336	37 371
f) Sonstige Verleihung	4 131	7 406	673	1 860
6. Aufbewahrung, Spedition und Bewachung	12 115	84 032	18 118	97 882
a) Lagereigewerbe	2 225	18 986	11 015	68 491
b) Speditionsgewerbe	8 206	54 390	6 945	28 954
c) Bewachungsinstitute	760	8 744	—	20
d) Sonst. Hilfsgew. d. Handels	924	1 912	158	417
XXVII. Geld-, Bank- und Versicherungswesen	**47 973**	**398 530**	**3 218**	**50 153**
1. Geld- und Bankwesen	23 819	183 085	633	8 251
a) Notenbanken	491	14 231	—	795
b) Kreditbanken	4 844	79 547	—	3 686
c) Sparkassen	4 789	38 146	23	764
d) Zwecksparkassen	548	2 969	—	38
e) Kreditgenossenschaften	8 175	25 533	610	2 146
f) Pfandbriefbanken	356	10 555	—	328
g) Hypothekenvermittlung	722	1 136	—	—
h) Börsen	23	735	—	302
i) Vermittl. v. Börsengesch.	800	1 097	—	—
k) Finanzierungsunternehm.	203	1 238	—	25
l) Wett- und Lotteriewesen	2 200	5 834	—	10
m) Leihhäuser	668	2 064	—	157
2. Versicherungswesen	22 463	129 919	5	2 597
a) Privatversicherung	1 011	38 674	5	1 130
b) Öffentl.-rechtl. Versicherung	146	7 899	—	122
c) Soziales Versicherungswesen	2 961	32 706	—	1 274
d) Versicherungsvermittlung	18 345	50 640	—	71
3. Gewerbl. Verwaltungsbetriebe	1 691	85 526	2 580	39 305
a) Kartell-, Syndikats- u. Konzernverwaltung	98	1 282	—	6
b) Verwaltungsbetriebe aller Gewerbegruppen	1 593	84 244	2 580	39 299
XXVIII. Verkehrswesen	**126 995**	**1 331 759**	**71 471**	**625 941**
1. See- und Küstenschiffahrt	686	36 385	41	635
2. Binnenschiffahrt	9 718	42 651	6 408	6 148
3. Küsten- usw. Wesen	1 039	21 223	21 892	120 016
4. Reichspost	34 145	342 214	3 732	26 800
a) Verwaltungsdienst	52	14 421	—	2 859
b) Postbetriebsdienst	332	11 554	706	2 561
c) Postscheckdienst	20	10 336	—	1357
d) Telegraphenbetriebsdienst	44	15 565	49	2 439
e) Fernsprechbetriebsdienst	24	18 246	202	765
f) Verein. Post- u. Telegraphend.	33 084	221 197	2 321	12 166
g) Funkbetriebsdienst	391	881	—	110
h) Beförderungsdienst	24	11 793	—	380
i) Kraftpostwerke	11	2 087	3	2 386
k) Telegraphenbaudienst	114	35 952	451	1 770
l) Posthaltereien	49	182	—	7
5. Reichsbahn	12 821	642 922	24 938	415 760
a) Verwaltungsdienst	688	38 970	995	3 353
b) Bahnunterhaltungsdienst	2 612	168 847	9 241	19 274
c) Betriebsdienst	7 784	188 698	9 171	10 743
d) Abfertigungsdienst	1 051	50 913	9	1 797
e) Maschinentechn. Dienst	587	117 647	3 480	155 743
f) Werkstättendienst	99	77 847	2 042	224 850
6. Privatbahnen	2 393	117 427	7 557	40 597
a) Haupt- u. Nebenbahnen	1 837	31 104	3 065	13 269
b) Straßen-, Hoch- und Untergrundbahnen	539	86 050	4 458	25 967
c) Bergbahnen	17	273	34	1 361
7. Sonstige Landbeförd.	66 095	126 999	6 579	14 995
a) Personenbeförderung	21 038	42 148	1 275	3 402
b) Lastenbeförderung	39 270	72 162	5 057	6 935
c) Garagen	2 231	6 624	180	2 851
d) Tankstellen	2 459	4 226	67	1 772
e) Dienstmannsgewerbe	1 097	1 839	—	35
8. Luftverkehr	98	1 938	324	990
XXIX. Gaststättenwesen	**253 173**	**799 417**	**6 407**	**79 938**
1. Beherbergungs- u. Verpflegungsgewerbe	49 069	214 263	2 058	35 042
a) Gasthäuser	26 384	160 837	1 901	32 378
b) Pensionen u. Heime	22 685	53 426	157	2 664
2. Verpflegungsgewerbe	204 104	585 154	4 349	44 896
a) Gastwirtschaften	174 949	494 525	3 698	35 412
b) Gastwirtschaft. m. Kolonialwarenhandl.	*14 498*	*39 984*	*414*	*2 871*
c) Kaffeehäuser	4 856	28 270	215	4 399
d) Kabarett- u. Varietébetriebe	143	3 285	—	783
e) Mittagstische u. alkoholfreie Wirtschaften	9 658	19 090	22	1 431

[1]) Siehe Seite 136 Anmerkung 1.

3. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten[1])	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der beschäftigten Personen	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Elektromotoren PS
3. Hut- u. Putzmacherei	13 945	53 688	2 397	11 852
a) Mützenmacherei	1 012	6 651	5	686
b) Herst. v. Hutstumpen	44	5 175	1 058	3 890
c) Hutmacherei	1 567	11 926	1 319	6 605
d) Putzmacherei	11 322	29 936	15	671
4. Herst. von künstlichen Blumen usw.	1 907	5 266	191	629
5. H. v. Korsetten, Bind., Krawatten usw.	3 153	19 424	219	2 899
a) H. v. Korsetten u. Binden	1 520	13 270	216	2 380
b) H. v. Krawatten usw.	1 633	6 154	3	519
6. H. v. Lederhandschuhen	2 023	7 396	332	1 054
7. Schuhmacherei u. -ind.	164 407	312 788	6 038	71 928
a) Herst. v. Schuhen aller Art	*206*	*19 916*	*973*	*8 439*
b/d) H. v. Lederschuhen u. Rep.	163 163	282 682	4 825	59 582
c) H. v. Stoff- u. Filzschuhen	1 038	10 190	240	3 907
XXI. Baugewerbe	**263 055**	**1 025 806**	**403 489**	**374 136**
1. Bauunternehmungen	113 957	665 064	391 152	331 427
a) Architektur- usw. -Büros	14 903	22 816	185	480
b) Bauuntern. m. Baustoffind.	*724*	*16 386*	*9 575*	*16 782*
c) Zimmerei mit Sägewerk	*1 466*	*16 255*	*36 268*	*19 537*
d) Hochbau	64 434	347 626	75 229	93 172
e) Zimmerei	25 920	55 788	15 254	71 990
f) Straßen- und Tiefbau	3 493	111 688	180 871	71 535
g) Hochb. m. Beton- u. Tiefbau	*3 017*	*94 505*	*73 770*	*57 931*
2. Baunebengewerbe	149 098	360 742	12 337	42 709
a) Glaserei	9 584	18 580	537	20 003
b) Malerei	84 647	202 188	1 867	2 530
c) Stukkateur- u. Gipsergewerbe	5 141	14 927	227	293
d) Tapezier- u. Polstergew.	16 540	34 992	954	6 614
e) Dachdeckerei	15 967	39 181	345	777
f) Platten- u. Fliesenlegerei	1 656	3 829	326	418
g) Steinsetzerei	3 235	19 116	5 994	5 328
h) Brunnenbauerei	1 701	4 029	1 357	2 124
i) Ofensetzerei	9 326	17 724	198	1 173
k) Feuer- u. Schornsteinbau	658	2 847	92	1 520
l) Isoliergewerbe	411	1 812	183	1 292
m) Gerüstbau u. Bauaufzugbetr.	101	932	75	119
n) Abbruchgewerbe	131	585	182	518
XXII. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung	**8 069**	**141 679**	**244 047**	**781 585**
1. Wassergew. u. -versorg.	2 021	12 587	126 860	171 873
2. Gasgew. u. -versorgung	932	29 669	18 941	86 635
a) Erzeug.- u. Verteilungsanl.	689	27 016	18 629	85 769
b) Verteilungsanlagen	243	2 653	312	866
3. Elektr.-Gewinnung u. -versorgung	4 429	70 321	73 768	360 091
a) Erzeug.- u. Verteilungsanl.	1 562	37 118	73 023	340 630
b) Verteilungsanlagen	2 867	33 203	745	19 461
4. Fernheizwerke	18	235	320	2 005
5. Elektrizitätsgew. mit Braunkohlenbergbau	*11*	*6 460*	*9 557*	*111 999*
6. Gasgew. mit Kohlenbergbau	—	—	—	—
7. Wass.- m. Elektr.- u. Gasw.	*208*	*10 519*	*6 946*	*27 741*
8. Wasser- m. Elektrizitätswerk	*156*	*1 482*	*1 869*	*9 527*
9. Elektr.- mit Gaswerk	*164*	*5 572*	*3 176*	*6 249*
10. Wasser- mit Gaswerk	*130*	*4 834*	*2 610*	*5 465*
XXIII. Reinigungsgewerbe	**137 195**	**320 926**	**13 065**	**55 084**
1. Barbiergewerbe	95 652	205 711	10	2 105
2. Reinigung von Textilerzeugnissen	33 389	94 112	12 711	52 778
a) Wasch- und Plättanstalt	30 072	70 215	7 339	34 434
b) Chem. Wäscher. u. Färberei	2 469	20 540	3 368	12 574
c) Teppichreinigung	63	216	4	638
d) Zurichtung v. Bettfedern	785	3 141	2 000	5 132
3. Schornsteinfegergew.	8 154	21 103	344	201
a) Schornsteinfegergewerbe	4 758	11 550	10	8
b) Zimmer- usw. -Reinigung	3 396	9 553	334	193
XXIV. Großhandel	**150 586**	**681 243**	**34 758**	**202 660**
1. Aus- u. Einfuhrhandel	3 755	26 682	1 328	3 903
a) Allg. Aus- u. Einfuhrhandel	1 668	8 686	602	642
b) Aus- u. Einfuhrhandel mit Nahrungsmitteln	897	7 931	20	1 777
c) Aus- u. Einfuhrhandel mit Rohstoffen	567	5 535	138	903
d) Aus- u. Einfuhrhandel mit Fertigfabrikaten	592	4 313	543	569
e) Aus- u. Einfuhrhand. m. Vieh	31	217	25	12
2. H. m. Nahrungsmitteln	52 321	228 658	16 296	89 797
a) H. m. Nahrungsmitteln	16 054	96 763	2 343	23 577
b) H. m. Obst, Gemüse usw.	5 349	16 705	190	685
c) H. m. Getreide, Saat. usw.	20 539	69 715	11 465	53 400
d) H. m. Wein usw.	6 022	28 705	2 266	11 889
e) H. m. Tabakwaren	4 357	16 770	32	246
3. H. m. Rohstoffen und Halbfabrikaten	25 866	108 180	13 635	54 746
a) H. m. Erzen	595	5 111	236	2 018
b) H. m. Steinkohle usw.	2 388	23 273	3 519	17 958
c) H. m. Erdöl	921	6 552	1 014	2 592
d) H. m. Salinenprodukten	59	1 036	—	105
e) H. m. Baumaterialien	5 191	20 037	1 966	6 692
f) H. m. Holz	5 618	20 061	5 659	13 063
g) H. m. Spinnstoffen	458	2 248	21	840
h) H. m. Häuten u. Fellen	3 316	10 492	22	1 763
i) H. m. Tabak	683	2 070	—	211
k) H. m. Lumpen u. Abfällen	5 009	11 673	686	5 215
l) H. m. Schrott u. Altmetall	1 628	5 627	512	4 289
4. H. m. Fertigfabrikaten	41 711	279 414	3 333	51 189
a) H. m. Träg., Blechen usw.	1 009	14 630	648	8 021
b) H. m. Eisen- u. Stahlwaren	2 616	21 599	127	2 788
c) H. m. Maschinen	3 543	15 468	566	4 565
d) H. m. Fabrikaten der sonstigen Metalle	394	2 486	—	335
e) H. m. Kraftfahrzeugen	2 641	9 029	43	1 305
f) Kraftfahrzeugh. mit Tankstellen u. Reparaturwerkstätt.	*1 781*	*21 545*	*177*	*9 131*
g) H. m. Fahrrädern	576	4 945	—	171
h) H. m. sonst. Fahrzeugen	201	955	55	239
i) H. m. Beleuchtungsgegenständen	2 320	17 488	30	1 209
k) H. m. Artikeln f. d. Gas- u. Wasserinstallationsgewerbe	490	3 282	70	311
l) H. m. Edelmetallwaren usw.	1 703	8 811	—	594
m) H. m. Galanteriew., Musikinstrumenten	732	3 713	50	231
n) H. m. Chemik. u. Drogen	5 522	44 512	1 075	12 453
o) H. m. Glas u. Porzellan	816	5 359	28	509
p) H. m. Leder usw.	2 473	11 933	21	840
q) H. m. Kautschuk- usw. waren	928	6 550	—	733
r) H. m. Garn	340	2 242	—	131
s) H. m. Textilgeweben	2 440	19 878	230	1 165
t) H. m. sonst. Textilwaren	5 547	40 122	75	2 572
u) H. m. Papier	2 952	17 099	14	2 588
v) H. m. Holzwaren	2 687	7 768	124	1 298
5. Handel mit Vieh	26 933	38 309	166	3 025
XXV. Einzelhandel	**852 728**	**1 937 441**	**10 896**	**142 470**
1. Einzelhandel mit Waren aller Art	57 300	257 644	2 192	51 810
a) Waren- u. Kaufhäuser	1 432	116 209	859	35 631
b) Konsumgenossenschaften	9 850	33 554	629	11 840
c) Einheitspreisgeschäfte	375	16 573	—	749
d) Gemischtwarengeschäfte	40 785	84 717	700	3 569
e) Trödelhandel	4 858	6 591	4	21
2. Einzelhandel m. Lebens- u. Genußmitteln	437 373	789 277	3 948	39 687
a) H. m. Lebensmitteln	227 671	436 776	1 562	22 946
b) H. m. Obst u. Gemüse	62 263	103 958	532	1 366
c) H. m. Fischen	10 062	17 656	274	490
d) H. m. Wild u. Geflügel	3 045	5 550	50	473
e) H. m. Milch	33 919	75 329	447	5 688
f) H. m. Butter u. Käse	14 943	26 221	137	1 726
g) H. m. Süßwaren	14 667	23 877	129	1 668
h) H. m. Getränken	21 523	32 769	812	5 111
i) H. m. Tabakwaren	49 280	67 141	5	219
3. Einzelhandel m. Bekleidungsgegenständen	108 169	358 626	393	14 433
a) H. m. Textilw. aller Art	*8 834*	*89 808*	*166*	*4 890*
b) H. m. Damenkleidung	1 717	13 814	—	811
c) H. m. Herrenkleidung	4 169	18 260	—	875
d) H. m. Wäsche u. Weißwar.	9 044	22 460	6	1 703
e) H. m. Web-, Wirk-, Strick-, Kurz- u. Besatzwaren	57 095	136 420	134	3 365
f) H. m. Herrenartikeln	2 312	6 052	—	32

[1]) Siehe Seite 136 Anmerkung 1.

3. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten [1]	Zahl der gewerblichen Niederlassungen	Zahl der beschäftigten Personen	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Elektromotoren PS
g) H. m. Hüten, Mützen usw.	5 200	14 034	—	225
h) H. m. Kürschnerwaren	1 060	2 650	26	100
i) H. m. Schuhwaren	13 958	45 805	38	1 986
k) H. m. Leder	4 780	9 323	23	446
4. Einzelhandel m. Haus- und Küchengeräten	36 892	106 264	436	7 529
a) H. m. Blech-, Eisen- und Metallwaren	14 603	45 092	209	3 892
b) H. m. Haus- u. Küchenger.	9 471	23 000	31	654
c) H. m. Beleuchtungskörpern	3 200	7 364	41	614
d) H. m. Tapeten, Teppichen	2 557	10 575	5	272
e) H. m. Möbeln	7 061	20 233	150	2 097
5. Einzelh. m. Maschinen u. Fahrzeugen	22 252	45 192	292	4 491
a) H. m. Fahrräd., Nähmasch.	13 579	26 065	168	3 318
b) H. m. Bürobedarfsartikeln	1 853	6 703	50	284
c) H. m. Funkgeräten u. Sprechmaschinen	6 023	10 792	13	429
d) H. m. landw. Bedarfsgegenst.	797	1 632	61	460
6. Einzelh. m. Gegenst. der Körper- usw. Pflege	42 473	102 402	200	3 551
a) Apotheken	7 272	26 586	24	626
b) H. m. Chemikalien, Drogen und Farben	20 039	50 781	113	1 991
c) H. m. Seifen, Ölen u. Fetten	13 340	19 448	55	549
d) H. m. medizin. u. orthopäd. Gegenständen	1 822	5 587	8	385
7. Sonst. Facheinzelhandel	95 018	218 516	3 364	20 741
a) H. m. Galant.- u. Lederw.	3 572	9 591	—	194
b) H. m. Büchern	9 946	38 416	—	510
c) H. m. Musikalien	839	1 807	—	32
d) H. m. Musikinstrumenten	2 171	4 411	—	170
e) H. m. Kunstgegenständen	2 083	4 345	—	250
f) H. m. Papier- u. Schreibw.	15 140	29 228	—	811
g) H. m. Gold- u. Silberwaren	7 535	17 194	—	740
h) H. m. feinmech. Gegenst.	1 388	4 404	—	778
i) H. m. photogr. Apparaten	2 315	6 660	3	207
k) H. m. Blumen	13 338	26 453	111	301
l) H. m. zool. Artikeln	1 800	2 941	—	46
m) H. m. Spiel- u. Schnitzw.	1 280	2 935	—	108
n) H. m. Sportartikeln	865	2 321	—	70
o) H. m. Brennmaterial	32 746	67 810	3 250	16 524
8. Hausierhandel	53 251	59 520	71	228
XXVI. Verlagsgew., Handelsvermittl. u. s. Hilfsgew. des Handels	**199 330**	**432 314**	**128 518**	**151 797**
1. Verlagsgewerbe	9 959	46 047	10	1 342
a) Zeitungsverlag	718	10 658	6	579
b) Zeitungsexpedition	6 529	20 115	—	42
c) Bücher- u. Zeitschriftenverlag	2 040	12 617	4	645
d) Musikalienverlag	221	857	—	10
e) Land- u. Seekartenverlag	45	373	—	10
f) Kunstblätterverlag	406	1 427	—	56
2. Immobilienwesen	6 607	14 777	48	1 168
3. Vermittlung und Verwaltung	155 651	254 333	1 924	9 884
a) Technische Beratung	3 355	9 682	1 200	6 458
b) Revision, Steuerberatung	21 793	43 034	76	1 232
c) Handelsvermittlung	122 364	160 455	623	1 527
d) Reklamewesen	2 427	5 513	25	319
e) Stellenvermittlung	1 431	22 119	—	16
f) Ausk.- u. Nachrichtenwesen	1 962	7 682	—	240
g) Reisebüros	502	2 927	—	10
h) Auswanderungsbüros	19	73	—	—
i) Schreibbüros	1 798	2 848	—	82
4. Markt- u. Messewesen	216	2 117	294	2 031
5. Versteiger. u. Verleihung	14 782	31 008	108 124	39 490
a) Versteigerung	1 736	2 995	—	40
b) Filmverleihung	305	2 281	—	73
c) Leihbibliotheken	2 791	5 747	45	137
d) Verleihung von Kostümen	319	531	70	9
e) Maschinenverleihung	5 500	12 048	107 336	37 371
f) Sonstige Verleihung	4 131	7 406	673	1 860
6. Aufbewahrung, Spedition und Bewachung	12 115	84 032	18 118	97 882
a) Lagereigewerbe	2 225	18 986	11 015	68 491
b) Speditionsgewerbe	8 206	54 390	6 945	28 954
c) Bewachungsinstitute	760	8 744	—	20
d) Sonst. Hilfsgew. d. Handels	924	1 912	158	417
XXVII. Geld-, Bank- und Versicherungswesen	**47 973**	**398 530**	**3 218**	**50 153**
1. Geld- und Bankwesen	23 819	183 085	633	8 251
a) Notenbanken	491	14 231	—	795
b) Kreditbanken	4 844	79 547	—	3 686
c) Sparkassen	4 789	38 146	23	764
d) Zwecksparkassen	548	2 969	—	38
e) Kreditgenossenschaften	8 175	25 533	610	2 146
f) Pfandbriefbanken	356	10 555	—	328
g) Hypothekenvermittlung	722	1 136	—	—
h) Börsen	23	735	—	302
i) Vermittl. v. Börsengesch.	800	1 097	—	—
k) Finanzierungsunternehm.	203	1 238	—	25
l) Wett- und Lotteriewesen	2 200	5 834	—	10
m) Leihhäuser	668	2 064	—	157
2. Versicherungswesen	22 463	129 919	5	2 597
a) Privatversicherung	1 011	38 674	5	1 130
b) Öffentl.-rechtl. Versicherung	146	7 899	—	122
c) Soziales Versicherungswesen	2 961	32 706	—	1 274
d) Versicherungsvermittlung	18 345	50 640	—	71
3. Gewerbl. Verwaltungsbetriebe	1 691	85 526	2 580	39 305
a) Kartell-, Syndikats- u. Konzernverwaltung	98	1 282	—	6
b) Verwaltungsbetriebe aller Gewerbegruppen	1 593	84 244	2 580	39 299
XXVIII. Verkehrswesen	**126 995**	**1 331 759**	**71 471**	**625 941**
1. See- und Küstenschiffahrt	686	36 385	41	635
2. Binnenschiffahrt	9 718	42 651	6 408	6 148
3. Küsten- usw. Wesen	1 039	21 223	21 892	120 016
4. Reichspost	34 145	342 214	3 732	26 800
a) Verwaltungsdienst	52	14 421	—	2 859
b) Postbetriebsdienst	332	11 554	706	2 561
c) Postscheckdienst	20	10 336	—	1357
d) Telegraphenbetriebsdienst	44	15 565	49	2 439
e) Fernsprechbetriebsdienst	24	18 246	202	765
f) Verein. Post- u. Telegraphend.	33 084	221 197	2 321	12 166
g) Funkbetriebsdienst	391	881	—	110
h) Beförderungsdienst	24	11 793	—	380
i) Kraftpostwerke	11	2 087	3	2 386
k) Telegraphenbaudienst	114	35 952	451	1 770
l) Posthaltereien	49	182	—	7
5. Reichsbahn	12 821	642 922	24 938	415 760
a) Verwaltungsdienst	688	38 970	995	3 353
b) Bahnunterhaltungsdienst	2 612	168 847	9 241	19 274
c) Betriebsdienst	7 784	188 698	9 171	10 743
d) Abfertigungsdienst	1 051	50 913	9	1 797
e) Maschinentechn. Dienst	587	117 647	3 480	155 743
f) Werkstättendienst	99	77 847	2 042	224 850
6. Privatbahnen	2 393	117 427	7 557	40 597
a) Haupt- u. Nebenbahnen	1 837	31 104	3 065	13 269
b) Straßen-, Hoch- und Untergrundbahnen	539	86 050	4 458	25 967
c) Bergbahnen	17	273	34	1 361
7. Sonstige Landbeförd.	66 095	126 999	6 579	14 995
a) Personenbeförderung	21 038	42 148	1 275	3 402
b) Lastenbeförderung	39 270	72 162	5 057	6 935
c) Garagen	2 231	6 624	180	2 851
d) Tankstellen	2 459	4 226	67	1 772
e) Dienstmannsgewerbe	1 097	1 839	—	35
8. Luftverkehr	98	1 938	324	990
XXIX. Gaststättenwesen	**253 173**	**799 417**	**6 407**	**79 938**
1. Beherbergungs- u. Verpflegungsgewerbe	49 069	214 263	2 058	35 042
a) Gasthäuser	26 384	160 837	1 901	32 378
b) Pensionen u. Heime	22 685	53 426	157	2 664
2. Verpflegungsgewerbe	204 104	585 154	4 349	44 896
a) Gastwirtschaften	174 949	494 525	3 698	35 412
b) Gastwirtschaft. m. Kolonialwarenhandl.	*14 498*	*39 984*	*414*	*3 871*
c) Kaffeehäuser	4 856	28 270	215	4 399
d) Kabarett- u. Varietébetriebe	143	3 285	—	783
e) Mittagstische u. alkoholfreie Wirtschaften	9 658	19 090	22	1 431

[1]) Siehe Seite 136 Anmerkung 1.

4. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe
(mit 5 und mehr Beschäftigten) im Deutschen Reich im Jahre 1936
nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen[1])	a = insgesamt, b = dav. Betr. mit 50 u. mehr Beschäftigten	Zahl der Betriebe	Gesamtzahl der Beschäftigten	Zahl der Arbeiter: männlich, über 16 Jahre	Zahl der Arbeiter: männlich, von 14 bis 16 Jahren	Zahl der Arbeiter: weiblich, über 16 Jahre	Zahl der Arbeiter: weiblich, von 14 bis 16 Jahren	Zahl der Arbeiter: Zusammen[2])	Zahl der Angestellten: männlich, über 16 Jahre	Zahl der Angestellten: männlich, von 14 bis 16 Jahren	Zahl der Angestellten: weiblich, über 16 Jahre	Zahl der Angestellten: weiblich, von 14 bis 16 Jahren	Zahl der Angestellten: Zusammen[2])
I. Nichtlandw. Gärtn. u. Tierzucht	a	600	9 402	6 525	452	1 788	114	8 882	325	14	166	14	520
	b	33	3 347	2 671	41	454	4	3 170	144	2	29	2	177
II. Hochseefischerei	a	23	3 816	2 254	90	287	26	2 657	1 128	6	24	1	1 159
	b	14	3 567	2 100	74	271	25	2 470	1 076	3	17	1	1 097
III. Bergb., Salinenwes., Torfgräb.	a	1 199	578 190	526 744	11 182	3 307	107	541 348	36 094	154	582	11	36 842
	b	752	569 063	518 941	11 060	2 868	93	532 970	35 395	146	542	9	36 093
IV. Industrie d. Steine und Erden	a	13 792	557 442	448 322	15 411	55 517	4 274	523 644	26 813	980	5 609	387	33 798
	b	2 405	353 771	268 776	10 557	46 666	3 707	329 779	19 267	666	3 805	248	23 992
V. Eisen- u. Metallgewinnung	a	2 235	424 567	362 902	12 501	8 549	418	384 411	34 919	663	4 388	186	40 156
	b	1 183	404 117	346 365	11 214	8 199	397	366 215	33 293	565	3 888	156	37 902
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	a	16 401	632 429	414 227	39 119	104 847	7 495	565 824	45 338	1 929	17 939	1 389	66 605
	b	2 309	457 546	293 402	18 657	90 527	5 975	408 646	35 076	1 143	11 909	771	48 900
VII. Maschinen- und Fahrzeugbau	a	12 291	1 269 443	966 908	66 490	36 350	1 577	1 071 452	158 018	4 257	34 037	1 605	197 991
	b	2 899	1 135 550	873 538	50 015	34 634	1 415	959 680	143 483	3 112	28 093	1 113	175 870
VIII. Elektr. Industr., Feinmech. u. Optik	a	6 636	476 674	258 251	17 559	108 874	4 076	388 836	62 745	1 168	22 924	994	87 838
	b	1 048	404 073	213 677	10 535	102 088	3 364	329 716	55 286	734	17 866	469	74 357
IX. Chem. Industrie	a	3 739	350 179	208 049	3 869	61 595	2 644	276 213	55 271	1 043	17 139	508	73 966
	b	999	305 329	186 065	3 479	54 235	2 189	246 015	46 357	596	12 076	285	59 314
X. Textilindustrie	a	9 593	940 856	359 175	18 204	440 690	33 709	852 082	65 205	1 734	20 801	1 023	88 774
	b	3 594	834 892	322 937	16 150	389 909	29 419	758 619	57 567	1 290	16 669	740	76 273
XI. Papierindustr. u. Vervielfältigungsgewerbe	a	8 797	431 034	231 076	9 272	110 450	9 004	359 884	47 144	1 085	21 809	1 101	71 150
	b	1 842	326 743	176 844	5 081	85 662	6 321	273 964	36 800	624	14 839	516	52 779
XII. Leder- und Linoleumindustrie	a	1 933	91 138	59 363	2 802	17 181	2 203	81 588	6 395	223	2 732	197	9 550
	b	380	67 838	45 380	1 758	12 737	1 403	61 293	4 743	123	1 597	82	6 545
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	a	453	56 682	28 391	757	16 725	1 024	46 900	6 979	107	2 600	96	9 782
	b	134	52 384	26 168	550	15 911	976	43 605	6 460	63	2 193	63	8 779
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	a	20 919	466 757	360 297	27 447	39 200	3 727	430 855	24 251	1 483	9 407	748	35 902
	b	1 872	229 885	169 102	9 796	27 896	2 532	209 413	14 412	707	4 973	370	20 472
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	a	872	35 307	16 872	1 442	11 508	1 790	31 688	2 252	104	1 163	98	3 619
	b	171	24 030	11 503	876	8 150	1 041	21 633	1 555	54	738	50	2 397
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	a	27 706	741 322	363 118	13 503	226 281	12 960	615 988	76 371	2 120	44 202	2 629	125 334
	b	3 015	472 988	217 175	3 294	173 263	9 745	403 540	48 652	819	19 126	851	69 448
XVII. Bekleidungsgew.	a	15 787	452 983	115 561	6 126	245 030	22 199	389 055	27 455	1 290	32 805	2 354	63 928
	b	1 746	278 610	74 618	3 665	151 304	13 189	242 830	17 851	689	16 289	944	35 780
XVIII. Baugew. (einschl. d. Baunebengew.)	a	33 897	1 062 230	983 799	30 854	5 331	213	1 020 323	30 837	1 055	9 526	481	41 907
	b	4 596	651 055	610 527	9 636	2 920	55	623 167	21 668	580	5 397	241	27 888
XIX. Wasser-, Gas- und Elektr.-Gewinn.	a	3 260	161 653	112 719	1 135	2 842	13	116 711	39 509	311	5 060	60	44 942
	b	743	121 881	82 963	840	2 322	8	86 135	31 387	182	4 143	32	35 746
XX. Handelsgewerbe	a	47 976	1 036 309	219 924	5 685	58 900	2 159	286 758	382 277	16 322	327 798	23 085	749 551
	b	3 522	477 199	88 526	1 981	30 871	943	122 330	177 698	4 058	163 876	9 227	354 869
XXI. Versicherungswes.	a	1 948	78 296	2 383	65	2 674	11	5 133	51 500	1 132	20 190	340	73 163
	b	277	50 631	1 764	59	2 080	3	3 906	33 399	542	12 642	142	46 725
XXII. Verkehrswesen	a	2 827	149 651	117 138	1 061	2 668	9	120 876	23 925	386	4 373	91	28 775
	b	400	116 412	92 999	850	2 259	1	96 109	17 723	126	2 425	29	20 303
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	a	13 112	189 807	72 659	3 100	92 849	1 521	170 180	11 109	164	8 167	185	19 627
	b	506	49 442	22 575	897	19 583	101	43 161	3 895	14	2 309	63	6 281
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgew.	a	1 762	44 637	15 852	1 075	9 261	29	26 218	12 089	250	6 056	24	18 419
	b	152	25 274	7 611	77	3 311	6	11 005	9 508	80	4 658	23	14 269
XXV. Gewerblicher Unterricht	a	173	3 870	864	476	484	8	1 842	958	57	957	56	2 028
	b	13	1 190	360	220	125	—	705	199	36	201	49	485
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	a	5 176	144 321	45 098	664	49 454	1 546	96 781	14 767	62	32 511	199	47 540
	b	680	88 664	27 716	167	27 979	434	56 296	10 342	33	21 924	69	32 368
— Sonstige Gewerbearten	a	1 121	23 683	2 861	62	1 812	10	4 745	10 227	345	8 159	206	18 938
	b	84	12 000	1 923	23	1 175	2	3 123	5 352	4	3 507	14	8 877
Sämtl. Gewerbegruppen	a	**254 228**	**10 412 678**	**6 301 332**	**290 403**	**1 714 454**	**112 866**	**8 420 874**	**1 253 901**	**38 444**	**661 124**	**38 068**	**1 991 804**
	b	**35 369**	**7 517 481**	**4 686 226**	**171 552**	**1 297 399**	**83 348**	**6 239 495**	**868 588**	**16 991**	**375 731**	**16 559**	**1 277 986**

[1]) Nach der Systematik der gewerblichen Betriebszählung von 1925. — [2]) Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

5. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe

(mit 5 und mehr Beschäftigten) im Deutschen Reich in den Jahren 1932[1]), 1934[1]) und 1936

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen[2])	1932[1])[3]) Zahl der Betriebe	1932 Zahl der Beschäftigten[4]) männl.	1932 Zahl der Beschäftigten[4]) weiblich	1932 darunter Arbeiter	1934[1]) Zahl der Betriebe	1934 Zahl der Beschäftigten[4]) männl.	1934 Zahl der Beschäftigten[4]) weiblich	1934 darunter Arbeiter	a = einschl. Saarland, b = davon Saarland	1936 Zahl der Betriebe	1936 Zahl der Beschäftigten[4]) männl.	1936 Zahl der Beschäftigten[4]) weiblich	1936 darunter Arbeiter
I. Nichtldw. Gärtn. u. Tierzucht	1 461	16 895	5 084	20 314	675	8 144	1 952	9 515	a	600	7 317	2 085	8 882
									b	1	76	11	84
II. Hochseefischerei	24	2 875	201	2 084	20	3 195	470	2 718	a	23	3 478	338	2 657
									b	—	—	—	—
III. Bergb., Salinenwes., Torfgräb.	1 061	439 200	4 459	412 366	1 096	491 155	4 035	464 037	a	1 199	574 183	4 007	541 348
									b	23	45 213	87	43 128
IV. Industrie der Steine u. Erden	9 597	258 415	46 138	280 352	12 216	396 297	58 970	427 516	a	13 792	491 632	65 810	523 644
									b	108	7 805	1 107	8 350
V. Eisen- u. Metallgewinnung	1 745	178 592	6 486	162 326	1 899	279 881	8 765	260 064	a	2 235	411 022	13 545	384 411
									b	21	33 672	309	31 764
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl-u. Metallw.	11 701	263 083	83 476	297 180	13 661	363 983	102 807	413 749	a	16 401	500 732	131 697	565 824
									b	178	4 407	504	4 425
VII. Maschinen- und Fahrzeugbau	9 260	476 727	36 182	409 116	10 127	758 258	51 420	679 691	a	12 291	1 195 864	73 579	1 071 452
									b	104	6 735	150	5 662
VIII. Elektr. Industrie, Feinmechanik u. Optik	4 981	189 273	75 562	203 870	5 655	251 312	112 985	295 769	a	6 636	339 786	136 888	388 836
									b	56	1 896	303	1 871
IX. Chem. Industrie	3 342	167 790	56 239	167 589	3 505	211 344	63 820	211 366	a	3 739	268 257	81 922	276 213
									b	22	511	140	476
X. Textilindustrie	8 819	328 648	386 432	639 064	9 368	423 345	487 327	828 395	a	9 593	444 464	496 392	852 082
									b	18	176	498	601
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	8 620	261 097	119 829	314 771	8 623	276 027	126 413	335 454	a	8 797	288 640	142 394	359 884
									b	44	1 286	697	1 495
XII. Leder- und Linoleumindustrie	1 431	42 323	13 354	48 258	1 630	58 756	17 915	68 304	a	1 933	68 803	22 335	81 588
									b	6	151	14	139
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	327	24 785	18 418	35 016	369	31 953	20 343	43 516	a	453	36 237	20 445	46 900
									b	1	3	2	3
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	13 538	217 776	37 077	226 745	17 619	329 666	45 223	344 846	a	20 919	413 636	53 121	430 855
									b	180	2 706	143	2 646
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	838	14 330	11 121	21 571	822	14 662	11 318	22 602	a	872	20 710	14 597	31 688
									b	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	23 773	396 318	249 106	536 042	25 506	438 503	265 582	587 202	a	27 706	455 176	286 146	615 988
									b	183	3 103	1 649	3 842
XVII. Bekleidungsgew.	14 261	115 787	245 477	299 256	15 027	140 040	277 474	356 058	a	15 787	150 509	302 474	389 055
									b	104	621	2 122	2 392
XVIII. Baugew. (einschl. d. Baunebengew.)	18 397	289 906	8 608	278 579	28 753	707 568	11 815	689 967	a	33 897	1 046 673	15 557	1 020 323
									b	341	10 099	80	9 779
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	3 062	122 491	6 140	96 119	3 127	140 039	6 577	108 337	a	3 260	153 677	7 976	116 711
									b	41	2 204	69	1 685
XX. Handelsgewerbe	44 978	506 178	374 041	218 752	45 155	556 626	377 529	251 539	a	47 976	624 292	412 017	286 758
									b	97	2 894	2 202	1 390
XXI. Versicherungswesen	1 767	34 697	17 683	3 085	1 830	46 596	20 169	3 844	a	1 948	55 081	23 215	5 133
									b	6	142	35	2
XXII. Verkehrswesen	2 134	112 853	5 769	97 350	2 407	123 326	6 028	102 746	a	2 827	142 510	7 141	120 876
									b	6	406	13	331
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	11 785	76 091	88 850	148 022	11 792	77 827	89 763	149 155	a	13 112	87 072	102 735	170 180
									b	66	241	584	774
XXIV. Theater-, Musik- und Schaustellungsgew.	1 692	24 791	12 994	22 909	1 667	25 938	13 217	23 365	a	1 762	29 267	15 370	26 218
									b	10	41	63	94
XXV. Gewerblicher Unterricht	157	2 166	848	1 561	154	2 454	1 081	1 829	a	173	2 364	1 506	1 842
									b	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	5 516	57 466	77 148	92 713	5 109	56 194	76 622	89 911	a	5 176	60 605	83 716	96 781
									b	23	300	828	499
— Sonstige Gewerbearten	1 831	12 723	10 173	2 741	1 417	13 393	9 359	3 825	a	1 121	13 496	10 187	4 745
									b	—	—	—	—
Sämtl. Gewerbegruppen	**206 098**	**4 633 276**	**1 996 895**	**5 037 751**	**229 229**	**6 226 482**	**2 268 979**	**6 775 320**	a	**254 228**	**7 885 483**	**2 527 195**	**8 420 874**
									b	**1 639**	**124 688**	**11 610**	**121 432**

[1]) Ohne Saarland. — [2]) Nach der Systematik der gewerblichen Betriebszählung von 1925. — [3]) Für Baden sind die Zahlen von 1929 eingesetzt worden. — [4]) Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

6. Die Dampfkessel im Deutschen Reich

Bestand am 1. Januar 1936

a. Die Landdampfkessel nach Bauart und Größe der Heizfläche

Größenklasse der Heizfläche in m²	Kessel insgesamt		Davon											
			Walzen-, Sieder-, Batteriekessel		Flammrohrkessel		Rauchrohrkessel		Wasserrohrkessel		Stehende Feuerbuchskessel mit und ohne Quersieder		andere Kessel	
	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²
Feststehende Kessel														
Insgesamt	**77 395**	**7 484 800**	**1 779**	**142 518**	**41 318**	**3 073 631**	**14 245**	**593 266**	**11 662**	**3511 029**	**7 684**	**65 811**	**707**	**98 545**
davon														
bis 5 m²	2 956	10 263	75	259	208	788	367	1 688	65	225	2 138	6 860	103	443
5 » 20 »	15 101	188 971	253	3 493	4 769	69 754	4 752	67 945	244	2 489	5 020	43 935	63	1 355
20 » 50 »	17 647	583 361	423	14 173	10 315	356 705	6 062	187 132	260	9 367	492	12 830	95	3 154
50 » 100 »	19 117	1 461 142	448	31 261	16 007	1 239 667	1 804	124 380	726	55 912	34	2 186	98	7 736
100 » 200 »	12 687	1 641 120	450	60 874	8 753	1 065 014	1 018	142 494	2 316	352 230	—	—	150	20 508
200 » 500 »	8 261	2 482 173	127	30 378	1 214	308 686	232	63 019	6 506	2 033 512	—	—	182	46 578
über 500 »	1 626	1 117 770	3	2 080	52	33 017	10	6 608	1 545	1 057 294	—	—	16	18 771
Bewegliche Kessel														
Insgesamt	**35 779**	**626 810**	**89**	**1 393**	**146**	**3 996**	**30 189**	**577 462**	**14**	**793**	**5 151**	**40 616**	**190**	**2 550**
davon														
bis 5 m²	1 525	5 490	25	96	4	17	155	759	—	—	1 283	4 370	58	248
5 » 20 »	27 965	332 748	47	485	98	1 313	23 890	294 944	9	94	3 816	34 640	105	1 272
20 » 50 »	4 344	138 914	13	577	25	839	4 235	135 635	2	55	47	1 154	22	654
über 50 »	1 945	149 658	4	235	19	1 827	1 909	146 124	3	644	5	452	5	376
Kessel insgesamt	**113 174**	**8 111 610**	**1 868**	**143 911**	**41 464**	**3077 627**	**44 434**	**1 170 728**	**11 676**	**3511 822**	**12 835**	**106 427**	**897**	**101 095**

b. Die Landdampfkessel nach Alter und Verwendung in der Wirtschaft

Wirtschaftszweige	Von den Landdampfkesseln sind erbaut in den Jahren													
	vor 1900		1900—1909		1910—1919		1920—1924		1925—1929		1930—1934		1935	
	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	Heizfläche m²
A. Land- u. Forstwirtsch.	**1 622**	**20 995**	**3 476**	**45 936**	**3 792**	**50 838**	**1 358**	**17 049**	**328**	**3 909**	**174**	**2 080**	**11**	**125**
B. Industrie	**18 067**	**1 096 745**	**25 817**	**1 765 111**	**21 437**	**2 216 494**	**9 020**	**1 047 723**	**8 663**	**897 180**	**3 664**	**294 399**	**957**	**70 549**
III. Bergbau	1 240	102 892	2 844	304 035	3 112	468 293	1 239	215 988	627	154 250	256	48 986	23	3 978
IV. Ind. d. Steine u. Erden	1 347	69 611	2 089	106 358	1 331	68 859	627	28 826	522	23 821	94	3 957	31	2 853
V./VI. Eisen- u. Metallgew.	750	64 989	1 098	116 692	1 134	161 960	555	76 872	212	30 786	85	13 197	12	590
VIII. Maschinen-usw. Bau	857	54 085	1 114	87 563	1 006	105 793	397	33 774	209	18 673	82	6 256	32	2 706
XI. Chemische Ind. ...	746	45 976	1 186	92 258	1 374	221 022	526	96 727	442	62 481	208	24 549	61	16 107
XII. Textilindustrie ...	2 950	266 091	2 690	268 474	1 448	180 100	663	99 567	661	77 451	297	19 081	67	6 328
XIII./XIV. Papierind. u. Vervielfältigungsg.	611	53 443	877	96 700	606	111 939	286	56 060	205	39 452	67	13 496	23	2 996
XVII. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe......	1 891	78 159	3 143	110 392	2 202	77 407	718	24 551	504	17 001	282	10 807	84	3 637
XIX. Nahrungsmittelgewerbe..........	5 044	231 228	6 120	294 153	4 199	262 619	1 204	91 237	1 862	104 997	1 269	83 306	321	16 427
XXII. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew...	537	37 579	1 137	141 863	1 342	408 187	813	260 371	713	317 946	158	49 726	22	8 821
Übrige Industriegr.	2 094	92 692	3 519	146 623	3 683	150 315	1 992	63 750	2 706	50 322	866	21 038	281	6 106
C.—E. Handel, Verkehr u. übr. Gewerbezweige....	**2 659**	**93 564**	**5 162**	**190 021**	**3 815**	**170 742**	**1 161**	**40 798**	**1 345**	**58 406**	**542**	**25 026**	**104**	**3 920**
Insgesamt....	**22 348**	**1 211 304**	**34 455**	**2 001 068**	**29 044**	**2 438 074**	**11 539**	**1 105 570**	**10 336**	**959 495**	**4 380**	**321 505**	**1 072**	**74 594**

c. Die Dampfkessel der See- und Binnenschiffahrt

Bezeichnung	Kessel insgesamt		Davon werden verwendet auf									
			Seeschiffen				Binnenschiffen				Schiffsbaggern und dergleichen	
			zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken		zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken			
	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²
Kessel insgesamt........	**7 649**	**842 184**	**3 036**	**555 266**	**404**	**17 205**	**3 148**	**219 201**	**55**	**2 860**	**1 006**	**47 652**
Bauart												
Von den Kesseln sind:												
Feuerbuchskessel......	6 966	747 831	2 877	477 694	209	10 330	3 043	212 487	35	2 318	802	45 002
Steilrohrkessel	63	31 169	51	28 336	7	2 188	3	251	—	—	2	394
Sonstige Wasserrohrkessel[1])	114	47 055	83	43 776	13	1 241	13	1 559	3	444	2	35
Andere Kessel	506	16 129	25	5 460	175	3 446	89	4 904	17	98	200	2 221
Baualter												
Von den Kesseln sind erbaut in den Jahren:												
1935	68	15 226	48	14 066	6	388	10	729	—	—	4	43
1930—1934	325	40 619	128	30 582	65	1 874	76	5 838	5	125	51	2 200
1925—1929	1 098	174 010	518	132 787	119	8 986	298	22 272	10	520	153	9 445
1920—1924	1 469	230 689	1 041	197 905	61	2 960	265	25 855	3	73	99	3 896
1910—1919	1 687	177 766	669	107 101	72	1 552	690	54 645	14	1 371	242	13 097
1900—1909	2 009	149 976	506	60 547	67	1 164	1 146	74 273	10	345	280	13 647
vor 1900	993	53 898	126	12 278	14	281	663	35 589	13	426	177	5 324

[1]) Schrägrohrkessel und andere Wasserrohrkessel.

B. Industrielle Produktion

Die Übersichten 1—7, 9a u. 10—14 enthalten Ergebnisse der amtlichen Produktionserhebungen.

1. Bergbau

Steinkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen*)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Förderung Menge in 1 000 t	Förderung Wert in 1 000 RM	Absatz Menge in 1 000 t	Absatz Wert in 1 000 RM
1931	233	371 691	813 308	118 640,1	1 554 013	118 473,0	1 558 545
1932	223	309 187	567 063	104 740,5	1 175 286	104 360,2	1 179 076
1933	219	310 469	584 124	109 692,1	1 169 231	109 532,6	1 169 180
1934	224	331 468	665 917	124 856,5	1 305 482	125 405,6	1 309 378
1935[1]	242	386 741	788 166	143 002,8	1 505 901	143 491,3	1 512 518
1936	238	393 780	856 156	158 282,8	1 687 606	159 756,6	1 697 715

[1]) Ab 1. März einschl. Saarland.

Braunkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen*)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Förderung Menge in 1 000 t	Förderung Wert in 1 000 RM	Absatz Menge in 1 000 t	Absatz Wert in 1 000 RM
1931	255	53 489	115 578	133 310,7	368 932	133 430,3	369 391
1932	241	48 632	87 955	122 646,6	304 457	122 661,0	304 563
1933	235	49 636	93 118	126 794,5	316 155	126 756,6	316 291
1934	224	52 995	103 634	137 273,9	340 727	137 223,4	340 592
1935	217	53 392	109 263	147 071,5	366 961	147 162,1	367 183
1936	212	52 582	112 068	161 396,7	396 629	161 426,9	396 780

Eisenerzbergbau

Jahre	Betriebe**)	Beschäftigte Personen*)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Förderung an Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Förderung an Roherz: Eiseninhalt in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Eiseninhalt in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Wert in 1000 RM	Verarbeitung in der Aufbereitungsanstalt: Roherz[1]) in 1000 t	Gewinnung in der Aufbereitungsanstalt: Erz[1]) in 1 000 t	Gewinnung in der Aufbereitungsanstalt: Eiseninhalt in 1000 t	Absatz aufbereiteter Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Absatz aufbereiteter Erze: Wert in 1000 RM
1931	137 (3)	7 102	13 768	2 621,3	841,5	926,2	327,2	7 907	1 587,1	1 053,8	443,8	.	[3])17 175
1932	115 (2)	3 802	6 212	1 339,8	442,7	609,1	213,8	5 222	840,9	598,5	254,7	.	[3]) 8 461
1933	124	6 511	9 228	2 592,0	828,4	888,8	304,5	7 136	1 529,3	1 083,5	441,9	1 075,2	13 557
1934	148	9 421	15 109	4 343,2	1 372,3	1 872,2	644,7	13 832	2 693,9	1 720,8	719,8	1 805,4	22 063
1935	[2]) 95	11 905	20 054	6 043,5	1 848,6	2 756,9	917,6	19 487	3 691,2	2 360,9	988,2	2 508,3	28 432
1936	[2]) 114	14 979	25 236	7 570,4	2 258,7	3 542,5	1 088,8	23 581	4 139,5	2 563,4	1 067,9	2 601,1	30 496

[1]) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Ohne Farberde-Gruben. — [3]) Wert der Erzeugung.

Blei- und Zinkerzbergbau

Jahre	Betriebe**)	Beschäftigte Personen*)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Förderung an Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Förderung an Roherz: Bleiinhalt in 1 000 t	Förderung an Roherz: Zinkinhalt in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze, Bleiglanz: Menge[2]) in 1 000 t	Bleiglanz: Bleiinhalt in 1 000 t	Bleiglanz: Wert in 1000 RM	Zinkblende: Menge[2]) in 1 000 t	Zinkblende: Zinkinhalt in 1 000 t	Zinkblende: Wert in 1000 RM
1931	24 (1)	5 084	9 292	1 469,0	54,3	105,2	45,5	5,6	405	0,2	0,1	14
1932	16	4 090	6 850	1 179,1	51,0	75,3	50,2	6,1	319	0,7	0,3	11
1933	20	5 363	9 389	1 367,4	53,7	104,4	86,2	8,5	524	0,5	0,2	6
1934	20	6 205	10 678	1 555,2	58,9	131,7	108,4	11,0	.	0,4	0,2	1
1935	26 (2)	7 836	14 223	1 729,9	60,7	140,9	115,7	10,9	2	0,4	0,1	1
1936	30 (3)	9 298	17 210	2 029,6	68,6	156,5	143,0	16,0	9	0,3	0,1	5

*) Bis zum Jahre 1932 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, seit dem Jahre 1933 die Ende Juni insgesamt beschäftigten Personen. — **) Die in Klammern gesetzten Zahlen beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne enthalten. — [1]) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Reintrockengewicht.

1. Bergbau

noch: Blei- und Zinkerzbergbau

Jahre	Verarbeitung in der Aufbereitungsanstalt: Roherz[1] in 1 000 t	Bleiglanz: Gewinnung: Erz[2] in 1 000 t	Bleiglanz: Gewinnung: Bleiinhalt in 1 000 t	Bleiglanz: Absatz: Menge[2] in 1 000 t	Bleiglanz: Absatz: Wert in 1 000 RM	Zinkblende und Galmei: Gewinnung: Erz[2] in 1 000 t	Zinkblende und Galmei: Gewinnung: Zinkinhalt in 1 000 t	Zinkblende und Galmei: Absatz: Menge[2] in 1 000 t	Zinkblende und Galmei: Absatz: Wert in 1 000 RM
1931	1 513,8	69,2	43,5	.	[3] 8 076	202,2	99,2	.	[3] 6 339
1932	1 303,7	60,1	39,2	.	[3] 4 793	140,5	72,0	.	[3] 4 215
1933	1 538,2	91,5	40,3	91,0	4 319	166,5	84,3	162,0	4 708
1934	1 712,2	96,6	41,9	98,4	3 907	195,0	104,3	212,8	5 201
1935	1 849,3	102,5	43,3	101,5	5 875	189,9	107,9	205,0	4 162
1936	2 243,7	100,3	44,5	101,1	7 601	206,6	115,6	207,7	5 444

[1]) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Reintrockengewicht. — [3]) Wert der Erzeugung.

Kupfererzbergbau

Jahre	Betriebe **)	Beschäftigte Personen *)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Förderung an Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Förderung an Roherz: Kupferinhalt in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Kupferinhalt in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Wert in 1 000 RM	Verarbeitung in der Aufbereitungsanstalt: Roherz[1]) in 1 000 t	Gewinnung in der Aufbereitungsanstalt: Erz[1]) in 1 000 t	Gewinnung in der Aufbereitungsanstalt: Kupferinhalt in 1 000 t	Absatz aufbereiteter Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Absatz aufbereiteter Erze: Wert in 1 000 RM
1931	4 (13)	7 926	14 646	886,5	29,8	878,6	29,7	16 704	7,8	2,2	0,5	.	[3]) 264
1932	4 (7)	8 034	13 086	964,8	30,7	965,8	30,8	12 952	0,3	0,6	0,1	.	[3]) 17
1933	4 (14)	8 315	13 842	1 001,2	29,4	1 000,5	29,4	12 582	0,4	0,3	0,0	0,0	1
1934	4 (9)	8 495	14 724	1 008,1	26,0	1 007,3	25,9	11 643	[2]) —	1,2	0,2	0,2	8
1935	6 (2)	8 410	15 209	1 120,5	27,4	1 120,2	27,4	12 809	8,4	4,7	0,9	4,9	285
1936	6 (6)	8 551	15 019	1 124,2	26,9	1 149,7	27,5	11 827	[2]) —	3,0	0,5	2,6	243

[1]) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Die verarbeiteten Roherze sind bei den betr. Hauptbetrieben mitenthalten. — [3]) Wert der Erzeugung.

Schwefelerzbergbau

Jahre	Betriebe **)	Beschäftigte Personen *)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Förderung an Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Förderung an Roherz: Schwefelinhalt in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Schwefelinhalt in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Wert in 1 000 RM	Gewinnung[2]) in der Aufbereitungsanstalt: Erz[1]) in 1 000 t	Gewinnung[2]) in der Aufbereitungsanstalt: Schwefelinhalt in 1 000 t	Absatz aufbereiteter Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Absatz aufbereiteter Erze: Wert in 1 000 RM
1931	3 (3)	672	1 441	224,0	96,6	221,0	95,2	2 506	4,3	1,7	.	[3]) 27
1932	3 (2)	606	918	175,2	75,3	179,4	77,3	1 814	2,2	0,9	.	[3]) 26
1933	3 (1)	634	1 104	189,6	81,6	190,3	81,8	1 940	1,3	0,5	1,5	16
1934	4 (2)	700	1 305	225,6	96,9	233,4	100,4	2 447	4,5	1,9	2,3	26
1935	3 (4)	754	1 578	276,8	117,5	253,1	109,1	2 694	13,5	5,6	11,9	119
1936	3 (6)	489	1 057	285,5	122,2	286,2	123,8	2 903	17,1	7,0	17,1	167

[1]) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Die verarbeiteten Roherze sind bei den betr. Hauptbetrieben mitenthalten. — [3]) Wert der Erzeugung.

Sonstiger Erzbergbau[2])

Jahre	Betriebe **)	Beschäftigte Personen *)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Förderung an Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Ohne Aufbereitung und mit Handaufbereitung verwertbare Erze: Wert in 1 000 RM	Verarbeitung in der Aufbereitungsanstalt: Roherz[1]) in 1 000 t	Gewinnung in der Aufbereitungsanstalt: Erz[1]) in 1 000 t	Absatz aufbereiteter Erze: Menge[1]) in 1 000 t	Absatz aufbereiteter Erze: Wert in 1 000 RM
1931	8	269	444	28,8	0,0	15	35,9	5,0	.	[3]) 469
1932	6	78	127	6,7	0,0	8	6,5	1,0	.	[3]) 71
1933	5	193	253	46,3	0,8	3	39,6	5,4	5,0	314
1934	6	338	439	52,1	2,3	67	50,5	7,1	6,8	411
1935	15 (1)	700	1 074	94,7	48,8	136	82,3	9,6	8,5	478
1936	14 (1)	920	1 378	183,3	132,2	137	108,7	12,0	11,5	724

*) Bis zum Jahre 1932 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, seit dem Jahre 1933 die Ende Juni insgesamt beschäftigten Personen. — **) Die in Klammern gesetzten Zahlen beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne enthalten. — [1]) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Hierunter: Arsen-, Zinn-, Nickel-, Wolfram-, Quecksilber-, Wismut-, Strontium-, Lithiumerz sowie Bauxit. — [3]) Wert der Erzeugung.

1. Bergbau

Salinen

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen *)	Löhne und Gehälter in 1 000 ℛℳ	Verbrauch: Sole: Menge in 1 000 cbm	Verbrauch: Sole: Rohsalzinhalt in 1 000 t	Verbrauch: Steinsalz als Einwurf: Menge in 1 000 t	Verbrauch: Steinsalz als Einwurf: Wert in 1 000 ℛℳ	Erzeugung an Siedesalz: Menge in 1 000 t	Absatz an Siedesalz: Menge in 1 000 t	Absatz an Siedesalz: Wert in 1 000 ℛℳ
1931..	46	3 063	6 717	1 899,4	465,3	92,4	455	491,0	502,0	19 942
1932..	46	2 996	5 664	1 847,7	466,3	91,0	425	485,4	466,2	17 849
1933..	45	2 900	5 317	1 616,3	405,0	81,6	335	426,3	443,7	15 148
1934..	46	3 210	6 061	1 933,8	491,0	90,3	355	509,3	517,6	19 480
1935..	47	3 347	6 799	2 016,8	504,7	136,7	474	561,6	568,2	21 566
1936..	46	3 196	6 970	2 054,7	516,6	140,0	529	574,5	580,9	24 729

Salzbergbau, einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken)

Jahre	Fördernde Schächte	Beschäftigte Personen *)	Löhne und Gehälter in 1 000 ℛℳ	Förderung: Steinsalz Menge in 1 000 t	Förderung: Kalirohsalze Menge in 1 000 t	Verbrauch an Salzen für die Weiterverarbeitung in den Chlorkaliumfabriken Menge in 1 000 t
1931.....	60	15 920	38 586	2 086,9	8 051,4	6 637,5
1932.....	53	13 005	26 844	2 115,7	6 415,5	5 033,6
1933.....	55	12 915	29 438	1 841,3	7 362,8	5 871,3
1934.....	60	15 163	33 939	2 024,2	9 616,7	7 479,0
1935.....	60	16 769	39 607	2 077,3	11 672,5	9 491,8
1936.....	59	17 332	41 891	2 383,8	11 764,6	9 750,8

Jahre	Erzeugung: Steinsalz: Menge in 1 000 t	Erzeugung: Steinsalz: Wert in 1 000 ℛℳ	Erzeugung: Kalisalze: Menge in 1 000 t	Erzeugung: Kalisalze: Reinkali-Inhalt in 1 000 t	Erzeugung: Kalisalze: Wert in 1000 ℛℳ
1931............	2 124,8	17 035	3 104,2	941,1	140 274
1932............	2 118,0	16 707	2 800,8	786,6	94 672
1933............	1 853,8	21 820	3 131,1	906,4	120 084
1934............	2 007,2	23 538	4 174,6	1 179,4	132 000
1935............	2 086,3	20 700	4 711,6	1 395,8	145 000
1936............	2 378,4	23 594	4 734,2	1 441,1	149 000

Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen *)	Löhne und Gehälter in 1 000 ℛℳ	Förderung an rohem Erdöl in 1 000 t	Absatz an rohem Erdöl: Menge in 1 000 t	Absatz an rohem Erdöl: Wert in 1 000 ℛℳ
1931..	37	1 927	3 787	229	232	17 535
1932..	33	1 827	3 304	230	246	19 634
1933..	38	1 954	3 572	239	240	20 091
1934..	38	2 481	4 741	318	313	27 330
1935..	47	3 186	6 258	427	405	36 757
1936..	52	3 705	7 694	445	443	46 491

Graphitgruben

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen *)	Löhne und Gehälter in 1 000 ℛℳ	Förderung an Rohgraphit in 1 000 t
1931	9	290	402	23,6
1932	8	276	335	20,8
1933	5	265	405	19,8
1934	5	256	350	17,5
1935	6	343	484	21,6
1936	10	376	548	24,3

Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind

Jahre	Betriebe	An Sole wurden gewonnen in 1 000 cbm	Davon wurden verwendet zu: Bädern in 1 000 cbm	Davon wurden verwendet zu: anderen Zwecken in 1 000 cbm
1931.....	57	4 132,2	309,7	1 860,4
1932.....	56	4 357,0	264,4	2 211,5
1933.....	57	3 848,2	271,3	1 723,2
1934.....	58	4 579,6	323,1	2 423,8
1935.....	58	4 860,8	352,1	2 528,1
1936.....	59	5 177,3	494,4	2 954,1

Asphaltsteinbrüche

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen *)	Löhne und Gehälter in 1 000 ℛℳ	Förderung an Asphaltgestein: Menge in 1 000 t	Förderung an Asphaltgestein: Asphaltinhalt in 1 000 t	Förderung an Asphaltgestein: Wert in 1 000 ℛℳ
1931 ...	4	92	187	69,4	2,8	443
1932 ...	4	46	74	33,3	1,4	206
1933 ...	4	71	93	43,9	1,7	279
1934 ...	4	91	135	65,3	2,6	354
1935 ...	4	92	162	72,3	3,1	472
1936 ...	4	163	293	108,8	4,3	666

Flußspatgruben

Jahre	Betriebe **)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 ℛℳ	Förderung an Flußspat Menge in 1 000 t	Absatz an Flußspat: Menge in 1000 t	Absatz an Flußspat: Wert in 1000 ℛℳ
1933..	29	565	644	66	66	1 429
1935..	26(2)	692	935	93	103	2 427
1936..	30(5)	866	1 169	128	126	2 947

Schwerspatgruben

Jahre	Betriebe **)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 ℛℳ	Förderung an Schwerspat Menge in 1 000 t	Absatz an Schwerspat: Menge in 1000 t	Absatz an Schwerspat: Wert in 1000 ℛℳ
1933..	24	1 475	2 121	321	315	5 395
1935..	23(2)	1 364	2 293	327	331	5 631
1936..	34(2)	1 673	2 798	404	392	6 138

*) Bis zum Jahre 1932 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, seit 1933 die Ende Juni insgesamt beschäftigten Personen.

**) Die in Klammern gesetzten Zahlen beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Mineralien neben anderen Mineralien gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Hauptmineralien gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne enthalten.

2. Kohlenindustrie

Kokereien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen*)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Koksöfen: Ende der Jahre vorhanden	Koksöfen: im Jahresdurchschnitt betrieben	Verbrauch an Steinkohle: Menge in 1 000 t	Verbrauch an Steinkohle: Wert in 1 000 RM
1931...	114	15 438	41 906	16 413	9 986	30 632,5	431 026
1932...	97	13 279	30 347	14 611	8 539	25 811,7	317 955
1933...	92	14 090	32 586	14 007	8 582	28 204,4	325 474
1934...	96	16 471	37 329	14 697	9 648	33 023,0	353 740
1935 [1]).	103	20 745	47 357	16 216	11 629	40 607,1	434 039
1936...	110	22 986	54 099	15 591	13 227	48 526,7	523 729

Jahre	Kokserzeugung		Erzeugung an Nebenprodukten							
			Teer und Teerverdickungen		Rohbenzole		Schwefelsaures Ammoniak und andere Ammoniakverbindungen		Gas: Gesamterzeugung	Gas: davon an Fremde abgesetzt
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in Millionen cbm	
1931...	23 024,6	434 751	904,0	26 242	245,4	[2]) 58 668	335,5	29 291	.	812
1932...	19 338,4	303 075	764,5	21 908	208,5	[2]) 52 572	285,7	23 066	.	934
1933...	20 944,7	311 143	815,4	28 818	231,8	56 458	297,6	21 754	8 181	1 981
1934...	24 484,9	345 512	951,1	37 686	270,0	60 085	347,6	24 743	10 209	2 286
1935 [1]).	29 801,2	429 006	1 196,4	43 105	350,2	75 594	412,1	31 055	12 737	2 502
1936...	35 832,6	[3]) 523 156	1 426,9	[3]) 50 969	[4]) 144,9	[3]) [4]) 29 312	478,8	[3]) 40 594	15 219	2 270

[1]) Ab 1. März einschl. Saarland. — [2]) Wert der Fertigware. — [3]) Aus den Absatzwerten errechnet. — [4]) Ohne die in Benzolreinigungsanlagen gewonnenen Mengen.

Gaswerke

Erzeugerwerke

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch an Steinkohle Menge in 1 000 t	Erzeugung: Gas Menge in Mill. cbm	Erzeugung: Koks Menge in 1 000 t	Erzeugung: Teer Menge in 1 000 t	Erzeugung: Benzol Menge in 1 000 t	Absatz: Gas [1]) Menge in Mill. cbm	Absatz: Koks Menge in 1 000 t	Absatz: Teer Menge in 1 000 t	Absatz: Benzol Menge in 1 000 t	Absatz: Gesamtabsatz Wert in 1 000 RM
1933...	899	43 457	108 723	6 052	2 822	4 417	253	27	3 019	3 152	251	23	458 594
1935...	885	46 215	115 188	6 242	2 826	4 614	265	33	2 950	3 317	265	32	466 142

[1]) Einschl. des von Kokereien bezogenen Gases.

Erzeuger- und Verteilerwerke

Jahre	Betriebe	Bezug an Gas aus Kokereien Menge in Mill. cbm	Gas-Absatz: an Haushalte Menge in Mill. cbm	Gas-Absatz: an Industrie Menge in Mill. cbm	Gas-Absatz: an Straßenbeleuchtung Menge in Mill. cbm	Gas-Absatz: insgesamt Wert in 1 000 RM	Gasverlust Menge in Mill. cbm	Gasselbstverbrauch Menge in Mill. cbm	Gesamtabgabe an Gas Menge in Mill. cbm
1933...	1 200	457	2 007	552	306	429 286	274	163	3 302
1935...	1 182	681	2 027	701	327	450 217	280	181	3 518

Preßsteinkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen*)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch an Steinkohle: Menge in 1 000 t	Verbrauch an Steinkohle: Wert in 1 000 RM	Erzeugung an Preßsteinkohle insgesamt: Menge in 1 000 t	Erzeugung an Preßsteinkohle insgesamt: Wert in 1 000 RM
1931...	60	2 107	4 534	4 819,9	53 540	5 186,6	97 350
1932...	59	2 079	3 808	4 417,2	40 516	4 746,9	76 744
1933...	61	2 079	4 004	4 572,9	40 378	4 863,9	78 780
1934...	60	2 325	4 385	4 843,2	43 316	5 193,3	85 150
1935...	61	2 357	4 599	5 230,0	48 227	5 567,5	91 941
1936...	62	2 356	4 647	5 664,5	54 912	6 044,3	97 573

*) Bis zum Jahre 1932 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, seit 1933 die Ende Juni insgesamt beschäftigten Personen.

2. Kohlenindustrie

Pressbraunkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen*)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch an Braunkohle		Erzeugung			
						Preßbraunkohle		Trocken- und Staubkohle	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM
1931	165	27 490	62 184	65 407,2	170 176	32 387,4	371 350	34,8²)	506
1932	159	27 349	49 829	60 668,2	141 221	29 786,4	307 568	28,4²)	378
1933¹)	146	29 599	55 258	83 781,1	191 908	30 064,9	309 894	139,9	999
1934¹)	146	31 527	60 783	87 301,9	197 700	31 384,3	320 148	218,3	1 727
1935¹)	147	31 825	65 057	93 095,1	212 635	32 837,1	333 713	1 081,9	8 826
1936¹)	147	31 990	69 283	101 346,0	226 581	36 074,5	367 596	667,6	5 360

¹) Ohne Naßpreßsteinfabriken. — ²) Naßpreßsteine.

Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen*)	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch an Braunkohle¹), Schiefer und Torf		Erzeugung				
						Teer		Koks		Nebenprodukte²)
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Wert in 1 000 RM
1931	28	1 774	4 314	2 824,1	12 892	202,2	12 234	807,0	9 978	2 862
1932	22	1 787	3 588	2 866,2	11 159	206,7	11 073	783,5	7 504	2 897
1933	24	2 217	4 422	3 441,7	11 809	209,3	11 191	837,7	8 605	2 910
1934	19	2 803	5 506	3 770,6	15 886	220,5	13 207	895,7	7 870	3 318
1935	20	3 074	6 582	4 214,5	16 956	251,1	15 487	994,0	8 901	4 120
1936	23	3 943	8 622	8 372,7	33 942	426,4	26 867	2 004,1	16 107	5 961

*) Bis zum Jahre 1932 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, seit 1933 die Ende Juni insgesamt beschäftigten Personen. — ¹) Auch Preßbraunkohlen. — ²) Einschließlich abgesetztes Gas.

3. Eisenindustrie

Hochofenbetriebe

Jahre	Betriebe	Am Ende der Jahre vorhandene	In Betrieb gewesene	Gesamtbetriebsdauer der Hochöfen	Verbrauch				Roheisenerzeugung insgesamt*)	
					Erze, Kiesabbrände, Schlacken, usw.	Schrott	Zuschläge	Koks	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM
		Hochöfen		Wochen	in 1 000 Tonnen					
1931	40	145	73	2 738	11 615,4	318,4	1 213,8	5 783,8	6 061,1	416 120
1932	37	140	56	1 922	7 469,4	171,2	836,5	3 810,2	3 932,4	225 009
1933	34	115	58	2 371	9 773,5	264,2	1 149,2	5 047,0	5 246,5	282 359
1934	35	125	79	3 267	16 267,7	468,8	1 945,7	8 464,1	8 716,7	463 837
1935	41	158	113	5 081	26 463,0	748,0	2 269,3	12 468,3	12 846,2	665 005
1936	42	161	128	5 614	31 607,4	925,8	2 664,5	14 982,3	15 302,5	833 519

Jahre	Von der Erzeugung entfielen auf											
	Gießereiroheisen und Hämatiteisen		Gußwaren erster Schmelzung		Bessemerroheisen		Thomasroheisen		Stahleisen, Spiegeleisen, Ferrolegierungen		Puddelroheisen	
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM
1931	803,1	58 962	—	—	1,9	131	4 075,2	266 252	1 160,8	89 296	9,4	606
1932	437,2	27 099	—	—	—	—	2 562,0	137 822	927,6	59 675	0,4	26
1933	783,4	44 824	0,2	12	—	—	3 240,4	167 034	1 167,3	67 026	0,2	12
1934	1 347,9	77 798	0,1	6	—	—	5 618,2	280 689	1 716,4	102 820	—	—
1935	1 475,8	81 598	0,1	9	—	—	8 816,0	429 465	2 368,6	140 517	—	—
1936	1 748,5	95 723	0,2	8	—	—	10 342,3	540 801	2 980,1	180 193	—	—

*) Einschl. Ferrolegierungen.

3. Eisenindustrie

Flußstahlwerke

Jahre	Betriebe	Am Ende der Jahre vorhandene: Thomasbirnen	Bessemerbirnen	Martinöfen basisch	Martinöfen sauer	Elektrostahlöfen	Tiegelöfen	Verbrauch (in 1 000 Tonnen): Roheisen [1]	Schrott [2]	Eisenerze und Zuschläge
1931	72	69	5	295	26	48	52	5 352,0	3 600,3	950,4
1932	64	65	6	288	23	41	46	3 376,8	2 761,8	615,4
1933	62	55	6	260	16	47	50	4 685,0	3 412,0	678,0
1934	67	69	6	266	19	60	51	7 777,6	5 006,7	1 119,0 [3]
1935	72	85	6	273	14	68	49	11 445,6	6 073,2	1 942,9 [3]
1936	73	85	7	267	14	84	44	13 299,5	7 144,6	2 259,9 [3]

Jahre	Erzeugung – Rohblöcke aus Thomasbirnen: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ	Martinöfen mit basischer Zustellung: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ	Martinöfen mit saurer Zustellung: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ
1931	3 219,9	223 475	4 702,0	361 430	78,0	8 915
1932	1 816,6	113 376	3 623,7	248 463	45,5	5 296
1933 [4]	2 625,6	.	4 596,2	.	48,0	.
1934	4 413,6	274 007	6 885,0	485 509	126,4	16 096
1935	6 885,1	415 215	8 686,5	619 756	176,0	22 204
1936	7 870,4	500 482	10 145,3	784 432	189,7	14 671

Jahre	Erzeugung – Rohblöcke aus Tiegelöfen: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ	Rohblöcke aus Elektrostahlöfen: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ	Rohblöcke zusammen: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ	Stahlformguß: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ	Verwertbare Schlacken: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ
1931	5,4	4 633	82,6	19 509	8 087,9	617 962	88,4	33 952	1 486,7	19 320
1932	4,6	3 417	71,3	16 941	5 561,7	387 493	62,4	20 815	948,8	11 334
1933 [4]	3,7	.	119,7	.	7 393,2	.	60,3	.	1 341,0	.
1934	5,2	4 622	171,5	46 237	11 601,7	826 471	93,9	32 764	2 153,6	32 909
1935	6,3	6 598	259,6	75 081	16 013,5	1 138 854	130,7	48 917	3 131,0	42 113
1936	5,9	6 284	379,6	99 909	18 590,9	1 405 778	164,8	71 255	3 637,1	56 032

[1]) Einschl. Metallegierungen. — [2]) Ohne Kreislaufmaterial. — [3]) Einschl. Manganerzen: 1934: 16 700 t, 1935: 8 918 t, 1936: 7 369 t. — [4]) Gesamtwert der Erzeugung 1933: 562,7 Mill. ℛℳ.

Schweißstahl- (Puddel-) Werke

Jahre	Betriebe	Am Ende der Jahre vorhandene Öfen	Verbrauch (in 1 000 Tonnen): Roheisen	Schrott	Erzeugung – Schweißstahl (Puddelstahl, Luppen, Rohschienen), Raffinier- und Zementstahl: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ	Verwertbare Schlacken: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℛℳ
1931	6	27	6,5	25,8	28,2	3 761	3,5	23
1932	4	19	4,9	27,1	28,2	2 753	3,2	14
1933	4	20	0,4	46,8	38,8	3 799	4,9	16
1934	3	18	0,8	36,3	33,9	2 742	2,7	13
1935	4	24	1,5	32,5	29,2	2 331	4,6	23
1936	3	16	1,9	38,1	32,5	2 361	5,8	32

3. Eisenindustrie

Walzwerke

Jahre	Betriebe	Verbrauch: Rohblöcke in 1000 t	Verbrauch: Halbzeug in 1000 t	Verbrauch: Abfallstoffe in 1000 t	Erzeugung: Halbzeug, zum Absatz bestimmt[1]) Menge in 1000 t	Erzeugung: Halbzeug, zum Absatz bestimmt[1]) Wert in 1000 RM	Fertigerzeugnisse Zusammen Menge in 1000 t	Fertigerzeugnisse Zusammen Wert in 1000 RM	Eisenbahnoberbauzeug Menge in 1000 t	Eisenbahnoberbauzeug Wert in 1000 RM
1931	124	8 098,6	1 338,2	15,9	658,9	60 286	5 899,8	949 620	772,6	110 197
1932	115	5 592,2	993,2	14,6	256,2	23 596	4 247,0	645 779	417,8	59 665
1933	105	7 180,6	1 967,5	36,2	544,6	47 238	5 557,8	839 161	606,0	84 984
1934	110	11 424,0	2 746,7	21,6	611,8	55 190	8 520,6	1 250 227	771,0	103 888
1935	124	15 789,0	3 622,3	20,4	817,6	71 767	11 676,8	1 699 735	920,8	109 624
1936	114[5])	18 436,3	4 062,7	30,1	1 009,7	95 769	13 513,3	2 030 076	950,7	116 933

Jahre	Erzeugung – Fertigerzeugnisse: Träger Menge in 1000 t	Träger Wert in 1000 RM	Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80 mm Höhe Menge in 1000 t	Stabeisen … Wert in 1000 RM	Bandeisen Menge in 1000 t	Bandeisen Wert in 1000 RM	Walzdraht Menge in 1000 t	Walzdraht Wert in 1000 RM	Grobbleche[2]) Menge in 1000 t	Grobbleche[2]) Wert in 1000 RM	Mittel- und Feinbleche[3]) Menge in 1000 t	Mittel- und Feinbleche[3]) Wert in 1000 RM
1931	389,3	37 875	1 562,4	198 281	301,9	44 057	733,8	88 058	543,8	67 140	673,0	134 334
1932	254,1	25 693	1 098,5	139 739	268,5	34 538	576,9	65 110	396,3	48 691	572,0	98 572
1933	366,3	37 373	1 581,8	193 377	374,9	48 395	670,9	73 299	421,4	48 841	711,4	128 763
1934	776,5	77 527	2 622,3	309 324	546,2	73 959	809,5	88 906	867,3	99 943	989,2	179 674
1935	1136,8	116 883	3 655,1	444 938	760,1	100 687	1095,7	121 237	1221,3	145 141	1 379,8	249 743
1936	1451,1	152 369	4 124,0	511 372	867,3	119 813	1173,8	143 201	1547,7	188 818	1 666,1	302 645

Jahre	Erzeugung – Fertigerzeugnisse: Weißblech Menge in 1000 t	Weißblech Wert in 1000 RM	Röhren[4]) Menge in 1000 t	Röhren[4]) Wert in 1000 RM	Rollend. Eisenbahnzeug Menge in 1000 t	Rollend. Eisenbahnzeug Wert in 1000 RM	Schmiedestücke Menge in 1000 t	Schmiedestücke Wert in 1000 RM	And. Fertigerzeugnisse Menge in 1000 t	And. Fertigerzeugnisse Wert in 1000 RM	Abfallerzeugnisse, einschl. Schlacken Menge in 1000 t	Abfallerzeugnisse, einschl. Schlacken Wert in 1000 RM
1931	150,0	46 863	390,1	121 123	102,4	22 611	149,3	52 013	131,2	27 068	1 931,6	63 577
1932	141,5	35 129	265,3	73 189	63,4	13 998	103,7	34 534	89,0	16 921	1 340,2	33 954
1933	208,1	52 088	371,7	105 714	77,9	14 855	125,6	42 375	41,8	9 097	1 690,2	48 727
1934	229,6	55 710	523,6	143 041	81,0	18 279	228,5	78 095	75,9	21 881	2 629,0	84 953
1935	247,6	62 303	772,4	199 259	107,5	22 305	283,9	101 899	95,8	25 716	3 681,2	122 523
1936	225,8	61 428	951,2	239 981	112,3	25 280	309,7	126 686	133,6	41 550	4 386,7	157 399

[1]) Nur Halbzeug zum Verkauf (ohne das Halbzeug für andere eigene Werke oder Konzernwerke). — [2]) Einschließlich Universaleisen. — [3]) Weniger als 4,76 mm. — [4]) Einschließlich Stahlflaschen und Rohrluppen. — [5]) Der Rückgang um 10 Betriebe erklärt sich dadurch, daß in den Vorjahren 3 technische Werkseinheiten als 13 Betriebe gezählt wurden.

Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemereien

Jahre	Betriebe	Verbrauch: Roheisen in 1000 t	Verbrauch: Schrott[1]) in 1000 t	Erzeugung: Insgesamt Menge in 1000 t	Insgesamt Wert in 1000 RM	Roher Eisenguß: Zusammen Menge in 1000 t	Roher Eisenguß: Zusammen Wert in 1000 RM	Geschirrguß, Ofenguß in 1000 t	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird in 1000 t
1931	1 384	945,8	688,3	1 503,2	457 126	1 294,6	346 426	56,8	166,6
1932	1 240	585,5	531,3	1 019,8	285 390	868,3	211 389	62,0	91,8
1933	1 242	836,3	697,4	1 405,4	398 981	1 196,7	286 737	74,5	176,5
1934	1 287	1 297,6	1 106,9	2 233,0	581 347	1 948,1	442 354	122,1	255,5
1935	1 307	1 593,8	1 304,1	2 706,7	694 152	2 370,6	528 878	115,7	349,8
1936	1 319	1 956,0	1 629,4	3 345,3	884 034	2 929,1	670 773	119,7	448,8

Jahre	Erzeugung – Roher Eisenguß: Maschinenguß in 1000 t	Bauguß in 1000 t	Anderer Eisenguß u. sonstige Spezialitäten in 1000 t	Temperguß Menge in 1000 t	Temperguß Wert in 1000 RM	Stahlguß Menge in 1000 t	Stahlguß Wert in 1000 RM	Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Guß: Zusammen Menge in 1000 t	Zusammen Wert in 1000 RM	Handelsguß in 1000 t	Guß für sogenannte Sanitätsgegenstände in 1000 t	Guß für chemische und sonstige Industrien in 1000 t	Sonstige Spezialitäten in 1000 t
1931	618,4	35,3	417,5	43,0	31 850	92,1	39 033	73,5	39 817	27,3	40,9	1,7	3,6
1932	397,7	27,3	289,5	30,9	20 885	57,9	21 312	62,7	31 804	27,8	32,6	1,2	1,1
1933	472,3	37,7	435,7	49,5	33 458	73,6	28 428	85,6	50 358	36,8	42,0	1,2	5,6
1934	775,5	65,7	729,3	75,0	47 412	104,9	45 400	105,0	46 181	36,3	56,0	1,6	11,1
1935	987,1	83,4	834,6	88,4	51 004	145,2	67 026	102,5	47 244	35,7	51,5	2,6	12,7
1936	1242,8	107,7	1 010,1	109,5	65 833	185,9	90 526	120,8	56 902	42,6	61,6	3,2	13,4

[1]) Ohne Kreislaufmaterial.

4. Metallhütten

Kupfer-, Blei- und Silberhütten, sowie Gold- und Silberscheideanstalten

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch: Erze: Kupfererze	Blei- und Silbererze	Schwefelkiesabbrände	Zwischenprodukte, von anderwärts bezogen: Kupferstein, Bleistein u. dgl.	Zementkupfer	Schwarz- und anderes Rohkupfer	Werkblei	Blick- Güldischsilber u. and. edelmetallhalt. Legierungen	Edelmetallgekrätz, -schlämme u. dgl.
			1000 ℛℳ	1 000 t			1 000 t				t	
1931 ..	47	9 475	22 806	912,1	243,6	585,2	29,0	6,2	46,5	25,7	514,6	3 764,2
1932 ..	46	8 823	17 968	990,6	221,1	502,3	23,7	5,2	49,6	26,7	848,3	3 556,2
1933[1]) ..	[4]) 50	9 245	20 307	1 063,3	255,2	525,6	27,6	3,9	77,5	1,9	1 529,7	5 577,4
1934[4]) ..	40	8 968	19 819	1 090,2	274,8	799,5	28,6	7,4	86,0	2,9	2 026,1	3 852,0
1935[4]) ..	43	9 368	21 854	1 136,2	310,9	885,3	30,1	8,0	105,5	3,6	1 216,7	3 499,5

Jahre	Verbrauch: Alt- und Bruchmetalle: kupferhaltig	bleihaltig	Schlacken, Aschen, Muffelrückstände u. and.	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe	Erzeugung: Metalle und Legierungen: Raffinadekupfer Menge	Raffinadekupfer Wert	Elektrolytkupfer Menge	Elektrolytkupfer Wert	Messing, Bronze und andere Legierungen Menge	Messing, Bronze und andere Legierungen Wert	Weichblei Menge	Weichblei Wert	Hartblei (Antimonblei) Menge	Hartblei (Antimonblei) Wert
	1 000 t			1 000 ℛℳ	1 000 t	1000 ℛℳ	1 000 t	1000 ℛℳ	1 000 t	1000 ℛℳ	1 000 t	1000 ℛℳ	1 000 t	1000 ℛℳ
1931 ..	78,7	55,9	[2]) .	255 853	40,6	30 630	115,5	94 873	7,6	5 240	113,7	27 946	6,6	1 603
1932 ..	98,0	46,6	[2]) .	249 271	51,4	25 477	116,5	63 264	5,8	2 800	99,9	17 273	6,5	1 412
1933[1]) ..	[4]) 56,1	9,4	56,8	[3]) 274 584	51,5	26 096	110,7	56 300	6,7	5 148	118,8	19 055	3,4	573
1934[4]) ..	64,9	4,6	103,4	[3]) 255 227	58,2	25 622	110,4	51 196	12,5	8 413	118,9	20 011	4,7	756
1935[4]) ..	59,7	6,5	121,4	[3]) 256 722	60,6	27 471	128,5	59 060	10,2	6 034	123,4	22 946	4,9	1 078

Jahre	Erzeugung: Metalle und Legierungen: Handelssilber (auf Feinsilber berechnet) Menge t	Handelssilber Wert 1 000 ℛℳ	Gold (auf Feingold berechnet) Menge kg	Gold Wert 1 000 ℛℳ	Platin (einschl. Palladium u. dgl.) Menge kg	Platin Wert 1 000 ℛℳ	Zwischen- und Nebenprodukte, zum Absatz bestimmt: Kupferstein, Bleistein u. dgl. Menge 1 000 t	Kupferstein Wert 1000 ℛℳ	Zementkupfer Menge 1 000 t	Zementkupfer Wert 1000 ℛℳ	Schwarz- und anderes Rohkupfer Menge 1 000 t	Schwarz- und anderes Rohkupfer Wert 1000 ℛℳ
1931 ..	762,7	31 053	29 282,3	82 057	329,4	1 459	2,4	920	2,7	1 135	0,9	639
1932 ..	903,9	36 339	38 863,3	109 071	255,9	1 150	3,1	403	2,1	547	1,6	804
1933[1]) ..	[4]) 1 366,0	50 773	45 713,0	127 609	1 320,9	4 075	3,1	453	3,2	1 165	7,4	3 558
1934[4]) ..	1 478,8	68 140	29 870,9	85 534	1 102,0	4 312	5,2	2 549	5,1	1,766	16,7	8 354
1935[4]) ..	1 188,9	62 088	23 070,8	65 293	1 356,8	4 350	4,7	1 734	5,0	1 869	21,8	11 681

Jahre	Erzeugung: Zwischen- und Nebenprodukte, zum Absatz bestimmt: Werkblei Menge 1 000 t	Werkblei Wert 1000 ℛℳ	Güldisch- und Blicksilber Menge t	Güldisch- und Blicksilber Wert 1 000 ℛℳ	Edelmetallgekrätz und edelmetallhaltige Schlämme Menge t	Edelmetallgekrätz Wert 1 000 ℛℳ	Kupfervitriol Menge 1 000 t	Kupfervitriol Wert 1 000 ℛℳ	Gelaugte Kiesabbrände Menge 1 000 t	Gelaugte Kiesabbrände Wert 1 000 ℛℳ	Sonstige Erzeugnisse (Oxyde, Schlacken usw.) Menge 1 000 t	Sonstige Erzeugnisse Wert 1 000 ℛℳ
1931 ..	21,6	5 696	125,8	7 107	404,9	591	17,4	5 921	485,1	6 007	151,0	6 703
1932 ..	22,9	4 566	120,6	7 549	464,2	933	16,1	3 707	425,7	4 544	126,5	5 057
1933[1]) ..	[4]) 1,1	234	111,0	6 101	467,0	2 187	6,3	988	453,3	6 277	181,9	11 675
1934[4]) ..	1,5	302	155,7	9 012	506,0	2 597	14,7	2 880	672,8	6 956	211,1	15 476
1935[4]) ..	2,9	1 544	445,5	26 410	544,3	738	6,9	1 323	748,9	10 011	234,8	12 389

[1]) Im Jahrbuch 1935 waren in den Angaben für das Jahr 1933 auch die zwischen den Kupfer-, Blei- und Silberhütten zusammenhängender Werke ausgetauschten Zwischenprodukte enthalten. Nach nunmehr erfolgter Ausschaltung dieser Mengen sind die vorstehenden Ergebnisse vergleichbar. — [2]) Bis 1932 bei Alt- und Bruchmetallen mit enthalten. — [3]) Einschl. des Wertes der verbrauchten Hilfsstoffe. — [4]) Ohne Raffinerien der Kupferwalzwerke.

4. Metallhütten

Zinkhütten

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch: Galmei und sonstige oxydische Zinkerze	Verbrauch: Zinkblende	Verbrauch: Sonstige zinkhalt. Stoffe	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 RM	Erzeugung: Hüttenrohzink und Feinzink, zum Absatz bestimmt: Menge in 1 000 t	Wert in 1000 RM	Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt: Menge in 1 000 t	Wert in 1000 RM	Sonstige Erzeugnisse: Menge in 1 000 t	Wert in 1000 RM
				in 1 000 t									
1931	15	1 792	4 805	5,7	91,1	102,1	8 657	48,6	11 828	25,4	2 721	16,6	1 882
1932	11	1 462	3 364	13,2	76,6	107,0	5 830	[4]) 45,0	9 242	28,2	2 376	20,3	1 412
1933	11	1 803	4 174	—	92,5	150,6	[3]) 7 344	50,8	[4]) 11 026	33,0	3 575	34,1	[4]) 1 196
1934	12	2 933	7 007	0,5	166,8	[4]) 135,2	[3]) 9 946	71,2	[4]) 13 470	34,0	[4]) 3 381	136,1	[4]) 4 687
1935	12	3 982	9 883	1,9	218,1	[4]) 179,3	[3]) 11 352	123,2	25 080	37,7	3 445	185,6	5 718
1936	12	4 472	11 054	1,7	230,9	213,5	[3]) 12 977	133,8	27 810	43,0	4 933	221,7	5 629

Zinnhütten und Entzinnungsanstalten

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch: Zinnerze, Weißblechabfälle und andere zinnhaltige Stoffe in 1 000 t	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 RM	Erzeugung: Zinn und Zinnlegierungen: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Sonstige Erzeugnisse: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM
1931	6	301	918	[4]) 23,9	9 322	5,7	10 376	3,2	654
1932	7	570	1 270	[4]) 57,8	5 833	3,9	5 862	50,0	2 464
1933	7	470	1 204	[4]) 66,2	[3]) 7 801	4,0	[4]) 8 149	54,0	[4]) 2 176
1934	7	597	1 473	[4]) 75,8	[3]) 9 798	5,9	10 511	59,9	4 928
1935	8	689	1 718	80,3	[3]) 9 810	6,0	11 570	69,7	3 936
1936	7	696	1 955	93,5	[3]) 11 329	6,2	11 406	75,4	3 978

Sonstige Metallhütten[1])

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch an Rohstoffen in 1 000 t	Erzeugung: Aluminium[2]): Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Andere Metalle, Legierungen, Salze u. sonst. Verbindungen: Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM
1931	17	3 131	7 315	115,9	31,2	52 215	9,7	7 162
1932	24	3 026	5 662	100,1	23,6	38 612	15,2	7 440
1933	18	2 545	5 804	[4]) 86,0	18,3	26 598	[4]) 16,7	24 274
1934	20	4 213	9 019	132,9	37,2	54 659	[4]) 31,6	34 263
1935	38	7 906	18 695	309,5	70,8	99 994	63,2	88 775
1936	43	9 554	22 791	503,7	97,2	132 572	92,7	117 403

Metallschmelzereien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch: Altmaterial und Abfälle	Verbrauch: Aschen, Gekrätz und dgl.	Verbrauch: Blöcke, Platten, Barren	Wert des Rohstoffverbrauchs in 1 000 RM	Erzeugung: Blei	Zink und Zinklegierungen	Blei- und Zinnlegierungen	Messing u. andere Kupferlegierungen	Aluminium u. Aluminiumlegierungen	Sonstige Metalle u. Metalllegierungen	Gekrätz, Oxyde u. Aschen, zum Absatz bestimmt	Gesamtwert der Erzeugung in 1 000 RM
				Tonnen				Tonnen							
1933 [4])	91	867	1 669	39 647	11 539	3 035	[3]) 17 211	8 897	10 999	14 550	6 570	4 054	65	4 333	23 501
1934 [4])	102	1 189	2 347	52 074	16 503	9 556	[3]) 26 529	11 746	15 238	16 508	11 481	7 221	137	5 695	33 916
1935	118	1 303	2 647	56 628	18 799	7 662	[3]) 28 004	9 777	15 506	17 502	9 664	10 840	218	6 108	36 901
1936	124	1 483	2 902	51 144	22 629	9 808	[3]) 31 864	3 480	12 976	18 924	10 903	14 479	303	7 460	43 517

[1]) Betriebe, die Aluminium, Nickel, Kobalt, Wismut, Antimon, Selen, Arsen, Wolfram, Molybdän und deren Verbindungen herstellen, seit 1933 ohne Ferrolegierungswerke. — [2]) Bis 1932 Aluminium und Nickel. — [3]) Einschl. des Wertes der verbrauchten Hilfsstoffe. — [4]) Berichtigte Zahlen.

5. Chemische Industrie

Schwefelsäurefabriken

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 31. Dezember	Löhne und Gehälter 1 000 RM	Verbrauch: Schwefelkies: inländ. Herkunft	Schwefelkies: ausländ. Herkunft	Röstgase sowie SO_2-haltige Konverter- und Abgase, berechnet auf SO_2, aus der Verarbeitung: inländ. Erze	ausländ. Erze	Ausgebrauchte Gasreinigungsmasse: inländ. Herkunft	ausländ. Herkunft	Sonstige schwefelhaltige Rohstoffe berechnet auf S
				1 000 t						
1933	61	3 179	6 801	127,2	678,0	63,7	40,1	18,5	2,4	6,4
1934	63	3 848	9 299	146,4	713,6	74,1	59,9	9,5	9,6	16,8
1935	63	4 407	10 768	165,5	819,6	114,0	69,9	13,1	6,1	31,8
1936[1])	63	5 005	13 125	189,2	923,6	111,8	82,2	14,6	7,2	39,5

Jahre	Erzeugung: Schwefelsäure berechnet auf SO_3	Schweflige Säure (auch in Form von Röstgasen)	Kiesabbrände einschließlich abgerösteter Gasreinigungsmasse, soweit sie in der Schwefelsäurefabrik angefallen sind	Sonstige Erzeugnisse
	1 000 t			
1933	984,9	22,3	588,8	1,0
1934	1 066,7	24,7	623,3	12,7
1935	1 284,5	26,7	706,2	18,1
1936[1])	1 441,2	32,5	789,1	29,4

[1]) Vorläufige Zahlen.

4. Metallhütten

Kupfer-, Blei- und Silberhütten, sowie Gold- und Silberscheideanstalten

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch: Erze: Kupfererze	Blei- und Silbererze	Schwefelkiesabbrände	Zwischenprodukte, von anderwärts bezogen: Kupferstein, Bleistein u. dgl.	Zementkupfer	Schwarz- und anderes Rohkupfer	Werkblei	Blick- Güldischsilber u. and. edelmetallhalt. Legierungen	Edelmetallgekrätz, -schlämme u. dgl.
			1000 RM	1 000 t			1 000 t				t	
1931 ..	47	9 475	22 806	912,1	243,6	585,2	29,0	6,2	46,5	25,7	514,6	3 764,2
1932 ..	46	8 823	17 968	990,6	221,1	502,3	23,7	5,2	49,6	26,7	848,3	3 556,2
1933[1]) ..	[4]) 50	9 245	20 307	1 063,3	255,2	525,6	27,6	3,9	77,5	1,9	1 529,7	5 577,4
1934[4]) ..	40	8 968	19 819	1 090,2	274,8	799,5	28,6	7,4	86,0	2,9	2 026,1	3 852,0
1935[4]) ..	43	9 368	21 854	1 136,2	310,9	885,3	30,1	8,0	105,5	3,6	1 216,7	3 499,5

Jahre	Verbrauch: Alt- und Bruchmetalle: kupferhaltig	bleihaltig	Schlacken, Aschen, Muffelrückstände u. and.	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe	Erzeugung: Metalle und Legierungen: Raffinadekupfer Menge	Raffinadekupfer Wert	Elektrolytkupfer Menge	Elektrolytkupfer Wert	Messing, Bronze und andere Legierungen Menge	Messing, Bronze und andere Legierungen Wert	Weichblei Menge	Weichblei Wert	Hartblei (Antimonblei) Menge	Hartblei (Antimonblei) Wert
	1 000 t			1 000 RM	1 000 t	1000 RM	1 000 t	1000 RM	1 000 t	1000 RM	1 000 t	1000 RM	1 000 t	1000 RM
1931 ..	78,7	55,9	[2]) .	255 853	40,6	30 630	115,5	94 873	7,6	5 240	113,7	27 946	6,6	1 603
1932 ..	98,0	46,6	[2]) .	249 271	51,4	25 477	116,5	63 264	5,8	2 800	99,9	17 273	6,5	1 412
1933[1]) ..	[4]) 56,1	9,4	56,8	[3]) 274 584	51,5	26 096	110,7	56 300	6,7	5 148	118,8	19 055	3,4	573
1934[4]) ..	64,9	4,6	103,4	[3]) 255 227	58,2	25 622	110,4	51 196	12,5	8 413	118,9	20 011	4,7	756
1935[4]) ..	59,7	6,5	121,4	[3]) 256 722	60,6	27 471	128,5	59 060	10,2	6 034	123,4	22 946	4,9	1 078

Jahre	Erzeugung: Metalle und Legierungen: Handelssilber (auf Feinsilber berechnet) Menge t	Handelssilber Wert 1 000 RM	Gold (auf Feingold berechnet) Menge kg	Gold Wert 1 000 RM	Platin (einschl. Palladium u. dgl.) Menge kg	Platin Wert 1 000 RM	Zwischen- und Nebenprodukte, zum Absatz bestimmt: Kupferstein, Bleistein u. dgl. Menge 1 000 t	Kupferstein, Bleistein u. dgl. Wert 1000 RM	Zementkupfer Menge 1 000 t	Zementkupfer Wert 1000 RM	Schwarz- und anderes Rohkupfer Menge 1 000 t	Schwarz- und anderes Rohkupfer Wert 1000 RM
1931 ..	762,7	31 053	29 282,3	82 057	329,4	1 459	2,4	920	2,7	1 135	0,9	639
1932 ..	903,9	36 339	38 863,3	109 071	255,9	1 150	3,1	403	2,1	547	1,6	804
1933[1]) ..	[4]) 1 366,0	50 773	45 713,0	127 609	1 320,9	4 075	3,1	453	3,2	1 165	7,4	3 558
1934[4]) ..	1 478,8	68 140	29 870,9	85 534	1 102,0	4 312	5,2	2 549	5,1	1,766	16,7	8 354
1935[4]) ..	1 188,9	62 088	23 070,8	65 293	1 356,8	4 350	4,7	1 734	5,0	1 869	21,8	11 681

Jahre	Erzeugung: Zwischen- und Nebenprodukte, zum Absatz bestimmt: Werkblei Menge 1 000 t	Werkblei Wert 1000 RM	Güldisch- und Blicksilber Menge t	Güldisch- und Blicksilber Wert 1 000 RM	Edelmetallgekrätz und edelmetallhaltige Schlämme Menge t	Edelmetallgekrätz Wert 1 000 RM	Kupfervitriol Menge 1 000 t	Kupfervitriol Wert 1 000 RM	Gelaugte Kiesabbrände Menge 1 000 t	Gelaugte Kiesabbrände Wert 1 000 RM	Sonstige Erzeugnisse (Oxyde, Schlacken usw.) Menge 1 000 t	Sonstige Erzeugnisse Wert 1 000 RM
1931 ..	21,6	5 696	125,8	7 107	404,9	591	17,4	5 921	485,1	6 007	151,0	6 703
1932 ..	22,9	4 566	120,6	7 549	464,2	933	16,1	3 707	425,7	4 544	126,5	5 057
1933[1]) ..	[4]) 1,1	234	111,0	6 101	467,0	2 187	6,3	988	453,3	6 277	181,9	11 675
1934[4]) ..	1,5	302	155,7	9 012	506,0	2 597	14,7	2 880	672,8	6 956	211,1	15 476
1935[4]) ..	2,9	1 544	445,5	26 410	544,3	738	6,9	1 323	748,9	10 011	234,8	12 389

[1]) Im Jahrbuch 1935 waren in den Angaben für das Jahr 1933 auch die zwischen den Kupfer-, Blei- und Silberhütten zusammenhängender Werke ausgetauschten Zwischenprodukte enthalten. Nach nunmehr erfolgter Ausschaltung dieser Mengen sind die vorstehenden Ergebnisse vergleichbar. — [2]) Bis 1932 bei Alt- und Bruchmetallen mit enthalten. — [3]) Einschl. des Wertes der verbrauchten Hilfsstoffe. — [4]) Ohne Raffinerien der Kupferwalzwerke.

4. Metallhütten

Zinkhütten

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch in 1 000 t: Galmei und sonstige oxydische Zinkerze	Verbrauch in 1 000 t: Zinkblende	Verbrauch in 1 000 t: Sonstige zinkhalt. Stoffe	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 RM	Erzeugung: Hüttenrohzink und Feinzink, zum Absatz bestimmt – Menge in 1 000 t	Wert in 1000 RM	Erzeugung: Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt – Menge in 1 000 t	Wert in 1000 RM	Erzeugung: Sonstige Erzeugnisse – Menge in 1 000 t	Wert in 1000 RM
1931	15	1 792	4 805	5,7	91,1	102,1	8 657	48,6	11 828	25,4	2 721	16,6	1 882
1932	11	1 462	3 364	13,2	76,6	107,0	5 830	4) 45,0	9 242	28,2	2 376	20,3	1 412
1933	11	1 803	4 174	—	92,5	150,6	3) 7 344	50,8	4) 11 026	33,0	3 575	34,1	4) 1 196
1934	12	2 933	7 007	0,5	166,8	4) 135,2	3) 9 946	71,2	4) 13 470	34,0	4) 3 381	136,1	4) 4 687
1935	12	3 982	9 883	1,9	218,1	4) 179,3	3) 11 352	123,2	25 080	37,7	3 445	185,6	5 718
1936	12	4 472	11 054	1,7	230,9	213,5	3) 12 977	133,8	27 810	43,0	4 933	221,7	5 629

Zinnhütten und Entzinnungsanstalten

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch: Zinnerze, Weißblechabfälle und andere zinnhaltige Stoffe in 1 000 t	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 RM	Erzeugung: Zinn und Zinnlegierungen – Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Erzeugung: Sonstige Erzeugnisse – Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM
1931	6	301	918	4) 23,9	9 322	5,7	10 376	3,2	654
1932	7	570	1 270	4) 57,8	5 833	3,9	5 862	50,0	2 464
1933	7	470	1 204	4) 66,2	3) 7 801	4,0	4) 8 149	54,0	4) 2 176
1934	7	597	1 473	4) 75,8	3) 9 798	5,9	10 511	59,9	4 928
1935	8	689	1 718	80,3	3) 9 810	6,0	11 570	69,7	3 936
1936	7	696	1 955	93,5	3) 11 329	6,2	11 406	75,4	3 978

Sonstige Metallhütten[1])

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch an Rohstoffen in 1 000 t	Erzeugung: Aluminium[2]) – Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM	Erzeugung: Andere Metalle, Legierungen, Salze u. sonst. Verbindungen – Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 RM
1931	17	3 131	7 315	115,9	31,2	52 215	9,7	7 162
1932	24	3 026	5 662	100,1	23,6	38 612	15,2	7 440
1933	18	2 545	5 804	4) 86,0	18,3	26 598	4) 16,7	24 274
1934	20	4 213	9 019	132,9	37,2	54 659	4) 31,6	34 263
1935	38	7 906	18 695	309,5	70,8	99 994	63,2	88 775
1936	43	9 554	22 791	503,7	97,2	132 572	92,7	117 403

Metallschmelzereien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Verbrauch (Tonnen): Altmaterial und Abfälle	Aschen, Gekrätz und dgl.	Blöcke, Platten, Barren	Wert des Rohstoffverbrauchs in 1 000 RM	Erzeugung (Tonnen): Blei	Zink und Zinklegierungen	Blei und Zinnlegierungen	Messing u. andere Kupferlegierungen	Aluminium u. Aluminiumlegierungen	Sonstige Metalle u. Metalllegierungen	Gekrätz, Oxyde u. Aschen, zum Absatz bestimmt	Gesamtwert der Erzeugung in 1 000 RM
1933 4)	91	867	1 669	39 647	11 539	3 035	3) 17 211	8 897	10 999	14 550	6 570	4 054	65	4 333	23 501
1934 4)	102	1 189	2 347	52 074	16 503	9 556	3) 26 529	11 746	15 238	16 508	11 481	7 221	137	5 695	33 916
1935	118	1 303	2 647	56 628	18 799	7 662	3) 28 004	9 777	15 506	17 502	9 664	10 840	218	6 108	36 901
1936	124	1 483	2 902	51 144	22 629	9 808	3) 31 864	3 480	12 976	18 924	10 903	14 479	303	7 460	43 517

[1]) Betriebe, die Aluminium, Nickel, Kobalt, Wismut, Antimon, Selen, Arsen, Wolfram, Molybdän und deren Verbindungen herstellen, seit 1933 ohne Ferrolegierungswerke. — [2]) Bis 1932 Aluminium und Nickel. — [3]) Einschl. des Wertes der verbrauchten Hilfsstoffe. — [4]) Berichtigte Zahlen.

5. Chemische Industrie

Schwefelsäurefabriken

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 31. Dezember	Löhne und Gehälter 1 000 RM	Verbrauch (1 000 t): Schwefelkies – inländ. Herkunft	Schwefelkies – ausländ. Herkunft	Röstgase sowie SO_2-haltige Konverter- und Abgase, berechnet auf SO_2 – aus der Verarbeitung inländ. Erze	aus der Verarbeitung ausländ. Erze	Ausgebrauchte Gasreinigungsmasse – inländ. Herkunft	Ausgebrauchte Gasreinigungsmasse – ausländ. Herkunft	Sonstige schwefelhaltige Rohstoffe berechnet auf S
1933	61	3 179	6 801	127,2	678,0	63,7	40,1	18,5	2,4	6,4
1934	63	3 848	9 299	146,4	713,6	74,1	59,9	9,5	9,6	16,8
1935	63	4 407	10 768	165,5	819,6	114,0	69,9	13,1	6,1	31,8
1936[1])	63	5 005	13 125	189,2	923,6	111,8	82,2	14,6	7,2	39,5

Jahre	Erzeugung (1 000 t): Schwefelsäure berechnet auf SO_3	Schweflige Säure (auch in Form von Röstgasen)	Kiesabbrände einschließlich abgerösteter Gasreinigungsmasse, soweit sie in der Schwefelsäurefabrik angefallen sind	Sonstige Erzeugnisse
1933	984,9	22,3	588,8	1,0
1934	1 066,7	24,7	623,3	12,7
1935	1 284,5	26,7	706,2	18,1
1936[1])	1 441,2	32,5	789,1	29,4

[1]) Vorläufige Zahlen.

5. Chemische Industrie

Gewinnung von Benzin und anderen Mineralölderivaten einschl. Benzinraffination

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 31. Dezember	Löhne und Gehälter	Verbrauch				
				Rohes Erdöl	Getoptes Erdöl	Braunkohlen-, Steinkohlenteer, andere Teere und Teeröle	Rohbenzin und Benzin unfinished	Andere Roh- und Halbstoffe
			1 000 ℛℳ	1 000 t				
1933	29	6 638	14 953	530,7	194,4	287,2	114,8	74,9
1934	30	8 836	18 847	542,3	252,2	331,5	136,2	132,7
1935	34	10 257	25 620	847,8	330,4	377,9	137,7	340,1
1936 [1]	44	17 968	39 799	968,1	458,8	582,2	202,5	809,2

Jahre	Erzeugung							
	Benzine aller Art	Leucht- und Solaröl	Gas-, Treib- und Heizöle	Rohe Schmieröle und Rückstandsöle	Paraffine	Bitumen	Petrol- und Pechkoks	Sonstige Erzeugnisse
	1 000 t							
1933	295,5	21,1	208,2	127,6	15,3	336,8	35,2	12,9
1934	370,5	28,9	232,1	170,6	17,0	335,7	36,9	75,0
1935	577,0	52,1	366,7	207,1	20,2	406,2	43,5	236,0
1936 [1]	877,8	55,9	431,7	270,2	26,5	538,8	50,3	84,9

Herstellung von Schmierölen und -fetten auf Mineralölbasis

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 31. Dezember	Löhne und Gehälter	Verbrauch				
				Rohe Schmieröle und Rückstandsöle	Schmieröl-raffinate und -halbraffinate	Alt- und Ablauföle	Andere mineralische Rohstoffe	Pflanzliche und tierische Öle und Fette u. ä.
			1 000 ℛℳ	1 000 t				
1934	109	4 006	9 086	328,0	93,6	4,5	18,8	7,8
1935	131	4 501	11 008	397,7	72,7	7,2	14,2	9,8
1936 [1]	137	4 619	11 811	458,4	88,3	13,2	10,0	9,6

Jahre	Erzeugung			
	Schmieröle sowie technische Öle aller Art	Schmierfette sowie technische Fette aller Art	Andere Erzeugnisse der destillativen Verarbeitung von Schmierölen und Altölen	Sonstige Erzeugnisse (Bohnerwachs, Brauerpech, Schuhkreme u. ä.) im Werte von
	1 000 t			1 000 ℛℳ
1934	340,1	26,9	15,2	5 255
1935	383,7	36,2	37,4	4 951
1936 [1]	423,6	27,0	67,5	.

Steinkohlenteerdestillation

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 31. Dezember [2]	Löhne und Gehälter [2]	Verbrauch: Rohteer: Kokereiteer inl. Herkunft	Kokereiteer ausl. Herkunft	Gasanstaltsteer inl. Herkunft	Gasanstaltsteer ausl. Herkunft	Sonstige Teere inl. Herkunft	Sonstige Teere ausl. Herkunft	Halbstoffe inl. Herkunft	Halbstoffe ausl. Herkunft
			1 000 ℛℳ	1 000 t							
1934	125	3 535	8 097	935,5	25,5 [3]	221,5	1,3 [3]	7,7	3,0 [3]	36,1	33,8
1935	128	3 764	8 880	1 151,9	4,8	207,2	1,4	11,1	0,4	46,4	5,4
1936 [1]	176	6 971 [2]	16 216 [2]	1 408,5	0,4	246,3	0,3	9,3	1,2	92,4	6,4

Jahre	Erzeugung: Leichtöle	Phenole, Kresole einschl. roher Handelskarbolsäuren	Naphthalin in jeder Form	Anthrazen in jeder Form	Steinkohlenteeröle: Treiböle	Heizöle	Imprägnieröle	Waschöle aller Art	Schwere unzerlegte Öle	Sonstige Teeröle	Destillierter Teer	Teerpech aller Art	Sonstige Erzeugnisse	Ammoniak u. -verbindungen ber. auf NH_3
	1 000 t													
1934	19,3	12,0	36,5	5,2	49,3	111,3	95,4	42,4	35,1	61,8	74,5	638,5	15,5	0,5
1935	24,7	13,3	39,5	4,9	7,3	145,3	76,7	56,7	69,6	58,5	80,6	741,7	21,4	0,5
1936 [1]	21,4	19,2	51,4	5,0	8,9	152,0	115,9	59,7	98,2	88,1	141,6	857,6	40,1	0,4

[1] Vorläufige Zahlen. — [2] Ab 1936 einschl. der mit den Teerdestillationen verbundenen Dachpappenfabriken. — [3] Einschl. Saarland.

5. Chemische Industrie

Verarbeitung von Rohbenzol und Benzolhalbfabrikaten
(Benzolreinigung)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 31. Dezember	Löhne und Gehälter	Verbrauch		
				Rohbenzol		Benzolhalbfabrikate insgesamt
				inländ. Herkunft	ausländ. Herkunft	
			1 000 ℛℳ	1 000 t		
1934	116	.	.	322,8	7,3	29,9
1935	130	1 020	2 582	404,7	6,5	34,3
1936[1])	115	1 174	3 111	459,2	7,8	33,1

Jahre	Erzeugung								
	Benzole und Homologe							Cumaronharze	Sonstige Erzeugnisse und Rückstände
	Benzol für Treibstoffzwecke	90er Handelsbenzol einschl. Farbenbenzol	Reinbenzol	Toluol gereinigt und rein	Gereinigtes Lösungsbenzol	Xylol gereinigt und rein	Sonstige Benzolfraktionen		
	1 000 t								
1934	221,8	21,9	28,2	25,7	6,8	2,4	6,4	3,8	29,1
1935	327,5	1,6	23,0	24,0	7,3	2,3	5,9	4,5	40,3
1936[1])	378,6	1,9	25,0	32,7	6,4	3,9	2,3	5,2	49,8

[1]) Vorläufige Zahlen.

6. Textilindustrie

Kunstseiden- und Zellwollindustrie

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter	Wert der verarbeiteten Rohstoffe	Erzeugung						In Kunstseidenfabriken hergestellter Zwirn
					Kunstseide	Zellwolle	davon nach dem Viskoseverfahren	davon nach dem Kupfer- und Acetatverfahren	Verwertbare Kunstseidenabfälle[2])	Gesamtwert	
			1 000 ℛℳ		1 000 kg					in 1 000 ℛℳ	in 1 000 kg
1928	26	41 675	72 614	45 044	23 021		19 191	3 830	1 028	226 922	1 123
1929	26	42 393	75 797	56 307	28 055		23 406	4 649	1 183	224 206	1 156
1930	24	29 872	59 807	51 614	29 291		24 364	4 927	929	201 694	783
1931	21	23 233	46 250	45 511	30 579		26 615	3 964	1 353	152 106	589
1932	18	19 413	32 982	34 289	28 173		23 961	4 212	1 318	131 655	460
1933	21	22 740	39 247	37 296	32 801		26 288	6 513	1 227	141 553	429
1934	20	28 899	50 324	54 341	46 180		36 083	10 097	2 005	210 555	645
1935	24	35 110	59 677	65 293	62 006		49 170	12 836	2 439	248 069	666
1936	27	35 401	65 475	86 665	45 424	42 903	72 360	15 967	3 013	275 359	38

[1]) Bis zum Jahre 1932 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, vom Jahre 1933 ab die Ende Juni insgesamt beschäftigten Personen. — [2]) Vom Jahre 1935 ab einschl. Zellwollabfälle.

Wollwäscherei mit oder ohne Karbonisierung

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter in 1 000 ℛℳ	Verarbeitete Mengen		Erzeugte Mengen	
				Rohwolle	Kämmlinge jeder Art u. sonstige Abgänge der Kämmerei und Spinnerei	gewaschene und karbonisierte Wolle	karbon. Kämmlinge u. sonstige Abgänge der Kämmerei, Spinnerei usw.
				in 1 000 kg			
1926	19	477	698	6 360	2 113	3 195	1 065
1927	19	524	774	5 978	2 638	3 148	1 392
1928	17	487	803	6 020	3 353	3 121	1 563
1933	17	311	417	4 202	2 547	2 242	1 184

Wollwäscherei und Wollkämmerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter in 1 000 ℛℳ	Verarbeitete Rohwolle	Jahreserzeugung						
					Nur gewaschen abgesetzte Wolle	Kammzug	Kämmlinge	Kämmereiabgänge	Nebenprodukte		
									Pottasche	Wollfett	Andere
				in 1 000 kg							
1926	4	6 939	10 999	76 592	7 911	27 587	3 179	1 989	2 404	5 945	4 094
1927	4	8 870	15 270	109 319	9 322	39 285	4 406	2 072	3 049	8 527	5 467
1928	4	9 354	16 583	103 392	8 695	37 145	4 129	2 248	2 571	7 510	5 084
1933	6	9 041	15 994	[2]) 55 252	7 625	42 246	4 353	3 258	2 510	3 256	3 114

[1]) Bis zum Jahre 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 insgesamt beschäftigten Personen. — [2]) Auf Basis gewaschen.

6. Textilindustrie

Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerei von Kammgarn

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter in 1000 RM	Betriebseinrichtungen: Kämmmaschinen (in Stück)	Betriebseinrichtungen: Spinnspindeln (in Stück)	Betriebseinrichtungen: Zwirnspindeln (in Stück)	Verarbeitete Rohwolle (in 1 000 kg)	Jahreserzeugung an Kammzug (in 1 000 kg)	Versponnener Kammzug (in 1 000 kg)	Jahreserzeugung: Kammgarn, eindrähtig oder gezwirnt: roh (in 1 000 kg)	Jahreserzeugung: Kammgarn, eindrähtig oder gezwirnt: veredelt (in 1 000 kg)	Jahreserzeugung: verwertbare Spinnereiabgänge (in 1 000 kg)	Gesamtwert der Jahreserzeugung an Kammgarn und -zwirn in 1 000 RM
1927...	104	52 009	76 849	1 406	2 031 638	524 938	56 291	27 501	65 112	35 900	25 762	[4]) 3 555	676 226
1928...	101	55 744	85 173	1 318	2 037 262	512 208	58 674	29 125	66 151	33 585	27 926	[4]) 4 095	677 223
1933...	100	45 765	61 605	903	1 957 663	545 594	[2])21 782	17 904	69 045	40 161	25 976	[4]) 6 808	327 907
1935...	108	[3])48 215	64 168	.	.	.	.	.	64 281	31 525	30 868	2 649	403 287

[1]) Bis zum Jahre 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 und im Jahre 1935 die Ende Dezember 1935 insgesamt beschäftigten Personen. — [2]) Basis gewaschen. — [3]) Ende Dezember 1935. — [4]) Einschließlich Kämmerei- und Krempelabgänge.

Streichgarnspinnerei mit oder ohne Reißerei[1])

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[2]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter in 1000 RM	Spinnspindeln: Selfaktorspindeln (in 1000 Stück)	Spinnspindeln: Ringspindeln (in 1000 Stück)	Spinnspindeln: andere (in 1000 Stück)	Zwirnspindeln (in 1000 Stück)	Verbrauch: Schafwolle, gewaschen (in 1000 kg)	Kämmlinge u. Wollabfälle	Reißwolle	Baumwolle	Baumwollabfälle	Reißbaumwolle	Sonstige Tierhaare	Gemischt gelieferte Spinnstoffe	Andere Spinnstoffe
1928..	725	28 439	40 559	1 807	11	1	342	21 398	11 021	26 098	4 549	4 216	2 867	.	2 236	5 208
1933..	564	27 050	31 722	1 600	6	5	312	27 744	10 831	20 696	2 523	3 543	1 554	4 062	5 080	2 049
1935..	586	[3])30 000	36 172	.	.	.	.	30 731	8 035	27 778	2 437	4 571	2 751	5 533	6 567	3 866

Jahre	Verbrauch: Gespinste, von anderwärts zum Zwirnen hereingenommen (in 1 000 kg)	Verbrauch: Stoffabfälle, Fäden usw. der Reißerei (in 1 000 kg)	Wert der für eigene Rechnung verarbeiteten Spinnstoffe, Gespinste, Stoffabfälle, Fäden usw. in 1 000 RM	Jahreserzeugung der Reißerei: für eigene Rechnung (in 1 000 kg)	für fremde Rechnung	Zusammen	und zwar: Reißwolle	Maschinenfertige wollene Stoffabfälle	Reißbaumwolle	Polsterwolle	andere Erzeugnisse	Wert der für eigene Rechnung in der Reißerei hergestellten Erzeugnisse (in 1 000 RM)	Arbeitswert der für fremde Rechnung in der Reißerei hergestellten Erzeugnisse (in 1 000 RM)
1928..	586	58 381	226 683	50 439	2 998	53 437	31 000	.	22 437	.	.	54 353	482
1933..	1 618	17 757	104 993	16 101	1 252	17 353	16 099	.	1 254	.	.	13 194	402
1935..	2 727	23 770	190 393	21 330	1 684	23 014	18 140	2 274	1 792	69	739	26 866	428

Jahre	Jahreserzeugung der Spinnerei: für eigene Rechnung (in 1 000 kg)	für fremde Rechnung	zusammen	und zwar: Streichgarn (einschl. Zwirne): aus Wolle u. anderen Spinnstoffen	Streichgarn (einschl. Zwirne): aus Zellwolle oder gemischt mit Zellwolle	Tierhaargarn (auch gemischt)	andere Garne	Wert der für eigene Rechnung hergestellten Garne (in 1 000 RM)	Arbeitswert der für fremde Rechnung hergestellten Garne (in 1 000 RM)
1928..	69 765	5 342	75 107	75 107		.	.	298 551	4 543
1933..	67 732	7 630	75 362	69 659		5 703	.	165 167	4 789
1935..	80 117	8 365	88 482	70 388	4 773	7 412	5 909	247 411	5 342

[1]) 1928 einschl. selbständiger Reißerei, 1933 ohne selbständige Reißerei (vgl. nachstehende Übersicht). — [2]) Im Jahre 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 und im Jahre 1935 die Ende Dezember 1935 insgesamt beschäftigten Personen. — [3]) Ende Dezember 1935.

6. Textilindustrie.

Reißwoll- und Reißbaumwoll-Fabrikation

Jahre	Zahl der Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Betriebseinrichtungen: Reißer	Betriebseinrichtungen: Karbonisationstrommeln	Betriebseinrichtungen: Sonstige Karbonisationsanlagen	Verbrauch: Alte u. neue Stoffabfälle u. Fäden aus Wolle (in 1 000 kg)	davon maschinenfertige (von anderwärts bezogen) (in 1 000 kg)	Halbwolle (in 1 000 kg)	Baumwolle (in 1 000 kg)	Alte Juteemballage und Jutestoffabfälle (in 1 000 kg)	Andere Stoffabfälle, Fäden usw. (in 1 000 kg)	Wert der für eigene Rechnung verarbeiteten Stoffabfälle, Fäden usw. in 1 000 RM
1933[1])	119	1 950	2 047	822	41	8	10 072	.	7 449	12 033	1 936	1 889	[4]) 7 446
1935[2])	255	[3]) 4 159	5 352	.	.	.	16 817	1 675	11 413	29 280	5 384	22 787	23 426

Jahre	Jahreserzeugung: für eigene Rechnung (in 1 000 kg)	für fremde Rechnung (in 1 000 kg)	zusammen (in 1 000 kg)	und zwar: Reißwolle (in 1 000 kg)	maschinenfertige wollene Stoffabfälle (in 1 000 kg)	Reißbaumwolle (in 1 000 kg)	Polsterwolle (in 1 000 kg)	Putzwolle (in 1 000 kg)	Andere Erzeugnisse (in 1 000 kg)	Wert der Jahreserzeugung (in 1 000 RM)	Arbeitswert der Jahreserzeugung (in 1 000 RM)
1933[1])	24 968	4 020	28 988	9 324	2 495	8 985	7 832	.	352	12 460	608
1935[2])	67 621	9 543	77 164	13 662	4 408	22 547	13 107	15 930	7 510	37 760	1 541

[1]) Die Erhebung für das Jahr 1933 erfaßt nur die selbständigen Reißereien. — [2]) Die Erhebung für das Jahr 1935 erfaßt auch die mit Watte- und Putzwollherstellung verbundenen Reißereien. — [3]) Ende Dezember 1935. — [4]) Einschl. Hilfsmaterialien (Olein usw.).

Baumwollspinnerei und -zwirnerei

Jahre	Zahl der Betriebe	Beschäftigte Personen[1]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Betriebseinrichtungen: Spinnspindeln: Selfaktorspindeln mit 2 Zyl. (in 1 000 Stück)	Selfaktorspindeln mit 3 Zyl. (in 1 000 Stück)	Drosselspindeln (in 1 000 Stück)	andere (in 1 000 Stück)	Zwirnspindeln (in 1 000 Stück)	Verbrauch: Rohbaumwolle (in 1 000 kg)	Linters (in 1 000 kg)	Baumwollabfälle[2]) (in 1 000 kg)	Kunstbaumwolle (in 1 000 kg)	Andere Spinnstoffe (in 1 000 kg)
1927	473	110 346	159 895	1 055	3 407	6 515	38	1 145	350 858	5 685	36 928	20 437	2 944
1928	464	108 491	162 423	1 051	3 313	6 877	24	1 194	333 746	4 473	34 831	22 087	2 320
1933	437	89 292	106 024	903	2 488	6 837	46	1 084	333 680	3 523	35 662	17 177	6 917
1935	433	[3]) 104 427	126 090	.	.	.	.	.	293 408	2 711	49 288	32 151	25 619

Jahre	Verbrauch: Gespinste, von anderwärts zum Zwirnen hereingenommen (in 1 000 kg)	Stoffabfälle, Fäden usw. der Reißerei (in 1 000 kg)	Wert der für eigene Rechnung verarbeiteten Spinnstoffe, Gespinste, Stoffabfälle, Fäden usw. in 1 000 RM	Jahreserzeugung der Reißerei: für eigene Rechnung (in 1 000 kg)	für fremde Rechnung (in 1 000 kg)	zusammen (in 1 000 kg)	und zwar: Reißwolle (in 1 000 kg)	maschinenfertige wollene Stoffabfälle (in 1 000 kg)	Reißbaumwolle (in 1 000 kg)	Polsterwolle (in 1 000 kg)	andere Erzeugnisse (in 1 000 kg)	Wert der für eigene Rechnung in der Reißerei hergestellten Erzeugnisse (in 1 000 RM)	Arbeitswert der für fremde Rechnung in der Reißerei hergestellten Erzeugnisse (in 1 000 RM)
1927	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1928	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1933	13 728	8 487	303 282	.	.	7 730	522	.	7 208	.	.	2 910	
1935	14 450	26 459	409 371	22 505	1 951	24 456	704	3	19 894	75	3 780	8 874	288

[1]) In den Jahren 1927—1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 und im Jahre 1935 die Ende Dezember 1935 insgesamt beschäftigten Personen. — [2]) Soweit sie nicht in der eigenen Spinnerei angefallen sind. — [3]) Ende Dezember 1935.

6. Textilindustrie

Noch: Baumwollspinnerei und -zwirnerei

Jahre	Jahreserzeugung der Spinnerei und Zwirnerei: Garn: für eigene Rechnung	Garn: für fremde Rechnung	Garn: zusammen	und zwar: rohes eindrähtiges Baumwollgarn: Zweizyl.	rohes eindrähtiges Baumwollgarn: Dreizyl.	gebleichtes, gefärbtes oder sonst veredeltes Baumwollgarn: Zweizyl.	gebleichtes, gefärbtes oder sonst veredeltes Baumwollgarn: Dreizyl.	andere Garne	Zwirn: für eigene Rechnung	Zwirn: für fremde Rechnung	Zwirn: zusammen	und zwar: Baumwollzwirn: roher	Baumwollzwirn: gebleichter, gefärbter und sonst veredelter	Effekt- und andere Zwirne	lediglich veredelte Faserstoffe	Baumwollabfälle zum Absatz bestimmt	Gesamtwert d. erzeugten Garne und Zwirne für eigene Rechnung	Gesamtarbeitswert d. erzeugten Garne und Zwirne f. fremd. Rechnung
	in 1 000 kg																in Mill. RM	
1927	322 898	6 555	329 453	50 249	233 369	45 148		687	46 313	4 799	51 112	45 064	5 400	648	122	15 538	1 051,6	9,6
1928	315 722	4 765	320 487	52 667	224 372	42 294		1 154	43 647	2 952	46 599	41 943	4 175	481	107	17 146	1 074,3	7,1
1933	307 649	13 185	320 834	28 367	232 389	38 091		21 987	44 175	5 483	49 658	40 468	5 778	3 412	187	16 066	526,3	17,4
1935	310 759	6 730	317 489	28 895	188 314	16 110	16 112	68 058	49 688	6 400	56 088	43 055	4 652	8 381	.	17 473	715,4	10,0

Jutespinnerei und -zwirnerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Spinnspindeln	Zwirnspindeln	Verarbeitete Spinnstoffe: Jute	Juteabfälle und Altmaterial	andere Spinnstoffe	Jahreserzeugung an Endprodukten: eindrähtige Garne: Jutegarne	eindrähtige Garne: andere Garne	Zwirne: Jutezwirne	Zwirne: andere Zwirne	Garne u. Zwirne insgesamt
				in 1 000 Stück		in 1 000 kg							
1926	46	12 873	14 829	188	10	100 151	1 640	558	96 165	1 109	5 223	232	102 730
1927	40	14 119	19 495	187	11	126 175	2 099	407	121 752	1 498	7 769	250	131 270
1928	48	16 102	22 842	199	12	140 443	2 612	452	134 717	1 853	7 720	272	144 562
1933	39	8 773	10 370	188	11	103 376	1 326	412	102 423	3	4 936	437	107 799

[1]) Bis zum Jahre 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 insgesamt beschäftigten Personen.

Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabrikation und Seilerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Spinnspindeln: für Hanf u. Hanfwerg	Spinnspindeln: für Hartfasern	Spinnspindeln: für andere Spinnstoffe	Zwirn- und Schnürspindeln	Verbrauch: Rohhanf	Hanfwerg u. Hechelhanf	Manila-, Sisal-, Neuseeländ. Hanf usw.	andere Spinnstoffe	bezogene Gespinste
				in Stück				in 1 000 kg				
1926	158	8 532	11 258	61 349	8 341	983	37 116	14 247	10 068	24 267	2 261	2 639
1927	156	10 656	14 696	62 187	8 498	858	38 680	21 571	12 096	29 660	2 584	4 345
1928	152	10 870	16 105	62 021	8 137	879	37 450	20 457	12 157	33 469	1 950	3 761
1933[2])	152	9 428	11 016	47 060	8 946	465	25 122	11 378	7 499	44 223	1 277	4 830

Jahre	Jahreserzeugung an Endprodukten: Garne und Zwirne: a. Hanf u. Hanfwerg: eindrähtig	a. Hanf u. Hanfwerg: mehrdrähtig	aus Hartfasern: eindrähtig	aus Hartfasern: mehrdrähtig	andere Garne u. Zwirne	Bindfad., Kordel, Packstricke, Schnüre, Seile, Taue usw.: aus Weichfasern: bis 1 mm Durchmesser	aus Weichfasern: üb. 1 b. 5 mm Durchmesser	aus Weichfasern: über 5 mm Durchmesser	aus Hartfasern: bis 5 mm Durchmesser	aus Hartfasern: über 5 mm Durchmesser	Gesamtwert der Jahreserzeugung: aus Weichfasern	Gesamtwert der Jahreserzeugung: aus Hartfasern	Verwertbare Spinnereiabfälle in 1000 kg
	in 1 000 kg										in Mill. RM		
1926	3 528	1 897	16 639	2 533	904	1 412	11 157	1 987	2 200	6 246	46,7	33,3	910
1927	5 574	2 567	20 126	3 013	1 028	1 866	16 142	2 359	2 668	8 709	63,0	40,4	1 075
1928	5 674	2 577	24 189	3 862	1 055	1 725	15 064	2 400	2 780	7 388	61,3	40,6	1 481
1933[2])	2 617	2 319	35 328	5 818	1 490	1 067	8 355	2 896	4 756	6 257	25,9	25,2	768

[1]) Bis zum Jahre 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 insgesamt beschäftigten Personen.— [2]) Berichtigte Zahlen.

Flachsspinnerei sowie Zwirnerei von Leinengarn

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter in 1 000 RM	Spinnspindeln	Zwirnspindeln	Verbrauch: Rohflachs	Hechelflachs und Flachswerg	Hanf, Jute, Baumwolle usw.	für die Zwirnerei bezogene Garne	Jahreserzeugung: Garn	Jahreserzeugung: Zwirn	Verwertbare Spinnereiabfälle
				in 1 000 Stück		in 1 000 kg						
1926	50	11 772	13 247	261	35	12 149	9 076	309	929	12 659	1 528	2 495
1927	53	15 415	18 944	281	39	21 793	11 521	1 039	1 372	20 491	2 399	3 707
1928	49	11 774	14 427	250	37	13 344	7 085	1 063	1 294	12 869	2 449	2 153
1933	37	7 216	8 525	166	31	8 898	9 645	291	766	11 827	1 517	1 698

[1]) Bis zum Jahre 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 insgesamt beschäftigten Personen.

6. Textilindustrie

Weberei im Jahre 1933 (nach Industriezweigen)*)

Gegenstand	Webereien wollener Bekleidungsstoffe	Teppichwebereien	Sonstige Wollwebereien	Möbelstoffwebereien	Webereien von Baumwollsamt und -plüsch	Sonstige Baumwollwebereien	Leinenwebereien	Schwerwebereien	Jutewebereien	Seidenwebereien	Sonstige Webereien	Insgesamt
Zahl der Betriebe	945	73	62	139	56	1 068	265	28	41	290	222	3 189
Vorhandene Webstühle:												
Mechanische	[1]) 69 599	4 508	2 775	9 366	7 205	216 126	37 538	3 635	10 334	[1]) 40 527	8 529	410 142
Handwebstühle	[1]) 1 649	1 402	300	574	—	660	826	16	—	[1]) 577	1 041	7 045
Zahl der beschäftigten Personen am 1. Juli 1933	74 327	9 792	3 710	9 263	4 564	113 155	21 796	4 267	7 310	[2]) 34 800	8 315	291 299
Verbrauch an Gespinsten für Rechnung der Webereien						Menge in 1 000 kg						
aus Wolle und Kunstwolle	76 726	2 988	5 849	882	184	1 217	196	123	6	836	4 241	93 248
» Baumwolle und Kunstbaumwolle	7 564	5 325	1 434	7 160	5 741	212 105	13 375	9 329	166	2 311	19 851	284 361
aus Flachs	16	136	2	332	16	1 424	12 381	1 533	172	—	195	16 207
» Jute	—	3 375	30	31	—	132	607	185	85 941	—	924	91 225
» Naturseide	43	—	—	34	10	188	19	3	—	543	41	881
» Kunstseide	1 525	3	53	367	168	3 465	154	66	—	11 845	6	17 652
» anderen Spinnstoffen	980	8 516	708	549	182	1 833	390	1 038	4	1 538	8 137	23 875
						Wert in 1 000 RM						
Gesamtwert dieser Gespinste[12])	294 921	26 274	14 338	16 730	10 953	336 152	47 851	17 363	33 688	87 747	28 364	914 381
Erzeugung an Geweben für Rechnung der Webereien												
aus Naturseide	—	—	—	*833*	*398*	*871*	*47*	*11*	—	[10]) *224851*	*281*	*227 292*
dar.: Möbelstoffe[3])	—	—	—	318	1	—	—	—	—	492	1	812
Samt und Plüsch[5])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 140	—	9 140
Tülle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	—	—	523	—	—	—	} 215 219	—	} 217 340
Andere Gewebe	—	—	—	515	397	348	47	11	—		280	
aus Kunstseide	—	*181*	*464*	*7 598*	*3 724*	*50 860*	*3 064*	*225*	—	[11]) —	*460*	*66 576*
dar.: Möbelstoffe[3])	—	31	—	6 841	137	7 037	341	—	—	—	—	14 387
Samt und Plüsch[5])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tülle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	—	—	1 386	5	—	—	} —	—	} 52 189
Andere Gewebe	—	150	464	757	3 587	42 437	2 718	225	—		460	
aus Wolle	[9]) *565 316*	*54 795*	*29 259*	*13 458*	*2 150*	*9 949*	*1 494*	*552*	*35*	—	*28 380*	*705 388*
dar.: wollene und halbwollene Bekleidungsstoffe	[9]) 565 316	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	565 316
Möbelstoffe[3])	—	113	13	2 134	—	53	—	—	—	—	7	2 320
Fußbodenteppiche[4])	—	53 890	1	94	—	116	—	—	—	—	—	54 101
Samt und Plüsch[5])	—	738	2 842	10 218	2 150	410	—	—	—	—	—	16 358
Gewebte Decken	—	30	12 751	365	—	33	—	—	35	—	2 687	15 901
Gewebe für technische Zwecke	—	—	60	—	—	—	362	237	—	—	20 127	20 786
Andere Gewebe	—	24	13 592	647	—	9 337	1 132	315	—	—	5 559	30 606
aus Baumwolle	—	*1 325*	*195*	*25 701*	*24 491*	*618 553*	*32 910*	*21 550*	*47*	*916*	*21 684*	*747 372*
dar.: Möbelstoffe[3])	—	864	2	20 003	315	15 723	1 835	—	—	—	309	39 051
Samt und Plüsch[5])	—	21	—	2 846	14 571	4 719	—	5	—	916	127	23 205
Gewebe für technische Zwecke	—	—	1	54	—	6 336	631	10 774	—	—	2 800	20 596
Undichte Gewebe[6])	—	—	40	272	—	40 429	265	—	—	} —	—	} 664 520
Andere Gewebe aus Baumwollgespinsten	—	440	152	2 526	9 605	551 346	30 179	10 771	47		18 448	
aus Leinen, Halbleinen, Jute, Hanf und sonstigen Spinnstoffen	—	*3 591*	*747*	*1 746*	*256*	*13 398*	*66 788*	*7 442*	*52 998*	*9 563*	*12 506*	*169 035*
dar.: Möbelstoffe[3])	—	—	270	1 326	147	2 059	1 548	—	—	—	927	6 277
Fußbodenteppiche[4])	—	3 398	—	25	—	65	—	—	215	—	5 740	9 443
Samt und Plüsch[5])	—	—	—	7	—	3	—	—	—	—	—	10
Gewebe für technische Zwecke	—	—	—	—	—	34	262	1 955	355	—	1 579	4 185
Andere Gewebe												
rein aus Jute	—	—	92	5	—	43	147	57	51 762	—	181	52 287
aus Hanf oder Hartfasern[7])	—	—	—	—	—	202	428	2 048	1	—	54	2 733
aus Flachs (auch Ramie)[8])	—	—	3	277	40	8 592	60 013	2 144	541	—	204	71 814
sonstige Gewebe	—	193	382	106	69	2 400	4 390	1 238	124	9 563	3 821	22 286
Wert der Erzeugung für eigene Rechnung	565 316	59 892	30 665	49 336	31 019	693 631	104 303	29 780	53 080	235 330	63 311	1 915 663
Wert der für Rechnung anderer Betriebe, die nicht Webereien sind, oder für ausländische Rechnung hergestellten Gewebe	12 202	215	70	89	252	7 175	879	2 238	12	—	414	23 546

*) Vergleichszahlen für 1928 siehe Jahrbuch 1934. Einzelne Zahlen für 1933 sind gegenüber der Veröffentlichung im Jahrbuch von 1936 berichtigt worden. — [1]) Bei den Hauswebstühlen ist die Zahl der durchschnittlich beschäftigten Stühle gerechnet. — [2]) Jahresdurchschnitt. — [3]) Dichte Gewebe für Möbel und Zimmerausstattung, mit Ausnahme von Samt und Plüsch und samt- und plüschartigen Geweben. — [4]) Meterware und abgepaßt. — [5]) Auch samt- und plüschartige Gewebe. — [6]) Vorhangstoffe, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe, Gaze, Krepp, Tüll. — [7]) Auch gemischt mit sonstigen pflanzlichen Spinnstoffen, außer Baumwolle, Flachs, Ramie. — [8]) Auch gemischt mit anderen pflanzlichen Spinnstoffen. — [9]) Einschließlich der in diesen Webereien nebenbei hergestellten sonstigen Gewebe. — [10]) Auch aus Kunstseide oder Kunstspinnfaser, rein oder gemischt. — [11]) Siehe Anmerkung 10. — [12]) Einschl. Waschmittel und sonstige Hilfsstoffe.

6. Textilindustrie

Seidenweberei[1])

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[2])	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Gespinsten: Seide des Maulbeerspinners	Seide des Eichenspinners (Tussah)	Schappeseide	Bouretteseide	Kunstseide	Kunstseidenschappe	Baumwolle	aus anderen Spinnstoffen
			in 1000 RM	in 1000 kg							
1926	320	36 778	58 743	1 248,9	181,3	446,2	88,6	2 313,4	16,6	3 103,4	575,3
1927	343	48 091	82 726	1 874,3	219,1	535,7	171,7	4 025,8	32,1	4 507,5	1 132,0
1928	354	47 902	88 495	1 694,9	135,0	612,3	59,7	3 809,7	94,0	4 776,5	1 574,8
1933	290	34 800	51 920	341,3	35,1	157,4	8,9	11 845,3	1 387,8[3])	2 311,4	986,4

Jahre	Jahreserzeugung: Gewebe ganz oder teilweise aus Seide oder Kunstseide									Gewebe, in denen keine Seide oder Kunstseide enthalten ist				
	dichte Gewebe für Möbel- und Zimmerausstattung (ausgen. Samt und Plüsch)	Samt und Plüsch und derartige Gewebe		andere Seidengewebe						baumwollene Gewebe (außer Samt und Plüsch)	Samt- und plüschartige Gewebe aus			sonstige Gewebe
		Bänder	Stückware	Kleider- und Futterstoffe	Schirmstoffe	Krawattenstoffe	Japons bzw. Habutais	Bänder	Sonstige Gewebe		Baumwolle: Bänder	Baumwolle: Stückware	anderen Spinnstoffen	
	in 1000 RM													
1926	2 082	2 637	27 875	172 890	13 723	33 170	1 435	44 172	15 628	4 192	885	4 955	3 718	1 333
1927	3 596	7 623	40 097	258 860	22 055	44 313	2 395	54 059	23 352	7 102	1 919	7 608	4 782	278
1928	4 188	4 868	55 199	225 040	19 274	46 978	1 512	46 887	18 947	5 463	1 183	9 532	5 077	8 096
1933	492	815	8 325	178 859	7 865	21 532	53	1 462	5 448	.	179	737	.	9 563

[1]) Bis zum Jahre 1928 einschließlich Bandwebereien, im Jahre 1933 ohne Bandwebereien. — [2]) Bis zum Jahre 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 insgesamt beschäftigten Personen. — [3]) Gespinste aus Zellwolle und Mischgarne, die Seide oder Kunstseide enthalten.

Weberei wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschl. Futterstoffe)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1]) am 1. Juli	Löhne und Gehälter	Fabrikwebstühle: mechan. Webstühle	Fabrikwebstühle: Handwebstühle	Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle: mechan. Webstühle	Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle: Handwebstühle	Zwirnspindeln[2])	Verbrauch an Gespinsten: Kammgarn, Genappes-, Mohair- und Alpakagarn: Insgesamt	darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei
			in 1000 RM						in 1000 kg	
1928	1 149	91 611	163 364	79 931	776	4 842	1 991	170 236	29 594	22 719
1933	945	74 327	106 725	65 323	588	4 276	819	196 993	28 105	24 423

Jahre	noch: Verbrauch an Gespinsten: Streichgarn einschl. Kunstwollgarn: Insgesamt	darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	Baumwollgarn: Insgesamt	darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	Seide, Kunstseide und andere Gespinste: Insgesamt	darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei
	in 1000 kg					
1928	56 244	8 093	8 681	6 224	1 802	1 315
1933	48 918	6 941	7 564	5 339	2 268	1 952

Jahre	Wert der Gesamtjahreserzeugung für eigene Rechnung: Insgesamt	davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm: mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger	der Webereien ohne Streichgarnspinnerei insgesamt	davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm: mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger
	in 1000 RM									
1928	1 203 774	27 875	144 340	715 092	305 437	647 926	4 435	11 445	333 233	289 081
1933	565 316	9 052	59 158	358 477	134 072	321 007	403	8 011	186 014	123 771

[1]) Im Jahre 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 insgesamt beschäftigten Personen. — [2]) Nur Zwirnspindeln der Webereien ohne Spinnerei; die Zwirnspindeln der Spinnweber sind bei den Streichgarnspinnereien nachgewiesen.

6. Textilindustrie

Wirkerei und Strickerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1])	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Gespinsten aus: natürlicher Seide rein	natürlicher Seide gemischt	Kunstseide rein	Kunstseide gemischt	Zellwolle rein	Zellwolle gemischt	Kammgarn (Zephirgarn)	Streichgarn	Baumwolle rein	Baumwolle gemischt mit Wolle	Baumwolle mit anderen Spinnstoffen	Nähgarne, Effektgarne, Gummifäden usw.
			1000 RM	1000 kg											
1928	3 683	169 598	251 008	118	39	8 163	812	.	.	15 180	2 819	51 092	4 658	483	366
1933	3 563	135 002	154 607	40	14	10 133	529	12	10	16 736	2 009	46 118	3 802	488	283

Jahre	Wert der verarb. Gespinste	Wert der von anderwärts bezog. Wirk- u. Strickstoffe (Meter- u. Kiloware) sowie Wirk- u. Strickwaren z. Weiterverarbeitung	An andere Betriebe für Veredelung u. Ausrüstung insgesamt gezahlte Beträge	Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware	Strümpfe und Socken: gewirkte	Strümpfe und Socken: gestrickte	Strümpfe und Socken: Wert	Handschuhe: Stoffhandschuhe	Handschuhe: Strickhandschuhe	Handschuhe: Kulierhandschuhe	Handschuhe: Krimmerhandschuhe	Handschuhe: Wert	Unterkleider	Unterkleider	Andere Wirk- u. Strickwaren (Oberkleider, Mützen usw.)	Gesamtwert der Erzeugung für eigene Rechnung
	1000 RM				1000 Dtz. Paar		1000 RM	1000 Dutzend Paar				1000 RM	1000 Dtz. St.	1000 RM	1000 RM	
1928	550 501	60 320	62 110	80 463	35 231	4 449	594 514	7 684	1 188	334	.	117 941	14 462	310 414	262 210	1 365 542
1933	253 849	19 346	29 671	26 659	24 758	4 726	234 590	5 781	1 163	118	229	60 392	.	188 833	156 809	[2]) 669 099

[1]) 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, 1933 die Ende Juni 1933 insgesamt beschäftigten Personen. — [2]) Einschl. verwertbare Abfälle.

Bekleidungsindustrie

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen[1]): Männer	Beschäftigte Personen[1]): Frauen	Löhne und Gehälter	Arbeitslöhne an Zwischenmeister	Arbeitslöhne an Heimarbeiter	Rohstoffverbrauch: Gewebe aus Seide, Halb- od. Kunstseide	Gewebe aus Wolle, Halbwolle	Gewebe aus Baumwolle	Gewebe aus Leinen, Halbleinen	sonstig. gewebten, gewirkten Stoffen	Leder	Wolle zur Hutfabrikation	Haare zur Hutfabrikation	Haar- und Velourstumpen	Wollstumpen
				1000 RM												
1928	5 801	40 067	123 520	251 971	140 504	100 231	164 410	376 479	306 178	22 567	19 290	12 782	22 838	10 337	2 896	9 394
1933	8 056	41 463	132 022	208 343	86 568	49 948	89 034	189 015	169 824	9 604	18 454	6 506	4 528	3 698	1 676	2 440

Jahre	Rohstoffverbrauch: Strohstumpen (Exoten) u. Geflechte für die Hutfabrikation	Posamenten, Spitzen usw.	Pelze und Pelzbesätze	Sonstige Rohstoffe	Knöpfe, Garne u. ä.	Insgesamt	Für Färben, Bleichen usw. gezahlte Beträge	Absatz: Männer- und Knaben-Oberkleider	Frauen- und Mädchen-Oberkleider	Damenwäsche, Korsetts, Schürzen, Unterröcke usw.	Herrenwäsche	Krawatten	Herrenhüte und -mützen	Damenhüte und -mützen	Sonstige Artikel	Insgesamt
	1000 RM															
1928	12 076	24 557	24 287	7 790	27 963	1 043 844	13 361	647 321	608 139	214 410	131 938	59 480	95 363	106 159	116 077	1 978 887
1933	6 002	17 064	16 689	1 746	29 239	565 519	11 766	353 112	333 967	123 925	97 455	26 929	48 864	55 474	57 890	1 097 616

[1]) Im Jahre 1928 berufsgenossenschaftlich versicherte Personen, im Jahre 1933 die Ende Juni 1933 insgesamt beschäftigten Personen.

7. Konservenindustrie

Herstellung von Gemüse-, Obst- und Gurkenkonserven in den Jahren 1934, 1935 und 1936

Zahl der Betriebe: 1934: 882 — 1935: 873 — 1936: 841

Gemüsekonserven	1934	1935	1936	Gemüse- und Obstkonserven	1934	1935	1936	Obst- und Gurkenkonserven	1934	1935	1936
	in 1000 1/1 Dosen				in 1000 1/1 Dosen				in 1000 1/1 Dosen		
Spargel insgesamt	9929	7 797	9602	Spinat	2940	2 108	2 001	Reineclauden	393	836	518
davon				Kohlrabi	1 141	1 252	992	Aprikosen	257	209	152
Stangenspargel	3 585	2 680	3 353	Kohl	850	1 071	1 101	Pfirsiche	446	511	475
Brechspargel	5 886	4 695	5 784	Pilze	3 494	2 620	3 543	Gemischte Früchte	632	95	92
Spargelköpfe	458	422	465	Tomatenprodukte	333	285	452	Äpfel in Stücken	109	78	37
Erbsen	11 634	21 434	24 816	Sonst. Gemüsekonserven	2 450	2 894	3 037	Apfelmus	5 988	9 681	6 435
Bohnen insgesamt	33 587	37 052	43 960	**Gemüsekonserven insges.**	**92 385**	**104 343**	**114 996**	Apfelmark in Dosen	3 394	5 066	3 776
davon				Obstkonserven				Fruchtmark in Dosen	801	955	939
Stangenbohnen	3 030	3 114	3 423	Erdbeeren	2331	2 803	3 937	Preiselbeeren in Dosen	474	440	299
Krupbohnen	29 099	32 512	38 693	Stachelbeeren	198	237	396	Dunstobst	3 253	3 246	4 717
Sonstige	1 458	1 426	1 844	Kirschen	1 884	1 204	2 658	Verschiedenes	675	1 719	439
Erbsen mit Karotten	2003	2 824	2807	Heidelbeeren	388	261	515	**Obstkonserven insges.**	**27 457**	**38 840**	**35 627**
Karotten	7463	7 668	5985	Birnen	872	1 124	1 271	Gurkenkonserven			
Gem. Gemüse einschl.				Pflaumen	3 937	7 409	8 130	Frischgurken in Dosen	53 067	40 756	59 173
Haushaltsmischung	16 561	17 338	16 700	Mirabellen	1 425	2 966	841	Salzgurken i. 1/1 Tonn.*)	489 256	477 843	581 608

*) Zugrunde gelegt ist die Normaltonne mit einem Inhalt von 150—160 Pfund netto als Einheit.

7. Konservenindustrie

Erzeugung von Marmeladen, Konfitüren, Obstmusen und Gelees

Bezeichnung	1934	1935	1936
	in 1 000 kg		
Marmeladen und Konfitüren (Jams)	47 285	84 900	92 316
Pflaumenmus und andere Obstmuse außer reinem Apfelmus	10 028	12 242	11 159
Gelees	4 506	10 806	16 967
Apfelkraut	114	58	.
Pektin	.	7 224	9 263
Geliersäfte	.	9 228	7 560
Zusammen	61 933	124 458	137 265

Produktion, Bestand und Absatz an Gemüse- und Obstkonserven

Bezeichnung	Gemüsekonserven	Obstkonserven
	in 1000 1/1 Dosen	
Bestand am 2. Mai 1935	18 828	5 101
Produktion 1935	104 343	38 840
Zusammen	123 171	43 941
Bestand am 2. Mai 1936	16 927	6 474
Absatz 1935/36	106 244	37 467
Bestand am 2. Mai 1936	16 927	6 474
Produktion 1936	114 996	35 627
Zusammen	131 923	42 101
Bestand am 2. Mai 1937	17 172	3 275
Absatz 1936/37	114 751	38 826

Rheinisch-Kraut-Industrie

Die Rheinisch-Kraut-Fabriken in den Betriebsjahren 1935 und 1936 (Betriebsjahr vom 1. April bis 31. März)

Bezeichnung	1935/36	1936/37
Zahl der Betriebe	196	153
Beschäftigte Personen:		
Ende März	233	.
» Juni	222	279
» September	554	.
» November	.	1 040
» Dezember	887	.
Verarbeitete Rohstoffe:	in 1000 kg	
Frischobst	16 832	4 675
Trockenobst	665	762
Zuckerrüben	60 848	78 425
Halbfabrikate	3 814	2 171
Zucker und Stärkesirup	692	686

Erzeugung	1935/36 Menge in 1000 kg	1935/36 Wert in 1000 ℛℳ	1936/37 Menge in 1000 kg	1936/37 Wert in 1000 ℛℳ
Apfelkraut aus Frischobst	500	276	102	68
Apfelkraut, gesüßt, aus Frischobst	647	339	156	99
Birnenkraut aus Frischobst	494	263	46	22
Apfel-Birnenkraut aus Frischobst	502	250	112	63
Apfelkraut, gesüßt, aus Trockenobst	11	7	90	55
Apfelkraut, gesüßt, aus Apfelschalen	183	109	202	120
Apfelkraut, gesüßt, mit Nachpresse	1 134	561	2 127	1 251
Rübenkraut	12 752	3 003	16 790	4 753
Gemischtes Kraut	3 894	1 648	946	388
Andere Sorten Kraut	.	.	274	71
Zusammen	20 117	6 456	20 845	6 890

Fischkonservenindustrie

Fischräuchereien, Fischmarinieranstalten, Fischbratereien, Fischkochereien, Lachs-, Aal- und Maränenräuchereien, Heringssalzereien in den Betriebsjahren 1934, 1935 und 1936 (Betriebsjahr vom 1. April bis 31. März)

Bezeichnung	1934/35	1935/36	1936/37
Betriebe	451	485	468
Zahl der Räucheröfen	3 590	3 630	3 710
Zahl der Bratöfen	1 214	1 175	1 203
Beschäftigte Personen:			
Verwaltungspersonal und kaufmännische Angestellte			
Ende September	1 179	1 241	1 319
» März	1 193	1 293	.
Technische Angestellte			
Ende September	203	187	196
» März	206	196	
Arbeiter			
Ende März	8 586	9 271	13 631
» Juni	6 038	6 599	10 175
» September	11 448	14 107	18 115
» Dezember	11 446	13 241	14 879
		(1 000 ℛℳ)	
Löhne und Gehälter	14 323	16 865	18 928
Gesamtwert der verarbeiteten Rohwaren und Halbfabrikate	65 421	77 359	52 209

Bezeichnung	1934/35	1935/36	1936/37
Verarbeitete Rohwaren und Halbfabrikate:			
Frische Fische (1000 kg)	192 214	229 319	252 943
Gesalzene, gefrorene, getrocknete oder sonst konservierte Fische, Heringe usw. (1000 kg)	10 032	19 570	12 143
Essig (1000 l)	17 229	19 553	66 150
Sonstige Zutaten (1000 kg)	26 172	31 332	
Erzeugung an Fertigfabrikaten:		(1 000 ℛℳ)	
Geräucherte Fische	39 573	44 939	47 950
Salzheringe	.	3 619	6 138
Marinierte, gebratene, gekochte, in Dosen eingelegte Fische, Sardellen, Krabben usw.	*)50591	54 705	60 320
Dauerkonserven (Fische, Schaltiere usw.) in Gläsern, Dosen usw., getrocknete oder sonst zubereitete Fische, Schaltiere usw.	9 790	15 527	19 316

*) Einschl. Salzheringe.

8. Mühlenindustrie

Vorräte an Getreide, Mehl, Malz und Hülsenfrüchten in Mühlen und Lagerhäusern 1936/37

(Mühlen mit 5 und mehr Tonnen Tagesleistung. Lagerhäuser mit einem Fassungsvermögen von 150 Tonnen[1]) und darüber)

Zeit	Weizen		Weizenbackmehl		Roggen		Roggenbackmehl		Gerste		Malz	
	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt
	in 1000 Tonnen											
1936												
Januar	1 392,6	5,0	194,8	0,0	1 239,9	2,3	93,2	0,0	143,1	1,3	.	.
Februar	1 407,7	3,7	184,2	0,0	1 180,8	1,8	82,3	0,0	122,5	3,1	.	.
März	1 377,3	4,1	166,1	0,0	1 103,8	2,2	73,4	0,0	99,2	0,8	.	.
April	1 227,2	4,5	141,1	0,0	892,8	3,3	65,6	0,0	93,9	0,2	.	.
Mai	1 056,1	10,3	121,3	0,0	695,8	4,2	53,0	0,0	74,4	2,1	.	.
Juni	830,0	12,7	113,2	0,0	487,8	4,7	40,9	0,0	37,8	0,3	.	.
Juli	534,8	15,2	82,9	0,0	329,6	7,3	24,1	0,1	106,9	0,4	.	.
August	606,0	19,5	89,1	0,1	539,9	6,2	47,2	0,0	145,6	0,1	3,3	—
September	741,8	18,1	80,5	0,0	684,6	7,6	53,7	0,0	160,7	0,1	3,1	—
Oktober	649,7	16,1	83,0	0,0	620,4	6,1	51,9	0,0	119,7	0,0	3,0	—
November	521,8	23,7	93,9	0,0	558,6	6,5	57,3	0,1	104,5	4,7	4,0	0,0
Dezember	595,1	31,4	63,5	0,0	736,0	7,9	60,1	0,1	97,8	17,9	5,2	—
1937												
Januar	708,4	45,2	76,8	4,9	838,4	10,7	78,6	0,2	86,0	27,2	6,0	—
Februar	741,0	53,9	74,0	5,0	930,0	13,0	76,6	0,2	70,5	31,7	6,4	—
März	608,7	103,8	65,4	3,7	866,8	32,6	51,9	0,1	65,1	37,0	7,2	—
April	440,1	209,5	62,1	8,0	740,7	47,8	54,1	0,0	40,0	25,7	6,9	—
Mai	431,4	184,5	65,2	6,0	602,7	45,7	61,9	—	33,9	28,4	6,0	0,0
Juni	394,2	79,6	69,1	6,7	481,5	33,6	55,9	0,0	25,7	20,2	4,8	—
Juli	395,7	35,8	42,6	1,3	473,5	16,6	49,8	0,0	104,7	13,3	3,6	—

Zeit	Hafer		Menggetreide		Mais		Erbsen		Bohnen		Wicken	
	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt
	in 1000 Tonnen											
1936												
Januar	188,8	1,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Februar	183,2	0,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
März	168,5	0,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
April	158,7	0,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mai	145,6	5,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Juni	126,8	12,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Juli	94,2	10,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
August	112,6	10,0	2,5	0,0	6,0	8,8	14,8	0,6	9,4	1,0	6,8	0,1
September	139,5	10,1	3,7	—	3,8	8,5	16,5	0,6	7,7	0,4	7,2	0,0
Oktober	122,0	9,9	3,5	0,0	2,9	8,5	16,3	0,5	7,7	0,1	8,6	0,1
November	113,5	8,0	4,3	0,0	2,8	10,4	18,5	0,6	10,5	0,1	13,1	0,7
Dezember	122,5	10,5	5,7	—	2,8	16,5	22,5	0,9	11,8	1,2	17,1	0,5
1937												
Januar	116,7	11,2	6,1	0,0	3,5	54,8	23,6	0,8	9,8	1,3	17,8	0,9
Februar	125,6	7,6	8,5	0,0	25,3	90,4	23,1	0,8	9,2	0,7	17,1	0,9
März	118,7	9,4	8,1	0,0	95,2	165,9	21,7	0,9	9,3	0,8	18,4	1,7
April	84,1	11,4	5,2	0,1	126,8	162,0	20,8	1,3	12,4	0,9	20,0	1,3
Mai	81,5	26,5	4,0	0,0	227,4	101,1	22,7	0,8	13,6	0,6	16,7	2,0
Juni	74,1	22,6	2,8	0,1	230,7	63,1	20,0	1,0	11,0	1,0	14,3	1,7
Juli	63,5	18,8	2,1	0,1	215,5	5,8	17,4	2,1	7,9	0,9	7,7	0,5

[1]) Ab August 1936 Lagerhäuser mit einem Fassungsvermögen von 100 Tonnen und darüber.

8. Mühlenindustrie

Vorräte an Getreide, Mehl, Malz und Hülsenfrüchten bei industriellen Verbrauchern 1936/37

(Getreidekaffeefabriken, Nährmittelwerke, Schälmühlen, Mälzereien, Mischfutterfabriken mit einer Lagerungsmöglichkeit von 150 Tonnen und darüber; Brauereien mit und ohne Mälzereien mit einem Jahresausstoß von 4000 hl und darüber)

Zeit	Weizen		Weizenbackmehl		Roggen		Roggenbackmehl		Gerste		Malz	
	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt
	in 1000 Tonnen											
1936												
August	13,0	—	1,1	—	7,3	—	0,2	—	62,1	0,7	221,8	1,0
September	12,6	—	1,3	—	8,7	—	0,2	—	188,1	0,5	195,6	1,3
Oktober	11,6	—	1,7	—	8,6	—	0,4	—	267,5	0,1	211,8	1,4
November	10,5	—	1,7	—	8,3	—	0,6	—	281,4	0,1	239,8	1,3
Dezember	8,2	—	2,1	—	8,6	—	0,3	—	282,8	—	277,7	1,3
1937												
Januar	10,5	—	1,6	—	10,1	—	0,3	—	263,2	0,1	325,4	1,2
Februar	8,4	0,8	1,6	0,0	10,9	—	0,6	—	223,0	0,6	352,1	1,1
März	6,9	0,8	1,1	0,0	13,6	0,3	1,8	0,0	140,6	1,8	372,9	0,9
April	3,0	0,2	1,2	—	13,7	0,3	0,4	—	70,7	3,2	370,3	1,1
Mai	1,8	5,1	1,6	—	12,0	0,3	0,5	—	31,4	2,5	333,5	0,8
Juni	6,1	2,3	1,8	—	10,2	—	0,6	—	25,3	0,4	280,4	0,7
Juli	5,6	3,0	1,3	0,0	7,1	—	0,6	—	31,4	0,4	222,0	0,7

Zeit	Hafer		Menggetreide		Mais		Erbsen		Bohnen		Wicken	
	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt	Inl. und ausländ. Herkunft, verzollt	Ausländ. Herkunft, unverzollt
	in 1000 Tonnen											
1936												
August	15,3	—	0,2	—	1,5	9,2	7,2	0,4	1,2	0,0	0,5	—
September	16,5	0,1	0,1	—	0,8	7,9	4,4	—	1,1	0,0	0,5	—
Oktober	21,2	0,0	0,2	—	0,7	4,1	4,3	0,0	1,1	—	0,8	—
November	24,9	0,0	0,1	—	0,8	4,7	4,2	—	1,7	—	0,8	—
Dezember	27,7	0,0	0,2	—	0,5	6,3	4,4	0,0	1,8	—	1,0	—
1937												
Januar	29,9	0,0	0,2	—	0,7	7,3	4,4	0,1	1,7	—	0,9	—
Februar	29,3	0,0	0,2	—	0,7	7,5	4,9	0,1	2,3	—	1,6	—
März	28,4	0,1	0,2	—	1,2	11,1	4,8	0,1	2,6	—	1,2	—
April	27,5	0,0	0,2	—	2,0	7,3	5,4	0,0	3,6	0,4	1,2	—
Mai	26,4	0,1	0,4	—	4,1	22,5	6,7	0,1	4,5	0,2	1,6	—
Juni	22,2	—	0,2	—	8,9	14,4	6,7	0,0	3,6	0,0	1,6	—
Juli	18,5	—	0,2	—	6,0	15,0	6,8	0,0	3,3	0,0	1,1	0,0

Verarbeitung von Weizen und Roggen in den Mühlen mit einer Tagesleistungsfähigkeit von 3 Tonnen und darüber 1936/37.

Zeit	Weizen			Roggen		
	insgesamt	davon zur Herstellung von Erzeugnissen für menschliche Ernährung	davon zur Herstellung von Erzeugnissen für tierische Ernährung	insgesamt	davon zur Herstellung von Erzeugnissen für menschliche Ernährung	davon zur Herstellung von Erzeugnissen für tierische Ernährung
	in 1000 Doppelzentnern					
1936						
Januar *)	3 319	3 301	18	3 115	2 689	426
Februar	2 850	2 832	18	2 705	2 330	375
März *)	3 013	2 998	15	2 935	2 572	363
April *)	2 902	2 887	15	2 993	2 642	351
Mai	2 923	2 909	14	2 823	2 556	267
Juni *)	3 209	3 193	16	2 919	2 677	242
Juli *)	3 271	3 260	11	3 145	2 902	243
August	3 686	3 678	8	3 334	3 058	276
September *)	3 523	3 515	8	3 004	2 719	285
Oktober *)	3 839	3 832	7	3 015	2 712	303
November	3 892	3 888	4	2 967	2 700	267
Dezember *)	4 012	4 006	6	2 898	2 665	233
Insgesamt	**40 439**	**40 299**	**140**	**35 853**	**32 222**	**3 631**
1937						
Januar *)	3 318	3 315	3	2 914	2 729	185
Februar	2 863	2 861	2	2 686	2 561	125
März *)	3 264	3 263	1	2 703	2 597	106
April *)	3 207	3 204	3	2 649	2 557	92
Mai	3 169	3 167	2	2 345	2 290	55
Juni *)	3 099	3 098	1	2 381	2 327	54
Juli	3 133	3 131	2	2 257	2 208	49

*) Für die Mühlen mit einer Tagesleistungsfähigkeit von 3 bis unter 5 Tonnen geschätzt.

9. Industrie der Öle und Fette

A. Ergebnisse der Produktionserhebung 1933 und 1935

Die Betriebe der Ölmühlen- und Ölveredelungsindustrie im Jahre 1935

Industriezweig	Betriebe	Ende Dezember beschäftigte Personen			Löhne und Gehälter
		Angestellte	Arbeiter	Zusammen	Mill. RM
Ölmühlen					
mit einer Jahresverarbeitung					
bis 20 t	528	10	716	726	0,1
über 20 t bis 400 t	184	77	526	603	0,5
» 400 t » 20 000 t	42	373	1 530	1 903	4,1
» 20 000 t	20	1 398	6 178	7 576	19,8
Zusammen	**774**	**1 858**	**8 950**	**10 808**	**24,5**
Ölveredelungsbetriebe					
mit Ölmühlen verbunden	38	[1]) .	[1]) .	[1]) .	[1]) .
alle übrigen	20	402	1 111	1 513	3,9
Zusammen	**58**	**402**	**1 111**	**1 513**	**3,9**
Insgesamt	**832**	**2 260**	**10 061**	**12 321**	**28,4**

[1]) In den Angaben für die Ölmühlen enthalten.

Die Verarbeitung von Ölsaaten im Jahre 1935*)

Rohstoffe	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
			bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
	1 000 t	Mill. RM	1 000 t			
Raps und Rübsen	74,6	25,1	1,7	5,7	24,8	42,4
Leinsaat	231,9	30,5	0,6	6,1	81,3	143,9
Erdnüsse, geschält	181,6	30,9	—	0,3	31,4	149,9
Erdnüsse, ungeschält	3,1	0,4	—	0,0	—	3,1
Sojabohnen	528,8	46,5	—	—	16,4	512,3
Palmkerne	240,3	29,1	—	—	28,6	211,8
Kopra	97,5	13,4	—	0,0	12,7	84,7
Alle übrigen Ölsaaten	25,8	4,0	0,8	1,3	9,5	14,2
Insgesamt	**1 383,5**	**179,9**	**3,1**	**13,5**	**204,7**	**1 162,3**
davon aus deutscher Ernte	*72,1*	*25,3*	*2,4*	*6,3*	*22,3*	*41,1*
und zwar: Raps und Rübsen	70,4	24,5	1,6	5,5	22,1	41,1
Leinsaat	0,5	0,1	0,1	0,3	0,1	—
Alle übrigen Ölsaaten	1,3	0,7	0,7	0,5	0,1	0,0

Die Erzeugung der Ölmühlen im Jahre 1935*)

Erzeugnisse	Gewonnene Rohöle und Rohfette					Gewonnene Ölkuchen (einschl. Schrot)				
	Insgesamt	davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung				Insgesamt	davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
		bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t		bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
	1 000 t	1 000 t				1 000 t	1 000 t			
aus Raps und Rübsen	28,4	0,6	2,0	9,4	16,5	42,0	1,0	3,4	14,2	23,5
» Leinsaat	75,6	0,1	1,6	26,4	47,5	153,6	0,4	4,1	53,4	95,7
» Erdnüssen	78,4	—	0,1	13,4	64,9	103,6	—	0,2	17,2	86,2
» Sojabohnen	[1]) 86,8	—	—	2,7	[1]) 84,1	433,0	—	—	13,2	419,8
» Palmkernen	112,9	—	—	13,3	99,6	125,4	—	—	14,9	110,5
» Kopra	61,0	—	0,0	7,9	53,2	35,3	—	0,0	4,6	30,7
» anderen Ölsaaten	8,8	0,3	0,4	3,7	4,5	16,4	0,5	0,8	5,7	9,4
Insgesamt	**451,9**	**0,9**	**4,1**	**76,6**	**370,3**	**909,3**	**1,9**	**8,4**	**123,3**	**775,7**

[1]) Dazu 1 322 t Lezithin.

Die durchschnittliche Ausbeute aus den im Jahre 1935 verarbeiteten Ölsaaten

(in vH der verarbeiteten Rohstoffe)

Erzeugnisse und Verlust	aus Leinsaat	aus Raps und Rübsen	aus Sojabohnen	aus Erdnüssen (ohne Schalen)	aus Palmkernen	aus Kopra	aus Sesam	aus Mohnsaat	aus Senfsaat
Öl	32,6	38,1	[1]) 16,4	42,7	47,0	62,6	48,4	36,9	21,7
Ölkuchen	66,2	56,4	81,9	56,2	52,2	36,2	49,0	58,5	74,4
Verlust	1,2	5,5	1,4	1,1	0,8	1,2	2,6	4,6	3,9
Zusammen	**100,0**	**100,0**	[1]) **99,7**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**

[1]) Dazu Lezithin 0,3.

*) Die Abweichungen in der Aufrechnung erklären sich aus der Ab- bzw. Aufrundung der Einzelposten.

9. Industrie der Öle und Fette

Entwicklung der Ölmühlenindustrie

Die Zahlen für die Jahre 1928, 1933 und 1935 beruhen auf den Produktionserhebungen. Für die übrigen Jahre sind die verarbeiteten Rohstoffmengen aus dem Einfuhrüberschuß an zur Ölgewinnung bestimmten Saaten und geschätzten inländischen Erntemengen errechnet. Aus diesem Rohstoffverbrauch wurde die Erzeugung auf Grund der durch die Produktionserhebungen festgestellten Ausbeuteziffern errechnet. Schwankungen in der Höhe der inländischen Rohstofflager sind bei der Verbrauchsberechnung nicht berücksichtigt. Die Gruppe der »andere Pflanzenöle« ist nur für 1928, 1933 und 1935 angegeben und in die Gesamtsumme nicht einbezogen, weil für die anderen Jahre eine zuverlässige Schätzung auf Grund der Einfuhrstatistik nicht möglich ist. Aus dem gleichen Grunde sind auch Gesamtmengen der Ölkuchen nur für die drei Erhebungsjahre angegeben.

Jahre	Gewonnene Pflanzenöle								Gewonnene Ölkuchen und Schrot	
	Raps- und Rüböl	Leinöl	Erdnußöl	Sojaöl	Palmkernfett	Kokosfett	Zusammen	dazu andere Pflanzenöle	Insgesamt	davon Sojaschrot
	1000 t									
1928	16	140	241	136	136	126	795	8	1 595	699
1929	9	100	263	162	140	154	828	.	.	833
1930	9	75	260	140	142	95	721	.	.	723
1931	7	108	236	160	123	92	726	.	.	826
1932	8	142	98	188	142	83	661	.	.	966
1933	7	118	127	188	122	80	642	6	1 577	969
1934	13	104	154	145	128	142	686	.	.	749
1935	28	76	78	87	113	61	443	9	909	433
1936	32	72	129	79	176	132	620	.	.	396

Die Ölveredelungsindustrie im Jahre 1935*)

Rohstoffverbrauch	1000 t	Noch: Rohstoffverbrauch	1000 t	Erzeugung	1000 t	Noch: Erzeugung	1000 t
Rohöle und Rohfette:		Schweinerohschmalz	2,0	Raffinierte Öle und Fette:		Hartfette:	
Leinöl		Erzeugnisse von Talgschmelzen	4,4	Leinöl	0,7	Gehärtetes Erdnußöl	33,9
in der Raffinerie verarb.	0,9	Raffinierte und gehärtete Öle und Fette, zur Härtung oder Nachraffination bezogen:		Erdnußöl	51,0	Gehärtetes Sojaöl	1,6
zu Firnis, Lackleinöl u. Standöl verarbeitet	53,0	Erdnußöl	13,1	Sojaöl	88,0	Andere gehärtete Pflanzenöle	3,2
Erdnußöl	79,7	Waltran	121,6	Palmkernfett	63,5	Harttran	357,7
Sojaöl	97,6	Sonstige Öle und Fette	2,1	Kokosfett	54,2	Fettsäuren	34,4
Palmkernfett	73,2	Insgesamt	810,8	Andere pflanzliche Öle und Fette	30,3	Leinölprodukte:	
Kokosfett	58,7			Tran	17,0	Firnis	33,1
Andere pflanzl. Öle u. Fette	34,4			Schweineschmalz	1,9	Lackleinöl	18,4
Wal- und Robbentran	261,1			Sonstige tierische Fette	4,2	Standöl	1,6
Lebertran	1,4					Sonstige	6,9
Herings-u.sonst.Fischtran	7,7					Insgesamt	801,7
Wert der Hilfsstoffe	5,0 Mill. RM			Gesamtwert des Absatzes	334,2 Mill. RM		
Gesamtwert der Roh- und Hilfsstoffe	**226,3 Mill. RM**			davon Fettsteuer	60,4 Mill. RM		

Die Margarine- und Speisefettindustrie im Jahre 1935*)

Zahl der Betriebe 147
Ende 1935 beschäftigte Personen[1]), und zwar Angestellte 4 670, Arbeiter 6 893, zusammen 11 563
Löhne und Gehälter .... 31,3 Mill. RM

Rohstoffverbrauch	1 000 t	Noch: Rohstoffverbrauch	1 000 t	Noch: Rohstoffverbrauch	
Premier jus	3,3	Palmkernfett	56,6	Magermilchpulver	42 557 kg
Oleomargarin	0,4	Sojaöl	27,6	Vollmilch	5 456 hl
Schweineschmalz	2,1	Erdnußöl	13,2	Wert der Hilfsstoffe	5,1 Mill. RM
Andere tierische Fette	3,1	Andere pflanzliche Öle und Fette	7,7	**Gesamtwert der Roh- und Hilfsstoffe**	**139,2** » »
Harttran	213,1	**Öle und Fette insgesamt**	**392,0**	Wert des Verpackungsmaterials	15,5 » »
Pflanzliche Hartfette	20,1	Magermilch	6[illegible]3 294 hl		
Kokosfett	44,6				

Erzeugung	1 000 t	Noch: Erzeugung	1 000 t	Noch: Erzeugung	1 000 t
Margarine	395,9	Unvermischte Speisefette, und zwar:		Rinderfett	3,3
Schmelzmargarine	8,9	Kokosfett	24,8	Andere Speisefette	3,8
Kunstspeisefett und vermischte Speisefette[2])	15,6	Palmkernfett	6,2	**Insgesamt**	**461,0**
		Gehärtetes Erdnußöl	2,4	**Gesamtwert des Absatzes**	**560,9 Mill. RM**
				davon Fettsteuer	223,8 Mill. RM

[1]) Ohne Verkaufspersonal außerhalb der Fabrikbetriebe. — [2]) Einschl. reiner Mischungen aus Rinder- und Schweinefett.

Die Talgschmelzen im Jahre 1933

Betriebsverhältnisse	Anzahl	Rohstoffverbrauch	t	Erzeugung	t
Zahl der Betriebe	198	Frischer Rinderrohtalg	16 669	Premier jus	6 940
davon		Frischer Hammelrohtalg	742	Secunda jus	490
mit einer Jahresverarbeitung von 100 t und mehr	51	Alter Rohtalg	2 782	Oleomargarin	621
Talgschmelzen von Seifenfabriken	107	Darmtalg	2 534	Preßtalg	307
Ende 1933 beschäftigte		Küchen- und Fleischereiabfälle	952	Speiserindertalg	3 662
Tätige Inhaber ohne Gefolgschaft	79	Pflanzenfette und Harttran	335	Technischer Rindertalg	8 941
Angestellte	245	Premier jus	368	Hammeltalg	277
Arbeiter	436	Ausgelassener Speiserindertalg	775	Speiseschweineschmalz	955
Insgesamt	**760**	Ausgelassener technischer Talg	3 921	Technisches Schweineschmalz	916
Löhne und Gehälter	1,2 Mill. RM	Schweine- und Wurstfett	2 295	Reine Mischungen aus Rinder- und Schweinefett	87
Gesamtwert des Rohstoffverbrauchs	**11,7** » »	Knochenfett	244	Gemischtes Backfett	150
Gesamtwert des Absatzes	**16,2** » »	Abdeckerei- und Pferdefett	397	Wurstfett	122
		Sonstige Abfallfette	273	Technisches Mischfett	1 439
		Insgesamt	**32 287**	Knochen- und Abdeckereifett	221
				Griebenkuchen	1 111
				Insgesamt	**26 239**
				Absatz	**26 307**

*) Die Abweichungen in der Aufrechnung erklären sich aus der Ab- bzw. Aufrundung der Einzelposten.

9. Industrie der Öle und Fette

Die Seifen- und Waschmittelindustrie im Jahre 1933*)

Zahl der Betriebe	782
Ende 1933 beschäftigte Personen	18 529
davon	
tätige Inhaber ohne Gefolgschaft	104
Angestellte	6 674
Arbeiter	11 751
Löhne und Gehälter	35,6 Mill. RM

Rohstoffverbrauch	1000 t	Noch: Rohstoffverbrauch	1000 t	Erzeugung	1000 t
Premier jus und Speiserindertalg	9,1	Spaltungsfettsäuren (einschl. Stearin und Olein) und Destillationsfettsäuren	13,6	Kernseife und Seifenflocken	109,4
Technischer Talg und Preßtalg	21,4			Feinseife und flüssige Toilettenseife	39,1
Schweinefett	4,4			Schmierseife	100,4
Abfallfette	14,9	Raffinations- und Abfallfettsäuren	12,6	Seifenpulver, Wasch-, Scheuer- und Putzmittel	263,2
Rohtran	2,3	Öle, Fette und Fettsäuren zusammen	237,9	Türkischrotöl, Textil- und sonstige technische Seifen	17,2
Harttran	12,6	Harze	4,4	Sonst. Seifen u. seifenhalt. Waschmitt.	12,1
Palmkernöl	59,7	Grundseife	0,7	Soda	11,9
Palmöl	33,9	Unterlauge¹) und Rohglyzerin¹)	3,0	Fettsäuren	10,4
Kokosöl	9,3	**Wert der Chemikalien und sonstigen Hilfsstoffe 45,8 Mill. RM**		Unterlauge¹) ²), Rohglyzerin¹), Destillat-¹) und Raffinatglyzerin¹)	13,6
Sojaöl	17,1			**Absatz**	
Leinöl	14,9	**Gesamtwert der Roh- und Hilfsstoffe 116,4 » »**		**Gesamtwert des Absatzes .. 262,5 Mill. RM**	
Rizinusöl	2,3			davon Kernseife 41,3 » »	
Baumwollsaatöl	3,3	Wert des Verpackungs- und Versandmaterials 18,7 » »		Feinseife 43,7 » »	
Sonstige Pflanzenöle und Fette	6,2				

¹) Umgerechnet auf Reinglyzerin. — ²) Als solche zum Absatz bestimmt.

Die Lackindustrie im Jahre 1933*)

Zahl der Betriebe	513
Ende 1933 beschäftigte Personen	9 429
davon	
tätige Inhaber ohne Gefolgschaft	8
Angestellte	4 552
Arbeiter	4 869
Löhne und Gehälter	19,6 Mill. RM

Rohstoffverbrauch	t	Noch: Rohstoffverbrauch	t	Noch: Absatz	t
Leinöl	4 160	Wachse und Paraffin	766	Asphalt-, Chlorkautschuk- und sonstige Lacke	6 505
Holzöl	5 573	Weiße Körperfarben	17 403	Beizen und Polituren	1 864
Andere rohe Pflanzenöle	333	Erd- und Mineralfarben, Schwerspat, Blancfix	11 063	Sonstige Farben und Anstrichmittel	2 740
Lackleinöl	9 149	Füllstoffe und ähnliches	5 119	Lackverdünnungen und Abbeizmittel	5 423
Leinölfirnis	3 183	Andere Roh- und Hilfsstoffe	1 305	Naturharzprodukte	774
Standöl	1 506	**Gesamtwert der Roh- und Hilfsstoffe 46,9 Mill. RM**		Trockenstoffe	3 008
Andere veredelte Pflanzenöle	851	Wert des Verpackungsmaterials 2,6 » »		Klebstoffe, Bindemittel und Appreturen	3 531
Kolophonium	8 857			Bohnerwachs, Schuhputzmittel und Schmiermittel	2 057
Kopale	1 877	**Absatz**	**t**	Sonstige Erzeugnisse	558
Schellack	496	Leinölfirnis, Standöl u. dgl.	3 374	**Insgesamt**	**116 956**
Andere Naturharze und Naturharzprodukte	1 295	Klare Öllacke	21 911	**Gesamtwert des Absatzes... 115,8 Mill. RM**	
Asphalt, Bitumen, Peche	3 543	Öllackfarben	27 235	davon klare Öllacke und Öllackfarben 51,1 » »	
Kunstharze	1 552	Ölfarben einschl. Ölspachtel	15 193	Zelluloselacke 21,8 » »	
Zelluloserohstoffe	1 214	Rostschutzfarben	7 930		
Chlorkautschuk und sonstige Lackgrundstoffe	56	Nitrozelluloselacke	10 020		
Terpentin- und Kienöl	1 721	Sonstige Zelluloselacke	898		
Lösungs- und Weichmachungsmittel	43 027	Spirituslacke	3 934		
Trockenstoffe	1 223				

Die Druckfarben- und Druckwalzenmasseindustrie im Jahre 1933

Zahl der Betriebe	56	Ende 1933 beschäftigte Personen	2 919
davon Herstellung von Druckwalzenmasse	10	davon Angestellte	992
		Arbeiter	1 927
Löhne und Gehälter	6,6 Mill. RM		

Rohstoffverbrauch	t	Noch: Rohstoffverbrauch	t	Erzeugung	t
Zur Herstellung von Druckfarben		Weiße Körperfarben	1 121	Druckfirnisse¹)	1 136
		Farblacke	605	Schwarze Zeitungsrotationsfarbe	6 813
Rohes Leinöl	76	Sonstige Farben und Farbstoffe	366	Andere schwarze Druckfarben	2 769
Lackleinöl	2 360	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	290	Bunte Druckfarben	3 748
Leinölfirnis	298	**Zur Herstellung von Druckwalzenmasse**		Tiefdruckfarben	2 876
Holzöl	24			Sonstige Farbwaren²)	419
Rizinusöl und sonstige Pflanzenöle	29	Glyzerin	131	Halbfabrikate¹) und Druckhilfsmittel	1 509
Harzöl	41	Gelatine	117	Druckwalzenmasse	308
Olein und andere Fettsäuren	152	Zucker	17		
Naturharze	2 514	Leinöl und andere Pflanzenöle	11	**Insgesamt**	**19 578**
Kunstharze	687				
Asphalt, Kautschuk, Pech	1 208	**Gesamtwert des Rohstoffverbrauchs 10,9 Mill. RM**			
Lösungs- und Weichmachungsmittel	8 132				
Ruß	1 494	Wert des Verpackungsmaterials 0,6 » »		**Gesamtwert des Absatzes .. 37,3 Mill. RM**	
Erdfarben und bunte Mineralfarben	625				

¹) Zum Absatz bestimmt. — ²) Trockenfarben sind hierin nicht enthalten.

*) Die Abweichungen in der Aufrechnung erklären sich aus der Ab- bzw. Aufrundung der Einzelposten.

9. Industrie der Öle und Fette.

B. Herstellung und Verarbeitung von Ölen und Fetten Rechnungsjahre 1934/35 bis 1936/37 nach der Fettsteuerstatistik.

Herstellung von steuerbaren Ölen und Fetten*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Abschnitt XI »Absatz von steuerbaren Ölen und Fetten«.

Zahl der tätigen Hersteller[1]) von	April bis Juni 1934	Juli bis Sept. 1934	Oktober bis Dez. 1934	Januar bis März 1935	April bis Juni 1935	Juli bis Sept. 1935	Oktober bis Dez. 1935	Januar bis März 1936	April 1936 bis März 1937[2])
Speiseöl	748	771	891	914	854	884	958	989	1 040
davon steuerlich abgefunden	188	183	210	218	200	204	238	241	229
Margarine	115	114	112	110	114	115	114	112	115
Kunstspeisefett	28	28	28	28	24	26	26	25	24
Pflanzenfetten	9	8	8	7	8	7	10	10	6
gehärtetem Tran	2	2	2	2	4	2	2	3	3
Zusammen	**902**	**923**	**1 041**	**1 061**	**1 004**	**1 034**	**1 110**	**1 139**	**1 188**

*) Fettsteuerverordnung vom 13. April 1933/1. November 1934 (Reichszollblatt 1934 S. 675), § 1, Abs. 2. Zahlenangaben ab April 1935 einschl. Saarland. — [1]) Hersteller von verschiedenen Arten von Fetten sind bei der Fettart eingereiht, auf die der größte Teil ihrer Herstellung entfiel. In Abzug gebracht sind Betriebe, die im Berichtszeitraum Fette weder hergestellt noch abgesetzt haben. — [2]) Vorläufige Ergebnisse.

a I. In Ölmühlen und Ölveredelungsbetrieben sind verarbeitet worden[1])

Ölsaaten, ölhaltige Früchte u. a.

Zeit	Leinsaat	Raps u. Rübsen	Sojabohnen	Erdnüsse	Kopra	Palmkerne	Sonstige Stoffe
	dz						
Rechnungsjahr 1934/35	2 662 328	427 245	7 639 957	3 308 879	1 953 378	2 113 840	139 397
» 1935/36	2 284 230	792 577	4 831 908	2 280 767	1 045 957	2 801 693	383 989
» 1936/37[2])	2 155 351	940 153	4 765 573	3 156 445	2 035 102	2 968 504	341 334

Öle (Fette)

Zeit	Leinöl	Raps- und Rüböl	Sojaöl	Erdnußöl	Kokosöl	Palmkern- und Palmöl	Sonstige Pflanzenöle und Fette	Tran
	dz							
Rechnungsjahr 1934/35	134 602	39 329	556 404	936 140	532 200	256 431	147 276	2 329 740
» 1935/36	98 197	91 704	520 979	633 297	312 419	491 687	71 769	3 830 391
» 1936/37	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) In Ölmühlen mit angeschlossenem Veredelungsbetrieb ist bei unmittelbarer Weiterverarbeitung von Rohöl der Nachweis der Zwischenproduktion ausgeschaltet. Im übrigen sind Öle (Fette), die wiederholt weiterverarbeitet wurden (z. B. Reinigung und Härtung), hier doppelt nachgewiesen. — [2]) Vorläufige Ergebnisse.

a II. In Ölmühlen und Ölveredelungsbetrieben sind gewonnen worden[1])

Steuerbare Öle (Fette)

Zeit	Leinöl roh und rein	Raps- u. Rüböl roh und rein	Sojaöl rein und gehärtet	Erdnußöl roh, rein, gehärtet	Kokosöl roh und rein	Palmkern- u. Palmöl rein	Sonstige Pflanzenöle (auch Mischöl) roh und rein	Tran gehärtet
	dz							
Rechnungsjahr 1934/35	911 606	166 324	981 416	1 193 744	1 039 507	501 261	123 004	1 383 481
» 1935/36	753 785	283 501	823 787	891 429	588 507	972 441	156 166	2 308 151
» 1936/37[2])	717 443	340 250	628 835	1 208 756	1 207 652	1 085 116	120 760	1 019 104

Nicht als Speiseöle anzusehende (steuerfreie) Rohöle und Nebenerzeugnisse

Zeit	Rohöle	Ölkuchen	Schrot	Fettsäure
	dz			
Rechnungsjahr 1934/35	606 474	5 595 073	6 337 798	293 546
» 1935/36	273 217	4 822 540	4 444 497	329 009
» 1936/37[2])	383 609	5 532 326	4 453 858	336 601

[1]) Nach Abzug der Zwischenproduktion: Doppelanschreibung infolge Weiterverarbeitung (Reinigung und Härtung) von Rohöl (Rohfett), das an andere Hersteller abgegeben oder vom Erzeugungsbetrieb in einem späteren Berichtszeitraum selbst weiterverarbeitet wurde. — [2]) Vorläufige Ergebnisse.

b. Von anderen Fettherstellern als von Ölmühlen und Ölveredelungsbetrieben sind verarbeitet und hergestellt worden

Zeit	verarbeitet				hergestellt			
	Speiseöl und Pflanzenfette	Tran	Milch	Sonstige Stoffe	Margarine	Kunstspeisefett	Speiseöl und Pflanzenfette	Gehärteter Tran
	dz							
Rechnungsjahr 1934/35	**1 901 299**	**1 277 694**	**670 245**	**328 078**	**3 709 420**	**118 709**	**300 462**	**916**
April bis Juni 1935	363 215	541 215	167 474	8 937	971 204	30 683	80 401	549
Juli bis September 1935	335 063	475 442	143 928	7 880	886 842	27 748	52 761	529
Oktober bis Dezember 1935	558 960	664 202	102 637	5 433	1 315 113	42 027	90 444	992
Januar bis März 1936	522 361	473 404	80 863	7 402	1 065 434	36 629	76 201	1 106
Rechnungsjahr 1935/36	**1 779 599**	**2 154 263**	**494 902**	**29 652**	**4 238 593**	**137 087**	**299 807**	**3 176**
April bis Juni 1936[1])	724 102	220 588	102 167	2 910	1 011 259	32 200	80 395	264
Juli bis September 1936[1])	701 671	206 566	111 716	2 048	977 028	31 748	65 384	69
Oktober bis Dezember 1936[1])	826 837	250 058	144 102	2 139	1 178 132	35 850	67 901	—
Januar bis März 1937[1])	542 450	306 525	84 360	1 164	908 683	29 056	69 043	11
Rechnungsjahr 1936/37[1])[2])	**2 795 060**	**983 737**	**442 345**	**8 261**	**4 075 102**	**128 854**	**282 723**	**344**

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Außerdem fielen 9144 dz Abfallfette an.

10. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie

Kraftfahrzeugfabriken

Jahre	Betriebe	Am 1. Juli beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter: insgesamt in 1 000 RM	Löhne und Gehälter: davon nutzbare Löhne in 1 000 RM	Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate einschl. der von anderen Betrieben fakturierten Hilfsarbeiten in 1000 RM	Zur weiteren Verarbeitung wurden von anderwärts bezogen: vollständige Fahrgestelle Stück	vollständige Fahrgestelle Wert[1]) in 1 000 RM	Motoren Stück	Motoren Wert[1]) in 1 000 RM	Gesamtwert[1]) der von anderwärts bezogenen Bereifungen in 1 000 RM	Erzeugung: Kleinkrafträder (zweirädrig) bis 200 ccm Hubraum Stück	Krafträder (zweirädrig) über 200 ccm Hubraum Stück	Seitenwagen zu Krafträdern Stück	Dreiradkraftfahrzeuge Stück
1929	128	76 441	187 334	87 388	539 500	62	474	77 363	30 247	43 828	111 493	84 193	3 042	5 361
1930	118	54 153	140 169	57 829	351 423	142	807	63 506	21 428	25 194	51 706	46 868	2 063	5 778
1931	102	46 134	108 994	42 276	232 504	68	351	29 042	12 855	14 636	31 251	19 897	1 820	8 338
1932	102	34 392	72 247	27 083	140 345	137	386	21 664	5 112	7 672	26 658	9 604	889	10 939
1933	81	51 036	102 387	.	203 210	245	369	26 397	7 896	11 025	25 119	15 415	522	12 939
1934	76	80 858	172 911	.	386 377	348	530	49 896	17 474	26 974	56 554	31 758	1 068	11 697
1935	96	100 937	231 114	.	625 384	314	541	41 345	26 420	47 963	77 086	40 565	1 151	12 029

Jahre	Erzeugung (Stück): Vollständige Kraftwagen[2]): Personenkraftwagen insgesamt	davon bis 1 l Hubraum	über 1 l bis 1,5 l Hubraum	über 1,5 bis 2 l Hubraum	über 2 l Hubraum	Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse	Liefer- und Lastkraftwagen insgesamt	davon über 2 000 kg Eigengewicht	Sonderfahrzeuge m. bes. mechanischen Einrichtungen	Motoren insgesamt	davon für Krafträder und Dreiradkraftfahrzeuge	Kraftwagen	sonstige Zwecke	Gesamtwert der Erzeugung einschl. der ausgeführten Reparaturarbeiten u. der Lieferung von Ersatz- u. Reserveteilen in 1 000 RM
1929	96 161	14 279	22 928	18 031	40 923	89	1 655	29 922	8 930	6 681	18 754	4 788	5 757	8 209	993 931
1930	77 257	11 565	22 539	16 339	26 814	76	946	17 744	6 305	3 360	16 421	6 987	5 389	4 045	676 135
1931	62 529	10 689	14 613	24 756	12 471	34	338	14 696	5 811	2 518	19 503	12 252	3 439	3 812	475 104
1932	43 430	6 008	19 052	14 224	4 146	18	154	8 080	3 079	1 756	36 581	31 738	1 885	2 958	295 543
1933	92 160	26 554	36 058	23 805	5 743	66	433	12 828	5 771	3 348	37 070	25 624	7 112	4 334	480 427
1934	147 330	39 254	73 791	25 658	8 627	88	1 641	25 684	11 278	5 617	71 916	35 425	29 960	6 531	807 366
1935	205 092	52 180	86 467	47 563	18 882	514	2 677	38 851	17 141	10 452	77 410	56 398	15 470	5 542	1 163 101

[1]) Im Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe usw. enthalten. — [2]) Einschl. Fahrgestelle.

Bereifungsfabriken

Jahre	Betriebe	Am 1. Juli beschäftigte Personen[1])	Löhne und Gehälter in 1000 RM	Wert der verbrauchten Rohstoffe und Halbfabrikate in 1000 RM	Erzeugung (in 1000 Stück): Luftreifen für Fahrräder: Decken	Schläuche	Schlauchreifen	für Krafträder und Kleinwagen: Decken	Schläuche	für Personenwagen[2]): Decken	Schläuche
1929	21	9 116	18 743	114 868	11 046	10 768	108	691	704	1 552	1 394
1930	20	7 626	14 046	59 982	9 935	10 242	132	595	566	1 304	1 132
1931	18	8 124	14 105	43 735	13 461	12 695	121	512	439	1 282	1 084
1932	18	7 542	12 824	31 581	17 073	12 696	133	492	468	1 112	937
1933	17	12 082	26 000	36 395	21 169	16 362	98	569	502	1 302	1 225
1934	19	14 596	30 546	51 926	22 114	18 657	96	707	704	1 598	1 572
1935	21	14 770	32 612	71 265	16 776	14 303	78	794	744	1 963	1 793
1936	24	14 636	34 833	91 177	18 906	15 930	96	774	744	2 242	2 128

Jahre	Erzeugung: Luftreifen für Lieferwagen: Decken (1000 Stück)	Schläuche (1000 Stück)	für Lastwagen, Zugmaschinen u. Omnibusse (Riesenluftreifen): Decken (1000 Stück)	Schläuche (1000 Stück)	für sonstige Fahrzeuge[3]): Decken (1000 Stück)	Schläuche (1000 Stück)	Massivreifen mit Stahlband für Lastwagen, Zugmaschinen u. Omnibusse (1000 Stück)	für Lastkarren (1000 Stück)	Massivreifen für Gespannwagen u. dgl. (in Tonnen)	Reifenzubehör und Reifenreparaturmaterial (in Tonnen)	Felgen- u. Wulstbänder für Fahrradbereifungen (in 1000 Stück)	für alle übrigen Bereifungen (in 1000 Stück)	Gesamtwert der Erzeugung in 1000 RM
1929	.	.	173	177	6	9	195	44	.	.	.	.	207 141
1930	.	.	139	135	6	6	108	31	.	.	.	.	154 975
1931	.	.	155	139	5	5	77	22	.	.	.	.	123 464
1932	.	.	117	115	6	5	50	17	.	.	.	.	94 503
1933	151	123	156	154	7	7	59	23	.	.	.	.	102 801
1934	209	195	242	239	16	15	60	43	241	2 618	.	.	141 497
1935	322	279	387	364	25	25	59	55	278	3 443	.	.	178 303
1936	332	330	436	427	29	30	42	68	382	3 012	1 496	1 842	192 928[4])

[1]) Bis 1932 die berufsgenossenschaftlich versicherten, ab 1933 die insgesamt beschäftigten Personen. — [2]) Bis 1932 einschl. Lieferwagenbereifungen. — [3]) Einschl. für Lastkarren. — [4]) Absatzwert.

11. Lederindustrie

Lederfabriken und Gerbereien

Jahre	Betriebe	Am 1. Juli beschäftigte Personen	Verarbeitete rohe Häute und Felle: Roßhäute, trocken und trockengesalzen	Roßhäute, grün und naßgesalzen	Rindshäute, trocken und trockengesalzen	Rindshäute, grün und naßgesalzen	Kalbfelle, trocken und trockengesalzen	Kalbfelle, grün und naßgesalzen	Ziegen- und Zickelfelle, trocken und trockengesalzen	Ziegen- und Zickelfelle, grün und naßgesalzen	Schaf- und Lammfelle, trocken und trockengesalzen	Schaf- und Lammfelle, grün und naßgesalzen	Sonstige Häute und Felle, trocken und trockengesalzen	Sonstige Häute und Felle, grün und naßgesalzen	Wert der verarbeiteten Häute und Felle
			in Tonnen												in 1 000 RM
1933....	1 004	38 410	91	10 809	22 937	180 265	1 401	37 324	4 651	866	8 360	7 478	691	2 462	211 394
1934....	1 093	42 051	54	10 540	23 413	204 682	759	44 674	4 720	532	10 226	6 562	702	3 196	251 451
1935....	1 096	43 584	39	9 505	24 270	186 846	1 094	45 641	5 208	349	11 202	6 990	692	3 912	243 263

Jahre	Verarbeitete Gerb- und Hilfsstoffe: Vegetabilische Gerbstoffe	Gerbstoffauszüge flüssig	Gerbstoffauszüge fest	Künstliche Gerbstoffe	Chromgerbmittel	Andere Gerb- und Hilfsstoffe	Wert der verarbeiteten Gerb- und Hilfsstoffe
	in Tonnen						in 1 000 RM
1933.........	131 947	18 414	45 505	6 929	16 283	70 502	50 293
1934.........	152 645	21 123	57 076	8 517	17 306	79 787	57 349
1935.........	166 494	18 709	53 414	8 724[1])	16 057	81 592	60 578

[1]) Annäherungszahl.

		1933	1934	1935
Gesamtwert der Jahreserzeugung an Leder	(in 1 000 RM)	420 782	488 448	490 358
Wert der Nebenerzeugnisse insgesamt	(in 1 000 RM)	9 260	14 715	15 782

Gegenstand	Jahre	Jahreserzeugung an Leder: lohgar, Menge in Tonnen	lohgar, Wert in 1 000 RM	chromgar, Menge in Tonnen	chromgar, Wert in 1 000 RM	weißgar, Menge in Tonnen	weißgar, Wert in 1 000 RM	sämisch, fettgar und anderes, Menge in Tonnen	sämisch, fettgar und anderes, Wert in 1 000 RM
Lackleder	1933	451	3 008	1 823	16 597	8	31	—	—
	1934	579	4 109	770	7 354	8	28	3	34
	1935	478	3 312	1 255	11 285	16	55	1	6
Sohl-, Vache- und Brandsohlleder	1933	61 882	133 277	709	2 655	—	—	0	0
	1934	69 592	157 853	859	2 919	—	—	0	0
	1935	68 534	153 892	722	2 866	—	—	—	—
Oberleder, Fein- und Futterleder, Geschirr-, Sattler-, Wagen-, Polster-, Möbel- und Taschenleder	1933	15 174	59 231	16 145	133 293	249	1 372	90	1 376
	1934	19 395	82 173	16 486	144 887	235	1 641	192	1 928
	1935	21 080	92 649	15 240	141 314	153	848	114	1 217
Leder für technische Zwecke	1933	3 380	12 097	493	2 145	110	214	416	1 560
	1934	5 315	18 418	699	3 106	150	271	440	1 389
	1935	5 300	17 567	750	3 413	145	329	783	1 791
Handschuhleder	1933	0	0	462	4 084	553	4 539	187	1 533
	1934	0	0	462	5 177	472	4 561	222	1 868
	1935	8	60	438	5 026	531	4 478	262	2 081
Gegerbte Spalte jeder Art und Abfälle	1933	19 146	30 565	4 680	11 912	3	13	169	453
	1934	19 963	34 845	4 619	13 538	—	—	161	611
	1935	18 235	30 505	5 321	15 091	8	44	241	784
Anderes Leder	1933	175	487	4	29	0	0	53	308
	1934	490	1 082	6	10	16	63	91	577
	1935	637	1 195	1	2	14	59	52	492

Leder- und Hausschuhindustrie im Jahre 1935

Gegenstand	Lederschuhindustrie	Hausschuhindustrie
Betriebe	937	380
Beschäftigte Personen am 31. Dezember 1935	81 792	13 179
Wert des verarbeiteten Materials (in 1 000 RM)	244 575	42 272
Produktion:		
Stiefel und Schuhe mit Lederoberteilen für Straße und Gesellschaft	Menge in 1 000 Paar	
für Männer[1])	26 637	228
» Frauen[2])	29 166	435
» Kinder[2])	12 780	323

Gegenstand	Lederschuhindustrie	Hausschuhindustrie
	Menge in 1 000 Paar	
Sandalen ganz aus Leder	1 799	1 741
Schuhwerk mit Holzsohlen	566	1 585
Stiefel und Schuhe mit Stoffoberteilen (ohne Turn-, Hallen- und Hausschuhe)	2 169	2 585
Turn- und Hallenschuhe	783	10 430
Pantoffeln, Haus-, Reise-, Badeschuhe und ähnliche Erzeugnisse	3 346	35 078
davon Kamelhaarschuhe	1 406	14 288
Sonstiges Schuhwerk	184	1 026
Gesamtwert der Jahreserzeugung (in 1 000 RM)	**464 011**	**78 737**

[1]) Einschl. Sportschuhwerk mit Lederoberteilen (außer Turn- und Hallenschuhen), Berufsschuhwerk und Marschstiefeln. — [2]) Einschl. Sportschuhwerk mit Lederoberteilen (außer Turn- und Hallenschuhen).

12. Industrie der Steine und Erden

A. Kalkindustrie

Jahre	Betriebe		Beschäftigte Personen		Löhne und Gehälter	Absatz									Gesamtwert des Absatzes
						Rohe Kalksteine			Gebrannter Kalk		Sinterdolomit	Löschkalk	Kalkasche	Kalkmergel[3]	
	insgesamt	davon Kalkbrennereien	am 1. Jan.	am 1. Juli		in Stücken	gemahlen	Steine für den Wegebau usw.	in Stücken	gemahlen					
					1000 RM	1 000 Tonnen									1000 RM
1933....	1 021	557	9 859	16 700	23 580	4 350	683	[4]) .	2 291	891	166	304	113	915	72 415
1934....	1 053	635	13 915	20 672	31 672	6 186	1 175	[4]) .	3 023	921	270	530	120	887	99 398
1935....	1 093	670	18 221	24 256	38 890	7 705	1 440	[4]) .	3 569	1 081	318	624	111	1 035	115 887
1936....	1 070	661	22 089	28 275	46 064	6 889	562	4 625	4 015	1 377	357	768	90	1 496	139 686

B. Zementindustrie

1. Zementfabriken

Jahre	Betriebe		Beschäftigte Personen (Anfang Juli)		Löhne und Gehälter	Erzeugung					Absatz	
						Insgesamt	davon					
	arbeitend	stillgelegen	Insgesamt	davon in den Kalksteinbrüchen usw.			Portlandzement	Eisenportlandzement	Hochofenzement	sonstige Zemente	Menge	Wert
					1 000 RM	1 000 Tonnen					1000 Tonn.	1 000 RM
1933....	76	.	10 725	2 452	18 357	3 820	3 111	358	235	116	3 790	85 618
1934....	92	.	14 119	3 029	26 701	6 470	5 331	599	354	186	6 464	148 122
1935....	109	26	17 043	3 267	34 938	8 807	7 257	852	460	238	8 686	172 157
1936....	113	15	19 760	3 951	41 504	11 689	9 399	1 017	775	498	11 613	254 220

2. Betriebseigene Kalkbrüche und Kalkbrennereien

Jahre	Betriebe		Eigenverbrauch der Zementfabriken		Absatz		
	insgesamt	davon Kalkbrennereien	Rohe Kalksteine	Kalkmergel	Rohe Kalksteine[1])	Gebrannter Kalk[2])	Kalkmergel[3])
			1 000 Tonnen		1 000 Tonnen		
1933....	76	36	4 266	280	463	269	49
1934....	85	43	7 069	584	572	506	151
1935....	94	56	7 464	2 099	544	530	180
1936....	90	32	9 110	4 026	127	569	178

[1]) In Stücken und gemahlen. — [2]) Einschl. Löschkalk und Kalkasche. — [3]) Einschl. Mischkalk. — [4]) Für 1933—35 unter Rohe Kalksteine in Stücken und gemahlen mitenthalten.

13. Holzindustrie

Sperrholzindustrie

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen Ende Juni	Schälmaschinen	Rohstoffverbrauch[3])							Gesamtwert der verarbeiteten Roh- und Hilfsstoffe	Erzeugung		Absatz		
				Stammholz (Langholz, Blöcke, Abschnitte)						Schnittholz und Mittellagen[1])		Furnierplatten	Tischlerplatten[5])	Sperrholz insgesamt		Neben-Erzeugnisse[2])
				Nadelholz	Laubholz		Überseeholz		Insgesamt							
					Rotbuche	Sonstiges	Okoumé (Gaboon)	Sonstiges						Menge	Wert	
				1 000 Festmeter (o. R.)						1 000 cbm	1000 RM	1 000 cbm		1 000 cbm	1000 RM	1000 RM
1933..	50	7 151	130	54	72	28	154	17	325	.	21 215	95	77	168	41 522	2 390
1934..	57	9 962	139	125	137	47	220	25	554	74	31 345	142	95	234	61 019	4 923
1935..	[4]) 66	10 632	160	188	135	67	214	31	635	84	37 530	140	107	241	62 904	5 814
1936..	[4]) 74	13 138	172	231	174	67	251	34	757	104	46 730	180	147	326	87 222	8 238

[1]) Als solche bezogen. — [2]) Furniere, Schnittholz, Mittellagen usw. — [3]) Einschl. des Verbrauchs für die Herstellung von Nebenerzeugnissen. — [4]) Einschl. 4 reiner Mittellagenwerke. — [5]) Einschl. Spezialplatten.

Faßindustrie (Faßholzsägereien und Faßfabriken)[1])

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen Ende Juni	Zylindersägen	Rohstoffverbrauch			Gesamtwert der verarbeiteten Roh- und Hilfsstoffe	Erzeugung								Absatz
				Stammholz		Faßholz[2])		Faßholz[3])			Fässer					
				Nadelholz	Laubholz			Schwerfaßholz	Dichtfaßholz	Packfaßholz	Schwerfässer	Dichtfässer	Packfässer	Insgesamt		
				1 000 fm (o.R.)		1 000 cbm	1000 RM	1 000 cbm			1 000 Stück			1 000 Stck.	Gesamtinh. in 1 000 hl	1000 RM
1935..	224	5 686	443	128	221	85	15 635	1	12	90	273	1 601	6 772	8 646	5 812	29 385
1936[4])	244	6 497	474	138	228	93	17 378	2	16	91	320	1 597	7 264	9 181	6 491	33 995

[1]) Einschl. konzerneigener Betriebe. — [2]) Als solches bezogen. — [3]) Für den Absatz hergestellt. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

14. Elektrizitätswerke

Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1935

Länder und Landesteile	Stromerzeuger: Leistungsfähigkeit insgesamt (in kW)	Stromerzeuger: davon 1935 ständig außer Betrieb (in kW)	Stromerzeugung in 1 000 kWh: insgesamt	davon aus festen Brennstoffen insgesamt	und zwar aus Steinkohle	Rohbraunkohle und Torf	Braunkohlenbriketts	Mischung fester Brennstoffe	Wasserkraft	Öl	Gas	anderen Quellen
Prov. Ostpreußen	145 062	12 645	353 677	301 638	300 307	1 106	—	225	47 316	4 403	4	316
Stadt Berlin	982 747	195 394	1 221 617	1 210 457	1 205 293	33	1 631	3 500	—	10 740	405	15
Prov. Brandenburg	742 859	33 204	2 352 598	2 320 767	135 625	2 176 253	8 383	506	21 482	6 315	2 659	1 375
» Pommern	217 825	5 283	420 788	351 357	350 925	—	132	300	55 242	1 979	10 052	2 158
» Grenzm.P.-Westpr.	11 997	200	27 521	10 092	9 783	309	—	—	16 025	492	—	912
» Niederschlesien	510 948	35 566	1 031 436	881 952	684 124	195 464	1 434	930	136 341	3 210	8 510	1 423
» Oberschlesien	249 363	5 878	883 221	767 457	767 457	—	—	—	20 090	689	82 813	12 172
» Sachsen	1 714 739	125 365	5 586 041	5 433 164	224 508	5 112 199	94 572	1 885	26 731	12 751	112 757	638
» Schleswig-Holstein	239 225	13 313	410 452	392 270	380 545	—	11 725	—	4 971	12 842	67	302
» Hannover	418 189	30 961	958 660	679 257	552 708	120 399	1 885	4 265	62 218	12 254	198 367	6 564
» Westfalen	1 714 301	191 221	4 009 885	3 084 222	3 080 662	—	2 152	1 408	146 696	16 348	725 925	36 694
» Hessen-Nassau	422 908	82 486	824 931	664 320	212 524	427 917	23 438	441	116 022	2 690	40 892	1 007
Rheinprovinz	2 183 703	211 889	6 950 201	5 501 862	1 681 110	3 724 855	91 302	4 595	99 831	10 086	1 279 497	58 925
Hohenzollern	2 003	20	3 739	182	176	—	—	6	3 107	450	—	—
Preußen	9 555 869	943 425	25 034 767	21 598 997	9 585 747	11 758 535	236 654	18 061	756 072	95 249	2 461 948	122 501
Bayern	1 295 311	41 633	3 773 782	859 931	617 876	213 311	24 721	4 023	2 846 367	31 887	32 255	3 342
Sachsen	1 057 896	118 404	2 306 700	2 140 943	338 550	1 572 714	172 383	57 296	130 327	13 147	17 156	5 127
Württemberg	390 104	28 173	781 843	301 339	296 863	45	3 627	804	460 044	9 871	683	9 906
Baden	627 479	22 984	1 758 056	367 140	366 069	—	546	525	1 377 245	7 267	610	5 794
Thüringen	251 922	50 292	390 126	282 786	43 586	113 040	117 403	8 757	70 335	6 125	25 291	5 589
Hessen	150 491	13 920	488 277	430 579	274 641	127 327	23 318	5 293	53 984	2 022	889	803
Hamburg	260 391	789	564 021	551 525	551 525	—	—	—	—	8 580	3 916	—
Mecklenburg	49 250	2 692	48 011	29 501	29 501	—	—	—	5 702	11 443	39	1 326
Oldenburg	24 148	3 446	18 531	13 026	12 547	479	—	—	2 060	1 928	1 341	176
Braunschweig	68 951	10 989	122 703	105 068	3 798	99 317	1 740	213	7 480	2 459	—	7 696
Bremen	72 209	560	143 022	98 033	97 723	150	—	160	—	1 903	3 465	97
Anhalt	56 268	6 460	132 698	126 523	—	110 088	16 435	—	43 281	1 139	—	1 279
Lippe	7 379	340	11 780	8 904	7 512	115	5	1 272	512	1 850	4	510
Lübeck	37 998	—	99 140	67 464	67 464	—	—	—	—	205	30 274	1 197
Schaumburg-Lippe	10 204	—	26 088	25 001	25 001	—	—	—	6	—	1 006	75
Saarland	336 629	4 527	1 010 637	585 717	584 317	—	—	1 400	23 806	462	399 799	853
Deutsches Reich¹)	13 915 870	1 244 107	35 699 545	27 006 760	12 318 403	13 995 121	596 832	96 404	5 753 415	195 075	2 578 877	165 418
» » ²)	14 252 499	1 248 634	36 710 182	27 592 477	12 902 720	13 995 121	596 832	97 804	5 777 221	195 537	2 978 676	166 271
Dagegen 1934¹)	13 325 557	1 358 278	30 662 358	23 597 884	10 746 973	12 186 593	521 696	142 622	4 599 441	193 515	2 117 612	153 908
» 1933¹)	12 915 005	1 607 086	25 654 407	19 863 910	9 259 772	10 017 338	423 585	163 215	4 090 228	155 526	1 389 760	154 983

¹) Ohne Saarland. — ²) Einschl. Saarland.

14. Elektrizitätswerke

Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen in den Jahren 1932 bis 1935

Größenklassen	Jahre	Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeuger: Leistungsfähigkeit in kW	Stromerzeugung in 1000 kWh aus: festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen	Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeuger: Leistungsfähigkeit in kW	Stromerzeugung in 1000 kWh aus: festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen
		Öffentliche Elektrizitätswerke					**Eigenanlagen**				
1— 100 kW..	1932	576	27 427	764	39 611	6 096	2 260	97 986	60 846	40 332	13 673
101— 1 000 » ..	1932	659	220 917	20 491	341 796	50 040	1 816	584 313	568 122	198 532	69 523
1 001— 5 000 » ..	1932	189	436 377	133 809	786 199	22 202	457	1 075 715	1 714 055	178 574	136 288
5 001— 10 000 » ..	1932	39	275 307	154 900	328 970	6 197	112	793 180	1 523 937	95 236	156 887
10 001—100 000 » ..	1932	122	4 222 140	4 108 535	1 348 048	19 956	89	2 082 121	3 198 053	663 618	760 677
über 100 000 » ..	1932	13	2 815 500	6 055 068	—	656	2	247 770	439 248	—	218 830
Deutsches Reich	1932	**1 598**	**7 997 668**	**10 473 567**	**2 844 624**	**105 147**	**4 736**	**4 881 094**	**7 504 261**	**1 176 292**	**1 355 878**
1— 100 kW..	1933	583	40 236	2 196	41 246	6 600	2 198	94 777	83 464	40 598	15 569
101— 1 000 » ..	1933	667	324 097	58 919	355 911	54 179	1 767	565 183	779 315	199 844	79 168
1 001— 5 000 » ..	1933	183	423 350	153 212	681 400	20 552	450	1 083 389	1 751 532	172 246	137 307
5 001— 10 000 » ..	1933	46	309 252	144 913	422 430	7 174	107	731 141	1 422 888	142 446	180 251
10 001—100 000 » ..	1933	118	3 864 740	4 577 804	945 842	20 916	93	2 137 602	3 736 865	705 418	908 964
über 100 000 » ..	1933	20	3 054 395	6 669 643	382 776	439	2	246 770	483 131	—	269 082
Deutsches Reich	1933	**1 617**	**8 016 070**	**11 606 687**	**2 829 605**	**109 860**	**4 617**	**4 858 862**	**8 257 195**	**1 260 552**	**1 590 341**
1— 100 kW..	1934	538	26 998	1 327	30 786	6 049	2 210	93 960	72 185	39 219	18 763
101— 1 000 » ..	1934	674	232 281	25 732	312 174	51 785	2 121	669 105	784 015	188 633	93 569
1 001— 5 000 » ..	1934	187	438 196	159 403	674 835	26 114	493	1 136 435	2 110 209	181 193	167 693
5 001— 10 000 » ..	1934	45	308 196	169 958	341 049	8 824	123	823 435	1 679 470	160 866	252 068
10 001—100 000 » ..	1934	122	4 224 361	5 674 671	1 677 777	32 316	[1]) 102	2 494 655	4 918 168	774 658	1 806 360
über 100 000 » ..	1934	14	2 826 350	8 002 687	217 671	1 019	.	.	.	.	.
Deutsches Reich	1934	**1 580**	**8 056 382**	**14 033 778**	**3 254 292**	**126 107**	**5 049**	**5 217 590**	**9 564 047**	**1 344 569**	**2 338 453**
1— 100 kW..	1935	529	26 498	1 339	37 570	5 686	2 174	99 937	71 315	38 132	18 346
101— 1 000 » ..	1935	682	234 553	26 460	409 470	50 274	2 152	677 077	811 310	237 565	95 269
1 001— 5 000 » ..	1935	194	466 778	164 353	938 574	21 574	520	1 207 615	2 263 009	229 215	188 958
5 001— 10 000 » ..	1935	39	281 330	150 970	467 259	20 376	126	884 874	1 934 774	177 204	361 772
10 001—100 000 » ..	1935	126	4 435 116	6 613 264	2 053 191	38 280	[1]) 121	2 948 594	6 586 582	890 586	2 536 512
über 100 000 » ..	1935	14	2 892 430	8 961 307	296 383	393	.	.	.	.	.
Deutsches Reich	1935	**1 584**	**8 336 705**	**15 917 693**	**4 202 447**	**136 583**	**5 093**	**5 818 097**	**11 666 990**	**1 572 702**	**3 200 857**

[1]) Darunter 1 Betrieb über 100 000 kw.

Der Außenverkehr des Deutschen Reiches mit elektrischem Strom in den Jahren 1931 bis 1935

Länder	1931	1932	1933	1934	1935	1931	1932	1933	1934	1935
	Abgabe in 1000 kWh nach:					**Bezug in 1000 kWh von:**				
Belgien	12	14	3	3	3	—	—	—	—	—
Dänemark	923	—	—	—	—	—	6 600	6 100	528	1 190
Danzig	11 600	9 670	5 877	11 119	20 513	97	369	51	9	73
Frankreich	58 964	47 540	20 196	12 302	17 514	38 136	*) 26 964	*) 27 771	25 481	35 798
Niederlande	2 236	1 692	2 582	2 370	2 169	35	22	23	21	19
Luxemburg	—	—	47	43	6	—	—	—	—	—
Memelgebiet	24	23	20	24	17	—	—	—	—	—
Österreich	5 487	5 246	5 432	5 993	5 915	293 863	254 981	188 074	339 936	370 945
Polen	16 393	10 857	11 239	10 768	10 909	35 908	36 682	14 139	3 111	2 323
Saarland	110	12	1 598	4 009	—	61 222	39 835	45 488	41 131	—
Schweiz	18 386	42 072	24 295	29 157	28 174	244 962	228 945	320 494	419 160	689 209
Tschechoslowakei	18 952	16 561	12 612	14 284	11 421	78	609	696	298	155
Insgesamt	**133 087**	**133 687**	**83 901**	**90 072**	**96 641**	**674 301**	***) 595 007**	***) 602 836**	**829 675**	**1 099 712**

*) Berichtigte Zahl.

14. Elektrizitätswerke

Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher in den Jahren 1934 und 1935

Verbrauchergruppen	Jahr	Unmittelbare Stromabgabe insgesamt	Davon: Verkauf: der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	Verkauf: der industriellen Eigenanlagen	Verkauf: zusammen	Eigenversorgung: der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	Eigenversorgung: der industriellen Eigenanlagen	Eigenversorgung: zusammen
		in Millionen kWh						
Gewerbliche Betriebe	1935	28 537,7	12 652,9	1 055,0	13 707,9	498,9	14 330,9	14 829,8
	1934	22 985,9	9 898,0	644,3	10 542,3	595,2	11 848,4	12 443,6
Bahnen	1935	1 669,5	1 313,1	8,0	1 321,1	344,2	4,2	348,4
	1934	1 506,2	1 193,3	7,6	1 200,9	301,2	4,1	305,3
Landwirtschaftliche Betriebe	1935	615,5	600,5	9,3	609,8	0,9	4,8	5,7
	1934	502,8	493,6	5,1	498,7	0,4	3,7	4,1
Haushaltungen und Kleingewerbe	1935	3 191,5	3 138,3	53,2	3 191,5	[1] —	[1] —	[1] —
	1934	2 805,1	2 770,4	34,7	2 805,1	[1] —		
Öffentliche Beleuchtung	1935	180,8	177,9	2,9	180,8	[1] —	[1] —	[1] —
	1934	169,6	167,1	2,5	169,6	[1] —		
Kraftwerke (Eigenverbrauch)	1935	793,5	—	—	—	501,9	291,6	793,5
	1934	608,5	—	—	—	470,4	138,1	608,5

[1] Unter »Verkauf« mitgerechnet.

Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitätswerke in den Jahren 1930 und 1933

Bezeichnung	Öffentliche Elektrizitätswerke 1930: Zahl der Kraftanlagen	1930: Installierte Leistung 1000 kW	1930: Stromerzeugung Mill. kWh	1933: Zahl der Kraftanlagen	1933: Installierte Leistung 1000 kW	1933: Stromerzeugung Mill. kWh
Kraftwerke im Besitz des Reichs	7	741,8	2 246,6	13	747,2	1 828,9
» » » der Reichsbahn	54	134,0	256,2	46	135,1	219,8
» » » » Länder	25	685,8	1 470,8	28	580,8	1 400,9
» » » » Provinzen	8	26,5	50,7	10	29,1	36,4
» » » » Kreise	23	61,9	54,7	46	132,1	192,9
» » » » Gemeinden	586	2 312,6	3 296,1	566	1 581,8	2 070,1
» » » von mehreren öffentl. Körperschaften	102	1 018,4	2 227,7	85	1 148,4	2 189,8
Pirvatkraftwerke, an denen die öffentliche Hand satzungsgemäß beteiligt ist	165	2 098,9	4 617,8	208	2 867,1	4 957,0
Reine Privatkraftwerke	617	878,2	1 880,2	615	794,6	1 650,6
Insgesamt	**1 587**	**7 958,1**	**16 100,8**	**1 617**	**8 016,2**	**14 546,4**

Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigenanlagen nach Gewerbegruppen in den Jahren 1932 bis 1935

Gewerbegruppen	Stromerzeuger-Leistungsfähigkeit kW 1932	1933	1934	1935	Stromerzeugung in 1000 kWh 1932	1933	1934	1935
Bergbau (Kohlen, Erz, Torf)	1 612 037	1 638 435	1 570 152	1 852 865	3 727 616	3 955 940	4 125 877	5 200 423
Salzbergbau	74 005	72 411	108 384	128 142	126 272	144 974	185 941	258 532
Ton-, Keramische und Glasindustrie	57 006	53 571	55 330	61 460	106 099	113 415	130 932	156 989
Baustoffindustrie (Kalk, Zement, Ziegel)	49 897	54 475	48 400	49 238	71 729	109 987	142 063	172 869
Eisenschaffende Industrie	834 508	802 577	859 472	892 298	1 357 275	1 631 298	2 295 080	3 045 405
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	387 276	351 532	435 263	483 206	287 202	379 486	661 771	833 139
Chemische und metallurgische Industrie	752 803	732 322	810 204	866 119	2 194 413	2 365 493	2 955 627	3 653 360
Textilindustrie und Bekleidungsgewerbe	359 700	377 193	450 705	499 397	550 740	653 703	778 410	872 439
Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	391 139	396 400	421 744	462 471	1 150 221	1 265 861	1 390 438	1 587 097
Leder- und Linoleumindustrie	36 307	34 564	37 867	38 616	53 169	56 654	60 657	67 137
Kautschuk- und Asbestindustrie	9 989	11 584	16 172	21 861	18 933	15 890	23 738	34 111
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	48 038	45 606	51 063	55 404	55 421	57 236	62 221	74 984
Verschiedenes	268 389	288 192	352 834	407 020	337 341	358 151	434 314	484 064
Insgesamt	**4 881 094**	**4 858 862**	**5 217 590**	**5 818 097**	**10 036 431**	**11 108 088**	**13 247 069**	**16 440 549**

15. Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Die Angaben der Übersichten 15 und 16 beruhen auf der Statistik der Verbrauchsbesteuerung

Zuckergewinnung*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. auch Abschnitt XI »Absatz von zuckersteuerpflichtigen Erzeugnissen«, Abschnitt XV »Zuckersteuer und Zuckerzoll« und »Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern«, Abschnitt »Internationale Übersichten« (S. 89*).

Zahl und Verarbeitungsergebnisse der Zuckerfabriken

Betriebsjahr	Zuckerfabriken: Rübenzuckerfabriken	Zuckerfabriken: Zuckerraffinerien	Zuckerfabriken: Melasseentzuckerungsanstalten	Zuckerfabriken: Zuckerfabriken überhaupt	Verarbeitete Mengen in den Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung: rohe Rüben (Tonnen)	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung: Rohzucker (Tonnen)	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung: Verbrauchszucker (Tonnen)	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung: Rübenzuckerabläufe (Tonnen)	Zuckerraffinerien u. Melasseentzuckerungsanstalten: Rohzucker (Tonnen)	Zuckerraffinerien u. Melasseentzuckerungsanstalten: Verbrauchszucker (Tonnen)	Zuckerraffinerien u. Melasseentzuckerungsanstalten: Rübenzuckerabläufe (Tonnen)	Erntefläche der verarbeiteten Rübenmenge (ha)	Zuckerrübenernte je 1 ha (dz)
1913/14[1] ..	341	32	5	378	16 939 979	320 931	3 327	6 898	1 484 174	13 867	213 062	532 843	318
1913/14[2] ..	*309*	*30*	*5*	*344*	*13 842 214*	.	.	.	.	.	.	*437 840*	*316*
1932/33....	200	21	1	222	6 780 420	186 050	10 776	876	632 399	33 041	54 770	220 582	307
1933/34....	209	20	1	230	8 291 327	222 281	2 646	1 779	722 886	13 078	63 227	280 631	295
1934/35[3][4] .	210	20	1	231	10 153 011	254 926	1 764	1 911	739 682	11 059	57 942	338 098	300
1934/35[5] ..	*210*	*20*	*1*	*231*	*10 153 011*	*253 450*	*1 758*	*1 911*	*739 938*	*10 993*	*58 862*	*338 098*	*300*
1935/36....	212	20	1	233	9 862 524	244 256	4 038	1 710	793 655	16 911	71 086	343 048	287
1936/37[6] ..	211	20	1	232	10 635 105	.	.	.	.	.	.	.	.

Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr	Gewonnene Mengen in den Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung: Rohzucker (Tonnen)	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung: Verbrauchszucker (Tonnen)	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung: Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von 70 vH u. darüber (Tonnen)	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung: Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von unter 70 vH (Tonnen)	Zuckerraffinerien und Melasseentzuckerungsanstalten: Rohzucker (Tonnen)	Zuckerraffinerien und Melasseentzuckerungsanstalten: Verbrauchszucker (Tonnen)	Zuckerraffinerien und Melasseentzuckerungsanstalten: Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von 70 vH u. darüber (Tonnen)	Zuckerraffinerien und Melasseentzuckerungsanstalten: Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von unter 70 vH (Tonnen)	Zuckergewinn zusammen in Rohzuckerwert berechnet[7] (Tonnen)	Rohzuckergewinn aus 1 dz Rüben (kg)	Rübenverbrauch für 1 kg Rohzucker (kg)
1913/14[1] ..	2 420 885	469 511	—	375 643	3 513	1 434 602	2 748	160 126	2 715 870	16,03	6,24
1913/14[2] ..	.	.	.	.	.	.	.	.	*2 259 178*	*16,32*	*6,13*
1932/33....	692 185	509 582	7 094	202 352	988	628 790	2 842	52 770	1 090 897	16,09	6,22
1933/34....	917 673	628 509	5 131	249 514	1 346	696 222	3 460	64 323	1 428 304	17,23	5,81
1934/35[3][4] .	1 025 543	781 182	2 831	337 466	1 895	707 449	4 298	64 044	1 672 616	16,47	6,07
1934/35[5] ..	*1 025 578*	*779 701*	*2 829*	*338 152*	*1 891*	*706 514*	*4 454*	*64 512*	*1 671 262*	*16,46*	*6,08*
1935/36....	1 056 269	746 224	2 378	315 524	1 552	762 929	6 021	70 333	1 673 471	16,97	5,89
1936/37[6] ..	.	.	.	.	.	.	.	.	1 810 000	17,02	5,88

Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft

Betriebsjahr	Stärkezucker: Zahl der Stärkezuckerfabriken	Verarbeitete Mengen: Kartoffelstärke in den Betrieben erzeugte, feuchte (Tonnen)	Kartoffelstärke in den Betrieben erzeugte, trockene (Tonnen)	Kartoffelstärke angekaufte, feuchte (Tonnen)	Kartoffelstärke angekaufte, trockene (Tonnen)	Maisstärke trockene (Tonnen)	Andere zuckerhaltige Stoffe (Tonnen)	Gewonnene Mengen: Stärkezucker in fester Form (Tonnen)	Stärkezuckersirup (Tonnen)	Zuckerfarbe (Tonnen)	Stärkezuckerabläufe (Tonnen)	Rübensaft: Zahl der Betriebe	Verarbeitete Zuckerrüben[8] (Tonnen)	Gewonnene Rübensäfte (Tonnen)
1913/14[1] ..	24	81 873	1 797	45 523	2 334	—	—	11 343	65 463	4 681	.	.	.	.
1913/14[2] ..	*18*	*55 327*	*1 779*	*38 747*	*2 234*	—	—	*10 910*	*48 575*	*4 385*	.	.	.	.
1932/33....	14	13 818	566	19 461	12 994	9 898	1 430	6 444	37 427	1 305	2 031	177	107 543	23 194
1933/34....	20	18 262	—	22 211	16 258	9 339	1 582	8 796	41 598	1 316	3 418	187	113 696	28 748
1934/35[3][4] .	21	20 431	—	21 941	19 940	11 958	1 336	10 288	47 523	1 498	4 386	197	164 424	34 934
1934/35[5] ..	*21*	*20 063*	—	*22 674*	*19 688*	*11 901*	*1 385*	*10 398*	*47 290*	*1 509*	*4 524*	*197*	*164 424*	*34 934*
1935/36....	22	18 669	762	35 149	22 511	9 200	2 795	10 982	53 322	1 554	3 328	193	112 557	25 338
1936/37[6] ..	22	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	196	129 690	28 495

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (RGBl. I S. 575) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juni 1930 (RGBl. I S. 188), und zwar mit Wirkung vom 16. Juni 1931 in der Fassung der Verordnung des Reichspräsidenten vom 5. Juni 1931, Zweiter Teil, Kapitel II (RGBl. I S. 279/284). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Jetziges Zollgebiet. — [3]) Im Saarland sind keine Betriebe zur Herstellung von zuckersteuerpflichtigen Erzeugnissen vorhanden. — [4]) Bis 1934/35 lief das Betriebsjahr vom 1. September bis 31. August. — [5]) 1. Oktober bis 30. September; die Umstellung des Berichtsjahres erfolgte auf Grund der Verordnung über Änderung der Ausführungsbestimmungen zum Zuckersteuergesetz vom 17. Juli 1936 (R. M. Bl. S. 245). — [6]) Vorläufige Zahlen. — [7]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Roh- und Verbrauchszuckers. Der Verbrauchszucker ist im Verhältnis von 9 zu 10 auf Rohzucker umgerechnet. — [8]) Außerdem getrocknete Zuckerrübenschnitzel und andere Stoffe: 1932/33 1 242 t, 1933/34 4 781 t, 1934/35 92 t, 1935/36 —.

15. Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Biergewinnung*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschn. XI »Bierverbrauch« u. Abschn. XV »Biersteuer und -zoll«

a. Zahl, Braustoffverbrauch und Biergewinnung der Bierbrauereien (einschl. Hausbrauer)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Tätige Brauereien [1]: nicht abgefundene, mit einer Jahreserzeugung von über 500 hl	nicht abgefundene, mit einer Jahreserzeugung von über 20 bis 500 hl	nicht abgefundene, mit einer Jahreserzeugung bis 20 hl	nicht abgefundene, zusammen	abgefundene, mit einer Jahreserzeugung von über 20 hl	abgefundene, mit einer Jahreserzeugung bis 20 hl	abgefundene, zusammen	im ganzen	darunter Hausbrauer [2]	Braustoffverbrauch: Malz (Tonnen)	Braustoffverbrauch: Zuckerstoffe und Farbebier (Tonnen)
1913/14 [3]	.	.	.	.	.	.	.	32 469	22 081	1 267 557	[6]) 13 415
1913/14 [4]	.	.	.	.	.	.	.	*32 239*	*22 080*	*1 211 660*	[6]) *12 707*
1931/32 [5]	2 723	642	35 673	39 038	1 266	7 638	8 904	47 942	43 331	630 593	6 832
1932/33 [5]	2 639	593	33 978	37 210	1 268	5 275	6 543	43 753	39 244	616 137	5 713
1933/34 [5]	2 643	690	38 006	41 339	1 173	3 045	4 218	45 557	40 999	618 150	5 400
1934/35 [7]	2 683	672	37 029	40 384	1 148	2 826	3 974	44 358	39 820	681 958	6 485
1935/36	2 706	631	37 570	40 907	1 129	2 715	3 844	44 751	40 243	728 528	7 509
1936/37 [8]	2 679	608	37 417	40 704	1 095	2 500	3 595	44 299	39 858	724 181	7 990

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuertes und steuerfrei abgelassenes Bier (Ausstoß), 1000 Hektoliter: untergärig Einfachbier	untergärig Schankbier	untergärig Vollbier	untergärig Starkbier	obergärig Einfachbier	obergärig Schankbier	obergärig Vollbier	obergärig Starkbier	zusammen	Braustoffverbrauch je hl Ausstoß: kg Malz	kg Braustoffe
1913/14 [3]	64 476				4 724				69 200	18,3	18,5
1913/14 [4]	*61 726*				*4 494*				*66 220*	*18,3*	*18,5*
1931/32 [5]	232	153	34 377	197	1 028	90	1 058	2	37 137	17,0	17,2
1932/33 [5]	242	163	31 042	217	860	123	920	3	33 570	18,3	18,5
1933/34 [5]	246	166	31 694	274	680	129	953	2	34 144	18,1	18,3
1934/35 [7]	208	161	34 099	332	752	111	1 193	2	36 858	18,5	18,7
1935/36	203	200	36 687	403	798	117	1 351	3	39 762	18,3	18,5
1936/37 [8]	183	179	36 698	440	648	102	1 528	4	39 882	18,2	18,4

b. Betriebsumfang der Bierbrauereibetriebe [9])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	bis 20 hl	über 20 bis 100 hl	über 100 bis 200 hl	über 200 bis 500 hl	über 500 bis 1 000 hl	über 1 000 bis 2 000 hl	über 2 000 bis 4 000 hl	über 4 000 bis 7 000 hl	über 7 000 bis 10 000 hl	über 10 000 bis 15 000 hl	über 15 000 bis 20 000 hl	über 20 000 bis 30 000 hl	über 30 000 bis 60 000 hl	über 60 000 bis 90 000 hl	über 90 000 bis 120 000 hl	über 120 000 hl
	Zahl der Brauereibetriebe (einschl. Hausbrauer) mit einem Bierausstoß															
1931/32	43 310	706	510	677	477	554	471	344	170	174	98	134	101	42	24	46
1932/33	39 253	670	477	693	489	512	499	319	167	169	85	131	94	38	21	40
1933/34	41 051	680	460	701	486	502	496	324	172	169	90	131	103	35	25	41
1934/35	39 855	648	465	676	475	501	493	344	168	184	103	128	112	44	26	49
1935/36	40 285	634	442	672	447	500	494	337	189	166	115	135	123	44	29	53
	Anteil der Betriebsgrößenklassen am Gesamtausstoß in vH															
1931/32	1,0	0,1	0,2	0,6	0,9	2,2	3,7	4,9	3,8	5,7	4,6	8,9	11,2	8,2	6,8	37,2
1932/33	1,1	0,1	0,2	0,7	1,1	2,2	4,3	5,0	4,2	6,1	4,4	9,5	11,7	8,4	6,6	34,4
1933/34	1,0	0,1	0,2	0,7	1,0	2,2	4,2	5,1	4,2	6,0	4,5	9,3	12,5	7,5	7,6	33,9
1934/35	0,8	0,1	0,2	0,6	0,9	2,0	3,8	4,9	3,8	6,2	4,8	8,6	12,0	8,3	7,2	35,8
1935/36	0,9	0,1	0,2	0,6	0,8	1,9	3,6	4,5	4,0	5,1	5,0	8,3	12,2	8,3	7,8	36,7

*) Biersteuergesetz in der Fassung vom 28. März 1931 (RGBl. I S. 110) und Verordnung vom 19. März 1932 (RGBl. I S. 135). — [1]) Waren mehrere Braustätten für Rechnung einer Person oder Gesellschaft in Betrieb, so ist jede von ihnen in Übersicht a als eine Brauerei gezählt. Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen ist der Betrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt. — [2]) Personen, die nur für den Bedarf des eigenen Haushalts Bier hergestellt haben. — [3]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [4]) Jetziges Zollgebiet. — [5]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [6]) Ohne Farbebier. — [7]) Einschließlich 16 saarländischer Brauereien; einschließlich Braustoffverbrauch (1 124 t Malz) und Bierausstoß (54 000 hl) der saarländischen Brauereien im Monat März 1935. — [8]) Vorläufige Ergebnisse. — [9]) Die Zahl der Brauereibetriebe — einschließlich der Hausbrauer — betrug im Rechnungsjahr 1931/32: 47 838, 1932/33: 43 657, 1933/34: 45 466, 1934/35: 44 271, 1935/36: 44 665. Mehrere für Rechnung einer Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in Übersicht b als ein Brauereibetrieb gezählt. Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen ist der Betrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt.

15. Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Branntweingewinnung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, II). Vgl. auch Abschnitt XI »Branntweinverbrauch« und Abschnitt XV »Einnahmen vom Branntwein«

Zahl und Alkoholerzeugung der tätigen Brennereien

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiten: Kartoffeln landw.	Kartoffeln gewerbl.	Getreide landw.	Getreide gewerbl.	andere Stoffe landw.	andere Stoffe gewerbl.	Melasse	andere nichtmehlige Stoffe [4])	dem Reiche zur Verarb. vorbeh. Stoffe [5])	Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung landw.	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung gewerbl.
	In Betrieb gewesene Brennereien											
1912/13[1])	5 970	20	7 682	700	.	83	41	48 391	.	62 887	284	218
1912/13[2])	*5 035*	*19*	*7 575*	*698*	.	*68*	*41*	*24 513*	.	*37 949*	.	.
1931/32[3])	6 666	139	4 207	912	—	1 111	66	23 723	28	36 852	—	44
1932/33[3])	5 633	231	4 580	1 024	—	840	71	21 054	29	33 462	—	44
1933/34[3])	4 670	160	5 799	1 365	—	667	69	21 248	32	34 010	—	44
1934/35[9])	5 035	128	6 199	1 300	—	927	74	25 312	32	39 007	—	44
1935/36	4 569	68	6 426	1 373	—	888	72	22 919	34	36 349	—	44
	Erzeugung (Hektoliter Weingeist)											
1912/13[1])	2 985 108	22 134	265 850	309 784	.	298	141 605	28 486	.	3 753 265	60 061	285 518
1912/13[2])	*2 138 521*	*9 875*	*264 944*	*309 737*	.	*231*	*141 605*	*19 693*	.	*2 884 606*	.	.
1931/32[3])	1 609 140	18 650	63 871	40 552	—	1 488	237 882	26 540	255 005	2 253 128	—	171 316
1932/33[3])	2 026 534	6 115	128 044	70 242	—	1 548	339 350	28 429	402 755	3 003 017	—	246 265
1933/34[3])	2 477 539	31 475	69 194	59 408	—	2 576	401 692	42 525	498 892	3 583 301	—	289 995
1934/35[9])	2 457 334	2 108	116 646	113 955	—	2 533	440 984	61 560	559 554	3 754 674	—	293 229
1935/36	2 314 123	1 497	154 668	126 016	—	2 437	405 900	63 208	650 188	3 718 037	—	296 785

Rohstoffverbrauch

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Verarbeitete Rohstoffe: Kartoffeln Tonnen	Getreide u. alle übrigen mehligen Stoffe Tonnen	Melasse aller Art u. sonst. Rübenstoffe Tonnen	Brauereiabfälle usw., Hefenbrühe hl	Kernobst u. Kernobsttreber hl	Steinobst hl	Traubenweine hl	Sonstige nichtmehlige Stoffe hl	Zellstoffablaugen hl	Karbid Tonnen
1912/13[1])	2 730 447	[6]) 365 784	52 294	84 691	406 605	224 332	33 558	335 200	.	.
1912/13[2])	*1 953 647*	*340 206*	*52 294*	*82 043*	*303 009*	*119 115*	*30 623*	*193 233*	.	.
1931/32[3])	1 383 119	[6]) 68 068	146 465	1 229	568 178	87 187	45 501	312 165	[8]) 27 790 288	—
1932/33[3])	1 802 281	[6]) 98 206	[7]) 175 430	1 080	241 026	122 386	81 740	193 653	[8]) 41 644 665	4 000
1933/34[3])	2 041 749	[6]) 91 919	199 795	1 061	213 301	183 204	135 760	200 228	[8]) 50 723 850	5 418
1934/35[9])	2 251 148	[6]) 119 160	210 964	1 053	516 459	205 405	162 410	481 976	[8]) 59 523 163	601
1935/36	1 973 295	[6]) 141 294	199 797	1 183	425 612	131 551	189 240	419 866	[8]) 67 803 097	419

*) Gesetz über das Branntweinmonopol v. 8. April 1922 (RGBl. I S. 405), 21. Mai 1929 (RGBl. I S. 99) und 18. Mai 1933 (RGBl. I S. 273). — [1]) Zollgebiet (ohne Luxemburg) im Vorkriegsumfang. — [2]) Jetziges Zollgebiet. — [3]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [4]) Obstbrennereien. — [5]) Zellstoffablaugen, Karbid. — [6]) Darunter Mais und Dari: 1912/13: 80 908 t; Mais: 1931/32: 1 390 t, 1932/33: 1240 t, 1933/34: 1 199 t, 1934/35: 14 926 t, 1935/36: 3 663 t. — [7]) Berichtigte Angaben. — [8]) Außerdem Holztrockensubstanz: 1931/32: 740 t, 1932/33: 1 085 t, 1933/34: 4 010 t, 1934/35: 5 460 t, 1935/36: 11 371 t. — [9]) Einschließlich der saarländischen Brennereien; Erzeugung und Rohstoffverbrauch der saarländischen Brennereien ab 1. März 1935 mitenthalten.

Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Abschnitt XV »Essigsäuresteuer«

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Angemeldete Betriebe zur Herstellung von Essigsäure: überhaupt	aus Holzessig	aus essigsauren Salzen	aus Karbid	aus sonstig. Rohstoffen	zu Genußzwecken	nur zu gewerblichen Zwecken	Tätige Betriebe	Ruhende Betriebe	Versteuerte [1]) Essigsäure (wasserfreie Säure) dz	Steuerfreie vergällte dz	Steuerfreie unvergällte dz	Außerdem eingeführte Essigsäure versteuert dz	Außerdem eingeführte Essigsäure steuerfrei dz
1913/14[2])	22	—	22	.	.	16	6	.	.	[3]) 26 818	[3]) 959	.	.	.
1913/14[4])	*22*	—	*22*	.	.	*16*	*6*	.	.	[3]) *26 818*	[3]) *959*	.	.	.
1931/32[5])	16	3	6	3	4	13	3	12	4	42 750	161	164 891	0	—
1932/33[5])	17	3	6	3	5	13	4	12	5	40 603	237	[6]) 232 347	1	—
1933/34[5])	18	3	6	3	6	14	4	13	5	42 325	227	238 963	0	—
1934/35	15	2	3	3	7	12	3	11	4	43 862	261	242 177	0	—
1935/36[7])	15	2	4	3	6	13	2	11	4	44 414	284	246 236	19	—

*) Vgl. Branntweingewinnung, Anm. *). — [1]) Genußessigsäure für den Inlandsverbrauch. — [2]) Rechnungsjahr 1913/14: Branntweinsteuergebiet im damaligen Umfang. — [3]) Der Besteuerung unterlag nur die im Inland aus Holzessig oder essigsauren Salzen gewonnene, zu Genußzwecken geeignete Essigsäure, soweit sie nicht ausgeführt oder zu gewerblichen Zwecken verwendet wurde. — [4]) Jetziges Zollgebiet. — [5]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [6]) Berichtigte Angabe. — [7]) Vorläufige Ergebnisse.

Gewinnung von steuerbarem Salz*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und 1927, I und Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 278. Vgl. auch Abschnitt XI »Absatz von steuerbarem Salz«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Tätige Betriebe (Staats- und Privatwerke) [3])	Gewonnene Mengen (Tonnen): Steinsalz	Hüttensalz	Siedesalz	Salz als Nebenerzeugnis der chemischen Industrie	Chemisch reines Salz	Kalisalze und Abraumsalze	Salzabfälle [4])	Salzsole (Eigengewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums)
1913/14[1]) ...	123	1 332 180		678 767	105 557	—	[5]) 96 642	10 706	.
1913/14[2]) ...	113	1 328 267		570 373	105 557	—	[5]) 96 642	10 062	.
1925/26[2]) ...	103	1 530 156	19 280	451 322	115 404	—	1	15 573	471 042
1934/35[6]) ...	81	1 903 798	35 917	535 836	31 801	35	—	6 141	706 750
1935/36	82	2 063 086	35 707	538 530	35 471	46	—	5 185	752 398
1936/37[7]) ...	82	2 313 687	34 085	551 807	37 405	48	—	4 845	971 180

*) Gesetz vom 22. Juni 1932 (Reichsgesetzbl. I S. 315), Verordnung vom 18. März 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 109, 113), Gesetz vom 5. Juli 1934 (Reichsgesetzbl. I S. 573), Verordnung vom 24. Juli 1934 (Reichsministerialbl. S. 498). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [3]) Von 1934/35 ab sind gemischte Betriebe (z.B. Steinsalzwerke in Verbindung mit Salinen) nur als 1 Betrieb gezählt. — [4]) Schmutz- und Fegesalz, Pfannenstein u. dgl. — [5]) Kalisalze mit mehr als 60, jedoch weniger als 75 vH Natriumchloridgehalt; 1925/26 und folgende Jahre nicht mehr steuerbar. — [6]) Im Saarland keine Gewinnung von steuerbarem Salz. — [7]) Vorläufige Ergebnisse.

15. Nahrungs- und

Tabak

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt III »Tabakbau«, Abschnitt XI

Zahl und Art der tabakverarbeitenden Betriebe [1]) und verarbeitete Rohstoffmengen [2])

Art der Betriebe	Rechnungshalbjahr (I: 1. April bis 30. September, II: 1. Oktober bis 31. März)		Arbeitende Betriebe	Davon mit keinem Arbeiter	1 bis 10 Arbeitern	11 bis 50 Arbeitern	51 bis 100 Arbeitern	101 bis 500 Arbeitern	über 500 Arbeitern	Am Schluß des Rechnungshalbjahrs beschäftigte kaufmännische und techn. Angestellte	Betriebsarbeiter	Heimarbeiter
Zigarrenhersteller	1936/37	I. Hälfte	3 821	2 320	1 140	206	43	80	32	4 415	69 587	12 237
		II. »	3 839	2 330	1 126	217	50	83	33	4 217	69 277	12 247
Zigarettenhersteller ..	1936/37	I. »	131	47	42	14	3	14	11	3 570	11 863	8
		II. »	129	48	43	13	—	17	8	3 380	10 938	8
Feinschnitt-od. Pfeifentabakhersteller	1936/37	I. »	128	70	55	2	1	—	—	70	213	—
		II. »	171	115	53	2	1	—	—	69	211	—
Kautabakhersteller ...	1936/37	I. »	28	7	13	5	1	1	1	213	1 073	—
		II. »	26	6	13	4	1	1	1	217	1 072	—
Schnupftabakhersteller	1936/37	I. »	47	28	16	3	—	—	—	38	87	—
		II. »	45	26	16	3	—	—	—	46	98	—
Zigarren- und Pfeifentabakhersteller	1936/37	I. »	1 904	1 001	710	121	21	41	10	1 779	24 995	6 205
		II. »	1 857	944	707	119	29	44	14	1 842	26 567	6 244
Zigarren-, Feinschnitt- und Pfeifentabakhersteller	1936/37	I. »	126	30	59	20	9	6	2	381	3 566	236
		II. »	118	25	54	20	11	6	2	404	3 672	274
Zigarren-, Feinschnitt-, Pfeifen- und Kautabakhersteller	1936/37	I. »	16	2	4	2	2	3	3	438	3 882	36
		II. »	16	2	4	2	2	3	3	448	3 824	37
Feinschnitt- u. Pfeifentabakhersteller	1936/37	I. »	146	43	73	20	5	5	—	508	1 645	3
		II. »	142	34	77	21	6	4	—	500	1 633	3
Feinschnitt-, Pfeifen- u. Kautabakhersteller	1936/37	I. »	12	—	7	2	—	2	1	765	1 411	—
		II. »	13	1	7	2	—	2	1	778	1 356	—
Sonstige gemischte Betriebe	1936/37	I. »	106	27	42	13	10	12	2	1 130	4 602	110
		II. »	104	29	39	13	9	12	2	1 115	4 420	114
Sonstige Tabakverarbeiter [3])	1936/37	I. »	196	9	28	45	89	25	—	237	11 951	892
		II. »	191	7	25	51	81	27	—	245	11 637	871
Zusammen....	**1934/35**	**I. »**	**7 641**	**4 125**	**2 552**	**486**	**215**	**197**	**66**	**14 914**	**139 650**	**19 164**
		II. »	**7 593**	**4 219**	**2 420**	**489**	**201**	**201**	**63**	**13 479**	**136 948**	**19 478**
	1935/36	**I. »**	**7 156**	**3 889**	**2 347**	**463**	**193**	**202**	**62**	**13 465**	**137 744**	**19 682**
		II. »	**7 126**	**3 953**	**2 266**	**464**	**186**	**197**	**60**	**13 057**	**134 326**	**19 767**
	1936/37	**I. »**	**6 661**	**3 584**	**2 189**	**453**	**184**	**189**	**62**	**13 544**	**134 875**	**19 727**
		II. » [5])	**6 651**	**3 567**	**2 164**	**467**	**190**	**199**	**64**	**13 261**	**134 705**	**19 798**

Art [4]) der Betriebe	Rechnungshalbjahr (I: 1. April bis 30. September, II: 1. Oktober bis 31. März)		Arbeitende Betriebe	Verarbeitete Mengen [4]) Rohtabak ausländischer kg	Rohtabak inländischer kg	sonstige Rohstoffe (Rippen, Stengel, Abfälle) kg	Tabakhalberzeugnisse kg	Tabakersatzstoffe kg
Zigarrenhersteller	1936/37	I. Hälfte	5 829	16 074 638	5 611 219	447 669	62 091	—
		II. »	5 799	16 356 646	6 892 136	428 731	26 558	—
Zigarettenhersteller ..	1936/37	I. »	176	21 713 789	225 430	384	7	—
		II. »	174	21 551 159	209 289	—	12	—
Feinschnitt- u. Pfeifentabakhersteller	1936/37	I. »	2 168	3 935 415	4 938 051	5 505 710	74 672	18 933
		II. »	2 219	3 592 628	4 827 011	5 118 389	71 104	16 356
Kautabakhersteller ..	1936/37	I. »	69	421 307	7 941	16 574	11 383	—
		II. »	68	389 401	25 134	19 142	9 685	—
Schnupftabakhersteller	1936/37	I. »	71	36 206	102 027	257 052	141 988	54
		II. »	70	39 265	113 502	265 354	161 944	41
Sonstige Tabakverarbeiter	1936/37	I. »	244	2 281 348	835 750	655 955	110 425	713
		II. »	225	2 373 482	925 924	417 919	77 730	617
Zusammen....	**1934/35**	**I. »**	.	**44 644 772**	**10 119 130**	**7 752 844**	**1 070 589**	**20 338**
		II. »	.	**43 271 743**	**11 265 873**	**7 504 728**	**1 262 753**	**13 926**
	1935/36	**I. »**	.	**44 899 233**	**10 422 894**	**7 127 156**	**970 204**	**18 217**
		II. »	.	**42 712 162**	**10 996 431**	**7 326 218**	**1 112 532**	**19 912**
	1936/37	**I. »**	.	**44 462 703**	**11 720 418**	[6]) **6 883 344**	[6]) **400 566**	**19 700**
		II. » [5])	.	**44 302 581**	**12 992 996**	[6]) **6 249 535**	[6]) **347 033**	**17 014**

*) Tabaksteuergesetz vom 12. September 1919 (RGBl. S. 1667), 21. September 1933 (RGBl. I S. 653), 13. Dezember 1934 (RGBl. I darauf, ob es sich um Haupt- oder Nebenbetriebe handelt. — [2]) 1934/35 jetziges Zollgebiet ohne Saarland, ab 1935/36 einschließlich Zurichtung abgeben. — [4]) Betriebe, die mehrere Arten von Tabakerzeugnissen hergestellt haben, sind hier für jeden Herstellungszweig Quersumme gebildet werden. — [5]) Vorläufige Ergebnisse. — [6]) Geschnittene und gerissene Einlage zur Herstellung von Zigarren ist ab

Genußmittelindustrie

industrie*)

»Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen« und Abschnitt XV »Tabaksteuer und Tabakzoll«

Mengenverteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen ²)

Anteil der Preisklassen in vH (errechnet nach dem Tabaksteuerzeichenverkauf)

Zigarren (je Stück)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Mengen (berechnet aus den Steuerwerten) Millionen Stück	bis zu 5 Rpf	zu 6 u. 7 Rpf	zu 8 u. 9 Rpf	zu 10 Rpf	zu 11 u. 12 Rpf	zu 13 u. 14 Rpf	zu 15 Rpf	zu 16 bis 19 Rpf	zu 20 Rpf	zu 22 u. 25 Rpf	von über 25 Rpf
1934/35	7 811,7	25,2	15,8	3,7	35,5	2,5	0,2	12,2	0,2	3,4	0,8	0,5
1935/36	7 848,4	25,9	16,8	2,6	34,5	2,7	0,1	12,4	0,2	3,5	0,8	0,5
1936/37	8 380,5	27,0	18,0	2,4	32,8	2,7	0,1	12,0	0,3	3,4	0,8	0,5

Zigaretten (je Stück)

Rechnungsjahr	Millionen Stück	zu 2½ Rpf	zu 3⅓ Rpf	zu 4 Rpf	zu 4⅙ Rpf	zu 5 Rpf	zu 6 Rpf	zu 8 Rpf	zu 10 Rpf u. darüb.
1934/35	36 091,7	21,0	59,9	13,2	.	3,6	2,3	0,0	0,0
1935/36	37 416,9	19,8	58,8	17,2	.	2,5	1,7	0,0	0,0
1936/37	38 404,4	17,6	56,6	20,6	2,7	1,6	0,9	0,0	0,0

Feingeschnittener Rauchtabak (je Kilogramm)

Rechnungsjahr	dz	zu 16 RM	zu 18 RM	zu 20 RM	zu 22 RM	zu 25 RM	zu 30 RM	von über 30 RM
1934/35	628	33,5	0,3	23,4	36,8	2,0	2,9	1,1
1935/36	711	27,6	0,2	23,3	43,2	0,9	4,0	0,8
1936/37	770	25,8	0,2	9,8	57,7	0,8	4,9	0,8

Steuerbegünstigter Feinschnitt und Schwarzer Krauser (je Kilogramm)

Rechnungsjahr	dz	zu 10 RM	zu 12 RM	zu 14 RM	zu 16 RM	zu 18 RM	zu 20 RM	zu 22 RM	zu 25 RM	von über 25 RM
1934/35	133 042	93,5	5,6	0,3	0,5	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
1935/36	141 038	92,6	6,2	0,4	0,7	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
1936/37	150 645	91,1	7,2	0,5	1,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0

Pfeifentabak (je Kilogramm)

Rechnungsjahr	dz	zu 3 RM	zu 4 RM	zu 5 RM	zu 6 RM	zu 7 RM	zu 8 RM	zu 9 RM	zu 10 RM	zu 11 RM	zu 12 RM	von über 12 RM
1934/35	185 061	23,9	19,9	29,5	16,9	1,3	4,9	0,4	2,1	0,1	0,5	0,5
1935/36	173 797	22,8	19,0	29,7	17,1	2,6	5,2	0,3	2,1	0,1	0,5	0,6
1936/37	165 581	22,5	18,6	30,0	16,8	2,7	5,7	0,4	2,1	0,1	0,5	0,6

Kautabak (je Stück)

Rechnungsjahr	Millionen Stück	bis zu 12 Rpf	zu 15 Rpf	zu 20 Rpf	zu 25 Rpf	von über 25 Rpf
1934/35	169,8	5,4	28,0	55,8	10,7	0,1
1935/36	166,1	4,6	26,7	54,9	13,7	0,1
1936/37	164,1	4,7	25,3	53,4	16,5	0,1

Schnupftabak (je Kilogramm)

Rechnungsjahr	dz	zu 3 RM	von über 3 bis 4 RM	von über 4 bis 6 RM	von über 6 bis 7 RM	von über 7 bis 8 RM	von über 8 RM
1934/35	17 075	4,0	37,8	15,2	29,8	7,4	5,8
1935/36	16 847	3,7	38,2	14,7	30,2	7,3	5,9
1936/37	16 798	3,7	38,0	14,8	30,5	7,3	5,7

Monatliche Mengen an tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen ³)

(berechnet aus den Steuerwerten)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnittener Rauchtabak	Steuerbegünst. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser	Pfeifentabak	Rauchtabak zusammen	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen
	1 000 Stück	1 000 Stück	Kilogramm	Kilogramm	Kilogramm	Kilogramm	1 000 Stück	Kilogramm	1 000 Stück
April 1936	658 780	3 172 902	6 538	1 231 592	1 429 782	2 667 912	14 733	157 084	275 674
Mai »	660 549	3 371 315	5 545	1 278 300	1 442 095	2 725 940	13 174	129 161	296 724
Juni »	662 714	3 362 375	6 258	1 240 646	1 434 347	2 681 251	15 219	138 350	282 867
Juli »	729 069	3 390 161	5 779	1 286 112	1 488 656	2 780 547	15 284	152 697	322 161
August »	667 301	3 168 742	5 934	1 255 688	1 394 749	2 656 371	12 182	145 085	302 231
September »	720 462	3 316 156	7 741	1 341 526	1 485 239	2 834 506	14 298	137 003	307 632
Oktober »	741 993	3 541 943	6 647	1 374 048	1 454 677	2 835 372	14 729	148 970	349 165
November »	764 127	3 139 701	7 201	1 178 291	1 320 180	2 505 672	13 078	129 236	313 472
Dezember »	734 602	2 967 941	5 993	1 153 536	1 275 637	2 435 166	11 208	146 001	270 838
Januar 1937	654 883	2 987 238	6 847	1 157 917	1 252 797	2 417 561	15 390	135 414	312 874
Februar »	666 750	2 822 359	5 593	1 246 780	1 227 637	2 480 010	11 407	132 025	302 184
März »	719 241	3 163 530	6 889	1 320 077	1 352 265	2 679 231	13 421	128 769	372 480
Rechnungsjahr 1936/37	**8 380 471**	**38 404 363**	**76 965**	**15 064 513**	**16 558 061**	**31 699 539**	**164 123**	**1 679 795**	**3 708 302**

Tabakhändler und Tabakwarenhändler ²)

Rechnungshalbjahr (I: 1. April bis 30. September, II: 1. Oktober bis 31. März)	Tabakhändler	Von den Tabakhändlern beschäftigte kaufm. Angestellte	Von den Tabakhändlern beschäftigte Arbeiter	Tabakwarenhändler: Personen, die Tabakwarenhandel ausschließlich betreiben	Personen, die Tabakwarenhandel im Nebenberuf betreiben	Von den Händlern in Sp. 5 beschäftigte kaufmännische Angestellte	Von den Händlern in Sp. 5 beschäftigte Arbeiter	Händler im Nebenberuf (Sp. 6): Gast- u. Schankwirte, Hotel-, Kaffeehausbesitzer u. dgl.	Friseure	Lebensmittelhändler	Trinkhallenbesitzer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1936/37 I. Hälfte	1 268	812	1 328	53 161	587 343	6 643	1 840	248 748	26 101	274 091	9 080
1936/37 II. » ⁵)	1 215	803	1 248	52 512	585 827	6 720	1 880	249 130	26 007	271 127	9 202

S. 1229) und 17. März 1936 (RGBl. I S. 316). — ¹) Die Betriebe sind auf Grund der steueramtlichen Anmeldungen gezählt, ohne Rücksicht Saarland. — ³) Tabakverarbeiter, die Halberzeugnisse herstellen oder die hergestellten Erzeugnisse an andere Verarbeiter zur verkaufsfertigen besonders gezählt. Da auch Doppelanschreibungen beim Rohstoffverbrauch stattfinden, darf aus den verschiedenen Rohstoffspalten keine 1936/37 unter Rohtabak nachgewiesen.

16. Sonstige Industrien

Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt XI »Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln« und Abschnitt XV »Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Angemeldete Betriebe	Davon stellten steuerpflichtige Leuchtmittel her	Davon stellten steuerfreie Leuchtmittel her	Hergestellte steuerpflichtige Mengen: Metallfadenglühlampen [4]) (Stück)	Nernstbrenner (Stück)	Quecksilberdampflampen usw. [5]) (Stück)	Natriumdampflampen (Stück)	Leuchtröhren [6]) (Stück)	Leuchtröhren [6]) (Meter)	Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen (Stück)	Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen (kg)
1913/14 [1]) ...	175	.	.	92 755 824	82 237	12 114		.	.	133 598 823	10 779 435
1913/14 [2]) ...	*172*	.	.	*92 755 824*	*82 237*	*12 114*		.	.	*124 315 000*	*10 779 435*
1931/32 [3]) ...	121	67	42	63 699 826		376		17 462	3 810	15 765 138	758 531
1932/33 [3]) ...	122	70	39	61 367 228		189		25 747	6 010	16 173 298	732 173
1933/34 [3]) ...	133	79	41	67 478 239		7 189		24 096	9 657	16 215 336	654 284
1934/35 [3]) ...	142	84	41	82 367 512		9 932		34 389	9 758	14 190 934	551 434
1935/36	148	91	35	88 169 856		13 735		36 547	17 285	18 592 412	645 260
1936/37 [7]) ...	158	91	40	101 310 860		27 025	7 320	21 224	147 700	20 005 920	703 190

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Jetziges Zollgebiet. – [3]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [4]) Vgl. Abschn. XI, Leuchtmittel, Anm. 3. (Angaben über Kohlenfadenlampen s. Jahrbuch 1936 S. 172.) — [5]) Wie vor, Anm. 4. — [6]) Wie vor, Anm. 5. Die Unterschiede 1936/37 gegen 1935/36 erklären sich z. T. dadurch, daß infolge der Änderung der Durchf. Best. für die in § 5 Abs. 3 genannten Entladungsröhren die Steuer nach der Rohrlänge bemessen wird. — [7]) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt XI »Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren« und Abschnitt XV »Zündwarensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zündwarenfabriken: angemeldete	Zündwarenfabriken: tätige	Hersteller von Zündhölzern und Zündspänchen	Hersteller von Zündstäbchen [4])	Herstellung an Zündhölzern und Zündspänchen (Millionen Stück)	Herstellung an Zündstäbchen [4]) (Millionen Stück)	Umpackungsbetriebe
1913/14 [1])	70	.	.	.	90 582	4	.
1913/14 [2])	*66*	.	.	.	*88 511*	*4*	.
1931/32 [3])	39	34	32	2	104 804	267	2
1932/33 [3])	38	32	31	1	124 353	175	—
1933/34 [3])	38	32	31	1	120 791	115	—
1934/35 [5])	37	32	31	1	115 905	147	—
1935/36	36	32	31	1	121 508	246	—
1936/37 [6])	36	32	31	1	124 885	246	—

*) Gesetze vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 570), 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 248), 28. Mai 1927 (Reichsgesetzbl. I S. 123) und 29. Januar 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 11). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Jetziges Zollgebiet. — [3]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [4]) Aus Strohhalmen oder Pappe. — [5]) Ab März 1935 einschließlich Saarland. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung steuerpflichtiger Mineralöle*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt XI »Absatz von steuerpflichtigen Mineralölen«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Hersteller von Mineralöl nach § 2 Nr. 1 [1]) d. Ges.	davon: Erdölbohrbetriebe	Braunkohlenschwelbetriebe	Betr. z. Herst. v. künstl. Mineralöl	Reinigungsanstalten	Sonstige Betriebe	Hersteller von Mineralöl nach § 2 Nr. 2 [2]) d. Ges.	davon: Gasanstalten	Zechen [3])	Kokereien	Braunkohlenschwelbetriebe	Reinigungsanstalten	Sonstige Betriebe	Herstellung von steuerpflichtigem Mineralöl [6]) nach § 2 Nr. 1 [1]) (dz)	nach § 2 Nr. 2 [2]) (dz)
1931/32 [4])	42	3	20	3	10	6	443	184	78	31	1	21	128	1 521 556	2 476 894
1932/33 [4])	41	4	19	3	11	4	444	179	79	29	1	15	141	1 708 475	2 483 400
1933/34 [4])	39	5	14	3	12	5	440	175	79	28	1	15	142	2 017 755	2 747 533
1934/35 [5])	45	8	14	3	13	7	457	184	80	35	1	14	143	2 784 353	3 227 518
1935/36	57	9	16	5	15	12	467	189	85	35	1	15	142	4 029 768	3 898 533
1936/37 [7])	84	11	16	10	33	14	491	196	86	36	1	15	157	7 523 306	4 643 841

*) Gesetz über Zolländerungen vom 15. April 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 131). — [1]) Benzin, Petroleum u. dgl. — [2]) Benzol, Cumol, Toluol, Xylol, Asphaltnaphtha, Kohlenwasserstoff u. dgl. — [3]) Zechen mit angeschlossenen Kokereien und Reinigungsanstalten sind als ein Betrieb gezählt. — [4]) Zollgebiet ohne Saarland. — [5]) Ab März 1935 einschließlich Saarland. — [6]) Nach Abzug der bei der Weiterbearbeitung angefallenen steuerfreien Nebenerzeugnisse und der Bearbeitungsverluste. — [7]) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung von Spielkarten*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. auch Abschnitt XI »Spielkartenabsatz« und Abschnitt XV »Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Angemeldete Spielkartenherstellungsbetriebe	Tätige Spielkartenherstellungsbetriebe	Hergestellte Spiele (in 1 000): insgesamt	mit 24 oder weniger Blättern	mit 25 bis 48 Blättern	mit mehr als 48 Blättern
1913/14 [1])	23	.	9 478	.	.	.
1913/14 [2])	*23*	.	*9 478*	.	.	.
1931/32 [3])	25	15	9 603	341	6 566	2 696
1932/33 [3])	25	13	7 743	291	5 954	1 498
1933/34 [3])	29	16	6 083	276	4 637	1 170
1934/35 [3])	31	18	5 995	281	4 670	1 044
1935/36	25	13	7 237	423	5 399	1 415
1936/37	23	15	7 439	401	5 436	1 602

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 564) und Verordnung vom 27. Oktober 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 1085). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Jetziges Zollgebiet. — [3]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland.

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen

a. Bautätigkeit

1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich in den Jahren 1919—1936

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, II)

Länder, Landesteile und Gemeindegrößenklassen	Reinzugang an Wohnungen in den Jahren										
	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936 insgesamt	1936 auf 1 000 der Bevölkerung[1])	1919 bis 1936[2])
Prov. Ostpreußen	9 447	8 523	7 631	7 034	3 745	4 996	9 228	7 249	11 554	*5,0*	110 430
Stadt Berlin	19 470	23 429	43 892	31 374	11 989	15 180	19 637	13 443	19 804	*4,7*	260 979
Prov. Brandenburg	13 758	14 215	14 579	12 571	12 393	11 186	13 922	13 132	16 552	*6,1*	189 068
» Pommern	7 519	7 400	7 684	6 264	4 294	4 178	7 516	5 919	8 248	*4,3*	95 298
» Grenzmark Posen-Westpr.	1 730	1 615	1 373	1 029	500	641	1 014	943	1 370	*4,1*	20 316
» Niederschlesien	13 493	14 474	13 075	10 461	8 007	8 300	13 350	9 763	11 582	*3,6*	168 282
» Oberschlesien	7 926	9 382	7 326	5 959	4 675	5 170	9 271	6 570	6 459	*4,4*	97 750
» Sachsen	15 849	15 185	15 368	10 245	6 021	8 763	13 812	12 628	16 745	*4,9*	188 927
» Schleswig-Holstein	6 584	7 105	7 861	5 132	3 757	4 937	8 941	8 418	8 537	*5,4*	92 649
» Hannover	16 941	16 623	15 182	10 316	6 117	8 784	14 437	12 259	17 041	*5,1*	180 247
» Westfalen	22 848	25 676	22 475	15 052	8 012	10 529	15 489	13 382	19 746	*3,9*	266 328
» Hessen-Nassau	12 232	12 895	10 699	8 403	6 022	7 037	11 505	8 556	9 532	*3,7*	144 016
Rheinprovinz	42 647	41 064	34 813	25 512	12 924	17 191	27 340	20 996	29 505	*3,9*	417 533
Hohenzollerische Lande	201	177	155	115	121	203	251	176	198	*2,7*	2 768
Preußen	190 645	197 763	202 113	149 467	88 577	107 095	165 713	133 434	176 873	*4,4*	2 234 591
Reg.-Bez. Oberbayern	9 203	9 648	9 081	6 440	4 645	5 747	8 347	9 233	11 878	*6,7*	111 192
» Niederbayern u. Oberpfalz	4 086	3 569	3 552	2 836	2 040	3 418	5 579	4 854	5 604	*3,9*	59 502
» Pfalz	5 082	3 805	2 988	2 705	2 243	3 554	6 505	4 026	4 682	*4,7*	58 658
» Oberfranken u. Mittelfranken	7 582	7 040	7 018	5 534	4 321	6 415	9 323	7 772	7 975	*4,4*	101 420
» Unterfranken	3 260	2 396	2 073	2 017	1 457	2 533	3 881	2 865	3 247	*4,1*	40 027
» Schwaben	2 665	2 806	2 117	1 810	1 603	1 933	3 128	3 342	3 963	*4,5*	36 417
Bayern	31 878	29 264	26 829	21 342	16 309	23 600	36 763	32 092	37 349	*4,9*	407 216
Kreishauptmannschaft											
Chemnitz	5 217	6 428	5 714	3 782	2 000	3 333	5 544	4 075	5 165	*5,0*	55 640
Dresden-Bautzen	10 078	10 971	7 538	5 806	3 487	5 045	9 511	9 128	9 987	*5,2*	97 915
Leipzig	4 858	6 815	7 315	6 361	3 580	3 703	7 409	6 600	6 866	*5,0*	69 438
Zwickau	3 854	4 737	3 968	2 807	1 821	2 358	4 402	3 595	4 104	*4,7*	42 462
Sachsen	24 007	28 751	24 535	18 756	10 888	14 439	26 866	23 398	26 122	*5,0*	265 455
Ehem. Neckarkreis	6 126	6 423	7 291	4 416	4 144	5 766	7 258	6 122	9 277	*9,0*	87 857
» Schwarzwaldkreis	2 963	2 936	2 632	1 893	1 853	2 371	2 978	2 403	3 196	*5,2*	42 418
» Jagstkreis	1 293	1 341	1 053	821	863	1 300	1 692	1 231	1 690	*3,9*	20 425
» Donaukreis	2 088	2 067	1 918	1 585	1 452	1 813	2 720	2 197	3 422	*5,6*	32 300
Württemberg	12 470	12 767	12 894	8 715	8 312	11 250	14 648	11 953	17 585	*6,5*	183 000
Landeskomm.-Bezirk											
Konstanz	1 704	1 623	1 304	957	588	815	1 501	1 418	1 496	*4,2*	18 508
Freiburg	2 521	2 156	2 191	1 557	835	1 077	2 405	2 163	2 097	*3,3*	30 012
Karlsruhe	4 173	3 891	2 955	2 262	763	1 255	2 223	1 805	2 581	*3,8*	41 451
Mannheim	4 432	4 191	3 367	2 945	1 201	1 793	3 159	3 126	3 195	*4,3*	46 940
Baden	12 830	11 861	9 817	7 721	3 387	4 940	9 288	8 512	9 369	*3,9*	136 911
Thüringen	7 249	5 966	5 410	4 242	2 980	4 221	9 211	6 161	6 425	*3,9*	89 450
Prov. Starkenburg	4 312	4 488	3 088	2 009	1 670	1 850	3 193	2 838	2 880	*4,3*	46 032
» Oberhessen	1 506	1 649	930	525	427	526	1 173	725	1 149	*3,4*	16 080
» Rheinhessen	2 007	1 782	1 391	881	613	745	1 409	1 050	1 494	*3,5*	20 771
Hessen	7 825	7 919	5 409	3 415	2 710	3 121	5 775	4 613	5 523	*3,9*	82 883
Hamburg	9 327	10 553	11 052	9 677	3 038	2 100	2 770	3 692	6 609	*5,4*	87 751
Mecklenburg	3 138	2 755	2 749	2 042	1 101	1 763	3 918	3 780	5 105	*6,3*	38 730
Oldenburg	2 368	1 899	1 563	1 388	897	1 513	2 309	2 433	3 205	*5,6*	29 695
Braunschweig	2 130	2 108	1 684	1 109	531	686	1 674	2 307	2 808	*5,5*	23 037
Bremen	2 011	2 128	3 229	2 696	910	985	1 540	1 324	2 076	*5,6*	28 541
Anhalt	1 829	1 840	1 664	1 851	692	974	1 764	2 665	4 181	*11,5*	24 913
Lippe	968	1 035	1 012	664	564	773	979	789	969	*5,5*	11 298
Lübeck	781	760	766	328	164	370	477	665	1 439	*10,5*	10 967
Schaumburg-Lippe	306	313	245	235	205	208	300	227	218	*4,4*	3 661
Saarland	.	.	.	.	.	.	.	2 987	4 634	*5,7*	7 621
Deutsches Reich	**309 762**	**317 682**	**310 971**	**233 648**	**141 265**	**178 038**	**283 995**	**241 032**	**310 490**	*4,7*	**3 665 720**
davon Gemeinden											
unter 2 000 Einw.	70 620	67 439	62 871	49 191	44 314	49 169	76 069	56 792	58 359	*2,7*	909 763
v. 2 000 b. 5 000 »	36 882	34 814	29 877	22 401	17 785	23 625	35 648	30 285	34 241	*4,9*	445 819
» 5 000 » 10 000 »	25 378	24 949	20 057	15 700	11 985	16 051	26 791	22 578	26 068	*5,4*	309 215
» 10 000 » 20 000 »	23 432	22 159	19 090	14 488	9 071	13 107	24 023	21 011	26 824	*6,8*	284 916
» 20 000 » 50 000 »	30 678	28 971	22 331	16 378	10 401	15 815	28 882	26 031	36 451	*7,0*	351 431
» 50 000 » 100 000 »	18 175	20 340	15 707	13 951	6 546	8 451	14 841	12 989	18 567	*5,3*	213 238
» 100 000 u. mehr »	104 597	119 010	141 038	101 539	41 163	51 820	77 741	71 346	109 980	*5,5*	1 151 338

1) Wohnbevölkerung fortgeschrieben nach der Volkszählung 1933, Saarland nach der Zählung im Saarland am 25. 6. 35. — 2) Ab 1935 einschl. Saarland.

a. Bau

2. Bautätigkeit im Deutschen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deut

Lfd. Nr.	Länder, Landesteile, Gemeindegrößenklassen	Gebäude										
		Rohzugang									Reinzugang	
		Gebäude insgesamt	Nichtwohngebäude		Wohngebäude							
						davon						
						erbaut mit Unterstützung aus öffentl. Mitteln		erbaut von				
			Anzahl	1 000 cbm umbauter Raum 1)	insgesamt	insgesamt	dav. mit Mitteln der Kleinsiedlung oder mit Hilfe von Reichsbürgschaften für Kleinsiedlungen	öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Wohnungsunternehmen	privaten Bauherren	Nichtwohngebäude	Wohngebäude
1	Prov. Ostpreußen	11 069	4 773	4 064	6 296	4 380	2 469	623	2 846	2 827	3 766	5 849
2	Stadt Berlin	7 230	638	2 904	6 592	3 538	153	12	2 102	4 478	418	6 456
3	Prov. Brandenburg	14 759	5 033	3 784	9 726	2 815	1 563	724	1 564	7 438	4 357	9 429
4	» Pommern	8 719	4 411	3 251	4 308	1 756	702	404	1 299	2 605	3 870	4 091
5	» Grenzmark Posen-Westpr.	1 832	1 087	635	745	495	334	32	352	361	936	695
6	» Niederschlesien	8 713	3 653	2 512	5 060	1 823	693	184	1 713	3 163	3 151	4 744
7	» Oberschlesien	5 311	2 673	1 683	2 638	785	241	97	407	2 134	2 431	2 442
8	» Sachsen	12 657	4 487	4 312	8 170	3 979	1 805	672	2 504	4 994	3 811	7 860
9	» Schleswig-Holstein	6 963	1 727	1 621	5 236	2 355	965	247	1 267	3 722	1 530	4 996
10	» Hannover	15 531	6 679	6 443	8 852	3 257	1 533	485	1 376	6 991	6 279	8 430
11	» Westfalen	14 920	4 971	5 683	9 949	2 119	1 129	179	2 074	7 696	4 776	9 534
12	» Hessen-Nassau	7 615	2 609	2 511	5 006	1 387	837	117	869	4 020	2 294	4 839
13	Rheinprovinz	18 056	3 847	3 230	14 209	3 639	2 000	539	2 901	10 769	3 483	13 464
14	Hohenzollerische Lande	239	92	56	147	46	—	10	—	137	84	134
15	Preußen	133 614	46 680	42 690	86 934	32 374	14 424	4 325	21 274	61 335	41 186	82 963
16	Reg.-Bez. Oberbayern	8 436	1 747	2 062	6 689	1 546	522	568	612	5 509	1 505	6 517
17	» Niederbayern u. Oberpfalz	6 232	2 828	2 332	3 404	922	410	359	248	2 797	2 244	3 144
18	» Pfalz	3 856	663	611	3 193	1 773	1 194	600	859	1 734	499	3 054
19	» Oberfranken und Mittelfranken	6 607	2 181	2 077	4 426	1 896	750	618	1 079	2 729	1 816	4 164
20	» Unterfranken	2 927	1 092	1 170	1 835	657	261	357	158	1 320	953	1 714
21	» Schwaben	3 681	1 225	1 228	2 456	862	399	441	147	1 868	1 024	2 321
22	Bayern	31 739	9 736	9 480	22 003	7 656	3 536	2 943	3 103	15 957	8 041	20 914
	Kreishauptmannschaft											
23	Chemnitz	2 516	257	216	2 259	1 280	558	17	934	1 308	222	2 246
24	Dresden-Bautzen	4 524	684	729	3 840	1 894	467	49	1 203	2 588	639	3 763
25	Leipzig	3 398	649	1 190	2 749	1 061	264	208	576	1 965	536	2 693
26	Zwickau	2 177	417	549	1 760	917	273	38	664	1 058	360	1 713
27	Sachsen	12 615	2 007	2 685	10 608	5 152	1 562	312	3 377	6 919	1 757	10 415
28	Ehem. Neckarkreis	5 433	844	1 606	4 589	1 531	622	176	536	3 877	784	4 474
29	» Schwarzwaldkreis	2 548	624	897	1 924	732	195	98	185	1 641	558	1 816
30	» Jagstkreis	1 934	910	1 599	1 024	366	189	47	203	774	782	923
31	» Donaukreis	3 022	973	996	2 049	635	137	92	149	1 808	803	1 934
32	Württemberg	12 937	3 351	5 098	9 586	3 264	1 143	413	1 073	8 100	2 927	9 147
	Landeskomm.-Bezirk											
33	Konstanz	1 184	368	509	816	351	8	21	56	739	349	781
34	Freiburg	1 676	549	439	1 127	475	49	110	40	977	481	1 042
35	Karlsruhe	1 743	459	390	1 284	789	35	92	110	1 082	422	1 238
36	Mannheim	2 732	903	869	1 829	1 077	31	243	170	1 416	847	1 760
37	Baden	7 335	2 279	2 207	5 056	2 692	123	466	376	4 214	2 099	4 821
38	Thüringen	5 566	2 497	2 349	3 069	878	357	235	642	2 192	2 314	2 976
39	Prov. Starkenburg	2 100	406	664	1 694	548	387	66	454	1 174	378	1 668
40	» Oberhessen	896	324	220	572	106	28	20	40	512	303	554
41	» Rheinhessen	900	252	161	648	209	96	54	138	456	220	639
42	Hessen	3 896	982	1 045	2 914	863	511	140	632	2 142	901	2 861
43	Hamburg	1 566	170	478	1 396	796	12	4	268	1 124	123	1 346
44	Mecklenburg	3 903	1 524	2 820	2 379	1 084	597	244	642	1 493	1 422	2 324
45	Oldenburg	3 098	952	823	2 146	897	197	145	113	1 888	867	2 010
46	Braunschweig	2 216	366	576	1 850	1 171	572	173	980	697	325	1 821
47	Bremen	1 220	63	330	1 157	340	—	1	358	798	57	1 091
48	Anhalt	3 150	566	980	2 584	2 011	1 809	525	1 420	639	539	2 574
49	Lippe	854	272	209	582	140	60	31	89	462	265	554
50	Lübeck	688	133	381	555	421	230	3	371	181	133	555
51	Schaumburg-Lippe	220	105	71	115	29	6	15	—	100	103	111
52	Saarland	2 425	247	192	2 178	1 263	702	301	515	1 362	224	2 135
53	**Deutsches Reich**	**227 042**	**71 930**	**72 413**	**155 112**	**61 031**	**25 841**	**10 276**	**35 233**	**109 603**	**63 283**	**148 618**
	davon Gemeinden											
54	unter 2000 Einw.	87 629	48 341	30 692	39 288	10 371	4 431	2 203	3 202	33 883	42 419	35 808
55	v. 2000 b. 5000 »	30 419	8 285	7 503	22 134	7 593	3 981	1 736	2 601	17 797	7 626	21 450
56	» 5000 » 10000 »	19 636	4 330	5 826	15 306	6 308	3 413	1 504	2 841	10 961	3 969	14 890
57	» 10000 » 20000 »	17 217	2 594	5 125	14 623	6 657	3 642	1 172	4 345	9 106	2 352	14 322
58	» 20000 » 50000 »	19 797	2 742	7 617	17 055	8 466	3 938	1 690	5 491	9 874	2 477	16 701
59	» 50000 » 100000 »	9 031	932	2 820	8 099	3 817	1 350	553	3 476	4 070	809	7 947
60	» 100000 und mehr »	43 313	4 706	12 830	38 607	17 819	5 086	1 418	13 277	23 912	3 631	37 500
61	Dagegen 1935	194 473	60 288	56 835	134 185	48 461	23 984	12 777	23 729	97 679	51 592	127 495
62	» 1934 2)	181 153	52 579	39 169	128 574	58 483	30 827	20 256	18 557	89 761	43 003	120 657

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — 2) Ohne Saarland.

tätigkeit

Reich im Jahre 1936

schen Reichs 1937, II)

Wohnungen													
Rohzugang										Abgang	Reinzugang		Lfd. Nr.
insgesamt	durch Neubau							durch Umbau					
	in sämtlichen Gebäuden	in Wohngebäuden						in sämtlichen Gebäuden	in Wohngebäuden		insgesamt	in Wohngebäuden	
		insgesamt	davon erbaut mit Unterstützung aus öffentl. Mitteln		erbaut von								
			insgesamt	dav. mit Mitteln der Kleinsiedlung oder mit Hilfe von Reichsbürgschaften für Kleinsiedlungen	öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Wohnungsunternehmen	privaten Bauherren						
12 507	11 468	11 412	7 405	2 828	1 055	5 026	5 331	1 039	904	953	11 554	11 386	1
24 038	15 658	15 582	10 285	153	25	7 152	8 405	8 380	7 323	4 234	19 804	18 748	2
17 282	15 595	15 537	4 836	1 690	901	4 032	10 604	1 687	1 497	730	16 552	16 340	3
8 774	7 840	7 804	3 395	808	817	2 099	4 888	934	737	526	8 248	8 050	4
1 483	1 275	1 259	857	372	45	504	710	208	166	113	1 370	1 331	5
12 323	9 921	9 888	4 073	725	341	3 658	5 889	2 402	2 118	741	11 582	11 289	6
6 952	5 882	5 839	2 032	278	553	1 237	4 049	1 070	968	493	6 459	6 321	7
17 536	15 214	15 166	7 795	1 951	948	5 442	8 776	2 322	1 890	791	16 745	16 299	8
9 365	7 942	7 921	3 359	1 095	486	1 805	5 630	1 423	1 284	828	8 537	8 406	9
17 852	16 035	15 943	6 549	1 681	679	3 085	12 179	1 817	1 671	811	17 041	16 812	10
20 576	18 622	18 495	3 673	1 301	294	3 653	14 548	1 954	1 677	830	19 746	19 357	11
10 640	8 245	8 220	1 853	948	148	1 414	6 658	2 395	2 181	1 108	9 532	9 334	12
31 709	28 522	28 399	5 484	2 171	735	4 979	22 685	3 187	2 880	2 204	29 505	29 107	13
216	161	157	49	—	11	—	146	55	49	18	198	190	14
191 253	162 380	161 622	61 645	16 001	7 038	44 086	110 498	28 873	25 345	14 380	176 873	172 970	15
12 430	11 171	11 131	3 281	611	658	1 416	9 057	1 259	1 196	552	11 878	11 812	16
6 022	5 091	5 041	1 345	455	576	457	4 008	931	831	418	5 604	5 461	17
4 975	4 430	4 419	2 356	1 239	726	1 253	2 440	545	443	293	4 682	4 578	18
8 565	7 383	7 303	2 797	803	722	1 908	4 673	1 182	1 067	590	7 975	7 830	19
3 485	3 117	3 071	919	266	449	519	2 103	368	343	238	3 247	3 183	20
4 202	3 658	3 560	1 221	405	467	441	2 652	544	505	239	3 963	3 826	21
39 679	34 850	34 525	11 919	3 779	3 598	5 994	24 933	4 829	4 385	2 330	37 349	36 690	22
5 243	4 480	4 466	2 643	571	56	1 386	3 024	763	604	78	5 165	4 998	23
10 529	8 516	8 492	4 649	484	181	3 205	5 096	2 013	1 917	542	9 987	9 885	24
7 337	5 955	5 926	2 847	301	333	1 609	3 984	1 382	1 294	471	6 866	6 767	25
4 252	3 465	3 453	1 771	273	55	1 289	2 109	787	755	148	4 104	4 067	26
27 361	22 416	22 337	11 910	1 629	635	7 489	14 213	4 945	4 570	1 239	26 122	25 717	27
9 461	8 845	8 805	2 692	688	259	1 028	7 518	616	563	184	9 277	9 189	28
3 357	2 784	2 738	941	251	139	240	2 359	573	553	161	3 196	3 135	29
1 826	1 373	1 354	489	222	67	290	997	453	437	136	1 690	1 664	30
3 594	3 206	3 193	818	157	136	285	2 772	388	330	172	3 422	3 367	31
18 238	16 208	16 090	4 940	1 318	601	1 843	13 646	2 030	1 883	653	17 585	17 355	32
1 543	1 368	1 343	594	8	32	133	1 178	175	172	47	1 496	1 469	33
2 214	1 977	1 965	915	49	265	112	1 588	237	227	117	2 097	2 077	34
2 769	2 442	2 437	1 485	35	180	361	1 896	327	319	188	2 581	2 569	35
3 561	3 050	3 046	1 800	31	308	292	2 446	511	481	366	3 195	3 163	36
10 087	8 837	8 791	4 794	123	785	898	7 108	1 250	1 199	718	9 369	9 278	37
6 653	5 475	5 446	1 520	381	491	943	4 012	1 178	1 039	228	6 425	6 263	38
2 996	2 414	2 413	666	427	81	545	1 787	582	550	116	2 880	2 847	39
1 184	1 016	1 016	227	29	65	82	869	168	162	35	1 149	1 143	40
1 571	1 213	1 213	521	99	257	287	669	358	306	77	1 494	1 442	41
5 751	4 643	4 642	1 414	555	403	914	3 325	1 108	1 018	228	5 523	5 432	42
7 524	5 535	5 527	3 149	12	13	1 588	3 926	1 989	1 977	915	6 609	6 590	43
5 330	4 757	4 705	1 794	637	299	1 234	3 172	573	526	225	5 105	5 020	44
3 397	3 144	3 103	1 394	233	174	323	2 606	253	232	192	3 205	3 147	45
3 117	2 763	2 760	1 872	658	235	1 536	989	354	292	309	2 808	2 748	46
2 251	1 862	1 859	395	—	1	368	1 490	389	389	175	2 076	2 073	47
4 300	3 873	3 868	2 867	1 959	574	2 204	1 090	427	390	119	4 181	4 139	48
1 014	876	871	225	73	36	159	676	138	134	45	969	963	49
1 452	1 371	1 371	1 073	295	17	829	525	81	81	13	1 439	1 439	50
222	205	205	45	12	21	—	184	17	15	4	218	216	51
4 741	3 271	3 256	1 792	847	325	693	2 238	1 470	1 383	107	4 634	4 540	52
332 370	**282 466**	**280 978**	**112 748**	**28 512**	**15 246**	**71 101**	**194 631**	**49 904**	**44 858**	**21 880**	**310 490**	**304 580**	53
63 744	51 364	50 978	13 220	5 014	2 801	3 964	44 213	12 380	11 299	5 385	58 359	57 114	54
35 487	30 509	30 355	9 649	4 404	2 137	3 281	24 937	4 978	4 501	1 246	34 241	33 668	55
26 941	23 428	23 261	8 957	3 705	1 949	4 327	16 985	3 513	3 137	873	26 068	25 562	56
27 606	24 984	24 847	10 721	3 995	1 716	6 936	16 195	2 622	2 267	782	26 824	26 367	57
37 723	34 174	33 907	15 190	4 508	2 797	11 203	19 907	3 549	3 081	1 272	36 451	35 769	58
19 337	17 593	17 537	7 292	1 393	991	7 270	9 276	1 744	1 502	770	18 567	18 280	59
121 532	100 414	100 093	47 719	5 493	2 855	34 120	63 118	21 118	19 071	11 552	109 980	107 820	60
263 810	213 227	212 022	75 207	25 909	17 127	40 050	154 845	50 583	45 465	22 778	241 032	236 062	61
319 439	190 257	189 489	81 838	32 487	25 760	30 187	133 542	129 182	117 568	35 444	283 995	273,231	62

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1936

Großstädte (über 100 000 Einwohner)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, I)

Großstädte	Gebäude					Wohnungen							
	Nichtwohngebäude Rohzugang		Wohngebäude			Rohzugang insgesamt	davon Wohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	Reinzugang					
								insgesamt			auf 1 000 der Bevölkerung[2])		
	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum	Rohzugang insgesamt	davon Kleinhäuser	Reinzugang			1936	1935	1934	1936	1935	1934
Aachen	12	59	195	50	171	635	128	535	425	442	*3,3*	*2,6*	*2,7*
Altona	24	24	766	357	715	1 820	545	1 512	1 508	1 181	*6,2*	*6,2*	*4,9*
Augsburg	98	258	571	530	561	1 118	400	1 066	811	553	*5,9*	*4,6*	*3,1*
Berlin	638	2 904	6 592	4 478	6 456	24 038	14 414	19 804	13 443	19 637	*4,7*	*3,2*	*4,6*
Beuthen O. S.	27	33	80	14	80	729	637	704	619	1 737	*6,8*	*6,0*	*17,5*
Bielefeld	9	34	271	36	255	829	325	793	530	732	*6,4*	*4,3*	*6,0*
Bochum	157	477	332	192	324	1 089	676	1 040	695	576	*3,3*	*2,2*	*1,8*
Bonn	30	29	148	38	129	442	96	356	454	483	*3,5*	*4,5*	*4,9*
Braunschweig	33	75	881	839	878	1 768	845	1 524	1 033	691	*9,0*	*6,2*	*4,4*
Bremen	57	328	995	829	937	1 947	336	1 783	1 098	1 313	*5,4*	*3,4*	*4,1*
Breslau	129	85	1 122	782	1 122	3 427	1 606	3 257	1 766	2 208	*5,2*	*2,8*	*3,5*
Chemnitz	39	41	539	349	539	1 722	1 120	1 706	767	1 019	*5,0*	*2,2*	*2,9*
Dessau	140	598	978	853	975	1 881	807	1 770	656	621	*16,9*	*7,5*	*7,9*
Dortmund	135	269	723	588	687	2 105	1 126	1 991	1 428	1 177	*3,7*	*2,6*	*2,2*
Dresden	[3]) 35	[3]) 107	859	371	841	[3]) 4 174	2 209	[3]) 3 826	2 987	2 996	*6,0*	*4,7*	*4,6*
Düsseldorf	15	87	1 076	606	1 017	3 553	2 130	3 289	1 681	2 121	*6,4*	*3,3*	*4,3*
Duisburg	51	183	520	416	505	1 261	586	1 228	511	567	*2,8*	*1,2*	*1,3*
Erfurt	11	17	369	225	367	1 308	530	1 305	599	494	*8,8*	*4,1*	*3,4*
Essen	62	183	1 067	408	1 038	3 483	1 885	3 357	1 471	1 412	*5,1*	*2,2*	*2,2*
Frankfurt a. M.	209	183	988	609	959	3 165	1 163	2 377	2 283	3 646	*4,3*	*4,1*	*6,6*
Freiburg	24	43	218	108	218	609	222	594	704	507	*5,8*	*7,0*	*5,1*
Gelsenkirchen	41	69	220	174	213	838	608	820	431	446	*2,5*	*1,3*	*1,3*
Gleiwitz	47	34	260	217	256	773	349	724	644	902	*6,3*	*5,6*	*8,1*
Hagen (Westf.)	60	69	150	119	146	424	208	418	283	267	*2,8*	*1,9*	*1,8*
Halle a. S.	59	128	730	369	728	2 203	1 052	2 167	1 026	612	*10,4*	*4,9*	*2,9*
Hamburg	108	424	978	546	953	6 511	3 270	5 652	3 164	1 884	*5,1*	*2,8*	*1,7*
Hannover	107	279	893	316	858	4 433	1 881	4 209	1 848	1 160	*9,4*	*4,2*	*2,6*
Harb.-Wilhelmsb.	64	406	246	152	237	569	152	542	371	323	*4,9*	*3,3*	*2,9*
Hindenburg O. S.	4	1	75	33	73	490	372	466	846	559	*3,5*	*6,4*	*4,3*
Karlsruhe	110	73	261	182	253	907	340	798	521	499	*5,0*	*3,4*	*3,2*
Kassel	116	517	575	343	566	1 649	401	1 594	723	624	*8,9*	*4,1*	*3,6*
Kiel	92	126	511	416	485	1 371	541	1 207	1 488	815	*5,2*	*6,7*	*3,7*
Köln	168	234	1 564	1 044	1 445	4 945	1 554	4 360	3 135	3 950	*5,7*	*4,1*	*5,3*
Königsberg (Pr)	1	150	951	688	929	2 882	1 417	2 807	858	1 236	*8,5*	*2,6*	*3,9*
Krefeld-Uerdingen	103	142	429	336	407	890	452	819	390	618	*4,9*	*2,3*	*3,7*
Leipzig	241	802	969	704	933	3 908	1 194	3 469	3 323	3 660	*5,0*	*4,7*	*5,1*
Ludwigshafen a. Rh.	67	149	337	286	332	720	310	695	494	753	*6,4*	*4,6*	*7,2*
Lübeck	128	374	550	453	550	1 444	579	1 431	648	428	*10,4*	*4,9*	*3,3*
Magdeburg	234	474	757	387	731	2 576	955	2 340	1 420	1 622	*7,5*	*4,6*	*5,3*
Mainz	48	36	200	161	196	703	490	639	381	382	*4,4*	*2,6*	*2,7*
Mannheim	132	281	933	847	900	1 907	660	1 594	1 541	1 271	*5,8*	*5,6*	*4,6*
Mülheim a. d. Ruhr	48	36	203	117	190	467	240	434	484	362	*3,2*	*3,6*	*2,7*
München	148	288	1 563	859	1 540	4 754	1 989	4 474	3 202	2 702	*6,0*	*4,3*	*3,7*
München Gladbach	4	11	206	176	202	392	150	384	376	385	*3,0*	*3,0*	*3,0*
Münster i. W.	79	227	499	154	488	1 135	100	1 089	670	557	*8,3*	*5,2*	*4,6*
Nürnberg	291	417	1 182	896	1 166	2 392	581	2 313	1 741	1 744	*5,7*	*4,2*	*4,3*
Oberhausen	20	24	241	125	220	609	357	569	336	398	*2,9*	*1,7*	*2,1*
Plauen	[3]) 12	[3]) 12	132	100	130	570	370	547	556	544	*4,8*	*4,9*	*4,8*
Remscheid	65	58	118	80	102	449	357	412	286	406	*4,0*	*2,8*	*4,0*
Rostock	20	204	463	182	463	1 623	780	1 618	697	663	*15,4*	*7,0*	*7,4*
Saarbrücken	10	39	500	393	497	902	248	888	376	.	*6,8*	*3,0*	.
Solingen	67	103	234	205	220	577	378	538	233	535	*3,8*	*1,7*	*3,8*
Stettin	18	146	[3]) 323	[3]) 250	[3]) 320	[3]) 1 103	238	[3]) 1 092	347	610	[3]) *3,9*	*1,3*	*2,3*
Stuttgart	28	326	1 404	838	1 387	3 620	767	3 580	1 909	3 193	*8,3*	*4,5*	*7,7*
Wiesbaden	4	26	198	183	195	500	185	456	446	656	*2,8*	*2,8*	*4,1*
Würzburg	3	11	223	196	219	457	187	430	250	430	*4,0*	*2,5*	*4,3*
Wuppertal	24	119	239	193	196	736	487	588	433	699	*1,4*	*1,1*	*1,7*

[1]) Einschl. Küche. — [2]) Wohnbevölkerung fortgeschrieben nach der Volkszählung vom Juni 1933. — [3]) Berichtigte Zahl.

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1936

Mittelstädte (50 000—100 000 Einwohner)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, I)

Mittelstädte	Gebäude: Nichtwohngebäude, Rohzugang: Zahl	Gebäude: Nichtwohngebäude, Rohzugang: 1 000 cbm umbauter Raum	Gebäude: Wohngebäude: Rohzugang insgesamt	Gebäude: Wohngebäude: davon Kleinhäuser	Gebäude: Wohngebäude: Reinzugang	Wohnungen: Rohzugang insgesamt	Wohnungen: davon Wohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	Wohnungen: Reinzugang insgesamt 1936	Wohnungen: Reinzugang insgesamt 1935	Wohnungen: Reinzugang insgesamt 1934	Wohnungen: Reinzugang auf 1 000 der Bevölkerung[2]) 1936	auf 1 000 der Bevölkerung 1935	auf 1 000 der Bevölkerung 1934
Bamberg	24	98	76	59	74	249	48	242	398	269	4,4	7,2	5,0
Bottrop	19	24	175	156	170	344	236	321	92	176	3,6	1,1	2,0
Brandenburg (Havel)	57	75	322	212	322	992	611	971	208	185	14,3	3,2	2,9
Castrop-Rauxel	22	82	20	17	18	60	32	55	43	45	0,9	0,7	0,8
Cottbus	—	—	161	125	153	558	441	524	141	97	9,7	2,6	1,9
Darmstadt	41	49	135	116	130	236	37	221	327	260	2,4	3,5	2,8
Elbing	67	212	613	551	610	935	526	924	401	308	12,2	5,4	4,3
Flensburg	1	3	69	55	55	160	55	117	83	137	1,7	1,2	2,0
Frankfurt (Oder)	2	6	126	43	124	476	276	465	284	344	5,8	3,7	4,5
Fürth	57	44	215	182	213	445	121	443	560	397	5,8	7,3	5,2
Gera	—	—	195	[3]) 181	191	[3]) 467	[3]) 203	[3]) 418	566	637	[3]) 5,0	6,7	7,6
Gladbeck	—	—	29	24	22	86	64	72	29	30	1,2	0,5	0,5
Görlitz	11	12	84	70	84	188	111	186	267	283	2,0	2,8	3,0
Halberstadt	—	—	92	75	92	327	118	327	89	94	6,4	1,7	1,9
Hamm (Westf.)	85	359	200	142	200	498	154	498	178	217	9,2	3,3	4,0
Heidelberg	8	6	189	82	189	448	103	440	383	389	5,1	4,5	4,6
Heilbronn	41	324	348	326	348	720	162	718	410	356	11,4	6,6	5,9
Herne	15	24	74	47	70	277	198	272	93	202	2,8	0,9	2,0
Hildesheim	62	290	273	245	267	437	33	418	352	264	6,4	5,5	4,2
Jena	6	55	189	136	187	397	101	393	716	680	6,4	11,9	11,7
Kaiserslautern	13	27	239	216	233	492	238	461	419	491	7,2	6,7	7,8
Koblenz	—	—	49	46	48	140	42	123	106	216	1,8	1,6	3,3
Liegnitz	4	2	81	47	81	392	276	390	259	389	5,0	3,4	5,1
Neuß	4	15	152	82	150	382	247	374	327	138	6,4	5,6	2,5
Offenbach a. M.	47	28	149	75	146	468	235	395	330	450	4,9	4,1	5,6
Oldenburg i. O.	25	26	266	[3]) 262	265	482	55	481	458	279	6,8	6,6	4,1
Osnabrück	—	—	196	144	193	676	155	664	416	549	6,9	4,3	5,8
Pforzheim	28	37	120	94	119	261	94	237	161	182	2,9	2,0	2,3
Potsdam	2	40	144	84	143	594	248	538	419	280	6,4	5,7	3,8
Ratibor	15	26	35	23	32	134	92	122	177	418	2,3	3,3	8,0
Recklinghausen	15	14	132	55	126	284	145	277	102	159	3,1	1,2	1,8
Regensburg	85	172	424	344	414	851	342	810	461	332	9,9	5,7	4,1
Rheydt	—	—	230	208	228	521	272	516	243	218	6,6	3,1	2,8
Schwerin	5	231	203	184	203	425	96	[3]) 421	534	518	7,5	9,7	9,6
Tilsit	54	35	288	280	270	496	310	409	238	390	7,1	4,0	6,8
Trier	16	9	96	88	82	269	77	233	168	253	2,9	2,1	3,3
Ulm	3	4	284	229	282	729	75	722	439	509	11,1	7,0	8,2
Waldenburg i. Schles.	—	—	251	217	251	474	404	474	156	544	7,0	2,4	8,2
Wanne-Eickel	1	1	32	21	31	129	92	118	140	93	1,3	1,5	1,1
Wattenscheid	1	2	111	63	108	301	219	279	109	118	4,4	1,8	1,9
Weimar	3	13	163	93	163	453	61	453	327	376	8,9	6,4	7,7
Wesermünde	26	139	339	309	339	581	98	565	415	407	7,2	5,3	5,3
Witten	16	90	141	127	139	392	270	390	231	187	5,3	3,2	2,6
Worms	11	26	107	75	106	315	210	314	271	204	6,0	5,2	4,1
Zwickau	[3]) 40	[3]) 219	282	215	[3]) 276	[3]) 796	[3]) 596	[3]) 776	463	282	9,2	5,4	3,3

[1]), [2]) u. [3]) Vgl. Anm. 1, 2 u. 3 S. 184.

b. Wohnungswesen

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1937

Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Reichswohnungszählung 1927, ergänzt durch Schätzungen für diejenigen Gemeinden unter 5000 Einwohner, die von dieser Zählung nicht erfaßt worden sind, und auf den Ergebnissen der laufenden Bautätigkeitsstatistik. (Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, II.)

Länder und Landesteile

Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000[1]) insgesamt	darunter Neuwohnungen[2]) Zahl	Neuwohnungen vH	Kleinwohnungen[3]) Zahl	Kleinwohnungen vH
Reg.-Bez. Königsberg	237	55	23,1	159	67,0
» Gumbinnen	134	29	21,4	88	65,5
» Allenstein	130	32	24,6	83	64,1
» Westpreußen	72	18	25,4	47	64,9
Prov. Ostpreußen	573	134	23,3	376	65,7
Stadt Berlin	1 426	310	21,7	958	67,2
Reg.-Bez. Potsdam	415	120	29,0	234	56,5
» Frankfurt	383	87	22,6	248	64,7
Prov. Brandenburg	797	207	25,9	482	60,4
Reg.-Bez. Stettin	325	70	21,4	182	56,1
» Köslin	175	40	22,7	106	60,5
Prov. Pommern	499	109	21,9	288	57,6
» Grenzmark Posen-Westpr.[4])	86	23	27,0	56	64,4
Reg.-Bez. Breslau	557	114	20,5	402	72,2
» Liegnitz	358	70	19,6	242	67,8
Prov. Niederschlesien	914	184	20,1	644	70,5
» Oberschlesien[5])	368	110	29,9	283	76,8
Reg.-Bez. Magdeburg	378	69	18,3	168	44,6
» Merseburg	413	98	23,8	190	45,9
» Erfurt	168	35	21,0	57	33,9
Prov. Sachsen	959	203	21,1	415	43,3
» Schleswig-Holstein[6])	443	104	23,4	172	38,7
Reg.-Bez. Hannover	248	58	23,3	53	21,5
» Hildesheim	149	29	19,4	37	24,7
» Lüneburg	160	38	23,5	45	27,9
» Stade	118	26	21,8	33	28,2
» Osnabrück	113	30	26,3	31	27,9
» Aurich	75	19	25,8	31	41,0
Prov. Hannover	864	199	23,1	230	26,7
Reg.-Bez. Münster	328	83	25,2	122	37,3
» Minden	190	57	29,8	63	33,2
» Arnsberg	627	151	24,0	339	54,1
Prov. Westfalen	1 145	290	25,3	525	45,8
Reg.-Bez. Kassel	284	66	23,1	91	32,1
» Wiesbaden	382	93	24,3	135	35,3
Prov. Hessen-Nassau	666	158	23,8	226	33,9
Reg.-Bez. Koblenz	166	39	23,6	60	35,8
» Düsseldorf	1 062	241	22,7	532	50,1
» Köln	406	112	27,6	174	42,9
» Trier	101	21	20,4	27	26,8
» Aachen	176	43	24,5	76	43,2
Rheinprovinz	1 912	456	23,8	869	45,4

Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000[1]) insgesamt	darunter Neuwohnungen[2]) Zahl	Neuwohnungen vH	Kleinwohnungen[3]) Zahl	Kleinwohnungen vH
Hohenzollerische Lande[7])	20	3	16,7	3	15,1
Preußen	10 673	2 489	23,3	5 527	51,8
Reg.-Bez. Oberbayern	462	122	26,4	225	48,8
» Niederbayern u. Oberpfalz	328	67	20,5	184	56,1
» Oberfranken u. Mittelfranken	469	112	23,8	197	42,1
» Unterfranken	187	43	23,1	70	37,3
» Schwaben	209	41	19,4	51	24,5
» Pfalz	253	63	25,0	117	46,2
Bayern	1 907	448	23,5	845	44,3
Kreish. Dresden-Bautzen	585	112	19,2	292	49,9
» Leipzig	398	77	19,5	126	31,8
» Chemnitz	309	62	20,2	193	62,6
» Zwickau	263	49	18,5	170	64,6
Sachsen	1 555	301	19,4	782	50,3
Ehem. Neckarkreis	296	90	30,5	69	23,2
» Schwarzwaldkreis	165	46	27,6	38	22,8
» Jagstkreis	110	23	21,0	23	20,9
» Donaukreis	161	36	22,2	28	17,5
Württemberg	733	195	26,6	158	21,5
Landesk.-Bez. Konstanz	91	21	23,0	20	22,5
» Freiburg	156	32	20,3	47	30,5
» Karlsruhe	181	43	23,7	73	40,4
» Mannheim	198	49	24,7	92	46,3
Baden	627	145	23,1	233	37,2
Thüringen	457	93	20,4	173	37,9
Prov. Starkenburg	178	47	26,5	64	35,7
» Oberhessen	83	17	20,2	24	29,1
» Rheinhessen	109	23	21,3	41	37,8
Hessen	370	87	23,6	129	34,9
Hamburg	376	93	24,8	142	37,7
Mecklenburg	220	42	19,0	95	43,4
Oldenburg	139	33	23,8	40	28,7
Braunschweig	146	25	16,9	35	23,8
Bremen	107	28	26,0	26	24,5
Anhalt	110	26	23,7	53	48,1
Lippe	46	12	26,4	18	38,5
Lübeck	41	12	28,0	15	36,8
Schaumburg-Lippe	14	4	26,2	3	23,5
Deutsches Reich[8])	17 520	4 032	23,0	8 272	47,2
und zwar Gemeinden bis 10 000 Einw.	8 024	1 764	22,0	3 646	45,4
10 000 » 50 000 »	2 574	674	26,2	1 168	45,4
50 000 » 100 000 »	897	210	23,4	417	46,5
100 000 » 200 000 »	1 029	250	24,3	457	44,4
200 000 » 500 000 »	1 559	352	22,6	690	44,2
500 000 und mehr »	3 437	782	22,7	1 895	55,1

[1]) Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundungen. — [2]) D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — [3]) D. s. Wohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen (einschl. Küche). — [4]) Zugleich Reg.-Bez. Grenzmark Posen-Westpreußen. — [5]) Zugleich Reg.-Bez. Oppeln. — [6]) Zugleich Reg.-Bez. Schleswig. — [7]) Zugleich Reg.-Bez. Sigmaringen. — [8]) Ohne Saarland.

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1937

Groß-[1]) und Mittelstädte

Großstädte	Zahl der Wohnungen in 1 000[2]) insgesamt	darunter Neuwohnungen[3]) Zahl	darunter Neuwohnungen[3]) v H	darunter Kleinwohnungen[4]) Zahl	darunter Kleinwohnungen[4]) v H
Aachen	46,3	7,9	17,1	24,5	52,9
Altona	73,1	18,1	24,8	26,3	36,0
Augsburg	49,0	11,6	23,6	16,5	33,6
Berlin	1 425,9	309,7	21,7	958,4	67,2
Beuthen O.S.	25,8	9,4	36,5	19,1	73,9
Bielefeld	35,3	9,6	27,3	13,4	38,0
Bochum	79,3	16,3	20,6	46,9	59,1
Bonn	26,3	6,3	24,0	9,9	37,7
Braunschweig	51,0	9,9	19,5	9,8	19,3
Bremen	94,6	24,7	26,2	24,0	25,4
Breslau	189,9	37,9	20,0	124,0	65,3
Chemnitz	104,1	18,3	17,6	66,7	64,1
Dessau	30,4	9,0	29,5	13,4	44,1
Dortmund	138,5	30,6	22,1	83,0	59,9
Dresden	207,5	43,1	20,8	94,9	45,7
Düsseldorf	141,2	34,9	24,7	79,4	56,2
Duisburg	107,3	27,3	25,4	54,4	50,7
Erfurt	43,2	10,1	23,4	14,4	33,4
Essen	167,9	36,8	21,9	93,1	55,4
Frankfurt a. M.	165,5	47,0	28,4	55,6	33,6
Freiburg	26,2	7,2	27,4	7,2	27,5
Gelsenkirchen	77,2	13,6	17,7	46,2	59,9
Gleiwitz	28,7	11,5	40,1	20,0	69,7
Hagen (Westf.)	40,4	9,2	22,9	23,1	57,1
Halle a. S.	63,0	15,4	24,4	27,7	43,9
Hamburg	351,1	83,4	23,7	134,5	38,3
Hannover	134,1	31,1	23,1	28,0	20,9
Harburg-Wilhelmsburg	33,3	8,5	25,4	14,7	44,0
Hindenburg O. S.	33,0	10,0	30,3	27,1	82,1
Karlsruhe	46,8	12,8	27,3	15,2	32,4
Kassel	56,6	13,8	24,4	18,3	32,4
Kiel	66,8	11,5	17,2	32,3	48,3
Köln	220,0	61,5	27,9	109,3	49,7
Königsberg (Pr)	86,1	21,5	25,0	53,4	62,0
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	50,0	9,6	19,1	21,2	42,3
Leipzig	212,9	42,7	20,1	49,6	23,3
Ludwigshafen a. Rhein	29,8	9,5	31,8	15,1	50,7
Lübeck	40,6	11,4	28,1	15,0	36,9
Magdeburg	99,5	21,5	21,6	47,0	47,2
Mainz	39,6	9,0	22,7	16,1	40,6
Mannheim	78,7	23,1	29,4	40,1	51,0
Mülheim a. d. Ruhr	35,8	8,5	23,8	16,1	44,9
München[5])	217,0	54,0	24,9	113,0	52,1
München Gladbach	31,5	6,1	19,2	13,0	41,4
Münster i. W.	28,9	9,6	33,3	5,8	20,0
Nürnberg	115,8	27,3	23,6	31,7	27,3
Oberhausen	44,5	9,5	21,4	18,6	41,8
Plauen	34,8	5,8	16,7	23,3	66,9
Remscheid	30,4	6,7	22,0	18,3	60,1
Rostock	29,2	7,4	25,5	11,5	39,5
Solingen	43,4	10,1	23,3	25,0	57,5
Stettin	80,2	16,7	20,8	48,1	60,0
Stuttgart	121,0	34,2	28,3	25,1	20,8
Wiesbaden	48,2	8,1	16,8	19,5	40,4
Würzburg	26,6	5,5	20,8	10,3	38,7
Wuppertal	121,6	18,0	14,8	73,5	60,4
Zusammen[1])	6 025,5	1 384,1	23,0	3 041,4	50,5

Mittelstädte	Zahl der Wohnungen in 1 000[2]) insgesamt	darunter Neuwohnungen[3]) Zahl	darunter Neuwohnungen[3]) v H	darunter Kleinwohnungen[4]) Zahl	darunter Kleinwohnungen[4]) v H
Bamberg	15,0	3,5	23,3	6,1	40,8
Bottrop	18,2	3,6	19,9	8,1	44,7
Brandenburg (Havel)	20,0	5,3	26,2	12,7	63,5
Castrop-Rauxel	13,1	3,1	24,1	6,6	50,2
Cottbus	18,2	4,0	21,9	11,3	62,3
Darmstadt	26,7	4,2	15,7	6,6	24,8
Elbing	22,2	5,6	25,1	16,2	73,0
Flensburg	19,6	3,5	18,1	7,4	38,1
Frankfurt (Oder)	24,5	6,3	25,5	15,1	61,4
Fürth	22,3	4,7	21,0	8,8	39,4
Gera	27,5	4,7	17,1	15,5	56,5
Gladbeck	13,7	3,5	25,7	6,4	46,7
Görlitz	31,3	5,0	16,0	19,0	60,8
Halberstadt	15,0	2,9	19,3	4,8	32,0
Hamm (Westf.)	14,1	3,8	27,2	5,5	38,8
Heidelberg	22,9	6,8	29,5	7,9	34,6
Heilbronn	18,1	5,2	28,9	4,9	27,1
Herne	23,7	6,0	25,2	14,5	61,0
Hildesheim	17,5	4,2	23,8	3,9	22,1
Jena	17,6	5,1	29,2	4,3	24,6
Kaiserslautern	18,1	5,1	28,2	8,9	49,1
Koblenz	17,5	4,1	23,3	6,1	35,1
Liegnitz	24,3	4,2	17,3	15,8	65,3
Neuß	14,1	4,6	32,3	6,4	45,2
Offenbach a. M.	24,3	5,5	22,5	8,2	33,7
Oldenburg i. O.	18,5	5,0	26,8	3,7	20,1
Osnabrück	27,5	8,3	30,4	9,8	35,7
Pforzheim	23,3	5,2	22,2	7,2	30,9
Potsdam	25,0	5,7	22,7	12,5	49,9
Ratibor	14,0	3,7	26,2	10,6	75,8
Recklinghausen	20,3	4,3	21,2	9,8	48,4
Regensburg	22,6	5,5	24,5	12,5	55,2
Rheydt	20,5	4,3	21,2	8,1	39,5
Schwerin	18,3	4,3	23,4	7,2	39,4
Tilsit	16,1	4,4	27,3	10,5	65,5
Trier	17,6	4,9	27,8	6,8	38,3
Ulm	18,3	5,4	29,5	3,8	20,5
Waldenburg i. Schles.	20,5	5,9	28,8	16,7	81,5
Wanne-Eickel	21,8	3,4	15,4	12,3	56,3
Wattenscheid	15,5	2,8	18,2	10,3	66,6
Weimar	15,0	3,7	24,8	4,2	28,2
Wesermünde	22,2	4,9	22,2	6,5	29,2
Witten	20,0	3,9	19,4	12,5	62,6
Worms	14,4	3,9	27,3	5,4	37,6
Zwickau	26,1	5,9	22,8	15,7	60,4
Zusammen	896,8	209,8	23,4	417,2	46,5

[1]) Ohne Saarbrücken. — [2]) Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundungen. — [3]) D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — [4]) D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — [5]) Vorläufiges Ergebnis.

c. Kleinsiedlungen 1935—1937[1])

1. Siedlungsstellen, -flächen und -aufwand

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Ausgestellte Bewilligungsbescheide	Bewilligte Kleinsiedlerstellen	Siedlungsfläche in qm		Vorgesehene Gesamtaufwendungen für die Siedlerstellen *RM*		Bewilligte Reichsdarlehen einschl. Zusatzdarlehen *RM*	
			insgesamt	je Siedlerstelle	insgesamt	je Stelle	insgesamt	davon Zusatzdarlehen
Reg.-Bez. Königsberg	97	683	1 387 737	2 032	3 349 221	4 904	803 615	44 100
» Gumbinnen	56	814	1 877 656	2 307	3 747 830	4 604	781 790	32 000
» Allenstein	16	136	244 344	1 797	632 740	4 653	188 880	17 400
» Westpreußen	45	550	773 186	1 406	2 637 945	4 796	528 855	40 100
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Potsdam	18	223	269 900	1 210	1 242 090	5 570	232 780	1 800
» Frankfurt	124	859	1 313 644	1 529	3 995 935	4 652	1 055 110	38 400
» Stettin	40	694	1 078 616	1 554	3 146 509	4 534	856 610	50 200
» Köslin	37	325	510 924	1 572	1 532 655	4 716	397 650	27 400
» Grenzmark Posen-Westpr.	36	391	574 187	1 469	2 030 630	5 193	476 950	32 000
» Breslau	38	377	546 730	1 450	2 054 574	5 450	468 910	20 700
» Liegnitz	35	393	614 554	1 564	1 918 670	4 882	390 450	9 000
» Oppeln	207	583	1 214 917	2 084	3 039 305	5 213	816 872	46 900
» Magdeburg	21	346	430 764	1 245	1 831 430	5 293	401 150	3 500
» Merseburg	43	836	1 159 921	1 388	4 394 600	5 257	891 170	23 500
» Erfurt	26	146	173 050	1 185	773 435	5 298	225 820	12 100
» Schleswig	106	1 053	1 219 325	1 158	5 891 770	5 595	1 293 059	43 030
» Hannover	17	131	158 067	1 207	819 488	6 253	161 005	3 965
» Hildesheim	13	272	353 866	1 301	1 577 456	5 799	359 585	8 475
» Lüneburg	64	419	546 848	1 305	2 519 043	6 012	503 100	17 100
» Stade	73	147	270 175	1 838	763 767	5 196	178 400	7 200
» Osnabrück	187	378	745 884	1 973	2 059 948	5 450	519 950	23 050
» Aurich	163	242	546 429	2 258	1 135 477	4 692	287 350	24 100
» Münster	32	581	745 064	1 282	2 895 202	4 983	794 500	38 200
» Minden	7	81	92 142	1 138	433 605	5 353	104 000	9 900
» Arnsberg	66	376	497 438	1 323	2 123 939	5 649	522 200	23 700
» Kassel	31	274	386 304	1 410	1 447 311	5 282	362 300	16 750
» Wiesbaden	8	74	74 623	1 008	424 070	5 731	89 700	2 100
» Koblenz	6	67	81 950	1 223	341 715	5 100	88 500	6 000
» Düsseldorf	54	868	1 230 029	1 417	4 599 388	5 299	1 137 325	41 925
» Köln	5	26	31 576	1 214	149 570	5 753	39 500	500
» Trier	23	31	80 433	2 595	187 294	6 042	41 009	750
» Aachen	28	139	203 136	1 461	689 511	4 961	220 100	10 900
» Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—
Siedlungsverband des Ruhrkohlenbezirks	65	601	750 708	1 249	3 534 499	5 881	850 000	39 000
Preußen	1 787	13 116	20 184 127	1 539	67 920 622	5 178	16 068 195	715 745
Reg.-Bez. Oberbayern	40	264	330 400	1 253	1 533 458	5 809	283 775	14 700
» Niederbayern und Oberpfalz	45	121	173 430	1 433	585 168	4 836	181 700	3 900
» Oberfranken und Mittelfranken	38	219	321 240	1 467	1 109 638	5 067	293 500	7 200
» Unterfranken	15	129	252 441	1 957	696 238	5 397	148 900	7 000
» Schwaben	25	58	68 000	1 172	301 367	5 196	80 700	2 700
» Pfalz	193	1 036	1 083 096	1 045	5 436 152	5 247	1 204 910	45 760
Bayern	356	1 827	2 228 607	1 220	9 662 021	5 288	2 193 485	81 260
Krshptm. Dresden-Bautzen	91	1 532	1 830 600	1 195	8 328 541	5 436	1 843 450	61 200
» Leipzig	41	941	1 167 404	1 241	5 243 056	5 572	1 138 500	42 000
» Chemnitz	52	987	1 242 920	1 259	5 746 600	5 822	1 189 040	35 800
» Zwickau	32	528	609 330	1 154	2 966 564	5 618	672 700	19 400
Sachsen	216	3 988	4 850 254	1 216	22 284 761	5 588	4 843 690	158 400
Ehem. Neckarkreis	12	257	293 150	1 141	1 727 335	6 721	317 100	3 900
» Schwarzwaldkreis	10	210	263 930	1 257	1 249 830	5 952	269 700	6 000
» Jagstkreis	21	210	249 567	1 188	1 195 005	5 691	299 200	9 400
» Donaukreis	11	70	95 100	1 359	382 220	5 460	106 100	4 900
Württemberg	54	747	901 747	1 207	4 554 390	6 097	992 100	24 200
Ldesk.-Bez. Konstanz	8	81	106 750	1 318	459 670	5 675	126 400	4 900
» Freiburg	12	94	119 170	1 268	492 450	5 239	135 800	3 800
» Karlsruhe	13	216	264 663	1 225	1 191 740	5 527	323 400	17 300
» Mannheim	10	288	309 055	1 073	1 580 660	5 488	482 800	7 000
Baden	43	679	799 638	1 178	3 724 520	5 485	1 068 400	33 000
Thüringen	77	839	1 085 103	1 293	4 593 300	5 475	994 765	34 385
Hessen	23	232	300 827	1 297	1 301 423	5 610	315 100	9 200
Hamburg	7	588	588 000	1 000	3 481 580	5 921	712 857	18 980
Mecklenburg	38	447	560 946	1 255	2 454 587	5 491	591 005	11 600
Oldenburg	93	514	816 962	1 589	2 699 351	5 252	623 350	24 900
Braunschweig	63	353	453 688	1 250	1 807 260	4 979	443 445	9 400
Bremen	7	289	279 800	968	1 735 340	6 005	317 990	6 600
Anhalt	13	623	642 339	1 031	3 589 904	5 762	907 180	15 200
Lippe	39	67	140 970	2 104	346 514	5 172	84 300	5 400
Lübeck	2	100	125 000	1 250	600 000	6 000	130 000	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	124	1 472	1 762 356	1 197	7 424 851	5 044	1 746 630	86 770
Deutsches Reich	**2 942**	**25 881**	**35 720 364**	**1 380**	**138 180 424**	**5 339**	**32 032 492**	**1 235 040**

[1]) Auf Grund des Runderlasses des Reichs- und Preußischen Arbeitsministeriums vom 8. Juni 1935 — S. 8 Nr. 11 — 444/35 — und der nach den Bestimmungen des Reichs- und Preußischen Arbeitsministeriums über die Förderung der Kleinsiedlung vom 21. April 1936 erteilten Bewilligungen zur Errichtung von Kleinsiedlungen im Rahmen des Siedlungsabschnittes VI. Die Angaben erstrecken sich auf die Zeit vom Sommer 1935 bis zum 31. März 1937.

c. Kleinsiedlungen 1935—1937[1])

2. Siedlerfamilien

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Siedlerfamilien[2]) Insgesamt	Davon mit .... minderjährigen Kindern 0	1	2—3	4 und mehr	Von je 100 der Siedlerfamilien[2]) haben ...... minderjährige Kinder keine	1	2—3	4 und mehr
Reg.-Bez. Königsberg	587	82	134	234	137	*14,0*	*22,8*	*39,9*	*23,3*
» Gumbinnen	688	78	175	288	147	*11,3*	*25,4*	*41,9*	*21,4*
» Allenstein	136	16	15	47	58	*11,8*	*11,0*	*34,6*	*42,6*
» Westpreußen	541	60	114	233	134	*11,0*	*21,1*	*43,1*	*24,8*
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Potsdam	199	32	85	67	15	*16,1*	*42,7*	*33,7*	*7,5*
» Frankfurt	656	65	213	269	109	*9,9*	*32,5*	*41,0*	*16,6*
» Stettin	561	47	135	267	112	*8,3*	*24,1*	*47,6*	*20,0*
» Köslin	325	30	73	131	91	*9,2*	*22,5*	*40,3*	*28,0*
» Grenzmark Posen-Westpreußen	391	41	79	143	128	*10,5*	*20,2*	*36,6*	*32,7*
» Breslau	377	44	76	180	77	*11,7*	*20,2*	*47,7*	*20,4*
» Liegnitz	251	35	62	113	41	*14,0*	*24,7*	*45,0*	*16,3*
» Oppeln	308	14	27	132	135	*4,5*	*8,8*	*42,9*	*43,8*
» Magdeburg	322	42	115	144	21	*13,1*	*35,7*	*44,7*	*6,5*
» Merseburg	776	52	232	375	117	*6,7*	*29,9*	*48,3*	*15,1*
» Erfurt	146	14	32	64	36	*9,6*	*21,9*	*43,8*	*24,7*
» Schleswig	643	67	162	287	127	*10,4*	*25,2*	*44,6*	*19,8*
» Hannover	131	23	46	37	25	*17,6*	*35,1*	*28,2*	*19,1*
» Hildesheim	232	26	70	112	24	*11,2*	*30,2*	*48,3*	*10,3*
» Lüneburg	419	34	138	174	73	*8,2*	*32,9*	*41,5*	*17,4*
» Stade	89	3	22	47	17	*3,4*	*24,7*	*52,8*	*19,1*
» Osnabrück	377	33	117	142	85	*8,8*	*31,0*	*37,7*	*22,5*
» Aurich	242	31	42	89	80	*12,8*	*17,3*	*36,8*	*33,1*
» Münster	581	66	141	248	126	*11,3*	*24,3*	*42,7*	*21,7*
» Minden	81	3	8	29	41	*3,7*	*9,9*	*35,8*	*50,6*
» Arnsberg	346	19	79	162	86	*5,5*	*22,8*	*46,8*	*24,9*
» Kassel	234	21	74	87	52	*9,0*	*31,6*	*37,2*	*22,2*
» Wiesbaden	74	7	29	31	7	*9,4*	*39,2*	*41,9*	*9,5*
» Koblenz	67	—	15	30	22	—	*22,4*	*44,8*	*32,8*
» Düsseldorf	564	36	161	266	101	*6,4*	*28,5*	*47,2*	*17,9*
» Köln	25	3	11	10	1	*12,0*	*44,0*	*40,0*	*4,0*
» Trier	31	2	8	18	3	*6,4*	*25,8*	*58,1*	*9,7*
» Aachen	137	10	27	66	34	*7,3*	*19,7*	*48,2*	*24,8*
» Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Siedlungsverband des Ruhrkohlenbezirks	539	45	147	218	129	*8,4*	*27,3*	*40,4*	*23,9*
Preußen	**11 076**	**1 081**	**2 864**	**4 740**	**2 391**	***9,7***	***25,9***	***42,8***	***21,6***
Reg.-Bez. Oberbayern	264	23	66	124	51	*8,7*	*25,0*	*47,0*	*19,3*
» Niederbayern und Oberpfalz	121	19	36	50	16	*15,7*	*29,8*	*41,3*	*13,2*
» Oberfranken und Mittelfranken	219	16	83	90	30	*7,3*	*37,9*	*41,1*	*13,7*
» Unterfranken	109	10	19	51	29	*9,2*	*17,4*	*46,8*	*26,6*
» Schwaben	58	7	14	28	9	*12,1*	*24,1*	*48,3*	*15,5*
» Pfalz	636	19	172	304	141	*3,0*	*27,0*	*47,8*	*22,2*
Bayern	**1 407**	**94**	**390**	**647**	**276**	***6,7***	***27,7***	***46,0***	***19,6***
Krshptm. Dresden-Bautzen	1 197	153	371	491	182	*12,8*	*31,0*	*41,0*	*15,2*
» Leipzig	748	109	249	275	115	*14,5*	*33,3*	*36,8*	*15,4*
» Chemnitz	849	83	300	352	114	*9,8*	*35,3*	*41,5*	*13,4*
» Zwickau	342	50	101	138	53	*14,6*	*29,5*	*40,4*	*15,5*
Sachsen	**3 136**	**395**	**1 021**	**1 256**	**464**	***12,5***	***32,6***	***40,1***	***14,8***
Ehem. Neckarkreis	98	15	26	40	17	*15,4*	*26,5*	*40,8*	*17,3*
» Schwarzwaldkreis	210	28	71	79	32	*13,4*	*33,8*	*37,6*	*15,2*
» Jagstkreis	185	33	52	71	29	*17,8*	*28,1*	*38,4*	*15,7*
» Donaukreis	61	3	21	21	16	*5,0*	*34,4*	*34,4*	*26,2*
Württemberg	**554**	**79**	**170**	**211**	**94**	***14,2***	***30,7***	***38,1***	***17,0***
Ldesk.-Bez. Konstanz	81	10	26	29	16	*12,3*	*32,1*	*35,8*	*19,8*
» Freiburg	94	13	23	44	14	*13,8*	*24,5*	*46,8*	*14,9*
» Karlsruhe	204	14	38	95	57	*6,9*	*18,6*	*46,6*	*27,9*
» Mannheim	132	9	30	68	25	*6,9*	*22,7*	*51,5*	*18,9*
Baden	**511**	**46**	**117**	**236**	**112**	***9,0***	***22,9***	***46,2***	***21,9***
Thüringen	809	79	263	333	134	*9,7*	*32,5*	*41,2*	*16,6*
Hessen	232	35	74	89	34	*15,0*	*31,9*	*38,4*	*14,7*
Hamburg	396	33	104	180	79	*8,3*	*26,3*	*45,5*	*19,9*
Mecklenburg	372	10	71	191	100	*2,7*	*19,1*	*51,3*	*26,9*
Oldenburg	414	21	90	209	94	*5,1*	*21,7*	*50,5*	*22,7*
Braunschweig	353	23	131	150	49	*6,5*	*37,1*	*42,5*	*13,9*
Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anhalt	46	4	17	15	10	*8,7*	*37,0*	*32,6*	*21,7*
Lippe	66	11	17	22	16	*16,7*	*25,8*	*33,3*	*24,2*
Lübeck	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	1 347	19	291	737	300	*1,4*	*21,6*	*54,7*	*22,3*
Deutsches Reich	**20 719**	**1 930**	**5 620**	**9 016**	**4 153**	***9,4***	***27,1***	***43,5***	***20,0***

[1]) Siehe Anm. 1 S. 188. — [2]) Ohne 5 162 Kleinsiedlerstellen, von denen über die Siedlerfamilien entweder keine oder nur unvollständige Angaben vorliegen.

d. Grundbesitzwechsel in 59

1. Im Jahre

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Städte	Veräußerungen[1]											
	städtisch bebauter Grundstücke									unbebauter		
	insgesamt[2])			darunter von im Inland wohnenden physischen Personen			darunter von nichtphysischen Personen des Inlands			insgesamt[2])		
	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM
Aachen	262	194	5 139	221	125	4 023	34	56	962	294	362	1 439
Allenstein	45	78	1 833	37	50	1 168	8	28	664	188	688	869
Altona	537	1 014	20 115	456	831	15 020	79	183	5 046	745	1 514	5 700
Augsburg	217	195	5 143	170	99	3 337	42	91	1 698	170	709	1 308
Berlin	5 199	6 657	435 191	3 110	3 627	209 020	1 413	2 381	167 528	6 611	10 886	56 572
Beuthen O. S.	33	46	1 710	27	35	1 147	3	9	381	45	300	726
Bielefeld	143	163	5 412	106	111	3 260	37	52	2 152	290	356	1 837
Bochum	301	463	5 533	300	463	5 505	—	—	—	405	535	1 495
Bonn	207	178	4 023	173	105	3 177	33	73	846	287	347	1 005
Braunschweig	314	240	9 307	214	137	5 906	98	102	3 356	274	811	1 972
Bremen[4])	810	342	17 856	703	266	13 604	100	75	4 192	841	1 094	4 442
Breslau	556	1 948	24 674	441	878	19 826	99	1 030	4 104	480	1 387	2 251
Chemnitz	310	379	12 066	204	211	7 613	105	167	4 432	367	1 265	3 142
Dortmund	509	394	11 897	318	250	8 593	190	143	3 278	553	1 722	3 952
Dresden	690	1 017	31 728	569	777	24 024	98	139	6 396	804	1 560	6 385
Düsseldorf	673	499	27 325	564	318	21 706	93	174	4 919	1 238	2 301	8 520
Duisburg	403	294	10 268	285	195	5 794	113	96	4 342	240	66	548
Erfurt	254	262	9 534	226	223	7 070	26	35	2 122	367	337	2 010
Essen	631	508	15 050	441	355	10 509	189	152	4 511	1 051	1 021	5 638
Frankfurt a. M.	984	492	35 906	668	326	20 662	285	147	14 188	1 206	1 211	5 237
Freiburg	165	186	8 014	149	90	4 923	15	95	3 047	309	377	1 438
Gelsenkirchen	176	324	3 036	142	237	2 356	33	87	674	403	1 147	1 243
Gleiwitz	101	116	2 481	87	100	1 904	10	13	442	209	1 406	1 463
Görlitz	127	180	3 962	95	133	2 949	32	46	1 013	122	576	420
Hagen (Westf.)	101	437	4 378	62	122	1 690	38	315	2 672	249	883	1 017
Halle a. S.	292	166	10 549	178	94	5 488	112	70	4 998	388	1 071	3 093
Hamburg	1 141	905	65 360	938	693	50 011	186	202	14 283	434	974	10 849
Hannover	442	421	18 188	323	241	13 266	116	171	4 804	798	1 646	7 508
Hildesheim	106	58	3 009	95	41	2 054	11	18	956	134	258	819
Hindenburg O. S.	125	286	2 098	105	220	1 628	14	56	382	91	243	575
Kassel	184	152	7 264	110	90	4 113	73	61	3 081	632	1 327	3 090
Kiel	380	430	11 332	260	317	7 843	117	111	3 352	478	1 199	3 081
Köln	1 194	935	37 015	1 006	633	28 984	184	300	7 932	1 348	2 777	13 881
Königsberg (Pr)	357	506	16 624	307	474	14 409	48	33	2 146	430	1 273	2 986
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	319	587	5 984	223	218	3 641	95	369	2 327	497	1 117	2 063
Leipzig	491	493	28 388	386	287	19 324	97	200	8 709	688	1 426	6 460
Ludwigshafen a. Rhein	157	113	3 310	131	64	2 554	26	49	756	292	268	1 100
Lübeck[5])	515	468	7 082	451	369	5 824	64	99	1 258	315	1 388	1 753
Magdeburg	385	568	18 840	305	302	12 582	69	261	5 219	611	1 861	3 516
Mainz	180	86	3 592	165	67	3 151	15	19	441	364	548	980
Mannheim	327	256	11 403	272	153	8 622	55	103	2 781	1 136	2 758	5 384
Mülheim a. d. Ruhr	264	742	8 212	241	709	7 002	23	32	1 211	312	617	1 336
München	616	847	40 931	468	629	28 551	118	176	9 648	2 056	3 356	21 954
Nürnberg	639	635	20 553	313	433	13 681	318	199	6 580	773	960	4 465
Oberhausen	116	143	1 640	96	81	1 236	20	61	404	253	318	626
Offenbach a. M.	113	100	2 854	102	83	2 461	11	18	393	123	135	445
Oldenburg i. O.	172	295	2 762	151	235	2 383	21	61	380	372	585	781
Pforzheim	102	71	2 613	78	55	2 164	24	16	449	133	101	587
Plauen	107	74	2 951	88	52	2 455	14	20	435	245	446	985
Quedlinburg	65	26	827	58	24	719	7	2	108	78	1 016	340
Recklinghausen	43	77	918	34	43	745	9	35	173	178	277	396
Saarbrücken	255	158	10 367	249	147	10 032	—	—	—	340	488	1 734
Solingen	185	353	3 257	143	287	2 227	40	64	1 007	271	368	571
Stettin	282	413	12 019	151	265	8 519	131	148	3 500	241	1 131	2 352
Stuttgart	533	424	28 768	431	246	21 014	89	146	6 595	1 273	909	8 197
Trier	191	155	3 283	172	134	2 901	19	21	382	333	477	678
Wandsbek	173	205	3 648	154	182	3 229	19	23	419	196	369	1 030
Wiesbaden	300	284	10 027	233	196	6 791	37	61	1 982	661	805	1 818
Wuppertal	428	736	11 597	311	521	7 174	112	204	4 344	332	572	1 521
59 Städte zus. i. J. 1936	24 927 [6][7])	28 772 [8])	1 128 850 [8])	18 496	18 646 [8])	711 561 [8])	5 467	9 096 [8])	344 403 [8])	34 554 [9][10])	65 927 [8])	237 579 [8])

[1]) Die Veräußerungen und Erwerbungen der im Ausland wohnenden Personen ergeben sich aus dem Unterschied zwischen den Angaben beziehen. — [2]) Einschl. der Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen. — [3]) Erwerbspreise einschl. übernommener Hypotheken [6]) 12 Fälle ohne Flächenangaben (Beuthen 1, Breslau 9, Königsberg 1, Recklinghausen 1). — [7]) 21 Fälle ohne Preisangaben (Breslau 2, Flächenangaben (Breslau 8, Köln 1, Recklinghausen 2). — [10]) 12 Fälle ohne Preisangaben (Altona 1, Breslau 1, Essen 1, Gelsenkirchen 2,

Groß- und Mittelstädten

1936

des Deutschen Reichs 1937, III)

Grundstücke darunter von: im Inland wohnenden physischen Personen			Grundstücke darunter von: nichtphysischen Personen des Inlands			Erwerbungen[1]) städtisch bebauter Grundstücke von: im Inland wohnenden physischen Personen			Erwerbungen[1]) städtisch bebauter Grundstücke von: nichtphysischen Personen des Inlands			Erwerbungen[1]) unbebauter Grundstücke von: im Inland wohnenden physischen Personen			Erwerbungen[1]) unbebauter Grundstücke von: nichtphysischen Personen des Inlands		
Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[3]) in 1 000 RM
169	214	631	116	136	762	220	140	3 901	32	47	909	232	269	1 120	58	70	302
45	190	220	143	498	648	36	55	1 224	9	23	609	169	207	406	19	481	463
556	1 231	4 165	187	281	1 522	462	721	13 999	75	293	6 116	681	1 002	4 538	64	512	1 162
127	573	776	42	136	523	184	152	3 449	33	42	1 694	146	332	625	24	377	683
4 556	5 652	29 072	1 976	5 032	26 311	4 252	4 250	241 300	677	2 164	172 128	6 200	5 967	30 245	390	4 897	26 142
15	10	234	29	53	392	24	30	830	3	10	440	16	8	124	26	291	503
243	283	1 252	47	73	585	116	112	3 839	27	50	1 573	267	201	1 270	23	155	567
405	535	1 495	—	—	—	221	363	4 031	80	101	1 502	352	376	1 128	53	159	367
242	315	782	45	33	223	167	111	3 085	37	66	887	236	288	827	51	59	178
156	509	956	118	302	1 016	282	181	8 008	32	58	1 299	152	395	851	121	415	1 114
653	843	3 457	184	247	972	700	242	12 605	103	95	4 736	758	589	3 200	70	498	1 147
304	1 117	1 818	172	266	429	455	627	17 956	85	1 309	5 735	402	603	1 413	76	781	831
245	523	1 911	121	741	1 226	271	295	10 025	36	78	1 997	315	623	2 090	52	642	1 051
391	567	2 317	162	1 154	1 635	453	309	8 935	53	84	2 899	466	388	2 124	86	1 333	1 826
588	923	3 783	214	635	2 578	592	805	24 004	86	200	7 092	689	930	4 127	111	625	2 200
836	1 187	4 768	398	1 101	3 635	561	337	19 138	102	158	7 763	941	1 251	5 849	291	1 011	2 514
120	30	291	116	35	253	318	179	6 541	84	107	3 712	194	55	450	44	10	87
224	209	1 022	143	128	988	226	201	6 989	27	61	2 532	338	224	1 553	28	112	452
694	579	3 230	354	441	2 392	546	353	10 998	83	153	3 918	884	638	3 929	164	378	1 678
849	751	3 202	344	449	1 905	815	354	23 226	161	135	12 436	999	648	3 559	199	557	1 607
187	278	949	121	97	487	150	95	4 714	13	90	3 211	247	272	1 088	55	98	298
209	337	512	194	810	731	146	120	2 243	30	205	793	243	180	678	160	967	566
118	488	691	88	905	751	84	89	1 683	9	19	479	132	313	494	59	1 065	868
72	137	156	50	439	264	112	145	3 283	14	34	622	102	487	269	20	89	151
164	573	673	85	310	344	68	127	1 726	33	310	2 652	197	398	650	50	484	362
199	274	927	189	797	2 166	259	128	6 489	31	37	4 001	255	270	1 085	133	801	2 008
122	308	2 762	309	663	8 048	1 027	754	49 867	106	145	14 721	384	442	7 932	50	532	2 916
500	1 074	3 746	297	568	3 754	360	284	13 129	82	137	5 058	649	687	4 381	144	956	3 100
67	68	278	67	190	541	86	35	1 830	20	23	1 179	90	70	308	44	188	511
32	108	274	57	133	262	107	258	1 613	11	23	342	53	103	323	31	134	239
280	579	1 288	349	743	1 793	106	88	4 184	76	63	3 020	281	309	1 192	349	1 016	1 880
285	624	1 696	193	575	1 385	306	291	7 852	72	138	3 406	369	576	1 809	109	623	1 271
803	1 250	8 236	544	1 526	5 640	965	457	24 405	222	476	12 292	1 106	1 257	7 015	241	1 520	6 861
287	820	1 475	143	454	1 510	325	475	14 024	31	31	2 570	363	693	1 597	67	580	1 389
335	814	1 298	161	289	756	256	520	4 397	61	66	1 563	348	609	1 177	149	509	885
359	857	2 845	328	568	3 604	415	293	20 032	73	195	8 073	540	449	2 917	147	977	3 543
212	203	544	76	58	542	132	68	2 203	25	45	1 108	186	99	474	106	170	626
161	984	580	154	403	1 173	468	324	5 972	47	144	1 110	207	779	636	106	607	1 108
408	879	1 509	201	980	1 985	322	306	13 155	60	256	5 433	488	868	1 921	121	991	1 589
256	380	424	107	167	536	152	60	2 929	26	25	625	297	401	653	67	147	327
532	1 209	1 937	601	1 543	3 386	278	156	8 567	47	99	2 773	911	1 405	3 009	222	1 352	2 363
226	419	760	86	198	576	231	703	5 584	33	39	2 628	248	409	776	64	208	560
1 548	1 952	14 403	467	1 354	6 951	486	440	26 252	112	395	13 502	1 878	2 055	14 229	166	1 282	7 638
465	591	2 589	302	355	1 833	554	376	12 285	81	258	8 105	719	725	3 477	53	234	978
188	216	423	65	102	203	100	89	1 301	16	54	339	221	188	354	32	130	272
102	78	320	21	58	125	99	78	2 387	14	23	468	110	75	322	13	60	123
330	502	714	42	83	67	156	219	2 289	16	77	473	329	426	607	42	158	173
118	94	537	15	7	50	94	51	2 387	8	20	226	110	83	511	23	18	76
118	230	554	127	216	432	92	45	2 268	13	28	667	118	279	460	127	167	525
61	530	204	17	486	136	57	23	721	7	2	64	57	698	206	21	318	134
117	206	280	59	69	113	38	71	878	5	7	41	152	202	308	25	74	86
338	483	1 719	—	—	—	254	157	10 302	—	—	—	340	488	1 734	—	—	—
220	315	453	51	53	119	150	266	2 089	35	87	1 168	241	257	472	30	112	99
139	749	597	102	382	1 755	259	231	10 202	22	167	1 617	170	173	878	71	958	1 473
974	715	6 355	296	193	1 831	432	224	18 780	91	190	9 262	1 088	706	6 746	165	186	1 118
303	418	506	30	59	172	180	138	2 899	11	16	384	316	403	601	17	74	77
132	205	570	64	164	460	157	172	3 275	16	33	373	157	175	601	39	194	429
530	619	1 144	118	173	649	264	223	8 028	32	54	1 863	556	645	1 448	103	159	358
243	466	1 073	88	105	443	352	561	6 933	76	175	4 664	298	415	1 112	33	155	401
23 158	**37 274** [8])	**131 384** [8])	**11 175**	**28 015** [8])	**103 568** [8])	**20 980**	**18 957** [8])	**737 242** [8])	**3 502**	**9 418** [8])	**360 851** [8])	**28 993**	**34 066** [8])	**143 876** [8])	**5 404**	**31 655** [8])	**92 255** [8])

der Gesamtspalte und der Summe der Spalten, die sich auf die im Inland wohnenden physischen Personen und die nichtphysischen Personen und Wertzuwachssteuern, ausschl. Grunderwerbssteuern. — [4]) Staatsgebiet mit Ausnahme der Stadt Bremerhaven. — [5]) Staatsgebiet. — Gelsenkirchen 1, Hindenburg 1, Mülheim 17). — [8]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — [9]) 11 Fälle ohne Görlitz 2, Hindenburg 1, Mülheim 4).

d. Grundbesitzwechsel in Groß- und Mittelstädten
2. In den Jahren 1932—1936*)
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Zeit	Veräußerungen insgesamt		Veräußerungen von im Inland wohnenden physischen Personen				Veräußerungen von nicht-physischen Personen des Inlands				Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen			
			insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen	
	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm
Freiwillige Veräußerungen														
städtisch bebauter Grundstücke														
1932	13 530	10 507	10 199	7 640	9 676	6 774	3 089	2 729	2 661	1 892	242	139	217	112
1933	11 105	11 290	8 412	7 284	7 845	6 537	2 469	3 770	2 100	1 610	224	236	190	186
1934	13 115	14 654	9 923	9 890	9 134	6 501	2 913	4 559	2 353	1 659	279	204	240	164
1935	14 494	15 468	10 816	10 135	9 874	8 042	3 478	5 066	2 932	2 182	200	268	169	227
1936	16 122	18 037	12 284	11 855	11 012	9 186	3 627	5 922	3 032	2 691	211	260	147	185
unbebauter Grundstücke														
1932	14 067	26 864	10 185	16 152	8 456	12 995	3 832	10 658	3 020	3 284	50	56	42	34
1933	17 128	25 432	11 962	15 453	10 106	10 959	5 095	9 830	4 348	4 258	71	149	65	118
1934	20 067	30 052	13 476	19 786	11 596	13 447	6 484	10 141	5 738	5 761	107	125	98	100
1935	23 265	50 103	15 488	26 142	12 954	15 397	7 625	23 530	6 245	9 297	152	430	134	310
1936	25 457	48 833	16 748	27 635	13 759	16 108	8 578	21 021	6 870	8 811	131	177	107	122
Zwangsversteigerungen														
städtisch bebauter Grundstücke														
1932	4 472	5 645	4 041	4 729	2 637	2 452	381	882	208	465	50	34	37	27
1933	2 921	3 658	2 538	2 999	1 635	1 566	338	626	149	284	45	33	35	27
1934	2 370	2 850	2 077	2 064	1 268	1 202	244	742	107	173	49	45	34	28
1935	2 330	2 653	2 069	2 231	1 311	1 356	193	363	92	97	68	59	21	18
1936	2 177	2 358	1 893	1 861	1 165	1 126	235	412	91	133	49	85	36	32
unbebauter Grundstücke														
1932	547	3 279	499	3 078	335	1 891	48	202	29	109	—	—	—	—
1933	386	1 250	322	940	219	572	60	297	27	132	4	13	3	3
1934	411	1 598	337	1 303	232	947	73	295	44	45	1	0,2	1	0,2
1935	431	2 404	363	1 251	245	812	58	1 118	39	159	10	35	—	—
1936	450	1 683	349	1 301	234	827	99	379	67	115	2	2	2	2

*) In 49 Groß- und Mittelstädten.

D. Gewerblicher Rechtsschutz
Patente, geschützte Muster und Warenzeichen
(Nach Angaben des Reichspatentamts)

Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahre	Patente[1]							Geschützte Muster und Modelle[2]
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente		Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
				gelöscht gewesene	bestehende			
1936	56 163	19 922	16 750	—	31	15 212	85 608	87 628
1935	53 592	19 775	16 139	—	20	17 394	84 101	86 769
1934	52 856	19 774	17 011	—	27	24 673	85 376	100 218
1933	55 992	24 121	21 755	—	29	21 817	93 065	117 245

[1]) Nach dem Patentgesetz vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetz vom 7. April 1891; seit 1. Oktober 1936 nach dem Patentgesetz vom 5. Mai 1936. — [2]) Nach dem Reichsgesetz vom 11. Januar 1876, betreffend das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahre	Gebrauchsmuster[1])							Warenzeichen[2])			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht		Zahl der Verlängerungen durch Zahlung der gesetzlichen Gebühr	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
					auf Grund Verzichts oder Urteils	wegen Zeitablaufs					
1936	56 621	35 300	17 312	[3]) 48 906	401	41 124	10 730	16 574	8 620	9 418	10 446
1935	56 352	36 700	18 311	[4]) 44 897	379	42 105	10 842	16 800	9 616	18 200	11 408
1934	54 630	37 000	19 485	[5]) 43 556	400	46 383	9 595	16 730	9 704	15 461	12 088
1933	58 706	40 000	24 420	[6]) 45 411	440	50 686	8 807	17 436	10 500	16 816	8 036

[1]) Nach dem Reichsgesetz vom 1. Juni 1891, betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891; seit 1. Oktober 1936 nach dem Gebrauchsmustergesetz vom 5. Mai 1936. — [2]) Nach dem Reichsgesetz vom 12. Mai 1894, betreffend den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894; seit 1. Oktober 1936 nach dem Warenzeichengesetz vom 5. Mai 1936. — [3]) Davon 41 941 Gebrauchsmuster-Hilfsanmeldungen. — [4]) Davon 37 789 Eventual-Anmeldungen. — [5]) Davon 37 799 Eventual-Anmeldungen. — [6]) Davon 39 739 Eventual-Anmeldungen.

E. Handelskammern und Handwerkskammern

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich*)

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name [1]) und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften am 31.3.37 [2])	Gesamtaufwand [3])	Beiträge der eingetragenen Betriebe	Beiträge der Minderkaufleute
			nach dem Haushaltsvoranschlag für 1936/37 in 1 000 RM		
Preußen					
Prov. Ostpreußen					
IuHK Königsberg (Pr)	38 467	10 839	778,6	[4]) 417,4	72,0
Stadt Berlin					
IuHK Berlin	20 716	44 417	6 304,1	2 460,0	440,4
Prov. Brandenburg					
IuHK Cottbus	8 149	rd. 3 600	263,0	164,9	50,0
» Frankfurt a. O.	11 052	2 997	139,0	71,1	41,7
Prov. Pommern					
IuHK Stettin	16 100	5 547	423,5	267,2	96,2
» Stolp	14 108	3 012	167,2	48,6	38,0
Prov. Grenzmark Posen-Westpreußen					
IuHK Schneidemühl	7 715	1 617	92,5	31,8	20,0
Prov. Niederschlesien					
IuHK Breslau	8 800	7 432	590,0	407,0	60,0
» Görlitz	3 605	2 639	112,8	79,7	15,0
» Hirschberg	1 494	980	52,9	34,3	16,3
» Liegnitz	3 686	1 706	98,2	57,4	27,0
» Sagan	4 516	1 586	80,8	51,0	15,0
» Schweidnitz	4 866	3 207	160,7	105,0	40,0
Prov. Oberschlesien					
IuHK Oppeln	9 702	6 084	395,5	246,4	70,0
Prov. Sachsen					
IuHK Erfurt	1 695	2 487	133,6	80,2	18,0
» Halberstadt	11 300	4 856	306,4	163,6	56,7
» Halle a. S.	9 355	6 251	407,0	260,0	48,0
» Magdeburg	310	2 985	244,1	128,0	36,9
» Nordhausen	1 460	1 433	66,1	49,5	10,7
Prov. Schleswig-Holstein					
IuHK Altona	6 498	4 959	217,9	109,5	70,0
» Flensburg	4 132	2 950	86,7	37,2	19,7
» Kiel	4 440	1 830	136,8	100,3	29,1
Prov. Hannover					
IuHK Emden	3 154	2 420	59,5	45,4	14,0
» Hannover	5 909	6 727	566,4	342,0	64,0
» Harburg-Wilhelmsburg	4 136	1 785	117,7	85,0	27,0
» Hildesheim [5])	5 165	4 241	304,7	128,0	37,0
» Lüneburg	6 343	1 047	45,5	28,5	12,0
» Osnabrück	7 603	[6]) 2 704	144,2	114,2	20,0
» Verden a. Aller	5 408	1 579	39,4	24,0	14,0
» Wesermünde	1 909	1 208	98,1	75,7	13,8
Prov. Westfalen					
IuHK Arnsberg	5 144	1 792	121,8	60,8	21,0
» Bielefeld	3 891	4 794	236,0	195,4	26,1
» Bochum	454	3 204	393,3	[7]) 214,5	30,0
» Dortmund	877	4 299	324,6	212,0	33,0
» Hagen	1 381	4 140	238,0	198,0	16,0
» Münster	6 114	3 463	245,6	201,9	25,0
» Siegen	2 776	2 145	94,9	61,9	16,7
Prov. Hessen-Nassau					
IuHK Frankfurt a. M.	8 629	13 187	909,5	465,4	126,8
» Kassel	rd. 9 200	rd. 6 500	198,3	160,1	15,0
Rheinprovinz					
IuHK Aachen	3 132	4 611	233,2	178,4	36,0
» Düsseldorf	381	4 605	387,3	302,0	21,3
» Duisburg-Ruhrort	1 189	4 763	570,2	342,7	29,0
» Essen	353	4 733	463,9	350,5	40,0
» Koblenz	5 677	[6]) rd. 2 600	199,2	107,6	32,0
» Köln	3 341	7 508	595,5	455,0	.
» Krefeld-Ürdingen a. Rh.	1 993	2 829	276,2	187,5	13,5
» München Gladbach	940	3 398	185,7	110,9	19,0
» Solingen	294	2 195	228,2	130,8	[8]) 26,0
» Trier	5 941	3 287	93,0	62,1	26,6
» Wuppertal-Elberfeld	1 255	7 968	569,3	312,0	26,5
Bayern					
IuHK Augsburg	9 855	[6]) 3 152	204,3	177,0	—
» Bayreuth	6 988	rd. 3 600	132,0	123,1	—
» Coburg	562	641	25,2	24,5	—
» Ludwigshafen	5 504	[9]) 6 231	175,0	135,0	—
» München	16 676	10 045	799,4	510,0	—
» Nürnberg	7 601	5 652	247,0	221,0	—
» Passau	10 745	1 706	73,6	58,9	—
» Regensburg	9 657	1 804	77,6	73,0	—
» Würzburg	8 401	rd. 4 060	131,5	125,5	—
Sachsen					
IuHK Chemnitz	3 172	8 576	673,3	586,8	30,0
» Dresden	4 907	11 072	917,8	637,9	45,0
» Leipzig	1 896	9 018	1 282,3	865,6	50,0
» Plauen	2 532	6 694	502,1	432,2	50,0
» Zittau	2 470	2 825	225,3	190,3	27,0
Württemberg					
IuHK Reutlingen	2 424	2 049	167,0	127,0	—
» Rottweil	2 824	1 213	57,2	50,4	—
» Stuttgart	6 728	8 424	619,2	379,0	—
» Ulm	7 531	3 877	163,7	143,8	—
Baden					
IuHK Freiburg	8 130	5 305	272,5	249,4	—
» Karlsruhe	2 967	4 082	250,3	[10]) 230,3	—
» Mannheim	3 531	5 517	447,2	325,0	—
» Pforzheim	342	1 242	92,9	64,7	—
Thüringen					
IuHK Gera	2 648	[6]) 2 777	111,9	81,0	—
» Sonneberg	3 903	3 532	112,1	88,1	—
» Weimar	5 217	4 286	186,8	145,5	—
Hessen					
IuHK Bingen	509	1 034	35,0	30,2	—
» Darmstadt	1 939	1 737	104,0	80,0	—
» Friedberg	1 525	930	30,5	29,0	—
» Gießen	1 763	918	54,3	47,4	—
» Mainz	557	1 888	128,2	115,9	—
» Offenbach	881	1 598	124,6	129,2	—
» Worms	558	889	68,8	62,1	—
Hamburg					
IuHK Hamburg	415	22 293	.	.	.
DK »	415	[11]) rd. 24000	406,0	.	380,0

*) Sämtliche deutschen Industrie- und Handelskammern sind in der Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern in der Reichswirtschaftskammer zusammengeschlossen. Die preußischen und sächsischen Industrie- und Handelskammern erfassen auch die Minderkaufleute. — [1]) IuHK = Industrie- und Handelskammer, DK = Detaillistenkammer, KlHK = Kleinhandelskammer. — [2]) Einschl. der nicht im Handelsregister eingetragenen beitragspflichtigen Gewerkschaften. Bei den Genossenschaften handelt es sich um die im Genossenschaftsregister eingetragenen gewerblichen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften. — [3]) In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten Zins- und Tilgungsbeträge, Beiträge an andere Organisationen und Ausgaben für Schulen, Börsen-, Steuer- und Buchführungsstellen, sowie sonstige von der Kammer unterhaltene Einrichtungen enthalten. — [4]) Darunter 18 750,— RM Rückstände. — [5]) Sitz der IuHK früher Göttingen. — [6]) Ohne eingetragene Genossenschaften. — [7]) Darunter 10 000,— RM Sonderbeiträge der Firmen der Stadt Bochum für kaufmännische Schulen. — [8]) Einschl. der Eingänge aus dem Vorjahr. — [9]) Stand vom 1. Januar 1937. — [10]) Darunter Beiträge der im Handelsregister nicht eingetragenen Betriebsstätten anderwärts eingetragener Firmen. — [11]) Zahl der beitragspflichtigen nicht eingetragenen Betriebe (Minderkaufleute). — [12]) Darunter 233 591,— RM für Unterhaltung der kaufmännischen Schulen. — [13]) Zahl der beitragspflichtigen Betriebe. — [14]) Geschäftsführung bei der IuHK Hannover.

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich

Name [1]) und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften am 31.3.37 [2])	Beiträge: Gesamtaufwand [3])	Beiträge: der eingetragenen Betriebe	Beiträge: der Minderkaufleute
			nach dem Haushaltsvoranschlag für 1936/37 in 1 000 ℛℳ		
Mecklenburg					
IuHK Rostock	16 056	4 233	[12]) 373	120,7	—
Oldenburg					
IuHK Idar-Oberstein	503	752	87,5	28,4	—
» Oldenburg	5 924	3 462	102,3	98,1	—
Braunschweig					
IuHK Braunschweig	3 672	4 276	289,1	207,4	
Bremen					
KlHK Bremen	256	[13]) 10 085	110,4	100,0	
IuHK »	256	5 055	380,9	320,0	—
Anhalt					
IuHK Dessau	2 315	2 321	104,2	96,6	—
Lippe					
IuHK Detmold	1 215	1 199	43,7	41,5	—
Lübeck					
IuHK Lübeck	299	1 411	185,9	166,4	
Schaumburg-Lippe					
IuHK Schaumburg-Lippe [14])	340	257	10,5	7,0	—
Saarland					
IuHK Saarbrücken	1 913	3 818	246,6	234,0	—

Anmerkungen s. S. 193.

1a. Deutsche Handelskammern im Ausland (Stand vom 31. März 1937)

(Nach einer Aufstellung der Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern in der Reichswirtschaftskammer)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
*Deutsche Handelskammer in der Schweiz	Zürich	*Deutsche Handelskammer in Uruguay	Montevideo
*Deutsche Handelskammer für Italien	Mailand	*Deutsche Handelskammer	Buenos Aires
*Deutsche Handelskammer für Spanien	Barcelona [1])	*Deutsche Handelskammer	Valparaiso
*Deutsche Handelskammer	Wien	*Deutsche Handelskammer	Shanghai
*Deutsche Handelskammer	Paris	Deutsche Handelskammer	Tientsin
Deutsch-Belgische Handelskammer	Brüssel	*Deutsche Handelskammer	Kanton
Deutsch-Ungarische Handelskammer	Budapest	Deutsche Handelskammer	Hankau
Rumänisch-Deutsche Handelskammer	Bukarest	Deutsche Handelskammer	Mukden
Deutsch-Griechische Außenhandelsstelle	Athen	Deutsche Handelskammer	Harbin-Pristan
*Deutsche Handelskammer für Polen	Warschau	*Deutsche Handelskammer Japan	Tokio (Zweigstelle in Kobe)
*Deutsche Handelskammer in Finnland	Helsingfors		
*Deutsche Handelskammer für die Niederlande	Amsterdam		
*Deutsche Handelskammer in Schweden	Stockholm	Deutsche Handelskammer auf den Philippinen	Manila
Deutsche Handelskammer in Dänemark	Kopenhagen	*Deutsche Handelskammer in Niederländisch-Indien	Batavia
*Deutsche Handelskammer	London	*Deutsch-Australische Handelskammer	Sydney
*Deutsche Handelskammer in Ägypten	Kairo	Deutsche Interessengemeinschaft in Guatemala	Guatemala
*Deutsch-Amerikanische Handelskammer (Board of Trade for German-American Commerce)	New York	Deutsche Handelskammer für Columbien	Bogota
*Deutsche Handelskammer in Mexiko	Mexiko	Deutsche Handelskammer in Peru	Lima
*Deutsch-Brasilianische Handelskammer	Rio de Janeiro	Pacific Coast Chamber of Commerce for German-American Trade	Los Angeles

1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland (Stand vom 31. März 1937)

(Nach einer Aufstellung der Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern in der Reichswirtschaftskammer)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Niederländische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.	Deutsche Handelskammer für Polen	Breslau (Zweigstelle Berlin)
Italienische Handelskammer in Berlin	Berlin		
Italienische Handelskammer in München	München		
Deutsch-Italienische Handelskammer	Frankfurt a. M.	Amerikanische Handelskammer in Deutschland (American Chamber of Commerce in Germany)	Berlin
Amtliche Spanische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.	Ägyptische Handelskammer für Deutschland	Berlin
Deutsch-Bulgarische Handelskammer e. V.	Berlin	Deutsche Handelskammer für Jugoslawien	Berlin
Deutsch-Rumänische Handelskammer e. V.	Berlin	Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftsverband e. V.	Berlin
Türkisch-Deutsche Handelskammer	Frankfurt a. M.	Deutsch-Mexikanische Handelskammer	Berlin
Türkische Handelskammer für Deutschland	Berlin	Deutscher Wirtschaftsverband für Süd- und Mittelamerika e. V.	Berlin
Britische Handelskorporation (British Board of Commerce)	Hamburg	Deutsch-Brasilianischer Handelsverband e. V.	Berlin
Deutsch-Iranische Handelskammer	Berlin	Deutsch-Argentinischer Centralverband e. V.	Berlin
Deutsch-Österreichisch-Ungarischer Wirtschaftsverband e. V.	Berlin		

1c. Außerdem besteht in Berlin die Deutsche Landesgruppe der Internationalen Handelskammer in Paris.

*) Diese Kammern sind vom Außenhandelsamt anerkannt. — [1]) Die Handelskammer ist zur Zeit geschlossen.

2. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der in der Handwerksrolle eingetragenen Betriebe am 31. 3. 37	Zahl der Innungen am 31. 3. 37	Zahl der pflichtmäßigen Mitglieder am 31. 3. 37	Zahl der Kreishandwerkerschaften am 31. 3. 37	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsvoranschlag für 1936/37 oder 1936 in 1000 RM	Umlagen nach dem Haushaltsvoranschlag für 1936/37 oder 1936 in 1000 RM
Preußen							
Hwk. Aachen	3 126	17 702	176	16 942	8	171,4	124,7
» Altona	8 056	24 473	266	24 473	12	250,0	130,5
» Arnsberg	5 300	16 742	195	16 500	8	123,7	93,5
» Aurich	3 123	7 141	92	6 909	6	62,9	47,8
» Berlin	20 714	110 026	405	113 263	17	1 062,0	717,5
» Bielefeld	6 821	35 009	357	34 993	15	239,6	160,0
» Breslau	12 897	40 498	[1] 284	[1] 40 864	[1] 18	449,0	320,0
» Dortmund	2 635	28 860	[2] 291	[2] 28 926	[2] 12	352,5	208,5
» Düsseldorf	5 489	71 913	533	rd. 67 907	21	485,4	339,3
» Erfurt	4 480	17 613	179	17 613	10	183,0	124,0
» Flensburg	7 789	14 414	213	14 289	10	164,7	112,4
» Frankfurt (Oder)	19 200	32 744	298	32 744	15	341,0	276,0
» Halle a. S.	10 200	32 678	372	32 678	17	280,9	138,0
» Hannover	6 240	23 979	190	23 979	8	213,8	—
» Harburg-Wilhelmsburg	18 130	28 317	307	[3] 28 354	15	250,4	160,0
» Hildesheim	5 078	17 455	228	17 455	12	115,0	60,7
» Kassel	10 610	33 232	374	33 232	20	237,2	159,8
» Koblenz	5 677	21 013	209	21 013	10	261,5	193,2
» Köln	3 978	34 500	193	35 112	9	382,3	232,2
» Königsberg (Pr)	36 993	39 276	627	39 276	37	448,7	420,0
» Liegnitz	13 645	31 726	256	32 376	16	316,2	171,0
» Magdeburg	11 588	32 085	306	32 085	16	279,1	168,0
» Münster i. W.	7 292	29 258	348	29 258	15	245,5	185,0
» Oppeln	9 709	24 444	222	24 161	15	357,0	213,0
» Osnabrück	6 205	13 418	165	13 418	9	146,0	87,6
» Schneidemühl	7 695	7 661	140	7 661	9	99,0	48,0
» Sigmaringen	1 142	2 928	43	2 928	2	26,8	11,0
» Stettin	26 117	35 374	426	35 374	22	440,7	269,0
» Stralsund	4 015	5 435	92	5 276	6	68,7	50,7
» Trier	6 200	15 629	189	15 280	11	200,0	122,2
» Wiesbaden	5 958	37 247	331	37 365	13	318,0	235,5
Bayern							
Hwk. Augsburg	9 862	31 000	321	31 000	19	327,6	220,0
» Bayreuth	6 988	22 580	250	22 463	8	218,3	115,8
» Coburg	518	3 670	52	3 670	4	29,4	21,0
» Kaiserslautern	5 504	26 072	269	26 072	14	220,2	143,7
» München	16 676	54 452	266	54 452	27	493,0	290,0
» Nürnberg	7 619	31 486	300	31 486	11	304,5	191,2
» Passau	10 745	22 812	298	19 735	17	153,0	75,0
» Regensburg	9 657	16 728	260	16 728	17	145,2	101,2
» Würzburg	8 445	24 367	263	24 367	14	219,9	122,0

[1] Am 1. Januar 1937. — [2] Am 31. Dezember 1936. — [3] Am 1. April 1936.

2. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der in der Handwerksrolle eingetragenen Betriebe am 31. 3. 37	Zahl der Innungen (am 31. 3. 37)	Zahl der pflichtmäßigen Mitglieder (am 31. 3. 37)	Zahl der Kreishandwerkerschaften	Gesamtausgaben (nach dem Haushaltsvoranschlag für 1936/37 oder 1936 in 1000 ℛℳ)	Umlagen (nach dem Haushaltsvoranschlag für 1936/37 oder 1936 in 1000 ℛℳ)
Sachsen							
Hwk. Chemnitz	4 614	[1]) 43 976	264	45 191	11	356,4	213,5
» Dresden	6 820	51 670	249	51 021	10	343,0	140,0
» Leipzig	3 562	32 196	147	33 003	6	269,0	154,0
Württemberg							
Hwk. Heilbronn	4 701	18 563	292	rd. 19 260	15	134,5	76,1
» Reutlingen	4 776	23 869	350	23 869	17	180,8	133,0
» Stuttgart	2 501	28 168	262	28 168	10	309,8	178,5
» Ulm	rd. 7 540	[2]) 25 296	359	rd. 25 000	17	199,0	140,0
Baden							
Hwk. Karlsruhe	15 071	70 375	684	70 375	29	693,3	269,6
Thüringen							
Hwk. Gera	2 985	16 672	114	16 672	5	118,0	86,5
» Meiningen	3 150	11 648	94	10 911	4	116,1	83,1
» Weimar	5 399	22 090	148	21 850	6	162,8	101,7
Hessen							
Hwk. Darmstadt	7 692	43 925	360	43 925	18	612,4	385,0
Hamburg							
Hwk. Hamburg	415	24 077	82	24 077	3	362,8	237,5
Mecklenburg							
Hwk. Schwerin	16 091	21 641	229	21 641	11	194,0	—
Oldenburg							
Hwk. Oldenburg	5 382	12 011	141	12 011	8	110,0	67,2
Braunschweig							
Hwk. Braunschweig	3 672	14 024	131	14 213	6	146,5	95,0
Bremen							
Hwk. Bremen	256	7 947	44	7 782	1	128,7	87,7
Anhalt							
Hwk. Dessau	2 306	8 908	110	8 923	5	82,7	56,0
Lübeck							
Gwk. Lübeck	299	2 866	41	rd. 2 992	1	70,9	36,9
Saarland							
Hwk. Saarbrücken	1 913	12 620	145	12 572	8	196,0	127,6

[1]) Am 31. Januar 1937. — [2]) Am 1. April 1936.

VI. Verkehr

A. Deutsche Reichspost[1])

(Geschäftsbericht der Deutschen Reichspost)

1. Verkehrsanstalten, Personal und Finanzen[2])

	1936/37	1935/36
Verkehrsanstalten (Post-, Telegraphen-, Fernspr.- u. Funkanst.) Ende des Rechnungsjahrs	64 319	[6]) 63 791
Personal Ende des Rechnungsjahrs	**381 866**	**371 688**
dav. Beamte im Hauptamt[3])	[4]) 219 259	[5]) 221 448
» » Nebenamt	42 235	41 914
Handw., Arb. u. Kraftwagenf. i. Telegr.-Bau	27 987	27 271
Andere außerhalb des Beamtenverhältn. stehende vollbeschäftigte Personen	77 764	68 863
Nicht vollbeschäftigte Hilfskräfte (umgerechnet auf vollbeschäftigte Kräfte)	12 572	10 751
Postjungboten u. Lehrlinge	1 547	1 441
Sonstige Personen	502	—
Betriebseinnahmen in Mill. ℛℳ		
Post (Postgebühren u. sonst. Einnahmen)	1 031,4	944,7
Postscheckwesen	52,0	49,6
Telegraphie	36,0	32,7
Fernsprechwesen	652,5	609,8
Funkwesen	86,1	78,3
Vermischte Einnahmen	22,5	23,3
Zusammen	**1 880,5**	**1 738,4**
Dazu Wertberichtigungen u. Umbuchungen	5,2	8,5
Insgesamt	**1 885,7**	**1 746,9**

	1936/37	1935/36
Betriebsausgaben in Mill. ℛℳ		
Besondere Kosten der einzelnen Betriebszweige (Post, Postscheckwesen, Telegraphie, Fernsprechwesen, Funkwesen, Fernsehen)	197,3	188,2
Allgemeine Kosten		
Persönliche Kosten	1 144,4	1 118,5
Sächliche Kosten und vermischte Ausgaben	86,3	75,5
Kapital- und Zinsendienst	35,0	32,0
Abschreibungen, allgemeine Unkosten, Rückstände, Umbuchungen usw.	202,3	184,9
Zusammen	**1 665,3**	**1 599,1**
Dazu		
Zuweisung zum Vermögen	71,6	43,5
Entnahme aus dem Vermögen	—	—
Ablieferung an die Reichskasse	148,8	104,3
Insgesamt	**1 885,7**	**1 746,9**

[1]) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland. — [2]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [3]) Darunter auch vorübergehend eingestellte Wartestandsbeamte und aktive Beamte anderer Verwaltungen. — [4]) Darunter 30 935 weibl. Beamte. — [5]) Darunter 31 467 weibl. Beamte. — [6]) Berichtigt.

2. Einzelne Betriebszweige[1])

Post	1936/37	1935/36
a. **Postbeförderungsdienst**		
Auf Eisenbahnen		
Täglich z. Postbef. benutzte Eisenbahnzüge	13 988	14 192
Gesamtpoststrecke auf den Eisenbahnen km	70 063	70 562
Bahnpostwagen	3 408	3 380
Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen	1 917	1 967
Von den Eisenbahnen f. die Postbeförderung geleistete Wagenachskilometer ... in Mill.	553,1	534,1
Auf Landstraßen (ohne Postkraftfahrwesen)		
Posthaltereien (posteigene u. private)	396	431
Pferdepostwagen u. -schlitten	1 770	2 041
Postfahrräder (ohne Krafträder)	16 336	15 881
Zahl der Poststrecken (o. Kraftfahrverbindgn.)	1 477	1 778
Gesamtlänge der Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen) km	8 259	9 669
Jahresleist. d. Posten auf Landstraßen Mill. km	5,2	6,2
Mit Personenposten und Landpostfahrten beförderte Personen	1 643	2 989
Postkraftfahrwesen		
Kraftfahrzeuge insgesamt	16 324	15 440
darunter: Kraftomnibusse	3 950	3 810
Kraftpostlinien	2 361	2 372
Streckenlänge der Linien km	51 761	51 305
Fahrleistung Mill. km	90,2	88,1
Mit Kraftposten (ohne Landkraftposten) beförd. Personen in Mill.	75,2	68,6
Landkraftposten Anzahl	1 788	1 648
Gesamtlänge d. Landkraftpoststrecken km	101 854	95 122
Fahrleistung Mill. km	69,1	64,4
Luftpost[2])		
Ausdehnung des Luftpostnetzes .. 1000 km	46,6	42,5
Zurückgelegte Flugkilometer .... 1000 »	17 881,5	15 996,6
Beförderte Briefsendungen ...... 1000 kg	581,7	468,1
» Pakete .... 1000 »	163,1	132,3
» Zeitungen .... 1000 »	464,5	313,6
Rohrpost (für den allg. Verkehr) in Berlin		
Rohrpostanstalten	92	85
Länge des Röhrennetzes km	410	406
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. .. in Mill.	2,9	3,4
» Telegramme » »	1,6	2,0

	1936/37	1935/36
in München		
Rohrpostanstalten	33	33
Länge des Röhrennetzes km	84	80
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. .... in Mill.	0,5	0,6
» Telegramme » »	0,4	0,5
b. **Briefverkehr**		
Postbriefkasten	163 943	161 023
Benutzte Schließfächer bei den Postanstalten	158 494	154 734
Beförderte Briefsendungen in Mill.		
innerhalb des Deutschen Reichs	6 132,0	5 498,3
nach dem Ausland	211,3	188,4
aus dem Ausland	90,2	78,7
im Einzeldurchgang[3]) durch das Deutsche Reich	5,0	4,4
Zusammen[4])	6 438,5	5 769,8
Auf d. Kopf d. Bevölkg.[5]) (o. Durchg.) .. St.	*95,5*	*86,2*
c. **Zeitungsverkehr**		
Zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen u. Zeitschriften	7 986	8 123
Bef. Zeitungsnummernstücke[6]) .... in Mill.	1 431,4	1 399,6
Außergewöhnl. Zeitungsbeilagen[7]) .... » »	190,0	[13]) 170,8
d. **Paket- und Wertverkehr**[6]) in Mill.		
Gewöhnl. Pak. und unversieg. Wertpakete	295,7	277,7
Versiegelte Wertpakete	2,6	2,6
Wertbriefe und Wertkästchen	3,1	2,9
Gesamtwertbetrag der Wertpakete, Wertbriefe u. Wertkästchen ..... Mill. ℛℳ	10 041,3	9 731,6
e. **Postanweisungs-, Postnachnahme- und Postauftragsverkehr**		
Postanweisungen[8]) .... in Mill.	68,0	64,6
Betrag .... Mill. ℛℳ	2 380,9	2 320,1
Postnachnahmesendungen[8]) .... in Mill.	109,0	107,5
Nachnahmebetrag .... Mill. ℛℳ	1 715,0	1 733,3
Postaufträge zur Geldeinziehung (ohne Postprotestaufträge)[8]) ...... in Mill.	0,4	0,4
Betrag .... Mill. ℛℳ	38,7	37,9
Postprotestaufträge[7]) .... in Mill.	4,2	3,9
Betrag .... Mill. ℛℳ	482,9	441,7

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März), bei Bestandszahlen auf das Ende des Rechnungsjahres, also auf den 31. März 1937 bzw. 31. März 1936; die Angaben für das Postscheckwesen beziehen sich auf das Kalenderjahr. — [2]) Die Angaben umfassen die von deutschen Postanstalten auf innerdeutschen oder zwischenstaatlichen Linien abgesandten Luftpostsendungen, gleichviel ob die Linien von deutschen oder fremden Gesellschaften beflogen werden. — [3]) Im offenen Einzeldurchgang wird nur ein geringer Bruchteil der fremden Briefpost durch das Deutsche Reich geleitet, der weitaus größte Teil wird in geschlossenen Beuteln befördert. — [4]) Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben, Briefpäckchen und sonstige Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — [5]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung in der Mitte jedes Jahres. — [6]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland, aus dem Ausland und im Durchgang durch das Deutsche Reich. — [7]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs. — [8]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland und aus dem Ausland. — [9]) Einschl. der bei den Verkehrsanstalten bargeldlos bewirkten Ein- und Auszahlungen. — [10]) Vom Beginn des 2. Vierteljahrs 1933 ab wurde die Zählart für die Inlandtelegramme umgestellt (Zählung der eingegangenen statt der aufgegebenen Telegramme). — [11]) Unter Mitwirkung deutscher Vermittlungsanstalten zwischen fremden Ländern hergestellte Gesprächsverbindungen. — [12]) Ozeanbriefe sind die von einem Schiff an ein in entgegengesetzter Richtung fahrendes Schiff auf dem Funkwege übermittelten Nachrichten, die von dem empfangenden Schiff in einem Anlaufhafen als Brief aufgegeben und mit der Post weiterbefördert werden. — [13]) Berichtigt. — [14]) Einschl. Vororts- u. Bezirksgespräche.

2. Einzelne Betriebszweige[1])

	1936/37	1935/36
Postscheckwesen		
Postscheckkonten Ende Dezember	1 094 367	1 067 469
Guthaben auf den Postscheckkonten im Jahresdurchschnitt in Mill. RM	641,3	585,2
Gutschriften in Mill. RM	70 725,1	64 115,9
dav. Einzahlgn. m. Zahlk. u. Postanw.	16 363,6	15 644,2
Übertragung v. and. Postscheckk.	54 361,2	48 471,0
Lastschriften in Mill. RM	70 651,3	64 077,2
dav. Übertragung a. and. Postscheckk.	54 281,8	48 391,2
Andere Lastschriften (Auszahlgn. v. Kassenscheck., v. Zahlungsanw., mit Wertbrief., Postanw. usw., Abbuchg. f. Gebühr. usw.)	16 369,5	15 686,0
Gesamtumsatz in Mill. RM	141 376,4	128 193,1
Dav. bargeldlos abgewickelt[9])	119 885,8	107 273,6
Telegraphie und Fernsprechwesen		
a. Telegraphen- und Fernsprechnetz		
Linien in 1 000 km		
Telegraphen- u. Fernsprechlinien (von Ort zu Ort)	142,9	145,6
Linien für den Orts- und Privatverkehr	248,9	242,3
Leitungen in 1 000 km		
Telegraphenleitungen für den allgemeinen Verkehr	586,7	[13]) 443,6
davon unterirdisch u. unterseeisch	542,6	[13]) 397,9
Fernsprechleitungen (von Ort zu Ort)	5 817,5	5 658,7
davon unterirdisch u. unterseeisch	4 800,1	4 589,4
Fernsprech-Ortsltgn. (Anschlußltgn.)	20 429,4	20 234,0
davon unterirdisch	18 144,9	17 930,3
Ortsfernsprechnetze . . . Zahl	6 663	6 647
Fernsprech-Vermittlungsstellen »	7 069	6 991
Sprechstellen in 1 000		
Hauptanschlüsse	1 971,8	1 895,8
Nebenanschlüsse	1 373,2	1 289,0
Öffentliche Sprechstellen	86,1	85,2
Zusammen	3 431,1	3 270,0
Auf 100 Einwohner[5]) . . . Zahl	*5,1*	*4,9*
b. Telegramm- und Fernsprechverkehr		
Telegrammverkehr (einschl. Funkverk.)		
Beförderte Telegramme in 1000		
innerhalb des Deutschen Reichs[10])	14 052	13 709
nach dem Ausland	3 104	[13]) 3 055
aus dem Ausland	3 476	[13]) 3 310
im Durchgang durch das Deutsche Reich	916	920
Zusammen	21 548	20 994
Auf d. Kopf d. Bevölkg.[5]) (o. Durchg.) Stück	*0,3*	*0,3*
Fernsprechverkehr Gespräche in Mill.		
Ortsgespräche	2 277,5	2 168,2
Schnellgespräche[14])	61,5	56,1

Anmerkungen siehe auf S. 197.

	1936/37	1935/36
Ferngespräche		
innerhalb des Deutschen Reichs	220,7	207,0
nach dem Ausland	2,3	2,2
aus dem Ausland	1,9	2,1
i. Durchgang[11]) durch d. Deutsche Reich	0,1	0,1
Zusammen	2 564,0	2 435,7
Auf den Kopf der Bevölkerung[5]) (ohne Durchgang) . . . Zahl	*38,1*	*36,4*
Funkwesen		
a. Funktelegrammverkehr		
Auf den Funklinien bef. Telegramme		
nach dem Ausland . . . in 1 000	973,8	875,8
aus dem Ausland . . . » 1 000	1 036,7	908,0
Zusammen » 1 000	2 010,5	1 783,8
b. Küsten- und Seefunkdienst		
Funkbetriebstellen		
Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)	34	33
Seefunkstellen auf deutsch. Handelsschiffen	1 051	959
Schiffe mit Sprechsendegerät	217	168
Schiffe mit Hochseefunk-Empfangsanlage	348	356
Umfang des Verkehrs		
Öffentl. Funkverkehr d. deutschen Küstenfunkstellen mit Seefunkstellen:		
Telegramme i. Richtung nach See in 1 000	29,8	24,9
Telegramme i. Richtung von See » 1 000	121,7	96,2
Üb. Sprechsender geführte Seefunkgespr.	4 507	2 581
Eingeg. Schiffsbrieftelegr.	9 609	7 508
Durch Hochseefunk beförderte Nachrichten	2 732	2 826
Verkehr der deutschen Seefunkstellen m. deutschen u. fremden Seefunkstellen u. mit fremd. Küstenfunkst.:		
Telegramme . . . in 1 000	180,0	157,0
Ozeanbriefe[12]) . . . » »	9,2	6,0
Geführte Gespräche . . . » »	1,2	0,9
Schiffsbrieftelegramme . . . » »	3,8	2,4
c. Rundfunk		
Rundfunksender	25	25
Rundfunkteilnehmer	8 511 959	7 583 841
d. Besondere Funknachrichtendienste		
Übermittlung durch Morsezeichen:		
Transozeanpressefunk: In Telegrammen übermittelte Wörter . . . in 1 000	4 485,9	3 250,4
Balkanradio-Dienst: In Telegrammen übermittelte Wörter » »	101,4	94,4
Übermittlung durch Sprache:		
Wirtschaftsfunk: Zugelass. Teilnehmer	197	246
Pressefunk: Zugelass. Teilnehmer	591	606
Funksonderdienste:		
Wetternachrichten usw.	28 496	21 844

3. Sprechstellen in Ortsnetzen mit mehr als 100 000 Einwohnern (Stand Ende März 1937)

Ortsnetze (nach Einwohnerzahl geordnet)	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	Öffentliche Sprechstellen	Sprechstellen insgesamt	Auf je 100 Einw. entfallen Sprechst.
Berlin	308 784	225 343	5 535	539 662	*12,7*
Hamburg	98 456	67 850	2 016	168 322	*10,3*
München	46 918	38 838	962	86 718	*10,3*
Dresden	37 485	30 493	786	68 764	*8,6*
Köln	37 169	31 361	962	69 492	*9,1*
Leipzig	36 361	31 680	536	68 577	*9,1*
Essen	17 157	15 486	496	33 139	*4,9*
Frankfurt(Main)/Offenbach	34 607	29 017	628	64 252	*9,9*
Breslau	23 049	21 483	650	45 182	*7,2*
Dortmund	13 288	12 543	349	26 180	*4,5*
Nürnberg/Fürth	20 448	17 641	502	38 591	*7,1*
Düsseldorf	26 160	24 094	874	51 128	*9,7*
Duisburg	11 228	10 369	346	21 943	*4,2*
Stuttgart	27 903	27 181	467	55 551	*11,1*
Hannover	21 752	18 824	330	40 906	*8,7*
Wuppertal	16 403	11 953	429	28 785	*7,1*
Chemnitz	14 689	14 108	278	29 075	*7,2*
Bremen	18 703	15 890	305	34 898	*9,1*
Königsberg (Pr.)	14 190	13 865	283	28 338	*8,3*
Magdeburg	12 493	11 666	253	24 412	*7,2*
Gelsenkirchen	4 807	4 090	82	8 979	*2,7*
Oberhausen/Mülheim	6 232	4 851	160	11 243	*3,4*
Bochum	5 970	5 966	128	12 064	*3,8*
Stettin	11 239	13 375	248	24 862	*8,2*
Mannheim	11 995	10 870	161	23 026	*8,2*
Kiel	8 443	7 897	235	16 575	*6,4*
Halle (Saale)	8 634	9 469	181	18 284	*7,7*
M. Gladbach/Rheydt	6 379	4 552	216	11 147	*4,9*
Kassel	7 754	7 762	189	15 705	*7,1*
Augsburg	5 575	5 887	155	11 617	*5,6*
Saarbrücken	6 822	6 838	139	13 799	*6,7*
Krefeld/Uerdingen	7 731	5 735	168	13 634	*7,1*
Aachen	7 440	6 192	182	13 814	*7,2*

Ortsnetze (nach Einwohnerzahl geordnet)	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	Öffentliche Sprechstellen	Sprechstellen insgesamt	Auf je 100 Einw. entfallen Sprechst.
Braunschweig	7 008	6 492	128	13 628	*7,6*
Bielefeld	6 232	5 463	80	11 775	*6,6*
Karlsruhe (Baden)	7 146	8 323	138	15 607	*9,1*
Erfurt	6 442	6 244	122	12 808	*7,6*
Wiesbaden	7 288	6 452	150	13 890	*8,4*
Mainz	4 974	4 476	92	9 542	*5,8*
Zwickau (Sachs.)	4 044	4 020	60	8 124	*5,1*
Lübeck	5 481	4 485	109	10 075	*6,3*
Hagen (Westf.)	5 062	4 138	97	9 297	*5,9*
Beuthen (Oberschles.)	2 307	2 531	36	4 874	*3,2*
Hindenburg (Oberschles.)	1 298	1 283	32	2 613	*1,7*
Bonn	5 374	3 832	102	9 308	*6,6*
Ludwigshafen	3 580	4 000	52	7 632	*5,4*
Solingen	5 441	3 719	149	9 309	*6,6*
Münster (Westf.)	6 099	7 127	103	13 329	*9,5*
Recklinghausen	2 091	1 790	51	3 932	*2,9*
Gleiwitz	2 339	2 609	51	4 999	*4,0*
Plauen (Vogtl.)	4 206	3 888	84	8 178	*6,8*
Waldenburg (Schles.)	1 736	2 113	59	3 908	*3,3*
Potsdam/Nowawes	5 322	3 946	116	9 384	*8,0*
Freiburg (Breisgau)	5 429	4 099	100	9 628	*8,3*
Osnabrück	3 877	3 252	49	7 178	*6,5*
Dessau	2 911	2 800	48	5 759	*5,2*
Hamm (Westf.)	2 305	1 980	63	4 348	*4,0*
Darmstadt	4 280	4 006	63	8 349	*7,8*
Würzburg	4 491	4 203	97	8 791	*8,3*
Bremerhaven/Wesermünde	3 518	3 728	60	7 306	*6,9*
Remscheid	4 175	2 784	153	7 112	*6,8*
Koblenz	3 682	3 904	76	7 662	*7,3*
Görlitz	3 084	2 881	69	6 034	*5,8*
Rostock	3 516	3 354	41	6 911	*6,9*
Pforzheim	4 343	3 254	45	7 642	*7,6*

4. Rundfunkanlagen

Reichspostdirektionsbezirke	Zahl der Rundfunkanlagen [1]) 1. April 1937	Zahl der Rundfunkanlagen [1]) 1. August 1937	Auf 100 Einwohner entfielen Rundfunkanlagen [2]) 1. April 1937	Auf 100 Einwohner entfielen Rundfunkanlagen [2]) 1. August 1937	Reichspostdirektionsbezirke	Zahl der Rundfunkanlagen [1]) 1. April 1937	Zahl der Rundfunkanlagen [1]) 1. August 1937	Auf 100 Einwohner entfielen Rundfunkanlagen [2]) 1. April 1937	Auf 100 Einwohner entfielen Rundfunkanlagen [2]) 1. August 1937
Aachen	76 801	74 245	*10,4*	*10,1*	Köslin	62 248	60 467	*7,4*	*7,2*
Augsburg	90 365	86 902	*8,3*	*8,0*	Landshut	46 939	46 086	*5,7*	*5,5*
Bamberg	58 132	55 890	*7,4*	*7,1*	Leipzig	478 223	462 161	*15,9*	*15,4*
Berlin	955 710	927 570	*22,4*	*21,7*	Magdeburg	267 879	256 573	*16,2*	*15,5*
Braunschweig	119 503	117 596	*13,4*	*13,2*	München	202 122	198 534	*15,2*	*14,9*
Bremen	129 398	125 651	*14,6*	*14,2*	Münster	244 058	236 821	*9,0*	*8,6*
Breslau	376 772	346 297	*11,7*	*10,7*	Nürnberg	116 947	113 284	*11,1*	*10,8*
Chemnitz	297 882	287 167	*15,4*	*14,8*	Oldenburg	124 040	122 799	*10,0*	*9,9*
Dortmund	315 724	308 580	*12,1*	*11,8*	Oppeln	111 041	102 400	*7,5*	*6,9*
Dresden	304 984	284 023	*16,0*	*14,9*	Potsdam	244 008	239 457	*17,5*	*17,1*
Düsseldorf	581 801	565 376	*14,2*	*13,8*	Regensburg	44 914	43 598	*5,5*	*5,3*
Erfurt	265 655	258 520	*12,5*	*12,1*	Saarbrücken	82 173	81 698	*10,0*	*9,9*
Frankfurt/Main	351 946	340 745	*12,4*	*12,0*	Schwerin	111 041	109 805	*13,9*	*13,7*
Frankfurt/Oder	175 180	168 663	*11,9*	*11,5*	Speyer	94 544	93 561	*9,6*	*9,5*
Gumbinnen	57 257	55 772	*7,6*	*7,4*	Stettin	158 967	152 318	*12,9*	*12,4*
Hamburg	416 070	400 036	*18,6*	*17,9*	Stuttgart	290 847	288 289	*10,8*	*10,7*
Hannover	191 978	182 833	*14,9*	*14,2*	Trier	31 641	31 045	*5,8*	*5,7*
Karlsruhe	256 789	251 862	*10,2*	*10,0*	Würzburg	56 997	54 425	*7,1*	*6,8*
Kassel	100 342	96 940	*9,1*	*8,8*					
Kiel	170 920	166 386	*15,1*	*14,7*	**Deutsches Reich**	**8 511 959**	**8 229 890**	***12,9***	***12,5***
Koblenz	62 420	60 512	*8,1*	*7,8*	Dagegen 1936	7 583 841	7 404 144	*11,5*	*11,2*
Köln	225 262	219 297	*14,5*	*14,1*					
Königsberg	162 439	155 706	*10,3*	*9,8*	» 1933	4 532 862	4 483 278	*6,9*	*6,8*

[1]) Aus saisonmäßigen Gründen Rückgang vom 1. April zum 1. August. — [2]) Errechnet nach der Wohnbevölkerung am 16. Juni 1933.

5. Kraftfahrwesen der Reichspost 1936/37[1])

Reichspostdirektionsbezirke	Streckennetz: Kraftposten (in km)	Streckennetz: Landkraftposten (in km)	Streckennetz: Andere Kraftfahrverbindungen zur Postsachenbeförderung (in km)	Verkehrsleistungen: Kraftposten (in 1 000 Wagen-km)	Verkehrsleistungen: Landkraftposten (in 1 000 Wagen-km)	Verkehrsleistungen: Kraftfahrverbindungen im Orts- und Vorortsverkehr zur Postsachenbeförderung (in 1 000 Wagen-km)	Verkehrsleistungen: Übrige Kraftfahrverbindungen zur Postsachenbeförderung (in 1 000 Wagen-km)	Verkehrsleistungen: Beförderte Personen (in 1 000)
Aachen	813	918	67	2 104	603	436	92	1 803
Augsburg	1 104	1 968	199	1 752	1 334	260	259	986
Bamberg	705	898	87	1 013	570	260	124	1 040
Berlin	—	—	113	40	—	20 059	138	74
Braunschweig	872	2 524	59	1 584	1 745	383	57	1 360
Bremen	378	1 873	51	696	1 321	1 150	77	530
Breslau	3 699	7 459	149	5 301	5 204	1 797	286	4 042
Chemnitz	904	1 798	622	2 800	1 186	445	841	5 093
Dortmund	652	1 927	416	1 219	1 370	713	322	1 107
Dresden	1 008	2 419	456	2 389	1 513	2 335	703	2 304
Düsseldorf	343	2 112	115	1 243	1 446	1 573	90	1 161
Erfurt	2 195	4 960	7	3 641	3 394	1 268	4	4 008
Frankfurt (Main)	2 411	3 839	746	5 081	2 410	2 384	639	4 655
Frankfurt (Oder)	840	4 898	176	1 281	3 143	795	192	434
Gumbinnen	879	1 714	—	1 358	1 277	151	—	576
Hamburg	540	2 411	35	1 025	1 661	1 825	43	932
Hannover	1 924	5 156	28	2 647	3 654	815	36	1 669
Karlsruhe	3 255	3 539	457	5 336	2 408	1 344	355	4 001
Kassel	1 306	3 627	22	2 033	2 490	439	21	1 581
Kiel	2 007	3 920	251	3 894	2 786	438	121	2 544
Koblenz	1 076	984	27	1 799	651	402	21	1 137
Köln	1 226	749	175	2 870	485	2 386	145	2 226
Königsberg	869	3 129	167	1 336	2 081	851	172	612
Köslin	930	4 312	64	1 076	3 043	268	83	355
Landshut	972	616	243	1 130	396	149	234	535
Leipzig	1 862	5 620	258	4 134	4 078	2 652	274	4 313
Magdeburg	1 235	3 504	120	1 704	2 465	609	116	1 965
München	2 870	261	180	3 639	152	2 519	248	2 328
Münster	1 330	1 780	347	2 894	1 026	115	361	2 146
Nürnberg	582	1 348	102	472	918	1 507	101	254
Oldenburg	843	2 120	228	1 463	1 426	549	207	970
Oppeln	1 424	2 380	58	2 699	1 633	285	118	2 514
Potsdam	1 654	4 064	40	4 714	2 825	1 022	31	5 239
Regensburg	996	461	73	1 154	304	218	57	451
Saarbrücken	578	255	27	860	125	481	33	1 055
Schwerin	1 236	1 199	201	1 598	606	180	161	1 023
Speyer	1 100	1 026	—	2 543	709	468	—	2 724
Stettin	743	2 843	117	845	2 021	554	176	345
Stuttgart	2 609	3 677	1 105	4 402	2 138	1 482	1 051	3 319
Trier	977	2 014	42	1 294	1 452	193	38	678
Würzburg	814	1 552	49	1 139	1 046	242	50	1 069
Deutsches Reich	**51 761**	**101 854**	**7 679**	**90 202**	**69 095**	**56 002**	**8 077**	**75 158**
Dagegen im Jahre 1935/36	51 305	95 122	8 115	88 100	64 357	51 772	7 749	68 970
» » » 1934/35	50 713	87 534	7 383	85 995	59 615	46 572	7 187	65 025
» » » 1933/34	48 718	82 408	7 278	82 360	55 990	44 353	7 035	59 765

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April—31. März).

B. Kraftfahrzeuge

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, III)

1. Bestand an Kraftfahrzeugen im Deutschen Reich am 1. Juli 1937

Regierungsbezirke und Länder	Krafträder		Personenkraftwagen							Kraftomnibusse	Lastkraftwagen				
	Insgesamt	darunter mit Hubraum über 200 ccm	Insgesamt¹)	darunter solche mit Hubraum in ccm: bis 1000	über 1000 bis 1500	über 1500 bis 2000	über 2000 bis 2500	über 2500 bis 3000	über 3000		Insgesamt	darunter solche mit Nutzlast in kg: bis 2000	über 2000 bis 3000	über 3000 bis 4000	über 4000
Reg.-Bez. Königsberg	14 353	4 114	15 078	3 446	5 930	3 623	791	689	599	189	3 961	1 993	1 323	384	261
» Gumbinnen	9 600	2 611	7 417	2 011	3 183	1 389	287	229	318	87	1 290	517	572	161	40
» Allenstein	6 702	1 806	6 263	1 529	3 005	1 174	194	171	190	32	1 054	456	452	118	28
» Westpreuß.	3 544	1 120	3 788	889	1 554	862	177	118	188	46	789	444	224	88	33
Stadt Berlin	61 321	30 891	103 301	25 851	29 300	22 756	6 296	5 580	13 512	1 015	32 916	25 753	4 417	1 370	1 376
Reg.-Bez. Potsdam	38 019	13 311	28 586	7 417	10 978	5 884	1 363	1 283	1 661	407	7 953	5 783	1 356	483	331
» Frankfurt	33 990	10 355	18 975	4 804	7 568	3 808	912	855	1 028	218	4 225	2 903	756	268	298
» Stettin	23 141	7 537	20 432	5 272	7 884	4 181	1 173	740	1 181	180	5 088	3 171	1 196	438	283
» Köslin	12 314	3 169	8 669	2 340	3 731	1 631	371	261	333	140	1 484	746	465	182	91
» Grenzm. Pos.-Westp.	5 432	1 567	4 262	1 134	1 875	779	177	129	168	26	764	368	275	78	43
» Breslau	34 938	13 188	26 302	6 817	9 974	5 270	1 388	1 190	1 658	452	6 093	4 289	969	380	455
» Liegnitz	37 100	11 949	17 413	4 589	7 148	3 300	720	754	901	196	3 260	2 208	569	232	251
» Oppeln	16 263	4 138	10 764	2 587	4 174	2 233	630	561	579	211	2 989	2 014	524	216	235
» Magdeburg	31 473	9 727	25 806	7 020	10 476	5 176	1 031	964	1 133	313	6 147	4 638	919	307	283
» Merseburg	38 283	14 603	24 961	6 261	10 259	5 019	962	1 157	1 303	160	6 272	4 116	1 101	476	579
» Erfurt	13 288	5 435	11 574	2 896	4 781	2 330	503	495	568	317	3 080	1 963	678	250	189
» Schleswig	27 862	9 395	26 582	6 435	10 926	5 497	1 223	1 086	1 415	451	9 398	6 473	1 863	754	308
» Hannover	18 448	5 733	21 245	5 142	8 880	3 863	1 214	817	1 329	322	5 437	3 937	801	350	349
» Hildesheim	13 163	4 312	11 648	2 812	4 825	2 301	509	496	705	126	2 327	1 534	444	175	174
» Lüneburg	16 759	5 171	10 631	2 260	5 079	2 169	347	343	431	103	1 845	1 230	382	147	86
» Stade	9 978	2 750	7 330	1 849	3 036	1 576	256	309	304	88	2 026	1 534	323	119	50
» Osnabrück	9 768	1 977	6 791	1 702	2 856	1 404	292	248	289	80	1 594	1 099	317	101	77
» Aurich	6 150	1 892	2 884	1 001	1 172	392	125	74	120	63	417	274	113	28	2
» Münster	20 656	5 122	16 074	4 006	6 436	3 216	799	604	1 007	405	5 720	4 199	922	302	297
» Minden	19 553	4 481	15 450	3 789	6 542	2 893	756	630	839	218	3 639	2 384	731	249	275
» Arnsberg	35 784	12 406	31 164	6 634	12 438	6 693	1 579	1 564	2 198	643	13 162	8 852	2 613	883	814
» Kassel	21 535	7 360	16 715	4 541	7 178	3 039	571	682	704	316	4 332	2 250	1 441	361	280
» Wiesbaden	28 172	11 294	29 338	6 294	11 831	6 290	1 224	1 656	2 031	649	7 331	4 811	1 397	649	474
» Koblenz	13 911	4 597	11 416	2 496	4 825	2 481	450	497	650	275	3 260	1 724	955	404	177
» Düsseldorf	51 479	18 963	66 166	14 929	24 000	14 965	3 518	3 222	5 499	797	25 462	17 754	5 183	1 251	1 274
» Köln	28 565	11 786	30 506	5 985	11 126	7 067	1 523	1 760	3 042	479	9 610	6 361	2 120	553	576
» Trier	6 367	1 727	4 097	913	1 804	827	208	163	182	93	1 488	807	467	164	50
» Aachen	11 874	4 345	9 613	1 881	3 945	1 984	518	467	818	254	3 597	2 200	946	241	210
Hohenzollerisch.Lande	1 673	562	1 036	219	488	196	25	64	43	11	211	102	60	27	22
Preußen	721 458	249 394	652 277	157 751	249 207	136 268	32 112	29 858	46 926	9 362	188 221	128 887	36 874	12 189	10 271
Bayern	196 798	62 616	121 260	29 390	50 595	24 614	4 356	4 940	7 353	2 376	32 038	19 489	6 928	2 869	2 752
Sachsen	130 518	47 752	95 812	22 382	35 889	19 234	4 846	5 301	8 150	1 653	30 732	22 755	4 579	1 663	1 735
Württemberg	64 227	25 466	52 118	12 271	20 727	12 410	1 724	2 315	2 663	1 123	14 111	8 231	3 052	1 446	1 382
Baden	50 430	20 679	41 101	9 600	17 038	8 596	1 435	2 002	2 426	751	9 424	5 542	1 948	874	1 060
Hamburg	23 222	11 170	35 696	7 655	12 271	8 481	1 972	2 009	3 305	350	15 474	12 120	2 033	669	652
Thüringen	38 991	14 630	27 543	6 977	11 613	5 299	930	1 188	1 533	358	6 801	4 068	1 628	676	429
Hessen	27 523	9 401	21 463	5 345	9 499	4 285	706	736	892	271	6 056	3 951	1 152	543	410
Mecklenburg	19 854	5 935	14 184	3 644	5 738	2 759	670	558	815	193	3 193	1 983	718	287	205
Braunschweig	13 207	4 315	10 688	2 590	4 430	2 007	529	446	675	243	2 711	1 929	454	177	151
Oldenburg	10 023	2 722	7 825	2 274	3 215	1 414	396	257	269	192	1 734	1 254	337	107	36
Bremen	5 153	2 255	9 429	2 321	3 268	1 998	562	473	807	86	3 220	2 574	418	122	106
Anhalt	9 798	3 538	6 346	1 655	2 418	1 360	277	258	378	88	1 615	1 074	325	115	101
Lippe	5 109	1 455	2 736	747	1 267	432	87	87	115	66	617	390	126	51	50
Schaumburg-Lippe	1 067	309	685	176	276	144	26	25	38	20	172	101	32	22	17
Saarland	9 811	3 779	9 270	2 052	3 114	2 374	681	354	695	162	3 897	2 240	1 031	325	301
Deutsches Reich	**1 327 189**	**465 416**	**1 108 433**	**266 830**	**430 565**	**231 675**	**51 309**	**50 807**	**77 040**	**17 294**	**320 016**	**216 588**	**61 635**	**22 135**	**19 658**
Dagegen 1936	1 184 081	467 305	945 085	209 154	352 365	207 138	42 171	56 664	77 448	15 567	269 581	186 788	49 675	16 084	17 034

	Außerdem wurden gezählt: Brennstoffkesselwagen	Kraftwagen für Feuerlöschzwecke	Straßenreinigungsmaschinen²)	andere Kraftfahrzeuge³)	Zugmaschinen	**Kraftfahrzeuge insgesamt**
Insgesamt 1937	1 508	4 670	1 894	6 629	60 833	**2 848 466**
Dagegen 1936	1 411	3 966	1 816	5 656	47 428	**2 474 591**

¹) Darunter auch Personenkraftwagen mit Antrieb durch Elektromotoren oder andere Maschinen (insgesamt 1937: 207, 1936: 145). — ²) Spreng-, Wasch-, Kehrmaschinen usw. — ³) Motorpflüge und -sägen, Straßenwalzen usw., soweit mit Kraftfahrzeugbriefen versehen.

2. Bestand an Kraftomnibussen, Lastkraftwagen und Zugmaschinen [1]) am 1. Juli 1937

Nach Baujahren

Baujahr	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen [1])	Baujahr	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen [1])
1937..	1 115	20 324	3 070	1930.....	1 245	21 386	1 627
1936..	2 828	56 585	8 413	1929.....	1 927	28 376	2 437
1935..	2 373	44 111	6 182	1928.....	2 024	27 746	3 737
1934..	1 435	33 191	3 537	Andere Baujahre [2])	2 619	40 920	7 636
1933..	533	18 252	1 751				
1932..	464	13 631	891				
1931..	731	15 494	956	**Insgesamt**	**17 294**	**320016**	**40 237**

[1]) Einschl. Sattelschlepper. — [2]) Darunter auch Fahrzeuge, für die das Baujahr nicht ermittelt werden konnte.

Nach Antriebsarten

Antriebsart	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen [1])	Antriebsart	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen [1])
Vergasermot.	10 742	266510	10 792	Dampfmasch.	5	5	36
Dieselmotor	5 701	39 434	14 894	Elektromot.	20	6 341	304
Glühkopfmotor	—	—	13 986	Speichergas.	766	6 067	136
Gasgenerator	60	1 071	76	**Insgesamt**	**17 294**	**[2])320 016**	**[3])40 237**

[1]) Einschl. Sattelschlepper. — [2]) Darunter 588 ohne Angabe des Antriebs. — [3]) Darunter 13 ohne Angabe des Antriebs.

3. Verwendungszweck der Personenkraftwagen

nach der Erhebung vom 1. Juli 1937

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der Personenkraftwagen	Von den Personenkraftwagen finden überwiegend Verwendung: im Krankentransportwesen (Krankenkraftwagen)	zur gewerbsmäßigen Personenbeförderung: Kraftdroschken	zur gewerbsmäßigen Personenbeförderung: sonstiger Gelegenheitsverkehr	im Dienst von Behörden	für andere Zwecke
Reg.-Bez. Königsberg	15 078	10	136	363	340	14 229
» Gumbinnen	7 417	7	44	179	149	7 038
» Allenstein	6 263	8	22	195	46	5 992
» Westpreußen	3 788	11	49	88	73	3 567
Stadt Berlin	103 301	97	3 004	438	1 757	98 005
Reg.-Bez. Potsdam	28 586	85	278	456	369	27 398
» Frankfurt	18 975	55	115	493	375	17 937
» Stettin	20 432	38	195	497	315	19 387
» Köslin	8 669	18	40	323	268	8 020
» Grenzm. Posen-Westpreußen	4 262	9	30	178	90	3 955
» Breslau	26 302	65	449	567	658	24 563
» Liegnitz	17 413	54	238	487	126	16 508
» Oppeln	10 764	37	218	199	272	10 038
» Magdeburg	25 806	59	112	435	280	24 920
» Merseburg	24 961	67	106	375	186	24 227
» Erfurt	11 574	21	41	162	337	11 013
» Schleswig	26 582	72	178	766	429	25 137
» Hannover	21 245	35	163	334	371	20 342
» Hildesheim	11 648	34	58	281	53	11 222
» Lüneburg	10 631	17	74	265	65	10 210
» Stade	7 330	16	45	197	27	7 045
» Osnabrück	6 791	10	25	331	58	6 367
» Aurich	2 884	4	14	122	19	2 725
» Münster	16 074	57	60	476	290	15 191
» Minden	15 450	21	81	368	57	14 923
» Arnsberg	31 164	98	162	685	415	29 804
» Kassel	16 715	42	91	494	351	15 737
» Wiesbaden	29 338	69	347	459	524	27 939
» Koblenz	11 416	22	142	293	168	10 791
» Düsseldorf	66 166	152	350	974	479	64 211
» Köln	30 506	46	391	418	243	29 408
» Trier	4 097	8	27	147	112	3 803
» Aachen	9 613	20	62	262	86	9 183
» Hohenzollerische Lande	1 036	2	7	11	11	1 005
Preußen	652 277	1 366	7 354	12 318	9 399	621 840
Bayern	121 260	409	1 355	2 693	1 993	114 810
Sachsen	95 812	166	909	1 213	1 178	92 346
Württemberg	52 118	99	392	1 091	628	49 908
Baden	41 101	79	364	791	565	39 302
Hamburg	35 696	50	884	165	378	34 219
Thüringen	27 543	76	166	602	197	26 502
Hessen	21 463	50	95	329	209	20 780
Mecklenburg	14 184	21	90	412	248	13 413
Braunschweig	10 688	22	98	189	211	10 168
Oldenburg	7 825	8	44	285	244	7 244
Bremen	9 429	19	130	78	219	8 983
Anhalt	6 346	22	29	134	56	6 105
Lippe	2 736	3	48	77	6	2 602
Schaumburg-Lippe	685	2	—	36	4	643
Saarland	9 270	32	102	151	140	8 845
Deutsches Reich	**1 108 433**	**2 424**	**12 060**	**20 564**	**15 675**	**1 057 710**
Dagegen 1936	945 085	2 354	12 279	19 065	13 121	898 266

4. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten am 1. Juli 1937 [1])

Städte	Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen (einschl. Brennstoffkesselwag.)	And. Kraftfahrzeuge	Insgesamt	1937 entf. 1 Kraftfahrzeug auf je ...Einw.
Berlin	60 993	103 206	991	31 942	4 393	201 525	*21*
Hamburg	16 677	28 102	241	10 846	1 168	57 034	*21*
Köln	10 459	18 096	136	5 442	633	34 766	*22*
München	21 392	23 639	177	7 110	792	53 110	*14*
Leipzig	9 899	15 468	74	5 044	661	31 146	*22*
Essen	5 721	7 817	99	3 704	293	17 634	*38*
Dresden	11 963	14 832	612	5 752	696	33 855	*19*
Breslau	7 810	11 126	63	2 931	572	22 502	*28*
Frankfurt a. M.	10 964	16 588	116	3 652	534	31 854	*17*
Dortmund	6 324	6 964	78	3 373	366	17 105	*32*
Düsseldorf	8 060	16 126	88	4 579	534	29 387	*18*
Hannover	7 019	12 641	99	3 552	601	23 912	*19*
Duisburg	4 354	4 877	73	2 402	270	11 976	*36*
Stuttgart	7 171	14 864	105	4 451	412	27 003	*17*
Nürnberg	9 721	9 931	105	2 856	301	22 914	*18*
Wuppertal	3 330	7 384	78	2 982	177	13 951	*29*
Bremen	4 902	8 857	58	2 908	603	17 328	*21*
Königsberg (Pr.)	3 073	6 750	80	2 167	251	12 321	*27*
Chemnitz	5 466	7 938	60	2 656	220	16 340	*20*
Magdeburg	4 028	7 351	40	2 198	384	14 001	*23*
Gelsenkirchen	2 623	2 494	37	1 320	98	6 572	*49*
Bochum	5 798	4 177	97	2 375	211	12 658	*35*
Mannheim	5 207	6 649	26	1 776	377	14 035	*20*
Stettin	3 168	6 502	26	2 011	249	11 956	*23*
Altona	3 102	4 312	44	2 404	304	10 166	*24*
Kiel	2 915	4 011	37	1 757	122	8 842	*28*
Halle a. S.	3 419	5 110	26	1 800	247	10 602	*21*
Kassel	2 386	4 750	57	1 336	99	8 628	*24*
Oberhausen	1 764	1 498	23	894	96	4 275	*45*
Augsburg	3 927	3 111	32	1 089	133	8 292	*22*
Braunschweig	3 674	4 598	93	1 398	302	10 065	*18*
Kref.-Uerding.	1 814	3 159	35	1 128	157	6 293	*27*
Wiesbaden	2 603	3 877	125	928	75	7 608	*22*
Aachen	1 402	3 170	18	918	76	5 584	*29*
Karlsruhe	3 624	4 665	29	1 171	183	9 672	*16*
Hagen (Westf.)	1 224	2 330	25	1 062	80	4 721	*32*
Erfurt	2 261	4 205	32	1 110	172	7 780	*19*
Lübeck	2 115	2 851	46	1 255	148	6 415	*23*
Mainz	2 566	3 472	30	1 322	135	7 525	*23*
Solingen	1 751	3 026	24	908	51	5 760	*24*
Münster i. W.	1 690	2 981	44	783	124	5 622	*24*
Mülheim a. d. Ruhr	1 441	1 404	17	929	70	3 861	*35*
Saarbrücken	3 890	5 617	47	2 140	145	11 839	*28*
Hindenbg. O.S.	1 011	685	8	488	51	2 243	*67*
M.-Gladbach	2 268	3 507	47	1 087	155	7 064	*29*
Bielefeld	1 960	3 509	29	891	94	6 483	*19*
Dessau	2 328	2 191	38	700	76	5 333	*22*
Gleiwitz	1 535	1 602	12	537	83	3 769	*39*
Harburg-Wilhelmsburg	1 840	1 695	5	959	108	4 607	*27*
Rostock	.	.	.	.	.	.	.
Plauen	1 387	2 431	24	779	56	4 677	*24*
Darmstadt	3 372	3 095	49	771	119	7 406	*21*
Ludwigshafen a. Rh.	2 035	2 335	9	657	93	5 129	*21*
Würzburg	2 425	2 487	23	696	76	5 707	*19*
Remscheid	1 123	2 064	24	613	42	3 866	*27*
Freiburg	3 075	3 165	9	113	16	6 378	*16*
Bonn	1 324	2 076	42	565	75	4 082	*25*
Beuthen O.S.	933	1 078	14	417	53	2 495	*64*
Zusammen	**310 306**	**462 446**	**4 676**	**151 634**	**18 612**	**947 674**	
v H des Best. i. Dtsch. Reich	*23,4*	*41,9*	*36,3*	*48,6*	*25,3*	*33,5*	
Dagegen 1936	*23,7*	*41,9*	*37,9*	*49,0*	*27,2*	*33,5*	

[1]) Ohne Reichsbahn und Reichspost. Die Zahlen gelten für die Zulassungsbereiche und nicht für die Verwaltungsbezirke.

5. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen in den Jahren 1933 bis 1936 [1])

(Wirtschaft und Statistik, 17. Jahrg. 1937, Heft 3)

Gattung und Größenklassen	1936	1935	1934	1933
Krafträder				
Motorfahrräder	50 767	24 333	11 465	7 732
Krafträder bis 200 ccm Hubraum	93 996	71 419	50 203	32 273
Krafträder über 200 ccm Hubraum	31 135	31 412	27 976	17 835
Zusammen	**175 898**	**127 164**	[2]) **89 644**	[2]) **57 840**
Personenkraftwagen				
dreirädrige	459	217	[2]) —	[2]) —
andere bis 1 l Hubraum	55 229	48 897	34 940	25 281
über 1 l » 1,5 l »	97 129	82 121	61 506	29 369
» 1,5 l » 2 l »	43 657	34 805	24 687	19 427
» 2 l » 3 l »	10 850	7 165	4 475	4 211
» 3 l » 4 l »	5 450	6 220	4 339	2 633
» 4 l Hubraum	805	905	991	1 127
Zusammen	**213 580**	**180 330**	**130 938**	**82 048**
Kraftomnibusse				
bis 16 Sitzplätze	50	79	.	.
über 16 » 30 »	730	795	.	.
» 30 Sitzplätze	1 337	958	.	.
Zusammen	**2 117**	**1 832**	**845**	**354**
Lastkraftwagen (einschl. Sonderfahrzeuge)				
dreirädrige	12 955	11 708	[2]) —	[2]) —
andere bis 1 t Nutzlast	10 777	8 416	8 142	4 108
über 1 t » 2 t »	7 975	6 640	4 737	2 203
» 2 t » 3 t »	16 171	11 741	6 820	3 752
» 3 t » 4 t »	5 601	3 321	1 788	835
» 4 t » 5 t »	1 031	596	997	520
» 5 t » 7,5 t »	2 310	1 485	253 (5 t und mehr)	155 (5 t und mehr)
» 7,5 t Nutzlast	121	59		
Zusammen	**56 941**	**43 966**	**22 737**	[3]) **11 573**
Zugmaschinen und Sattelschlepper				
bis 25 PS Motorleist. Z	2 927	1 304	.	.
S	7	7	.	.
26 » 40 PS » Z	3 288	3 390	.	.
S	5	15	.	.
41 » 60 PS » Z	1 088	664	.	.
S	98	118	.	.
61 » 90 PS » Z	347	189	.	.
S	183	238	.	.
über 90 PS » Z	216	64	.	.
S	122	137	.	.
Zusammen Z	**7 866**	**5 611**	.	.
S	415	515	.	.

[1]) Ohne Reichsbahn und Reichspost, bis März 1935 ohne Saarland. — [2]) Dreiradkraftfahrzeuge gelten, soweit sie ein Eigengewicht bis 350 kg haben, 1933 und 1934 als Krafträder, seit 1935 werden sie sämtlich nach ihrem Verwendungszweck zu den Personen- oder Lastkraftwagen gezählt. — [3]) Einschl. 354 Kraftomnibusse.

6. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen nach Antriebsarten [1])

Größenklassen	Vergaser-motor		Diesel-motor		Glühkopf-motor		Gas-generator		Dampf-maschine		Elektro-motor		Flüssiggas und Hochdruckgas	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Kraftomnibusse														
Zahl der Sitzplätze														
bis 16	46	64	4	15			—	—	—		—	—	—	
17 » 30	277	364	441	431			2	—	—		7	—	3	
31 und mehr	591	399	726	549			9	6	3		2	4	6	
Gesamt	**914**	**827**	**1 171**	**995**	—	—	**11**	**6**	**3**	—	**9**	**4**	**9**	—
Lastkraftwagen [2])														
Nutzlast														
bis 1 t	10 636	8 330	70	42			—	—		—	66	44	5	—
über 1 bis 2 t	6 969	5 909	713	519			6	1		—	232	210	55	1
» 2 » 3 t	11 593	7 999	4 143	3 682			29	14		—	60	36	346	10
» 3 » 4 t	1 878	259	3 605	3 056			13	3		—	9	1	96	2
» 4 » 5 t	78	90	936	497			10	6		1	5	1	2	1
» 5 » 7½ t	95	60	2 199	1 415			15	9		1	—	—	1	—
» 7½ t	1	1	117	57			3	—		1	—	—	—	—
Gesamt	**31 250**	**22 648**	**11 783**	**9 268**	—	—	**76**	**33**	—	**3**	**372**	**292**	**505**	**14**
Zulassungspflichtige Zugmaschinen [3])														
Motorleistung														
bis 25 PS	62	52	2 181	893	687	357	—	—		2	4	7	—	
26 » 40 »	57	128	1 187	1 189	2 047	2 087	—	—		—	1	1	1	
41 » 60 »	82	106	1 081	664	15	—	7	12		—	—	—	1	
61 » 90 »	89	94	426	332	—	—	6	1		—	—	—	9	
91 und mehr PS	2	3	329	197	—	—	7	1		—	—	—	—	
Gesamt	**292**	**383**	**5 204**	**3 275**	**2 749**	**2 444**	**20**	**14**	—	**2**	**5**	**8**	**11**	—

[1]) Ohne Reichsbahn und Reichspost, bis März 1935 ohne Saarland. — [2]) Einschl. Sonderfahrzeuge, ohne dreirädrige Fahrzeuge. — [3]) Einschl. Sattelschlepper.

7. Führer- und Fahrlehrerprüfungen in den Jahren 1935 [1]) und 1936

(Nach Mitteilungen des Reichsverbandes der Technischen Überwachungs-Vereine e. V.)
Große Ziffern = Führerprüfungen; Kleine Ziffern = Fahrlehrerprüfungen

Monate	Prüfungen: Klasse 1		Klasse 2		Klasse 3		Insgesamt		Prüflinge: Insgesamt		davon weiblich [2])	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Januar bis März	18 253	14 866	12 512	6 252	70 642	65 822	101 407	86 940	95 958	82 009	8 318	.
	88	271	113	211	48	357	249	839	138	464	.	.
April bis Juni	34 186	34 216	12 140	8 510	97 876	97 490	144 202	140 216	136 996	133 674	17 343	.
	88	160	112	150	58	107	258	417	153	228	.	.
Juli bis September	29 961	32 947	13 455	9 706	97 729	97 036	141 145	139 689	133 645	131 956	17 451	16 281
	60	87	82	86	55	56	197	229	120	125	.	.
Oktober bis Dezember	16 488	20 375	12 011	11 563	78 910	78 362	107 409	110 300	101 140	104 094	12 552	12 032
	37	80	52	98	36	43	125	221	78	120	.	.
Januar bis Dezember	**98 8[illegible]8**	**102 404**	**50 118**	**36 031**	**345 157**	**338 710**	**494 163**	**477 145**	**467 739**	**451 733**	**55 664**	.
	273	**598**	**359**	**545**	**197**	**563**	**829**	**1 706**	**489**	**937**	.	.

[1]) 1935 ohne Saarland. — [2]) Die Zahl der weiblichen Prüflinge für Führerprüfungen wird erst ab Juli 1935 getrennt erfaßt.

8. Personen-Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen im Jahre 1936

a. Nach Monaten

Monate	Ortsverkehr: Linien [1]) Zahl	Linien [1]) Länge (km)	Kraftomnibusse [1]) Zahl	Kraftomnibusse [1]) Sitzplätze [2])	Fahrten Zahl (in 1000)	Fahrten Wagenkilometer (in 1000)	Fahrgäste in 1000	Überlandverkehr: Linien [1]) Zahl	Linien [1]) Länge (km)	Kraftomnibusse [1]) Zahl	Kraftomnibusse [1]) Sitzplätze [2])	Fahrten Zahl (in 1000)	Fahrten Wagenkilometer (in 1000)	Fahrgäste in 1000
Januar	476	2 886,2	1 600	56 115	974	6 305	23 994	3 775	73 515,1	5 778	150 823	883	12 495	12 522
Februar	488	2 925,9	1 623	56 449	927	6 166	23 417	3 820	75 778,5	5 751	150 024	833	11 996	11 954
März	485	2 892,4	1 625	57 096	999	6 568	24 700	3 815	75 877,8	5 784	152 571	885	12 668	11 472
April	526	3 219,6	1 715	60 058	1 003	6 601	24 810	3 843	78 122,8	5 836	153 148	839	12 171	11 550
Mai	551	3 337,1	1 749	60 408	1 082	6 846	25 824	3 899	79 595,7	5 942	157 472	870	12 867	11 184
Juni	568	3 438,5	1 771	61 015	1 081	7 101	25 064	3 931	80 534,7	5 990	158 297	890	13 311	11 904
Juli	584	3 564,1	1 829	63 807	1 178	7 436	26 274	3 956	81 830,6	6 046	158 611	924	13 937	12 176
August	591	3 611,8	1 835	63 202	1 195	7 963	29 323	3 959	82 294,8	6 031	159 859	926	14 092	12 816
September	584	3 614,4	1 867	64 161	1 125	7 303	26 349	3 950	81 696,8	6 001	159 238	874	13 402	11 890
Oktober	566	3 455,2	1 885	65 031	1 128	7 391	27 635	3 864	80 251,3	5 920	157 104	858	13 058	12 131
November	570	3 451,3	1 871	65 436	1 121	7 194	27 068	3 858	80 280,3	5 884	156 241	840	12 752	12 479
Dezember	571	3 394,2	1 883	65 268	1 206	7 712	30 937	3 874	80 715,2	5 921	158 251	[illegible]	[illegible]	14 837
Insgesamt [3])	.	.	.	.	**13 019**	**84 587**	**315 395**	.	.	.	.	**10 504**	**156 237**	**[illegible]915**
davon:														
Reichspost	.	.	.	.	366	1 424	3 594	.	.	.	.	5 057	80 208	63 [illegible]
Reichsbahn	.	.	.	.	13	31	107	.	.	.	.	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Private Untern. [4])	.	.	.	.	12 640	83 132	311 694	.	.	.	.	[illegible]	[illegible]	[illegible]

[1]) Es sind nur die in Betrieb befindlichen Linien und Fahrzeuge erfaßt worden. — [2]) Einschl. [illegible] Sitzplätze [illegible] Anhängern. — [3]) Unterschiede zwischen den Aufrechnungen der Einzelzahlen und den genannten Gesamtzahlen [illegible] sich [illegible] Auf- und Abrundungen. — [4]) Einschl. der kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Betriebe.

8. Personenlinienverkehr mit Kraftfahrzeugen im Jahre 1936

b. Nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Privatunternehmen[1]) Ortsverkehr: Zahl der Linien[2]) Ende Dezember 1936	Länge (km) der Linien[2]) Ende Dezember 1936	Zahl der verw. Omnib.[2]) Ende Dezember 1936	Beförd. Person. in 1000 1936	Privatunternehmen[1]) Überlandverkehr: Zahl der Linien[2]) Ende Dezember 1936	Länge (km) der Linien[2]) Ende Dezember 1936	Zahl der verw. Omnib.[2]) Ende Dezember 1936	Beförd. Person. in 1000 1936	Reichspost Ortsverkehr: Zahl der Linien[2]) Ende Dezember 1936	Länge (km) der Linien[2]) Ende Dezember 1936	Zahl der verw. Omnib.[2]) Ende Dezember 1936	Beförd. Person. in 1000 1936	Reichspost Überlandverkehr: Zahl der Linien[2]) Ende Dezember 1936	Länge (km) der Linien[2]) Ende Dezember 1936	Zahl der verw. Omnib.[2]) Ende Dezember 1936	Beförd. Person. in 1000 1936
Ostpreußen	13	41,7	20	2 354	51	1 439,3	70	1 247	1	3,0	1	16	74	1 740,0	87	1 088
Berlin	49	523,7	616	169 815	1	9,8	1	159	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg	29	111,5	57	2 543	70	1 070,3	80	1 924	4	17,0	9	784	120	2 461,0	170	4 365
Pommern	17	61,2	21	1 239	66	1 398,6	66	2 006	3	9,0	3	67	58	1 661,0	66	549
Grenzmark Pos.-Westpr.	4	26,5	7	1 290	4	140,0	4	22								
Niederschlesien	18	82,1	39	5 231	28	675,5	32	509	4	17,0	7	415	170	3 682,0	223	3 163
Oberschlesien	11	67,8	17	2 656	16	205,4	26	1 703	6	19,0	3	156	72	1 391,0	96	2 199
Land Sachsen	41	243,6	126	24 466	157	3 647,0	340	20 905	—	—	—	9	159	3 392,0	379	10 514
Prov. Sachsen	24	101,7	44	3 039	112	2 276,7	134	2 904								
Thüringen	14	52,7	19	1 852	53	843,3	67	1 723	4	17,0	8	555	169	3 155,0	187	4 928
Anhalt	5	36,7	8	1 282	14	182,8	10	269								
Mecklenburg	12	61,7	32	4 482	18	275,9	21	575	3	7,0	3	113	51	1 192,0	47	780
Schleswig-Holstein	21	163,0	67	7 647	80	1 865,2	132	4 586								
Hamburg	18	196,4	75	3 724	7	57,0	4	1 294								
Lübeck	5	25,5	24	5 858	4	82,2	4	130								
Hannover	38	178,7	66	8 539	85	1 834,7	121	2 602	3	19,0	4	263	273	6 340,0	363	6 898
Oldenburg	1	4,3	2	219	7	124,5	7	185								
Braunschweig	7	41,1	21	2 031	36	527,0	46	461								
Bremen	6	34,9	6	332	2	11,5	4	479								
Westfalen	43	262,3	100	9 391	124	2 072,7	183	8 823								
Lippe	—	—	—	5	12	208,1	15	802	1	2,0	1	35	99	1 973,0	147	3 005
Schaumburg-Lippe	1	2,0	2	53	2	17,0	1	26								
Hessen-Nassau	24	138,9	139	18 909	35	605,2	50	2 140	2	12,0	5	521	172	3 618,0	277	4 956
Land Hessen	7	38,9	34	2 532	42	967,3	59	2 258								
Rheinprovinz	51	413,5	122	15 395	155	2 959,5	224	10 796	—	—	—	—	175	4 349,0	307	6 780
Saarland	4	17,6	6	874	23	317,2	34	1 915	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern links des Rheins	6	35,5	12	1 693	35	450,4	47	1 013	2	11,0	6	107	64	1 079,0	116	2 409
Baden	15	61,6	32	2 432	40	588,2	68	964	1	3,0	1	54	123	2 371,0	287	3 462
Hohenzollerische Lande	—	—	—	—	5	106,1	8	63								
Württemberg	17	73,4	30	2 324	213	3 127,7	290	5 767	4	12,0	4	253	140	2 266,0	186	2 689
Bayern rechts des Rheins	28	124,5	77	9 489	153	3 533,1	189	3 745	3	21,0	5	247	264	5 954,0	553	5 813
Deutsches Reich[3])	**529**	**3 223,0**	**1 821**	**311 694**	**1650**	**31619,2**	**2 337**	**81 995**	**41**	**169,0**	**60**	**3 594**	**2183**	**46624,0**	**3491**	**63 599**

[1]) Einschl. der kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Betriebe. — [2]) Es sind nur die in Betrieb befindlichen Linien und Fahrzeuge erfaßt worden. — [3]) Unterschiede zwischen den Aufrechnungen der Einzelzahlen und den genannten Gesamtzahlen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

C. Luftverkehr

(Nach Mitteilungen des Reichsluftfahrtministeriums)

1. Planmäßiger Linienverkehr der deutschen Luftverkehrsgesellschaften im Jahre 1936

a. Nach Monaten

Monate	Flugkilometer in 1000	Fluggäste: Anzahl	Fluggäste: Fluggast-km in 1000	Fracht und Gepäck: t	Fracht und Gepäck: tkm	Post: t	Post: tkm
Januar	854,2	9 004	3 721,4	230,6	137 661	76,9	44 663
Februar	815,6	10 724	4 493,3	255,7	153 755	86,0	47 586
März	897,1	14 269	5 717,8	322,3	187 870	84,1	46 521
April	1 108,2	16 525	6 783,6	310,9	157 972	86,9	46 602
Mai	1 868,0	31 187	12 312,0	489,4	240 375	225,6	101 791
Juni	1 867,3	35 487	13 255,1	516,5	245 759	298,2	127 823
Juli	2 043,6	42 285	14 999,2	601,0	273 170	360,2	148 624
August	2 029,6	44 533	15 128,9	629,2	274 068	378,8	151 555
September	1 847,5	35 628	13 203,9	557,0	265 629	326,9	137 857
Oktober	1 360,8	23 991	9 360,3	422,2	205 951	257,9	116 161
November	930,2	11 116	4 262,3	240,1	116 544	193,6	87 091
Dezember	905,7	9 477	3 604,0	229,1	109 363	184,3	83 294
Zusammen	**16 527,8**	**284 226**	**106 841,8**	**4 804,0**	**2 368 117**	**2 559,4**	**1 139 568**
Transozeandienst	1 353,7	2 085	16 665,0	44,3	389 830	37,6	286 060
Insgesamt 1936	**17 881,5**	**286 311**	**123 506,8**	**4 848,3**	**2 757 947**	**2 597,0**	**1 425 628**
1935	15 996,6	209 875	85 903,8	3 891,9	2 134 679	1 401,3	831 798

1. Planmäßiger Linienverkehr der deutschen Luftverkehrsgesellschaften 1936

b. Nach Flugstrecken

Flugstrecken[1])	Streckenlänge km	Fluggäste Anzahl	Fracht u. Gepäck t	Post t
Deutsche Lufthansa	.	**265 536**	**4 163,3**	**2 047,5**
darunter				
Berlin–Bremen	349	7 623	76,1	13,0
	353	3 290	22,1	10,0
» –Frankfurt a. M.....	433	6 600	59,3	22,7
» –Gleiwitz	439	7 578	55,4	19,4
» –Hamburg	255	10 595	100,3	23,0
» –Karlsruhe	547	6 947	53,9	52,3
	562	11 136	107,5	26,2
» –Köln	495	3 867	32,5	29,0
» –Königsberg	548	8 285	114,6	15,7
» –München	527	15 759	147,7	46,1
» –Amsterdam	585	2 588	39,4	11,3
» –Athen	2 049	7 471	187,2	31,2
» –Brüssel	660	6 365	61,1	18,4
» –Lissabon..........	2 777	11 495	226,1	19,8
» –London	989	11 657	221,9	50,2
» –Paris.............	888	5 606	107,1	16,2
» –Rom	1 358	11 156	166,0	22,4
» –Stockholm	992	4 976	89,8	7,1
» –Warschau..........	520	2 780	61,5	5,9
» –Wien.............	535	3 883	72,4	10,0
Berlin–Zürich	700	8 389	100,6	43,2
Frankfurt a. M.–Norderney	517	3 502	26,9	9,6
Hamburg–Zürich	724	13 278	174,8	24,3
Köln–Breslau.............	750	8 693	88,8	24,0
München–Essen/Mülheim	507	10 091	125,8	25,5
	567	7 740	79,6	11,8
Stuttgart–Freiburg	115	3 538	32,1	2,8
Amsterdam–Rom	1 389	5 485	96,9	16,6
» –Stockholm ...	1 181	2 395	56,3	5,6
Kopenhagen–Oslo	482	4 231	80,1	4,1
Reichspost- und Frachtstrecken	.	575	863,2	1 316,7
Reichsbahn-Frachtstrecken	.	**1**	**145,8**	**409,4**
Deutsch-Russische Luftverkehrs-Gesellschaft ..	.	**18 689**	**494,9**	**102,5**
davon				
Berlin–Königsberg........	548	10 467	224,9	61,1
Königsberg–Leningrad ...	1 127	5 669	92,9	8,8
» -Moskau	1 134	2 553	177,1	32,6
Transozeandienst[2])	.	**2 085**	**44,3**	**37,6**
Insgesamt **1936**	.	**286 311**	**4 848,3**	**2597,0**
1935	.	209 875	3 891,9	1401,3

[1]) Nur Anfangs- und Endpunkte der Linien; Hin- und Rückflüge. — [2]) Durchgeführt von der Deutschen Zeppelin-Reederei und der Deutschen Lufthansa.

2. Flughafenverkehr im Jahre 1936

(Planmäßiger Linienverkehr deutscher und ausländischer Luftverkehrsgesellschaften)

Flughäfen	Flugzeuge		Fluggäste			Fracht und Gepäck in kg			Post in kg		
	Ankunft	Abflug	Ankunft	Durchgang	Abflug	Ankunft	Durchgang	Abflug	Ankunft	Durchgang	Abflug
Bayreuth	28	28	81	756	24	1 067	8 483	45	384	201	14
Berlin	10 701	10 723	80 017	—	81 634	1 319 075	—	1 565 396	596 666	—	882 504
dar. ausländ. Gesellschaften	1 806	1 808	15 136	—	16 932	281 382	—	306 516	48 271	—	78 086
Borkum	219	219	996	1 137	973	8 590	11 765	9 170	3 638	1 637	784
Bremen.....................	640	663	2 766	384	2 774	25 662	3 479	18 443	8 789	2 055	1 258
Breslau	1 762	1 762	4 486	1 202	4 490	42 248	13 445	34 772	37 332	3 631	9 395
Chemnitz	418	411	552	—	632	5 369	—	6 236	2 618	—	486
Dortmund..................	1 773	1 760	3 714	7 029	4 093	34 140	76 379	27 712	15 865	32 942	4 208
Dresden....................	1 517	1 517	4 120	1 859	3 793	47 943	47 863	47 278	24 014	21 346	7 475
dar. ausländ. Gesellschaften	400	·399	914	25	828	12 932	230	11 320	5 042	31	1 792
Düsseldorf	1 692	1 702	4 283	2 016	4 536	41 413	35 961	39 527	12 189	6 103	7 718
dar. ausländ. Gesellschaften	504	520	1 426	778	1 157	11 224	16 891	13 069	2 521	1 603	3 361
Erfurt	860	866	1 509	6 628	1 442	13 250	60 199	14 780	1 644	15 827	1 097
Essen/Mülheim	2 203	2 197	5 765	6 789	5 846	57 823	120 587	52 072	9 116	26 312	10 892
dar. ausländ. Gesellschaften	421	417	1 155	2 250	1 239	9 117	23 280	8 229	1 166	6 512	1 064
Flensburg..................	288	279	361	—	314	3 135	—	2 509	452	—	96
Frankfurt a. M..............	5 297	5 268	24 272	9 575	24 156	318 768	149 075	332 829	266 965	222 461	305 489
dar. ausländ. Gesellschaften	247	244	421	595	526	1 795	10 354	3 329	389	114	10 879
Freiburg i. Br...............	443	432	1 722	—	1 816	16 416	—	15 701	2 303	—	467
Friedrichshafen..............	156	157	680	14	594	6 643	140	4 811	76	1	53
Gleiwitz....................	438	433	999	—	1 134	8 434	—	8 492	2 354	—	822
Halle/Leipzig	5 067	5 014	14 256	21 369	14 056	145 903	239 444	161 266	118 420	98 214	47 637
dar. ausländ. Gesellschaften	665	660	779	1	773	9 921	23	13 591	2 654	—	6 988
Hamburg	4 651	4 650	21 452	4 847	22 305	275 843	184 641	240 312	58 905	74 231	53 931
dar. ausländ. Gesellschaften	1 584	1 585	2 983	3 973	3 473	48 694	152 412	53 136	6 969	71 385	8 410
Hannover	3 657	3 675	6 613	11 348	6 428	131 991	564 540	100 166	290 543	328 648	349 269
dar. ausländ. Gesellschaften	369	370	146	69	152	7 074	15 753	2 923	27 354	51 182	37 425
Hirschberg	272	273	612	—	490	2 568	—	2 177	7	—	2
Karlsruhe	293	293	846	—	794	9 201	—	7 241	3 939	—	2 889
Kiel	703	706	1 389	1 142	1 571	10 842	12 952	10 925	5 585	2 436	236
Köln	5 823	5 868	20 630	7 170	21 342	479 799	363 911	638 890	275 816	161 137	544 673
dar. ausländ. Gesellschaften	2 020	2 040	7 188	3 474	7 540	138 516	81 667	216 694	87 426	37 310	63 449
Königsberg i. Pr.	2 063	2 059	5 422	7 306	5 506	98 283	301 322	98 908	158 003	59 202	164 684
Konstanz	23	22	24	—	65	170	—	145	6	—	1
Langeoog	328	325	576	1 309	649	4 820	13 914	4 544	1 169	8 086	681
Magdeburg	280	279	256	614	256	1 978	5 072	1 336	217	1 987	18
Mannh./Ludwigshf./Heidelberg	1 185	1 176	3 139	1 437	3 268	28 561	14 666	26 953	10 156	6 331	9 885
München	3 630	3 641	21 232	5 783	21 178	306 421	115 716	315 031	249 729	60 499	94 177
dar. ausländ. Gesellschaften	1 169	1 169	7 217	4 224	7 312	115 509	65 760	123 995	21 841	10 741	17 253
Norderney	339	317	1 400	739	1 374	11 910	8 209	10 580	4 887	3 095	1 895
Nürnberg	3 169	3 173	7 836	17 106	7 547	82 200	339 305	78 437	52 226	67 007	40 485
dar. ausländ. Gesellschaften	644	640	185	2 922	190	4 991	179 713	5 292	896	8 297	3 353
Saarbrücken................	438	433	1 820	—	1 858	14 495	—	8 723	6 874	—	3 233
Sellin	143	143	448	—	510	2 010	—	2 705	4 681	—	52
Stettin	736	735	1 406	3 256	1 396	12 454	55 642	8 892	2 833	15 304	126
Stuttgart	3 232	3 239	14 157	4 417	14 172	235 627	90 738	230 051	80 828	10 877	57 105
dar. ausländ. Gesellschaften	223	220	889	700	719	9 421	13 277	9 797	5 163	1 335	1 884
Swinemünde................	283	284	601	438	469	2 972	3 424	1 847	3 177	4 731	28
Tilsit	145	145	126	—	107	1 238	—	938	150	—	759
Wangerooge	349	345	935	1 314	1 056	8 485	15 150	8 018	1 520	9 457	897
Westerland.................	186	186	1 510	316	1 269	11 324	3 113	8 514	9 930	1 874	989
Wilhelmshafen..............	78	96	292	—	99	1 175	—	232	4	—	62
Wyk	186	186	855	611	944	3 741	7 173	4 280	1 872	1 456	479
Insgesamt 1936	**65 694**	**65 680**	**264 156**	—	**266 960**	**3 833 987**	—	**4 150 884**	**2 325 882**	—	**2 606 951**
1935	56 870	56 869	189 431	—	191 964	2 981 576	—	3 216 611	1 184 960	—	1 363 716

D. Eisenbahnen

(Statistik der Eisenbahnen im Deutschen Reiche)

1. Eisenbahnnetz im Jahre 1935.

Länder und Landesteile	Reichsbahn [1]) Vollspurbahnen	Reichsbahn [1]) Schmalspurbahnen	Privatbahnen des allgemeinen Verkehrs Vollspurbahnen	Privatbahnen des allgemeinen Verkehrs Schmalspurbahnen	Nebenbahnähnliche Kleinbahnen [2]) Voll- und Schmalspurbahnen	Insgesamt [2])[3])	Insgesamt je 1 000 qkm Grundfläche	Insgesamt je 100 000 Einwohner
	km	km	km	km	km	km	km	km
Eigentumslänge am Jahresende								
Prov. Ostpreußen	3 219,68	—	48,65	—	908,07	4 176,40	*112,9*	*174,3*
» Brandenburg (mit Berlin)	3 772,04	—	635,39	—	1 108,56	5 515,99	*138,2*	*78,7*
» Pommern	2 285,52	—	82,16	—	1 676,91	4 044,59	*133,6*	*206,1*
» Grenzmark Posen-Westpreußen	722,47	—	—	—	106,24	828,71	*107,4*	*239,5*
» Niederschlesien	3 007,29	—	112,64	—	588,83	3 708,76	*139,4*	*113,8*
» Oberschlesien	1 165,73	61,49	41,60	—	195,01	1 463,83	*150,7*	*95,4*
» Sachsen	3 009,74	—	207,04	59,81	1 027,16	4 303,75	*168,6*	*124,6*
» Schleswig-Holstein	1 275,25	—	315,42	28,70	589,16	2 208,53	*143,7*	*125,7*
» Hannover	3 369,43	—	228,56	34,59	1 015,23	4 647,81	*119,8*	*135,5*
» Westfalen	3 166,42	—	396,31	41,39	479,82	4 083,94	*202,0*	*79,2*
» Hessen-Nassau	2 393,95	—	6,49	20,51	311,36	2 732,31	*162,2*	*104,2*
Rheinprovinz	4 286,60	—	192,38	111,97	1 117,65	5 708,60	*238,1*	*73,5*
Hohenzollerische Lande	90,62	—	92,55	—	—	183,17	*160,4*	*247,5*
Preußen	31 764,74	61,49	2 359,19	296,97	9 124,00	43 606,39	*148,8*	*107,0*
Bayern	8 480,67	56,25	266,04	37.34	49,86	8 890,16	*117,0*	*113,8*
Sachsen	2 712,91	541,78	10,53	—	2,61	3 267,83	*218,1*	*62,3*
Württemberg	1 975,46	121,17	152,56	116,65	12,63	2 378,47	*121,9*	*86,8*
Baden	1 912,92	27,51	220,68	152,93	142,00	2 456,04	*163,0*	*100,1*
Thüringen	1 518,32	46,87	141,75	52,93	26,67	1 786,54	*151,9*	*106,1*
Hessen	1 425,73	—	130,89	6,03	21,14	1 583,79	*205,9*	*109,0*
Hamburg	62,59	—	11,91	—	60,24	134,74	*324,7*	*11,0*
Mecklenburg	1 388,79	15,43	140,40	—	112,30	1 656,92	*103,2*	*202,3*
Oldenburg	690,16	8,88	41,14	—	130,58	870,76	*135,5*	*147,3*
Braunschweig	460,43	—	210,95	55,62	51,74	778,74	*212,1*	*150,6*
Bremen	77,24	—	0,11	—	13,30	90,65	*351,4*	*24,0*
Anhalt	290,99	—	31,20	34,10	42,03	398,32	*172,1*	*107,9*
Lippe	91,61	—	1,15	—	24,79	117,55	*96,7*	*65,7*
Schaumburg-Lippe	34,91	—	13,91	—	20,40	69,22	*203,6*	*135,7*
Saarland	442,91	—	—	—	19,80	462,71	*241,9*	*56,7*
Deutsches Reich 1935	**53 330,38**	**879,38**	**3 732,41**	**752,57**	**9 854,09**	**68 548,83**	*145,6*	*102,2*
1934 [4])	52 866,12	883,04	3 730,21	752,57	9 933,52	68 165,46	*145,4*	*103,6*
Betriebslänge								
Am Jahresende 1935	53 483,83	881,53	3 762,21	752,57	9 920,88	68 801,02	—	—
1934 [4])	53 060,58	885,19	3 758,08	752,57	10 008,88	68 465,30	—	—
Im Jahresdurchschnitt 1935	53 364,05	876,50	3 762,21	741,86	9 957,38	68 702,00	—	—
1934 [4])	52 979,65	903,26	3 741,28	755,46	9 978,74	68 358,39	—	—

[1]) Eigentumslänge einschl. 24,27 km für Rechnung der Reichsbahn verwalteter fremder Strecken, ausschl. 146,48 km Reichsbahnen in außerdeutschen Staaten. — [2]) Einschl. der in ungetrennter Rechnung mitbetriebenen Straßenbahnen (Eigentumslänge am Jahresende 1935: 312,61 km, 1934: 308,97 km). — [3]) Außerdem 146,48 km Reichsbahnen in außerdeutschen Staaten und 29,94 km ausländische Bahnen auf deutschem Gebiet. — [4]) Ohne Saarland.

2. Deutsche Reichsbahn und private Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs *)

a. Anlagekapital

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn und Privatbahnen 1935	Reichsbahn und Privatbahnen 1934	Reichsbahn und Privatbahnen 1933	darunter Reichsbahn 1935	darunter Reichsbahn 1934	darunter Reichsbahn 1933
Insgesamt am Jahresende	Mill. ℛℳ	**27 774**	**27 220**	**26 943**	**27 253**	**26 699**	**26 421**
Auf 1 km Eigentumslänge	1 000 ℛℳ	*472*	*466*	*462*	*501*	*495*	*491*
darunter **Baukosten**	Mill. ℛℳ	**26 720**	**26 201**	**25 959**	**26 136**	**25 619**	**25 380**
und zwar							
Grunderwerb und Nutzungsentschädigung	»	1 973	1 885	1 876	1 911	1 823	1 814
Erdarbeiten und Einfriedigungen	»	2 927	2 848	2 828	2 856	2 777	2 758
Wegübergänge einschl. Unter- u. Überführungen	»	1 032	1 001	987	1 015	984	971
Durchlässe und Brücken	»	1 435	1 415	1 407	1 410	1 391	1 382
Tunnel	»	329	316	314	328	315	313
Oberbau	»	5 659	5 565	5 487	5 501	5 407	5 331
Elektrische Zugförderung	»	184	178	163	179	174	158
Fernmeldeanlagen, Bahnmeister- und Bahnwärterwohnungen, Buden, Abteilungszeichen	»	384	372	364	377	365	357
Bahnhöfe und Haltepunkte	»	3 529	3 455	3 412	3 450	3 376	3 334
Anzahl der Bahnhöfe, Anschlußstellen des öffentlichen Verkehrs und Haltepunkte	Anzahl	*13 982*	*13 822*	*13 792*	*12 278*	*12 125*	*12 113*
Werkstattsanlagen	Mill. ℛℳ	676	655	648	665	644	638
Fahrzeuge	»	6 647	6 591	6 579	6 544	6 489	6 477
Andere Baukosten	»	1 945	1 920	1 894	1 900	1 874	1 847

*) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland.

2. Deutsche Reichsbahn und private Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen			darunter Reichsbahn		
		1935	1934	1933	1935	1934	1933
b. Fahrzeuge[1])							
Lokomotiven	Anzahl	21 540	21 235	21 363	20 663	20 351	20 473
Triebwagen[2])	»	1 756	1 558	1 502	1 561	1 384	1 334
Personenwagen[3])	»	65 969	65 124	66 341	63 793	62 950	64 131
Packwagen[3])	»	20 783	20 893	21 245	20 317	20 421	20 785
Güterwagen[3])	»	592 082	590 391	619 534	580 151	578 387	607 526
Ladegewicht	1 000 t	9 902	9 834	10 278	9 740	9 672	10 116
davon gedeckte Güterwagen	Anzahl	216 106	216 344	224 166	212 272	212 473	220 282
Ladegewicht	1 000 t	3 226	3 224	3 330	3 175	3 172	3 278
offene Güterwagen	Anzahl	375 976	374 047	395 368	367 879	365 914	387 244
Ladegewicht	1 000 t	6 676	6 610	6 948	6 565	6 500	6 838
Bahndienstwagen[3])	Anzahl	16 736	16 016	15 129	16 484	15 777	14 916
c. Personal[4])							
Beamte und Angestellte	Anzahl	288 630	282 152	285 416	280 446	274 324	277 806
Arbeiter	»	384 778	365 063	323 347	375 777	356 581	315 627
d. Betriebsrechnung							
Betriebseinnahmen	Mill. *RM*	3 675	3 410	2 992	3 586	3 326	2 921
darunter Personen- und Gepäckverkehr	»	1 011	939	866	989	917	846
Güterverkehr	»	2 383	2 194	1 860	2 324	2 140	1 815
Betriebsausgaben	»	3 517	3 378	3 123	3 434	3 302	3 057
darunter Persönliche Ausgaben	»	2 380	2 285	2 156	2 335	2 243	2 116
Betriebsüberschuß	»	158	32	— 131	152	24	— 136
e. Betriebsleistungen							
Leistungen der Lokomotiven (auch Triebwagen) im eigenen Betriebe auf eigenen und fremden Betriebs- und Neubaustrecken insgesamt	1000 Lkm	1 086 795	1 007 296	951 519	1 052 171	974 991	921 714
darunter Nutzkilometer	»	773 676	765 428	655 972	746 900	740 385	632 798
Leistungen der eigenen und fremden Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken: Nutzkilometer	»	768 368	705 683	653 283	741 795	680 806	630 437
Leistungen der eigenen und fremden Wagen (einschl. Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken: Wagenachskilometer	Mill.	28 212	25 909	22 830	27 855	25 576	22 533
davon Achskilometer der Personenwagen	»	8 296	7 658	6 998	8 147	7 517	6 869
Achskilometer der Pack- und Postwagen	»	2 361	2 230	2 121	2 324	2 194	2 086
Achskilometer der Güterwagen einschl. Bahndienstwagen	»	17 555	16 021	13 711	17 384	15 865	13 578

1) Am Jahresende — 2) Nach Einheiten, ohne die Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen gezählt. — 3) Einschl. Triebwagen (Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen nach Einzelwagen gezählt). — 4) Im Jahresdurchschnitt.

2. Deutsche Reichsbahn und private Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen			darunter Reichsbahn		
		1935	1934	1933	1935	1934	1933
f. Personenverkehr							
Beförderte Personen	Mill.	[1] 1 541,8	[1] 1 407,9	[1] 1 283,6	1 488,7	1 359,6	1 240,5
Personenkilometer	»	40 286	35 533	30 726	39 509	34 831	30 117
Einnahmen	Mill. *RM*	997,8	925,8	852,1	975,6	904,6	832,6
darunter							
Stadt-, Ring- und Vorortverkehr in Berlin und Hamburg-Altona							
Beförderte Personen	Mill.	487,2	455,8	411,1	487,2	455,8	411,1
Personenkilometer	»	6 182	5 634	4 770	6 182	5 634	4 770
Einnahmen	Mill. *RM*	87,1	82,5	78,7	87,1	82,5	78,7
vom Gesamtverkehr entfallen auf							
1. Klasse Beförderte Personen	Mill.	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Personenkilometer	»	73	71	68	73	71	68
Einnahme	Mill. *RM*	5,5	5,6	5,9	5,5	5,5	5,8
2. Klasse Beförderte Personen	Mill.	73,0	62,7	55,4	72,2	61,9	54,7
Personenkilometer	»	2 367	2 106	1 830	2 347	2 088	1 815
Einnahme	Mill. *RM*	93,8	87,6	82,8	93,0	86,8	82,1
3. Klasse Beförderte Personen	Mill.	1 458,2	1 340,0	1 225,4	1 406,4	1 292,7	1 183,1
Personenkilometer	»	36 718	32 842	28 541	35 974	32 165	27 950
Einnahme	Mill. *RM*	869,5	813,4	747,6	848,5	793,4	729,1
Militär.. Beförderte Personen	Mill.	10,4	5,0	2,6	9,9	4,8	2,5
Personenkilometer	»	1 128	514	287	1 115	507	284
Einnahme	Mill. *RM*	18,1	8,8	4,9	17,9	8,7	4,8
Nebenerträge.. Einnahme	Mill. *RM*	10,9	10,4	10,9	10,7	10,2	10,8
g. Gepäckverkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	0,4	.	.	0,4	0,3	0,3
Tonnenkilomenter	Mill.	43	.	.	43	38	33
Einnahme	Mill. *RM*	13,4	12,7	13,6	13,1	12,4	13,3
h. Güterverkehr							
Beförderungsmengen	Mill. t	[1] 448,5	[1] 402,7	[1] 338,2	408,0	365,6	308,1
Tonnenkilometer	Mill.	64 140	57 553	48 223	63 488	56 970	47 755
Einnahmen	Mill. *RM*	2 383,1	2 194,1	1 859,7	2 324,5	2 140,0	1 815,2
davon							
Öffentlicher Verkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	401,4	353,0	292,4	361,4	316,4	262,7
Tonnenkilometer	Mill.	57 600	50 745	42 134	56 954	50 172	41 670
Einnahme insgesamt[2]	Mill. *RM*	2 299,4	2 117,9	1 790,0	2 245,8	2 068,2	1 749,2
» je tkm	*Rpf*	*3,99*	*4,17*	*4,25*	*3,94*	*4,12*	*4,20*
und zwar							
Expreßgut ..... Beförderungsmenge	Mill. t	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4
Tonnenkilometer	Mill.	90	91	81	90	91	80
Einnahme insgesamt	Mill. *RM*	41,1	40,3	36,9	40,5	39,7	36,3
» je tkm	*Rpf*	*45,47*	*44,24*	*45,57*	*45,10*	*43,88*	*45,21*
Eil- u. Frachtgut Beförderungsmenge	Mill. t	397,2	349,8	289,6	357,5	313,3	260,1
Tonnenkilometer	Mill.	56 778	50 097	41 564	56 139	49 528	41 103
Einnahme insgesamt	Mill. *RM*	2 206,9	2 033,6	1 714,3	2 154,8	1 985,2	1 674,6
» je tkm	*Rpf*	*3,89*	*4,06*	*4,12*	*3,84*	*4,01*	*4,07*
davon							
Stückgut ..... Beförderungsmenge	Mill. t	18,4	17,1	14,4	17,2	15,9	13,4
Tonnenkilometer	Mill.	2 953	2 901	2 510	2 928	2 877	2 488
Einnahme insgesamt	Mill. *RM*	432,4	429,3	374,7	424,2	421,2	367,7
» je tkm	*Rpf*	*14,64*	*14,80*	*14,93*	*14,49*	*14,64*	*14,78*
Wagenladungen nach Regeltarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	113,3	105,1	76,2	101,8	94,5	69,0
Tonnenkilometer	Mill.	15 633	14 215	9 930	15 424	14 033	9 810
Einnahme insgesamt	Mill. *RM*	763,5	704,3	511,7	745,1	687,6	500,2
» je tkm	*Rpf*	*4,88*	*4,95*	*5,15*	*4,83*	*4,90*	*5,10*
Wagenladungen nach Ausnahmetarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	265,5	227,6	199,0	238,5	202,9	177,7
Tonnenkilometer	Mill.	38 192	32 981	29 124	37 787	32 618	28 805
Einnahme insgesamt	Mill. *RM*	1 011,0	900,0	827,9	985,5	876,4	806,7
» je tkm	*Rpf*	*2,65*	*2,73*	*2,84*	*2,61*	*2,69*	*2,80*
Militärgut...... Beförderungsmenge	Mill. t	1,5	0,5	0,3	1,4	0,5	0,3
Tonnenkilometer	Mill.	300	115	72	296	114	72
Einnahme insgesamt	Mill. *RM*	15,2	6,0	3,8	14,9	5,9	3,8
» je tkm	*Rpf*	*5,07*	*5,21*	*5,28*	*5,03*	*5,18*	*5,25*
Tiere .... Beförderungsmenge	Mill. t	2.1	2,2	2,0	2,0	2,1	1,9
Tonnenkilometer	Mill.	432	442	417	429	439	415
Einnahme insgesamt	Mill. *RM*	36,0	37,8	34,8	35,4	37,2	34,3
» je tkm	*Rpf*	*8,33*	*8,55*	*8,34*	*8,25*	*8,48*	*8,26*
Leichen........ Einnahme insgesamt	Mill. *RM*	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Dienstgutverkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	47,1	49,7	45,8	46,6	49,2	45,4
Tonnenkilometer	Mill.	6 540	6 808	6 089	6 534	6 798	6 085

[1]) Einschließlich Doppelzählungen bei Beförderung über mehrere Bahnen. — [2]) Ohne Nebenerträge.

2. Deutsche Reichsbahn und private Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs

i. Unfälle beim Eisenbahnbetrieb (ohne Werkstätten)

Gegenstand	Reichsbahn u. Privatbahnen 1935	1934	1933	davon Reichsbahn 1935	1934	1933
	Anzahl					
Betriebsunfälle	**2 637**	**2 463**	**2 138**	**2 494**	**2 318**	**2 046**
davon Entgleisungen ...	358	303	293	343	282	274
Zusammenstöße .	283	231	184	271	225	179
andere [1])	1 986	1 929	1 661	1 880	1 811	1 593
Betriebsunfälle auf 1 Mill. Wagenachskilometer .	*0,09*	*0,10*	*0,09*	*0,09*	*0,09*	*0,09*
Verunglückte Personen						
getötet [2])	**779**	**727**	**557**	**741**	**695**	**540**
verletzt	**1 877**	**1 966**	**1 334**	**1 754**	**1 834**	**1 245**

Gegenstand	Reichsbahn u. Privatbahnen 1935	1934	1933	davon Reichsbahn 1935	1934	1933
	Anzahl					
davon Reisende [3])						
getötet [2])	131	97	69	123	95	69
verletzt	714	790	374	666	757	339
Bahnbedienstete						
getötet [2])	345	353	265	340	348	262
verletzt	763	805	723	751	800	710
fremde Personen (ausschl. Selbstmörder)						
getötet [2])	303	277	223	278	252	209
verletzt	400	371	237	337	277	196
Verunglückte Personen auf 1 Mill. Zugkm ...	*3,5*	*3,9*	*2,9*	*3,4*	*3,8*	*2,9*

[1]) Nur Betriebsunfälle mit Personenschaden. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Hiervon wurden auf der Reichsbahn im Jahre 1935 unverschuldet getötet: 40, verletzt: 490; infolge eigener Unvorsichtigkeit getötet: 83, verletzt: 176.

3. Güterverkehr der Reichsbahn*)

(»Statistische Mitteilungen« des Reichsbahn-Zentralamts)

Monate	Wagengestellung in 1000 Wagen: im ganzen	Wagengestellung: insgesamt je Arbeitstag	Betriebsleistung in Millionen Wagenachskilometern: insgesamt	Betriebsleistung: darunter beladen	Verkehrsleistung – Gesamtverkehr: Mill. t	Gesamtverkehr: Mill. tkm	Gesamtverkehr: tkm je Achskm aller Güterwagen	Gesamtverkehr: Einnahmen in Mill. ℛℳ [2])	Öffentlicher Verkehr [1]): im ganzen Mill. t	darunter — in Millionen t —: Expreß-, Eil- und Frachtstückgut	Steinkohlen, Koks und Brikette	Braunkohlen, Koks und Brikette	Versand nach dem Ausland (direkt abgefertigte Sendungen)	Empfang aus dem Ausland (direkt abgefertigte Sendungen)	Durchgang v. Ausland z. Ausland über Reichsb. (direkt abgefertigte Sendungen)	Mill. tkm	Mittlere Versandweite in km	Einnahmen je tkm ℛ𝓅𝒻 [2])
1936																		
Januar	3 050	117,8	1 463	1 008	33,18	5 381	3,68	192,03	30,22	1,14	8,86	3,72	1,27	1,08	0,04	4 883	162	3,93
Februar	2 915	116,6	1 356	947	31,56	5 055	3,73	189,13	28,94	1,26	8,09	3,67	1,22	1,15	0,03	4 612	159	4,10
März	3 343	128,6	1 518	1 084	36,35	5 785	3,81	217,68	32,76	1,42	8,02	3,27	1,29	1,26	0,07	5 248	160	4,14
April	3 134	130,6	1 378	990	33,80	5 285	3,84	201,60	29,71	1,38	7,42	3,35	1,35	1,10	0,03	4 714	159	4,27
Mai	3 315	138,1	1 514	1 072	36,56	5 736	3,79	212,28	31,62	1,42	8,16	3,77	1,33	1,14	0,03	5 072	160	4,18
Juni	3 379	136,8	1 560	1 076	37,40	5 948	3,81	213,21	32,43	1,35	8,37	4,09	1,40	1,19	0,03	5 263	162	4,04
Juli	3 615	133,9	1 680	1 162	39,17	6 161	3,67	227,52	33,90	1,54	8,71	3,69	1,42	1,18	0,04	5 434	160	4,18
August	3 482	133,9	1 577	1 105	37,71	5 819	3,69	217,70	32,82	1,41	8,59	3,67	1,39	1,11	0,03	5 143	157	4,23
September	3 702	142,4	1 697	1 188	40,59	6 424	3,78	239,29	35,59	1,56	9,28	4,26	1,50	1,13	0,04	5 728	161	4,17
Oktober	4 073	150,8	1 808	1 272	45,28	6 867	3,80	261,23	40,36	1,71	10,62	4,60	1,70	1,17	0,04	6 184	153	4,21
November	3 713	154,1	1 632	1 141	42,54	6 238	3,82	236,49	38,21	1,45	10,01	4,42	1,63	1,08	0,08	5 610	147	4,21
Dezember	3 474	139,0	1 690	1 153	38,29	6 014	3,56	227,47	34,52	1,43	10,47	4,57	1,78	1,08	0,05	5 423	157	4,18
Insgesamt	**41 195**	**—**	**18 873**	**13 198**	**452,43**	**70 713**	**—**	**2635,63**	**401,08**	**17,07**	**106,60**	**47,08**	**17,28**	**13,67**	**0,51**	**63 314**	**—**	**—**
Monatsdurchschnitt	**3 433**	**135,2**	**1 573**	**1 100**	**37,70**	**5 893**	**3,75**	**219,64**	**33,42**	**1,42**	**8,88**	**3,92**	**1,44**	**1,14**	**0,04**	**5 276**	**158**	**4,15**
1935																		
Januar	2 742	105,4	1 333	918	28,84	4 977	3,73	175,90	26,03	1,22	7,57	3,88	1,17	0,88	0,08	4 506	173	3,90
Februar	2 577	107,4	1 234	852	27,15	4 547	3,68	166,32	24,69	1,31	6,81	3,37	1,08	0,88	0,06	4 142	168	4,02
März	3 047	117,2	1 414	1 005	32,37	5 199	3,68	191,70	29,02	1,48	7,49	3,21	1,31	1,17	0,05	4 694	162	4,08
April	2 870	119,6	1 250	891	29,93	4 628	3,70	175,97	26,18	1,46	6,68	3,06	1,27	1,06	0,05	4 108	157	4,28
Mai	3 137	125,5	1 387	984	34,21	5 038	3,63	186,41	29,60	1,49	7,89	3,93	1,36	1,08	0,05	4 425	150	4,21
Juni	2 959	125,4	1 409	978	32,22	5 034	3,57	181,20	28,05	1,40	7,47	3,75	1,34	1,14	0,04	4 475	160	4,05
Juli	3 298	122,1	1 498	1 038	34,94	5 389	3,60	197,56	30,48	1,54	7,90	3,49	1,33	1,12	0,05	4 801	158	4,11
August	3 361	124,5	1 545	1 081	35,80	5 605	3,63	204,87	31,23	1,54	8,10	3,64	1,44	1,05	0,05	5 003	160	4,09
September	3 337	133,5	1 564	1 100	36,59	5 842	3,74	211,09	32,40	1,56	8,45	3,96	1,51	1,05	0,07	5 281	163	4,00
Oktober	3 746	138,7	1 661	1 167	41,18	6 206	3,74	227,95	36,58	1,76	9,52	3,96	1,67	1,09	0,04	5 595	153	4,07
November	3 600	145,2	1 563	1 084	41,17	5 849	3,74	216,35	36,95	1,54	9,40	4,28	1,58	1,08	0,05	5 273	143	4,10
Dezember	3 043	126,8	1 442	994	33,60	5 174	3,59	189,15	30,15	1,38	9,07	4,01	1,47	1,08	0,05	4 651	154	4,07
Insgesamt	**37 717**	**—**	**17 300**	**12 092**	**408,00**	**63 488**	**—**	**2324,47**	**361,36**	**17,68**	**96,35**	**44,54**	**16,53**	**12,68**	**0,64**	**56 954**	**—**	**—**
Monatsdurchschnitt	**3 143**	**124,3**	**1 442**	**1 008**	**34,00**	**5 291**	**3,67**	**193,71**	**30,11**	**1,47**	**8,03**	**3,71**	**1,38**	**1,06**	**0,05**	**4 746**	**158**	**4,08**
Insgesamt 1934	35 634	—	15 785	11 041	365,62	56 970	—	2140,01	316,39	16,38	82,55	41,81	14,72	11,24	0,80	50 171	—	—
» 1933	31 803	—	13 505	9 424	308,12	47 755	—	1815,18	262,69	13,81	73,65	40,82	14,31	9,50	0,67	41 670	—	—
» 1929	46 361	—	19 664	14 110	485,92	76 382	—	3485,41	436,01	21,12	113,91	58,54	29,09	19,34	0,71	68 936	—	—
Monatsdurchschnitt 1934	2 970	117,5	1 315	920	30,47	4 747	3,61	178,33	26,37	1,37	6,88	3,48	1,23	0,94	0,07	4 181	159	4,27
Monatsdurchschnitt 1933	2 650	104,9	1 125	785	25,68	3 980	3,54	151,27	21,89	1,15	6,14	3,40	1,19	0,79	0,06	3 472	159	4,36
Monatsdurchschnitt 1929	3 863	152,3	1 639	1 176	40,49	6 365	3,88	290,45	36,33	1,76	9,51	4,88	2,42	1,61	0,06	5 745	158	5,05

*) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland. — [1]) Gesamtverkehr ohne Dienstgut (einschl. Militärverkehr). — [2]) Ohne Verkehrssteuer; einschl. Nebenerträge.

4. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen *)

Gegenstand	Einheit	1935	1934
a. Bauliche Anlagen und Anlagekapital			
Eigentumslänge[1])	km	9 854,09	9 953,35
davon			
Vollspurbahnen	»	5 451,71	5 433,99
Schmalspurbahnen	»	4 402,38	4 519,36
Art des Unterbaues			
besonderer Bahnkörper	»	9 094,87	9 155,33
öffentliche Straße	»	759,22	798,02
Kosten der Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der baulichen Anlagen	Mill. ℛℳ	12,4	11,4
Verwendetes Anlagekapital[2])[3])	»	709,5	707,3
Aufbringung des Anlagekapitals von			
Provinz	»	282,1	} 386,9
Kreisen (auch Stadtkreisen)	»	68,4	
Staat	»	20,0	
Reich	»	9,8	9,7
Nächstbeteiligten	»	98,3	97,5
in sonstiger Weise	»	230,9	212,6
Gesellschaftskapital (Nennwert)	»	329,9	360,3
davon			
Stammaktien (Stammkapital)	»	249,3	275,7
Vorzugsstammaktien	»	25,9	25,9
Vorzugsschuldverschreibungen	»	4,0	0,6
sonstige Darlehen	»	50,7	58,1
b. Fahrzeuge (am Jahresende)			
Lokomotiven	Anzahl	1 253	1 294
darunter			
Dampflokomotiven	»	1 177	1 216
elektrische Lokomotiven	»	67	70
Triebwagen[4])	»	1 195	1 186
darunter			
elektrische Triebwagen mit Stromzuführung	»	1 060	1 069
Triebwagen mit Verbrennungsmotoren	»	134	108
Personenwagen[5])	»	4 077	4 093
Packwagen[5])	»	567	575
Güterwagen[5])	»	15 604	15 548
Ladegewicht[6])	1000 t	174,8	172,5
Bahndienstwagen[5])	Anzahl	490	482
c. Personal (im Jahresdurchschnitt)			
Angestellte	Anzahl	[7]) 6 048	[3]) 5 912
Arbeiter	»	[7]) 14 188	[3]) 13 750
d. Betriebsrechnung			
Betriebseinnahmen[8])	Mill. ℛℳ	91,4	86,0
darunter Verkehrseinnahmen	»	84,9	79,8
Betriebsausgaben	»	82,1	77,5
davon			
persönliche Ausgaben	»	45,1	43,6
sächliche Ausgaben	»	37,0	33,9
Betriebsüberschuß	»	9,3	8,5
e. Betriebsleistungen[3])			
Lokomotiv- und Triebwagenkilometer	1000	[7]) 72 757	66 437
Zugkilometer	»	[7]) 67 352	61 991

Gegenstand	Einheit	1935	1934
Wagenachskilometer	1000	[7]) 428 921	411 179
davon entfallen auf			
Personen- und Packwagen	»	274 602	266 485
Postwagen	»	738	.
Güterwagen (einschl. Bahndienstwagen)	»	[7]) 153 581	130 874
f. Personen- und Gepäckverkehr			
Beförderte Personen	Mill.	213,9	[7]) 198,9
darunter im Binnenverkehr	»	[9]) 184,9	.
Personenkilometer	»	1 322,3	[3]) 1 188,6
darunter im Binnenverkehr	»	[9]) 1 152,9	.
Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr[8])	Mill. ℛℳ	41,0	38,9
darunter aus dem			
Personenverkehr	»	40,4	38,4
Gepäckverkehr	»	0,3	0,2
Beförderungssteuer aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	»	2,9	2,7
g. Güterverkehr			
Beförderte Güter	1000 t	[7])38 481,8	[3])34 990,0
davon			
Wagenladungen[10])	»	36 887,1	} 34 266,3
Stückgut[10])	»	763,3	
Expreßgut[11])	»	6,9	6,1
Militärgut[11])	»	206,9	104,9
Tiere	»	[11]) 152,2	[3]) 167,6
Dienstgutverkehr	»	192,1	198,5
vom Gesamtverkehr entfallen auf Binnenverkehr	»	[12])13988,0	[3])13 497,8
Tonnenkilometer	1000	[7]) 391 210	[3]) 336 567
davon			
Wagenladungen	»	[10])369 280	.
Stückgut	»	[10]) 10 901	.
Expreßgut	»	[11]) 94	.
Militärgut	»	[11]) 2 067	[3]) 1 066
Tiere	»	[11]) 2 461	.
Dienstgutverkehr	»	2 626	3 274
vom Gesamtverkehr entfallen auf Binnenverkehr	»	[12])152 561	.
Einnahmen aus dem Güterverkehr[8])	Mill. ℛℳ	43,9	40,9
darunter			
im öffentlichen Verkehr	»	38,2	35,8
Nebenerträge	»	5,7	5,0
Beförderungssteuer aus dem Güterverkehr	»	2,2	2,0
h. Unfälle			
Betriebsunfälle	Anzahl	991	1 071
davon			
Entgleisungen	»	124	125
Zusammenstöße	»	104	77
Überfahren von Fuhrwerken	»	102	155
andere[13])	»	661	714
Verunglückte Personen: getötet[14])	»	61	45
Verunglückte Personen: verletzt	»	986	1 008
davon			
Reisende: getötet	»	15	4
Reisende: verletzt	»	475	483
Bahnbedienstete: getötet	»	7	4
Bahnbedienstete: verletzt	»	196	228
fremde Personen (ohne Selbstmörder): getötet	»	39	37
fremde Personen (ohne Selbstmörder): verletzt	»	315	297

*) Nach »Statistik der Eisenbahnen im Deutschen Reiche«, Abschnitt III: Nebenbahnähnliche Kleinbahnen. Einschl. Saarland. Einschl. der in ungetrennter Rechnung mitbetriebenen Straßenbahnen (Eigentumslänge am Jahresende 1935: 312,61 km, 1934: 308,97 km). Das Geschäftsjahr deckt sich bei der Mehrzahl der Bahnen mit dem Kalenderjahr. — [1]) Eigentumslänge nach Ländern und Landesteilen sowie Betriebslänge siehe Übersicht 1, Seite 206. — [2]) Für 1935 ohne Angaben für 5 Bahnen mit 70,22 km Länge. — [3]) Die Angaben für 1934 sind unvollständig, da für einzelne Bahnen keine Angaben gemacht werden konnten. — [4]) Nach Einheiten, ohne die Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen gezählt. — [5]) Einschl. Triebwagen (Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen nach Einzelwagen gezählt). — [6]) Ohne Angaben für eine Bahn mit 39,44 km Länge. — [7]) Ohne Angaben für eine Bahn mit 4,92 km Länge. — [8]) Ohne Beförderungssteuer. — [9]) Ohne Angaben über 5 Bahnen mit 166,82 km Länge. — [10]) Ohne Angaben für 3 Bahnen mit 126,05 km Länge. — [11]) Ohne Angaben für 2 Bahnen mit 121,13 km Länge. — [12]) Ohne Angaben für 3 Bahnen mit 139,78 km Länge. — [13]) Nur Betriebsunfälle mit Personenschaden. — [14]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet.

5. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen

(Band 503 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Nach Güterarten

Güter Nr.	Güterarten	1936 Im ganzen [1]	1936 davon Inlandverkehr	1936 davon Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1936 davon Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1936 davon Durchgangsverkehr	1936 vT des Gesamtverkehrs	1935 [2] Im ganzen [1]	1935 davon Inlandverkehr	1935 davon Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1935 davon Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1935 davon Durchgangsverkehr	1935 vT des Gesamtverkehrs
		1 000 Tonnen						1 000 Tonnen					
1	Fische, auch Zubereitungen ...	435	353	22	47	13	*1,0*	[3] 425	[3] 343	17	49	16	*1,1*
2	Fleisch, auch Zubereitungen ..	300	213	0	71	16	*0,7*	248	165	2	62	19	*0,6*
3	Milch und Rahm	971	968	0	3	—	*2,3*	[3] 1 083	[3] 1 083	—	0	—	*2,8*
4	Eier	205	96	3	93	13	*0,5*	[3] 193	[3] 104	2	71	16	*0,5*
10	Weizen	1 299	1 227	28	2	42	*3,0*	1 872	1 796	33	5	38	*4,8*
11	Roggen	1 330	1 291	0	29	10	*3,1*	1 578	1 560	1	17	0	*4,1*
12	Gerste	737	728	1	3	5	*1,7*	1 074	1 065	1	4	4	*2,8*
13	Hafer	458	439	11	2	6	*1,1*	606	588	14	4	0	*1,6*
14	Mais	86	76	10	0	0	*0,2*	164	149	14	0	1	*0,4*
15	Reis	78	61	13	4	0	*0,2*	102	75	23	4	0	*0,3*
16	Hülsenfrüchte	199	181	1	13	4	*0,5*	[3] 210	[3] 180	5	21	4	*0,5*
20	Gemüse	1 122	868	3	234	17	*2,6*	[3] 1 036	[3] 790	4	217	25	*2,7*
21	Obst, Südfrüchte	1 086	572	22	421	71	*2,5*	1 016	584	20	344	68	*2,6*
22	Kartoffeln	4 513	4 369	10	87	47	*10,5*	4 507	4 410	6	60	31	*11,7*
23	Zuckerrüben	7 334	7 327	0	7	0	*17,1*	6 289	6 279	0	10	—	*16,3*
24	Ölsaaten, Ölfrüchte	164	101	50	12	1	*0,4*	144	104	33	7	0	*0,4*
25	Kaffee	56	45	10	0	1	*0,1*	57	43	12	0	2	*0,1*
26	Rohtabak	69	49	2	16	2	*0,2*	73	51	2	15	5	*0,2*
30	Milcherzeugnisse	351	285	1	59	6	*0,8*	312	253	1	49	9	*0,8*
31	Speisefette, außer Butter	319	293	2	20	4	*0,7*	350	322	1	24	3	*0,9*
32	And. tier. u. pflanzl. Fette u. Öle	332	259	43	5	25	*0,8*	348	287	29	5	27	*0,9*
33	Roggen- und Weizenmehl	1 513	1 500	0	11	2	*3,5*	[3] 1 423	[3] 1 419	0	2	2	*3,7*
34	Malz	304	208	6	69	21	*0,7*	308	225	10	54	19	*0,8*
35	Stärke	152	150	1	1	0	*0,3*	191	188	1	1	1	*0,5*
36	Rohzucker	960	960	—	0	0	*2,2*	936	936	0	—	0	*2,4*
37	Verbrauchszucker	335	275	1	1	58	*0,8*	412	363	1	2	46	*1,1*
38	Wein, Most	328	285	1	40	2	*0,8*	311	272	1	36	2	*0,8*
39	Bier	444	423	9	10	2	*1,0*	502	482	10	8	2	*1,3*
40	Spiritus	684	670	0	11	3	*1,6*	661	648	0	12	1	*1,7*
41	Andere Nahrungs- und Genußmittel	899	866	16	10	7	*2,1*	1 112	1 062	26	15	9	*2,9*
50	Kleie u. Futtermehl aus Getreide	701	692	1	7	1	*1,6*	702	688	0	12	2	*1,8*
51	Ölkuchen	905	887	1	17	0	*2,1*	957	922	4	30	1	*2,5*
52	Rauhfutter	227	218	1	8	0	*0,5*	272	222	1	49	0	*0,7*
53	Stroh	591	584	2	0	5	*1,4*	885	835	6	43	1	*2,3*
54	Andere Futtermittel	2 431	2 412	10	4	5	*5,7*	2 427	2 404	8	12	3	*6,3*
60	Nicht besonders genannte tierische u. pflanzliche Rohstoffe	1 676	1 492	43	111	30	*3,9*	1 556	1 387	51	93	25	*4,0*
70	Eisenerze, Manganerz	12 245	5 520	346	6 378	1	*28,6*	9 487	4 413	286	4 788	0	*24,5*
71	Schwefelkies	511	470	38	3	—	*1,2*	436	394	39	3	—	*1,1*
72	Schwefelkiesabbrände	490	448	2	40	—	*1,1*	321	294	7	20	—	*0,8*
73	Kupfererze	77	69	8	0	—	*0,2*	104	88	16	0	—	*0,3*
74	Andere Erze	644	573	20	51	0	*1,5*	580	496	37	46	1	*1,5*
75	Eisenschlacken zur Verhüttung	985	808	2	175	—	*2,3*	690	606	2	82	0	*1,8*
80	Steinkohlen	89 256	80 532	8 052	616	56	*208,6*	81 591	73 172	7 563	599	257	*211,1*
81	Steinkohlenbrikette	5 229	4 842	333	38	16	*12,2*	4 900	4 533	322	41	4	*12,7*
82	Steinkohlenkoks	25 482	20 584	4 812	72	14	*59,5*	22 722	18 097	4 471	112	42	*58,8*
83	Rohbraunkohlen	15 632	14 130	2	1 448	52	*36,5*	14 736	13 174	3	1 513	46	*38,1*
84	Braunkohlenbrikette	33 364	32 734	586	44	0	*78,0*	31 400	30 695	656	49	0	*81,2*
85	Braunkohlenkoks	1 019	1 017	2	0	0	*2,4*	769	765	2	2	0	*2,0*
86	Torf	642	619	12	0	11	*1,5*	662	640	11	0	11	*1,7*
90	Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	2 544	2 472	64	7	1	*5,9*	[3] 2 237	[3] 2 131	97	8	1	*5,7*
91	Benzin	1 765	1 731	16	12	6	*4,1*	1 465	1 402	39	16	8	*3,8*
92	Benzol	704	667	3	28	6	*1,6*	[3] 645	[3] 595	4	36	10	*1,7*
93	Gasöl, Dieselöl	489	420	57	3	9	*1,1*	[3] 360	[3] 311	27	1	21	*1,0*
94	Andere Steinkohlenteerderivate	1 210	1 156	47	6	1	*2,8*	1 061	1 020	31	7	3	*2,7*
95	Andere Erdöl- u. Braunkohlenteerderivate	1 439	1 365	59	8	7	*3,4*	1 264	1 148	81	24	11	*3,3*
100	Rohe u. bearbeitete Natursteine	39 279	39 082	121	64	12	*91,8*	[3] 33 975	[3] 33 808	105	51	11	*87,7*
101	Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	34 866	34 765	89	12	0	*81,5*	29 227	29 113	102	12	0	*75,6*
102	Kalk u. Gips, außer zum Düngen	5 408	5 289	85	33	1	*12,6*	4 839	4 733	76	30	0	*12,5*
103	Zement, Mörtel	9 381	9 311	42	14	14	*21,9*	7 418	7 349	38	14	17	*19,2*
110	Stein- und Siedesalz	1 785	1 735	44	6	0	*4,2*	[3] 1 788	[3] 1 730	51	7	0	*4,6*
111	Tonerde, Bauxit, Kryolith	954	696	9	248	1	*2,2*	[3] 606	[3] 430	7	169	0	*1,7*
112	Andere mineralische Rohstoffe	5 850	5 022	448	345	35	*13,7*	[3] 5 121	[3] 4 330	433	317	41	*13,3*
120	Schwefelsäure	1 069	1 059	6	4	0	*2,5*	[3] 959	[3] 951	6	2	0	*2,4*
121	Soda, Ätznatron, Pottasche ...	1 112	1 107	2	1	2	*2,6*	957	952	3	1	1	*2,5*
122	Farbstoffe, Farben und Lacke	294	264	21	6	3	*0,7*	277	245	21	8	3	*0,7*
123	Nicht besonders genannte chem. Erzeugnisse	4 228	4 031	158	30	9	*9,9*	[3] 3 635	[3] 3 439	153	31	12	*9,4*
130	Düngekalk	2 619	2 587	7	25	0	*6,1*	[3] 2 668	[3] 2 645	4	18	1	*7,1*
131	Thomasmehl	2 967	2 641	4	304	18	*6,9*	2 833	2 410	11	374	38	*7,3*
132	Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	674	652	9	13	0	*1,6*	611	587	10	14	0	*1,6*
133	Kalidüngemittel, außer Mischdünger	4 600	4 504	96	0	0	*10,8*	4 301	4 214	87	0	0	*11,1*

Anmerkungen s. S. 212.

5. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen

a. Nach Güterarten

Güter Nr.	Güterarten	1936 Im ganzen [1]	1936 davon Inlandverkehr	1936 davon Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1936 davon Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1936 davon Durchgangsverkehr	1936 vT des Gesamtverkehrs	1935 [2] Im ganzen [1]	1935 davon Inlandverkehr	1935 davon Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1935 davon Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1935 davon Durchgangsverkehr	1935 vT des Gesamtverkehrs
		1 000 Tonnen						1 000 Tonnen					
134	Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	2 967	2 959	7	1	—	6,9	[3] 2 774	[3] 2 767	6	1	0	7,2
135	Mischdünger	977	967	5	5	0	2,3	[3] 864	[3] 849	8	7	0	2,2
136	Andere Düngemittel	1 438	1 437	1	0	0	3,4	1 357	1 356	1	0	0	3,5
140	Pflanzliche Gerbmittel	109	74	2	33	0	0,3	144	94	4	46	0	0,4
141	Häute, Felle	187	130	34	20	3	0,4	233	176	26	27	4	0,6
142	Leder	72	67	1	3	1	0,2	81	76	2	2	1	0,2
150	Wolle	207	151	32	11	13	0,5	229	174	28	14	13	0,6
151	Baumwolle	474	347	112	12	3	1,1	540	423	90	22	5	1,4
152	Andere Spinnstoffe	421	338	37	40	6	1,0	313	228	38	39	8	0,8
153	Garne	320	267	15	31	7	0,8	344	291	10	33	10	0,9
154	Lumpen	349	296	15	20	18	0,8	330	266	16	34	14	0,9
160	Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	4 085	3 625	15	435	10	9,5	4 366	3 810	25	510	21	11,3
161	Papierholz	2 032	1 398	0	633	1	4,8	2 205	1 358	7	830	10	5,7
162	Grubenholz	2 578	2 563	7	2	6	6,0	2 486	2 438	10	28	10	6,4
163	And. unbearb. Holz, Holzabfälle	1 723	1 690	14	17	2	4,0	1 744	1 705	16	20	3	4,5
164	Hölzerne Schwellen	1 648	1 641	1	6	0	3,9	1 681	1 660	2	19	0	4,3
165	Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	5 033	4 568	17	368	80	11,8	4 768	4 278	24	374	92	12,3
166	Holzwaren	747	724	8	5	10	1,7	682	663	10	4	5	1,8
170	Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	1 604	1 509	31	45	19	3,7	1 407	1 307	40	47	13	3,6
171	Papier, Pappe	1 576	1 520	33	18	5	3,7	1 691	1 632	37	18	4	4,4
180	Betonwaren	702	699	3	0	0	1,6	[3] 587	[3] 585	2	0	0	1,5
181	Künstl. Steine, Platten, Röhren	7 083	6 922	107	26	28	16,6	6 120	5 954	123	21	22	15,8
182	Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	285	243	30	6	6	0,7	317	273	30	5	9	0,8
183	Glas, Glaswaren	718	635	42	23	18	1,7	699	603	44	32	20	1,8
190	Roheisen, Eisenlegierungen	2 702	2 513	136	51	2	6,3	2 140	1 979	122	36	3	5,5
191	Halbzeug und Blöcke aus Stahl	4 641	4 564	34	40	3	10,8	3 730	3 670	24	34	2	9,7
192	Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	6 676	6 491	142	35	8	15,6	5 995	5 848	103	39	5	15,5
193	Eisenbahnoberbauzeug ausEisen und Stahl	2 642	2 591	32	19	0	6,2	2 581	2 539	24	17	1	6,7
194	Stab- und Formeisen und -stahl	6 934	6 536	112	278	8	16,2	5 741	5 341	143	250	7	14,9
195	Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	2 949	2 815	64	59	11	6,9	2 433	2 310	67	43	13	6,3
196	Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	2 147	2 016	70	54	7	5,0	1 749	1 623	68	44	14	4,5
197	Eisen- und Stahldraht	1 029	969	40	16	4	2,4	974	915	37	18	4	2,5
198	Andere Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse	1 359	1 327	25	5	2	3,2	1 209	1 176	26	6	1	3,1
199	Maschinen, Apparate	1 934	1 731	156	30	17	4,5	1 636	1 461	132	23	20	4,2
200	Bauwerksteile aus Eisen u. Stahl	1 012	999	10	3	0	2,4	769	755	9	4	1	2,0
201	Andere Eisen- und Stahlwaren	3 677	3 496	139	33	9	8,6	3 231	3 059	129	35	8	8,4
210	Rohkupfer, Kupferlegierungen	171	148	20	2	1	0,4	168	145	19	4	0	0,4
211	Rohzink, Zinklegierungen	116	82	3	29	2	0,3	130	97	1	30	2	0,3
212	Rohblei, Bleilegierungen	117	115	1	1	0	0,3	108	104	0	4	0	0,3
213	Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	113	104	6	1	2	0,3	109	98	1	9	1	0,3
214	Andere rohe N.E.-Metalle, auch Legierungen	28	16	8	3	1	0,1	30	17	6	5	2	0,1
215	Altmetalle und Abfälle von N. E.-Metallen	214	206	2	5	1	0,5	182	173	2	6	1	0,5
216	N. E.-Metallhalbzeug	287	273	11	2	1	0,7	292	274	10	7	1	0,8
217	N. E.-Metallwaren	367	337	23	6	1	0,9	333	302	24	6	1	0,9
220	Fahrzeuge aller Art	837	775	39	18	5	2,0	713	645	46	13	9	1,8
230	Nicht bes. gen. Industrieerzeugn.	3 892	3 664	116	78	34	9,1	3 529	3 316	103	74	36	9,1
240	Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen	4 371	4 286	37	41	7	10,2	3 817	3 728	32	49	8	9,9
	Zusammen	**427 957**	**395 149**	**17 721**	**14 031**	**1 056**	**1000,0**	**[3] 386 548**	**[3] 355 735**	**16 867**	**12 621**	**1 325**	**1000,0**
	Davon sind												
	von Seehäfen gekommen	11 587	10 593	994	—	—	—	9 768	8 836	932	—	—	—
	nach Seehäfen gegangen	24 271	23 451	—	820	—	—	[3] 21 612	[3] 20 865	—	747	—	—
	zwischen Seehäfen befördert	2 258	2 258	—	—	—	—	1 912	1 912	—	—	—	—
	Lebende Tiere	1000 Stück											
250	Pferde, Esel	457	423	3	23	8	—	406	380	5	12	9	—
251	Rindvieh, außer Kälbern	2 247	2 202	—	41	4	—	2 950	2 917	0	32	1	—
252	Kälber	1 567	1 566	—	1	0	—	[3] 1 739	[3] 1 739	—	0	0	—
253	Schafe, Ziegen	1 484	1 479	0	0	5	—	[3] 1 420	[3] 1 419	1	0	0	—
254	Schweine, außer Ferkeln	6 475	6 358	0	93	24	—	[3] 5 853	[3] 5 830	0	11	12	—
255	Ferkel	3 420	3 420	—	—	—	—	[3] 3 153	[3] 3 152	—	—	1	—
256	Geflügel	7 001	1 579	0	5 252	170	—	[3] 6 600	[3] 1 883	6	4 116	595	—

[1]) Ausschl. Sendungen unter 500 kg. — [2]) Ausschl. des im Januar und Februar vor sich gegangenen Verkehrs innerhalb des Saarlandes und zwischen Saarland und Ausland (soweit dieser nicht durch das übrige Reichsgebiet geleitet worden ist). — [3]) Berichtigt.

5. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen

b. Nach Verkehrsbezirken

Nr. der Verkehrsbezirke	Verkehrsbezirke	1936 Inlandverkehr Versand	1936 Inlandverkehr Empfang	1936 Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1936 Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1936 Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)	1935 Inlandverkehr Versand	1935 Inlandverkehr Empfang	1935 Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1935 Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1935 Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)
		1 000 Tonnen					1 000 Tonnen				
1	Prov. Ostpreußen (ohne Häfen)	3 712	6 091	2	148	9 953	3 754	5 360	6	259	9 379
2	Häfen Königsberg, Pillau u. Elbing	3 055	2 025	3	27	5 110	1 198	2 317	7	54	3 576
3	Prov. Pommern (ohne Häfen)	3 249	5 928	8	23	9 208	3 327	5 263	7	20	8 617
4	Pommersche Häfen	1 667	5 474	360	69	7 570	1 723	3 781	284	69	5 857
5	Mecklenburg (ohne Häfen)	1 725	3 153	4	5	4 887	1 719	[3] 3 190	4	10	[3] 4 923
6	Häfen Rostock bis Flensburg	1 138	2 882	22	40	4 082	951	[3] 2 630	21	29	[3] 3 631
7	Prov. Schlesw.-Holst. (ohne Häfen zu 6 und 8)	2 348	4 350	8	6	6 712	2 350	[3] 4 013	8	5	[3] 6 376
8	Elbhäfen	4 289	7 024	485	550	12 348	4 325	[3] 6 446	506	478	[3] 11 755
9	Weserhäfen	1 847	6 545	122	95	8 609	1 667	5 746	112	80	7 605
10	Emshäfen	855	1 759	3	39	2 656	884	1 857	3	37	2 781
11 a	Oldenburg, Reg.-Bez. Lüneburg usw. (ohne 8—10)	6 436	10 750	67	75	17 328	6 031	9 551	55	75	15 712
11 b	Reg.-Bez. Hannover u. Hildesheim, Braunschweig usw.	14 867	14 167	43	43	29 120	[3] 13 554	12 947	42	49	[3] 26 592
12	Grenzmark Posen-Westpreußen	885	1 373	4	42	2 304	1 020	1 447	2	38	2 507
13	Prov. Oberschlesien	24 349	11 717	1 221	279	37 566	22 341	10 190	1 162	376	34 069
14	Stadt Breslau	806	2 568	16	47	3 437	781	2 406	28	51	3 266
15	Prov. Niederschlesien (ohne 14)	17 316	13 705	636	473	32 130	15 565	12 418	537	426	28 946
16	Stadt Berlin	4 256	12 299	58	272	16 885	4 124	[3] 11 987	52	265	[3] 16 428
17	Prov. Brandenburg (ohne 16)	14 447	16 045	22	89	30 603	[3] 13 156	15 195	29	78	[3] 28 458
18	Reg.-Bez. Magdeburg; Anhalt	12 436	15 499	63	33	28 031	11 450	14 107	72	37	25 666
19 a	Reg.-Bez. Merseburg u. Erfurt usw.	24 443	17 286	128	109	41 966	22 252	15 556	111	121	38 040
19 b	Thüringen usw.	8 671	10 940	60	106	19 777	7 936	9 295	59	111	17 401
20	Land Sachsen (ohne 20 a)	19 958	21 510	146	1 517	43 131	17 426	[3] 19 559	143	1 655	[3] 38 783
20 a	Stadt Leipzig und Umgebung	2 230	4 460	23	73	6 786	1 918	4 288	22	69	6 297
21	Prov. Hessen-Nassau (ohne 19 b, 21 a) und Oberhessen	13 155	10 746	122	109	24 132	11 544	9 040	127	115	20 826
21 a	Stadt Frankfurt a. M. und Umgebung	1 405	2 766	17	53	4 241	1 307	2 645	17	50	4 019
22	Ruhrgebiet in Westfalen	59 316	27 765	4 347	687	92 115	53 367	[3] 25 011	4 382	635	[3] 83 395
23	Ruhrgebiet in der Rheinprovinz	27 627	21 392	1 875	153	51 047	24 806	17 994	1 857	246	44 903
24	Prov. Westfalen (ohne 22) u. Lippe	12 164	14 604	159	63	26 990	10 691	13 356	158	63	24 268
25	Rheinprovinz r. d. Rheins (ohne 23, 26 a, 28)	5 665	6 179	78	30	11 952	4 933	5 467	92	33	10 525
26	Rheinprovinz l. d. Rheins (ohne 26 a) usw.	32 643	21 803	3 396	539	58 381	29 356	20 301	3 374	539	53 570
26 a	Stadt Köln	2 623	6 027	51	114	8 815	2 591	5 741	44	102	8 478
27	Saarland [1]	12 834	9 928	3 019	5 987	31 768	10 296	7 743	2 431	4 290	24 760
28	Duisburg, D.-Hochfeld, Ruhrort	5 110	16 922	82	49	22 163	4 067	14 169	49	25	18 310
31	Bayerische Pfalz (o. Ludwigshafen)	3 164	3 448	68	87	6 767	2 648	3 354	72	109	6 183
32	Hessen (ohne Oberhessen)	3 343	3 396	27	37	6 803	3 140	3 748	25	39	6 952
33	Baden (ohne Mannheim)	7 898	7 712	562	141	16 313	7 231	7 013	548	172	14 964
34	Städte Mannheim u. Ludwigshafen	4 426	3 169	130	43	7 768	4 380	3 057	127	53	7 617
35	Württemberg und Hohenzollern	6 601	12 289	85	237	19 212	5 857	10 938	84	233	17 112
36	Südbayern (ohne 36 a)	9 863	11 862	55	349	22 129	[3] 9 249	11 066	66	388	[3] 20 769
36 a	Stadt München	1 094	2 764	19	232	4 109	995	2 546	21	182	3 744
37	Nordbayern	11 233	14 827	125	961	27 146	9 825	12 997	121	955	23 898
	Zusammen	**395 149**	**395 149**	**17 721**	**14 031**	**822 050**	**[3] 355 735**	**[3] 355 735**	**16 867**	**[illegible] 1**	**[2][3] 740 958**
		395 149		31 752			[3] 355 735		29 488		
	Gesamtverkehr	**426 901**					**[3] 385 223**				
	Durchgangsverkehr	1 056					1 325				
	Überhaupt	**427 957**					**[3] 386 548**				

[1]) Im Verkehr des Saarlandes ist für Januar und Februar 1935 nur der Verkehr mit den übrigen deutschen Verkehrsbezirken sowie der Teil des Verkehrs mit dem Ausland, der durch das übrige Reichsgebiet ging, enthalten; es fehlt mithin für Januar und Februar der übrige Verkehr des Saarlandes mit dem Ausland sowie der Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks Nr. 27. [2]) Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — [3]) Berichtigt.

E. Straßenbahnen *)

a. Straßenbahnnetz im Jahre 1935

Länder und Landesteile	Voll- und Schmalspurbahnen km
Eigentumslänge am Jahresende	
Prov. Ostpreußen	77,76
» Brandenburg (mit Berlin)	761,46
» Pommern	80,65
» Grenzmark Posen-Westpreußen	—
» Niederschlesien	147,35
» Oberschlesien	—
» Sachsen	200,35
» Schleswig-Holstein	85,09
» Hannover	317,70
» Westfalen	792,63
» Hessen-Nassau	195,67
Rheinprovinz	1 035,96
Hohenzollerische Lande	—
Preußen	**3 694,62**
Bayern	287,28
Sachsen	443,54
Württemberg	192,96
Baden	188,72
Thüringen	70,68
Hessen	114,32
Hamburg	204,75
Mecklenburg	29,08
Oldenburg	8,60
Braunschweig	36,54
Bremen	70,77
Anhalt	16,10
Lippe	54,68
Schaumburg-Lippe	—
Saarland	160,12
Deutsches Reich	1) **5 575,71**
Davon Vollspurbahnen	2 836,32
Schmalspurbahnen	2 739,39
dagegen 1934	5 631,54
Betriebslänge	
Am Jahresende 1935	5 637,49
1934	5 697,46
Im Jahresdurchschnitt 1935	5 594,05
1934	5 607,46

*) Nach »Statistik der deutschen Straßenbahnen und Bahnen besonderer Bauart« einschl. Saarland. Ohne die in ungetrennter Rechnung mit nebenbahnähnlichen Kleinbahnen betriebenen Straßenbahnen (Eigentumslänge am Jahresende 1935: 312,61 km, 1934: 308,97 km). Das Geschäftsjahr deckt sich bei der Mehrzahl der Bahnen mit dem Kalenderjahr. — 1) Einschl. 2,95 km in Holland und Belgien.

Gegenstand	Einheit	1935	1934
b. Bauliche Anlagen und Anlagekapital			
Art des Unterbaues			
besonderer Bahnkörper	km	1167,78	1194,44
öffentliche Straße	»	4409,17	4437,35
Kosten der Unterhaltung, Erneuerung u. Ergänzung der baulichen Anlagen	Mill. ℛℳ	46,1	44,7
Wert der Bahnanlagen	» »	1489,6	.
Gesellschaftskapital (Nennwert)	» »	696,3	705,9
davon			
Stammaktien (Stammkapital)	» »	568,3	568,0
Vorzugsstammaktien	» »	3,9	4,3
Vorzugsschuldverschreibungen	» »	19,7	19,9
Sonstige Darlehen	» »	104,4	113,7
Aktienkapital aufgebracht von			
Reich	» »	0,5	0,5
Staat	» »	63,1	59,8
Provinz	» »	2,6	2,6
Kreisen (auch Stadtkreisen)	» »	376,5	377,3
Nächstbeteiligten	» »	30,9	31,5
in sonstiger Weise	» »	98,6	100,6
c. Fahrzeuge (am Jahresende)			
Elektrische Triebwagen 1) mit Stromzuführung	Anzahl	13 521	13 861
Lokomotiven	»	143	141
Personenwagen 2)	»	24 548	24 887
Packwagen 2)	»	28	28
Güterwagen 2)	»	920	992
Ladegewicht	t	8 264	3) 8 590
Bahndienstwagen 2)	Anzahl	2 558	2 607
d. Personal (im Jahresdurchschnitt) 3)			
Angestellte	»	13 415	13 411
Arbeiter	»	76 746	77 149
e. Betriebsrechnung			
Betriebseinnahmen 4)	Mill. ℛℳ	422,3	419,7
darunter Verkehrseinnahmen	» »	400,9	398,7
Betriebsausgaben	» »	360,7	356,2
davon persönliche Ausgaben	» »	234,9	231,9
sächliche Ausgaben	» »	125,8	124,3
Betriebsüberschuß	» »	61,6	63,5

Gegenstand	Einheit	1935	1934
f. Betriebsleistungen			
Triebwagenkilometer (einschl. Lokomotiv-)	1000	516 236	3) 474 488
Wagenkilometer	»	799 918	794 562
Davon entfallen auf			
Personenwagen	»	797 650	792 097
Packwagen	»	32	71
Postwagen	»	74	298
Güterwagen (einschl. Bahndienstwagen)	»	2 162	2 096
Verbrauchte elektrische Arbeit	1000 kWh	629 159	650 100
g. Personen- u. Gepäckverkehr			
Beförderte Personen	Mill.	2 674,0	2 598,2
Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr 4)	Mill. ℛℳ	399,6	397,4
darunter			
Personenverkehr	» »	399,4	397,2
Gepäckverkehr	» »	0,1	0,1
Beförderungssteuer aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	» »	20,7	.
h. Güterverkehr			
Beförderte Güter			
Öffentlicher Verkehr	1000 t	528,0	3) 989,1
Dienstgutverkehr	» »	103,0	9,5
Privatgut des nicht öffentlichen Verkehrs	» »	5) 604,4	.
Einnahmen aus dem Güterverkehr 4)	1000 ℛℳ	1 288,5	.
Beförderungssteuer aus dem Güterverkehr	» »	47,6	43,6
i. Unfälle beim Straßenbahnbetrieb 3)			
Betriebsunfälle	Anzahl	14 287	13 335
davon			
Zusammenstöße	»	7 983	8 235
Überfahren von Fuhrwerken	»	2 219	1 183
Entgleisungen	»	463	472
andere 6)	»	3 622	3 527
Verunglückte Personen getötet 7)	»	232	201
Verunglückte Personen verletzt	»	9 431	9 535
davon			
Reisende getötet	»	28	34
Reisende verletzt	»	4 724	4 708
Bahnbedienstete getötet	»	11	6
Bahnbedienstete verletzt	»	1 733	1 736
fremde Personen (ausschl. Selbstmörder) getötet	»	193	161
fremde Personen (ausschl. Selbstmörder) verletzt	»	2 974	3 141

1) Nach Einheiten, ohne die Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen gezählt. — 2) Einschließlich Triebwagen (Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen nach Einzelwagen gezählt). — 3) Die Angaben für 1934 sind unvollständig, weil für einzelne Bahnen keine Angaben gemacht werden konnten. — 4) Ohne Beförderungssteuer. — 5) Ohne Angaben für eine Bahn mit 122,40 km Länge. — 6) Nur Betriebsunfälle mit Personenschaden. — 7) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet

F. Straßen- und Wegewesen

1. Ausgaben und Einnahmen auf dem Gebiet des Straßen- und Wegewesens im Deutschen Reich (ohne Reichsautobahnen)

Rechnungsjahr 1935/36

Bezeichnung	Länder *)	Provinzialverbände *)	Kreisverbände	Gemeinden einschl. Ämter	Hansestädte einschl. Hansegemeinden *)	Summe Länder, Gemeindeverbände und Gemeinden
	in 1000 RM					
a. Ausgaben						
1. Unterhaltung und Neubau von Straßen, Wegen u. dgl.	138 618	182 288	95 385	358 775	9 653	784 718
a. laufende Unterhaltung [1]	59 344	65 598	56 591	161 423	4 420	347 376
b. Neubau, Umbau und Neubefestigung [2]	79 274	116 690	38 794	197 352	5 233	437 342
2. Zuschüsse, Beiträge u. dgl. [3]	8 961	7 879	19 788	15 890	(210)	(52 728)
a. an übergeordnete Gebietskörperschaften	16	566	11 905	14 675	—	(27 162)
b. an nachgeordnete Gebietskörperschaften	8 945	7 313	7 776	87	(106)	(24 227)
c. an sonstige Gebietskörperschaften	—	—	107	1 128	(104)	(1 339)
3. Persönliche Ausgaben	8 383	8 949	2 762	14 140	1 731	35 965
a. Gehälter und Vergütungen	6 069	7 441	1 826	11 438	1 110	27 884
b. Versorgungsgebührnisse	2 314	1 508	936	2 702	621	8 081
4. Verzinsung und Tilgung von Schulden	11 418	26 433	29 907	91 941	265	159 964
a. Verzinsung	6 977	12 506	14 080	52 808	80	86 451
b. Tilgung	4 441	13 928	15 828	39 132	185	73 513
5. Rücklagen und Darlehnsgewährung	99	6 557	5 090	24 855	309	36 911
6. Sonstige Ausgaben	92	986	1 035	4 091	—	6 203
Darunter Erstattungen an andere Verwaltungszweige	—	—	—	551	—	551
Summe	**167 571**	**233 093**	**153 967**	**509 691**	**11 958**	**1 023 762**
Zum Ausgleich der Verrechnungsunterschiede [3]					— 34	— 1 808
Summe a (Bereinigte Ausgaben)	**167 571**	**233 093**	**153 967**	**509 691**	**11 924**	[3] **1 021 954**
Rechnungsjahr 1934/35	162 502	205 262	187 675	474 072	11 772	966 738
„ 1933/34	107 028	155 175	194 905	485 692	14 532	879 411
„ 1932/33	72 759	94 165	134 582	342 982	8 051	601 129
„ 1931/32	85 010	140 191	187 402	416 957	12 748	774 578
b. Einnahmen						
1. Anliegerbeiträge, Gebühren u. dgl.	937	592	2 149	49 383	1 325	54 386
2. Zuschüsse, Beiträge u. dgl. [3]	11 153	6 718	22 132	29 288	(244)	15 000 (54 536)
a. von übergeordneten Gebietskörperschaften	230	4 012	13 698	28 352	(30)	[4] 15 000 (31 322)
b. von nachgeordneten Gebietskörperschaften	10 923	2 640	7 182	136	(214)	(21 095)
c. von sonstigen Gebietskörperschaften	—	66	1 253	800	—	(2 119)
3. Schuldenaufnahme	6 019	14 612	7 354	37 358	1 287	66 630
4. Aus Rücklagen u. dgl.	278	6 835	6 628	33 889	286	47 916
5. Sonstige spezielle Einnahmen (außer Steuern)	1 045	5 007	18 409	64 756	535	89 752
Darunter Erstattungen v. Betrieben u. and. Verw.-Zweigen	—	—	—	11 951	—	11 951
6. Aus zweckgebundenen Steuern	28 189	39 681	12 162	18 262	2 775	101 070
a. Kraftfahrzeugsteuer	28 189	39 681	10 895	7 054	2 722	88 542
b. Hand- und Spanndienste	—	—	225	10 378	—	10 604
c. Sonstige Zwecksteuern	—	—	1 042	831	53	1 925
7. Ersatz der Kosten für Reichsstraßen durch das Reich	72 954	111 877	—	—	696	185 526
Summe b (Bereinigte Einnahmen)	**120 575**	**185 322**	**68 835**	**232 936**	**6 904**	[3] **560 280**
c. Aus allgemeinen Mitteln zu deckender Teil der Ausgaben						
Summe a — Summe b	**46 996**	**47 770**	**85 132**	**276 755**	**5 020**	**461 674**

*) Einschl. der Kosten der von den Ländern und Provinzialverbänden verwalteten Reichsstraßen, die in voller Höhe vom Reich ersetzt werden, jedoch ohne Verwaltungskosten des Reichs. — [1]) Einschl. der vom Reich zu ersetzenden Kosten für Reichsstraßen (bei Ländern 16 709(000) RM, bei Provinzialverbänden 21 507(000) RM, bei den Hansestädten 49(000) RM). — [2]) Einschl. der vom Reich zu ersetzenden Kosten für Reichsstraßen (bei Ländern 56 245(000) RM, bei Provinzialverbänden 90 369(000) RM, bei den Hansestädten 647(000) RM. — [3]) Bei der Zusammenfassung übergeordneter und nachgeordneter Gebietskörperschaften zu einer Einheit wurden die gegenseitigen Zuschüsse, Beiträge u. dgl. — um Doppelzählungen zu vermeiden — nicht in die Summenbildung einbezogen (Bereinigung). Da diese Verrechnungsposten aus den verschiedensten Gründen auf der Ausgaben- und Einnahmenseite nicht vollständig übereinstimmen, wurden die auf der Einnahmenseite stehenden Beträge als maßgebend für die tatsächliche Höhe der Doppelzählung angesehen. Auf der Ausgabenseite wurde daher eine entsprechende Korrektur zum Ausgleich der Verrechnungsunterschiede vorgenommen. — [4]) Vom Reich.

2. Stand des Baues der Reichsautobahnen

Gesamtlänge des vorgesehenen Grundnetzes: 6 900 km

Baubeginn: 23. September 1933

Bezeichnung	Einheit	Stand am 31. Dez. 1933	31. Dez. 1934	31. Dez. 1935	31. Dez. 1936	1. Sept. 1937
Streckenlängen						
zum Bau freigegebene Strecken	km	814	2 883	3 460	4 402	5 218,8
im Bau befindliche Strecken	km	60	1 191	1 808	1 590	1 752,0
darunter Fahrbahndecken	km	.	.	590,7	529,0	768,9
dem Verkehr übergebene Strecken	km	—	—	112,0	1 085,9	1 452,3
davon mit						
Betondecken	km	—	—	97,4	1 016,5	1 354,2
Schwarzdecken[1]	km	—	—	11,7	31,9	60,6
Pflasterdecken	km	—	—	2,9	37,5	37,5
Arbeitsleistungen						
geleistete Tagewerke	in 1000	117	12 060	37 916	66 199	82 314
gerodete Flächen	1000 qm	.	14 157	25 668	34 375	40 704
abgetragener Mutterboden	1000 qm	.	34 446	63 962	90 013	104 766
bewegte Erd- und Felsmassen[2]	1000 cbm	.	31 010	101 296	153 656	189 027
verlegte Fahrbahndecken						
Betondecken	1000 qm	.	501	5 920	19 770	25 450
Schwarzdecken[1]	1000 qm	.	93	515	1 887	2 845
Pflasterdecken	1000 qm	.	15	543	2 152	2 700
sonstige Decken	1000 qm	.	.	708	1 531	1 923
Baustoffmengen[3]						
Zement	1000 t	.	193	887	2 255	3 050
Kies und Sand	1000 cbm	.	968	4 067	10 183	13 346
Schotter	1000 t	.	130	1 022	3 008	3 834
Pflastersteine	1000 t	.	20	254	742	962
Packlage und Bruchsteine	1000 t	.	157	773	2 005	2 673
Stahlkonstruktionen	t	.	7 306	65 440	163 025	197 165
sonstiges Eisen	t	.	30 158	91 871	164 772	199 897
Geldleistungen						
erteilte Aufträge	Mill. ℛℳ	15,0	359,0	742,8	1 324,2	[4]) 1 681,8
geleistete Zahlungen	Mill. ℛℳ	7,8	216,5	700,6	1 423,5	[4]) 1 739,3
davon an Unternehmer	Mill. ℛℳ	1,5	155,1	562,9	1 142,1	1 406,7
für Grunderwerb, Frachten, Zinsen u. Verwaltung	Mill. ℛℳ	6,3	61,4	137,7	281,4	332,6

[1]) Teer und Bitumen. — [2]) Ohne Mutterbodenabtrag. — [3]) Bei Stahl und Eisen eingebaute Mengen, im übrigen gelieferte Mengen einschl. Vorratsbeschaffung. — [4]) Stand am 1. August 1937.

Bis 1. Oktober 1937 dem Verkehr übergebene Autobahnstrecken

(geordnet nach der Länge zusammenhängender Fahrstrecken)

Strecke	Länge in km
Leipzig (Schkeuditz)—Nürnberg	262,9
Berliner Ring (Werder)—Hannover	225,2
Bad Nauheim—Frankfurt a. M.—Karlsruhe	173,3
Berliner Ring (Stettiner Dreieck)—Stettin—Hornskrug	145,3
Dresden—Chemnitz—Meerane	101,1
München—Rosenheim—Siegsdorf	100,0
Königsberg—Elbing	92,3
Breslau—Liegnitz—Kreibau	91,3
Hamburg (Dibbersen)—Bremen (Oyten)	71,0
Köln—Düsseldorf—Oberhausen	60,3
Hamburg—Lübeck	57,4
Halle—Leipzig—Engelsdorf (nach Dresden)	38,4
Göttingen—Kassel	38,4
Ulm—Limbach (nach München)	30,6
Fürstenwalde—Frankfurt a. O.	29,9
Berliner Ring (Erkner)—Stettiner Dreieck	26,0
Stuttgart—Kirchheim (nach München)	24,1
Gleiwitz—Beuthen	12,0
Zusammen	1 579,5

3. Länge und Ausbauzustand der Reichsstraßen*) am 31. März 1936

Gebiet	Gesamtlänge in km	darunter Ortsdurchfahrten[2]), die von Gemeinden unterhalten werden		Deckenarten[3])				Breiten			
				leichte Decken		mittelschwere Decken	schwere Decken	weniger als 4,5 m	4,5 m bis unter 5,5 m	5,5 m bis unter 6,5 m	6,5 m und mehr
				einfache Schotterdecken	Oberflächenschutzschichten						
		km	vH	vH							
Ostpreußen	2 497,211	166,483	6,67	35,81	36,82	12,97	14,40	42,89	2,19	49,53	5,39
Brandenburg	2 810,624	214,006	7,61	5,62	45,85	24,84	23,69	38,39	17,41	38,00	6,20
Pommern	2 216,304	135,152	6,10	7,60	46,47	18,93	27,00	16,06	41,42	36,35	6,17
Grenzmark Posen-Westpr.	417,276	14,479	3,47	31,74	17,13	41,56	9,57	19,27	24,38	50,65	5,70
Niederschlesien	2 063,643	229,447	11,12	12,13	38,87	22,48	26,52	10,19	35,65	44,00	10,16
Oberschlesien	809,477	73,822	9,12	33,16	7,58	28,09	31,17	17,76	16,15	58,14	7,95
Sachsen	2 347,349	216,999	9,24	3,85	11,83	34,00	50,32	7,68	46,34	34,07	11,91
Schleswig-Holstein	1 151,628	98,438	8,55	1,31	37,76	21,29	39,64	19,90	52,35	23,22	4,53
Hannover	3 274,082	213,594	6,52	8,94	27,87	25,21	37,98	24,21	18,40	51,22	6,17
Westfalen	2 185,516	296,379	13,56	1,40	29,05	37,08	32,47	1,30	16,43	72,37	9,90
Kassel**)	1 180,924	55,891	4,73	16,25	13,94	48,25	21,56	16,32	51,22	27,39	5,07
Wiesbaden**)	810,780	87,149	10,75	4,12	53,27	12,49	30,12	1,16	48,27	41,57	9,00
Rheinprovinz	3 082,577	530,990	17,23	1,82	31,93	26,98	39,27	1,09	26,44	54,85	17,62
Bayern	6 161,782	400,102	6,49	18,75	47,26	24,81	9,18	9,57	26,57	42,93	20,93
Sachsen	1 623,512	293,328	18,07	2,54	30,78	23,78	42,90	3,03	23,36	56,24	17,37
Württemberg[1])	1 826,731	166,953	9,14	9,27	58,10	19,70	12,93	1,36	33,95	58,17	6,52
Baden	1 640,925	129,121	7,87	1,74	77,35	10,69	10,22	0,56	28,61	61,37	9,46
Thüringen	1 332,919	150,500	11,29	5,03	53,25	28,18	13,54	4,41	35,10	50,76	9,73
Hessen	849,675	94,046	11,07	12,23	20,98	13,27	53,52	0,73	29,65	61,83	7,79
Mecklenburg	1 060,987	67,867	6,40	1,36	60,84	18,53	19,27	12,19	49,20	36,58	2,03
Oldenburg	517,269	33,778	6,53	20,65	21,56	21,86	35,93	20,83	48,34	27,51	3,32
Braunschweig	542,884	52,086	9,59	16,29	25,19	18,99	39,53	4,57	24,48	65,93	5,02
Anhalt	194,738	34,041	17,48	9,96	1,13	16,31	72,60	17,94	33,57	28,47	20,02
Lippe	159,135	14,247	8,95	10,88	50,01	24,76	14,35	4,11	33,95	60,30	1,64
Schaumburg-Lippe	36,958	6,800	18,40	—	21,66	27,40	50,94	—	60,88	28,64	10,48
Saarland	177,161	73,093	41,26	—	2,82	34,16	63,02	—	—	100,00	—
Hamburg	38,601	34,763	90,06	—	—	4,92	95,08	—	—	10,24	89,76
Bremen	37,186	24,513	65,92	—	—	—	100,00	—	—	13,97	86,03
Lübeck	31,762	6,600	20,78	—	1,93	—	98,07	—	5,14	94,86	—
Zusammen	**41 079,616**	**3 914,667**	**9,53**	**10,70**	**38,05**	**24,31**	**26,94**	**13,26**	**28,65**	**47,41**	**10,68**
Am 31. März 1937[4])	**41 305,813**	**3 962,593**	**9,59**	**8,33**	**36,83**	**27,24**	**27,60**	**11,46**	**25,59**	**49,20**	**13,75**

*) Fernverkehrsstraßen, für die das Reich die Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung, des Um- und Ausbaus trägt. — **) Bezirksverband in der Provinz Hessen-Nassau. — [1]) Einschl. Hohenzollern-Sigmaringen. — [2]) Zur Unterhaltung der Ortsdurchfahrten sind alle Gemeinden mit mehr als 6 000 Einw. gesetzlich verpflichtet. — [3]) Leichte Decken = Schotterdecken mit und ohne Oberflächenschutzschicht, Kiesdecken, Klinker ohne Unterbau. Mittelschwere Decken = Teer- oder Asphalttränk-, -streu- und -mischmakadamdecken, Teer- oder Asphaltbetondecken mit weniger als 6 cm Stärke, Mörtelschotterdecken. Schwere Decken = Teer- oder Asphaltbetondecken mit mehr als 6 cm Stärke, altes Kopfsteinpflaster, Groß-, Klein- und Kunststeinpflasterdecken, Zementbetondecken. — [4]) Vorläufiges Ergebnis.

4. Länge und Ausbauzustand der Landstraßen I. Ordnung*) am 31. März 1936

Gebiet	Gesamtlänge in km	darunter Ortsdurchfahrten[2]), die von Gemeinden unterhalten werden		Deckenarten[3])				Breiten			
				leichte Decken		mittelschwere Decken	schwere Decken	weniger als 4,5 m	4,5 m bis unter 5,5 m	5,5 m bis unter 6,5 m	6,5 m und mehr
				einfache Schotterdecken	Oberflächenschutzschichten						
		km	vH	vH							
Ostpreußen	4 509,549	56,810	1,26	73,34	10,96	1,87	13,83	84,50	5,74	8,52	1,24
Brandenburg	4 112,105	138,419	3,37	28,85	43,61	3,04	24,50	63,90	24,93	7,46	3,71
Pommern	3 570,365	70,341	1,97	54,56	21,13	2,57	21,74	50,12	36,48	12,15	1,25
Grenzmark Posen-Westpr.	911,062	19,165	2,10	72,78	8,13	3,77	15,32	66,77	16,83	13,56	2,84
Niederschlesien	4 495,243	166,005	3,69	56,72	21,38	5,46	16,44	50,27	38,14	9,32	2,27
Oberschlesien	1 709,884	92,443	5,41	73,69	5,00	4,71	16,60	44,87	35,50	14,98	4,65
Sachsen	5 179,216	182,143	3,52	30,74	13,44	13,38	42,44	40,69	47,06	8,88	3,37
Schleswig-Holstein	2 610,285	115,170	4,41	57,77	20,88	5,12	16,23	69,33	26,70	3,76	0,21
Hannover	6 197,831	139,701	2,25	40,07	20,09	9,00	30,84	62,05	27,11	9,43	1,41
Westfalen	4 279,628	414,459	9,68	31,73	32,59	19,80	15,88	20,17	57,87	14,35	7,61
Kassel**)	2 372,532	36,949	1,56	75,29	10,81	7,95	5,95	61,57	33,63	3,58	1,22
Wiesbaden**)	1 504,278	92,552	6,15	44,86	39,35	4,56	11,23	44,19	42,81	10,74	2,26
Rheinprovinz	5 982,347	471,539	7,88	32,41	39,33	17,61	10,65	13,26	57,23	23,82	5,69
Bayern	11 778,515	277,382	2,35	68,83	21,22	7,43	2,52	35,02	48,35	13,36	3,27
Sachsen	4 929,194	399,162	8,10	29,87	39,61	15,71	14,81	7,04	29,34	41,77	21,85
Württemberg[1])	6 786,422	151,602	2,23	51,99	44,51	2,82	0,68	35,92	54,37	8,73	0,98
Baden	3 035,890	87,257	2,87	25,08	68,66	2,97	3,29	18,70	60,33	18,35	2,62
Thüringen	1 958,407	73,595	3,76	48,48	29,93	16,26	5,33	27,16	44,61	25,98	2,25
Hessen	2 183,066	84,269	3,86	56,08	19,10	9,71	15,11	8,52	68,07	21,32	2,09
Mecklenburg	1 642,321	36,566	2,23	45,96	34,43	5,41	14,20	67,80	30,55	1,65	—
Oldenburg	1 324,099	23,971	1,81	64,41	13,42	6,07	16,10	68,83	28,03	2,13	1,01
Braunschweig	1 089,810	28,802	2,64	62,81	11,68	6,52	18,99	49,61	38,41	10,08	1,90
Anhalt	537,412	30,981	5,76	23,62	2,39	21,11	52,88	49,51	36,76	11,14	2,59
Lippe	327,045	11,655	3,56	39,94	46,36	7,02	6,68	39,75	47,07	11,32	1,86
Schaumburg-Lippe	71,876	6,488	9,03	17,87	33,08	41,94	7,11	6,55	77,66	13,33	2,46
Saarland	703,525	71,080	10,10	25,17	31,25	31,66	11,92	5,86	22,05	72,09	—
Hamburg	77,810	53,350	68,56	—	—	7,38	92,62	5,71	22,81	8,44	63,04
Bremen	41,613	15,628	37,56	—	—	23,88	76,12	13,87	23,68	42,88	19,57
Lübeck	26,867	—	—	20,79	45,99	—	33,22	41,15	58,85	—	—
Zusammen	**83 948,197**	**3 347,484**	**3,99**	**48,89**	**27,51**	**8,71**	**14,89**	**41,25**	**40,67**	**14,19**	**3,89**
Am 31. März 1937[4])	**84 235,219**	**3 390,986**	**4,06**	**44,86**	**30,28**	**9,72**	**15,14**	**42,25[5])**	**39,61**	**13,71**	**4,43**

*) Wichtige Überlandstraßen, die von den Ländern und preußischen Provinzen verwaltet und unterhalten werden. — **) Bezirksverband in der Provinz Hessen-Nassau. — [1]) Einschl. Hohenzollern-Sigmaringen. — [2]) Zur Unterhaltung der Ortsdurchfahrten sind alle Gemeinden mit mehr als 6 000 Einw. gesetzlich verpflichtet. — [3]) Leichte Decken = Schotterdecken mit und ohne Oberflächenschutzschicht, Kiesdecken, Klinker ohne Unterbau. Mittelschwere Decken = Teer- oder Asphalttränk-, -streu- und -mischmakadamdecken, Teer- oder Asphaltbetondecken mit weniger als 6 cm Stärke, Mörtelschotterdecken. Schwere Decken = Teer- oder Asphaltbetondecken mit mehr als 6 cm Stärke, altes Kopfsteinpflaster, Groß-, Klein- und Kunststeinpflasterdecken, Zementbetondecken. — [4]) Vorläufiges Ergebnis. — [5]) Mehr infolge verschiedener Berichtigungen.

5. Länge und Ausbauzustand der Landstraßen II. Ordnung *) am 31. März 1936

Gebiet	Gesamtlänge in km	darunter Ortsdurchfahrten [2]) und Außenstrecken, die von Gemeinden unterhalten werden		Deckenarten [3])				Breiten			
				Leichte Decken		mittelschwere Decken	schwere Decken	weniger als 4,5 m	4,5 m bis unter 5,5 m	5,5 m bis unter 6,5 m	6,5 m und mehr
				einfache Schotterdecken	Oberflächenschutzschichten						
		km	v H	v H							
Ostpreußen	5 656,910	44,665	0,79	77,12	1,64	0,39	20,85	80,72	13,33	5,54	0,41
Brandenburg	4 693,632	173,961	3,71	42,26	14,09	4,54	39,11	85,08	8,56	3,81	2,55
Pommern	3 362,849	42,956	1,28	56,51	2,08	0,35	41,06	83,47	9,46	6,45	0,62
Grenzmark Posen-Westpr.	788,329	27,254	3,46	65,27	2,36	0,56	31,81	90,80	4,39	4,02	0,79
Niederschlesien	4 955,841	131,959	2,66	77,71	3,23	1,13	17,93	64,12	31,44	2,50	1,94
Oberschlesien	1 473,293	41,285	2,80	77,38	2,23	0,91	19,48	50,04	44,04	4,73	1,19
Sachsen	4 405,335	170,088	3,86	52,79	8,73	4,64	33,84	61,69	31,78	4,59	1,94
Schleswig-Holstein	1 968,460	98,400	5,00	79,20	6,39	1,32	13,09	85,16	12,05	1,67	1,12
Hannover	6 622,844	82,362	1,24	64,92	8,77	3,78	22,53	79,86	18,34	1,45	0,35
Westfalen	4 993,780	512,683	10,27	66,51	15,81	12,57	5,11	43,98	47,81	4,82	3,39
Kassel**)	3 642,309	101,175	2,78	93,74	2,29	1,24	2,73	83,60	13,56	1,48	1,36
Wiesbaden**)	2 669,883	141,463	5,30	91,10	4,09	0,78	4,03	76,40	17,71	3,63	2,26
Rheinprovinz	5 609,741	675,246	12,04	76,72	12,65	6,77	3,86	70,03	21,71	5,18	3,08
Bayern	10 866,331	223,316	2,06	91,29	6,31	1,54	0,86	40,32	49,34	8,95	1,39
Sachsen	6 591,154	398,930	6,05	81,32	11,07	3,12	4,49	31,98	50,21	12,61	5,20
Württemberg[1])	5 992,478	64,343	1,07	90,85	8,83	0,30	0,02	81,26	17,27	1,04	0,43
Baden	3 596,461	55,850	1,55	78,68	19,98	0,69	0,65	68,99	26,15	3,71	1,15
Thüringen	1 286,711	56,209	4,37	81,39	10,98	3,84	3,79	67,65	28,95	2,45	0,95
Hessen	2 169,697	27,178	1,25	93,36	2,25	1,21	3,18	65,61	32,19	1,96	0,24
Mecklenburg	1 238,129	26,006	2,10	74,44	2,15	0,09	23,32	97,46	0,93	1,17	0,44
Oldenburg	1 415,997	77,506	5,47	85,24	1,92	0,61	12,23	92,56	6,51	0,68	0,25
Braunschweig	1 228,285	17,266	1,41	88,97	2,24	2,25	6,54	88,93	9,57	1,18	0,32
Anhalt	491,512	47,192	9,60	35,97	3,70	0,96	59,37	45,51	46,91	3,88	3,70
Lippe	640,175	8,864	1,38	75,71	21,90	1,45	0,94	91,85	6,84	0,85	0,46
Schaumburg-Lippe	149,471	7,023	4,70	50,79	15,49	28,70	5,02	62,30	34,20	2,72	0,78
Saarland	489,553	26,510	5,42	73,54	17,47	6,85	2,14	29,15	54,38	14,69	1,78
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	70,944	9,538	13,44	3,91	—	42,82	53,27	63,70	22,67	3,10	10,53
Lübeck	34,869	—	—	53,31	25,85	—	20,84	64,83	28,82	6,35	—
Zusammen	**87 104,973**	**3 289,228**	**3,78**	**76,20**	**8,07**	**2,89**	**12,84**	**66,30**	**27,20**	**4,78**	**1,72**
Am 31. März 1927 [4])	**87 142,155**	**3 016,197**	**3,46**	**72,93**	**10,19**	**3,88**	**13,00**	**64,83**	**28,15**	**5,28**	**1,74**

*) Örtliche Verbindungsstraßen, Zubringerwege u. dgl., die von Kreisen (Bezirken) zu unterhalten sind. — **) Bezirksverband in der Provinz Hessen-Nassau. — [1]) Einschl. Hohenzollern-Sigmaringen. — [2]) Zur Unterhaltung von Ortsdurchfahrten sind alle Gemeinden mit mehr als 6000 Einw. gesetzlich verpflichtet. — [3]) Leichte Decken = Schotterdecken mit und ohne Oberflächenschutzschicht, Kiesdecken, Klinker ohne Unterbau. Mittelschwere Decken = Teer- oder Asphalttränk-,- streu- und -mischmakadamdecken mit weniger als 6 cm Stärke, Mörtelschotterdecken. Schwere Decken = Teer- oder Asphaltbetondecken mit mehr als 6 cm Stärke, altes Kopfsteinpflaster, Groß-, Klein- und Kunststeinpflasterdecken, Zementbetondecken. — [4]) Vorläufiges Ergebnis.

6. Gesamtlänge der Reichsstraßen u. der Landstraßen I. u. II. Ordnung *) am 31. März 1936

Gebiet	Gesamtlänge in km	darunter Ortsdurchfahrten [2]) und Außenstrecken, die von Gemeinden unterhalten werden		Deckenarten [3])				Breiten			
				Leichte Decken		mittelschwere Decken	schwere Decken	weniger als 4,5 m	4,5 m bis unter 5,5 m	5,5 m bis unter 6,5 m	6,5 m und mehr
				einfache Schotterdecken	Oberflächenschutzschichten						
		km	v H	v H							
Ostpreußen	12 663,670	267,958	2,12	67,63	11,90	3,40	17,07	74,60	8,43	15,28	1,69
Brandenburg	11 616,361	526,386	4,53	28,65	32,22	8,92	30,21	66,29	16,50	13,37	3,84
Pommern	9 149,518	248,449	2,72	43,90	20,27	5,72	30,11	54,12	27,75	15,92	2,21
Grenzmark Posen-Westpr.	2 116,667	60,898	2,88	61,89	7,75	10,03	20,33	66,35	13,69	17,32	2,64
Niederschlesien	11 514,727	527,411	4,58	57,77	16,70	6,64	18,89	49,05	34,81	12,60	3,54
Oberschlesien	3 992,654	207,550	5,20	66,83	4,50	8,05	20,62	41,28	34,73	19,95	4,04
Sachsen	11 931,900	569,230	4,77	33,59	11,38	14,21	40,82	41,95	41,28	12,25	4,52
Schleswig-Holstein	5 730,373	312,008	5,44	53,78	19,29	7,07	19,86	64,83	26,83	6,95	1,39
Hannover	16 094,757	435,657	2,71	43,96	17,01	10,15	28,88	61,68	21,73	14,65	1,94
Westfalen	11 458,924	1 223,521	10,68	41,10	24,60	19,95	14,35	26,95	45,58	21,26	6,21
Kassel**)	7 195,765	194,015	2,70	74,94	7,01	11,17	6,88	65,29	26,36	6,42	1,93
Wiesbaden**)	4 984,941	321,164	6,44	63,00	22,73	3,82	10,45	54,44	30,26	11,94	3,36
Rheinprovinz	14 674,665	1 677,775	11,43	42,92	27,58	15,43	14,07	32,40	37,19	23,21	7,20
Bayern	28 806,628	900,800	3,13	66,59	21,16	8,93	3,32	31,58	44,06	18,02	6,34
Sachsen	13 143,860	1 091,420	8,30	52,30	24,21	10,39	13,10	19,05	39,07	28,93	12,95
Württemberg[1])	14 605,631	382,898	2,62	62,59	31,57	3,89	1,95	50,20	36,60	11,76	1,44
Baden	8 273,276	272,228	3,29	43,75	49,22	3,51	3,52	36,96	39,18	20,52	3,34
Thüringen	4 578,037	280,304	6,12	45,08	31,39	16,24	7,29	31,92	37,44	26,58	4,06
Hessen	5 202,438	205,493	3,95	64,47	12,38	6,74	16,41	31,06	46,83	19,86	2,25
Mecklenburg	3 941,437	130,439	3,31	42,90	31,40	7,27	18,43	62,14	26,27	10,90	0,69
Oldenburg	3 257,365	135,255	4,15	66,52	9,71	6,20	17,57	71,52	21,90	5,53	1,05
Braunschweig	2 860,979	98,154	3,43	65,21	10,19	7,06	17,54	57,94	23,39	16,86	1,81
Anhalt	1 223,662	112,214	9,17	26,41	2,71	12,25	58,63	42,88	40,33	10,98	5,81
Lippe	1 126,355	34,766	3,09	56,16	32,97	6,36	4,51	64,33	22,35	12,29	1,03
Schaumburg-Lippe	258,305	20,311	7,86	34,36	21,27	32,20	12,17	37,87	50,11	9,38	2,64
Saarland	1 370,239	170,683	12,46	39,19	22,65	23,12	15,04	13,42	30,75	55,19	0,64
Hamburg	116,411	88,113	75,69	—	—	6,57	93,43	3,82	15,24	9,04	71,90
Bremen	149,743	49,679	33,18	1,85	—	26,93	71,22	34,04	17,32	16,85	31,79
Lübeck	93,498	6,600	7,06	25,85	22,86	0,66	50,63	36,00	29,41	34,59	—
Zusammen	**212 132,786**	**10 551,379**	**4,97**	**52,71**	**21,57**	**9,34**	**16,38**	**46,12**	**32,81**	**16,76**	**4,31**
Am 31. März 1937 [4])	**212 683,187**	**10 369,776**	**4,88**	**49,26**	**23,32**	**10,73**	**16,69**	**45,52**	**32,19**	**17,15**	**5,14**

*) Vergl. die Erläuterungen bezügl. Reichsstraßen, Landstraßen I. Ordnung und Landstraßen II. Ordnung auf vorstehenden Übersichten. — **) Bezirksverband in der Provinz Hessen-Nassan. — [1]) Einschl. Hohenzollern-Sigmaringen. — [2]) Zur Unterhaltung von Ortsdurchfahrten sind alle Gemeinden mit mehr als 6000 Einw. gesetzlich verpflichtet. — [3]) Leichte Decken = Schotterdecken mit und ohne Oberflächenschutzschicht, Kiesdecken, Klinker ohne Unterbau. Mittelschwere Decken = Teer- oder Asphalttränk-, -streu- und -mischmakadamdecken mit weniger als 6 cm Stärke, Mörtelschotterdecken. Schwere Decken = Teer- oder Asphaltbetondecken mit mehr als 6 cm Stärke, altes Kopfsteinpflaster, Groß-, Klein- und Kunststeinpflasterdecken, Zementbetondecken. — [4]) Vorläufiges Ergebnis.

7. Die Herkunft der Reichs- und Landstraßen (einschl. Ortsdurchfahrten)

Stand 31. März 1936

Bezeichnung	Gesamtlänge in km	Davon waren früher: Staats- bzw. Provinzialstraßen km	vH	Kreis- (Bezirks-) straßen km	vH	Gemeindestraßen km	vH	Privatstraßen, Forststraßen, Straßen der Reichsbahn usw. km	vH
Reichsstraßen	41 079,616	34 614,443	*84,26*	3 175,986	*7,73*	3 136,163	*7,64*	153,024	*0,37*
Landstraßen I. Ordnung	83 948,197	27 035,088	*32,20*	44 977,353	*53,58*	11 209,098	*13,35*	726,658	*0,87*
Landstraßen II. Ordnung	87 104,973	3 222,660	*3,70*	56 643,261	*65,03*	25 980,551	*29,83*	1 258,501	*1,44*
Zusammen	**212 132,786**	**64 872,191**	***30,58***	**104 796,600**	***49,40***	**40 325,812**	***19,01***	**2 138,183**	***1,01***

8. Länge und Ausbauzustand der von Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohnern*) unterhaltenen befestigten Gemeindestraßen (einschl. Ortsdurchfahrten) am 31. März 1936

(in km)

Gebiet	Ortsdurchfahrten[1]) im Zuge von Reichs- und Landstraßen	Andere befestigte Gemeindestraßen	Gemeindestraßen insgesamt	Deckenarten[3]): Einfache Schotterdecken[2])	Schotterdecken mit Oberflächenschutzschicht	Mittelschwere Decken	Schwere Decken
Ostpreußen	269,811	728,655	998,466	230,880	41,268	62,365	663,953
Brandenburg	541,143	1 499,125	2 040,268	403,792	97,179	121,652	1 417,645
Pommern	269,416	745,282	1 014,698	172,968	46,785	34,976	759,969
Grenzmark Posen-Westpreußen	62,261	115,338	177,599	66,023	13,922	4,223	93,431
Niederschlesien	533,595	1 488,515	2 022,110	755,340	98,395	83,378	1 084,997
Oberschlesien	211,121	591,400	802,521	347,470	45,443	48,229	361,379
Sachsen	564,327	1 709,800	2 274,127	617,199	117,629	117,725	1 421,574
Schleswig-Holstein	315,766	1 252,231	1 567,997	518,547	123,627	77,391	848,432
Hannover	442,459	1 489,518	1 931,977	453,683	164,315	136,436	1 177,543
Westfalen	1 246,484	5 764,292	7 010,776	3 726,393	869,066	566,391	1 848,926
Kassel **)	194,457	410,114	604,571	206,176	61,207	70,706	266,482
Wiesbaden **)	334,760	1 104,312	1 439,072	334,415	331,277	113,591	659,789
Rheinprovinz	1 749,252	9 766,325	11 515,577	5 702,953	2 019,242	751,163	3 042,219
Bayern	905,148	4 014,740	4 919,888	1 827,741	1 126,348	542,918	1 422,881
Sachsen	1 092,131	4 150,337	5 242,468	2 383,770	880,762	328,442	1 649,494
Württemberg	401,940	1 867,538	2 269,478	630,356	1 225,958	114,885	298,279
Baden	272,594	1 642,638	1 915,232	660,102	748,163	149,332	357,635
Thüringen	283,578	1 517,209	1 800,787	1 107,991	182,361	117,642	392,793
Hessen	201,944	884,858	1 086,802	263,700	233,143	96,088	493,871
Mecklenburg	128,118	604,285	732,403	205,082	31,711	33,027	462,583
Oldenburg	135,943	648,152	784,095	541,831	6,930	22,587	212,747
Braunschweig	98,234	272,012	370,246	102,558	49,242	34,330	184,116
Anhalt	113,588	281,182	394,770	98,688	29,961	27,575	238,546
Lippe	34,277	96,284	130,561	61,400	12,897	13,037	43,227
Schaumburg-Lippe	20,311	28,850	49,161	19,358	6,407	8,513	14,883
Saarland	157,034	553,569	710,603	283,949	101,443	134,372	190,839
Hamburg	88,650	727,289	815,939	57,058	20,698	111,106	627,077
Bremen	49,679	358,264	407,943	11,932	61,664	6,463	327,884
Lübeck	6,600	281,005	287,605	91,481	19,103	8,858	168,163
Zusammen	**10 724,621**	**44 593,119**	**55 317,740**	**21 882,836**	**8 766,146**	**3 937,401**	**20 731,357**

*) Ohne Berlin. — Gesamteinwohnerzahl 31 939 615 = 48,4 vH der Reichsbevölkerung. — **) Bezirksverband der Provinz Hessen-Nassau. — [1]) Einschl. Außenstrecken, die von Gemeinden unterhalten werden. — [2]) Außer den einfachen Schotterdecken sind hier auch andere leichte Decken, wie Kies- und Ascheschüttungen, nachgewiesen. — [3]) Vgl. Anmerkung 3 zu den voranstehenden Übersichten.

9. Straßenverkehrsunfälle

a. Unfälle, getötete und verletzte Personen nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	1936			Winterhalbjahr 1935/1936			Sommerhalbjahr 1936			Winterhalbjahr 1936/1937		
	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte
Prov. Ostpreußen	6 906	269	4 408	2 693	106	1 414	3 964	180	2 797	2 951	85	1 508
Stadt Berlin	32 354	248	14 189	14 412	153	5 428	17 791	118	8 456	14 400	83	5 613
Prov. Brandenburg	8 427	447	6 191	3 392	154	2 310	4 836	273	3 839	3 665	178	2 308
» Pommern	4 671	179	3 033	1 862	74	1 033	2 730	110	1 926	2 037	70	1 193
» Grenzm.Pos.-Westpr.	694	17	474	322	24	227	359	3	276	328	12	191
» Niederschlesien	9 781	303	6 674	3 946	116	2 405	5 705	180	4 193	4 159	131	2 082
» Oberschlesien	3 142	129	2 177	1 372	57	867	1 789	78	1 349	1 375	61	840
» Sachsen	11 675	447	7 866	4 748	131	2 770	6 603	282	4 888	5 055	154	2 850
» Schleswig-Holstein	6 789	184	3 910	2 852	57	1 423	3 882	107	2 402	2 917	81	1 430
» Hannover	11 310	435	7 036	4 472	201	2 536	6 271	245	4 254	5 082	167	2 738
» Westfalen	17 621	646	11 376	7 355	268	4 367	9 811	397	6 796	7 985	254	4 597
» Hessen-Nassau	8 151	236	5 781	3 222	88	1 998	4 645	150	3 534	3 623	83	2 228
Rheinprovinz	28 105	957	18 678	11 763	453	7 130	15 479	538	11 200	12 929	399	7 404
Hohenzollerische Lande	171	7	143	59	3	41	93	6	94	83	2	54
Preußen	149 797	4 504	91 936	62 470	1 885	33 949	83 958	2 667	56 004	66 589	1 760	35 036
Bayern	32 730	1 185	25 092	12 738	443	8 800	19 367	747	16 116	13 459	415	8 790
Sachsen	23 974	703	17 751	10 448	316	6 589	13 735	440	10 895	9 530	213	6 359
Württemberg	13 123	490	8 876	5 324	171	3 140	7 717	324	5 761	4 957	161	2 880
Baden	10 711	398	7 334	4 178	153	2 557	6 330	247	4 633	4 569	150	2 788
Thüringen	6 821	253	4 671	2 792	102	1 551	3 882	161	2 995	2 746	71	1 545
Hessen	4 355	189	2 944	1 731	64	1 160	2 447	118	1 774	1 856	60	1 096
Hamburg	10 716	85	6 017	5 005	36	2 651	6 059	41	3 549	4 158	44	1 979
Mecklenburg	2 013	92	1 151	838	33	438	1 185	66	726	870	36	391
Oldenburg	1 575	96	1 058	583	28	364	856	53	659	815	44	442
Braunschweig	2 470	84	1 469	1 098	34	576	1 405	56	911	1 070	25	522
Bremen	3 993	35	1 911	1 670	19	685	2 231	20	1 133	1 602	10	752
Anhalt	1 432	59	932	541	27	303	823	36	588	695	23	367
Lippe	465	20	350	217	12	153	246	9	204	205	10	119
Lübeck	858	14	427	357	9	155	475	6	255	365	5	165
Schaumburg-Lippe	156	8	107	51	1	27	93	6	70	81	3	52
Saarland	2 255	173	1 800	881	76	670	1 256	106	1 017	957	57	729
Deutsches Reich	**267 444**	**8 388**	**173 826**	**110 922**	**3 409**	**63 768**	**152 065**	**5 103**	**107 290**	**114 524**	**3 087**	**64 012**

b. Verteilung der Straßenverkehrsunfälle auf Stadt und Land

Bezeichnung	1936			Winterhalbjahr 1935/1936			Sommerhalbjahr 1936			Winterhalbjahr 1936/1937		
	Insgesamt	Stadtkreise	Landkreise	Insgesamt	Stadtkreise	Landkreise	Insgesamt	Stadtkreise	Landkreise	Insgesamt	Stadtkreise	Landkreise
Art der Unfälle												
Zusammenstöße	173 781	119 939	53 842	70 993	50 625	20 368	100 196	68 394	31 802	73 584	42 165	31 419
Andere Unfälle	93 663	53 207	40 456	39 929	23 331	16 598	51 869	29 135	22 734	40 940	23 666	17 274
Verkehrsteilnehmer												
Personenkraftw.u.Kraftdroschk.	178 144	118 622	59 522	77 985	53 013	24 972	95 797	62 578	33 219	83 730	56 778	26 952
Kraftomnibusse	6 321	3 843	2 478	2 533	1 635	898	3 606	2 120	1 486	3 058	1 936	1 122
Liefer- u. Lastkraftwagen	78 226	52 446	25 780	34 936	23 661	11 275	39 988	26 794	13 194	41 203	26 710	14 493
Krafträder	66 599	37 758	28 841	20 804	12 165	8 639	45 324	25 382	19 942	19 884	11 578	8 306
Sonstige Kraftwagen	8 025	4 825	3 200	4 714	2 828	1 886	4 489	2 673	1 816	3 952	2 436	1 516
Straßenbahnen	14 010	13 589	421	7 203	6 776	427	6 839	6 441	398	6 638	6 413	225
Bespannte Fuhrwerke	16 119	7 014	9 105	8 512	3 957	4 555	8 287	3 916	4 371	8 228	3 584	4 644
Fahrräder	90 680	65 380	25 300	33 894	25 403	8 491	57 422	40 768	16 654	29 699	21 548	8 151
Fußgänger	41 232	27 535	13 697	18 020	12 490	5 530	22 574	14 833	7 741	17 992	12 035	5 957
Sonstige Verkehrsteilnehmer	9 757	5 034	4 723	2 975	1 459	1 516	4 883	2 315	2 568	4 928	2 646	2 282
Verunglückte Personen												
Getötete: auf Kraftfahrzeugen	3 504	899	2 605	1 371	377	994	2 251	544	1 707	1 163	273	890
» Fahrrädern	2 332	877	1 455	917	271	646	1 491	515	976	763	285	478
Fußgänger	1 632	675	957	} 1 121	} 510	} 611	1 097	438	659	939	409	530
Andere	920	358	562				264	57	207	222	49	173
Verletzte	173 826	98 248	75 578	63 768	37 258	26 510	107 290	59 576	47 714	64 012	36 919	27 093
Vorläufig festgestellte Unfallursachen												
Ursachen b. Kraftfahrzeug oder dessen Führer, insges.	162 215	95 438	66 777	71 390	44 807	26 583	93 635	53 466	40 169	63 170	42 899	20 271
Technische Mängel	7 047	3 222	3 825	3 141	1 485	1 656	4 094	1 836	2 258	2 557	1 427	1 130
Nichtbeachten des Vorfahrtsrechts anderer	39 142	27 281	11 861	15 941	11 913	4 028	22 328	14 873	7 455	16 444	13 072	3 372
Falsches Einbiegen	19 589	11 527	8 062	7 539	4 782	2 757	12 108	6 864	5 244	6 733	4 557	2 176
» Überholen	24 013	14 221	9 792	9 899	6 074	3 825	14 041	8 165	5 876	9 315	6 200	3 115
Nichtplatzmachen beim Ausweichen oder Überholtwerden	11 037	4 446	6 591	5 084	2 182	2 902	6 123	2 431	3 692	4 639	2 073	2 566
Nichtbeachten d. polizeil. Verkehrsregelung	4 362	2 802	1 560	1 750	1 209	541	2 566	1 590	976	1 603	1 205	398
Übermäßige Geschwindigkeit	22 985	12 152	10 833	9 874	5 622	4 252	13 606	6 965	6 641	8 462	5 351	3 111
Fahrer unter Alkoholeinfluß	9 163	4 854	4 309	3 703	1 996	1 707	4 980	2 546	2 434	3 834	2 446	1 388
Sonstige Ursachen beim Fahrer	24 877	14 933	9 944	14 459	9 544	4 915	13 789	8 196	5 593	9 583	6 568	3 015
Ursachen b. Fahrrad od. Radfahr.	29 068	18 596	10 472	9 687	6 464	3 223	18 800	11 609	7 191	9 341	6 118	3 223
» b. einem and. Fahrzeug od. dess. Führer	6 301	3 355	2 946	3 072	1 667	1 405	3 174	1 668	1 506	3 107	1 595	1 512
Ursachen beim Fußgänger	22 179	13 845	8 334	9 823	6 608	3 215	12 064	7 216	4 848	9 350	6 097	3 253
Andere Ursachen												
Schlechter Zustand, Glätte, Schlüpfrigkeit d. Fahrbahn	17 389	8 413	8 976	12 542	5 945	6 597	5 665	3 170	2 495	13 638	6 340	7 298
Sonstige	14 965	7 444	7 521	5 186	2 747	2 439	7 277	3 720	3 557	7 201	3 528	3 673
Nicht festgestellte Ursachen	46 875	40 684	6 191	16 571	14 598	1 973	24 476	20 662	3 814	21 419	18 680	2 739

G. Binnenschiffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe

(»Wirtschaft und Statistik«, Jahrgang 1937, Heft 9)

Schlepper jeder Größe ausschließlich der Regierungsfahrzeuge, jedoch einschließlich der Fahrzeuge staatlicher Schleppämter. Andere Schiffe mit eigener Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Fracht- und Personenbeförderung dienen — 1913 in jeder Größe, von 1932 ab mit einer Mindesttragfähigkeit von 16 Tonnen (zu je 1 000 kg). Schiffe ohne eigene Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienen — 1913 mit einer Mindesttragfähigkeit von 10, von 1932 ab von 21 Tonnen (zu je 1 000 kg).

Bestand der Fahrzeuge am	Schiffe mit eigener Triebkraft: Insgesamt			darunter: Motorschiffe insgesamt			Schlepper (Dampf- u. Motor-)			Frachtschiffe (Dampf- u. Motor-)			Schiffe ohne eigene Triebkraft	
	Anzahl	1 000 t	1 000 PS	Anzahl	1 000 t	1 000 PS	Anzahl	1 000 t	1 000 PS	Anzahl	1 000 t	1 000 PS	Anzahl	1000 t
1. Januar 1913¹)	4 218	254	598	1 380	49	19	1 941	101	426	937	113	55	⁶)23 127	⁶)6 719
1. » 1934²)	4 947	472	750	2 323	292	162	2 251	95	497	1 572	330	129	⁷)⁸)12886	⁷)5 970
1. » 1935²)	5 060	490	765	2 483	316	181	2 280	94	504	1 654	348	137	⁷)⁹)12666	⁷)5 891
1. » 1936²)	5 199	540	800	2 658	366	218	2 297	97	514	1 760	393	160	⁷)¹⁰)12515	⁷)5 836
1. » 1937³)	5 375	588	832	2 871	419	253	2 315	93	519	1 918	444	183	⁷)12 488	⁷)5 835
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1937														
Wasserstraßengebiete														
Ostpreußische Wasserstraßen	173	11	17	68	6	4	70	2	8	53	7	3	602	142
Odergebiet	569	35	80	160	17	11	370	14	64	114	19	8	2 649	928
Märkische Wasserstraßen	845	63	79	398	46	21	380	10	52	213	44	10	1 996	580
Elbegebiet	1 915	206	228	1 222	148	80	591	26	118	813	160	72	⁷) 2 812	⁷) 1 319
Nordwestd. Wasserstraßen	770	78	86	455	64	31	351	12	62	367	63	18	1 358	584
Rheingebiet	958	165	296	471	113	84	524	27	202	284	127	56	2 646	2 091
Bodensee	40	4	14	28	2	6	—	—	—	15	1	1	1	0
Donaugebiet	91	22	31	55	19	15	29	2	13	45	19	14	221	130
Saar	14	4	1	14	4	1	—	—	—	14	4	1	203	61
Maschinenstärke⁴) — *Tragfähigkeit⁵)⁷)*														
bis 50 PS — *21 bis 50 t*	1 871	126	52	1 659	120	44	254	3	9	1 035	110	26	*827*	*29*
51 — 200 » — *51 — 200 t*	2 361	230	280	881	172	96	1 347	31	166	608	180	69	*1 845*	*217*
201 — 400 » — *201 — 350 t*	776	165	220	278	113	81	439	22	123	249	136	72	*3 409*	*907*
401 — 600 » — *351 — 600 t*	151	26	75	35	7	17	106	13	53	14	10	7	*2 916*	*1 382*
601 — 1000 » — *601 — 900 t*	151	29	119	16	7	12	109	14	88	12	8	9	*1 967*	*1 422*
1001 PS u. dar. — *901 — 1400 t*	65	12	86	2	0	3	60	10	80	—	—	—	*1 145*	*1 258*
1401 t u. dar.													*379*	*620*
Alter														
unter 1 Jahr	111	35	25	111	35	25	31	1	6	74	35	18	35	19
1 bis 3 Jahre	138	53	37	137	53	37	32	1	9	84	50	24	48	13
3 » 5 »	59	11	10	57	11	10	30	0	4	22	11	5	23	7
5 » » 10 »	782	142	102	730	138	88	152	4	28	417	127	47	949	459
10 » » 20 »	837	70	120	646	53	42	243	12	81	267	48	23	920	592
20 » » 30 »	1 317	130	204	648	80	28	582	24	148	520	96	31	4 057	1 840
30 » » 50 »	1 645	121	278	397	40	18	968	41	203	424	65	31	5 480	2 564
50 Jahre und darüber	369	21	52	43	5	2	242	9	38	46	8	3	760	317
ohne Altersangabe	117	5	4	102	4	3	35	1	2	64	4	1	216	24

¹) Jetziges Reichsgebiet ohne Saar, z. T. geschätzt. — ²) Ohne Saar. — ³) Einschließlich Saar. — ⁴) Der Schiffe mit eigener Triebkraft. — ⁵) Der Schiffe ohne eigene Triebkraft. — ⁶) Einschließlich Hamburger Schuten. — ⁷) Ohne Hamburger Schuten. — ⁸) Dazu 4684 Hamburger Schuten und Leichter mit 564 089 t. — ⁹) Dazu 4559 Hamburger Schuten und Leichter mit 555 826 t. — ¹⁰) Dazu 4502 Hamburger Schuten und Leichter mit 550 822 t.

2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen

(»Wirtschaft und Statistik«, Jahrgang 1937, Heft 3)

Wasserstraßengebiete	1935: Länge der Wasserstraßen ¹)	1935: Tonnenkilometrische Leistungen	1935: davon unter fremder Flagge	1935: davon Floßverkehr	1934: Tonnenkilometrische Leistungen	1934: davon unter fremder Flagge	1934: davon Floßverkehr
	km	Millionen tkm			Millionen tkm		
Ostpreußische Wasserstraßen	524	115	2	6	108	3	6
Odergebiet	1 102	1 942	53	2	1 963	51	2
Märkische Wasserstraßen	916	1 114	20	4	1 102	19	4
Elbegebiet	1 537	2 721	290	7	2 445	222	8
Nordwestdeutsches Wasserstraßengebiet	1 596	3 498	529	7	3 158	412	8
Rheingebiet	1 772	13 024	7 279	22	²) 12 708	²) 7 004	²) 25
Donaugebiet	213	100	67	0	94	61	0
Sämtl. Wasserstraßen zusammen	**7 660**	**22 514**	**8 240**	**48**	**21 578**	**7 772**	**53**

¹) Von den rd. 11 000 km befahrener Länge der Wasserstraßen werden von 1931 ab nur die für den Verkehr hauptsächlich in Betracht kommenden Strecken den Berechnungen zugrunde gelegt; hierbei entstehender Ausfall an Tonnenkilometern beläuft sich auf nur rd. 1 v. T. — ²) Ohne Saar.

3. Güterverkehr

a. Verkehr nach Warengattungen

(Band 509 der Statistik des Deutschen Reichs)

Gütergattungen	1936 Im ganzen	1936 davon im Inlandverkehr	1936 davon im Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	1936 davon im Auslandverkehr: Empfang aus dem Ausland	1936 davon im Durchgangsverkehr	vH des Gesamtverkehrs	1935 Im ganzen	1935 davon im Inlandverkehr	1935 davon im Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	1935 davon im Auslandverkehr: Empfang aus dem Ausland	1935 davon im Durchgangsverkehr
	1000 Tonnen						1000 Tonnen				
Insgesamt	**116 051**	**65 560**	**27 385**	**20 311**	**2 795**	*100,0*	**101 369**	**55 286**	**25 878**	**17 410**	**2 795**
Darunter:											
Weizen	1 996	1 145	48	584	219	*1,7*	2 060	1 260	48	501	251
Roggen	799	559	11	220	9	*0,7*	876	678	5	186	7
Gerste	494	239	5	181	69	*0,4*	503	267	15	140	81
Hafer	294	105	14	72	103	*0,3*	421	181	23	100	117
Mais	273	148	8	54	63	*0,2*	295	133	7	102	53
Reis	164	74	36	18	36	*0,1*	153	72	42	16	23
Hülsenfrüchte	164	88	8	60	8	*0,1*	165	91	7	64	3
Gemüse	19	7	2	10	0	*0,0*	15	7	1	7	0
Obst, Südfrüchte	111	83	3	23	2	*0,1*	99	62	3	33	1
Ölsaaten, Ölfrüchte	911	107	112	659	33	*0,8*	758	103	117	517	21
Speisefette, außer Butter	31	26	3	2	0	*0,0*	25	22	1	2	0
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	560	334	40	170	16	*0,5*	583	289	34	245	15
Roggen- und Weizenmehl	869	719	4	130	16	*0,7*	758	623	6	108	21
Stärke	165	145	2	15	3	*0,1*	146	124	1	19	2
Rohzucker	450	321	3	117	9	*0,4*	436	288	9	115	24
Verbrauchszucker	624	448	4	146	26	*0,5*	594	421	6	141	26
Kleie und Futtermehl aus Getreide	140	83	18	23	16	*0,1*	121	71	13	16	21
Ölkuchen	282	234	26	20	2	*0,2*	293	237	9	46	1
Eisenerz, Manganerz	13 375	4 654	9	8 709	3	*11,5*	11 052	4 201	7	6 814	30
Schwefelkies	1 013	267	36	675	35	*0,9*	992	269	39	658	26
Schwefelkiesabbrände	1 069	313	3	744	9	*0,9*	1 041	387	4	648	2
Kupfererze	614	377	2	235	0	*0,5*	559	319	3	237	—
Andere Erze	447	98	14	329	6	*0,4*	320	48	24	246	2
Eisenschlacken zur Verhüttung	639	216	14	408	1	*0,6*	434	165	12	251	6
Steinkohlen	35 069	15 991	17 593	842	643	*30,2*	31 708	13 447	16 875	802	584
Steinkohlenbrikette	330	77	224	27	2	*0,3*	331	86	220	23	2
Steinkohlenkoks	4 088	2 529	962	378	219	*3,5*	3 587	2 280	739	391	177
Braunkohlenbrikette und -koks	2 903	2 439	450	14	—	*2,5*	2 822	2 403	416	3	—
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	273	185	1	52	35	*0,2*	187	143	6	9	29
Benzin	1 255	478	3	561	213	*1,1*	1 193	463	11	505	214
Benzol	152	69	49	33	1	*0,1*	113	53	33	26	1
Gasöl, Dieselöl	665	216	2	372	75	*0,6*	533	170	4	285	74
Andere Steinkohlenteerderivate	218	87	112	12	7	*0,2*	190	124	48	12	6
Andere Erdöl- und Braunkohlenteerderivate	542	263	51	215	13	*0,5*	527	235	50	227	15
Rohe und bearbeitete Natursteine	3 777	2 881	840	54	2	*3,3*	3 196	2 406	710	79	1
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	13 476	12 191	1 225	49	11	*11,6*	10 195	8 700	1 419	65	11
Kalk und Gips, außer zum Düngen	196	175	21	—	0	*0,2*	125	110	14	1	—
Zement, Mörtel	1 526	1 089	410	0	27	*1,3*	1 350	990	350	3	7
Stein- und Siedesalz	1 237	789	438	0	10	*1,1*	1 095	717	370	2	6
Thomasmehl	588	268	227	78	15	*0,5*	451	179	128	107	37
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	176	94	3	78	1	*0,2*	166	74	5	78	9
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	1 250	578	282	3	387	*1,1*	1 235	460	273	10	492
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	408	173	220	9	6	*0,4*	432	192	225	8	7
Mischdünger	72	15	56	1	—	*0,1*	61	14	46	0	1
Wolle	34	22	6	4	2	*0,0*	35	27	3	1	4
Baumwolle	81	34	25	13	9	*0,1*	54	22	18	10	4
Andere Spinnstoffe	91	37	18	31	5	*0,1*	106	45	12	41	8
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	788	534	36	202	16	*0,7*	846	567	38	224	17
Papierholz	1 110	440	0	669	1	*1,0*	1 387	445	1	926	15
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	871	636	27	200	8	*0,8*	703	497	29	163	14
Holzwaren	10	4	3	3	0	*0,0*	10	6	2	2	0
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	653	379	103	119	52	*0,6*	489	282	95	87	25
Papier, Pappe	555	415	108	26	6	*0,5*	418	291	98	23	6
Betonwaren	44	37	7	0	—	*0,0*	31	27	4	0	0
Künstliche Steine, Platten, Röhren	3 009	2 935	60	13	1	*2,6*	2 249	2 181	55	12	1
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	22	8	9	5	0	*0,0*	20	7	9	4	0
Glas, Glaswaren	137	31	33	73	0	*0,1*	122	27	37	58	0
Roheisen, Eisenlegierungen	507	341	81	77	8	*0,4*	497	319	93	73	12
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	763	480	2	258	23	*0,7*	618	398	3	217	0
Stab- und Formeisen und -stahl	1 157	434	677	23	23	*1,0*	955	309	596	34	16
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	413	145	255	10	3	*0,4*	349	109	230	8	2
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	74	48	26	0	0	*0,1*	44	18	25	0	1
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	412	111	295	4	2	*0,4*	276	72	200	2	2
Eisen- und Stahldraht	411	301	101	6	3	*0,4*	385	270	100	7	8
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse	47	5	42	0	0	*0,0*	51	6	44	1	0
Andere Eisen- und Stahlwaren	224	101	117	6	0	*0,2*	179	63	110	5	1
Maschinen, Apparate	120	64	51	4	1	*0,1*	78	38	36	2	2
Rohkupfer, Kupferlegierungen	144	89	31	15	9	*0,1*	187	124	18	35	10
Rohzink, Zinklegierungen	60	29	4	23	4	*0,1*	70	31	4	29	6
Rohblei, Bleilegierungen	99	52	10	32	5	*0,1*	94	51	9	26	8
Andere rohe N.-E.-Metalle, auch Legierungen	15	4	2	7	2	*0,0*	20	5	3	11	1
Altmetalle und Abfälle von N.-E.-Metallen	51	32	1	16	2	*0,0*	49	30	1	17	1
N.-E.-Metallhalbzeug	57	39	11	6	1	*0,0*	46	25	18	2	1
N.-E.-Metallwaren	58	39	16	3	0	*0,0*	50	35	14	1	0

3. Güterverkehr

b. Verkehr nach Verkehrsbezirken

(Band 509 der Statistik des Deutschen Reichs)

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	1936 Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr) Versand nach deutschen Bezirken	1936 Inlandverkehr Empfang aus deutschen Bezirken	1936 Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1936 Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1936 Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland	1935 Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr) Versand nach deutschen Bezirken	1935 Inlandverkehr Empfang aus deutschen Bezirken	1935 Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	1935 Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	1935 Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland
		1 000 Tonnen									
1a	Ostpreußen (ohne 1b)	707	457	1	228	1 393	643	451	3	153	1 250
1b	Königsberg, Pillau und Elbing	491	852	5	9	1 357	444	680	2	32	1 158
3	Oder und Nebenarme in Pommern	2 570	1 608	—	52	4 230	2 357	1 335	0	23	3 715
4	Andere Wasserstraßen in Pommern	958	1 013	—	—	1 971	854	814	—	—	1 668
5	Mecklenburg ohne Elbe	224	225	—	0	449	246	232	—	—	478
6	Elbe in Mecklenburg und Schleswig-Holstein	386	155	—	1	542	158	140	0	1	299
7	Schleswig-Holstein usw. ohne Elbe	1 488	1 166	0	23	2 677	1 218	943	0	20	2 181
8a	Hamburg	4 196	4 178	453	462	9 289	3 691	3 106	390	315	7 502
8b	Unterelbe unterhalb Altona usw.	153	139	—	—	292	122	88	—	—	210
9a	Bremischer Staat bis zur Lesum	529	2 299	0	1	2 829	578	1 493	1	2	2 074
9b	Unterweser von der Lesummündung ab	425	581	1	2	1 009	354	453	0	2	809
10	Ems und D.-E.-K. unterh. Papenburg	3 131	3 366	30	5	6 532	2 569	2 630	34	4	5 237
11a	Elbe in Hannover	132	167	0	4	303	56	123	0	2	181
11b	Weser und Zuflüsse bis Bremen	1 693	361	1	0	2 055	1 185	394	5	0	1 584
11c	Ems und D.-E.-K. in Hannover	113	190	50	1	354	129	207	48	2	386
11d	Ems-Weser-Kanal in Hannover u. Weser-Elbe-Kanal mit Anschlußkanälen	1 356	2 254	239	59	3 908	1 280	1 940	249	49	3 518
11e	Sonstige Wasserstraßen in Hannover und Oldenburg	200	486	0	0	686	182	300	0	2	484
13	Oberschlesien	2 972	623	—	0	3 595	2 208	572	—	—	2 780
14	Breslau	521	264	0	—	785	396	227	—	—	623
15	Niederschlesien	824	380	—	—	1 204	655	366	—	0	1 021
16	Berlin	930	7 394	3	2	8 329	1 003	6 384	3	8	7 398
17a	Oder in Brandenburg	352	237	—	—	589	339	208	—	—	547
17b	Brandenburg rechts d. Oder u. Grenzmark	214	148	—	7	369	196	129	—	3	328
17c	Märkische Wasserstraßen	3 260	1 999	0	7	5 266	3 044	2 150	0	3	5 197
17d	Elbe in Brandenburg	24	71	—	7	102	19	58	—	6	83
18a	Plaue-Ihle-Kanal	468	150	—	2	620	387	130	—	1	518
18b	Magdeburg	623	989	20	28	1 660	476	811	13	21	1 321
18c	Elbe in der Provinz Sachsen und Anhalt	1 167	1 239	121	20	2 547	934	935	98	25	1 992
19	Saale und Unstrut	623	342	—	1	966	471	286	—	1	758
20	Land Sachsen	974	737	0	179	1 890	946	846	0	172	1 964
21a	Werra und Fulda	331	342	—	—	673	102	108	—	—	210
21b	Main in Hessen-Nassau	286	2 030	180	404	2 900	280	1 774	177	391	2 622
21c	Rhein in Hessen-Nassau	552	380	72	90	1 094	464	307	56	57	884
22a	Lippe-Kanal und D.-E.-K. südl. d. Lippe	4 160	4 716	1 249	276	10 401	3 143	3 659	1 000	418	8 220
22b	Rhein-Herne-Kanal in Westfalen	3 411	919	2 327	950	7 607	2 884	789	2 762	799	7 234
23a	Zuflüsse des Rheins in der Rheinprovinz	168	95	0	76	339	114	87	0	64	265
23b	Rhein-Herne-Kanal in der Rheinprovinz	2 185	737	1 802	626	5 350	1 940	669	2 239	798	5 646
24a	Weser u. Zuflüsse in Westfalen u. in Lippe	175	154	—	0	329	160	251	—	0	411
24b	D.-E.-K. nördlich der Lippe und Ems	176	587	20	15	798	185	621	22	9	837
24c	Ems-Weser-Kanal in Westfalen	114	54	0	—	168	111	53	0	0	164
25a	Walsum	614	89	441	1 302	2 446	521	115	421	905	1 962
25b	Rechtes Rheinufer in der Rheinprovinz	2 664	2 578	1 829	1 119	8 190	1 820	1 993	1 601	1 137	6 551
26	Köln	1 510	657	338	791	3 296	1 376	616	320	573	2 885
26a	Linkes Rheinufer v. der Nahe bis Koblenz	192	97	35	8	332	153	68	26	10	257
26b	Linkes Rheinufer von Koblenz abwärts	5 367	713	1 685	875	8 640	4 477	586	1 961	797	7 821
26c	Rheinhäfen bei Rheinhausen u. Homberg	1 076	754	1 071	1 718	4 619	929	679	1 145	1 400	4 153
27	Saar im Deutschen Reich	75	85	320	201	681	14	14	185	162	375
28	Duisburg	5 008	4 062	13 090	6 504	28 664	4 541	3 271	11 179	5 034	24 025
31	Rhein in der Bayerischen Pfalz	1 390	2 277	584	1 036	5 287	900	2 068	564	748	4 280
32a	Main in Hessen	134	184	3	23	344	87	101	17	17	222
32b	Rhein in Hessen	1 514	1 891	388	526	4 319	1 321	1 767	342	429	3 859
33	Bodensee in Baden	4	53	1	32	90	1	27	1	26	55
34a	Rhein in Baden bis Kehl einschl.	326	900	162	528	1 916	232	850	236	568	1 886
34b	Rhein in Baden von Kehl bis Mannheim	308	2 068	31	293	2 700	287	1 992	28	355	2 662
34c	Mannheim	679	3 133	331	1 286	5 429	760	2 954	314	1 327	5 355
34d	Neckar in Baden und Hessen	125	87	17	1	230	123	81	31	1	236
35a	Neckar und Zuflüsse in Württemberg	349	563	25	69	1 006	256	172	5	—	433
35b	Bodensee in Württemberg	133	84	1	24	242	90	64	3	56	213
36a	Donau und Zuflüsse in Bayern und Württemberg	29	32	430	342	833	39	39	371	249	698
36b	Bodensee in Bayern	—	—	0	0	0	—	—	0	0	0
37a	Main und Zuflüsse in Bayern und Baden	775	1 145	29	96	2 045	811	1 059	26	233	2 129
37b	Ludwigkanal	26	24	—	0	50	25	21	—	—	46
	Zusammen	65 560	65 560	27 385	20 311	[1]) 178 816	55 286	55 286	25 878	17 410	[1]) 153 860
	Gesamtverkehr	65 560		47 696		[2]) 113 256	55 286		43 288		[2]) 98 574
	Hierzu Durchgangsverkehr					2 795					2 795
	Überhaupt					[2]) 116 051					[2]) 101 369

[1]) Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — [2]) Inlandverkehr einmal gezählt.

3. Güterverkehr

c. Verkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1936

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1937, Heft 4)

Wichtigere Häfen bzw. Hafengruppen[1]	Ankunft in 1 000 t				Abgang in 1 000 t						Ankunft und Abgang zusammen	Dagegen 1935
	Alle Güterarten	davon			Alle Güterarten	davon						
		Getreide	Erze	Stein- und Braunkohle		Getreide	Erze	Stein- und Braunkohle	Düngemittel	Eisen und Eisenwaren		
Königsberg i. Pr.	593	22	30	—	371	6	30	235	3	9	964	919
Übriges Ostpreußen (5)	604	7	32	238	220	3	30	1	0	4	824	713
Kosel	412	0	280	4	2 976	27	10	2 839	7	11	3 388	2 549
Breslau	264	18	15	2	380	139	2	28	1	5	644	534
Mittlere Oder u. Warthe (6)	349	15	6	106	937	104	0	402	0	6	1 286	1 087
Stettin und Swinemünde	1 689	192	0	391	2 403	82	327	1 175	89	109	4 092	3 587
Berlin insgesamt	7 396	310	19	2 752	1 172	87	14	46	7	38	8 568	7 585
Übrige märk. Häfen (12)	1 399	28	15	571	2 554	10	2	76	0	39	3 953	3 575
Dresden und Riesa	587	66	10	8	467	31	2	128	0	10	1 054	1 127
Magdeburg	1 017	62	46	518	621	59	24	143	3	19	1 638	1 336
Übrige Elbhäfen (9)	939	136	35	72	968	49	9	40	351	6	1 907	1 584
Hafen Hamburg	4 275	526	59	367	4 746	294	237	1 076	50	110	9 021	7 272
Halle	176	27	0	—	156	74	0	10	2	1	332	280
Lübeck	478	4	46	34	357	14	16	12	—	28	835	624
Holstein (5)	535	42	0	176	208	3	0	2	4	5	743	687
Ober- und Mittelweser (4)	162	55	0	19	336	14	—	54	71	0	498	611
Bremen	2 273	21	1	518	478	88	3	30	18	32	2 751	2 002
Übrige Unterweser (5)	746	20	8	167	211	62	12	4	1	25	957	727
Ems-Weser-Kanal (6)	2 186	53	130	1 515	1 556	117	650	1	318	32	3 742	3 267
Rhein-Ems-Kanäle (20)	8 272	99	4 791	289	16 247	23	100	14 327	31	551	24 519	22 386
Emden	3 275	1	3	3 020	3 009	82	2 789	26	1	29	6 284	5 043
Kehl	1 345	127	7	934	433	61	7	68	40	21	1 778	1 810
Karlsruhe	2 346	49	21	1 874	246	0	4	3	1	61	2 592	2 585
Mannheim	4 419	362	70	2 295	719	47	56	112	5	47	5 138	5 088
Ludwigshafen	3 232	146	267	1 528	1 392	12	204	62	165	600	4 624	3 895
Mainz	1 484	7	38	877	574	2	28	—	1	25	2 058	1 903
Übriger Mittelrhein (17)	2 655	95	122	661	4 793	13	212	2 595	17	73	7 448	6 317
Köln	1 448	138	80	67	1 819	13	42	1 226	1	158	3 267	2 780
Düsseldorf	1 531	168	21	22	858	9	0	194	0	220	2 389	2 146
Duisburg-Ruhrort	3 749	233	852	41	13 484	62	399	12 051	108	298	17 233	14 629
Übriger Niederrhein (14)	13 170	218	9 688	92	8 723	61	475	4 354	497	1 641	21 893	18 762
Heilbronn und Jagstfeld	568	13	0	166	430	4	0	0	—	43	998	413
Bayerischer Main (3)	819	14	0	561	195	40	17	3	0	11	1 014	1 079
Frankfurt und Umg. (4)	2 503	51	36	1 460	453	38	35	5	105	43	2 956	2 646
Saarbrücken	157	1	132	—	340	—	—	340	—	—	497	322
Regensburg und Passau	338	55	3	7	423	17	1	14	14	54	761	610
Alle wichtigeren Häfen	**77 391**	**3 381**	**16 863**	**21 352**	**75 255**	**1 747**	**5 737**	**41 682**	**1 911**	**4 364**	**152 646**	**132 480**
Dagegen Vorjahr	65 412	3 558	14 092	18 664	67 068	2 084	5 271	37 620	1 623	3 741	132 480	
Grenze Emmerich	20 662	1 738	9 895	2 178	25 291	24	28	17 034	1 209	2 217	45 953	42 023
Dagegen Vorjahr	17 730	1 658	7 760	1 907	24 293	35	39	16 605	1 215	1 907	42 023	

[1]) Bei den Hafengruppen ist in Klammern die Zahl der wichtigeren Häfen angegeben.

H. Seeschiffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, zuletzt 1937, III)

Bestand der Seeschiffe (Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt)	Insgesamt			davon mit Antriebsmaschinen						Segelschiffe und Seeleichter		
				Dampfschiffe			Motorschiffe					
	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.
am 1. Januar 1914	4 935	5 239	3 320	2 145	4 665	2 815	25	29	17	120	21	13
» 1. » 1934	[1])3 514	3 808	2 201	1 585	3 012	1 712	240	599	350	[2])1 325	123	72
» 1. » 1935	[3])3 536	3 737	2 155	1 553	2 929	1 662	284	612	358	[4])1 357	127	74
» 1. » 1936	[5])3 517	3 705	2 138	1 506	2 877	1 636	319	635	370	[6])1 369	129	74
» 1. » 1937	[7])3 579	3 887	2 238	1 530	2 946	1 673	382	751	436	[8])1 361	129	73
Zu Handelszwecken dienende Fahrzeuge *)												
am 1. Januar 1914	3 968	5 096	3 258	1 630	4 572	2 791	21	29	17	22	8	6
» 1. » 1934	2 631	3 649	2 139	1 033	2 890	1 670	220	596	349	1 045	97	60
» 1. » 1935	2 634	3 573	2 092	1 003	2 803	1 618	262	609	357	1 050	97	59
» 1. » 1936	2 617	3 542	2 075	969	2 752	1 592	290	631	369	1 057	98	60
» 1. » 1937	2 640	3 685	2 155	970	2 794	1 616	345	737	428	1 042	97	58
Seefischereifahrzeuge *)												
am 1. Januar 1914	649	87	37	265	53	14	2	0	0	98	13	7
» 1. » 1934	642	117	47	342	88	34	13	2	1	274	26	12
» 1. » 1935	673	125	51	351	93	36	14	2	1	300	30	14
» 1. » 1936	679	126	51	347	93	36	19	2	1	306	31	15
» 1. » 1937	712	150	62	369	115	46	25	3	1	313	31	15
Andere nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge *)												
am 1. Januar 1914	318	56	25	250	40	10	2	0	0	—	—	—
» 1. » 1934	241	43	15	210	34	8	7	2	1	6	0	0
» 1. » 1935	229	39	12	199	33	8	8	2	1	7	0	0
» 1. » 1936	221	37	12	190	31	8	10	2	1	6	0	0
» 1. » 1937	227	53	21	191	36	11	12	11	6	6	0	0
Bestand am 1. Januar 1936												
im Nordseegebiet	2 942	3 431	1 980	1 209	2 631	1 497	261	625	365	1 259	122	69
darunter [9]) Hamburg [10])	1 258	1 900	1 108	475	1 340	775	148	477	277	568	56	31
Bremen	331	1 189	693	256	1 031	590	26	134	80	10	8	7
Emden	114	76	45	38	63	38	1	0	0	71	11	5
im Ostseegebiet	575	274	158	297	246	138	58	10	5	110	7	5
darunter [9]) Stettin	120	97	55	91	89	50	6	5	3	11	1	1
Rostock	39	52	31	36	51	30	1	0	0	1	0	0
nach Größenklassen												
100 bis unter 300 Br.-R.-T.	996	178	85	382	84	31	96	16	9	466	68	37
300 » » 500 » » »	206	80	46	126	49	21	22	8	4	3	1	1
500 » » 1 000 » » »	288	223	129	255	200	110	6	5	2	—	—	—
1 000 » » 3 000 » » »	325	594	338	303	556	316	20	35	19	2	4	3
3 000 » » 5 000 » » »	128	508	306	100	402	241	25	97	56	1	3	3
5 000 » » 10 000 » » »	208	1 442	867	160	1 107	667	48	335	200	—	—	—
10 000 » » 20 000 » » »	25	357	205	15	222	128	10	135	77	—	—	—
20 000 und darüber	8	248	121	8	248	121	—	—	—	—	—	—
nach Altersklassen [11])												
Unter 1 Jahr	63	97	54	15	59	33	30	36	20	17	3	1
1 bis unter 3 Jahre	106	72	38	23	31	16	22	31	17	61	10	5
3 » » 5 »	58	34	19	8	11	6	14	18	10	36	5	2
5 » » 7 »	158	302	172	75	204	116	34	92	54	47	5	3
7 » » 10 »	272	681	377	113	434	232	90	237	138	67	7	4
10 » » 15 »	567	1 402	818	400	1 179	684	63	200	118	88	16	11
15 » » 20 »	328	352	202	237	331	187	19	5	3	58	8	4
20 » » 30 »	997	475	282	325	392	226	28	14	8	530	45	26
30 » » 40 »	654	237	143	195	195	113	10	2	1	355	25	15
40 » » 50 »	198	42	25	87	33	18	1	0	0	75	4	2
50 Jahre und darüber	86	11	6	27	8	5	4	0	0	24	1	0

Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — *) In den Gesamtangaben mitenthalten. — [1]) Darunter ohne Antriebsmaschinen: 198 Segelschiffe mit 17 000 Br.-R.-T. (14 000 N.-R.-T.) und 166 Leichter mit 58 000 Br.-R.-T. (53 000 N.-R.-T.) — [2]) Darunter 1323 Segelschiffe mit 123 000 Br.-R.-T. (72 000 N.-R.-T.) — [3]) Darunter ohne Antriebsmaschinen: 182 Segelschiffe mit 13 000 Br.-R.-T. (11 000 N.-R.-T.) und 160 Leichter mit 55 000 Br.-R.-T. (50 000 N.-R.-T.) — [4]) Darunter 1355 Segelschiffe mit 127 000 Br.-R.-T. (74 000 N.-R.-T.) — [5]) Darunter ohne Antriebsmaschinen: 169 Segelschiffe mit 13 000 Br.-R.-T. (11 000 N.-R.-T.) und 154 Leichter mit 51 000 Br.-R.-T. (47 000 N.-R.-T.) — [6]) Darunter 1367 Segelschiffe mit 129 000 Br.-R.-T. (74 000 N.-R.-T.) — [7]) Darunter ohne Antriebsmaschinen: 156 Segelschiffe mit 12 000 Br.-R.-T. (10 000 N.-R.-T.) und 150 Leichter mit 50 000 Br.-R.-T. (46 000 N.-R.-T.). — [8]) Darunter 1 359 Segelschiffe mit 129 000 Br.-R.-T. (73 000 N.-R.-T.). — [9]) Mit einem Bestand von mehr als 50 000 Br.-R.-T. — [10]) Ohne Altona, Harburg-Wilhelmsburg usw. — [11]) Soweit bekannt.

2. Schiffsunfälle und -verluste

(III. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Große Ziffern = alle Schiffe, kleine Ziffern = Dampf- und Motorschiffe

Jahre	Gestrandet		Gekentert od. gesunken		Zusammengestoßen		Verschollen		Unfälle anderer Art		Zusammen		Davon gingen verloren	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
I. Deutsche Seeschiffe														
a. An der deutschen Küste und in deutschen Binnengewässern														
1933	12	2 328	9	238	33	15 324	—	—	13	2 218	67	20 108	6	284
	5	2 131	2	201	19	14 902	—	—	4	1 893	30	19 127	1	201
1934	23	7 067	11	352	51	33 483	—	—	15	6 019	100	46 921	11	3 323
	10	6 528	1	99	23	31 421	—	—	5	5 559	39	43 607	1	3 179
1935	25	6 264	12	139	52	45 574	—	—	21	8 990	110	60 967	13	215
	7	5 707	—	—	35	43 161	—	—	9	8 233	51	57 101	—	—
1936	20	11 549	7	106	56	22 816	—	—	19	9 270	102	43 741	7	663
	7	10 761	—	—	29	21 231	—	—	11	8 881	47	40 873	1	599
b. Außerhalb der deutschen Küstengewässer														
1933	39	34 114	9	721	18	25 016	3	174	19	41 698	88	101 723	18	1 741
	31	33 526	6	667	15	24 928	2	171	15	41 004	69	100 296	14	1 684
1934	43	56 688	3	248	12	12 832	—	—	19	32 158	77	101 926	10	9 434
	36	56 306	2	186	11	12 738	—	—	17	31 737	66	100 967	8	9 366
1935	31	33 709	6	737	28	43 494	2	187	25	35 389	92	113 516	15	1 804
	22	32 768	2	491	26	43 307	2	187	21	35 079	73	111 832	7	1 137
1936	42	56 130	3	8 318	25	37 716	5	972	25	60 777	100	163 913	16	15 534
	35	54 306	3	8 318	20	37 612	2	872	25	60 777	85	161 885	13	15 434
c. Insgesamt														
1933	51	36 442	18	959	51	40 340	3	174	32	43 916	155	121 831	24	2 025
	36	35 657	8	868	34	39 830	2	171	19	42 897	99	119 423	15	1 885
1934	66	63 755	14	600	63	46 315	—	—	34	38 177	177	148 847	21	12 757
	46	62 834	3	285	34	44 159	—	—	22	37 296	105	144 574	9	12 545
1935	56	39 973	18	876	80	89 068	2	187	46	44 379	202	174 483	28	2 019
	29	38 475	2	491	61	86 468	2	187	30	43 312	124	168 933	7	1 137
1936	62	67 679	10	8 424	81	60 532	5	972	44	70 047	202	207 654	23	16 197
	42	65 067	3	8 318	49	58 843	2	872	36	69 658	132	202 758	14	16 033
II. Fremde Schiffe an der deutschen Küste														
1933	4	2 954	—	—	16	26 470	—	—	2	3 940	22	33 364	2	4 977
	3	2 854	—	—	13	26 204	—	—	2	3 940	18	32 998	1	4 877
1934	6	6 769	—	—	12	14 754	—	—	2	3 929	20	25 452	—	—
	4	6 705	—	—	9	14 388	—	—	2	3 929	15	25 022	—	—
1935	4	6 610	—	—	13	19 447	—	—	2	4 860	19	30 917	1	40
	3	6 570	—	—	13	19 447	—	—	1	4 754	17	30 771	—	—
1936	10	16 806	—	—	17	21 987	—	—	3	4 102	30	42 895	1	7
	7	16 649	—	—	12	21 357	—	—	1	3 835	20	41 841	—	—

3. Seeschiffbau

(Nach Angaben des Germanischen Lloyd — Schiffe jeder Größe)

Große Ziffern = alle Schiffe, Kursivziffern = Dampfschiffe, kleine Ziffern = Motorschiffe

Jahre	Auf deutschen Werften								Auf ausländischen Werften			
	für deutsche Rechnung				für fremde Rechnung				für deutsche Rechnung			
	Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)	
	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.
1913	656	423,9	355	872,9	170	34,8	35	14,2	99	41,9	28	6,4
	131	*340,0*	*159*	*805,7*	*40*	*22,7*	*6*	*7,9*	*8*	*25,2*	*2*	*1,2*
	67	18,3	22	23,8	38	3,3	7	0,4	8	0,7	1	0,1
1935	60	120,9	85	211,7	20	90,0	54	227,2	1	2,4	1	10,0
	17	*77,6*	*31*	*69,0*	*6*	*13,4*	*34*	*68,0*	*1*	*2,4*	—	—
	28	40,9	47	141,6	14	76,6	20	159,2	—	—	1	10,0
1936	117	185,7	146	292,8	64	197,7	57	426,1	2	10,9	1	0,7
	43	*72,6*	*72*	*113,7*	*38*	*58,2*	*5*	*38,6*	—	—	*1*	*0,7*
	51	109,4	62	176,4	26	139,5	52	387,5	2	10,9	—	—

*) 1913 einschließlich der Bauaufträge.

4. Schiffsverkehr über See

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 488 und frühere)

Der Verkehr der in der Hochseefischerei tätigen sowie der zum Steinzangen, Muschel- oder Sandfischen u. dgl. ein- und auslaufenden Schiffe ist nicht nachgewiesen. — Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen

Art des Verkehrs	Im Jahre	In deutschen Häfen							
		angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto
Gesamtverkehr	1913	106 374	34 396 691	93 096	31 413 634	107 366	34 521 222	86 588	23 741 585
	1927	76 462	39 332 076	66 240	36 385 842	79 173	39 036 409	65 130	28 752 748
	1928	81 458	42 079 360	69 229	39 093 961	83 942	41 712 439	69 472	31 178 677
	1929	75 854	42 146 103	63 931	39 147 359	78 311	42 085 089	66 359	32 002 336
	1930	80 785	42 722 213	63 913	38 676 428	78 326	42 177 295	66 722	32 559 323
	1931	73 374	38 403 826	57 421	34 462 428	74 329	37 597 193	65 762	30 047 069
	1932	71 687	34 692 717	57 985	30 962 944	72 161	34 632 809	62 457	27 625 075
	1933	75 682	35 903 953	61 376	31 903 751	76 259	36 053 840	65 583	28 767 682
	1934	81 302	39 799 398	68 505	35 558 310	81 816	39 235 433	68 607	30 261 771
	1935	83 950	40 678 786	69 905	35 738 070	84 587	39 742 084	69 647	30 799 733
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	70 995	31 054 895	67 098	28 843 258	71 138	31 142 898	60 164	21 162 598
	1927	54 352	37 092 594	50 297	34 742 802	53 811	36 736 415	45 747	27 043 603
	1928	56 628	39 715 520	52 261	37 390 275	55 838	39 278 212	48 051	29 333 709
	1929	53 484	39 981 810	48 875	37 575 259	53 874	39 836 744	46 357	30 221 118
	1930	53 922	40 237 620	48 351	37 041 344	49 871	39 666 478	43 025	30 508 640
	1931	50 213	36 476 134	44 429	33 224 047	49 761	35 661 532	44 900	28 384 592
	1932	45 784	32 502 455	41 152	29 426 907	45 329	32 377 640	40 581	25 836 266
	1933	46 763	33 522 353	42 054	30 183 600	46 628	33 652 472	41 891	26 841 352
	1934	52 196	37 360 241	46 747	33 701 439	52 092	36 798 017	45 485	28 379 875
	1935	54 859	38 157 595	48 684	33 907 127	54 212	37 212 720	46 860	28 920 794
Verkehr mit deutschen Häfen (Inlandverkehr)	1913	66 555	7 652 778	57 707	5 893 655	67 080	7 768 233	57 813	6 076 966
	1927	41 090	8 205 535	36 611	7 046 049	42 296	8 469 405	36 803	7 208 768
	1928	43 137	8 479 260	38 071	7 291 627	43 779	8 578 008	37 818	7 320 942
	1929	38 783	8 487 366	34 504	7 430 333	40 143	8 682 545	35 582	7 587 592
	1930	41 198	9 025 090	36 253	7 523 433	37 544	8 985 995	32 549	7 415 228
	1931	37 257	8 308 168	33 198	7 078 358	37 198	8 111 292	33 244	6 778 012
	1932	40 785	8 251 471	35 529	6 698 939	40 374	8 314 430	35 165	6 575 173
	1933	46 052	9 101 125	39 816	7 385 544	45 987	8 981 290	39 461	7 223 122
	1934	52 121	10 544 273	44 687	8 586 449	52 240	10 568 546	44 726	8 551 558
	1935	55 573	12 269 826	47 192	9 988 449	55 622	11 456 217	46 719	9 168 718
Verkehr mit außerdeutschen europäischen Häfen	1913	36 693	16 851 957	32 269	15 649 899	38 006	18 740 924	26 612	9 966 302
	1927	31 404	16 950 370	25 666	15 170 840	34 102	19 978 022	25 757	11 683 555
	1928	33 938	17 721 689	26 779	15 935 057	37 219	21 704 982	28 899	13 100 095
	1929	33 028	18 319 775	25 387	16 384 794	35 145	21 338 053	27 949	13 068 509
	1930	35 921	18 983 354	23 996	16 451 411	37 984	21 440 905	31 570	14 178 294
	1931	32 703	16 076 862	20 817	13 392 969	34 483	18 234 515	30 067	12 821 740
	1932	27 884	13 912 414	19 441	11 743 405	29 405	16 058 750	25 112	11 591 398
	1933	26 594	14 347 295	18 529	12 070 185	27 897	16 744 818	24 000	12 282 592
	1934	26 000	16 250 848	20 640	13 980 111	27 201	18 591 881	21 815	12 913 692
	1935	25 528	16 935 553	19 870	14 305 971	26 526	17 987 942	20 773	12 518 336
Verkehr mit außereuropäischen Häfen	1913	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
	1927	3 968	14 176 171	3 963	14 168 953	2 775	10 588 982	2 570	9 860 425
	1928	4 383	15 878 411	4 379	15 867 277	2 944	11 429 449	2 755	10 757 640
	1929	4 043	15 338 962	4 040	15 332 232	3 023	12 064 491	2 828	11 346 235
	1930	3 666	14 713 769	3 664	14 701 584	2 798	11 750 395	2 603	10 965 801
	1931	3 414	14 018 796	3 406	13 991 101	2 648	11 251 386	2 451	10 447 317
	1932	3 018	12 528 832	3 015	12 520 600	2 382	10 259 629	2 180	9 458 504
	1933	3 036	12 455 533	3 031	12 448 022	2 375	10 327 732	2 122	9 261 968
	1934	3 181	13 004 277	3 178	12 991 750	2 375	10 075 006	2 066	8 796 521
	1935	2 849	11 473 407	2 843	11 443 650	2 439	10 297 925	2 155	9 112 679

4. Schiffsverkehr über See
b. Verkehr mit dem Ausland im Jahre 1935

Herkunfts- und Bestimmungsländer	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Europa								
Europäisches Rußland (UdSSR) an der Ostsee	492	600 126	488	593 631	483	644 221	65	121 473
Europäisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen und Asowschen Meer und Ukraine	25	66 999	25	66 999	14	34 979	4	9 652
Estland und Lettland	652	274 221	631	263 832	758	367 801	430	238 965
Memelgebiet	130	59 928	116	52 575	356	159 221	168	109 597
Danzig	346	202 291	294	165 290	1 017	514 925	335	174 072
Finnland an der Ostsee	928	564 364	898	541 461	1 164	795 584	788	501 167
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegatt	4 183	3 273 747	3 778	3 078 876	4 784	3 626 760	4 230	2 979 606
Schweden am Skagerrak	97	13 186	91	10 341	77	19 271	57	13 081
Norwegen am Skagerrak	597	448 234	506	401 443	583	479 418	522	344 115
Norwegen am Atlantischen Meer	609	769 624	592	754 443	544	747 132	302	297 171
Norwegen am Eismeer und Spitzbergen	64	145 850	62	143 170	79	169 877	67	131 407
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegatt	8 856	2 451 072	5 218	2 043 405	8 859	2 462 583	8 018	2 322 791
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak mit Färöer und Island	288	91 932	170	58 363	406	119 140	397	116 912
Großbritannien und Nordirland:								
Küste an der Nordsee	3 156	2 558 430	2 875	2 213 489	2 609	2 386 084	1 524	1 173 491
Küste am Englischen Kanal einschl. der Kanalinseln	153	146 611	139	131 786	131	286 910	83	130 690
Westküste, Nordirland und Irischer Freistaat	596	500 870	518	354 885	627	568 801	583	476 043
Niederlande	2 092	1 592 888	1 700	1 094 927	2 131	1 751 473	1 710	1 134 685
Belgien	697	734 086	497	450 117	461	555 675	354	419 109
Frankreich am Atlantischen Meer einschl. des Englischen Kanals	284	339 531	124	119 624	164	240 416	141	213 106
Frankreich am Mittelländischen Meer einschl. Corsica und Monaco	6	8 671	6	8 671	9	12 502	9	12 502
Spanien am Atlantischen Meer	172	190 596	166	179 651	119	97 073	118	96 181
Spanien am Mittelländischen Meer	226	228 876	226	228 876	132	146 759	128	143 021
Portugal einschl. der Azoren	95	117 805	90	109 142	103	122 147	99	105 804
Italien	277	592 775	185	307 763	383	916 738	372	879 584
Griechenland einschl. Kreta	68	109 157	66	105 754	47	95 304	47	95 304
Türkei, Thrazien	24	29 851	24	29 851	26	37 550	26	37 550
Gesamttürkei	*96*	*144 649*	*96*	*144 649*	*71*	*109 189*	*71*	*109 189*
Bulgarien	67	107 632	67	107 632	20	26 473	20	26 473
Rumänien	113	381 441	113	381 441	51	136 218	29	59 813
Sonstige europäische Länder	235	334 757	205	308 533	389	466 907	147	154 969
Zusammen Europa	**25 528**	**16 935 553**	**19 870**	**14 305 971**	**26 526**	**17 987 942**	**20 773**	**12 518 336**
Außereuropa								
Britisches Nordamerika am Atlantischen Meer einschl. der Bermuda-Inseln	31	130 478	31	130 478	42	135 613	41	132 916
Britisches Nordamerika am Stillen Meer	34	157 958	34	157 958	31	147 904	31	147 904
Vereinigte Staaten von Amerika am Atlantischen Meer	505	3 321 866	503	3 306 264	462	3 148 516	404	2 901 698
Vereinigte Staaten von Amerika am Stillen Meer und Alaska	14	56 677	14	56 677	29	138 463	27	129 840
Mexiko am Atlantischen Meer	81	292 639	81	292 639	36	127 325	31	105 626
Britische Besitzungen in Westindien einschl. der Bahama-Inseln	4	9 639	4	9 639	45	175 903	7	18 773
Niederländische Besitzungen in Westindien	119	583 110	117	573 945	56	268 432	9	29 086
Brasilien	113	338 737	113	338 737	154	464 899	150	453 243
Argentinien	193	882 091	193	882 091	205	990 155	178	894 132
Chile	102	359 072	102	359 072	71	256 056	63	225 969
Sonstige amerikanische Länder	166	532 512	166	532 512	181	607 965	139	416 893
Zusammen Amerika	**1 362**	**6 664 779**	**1 358**	**6 640 012**	**1 312**	**6 461 231**	**1 080**	**5 456 080**
Marokko (Französische Zone) einschl. Tangerzone	65	79 302	64	76 625	65	81 035	65	81 035
Kamerun (Mandatsgebiet)	89	169 891	89	169 891	62	111 777	57	105 225
Britische Besitzungen in Westafrika	113	264 562	113	264 562	34	80 909	26	64 217
Französische Besitzungen in Westafrika	72	181 172	72	181 172	14	44 720	14	44 720
Union von Südafrika	34	154 033	34	154 033	31	127 608	30	124 039
Portugiesische Besitzungen in Ostafrika	55	240 623	55	240 623	66	326 236	66	326 236
Sonstige afrikanische Länder	231	585 706	230	583 393	250	627 335	247	621 545
Zusammen Afrika	**659**	**1 675 289**	**657**	**1 670 299**	**522**	**1 399 620**	**505**	**1 367 017**
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer	97	310 020	97	310 020	54	141 915	31	53 396
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Stillen Meer	2	9 998	2	9 998	—	—	—	—
Britische Besitzungen in Indien einschl. der Ansiedlungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	149	642 724	149	642 724	105	467 042	105	467 042
Niederländisch-Indien	97	414 000	97	414 000	40	177 111	39	172 673
Siam	20	76 431	20	76 431	18	72 768	18	72 768
China	38	166 908	38	166 908	23	97 598	23	97 598
Japan ohne Chosen (Korea)	234	1 046 240	234	1 046 240	181	848 046	179	840 841
Sonstige asiatische Länder	151	306 491	151	306 491	100	268 882	92	224 650
Zusammen Asien	**788**	**2 972 812**	**788**	**2 972 812**	**521**	**2 073 362**	**487**	**1 928 970**
Australischer Bund	38	151 911	38	151 911	81	352 584	80	349 484
Sonstige australische Länder	2	8 616	2	8 616	3	11 128	3	11 128
Zusammen Australien	**40**	**160 527**	**40**	**160 527**	**84**	**363 712**	**83**	**360 612**

4. Schiffsverkehr über See

c. Verkehr nach deutscher und fremder Flagge

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Deutsche Schiffe	1913	80 154	20 871 833	70 553	18 928 102	80 861	20 891 873	69 033	16 622 262
	1927	57 149	19 888 717	50 236	18 088 363	60 200	19 871 253	51 668	16 171 699
	1928	61 096	21 722 349	52 426	19 833 758	63 745	21 642 973	55 081	17 862 922
	1929	56 946	22 552 239	48 748	20 609 199	59 511	22 628 638	52 304	18 841 528
	1930	61 886	23 403 495	49 579	20 748 413	59 353	22 868 145	51 993	19 051 338
	1931	56 600	21 753 773	44 723	19 267 026	57 534	21 217 243	52 112	18 279 637
	1932	56 300	19 253 967	45 954	16 895 221	56 948	19 346 889	50 257	16 353 836
	1933	60 427	20 265 155	49 811	17 761 744	60 954	20 309 033	52 939	16 940 606
	1934	65 792	23 572 919	56 090	20 935 145	66 176	23 066 695	56 276	18 549 789
	1935	69 059	25 388 565	58 425	22 434 924	69 537	24 398 027	57 423	19 261 602
Fremde Schiffe	1913	26 220	13 524 858	22 543	12 485 532	26 505	13 629 349	17 555	7 119 323
	1927	19 313	19 443 359	16 004	18 297 479	18 973	19 165 156	13 462	12 581 049
	1928	20 362	20 357 011	16 803	19 260 203	20 197	20 069 466	14 391	13 315 755
	1929	18 908	19 593 864	15 183	18 538 160	18 800	19 456 451	14 055	13 160 808
	1930	18 899	19 318 718	14 334	17 928 015	18 973	19 309 150	14 729	13 507 985
	1931	16 774	16 650 053	12 698	15 195 402	16 795	16 379 950	13 650	11 767 432
	1932	15 387	15 438 750	12 031	14 067 723	15 213	15 285 920	12 200	11 271 239
	1933	15 255	15 638 798	11 565	14 142 007	15 305	15 744 807	12 644	11 827 076
	1934	15 510	16 226 479	12 415	14 623 165	15 640	16 168 738	12 331	11 711 982
	1935	14 891	15 290 221	11 480	13 303 146	15 050	15 344 057	12 224	11 538 131

d. Verkehr nach einzelnen fremden Flaggen

Flagge der fremden Schiffe	In deutschen Häfen sind fremde Schiffe							
	angekommen				abgegangen			
	1935		1934		1935		1934	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
britische	2 048	3 248 449	2 472	4 092 621	2 051	3 266 287	2 467	4 166 163
schwedische	3 248	2 369 344	3 287	2 151 707	3 252	2 369 494	3 301	2 165 091
niederländische	3 030	1 900 016	3 056	1 975 415	3 135	1 851 308	3 114	1 819 629
dänische	3 611	1 770 791	3 543	1 800 767	3 648	1 733 431	3 610	1 728 936
norwegische	1 113	1 574 955	1 179	1 476 922	1 071	1 590 887	1 142	1 461 622
nordamerikanische (V. St. v. A.)	204	1 204 811	216	1 236 915	207	1 221 585	216	1 242 233
italienische	188	538 225	205	591 052	197	566 712	202	581 479
russische (UdSSR)	242	487 895	282	574 456	254	496 935	285	582 125
griechische	176	424 791	101	249 266	181	434 332	104	253 390
französische	187	409 003	204	467 982	191	423 990	215	496 954
finnische	308	231 084	311	222 396	312	230 656	321	226 562
Danziger	56	218 855	80	410 757	59	235 882	91	481 181
japanische	47	216 369	83	365 901	44	203 508	84	370 717
panamaische	33	182 106	18	74 868	34	190 706	15	64 630
lettische	66	86 846	82	84 045	72	95 845	84	85 521
brasilianische	22	88 428	23	99 217	22	88 705	23	98 570
portugiesische	61	83 697	78	105 240	64	86 238	77	102 119
spanische	34	69 324	14	30 274	35	70 539	14	30 274
jugoslawische	26	70 059	20	49 435	25	66 141	18	44 545
belgische	43	43 785	41	43 246	44	44 461	39	41 756
estnische	75	27 028	85	42 603	76	27 347	84	42 351
polnische	31	18 289	28	17 658	31	18 289	28	17 662
ägyptische	6	13 887	7	16 258	6	13 887	7	16 258
litauische (Memeler)	8	4 139	45	17 598	8	4 139	47	18 822
ungarische	—	—	4	10 168	—	—	4	10 168
andere fremde Schiffe	28	8 045	46	19 712	31	12 753	48	19 980
Insgesamt fremde Schiffe	**14 891**	**15 290 221**	**15 510**	**16 226 479**	**15 050**	**15 344 057**	**15 640**	**16 168 738**

4. Schiffsverkehr über See
e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	Im Jahre	Angekommene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandverkehr		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandverkehr	
		Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto
Blumenthal	1913	187	92	—	—	91	62	46	11	27	8	25	6
	1935	245	137	—	—	123	70	57	23	2	0	37	17
	1936	262	123	1	0	85	56	57	40	1	0	41	27
Brake	1913	294	418	46	4	252	412	176	23	183	340	181	333
	1935	295	108	96	44	68	70	196	68	155	66	117	88
	1936	253	98	95	53	79	101	175	85	89	57	111	93
Bremen	1913	3 309	1 929	566	220	1 806	1 511	2 841	1 213	865	863	1 809	1 506
	1935	5 280	4 791	1 109	840	2 846	3 699	5 722	5 221	796	443	3 708	4 414
	1936	5 363	4 965	1 743	897	2 939	3 727	6 474	5 368	767	538	3 796	4 567
Bremerhaven	1913	1 414	2 280	50	78	554	2 038	1 537	2 231	112	183	502	1 963
	1935	899	2 656	46	111	230	1 542	636	2 380	156	291	237	1 840
	1936	936	2 861	31	66	285	1 822	709	2 517	187	382	266	1 973
Brunsbüttel	1913	253	63	14	1	113	56	35	5	130	32	49	32
	1935	132	112	60	8	95	89	217	52	49	71	121	92
	1936	129	109	80	11	100	79	269	33	53	90	99	88
Cuxhaven	1913	554	1 260	10	0	147	1 134	480	1 137	7	1	89	1 018
	1935	467	826	7	0	110	639	371	463	45	5	46	278
	1936	445	866	36	3	104	646	423	567	43	6	43	342
Emden	1913	1 476	751	707	508	402	654	2 041	812	270	502	675	871
	1935	1 610	1 403	1 537	1 228	905	1 600	2 700	1 818	456	819	879	1 560
	1936	1 824	1 572	1 996	1 334	957	1 830	3 332	1 927	489	985	771	1 546
Flensburg	1913	1 777	213	51	5	1 026	154	619	53	953	155	828	145
	1935	844	127	242	7	575	84	720	46	482	90	673	81
	1936	937	132	353	11	773	87	921	49	547	96	911	81
Hamburg	1913	12 700	13 085	2 373	1 101	10 618	12 941	13 745	10 324	1 882	4 116	11 550	13 135
Hafen Hamburg	1935	13 734	17 144	1 971	1 071	10 652	15 695	14 520	14 413	2 404	3 888	11 630	15 504
	1936	13846	17 694	2 442	1 228	11 005	16 406	14 992	14 976	2 504	4 039	11 912	16 143
Kiel	1913	2 888	527	79	3	1 770	420	2 270	323	438	157	1 513	360
	1935	3 370	828	308	17	1 707	562	2 376	585	614	140	1 156	458
	1936	3 327	945	429	21	2 047	630	2 276	664	892	211	1 461	536
Königsberg	1913	1 819	569	183	77	826	346	1 672	506	375	156	981	366
	1935	2 684	1 045	133	74	864	585	1 518	503	1 277	611	1 402	682
	1936	4 129	1 763	67	28	848	616	1 614	499	2 604	1 283	1 881	948
Kolberg	1913	237	30	126	22	199	32	269	37	90	15	287	42
	1935	371	84	99	23	85	35	448	101	26	7	95	42
	1936	411	94	46	18	67	36	382	97	77	16	84	45
Lübeck	1913	4 047	958	499	45	2 377	747	3 747	541	791	462	2 433	735
	1935	2 270	831	1 992	176	2 734	680	3 531	520	729	484	2 786	686
	1936	2 698	1 009	2 061	189	3 395	867	3 625	497	1 131	702	3 393	818
Nordenham	1913	239	361	46	36	150	269	193	238	77	103	178	272
	1935	212	183	304	347	341	438	516	452	62	83	295	363
	1936	228	238	322	390	348	502	528	567	57	60	310	426
Rostock (Warnemünde)	1913	3 423	1 500	288	53	2 810	1 452	3 408	1 480	307	87	2 862	1 469
	1935	2 128	1 473	304	60	1 670	1 384	2 155	1 473	278	60	1 474	1 388
	1936	2 060	1 307	332	56	1 600	1 249	2 110	1 295	297	71	1 431	1 259
Saßnitz	1913	3 277	1 235	313	31	1 165	1 129	3 566	1 264	23	2	1 135	1 129
	1935	2 671	2 017	294	82	1 603	1 929	2 921	2 095	48	5	1 569	1 928
	1936	3 119	2 125	246	51	1 646	1 954	3 247	2 166	117	10	1 630	1 959
Stettin	1913	4 900	1 893	272	119	3 857	1 674	4 267	1 272	918	801	3 699	1 686
Stettin (Wirtschaftsgebiet)	1935	4 301	2 308	895	447	2 762	1 800	4 149	1 489	1 021	1 281	2 544	1 796
	1936	4 654	2 434	2 122	1 018	3 065	1 977	5 977	2 345	850	1 156	2 824	2 015
Stolpmünde	1913	266	91	105	14	265	69	271	48	201	58	277	56
	1935	345	93	110	28	111	56	381	86	72	35	107	58
	1936	387	95	82	27	91	48	363	86	107	37	110	58
Stralsund	1913	428	38	510	54	638	41	736	78	144	10	673	59
	1935	397	51	129	37	123	31	430	73	56	12	89	50
	1936	481	57	192	33	186	37	570	72	83	17	72	37
Wilhelmshaven	1935	834	157	32	15	40	70	416	116	409	55	31	64
	1936	1 255	217	41	8	31	45	426	125	841	99	20	37
Wismar	1913	599	109	249	43	518	120	658	69	202	84	567	128
	1935	614	99	249	28	393	88	563	55	298	72	236	76
	1936	793	126	220	24	507	109	554	50	463	99	311	92

5. Güterverkehr über See

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 508)

a. Verkehr nach Warengattungen

Gütergattungen	Insgesamt 1936	Insgesamt 1935	Insgesamt 1934	Davon: Versand nach dem Ausland 1936	Versand nach dem Ausland 1935	Versand nach dem Ausland 1934	Empfang von dem Ausland 1936	Empfang von dem Ausland 1935	Empfang von dem Ausland 1934
Insgesamt	**50 988**	**44 096**	**42 636**	**15 158**	**14 039**	**12 768**	**25 528**	**22 811**	**23 661**
Darunter									
Fische, auch Zubereitungen[1])	375	328	287	33	28	32	299	261	219
Weizen	825	707	1 323	503	415	672	120	53	363
Roggen	531	809	887	222	242	388	22	130	121
Gerste	378	392	790	172	116	112	91	107	508
Hafer	219	279	230	60	51	45	46	110	102
Mais	331	336	437	56	85	54	267	240	351
Reis*)	261	284	435	26	27	63	204	226	322
Hülsenfrüchte*)	233	250	357	43	38	44	127	148	242
Gemüse*)	77	63	867	29	11	101	46	49	705
Obst, Südfrüchte*)	623	572		56	58		536	473	
Ölsaaten, Ölfrüchte	1 329	1 030	1 903	64	73	68	1 213	906	1 774
Rohtabak*)	115	125	126	17	18	22	83	92	90
Speisefette, außer Butter	50	51	612	7	9	152	22	17	353
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	515	499		95	128		316	263	
Roggen- und Weizenmehl*)	375	297	501	162	133	326	11	14	21
Malz	97	84	62	82	70	53	9	7	3
Stärke	122	100	95	64	59	61	20	5	5
Rohzucker	145	134	130	109	112	116	8	3	5
Verbrauchszucker	252	259	207	168	166	133	4	10	10
Kleie und Futtermehl aus Getreide	237	178	210	93	55	96	106	88	82
Ölkuchen	703	825	836	258	281	229	294	434	409
Eisenerz, Manganerz*)	4 483	3 460	2 891	7	9	73	4 476	3 451	2 811
Schwefelkies	389	408	486	0	2	39	384	406	431
Schwefelkiesabbrände	63	79		26	34		28	14	
Kupfererze*)	226	224		1	1		205	218	
Andere Erze*)	225	184	588	24	30	32	189	150	545
Eisenschlacken zur Verhüttung*)	57	42		5	3		33	37	
Steinkohlen	10 726	8 725	7 528	3 416	3 022	2 367	3 746	3 599	3 292
Steinkohlenbrikette	259	270	167	240	246	141	2	9	14
Steinkohlenkoks	2 144	2 308	2 005	1 494	1 519	1 298	397	477	428
Braunkohlenbrikette	381	112	87	54	72	65	0	0	1
Braunkohlenkoks	0	0		0	0		0	—	
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer*)	648	685		3	3		636	634	
Benzin*)	1 112	958		132	96		846	744	
Benzol*)	62	42		1	1		49	32	
Gasöl, Dieselöl*)	1 149	809	3 708	24	20	441	1 030	733	2 958
Andere Steinkohlenteerderivate*)	39	26		8	9		3	5	
Andere Erdöl- und Braunkohlenteerderivate*)	1 663	1 491		258	291		1 182	1 054	
Rohe und bearbeitete Natursteine*)	825	311	206	34	29	41	488	208	84
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand*)	579	241	105	7	19	33	131	38	5
Kalk und Gips, außer zum Düngen*)	106	74	380	31	28	89	29	6	68
Zement, Mörtel*)	790	494		255	183		67	30	
Stein- und Siedesalz*)	313	305	363	301	300	349	2	1	8
Thomasmehl*)	365	254	786	0	1	24	334	229	745
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger*)	140	103		36	41		55	30	
Kalidüngemittel, außer Mischdünger*)	814	668	569	727	662	566	4	6	0
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger*)	643	686	691	399	466	433	194	189	227
Mischdünger*)	51	39		45	37		3	0	
Pflanzliche Gerbmittel*)	43	53	146	7	7	19	36	46	125
Häute, Felle*)	239	253	278	44	64	64	186	182	209
Leder*)	8	8		4	5		3	2	
Wolle*)	196	208	224	10	10	15	155	169	184
Baumwolle*)	588	580	510	53	57	68	498	493	423
Andere Spinnstoffe*)	308	339	318	50	54	45	232	258	246
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen*)	467	523	440	62	63	65	358	412	331
Papierholz*)	773	826	799	0	0	0	772	826	799
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke*)	1 141	1 081	1 050	185	184	148	877	846	850
Holzwaren*)	37	40	161	20	21	66	14	16	89
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff*)	763	781	790	318	371	415	223	212	227
Papier, Pappe*)	878	805	804	524	471	426	212	217	259
Betonwaren	38	14		1	0		4	1	
Künstliche Steine, Platten, Röhren	461	366	248	102	87	109	13	19	20
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	56	49		50	46		3	2	
Glas, Glaswaren	180	149	136	175	147	134	1	1	1
Roheisen, Eisenlegierungen	227	160	150	130	92	78	53	48	58
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	107	78	115	6	4	26	66	39	46
Stab- und Formeisen und -stahl*)	605	487		315	282		146	114	
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl*)	404	329	646	309	265	388	31	27	184
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl*)	50	26		29	17		1	2	
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl*)	287	211	137	228	174	106	14	12	18
Eisen- und Stahldraht	186	168	136	137	133	103	24	13	18
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse*)	24	23	337	22	18	258	1	2	35
Andere Eisen- und Stahlwaren*)	449	399		354	326		31	28	
Maschinen, Apparate*)	347	233	240	289	196	189	30	25	36
Rohkupfer, Kupferlegierungen*)	235	223		23	18		185	173	
Rohzink, Zinklegierungen*)	24	30		1	3		15	18	
Rohblei, Bleilegierungen*)	67	64		7	16		52	41	
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen*)	14	13		4	4		10	9	
Andere rohe N.-E.-Metalle, auch Legierungen*)	29	23	552	9	6	152	20	16	323
Altmetalle und Abfälle von N.E.-Metallen*)	68	66		4	5		60	56	
N.E.-Metallhalbzeug*)	88	77		68	63		5	6	
N.E.-Metallwaren*)	64	53		52	45		3	2	

[1]) Ausschließlich der von der Hochseefischerei eingebrachten Fänge. — *) Vergleichbarkeit mit 1934 ist nicht vollkommen herzustellen.

5. Güterverkehr über See

b. Verkehr mit dem Ausland

Verkehrsbezirke	1936 Im ganzen Versand nach	1936 Im ganzen Empfang von	davon Stettin (Wirtschaftsgebiet) Versand nach	Stettin (Wirtschaftsgebiet) Empfang von	Hamburgische Häfen Versand nach	Hamburgische Häfen Empfang von	Bremische Häfen Versand nach	Bremische Häfen Empfang von	Emshäfen [1] Versand nach	Emshäfen [1] Empfang von
	den nebenstehenden Verkehrsbezirken — 1 000 Tonnen									
Europäisches Rußland (UdSSR)										
am Weißen Meer und Eismeer	20	173	—	15	20	39	—	51	—	18
an der Ostsee	79	748	0	202	79	60	—	59	—	21
am Schwarzen u. Asow. Meer einschl. der Ukraine	0	14	—	—	0	13	—	—	—	—
Estland	77	55	15	14	41	28	13	6	3	1
Lettland	299	236	48	82	50	43	45	23	130	—
Memelgebiet einschl. Litauen	19	46	2	7	15	16	—	1	—	2
Danzig	129	55	74	3	9	31	9	11	9	1
Polen	55	14	1	—	47	13	7	1	—	—
Finnland	425	683	91	113	155	194	107	123	10	18
Schweden	1 894	3 009	267	617	335	249	322	228	277	1 453
Norwegen mit Spitzbergen	586	2 250	228	81	213	354	69	39	18	1 622
Dänemark mit Island, Färöer und Grönland	2 009	421	416	50	564	226	420	11	124	—
Großbrit. u. Nordirland, Irischer Freistaat u. brit. Bes. in Europa	1 095	3 909	18	326	705	2 649	292	170	5	52
Niederlande	1 621	2 354	388	462	605	527	37	21	1	4
Belgien	265	315	23	84	211	157	6	10	—	—
Frankreich	75	83	10	1	29	55	13	14	13	—
Spanien	235	399	—	12	61	242	123	61	32	57
Portugal einschl. der Azoren	86	90	—	0	58	75	16	14	11	—
Italien einschl. Fiume	884	317	248	59	58	202	409	19	162	26
Jugoslawien und Albanien	132	71	7	39	4	26	39	7	30	—
Griechenland einschl. Kreta	386	273	146	31	66	136	46	28	115	60
Bulgarien	32	45	—	—	17	45	15	0	1	—
Rumänien	15	886	—	35	5	760	2	19	7	6
Britisches Nordamerika	307	111	—	13	39	66	65	19	63	12
Vereinigte Staaten von Amerika	971	1 950	—	115	575	1 430	391	293	—	—
Mexiko	69	459	—	—	45	407	24	10	—	—
Mittelamerika u. Westind. Inseln	199	1 324	—	67	122	960	52	297	—	—
Brasilien	431	328	—	—	162	300	173	28	83	—
Argentinien	256	616	—	—	130	509	49	44	76	12
Chile	101	347	—	30	41	283	60	13	0	—
Übriges Südamerika	251	310	—	—	167	196	81	55	—	—
Ägypten	351	68	13	7	40	40	87	21	194	—
Afrika am Mittelländischen Meer einschl. Marokko, ausschließlich Ägypten	77	405	—	57	28	133	12	38	37	150
Afrika am Atlantischen Meer ausschl. Marokko	161	750	—	6	134	662	19	60	9	17
Union von Südafrika	110	51	—	8	98	32	12	10	—	—
Afrika a. Indisch. u. Roten Meer	137	105	—	—	101	101	3	4	34	—
Asien am Mittelländ., Schwarzen u. Kaspisch. Meer einschl. der Türkei	181	543	6	15	84	500	59	28	25	—
Vorderasien und Vorderindien	364	549	—	6	197	478	166	65	—	—
Hinterindien, Sunda-Inseln und Philippinen	222	493	—	3	137	458	85	26	—	—
Japan einschl. Chosen (Korea)	214	483	—	72	163	407	50	3	—	—
China, asiatisches Rußld. (UdSSR) am Stillen Meer und Eismeer sowie sonstige Häfen in Ostasien	283	100	—	—	215	92	66	8	—	—
Australischer Bund u. Polynesien	55	89	—	4	42	48	13	29	—	—
Zusammen [2]	**15 158**	**25 528**	**2 002**	**2 637**	**5 866**	**13 244**	**3 457**	**1 967**	**1 468**	**3 531**

[1] Ohne Häfen des nordwestdeutschen Wasserstraßengebiets. — [2] Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See

c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

(Wirtschaft und Statistik, Heft 4 aus den Jahrgängen 1935, 1936 und 1937)

Häfen	1936				1935				1934			
	Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr	
	Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland
	1 000 Tonnen											
Brake	145	173	124	104	114	197	99	67	81	289	62	246
Bremische Häfen	4 138	2 640	3 465	1 966	3 816	2 690	3 356	1 916	3 322	2 801	2 977	2 157
Brunsbüttel	52	233	8	165	39	172	13	140	42	159	20	153
Elbing	49	313	—	16	37	120	0	8	45	89	18	10
Emden	4 241	3 702	1 467	3 568	3 796	3 009	1 664	2 831	3 299	2 856	1 514	2 603
Flensburg	50	209	30	122	34	200	20	124	43	202	28	113
Hafen Hamburg	7 219	14 808	5 845	13 229	6 498	13 454	5 371	12 208	6 294	14 009	5 091	12 910
Husum	25	27	—	19	20	26	—	14	22	30	—	12
Kiel	51	497	22	263	44	433	13	252	50	445	18	281
Kolberg	67	72	31	32	87	55	34	29	102	49	54	30
Königsberg (Pr.)	778	3 808	234	1 268	887	1 957	235	1 036	904	1 774	391	1 103
Lübeck	585	1 576	467	1 091	496	1 156	383	820	496	849	392	504
Nordenham	998	163	800	130	725	114	576	86	497	143	390	117
Rendsburg	18	128	13	100	19	129	11	101	16	113	9	87
Rostock (Warnemünde)	200	222	144	161	192	203	132	155	203	205	118	145
davon *Eisenbahnfährverkehr*	65	55	65	55	59	58	59	58	60	56	60	56
Saßnitz	279	107	95	85	247	108	90	100	203	106	71	100
davon *Eisenbahnfährverkehr*	94	85	94	85	90	100	90	100	70	100	70	100
Stettin (Wirtschaftsgebiet)	4 128	4 241	1 994	2 632	2 196	3 870	1 560	2 381	1 771	3 954	1 140	2 441
Stolpmünde	94	130	39	82	106	121	40	89	86	97	41	65
Stralsund	130	97	60	55	135	75	85	41	136	64	73	37
Wilhelmshaven	9	253	1	88	45	131	19	31	32	119	19	63
Wismar	80	134	39	111	82	120	34	103	79	117	26	101

6. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

a. Schiffsverkehr

Bezeichnung	1936	1935	1934	1933	1936	1935	1934	1933
	Anzahl der Schiffe				Raumgehalt in 1 000 Reg.-Tons netto			
Abgabepflichtige Schiffe zus.	**46 451**	**43 553**	**43 842**	**40 471**	**19 172**	**17 197**	**16 352**	**14 180**
Davon Handelsschiffe	**43 087**	**40 710**	**41 237**	**38 047**	**18 528**	**16 646**	**15 836**	**13 745**
und zwar deutsche Schiffe	32 891	31 805	32 658	30 151	9 847	9 294	9 119	7 565
fremde „	10 196	8 905	8 579	7 896	8 682	7 352	6 717	6 180
Dampf- und Motorschiffe	21 594	19 379	18 685	16 590	17 061	15 229	14 354	12 292
Segelschiffe	20 439	20 693	21 858	20 623	1 213	1 193	1 236	1 166
Leichter und Schuten	1 054	638	694	834	255	224	246	287
Beladene Schiffe	34 054	32 253	33 186	29 808	14 911	12 973	12 342	10 719

b. Massengüterverkehr in t zu 1000 kg

a = auf deutschen Schiffen, b = auf fremden Schiffen

Güterarten		Richtung West-Ost (Brunsbüttel-Holtenau)				Richtung Ost-West (Holtenau-Brunsbüttel)			
		1936	1935	1934	1933	1936	1935	1934	1933
Insgesamt	a	**5 116 001**	**4 538 548**	**4 183 298**	**3 628 108**	**4 234 488**	**4 719 740**	**4 231 950**	**2 976 492**
	b	**2 374 519**	**1 781 733**	**1 659 618**	**1 466 157**	**3 965 270**	**3 386 764**	**3 800 984**	**2 755 000**
Davon Kohlen	a	2 923 913	2 726 618	2 414 537	2 125 122	464 621	435 225	570 301	402 234
	b	636 586	412 193	343 988	356 407	1 946 854	1 927 258	1 788 619	1 213 294
Steine	a	183 791	131 830	54 509	11 710	110 316	104 376	68 470	46 590
	b	33 525	18 218	4 122	1 160	13 903	6 834	4 871	11 217
Eisen	a	188 445	182 982	201 023	108 128	41 508	35 506	38 799	25 691
	b	103 131	57 833	62 330	61 424	11 406	8 366	9 000	34 119
Holz	a	8 709	16 434	3 227	4 627	745 594	1 038 787	678 906	766 124
	b	22 230	2 795	900	6 224	923 566	716 703	578 560	799 356
Getreide	a	125 694	168 153	242 804	317 742	738 990	1 140 529	1 134 369	769 146
	b	146 559	106 229	93 297	94 246	187 654	248 588	163 956	112 347
Erz	a	35 904	11 750	20 287	10 500	1 618 575	1 441 508	1 242 929	533 995
	b	268 596	225 015	133 107	125 892	562 978	234 887	509 407	371 925

[1]) Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre, die in den Vierteljahrsheften auf die Rechnungsjahre.

I. Beförderungspreise.

1. Schiffahrtsfrachten

a. Binnenschiffahrtsfrachten[1]) in RM je Tonne

Von — nach	Güterart	1935	1936	1936 Juni	1936 Juli	1936 Aug.	1936 Sept.	1936 Okt.	1936 Nov.	1936 Dez.	1937 Jan.	1937 Febr.	1937 März	1937 April	1937 Mai	1937 Juni
Königsberg–Tilsit	Kohlen	1,90	2,06	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10
Tilsit–Königsberg	Zellulose	1,90	1,78	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75
Kosel, Oderhafen–Stettin	Kohlen	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10
» » –Berlin-Oberspree	»	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90
Stettin–Kosel, Oderhafen	Eisenerz	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90
» –Berlin	Kohlen	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15
Magdeburg[2])–Hamburg	Salze	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70
Lübeck–Riesa	Massengut	8,48	7,70	7,50	7,50	7,50	9,00	8,10	7,50	7,50	8,10	8,20	7,20	7,20	7,20	8,60
Hamburg–Magdeburg	»	4,88	4,29	4,00	4,00	4,00	5,13	4,98	4,50	4,50	4,89	4,79	4,00	4,00	4,00	4,95
» –Halle (Transit)	»	7,27	6,50	6,30	6,30	6,30	7,75	6,95	6,30	6,30	6,88	6,96	6,00	6,00	6,00	7,38
» –Tetschen	»	9,87	8,26	8,00	8,00	8,00	9,45	8,65	8,00	8,00	8,58	8,66	7,70	7,70	7,70	10,00
Rotterdam–Rhein-Ruhrhäfen	Eisenerz	0,52	0,56	0,66	0,61	0,50	0,46	0,49	0,57	0,83	0,79	0,68	0,65	0,60	0,56	0,55
» –Köln	Getreide	1,17	1,24	1,05	1,06	1,10	1,10	1,25	1,35	1,65	1,55	1,28	1,15	1,00	1,00	1,00
» –Mannheim	»	2,00	1,89	1,43	1,44	1,56	1,56	2,00	2,50	3,38	3,25	2,75	2,50	2,25	2,25	2,25
Rhein-Ruhrhäfen[3])–Rotterdam	Kohlen	0,93	0,93	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,93	1,08	1,15	0,99	0,96	0,92	0,90	0,90
» » [3])–Antwerpen	»	1,29	1,24	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,23	1,41	1,50	1,30	1,26	1,22	1,20	1,20
» » [3])–Mannheim.	»	1,95	1,84	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,88	2,34	2,63	2,08	1,95	1,95	1,90	1,85

b. Indexziffern der Binnenschiffahrtsfrachten[4]) (1913=100)

Von — nach	Güterart	1935	1936	1936 Juni	1936 Juli	1936 Aug.	1936 Sept.	1936 Okt.	1936 Nov.	1936 Dez.	1937 Jan.	1937 Febr.	1937 März	1937 April	1937 Mai	1937 Juni
Alle Wasserstraßen		94,1	91,2	89,5	89,0	88,8	91,4	91,1	91,7	100,4	102,9	95,8	92,7	91,2	90,5	92,0
Rheingebiet		85,2	83,8	81,4	80,8	80,1	79,7	81,6	85,7	99,7	102,7	91,2	87,6	85,3	84,0	83,6
Elbe-Oder-Gebiet		112,4	105,6	104,1	104,0	105,0	115,2	110,1	103,9	104,1	106,3	105,9	102,6	102,4	102,4	108,2

c. Seefrachten im deutschen Verkehr in RM je Tonne

Von — nach	Güterart	1935	1936	1936 Juni	1936 Juli	1936 Aug.	1936 Sept.	1936 Okt.	1936 Nov.	1936 Dez.	1937 Jan.	1937 Febr.	1937 März	1937 April	1937 Mai	1937 Juni
Königsberg–Bremen	Getreide	5,33	5,42	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,00	5,00	5,50	5,50	5,50	5,50
» –Niederländ. Häfen	»	5,05	4,79	5,05	5,07	5,07	5,07	4,01	4,03	4,07	4,09	4,08	4,09	4,09	4,11	4,12
Stettin–Hamburg	Papier[5])	17,96	16,55	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	13,50	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
Emden, Rotterdam–Stettin	Kohlen	3,33	3,69	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,60	3,60	3,70	3,70	3,70	3,70	3,60
Rotterdam–Westitalien	»	4,48	3,81	3,79	3,68	3,86	3,78	3,96	4,04	4,34	4,46	4,80	4,79	4,82	6,14	6,26
Hamburg, Bremen–London	Salz	7,98	8,28	8,34	8,33	8,37	8,39	8,15	8,14	8,17	8,17	8,15	8,13	8,19	8,23	8,24
Lübeck–Kolding	Roheisen	2,39	2,47	2,79	2,78	2,38	2,38	2,45	2,45	2,59	2,59	2,52	2,99	4,10	4,12	4,13
Huelva–Rotterdam	Erz	3,59	5,02	4,10	4,32	5,70	7,11	6,91	5,89	6,62	6,49	6,52	6,44	6,68	6,19	6,11
Tyne–Hamburg	Kohlen	2,38	2,45	2,15	2,23	2,62	2,55	2,55	2,95	3,36	3,46	3,20	3,27	3,47	3,64	4,10
» –Stettin	»	2,85	3,25	2,92	3,22	3,31	3,40	3,15	3,45	3,76	3,61	3,60	3,59	3,62	3,64	3,64
Norwegen– »	Eisenerz[6])	3,46	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	—	—	3,50	3,50	3,50	5,00	5,00
Rotterdam–Rio de Janeiro	Kohlen	4,72	4,94	4,88	4,91	4,62	5,05	5,28	5,21	6,12	6,12	5,90	5,34	6,89	6,88	6,93
Hamburg–Buenos Aires	Zeitungsdruckpapier i. Ro.	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30
» –Montevideo	Eisen.Stahl. Bleche[6])	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	11,26	11,26	11,77	11,26
» –Santos	Zement	9,05	8,61	8,70	8,70	8,70	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19
» –New York	Kainit[6])	9,94	9,94	9,95	9,93	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,97	10,00
» »	Papier[6])	10,57	11,80	11,81	11,80	11,83	11,83	11,83	11,83	11,83	13,07	13,07	13,07	13,07	13,09	13,12
» –Manila, Schanghai	Schwefels. Ammoniak[6])	11,43	12,20	12,17	12,48	12,52	12,56	12,21	12,18	12,22	12,22	12,19	12,17	12,25	12,32	20,04
» –Japan, China	Maschinen	43,53	44,77	45,26	45,22	45,39	45,51	44,31	44,13	44,30	44,31	44,18	44,11	44,39	44,71	44,71
Ob. La Plata–Nordseehäfen	Getreide[7])	9,85	12,14	11,06	11,06	11,75	13,14	13,69	13,71	16,74	19,18	17,64	16,80	17,72	19,97	19,47
Santos–Hamburg	Kaffee[6])	36,57	37,05	37,46	37,43	37,56	37,67	36,62	36,53	36,67	36,67	36,56	36,50	36,74	36,95	37,00
Galveston–Bremen	Baumwolle	20,00	21,91	21,93	21,90	21,96	21,96	21,97	21,96	21,96	21,96	24,70	24,70	26,08	27,49	27,55
Aruba, Curaçao–Nordseehäfen	Roh. Erdöl	5,92	6,45	7,37	7,30	5,16	4,80	4,88	5,22	6,70	6,72	9,76	15,23	12,86	17,01	15,39
Ver. Staat. Golfhäf.–Nordseehäf.	Rein.Erdöl	7,51	8,20	9,32	8,98	8,75	6,80	6,78	7,04	8,03	9,57	12,96	13,82	13,56	20,42	19,66
» » Atl.-Hf.–Hamburg	Getreide	4,36	6,35	5,76	6,43	6,68	6,59	6,59	7,07	7,69	7,69	8,37	8,37	9,33	9,35	9,92
» » » » »	Kupfer[6])	10,40	11,26	11,01	11,37	11,40	11,40	11,40	11,40	12,25	12,25	12,25	12,25	12,26	12,27	12,30
Montreal-Antwerpen, Rotterdam, London, Hull	Getreide[7])	4,65	6,07	5,73	5,73	6,35	6,49	6,48	6,88	—	—	—	—	8,79	8,78	8,85
Singapore–Hamburg	Zinn	50,38	56,82	57,45	57,40	57,61	57,77	56,17	56,02	56,24	56,25	56,08	55,99	56,35	56,68	62,37
Dairen–Nordseehäfen	Sojabohnen[7])	12,01	15,98	13,06	13,35	14,79	16,06	16,88	18,20	22,00	21,81	24,99	25,26	24,13	25,26	25,72

d. Indexziffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (1913=100)

Von — nach	Güterart	1935	1936	1936 Juni	1936 Juli	1936 Aug.	1936 Sept.	1936 Okt.	1936 Nov.	1936 Dez.	1937 Jan.	1937 Febr.	1937 März	1937 April	1937 Mai	1937 Juni
Gesamtindex		**60,5**	**67,3**	**65,2**	**65,7**	**67,6**	**70,6**	**70,8**	**72,0**	**76,0**	**76,3**	**78,4**	**79,7**	**81,7**	**85,5**	**90,4**
Küstenverkehr einschl. Verkehr Deutschlands mit Rotterdam und Antwerpen		79,0	85,9	84,4	84,5	85,1	85,1	86,5	88,1	89,2	89,3	89,6	92,6	92,1	92,5	95,9
Versand von Deutschland nach and. europ. Häfen		59,4	61,8	61,5	60,6	61,2	63,3	63,1	64,6	70,8	68,5	68,2	68,7	69,3	73,2	81,0
Empfang Deutschlands von anderen europ. Häfen		64,2	73,5	70,4	71,7	75,4	81,4	80,8	81,2	82,8	82,8	86,4	89,6	94,1	96,7	103,6
Versand von Deutschland nach außereurop. Häfen		67,6	71,0	70,3	71,6	70,9	71,5	72,2	71,5	73,7	75,9	75,0	74,8	76,6	77,9	79,3
Empfang Deutschlands von außereurop. Häfen		47,1	55,8	52,9	53,5	55,2	56,6	57,6	60,2	67,2	70,0	73,9	73,0	73,5	81,2	81,5

[1]) Kahnfrachten einschließlich Schlepplöhne. — [2]) Ohne die Kleinwasserzuschläge. — [3]) Nach Notierungen der Schifferbörse Duisburg. — [4]) Unter Berücksichtigung der Kleinwasserzuschläge. — [5]) In kleineren Mengen. — [6]) Kontraktraten. — [7]) Nur in Trampschiffen.

2. Eisenbahntarife*)

a. Eisenbahnfrachtsätze für 100 kg in *RM*. Entfernung 150 km**)

Zeit	Stückgut: Allgemeine Eilgutkl. Ie	Stückgut: Allgemeine Stückgutkl. I	Stückgut: Ermäßigte Stückgutkl. II	Wagenladungen[1]) Klassen A	B	C	D	E	F	G
1. 10. 1928	6,22	3,11	2,51	1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54
16. 12. 1931	[2]) 5,80	[2]) 3,10		1,49	1,35	1,15	0,97	0,81	0,66	0,52
1. 10. 1936	[3]) 6,00	[3]) 3,20		1,59	1,43	1,22	1,03	0,86	0,70	0,56

b. Aufbau der Frachtsätze des Eisenbahngütertarifs**)

Zeit	Entfernung km	Stückgut[4]) [5]) bei Sendungen im Gewichte von 1–500 kg	501–1000 kg	über 1000 kg	Wagenladungen[1]) Klassen A	B	C	D	E	F	G
	Abfertigungsgebühren für 100 kg in *Rpf*										
1. 10. 1936	1—40	33 (außerdem ein Zuschlag von 36 *Rpf* für jede Einzelsendung)		33	11	11	11	11	11	11	11
	41—50				12	11	11	11	11	11	11
	51—60				13	12	11	11	11	11	11
	61—70				14	13	12	11	11	11	11
	71—80				15	14	13	12	11	11	11
	81—90				16	15	14	13	12	11	11
	91—100				17	16	15	14	13	12	11
	über 100				18	17	16	15	14	13	12
	Streckensätze für 1 tkm in *Rpf*										
	1—100	17,0	15,1	13,3	9,6	8,6	7,2	6,0	4,9	3,87	2,98
	101—200[6])	15,3	13,6	12,0	8,6	7,7	6,5	5,4	4,4	3,48	2,68
	201—300[6])	13,6	12,1	10,6	7,7	6,9	5,7	4,8	3,9	3,10	2,39
	301—400[6])	11,9	10,5	9,3	6,7	6,0	5,1	4,2	3,5	2,71	2,08
	401—500[6])	10,2	9,1	8,0	5,8	6,2	4,3	3,6	2,9	2,32	1,79
	501—600[6])	8,5	7,6	6,7	4,8	4,3	3,6	3,0	2,5	1,94	1,49
	601—700[6])	6,8	6,0	5,3	3,8	3,4	2,9	2,4	1,9	1,54	1,19
	701—800[6])	5,1	4,5	4,0	2,9	2,6	2,1	1,8	1,5	1,16	0,90
	801—900[6])	3,4	3,0	2,6	1,9	1,7	1,5	1,2	1,0	0,78	0,59
	über 900[6])	1,7	1,6	1,4	1,0	0,9	0,7	0,6	0,5	0,39	0,30
	Entfernungszonen										
	1— 99 km	je 10 km eine Zone			je 3 km eine Zone						
	100— 499 »	» 20 » » »			» 5 » » »						
	500— 599 »	» 25 » » »			» 5 » » »						
	600— 699 »	» 25 » » »			» 10 » » »						
	700— 999 »	» 50 » » »			» 10 » » »						
	1000—1399 »	» 100 » » »			» 20 » » »						
	1400—1700 »	» 100 » » »			» 50 » » »						

c. Eisenbahnfahrpreise für Personen (Fernverkehr)

Klasse	Sätze je km in *Rpf* in allen Zügen ab 1. 5. 1925	7. 10. 1928	1. 9. 1930	1. 3. 1932	Zuschläge in *RM*: Zonen	in Eilzügen[8]) ab 7. 10. 1928: 3. Kl.	ab 7. 10. 1928: 2. Kl.	ab 1. 6. 1932: 3. Kl.	ab 1. 6. 1932: 2. Kl.	in Schnellzügen (D-Zügen) ab 7. 10. 1928[9]): 3. Kl.	ab 7. 10. 1928[9]): 2. u. 1. Kl.	ab 1. 6. 1932[10]): 3. Kl.	ab 1. 6. 1932[10]): 2. u. 1. Kl.
4.	3,3	[7]) —	[7]) —	[7]) —									
3.	5,0	3,7	4,0	4,0	Nahzone 1— 35 km ...	0,25	0,50	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
					1. Zone 36— 75 » ...	0,50	1,00	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
2.	7,5	5,6	5,8	5,8	2. » 76—150 » ...	1,00	2,00	0,50	1,00	2,00	4,00	1,00	2,00
					3. » 151—225 » ...	1,50	3,00	0,75	1,50	3,00	6,00	1,50	3,00
1.	10,8	11,2	11,6	8,7	4. » 226—300 » ...	2,00	4,00	1,00	2,00	4,00	8,00	2,00	4,00
					5. » über 300 » ...	2,50	5,00	1,25	2,50	5,00	10,00	2,50	5,00

*) Einschl. Beförderungssteuer (außer bei Kohlen). — **) Die am 20. 1. 1936 eingetretene Erhöhung um 5 vH auf die aus den Frachtsätzen vom 16. 12. 1931 errechneten Frachtkosten ist in den Abfertigungsgebühren und Streckensätzen vom 1. 10. 1936 enthalten. — [1]) Zu 15 t. — [2]) Einzelsendung von 96 bis 100 kg. — [3]) Einzelsendung von 91 bis 100 kg. — [4]) Fracht für Eilgut wird für das doppelte, für beschleunigtes Eilgut für das dreifache Stückgutgewicht berechnet. — [5]) Der Stückguttarif vom 1. 6. 1930 und vom 16. 12. 1931 wird nach Entfernungszonen (1 bis 99 km je 5 km, 100 bis 499 km je 10 km, 500 bis 999 km je 25 km und 1 000 bis 1 750 km je 50 km) und nach Gewichtsstufen (bei 1 bis 20 kg für 20 kg, bei 21 bis 200 kg für je 10 kg, bei 201 bis 1 000 kg für je 20 kg) gebildet. Der Errechnung der Frachtsätze liegt im allgemeinen die mittlere Entfernung jeder Zone zu Grunde (bei 1 bis 5 km die Entfernung von 5 km), ferner bei Sendungen bis 200 kg das obere Grenzgewicht, bei Sendungen von 221 bis 1 000 kg das um 5 kg verminderte obere Grenzgewicht einer jeden Gewichtsstufe. Bei Sendungen von mehr als 1 000 kg wird die Fracht nach Frachtsätzen für 100 kg für das wirkliche, auf volle 10 kg nach oben abgerundete Gewicht berechnet. — [6]) Anstoß. — [7]) 4. Kl. am 6. 10. 1928 aufgehoben. — [8]) Bis 6. 10. 1928 keine Zuschläge. — [9]) Sonderzuschlag in FD-Zügen 4 *RM* (1. u. 2. Klasse), in FFD-Zügen 8 *RM* (1. Klasse). — [10]) Sonderzuschlag in FD-Zügen (1. u. 2. Kl.) bis 300 km 2 *RM*, darüber 3 *RM*; in FFD-Zügen bis 300 km 4 *RM*, darüber 6 *RM*; ab 15. 5. 1936 der gleiche Sonderzuschlag wie in FD-Zügen.

K. Güterverkehr und auswärtiger Handel

1. Gegenüberstellung des Auslandverkehrs und des auswärtigen Handels im Jahre 1934

Verkehrszweige	Eingang		Ausgang	
	in 1000 Tonnen			
1. Auslandverkehr				
a. auf Eisenbahnen		11 425		15 163
b. auf Binnenwasserstraßen		17 883		24 052
c. über See	23 661		12 768	
abzügl. Trajektverkehr	156		131	
abzügl. Ausland-Seeverkehr des Binnenlandes	27	23 478	56	12 581
1. zusammen		**52 786**		**51 796**
2. Im Auslandverkehr, aber nicht im Spezialhandel enthaltene Mengen:				
a. auf Niederlagen eingeführte Güter	6 300			
abzügl. der aus Niederlagen ins Inland abgesetzten Güter	5 146	1 154		—
b. aus Niederlagen wiederausgeführte Güter			1 009	
abzügl. des in der Verkehrsstatistik nicht enthaltenen Schiffsbedarfs für fremde Schiffe		—	328	681
c. passiver Veredlungsverkehr		46		60
d. Lohnveredlungsverkehr		18		13
e. in unmittelbarer, jedoch mit Wechsel des Transportmittels verbundener Durchfuhr beförderte Güter, ermittelt aus:				
Gesamtdurchfuhr	8 898		8 898	
abzügl. glatter Durchgang				
auf Eisenbahnen	1 734		1 734	
auf Binnenschiffen	2 633		2 633	
bleiben		4 531	4 531	
abzügl. des in der Verkehrsstatistik nicht enthaltenen Schiffsbedarfs für fremde Schiffe			63	4 468
f. Zwischenauslandverkehr		2 628		2 628
g. äußere Verpackungen		1 718		1 995
2. zusammen		**10 095**		**9 845**
3. Im Spezialhandel, aber nicht im Auslandverkehr enthaltene Mengen:				
a. lebende Tiere (in der Verkehrsstatistik nach der Stückzahl, nicht nach dem Gewicht berücksichtigt)		59		2
b. mit fremden Fischereifahrzeugen eingebrachte Erträgnisse des Fischfangs		0		—
c. zum Bedarf fremder Schiffe benötigte inländische Güter		—		145
d. Einfuhr aus vorjährigen Beständen der Niederlagen (d. i. Überschuß der Einfuhr aus Niederlagen über die Einfuhr auf Niederlagen)		0		—
e. die im Landstraßen-, Luft- und Postverkehr beförderten Güter des Spezialhandels f. die mit Eisenbahnen oder Schiffen beförderten Sendungen des Spezialhandels mit einem Gewicht von weniger als 500 kg		} 1 660		} 3 120
3. zusammen		**1 719**		**3 267**
4. (= 1. − 2. + 3.) Spezialhandel		**44 410**		**45 218**

2. Entwicklung der wichtigsten Posten des Auslandverkehrs und des auswärtigen Handels 1913 und 1924 bis 1936

Jahr	Eisenbahnverkehr			Binnenschiffahrt			Seeverkehr		Spezialhandel		Einfuhr auf	Einfuhr aus	Ausfuhr aus	Durchfuhr
	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Einfuhr	Ausfuhr	Niederlagen			
	nach der deutschen Verkehrsstatistik								nach der deutschen Außenhandelsstatistik					
	in Millionen Tonnen													
1913 altes Gebiet	48,0	23,3	0,9	19,7	24,9	0,0	.	.	72,8	73,7	7,8	6,0	1,7	6,8
1913 neues Gebiet	44,1	34,3	4,2	20,4	24,0	0,5	.	.	.	.	.	.	.	.
1924	1) 8,7	1) 16,2	1) 3,4	22,1	12,8	1,0	.	.	1) 38,6	1) 15,9	.	.	.	.
1925	20,5	18,3	2,8	26,2	16,8	0,9	10,2	22,9	52,0	38,3	5,0	3,6	0,8	9,9
1926	25,3	21,5	2,7	40,1	16,9	0,9	22,1	19,3	43,3	60,6	6,2	4,5	1,0	14,5
1927	22,8	22,4	2,5	32,2	26,7	1,7	12,0	29,5	68,1	60,4	8,2	6,0	1,2	11,8
1928	24,4	21,5	2,4	31,2	24,5	1,9	13,6	30,1	66,0	60,9	9,0	6,8	1,3	12,6
1929	29,4	19,5	2,6	32,9	26,0	2,3	14,9	30,5	66,8	69,4	7,6	5,9	1,2	12,2
1930	24,6	15,0	2,3	31,8	23,8	2,6	14,6	26,1	56,9	63,6	7,5	6,5	1,4	11,8
1931	20,9	10,6	2,3	29,4	16,3	2,8	13,2	21,6	40,8	57,3	6,7	6,0	1,3	11,6
1932	15,5	8,4	1,8	21,6	12,9	2,6	11,0	18,3	33,1	42,9	6,4	5,3	1,1	9,9
1933	14,6	9,3	1,6	21,6	13,4	2,7	11,7	19,7	35,4	41,8	5,8	4,6	1,0	9,3
1934	15,2	11,4	1,7	24,1	17,9	2,6	12,8	23,7	44,4	45,2	6,3	5,1	1,0	8,9
1935	16,9	12,6	1,3	25,9	17,4	2,8	14,0	22,8	47,4	50,1	6,0	5,4	0,8	8,7
1936	17,7	14,0	1,1	27,4	20,3	2,8	15,2	25,5	51,2	52,8	6,6	5,7	0,9	8,7

1) Durch Ruhreinbruch unvollständig.

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen

I. Die **gesetzlichen Grundlagen** der Handelsstatistik bilden seit dem 1. Oktober 1928 das Gesetz über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland vom 27. März 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 111) und die Ausführungsverordnung zu diesem Gesetz vom 9. August 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 293).

II. Das **Geltungsgebiet** der Handelsstatistik ist das deutsche Wirtschaftsgebiet. Das deutsche Wirtschaftsgebiet im Sinne der Handelsstatistik umfaßt gegenwärtig das Reichsgebiet ohne die badischen Zollausschlüsse und ohne die Insel Helgoland; ferner gehören zum deutschen Wirtschaftsgebiet die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg.

III. **Spezialhandel, Gesamteigenhandel** und **Generalhandel.** In den nachstehenden Übersichten wird im allgemeinen der auswärtige Handel als Spezialhandel dargestellt; nur in den Übersichten 2 und 7 werden Gesamteigenhandel und Generalhandel gebracht.

Der Spezialhandel umfaßt:

die Einfuhr von Waren unmittelbar aus dem Ausland und aus Niederlagen — Niederlagen sind: die Zollläger, Zollkonten sowie die Läger der Freibezirke und der innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse — a) in den freien Verkehr, b) zur Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der zur Be- oder Verarbeitung in den innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüssen eingehenden ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen oder umsatzausgleichsteuerpflichtigen Waren), c) in die innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse zum Verbrauch daselbst, d) als Schiffsbedarf (Versorgung der aus dem deutschen Wirtschaftsgebiet ausgehenden deutschen Schiffe mit ausländischen Waren);

die Ausfuhr a) von Waren 1. aus dem freien und unter Steuerüberwachung stehenden Verkehr, 2. nach Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der in den Zollausschlüssen aus ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen oder umsatzausgleichsteuerpflichtigen Waren hergestellten Erzeugnisse, b) von inländischen Waren, die unter Zollüberwachung aus Niederlagen ausgeführt werden.

Der Gesamteigenhandel umfaßt:

in der Einfuhr die aus dem Ausland in das Wirtschaftsgebiet eingeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Einfuhr in den freien Verkehr, auf Niederlagen, zur Veredelung oder nach Veredelung erfolgt;

in der Ausfuhr die aus dem Wirtschaftsgebiet nach dem Ausland ausgeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, aus Niederlagen, nach Veredelung oder zur Veredelung erfolgt.

Der Unterschied zwischen dem Spezialhandel und dem Gesamteigenhandel beruht in der Hauptsache auf der verschiedenen Behandlung des Niederlageverkehrs und des Veredelungsverkehrs.

Vom Niederlageverkehr enthält der Spezialhandel in der Einfuhr nur denjenigen Teil der auf Niederlagen gegangenen Waren, der aus den Niederlagen entweder in den freien Verkehr oder in den Veredelungsverkehr oder in die Zollausschlüsse zum Verbrauch daselbst oder als Bedarf auf ausgehende deutsche Schiffe gebracht worden ist; dagegen ist der Teil, der dort noch lagert oder wiederausgeführt worden ist, im Spezialhandel nicht enthalten. Entsprechend fehlt bei der Ausfuhr die Wiederausfuhr aus Niederlagen nach dem Ausland.

Beim Veredelungsverkehr fehlen im Spezialhandel in der Einfuhr diejenigen Waren, die zur Lohnveredelung unter Zollüberwachung eingeführt worden sind, sowie diejenigen, die nach Veredelung im Ausland wiedereingeführt worden sind; in der Ausfuhr fehlen diejenigen Waren, die nach zollamtlich überwachter Lohnveredelung ausgeführt worden sind, sowie die zur Veredelung im Ausland ausgeführten Waren.

Der Generalhandel umfaßt:

in der Einfuhr und in der Ausfuhr die im Gesamteigenhandel nachgewiesene Warenbewegung zuzüglich der unmittelbaren Durchfuhr (einschl. des Seeumschlagverkehrs). Der Generalhandel wird nur der Menge nach erfaßt. Die Gewichtsangaben enthalten nicht die nur der Stückzahl nach und deshalb besonders ausgewiesenen Pferde und Wasserfahrzeuge.

IV. Die **Bezeichnung und Gruppierung der Waren** erfolgt nur noch nach der neuen Gliederung nach »Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft«. Die einzelnen Positionen dieser Gliederung stellen vielfach eine Zusammenziehung mehrerer Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses dar (Schlüssel s. S. 292—295; Näheres über diese Gliederung s. »Wirtschaft u. Statistik« 16. Jg. 1936, Nr. 3, S. 101).

V. Die **Mengenangaben** erfolgen nach Gewicht mit Ausnahme der Pferde und Wasserfahrzeuge, die nach Stück ausgewiesen werden.

VI. Die angegebenen **Werte** sind in allen Übersichten, bei denen nichts Besonderes vermerkt ist, die für die betreffenden Jahre ermittelten tatsächlichen Werte. Die Werte beruhen seit dem 1. Oktober 1928 auf den Wertanmeldungen der Importeure bzw. Exporteure. Als Wert gilt der Grenzwert, d. i. der Preis der Waren bei freier Lieferung bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebiets ohne den deutschen oder ausländischen Einfuhrzoll. Für das Jahr 1936 sind in Übersicht 9 die ein- und ausgeführten Mengen jeweils auch mit den Durchschnittswerten der Jahre 1928 (Jahresdurchschnittswerte) und 1935 (verfeinerte Methode: monatliche Durchschnittswerte) bewertet worden; diese Berechnung hat den Zweck, einen Überblick über die Bewegung des Außenhandels unter Ausschaltung der Preisveränderungen (gewogener Mengenvergleich) zu geben.

VII. **Als Herstellungs- und Bestimmungsländer** werden — soweit sie zu ermitteln sind — die Länder der Erzeugung und des Verbrauchs erfaßt. Aus drucktechnischen Gründen werden die Länder in den nachfolgenden Übersichten zum Teil abgekürzt bezeichnet. Ausführliche Bezeichnungen der Länder enthalten die Überschriften in der Übersicht 15.

1. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) in den Jahren 1880 bis 1913, 1925 bis 1936 [1]

Reiner Warenverkehr (in Millionen *RM*)

Jahre	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz [2]	Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz [2]	Jahr	Einfuhr	Ausfuhr [3]	Bilanz [2]
1880	2 803	2 923	+ 120	1895	4 121	3 318	− 803	1911	9 706	8 106	−1 600
1881	2 962	3 029	+ 67	1896	4 307	3 525	− 782	1912	10 692	8 957	−1 735
1882	3 098	3 224	+ 126	1897	4 681	3 635	−1 046	1913	10 770	10 097	− 673
1883	3 220	3 259	+ 39	1898	5 081	3 757	−1 324				
1884	3 236	3 190	− 46	1899	5 483	4 207	−1 276	1925 [4]	12 362	9 290	−3 072
1885	2 922	2 854	− 68	1900	5 766	4 611	−1 155	1926 [4]	10 002	10 415	+ 413
1886	2 873	2 974	+ 101	1901	5 421	4 431	− 990	1927 [4]	14 228	10 801	−3 427
1887	3 109	3 137	+ 28	1902	5 631	4 678	− 953	1928 [4]	14 001	12 276	−1 725
1888	3 264	3 207	− 57	1903	6 003	5 015	− 988	1929	13 447	13 483	+ 36
1889	3 990	3 165	− 825	1904	6 354	5 223	−1 131	1930	10 393	12 036	+1 643
				1905	7 129	5 732	−1 397	1931	6 727	9 599	+2 872
1890	4 146	3 327	− 819	1906	8 022	6 359	−1 663	1932	4 667	5 739	+1 072
1891	4 151	3 176	− 975	1907	8 749	6 846	−1 903	1933	4 204	4 871	+ 667
1892	4 019	2 954	−1 065	1908	7 667	6 399	−1 268	1934	4 451	4 167	− 284
1893	3 962	3 092	− 870	1909	8 527	6 594	−1 933	1935	4 159	4 270	+ 111
1894	3 938	2 961	− 977	1910	8 934	7 475	−1 459	1936	4 218	4 768	+ 550

[1]) Für die Jahre 1914/19 liegen keine, für 1920/24 nur unvollständige Zahlen vor. — [2]) Einfuhrüberschuß —, Ausfuhrüberschuß +; die deutsche Zahlungsbilanz von 1933 bis 1935 s. S. 536. — [3]) Von 1925 bis Juni 1932 einschließlich Reparationssachlieferungen. — [4]) Siehe auch die für die Zwecke der Handelsbilanz berichtigten Zahlen in Übersicht 3 der früheren Jahrgänge.

2. Gesamteigenhandel und Generalhandel

Jahre	Gesamteigenhandel (Reiner Warenverkehr) Mill. *RM*		Generalhandel								
			Insgesamt						Darunter: Durchfuhr		
			1 000 Tonnen		außerdem Stück				1 000 Tonnen	außerdem Stück	
					Pferde		Wasserfahrzeuge			Pferde	Wasserfahrzeuge
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr			
1925	13 652	9 964	63 435,2	62 646,4	63 635	30 943	411	963	9 926,0	19 497	—
1926	11 220	11 101	59 582,1	91 008,0	39 333	34 190	196	1 139	14 522,2	20 425	—
1927	15 839	11 746	82 219,3	73 515,3	52 182	27 560	372	1 582	11 827,7	17 262	—
1928	15 679	13 228	80 880,6	74 860,7	37 299	29 183	397	1 994	12 620,0	15 746	—
1929	14 027	14 215	80 773,9	82 859,7	36 975	32 760	479	2 797	12 169,5	17 454	—
1930	10 852	12 656	69 737,2	76 811,3	48 207	56 651	345	3 397	11 772,8	35 297	—
1931	6 957	10 116	53 100,0	70 231,5	63 019	73 554	209	3 261	11 580,9	56 726	—
1932	4 878	6 056	44 183,9	53 939,3	43 274	37 637	128	2 248	9 869,3	31 442	—
1933	4 395	5 140	45 865,6	52 168,8	50 123	26 220	144	2 204	9 260,9	25 520	—
1934	4 627	4 406	54 526,9	55 198,9	43 238	21 104	151	1 751	8 898,2	20 915	—
1935	4 243	4 452	56 738,8	59 757,0	27 981	13 115	122	1 367	8 686,8	12 993	—
1936	4 455	5 001	60 986,0	62 528,8	32 014	11 139	58	1 404	8 688,7	11 038	—

3. Veredelungsverkehr

Jahre	Aktiver Veredelungsverkehr								Passiver Veredelungsverkehr			
	Einfuhr				Ausfuhr				Ausfuhr		Einfuhr	
	zur Eigenveredelung		zur Lohnveredelung		nach Eigenveredelung		nach Lohnveredelung		zur Veredelung		nach Veredelung	
	Mill. *RM*	v H [1])	Mill. *RM*	v H [2])	Mill. *RM*	v H [1])	Mill. *RM*	v H [2])	Mill. *RM*	v H [2])	Mill. *RM*	v H [2])
1925	200,6	*1,6*	54,8	*0,4*	148,3	*1,6*	51,4	*0,5*	42,7	*0,4*	65,4	*0,5*
1926	310,6	*3,1*	49,5	*0,4*	235,7	*2,3*	56,9	*0,5*	36,4	*0,3*	58,8	*0,5*
1927	335,9	*2,4*	55,0	*0,3*	251,0	*2,3*	54,4	*0,5*	55,7	*0,5*	107,5	*0,7*
1928	360,2	*2,6*	66,1	*0,4*	279,5	*2,3*	56,3	*0,4*	53,0	*0,4*	97,5	*0,6*
1929	319,7	*2,4*	51,5	*0,4*	264,3	*2,0*	58,2	*0,4*	69,4	*0,5*	81,8	*0,6*
1930	245,7	*2,4*	55,1	*0,5*	256,8	*2,1*	59,3	*0,5*	63,5	*0,5*	72,7	*0,7*
1931	180,6	*2,7*	51,4	*0,7*	230,4	*2,4*	58,9	*0,6*	47,7	*0,5*	60,0	*0,9*
1932	112,2	*2,4*	40,8	*0,8*	124,9	*2,2*	42,0	*0,7*	27,3	*0,5*	35,1	*0,7*
1933	117,4	*2,8*	38,6	*0,9*	125,4	*2,6*	44,5	*0,9*	25,9	*0,5*	34,3	*0,8*
1934	127,0	*2,9*	37,2	*0,8*	105,4	*2,5*	37,6	*0,9*	31,1	*0,7*	40,8	*0,9*
1935	135,3	*3,3*	31,0	*0,7*	120,3	*2,8*	35,7	*0,8*	25,6	*0,6*	34,2	*0,8*
1936	136,9	*3,2*	33,8	*0,8*	131,1	*2,7*	42,6	*0,9*	30,2	*0,6*	38,5	*0,9*

[1]) Spezialhandel = 100. — [2]) Gesamteigenhandel = 100.

4. Niederlageverkehr

Jahre	Werte in Mill. RM: Einfuhr auf Niederlagen	Werte in Mill. RM: Einfuhr aus Niederlagen[1]	Werte in Mill. RM: Ausfuhr aus Niederlagen	Mengen in 1000 Tonnen: Einfuhr auf Niederlagen	Mengen in 1000 Tonnen: Einfuhr aus Niederlagen[1]	Mengen in 1000 Tonnen: Ausfuhr aus Niederlagen
1925	3 634,8	2 461,9	579,7	5 038,2	3 593,3	777,1
1926	3 385,3	2 271,6	593,4	6 237,1	4 510,2	1 039,9
1927	4 636,0	3 185,3	834,7	8 202,2	5 997,1	1 177,8
1928	4 687,4	3 168,6	844,5	9 012,8	6 823,4	1 282,3
1929	2 760,0	2 313,4	604,9	7 637,9	5 881,7	1 228,9
1930	2 327,9	1 997,4	497,2	7 455,7	6 514,1	1 368,5
1931	1 551,4	1 433,0	410,4	6 696,3	6 019,1	1 277,2
1932	1 132,5	997,2	247,5	6 445,6	5 332,5	1 092,4
1933	986,7	867,8	198,5	5 780,6	4 619,5	1 019,4
1934	956,4	859,1	170,7	6 299,5	5 145,5	1 009,4
1935	868,4	849,3	120,8	6 040,5	5 413,7	844,6
1936	1 040,3	874,3	159,6	6 613,4	5 670,3	855,3

[1]) 1925—1929 ohne, 1930—1936 mit Einfuhr zur Lohnveredlung.

5. Rückwaren

Jahre	Werte in Mill. RM: Einfuhr	Werte in Mill. RM: Ausfuhr
1925[2])	.	.
1926[2])	.	.
1927	84,8	24,2
1928	86,7	24,0
1929	104,1	26,2
1930	112,5	24,0
1931	109,2	13,5
1932	77,2	9,4
1933	60,2	6,3
1934	55,0	4,5
1935	47,2	3,5
1936	44,9	2,1

[2]) Für 1925 und 1926 nicht darstellbar.

6. Monatliche Bewegung der Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel)

Reiner Warenverkehr (in Millionen RM)

Monate	Einfuhr	Ausfuhr[1])	Bilanz[2])	Einfuhr	Ausfuhr[1])	Bilanz[2])	Einfuhr	Ausfuhr	Bilanz[2])
		1929			**1932[3])**			**1933**	
Januar	1 316,7	1 101,4	−215,3	439,6	541,6	+102,0	367,3	390,5	+23,2
Februar	1 014,8	971,1	− 43,7	440,6	537,6	+ 97,0	347,1	373,6	+26,5
März	1 023,4	981,9	− 41,5	363,5	527,0	+163,5	361,5	425,7	+64,2
April	1 255,3	1 226,9	− 28,4	427,2	481,4	+ 54,2	321,1	381,8	+60,7
Mai	1 132,0	1 172,5	+ 40,5	351,1	446,9	+ 95,8	333,2	421,8	+88,6
Juni	1 077,8	1 077,2	− 0,6	364,4	454,1	+ 89,7	356,6	384,5	+27,9
Juli	1 228,0	1 099,0	−129,0	366,2	430,6	+ 64,4	360,2	385,2	+25,0
August	1 072,6	1 188,6	+116,0	331,5	428,2	+ 96,7	346,8	412,5	+65,7
September	1 038,2	1 199,7	+161,5	360,2	443,8	+ 83,6	337,0	432,3	+95,3
Oktober	1 106,7	1 247,3	+140,6	398,1	481,9	+ 83,8	347,0	445,4	+98,4
November	1 161,0	1 153,6	− 7,4	393,3	475,2	+ 81,9	351,4	394,3	+42,9
Dezember	1 020,3	1 063,5	+ 43,2	422,7	490,9	+ 68,2	374,4	423,8	+49,4
		1934			**1935[4])**			**1936**	
Januar	372,0	349,9	−22,1	404,0	299,5	−104,5	363,0	381,8	+18,8
Februar	377,8	343,3	−34,5	359,7	302,4	− 57,3	334,2	373,5	+39,3
März	397,6	401,1	+ 3,5	352,7	365,1	+ 12,4	355,6	378,9	+23,3
April	398,2	315,8	−82,4	359,3	340,0	− 19,3	360,9	365,4	+ 4,5
Mai	379,5	337,4	−42,1	332,5	337,0	+ 4,5	337,4	372,1	+34,7
Juni	375,1	338,7	−36,4	316,9	318,0	+ 1,1	360,0	370,2	+10,2
Juli	362,7	321,2	−41,5	330,1	359,0	+ 28,9	345,7	395,2	+49,5
August	342,2	333,9	− 8,3	317,5	367,7	+ 50,2	345,6	409,0	+63,4
September	351,8	350,3	− 1,5	317,7	373,0	+ 55,3	336,3	411,6	+75,3
Oktober	349,2	365,9	+16,7	335,8	392,7	+ 56,9	356,0	431,5	+75,5
November	345,7	355,7	+10,0	346,2	399,7	+ 53,5	356,1	421,8	+65,7
Dezember	399,2	353,7	−45,5	373,0	415,6	+ 42,6	367,1	457,2	+90,1

[1]) Bis Juni 1932 einschl. Reparations-Sachlieferungen. — [2]) Einfuhrüberschuß —, Ausfuhrüberschuß +. — [3]) Im Jahresergebnis außerdem Einfuhr 8,1 Mill. RM aus dem Jahr 1931. — [4]) Im Jahresergebnis außerdem Einfuhr 13,3 Mill. RM aus dem Jahr 1934.

7. Gesamteigenhandel nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahre	Reiner Warenverkehr: Insgesamt	Ernährungswirtschaft: Zusammen	Ernährungswirtschaft: Lebende Tiere	Nahrungsmittel: tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel: pflanzlich. Ursprungs	Genußmittel	Gewerbliche Wirtschaft: Zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren: Zusammen	Fertigwaren: Vorerzeugn.	Fertigwaren: Enderzeugn.	Gold und Silber
						a. Einfuhr Mill. RM							
1935	4 242,8	1 419,6	45,5	406,6	698,6	268,9	2 823,2	1 572,9	785,3	465,0	261,8	203,2	151,3
1936	4 454,9	1 536,7	96,4	455,1	683,3	301,9	2 918,2	1 654,8	799,9	463,5	258,8	204,7	111,9
						vH des Reinen Warenverkehrs							
1935	*100,0*	*33,5*	*1,1*	*9,6*	*16,5*	*6,3*	*66,5*	*37,1*	*18,5*	*10,9*	*6,1*	*4,8*	
1936	*100,0*	*34,5*	*2,2*	*10,2*	*15,3*	*6,8*	*65,5*	*37,1*	*18,0*	*10,4*	*5,8*	*4,6*	
						b. Ausfuhr Mill. RM							
1935	4 451,7	138,1	2,9	24,6	68,9	41,7	4 313,6	481,8	459,2	3 372,6	1 177,4	2 195,2	49,7
1936	5 000,6	130,5	2,7	19,9	64,7	43,2	4 870,1	496,7	505,8	3 867,6	1 319,5	2 548,1	102,6
						vH des Reinen Warenverkehrs							
1935	*100,0*	*3,1*	*0,1*	*0,6*	*1,5*	*0,9*	*96,9*	*10,8*	*10,3*	*75,8*	*26,5*	*49,3*	
1936	*100,0*	*2,6*	*0,0*	*0,4*	*1,3*	*0,9*	*97,4*	*9,9*	*10,1*	*77,4*	*26,4*	*51,0*	

8. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Einfuhr

Jahre	Reiner Warenverkehr											
	Insgesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		Zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	Zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren Zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
a. Tatsächliche Werte												
Millionen ℛℳ												
1913	10 769,7	4 111,4	289,7	906,5	2 452,7	462,5	6 658,3	3 762,0	1 850,4	1 045,9	513,2	532,7
1925	12 362,1	5 223,4	122,0	1 659,4	2 813,3	628,7	7 138,7	3 643,1	2 284,5	1 211,1	752,7	458,4
1926	10 001,4	4 651,2	119,7	1 404,2	2 611,5	515,8	5 350,3	2 789,4	1 661,5	899,4	459,8	439,6
1927	14 228,1	5 667,8	170,9	1 485,1	3 373,7	638,1	8 560,3	4 117,3	2 767,4	1 675,6	929,3	746,3
1928	14 001,3	5 721,9	144,8	1 493,9	3 380,3	702,9	8 279,4	3 968,8	2 503,2	1 807,4	939,0	868,4
1929	13 446,8	5 380,6	149,7	1 544,4	2 943,1	743,4	8 066,2	3 927,4	2 374,0	1 764,8	913,3	851,5
1930	10 393,1	4 229,7	118,3	1 310,3	2 166,1	635,0	6 163,4	2 904,4	1 848,1	1 410,9	739,8	671,1
1931	6 727,1	2 783,2	54,9	857,1	1 432,7	438,5	3 943,9	1 832,2	1 145,3	966,4	521,1	445,3
1932	4 666,5	2 132,7	34,2	593,8	1 182,1	322,6	2 533,8	1 271,7	704,3	557,8	303,9	253,9
1933	4 203,6	1 629,7	30,9	432,5	869,9	296,4	2 573,9	1 367,6	701,4	504,9	289,0	215,9
1934	4 451,0	1 543,2	33,3	385,7	827,5	296,7	2 907,8	1 540,7	791,5	575,6	341,6	234,0
1935	1) 4 158,7	1 435,2	45,2	405,5	704,9	279,6	1) 2 723,5	2) 1 567,9	3) 747,5	408,1	227,8	180,3
1936	4 217,9	1 499,4	96,3	443,7	670,2	289,2	2 718,5	1 571,1	750,0	397,4	219,9	177,5
vH der Gesamteinfuhr												
1913	*100,0*	*38,2*	*2,7*	*8,4*	*22,8*	*4,3*	*61,8*	*34,9*	*17,2*	*9,7*	*4,8*	*4,9*
1925	*100,0*	*42,3*	*1,0*	*13,4*	*22,8*	*5,1*	*57,7*	*29,4*	*18,5*	*9,8*	*6,1*	*3,7*
1926	*100,0*	*46,5*	*1,2*	*14,0*	*26,1*	*5,2*	*53,5*	*27,9*	*16,6*	*9,0*	*4,6*	*4,4*
1927	*100,0*	*39,8*	*1,2*	*10,4*	*23,7*	*4,5*	*60,2*	*28,9*	*19,5*	*11,8*	*6,5*	*5,3*
1928	*100,0*	*40,9*	*1,0*	*10,7*	*24,2*	*5,0*	*59,1*	*28,3*	*17,9*	*12,9*	*6,7*	*6,2*
1929	*100,0*	*40,0*	*1,1*	*11,5*	*21,9*	*5,5*	*60,0*	*29,2*	*17,7*	*13,1*	*6,8*	*6,3*
1930	*100,0*	*40,7*	*1,1*	*12,6*	*20,9*	*6,1*	*59,3*	*27,9*	*17,8*	*13,6*	*7,1*	*6,5*
1931	*100,0*	*41,4*	*0,8*	*12,8*	*21,3*	*6,5*	*58,6*	*27,2*	*17,0*	*14,4*	*7,8*	*6,6*
1932	*100,0*	*45,7*	*0,7*	*12,7*	*25,4*	*6,9*	*54,3*	*27,2*	*15,1*	*12,0*	*6,5*	*5,5*
1933	*100,0*	*38,8*	*0,7*	*10,4*	*20,7*	*7,0*	*61,2*	*32,5*	*16,7*	*12,0*	*6,9*	*5,1*
1934	*100,0*	*34,7*	*0,7*	*8,7*	*18,6*	*6,7*	*65,3*	*34,6*	*17,8*	*12,9*	*7,7*	*5,2*
1935	*100,0*	*34,5*	*1,1*	*9,8*	*16,9*	*6,7*	*65,5*	*37,7*	*18,0*	*9,8*	*5,5*	*4,3*
1936	*100,0*	*35,5*	*2,3*	*10,5*	*15,9*	*6,8*	*64,5*	*37,2*	*17,9*	*9,4*	*5,2*	*4,2*
b. Volumen4)												
Millionen ℛℳ												
1913	14 599,9	5 870,1	307,8	1 232,0	3 599,5	730,8	8 729,8	4 967,4	2 206,9	1 555,5	712,1	843,4
1925	11 403,5	4 929,7	115,1	1 521,2	2 668,6	624,8	6 473,8	3 325,2	1 920,2	1 228,4	727,3	501,1
1926	10 128,1	4 773,9	116,9	1 407,8	2 763,8	485,4	5 354,2	2 930,1	1 499,6	924,5	471,7	452,8
1927	14 528,6	5 753,9	161,6	1 490,1	3 460,0	642,2	8 774,7	4 413,0	2 668,1	1 693,6	957,9	735,7
1928	14 001,3	5 721,9	144,8	1 493,9	3 380,3	702,9	8 279,4	3 968,8	2 503,2	1 807,4	939,0	868,4
1929	13 511,9	5 522,9	150,2	1 555,7	3 114,2	702,8	7 989,0	3 980,5	2 308,3	1 700,2	871,1	829,1
1930	12 039,0	5 013,8	122,0	1 489,0	2 701,4	701,4	7 025,2	3 617,2	1 995,9	1 412,1	762,3	649,8
1931	10 156,4	4 245,9	71,1	1 233,1	2 339,1	602,6	5 910,5	3 140,7	1 700,4	1 069,4	621,5	447,9
1932	9 464,6	4 212,1	71,2	1 179,9	2 420,1	540,9	5 252,5	3 045,9	1 417,8	788,8	488,7	300,1
1933	9 311,9	3 601,9	69,0	921,6	2 045,8	565,5	5 710,0	3 425,4	1 508,9	775,7	501,9	273,8
1934	9 809,4	3 676,8	71,2	856,1	2 107,2	642,3	6 132,6	3 447,8	1 768,8	916,0	591,3	324,7
1935	8 956,2	3 180,6	85,1	892,0	1 575,4	628,1	5 775,6	3 423,9	1 695,8	655,9	412,3	243,6
1936	8 610,0	3 194,0	166,9	887,5	1 494,2	645,4	5 416,0	3 155,9	1 640,3	619,8	381,1	238,7
1913 = 100												
1913	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
1925	*78,1*	*84,0*	*37,4*	*123,5*	*74,1*	*85,5*	*74,2*	*66,9*	*87,0*	*79,0*	*102,1*	*59,4*
1926	*69,4*	*81,3*	*38,0*	*114,3*	*76,8*	*66,4*	*61,3*	*59,0*	*68,0*	*59,4*	*66,2*	*53,7*
1927	*99,5*	*98,0*	*52,5*	*120,9*	*96,1*	*87,9*	*100,5*	*88,8*	*120,9*	*108,9*	*134,5*	*87,2*
1928	*95,9*	*97,5*	*47,0*	*121,3*	*93,9*	*96,2*	*94,8*	*79,9*	*113,4*	*116,2*	*131,9*	*103,0*
1929	*92,5*	*94,1*	*48,8*	*126,3*	*86,5*	*96,2*	*91,5*	*80,1*	*104,6*	*109,3*	*122,3*	*98,3*
1930	*82,5*	*85,4*	*39,6*	*120,9*	*75,0*	*96,0*	*80,5*	*72,8*	*90,4*	*90,8*	*107,0*	*77,0*
1931	*69,6*	*72,3*	*23,1*	*100,1*	*65,0*	*82,5*	*67,7*	*63,2*	*77,0*	*68,7*	*87,3*	*53,1*
1932	*64,8*	*71,8*	*23,1*	*95,8*	*67,2*	*74,0*	*60,2*	*61,3*	*64,2*	*50,7*	*68,6*	*35,6*
1933	*63,8*	*61,4*	*22,4*	*74,8*	*56,8*	*77,4*	*65,4*	*69,0*	*68,4*	*49,9*	*70,5*	*32,5*
1934	*67,2*	*62,6*	*23,1*	*69,5*	*58,5*	*87,9*	*70,2*	*69,4*	*80,1*	*58,9*	*83,0*	*38,6*
1935	*61,3*	*54,2*	*27,6*	*72,4*	*43,8*	*85,9*	*66,2*	*68,9*	*76,8*	*42,2*	*57,9*	*28,9*
1936	*59,0*	*54,4*	*54,2*	*72,0*	*41,5*	*88,3*	*62,0*	*63,5*	*74,3*	*39,8*	*53,5*	*28,3*

1) Einschl. 13,3 Mill. ℛℳ Wertberichtigung aus dem Jahr 1934. — 2) Einschl. 7,6 Mill. ℛℳ Wertberichtigung aus dem Jahr 1934. — 3) Einschl. 5,7 Mill. ℛℳ Wertberichtigung aus dem Jahr 1934. — 4) Errechnet auf Grund der Durchschnittswerte von 1928.

8. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Ausfuhr

Jahre[1])	Reiner Warenverkehr: Insgesamt	Ernährungswirtschaft: Zusammen	Ernährungswirtschaft: Lebende Tiere	Nahrungsmittel: tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel: pflanzlichen Ursprungs	Ernährungswirtschaft: Genußmittel	Gewerbliche Wirtschaft: Zusammen	Gewerbliche Wirtschaft: Rohstoffe	Gewerbliche Wirtschaft: Halbwaren	Fertigwaren: Zusammen	Fertigwaren: Vorerzeugnisse	Fertigwaren: Enderzeugnisse
a. Tatsächliche Werte — Millionen RM												
1913	10 097,2	1 213,8	7,4	57,0	1 050,7	98,7	8 883,4	1 346,9	1 082,7	6 453,8	2 643,4	3 810,4
1925	9 290,4	668,7	21,7	46,0	541,5	59,5	8 621,7	1 094,2	1 033,8	6 493,7	2 322,8	4 170,9
1926	10 414,5	627,1	24,4	39,9	511,1	51,7	9 787,4	1 546,7	1 342,2	6 898,5	2 635,8	4 262,7
1927	10 801,1	584,6	29,1	45,2	444,7	65,6	10 216,5	1 468,5	1 294,6	7 453,4	2 756,2	4 697,2
1928	12 275,6	787,8	18,8	51,1	651,3	66,6	11 487,8	1 498,0	1 491,5	8 498,3	3 033,5	5 464,8
1929	13 482,7	869,9	22,0	56,7	721,5	69,7	12 612,8	1 582,0	1 596,3	9 434,5	3 262,0	6 172,5
1930	12 035,6	660,7	68,7	77,9	450,0	64,1	11 374,9	1 332,5	1 333,2	8 709,2	2 776,2	5 933,0
1931	9 598,6	483,8	46,9	64,1	318,7	54,1	9 114,8	989,6	985,1	7 140,1	2 294,8	4 845,3
1932	5 739,2	260,0	14,5	35,8	177,8	31,9	5 479,2	577,6	556,3	4 345,3	1 376,5	2 968,8
1933	4 871,4	222,3	9,0	29,3	146,4	37,6	4 649,1	515,9	473,7	3 659,5	1 214,6	2 444,9
1934	4 166,9	150,3	3,8	21,3	89,0	36,2	4 016,6	463,5	404,7	3 148,4	1 060,6	2 087,8
1935	4 269,7	95,7	2,9	13,4	49,6	29,8	4 174,0	446,7	415,7	3 311,6	1 140,1	2 171,5
1936	4 768,2	87,6	2,6	9,7	45,4	29,9	4 680,6	419,2	459,1	3 802,3	1 282,4	2 519,9
vH der Gesamtausfuhr												
1913	*100,0*	*12,0*	*0,1*	*0,5*	*10,4*	*1,0*	*88,0*	*13,4*	*10,7*	*63,9*	*26,2*	*37,7*
1925	*100,0*	*7,2*	*0,2*	*0,5*	*5,8*	*0,7*	*92,8*	*11,8*	*11,1*	*69,9*	*25,0*	*44,9*
1926	*100,0*	*6,0*	*0,2*	*0,4*	*4,9*	*0,5*	*94,0*	*14,9*	*12,9*	*66,2*	*25,3*	*40,9*
1927	*100,0*	*5,4*	*0,3*	*0,4*	*4,1*	*0,6*	*94,6*	*13,6*	*12,0*	*69,0*	*25,5*	*43,5*
1928	*100,0*	*6,4*	*0,2*	*0,4*	*5,3*	*0,5*	*93,6*	*12,2*	*12,2*	*69,2*	*24,7*	*44,5*
1929	*100,0*	*6,4*	*0,2*	*0,4*	*5,3*	*0,5*	*93,6*	*11,8*	*11,8*	*70,0*	*24,2*	*45,8*
1930	*100,0*	*5,5*	*0,6*	*0,7*	*3,7*	*0,5*	*94,5*	*11,1*	*11,1*	*72,3*	*23,0*	*49,3*
1931	*100,0*	*5,0*	*0,5*	*0,7*	*3,3*	*0,5*	*95,0*	*10,3*	*10,3*	*74,4*	*23,9*	*50,5*
1932	*100,0*	*4,5*	*0,2*	*0,6*	*3,1*	*0,6*	*95,5*	*10,1*	*9,7*	*75,7*	*24,0*	*51,7*
1933	*100,0*	*4,6*	*0,2*	*0,6*	*3,0*	*0,8*	*95,4*	*10,6*	*9,7*	*75,1*	*24,9*	*50,2*
1934	*100,0*	*3,6*	*0,1*	*0,5*	*2,1*	*0,9*	*96,4*	*11,2*	*9,7*	*75,5*	*25,4*	*50,1*
1935	*100,0*	*2,2*	*0,1*	*0,3*	*1,1*	*0,7*	*97,8*	*10,5*	*9,7*	*77,6*	*26,8*	*50,8*
1936	*100,0*	*1,8*	*0,1*	*0,2*	*0,9*	*0,6*	*98,2*	*8,8*	*9,7*	*79,7*	*26,9*	*52,8*
b. Volumen[2]) — Millionen RM												
1913	14 885,6	1 612,4	12,8	85,7	1 360,2	153,7	13 273,2	1 947,8	1 324,1	10 001,3	4 038,5	5 962,8
1925	9 335,3	659,2	25,6	49,7	522,0	61,9	8 676,1	1 112,4	983,3	6 580,4	2 236,7	4 343,7
1926	10 536,7	648,4	27,1	41,3	525,9	54,1	9 888,3	1 570,3	1 329,9	6 988,1	2 656,8	4 331,3
1927	10 852,0	566,4	23,0	45,9	434,3	63,2	10 285,6	1 433,9	1 266,0	7 585,7	2 781,1	4 804,6
1928	12 275,6	787,8	18,8	51,1	651,3	66,6	11 487,8	1 498,0	1 491,5	8 498,3	3 033,5	5 464,8
1929	13 669,2	950,2	19,5	56,0	803,7	71,0	12 719,0	1 632,5	1 636,9	9 449,6	3 251,1	6 198,5
1930	12 957,5	877,6	78,1	87,1	641,0	71,4	12 079,9	1 549,7	1 460,9	9 069,3	2 941,3	6 128,0
1931	11 770,6	778,4	68,7	84,0	555,7	70,0	10 992,2	1 421,5	1 330,9	8 239,8	2 795,7	5 444,1
1932	8 122,8	490,4	27,2	56,4	362,6	44,2	7 632,4	1 062,5	981,9	5 588,0	1 941,7	3 646,3
1933	7 627,1	520,7	17,1	47,5	409,8	46,3	7 106,4	1 016,9	943,0	5 146,5	1 821,1	3 325,4
1934	6 810,3	349,2	5,6	35,0	262,1	46,5	6 461,1	936,4	858,9	4 665,8	1 742,7	2 923,1
1935	7 333,6	169,6	3,9	22,4	101,6	41,7	7 164,0	932,1	938,3	5 293,6	2 020,2	3 273,4
1936	8 091,6	159,4	3,9	14,3	93,8	47,4	7 932,2	833,4	989,2	6 109,6	2 298,6	3 811,0
1913 = 100												
1913	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
1925	*62,7*	*40,9*	*200,0*	*58,0*	*38,4*	*40,3*	*65,4*	*57,1*	*74,3*	*65,8*	*55,4*	*72,8*
1926	*70,8*	*40,2*	*211,7*	*48,2*	*38,7*	*35,2*	*74,5*	*80,6*	*100,4*	*69,9*	*65,8*	*72,6*
1927	*72,9*	*35,1*	*179,7*	*53,6*	*31,9*	*41,1*	*77,5*	*73,6*	*95,6*	*75,9*	*68,9*	*80,6*
1928	*82,5*	*48,9*	*146,9*	*59,6*	*47,9*	*43,3*	*86,5*	*76,9*	*112,6*	*85,0*	*75,1*	*91,6*
1929	*91,8*	*58,9*	*152,3*	*65,3*	*59,1*	*46,2*	*95,8*	*83,8*	*123,6*	*94,5*	*80,5*	*104,0*
1930	*87,0*	*54,4*	*610,2*	*101,6*	*47,1*	*46,5*	*91,0*	*79,6*	*110,3*	*90,7*	*72,8*	*102,8*
1931	*79,1*	*48,3*	*536,7*	*98,0*	*40,9*	*45,5*	*82,8*	*73,0*	*100,5*	*82,4*	*69,2*	*91,3*
1932	*54,6*	*30,4*	*212,5*	*65,8*	*26,7*	*28,8*	*57,5*	*54,5*	*74,2*	*55,9*	*48,1*	*61,2*
1933	*51,2*	*32,3*	*133,6*	*55,4*	*30,1*	*30,1*	*53,5*	*52,2*	*71,2*	*51,5*	*45,1*	*55,8*
1934	*45,8*	*21,7*	*43,8*	*40,8*	*19,3*	*30,3*	*48,7*	*48,1*	*64,9*	*46,7*	*43,2*	*49,0*
1935	*49,3*	*10,5*	*30,5*	*26,1*	*7,5*	*27,1*	*54,0*	*47,9*	*70,9*	*52,9*	*50,0*	*54,9*
1936	*54,4*	*9,9*	*30,5*	*16,7*	*6,9*	*30,8*	*59,8*	*42,8*	*74,7*	*61,1*	*56,9*	*63,9*

[1]) Von 1925 bis Juni 1932 einschl. Reparations-Sachlieferungen. — [2]) Errechnet auf Grund der Durchschnittswerte von 1928.

9. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

a. Einfuhr

Warenbenennung	1936		1935		1934		1933		1936 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1936 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1935	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	**1 499,4**	*35,5*	**1 435,2**	*34,5*	**1 543,2**	*34,7*	**1 629,7**	*38,8*	**3 194,0**	*37,1*	**1 477,7**	*36,2*
Lebende Tiere[1]	**96,3**	*2,3*	**45,2**	*1,1*	**33,3**	*0,8*	**30,9**	*0,7*	**166,9**	*1,9*	**99,3**	*2,4*
Pferde	14,3	*0,4*	9,4	*0,2*	11,7	*0,3*	10,4	*0,2*	27,5	*0,3*	16,2	*0,4*
Rindvieh	39,1	*0,9*	20,8	*0,5*	11,7	*0,3*	7,8	*0,2*	75,3	*0,9*	35,4	*0,9*
Schweine	33,3	*0,8*	6,2	*0,2*	1,1	*0,0*	0,8	*0,0*	45,4	*0,5*	39,1	*0,9*
Sonstige lebende Tiere	9,6	*0,2*	8,8	*0,2*	8,8	*0,2*	11,9	*0,3*	18,7	*0,2*	8,6	*0,2*
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**443,7**	*10,5*	**405,5**	*9,8*	**385,7**	*8,6*	**432,5**	*10,3*	**887,5**	*10,3*	**425,5**	*10,4*
Milch	3,2	*0,1*	2,5	*0,1*	1,7	*0,0*	1,8	*0,0*	8,1	*0,1*	3,7	*0,1*
Butter	97,7	*2,3*	86,6	*2,1*	73,7	*1,7*	83,8	*2,0*	259,4	*3,0*	92,1	*2,2*
Käse	27,6	*0,6*	26,8	*0,6*	31,4	*0,7*	33,7	*0,8*	47,6	*0,6*	26,8	*0,7*
Fleisch und Fleischwaren	86,1	*2,0*	56,3	*1,3*	44,2	*1,0*	41,1	*1,0*	145,9	*1,7*	85,3	*2,1*
Därme	37,3	*0,9*	33,6	*0,8*	40,0	*0,9*	40,3	*1,0*	50,0	*0,6*	30,9	*0,8*
Fische und Fischzubereitungen	53,9	*1,3*	50,1	*1,2*	51,1	*1,2*	51,5	*1,2*	97,1	*1,1*	53,7	*1,3*
Walöl[2]	26,3	*0,6*	42,7	*1,0*	23,2	*0,5*	36,7	*0,9*	68,2	*0,8*	20,2	*0,5*
Schmalz und Talg	24,0	*0,6*	19,8	*0,5*	18,5	*0,4*	43,2	*1,0*	38,2	*0,4*	21,2	*0,5*
Eier, Eiweiß, Eigelb	75,8	*1,8*	69,4	*1,7*	80,4	*1,8*	83,4	*2,0*	141,3	*1,6*	78,2	*1,9*
Honig	2,2	*0,1*	2,6	*0,1*	1,8	*0,0*	1,9	*0,0*	4,4	*0,1*	2,3	*0,0*
Tierische Abfälle zur Viehfütterung	9,6	*0,2*	15,1	*0,4*	19,7	*0,4*	15,1	*0,4*	27,3	*0,3*	11,1	*0,3*
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs[3]	**670,2**	*15,9*	**704,9**	*16,9*	**827,5**	*18,6*	**869,9**	*20,7*	**1 494,2**	*17,4*	**668,3**	*16,4*
Weizen	7,0	*0,2*	14,7	*0,3*	60,9	*1,4*	71,9	*1,7*	17,1	*0,2*	7,0	*0,2*
Roggen	2,8	*0,1*	15,4	*0,4*	4,0	*0,1*	19,2	*0,5*	5,3	*0,1*	2,0	*0,1*
Futtergerste	2,5	*0,1*	8,6	*0,2*	34,9	*0,8*	6,2	*0,1*	9,2	*0,1*	3,2	*0,1*
Hafer	1,3	*0,0*	13,2	*0,3*	3,3	*0,1*	1,3	*0,0*	3,0	*0,0*	1,2	*0,0*
Mais, Dari	10,0	*0,3*	18,6	*0,4*	23,8	*0,5*	15,3	*0,4*	30,8	*0,4*	11,2	*0,3*
Sonstiges Getreide	1,5	*0,0*	8,0	*0,2*	7,8	*0,2*	11,1	*0,3*	4,6	*0,1*	1,9	*0,1*
Reis	18,7	*0,5*	19,6	*0,5*	27,2	*0,6*	30,5	*0,7*	47,4	*0,6*	17,0	*0,4*
Müllereierzeugnisse	0,4	*0,0*	1,2	*0,0*	0,6	*0,0*	1,5	*0,0*	1,3	*0,0*	1,4	*0,0*
Malz	0,6	*0,0*	0,6	*0,0*	0,5	*0,0*	1,0	*0,0*	1,1	*0,0*	0,6	*0,0*
Nichtölhaltige Sämereien	22,3	*0,5*	28,2	*0,7*	31,4	*0,7*	24,4	*0,6*	38,1	*0,5*	26,2	*0,6*
Hülsenfrüchte zur Ernährung	18,0	*0,4*	24,5	*0,6*	23,3	*0,5*	12,1	*0,3*	33,2	*0,4*	15,9	*0,4*
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	7,9	*0,2*	12,9	*0,3*	7,4	*0,2*	3,0	*0,1*	13,0	*0,2*	8,5	*0,2*
Grün- und Rauhfutter	0,8	*0,0*	7,9	*0,2*	5,4	*0,1*	1,0	*0,0*	2,1	*0,0*	1,2	*0,0*
Kartoffeln	9,7	*0,2*	8,0	*0,2*	11,0	*0,2*	5,6	*0,1*	7,3	*0,1*	11,6	*0,3*
Andere Hackfrüchte	2,4	*0,1*	2,5	*0,1*	3,0	*0,1*	2,5	*0,1*	3,5	*0,0*	2,5	*0,1*
Küchengewächse	40,4	*1,0*	43,1	*1,0*	53,2	*1,2*	47,2	*1,1*	72,1	*0,8*	41,4	*1,0*
Obst, außer Südfrüchte	96,6	*2,3*	97,2	*2,3*	108,8	*2,5*	113,6	*2,7*	153,6	*1,8*	98,1	*2,4*
Südfrüchte	145,4	*3,5*	143,9	*3,4*	140,8	*3,2*	143,2	*3,4*	303,9	*3,5*	154,5	*3,8*
Gemüse- und Obstkonserven	4,2	*0,1*	4,1	*0,1*	3,6	*0,1*	3,0	*0,1*	8,1	*0,1*	4,0	*0,1*
Kakao, roh	30,5	*0,7*	27,6	*0,6*	33,0	*0,7*	29,0	*0,7*	95,7	*1,1*	28,4	*0,7*
Kakaoerzeugnisse	0,4	*0,0*	0,4	*0,0*	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,7	*0,0*	0,5	*0,0*
Gewürze	7,9	*0,2*	9,5	*0,2*	9,9	*0,2*	7,8	*0,2*	30,4	*0,4*	9,7	*0,2*
Zucker	1,4	*0,0*	6,6	*0,2*	5,4	*0,1*	5,6	*0,1*	3,1	*0,0*	1,9	*0,0*
Ölfrüchte zur Ernährung	193,9	*4,6*	124,2	*3,0*	179,5	*4,0*	223,7	*5,3*	530,2	*6,2*	176,4	*4,3*
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	6,1	*0,1*	6,9	*0,2*	4,6	*0,1*	3,6	*0,1*	12,6	*0,1*	5,9	*0,1*
Margarine und ähnliche Speisefette	3,5	*0,1*	4,1	*0,1*	2,6	*0,1*	7,7	*0,2*	10,9	*0,1*	2,8	*0,1*
Ölkuchen	4,8	*0,1*	23,6	*0,6*	9,8	*0,2*	48,5	*1,2*	11,9	*0,1*	4,9	*0,1*
Kleie	1,6	*0,0*	3,8	*0,1*	0,3	*0,0*	0,0	*0,0*	4,0	*0,1*	2,1	*0,1*
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	1,8	*0,0*	2,4	*0,1*	1,3	*0,0*	4,4	*0,1*	3,8	*0,0*	1,9	*0,1*
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel[3]	25,8	*0,6*	23,6	*0,6*	29,9	*0,7*	25,7	*0,6*	36,2	*0,4*	24,4	*0,6*
Genußmittel	**289,2**	*6,8*	**279,6**	*6,7*	**296,7**	*6,7*	**296,4**	*7,1*	**645,4**	*7,5*	**284,6**	*7,0*
Hopfen	6,0	*0,2*	7,8	*0,2*	7,2	*0,2*	7,7	*0,2*	11,1	*0,1*	7,4	*0,2*
Kaffee	125,7	*3,0*	121,0	*2,9*	119,0	*2,7*	125,3	*3,0*	354,5	*4,1*	127,3	*3,2*
Tee	9,1	*0,2*	7,4	*0,2*	8,2	*0,2*	6,7	*0,2*	18,8	*0,2*	7,5	*0,2*
Rohtabak	127,0	*3,0*	118,9	*2,9*	123,8	*2,8*	120,3	*2,9*	209,5	*2,5*	119,0	*2,9*
Tabakerzeugnisse	1,6	*0,0*	3,6	*0,1*	11,9	*0,3*	13,2	*0,3*	2,9	*0,0*	1,7	*0,0*
Bier	0,9	*0,0*	0,8	*0,0*	0,9	*0,0*	1,0	*0,0*	1,3	*0,0*	1,0	*0,0*
Branntwein	1,3	*0,0*	1,6	*0,0*	1,8	*0,0*	1,5	*0,0*	1,8	*0,0*	1,3	*0,0*
Wein	17,6	*0,4*	18,5	*0,4*	23,9	*0,5*	20,7	*0,5*	45,5	*0,6*	19,4	*0,5*
Gewerbliche Wirtschaft	**2 718,5**	*64,5*	[4]**2 723,5**	*65,5*	**2 907,8**	*65,3*	**2 573,9**	*61,2*	**5 416,0**	*62,9*	**2 606,5**	*63,8*
Rohstoffe	**1 571,1**	*37,3*	[5]**1 567,9**	*37,7*	**1 540,7**	*34,6*	**1 367,6**	*32,5*	**3 155,9**	*36,6*	**1 471,5**	*36,0*
Abfallseide, Seidengehäuse	5,4	*0,1*	4,8	*0,1*	4,8	*0,1*	5,1	*0,1*	8,3	*0,1*	5,9	*0,1*
Zellwollene Spinnstoffe	6,4	*0,2*	12,9	*0,3*	11,3	*0,3*	2,5	*0,1*	14,2	*0,2*	7,4	*0,2*
Wolle u. andere Tierhaare, roh u. bearb., Reißwolle	229,4	*5,4*	248,1	*6,0*	322,6	*7,3*	266,2	*6,3*	480,6	*5,6*	189,5	*4,6*
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle	257,7	*6,1*	329,7	*7,9*	260,2	*5,8*	307,0	*7,3*	517,7	*6,0*	259,4	*6,3*
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	81,1	*1,9*	86,0	*2,1*	69,7	*1,6*	65,6	*1,6*	151,3	*1,8*	68,7	*1,7*
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	9,9	*0,2*	16,3	*0,4*	19,8	*0,4*	6,4	*0,1*	12,4	*0,1*	8,6	*0,2*
Felle zu Pelzwerk, roh	36,8	*0,9*	[5] 46,5	*1,1*	53,4	*1,2*	69,7	*1,7*	140,9	*1,6*	45,0	*1,1*
Andere Felle und Häute	140,0	*3,3*	118,0	*2,8*	129,4	*2,9*	114,0	*2,7*	348,3	*4,1*	109,8	*2,7*
Bettfedern	23,9	*0,6*	18,7	*0,4*	25,1	*0,6*	15,5	*0,4*	40,4	*0,5*	22,3	*0,5*
Holz und Holzmasse	49,7	*1,2*	60,5	*1,4*	62,3	*1,4*	46,2	*1,1*	80,1	*0,9*	48,4	*1,2*
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	64,8	*1,5*	69,7	*1,7*	56,9	*1,3*	28,7	*0,7*	83,9	*1,0*	60,7	*1,5*

[1]) Einschl. leb. Tiere zu anderen als Ernährungszwecken. — [2]) Einschl. Walöl für technische Zwecke. — [3]) Einschl. Zierpflanzen usw. — [4]) Einschl. 13,3 Mill. ℛℳ aus dem Jahr 1934. — [5]) Einschl. 7,6 Mill. ℛℳ aus dem Jahr 1934.

9. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1936		1935		1934		1933		1936 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1936 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1935	
	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	**87,6**	*1,8*	**95,7**	*2,2*	**150,3**	*3,6*	**222,3**	*4,6*	**159,4**	*2,0*	**102,9**	*2,1*
Lebende Tiere[1]	**2,6**	*0,0*	**2,9**	*0,1*	**3,8**	*0,1*	**9,0**	*0,2*	**3,9**	*0,0*	**2,7**	*0,1*
Pferde	0,3	*0,0*	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*	0,7	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*
Rindvieh	0,3	*0,0*	0,4	*0,0*	0,4	*0,0*	2,5	*0,0*	0,4	*0,0*	0,3	*0,0*
Schweine	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,9	*0,0*	3,0	*0,1*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Sonstige lebende Tiere	2,0	*0,0*	2,3	*0,1*	2,2	*0,1*	2,8	*0,1*	3,3	*0,0*	2,2	*0,1*
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**9,7**	*0,2*	**13,4**	*0,3*	**21,3**	*0,5*	**29,3**	*0,6*	**14,3**	*0,2*	**9,3**	*0,2*
Milch	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,4	*0,0*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*
Butter	—	—	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	—	—	—	—
Käse	0,1	*0,0*	0,4	*0,0*	0,8	*0,0*	1,6	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*
Fleisch und Fleischwaren	1,9	*0,1*	3,1	*0,1*	6,0	*0,1*	6,8	*0,1*	2,7	*0,1*	1,8	*0,1*
Därme	0,9	*0,0*	2,3	*0,1*	4,9	*0,1*	8,1	*0,2*	1,1	*0,0*	0,8	*0,0*
Fische und Fischzubereitungen	4,8	*0,1*	4,9	*0,1*	6,2	*0,2*	8,3	*0,2*	6,5	*0,1*	4,9	*0,1*
Walöl[2]	1,2	*0,0*	1,7	*0,0*	2,1	*0,1*	2,3	*0,1*	2,3	*0,0*	1,0	*0,0*
Schmalz und Talg	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Eier, Eiweiß, Eigelb	0,4	*0,0*	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,4	*0,0*	1,0	*0,0*	0,4	*0,0*
Honig	—	—	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	—	—	—	—
Tierische Abfälle zur Viehfütterung[3]	0,2	*0,0*	0,4	*0,0*	0,7	*0,0*	1,4	*0,0*	0,4	*0,0*	0,2	*0,0*
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs[4]	**45,4**	*1,0*	**49,6**	*1,1*	**89,0**	*2,1*	**146,4**	*3,0*	**93,8**	*1,2*	**56,5**	*1,1*
Weizen	3,5	*0,1*	0,7	*0,0*	8,9	*0,2*	29,7	*0,6*	9,6	*0,1*	6,2	*0,1*
Roggen	0,0	*0,0*	1,1	*0,0*	4,2	*0,1*	11,5	*0,2*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*
Futtergerste[5]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hafer	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	1,2	*0,0*	4,0	*0,1*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Mais, Dari	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Sonstiges Getreide	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*
Reis	2,9	*0,1*	3,6	*0,1*	3,9	*0,1*	4,7	*0,1*	8,2	*0,1*	3,3	*0,1*
Müllereierzeugnisse	3,5	*0,1*	3,7	*0,1*	15,4	*0,4*	20,4	*0,4*	10,2	*0,2*	4,0	*0,1*
Malz	2,5	*0,1*	4,3	*0,1*	4,6	*0,1*	3,4	*0,1*	5,0	*0,1*	2,6	*0,1*
Nichtölhaltige Sämereien	8,6	*0,2*	10,2	*0,3*	12,1	*0,3*	13,2	*0,3*	11,3	*0,2*	13,7	*0,3*
Hülsenfrüchte zur Ernährung	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*	0,4	*0,0*	0,8	*0,0*	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	—	—	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Grün- und Rauhfutter	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,9	*0,0*	1,8	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Kartoffeln	2,0	*0,0*	1,9	*0,0*	3,1	*0,1*	2,4	*0,1*	1,5	*0,0*	2,0	*0,0*
Andere Hackfrüchte	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*
Küchengewächse	0,9	*0,0*	1,0	*0,0*	1,2	*0,0*	1,5	*0,0*	2,4	*0,0*	0,9	*0,0*
Obst, außer Südfrüchten	0,7	*0,0*	0,6	*0,0*	1,0	*0,0*	2,0	*0,1*	0,9	*0,0*	0,7	*0,0*
Südfrüchte	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,3	*0,0*	0,4	*0,0*	0,3	*0,0*
Gemüse- und Obstkonserven	0,8	*0,0*	0,6	*0,0*	0,7	*0,0*	1,0	*0,0*	1,9	*0,0*	1,1	*0,0*
Kakao, roh	0,2	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*
Kakaoerzeugnisse	0,7	*0,0*	0,8	*0,0*	1,8	*0,1*	1,9	*0,1*	1,3	*0,0*	0,8	*0,0*
Gewürze	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,3	*0,0*
Zucker	2,2	*0,1*	2,3	*0,1*	1,5	*0,0*	3,6	*0,1*	8,3	*0,1*	3,8	*0,1*
Ölfrüchte zur Ernährung	0,1	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*	0,7	*0,0*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	4,1	*0,1*	5,4	*0,1*	10,6	*0,3*	15,7	*0,3*	12,2	*0,2*	4,1	*0,1*
Margarine und ähnliche Speisefette	0,4	*0,0*	0,6	*0,0*	2,6	*0,1*	6,4	*0,1*	1,0	*0,0*	0,4	*0,0*
Ölkuchen	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	1,7	*0,0*	6,4	*0,1*	1,3	*0,0*	0,4	*0,0*
Kleie	—	—	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*	—	—	—	—
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel[4]	11,4	*0,2*	11,6	*0,3*	12,4	*0,3*	14,5	*0,3*	17,2	*0,2*	11,1	*0,2*
Genußmittel	**29,9**	*0,6*	**29,8**	*0,7*	**36,2**	*0,9*	**37,6**	*0,8*	**47,4**	*0,6*	**34,4**	*0,7*
Hopfen	10,7	*0,2*	11,0	*0,3*	13,0	*0,3*	13,4	*0,3*	19,2	*0,2*	14,4	*0,3*
Kaffee	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,4	*0,0*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*
Tee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rohtabak	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,5	*0,0*	0,5	*0,0*	—	—	—	—
Tabakerzeugnisse	0,8	*0,0*	1,5	*0,0*	2,9	*0,1*	3,3	*0,1*	1,1	*0,0*	0,8	*0,0*
Bier	7,6	*0,2*	7,5	*0,2*	7,2	*0,2*	11,0	*0,2*	11,2	*0,2*	8,5	*0,2*
Branntwein	1,5	*0,0*	1,5	*0,0*	1,7	*0,0*	1,5	*0,0*	1,0	*0,0*	1,4	*0,0*
Wein	9,2	*0,2*	8,1	*0,2*	10,8	*0,3*	7,5	*0,2*	14,7	*0,2*	9,2	*0,2*
Gewerbliche Wirtschaft	**4 680,6**	*98,2*	**4 174,0**	*97,8*	**4 016,6**	*96,4*	**4 649,1**	*95,4*	**7 932,2**	*98,0*	**4 780,8**	*97,9*
Rohstoffe	**419,2**	*8,8*	**446,7**	*10,5*	**463,5**	*11,1*	**515,9**	*10,6*	**833,4**	*10,3*	**423,1**	*8,7*
Abfallseide, Seidengehäuse	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Zellwollene Spinnstoffe	1,9	*0,0*	1,4	*0,0*	2,7	*0,1*	2,7	*0,1*	2,5	*0,0*	2,4	*0,1*
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet Reißwolle	6,8	*0,1*	11,1	*0,3*	25,7	*0,6*	36,7	*0,7*	19,8	*0,3*	6,7	*0,1*
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle	8,8	*0,2*	35,4	*0,8*	42,9	*1,0*	46,9	*1,0*	23,2	*0,3*	9,2	*0,2*
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh und bearbeitet	0,9	*0,0*	1,1	*0,0*	1,7	*0,1*	2,5	*0,1*	0,9	*0,0*	1,1	*0,0*
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	4,1	*0,1*	5,8	*0,1*	5,8	*0,1*	9,4	*0,2*	3,8	*0,1*	3,8	*0,1*
Felle zu Pelzwerk, roh	5,7	*0,1*	13,1	*0,3*	16,0	*0,4*	28,2	*0,6*	25,5	*0,3*	8,9	*0,2*
Andere Felle und Häute	0,7	*0,0*	3,4	*0,1*	8,3	*0,2*	20,4	*0,4*	2,0	*0,0*	0,7	*0,0*
Bettfedern	0,3	*0,0*	0,6	*0,0*	1,1	*0,0*	1,9	*0,0*	0,5	*0,0*	0,3	*0,0*
Holz zu Holzmasse	0,0	*0,0*	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*	1,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	2,3	*0,1*	3,3	*0,1*	9,5	*0,2*	13,1	*0,3*	4,8	*0,1*	2,4	*0,1*

[1]) Einschl. leb. Tiere zu anderen als Ernährungszwecken. — [2]) Einschl. Fisch-, Robbentran u. dergl., auch für technische Zwecke, sowie Walöl für technische Zwecke. — [3]) Einschl. Abfällen für Düngezwecke. — [4]) Einschl. Zierpflanzen usw. — [5]) Unter »Sonstiges Getreide« nachgewiesen.

9. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

a. Einfuhr

Warenbenennung	1936		1935		1934		1933		1936 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1936 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1935	
	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH
Gerbhölzer und -rinden	7,4	*0,2*	11,4	*0,3*	8,2	*0,2*	7,9	*0,2*	14,3	*0,2*	7,4	*0,2*
Kautschuk, Guttapercha, Balata	66,2	*1,6*	45,5	*1,1*	42,3	*1,0*	25,1	*0,6*	191,7	*2,2*	51,3	*1,2*
Harze, Kopale, Schellack	20,8	*0,5*	18,2	*0,4*	21,0	*0,5*	16,0	*0,4*	64,2	*0,8*	20,9	*0,5*
Ölfrüchte (zu techn. Ölen)	32,2	*0,8*	31,3	*0,8*	40,4	*0,9*	44,9	*1,1*	71,4	*0,8*	28,2	*0,7*
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	56,9	*1,3*	56,1	*1,3*	68,2	*1,5*	59,0	*1,4*	87,9	*1,0*	56,2	*1,4*
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	16,2	*0,4*	16,8	*0,4*	18,3	*0,4*	17,0	*0,4*	20,1	*0,2*	16,7	*0,4*
Erdöl und Teer, roh	24,6	*0,6*	21,6	*0,5*	15,4	*0,3*	12,1	*0,3*	67,6	*0,8*	24,2	*0,6*
Eisenerze	168,3	*4,0*	123,4	*3,0*	88,3	*2,0*	58,8	*1,4*	328,7	*3,8*	163,1	*4,0*
Eisen, manganhalt. Abbrände u. dergl.	16,6	*0,4*	13,6	*0,3*	19,6	*0,4*	23,6	*0,5*	29,6	*0,3*	16,3	*0,4*
Manganerze	7,4	*0,2*	11,4	*0,3*	6,5	*0,1*	4,7	*0,1*	14,9	*0,2*	7,0	*0,2*
Kupfererze	9,6	*0,2*	7,9	*0,2*	5,7	*0,1*	6,1	*0,1*	29,9	*0,4*	7,9	*0,2*
Bleierze	14,7	*0,4*	12,5	*0,3*	8,0	*0,2*	11,0	*0,3*	24,1	*0,3*	14,9	*0,4*
Zinkerze	5,3	*0,1*	4,7	*0,1*	5,1	*0,1*	4,1	*0,1*	20,6	*0,2*	4,7	*0,1*
Chromerze	5,4	*0,1*	4,1	*0,1*	3,7	*0,1*	2,4	*0,1*	10,9	*0,1*	5,4	*0,1*
Nickelerze	7,4	*0,2*	5,8	*0,1*	10,4	*0,2*	10,3	*0,2*	8,2	*0,1*	8,1	*0,2*
Schwefelkies	16,0	*0,4*	14,7	*0,4*	16,8	*0,4*	15,4	*0,4*	28,9	*0,3*	15,1	*0,4*
Sonstige Erze und Metallaschen	37,9	*0,9*	28,4	*0,7*	18,7	*0,4*	12,2	*0,3*	36,9	*0,4*	40,0	*1,0*
Bauxit, Kryolith	20,1	*0,5*	10,4	*0,3*	7,7	*0,2*	6,3	*0,2*	21,0	*0,2*	18,8	*0,5*
Salz	0,4	*0,0*	0,6	*0,0*	1,1	*0,0*	0,9	*0,0*	0,5	*0,0*	0,4	*0,0*
Kalirohsalze	—	—	0,0	*0,0*	—	—	0,0	*0,0*	—	—	—	—
Sonstige Steine und Erden [1]	31,7	*0,7*	31,6	*0,8*	32,2	*0,7*	26,9	*0,6*	54,9	*0,6*	34,3	*0,8*
Rohphosphate	24,2	*0,6*	15,1	*0,4*	16,6	*0,4*	15,0	*0,3*	34,6	*0,4*	22,9	*0,6*
Sonstige Rohstoffe für chem. Erzeugnisse	34,3	*0,8*	30,2	*0,7*	27,9	*0,6*	25,4	*0,6*	57,4	*0,7*	32,5	*0,8*
Sonstige Rohstoffe (auch Abfälle)	42,4	*1,0*	41,4	*1,0*	43,1	*1,0*	35,6	*0,8*	59,5	*0,7*	49,5	*1,2*
Halbwaren	**750,0**	***17,8***	**747,5**	***18,0***	**791,5**	***17,8***	**701,4**	***16,7***	**1 640,8**	***19,1***	**721,8**	***17,7***
Rohseide und Seidengespinste	21,2	*0,5*	19,6	*0,5*	19,3	*0,4*	14,0	*0,3*	92,9	*1,1*	22,3	*0,6*
Kunstseide	23,5	*0,6*	27,6	*0,7*	37,3	*0,8*	40,3	*1,0*	62,4	*0,7*	25,2	*0,6*
Gespinste aus zellwollenen Spinnstoffen	2,6	*0,1*	3,4	*0,1*	6,9	*0,2*	3,0	*0,1*	18,6	*0,2*	2,9	*0,1*
Gespinste aus Wolle u. anderen Tierhaaren	27,7	*0,7*	33,4	*0,8*	33,5	*0,8*	33,6	*0,8*	59,8	*0,7*	26,7	*0,7*
Gespinste aus Baumwolle	45,2	*1,1*	51,7	*1,2*	44,1	*1,0*	40,6	*1,0*	112,7	*1,3*	47,2	*1,2*
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	17,7	*0,4*	20,7	*0,5*	24,4	*0,5*	14,0	*0,3*	34,7	*0,4*	16,2	*0,4*
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	91,6	*2,2*	80,8	*1,9*	77,5	*1,7*	41,1	*1,0*	139,8	*1,7*	87,2	*2,1*
Holzmasse, Zellstoff	16,2	*0,4*	15,6	*0,4*	17,5	*0,4*	16,5	*0,4*	42,0	*0,5*	16,8	*0,4*
Kautschuk, bearbeitet	0,4	*0,0*	0,4	*0,0*	1,0	*0,0*	1,0	*0,0*	1,0	*0,0*	0,4	*0,0*
Glasmasse, Rohglas	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*	0,5	*0,0*	0,5	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*
Zement	0,7	*0,0*	0,7	*0,0*	3,1	*0,1*	1,9	*0,0*	1,1	*0,0*	0,8	*0,0*
Sonstige mineralische Baustoffe u. dergl.	2,8	*0,1*	3,2	*0,1*	3,1	*0,1*	2,8	*0,1*	2,6	*0,0*	2,7	*0,1*
Roheisen	5,3	*0,1*	4,2	*0,1*	4,9	*0,1*	3,9	*0,1*	8,0	*0,1*	5,7	*0,1*
Alteisen (Schrott) [2]	11,0	*0,2*	9,1	*0,2*	17,0	*0,4*	10,5	*0,2*	18,0	*0,2*	11,5	*0,3*
Ferrolegierungen	8,6	*0,2*	13,6	*0,3*	7,1	*0,2*	4,4	*0,1*	11,7	*0,1*	9,2	*0,2*
Eisenhalbzeug	5,7	*0,1*	6,2	*0,2*	10,5	*0,2*	7,5	*0,2*	5,1	*0,1*	5,6	*0,1*
Aluminium (auch Altmetalle und Legierungen)	6,1	*0,1*	19,1	*0,5*	6,0	*0,1*	2,1	*0,0*	11,8	*0,1*	5,8	*0,1*
Kupfer (auch Altmetalle und Legierungen)	87,7	*2,1*	80,7	*1,9*	96,8	*2,2*	102,2	*2,4*	242,5	*2,8*	74,6	*1,8*
Nickel (auch Altmetalle und Legierungen)	6,9	*0,2*	12,6	*0,3*	13,0	*0,3*	10,9	*0,3*	11,5	*0,1*	7,2	*0,2*
Blei (auch Altmetalle und Legierungen)	14,2	*0,3*	9,5	*0,2*	7,6	*0,2*	8,3	*0,2*	28,8	*0,4*	11,3	*0,3*
Zinn (auch Altmetalle und Legierungen)	22,0	*0,5*	30,9	*0,7*	37,3	*0,8*	34,8	*0,8*	40,8	*0,5*	24,1	*0,6*
Zink (auch Altmetalle und Legierungen)	13,8	*0,3*	14,0	*0,3*	21,8	*0,5*	23,0	*0,6*	36,1	*0,4*	13,1	*0,3*
Sonstige unedle Metalle (auch Altmetalle und Legierungen)	8,4	*0,2*	7,3	*0,2*	6,8	*0,2*	3,9	*0,1*	16,3	*0,2*	12,7	*0,3*
Paraffin, Stearin, Wachse	4,8	*0,1*	7,2	*0,2*	8,9	*0,2*	7,2	*0,2*	10,6	*0,1*	4,9	*0,1*
Sonstige technische Fette und Öle	48,8	*1,1*	27,8	*0,7*	30,8	*0,7*	34,2	*0,8*	119,8	*1,4*	42,7	*1,1*
Koks	11,4	*0,3*	12,6	*0,3*	12,6	*0,3*	11,7	*0,3*	16,8	*0,2*	11,1	*0,3*
Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	1,8	*0,0*	4,4	*0,1*	6,3	*0,1*	4,0	*0,1*	1,9	*0,0*	1,9	*0,0*
Kraftstoffe und Schmieröle	169,2	*4,0*	144,6	*3,5*	124,4	*2,8*	117,7	*2,8*	350,7	*4,1*	157,1	*3,9*
Teerdestillationserzeugnisse für chem. Zwecke	13,8	*0,3*	15,2	*0,4*	24,0	*0,5*	23,9	*0,6*	20,5	*0,2*	14,1	*0,3*
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	—	—	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Thomasphosphatmehl	12,3	*0,3*	17,3	*0,4*	29,1	*0,7*	32,3	*0,8*	15,1	*0,2*	12,4	*0,3*
Sonstige Phosphordüngemittel	3,5	*0,1*	3,4	*0,1*	4,1	*0,1*	3,1	*0,1*	5,1	*0,1*	3,5	*0,1*
Stickstoffdüngemittel	10,7	*0,3*	10,6	*0,2*	14,6	*0,3*	1,1	*0,0*	18,3	*0,2*	10,6	*0,3*
Gerbstoffauszüge	10,5	*0,2*	13,0	*0,3*	16,4	*0,4*	13,0	*0,3*	18,4	*0,2*	9,8	*0,2*
Sonstige chemische Halbwaren	11,1	*0,3*	12,3	*0,3*	14,8	*0,3*	18,5	*0,4*	26,3	*0,3*	11,0	*0,3*
Sonstige Halbwaren	12,6	*0,3*	14,6	*0,4*	8,5	*0,2*	13,9	*0,3*	38,4	*0,5*	13,3	*0,3*
Fertigwaren	**397,4**	***9,4***	[3] **408,1**	***9,8***	**575,6**	***12,9***	**504,9**	***12,0***	**619,8**	***7,2***	**418,2**	***10,1***
a. Vorerzeugnisse	**219,9**	***5,2***	[3] **227,8**	***5,5***	**341,6**	***7,7***	**289,0**	***6,9***	**381,1**	***4,4***	**216,2**	***5,3***
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	5,2	*0,1*	8,6	*0,2*	10,3	*0,2*	11,0	*0,3*	15,6	*0,2*	4,6	*0,1*
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	16,5	*0,4*	12,9	*0,3*	16,1	*0,4*	15,8	*0,4*	34,0	*0,4*	17,0	*0,4*
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	24,4	*0,6*	23,2	*0,6*	23,4	*0,5*	22,3	*0,5*	49,0	*0,6*	27,1	*0,7*
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2,9	*0,1*	3,3	*0,1*	3,4	*0,1*	3,2	*0,1*	7,8	*0,1*	3,0	*0,1*
Leder	26,3	*0,6*	20,6	*0,5*	29,3	*0,7*	30,9	*0,7*	55,9	*0,7*	23,3	*0,6*
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	23,8	*0,6*	[3] 22,2	*0,5*	18,7	*0,4*	26,5	*0,6*	27,2	*0,3*	17,8	*0,4*
Papier und Pappe	2,6	*0,1*	3,0	*0,1*	5,1	*0,1*	5,2	*0,1*	6,6	*0,1*	2,9	*0,1*
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dergl.	11,0	*0,3*	10,5	*0,2*	11,4	*0,3*	9,7	*0,2*	17,9	*0,2*	11,0	*0,3*
Steinzeug-, Ton- u. Porzellanerzeugnisse	0,5	*0,0*	0,8	*0,0*	3,9	*0,1*	2,9	*0,1*	0,5	*0,0*	0,5	*0,0*
Glas	1,4	*0,0*	2,1	*0,1*	3,9	*0,1*	2,6	*0,1*	2,9	*0,0*	2,0	*0,1*
Chemisch hergestellte Kunststoffe	2,5	*0,1*	2,4	*0,1*	3,4	*0,1*	3,4	*0,1*	4,4	*0,1*	3,0	*0,1*
Teerfarbstoffe	12,7	*0,3*	12,1	*0,3*	12,5	*0,3*	10,5	*0,3*	11,4	*0,1*	12,7	*0,3*

1) Ohne Rohstoffe für chemische Erzeugnisse. — 2) Einschl. Wasserfahrzeugen zum Zerschlagen. — 3) Einschl. 5,7 Mill. RM aus dem Jahr 1934.

9. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1936		1935		1934		1933		1936 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1936 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1933	
	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH
Gerbhölzer und -rinden	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Kautschuk, Guttapercha, Balata	0,4	*0,0*	0,9	*0,0*	2,5	*0,1*	2,2	*0,0*	1,4	*0,0*	0,4	*0,0*
Harze, Kopale, Schellack	3,6	*0,1*	4,5	*0,1*	5,2	*0,1*	4,7	*0,1*	9,0	*0,1*	3,4	*0,1*
Ölfrüchte (zu techn. Ölen)	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,2	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	277,5	*5,8*	261,4	*6,1*	224,5	*5,4*	219,2	*4,5*	584,1	*7,2*	278,7	*5,7*
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	17,9	*0,4*	19,6	*0,5*	20,7	*0,5*	22,1	*0,5*	23,6	*0,3*	18,2	*0,4*
Erdöl und Teer, roh	0,3	*0,0*	0,8	*0,0*	0,5	*0,0*	0,7	*0,0*	0,6	*0,0*	0,4	*0,0*
Eisenerze	0,1	*0,0*	0,3	*0,0*	0,9	*0,0*	0,6	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*
Eisen-, manganhalt. Abbrände u. dergl.	2,0	*0,1*	2,0	*0,1*	3,5	*0,1*	3,0	*0,1*	3,6	*0,0*	1,9	*0,0*
Manganerze	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,4	*0,0*	0,4	*0,0*	0,4	*0,0*	0,3	*0,0*
Kupfererze	0,6	*0,0*	0,4	*0,0*	0,4	*0,0*	0,4	*0,0*	2,0	*0,0*	0,8	*0,0*
Bleierze	—	—	0,5	*0,0*	0,2	*0,0*	0,4	*0,0*	—	—	—	—
Zinkerze	0,8	*0,0*	1,1	*0,0*	2,7	*0,1*	3,8	*0,1*	2,0	*0,0*	0,8	*0,0*
Chromerze, Nickelerze	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*
Schwefelkies	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,5	*0,0*	0,5	*0,0*	0,4	*0,0*
Sonstige Erze und Metallaschen	1,1	*0,0*	2,7	*0,1*	1,4	*0,0*	2,6	*0,1*	3,0	*0,0*	1,3	*0,0*
Bauxit, Kryolith	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	—	—	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Salz	9,7	*0,2*	9,4	*0,2*	9,6	*0,2*	10,3	*0,2*	14,5	*0,2*	10,2	*0,2*
Kalirohsalze[1]	24,7	*0,5*	18,0	*0,5*	20,0	*0,5*	21,4	*0,4*	36,6	*0,5*	20,2	*0,4*
Sonstige Steine und Erden[2]	31,8	*0,7*	32,1	*0,8*	35,4	*0,9*	35,5	*0,7*	38,4	*0,5*	33,1	*0,7*
Rohphosphate	—	—	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,4	*0,0*	—	—	—	—
Sonstige Rohstoffe für chem. Erzeugnisse	9,0	*0,2*	8,0	*0,2*	8,7	*0,2*	9,6	*0,2*	14,4	*0,2*	9,2	*0,2*
Sonstige Rohstoffe (auch Abfälle)	7,6	*0,2*	8,9	*0,2*	12,4	*0,3*	14,9	*0,3*	16,1	*0,2*	8,2	*0,2*
Halbwaren	**459,1**	***9,6***	**415,7**	***9,7***	**404,7**	***9,7***	**473,7**	***9,7***	**989,2**	***12,2***	**469,5**	***9,6***
Rohseide und Seidengespinste	4,4	*0,1*	4,6	*0,1*	4,8	*0,1*	6,0	*0,1*	10,3	*0,1*	4,9	*0,1*
Kunstseide	27,8	*0,6*	20,4	*0,5*	20,3	*0,5*	28,0	*0,6*	93,7	*1,2*	32,9	*0,7*
Gespinste aus zellwollenen Spinnstoffen	4,2	*0,1*	3,0	*0,1*	4,4	*0,1*	4,3	*0,1*	15,0	*0,2*	5,4	*0,1*
Gespinste aus Wolle u. anderen Tierhaaren	45,7	*1,0*	26,1	*0,6*	26,6	*0,6*	32,4	*0,7*	95,2	*1,2*	43,4	*0,9*
Gespinste aus Baumwolle	23,2	*0,5*	12,5	*0,3*	13,4	*0,3*	15,7	*0,3*	44,3	*0,5*	23,9	*0,5*
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	3,9	*0,1*	3,3	*0,1*	4,0	*0,1*	4,9	*0,1*	6,9	*0,1*	3,7	*0,1*
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	1,1	*0,0*	1,4	*0,0*	2,9	*0,1*	4,5	*0,1*	2,0	*0,0*	1,1	*0,0*
Holzmasse, Zellstoff	21,1	*0,4*	26,8	*0,6*	31,1	*0,7*	28,4	*0,6*	63,3	*0,8*	22,6	*0,5*
Kautschuk, bearbeitet	1,3	*0,0*	1,4	*0,0*	2,0	*0,0*	2,6	*0,1*	4,1	*0,1*	3,6	*0,1*
Glasmasse, Rohglas	2,0	*0,0*	2,2	*0,1*	2,4	*0,1*	2,2	*0,0*	3,9	*0,0*	2,2	*0,0*
Zement	8,2	*0,2*	7,4	*0,2*	4,0	*0,1*	3,9	*0,1*	21,2	*0,3*	9,2	*0,2*
Sonstige mineralische Baustoffe u. dergl.	12,9	*0,3*	12,2	*0,3*	14,7	*0,4*	14,9	*0,3*	13,7	*0,2*	13,0	*0,3*
Roheisen	10,4	*0,2*	9,2	*0,2*	7,1	*0,2*	5,4	*0,1*	19,3	*0,2*	9,9	*0,2*
Alteisen (Schrott)[3]	2,4	*0,1*	3,5	*0,1*	3,6	*0,1*	5,8	*0,1*	4,1	*0,1*	2,8	*0,1*
Ferrolegierungen	16,1	*0,3*	6,3	*0,2*	8,0	*0,2*	11,9	*0,2*	23,5	*0,3*	12,3	*0,2*
Eisenhalbzeug	11,8	*0,2*	8,9	*0,2*	9,4	*0,2*	6,9	*0,1*	19,3	*0,2*	11,0	*0,2*
Aluminium (auch Altmetalle und Legierungen)	0,3	*0,0*	0,4	*0,0*	1,1	*0,0*	4,4	*0,1*	0,5	*0,0*	0,4	*0,0*
Kupfer (auch Altmetalle und Legierungen)	3,3	*0,1*	1,6	*0,0*	7,0	*0,2*	21,7	*0,4*	7,5	*0,1*	3,2	*0,1*
Nickel (auch Altmetalle und Legierungen)	0,1	*0,0*	0,4	*0,0*	3,5	*0,1*	6,8	*0,1*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*
Blei (auch Altmetalle und Legierungen)	0,4	*0,0*	1,1	*0,0*	1,8	*0,0*	5,1	*0,1*	0,7	*0,0*	0,5	*0,0*
Zinn (auch Altmetalle und Legierungen)	1,2	*0,0*	1,5	*0,0*	5,0	*0,1*	6,4	*0,1*	2,9	*0,0*	1,7	*0,0*
Zink (auch Altmetalle und Legierungen)	0,1	*0,0*	0,3	*0,0*	2,1	*0,1*	4,3	*0,1*	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*
Sonstige unedle Metalle (auch Altmetalle und Legierungen)	5,8	*0,1*	6,7	*0,2*	4,1	*0,1*	3,8	*0,1*	17,0	*0,2*	6,3	*0,1*
Paraffin, Stearin, Wachse	7,8	*0,2*	7,0	*0,2*	4,8	*0,1*	5,1	*0,1*	9,1	*0,1*	7,4	*0,2*
Sonstige technische Fette und Öle	4,7	*0,1*	4,1	*0,1*	3,6	*0,1*	4,4	*0,1*	9,2	*0,1*	4,8	*0,1*
Koks	93,1	*2,0*	86,3	*2,0*	81,1	*1,9*	75,9	*1,6*	178,6	*2,2*	93,8	*1,9*
Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	8,2	*0,2*	8,8	*0,2*	11,9	*0,3*	16,9	*0,4*	18,0	*0,2*	9,4	*0,2*
Kraftstoffe und Schmieröle	23,0	*0,5*	22,1	*0,5*	16,4	*0,4*	19,6	*0,4*	52,1	*0,6*	22,9	*0,5*
Teerdestillationserzeugnisse für chem. Zwecke	6,1	*0,1*	5,1	*0,1*	4,4	*0,1*	4,9	*0,1*	8,6	*0,1*	6,1	*0,1*
Chlorkalium; schwefelsaures Kali, Kalimagnesia[1]	26,4	*,*	25,9	*0,6*	19,5	*0,5*	23,0	*0,5*	60,6	*0,8*	24,8	*0,5*
Thomasphosphatmehl	0,5	*,0*	0,9	*0,0*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*	0,5	*0,0*	0,5	*0,0*
Sonstige Phosphordüngemittel	2,3	*0,0*	2,0	*0,0*	1,6	*0,0*	1,5	*0,0*	4,1	*0,1*	2,1	*0,0*
Stickstoffdüngemittel	48,9	*1,0*	53,7	*1,3*	42,4	*1,0*	52,7	*1,1*	125,4	*1,6*	51,8	*1,1*
Gerbstoffauszüge	1,7	*0,0*	2,1	*0,0*	2,0	*0,1*	2,2	*0,0*	1,9	*0,0*	1,7	*0,0*
Sonstige chemische Halbwaren	21,0	*0,4*	19,0	*0,5*	21,2	*0,5*	22,3	*0,5*	32,8	*0,4*	22,8	*0,5*
Sonstige Halbwaren	7,7	*0,2*	17,5	*0,4*	12,3	*0,3*	14,8	*0,3*	19,6	*0,2*	7,2	*0,1*
Fertigwaren	**3 802,8**	***79,8***	**3 311,6**	***77,6***	**3 148,4**	***75,6***	**3 659,5**	***75,1***	**6 109,6**	***75,5***	**3 888,2**	***79,6***
a. Vorerzeugnisse	**1 282,4**	***26,9***	**1 140,1**	***26,7***	**1 060,6**	***25,5***	**1 214,6**	***24,9***	**2 298,6**	***28,4***	**1 310,3**	***26,8***
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	65,5	*1,4*	50,7	*1,2*	47,4	*1,1*	60,4	*1,2*	176,7	*2,2*	68,0	*1,4*
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	68,5	*1,4*	46,9	*1,1*	54,4	*1,3*	74,5	*1,5*	132,6	*1,6*	74,4	*1,5*
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	62,1	*1,3*	41,7	*1,0*	39,2	*0,9*	50,8	*1,0*	139,4	*1,7*	69,6	*1,4*
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	16,6	*0,3*	14,1	*0,3*	15,2	*0,4*	18,0	*0,4*	31,2	*0,4*	16,5	*0,3*
Leder	58,5	*1,2*	72,0	*1,7*	57,4	*1,4*	86,9	*1,8*	123,0	*1,5*	54,3	*1,1*
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	39,2	*0,8*	38,5	*0,9*	42,4	*1,0*	62,3	*1,3*	96,4	*1,2*	33,1	*0,7*
Papier und Pappe	80,8	*1,7*	64,3	*1,5*	53,8	*1,3*	64,1	*1,3*	154,4	*1,9*	78,9	*1,6*
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dergl.	8,5	*0,2*	9,0	*0,2*	10,4	*0,3*	18,5	*0,4*	14,9	*0,2*	8,6	*0,2*
Steinzeug-, Ton- u. Porzellanerzeugnisse	20,0	*0,4*	20,6	*0,5*	19,4	*0,5*	18,2	*0,4*	34,5	*0,4*	20,5	*0,4*
Glas	14,8	*0,3*	15,4	*0,4*	13,4	*0,3*	13,9	*0,3*	36,6	*0,5*	16,3	*0,3*
Chemisch hergestellte Kunststoffe	27,4	*0,6*	25,1	*0,6*	23,7	*0,6*	24,7	*0,5*	43,2	*0,5*	29,3	*0,6*
Teerfarbstoffe	135,1	*2,8*	131,4	*3,1*	143,4	*3,4*	133,7	*2,7*	173,9	*2,2*	132,9	*2,7*

[1]) Einschl. vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländ. Mitglieder des Kalikartells. — [2]) Ohne Rohstoffe für chemische Erzeugnisse. — [3]) Einschl. Wasserfahrzeugen zum Zerschlagen.

9. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

a. Einfuhr

Warenbenennung	1936		1935		1934		1933		1936 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1936 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1935	
	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke	4,6	0,1	6,0	0,1	6,1	0,1	6,2	0,1	10,0	0,1	4,6	0,1
Leim und Gelatine	0,9	0,0	0,7	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,3	0,0	0,9	0,0
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	0,8	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0	0,8	0,0
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	29,2	0,7	28,5	0,7	35,7	0,8	34,3	0,8	71,8	0,8	29,2	0,7
Gußröhren	0,1	0,0	0,5	0,0	7,0	0,2	4,4	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
Stahlröhren	1,6	0,0	1,9	0,0	3,1	0,1	1,4	0,0	1,5	0,0	1,9	0,0
Stab- und Formeisen	31,4	0,7	40,4	1,0	77,2	1,7	44,8	1,1	36,3	0,4	32,1	0,8
Blech aus Eisen	7,2	0,2	9,7	0,2	27,8	0,6	19,7	0,5	9,5	0,1	7,3	0,2
Draht aus Eisen	2,8	0,1	4,3	0,1	14,4	0,3	12,5	0,3	2,3	0,0	2,8	0,1
Eisenbahnoberbaumaterial	1,7	0,0	3,9	0,1	14,4	0,3	9,3	0,2	2,0	0,0	1,6	0,0
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	3,6	0,1	3,0	0,1	4,0	0,1	2,3	0,1	3,5	0,0	3,4	0,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	1,0	0,0	1,1	0,0	1,1	0,0	1,2	0,0	0,9	0,0	1,6	0,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, -legierungen	0,2	0,0	0,3	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus sonstigen unedlen Metallen	1,8	0,0	2,2	0,1	2,6	0,1	2,9	0,1	4,1	0,1	1,7	0,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Sonstige Vorerzengnisse	3,1	0,1	3,4	0,1	4,9	0,1	4,2	0,1	3,9	0,1	3,1	0,1
b. Enderzeugnisse	**177,5**	**4,2**	**180,3**	**4,3**	**234,0**	**5,2**	**215,9**	**5,1**	**238,7**	**2,8**	**197,0**	**4,8**
Strick-, Wirkwaren[1] u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	0,3	0,0	0,3	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0	1,0	0,0	0,3	0,0
Strick-, Wirkwaren[1] u. dergl. aus Wolle und and. Tierhaaren	1,5	0,0	0,9	0,0	1,8	0,0	1,6	0,0	2,6	0,0	1,5	0,0
Strick-, Wirkwaren[1] u. dergl. aus Baumwolle	0,2	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0	0,7	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
Sonstige Kleidung u. dergl.[2] aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	1,3	0,0	1,1	0,0	1,5	0,0	1,4	0,0	2,9	0,0	1,9	0,1
Sonstige Kleidung u. dergl.[2] aus Wolle und and. Tierhaaren	3,1	0,1	2,4	0,1	2,9	0,1	3,5	0,1	3,5	0,1	3,9	0,1
Sonstige Kleidung u. dergl.[2] aus Baumwolle	0,2	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0
Sonstige Kleidung u. dergl.[2] aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0
Hüte (ohne Strohhüte)	1,2	0,0	0,9	0,0	1,3	0,0	1,4	0,0	2,1	0,0	1,2	0,0
Sonstige Spinnstoffwaren	1,5	0,0	1,8	0,0	2,0	0,0	2,2	0,1	3,2	0,1	2,0	0,1
Pelzwaren	1,3	0,0	2,1	0,1	2,4	0,1	2,3	0,1	1,3	0,0	1,3	0,0
Schuhe aus Leder	1,5	0,0	1,4	0,0	1,6	0,0	1,3	0,0	1,9	0,0	1,8	0,1
Andere Lederwaren	3,0	0,1	2,7	0,1	4,0	0,1	5,2	0,1	4,9	0,1	3,3	0,1
Papierwaren	3,5	0,1	3,6	0,1	4,8	0,1	5,6	0,1	2,9	0,1	3,1	0,1
Bücher, Karten, Noten, Bilder	14,2	0,4	14,4	0,4	12,8	0,3	12,8	0,3	11,1	0,1	13,6	0,3
Holzwaren	7,6	0,2	7,6	0,2	9,1	0,2	8,5	0,2	12,5	0,2	8,0	0,2
Kautschukwaren	3,8	0,1	3,8	0,1	4,7	0,1	4,5	0,1	11,0	0,1	5,0	0,1
Steinwaren	0,3	0,0	0,2	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0	0,5	0,0	0,3	0,0
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	1,3	0,0	1,8	0,0	3,5	0,1	2,7	0,1	2,0	0,0	1,3	0,0
Glaswaren	4,3	0,1	4,4	0,1	7,2	0,2	6,7	0,2	5,1	0,1	4,6	0,1
Messerschmiedewaren	0,2	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,1	0,0
Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	1,6	0,0	2,0	0,0	2,5	0,1	2,1	0,1	1,4	0,0	1,5	0,0
Sonstige Eisenwaren	10,6	0,3	10,6	0,3	18,6	0,4	14,0	0,3	11,8	0,2	13,5	0,3
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	6,5	0,2	6,6	0,2	7,3	0,2	6,9	0,2	7,6	0,1	5,8	0,1
Edelmetall, vergold. u. versilb. Waren	1,7	0,1	1,6	0,0	2,1	0,0	2,7	0,1	2,3	0,0	1,6	0,1
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	1,8	0,1	2,1	0,1	2,5	0,1	2,0	0,0	2,6	0,0	2,5	0,1
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	6,2	0,2	6,8	0,2	6,8	0,2	4,5	0,1	5,4	0,1	6,1	0,2
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	5,6	0,1	6,0	0,1	9,1	0,2	9,5	0,2	5,9	0,1	5,7	0,2
Landwirtschaftliche Maschinen	2,6	0,1	2,3	0,1	3,6	0,1	4,0	0,1	2,5	0,0	2,6	0,1
Dampflokomotiven	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kraftmaschinen	1,6	0,0	2,1	0,1	6,0	0,1	1,8	0,0	1,4	0,0	1,7	0,1
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	1,1	0,0	1,7	0,0	2,6	0,1	2,3	0,1	1,1	0,0	1,1	0,0
Fördermittel	0,5	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0	0,7	0,0	0,5	0,0
Papier- und Druckmaschinen	0,6	0,0	0,6	0,0	1,4	0,0	1,9	0,1	0,8	0,0	0,6	0,0
Büromaschinen	0,7	0,0	2,6	0,1	2,7	0,1	3,3	0,1	2,0	0,0	0,7	0,0
Maschinen für Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	0,1	0,0	0,2	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0
Sonstige Maschinen	11,3	0,3	11,6	0,3	13,7	0,3	12,3	0,3	13,4	0,2	11,6	0,3
Wasserfahrzeuge	12,0	0,3	2,0	0,0	0,9	0,0	2,5	0,1	15,0	0,2	12,0	0,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	8,9	0,2	14,0	0,3	20,2	0,5	14,3	0,3	16,7	0,2	9,1	0,2
Fahrräder	0,4	0,0	0,4	0,0	0,7	0,0	0,8	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0
Sonstige Fahrzeuge	0,1	0,0	0,2	0,0	0,4	0,0	0,5	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	17,6	0,4	19,9	0,5	27,0	0,6	26,1	0,6	18,9	0,2	17,6	0,4
Uhren	8,7	0,2	9,0	0,2	9,2	0,2	5,8	0,1	7,6	0,1	8,5	0,2
Feinmechanische u. optische Erzeugnisse	3,0	0,1	3,2	0,1	3,7	0,1	3,1	0,1	3,0	0,1	3,4	0,1
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	1,1	0,0	1,3	0,0	1,3	0,0	1,1	0,0	1,0	0,0	1,1	0,0
Waren aus Zellhorn u. ähnl. Kunststoffen	1,2	0,0	1,3	0,0	1,7	0,0	1,9	0,1	0,8	0,0	1,0	0,0
Belichtete Filme	2,1	0,1	2,2	0,1	2,6	0,1	3,1	0,1	2,5	0,0	2,1	0,1
Photochemische Erzeugnisse	1,3	0,0	1,9	0,0	2,6	0,1	2,7	0,1	1,7	0,0	1,3	0,0
Farbwaren	0,2	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0
Pharmazeutische Erzeugnisse	7,2	0,2	7,2	0,2	7,0	0,2	6,9	0,2	10,8	0,1	16,8	0,4
Kosmetische Erzeugnisse	0,9	0,0	0,7	0,0	0,9	0,0	1,0	0,0	1,1	0,0	1,0	0,0
Sonstige chemische Erzeugnisse	1,2	0,0	1,5	0,0	1,4	0,0	1,6	0,0	2,6	0,0	1,3	0,0
Musikinstrumente	0,7	0,0	0,6	0,0	1,2	0,0	1,3	0,0	0,9	0,0	0,8	0,0
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	0,2	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0
Sonstige Enderzeugnisse	7,7	0,2	7,0	0,2	10,7	0,2	11,9	0,3	26,3	0,3	10,6	0,3
Reiner Warenverkehr	**4 217,9**	**100,0**	**[3] 4 158,7**	**100,0**	**4 451,0**	**100,0**	**4 203,6**	**100,0**	**8 610,0**	**100,0**	**4 084,2**	**100,0**
Hierzu: Gold u. Silber, nicht bearbeitet, Gold- u. Silber-Münzen	111,9		151,2		282,6		406,5					

[1]) Ausschl. zugeschnittener u. genähter Wirkwaren. — [2]) Einschl. zugeschnittener u. genähter Wirkwaren. — [3]) Einschl. 13,3 Mill. RM aus dem Jahr 1934.

9. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1936 Mill. RM	1936 vH	1935 Mill. RM	1935 vH	1934 Mill. RM	1934 vH	1933 Mill. RM	1933 vH	1936 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 Mill. RM	vH	1936 bewertet mit Monatsdurchschnittswerten von 1935 Mill. RM	vH
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke	46,7	1,0	47,2	1,1	48,1	1,2	53,3	1,1	83,8	1,1	53,0	1,1
Leim und Gelatine	7,7	0,2	7,6	0,2	8,0	0,2	8,8	0,2	11,7	0,1	7,5	0,2
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	23,2	0,5	12,9	0,3	12,2	0,3	13,5	0,3	32,7	0,4	21,2	0,4
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	177,9	3,7	172,2	4,0	169,0	4,1	189,0	3,9	269,6	3,3	190,9	3,9
Gußröhren	9,8	0,2	8,5	0,2	6,5	0,2	5,8	0,1	18,1	0,2	9,5	0,2
Stahlröhren	63,5	1,3	46,8	1,1	27,8	0,7	60,1	1,2	132,4	1,6	75,3	1,5
Stab- und Formeisen	103,8	2,2	90,1	2,1	75,5	1,8	64,5	1,3	135,4	1,7	100,6	2,1
Blech aus Eisen	84,7	1,8	72,5	1,7	62,5	1,5	59,4	1,2	138,9	1,7	84,1	1,7
Draht aus Eisen	32,7	0,7	29,4	0,7	27,8	0,7	30,2	0,6	45,8	0,6	32,2	0,7
Eisenbahnoberbaumaterial	21,2	0,4	21,9	0,5	11,7	0,3	8,3	0,2	34,4	0,4	21,2	0,4
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	20,8	0,4	18,3	0,4	14,4	0,3	13,7	0,3	33,1	0,4	20,9	0,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	51,5	1,1	49,8	1,2	45,8	1,1	44,3	0,9	123,9	1,5	48,7	1,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, -legierungen	21,9	0,5	14,6	0,3	13,9	0,3	17,1	0,4	46,3	0,6	22,3	0,5
Stangen, Bleche, Draht usw. aus sonstigen unedlen Metallen	7,5	0,2	6,7	0,2	6,0	0,1	7,4	0,2	13,9	0,2	7,3	0,2
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	5,0	0,1	5,9	0,1	5,7	0,1	5,9	0,1	5,6	0,1	4,9	0,1
Sonstige Vorerzeugnisse	7,5	0,2	6,0	0,1	5,6	0,1	7,3	0,1	16,2	0,2	8,3	0,2
b. Enderzeugnisse	**2 519,9**	**52,9**	**2 171,5**	**50,9**	**2 087,8**	**50,1**	**2 444,9**	**50,2**	**3 811,0**	**47,1**	**2 577,9**	**52,8**
Strick-, Wirkwaren[1] u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	35,0	0,7	32,6	0,8	30,0	0,7	35,5	0,7	94,2	1,2	35,3	0,7
Strick-, Wirkwaren[1] u. dergl. aus Wolle und and. Tierhaaren	11,7	0,2	10,2	0,2	14,5	0,3	20,8	0,4	21,1	0,3	12,7	0,3
Strick-, Wirkwaren[1] u. dergl. aus Baumwolle	27,8	0,6	31,8	0,7	39,8	1,0	58,5	1,2	57,7	0,7	29,1	0,6
Sonstige Kleidung u. dergl.[2] aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	19,1	0,4	18,2	0,4	20,4	0,5	26,0	0,5	39,4	0,5	20,8	0,4
Sonstige Kleidung u. dergl.[2] aus Wolle und and. Tierhaaren	25,5	0,5	27,3	0,6	34,7	0,8	51,7	1,1	42,4	0,5	26,6	0,5
Sonstige Kleidung u. dergl.[2] aus Baumwolle	8,3	0,2	7,8	0,2	10,5	0,3	15,0	0,3	14,2	0,2	8,9	0,2
Sonstige Kleidung u. dergl.[2] aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1,4	0,0	1,1	0,0	1,0	0,0	1,5	0,0	7,6	0,1	2,1	0,0
Hüte (ohne Strohhüte)	8,6	0,2	6,8	0,2	7,9	0,2	10,5	0,2	20,7	0,2	8,7	0,2
Sonstige Spinnstoffwaren	27,6	0,6	21,3	0,5	21,5	0,5	30,2	0,6	47,1	0,6	27,9	0,6
Pelzwaren	3,2	0,1	3,7	0,1	4,0	0,1	7,9	0,2	8,8	0,1	2,8	0,1
Schuhe aus Leder	3,9	0,1	3,8	0,1	5,2	0,1	6,8	0,2	6,4	0,1	3,9	0,1
Andere Lederwaren	23,6	0,5	21,6	0,5	22,7	0,5	34,2	0,7	39,8	0,5	23,4	0,5
Papierwaren	69,0	1,4	65,3	1,5	62,3	1,5	74,6	1,5	118,3	1,5	73,0	1,5
Bücher, Karten, Noten, Bilder	36,0	0,8	35,2	0,8	39,6	0,9	47,6	1,0	59,1	0,7	40,2	0,8
Holzwaren	30,4	0,6	30,1	0,7	33,6	0,8	45,6	0,9	51,0	0,6	31,7	0,7
Kautschukwaren	40,3	0,8	38,4	0,9	39,8	1,0	44,8	0,9	111,9	1,4	45,8	0,9
Steinwaren	7,8	0,2	7,5	0,2	6,6	0,2	7,2	0,2	9,4	0,1	7,6	0,2
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	39,1	0,8	34,7	0,8	32,6	0,8	37,3	0,8	51,7	0,6	38,3	0,8
Glaswaren	61,2	1,3	56,4	1,3	52,8	1,3	61,0	1,3	92,9	1,1	59,5	1,2
Messerschmiedewaren	33,4	0,7	31,0	0,7	27,6	0,7	29,9	0,6	55,9	0,7	35,2	0,7
Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	47,7	1,0	44,8	1,1	36,3	0,9	39,8	0,8	68,3	0,8	50,7	1,0
Sonstige Eisenwaren	306,8	6,4	259,0	6,1	243,2	5,8	272,6	5,6	409,8	5,1	299,8	6,1
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	77,4	1,6	73,0	1,7	72,1	1,7	82,8	1,7	119,3	1,5	79,0	1,6
Edelmetall-, vergold. u. versilb. Waren	29,5	0,6	28,2	0,7	29,4	0,7	33,6	0,7	68,1	0,8	30,9	0,6
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	22,4	0,5	22,0	0,5	22,1	0,5	24,1	0,5	29,7	0,4	21,8	0,4
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	148,2	3,1	78,2	1,8	87,0	2,1	131,9	2,7	170,4	2,1	147,1	3,0
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	123,4	2,6	99,4	2,3	100,7	2,4	99,7	2,1	160,5	2,0	128,2	2,6
Landwirtschaftliche Maschinen	23,0	0,5	17,1	0,4	16,9	0,4	16,1	0,3	32,7	0,4	24,1	0,5
Dampflokomotiven	11,8	0,2	11,8	0,3	3,6	0,1	6,0	0,1	17,1	0,2	14,0	0,3
Kraftmaschinen	51,8	1,1	40,2	0,9	38,5	0,9	41,4	0,9	65,8	0,8	55,9	1,2
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	28,4	0,6	18,8	0,4	19,1	0,5	25,5	0,5	32,8	0,4	30,0	0,6
Fördermittel	11,2	0,2	11,2	0,3	10,0	0,2	21,3	0,4	12,7	0,1	11,9	0,2
Papier- und Druckmaschinen	55,3	1,2	41,1	1,0	32,2	0,8	37,2	0,8	79,0	1,0	55,4	1,1
Büromaschinen	22,4	0,5	15,7	0,4	12,9	0,3	13,2	0,3	31,9	0,4	21,5	0,4
Maschinen für Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	31,8	0,7	10,8	0,3	15,8	0,4	16,0	0,3	38,0	0,5	32,5	0,7
Sonstige Maschinen	98,4	2,1	121,8	2,9	123,4	3,0	145,0	3,0	128,7	1,6	96,8	2,0
Wasserfahrzeuge	46,1	1,0	37,5	0,9	6,6	0,2	23,7	0,5	65,5	0,8	44,4	0,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	122,7	2,6	79,3	1,9	58,7	1,4	59,3	1,2	279,9	3,5	129,5	2,7
Fahrräder	25,9	0,5	21,5	0,5	20,0	0,5	21,1	0,4	44,4	0,5	27,2	0,6
Sonstige Fahrzeuge	22,6	0,5	19,2	0,5	15,8	0,4	10,0	0,2	30,5	0,4	22,7	0,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	258,3	5,4	226,0	5,3	218,6	5,2	240,2	4,9	387,3	4,8	266,0	5,5
Uhren	32,3	0,7	32,0	0,7	29,9	0,7	31,9	0,7	46,6	0,6	32,1	0,7
Feinmechanische u. optische Erzeugnisse	90,5	1,9	72,4	1,7	62,3	1,5	74,4	1,5	98,9	1,2	88,0	1,8
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	12,4	0,3	12,2	0,3	15,1	0,4	17,7	0,4	13,2	0,2	12,0	0,2
Waren aus Zellhorn u. ähnl. Kunststoffen	26,6	0,6	25,5	0,6	26,7	0,6	30,7	0,6	43,7	0,5	28,8	0,6
Belichtete Filme	5,7	0,1	6,1	0,1	6,7	0,2	8,5	0,2	5,9	0,1	5,8	0,1
Photochemische Erzeugnisse	31,0	0,6	32,5	0,8	35,5	0,8	33,1	0,7	43,2	0,5	33,4	0,7
Farbwaren	10,7	0,2	10,4	0,2	10,0	0,2	10,9	0,2	17,3	0,2	11,8	0,2
Pharmazeutische Erzeugnisse	111,0	2,3	108,6	2,5	104,4	2,5	105,7	2,2	143,7	1,8	114,6	2,3
Kosmetische Erzeugnisse	5,4	0,1	5,3	0,1	5,5	0,1	6,7	0,1	8,2	0,1	5,8	0,1
Sonstige chemische Erzeugnisse	19,8	0,4	19,6	0,5	19,5	0,5	17,8	0,4	24,0	0,3	25,1	0,5
Musikinstrumente	28,1	0,6	22,6	0,5	20,3	0,5	21,0	0,4	36,5	0,4	26,9	0,6
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	36,5	0,8	34,3	0,8	29,8	0,7	38,5	0,8	55,0	0,7	37,1	0,8
Sonstige Enderzeugnisse	31,9	0,7	28,6	0,7	32,1	0,8	40,9	0,8	52,8	0,7	33,6	0,7
Reiner Warenverkehr	**4 768,2**	**100,0**	**4 269,7**	**100,0**	**4 166,9**	**100,0**	**4 871,4**	**100,0**	**8 091,6**	**100,0**	**4 883,7**	**100,0**
Hierzu: Gold u. Silber, nicht bearbeitet, Gold- u. Silber-Münzen	102,6		49,7		500,3		833,5					

[1]) Einschl. zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [2]) Ausschl. zugeschnittener und genähter Wirkwaren.

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

in der Gliederung nach Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft[1])

a. Einfuhr

Waren, nach den Werten von 1936 geordnet	Mill. RM			vH der Gesamteinfuhr		
	1936	1935	1934	1936	1935	1934
Spinnstoffe	589,9	697,8	688,4	13,9	16,8	15,5
darunter: Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle	257,7	329,7	260,2	6,1	7,9	5,8
Wolle u. andere Tierhaare, roh u. bearbeitet, Reißwolle	229,4	248,1	322,6	5,4	6,0	7,3
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh und bearbeitet	81,1	86,0	69,7	1,9	2,1	1,6
Erze und Metallaschen	288,6	226,5	182,8	6,9	5,5	4,0
darunter: Eisenerze	168,3	123,4	88,3	4,0	3,0	2,0
Eisen-, manganhaltige Abbrände u. dergl.	16,6	13,6	19,6	0,4	0,3	0,4
Schwefelkies	16,0	14,7	16,8	0,4	0,4	0,4
Bleierze	14,7	12,5	8,0	0,4	0,3	0,2
Holz und Holzwaren	248,3	256,1	242,9	6,0	6,1	5,5
darunter: Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	91,6	80,8	77,5	2,2	1,9	1,7
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	64,8	69,7	56,9	1,5	1,7	1,3
Holz zu Holzmasse	49,7	60,5	62,3	1,2	1,4	1,4
Holzmasse, Zellstoff	16,2	15,6	17,5	0,4	0,4	0,4
Obst, einschl. Südfrüchte:	242,0	241,1	249,6	5,8	5,7	5,7
darunter: Südfrüchte	145,4	143,9	140,8	3,5	3,4	3,2
Felle, Häute, Leder, Leder- und Pelzwaren	232,7	²) 213,5	238,8	5,5	5,1	5,4
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	36,8	³) 46,5	53,4	0,9	1,1	1,2
Andere Felle und Häute	140,0	118,0	129,4	3,3	2,8	2,9
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	23,8	⁴) 22,2	18,7	0,6	0,5	0,4
Leder	26,3	20,6	29,3	0,6	0,5	0,7
Ölfrüchte	226,1	155,5	219,9	5,4	3,8	4,9
darunter: Ölfrüchte zu Ernährungszwecken	193,9	124,2	179,5	4,6	3,0	4,0
Unedle Metalle, auch Altmetalle und Legierungen ⁵)	189,7	207,2	228,8	4,3	4,9	5,2
darunter: Kupfer	87,7	80,7	96,8	2,1	1,9	2,2
Eisen, Eisenhalbzeug	30,6	33,1	39,5	0,6	0,8	0,9
Zinn	22,0	30,9	37,3	0,5	0,7	0,8
Kraftstoffe und Schmieröle	169,2	144,6	124,4	4,0	3,5	2,8
Spinnstoffhalbwaren	137,9	156,4	165,5	3,4	3,8	3,7
darunter: Gespinste aus Baumwolle	45,2	51,7	44,1	1,1	1,2	1,0
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	27,7	33,4	33,5	0,7	0,8	0,8
Kunstseide	23,5	27,6	37,3	0,6	0,7	0,8
Rohseide und Seidengespinste	21,2	19,6	19,3	0,5	0,5	0,4
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl	17,7	20,7	24,4	0,4	0,5	0,5
Kaffee, Tee	134,8	128,4	127,2	3,2	3,1	2,9
darunter: Kaffee	125,7	121,0	119,0	3,0	2,9	2,7
Tabak und Tabakerzeugnisse	128,6	122,5	135,7	3,0	3,0	3,1
darunter: Rohtabak	127,0	118,9	123,8	3,0	2,9	2,8
Milch, Butter, Käse	128,5	115,9	106,8	3,0	2,8	2,4
darunter: Butter	97,7	86,6	73,7	2,3	2,1	1,7
Käse	27,6	26,8	31,4	0,6	0,6	0,7
Fleisch, Fleischwaren, Därme	123,4	89,9	84,2	2,9	2,1	1,9
darunter: Fleisch und Fleischwaren	86,1	56,3	44,2	2,0	1,3	1,0
Lebende Tiere	96,3	45,2	33,3	2,3	1,1	0,8
darunter: Rindvieh	39,1	20,8	11,7	0,9	0,5	0,3
Schweine	33,3	6,2	1,1	0,8	0,2	0,0
Pferde	14,3	9,4	11,7	0,4	0,2	0,3
Kohlen und Koks	84,5	85,5	99,1	2,0	2,0	2,2
darunter: Steinkohlen einschl. Preßkohlen	56,9	56,1	68,2	1,3	1,3	1,5
Braunkohleneinschl. Preßkohlen	16,2	16,8	18,3	0,4	0,4	0,4
Eier, Eiweiß, Eigelb	75,8	69,4	80,4	1,8	1,7	1,8
Kautschuk, Guttapercha, Balata, Kautschukwaren	70,4	49,7	48,0	1,7	1,2	1,1
darunter: Kautschuk, Guttapercha, Balata, roh	66,2	45,5	42,3	1,6	1,1	1,0
Fette (außer Butter) zur Ernährung⁶)	59,9	73,5	48,9	1,4	1,8	1,1
darunter: Walöl⁶)	26,3	42,7	23,2	0,6	1,0	0,5
Schmalz und Talg	24,0	19,8	18,5	0,6	0,5	0,4
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	58,5	45,3	44,5	1,4	1,1	1,0
darunter: Rohphosphate	24,2	15,1	16,6	0,6	0,4	0,4
Fische und Fischzubereitungen	53,9	50,1	51,1	1,3	1,2	1,2
Technische Fette und Öle (außer Walöl)	53,6	35,0	39,7	1,2	0,9	0,9
Chemische Vorerzeugnisse	50,7	49,9	59,0	1,2	1,2	1,3
darunter: Teerfarbstoffe	12,7	12,1	12,5	0,3	0,3	0,3
Gewebe, Gewirke u. dergl.	49,0	48,0	53,2	1,2	1,2	1,2
darunter: aus Baumwolle	24,4	23,2	23,4	0,6	0,6	0,5
aus Wolle und anderen Tierhaaren	16,5	12,9	16,1	0,4	0,3	0,4
Eisenvorerzeugnisse	48,4	63,7	147,9	1,1	1,5	3,3
darunter: Stab- und Formeisen	31,4	40,4	77,2	0,7	1,0	1,7
Chemische Halbwaren	48,1	56,6	79,0	1,2	1,3	1,8
darunter: Thomasphosphatmehl	12,3	17,3	29,1	0,3	0,4	0,7
Getreide und Müllereierzeugnisse	44,2	99,3	162,5	1,1	2,3	3,7
darunter: Reis	18,7	19,6	27,2	0,5	0,5	0,6
Mais, Dari	10,0	18,6	23,8	0,3	0,4	0,5
Küchengewächse	40,4	43,1	53,2	1,0	1,0	1,2
Kakao und Kakaoerzeugnisse	30,9	28,0	33,3	0,7	0,6	0,7
darunter: Kakao, roh	30,5	27,6	33,0	0,7	0,6	0,7
Hülsenfrüchte	25,9	37,4	30,7	0,6	0,9	0,7
darunter: Hülsenfrüchte zur Ernährung	18,0	24,5	23,3	0,4	0,6	0,5
Erdöl und Teer, roh	24,6	21,6	15,4	0,6	0,5	0,3
Bettfedern	23,9	18,7	25,1	0,6	0,4	0,6
Nichtölhaltige Sämereien	22,8	28,2	31,4	0,5	0,7	0,7
Harze, Kopale, Schellack	20,8	18,2	21,0	0,5	0,4	0,5
Bauxit, Kryolith	20,1	10,4	7,7	0,5	0,3	0,2
Wein	17,6	18,5	23,9	0,4	0,4	0,5
Übrige Waren	326,3	375,8	434,4	7,7	9,3	9,5
Reiner Warenverkehr	4 217,9	⁷) 4 158,7	4 451,0	100,0	100,0	100,0

¹) Schlüssel siehe Seite 292–295. — ²) Einschl. 13,3 Mill. RM aus dem Jahr 1934. — ³) Einschl. 7,6 Mill. RM aus dem Jahr 1934. — ⁴) Einschl. 5,7 Mill. RM aus dem Jahr 1934. — ⁵) Einschl. Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen. — ⁶) Einschl. Walöl für technische Zwecke. — ⁷) Einschl. 13,3 Mill. RM aus dem Jahr 1934.

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel
in der Gliederung nach Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft[1])
b. Ausfuhr

Waren, nach den Werten von 1936 geordnet	Mill. RM			vH der Gesamtausfuhr		
	1936	1935	1934	1936	1935	1934
Maschinen (außer elektrischen)	**605,7**	**466,1**	**460,1**	*12,8*	*11,0*	*11,1*
darunter: Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	148,2	78,2	87,0	*3,1*	*1,8*	*2,1*
Maschinen der Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	123,4	99,4	100,7	*2,6*	*2,3*	*2,4*
Papier- und Druckmaschinen	55,3	41,1	32,2	*1,2*	*1,0*	*0,8*
Kraftmaschinen	51,8	40,2	38,5	*1,1*	*0,9*	*0,9*
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	31,8	10,8	15,8	*0,7*	*0,3*	*0,4*
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	28,4	18,8	19,1	*0,6*	*0,4*	*0,5*
Landwirtschaftliche Maschinen	23,0	17,1	16,9	*0,5*	*0,4*	*0,4*
Büromaschinen	22,4	15,7	12,9	*0,5*	*0,4*	*0,3*
Chemische Vorerzeugnisse	**418,0**	**396,4**	**404,4**	*8,8*	*9,3*	*9,8*
darunter: Teerfarbstoffe	135,1	131,4	143,4	*2,8*	*3,1*	*3,4*
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke	46,7	47,2	48,1	*1,0*	*1,1*	*1,2*
Chemisch hergestellte Kunststoffe	27,4	25,1	23,7	*0,6*	*0,6*	*0,6*
Kohlen und Koks	**388,5**	**367,3**	**326,3**	*8,2*	*8,6*	*7,8*
darunter: Steinkohlen, einschl. Preßkohlen	277,5	261,4	224,5	*5,8*	*6,1*	*5,4*
Koks	93,1	86,3	81,1	*2,0*	*2,0*	*1,9*
Eisenwaren	**387,9**	**334,8**	**307,1**	*8,1*	*7,9*	*7,4*
darunter: Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	47,7	44,8	36,3	*1,0*	*1,1*	*0,9*
Messerschmiedewaren	33,4	31,0	27,6	*0,7*	*0,7*	*0,7*
Eisenvorerzeugnisse	**336,5**	**287,5**	**226,2**	*7,0*	*6,7*	*5,5*
darunter: Stab- und Formeisen	103,8	90,1	75,5	*2,2*	*2,1*	*1,8*
Blech aus Eisen	84,7	72,5	62,5	*1,8*	*1,7*	*1,5*
Stahlröhren	63,5	46,8	27,8	*1,3*	*1,1*	*0,7*
Draht aus Eisen	32,7	29,4	27,8	*0,7*	*0,7*	*0,7*
Eisenbahnoberbaumaterial	21,2	21,9	11,7	*0,4*	*0,5*	*0,3*
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	**258,3**	**226,0**	**218,6**	*5,4*	*5,3*	*5,2*
Gewebe, Gewirke u. dergl.	**212,7**	**153,4**	**156,2**	*4,4*	*3,6*	*3,7*
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	68,5	46,9	54,4	*1,4*	*1,1*	*1,3*
Seide, Kunstseide, Zellwolle	65,5	50,7	47,4	*1,4*	*1,2*	*1,1*
Baumwolle	62,1	41,7	39,2	*1,3*	*1,0*	*0,9*
Chemische Enderzeugnisse	**177,9**	**176,4**	**174,9**	*3,6*	*4,1*	*4,1*
darunter: Pharmazeutische Erzeugnisse	111,0	108,6	104,4	*2,3*	*2,5*	*2,5*
Photochemische Erzeugnisse	31,0	32,5	35,5	*0,6*	*0,8*	*0,8*
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	**171,2**	**120,0**	**94,5**	*3,6*	*2,9*	*2,3*
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	122,7	79,3	58,7	*2,6*	*1,9*	*1,4*
Fahrräder	25,9	21,5	20,0	*0,5*	*0,5*	*0,5*
Spinnstoffwaren	**165,0**	**157,1**	**180,3**	*3,4*	*3,6*	*4,3*
darunter: Strick-, Wirkwaren[2]) u. dergl. aus: Seide, Kunstseide, Zellwolle	35,0	32,6	30,0	*0,7*	*0,8*	*0,7*
Strick-, Wirkwaren[2]) u. dergl. aus: Baumwolle	27,8	31,8	39,8	*0,6*	*0,7*	*1,0*
Sonstige Kleidung u. dergl.[3]) aus: Wolle und anderen Tierhaaren	25,5	27,3	34,7	*0,5*	*0,6*	*0,8*
Sonstige Kleidung u. dergl.[3]) aus: Seide, Kunstseide, Zellwolle	19,1	18,2	20,4	*0,4*	*0,4*	*0,5*
Papier, Pappe und Waren daraus	**149,8**	**129,6**	**116,1**	*3,1*	*3,0*	*2,8*
darunter: Papier und Pappe	80,8	64,3	53,8	*1,7*	*1,5*	*1,3*
Papierwaren	69,0	65,3	62,3	*1,4*	*1,5*	*1,5*
Waren aus Nichteisenmetallen	**129,3**	**123,2**	**123,6**	*2,7*	*2,9*	*2,9*
darunter: Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	77,4	73,0	72,1	*1,6*	*1,7*	*1,7*
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren	29,5	28,2	29,4	*0,6*	*0,7*	*0,7*
Spinnstoffhalbwaren	**109,2**	**69,9**	**73,5**	*2,4*	*1,7*	*1,7*
darunter: Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	45,7	26,1	26,6	*1,0*	*0,6*	*0,6*
Kunstseide	27,8	20,4	20,3	*0,6*	*0,5*	*0,5*
Gespinste aus Baumwolle	23,2	12,5	13,4	*0,5*	*0,3*	*0,3*
Chemische Halbwaren	**100,8**	**103,6**	**86,9**	*2,0*	*2,4*	*2,1*
darunter: Stickstoffdüngemittel	48,9	53,7	42,4	*1,0*	*1,3*	*1,0*
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia[5])	26,4	25,9	19,5	*0,6*	*0,6*	*0,5*
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	**90,5**	**72,4**	**62,3**	*1,9*	*1,7*	*1,5*
Leder und Lederwaren	**86,0**	**97,4**	**85,3**	*1,8*	*2,3*	*2,0*
darunter: Leder	58,5	72,0	57,4	*1,2*	*1,7*	*1,4*
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen (außer Eisen)	**80,9**	**71,1**	**65,7**	*1,8*	*1,7*	*1,5*
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	51,5	49,8	45,8	*1,1*	*1,2*	*1,1*
Aluminium, Aluminiumlegierungen	21,9	14,6	13,9	*0,5*	*0,3*	*0,3*
Glas und Glaswaren	**76,0**	**71,8**	**66,2**	*1,6*	*1,7*	*1,6*
darunter: Glaswaren	61,2	56,4	52,8	*1,3*	*1,3*	*1,3*
Waren aus Stein, Ton, Steingut und Porzellan	**66,9**	**62,8**	**58,6**	*1,4*	*1,5*	*1,5*
darunter: Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	39,1	34,7	32,6	*0,8*	*0,8*	*0,8*
Unedle Metalle[4])	**51,9**	**39,9**	**52,7**	*1,0*	*0,9*	*1,3*
Felle zu Pelzwerk, Pelzwaren	**48,1**	**55,3**	**62,4**	*1,0*	*1,3*	*1,5*
darunter: Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	39,2	38,5	42,4	*0,8*	*0,9*	*1,0*
Wasserfahrzeuge	**46,1**	**37,5**	**6,6**	*1,0*	*0,9*	*0,2*
Kautschukwaren	**40,3**	**38,4**	**39,8**	*0,8*	*0,9*	*1,0*
Holzwaren (Vor- und Enderzeugnisse)	**38,9**	**39,1**	**44,0**	*0,8*	*0,9*	*1,1*
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	**36,5**	**34,3**	**29,8**	*0,8*	*0,8*	*0,7*
Bücher, Karten, Noten, Bilder	**36,0**	**35,2**	**39,6**	*0,8*	*0,8*	*0,9*
Uhren	**32,3**	**32,0**	**29,9**	*0,7*	*0,7*	*0,7*
Musikinstrumente	**28,1**	**22,6**	**20,3**	*0,6*	*0,5*	*0,5*
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	**26,6**	**25,5**	**26,7**	*0,6*	*0,6*	*0,6*
Kalirohsalze[5])	**24,7**	**18,0**	**20,0**	*0,5*	*0,5*	*0,5*
Kraftstoffe und Schmieröle	**23,0**	**22,1**	**16,4**	*0,5*	*0,4*	*0,4*
Zement, sonstige mineralische Baustoffe u. dergl.	**21,1**	**19,6**	**18,7**	*0,5*	*0,5*	*0,5*
Übrige Waren	**256,3**	**315,8**	**421,5**	*5,4*	*7,2*	*10,0*
Reiner Warenverkehr	**4 768,2**	**4 269,7**	**4 166,9**	*100,0*	*100,0*	*100,0*

[1]) Schlüssel siehe Seite 292–295. — [2]) Einschl. zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [3]) Ausschl. zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [4]) Einschl. Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen. — [5]) Einschl. vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells.

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern im Jahre 1936

Die Waren sind nach den „Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft“ geordnet. Bei den einzelnen Waren sind die wichtigsten Herstellungs- und Bestimmungsländer aufgeführt, und zwar diejenigen, bei denen die Einfuhr nach oder die Ausfuhr aus Deutschland mindestens 1 Million ℛℳ betragen hat. Für Länder, die ein einheitliches Wirtschaftsgebiet bilden oder zollpolitisch zusammmengehören, gilt die Wertgrenze auch dann als erreicht, wenn diese Länder zusammengenommen sie erreichen.

Eine genaue Bezeichnung der Herstellungs- und Bestimmungsländer, mit Angaben darüber, welche Gebiete sie umfassen, ist in der Übersicht 15 enthalten. — Abkürzung: A.-B. = Außenbesitzungen.

Ernährungswirtschaft
(Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)

Lebende Tiere[1])

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. ℛℳ
Pferde[2])		
Einfuhr	**20 976**	**14,3**
Belgien-Luxemburg	6 522	4,7
Dänemark	1 673	1,2
Ungarn	6 891	4,3
Ausfuhr	**101**	**0,3**
Rindvieh		
Einfuhr	[3]) **1 132,0**	**39,1**
Dänemark	779,9	24,2
Irischer Freistaat	80,2	2,8
Jugoslawien	24,7	1,0
Österreich	33,8	2,4
Rumänien	32,2	1,3
Schweden	51,1	1,3
Ungarn	107,5	4,7
Ausfuhr	[4]) **2,8**	**0,3**
Schweine		
Einfuhr	[5]) **538,4**	**33,3**
Bulgarien	16,8	1,1
Dänemark	243,2	15,5
Polen	71,1	4,4
Estland	40,0	2,4
Jugoslawien	17,2	1,2
Lettland	71,2	4,2
Litauen	35,7	1,9
Schweden	23,3	1,3
Ausfuhr	[6]) **0,1**	**0,0**
Sonstige lebende Tiere		
Einfuhr	**109,7**	**9,6**
Polen	29,6	2,1
Jugoslawien	27,6	2,3
Niederlande	20,4	1,6
Rumänien	17,0	1,6
Ausfuhr	**1,9**	**2,0**

Nahrungsmittel tierischen Ursprungs

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. ℛℳ
Milch		
Einfuhr	**152,7**	**3,2**
Österreich	141,9	2,5
Ausfuhr	**2,8**	**0,2**
Butter		
Einfuhr	**754,1**	**97,7**
Dänemark	333,4	40,5
Estland	42,0	5,1
Finnland	52,4	6,3
Irischer Freistaat	10,7	1,3
Lettland	55,0	6,7
Litauen	9,3	1,2
Niederlande	97,9	17,4
Österreich	15,0	1,6
Schweden	104,0	12,5
Ungarn	16,7	2,9
Ausfuhr	—	—
Käse		
Einfuhr	**279,0**	**27,6**
Dänemark	46,7	3,8
Finnland	17,5	1,5
Italien m. A.-B.	20,3	2,8
Niederlande	126,4	11,9
Österreich	16,2	1,5
Schweiz	20,7	3,5
Ausfuhr	**1,2**	**0,1**
Fleisch und Fleischwaren		
Einfuhr	**1 118,0**	**86,1**
Belgien-Luxemburg	13,5	1,1
Bulgarien	55,6	5,4
Dänemark	101,2	7,3
Danzig	2,0	0,2
Polen	68,0	6,2
Italien m. A.-B.	34,1	2,9
Jugoslawien	99,5	9,7
Niederlande	76,6	6,5
Rumänien	60,6	5,7
Ungarn	248,7	22,6
Argentinien	224,0	10,2
Uruguay	80,9	4,2
Ausfuhr	**8,7**	**1,9**
Därme		
Einfuhr	**251,1**	**37,3**
Dänemark	81,7	6,6
Großbritannien	28,9	3,1
Niederlande	11,3	1,1
Türkei	2,2	2,3
Ungarn	5,0	1,3
China	9,6	6,0
Iran	2,9	3,2
V. St. v. Amerika	14,0	1,6
Canada	8,1	1,2
Argentinien	30,2	2,8
Chile	6,6	1,3
Ausfuhr	**4,5**	**0,8**
Fische und Fischzubereitungen		
Einfuhr	**2 460,7**	**53,9**
Belgien-Luxemburg	65,7	1,1
Dänemark	186,6	6,6
Großbritannien	915,7	16,9
Island	78,2	1,7
Niederlande	148,7	3,3
Norwegen	778,9	9,2
Portugal	109,5	7,2
Schweden	111,8	2,3
Spanien m. A.-B.	24,4	1,5
Ausfuhr	**122,1**	**4,8**
Österreich	28,3	1,4
Tschechoslowakei	56,4	1,2
Walöl[7])		
Einfuhr	**1 183,1**	**26,3**
Norwegen	1 155,8	25,8
Ausfuhr	**36,2**	**1,2**
Schmalz und Talg		
Einfuhr	**319,7**	**24,0**
Dänemark	100,8	7,2
Jugoslawien	34,7	2,3
Ungarn	63,0	5,1
V. St. v. Amerika	21,3	2,3
Argentinien	35,7	2,4
Brasilien	23,1	1,9
Ausfuhr	**0,2**	**0,0**
Eier, Eiweiß, Eigelb		
Einfuhr	**798,2**	**75,8**
Belgien-Luxemburg	55,6	4,6
Bulgarien	120,5	12,5
Dänemark	191,7	16,5
Danzig	0,4	0,0
Polen	15,5	1,3
Estland	12,8	1,2
Finnland	33,6	3,0
Irischer Freistaat	18,9	1,6

[1]) Einschl. leb. Tiere zu anderen als Ernährungszwecken. — [2]) Stück. — [3]) 208 824 Stück. — [4]) 446 Stück. — [5]) 391 446 Stück. — [6]) 63 Stück. — [7]) Einschl. Walöl für technische Zwecke; Ausfuhr auch Fisch-, Robbentran u. dergl.

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Jugoslawien	37,6	3,2
Niederlande	164,6	17,1
Rumänien	8,8	1,0
Schweden	12,6	1,2
Ungarn	20,2	2,0
China	87,6	8,9
Ausfuhr	**6,4**	**0,3**
Honig		
Einfuhr	**57,6**	**2,2**
Cuba	27,5	1,0
Ausfuhr	—	—
Tierische Abfälle zur Viehfütterung[1])		
Einfuhr	**788,3**	**9,6**
Norwegen	479,3	5,7
Japan	123,9	1,5
Ausfuhr	**13,1**	**0,2**
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs[2])		
Weizen		
Einfuhr	**741,0**	**7,0**
Canada	265,0	2,2
Argentinien	242,7	2,3
Ausfuhr	**480,1**	**3,5**
Niederlande	393,1	3,0
Roggen		
Einfuhr	**240,2**	**2,9**
Danzig	1,7	0,0
Polen	179,4	2,3
Ausfuhr	**8,7**	**0,0**
Futtergerste[3])		
Einfuhr	**476,3**	**2,5**
Argentinien	476,1	2,5
Ausfuhr	.	.
Hafer		
Einfuhr	**152,3**	**1,3**
Ausfuhr	**0,3**	**0,0**
Mais, Dari		
Einfuhr	**1 717,6**	**10,0**
Argentinien	1 643,8	9,1
Ausfuhr	**0,1**	**0,0**
Sonstiges Getreide		
Einfuhr	**206,7**	**1,5**
Ausfuhr	**2,0**	**0,1**
Reis		
Einfuhr	**1 726,0**	**18,7**
Italien m. A.-B.	662,9	7,7
Niederlande	56,9	1,1
Britisch-Indien	531,0	5,1
Franz.-Indien	192,3	1,6

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Ausfuhr	**254,4**	**2,9**
Tschechoslowakei	109,7	1,5
Müllereierzeugnisse		
Einfuhr	**65,5**	**0,4**
Ausfuhr	**449,0**	**3,5**
Großbritannien	328,6	2,3
Malz		
Einfuhr	**26,1**	**0,6**
Ausfuhr	**118,4**	**2,5**
Schweiz	51,4	1,1
Nichtölhaltige Sämereien		
Einfuhr	**330,2**	**22,3**
Dänemark	55,4	2,1
Danzig	2,9	0,1
Polen	31,0	0,9
Großbritannien	30,4	1,0
Österreich	19,9	2,0
Rumänien	26,5	2,8
Tschechoslowakei	22,8	2,1
Ungarn	76,0	6,4
Ausfuhr	**104,9**	**8,6**
V. St. v. Amerika	28,2	1,9
Hülsenfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	**7 86,4**	**18,0**
Danzig	38,5	0,9
Polen	11,9	0,2
Rumänien	88,8	1,7
Ungarn	87,0	1,9
Union d. S. Sowjetrep.	36,8	1,1
Japan	61,6	1,1
Chile	311,5	8,2
Ausfuhr	**2,4**	**0,2**
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung		
Einfuhr	**596,5**	**7,9**
Rumänien	111,2	1,3
Türkei	268,2	2,9
Ausfuhr	**0,6**	**0,1**
Grün- und Rauhfutter		
Einfuhr	**303,0**	**0,8**
Ausfuhr	**2,8**	**0,0**
Kartoffeln		
Einfuhr	**817,4**	**9,7**
Belgien-Luxemburg	99,6	1,0
Italien m. A.-B.	457,8	6,4
Niederlande	199,8	2,0
Ausfuhr	**176,8**	**2,0**
Andere Hackfrüchte		
Einfuhr	**832,4**	**2,4**
Danzig	600,4	1,5
Polen	84,1	0,2
Ausfuhr	**21,2**	**0,1**

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Küchengewächse		
Einfuhr	**2 377,1**	**40,4**
Italien m. A.-B.	937,4	15,2
Niederlande	771,8	13,3
Ungarn	117,9	2,0
Ägypten	215,6	1,6
Kanarische Inseln	189,4	5,2
Ausfuhr	**57,7**	**0,9**
Obst, außer Südfrüchten		
Einfuhr	**3 112,4**	**96,6**
Belgien-Luxemburg	66,8	1,1
Bulgarien	333,4	10,5
Frankreich	292,6	1,5
Italien m. A.-B.	1 011,0	28,5
Jugoslawien	224,9	5,8
Niederlande	107,3	3,3
Rumänien	113,5	3,8
Schweiz	74,5	1,1
Türkei	220,3	21,2
Ungarn	140,0	3,3
Iran	25,0	1,9
V. St. v. Amerika	155,3	5,1
Brasilien	26,4	1,1
Chile	58,0	2,3
Ausfuhr	**16,6**	**0,7**
Südfrüchte		
Einfuhr	**5 830,9**	**145,4**
Griechenland	341,0	11,4
Italien m. A.-B.	1 269,1	41,0
Spanien m. A.-B.	2 265,1	42,7
Türkei	511,5	16,4
Kanarische Inseln	301,3	6,0
M. vorm. D.-Kamerun	399,6	7,5
Ceylon	22,2	1,1
Palästina	74,7	1,8
Übriges Brit.-Amerika	47,0	1,2
Columbien	301,8	8,0
Honduras	75,6	2,0
Ausfuhr	**3,5**	**0,1**
Gemüse- und Obstkonserven		
Einfuhr	**115,5**	**4,2**
Italien m. A.-B.	39,7	1,5
Spanien m. A.-B.	57,2	1,6
Ausfuhr	**18,2**	**0,8**
Kakao, roh		
Einfuhr	**786,0**	**30,5**
Britisch-Westafrika	536,6	19,7
Port.-Westafrika	26,1	1,0
Brasilien	99,0	4,0
Ecuador	37,7	2,4
Ausfuhr	**3,4**	**0,2**
Kakaoerzeugnisse		
Einfuhr	**28,7**	**0,4**
Ausfuhr	**11,3**	**0,7**

[1]) Ausfuhr auch Abfälle für Düngezwecke. — [2]) Einschl. Zierpflanzen usw. — [3]) Ausfuhr unter »Sonstiges Getreide«.

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Gewürze		
Einfuhr	**102,1**	**7,9**
Britisch-Malaya	28,0	2,1
Niederl.-Indien	34,1	2,3
Ausfuhr	**2,3**	**0,1**
Zucker		
Einfuhr	**111,7**	**1,4**
Ausfuhr	**188,2**	**2,2**
Ölfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	**14 292,3**	**193,9**
Bulgarien	124,8	1,2
Rumänien	297,2	3,3
Britisch-Ostafrika	78,7	1,1
Britisch-Westafrika	3 318,1	48,0
Belgisch-Kongo	801,3	9,1
Liberia	70,5	1,0
Port.-Ostafrika	165,2	3,0
Britisch-Indien	2 212,7	38,8
Britisch-Malaya	745,8	13,5
China	4 866,2	47,2
Niederl.-Indien	622,3	11,1
Philippinen	428,9	7,3
M. v. d. Bes. i. d. Südsee	171,9	2,9
Ausfuhr	**4,6**	**0,1**
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung		
Einfuhr	**99,0**	**6,1**
Spanien m. A.-B.	21,0	1,7
Ausfuhr	**125,0**	**4,1**
Tschechoslowakei	60,3	1,6
Margarine und ähnliche Speisefette		
Einfuhr	**131,6**	**3,5**
Norwegen	99,4	2,7
Ausfuhr	**12,3**	**0,4**
Ölkuchen		
Einfuhr	**628,5**	**4,8**
Dänemark	219,0	1,6
Ausfuhr	**62,0**	**0,3**
Kleie		
Einfuhr	**258,1**	**1,6**
Ausfuhr	—	—
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung		
Einfuhr	**277,4**	**1,8**
Ausfuhr	**43,1**	**0,0**
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel[1]		
Einfuhr	**337,6**	**25,8**
Belgien-Luxemburg	18,4	1,8
Italien m. A.-B.	17,2	3,0

[1]) Einschl. Zierpflanzen usw.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Niederlande	62,0	5,9
Nicht ermitt. Länder	177,8	13,0
Ausfuhr	**217,2**	**11,4**
Großbritannien	48,0	2,2
V. St. v. Amerika	25,2	1,7
Genußmittel		
Hopfen		
Einfuhr	**27,2**	**6,0**
Jugoslawien	6,2	1,1
Tschechoslowakei	14,3	4,0
Ausfuhr	**40,5**	**10,7**
Dänemark	4,4	1,0
Japan	6,0	1,7
V. St. v. Amerika	9,8	2,0
Kaffee		
Einfuhr	**1 554,1**	**125,7**
Britisch-Ostafrika	11,2	1,1
Niederl.-Indien	43,5	3,2
Brasilien	535,5	33,7
Columbien	370,2	32,0
Costa Rica	58,2	5,8
Dominik. Republik	12,2	1,0
Guatemala	114,7	12,1
Mexiko	131,8	12,5
Nicaragua	29,5	2,3
El Salvador	78,5	7,7
Venezuela	124,9	10,9
Ausfuhr	**0,6**	**0,1**
Tee		
Einfuhr	**44,8**	**9,1**
Britisch-Indien	16,3	4,0
Ceylon	7,0	1,7
China	8,9	1,3
Niederl.-Indien	11,9	2,0
Ausfuhr	—	—
Rohtabak		
Einfuhr	**872,9**	**127,0**
Bulgarien	112,2	20,0
Griechenland	191,4	36,9
Türkei	104,9	16,3
Union d. S. Sowjetrep.	9,8	1,5
China	10,2	1,2
Niederl.-Indien	225,7	33,9
V. St. v. Amerika	51,3	5,1
Brasilien	112,5	7,7
Cuba	11,4	1,1
Ausfuhr	**0,0**	**0,0**
Tabakerzeugnisse		
Einfuhr	**45,5**	**1,6**
Ausfuhr	**6,9**	**0,8**
Bier		
Einfuhr	**75,8**	**1,0**
Ausfuhr	**402,5**	**7,6**

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Branntwein		
Einfuhr	**7,3**	**1,3**
Ausfuhr	**5,4**	**1,5**
Wein		
Einfuhr	**940,7**	**17,6**
Griechenland	141,1	2,0
Italien m. A.-B.	288,7	5,4
Spanien m. A.-B.	312,9	5,4
Ungarn	131,2	2,8
Ausfuhr	**69,2**	**9,2**
Großbritannien	24,2	3,3
V. St. v. Amerika	7,3	1,2
Gewerbliche Wirtschaft		
Rohstoffe		
Abfallseide, Seidengehäuse		
Einfuhr	**15,2**	**5,4**
Italien m. A.-B.	8,1	3,5
Ausfuhr	**0,1**	**0,0**
Zellwollene Spinnstoffe		
Einfuhr	**50,3**	**6,4**
Italien m. A.-B.	34,8	4,9
Ausfuhr	**10,6**	**1,9**
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle		
Einfuhr	**1 254,1**	**229,4**
Belgien-Luxemburg	35,8	12,7
Frankreich	37,9	12,1
Großbritannien	68,6	17,5
Italien m. A.-B.	4,0	1,5
Jugoslawien	12,0	2,0
Schweiz	3,6	1,3
Spanien m. A.-B.	10,9	2,2
Türkei	117,1	18,2
Union v. Südafrika	198,2	28,6
Britisch-Indien	13,5	2,3
China	49,8	9,5
Iran	23,4	3,9
Canada	14,1	2,4
Argentinien	166,2	24,3
Brasilien	69,4	13,1
Chile	72,6	15,7
Peru	27,4	6,5
Uruguay	55,1	9,7
Australischer Bund	170,9	32,7
Neuseeland	34,5	4,9
Ausfuhr	**34,1**	**6,8**
Niederlande	3,6	1,1
Tschechoslowakei	3,8	1,2
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle		
Einfuhr	**3 250,8**	**257,7**
Großbritannien	91,2	3,7
Niederlande	27,7	1,6

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Türkei	162,4	14,7
Ägypten	296,1	32,7
Britisch-Ostafrika	31,2	3,1
Britisch-Westafrika	40,5	3,8
Belgisch-Kongo	26,3	2,4
Britisch-Indien	388,4	25,9
China	82,8	4,9
Iran	18,3	1,4
Japan	55,5	2,6
V. St. v. Amerika	1 168,5	77,8
Argentinien	96,4	8,7
Brasilien	381,2	38,4
Mexiko	88,7	8,0
Peru	188,0	20,2
Ausfuhr	**150,4**	**8,8**
Italien m. A.-B.	33,1	1,8
Österreich	13,0	1,0
Tschechoslowakei	26,1	1,9
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh und bearbeitet		
Einfuhr	**1 978,3**	**81,1**
Belgien-Luxemburg	52,8	3,8
Estland	12,6	1,0
Italien m. A.-B.	142,1	13,9
Jugoslawien	118,4	7,8
Lettland	18,7	1,9
Niederlande	14,9	1,3
Ungarn	70,1	1,3
Union d. S. Sowjetrep.	13,4	1,0
Port.-Ostafrika	35,9	1,3
M. vorm. D.-Ostafrika	98,9	3,7
Britisch-Indien	999,3	25,5
China	44,6	2,6
Niederl.-Indien	101,6	4,5
Philippinen	61,7	2,5
Mexiko	83,0	4,0
Ausfuhr	**11,2**	**0,9**
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen		
Einfuhr	**303,5**	**9,9**
Frankreich	53,1	2,1
Großbritannien	30,4	1,8
Türkei	20,7	1,1
Ausfuhr	**93,2**	**4,1**
Felle zu Pelzwerk, roh		
Einfuhr	**35,0**	**36,8**
Frankreich	1,5	1,4
Großbritannien	6,1	11,0
Italien m. A.-B.	2,3	1,0
Norwegen	1,4	1,8
Österreich	0,9	1,1
Schweden	0,3	1,5
Spanien m. A.-B.	3,7	1,1
Union d. S. Sowjetrep.	0,8	3,0
M.vorm.D.-Sw.-Afrika	0,5	3,0
V. St. v. Amerika	0,7	1,3
Argentinien	2,3	2,0
Uruguay	3,0	1,1
Ausfuhr	**5,5**	**5,7**
Großbritannien	0,9	1,9
V. St. v. Amerika	1,7	1,2

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Andere Felle und Häute		
Einfuhr	**1 332,2**	**140,0**
Bulgarien	6,6	1,5
Dänemark	45,4	3,4
Finnland	17,6	1,7
Frankreich	74,2	7,2
Griechenland	27,2	4,9
Großbritannien	47,2	3,2
Italien m. A.-B.	41,2	6,2
Jugoslawien	39,3	5,2
Niederlande	31,8	2,8
Norwegen	24,1	2,3
Österreich	27,2	2,6
Schweden	54,2	4,6
Schweiz	39,4	3,7
Spanien m. A.-B.	18,7	4,6
Tschechoslowakei	20,8	2,3
Türkei	44,6	6,1
Union v. Südafrika	19,0	1,6
Britisch-Indien	59,1	7,8
China	30,6	4,1
Niederl.-Indien	6,7	1,2
Argentinien	153,0	12,1
Brasilien	165,4	15,5
Chile	36,4	5,0
Cuba	51,0	4,0
Mexiko	65,8	6,1
Paraguay	16,6	1,7
Peru	13,2	1,5
Uruguay	48,6	4,0
Australischer Bund	20,6	2,8
Neuseeland	10,0	1,2
Ausfuhr	**8,2**	**0,7**
Bettfedern		
Einfuhr	**88,7**	**23,9**
Dänemark	5,6	1,7
Jugoslawien	11,4	3,8
Rumänien	7,0	2,4
Ungarn	22,2	7,2
China	21,0	4,3
Ausfuhr	**0,9**	**0,3**
Holz zu Holzmasse		
Einfuhr	**22 435,0**	**49,7**
Polen	1 158,4	2,5
Finnland	4 344,4	8,2
Lettland	887,0	1,6
Österreich	832,2	1.9
Tschechoslowakei	5 109,4	11,7
Union d. S. Sowjetrep.	9 517,6	22,5
Ausfuhr	**13,0**	**0,0**
Bau- und Nutzholz (Rundholz)		
Einfuhr	**13 579,6**	**64,8**
Danzig	3,7	0,0
Polen	1 927,8	7,2
Finnland	378,0	1,6
Jugoslawien	141,0	1,2
Lettland	1 121,1	6,2
Österreich	2 032,2	5,2

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Spanien m. A.-B.	584,0	5,3
Tschechoslowakei	4 045,1	11,0
Türkei	64,9	1,2
Union d. S. Sowjetrep.	399,1	1,5
Franz.-Westafrika	1 832,9	16,4
V. St. v. Amerika	208,5	1,7
Ausfuhr	**575,8**	**2,3**
Gerbhölzer und -rinden		
Einfuhr	**794,1**	**7,4**
Türkei	82,8	1,2
Union v. Südafrika	135,5	1,2
Ausfuhr	**0,6**	**0,0**
Kautschuk, Guttapercha, Balata		
Einfuhr	**826,7**	**66,2**
Britisch-Indien	14,8	1,3
Britisch-Malaya	377,8	32,0
Ceylon	43,7	3,8
Franz.-Indien	26,9	2,5
Niederl.-Indien	190,0	16,7
Brasilien	54,4	6,1
Ausfuhr	**5,8**	**0,4**
Harze, Kopale, Schellack		
Einfuhr	**970,5**	**20,8**
Griechenland	74,5	1,5
Portugal	154,8	2,2
Spanien m. A.-B.	69,3	1,2
Britisch-Indien	70,2	3,7
V. St. v. Amerika	391,7	5,5
Ausfuhr	**32,9**	**3,6**
Ölfrüchte (zu technischen Ölen)		
Einfuhr	**2 321,6**	**32,2**
Britisch-Indien	228,5	3,6
Argentinien	1 938,9	26,2
Brasilien	88,6	1,5
Ausfuhr	**0,2**	**0,0**
Steinkohlen, einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	**43 806,4**	**56,9**
Frankreich	3 240,7	5,6
Großbritannien	31 133,4	37,6
Niederlande	7 895,7	11,3
Tschechoslowakei	1 535,2	2,4
Ausfuhr	**294 927,5**	**277,5**
Belgien-Luxemburg	37 445,9	30,4
Dänemark	5 252,4	4,7
Frankreich	59 795,1	60,0
Griechenland	3 907,8	3,1
Italien m. A.-B.	61 267,4	56,7
Jugoslawien	3 059,2	2,5
Lettland	1 454,1	1,2
Niederlande	58 095,9	41,9
Norwegen	2 509,9	1,7
Österreich	5 226,5	8,1
Schweden	5 311,1	4,0
Schweiz	9 691,6	17,4

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Spanien m. A.-B.	1 525,9	1,3
Tschechoslowakei	10 663,9	15,1
Ungarn	1 629,4	2,5
Ägypten	4 662,1	3,5
Algerien	2 636,4	2,1
Canada	3 530,5	5,4
Argentinien	2 299,8	2,3
Brasilien	5 149,6	4,8
Nicht ermitt. Länder	3 347,5	3,4
Braunkohlen, einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	**17 232,9**	**16,2**
Tschechoslowakei	17 229,4	16,2
Ausfuhr	**11 261,8**	**17,9**
Belgien-Luxemburg	1 934,0	2,4
Frankreich	3 963,6	6,1
Niederlande	1 300,7	1,6
Schweiz	2 919,3	6,2
Erdöl und Teer, roh		
Einfuhr	**9 827,6**	**24,6**
V. St. v. Amerika	1 228,7	3,5
Mexiko	3 583,7	9,8
Venezuela	614,7	1,6
Übriges Amerika	3 700,4	7.7
Ausfuhr	**54,8**	**0,3**
Eisenerze		
Einfuhr	**184 693,4**	**168,3**
Belgien-Luxemburg	5 682,7	2,0
Frankreich	68 598,4	36,3
Griechenland	1 822,8	1,8
Norwegen	5 272,8	5,9
Schweden	82 482,0	100,7
Spanien m. A.-B.	10 677,3	11,1
Britisch-Westafrika	1 649,6	1,8
Algerien	5 312,3	5,1
Übriges Brit.-Amerika	1 714,1	1,9
Ausfuhr	**58,9**	**0,1**
Eisen-, manganhalt. Abbrände u. dergl.		
Einfuhr	**18 839,5**	**16,6**
Belgien-Luxemburg	2 570,7	2,3
Frankreich	10 144,0	6,0
Großbritannien	874,4	1,6
Italien m. A.-B.	1 256,6	1,2
Ausfuhr	**2 395,3**	**2,0**
Manganerze		
Einfuhr	**2 296,3**	**7,4**
Union v. Südafrika	1 086,0	3,1
Britisch-Indien	511,2	1,7
Ausfuhr	**13,4**	**0,3**
Kupfererze		
Einfuhr	**4 824,7**	**9,6**
Brit. Bes. i. Mittelmeer	282,0	2,3
Finnland	264,1	1,3
Norwegen	148,6	1,1
Britisch-Indien	86,0	2,2
Ausfuhr	**55,1**	**0,6**

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Bleierze		
Einfuhr	**993,0**	**14,7**
Großbritannien	140,2	2,0
Jugoslawien	218,0	3,3
Übriges Brit.-Amerika	251,5	3,1
Bolivien	81,7	1,9
Peru	64,8	1,0
Australischer Bund	152,0	2,2
Ausfuhr	—	—
Zinkerze		
Einfuhr	**1 206,4**	**5,3**
Übriges Brit.-Amerika	269,5	1,0
Ausfuhr	**187,5**	**0,8**
Chromerze		
Einfuhr	**1 233,7**	**5,4**
Türkei	658,5	3,0
Union v. Südafrika	367,7	1,4
Ausfuhr[1])	**3,6**	**0,0**
Nickelerze		
Einfuhr	**176,5**	**7,4**
Britisch-Indien	44,7	1,4
Canada	74,6	5,6
Ausfuhr[2])	.	.
Schwefelkies		
Einfuhr	**10 427,6**	**15,9**
Brit. Bes. i. Mittelmeer	1 408,5	2,4
Italien m. A.-B.	850,8	1,5
Norwegen	3 154,0	4,5
Spanien m. A.-B.	4 642,3	6,9
Ausfuhr	**268,3**	**0,4**
Sonstige Erze und Metallaschen		
Einfuhr	**788,2**	**37,9**
Brit. Bes. i. Mittelmeer	7,8	1,8
Norwegen	204,3	1,2
Union d. S. Sowjetrep.	107,8	1,4
M. v. D.-Sw.-Afrika	48,7	2,5
Britisch-Indien	9,8	1,2
China	52,5	7,2
V. St. v. Amerika	62,9	11,3
Bolivien	27,0	2,9
Ausfuhr	**135,7**	**1,1**
Bauxit, Kryolith		
Einfuhr	**9 811,6**	**20,1**
Dänemark	33,7	1,5
Frankreich	955,5	2,0
Italien m. A.-B.	1 641,2	2,9
Jugoslawien	2 176,4	3,3
Ungarn	3 283,8	6,4
Niederl.-Indien	1 276,4	3,3
Ausfuhr	**0,3**	**0,0**

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Salz		
Einfuhr	**63,6**	**0,4**
Ausfuhr	**7 899,6**	**9,7**
Belgien-Luxemburg	1 666,6	1,3
Dänemark	648,9	1,3
Tschechoslowakei	1 508,7	2,1
Ungarn	790,7	1,1
Kalirohsalze		
Einfuhr	—	—
Ausfuhr[3])	**6 435,0**	**24,7**
Belgien-Luxemburg	839,2	2,9
Dänemark	881,2	4,5
Finnland	188,3	1,0
Großbritannien	449,5	1,4
Niederlande	1 738,6	5,2
Schweden	374,9	1,9
Tschechoslowakei	561,4	2,6
V. St. v. Amerika	592,6	1,1
Sonstige Steine und Erden[4])		
Einfuhr	**10 914,1**	**31,7**
Belgien-Luxemburg	1 239,7	1,2
Griechenland	654,1	2,4
Großbritannien	589,5	1,6
Italien m. A.-B.	242,8	1,6
Österreich	881,3	4,2
Schweden	1 382,5	2,9
Tschechoslowakei	3 161,0	7,1
Union d. S. Sowjetrep.	43,9	1,0
Rhodesien	25,0	1,1
Britisch-Indien	72,1	1,4
Canada	64,3	1,3
Ausfuhr	**34 707,3**	**31,8**
Belgien-Luxemburg	2 589,8	2,4
Dänemark	304,1	1,1
Danzig	179,3	0,2
Polen	8 866,0	2,1
Frankreich	1 751,2	3,5
Großbritannien	411,6	1,5
Italien m. A.-B	701,7	2,5
Niederlande	14 841,2	6,0
Schweden	622,4	1,4
Schweiz	1 094,3	1,4
Tschechoslowakei	1 569,8	2,3
V. St. v. Amerika	326,1	1,7
Rohphosphate		
Einfuhr	**11 251,5**	**24,2**
Union d. S. Sowjetrep.	919,9	1,6
Algerien	1 448,1	2,6
Franz.-Marokko	496,1	1,2
Madagaskar	963,7	1,8
V. St. v. Amerika	6 211,6	14,7
Ausfuhr	—	—

[1]) Einschl. Nickelerze. — [2]) S. Chromerze. — [3]) Einschl. vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländ. Mitglieder des Kali-Kartells. — [4]) Ohne Rohstoffe für chemische Erzeugnisse.

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**2 090,0**	**34,3**
Italien m. A.-B.	444,6	3,7
Türkei	43,5	2,3
Ungarn	17,7	1,0
Britisch-Indien	51,4	1,1
China	27,0	2,2
Iran	9,5	1,2
Niederl.-Indien	29,8	5,0
V. St. v. Amerika	704,4	5,5
Ausfuhr	**2 331,1**	**9,0**
Großbritannien	514,9	1,2
Sonstige Rohstoffe (auch Abfälle)		
Einfuhr	**2 030,9**	**42,4**
Belgien-Luxemburg	30,3	2,5
Großbritannien	224,0	5,3
Niederlande	173,5	1,0
Portugal	333,9	4,2
Union d. S. Sowjetrep.	3,7	1,9
Britisch-Indien	34,0	1,1
China	28,9	3,0
Niederl.-Indien	73,4	2,7
V. St. v. Amerika	53,7	1,3
Argentinien	58,1	1,2
Brasilien	22,1	2,2
Ausfuhr	**1 552,5**	**7,6**
Schweiz	380,9	1,0
V. St. v. Amerika	453,7	1,5
Halbwaren		
Rohseide und Seidengespinste		
Einfuhr	**19,8**	**21,2**
Italien m. A.-B.	11,1	12,2
Schweiz	4,6	5,4
Japan	2,1	2,2
Ausfuhr	**1,9**	**4,4**
Schweden	0,4	1,0
Kunstseide		
Einfuhr	**60,9**	**23,5**
Belgien-Luxemburg	5,2	2,0
Italien m. A.-B.	33,4	12,8
Niederlande	10,4	3,6
Schweiz	10,0	4,4
Ausfuhr	**85,2**	**27,8**
Dänemark	10,5	3,2
Jugoslawien	9,0	2,6
Österreich	2,7	1,3
Rumänien	6,9	2,5
Schweden	5,3	1,8
Tschechoslowakei	8,9	3,2
Ungarn	12,7	3,7
Gespinste aus zellwollenen Spinnstoffen		
Einfuhr	**8,3**	**2,6**
Tschechoslowakei	4,0	1,2
Ausfuhr	**8,5**	**4,2**
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**75,3**	**27,7**
Belgien-Luxemburg	8,3	3,8
Großbritannien	44,8	13,1
Österreich	3,4	2,0
Schweiz	1,9	1,1
Tschechoslowakei	15,2	6,8
Ausfuhr	**81,4**	**45,7**
Bulgarien	5,0	3,1
Dänemark	4,2	2,3
Griechenland	3,3	1,8
Jugoslawien	4,0	2,2
Lettland	2,9	1,7
Niederlande	5,3	2,4
Rumänien	16,7	10,3
Schweden	6,4	3,1
Schweiz	3,1	1,7
Türkei	9,0	5,2
Ungarn	2,9	1,5
Columbien	3,4	1,7
Gespinste aus Baumwolle		
Einfuhr	**218,4**	**45,2**
Belgien-Luxemburg	7,7	1,0
Großbritannien	148,1	31,8
Österreich	10,2	1,6
Schweiz	28,8	7,4
Tschechoslowakei	7,9	1,1
Ausfuhr	**71,8**	**23,2**
Jugoslawien	3,9	1,4
Rumänien	22,5	7,9
Schweden	2,8	1,2
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.		
Einfuhr	**170,3**	**17,7**
Belgien-Luxemburg	18,6	2,7
Großbritannien	10,1	2,7
Italien m. A.-B.	5,5	1,0
Lettland	5,8	1,1
Tschechoslowakei	23,6	4,2
Ungarn	7,6	1,3
Britisch-Indien	84,9	2,3
Ausfuhr	**29,2**	**3,9**
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)		
Einfuhr	**12 154,1**	**91,6**
Danzig	44,9	0,4
Polen	591,2	5,8
Finnland	1 425,5	8,4
Jugoslawien	583,3	7,0
Lettland	783,7	4,9
Österreich	381,8	2,5
Rumänien	970,5	8,8
Schweden	1 370,2	8,8
Tschechoslowakei	1 121,5	7,3
Union d. S. Sowjetrep.	3 823,0	26,4
Britisch-Indien	40,4	1,1
V. St. v. Amerika	652,5	6,7
Ausfuhr	**133,2**	**1,1**
Holzmasse, Zellstoff		
Einfuhr	**1 571,8**	**16,2**
Finnland	359,2	3,1
Norwegen	124,0	1,8
Österreich	80,4	1,0
Schweden	858,1	8,7
Tschechoslowakei	139,7	1,3
Ausfuhr	**2 359,8**	**21,1**
Frankreich	502,3	3,6
Großbritannien	285,6	2,3
Niederlande	177,6	1,1
Ungarn	148,2	1,4
V. St. v. Amerika	703,8	6,9
Brasilien	212,0	2,2
Kautschuk, bearbeitet		
Einfuhr	**3,0**	**0,4**
Ausfuhr	**7,5**	**1,3**
Glasmasse, Rohglas		
Einfuhr	**1,4**	**0,2**
Ausfuhr	**53,3**	**2,0**
Zement		
Einfuhr	**242,0**	**0,7**
Ausfuhr	**6 341,6**	**8,2**
Niederlande	1 442,2	1,8
Sonstige mineralische Baustoffe u. dergl.		
Einfuhr	**406,7**	**2,8**
Österreich	76,6	1,7
Ausfuhr	**1 836,8**	**12,9**
Belgien-Luxemburg	239,7	1,2
Frankreich	245,2	1,3
Italien m. A.-B.	163,0	1,6
Niederlande	390,0	1,3
Roheisen		
Einfuhr	**1 128,3**	**5,3**
Frankreich	684,5	2,4
Schweden	175,6	1,3
Ausfuhr	**2 451,4**	**10,4**
Belgien-Luxemburg	250,3	1,0
Dänemark	277,5	1,1
Schweden	527,3	1,9
Ungarn	486,1	1,9
Alteisen (Schrott)		
Einfuhr	[1] **3 455,2**	**11,0**
Belgien-Luxemburg	1 187,9	3,8
Großbritannien	[2] 491,8	1,9
Niederlande	923,1	2,8
Ausfuhr	**577,6**	**2,4**
Polen	519,4	2,2
Ferrolegierungen		
Einfuhr	**256,7**	**8,6**
Norwegen	118,1	3,7
Schweden	91,8	3,2
Ausfuhr	**201,8**	**16,1**
Belgien-Luxemburg	103,4	1,4
Italien m. A.-B.	6,0	1,2
Union d. S. Sowjetrep.	31,7	10,7

Einschl. Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen: [1]) 4 Stück = 136,5 (000) dz; [2]) 2 Stück = 61,0 (000) dz.

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Eisenhalbzeug		
Einfuhr	**482,0**	**5,7**
Belgien-Luxemburg	411,8	3,0
Schweden	51,6	1,5
Ausfuhr	**1 910,0**	**11,8**
Großbritannien	478,4	2,7
Italien m. A.-B.	175,7	1,2
Rumänien	432,8	2,5
Schweiz	217,8	1,7
Japan	409,7	2,0
Aluminium, auch Altmetall und Legierungen		
Einfuhr	**61,7**	**6,1**
Großbritannien	10,1	1,0
Norwegen	24,9	2,7
Schweiz	18,1	1,6
Ausfuhr	**2,4**	**0,3**
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen		
Einfuhr	**1 951,2**	**87,7**
Belgien-Luxemburg	76,7	3,5
Finnland	61,8	2,8
Großbritannien	263,0	10,4
Jugoslawien	130,0	7,4
Niederlande	57,2	2,1
Schweden	106,5	4,8
Tschechoslowakei	25,4	1,0
Rhodesien	391,2	17,7
Belgisch-Kongo	278,1	13,2
V. St. v. Amerika	213,8	9,7
Canada	31,0	1,4
Chile	190,7	8,8
Ausfuhr	**59,4**	**3,3**
Tschechoslowakei	27,2	1,3
Union d. S. Sowjetrep.	16,6	1,0
Nickel, auch Altmetall und Legierungen		
Einfuhr	**33,9**	**6,9**
Großbritannien	12,1	2,4
Norwegen	6,4	1,5
V. St. v. Amerika	11,2	2,1
Ausfuhr	**0,6**	**0,1**
Blei, auch Altmetall und Legierungen		
Einfuhr	**689,0**	**14,2**
Belgien-Luxemburg	78,0	1,6
Großbritannien	68,2	1,1
Mexiko	401,3	8,5
Ausfuhr	**11,6**	**0,4**
Zinn, auch Altmetall und Legierungen		
Einfuhr	**91,8**	**22,0**
Niederlande	21,0	5,4
Britisch-Malaya	6,6	1,7
Niederl.-Indien	46,6	12,0
Ausfuhr	**7,0**	**1,2**

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Zink, auch Altmetall und Legierungen		
Einfuhr	**728,0**	**13,8**
Belgien-Luxemburg	214,8	4,1
Polen	267,2	4,6
Norwegen	166,3	3,6
Ausfuhr	**1,5**	**0,1**
Sonstige unedle Metalle, auch Altmetalle und Legierungen		
Einfuhr	**69,1**	**8,4**
Belgien-Luxemburg	13,1	2,5
Italien m. A.-B.	4,7	2,1
Ausfuhr	**28,8**	**5,8**
Großbritannien	14,5	2,5
Italien m. A.-B.	7,5	1,6
Paraffin, Stearin, Wachse		
Einfuhr	**159,5**	**4,8**
Japan	29,2	1,0
V. St. v. Amerika	68,2	1,9
Ausfuhr	**92,4**	**7,8**
Großbritannien	12,4	1,1
V. St. v. Amerika	29,0	1,9
Sonstige technische Fette und Öle		
Einfuhr	**1 747,1**	**48,8**
Belgien-Luxemburg	45,8	1,7
Dänemark	72,0	2,4
Großbritannien	243,0	7,0
Island	53,6	1,2
Niederlande	197,6	5,4
Norwegen	211,5	5,2
Schweden	92,3	1,2
Britisch-Westafrika	220,2	5,1
Belgisch-Kongo	71,1	1,5
China	64,4	5,3
Japan	110,6	2,6
Niederl.-Indien	166,8	4,1
Argentinien	70,2	2,6
Ausfuhr	**134,1**	**4,7**
Niederlande	50,5	1,6
Koks		
Einfuhr	**6 633,8**	**11,4**
Großbritannien	1 474,8	2,5
Niederlande	4 088,0	7,7
Ausfuhr	**71 836,2**	**93,1**
Belgien-Luxemburg	20 015,4	21,5
Dänemark	5 056,9	6,1
Frankreich	15 695,7	19,5
Italien m. A.-B.	3 163,1	5,2
Jugoslawien	942,2	1,1
Niederlande	3 065,6	2,7
Österreich	1 646,2	3,6
Schweden	8 708,9	9,8
Schweiz	5 910,1	12,1
Tschechoslowakei	1 609,8	3,4
Ungarn	1 259,0	2,5
Rückstände d. Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation.		
Einfuhr	**275,1**	**1,8**
Ausfuhr	**1 931,4**	**8,2**
Dänemark	296,0	1,6
Frankreich	684,0	2,0

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Kraftstoffe und Schmieröle		
Einfuhr	**32 352,3**	**169,2**
Großbritannien	338,0	2,0
Niederlande	205,2	1,2
Rumänien	8 515,8	53,1
Union d. S. Sowjetrep.	3 191,1	16,6
Iran	803,9	4,2
Niederl.-Indien	907,4	6,3
V. St. v. Amerika	6 730,9	44,8
Mexiko	202,2	1,3
Peru	806,1	3,5
Übriges Amerika	10 472,7	35,0
Ausfuhr	**2 092,1**	**23,0**
Dänemark	91,4	1,1
Großbritannien	337,0	4,9
Italien m. A.-B.	131,6	2,0
Niederlande	320,5	1,3
Schweden	238,0	2,1
V. St. v. Amerika	42,3	1,8
Teerdestillationserzeugnisse für chemische Zwecke		
Einfuhr	**656,1**	**13,8**
Belgien-Luxemburg	90,6	2,2
Polen	132,2	2,7
Niederlande	87,1	1,8
V. St. v. Amerika	278,1	5,6
Ausfuhr	**353,5**	**6,1**
V. St. v. Amerika	119,5	1,0
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia		
Einfuhr	**1,2**	**0,0**
Ausfuhr[1])	**3 967,3**	**26,4**
Großbritannien	562,9	4,2
Niederlande	397,9	2,4
Japan	599,4	4,9
V. St. v. Amerika	1 730,6	9,3
Thomasphosphatmehl		
Einfuhr	**4 348,4**	**12,3**
Belgien-Luxemburg	3 851,0	10,9
Frankreich	454,0	1,3
Ausfuhr	**148,1**	**0,5**
Sonstige Phosphordüngemittel		
Einfuhr	**701,3**	**3,5**
Danzig	162,8	1,0
Ausfuhr	**541,0**	**2,3**
Stickstoffdüngemittel		
Einfuhr	**920,5**	**10,7**
Chile	920,5	10,6
Ausfuhr	**5 629,5**	**48,9**
Dänemark	425,6	3,2
Griechenland	158,1	1,1
Lettland	134,0	1,2
Niederlande	77,5	1,2
Österreich	138,3	2,3

[1]) S. Seite 254, Anm. 3.

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million RM
Portugal	216,4	2,4
Spanien m. A.-B.	585,7	3,7
Ägypten	948,8	5,1
China	710,9	4,3
Japan	760,7	6,0
Niederl.-Indien	153,5	1,2
Philippinen	278,0	2,1
V. St. v. Amerika	271,7	4,0
Brasilien	61,1	1,0
Gerbstoffauszüge		
Einfuhr	418,7	10,5
Italien m. A.-B.	91,2	2,6
Jugoslawien	40,8	1,3
Schweden	39,0	1,0
Argentinien	123,0	2,6
Ausfuhr	32,2	1,7
Sonstige chemische Halbwaren		
Einfuhr	1 525,4	11,1
Belgien-Luxemburg	1 073,0	3,1
Portugal	57,8	1,5
Schweden	97,0	1,0
V. St. v. Amerika	79,8	2,5
Ausfuhr	1 633,8	21,0
Belgien-Luxemburg	138,8	1,2
Großbritannien	129,3	1,5
Italien m. A.-B.	79,6	1,2
Niederlande	367,6	1,9
Norwegen	81,3	1,4
Schweiz	131,3	2,2
V. St. v. Amerika	78,5	1,9
Sonstige Halbwaren		
Einfuhr	460,4	12,6
Polen	59,5	1,6
Großbritannien	6,7	3,8
Niederlande	166,8	2,0
Ungarn	83,3	1,4
V. St. v. Amerika	78,0	1,1
Ausfuhr	300,1	7,7
Großbritannien	63,3	1,6
Schweiz	28,0	2,0
Fertigwaren		
Vorerzeugnisse		
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle		
Einfuhr	2,8	5,2
Schweiz	0,6	1,9
Ausfuhr	52,1	65,5
Belgien-Luxemburg	2,6	3,1
Dänemark	3,4	4,2
Frankreich	1,5	3,1
Großbritannien	13,9	20,2
Niederlande	6,9	7,2
Norwegen	2,5	2,6
Schweden	4,0	4,9
Schweiz	1,8	2,3
Britisch-Westafrika	2,8	2,2
Britisch-Indien	1,3	1,1
Australischer Bund	1,8	2,1

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million RM
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren		
Einfuhr	15,7	16,5
Großbritannien	8,9	10,8
Iran	2,7	2,2
Ausfuhr	104,8	68,5
Belgien-Luxemburg	2,7	1,3
Dänemark	9,3	6,6
Finnland	1,9	1,5
Griechenland	1,6	1,4
Großbritannien	14,3	6,7
Italien m. A.-B.	1,9	1,9
Jugoslawien	5,6	4,7
Niederlande	18,3	8,4
Norwegen	4,3	3,2
Schweden	12,2	7,4
Schweiz	6,3	5,0
Türkei	3,7	3,2
Ungarn	1,3	1,3
Ägypten	1,8	1,0
Iran	2,1	1,8
Chile	3,0	2,8
Columbien	1,6	1,5
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle		
Einfuhr	53,7	24,3
Großbritannien	20,8	7,5
Schweiz	16,7	12,5
Tschechoslowakei	2,3	1,5
Japan	8,6	1,1
Ausfuhr	183,6	62,1
Belgien-Luxemburg	2,1	1,0
Bulgarien	3,1	1,6
Dänemark	6,9	2,8
Griechenland	13,1	4,3
Großbritannien	9,1	3,6
Jugoslawien	5,7	2,3
Niederlande	6,2	2,8
Norwegen	3,0	1,2
Rumänien	3,8	2,5
Schweden	3,5	2,4
Schweiz	2,7	1,8
Türkei	20,8	7,1
Ägypten	3,3	1,0
Britisch-Westafrika	14,8	2,6
Britisch-Indien	3,9	1,9
Chile	3,6	1,3
Columbien	7,4	2,5
Guatemala	5,6	1,7
Peru	3,8	1,4
El Salvador	4,2	1,1
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.		
Einfuhr	45,1	2,9
Tschechoslowakei	17,7	1,0
Ausfuhr	158,6	16,6
Dänemark	15,5	1,3
Niederlande	6,7	1,1
Schweiz	11,4	1,2
Türkei	38,3	2,3
V. St. v. Amerika	21,9	1,6

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million RM
Leder		
Einfuhr	54,5	26,3
Belgien-Luxemburg	8,7	5,6
Großbritannien	11,2	5,4
Österreich	7,9	2,8
Tschechoslowakei	2,3	1,4
Britisch-Indien	7,2	3,6
Iran	6,5	2,2
Ausfuhr	64,5	58,5
Belgien-Luxemburg	2,4	1,8
Dänemark	4,3	4,1
Frankreich	1,8	1,5
Großbritannien	18,5	12,3
Italien m. A.-B.	2,8	3,4
Niederlande	3,6	2,1
Norwegen	1,4	1,0
Österreich	2,6	2,1
Schweden	1,6	1,8
Schweiz	6,0	4,1
Tschechoslowakei	1,2	1,5
Ungarn	0,7	1,1
Union v. Südafrika	1,4	1,7
China	0,8	1,0
V. St. v. Amerika	2,7	3,8
Brasilien	1,4	1,9
Mexiko	0,9	1,4
Venezuela	0,9	1,1
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet		
Einfuhr	7,7	23,8
Frankreich	0,3	1,0
Großbritannien	3,3	13,4
Österreich	0,2	1,0
Ungarn	1,0	1,9
Union d. S. Sowjetrep.	1,0	2,3
Ausfuhr	11,1	39,2
Belgien-Luxemburg	1,0	1,2
Dänemark	0,4	1,6
Frankreich	1,0	7,6
Großbritannien	1,4	3,9
Italien m. A.-B.	0,2	1,2
Jugoslawien	0,3	1,1
Niederlande	0,4	1,4
Österreich	0,7	3,5
Rumänien	0,3	1,6
Schweden	0,5	1,7
Schweiz	0,3	1,8
Tschechoslowakei	0,7	3,0
Ungarn	2,1	5,4
Papier und Pappe		
Einfuhr	123,2	2,6
Finnland	61,3	1,0
Ausfuhr	3 667,6	80,8
Belgien-Luxemburg	156,4	3,2
Dänemark	86,7	2,3
Frankreich	92,6	2,1
Großbritannien	564,1	13,0
Italien m. A.-B.	18,5	1,5
Niederlande	324,9	6,4
Schweden	29,5	1,5
Ungarn	50,6	1,0
Ägypten	113,0	1,8
Union v. Südafrika	53,6	1,2

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Britisch-Indien	334,7	6,5
China	742,3	13,8
Philippinen	68,6	1,2
V. St. v. Amerika	114,9	2,4
Argentinien	71,6	1,7
Brasilien	77,2	1,6
Columbien	70,4	1,7
Australischer Bund	65,9	1,9
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dergl.		
Einfuhr	**346,1**	**11,0**
Finnland	102,6	2,3
Italien m. A.-B.	7,5	1,8
Lettland	93,9	2,6
Union d. S. Sowjetrep.	98,5	2,1
Ausfuhr	**202,6**	**8,5**
Großbritannien	61,5	2,9
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse		
Einfuhr	**7,6**	**0,5**
Ausfuhr	**843,0**	**19,9**
Dänemark	80,3	1,4
Großbritannien	144,4	3,3
Niederlande	47,9	1,0
Schweiz	56,3	1,6
Argentinien	110,4	2,1
Glas		
Einfuhr	**78,4**	**1,4**
Tschechoslowakei	72,4	1,3
Ausfuhr	**493,5**	**14,8**
Dänemark	78,1	1,7
Großbritannien	82,1	2,3
Niederlande	66,8	1,0
Chemisch hergestellte Kunststoffe		
Einfuhr	**17,5**	**2,5**
Ausfuhr	**164,1**	**27,4**
Belgien-Luxemburg	6,4	1,0
Dänemark	16,7	1,6
Großbritannien	10,2	3,6
Niederlande	9,3	1,4
Österreich	6,6	1,4
Schweden	21,9	2,3
Schweiz	13,0	1,7
Tschechoslowakei	14,3	2,7
Teerfarbstoffe		
Einfuhr	**25,4**	**12,7**
Niederlande	6,3	2,0
Schweiz	11,3	8,5
Ausfuhr	**337,4**	**135,1**
Belgien-Luxemburg	12,3	4,4
Bulgarien	3,4	1,3
Dänemark	3,9	2,0
Polen	1,4	1,7
Finnland	2,8	1,4
Frankreich	3,5	3,6
Großbritannien	17,2	13,0
Italien m. A.-B.	2,2	2,4
Jugoslawien	5,7	2,8
Niederlande	11,9	4,9
Norwegen	3,3	1,6
Österreich	7,7	3,3
Portugal	3,6	1,1
Rumänien	8,7	4,6
Schweden	11,5	4,8
Schweiz	8,8	5,8
Spanien m. A.-B.	1,6	1,4
Tschechoslowakei	20,2	13,4
Türkei	2,9	1,1
Ungarn	9,1	4,4
Union d. S. Sowjetrep.	0,6	1,8
Britisch-Indien	45,7	12,1
China	84,4	13,6
Japan	10,7	6,4
Niederl.-Indien	7,9	3,2
V. St. v. Amerika	6,4	5,6
Canada	6,5	2,7
Argentinien	4,1	1,5
Brasilien	3,7	1,7
Chile	1,9	1,4
Mexiko	5,2	1,9
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke		
Einfuhr	**116,8**	**4,6**
V. St. v. Amerika	69,5	2,5
Ausfuhr	**752,7**	**46,7**
Belgien-Luxemburg	37,0	2,2
Dänemark	32,6	1,6
Frankreich	28,5	2,0
Großbritannien	149,7	5,8
Italien m. A.-B.	17,0	2,8
Niederlande	66,3	3,8
Norwegen	24,3	1,3
Schweden	60,6	3,3
Schweiz	42,1	2,5
China	30,9	1,8
V. St. v. Amerika	10,0	1,2
Argentinien	15,9	1,0
Brasilien	29,9	1,6
Leim und Gelatine		
Einfuhr	**10,1**	**0,9**
Ausfuhr	**49,3**	**7,7**
Großbritannien	6,4	1,1
V. St. v. Amerika	11,0	2,0
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren		
Einfuhr	**1,5**	**0,8**
Ausfuhr	**107,6**	**23,2**
Bulgarien	2,4	1,2
Großbritannien	7,2	1,1
Niederlande	8,0	1,1
Türkei	2,1	1,0
Ungarn	0,9	1,2
Union v. Südafrika	6,8	1,5
China	16,6	4,7
Sonstige chemische Vorerzeugnisse		
Einfuhr	**532,7**	**29,2**
Belgien-Luxemburg	53,9	1,5
Frankreich	36,9	2,8
Großbritannien	43,6	2,3
Italien m. A.-B.	21,0	1,8
Niederlande	21,1	1,0
Norwegen	18,6	1,1
Österreich	22,3	1,4
Schweiz	11,8	2,3
Japan	3,5	1,6
V. St. v. Amerika	56,5	1,6
Argentinien	93,6	4,2
Chile	2,9	1,6
Ausfuhr	**7 343,2**	**177,9**
Belgien-Luxemburg	225,1	5,0
Bulgarien	106,0	2,1
Dänemark	409,2	7,3
Danzig	2,2	0,2
Polen	50,8	3,2
Finnland	358,5	2,4
Frankreich	150,2	5,1
Griechenland	75,2	1,8
Großbritannien	528,9	15,2
Italien m. A.-B.	96,3	7,8
Jugoslawien	47,7	2,5
Lettland	76,8	1,2
Niederlande	714,7	12,6
Norwegen	195,4	3,0
Österreich	67,6	4,0
Rumänien	51,3	3,9
Schweden	1 281,5	10,4
Schweiz	226,3	10,0
Spanien m. A.-B.	25,5	2,3
Tschechoslowakei	119,4	5,8
Türkei	45,8	1,4
Ungarn	60,7	4,8
Union d. S. Sowjetrep.	18,9	2,0
Union v. Südafrika	21,4	1,4
Britisch-Indien	96,5	6,5
China	108,3	5,1
Japan	69,4	5,2
Niederl.-Indien	15,6	2,4
V. St. v. Amerika	1 407,2	19,1
Canada	72,4	1,9
Argentinien	63,7	2,6
Brasilien	147,4	5,4
Chile	40,7	1,3
Mexiko	74,2	2,6
Australischer Bund	52,2	1,8
Gußröhren		
Einfuhr	**5,4**	**0,1**
Ausfuhr	**943,3**	**9,8**
Niederlande	116,4	1,1
Schweden	217,0	2,5
Mexiko	108,3	1,1
Stahlröhren		
Einfuhr	**46,4**	**1,6**
Schweden	37,1	1,2

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Ausfuhr	**3 762,6**	**63,5**
Dänemark	125,5	2,4
Finnland	79,6	1,1
Italien m. A.-B.	30,6	1,1
Niederlande	219,3	3,7
Rumänien	203,0	4,3
Schweden	216,0	3,2
Schweiz	134,6	2,5
Türkei	49,8	1,0
Britisch-Indien	394,8	5,0
China	189,4	2,6
Japan	159,5	1,8
Niederl.-Indien	162,2	2,3
Palästina	95,3	1,4
Übriges Asien	77,4	1,4
V. St. v. Amerika	260,8	5,0
Argentinien	138,7	2,5
Brasilien	137,5	2,6
Chile	84,2	1,3
Mexiko	153,9	2,6
Venezuela	214,5	3,3

Stab- und Formeisen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**2 714,9**	**31,4**
Belgien-Luxemburg	2 328,7	21,1
Polen	259,0	2,5
Österreich	18,8	2,5
Schweden	88,2	3,8
Tschechoslowakei	9,3	1,2
Ausfuhr	**9 448,2**	**103,8**
Belgien-Luxemburg	130,7	2,1
Bulgarien	203,3	2,1
Dänemark	1 624,6	13,7
Danzig	100,0	1,1
Polen	8,3	0,3
Frankreich	76,1	2,0
Griechenland	362,8	3,5
Großbritannien	242,4	2,8
Italien m. A.-B.	107,0	5,1
Lettland	91,8	1,0
Niederlande	1 782,3	16,2
Norwegen	116,1	1,4
Rumänien	43,0	1,0
Schweden	439,0	3,8
Schweiz	369,2	4,7
Türkei	304,2	2,8
Union d. S. Sowjetrep.	92,3	2,6
Britisch-Indien	185,2	1,8
Britisch-Malaya	64,7	1,0
China	380,6	3,8
Iran	183,0	1,5
Japan	246,6	3,1
Palästina	202,1	1,8
V. St. v. Amerika	134,4	1,6
Argentinien	150,4	2,0
Brasilien	462,4	5,6
Chile	257,2	2,6
Venezuela	135,2	1,2

Eisenblech

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**346,0**	**7,2**
Belgien-Luxemburg	189,0	2,4
Großbritannien	66,7	1,9
Österreich	10,4	1,4

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Ausfuhr	**5 835,2**	**84,7**
Belgien-Luxemburg	91,5	2,4
Bulgarien	110,2	1,8
Dänemark	834,3	9,9
Danzig	231,8	2,6
Polen	0,3	0,0
Griechenland	148,0	2,0
Italien m. A.-B.	49,0	1,3
Jugoslawien	46,8	1,2
Lettland	72,7	1,2
Niederlande	981,3	13,1
Norwegen	172,8	2,5
Portugal	64,0	1,5
Schweden	277,8	3,5
Schweiz	319,2	6,0
Spanien m. A.-B.	62,7	1,6
Türkei	126,8	1,5
Union d. S. Sowjetrep.	236,9	2,8
Britisch-Malaya	81,4	1,1
China	264,2	3,0
V. St. v. Amerika	116,8	1,1
Argentinien	157,2	2,6
Brasilien	477,1	8,1
Chile	113,5	1,6
Mexiko	88,1	1,0

Eisendraht

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**100,9**	**2,8**
Schweden	59,4	2,0
Ausfuhr	**1 971,4**	**32,7**
Belgien-Luxemburg	74,1	2,1
Griechenland	117,5	1,3
Großbritannien	105,6	1,7
Niederlande	264,0	4,1
Norwegen	78,5	1,3
Schweiz	39,1	1,0
Union d. S. Sowjetrep.	78,2	2,2
China	219,5	2,0
Argentinien	82,9	1,4
Brasilien	212,5	3,8
Chile	73,8	1,2

Eisenbahnoberbaumaterial

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**148,4**	**1,6**
Polen	107,3	1,2
Ausfuhr	**2 528,2**	**21,2**
Griechenland	108,6	1,3
Niederlande	313,8	2,6
Türkei	194,0	2,4
Union v. Südafrika	274,2	1,9
China	475,0	4,4
Brasilien	127,2	1,2

Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**46,3**	**3,6**
Österreich	13,9	1,1
Schweiz	13,7	1,6
Ausfuhr	**995,9**	**20,8**
Großbritannien	77,7	1,5
Niederlande	116,1	2,4
Schweiz	34,8	1,0
Union v. Südafrika	108,1	2,5
Britisch-Indien	73,7	1,6
Brasilien	109,7	1,8

Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**4,7**	**1,0**
Ausfuhr	**734,6**	**51,5**
Dänemark	12,0	1,0
Frankreich	20,9	1,6
Griechenland	17,2	1,2
Großbritannien	92,7	6,3
Italien m. A.-B.	10,5	1,5
Jugoslawien	24,7	1,9
Niederlande	104,1	6,8
Rumänien	16,7	1,2
Schweden	34,2	2,6
Schweiz	9,9	1,3
Türkei	22,2	1,6
Ägypten	20,7	1,4
Britisch-Indien	145,3	7,4
Brasilien	28,4	2,0

Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, -legierungen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**0,6**	**0,2**
Ausfuhr	**118,7**	**21,9**
Frankreich	6,5	1,4
Großbritannien	22,8	3,9
Italien m. A.-B.	3,9	1,3
Niederlande	7,4	1,5
Britisch-Indien	14,6	2,1
China	10,0	1,3
V. St. v. Amerika	4,4	1,0

Stangen, Bleche, Draht usw. aus sonstigen unedlen Metallen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**53,4**	**1,8**
Belgien-Luxemburg	48,8	1,2
Ausfuhr	**103,0**	**7,5**

Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**0,0**	**0,1**
Ausfuhr	**0,3**	**5,0**

Sonstige Vorerzeugnisse

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**4,0**	**3,1**
Ausfuhr	**84,6**	**7,5**

Enderzeugnisse

Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**0,2**	**0,3**
Ausfuhr	**24,7**	**35,0**
Belgien-Luxemburg	2,8	3,5
Dänemark	1,0	1,2
Großbritannien	7,6	12,0
Niederlande	7,3	7,0
V. St. v. Amerika	0,8	1,8

[1]) Einfuhr ausschl., Ausfuhr einschl. zugeschnittener und genähter Wirkwaren.

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	1,0	1,5
Ausfuhr	8,4	11,7
Niederlande	1,8	2,8
Norwegen	0,9	1,2
Schweden	2,0	2,3
Schweiz	0,5	1,1
Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Baumwolle		
Einfuhr	0,1	0,2
Ausfuhr	21,2	27,9
Belgien-Luxemburg	0,8	1,0
Dänemark	1,4	1,3
Großbritannien	4,7	5,9
Italien m. A.-B.	1,1	1,6
Niederlande	2,5	2,0
Schweden	1,9	2,0
V. St. v. Amerika	0,9	1,9
Argentinien	0,7	1,1
Columbien	1,0	1,7
Sonstige Kleidung u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle[2])		
Einfuhr	0,2	1,3
Ausfuhr	6,1	19,2
Großbritannien	0,7	2,7
Niederlande	2,9	6,9
Norwegen	0,3	1,3
Schweden	0,8	3,1
Union v. Südafrika	0,4	1,3
Sonstige Kleidung u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren[2])		
Einfuhr	0,8	3,1
Österreich	0,3	1,2
Ausfuhr	11,2	25,5
Großbritannien	1,5	5,2
Niederlande	5,1	9,5
Schweden	1,1	2,7
Schweiz	1,4	3,5
Sonstige Kleidung u. dergl. aus Baumwolle[2])		
Einfuhr	0,1	0,3
Ausfuhr	10,7	8,3
Niederlande	2,9	2,0
Sonstige Kleidung u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.[2])		
Einfuhr	0,1	0,2
Ausfuhr	3,2	1,4
Hüte (ohne Strohhüte)		
Einfuhr	0,2	1,2
Ausfuhr	5,8	8,6
Niederlande	1,5	2,8
Schweden	0,9	1,7

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Sonstige Spinnstoffwaren		
Einfuhr	5,0	1,5
Ausfuhr	86,0	27,6
Belgien-Luxemburg	6,4	1,1
Dänemark	3,3	1,0
Großbritannien	12,2	4,7
Niederlande	15,7	3,8
Norwegen	2,9	1,0
Schweden	5,8	2,5
Schweiz	2,7	1,4
Pelzwaren		
Einfuhr	0,5	1,3
Ausfuhr	0,8	3,2
Schuhe aus Leder		
Einfuhr	1,0	1,5
Ausfuhr	4,0	3,9
Andere Lederwaren		
Einfuhr	2,2	3,1
Belgien-Luxemburg	1,5	1,4
Ausfuhr	20,6	23,6
Belgien-Luxemburg	0,7	1,0
Dänemark	1,1	1,2
Großbritannien	4,1	4,3
Niederlande	3,1	2,7
Schweden	1,2	1,7
Schweiz	1,5	2,3
Tschechoslowakei	0,2	1,0
V. St. v. Amerika	0,4	1,6
Papierwaren		
Einfuhr	9,8	3,5
Schweiz	1,2	1,0
Ausfuhr	726,2	69,0
Belgien-Luxemburg	29,2	3,0
Dänemark	20,6	2,2
Danzig	1,0	0,2
Polen	3,9	0,8
Frankreich	16,3	2,9
Großbritannien	115,6	8,6
Italien m. A.-B.	8,1	1,5
Niederlande	104,4	9,4
Norwegen	10,8	1,4
Österreich	14,4	2,0
Schweden	15,8	3,0
Schweiz	27,1	4,9
Tschechoslowakei	8,3	1,7
Britisch-Indien	49,9	2,3
China	29,5	1,6
V. St. v. Amerika	26,4	4,3
Argentinien	57,1	2,6
Brasilien	25,0	1,6

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Bücher, Karten, Noten, Bilder		
Einfuhr	45,5	14,2
Niederlande	8,4	2,5
Österreich	12,6	5,3
Schweiz	13,4	3,2
Ausfuhr	126,9	36,0
Belgien-Luxemburg	5,5	2,6
Danzig	3,6	0,6
Polen	6,3	1,3
Frankreich	5,8	1,2
Großbritannien	3,8	1,5
Niederlande	7,7	2,5
Österreich	38,0	6,8
Schweiz	17,8	5,9
Tschechoslowakei	15,1	3,5
V. St. v. Amerika	5,8	3,1
Holzwaren		
Einfuhr	54,4	7,6
Portugal	10,9	2,0
Spanien m. A.-B.	6,2	1,8
Ausfuhr	207,9	30,4
Belgien-Luxemburg	14,2	1,6
Frankreich	13,1	2,0
Großbritannien	56,9	5,6
Niederlande	37,1	3,9
Schweden	5,7	1,5
Schweiz	7,2	1,8
Kautschukwaren		
Einfuhr	28,4	3,9
Großbritannien	5,7	1,6
Ausfuhr	164,3	40,3
Belgien-Luxemburg	9,4	2,0
Dänemark	8,6	2,1
Frankreich	3,6	1,3
Großbritannien	20,6	4,3
Italien m. A.-B.	2,8	1,2
Jugoslawien	4,2	1,0
Niederlande	23,5	4,4
Schweden	8,7	2,4
Schweiz	10,6	2,8
Britisch-Indien	13,9	2,2
Brasilien	4,3	1,1
Steinwaren		
Einfuhr	5,1	0,3
Ausfuhr	187,1	7,8
Großbritannien	28,0	1,7
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren		
Einfuhr	9,3	1,4
Ausfuhr	451,2	39,1
Belgien-Luxemburg	26,9	1,8
Dänemark	30,4	1,9
Frankreich	17,4	1,9
Großbritannien	41,3	3,9

[1]) Einfuhr ausschl., Ausfuhr einschl. zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [2]) Einfuhr einschl., Ausfuhr ausschl. zugeschnittener und genähter Wirkwaren.

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Italien m. A.-B.	13,2	2,4
Niederlande	41,5	2,7
Rumänien	16,7	1,2
Schweden	22,1	2,2
Schweiz	22,8	2,3
V. St. v. Amerika	10,8	1,9
Argentinien	19,5	1,1
Brasilien	9,1	1,1
Columbien	13,3	1,0
Glaswaren		
Einfuhr	**9,5**	**4,3**
Tschechoslowakei	8,5	3,9
Ausfuhr	**673,9**	**61,2**
Belgien-Luxemburg	26,0	1,7
Dänemark	27,1	2,9
Frankreich	21,1	2,2
Großbritannien	121,8	11,5
Italien m. A.-B.	16,1	2,5
Niederlande	59,4	3,9
Norwegen	18,6	1,3
Österreich	8,3	1,0
Schweden	12,8	2,2
Schweiz	34,9	3,8
Union v. Südafrika	31,1	1,2
Britisch-Indien	34,5	1,6
V. St. v. Amerika	4,7	1,5
Canada	7,3	1,0
Argentinien	6,4	1,2
Brasilien	6,7	1,6
Columbien	18,9	1,1
Mexiko	4,2	1,0
Australischer Bund	8,0	1,2
Messerschmiedewaren		
Einfuhr	**0,1**	**0,2**
Ausfuhr	**58,3**	**33,4**
Belgien-Luxemburg	1,2	1,0
Dänemark	1,8	1,0
Großbritannien	3,7	2,0
Italien m. A.-B.	1,8	1,9
Niederlande	2,9	1,8
Schweiz	0,9	1,0
Britisch-Indien	5,9	2,2
V. St. v. Amerika	1,5	1,3
Argentinien	2,9	1,5
Brasilien	1,7	1,3
Mexiko	2,6	1,1
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte		
Einfuhr	**4,2**	**1,6**
Ausfuhr	**402,5**	**47,7**
Belgien-Luxemburg	12,7	1,9
Dänemark	6,5	1,1
Frankreich	5,1	1,6
Großbritannien	17,5	2,8
Italien m. A.-B.	9,2	2,7
Niederlande	24,7	2,7
Schweden	6,2	1,1
Schweiz	7,3	1,6
Britisch-Westafrika	20,0	1,0

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Britisch-Indien	16,7	1,4
Niederl.-Indien	14,5	1,2
Argentinien	11,8	1,4
Brasilien	35,9	3,3
Columbien	10,6	1,9
Mexiko	19,9	1,7
Sonstige Eisenwaren		
Einfuhr	**92,6**	**10,6**
Großbritannien	13,5	1,1
Norwegen	10,4	1,1
Österreich	5,5	1,4
Schweden	9,5	1,1
Schweiz	12,5	3,0
Ausfuhr	**5 250,4**	**306,8**
Belgien-Luxemburg	127,5	11,3
Bulgarien	31,8	2,2
Dänemark	150,1	9,2
Danzig	29,4	1,9
Polen	11,3	2,3
Estland	18,9	1,4
Finnland	56,6	3,8
Frankreich	114,9	12,2
Griechenland	70,9	4,0
Großbritannien	289,4	18,4
Irischer Freistaat	34,8	1,9
Italien m. A.-B.	241,9	13,9
Jugoslavien	66,8	4,8
Lettland	17,6	1,4
Niederlande	498,8	25,6
Norwegen	102,7	6,2
Österreich	23,5	4,4
Portugal	20,5	1,4
Rumänien	33,6	4,4
Schweden	199,1	11,7
Schweiz	80,3	9,3
Spanien m. A.-B.	83,7	4,3
Tschechoslowakei	14,4	3,3
Türkei	146,0	7,5
Ungarn	9,5	3,4
Union d. S. Sowjetrep.	34,2	4,9
Ägypten	60,6	3,1
Union v. Südafrika	183,9	5,4
Britisch-Westafrika	67,3	3,0
Britisch-Indien	324,6	14,6
Britisch-Malaya	46,8	1,6
China	120,7	18,4
Iran	91,6	3,9
Japan	62,0	5,6
Niederl.-Indien	71,9	3,4
Palästina	33,8	1,9
Philippinen	51,4	1,9
Übriges Asien	28,7	1,3
V. St. v. Amerika	396,9	9,4
Argentinien	163,9	9,0
Brasilien	230,7	8,2
Chile	84,9	4,1
Columbien	105,5	5,4
Cuba	29,6	1,3
Ecuador	24,0	1,1
Mexiko	63,3	4,2
Peru	76,4	3,7
Uruguay	13,4	1,1
Venezuela	79,8	3,1
Australischer Bund	17,4	1,7

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Waren aus Kupfer- und Kupferlegierungen		
Einfuhr	**11,0**	**6,5**
Österreich	1,8	1,5
Schweden	4,7	1,6
Ausfuhr	**193,7**	**77,4**
Belgien-Luxemburg	8,5	3,2
Dänemark	11,0	3,3
Danzig	1,3	0,4
Polen	1,1	0,9
Finnland	4,9	1,7
Frankreich	8,7	4,5
Großbritannien	18,7	8,3
Italien m. A.-B.	6,3	3,5
Niederlande	33,8	8,6
Norwegen	5,6	2,1
Österreich	2,2	1,5
Rumänien	2,1	1,1
Schweden	11,6	4,4
Schweiz	5,4	3,3
Spanien m. A.-B.	2,0	1,3
Tschechoslowakei	2,0	1,5
Türkei	3,0	1,0
Ägypten	3,7	1,0
Britisch-Indien	6,6	2,5
Britisch-Malaya	0,9	1,0
V. St. v. Amerika	2,1	1,4
Argentinien	4,4	2,1
Brasilien	3,9	2,0
Columbien	2,2	1,0
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren		
Einfuhr	**0,8**	**1,7**
Ausfuhr	**9,6**	**29,5**
Belgien-Luxemburg	0,6	1,4
Großbritannien	0,9	3,0
Italien m. A.-B.	0,4	1,3
Niederlande	0,8	2,8
Schweden	0,9	2,7
Schweiz	1,3	3,7
Spanien m. A.-B.	0,1	1,1
Argentinien	0,2	1,1
Brasilien	0,1	1,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen		
Einfuhr	**3,8**	**1,8**
Ausfuhr	**73,8**	**22,4**
Belgien-Luxemburg	4,0	1,1
Frankreich	5,3	1,3
Großbritannien	7,1	2,5
Italien m. A.-B.	3,1	1,1
Niederlande	7,0	2,1
Schweden	3,1	1,3
Schweiz	2,7	1,4
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)		
Einfuhr	**18,6**	**6,2**
Schweiz	5,9	3,5

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Ausfuhr	**895,9**	**148,2**
Belgien-Luxemburg	33,3	3,5
Dänemark	5,3	1,1
Danzig	0,6	0,1
Polen	13,7	2,8
Finnland	7,6	1,0
Frankreich	43,6	7,4
Griechenland	7,3	1,3
Großbritannien	133,5	16,9
Italien m. A.-B.	64,6	13,4
Jugoslawien	7,6	1,2
Niederlande	27,3	3,5
Norwegen	9,7	1,4
Österreich	9,8	2,2
Rumänien	11,7	2,0
Schweden	58,5	6,2
Schweiz	13,6	2,5
Spanien m. A.-B.	6,5	1,1
Tschechoslowakei	16,3	3,8
Türkei	5,8	1,8
Ungarn	18,8	4,4
Union d. S. Sowjetrep.	236,5	45,2
Union v. Südafrika	15,7	1,6
China	19,8	2,4
Japan	38,7	6,0
V. St. v. Amerika	10,8	1,6
Argentinien	10,7	1,7
Brasilien	21,5	3,8
Australischer Bund	8,1	1,3

Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**28,2**	**5,6**
Großbritannien	6,6	1,2
Schweiz	16,6	2,7
Ausfuhr	**594,8**	**123,4**
Belgien-Luxemburg	21,2	4,7
Bulgarien	12,4	2,0
Dänemark	10,3	2,6
Danzig	0,2	0,0
Polen	7,6	2,4
Finnland	5,1	1,1
Frankreich	27,5	8,7
Griechenland	10,9	1,6
Großbritannien	38,2	10,8
Italien m. A.-B.	12,2	4,0
Jugoslawien	27,2	4,2
Niederlande	32,3	5,4
Norwegen	8,0	1,6
Österreich	15,3	3,2
Rumänien	25,4	4,5
Schweden	23,1	4,2
Schweiz	12,0	3,2
Spanien m. A.-B.	3,3	1,4
Tschechoslowakei	27,2	7,0
Türkei	20,2	2,9
Ungarn	12,6	3,2
Union d. S. Sowjetrep.	25,5	5,1
Britisch-Indien	41,9	4,9
China	4,6	1,1
Iran	27,7	3,1
Japan	12,5	2,5
V. St. v. Amerika	13,0	3,2
Argentinien	16,0	3,0
Brasilien	28,5	5,7

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Chile	12,3	2,3
Mexiko	7,8	1,9
Australischer Bund	7,6	2,5

Landwirtschaftliche Maschinen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**16,0**	**2,6**
Schweden	4,7	1,6
Ausfuhr	**342,9**	**23,0**
Belgien-Luxemburg	22,5	1,5
Dänemark	31,0	1,7
Frankreich	16,9	1,6
Italien m. A.-B.	27,3	2,0
Niederlande	53,0	3,1
Union v. Südafrika	31,0	1,5
Argentinien	12,5	1,0

Dampflokomotiven

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**0,1**	**0,0**
Ausfuhr	**123,5**	**11,8**
Türkei	7,6	1,0
Britisch-Indien	24,6	1,8
China	23,1	1,9
Brasilien	25,2	2,5
Chile	14,1	1,5

Kraftmaschinen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**7,3**	**1,6**
Ausfuhr	**371,5**	**51,8**
Belgien-Luxemburg	15,5	2,4
Danzig	17,6	2,5
Polen	2,0	0,4
Frankreich	15,4	2,9
Griechenland	9,6	1,3
Großbritannien	29,1	1,7
Italien m. A.-B.	14,5	3,2
Niederlande	28,2	3,3
Rumänien	6,9	1,1
Spanien m. A.-B.	7,1	1,2
Union d. S. Sowjetrep.	19,9	3,7
Britisch-Indien	11,6	1,4
China	14,2	2,1
Iran	6,9	1,1
Japan	10,8	1,1
Argentinien	20,2	3,5
Brasilien	12,4	1,8
Mexiko	9,9	1,3

Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**2,5**	**1,1**
Ausfuhr	**124,2**	**28,4**
Belgien-Luxemburg	3,8	1,2
Frankreich	8,2	2,1
Großbritannien	4,2	1,1
Italien m. A.-B.	9,7	2,3
Niederlande	7,9	2,0
Rumänien	4,5	1,1
Schweden	5,2	1,3
Schweiz	2,4	1,0
Union d. S. Sowjetrep.	10,2	2,2
Argentinien	5,9	1,0

Fördermittel

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**7,2**	**0,5**
Ausfuhr	**108,1**	**11,2**
Frankreich	13,6	1,2

Papier- und Druckmaschinen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**3,0**	**0,6**
Ausfuhr	**330,5**	**55,3**
Belgien-Luxemburg	12,0	2,0
Dänemark	7,0	1,3
Danzig	0,4	0,1
Polen	5,0	1,0
Finnland	19,5	1,8
Frankreich	18,6	3,7
Großbritannien	36,0	7,3
Italien m. A.-B.	18,1	2,8
Niederlande	17,5	2,7
Norwegen	6,5	1,1
Österreich	4,9	1,5
Schweden	23,9	3,3
Schweiz	8,3	2,0
Spanien m. A.-B.	11,1	1,4
Tschechoslowakei	15,3	2,6
Ungarn	10,1	1,2
Union d. S. Sowjetrep.	25,6	4,4
V. St. v. Amerika	5,0	1,2
Argentinien	8,9	1,5
Brasilien	11,0	1,5

Büromaschinen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**0,6**	**0,7**
Ausfuhr	**19,6**	**22,4**
Frankreich	1,4	1,6
Großbritannien	1,8	1,7
Italien m. A.-B.	0,6	1,0
Schweiz	1,1	1,4
Tschechoslowakei	1,2	1,4
Union d. S. Sowjetrep.	0,6	1,7
Brasilien	0,9	1,1

Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**0,8**	**0,1**
Ausfuhr	**200,0**	**31,8**
Belgien-Luxemburg	10,3	1,8
Frankreich	8,4	2,1
Großbritannien	10,1	1,9
Italien m. A.-B.	6,3	1,2
Niederlande	11,1	2,0
Schweden	8,2	1,6
Schweiz	4,6	1,0
Tschechoslowakei	10,0	1,2
Britisch-Indien	15,2	1,3
Argentinien	9,9	1,4
Brasilien	5,7	1,0

Sonstige Maschinen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**43,5**	**11,3**
Großbritannien	4,4	1,3
Schweden	7,4	2,4
Schweiz	9,2	2,4

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Ausfuhr	**713,9**	**98,4**
Belgien-Luxemburg	28,4	3,5
Bulgarien	5,3	1,2
Dänemark	21,7	2,5
Danzig	3,7	0,7
Polen	19,1	2,3
Finnland	10,2	1,3
Frankreich	29,1	5,4
Griechenland	11,4	1,3
Großbritannien	51,4	8,1
Italien m. A.-B.	49,7	7,2
Jugoslawien	18,2	1,7
Niederlande	49,1	5,6
Norwegen	13,8	1,6
Österreich	8,6	1,8
Rumänien	19,5	3,0
Schweden	37,7	4,3
Schweiz	17,4	3,2
Spanien m. A.-B.	15,5	2,0
Tschechoslowakei	9,5	3,0
Türkei	13,6	1,5
Ungarn	14,0	1,8
Union d. S. Sowjetrep.	45,1	9,7
Union v. Südafrika	14,9	1,2
Britisch-Indien	28,2	1,6
China	12,6	1,4
Iran	14,8	1,2
Japan	15,3	1,7
Niederl.-Indien	10,6	1,0
V. St. v. Amerika	9,8	2,6
Argentinien	21,5	2,6
Brasilien	16,5	2,7

Wasserfahrzeuge

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Stück	Werte in Million. RM
Einfuhr	**56**	**12,0**
Danzig	3	7,3
Großbritannien	9	3,9
Ausfuhr	**1 404**	**46,1**
Frankreich	454	1,1
Großbritannien	118	7,2
Norwegen	10	2,8
Schweden	21	6,9
Union v. Südafrika	6	2,2
Britisch-Malaya	2	5,3
China	27	2,0
Canada	15	7,1
Argentinien	6	1,2
Panama	2	6,1

Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge

Herstellungs- und Bestimmungsländer	1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**43,8**	**8,9**
Italien m. A.-B.	24,6	2,9
Österreich	4,2	1,3
V. St. v. Amerika	5,1	1,0

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Ausfuhr	**574,7**	**122,7**
Belgien-Luxemburg	42,6	8,0
Bulgarien	12,9	5,0
Dänemark	36,3	5,3
Danzig	5,8	1,0
Polen	11,9	2,7
Frankreich	18,6	4,8
Griechenland	9,5	1,5
Großbritannien	8,2	2,0
Italien m. A.-B.	13,9	5,0
Jugoslawien	16,6	3,2
Lettland	6,0	1,0
Niederlande	34,9	6,8
Norwegen	14,5	2,2
Österreich	7,2	3,0
Portugal	6,3	3,5
Rumänien	15,9	3,8
Schweden	36,6	5,9
Schweiz	27,1	5,6
Spanien m. A.-B.	36,6	7,3
Tschechoslowakei	5,4	2,1
Türkei	3,7	1,8
Ungarn	18,5	4,8
Union d. S. Sowjetrep.	2,4	1,1
Ägypten	7,4	1,0
Union v. Südafrika	21,2	4,2
Britisch-Indien	13,8	2,8
China	6,8	3,6
Japan	8,9	1,0
V. St. v. Amerika	16,3	1,5
Argentinien	14,6	3,0
Brasilien	17,1	4,2
Chile	5,7	1,0
Peru	5,6	1,0

Fahrräder

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**1,1**	**0,4**
Ausfuhr	**181,6**	**25,9**
Belgien-Luxemburg	7,3	1,3
Dänemark	21,6	2,8
Finnland	7,7	1,1
Jugoslawien	13,6	2,0
Niederlande	32,3	3,4
Schweden	4,2	1,1
Schweiz	5,6	1,2
Tschechoslowakei	2,8	1,2
Brasilien	6,3	1,1

Sonstige Fahrzeuge

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**1,1**	**0,1**
Ausfuhr	**343,8**	**22,6**
Bulgarien	16,8	2,3
Frankreich	9,0	1,4
Jugoslawien	12,0	1,2
Türkei	22,6	2,8
Union v. Südafrika	68,5	2,5
China	44,0	1,2
Argentinien	11,8	1,2
Brasilien	15,3	1,3
Chile	9,6	1,3

Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**33,5**	**17,6**
Belgien-Luxemburg	14,8	1,6
Niederlande	3,8	4,3
Österreich	2,2	1,5
Schweiz	3,0	2,1
Ungarn	2,3	3,8
Ausfuhr	**1 317,5**	**258,3**
Belgien-Luxemburg	30,3	10,0
Bulgarien	13,6	3,3
Dänemark	18,7	6,7
Danzig	4,2	1,3
Polen	37,4	4,0
Estland	11,8	1,5
Finnland	54,8	7,8
Frankreich	25,5	12,7
Griechenland	25,3	4,8
Großbritannien	51,1	12,7
Irischer Freistaat	30,4	2,4
Italien m. A.-B.	24,6	13,3
Jugoslawien	22,8	4,2
Lettland	4,9	1,4
Niederlande	119,5	23,1
Norwegen	53,6	9,4
Österreich	18,9	6,5
Portugal	16,5	2,6
Rumänien	53,1	8,2
Schweden	129,5	21,1
Schweiz	34,7	7,8
Spanien m. A.-B.	14,7	5,1
Tschechoslowakei	29,4	7,4
Türkei	20,3	3,5
Ungarn	11,0	3,3
Union d. S. Sowjetrep.	11,6	8,0
Ägypten	19,2	2,1
Union v. Südafrika	41,0	4,1
Britisch-Indien	54,1	6,6
China	44,8	7,5
Iran	16,2	2,5
Japan	20,6	3,2
Niederl.-Indien	23,6	3,2
V. St. v. Amerika	4,5	2,3
Argentinien	61,3	8,7
Brasilien	24,6	6,1
Chile	17,1	2,9
Columbien	8,2	1,2
Mexiko	19,6	2,0
Peru	18,1	1,7
Uruguay	20,6	2,1
Australischer Bund	10,3	1,9

Uhren

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	**0,6**	**8,8**
Schweiz	0,4	8,4
Ausfuhr	**71,4**	**32,3**
Belgien-Luxemburg	3,7	1,3
Dänemark	2,2	1,2
Frankreich	3,6	1,7
Großbritannien	25,3	9,4
Niederlande	5,4	1,9
Schweden	2,3	1,3
Schweiz	1,4	1,7
Brasilien	1,8	1,2

11. Auswärtiger Handel nach Waren und Ländern

Feinmechanische und optische Erzeugnisse

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	1,6	3,0
Ausfuhr	59,0	90,5
Belgien-Luxemburg	2,1	1,7
Dänemark	2,4	2,2
Danzig	0,1	0,1
Polen	1,1	2,1
Frankreich	3,4	4,7
Großbritannien	4,3	4,7
Italien m. A.-B.	2,8	5,2
Jugoslawien	1,0	1,5
Niederlande	4,3	3,5
Norwegen	1,3	1,2
Österreich	1,1	2,0
Rumänien	1,3	1,9
Schweden	2,9	3,3
Schweiz	1,7	3,0
Spanien m. A.-B.	1,1	1,6
Tschechoslowakei	1,1	2,9
Türkei	1,3	2,1
Ungarn	0,5	1,6
Union d. S. Sowjetrep.	3,7	7,3
Ägypten	0,6	1,1
Britisch-Indien	1,5	1,3
China	1,8	5,4
Japan	1,2	4,4
V. St. v. Amerika	4,0	9,8
Argentinien	1,0	1,3
Brasilien	1,3	2,0
Mexiko	0,8	1,0

Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	7,1	1,1
Ausfuhr	111,5	12,4
Frankreich	7,0	1,1
Großbritannien	9,9	1,3
Niederlande	13,5	1,2

Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	3,6	1,2
Ausfuhr	35,0	26,6
Belgien-Luxemburg	1,6	1,1
Dänemark	1,8	1,4
Großbritannien	5,1	3,6
Italien m. A.-B.	1,3	1,4
Niederlande	3,6	2,3
Schweden	2,4	1,9
Schweiz	2,0	1,9

Belichtete Filme

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	0,5	2,1
Ausfuhr	1,4	5,7
Danzig	0,3	1,0
Polen	0,0	0,1

Photochemische Erzeugnisse

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	2,6	1,3
Ausfuhr	58,7	31,0
Dänemark	2,2	1,3
Frankreich	1,6	1,5
Großbritannien	2,1	1,2
Italien m. A.-B.	2,5	1,3
Niederlande	2,8	1,5
Österreich	2,2	1,8
Rumänien	1,8	1,0
Schweden	3,1	1,8
Schweiz	3,2	2,0
Spanien m. A.-B.	1,6	1,3
Tschechoslowakei	1,8	1,2
Britisch-Indien	2,4	1,4
China	3,0	1,2
Japan	2,7	1,1
Argentinien	1,6	1,1
Brasilien	1,9	1,0

Farbwaren

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	0,9	0,2
Ausfuhr	33,3	10,7
V. St. v. Amerika	1,7	1,1

Pharmazeutische Erzeugnisse

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	15,2	7,2
Schweiz	5,9	3,6
Ausfuhr	72,4	111,0
Belgien-Luxemburg	2,4	2,6
Bulgarien	0,9	1,5
Dänemark	2,1	1,4
Danzig	0,2	0,3
Polen	1,3	1,6
Frankreich	1,6	1,7
Griechenland	1,1	1,8
Großbritannien	2,9	3,0
Italien m. A.-B.	2,9	7,1
Jugoslawien	1,1	2,3
Niederlande	3,3	3,2
Österreich	2,6	3,2
Portugal	0,6	1,1
Rumänien	2,2	4,8
Schweden	2,3	2,1
Schweiz	3,7	4,3
Spanien m. A.-B.	2,6	6,7
Tschechoslowakei	1,9	3,4
Türkei	0,9	1,8
Ungarn	1,3	1,6
Union d. S. Sowjetrep.	2,4	1,3
Ägypten	0,9	1,6
Britisch-Indien	3,4	3,5
China	2,3	3,3
Japan	2,2	3,2
Niederl.-Indien	1,7	2,4
V. St. v. Amerika	1,3	1,5
Argentinien	1,8	4,2
Brasilien	2,8	7,4
Chile	0,8	1,9
Columbien	1,5	3,1
Mexiko	2,5	5,4
Peru	0,5	1,1
Venezuela	0,7	1,8

Kosmetische Erzeugnisse

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	1,2	1,0
Ausfuhr	18,4	5,4

Sonstige chemische Erzeugnisse

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	20,8	1,2
Ausfuhr	194,4	19,8
Großbritannien	17,0	1,6
Niederlande	18,1	1,4
Schweden	14,7	1,2
Schweiz	7,9	1,0

Musikinstrumente

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	1,0	0,7
Ausfuhr	62,7	28,1
Frankreich	2,3	1,2
Großbritannien	14,9	7,3
Niederlande	4,0	1,3
Schweden	3,0	1,3
Schweiz	1,8	1,2
V. St. v. Amerika	9,4	3,9

Kinderspielzeug, Christbaumschmuck

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	0,8	0,2
Ausfuhr	206,9	36,5
Belgien-Luxemburg	12,9	1,5
Dänemark	5,3	1,0
Frankreich	8,0	2,3
Großbritannien	74,8	10,7
Niederlande	15,7	2,0
Schweden	3,6	1,0
Schweiz	7,3	2,0
V. St. v. Amerika	27,3	4,7
Canada	7,8	1,1
Argentinien	7,5	1,8

Sonstige Enderzeugnisse

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in 1000 dz	Werte in Million. RM
Einfuhr	49,2	7,7
Italien m. A.-B.	4,8	1,7
Japan	1,3	1,0
Nicht ermitt. Länder	34,1	1,1
Ausfuhr	87,3	31,9
Belgien-Luxemburg	3,5	1,1
Dänemark	2,3	1,2
Frankreich	4,5	1,4
Großbritannien	9,9	3,7
Italien m. A.-B.	4,6	1,5
Niederlande	6,9	2,3
Norwegen	1,9	1,1
Schweden	3,8	1,9
Schweiz	3,7	2,1
China	2,7	2,0

12. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer am auswärtigen Handel

(Reiner Warenverkehr)

Einfuhr

Herstellungsländer, geordnet nach den Werten von 1936	Werte in Millionen ℛℳ			v H der Gesamteinfuhr		
	1936	1935	1934	1936	1935	1934
Großbritannien	263,7	256,2	205,7	6,3	6,2	4,6
Ver. Staaten v. Amerika	232,2	240,7	372,7	5,5	5,8	8,4
Italien m. A.-B.	208,5	187,5	184,7	4,9	4,5	4,1
Schweden	191,7	152,9	133,8	4,5	3,7	3,0
Niederlande	168,5	196,1	264,1	4,0	4,7	5,9
Dänemark	154,3	118,6	101,2	3,7	2,9	2,3
Britisch-Indien	142,1	121,3	134,7	3,4	2,9	3,0
Belgien-Luxemburg	138,6	126,2	161,0	3,3	3,0	3,6
Brasilien	131,4	176,9	77,2	3,1	4,3	1,7
Argentinien	118,5	142,7	151,5	2,8	3,4	3,4
Türkei	118,5	93,4	67,5	2,8	2,2	1,5
China	113,5	102,4	121,9	2,7	2,5	2,7
Niederländ.-Indien	112,9	119,5	131,8	2,7	2,9	3,0
Tschechoslowakei	111,9	121,4	162,3	2,7	2,9	3,6
Schweiz	106,2	114,4	116,1	2,5	2,7	2,6
Frankreich	98,9	154,2	176,9	2,3	3,7	4,0
Spanien m. A.-B.	97,7	118,3	99,7	2,3	2,8	2,2
Ungarn	93,4	77,9	63,9	2,2	1,9	1,4
Union d. S. Sowjetrep.	93,2	[1]) 215,0	209,7	2,2	5,2	4,7
Rumänien	92,3	79,9	59,0	2,2	1,9	1,3
Norwegen	87,9	93,6	68,7	2,1	2,3	1,5
Britisch-Westafrika	80,3	52,2	57,7	1,9	1,3	1,3
Österreich	76,6	71,1	66,3	1,8	1,7	1,5
Jugoslawien	75,2	61,4	36,3	1,8	1,5	0,8
Griechenland	68,4	58,5	55,3	1,6	1,4	1,2
Chile	58,8	52,3	36,4	1,4	1,3	0,8
Polen	57,9	59,4	53,9	1,4	1,4	1,2
Bulgarien	57,6	41,4	33,7	1,4	1,0	0,8
Mexiko	56,4	38,1	24,1	1,3	0,9	0,5
Britisch-Malaya	51,9	26,5	22,5	1,2	0,6	0,5
Finnland	46,1	41,1	42,3	1,1	1,0	1,0
Übriges Amerika	43,6	37,7	41,2	1,0	0,9	0,9
Australischer Bund	42,7	35,1	105,4	1,0	0,8	2,4
Columbien	41,5	20,6	13,4	1,0	0,5	0,3
Union v. Südafrika[2])	39,5	68,4	60,6	0,9	1,6	1,4
Ägypten	37,1	44,1	43,6	0,9	1,1	1,0
Peru	34,0	35,6	19,4	0,8	0,9	0,4
Lettland	33,2	31,1	21,1	0,8	0,7	0,5
Belgisch-Kongo	29,8	21,4	22,3	0,7	0,5	0,5
Japan	23,7	21,0	21,7	0,6	0,5	0,5
Iran	23,0	15,3	24,1	0,5	0,4	0,5
Portugal	21,7	22,7	19,3	0,5	0,5	0,4
Uruguay	21,0	20,7	28,5	0,5	0,5	0,6
Rhodesien[2])	19,7	.	.	0,5	.	.
Canada	18,8	13,3	62,8	0,5	0,3	1,4
Franz.-Westafrika	17,8	18,8	17,5	0,4	0,5	0,4
Danzig	16,1	16,1	24,2	0,4	0,4	0,5
Venezuela	14,1	8,5	7,2	0,3	0,2	0,2
Estland	13,8	13,1	8,2	0,3	0,3	0,2
Guatemala	12,6	12,6	21,7	0,3	0,3	0,5
Kanarische Inseln	12,5	11,1	6,2	0,3	0,3	0,1
Philippinen	10,5	1,9	2,4	0,2	0,0	0,1
Übriges Britisch-Amerika	10,3	11,3	21,5	0,2	0,3	0,5
Mand. v. Deutsch-Kamerun	9,6	9,1	3,9	0,2	0,2	0,1
Litauen	9,1	2,6	15,1	0,2	0,1	0,3
Algerien	8,8	5,9	8,7	0,2	0,1	0,2
Irischer Freistaat	8,2	6,9	2,6	0,2	0,2	0,1
Ceylon	8,0	9,0	11,5	0,2	0,2	0,3
El Salvador	7,7	9,8	12,3	0,2	0,2	0,3
Cuba	7,7	5,0	4,8	0,2	0,1	0,1
Übrige Länder[3])	116,7	118,9	307,2	2,8	3,0	7,0
Rein. Warenverkehr	**4 217,9**	**[1])4 158,7**	**4 451,0**	*100,0*	*100,0*	*100,0*

Ausfuhr

Bestimmungsländer, geordnet nach den Werten von 1936	Werte in Millionen ℛℳ			v H der Gesamtausfuhr		
	1936	1935	1934	1936	1935	1934
Großbritannien	405,8	374,9	382,9	8,5	8,8	9,2
Niederlande	395,5	404,2	481,8	8,3	9,5	11,6
Frankreich	254,5	252,8	281,7	5,3	5,9	6,8
Italien m. A.-B.	240,6	278,3	245,9	5,1	6,5	5,9
Schweden	230,4	206,8	198,3	4,8	4,8	4,8
Schweiz	225,5	256,9	295,3	4,7	6,0	7,1
Belgien-Luxemburg	211,5	201,8	235,9	4,4	4,7	5,7
Dänemark	182,3	141,9	140,2	3,8	3,3	3,4
Ver. Staaten v. Amerika	172,0	169,5	157,8	3,6	4,0	3,8
Tschechoslowakei	139,0	130,0	148,4	2,9	3,0	3,6
Brasilien	133,4	118,6	74,5	2,8	2,8	1,8
China	132,5	95,5	77,7	2,8	2,2	1,9
Union d. S. Sowjetrep.	126,1	39,3	63,3	2,7	0,9	1,5
Britisch-Indien	121,6	111,3	94,4	2,6	2,6	2,3
Österreich	108,5	107,9	106,7	2,3	2,5	2,6
Rumänien	103,6	63,8	50,9	2,2	1,5	1,2
Argentinien	97,7	97,2	87,0	2,1	2,3	2,1
Norwegen	91,3	87,4	79,6	1,9	2,0	1,9
Ungarn	83,0	62,9	39,6	1,8	1,5	0,9
Türkei	79,4	67,3	50,9	1,7	1,6	1,2
Jugoslawien	77,2	36,9	31,5	1,6	0,9	0,7
Japan	74,9	83,2	79,6	1,6	2,0	1,9
Spanien m. A.-B.	69,3	105,7	87,5	1,5	2,5	2,1
Griechenland	63,5	49,1	29,3	1,3	1,1	0,7
Union v. Südafrika[2])	56,5	42,2	45,8	1,2	1,0	1,1
Finnland	53,6	49,2	43,3	1,1	1,2	1,0
Polen	53,0	48,0	38,8	1,1	1,1	0,9
Mexiko	51,1	34,0	25,3	1,1	0,8	0,6
Chile	49,4	32,1	11,8	1,0	0,8	0,3
Bulgarien	47,6	39,9	19,3	1,0	0,9	0,5
Columbien	45,3	27,7	17,4	1,0	0,7	0,4
Ägypten	43,0	38,4	27,2	0,9	0,9	0,7
Niederländ.-Indien	38,6	35,2	34,8	0,8	0,8	0,8
Canada	35,1	22,9	21,7	0,7	0,5	0,5
Australischer Bund	34,7	25,5	21,5	0,7	0,6	0,5
Lettland	31,2	27,9	18,8	0,7	0,7	0,4
Iran	30,4	13,5	7,5	0,6	0,3	0,2
Portugal	29,8	29,0	29,2	0,6	0,7	0,7
Peru	29,0	17,6	7,8	0,6	0,4	0,2
Venezuela	24,1	13,8	6,7	0,5	0,3	0,2
Danzig	20,9	15,3	16,3	0,4	0,4	0,4
Palästina	18,4	21,0	16,6	0,4	0,5	0,4
Britisch-Malaya	17,7	9,2	7,7	0,4	0,2	0,2
Estland	17,6	11,4	7,3	0,4	0,3	0,2
Uruguay	16,7	11,9	11,7	0,4	0,3	0,3
Britisch-Westafrika	16,1	10,1	4,5	0,3	0,2	0,1
Irischer Freistaat	13,6	13,1	21,2	0,3	0,3	0,5
Cuba	11,1	10,4	7,6	0,2	0,2	0,2
Philippinen	10,2	6,8	6,9	0,2	0,2	0,2
Guatemala	10,0	5,9	2,0	0,2	0,1	0,0
Übriges Asien	9,8	6,3	5,7	0,2	0,1	0,1
Litauen	7,3	6,7	14,7	0,2	0,2	0,3
Panama	7,3	0,8	0,7	0,2	0,0	0,0
Ecuador	6,8	3,4	2,0	0,1	0,1	0,0
Siam	6,5	5,8	4,0	0,1	0,1	0,1
El Salvador	6,3	4,6	1,5	0,1	0,1	0,0
Costa Rica	6,3	4,6	2,1	0,1	0,1	0,1
Brit.-Ostafrika	5,7	4,1	2,5	0,1	0,1	0,1
Neuseeland	5,5	3,9	3,4	0,1	0,1	0,1
Franz.-Marokko	5,1	4,8	4,3	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder[3])	77,8	69,5	126,6	1,6	1,7	2,9
Rein. Warenverkehr	**4 768,2**	**4 269,7**	**4 166,9**	*100,0*	*100,0*	*100,0*

[1]) Einschl. 13,3 Mill. ℛℳ aus dem Jahr 1934. — [2]) Rhodesien bis einschl. 1935 unter Union von Südafrika nachgewiesen. —) Werte und Prozentzahlen der einzelnen hier zusammengefaßten Länder s. Übersicht 13.

13. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Erdteilen und Ländern
(Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1936		1935		1934		1936		1935		1934	
	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM	vH
Europa 1)2)	**2 521,5**	*59,8*	3)**2 564,0**	*61,6*	**2 628,0**	*59,0*	**3 372,9**	*70,7*	**3 124,5**	*73,2*	**3 239,2**	*77,7*
Helgoland	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	2,1	0,0	1,8	0,0	1,4	0,0
Badische Zollausschl.	0,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,1	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0
Albanien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,9	0,0	1,3	0,0	0,5	0,0
Belgien-Luxemburg	138,6	3,3	126,2	3,0	161,0	3,6	211,5	4,4	201,8	4,7	235,9	5,7
Brit. Besitz. im Mittelmeer	6,6	0,2	2,7	0,1	3,9	0,1	3,6	0,1	2,8	0,1	2,7	0,1
Bulgarien	57,6	1,4	41,4	1,0	33,7	0,8	47,6	1,0	39,9	0,9	19,3	0,5
Dänemark	154,3	3,7	118,6	2,9	101,2	2,3	182,3	3,8	141,9	3,3	140,2	3,4
Danzig	16,1	0,4	16,1	0,4	24,2	0,6	20,9	0,4	15,3	0,4	16,3	0,4
Polen	57,9	1,4	59,4	1,4	53,9	1,2	53,0	1,1	48,0	1,1	38,8	0,9
Estland	13,8	0,3	13,1	0,3	8,2	0,2	17,6	0,4	11,4	0,3	7,3	0,2
Finnland	46,1	1,1	41,1	1,0	42,3	1,0	53,6	1,1	49,2	1,2	43,3	1,0
Frankreich	98,9	2,3	154,2	3,7	176,9	4,0	254,5	5,3	252,8	5,9	281,7	6,8
Griechenland	68,4	1,6	58,5	1,4	55,3	1,3	63,5	1,3	49,1	1,1	29,3	0,7
Großbritannien	263,7	6,3	256,2	6,2	205,7	4,6	405,8	8,5	374,9	8,8	382,9	9,2
Irischer Freistaat	8,2	0,2	6,9	0,2	2,6	0,1	13,6	0,3	13,1	0,3	21,2	0,5
Island	5,6	0,1	3,6	0,1	3,4	0,1	4,6	0,1	2,9	0,1	2,8	0,1
Italien m. A.-B.	208,5	4,9	187,5	4,5	184,7	4,1	240,6	5,1	278,3	6,5	245,9	5,9
Jugoslawien	75,2	1,8	61,4	1,5	36,3	0,8	77,2	1,6	36,9	0,9	31,5	0,7
Lettland	33,2	0,8	31,1	0,7	21,1	0,5	31,2	0,7	27,9	0,7	18,8	0,4
Litauen	9,1	0,2	2,6	0,1	15,1	0,3	7,3	0,2	6,7	0,2	14,7	0,3
Niederlande	168,5	4,0	196,1	4,7	264,1	5,9	395,5	8,3	404,2	9,5	481,8	11,6
Norwegen	87,9	2,1	93,6	2,3	68,7	1,5	91,3	1,9	87,4	2,0	79,6	1,9
Österreich	76,6	1,8	71,1	1,7	66,3	1,5	108,5	2,3	107,9	2,5	106,7	2,6
Portugal	21,7	0,5	22,7	0,5	19,3	0,4	29,8	0,6	29,0	0,7	29,2	0,7
Rumänien	92,3	2,2	79,9	1,9	59,0	1,3	103,6	2,2	63,8	1,5	50,9	1,2
Schweden	191,7	4,5	152,9	3,7	133,8	3,0	230,4	4,8	206,8	4,8	198,3	4,8
Schweiz	106,2	2,5	114,4	2,7	116,1	2,6	225,5	4,7	256,9	6,0	295,3	7,1
Spanien m. A.-B.	97,7	2,3	118,3	2,8	99,7	2,2	69,3	1,5	105,7	2,5	87,5	2,1
Tschechoslowakei	111,9	2,7	121,4	2,9	162,3	3,6	139,0	2,9	130,0	3,0	148,4	3,6
Türkei 2)	118,5	2,8	93,4	2,2	67,5	1,5	79,4	1,7	67,3	1,6	50,9	1,2
Ungarn	93,4	2,2	77,9	1,9	63,9	1,4	83,0	1,7	62,9	1,5	39,6	0,9
Union d. S. Sowjetrep.	93,2	2,2	3) 215,0	5,2	209,7	4,7	126,1	2,7	39,3	0,9	63,3	1,5
Übersee 2)	**1 682,8**	*39,9*	**1 582,7**	*38,1*	**1 810,9**	*40,7*	**1 389,7**	*29,2*	**1 140,4**	*26,7*	**924,3**	*22,2*
Afrika	**290,5**	*6,9*	**261,5**	*6,3*	**258,5**	*5,8*	**156,8**	*3,3*	**123,7**	*2,9*	**107,1**	*2,6*
Abessinien	0,3	0,0	0,3	0,0	0,8	0,0	0,6	0,0	0,4	0,0	0,3	0,0
Ägypten	37,1	0,9	44,1	1,1	43,6	1,0	43,0	0,9	38,4	0,9	27,2	0,7
Britisch-Ostafrika	7,5	0,2	5,6	0,1	6,4	0,1	5,7	0,1	4,1	0,1	2,5	0,1
Union v. Südafrika 4)	39,5	0,9	68,4	1,6	60,6	1,4	56,5	1,2	42,2	1,0	45,8	1,1
Rhodesien 4)	19,7	0,5	.	.	.	.	0,9	0,0	.	.	.	.
Britisch-Westafrika	80,3	1,9	52,2	1,3	57,7	1,3	16,1	0,3	10,1	0,2	4,5	0,1
Algerien	8,8	0,2	5,9	0,1	8,7	0,2	3,6	0,1	3,4	0,1	4,0	0,1
Tunis	2,7	0,1	1,2	0,0	1,8	0,0	1,6	0,0	1,6	0,0	1,3	0,0
Französisch-Marokko	2,6	0,1	5,2	0,1	14,2	0,3	5,1	0,1	4,8	0,1	4,3	0,1
Französisch-Westafrika	17,8	0,4	18,8	0,5	17,5	0,4	3,7	0,1	2,6	0,1	2,1	0,1
Madagaskar	1,3	0,0	2,3	0,1	2,7	0,1	0,3	0,0	0,3	0,0	0,6	0,0
Belgisch-Kongo	29,8	0,7	21,4	0,5	22,3	0,5	2,4	0,1	1,8	0,1	1,9	0,1
Liberia	1,7	0,0	0,9	0,0	0,7	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0
Portugiesisch-Ostafrika	4,6	0,1	3,2	0,1	2,2	0,0	4,1	0,1	3,0	0,1	2,6	0,1
Portugiesisch-Westafrika	3,1	0,1	2,1	0,1	2,4	0,1	1,1	0,0	1,2	0,0	1,0	0,0
Kanarische Inseln	12,5	0,3	11,1	0,3	6,2	0,1	3,1	0,1	3,8	0,1	4,4	0,1
Mand. vorm. D.-Ostafrika	4,7	0,1	3,7	0,1	3,6	0,1	3,6	0,1	2,4	0,1	1,7	0,0
Mand. vorm. D.-Südwestafrika	6,7	0,2	5,2	0,1	3,2	0,1	2,5	0,1	1,6	0,0	1,2	0,0
Mand. vorm. D.-Kamerun	9,6	0,2	9,1	0,2	3,9	0,1	2,1	0,0	1,4	0,0	0,8	0,0
Mand. vorm. D.-Togo	0,2	0,0	0,8	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0	0,7	0,0

1) Bis 17. Februar 1935 einschl. Saarland. — 2) Die Türkei wird seit Juli 1936 unter Europa nachgewiesen; die Vergleichszahlen sind entsprechend geändert. — 3) Einschl. 13,3 Mill. RM aus dem Jahr 1934. — 4) Rhodesien bis einschl. 1935 unter Union von Südafrika nachgewiesen.

13. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Erdteilen und Ländern
(Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1936		1935		1934		1936		1935		1934	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
Asien [1])	**497,5**	***11,8***	**430,3**	***10,4***	**490,3**	***11,0***	**469,6**	***9,8***	**397,6**	***9,3***	**342,7**	***8,2***
Britisch-Indien	142,1	*3,4*	121,3	*2,9*	134,7	*3,0*	121,6	*2,5*	111,3	*2,6*	94,4	*2,3*
Britisch-Malaya	51,9	*1,2*	26,5	*0,6*	22,5	*0,5*	17,7	*0,4*	9,2	*0,2*	7,7	*0,2*
Ceylon	8,0	*0,2*	9,0	*0,2*	11,5	*0,3*	3,0	*0,1*	2,7	*0,1*	2,1	*0,0*
China	113,5	*2,7*	102,4	*2,5*	121,9	*2,7*	132,5	*2,8*	95,5	*2,2*	77,7	*1,9*
Französisch-Indien	4,1	*0,1*	3,0	*0,1*	1,4	*0,0*	1,0	*0,0*	0,7	*0,0*	0,8	*0,0*
Iran	23,0	*0,5*	15,3	*0,4*	24,1	*0,5*	30,4	*0,6*	13,5	*0,3*	7,5	*0,2*
Japan	23,7	*0,6*	21,0	*0,5*	21,7	*0,5*	74,9	*1,6*	83,2	*2,0*	79,6	*1,9*
Niederländisch-Indien	112,9	*2,7*	119,5	*2,9*	131,8	*3,0*	38,6	*0,8*	35,2	*0,8*	34,8	*0,8*
Palästina	2,1	*0,0*	5,1	*0,1*	11,9	*0,3*	18,4	*0,4*	21,0	*0,5*	16,6	*0,4*
Philippinen	10,5	*0,3*	1,9	*0,1*	2,4	*0,1*	10,2	*0,2*	6,8	*0,2*	6,9	*0,2*
Siam	2,2	*0,1*	1,7	*0,0*	3,2	*0,1*	6,5	*0,1*	5,8	*0,1*	4,0	*0,1*
Syrien-Libanon	1,5	*0,0*	1,5	*0,0*	1,3	*0,0*	5,0	*0,1*	6,4	*0,2*	4,9	*0,1*
Übriges Asien	2,0	*0,0*	2,1	*0,1*	1,9	*0,0*	9,8	*0,2*	6,3	*0,1*	5,7	*0,1*
Amerika	**839,4**	***19,9***	**849,5**	***20,4***	**917,5**	***20,6***	**722,5**	***15,2***	**588,9**	***13,8***	**449,0**	***10,8***
V. Staaten v. Amerika	232,2	*5,5*	240,7	*5,8*	372,7	*8,4*	172,0	*3,6*	169,5	*4,0*	157,8	*3,8*
Canada	18,8	*0,4*	13,3	*0,3*	62,8	*1,4*	35,1	*0,7*	22,9	*0,5*	21,7	*0,5*
Übriges Brit.-Amerika	10,3	*0,2*	11,3	*0,3*	21,5	*0,5*	4,4	*0,1*	3,3	*0,1*	2,8	*0,1*
Argentinien	118,5	*2,8*	142,7	*3,4*	151,5	*3,4*	97,7	*2,1*	97,2	*2,3*	87,0	*2,1*
Bolivien	7,4	*0,2*	6,3	*0,2*	3,1	*0,1*	4,2	*0,1*	2,4	*0,1*	2,9	*0,1*
Brasilien	131,4	*3,1*	176,9	*4,3*	77,2	*1,7*	133,4	*2,8*	118,6	*2,8*	74,5	*1,8*
Chile	58,8	*1,4*	52,3	*1,3*	36,4	*0,8*	49,4	*1,0*	32,1	*0,8*	11,8	*0,3*
Columbien	41,5	*1,0*	20,6	*0,5*	13,4	*0,3*	45,3	*1,0*	27,7	*0,7*	17,4	*0,4*
Costa Rica	6,8	*0,2*	7,0	*0,2*	9,0	*0,2*	6,3	*0,1*	4,6	*0,1*	2,1	*0,1*
Cuba	7,7	*0,2*	5,0	*0,1*	4,8	*0,1*	11,1	*0,2*	10,4	*0,2*	7,6	*0,2*
Dominik. Republik	2,4	*0,1*	2,1	*0,1*	1,8	*0,1*	1,8	*0,0*	1,5	*0,0*	1,1	*0,0*
Ecuador	5,2	*0,1*	2,2	*0,0*	2,3	*0,1*	6,8	*0,2*	3,4	*0,1*	2,0	*0,1*
Guatemala	12,6	*0,3*	12,6	*0,3*	21,7	*0,5*	10,0	*0,2*	5,9	*0,1*	2,0	*0,0*
Haiti	1,0	*0,0*	1,3	*0,0*	0,5	*0,0*	1,0	*0,0*	0,7	*0,0*	0,7	*0,0*
Honduras	2,3	*0,1*	0,6	*0,0*	2,1	*0,0*	1,6	*0,0*	0,7	*0,0*	0,5	*0,0*
Mexiko	56,4	*1,3*	38,1	*0,9*	24,1	*0,5*	51,1	*1,1*	34,0	*0,8*	25,3	*0,6*
Nicaragua	2,6	*0,1*	2,5	*0,1*	2,8	*0,1*	3,5	*0,1*	1,9	*0,0*	0,7	*0,0*
Panama	0,4	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*	7,3	*0,2*	0,8	*0,0*	0,7	*0,0*
Paraguay	2,7	*0,1*	1,5	*0,0*	1,0	*0,0*	1,9	*0,0*	1,0	*0,0*	1,5	*0,0*
Peru	34,0	*0,8*	35,6	*0,8*	19,4	*0,4*	29,0	*0,6*	17,6	*0,4*	7,8	*0,2*
El Salvador	7,7	*0,2*	9,8	*0,2*	12,3	*0,3*	6,3	*0,1*	4,6	*0,1*	1,5	*0,0*
Uruguay	21,0	*0,5*	20,7	*0,5*	28,5	*0,6*	16,7	*0,4*	11,9	*0,3*	11,7	*0,3*
Venezuela	14,1	*0,3*	8,5	*0,2*	7,2	*0,2*	24,1	*0,5*	13,8	*0,3*	6,7	*0,2*
Übriges Amerika	43,6	*1,0*	37,7	*0,9*	41,2	*0,9*	2,5	*0,1*	2,4	*0,1*	1,2	*0,0*
Australien und Polynesien	**54,9**	***1,3***	**41,4**	***1,0***	**144,6**	***3,3***	**40,8**	***0,9***	**30,2**	***0,7***	**25,5**	***0,6***
Australischer Bund	42,7	*1,0*	35,1	*0,9*	105,4	*2,4*	34,7	*0,8*	25,5	*0,6*	21,5	*0,5*
Neuseeland	6,7	*0,2*	4,4	*0,1*	35,7	*0,8*	5,5	*0,1*	3,9	*0,1*	3,4	*0,1*
Mand. vorm. d. Bes. Südsee	2,9	*0,1*	0,5	*0,0*	1,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*
Samoa	0,8	*0,0*	0,1	*0,0*	0,3	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Übriges Australien und Polynesien	1,8	*0,0*	1,3	*0,0*	1,9	*0,1*	0,3	*0,0*	0,6	*0,0*	0,4	*0,0*
Eismeer und nicht ermittelte Länder	**14,1**	***0,3***	**12,0**	***0,3***	[1]) **12,1**	***0,3***	**5,6**	***0,1***	**4,8**	***0,1***	**3,4**	***0,1***
Alle Länder	**4 217,9**	***100,0***	[2]) **4 158,7**	***100,0***	**4 451,0**	***100,0***	**4 768,2**	***100,0***	**4 269,7**	***100,0***	**4 166,9**	***100,0***

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf Seite 266. — [2]) Einschl. 13,3 Mill. ℛℳ aus dem Jahr 1934.

14. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Erdteilen und Ländern

im Jahr 1936

Darstellung nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Werte in Millionen *ℛℳ*

a. Einfuhr

Länder	Reiner Warenverkehr										
	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
	Zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	Zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren Zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Europa	**923,30**	**95,70**	**389,00**	**338,01**	**100,59**	**1 598,17**	**736,45**	**505,89**	**355,83**	**191,59**	**164,24**
Helgoland	—	—	—	—	—	0,09	0,00	0,00	0,09	0,00	0,09
Bad. Zollausschlüsse	0,01	0,00	0,00	0,01	—	0,00	0,00	—	0,00	—	0,00
Albanien	0,01	—	0,01	—	—	0,05	0,04	—	0,01	0,00	0,01
Belgien-Luxemburg	15,04	1,93	7,39	5,40	0,32	123,56	29,68	50,51	43,37	36,68	6,69
Brit. Bes. im Mittelmeer	0,05	—	—	0,05	—	6,55	6,47	0,07	0,01	0,00	0,01
Bulgarien	53,75	1,33	18,88	13,49	20,05	3,81	2,43	0,04	1,34	1,15	0,19
Dänemark	136,75	43,71	88,64	4,34	0,06	17,59	9,41	4,30	3,88	1,44	2,44
Danzig	4,72	1,05	0,85	2,82	0,00	11,39	0,10	1,65	9,64	0,22	9,42
Polen	22,63	6,76	8,78	6,86	0,23	35,25	13,28	15,61	6,36	5,19	1,17
Estland	9,05	2,41	6,61	0,03	—	4,74	1,88	1,90	0,96	0,66	0,30
Finnland	12,06	0,00	11,38	0,68	—	34,06	14,07	15,73	4,26	3,44	0,82
Frankreich	4,59	0,04	0,77	2,82	0.96	94,29	76,59	6,98	10,72	5,74	4,98
Griechenland	52,29	—	0,37	13,07	38,85	16,07	13,95	1,39	0,73	0,27	0,46
Großbritannien	24,51	0,11	21,67	2,53	0,20	239,18	88,63	84,71	65,84	45,98	19,86
Irischer Freistaat	6,72	3,43	3,07	0,22	—	1,47	1,22	0,20	0,05	0,01	0,04
Island	2,59	—	2,59	—	—	2,98	1,81	1,15	0,02	0,01	0,01
Italien m. A.-B.	117,31	0,19	6,63	105,01	5,48	91,24	45,22	32,52	13,50	4,66	8,84
Jugoslawien	29,98	4,99	15,96	7,44	1,59	45,20	28,23	16,23	0,74	0,35	0,39
Lettland	13,28	4,21	7,04	2,03	0,00	19,89	10,85	6,20	2,84	2,66	0,18
Litauen einschl. Memelland	6,71	3,19	2,84	0,68	—	2,37	1,28	0,52	0,57	0,03	0,54
Niederlande	89,99	2,48	58,24	28,85	0,42	78,54	23,03	35,98	19,53	6,42	13,11
Norwegen	44,84	0,01	41,96	2,87	—	43,01	18,72	20,10	4,19	1,84	2,35
Österreich	12,47	3,19	6,34	2,89	0,05	64,17	18,96	12,03	33,18	13,50	19,68
Portugal	9,54	0,00	7,77	0,88	0,89	12,20	8,03	1,86	2,31	0,12	2,19
Rumänien	24,25	3,87	7,16	13,19	0,03	68,08	4,52	62,86	0,70	0,32	0,38
Schweden	23,88	2,59	17,99	3,30	0,00	167,78	114,06	33,13	20,59	10,12	10,47
Schweiz	6,40	0,06	3,88	2,10	0,36	99,81	8,04	24,16	67,61	29,73	37,88
Spanien m. A.-B.	56,60	—	2,87	48,27	5,46	41,14	34,79	2,63	3,72	1,00	2,72
Tschechoslowakei	10,33	0,06	0,38	4,93	4,96	101,55	55,14	24,84	21,57	9,74	11,83
Türkei	64,44	—	3,18	44,92	16,34	54,08	49,96	0,89	3,23	2,24	0,99
Ungarn	63,76	10,04	34,74	16,12	2,86	29,62	17,88	3,50	8,24	2,61	5,63
Union d. S. Sowjetrep.	4,75	0,05	1,01	2,21	1,48	88,41	38,18	44,20	6,03	5,46	0,57
Übersee	**563,14**	**0,60**	**54,67**	**319,20**	**188,67**	**1 119,21**	**834,61**	**244,13**	**40,47**	**28,28**	**12,19**
Afrika	**111,77**	**0,12**	**0,48**	**108,69**	**2,53**	**178,75**	**137,94**	**40,15**	**0,66**	**0,28**	**0,38**
Abessinien	0,02	0,01	—	—	0,01	0,23	0,23	—	0,00	0,00	0,00
Ägypten	1,68	0,00	0,02	1,66	0,00	35,44	35,07	0,22	0,15	0,03	0,12
Brit.-Ostafrika	2,65	0,05	0,00	1,40	1,20	4,85	4,78	0,04	0,03	0,01	0,02
Union v. Südafrika	0,65	0,02	0,14	0,48	0,01	38,83	37,19	1,49	0,15	0,07	0,08
Rhodesien	0,03	—	—	—	0,03	19,69	1,93	17,75	0,01	0,01	0,00
Brit.-Westafrika	67,95	0,00	0,01	67,88	0,06	12,37	7,23	5,13	0,01	—	0,01
Algerien	0,04	0,00	0,00	0,03	0,01	8,74	8,67	0,00	0,07	0,02	0,05
Tunesien	0,37	0,00	0,01	0,36	—	2,32	2,31	—	0,01	—	0,01
Franz.-Marokko	0,06	—	0,03	0,03	—	2,58	2,53	0,01	0,04	0,01	0,03
Franz.-Westafrika	0,69	0,00	—	0,69	—	17,13	17,08	0,03	0,02	0,02	—
Madagaskar	0,36	—	0,01	0,35	—	0,94	0,86	—	0,08	0,08	0,00
Belgisch-Kongo	9,15	—	—	9,06	0,09	20,66	5,78	14,87	0,01	0,01	—
Liberia	1,03	—	—	1,03	0,00	0,69	0,58	0,11	0,00	—	0,00
Portug.-Ostafrika	3,02	—	0,01	2,99	0,02	1,62	1,61	—	0,01	0,00	0,01
Portug.-Westafrika	2,33	0,00	0,08	1,75	0,50	0,72	0,67	0,05	0,00	0,00	—
Kanarische Inseln	12,46	—	—	12,46	—	0,03	0,01	—	0,02	0,01	0,01
Mand. v. D.-Ostafrika	0,61	0,02	—	0,03	0,56	4,09	4,07	0,00	0,02	—	0,02
Mand. v. D.-Südwestafrika	0,13	0,01	0,12	—	—	6,57	6,54	—	0,03	0,01	0,02
Mand. v. D.-Kamerun	8,50	0,01	—	8,45	0,04	1,07	0,62	0,45	0,00	—	0,00
Mand. v. D.-Togo	0,04	—	—	0,04	—	0,18	0,18	0,00	—	—	—

14. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Erdteilen und Ländern im Jahr 1936

Darstellung nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Werte in Millionen *RM*

b. Ausfuhr

Länder	Reiner Warenverkehr										
	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
	Zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel		Genußmittel	Zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
			tierischen Ursprungs	pflanzlichen Ursprungs					Zusammen	Vorerzeugnisse	Enderzeugnisse
Europa	**57,95**	**1,20**	**8,41**	**33,92**	**14,42**	**3 314,95**	**379,10**	**352,84**	**2 583,01**	**840,27**	**1 742,74**
Helgoland	0,69	—	0,11	0,30	0,28	1,37	0,08	0,12	1,17	0,16	1,01
Bad. Zollausschlüsse	0,04	0,00	0,02	0,00	0,02	0,09	0,00	0,03	0,06	0,01	0,05
Albanien	0,03	—	—	0,01	0,02	0,85	0,00	0,01	0,84	0,07	0,77
Belgien-Luxemburg	3,40	0,03	0,25	1,39	1,73	208,14	42,47	32,02	133,65	36,82	96,83
Brit. Bes. im Mittelmeer	0,38	—	—	0,29	0,09	3,19	0,43	0,06	2,70	0,49	2,21
Bulgarien	0,28	0,00	0,03	0,24	0,01	47,35	0,85	5,43	41,07	14,60	26,47
Dänemark	2,64	0,07	0,20	0,79	1,58	179,64	13,37	21,83	144,44	71,04	73,40
Danzig	0,20	0,00	0,04	0,08	0,08	20,69	1,15	1,27	18,27	5,67	12,60
Polen	0,76	0,07	0,16	0,28	0,25	52,20	4,44	5,46	42,30	8,90	33,40
Estland	0,19	0,01	0,04	0,11	0,03	17,37	0,60	2,02	14,75	4,86	9,89
Finnland	0,59	0,00	0,03	0,41	0,15	53,02	3,15	3,87	46,00	15,49	30,51
Frankreich	3,05	0,19	0,79	1,54	0,53	251,46	72,10	30,12	149,24	36,43	112,81
Griechenland	0,37	—	0,04	0,31	0,02	63,15	3,88	6,19	53,08	23,12	29,96
Großbritannien	11,68	0,10	1,01	6,51	4,06	394,11	8,38	25,18	360,55	128,12	232,43
Irischer Freistaat	0,47	0,00	—	0,33	0,14	13,14	0,42	0,62	12,10	2,42	9,68
Island	0,15	—	0,00	0,15	0,00	4,45	0,24	0,45	3,76	1,21	2,55
Italien m. A.-B.	2,49	0,04	0,25	1,72	0,48	238,11	64,29	19,29	154,53	38,95	115,58
Jugoslawien	0,24	0,02	0,07	0,13	0,02	76,93	3,81	9,44	63,68	21,75	41,93
Lettland	0,35	0,03	0,06	0,17	0,09	30,89	3,10	6,45	21,34	8,16	13,18
Litauen einschl. Memelland	0,10	0,00	0,00	0,08	0,02	7,25	0,30	0,48	6,47	1,02	5,45
Niederlande	6,94	0,25	0,23	4,92	1,54	388,57	59,73	23,93	304,91	1 8,69	196,22
Norwegen	1,07	0,04	0,24	0,29	0,50	90,20	4,36	6,48	79,36	25,74	53,62
Österreich	3,97	0,07	1,61	2,22	0,07	104,54	12,10	12,62	79,82	22,45	57,37
Portugal	0,51	0,00	0,16	0,31	0,04	29,26	0,80	3,37	25,09	7,67	17,42
Rumänien	0,43	0,02	0,12	0,20	0,09	103,13	1,87	26,33	74,93	25,56	49,37
Schweden	2,17	0,02	0,22	0,76	1,17	228,22	11,02	25,41	191,79	63,51	128,28
Schweiz	5,55	0,09	0,76	4,05	0,65	219,97	28,23	27,02	164,72	58,83	105,89
Spanien m. A.-B.	1,87	0,01	0,05	1,39	0,42	67,44	2,56	7,00	57,88	11,26	46,62
Tschechoslowakei	5,71	0,02	1,56	3,94	0,19	133,29	27,50	15,14	90,65	30,12	60,53
Türkei	0,71	0,02	0,01	0,65	0,03	78,73	0,34	8,51	69,88	29,94	39,94
Ungarn	0,74	0,03	0,35	0,32	0,04	82,26	6,96	14,49	60,81	23,74	37,07
Union d. S. Sowjetrep.	0,18	0,07	0,00	0,03	0,08	125,94	0,57	12,20	113,17	13,47	99,70
Übersee	**29,09**	**1,41**	**1,23**	**11,07**	**15,38**	**1 360,61**	**36,68**	**105,53**	**1 218,40**	**442,08**	**776,37**
Afrika	**3,71**	**0,07**	**0,07**	**0,87**	**2,70**	**153,05**	**7,53**	**10,07**	**135,45**	**39,84**	**95,61**
Abessinien	0,00	—	—	—	0,00	0,63	—	0,00	0,63	0,15	0,48
Ägypten	0,34	0,00	0,01	0,04	0,29	42,63	3,63	6,56	32,44	11,33	21,11
Brit.-Ostafrika	0,07	—	—	0,01	0,06	5,65	0,00	0,09	5,56	1,90	3,66
Union v. Südafrika	0,42	0,01	0,01	0,22	0,18	56,12	0,16	1,51	54,45	15,77	38,68
Rhodesien	0,02	—	—	0,00	0,02	0,89	0,01	0,01	0,87	0,28	0,59
Brit.-Westafrika	0,93	—	0,01	0,19	0,73	15,12	0,13	0,57	14,42	5,48	8,94
Algerien	—	—	—	—	—	3,61	2,10	0,02	1,49	0,29	1,20
Tunesien	—	—	—	—	—	1,64	0,18	0,07	1,39	0,15	1,24
Franz.-Marokko	0,10	—	0,00	0,09	0,01	4,95	0,44	0,07	4,44	0,52	3,92
Franz.-Westafrika	0,61	—	—	0,03	0,58	3,10	0,32	0,03	2,75	0,49	2,26
Madagaskar	0,03	—	0,00	—	0,03	0,23	0,01	—	0,22	0,00	0,22
Belgisch-Kongo	0,38	—	0,01	0,01	0,36	1,99	0,05	0,01	1,93	0,68	1,25
Liberia	0,03	—	0,00	0,01	0,02	0,41	0,06	0,01	0,34	0,12	0,22
Portug.-Ostafrika	0,04	—	0,00	0,00	0,04	4,08	—	0,28	3,80	0,69	3,11
Portug.-Westafrika	0,04	—	—	0,01	0,03	1,05	0,01	0,04	1,00	0,29	0,71
Kanarische Inseln	0,16	—	0,00	0,02	0,14	2,89	0,25	0,54	2,10	0,27	1,83
Mand. v. D.-Ostafrika	0,10	0,01	—	0,02	0,07	3,54	0,01	0,07	3,46	0,65	2,81
Mand. v. D.-Südwestafrika	0,18	0,05	0,01	0,08	0,04	2,36	0,00	0,09	2,27	0,33	1,94
Mand. v. D.-Kamerun	0,22	0,00	0,02	0,12	0,08	1,85	0,17	0,09	1,59	0,36	1,23
Mand. v. D.-Togo	0,04	—	—	0,02	0,02	0,31	—	0,01	0,30	0,09	0,21

14. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Erdteilen und Ländern im Jahr 1936

Darstellung nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Werte in Millionen RM

a. Einfuhr

Länder	Reiner Warenverkehr										
	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
	Zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel: tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel: pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	Zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren: Zusammen	Fertigwaren: Vorerzeugnisse	Fertigwaren: Enderzeugnisse
Asien	**210,03**	**0,13**	**20,54**	**141,06**	**48,30**	**287,49**	**221,31**	**47,20**	**18,98**	**14,77**	**4,21**
Brit.-Indien	49,89	0,10	0,30	45,12	4,37	92,17	82,23	5,44	4,50	4,19	0,31
Brit.-Malaya	16,10	—	0,01	16,08	0,01	35,85	33,95	1,88	0,02	0,01	0,01
Ceylon	3,11	—	—	1,41	1,70	4,86	4,67	0,07	0,12	0,12	0,00
China	65,46	—	14,97	48,07	2,42	48,04	39,13	6,33	2,58	1,64	0,94
Franz.-Indien	1,56	—	—	1,56	—	2,58	2,57	0,00	0,01	0,01	0,00
Iran	5,85	—	3,17	2,68	—	17,21	8,61	4,19	4,41	4,39	0,02
Japan	4,12	0,01	1,99	1,70	0,42	19,57	6,68	6,55	6,34	3,86	2,48
Niederl.-Indien	53,44	—	0,01	14,10	39,33	59,42	36,11	22,62	0,69	0,45	0,24
Palästina	1,83	—	0,01	1,82	—	0,23	0,03	0,04	0,16	0,01	0,15
Philippinen	7,54	—	—	7,52	0,02	2,99	2,97	0,00	0,02	—	0,02
Siam	0,86	0,02	—	0,84	—	1,34	1,25	0,08	0,01	—	0,01
Syrien-Libanon	0,02	—	0,01	—	0,01	1,44	1,41	—	0,03	0,01	0,02
Übriges Asien	0,25	—	0,07	0,16	0,02	1,79	1,70	0,00	0,09	0,08	0,01
Amerika	**236,32**	**0,35**	**33,34**	**64,80**	**137,83**	**603,12**	**427,95**	**155,08**	**20,14**	**12,63**	**7,51**
Vereinigte Staaten v. Amerika	17,95	0,26	4,25	7,39	6,05	214,28	125,38	76,44	12,46	5,85	6,61
Canada	4,03	0,03	1,60	2,39	0,01	14,73	11,96	2,11	0,66	0,48	0,18
Übriges Brit.-Amerika	3,64	0,01	0,03	2,55	1,05	6,67	6,56	0,10	0,01	0,00	0,01
Argentinien	33,04	0,03	16,30	16,70	0,01	85,50	75,48	5,54	4,48	4,31	0,17
Bolivien	0,04	—	—	—	0,04	7,38	7,38	—	0,00	0,00	—
Brasilien	51,15	0,01	2,87	6,70	41,57	80,24	78,63	1,17	0,44	0,18	0,26
Chile	15,08	—	2,10	12,60	0,38	43,72	22,45	19,63	1,64	1,61	0,03
Columbien	40,79	—	—	8,03	32,76	0,76	0,71	0,01	0,04	0,01	0,03
Costa Rica	6,74	—	—	0,96	5,78	0,04	0,04	—	0,00	—	0,00
Cuba	2,93	0,00	1,06	0,71	1,16	4,72	4,47	0,23	0,02	—	0,02
Dominik. Republik	1,98	—	0,06	0,11	1,81	0,40	0,39	0,01	0,00	0,00	0,00
Ecuador	3,08	—	—	2,39	0,69	2,11	2,06	—	0,05	0,00	0,05
Guatemala	12,24	—	0,12	0,00	12,12	0,33	0,32	—	0,01	0,00	0,01
Haiti	0,47	—	0,08	0,01	0,38	0,50	0,50	0,00	0,00	—	0,00
Honduras	2,15	—	—	2,03	0,12	0,11	0,10	0,01	—	—	—
Mexiko	13,92	0,00	0,04	1,21	12,67	42,50	31,84	10,56	0,10	0,03	0,07
Nicaragua	2,33	—	—	0,02	2,31	0,26	0,25	0,01	0,00	—	0,00
Panama	0,10	—	—	0,07	0,03	0,27	0,27	—	0,00	—	0,00
Paraguay	0,07	—	—	—	0,07	2,68	2,60	0,00	0,08	0,08	—
Peru	0,55	—	0,07	0,23	0,25	33,44	29,53	3,85	0,06	0,02	0,04
El Salvador	7,69	—	0,00	—	7,69	0,06	0,06	—	0,00	—	0,00
Uruguay	4,78	0,01	4,76	0,01	—	16,23	15,84	0,32	0,07	0,06	0,01
Venezuela	11,56	—	—	0,69	10,87	2,58	2,54	0,03	0,01	0,00	0,01
Übriges Amerika	0,01	—	0,00	0,00	0,01	43,61	8,59	35,01	0,01	—	0,01
Australien und Polynesien	**5,02**	**0,00**	**0,36**	**4,65**	**0,01**	**49,85**	**47,41**	**1,75**	**0,69**	**0,60**	**0,09**
Australischer Bund	0,68	0,00	0,35	0,33	0,00	42,00	40,03	1,53	0,44	0,36	0,08
Neuseeland	0,05	—	0,01	0,04	—	6,64	6,19	0,21	0,24	0,23	0,01
Mand. v. d. Besitz i. d. Südsee	2,90	—	—	2,90	—	0,02	0,01	—	0,01	0,01	—
Samoa	0,74	—	—	0,74	—	0,00	0,00	—	—	—	—
Übriges Australien u. Polynes.	0,65	—	0,00	0,64	0,01	1,19	1,18	0,01	0,00	0,00	—
Eismeer u. nicht ermitt. Länder	**12,99**	—	**0,00**	**12,99**	**0,00**	**1,14**	**0,00**	—	**1,14**	**0,00**	**1,14**
Alle Länder	**1 499,43**	**96,30**	**443,67**	**670,20**	**289,26**	**2 718,52**	**1 571,06**	**750,02**	**397,44**	**219,87**	**177,57**

14. Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Erdteilen und Ländern im Jahr 1936

Darstellung nach Gruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Werte in Millionen *RM*

b. Ausfuhr

Länder	Reiner Warenverkehr										
	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
	Zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	Zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren Zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Asien	**7,48**	**0,35**	**0,08**	**2,63**	**4,42**	**462,14**	**2,73**	**28,62**	**430,79**	**177,51**	**253,28**
Brit.-Indien	1,67	0,04	0,01	0,32	1,30	119,97	1,17	1,71	117,09	51,69	65,40
Brit.-Malaya	0,19	—	0,00	0,02	0,17	17,47	0,00	0,16	17,31	4,56	12,75
Ceylon	0,08	—	—	0,01	0,07	2,89	0,08	0,23	2,58	0,88	1,70
China	1,35	0,00	0,00	1,15	0,20	131,19	0,25	5,94	125,00	60,96	64,04
Franz.-Indien	0,01	—	0,00	—	0,01	1,00	—	0,02	0,98	0,17	0,81
Iran	0,28	—	0,01	0,25	0,02	30,15	0,20	0,68	29,27	7,63	21,64
Japan	2,28	0,01	0,00	0,43	1,84	72,63	0,22	14,25	58,16	22,14	36,02
Niederl.-Indien	0,69	0,00	0,03	0,17	0,49	37,89	0,23	1,81	35,85	13,22	22,63
Palästina	0,51	0,30	0,02	0,12	0,07	17,88	0,36	0,96	16,56	6,73	9,83
Philippinen	0,08	—	0,01	0,02	0,05	10,13	0,02	2,23	7,88	2,65	5,23
Siam	0,02	—	—	—	0,02	6,48	0,00	0,12	6,36	1,80	4,56
Syrien-Libanon	0,05	—	—	0,01	0,04	4,98	0,15	0,18	4,65	1,35	3,30
Übriges Asien	0,27	—	—	0,13	0,14	9,48	0,05	0,33	9,10	3,73	5,37
Amerika	**17,60**	**0,99**	**1,08**	**7,31**	**8,22**	**704,90**	**25,98**	**64,77**	**614,15**	**213,22**	**400,93**
Vereinigte Staaten v. Amerika	11,02	0,87	0,90	5,11	4,14	160,98	8,74	31,34	120,90	50,06	70,84
Canada	0,35	0,05	0,00	0,28	0,02	34,72	5,79	1,44	27,49	7,34	20,15
Übriges Brit.-Amerika	0,17	—	—	0,06	0,11	4,24	0,46	0,66	3,12	0,81	2,31
Argentinien	0,67	0,02	0,02	0,26	0,37	97,03	3,30	2,52	91,21	23,64	67,57
Bolivien	0,12	—	0,00	0,02	0,10	4,10	0,04	0,08	3,98	1,54	2,44
Brasilien	2,03	0,02	0,10	0,85	1,06	131,41	5,84	10,38	115,19	41,83	73,36
Chile	0,44	0,03	0,01	0,04	0,36	48,99	0,34	2,46	46,19	18,50	27,69
Columbien	0,90	—	0,00	0,12	0,78	44,42	0,14	3,11	41,17	13,08	28,09
Costa Rica	0,06	—	0,00	0,04	0,02	6,22	0,04	0,74	5,44	2,28	3,16
Cuba	0,17	—	—	0,03	0,14	10,89	0,21	2,03	8,65	2,51	6,14
Dominik. Republik	0,03	—	—	0,01	0,02	1,75	0,01	0,34	1,40	0,42	0,98
Ecuador	0,11	—	—	0,05	0,06	6,71	0,02	0,21	6,48	1,91	4,57
Guatemala	0,06	—	0,00	0,04	0,02	9,94	0,03	1,25	8,66	4,39	4,27
Haiti	0,03	—	—	0,00	0,03	0,97	—	0,10	0,87	0,22	0,65
Honduras	0,02	—	0,00	0,01	0,01	1,62	0,00	0,36	1,26	0,51	0,75
Mexiko	0,53	—	0,02	0,14	0,37	50,56	0,18	2,77	47,61	16,43	31,18
Nicaragua	0,05	—	0,00	0,00	0,05	3,40	0,01	0,22	3,17	1,63	1,54
Panama	0,07	—	—	0,01	0,06	7,21	0,00	0,03	7,18	0,17	7,01
Paraguay	0,06	—	—	0,05	0,01	1,79	0,00	0,04	1,75	0,47	1,28
Peru	0,15	0,00	0,01	0,02	0,12	28,84	0,12	2,39	26,33	8,87	17,46
El Salvador	0,05	0,00	—	0,02	0,03	6,30	0,02	0,56	5,72	2,83	2,89
Uruguay	0,18	0,00	0,01	0,07	0,10	16,48	0,38	0,49	15,61	4,53	11,08
Venezuela	0,27	—	0,01	0,08	0,18	23,87	0,24	1,16	22,47	8,59	13,88
Übriges Amerika	0,06	—	—	—	0,06	2,46	0,07	0,09	2,30	0,66	1,64
Australien und Polynesien	**0,30**	—	—	**0,26**	**0,04**	**40,52**	**0,44**	**2,07**	**38,01**	**11,46**	**26,55**
Australischer Bund	0,25	—	—	0,23	0,02	34,40	0,23	1,81	32,36	9,64	22,72
Neuseeland	0,04	—	—	0,03	0,01	5,46	0,21	0,12	5,13	1,70	3,43
Mand. v. d. Besitz i. d. Südsee	0,00	—	—	0,00	—	0,33	—	0,00	0,33	0,05	0,28
Samoa	—	—	—	—	—	0,02	—	0,00	0,02	0,01	0,01
Übriges Australien u. Polynes.	0,01	—	—	—	0,01	0,31	—	0,14	0,17	0,06	0,11
Eismeer u. nicht ermitt. Länder	**0,58**	—	**0,04**	**0,46**	**0,08**	**4,98**	**3,43**	**0,70**	**0,85**	**0,05**	**0,80**
Alle Länder	**87,62**	**2,61**	**9,68**	**45,45**	**29,88**	**4 680,54**	**419,21**	**459,07**	**3 802,26**	**1 282,35**	**2 519,91**

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern im Jahr 1936

Aufgeführt sind diejenigen Untergruppen der »Ernährungswirtschaft« und der »Gewerblichen Wirtschaft«, deren Wert in Einfuhr oder Ausfuhr 1 Million *RM* erreicht hat. Die Sammelpositionen für die Gruppen »Sonstige lebende Tiere«, »Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel«, »Sonstige Rohstoffe (auch Abfälle)«, »Sonstige Halbwaren«, »Sonstige Vorerzeugnisse« und »Sonstige Enderzeugnisse« sind, auch wenn sie die Wertgrenze erreicht haben, in dieser Übersicht nicht aufgeführt. Desgleichen nicht Sammelpositionen für einzelne Untergruppen (z. B. »Sonstige Spinnstoffwaren«); sofern diese Sammelpositionen die Wertgrenze von 1 Million *RM* erreicht haben, sind sie mit verwandten Warenpositionen zu größeren Warengruppen (z. B. »Spinnstoffwaren«) zusammengefaßt worden. Diese Zusammenfassungen sind aus der »Gliederung nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« auf S. 292—295 ersichtlich.

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Belgien-Luxemburg		
Einfuhr		
Pferde	[1]) 2 524	1,9
Fleisch und Fleischwaren	13,5	1,1
Fische und Fischzubereitungen	65,7	1,1
Eier, Eiweiß, Eigelb	55,6	4,6
Kartoffeln	99,6	1,0
Obst, außer Südfrüchten	66,8	1,1
Wolle u. and. Tierhaare roh u. bearbeitet, Reißwolle	35,8	12,7
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	52,8	3,8
Eisenerze	5 682,7	2,0
Eisen-, manganhalt. Abbrände u. dergl.	2 570,7	2,3
Kunstseide	5,2	2,0
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	8,3	3,8
Gespinste aus Baumwolle	7,7	1,0
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	18,6	2,7
Unedle Metalle	2 065,8	19,5
darunter:		
Alteisen (Schrott) [2])	1 187,9	3,8
Eisenhalbzeug	411,8	3,0
Kupfer auch Altmetalle und Legierungen	76,7	3,5
Blei auch Altmetalle und Legierungen	78,0	1,6
Zink auch Altmetalle und Legierungen	214,8	4,1
Technische Fette und Öle	52,4	1,9
Teerdestillationserzeugn. f. chem. Zwecke	90,6	2,2
Chemische Halbwaren	5 117,9	14,8
darunter:		
Thomasphosphatmehl	3 851,0	10,9
Leder	8,7	5,6
Chemische Vorerzeugnisse	83,6	3,0
Stab- und Formeisen	2 328,7	21,1
Eisenblech	189,0	2,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen (außer Eisen)	49,7	1,2
Lederwaren	1,5	1,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	14,8	1,6
Ausfuhr		
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	37 445,9	30,4
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	1 934,0	2,4
Salz	1 666,6	1,3
Kalirohsalze [3])	839,2	2,9
Mineralische Baustoffe u. dergl.	239,7	1,2
Roheisen	250,3	1,0
Ferrolegierungen	103,4	1,4
Koks	20 015,4	21,5
Chemische Halbwaren	166,4	1,7
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	2,6	3,1
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	2,7	1,3
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	2,1	1,0
Leder	2,4	1,8
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	1,0	1,2
Papier und Pappe	156,4	3,2
Chemische Vorerzeugnisse	286,7	13,6
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	6,4	1,0
Teerfarbstoffe	12,3	4,4
Farben, Firnisse, Lacke (außer Teerfarbstoffen)	37,0	2,2
Stab- und Formeisen	130,7	2,1
Blech aus Eisen	91,5	2,4
Draht aus Eisen	74,1	2,1
Spinnstoffwaren	11,7	7,6
darunter:		
Strick-, Wirkwaren [4]) u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	2,8	3,5
Strick-, Wirkwaren [4]) u. dergl. aus Baumwolle	0,8	1,0
Lederwaren	1,3	1,6
Papierwaren	29,2	3,0
Bücher, Karten, Noten, Bilder	5,5	2,6
Holzwaren	14,2	1,6
Kautschukwaren	9,4	2,0
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	26,9	1,8
Glaswaren	26,0	1,7
Eisenwaren	141,7	14,1
darunter:		
Messerschmiedewaren	1,5	1,0
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	12,7	1,9
Waren aus Nichteisenmetallen	13,1	5,7
darunter:		
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	8,5	3,2
Edelmetall-, vergoldete u. versilberte Waren	0,6	1,4
Maschinen (außer elektrischen)	152,1	22,2
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	33,3	3,5
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	21,2	4,7
Landwirtschaftliche Maschinen	22,5	1,5
Kraftmaschinen	15,5	2,4
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	3,8	1,2
Papier- und Druckmaschinen	12,0	2,0
Maschinen für Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	10,3	1,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	42,6	8,0
Fahrräder	7,3	1,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	30,3	10,0
Uhren	3,7	1,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	2,1	1,7
Waren aus Zellhorn u. ähnlichen Kunststoffen	1,6	1,1
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,4	2,6
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	12,9	1,5

[1]) Stück. — [2]) Einschließlich Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen. — [3]) Einschließlich vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells. — [4]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Britische Besitzungen		
am und im Mittelländischen Meere (Gibraltar und Inselgruppe Malta) sowie die Insel Cypern		
Einfuhr		
Erze und Metallaschen	1 698,3	6,4
darunter:		
Kupfererze	282,0	2,3
Schwefelkies	1 408,5	2,4
Bulgarien		
Einfuhr		
Schweine	16,8	1,1
Fleisch und Fleischwaren	55,6	5,4
Eier, Eiweiß, Eigelb	120,5	12,5
Obst, außer Südfrüchten	333,4	10,5
Ölfrüchte zur Ernährung	124,8	1,2
Rohtabak	112,2	20,0
Felle und Häute	8,5	1,9
Ausfuhr		
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	5,0	3,1
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	3,1	1,6
Chemische Vorerzeugnisse	116,1	5,1
darunter:		
Teerfarbstoffe	3,4	1,3
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	2,4	1,2
Stab- und Formeisen	203,3	2,1
Eisenblech	110,2	1,8
Eisenwaren	36,2	2,9
Maschinen (außer elektrischen)	42,3	5,9
darunter:		
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	12,4	2,0
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	30,1	7,4
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	12,9	5,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	13,6	3,3
Pharmazeutische Erzeugnisse	0,9	1,5
Dänemark		
mit den Faröern und Grönland		
Einfuhr		
Pferde	[1]) 5 671	4,0
Rindvieh	779,9	24,2
Schweine	243,2	15,5
Butter	333,4	40,5
Käse	46,7	3,8
Fleisch und Fleischwaren	101,2	7,3
Därme	81,7	6,6
Fische und Fischzubereitungen	186,6	6,6
Schmalz und Talg	100,8	7,2
Eier, Eiweiß, Eigelb	191,7	16,5
Nichtölhaltige Sämereien	55,4	2,1
Ölkuchen	219,0	1,6
Felle und Häute	45,6	3,5
Bettfedern	5,6	1,7
Bauxit, Kryolith	33,7	1,5
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	27,4	1,0
Technische Fette und Öle	72,0	2,4
Ausfuhr		
Hopfen	4,4	1,0
Steinkohlen, einschl. Preßkohlen	5 252,4	4,7
Salz	648,9	1,3
Kalirohsalze [2])	881,2	4,5
Kunstseide	10,5	3,2
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	4,2	2,3
Roheisen	277,5	1,1
Koks	5 056,9	6,1
Rückstände d. Erdöl- u. Steinkohlenteerdestill.	296,0	1,6
Kraftstoffe und Schmieröle	91,4	1,1
Stickstoffdüngemittel	425,6	3,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	3,4	4,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	9,3	6,6
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	6,9	2,8
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	15,5	1,3
Leder	4,3	4,1
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,4	1,6
Papier und Pappe	86,7	2,3
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	80,3	1,4
Glas	78,1	1,7
Chemische Vorerzeugnisse	467,2	13,1
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	16,7	1,6
Teerfarbstoffe	3,9	2,0
Farben, Firnisse, Lacke (außer Teerfarbstoffen)	32,6	1,6
Stahlröhren	125,5	2,4
Stab- und Formeisen	1 624,6	13,7
Eisenblech	834,3	9,9
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	12,0	1,0
Spinnstoffwaren	7,7	6,7
darunter:		
Strick-, Wirkwaren [3]) u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	1,0	1,2
Strick-, Wirkwaren [3]) u. dergl. aus Baumwolle	1,4	1,3
Lederwaren	1,3	1,3
Papierwaren	20,6	2,2
Kautschukwaren	8,6	2,1
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	30,4	1,9
Glaswaren	27,1	2,9
Eisenwaren	158,3	11,3
darunter:		
Messerschmiedewaren	1,8	1,0
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	6,5	1,1
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	11,0	3,3
Maschinen (außer elektrischen)	91,0	12,0
darunter:		
Werkzeugmasch. (einschl. Walzwerksanl.)	5,3	1,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	10,3	2,6
Landwirtschaftliche Maschinen	31,0	1,7
Papier- und Druckmaschinen	7,0	1,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	36,3	5,3
Fahrräder	21,6	2,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	18,7	6,7
Uhren	2,2	1,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	2,4	2,2
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	1,8	1,4
Photochemische Erzeugnisse	2,2	1,3
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,1	1,4
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	5,3	1,0

[1]) Stück. — [2]) Einschließlich vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells. — [3]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Freie Stadt Danzig

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Kartoffeln und andere Hackfrüchte	600,3	1,5
Chemische Halbwaren	162,8	1,0
Wasserfahrzeuge[1])	[2]) 3	7,3
Ausfuhr		
Stab- und Formeisen	100,0	1,1
Eisenblech	231,8	2,6
Eisenwaren	30,4	2,0
Kraftmaschinen	17,6	2,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5,8	1,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	4,2	1,3
Belichtete Filme	0,3	1,0

Polen
(einschl. Polnisch-Oberschlesien)

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Schweine	71,1	4,4
Fleisch und Fleischwaren	68,0	6,2
Eier, Eiweiß, Eigelb	15,5	1,3
Roggen	179,4	2,3
Holz zu Holzmasse	1 158,4	2,5
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	1 927,8	7,2
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	591,2	5,8
Zink, auch Altmetall und Legierungen	267,2	4,6
Teerdestillationserzeugn. für chem. Zwecke	132,2	2,7
Stab- und Formeisen	259,0	2,5
Eisenbahnoberbaumaterial	107,3	1,2
Ausfuhr		
Alteisen (Schrott)[3])	519,4	2,2
Chemische Vorerzeugnisse	62,4	6,2
darunter:		
Teerfarbstoffe	1,4	1,7
Bücher, Karten, Noten, Bilder	6,3	1,3
Eisenwaren	13,7	3,2
Maschinen (außer elektrischen)	58,4	10,9
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	13,7	2,8
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	7,6	2,4
Papier- und Druckmaschinen	5,0	1,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	11,9	2,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	37,4	4,0
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,1	2,1
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,3	1,6

Estland

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Schweine	40,0	2,4
Butter	42,0	5,1
Eier, Eiweiß, Eigelb	12,8	1,2
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	12,6	1,0
Ausfuhr		
Eisenwaren	21,7	1,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	11,8	1,5

Finnland

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Butter	52,4	6,3
Käse	17,5	1,5
Eier, Eiweiß, Eigelb	33,6	3,0
Felle und Häute	17,6	1,9
Holz zu Holzmasse	4 344,4	8,2
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	378,0	1,6
Kupfererze	264,1	1,3
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	1 425,5	8,4
Holzmasse, Zellstoff	359,2	3,1
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	61,8	2,8
Papier und Pappe	61,3	1,0
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dergl.	102,6	2,3
Ausfuhr		
Kalirohsalze[4])	188,3	1,0
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	1,9	1,5
Chemische Vorerzeugnisse	385,8	5,8
darunter:		
Teerfarbstoffe	2,8	1,4
Stahlröhren	79,6	1,1
Eisenwaren	58,7	4,4
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	4,9	1,7
Maschinen (außer elektrischen)	53,5	6,8
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	7,6	1,0
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	5,1	1,1
Papier- und Druckmaschinen	19,5	1,8
Fahrräder	7,7	1,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	54,8	7,8

Frankreich
mit Corsica, Andorra und Monaco

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Obst, außer Südfrüchten	292,6	1,5
Wolle u. and. Tierhaare, roh u. bearbeitet, Reißwolle	37,9	12,1
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	53,1	2,1
Felle und Häute	75,7	8,6
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	1,5	1,4
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 240,7	5,6
Eisenerze	68 598,4	36,3
Eisen-, manganhalt. Abbrände u. dgl.	10 144,0	6,0
Bauxit, Kryolith	955,5	2,0
Roheisen	684,5	2,4
Thomasphosphatmehl	454,0	1,3
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,3	1,0
Chemische Vorerzeugnisse	38,8	3,5
Ausfuhr		
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	59 795,1	60,0
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	3 963,6	6,1
Holzmasse, Zellstoff	502,3	3,6
Mineralische Baustoffe u. dergl.	304,2	1,5
Koks	15 695,7	19,5
Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	684,0	2,0

[1]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen siehe Alteisen. — [2]) Stück. — [3]) Einschließlich Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen. — [4]) Einschließlich vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Gewebe-, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	1,5	3,1
Leder	1,8	1,5
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	1,0	7,6
Papier und Pappe	92,6	2,1
Chemische Vorerzeugnisse	186,9	11,8
darunter:		
Teerfarbstoffe	3,5	3,6
Farben, Firnisse, Lacke (außer Teerfarbstoffen)	28,5	2,0
Stab- und Formeisen	76,1	2,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	20,9	1,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, -legierungen	6,5	1,4
Papierwaren	16,3	2,9
Bücher, Karten, Noten, Bilder	5,8	1,2
Holzwaren	13,1	2,0
Kautschukwaren	3,6	1,3
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	17,4	1,9
Glaswaren	21,1	2,2
Eisenwaren	121,0	14,5
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	5,1	1,6
Waren aus Nichteisenmetallen	14,3	6,6
darunter:		
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	8,7	4,5
Maschinen (außer elektrischen)	182,9	36,7
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	43,6	7,4
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	27,5	8,7
Landwirtschaftliche Maschinen	16,9	1,6
Kraftmaschinen	15,4	2,9
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	8,2	2,1
Fördermittel	13,6	1,2
Papier- und Druckmaschinen	18,6	3,7
Büromaschinen	1,4	1,6
Maschinen für Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	8,4	2,1
Wasserfahrzeuge [1]	[2]) 454	1,1
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	28,3	6,7
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	18,6	4,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	25,5	12,7
Uhren	3,6	1,7
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	3,4	4,7
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	7,0	1,1
Photochemische Erzeugnisse	1,6	1,5
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,6	1,7
Musikinstrumente	2,3	1,2
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	8,0	2,3
Sonstige Enderzeugnisse	4,5	1,4

Griechenland

mit den Ionischen Inseln, den Kykladen, Nördlichen Sporaden, Kreta, Thasos, Samothrake, Lemnos, Lesbos, Chios, Samos, Nikaria und den übrigen ehemaligen türkischen Inseln im Ägäischen Meere

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Einfuhr		
Südfrüchte	341,0	11,4
Rohtabak	191,4	36,9
Wein	141,1	2,0
Felle und Häute	28,7	5,4
Harze, Kopale, Schellack	74,5	1,5
Eisenerze	1 822,8	1,8
Ausfuhr		
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 907,8	3,1
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	3,3	1,8
Stickstoffdüngemittel	158,1	1,1
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	1,6	1,4
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	13,1	4,3
Chemische Vorerzeugnisse	91,0	3,4
Stab- und Formeisen	362,8	3,5
Blech aus Eisen	148,0	2,0
Draht aus Eisen	117,5	1,3
Eisenbahnoberbaumaterial	108,6	1,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	17,2	1,2
Eisenwaren	78,2	5,2
Maschinen (außer elektrischen)	56,4	8,1
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	7,3	1,3
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	10,9	1,6
Kraftmaschinen	9,6	1,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	9,5	1,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	25,3	4,8
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,1	1,8

Großbritannien

und Nordirland (Grafschaften Down, Antrim, Londonderry, Armagh, Tyrone, Fermanagh) mit der Insel Man und den britischen Kanalinseln

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Einfuhr		
Därme	28,9	3,1
Fische und Fischzubereitungen	915,7	16,9
Nichtölhaltige Sämereien	30,4	1,0
Wolle und andere Tierhaare, roh u. bearbeitet, Reißwolle	68,6	17,5
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle	91,2	3,7
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	30,4	1,8
Felle und Häute	53,3	14,2
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	6,1	11,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	31 133,4	37,6
Eisen-, manganhaltige Abbrände u. dergl.	874,4	1,6
Bleierze	140,2	2,0
Gespinste aus Wolle und andere Tierhaaren	44,8	13,1
Gespinste aus Baumwolle	148,1	31,8
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	10,1	2,7
Alteisen (Schrott) [3]	491,8	1,9
Aluminium auch Altmetalle und Legierungen	10,1	1,0
Kupfer auch Altmetalle und Legierungen	263,0	10,4
Nickel auch Altmetalle und Legierungen	12,1	2,4
Blei auch Altmetalle und Legierungen	68,2	1,1
Technische Fette und Öle	257,4	7,4
Koks	1 474,8	2,5
Kraftstoffe und Schmieröle	338,0	2,0
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	8,9	10,8
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	20,8	7,5
Leder	11,2	5,4
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	3,3	13,4
Chemische Vorerzeugnisse	53,0	3,7

[1]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen siehe Alteisen. — [2]) Stück. — [3]) Einschließlich Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Eisenblech	66,7	1,9
Kautschukwaren	5,7	1,6
Eisenwaren	13,6	1,2
Maschinen (außer elektrischen)	16,4	3,6
darunter:		
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	6,6	1,2
Wasserfahrzeuge [1]	[2]) 9	3,9
Ausfuhr		
Müllereierzeugnisse	328,6	2,3
Wein	24,2	3,3
Felle zu Pelzwerk, roh	0,9	1,9
Kalirohsalze [3])	449,5	1,4
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	514,9	1,2
Holzmasse, Zellstoff	285,6	2,3
Unedle Metalle	507,8	5,7
darunter:		
Eisenhalbzeug	478,4	2,7
Paraffin, Stearin, Wachse	12,4	1,1
Kraftstoffe und Schmieröle	337,0	4,9
Chemische Halbwaren	744,2	6,7
darunter:		
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia [3])	562,9	4,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	13,9	20,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	14,3	6,7
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	9,1	3,6
Leder	18,5	12,3
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	1,4	3,9
Papier und Pappe	564,1	13,0
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dergl.	61,5	2,9
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	144,4	3,3
Glas	82,1	2,3
Chemische Vorerzeugnisse	719,7	39,7
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	10,2	3,6
Teerfarbstoffe	17,2	13,0
Farben, Firnisse, Lacke (außer Teerfarbstoffen)	149,7	5,8
Leim und Gelatine	6,4	1,1
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	7,2	1,1
Stab- und Formeisen	242,4	2,8
Eisendraht	105,6	1,7
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	77,7	1,5
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	92,7	6,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, -legierungen	22,8	3,9
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	0,1	1,2
Spinnstoffwaren	29,0	32,7
darunter:		
Strick- und Wirkwaren [4]) u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	7,6	12,0
Strick- und Wirkwaren [4]) u. dergl. aus Baumwolle	4,7	5,9
Sonstige Kleidung u. dergl. [5]) aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	0,7	2,7
Sonstige Kleidung u. dergl. [5]) aus Wolle u. anderen Tierhaaren	1,5	5,2
Lederwaren	4,4	4,5
Papierwaren	115,6	8,6
Bücher, Karten, Noten, Bilder	3,8	1,5
Holzwaren	56,9	5,6
Kautschukwaren	20,6	4,3
Steinwaren	28,0	1,7

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	41,3	3,9
Glaswaren	121,8	11,5
Eisenwaren	310,7	23,3
darunter:		
Messerschmiedewaren	3,7	2,0
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	17,5	2,8
Waren aus Nichteisenmetallen	26,7	13,8
darunter:		
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	18,7	8,3
Edelmetall-, vergoldete u. versilberte Waren	0,9	3,0
Maschinen (außer elektrischen)	313,4	50,4
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	133,5	16,9
Maschinen d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	38,2	10,8
Kraftmaschinen	29,1	1,7
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	4,2	1,1
Papier- und Druckmaschinen	36,0	7,3
Büromaschinen	1,8	1,7
Maschinen f. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	10,1	1,9
Wasserfahrzeuge [1])	[2]) 118	7,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	8,2	2,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	51,1	12,7
Uhren	25,3	9,4
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	4,3	4,[illegible]
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	9,9	1,3
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	5,1	3,6
Chemische Enderzeugnisse	24,5	6,5
darunter:		
Photochemische Erzeugnisse	2,1	1,2
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,9	3,0
Musikinstrumente	14,9	7,3
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	74,8	10,7

Irischer Freistaat

Einfuhr

Rindvieh	80,2	2,8
Butter	10,7	1,3
Eier, Eiweiß, Eigelb	18,9	1,6

Ausfuhr

Eisenwaren	36,4	2,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	30,4	2,4

Island

Einfuhr

Fische und Fischzubereitungen	78,2	1,7
Technische Fette und Öle	53,6	1,2

Italien

mit Einschluß von San Marino, ferner die italienischen Außenbesitzungen: Libyen (Tripolis und Cyrenaica), Erythräa, Italienisch-Somaliland, Rhodus und die Zwölfinseln

Einfuhr

Käse	20,3	2,8
Fleisch und Fleischwaren	34,1	2,9
Reis	662,9	7,7

[1]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen s. Alteisen. — [2]) Stück. — [3]) Einschließlich vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells. — [4]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [5]) Ohne zugeschnittene und genähte Wirkwaren.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Kartoffeln	457,8	6,4
Küchengewächse	937,4	15,2
Obst, außer Südfrüchten	1 011,0	28,5
Südfrüchte	1 269,1	41,0
Gemüse- und Obstkonserven	39,7	1,5
Wein	288,7	5,4
Abfallseide, Seidengehäuse	8,1	3,5
Zellwollene Spinnstoffe	34,8	4,9
Wolle u. and. Tierhaare, roh und bearbeitet Reißwolle	4,0	1,5
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh und bearbeitet	142,1	13,9
Felle und Häute	43,6	7,1
Eisen-, manganhaltige Abbrände u. dergl.	1 256,6	1,2
Schwefelkies	850,8	1,5
Bauxit, Kryolith	1 641,2	2,9
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	444,6	3,7
Rohseide und Seidengespinste	11,1	12,2
Kunstseide	33,4	12,8
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	5,5	1,0
Unedle Metalle	20,8	2,6
Gerbstoffauszüge	91,2	2,6
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dergl.	7,5	1,8
Chemische Vorerzeugnisse	26,0	2,1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	24,6	2,9

Ausfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle	33,1	1,8
Steinkohlen, einschl. Preßkohlen	61 267,4	56,7
Mineralische Baustoffe u. dergl.	163,0	1,6
Unedle Metalle	260,3	4,6
darunter:		
Ferrolegierungen	6,0	1,2
Eisenhalbzeug	175,7	1,2
Koks	3 163,1	5,2
Kraftstoffe und Schmieröle	131,6	2,0
Chemische Halbwaren	252,7	2,7
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	1,9	1,9
Leder	2,8	3,4
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,2	1,2
Papier und Pappe	18,5	1,5
Chemische Vorerzeugnisse	120,9	14,5
darunter:		
Teerfarbstoffe	2,2	2,4
Farben, Firnisse, Lacke (außer Teerfarbstoffen)	17,0	2,8
Stahlröhren	30,6	1,1
Stab- und Formeisen	107,0	5,1
Eisenblech	49,0	1,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	10,5	1,5
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, -legierungen	3,9	1,3
Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Baumwolle	1,1	1,6
Papierwaren	8,1	1,5
Kautschukwaren	2,8	1,2
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	13,2	2,4
Glaswaren	16,1	2,5
Eisenwaren	252,8	18,5
darunter:		
Messerschmiedewaren	1,8	1,9
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	9,2	2,7
Waren aus Nichteisenmetallen	9,8	5,8
darunter:		
Waren aus Kupfer- u. Kupferlegierungen	6,3	3,5
Edelmetall-, vergoldete u. versilberte Waren	0,4	1,3
Maschinen (außer elektrischen)	208,6	37,9
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	64,6	13,4
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	12,2	4,0
Landwirtschaftliche Maschinen	27,3	2,0
Kraftmaschinen	14,5	3,2
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	9,7	2,3
Papier- und Druckmaschinen	18,1	2,8
Büromaschinen	0,6	1,0
Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie	6,3	1,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	13,9	5,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	24,6	13,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	2,8	5,2
Waren aus Zellhorn u. ähnlichen Kunststoffen	1,3	1,4
Photochemische Erzeugnisse	2,5	1,3
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,9	7,1

Jugoslawien

(Montenegro, Serbien und die südslawischen Gebiete der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie)

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Rindvieh	24,7	1,0
Schweine	17,2	1,2
Fleisch und Fleischwaren	99,5	9,7
Schmalz und Talg	34,7	2,3
Eier, Eiweiß, Eigelb	37,6	3,2
Obst, außer Südfrüchten	224,9	5,8
Hopfen	6,2	1,1
Wolle und and. Tierhaare, roh und bearbeitet Reißwolle	12,0	2,0
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh und bearbeitet	118,4	7,8
Felle und Häute	39,5	5,6
Bettfedern	11,4	3,8
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	141,0	1,2
Bleierze	218,0	3,3
Bauxit, Kryolith	2 176,4	3,3
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	583,3	7,0
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	130,0	7,4
Gerbstoffauszüge	40,8	1,3

Ausfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Steinkohlen, einschl. Preßkohlen	3 059,2	2,5
Kunstseide	9,0	2,6
Gespinste aus Wolle u. anderen Tierhaaren	4,0	2,2
Gespinste aus Baumwolle	3,9	1,4
Koks	942,2	1,1
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	5,6	4,7
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	5,7	2,3
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,3	1,1
Chemische Vorerzeugnisse	61,4	6,4
darunter:		
Teerfarbstoffe	5,7	2,8
Eisenblech	46,8	1,2
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	24,7	1,9
Kautschukwaren	4,2	1,0
Eisenwaren	72,2	6,4

[1]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Maschinen (außer elektrischen)	77,2	10,9
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanl.)	7,6	1,2
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder und Lederwarenindustrie	27,2	4,2
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	42,2	6,9
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	16,6	3,2
Fahrräder	13,6	2,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	22,8	4,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,0	1,5
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,1	2,3
Lettland		
Einfuhr		
Schweine	71,2	4,2
Butter	55,0	6,7
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl. roh u. bearb.	18,7	1,9
Holz zu Holzmasse	887,0	1,6
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	1 121,1	6,2
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	5,8	1,1
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	783,7	4,9
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dergl.	94,9	2,6
Ausfuhr		
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 454,1	1,2
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	2,9	1,7
Stickstoffdüngemittel	134,0	1,2
Chemische Vorerzeugnisse	80,9	2,4
Stab- und Formeisen	91,8	1,0
Eisenblech	72,7	1,2
Eisenwaren	18,7	1,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	6,0	1,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	4,9	1,4
Litauen einschließlich Memelland		
Einfuhr		
Schweine	35,7	1,9
Butter	9,3	1,2
Niederlande		
Einfuhr		
Butter	97,9	17,4
Käse	126,4	11,9
Fleisch und Fleischwaren	76,6	6,5
Därme	11,3	1,1
Fische und Fischzubereitungen	148,7	3,3
Eier, Eiweiß, Eigelb	164,6	17,1
Reis	56,9	1,1
Kartoffeln	199,8	2,0
Küchengewächse	771,8	13,3
Obst, außer Südfrüchten	107,3	3,3
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle	27,7	1,6
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	14,9	1,3
Felle und Häute	32,7	3,2
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	7 895,7	11,3
Kunstseide	10,4	3,6
Alteisen (Schrott)[1]	923,1	2,8
Kupfer } auch Altmetalle und Legierungen	57,2	2,1
Zinn } auch Altmetalle und Legierungen	21,0	5,4
Technische Fette und Öle	202,4	5,6
Koks	4 088,0	7,7
Kraftstoffe und Schmieröle	205,2	1,2
Teerdestillationserzeugn. f. chem. Zwecke	87,1	1,8
Chemische Vorerzeugnisse	39,8	3,4
darunter:		
Teerfarbstoffe	6,3	2,0
Bücher, Karten, Noten, Bilder	8,4	2,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	3,8	4,3
Ausfuhr		
Weizen	393,1	3,0
Wolle u. and. Tierhaare, roh u. bearb., Reißwolle	3,6	1,1
Steinkohlen } einschl. Preßkohlen	58 095,9	41,9
Braunkohlen } einschl. Preßkohlen	1 300,7	1,6
Kalirohsalze[2])	1 738,6	5,2
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	5,3	2,4
Holzmasse, Zellstoff	177,6	1,1
Mineralische Baustoffe u. dergl.	1 832,2	3,1
darunter:		
Zement	1 442,2	1,8
Technische Fette und Öle	52,8	1,9
Koks	3 065,6	2,7
Kraftstoffe und Schmieröle	320,5	1,3
Chemische Halbwaren	849,4	5,5
darunter:		
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia[2])	397,9	2,4
Stickstoffdüngemittel	77,5	1,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunsts., Zellwolle	6,9	7,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	18,3	8,4
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	6,2	2,8
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	6,7	1,1
Leder	3,6	2,1
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,4	1,4
Papier und Pappe	324,9	6,4
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	47,9	1,0
Glas	66,8	1,0
Chemische Vorerzeugnisse	812,1	24,1
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	9,3	1,4
Teerfarbstoffe	11,9	4,9
Farben, Firnisse, Lacke (außer Teerfarbstoffen)	66,3	3,8
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	8,0	1,1
Gußröhren	116,4	1,1
Stahlröhren	219,3	3,7
Stab- und Formeisen	1 782,3	16,2
Blech } aus Eisen	981,3	13,1
Draht } aus Eisen	264,0	4,1
Eisenbahnoberbaumaterial	313,8	2,6
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	116,1	2,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	104,1	6,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, -legierungen	7,4	1,5
Spinnstoffwaren	40,1	37,0
darunter:		
Strick-, Wirkwaren[3]) u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	7,3	7,0
Strick-, Wirkwaren[3]) u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	1,8	2,8
Strick-, Wirkwaren[3]) u. dergl. aus Baumwolle	2,5	2,0
Sonstige Kleidung u. dergl.[4]) aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	2,9	6,9
Sonstige Kleidung u. dergl.[4]) aus Wolle u. anderen Tierhaaren	5,1	9,5
Sonstige Kleidung u. dergl.[4]) aus Baumwolle	2,9	2,0
Hüte (ohne Strohhüte)	1,5	2,8

[1]) Einschließlich Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen. — [2]) Einschließlich vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells. — [3]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [4]) Ohne zugeschnittene und genähte Wirkwaren.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Lederwaren	3,7	3,1
Papierwaren	104,4	9,4
Bücher, Karten, Noten, Bilder	7,7	2,5
Holzwaren	37,1	3,9
Kautschukwaren	23,5	4,4
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	41,5	2,7
Glaswaren	59,4	3,9
Eisenwaren	526,3	30,2
darunter:		
Messerschmiedewaren	2,9	1,8
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	24,7	2,7
Waren aus Nichteisenmetallen	41,6	13,5
darunter:		
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	33,8	8,6
Edelmetall, vergoldete u. versilberte Waren	0,8	2,8
Maschinen (außer elektrischen)	235,3	29,3
darunter:		
Werkzeugmasch. (einschl. Walzwerksanl.)	27,3	3,5
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	32,3	5,4
Landwirtschaftliche Maschinen	53,0	3,1
Kraftmaschinen	28,2	3,3
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	7,9	2,0
Papier- und Druckmaschinen	17,5	2,7
Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie	11,1	2,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	34,9	6,8
Fahrräder	32,3	3,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	119,5	23,1
Uhren	5,4	1,9
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	4,3	3,5
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	13,5	1,2
Waren aus Zellhorn u. ähnlich. Kunststoffen	3,6	2,3
Chemische Enderzeugnisse	26,5	6,9
darunter:		
Photochemische Erzeugnisse	2,8	1,5
Pharmazeutische Erzeugnisse	3,3	3,2
Musikinstrumente	4,0	1,3
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	15,7	2,0

Norwegen

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Fische und Fischzubereitungen	778,9	9,2
Walöl [1])	1 155,8	25,8
Tierische Abfälle zur Viehfütterung	479,3	5,7
Margarine und ähnliche Speisefette	99,4	2,7
Felle und Häute	25,5	4,1
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	1,4	1,8
Erze und Metallaschen	9 086,4	13,3
darunter:		
Eisenerze	5 272,8	5,9
Kupfererze	148,6	1,1
Schwefelkies	3 154,0	4,5
Holzmasse, Zellstoff	124,0	1,8
Ferrolegierungen	118,1	3,7
Aluminium (auch Altmetalle und Legierungen)	24,9	2,7
Nickel (auch Altmetalle und Legierungen)	6,4	1,5
Zink (auch Altmetalle und Legierungen)	166,3	3,6
Technische Fette und Öle	211,7	5,2
Chemische Vorerzeugnisse	19,4	1,2
Eisenwaren	10,5	1,1

Ausfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 509,9	1,7
Chemische Halbwaren	90,9	1,6
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	2,5	2,6
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	4,3	3,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	3,0	1,2
Leder	1,4	1,0
Chemische Vorerzeugnisse	231,7	7,1
darunter:		
Teerfarbstoffe	3,3	1,6
Farben, Firnisse, Lacke (außer Teerfarbstoffen)	24,3	1,3
Stab- und Formeisen	116,1	1,4
Blech aus Eisen	172,8	2,5
Draht aus Eisen	78,5	1,3
Spinnstoffwaren	6,7	7,0
darunter:		
Strick-, Wirkwaren[2]) u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	0,9	1,2
Sonstige Kleidung u. dergl.[3]) aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	0,3	1,3
Papierwaren	10,8	1,4
Glaswaren	18,6	1,3
Eisenwaren	106,2	7,2
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	2,6	2,1
Maschinen (außer elektrischen)	51,4	8,0
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	9,7	1,4
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	8,0	1,6
Papier- und Druckmaschinen	6,5	1,1
Wasserfahrzeuge[4])	[5]) 10	2,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	14,5	2,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	53,6	9,4
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,3	1,2

Österreich

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Rindvieh	33,8	2,4
Milch	141,9	2,5
Butter	15,0	1,6
Käse	16,2	1,5
Nichtölhaltige Sämereien	19,9	2,0
Felle und Häute	28,1	3,7
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	0,9	1,1
Holz zu Holzmasse	832,2	1,9
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	2 032,2	5,2
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	3,4	2,0
Gespinste aus Baumwolle	10,2	1,6
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	381,8	2,5
Holzmasse, Zellstoff	80,4	1,0
Mineralische Baustoffe u. dergl.	129,9	1,8
Leder	7,9	2,8
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,2	1,0
Chemische Vorerzeugnisse	27,3	1,9
Stab- und Formeisen	18,8	2,5
Eisenblech	10,4	1,4
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	13,9	1,1
Kleidung u. dergl.[3]) aus Wolle und anderen Tierhaaren	0,3	1,2
Bücher, Karten, Noten, Bilder	12,6	5,3

[1]) Einschließlich Walöl für technische Zwecke. — [2]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [3]) Ohne zugeschnittene und genähte Wirkwaren. — [4]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen s. Alteisen. — [5]) Stück.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Eisenwaren	7,1	2,0
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	1,8	1,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	4,2	1,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	2,2	1,5
Ausfuhr		
Fische und Fischzubereitungen	28,3	1,4
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle	13,0	1,0
Steinkohlen (einschl. Preßkohlen)	5 226,5	8,1
Kunstseide	2,7	1,3
Koks	1 646,2	3,6
Stickstoffdüngemittel	138,3	2,3
Leder	2,6	2,1
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,7	3,5
Chemische Vorerzeugnisse	95,2	10,1
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	6,6	1,4
Teerfarbstoffe	7,7	3,3
Papierwaren	14,4	2,0
Bücher, Karten, Noten, Bilder	38,0	6,8
Glaswaren	8,3	1,0
Eisenwaren	27,1	5,9
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	2,2	1,5
Maschinen (außer elektrischen)	57,5	12,3
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	9,8	2,2
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	15,3	3,2
Papier- und Druckmaschinen	4,9	1,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	7,2	3,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	18,9	6,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,1	2,0
Photochemische Erzeugnisse	2,2	1,8
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,6	3,2

Portugal
mit den Azoren und Madeira

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Fische und Fischzubereitungen	109,5	7,2
Harze, Kopale, Schellack	154,8	2,2
Chemische Halbwaren	57,8	1,5
Holzwaren	10,9	2,0
Ausfuhr		
Stickstoffdüngemittel	216,4	2,4
Teerfarbstoffe	3,6	1,1
Eisenblech	64,0	1,5
Eisenwaren	22,9	2,1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	6,3	3,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	16,5	2,6
Pharmazeutische Erzeugnisse	0,6	1,1

Rumänien

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Rindvieh	32,2	1,3
Fleisch und Fleischwaren	60,6	5,7
Eier, Eiweiß, Eigelb	8,8	1,0
Nichtölhaltige Sämereien	26,5	2,8
Hülsenfrüchte zur Ernährung	88,8	1,7
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	111,2	1,3

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Obst, außer Südfrüchten	113,5	3,8
Ölfrüchte zur Ernährung	297,2	3,3
Bettfedern	7,0	2,4
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	970,5	8,8
Kraftstoffe und Schmieröle	8 515,8	53,1
Ausfuhr		
Kunstseide	6,9	2,5
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	16,7	10,3
Gespinste aus Baumwolle	22,5	7,9
Eisenhalbzeug	432,8	2,5
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	3,7	2,5
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,3	1,6
Chemische Vorerzeugnisse	78,6	10,6
darunter:		
Teerfarbstoffe	8,7	4,6
Stahlröhren	203,0	4,3
Stab- und Formeisen	43,0	1,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	16,7	1,2
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	16,7	1,2
Eisenwaren	38,2	5,6
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	2,1	1,1
Maschinen (außer elektrischen)	89,0	14,3
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	11,7	2,0
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	25,4	4,5
Kraftmaschinen	6,9	1,1
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	4,5	1,1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	15,9	3,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	53,1	8,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,3	1,9
Photochemische Erzeugnisse	1,8	1,0
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,2	4,8

Schweden

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Rindvieh	51,1	1,3
Schweine	23,3	1,3
Butter	104,0	12,5
Fische und Fischzubereitungen	111,8	2,3
Eier, Eiweiß, Eigelb	12,6	1,2
Felle und Häute	54,6	6,1
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	0,3	1,5
Eisenerze	82 482,0	100,7
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	1 370,2	8,8
Holzmasse, Zellstoff	858,1	8,7
Roheisen	175,6	1,3
Ferrolegierungen	91,8	3,2
Eisenhalbzeug	51,6	1,5
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	106,5	4,8
Technische Fette und Öle	92,3	1,2
Chemische Halbwaren	136,0	2,0
darunter:		
Gerbstoffauszüge	39,0	1,0
Stahlröhren	37,1	1,2
Stab- und Formeisen	88,2	3,8
Eisendraht	59,4	2,0
Eisenwaren	10,1	1,3
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	4,7	1,6

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. ℛℳ
Maschinen (außer elektrischen)	14,6	4,8
darunter:		
Landwirtschaftliche Maschinen	4,7	1,6
Ausfuhr		
Steinkohlen (einschl. Preßkohlen)	5 311,1	4,0
Kalirohsalze[1])	374,9	1,9
Rohseide und Seidengespinste	0,4	1,0
Kunstseide	5,3	1,8
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	6,4	3,1
Gespinste aus Baumwolle	2,8	1,2
Roheisen	527,3	1,9
Koks	8 708,9	9,8
Kraftstoffe und Schmieröle	238,0	2,1
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunsts., Zellwolle	4,0	4,9
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	12,2	7,4
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	3,5	2,4
Leder	1,6	1,8
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,5	1,7
Papier und Pappe	29,5	1,5
Chemische Vorerzeugnisse	1 379,8	21,8
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	21,9	2,3
Teerfarbstoffe	11,5	4,8
Farben, Firnisse, Lacke (außer Teerfarbstoffen)	60,6	3,3
Gußröhren	217,0	2,5
Stahlröhren	216,0	3,2
Stab- und Formeisen	439,0	3,8
Eisenblech	277,8	3,5
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	34,2	2,6
Spinnstoffwaren	13,5	15,5
darunter:		
Strick-, Wirkwaren[2]) u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	2,0	2,3
Strick-, Wirkwaren[2]) u. dergl. aus Baumwolle	1,9	2,0
Sonstige Kleidung u. dergl.[3]) aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	0,8	3,1
Sonstige Kleidung u. dergl.[3]) aus Wolle und anderen Tierhaaren	1,1	2,7
Hüte (ohne Strohhüte)	0,9	1,7
Lederwaren	1,3	1,8
Papierwaren	15,8	3,0
Holzwaren	5,7	1,5
Kautschukwaren	8,7	2,4
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	22,1	2,2
Glaswaren	12,8	2,2
Eisenwaren	206,2	13,6
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	6,2	1,1
Waren aus Nichteisenmetallen	15,6	8,3
darunter:		
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	11,6	4,4
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren	0,9	2,7
Maschinen (außer elektrischen)	184,8	23,7
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	58,5	6,2
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	23,1	4,2
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	5,2	1,3
Papier- und Druckmaschinen	23,9	3,3

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. ℛℳ
Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie	8,2	1,6
Wasserfahrzeuge[4])	[5]) 21	6,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	36,6	5,9
Fahrräder	4,2	1,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	129,5	21,1
Uhren	2,3	1,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	2,9	3,3
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	2,4	1,9
Chemische Enderzeugnisse	21,4	5,6
darunter:		
Photochemische Erzeugnisse	3,1	1,8
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,3	2,1
Musikinstrumente	3,0	1,3
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	3,6	1,0
Schweiz und Liechtenstein		
Einfuhr		
Käse	20,7	3,5
Obst, außer Südfrüchten	74,5	1,1
Wolle und and. Tierhaare, roh und bearb., Reißwolle	3,6	1,3
Felle und Häute	39,8	4,1
Rohseide und Seidengespinste	4,6	5,4
Kunstseide	10,0	4,4
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	1,9	1,1
Gespinste aus Baumwolle	28,8	7,5
Aluminium (auch Altmetall und Legierungen)	18,1	1,6
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	0,6	1,9
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	16,7	12,5
Chemische Vorerzeugnisse	27,3	11,8
darunter:		
Teerfarbstoffe	11,3	8,5
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	13,7	1,6
Papierwaren	1,2	1,0
Bücher, Karten, Noten, Bilder	13,4	3,2
Eisenwaren	13,5	3,5
Maschinen (außer elektrischen)	34,4	9,4
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	5,9	3,5
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	16,6	2,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	3,0	2,1
Uhren	0,4	8,4
Pharmazeutische Erzeugnisse	5,9	3,6
Ausfuhr		
Malz	51,4	1,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	9 691,6	17,4
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	2 919,3	6,2
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	3,1	1,7
Eisenhalbzeug	217,8	1,7
Koks	5 910,1	12,1
Chemische Halbwaren	151,7	2,7
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	1,8	2,3
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	6,3	5,0
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	2,7	1,8
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	11,4	1,2
Leder	6,0	4,1
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,3	1,8
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	56,3	1,6

[1]) Einschließlich vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells. — [2]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [3]) Ohne zugeschnittene und genähte Wirkwaren. — [4]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen s. Alteisen. — [5]) Stück.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Chemische Vorerzeugnisse	292,9	20,4
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	13,0	1,7
Teerfarbstoffe	8,8	5,8
Farben, Firnisse, Lacke (auß. Teerfarbstoffen)	42,1	2,5
Stahlröhren	134,6	2,5
Stab- und Formeisen	369,2	4,7
Blech } aus Eisen	319,2	6,0
Draht } aus Eisen	39,1	1,0
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	34,8	1,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	9,9	1,3
Spinnstoffwaren	7,8	9,3
darunter:		
Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	0,5	1,1
Sonstige Kleidung u. dergl.[2]) aus Wolle und anderen Tierhaaren	1,4	3,5
Lederwaren	2,0	3,0
Papierwaren	27,1	4,9
Bücher, Karten, Noten, Bilder	17,8	5,9
Holzwaren	7,2	1,8
Kautschukwaren	10,6	2,8
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	22,8	2,3
Glaswaren	34,9	3,8
Eisenwaren	88,5	12,0
darunter:		
Messerschmiedewaren	0,9	1,0
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	7,3	1,6
Waren aus Nichteisenmettallen	9,4	8,4
darunter:		
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	5,4	3,3
Edelmetall-, vergoldete u. versilberte Waren	1,3	3,7
Maschinen (außer elektrischen)	75,6	15,6
darunter:		
Werkzeugmasch. (einschl. Walzwerksanl.)	13,6	2,5
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	12,0	3,2
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	2,4	1,0
Papier- und Druckmaschinen	8,3	2,0
Büromaschinen	1,1	1,4
Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4,6	1,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	27,1	5,6
Fahrräder	5,6	1,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	34,7	7,8
Uhren	1,4	1,7
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,7	3,0
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	2,0	1,9
Chemische Enderzeugnisse	16,1	8,0
darunter:		
Photochemische Erzeugnisse	3,2	2,0
Pharmazeutische Erzeugnisse	3,7	4,3
Musikinstrumente	1,8	1,2
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	7,3	2,0

Spanien mit den spanischen Außenbesitzungen[3])

Rio de Oro (vom Kap Bojador bis zum Kap Blanco), Spanisch-Marokko und Spanisch-Guinea (Fernando Po nebst Annobon, Corisco- und Eloby-Inseln, Munigebiet und Kap San Juan)

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Fische und Fischzubereitungen	24,4	1,5
Südfrüchte	2 265,1	42,7
Gemüse- und Obstkonserven	57,2	1,6
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	21,0	1,7
Wein	312,9	5,4
Wolle u. and. Tierhaare, roh u. bearbeitet, Reißwolle	10,9	2,2
Felle und Häute	22,4	5,7
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	3,7	1,1
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	584,0	5,3
Harze, Kopale, Schellack	69,3	1,2
Eisenerze	10 677,3	11,1
Schwefelkies	4 642,3	6,9
Holzwaren	6,2	1,8

Ausfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Steinkohlen (einschl. Preßkohlen)	1 525,9	1,3
Stickstoffdüngemittel	585,7	3,7
Chemische Vorerzeugnisse	37,2	5,8
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	4,0	1,0
Teerfarbstoffe	1,6	1,4
Eisenblech	62,7	1,6
Eisenwaren	88,6	5,6
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	2,0	1,3
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren	0,1	1,1
Maschinen (außer elektrischen)	56,3	9,1
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	6,5	1,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	3,3	1,4
Kraftmaschinen	7,1	1,2
Papier- und Druckmaschinen	11,1	1,4
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	36,6	7,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	14,7	5,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,1	1,6
Photochemische Erzeugnisse	1,6	1,3
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,6	6,7

Tschechoslowakei

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Nichtölhaltige Sämereien	22,8	2,1
Hopfen	14,3	4,0
Felle und Häute	22,8	2,7
Holz zu Holzmasse	5 109,4	11,7
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	4 045,1	11,0
Steinkohlen } einschl. Preßkohlen	1 535,2	2,4
Braunkohlen } einschl. Preßkohlen	17 229,4	16,2
Gespinste aus zellwollenen Spinnstoffen	4,0	1,2
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	15,2	6,8
Gespinste aus Baumwolle	7,8	1,1
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	23,6	4,2
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	1 121,5	7,3
Holzmasse, Zellstoff	139,7	1,3
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	25,4	1,0
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	2,3	1,5
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	17,7	1,0
Leder	2,3	1,4
Glas	72,4	1,3
Stab- und Formeisen	9,3	1,2
Glaswaren	8,5	3,9

[1]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [2]) Ohne zugeschnittene und genähte Wirkwaren. — [3]) Ohne Kanarische Inseln, s. S. 285.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ausfuhr		
Fische und Fischzubereitungen	56,4	1,2
Reis	109,7	1,5
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	60,3	1,6
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	3,8	1,2
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	26,1	1,9
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	10 663,9	15,1
Salz	1 508,7	2,1
Kalirohsalze [1]	561,4	2,6
Kunstseide	8,9	3,2
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	27,2	1,3
Koks	1 609,8	3,4
Leder	1,2	1,5
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	0,7	3,0
Chemische Vorerzeugnisse	163,0	20,1
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	14,3	2,7
Teerfarbstoffe	20,2	10,4
Lederwaren	0,3	1,0
Papierwaren	8,3	1,7
Bücher, Karten, Noten, Bilder	15,1	3,5
Eisenwaren	16,5	4,6
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	2,0	1,5
Maschinen (außer elektrischen)	86,2	20,8
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	16,3	3,8
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	27,2	7,0
Papier- und Druckmaschinen	15,3	2,6
Büromaschinen	1,2	1,4
Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie	10,0	1,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5,4	2,1
Fahrräder	2,8	1,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	29,4	7,4
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,1	2,9
Photochemische Erzeugnisse	1,8	1,2
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,9	3,4

Türkei

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Därme	2,2	2,3
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	268,2	2,9
Obst, außer Südfrüchten	220,3	21,2
Südfrüchte	511,5	16,4
Rohtabak	104,9	16,3
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	117,1	18,2
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	162,4	14,7
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	20,7	1,1
Felle und Häute	44,9	6,6
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	64,9	1,2
Gerbhölzer und -rinden	82,8	1,2
Chromerze	658,5	3,0
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	43,5	2,3
Ausfuhr		
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	9,0	5,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. anderen Tierhaaren	3,7	3,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	20,8	7,1
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	38,3	2,3
Chemische Vorerzeugnisse	67,9	4,6
darunter:		
Teerfarbstoffe	2,9	1,1
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	2,1	1,0
Stahlröhren	49,8	1,0
Stab- und Formeisen	304,2	2,8
Eisenblech	126,8	1,5
Eisenbahnoberbaumaterial	194,0	2,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	22,2	1,6
Eisenwaren	157,9	8,9
Maschinen (außer elektrischen)	73,6	10,1
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	5,8	1,8
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	20,2	2,9
Dampflokomotiven	7,6	1,0
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	27,6	4,8
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	3,7	1,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	20,3	3,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,3	2,1
Pharmazeutische Erzeugnisse	0,9	1,8

Ungarn

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Pferde	[2] 6 891	4,3
Rindvieh	107,5	4,7
Butter	16,7	2,9
Fleisch und Fleischwaren	248,7	22,6
Därme	5,0	1,3
Schmalz und Talg	63,0	5,1
Eier, Eiweiß, Eigelb	60,2	2,0
Nichtölhaltige Sämereien	76,0	6,4
Hülsenfrüchte zur Ernährung	87,0	1,9
Küchengewächse	117,9	2,0
Obst, außer Südfrüchten	140,0	3,3
Wein	131,2	2,8
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	70,1	1,3
Bettfedern	22,2	7,2
Bauxit, Kryolith	3 283,8	6,4
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	17,7	1,0
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	7,6	1,3
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	1,0	1,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	2,3	3,8
Ausfuhr		
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 629,4	2,5
Salz	790,7	1,1
Kunstseide	12,7	3,7
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	2,9	1,5
Holzmasse, Zellstoff	148,2	1,4
Roheisen	486,1	1,9
Koks	1 259,0	2,5
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	1,3	1,3
Leder	0,7	1,1
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	2,1	5,4
Papier und Pappe	50,6	1,0
Chemische Vorerzeugnisse	79,4	11,8
darunter:		
Teerfarbstoffe	9,1	4,4
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	0,9	1,2
Eisenwaren	11,3	4,2

[1]) Einschl. vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells. — [2]) Stück.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Maschinen (außer elektrischen)	59,7	12,5
darunter:		
Werkzeugmaschinen	18,8	4,4
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	12,6	3,1
Papier- und Druckmaschinen	10,1	1,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	18,5	4,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	11,0	3,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	0,5	1,6
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,3	1,6

Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken

in Europa und Asien einschließlich der Schutzstaaten Bucharei, Chorassan, Mongolei und Urjanchai

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Hülsenfrüchte zur Ernährung	36,8	1,1
Rohtabak	9,8	1,5
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	13,4	1,0
Felle zu Pelzwerk, roh	0,8	3,0
Holz zu Holzmasse	9 517,6	22,5
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	399,1	1,5
Erze und Metallaschen	510,1	3,2
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	926,5	2,0
darunter:		
Rohphosphate	919,9	1,6
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	3 823,0	26,4
Kraftstoffe und Schmieröle	3 191,1	16,6
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	1,0	2,3
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dergl.	98,5	2,1

Ausfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ferrolegierungen	31,7	10,7
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	16,6	1,0
Chemische Vorerzeugnisse	24,6	4,6
darunter:		
Teerfarbstoffe	0,6	1,8
Stab- und Formeisen	92,3	2,6
Blech } aus Eisen	236,9	2,8
Draht } aus Eisen	78,2	2,2
Eisenwaren	35,1	5,3
Maschinen (außer elektrischen)	370,2	73,3
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	236,5	45,2
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	25,5	5,1
Kraftmaschinen	19,9	3,7
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	10,2	2,2
Papier- und Druckmaschinen	25,6	4,4
Büromaschinen	0,6	1,7
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	2,4	1,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	11,6	8,0
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	3,7	7,3
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,4	1,3

Ägypten

mit der Halbinsel Sinai und dem ägyptischen (britisch-ägyptischen) Teile des Sudan

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Küchengewächse	215,6	1,6
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	296,1	32,7

Ausfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	4 662,1	3,5
Stickstoffdüngemittel	948,8	5,7

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. anderen Tierhaaren	1,8	1,0
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	3,3	1,0
Papier und Pappe	113,0	1,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	20,7	1,4
Eisenwaren	64,2	3,8
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	3,7	1,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	7,4	1,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	19,2	2,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	0,6	1,1
Pharmazeutische Erzeugnisse	0,9	1,6

Britisch-Ostafrika

Britische Besitzungen an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden: Britisch-Somaliland; in Ostafrika: Kenya (früher Britisch-Ostafrika), Uganda; ferner die britischen Inseln Amiranten, Mauritius mit den Nebeninseln Rodrigues und Kleineren Inseln (Öl- [Tschagos-] Inseln, Nazarethinseln u. a.), Seychellen, Sokotra, Zanzibar, Pemba usw.

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ölfrüchte zur Ernährung	78,7	1,1
Kaffee	11,2	1,1
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	31,2	3,1

Union von Südafrika

(Provinzen Kap der Guten Hoffnung [ohne Gebiet der Walfischbucht], Natal, Oranje-Freistaat und Transvaal); Basuto-, Swazi- und Betschuanaland

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	198,2	28,6
Felle und Häute	19,0	1,8
Gerbhölzer und -rinden	135,5	1,2
Manganerze	1 086,0	3,1
Chromerze	367,7	1,4

Ausfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Leder	1,4	1,7
Papier und Pappe	53,6	1,2
Chemische Vorerzeugnisse	36,3	3,4
darunter:		
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	6,8	1,5
Eisenbahnoberbaumaterial	274,2	1,9
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	108,1	2,5
Sonstige Kleidung u. dergl.[1]) aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	0,4	1,3
Glaswaren	31,1	1,2
Eisenwaren	190,1	6,4
Maschinen (außer elektrischen)	87,6	8,2
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	15,7	1,6
Landwirtschaftliche Maschinen	31,0	1,5
Wasserfahrzeuge[2])	[3]) 6	2,2
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	90,9	6,9
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	21,2	4,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	41,0	4,1

Rhodesien

Süd- und Nordrhodesien, Njasaland

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	391,2	17,7

[1]) Ohne zugeschnittene und genähte Wirkwaren. — [2]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen s. Alteisen. — [3]) Stück.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Britisch-Westafrika

Gambia, Goldküste mit Aschanti und Nordgebieten, Nigergebiet einschließlich Lagos, Sierra Leone; Inseln Ascension (Himmelfahrtsinsel), St. Helena, Tristan da Cunha

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Kakao, roh	536,6	19,7
Ölfrüchte zur Ernährung	3 318,1	48,0
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	40,5	3,8
Eisenerze	1 649,6	1,8
Technische Fette und Öle	220,2	5,1
Ausfuhr		
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	2,8	2,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	14,8	2,6
Eisenwaren	88,6	4,4
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	20,0	1,0

Algerien

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Eisenerze	5 312,3	5,1
Rohphosphate	1 448,1	2,6
Ausfuhr		
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 636,4	2,1

Tunesien

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Rohphosphate	963,7	1,8

Französisch-Marokko und Tanger

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Rohphosphate	496,1	1,2

Französisch-Westafrika

(Senegal, Französisch-Guinea, Elfenbeinküste, Dahome, Französisch-Sudan, Obervolta, Nigerkolonie, Mauretanien) und Französisch-Äquatorafrika (Gabun, Mittelkongo, Ubangi, Schari, Tschad)

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	1 832,9	16,4

Belgisch-Kongo

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Ölfrüchte zur Ernährung	801,3	9,1
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	26,3	2,4
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	278,1	13,2
Technische Fette und Öle (außer Waltran)	71,1	1,5

Liberia

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Ölfrüchte zur Ernährung	70,5	1,0

Portugiesisch-Ostafrika (Moçambique)

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Ölfrüchte zur Ernährung	165,2	3,0
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	35,9	1,3

Portugiesisch-Westafrika

Angola mit Kabinda-Landana (Zaire); Kapverdische Inseln; Portugiesisch-Guinea (Bissao, Bolama und Cacheo); Inseln do Principe (Prinzeninsel) und St. Thomé

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Kakao, roh	26,1	1,0

Kanarische Inseln

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Küchengewächse	189,4	5,2
Südfrüchte	301,3	6,0

Mandatsgebiete vormals Deutsch-Ostafrika

Britisches Mandatsgebiet Tanganyika, belgisches Mandatsgebiet Ruanda-Urundi

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	98,9	3,7

Mandatsgebiet vormals Deutsch-Südwestafrika

Mandatsgebiet der Südafrikanischen Union Südwestafrika einschließlich Gebiet der Walfischbucht

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Felle zu Pelzwerk, roh	0,5	3,0
Erze und Metallaschen	50,3	2,7

Mandatsgebiete vormals Deutsch-Kamerun

Britisches Mandatsgebiet Kamerun, französisches Mandatsgebiet Kamerun

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Südfrüchte	399,6	7,5

Britisch-Indien

mit Einschluß von Belutschistan und den Inseln Andamanen und Nikobaren; die Inseln Lakediven

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Reis	531,0	5,1
Ölfrüchte zur Ernährung	2 212,7	38,8
Tee	16,3	4,0
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	13,5	2,3
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	388,4	25,9
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	999,3	25,5
Felle und Häute	59,2	8,1
Kautschuk, Guttapercha, Balata, roh	14,8	1,3
Harze, Kopale, Schellack	70,2	3,7
Ölfrüchte (zu technischen Ölen)	228,5	3,6
Erze und Metallaschen	787,0	7,3
darunter:		
Manganerze	511,2	1,7
Kupfererze	86,0	2,2
Nickelerze	44,7	1,4
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	51,4	1,1
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	84,9	2,3
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	40,4	1,1
Leder	7,2	3,6
Ausfuhr		
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	1,3	1,1
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	3,9	1,9
Papier und Pappe	334,7	6,5
Chemische Vorerzeugnisse	161,4	20,3
darunter:		
Teerfarbstoffe	45,7	12,1

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Stahlröhren	394,8	5,0
Stab- und Formeisen	185,2	1,8
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	73,7	1,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus { Kupfer, Kupferlegierungen	145,3	7,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus { Aluminium, -legierungen	14,6	2,1
Papierwaren	49,9	2,3
Kautschukwaren	13,9	2,2
Glaswaren	34,5	1,6
Eisenwaren	347,2	18,2
darunter:		
Messerschmiedewaren	5,9	2,2
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	16,7	1,4
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	6,6	2,5
Maschinen (außer elektrischen)	139,0	13,5
darunter:		
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	41,9	4,9
Dampflokomotiven	24,6	1,8
Kraftmaschinen	11,6	1,4
Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie	15,2	1,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	13,8	2,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	54,1	6,6
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,5	1,3
Photochemische Erzeugnisse	2,4	1,4
Pharmazeutische Erzeugnisse	3,4	3,5

Britisch-Malaya

Straits Settlements (Singapur, Penang, Malakka, die Keeling- [Kokos-] Inseln, Christmas-Insel, Insel Labuan); die im Schutz- oder Vertragsverhältnis mit Großbritannien stehenden malayischen Sultanate auf der Halbinsel: Britisch-Borneo (Britisch-Nordborneo, Brunei, Sarawak)

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Gewürze	28,0	2,1
Ölfrüchte zur Ernährung	745,8	13,5
Kautschuk, Guttapercha, Balata, roh	377,8	32,0
Zinn, auch Altmetall und Legierungen	6,6	1,7
Ausfuhr		
Stab- und Formeisen	64,7	1,0
Eisenblech	81,4	1,1
Eisenwaren	49,7	2,0
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	0,9	1,0
Wasserfahrzeuge [1]	[2] 2	5,3

Ceylon und die Malediven

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Südfrüchte	22,2	1,1
Tee	7,0	1,7
Kautschuk, Guttapercha, Balata, roh	43,7	3,8

China

(einschließlich Tibet); Hongkong und Wei-hai-wei, Kwantunggebiet

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Därme	9,6	6,0
Eier, Eiweiß, Eigelb	87,6	8,9
Ölfrüchte zur Ernährung	4 866,2	47,2
Tee	8,9	1,3
Rohtabak	10,2	1,2
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	49,8	9,5
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	82,8	4,9
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	44,6	2,6
Felle und Häute	30,7	4,1
Bettfedern	21,0	4,3
Erze und Metallaschen	52,9	7,2
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	27,0	2,2
Technische Fette und Öle	64,4	5,3
Ausfuhr		
Stickstoffdüngemittel	710,9	4,3
Leder	0,8	1,0
Papier und Pappe	742,3	13,8
Chemische Vorerzeugnisse	242,7	25,6
darunter:		
Teerfarbstoffe	84,4	13,6
Farben, Firnisse, Lacke (auß. Teerfarbstoffen)	30,9	1,8
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	16,6	4,7
Stahlröhren	189,4	2,6
Stab- und Formeisen	380,6	3,8
Blech } aus Eisen	264,2	3,0
Draht } aus Eisen	219,5	2,0
Eisenbahnoberbaumaterial	475,0	4,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, Aluminiumlegierungen	10,0	1,3
Papierwaren	29,5	1,6
Eisenwaren	131,3	19,5
Maschinen (außer elektrischen)	97,0	11,7
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	19,8	2,4
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	4,6	1,1
Dampflokomotiven	23,1	1,9
Kraftmaschinen	14,2	2,1
Wasserfahrzeuge [1]	[2] 27	2,0
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	57,7	5,6
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	6,8	3,6
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	44,8	7,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,8	5,4
Photochemische Erzeugnisse	3,0	1,2
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,3	3,3

Französisch-Indien

Französische Besitzungen und Schutzgebiete in Vorder- und Hinterindien: Chandernagor, Karikal, Mahé, Pondichéry, Yanaon; Anam, Cambodja, Cochinchina, Tonkin, Laos und Kwang-tschou-Wan

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Reis	192,3	1,6
Kautschuk, Guttapercha, Balata, roh	26,9	2,5

Iran

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Därme	2,9	3,2
Obst, außer Südfrüchten	25,0	1,9
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	23,4	3,9
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	18,3	1,4
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	9,5	1,2
Kraftstoffe und Schmieröle	803,9	4,2
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	2,7	2,2
Leder	6,5	2,2
Ausfuhr		
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	2,1	1,8
Stab- und Formeisen	183,0	1,5
Eisenwaren	93,7	4,3

[1]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen s. Alteisen. — [2]) Stück.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Maschinen (außer elektrischen)	64,3	7,3
darunter:		
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	27,7	3,1
Kraftmaschinen	6,9	1,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	16,2	2,5

Japan

mit den japanischen Außenbesitzungen Südsachalin (Karafuto) Korea, Formosa mit den Fischerinseln

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Tierische Abfälle zur Viehfütterung	123,9	1,5
Hülsenfrüchte zur Ernährung	61,6	1,1
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	55,5	2,6
Rohseide und Seidengespinste	2,1	2,2
Technische Fette und Öle	139,8	3,5
darunter:		
Paraffin, Stearin, Wachse	29,2	1,0
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	8,6	1,1
Chemische Vorerzeugnisse	3,6	1,6
Ausfuhr		
Hopfen	6,0	1,7
Eisenhalbzeug	409,7	2,0
Chlorkalium; schwefels. Kali, Kalimagnesia [1]	599,4	4,9
Stickstoffdüngemittel	760,7	6,0
Chemische Vorerzeugnisse	92,5	13,3
darunter:		
Teerfarbstoffe	10,7	6,4
Stahlröhren	159,5	1,8
Stab- und Formeisen	246,6	3,1
Eisenwaren	62,7	6,1
Maschinen (außer elektrischen)	89,7	13,0
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	38,7	6,0
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	12,5	2,5
Kraftmaschinen	10,8	1,1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	8,9	1,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	20,6	3,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,2	4,4
Photochemische Erzeugnisse	2,7	1,1
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,2	3,2

Niederländisch-Indien

Niederländische Besitzungen im Indischen Ozean usw. mit Einschluß der unabhängigen Gebiete auf den ostindischen Inseln, nämlich: Borneo-Gruppe ohne Britisch-Borneo, Celebes-Gruppe, die Molukken mit den Amboinen, der nordwestliche Teil von Neu-Guinea, die Südwest- (Servatty-) Inseln, Sumatra-Gruppe mit Banka, Billiton und Riouw, die Sunda-Inseln Java und Madura, die kleinen Sunda-Inseln zwischen Bali und Timor, Bali und Timor (westliche Hälfte)

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Gewürze	34,1	2,3
Ölfrüchte zur Ernährung	622,3	11,1
Kaffee	43,5	3,2
Tee	11,9	2,0
Rohtabak	225,7	33,9
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	101,6	4,5
Felle und Häute	6,7	1,2
Kautschuk, Guttapercha, Balata, roh	190,0	16,7
Bauxit, Kryolith	1 276,4	3,3
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	29,8	5,0
Zinn, auch Altmetall und Legierungen	46,6	12,0
Technische Fette und Öle	169,1	4,2
Kraftstoffe und Schmieröle	907,4	6,3
Ausfuhr		
Stickstoffdüngemittel	153,5	1,2
Chemische Vorerzeugnisse	28,4	6,0
darunter:		
Teerfarbstoffe	7,9	3,2
Stahlröhren	162,2	2,3
Eisenwaren	87,0	5,0
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	14,5	1,2
Maschinen (außer elektrischen)	28,9	3,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	23,6	3,2
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,7	2,4

Palästina

Britisches Mandatsgebiet Palästina und Transjordanien

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Südfrüchte	74,7	1,8
Ausfuhr		
Stahlröhren	95,3	1,4
Stab- und Formeisen	202,1	1,8
Eisenwaren	34,8	2,1

Philippinen

mit Suluinseln, Guam

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Ölfrüchte zur Ernährung	428,9	7,3
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	61,7	2,5
Ausfuhr		
Stickstoffdüngemittel	278,0	2,1
Papier und Pappe	68,6	1,2
Eisenwaren	56,6	2,5

Übriges Asien

nämlich Afghanistan, Arabien, Muscat (Oman); Aden (mit Ausnahme von Sokotra), Bahrein, Kameran, Kuria-Muria, Perim; portugiesische Besitzungen (Macau, Stadt und Gebiet Damao, Insel Diu, Stadt und Gebiet Goa, östliche Hälfte von Timor); Irak (Mesopotamien) usw.

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ausfuhr		
Stahlröhren	77,4	1,4
Eisenwaren	29,4	1,5

Vereinigte Staaten von Amerika

Alaska, Puerto Rico, Panamakanalzone und ehemalige dänische Besitzungen in Westindien

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Därme	14,0	1,6
Schmalz und Talg	21,3	2,3
Obst, außer Südfrüchten	155,3	5,1
Rohtabak	51,3	5,1
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	1 168,5	77,8
Felle zu Pelzwerk, roh	0,7	1,3
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	208,5	1,7
Harze, Kopale, Schellack	391,7	5,5
Erdöl und Teer, roh	1 228,7	3,5
Erze und Metallaschen	102,4	11,7

[1]) Einschließlich vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	6 916,0	20,2
darunter:		
Rohphosphate	6 211,6	14,7
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	652,5	6,7
Kupfer } auch Altmetall und Legierungen	213,8	9,7
Nickel } auch Altmetall und Legierungen	11,2	2,1
Paraffin, Stearin, Wachse	68,2	1,9
Kraftstoffe und Schmieröle	6 730,8	44,8
Teerdestillationserzeugnisse für chem. Zwecke	278,1	5,6
Chemische Halbwaren	79,9	2,5
Chemische Vorerzeugnisse	127,1	4,3
darunter:		
Farben, Firnisse, Lacke (auß. Teerfarbstoffen)	69,5	2,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5,1	1,0

Ausfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Nichtölhaltige Sämereien	28,2	1,9
Hopfen	9,8	2,0
Wein	7,3	1,2
Felle zu Pelzwerk, roh	1,7	1,2
Kalirohsalze[1]	592,6	1,1
Holzmasse, Zellstoff	703,8	6,9
Paraffin, Stearin, Wachse	29,0	1,9
Kraftstoffe und Schmieröle	42,3	1,8
Teerdestillationserzeugnisse für chem. Zwecke	119,5	1,0
Chemische Halbwaren	2 224,8	16,0
darunter:		
Chlorkalium; schwefels. Kali, Kalimagnesia[1]	1 730,6	9,3
Stickstoffdüngemittel	271,7	4,0
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	21,9	1,6
Leder	2,7	3,8
Papier und Pappe	114,9	2,4
Chemische Vorerzeugnisse	1 436,3	28,4
darunter:		
Teerfarbstoffe	6,4	5,6
Farben, Firnisse, Lacke (auß. Teerfarbstoffen)	10,0	1,2
Leim und Gelatine	11,0	2,0
Stahlröhren	260,8	5,0
Stab- und Formeisen	134,4	1,6
Eisenblech	116,8	1,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, Aluminiumlegierungen	4,4	1,0
Strick-, Wirkwaren[2]) u. dergl. aus { Seide, Kunstseide,	0,8	1,8
Strick-, Wirkwaren[2]) u. dergl. aus { Zellwolle, Baumwolle	0,9	1,9
Lederwaren	0,4	1,6
Papierwaren	26,4	4,3
Bücher, Karten, Noten, Bilder	5,8	3,1
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	10,8	1,9
Glaswaren	4,7	1,5
Eisenwaren	403,7	11,6
darunter:		
Messerschmiedewaren	1,5	1,3
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	2,1	1,4
Maschinen (außer elektrischen)	47,9	10,5
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	10,8	1,6
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	13,0	3,2
Papier- und Druckmaschinen	5,0	1,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	16,3	1,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	4,5	2,3

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	4,0	9,8
Farbwaren	1,7	1,1
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,3	1,5
Musikinstrumente	9,4	3,9
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	27,3	4,7

Canada

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Därme	8,1	1,2
Weizen	265,0	2,2
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	14,1	2,4
Nickelerze	74,6	5,6
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	31,0	1,4

Ausfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 530,5	5,4
Chemische Vorerzeugnisse	88,2	5,0
darunter:		
Teerfarbstoffe	6,5	2,7
Glaswaren	7,3	1,0
Wasserfahrzeuge[3])	[4]) 15	7,1
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	7,8	1,1

Übriges Britisch-Amerika

Neufundland mit Labrador; Bermuda-Inseln; Bahama- nebst Inagua-Inseln; britische Kleine Antillen, und zwar Leeward-Inseln Antigua (mit Barbuda und Redonda), St. Cristopher (St. Kitts [mit Nevis und Anguilla]), Dominika, Montserrat und Virgin- oder Jungfern-Inseln mit Sombrero, ferner Windward-Inseln Grenada, St. Vincent, Grenadinen und St. Lucia; Barbados; Jamaika mit Turks-, Caicos-, Cayman-Inseln, Morant Cays und Pedro Cays; Trinidad mit Tobago; Britisch-Honduras; Britisch-Guayana; Falkland-Inseln, Britisch-Süd-Georgia

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Südfrüchte	47,0	1,2
Eisenerze	1 714,1	1,9
Bleierze	251,5	3,1
Zinkerze	269,5	1,0

Argentinien

Einfuhr

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. *RM*
Fleisch und Fleischwaren	224,0	10,2
Därme	30,2	2,8
Schmalz und Talg	35,7	2,4
Weizen	242,7	2,3
Futtergerste	476,1	2,5
Mais, Dari	1 643,8	9,1
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	166,2	24,3
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	96,4	8,7
Felle und Häute	155,4	14,2
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	2,3	2,0
Ölfrüchte (zu technischen Ölen)	1 938,9	26,2
Technische Fette und Öle	70,2	2,6
Gerbstoffauszüge	123,0	2,6
Chemische Vorerzeugnisse	93,6	4,2

[1]) Einschließlich vertraglicher Lieferungen für Rechnung ausländischer Mitglieder des Kalikartells. — [2]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [3]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen s. Alteisen. — [4]) Stück.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ausfuhr		
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 299,8	2,3
Papier und Pappe	71,6	1,7
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	110,4	2,1
Chemische Vorerzeugnisse	89,1	6,0
darunter:		
Teerfarbstoffe	4,1	1,5
Farben, Firnisse, Lacke (auß. Teerfarbstoffen)	15,9	1,0
Stahlröhren	138,7	2,5
Stab- und Formeisen	150,4	2,0
Blech } aus Eisen	157,2	2,6
Draht } aus Eisen	82,9	1,4
Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Baumwolle	0,7	1,1
Papierwaren	57,1	2,6
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	19,5	1,1
Glaswaren	6,4	1,2
Eisenwaren	178,6	11,9
darunter:		
Messerschmiedewaren	2,9	1,5
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	11,8	1,4
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	4,4	2,1
Edelmetall-, vergoldete u. versilberte Waren	0,2	1,1
Maschinen (außer elektrischen)	110,7	16,8
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	10,7	1,7
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	16,0	3,0
Landwirtschaftliche Maschinen	12,5	1,0
Kraftmaschinen	20,2	3,5
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	5,9	1,0
Papier- und Druckmaschinen	8,9	1,5
Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie	9,9	1,4
Wasserfahrzeuge[2])	[3]) 6	1,2
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	27,6	4,4
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	14,6	3,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	61,3	8,7
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,0	1,3
Photochemische Erzeugnisse	1,6	1,1
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,8	4,2
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	7,5	1,8

Bolivien

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Erze und Metallaschen	293,3	5,9
darunter:		
Bleierze	81,7	1,9

Brasilien

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Schmalz und Talg	23,1	1,9
Obst, außer Südfrüchten	26,4	1,1
Kakao, roh	99,0	4,0
Kaffee	535,5	33,7
Rohtabak	112,5	7,7
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	69,4	13,1
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	381,2	38,4
Felle und Häute	165,5	15,8
Kautschuk, Guttapercha, Balata, roh	54,4	6,1
Ölfrüchte (zu technischen Ölen)	88,6	1,5

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ausfuhr		
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	5 149,6	4,8
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	4,2	2,6
Holzmasse, Zellstoff	212,0	2,2
Stickstoffdüngemittel	61,1	1,0
Leder	1,4	1,9
Papier und Pappe	77,2	1,6
Chemische Vorerzeugnisse	186,9	10,0
darunter:		
Teerfarbstoffe	3,7	1,7
Farben, Firnisse, Lacke (auß. Teerfarbstoffen)	29,9	1,6
Stahlröhren	137,5	2,6
Stab- und Formeisen	462,4	5,6
Blech } aus Eisen	477,1	8,1
Draht } aus Eisen	212,5	3,8
Eisenbahnoberbaumaterial	127,2	1,2
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	109,7	1,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	28,4	2,0
Papierwaren	25,0	1,6
Kautschukwaren	4,3	1,1
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	9,1	1,1
Glaswaren	6,7	1,6
Eisenwaren	268,4	12,7
darunter:		
Messerschmiedewaren	1,7	1,3
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	35,9	3,3
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	3,9	2,0
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren	0,1	1,0
Maschinen (außer elektrischen)	134,9	21,7
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	21,5	3,8
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	28,5	5,7
Dampflokomotiven	25,2	2,5
Kraftmaschinen	12,4	1,8
Papier- und Druckmaschinen	11,0	1,5
Büromaschinen	0,9	1,1
Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie	5,7	1,0
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	38,7	6,6
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	17,1	4,2
Fahrräder	6,3	1,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	24,6	6,1
Uhren	1,8	1,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1,3	2,0
Photochemische Erzeugnisse	1,9	1,0
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,8	7,4

Chile

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Därme	6,6	1,3
Hülsenfrüchte zur Ernährung	311,5	8,2
Obst, außer Südfrüchten	58,0	2,3
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	72,6	15,7
Felle und Häute	36,5	5,1
Kupfer, auch Altmetall und Legierungen	190,7	8,8
Stickstoffdüngemittel	920,5	10,6
Chemische Vorerzeugnisse	2,9	1,6

[1]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [2]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen s. Alteisen. — [3]) Stück.

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ausfuhr		
Kunstseide	2,7	1,1
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	3,0	2,8
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	3,6	1,3
Chemische Vorerzeugnisse	62,9	4,5
darunter:		
Teerfarbstoffe	1,9	1,4
Stahlröhren	84,2	1,3
Stab- und Formeisen	257,2	2,6
Blech aus Eisen	113,5	1,6
Draht aus Eisen	73,8	1,2
Eisenwaren	90,8	5,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	12,3	2,3
Dampflokomotiven	14,1	1,5
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	15,9	2,4
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5,7	1,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	17,1	2,9
Pharmazeutische Erzeugnisse	0,8	1,9
Columbien		
Einfuhr		
Südfrüchte	301,8	8,0
Kaffee	370,2	32,0
Ausfuhr		
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	3,4	1,7
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	1,6	1,5
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	7,4	2,5
Papier und Pappe	70,4	1,7
Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Baumwolle	1,0	1,7
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	13,3	1,0
Glaswaren	18,9	1,1
Eisenwaren	118,1	8,1
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	10,6	1,9
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	2,2	1,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	8,2	1,2
Pharmazeutische Erzeugnisse	1,5	3,1
Costa Rica		
Einfuhr		
Kaffee	58,2	5,8
Cuba		
Einfuhr		
Honig	27,5	1,0
Rohtabak	11,4	1,1
Felle und Häute	51,0	4,0
Ausfuhr		
Eisenwaren	32,2	1,7
Dominikanische Republik		
Einfuhr		
Kaffee	12,2	1,0

[1]) Einschließlich zugeschnittener und genähter Wirkwaren.

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ecuador mit den Galapagos- (Schildkröten-) Inseln		
Einfuhr		
Kakao, roh	37,7	2,4
Ausfuhr		
Eisenwaren	26,0	1,4
Guatemala		
Einfuhr		
Kaffee	114,7	12,1
Ausfuhr		
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	5,6	1,7
Honduras		
Einfuhr		
Südfrüchte	75,6	2,0
Mexiko		
Einfuhr		
Kaffee	131,8	12,5
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	88,7	8,0
Flachs, Hanf, Hartfasern u. dergl., roh u. bearb.	83,0	4,0
Felle und Häute	65,8	6,1
Erdöl und Teer, roh	3 583,7	9,8
Blei, auch Altmetall und Legierungen	401,3	8,5
Kraftstoffe und Schmieröle	202,2	1,3
Ausfuhr		
Leder	0,9	1,4
Chemische Vorerzeugnisse	94,5	5,6
darunter:		
Teerfarbstoffe	5,2	1,9
Gußröhren	108,3	1,1
Stahlröhren	153,9	2,6
Eisenblech	88,1	1,0
Glaswaren	4,2	1,0
Eisenwaren	85,8	7,0
darunter:		
Messerschmiedewaren	2,6	1,1
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	19,9	1,7
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	7,8	1,9
Kraftmaschinen	9,9	1,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	19,6	2,0
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	0,8	1,0
Pharmazeutische Erzeugnisse	2,5	5,4
Nicaragua		
Einfuhr		
Kaffee	29,5	2,3

15. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Panama (ohne die Kanalzone)

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ausfuhr		
Wasserfahrzeuge [1])	[2]) 2	6,1

Paraguay

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Felle und Häute	16,6	1,7

Peru

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	27,4	6,5
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle	188,0	20,2
Felle und Häute	13,3	1,5
Bleierze	64,8	1,0
Kraftstoffe und Schmieröle	806,1	3,5
Ausfuhr		
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	3,8	1,4
Eisenwaren	83,1	4,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5,6	1,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	18,1	1,7
Pharmazeutische Erzeugnisse	0,5	1,1

El Salvador

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Kaffee	78,5	7,7
Ausfuhr		
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	4,2	1,1

Uruguay

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Fleisch und Fleischwaren	80,9	4,2
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	55,1	9,7
Felle und Häute	51,7	5,1
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	3,0	1,1
Ausfuhr		
Eisenwaren	15,2	1,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	20,6	2,1

Venezuela

(Vereinigte Staaten von Venezuela) mit den Vogel- und anderen zugehörigen Inseln

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Kaffee	124,9	10,9
Erdöl und Teer, roh	614,7	1,6
Ausfuhr		
Leder	0,9	1,1
Stahlröhren	214,5	3,3
Stab- und Formeisen	135,2	1,2
Eisenwaren	84,5	3,8
Pharmazeutische Erzeugnisse	0,7	1,8

[1]) Wasserfahrzeuge zum Zerschlagen s. Alteisen. — [2]) Stück.

Übriges Amerika

Französische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln Guadeloupe mit Dependenzen (St. Barthélemy, La Désirade, Marie-Galante, St. Martin [nördl. Teil], Les Saintes) und Martinique; ferner Französisch-Guayana sowie die Inseln Miquelon und St. Pierre; niederländische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln St. Eustatius, St. Martin (südlicher Teil), Saba; Inseln Aruba, Bonaire, Curaçao; ferner Niederländisch-Guayana (Surinam)

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Erdöl und Teer, roh	3 700,4	7,7
Kraftstoffe und Schmieröle	10 472,7	35,0

Australischer Bund

Neu-Südwales, Viktoria, Queensland, Süd-, West-Australien, Tasmanien, Papua (Britisch-Neuguinea) einschließlich der Inseln d'Entrecasteaux und der Louisiadegruppe, Lord Howe-Inseln

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	170,9	32,7
Felle und Häute	20,6	2,9
Bleierze	152,0	2,2
Ausfuhr		
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	1,8	2,1
Papier und Pappe	65,9	1,9
Chemische Vorerzeugnisse	57,5	2,9
Glaswaren	8,0	1,2
Eisenwaren	24,6	3,2
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	8,1	1,3
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	7,6	2,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	10,3	1,9

Neuseeland

(Nord-, Süd-Insel, Stewart-Insel, Chatam-Inseln), Auckland-, Cook- (Hervey-) Inseln (Rarotonga, Mangaia, Atiu, Aitutaki, Mauki, Mitiero) und andere Inseln (Niue [Savage], Palmerston, Penrhyn [Tongareva], Manihiki [Manahiki], Rakaanga, Danger [Pukapuka], Suwarrow); Kermadek-Inseln

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	34,5	4,9
Felle und Häute	10,0	1,2

Mandatsgebiete vormals deutscher Besitz in der Südsee

Britisches Mandatsgebiet in australischer Verwaltung Neuguinea (vormals Deutsch-Neuguinea einschließlich Bismarckarchipel und vormals deutsche Salomo-Inseln); britisches Mandatsgebiet Nauru-Insel (vormals zu deutschen Marschallinseln gehörig); japanisches Mandatsgebiet Südseeinseln (vormals deutsche Karolinen, Palau-Inseln, Marschallinseln und Marianen ohne Guam)

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Einfuhr		
Ölfrüchte zur Ernährung	171,9	2,9

Nicht ermittelte Länder

(Schiffsbedarf für fremde Schiffe u. dergl.)

Warenbenennung	Mengen in 1000 dz	Werte in Mill. RM
Ausfuhr		
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 347,5	3,4

Gliederung nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

I. Ernährungswirtschaft
(Nahrungs-, Genuß- und Futtermittel)

A. Lebende Tiere[1])

Bezeichnung	Statistische Nummern Einfuhr	Statistische Nummern Ausfuhr
Pferde	100a–1001	100a–1001
Rindvieh	103a1–g2	103a–g
Schweine	106a, b	106a, b
Sonstige lebende Tiere	101, 102, 104a–105, 107a–d, 125a, b	101, 102, 104a–105, 107a, b 125a, b

B. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs

Bezeichnung	Einfuhr	Ausfuhr
Milch	133a–c, 208, 219c	133a–c, 208
Butter	134	134
Käse	135a–e	135a–e
Fleisch und Fleischwaren	108a1–114	108a–h, 114, 219b
Därme	157a	157a
Fische u. Fischzubereitungen	115a–124, 219a	115a–124, 219a
Walöl[2])	aus 131a	131
Schmalz und Talg	*) [126a–c, 127], 128a,[b],[129]	126, 127
Eier, Eiweiß, Eigelb	*) 136, [137], 138, 209, [372]	136, 137, 138, 209
Honig	139, 140	139, 140
Tierische Abfälle zur Viehfütterung[3])	161a	161

C. Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs[4])

Bezeichnung	Einfuhr	Ausfuhr
Weizen	2a	2a
Roggen	1	1
Futtergerste[5])	3a	.
Hafer	4	4
Mais, Dari	7	7
Sonstiges Getreide	2b, 3b, 5, 6, 8	2b, 3, 5, 6, 8
Reis	10, 163	10, 163
Müllereierzeugnisse	162a–c, 164, 165	162a–c, 164, 165
Malz	9	9
Nichtölhaltige Sämereien	18a–22	18a–22
Hülsenfrüchte zur Ernährung	11a–c	11a–c
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	12a–c	12a–c
Grün- und Rauhfutter	27a–c	27a–c
Hackfrüchte:		
Kartoffeln	23	23
Andere Hackfrüchte	24–26	24–26
Küchengewächse	33a–37b	33a–34, 36–h.37b
Obst, außer Südfrüchten	45a–49	45a–49
Südfrüchte	50–58	50–h. 58
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dergl.	59a, b, 213–215, 219d	59a, b, 213–215, 219d
Kakao, roh	63	63
Kakaoerzeugnisse	203a–204b	203a–204b
Gewürze	66–67k	66, 67
Zucker	176a–n, 177a–c	176a–n, 177a, b
Ölfrüchte	13a–14d, 15b, 16a, b1, c, d	13a–14, 15b, 16a, d
Pflanzliche Öle und Fette	*) 166 [c, d, e], f, [h, l], 167, 168, [170, 171b, c]	166c–f, h, 167, 168, 171b, c
Margarine und ähnliche Speisefette	205a–207B	205a–207A
Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung:		
Ölkuchen	193A1–A10	193A1–A10
Kleie	192a	192a
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	176o, 192b, 194–197	176o, 192b, 194–196
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel[4])	38a–44b, 62a, b, 64, 175, 185, 187a, b, 189–191, 198–202b, 210–212, 216, 218, h. 220h	38a–h.44b, 62a, b, 64, 175, 185, 187a, b, 189–191, 198–202b, 210–212, 216, 218, h. 220h

D. Genußmittel

Bezeichnung	Einfuhr	Ausfuhr
Hopfen	30, 31	30, 31
Kaffee	61a–c	61a–c
Tee	65	65
Rohtabak	29	29
Tabakerzeugnisse	*) [220a, b, c], d, [e], f–h	220a–h
Bier	186a, b	186a, b
Branntwein	178a–e, g, 179a, c	178a–e, g, 179a, c
Wein	180a–184	180e–184

II. Gewerbliche Wirtschaft

A. Rohstoffe

Bezeichnung	Einfuhr	Ausfuhr
Abfallseide, Seidengehäuse	152, 396a, 397a	152, 396a, 397a
Zellwollene Spinnstoffe	396b, 397b	396b, 397b
Wolle u. and. Tierhaare, roh u. bearb., Reißwolle, Abfälle	144a–146, 413a–416c, 515a, b	144a–146, 413a–416b, 515a, b
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	28a, b, 438a, b	28a, b, 438a, b
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonstige pflanzl. Spinnstoffe	28c–q, 470a–471	28c–i, 470a–471
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	543a, 543b	543b
Felle und Häute:		
Felle zu Pelzwerk, roh	154a–155	154, 155
Andere Felle und Häute	153a–r	153a–r, h. 155
Bettfedern	147a, b	147a, b
Holz zu Holzmasse	86	86
Bau- u. Nutzholz (Rundholz)	74a–75e, 77a–78a, 79a–d	74a–75f, 77
Gerbhölzer und -rinden	92a–94f	92a–94
Kautschuk, Guttapercha, Balata	98a–d	98a–d
Harze, Kopale, Schellack	97a–g	97a–g
Ölfrüchte (zu techn. Ölen)	15a, 16b2, 17	15a
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	238a, e	238a, e
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	238b, f	238b, f
Erdöl und Teer, roh	239a, h, 243b, c, 244a	239a, 243b, c, 244a
Erze u. Metallaschen.		
Eisenerze	237e	237e

*) [ ] = abzüglich tarifmäßig zollfreier Waren. — [1]) Einschl. lebender Tiere zu anderen als Ernährungszwecken. — [2]) Einschl. Walöl für technische Zwecke; Ausfuhr auch Fisch-, Robbentran u. dergl. — [3]) Ausfuhr auch Abfälle für Düngezwecke. — [4]) Einschl. lebender Pflanzen zu anderen als Ernährungszwecken. — [5]) Ausfuhr unter »Sonstiges Getreide«.

Gliederung nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Bezeichnung	Statistische Nummern	
	Einfuhr	Ausfuhr
Eisen-, manganhalt. Abbrände, Schlacken u. dergl.	237r	237r
Manganerze	237h	237h
Kupfererze	237g	237g
Bleierze	237c	237c
Zinkerze	237o	237o
Chromerze[1])	237d	237d
Nickelerze[2])	237i	
Schwefelkies	237l	237l
Sonstige Erze u. Metallaschen	237a, b, f, k, m, n, p, q, s	237a, f, n, s
Bauxit, Kryolith	232d	232d
Salz	280a, 281	280a
Kalirohsalze	280b	280b
Sonstige Steine und Erden[3])	221–223c, 224c, d, 225a–227b, e–229, 230b–231e, 232b, c, 233–234e, 236c, 240a	221–223c, 224c, d, 225a 1–227b, e–229, 230b–231e, 232b, c, 233–234e, 236, 240a
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse:		
Rohphosphate	227d	227d
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	*) 32, 60, 71a, 72a–73, 91a–c, 141, 143, 153s, 188, [220a, b, c, e], 224a, b, 227c, 232a, 236a, b, 270, 317 V 7, [372], 569b	32, 60, 71a, 72a–73, 91a–c, 141, 143, 153s, 188, 224a, b, 227c, 232a 1, a 2, 270, 317 V 7, 372, 569b
Sonstige Rohstoffe (auch Abfälle)	*) 68a–70, 71b, 84, 85, 87a, b, 90a, b, 95a–96b, [137], 148a–151b, 156a–g, 157b, 159a–160b, 161b, 193 B, 235a, 238c, 241a, 242, 528, 529, 569a, 610, 642, 673a, 734, 768	h. 22, 68a–70, 71b, 84, 87, 90, 95–96b, h. 99, 148a–151b, 156a–g, 157b, 159a–160, h. 161, 193 B, 235a, 238c, 241a, 242, 528, 529, 569a, 610, 642a–c, 673a, 734, 768

B. Halbwaren

Bezeichnung	Statistische Nummern	
	Einfuhr	Ausfuhr
Rohseide und Seidengespinste	391a–393, 398a1, b1, d, 399a, 400	391a–393, 398a1, b1, d, 399a, 400
Kunstseide	394a 1–395	394a–395
Gespinste aus zellwollenen Spinnstoffen	398a 2, b 2, c, e, 399b	398a 2, b 2, c, 399b, h. 400
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	417–426	417–h. 426
Gespinste aus Baumwolle	439–444	439–h. 444b
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dergl.	472a–477b, 478–483b	472a–477b, 478–h. 483b
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	76a–g, 78b, 79e, f, 80a–81b, 83a, b	76a–g, 78–81, 83a, b
Holzmasse, Zellstoff	649–650c	649–650b
Kautschuk, bearbeitet	570–573b, 582, 583	570–573b, 582, 583
Glasmasse, Rohglas	735–736b, 737g, m, 741a–d	735, 736, 737g, m, 741a–d
Mineralische Baustoffe u. dergl.:		
Zement	230a	230a
Sonstige mineral. Baustoffe u. dergl.	240b, c, 680a–683c, 684–686d, 696–701, 704, 713–719b, 724a, b	240b, c, 680–683b, 684, 685, 696–701, 704, 713–719, 724a, b
Unedle Metalle:		
Roheisen	777a, b	777a, b
Alteisen (Schrott)	843a, c, d, 925	843a–d, 925
Ferrolegierungen	317 O, 869 B 1, B 2	317 O, 869 B 1, B 2
Eisenhalbzeug	784	784
Aluminium (auch Altmetalle und Legierungen)	844a, b	844a, b
Kupfer (auch Altmetalle und Legierungen)	869 A 1–A 4	869 A 1–A 4
Nickel (auch Altmetalle und Legierungen)	864	864
Blei (auch Altmetalle und Legierungen)	850	850
Zinn (auch Altmetalle und Legierungen)	860	860
Zink (auch Altmetalle und Legierungen)	855a 1–b	855a, b
Sonstige unedle Metalle (auch Altmetalle und Legierungen)	265, 869 A 5, A 6	265, 869 A 5, A 6
Technische Fette und Öle:		
Paraffin, Stearin, Wachse	241b, 247a–251, 258	241b, 247a–251, 258
Sonstige technische Fette und Öle	*) [126a–127, 128b, 129], 130, aus 131a, 131b, 132, 142, 166a, b, [c–e], g, [h], i, k, [l], 169, [170], 171a, [b, c], d, 172	129, 130, 132, 142, 166a, b, g, i–l, 169, 170, 171a, d, 172
Koks	238d	238d
Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	239i, 243a, d, 244b	239h, i, 243a, d, 244b
Kraftstoffe und Schmieröle	239b–g	239b–g
Teerdestillationserzeugnisse für chem. Zwecke	245a, b, 246a–d	245a, b, 246a–d
Chemische Halbwaren:		
Chlorkalium; schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	295a, 317 V3, V4	295a
Thomasphosphatmehl	361	361
Sonstige Phosphordüngemittel	359a–360, 362A	359a–360, 362A
Stickstoffdüngemittel	303, 304 A 1, B2–B4, 362B	303, 304 A 1, B2–B4, 317D, 362B
Gerbstoffauszüge	384a–e	384a–e
Sonstige chemische Halbwaren	88, 98e, 158, 235b, 266, 269, 271–274, 291, 298, 304 B 1, 309a, 317D, 329a–c, 353a, 378A, C, D, 651 A3	88, 98e, 158, 235b, 266, 269, 271–274, 291, 298a, b, 304 B1, 329a–c, 353a, 378A, C, D, 651 A3
Sonstige Halbwaren	89, 173a–174, 178f, 179b, 238g, h, 378B, 601a, 603a, 605, 613, 635, 641, 710, 769e	89, 173a–174, 178f, 179b, 238g, h, 378B, 605, 613, 635, 710, 769e

*) [ ] = nur tarifmäßig zollfreie Waren. — [1]) Ausfuhr einschl. Nickelerzen. — [2]) Ausfuhr zusammen mit Chromerzen. — [3]) Ohne Rohstoffe für chemische Erzeugnisse.

Gliederung nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Bezeichnung	Statistische Nummern Einfuhr	Statistische Nummern Ausfuhr
C. Fertigwaren		
a. Vorerzeugnisse		
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Seide, Kunstseide und Zellwolle	401a–408b, 410a–411	401a–408b, h. 408b, 410a–411
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	427–433, 436	427–433, 436
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Baumwolle	445–458, 464a–465c	445–458, 464a–465c
Gewebe, Gewirke u. dergl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dergl.	486–500a, 501, 503–506	487b–500a, 501, h. 502I, 503–506
Leder	544a–554	544–h. 554
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	563	563
Papier und Pappe	651A1, A2, 653–655B10	651A1, A2, 653–655B10
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dergl.	82, 615A1, A2, 616A–621b, 623A1–B, 628a	82, 615A1, A2, 616A–621b, 623A1–B, 628a
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	694, 695, 720a, b, 722, 727–729, 733a	694, 695, 720a, 722, 727–729, 733a
Glas	740a, 741e–748, 750–753, 755	740a, 741e–748, 750–752
Chemische Vorerzeugnisse:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	381B, D, 508a–509, 601b, 603b, 639a–c, 651B, 670d	381B, D, 508a–509, 601, 603, 639a–c, 651B, 670d
Teerfarbstoffe	319–321b	319–321b
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke	318a, b, 322–328b, 330–336a, 341–343, 345, 346	318a, b, 322–328b, 330–336a, 341–343, 345–h. 346
Leim und Gelatine	374–377	375a–376
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	363–370	363–370
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	99, 246e–g, 257a–c, 267, 268, 275–279b, 283, 286–290, 292a–294, 295b–297, 299–302, 304A2, 305a–308b, 309b–317C, E–N, P–V2, V8, V12, 347a–352, 353b–354, 373, 379a, b, 381A, C, 500b, 678b	99, 246e–g, 257a–c, 267, 268, 275–279b, 283, 286–290, 292–294, 295b–297, 299–302, 304A2, 305a–308b, 309–317B, E–N, P–V2, V8, V12, h. V12, 347a–352, 353c, 354, 373, 379a, b, 381A, C, 500b, 678b
Gußröhren	778a–779b	778, 779
Stahlröhren	793a–795b	793–795b
Stab- und Formeisen	785A1–B	785A1–B
Blech aus Eisen	786a–790	786a–790
Draht aus Eisen	791–792b	791–792b
Eisenbahnoberbaumaterial	796, 820a	796a–c, 820a
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	797–798e	797, 798a, e
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen:		
aus Kupfer, Kupferlegierungen	870a–873, 877c, d	870a–873, 877c, d
aus Aluminiumlegierungen	845–847, 848B	845, 846, 848B, 849b
aus sonstigen unedlen Metallen	851, 852, 856–858, 861, 862, 863c, 865, 866, 881a–882b, 886, 890b	851, 852, 856, 858, 861, 862, 863c, 865, 866, 881a–822b, 886, 890b
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	770a, b, 771b, 773, 774, 776c	770a, 771b, 773, 774, 776c
Sonstige Vorerzeugnisse	587a–588b, 609, 648a, 657b1, 670a1, 678a, c, 679, 705–707	587–588b, 609, 648a, 657b1, 670a1, 678a, c, 679, 705–707
b. Enderzeugnisse		
Spinnstoffwaren:		
Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	409A1–B3	409A1–B3, h. 412b
Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	434a–435b2	434a–435b2
Strick-, Wirkwaren[1]) u. dergl. aus Baumwolle	459–460c, 463	459–460b, 463
Sonstige Kleidung u. dergl.[2]) aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	517a–e	517a–e
Sonstige Kleidung u. dergl.[2]) aus Wolle und anderen Tierhaaren	518a–d	518a–d
Sonstige Kleidung u. dergl.[2]) aus Baumwolle	519a–g	519a–g
Sonstige Kleidung u. dergl.[2]) aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dergl.	520, 521b–522b	520a–d, 521b–522b
Hüte (ohne Strohhüte)	533a–540b, 542	533a–540b, h. 542
Sonstige Spinnstoffwaren	412a, b, 437, 461, 462, 466–469, 477c, 484–485b, 502, 511–514, 516, 521a, 522c–527b	412a, b, 461, 462, 466–468, 477c, 484, 485a, 502, h. 502II, 511–h. 514, 516, 521a, 522c–527, h. 543b
Pelzwaren	564, 565	564, 565, h. 566
Lederwaren:		
Schuhe aus Leder	555–556e	555–556e
Andere Lederwaren	557–562c	557–h. 562c
Papierwaren	652, 656, 657a, b2–661, 664a–669, 670a2–c, e–672, 673b	652, 656–657a, b2–661, 664a–669, 670a2–c, e–672, 673b, h. 673b
Bücher, Karten, Noten, Bilder	674a–677b	674a–h. 677b
Holzwaren	595–600, 615B, 622, 624–627, 628b–634, 636–638c, 643, 644	595–h. 600, 615B, 622, 624–627, 628d–h. 634, 636–638c, 643, 644
Kautschukwaren	574a–581, 584–586	574a–581, 584–h. 586
Steinwaren	683d, 687a–693, 702, 703, 725, 726	863d, 687–693, 702, 703, h. 712, 725, 726

[1]) Einfuhr ausschl., Ausfuhr einschl. zugeschnittener und genähter Wirkwaren. — [2]) Einfuhr einschl., Ausfuhr ausschl. zugeschnittener und genähter Wirkwaren.

Gliederung nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Bezeichnung	Statistische Nummern	
	Einfuhr	Ausfuhr
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	720c–721b, 723, 730–732, 733b –e, 765	720c, 721, 723, 730–732, 733b –f, h.734, 765
Glaswaren	737a–f, h–l, n–739e, 740b, 754, 758–764, 766–767c	737a–e, h–k, n–739e, 754, 758 –764, 767a–e, h.768
Eisenwaren:		
Messerschmiedewaren	836B1, B2	836B1
Werkzeuge und landw. Geräte	806b, 808a, 809 –812, aus 813a, 813b–d, 815a 2–c	806b, 808a, 809 –812 aus 813a, 813b–d, 815a2–h.815c
Sonstige Eisenwaren	780B–782b, 783f–h2, 799f –800b, 801b–803, 806a, 816d, 820b–835, 836B3–841a, c, 842	780B–782b, 783f–h2,799f–800b, 801b–803, 806a, 816d, 820b–835, 836B3–841a, b1, c, 842, h. 843d
Waren aus Nichteisenmetallen:		
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	874b-877b, 878a–880b	874b–877b, 878a–h. 880b
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren	771a, c, 775–776b, 883–885a, c	771a, c, 775–776b, h. 776c, 883–885a, c
Sonstige Waren aus unedlen Metallen (außer Eisenwaren)	848A, 849, 853a –854c, 859a, b, 863a, b, 867, 868, 887a–889, 891E8	848A, 849a, h. 849b, 853a–h. 854c, 859a–h. 859b, 863a, b, h.863c, 868, h.868, 887 –889, 891E8, h.891E8
Maschinen (außer elektrischen):		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	904a–d	904a–d, aus 906D20d, aus 906D21
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	799e, 817-819, 841b, 895a–902b, 906D16	799e, 817–819, 841b2, 895a–902c, 906D16 a–c, D20b
Landwirtschaftl. Maschinen	783b, 799b, 808b, 816,a b, 905a, b, 906C –D3	808b, 816a, b, 905a–c, 906C –D3b
Dampflokomotiven	801a, 892a–d	801a, 892a–d, 893A4
Kraftmaschinen	783a, 799a, 893A2, A3, 894a–d1, e, f, h–l	893A2, A3, 894 a–d1b, e1–f, h–l, p
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dergl.	903, 906A, B, D10, D11, D15	903, 906A, B, D10, D11, D15, aus 906 D21
Fördermittel	807, 894g, m, 906D12	807, 894g, m, 906D12
Papier- und Druckmaschinen	906D9, D13, D18, D19	906D9, D13, D18, D19, aus 906D21
Büromaschinen	891A1–C, D3	891A1–C, D3, 906D20c
Maschinen für Nahrungs- und Genußmittelindustrie	906D4, D8	906D5–D8, D20a, aus 906D21
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	780A1, A2, 783d, e, 799d, 804, 805, aus 813a, 813e, 814a, 815a1, 816c, 836A, 874a, 893A1, 894n, 906D14, D17, D20	780A, 783e, 804, aus 813a, 813e, 814a, 815a1, 816c, 836A, 874a, 893A1, 894n, 906D14, D17, aus 906D20d, aus 906D21, h. D21
Wasserfahrzeuge	921a–924	921a–924
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen):		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	893B1, B2, 894d2a–d3, 915a1–e	893B1, B2, 894d2, o, 915a1–f
Fahrräder	916, 919, 920	916, 919, 920
Sonstige Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	913–914d, 917a–918	913–914e, 917a–918
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	648b–d, 783c, 799c 890a, 907a–912F6	648b–d, 890a, 907a–h.912F7
Uhren	929a–933, 934B1, C1–936	929a–932, 934B1, C1–h. 936
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	756a–757d, 814b, 891D2, E1–E6, 934A, B2, 947	756a–757e, 814b, 891D2, E1–E7, 934A, B2, 947
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	252–256, 261 –264	252–256, 261 –h.264
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	640b	640b
Belichtete Filme	640a2–a4b	640a2–a4b
Chemische Enderzeugnisse:		
Photochemische Erzeugnisse	640a1, a5, 663a, b, 749	640a1, a5, 663a, b, 749
Farbwaren	336b–h.340	336b–h.340
Pharmazeutische Erzeugnisse	217, 282, 284, 285, 380a, b, 382, 383, 385a –389	217, 282, 284, 285, 380a, b, 382, 385–388b
Kosmetische Erzeugnisse	355–358	355–h.358
Sonst. chem. Erzeugnisse	259, 260, 344, 371, 390	259, 260, 344. 371, 390, h.390
Musikinstrumente	891D1a, D1b, 937–945	891D1a, D1b, 937–h.945
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	946	946a, b
Sonstige Enderzeugnisse	507, 510, 530a–532b, 541a–e, 566, 567, 568, 589a–594, 602, 604, 606a–608, 611, 612, 614, 645–647 648e, 662, 678d, 708, 709, 711, 712, 885b, 926–928, Anh.I, II	507, 510, 530a–532, 541a–e, 566, 567, 589 –h.594, 602 604, 606–608, 611, 612, 614, h.614, 646a–647, 648e, h.648e, 662, 678d, 708, 709, 712, 885b. 926–928, Anh. I, II

VIII. Preise

1. Indexziffern der Großhandelspreise (1913 = 100)

(Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik« 1926 Nr. 23, S. 875, »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs« 1927 I, S. 37, 1932 I, S. 139 und 1937 I, S. 170)

Zeit	Agrarstoffe					Kolonialwaren	Industrielle Rohstoffe und Halbwaren												Ind. Fertigwaren			Gesamtindex
	Pflanzl. Nahrungsmittel	Schlachtvieh	Vieherzeugnisse	Futtermittel	zusammen		Kohle	Eisenrohstoffe u. Eisen	Metalle (außer Eisen)	Textilien	Häute und Leder	Chemikalien	Künstliche Düngemittel	Kraftöle und Schmierstoffe	Kautschuk	Papierhalbwaren u. Papier	Baustoffe	zusammen	Produktionsmittel	Konsumgüter	zusammen	
a. Jahresdurchschnitte																						
1927	153,8	111,5	142,9	146,1	137,8	129,2	129,2	125,0	107,5	153,1	133,6	124,2	83,3	83,0	47,1	150,1	158,0	131,9	130,2	160,2	147,3	137,6
1928	142,2	111,3	144,0	147,4	134,3	132,8	132,3	127,5	105,5	159,4	152,8	126,3	81,8	81,4	29,6	150,4	159,1	134,1	137,0	174,9	158,6	140,0
1929	126,3	126,6	142,1	125,9	130,2	125,2	137,3	129,5	118,4	140,6	124,5	126,8	84,5	86,4	28,4	151,2	158,9	131,9	138,6	171,6	157,4	137,2
1930	115,3	112,4	121,7	93,2	113,1	112,6	136,1	126,2	90,4	105,5	110,3	125,5	82,4	89,5	17,4	142,2	148,8	120,1	137,9	159,3	150,1	124,6
1931	119,3	83,0	108,4	101,9	103,8	96,1	129,0	114,5	64,9	76,3	87,8	118,1	76,5	83,5	9,3	116,6	125,2	102,6	131,0	140,1	136,2	110,9
1932	112,0	65,5	93,9	91,6	91,3	85,6	115,5	102,8	50,2	62,6	61,0	105,0	70,4	83,3	5,9	94,5	108,3	88,7	118,4	117,5	117,9	96,5
1933	98,7	64,3	97,5	86,4	86,8	76,4	115,3	101,4	50,9	65,0	60,1	102,5	70,2	90,1	7,1	96,4	104,1	88,4	114,2	111,7	112,8	93,3
1934	108,7	70,9	105,0	102,0	95,9	76,1	114,5	102,3	47,7	77,3	60,9	101,1	68,7	87,4	12,9	101,2	110,5	91,3	113,9	117,3	115,8	98,4
1935	113,4	84,3	107,1	104,6	102,2	83,7	114,4	102,5	47,5	82,3	60,2	101,2	66,8	88,2	11,5	101,5	111,0	91,6	113,3	124,0	119,4	101,8
1936	114,1	89,4	109,4	107,5	104,9	85,5	114,0	102,5	51,9	88,7	69,6	101,7	66,8	95,1	15,0	102,3	113,1	94,0	113,0	127,3	121,	104,1
b. Monatsdurchschnitte																						
1934																						
Jan.	101,1	69,8	108,7	94,4	92,9	73,0	116,2	101,8	48,7	71,9	60,6	101,3	69,5	87,5	9,2	101,3	106,1	89,9	113,9	114,2	114,1	96,3
Febr.	101,0	68,8	105,7	94,4	91,9	73,4	116,2	102,2	48,1	73,3	60,5	101,3	70,6	87,5	9,8	101,3	107,3	90,5	113,8	115,0	114,5	96,2
März	101,7	66,5	102,5	94,1	90,6	73,0	116,2	102,5	48,1	73,0	59,6	100,9	71,6	87,0	10,7	100,3	109,6	90,8	113,8	115,2	114,6	95,9
April	103,5	64,5	101,1	95,3	90,5	74,0	112,8	102,5	49,4	73,5	60,3	100,9	71,3	87,1	11,5	100,4	111,0	90,6	113,8	115,3	114,7	95,8
Mai	105,7	65,0	100,1	98,5	91,5	74,3	112,6	102,4	48,8	72,9	60,9	100,9	69,1	87,1	12,8	100,5	111,1	90,4	113,9	115,6	114,9	96,2
Juni	109,4	63,8	100,5	107,7	93,7	75,9	112,9	102,2	49,0	75,3	61,1	100,9	68,9	87,1	14,3	100,6	111,0	90,8	113,9	115,7	114,9	97,2
Juli	115,0	67,8	101,9	110,6	97,5	76,2	113,6	102,3	50,2	80,0	60,9	101,1	66,8	87,1	15,6	101,4	111,8	91,9	113,9	115,8	115,0	98,9
Aug.	115,7	73,4	104,0	108,7	99,6	78,4	113,9	102,3	49,2	82,9	60,8	101,2	67,9	87,7	15,3	101,4	111,4	92,4	113,9	116,7	115,5	100,1
Sept.	112,9	76,9	106,0	105,8	99,8	78,0	114,5	102,3	48,2	82,3	61,2	101,2	68,4	87,7	15,8	101,7	111,4	92,4	114,0	118,4	116,5	100,4
Okt.	112,2	79,3	109,1	105,1	100,9	78,4	115,1	102,5	45,3	80,8	61,5	101,2	68,6	87,7	14,3	101,8	111,4	92,1	114,0	120,8	117,9	101,0
Nov.	112,7	78,5	110,5	104,7	101,1	79,0	115,2	102,5	43,8	81,1	61,6	101,1	66,0	87,7	12,5	101,8	111,8	91,9	114,0	122,1	118,6	101,2
Dez.	112,9	76,8	109,5	105,0	100,5	79,3	115,2	102,6	43,8	80,7	61,4	101,0	66,2	87,7	12,7	101,8	112,2	92,0	114,0	122,5	118,8	101,0
1935																						
Jan.	113,2	76,2	108,8	105,2	100,3	81,0	115,2	102,7	43,7	79,8	61,1	100,9	67,8	87,7	12,6	101,2	112,0	91,8	113,8	123,5	119,3	101,1
Febr.	113,8	74,9	107,2	105,0	99,7	80,8	115,2	102,6	43,7	79,3	60,6	100,9	68,2	87,7	12,3	101,3	111,8	91,7	113,5	124,5	119,8	100,9
März	114,1	76,7	102,8	105,2	99,3	82,7	115,2	102,5	43,5	78,5	59,4	100,9	68,2	87,7	11,5	101,3	111,8	91,3	113,5	124,4	119,7	100,7
April	114,1	79,2	103,1	104,8	100,0	84,0	113,9	102,5	45,3	78,0	59,2	100,9	68,2	87,7	10,5	101,8	111,2	90,9	113,5	124,1	119,5	100,8
Mai	114,5	80,6	103,3	104,6	100,6	84,1	112,6	102,5	47,1	79,5	59,1	101,1	65,7	87,7	11,3	101,4	110,4	90,6	113,5	123,9	119,4	100,8
Juni	115,0	83,2	103,4	104,6	101,5	85,5	112,9	102,4	47,5	81,0	59,0	101,1	65,7	87,7	11,7	101,4	110,4	90,7	113,1	123,8	119,2	101,2
Juli	116,2	85,9	105,5	103,8	103,1	84,7	113,6	102,4	47,0	82,8	58,9	101,1	64,9	87,7	11,0	101,6	110,4	91,0	113,0	123,9	119,2	101,8
Aug.	114,5	88,6	109,6	103,7	104,3	84,5	113,9	102,4	48,4	83,0	58,9	101,4	65,9	87,7	11,0	101,6	110,6	91,3	113,0	124,1	119,3	102,4
Sept.	110,7	90,4	110,0	103,4	103,7	84,1	114,5	102,4	49,7	84,4	59,5	101,4	66,7	87,4	10,7	101,7	110,4	91,8	113,0	123,8	119,2	102,3
Okt.	111,0	91,5	110,2	103,9	104,2	84,1	115,2	102,4	51,7	86,1	60,8	101,4	67,0	87,4	11,5	101,7	110,8	92,5	113,0	123,9	119,2	102,8
Nov.	111,3	92,3	110,4	104,8	104,7	84,2	115,2	102,4	51,4	87,5	62,1	101,5	65,7	87,7	11,9	101,7	111,1	92,8	113,1	124,0	119,3	103,1
Dez.	112,4	91,5	110,4	106,2	105,0	84,3	115,2	102,4	50,7	88,1	63,5	101,5	67,1	94,8	12,0	101,7	111,0	93,2	113,1	124,1	119,4	103,4
1936																						
Jan.	113,6	90,3	110,4	107,2	105,2	84,4	115,5	102,4	49,3	88,2	65,3	101,4	68,9	94,8	12,9	101,7	110,7	93,4	113,1	124,6	119,7	103,6
Febr.	114,0	90,0	108,1	108,3	104,8	84,8	115,5	102,4	49,9	88,2	66,1	101,5	69,8	94,8	13,9	102,3	111,0	93,7	113,0	125,1	119,9	103,6
März	114,8	88,4	107,4	108,8	104,5	84,6	115,1	102,4	50,8	88,2	66,4	101,6	69,9	94,8	14,1	102,3	111,5	93,8	112,9	125,6	120,1	103,6
April	115,5	89,0	107,3	109,8	105,0	84,8	113,3	102,4	50,8	87,5	67,9	101,5	69,9	94,8	14,5	102,3	111,6	93,5	112,9	125,9	120,3	103,7
Mai	116,4	88,7	107,2	110,7	105,3	85,1	112,0	102,4	50,3	87,5	69,2	101,5	67,9	94,8	14,2	102,2	112,1	93,2	112,9	126,2	120,5	103,8
Juni	116,9	88,9	107,3	111,2	105,7	84,9	112,3	102,5	49,6	87,6	69,2	101,5	68,4	94,8	14,5	102,3	112,6	93,4	112,9	126,7	120,8	104,0
Juli	117,2	89,1	108,8	110,2	106,1	84,7	113,0	102,4	50,0	87,8	69,8	101,5	62,9	94,7	15,1	102,3	112,8	93,2	113,0	127,4	121,2	104,2
Aug.	115,2	92,0	111,6	106,6	106,4	85,0	113,4	102,5	51,0	88,5	70,5	101,5	64,4	93,9	14,9	102,3	113,5	93,7	113,0	127,8	121,4	104,6
Sept.	111,4	92,6	111,7	103,5	105,0	85,6	114,0	102,5	52,4	89,0	71,2	101,9	65,2	93,9	15,0	102,3	114,3	94,2	113,1	128,4	121,8	104,4
Okt.	110,6	89,4	111,6	103,8	103,8	85,5	114,6	102,5	52,8	89,5	72,5	102,0	65,3	93,9	15,1	102,4	115,2	94,7	113,2	129,4	122,4	104,3
Nov.	111,1	87,2	110,8	104,7	103,2	85,9	114,5	102,6	56,6	90,8	73,3	102,2	64,0	93,9	16,5	102,4	115,8	95,2	113,2	130,0	122,8	104,4
Dez.	112,8	86,7	110,3	105,1	103,6	90,7	114,5	102,7	59,4	91,7	73,8	102,4	65,3	101,8	19,0	102,4	116,5	96,1	113,2	130,5	123,1	105,0
1937																						
Jan.	113,0	85,0	110,3	105,3	103,2	92,9	114,5	102,8	64,0	92,4	74,2	102,6	61,4	102,9	20,3	102,4	116,5	96,8	113,2	130,7	123,2	105,3
Febr.	113,6	84,9	110,3	105,7	103,4	94,1	114,5	103,0	68,4	92,5	74,2	103,0	62,4	102,9	20,2	102,4	116,6	97,3	113,2	130,7	123,2	105,5
März	114,6	84,8	110,4	106,7	103,9	94,8	114,5	102,9	80,3	92,3	74,7	103,5	61,9	102,9	22,4	102,4	116,8	98,1	113,2	131,4	123,6	106,1
April	114,5	85,7	109,4	107,3	103,9	95,0	113,2	102,8	73,1	92,8	75,1	103,0	60,6	103,1	22,9	102,4	117,0	97,0	113,2	131,8	123,8	105,8
Mai	115,5	86,2	107,8	107,7	104,1	97,5	111,8	102,9	68,5	92,5	74,9	102,8	57,1	105,0	33,1	102,4	117,7	96,6	113,2	132,5	124,2	105,9
Juni	115,7	87,4	107,8	108,3	104,6	97,8	112,1	102,9	66,6	92,2	74,7	102,3	55,8	105,2	39,3	102,5	118,2	96,6	113,2	132,9	124,4	106,1
Juli	118,2	88,9	107,8	107,0	105,7	97,6	112,2	102,9	67,6	91,5	74,6	102,5	52,9	105,2	38,1	102,5	118,2	96,4	113,2	133,3	124,6	106,4

2. Indexziffern der Großhandelspreise [1]) industrieller Fertigwaren [2])

Zeit	Landwirtschaftliche Betriebsmittel [3])					Gewerbl. Betriebsmittel [3])			Maschinen zusammen [3])	Kleineisenwaren [3])	Fahrräder [3])	Krafträder [1])	Kraftwagen	
	Landw. Maschinen [1])	Ackergeräte [1])	Wagen und Karren [1])	Allgem. Wirtschaftsgeräte	zusammen (1—4)	Arbeitsmaschinen [1])	Handwerkszeug	zusammen					Personen- [1])	Last- [1]) [5])
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	1913 = 100											1925 = 100		
Jahresdurchschnitte														
1927	124,7	126,9	131,5	150,7	133,3	139,5	118,8	129,7	135,8	124,6	110,5	81,6	68,3	75,3
1928	126,8	130,6	136,5	163,2	139,4	144,8	125,6	136,6	140,9	132,4	113,4	78,5	63,9	74,9
1929	127,0	132,5	139,2	165,9	141,3	147,8	124,9	138,1	143,8	132,4	115,1	74,2	62,2	75,0
1930	126,6	132,4	138,2	161,4	139,4	149,7	123,6	137,6	144,9	130,5	114,9	70,1	60,2	75,0
1931	124,3	128,1	129,3	143,5	130,7	146,0	114,0	131,0	140,6	120,0	106,6	65,8	57,1	72,9
1932	112,5	111,3	111,2	126,8	116,1	132,9	103,9	118,8	128,2	108,7	96,5	58,4	54,1	69,8
1933	109,3	110,5	106,4	121,7	111,6	129,2	101,8	114,7	123,1	106,4	90,9	56,7	[4])51,1	66,8
1934	107,1	108,4	105,2	124,2	111,1	128,4	103,1	114,4	122,1	107,6	77,1	53,1	[4])48,7	64,2
1935	105,5	107,6	105,9	126,0	111,1	127,8	102,2	113,7	121,4	106,9	74,8	52,8	[4])48,1	63,2
1936	105,3	107,6	105,7	128,3	111,6	128,1	100,6	113,3	121,5	105,6	74,7	52,6	[4])46,1	62,9
1936 Juli	105,1	107,6	105,6	127,8	111,4	128,2	100,6	113,3	121,5	105,6	75,0	52,5	[4])46,7	62,9
August	105,1	107,6	105,6	128,3	111,5	128,2	100,1	113,3	121,6	105,3	75,0	52,5	46,6	62,8
September	105,2	107,6	105,6	129,0	111,8	128,2	100,1	113,3	121,6	105,3	75,0	52,5	45,3	62,8
Oktober	105,3	107,6	105,6	129,6	112,0	128,2	100,1	113,4	121,6	105,3	75,0	52,4	44,5	62,8
November	105,5	107,6	105,6	130,7	112,4	128,2	100,1	113,3	121,6	105,2	75,7	52,4	44,4	62,8
Dezember	105,5	107,6	105,6	131,9	112,7	128,2	100,1	113,3	121,6	105,2	73,3	52,4	44,4	62,8
1937 Januar	105,5	107,6	105,6	131,8	112,7	128,2	100,1	113,3	121,6	105,1	73,3	52,4	44,4	62,8
Februar	105,6	107,6	105,6	131,8	112,7	128,1	100,1	113,3	121,6	105,1	72,7	52,3	44,4	62,8
März	105,6	107,6	105,6	131,8	112,7	128,1	100,1	113,2	121,6	105,1	72,0	52,3	44,3	62,8
April	105,7	107,6	105,6	131,9	112,8	128,1	100,1	113,2	121,6	105,1	72,0	52,1	44,1	62,8
Mai	105,7	107,6	105,3	131,9	112,7	128,1	100,1	113,2	121,6	105,1	72,0	52,1	44,1	62,8
Juni	105,5	107,6	105,3	131,9	112,7	128,1	100,1	113,2	121,6	105,1	72,0	52,0	44,1	62,8

Zeit	Hausrat [6])						Kleidung [6])							
	Möbel	Haus- u. Küchengeräte	Glas-, Porzellan- und Steingutwaren	Uhren	Hauswäsche	zusammen [7])	Herren-oberkleidung	Damen-oberkleidung	Stoffe [8])	Leibwäsche	Wirkwaren	Textilwaren zusammen (7—11)	Lederschuhwerk	zusammen (12u.13)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	1913 = 100													
Jahresdurchschnitte														
1927	147,1	145,0	.	156,6	177,1	154,5	179,7	136,6	187,2	154,3	174,6	167,6	136,8	163,2
1928	163,4	155,3	.	176,7	185,1	168,1	197,4	155,6	187,4	163,1	207,9	181,7	159,6	178,6
1929	159,3	155,4	.	180,8	176,6	165,7	202,9	161,4	180,9	162,2	184,8	180,1	142,6	174,9
1930	146,8	150,5	139,6	175,4	159,6	155,7	188,0	149,0	168,4	151,7	154,2	165,4	135,4	161,2
1931	126,5	141,0	119,2	157,2	140,9	137,2	161,3	140,2	144,2	133,7	134,2	145,6	117,2	141,7
1932	101,8	126,2	102,2	128,4	126,5	112,0	138,5	115,8	123,7	115,0	120,2	124,4	96,4	120,4
1933	91,6	124,6	100,9	123,0	126,6	104,8	131,2	107,2	124,3	113,2	114,5	119,4	91,6	115,5
1934	92,9	125,8	104,2	122,7	128,2	106,9	142,7	115,8	135,1	115,6	118,2	127,7	92,9	122,8
1935	95,1	126,0	103,1	121,9	135,8	110,0	155,0	128,9	139,7	120,8	127,4	137,8	93,3	131,6
1936	94,7	125,8	103,1	118,7	136,8	110,3	160,3	130,9	148,5	122,2	129,2	142,1	101,7	136,5
1936 Juli	94,5	125,7	102,7	119,6	136,9	110,4	161,4	130,7	148,4	122,5	128,2	141,9	103,4	136,5
August	94,3	126,0	102,7	119,2	136,9	110,4	161,7	130,9	149,3	122,5	128,5	142,6	103,6	137,2
September	94,5	126,0	102,7	117,4	136,9	110,6	162,6	130,9	153,5	122,5	129,2	143,4	104,5	138,0
Oktober	94,5	126,0	102,8	116,7	136,9	110,6	163,0	131,7	154,5	122,5	130,9	145,2	105,6	139,6
November	94,5	126,0	103,3	116,7	136,9	110,9	163,4	131,8	155,5	122,6	131,9	145,6	107,6	140,3
Dezember	94,5	126,0	103,5	115,6	136,9	110,9	164,1	131,8	156,2	123,1	135,0	146,4	108,6	141,1
1937 Januar	94,5	125,6	103,5	115,6	137,5	110,9	164,4	131,8	156,2	123,1	135,0	146,6	108,7	141,3
Februar	94,5	125,6	103,5	115,6	137,7	111,0	164,5	131,9	156,2	123,1	135,0	146,7	108,7	141,4
März	94,5	125,6	103,5	115,6	137,7	110,9	164,9	136,0	156,8	123,1	135,0	148,0	108,6	142,5
April	94,5	125,6	103,5	115,6	137,7	111,0	166,1	136,0	158,2	123,2	136,9	148,8	108,6	143,2
Mai	94,5	125,6	103,5	115,6	137,7	111,2	168,0	136,0	158,5	123,4	139,0	149,7	108,6	144,0
Juni	94,5	125,6	103,5	115,6	137,7	111,3	170,1	136,0	158,5	123,6	139,3	150,4	108,7	144,5

[1]) Den Indexziffern für landwirtschaftliche Maschinen, Ackergeräte, Wagen und Karren, gewerbliche Arbeitsmaschinen sowie für Krafträder, Personen- und Lastkraftwagen liegen Verbraucherpreise zugrunde. — [2]) Indexziffern für Produktionsmittel, Konsumgüter und industrielle Fertigwaren insgesamt siehe S. 296. — [3]) Im Rahmen der Indexziffer für Produktionsmittel berechnete Indizes. — [4]) Für die Zeit ab 1933 neu berechnete, nach dem Absatzwert der Erzeugnisse der einzelnen Firmen gewogene Indexziffern. Monatszahlen: 1933 Januar bis Dezember 52,8, 51,6, 50,6, 51,1, 51,1, 51,1, 50,9, 50,9, 50,9, 50,9, 50,9, 49,9; 1934 Januar bis Dezember 49,4, 48,9, 48,9, 48,9, 48,8, 48,8, 48,8, 48,8, 48,8, 48,8, 47,5, 47,5; 1935 Januar bis Dezember 47,5, 48,6, 48,6, 48,6, 48,6, 48,6, 48,6, 48,4, 48,4, 48,3, 46,4, 46,4; 1936 Januar bis Juni 46,5, 47,0, 46,9, 46,8, 46,8, 46,7. — [5]) Ohne Dreiradkraftfahrzeuge. — [6]) Im Rahmen der Indexziffer für Konsumgüter berechnete Indizes. — [7]) Einschließlich Betten, Lampen, Teppiche, Gardinen und Koffer. — [8]) Gewebe aus Wolle, Baumwolle, Seide und Kunstseide.

3. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel (1913 = 100)

Zeit	Kali [1])	Phosphor	Stickstoff	Künstl. Düngemittel insgesamt	Zeit	Kali [1])	Phosphor	Stickstoff	Künstl. Düngemittel insgesamt	Zeit	Kali [1])	Phosphor	Stickstoff	Künstl. Düngemittel insgesamt
1933 J.-D.	98,6	99,5	54,7	70,2	1936 Jan.	94,5	93,7	54,6	68,9	1936 Nov.	91,9	86,8	50,0	64,0
1934 »	97,6	96,9	53,4	68,7	Febr.	94,5	94,6	55,8	69,8	Dez.	91,8	91,4	50,7	65,3
1935 »	[2])91,8	92,2	52,1	66,8	März	94,5	94,6	55,9	69,9					
1936 »	[2])91,8	92,9	52,3	66,8	April	94,5	94,6	55,9	69,9	1937 Jan.	94,5	93,4	43,3	61,4
					Mai	[3])86,1	87,8	55,9	67,9	Febr.	94,5	94,3	44,5	62,4
1935 Aug.	92,0	94,6	50,4	65,9	Juni	87,2	92,3	55,9	68,4	März	94,5	94,3	43,8	61,9
Sept.	92,0	94,6	51,5	66,7	Juli	90,3	93,8	46,3	62,9	April	94,5	94,3	41,8	60,6
Okt.	92,8	94,6	51,8	67,0	Aug.	92,0	95,1	47,8	64,4	Mai	[3])68,7	87,4	41,8	57,1
Nov.	91,9	86,5	52,4	65,7	Sept.	92,0	95,1	49,3	65,2	Juni	69,7	91,0	41,8	55,8
Dez.	91,8	91,1	53,3	67,1	Okt.	92,8	95,1	49,3	65,3	Juli	71,8	93,5	36,0	52,9

[1]) Neuberechnung auf der Grundlage der Preise »frei Empfangsstation«. Die entsprechenden monatlichen Indexziffern ab Januar 1933 vgl. Jahrbuch 1935, S. 281, Anm. 1. Ab Januar 1935 wurden die Indexziffern unter Berücksichtigung der durch die Neuregelung der Preise vom Oktober 1934 eingetretenen Verschiebung im Absatzverhältnis der einzelnen Kalisorten berechnet. — [2]) Die Jahresdurchschnitte 1935 und 1936 sind unter Berücksichtigung der Preise der 2. Monatshälfte Mai berechnet, da in der 1. Monatshälfte der Absatz unbedeutend war. — [3]) 2. Monatshälfte; 1. Monatshälfte 94,5.

4. Indexziffern der Baukosten[1])

a. Gesamtindexziffer (1913 = 100)

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
1924	133,2	128,1	132,0	138,2	143,8	140,7	136,1	135,3	140,2	141,0	146,3	151,7	138,9
1925	154,7	158,5	164,3	166,2	170,2	173,2	175,6	177,7	179,0	177,9	177,2	176,0	170,9
1926	174,9	173,0	170,4	168,1	165,9	164,8	162,7	162,5	162,5	162,5	161,8	160,8	165,8
1927	161,5	161,5	162,7	163,8	168,5	169,4	169,7	170,2	171,6	172,0	172,0	172,0	167,9
1928	172,7	172,7	172,8	175,6	175,8	176,0	175,8	175,8	175,8	177,0	177,0	176,7	175,3
1929	175,5	175,5	175,6	178,3	178,8	179,3	179,1	179,3	179,5	179,1	178,6	178,3	178,1
1930	174,9	174,2	173,9	173,2	172,5	171,4	170,2	169,4	168,3	168,3	167,3	166,6	170,9
1931	163,2	162,5	161,7	156,1	154,1	154,7	156,9	155,7	153,6	152,2	151,4	149,1	155,9
1932	143,8	142,6	140,7	139,3	130,6	129,3	127,9	127,2	126,9	125,7	125,3	125,3	132,1
1933	125,1	125,0	125,3	124,8	124,9	125,1	125,4	125,6	126,6	126,6	128,1	128,3	125,9
1934	129,2	130,2	130,9	131,4	132,0	131,8	132,0	132,1	132,1	132,5	132,5	132,8	131,6
1935	132,7	132,5	132,5	132,5	132,3	132,1	130,9	130,9	130,9	131,1	131,3	131,3	131,8
1936	131,1	131,1	131,1	131,1	130,9	131,1	131,1	131,8	132,3	133,2	133,3	133,5	131,8
1937	133,7	134,0	134,4	134,6	134,4	134,2	135,1						

b. Indexziffern von Einzelgruppen und Gesamtindexziffer (1928/30 = 100)

Zeit	Preise für Baustoffe[2])				Tariflöhne[3])	Einzelarbeiten[4])	Baukosten insgesamt[5])	Zeit	Preise für Baustoffe[2])				Tariflöhne[3])	Einzelarbeiten[4])	Baukosten insgesamt[5])
	Steine und Erden	Schnittholz	Baueisen	zusammen					Steine und Erden	Schnittholz	Baueisen	zusammen			
1928 J.—D.	102,3	106,7	99,4	103,3	95,4	100,9	100,3	1936 Januar	73,4	80,2	86,6	76,4	69,5	77,9	75,0
1929 »	102,1	101,8	101,6	102,0	101,6	101,2	101,9	April	74,0	80,4	86,6	76,9	69,5	77,6	75,0
1930 »	95,6	91,5	99,0	94,7	103,0	97,0	97,8	Juli	74,3	81,2	86,6	77,3	69,5	77,4	75,0
1931 »	85,0	73,4	92,8	82,4	95,8	86,8	89,2	Okt.	74,9	82,8	86,6	78,2	70,8	78,8	76,2
1932 »	74,2	59,2	85,2	70,6	76,4	75,3	75,6								
1933 »	70,8	62,8	84,5	69,2	69,9	72,4	72,1	1937 Januar	74,9	84,8	86,6	78,9	70,8	79,3	76,5
1934 »	73,7	77,1	86,7	75,6	69,5	76,6	75,3	April	75,3	87,3	86,5	79,7	70,8	79,6	77,0
1935 »	73,2	80,4	86,6	76,4	69,5	77,5	75,4	Juli	75,4	91,3	87,6	80,9	70,8	80,4	77,3
1936 »	74,3	81,5	86,6	77,4	69,9	78,1	75,4								

[1]) Seit 1928 Durchschnittsindexziffer für 15 Großstädte nach dem Bauaufwand für ein städtisches Reihenhaus von 1865 cbm umbauten Raumes mit 6 Wohnungen von je $2^1/_2$ Zimmern. Für 1924 bis 1927 sind die Indexziffern nach der früheren Berechnung des Statistischen Reichsamts und nach früheren Indexberechnungen einiger großstädtischer Bauämter zurückgerechnet. — [2]) Die Indexziffern umfassen die Preise für Mauersteine, Deckensteine, Dachsteine, Kalk, Zement, Gips, Sand und Kies, ferner Schnittholz in verschiedener Zurichtung und Abmessung sowie Form- und Stabeisen. Die Zusammensetzung entspricht dem beim Wohnungsbau im Durchschnitt üblichen Aufwand, während die Gruppe »Baustoffe« in der Indexziffer der Großhandelspreise nach dem Gesamtverbrauch der Baustoffe innerhalb der Volkswirtschaft aufgebaut ist. — [3]) Löhne für Maurer, Putzer, Zimmerer, Dachdecker und Bauhilfsarbeiter. — [4]) Preise für die wichtigsten Arbeiten der Baunebengewerbe, wie Klempner-, Installations-, Ofen-, Tischler-, Schlosser-, Glaser- und Malerarbeiten. — [5]) Einschl. sonstiger Kosten ohne Grundstückskosten und Anliegerkosten.

5. Preisindexziffern der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse

(1909/10—1913/14 = 100)

(Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik« 1932, Nr. 21, S. 668 und 1933, Nr. 18, S. 578)

Wirtschaftsjahre (Juli—Juni) / Monate	Getreide					Eßkartoffeln	Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	Schlachtvieh					Vieherzeugnisse			Vieh u. Vieherzeugnisse zusammen	Gesamtindex
	Roggen	Weizen	Gerste, Brau-	Hafer	zusammen			Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	zusammen	Butter	Eier	zusammen		
1909/10	98	107	93	94	99	82	96	88	87	103	91	96	100	91	99	97	97
1910/11	91	98	94	93	94	99	95	99	99	93	97	95	95	96	95	95	95
1911/12	112	104	114	115	110	151	119	99	101	93	95	96	107	102	106	99	104
1912/13	104	98	107	104	[illegible]	91	100	108	107	113	106	111	101	102	102	108	106
1913/14	95	93	92	94	94	77	90	106	106	98	111	102	97	109	98	101	98
1925/26	104	121	118	109	112	99	110	110	125	153	119	136	147	174	150	140	132
1926/27	145	137	132	120	137	169	144	116	128	131	128	126	138	157	140	130	134
1927/28	153	126	144	137	141	160	145	114	131	113	133	115	142	165	144	124	130
1928/29	132	108	130	126	124	135	126	105	129	141	137	128	144	181	148	134	132
1929/30	108	124	108	95	111	107	110	110	134	144	137	132	128	166	132	132	126
1930/31	102	129	116	97	112	95	109	101	114	102	120	103	109	145	113	106	107
1931/32	122	116	99	91	112	89	107	65	76	81	85	75	95	117	97	82	89
1932/33	97	99	100	78	96	65	89	56	66	73	68	67	84	115	87	73	77
1933/34	95	92	96	86	93	75	89	62	71	79	80	73	101	126	103	82	84
1934/35	99	100	109	97	101	121	105	76	81	88	92	83	102	124	104	90	94
1935/36	102	100	115	107	104	119	107	95	109	95	113	96	103	132	106	99	101
1936/37	102	100	123	101	105	115	107	92	104	94	116	94	103	136	106	98	100
1936 Juli	98	97	113	102	101	143	118	92	117	93	114	96	111	144	114	102	104
August ..	98	98	116	101	102	131	109	93	136	89	131	95	103	155	108	99	101
Sept. ...	97	97	118	98	100	110	102	92	137	89	137	95	99	143	104	97	99
Oktober .	99	98	125	98	104	108	105	92	106	89	130	92	96	128	100	95	99
Nov.	101	101	123	100	106	108	107	92	95	91	116	92	97	120	99	94	98
Dez.	106	104	123	102	109	106	109	93	95	94	107	94	98	119	100	95	100
1937 Januar ..	105	103	124	101	107	108	108	93	91	92	108	92	99	121	101	95	99
Februar .	106	103	125	102	107	106	107	93	92	95	107	94	99	120	101	96	99
März	107	103	—	103	107	114	108	92	90	95	107	93	[1]) 97	152	102	96	99
April ...	105	100	—	103	103	116	107	91	95	96	106	95	[1]) 104	152	109	99	101
Mai	102	100	—	102	101	122	107	91	97	98	107	96	110	139	113	102	103
Juni	102	101	—	104	102	112	103	89	100	102	104	97	115	135	117	104	104

[1]) Berichtigung: 1936 März 97, April 104.

6. Indexziffern der Rohstoffpreise[1]) von 1792 bis 1936 (1913 = 100)

Jahre	1. Pflanzl. Nahrungsmittel	2. Vieh	3. Vieherzeugnisse	I. Landwirtschaftl. Erzeugnisse (1—3)	4. Zucker	5. Kolonialwaren[2])	6. Steinkohlen	7. Eisen	8. Nichteisenmetalle	9. Textilien	10. Häute und Felle	11. Chemikalien	12. Öle und Fette	13. Baustoffe	II. Industriestoffe (6—13)	Gesamtindex
1792	57	29	38	47	749	108	96	155	121	114	62	348	70	.	106	97,8
1793	60	29	42	49	720	111	122	157	131	98	61	427	78	.	101	97,7
1794	64	28	44	52	734	113	130	163	123	97	60	737	85	.	103	101
1795	86	31	45	67	763	126	161	167	124	108	62	1 097	107	.	117	122
1796	69	37	56	57	760	145	138	178	121	115	68	1 028	102	.	119	114
1797	62	39	51	51	779	170	123	189	115	109	71	954	86	.	112	108
1798	72	34	47	57	1 001	202	179	194	118	100	71	885	86	.	110	116
1799	93	34	60	73	966	219	221	197	117	101	70	801	97	.	114	132
1800	99	37	72	80,8	803	191	196	203	117	102	71	841	104	.	115	135
1801	95	42	72	80,3	792	178	182	191	111	109	71	686	111	.	116,6	134
1802	104	40	60	82	579	140	136	170	112	119	67	355	112	.	116,5	131
1803	106	40	69	84	644	159	247	190	131	120	70	441	124	.	128	139
1804	99	40	69	79	700	171	247	215	145	118	68	459	127	.	130	136
1805	133	48	69	104	696	169	248	228	153	111	71	476	135	.	129	156
1806	136	52	78	107	662	164	238	226	159	111	72	464	130	.	128	157
1807	107	53	73	88	656	184	333	222	176	121	71	508	131	.	141	148
1808	109	49	64	91	1 588	314	489	286	211	141	72	1 448	163	.	179	176
1809	91	48	63	74	1 463	313	410	295	208	144	69	1 295	160	.	174	156
1810	64	45	62	55	1 908	304	365	218	189	134	68	1 131	162	96	156	132
1811	58	40	60	50	2 123	342	321	223	178	114	67	1 161	159	96	144	123
1812	93	41	58	75	1 287	378	277	205	166	109	66	935	141	114	135	137
1813	80	44	57	67	1 051	239	233	205	170	99	65	672	134	115	125	120
1814	74	47	63	62	954	170	188	160	136	108	58	408	117	124	116	110
1815	80	47	64	66	759	137	169	136	131	119	60	358	115	150	122	112
1816	108	48	54	82	674	118	143	144	128	141	66	294	117	128	126,2	124
1817	159	52	60	117	624	126	131	162	114	132	62	225	118	176	126,8	148
1818	106	52	56	86	606	148	136	180	112	154	61	200	121	182	138	130
1819	72	43	65	62	493	127	117	179	109	129	64	195	120	132	118	103
1820	56	39	55	49	453	143	117	178	105	120	67	184	114	114	112,8	90
1821	50	34	44	42	428	135	119	170	105	132	67	197	99	110	115	84,7
1822	53	32	45	44	382	125	111	155	115	134	67	205	89	111	113,3	84,3
1823	56	32	42	45	408	123	98	148	115	110	65	214	90	115	104	82
1824	38	32	47	35,2	359	101	78	149	105	123	58	172	76	107	102	72,1
1825	39	30	48	35,5	410	93	74	184	109	144	64	156	73	107	111	76
1826	47	31	45	41	381	84	66	166	98	96	62	154	70	113	92,2	72,1
1827	58	32	51	48,4	416	71	65	155	97	109	59	151	69	96	92,9	77,4
1828	62	32	48	48,9	395	62	60	148	89	118	60	151	74	97	95	78
1829	61	34	42	49,1	359	66	60	128	84	112	61	149	78	95	92	76,6
1830	61	36	48	50	344	63	64	107	81	118	58	164	82	97	94	78
1831	74	36	51	59	310	66	59	99	78	111	58	183	79	104	91	82
1832	71	36	49	56	312	78	59	96	77	113	53	164	77	91	88	80
1833	54	36	44	45,5	288	75	60	105	78	132	54	157	78	93	96	75,6
1834	55	35	44	44,9	284	78	55	108	84	133	54	152	82	92	97,1	75,6
1835	57	33	45	46	324	81	55	97	87	134	52	149	91	86	97,0	77
1836	51	33	49	43	352	80	54	143	104	139	50	147	92	96	104	78
1837	51	36	50	44	314	67	59	143	102	117	49	147	80	99	95,7	74
1838	63	38	47	52	303	68	55	140	97	116	49	146	80	99	94,6	78
1839	69	37	50	55,0	290	72	60	146	95	116	53	150	77	106	96,1	81
1840	68	36	53	55,3	279	80	56	132	96	108	56	150	76	121	95,0	80
1841	63	37	51	52	257	79	60	114	105	111	53	156	81	109	94	78,02
1842	69	35	52	55	250	74	58	93	110	104	51	160	84	112	91	78,0
1843	73	42	53	59	245	60	57	82	95	100	48	154	79	114	86,6	77,5
1844	69	43	49	57	228	58	58	91	91	106	52	150	73	107	87,3	76
1845	78	39	52	61	275	61	60	122	93	113	53	150	69	117	94	82
1846	99	41	53	73	275	68	52	141	93	105	51	148	73	118	93	88
1847	122	47	58	88	282	67	56	143	95	112	46	155	78	121	97	97
1848	68	47	57	58	256	58	60	126	86	88	41	161	72	107	85,6	76
1849	54	40	50	48,0	253	63	63	101	84	106	40	163	73	96	86,3	70
1850	57	38	46	48,1	236	83	55	98	84	113	42	154	77	96	86,7	71
1851	73	39	51	58	231	74	54	92	84	105	44	150	77	104	85	75
1852	91	45	56	70	222	68	52	96	89	110	43	134	73	113	88	82
1853	102	49	62	78	230	76	56	130	108	119	50	136	79	123	99	92
1854	122	53	64	91	230	79	67	151	114	111	56	165	92	118	102	100,0
1855	128	56	67	95	250	79	76	142	121	121	59	187	96	119	107	104,6
1856	118	56	73	90	284	88	79	125	123	130	70	176	91	131	111	105,2
1857	88	56	75	75	299	109	74	124	126	138	92	184	94	135	116	101
1858	81	51	72	69,4	266	86	73	101	113	124	61	180	84	127	103	91
1859	80	50	71	68,6	238	98	64	98	109	126	73	188	83	113	99,9	89
1860	91	55	70	75,5	226	106	60	94	109	135	79	179	81	116	102	93,6

Anmerkungen s. Seite 300.

6. Indexziffern der Rohstoffpreise[1]) von 1792 bis 1936 (1913 = 100)

Jahre	1. Pflanzl. Nahrungsmittel	2. Vieh	3. Vieherzeugnisse	I. Landwirtschaftl. Erzeugnisse (1—3)	4. Zucker	5. Kolonialwaren[2])	6. Steinkohlen	7. Eisen	8. Nichteisenmetalle	9. Textilien	10. Häute und Felle	11. Chemikalien	12. Öle und Fette	13. Baustoffe	II. Industriestoffe (6—13)	Gesamtindex
1861	90	56	74	76,1	234	114	56	93	101	132	71	177	88	120	100,4	93,6
1862	91	57	74	76,8	235	114	51	98	100	136	65	163	105	116	101	94
1863	81	55	72	71	244	107	49	99	100	143	58	162	117	108	102	92
1864	74	52	75	66	250	97	53	103	104	154	60	164	115	105	106	91
1865	75	55	77	68	227	90	56	107	99	142	58	163	102	102	101	89
1866	85	56	78	74	212	87	56	103	97	132	62	190	96	99	98	90
1867	112	59	75	89	213	81	56	96	94	140	65	182	95	100	99	97,0
1868	114	63	83	92	234	78	55	98	93	133	72	167	90	100	97	97,4
1869	93	64	85	82	227	85	57	95	97	126	66	182	83	101	95	91,8
1870	90	61	84	79	235	92	68	100	91	125	67	179	80	107	98	92,3
1871	99	65	85	85	250	100	75	114	94	123	76	183	92	128	106	99,8
1872	101	74	91	90	255	115	98	167	110	137	88	204	107	142	126	114
1873	113	75	93	96,6	241	118	116	181	115	126	93	210	103	167	133	120
1874	115	72	93	97,0	228	117	113	130	104	115	87	184	88	140	119	112
1875	97	71	93	88	220	116	78	105	104	110	88	171	75	137	104	100,0
1876	101	71	98	90	214	113	66	90	98	104	71	150	81	122	94	95
1877	103	68	93	89	239	114	57	86	90	99	73	154	79	107	87	91
1878	88	67	78	79,0	203	100	49	82	79	98	67	154	71	96	81	83
1879	90	66	73	78,8	198	96	49	76	73	96	68	148	68	90	78	81
1880	106	69	83	90	201	97	52	90	81	97	75	158	69	86	81	87
1881	108	69	87	91	209	87	52	80	76	91	69	134	69	82	76,6	85
1882	93	67	88	83	206	76	49	89	80	89	68	126	70	82	76,8	81
1883	90	67	87	81	191	80	49	82	75	89	70	118	72	86	76,1	80
1884	87	64	81	78	158	80	48	74	67	89	68	109	68	92	75	78
1885	84	65	74	76	152	73	48	68	61	84	66	108	62	93	72	75
1886	79	62	70	71	139	73	48	62	61	80	60	102	55	97	69	72
1887	75	60	74	70	138	99	48	68	63	82	58	102	56	104	72	73
1888	83	59	73	73	150	93	49	73	86	80	50	102	55	104	73	75
1889	92	70	76	82	163	108	61	90	74	82	47	96	60	112	78	82
1890	98	74	78	86	144	113	75	103	80	83	50	89	65	100	83	86,5
1891	114	68	78	93	145	104	82	79	77	76	50	90	62	92	79	86,1
1892	99	69	77	85	148	97	73	75	69	74	47	90	57	85	74	80
1893	82	67	84	77	147	100	67	71	64	80	50	92	64	79	72	77
1894	74	69	78	73	126	98	66	70	57	71	48	93	68	76	69	72,7
1895	75	63	69	70,0	115	94	65	73	58	72	58	85	77	78	71,0	72,0
1896	77	60	67	69,5	126	89	65	78	63	74	54	85	64	81	71,5	72,3
1897	86	68	71	77	119	78	67	83	65	71	51	84	48	93	74	76
1898	93	72	73	82	122	78	70	81	71	70	56	84	50	102	76	79
1899	86	65	73	76,5	125	77	74	106	95	78	57	85	53	103	86	83
1900	85	64	76	76,6	136	84	87	132	96	85	61	88	75	107	97	90
1901	86	70	79	79	148	70	84	94	86	77	57	91	74	98	85	83
1902	86	72	85	82	145	63	82	79	72	79	60	92	75	98	81	81
1903	82	67	82	77	136	63	82	83	79	88	62	92	68	101	84,5	82,1
1904	88	66	78	79	102	68	80	84	80	88	63	96	70	104	84,8	82,3
1905	93	79	83	86	110	69	80	86	92	85	68	98	78	102	87	86
1906	93	84	90	90	94	75	82	100	112	94	76	101	89	106	95	92
1907	108	75	90	93,4	98	85	90	109	114	103	72	101	89	103	100,1	97
1908	106	76	89	92,7	104	80	95	89	82	91	63	95	76	97	88,7	90
1909	107	83	96	97	107	74	92	77	82	95	74	93	81	104	88,7	91
1910	95	85	103	94	121	80	89	85	83	103	77	92	112	97	91,9	93
1911	108	82	101	98	118	98	89	84	86	99	74	95	126	97	91,5	94
1912	118	97	105	109	124	105	99	93	103	95	83	100	118	104	98	102
1913	100	100	100	100,0	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100,0	100,0
1924	104	101	141	112	176	125	148	125	111	222	[3]) 90	128	121	138	146	136
1925	124	119	152	129	157	138	126	119	123	196	99	127	146	162	142	139
1926	124	120	135	125	152	135	127	112	118	155	85	125	138	140	128	129
1927	150	109	136	134	162	126	129	113	107	162	111	127	129	166	134	135
1928	143	109	138	132	137	141	132	111	103	171	138	119	120	168	137	136
1929	122	127	131	126	136	133	137	115	115	150	97	120	127	163	132	131
1930	107	112	112	110	137	102	132	115	83	110	78	119	112	146	115	114
1931	114	82	99	101	154	70	124	106	56	80	53	114	70	113	95	98
1932	106	66	78	87	167	63	116	93	41	65	31	104	53	103	83	86
1933	93	64	76	80	168	56	115	86	43	67	38	102	59	101	82	82
1934	104	69	83	88	168	53	114	86	40	83	33	99	63	105	85	87
1935	109	80	102	99	168	55	114	86	41	84	35	98	69	107	86	91
1936	112	83	106	102	168	58	114	86	45	90	40	97	82	111	89	94

[1]) 45 Rohstoffe und Halbwaren mit jährlich nach dem Verbrauch wechselnder Wägung der Gruppen I, II, 4 und 5 (Kettenmethode). Die Indexziffern weichen wegen der Unterschiede in der Berechnungsmethode von der laufend berechneten Indexziffer der Großhandelspreise, die u. a. auch die Preise der industriellen Fertigwaren umfaßt, ab. An den Wendepunkten der Preisbewegung sind die Indexziffern der beiden Hauptgruppen und die Gesamtindexziffer mit Dezimalen angegeben. — Die Berechnungsmethode der gemeinsam mit dem Institut für Konjunkturforschung ausgearbeiteten Indexziffern ist im Sonderheft 37 des Instituts für Konjunkturforschung, Berlin 1935, veröffentlicht. — [2]) Unverzollt. — [3]) Ab 1924 neue Preisreihe für Rindshäute.

7. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten in RM

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs; zuletzt 1937, I)

Nähere Angaben über die Sorten, Handels- und Zahlungsbedingungen siehe Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1932, S. 258/260. — Soweit nichts Näheres angegeben ist, gelten die Preise frachtfrei der angegebenen Station. Bei Änderungen in der Sortenbezeichnung oder im Wortlaut der Handelsbedingung sind die Preise, wenn nichts anderes vermerkt, als vergleichbar anzusehen. — Diese Preisreihen werden laufend in der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« fortgesetzt. S. a. die Preisübersichten für Getreide, Schlachtvieh, Kohlen, Eisen.

Waren:	Roggenmehl Grund-Type[1])	Weizenmehl Grund-Type[2])	Roggenkleie ab Mühle einschl. Verladekosten[3])	Speisekartoffeln: gelbfleischige	Speisekartoffeln: weißfleischige rotschalig	Speisekartoffeln: weißfleischige weißschal.	Hopfen, Hallertauer, prima	Zucker (Weiß-): Melis, prompt, brutto für netto	Zucker (Weiß-): mind. holl. Standard 25, Terminpreise	Speiseerbsen, Viktoria-, ab Station[14])	Heu, Wiesen-, handelsübl., Erzeugerpr. ab märk. Station	Trockenschnitzel ab Fabrik	Sojaschrot[17]), 45% Prot. u. Fett[18]), ab Station[19])
	brutto mit Sack			Erzeugerpreise frachtfrei Empfangsstation[4])									
Markt:	Berlin					Breslau	Nürnb.	Magdebg.	Hambg.	Berlin			
Menge:	100 kg			50 kg			100 kg	50 kg		100 kg			
1913*) J.-D. ...	20,85	26,90	10,96	.	[8]) 2,30	[10]) 1,81	324,17	11,70	.	22,45	4,76	8,55	.
1927 J.-D.	34,39	35,58	15,40	[5]) 4,36	[5]) 3,98	[11]) 3,27	855,83	21,94	16,44	52,35	3,65	[15]) 12,26	20,03
1928 »	32,58	31,05	16,22	[5]) 3,82	[5]) 2,99	[11]) 2,80	458,33	20,37	13,41	50,76	4,52	[15]) 15,01	21,67
1929 »	26,94	29,42	12,41	[5]) 2,88	[5]) 2,61	[11]) 2,31	260,17	20,12	10,43	42,22	6,60	[15]) 11,99	20,35
1930 »	24,33	33,40	8,76	[5]) 2,34	[5]) 1,64	[11]) 1,21	174,18	20,33	7,44	27,77	3,61	[15]) 6,93	14,15
1931 »	26,97	33,10	11,20	[5]) 2,48	[5]) 1,72	[11]) 1,46	96,77	20,78	.	26,55	3,03	[16]) 7,01	12,85
1932 »	24,93	30,10	9,56	[5]) 2,16	[5]) 1,62	[11]) 1,30	201,33	20,82	5,52	22,29	2,73	[16]) 8,75	11,12
1933 »	21,28	25,07	9,34	[5]) 1,44	[5]) 1,30	[11]) 1,29	491,68	20,91	4,80	29,54	2,61	[16]) 9,02	12,26
1934 »	22,72	27,48	10,89	[5]) 2,45	[5]) 2,12	[11]) 2,08	513,33	20,90	3,87	53,86	5,86	[16]) 11,22	14,72
1935 »	23,25	28,49	10,42	2,76	2,49	2,42	594,55	20,93	3,48	51,67	5,72	9,16	14,24
1936 »	22,95	29,28	10,45	2,77	2,44	2,43	485,67	20,84	3,55	38,11	3,94	9,19	15,73
Juni	22,95	29,60	10,45	2,95	2,65	2,65	460,00	21,16	3,75	36,50	3,43	9,50	15,70
Juli	22,95	29,70	10,45	[6]) 5,30	[9]) 4,70	[9]) 4,64	460,00	21,30	3,39	36,50	3,40	9,62	15,70
August ...	22,95	29,70	10,45	[7]) 3,60	2,98	2,92	440,00	21,43	3,31	37,39	3,40	9,74	15,70
September	22,95	29,16	10,45	2,45	2,15	2,15	[12]) 490,00	21,60	3,36	38,34	3,40	9,88	15,78
Oktober ..	22,95	28,80	10,45	2,45	2,15	2,15	558,00	[13]) 20,46	3,23	38,88	3,55	8,60	15,78
November	22,95	28,90	10,45	2,45	2,15	2,15	540,00	20,44	3,30	38,85	3,60	8,60	15,78
Dezember.	22,95	29,00	10,45	2,45	2,15	2,15	530,00	20,43	3,26	38,27	3,50	8,60	15,78
1937 Januar ...	22,95	[2]) 29,85	10,45	2,60	2,30	2,30	480,00	20,55	3,78	38,25	3,38	8,74	15,78
Februar ..	22,95	29,95	10,45	2,75	2,45	2,45	500,00	20,65	3,76	38,25	3,30	8,88	15,78
März	22,95	30,05	10,45	2,90	2,60	2,60	480,00	20,82	4,20	36,86	3,34	9,02	15,78
April	22,95	[2]) 30,38	10,45	2,90	2,60	2,60	430,00	20,95	4,20	35,00	3,40	9,17	15,78
Mai	22,95	30,60	10,45	3,05	2,75	2,75	450,00	27,07	4,23	35,00	3,40	9,31	15,78
Juni	22,95	30,70	10,45	[31]) 3,05	[31]) 2,75	[31]) 2,75	430,00	21,20	4,41	35,00	3,40	9,45	15,78

Waren:	Erdnußkuchen[17]), 50% Prot. u. Fett	Leinkuchen[17]), 37% Prot. u. Fett, ab Hambg.	Rindfleisch, v. vollfl. ausgemäst. Ochsen	Schweinefleisch, v. Schw. v. 80—150 kg Lebendgew.	Schellfische I—IV, Isländer u. Barentsee Auktionspreise	Kabeljau I—III, Isländer u. Barentsee Auktionspreise	Heringe, Schotten, gestemp. Matfulls, transito mit Faß	Butter, dtsche feine Molkerei-, mit Faß, ab Erzeugerstation[23])	Schmalz: dtsch. Braten-, Großh.-Verkaufspr. b. Abg. an Ladenfleisch.	Schmalz: Braten-, in Kübeln bei Abgabe an den Einzelhand.	Margarine, Mittelqual.[25]), fr. Verkaufsst. d. Einzelh.	Erdnußöl[28]) raffiniert	Kokosöl[28]) raffiniert
Markt:	Breslau	Berlin			Wesermünde		Stettin	Berlin	Hambg.	Berlin	Deutschl.	Harburg	
Menge:	100 kg		50 kg		1 kg		1 Faß	100 kg			50 kg	100 kg	
1913*) J.-D. ...	16,36	14,00	82,50	69,60	[22]) 0,24	[22]) 0,16	44,88	249,30	.	127,00	[26]) 64,00	74,00	99,25
1927 J.-D.	23,48	21,22	97,40	83,10	0,32	0,18	57,02	[24]) 346,42	.	154,23	[26]) 66,00	91,02	88,07
1928 »	24,99	23,67	93,20	86,00	0,32	0,25	61,34	[24]) 359,17	.	147,94	[26]) 66,00	85,24	84,64
1929 »	23,93	23,77	94,50	103,40	0,36	0,24	66,31	[24]) 343,75	.	151,47	[26]) 66,00	77,16	75,37
1930 »	16,13	17,46	95,60	87,00	0,26	0,18	67,50	[24]) 279,02	.	139,84	[26]) 65,67	67,40	66,08
1931 »	14,39	14,07	76,50	65,60	0,25	0,17	59,48	[24]) 250,18	.	116,88	[26]) 55,17	54,49	47,60
1932 »	13,20	10,84	60,70	57,90	0,27	0,13	43,91	[24]) 222,88	.	95,24	[26]) 47,58	52,16	41,09
1933 »	14,72	13,72	58,00	59,40	0,25	0,14	37,82	[24]) 217,78	.	148,08	[26]) 60,79	[29]) 35,57	[30]) 30,04
1934 »	.	16,69	59,20	63,20	0,29	0,16	35,06	251,34	.	191,94	[27]) 68,23	.	22,20
1935 »	.	16,13	74,00	68,00	0,23	0,15	33,71	254,00	173,30	185,40	66,00	50,93	36,53
1936 »	[20]) 17,08	16,99	77,50	70,40	0,28	0,15	.	254,00	189,60	185,11	66,00	46,50	36,67
Juni	[20]) 17,10	17,30	78,00	70,00	0,60	0,19	.	254,00	188,60	200,00	66,00	45,00	37,00
Juli	[20]) 17,10	17,30	78,00	70,00	0,51	0,21	.	254,00	187,00	199,20	66,00	44,00	35,00
August ...	[20]) 17,10	17,30	78,00	70,00	0,54	0,19	.	254,00	193,20	176,00	66,00	44,00	35,00
September	17,00	16,38	78,00	70,00	0,39	0,24	34,00	254,00	195,60	176,00	66,00	47,00	35,00
Oktober ..	17,00	16,38	78,00	70,00	0,44	0,25	35,00	254,00	196,40	176,00	66,00	48,00	36,00
November	17,00	16,38	78,00	70,20	0,32	0,19	.	254,00	191,60	183,04	66,00	48,00	36,00
Dezember.	[21]) 15,80	16,38	78,00	71,00	0,32	0,14	36,50	254,00	190,00	183,04	66,00	48,00	36,00
1937 Januar ...	[21]) 15,80	16,38	78,00	70,00	0,30	0,19	36,50	254,00	190,00	183,04	66,00	48,00	38,00
Februar ..	[21]) 15,80	16,38	78,00	70,00	0,23	0,10	.	254,00	190,00	183,04	66,00	48,00	41,00
März	[21]) 15,80	16,38	78,00	70,00	0,12	0,12	.	254,00	190,00	183,04	66,00	48,00	45,00
April	[21]) 15,80	16,38	78,00	70,00	0,18	0,10	.	254,00	190,00	183,04	66,00	48,00	45,00
Mai	[21]) 15,80	16,38	78,00	70,00	0,17	0,10	.	254,00	190,00	183,04	66,00	48,00	45,00
Juni	[21]) 15,80	16,38	78,00	70,00	0,37	0,12	.	254,00	190,00	183,04	66,00	48,00	45,00

*) Mit den Preisen der Nachkriegszeit vergleichbare Vorkriegspreise in M, die bei Änderungen der Handelsbedingungen und Sorten z. T. errechnet wurden. — [1]) Bis 1933 Type 0/I, etwa 70%; 1934 bis März 1937 Type 997; beide Typen sind hinsichtlich der Qualität ungefähr miteinander vergleichbar. Ab April 1937 beziehen sich die Preise auf die etwas gröbere, um 0,50 RM je 100 kg billigere Type 1150. Type 997 war nicht mehr zugelassen. — [2]) Bis August 1933 Type 000, September 1933 bis April 1934 0,79 Asche (41 bis 70%), Mai 1934 bis Dezember 1936 Type 790; hinsichtlich der Qualität miteinander vergleichbare Typen. Von Januar bis März 1937 Vollmehl der Type 812. Der Preisunterschied von 0,75 RM gegenüber der Type 790 ist durch die bessere Qualität (keine Vorwegnahme von Auszugmehl) bedingt. Ab April 1937 Type 812 mit kleiner Vorwegnahme von Auszugmehl; infolge gleichzeitiger Preisherabsetzung für die zur Beimischung dienende gröbere Type 1050 ist keine Erhöhung des Weizenmehlpreises für den Bäcker — von den monatlichen Preisaufschlägen um je 0,10 RM abgesehen — eingetreten. — [3]) Ab Mai 1934; vorher »frei Berlin«. Verkaufspreise der Mühlen bei Abgabe an den Großhandel; der seit Ende August 1934 vom Verbraucher zu zahlende Ausgleichsbetrag von 0,30 RM je 100 kg ist in den Preisen nicht enthalten. — [4]) Für Juli und August 1936 errechnet aus den Preisen ab Verladestation zuzüglich der durchschnittlichen Frachtkosten (Berlin 0,20, Breslau 0,14 RM). — [5]) Ab märkische Station; durchschnittliche Frachtkosten bis Berlin 1924 bis 1930 ungefähr 0,22 und 1931 bis 1934 rd. 0,20 RM für 50 kg. — [6]) Lange 5,50, runde 5,10 RM; Frühkartoffeln, im Jahresdurchschnitt nicht berücksichtigt. — [7]) Lange 3,85, runde 3,35 RM. — [8]) Ab märkische Station = 2,16 M. — [9]) Frühkartoffeln, im Jahresdurchschnitt nicht berücksichtigt. — [10]) Ab Erzeugerstation = 1,68 M. — [11]) Ab Erzeugerstation; durchschnittliche Frachtkosten bis Breslau 1924 bis 1930 ungefähr 0,15 und 1931 bis 1934 etwa 0,14 RM für 50 kg. — [12]) Neuer Ernte. — [13]) Ab Oktober 1936 netto, Gewicht für den 50-kg-Sack = 0,4 kg; vergleichbarer Preis 1913 = 11,80 M. Der Jahresdurchschnitt 1936 versteht sich brutto für netto. — [14]) Die in den Jahrg. 1933 bis 1936 veröffentlichten Preise verstehen sich ebenfalls »ab Station«. — [15]) Ab Station; vergleichbarer Preis 1913 = 8,00 M. Die Frachtkosten bis Berlin betrugen von 1927 bis September 1928 = 1,37 und von Oktober 1928 bis 1930 ungefähr 1,50 RM. — [16]) Frei Berlin; vergleichbarer Preis 1913 = 8,86 M. Die durchschnittlichen Frachtkosten von

Fortsetzung s. S. 302

7. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten in ℛℳ

Waren:	Eier[1]), vollfrische, 55 bis unter 60 g	Reis, Rangoon, verzollt Mühlenverkaufspr.[2])	Kaffee, Roh- Santos superior	Kaffee, Roh- Guatemala Ia	Kakao, Roh- Accra	Kakao, Roh- Arriba	Tee, Orange Pecco	Steinkohle Fettförder-, rhein.-westf.[4])	Steinkohle Yorkshire, Nuß- ab Bord[5])	Kupfer, Elektrolyt-, cif Hambg.	Blei, ab Lager Deutschland	Zink	Zinn, Banka-
			unverzollt										
Markt:	Berlin	Hamburg						Hamburg		Berlin		Hamburg	
Menge:	100 St.	100 kg	50 kg		100 kg		1 kg	1 t		100 kg			
1913*) J.-D. ..	7,07	28,10	66,50	76,00	115,00	129,00	1,80	17,10	17,40	146,19	38,95	45,38	418,80
1927 J.-D.	12,95	35,06	84,49	125,14	143,97	179,51	3,45	18,93	26,11	126,58	49,08	57,77	609,50
1928 »	12,79	33,94	108,06	131,26	121,89	141,19	3,58	20,11	23,10	140,54	42,68	50,98	470,08
1929 »	14,21	33,57	98,36	113,04	94,66	142,59	3,11	21,13	23,88	173,85	47,02	49,95	430,08
1930 »	11,74	31,78	60,40	81,41	72,44	138,32	2,78	20,40	20,97	127,43	36,43	32,96	294,92
1931 »	9,59	23,13	44,39	77,87	47,44	103,93	2,24	18,23	20,79	82,24	24,07	22,41	233,12
1932 »	8,07	18,51	50,34	58,16	42,13	93,00	1,76	17,04	20,56	54,81	17,25	20,08	212,58
1933 »	9,05	16,98	37,02	44,18	33,17	74,92	1,70	17,00	19,82	51,98	16,37	21,53	278,93
1934 »	9,03	19,86	34,25	49,80	37,25	.	2,10	17,00	19,75	45,77	16,42	19,61	305,60
1935 »	9,33	20,77	34,89	53,05	43,57	76,17	2,39	17,00	19,50	45,37	18,68	19,06	302,41
1936 »	9,21	20,70	37,95	53,73	48,16	75,17	2,66	18,24	18,75	54,73	22,78	19,57	282,45
Juni	8,25	[3]) 20,70	37,00	54,00	45,60	71,00	2,66	18,30	18,75	52,60	20,15	18,70	260,10
Juli	8,83	20,70	37,60	54,00	52,00	71,00	2,66	18,30	18,75	53,44	20,80	18,14	261,47
Aug.	10,00	20,70	39,37	54,00	52,00	71,00	2,66	18,30	18,75	55,19	22,15	18,31	260,09
Sept.	10,00	20,70	39,50	54,00	52,00	80,00	2,66	18,30	18,75	56,49	23,70	18,70	273,65
Okt.	10,00	20,70	38,25	53,00	52,00	93,00	2,66	18,30	18,75	57,25	23,60	18,86	275,89
Nov.	10,00	20,70	40,13	53,75	.	93,00	2,66	18,30	18,75	61,02	27,20	20,94	309,61
Dez.	10,00	20,70	42,40	54,80	.	93,00	2,66	18,30	18,75	63,16	31,80	22,56	314,74
1937 Jan.	10,00	20,70	44,50	55,75	72,00	.	2,66	18,30	18,75	70,71	34,50	26,83	312,17
Febr.	10,00	20,70	47,00	57,75	72,00	.	2,66	18,30	18,75	79,24	35,05	30,63	313,77
März	10,00	20,70	44,40	58,00	72,00	.	2,66	18,30	18,75	95,14	40,95	40,96	367,30
April	9,03	20,70	43,50	58,00	72,00	.	2,66	18,30	18,75	86,77	34,05	33,99	364,74
Mai	8,25	20,70	45,75	58,00	104,00	.	2,66	18,30	18,75	81,87	30,65	29,79	341,71
Juni	8,25	20,70	46,50	58,00	104,00	104,00	2,62	18,30	18,75	79,53	29,38	27,66	338,55

Waren:	Aluminium, 98 bis 99 %, ab Lager Deutschland	Wolle, deutsche A, halbschürig, fabrikgewaschen	Kammzug Merino Austral A/AA	Kammzug Buenos Aires D I	Baumwolle, middl [7]) univ. stand.	Baumwollgarn Nr. 20, ab Fabrik[8])	Kretonne, 86 cm breit, 16/16, 20/20, ab Fabrik[9])	Flachs deutscher Schwing-, ab Fabrik	Flachs russischer BKKO, cif dtsch. Hafen	Leinengarn, Flachsgarn Nr 30 Ia ab Spinnereistation	Rohseide, Mailänder Grège Exquis 13/15	Kunstseide, 120 den. Schuß Ia Qual.	Hanf, Roh-, ital. 1. Qual. frei Fabrik
		loco Lagerort											
Markt:	Berlin	Deutschland			Bremen	Augsburg		Deutschland			Krefeld		Füssen
Menge:	100 kg	1 kg			100 kg	1 kg	100 m	100 kg		1 kg			100 kg
1913*) J.-D. ..	170,00	4,32	5,65	3,65	129,48	1,79	29,91	70,00	81,72	2,47	39,54	12,50	84,00
1927 J.-D.	210,00	[6]) 10,22	10,42	5,35	176,36	2,82	[10]) 53,84	168,33	.	4,69	57,07	11,39	120,28
1928 »	197,78	[6]) 10,56	10,56	6,09	201,04	2,93	[10]) 52,04	182,71	.	4,61	52,90	[13]) 11,53	135,27
1929 »	190,00	[6]) 8,54	8,43	5,36	192,07	2,78	[10]) 48,56	181,67	157,51	4,29	48,78	[13]) 8,55	120,34
1930 »	185,71	[6]) 6,01	5,85	3,30	138,85	2,26	[10]) 41,86	135,83	104,49	3,62	33,97	[13]) 7,23	99,93
1931 »	170,00	3,44	4,83	2,67	89,54	1,56	[10]) 31,21	91,25	73,26	2,93	23,31	[13]) 5,78	73,32
1932 »	160,00	2,98	3,82	2,17	70,08	1,26	[10]) 25,28	93,92	69,23	2,68	17,68	[13]) 5,10	73,21
1933 »	160,00	3,44	4,04	2,15	71,63	1,33	[10]) 27,28	100,00	74,24	2,70	15,06	[13]) 5,06	79,06
1934 »	157,33	5,50	5,50	3,01	78,16	1,47	29,58	113,96	84,82	2,86	11,51	5,00	76,75
1935 »	144,00	6,46	4,81	2,79	76,27	1,85	35,84	126,67	[11]) 113,78	3,20	14,24	5,00	103,17
1936 »	144,00	5,20	5,35	3,25	77,81	1,94	37,08	130,00	[11]) 93,22	3,20	13,35	[14]) 4,85	110,82
Juni	144,00	5,20	5,39	3,28	78,67	1,92	36,32	130,00	[11]) 81,72	3,20	11,85	4,85	115,00
Juli	144,00	5,20	5,42	3,26	83,79	1,93	36,94	130,00	[11]) 87,44	3,20	12,55	4,85	112,00
Aug.	144,00	5,20	5,33	3,27	79,98	1,95	37,50	130,00	[11]) 85,81	3,20	12,60	4,85	107,00
Sept.	144,00	5,20	5,41	3,29	79,05	1,95	37,70	130,00	[11]) 87,85	3,20	12,55	4,85	107,00
Okt.	144,00	5,20	5,40	3,29	79,03	1,97	38,30	130,00	[11]) 89,89	3,20	12,65	4,85	.
Nov.	144,00	5,20	5,54	3,38	78,28	1,95	38,60	130,00	[11]) 96,23	3,20	14,00	4,85	86,00
Dez.	144,00	5,20	5,64	3,45	81,13	1,98	38,22	130,00	[11]) 97,66	3,20	15,00	4,85	89,00
1937 Jan.	144,00	5,20	5,66	3,45	82,40	1,98	38,50	130,00	[11]) 107,26	3,20	16,20	4,85	89,50
Febr.	144,00	5,20	5,65	3,42	83,50	1,97	38,30	130,00	[11]) 120,84	3,20	17,55	4,85	90,00
März	144,00	5,20	5,60	3,41	90,03	2,00	38,10	130,00	[12]) 124,89	3,20	17,50	4,85	93,00
April	144,00	5,20	5,65	3,46	89,15	2,02	38,80	130,00	[11]) 126,67	3,20	17,90	4,85	91,50
Mai	144,00	5,20	5,64	3,48	84,29	2,07	39,70	130,00	[11]) 126,67	3,33	17,90	4,85	92,00
Juni	144,00	5,20	5,58	3,42	81,76	2,09	39,36	130,00	[11]) 121,76	3,33	17,75	4,85	92,00

*) S. Anm. *) S. 301. — [1]) 1925 bis 1927 inländische, frische über 55 g, 1928 bis Oktober 1932 vollfrische gestempelte Trinkeier 53 bis 59 g. — [2]) Einschl. der Monopolabgabe von 0,10 ℛℳ je 100 kg. Preise ohne Abzug des dem Großhandel gewährten Rabatts. In den in den früheren Jahrgängen bis Juni 1936 veröffentlichten Preisangaben war dieser Rabatt in Höhe von 8 vH abgezogen. — [3]) Auch in den Monaten Januar bis Mai. — [4]) Für Industrie und Hausbrand; Zechenpreise siehe S. 307. — [5]) In der Nachkriegszeit für Lieferung frei Waggon Zuschlag von 0,25; für Nachsieben Zuschlag von 2 ℛℳ. 1913 Kosten für den Umschlag frei Waggon, der indes selten stattfand, etwa 1,25 bis 1,50 ℳ je t; ein Nachsieben der Kohle war nicht üblich. — [6]) A/AA vollschürig; vergleichbarer Preis 1913 = 5,25 ℳ. — [7]) Ab 1935 gegen Devisen eingeführte Rohbaumwolle. — [8]) Ab 1935 Preise für Garne aus der im Austauschgeschäft eingeführten Baumwolle — ab Januar 1936 unter Beimischung von 16 vH Zellwolle. — [9]) Ab 1935 Preise für Gewebe aus der im Austauschgeschäft eingeführten Baumwolle — ab Februar 1936 unter Beimischung von Zellwolle. — [10]) Preise für 88 cm breite Ware, die um 1,6 vH höher sind; Preis 1913 für 88 cm breites Gewebe = 30,40 ℳ. — [11]) Ab September 1935 Weltmarktpreise; eine Einfuhr fand nicht statt. — [12]) Bei Einfuhr gegen Devisen. — [13]) Berichtigt. Monatspreise siehe V.-H. 1937 Heft I, S. 205. — [14]) Ab Januar 1936 wurde der Barzahlungsabzug von 5 auf 4 und die obere Grenze für den Umsatzbonus von 5 auf 2,5 vH gesenkt. Hierdurch sind die im Durchschnitt tatsächlich gezahlten Preise gegenüber dem Vorjahr im ganzen unverändert geblieben.

Fortsetzung von Seite 301

der Fabrik bis Berlin betrugen von Januar bis Mitte Dezember 1931 0,50 ℛℳ. Für die Zeit ab Mitte Dezember 1931 sind die im Jahrbuch 1935 S. 285 angegebenen Frachtkosten wie folgt zu berichtigen: Bis Anfang April 1932 = 0,46, bis Mitte Januar 1936 = 0,39, bis Ende September 1936 = 0,41 und seitdem 0,42 ℛℳ. — [17]) Einkaufspreise des Verteilungshandels oder der Verteilungsgenossenschaften. — [18]) Bis August 1934 46% Protein und Fett. — [19]) Durchschnitt aus den ab Hamburg und ab Stettin geltenden Preisen. — [20]) Unter Berücksichtigung der von Ende Februar bis August 1936 gewährten Frachtvergütung von 1,00 ℛℳ für 100 kg. — [21]) Ab Hamburg; bei einem Vergleich mit den bisherigen Angaben »frachtfrei Breslau« sind 1,20 ℛℳ für Fracht und Handelsspesen hinzuzurechnen. — [22]) Isländer. — [23]) Ohne den — seit Oktober 1935 — von den Molkereien erhobenen Frachtausgleich von 6 ℛℳ. — [24]) Ia Qualität, ohne Faß; Faßpreis für die J.-D. 1927 bis 1933: 5,01; 5,00; 5,22; 5,40; 5,00; 3,76; 3,30. Vergleichbarer Preis 1913 = 246,50 ℳ. — [25]) Ab Mai 1933 einschl. der Ausgleichsabgabe (Fettsteuer) von 25 ℛℳ je 50 kg. Ab November 1933 nach Maßgabe der Kontingente im Verhältnis 1 : 2 gewogener Durchschnitt aus den Preisen für Sonderqualität (86 ℛℳ) und Konsumware (60 ℛℳ, ab 1. Nov. 1934 = 56 ℛℳ). — [26]) Frei Bahnstation. — [27]) An die minderbemittelte Bevölkerung wurde vom 1. Nov. 1933 bis 31. Okt.

Fortsetzung s. S. 303

7. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten in RM

Waren:	Jute, Roh-, 1.Sorte 1)	Häute: Ochsen- u. Kuh-, inländ., gesalzen	Häute: Rinds-, trocken, Buenos Aires	Häute: Ochsen-, Frigorifico, Buenos Aires	Kalbfelle, inländ., gesalzen	Schwefelsaures Ammoniak, etwa 21% N 3) fr. Empfangsstation	Thomasmehl, 16% P_2O_5 4) lose, Frachtl. Aachen	Superphosphat, 18% P_2O_5 frei Empfangsstation	Kalidüngesalze, 40–40,9% K_2O lose, frei Empfangsstation	Benzin, Marken, 0,740, verzollt, in Kesselwagen frei Station	Benzol, Motoren-, 0,875, in Kesselwagen frei Station	Gasöl, ausländ., zollbegünstigt (ohne Ausgleichssteuer)
Markt:	Hambg.	Berlin	Hamburg		Berlin	Deutschland	Westdeutschl.	Ostdeutschl. 5)	Deutschland	Berlin	Wanne	Hambg.
Menge:	100 kg	½ kg				100 kg N	100 kg P_2O_5		100 kg Ware	100 l		100 kg
1913*) J.-D. ..	57,00	0,61	1,45	0,92	0,95	132,00	22,37	35,00	.	32,71	23,80	10,55
1927 J.-D.	63,15	0,68	1,33	21) 1,04	1,03	93,79	22) 28,86	37,00	.	23,66	33,19	11,62
1928 »	66,48	0,82	1,73	21) 1,29	1,29	91,36	22) 25,04	35,58	.	23,90	32,31	9,51
1929 »	62,53	0,56	1,20	21) 0,90	,093	88,98	22) 31,74	37,95	.	25,59	37,52	9,55
1930 »	42,59	0,46	0,79	0,71	0,81	83,40	22) 31,33	37,40	.	26,52	38,93	10,97
1931 »	31,88	0,35	0,57	0,52	0,49	78,77	22) 25,50	35,65	.	24,08	36,38	11,11
1932 »	24,71	0,21	0,40	0,29	0,26	73,18	22) 22,60	33,02	.	25,60	36,10	9,54
1933 »	21,65	0,25	0,41	0,35	0,36	70,08	22) 25,61	32,64	.	28,19	37,16	9,89
1934 »	19,49	0,24	0,36	0,30	0,34	67,50	22) 24,86	31,48	.	26,80	36,80	7) 10,00
1935 »	22,44	2) 0,28	0,37	0,34	2) 0,37	22) 65,25	22) 23,26	30,93	6) 6,67	26,80	36,80	7) 10,28
1936 »	22,40	0,30	0,43	0,39	0,41	66,33	21,45	30,90	6,67	27,09	36,48	15,20
Juni	21,40	0,30	0,39	0,34	0,41	71,00	23) 21,67	29,77	6,27	26,80	36,80	15,20
Juli	20,60	0,30	0,41	0,36	0,41	58,50	22,00	30,33	6,52	26,80	36,80	15,20
Aug.	21,50	0,30	0,42	0,35	0,41	60,50	22,00	31,44	6,65	26,80	35,80	15,20
Sept.	21,00	0,30	0,43	0,39	0,41	62,50	22,00	31,44	6,65	26,80	35,80	15,20
Okt.	21,20	0,30	0,43	0,36	0,41	62,50	22,00	31,44	6,72	26,80	35,80	15,20
Nov.	22,70	0,30	0,49	0,43	0,41	63,50	19,33	29,81	6,65	26,80	35,30	15,20
Dez.	23,00	0,30	0,54	0,48	0,41	64,50	21,29	30,14	6,64	30,28	37,41	15,20
1937 Jan.	22,60	0,30	0,54	0,48	0,41	19) 66,50	22,00	30,70	6,86	30,80	37,80	15,20
Febr.	22,80	0,30	0,55	0,50	0,41	19) 68,50	22,00	31,44	6,86	30,80	37,80	15,20
März	23,70	0,30	0,62	0,56	0,41	19) 68,50	22,00	31,44	6,86	30,80	37,80	15,20
April	26,10	0,30	0,60	0,49	0,41	20) 48,00	22,00	31,44	6,86	30,80	37,80	15,53
Mai	27,10	0,30	0,59	0,49	0,41	48,00	19,10	31,44	5,73	30,80	38,57	17,20
Juni	25,30	0,30	0,57	0,45	0,41	48,00	21,44	29,77	4,75	30,80	38,80	17,20

Waren:	Leinöl, roh, ohne Faß	Kartoffelspiritus, frei Empfangsstation	Kautschuk, ribbed smoked sheets 21)	Zellstoff, I b, frei Empfangsstation	Zeitungsdruckpapier 12), frei Empfangsstation	Mauersteine, märkische, ab Werk	Kalk, Stücken-, Rüdersdorfer, ab Werk	Zement, Portland-			Stammbretter (Kiefer), Tischlerware ab ostd. 14) Versandstat.	Ausschußbretter, 24 mm stark	Fensterglas, 4/4, Bauglas 2. Sorte, ab Werk
Markt:	Hambg.	Deutschl.	Hambg.	Deutschland		Berlin		Berlin 13)	Essen	München	Berlin	Oberbayern	Deutschland
Menge:	100 kg	1 hl Alkoh	100 kg			1000 St.	10 t				1 cbm		1 qm
1913*) J.-D. ..	8) 53,00	47,00	619,27	17,50	21,00	17,50	170,00	309,00	310,00	370,00	.	40,50	18) 1,70
1927 J.-D.	8) 73,15	11) 54,10	345,44	26,50	31,00	36,02	241,87	492,42	484,67	553,75	15) 128,00	56,21	18) 2,56
1928 »	9) 63,54	11) 62,03	204,56	25,54	31,00	34,11	245,68	493,25	462,38	554,75	15) 124,00	57,46	18) 2,06
1929 »	76,16	11) 63,04	192,55	25,22	31,00	35,77	249,00	500,00	463,00	560,00	15) 119,00	52,71	18) 2,05
1930 »	74,49	11) 63,44	111,42	24,55	30,75	33,00	249,00	477,27	399,42	549,08	15) 113,00	46,88	18) 1,90
1931 »	35,76	11) 52,43	54,92	19,62	27,33	24,56	242,45	441,77	378,18	514,62	15) 93,00	34,13	18) 1,60
1932 »	26,58	11) 49,35	31,71	16,39	20,93	23,35	215,30	407,00	341,00	472,88	15) 75,92	28,25	1,29
1933 »	29,89	11) 48,30	41,25	17,67	20,50	21,94	215,30	369,48	364,37	456,37	15) 77,50	31,25	1,35
1934 »	29,64	11) 47,50	76,10	19,00	20,71	21,32	215,30	354,58	369,58	429,87	16) 104,29	40,33	1,30
1935 »	33,66	11) 48,00	70,15	19,00	12) 21,09	22,92	215,30	328,00	358,00	394,00	17) 106,28	39,71	1,22
1936 »	10) 36,67	11) 48,00	90,71	19,00	21,10	24,69	215,30	326,33	356,33	392,33	105,00	41,83	1,21
Juni	37,00	48,00	87,50	19,00	21,10	24,75	215,30	328,00	358,00	394,00	105,00	40,50	1,21
Juli	37,00	48,00	91,50	19,00	21,10	25,05	215,30	328,00	358,00	394,00	105,00	42,00	1,21
Aug.	37,00	48,00	90,50	19,00	21,10	25,05	215,30	328,00	358,00	394,00	105,00	42,00	1,21
Sept.	37,00	48,00	91,00	19,00	21,10	25,25	215,30	328,00	358,00	394,00	105,00	43,00	1,21
Okt.	37,00	46,00	91,75	19,00	21,10	25,65	215,30	328,00	358,00	394,00	105,00	45,00	1,21
Nov.	37,00	46,00	99,50	19,00	21,10	25,65	215,30	318,00	348,00	384,00	105,00	45,00	1,21
Dez.	37,00	46,00	112,50	19,00	21,10	25,65	215,30	318,00	348,00	384,00	105,00	45,00	1,21
1937 Jan.	37,00	46,00	121,00	19,00	21,10	25,70	215,30	318,00	348,00	384,00	105,00	45,50	1,18
Febr.	37,00	46,00	120,00	19,00	21,10	26,00	215,30	318,00	348,00	384,00	105,00	45,50	1,18
März	37,00	46,00	133,00	19,00	21,10	25,90	215,30	318,00	348,00	384,00	105,00	45,50	1,18
April	37,00	46,00	135,00	19,00	21,10	25,85	215,30	318,00	348,00	384,00	105,00	46,50	1,18
Mai	37,00	46,00	127,00	19,00	21,10	25,85	215,30	318,00	348,00	384,00	105,00	47,50	1,18
Juni	38,00	46,00	111,00	19,00	21,10	25,85	215,30	318,00	346,00	384,00	105,00	48,50	1,18

*) S. Anm. *) S. 301. — 1) Ab 1935 gegen Devisen eingeführte Rohjute. — 2) Ab 1935 neue Preisreihe. Der mit den bis 1934 angegebenen Preisen vergleichbare Jahresdurchschnittspreis für 1935 lautet für Ochsen- und Kuhhäute = 0,24 RM und für Kalbfelle = 0,34 RM. — 3) Ab Juli 1932; vorher teils 20,6 teils 20,8% Reingehalt; für 1930 bis 1932 nach dem Absatz der verschiedenen Qualitäten gewogene Durchschnittspreise. — 4) Bis Dezember 1936 15% P_2O_5. — 5) Außer Schlesien, von Juli 1930 bis Oktober 1931 auch außer Ostpreußen. — 6) Preise der früheren Jahre, die für 100 kg K_2O galten und mit diesen Preisen nicht vergleichbar sind (siehe Jahrb. 1935 S. 264). — 7) Unter Berücksichtigung des vom 28. Mai 1934 bis 16. November 1935 allgemein gewährten Nachlasses von 0,50 RM je 100 kg. — 8) Preise mit Faß. Faßpreis 2,80 M bzw. RM für 100 kg Ware. — 9) Berichtigt. Die ab Juli 1928 veröffentlichten Preise verstehen sich ohne Faß, für Juni 1928 lautet der Durchschnittspreis ohne Faß 64,58 RM. — 10) Der Durchschnittspreis für Februar 1936 ist in 35,00 zu ändern. — 11) Durchschnittspreise für die Brennperiode (vom 1. Oktober des Vorjahrs bis zum 30. Juni). — 12) Seit Februar 1935 wurden Frachtvergütungen bis zu dem für 5-t-Ladungen geltenden Frachtsatz (bis Januar 1935 nur zum 15-t-Satz) gewährt. — 13) Von März 1925 bis Ende 1934 bei Bezug auf dem Wasserwege 5 RM billiger. — 14) Bis 8. Februar 1935 Maklerpreise waggonfrei Berlin. — 15) 70% I. Kl., frei von III. Kl.; vergleichbarer Jahresdurchschnittspreis 1913 = 85 M. — 16) Ab 1934 60% I. Kl., frei von III. Kl.; der entsprechende Jahresdurchschnittspreis 1933 stellt sich auf 72,73 RM. — 17) Berichtigung: Der im Jahrb. 1935 S. 264 für die Zeit ab März angegebene Preis von 105 RM — gültig ab 9. 2. — gilt ab ostdeutsche Station. Bei einem Vergleich mit den früheren Preisen frei Berlin ist eine Durchschnittsfracht von etwa 8 RM zu berücksichtigen. Für den Monatsdurchschnitt Februar 1935 ergibt sich hiernach ein Preis ab Versandstation von 108,40 RM. — 18) Fensterglas 3. Sorte; die Preise sind ungefähr vergleichbar. — 19) Die inländische Landwirtschaft war berechtigt, eine zusätzliche Lieferung in Höhe des Wertes der in der Zeit von Januar bis 23. März 1937 bezogenen Mengen (Grundmengen) zu den damals geltenden Syndikatspreisen zu verlangen. — 20) Gültig ab 24. März 1937. 21) Nach der Bewegung der Preise in Buenos Aires geschätzt — 22) Mit Sack; vergleichbarer Preis 1913 [illegible] M. — 23) 1936: Januar bis April 22,00, Mai 19,16 RM; Jahresdurchschnitt 1935 21,26 RM. — 24) Bis 12. Mai 1937 zollfrei, ab 13. Mai unverzollt.

Fortsetzung von Seite 302

1934 gegen Bezugsschein eine besondere steuerfreie Marke zum Preis von 32 RM je 50 kg abgegeben. — 28) Ohne Berücksichtigung der ab 1. Mai 1933 erhobenen Ausgleichsabgabe (Fettsteuer) von 50 RM je 100 kg. — 29) Einschl. Ausgleichsabgabe = 68,90 RM. — 30) Einschl. Ausgleichsabgabe = 63,37 RM. — 31) Für Frühkartoffeln lauteten die Preise ab Verladestation wie folgt: Lange gelbe 6,9[illegible], runde gelbe 6,57, weiße, rote, blaue 6,17 RM; durchschnittliche Frachtkosten bis Berlin 0,20, bis Breslau 0,14 RM.

8. Getreidepreise an deutschen Großmärkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1000 kg in ℳ und ℛℳ

Zeit	Reichsdurchschnitt	Ost-	Mittel-	West-	Süd-, Südwest-	Königsberg (Pr)	Breslau	Stettin	Berlin märkischer	Hamburg [1])	Köln rheinischer	München	Mannheim
		Deutschland				frei Marktort							
Roggen *)													
1936 Juli	172,6	167,1	173,6	174,6	175,0	164,6	162,6	166,6	171,3	174,8	176,6	175,1	178,6
August	163,0	157,7	163,9	165,0	165,5	155,0	153,0	157,0	162,5	164,0	167,0	166,0	169,0
September	165,0	159,8	165,8	167,0	167,5	157,0	155,0	159,0	165,0	166,0	169,0	168,0	171,0
Oktober	167,0	161,8	167,8	169,0	169,5	159,0	157,0	161,0	167,0	167,8	171,0	170,0	173,0
November	169,0	163,6	169,8	171,0	171,5	161,0	159,0	163,0	168,3	170,9	173,0	172,0	175,0
Dezember	176,9	171,4	177,8	179,0	179,5	169,0	167,0	171,0	175,0	179,0	181,0	180,0	183,0
1937 Januar	176,9	171,4	177,8	179,0	179,5	169,0	167,0	171,0	175,0	179,0	181,0	180,0	183,0
Februar	176,9	171,4	177,8	179,0	179,5	169,0	167,0	171,0	175,0	179,0	181,0	180,0	183,0
März	176,9	171,4	177,8	179,0	179,5	169,0	167,0	171,0	175,0	179,0	181,0	180,0	183,0
April	176,9	171,4	177,8	179,0	179,5	169,0	167,0	171,0	175,0	179,0	181,0	180,0	183,0
Mai	176,9	171,4	177,8	179,0	179,5	169,0	167,0	171,0	175,0	179,0	181,0	180,0	183,0
Juni	176,9	171,4	177,8	179,0	179,5	169,0	167,0	171,0	175,0	179,0	181,0	180,0	183,0
Wirtschaftsj.[2]) 1936/37	172,9	167,5	173,8	175,0	175,5	165,0	163,0	167,0	171,6	174,7	177,0	175,9	179,0
» 1935/36	172,9	167,6	173,4	175,0	175,5	165,2	163,1	167,2	171,4	173,8	177,1	175,3	179,2
» 1934/35	[3]) 167,4	[3]) 162,2	[3]) 165,8	[3]) 169,8	[3]) 171,6	160,3	157,5	162,4	166,4	167,6	172,5	170,6	175,5
» 1909/14	.	.	.	.	.	161,7	162,3	.	166,2	169,2	173,0	175,9	176,3
Kalenderjahr 1936	173,4	168,1	174,4	175,5	175,9	165,5	163,5	167,5	172,4	175,3	177,5	176,1	179,5
» 1935	169,4	164,3	168,6	171,7	173,0	162,3	159,7	164,3	168,2	169,4	174,1	172,3	176,7
» 1934	[3]) 165,3	[3]) 158,8	[3]) 163,4	[3]) 168,5	[3]) 170,3	154,6	154,6	158,5	163,1	163,3	170,0	168,2	173,3
» 1913	165,4	159,6	164,4	170,4	166,8	161,4	158,9	158,0	162,5	169,0	172,5	167,2	171,9
Weizen *)													
1936 Juli	217,6	214,5	214,7	221,4	219,8	212,0	210,0	214,0	219,4	222,1	224,0	210,0	226,0
August	207,6	204,3	204,5	211,4	210,2	202,0	200,0	204,0	208,5	211,1	214,0	201,9	216,0
September	199,7	196,5	196,7	203,4	202,0	194,0	192,0	196,0	201,5	204,0	206,0	193,0	208,0
Oktober	201,7	198,6	198,7	205,4	204,0	196,0	194,0	198,0	204,0	206,2	208,0	195,0	210,0
November	203,7	200,5	200,8	207,4	206,0	198,0	196,0	200,0	205,3	209,9	210,0	197,0	212,0
Dezember	211,5	208,2	208,5	215,4	214,0	206,0	204,0	208,0	212,0	216,0	218,0	205,0	220,0
1937 Januar	211,5	208,2	208,5	215,4	214,0	206,0	204,0	208,0	212,0	216,0	218,0	205,0	220,0
Februar	211,5	208,2	208,5	215,4	214,0	206,0	204,0	208,0	212,0	216,0	218,0	205,0	220,0
März	211,5	208,2	208,5	215,4	214,0	206,0	204,0	208,0	212,0	216,0	218,0	205,0	220,0
April	211,5	208,2	208,5	215,4	214,0	206,0	204,0	208,0	212,0	216,0	218,0	205,0	220,0
Mai	211,5	208,2	208,5	215,4	214,0	206,0	204,0	208,0	212,0	216,0	218,0	205,0	220,0
Juni	211,5	208,2	208,5	215,4	214,0	206,0	204,0	208,0	212,0	216,0	218,0	205,0	220,0
Wirtschaftsj.[2]) 1936/37	209,2	206,0	206,2	213,1	211,7	203,7	201,7	205,7	210,2	213,8	215,7	202,7	217,7
» 1935/36	208,4	205,1	205,3	212,3	210,8	202,9	200,8	204,9	209,1	210,8	214,9	201,0	217,0
» 1934/35	[3]) 206,1	[3]) 201,9	[3]) 203,9	[3]) 209,4	[3]) 209,0	200,0	197,3	202,1	205,9	207,0	212,1	205,1	215,4
» 1909/14	.	.	.	.	.	193,7	203,8	.	205,5	203,6	210,4	221,1	218,1
Kalenderjahr 1936	209,7	206,5	206,7	213,6	212,0	204,2	202,2	206,2	210,9	213,6	216,2	202,3	218,2
» 1935	207,1	203,4	204,5	210,7	209,8	201,4	198,8	203,4	207,4	208,5	213,4	203,4	216,1
» 1934	[3]) 198,1	[3]) 193,4	[3]) 195,5	[3]) 201,6	[3]) 201,9	190,6	190,3	193,6	198,3	197,2	204,4	198,2	207,7
» 1913	195,8	187,6	193,6	201,6	200,4	176,9	191,8	189,1	195,1	199,0	204,1	211,6	205,9
Hafer [4])												[9])	
1936 Juli	.	.	.	.	.	173,5	170,5	.	189,4	185,8	[8]) 188,0	[10]) 172,0	202,2
August	.	.	.	.	.	164,0	160,6	.	.	176,8	182,4	156,1	195,0
September	.	.	.	.	.	158,0	152,0	.	173,5	169,5	173,0	151,0	177,3
Oktober	.	.	.	.	.	160,0	154,0	.	175,5	174,0	173,9	153,0	178,3
November	.	.	.	.	.	162,0	156,0	.	[5]) 177,8	177,0	174,0	155,0	179,5
Dezember	.	.	.	.	.	164,0	158,0	.	[5]) 180,0	176,5	176,0	157,0	180,5
1937 Januar	.	.	.	.	.	166,0	160,0	.	[5]) 181,0	[7]) 176,5	178,0	159,0	182,5
Februar	.	.	.	.	.	168,0	162,0	.	[5]) 181,0	[7]) 176,5	180,0	161,0	185,5
März	.	.	.	.	.	170,0	164,0	.	184,6	[7]) 176,5	182,0	163,0	187,5
April	.	.	.	.	.	172,0	166,0	.	187,0	[7]) 177,9	184,0	165,0	189,5
Mai	.	.	.	.	.	174,0	168,0	.	189,0	[7]) 178,0	186,0	167,0	191,5
Juni	.	.	.	.	.	176,0	170,0	.	191,0	.	188,0	169,0	193,5
Wirtschaftsj.[2]) 1936/37	.	.	.	.	.	167,3	161,8	.	182,7	176,8	180,4	160,7	186,9
» 1935/36	.	.	.	.	.	169,3	163,0	.	189,4	193,5	184,4	162,7	196,5
» 1934/35	.	.	.	.	.	171,0	160,3	.	.	178,7	178,5	158,2	189,1
» 1909/14	.	.	.	.	.	157,6	165,4	.	[6]) 166,6	183,1	175,8	170,2	177,6
Kalenderjahr 1936	.	.	.	.	.	167,8	162,3	.	188,5	186,6	183,2	162,2	193,8
» 1935	.	.	.	.	.	170,5	161,0	.	.	188,7	180,3	158,0	190,9
» 1934	.	.	.	.	.	158,0	151,3	.	.	165,3	168,7	153,6	176,7
» 1913	164,6	156,0	169,6	.	168,2	147,4	155,1	158,8	[6]) 166,7	173,0	174,9	157,3	171,4

*) Auf diese Preise war für Roggen vom 1. April 1934 bis 14. Juni 1934 und für Weizen vom 1. April 1934 bis 15. August 1934 von den Mühlen ein Ausgleichsbetrag von 2 ℛℳ an die Reichsstelle für Getreide abzuführen. Ab 1. Dez. 1934 war für Weizen von den Mühlen mit einer Tagesleistung von 30 t und mehr ein Ausgleichsbetrag von 3,50 ℛℳ und mit einer geringeren Tagesleistung ein Ausgleichsbetrag von 2,50 ℛℳ zu zahlen; vom 1. Februar bis 14. September 1935 betrug der Ausgleichsbetrag, der zur Verbilligung des Roggenbrotes verwandt wurde, für jede verarbeitete Tonne Weizen allgemein 2 ℛℳ, seit dem 15. Sept. 1935 6 ℛℳ je t. Ab 15. Sept. 1935 wurde auf die Weizenvermahlung außerdem eine zusätzliche Ausgleichsabgabe erhoben, die für die Zeit vom 1. Nov. 1935 bis 31. Juli 1936 zur Gewährung von Zuschüssen für die Roggenvermahlung verwandt wurde. Sie stellte sich für die Mühlen, die nur Weizen vermahlen oder deren Roggenkontingent nicht mehr als 10 vH ihres Gesamtkontingents beträgt, auf 2 ℛℳ, für die übrigen Mühlen auf 1,45 ℛℳ je t. In Einzelfällen konnte der zusätzliche Ausgleichsbetrag auf mehr als 2 ℛℳ bis zum Höchstbetrage von 3 ℛℳ festgesetzt werden. Ab 16. Juli 1936 hatten die Mühlen zur Bildung eines Ausgleichsstocks für jede verarbeitete Tonne Weizen eine Ausgleichsabgabe von 6,00 ℛℳ zu entrichten, die in Einzelfällen bis auf 8,00 ℛℳ erhöht werden konnte. Für Mühlen, die nur ein Weizenkontingent hatten oder deren Roggenkontingent nicht mehr als 10 vH ihres Gesamtkontingents betrug, konnte der Ausgleichsbetrag auf mehr als 8,00 ℛℳ bis zum Höchstbetrage von 9,00 ℛℳ festgesetzt werden. Diese Abgaben sind in den angegebenen Weizenpreisen nicht enthalten. — [1]) Durchschnitt aus den für die verschiedenen Herkunftsgebiete notierten Preisen. — [2]) Juli bis Juni. — [3]) Vergleichbarkeit mit den für die früheren Jahre angegebenen Preisen siehe Jahrbuch 1935 S. 265, Anm. 1. — [4]) Soweit nicht anders angegeben, Futterhafer. Wo Notierungen der Großmärkte nicht vorlagen, nach Angaben von Getreidehandelsfirmen. — [5]) Industriehafer November 1936 bis Februar 1937 191,5, 191,3, 190,0 und 190,0 ℛℳ. — [6]) Industriehafer 1909/14: 174,6, 1913: 174,7 ℳ. — [7]) Nominell. — [8]) 2. Monatshälfte. — [9]) Waggonfrei Erzeugergebiet. — [10]) 1. Monatshälfte.

8. Getreidepreise an deutschen Großmärkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1 000 kg in ℳ und ℛℳ

Zeit	Reichsdurchschnitt	Königsberg (Pr) loco	Breslau ab Station 1)	Stettin loco	Berlin ab märk. Station	Köln loco	München waggonfrei Erzeugergebiet	Mannheim loco	Berlin loco	Halle loco	Mannheim loco	Hamburg cif 2)
	Sommer- (S) oder Brau- (B) Gerste 3)								Futtergerste			
		B	B	B	12) B	S	B	B	inländische 3)			La Plata
1936 Juli	.	.	.	.	.	.	.	.	184,6	170,0	193,0	59,2
August	.	.	9) 214,1	.	13) 204,4	.	.	13) 211,0	173,0	170,0	181,0	69,6
September	.	.	9) 220,7	.	206,5	.	15) 210,0	226,4	175,0	172,0	181,5	67,8
Oktober	.	212,0	10) 225,0	.	.	.	.	242,0	177,0	174,0	182,5	76,1
November	.	212,0	10) 225,0	.	.	.	16) 230,0	242,0	179,0	176,0	186,0	75,6
Dezember	.	212,0	10) 225,0	.	213,5	.	16) 230,0	242,0	181,0	178,0	187,0	81,4
1937 Januar	.	212,0	10) 225,0	.	213,5	.	16) 230,0	242,0	183,0	180,0	189,0	88,7
Februar	.	212,0	10) 225,0	.	213,5	.	16) 230,0	242,0	183,0	182,5	192,0	88,4
März	.	.	.	.	.	.	.	.	186,2	184,0	194,0	90,7
April	.	.	.	.	.	.	.	.	189,0	188,0	196,0	19) 101,5
Mai	.	.	.	.	.	.	.	.	191,0	.	198,0	.
Juni	.	.	.	.	.	.	.	.	193,0	.	200,0	.
Wirtschaftsj. 4) 1936/37 5)	.	212,0	20) 227,1	.	210,3	.	.	235,3	182,9	177,5	190,0	79,9
» 1935/36 5)	6) 208,6	.	11) 198,1	.	202,5	.	12) 209,6	223,4	195,3	179,8	195,2	52,9
» 1934/35 5)	6) 199,0	7) 188,5	11) 193,6	12) 197,0	192,1	.	12) 186,2	208,6	.	175,1	194,1	18) 63,4
» 1933/34	174,0	8) 158,9	.	171,5	171,7	175,4	12) 168,1	8) 184,5	.	157,2	165,5	18) 48,5
» 1909/14	.	.	.	.	14) 194,9	.	192,5	186,4	.	.	17) 145,8	.
Kalenderjahr 1936 5)	.	.	20) 224,0	.	210,1	.	216,4	232,8	188,6	179,1	192,3	63,0
» 1935 5)	6) 204,2	.	11) 195,7	.	198,7	.	12) 198,9	214,4	.	177,3	195,5	54,6
» 1934 5)	184,4	7) 174,3	11) 188,2	185,7	180,7	.	12) 175,6	7) 192,1	.	165,8	179,7	18) 57,6
» 1933	176,0	8) 159,3	11) 174,8	176,7	174,5	178,5	.	8) 189,0	.	157,0	168,5	18) 55,4
» 1913	172,2	.	.	179,0	14) 183,0	.	172,7	180,0	157,6	.	17) 149,6	.

1) Bei einem Vergleich mit den bisherigen Preisen »loco Breslau« ist eine Durchschnittsfracht von 6 ℛℳ je t zu berücksichtigen. — 2) Preise für Abladung (im Verschiffungshafen) im laufenden Monat. Zollsätze siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934 I, S. 187, 1935 I, S. 226, 1936 I, S. 165 und 1937 I, S. 177. — 3) Soweit Notierungen der Großmärkte nicht vorhanden waren, nach Angaben von Getreidehandelsfirmen. — 4) Juli bis Juni. — 5) Für Braugerste Durchschnitte aus den vorhandenen Monatspreisen; das Braugerstengeschäft war im Februar abgeschlossen. — 6) Durchschnitt aus den Preisen für Ost-, Mittel-, Süd- und Südwestdeutschland. — 7) Sommer- und Braugerste. — 8) Sommergerste. — 9) Loco Breslau; mindestens 67 kg je hl. Die Preise sind mit den früheren Angaben für gute Braugerste vergleichbar. — 10) Verbraucherhöchstpreis; mindestens 67 kg je hl. — 11) Gute; loco Breslau. — 12) Gute. — 13) 2. Monatshälfte. — 14) Loco Berlin; Frachtkosten 7 ℳ je t. — 15) Gute, ober- und niederbayerische; 2. Monatshälfte. — 16) Verbraucherhöchstpreise; die Preise sind mit den bisherigen Angaben nicht vergleichbar. — 17) In- und ausländische. — 18) Durchschnitt aus 9 Monaten. — 19) 1. Monatshälfte. — 20) Für die Frachtlage »loco Breslau« berechnet.

9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in ℛℳ

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934 IV, S. 129)

Zeit	Reichsdurchschnitt 1)	Breslau 2)	Stettin 3)	Dresden 4)	Berlin 5)	Hamburg 4)	Hannover 4)	Köln 4)	Frankfurt a. M. 2)	Mannheim 6)	München 4)
	Rindvieh, vollfleischig										
1936 Juli	43,7	41,5	38,9	44,0	42,0	44,0	43,0	45,0	43,6	39,5	41,8
August	43,6	41,3	38,9	44,0	42,0	43,3	42,5	45,0	42,9	39,5	42,0
September	43,6	41,2	39,0	44,0	42,0	43,0	42,8	45,0	42,5	39,5	42,0
Oktober	43,6	41,9	39,0	44,0	42,0	43,0	42,3	45,0	43,2	39,5	41,8
November	43,6	41,9	38,9	44,0	42,0	43,0	42,6	45,0	42,8	39,5	40,9
Dezember	43,5	41,5	38,8	44,0	42,0	43,0	42,8	45,0	43,1	39,5	41,1
1937 Januar	43,3	41,0	38,7	43,0	42,0	44,0	42,6	45,0	43,6	39,6	41,4
Februar	43,1	41,0	38,6	43,0	41,0	44,0	42,6	45,0	43,5	39,8	40,8
März	43,1	40,6	38,6	43,0	41,0	44,0	42,9	45,0	43,3	39,5	41,0
April	43,1	40,5	38,7	43,0	41,0	44,0	42,9	45,0	43,3	38,5	40,9
Mai	43,4	40,6	38,7	44,0	42,0	43,0	43,0	45,0	43,5	38,5	40,8
Juni	43,4	40,8	38,5	44,0	42,0	43,0	43,0	45,0	43,1	38,8	40,9
Wirtschaftsj. 7) 1936/37	43,4	41,2	38,8	43,7	41,8	43,4	42,8	45,0	43,2	39,3	41,3
» 1935/36	42,4	40,7	39,6	42,6	41,9	42,3	41,5	43,7	42,7	41,1	40,3
» 1934/35	37,3	36,3	33,5	37,5	38,1	37,1	36,8	39,2	38,4	33,4	36,0
» 1933/34	32,6	30,3	26,1	31,6	32,3	31,7	32,3	33,4	32,2	26,8	31,6
» 1932/33	31,7	27,5	23,5	30,8	31,8	30,4	28,4	30,5	30,7	26,0	32,0
» 1910/14	50,6	44,4	.	47,0	49,7	48,8	46,6	54,3	47,1	49,5	51,4
Kalenderjahr 1936	43,4	41,4	39,1	43,7	42,0	43,3	42,4	44,7	43,2	40,3	41,1
» 1935	40,5	38,5	37,6	40,5	40,8	40,6	39,8	42,0	41,2	38,7	39,0
» 1934	33,7	33,3	29,2	33,4	34,2	33,2	34,6	36,1	35,0	29,0	32,9
» 1933	31,5	27,9	24,1	30,9	31,9	30,8	29,3	31,1	30,4	25,6	30,6
» 1932	33,6	28,9	24,4	32,4	34,0	32,7	30,4	32,2	32,0	27,3	34,6
» 1913	52,8	45,8	40,1	48,6	51,9	50,6	48,3	55,7	49,6	50,8	53,5

1) Durchschnitt aus den Preisen an folgenden 15 Märkten: Berlin, Breslau, Dresden, Düsseldorf, Essen, Frankfurt a. M., Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Magdeburg, Mannheim, München, Nürnberg, Stuttgart. Bei Rindvieh Durchschnittspreise für vollfleischige, ausgemästete Ochsen höchsten Schlachtwerts. — 2) Vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerts. — 3) Vollfleischige Bullen. — 4) Vollfleischige, ausgemästete Ochsen höchsten Schlachtwerts. — 5) Vollfleischige Ochsen. — 6) Vollfleischige Ochsen 2. Qualität. — 7) Juli bis Juni.

9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in RM

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934 IV, S. 129)

Zeit	Reichsdurchschnitt[1])	Breslau	Stettin	Dresden	Berlin	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt a. M.	Mannheim	München
Kälber, mittlere Mast- und Saugkälber[2])											
1936 Juli	60,0	58,4	69,8	59,9	70,2	60,5	51,4	65,8	62,2	63,5	56,8
August	74,3	75,0	80,6	78,3	81,3	72,3	60,3	78,7	81,7	77,9	69,6
September	76,8	76,5	83,1	76,9	86,5	78,6	64,0	82,3	80,5	80,9	74,6
Oktober	60,3	66,6	68,3	62,3	70,7	59,4	50,4	61,9	59,0	60,6	51,4
November	50,9	58,1	62,5	53,0	63,0	53,0	44,5	52,1	51,2	50,0	42,0
Dezember	50,0	56,6	61,7	52,8	63,0	53,0	44,3	53,0	48,9	50,3	41,9
1937 Januar	49,3	55,5	60,6	47,6	63,0	53,0	44,5	52,6	48,9	49,3	41,9
Februar	49,7	56,6	61,1	50,0	63,0	51,4	43,5	50,9	49,1	50,0	42,2
März	49,6	56,2	61,2	51,7	63,0	52,7	43,5	50,4	50,3	51,2	42,2
April	54,7	57,5	61,7	54,6	62,9	57,0	51,2	54,7	55,6	56,0	49,0
Mai	55,6	57,5	61,4	55,9	63,0	57,0	50,6	56,3	57,6	56,3	50,0
Juni	54,8	57,4	61,1	54,3	62,3	55,4	50,4	55,9	56,7	56,0	48,9
Wirtschaftsj.[3]) 1936/37	57,2	61,0	66,1	58,1	67,7	58,6	49,9	59,6	58,5	58,5	50,9
» 1935/36	60,2	61,4	66,9	60,9	68,9	60,5	48,9	62,9	63,1	64,7	59,2
» 1934/35	43,6	46,4	52,7	42,7	51,7	43,6	36,2	45,2	45,5	46,1	43,1
» 1933/34	38,5	37,6	43,2	36,8	48,0	39,3	34,4	39,1	38,4	39,2	36,9
» 1932/33	35,2	36,2	35,8	36,6	43,1	36,8	31,0	35,8	34,1	36,3	36,5
» 1910/14	57,4	.	.	54,9	62,4	62,4	58,5	57,7	58,5	58,7	60,1
Kalenderjahr 1936	61,0	63,5	68,2	61,5	70,4	61,3	50,9	63,8	63,3	64,1	59,0
» 1935	53,2	54,8	61,5	54,5	61,0	53,4	42,4	55,1	56,1	57,4	52,2
» 1934	40,7	43,4	50,1	38,9	51,0	41,1	36,3	42,6	42,7	42,0	38,7
» 1933	35,5	34,6	36,0	35,2	43,1	36,4	31,0	35,2	33,7	36,8	36,3
» 1932	36,2	37,0	39,1	37,5	45,6	38,9	33,2	37,5	34,7	37,4	36,5
» 1913	61,3	.	.	56,3	66,8	64,1	61,1	60,9	63,2	60,2	62,1
Schweine, vollfleischige, im Gewicht von 80 bis 100 kg[4])											
1936 Juli	49,8	47,0	49,0	50,0	48,5	49,0	48,5	51,0	51,0	51,0	50,0
August	49,8	47,0	49,0	50,0	48,5	49,0	48,5	51,0	51,0	51,0	50,0
September	49,8	47,0	49,0	50,0	48,5	49,0	48,5	51,0	51,0	51,0	50,0
Oktober	49,8	47,0	49,0	50,0	48,5	49,0	48,5	51,0	51,0	51,0	50,0
November	49,8	47,0	49,0	50,0	48,5	49,0	48,5	51,0	51,0	51,0	50,0
Dezember	49,8	47,0	49,0	50,0	48,5	49,0	48,5	51,0	51,0	51,0	50,0
1937 Januar	47,2	44,5	47,0	47,5	46,0	46,0	46,5	48,5	48,5	48,5	47,2
Februar	47,2	44,5	47,0	47,5	46,0	46,0	46,5	48,5	48,5	48,5	47,2
März	47,2	44,5	47,0	47,5	46,0	46,0	46,5	48,5	48,5	48,5	46,8
April	47,2	44,5	47,0	47,5	46,0	46,0	46,5	48,5	48,4	48,5	47,1
Mai	47,2	44,5	46,9	47,5	46,0	46,0	46,5	48,5	48,5	48,5	47,2
Juni	48,7	46,0	48,5	49,0	47,5	47,5	48,0	50,0	50,0	50,0	48,7
Wirtschaftsj.[3]) 1936/37	48,6	45,9	48,1	48,9	47,4	47,6	47,6	49,9	49,9	49,9	48,7
» 1935/36	50,3	47,3	49,0	50,5	49,1	49,6	48,9	51,6	51,5	51,6	50,3
» 1934/35	45,8	42,5	44,8	46,1	44,3	44,0	44,5	46,2	47,2	48,0	47,1
» 1933/34	40,9	37,9	39,9	40,7	39,8	39,4	39,3	42,7	42,5	46,0	41,9
» 1932/33	38,6	35,2	34,6	37,1	36,5	36,2	35,1	39,4	39,3	41,8	39,4
» 1910/14	53,3	51,3	52,2	51,1	51,8	51,3	54,2	54,1	56,4	55,5	53,7
Kalenderjahr 1936	49,8	47,0	49,0	50,0	48,5	49,0	48,5	51,0	51,0	51,0	50,0
» 1935	47,9	44,5	46,5	48,5	46,5	46,7	46,7	48,7	49,5	49,7	48,2
» 1934	43,3	40,4	42,4	42,6	41,3	41,0	41,6	44,1	44,2	47,1	44,4
» 1933	39,6	35,3	36,1	38,1	37,8	37,8	36,3	40,8	40,3	42,7	39,8
» 1932	39,8	36,7	35,9	38,1	38,1	37,4	36,3	40,8	40,3	43,2	40,5
» 1913	58,9	55,1	57,8	56,4	57,3	56,4	59,7	59,7	61,4	61,1	58,9

Zeit	Reichsdurchschnitt[1])	Schweine über 150 kg							Schafvieh (mittlere Mastlämmer, ältere Masthammel u. beste Schafe)			
		Breslau	Stettin	Berlin	Hamburg	Hannover	Köln	Stuttgart	Berlin	Hamburg	Dresden	Frankfurt a. M.[5])
1936 Juli	55,8	53,0	54,0	54,5	55,0	54,5	57,0	56,5	45,3	40,6	47,8	43,8
August	55,8	53,0	54,0	54,5	55,0	54,5	57,0	56,5	51,9	47,9	52,8	50,9
September	55,8	53,0	54,0	54,5	55,0	54,5	57,0	56,5	55,8	46,3	56,4	57,1
Oktober	55,8	53,0	54,0	54,5	55,0	54,5	57,0	56,5	50,7	45,2	54,2	43,2
November	55,8	53,0	54,0	54,5	55,0	54,5	57,0	56,5	44,4	45,6	48,2	40,5
Dezember	55,8	53,0	54,0	54,5	55,0	54,5	57,0	56,5	40,7	40,6	44,3	.
1937 Januar	51,2	48,5	49,5	50,0	50,0	50,5	52,5	52,0	40,8	42,6	45,3	36,8
Februar	51,3	48,5	49,5	50,0	50,0	50,5	52,5	52,0	40,6	42,5	43,5	37,3
März	51,3	48,5	49,5	50,0	50,0	50,5	52,5	52,0	39,5	43,1	44,1	41,1
April	51,3	48,5	49,5	50,0	50,0	50,5	52,5	52,0	39,6	42,7	44,4	43,3
Mai	51,3	48,5	49,5	50,0	50,0	50,5	52,5	52,0	39,9	42,6	43,6	—
Juni	52,8	50,0	51,0	51,5	51,5	52,0	54,0	53,5	40,1	42,8	44,4	.
Wirtschaftsj.[3]) 1936/37	53,7	50,9	51,9	52,4	52,6	52,6	54,9	54,4	44,1	43,5	47,4	43,8
» 1935/36	54,7	51,9	52,8	53,5	54,2	53,4	56,1	54,9	43,8	41,6	47,0	41,0
» 1934/35	50,4	48,9	49,3	49,1	49,2	50,0	51,1	50,9	36,8	34,0	39,5	32,8
» 1933/34	46,5	45,6	46,5	47,2	46,3	46,0	47,6	44,5	32,0	28,6	34,1	27,1
» 1932/33	40,9	.	39,6	39,9	39,5	39,6	42,8	42,5	26,3	25,0	29,2	25,8
» 1910/14	.	.	.	55,7	52,6	.	53,3	.	38,5	40,5	40,3	42,1
Kalenderjahr 1936	55,8	53,0	54,0	54,5	55,0	54,5	57,0	56,5	44,6	42,5	48,4	45,4
» 1935	51,7	49,6	50,1	50,8	50,7	51,2	52,8	51,4	42,0	39,4	44,1	37,0
» 1934	48,2	47,7	48,2	48,8	47,8	47,8	49,8	47,4	34,9	31,6	38,3	30,9
» 1933	42,0	41,2	41,2	42,0	41,6	41,4	.	42,0	28,4	26,1	29,9	25,6
» 1932	42,4	..	40,8	.	40,7	41,2	42,8	44,2	28,3	26,6	31,5	27,2
» 1913	59,4	.	.	61,2	57,1	.	58,4	.	41,9	43,7	43,8	46,2

[1]) Durchschnitt aus den Preisen an 15 Märkten, siehe Anmerkung 1 bei Rindvieh. — [2]) Bei den Märkten Breslau, Stettin, Berlin: beste Mast- und Saugkälber; bei den Märkten Hannover und München: mittlere Mast- und Saugkälber und geringere Saugkälber. — [3]) Juli bis Juni. — [4]) Bei Stettin: Schweine von 80 bis 120 kg. — [5]) Nur beste Schafe.

10. Großhandelspreise für Kohlen

Preise ab Zeche für 1000 kg in ℛℳ

Die für die Nachkriegszeit angegebenen Syndikatspreise stellen Verbraucherpreise bei Abnahme einzelner Waggonladungen dar. Sie gelten für das unbestrittene Absatzgebiet; im bestrittenen Gebiet des Inlands (hauptsächlich Küsten- und Stromgebiete) und im Auslandsabsatz werden die Preise von den jeweiligen Wettbewerbsverhältnissen bestimmt. — In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Sommerpreisabschläge, soweit bekannt, berücksichtigt.[1])

Rheinisch-Westfälisches Kohlensyndikat[2])

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Fettkohlen				Gasflammförderkohlen	Eßkohlen	Anthrazitkohlen (Mager-) I. Gruppe			Koks			Steinkohlenbriketts		
	Förder-	Stück-	Nuß-I, gewasch.	Koks-		Förder- (25 % Stücke)	Stück-	Nuß-I[3]) gewaschen	Fein- gewaschen	Hochofen-	Gießerei-	Brech- I	I. Kl.	Eß-, Eiform	Anthrazit- (Mager-), Eiform
1913 J. D.†)..	12,34	14,50	14,77	.	12,86	11,82	15,61	20,25	8,62	19,07	19,59	21,68	14,95	14,95	13,98
1930 »	16,76	21,85	21,85	17,98	17,59	15,90	23,35	39,82	12,56	23,34	24,34	29,75	21,85	21,85	24,35
1931 »	15,40	20,10	20,10	16,50	16,20	14,60	21,50	37,50	11,00	21,40	22,40	27,26	20,10	20,10	21,58
1932 »	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	33,78	9,90	19,26	20,16	22,42	18,09	18,09	19,43
1933 »	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	33,78	9,90	19,26	20,16	22,44	18,09	18,09	19,43
1934 »	14,05	18,32	18,32	15,06	14,80	13,04	19,09	29,93	10,61	19,07	20,04	22,40	17,91	17,91	20,45
1935 »	14,00	18,25	18,25	15,00	14,75	13,00	19,00	28,13	10,85	19,00	20,00	22,33	17,85	17,85	21,00
1936 »	14,00	18,25	17,26	15,00	14,55	13,00	19,00	26,75	11,17	19,00	20,00	21,74	17,85	17,18	21,00
1932 1. 1.	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	[4])34,20	9,90	19,26	20,16	[5])23,00	18,09	18,09	[6]) 19,80
1934 1. 4.	14,00	18,25	18,25	15,00	14,75	13,00	19,00	[4])28,50	10,85	19,00	20,00	[5])22,75	17,85	17,85	[6]) 21,00
1936 16. 3. **).	»	»	17,00	»	14,50	»	»	[4])27,00	11,25	»	»	[5])22,00	»	17,00	»

Oberschlesisches Steinkohlensyndikat (Preußag, Königin-Luise-Grube)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen			Gaskohlen			Koks	
	Stück-	Nuß-Ia, gewasch.	Staub-	Stück-	Nuß-Ia, gewasch.[7])	Koks-	Stück-	Würfel-I
1913 J. D.†)..	13,90	14,00	5,70	14,40	14,50	9,00	.	.
1930 »	17,93	18,72	7,47	18,22	19,02	12,15	26,38	29,42
1931 »	16,94	17,69	7,06	17,22	17,97	11,48	24,90	27,80
1932 »	15,25	16,15	6,35	15,50	16,40	10,35	22,40	25,00
1933 »	15,25	16,15	6,35	15,50	16,40	10,35	22,40	25,00
1934 »	15,25	16,15	6,35	15,50	16,40	10,35	22,92	24,82
1935 »	15,25	16,15	6,35	15,50	16,40	10,35	23,10	24,75
1936 »	15,25	16,15	6,35	15,50	16,40	10,35	23,10	24,75
1932 1. 1. ...	15,25	16,15	6,35	15,50	16,40	10,35	22,40	25,00
1934 6. 4.	»	»	»	»	»	»	23,10	24,75
1936 9. 1.**)..	»	»	»	»	»	»	»	»

Niederschlesisches Steinkohlensyndikat

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen[8]) (Fürstenst.)		
	Stück-	Nuß-I, gewasch.	Erbs-I, gewasch.
1913 J. D.†)..	17,90	17,90	15,60
1930 »	23,45	23,45	22,30
1931 »	22,43	22,43	21,55
1932 »	20,74	20,74	19,59
1933 »	20,74	20,74	19,59
1934 »	20,74	20,74	19,59
1935 »	20,74	20 74	19,59
1936 »	20,74	20,74	19,59
1932 1. 1.**)..	20,74	20,74	19,59

Sächsisches Steinkohlensyndikat (Wilhelmschacht)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Gaspechstücke	Waschnuß I	Waschwürfel I	Stückkoks	Brechkoks I
1913 J. D.†)..	22,80	17,20	21,70	.	.
1930 »	29,54	24,43	28,94	30,89	34,15
1931 »	28,65	23,50	27,88	29,50	31,75
1932 »	25,80	21,15	25,48	26,60	29,42
1933 »	25,80	21,15	24,94	26,60	29,44
1934 »	25,80	21,15	24,81	26,60	29,58
1935 »	25,80	21,15	25,25	26,60	29,58
1936 »	25,80	21,15	25,25	26,60	29,58
1932 1. 1.	25,80	21,15	[9]) 26,15	[10])26,60	[10])[11])30,00
1936 9. 1.**)..	»	»	[9]) »	[10]) »	[10])[11]) »

Niedersächs. Kohlensyndikat (Gesamtbergamt in Obernkirchen)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Schmiedekohlen	Nußkohlen II	Kokskohlen	Stückkoks[12])	Brechkoks I	Briketts
1930 J. D.....	24,88	12,44	22,70	30,63	37,74	25,94
1931 »	23,50	11,70	21,20	28,90	34,96	24,70
1932 »	21,50	11,70	19,00	26,00	29,42	22,00
1933 »	21,50	11,70	19,00	26,00	29,44	22,00
1934 »	21,35	13,43	18,25	26,00	28,83	20,98
1935 »	21,30	14,00	18,00	26,00	28,58	21,00
1936 »	21,30	14,00	18,00	26,00	27,81	21,00
1932 1. 1.	21,50	*) 11,70	19,00	26,00	[13]) 30,00	22,00
1934 1. 4.	21,30	14,00	18,00	»	[13]) 29,00	[14])21,00
1936 23. 3.**).	»	»	»	»	[13]) 28,00	»

Saarkohlenbergbau[15])

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Fettkohlen		Flammkohle	Koks	
	Förder- geklaubt ungewaschen[17])	Stück- ungewaschen[17])	Nuß-II[19]) gewaschen	Groß-	Brech- II[20])
1930 J. D.†)..	[18])21,71	27,14	30,76	31,75	37,18
1931 »	20,56	25,50	28,57	28,24	30,98
1932 »	20,26	24,93	27,89	26,35	28,82
1933 »	19,65	24,11	27,08	23,12	25,60
1934 »	19,65	24,11	27,08	23,12	25,60
1935 » [16])..	21,30	25,75	28,75	22,75	25,20
1936 »	20,31	24,96	26,97	22,75	24,65
1932 1. 9.	19,65	24,11	27,08	23,12	25,60
1935 1. 3.[15])..	21,30	25,75	28,75	22,75	25,20
1936 16. 3.**).	20,05	24,75	26,50	»	24,50

Kohlensyndikat für das rechtsrheinische Bayern

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Oberbayerische Pechkohlen		
	Grob 80–200 u. Stücke üb. 200 mm, ges.	Brocken 50–80 u. Würfel 25–50mm, gewasch., für Hausbrandzw.	Nuß-II, 6–12 mm, gew.
1930 J. D.....	25,18	27,33	16,87
1931 »	24,90	26,03	16,48
1932 »	22,40	23,95	14,80
1933 »	22,40	23,70	14,80
1934 »	22,40	23,62	14,80
1935 »	22,40	23,70	14,80
1936 »	22,40	23,83	14,80
1932 1. 1.	22,40	[21]) 24,20	14,80
1936 1. 12.**).	»	[21]) 23,70	»

Rheinisches Braunkohlensyndikat

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Briketts (Frachtgrundlage Liblar)	
	für Hausbrand	für Industriezwecke
1913 J. D.†)..	9,50	.
1930 »	14,13	11,92
1931 »	14,04	11,85
1932 »	12,77	10,73
1933 »	12,85	10,73
1934 »	12,85	10,73
1935 »	12,85	10,73
1936 »	12,85	10,73
1931 10.12.**)	[22])13,60	10,73

Anmerkungen siehe nächste Seite.

10. Großhandelspreise für Kohlen

Preise ab Zeche (Höchstpreise für ein engeres Kerngebiet) für 1 000 kg in ℛℳ

Ostelbisches Braunkohlensyndikat (Niederlausitzer Gruppe)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Briketts für Hausbrand: Hausbrandformat	Briketts für Hausbrand: größ. Industrieformat	Briketts für Industriezwecke	Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen	Staubkohlen
1913 J. D.†)	9,94		.	2,55	.	.	.
1930 » ..	14,70	14,53	12,89	2,97	3,97	4,45	2,37
1931 » ..	14,62	13,67	12,36	2,95	3,95	4,43	2,36
1932 » ..	13,23		11,70	2,67	3,57	4,00	2,13
1933 » ..	13,23		11,70	2,67	3,57	4,00	2,13
1934 » ..	13,23		11,70	2,67	3,57	4,00	2,13
1935 » ..	13,23		11,70	2,67	3,57	4,00	2,13
1936 » ..	13,23		11,70	2,67	3,57	4,00	2,13
1932*)......	13,60		11,70	2,67	3,57	4,00	2,13
1932 1. 5...	12,60		»	»	»	»	»
bis 1. 9...	13,30		»	»	»	»	»
1.10...	13,50		»	»	»	»	»
1937 1.11...	13,60		»	»	»	»	»

Mitteldeutsch. Braunkohlensyndikat (Mitteldeutsches Gebiet)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Briketts für Hausbrandzwecke	Briketts für Industriezwecke	Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen
1913 J. D.†)	9,49	.	3,38	.	.
1930 » ..	15,25	13,89	3,37	4,21	4,76
1931 » ..	15,16	13,35	3,35	4,19	4,73
1932 » ..	13,73	12,60	3,04	3,79	4,29
1933 » ..	13,73	12,60	3,04	3,79	4,29
1934 » ..	13,73	12,60	3,04	3,79	4,29
1935 » ..	13,73	12,60	3,04	3,79	4,29
1936 » ..	13,73	12,60	3,04	3,79	4,29
1932*)......	14,40	12,60	3,04	3,79	4,29
1932 1. 4...	12,60	»	»	»	»
bis 1. 7...	13,50	»	»	»	»
1937 1.10...	14,40	»	»	»	»

†) Mit den Nachkriegspreisen vergleichbare Jahresdurchschnittspreise. — *) Seit der letzten Neufestsetzung gültiger Preis (vgl. Jahrb. 1932, S. 264/265). — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis August 1937. — 1) Seit dem Winter 1931/32 wurden während der Wintermonate von sämtlichen Syndikaten gewisse Mengen Brennstoffe für Erwerbslose zu verbilligten Preisen — teilweise auch kostenlos — abgegeben. — 2) Für Lieferungen nach Süd- und Südwestdeutschland wurden in den Jahren 1932 bis 1934 bei Anthrazitkohlen, Brechkoks und Steinkohlenbriketts außer den Sommerrabatten zum Teil noch Sondervergütungen gewährt (vgl. Jahrb. 1935 S. 268 Anm. 5). — 3) Seit 1935 wurden Anthrazitnußkohlen I für Zentralheizungszwecke zum Preise von Brechkoks I geliefert. — 4) Händlerrabatte bei Sommerbezug: 1932 bis 1936 vgl. Jahrb. 1934, 1935 und 1936; 1937: Mai 3,00, Juni 2,00, Juli 1,00 und August 0,75 ℛℳ; für Zentralheizungszwecke Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 und August 0,50 ℛℳ bei einem vom 1. Mai 1936 bis 31. März 1938 außerdem gewährten Sondernachlaß von 1,00 ℛℳ. — 5) Händlerrabatte für Sommerbezug: 1932 bis 1936 vgl. Jahrb. 1934 bis 1936; 1937 für Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,50, August 1,00 und September 0,50 ℛℳ. — 6) Händlerrabatte für Sommerbezug: 1932 bis 1934 vgl. Jahrb. 1934; ab 1935 wurden Rabatte nicht gewährt. — 7) Ab 1. Dezember 1930 Preise der Gleiwitzer Grube. — 8) Von 1927 bis 1931 wurden während der Sommermonate je nach den Marktverhältnissen gestaffelte Preisabschläge gewährt. — 9) Sonderpreisnachlässe: 1932 bis August 1934 vgl. Jahrb. 1934 und 1935 S. 269 Anm. 12 und 1936 S. 292 Anm. 12; seit September 1934 0,90 ℛℳ. — 10) Preise der Grube Schedewitz vgl. Jahrb. 1934. — 11) Sommerpreisabschläge: 1932 bis 1936 vgl. Jahrb. 1934 bis 1936; 1937 für Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 und August 0,50 ℛℳ. — 12) Bis März 1930 als Großkoks bezeichnet. — 13) Sommerpreisabschläge: 1932 bis 1936 vgl. Jahrb. 1934 bis 1936; 1937 für Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 und August 0,50 ℛℳ. — 14) Sommerpreisabschläge für 1934 vgl. Jahrb. 1934; ab 1935 wurden Sommerrabatte nicht gewährt. — 15) Bis Februar 1935 Preise nach den Listen der französischen Bergwerksdirektion, umgerechnet in ℛℳ nach dem offiziellen Kurs (100 Fr. = 16,45 ℛℳ). Die Preise galten bei Kaufverträgen von mindestens 300 t und sind daher mit den ab 1. März 1935 gültigen Syndikatspreisen nicht vergleichbar; bei Abnahme einzelner Waggonladungen stellten sich die Preise zuletzt um etwa 1,65 ℛℳ höher. — 16) Durchschnitt März bis Dezember. — 17) Bis 15. März 1936 Klasse A. — 18) 1924 bis 1929: 17,73, 17,09, 14,82, 19,66, 18,98 und 20,27. — 19) Bis Februar 1935 als Nußkohle I, Klasse A 1, von März 1935 bis 15. März 1936 als Nußkohle II, Klasse A 1 bezeichnet. — 20) Bis Februar 1935 als Brechkoks Nr. 1 (35/50 mm) bezeichnet. — 21) Sommerpreisabschläge: 1932 bis 1936 vgl. Jahrb. 1934 bis 1936; 1937 für Mai, Juni und Juli 2,00 ℛℳ. — 22) Sommerpreisabschläge: 1932 vgl. Jahrb. 1935; 1933 bis 1937 für April und Mai 2,00, Juni 1,80, Juli 1,50, August 1,00 und September 0,70 ℛℳ.

11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. In Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung

Inländische Eisenerze frei Waggon Grubenanschluß — ℛℳ für 1 000 kg

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Rohspat tel quel	Gerösteter Spateisenstein	Brauneisenstein manganarmer (Vogelsbg.) 45 % Metall, 10 % SiO_2: 5 % H_2O 1)	Brauneisenstein manganarmer (Vogelsbg.): im Feuchten	Roteisenstein 42 % Fe 28 % SiO_2 im Trocknen	Roteisenstein 46 % Fe 20 % SiO_2 im Feuchten	Flußeisenstein 32 % Fe 16 % SiO_2 im Trocknen	Flußeisenstein 34 % Fe 12 % SiO_2 im Feuchten
1913 J. D.	13,00	18,85	.	.	4) .	4) .	.	.
1930 »	14,70	20,00	13,70	.	9,80	.	.	.
1931 »	14,37	19,50	13,70	.	9,80	.	.	.
1932 »	13,60	18,50	12,20	.	9,00	.	8,10	.
1933 »	13,60	16,63	2) 10,45	2) 11,10	2) 7,75	2) 11,15	2) 7,80	2) 9,32
1934 »	13,60	16,00	.	10,00	.	10,50	.	9,20
1935 »	13,60	16,00	.	10,00	.	10,50	.	9,20
1936 »	13,60	16,00	.	10,23	.	10,73	.	9,43
1930*)	14,70	20,00	13,70	.	9,80	.	.	.
1931 1.3.	14,30	19,40	»	.	»	.	.	.
1932 1.1.	13,60	18,50	12,20	.	9,00	.	8,10	.
1933 1.4.	»	16,00	11,60	.	8,10	.	7,70	.
1.6.	»	»	.	3) 10,00	.	3) 10,50	.	3) 9,20
1936 1.6.**)	»	»	.	33) 10,40	.	33) 10,90	.	33) 9,60

Roheisen — ℛℳ für 1 000 kg

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Gießerei- I, Frachtlage Oberhausen	Gießerei- III, Frachtlage Oberhausen	Gießerei- I, ab oberschles. Hütte	Gießerei- III, ab oberschles. Hütte	Gießerei- IV B 7), Frachtlage Apach 8)	Hämatit, Frachtlage Oberhausen	Stahleisen, Frachtlage Siegen	Spiegeleisen, 10—12 % Mn-Gehalt, Frachtlage Siegen	Puddeleisen Siegerländer, Frachtlage Siegen
1913 J. D.	6) 77,50	6) 74,50	.	.	9) 63,00	6) 81,50	72,00	82,00	69,00
1930 »	87,41	83,91	92,41	90,41	73,91	89,63	86,36	110,36	86,36
1931 »	83,11	77,61	87,61	84,11	67,70	85,07	79,66	103,53	79,66
1932 5) »	73,50	68,00	78,00	74,50	60,00	74,50	71,00	92,00	71,00
1933 5) »	68,50	63,00	73,00	69,50	55,00	69,50	66,00	87,00	66,00
1934 5) »	68,50	63,00	73,00	69,50	55,00	69,50	66,00	87,00	66,00
1935 5) »	68,50	63,00	73,00	69,50	55,00	69,50	66,00	87,00	66,00
1936 »	68,50	63,00	73,00	69,50	55,00	69,50	66,00	87,00	66,00
1930*)	88,50	85,00	93,50	91,50	75,00	91,00	88,00	112,00	88,00
14. 6.	86,50	83,00	91,50	89,50	73,00	88,50	85,00	109,00	85,00
1931 1. 1.	83,50	78,00	88,00	84,50	68,00	85,50	80,00	104,00	80,00
16. 12.	74,50	69,00	79,00	75,50	61,00	75,50	72,00	93,00	72,00
1932 1. 11. **) 5) ..	68,50	63,00	73,00	69,50	55,00	69,50	66,00	87,00	66,00

Anmerkungen siehe nächste Seite.

11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. In Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Walzwerkerzeugnisse (Werksgrundpreise für Thomasgüte) — *RM* für 1 000 kg: Rohblöcke (Frachtlage Dortmund, Ruhrort oder Neunkirchen (Saar)[10] [11])	Vorgewalzte Blöcke	Knüppel	Platinen	Formeisen (Träger) Frachtlage Oberhausen[14]	Stabeisen Frachtlage Oberhausen[15]	Bandeisen[16] (Frachtlage Oberhausen)	Walzdraht[17]	Kesselbleche SM Güte 4,76 mm und darüber (Frachtlage Essen oder Dillingen[18])	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	Feinbleche, ofengeglüht[20] Frachtlage Siegen: Grundpreise[21] 1 bis unter 3 mm	Grundpreise[21] unter 1 mm	Effektivpreise 0,5 mm Lagerformat 1000 × 2000 mm
1913 J.D. ..	[12]) 82,50	89,60	100,00	[12]) 97,50	113,75	108,50	[12]) 117,50	126,25	[19]) 120,10	127,00	132,40	[23]) 138,00	[23]) 200,00
1930 » ..	101,96	109,46	116,96	121,96	135,67	138,67	161,08	143,78	157,08	162,08	164,60	165,13	247,70
1931 » ..	94,95	102,39	109,33	114,29	123,54	126,50	146,25	131,59	147,34	149,33	158,67		237,58
1932 » ..	83,40	90,15	96,45	100,95	107,50	110,00	127,00	119,40	129,10	130,90	144,00		211,00
1933 » ..	83,40	90,15	96,45	100,95	107,50	110,00	127,00	119,40	129,10	130,90	144,00		211,00
1934 » ..	83,40	90,15	96,45	100,95	107,50	110,00	127,00	119,40	129,10	130,90	144,00		211,00
1935 » ..	83,40	90,15	96,45	100,95	107,50	110,00	127,00	119,40	129,10	130,90	144,00		211,00
1936 » ..	83,40	90,15	96,45	100,95	107,50	110,00	127,00	119,40	129,10	130,90	144,00		211,00
1930*)	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	141,00	164,00	146,70	160,00	165,00	.		.
11. 4. ..	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	172,50		258,75
1. 6. ..	100,50	108,00	115,50	120,50	134,00	137,00	159,00	141,70	155,00	160,00	170,00		255,00
1931 1. 1. ..	96,00	103,50	110,50	115,50	125,00	128,00	148,00	132,70	149,00	151,00	160,00		240,00
1. 12.**)	[13]) 83,40	[13]) 90,15	[13]) 96,45	[13]) 100,95	[13]) 107,50	[13]) 110,00	[13]) 127,00	119,40	[13]) 129,10	[13]) 130,90	[22]) 144,00		[24]) 211,00

b. Jahres- und Monatsdurchschnittspreise

RM für 1 000 kg (außer Weißblech)

Zeit	Ausländische Erze: Bilbao-Rubio-, 50 % Fe, cif Rotterdam	Ausländische Erze: phosphorreiche Kiruna-D 60 % Fe, 1,8 % P, fr. Ruhr	Schwed. Holzkohlen-Stahl-Roheisen I a, cif Lübeck	Schrott, Werkseinkaufspreise frei rhein.-westfäl. Verbrauchswerk[28]: I a Stahl-	I a Kern-	I a handl. zerkleinerter Maschinengußbruch	Schrott, waggonfrei Berliner Versandstation: I a Kern-[30]	I a handl. zerkleinerter Maschinengußbruch	Weißblech 1 Doppelkiste (101 kg) 0,28 mm Stärke, Grundpreise ab Werk[31]
1913 J.D.	17,90	16,50	120,00	60,00	56,00	.	47,50	.	39,25
1930 »	19,20	21,00	129,78	[29]) 48,67	[29]) 46,67	61,54	34,89	54,50	46,29
1931 »	[25]) 14,73	21,00	110,58	34,70	32,70	46,38	22,58	43,94	38,20
1932 »	[25]) 10,48	16,27	76,67	26,09	24,09	38,93	17,16	31,79	34,71
1933 »	9,74	13,75	70,91	33,40	31,40	41,17	21,55	34,75	[32]) 35,92
1934 »	9,21	13,75	69,82	38,64	36,64	50,48	26,30	43,12	[32]) 36,50
1935 »	9,69	13,09	72,67	41,00	39,00	52,15	28,58	43,40	36,50
1936 »	[26]) 9,90	13,12	79,58	41,13	39,13	53,51	27,85	44,05	36,50
1936 Juni	9,99	13,12	73,10	41,00	39,00	54,00	27,95	43,00	36,50
Juli	9,98	13,12	76,40	41,00	39,00	54,00	27,65	43,00	36,50
August	10,02	13,12	77,70	41,00	39,00	54,00	27,20	44,00	36,50
September .	10,04	13,12	83,50	41,00	39,00	54,00	27,55	44,00	36,50
Oktober ...	9,77	[27]) 13,12	88,70	41,00	39,00	54,00	27,60	45,25	36,50
November..	—	13,12	91,00	41,50	39,50	54,00	28,05	46,50	36,50
Dezember..	—	13,12	99,00	42,00	40,00	52,40	28,40	47,80	36,50
1937 Januar	—	13,75	110,50	42,00	40,00	52,00	28,45	48,00	36,50
Februar....	—	13,75	130,00	42,00	40,00	52,00	29,60	48,00	36,50
März	—	13,75	143,00	42,00	40,00	52,00	28,75	48,00	36,50
April	—	13,75	143,00	42,00	40,00	52,00	27,25	48,00	36,50
Mai	—	13,75	143,00	42,00	40,00	52,00	27,50	48,00	36,50
Juni.......	—	13,75	143,00	42,00	40,00	52,00	27,50	48,00	36,50

*) Seit der letzten Neufestsetzung gültiger Preis (vgl. Jahrb. 1931 S. 271/272). — **) Die zuletzt genannten Preise gelten bis einschl. August 1937. — [1]) Bis 31. 3. 1933 10 % H_2O. — [2]) Geschätzt. — [3]) Mit den bisherigen Preisen nicht vergleichbar; bei einer Verbindung der beiden Preisreihen ist bei Brauneisenstein mit einer Preissenkung von etwa 2,25 *RM*, bei Roteisenstein mit einer Preissenkung von rd. 1 *RM* und bei Flußeisenstein mit unveränderten Preisen zu rechnen. — [4]) 1913 wurden die Preise auf der Basis 50 % Fe mit der Skala 0,40 *M* je % Fe erstellt. Für 1913 würde sich rechnerisch ein Preis von 10,90 *M* je t bei 42 % und von 12,50 *M* bei 46 % Fe ergeben. Die Zusammensetzung war aber hinsichtlich Kalk- und Kieselsäuregehalt etwas günstiger als in der Nachkriegszeit. — [5]) Bis 31. Dezember 1935 abzüglich 6 *RM* Rabatt; ab 1. Januar 1936 Grundpreise bei Wegfall des Rabatts. — [6]) Ab rheinisch-westfälisches Werk. — [7]) Bis Februar 1936 als Luxemburger Qualität III bezeichnet. — [8]) Frachtlage Wintersdorf 4 *RM* teurer. — [9]) Ab Luxemburg; vergleichbarer Vorkriegspreis für das für die heutigen Preise in Betracht kommende Absatzgebiet. — [10]) 1913 ab rheinisch-westfälisches Werk; bis Juni 1934 Frachtlage Dortmund oder Ruhrort. — [11]) Gültig für Mengen über 200 t; bei Lieferung von 100 bis 200 t ein Zuschlag von 1 *RM*, bei Lieferung von weniger als 100 t ein Zuschlag von 2 *RM*. — [12]) Januar 1914. — [13]) Unter Berücksichtigung der ab 1. Dezember 1931 bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial gewährten Sondervergütungen; diese betrugen für Halbzeug 3, Walzwerkerzeugnisse (außer Walzdraht) 5 und Bandeisen 6 *RM* je t. — [14]) Frachtlage Neunkirchen (Saar) 6 *RM* weniger; für 1913 liegt ein hiermit vergleichbarer Preis nicht vor. — [15]) Frachtlage Neunkirchen (Saar) 6 *RM* weniger; 1913 betrug der hiermit vergleichbare Preis Frachtlage Türkismühle 100,75 *M*. — [16]) Frachtlage Homburg (Saar) ab 11. Mai 1928 160, ab 1. Juni 1930 155, ab 1. Januar 1931 144 und ab 1. Dezember 1931 (nach Abzug des Treurabatts; s. Anm. 13) 123 *RM*. — [17]) Von den Verbandsgrundpreisen sind vom 11. Mai 1928 bis 30. November 1931 25,30 und ab 1. Dezember 1931 bis 30. September 1934 18,30 *RM* Rabatt abgezogen; bis zu diesem Zeitpunkt stellten die angegebenen Preise die maßgeblichen Verkaufspreise für Walzdraht zur Lieferung an die dem Drahtverband angeschlossenen Werke dar. Ab 1. Oktober 1934 gelten die Preise einheitlich für alle Verarbeiter. — [18]) Bis Dezember 1934 Frachtlage Essen. — [19]) Grobbleche, 5 mm und darüber. — [20]) Für kastengeglühte Bleche wurden auf die Grundpreise vom 1. Januar bis 30. November 1931 10,00, ab Dezember 1931 9,00 *RM* Aufschlag je t berechnet; die Effektivpreise für diese Zeit lauten 255,00 bzw. 224,50 *RM*. — [21]) Bis 10. April 1930 freie Marktpreise, seitdem Verbandspreise. — [22]) Ab 1. Dezember 1931 wurde bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial eine Sondervergütung von 5 *RM* je t gewährt, die jedoch nicht vom Grundpreis, sondern vom Endbetrag (einschl. Zuschläge) abgesetzt wird. — [23]) Errechneter Preis. — [24]) Nach Abzug des Treurabatts von 5 *RM*. — [25]) Nominelle Preise. — [26]) Durchschnitt Januar bis Oktober. — [27]) Bei Einfuhr auf ausländischen Schiffen stellten sich die Preise seit Herbst 1936 infolge gestiegener Frachten etwas höher. — [28]) Für Stahl- und Kernschrott ab 15. November 1936 und für Maschinengußbruch ab 8. Dezember 1936 frei Waggon, Frachtgrundlage rheinisch-westfälisches Revier. Die Preise sind mit den vorhergehenden Preisen ungefähr vergleichbar. — [29]) Die Werkeinkaufspreise frei rheinisch-westfälisches Revier für die Jahre 1924 bis 1929 lauten für Ia Stahlschrott 68,75, 65,58, 55,08, 64,58, 60,08 und 63,75; für Ia Kernschrott 66,67, 63,58, 53,08, 62,58, 58,08 und 61,75 *RM*. — [30]) Ab Januar 1932 Durchschnittspreise waggonfrei Versandstation des mittel- und ostdeutschen Einkaufsgebiets. — [31]) Seit dem 15. März 1935 wird für Weißblech zur Herstellung von Obst- und Gemüsekonservendosen ein Sonderpreis frei Abnehmerstation von 36,70 *RM* bei Abnahme von 15 t Ladungen eingeräumt. — [32]) Nach Abzug des bei ausschließlichem Bezug von deutschem Weißblech in der Zeit vom 20. Februar 1933 bis 31. März 1935 gewährten Rabatts von 1 *RM*. — [33]) Ab 1. August 1937 wird auf den Rechnungsbetrag ein Zuschlag von 8 vH erhoben.

12. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten (1913/14 = 100)

Vorbemerkung: Die Reichsindexziffer gibt an, um wieviel sich die Preise für die Güter des wichtigsten Lebensbedarfs im Durchschnitt **verändert** haben. Die Indexziffer wird auf der Grundlage gleichbleibender Mengen, die dem Verbrauch einer fünfköpfigen Arbeiterfamilie entsprechen, berechnet. Näheres über die Berechnung der Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten siehe »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs«, Jg. 1934, Heft IV, S. 102 ff., Jg. 1937, Heft I, S. 149 ff. und »Wirtschaft und Statistik« Jg. 1935, Nr. 20, S. 759 ff.

Zeit	Gesamtlebenshaltung [1]	Ernährung	Wohnung [2]	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes [3]	Lebenshaltung ohne Wohnung
1924 (Jahresdurchschnitte)	130,8	137,3	53,6	137,2	173,9	162,7	146,2
1925	141,8	148,9	81,5	130,0	173,4	167,4	153,9
1926	142,1	145,5	99,9	132,3	163,8	168,3	150,6
1927	147,9	153,0	115,1	133,7	158,8	165,3	154,4
1928	151,7	153,0	125,7	136,5	170,3	170,1	156,9
1929	154,0	155,7	126,2	141,1	172,0	172,5	159,5
1930	148,1	145,7	129,0	141,8	163,7	172,1	151,9
1931	136,1	131,0	131,6	138,7	136,6	163,3	137,0
1932	120,6	115,5	121,4	127,3	112,2	146,8	120,4
1933	118,0	113,3	121,3	126,8	106,7	141,0	117,3
1934	121,1	118,3	121,3	126,6	111,2	140,0	121,0
1935	123,0	120,4	121,2	126,2	117,8	140,6	123,4
1936	124,5	122,4	121,3	126,0	120,3	141,4	125,1
1925 Januar	137,9	146,5	71,0	128,5	173,1	161,5	151,3
Februar	138,0	146,4	71,5	128,5	172,6	162,2	151,3
März	138,5	147,0	72,2	128,4	172,6	162,8	151,7
April	138,9	145,3	78,5	128,5	173,7	163,4	150,9
Mai	137,7	142,5	79,4	128,4	173,7	164,8	149,3
Juni	140,4	147,2	79,6	128,8	173,6	166,2	152,6
Juli	145,3	155,0	81,8	129,4	173,9	168,6	158,0
August	146,9	155,6	87,7	130,4	173,6	170,7	158,7
September	146,8	154,4	89,0	132,4	174,1	171,8	158,3
Oktober	145,4	151,7	89,0	132,1	174,1	172,3	156,6
November	143,3	147,9	89,2	132,1	173,4	172,3	154,1
Dezember	143,1	147,5	89,3	132,4	172,7	172,7	153,8
1926 Januar	141,5	144,5	91,1	132,5	171,3	172,3	151,6
Februar	140,5	143,0	91,4	132,6	169,5	171,6	150,3
März	139,8	142,1	91,4	132,6	168,3	170,8	149,4
April	140,8	142,7	97,4	131,7	167,2	170,0	149,5
Mai	141,0	143,4	98,6	130,6	165,4	169,1	149,5
Juni	141,5	144,4	99,9	130,4	164,4	168,5	149,8
Juli	143,1	146,4	104,4	131,2	162,9	167,4	150,9
August	143,1	146,8	104,9	131,3	161,0	166,9	150,8
September	142,6	146,0	104,9	132,8	159,7	166,6	150,1
Oktober	142,8	146,6	104,9	133,4	159,7	165,8	150,4
November	144,2	149,3	104,9	133,9	158,6	165,5	152,0
Dezember	144,9	150,7	104,9	134,2	157,7	165,6	152,8
1927 Januar	145,2	151,8	104,9	134,6	156,9	163,9	153,2
Februar	145,9	153,5	104,9	134,3	156,6	163,5	154,1
März	145,4	152,4	104,9	134,5	156,6	163,7	153,5
April	146,6	151,5	115,1	133,0	156,1	164,3	152,8
Mai	146,7	152,0	115,1	130,7	155,9	164,5	153,0
Juni	147,9	154,0	115,1	130,6	156,6	164,6	154,4
Juli	150,1	158,0	115,1	131,6	156,6	164,8	157,1
August	146,8	151,5	115,1	132,8	157,8	165,1	153,1
September	147,4	151,7	115,1	134,3	159,8	165,7	153,8
Oktober	150,2	152,8	125,4	135,9	162,5	167,0	155,1
November	150,7	153,2	125,4	135,9	164,4	168,0	155,8
Dezember	151,4	154,0	125,4	136,1	165,9	168,0	156,5
1928 Januar	151,1	153,1	125,5	135,8	166,7	168,4	156,1
Februar	150,7	152,0	125,6	136,0	168,1	168,6	155,7
März	150,3	151,2	125,6	135,8	168,8	168,7	155,3
April	150,1	150,7	125,5	134,3	170,1	169,0	155,1
Mai	150,1	150,4	125,5	133,7	170,4	169,4	155,0
Juni	151,0	152,0	125,6	134,2	170,6	169,8	156,1
Juli	152,2	154,1	125,7	134,8	170,6	170,3	157,5
August	153,3	155,9	125,9	135,4	170,6	170,3	158,7
September	152,6	154,4	125,9	137,0	170,9	170,6	158,0
Oktober	152,7	153,7	125,9	139,6	171,6	171,8	158,0
November	152,9	154,0	125,9	140,3	172,1	172,0	158,3
Dezember	153,4	154,6	125,9	140,7	172,7	172,2	158,9
1929 Januar	153,5	154,8	125,9	140,9	172,7	172,2	159,0
Februar	154,6	156,7	125,9	141,8	172,7	172,2	160,3
März	156,3	159,7	125,9	142,7	172,8	172,3	162,3
April	153,3	154,3	126,0	141,2	172,8	172,3	158,7
Mai	153,1	154,1	126,0	139,4	172,7	172,5	158,5
Juni	153,0	154,1	126,0	139,1	172,6	172,5	158,4
Juli	154,2	156,3	126,0	139,5	172,4	172,6	159,9
August	154,2	156,1	126,2	139,8	172,1	172,7	159,7
September	154,0	155,8	126,3	141,1	171,3	172,7	159,5
Oktober	154,2	156,0	126,5	142,5	171,0	172,7	159,7
November	154,1	155,8	126,5	142,6	170,7	172,8	159,5
Dezember	153,6	154,9	126,7	143,0	170,5	172,8	159,0
1930 Januar	152,4	152,8	126,7	143,0	170,1	172,9	157,5
Februar	151,2	150,5	126,7	143,4	169,7	173,0	156,1
März	149,5	147,6	126,8	143,3	168,7	173,0	154,1
April	148,2	145,3	127,4	142,0	167,8	173,1	152,3
Mai	147,6	144,4	127,7	139,8	167,4	173,0	151,5
Juni	148,2	144,9	129,8	140,0	167,1	173,3	151,9
Juli	149,8	148,0	130,0	140,5	165,6	173,2	153,7
August	149,4	147,8	130,2	140,7	163,4	172,8	153,2
September	147,7	144,7	130,5	142,2	160,9	173,6	151,1
Oktober	146,2	142,8	130,6	143,1	158,7	171,1	149,3
November	144,6	141,3	130,6	142,5	154,6	168,8	147,3
Dezember	142,6	138,9	131,3	141,2	149,9	167,9	144,9
1931 Januar	141,1	136,9	131,8	140,5	147,3	166,4	143,0
Februar	139,4	134,3	131,8	140,7	145,3	165,8	140,9
März	138,1	132,5	131,8	140,8	143,4	165,0	139,4
April	137,4	131,7	131,6	139,4	142,2	164,5	138,5
Mai	137,0	132,1	131,6	136,4	139,2	164,1	138,1
Juni	137,4	133,2	131,6	136,3	137,6	163,7	138,5
Juli	137,2	133,1	131,6	136,9	136,2	163,5	138,3
August	135,0	129,7	131,6	137,0	133,5	163,0	135,6
September	134,4	129,2	131,6	138,2	131,9	162,1	135,0
Oktober	133,5	128,0	131,6	139,4	129,6	161,4	133,9
November	132,4	126,5	131,6	139,6	127,5	160,7	132,5
Dezember	130,8	124,5	131,6	139,4	125,0	159,4	130,7
1932 Januar	125,1	120,4	121,5	131,7	120,0	152,7	125,8
Februar	122,6	117,4	121,5	128,6	117,2	149,2	122,8
März	122,2	117,3	121,5	128,0	115,9	148,4	122,4
April	121,2	115,9	121,4	127,3	114,2	148,0	121,1
Mai	120,6	115,2	121,4	125,5	113,4	147,6	120,4
Juni	120,5	115,6	121,4	125,4	112,0	146,9	120,3
Juli	120,7	116,2	121,3	125,8	111,1	146,5	120,6
August	119,5	114,5	121,2	125,6	109,6	145,8	119,2
September	119,0	113,6	121,2	126,6	109,3	145,3	118,5
Oktober	118,7	113,3	121,6	127,3	108,7	144,5	118,2
November	118,5	113,3	121,4	127,6	107,9	143,9	118,0
Dezember	118,2	112,9	121,4	128,0	107,3	143,2	117,5
1933 Januar	117,2	111,3	121,4	128,0	106,9	142,5	116,3
Februar	116,5	110,3	121,4	128,0	106,4	142,0	115,6
März	116,1	109,7	121,3	128,0	106,0	141,6	115,1
April	115,9	109,5	121,3	127,2	105,6	141,5	114,9
Mai	117,6	112,8	121,3	125,4	105,7	141,5	116,8
Juni	118,0	113,7	121,3	125,1	105,8	141,2	117,4
Juli	118,0	113,5	121,3	125,1	106,1	141,5	117,4
August	117,8	113,4	121,3	125,5	106,6	139,7	117,1
September	118,5	114,4	121,3	126,3	107,2	140,0	118,0
Oktober	119,4	115,9	121,3	127,6	107,9	140,0	119,1
November	120,2	117,1	121,3	127,8	108,2	140,2	119,9
Dezember	120,6	117,8	121,3	128,0	108,2	140,0	120,4
1934 Januar	120,4	117,6	121,3	127,8	108,5	139,9	120,2
Februar	120,2	117,2	121,3	127,8	108,9	139,9	120,0
März	119,9	116,5	121,3	127,8	109,3	140,0	119,7
April	119,8	116,4	121,3	127,1	109,5	139,9	119,6
Mai	119,6	116,1	121,3	125,0	109,6	139,9	119,3
Juni	120,5	117,8	121,3	124,6	109,8	140,0	120,4
Juli	121,8	120,0	121,3	125,1	110,2	140,0	121,9
August	122,3	120,7	121,3	125,4	110,7	139,9	122,5
September	121,6	119,2	121,3	126,3	111,9	140,0	121,7
Oktober	122,0	119,3	121,3	127,2	114,0	140,2	122,1
November	122,3	119,5	121,2	127,5	115,5	140,3	122,5
Dezember	122,2	119,1	121,2	127,5	116,1	140,4	122,4
1935 Januar	122,4	119,4	121,2	127,6	116,8	140,4	122,6
Februar	122,5	119,5	121,2	127,5	117,1	140,4	122,7
März	122,2	118,8	121,2	127,6	117,2	140,3	122,3
April	122,3	119,0	121,2	126,8	117,5	140,4	122,5
Mai	122,8	120,2	121,2	124,7	117,7	140,5	123,2
Juni	123,0	120,6	121,2	124,2	117,8	140,5	123,4
Juli	124,3	122,9	121,2	124,6	117,8	140,6	124,9
August	124,5	123,2	121,2	125,0	118,0	140,8	125,2
September	123,4	120,9	121,2	125,9	118,1	140,9	123,8
Oktober	122,8	119,6	121,3	126,8	118,4	140,9	123,1
November	122,9	119,9	121,3	127,1	118,3	141,0	123,3
Dezember	123,4	120,9	121,3	126,9	118,4	141,0	123,9

[1]) Ernährung, Wohnung, Heizung, Beleuchtung, Bekleidung, Verschiedenes (ohne direkte Steuern und soziale Abgaben). — [2]) Die Indexziffer beruht auf den Mieten in Häusern, die vor dem 1. Juli 1918 fertiggestellt wurden (Altwohnungen). — [3]) Reinigung, Körperpflege, Bildung, Unterhaltung, Einrichtung, Verkehr.

12. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten (1913/14 = 100)

Zeit	Gesamt-lebens-haltung [1]	Er-näh-rung	Woh-nung [2]	Heizung und Beleuch-tung	Be-klei-dung	Ver-schie-denes [3]	Lebens-haltung ohne Woh-nung	Zeit	Gesamt-lebens-haltung [1]	Er-näh-rung	Woh-nung [2]	Heizung und Beleuch-tung	Be-klei-dung	Ver-schie-denes [3]	Lebens-haltung ohne Woh-nung
1936 Januar	124,3	122,3	121,3	127,1	118,5	141,1	124,9	1936 November	124,3	121,3	121,3	126,8	123,3	141,6	124,9
Februar	124,3	122,3	121,3	127,1	118,6	141,3	124,8	Dezember	124,3	121,0	121,3	126,8	124,2	141,7	124,9
März	124,2	122,2	121,3	127,1	118,7	141,3	124,8								
April	124,3	122,4	121,3	126,3	118,7	141,3	124,9	1937 Januar	124,5	121,4	121,3	126,6	124,2	141,8	125,1
Mai	124,3	122,4	121,3	125,1	119,0	141,3	124,9	Februar	124,8	121,9	121,3	126,6	124,4	141,8	125,5
Juni	124,5	122,8	121,3	124,1	119,5	141,3	125,2	März	125,0	122,3	121,3	126,6	124,5	141,9	125,8
Juli	125,3	124,0	121,3	124,5	119,9	141,4	126,0	April	125,1	122,3	121,3	125,8	124,8	142,0	125,8
August	125,4	124,2	121,3	124,9	120,3	141,4	126,2	Mai	125,1	122,4	121,3	124,6	125,1	142,0	125,8
September	124,4	122,0	121,3	125,5	121,0	141,6	125,0	Juni	125,3	122,9	121,3	123,7	125,2	142,4	126,2
Oktober	124,4	121,7	121,3	126,6	122,2	141,6	125,0	Juli	126,2	124,5	121,3	123,7	125,5	142,5	127,2

Anmerkungen s. Seite 310.

13. Nahrungsmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten

Vorbemerkung: Die nachstehenden Preisangaben bieten die Möglichkeit, die Preisbewegung in den einzelnen Gemeinden zu beobachten. Zwischenörtlich sind die Preise der einzelnen Waren zum Teil nicht vergleichbar, da jede Gemeinde den Preis für die in ihrem Bezirk marktgängige Sorte angibt. Preise für die einzelnen Monate in den Vierteljahrsheften z. Stat. d. Dtsch. Reichs.

Städte	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1936 [1]	1937 [1]	
	Jahresdurchschnitte							Juli	Jan.	Juli
	Rpf									
Ortsübliches Roggen- oder Mischbrot, 1 kg										
Berlin	39	38	35	33	33	33	33	33	33	33
Hamburg	39	39	35	31	32	32	32	32	32	32
Köln	52	48	43	39	38	38	38	38	38	39
München	49	43	43	41	40	38	38	38	38	38
Essen	44	43	40	34	36	35	34	34	34	34
Dresden	35	36	36	32	31	31	31	31	31	31
Breslau	32	34	35	30	29	29	29	29	29	29
Frankfurt a. M.	44	43	40	37	37	37	37	37	37	37
Stuttgart	43	43	37	32	31	31	31	31	31	31
Nürnberg	45	40	37	[2] 28	28	28	28	28	28	28
Chemnitz	37	37	35	31	31	31	31	31	31	31
Bremen	49	45	41	37	37	37	36	36	36	36
Königsberg (Pr.)	37	37	34	30	30	30	30	30	30	30
Magdeburg	35	35	31	27	28	28	28	28	28	28
Mannheim	42	40	36	33	33	33	33	33	33	33
Kiel	31	29	28	25	25	25	25	25	25	25
Aachen	49	46	42	39	39	40	40	40	40	40
Weizenmehl, 1 kg										
Berlin [4]	57	58	54	48	48	49	49	49	49	[7] 50
Hamburg [5]	54	53	47	42	39	40	40	40	[4] 48	[7] 48
Köln [4]	61	59	55	46	45	48	48	48	48	[7] 50
München	54	56	52	45	42	42	42	42	[4] 50	[7] 50
Essen [4]	59	58	54	46	45	45	46	46	47	[7] 47
Dresden [4]	61	61	58	54	49	51	50	50	50	[7] 51
Breslau	50	48	42	35	35	36	36	36	[4] 42	[7] 42
Frankfurt a. M.	59	60	54	46	44	42	43	42	[4] 48	[7] 48
Stuttgart	56	54	50	44	42	42	42	42	[4] 46	[7] 48
Nürnberg	60	61	60	51	46	46	46	46	[4] 50	[7] 50
Chemnitz	60	61	54	47	44	43	44	44	[4] 52	[7] 50
Bremen	58	60	57	49	43	45	46	46	[4] 52	[7] 52
Königsberg (Pr.) [4]	58	54	48	45	45	46	46	46	46	[7] 46
Magdeburg	58	58	55	50	47	44	42	42	[4] 48	[7] 48
Mannheim	54	56	50	44	44	44	44	44	[4] 48	[7] 48
Kiel [4]	61	60	55	47	46	47	47	47	48	[7] 48
Aachen	61	58	53	45	38	40	40	40	[4] 47	[7] 47
Haferflocken, lose, 1 kg										
Berlin	62	56	52	47	48	50	51	51	51	53
Hamburg	55	50	45	40	41	43	46	46	48	48
Köln	67	59	54	50	50	50	52	52	56	56
München	66	63	56	50	49	51	52	52	54	54
Essen	57	53	50	46	45	48	49	49	49	49
Dresden	60	58	55	48	49	54	54	54	54	55
Breslau	68	63	54	44	45	49	50	50	50	50
Frankfurt a. M.	67	58	53	47	50	54	54	54	52	52
Stuttgart	62	62	57	51	49	52	52	52	52	52
Nürnberg	63	52	46	47	47	50	50	50	50	50
Chemnitz	64	64	56	52	51	54	54	54	54	56
Bremen	60	56	56	50	48	49	50	50	50	50
Königsberg (Pr.)	56	50	40	40	40	41	45	44	48	48
Magdeburg	62	58	52	48	48	50	51	52	52	53
Mannheim	67	60	56	56	53	53	55	54	56	56
Kiel	53	48	44	41	42	45	47	47	48	49
Aachen	62	54	48	44	45	50	50	50	50	51

Städte	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1936 [1]	1937 [1]	
	Jahresdurchschnitte							Juli	Jan.	Juli
	Rpf									
Weizenkleingebäck: Semmel, Brötchen, Schrippe u. dgl., 1 kg										
Berlin	79	81	72	67	67	67	67	67	67	67
Hamburg	80	82	76	72	73	73	72	72	72	73
Köln	87	83	77	69	69	68	68	68	68	69
München	87	93	90	85	83	78	81	80	81	80
Essen	68	69	69	64	60	64	66	66	66	66
Dresden	90	90	86	83	76	75	75	75	75	75
Breslau	76	67	61	61	61	60	60	60	60	60
Frankfurt a. M.	111	111	101	92	92	92	92	92	92	92
Stuttgart	94	97	82	74	70	70	70	70	70	70
Nürnberg	93	96	88	82	79	78	80	80	80	80
Chemnitz	86	90	82	75	75	75	75	75	75	75
Bremen	88	94	94	85	85	85	85	85	85	85
Königsberg (Pr.)	75	80	69	68	68	68	68	68	68	68
Magdeburg	84	84	84	83	82	79	[3] 70	71	70	71
Mannheim	106	114	97	89	89	89	89	89	89	89
Kiel	90	89	90	84	80	73	72	72	72	72
Aachen	89	80	77	74	74	74	74	74	74	74
Graupen, grobe (Rollgerste), 1 kg										
Berlin	61	58	52	50	48	47	49	49	50	50
Hamburg	53	50	45	41	39	39	44	44	46	46
Köln	59	55	48	44	42	40	44	44	48	47
München	68	65	55	50	48	48	50	50	50	50
Essen	60	55	47	41	37	37	39	40	42	42
Dresden	60	53	50	47	44	46	48	46	49	50
Breslau	55	50	44	39	38	40	41	41	41	42
Frankfurt a. M.	69	58	50	48	48	46	51	52	52	52
Stuttgart	71	64	58	54	52	52	54	54	54	54
Nürnberg	64	60	52	48	41	42	44	44	44	44
Chemnitz	68	57	51	46	50	50	53	53	54	55
Bremen	59	53	52	50	50	50	50	50	50	50
Königsberg (Pr.)	55	44	34	32	37	38	39	40	40	40
Magdeburg	64	60	56	52	51	51	54	54	54	54
Mannheim	72	69	57	50	50	46	47	48	48	48
Kiel	[6] 54	53	49	43	41	42	44	44	45	46
Aachen	62	50	37	36	36	36	39	40	40	40
Reis (Vollreis mittlerer Güte), 1 kg										
Berlin	69	61	51	47	48	48	50	50	51	52
Hamburg	64	54	43	40	40	41	45	46	47	46
Köln	70	60	50	42	40	47	50	50	50	51
München	63	54	49	43	42	41	45	46	46	46
Essen	50	44	36	33	33	36	38	37	42	43
Dresden	80	79	54	48	52	54	60	58	60	63
Breslau	59	56	48	40	41	45	48	48	48	48
Frankfurt a. M.	77	54	43	41	38	40	43	44	44	46
Stuttgart	74	66	55	52	54	54	58	58	58	58
Nürnberg	57	58	48	46	44	46	50	50	50	50
Chemnitz	72	67	53	46	44	46	52	52	53	53
Bremen	69	60	53	43	42	44	46	46	46	46
Königsberg (Pr.)	60	51	40	38	40	41	43	42	42	42
Magdeburg	70	63	56	51	51	54	59	59	60	61
Mannheim	70	64	56	56	56	56	56	56	56	56
Kiel	63	48	42	39	36	37	41	41	41	43
Aachen	70	56	43	42	40	41	44	44	44	44

[1]) Die Monatsdurchschnittspreise sind aus je zwei Stichtagpreisen, die jeweils etwa in der Mitte der 1. und 2. Monatshälfte erhoben sind, berechnet. Die Durchschnittspreise sind auf volle Rpf auf- oder abgerundet. — [2]) Durchschnitt September-Dezember, vorher andere Sorte. — [3]) Durch Abwiegen festgestellter Preis. Der bis September 1935 angegebene Preis von 82 Rpf ist nicht durch Abwiegen, sondern nach dem Minimalgewicht auf den Preisschildern berechnet worden. Eine Preisänderung ist nicht eingetreten. — [4]) Auszugmehl. — [5]) Weizenmehl II. Sorte. — [6]) Mittelgrobe. — [7]) Type 502.

13. Nahrungsmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten

Städte	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1936*)	1937*)	1937*)
	Jahresdurchschnitte							Juli	Jan.	Juli
	Rpf									
	Erbsen, gelbe, ungeschält, 1 kg									
Berlin	60	50	46	48	73	81	71	70	68	68
Hamburg	67	58	53	51	70	80	76	76	74	72
Köln	67	49	40	46	74	83	73	76	70	71
München [1])	80	61	52	48	66	68	66	66	66	66
Essen	54	46	44	48	71	81	69	69	68	69
Dresden [2])	87	60	54	51	70	74	70	70	70	68
Breslau	59	48	44	48	71	84	72	72	66	64
Frankfurt a. M.	84	54	51	52	73	88	74	75	70	70
Stuttgart	72	60	54	50	71	72	72	72	72	72
Nürnberg [2])	62	48	48	47	64	67	68	68	68	68
Chemnitz [2])	94	73	64	60	75	78	77	77	77	76
Bremen [3])	65	58	60	59	68	77	72	70	70	70
Königsberg (Pr.)	63	47	41	43	64	73	60	60	58	58
Magdeburg	57	48	44	47	71	78	72	71	68	70
Mannheim	92	65	50	47	64	68	66	64	64	64
Kiel [3])	55	52	54	54	61	68	65	65	65	65
Aachen	58	47	38	44	70	79	70	70	70	69
	Sauerkraut, 1 kg									
Berlin	29	33	26	26	31	33	32	35	26	25
Hamburg	25	28	23	23	28	28	27	—	22	—
Köln	34	30	25	27	37	33	33	—	26	30
München	32	35	30	26	29	31	32	42	24	26
Essen	22	25	21	24	30	30	31	44	26	24
Dresden	30	33	25	26	31	33	33	42	26	34
Breslau	21	27	21	22	23	30	21	30	18	18
Frankfurt a. M.	33	30	24	23	29	29	30	—	24	—
Stuttgart	28	31	22	21	29	32	31	39	24	34
Nürnberg	29	26	23	24	27	28	31	38	20	22
Chemnitz	39	40	31	28	40	38	41	57	28	50
Bremen	34	31	30	28	32	35	32	20	28	28
Königsberg (Pr.)	23	24	22	19	23	22	28	—	21	—
Magdeburg	19	22	18	19	22	25	26	34	18	17
Mannheim	31	23	20	19	26	26	27	34	24	32
Kiel	25	28	26	23	27	26	27	30	24	20
Aachen	31	30	22	24	31	27	29	—	24	—
	Gemahlener Haushaltszucker (Melis), 1 kg									
Berlin	60	65	71	73	75	75	75	75	74	74
Hamburg	60	66	71	75	76	76	76	76	76	76
Köln	64	71	80	80	80	80	80	80	80	78
München	66	71	76	76	76	76	76	76	76	76
Essen	59	68	74	73	75	76	76	76	76	76
Dresden	64	70	76	77	78	78	78	78	78	76
Breslau	61	67	74	73	71	73	74	74	74	74
Frankfurt a. M.	71	75	80	81	82	82	82	82	82	82
Stuttgart	68	77	81	83	84	84	84	84	84	84
Nürnberg	68	73	80	76	76	78	78	78	78	76
Chemnitz	64	69	76	78	80	80	80	80	78	76
Bremen	61	68	72	75	76	76	76	76	76	76
Königsberg (Pr.)	60	66	73	77	78	78	78	78	78	78
Magdeburg	60	68	75	77	80	79	79	78	76	74
Mannheim	66	72	78	79	81	78	78	78	78	78
Kiel	59	65	71	75	77	76	76	76	76	76
Aachen	63	68	72	74	76	76	76	76	76	76
	Schweinefleisch (Bauchfleisch, frisches), 1 kg									
Berlin	214	154	138	143	153	160	160	160	160	160
Hamburg	221	158	139	146	163	163	164	164	164	164
Köln	257	168	135	156	177	183	188	190	180	180
München	249	195	171	166	176	176	171	172	160	160
Essen	243	178	151	154	165	189	[5]) 202	[5]) 211	180	180
Dresden	232	169	145	147	156	160	163	160	161	160
Breslau	198	139	125	135	140	144	144	144	144	144
Frankfurt a. M.	278	205	169	166	186	194	204	208	164	164
Stuttgart	242	183	157	[6]) 151	162	170	170	170	170	164
Nürnberg	233	171	152	147	159	170	169	170	160	160
Chemnitz	239	173	153	155	162	160	160	160	160	160
Bremen	234	160	152	156	164	189	187	190	170	170
Königsberg (Pr.)	210	160	141	143	158	160	160	160	160	160
Magdeburg	217	149	133	139	151	162	160	160	160	160
Mannheim	248	188	168	157	169	174	173	174	164	164
Kiel	211	154	135	140	154	161	165	164	160	160
Aachen	249	182	158	178	191	193	197	200	180	180

Städte	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1936*)	1937*)	1937*)
	Jahresdurchschnitte							Juli	Jan.	Juli
	Rpf									
	Weißkohl, 1 kg									
Berlin	19	21	15	15	21	19	22	20	16	
Hamburg	11	16	11	11	16	15	15	10	12	
Köln	15	18	12	12	17	16	18	15	12	18
München [1])	21	20	18	17	20	24	23	25	14	24
Essen	17	21	15	14	19	17	16	14	12	19
Dresden [2])	18	21	16	16	23	23	23	19	17	23
Breslau	18	20	17	15	22	20	19	17	11	27
Frankfurt a. M.	19	23	17	17	21	20	21	19	15	24
Stuttgart	24	25	20	20	21	26	23	23	18	26
Nürnberg [2])	20	18	20	19	22	21	20	29	11	25
Chemnitz [2])	22	20	15	15	23	24	22	20	15	23
Bremen [3])	13	15	11	11	17	17	18	17	11	24
Königsberg (Pr.)	14	20	13	12	13	15	18	15	13	23
Magdeburg	17	17	14	14	19	20	20	19	13	26
Mannheim	20	25	17	18	22	22	23	22	14	20
Kiel [3])	10	16	9	9	15	15	14	16	12	20
Aachen	15	16	12	12	16	14	14	16	10	20
	Eßkartoffeln (mittlere Sorte. ab Laden), 1 kg, ab 1934 5 kg [4])									
Berlin	10	9	8	6	47	46	47	90	40	88
Hamburg	10	11	9	7	50	51	49	88	40	83
Köln	11	11	9	7	52	50	48	75	43	70
München	13	13	10	10	55	54	53	112	42	105
Essen	11	10	9	7	48	48	48	73	42	73
Dresden	12	10	10	8	52	52	52	105	42	98
Breslau	9	8	7	7	43	45	41	77	36	73
Frankfurt a. M.	11	11	10	8	48	49	47	80	42	77
Stuttgart	13	13	11	9	56	56	52	105	44	98
Nürnberg	12	10	10	8	50	54	49	90	38	115
Chemnitz	12	10	8	7	50	54	51	108	41	98
Bremen	11	11	9	8	50	52	49	90	41	85
Königsberg (Pr.)	11	10	7	8	43	46	46	68	41	73
Magdeburg	10	9	8	6	47	52	49	85	42	80
Mannheim	11	10	9	7	51	50	50	85	43	88
Kiel	11	11	9	7	51	52	49	90	40	83
Aachen	12	12	10	8	52	49	49	90	42	73
	Rindfleisch (Kochfleisch mit Knochen), 1 kg									
Berlin	225	188	144	139	141	159	163	162	169	170
Hamburg	233	201	152	146	147	160	176	176	178	178
Köln	238	179	138	135	135	155	165	160	170	170
München	238	212	163	155	155	161	163	163	162	162
Essen	217	165	128	128	135	153	170	170	170	170
Dresden	241	202	155	147	155	166	173	170	168	166
Breslau	233	193	142	137	144	159	154	154	154	152
Frankfurt a. M.	209	173	134	131	136	157	168	168	179	178
Stuttgart	230	182	148	144	151	160	160	160	160	164
Nürnberg	239	202	159	140	143	163	166	166	166	166
Chemnitz	240	198	160	153	153	161	167	167	167	167
Bremen	226	182	145	144	142	163	163	160	170	170
Königsberg (Pr.)	233	181	130	132	129	138	154	152	160	160
Magdeburg	253	192	154	151	155	168	175	178	166	166
Mannheim	238	194	151	150	152	168	174	174	174	174
Kiel	224	191	144	146	149	167	183	183	177	177
Aachen	240	207	157	152	153	167	180	180	180	180
	Kalbfleisch (Vorderfleisch, Rippen, Hals), 1 kg									
Berlin	263	221	173	164	173	198	218	216	223	202
Hamburg	294	248	195	183	193	217	255	250	248	220
Köln	268	218	168	161	166	202	238	230	240	210
München	226	177	143	140	141	180	187	182	166	179
Essen	276	223	170	166	172	205	237	234	233	210
Dresden	269	226	174	164	167	191	227	216	228	202
Breslau	246	188	144	143	142	166	199	179	193	178
Frankfurt a. M.	242	197	146	143	151	177	217	207	199	200
Stuttgart	263	194	157	156	164	211	253	240	250	230
Nürnberg	243	192	150	140	137	182	220	220	200	200
Chemnitz	281	231	171	165	172	186	229	224	227	222
Bremen	280	219	177	168	186	209	243	240	230	224
Königsberg (Pr.)	211	178	132	128	140	153	201	190	210	210
Magdeburg	269	222	168	165	168	191	230	221	227	208
Mannheim	271	221	164	158	172	208	249	240	252	232
Kiel	251	225	172	165	167	185	229	230	220	196
Aachen	263	216	173	162	169	193	232	220	240	210

*) Siehe Anmerkung [1]) S. 311. — [1]) Gespalten. — [2]) Geschält. — [3]) Grüne. — [4]) Jeweils ab Juli neue Kartoffeln. — [5]) Schweinefleisch (Kamm). — [6]) Durchschnitt Juni—Dezember, vorher »mageres Fleisch«; Mitte 1933 war Bauchfleisch um 10 Rpf billiger als mageres Fleisch.

13. Nahrungsmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten

Städte	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1936*) Juli	1937*) Jan.	1937*) Juli
	Jahresdurchschnitte (Rpf)									
Schinken, gekocht, 1 kg										
Berlin	497	388	296	282	290	331	375	367	360	360
Hamburg	528	413	308	295	302	346	404	390	360	360
Köln	587	443	365	360	344	375	404	400	368	368
München	533	421	354	328	327	343	401	399	360	360
Essen	454	367	321	312	308	342	411	404	367	368
Dresden	520	420	355	321	320	343	392	387	360	360
Breslau	479	365	299	285	287	326	378	356	352	352
Frankfurt a. M.	652	423	333	326	340	370	413	412	367	368
Stuttgart	518	385	319	300	300	319	411	400	435	400
Nürnberg	—	399	298	280	285	301	334	330	360	360
Chemnitz	573	443	351	324	325	343	394	393	360	360
Bremen	540	460	397	368	360	373	395	400	360	360
Königsberg (Pr.)	531	438	338	331	339	375	436	440	392	392
Magdeburg	469	367	301	285	291	303	312	306	359	360
Mannheim	550	417	353	320	320	330	396	400	368	368
Kiel	504	400	305	295	292	315	356	354	359	356
Aachen	640	487	387	400	400	423	471	480	368	368
Schweineschmalz, inländisches, 1 kg										
Berlin	223	184	159	181	215	205	206	204	208	208
Hamburg	222	181	166	181	209	212	218	217	216	216
Köln	253	193	162	183	212	213	220	220	220	220
München	224	192	151	170	208	213	210	211	208	208
Essen	212	174	156	173	196	204	218	218	220	220
Dresden	303	235	202	204	220	218	221	220	209	208
Breslau	243	186	159	185	214	219	218	220	200	200
Frankfurt a. M.	218	174	152	171	205	209	217	216	220	220
Stuttgart	208	172	150	163	189	200	200	200	200	216
Nürnberg	276	204	171	177	209	220	219	220	208	208
Chemnitz	231	175	160	170	200	212	219	221	208	208
Bremen	220	186	170	188	211	212	221	220	208	208
Königsberg (Pr.)	215	180	162	178	205	199	200	200	200	200
Magdeburg	231	174	159	176	193	200	202	200	208	208
Mannheim	223	178	160	175	205	210	211	210	216	216
Kiel	213	179	154	171	205	205	216	217	208	208
Aachen	235	179	150	179	211	220	220	220	220	220
Vollmilch, lose ab Laden, 1 Liter										
Berlin	28	29	25	24	24	24	24	24	24	24
Hamburg	28	26	23	22	23	23	23	23	23	23
Köln	27	25	23	22	22	22	22	22	22	22
München	27	26	24	23	24	24	24	24	24	24
Essen	26	23	21	21	22	22	22	22	22	22
Dresden	29	26	24	24	24	24	24	24	24	24
Breslau	24	23	21	20	22	22	22	22	22	22
Frankfurt a. M.	29	27	23	23	24	24	24	24	24	24
Stuttgart	30	27	26	26	26	26	26	26	26	26
Nürnberg	29	25	24	24	24	24	24	24	24	24
Chemnitz	32	28	26	26	26	26	26	26	26	26
Bremen	30	26	24	22	22	22	22	22	22	22
Königsberg (Pr.)	23	22	19	18	20	20	20	20	20	20
Magdeburg	29	27	24	24	24	24	24	24	24	24
Mannheim	32	29	27	26	26	26	26	26	26	26
Kiel	27	24	19	20	22	22	22	22	22	22
Aachen	29	26	22	22	22	22	22	22	22	22
Salzheringe, 1 kg										
Berlin	93	95	81	74	70	70	67	68	65	64
Hamburg	94	94	72	71	65	66	66	65	66	67
Köln	85	74	53	57	51	53	57	52	60	52
München	60	64	51	50	58	60	58	56	60	60
Essen	63	55	45	48	46	48	51	48	54	54
Dresden	119	119	95	91	79	76	74	78	77	66
Breslau	81	65	69	64	64	64	64	64	64	64
Frankfurt a. M.	123	98	76	71	69	71	72	70	68	68
Stuttgart	60	60	60	60	61	72	57	44	70	70
Nürnberg	61	54	53	50	50	50	50	50	50	50
Chemnitz	120	116	100	98	81	80	74	74	72	69
Bremen	90	90	70	70	70	70	70	70	70	70
Königsberg (Pr.)	80	74	62	62	58	57	58	58	58	58
Magdeburg	112	99	82	79	72	73	75	75	73	73
Mannheim	85	74	72	66	50	50	50	50	50	50
Kiel	56	55	55	54	54	54	54	54	54	54
Aachen	80	70	60	72	65	70	67	60	70	65

Städte	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1936*) Juli	1937*) Jan.	1937*) Juli
	Jahresdurchschnitte (Rpf)									
Speck (fett, geräuchert, inländischer), 1 kg										
Berlin	259	195	172	187	216	218	218	217	212	212
Hamburg	261	197	165	183	212	212	218	218	212	212
Köln	259	183	165	186	198	201	203	200	220	220
München	385	289	244	234	253	273	263	268	212	212
Essen	254	193	168	180	194	195	210	208	220	220
Dresden	309	224	194	205	211	223	237	235	223	220
Breslau	256	193	165	189	208	210	207	207	204	204
Frankfurt a. M.	355	274	231	229	239	244	253	256	220	220
Stuttgart	297	230	195	196	218	240	245	240	260	240
Nürnberg	333	241	185	192	202	216	237	240	212	212
Chemnitz	273	193	185	188	202	209	220	216	220	220
Bremen	257	175	165	185	205	209	206	220	212	212
Königsberg (Pr.)	252	191	168	174	199	196	200	200	200	200
Magdeburg	246	177	163	173	195	202	203	200	212	212
Mannheim	320	255	203	205	220	225	250	240	220	220
Kiel	253	188	162	174	201	205	222	220	212	212
Aachen	245	165	145	172	193	203	218	220	220	220
Molkereibutter, 1 kg										
Berlin	347	310	276	273	305	1) 311	1) 314	2) 312	2) 313	2) 313
Hamburg	345	304	271	263	293	2) 300	3) 317	3) 316	2) 306	2) 308
Köln	367	323	277	273	297	4) 310	3) 320	3) 320	3) 320	3) 320
München	379	331	283	270	298	300	302	302	302	302
Essen	363	321	283	276	299	2) 309	5) 314	2) 313	2) 312	2) 313
Dresden	369	330	287	284	311	6) 313	6) 316	2) 314	2) 314	2) 314
Breslau	367	317	280	277	308	304	304	304	304	304
Frankfurt a. M.	390	343	299	287	7) 310	7) 316	7) 316	7) 316	7) 316	7) 316
Stuttgart	371	340	294	287	310	4) 312	3) 320	3) 320	3) 320	3) 320
Nürnberg	376	353	302	294	3) 323	3) 320	3) 320	3) 320	3) 320	3) 320
Chemnitz	425	371	323	305	7) 325	7) 313	7) 315	2) 314	2) 314	2) 314
Bremen	358	312	274	272	298	2) 306	5) 313	2) 310	2) 310	2) 310
Königsberg (Pr.)	348	317	282	276	2) 308	2) 312	2) 312	2) 312	2) 312	2) 312
Magdeburg	371	331	291	285	7) 311	8) 312	2) 312	2) 312	2) 312	2) 312
Mannheim	391	353	313	289	306	9) 308	3) 320	3) 320	3) 320	3) 320
Kiel	352	322	279	270	3) 305	3) 312	3) 313	3) 313	3) 313	3) 314
Aachen	409	344	306	288	306	10) 315	11) 316	2) 314	2) 314	2) 314
Eier, 55 bis unter 60 g, 1 Stück										
Berlin	13	11	9	11	11	11	11	10	12	10
Hamburg	14	12	10	11	10	11	11	10	12	10
Köln	16	12	10	11	11	11	11	10	12	10
München	11	10	8	9	10	11	11	10	12	10
Essen	13	11	9	11	11	11	11	10	12	10
Dresden	14	12	10	11	11	12	11	10	12	10
Breslau	12	11	9	10	11	11	11	10	12	10
Frankfurt a. M.	15	12	10	12	11	12	11	10	12	10
Stuttgart	13	12	11	11	11	11	11	10	11	10
Nürnberg	12	10	9	10	11	11	11	10	12	10
Chemnitz	14	13	10	11	11	12	11	10	11	10
Bremen	12	10	9	10	10	11	11	10	12	10
Königsberg (Pr.)	13	11	9	10	11	11	11	10	12	10
Magdeburg	13	11	9	11	10	11	11	10	12	10
Mannheim	16	14	11	12	12	12	12	11	12	10
Kiel	12	11	9	10	11	11	11	10	12	10
Aachen	14	11	10	11	11	11	11	10	12	10
Lagerbier, einheimisches, 1 Liter 12)										
Berlin	69	76	70	70	70	70	70	70	70	70
Hamburg	77	95	92	90	90	90	81	80	80	70
Köln	95	86	76	70	70	70	70	70	70	80
München	52	55	49	48	48	44	46	44	48	48
Essen	95	98	94	86	90	94	90	90	90	82
Dresden	90	97	88	86	86	86	86	86	86	90
Breslau	78	95	86	80	80	80	80	80	80	80
Frankfurt a. M.	70	70	66	63	63	63	63	63	63	60
Stuttgart	80	85	73	70	70	70	70	70	70	58
Nürnberg	54	58	51	50	50	46	48	46	50	50
Chemnitz	103	108	91	80	80	80	80	80	80	80
Bremen	67	70	67	65	65	65	65	65	65	60
Königsberg (Pr.)	74	85	77	78	80	80	80	80	80	80
Magdeburg	80	100	88	83	80	80	80	80	80	70
Mannheim	68	77	68	65	65	65	65	65	65	13) 65
Kiel	78	81	70	68	70	70	70	70	70	70
Aachen	92	97	69	70	80	80	80	80	80	70

*) Siehe Anmerkung 1) S. 311. 1) Feine Molkereibutter. In den Monaten November, Dezember 1935 und Januar bis März 1936 Markenbutter, da feine Molkereibutter wenig im Handel. — 2) Feine Molkereibutter. — 3) Markenbutter. — 4) Feine Molkereibutter. In den Monaten November, Dezember 1935 Markenbutter, da feine Molkereibutter wenig im Handel. — 5) Feine Molkereibutter. In den Monaten Januar bis März 1936 Markenbutter, da feine Molkereibutter wenig im Handel. — 6) Durchschnitt aus mehreren Buttersorten. In den Monaten November, Dezember 1935 und Januar bis April 1936 Markenbutter, da die billigeren Sorten wenig im Handel, ab Mai 1936 feine Molkereibutter. — 7) Durchschnitt aus mehreren Buttersorten. — 8) In den Monaten November, Dezember 1935 Markenbutter, da die billigeren Sorten wenig im Handel. — 9) In den Monaten Januar und Februar 1935 feine Molkereibutter, März bis Oktober 1935 Markenbutter, November und Dezember 1935 Markenbutter. — 10) Feine Molkereibutter; ab Dezember 1935 Markenbutter, da feine Molkereibutter wenig im Handel. — 11) Markenbutter; ab April 1936 feine Molkereibutter, da diese Sorte wieder stärker im Handel. — 12) Bier bei Ausschank in Gaststätten einfacher Art (ausschließlich Bedienungsgeld). Veränderungen der Preise im Juli 1937 beruhen auf der Erhebung der Ausschankpreise für ein bestimmtes Gemäß (10/20 l) ab Juni 1937. — 13) 5/20 l-Gemäß.

IX. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittsverdienste im Kohlenbergbau [1])

Zeit (Vierteljahrsdurchschnitt)	Steinkohlenbergbau: Zahl der angelegten Arbeiter	Steinkohlenbergbau: Summe der Barverdienste in 1 000 RM	Steinkohlenbergbau: Verfahrene Arbeitsschichten je angelegten Arbeiter	Steinkohlenbergbau: Barverdienste je angelegten Arbeiter insgesamt RM	Steinkohlenbergbau: Barverdienste je verfahrene Schicht RM	Braunkohlenbergbau: Zahl der angelegten Arbeiter	Braunkohlenbergbau: Summe der Barverdienste in 1 000 RM	Braunkohlenbergbau: Verfahrene Arbeitsschichten je angelegten Arbeiter	Braunkohlenbergbau: Barverdienste je angelegten Arbeiter insgesamt RM	Braunkohlenbergbau: Barverdienste je verfahrene Schicht RM
1932	305 365	124 548	61,9	408	6,58	57 519	22 780	65,5	396	6,05
1933	310 222	126 807	61,8	409	6,64	66 397	25 927	65,3	390	5,96
1934	327 779	145 016	66,2	442	6,69	71 220	28 834	67,4	405	6,01
1935 [2])	383 041	175 274	67,6	458	6,77	75 788	32 302	70,3	426	6,06
1936	394 319	189 931	70,7	482	6,82	76 484	34 148	72,9	446	6,13

2. Durchschnittsverdienste in den Hauptbergbaubezirken im Jahre 1936 [1])

Bergbauzweige, Bergbaubezirke	Zahl der angelegten Arbeiter	Zahl der Arbeitstage	Auf 1 angelegten Arbeiter entfallen: verfahrene Schichten insgesamt	verfahrene Schichten: davon Schichten für Überarbeiten	entgangene Schichten insgesamt	entgangene Schichten davon infolge Absatzmangels	davon infolge Krankheit	davon infolge entschädigungspflichtigen Urlaubs	Verdienst [3]) je verfahrene Schicht RM	Verdienst [3]) je angelegten Arbeiter RM	Gesamteinkommen [4]) je vergütete Schicht RM	Gesamteinkommen [4]) je angelegten Arbeiter RM	Versicherungsbeiträge der Arbeiter je vergütete Schicht RM
1. Steinkohlenbergbau													
Oberschlesien	40 592	302	282,7	10,8	29,9	5,4	10,7	8,9	5,69	1 611	5,89	1 725	0,86
Niederschlesien	18 748	305	289,4	12,6	28,1	—	14,7	10,0	5,60	1 621	5,81	1 764	0,84
Sachsen	16 265	304	280,8	13,7	36,8	5,2	17,4	10,9	6,15	1 727	6,34	1 856	0,93
Niedersachsen und Löbejün	7 343	303	280,8	7,4	29,7	1,3	14,8	8,9	5,79	1 626	5.96	1 732	0,83
Niederrhein-Westfalen	243 421	304	282,0	13,5	35,8	8,7	13,7	9,8	7,17	2 021	7,26	2 126	1,01
Aachen	24 197	304	282,2	9,5	31,2	3,4	14,0	9,5	6,49	1 831	6,59	1 928	0,99
Saar	43 753	304	284,0	14,0	34,0	9,7	9,3	10,7	7,05	2 003	7,29	2 155	0,95
2. Pechkohlenbergbau													
Bayern	5 388	304	287,2	11,3	28,2	—	13,0	9,6	5,80	1 665	5,89	1 750	0,85
3. Salzbergbau [5])													
Deutsches Reich	13 703	305	287,8	9,2	26,4	3,6	10,2	9,9	6,82	1 963	6,82	2 035	0,97
4. Erzbergbau													
Mansfelder Kupfererzbergbau	8 290	305	277,5	5,6	33,1	0,01	17,7	8,1	5,74	1 593	5,74	1 644	0,86
Harzer Erzbergbau [6])	1 444	304	285,5	6,3	24,8	—	11,7	10,4	6,40	1 827	6,49	1 926	0,94
Westdeutscher Metallerzbergbau (Bezirk d. OBA. Bonn)	4 786	305	287,8	9,9	27,1	0,3	15,7	8,0	5,87	1 690	5,87	1 741	0,87
Eisenerzbergbau im Subherzynischen Gebiet	2 082	305	292,7	8,4	20,7	—	11,9	7,9	6,08	1 779	6,06	1 828	0,89
Eisenerzbergbau des Siegerlandes	5 539	305	282,4	7,6	30,1	—	18,8	7,0	5,81	1 642	5,81	1 686	0,88
Eisenerzbergbau im Gebiet von Lahn, Dill und Oberhessen	3 445	305	288,4	3,2	19,8	—	12,6	5,3	4,71	1 360	4,72	1 390	0,70
Eisenerzbergbau in Bayern	1 547	304	296,5	9,6	19,9	—	11,1	7,1	5,40	1 601	5,40	1 643	0,78
5. Braunkohlenbergbau													
Ostelbisches Gebiet	23 437	305	285,9	12,9	32,0	10,3	10,9	9,0	5,73	1 638	5,89	1 743	0,85
Westelbisches Gebiet einschl. Kassel und Land Hessen	38 446	305	294,6	17,0	27,2	4,3	12,1	8,5	5,97	1 760	6,12	1 862	0,85
Niederrheinisches Gebiet (Bezirk Köln) und Westerwälder Gebiet	13 791	304	292,1	14,6	26,5	7,7	8;6	9,0	7,28	2 126	7,44	2 246	1,02
Bayerisches Gebiet d. jüngeren Braunkohle	810	305	290,4	10,3	27,9	6,3	13,0	6,8	5,15	1 497	5,19	1 547	0,75

[1]) Die Angaben beruhen auf den Nachweisungen der Oberbergämter. — [2]) Ab 1. März 1935 im Steinkohlenbergbau einschl. Saar. — [3]) Leistungslohn einschl. Versicherungsbeiträge der Arbeiter, Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld. — [4]) Verdienst zuzüglich Urlaubsvergütung, Wert der wirtschaftlichen Beihilfen und Vergütung für die am 1. Mai 1936 nicht verfahrenen Schichten. — [5]) Ohne Salinen. — [6]) Ober- und Unterharz.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

3. Durchschnittsverdienste in 16 Gewerben im Jahre 1936

nach den Ergebnissen der amtlichen Lohnerhebungen

Gewerbe und Arbeitergruppe	Bruttoverdienst je Stunde Rpf	Bruttoverdienst je Woche RM
Eisen- u. stahlerzeugende Industrie		
Gesamtarbeitergefolgschaft	86,6	44,25
darunter: 1. Leute	92,3	47,39
3. Leute	85,9	43,70
Platz- und Hilfsarbeiter	74,8	38,35
Metallverarbeitende Industrie		
Insgesamt	85,7	42,35
Männl. Facharbeiter	98,5	49,28
Männl. angelernte Arbeiter	86,8	42,96
Männl. Hilfsarbeiter	67,0	32,96
Weibl. Arbeiter	51,6	24,43
Chemische Industrie		
Insgesamt	82,0	37,96
Männl. gelernte Arbeiter	104,1	49,75
Männl. angelernte u. ungelernte Arbeiter	87,8	40,92
Arbeiterinnen	51,7	23,01
Steine und Erden[1]		
Insgesamt	62,7	29,83
Männl. Facharbeiter	72,7	34,73
Männl. Hilfsarbeiter	60,1	28,59
Arbeiterinnen	37,4	17,60
Baugewerbe		
Insgesamt	71,4	—
Maurer	82,4	—
Zimmerer, Einschaler, Zementfacharbeiter	85,1	—
Bauhilfsarbeiter, Zementarbeiter	69,7	—
Tiefbauarbeiter	62,1	—
Sägeindustrie		
Insgesamt	54,6	26,29
Männl. Facharbeiter (gel. u. angel. Arbeiter)	58,6	28,60
Männl. Hilfsarbeiter (ungel. Arbeiter)	51,2	24,39
Bautischlerei u. Möbelherstellung		
Insgesamt	70,8	34,37
Facharbeiter	76,7	37,19
Angelernte Arbeiter	64,5	31,41
Hilfsarbeiter	50,5	24,43
Papiererzeugende Industrie		
Insgesamt	63,6	31,30
Männl. gelernte u. angelernte Arbeiter	71,1	35,96
Männl. ungelernte Arbeiter	64,8	31,93
Arbeiterinnen	42,1	19,40
Papierverarbeitende Industrie		
Insgesamt	57,8	27,31
Männl. Facharbeiter	94,5	45,95
Männl. Hilfsarbeiter	63,6	31,29
Weibl. Facharbeiter	53,3	25,15
Weibl. Hilfsarbeiter	40,0	18,44
Buchdruckgewerbe		
Insgesamt	106,4	50,50
Männl. Gehilfen	120,1	56,86
Männl. techn. Hilfspersonal	99,0	47,80
Weibl. techn. Hilfspersonal	50,6	23,91
Lithographie-, Offset- u. Steindruckgewerbe		
Insgesamt	81,6	38,73
Männl. Gehilfen	113,7	53,87
Männl. techn. Hilfspersonal	76,8	37,30
Weibl. techn. Hilfspersonal	44,3	20,84
Textilindustrie		
Insgesamt	55,3	23,34
Männl. Facharbeiter	69,4	29,49
Männl. Hilfsarbeiter	53,4	23,12
Weibl. Facharbeiter	49,3	20,66
Weibl. Hilfsarbeiter	37,3	15,82
Bekleidungsgewerbe		
Insgesamt	54,6	25,39
Männl. gelernte u. angelernte Arbeiter	81,1	38,40
Weibl. gelernte u. angelernte Arbeiter	46,2	21,38
Schuhindustrie		
Insgesamt	63,1	27,65
Männl. Schuhfabrikarbeiter	77,2	33,64
Weibl. Schuhfabrikarbeiter	50,6	22,26
Süß-, Back- u. Teigwarenindustrie		
Insgesamt	50,6	23,78
Männl. Facharbeiter	85,5	41,56
Männl. Hilfsarbeiter	66,7	32,60
Weibl. Facharbeiter	48,8	22,44
Weibl. Hilfsarbeiter	43,2	20,10
Braugewerbe		
Insgesamt	100,9	43,70
Gelernte Arbeiter	104,5	44,87
Ungelernte Arbeiter	91,1	39,04
Fahrpersonal	104,5	45,95

[1] Baustoff-, Keramische und Glas-Industrie. Die Angaben gelten für Dezember 1936.

Indexziffern der Arbeitsverdienste

nach den Ergebnissen der amtlichen Lohnerhebungen — Dezember 1935 = 100

Gewerbe- und Arbeitergruppen	Stundenverdienste 1936 März	Juni	Sept.	Dez.	1937 März	Juni	Wochenverdienste 1936 März	Juni	Sept.	Dez.	1937 März	Juni
Produktionsgüterindustrien	100,4	100,9	101,4	101,9	102,6	102,7	99,4	101,7	102,7	104,5	104,3	105,1
Verbrauchsgüterindustrien	100,5	100,4	100,9	100,8	101,6	101,3	102,1	103,4	105,2	106,5	106,1	106,3
Zusammen	**100,4**	**100,8**	**101,3**	**101,7**	**102,4**	**102,5**	**99,9**	**102,0**	**103,1**	**105,0**	**104,7**	**105,4**
darunter:												
Männl. Facharbeiter[1]	100,4	101,0	101,5	102,0	102,6	102,9	99,9	102,1	103,2	105,6	105,2	105,8
Männl. Hilfsarbeiter	100,3	100,4	100,6	101,1	101,5	101,5	99,7	101,9	102,6	102,9	102,6	104,5
Weibl. Facharbeiter[1]	100,7	100,5	101,1	101,2	102,3	101,8	102,6	102,1	104,6	107,0	106,4	105,0
Weibl. Hilfsarbeiter	100,3	100,2	100,9	101,7	102,3	101,5	98,6	99,6	99,9	103,9	103,1	101,7

[1] Gelernte und angelernte Arbeiter.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (in Rpf)

Gesamtdurchschnitte[1]) 1. Januar 1931 bis 1. April 1937

Jahre und Monate[2])	Männliche Facharbeiter	Männliche angelernte Arbeiter	Männliche Hilfsarbeiter	Weibliche Facharbeiter u. angelernte Arbeiter	Weibliche Hilfsarbeiter	Männliche Facharbeiter	Männliche angelernte Arbeiter	Männliche Hilfsarbeiter	Weibliche Facharbeiter u. angelernte Arbeiter	Weibliche Hilfsarbeiter	Im Durchschnitt der erfaßten Arbeitergruppen
	Rpf					1928 = 100					
1928	95,9	77,5	75,2	60,3	49,8	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
1929	101,1	81,8	79,4	63,4	52,7	*105,4*	*105,7*	*105,5*	*105,0*	*105,6*	*105,5*
1930	102,8	83,3	80,7	64,6	53,6	*107,2*	*107,6*	*107,3*	*107,1*	*107,5*	*107,3*
1931	97,4	79,3	76,6	61,5	51,0	*101,6*	*102,4*	*101,8*	*102,0*	*102,3*	*101,8*
1932	81,6	68,8	64,4	53,1	43,9	*85,1*	*88,8*	*85,7*	*88,0*	*88,1*	*86,2*
1933	78,5	68,2	62,3	51,7	43,4	*81,9*	*88,0*	*82,8*	*85,7*	*87,0*	*83,6*
1934	78,3	68,2	62,2	51,6	43,3	*81,7*	*88,1*	*82,6*	*85,5*	*87,0*	*83,5*
1935	78,3	68,3	62,2	51,6	43,4	*81,7*	*88,2*	*82,7*	*85,5*	*87,1*	*83,5*
1936	78,3	68,3	62,2	51,6	43,4	*81,7*	*88,2*	*82,7*	*85,5*	*87,1*	*83,5*
1931											
1. Januar	102,1	82,8	80,2	64,6	53,2	*106,5*	*106,9*	*106,6*	*107,1*	*106,7*	*106,7*
1. Februar	100,9	81,3	79,3	64,4	52,0	*105,2*	*105,0*	*105,4*	*106,7*	*104,3*	*105,3*
1. März	100,0	80,7	78,9	61,7	51,6	*104,3*	*104,2*	*104,9*	*102,3*	*103,5*	*104,2*
1. April	97,9	79,4	76,9	61,2	50,9	*102,1*	*102,5*	*102,2*	*101,4*	*102,1*	*102,1*
1. Mai	96,9	79,0	76,1	61,1	50,7	*101,1*	*102,0*	*101,2*	*101,3*	*101,7*	*101,3*
1. Juni	96,8	78,8	76,0	61,1	50,7	*101,0*	*101,7*	*101,0*	*101,3*	*101,7*	*101,1*
1. Juli	96,5	78,8	75,8	61,1	50,7	*100,7*	*101,7*	*100,8*	*101,3*	*101,7*	*101,0*
1. August	96,4	78,6	75,7	61,0	50,7	*100,6*	*101,5*	*100,6*	*101,1*	*101,7*	*100,9*
1. September	96,3	78,6	75,7	61,0	50,7	*100,4*	*101,5*	*100,6*	*101,1*	*101,7*	*100,8*
1. Oktober	95,5	78,6	75,2	60,4	50,7	*99,6*	*101,5*	*100,0*	*100,1*	*101,7*	*100,1*
1. November	94,9	78,2	74,7	60,4	50,5	*99,0*	*101,0*	*99,3*	*100,1*	*101,3*	*99,5*
1. Dezember	94,2	77,3	74,1	60,3	49,8	*98,3*	*99,8*	*98,5*	*99,9*	*99,9*	*98,8*
1932											
1. Januar	84,9	69,3	66,9	53,5	44,1	*88,6*	*89,5*	*88,9*	*88,7*	*88,5*	*88,8*
1. Februar	84,9	69,2	66,9	53,4	44,1	*88,6*	*89,3*	*88,9*	*88,5*	*88,5*	*88,8*
1. März	84,8	69,2	66,7	53,4	44,1	*88,5*	*89,3*	*88,7*	*88,5*	*88,5*	*88,6*
1. April	84,7	69,2	66,7	53,4	44,1	*88,3*	*89,3*	*88,7*	*88,5*	*88,5*	*88,6*
1. Mai	82,0	69,0	64,7	53,4	44,1	*85,5*	*89,1*	*86,0*	*88,5*	*88,5*	*86,5*
1. Juni	80,3	68,9	63,4	53,3	44,1	*83,8*	*89,0*	*84,3*	*88,3*	*88,5*	*85,3*
1. Juli	80,2	68,8	63,2	53,3	43,9	*83,7*	*88,8*	*84,0*	*88,3*	*88,1*	*85,2*
1. August	80,1	68,6	63,2	53,2	43,9	*83,6*	*88,6*	*84,0*	*88,2*	*88,1*	*85,1*
1. September	79,6	68,4	63,0	53,0	43,7	*83,0*	*88,3*	*83,7*	*87,8*	*87,7*	*84,6*
1. Oktober	79,3	68,3	62,9	52,5	43,5	*82,7*	*88,2*	*83,6*	*87,0*	*87,3*	*84,3*
1. November	79,2	68,3	62,9	52,4	43,5	*82,6*	*88,2*	*83,6*	*86,8*	*87,3*	*84,3*
1. Dezember	79,2	68,3	62,8	52,2	43,5	*82,6*	*88,2*	*83,5*	*86,5*	*87,3*	*84,2*
1933											
1. Januar	79,2	68,3	62,8	52,2	43,5	*82,6*	*88,2*	*83,5*	*86,5*	*87,3*	*84,2*
1. Februar	79,1	68,3	62,8	51,7	43,4	*82,5*	*88,2*	*83,5*	*85,7*	*87,1*	*84,1*
1. März	78,5	68,3	62,3	51,7	43,4	*81,9*	*88,2*	*82,8*	*85,7*	*87,1*	*83,6*
1. Juni	78,4	68,1	62,2	51,6	43,3	*81,8*	*87,9*	*82,7*	*85,5*	*86,9*	*83,5*
1. August	78,4	68,1	62,1	51,6	43,3	*81,8*	*87,9*	*82,5*	*85,5*	*86,9*	*83,5*
1. November	78,3	68,1	62,1	51,6	43,3	*81,7*	*87,9*	*82,5*	*85,5*	*86,9*	*83,5*
1. Dezember	78,3	68,1	62,1	51,6	43,3	*81,7*	*87,9*	*82,5*	*85,5*	*86,9*	*83,5*
1934											
1. Januar	78,3	68,1	62,1	51,6	43,3	*81,7*	*87,9*	*82,5*	*85,5*	*86,9*	*83,5*
1. Mai	78,3	68,3	62,2	51,6	43,3	*81,7*	*88,2*	*82,7*	*85,5*	*86,9*	*83,5*
1. September	78,4	68,3	62,2	51,6	43,4	*81,8*	*88,2*	*82,7*	*85,6*	*87,1*	*83,6*
1. November	78,3	68,3	62,2	51,6	43,4	*81,7*	*88,2*	*82,7*	*85,5*	*87,1*	*83,5*
1935											
1. Januar	78,3	68,3	62,2	51,6	43,4	*81,7*	*88,2*	*82,7*	*85,5*	*87,1*	*83,5*
1. Dezember	78,3	68,3	62,2	51,6	43,4	*81,7*	*88,2*	*82,7*	*85,5*	*87,1*	*83,5*
1936											
1. Januar	78,3	68,3	62,2	51,6	43,4	*81,7*	*88,2*	*82,7*	*85,5*	*87,1*	*83,5*
1. September	78,3	68,3	62,3	51,6	43,4	*81,7*	*88,2*	*82,8*	*85,5*	*87,1*	*83,5*
1937											
1. Januar	78,4	68,3	62,3	51,5	43,4	*81,8*	*88,2*	*82,8*	*85,3*	*87,1*	*83,6*
1. April	78,4	68,3	62,3	51,5	43,4	*81,8*	*88,2*	*82,8*	*85,3*	*87,1*	*83,6*

[1]) Die amtliche Tariflohnstatistik ist im Jahre 1931 neu bearbeitet worden. Über das dabei angewandte Berechnungsverfahren vgl. »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs« Jahrgang 1931, Heft 2. — [2]) In den nicht aufgeführten Monaten 1933 bis 1937 ist keine Veränderung eingetreten.

Die Tariflöhne sind Mindestsätze; über die tatsächlichen Verdienste und ihre Entwicklung unterrichten die Übersichten S. 315 (und 314) sowie S. 345.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf)

Einzelübersichten 1. April 1933 und 1. April 1937

Steinkohlenbergbau[1]

Gebiete	1. April			
	1933	1937	1933	1937
	Vollhauer		Männl. Übertagearbeiter ausschl. Handwerker[2]	
West-Oberschlesien	77,3	77,3	50,8	50,8
Niederschlesien	72,7	72,7	49,1	49,1
Ruhrgebiet	99,5	99,5	62,7	62,7
Aachener Revier	86,1	86,1	56,2	56,2
Sachsen	77,7	77,7	55,6	55,6
Durchschnitt	**95,5**	**95,5**	**59,9**	**59,9**

Braunkohlenbergbau[3]

Gebiete	1. April					
	1933	1937	1933	1937	1933	1937
	Baggerführer		Hilfsbaggerführer und Baggerheizer		Rottenarbeiter, Platzarbeiter usw.	
Mitteldeutschland (Kernrevier I: Halle a. S., Bitterfeld, Meuselwitz-Rositz, Borna und Niederlausitz)	71,5	71,5	65,4	65,4	61,4	61,4
Rheinland[4])	94,5	94,5	85,0	85,0	82,5	82,5
Durchschnitt	**75,2**	**75,2**	**68,7**	**68.7**	**66,0**	**66.0**

[1]) Unter Einrechnung der Sozialzulagen, jedoch ausschl. des Wertes der Deputatkohlen. — [2]) Im Schichtlohn. — [3]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohnsätzen (Akkordrichtsätzen) unter Einrechnung der Sozialzulagen ausschl. des Wertes der Deputatkohlen. — [4]) Zeitlöhne.

Metallverarbeitende Industrie[1])

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder / Orte	1. April						
	1933	1937	1933	1937	1933	1937	1937
	Facharbeiter		Angelernte Arbeiter		Hilfsarbeiter männl.		Hilfsarbeiter weibl.
W. Ostpreußen							
Königsberg (Pr)	67,5	67,5	55,3	55,3	53,0	53,0	35,7
W. Schlesien							
Breslau	72,4	72,4	62,0	62,0	53,5	53,5	35,6
Görlitz	70,6	70,6	62,5	62,5	53,7	53,7	33,3
W. Brandenburg							
Berlin	90,2	90,2	79,2	79,2	69,5	69,5	50,8
Brandenburg (Havel)	70,6	69,2	64,2	62,4	55,7	55,6	35,1
Fürstenwalde	71,0	71,0	63,6	63,6	49,3	49,3	37,5
Rathenow	70,2	70,2	61,9	61,9	51,4	51,4	37,3
W. Pommern							
Stettin[2])	73,3	73,3	68,8	68,8	59,3	59,3	37,7
W. Nordmark							
Bremen, Hamburg (Seeschiffswerften)[2])[3])	72,2	72,2	66,2	66,2	58,6	58,6	—
W. Niedersachsen							
Braunschweig	74,7	74,7	70,3	70,3	62,3	62,3	48,8
Bremen	79,2	79,2	72,2	72,2	67,5	67,5	45,8
Hannover	75,3	75,3	69,4	69,4	62,5	62,5	51,4
Osnabrück	68,1	68,1	62,8	62,8	56,9	56,9	39,4
W. Westfalen							
Bielefeld	83,5	83,5	78,4	78,4	61,9	61,9	—
Gevelsberg, Hagen und Schwelm	72,5	72,5	67,7	67,7	57,6	57,6	38,3
Iserlohn	64,8	64,8	61,5	61,5	55,8	55,8	35,1
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	72,6	72,6	62,9	62,9	56,0	56,0	36,2
Lüdenscheid	63,8	63,8	60,2	60,2	55,8	55,8	36,4
München Gladbach	73,4	73,4	64,9	64,9	56,7	58,9	37,6
Nordwestl. Gruppe[4])	76,5	76,5	67,8	67,8	58,7	58,7	41,1
Opladen (Rhein-Wupper-Kreis)	77,7	77,7	69,9	69,9	61,4	61,4	42,6
Remscheid	70,8	70,8	67,8	67,8	59,7	59,7	44,8
Siegen	60,7	62,8	55,3	58,5	48,5	52,7	37,3
Solingen	70,7	70,7	64,4	64,4	57,4	57,4	44,5
Velbert	76,3	76,3	71,9	71,9	57,8	57,8	42,5
Wuppertal	72,8	72,8	66,5	66,5	60,1	60,1	43,2
W. Rheinland							
Aachen	77,4	77,4	73,9	73,9	65,6	65,6	43,4
Köln	82,6	82,6	74,9	74,9	68,4	68,4	52,1
W. Hessen							
Frankfurt a. M.	80,4	80,4	71,3	71,3	62,2	62,2	47,8
Kassel	75,9	75,9	69,6	69,6	67,1	67,1	43,5
Mainz und Wiesbaden	77,5	77,5	69,4	69,4	58,9	58,9	38,8
Offenbach a. M.	79,2	79,2	71,2	71,2	60,5	60,5	44,9

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder / Orte	1. April						
	1933	1937	1933	1937	1933	1937	1937
	Facharbeiter		Angelernte Arbeiter		Hilfsarbeiter männl.		Hilfsarbeiter weibl.
W. Mitteldeutschland							
Altenburg	70,3	70,3	67,0	67,0	60,9	60,9	41,6
Dessau	76,8	76,8	70,0	70,0	56,8	56,8	39,3
Eisenach	70,6	70,6	62,9	62,9	61,1	61,1	40,6
Erfurt	70,6	70,6	62,9	62,9	61,1	61,1	40,6
Gera	72,5	72,5	66,8	66,8	57,0	57,0	47,2
Gotha	70,6	70,6	62,9	62,9	61,1	61,1	40,7
Halle a. S.	76,3	76,3	68,7	68,7	57,3	57,3	40,1
Magdeburg	77,1	77,1	69,4	69,4	57,7	57,7	39,2
Suhl	64,8	64,8	58,0	58,0	52,4	52,4	37,3
Zella-Mehlis	70,6	70,6	62,9	62,9	61,1	61,1	40,6
W. Sachsen							
Aue	73,6	73,6	65,6	65.6	60,5	60,5	45,8
Chemnitz	75,7	75,7	68,5	68,5	61,6	61,6	45,3
Döbeln und Roßwein	72,4	72,4	64,8	64,8	58,9	58,9	41,6
Dresden	75,1	75,1	67,7	67,7	59,7	59,7	45,5
Freital	75,1	75,1	67,7	67,7	59,7	59,7	45,5
Leipzig	80,7	80,7	71,7	71,7	68,3	68,3	46,8
Plauen	75,8	75,8	67,5	67,5	60,8	60,8	45,4
Zwickau	74,4	74,4	67,3	67,3	59,1	59,1	44,7
W. Bayern							
Augsburg	72,2	72,2	66,9	66,9	60,7	60,7	40,8
München	71,6	71,6	66,2	66,2	60,8	60,8	40,8
Nürnberg	72,0	72,0	66,4	66,4	60,8	60,8	40,9
Schweinfurt	70,9	70,9	64,2	64,2	56,0	56,0	35,3
W. Südwestdeutschland							
Eßlingen	79,4	79,4	71,8	71,8	61,6	61,6	48,6
Freiburg und Lörrach	81,4	81,4	73,2	73,2	61,2	61,2	46,4
Karlsruhe	82,4	82,4	78,8	78,8	71,9	71,9	49,3
Konstanz und Singen	77,0	77,0	72,2	72,2	61,5	61,5	47,5
Mannheim[2])	76,9	76,9	70,9	70,9	62,9	62,9	45,0
Pforzheim	75,3	75,3	66,6	66,6	57,5	57,5	44,1
Stuttgart	83,7	83,7	76,9	76,9	64,9	64,9	51,1
W. Saarland-Pfalz							
Frankenthal	73,9	82,1	66,9	73,6	59,4	63,3	51,7
Kaiserslautern	72,6	72,6	65,5	65,5	57,9	57,9	43,3
Ludwigshafen a. Rh.	76,9	83,0	70,9	73,4	62,9	61,9	52,9
Durchschnitt	**77,9**	**78,0**	**71,0**	**71,1**	**61,8**	**61,9**	**45,1**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen. — [2]) Zeitlohnsätze. — [3]) Durchschnitt aus mehreren Tarifpositionen. — [4]) Bochum, Dortmund, Duisburg, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim a. d. Ruhr und Oberhausen.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Chemische Industrie[1]

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder T. = Tarifgebiete Ortsklassen und Orte	1. April Handwerker 1933	Handwerker 1937	Betriebsarbeiter 1933	Betriebsarbeiter 1937	Weibl. Arbeiter 1933	Weibl. Arbeiter 1937
W. Schlesien						
T. Sektion II (Schlesien)	63,9	63,9	49,5	49,5	33,4	33,4
A. Niederschlesien	60,7	60,7	47,5	47,5	32,5	32,5
B. Oberschlesien	65,6	65,6	51,0	51,0	34,9	34,9
W. Brandenburg						
T. Sektion Ia (Gr. Berlin und Brandenburg)	97,9	97,9	74,4	74,4	49.5	49,5
dar. Ortskl. A (Berlin)	99,0	99,0	75,4	75,4	49,6	49,6
» C (z.B. Frankfurt/O.)	77,3	77,3	59,1	59,1	38,8	38,8
W. Pommern						
T. Sektion Ib (Pommern)	71,5	71,5	57,4	57,4	37,6	37,6
dar. Ortskl. I (z. B. Stettin)	73,2	73,2	59,3	59,3	40,4	40,4
W. Nordmark						
T. Sektion IIIb (Hamburg)	91,1	91,1	73,0	73.0	50,7	50,6
dar. Ortskl. Ia (z. B. Kiel)	94,7	94,7	76,7	76,7	51,8	51,8
» II (» » Rostock)	78,3	78,3	63,4	63,4	42,7	42,7
W. Niedersachsen						
T. Sektion IIIa (Hannover)	79,4	79,4	65,0	65,0	44,7	44,7
A. Hannover-Süd	—	—	63,4	63,4	44,0	44,0
B. Hannover-Nord[2]	79,4	79,4	70,2	70,2	46,5	46,5
W. Westfalen						
T. Sektion IVb (Ruhrgebiet, Westfalen, Waldeck)	83,2	83,2	72,8	72,8	48,9	48,9
dar. Wirtschaftsgebiet A1 (z. B. Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen)	83,3	83,3	72,8	72,8	49,2	49,2
T. Sektion IVc (Düsseldorf)	90,1	90,1	74,3	74,3	50,7	50,7
W. Rheinland						
T. Sektion IVa (Rheinland)	85,7	85,7	70,3	70,3	45,3	45,3
A. Köln-Land	82,6	82,6	67,6	67,6	43,7	43,7
dar. Ortskl. I (z. B. Aachen)	84,7	84,7	69,0	69,0	44,5	44,5
B. Köln Wirtschaftsgebiet (z. B. Troisdorf)	88,2	88,2	72,5	72,5	45,5	45,5
C. Bergisch-Land[3]	81,3	81,3	68,8	68,8	47,6	47,6
W. Hessen						
T. Sektion VII (Hessen-Nassau, Hessen)	87,0	87,0	72,5	72,5	46,0	46,0
dar. Wirtschaftsgebiete:						
A. (Frankfurt a. M.)	89,5	89,5	74,8	74,8	48,6	48,6
B. (Mainz)	86,8	86,8	72,3	72,3	46,8	46,8
C. (Darmstadt und Hanau)	86,4	86,4	71,8	71,8	46,6	46,6
D. (Kassel)	69,9	69,9	58,7	58,7	38,3	38,3
W. Mitteldeutschland						
T. Sektion Vb (Prov. Sachsen, Thüringen, Anhalt)	86,4	86,4	67,1	67,1	45,1	45,1
dar. Sonderkl. (z.B. Bitterfeld)	89,5	89,5	69,5	69,5	47,1	47,1
Ortskl. A I (z.B. Magdeburg)	88,4	88,4	68,5	68,5	46,1	46,1
» A II (z.B. Dessau)	84,7	84,7	65,9	65,9	44,5	44,5
W. Sachsen						
T. Sektion Va (Sachsen)	81,6	81,6	71,4	71,4	49,0	49,0
Ortskl. I (z. B. Chemnitz)	83,5	83,5	73,1	73,1	49,7	49,7
» II (» » Meißen)	79,5	79,5	69,5	69,5	47,1	47,1
» III (» » Großenhain)	75,3	75,3	65,9	65,9	47,5	47,5
W. Bayern						
T. Sektion VIII (Bayern)	76,7	76,7	65,8	65,8	44,8	44,8
dar. Ortskl. I (z.B. München)	77,9	77,9	67,5	67,5	45,5	45,5
» II (» » Würzburg)	75,7	75,7	64,4	64,4	41,4	41,4
W. Südwestdeutschland						
T. Sektion VI (Baden, Rheinpfalz, Württemberg)	87,8	87,7	70,9	70,9	45,4	45,4
I. Baden, Rheinpfalz[4]	87,5	87,5	70,8	70,8	45,2	45,2
dar. Ortskl. A (z.B. Mannheim)	89,8	89,8	72,6	72,6	46,8	46,8
» C (» » Karlsruhe)	85,3	85,3	69,2	69,2	44,4	44,4
II. Württemberg	91,6	91,6	71,1	71,1	46,0	46,0
dar. Ortskl. I (z. B. Stuttgart)	96,0	96,0	74,9	74,9	49,2	49,2
Durchschnitt	**87.1**	**87.1**	**70,1**	**70,1**	**46,9**	**46,9**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen. — [2]) Z. T. Wirtschaftsgebiet Nordmark. — [3]) Gehört zum Wirtschaftsgebiet Westfalen. — [4]) Gehört zum Wirtschaftsgebiet Saarland-Pfalz.

Baugewerbe[1]

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder T. = Tarifgebiete Lohngebiete, Ortsklassen u. Orte	1. April 1937[2] Maurer	1. April 1937[2] Bauhilfs- u. Tiefbauarbeiter[3])
W. Ostpreußen		
T. Ostpreußen	78.3	60,2
Lohngeb. I (z. B. Königsberg [Pr])	89,0	68,3
» II (» » Allenstein, Elbing)	75,0	57,6
» III (» » Braunsberg, Osterode)	72,0	56,4
IV (» » Neidenburg)	67,0	52,8
» V (» » Heinrichswalde)	62,0	49,2
W. Schlesien		
T. Schlesien	66,2	53,8
Ortskl. I (z. B. Breslau)	89,0	68,6
» II (» » Görlitz)	78,0	60,0
» III (» » Liegnitz, Waldenburg)	76,0	58,8
» IV (» » Beuthen, Gleiwitz)	70,0	55,8
» V (» » Glogau, Grünberg, Weißwasser)	67,0	53,8
» VI (» » Glatz, Oppeln)	62,0	50,6
» VII (» » Oels, Sprottau)	60,0	50,0
» VIII (» » Frankenstein, Jauer)	58,0	50,0
» IX (» » Neustadt O. S.)	57,0	48,0
W. Brandenburg		
T. Brandenburg	100,9	78,7
Ortskl. I (Berlin)	108,0	82,7
» Ia (z. B. Oranienburg, Potsdam)	102,0	78,1
Noch T. Brandenburg		
Ortskl. Ib (z. B. Eberswalde)	91,0	68,3
» Ic (» » Fürstenwalde)	83,0	62,5
» II (» » Brandenburg, Frankfurt [Oder], Schneidemühl)	72,0	57,2
» III (z. B. Deutsch Krone, Küstrin, Sorau)	64,0	51,0
» IV (» » Meseritz)	60,0	49,8
W. Pommern		
T. Pommern	75,5	59,5
darunter		
Sonderlohngr. I (z. B. Stettin)	86,0	67,7
Lohngr. A (z. B. Köslin, Stralsund)	76,0	59,9
» B (» » Anklam, Pasewalk)	72,0	56,7
» C (» » Demmin, Lauenburg)	68,0	52,8
W. Nordmark		
T. Nordmark	94,1	72,2
darunter		
Lohngeb. I (z. B. Hamburg)	110,0	83,7
» III (» » Flensburg, Kiel)	91,0	70,3
» IV (» » Neumünster)	86,0	66,2
» V (» » Husum, Rostock, Schleswig, Schwerin)	83,0	63,7
» VII (» » Neustrelitz, Waren)	68,0	54,2

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *RM*) — Einzelübersichten

Baugewerbe[1])

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder T. = Tarifgebiete Lohngebiete, Ortsklassen und Orte	1. April 1937[2])	
	Maurer	Bauhilfs- u. Tiefbauarbeiter[3])
W. Niedersachsen		
T. Niedersachsen	78,3	63,3
darunter		
Ortskl. H (z. B. Hannover)	92,0	71,2
» Br (» » Bremen, Hemelingen)	94,0	76,4
» B (» » Braunschweig)	88,0	68,6
» II (» » Celle, Hildesheim)	83,0	66,2
» III (» » Hann. Münden, Osnabrück)	76,0	61,4
» IVa (» » Blankenburg a. Harz)	68,0	55,2
» Va (» » Bad Gandersheim)	62,0	52,0
W. Westfalen		
T. Westfalen	82,7	66,1
darunter		
Düsseldorf, Wuppertal	87,0	69,6
Krefeld-Uerdingen a. Rh., München Gladbach, Neuß	85,0	68,6
Bielefeld, Dortmund, Duisburg, Essen, Münster	85,0	67,0
Iserlohn, Wesel	80,0	63,6
Herford, Bad Salzuflen	76,0	60,2
Arnsberg, Siegen	74,0	59,8
Detmold, Gütersloh	72,0	58,0
Betzdorf, Paderborn, Soest	68,0	56,6
W. Rheinland		
T. Rheinland	78,3	63,8
darunter		
Ortskl. I (z. B. Köln)	87,0	69,6
» III (» » Bonn, Bad Godesberg)	81,0	65,8
» IV (» » Koblenz, Siegburg)	78,0	63,8
» V (» » Aachen, Trier)	75,0	61,2
» VI (» » Andernach, Bad Kreuznach, Neuwied)	71,0	58,2
» X (» » Idar-Oberstein)	62,0	50,6
» XII (» » Kochem, Simmern)	58,0	50,0
W. Hessen		
T. Hessen[4])	80,3	65,2
Ortskl. I (z. B. Darmstadt, Frankfurt a. M., Mainz, Offenbach a. M., Wiesbaden)	90,0	72,2
» II (z. B. Kassel, Worms)	86,0	68,6
» III (» » Hanau, Bad Homburg vor der Höhe)	81,0	65,4
» IV (» » Bensheim, Gießen, Limburg a./L.)	76,0	61,4
» V (» » Bingen, Fulda, Marburg)	70,0	56,8
» VI (» » Obersuhl, Ronshausen)	66,0	53,4
» VII (» » Büdingen)	62,0	50,6
» VIII (» » Alsfeld, Hünfeld)	60,0	50,0
W. Mitteldeutschland		
T. Reg.-Bez. Magdeburg und Merseburg und Land Anhalt	74,1	60,0
Sonderkl. (z. B. Halle a. S., Magdeburg)	87,0	68,0
Ortskl. I a (» » Bitterfeld, Dessau, Halberstadt, Wittenberg)	81,5	64,8
» I (z. B. Burg, Merseburg)	76,0	61,0
» II a (» » Aschersleben, Eilenburg)	73,0	58,8
» II (» » Bernburg, Stendal)	70,0	56,0
» III (» » Sangerhausen, Torgau)	62,0	50,6
» IV (» » Arendsee, Osterburg)	58,0	50,0
T. Ostthüringen	72,9	60,0
darunter		
Ortskl. I (z. B. Altenburg, Gera)	80,0	64,8
» IV (» » Zeulenroda)	67,0	56,0
Noch: W. Mitteldeutschland		
T. Thüringen	69,2	58,4
Ortskl. I (z. B. Erfurt)	85,0	69,6
» II (» » Eisenach, Gotha)	75,0	62,8
» III (» » Apolda, Nordhausen)	71,0	60,0
» IV (» » Ilmenau, Suhl)	66,0	56,0
» V (» » Langensalza)	61,0	52,0
» VI (» » Schleusingen)	58,0	50,0
W. Sachsen		
T. Sachsen	87,6	69,9
darunter		
Ortskl. I (Leipzig)[5])	96,0	77,6
» I (Dresden)[5])	94,0	75,6
» I (z. B. Chemnitz)	89,0	70,6
» II (» » Plauen, Zwickau)	86,0	68,6
» III (» » Glauchau, Reichenbach)	83,0	65,6
» V (» » Freiberg, Grimma)	75,0	59,0
W. Bayern		
T. Bayern rechts des Rheins	77,4	63,2
Ortskl. A (z. B. München)	95,0	76,6
» A (» » Augsburg)	92,0	73,6
» A (» » Fürth, Nürnberg)	94,0	75,6
» I (» » Bamberg, Regensburg, Würzburg)	82,0	66,4
» II (» » Bayreuth, Kempten)	77,0	62,4
» III (» » Ansbach, Landshut, Rosenheim)	73,0	59,4
» IV (» » Eichstätt, Forchheim)	68,0	54,8
» V (» » Illertissen, Ochsenfurt)	63,0	51,2
» VI (» » Eggenfelden, Pfarrkirchen)	60,0	50,0
W. Südwestdeutschland		
T. Südwestdeutschland	79,8	64,0
Baden	78,8	63,0
darunter		
Ortskl. Ia (z. B. Mannheim)	88,0	69,4
» I (» » Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe)	84,0	67,2
» II (» » Bruchsal, Offenburg)	80,0	63,6
» V (» » Mosbach, Wertheim)	60,0	50,0
Württemberg u. Hohenzollern	82,3	66,5
darunter		
Ortskl. Ia (z. B. Stuttgart)	89,0	71,6
» Ib (» » Böckingen, Heilbronn)	85,0	68,6
» I (» » Eßlingen, Friedrichshafen, Ulm a. D.)	78,0	63,0
» II (» » Aalen, Biberach)	72,0	58,0
W. Saarland-Pfalz		
T. Pfalz	75,1	60,9
Sonderkl. (z. B. Ludwigshafen a. Rh.)	88,0	69,4
Ortskl. I (» » Frankenthal, Speyer)	83,0	66,2
» II (» » Kaiserslautern, Pirmasens)	79,0	63,2
» III (» » Landstuhl, Zweibrücken)	74,0	59,0
» IV (» » Kirchheimbolanden)	66,0	53,4
» V (» » Bolanden, Eisenberg)	60,0	49,6
Durchschnitt	81,6	65,6
davon		
Großstädte (mit 1 Million und mehr Einwohnern)	108,5	82,9
Großstädte (100 000 bis 1 Million Einwohner)	89,3	70,7
Mittelstädte (50 000 bis 100 000 Einwohner)	81,9	65,1
Orte unter 50 000 Einwohner	72,1	58,6

[1]) Zeitlöhne. — [2]) Infolge gebietlicher Neufestsetzung der Tarifgebiete sind für den 1. 4. 1933 keine Angaben gemacht worden. [3]) Gewogener Durchschnitt aus den Sätzen beider Berufsarten. — [4]) Gültig ab 15. 4. 1937. — [5]) Einschließlich Verkehrszulage.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in RM) — Einzelübersichten

Papiererzeugende Industrie[1])

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder T. = Tarifgebiete Ortsklassen und Orte	1. April: Papiermaschinenführer[2]) 1933	1937	Hofarbeiter 1933	1937	Arbeiterinnen 1933	1937
W. Ostpreußen						
T. Ostpreußen	56,7	56,7	50,4	50,4	35,4	35,4
Ortskl. I (z. B. Königsberg [Pr])	58,0	58,0	51,0	51,0	36,0	36,0
» II (» » Ragnit, Tilsit)	56,0	56,0	50,0	50,0	34,0	34,0
W. Schlesien						
T. Schlesien	67,9	67,9	50,3	50,3	33,3	33,3
darunter						
Ortskl. I (z. B. Cosel)	71,0	71,0	52,5	52,5	35,0	35,0
» II (» » Haynau)	67,5	67,5	50,0	50,0	33,5	33,5
W. Brandenburg						
T. Berlin-Brandenburg	64,4	64,4	51,6	51,6	35,2	35,2
darunter						
Ortskl. II (z.B. Spechthausen)	71,2	71,2	57,2	57,2	39,0	39,0
» IIIa (» » Sandow)	61,2	61,2	49,2	49,2	33,0	33,0
W. Pommern						
T. Pommern-Mecklenb.[3])	65,4	65,4	54,6	54,6	35,6	35,6
Ortskl. I (z. B. Odermünde)	70,2	70,2	58,5	58,5	39,0	39,0
» II (» » Altdamm)	67,8	67,8	56,5	56,5	38,0	38,0
» III (» » Parchim)	64,7	64,7	53,9	53,9	36,0	36,0
» IV (» » Hammermühle)	57,9	57,9	48,3	48,3	32,6	32,6
W. Nordmark und Niedersachsen						
T. Hannover, Oldenburg, Schleswig-Holstein, Braunschweig, Hamburg, Lübeck, Bremen	68,5	68,5	57,4	57,4	37,4	37,4
darunter						
Hamburg	91,7	91,7	76,7	76,7	50,0	50,0
Flensburg, Ütersen	78,4	78,4	65,6	65,6	42,7	42,7
Ortskl. I (z. B. Osnabrück)	71,4	71,4	59,8	59,8	38,7	38,7
» II (» » Alfeld, Gronau)	64,9	64,9	54,4	54,4	35,1	35,1
W. Westfalen						
T. Westfalen, Waldeck, Lippe	70,3	70,3	58,4	58,4	36,1	36,1
darunter						
Ortskl. I (z. B. Fröndenberg)	72,7	72,7	60,7	60,7	37,0	37,0
» II (» » Arnsberg)	68,7	68,7	56,7	56,7	35,0	35,0
W. Rheinland						
T. Rheinland-Nord						
1. Lohnbezirk A	82,1	82,1	66,2	66,2	45,7	45,7
darunter						
Ortskl. I (z. B. Bergisch Gladbach, Neuß)	82,5	82,5	66,5	66,5	46,0	46,0
2. Lohnbezirk B[4])	82,0	82,0	64,4	64,4	45,0	45,0
darunter						
Ortskl. I (Düsseldorf)	83,3	83,3	65,3	65,3	47,0	47,0
» II (z. B. Walsum)	81 3	81,3	64,3	64,3	45,0	45,0
T. Rheinland-West	76,6	76,6	64,5	64,5	42,2	42,2
darunter						
Ortskl. I (z. B. Düren)	78,5	78,5	66,0	66,0	42,5	42,5
» II (» » Jülich)	73,5	73,5	62,0	62,0	41,0	41,0
W. Hessen						
T. Hessen, Hessen-Nassau	74,8	74,8	61,9	61,9	39,8	39,8
darunter						
Ortskl. A (z. B. Mainz)	79,0	79,0	66,0	66,0	44,0	44,0
» B (» » Witzenhausen)	74,0	74,0	62.0	62,0	41,0	41,0
» C (» » Bensheim)	71,0	71,0	59,0	59,0	39,0	39,0
W. Mitteldeutschland						
T. Provinz Sachsen, Thüringen, Anhalt	69,2	69,2	55,4	55,4	35,8	35,8
darunter						
Ortskl. Ia (z. B. Greiz, Weißenfels)	72,5	72,5	58,0	58,0	37,5	37,5
» I (z. B. Dessau, Rosenthal [Reuß])	68,5	68,5	55,0	55,0	35,5	35,5
» II (z.B. Halberstadt, Wernshausen)	65,0	65,0	52,0	52,0	34,0	34,0
W. Sachsen						
T. Sachsen	84,5	84,5	59,5	59,5	39,9	39,9
darunter						
Ortskl. I (z. B. Heidenau, Pirna)	90,0	90,0	63,0	63,0	42,0	42,0
» II (» » Crossen a. d. Mulde)	85,0	85,0	60,0	60,0	40,5	40,5
» III (» » Breitenbrunn)	79,4	79,4	56,0	56,0	38,0	38,0
W. Bayern						
T. Bayern ohne Rheinpfalz	76,1	76,1	58,4	58,4	40,1	40,1
Ortskl. A (z. B. Aschaffenburg, Augsburg)	81,0	81,0	62,0	62,0	43,0	43,0
» B (z. B. Forchheim)	74,0	74,0	57,0	57,0	40,0	40,0
» C (» » Oberau)	70,0	70,0	54,0	54,0	38,0	38,0
W. Südwestdeutschland						
T. Württemberg und Hohenzollern	79,4	79,4	61,6	61,6	42,5	42,5
Ortskl. A (z. B. Eislingen)	81,7	81,7	63,2	63,2	43,5	43,5
» B (» » Oberlenningen)	80,7	80,7	62,2	62,2	42,5	42,5
» C (z. B. Gemmrigheim)	73,7	73,7	58,2	58,2	40,0	40,0
T. Baden	81,6	81,6	63,1	63,1	43,3	43,3
darunter						
Ortskl. A (Mannheim)	85,0	85,0	65,5	65,5	45,5	45,5
» B (z. B. Gernsbach)	81,0	81,0	62,5	62,5	43,5	43,5
W. Saarland-Pfalz						
T. Rheinpfalz	75,0	75,0	60,1	60,1	39,8	39,8
darunter						
Ortskl. A (z. B. Lambrecht, Neidenfels)	75,7	75,7	60,7	60,7	40,0	40,0
Durchschnitt	**75,9**	**75,9**	**57,4**	**57,4**	**38,6**	**38,6**

[1]) Zeitlöhne, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen. — [2]) In Ostpreußen Handwerker. — [3]) Mecklenburg gehört zum W. Nordmark. — [4]) Bez. Düsseldorf gehört zum W. Westfalen.

Papierverarbeitende Industrie[1])

a. Geschäftsbücher- und Briefumschlagsindustrie

Ortsklassen	z. B. Orte	1. April: Facharbeiter 1933	1937	Angelernte Arbeiter 1933	1937	Hilfsarbeiter[2]) 1933	1937	Weibl. Facharbeiter 1933	1937
I	Berlin, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Hamburg	98,9	98,9	[3]) 94,3	[3]) 94,3	70,6	70,6	55,4	55,4
II	Breslau, Halle a. S., Hannover, Stettin	95,1	95,1	83,3	83 3	67,9	67,9	53,2	53,2
III	Gera, Heilbronn, München Gladbach, Ründeroth	90,8	90,8	79,6	79.6	64,9	64.9	50.8	50,8
IV	Ansbach, Arnstadt, Marburg, Stade	87,1	87,1	76,3	76,3	62.2	62,2	48,7	48,7
V	Kandel (Pfälz), Lucka i. Thür., Nerchau	83,3	83,3	76,3	76,3	59,4	59,4	46,5	46,5
VI	Coswig i. Anh., Güsten, Züllichau	79.0	79.0	76.3	76,3	56.4	56,4	44,4	44,4
	Durchschnitt	**93,4**	**93,4**	**83,8**	**83,8**	**66,7**	**66,7**	**52,2**	**52,2**

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Papierverarbeitende Industrie[1])

b. Großbuchbindereien

Ortsklassen	z. B. Orte	Facharbeiter männlich 1. April 1933	Facharbeiter männlich 1. April 1937	Facharbeiter weiblich 1. April 1933	Facharbeiter weiblich 1. April 1937
I	Berlin, Frankfurt a. M.	104,0	104,0	62,2	62,2
II	Leipzig, Stuttgart....	100,6	100,6	60,5	60,5
III	Ulm, Weimar	95,5	95,5	57,1	57,1
IV	Frankfurt (Oder), Fulda	91,5	91,5	54,8	54,8
V	Habelschwerdt, Viersen	87,6	87,6	52,5	52,5
VI	Idstein, Lauenburg i. Pom.	83,1	83,1	49,7	49,7
	Durchschnitt	**101,0**	**101,0**	**60,6**	**60,6**

c. Buchdruckerei — Buchbindereien

Ortsklassen	z. B. Orte	Facharbeiter männlich 1. April 1933	Facharbeiter männlich 1. April 1937	Facharbeiter weiblich 1. April 1933	Facharbeiter weiblich 1. April 1937
Ortstarif	Berlin.............	103,8	103,8	61,2	61,2
I	Hamburg, Köln	95,5	95,5	[3]) .	[3]) .
II	Breslau, Stettin	91,8	91,8	[3]) .	[3]) .
III	Brandenburg (Havel), Elbing	87,7	87,7	[3]) .	[3]) .
IV	Hof, Kevelaer	84,0	84,0	[3]) .	[3]) .
V	Langensalza, Suhl....	80,4	80,4	[3]) .	[3]) .
VI	Dillenburg, Gernsbach	76,3	76,3	[3]) .	[3]) .
	Durchschnitt	**91,3**	**91,3**	[3]) .	[3]) .

d. Kartonagenindustrie

Ortsklassen	z. B. Orte	Facharbeiter männlich 1. April 1933	Facharbeiter männlich 1. April 1937	Facharbeiter weiblich 1. April 1933	Facharbeiter weiblich 1. April 1937	Hilfsarbeiter männlich 1. April 1933	Hilfsarbeiter männlich 1. April 1937	Hilfsarbeiter weiblich 1. April 1933	Hilfsarbeiter weiblich 1. April 1937
I........	Hamburg	88,4	88,4	53,0	53,0	75,1	75,1	45,9	45,9
II........	Aachen, Bremen, Chemnitz	85,1	85,1	50,8	50,8	72,4	72,4	44,2	44,2
III........	Kassel, Pirmasens, Rostock	81,2	81,2	48,6	48,6	69,1	69,1	42,0	42,0
IV........	Aue, Bruchsal, Raschau i. Sa..........	77,9	77,9	47,0	47,0	66,3	66,3	40,3	40,3
V........	Blankenburg a. Harz, Einbeck, Lucka i.Th.	73,5	73,5	44,2	44,2	62,4	62,4	38,1	38,1
VI........	Calbe a. S., Emskirchen, Nordheim	69,1	69,1	41,4	41,4	58,6	58,6	35,9	35,9
	Durchschnitt	**83,0**	**83,0**	**49,7**	**49,7**	**70,6**	**70,6**	**43,0**	**43,0**
Papierverarbeitende Industrie	**Gesamtdurchschnitt**[4])	**92,9**	**92,9**	**52,7**	**52,7**	**69,0**	**69,0**	**43,0**	**43,0**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn. — [2]) Unter Einrechnung der Verheiratetenzuschläge. — [3]) Tarifloser Zustand. — [4]) Angelernte Arbeiter s. unter a.

Buchdruckgewerbe[1])

Stichtage	Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln u. Leipzig	Dresden, München und Stuttgart	Braunschweig, Hannover und Münster i. W.	Ortsklasse mit einem Zuschlag von ..... vH. 25	22½	20	17½	15	12½	10	7½	5	2½	0	Durchschnitt
	Handsetzer														
1. April 1933 ..	100	98	96	100	98	96	94	92	90	88	86	84	82	80	**96,1**
1. April 1937 ..	100	98	96	100	98	96	94	92	90	88	86	84	82	80	**96,1**

Stichtage	Kreis I (Hannover)	darunter Stadt Hannover	Kreis II (Köln)	darunter Stadt Köln	Kreis III (Frankfurt a.M.)	darunter Stadt Frankfurt a. M.	Kreis IV (Stuttgart)	darunter Stadt Stuttgart	Kreis V (München)	darunter Stadt München	Kreis VI (Halle a. S.)
	Hilfsarbeiter										
1. April 1933 ..	73,5	75,0	77,8	82,0	76,1	82,0	75,9	78,0	75,1	78,0	69,5
1. April 1937 ..	73,5	75,0	77,8	82,0	76,1	82,0	75,9	78,0	75,1	78,0	69,5
	Anlegerinnen und sonstige Hilfsarbeiterinnen[2])										
1. April 1933 ..	46,4	48,2	49,1	54,7	47,3	54,5	48,8	50,5	47,5	50,2	43,7
1. April 1937 ..	46,4	48,2	49,1	54,7	47,3	54,5	48,8	50,5	47,5	50,2	43,7

Stichtage	Kreis VII (Leipzig)	darunter Stadt Leipzig	darunter Stadt Dresden	Kreis VIII (Berlin)	Kreis IX (Breslau)	Kreis X (Hamburg)	darunter Stadt Hamburg	Kreis XI (Stettin)	Kreis XII (Königsberg i.Pr)	Durchschnitt
	Hilfsarbeiter									
1. April 1933 ..	80,9	82,0	79,0	85,0	70,6	78,8	83,0	67,8	68,4	**79,7**
1. April 1937 ..	80,9	82,0	79,0	85,0	70,6	78,8	83,0	67,8	68,4	**79,7**
	Anlegerinnen und sonstige Hilfsarbeiterinnen[2])									
1. April 1933 ..	50,4	51,5	49,5	54,0	43,5	51,1	54,9	42,5	41,8	**48,8**
1. April 1937 ..	50,4	51,5	49,5	54,0	43,5	51,1	54,9	42,5	41,8	**48,8**

[1]) Zeitlöhne. — [2]) Gewogene Durchschnittssätze aus den beiden Berufsarten.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Feinkeramische Industrie[1])

Ortsklassen	z. B. Orte	Facharbeiter männlich 1. April 1933	Facharbeiter männlich 1. April 1937	Facharbeiter weiblich 1. April 1933	Facharbeiter weiblich 1. April 1937	Hilfsarbeiter männlich 1. April 1933	Hilfsarbeiter männlich 1. April 1937	Hilfsarbeiter weiblich 1. April 1933	Hilfsarbeiter weiblich 1. April 1937
Groß-Berlin	....	85,0	85,0	50,7	50,7	69,6	69,6	43,9	43,9
A	Breslau, Hamburg, Hennigsdorf, Meißen	78,8	78,8	46,9	46,9	63,9	63,9	40,6	40,6
B	Fraureuth, Kahla (Th.), Selb, Triptis, Volkstedt	69,3	69,3	43,1	43,1	58,5	58,5	36,4	36,4
C	Freienorla, Probstzella, Tirschenreuth	68,4	68,4	42,4	42,4	56,6	56,6	34,3	34,3
	Durchschnitt	**70,9**	**70,9**	**43,4**	**43,4**	**58,9**	**58,9**	**36,1**	**36,1**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

Holzgewerbe[1])

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder T. = Tarifgebiete Orte	Facharbeiter 1. April [2]) 1934	Facharbeiter 1. April 1937	Hilfsarbeiter 1. April [2]) 1934	Hilfsarbeiter 1. April 1937
W. Ostpreußen				
T. Ostpreußen	73,7	75,4	59,5	59,9
dar. Königsberg (Pr)	81,6	82,9	66,0	66,0
W. Schlesien				
T. Schlesien	70,3	70,3	50,5	50,5
dar. Breslau	78,5	78,5	56,0	56,0
Görlitz	71,2	71,2	51,0	51,0
W. Brandenburg				
T. Brandenburg und Grenzmark Posen-Westpreußen	87,1	87,1	69,2	69,2
dar. Berlin	95,3	95,3	77,0	77,0
Brandenburg (Havel)	71,2	71,2	54,0	54,0
W. Nordmark				
T. Hamburg (Land) und angrenzende Teile der Provinz Schleswig-Holstein und Hannover	95,0	95,0	76,8	76,8
dar. Hamburg	95,3	95,3	77,0	77,0
T. Mecklenburg-Schwerin und Ratzeburg Land....	75,8	75,8	61,3	61,3
dar. Rostock	80,6	80,6	65,0	65,0
T. Schleswig-Holstein, Lübeck (Land)	84,1	84,1	68,5	68,5
dar. Kiel	85,8	85,8	70,0	70,0
W. Niedersachsen				
T. Niedersachsen.............	79,3	79,2	64,6	64,5
dar. Bremen, Hannover	83,7	83,7	68,0	68,0
W. Westfalen				
T. Westfalen	77,1	76,5	60,8	58,3
dar. Detmold, Herford.......	71,2	71,2	56,0	54,0
Dortmund	83,7	83,7	66,0	64,0
Düsseldorf	86,9	83,7	69,0	64,0
W. Rheinland				
T. Rheinland...............	83,2	83,2	65,8	65,8
dar. Aachen	79,6	79,6	63,0	63,0
Köln	90,0	90,0	71,0	71,0
W. Hessen				
T. Hessen [3])...............	.	83,0	.	63,3
dar. Frankfurt a. M., Kassel..	89,0	89,0	72,0	68,0
Worms	81,6	81,6	66,0	62,0
W. Mitteldeutschland				
T. Mitteldeutschland[4])	.	72,3	.	55,4
I. Reg. Bez. Magdeburg, Land Anhalt u. a.	.	78,1	.	59,7
dar. Halle	86,9	83,7	66,0	64,0
Magdeburg	83,7	83,7	64,0	64,0
II. Land Thüringen, Reg.-Bez. Erfurt u. a.	.	68,2	.	52,3
dar. Erfurt	73,3	73,3	56,0	56,0
W. Sachsen				
T. Sachsen (Land)	76,5	76,6	58,3	58,4
dar. Dresden	83,7	83,7	64,0	64,0
W. Bayern				
T. Bayern (rechts des Rheins)	78,8	78,8	60,1	60,1
dar. München...............	83,7	83,7	64,0	64,0
W. Südwestdeutschland				
T. Südwestdeutschland[5])...	.	77,6	.	59,2
dar. Karlsruhe, Mannheim ...	85,8	85,8	67,0	66,0
Stuttgart...............	84,8	85,8	65,0	66,0
W. Saarland-Pfalz				
T. Rheinpfalz	75,5	75,5	57,6	57,6
dar. Ludwigshafen a. Rhein ..	81,6	81,6	62,0	62,0
Durchschnitt	**79,4**	**79,4**	**62,0**	**61,4**

[1]) Für Facharbeiter gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn. — [2]) Am 1. April 1933 herrschte in den meisten Tarifgebieten des Holzgewerbes tarifloser Zustand. — [3]) Am 1. 4. 1934 Tarifgebiete Hessen-Nassau u. Land Hessen und Niederhessen einschl. Waldeck. — [4]) Am 1. 4. 1934 Tarifgebiete Halle a. S. u. Umgegend, Sachsen (Provinz) u. Anhalt und Thüringen. — [5]) Am 1. 4. 1934 Tarifgebiete Baden und Württemberg u. Hohenzollern.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Textilindustrie[1])

Gewerbezweige und Orte		1. April							
		Spinner und Weber (Wirker, Stricker)				Hilfsarbeiter			
		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
		1933	1937	1933	1937	1933	1937	1933	1937
Kammgarnspinnerei und -weberei	Spinner	70,1	69,8	45,2	44,9	54,7	54,4	39,4	39,2
	Weber	64,2	64,2	49,9	49,9				
darunter									
Augsburg	Spinner	70,3	70,3	47,2	47,2	53,5	53,5	39,0	39,0
Delmenhorst	Spinner	79,0	79,0	50,0	50,0	58,0	58,0	44,0	44,0
Düsseldorf, Kettwig	Spinner	66,9	66,9	48,4	48,4	55,0	55,0	42,0	42,0
	Weber	65,8	65,8	48,4	48,4				
Eßlingen, Salach	Spinner	[2]) .	63,2	[2]) .	45,0	[2]) .	54,0	[2]) .	40,0
Gera	Weber	61,2	61,2	52,3	52,3	53,0	53,0	44,5	44,5
Leipzig, Zwickau	Spinner	73,5	73,5	44,4	44,4	56,8	56,8	38,3	38,3
Tuchindustrie	Spinner	60,8	60,8	46,4	46,4	54,1	54,2	41,3	41,3
	Weber	61,2	61,4	52,7	52,7				
darunter									
Aachen	Weber	70,0	70,0	70,0	70,0	62,0	62,0	45,0	45,0
Cottbus, Guben, Spremberg (Lausitz)	Spinner	60,4	60,4	48,3	48,3	51,5	51,5	41,5	41,5
	Weber	56,4	56,4	45,4	45,4				
Crimmitschau	Spinner	—	—	46,3	46,3	54,1	54,1	38,6	38,6
	Weber	60,1	60,1	60,1	60,1				
Forst (Lausitz)	Spinner	63,9	63,9	48,3	48,3	51,5	51,5	41,5	41,5
	Weber	56,4	56,4	45,4	45,4				
Gera, Greiz	Weber	61,2	61,2	52,3	52,3	53,0	53,0	44,5	44,5
Grünberg i. Schles., Sagan	Spinner	53,8	53,8	40,3	40,3	48,7	48,7	32,9	32,9
	Weber	—	—	40,3	40,3				
Kettwig, Wuppertal	Weber	65,8	65,8	48,4	48,4	55,0	55,0	42,0	42,0
München Gladbach	Weber	62,0	62,0	59,6	59,6	55,7	55,7	40,0	40,0
Baumwollindustrie	Spinner	67,8	67,5	45,6	45,4	52,4	52,2	39,5	39,4
	Weber	63,0	62,8	55,9	55,7				
darunter									
Augsburg, Kempten	Spinner	66,8	66,8	48,9	48,9	53,5	53,5	39,0	39,0
	Weber	80,5	80,5	80,5	80,5				
Bamberg, Bayreuth, Hof	Weber	66,0	66,0	60,2	60,2	51,0	51,0	38,5	38,5
Bocholt, Gronau, Nordhorn, Rheine	Spinner	76,1	76,1	45,5	45,5	53,6	53,6	42,5	42,5
	Weber	59,9	59,9	45,5	45,5				
Langenbielau, Reichenbach	Spinner	63,2	63,2	39,6	39,6	46,2	46,2	34,7	34,7
	Weber	59,3	59,3	59,3	59,3				
Lörrach	Spinner	[2]) .	63,5	[2]) .	49,0	[2]) .	53,0	[2]) .	40,0
	Weber	[2]) .	58,0	[2]) .	54,0				
München Gladbach	Spinner	65,5	65,5	44,2	44,2	55,7	55,7	40,0	40,0
	Weber	62,0	62,0	59,6	59,6				
Reutlingen	Spinner	[2]) .	63,2	[2]) .	45,0	[2]) .	54,0	[2]) .	40,0
	Weber	[2]) .	60,5	[2]) .	45,0				
Zittau	Spinner	62,3	62,3	48,6	48,6	52,2	52,2	40,6	40,6
	Weber	60,3	60,3	55,3	55,3				
Leinenindustrie	Spinner	—	—	45,1	45,1	49,6	49,6	36,8	36,8
	Hechler, Weber	59,6	59,6	45,8	45,8				
darunter									
Bielefeld	Weber	61,4	61,4	46,8	46,8	54,1	54,1	40,9	40,9
Füßen, Immenstadt[3])	Spinner	—	—	48,9	48,9	53,5	53,5	39,0	39,0
	Hechler	65,0	65,0	—	—				
Landeshut i. Schles.	Hechler, Weber	60,9	60,9	45,6	45,6	46,3	46,3	34,7	34,7
Neugersdorf	Weber	55,1	55,1	50,1	50,1	52,2	52,2	40,6	40,6

[1]) Für Spinner und Weber (Wirker, Stricker) Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn; bei den männlichen Arbeitern zuzüglich Sozialzulagen. — [2]) Tarifloser Zustand. — [3]) Hanfindustrie.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Textilindustrie [1]

Gewerbezweige und Orte		Spinner und Weber (Wirker, Stricker) männlich 1. April 1933	männlich 1937	weiblich 1933	weiblich 1937	Hilfsarbeiter männlich 1933	männlich 1937	weiblich 1933	weiblich 1937
Seidenweberei	Weber	58,3	58,2	51,3	51,3	54,4	54,4	41,9	41,9
dar. Glauchau	»	61,2	61,2	52,3	52,3	53,0	53,0	44,5	44,5
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	»	61,5	61,5	59,9	59,9	52,1	52,1	42,8	42,8
Oberrheinthal	»	[2] .	54,0	[2] .	50,0	[2] .	53,0	[2] .	40,0
Wuppertal	»	60,8	60,8	47,3	47,3	55,0	55,0	42,0	42,0
Samtweberei	Weber	71,9	71,9	53,7	53,7	61,6	61,6	40,9	40,9
dar. Krefeld-Uerdingen a. Rh.	»	73,4	73,4	—	—	62,1	62,1	41,0	41,0
Bandweberei	Weber	65,3	65,3	51,1	51,1	54,4	54,4	42,0	42,0
dar. Wuppertal	»	66,9	66,9	50,6	50,6	55,0	55,0	42,0	42,0
Spitzen- u. Gardinenweberei	Weber	75,4	75,4	—	—	55,9	55,9	39,3	39,3
dar. Dresden, Plauen	»	75,4	75,4	—	—	55,9	55,9	39,3	39,3
Wirkerei u. Strickerei	Wirker und Stricker	65,7	64,2	45,3	44,3	54,5	53,1	39,4	38,4
dar. Apolda	»	64,8	64,8	50,6	50,6	52,0	52,0	41,0	41,0
Chemnitz	»	67,1	67,1	42,1	42,1	53,2	53,2	37,0	37,0
Stuttgart	»	[2] .	62,8	[2] .	47,1	[2] .	56,0	[2] .	42,0
Durchschnitt		63,9	63,6	50,2	50,0	53,4	53,1	39,8	39,5

Anmerkungen siehe Vorseite.

Bekleidungsgewerbe [1]

a. Herrenmaßschneiderei Männliche Facharbeiter

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder / Orte	1. April 1933	1. April 1937
W. Ostpreußen		
Elbing	64,0	64,0
Königsberg (Pr)	69,5	69,5
W. Schlesien		
Breslau	69,3	69,3
Glogau	57,0	53,2
Hirschberg i. Rsgb.	61,0	61,0
Liegnitz	58,6	58,6
Waldenburg i. Schles.	60,3	59,0
W. Brandenburg		
Berlin	88,0	88,0
Brandenburg (Havel)	67,0	65,3
Cottbus	62,0	62,0
Frankfurt (Oder)	71,0	65,1
Potsdam	75,5	75,5
Rathenow	61,0	61,0
Schneidemühl	58,0	59,5
W. Pommern		
Kolberg	60,0	56,6
Köslin	58,0	57,0
Stettin	73,3	73,3
Stralsund	62,0	62,0
W. Nordmark		
Flensburg	71,0	71,0
Hamburg	84,9	84,9
Itzehoe	66,0	66,0
Kiel	73,0	73,0
Lübeck	74,7	74,7
Neubrandenburg	58,0	57,5
Neumünster	66,0	66,0
Stade	65,0	65,0
Wismar	60,0	57,3
W. Niedersachsen		
Braunschweig	73,4	73,4
Bremen	79,3	79,3
Bremerhaven	80,0	80,0
Celle	63,0	63,0
Göttingen	63,0	63,0
Hameln	62,0	62,0
Hannover	76,5	76,5
Hildesheim	65,6	65,6
Wilhelmshaven	74,0	71,9
W. Westfalen		
Bielefeld	72,9	72,9
Bochum	76,4	76,4
Dortmund	77,3	77,3
Duisburg	82,0	82,0
Düsseldorf	84,0	84,0
Essen	78,6	78,6
Gelsenkirchen	73,7	73,7
Hagen (Westf.)	72,1	72,1
Hamm	71,7	71,7
Herford	64,5	64,5
Iserlohn	62,6	62,6
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	73,9	73,9
Minden	62,5	62,5
München Gladbach	66,7	66,7
Münster i. W.	72,3	72,3
Oeynhausen	56,4	56,4
Siegen	65,0	65,0
Solingen	74,0	74,0
Witten	68,0	68,0
Wuppertal	76,8	76,8
W. Rheinland		
Aachen	76,8	76,8
Bonn	83,1	83,1
Koblenz	72,1	72,1
Noch: W. Rheinland		
Köln	85,1	85,1
Neuwied	68,0	68,0
Trier	74,4	74,4
W. Hessen		
Darmstadt	68,9	68,9
Frankfurt a. M.	81,3	81,3
Gießen	66,0	66,0
Kassel	71,5	71,5
Limburg a./L.	65,0	65,0
Mainz	70,0	70,0
Marburg	60,1	60,1
Wiesbaden	76,0	76,0
Worms	72,0	72,0
W. Mitteldeutschland		
Altenburg	67,0	67,0
Bernburg	63,0	63,0
Dessau	63,0	63,0
Eisleben	54,3	53,4
Erfurt	73,9	73,9
Gotha	66,0	66,0
Greiz	62,0	62,0
Halberstadt	65,0	65,0
Halle a. S.	76,6	76,6
Jena	67,0	67,0
Magdeburg	69,0	69,0
Mühlhausen	62,1	62,1
Naumburg	66,0	66,0
Salzwedel	59,0	59,0
Stendal	61,0	61,0
Weimar	67,0	67,0
Weißenfels	66,0	66,0
Zeitz	66,0	66,0
Zerbst	62,0	62,0

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf*) — Einzelübersichten
Bekleidungsgewerbe[1])

Noch: a. Herrenmaßschneiderei Männliche Facharbeiter

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder / Orte	1. April 1933	1. April 1937
W. Sachsen		
Bautzen	60,6	61,2
Chemnitz	68,7	68,7
Crimmitschau	62,0	62,0
Dresden	76,0	76,0
Glauchau	71,6	67,5
Leipzig	73,8	73,8
Löbau	56,0	56,0
Meerane	66,0	63,9
Mittweida	66,0	63,2
Plauen	68,3	68,3
Riesa	59,0	59,0
Zwickau	73,0	71,7
W. Bayern		
Augsburg	67,8	67,8
Bamberg	60,6	60,6
Bayreuth	63,0	63,0
Coburg	62,0	62,0
Erlangen	59,8	59,5
Fürth	70,6	70,6
Kempten	60,4	60,4
Kissingen	74,0	74,0
München	75,0	75,0
Nürnberg	76,7	76,7
Regensburg	66,0	66,0
Noch: W. Bayern		
Schweinfurt	57,6	57,6
Würzburg	64,5	64,5
W. Südwestdeutschland		
Eßlingen	65,0	65,0
Freiburg	75,5	75,5
Heidelberg	75,6	75,6
Heilbronn	64,5	64,5
Karlsruhe	71,4	71,4
Mannheim	78,5	78,5
Noch: W. Südwestdeutschland		
Pforzheim	72,8	72,8
Reutlingen	66,0	66,0
Stuttgart	79,0	79,0
Ulm	66,0	66,0
W. Saarland-Pfalz		
Landau i. d. Pf.	67,0	67,0
Ludwigshafen a. Rhein	76,4	72,0
Durchschnitt	**74,5**	**74,0**

b. Damenmaßschneiderei Weibliche Facharbeiter

Orte	1. April 1933	1. April 1937
Berlin	50,0	50,0
Braunschweig	42,0	42,0
Dresden	44,1	44,1
Düsseldorf	51,0	51,0
Halle a. S.	40,0	40,0
Hamburg	51,0	51,0
Hannover	44,5	44,5
Hildesheim	37,3	37,3
Königsberg (Pr)	41,0	41,0
Leipzig	43,4	43,4
Magdeburg	39,0	39,0
Mainz	38,9	38,9
München	44,8	44,8
Nürnberg	43,0	43,0
Plauen	37,0	37,0
Schwerin	37,8	37,8
Stuttgart	44,1	44,1
Wiesbaden	46,0	46,0
Wuppertal	44,1	44,1
Durchschnitt	**46,0**	**46,0**

c. Herren-Oberbekleidungsindustrie Facharbeiter

Ortsgruppen	z. B. Orte	1. April 1937[2]) männlich	1. April 1937[2]) weiblich
I.	Berlin m. Vororten, Hamburg	80,0	52,4[3])
II.	Aachen, Augsburg, Bremen, Darmstadt, Dresden, Frankfurt a. M., Hannover, Heidelberg, Leipzig, Magdeburg, Mainz, Mannheim, München, Nürnberg, Stettin, Stuttgart, Wuppertal	72,0	48,6
III.	Aschaffenburg, Bamberg, Braunschweig, Breslau, Eßlingen, Frankfurt (Oder), Göppingen, Görlitz, Gotha, Königsberg (Pr), Neumünster, Speyer, Ulm, Worms, Würzburg	67,0	45,6
IV.	Ichenhausen, Liegnitz	63,0	42,6
	Durchschnitt	**73,8**	**50,2**

d. Berufsbekleidungsindustrie Facharbeiter

Ortsgruppen	z. B. Orte	1. April 1937[2]) männlich	1. April 1937[2]) weiblich
I.	Berlin, Hamburg, Hannover	.	45,0
II.	Bielefeld, Gütersloh, Karlsruhe, Magdeburg, München Gladbach, Osnabrück, Stuttgart	.	42,0
III.	Brandenburg (Havel), Breslau, Frankfurt (Oder), Heidenheim, Hildburghausen, Kassel, Konstanz, Lübbecke, Neugersdorf, Sorau	.	40,0
IV.	Bürgel, Greiffenberg i. Schles., Neumünster	.	38,0
	Durchschnitt	.	**41,8**

e. Damen-Oberbekleidungsindustrie Weibliche Facharbeiter

Orte	1. April 1933	1. April 1937
Berlin	55,0	55,0
Erfurt	[4]) 50,0	50,0
Durchschnitt	**54,9**	**54,9**

f. Wäscheindustrie Facharbeiter

Ortsgruppen	z. B. Orte	1. April 1937[2]) männlich	1. April 1937[2]) weiblich
I.	Berlin, Bielefeld, Frankfurt a. M., Hamburg, Hannover, Herford, Köln, München, Rheda	91,7	45,0
II.	Chemnitz, Dortmund, Dresden, Duisburg, Düsseldorf, Essen, Hagen (Westf.), Leipzig, Magdeburg, Stuttgart, Wuppertal	85,4	42,0
III.	Breslau, Cottbus, Erfurt, Gera, Göppingen, Minden, Nürnberg, Ulm	77,1	40,0
IV.	Aue, Augsburg, Bunzlau, Dessau, Görlitz, Landeshut i. Schles., Neugersdorf, Nordhausen, Pößneck, Pulsnitz	72,9	38,0
	Durchschnitt	**83,1**	**42,4**

Bekleidungsgewerbe insgesamt Facharbeiter

	männlich 1. April 1933	männlich 1. April 1937	weiblich 1. April 1933	weiblich 1. April 1937
Bekleidungsgewerbe insgesamt	74,1	74,1	48,6	47,9

[1]) Für die Damenmaßschneiderei, Berufsbekleidungs- und Wäscheindustrie Zeitlöhne, für die übrigen Gruppen Stücklöhne (Berechnungslöhne). — [2]) Infolge gebietlicher und beruflicher Zusammenfassung früherer Einzeltarife zu Tarifordnungen (Reichstarifen) sind für den 1. 4. 1933 keine Angaben gemacht worden. — [3]) Gewogener Durchschnitt aus den Sätzen der Maschinen- und Handnäherinnen. — [4]) Berichtigte Zahl.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Schuhindustrie[1])

Ortsklassen	z. B. Orte	1. April [2])1934 Schuhfabrikarbeiter männlich	1937 männlich	[2])1934 weiblich	1937 weiblich
I	Berlin, Erfurt, Hamburg, Pirmasens	82,6	82,6	62,1	62,1
II	Bamberg, Burg b. Magdeburg, Stettin, Weißenfels	78,9	78,9	59,2	59,2
III	Aschaffenburg, Brandenburg (Havel), Mühlhausen i. Thür.	75,4	75,4	56,7	56,7
IV	Burgkunstadt i. Bay., Neustettin, Sorau	71,7	71,7	54,2	54,2
V	Gollnow, Kirchheim am Neckar, Waldstetten	69,0	69,0	52,2	52,2
	Durchschnitt	**79,2**	**79,2**	**59,9**	**59,9**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn. — [2]) 1. April 1933 tarifloser Zustand.

Braugewerbe[1])

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder; Tarifgebiete, Ortsklassen und Orte	1. April Brauer 1933	Brauer 1937	Ungelernte 1933	Ungelernte 1937	Arbeiterinnen 1933	Arbeiterinnen 1937
W. Ostpreußen						
dar. Südostpreußen (z. B. Gerdauen, Ortelsburg)	78,0	78,0	66,0	66,0	43,0	43,0
W. Schlesien						
dar. Schlesien	100,9	100,9	90,0	90,0	57,8	57,8
Ortskl. I (Breslau)	102,2	102,2	90,5	90,5	58,9	58,9
» II (z. B. Waldenburg i. Schles.)	98,8	98,8	87,2	87,2	56,9	56,9
» III (Freiburg i. Schles.)	96,8	96,8	85,5	85,5	55,7	55,7
» IV (z. B. Neurode)	93,7	93,7	82,7	82,7	54,0	54,0
Görlitz	102,2	102,2	90,5	90,5	58,9	58,9
Oberschlesien	99,0	99,0	84,0	84,0	47,3	47,3
Ortskl. I (Beuthen O. S., Gleiwitz, Hindenburg O. S., Oppeln)	99,6	99,6	84,6	84,6	47,8	47,8
» II (z. B. Tost)	95,9	95,9	81,4	81,4	46,0	46,0
W. Brandenburg						
dar. Niederlausitz	85,0	85,0	77,3	77,3	47,2	47,2
Ortskl. I (z. B. Cottbus)	86,9	86,9	78,8	78,8	49,7	49,7
» II (Sorau)	83,3	83,3	75,6	75,6	47,5	47,5
» III (z. B. Lübben [Spreewald])	79,8	79,8	72,4	72,4	45,4	45,4
Berlin	116,0	116,0	101,0	101,0	65,7	65,7
W. Pommern						
dar. Ostpommern	69,6	69,6	62,7	62,7	34,4	34,4
Ortskl. I (z. B. Köslin, Stolp)	70,0	70,0	63,0	63,0	34,5	34,5
Stettin	106,9	106,9	96,4	96,4	—	—
W. Nordmark						
dar. Mecklenburg	90,7	90,7	83,9	83,9	52,5	52,5
Ortskl. I (Rostock, Schwerin)	91,5	91,5	84,6	84,6	53,2	53,2
» II (z. B. Grabow, Lübz, Neubrandenburg)	89,5	89,5	82,8	82,8	52,1	52,1
Altona und Hamburg	114,7	114,7	103,5	103,5	—	—
Kiel	110,1	110,1	103,9	103,9	74,3	74,3
Lübeck	111,4	111,4	105,6	105,6	71,9	71,9
W. Niedersachsen						
darunter						
Südhannover (z. B. Göttingen)	90,0	90,0	80,9	80,9	—	—
Braunschweig	105,6	105,6	95,7	95,7	56,5	56,5
Bremen	115,2	115,2	106,3	106,3	72,9	72,9
Hannover	104,8	104,8	97,5	97,5	62,9	62,9
W. Westfalen						
dar. Östl. Westfalen	94,9	94,9	87,6	87,6	51,1	51,1
Ortskl. I (z. B. Detmold, Herford, Minden, Osnabrück)	95,2	95,2	87,9	87,9	51,1	51,1
Ortskl. II (z. B. Stadthagen)	93,3	93,3	86,0	86,0	—	—
Münster i. W.	99,8	99,8	91,6	91,6	58,8	58,8
Rheinland-Westfalen (Dortmund, Düsseldorf, Essen, Köln, Wuppertal)	110,0	110,0	98,5	98,5	60,5	60,5
Siegerland	91,3	91,3	83,3	83,3	—	—
W. Rheinland						
dar. Aachen	106,9	106,9	92,4	92,4	48,3	48,3
Koblenz und Umgegend	110,6	110,6	100,0	100,0	67,5	67,5
Trier	108,0	108,0	90,0	90,0	48,5	48,5
W. Hessen						
dar. Oberlahn- und Dillkreis	88,9	88,9	79,1	79,1	—	—
Ortskl. I (z. B. Gießen)	91,5	91,5	83,1	83,1	—	—
» II (Lich, Malsfeld)	88,1	88,1	80,0	80,0	—	—
» III (z. B. Niedershausen)	84,8	84,8	77,1	77,1	—	—
Darmstadt	107,5	107,5	102,5	102,5	63,8	63,8
Frankfurt a. M.	107,5	107,5	101,3	101,3	—	—
Kassel	112,3	112,3	103,6	103,6	—	—
Mainz und Wiesbaden	115,5	115,5	113,4	113,4	54,4	54,4
W. Mitteldeutschland und W. Sachsen						
dar. Thüringen	103,9	103,9	95,2	95,2	62,4	62,4
Ortskl. I (z. B. Eisenach, Erfurt, Jena)	107,3	107,3	97,3	97,3	64,8	64,8
» II (z. B. Meiningen, Mühlhausen i. Th.)	103,3	103,3	93,8	93,8	62,5	62,5
» III (z. B. Neustadt a. d. Orla)	99,4	99,4	90,2	90,2	60,2	60,2
» IV (z. B. Worbis)	91,3	91,3	82,9	82,9	—	—
Anhalt (z. B. Dessau, Köthen, Wörlitz)	108,7	108,7	95,9	95,9	64,4	64,4
Magdeburg und Umgegend	108,4	108,4	94,7	94,7	56,4	56,4
Westsachsen, Bezirk Leipzig	110,0	110,0	100,5	100,5	66,2	66,2
Ortskl. I (z. B. Leipzig, Lützschena, Plauen)	114,6	114,6	103,6	103,6	68,3	68,3
» II (z. B. Gera, Greiz)	105,9	105,9	95,8	95,8	63,0	63,0
» III (z. B. Bad Köstritz, Mylau, Wernesgrün)	97,1	97,1	88,0	88,0	57,8	57,8
Bezirk Chemnitz	110,1	110,1	99,8	99,8	65,8	65,8
Ortskl. I (Chemnitz, Zwickau)	112,5	112,5	101,8	101,8	67,0	67,0
» Ib (z. B. Glauchau)	108,3	108,3	98,0	98,0	64,5	64,5
» II (z. B. Hainichen, Mittweida, Werdau)	103,9	103,9	94,0	94,0	61,9	61,9
Bezirk Merseburg	106,3	106,3	96,9	96,9	62,3	62,3
Ortskl. I (z. B. Halle a. S., Krostitz, Merseburg)	110,3	110,3	99,8	99,8	65,6	65,6
» II (z. B. Bitterfeld, Weißenfels, Zeitz)	105,9	105,9	95,8	95,8	63,0	63,0
» III (z. B. Naumburg)	97,1	97,1	88,0	88,0	57,8	57,8
» IV (z. B. Artern)	88,4	88,4	80,0	80,0	52,5	52,5
Ostsachsen	116,1	112,4	105,3	101,5	74,7	72,1
Ortskl. A (Bautzen)	117,0	114,8	106,3	103,8	74,8	73,8
» B (z. B. Löbau, Zittau)	116,0	111,5	105,3	100,8	74,8	71,8
» C (z. B. Eibau)	115,0	108,0	104,3	97,8	74,0	69,5
Dresden, Meißen, Radeberg, Riesa	119,5	117,0	108,3	105,8	77,1	75,3
W. Bayern						
dar. Bayern	95,0	95,0	84,6	84,6	63,3	63,3
Augsburg, München, Nürnberg, Würzburg	99,6	99,6	87,7	87,7	65,6	65,6
Zone I (z. B. Kulmbach, Passau, Regensburg)	90,9	90,9	80,6	80,6	60,9	60,9
» II (z. B. Kitzingen, Schierling, Wasserburg)	84,5	84,5	74,6	74,6	56,4	56,4
» III (z. B. Neustadt a. d. Aisch, Pfaffenhofen, Pörnbach)	81,5	81,5	71,8	71,8	53,8	53,8
W. Südwestdeutschland						
dar. Württemberg[2])	.	111,9	.	98,5	.	71,5
Betriebs-Größenkl. 1	.	113,1	.	100,3	.	72,1
» » 2	.	107,9	.	95,6	.	68,6
» » 3	.	102,8	.	91,0	.	65,3
» » 4	.	97,7	.	86,5	.	62,0
Stuttgart	120,0	120,0	108,0	108,0	—	—
Oberbaden	105,4	103,9	96,5	94,7	56,9	56,9
Mittelbaden	108,0	108,0	97,3	97,3	59,5	59,5
Pfalzgau (Heidelberg, Mannheim)	110,0	110,0	104,6	104,6	66,0	66,0
W. Saarland-Pfalz						
dar. Rheinpfalz	100,8	103,5	93,1	97,7	60,3	61,7
Ortskl. I[3]) (z. B. Frankenthal, Ludwigshafen a. Rhein)	110,0	110,0	104,6	104,5	66,0	66,0
» II[4]) (z. B. Pirmasens, Speyer)	102,7	102,7	94,5	97,6	61,7	61,6
» III[5]) (z. B. Bellheim)	94,6	94,6	87,0	89,9	56,8	56,8
Durchschnitt	**105,4**	**105,2**	**93,3**	**93,2**	**59,6**	**59,5**

[1]) Zeitlohn zuzügl. des Wertes für den Freitrunk; außerdem bei den männlichen Arbeitern zuzügl. der Sozialzulagen. — [2]) Gültig ab 15. 1. 1935; gebildet aus den Tarifgebieten Neckartal, Oberschwaben u. a. — [3]) Bis zum 24. 12. 1934 Tarifgebiet Pfalzgau. — [4]) Bis zum 24. 12. 1934 Ortsklasse I. — [5]) Bis zum 24. 12. 1934 Ortsklasse II.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf*) — Einzelübersichten

Süß-, Back- und Teigwarenindustrie[1])

Lohnklassen	z. B. Orte	1. April 1933	1. April 1937	1. April 1933	1. April 1937	1. April 1933	1. April 1937
		Facharbeiter		Hilfsarbeiter		Arbeiterinnen	
I ...	Straubing, Wepritz	64,4	64,4	55,3	55,3	36,8	36,8
II ...	Brieg, Mainbernheim	66,9	66,9	56,8	56,8	38,4	38,4
III ...	Görlitz, Hildesheim	67,9	67,9	57,8	57,8	38,9	38,9
IV ...	Celle, Landshut	69,5	69,5	59,3	59,3	40,0	40,0
V ...	Cottbus, Zeitz	72,0	72,0	61,3	61,3	41,5	41,5
VI ...	Löbau, Bad Salzuflen	73,0	73,0	62,3	62,3	42,0	42,0
VII ...	Dessau, Wittenberg	74,5	74,5	63,8	63,8	42,6	42,6
VIII ...	Magdeburg, Saalfeld	76,1	76,1	65,3	65,3	43,6	43,6
IX ...	Hattersheim, Neustadt a. d. Weinstr.	78,6	78,6	66,8	66,8	45,2	45,2
X ...	Kassel, Zwickau	81,1	81,1	69,3	69,3	46,7	46,7
XI ...	Hannover, Nürnberg	82,6	82,6	70,3	70,3	47,2	47,2
XII ...	Dresden, Leipzig	84,2	84,2	71,8	71,8	48,3	48,3
XIII ...	Frankfurt a. M., Köln	85,7	85,7	73,3	73,3	49,3	49,3
XIV ...	Berlin, Hamburg	87,2	87,2	74,8	74,8	50,3	50,3
	Durchschnitt	**80,2**	**80,2**	**68,5**	**68,5**	**46,0**	**46,0**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

Reichsbahn[1])

Örtliche Lohnstaffeln	z. B. Dienstorte[3])	Seit 1. Mai 1934[2]) — Handwerker Lohngruppe A[4]) — Zeitlohn	Handwerker — im Gedinge (Stücklohn)	Handwerker — Gewogen. Durchschn. aus beiden Lohnarten	Angelernte Arbeiter Lohngruppe B[5]) — Zeitlohn	Angelernte — im Gedinge (Stücklohn)	Angelernte — Gewogen. Durchschn. aus beiden Lohnarten	Arbeiter in einfacher Tätigkeit Lohngruppe C[6]) — Zeitlohn	Einfache Tätigkeit — im Gedinge (Stücklohn)	Einfache Tätigkeit — Gewogen. Durchschn. aus beiden Lohnarten
1	Hamburg	99,0	111,0	104,8	87,3	97,3	90,3	83,0	92,0	84,0
5	Berlin	94,0	105,0	99,3	82,1	92,1	85,2	78,0	88,0	79,1
6	Bergedorf	93,0	104,0	98,3	81,2	91,2	84,3	77,0	86,0	78,0
7	Stuttgart	91,0	102,0	96,3	80,4	89,6	83,1	76,0	85,0	77,0
8	Kornwestheim	90,0	101,0	95,3	79,7	88,7	82,1	75,0	84,0	76,0
10	Mannheim	87,0	98,0	92,3	77,1	86,2	79,9	73,0	82,0	74,0
11	Oranienburg	86,0	96,0	90,9	75,0	84,0	77,9	72,0	80,0	72,9
12	Leipzig	85,0	95,0	89,9	74,2	83,2	76,9	71,0	79,0	71,9
13	Schwetzingen	84,0	94,0	88,9	73,1	82,0	75,8	70,0	78,0	70,9
14	München	82,0	92,0	86,9	72,1	81,1	74,8	69,0	77,0	69,9
15	Dresden	81,0	91,0	85,9	71,2	79,2	73,6	68,0	76,0	68,9
16	Köln	80,0	89,0	84,4	70,1	78,2	72,6	66,0	74,0	66,9
17	Essen	78,0	88,0	82,9	69,1	77,1	71,6	65,0	73,0	65,9
18	Ulm	77,0	86,0	81,4	68,1	76,1	70,6	64,0	72,0	64,9
19	Stettin	76,0	85,0	80,4	66,2	74,2	68,6	63,0	71,0	63,9
20	Zwickau	75,0	84,0	79,4	65,2	73,2	67,6	62,0	70,0	62,9
21	Breslau	73,0	82,0	77,4	64,2	72,2	66,6	61,0	68,0	61,8
22	Hannover	72,0	81,0	76,4	63,1	71,1	65,6	60,0	67,0	60,8
23	Kassel	71,0	79,0	74,9	62,1	69,2	64,3	59,0	66,0	59,8
24	Magdeburg	69,0	78,0	73,4	61,1	68,1	63,3	58,0	65,0	58,8
25	Königsberg (Pr)	68,0	76,0	71,9	60,1	67,1	62,2	57,0	64,0	57,8
26	Gleiwitz	67,0	75,0	70,9	59,1	66,2	61,2	56,0	62,0	56,7
27	Halberstadt	66,0	73,0	69,4	57,1	64,1	59,3	55,0	61,0	55,7
28	Uelzen	64,0	72,0	67,9	56,1	63,1	58,3	54,0	60,0	54,7
	Durchschnitt[7])	**74,3**	**83,3**	**78,7**	**65,3**	**73,0**	**67,5**	**62,2**	**70,1**	**64,4**

[1]) Zuzügl. Sozialzulagen, berechnet unter Zugrundelegung von durchschnittlich 1,2 unterhaltsberechtigten Kindern je Arbeiter, jedoch ausschl. Dienstalterszulagen. — [2]) Dienst- und Lohnordnung, gültig ab 1. Mai 1934. — [3]) Die Einstufung der Dienstorte in die einzelnen Ortslohnstaffeln stimmt bei der Reichsbahn und Reichspost nicht überein. — [4]) Entspricht der bisherigen Lohngruppe III. — [5]) Gewogener Durchschnitt der bisherigen Lohngruppen IV, V und VI. — [6]) Entspricht der bisherigen Lohngruppe VII. — [7]) Errechnet nach der bisherigen Gewichtung.

Reichspost[1])

Örtliche Lohnstaffeln[3])	Seit 1. Juni 1934[2]) — Handwerker Lohngr. A[4])	Angel. Arbeiter Lohngr. B[5])	Arbeiter in einfach. Tätigkeit. Lohngr. C	Örtliche Lohnstaffeln[3])	Seit 1. Juni 1934[2]) — Handwerker Lohngr. A[4])	Angel. Arbeiter Lohngr. B[5])	Arbeiter in einfach. Tätigkeit. Lohngr. C	Örtliche Lohnstaffeln[3])	Seit 1. Juni 1934[2]) — Handwerker Lohngr. A[4])	Angel. Arbeiter Lohngr. B[5])	Arbeiter in einfach. Tätigkeit. Lohngr. C
1	97,9	89,1	84,1	13	82,8	75,1	70,5	22	70,9	64,4	61,0
2	97,2	86,4	83,1	14	80,4	73,5	69,4	23	70,0	62,9	59,9
4	93,5	84,7	81,0	15	79,5	72,6	68,4	24	69,0	61,5	58,9
6	92,0	83,6	77,8	16	78,5	71,7	67,3	25	67,5	60,5	57,8
7	89,9	81,0	76,8	17	77,5	70,2	66,3	26	66,5	59,1	56,8
8	87,7	80,7	75,7	18	75,9	68,4	65,2	27	64,6	58,3	55,7
9	87,4	79,0	74,7	19	74,5	67,6	64,2	28	63,7	56,7	54,7
11	84,9	76,5	72,6	20	73,9	66,6	63,1				
12	83,3	75,0	71,5	21	72,7	65,5	62,1	**Durchschnitt[6])**	**73,4**	**66,9**	**62,8**

[1]) Zeitlöhne zuzügl. Sozialzulagen, berechnet unter Zugrundelegung von durchschnittlich 0,57 unterhaltsberechtigten Kindern je Arbeiter, jedoch ausschl. Dienstalterszulagen. — [2]) Dienst- und Lohnordnung, gültig ab 20. Mai 1934. — [3]) S. Anmerkung[3]) bei der Reichsbahn. — [4]) Gewogener Durchschnitt aus Lohngruppe A und Sonderlohn III. — [5]) Gewogener Durchschnitt aus Lohngruppe B, Sonderlohn I und II. — [6]) Errechnet nach der bisherigen Gewichtung.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1936

a. Verheiratete Deputatarbeiter

W. = Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder T. = Tarifgebiete Lohngebiete, Lohnklassen usw.	Tariflich vereinbarte Jahresarbeitszeit[1])	Barlohn	Deputatmengen									Sonstiges Deputat
			Wohnung und Stall	Feuerung (Heizw. i. Steinkohle)	Landnutzung u. Kartoffeln		Kuhmilch	Getreide u. Hülsenfrüchte				
								insgesamt	darunter Roggen	darunter Weizen	darunter Gerste	
	Stunden	*RM*		50 kg	ar	50 kg	Liter	50 kg	50 kg	50 kg	50 kg	
W. u. T. Ostpreußen												
Lohngebiet I[2]).......	2 898	240,00	1	56	29,8	—	1 281	34	22	2	3	Kleintier- und Schafhaltung
» II[3]).......	2 898	231,00	1	56	29,8	—	1 281	33	21	2	3	
» III[4]).......	2 898	222,00	1	56	31,4	—	915	30	18	2	3	
W. u. T. Schlesien	2 800	294,00	1	63	31,9	—	366	[5]) 26,5	[5]) 19,5	4	—	Kleintierhaltg., 13 kg Butter, 12 kWh elektr. Licht, fr. Brotbacken
W. u. T. Brandenburg												
dar. Kr. Angermünde	2 900	377,00	1	35,3	9,2	80	[6]) 658,8	[6]) 24,8	[6]) 16,8	—	8	Kleintierhaltg., Wirtschaftsfuhren
Kr. Lebus, Oststernberg, Weststernberg, Züllichau	2 850	356,25	1	49,4	9,2	80	366	[6]) 23,3	[6]) 18,3	—	5	
Kr. Niederbarn., Teltow	2 850	399,00	1	62,3	12,8	84	366	[6]) 24,8	[6]) 16,8	—	8	300 kg Heu, Wirtschaftsfuhren
Niederlausitz (9 Kreise)	2 825	339,00	1	47	12,8	75	366	24	23	1	—	Kleintierhaltung
Kreis Ostprignitz	2 859	357,38	1	44,6	12,8	90	1 098	26	18	2	4	Wirtschaftsfuhren
W. u. T. Pommern												
Lohntabelle I												
dar. Kr. Demmin, Rügen	2 795	279,50	1	39,5	6,4	80	1 464	42	24	1	12	Kleintier- u. Schafhaltung. Alle 4 Jahre Aufz. eines Stcks. Jungvieh, Wirtschaftsfuhren
» Franzburg, Grimmen, Randow ..	2 795	251,55										
» Greifswald...	2 795	195,65										
Lohntabelle II												
dar. Kr. Kolberg	2 795	223,60	1	39,5	9,2	80	1 464	28	22	1	3	
» Cammin.....	2 795	167,70										
Lohntabelle III												
dar. Kr. Lauenburg...	2 795	251,55	1	39,5	9,2	80	1 098	24	20	—	2	
W. Nordmark												
dar. T. Schlesw.-Holst.[7])	2 834	449,10	1	35	19,9	—	1 098	30	14	4	12	Ziegenhaltung, 1 Ferkel, 250 kg Heu, Wirtschaftsfuhren
T. Mecklenburg ..	2 834	281,52	1	32,9	22,7	—	1 464	35,5	21,3	2	12,2	Schafhaltung, 750 kg Stroh, Wirtschaftsfuhren
W. Niedersachsen												
dar. T. Hannover-Nord	2 807	685,68	1	—	19,2	—	—	18,4	13,8	4,6	—	600 kg Stroh, 150 kg Kaff, 3 Gespanntage
T. Hannover-Süd	2 775	624,38	1	—	23,1	—	—	18,4	10,2	3,1	5,1	3 Gespanntage
T. Braunschweig	2 750	709,50	1	—	2,1	52	—	13,8	9,2	4,6	—	Wirtschaftsfuhren
W. u. T. Rheinland												
dar. Lohngebiet I (Kölner Bucht)	2 822	[8]) 1128,80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
W. Hessen												
dar. T. Reg. Bez. Kassel												
Lohnkl. 1 (Kr. Hofgeismar, Kassel).......	2 750	[9]) 930,00	1	—	[10]) 12,8	—	—	[11]) 0,8	[10]) 0,8	—	—	—
Lohnkl. 2 (z. B. Kr. Eschwege, Fritzlar, Homberg)	2 750	[9]) 906,00	1	—	[10]) 12,8	—	—	[11]) 0,8	[10]) 0,8	—	—	—
W. Mitteldeutschland												
dar. T. Sachsen u. Anh.												
Altmark	2 767	664,08	1	—	31,9	—	—	13,5	6	—	7	375 kg Stroh, 2 Pferdegespanntage
Börde (Zone II) ...	2 750	701,25	1	—	30,5	—	—	13,5	9	—	4	Kleintierhaltung, 375 kg Stroh, 2 Pferdegespanntage
Saalebezirk (Zone I)	2 750	673,75	1	—	36,1	—	—	[12]) 13,5	[12]) 9	4	—	Viehhaltung, 375 kg Stroh, 2 Pferdegespanntage
T. Thüringen	2 800	[13]) 563,20	1	—	25,6	—	[14]) 366	16	9,3	4,7	1	375 kg Stroh, 2 Pferdegespanntage
W. Sachsen												
dar. T. Dresden......	2 772	[15]) 702,00	1	—	—	36	183	15	10	5	—	Kleintierhaltg., 200 kg Stroh, 39 kWh elektr. Licht, 2 Pferdegespanntage
T. Leipzig.......	2 771	[15]) 729,82	1	—	22,8	—	—	15	10	5	—	Kleintierhaltung, 750 kg Stroh, 3 Pferdegespanntage
T. Vogtland	2 772	[15]) 631,80	1	—	—	36	183	12	10	2	—	Kleintierhaltg., 150 kg Stroh, 39 kWh elektr. Licht, 2 Pferdegespanntage
W. u. T. Bayern												
Oberbayern	2 877	757,89	1	24	—	6	366	3	1,5	1,5	—	—
Niederbayern....	2 877	781,84	1	[16]) 42,5	—	13	366	3	1,5	1,5	—	—
Oberfranken.....	2 877	712,49	1	8	—	13	183	3	1,5	1,5	—	—
Unterfranken....	2 877	784,89	1	14	—	10	183	3	1,5	1,5	—	—
Oberpfalz	2 877	744,61	1	[16]) 36	—	13	366	3	1,5	1,5	—	—
Schwaben	2 877	781,84	1	[16]) 18	—	6	366	3	1,5	1,5	—	—
W. Südwestdeutschland												
T. Baden	2 926	1082,62	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
T. Württemberg ...	2 938	1013,61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Die Jahresarbeitsstundenzahl in den verschiedenen Tarifgebieten ist zum Teil unmittelbar den Tarifordnungen entnommen, zum Teil über die Zahl der tariflichen Arbeitsstunden in den einzelnen Monaten errechnet worden. — [2]) Darunter die Kreise Marienburg und Marienwerder. Im Kreis Marienburg ist ein Barlohnzuschlag von monatlich 7 *RM* festgesetzt. — [3]) Darunter die Kreise Gumbinnen, Königsberg (Pr) und Rastenburg. — [4]) Darunter die Kreise Allenstein, Johannisburg und Lyck. — [5]) Außerdem wird eine Erntezulage von 60 bzw. 30 kg Roggen gewährt. — [6]) Einschl. Sozialzulagen, berechnet unter Zugrundelegung von durchschnittlich 1,6 Kindern je verheirateten Arbeiter. — [7]) Die Angaben gelten für die Zeit vom 5. 11. 1935 bis 4. 11. 1936. — [8]) Mindestbarbruttolohn; jedoch kann nach freier Vereinbarung der Lohn teilweise in Deputaten abgegolten werden. — [9]) Ausschl. Erntezulage, Mindestbarlohn 600 *RM*. Der überschreitende Betrag soll in Deputaten abgegolten werden. — [10]) Gültig für Betriebe von 50 bis 100 Morgen, in größeren Betrieben 25,5 ar Land. — [11]) Treuezulage, berechnet wie Sozialzulage vgl. Anm. 6. — [12]) Außerdem Zukaufsrecht für jedes Kind von 1 bis 6 Jahren 100 kg und von 6 bis 14 Jahren 150 kg Brotgetreide jährlich zu 75 vH des Preises am nächsten Marktort. — [13]) Ausschließlich Werkzeuggeld. — [14]) Für 40 bis 60 vH des Stallpreises. — [15]) Außerdem Treueprämie von 5 bis 15 *RM*. — [16]) Bei Mitarbeit von Familienangehörigen.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1936

b. Ledige ständige Freiarbeiter, Knechte, Mägde und Jugendliche

W.=Wirtschaftsgebiete der Reichstreuhänder T.=Tarifgebiete Lohngebiete, Lohnklassen usw.	Ledige ständige Freiarbeiter: Barlohn RM	Deputatmengen[1]: G u. H insges. 50 kg	Kartoffeln 50 kg	Sonstiges Deputat	Knechte: Barlohn[2] RM	Mägde: Barlohn[2] RM	Jugendliche: Barlohn männl. RM	Barlohn weibl. RM	Deputatmengen[1][3]: G u. H insges. 50 kg	Kartoffeln 50 kg	Sonstiges Deputat
W. u. T. Ostpreußen											
Lohngebiet I[4]	753,48	16	—	—	330,00	222,00	463,68	405,72	16	—	—
» II[5]	753,48	16	—	—	330,00	222,00	463,68	405,72	16	—	—
» III[6]	695,52	16	—	—	330,00	222,00	376,74	347,76	16	—	—
W. u. T. Schlesien[7]	798,00	1,5	—	—	[8][10] 342,00	[9][10] 338,90	350,00	336,00	0,8	—	—
W. u. T. Brandenburg											
dar. Kr. Angermünde	[11] 812,00	9	18	—	373,50	261,95	304,50	246,50	[12] 9	[12] 18	[12] 183 l M
» Lebus, Oststernberg, Weststernberg, Züllichau	712,50	9	15	—	[13][14] 301,50	[15] 227,60	256,50	213,75	7,5	15	—
» Niederbarnim, Teltow	[16] 826,50	[16] 10	[16] 42	—	324,60	238,20	285,00	213,75	9	15	—
Niederlausitz (9 Kr.)	706,25	[12] 7,5	[12] 12	—	[17] 324,00	243,00	254,25	211,88	[12] 7,5	[12] 12	—
Kreis Ostprignitz	700,46	9,2	15,3	—	[18] 322,50	[19][20] 296,00	285,90	271,61	9,2	15,3	—
W. u. T. Pommern											
Lohntabelle I											
dar. Kr. Demmin, Rügen	1 034,15										
» Franzburg, Grimmen, Randow	1 006,20	—	—	—	[21] .	[21] .	90,00	90,00	21	—	
» Greifswald	950,30										
Lohntabelle II											
dar. Kr. Kolberg	866,45	—	—	—	[21] .	[21] .	75,00	69,00	18,5	—	12,8 ar L, 440 kg St, 183 l M
» Cammin	810,55										
Lohntabelle III											
dar. Kr. Lauenburg	838,50	—	—	—	[21] .	[21] .	60,00	54,00	18,5	—	
W. Nordmark											
dar. T. Schlesw.-Holst.[22]	[16] 1 157,60	—	—	—	405,00	324,00	[23] 210,00	[23] 162,00	—	—	—
T. Mecklenburg	[24] 786,40	14	—	5,7 ar L	[17][25] 418,00	[25][26] 380,00	[24] 381,00	[24] 381,00	13	—	5,7 ar L
W. Niedersachsen											
dar. T. Hannover-Nord	924,28	12,2	—	—	490,40	368,80	371,21	255,03	[27] 9,2	—	—
T. Hannover-Süd	790,88	9,2	—	6,4 ar L	455,00	351,00	346,88	319,13	6,1	—	[27] 6,4 ar L
T. Braunschweig	887,10	6	26	Wirtschaftsfuhren	[28][29] 486,00	[19][20] 336,00	464,75	357,50	—	13	—
W. u. T. Rheinland											
dar. Lohngebiet I (Kölner Bucht)	[31] 1 128,80	—	—	—	480,00	480,00	—	—	—	—	—
W. Hessen											
dar. T. Reg.-Bez. Kassel[32]											
Lohnkl. 1 (Kr. Hofgeismar, Kassel)	[33] 894,00	—	—	—	504,00	[34] 396,00	[23] 192,00	[23] 192,00	—	—	—
Lohnkl. 2 (z. B. Kr. Eschwege, Fritzlar, Homberg)	[33] 870,00	—	—	—	480,00	[34] 372,00	[23] 168,00	[23] 168,00	—	—	—
W. Mitteldeutschland											
dar. T. Sachsen u. Anhalt											
Altmark	760,93	6	—	12,8 ar L	457,00	375,00	332,04	290,54	3	15	—
Börde (Zone II)	866,25	6	—	12,8 ar L	[35] 477,50	[19] 442,00	357,50	412,50	[27] 3	—	[27] 6,4 ar L
Saalebezirk (Zone I)	825,00	6	—	12,8 ar L	546,00	336,00	385,00	343,75	[36] 6	[36] 22,8	—
T. Thüringen	644,40	8	21,8	—	423,12	319,12	269,80	269,80	4,7	12,4	—
W. Sachsen											
dar. T. Dresden[37]	702,00	12,2	30,6	50 kg Stroh, 153 l M	[28][30] 407,86	[30] 372,86	351,01	393,12	7,7	21,4	50 kg Stroh, 153 l M
T. Leipzig[37]	729,82	9,2	24,5	230 kg Stroh	[28] 420,70	396,40	322,82	308,77	3,1	18,4	—
T. Vogtland[37]	631,80	6,1	24,5	50 kg Stroh, 153 l M, 2 Pftg	[28] 396,13	373,33	252,72	252,72	6,1	24,5	50 kg Stroh, 153 l M, 2 Pftg
W. u. T. Bayern											
Oberbayern	[38] 681,90	3	6	800 kg St, 366 l M	[32][39] 297,96	[32][40] 221,78	379,98	285,58	1,5	6	366 l M
Niederbayern	[38] 702,79	3	13	550 kg St, 366 l M	[32][39] 285,22	[32][40] 216,84	392,17	293,75	1,5	13	366 l M
Oberfranken	[38] 641,61	3	13	183 l M	[32][39] 276,38	[32][41] 226,20	357,00	268,28	1,5	13	183 l M
Unterfranken	[38] 697,68	3	10	350 kg St, 183 l M	[32] 303,94	[32] 233,22	392,45	305,24	1,5	10	183 l M
Oberpfalz	[38] 669,17	3	13	275 kg St, 366 l M	[39] 249,60	[40] 182,78	372,80	279,49	1,5	6,5	366 l M
Schwaben	[38] 702,79	3	6	600 kg St, 366 l M	[32][39] 309,92	[32][40] 231,14	392,17	293,75	1,5	6	366 l M
W. Südwestdeutschland											
T. Baden	916,72	—	—	—	478,33	338,74	477,82	312,20	—	—	—
T. Württemberg	866,71	—	—	—	377,00	282,00	—	—	—	—	—

[1]) Abkürzungen: G=Getreide, H=Hülsenfrüchte, M=Milch, L=Land, Pftg=Pferdegespanntage, St=Steinkohle. — [2]) Die Barlöhne verstehen sich für die Mehrzahl der Tarifgebiete ausschl. besonderer Zulagen für Pferdepflege, Füttern, Melken u. a. — [3]) Wo nichts anderes bemerkt, gelten die gleichen Deputatmengen für männliche wie für weibliche Jugendliche. — [4]) Darunter die Kreise Marienburg und Marienwerder. — [5]) Darunter die Kreise Gumbinnen, Königsberg (Pr) und Rastenburg. — [6]) Darunter die Kreise Allenstein, Johannisburg und Lyck. — [7]) Außerdem Treueprämie. — [8]) Außerdem 75 kg Roggen als Erntezulage. — [9]) Außerdem 37,5 kg Roggen als Erntezulage. — [10]) Einschl. Viehpflegezulage. — [11]) Für nicht ständige Freiarbeiter. — [12]) Für die erste Arbeitskraft aus derselben Familie. — [13]) Einschl. Gespannführerzulage. — [14]) Bei Selbstreinigung der Wäsche 300 kg Kartoffeln. — [15]) Einschl. Entschädigungen für Melken und häusliche Arbeiten. — [16]) Für Verheiratete. — [17]) Einschl. Pferdepflegezulage. — [18]) Einschl. Gespannpflege- und Fütterungszulage. — [19]) Dienstmädchen mit Melken. — [20]) Außerdem 1 Erntekleid, 2 Hemden, 2 Warpröcke und 2 Schürzen. — [21]) Nach freier Vereinbarung. — [22]) Die Angaben gelten für die Zeit vom 5. 11. 1935 bis 4. 11. 1936. — [23]) Außerdem Kost und Wohnung. — [24]) Einschl. Verpflegungsgeld. — [25]) Außerdem 50 kg Roggen als Erntezulage. — [26]) Einschl. Standmelkerinnenzulage. — [27]) Nur für Männliche. — [28]) Einschl. Futtergeld. — [29]) Außerdem 6,4 ar Kartoffelland oder 650 kg Kartoffeln oder freies Wäschewaschen. — [30]) Außerdem freies Wäschewaschen. — [31]) Errechnet unter Zugrundelegung des festgesetzten Mindestlohns von 40 Rpf je Stunde, der nach freier Vereinbarung teilweise in Deputaten abgegolten werden kann. — [32]) Außerdem Erntezulage. — [33]) Einschl. 390 RM für nichtgewährte Kost und Wohnung; diese Abgeltung soll nach Möglichkeit in Deputaten erfolgen. — [34]) Einschl. des Wartens und Melkens bis zu 3 Kühen. — [35]) Außerdem 750 kg Kartoffeln an Stelle von freiem Wäschewaschen. — [36]) Nur für Männliche, für Weibliche 150 kg Getreide und 675 kg Kartoffeln. — [37]) Außerdem Treueprämie von 5—15 RM. — [38]) Ausschl. Wohnungsgeld. — [39]) 1. Knecht. — [40]) 1. Magd. — [41]) Großmagd.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-[1] und Endgehälter[2] kaufmännischer[3] Angestellter in einzelnen Gewerben im Mai 1937 (in *RM*)

Orte	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt
Einzelhandel [4] a. Männliche															
Berlin [5]	I	[6] 101,00	171,50	II	149,00	218,00	III	230,00	270,00	IV	320,00	—	—	—	—
Breslau [7]	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Frankfurt a. M. [8]	KA	135,00	177,00	KB	180,00	229,00	KC	230,00	280,00	KD	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg [9]	Verkäufer	96,00	175,00	1. Verkäuf.	110,40	201,25	Lager- und Kontorp.	174,00	230,00	Filialleiter	[10] —	—	Lagerm.	200,10	264,50
Köln [11]	I	[6] 110,00	180,00	II	135,00	210,00	—	—	—	III	255,00	310,00	IV	angem. höher als III	
Leipzig	I	[12] 100,00	155,00	II	[12] 110,00	190,00	III	155,00	285,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[6] 97,00	152,00	2	123,00	195,00	3	170,00	288,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	[6] 104,00	160,00	B	109,00	185,00	C	160,00	255,00	D	260,00	330,00	E	angem. höher als D	
b. Weibliche															
Berlin [5]	I	[6] 92,00	144,00	II	140,00	180,00	III	200,00	228,00	IV	266,50	—	—	—	—
Breslau [7]	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Frankfurt a. M. [8]	KA	121,50	159,50	KB	162,00	206,00	KC	218,50	266,00	KD	313,50	—	KE	365,50	—
Hamburg [9]	Verkäufer.	86,40	157,50	1. Verkäuf.	99,36	181,13	Lager- und Kontorp.	156,60	207,00	Filialleiterin	[10] —	—	Lagerm.	180,09	238,05
Köln [11]	I	[6] 99,00	162,00	II	121,50	189,00	—	—	—	III	229,50	279,00	IV	angem. höher als III	
Leipzig	I	[12] 90,00	139,50	II	[12] 99,00	171,00	III	155,00	285,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[6] 87,30	136,80	2	110,70	175,50	3	153,00	259,20	—	—	—	—	—	—
Stuttgart [13]	A	[6] 104,00	160,00	B	109,00	185,00	C	160,00	255,00	D	260,00	330,00	E	angem. höher als D	
Großhandel [14] a. Männliche															
Berlin [15]	I	106,50	144,00	II	126,00	162,00	III	150,00	195,00	IV	195,00	240,00	V	240,00	340,00
Breslau [7]	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Frankfurt a. M. [8]	KA	135,00	177,00	KB	180,00	229,00	KC	230,00	280,00	KD	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg [15]	I	[16] 113,00	171,00	II	[16] 129,00	189,00	III	[16] 145,00	209,00	IV	176,00	254,00	—	—	—
Köln	A	110,00	160,00	B	135,00	200,00	C	195,00	265,00	D	310,00	—	—	—	—
Leipzig	II	[6] 105,00	175,00	III	125,00	205,00	IV	205,00	275,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[6] 97,00	152,00	2	[6] 123,00	195,00	3	170,00	288,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	[6] 105,00	168,00	B	115,00	194,00	C	170,00	265,00	D	267,00	335,00	E	angem. höher als D	
b. Weibliche															
Berlin [15] [17]	I	90,50	122,50	II	107,00	137,50	III	135,00	175,50	IV	175,50	216,00	V	216,00	306,00
Breslau [7]	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Frankfurt a. M. [8]	KA	121,50	159,50	KB	162,00	206,00	KC	218,50	266,00	KD	313,50	—	KE	365,50	—
Hamburg [15]	I	[16] 90,00	138,00	II	[16] 110,00	155,00	III	[16] 128,00	185,00	IV	176,00	254,00	—	—	—
Köln	A	99,00	144,00	B	121,50	180,00	C	175,50	238,50	D	279,00	—	—	—	—
Leipzig	II	[6] 105,00	[18] 145,00	III	125,00	205,00	IV	205,00	275,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[6] 87,30	136,80	2	[6] 110,70	175,50	3	153,00	259,20	—	—	—	—	—	—
Stuttgart [19]	A	[6] 105,00	168,00	B	115,00	194,00	C	170,00	265,00	D	267,00	335,00	E	angem. höher als D	
Bankgewerbe [20] a. Männliche															
Berlin	II	127,21	216,47	III	148,41	280,07	IV	171,84	343,68	—	—	—	—	—	—
Breslau	II	118,56	201,76	III	138,32	261,04	IV	160,16	320,32	—	—	—	—	—	—
Köln	II	129,68	220,68	III	151,29	285,51	IV	175,18	350,35	—	—	—	—	—	—
Königsberg (Pr)	II	118,56	201,76	III	138,32	261,04	IV	160,16	320,32	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	II	123,50	210,17	III	144,08	271,92	IV	166,83	333,67	—	—	—	—	—	—
Würzburg	II	113,62	193,35	III	132,56	250,16	IV	153,49	306,97	—	—	—	—	—	—
b. Weibliche															
Berlin	II	114,49	205,65	III	133,56	266,07	IV	158,95	343,68	—	—	—	—	—	—
Breslau	II	106,71	191,67	III	124,49	247,99	IV	148,15	320,32	—	—	—	—	—	—
Köln	II	116,71	209,65	III	136,16	271,23	IV	162,03	350,35	—	—	—	—	—	—
Königsberg (Pr)	II	106,71	191,67	III	124,49	247,99	IV	148,15	320,92	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	II	111,15	199,66	III	129,68	258,32	IV	154,32	333,67	—	—	—	—	—	—
Würzburg	II	102,26	183,69	III	119,30	237,65	IV	141,97	306,97	—	—	—	—	—	—
Versicherungsgewerbe [21] (Männliche)															
Sonderkl. (z. B. Berlin, Köln, Stuttgart)	IV	116,97	177,81	III	154,79	229,38	II	197,60	290,93	I	249,96	357,90	—	—	—
Ortskl. A (z. B. Breslau, Königsberg (Pr))	IV	112,29	170,70	III	148,60	220,21	II	189,70	279,29	I	239,96	343,59	—	—	—
Ortskl. B (z. B. Würzburg)	IV	107,61	163,58	III	142,40	211,03	II	181,79	267,66	I	229,96	329,27	—	—	—
Ortskl. C (z. B. Tangerm.)	IV	102,93	156,48	III	136,21	201,86	II	173,88	256,02	I	219,96	314,95	—	—	—
Ortskl. D (z. B. Zschorlau)	IV	98,25	149,36	III	130,02	192,68	II	165,98	244,38	I	209,97	300,64	—	—	—
Baugewerbe [3] [22] (Männliche)															
Berlin	I	130,00	—	II	175,00	—	III	260,00	—	IV	335,00	—	—	—	—
Dresden	I	135,00	—	II	175,00	—	III	239,00	—	IV	319,00	—	—	—	—
Essen	I	115,00	—	II	165,00	—	III	235,00	—	IV	315,00	—	—	—	—
Hamburg	I	115,00	—	II	165,00	—	III	240,00	—	IV	325,00	—	—	—	—
Stettin	I	111,00	—	II	170,00	—	III	230,00	—	IV	298,00	—	—	—	—
Königsberg (Pr)	I	105,00	—	II	170,00	—	III	220,00	—	IV	290,00	—	—	—	—
Stuttgart	A	120,00	180,00	B	180,00	220,00	B I	265,00	—	C	335,00	—	—	—	—
Bekleidungsgewerbe [23] a. Männliche															
Berlin [24] [25]	A	139,00	—	B	159,00	—	C	209,00	—	D	251,00	—	E	340,00	—
„ [25] [26]	A	126,00	—	B	146,00	—	C	192,00	—	D	227,00	—	E	312,00	—
„ [25] [27]	A	121,00	—	B	132,00	—	C	177,00	—	D	222,00	—	E	323,00	—
Breslau [7]	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Dresden [26] [28]	I	[6] 121,00	176,00	II	[6] 139,00	201,00	III	162,00	274,00	IV	204,50	312,00	V	325,00	382,00
„ [29]	IV	[30] 99,00	168,00	III	119,00	216,00	II	212,00	271,00	I	271,00	340,00	—	—	—
Hamburg	1	[31] 118,00	157,00	2	[31] 160,00	213,00	—	—	—	3	[32] 244,00	305,00	—	—	—
Hannover [33]	KI	85,00	[34] 105,00	KII	110,00	[35] 160,00	KIII	190,00	—	—	—	—	KIV	325,00	—
Köln [36]	I	[37] 95,00	138,00	II	[37] 122,50	157,50	III	194,00	211,00	IV	angemessen höher als III		—	—	—
Königsberg (Pr)	I	90,00	149,00	II	102,00	166,00	III	128,00	209,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart [38]	A	[6] 104,00	140,00	B	[6] 120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	[39] 335,00	—	E	freie Vereinbarung	

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-[1]) u. Endgehälter[2]) kaufmänn.[3]) Angestellter in einzelnen Gewerben im Mai 1937 (in ℛℳ)

Orte	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt	Gruppe	Anfangs-gehalt	End-gehalt
Noch: Bekleidungsgewerbe. b. Weibliche															
Berlin [24]) [25])	A	126,00	—	B	144,00	—	C	189,00	—	D	226,00	—	E	306,00	—
„ [25]) [26])	A	114,00	—	B	132,00	—	C	173,00	—	D	205,00	—	E	281,00	—
„ [25]) [27])	A	109,00	—	B	119,00	—	C	160,00	—	D	200,00	—	E	291,00	—
Breslau [7])	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Dresden [26]) [28]) [13])	I	[6])121,00	176,00	II	[6])139,00	201,00	III	162,00	274,00	IV	204,50	312,00	V	325,00	382,00
„ [29])	IV	[30]) 90,00	152,00	III	108,00	195,00	II	191,00	244,00	I	244,00	306,00	—	—	—
Hamburg	I	[31])109,00	143,00	2	[31])145,00	194,00	—	—	—	3	[32])244,00	305,00	—	—	—
Hannover [33])	KI	77,00	[34]) 95,00	KII	100,00	[35])145,00	KIII	172,00	—	—	—	—	KIV	325,00	—
Köln [36])	I	[37]) 85,50	124,20	II	[37])110,25	141,75	III	174,60	189,90	IV	angemessen höher als III		—	—	—
Königsberg (Pr)	I	76,50	126,65	II	86,70	141,10	III	108,80	177,65	—	—	—	—	—	—
Stuttgart [38]) [40])	A	[6])104,00	140,00	B	[6])120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	[39])335,00	—	E	freie Vereinbarung	
Chemische Industrie [41]) (Männliche)															
Berlin	I	121,00	150,00	II	140,00	240,00	III	190,00	325,00	IV	250,00	—	V	262,00	—
Dresden	IV	[6])105,00	165,00	III	[6])130,00	200,00	II	210,00	295,00	—	—	—	I	320,00	360,00
Frankfurt a. M. [8])	KA	135,00	177,00	KB	180,00	229,00	KC	230,00	280,00	KD	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg	I	[31])118,00	157,00	2	[31])160,00	213,00	—	—	—	3	[32])244,00	305,00	—	—	—
Hannover [33])	KI	85,00	[34])105,00	KII	110,00	[35])160,00	KIII	190,00	—	—	—	—	KIV	325,00	—
Karlsruhe [42])	Ia	[31])110,00	180,00	Ib	[31])130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	—
Mannheim	K 1	102,00	151,00	K 2	127,00	180,00	K 3	180,00	221,00	K 4	277,00	—	K 5	339,00	—
Metallindustrie [43]) (Männliche)															
Berlin [5])	K 1	[6])118,00	151,00	K 2	[6])140,00	187,00	K 3	199,00	236,00	K 4	244,00	299,00	—	—	—
Breslau [7])	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Essen [5]) [44])	I	[16]) 97,29	141,30	II	[16])123,48	182,00	III	182,00	240,00	IV	233,00	298,00	—	—	—
Frankfurt a. M. [8])	KA	135,00	177,00	KB	180,00	229,00	KC	230,00	280,00	KD	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg	I	[6])120,00	—	II	160,00	—	III	210,00	—	IV	265,00	—	—	—	—
Karlsruhe [42])	Ia	[31])110,00	180,00	Ib	[31])130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	—
Solingen [45])	A	[6]) 85,00	108,00	B	[6])102,00	180,00	C	175,00	215,00	D	225,00	260,00	—	—	—
Textilindustrie [46]) (Männliche)															
Augsburg	I	90,00	175,00	II	120,00	235,00	III	235,00	315,00	—	—	—	IV	314,00	442,00
Chemnitz	Ia	[47]) 99,00	147,00	Ib	[47])121,00	179,00	II	[6])152,00	247,00	III	186,00	333,00	IV	318,00	443,00
Forst (Lausitz) [48])	I	87,00	168,00	—	—	—	II	180,00	—	III	243,00	—	IV	335,00	—
Gera [49])	4	82,00	145,00	—	—	—	3	132,00	225,00	2	177,00	298,00	I	269,00	370,00
Lörrach [50])	K1	[37])109,00	158,00	K2	[37])131,00	181,65	K3	202,00	252,00	K4	218,00	301,35	K5	376,00	394,80
München Gladbach [51])	1	[6])110,00	184,00	2a	[52])138,00	230,00	2b	173,00	265,00	—	—	—	3	230,00	334,00
Stuttgart [38])	A	[6])104,00	140,00	B	[6])120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	[39])335,00	—	E	Freie Vereinbarung	

[1]) In einigen Fällen erscheinen die Anfangsgehälter der untersten Gehaltsgruppen verhältnismäßig niedrig (siehe z. B. Hannover bei dem Bekleidungsgewerbe und bei der chemischen Industrie sowie Augsburg, Forst und Gera bei der Textilindustrie), da in diesen Tarifen nur Anfangsgehälter oder Gehälter im 1. Berufsjahr ohne Angabe des Lebensalters festgesetzt sind, so daß nur diese Sätze als Anfangsgehälter eingestellt werden konnten. — [2]) Wo Endgehälter nicht angegeben werden, sind in den Tarifen nur die als Anfangsgehalt angegebenen Beträge vereinbart. — [3]) Im Baugewerbe technische Angestellte. — [4]) Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Berlin 5 ℛℳ bei einem Einkommen bis 140 ℛℳ, 10 ℛℳ bei höherem Einkommen; in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 ℛℳ je Kopf; in Frankfurt a. M. und Köln 10 ℛℳ je Kopf; in Leipzig für Verheiratete 20 vH des Tarifsgehalts; in Stuttgart für Verheiratete 10 ℛℳ. — [5]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 15 vH des Monatsgehalts, ausschl. Sozialzulage. — [6]) Vom vollendeten 20. Lebensjahr an. — [7]) Geschäftsklasse I. — [8]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 20 vH des Monatsgehalts, ausschl. Sozialzulage. — [9]) Lebensmittelhandel. — [10]) Tariflos. — [11]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 10 vH des Monatsgehalts ausschl. Sozialzulage. — [12]) Im 3. Berufsjahr nach vollendetem 18. Lebensjahr. — [13]) Der zulässige Abzug für weibliche kaufmännische Angestellte beträgt bis zu 10 vH. — [14]) Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 ℛℳ je Kopf; in Frankfurt a. M. und Köln 10 ℛℳ je Kopf; in Hamburg 5 ℛℳ je Kind, im Höchstfalle 15 ℛℳ; in Leipzig für Verheiratete 10 vH des Tarifgehalts; in Stuttgart 10 ℛℳ. — [15]) Textilgroßhandel. — [16]) Ab vollendetem 21. Lebensjahr. — [17]) Weibliche Angestellte im Baumwoll-, Leinen-, Samt- und Seidengroßhandel erhalten in den Gruppen I und II die Tarifgehälter der männlichen Angestellten abzüglich 10 vH. — [18]) Mindestgehalt ab 25. Lebensjahr. — [19]) Für weibliche Angestellte kann ein Abschlag bis zu 10 vH eintreten. — [20]) Einschl. $^1/_{12}$ der laut § 6, Abs. 6 der Reichstarifordnung jährlich in Höhe eines Monatsgehalts gewährten Sonderzahlung; ausschl. einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Ortsklasse I bis V je 20 ℛℳ). — [21]) Ausschl. einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Sonderklasse 16,74 bzw. 19.57 ℛℳ). — [22]) Bei Kurzarbeit in Berlin, Dresden, Essen, Hamburg, Stettin und Königsberg (Pr) Kürzung bis zu 28,9 vH des Monatsgehalts. In Stuttgart ausschl. Verheiratetenzulage von 10 ℛℳ und einer Aufwandsentschädigung von 7 vH für Ledige und 10 vH für Verheiratete bei dauernder Beschäftigung auf einer Baustelle. Anfangsgehalt in Gruppe A mit 20 Jahren, in Gruppe C nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts, ausschl. Verheiratetenzulage. — [23]) Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Berlin und Dresden (Strohhutindustrie) für Verheiratete 10 vH des Tarifgehalts; in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 ℛℳ je Kopf; in Köln 10 ℛℳ je Kind; in Königsberg (Pr) für Verheiratete 20 vH des Tarifgehalts und 12 ℛℳ je Kind; in Stuttgart für Verheiratete 10 ℛℳ. — [24]) Damen- und Mädchenmäntel, Herren- und Knabenfertigbekleidung. — [25]) Bei Kurzarbeit Kürzung des Monatsgehalts der Gruppen B bis E bis zu 15 vH. — [26]) Herrenwäscheindustrie. — [27]) Blusen und Kleider. — [28]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts. — [29]) Strohhutindustrie. — [30]) Vom 5. Berufsjahr ab. — [31]) Bis zum vollendeten 22. Lebensjahr. — [32]) Bis zum vollendeten 30. Lebensjahr. — [33]) Ausschl. Leistungszulagen. Bei Kurzarbeit Kürzung des Monatsgehalts bis zu 20 vH. — [34]) Anfangssatz nach 7jähriger Angestelltentätigkeit. — [35]) Anfangssatz nach 6jähriger Tätigkeit, ausschl. Lehre oder Ausbildungszeit. — [36]) Fertigbekleidungs- und Korsettindustrie. — [37]) Vom vollendeten 18. bis 21. Lebensjahr. — [38]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts, ausschl. Verheiratetenzulage. — [39]) Nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. — [40]) Angestellte, die bis zum 20. Lebensjahr in den Beruf eingetreten sind, mit ordnungsmäßiger Lehrzeit und solche, die 2 Jahre die Handelsschule besucht und 1 Jahr Praxis haben. — [41]) Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Berlin Hausstandszulage Gruppe I bis V 10 bis 30 ℛℳ und Kinderzulage je 5 bis 15 ℛℳ; in Dresden für Verheiratete 10 vH des Tarifgehalts; in Frankfurt a. M. 10 ℛℳ je Kopf; in Mannheim Familienzulage 12 ℛℳ, Kinderzulage je 10 ℛℳ. — [42]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu $33^1/_3$ vH des Monatsgehalts. — [43]) Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Berlin und Frankfurt a. M. 10 ℛℳ je Kopf; in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 ℛℳ je Kopf; in Essen Hausstandsgeld 7,50 ℛℳ, je Kind 10 ℛℳ; in Solingen für Verheiratete 7 bis 23 ℛℳ, in der Gruppe A und B nach vollendetem 21. Lebensjahr. — [44]) Gültig auch für Bochum, Dortmund und Düsseldorf. — [45]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts. — [46]) Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Augsburg für Verheiratete 20 ℛℳ, für 1 und 2 Kinder 10 ℛℳ und für mehr als 2 Kinder 15 ℛℳ; in Gera für Verheiratete 3 vH und je Kind 2 vH des Tarifgehalts; in Lörrach 10 ℛℳ für Verheiratete und 5 ℛℳ je Kind; in München Gladbach 7 ℛℳ je Kopf und in Stuttgart für Verheiratete 10 ℛℳ. — [47]) Vom vollendeten 19. bis zum vollendeten 21. Lebensjahr. — [48]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 25 vH des Monatsgehalts. — [49]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 26 vH des Monatsgehalts. — [50]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 20 vH des Grundgehalts. — [51]) Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 40 vH des Monatsgehalts ausschl. Sozialzulage. — [52]) Im 4. Berufsjahr.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

4. Monatsvergütungen[1]) der Reichsangestellten über 21 Jahre (in *RM*)[2])

Vergütungsgruppe (Gruppenstichmann)

- III Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit
- IV Angestellte mit einfacheren Arbeiten, Stenotypisten, Fernsprechgehilfen
- V Angestellte mit schwierigerer Tätigkeit, Werkführer
- VI Angestellte mit gründlichen Fachkenntnissen, Kanzleivorsteher, Werkmeister
- VII Angestellte mit gründlichen vielseitigen Fachkenntnissen und selbständigen Leistungen
- VIII Angestellte mit selbständiger Tätigkeit in Stellen von besonderer Bedeutung
- IX Angestellte in besonders verantwortlicher Stellung
- X Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung
- XI Dieselben wie Gruppe X in besonders verantwortlich selbständiger Tätigkeit
- XII Dieselben wie Gruppe XI, die sich durch hochwertige Leistungen aus Gruppe XI herausheben
- XIII Gruppen-, Sektions- und Abteilungsleiter beim Ministerium

Vergütungsgruppe	Anfangsvergütung				Endvergütung			
	1. Oktober 1927		seit 1. Januar 1932		1. Oktober 1927		seit 1. Januar 1932	
	ledig[3])	verheiratet[4])	ledig[3])[5])	verheiratet[4])	ledig[6])	verheiratet[4])	ledig[7])	verheiratet[4])
Sonderklasse								
III	139,33	178,83	112,86	138,66	229,92	249,92	170,44	196,23
IV	153,42	192,92	124,27	150,06	266,67	286,67	200,61	225,83
V	191,58	230,58	145,06	170,45	295,33	315,33	223,57	248,77
VI	216,58	255,58	158,56	183,95	358,75	378,75	274,30	299,50
VII	260,17	299,17	187,11	212,50	451,83	471,83	344,77	373,97
VIII	307,00	351,00	224,77	253,97	503,00	523,00	385,70	414,87
IX	346,00	390,00	247,63	276,83	561,92	581,92	432,45	461,41
X	409,83	453,83	290,37	319,57	727,00	747,00	553,39	591,83
XI	488,25	544,25	353,10	391,90	815,83	835,83	623,57	662,01
XII	548,00	604,00	387,57	426,19	911,58	931,58	699,21	737,65
XIII	663,58	719,58	465,17	503,61	1202,75	1222,75	927,57	965,65
Ortsklasse A								
III	134,83	170,33	109,22	131,77	221,42	241,42	166,79	189,35
IV	148,92	184,42	120,62	143,18	255,67	275,67	193,73	217,03
V	183,08	219,58	138,17	161,54	284,33	304,33	216,77	239,97
VI	208,08	244,58	151,67	175,04	347,75	367,75	267,50	290,70
VII	251,67	288,17	180,23	203,59	439,83	459,83	335,97	364,37
VIII	296,00	339,00	215,97	244,37	491,00	511,00	376,90	405,30
IX	335,00	378,00	238,83	267,23	549,92	569,92	423,76	451,93
X	398,83	441,83	281,57	309,97	709,00	729,00	543,91	577,61
XI	476,25	526,25	343,50	377,50	797,83	817,83	614,09	647,79
XII	536,00	586,00	377,97	411,97	893,58	913,58	689,73	723,43
Ortsklasse B								
III	129,83	162,83	107,50	124,27	213,92	233,92	160,73	181,13
IV	143,92	176,92	115,13	135,53	245,17	265,17	185,33	206,13
V	175,58	209,08	130,47	151,27	273,83	293,83	208,16	228,83
VI	200,58	234,08	143,80	164,60	337,25	357,25	258,26	278,93
VII	244,17	277,67	172,00	192,80	421,83	441,83	323,50	345,75
VIII	285,50	321,00	205,00	227,25	473,00	493,00	363,93	386,17
IX	324,50	360,00	227,58	249,83	531,92	551,92	410,31	432,40
X	388,33	423,83	269,78	292,03	685,00	705,00	523,08	551,80
XI	458,25	502,25	325,02	353,98	773,83	793,83	592,37	621,09
Ortsklasse C								
III	123,83	154,83	106,50	117,87	205,92	225,92	155,93	174,73
IV	137,92	168,92	110,33	129,13	234,17	254,17	178,93	197,33
V	167,58	198,08	124,07	142,47	262,83	282,83	201,84	220,14
VI	192,58	223,08	137,40	155,80	326,25	346,25	251,94	270,24
VII	236,17	266,67	165,60	184,00	409,83	429,83	314,81	336,27
VIII	274,50	309,00	196,27	217,77	461,00	481,00	355,24	376,69
IX	313,50	348,00	218,89	240,35	519,92	539,92	401,73	423,04
X	377,33	411,83	261,09	282,55	667,00	687,00	513,72	537,76
Ortsklasse D								
III	118,83	147,33	102,20	117,50	198,42	218,42	151,93	168,73
IV	132,92	161,42	107,50	123,13	223,67	243,67	172,93	188,93
V	160,08	187,58	118,07	134,07	252,33	272,33	195,87	211,84
VI	185,08	212,58	131,40	147,40	315,75	335,75	246,02	261,94
VII	228,67	256,17	159,60	175,60	395,33	415,33	306,52	324,81
VIII	264,00	294,50	187,87	206,27	446,50	466,50	346,94	365,24
IX	303,00	333,50	210,60	228,89	505,42	525,42	393,48	411,73
X	366,83	397,33	252,80	271,09	649,00	669,00	502,41	523,72

[1]) Grundvergütung und Wohnungsgeldzuschuß. — [2]) Reichsangestellten-Tarifvertrag vom 2. Mai 1924 (R. B. Bl. 1924 Nr. 27), der Änderung vom 6. Februar 1928 (R. B. Bl. 1928 Nr. 4), den Kürzungen nach der Ersten, Zweiten und Dritten Gehaltskürzungsverordnung und der Änderung des Besoldungsgesetzes vom 13. Dezember 1935 (R. G. Bl. I S. 1489). — [3]) Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige unter 45 Jahren. — [4]) Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagfähiges Kind (ab 1. Oktober 1927: 20 *RM*, ab 1. Juli 1931: 10 *RM*). — [5]) Ab 1. April 1936 auch für Ledige über 45 Jahre. — [6]) Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige über 45 Jahre. — [7]) Ab 1. April 1936.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

5. Monatsgehälter [1]) der planmäßigen Reichsbeamten (in *RM*) [2])

Besoldungsgruppen (Gruppenstichmann)

- A 1a Ministerialräte, Direktoren bei Reichsmittelbehörden, Staatsfinanzräte
- 2a Oberregierungsräte und Regierungsräte als Mitglieder bei Reichsmittelbehörden
- 2b Oberregierungsräte, Oberforstmeister, Oberlandesgerichtsräte
- 2c2 Regierungsräte, Amtsgerichtsräte, Studienräte
- 2d Amtsräte, Zollräte
- 3b Amtmänner, Polizeiräte
- 4a Oberinspektoren und Inspektoren bei Reichsmittelbehörden
- 4b1 Oberinspektoren, Oberpostmeister
- 4c2 Inspektoren, Postmeister
- 5a Telegraphenoberwerkmeister, Lithographen
- 5b Ministerialkanzleisekretäre, Waffenmeister, Polizeiobermeister
- 6 Oberwerkmeister
- 7a Sekretäre, Polizeimeister
- 8a Assistenten, Obergeldzähler
- 9 Kanzleiassistenten, Geldzähler
- 10a Ministerialamtsgehilfen, Betriebsassistenten, Oberpostschaffner
- 11 Amtsgehilfen, Postschaffner
- 12 Heizer, Hauswarte, Postboten

Besoldungsgruppen (Gruppenstichmann)	Anfangsgehalt				Endgehalt			
	1. Oktober 1927		1. April 1937		1. Oktober 1927		1. April 1937	
	ledig [3])	verheiratet [4])	ledig	verheiratet [4])	ledig [5])	verheiratet [4])	ledig	verheiratet [4])
Sonderklasse								
A 1 a	796	852	636	675	1 218	1 238	939	978
2 a	546	602	380	409	940	960	722	760
2 b	679	735	544	583	940	960	722	760
2 c 2	472	516	367	396	832	852	636	675
2 d	472	516	380	409	782	802	597	635
3 b	472	516	380	409	715	735	544	583
4 a	303	342	245	270	579	599	446	475
4 b 1	414	458	333	363	579	599	446	475
4 c 2	286	325	232	257	513	533	393	423
5 a	286	325	232	257	446	466	340	369
5 b	245	284	198	223	446	466	340	369
6	253	292	205	230	372	392	285	310
7 a	249	288	202	227	364	384	278	303
8 a	220	259	178	203	297	317	225	250
9	175	215	142	168	289	309	218	243
10 a	167	206	135	161	272	292	205	230
11	159	198	128	154	255	275	191	217
12	159	198	128	154	228	248	169	195
Ortsklasse A								
1 a	784	834	627	661	1 194	1 214	925	959
2 a	534	584	371	400	922	942	712	746
2 b	667	717	535	568	922	942	712	746
2 c 2	461	504	358	386	814	834	627	661
2 d	461	504	371	400	764	784	587	621
3 b	461	504	371	400	697	717	535	568
4 a	295	331	238	261	567	587	438	466
4 b 1	403	446	325	353	567	587	438	466
4 c 2	278	314	225	248	501	521	385	413
5 a	278	314	225	248	434	454	331	360
5 b	236	273	191	215	434	454	331	360
6	245	281	198	221	361	381	278	301
7 a	240	277	195	218	353	373	271	295
8 a	211	248	171	194	286	306	218	241
9	171	206	138	160	278	298	211	235
10 a	162	198	131	154	261	281	198	221
11	154	190	125	147	244	264	185	208
12	154	190	125	147	220	240	165	188
Ortsklasse B								
1 a	766	810	605	634	1 170	1 190	895	928
2 a	516	560	358	381	898	918	689	718
2 b	649	693	514	543	898	918	689	718
2 c 2	451	486	345	367	790	810	605	634
2 d	451	486	358	381	740	760	566	595
3 b	451	486	358	381	673	693	514	543
4 b 1	392	428	312	335	549	569	424	446
4 c 2	270	304	216	237	483	503	372	394
5 a	270	304	216	237	416	436	319	341
5 b	229	262	183	204	416	436	319	341
6	237	271	190	210	351	371	269	289
7 a	233	266	186	207	342	362	262	283
8 a	204	237	163	184	276	296	209	230
9	166	199	133	153	267	287	203	224
10 a	157	190	126	146	251	271	190	210
11	149	182	119	140	234	254	176	197
12	149	182	119	140	212	232	159	180
Ortsklasse C								
2 c 2	440	474	337	358	772	792	596	620
3 b	440	474	350	371	655	675	505	529
4 b 1	381	416	304	325	537	557	415	437
4 c 2	262	293	210	228	471	491	363	384
7 a	225	255	180	198	331	351	256	274
8 a	196	226	157	175	265	285	203	221
9	160	191	128	147	256	276	197	215
10 a	151	182	121	140	240	260	183	202
11	143	174	114	133	223	243	170	188
12	143	174	114	133	204	224	154	173
Ortsklasse D								
2 c 2	429	460	328	347	754	774	584	606
3 b	429	460	341	360	637	657	493	515
4 b 1	371	401	295	314	523	543	407	425
4 c 2	255	282	204	220	456	476	355	373
7 a	217	245	174	190	321	341	250	266
8 a	188	216	151	167	254	274	197	213
9	155	183	124	141	246	266	191	207
10 a	146	175	117	134	229	249	177	193
11	138	167	110	127	212	232	164	180
12	138	167	110	127	197	217	150	167

[1]) Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß. — [2]) Nach dem Besoldungsgesetz vom 16. Dezember 1927, den Kürzungen nach der Ersten, Zweiten und Dritten Gehaltskürzungsverordnung und der Änderung des Besoldungsgesetzes vom 13. Dezember 1935 (R. G. Bl. I S. 1489). — [3]) Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige unter 45 Jahren. — [4]) Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagsfähiges Kind (ab 1. Oktober 1927: 20 *RM*, ab 1. Juli 1931: 10 *RM*). — [5]) Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige über 45 Jahre.

X. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

(Die Übersichten 1 bis 9 und 12 bis 32 sind in der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenversich., Hauptstelle, bearbeitet)

1. Der Mitgliederstand der Krankenkassen nach Kassenarten im Jahresdurchschnitt 1936 [1])

(Nach der Krankenkassenmitgliederstatistik der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung).

Kassenarten	Zahl der berichtenden Kassen [2])	Krankenkassenmitglieder: insgesamt in 1 000	davon pflichtversichert: insgesamt in 1 000	davon pflichtversichert: i. vH d. Vers.	davon freiw. versichert: insgesamt in 1 000	davon freiw. versichert: i. vH d. Vers.	Arbeitsunfähig Kranke und Wöchnerinnen: insgesamt in 1 000	Arbeitsunfähig Kranke und Wöchnerinnen: i. vH d. Vers.	Beschäft. Arbeiter u. Angestellte [3]) in 1 000	V. d. Vers.-pflicht zur Arbeitsl.-Vers. befreit. Mitgl. in 1 000	Personenkreis der Arbeitslosenversicherung in 1 000
Ortskrankenkassen	949	12 816	10 616	*82,8*	2 200	*17,2*	355	*2,8*	9 591	2 459	8 270
Landkrankenkassen	378	1 789	1 568	*87,7*	221	*12,3*	42	*2,3*	1 529	1 522	47
Betriebskrankenkassen	3 268	3 557	3 171	*89,2*	386	*10,8*	105	*3,0*	3 136	172	3 068
Innungskrankenkassen	305	638	561	*87,9*	77	*12,1*	16	*2,6*	536	112	452
Knappschaftl. Krankenkassen	18	642	632	*98,4*	10	*1,6*	23	*3,6*	590	6	623
Ersatzkassen	38	2 009	1 601	*79,7*	408	*20,3*	27	*1,3*	1 724	138	1 637
Sämtliche Krankenkassen	**4 956**	**21 451**	**18 149**	***84,6***	**3 302**	***15,4***	**568**	***2,6***	**17 106**	**4 409**	**14 097**

[1]) Einschließlich Saarland. — [2]) Orts-, Land-, Betriebs- und Innungskrankenkassen einschl. selbständiger Zahlstellen und Sektionen. — [3]) Gegen Krankheit pflichtversicherte Mitglieder zuzüglich der nichtkrankenversicherungspflichtigen Angestellten in der Arbeitslosenversicherung, ohne die arbeitsunfähig Kranken und Wöchnerinnen von diesem Personenkreis und die vom Arbeitsamt gegen Krankheit versicherten Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

2. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen

a. In allen berichtenden Krankenkassen und Ersatzkassen 1935 und 1936

Monate	1936: insgesamt in 1000	1936: in vH der Arbeitnehmer [2])	1936: männl. in 1000	1936: in vH der männl. Arbeitnehmer [2])	1936: weibl. in 1000	1936: in vH der weibl. Arbeitnehmer [2])	1935: insgesamt in 1000	1935: in vH der Arbeitnehmer [2])	1935: männl. in 1000	1935: in vH der männl. Arbeitnehmer [2])	1935: weibl. in 1000	1935: in vH der weibl. Arbeitnehmer [2])
Januar	15 672	*83,8*	10 703	*81,1*	4 969	*90,1*	14 409	*80,0*	9 634	*76,4*	4 775	*88,3*
Februar	15 675	*83,8*	10 672	*81,1*	5 003	*90,4*	14 688	*81,4*	9 895	*78,3*	4 793	*88,6*
März	16 416	*87,3*	11 287	*85,6*	5 129	*91,2*	15 279	*84,1*	10 385	*81,7*	4 894	*89,7*
April	17 039	*88,6*	11 732	*87,2*	5 307	*91,8*	15 930	*85,7*	10 844	*83,5*	5 086	*90,6*
Mai	17 520	*90,1*	12 082	*89,0*	5 438	*92,7*	16 386	*87,0*	11 196	*85,2*	5 190	*91,1*
Juni	17 675	*90,9*	12 205	*90,1*	5 470	*92,9*	16 504	*87,8*	11 300	*86,1*	5 204	*91,5*
Juli	17 839	*91,6*	12 335	*90,9*	5 504	*93,4*	16 640	*88,4*	11 424	*86,9*	5 216	*91,7*
August	17 896	*92,0*	12 377	*91,3*	5 519	*93,5*	16 690	*88,6*	11 475	*87,3*	5 215	*91,8*
September	17 886	*92,2*	12 369	*91,6*	5 517	*93,7*	16 634	*88,6*	11 424	*87,2*	5 210	*92,0*
Oktober	17 785	*91,9*	12 248	*91,1*	5 537	*93,8*	16 508	*87,9*	11 305	*86,2*	5 203	*91,7*
November	17 598	*90,9*	12 111	*89,8*	5 487	*93,3*	[3]) 16 497	[3]) *87,1*	[3]) 11 338	[3]) *85,4*	[3]) 5 159	[3]) *91,3*
Dezember	16 955	*88,8*	11 617	*87,0*	5 338	*92,8*	15 582	*83,8*	10 579	*80,9*	5 003	*90,9*
Jahresdurchschnitt	**17 106**	***89,2***	**11 768**	***87,8***	**5 338**	***92,4***	**15 949**	***85,9***	**10 877**	***83,8***	**5 072**	***90,7***

Zahl der beschäftigten Arbeiter und Angestellten [1])

b. In den Landesarbeitsamtsbezirken im Jahre 1936

Zahl der beschäftigten Arbeiter und Angestellten [1])

Landesarbeitsamtsbezirke	Ende März: insgesamt	Ende März: dav. weibl.	Ende Juni: insgesamt	Ende Juni: dav. weibl.	Ende September: insgesamt	Ende September: dav. weibl.	Ende Dezember: insgesamt	Ende Dezember: dav. weibl.	im Jahresdurchschnitt
Ostpreußen	473 000	133 240	551 766	149 793	548 173	146 793	485 993	141 805	514 393
Schlesien	1 034 679	352 777	1 129 108	378 982	1 156 905	385 903	1 035 083	353 487	1 085 810
Brandenburg	2 180 730	779 713	2 312 260	811 129	2 353 071	837 516	2 273 680	819 674	2 255 790
Pommern	443 078	111 103	500 312	129 655	502 281	129 121	441 443	114 963	470 379
Nordmark	1 052 746	304 098	1 147 329	327 037	1 151 161	326 952	1 102 083	321 197	1 105 055
Niedersachsen	1 105 790	301 966	1 209 616	339 509	1 213 310	333 444	1 140 579	317 775	1 159 017
Westfalen	1 333 842	330 028	1 420 549	345 278	1 434 561	346 973	1 399 797	346 400	1 385 822
Rheinland	2 001 357	567 135	2 095 621	586 682	2 131 256	589 249	2 095 555	595 630	2 064 727
Hessen	845 079	235 509	908 321	249 987	910 566	248 445	866 376	238 535	875 477
Mitteldeutschland	1 454 397	409 982	1 594 935	462 312	1 615 738	464 827	1 506 966	423 768	1 531 121
Sachsen	1 516 240	566 324	1 633 953	603 960	1 655 741	610 173	1 560 021	595 315	1 581 564
Bayern (einschl. Pfalz)	1 655 767	576 947	1 784 507	607 504	1 808 749	614 308	1 673 881	593 521	1 714 667
Südwestdeutschland	1 318 985	460 131	1 387 206	478 136	1 404 710	483 166	1 373 387	475 503	1 361 949
Deutsches Reich 1936	**16 415 690**	**5 128 953**	**17 675 483**	**5 469 964**	**17 886 222**	**5 516 870**	**16 954 844**	**5 337 573**	**17 105 771**
1935 [3])	**15 278 651**	**4 893 528**	**16 504 322**	**5 204 245**	**16 634 277**	**5 210 099**	**15 581 790**	**5 002 989**	**15 949 332**
1934	**14 686 865**	**4 680 749**	**15 529 683**	**5 017 872**	**15 621 095**	**5 056 228**	**14 873 276**	**4 849 694**	**15 040 852**
1933	**12 192 696**	**4 399 882**	**13 306 896**	**4 696 527**	**13 920 977**	**4 750 189**	**13 287 238**	**4 583 058**	**13 015 614**

c. Anteilzahlen in den Landesarbeitsamtsbezirken im Jahre 1936

Landesarbeitsamtsbezirke	Beschäftigte Arbeiter u. Angestellte [1]) in vH der Arbeitnehmer [2]): März	Juni	Sept.	Dez.	Jahresd.	Arbeitslose in vH der Arbeitnehmer [2]): März	Juni	Sept.	Dez.	Jahresd.	Arbeitsunfähig Kranke u. Wöchnerinnen in vH der Krankenkassenmitglieder: März	Juni	Sept.	Dez.	Jahresd.
Ostpreußen	92,7	97,5	97,4	90,2	*94,5*	5,1	0,7	0,5	6,7	*3,4*	2,2	1,8	2,0	3,2	*2,2*
Schlesien	80,8	87,3	90,8	83,4	*84,9*	17,1	10,7	7,0	13,6	*12,8*	2,2	2,1	2,4	3,2	*2,4*
Brandenburg	87,2	90,8	92,1	89,0	*89,0*	10,3	6,9	5,4	7,4	*8,4*	2,6	2,4	2,6	3,7	*2,7*
Pommern	93,0	95,8	96,5	90,2	*93,4*	4,7	2,3	1,5	6,2	*4,3*	2,3	1,9	2,0	3,6	*2,3*
Nordmark	87,6	91,1	91,8	89,3	*89,2*	10,0	6,8	6,1	7,8	*8,4*	2,5	2,2	2,3	3,1	*2,5*
Niedersachsen	92,9	95,6	96,2	93,4	*93,9*	4,7	2,2	1,6	3,1	*3,6*	2,5	2,2	2,3	3,6	*2,6*
Westfalen	87,1	90,2	91,3	89,2	*88,9*	10,2	7,2	6,0	7,1	*8,4*	2,8	2,7	2,7	3,8	*2,8*
Rheinland	83,4	86,3	88,0	86,1	*85,3*	14,2	11,4	9,6	10,4	*12,2*	2,6	2,4	2,5	3,7	*2,6*
Hessen	85,2	89,1	90,2	86,6	*87,1*	12,4	8,5	7,4	9,4	*10,3*	2,6	2,4	2,5	4,1	*2,7*
Mitteldeutschland	91,0	94,5	95,6	91,9	*92,6*	6,6	3,2	2,0	4,4	*4,8*	2,5	2,4	2,5	3,8	*2,7*
Sachsen	83,0	87,1	88,9	85,3	*85,4*	14,7	10,6	8,6	11,3	*12,2*	2,5	2,5	2,6	3,6	*2,7*
Bayern (einschl. Pfalz)	88,7	92,6	94,0	89,5	*90,5*	8,8	4,9	3,5	6,8	*6,8*	2,6	2,6	2,6	3,7	*2,8*
Südwestdeutschland	92,1	94,2	94,6	92,7	*92,9*	5,3	3,3	2,8	3,8	*4,4*	2,8	2,6	2,6	3,6	*2,8*
Deutsches Reich	**87,3**	**90,9**	**92,2**	**88,8**	***89,2***	**10,3**	**6,8**	**5,3**	**7,7**	***8,3***	**2,6**	**2,4**	**2,5**	**3,6**	***2,6***

[1]) S. Anm. [3]) zu Übersicht 1. — [2]) Arbeitnehmerzahl gleich Beschäftigte + Kranke nach der Krankenkassenmitgliederstatistik + Arbeitslose nach der Statistik der Arbeitsvermittlung. — [3]) Ab November 1935 einschl. Saarland.

3. Höchststand und Tiefstand der Beschäftigung*) in den Landesarbeitsamtsbezirken und im Deutschen Reich

in den Jahren 1933 bis 1937

(Nach der Krankenkassenmitgliederstatistik der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung)

Jahre	Die beschäftigten Arbeitnehmer im Zeitpunkt des						Die Zunahme der Zahl der Beschäftigten betrug gegenüber dem Tiefstand (Sp. 3—1)		Die Abnahme der Zahl der Beschäftigten betrug gegenüber dem Höchststand (Sp. 3—5)	
	Tiefstandes der Beschäftigung		Höchststandes der Beschäftigung		folgenden Tiefstandes der Beschäftigung					
	Zahl	Ende	Zahl	Ende	Zahl	Ende	insges.	davon Männer	insges.	davon Männer
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ostpreußen										
1933	362 243	Febr. 33	500 336	Aug. 33	450 561	Dez. 33	138 093	119 670	49 775	41 388
1934/35	450 561	Dez. 33	517 759	Juli 34	437 954	Jan. 35	67 198	51 664	79 805	67 824
1935/36	437 954	Jan. 35	541 974	Aug. 35	444 728	Febr. 36	104 020	85 802	97 246	82 706
1936/37	444 728	Febr. 36	556 796	Juli 36	466 647	Febr. 37	112 068	93 412	90 149	80 921
Schlesien										
1933	767 447	Febr. 33	994 495	Okt. 33	888 088	Dez. 33	227 048	172 460	106 407	77 864
1934/35	888 088	Dez. 33	1 083 469	Mai 34	923 301	Jan. 35	195 381	148 445	160 168	121 400
1935/36	923 301	Jan. 35	1 117 080	Juli 35	954 256	Febr. 36	193 779	146 022	162 824	122 109
1936/37	954 256	Febr. 36	1 157 889	Okt. 36	991 488	Jan. 37	203 633	149 906	166 401	127 294
Brandenburg										
1933	1 562 421	Jan. 33	1 868 064	Okt. 33	1 798 688	Dez. 33	305 643	229 174	69 376	55 339
1934/35	1 798 688	Dez. 33	2 131 585	Okt. 34	1 964 780	Jan. 35	332 897	246 085	166 805	110 127
1935/36	1 964 780	Jan. 35	2 230 514	Sept. 35	2 070 371	Jan. 36	265 734	204 081	160 143	107 536
1936/37	2 070 371	Jan. 36	2 353 071	Sept. 36	2 219 154	Jan. 37	282 700	181 091	133 917	111 674
Pommern										
1933	334 767	Febr. 33	442 238	Okt. 33	417 805	Dez. 33	107 471	91 558	24 433	14 566
1934/35	417 805	Dez. 33	492 139	Juli 34	394 913	Jan. 35	74 334	54 226	97 226	73 305
1935/36	394 913	Jan. 35	483 482	Aug. 35	407 123	Febr. 36	88 569	67 677	76 359	60 810
1936/37	407 123	Febr. 36	507 120	Juli 36	421 108	Jan. 37	99 997	76 011	86 012	68 197
Nordmark										
1933	753 892	Jan. 33	877 668	Nov. 33	836 655	Dez. 33	123 776	102 697	41 013	33 948
1934/35	836 655	Dez. 33	984 075	Okt. 34	930 335	Jan. 35	147 420	122 199	53 740	39 610
1935/36	930 335	Jan. 35	1 095 093	Aug. 35	1 008 768	Febr. 36	164 758	136 535	86 325	74 888
1936/37	1 008 768	Febr. 36	1 160 403	Aug. 36	1 060 890	Jan. 37	151 635	123 832	99 513	90 047
Niedersachsen										
1933	723 331	Jan. 33	915 160	Okt. 33	858 707	Dez. 33	191 829	159 408	56 453	42 499
1934/35	858 707	Dez. 33	1 039 771	Mai 34	944 110	Jan. 35	181 064	142 163	95 661	68 112
1935	944 110	Jan. 35	1 135 755	Aug. 35	1 037 996	Dez. 35	191 645	150 522	97 759	74 358
1936/37	1 037 996	Dez. 35	1 222 277	Aug. 36	1 097 113	Jan. 37	184 281	142 522	125 164	101 224
Westfalen										
1933	940 579	Jan. 33	1 122 944	Nov. 33	1 081 123	Dez. 33	182 365	156 804	41 821	37 885
1934/35	1 081 123	Dez. 33	1 261 579	Okt. 34	1 215 853	Jan. 35	180 456	160 691	45 725	39 993
1935	1 215 853	Jan. 35	1 350 831	Aug. 35	1 292 118	Dez. 35	134 978	122 240	58 713	56 159
1936	1 292 118	Dez. 35	1 434 561	Sept. 36	1 399 797	Dez. 36	142 443	123 623	34 764	34 191
Rheinland										
1933	1 312 325	Jan. 33	1 542 047	Nov. 33	1 500 974	Dez. 33	229 722	195 584	41 073	36 905
1934/35	1 500 974	Dez. 33	1 706 415	Nov. 34	1 648 985	Jan. 35	205 441	169 294	57 430	44 616
1935/36	1 648 985	Jan. 35	[1] 2 003 815	Nov. 35	[1] 1 943 398	Jan. 36	354 830	294 068	60 417	48 221
1936	1 943 398	Jan. 36	2 147 720	Nov. 36	2 095 555	Dez. 36	204 322	157 985	52 165	43 508
Hessen										
1933	575 472	Febr. 33	724 632	Nov. 33	681 286	Dez. 33	149 160	131 402	43 346	34 824
1934/35	681 286	Dez. 33	817 171	Mai 34	745 774	Jan. 35	135 885	113 474	71 397	57 589
1935	745 774	Jan. 35	854 143	Aug. 35	793 054	Dez. 35	108 369	87 256	61 089	47 371
1936/37	793 054	Dez. 35	912 688	Aug. 36	858 487	Jan. 37	119 634	98 840	54 201	44 874
Mitteldeutschland										
1933	944 461	Febr. 33	1 235 484	Okt. 33	1 129 340	Dez. 33	291 023	222 452	106 144	61 960
1934/35	1 129 340	Dez. 33	1 403 346	Okt. 34	1 238 505	Jan. 35	274 006	207 436	164 841	110 003
1935	1 238 505	Jan. 35	1 518 529	Aug. 35	1 350 821	Dez. 35	280 024	205 340	167 708	120 408
1936/37	1 350 821	Dez. 35	1 615 790	Aug. 36	1 443 202	Jan. 37	264 969	120 626	172 588	128 549
Sachsen										
1933	1 096 700	Jan. 33	1 342 823	Nov. 33	1 254 401	Dez. 33	246 123	189 313	88 422	70 938
1934/35	1 254 401	Dez. 33	1 492 580	Mai 34	1 351 918	Jan. 35	238 179	187 011	140 662	114 912
1935	1 351 918	Jan. 35	1 556 018	Juli 35	1 426 010	Dez. 35	204 100	166 848	130 008	102 296
1936/37	1 426 010	Dez. 35	1 655 741	Sept. 36	1 535 754	Jan. 37	220 731	167 236	119 987	107 807
Bayern (einschl. Pfalz)										
1933	1 145 470	Jan. 33	1 416 608	Okt. 33	1 317 216	Dez. 33	271 138	216 926	99 392	76 434
1934/35	1 317 216	Dez. 33	1 591 876	Sept. 34	1 433 482	Jan. 35	274 660	220 545	158 394	128 688
1035	1 433 482	Jan. 35	1 695 942	Aug. 35	1 531 156	Dez. 35	262 460	215 419	164 786	142 019
1936/37	1 531 156	Dez. 35	1 809 029	Aug. 36	1 637 443	Jan. 37	277 873	226 837	171 586	152 534
Südwestdeutschland										
1933	943 516	Jan. 33	1 142 906	Nov. 33	1 072 394	Dez. 33	199 390	165 581	70 512	62 929
1934/35	1 072 394	Dez. 33	1 265 118	Nov. 34	1 179 165	Jan. 35	192 724	155 530	85 953	72 655
1935	1 179 165	Jan. 35	1 329 002	Nov. 35	1 258 017	Dez. 35	149 837	120 868	70 985	61 526
1936/37	1 258 017	Dez. 35	1 415 230	Nov. 36	1 365 731	Jan. 37	157 213	122 885	49 499	36 146
Deutsches Reich										
1933	**11 487 211**	**Jan. 33**	**14 062 337**	**Okt. 33**	**13 287 238**	**Dez. 33**	**2 575 126**	**2 075 134**	**775 099**	**585 678**
1934/35	**13 287 238**	**Dez. 33**	**15 636 436**	**Okt. 34**	**14 409 075**	**Jan. 35**	**2 349 198**	**1 851 572**	**1 227 361**	**921 643**
1935	**14 409 075**	**Jan. 35**	**16 689 880**	**Aug. 35**	[1] **15 581 790**	**Dez. 35**	**2 280 805**	**1 840 991**	**1 108 090**	**896 299**
1936/37	**15 581 790**	**Dez. 35**	**17 895 919**	**Aug. 36**	**16 599 462**	**Jan. 37**	**2 314 129**	**1 798 011**	**1 296 457**	**1 105 777**

*) Über Höchststand und Tiefstand der Arbeitslosigkeit vergl. Übersicht 13 Seite 350.

[1]) Ab November 1935 einschließlich Saarland.

4. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung im Jahre 1936[1])

(Nach der Krankenkassenmitgliederstatistik der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung)

Monate / Landesarbeitsamtsbezirke	Versicherungspflichtige Krankenkassenmitglieder	Von der Versicherungspflicht zur Arbeitslosenversicherung befreite Mitglieder: insgesamt	davon: Arbeitnehmer i. d. Land-, Forst- u. Teichwirtschaft, Binnen- u. Küstenfisch. (§ 70 AVAVG) [2])	davon: Hausgehilfinnen (§ 72 a AVAVG)[2])	davon: Lehrlinge[3]) (§ 74 AVAVG)[2])	davon: sonstige Befreite	Nichtkrankenversicherungspflichtige: Angestellte, die arbeitslosenversicherungspflicht. oder gegen Arbeitslosigkeit freiwillig weiterversichert sind	Nichtkrankenversicherungspflichtige: Arbeitnehmer, die im Ausland (Grenzbezirk) beschäftigt werden (§ 208 Abs. 1 AVAVG) [2])	Gegen Arbeitslosigkeit versicherter Personenkreis (Spalte 1 minus 2 + 7 + 8)	Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung[4])
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a. Nach Monaten										
Januar	17 348 141	4 166 698	2 020 894	870 798	704 254	570 752	356 052	1 098	13 538 593	11 623 789
Februar	17 377 663	4 124 241	1 965 651	877 225	709 533	571 832	349 048	1 132	13 603 602	11 665 506
März	17 681 771	4 192 781	2 034 054	879 855	704 603	574 269	355 658	1 066	13 845 714	12 325 274
April	18 108 110	4 377 489	2 165 233	896 087	729 086	587 083	357 143	1 084	14 088 848	12 760 829
Mai	18 432 444	4 501 918	2 229 086	911 564	760 453	600 815	361 455	1 190	14 293 171	13 117 732
Juni	18 515 152	4 556 161	2 253 442	916 873	776 387	609 459	361 970	941	14 321 902	13 224 446
Juli	18 604 055	4 578 666	2 302 991	902 400	785 320	587 955	366 720	943	14 393 052	13 368 883
August	18 614 587	4 579 424	2 288 375	902 984	792 978	595 087	371 741	956	14 407 860	13 426 764
September	18 561 658	4 548 519	2 251 588	902 017	794 869	600 045	372 207	932	14 386 278	13 448 649
Oktober	18 498 467	4 501 203	2 192 404	909 022	793 791	605 986	374 771	936	14 372 971	13 400 006
November	18 447 887	4 476 631	2 133 899	918 284	797 780	626 666	377 633	860	14 349 709	13 254 602
Dezember	18 106 644	4 408 690	2 062 628	918 160	798 486	629 416	382 586	816	14 081 396	12 705 751
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahresdurchschnitt 1936										
Ostpreußen	534 238	247 367	181 789	29 760	22 748	13 070	4 475	1	291 347	272 390
Schlesien	1 206 738	392 042	231 553	62 711	56 381	41 397	91 129	13	825 838	702 987
Brandenburg	2 341 713	489 802	218 760	113 309	73 334	84 399	12 356	1	1 944 268	1 778 944
Pommern	492 967	229 469	171 289	22 591	18 088	17 501	5 246	—	268 744	246 089
Nordmark	1 156 484	338 081	180 486	66 100	52 330	39 165	30 094	—	848 497	775 105
Niedersachsen	1 200 204	344 824	185 193	66 643	57 463	35 525	18 889	—	874 269	821 803
Westfalen	1 491 989	266 295	91 712	68 242	54 056	52 285	16 725	—	1 242 419	1 128 050
Rheinland	2 236 114	362 414	88 060	113 909	75 283	85 162	49 504	112	1 923 316	1 703 913
Hessen	941 917	193 653	76 011	51 102	44 148	22 392	22 379	—	770 643	687 054
Mitteldeutschland	1 596 185	433 861	232 926	67 508	79 290	54 137	24 241	—	1 186 565	1 108 466
Sachsen	1 716 739	310 065	108 630	59 755	76 617	65 063	32 653	32	1 439 359	1 279 015
Bayern (einschl. Pfalz)	1 814 392	512 718	280 453	103 292	79 623	49 350	27 717	6	1 329 397	1 216 195
Südwestdeutschland	1 410 708	288 070	110 710	73 779	68 998	34 583	28 815	842	1 152 295	1 082 494
Deutsches Reich 1936	**18 140 388**	**4 408 661**	**2 157 572**	**898 701**	**758 359**	**594 029**	**364 223**	**1 007**	**14 096 957**	**12 802 505**
Dagegen 1935[5])	17 242 239	4 220 443	2 139 906	860 716	657 060	562 761	334 342	1 081	13 357 219	11 814 701

[1]) Einschl. Saarland. — [2]) AVAVG = Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — [3]) Die im letzten Lehrjahr stehenden Lehrlinge sind in diesen Zahlen nicht enthalten (§ 74 Abs. 2 AVAVG). — [4]) Versicherte (Spalte 9) ohne die vom Arbeitsamt gegen Krankheit versicherten Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und ohne arbeitsunfähig Kranke und Wöchnerinnen. — [5]) Ohne Saarland.

5. Die aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter im Jahre 1936

Berichtszeit im Monat	a. Allgemeine Kurzarbeiterunterstützung: Kurzarbeiter männlich	weiblich	insgesamt	Betriebe mit unterstützten Kurzarbeitern	b. Verstärkte Kurzarbeiterunterstützung: Kurzarbeiter männlich	weiblich	insgesamt	Betriebe mit unterstützten Kurzarbeitern
Januar	23 246	12 314	35 560	1 551	53 136	58 498	111 634	2 996
Februar	19 889	10 213	30 102	1 660	40 304	46 558	86 862	2 778
März	17 201	6 792	23 993	1 425	35 209	38 633	73 842	2 637
April	14 714	5 043	19 757	1 126	27 526	29 241	56 767	2 301
Mai	9 885	4 867	14 752	1 025	27 855	27 115	54 970	2 221
Juni	13 367	4 127	17 494	946	23 591	22 793	46 384	2 007
Juli	8 467	4 130	12 597	938	25 789	25 658	51 447	2 146
August	6 035	3 700	9 735	878	25 445	23 712	49 157	2 246
September	6 127	3 300	9 427	852	32 426	31 540	63 966	2 124
Oktober	6 219	2 901	9 120	826	37 688	38 328	76 016	1 711
November	6 910	3 145	10 055	730	32 681	32 399	65 080	1 538
Dezember	6 069	3 385	9 454	648	30 212	27 309	57 521	1 424
Durchschnitt 1936	**11 511**	**5 326**	**16 837**	**1 050**	**32 655**	**33 482**	**66 137**	**2 177**
„ 1935	24 707	12 119	36 826	1 851	30 246	33 185	63 431	1 928

Berichtszeit im Monat	c. Sonderhilfe für langfristige Kurzarbeiter in der Textilindustrie: Kurzarbeiter männlich	weiblich	insgesamt	Betriebe mit unterstützten Kurzarbeitern	d. Kurzarbeiter insgesamt (a + b + c): Kurzarbeiter männlich	weiblich	insgesamt	Betriebe mit unterstützten Kurzarbeitern
Januar	Die Sonderhilfe wurde erst im September 1936 eingerichtet				76 382	70 812	147 194	4 547
Februar					60 193	56 771	116 964	4 438
März					52 410	45 425	97 835	4 062
April					42 240	34 284	76 524	3 427
Mai					37 740	31 982	69 722	3 246
Juni					36 958	26 920	63 878	2 953
Juli					34 256	29 788	64 044	3 084
August					31 480	27 412	58 892	3 124
September					38 553	34 840	73 393	2 976
Oktober	11 204	10 004	21 208	730	55 111	51 233	106 344	3 267
November	12 234	11 093	23 327	782	51 825	46 637	98 462	3 050
Dezember	13 606	11 676	25 282	908	49 887	42 370	92 257	2 980

6. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenhilfe im Jahre 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

a. Nach Landesarbeitsamtsbezirken

Landesarbeitsamtsbezirke	Bei Maßnahmen der wertschaffenden Arbeitslosenhilfe beschäftigte Notstandsarbeiter												
	Ende des Monats												im Jahresdurchschnitt
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Ostpreußen	14 858	8 095	17 306	13 145	6 183	4 660	2 330	2 657	2 268	2 430	2 902	4 113	7 069
Schlesien	10 267	7 293	22 110	17 477	13 829	11 451	10 360	11 756	15 136	17 055	16 284	8 262	13 371
Brandenburg	7 751	7 864	14 149	13 049	9 589	6 789	4 338	3 329	1 855	1 612	2 850	3 625	6 475
Pommern	10 691	7 188	12 568	9 089	5 060	3 616	2 341	2 037	627	1 391	4 146	5 231	5 460
Nordmark	8 195	6 048	8 939	7 557	6 404	5 081	4 530	3 901	4 084	4 211	4 044	4 034	5 699
Niedersachsen	13 172	14 421	14 470	9 636	7 858	6 573	5 102	4 431	4 672	4 291	4 712	4 318	7 975
Westfalen	16 436	16 525	17 314	11 042	10 871	9 147	6 860	5 584	5 275	4 523	5 569	5 137	9 993
Rheinland	25 734	26 777	31 545	23 957	23 889	20 880	19 033	18 117	17 618	17 642	17 171	14 223	21 648
Hessen	11 969	14 439	17 123	12 991	9 848	6 230	5 287	4 945	4 374	5 042	6 272	4 829	8 750
Mitteldeutschland	8 592	11 763	12 794	8 926	6 036	4 919	3 807	3 058	2 827	2 210	2 425	2 460	5 893
Sachsen	12 383	12 907	18 520	15 098	10 879	8 840	8 593	9 537	9 985	10 251	9 908	7 348	11 082
Bayern (einschl. Pfalz)	16 002	19 479	24 736	21 462	17 318	13 853	10 881	9 262	8 381	8 812	9 497	8 776	14 254
Südwestdeutschland	7 157	9 704	11 651	7 477	4 281	3 085	2 595	2 424	1 935	2 002	1 854	3 415	4 846
Deutsches Reich	**163 207**	**162 503**	**223 225**	**170 906**	**132 045**	**105 124**	**86 057**	**81 038**	**79 037**	**81 472**	**87 634**	**75 771**	**122 515**
Dagegen 1935	240 038	292 144	349 193	319 413	247 096	203 050	168 474	155 313	144 033	141 958	153 662	120 088	217 434

b. Der Anteil der bei Meliorationen Beschäftigten an der Gesamtzahl der Notstandsarbeiter

Ende des Monats	Notstandsarbeiter		Von 100 Notstandsarbeitern wurden bei Meliorationen beschäftigt
	insgesamt	davon bei Meliorationen beschäftigt	
Januar	163 207	49 909	*30,6*
Februar	162 503	47 889	*29,5*
März	223 225	67 151	*30,1*
April	170 906	48 807	*28,6*
Mai	132 045	32 983	*25,0*
Juni	105 124	24 502	*23,3*
Juli	86 057	19 356	*22,5*
August	81 038	19 359	*23,9*
September	79 037	18 270	*23,1*
Oktober	81 472	19 563	*24,0*
November	87 634	21 606	*24,7*
Dezember	75 771	19 605	*25,9*

c. Die Zahl der Maßnahmen, bei denen Notstandsarbeiter beschäftigt waren

Ende des Monats	laufende Maßnahmen	
	insgesamt	davon Meliorationen[1])
Januar	5 643	1 666
Februar	5 887	1 704
März	7 022	2 097
April	5 729	1 712
Mai	3 861	1 110
Juni	2 981	817
Juli	2 455	680
August	2 293	667
September	2 219	664
Oktober	2 324	686
November	2 618	770
Dezember	2 647	726

[1]) Als »Meliorationen« sind nur Meliorationen im engeren Sinne aufgeführt, d. h. Grünlandmeliorationen, Ackerdränagen, Moor- und Ödlandkultivierungen, Landgewinnungs- und Eindeichungsarbeiten, nicht dagegen ländlicher Wegebau einschl. Forstwegebau, ländliche Wasserleitungen, Flußregulierungen und Küstenschutzbauten.

7. Die beschäftigten Landhelfer im Jahre 1936

Landesarbeitsamtsbezirke	Beschäftigte Landhelfer am 15. des Monats											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
a. Landhelfer, die noch nach den ab 31. März 1936 außer Kraft gesetzten Bestimmungen eingestellt wurden												
Ostpreußen	5 710	5 455	5 255	4 284	4 399	2 325	1 812	1 537	1 226	857	372	293
Schlesien	5 288	4 512	4 028	3 042	2 133	1 522	1 029	701	510	391	249	186
Brandenburg	6 944	5 613	4 670	3 509	2 359	1 443	917	557	350	228	144	81
Pommern	4 240	2 990	2 396	2 400	2 036	570	434	335	204	163	103	73
Nordmark	8 640	6 702	5 363	3 859	2 242	994	496	259	186	126	92	34
Niedersachsen	5 178	3 997	3 245	2 299	1 334	857	465	188	107	75	42	18
Westfalen	4 018	3 333	2 706	1 612	925	504	179	104	75	47	26	3
Rheinland	4 940	4 168	3 571	2 497	1 705	1 125	555	351	221	160	86	42
Hessen	3 770	3 388	2 915	2 068	1 436	986	706	491	355	287	228	167
Mitteldeutschland	4 346	3 930	3 405	2 728	2 375	1 107	804	468	279	182	133	69
Sachsen	2 944	2 599	2 363	1 681	993	593	403	229	140	91	50	41
Bayern (einschl. Pfalz)	6 664	5 455	4 398	3 069	2 252	1 407	756	426	267	191	102	48
Südwestdeutschland	7 083	6 076	5 041	3 633	2 500	1 714	1 163	710	473	329	173	73
Deutsches Reich	**69 765**	**58 218**	**49 356**	**36 681**	**26 689**	**15 147**	**9 719**	**6 356**	**4 393**	**3 127**	**1 800**	**1 128**
b. Landhelfer, die nach den am 1. April 1936 in Kraft getretenen Bestimmungen eingestellt wurden												
Ostpreußen	.	.	.	.	.	7 180	7 706	7 861	7 604	7 065	4 230	3 540
Schlesien	.	.	.	.	.	341	796	1 138	1 091	1 146	953	845
Brandenburg	.	.	.	.	.	6 325	7 757	8 378	8 281	7 960	6 317	4 572
Pommern	.	.	.	.	.	6 689	7 818	8 285	8 047	7 628	6 066	4 512
Nordmark	.	.	.	.	.	5 337	6 341	6 860	6 927	6 595	6 198	5 469
Niedersachsen	.	.	.	.	.	2 652	3 768	4 466	5 158	4 922	4 485	4 056
Westfalen	.	.	.	.	.	587	1 067	1 367	1 422	1 469	1 480	1 324
Rheinland	.	.	.	.	.	580	771	855	904	784	698	625
Hessen	.	.	.	.	.	378	502	528	518	497	442	357
Mitteldeutschland	.	.	.	.	.	1 445	2 004	2 085	2 267	2 185	2 235	1 975
Sachsen	.	.	.	.	.	1 437	1 747	1 927	1 920	1 891	1 654	1 280
Bayern (einschl. Pfalz)	.	.	.	.	.	494	653	740	754	732	652	550
Südwestdeutschland	.	.	.	.	.	1 031	1 662	1 758	1 812	1 718	1 291	889
Deutsches Reich	.	.	.	.	.	**34 476**	**42 592**	**46 248**	**46 705**	**44 592**	**36 701**	**29 994**

8. Ausländische Arbeitnehmer, die in der Zeit vom 1. April 1936 bis 31. März 1937 Arbeitskarten und Befreiungsscheine von der Reichsanstalt f. A. u. A. (Deutsche Arbeiterzentrale) erhalten haben

Berufsgruppen*) — Landesarbeitsamtsbezirke	Ausländische Arbeitnehmer, für die				Gesamtzahl der ausländischen Arbeitnehmer (Spalten 1 und 3)			Von der Gesamtzahl der ausländischen Arbeitnehmer waren					
	Arbeitskarten		Befreiungsscheine					bei Stellung des Antrages auf Erteilung des Befreiungsscheines arbeitslos		Grenzgänger im Besitz			
	ausgestellt worden sind									der Arbeitskarten		des Befreiungsscheines	
	insges.	dav. weibl.	insges.	dav. weibl.	männl.	weibl.	insges.	insges.	dav. weibl.	ins-ges.	dav. weibl.	ins-ges.	dav. weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a. Nach Berufsgruppen													
A. Arbeiter													
1. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	14 835	6 008	49 386	15 885	42 328	21 893	64 221	1 877	584	715	381	92	11
2. Forstwirtschaft, Fischerei	130	26	625	107	622	133	755	85	36	65	1	31	—
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	743	56	10 898	31	11 554	87	11 641	1 836	1	376	56	28	—
4. Industrie der Steine u. Erden	833	83	9 547	1 705	8 592	1 788	10 380	744	63	353	50	68	1
5. Eisen- u. Metallerzeugung u. -verarbeitung usw.	2 402	151	18 251	1 081	19 421	1 232	20 653	1 874	94	260	89	123	6
6. Musikinstrumenten- u. Spielwarenherstellung	118	9	296	96	309	105	414	23	3	85	5	72	16
7. Chemische Industrie	51	11	502	136	406	147	553	31	7	11	1	3	1
8. Kautschuk- u. Asbestindustr.	46	32	155	76	93	108	201	14	2	2	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	1 067	684	16 304	9 940	6 747	10 624	17 371	814	428	737	517	1 217	498
10. Papiererzeugung u. -verarb.	123	57	1 648	822	892	879	1 771	107	50	23	18	46	27
11. Ledererzeug. u. -verarb. usw.	118	13	1 082	141	1 046	154	1 200	145	9	5	—	3	—
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	1 043	159	4 522	263	5 143	422	5 565	628	16	524	142	64	2
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	648	78	4 503	1 012	4 061	1 090	5 151	657	80	64	3	40	12
14. Bekleidungsgewerbe	1 821	917	8 264	5 027	4 141	5 944	10 085	1 144	583	231	212	177	150
15. Gesundheitswesen, Körperpfl.	443	252	1 165	392	964	644	1 608	158	34	16	9	—	—
16. Baugewerbe	1 841	—	10 963	—	12 804	—	12 804	1 785	—	374	—	190	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	170	29	1 253	225	1 169	254	1 423	171	16	13	—	16	3
18. Reinigungs- u. Desinfektionswesen usw.	56	32	337	215	146	247	393	27	18	2	2	1	1
19. Theater, Musik, Filmaufnahme usw.	111	13	212	77	233	90	323	27	9	—	—	—	—
20. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	887	476	3 908	1 656	2 663	2 132	4 795	812	303	21	15	2	—
21. Verkehrsgewerbe	826	59	9 324	1 090	9 001	1 149	10 150	1 099	64	35	2	93	4
22. Häusliche Dienste	4 867	4 738	19 844	19 472	501	24 210	24 711	2 336	2 294	86	82	25	24
23. Ungelernte Arbeiter	1 422	315	20 606	5 350	16 363	5 665	22 028	3 692	830	121	13	48	6
24. Maschinisten u. Heizer[1])	49	—	1 129	1	1 177	1	1 178	120	—	5	—	13	—
Arbeiter zusammen	**34 650**	**14 198**	**194 724**	**64 800**	**150 376**	**78 998**	**229 374**	**20 206**	**5 524**	**4 124**	**1 598**	**2 352**	**762**
B. Angestellte													
25. Kaufm. u. Büroangestellte	5 838	2 849	19 455	9 810	12 634	12 659	25 293	1 984	1 008	164	55	106	22
26. Technische Angestellte	3 282	63	5 830	203	8 846	266	9 112	403	19	145	4	127	3
27. Sonstige Angestellte	4 445	1 607	6 375	2 187	7 026	3 794	10 820	1 002	342	34	8	10	2
Angestellte zusammen	**13 565**	**4 519**	**31 660**	**12 200**	**28 506**	**16 719**	**45 225**	**3 389**	**1 369**	**343**	**67**	**243**	**27**
Sämtliche Berufsgruppen	**48 215**	**18 717**	**226 384**	**77 000**	**178 882**	**95 717**	**274 599**	**23 595**	**6 893**	**4 467**	**1 665**	**2 595**	**789**
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken (Aufenthaltsgebieten)													
Ostpreußen	1 063	381	10 914	2 305	9 291	2 686	11 977	213	92	66	13	77	19
Schlesien	2 585	1 103	18 569	7 481	12 570	8 584	21 154	2 009	599	638	392	1	—
Brandenburg	9 203	4 068	29 503	11 386	23 252	15 454	38 706	4 200	1 665	14	11	—	—
Pommern	779	259	5 658	1 836	4 342	2 095	6 437	102	29	—	—	—	—
Nordmark	3 253	1 238	15 093	5 059	12 049	6 297	18 346	1 852	631	2	—	—	—
Niedersachsen	2 247	742	11 283	3 614	9 174	4 356	13 530	513	163	658	174	495	116
Westfalen	756	249	17 143	3 899	13 751	4 148	17 899	2 412	380	—	—	466	141
Rheinland	2 109	688	37 748	10 082	29 087	10 770	39 857	4 796	1 025	162	24	411	46
Hessen	1 194	571	5 091	1 636	4 078	2 207	6 285	559	161	—	—	—	—
Mitteldeutschland	2 957	1 665	10 450	3 422	8 320	5 087	13 407	727	247	—	—	—	—
Sachsen	5 495	2 759	31 109	13 542	20 303	16 301	36 604	3 724	1 123	1 408	716	823	401
Bayern (einschl. Pfalz)	12 703	3 966	24 203	9 239	23 701	13 205	36 906	1 885	596	1 404	315	46	4
Südwestdeutschland	3 871	1 028	9 620	3 499	8 964	4 527	13 491	603	182	115	20	276	62
Deutsches Reich	**48 215**	**18 717**	**226 384**	**77 000**	**178 882**	**95 717**	**274 599**	**23 595**	**6 893**	**4 467**	**1 665**	**2 595**	**789**

*) Nach der Berufsgliederung der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, die mit der Systematik der Berufszählung nicht übereinstimmt. — [1]) Außer im Bergbau und in der Schiffahrt.

9. Die in Heimarbeit Beschäftigten
nach der am 15. September 1936 durchgeführten Erhebung.

a = in Heimarbeit Beschäftigte, b = Beschäftigungen der Heimarbeiter bei weiteren Auftraggebern, c = regelmäßig mitarbeitende Familienangehörige, d = fremde Hilfskräfte.

Berufsgruppen*) (Gewerbegebiete)		Landesarbeitsamtsbezirke													Deutsches Reich	in vH
		Ostpreußen	Schlesien	Brandenburg	Pommern	Nordmark	Niedersachsen	Westfalen	Rheinland	Hessen	Mitteldeutschland	Sachsen	Bayern (einschl. Pfalz)	Südwestdeutschland		
Ind. d. Steine u. Erden	a	—	—	110	—	6	—	—	429	30	6 691	59	224	1	7 550	1,9
	b	—	—	2	—	—	—	—	521	1	8 462	5	8	—	8 999	11,1
	c	—	—	3	—	—	—	—	52	14	3 453	19	71	1	3 613	8,0
	d	—	—	1	—	—	—	—	12	15	1 415	—	39	1	1 483	1,8
Eisen- u. Metallerzeugung u. -verarbeitung usw.	a	4	57	528	1	52	26	2 142	7 804	122	1 482	2 053	1 919	2 428	18 618	4,7
	b	—	—	16	—	—	—	25	4 224	1	28	65	36	64	4 459	5,5
	c	—	23	19	—	2	3	341	2 223	10	359	80	311	166	3 537	7,9
	d	—	1	22	—	—	—	45	220	—	8	11	34	8	349	0,4
Musikinstrumenten- u. Spielwarenherstellung	a	—	76	363	—	2	—	103	3	18	7 840	4 839	3 055	740	17 039	4,3
	b	—	1	9	—	—	—	5	—	—	4 337	2 575	1 341	4	8 272	10,2
	c	—	—	5	—	1	—	2	—	1	2 685	148	832	110	3 784	8,4
	d	—	—	2	—	—	—	—	—	2	619	16	211	16	866	1,1
Chemische Industrie	a	—	—	80	—	—	—	8	116	164	348	71	82	245	1 114	0,3
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	1	—	7	15	0,0
	c	—	—	1	—	—	—	—	98	38	8	—	19	16	180	0,4
	d	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	2	—	9	0,0
Kautschuk- u. Asbestind.	a	—	—	46	—	80	36	—	214	93	9	44	13	60	595	0,2
	b	—	—	—	—	1	—	—	5	—	—	—	—	—	6	0,0
	c	—	—	3	—	—	8	—	9	12	3	2	—	—	37	0,1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	0,0
Spinnstoffgewerbe	a	265	4 590	4 367	220	1 660	606	593	5 584	1 189	17 700	69 972	10 922	4 683	122 351	31,0
	b	3	237	303	6	807	13	64	1 079	96	2 454	5 825	1 013	84	11 984	14,8
	c	21	282	114	52	51	4	47	725	34	2 078	2 242	1 624	103	7 377	16,4
	d	2	170	514	10	38	3	14	836	117	1 998	5 625	285	3	9 615	11,8
Papiererzeugung u. -verarbeitung	a	11	336	674	97	89	374	143	297	422	4 217	2 757	995	1 941	12 353	3,1
	b	—	11	9	2	12	1	—	1	5	95	155	26	46	363	0,5
	c	—	13	109	21	—	8	20	13	7	482	256	100	96	1 125	2,5
	d	—	2	13	—	—	—	—	—	—	62	14	11	2	104	0,1
Ledererzeugung u. -verarbeitung	a	4	109	779	—	35	50	238	181	1 426	799	480	899	306	5 306	1,3
	b	—	7	100	—	—	2	15	2	116	52	38	12	4	348	0,4
	c	—	1	115	—	2	3	—	10	674	8	10	31	12	866	1,9
	d	—	—	73	—	—	—	2	8	711	14	4	26	—	838	1,0
Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	a	42	1 786	161	117	215	1 774	416	917	261	1 607	2 741	6 495	643	17 175	4,4
	b	—	38	32	—	4	86	13	499	4	161	263	5 631	6	6 737	8,3
	c	—	211	20	1	9	231	220	170	27	244	181	3 041	26	4 381	9,7
	d	—	16	25	—	16	29	5	39	15	37	7	610	8	807	1,0
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	a	49	408	475	—	2 582	7 242	13 257	118	1 904	3 144	1 359	807	756	32 101	8,1
	b	—	—	3	—	578	211	7	—	2	163	13	7	4	988	1,2
	c	1	66	36	—	912	733	2 989	—	66	171	101	104	488	5 667	12,6
	d	—	2	—	—	41	89	23	—	3	13	1	3	1	176	0,2
Bekleidungsgewerbe	a	1 439	13 236	56 885	3 887	3 614	2 357	3 808	7 462	2 953	5 487	35 024	13 389	8 636	158 177	40,1
	b	100	3 347	23 246	1 429	127	48	133	1 041	643	290	5 985	1 882	488	38 759	47,9
	c	160	1 149	6 122	479	151	40	193	447	576	378	1 056	3 265	294	14 310	31,8
	d	161	5 806	51 753	697	186	42	645	902	1 259	873	2 197	2 396	67	66 984	82,5
Vervielfältigungsgewerbe	a	—	—	30	2	202	8	—	13	65	22	117	282	15	756	0,2
	b	—	—	—	—	18	—	—	—	2	1	9	6	—	36	0,0
	c	—	—	2	—	16	—	—	1	6	2	8	—	3	38	0,1
	d	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	4	0,0
Sonst. Berufsgruppen	a	—	18	139	—	91	4	4	35	1	302	819	25	274	1 712	0,4
	b	—	2	3	—	—	—	—	—	—	1	22	—	3	31	0,0
	c	—	—	13	—	2	1	—	—	2	17	24	—	8	67	0,2
	d	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	7	0,0
Zusammen	a	**1 814**	**20 616**	**64 637**	**4 324**	**8 628**	**12 477**	**20 712**	**23 173**	**8 648**	**49 648**	**120 335**	**39 107**	**20 728**	**394 847**	100,0
	b	**103**	**3 643**	**23 723**	**1 437**	**1 547**	**361**	**262**	**7 372**	**871**	**16 050**	**14 956**	**9 962**	**710**	**80 997**	100,0
	c	**182**	**1 745**	**6 562**	**553**	**1 146**	**1 031**	**3 812**	**3 748**	**1 467**	**9 888**	**4 127**	**9 398**	**1 323**	**44 982**	100,0
	d	**163**	**5 998**	**52 404**	**707**	**281**	**163**	**734**	**2 025**	**2 123**	**5 039**	**7 875**	**3 619**	**112**	**81 243**	100,0
am 15. Februar 1936	a	1 525	18 401	51 898	3 853	6 762	9 436	18 932	21 012	7 923	41 054	99 793	33 440	19 064	333 093	
	b	69	2 024	12 950	768	1 311	220	137	4 565	504	11 004	7 286	6 770	409	48 017	
	c	164	1 638	5 803	438	1 105	877	3 737	3 679	1 373	9 167	3 333	8 786	921	41 021	
	d	123	5 862	48 394	701	205	117	611	2 180	1 733	4 312	7 377	3 182	99	74 896	

*) Vgl. Anm. zu Übers. 8, Seite 338.

10. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Zeit	Gesamte Industrie	Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien ohne ausgeprägte Saisonbewegung	Verbrauchsgüterindustrien	Bergbau	Eisen- u. Metallgewinnung	Eisen- und Stahlwarenindustrie	Blechverarbeitende Industrie	Metallwarenindustrie[1])	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Elektroindustrie	Feinmechanik und Optik
Beschäftigte Arbeiter 1936 = 100													
1929	101,8	95,7	94,8	111,2	136,9	90,1	111,9	.	.	84,4	70,0	107,9	.
1930	88,6	79,4	79,2	102,4	123,1	76,3	92,4	.	.	72,4	53,9	87,4	.
1931	73,3	61,6	60,5	91,2	98,7	59,5	75,5	75,0	86,9	57,4	41,3	72,8	.
1932	60,5	48,8	45,2	78,5	84,3	47,8	60,5	60,1	66,2	44,3	30,7	55,1	.
1933	67,0	56,5	50,7	82,7	86,7	55,0	66,9	67,9	69,2	49,6	44,4	60,0	58,0
1934	84,6	78,2	71,2	94,2	92,1	74,4	84,0	83,0	81,2	70,4	69,1	82,7	70,9
1935	92,4	89,8	87,3	96,5	95,5	88,8	92,8	92,2	90,6	87,4	87,4	92,8	86,4
1936	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1935 Januar	85,5	78,5	79,4	95,8	94,1	82,4	89,6	87,6	84,5	81,2	78,0	88,3	78,7
Februar	85,8	79,2	81,2	95,8	94,3	82,9	90,0	87,8	84,6	82,2	81,0	88,7	79,8
März	88,7	84,0	82,6	95,8	94,4	84,1	90,9	88,3	85,8	83,6	84,8	88,9	80,8
April	91,6	88,3	84,8	96,4	95,0	85,7	92,2	89,8	87,5	85,3	88,5	89,5	83,8
Mai	93,6	91,5	86,2	96,7	95,5	87,5	92,7	91,6	89,1	86,8	90,4	90,6	85,4
Juni	94,3	93,1	87,4	96,4	95,6	88,4	92,8	92,4	89,6	87,8	90,9	91,7	86,3
Juli	95,3	94,9	89,8	96,1	95,7	90,2	93,6	94,3	90,3	89,0	91,7	94,2	88,2
August	95,8	95,3	90,7	96,7	95,7	91,4	94,0	94,8	92,0	89,9	92,4	96,8	89,6
September	95,9	95,1	91,1	97,2	96,0	92,7	93,8	95,1	93,8	90,4	90,0	98,1	90,1
Oktober	95,6	94,3	91,4	97,7	96,0	93,0	94,4	95,7	96,6	90,7	88,1	97,1	90,7
November	94,9	93,4	91,9	97,2	96,5	93,3	94,7	95,1	97,4	90,8	86,4	95,1	91,4
Dezember	92,3	89,7	91,6	96,1	97,2	93,8	95,0	94,3	96,5	90,9	86,6	94,0	92,2
1936 Januar	90,8	88,2	92,1	95,0	97,6	93,9	95,3	94,6	94,6	91,7	88,2	93,7	92,2
Februar	91,6	88,9	93,0	95,5	98,5	94,6	95,6	94,7	94,6	92,8	90,2	92,9	92,6
März	94,6	93,4	94,5	96,6	98,8	95,3	95,6	95,1	95,1	94,1	93,4	93,3	93,4
April	97,5	97,2	95,9	98,0	98,8	96,9	97,1	97,1	96,5	95,6	98,4	94,5	96,2
Mai	100,3	100,8	97,8	99,4	99,2	98,2	98,5	98,6	97,4	97,5	101,8	96,0	97,8
Juni	101,8	103,3	99,6	99,9	99,5	99,8	99,5	100,0	98,1	99,3	103,5	98,3	99,8
Juli	103,0	104,9	101,5	100,5	99,7	101,5	100,3	101,4	100,4	101,2	104,9	101,3	100,7
August	103,6	105,1	103,0	101,5	100,0	102,8	101,3	102,4	102,9	102,8	105,4	103,6	102,4
September	104,7	106,2	104,6	102,6	100,3	104,0	102,8	102,9	105,0	104,6	104,7	105,3	104,3
Oktober	104,7	105,3	105,3	103,3	101,0	104,0	104,5	104,0	105,4	105,7	102,7	106,1	105,7
November	104,6	104,8	106,2	104,0	102,5	104,3	105,0	104,7	105,5	107,0	103,2	107,3	107,2
Dezember	102,8	101,9	106,5	103,7	104,1	104,7	104,5	104,5	104,6	107,7	103,6	107,7	107,7
1937 Januar	100,4	98,1	106,9	103,0	105,5	104,9	105,2	104,7	103,2	108,6	104,1	107,7	109,2
Februar	100,7	98,1	107,7	104,0	106,8	105,7	106,1	104,7	103,9	109,8	105,3	108,8	110,4
März	103,7	102,5	108,6	104,9	107,7	106,5	107,3	105,2	104,1	111,1	105,8	110,3	111,9
April	107,5	107,6	110,5	106,5	110,2	108,1	110,1	106,3	105,8	113,0	108,5	112,5	115,3
Mai	108,9	109,8	111,7	106,8	111,2	109,1	110,4	106,7	106,6	114,0	109,3	114,7	116,6
Beschäftigte Angestellte 1936 = 100													
1929	107,4	102,7	104,1	113,8	111,5	98,5	111,3	.	.	104,3	77,2	103,1	.
1930	101,6	96,4	97,6	108,9	110,5	95,4	106,8	.	.	96,2	71,1	98,9	.
1931	89,7	82,2	82,7	100,4	99,9	82,3	92,5	83,4	98,6	80,9	60,1	88,2	.
1932	74,4	64,8	64,3	88,8	88,8	67,1	78,2	73,0	83,9	62,2	46,3	70,2	.
1933	73,5	64,2	62,7	87,5	86,4	65,3	75,1	70,9	80,6	62,0	52,3	63,1	69,3
1934	83,3	77,0	75,2	92,9	89,9	75,6	83,6	82,6	85,6	76,2	67,6	76,0	76,7
1935	91,6	88,9	87,3	95,9	94,7	88,5	91,8	91,9	92,2	88,8	85,6	88,8	87,0
1936	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1935 Januar	87,5	83,2	81,7	94,2	92,9	81,4	87,5	88,0	89,0	84,7	75,9	83,1	81,3
Februar	88,1	84,0	82,6	94,6	93,1	82,1	88,2	88,3	88,9	85,5	78,5	84,3	82,3
März	88,9	85,3	83,3	94,5	93,5	83,2	88,7	88,6	89,4	86,2	81,3	85,0	83,4
April	90,1	86,6	84,3	95,4	93,9	85,0	90,4	90,6	90,6	86,8	84,2	86,4	85,4
Mai	91,0	87,8	84,9	95,8	94,4	86,1	91,5	91,4	91,4	88,3	85,6	87,6	86,5
Juni	91,5	88,5	85,4	95,9	94,5	87,0	92,0	92,0	92,7	88,4	86,7	88,6	87,1
Juli	92,1	89,8	88,1	95,8	95,0	88,5	92,7	93,3	93,3	89,2	87,4	89,7	87,9
August	93,0	91,0	90,7	96,2	95,4	93,4	93,1	93,4	93,5	90,2	88,6	90,8	88,6
September	93,6	91,8	90,8	96,6	95,7	92,9	93,8	93,8	93,8	90,6	89,1	91,7	89,3
Oktober	94,1	92,4	91,6	96,7	95,9	93,4	94,0	94,0	94,7	91,3	89,7	92,3	89,7
November	94,2	92,7	91,9	96,6	96,1	94,0	94,4	94,3	94,6	91,9	89,7	92,7	90,3
Dezember	94,9	93,1	92,8	97,9	96,4	94,6	94,8	95,1	94,9	92,4	90,5	93,0	91,8
1936 Januar	95,3	94,2	94,5	97,2	97,5	95,1	95,0	95,9	96,7	94,2	91,9	95,0	92,5
Februar	95,7	94,9	95,2	97,4	97,7	95,9	95,4	96,6	96,8	95,2	93,0	95,7	93,9
März	96,6	96,1	95,6	97,6	98,1	96,2	96,3	96,8	97,0	95,5	94,1	96,4	94,4
April	98,4	97,9	97,4	99,5	98,4	97,9	98,9	98,7	99,6	97,2	97,2	97,8	97,6
Mai	99,5	99,4	98,6	100,0	99,0	99,1	100,0	99,7	99,7	98,5	99,1	99,2	98,7
Juni	100,3	100,5	100,0	100,4	99,7	100,3	100,5	100,5	100,3	99,8	100,2	100,4	99,7
Juli	101,0	101,4	101,2	100,8	100,4	101,3	101,2	100,8	100,4	100,9	102,2	100,3	101,1
August	101,6	102,0	101,9	100,8	100,6	101,7	101,7	101,0	101,1	101,9	102,5	101,2	101,5
September	102,2	102,6	102,8	100,8	101,1	102,5	102,3	101,6	101,4	102,7	103,4	102,2	102,8
Oktober	102,6	103,3	103,6	101,3	101,9	102,8	102,7	102,4	101,8	104,0	104,5	102,9	104,6
November	103,3	103,7	104,2	102,0	102,5	103,4	102,6	102,8	102,3	104,6	105,4	103,9	106,0
Dezember	103,5	104,0	105,0	102,2	103,1	103,8	103,4	103,2	102,9	105,5	106,5	105,0	107,2
1937 Januar	104,0	105,4	106,8	101,7	104,0	105,3	103,7	103,9	102,5	107,3	108,2	106,4	108,8
Februar	104,6	106,5	107,5	101,9	104,9	106,2	104,6	104,2	102,8	108,4	109,0	107,3	109,9
März	105,3	107,7	108,7	102,5	105,4	107,2	106,4	104,6	103,3	109,6	110,0	108,7	112,0
April	107,5	110,0	111,1	104,2	106,0	109,4	109,0	106,7	105,2	112,2	113,3	110,5	115,7
Mai	108,4	111,3	112,5	104,4	107,1	110,9	109,6	107,5	105,7	113,3	114,9	111,9	116,9

[1]) Einschl. Musikinstrumente- und Spielwarenindustrie.

10. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Zeit	Baustoffindustrie	Bauindustrie	Sägeindustrie	Holzverarbeitende Industrie	Lederindustrie	Chemische Industrie	Kautschukindustrie	Keramische Industrie	Glasindustrie	Papiererzeugende Industrie	Papierverarbeitende Industrie	Vervielfältigungsgewerbe	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Nahrungsmittelindustrie	Genußmittelindustrie
Beschäftigte Arbeiter 1936 = 100																
1929	95,1	77,1	97,4	118,0	122,1	.	139,8	.	.	.	118,8	.	107,8	116,8	97,5	101,0
1930	73,9	51,1	79,3	102,6	100,9	.	119,8	.	.	.	102,2	.	101,8	106,7	92,6	100,6
1931	52,2	30,7	61,2	81,5	88,9	.	102,6	.	.	88,6	92,0	.	91,7	95,8	92,5	88,2
1932	41,0	19,2	53,1	65,7	74,2	.	81,3	.	.	83,5	77,3	90,3	83,2	78,0	86,9	83,1
1933	61,0	30,8	62,9	69,9	76,6	.	87,5	.	75,0	86,1	81,4	94,0	87,6	83,6	90,0	89,8
1934	83,1	70,0	88,5	90,0	89,2	86,5	96,8	91,9	86,7	93,4	87,8	99,2	99,4	97,1	98,8	96,6
1935	86,7	86,0	100,3	94,2	92,6	94,6	92,9	96,1	96,2	97,7	94,6	99,3	100,1	96,9	100,4	100,4
1936	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1935 Januar	66,3	54,2	90,6	93,7	85,9	91,2	91,7	93,2	89,4	94,8	90,3	97,0	101,0	97,9	97,8	99,9
Februar	66,0	53,2	94,6	92,3	86,9	92,4	92,7	94,1	91,6	95,2	89,5	97,2	100,7	98,7	98,3	99,6
März	75,2	68,4	102,4	90,6	88,6	93,5	93,8	94,4	93,8	95,6	90,0	97,6	100,6	99,4	98,0	99,8
April	85,4	83,6	105,5	91,4	90,2	93,5	93,8	95,5	95,0	96,4	91,3	98,8	101,3	100,4	94,9	100,2
Mai	92,7	93,2	107,3	92,8	91,8	94,3	94,7	97,3	95,7	97,9	93,8	99,9	101,4	100,2	95,0	100,5
Juni	96,0	98,1	108,6	94,4	91,6	94,9	94,6	96,1	96,3	99,0	93,1	99,9	100,9	97,1	97,8	100,7
Juli	97,2	102,1	107,1	95,3	91,6	95,5	94,6	96,1	97,4	99,8	93,4	98,5	100,7	95,9	99,3	100,7
August	97,0	103,6	104,4	96,0	93,3	95,6	92,9	97,0	98,1	99,7	95,4	99,1	100,0	95,6	100,5	100,2
September	96,3	102,6	101,1	96,9	96,2	95,6	91,7	98,0	98,4	99,3	96,6	100,2	98,9	95,4	105,8	100,3
Oktober	93,5	100,0	96,3	96,9	99,0	96,0	91,5	98,8	99,8	98,5	99,2	100,2	99,1	94,8	107,4	100,7
November	89,6	95,4	94,5	96,1	99,0	96,1	91,8	97,4	99,5	98,0	101,2	101,4	98,5	93,8	107,6	100,9
Dezember	85,0	77,9	91,2	93,8	96,7	96,0	91,5	94,7	98,9	97,6	100,9	101,6	97,5	93,4	101,9	101,1
1936 Januar	79,7	70,9	90,1	91,7	93,1	96,1	92,0	92,9	95,6	97,3	95,1	97,5	96,4	93,8	97,4	99,9
Februar	81,6	67,6	93,2	92,0	94,8	96,9	94,9	94,4	96,0	97,3	94,1	97,6	97,0	95,6	97,7	99,4
März	89,6	85,1	97,7	93,2	96,3	97,6	97,3	95,8	97,3	97,5	94,8	98,4	97,8	97,1	97,4	99,4
April	99,5	96,3	102,2	95,2	96,8	98,4	99,1	97,1	98,8	98,0	96,4	98,7	99,4	99,7	94,4	99,5
Mai	105,6	107,9	105,2	97,9	98,0	99,1	100,9	98,8	99,6	98,9	98,2	99,7	100,2	101,1	96,7	100,5
Juni	108,8	113,8	108,1	100,1	98,9	100,0	102,3	100,3	99,9	100,8	98,1	100,0	100,3	100,2	98,3	100,6
Juli	109,7	116,9	107,1	101,8	99,5	101,0	103,0	101,2	100,6	102,0	98,9	100,3	100,5	100,6	99,9	100,5
August	109,5	114,2	105,2	103,3	102,3	101,2	102,2	101,7	101,1	102,4	100,0	100,0	100,7	101,2	100,8	100,3
September	109,3	116,9	103,1	104,8	103,4	101,6	101,4	103,3	102,4	101,7	102,0	100,8	101,3	102,4	104,3	99,9
Oktober	105,6	112,3	97,1	106,0	105,1	101,9	100,8	104,6	102,5	101,4	105,1	100,9	101,8	102,6	105,6	99,8
November	103,5	106,3	95,9	107,2	106,3	102,9	102,3	105,3	102,9	101,4	108,6	102,3	102,3	103,0	105,3	100,2
Dezember	97,6	91,8	95,1	106,8	105,5	103,3	103,8	104,6	103,3	101,3	108,7	103,5	102,3	102,7	102,2	100,0
1937 Januar	92,5	71,2	95,5	105,0	104,3	103,9	105,3	104,6	102,1	101,4	103,0	99,6	102,0	103,5	98,1	99,4
Februar	93,0	65,7	100,3	105,6	106,6	105,2	107,6	105,9	103,6	102,1	103,0	99,1	102,5	105,5	99,9	99,3
März	101,7	82,6	105,3	107,2	107,6	106,3	109,3	106,8	106,4	102,9	103,5	99,0	103,4	107,4	99,5	99,6
April	110,4	99,1	109,5	110,0	109,0	107,6	111,1	109,7	108,2	104,2	104,2	99,0	104,8	109,5	97,8	100,4
Mai	114,2	105,7	113,6	111,2	109,3	108,5	112,9	111,2	109,2	105,7	105,5	100,0	104,6	108,7	100,4	101,7
Beschäftigte Angestellte 1936 = 100																
1929	119,8	97,2	128,1	139,9	133,6	.	124,8	.	.	.	116,9	.	107,5	127,5	106,8	107,4
1930	112,1	84,0	111,5	135,9	119,6	.	116,4	.	.	.	115,6	.	103,6	120,4	102,7	107,5
1931	90,7	63,5	93,5	116,5	108,7	.	107,9	.	.	90,6	107,3	.	98,2	107,7	98,9	102,2
1932	70,1	39,2	75,9	90,8	91,8	.	89,2	.	.	86,2	94,7	90,8	89,9	92,5	94,1	93,7
1933	72,4	40,6	76,0	82,8	89,7	.	85,2	.	76,3	85,9	89,8	90,5	88,7	92,4	92,5	94,0
1934	83,6	62,6	87,8	90,6	95,1	88,1	92,3	87,9	82,5	91,8	92,8	95,4	93,8	98,8	96,0	96,7
1935	91,4	82,5	96,0	96,1	96,6	94,5	95,8	95,4	93,1	97,1	96,7	97,5	97,0	99,0	98,7	99,3
1936	100,0	100,0	100,[illegible]	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1935 Januar	84,4	74,0	93,6	94,5	94,4	91,9	93,3	92,0	86,4	95,5	95,2	96,1	94,9	99,1	97,5	97,6
Februar	85,1	74,9	93,3	94,8	94,9	92,3	94,1	92,4	86,6	95,7	95,2	96,7	95,6	99,1	97,3	98,0
März	88,5	77,2	93,8	94,4	95,2	92,8	94,8	93,2	87,9	95,7	95,3	96,7	95,7	98,8	97,3	98,0
April	89,7	79,0	96,9	96,5	95,7	93,4	95,9	94,3	90,4	96,3	97,3	97,4	96,7	99,2	97,9	98,9
Mai	90,4	81,3	97,8	97,0	96,5	94,2	96,4	95,4	91,4	97,0	97,8	97,7	97,0	100,0	98,0	99,1
Juni	92,0	82,8	97,3	96,6	97,1	94,8	96,1	95,5	92,9	97,7	98,1	97,9	97,4	99,5	98,3	99,6
Juli	92,7	84,1	96,4	96,0	96,9	95,2	96,1	95,6	94,7	97,8	98,0	97,7	97,3	99,1	98,7	99,5
August	92,5	86,0	96,9	96,5	96,6	95,5	96,1	96,1	96,0	98,0	97,4	97,7	97,5	98,8	98,6	100,0
September	94,2	87,2	96,6	96,6	97,3	95,4	95,9	96,3	96,7	97,9	97,0	97,8	97,9	98,6	103,0	100,4
Oktober	95,1	87,9	96,1	96,5	97,5	95,9	96,6	97,8	97,5	97,7	96,1	98,3	97,9	98,6	99,3	99,9
November	95,8	87,9	96,9	96,7	97,4	96,3	96,6	97,9	98,3	97,9	96,4	98,2	97,9	98,1	99,5	100,2
Dezember	96,3	87,5	96,4	96,6	100,2	96,7	97,3	97,9	98,3	98,4	96,7	98,1	97,9	99,2	99,5	100,2
1936 Januar	95,3	89,1	96,4	96,7	97,4	97,3	97,7	98,1	96,8	98,7	97,3	97,2	97,6	97,0	99,1	100,0
Februar	96,3	89,9	97,1	96,5	97,4	97,8	98,0	98,0	97,0	99,0	97,5	97,7	97,8	96,9	99,0	99,9
März	96,3	93,0	97,4	96,7	97,5	98,2	98,6	98,0	97,8	99,2	97,8	98,2	98,3	97,3	99,0	99,5
April	98,4	95,5	99,5	98,9	100,0	99,1	99,7	99,3	98,8	100,1	99,4	98,8	99,7	99,8	99,8	100,4
Mai	99,7	99,0	100,7	99,9	99,8	99,8	100,5	99,9	100,0	99,6	99,8	99,7	100,2	100,4	100,2	100,7
Juni	100,9	101,1	101,1	100,8	99,5	100,2	101,3	100,4	100,6	100,0	100,0	100,1	100,6	100,3	100,5	100,9
Juli	101,2	103,2	101,8	101,0	100,1	100,6	101,3	100,5	100,8	100,2	100,4	100,4	100,7	100,9	100,4	100,2
August	102,2	104,6	101,9	101,2	100,9	100,7	100,2	100,7	101,5	100,0	100,8	100,4	100,7	100,7	100,5	99,8
September	102,6	105,4	101,6	101,5	101,8	100,9	100,5	100,9	101,3	100,5	101,3	100,4	100,7	100,7	100,3	99,9
Oktober	102,2	106,6	100,9	102,0	101,8	101,3	100,6	100,9	101,1	100,9	101,3	101,8	100,9	100,7	100,5	99,9
November	102,4	106,8	100,7	102,2	101,7	101,8	100,6	101,6	101,9	100,7	102,0	102,5	101,3	102,5	100,5	99,4
Dezember	102,5	105,8	100,9	102,6	102,1	102,3	101,0	101,7	102,4	101,1	102,4	102,8	101,5	102,8	100,2	99,4
1937 Januar	102,8	107,9	101,2	103,3	101,4	103,0	100,7	102,6	102,6	102,6	102,6	102,3	102,2	100,1	99,5	99,1
Februar	103,3	110,0	105,0	104,0	102,3	103,8	100,9	103,2	102,9	102,9	102,2	102,3	102,3	100,7	99,5	99,4
März	104,2	112,0	105,4	104,7	103,1	104,7	101,3	103,7	103,7	103,5	102,6	102,5	102,9	101,5	99,9	99,4
April	106,1	115,5	108,7	107,3	105,2	106,7	103,3	107,2	105,7	105,1	104,4	103,4	104,6	103,7	100,8	100,3
Mai	106,4	117,8	109,2	108,3	105,8	107,6	104,2	108,9	106,9	105,4	104,7	103,4	105,0	103,7	101,1	100,8

10. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Zeit	Gesamte Industrie	Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien ohne ausgeprägte Saisonbewegung	Verbrauchsgüterindustrien	Bergbau[1])	Eisen- u. Metallgewinnung	Eisen- und Stahlwarenindustrie	Blechverarbeitende Industrie	Metallwarenindustrie[2])	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Elektroindustrie	Feinmechanik und Optik
Geleistete Arbeiterstunden 1936 = 100													
1929	103,6	94,9	90,5	117,0	136,6	89,3	112,9	.	.	81,8	71,2	105,5	.
1930	86,4	75,4	72,3	103,8	115,3	71,4	86,2	.	.	66,2	52,2	80,4	.
1931	68,4	55,5	51,3	89,3	89,8	51,4	65,0	66,2	76,9	48,4	38,4	62,3	.
1932	54,8	42,6	36,2	74,7	75,0	38,8	48,9	51,9	57,9	35,8	27,1	42,6	.
1933	63,0	51,7	43,8	81,1	77,7	48,1	59,1	61,6	63,3	43,1	42,3	51,7	48,1
1934	82,5	75,4	67,7	93,7	87,4	70,9	79,7	80,5	76,9	67,9	67,5	78,4	66,6
1935	90,1	88,2	86,4	93,0	92,1	87,1	91,3	90,8	89,4	86,6	86,5	90,4	85,2
1936	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1935 Januar	81,8	75,6	77,8	91,5	92,4	78,5	86,8	81,9	78,1	80,9	76,8	84,7	75,3
Februar	82,1	76,4	79,9	91,1	89,9	79,7	87,1	83,0	79,5	82,5	81,0	85,8	76,9
März	85,3	81,5	81,4	91,5	88,1	81,3	89,2	84,2	81,3	83,4	85,2	86,3	78,7
April	89,7	86,9	83,5	94,0	90,0	83,6	91,4	88,8	83,7	85,3	89,3	84,7	81,8
Mai	93,3	91,3	86,5	96,2	91,5	87,8	94,1	93,0	87,4	87,1	93,2	90,4	87,9
Juni	91,2	91,4	86,2	90,4	90,0	86,0	91,1	90,7	88,1	85,9	90,2	85,8	84,1
Juli	90,9	91,7	86,5	89,4	87,4	87,1	90,2	92,1	88,9	86,9	91,0	89,4	84,6
August	91,7	92,4	88,5	90,3	87,8	88,6	90,7	93,4	89,5	87,9	87,7	93,5	86,7
September	94,3	94,2	90,2	94,5	92,8	91,3	92,3	95,6	94,8	89,1	88,9	97,1	89,6
Oktober	94,3	93,2	90,9	95,9	94,6	92,4	93,1	97,0	100,4	89,4	82,4	96,8	92,2
November	94,9	93,8	92,4	96,6	99,3	93,6	94,6	96,7	102,0	90,1	84,3	95,6	93,1
Dezember	91,8	89,7	92,8	95,0	101,9	94,9	95,1	92,7	98,5	91,2	87,4	94,1	91,7
1936 Januar	88,3	86,9	91,4	90,6	98,8	93,8	93,7	91,9	91,0	89,9	87,5	92,4	89,0
Februar	89,5	87,2	91,8	93,3	96,6	93,7	93,7	92,1	91,5	90,7	90,7	92,0	90,9
März	94,0	92,5	93,5	96,0	96,0	95,2	96,0	94,2	91,8	92,8	93,8	92,4	92,4
April	98,1	97,6	96,2	99,0	97,0	97,3	98,1	97,9	94,2	95,8	99,6	92,4	95,1
Mai	101,7	102,1	98,8	101,5	99,6	99,0	99,0	100,6	94,8	98,5	104,2	95,3	99,2
Juni	101,0	102,9	99,5	97,8	97,0	100,6	98,8	100,9	96,0	99,3	103,4	94,5	100,1
Juli	101,2	104,0	100,4	96,8	96,2	100,6	97,3	99,9	98,6	100,2	105,4	98,2	96,5
August	102,4	104,2	102,3	99,4	96,6	102,2	99,9	100,6	101,0	102,1	103,9	102,5	100,2
September	105,0	106,1	104,8	103,4	99,0	104,4	102,6	102,5	106,4	104,9	102,1	106,4	105,2
Oktober	106,0	106,0	105,6	105,7	103,5	104,4	105,3	105,3	110,3	106,3	99,4	108,6	108,9
November	107,5	107,0	107,4	108,5	109,4	104,7	107,7	107,4	111,8	108,8	103,4	110,9	111,7
Dezember	105,3	103,5	108,3	108,0	110,3	104,1	107,9	106,7	112,4	110,7	106,6	114,4	110,8
1937 Januar	99,5	97,6	106,1	101,7	112,1	102,9	105,6	100,7	102,4	108,8	103,8	108,9	108,7
Februar	100,6	97,6	108,1	104,8	111,6	105,1	106,8	102,7	106,7	111,2	105,9	112,6	112,3
März	106,1	104,3	109,9	107,8	113,8	105,9	109,5	103,7	107,0	113,7	107,8	112,8	113,2
April	111,2	111,0	112,3	110,6	115,0	109,0	113,0	106,2	111,4	115,5	112,1	117,4	118,1
Mai	112,4	114,3	113,1	108,9	117,6	110,7	113,0	106,9	109,6	116,3	109,8	115,7	118,9
Durchschnittliche tägliche Arbeitszeit der Arbeiter in Stunden													
1929	7,67	7,72	8,00	7,61	.	8,04	7,70	.	.	8,02	7,59	7,45	.
1930	7,37	7,40	7,50	7,32	.	7,55	7,06	.	.	7,42	7,24	7,00	.
1931	7,08	7,05	6,95	7,12	.	7,01	6,54	6,77	6,48	6,84	6,97	6,43	.
1932	6,91	6,86	6,52	6,97	.	6,56	6,32	6,64	6,59	6,58	6,69	5,88	.
1933	7,16	7,16	6,93	7,15	.	6,99	6,88	7,03	6,83	6,97	7,20	6,47	6,71
1934	7,43	7,53	7,63	7,30	.	7,61	7,51	7,49	7,12	7,72	7,44	7,31	7,37
1935	7,41	7,64	7,89	7,10	.	7,81	7,72	7,64	7,50	8,04	7,60	7,51	7,72
1936	7,59	7,77	7,97	7,37	.	7,92	7,72	7,69	7,62	8,03	7,69	7,69	7,79
1935 Januar	7,30	7,52	7,78	7,01	.	7,67	7,58	7,32	6,99	7,92	7,58	7,42	7,49
Februar	7,28	7,49	7,79	7,01	.	7,68	7,61	7,38	7,12	8,02	7,71	7,48	7,53
März	7,34	7,58	7,82	7,03	.	7,74	7,70	7,42	7,19	7,97	7,75	7,50	7,63
April	7,45	7,65	7,81	7,19	.	7,80	7,78	7,68	7,28	7,93	7,78	7,30	7,67
Mai	7,59	7,77	7,95	7,36	.	8,02	7,98	7,87	7,48	8,05	7,94	7,71	8,10
Juni	7,34	7,64	7,83	6,96	.	7,70	7,69	7,55	7,44	8,02	7,63	7,16	7,69
Juli	7,23	7,54	7,73	6,83	.	7,70	7,54	7,57	7,44	8,05	7,57	7,30	7,53
August	7,27	7,58	7,86	6,87	.	7,74	7,55	7,60	7,45	8,02	7,31	7,43	7,61
September	7,44	7,69	7,93	7,12	.	7,77	7,69	7,79	7,77	8,09	7,56	7,61	7,80
Oktober	7,49	7,70	7,96	7,22	.	7,87	7,72	7,88	7,91	8,08	7,24	7,70	7,94
November	7,59	7,81	8,07	7,31	.	7,95	7,83	7,93	8,11	8,12	7,45	7,76	7,95
Dezember	7,55	7,76	8,11	7,29	.	8,02	7,91	7,64	7,79	8,18	7,69	7,76	7,75
1936 Januar	7,35	7,62	7,91	7,00	.	7,92	7,63	7,49	7,27	7,90	7,62	7,60	7,53
Februar	7,44	7,63	7,86	7,20	.	7,85	7,57	7,48	7,31	7,85	7,70	7,60	7,64
März	7,55	7,71	7,88	7,35	.	7,91	7,74	7,63	7,34	7,87	7,69	7,61	7,70
April	7,67	7,81	7,99	7,48	.	7,95	7,81	7,75	7,39	8,06	7,80	7,54	7,70
Mai	7,73	7,86	8,05	7,55	.	7,97	7,78	7,80	7,38	8,13	7,87	7,65	7,89
Juni	7,54	7,76	7,96	7,26	.	7,98	7,68	7,74	7,43	8,03	7,68	7,43	7,81
Juli	7,45	7,70	7,88	7,14	.	7,84	7,47	7,51	7,52	7,96	7,70	7,46	7,46
August	7,52	7,72	7,91	7,26	.	7,87	7,59	7,53	7,53	7,98	7,60	7,61	7,62
September	7,62	7,77	7,99	7,43	.	7,95	7,72	7,67	7,79	8,05	7,53	7,77	7,88
Oktober	7,68	7,83	8,01	7,49	.	7,95	7,78	7,82	8,05	8,08	7,50	7,87	8,03
November	7,81	7,94	8,08	7,66	.	7,96	7,93	7,94	8,15	8,15	7,72	7,96	8,14
Dezember	7,76	7,86	8,14	7,64	.	7,90	7,99	7,91	8,24	8,25	7,92	8,16	8,03
1937 Januar	7,50	7,70	7,92	7,25	.	7,78	7,77	7,52	7,51	8,04	7,67	7,73	7,76
Februar	7,56	7,67	8,02	7,42	.	7,90	7,78	7,67	7,81	8,12	7,73	7,91	7,91
März	7,71	7,84	8,09	7,56	.	7,90	7,91	7,72	7,83	8,23	7,83	7,83	7,87
April	7,82	7,95	8,12	7,64	.	8,01	7,95	7,83	8,03	8,20	7,96	7,97	7,97
Mai	7,78	8,01	8,10	7,49	.	8,07	7,93	7,83	7,86	8,19	7,69	7,69	7,94

[1]) Statt der Stunden, Schichten. — [2]) Einschl. Musikinstrumente- und Spielwarenindustrie.

10. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Zeit	Baustoffindustrie	Bauindustrie	Sägeindustrie	Holzverarbeitende Industrie	Lederindustrie	Chemische Industrie	Kautschukindustrie	Keramische Industrie	Glasindustrie	Papiererzeugende Industrie	Papierverarbeitende Industrie	Vervielfältigungsgewerbe	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Nahrungsmittelindustrie	Genußmittelindustrie
Geleistete Arbeiterstunden 1936 = 100																
1929	95,2	.	100,2	121,3	122,1	.	138,7	.	.	.	118,3	.	114,9	125,9	102,5	104,9
1930	71,9	.	78,6	99,1	99,5	.	115,6	.	.	.	99,0	.	104,8	110,4	95,2	101,9
1931	49,4	.	60,5	77,9	83,9	.	95,3	.	.	81,5	84,3	.	90,3	97,8	92,7	83,3
1932	38,1	.	51,0	61,2	71,8	.	73,3	.	.	74,0	73,1	88,3	80,5	75,3	85,2	79,7
1933	57,5	.	62,0	67,0	76,1	.	81,4	.	71,8	78,0	79,2	92,8	88,2	83,9	87,4	89,6
1934	81,8	.	89,2	89,5	90,9	80,0	92,6	88,0	83,3	90,9	84,9	98,7	99,4	99,0	98,4	98,0
1935	83,5	.	101,2	90,9	93,7	90,3	90,1	93,2	93,3	96,2	93,5	98,1	95,4	92,2	99,3	100,6
1936	100,0	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1935 Januar	62,1	.	88,6	87,3	83,1	84,9	86,6	86,2	83,2	92,2	88,1	95,5	96,8	93,7	94,3	101,1
Februar	59,8	.	93,5	83,3	86,0	85,3	86,8	88,5	85,7	91,5	85,6	94,9	96,3	94,5	94,9	100,7
März	69,0	.	102,4	82,4	89,1	87,9	90,7	91,2	88,1	93,0	86,1	95,8	96,9	95,2	95,8	98,1
April	82,1	.	107,0	87,0	93,3	90,9	93,2	93,5	92,3	95,5	91,4	100,1	98,4	98,6	94,1	100,8
Mai	91,8	.	111,4	93,2	95,5	91,9	96,9	95,4	94,5	98,3	92,9	100,5	99,2	101,6	94,8	100,9
Juni	93,8	.	111,9	91,1	91,8	93,3	98,5	90,8	93,0	98,9	91,2	98,0	91,3	89,2	97,9	100,9
Juli	94,6	.	109,7	90,3	90,0	88,5	87,7	89,8	93,8	97,1	89,0	92,7	94,5	84,9	94,5	97,7
August	93,5	.	105,6	91,9	92,6	89,4	86,0	92,4	93,3	97,4	92,1	94,1	93,4	85,2	97,4	98,6
September	94,9	.	103,8	96,6	98,8	89,4	88,3	96,4	96,0	97,1	93,9	97,5	94,2	91,3	104,7	100,4
Oktober	90,7	.	96,6	97,9	102,6	90,6	88,5	100,0	98,7	96,8	100,3	99,0	94,9	91,1	107,9	100,2
November	86,7	.	95,0	97,9	102,4	95,1	89,0	100,5	99,8	98,3	105,0	103,2	95,0	90,5	110,0	104,0
Dezember	82,4	.	89,3	91,9	98,8	96,0	88,7	93,7	100,7	98,3	106,4	105,4	94,1	90,9	105,8	103,6
1936 Januar	75,7	.	88,7	86,0	90,7	94,6	91,9	85,7	91,7	96,2	94,4	97,9	91,2	88,3	96,1	100,4
Februar	77,6	.	90,8	89,4	93,5	96,4	92,4	90,2	93,5	95,9	91,4	97,2	93,9	94,1	95,4	99,7
März	87,0	.	96,7	91,6	96,4	94,8	94,2	96,9	96,0	96,4	93,8	98,3	97,3	98,4	95,9	99,5
April	100,9	.	105,1	95,2	99,1	101,1	102,8	97,7	99,8	98,6	97,4	101,2	100,5	102,0	94,6	101,5
Mai	109,6	.	110,4	99,3	95,8	100,2	100,5	100,0	99,9	100,4	97,7	100,4	102,0	106,2	96,1	103,5
Juni	110,7	.	112,2	100,3	95,8	98,4	100,8	96,2	97,5	100,4	95,6	98,3	96,9	98,1	96,4	100,0
Juli	111,8	.	110,5	99,3	97,1	99,3	102,9	96,5	97,7	100,0	95,0	95,5	97,3	95,8	95,9	98,1
August	112,0	.	104,1	101,6	100,4	98,3	98,0	99,9	100,4	101,4	96,5	95,5	99,7	98,4	99,5	98,8
September	110,7	.	101,4	105,5	103,7	99,2	95,9	105,4	102,6	101,4	100,6	99,4	102,8	103,5	104,9	98,0
Oktober	105,4	.	95,0	108,7	107,9	103,2	106,6	109,6	105,2	101,1	106,2	100,9	104,9	103,0	107,9	97,9
November	103,2	.	93,4	112,5	109,7	105,9	103,5	112,5	108,0	104,8	114,4	105,4	106,7	106,8	110,2	101,2
Dezember	95,4	.	91,7	110,6	109,9	108,6	110,5	109,4	107,7	103,4	117,0	110,0	106,8	105,4	107,1	101,4
1937 Januar	87,4	.	91,0	102,3	100,9	104,8	105,2	103,0	101,3	101,4	100,8	99,3	101,1	101,5	98,5	97,9
Februar	87,6	.	96,9	104,7	105,1	106,1	112,1	108,7	103,2	101,2	100,9	98,8	104,4	106,4	101,1	97,6
März	101,2	.	104,0	108,2	109,7	112,3	111,5	112,7	108,8	104,1	104,2	101,6	107,2	110,5	103,5	99,7
April	113,7	.	110,2	112,8	113,0	109,7	120,8	114,9	110,6	105,3	105,9	99,7	110,7	114,5	100,1	101,9
Mai	120,5	.	117,4	114,4	112,1	116,1	118,9	116,1	112,7	108,5	106,6	101,5	106,0	110,9	103,9	103,9
Durchschnittliche tägliche Arbeitszeit der Arbeiter in Stunden																
1929	7,62	.	7,89	7,78	7,56	.	7,38	.	.	.	7,77	.	7,46	7,63	8,00	7,68
1930	7,41	.	7,62	7,30	7,41	.	7,15	.	.	.	7,56	.	7,18	7,31	7,83	7,53
1931	7,16	.	7,20	7,03	7,06	.	6,86	.	.	7,47	7,08	.	6,98	7,27	7,66	6,97
1932	6,87	.	7,37	6,97	7,26	.	6,70	.	.	7,23	6,88	7,50	6,83	7,10	7,49	6,90
1933	7,18	.	7,57	7,24	7,36	.	6,88	.	7,69	7,43	7,13	7,53	7,06	7,29	7,47	7,00
1934	7,46	.	7,77	7,53	7,51	7,15	7,03	7,07	7,64	7,81	7,29	7,61	7,16	7,34	7,64	7,37
1935	7,44	.	7,78	7,41	7,45	7,34	7,17	7,17	7,62	7,96	7,46	7,63	6,80	6,91	7,62	7,32
1936	7,90	.	7,69	7,70	7,38	7,68	7,43	7,38	7,87	8,14	7,56	7,74	7,05	7,33	7,65	7,37
1935 Januar	7,21	.	7,56	7,14	7,09	7,17	6,94	6,80	7,25	7,81	7,39	7,60	6,90	6,85	7,41	7,37
Februar	6,92	.	7,62	6,99	7,29	7,10	6,90	6,92	7,33	7,73	7,22	7,56	6,89	6,86	7,45	7,35
März	7,11	.	7,72	7,00	7,42	7,25	7,11	7,13	7,35	7,82	7,21	7,60	6,94	6,89	7,52	7,13
April	7,45	.	7,87	7,24	7,66	7,47	7,31	7,21	7,60	7,98	7,57	7,85	6,99	7,07	7,65	7,34
Mai	7,67	.	8,05	7,65	7,68	7,51	7,54	7,20	7,72	8,08	7,50	7,77	7,06	7,33	7,66	7,35
Juni	7,59	.	7,97	7,39	7,36	7,53	7,73	6,98	7,62	8,04	7,43	7,58	6,45	6,76	7,69	7,32
Juli	7,56	.	7,92	7,28	7,23	7,11	6,86	6,95	7,59	7,84	7,15	7,23	6,62	6,47	7,28	7,05
August	7,47	.	7,80	7,39	7,34	7,17	6,87	7,07	7,53	7,93	7,30	7,32	6,60	6,50	7,47	7,16
September	7,71	.	7,85	7,70	7,58	7,19	7,15	7,28	7,72	7,94	7,36	7,51	6,71	6,95	7,67	7,31
Oktober	7,54	.	7,70	7,74	7,64	7,27	7,19	7,50	7,83	7,98	7,65	7,62	6,77	7,04	7,78	7,28
November	7,51	.	7,75	7,79	7,63	7,61	7,23	7,67	7,91	8,15	7,83	7,85	6,82	7,06	7,89	7,59
Dezember	7,52	.	7,54	7,55	7,53	7,68	7,21	7,30	8,03	8,17	7,96	8,05	6,80	7,13	8,02	7,57
1936 Januar	7,39	.	7,57	7,26	7,19	7,55	7,42	6,76	7,57	8,03	7,52	7,77	6,65	6,81	7,63	7,36
Februar	7,47	.	7,52	7,51	7,25	7,63	7,22	6,99	7,66	8,01	7,35	7,68	6,84	7,22	7,56	7,33
März	7,65	.	7,61	7,59	7,38	7,48	7,15	7,50	7,76	8,05	7,48	7,72	7,05	7,41	7,60	7,33
April	8,01	.	7,88	7,74	7,57	7,90	7,69	7,41	7,93	8,19	7,62	7,92	7,17	7,53	7,71	7,51
Mai	8,20	.	8,07	7,83	7,31	7,77	7,38	7,47	7,89	8,28	7,54	7,75	7,21	7,70	7,67	7,61
Juni	8,11	.	7,99	7,74	7,25	7,56	7,33	7,07	7,70	8,15	7,39	7,60	6,85	7,24	7,52	7,29
Juli	8,13	.	7,94	7,50	7,28	7,55	7,49	7,06	7,66	8,00	7,28	7,38	6,83	7,06	7,35	7,21
August	8,13	.	7,64	7,57	7,30	7,47	7,16	7,26	7,83	8,07	7,31	7,42	6,99	7,22	7,52	7,31
September	8,07	.	7,57	7,75	7,42	7,51	7,04	7,55	7,90	8,10	7,46	7,64	7,12	7,42	7,63	7,28
Oktober	7,95	.	7,53	7,88	7,53	7,78	7,86	7,78	8,08	8,10	7,66	7,73	7,24	7,30	7,72	7,24
November	7,92	.	7,51	8,06	7,54	7,92	7,54	7,95	8,25	8,39	7,95	7,99	7,32	7,54	7,91	7,49
Dezember	7,72	.	7,45	7,97	7,59	8,09	7,91	7,74	8,22	8,32	8,13	8,24	7,34	7,47	7,94	7,51
1937 Januar	7,44	.	7,36	7,53	7,10	7,76	7,43	7,32	7,82	8,15	7,44	7,73	6,96	7,15	7,60	7,27
Februar	7,43	6,87	7,46	7,65	7,21	7,77	7,74	7,65	7,85	8,08	7,44	7,72	7,15	7,36	7,69	7,23
März	7,80	7,50	7,64	7,79	7,38	8,13	7,59	7,86	8,07	8,25	7,65	7,94	7,27	7,54	7,91	7,41
April	8,08	7,91	7,79	7,93	7,49	7,85	8,07	7,80	8,05	8,24	7,72	7,79	7,40	7,62	7,78	7,56
Mai	8,28	8,13	7,99	7,95	7,41	8,22	7,83	7,75	8,15	8,37	7,68	7,82	7,08	7,43	7,87	7,62

10. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Frauenarbeit in der Industrie

Zeit	Gesamte Industrie	Produktionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien	Eisen- u. Metallgewinnung	Eisen- u. Stahlwarenindustrie einschl. blechverarb. Industrie	Metallwarenindustrie 1)	Fahrzeugbau	Elektroindustrie	Feinmechanik und Optik	Baustoffindustrie	Sägeindustrie	Holzverarbeitende Industrie
	Auf 100 Industriearbeiter entfallen ...... Frauen											
1933	29,3	11,4	50,1	2,9	21,0	40,1	8,4	37,0	31,0	7,6	2,7	17,9
1934	27,0	10,3	49,7	2,8	19,5	40,3	6,7	39,2	28,4	7,4	2,7	16,2
1935	25,5	9,8	49,2	2,7	18,8	41,2	5,6	38,9	27,9	7,5	3,0	15,7
1936	24,7	9,2	49,4	3,1	19,2	41,5	5,4	37,0	27,7	6,7	3,3	15,6
1935 Januar	27,0	10,4	49,1	2,6	19,1	41,1	6,0	39,7	27,6	7,3	2,8	15,9
Februar	27,0	10,4	49,3	2,6	19,2	41,4	5,8	39,6	27,5	7,5	2,7	15,9
März	26,4	10,1	49,4	2,6	19,1	41,4	5,7	39,3	27,6	7,7	2,6	15,9
April	25,7	9,8	49,3	2,6	18,9	41,0	5,8	38,4	27,4	7,7	2,5	15,9
Mai	25,3	9,7	49,4	2,6	18,7	40,9	5,8	38,4	27,5	8,1	2,6	15,7
Juni	25,1	9,5	49,5	2,6	18,7	40,9	5,8	38,3	27,6	8,0	3,1	15,7
Juli	24,7	9,5	49,1	2,4	18,7	40,9	5,8	38,8	27,9	7,7	3,2	15,7
August	24,6	9,5	49,0	2,6	18,7	41,1	5,5	39,3	28,1	7,6	3,3	15,5
September	24,9	9,5	49,1	2,9	18,6	41,3	5,4	39,4	28,1	7,3	3,3	15,7
Oktober	24,9	9,6	49,0	3,0	18,6	41,1	5,3	39,3	28,2	7,0	3,5	15,7
November	24,9	9,6	48,9	2,7	18,8	41,2	5,2	38,6	28,4	6,8	3,4	15,4
Dezember	25,3	9,9	48,8	2,9	18,9	41,5	5,2	38,0	28,5	6,7	3,3	15,4
1936 Januar	25,2	9,5	48,8	2,6	18,8	41,3	5,3	37,4	27,7	6,2	3,5	15,5
Februar	25,3	9,5	49,0	2,7	18,8	41,0	5,3	36,8	27,8	6,4	3,4	15,8
März	24,8	9,3	49,1	2,9	19,0	41,1	5,5	36,6	27,7	6,8	3,3	15,7
April	24,2	9,2	49,3	2,9	19,0	41,0	5,7	36,3	27,6	6,9	3,2	15,8
Mai	23,6	9,0	49,4	2,9	19,1	41,2	5,6	36,1	27,3	7,0	3,0	15,9
Juni	24,1	8,9	49,5	2,9	19,3	41,3	5,6	36,4	27,7	7,0	2,9	15,8
Juli	24,0	8,9	49,3	2,9	19,2	41,5	5,4	36,3	27,5	7,0	2,9	15,8
August	24,3	9,0	49,4	3,1	19,2	41,4	5,3	37,4	27,5	6,9	3,0	15,6
September	24,7	9,0	49,6	3,3	19,3	41,9	5,2	37,6	27,6	7,0	3,3	15,5
Oktober	25,3	9,4	49,8	3,3	19,4	42,1	5,2	37,6	27,9	6,8	3,7	15,5
November	25,2	9,3	49,9	3,5	19,6	42,1	5,2	37,7	28,2	6,3	3,7	15,5
Dezember	25,4	9,6	49,6	3,7	19,5	42,0	5,2	37,6	28,1	6,1	3,5	15,3
1937 Januar	25,7	9,7	49,8	3,2	19,5	41,7	5,3	37,3	28,2	6,3	3,5	15,3
Februar	26,0	9,9	50,0	3,2	19,6	41,7	5,3	37,5	28,3	6,3	3,4	15,5
März	25,6	9,7	50,1	3,2	19,7	41,8	5,3	37,7	28,5	6,5	3,3	15,5
April	25,3	9,5	50,2	3,4	19,8	41,6	5,3	37,9	28,4	6,9	3,3	15,7
Mai	25,1	9,4	50,2	3,4	19,7	41,7	5,2	38,1	28,4	7,0	3,4	15,8

Zeit	Lederindustrie	Chemische Industrie	Kautschukindustrie	Keramische Industrie	Glasindustrie	Papiererzeugende Industrie	Papierverarbeitende Industrie	Vervielfältigungsgewerbe	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Spielwarenindustrie	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie
	Auf 100 Industriearbeiter entfallen ...... Frauen											
1933	32,7	21,2	40,8	43,7	17,5	15,8	58,1	27,5	56,4	68,2	56,0	38,6
1934	32,5	20,8	37,6	41,7	16,8	15,2	57,0	29,8	56,2	68,3	53,3	38,2
1935	31,1	20,4	34,8	41,0	16,9	15,4	57,7	29,0	55,6	67,9	55,1	40,5
1936	33,0	20,1	36,0	41,3	16,7	15,7	57,7	29,0	55,7	68,6	52,9	41,1
1935 Januar	30,3	20,3	35,5	40,8	16,3	15,4	57,3	29,4	56,0	68,0	52,0	37,7
Februar	30,5	20,3	35,7	41,0	16,6	15,6	57,1	29,0	55,9	68,1	51,2	38,3
März	30,5	20,4	35,9	41,3	17,0	15,5	57,2	28,6	55,8	68,2	54,9	38,5
April	30,6	20,6	35,4	41,0	17,1	15,5	57,3	28,3	55,7	68,3	58,6	37,9
Mai	30,8	20,7	35,3	40,9	17,3	15,5	57,8	28,9	55,6	68,4	59,2	38,6
Juni	30,7	20,8	35,0	41,1	17,3	15,4	57,9	29,1	55,6	68,2	59,6	41,0
Juli	30,8	20,7	35,0	41,3	17,2	15,2	57,9	28,5	55,6	68,0	55,6	41,1
August	30,9	20,4	34,3	41,2	17,0	15,1	57,8	28,8	55,5	67,6	54,0	41,3
September	31,9	20,3	33,8	41,2	16,8	15,5	58,0	29,1	55,5	67,6	54,1	45,0
Oktober	32,2	20,3	33,6	41,2	16,8	15,3	58,1	29,4	55,5	67,5	52,7	42,6
November	32,2	20,2	33,8	40,8	16,9	15,3	58,2	29,6	55,5	67,5	54,1	42,3
Dezember	31,9	20,0	33,7	40,3	16,8	15,3	57,9	29,4	55,4	67,6	54,7	41,1
1936 Januar	31,1	19,8	34,2	40,6	16,6	15,5	57,1	28,6	55,1	67,9	53,0	40,3
Februar	31,6	19,9	35,3	40,8	16,7	15,6	57,1	28,5	55,1	68,1	53,1	40,5
März	31,6	20,2	36,0	41,0	16,5	15,6	57,3	28,4	55,3	68,4	54,8	40,3
April	31,9	20,3	36,3	40,6	16,6	15,7	57,6	28,4	55,6	68,7	54,2	39,4
Mai	32,2	20,4	36,3	40,8	16,5	15,8	58,1	28,7	55,6	68,7	53,5	40,3
Juni	32,6	20,4	36,4	41,2	16,5	15,8	58,0	28,8	55,7	68,8	53,5	41,1
Juli	33,2	20,4	36,7	41,4	16,7	15,7	58,0	28,7	55,8	68,5	51,8	41,2
August	33,8	20,1	36,4	41,5	16,6	15,7	57,8	28,7	55,9	68,6	52,1	41,5
September	34,3	19,9	36,2	41,6	16,7	15,6	57,6	29,1	56,0	68,7	50,9	42,2
Oktober	34,7	19,9	36,0	41,9	17,0	15,7	58,0	29,4	56,2	68,9	51,8	42,6
November	34,6	19,9	36,3	42,1	17,0	15,8	58,1	30,0	56,3	69,0	51,7	42,5
Dezember	34,4	19,8	36,0	42,0	16,7	15,9	57,8	30,4	56,2	68,8	54,4	41,5
1937 Januar	33,7	19,7	36,4	42,2	16,5	15,9	56,9	29,7	56,1	68,8	54,5	40,7
Februar	34,0	19,8	36,7	42,5	16,8	15,9	57,4	29,0	56,1	69,0	55,2	41,1
März	34,1	20,0	36,8	42,3	17,0	15,9	57,5	28,8	56,3	69,2	55,0	40,8
April	34,4	20,0	36,8	42,4	17,2	15,8	57,7	28,6	56,5	69,5	55,8	40,4
Mai	34,5	20,1	36,8	42,5	17,2	15,7	57,7	28,9	56,5	69,4	56,0	41,4

1) Ohne Musikinstrumente- und Spielwarenindustrie

10. Die Beschäftigung der Industrie

Ergebnisse der Industrieberichterstattung

Beschäftigung und Arbeitseinkommen in der Industrie

Beschäftigte Arbeiter und geleistete Arbeitsstunden in der Industrie

Monat	Beschäftigte Arbeiter				Geleistete Arbeiterstunden			
	1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936
	in 1000				in Mill.			
Jan.	3 573	4 419	5 222	5 636	579	765	915	994
Febr.	3 573	4 577	5 253	5 661	588	803	918	1 011
März	3 733	4 859	5 452	5 891	626	868	960	1 067
April	3 883	5 115	5 660	6 092	671	921	1 012	1 121
Mai	4 034	5 248	5 805	6 291	717	962	1 058	1 167
Juni	4 123	5 334	5 886	6 405	718	955	1 037	1 159
Juli	4 204	5 359	5 946	6 483	716	940	1 032	1 159
Aug.	4 293	5 423	5 979	6 505	735	951	1 043	1 174
Sept.	4 418	5 540	5 992	6 607	761	981	1 070	1 208
Okt.	4 530	5 593	5 977	6 601	789	1 003	1 075	1 217
Nov.	4 585	5 605	5 936	6 597	810	1 022	1 081	1 237
Dez.	4 410	5 499	5 741	6 474	780	987	1 040	1 206
Jahresdurchschnitt	**4 113**	**5 214**	**5 737**	**6 270**	**708**	**930**	**1 020**	**1 143**
Jahressumme[2])					**8 998**	**11 780**	**12 924**	**14 529**

[1]) Jeweils für 24 Arbeitstage berechnet. — [2]) Für das ganze Jahr berechnet.

Durchschnittliches Monatseinkommen[1]) und durchschnittlicher Bruttostundenverdienst eines Industriearbeiters

Monat	Durchschnittliches Monatseinkommen				Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst			
	1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936
	1934 = 100				1934 = 100			
Jan.	.	96	102	106	.	98,8	102,3	104,8
Febr.	.	97	102	105	.	99,0	102,3	104,2
März	.	99	102	107	.	99,3	101,7	104,4
April	.	100	105	109	.	99,1	102,9	104,7
Mai	.	103	107	110	.	100,3	103,1	105,2
Juni	.	99	104	107	.	99,2	103,3	104,5
Juli	.	99	102	107	.	99,6	102,4	104,5
Aug.	.	98	103	108	.	99,6	102,8	104,9
Sept.	93	99	105	109	97,2	100,1	103,2	105,3
Okt.	94	101	105	111	97,2	100,2	103,1	105,5
Nov.	97	104	108	113	97,9	101,6	104,0	106,1
Dez.	99	105	109	113	99,3	103,2	105,5	107,5

[1]) Ohne Urlaubsvergütungen.

Verdiente Lohnsummen[1]) in der Industrie (in Mill. RM)

a. Wirtschaftsgebiete

Zeit	Reich	Ostpreußen	Schlesien	Berlin-Brandenburg	Pommern	Nordmark	Niedersachsen	Rheinland-Westfalen	Hessen	Mitteldeutschland	Sachsen	Bayern	Südwestdeutschland[2])
1934[3])	8 030,5	87,0	400,0	930,5	111,8	335,0	474,1	2 119,9	391,2	725,5	922,6	609,4	923,5
1935[3])	9 254,9	87,8	422,4	1 156,5	126,0	415,0	583,4	2 400,4	442,7	860,1	1 007,2	742,0	1 011,4
1936[3])	10 579,7	114,1	473,3	1 357,2	161,0	490,7	677,5	2 704,4	509,8	975,7	1 123,5	835,5	1 157,0
1935 Jan.	649,1	4,9	29,1	80,1	8,3	27,5	38,4	176,9	30,7	59,2	72,7	47,8	73,5
Febr.	651,7	5,1	28,2	81,1	8,3	28,2	38,4	177,0	31,3	60,3	73,8	47,8	72,2
März	676 6	5,5	30,1	83,9	9,1	30,0	40,8	177,4	32,9	62,6	77,1	52,2	75,0
April	724,5	6,2	33,2	88,6	10,4	31,9	45,6	186,4	35,0	67,1	81,4	59,2	79,5
Mai	756,2	6,8	34,6	93,5	10,7	33,7	47,9	192,0	36,9	70,9	84,6	61,6	83,0
Juni	746,2	7,4	34,0	91,0	10,6	33,5	47,3	189,9	35,9	69,8	80,0	63,7	83,1
Juli	739,8	7,7	34,4	92,4	10,2	32,2	46,0	188,5	35,6	68,4	79,6	64,8	80,0
Aug.	747,3	8,2	35,1	96,6	10,5	33,5	48,0	189,2	34,2	69,9	79,0	63,0	80,1
Sept.	768,6	8,5	36,1	97,3	10,2	34,4	50,0	195,8	36,6	70,6	81,4	64,3	83,4
Okt.	766,7	7,8	35,6	96,8	10,1	36,3	50,2	197,1	35,8	71,3	81,4	61,8	82,5
Nov.	779,5	7,9	35,3	97,6	10,5	36,4	50,9	202,0	37,3	73,0	83,0	61,2	84,4
Dez.	760,4	6,9	34,2	96,2	10,4	35,6	49,1	202,3	37,4	71,6	80,3	54,7	81,7
1936 Jan.	726,9	5,5	31,0	91,7	9,9	33,4	46,9	193,7	36,0	68,6	77,6	53,1	79,5
Febr.	727,6	5,2	31,1	92,0	9,3	33,2	48,3	192,7	36,4	67,9	79,1	53,0	79,4
März	769,1	5,9	33,8	97,2	11,0	35,4	50,4	198,9	38,1	72,2	83,2	59,3	83,7
April	809,7	7,7	36,0	103,8	13,0	36,7	53,3	206,2	38,8	74,5	87,7	63,2	88,8
Mai	846,3	9,2	37,7	108,8	14,2	38,6	55,5	213,6	40,4	77,1	90,2	69,5	91,5
Juni	837,9	9,3	37,8	106,3	13,5	38,4	54,1	211,9	40,4	76,0	88,3	70,5	91,4
Juli	843,7	9,3	38,5	108,8	13,9	38,4	54,3	212,0	39,7	76,2	88,5	71,5	92,6
Aug.	855,6	10,2	39,2	111,8	13,6	39,1	54,4	215,6	41,0	78,1	89,6	69,9	93,1
Sept.	881,8	11,7	40,3	114,3	13,7	41,4	55,5	221,0	41,7	81,0	92,4	71,1	97,7
Okt.	890,0	11,9	40,3	115,1	13,2	43,1	55,8	225,1	41,9	81,9	94,3	69,5	97,9
Nov.	908,0	11,9	41,7	116,6	14,1	43,2	56,5	230,6	43,3	84,1	95,9	70,5	99,6
Dez.	894,4	9,8	39,6	114,9	12,8	42,3	55,0	233,1	43,8	83,8	94,4	67 6	97,3

[1]) Jeweils für 24 Arbeitstage berechnet. — [2]) Einschl. Pfalz. — [3]) Für das ganze Jahr berechnet.

10. Beschäftigung der Industrie — Lohnsummen

Verdiente Lohnsummen[1]) in der Industrie (in Mill. RM)

b. Wirtschaftsgruppen

Zeit	Gesamte Industrie	Bergbau	Eisen- und Metallgewinnung	Eisen- und Stahlwarenindustrie einschl. blechverarb. Ind.	Metallwarenindustrie 3)	Maschinen- und Dampfkesselbau	Fahrzeugbau	Elektroindustrie	Feinmechanik und Optik	Baustoffindustrie	Bauindustrie	Sägeindustrie	Holzverarbeitende Industrie
1934 2)	8 030,5	786,8	614,2	239,5	153,4	778,2	368,7	298,9	97,0	336,0	900,7	74,3	238,7
1935 2)	9 254,9	843,6	815,2	282,5	172,1	1 071,9	530,4	347,5	133,2	377,4	1 181,2	85,0	245 3
1936 2)	10 579,7	931,1	935,8	314,5	198,6	1 311,4	639,0	398,1	186,5	485,4	1 482,3	85,9	284,3
1935 Jan.	649,1	66,4	58,0	20,7	12,3	74,9	35,7	25,8	9,3	23,1	52,8	5,8	18,8
Febr.	651,7	64,9	58,9	21,0	12,3	77,5	37,9	25,9	9,6	23,0	51,4	6,1	17,9
März	676,6	63,4	59,5	21,3	12,7	78,8	40,4	26,0	9,8	24,8	67,7	6,6	17,6
April	724,5	64,7	61,6	22,3	13,0	82,9	43,0	26,1	10,1	28,0	91,5	7,0	18,5
Mai	756,2	65,8	65,1	23,3	13,5	85,7	45,3	27,4	10,8	31,5	100,8	7,4	19,6
Juni	746,2	64,8	64,4	22,4	13,6	84,0	43,5	26,1	10,4	32,3	109,1	7,5	19,1
Juli	739,8	63,0	64,6	21,9	13,5	85,6	43,6	27,1	10,4	33,1	112,3	7,2	19,0
Aug.	747,3	63,0	66,2	22,1	13,5	86,7	41,9	27,6	10,6	32,7	115,2	7,0	19,3
Sept.	768,6	67,0	68,0	22,8	14,1	88,0	43,3	29,2	11,1	33,5	115,1	7,0	20,6
Okt.	766,7	68,7	67,9	23,2	14,6	89,0	40,8	29,4	11,4	31,8	110,3	6,5	20,8
Nov.	779,5	73,4	68,8	23,5	14,8	90,7	42,5	29,4	11,2	32,3	106,3	6,5	21,0
Dez.	760,4	74,4	69,2	23,2	14,9	91,9	44,6	29,3	11,5	31,2	83,5	6,0	20,2
1936 Jan.	726,9	71,8	67,7	22,6	13,7	91,4	45,4	28,4	11,5	28,4	74,0	6,0	18,7
Febr.	727,6	70,2	67,3	23,0	14,1	92,6	46,6	28,4	11,8	31,1	67,7	6,1	19,4
März	769,1	69,1	68,9	23,6	14,5	95,0	47,8	28,7	12,0	34,6	92,0	6,5	20,1
April	809,7	70,2	70,6	24,1	15,0	98,0	50,5	29,2	12,4	38,8	108,0	7,0	21,1
Mai	846,3	72,4	73,0	24,7	15,1	101,5	52,9	29,9	12,8	40,0	129,6	7,2	22,1
Juni	837,9	70,2	74,0	24,5	14,8	102,0	51,1	29,6	12,9	40,8	134,4	7,3	22,3
Juli	843,7	70,2	73,9	24,2	15,1	103,6	51,0	30,2	12,5	41,7	139,1	7,3	22,4
Aug.	855,6	71,0	76,0	24,4	15,5	105,5	51,4	32,0	13,1	41,6	138,8	7,1	22,8
Sept.	881,8	72,7	78,0	25,3	16,4	109,0	50,3	33,5	13,9	41,9	146,1	7,0	23,8
Okt.	890,0	76,1	78,2	26,3	17,1	110,6	50,3	34,3	14,5	40,7	139,5	6,6	24,6
Nov.	908,0	82,0	78,5	27,3	17,9	112,9	52,7	35,5	14,9	40,4	133,7	6,6	25,7
Dez.	894,4	84,0	77,4	27,2	18,3	116,0	53,4	36,3	15,0	38,4	113,7	6,4	25,6

Zeit	Leder-Industrie	Chemische Industrie	Kautschukindustrie	Keramische Industrie	Glasindustrie	Papiererzeugende Industrie	Papierverarbeitende Industrie	Vervielfältigungsgewerbe	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Spielwarenindustrie	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie
1934 2)	100,3	336,5	69,3	79,6	75,2	134,4	97,5	341,4	926,2	327,3	12,3	614,1
1935 2)	106,1	381,5	70,7	87,6	84,4	144,6	105,7	342,2	900,1	305,1	14,9	626,7
1936 2)	105,2	425,0	77,1	96,7	91,2	152,1	113,7	348,4	939,1	326,4	16,5	635,4
1935 Jan.	7,7	28,2	5,4	6,3	5,9	11,0	8,1	26,4	73,0	24,1	1,0	48,4
Febr.	7,8	28,6	5,4	6,5	6,0	10,9	7,8	26,3	72,9	24,6	1,0	47,5
März	8,1	29,4	5,6	6,7	6,3	11,0	7,8	26,5	73,4	25,0	1,0	47,2
April	8,4	30,4	5,9	6,9	6,5	11,5	8,3	28,0	74,5	25,4	1,0	49,0
Mai	8,7	30,9	6,1	7,0	6,7	11,8	8,2	27,9	75,2	26,9	1,1	49,5
Juni	8,5	31,5	6,1	6,7	6,5	11,8	7,9	26,9	68,7	23,3	1,0	50,1
Juli	8,2	29,2	5,3	6,6	6,6	11,3	7,6	24,9	69,5	21,5	1,0	46,8
Aug.	8,3	29,7	5,3	6,7	6,7	11,3	7,9	25,3	68,5	23,0	1,2	47,6
Sept.	8,7	29,7	5,5	7,1	6,9	11,4	8,3	26,7	68,7	25,0	1,3	49,6
Okt.	8,9	29,9	5,5	7,5	7,2	11,4	8,9	27,1	69,6	24,3	1,5	50,5
Nov.	8,8	31,9	5,5	7,6	7,3	11,7	9,5	28,6	69,4	23,3	1,6	53,9
Dez.	8,5	32,4	5,5	7,1	7,4	12,0	9,9	29,9	69,5	22,9	1,3	54,1
1936 Jan.	7,9	31,4	5,6	6,5	6,6	11,5	8,6	27,0	68,1	23,1	1,1	49,9
Febr.	8,1	30,7	5,7	7,0	6,7	11,5	8,3	26,8	69,9	24,7	1,1	48,8
März	8,3	31,8	5,8	7,5	6,8	11,6	8,4	27,4	72,5	25 9	1 1	49,2
April	8,4	34,1	6,4	7,5	7,1	12,0	8,8	28,3	74,9	26,2	1,1	50,0
Mai	8,1	33,8	6,1	7,6	7,1	12,1	8,8	27,8	75,3	27,3	1,1	50,0
Juni	8,0	32,9	6,1	7,3	6,9	12,0	8,4	26,6	71,3	25,0	1,1	48,4
Juli	8,1	32,9	6,2	7,2	6,9	11,8	8,3	25,5	72,2	24,3	1,3	47,8
Aug.	8,1	32,7	5,8	7,5	7,1	12,0	8,4	25,7	74,1	25,5	1,4	48,1
Sept.	8,4	33,1	5,8	7,9	7,4	12,0	8,8	26,9	75,7	26,8	1,6	49,5
Okt.	8,5	34,7	6,2	8,4	7,6	12,1	9,5	27,6	76,9	26,9	1,6	51,2
Nov.	8,8	36,0	6,4	8,6	7,9	12,6	10,3	29,3	78,1	26,5	1,6	53,8
Dez.	8,7	37,5	6,7	8,4	8,0	12,6	10,7	30,4	78,4	26,3	1,4	53,6

1) Jeweils für 24 Arbeitstage berechnet. — 2) Für das ganze Jahr berechnet. — 3) Ohne Spielwarenindustrie.

11. Die wirtschaftliche Entwicklung wichtiger Zweige des Handwerks

April 1936 bis April 1937

Ergebnisse der Handwerksberichterstattung[1])

Monat	Beschäftigte je Betrieb	Anteil der weiblichen Personen an der Gesamtzahl der Beschäftigten vH	Von je 100 Beschäftigten waren: Betriebsinhaber	Familienangehörige	Angestellte	Gesellen	Lehrlinge	Arbeiter	Lohnsumme je Betrieb ℛℳ	Einkäufe je Betrieb ℛℳ	Umsatz je Betrieb ℛℳ	Umsatz je Beschäftigten ℛℳ	Lohnsumme in vH des Umsatzes	Einkauf in vH des Umsatzes
Bäcker														
April	5,8	27,8	19,8	16,1	8,6	28,6	19,7	7,2	293	2 321	3 454	595	8,5	67,2
Juli	5,8	27,3	19,6	15,6	9,5	29,2	19,3	6,8	305	2 643	3 635	631	8,4	72,7
Oktober	5,6	28,0	20,1	15,8	8,8	28,8	18,9	7,6	288	2 643	3 711	664	7,8	71,2
Januar	5,6	28,8	20,1	16,9	6,6	27,3	18,8	10,3	273	2 285	3 143	566	8,7	72,7
April	5,5	29,6	20,2	17,1	6,0	27,1	19,1	10,5	265	2 359	3 431	620	7,7	68,8
Konditoren														
April	11,3	47,4	11,5	8,6	22,4	18,4	14,0	25,1	655	2 759	6 230	549	10,5	44,3
Juli	11,1	49,5	11,2	10,0	19,8	20,2	14,8	24,0	697	2 871	5 524	496	12,6	52,0
Oktober	11,4	46,2	10,8	9,5	22,5	18,3	13,5	25,4	723	3 361	6 007	528	12,0	56,0
Januar	10,9	48,4	11,0	10,3	16,7	17,9	13,5	30,6	678	2 323	5 368	493	12,6	43,3
April	10,8	48,5	11,2	9,8	15,7	18,1	14,4	30,8	675	3 287	5 827	540	11,6	56,4
Fleischer														
April	6,5	34,2	19,3	16,8	14,8	28,2	15,1	5,8	339	8 815	10 919	1 668	3,1	80,7
Juli	6,7	34,2	18,7	16,2	14,1	28,6	16,0	6,4	359	8 696	11 266	1 692	3,2	77,2
Oktober	6,5	34,3	18,4	16,8	13,8	29,0	15,8	6,2	429	9 409	12 339	1 901	3,5	76,3
Januar	6,2	33,7	19,8	17,6	11,4	26,8	17,0	7,4	287	6 892	9 282	1 502	3,1	74,2
April	6,5	35,0	19,1	16,8	11,8	27,6	15,6	9,1	330	8 070	10 984	1 686	3,0	73,5
Müller														
April	5,0	9,1	21,9	10,0	9,8	27,0	10,1	21,2	316	8 120	10 409	2 085	3,0	78,0
Juli	4,8	9,4	22,7	11,3	9,2	26,6	9,5	20,7	305	7 479	11 223	2 338	2,7	66,6
Oktober	4,9	9,5	22,1	10,1	9,5	27,2	10,3	20,8	325	8 593	11 375	2 325	2,9	75,5
Januar	4,6	9,5	23,2	9,5	9,1	26,1	11,3	20,8	282	9 128	9 218	1 984	3,1	99,0
April	4,8	8,8	22,9	8,8	10,0	27,3	10,9	20,1	300	6 097	11 295	2 365	2,7	54,0
Herrenschneider														
April	4,8	6,1	21,9	4,0	3,5	46,8	20,6	3,2	301	587	1 327	280	22,7	44,2
Juli	4,4	6,3	23,9	4,3	3,3	45,8	21,2	1,5	236	406	1 194	270	19,7	34,0
Oktober	4,7	5,8	22,2	3,6	3,8	50,0	18,3	2,1	330	929	1 621	345	20,3	57,3
Januar	4,2	7,0	25,1	3,7	3,1	46,1	19,1	2,9	248	652	1 256	296	19,8	51,9
April	4,6	7,8	22,9	4,0	3,4	46,8	19,1	3,8	317	864	1 490	321	21,3	58,0
Damenschneider														
April	5,2	96,5	20,3	1,7	2,0	33,6	40,8	1,6	148	225	627	120	23,6	35,9
Juli	4,7	96,9	22,9	1,6	1,9	27,7	44,0	1,9	127	130	685	145	18,5	18,9
Oktober	4,4	96,7	23,6	2,0	1,6	28,2	43,6	1,0	106	231	620	140	17,1	37,2
Januar	4,2	96,1	25,1	2,3	2,3	25,6	43,4	1,3	77	128	388	93	19,8	33,1
April	5,0	94,7	21,1	2,0	3,8	33,4	36,6	3,1	167	282	845	171	19,7	33,4
Putzmacher														
April	8,0	95,8	14,3	4,6	18,3	33,2	26,2	3,4	294	1 551	3 370	423	8,7	46,0
Juli	6,8	94,6	16,5	5,5	17,5	24,9	30,5	5,1	199	644	1 400	205	14,2	46,1
Oktober	7,6	94,9	14,8	5,9	17,2	31,0	25,8	5,3	296	1 763	3 966	523	7,5	44,5
Januar	6,3	93,6	18,2	5,1	15,6	27,3	30,4	3,4	184	571	1 236	196	14,9	46,2
April	7,9	94,7	14,7	4,3	16,6	36,1	24,7	3,6	325	1 867	3 863	489	8,4	48,3
Wäscheschneider und Korsettmacher														
April	5,4	89,8	18,4	6,1	—	30,6	38,8	6,1	207	743	1 383	254	15,0	53,7
Juli	6,1	93,4	16,4	4,9	—	27,9	36,1	14,7	226	697	1 492	245	15,2	46,7
Oktober	4,9	83,3	20,4	5,6	2,8	30,5	32,4	8,3	158	1 098	1 136	231	13,9	96,7
Januar	5,3	93,1	20,1	3,1	3,3	27,8	35,7	10,0	155	399	717	135	21,6	55,7
April	6,7	92,9	17,1	1,9	7,1	29,2	28,6	16,1	235	1 209	1 731	257	13,6	69,8
Wäscherei und Plätterei														
April	13,8	77,3	8,7	7,1	3,9	12,4	7,1	60,8	828	340	2 728	197	30,3	12,5
Juli	15,3	76,3	8,6	5,5	3,5	12,8	7,0	62,6	990	559	3 170	207	31,2	17,7
Oktober	12,3	77,3	10,0	6,7	3,6	12,2	8,0	59,5	709	345	2 449	199	29,0	14,1
Januar	11,6	78,4	10,9	6,9	2,8	14,9	7,8	56,7	701	435	2 325	200	30,2	18,7
April	14,6	78,9	8,7	5,3	4,6	13,7	7,9	59,8	990	813	3 401	233	29,1	23,9
Schuhmacher														
April	2,9	10,2	36,2	10,2	2,7	23,8	24,9	2,2	93	530	874	304	10,6	60,7
Juli	2,9	10,4	36,5	9,5	3,6	25,3	23,6	1,5	92	475	829	290	11,1	57,3
Oktober	2,8	10,7	37,5	9,5	3,6	24,1	23,4	1,9	85	736	964	349	8,9	76,4
Januar	2,7	11,4	38,9	10,1	3,4	23,4	22,4	1,8	78	469	763	285	10,3	61,5
April	2,7	11,4	37,8	10,2	3,2	25,1	21,5	2,2	88	632	1 040	380	8,5	60,7

[1]) Die mitgeteilten Zahlen beruhen auf repräsentativer Erhebung und sind daher nicht in ihrer absoluten Höhe, sondern nur in ihrer Bewegung zu werten.

11. Die wirtschaftliche Entwicklung wichtiger Zweige des Handwerks April 1936 bis April 1937

Ergebnisse der Handwerksberichterstattung[1])

Monat	Beschäftigte je Betrieb	Anteil der weiblichen Personen an der Gesamtzahl der Beschäftigten vH	Von je 100 Beschäftigten waren						Lohnsumme	Einkäufe	Umsatz		Lohnsumme	Einkauf
			Betriebsinhaber	Familienangehörige	Angestellte	Gesellen	Lehrlinge	Arbeiter	je Betrieb ℛℳ		je Betrieb ℛℳ	je Beschäftigten ℛℳ	in vH des Umsatzes	
Friseure														
April	5,1	*35,7*	*21,3*	*10,6*	*1,2*	*44,2*	*21,6*	*1,1*	237	211	987	195	*24,0*	*21,3*
Juli	5,2	*35,9*	*20,9*	*10,3*	*1,9*	*43,8*	*22,1*	*1,0*	241	212	1 006	195	*23,9*	*21,0*
Oktober	4,9	*35,6*	*21,7*	*10,1*	*1,4*	*43,6*	*22,3*	*0,9*	223	246	970	196	*23,0*	*25,3*
Januar	4,7	*35,0*	*23,1*	*10,3*	*1,3*	*41,8*	*22,3*	*1,2*	213	171	771	164	*27,7*	*22,2*
April	4,9	*36,0*	*22,0*	*9,7*	*1,6*	*42,2*	*22,9*	*1,6*	229	218	958	197	*23,9*	*22,7*
Maurer														
April	43,0	*1,1*	*2,7*	*0,5*	*3,5*	*45,5*	*11,0*	*36,8*	4 427	5 402	11 992	279	*36,9*	*45,0*
Juli	54,8	*1,2*	*2,2*	*0,4*	*3,8*	*47,4*	*9,0*	*37,2*	6 863	7 741	19 991	365	*34,3*	*38,7*
Oktober	57,4	*1,2*	*2,1*	*0,4*	*3,7*	*47,5*	*8,3*	*38,0*	7 244	8 189	23 400	408	*31,0*	*35,0*
Januar	33,2	*1,9*	*3,6*	*0,5*	*5,8*	*43,8*	*11,1*	*35,2*	3 406	3 815	13 264	400	*25,7*	*28,8*
April	49,7	*1,3*	*2,4*	*0,4*	*4,0*	*45,4*	*10,4*	*37,4*	3 865	6 338	16 558	333	*35,5*	*38,3*
Zimmerer														
April	14,5	*2,0*	*7,9*	*1,9*	*3,9*	*59,2*	*15,5*	*11,6*	1 453	3 146	5 649	389	*25,7*	*55,7*
Juli	16,9	*1,7*	*6,8*	*1,7*	*3,2*	*60,3*	*14,2*	*13,8*	1 867	4 193	7 428	439	*25,1*	*56,5*
Oktober	16,9	*1,9*	*6,8*	*1,5*	*3,4*	*58,8*	*14,3*	*15,2*	1 889	3 466	8 636	510	*21,9*	*40,1*
Januar	12,3	*2,3*	*9,2*	*1,6*	*3,8*	*57,2*	*15,5*	*12,7*	1 182	2 418	5 339	433	*22,1*	*45,3*
April	15,7	*1,7*	*7,2*	*1,4*	*3,3*	*57,8*	*14,3*	*16,0*	1 774	3 875	6 811	435	*26,0*	*56,9*
Dachdecker														
April	8,7	*2,6*	*12,9*	*2,7*	*3,4*	*47,1*	*14,2*	*19,7*	808	1 977	3 454	397	*23,4*	*57,2*
Juli	9,9	*2,0*	*11,6*	*2,6*	*2,6*	*49,3*	*11,8*	*22,1*	1 076	2 746	5 226	530	*20,6*	*52,6*
Oktober	10,0	*2,4*	*11,4*	*2,7*	*2,9*	*47,5*	*10,1*	*25,4*	1 174	3 168	6 088	606	*19,3*	*52,0*
Januar	6,6	*3,2*	*17,0*	*2,2*	*4,1*	*42,9*	*13,0*	*20,8*	541	1 611	4 401	667	*12,3*	*36,6*
April	9,0	*3,2*	*12,8*	*2,0*	*3,3*	*47,2*	*11,4*	*23,3*	980	2 691	4 529	502	*21,6*	*59,4*
Töpfer und Ofensetzer														
April	4,9	*6,0*	*24,1*	*3,0*	*3,8*	*35,3*	*24,8*	*9,0*	418	896	2 177	442	*19,2*	*41,2*
Juli	5,0	*6,2*	*23,4*	*2,1*	*4,1*	*40,7*	*20,0*	*9,7*	438	1 578	2 358	472	*18,6*	*66,9*
Oktober	5,3	*3,4*	*20,4*	*3,8*	*1,9*	*42,8*	*17,9*	*13,2*	502	1 615	3 282	617	*15,3*	*49,2*
Januar	4,3	*6,4*	*26,8*	*3,9*	*4,2*	*34,8*	*19,5*	*10,8*	305	876	2 309	532	*13,2*	*37,9*
April	5,7	*5,2*	*19,8*	*3,1*	*3,4*	*48,2*	*14,9*	*10,6*	616	1 936	2 858	497	*21,6*	*67,8*
Maler														
April	9,4	*2,8*	*12,1*	*2,1*	*2,5*	*60,6*	*20,4*	*2,3*	851	582	2 158	230	*39,4*	*27,0*
Juli	9,8	*2,4*	*11,5*	*1,9*	*2,0*	*62,6*	*19,3*	*2,7*	975	606	2 535	258	*38,4*	*23,9*
Oktober	9,6	*2,6*	*11,5*	*2,2*	*2,2*	*62,8*	*19,0*	*2,3*	969	585	2 793	290	*34,7*	*20,9*
Januar	6,2	*3,0*	*18,0*	*2,8*	*2,3*	*47,8*	*27,3*	*1,8*	417	313	1 503	244	*27,7*	*20,8*
April	9,1	*2,3*	*12,2*	*1,7*	*2,0*	*62,8*	*19,5*	*1,8*	919	643	2 186	240	*42,0*	*29,4*
Glaser														
April	7,4	*5,6*	*15,3*	*4,5*	*6,5*	*54,4*	*15,8*	*3,5*	681	2 159	3 942	533	*17,3*	*54,8*
Juli	7,4	*5,0*	*15,1*	*4,1*	*5,3*	*57,6*	*15,2*	*2,7*	700	1 615	3 204	435	*21,9*	*50,4*
Oktober	6,8	*5,6*	*16,9*	*4,0*	*4,8*	*55,6*	*14,3*	*4,4*	699	1 991	3 705	546	*18,9*	*53,7*
Januar	5,9	*5,9*	*19,0*	*4,2*	*5,3*	*53,2*	*14,6*	*3,7*	491	1 548	2 872	487	*17,1*	*53,9*
April	6,0	*7,3*	*18,8*	*3,7*	*5,9*	*51,5*	*16,5*	*3,6*	526	1 573	3 064	514	*17,2*	*51,3*
Installateure und Klempner														
April	10,5	*5,6*	*11,5*	*4,3*	*5,8*	*39,7*	*25,7*	*13,0*	785	2 275	4 270	425	*18,4*	*53,3*
Juli	9,4	*5,7*	*12,2*	*4,5*	*5,7*	*45,8*	*26,4*	*5,4*	832	2 938	4 752	505	*17,5*	*61,8*
Oktober	10,9	*5,3*	*10,7*	*3,8*	*6,0*	*42,6*	*23,1*	*13,8*	1 005	3 574	6 133	564	*16,4*	*58,3*
Januar	8,3	*6,4*	*13,8*	*4,8*	*6,2*	*41,7*	*28,1*	*5,4*	633	1 945	4 177	503	*15,2*	*46,6*
April	9,9	*5,6*	*11,7*	*3,9*	*6,0*	*41,3*	*27,4*	*9,7*	850	2 827	4 898	497	*17,4*	*57,7*
Elektroinstallateure														
April	10,2	*11,0*	*11,3*	*3,9*	*10,5*	*39,0*	*29,8*	*5,5*	663	1 718	3 792	371	*17,5*	*45,3*
Juli	9,4	*9,7*	*12,4*	*4,5*	*9,9*	*38,0*	*30,4*	*4,8*	626	1 873	3 556	378	*17,6*	*52,7*
Oktober	10,0	*10,0*	*11,4*	*4,3*	*9,9*	*39,0*	*30,2*	*5,2*	711	2 788	4 268	428	*16,7*	*65,3*
Januar	10,0	*11,0*	*11,5*	*5,2*	*10,7*	*38,8*	*30,6*	*3,2*	661	2 211	4 204	422	*15,7*	*52,6*
April	11,3	*12,3*	*10,1*	*4,2*	*11,1*	*37,5*	*30,1*	*7,0*	848	3 114	5 427	479	*15,6*	*57,4*
Tischler														
April	9,4	*2,1*	*12,3*	*2,8*	*3,0*	*54,6*	*23,5*	*3,8*	732	1 573	3 468	369	*21,1*	*45,4*
Juli	8,9	*2,1*	*13,1*	*3,3*	*2,8*	*55,0*	*22,4*	*3,4*	729	1 862	3 592	404	*20,3*	*51,8*
Oktober	9,1	*2,0*	*12,8*	*3,1*	*2,8*	*55,8*	*21,5*	*4,0*	789	2 262	4 812	528	*16,4*	*47,0*
Januar	8,4	*2,1*	*13,5*	*2,6*	*2,9*	*52,6*	*23,8*	*4,6*	648	1 478	2 901	344	*22,3*	*50,9*
April	8,8	*2,1*	*13,2*	*2,2*	*2,6*	*53,7*	*24,0*	*4,3*	766	2 072	3 780	430	*20,3*	*54,8*

[1]) Die mitgeteilten Zahlen beruhen auf repräsentativer Erhebung und sind daher nicht in ihrer absoluten Höhe, sondern nur in ihrer Bewegung zu werten.

11. Die wirtschaftliche Entwicklung wichtiger Zweige des Handwerks April 1936 bis April 1937

Ergebnisse der Handwerksberichterstattung[1]

Monat	Beschäftigte je Betrieb	Anteil der weiblichen Personen an der Gesamtzahl der Beschäftigten vH	Von je 100 Beschäftigten waren: Betriebsinhaber	Familienangehörige	Angestellte	Gesellen	Lehrlinge	Arbeiter	Lohnsumme je Betrieb ℛℳ	Einkäufe je Betrieb ℛℳ	Umsatz je Betrieb ℛℳ	Umsatz je Beschäftigten ℛℳ	Lohnsumme in vH des Umsatzes	Einkauf in vH des Umsatzes
Schlosser														
April	12,3	3,4	9,1	2,6	4,8	39,0	38,6	5,9	848	2 741	4 129	336	20,5	66,4
Juli	11,5	2,9	9,7	2,6	4,2	39,2	38,6	5,7	831	2 313	4 935	430	16,8	46,9
Oktober	12,0	2,9	9,3	2,5	4,0	39,9	38,2	6,1	939	2 433	4 851	405	19,4	50,2
Januar	10,8	2,8	10,5	1,9	4,1	37,7	40,7	5,1	765	1 484	3 887	359	19,7	38,2
April	11,7	3,0	9,8	1,9	4,7	37,3	41,9	4,4	847	2 161	4 634	396	18,3	46,6
Schmiede														
April	3,6	1,8	28,7	4,5	1,3	26,7	38,4	0,4	149	483	960	267	15,6	50,3
Juli	3,7	1,8	28,1	4,6	1,3	27,7	38,2	0,1	161	576	1 120	303	14,4	51,5
Oktober	3,7	1,7	27,9	4,3	1,4	26,2	40,0	0,2	150	544	1 194	324	12,6	45,6
Januar	3,5	1,5	30,0	4,1	0,9	24,4	40,2	0,4	133	418	1 079	313	12,3	38,7
April	3,5	1,8	30,5	5,0	1,3	23,2	39,6	0,6	135	654	1 077	312	12,5	60,7
Kraftfahrzeughandwerker														
April	19,8	4,8	5,8	3,3	13,9	41,4	26,5	9,1	1 397	7 754	11 923	602	11,7	65,0
Juli	17,7	5,4	6,3	1,8	15,9	40,5	26,9	8,6	1 336	6 707	10 691	605	12,5	62,7
Oktober	14,5	7,1	8,1	3,7	13,9	36,7	28,9	8,7	1 187	6 624	9 998	688	11,9	66,3
Januar	12,5	6,9	9,3	3,3	15,4	32,3	32,4	7,3	824	4 885	7 926	635	10,4	61,6
April	13,3	7,4	9,0	2,9	16,8	31,9	33,4	6,0	901	7 593	12 332	929	7,3	61,6
Mechaniker														
April	6,7	9,1	16,6	8,0	5,1	26,9	34,8	8,6	375	1 810	2 953	444	12,7	61,3
Juli	6,0	10,6	18,5	8,4	6,1	30,2	33,6	3,2	343	1 668	2 904	481	11,8	57,4
Oktober	5,3	10,3	20,7	9,2	4,1	24,6	33,7	7,7	293	1 734	3 011	565	9,7	57,6
Januar	5,4	12,0	20,1	9,0	5,1	25,0	31,3	9,5	268	1 388	2 487	460	10,8	55,8
April	6,3	12,5	17,6	7,8	6,7	26,2	32,2	9,5	345	2 374	3 816	608	9,0	62,2
Uhrmacher														
April	4,7	30,5	22,7	11,3	24,2	23,8	11,7	6,3	234	1 410	3 150	675	7,4	44,8
Juli	4,6	29,6	24,2	13,2	21,5	24,5	11,5	5,1	219	984	2 553	558	8,6	38,5
Oktober	4,2	29,6	26,3	14,6	18,2	25,8	10,6	4,5	203	2 581	2 518	604	8,1	102,5
Januar	3,7	31,7	29,8	17,2	16,0	22,2	10,1	4,7	159	941	2 044	557	7,8	46,0
April	3,6	31,2	30,5	17,3	13,1	22,9	12,6	3,6	144	1 417	2 021	565	7,1	70,1
Buchbinder														
April	8,5	34,8	13,3	5,1	7,5	39,0	16,9	18,2	769	978	3 203	376	24,0	30,5
Juli	6,1	30,6	18,2	5,2	6,7	26,3	19,5	24,1	422	494	1 634	270	25,8	30,2
Oktober	7,3	36,1	15,1	5,1	7,9	34,6	15,6	21,7	598	1 135	2 605	358	23,0	43,6
Januar	5,5	32,3	19,5	7,1	6,8	24,0	17,3	25,3	353	742	1 817	330	19,4	40,8
April	6,9	35,4	16,0	5,9	7,2	31,9	15,5	23,5	545	1 083	2 794	408	19,5	38,8
Buchdrucker														
April	11,9	23,8	11,8	3,9	10,4	35,0	15,2	23,7	1 153	1 680	4 797	403	24,0	35,0
Juli	11,3	23,7	11,4	3,3	10,2	37,9	15,0	22,2	1 070	1 461	4 799	424	22,3	30,4
Oktober	12,1	22,7	10,9	3,7	11,6	37,0	14,8	22,0	1 170	1 624	5 694	469	20,5	28,5
Januar														
April														
Photographen														
April	3,2	32,4	33,3	16,9	2,7	19,2	24,2	3,7	96	501	1 133	357	8,5	44,2
Juli	3,4	37,6	30,8	18,4	2,6	18,4	22,6	7,2	113	432	1 232	361	9,2	35,0
Oktober	3,6	33,5	30,0	16,0	5,6	22,7	18,1	7,6	137	516	1 347	377	10,2	38,3
Januar	3,2	38,1	33,5	16,3	4,3	18,7	19,2	8,0	99	258	958	04	10,3	27,0
April	3,3	40,7	31,5	15,2	4,8	20,3	20,0	8,2	114	488	1 286	387	8,8	37,9
Sattler, Polsterer, Tapezierer, Dekorateure														
April	4,5	15,3	23,8	9,2	5,6	30,0	25,2	6,2	225	1 278	2 025	446	11,1	63,1
Juli	4,5	15,5	24,0	9,9	4,7	30,0	25,5	5,9	220	1 070	1 856	417	11,9	57,6
Oktober	4,4	17,5	24,6	9,1	4,2	26,6	25,8	9,7	201	1 398	1 879	431	10,7	74,4
Januar	3,8	13,1	27,8	11,1	3,3	25,9	27,6	4,3	152	875	1 570	410	9,7	55,7
April	4,3	13,8	25,3	10,1	4,0	29,2	26,5	4,9	201	1 370	2 047	478	9,8	67,0
Erfaßte Betriebe insgesamt														
April	10,0	13,0	11,3	4,2	5,5	39,4	18,1	21,5	798	2 278	4 124	413	19,4	55,2
Juli	11,4	11,1	9,9	3,7	5,2	41,7	16,0	23,5	1 082	2 504	5 021	440	21,6	49,9
Oktober	11,6	11,0	9,6	3,6	5,0	41,1	15,1	25,6	1 140	2 859	5 764	496	19,8	49,6
Januar	7,7	15,7	14,4	4,8	5,7	36,6	19,5	19,0	561	1 721	3 531	456	15,9	48,7
April	9,7	14,3	11,6	4,0	5,1	38,8	17,3	23,2	856	2 303	4 407	456	19,4	52,3

[1]) Die mitgeteilten Zahlen beruhen auf repräsentativer Erhebung und sind daher nicht in ihrer absoluten Höhe, sondern nur in ihrer Bewegung zu werten.

12. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Deutschen Reich

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Ende des Monats	1928[1]	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937
Januar	1 862 000	2 850 214	3 217 608	4 886 925	6 041 910	6 013 612	3 772 792	2 973 544	2 520 499	1 853 460
Februar	1 786 000	3 069 706	3 365 811	4 971 843	6 128 429	6 000 958	3 372 611	2 764 152	2 514 894	1 610 947
März	1 508 000	2 483 937	3 040 797	4 743 931	6 034 100	5 598 855	2 798 324	[2]2 401 889	1 937 120	1 245 338
April	1 218 000	1 711 665	2 786 912	4 358 153	5 739 070	5 331 252	2 608 621	2 233 255	1 762 774	960 764
Mai	1 085 000	1 349 833	2 634 718	4 052 950	5 582 620	5 038 640	2 528 960	2 019 293	1 491 235	776 321
Juni	1 055 000	1 260 044	2 640 681	3 953 946	5 475 778	4 856 942	2 480 826	1 876 579	1 314 731	648 421
Juli	1 012 000	1 251 452	2 765 258	3 989 686	5 392 248	4 463 841	2 426 014	1 754 117	1 169 860	562 892
August	1 017 000	1 271 990	2 882 531	4 214 765	5 223 810	4 124 288	2 397 562	1 706 230	1 098 498	509 257
September	1 019 000	1 323 603	3 004 275	4 354 983	5 102 750	3 849 222	2 281 800	1 713 912	1 035 237	469 053
Oktober	1 171 000	1 557 146	3 252 082	4 623 480	5 109 173	3 744 860	2 267 657	1 828 721	1 076 469	
November	1 576 000	2 035 667	3 698 946	5 059 773	5 355 428	3 714 646	2 352 662	1 984 452	1 197 140	
Dezember	2 385 000	2 850 849	4 383 843	5 668 187	5 772 984	4 059 055	2 604 700	2 507 955	1 478 862	
Jahresdurchschnitt	**1 391 000**	**1 898 604**	**3 075 580**	**4 519 704**	**5 575 492**	**4 804 428**	**2 718 309**	**2 151 039**	**1 592 655**	

[1]) Errechnete Zahlen. — [2]) Ab März 1935 einschl. der Arbeitslosen im Saarland.

13. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen im Jahre 1936

Berufsgruppen*)	Zahl der Arbeitslosen am								Zahl der Arbeitslosen im Durchschnitt des Jahres 1936			
	31. Januar [1])		31. März		30. September[2])		31. Dezember					
	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	vH	davon (Sp. 9) weibl.	Sp. 11 in vH der Sp. 9
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Nach Berufsgruppen												
A. Arbeiter												
1. Landwirtschaft usw.	71 943	9 842	44 469	6 498	12 655	1 368	39 747	5 845	33 853	*2,1*	4 302	*12,7*
2. Forstwirtschaft, Fischerei	11 034	1 252	10 275	842	3 903	350	6 696	945	7 220	*0,5*	664	*9,2*
3. Bergbau usw.	85 014	176	75 945	122	50 507	55	49 510	147	64 945	*4,1*	100	*0,2*
4. Industrie d. Steine u. Erden	84 328	3 855	49 393	2 725	16 517	1 072	45 382	1 857	39 287	*2,5*	2 000	*5,1*
5. Eisen- und Metallerzeugung usw.	221 827	12 200	181 132	11 554	78 405	4 970	90 336	4 665	134 012	*8,4*	8 097	*6,0*
6. Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	8 100	1 949	6 317	1 469	2 925	495	4 369	879	4 873	*0,3*	1 037	*21,3*
7. Chemische Industrie	8 573	1 673	7 545	1 508	4 747	1 103	4 974	957	6 296	*0,4*	1 273	*20,2*
8. Kautschuk-u. Asbestindustrie	3 400	1 228	2 963	968	1 627	542	1 607	478	2 323	*0,2*	778	*33,5*
9. Spinnstoffgewerbe	71 692	32 639	60 040	28 016	37 110	16 556	37 632	14 743	49 591	*3,1*	22 292	*45,0*
10. Papiererzeugung und -verarbeitung	18 226	6 804	15 632	5 862	9 899	3 554	9 867	3 124	13 020	*0,8*	4 755	*36,5*
11. Ledererzeugung und -verarbeitung usw.	20 224	1 175	14 499	830	8 200	515	10 018	578	12 426	*0,8*	736	*5,9*
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	107 978	1 840	81 170	1 531	31 974	863	50 514	852	61 132	*3,8*	1 236	*2,0*
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	80 280	13 770	70 332	13 499	40 609	7 681	46 763	8 678	56 620	*3,6*	10 793	*19,1*
14. Bekleidungsgewerbe	98 688	35 267	69 282	20 965	45 241	13 518	55 248	20 104	62 602	*3,9*	20 807	*33,2*
15. Gesundheitswesen, Körperpflege	13 564	2 066	11 982	1 761	7 530	942	7 510	1 052	9 555	*0,6*	1 328	*13,9*
16. Baugewerbe	310 720	—	156 698	—	31 280	—	182 201	2	126 047	*7,9*	.	.
17. Vervielfältigungsgewerbe	28 380	2 605	25 194	2 254	17 229	1 523	16 608	1 421	20 989	*1,3*	1 890	*9,0*
18. Reinigungs- und Desinfektionswesen usw.	4 319	2 160	3 444	1 726	2 520	1 189	2 662	1 315	3 092	*0,2*	1 497	*48,4*
19. Theater, Musik usw.	746	201	674	181	590	194	462	140	623	*0,0*	190	*30,5*
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	53 685	19 098	50 099	18 021	34 626	12 255	38 313	12 893	41 197	*2,6*	14 869	*36,1*
21. Verkehrsgewerbe	163 844	5 361	136 390	5 355	79 957	3 705	98 533	3 474	113 149	*7,1*	4 453	*3,9*
22. Häusliche Dienste	58 916	58 157	53 207	52 549	34 239	33 689	31 190	30 568	43 488	*2,7*	42 869	*98,6*
davon: 22a Hausgehilfen	29 610	28 880	25 688	25 045	14 931	14 389	14 331	13 722	20 134	*1,3*	19 533	*97,0*
23. Ungelernte Arbeiter	738 269	88 337	573 343	84 211	311 766	54 529	487 937	56 258	483 066	*30,3*	69 821	*14,5*
Davon:												
23 A) [3])	349 131	27 261	251 019	24 963	119 587	13 876	216 978	14 585	207 446	*13,0*	19 384	*9,3*
dar.: Nr. 16 Baugewerbe (Bauhilfsarbeiter)	172 624	16	112 715	13	47 175	5	115 031	7	95 032	*5,6*	9	*0,0*
23 B) Übrige ungelernte Arbeiter	389 138	61 076	322 324	59 248	192 179	40 653	270 959	41 673	275 620	*17,3*	50 437	*18,3*
24. Maschinisten und Heizer [4])	16 599	—	12 855	1	6 778	—	9 927	—	10 565	*0,7*	—	—
Arbeiter zusammen	**2 280 349**	**301 655**	**1 712 880**	**262 448**	**870 834**	**160 668**	**1 328 006**	**170 975**	**1 399 971**	***87,9***	**215 787**	***15,4***
B. Angestellte												
25. Kaufm. u. Büroangestellte	173 981	54 918	163 441	55 133	120 734	38 245	106 701	28 787	140 090	*8,8*	43 715	*31,2*
26. Technische Angestellte	26 204	1 035	22 656	873	12 772	614	13 984	583	17 862	*1,1*	760	*4,3*
27. Sonstige Angestellte	39 965	10 058	38 143	9 552	30 897	7 769	30 171	7 865	34 732	*2,2*	8 703	*25,1*
Angestellte zusammen	**240 150**	**66 011**	**224 240**	**65 558**	**164 403**	**46 628**	**150 856**	**37 235**	**192 684**	***12,1***	**53 178**	***27,6***
Sämtliche Berufsgruppen	**2 520 499**	**367 666**	**1 937 120**	**328 006**	**1 035 237**	**207 296**	**1 478 862**	**208 210**	**1 592 655**	***100,0***	**268 965**	***16,9***

*) Vgl. Anm. zu Übers. 8 S 338 — [1]) Höchststand — [2]) Tiefstand der Gesamtarbeitslosigkeit im Jahre 1936. — [3]) Soweit sie in einer bestimmten Wirtschaftsgruppe 26 Wochen in den letzten 52 Wochen ihrer tatsächlichen Arbeitnehmerbeschäftigung tätig waren. — [4]) Außer im Bergbau und in der Schiffahrt.

14. Höchststand und Tiefstand der Arbeitslosigkeit[1]) in den Landesarbeitsamtsbezirken und im Deutschen Reich in den Jahren 1933 bis 1937

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Jahr	Zahl der Arbeitslosen im Zeitpunkt des						Die Abnahme der Arbeitslosigkeit		Die Zunahme der Arbeitslosigkeit	
	Höchststandes der Arbeitslosigkeit		Tiefstandes der Arbeitslosigkeit		folgenden Höchststandes der Arbeitslosigkeit		betrug gegenüber dem Höchststand		betrug gegenüber dem Tiefstand	
	Zahl	Ende	Zahl	Ende	Zahl	Ende	insgesamt (Sp. 1—3)	davon (Sp. 7) Männer	insgesamt (Sp. 5—3)	davon (Sp. 9) Männer[2])
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
					Ostpreußen					
1933/34	131 073	Febr. 33	2 672	Aug. 33	38 783	Jan. 34	128 401	113 431	36 111	33 301
1934/35	38 783	Jan. 34	8 106	Sept. 34	49 203	Jan. 35	30 677	28 873	41 097	40 864
1935/36	49 203	Jan. 35	3 653	Sept. 35	57 691	Febr. 36	45 550	44 926	54 038	53 364
1936/37	57 691	Febr. 36	2 955	Juli 36	57 309	Jan. 37	54 736	53 791	54 354	53 179
					Schlesien					
1933	487 649	Jan. 33	265 162	Okt. 33	322 632	Dez. 33	222 487	167 931	57 470	53 808
1934/35	322 632	Dez. 33	179 812	Okt. 34	288 069	Jan. 35	142 820	113 674	108 257	102 292
1935/36	288 069	Jan. 35	153 889	Aug. 35	278 466	Febr. 36	134 180	119 496	124 577	114 434
1936/37	278 466	Febr. 36	81 202	Okt. 36	207 505	Jan. 37	197 264	174 038	126 303	121 510
					Brandenburg					
1933	891 855	Jan. 33	608 200	Sept. 33	643 275	Dez. 33	283 655	229 114	35 075	40 428
1934/35	643 275	Dez. 33	302 086	Okt. 34	393 907	Jan. 35	341 189	257 659	91 821	84 137
1935/36	393 907	Jan. 35	218 771	Sept. 35	335 508	Jan. 36	175 136	151 424	116 737	101 538
1936/37	335 508	Jan. 36	137 087	Sept. 36	244 923	Jan. 37	198 421	161 137	107 836	104 075
					Pommern					
1933	142 333	Febr. 33	40 580	Sept. 33	50 324	Dez. 33	101 753	90 086	9 744	10 004
1934/35	50 324	Dez. 33	18 103	Sept. 34	52 530	Jan. 35	32 221	27 230	34 427	33 695
1935/36	52 530	Jan. 35	12 161	Sept. 35	56 166	Febr. 36	40 369	38 991	44 005	42 736
1936/37	56 166	Febr. 36	7 858	Sept. 36	53 807	Jan. 37	48 308	46 497	45 949	45 350
					Nordmark					
1933	387 282	Febr. 33	281 418	Nov. 33	298 460	Dez. 33	105 864	89 531	17 042	19 616
1934/35	298 460	Dez. 33	172 887	Nov. 34	194 211	Jan. 35	125 573	95 743	21 324	21 702
1935/36	194 211	Jan. 35	116 192	Aug. 35	161 915	Febr. 36	78 019	70 216	45 723	45 209
1936/37	161 915	Febr. 36	75 957	Sept. 36	135 298	Jan. 37	85 958	79 558	59 341	59 084
					Niedersachsen					
1933	357 941	Jan. 33	188 616	Nov. 33	225 162	Dez. 33	169 325	148 962	36 546	37 113
1934/35	225 162	Dez. 33	101 839	Sept. 34	139 211	Jan. 35	123 323	106 276	37 372	36 275
1935/36	139 211	Jan. 35	50 550	Aug. 35	101 251	Dez. 35	88 661	82 367	50 701	49 262
1936/37	101 251	Dez. 35	19 886	Sept. 36	68 829	Jan. 37	81 365	76 495	48 943	47 913
					Westfalen					
1933	483 495	Febr. 33	282 575	Nov. 33	297 507	Dez. 33	200 920	171 531	14 932	17 778
1934/35	297 507	Dez. 33	193 434	Juli 34	228 037	Jan. 35	104 073	96 285	34 603	33 675
1935/36	228 037	Jan. 35	140 944	Aug. 35	190 598	Jan. 36	87 093	84 474	49 654	47 246
1936/37	190 598	Jan. 36	94 112	Sept. 36	115 553	Jan. 37	96 486	92 057	21 441	20 491
					Rheinland					
1933	740 056	Febr. 33	536 490	Nov. 33	546 981	Dez. 33	203 566	169 897	10 491	15 412
1934/35	546 981	Dez. 33	382 175	Sept. 34	426 571	Jan. 35	164 806	135 289	44 396	43 721
1935/36[3])	426 571	Jan. 35	336 431	Sept. 35	389 944	Jan. 36	90 140	85 824	53 513	48 281
1936/37	389 944	Jan. 36	231 965	Sept. 36	261 132	Jan. 37	157 979	144 294	29 167	30 736
					Hessen					
1933	332 532	Jan. 33	215 194	Nov. 33	225 386	Dez. 33	117 338	106 208	10 192	14 625
1934/35	225 386	Dez. 33	143 241	Juni 34	178 024	Jan. 35	82 145	68 989	34 783	37 165
1935/36	178 024	Jan. 35	117 196	Aug. 35	155 329	Jan. 36	60 828	54 956	38 133	34 548
1936/37	155 329	Jan. 36	74 327	Sept. 36	106 746	Jan. 37	81 002	73 802	32 419	31 027
					Mitteldeutschland					
1933	515 508	Jan. 33	265 033	Okt. 33	313 201	Dez. 33	250 475	216 032	48 168	49 368
1934/35	313 201	Dez. 33	132 961	Okt. 34	215 206	Jan. 35	180 240	155 524	82 245	78 947
1935	215 206	Jan. 35	86 902	Aug. 35	175 494	Dez. 35	128 304	121 091	88 592	86 243
1936/37	175 494	Dez. 35	33 770	Sept. 36	122 026	Jan. 37	141 724	131 956	88 256	86 313
					Sachsen					
1933	718 586	Jan. 33	459 280	Nov. 33	504 018	Dez. 33	259 306	198 664	44 738	46 700
1934/35	504 018	Dez. 33	308 438	Sept. 34	388 119	Jan. 35	195 580	153 466	79 681	75 775
1935	388 119	Jan. 35	255 929	Sept. 35	340 626	Dez. 35	132 190	120 657	84 697	77 449
1936/37	340 626	Dez. 35	158 069	Okt. 36	246 917	Jan. 37	182 557	154 025	88 848	87 551
					Bayern (einschl. Pfalz)					
1933	516 188	Jan. 33	329 097	Okt. 33	362 784	Dez. 33	187 091	160 637	33 687	38 831
1934/35	362 784	Dez. 33	181 365	Sept. 34	273 943	Jan. 35	181 419	152 165	92 578	89 423
1935/36	273 943	Jan. 35	125 315	Aug. 35	243 271	Jan. 36	148 628	134 251	117 956	109 364
1936/37	243 271	Jan. 36	65 423	Aug. 36	169 912	Jan. 37	177 848	162 107	104 489	104 152
					Südwestdeutschland					
1933	317 610	Febr. 33	207 961	Nov. 33	231 851	Dez. 33	109 649	95 023	23 890	29 673
1934/35	231 851	Dez. 33	108 050	Okt. 34	146 513	Jan. 35	123 801	103 265	38 463	38 440
1935/36	146 513	Jan. 35	70 444	Juli 35	115 544	Jan. 36	76 069	70 061	45 100	42 891
1936/37	115 544	Jan. 36	41 049	Sept. 36	63 503	Jan. 37	74 495	67 014	22 454	21 910
					Deutsches Reich					
1933	**6 013 612**	**Jan. 33**	**3 714 646**	**Nov. 33**	**4 059 055**	**Dez. 33**	**2 298 966**	**1 923 929**	**344 409**	**379 524**
1934/35	**4 059 055**	**Dez. 33**	**2 267 657**	**Okt. 34**	**2 973 544**	**Jan. 35**	**1 791 398**	**1 451 982**	**705 887**	**673 700**
1935/36[3])	**2 973 544**	**Jan. 35**	**1 706 230**	**Aug. 35**	**2 520 499**	**Jan. 36**	**1 267 314**	**1 161 428**	**814 289**	**750 850**
1936/37	**2 520 499**	**Jan. 36**	**1 035 237**	**Sept. 36**	**1 853 460**	**Jan. 37**	**1 485 262**	**1 324 892**	**818 223**	**805 821**

[1]) Vgl. Übersicht 3 Seite 335 »Höchst- und Tiefstand der Beschäftigung«. — [2]) Die Zunahme der Arbeitslosigkeit der Männer ist teilweise größer als die Zunahme der Gesamtarbeitslosigkeit, weil die Arbeitslosigkeit der Frauen entsprechend zurückging. — [3]) Ab März 1935 einschl. Saarland.

15. Die Arbeitslosen nach Ländern im Januar 1933 und im Jahre 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Länder	Zahl der Arbeitslosen am Ende des Monats												
	Jan. 1933[1])	Jan. 1936	Febr. 1936	März 1936	April 1936	Mai 1936	Juni 1936	Juli 1936	August 1936	Sept. 1936	Okt. 1936	Nov. 1936	Dez. 1936
Preußen	3 803 736	1 547 063	1569 660	1213 269	1109 326	931 510	822 700	730 997	694 086	644 827	671 333	746 990	917 667
Bayern	516 188	243 137	230 669	164 163	137 151	112 564	94 357	78 470	65 397	67 222	75 961	92 283	127 909
Sachsen	718 586	329 792	323 917	268 550	247 900	218 413	198 865	179 486	169 321	159 917	157 679	172 472	205 609
Württemberg	132 062	29 812	25 584	12 906	9 931	7 026	5 647	5 113	4 912	5 105	5 466	5 866	9 506
Baden	183 582	81 937	78 219	59 534	57 377	48 942	41 238	37 572	35 323	34 596	36 147	39 355	44 622
Thüringen	152 467	60 378	54 959	37 602	33 205	27 088	21 331	17 445	14 500	13 695	14 752	20 644	32 397
Hessen	102 267	54 268	53 830	42 332	39 189	33 920	31 482	30 697	27 509	26 951	26 981	28 473	34 360
Hamburg	145 509	83 058	83 250	75 715	70 490	64 152	58 767	55 975	54 505	52 155	53 542	52 265	55 518
Mecklenburg	46 141	10 299	15 417	4 121	2 913	2 121	1 487	1 206	1 542	1 313	1 608	2 539	5 735
Oldenburg	35 602	9 663	8 161	5 279	5 050	4 260	3 726	2 966	2 756	2 538	3 044	3 602	4 738
Braunschweig	51 100	8 931	8 998	5 093	4 535	2 778	2 091	1 600	1 626	1 557	1 584	2 165	3 179
Bremen	45 926	11 565	11 076	8 585	8 498	6 481	5 177	4 246	3 795	3 620	3 711	4 057	4 315
Anhalt	40 241	6 540	6 764	4 469	3 919	3 403	2 335	1 658	1 461	1 307	978	1 208	2 060
Lippe	14 186	6 014	6 060	3 792	2 052	1 162	852	531	489	583	748	1 057	2 671
Lübeck	19 000	4 426	4 952	3 066	2 604	1 595	1 416	1 221	1 242	1 569	2 174	2 299	2 807
Schaumburg-Lippe	7 019	1 211	1 065	505	549	386	237	145	116	96	205	269	370
Saarland	.	32 405	32 313	28 139	28 085	25 434	23 023	20 532	19 918	18 186	20 556	21 596	25 399
Deutsches Reich	**6 013 612**	**2 520 499**	**2514 894**	**1937 120**	**1762 774**	**1491 235**	**1314 731**	**1169 860**	**1098 498**	**1035 237**	**1076 469**	**1197 140**	**1478 862**
Dagegen 1935		2 973 544	2764 152	2)2401 889	2233 255	2019 293	1876 579	1754 117	1706 230	1713 912	1828 721	1984 452	2507 955

[1]) Überwiegend errechnete Zahlen. — [2]) Ab März 1935 einschl. Saarland.

16. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter im Jahre 1936

Berufsgruppen *) — Landesarbeitsamtsbezirke	Gesamtzahl der Arbeitsgesuche	offenen Stellen	Vermittlungen insgesamt	davon in Dauerbeschäftigung	davon in kurzfristige Beschäftigung	namentlichen Anforderung. in Dauerbeschäftigung	Einweisungen in Notstands- und Fürsorgearbeit	Arbeitskräfte, bei deren Einstellung die Arbeitsämter mitgewirkt haben (Sp. 3 + 6 + 7)
	1	2	3	4	5	6	7	8
	a. Nach Berufsgruppen							
A. Arbeiter								
1. Landwirtschaft usw.	606 812	969 823	645 760	577 557	68 203	11 585	23 675	681 020
2. Forstwirtschaft, Fischerei	96 486	79 392	73 408	72 168	1 240	12 832	8 426	94 666
3. Bergbau usw.	207 523	49 309	45 055	42 840	2 215	15 851	35 342	96 248
4. Industrie d. Steine u. Erden	283 381	107 470	97 834	95 887	1 947	25 354	29 789	152 977
5. Eisen- u. Metallerzeugung usw.	842 588	500 324	454 868	450 768	4 100	68 262	37 590	560 720
6. Musikinstrum.-u.Spielwarenherst.	25 679	5 341	5 072	4 949	123	1 241	2 349	8 662
7. Chemische Industrie	27 475	34 257	32 318	31 939	379	2 445	1 649	36 412
8. Kautschuk- u. Asbestindustrie	10 603	5 870	5 552	5 508	44	873	517	6 942
9. Spinnstoffgewerbe	222 096	79 351	74 472	73 139	1 333	20 127	9 833	104 432
10. Papiererzeug. u. -verarbeitung	72 585	58 117	55 691	35 766	19 925	4 454	3 328	63 473
11. Ledererzeug. u. -verarbeit. usw.	80 624	34 064	30 204	26 283	3 921	4 862	3 199	38 265
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	401 851	137 728	125 755	120 727	5 028	23 987	21 162	170 904
13. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	326 846	233 513	219 481	122 320	97 161	18 494	12 938	250 913
14. Bekleidungsgewerbe	393 609	167 413	144 693	124 389	20 304	27 901	11 111	183 705
15. Gesundheitswesen, Körperpflege	58 425	65 079	49 724	21 695	28 029	2 749	1 834	54 307
16. Baugewerbe	1 408 483	818 250	743 528	724 532	18 996	76 113	55 706	875 347
17. Vervielfältigungsgewerbe	104 342	61 440	58 560	30 220	28 340	7 563	2 029	68 152
18. Reinig.-u.Desinfekt.-Wesen usw.	19 605	20 832	17 729	9 523	8 206	857	325	18 911
19. Theater, Musik usw	4 339	4 007	3 905	1 418	2 487	83	41	4 029
20. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	237 669	828 333	753 311	127 547	625 764	9 283	2 384	764 978
21. Verkehrsgewerbe	562 735	825 688	799 098	224 117	574 981	25 585	35 839	860 522
22. Häusliche Dienste	610 547	657 914	432 583	328 164	104 419	9 128	2 588	444 299
23. Ungelernte Arbeiter	3 339 231	2 341 108	2 191 926	1 957 681	234 245	137 515	277 720	2 607 161
24. Maschinisten u. Heizer[1])	55 134	11 853	10 588	10 465	123	2 626	3 901	17 115
Arbeiter zusammen	**9 998 668**	**8 096 476**	**7 071 115**	**5 219 602**	**1 851 513**	**509 770**	**583 275**	**8 164 160**
Davon weiblich	1 866 786	1 731 775	1 312 175	1 029 575	282 600	89 971	5 649	1 407 795
B. Angestellte								
25. Kaufm. u. Büroangestellte	640 735	318 454	255 783	170 455	85 328	31 004	6 520	293 307
26. Technische Angestellte	87 215	28 094	19 914	19 147	767	3 556	1 338	24 808
27. Sonstige Angestellte	140 009	1 068 615	1 040 047	20 506	1 019 541	2 360	1 245	1 043 652
Angestellte zusammen	**867 959**	**1 415 163**	**1 315 744**	**210 108**	**1 105 636**	**36 920**	**9 103**	**1 361 767**
Davon weiblich	319 214	235 173	193 161	100 977	92 184	19 142	454	212 757
Sämtliche Berufsgruppen	**10 866 627**	**9 511 639**	**8 386 859**	**5 429 710**	**2 957 149**	**546 690**	**592 378**	**9 525 927**
Davon weiblich	2 186 000	1 966 948	1 505 336	1 130 552	374 784	109 113	6 103	1 620 552
	b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken							
Ostpreußen	344 469	375 418	284 677	228 771	55 906	4 775	34 870	324 322
Schlesien	895 870	794 316	725 054	412 476	312 578	49 986	85 569	860 609
Brandenburg	1 569 651	1 348 550	1 179 680	701 114	478 566	51 277	40 184	1 271 141
Pommern	337 386	525 339	479 955	229 526	250 429	9 690	30 489	520 134
Nordmark	785 088	861 702	767 571	441 717	325 854	23 471	31 239	822 281
Niedersachsen	594 335	833 038	748 067	401 999	346 068	39 276	31 755	819 098
Westfalen	695 202	498 812	443 724	296 409	147 315	67 593	36 369	547 686
Rheinland	1 290 568	794 180	716 902	441 737	275 165	87 357	94 678	898 937
Hessen	632 798	440 822	397 498	299 917	97 581	33 581	39 401	470 480
Mitteldeutschland	859 043	856 599	745 437	556 111	189 326	30 738	28 798	804 973
Sachsen	1 090 903	790 332	737 226	453 835	283 391	70 686	63 423	871 335
Bayern (einschl. Pfalz)	1 103 150	786 395	650 428	556 628	93 800	43 318	52 311	746 057
Südwestdeutschland	668 164	606 136	510 640	409 470	101 170	34 942	23 292	568 874
Deutsches Reich 1936 Insgesamt	**10 866 627**	**9 511 639**	**8 386 859**	**5 429 710**	**2 957 149**	2) **546 690**	**592 378**	2) **9 525 927**
Deutsches Reich 1936 Davon weiblich	2 186 000	1 966 948	1 505 336	1 130 552	374 784	3) 109 113	6 103	3) 1 620 552
Deutsches Reich 1935 Insgesamt	**11 895 278**	**8 075 853**	**7 229 718**	**4 527 026**	**2 702 692**	4) **493 063**	**951 030**	4) **8 673 811**
Deutsches Reich 1935 Davon weiblich	2 259 884	1 701 022	1 316 394	950 488	365 906	5) 78 411	9 340	5) 1 404 145

*) Vgl. Anm. zu Übers. 8 S. 338. — [1]) Außer im Bergbau und in der Schiffahrt. — Außerdem: [2]) 306 342, — [3]) 35 945, — [4]) 309 701, — [5]) 41 112 namentliche Anforderungen in kurzfristige Beschäftigung.

17. Die Arbeitslosen in den Städten im Jahre 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

a. Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern

Städte	Arbeitslose 31. Jan. [1]	Arbeitslose 30. Sept. [2]	Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Auf 1000 Einwohner kamen im Jahresdurchschnitt Arbeitslose
Aachen	11 554	8 645	9 777	*60,1*
Altona	13 279	7 973	10 347	*42,8*
Augsburg	6 593	2 014	3 498	*19,8*
Berlin	252 317	126 232	173 028	*40,8*
Beuthen O.-S.	6 568	2 535	4 274	*42,5*
Bielefeld	4 955	1 699	2 805	*23,2*
Bochum	10 413	5 696	7 847	*24,9*
Braunschweig	3 974	1 049	2 068	*12,4*
Bremen	9 687	3 259	5 730	*17,7*
Breslau	67 079	34 832	49 276	*78,8*
Chemnitz	27 585	15 255	20 025	*57,1*
Dortmund	33 517	20 637	25 777	*47,7*
Dresden	51 629	31 414	39 663	*61,8*
Düsseldorf	22 963	13 222	16 668	*33,4*
Duisburg	26 558	14 201	20 236	*45,9*
Erfurt	7 259	3 160	4 642	*32,0*
Essen (Ruhr)	36 791	25 395	29 784	*45,5*
Frankfurt a. M.	33 408	22 623	27 017	*48,6*
Gelsenkirchen	20 024	13 488	16 094	*48,4*
Gleiwitz	6 851	2 772	4 399	*39,6*
Hagen (Westf.)	6 503	2 514	4 164	*28,1*
Halle a. S.	8 662	2 912	5 323	*25,4*
Hamburg	80 553	51 168	62 851	*55,7*
Hannover	13 001	5 384	8 177	*18,4*
Harburg-Wilhelmsbg.	7 123	3 857	5 058	*44,9*
Hindenburg O.-S.	7 228	3 910	5 574	*42,7*
Karlsruhe	6 528	3 944	5 038	*31,5*
Kassel	6 175	2 636	4 120	*21,1*
Kiel	3 820	1 895	2 261	*10,4*
Köln a. Rh.	49 861	32 801	39 953	*52,8*
Königsberg (Pr)	6 959	1 509	3 365	*10,6*
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	7 982	5 077	5 954	*36,0*
Leipzig	48 369	27 749	35 609	*49,8*
Ludwigshafen a. Rh.	5 779	2 631	3 985	*37,1*
Lübeck	4 410	1 569	2 510	*18,9*
Magdeburg	8 693	3 578	5 107	*16,6*
Mainz	7 760	5 109	6 095	*42,7*
Mannheim	14 963	7 903	10 759	*39,1*
Mülheim a. d. Ruhr	3 968	1 804	2 520	*18,9*
München	30 095	11 991	18 237	*24,8*
München Gladbach	5 958	4 639	5 145	*40,6*
Münster i. W.	2 164	989	1 499	*12,3*
Nürnberg	21 724	9 743	13 572	*33,1*
Oberhausen	10 928	6 038	8 035	*41,8*
Plauen	11 789	5 816	8 102	*71,2*
Remscheid	2 918	1 125	1 802	*17,8*
Saarbrücken	6 380	3 713	4 855	*37,6*
Solingen	10 297	5 877	7 485	*53,4*
Stettin	12 131	5 423	7 860	*29,0*
Stuttgart	4 824	1 747	2 533	*6,1*
Wiesbaden	12 282	8 213	9 594	*60,1*
Wuppertal	23 400	13 795	17 332	*42,4*
Würzburg	1 798	817	1 135	*11,2*
Insgesamt	**1 108 029**	**603 977**	**798 564**	***40,0***

b. Städte mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern

Städte	Arbeitslose 31. Jan. [1]	Arbeitslose 30. Sept. [2]	Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Auf 1000 Einwohner kamen im Jahresdurchschnitt Arbeitslose
Bamberg	1 410	719	1 040	*19,2*
Bonn	5 466	4 410	4 788	*48,5*
Bottrop	5 772	4 298	4 892	*56,7*
Brandenburg (Havel)	1 422	261	664	*10,3*
Castrop-Rauxel	3 074	1 823	2 327	*39,9*
Cottbus	2 535	1 565	2 005	*38,3*
Darmstadt	4 016	3 012	3 341	*35,8*
Dessau	1 085	228	537	*5,9*
Elbing	3 537	286	1 501	*20,7*
Flensburg	3 156	862	1 640	*24,6*
Frankfurt (Oder)	3 300	373	1 959	*25,8*
Freiburg	3 521	1 819	2 383	*24,0*
Fürth	5 772	2 372	3 569	*46,3*
Gera	4 783	2 262	3 002	*35,8*
Gladbeck	4 404	2 951	3 561	*58,1*
Görlitz	6 024	3 207	4 319	*45,9*
Halberstadt	1 962	493	1 014	*20,1*
Hamm (Westf.)	2 623	1 576	1 941	*36,3*
Heidelberg	5 851	2 773	3 790	*44,8*
Heilbronn	1 323	250	519	*8,6*
Herne	6 530	4 623	5 478	*55,6*
Hildesheim	2 127	486	1 261	*20,2*
Jena	1 144	384	643	*11,0*
Kaiserslautern	4 540	2 588	3 389	*54,1*
Koblenz	4 235	3 297	3 827	*58,6*
Liegnitz	6 121	2 421	3 861	*50,4*
Neuß	2 273	1 325	1 690	*30,3*
Offenbach a. M.	5 631	3 364	4 372	*53,8*
Oldenburg i. O.	842	306	477	*7,2*
Osnabrück	2 959	1 075	1 895	*20,1*
Pforzheim	4 276	2 095	2 895	*36,3*
Potsdam	1 712	612	865	*10,9*
Ratibor	4 400	1 550	2 730	*52,8*
Recklinghausen	3 743	2 053	2 695	*30,8*
Regensburg	4 055	1 964	2 531	*31,2*
Rheydt	3 520	2 804	3 156	*40,8*
Rostock	1 575	394	744	*8,0*
Schwerin	1 115	416	653	*11,7*
Tilsit	2 707	477	1 370	*23,9*
Trier	4 775	3 600	4 172	*54,4*
Ulm	1 434	301	626	*10,0*
Waldenburg i. Schles.	3 631	1 448	2 538	*38,2*
Wanne-Eickel	6 324	4 144	5 063	*54,9*
Wattenscheid	4 135	2 324	3 002	*48,3*
Wesermünde	3 117	770	1 602	*20,7*
Witten	3 731	1 901	2 616	*36,0*
Worms	3 127	2 727	2 869	*55,9*
Zwickau	4 296	2 591	3 211	*37,9*
Insgesamt	**169 111**	**87 580**	**119 024**	***33,9***
a + b zusammen	**1 277 140**	**691 557**	**917 588**	***39,1***
Deutsches Reich Insgesamt	**2 520 499**	**1 035 237**	**1 592 655**	***24,1***
Antell der Städte (a + b)	***50,7***	***66,8***	***57,6***	

[1]) Höchststand, [2]) Tiefstand der Gesamtarbeitslosigkeit im Reich

18. Die Altersgliederung der Arbeitslosen*) nach Berufsgruppen am 30. November 1936

(Sondererhebung der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung)

Berufsgruppen †) a. Gelernte und Angelernte b. Ungelernte [1]) c. a + b zusammen		Arbeitslose überhaupt	davon unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr	unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr
			Jahre alt											
A. Arbeiter		Gesamtzahlen							in vH					
1. Landwirtschaft usw.	a	26 274	2 764	4 220	11 766	6 393	963	168	10,5	16,1	44,8	24,3	3,7	0,6
	b	6 403	566	913	2 864	1 738	282	40	8,8	14,3	44,7	27,2	4,4	0,6
2. Forstwirtschaft, Fischerei	a	4 922	80	348	2 181	1 885	344	84	1,6	7,1	44,3	38,3	7,0	1,7
	b	509	8	32	245	174	39	11	1,6	6,3	48,1	34,2	7,7	2,1
3. Bergbau usw.	a	49 495	1 295	1 680	29 663	16 516	331	10	2,6	3,4	59,9	33,4	0,7	0,0
	b	4 314	15	238	1 667	2 295	92	7	0,4	5,5	38,6	53,2	2,1	0,2
4. Ind. d. Steine u. Erden	a	27 155	594	2 246	12 894	9 400	1 755	266	2,2	8,3	47,5	34,6	6,4	1,0
	b	8 003	186	781	3 931	2 590	457	58	2,3	9,8	49,1	32,4	5,7	0,7
5. Eisen- und Metallerzeugung	a	101 025	20 645	10 140	32 247	29 710	6 982	1 301	20,4	10,1	31,9	29,4	6,9	1,3
	b	26 739	514	3 349	11 470	9 224	1 798	384	1,9	12,5	42,9	34,5	6,7	1,5
6. Musikinstrumenten- u. Spielwarenherstellung	a	3 017	17	154	1 051	1 339	396	60	0,6	5,1	34,8	44,4	13,1	2,0
	b	145	5	16	57	57	9	1	3,5	11,0	39,3	39,3	6,2	0,7
7. Chemische Industrie	a	4 844	226	272	2 083	1 858	318	87	4,7	5,6	43,0	38,3	6,6	1,8
	b	2 730	28	192	1 210	1 065	205	30	1,0	7,1	44,3	39,0	7,5	1,1
8. Kautschuk- und Asbestindustrie	a	1 583	23	222	624	605	81	28	1,5	14,0	39,4	38,2	5,1	1,8
	b	611	8	69	263	234	33	4	1,3	11,3	43,0	38,3	5,4	0,7
9. Spinnstoffgewerbe	a	35 327	1 925	2 951	12 991	13 377	2 957	1 126	5,4	8,3	36,8	37,9	8,4	3,2
	b	3 657	125	416	1 550	1 256	250	60	3,4	11,4	42,4	34,4	6,8	1,6
10. Papiererzeugung und -verarbeitung	a	8 880	498	1 013	3 353	3 244	624	148	5,6	11,4	37,8	36,5	7,0	1,7
	b	1 543	67	169	653	542	93	19	4,4	11,0	42,3	35,1	6,0	1,2
11. Ledererzeugung und -verarbeitung	a	8 903	836	1 173	3 332	2 855	597	110	9,4	13,2	37,4	32,1	6,7	1,2
	b	790	36	118	307	272	52	5	4,6	14,9	38,9	34,4	6,6	0,6
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	a	39 252	2 280	5 353	14 573	12 605	3 728	713	5,8	13,7	37,1	32,1	9,5	1,8
	b	5 086	112	765	2 151	1 579	381	98	2,2	15,0	42,3	31,1	7,5	1,9
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	a	43 745	3 261	7 670	17 119	13 264	2 034	397	7,5	17,5	39,1	30,3	4,6	1,0
	b	4 889	146	528	2 104	1 735	306	70	3,0	10,8	43,0	35,5	6,3	1,4
14. Bekleidungsgewerbe	a	57 603	10 241	7 157	18 198	17 958	3 342	707	17,8	12,4	31,6	31,2	5,8	1,2
	b	2 540	147	317	877	1 071	112	16	5,8	12,5	34,5	42,2	4,4	0,6
15. Gesundheitswesen, Körperpflege	a	10 071	2 226	1 725	3 541	2 340	209	30	22,1	17,1	35,2	23,2	2,1	0,3
	b	442	2	66	172	182	19	1	0,5	14,9	38,9	41,2	4,3	0,2
16. Baugewerbe	a	96 758	3 661	14 702	43 311	28 061	5 955	1 068	3,8	15,2	44,8	29,0	6,1	1,1
	b	69 784	158	2 847	38 640	24 123	3 544	472	0,2	4,1	55,4	34,5	5,1	0,7
17. Vervielfältigungsgewerbe	a	15 915	447	2 339	6 119	5 661	1 135	214	2,8	14,7	38,5	35,6	7,1	1,3
	b	584	12	96	276	172	22	6	2,1	16,4	47,3	29,4	3,8	1,0
18. Reinigungs- und Desinfektionswesen	a	2 699	78	229	1 102	1 136	126	28	2,9	8,5	40,8	42,1	4,7	1,0
	b	1 044	12	55	423	478	65	11	1,1	5,3	40,5	45,8	6,2	1,1
19. Theater, Musik usw.	a	498	32	49	225	167	19	6	6,4	9,9	45,2	33,5	3,8	1,2
	b	509	1	38	268	181	20	1	0,2	7,5	52,6	35,6	3,9	0,2
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	a	42 589	814	3 802	16 803	18 773	1 911	486	1,9	8,9	39,5	44,1	4,5	1,1
	b	1 188	13	73	434	546	88	34	1,1	6,1	36,5	46,0	7,4	2,9
21. Verkehrsgewerbe	a	87 267	942	6 506	38 976	33 627	5 595	1 621	1,1	7,4	44,7	38,5	6,4	1,9
	b	10 546	186	869	4 664	3 959	630	238	1,8	8,2	44,2	37,5	6,0	2,3
22. Häusliche Dienste	a	39 681	10 129	5 737	9 800	13 410	556	49	25,5	14,5	24,7	33,8	1,4	0,1
	b	1 968	1 150	188	315	295	17	3	58,4	9,5	16,0	15,0	0,9	0,2
davon: 22a. Hausgehilfen	a	*20 378*	*8 378*	*4 797*	*4 028*	*2 997*	*157*	*21*	*41,1*	*23,5*	*19,8*	*14,7*	*0,8*	*0,1*
23. Ungelernte Arbeiter der Teilgruppe 23 B	b	233 288	23 698	20 153	88 558	85 950	12 970	1 959	10,2	8,6	38,0	36,8	5,6	0,8
24. Maschinisten u. Heizer außer im Bergbau und in der Schiffahrt	a	7 719	—	194	2 698	3 735	879	213	—	2,5	34,9	48,4	11,4	2,8
Arbeiter zusammen	a	**715 222**	**63 014**	**79 882**	**284 650**	**237 919**	**40 837**	**8 920**	8,8	11,2	39,8	33,3	5,7	1,2
	b	**387 312**	**27 195**	**32 288**	**163 099**	**139 718**	**21 484**	**3 528**	7,0	8,3	42,1	36,1	5,6	0,9
	c	**1 102 534**	**90 209**	**112 170**	**447 749**	**377 637**	**62 321**	**12 448**	8,2	10,2	40,6	34,3	5,6	1,1
B. Angestellte														
25. Kaufm. u. Büroangestellte		137 073	26 855	14 522	41 974	48 389	4 416	917	19,6	10,6	30,6	35,3	3,2	0,7
26. Technische Angestellte		13 216	394	515	2 698	7 779	1 556	274	3,0	3,9	20,4	58,9	11,8	2,0
27. Sonstige Angestellte		32 282	316	2 788	13 834	13 465	1 446	433	1,0	8,6	42,9	41,7	4,5	1,3
Angestellte zusammen		**182 571**	**27 565**	**17 825**	**58 506**	**69 633**	**7 418**	**1 624**	15,1	9,8	32,0	38,1	4,1	0,9
Sämtliche Berufsgruppen	a	**897 793**	**90 579**	**97 707**	**343 156**	**307 552**	**48 255**	**10 544**	10,1	10,9	38,2	34,2	5,4	1,2
	b	**387 312**	**27 195**	**32 288**	**163 099**	**139 718**	**21 484**	**3 528**	7,0	8,3	42,1	36,1	5,6	0,9
	c	**1 285 105**	**117 774**	**129 995**	**506 255**	**447 270**	**69 739**	**14 072**	9,2	10,1	39,4	34,8	5,4	1,1
Dagegen 31. Oktober 1935	a	1 401 712	96 206	234 985	566 716	439 542	52 187	12 076	6,9	16,8	40,4	31,3	3,7	0,9
	b	520 115	35 394	61 067	228 212	170 255	20 647	4 540	6,8	11,7	43,9	32,7	4,0	0,9
	c	1 921 827	131 600	296 052	794 928	609 797	72 834	16 616	6,8	15,4	41,4	31,7	3,8	0,9
Dagegen 16. Juni 1933 [2])	a	3 930 982	107 257	960 860	1 703 388	1 026 217	104 852	28 408	2,7	24,4	43,4	26,1	2,7	0,7
	b	1 124 620	59 210	190 106	525 411	307 338	34 983	7 572	5,3	16,9	46,7	27,3	3,1	0,7
	c	5 055 602	166 467	1 150 966	2 228 799	1 333 555	139 835	35 980	3,3	22,8	44,1	26,4	2,7	0,7

*) Einschl. der in der Berufsberatung betreuten arbeitslosen Lehrstellensuchenden. — †) Vgl. Anm. zu Übers. 8 S. 338 — [1]) Die ungelernten Arbeiter, die während der letzten 52 Wochen ihrer Arbeitnehmerbeschäftigung mindestens 26 Wochen in einer bestimmten Wirtschaftsgruppe tätig waren (Berufsteilgruppe 23 A), sind nach den Berufsgruppen der Spalte 1 aufgegliedert. Die übrigen ungelernten Arbeiter sind in der Berufsteilgruppe 23 B nachgewiesen. — [2]) Ausschl. Saarland.

19. Die Altersgliederung der Arbeitslosen*) nach Landesarbeitsamtsbezirken am 30. November 1936

Landesarbeitsamtsbezirke			Arbeitslose überhaupt	davon unter 18 Jahre alt	18 bis unter 25 Jahre alt	25 bis unter 40 Jahre alt	40 bis unter 60 Jahre alt	60 bis unter 65 Jahre alt	65 und mehr Jahre alt
Ostpreußen	Arbeiter	insgesamt	13 113	921	1 116	5 809	4 365	790	112
		dav. weibl.	1 315	318	221	330	429	16	1
	Angestellte	insgesamt	2 219	564	225	619	739	63	9
		dav. weibl.	853	434	118	160	138	3	—
Schlesien	Arbeiter	insgesamt	102 231	10 132	10 403	44 397	32 537	4 294	468
		dav. weibl.	17 677	4 463	1 750	5 064	6 026	337	37
	Angestellte	insgesamt	16 281	3 202	1 985	5 511	5 232	300	51
		dav. weibl.	5 619	2 330	825	1 339	1 102	23	—
Brandenburg	Arbeiter	insgesamt	136 778	3 687	9 612	49 142	61 452	10 898	1 987
		dav. weibl.	36 355	1 452	1 655	10 486	21 071	1 502	189
	Angestellte	insgesamt	33 271	1 107	2 021	11 083	16 396	2 174	490
		dav. weibl.	11 851	804	986	4 267	5 549	215	30
Pommern	Arbeiter	insgesamt	15 932	1 086	1 850	6 397	4 924	1 361	314
		dav. weibl.	1 733	367	200	478	628	57	3
	Angestellte	insgesamt	2 382	485	171	672	916	113	25
		dav. weibl.	781	374	62	149	193	3	—
Nordmark	Arbeiter	insgesamt	70 589	2 055	6 540	26 634	26 326	6 380	2 654
		dav. weibl.	10 231	886	934	3 590	4 418	311	92
	Angestellte	insgesamt	14 917	769	787	4 705	7 155	1 126	375
		dav. weibl.	3 827	677	297	1 281	1 498	61	13
Niedersachsen	Arbeiter	insgesamt	23 297	1 004	2 335	8 873	8 473	2 238	374
		dav. weibl.	3 049	362	372	954	1 235	117	9
	Angestellte	insgesamt	4 838	447	378	1 574	2 124	245	70
		dav. weibl.	983	317	121	253	281	10	1
Westfalen	Arbeiter	insgesamt	99 946	8 411	9 845	45 483	33 264	2 605	338
		dav. weibl.	6 533	3 024	1 349	1 274	866	15	5
	Angestellte	insgesamt	9 836	2 248	1 464	3 173	2 763	156	32
		dav. weibl.	2 761	1 477	583	457	241	3	—
Rheinland	Arbeiter	insgesamt	225 064	24 551	26 417	94 126	68 708	9 472	1 790
		dav. weibl.	23 864	8 161	4 087	6 560	4 774	257	25
	Angestellte	insgesamt	34 510	6 945	4 919	10 736	10 697	1 019	194
		dav. weibl.	10 701	4 631	2 210	2 281	1 552	24	3
Hessen	Arbeiter	insgesamt	77 105	8 610	8 157	33 437	23 761	2 746	394
		dav. weibl.	10 072	3 087	1 241	3 159	2 487	90	8
	Angestellte	insgesamt	13 692	2 584	1 416	4 724	4 608	302	58
		dav. weibl.	4 184	1 583	525	1 143	915	18	—
Mitteldeutschland	Arbeiter	insgesamt	43 492	3 790	4 735	16 751	14 838	3 024	354
		dav. weibl.	8 782	1 642	920	2 705	3 175	296	44
	Angestellte	insgesamt	6 108	1 261	491	1 815	2 306	210	25
		dav. weibl.	1 914	1 003	188	350	368	5	—
Sachsen	Arbeiter	insgesamt	154 482	4 972	15 276	62 494	57 760	11 422	2 558
		dav. weibl.	35 592	1 466	2 456	12 494	17 202	1 661	313
	Angestellte	insgesamt	21 642	988	1 553	7 541	10 223	1 141	196
		dav. weibl.	5 296	559	530	1 786	2 323	81	17
Bayern (einschl. Pfalz)	Arbeiter	insgesamt	95 827	14 541	11 136	38 094	27 049	4 275	732
		dav. weibl.	19 256	5 265	2 258	6 132	5 264	289	48
	Angestellte	insgesamt	14 004	4 760	1 475	3 600	3 803	307	59
		dav. weibl.	6 286	3 500	701	1 124	931	27	3
Südwestdeutschland	Arbeiter	insgesamt	44 678	6 449	4 748	16 112	14 180	2 816	373
		dav. weibl.	9 719	2 214	1 353	3 134	2 646	334	38
	Angestellte	insgesamt	8 871	2 205	940	2 753	2 671	262	40
		dav. weibl.	3 166	1 587	348	743	475	13	—
Deutsches Reich	**Arbeiter**	**insgesamt**	**1 102 534**	**90 209**	**112 170**	**447 749**	**377 637**	**62 321**	**12 448**
		dav. weibl.	**184 178**	**32 707**	**18 796**	**56 360**	**70 221**	**5 282**	**812**
	Angestellte	**insgesamt**	**182 571**	**27 565**	**17 825**	**58 506**	**69 633**	**7 418**	**1 624**
		dav. weibl.	**58 222**	**19 276**	**7 494**	**15 333**	**15 566**	**486**	**67**

*) Einschl. der in der Berufsberatung betreuten arbeitslosen Lehrstellensuchenden

20. Die Abnahme der Arbeitslosigkeit vom 31. Januar 1933 bis 31. März 1937 nach Berufsgruppen

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Berufsgruppen *)	Arbeitslose						
	am 31. Januar 1933[1])		am 31. März 1937		Zu- (+) bzw. Abnahme (—) vom 31. 1. 1933 bis 31. 3. 1937		
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	in v H	davon (Sp. 5) weiblich
	1	2	3	4	5	6	7
A. Arbeiter							
1. Landwirtschaft usw.	283 545	79 934	27 700	4 193	— 255 845	*—90,2*	— 75 741
2. Forstwirtschaft, Fischerei	32 918	3 707	7 491	718	— 25 427	*—77,2*	— 2 989
3. Bergbau usw.	173 135	780	35 081	117	— 138 054	*—79,7*	— 663
4. Industrie d. Steine und Erden	220 415	15 556	29 677	1 426	— 190 738	*—86,5*	— 14 130
5. Eisen- und Metallerzeugung usw.	927 456	44 189	84 851	5 980	— 842 605	*—90,9*	— 38 209
6. Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	20 655	6 187	3 368	600	— 17 287	*—83,7*	— 5 587
7. Chemische Industrie	24 122	6 457	4 272	875	— 19 850	*—82,3*	— 5 582
8. Kautschuk- und Asbestindustrie	9 697	3 805	1 402	423	— 8 295	*—85,5*	— 3 382
9. Spinnstoffgewerbe	192 385	102 920	32 267	13 473	— 160 118	*—83,2*	— 89 447
10. Papiererzeugung und -verarbeitung	49 198	24 192	9 809	3 676	— 39 389	*—80,1*	— 20 516
11. Ledererzeugung und -verarbeitung usw.	54 188	4 962	8 290	466	— 45 898	*—84,7*	— 4 496
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	303 884	7 522	44 976	789	— 258 908	*—85,2*	— 6 733
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	154 535	46 027	43 745	8 932	— 110 790	*—71,7*	— 37 095
14. Bekleidungsgewerbe	242 158	112 910	40 158	11 326	— 202 000	*—83,4*	—101 584
15. Gesundheitswesen, Körperpflege	28 755	7 937	6 711	977	— 22 044	*—76,7*	— 6 960
16. Baugewerbe	608 638	—	126 433	1	— 482 205	*—79,2*	+ 1
17. Vervielfältigungsgewerbe	54 177	9 423	15 165	1 447	— 39 012	*—72,0*	— 7 976
18. Reinigungs- und Desinfektionswesen usw.	11 428	8 182	2 226	1 053	— 9 202	*—80,5*	— 7 129
19. Theater, Musik usw.	4 688	1 117	377	106	— 4 311	*—92,0*	— 1 011
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	103 551	49 869	37 060	12 280	— 66 491	*—64,2*	— 37 589
21. Verkehrsgewerbe	362 565	13 344	88 027	3 869	— 274 538	*—75,7*	— 9 475
22. Häusliche Dienste	229 376	228 103	31 781	31 214	— 197 595	*—86,1*	—196 889
23. Ungelernte Arbeiter	1 301 723	167 421	406 077	55 862	— 895 646	*—68,8*	—111 559
davon							
23 A [2])	701 176	70 484	160 476	10 422	— 540 700	*—77,1*	— 60 062
darunter Nr. 16 Baugewerbe (Bauhilfsarbeiter)	305 431	31	85 798	7	— 219 633	*—71,9*	— 24
23 B. Übrige ungelernte Arbeiter	600 547	96 937	245 601	45 440	— 354 946	*—59,1*	— 51 497
24. Maschinisten und Heizer [3])	42 727	—	8 566	—	— 34 161	*—80,0*	—
Arbeiter zusammen	**5 435 919**	**944 544**	**1 095 510**	**159 803**	**—4 340 409**	***—79,8***	**—784 741**
B. Angestellte							
25. Kaufmännische und Büroangestellte	419 684	163 674	106 870	34 391	— 312 814	*—74,5*	—129 283
26. Technische Angestellte	100 198	2 676	13 098	539	— 87 100	*—86,9*	— 2 137
27. Sonstige Angestellte	57 811	16 620	29 860	7 405	— 27 951	*—48,3*	— 9 215
Angestellte zusammen	**577 693**	**182 970**	**149 828**	**42 335**	**— 427 865**	***—74,1***	**—140 635**
Sämtliche Berufsgruppen	**6 013 612**	**1 127 514**	**1 245 338**	**202 138**	**—4 768 274**	***—79,3***	**—925 376**

*) Vgl. Anm. zu Übers. 8 S. 338. — [1]) Ausschl. Saarland. — [2]) Soweit sie in einer bestimmten Wirtschaftsgruppe 26 Wochen in den letzten 52 Wochen ihrer tatsächlichen Arbeitnehmerbeschäftigung tätig waren. — [3]) Außer im Bergbau und in der Schiffahrt.

21. Die Arbeitslosen nach der Art ihrer Unterstützung im Jahre 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Monate / Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitslose						
	insgesamt	darunter waren Unterstützte					Sonstige Arbeitslose
		insgesamt	davon		vH der Unterstützten entfielen auf		
			Unterstützte der Reichsanstalt (HUE in der Alu u. Kru) [1]	anerkannte WE [2]	Unterstützte der Reichsanstalt [1]	anerkannte WE [2]	
a. Nach Monaten (Stand am Monatsende)							
Januar	2 520 499	1 910 328	1 536 518	373 810	80,4	19,6	610 171
Februar	2 514 894	1 920 374	1 552 482	367 892	80,8	19,2	594 520
März	1 937 120	1 438 688	1 133 342	305 346	78,8	21,2	498 432
April	1 762 774	1 272 836	990 360	282 476	77,8	22,2	489 938
Mai	1 491 235	1 087 937	842 423	245 514	77,4	22,6	403 298
Juni	1 314 731	959 112	744 229	214 883	77,6	22,4	355 619
Juli	1 169 860	848 125	662 969	185 156	78,2	21,8	321 735
August	1 098 498	787 126	618 495	168 631	78,6	21,4	311 372
September	1 035 237	727 765	576 046	151 719	79,1	20,9	307 472
Oktober	1 076 469	748 785	600 931	147 854	80,3	19,7	327 684
November	1 197 140	817 871	668 633	149 238	81,8	18,2	379 269
Dezember	1 478 862	1 060 913	896 033	164 880	84,5	15,5	417 949
Im Jahresdurchschnitt	**1 592 655**	**1 163 678**	[3]) **925 037**	[5]) **238 641**	**79,5**	**20,5**	**428 977**
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Durchschnitt des Jahres 1936							
Ostpreußen	18 246	13 766	12 115	1 651	88,0	12,0	4 480
Schlesien	164 062	131 584	103 343	28 241	78,5	21,5	32 478
Brandenburg	211 816	139 840	111 942	27 898	80,1	19,9	71 976
Pommern	21 842	17 874	16 355	1 519	91,5	8,5	3 968
Nordmark	104 135	73 330	55 341	17 989	75,5	24,5	30 805
Niedersachsen	44 754	34 019	30 644	3 375	90,1	9,9	10 735
Westfalen	130 765	104 299	75 979	28 320	72,8	27,2	26 466
Rheinland	295 387	214 787	[3]) 175 091	[5]) 39 696	81,5	18,5	80 600
Hessen	103 526	76 810	61 537	15 273	80,1	19,9	26 716
Mitteldeutschland	79 648	54 921	46 591	8 330	84,8	15,2	24 727
Sachsen	225 567	170 593	121 944	48 649	71,5	28,5	54 974
Bayern (einschl. Pfalz)	128 314	89 873	76 322	13 551	84,9	15,1	38 441
Südwestdeutschland	64 593	41 982	37 833	4 149	90,1	9,9	22 611
Deutsches Reich	**1 592 655**	**1 163 678**	[3]) **925 037**	[5]) **238 641**	**79,5**	**20,5**	**428 977**
Dagegen 1935	2 151 039	1 602 695	[4]) 1 137 816	[6]) 464 879	71,0	29,0	548 344

[1]) Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge. — [2]) Arbeitslose anerkannte Wohlfahrtserwerbslose (vergl. Übersicht 22). — [3]) Einschl. 14 489. — [4]) 18 696 Erwerbslosenunterstützungsempfänger im Saarland. — [5]) Einschl. 1 279. — [6]) 2 336 Unterstützungsempfänger der öffentl. Fürsorge im Saarland.

22. Die für die Verteilung der Wohlfahrtshilfe anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen

nach Ländern und städtischen und ländlichen Bezirksfürsorgeverbänden im Jahre 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Länder	Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose											
	in städtischen Bezirksfürsorgeverbänden mit 20 000 und mehr Einwohnern			in städtischen Bezirksfürsorgeverbänden mit weniger als 20 000 Einwohnern			in ländlichen Bezirksfürsorgeverbänden			insgesamt		
	am											
	1. Jan.	30. Juni	31. Dez.	1. Jan.	30. Juni	31. Dez.	1. Jan.	30. Juni	31. Dez.	1. Jan.	30. Juni	31. Dez.
Preußen	211 868	138 222	97 590	—	—	—	69 883	28 408	28 121	281 751	166 630	125 711
Bayern	19 520	10 777	7 099	721	193	230	6 061	1 894	1 705	26 302	12 864	9 034
Sachsen	52 047	34 737	24 553	860	441	341	30 413	16 761	13 646	83 320	51 939	38 540
Württemberg	652	358	183	—	—	—	512	289	165	1 164	647	348
Baden	6 970	4 546	2 861	591	266	120	1 304	539	308	8 865	5 351	3 289
Thüringen	2 478	1 059	704	3	1	1	2 404	756	648	4 885	1 816	1 353
Hessen	5 822	3 867	2 671	—	—	—	2 293	878	711	8 115	4 745	3 382
Hamburg	24 908	17 795	12 921	—	—	—	376	140	107	25 284	17 935	13 028
Mecklenburg	245	87	69	53	16	21	216	36	135	514	139	225
Oldenburg	44	21	14	—	—	—	343	43	17	387	64	31
Braunschweig	217	72	86	—	—	—	402	57	95	619	129	181
Bremen	898	244	71	24	7	5	28	3	4	950	254	80
Anhalt	359	97	95	—	—	—	520	116	116	879	213	211
Lippe	—	—	—	—	—	—	145	68	55	145	68	55
Lübeck	625	246	189	—	—	—	—	—	—	625	246	189
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	27	6	7	27	6	7
Saarland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	**326 653**	**212 128**	**149 106**	**2 252**	**924**	**718**	**114 927**	**49 994**	**45 840**	**443 832**	**263 046**	**195 664**
Dagegen 1935	548 326	393 581	326 653	4 376	2 293	2 252	194 471	111 513	114 927	747 173	507 387	443 832

23. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge im Jahre 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Ende des Monats	Arbeitslosenversicherung					Krisenfürsorge				
	Hauptunterstützungsempfänger [1]			Auf 1000 Einwohner [2] entfallen Hauptunterstützungsempf. insges.	Von 100 Hauptunterstützungsempfängern waren Frauen	Hauptunterstützungsempfänger [1]			Auf 1000 Einwohner [2] entfallen Hauptunterstützungsempf. insges.	Von 100 Hauptunterstützungsempfängern waren Frauen
	männlich	weiblich	insgesamt			männlich	weiblich	insgesamt		
Dezember 1935	617 967	42 030	659 997	*10,0*	*6,4*	652 717	76 551	729 268	*11,1*	*10,5*
Januar 1936	709 140	47 343	756 483	*11,5*	*6,3*	680 091	80 692	760 783	*11,5*	*10,6*
Februar	712 714	42 648	755 362	*11,4*	*5,6*	698 512	79 255	777 767	*11,8*	*10,2*
März	373 162	32 516	405 678	*6,1*	*8,0*	636 939	74 779	711 718	*10,8*	*10,5*
April	256 306	27 172	283 478	*4,3*	*9,6*	618 557	71 870	690 427	*10,5*	*10,4*
Mai	180 312	21 973	202 285	*3,1*	*10,9*	558 520	66 953	625 473	*9,5*	*10,7*
Juni	143 024	20 577	163 601	*2,5*	*12,6*	504 769	63 209	567 978	*8,6*	*11,1*
Juli	123 031	17 646	140 677	*2,1*	*12,5*	451 407	58 931	510 338	*7,7*	*11,5*
August	116 423	15 147	131 570	*2,0*	*11,5*	420 549	54 199	474 748	*7,2*	*11,4*
September	108 820	13 568	122 388	*1,9*	*11,1*	391 290	51 503	442 793	*6,7*	*11,6*
Oktober	140 180	13 859	154 039	*2,3*	*9,0*	386 651	48 479	435 130	*6,6*	*11,1*
November	197 474	17 708	215 182	*3,3*	*8,2*	393 441	48 250	441 691	*6,7*	*10,9*
Dezember	379 916	22 040	401 956	*6,1*	*5,5*	430 414	48 943	479 357	*7,3*	*10,2*
Durchschnittszahlen 1936	**297 574**	**25 253**	**322 827**	*4,9*	*7,8*	**524 267**	**63 454**	[3]) **587 721**	*8,9*	*10,8*
Durchschnittszahlen 1935	**373 661**	**33 510**	**407 171**	*6,2*	*8,2*	**626 645**	**85 304**	[3]) **711 949**	*10,8*	*12,0*

[1]) Ausschließlich der Hauptunterstützungsempfänger, die an den betreffenden Stichtagen infolge einer Sperrfrist keine Unterstützung erhielten. — [2]) Zugrundegelegt sind die Zahlen der Wohnbevölkerung nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 16. Juni 1933, einschl. Saarland. — [3]) Außerdem Erwerbslosenunterstützte im Saarland im Kalenderjahr 1936: männlich 13 851, weiblich 638, insgesamt 14 489, vom 31. März bis 31. Dezember 1935 im Durchschnitt: männlich 17 918, weiblich 778, insgesamt 18 696.

24. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge in gebietlicher Aufteilung

am 31. Januar, 31. Juli und 31. Dezember 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Landesarbeitsamtsbezirke bzw. Länder	Arbeitslosenversicherung						Krisenfürsorge					
	Hauptunterstützungsempfänger am											
	31. Januar 1936		31. Juli 1936		31. Dezember 1936		31. Januar 1936		31. Juli 1936		31. Dezember 1936	
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich
a. Nach Landesarbeitsamtsbezirken												
Ostpreußen	27 138	376	507	96	22 674	294	3 571	305	1 193	179	2 541	204
Schlesien	92 088	4 742	13 800	1 525	52 729	2 493	85 203	8 281	58 296	5 912	56 850	5 334
Brandenburg	95 084	10 744	20 199	3 814	48 264	6 121	92 445	15 235	59 088	10 544	52 950	8 318
Pommern	23 438	717	1 927	174	15 628	436	10 409	740	4 917	387	6 330	509
Nordmark	38 393	2 044	9 367	1 640	22 166	1 509	44 913	5 194	31 475	5 373	30 824	4 096
Niedersachsen	41 090	2 080	5 186	363	15 826	788	23 185	1 990	10 636	1 083	9 865	991
Westfalen	46 747	822	10 424	287	19 425	241	64 533	1 012	49 240	681	45 188	550
Rheinland[1])	64 747	3 818	25 983	2 062	37 533	1 495	142 155	7 131	118 661	5 712	106 960	4 503
Hessen	41 666	2 362	9 824	874	22 000	1 070	55 607	3 435	37 992	2 607	35 451	2 099
Mitteldeutschland	67 010	2 608	8 035	984	28 203	967	35 066	2 985	16 266	2 068	14 130	1 581
Sachsen	84 152	9 506	19 355	3 383	53 161	3 754	106 344	21 579	72 763	15 911	66 302	13 546
Bayern (einschl. Pfalz)	99 860	5 379	11 447	1 750	50 808	1 973	60 986	7 419	29 637	4 850	31 985	3 993
Südwestdeutschland	35 070	2 145	4 623	694	13 539	899	36 366	5 386	20 174	3 624	19 981	3 219
Deutsches Reich[1])	**756 483**	**47 343**	**140 677**	**17 646**	**401 956**	**22 040**	**760 783**	**80 692**	**510 338**	**58 931**	**479 357**	**48 943**
b. Nach Ländern												
Preußen	455 424	25 828	88 759	9 731	243 113	13 110	477 890	39 157	336 932	28 059	313 754	23 319
Bayern	99 786	5 377	11 441	1 750	50 804	1 973	60 959	7 417	29 631	4 849	31 979	3 992
Sachsen	83 669	9 478	19 273	3 373	52 983	3 751	106 085	21 525	72 615	15 882	66 180	13 522
Württemberg	12 845	482	554	77	2 838	149	4 942	777	1 843	416	1 799	382
Baden	20 986	1 641	3 956	606	10 014	735	29 904	4 549	17 620	3 163	17 261	2 801
Thüringen	26 176	1 340	3 736	415	14 110	372	15 901	1 648	7 237	1 071	6 809	845
Hessen	15 730	757	4 092	222	8 580	323	22 931	958	15 982	679	15 361	521
Hamburg	13 769	1 219	6 212	1 214	9 072	969	28 196	3 750	22 422	4 334	20 572	3 116
Mecklenburg	6 631	108	296	45	2 614	70	624	44	367	17	512	23
Oldenburg	3 890	155	548	31	2 078	45	3 757	251	1 711	137	1 438	91
Braunschweig	4 874	459	431	26	1 416	353	1 402	127	755	35	608	110
Bremen	4 039	216	900	79	1 208	57	4 306	329	2 118	211	1 855	142
Anhalt	2 423	81	213	18	617	31	1 260	47	420	24	314	18
Lippe	3 772	58	63	8	1 370	33	1 317	36	204	—	333	—
Lübeck	1 649	131	164	48	942	68	1 008	73	376	51	445	60
Schaumburg-Lippe	820	13	39	3	197	1	301	4	105	3	137	1
Deutsches Reich[1])	**756 483**	**47 343**	**140 677**	**17 646**	**401 956**	**22 040**	**760 783**	**80 692**	**510 338**	**58 931**	**479 357**	**48 943**

[1]) Außerdem Erwerbslosenunterstützte im Saarland am 31. Januar 1936: insges. 19 252, dav. 702 weibl.; am 31. Juli 1936: insges 11 954, dav. 648 weibl.; am 31. Dezember 1936: insges. 14 720, dav. 564 weibl.

25. Die Lohnklassengliederung[1]) der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 29. Februar und 31. August 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Lohnklassen[2])	Arbeitslosenversicherung						Krisenfürsorge					
	Hauptunterstützungsempfänger am											
	29. Februar 1936			31. August 1936			29. Februar 1936			31. August 1936		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
a. Grundzahlen												
Wöchentliches Arbeitsentgelt												
I bis 10 RM	3 791	1 001	4 792	818	436	1 254	5 469	1 730	7 199	2 455	1 102	3 557
II über 10 bis 14 RM	11 979	5 985	17 964	2 210	1 866	4 076	16 942	10 045	26 987	8 435	6 377	14 812
III » 14 » 18 »	26 104	7 411	33 515	4 086	2 126	6 212	40 024	10 192	50 216	17 137	6 442	23 579
IV » 18 » 24 »	150 722	14 517	165 239	24 933	5 007	29 940	156 083	25 504	181 587	82 879	17 856	100 735
V » 24 » 30 »	205 956	8 343	214 299	30 331	3 102	33 433	159 202	16 023	175 225	100 886	11 437	112 323
VI » 30 » 36 »	155 142	3 478	158 620	22 665	1 460	24 125	115 451	8 217	123 668	72 745	5 628	78 373
VII » 36 » 42 »	87 796	1 079	88 875	14 625	590	15 215	78 855	3 955	82 810	50 516	2 717	53 233
VIII » 42 » 48 »	39 038	392	39 430	7 864	250	8 114	45 722	1 531	47 253	30 422	1 151	31 573
IX » 48 » 54 »	18 776	259	19 035	4 632	150	4 782	35 629	970	36 599	24 181	723	24 904
X » 54 » 60 »	7 420	93	7 513	2 117	76	2 193	22 603	557	23 160	15 294	362	15 656
XI » 60 RM	5 990	90	6 080	2 142	84	2 226	22 532	531	23 063	15 599	404	16 003
Zusammen	**712 714**	**42 648**	**755 362**	**116 423**	**15 147**	**131 570**	**698 512**	**79 255**	**777 767**	**420 549**	**54 199**	**474 748**
b. Verhältniszahlen												
Wöchentliches Arbeitsentgelt												
I bis 10 RM	*0,5*	*2,4*	*0,6*	*0,7*	*2,9*	*1,0*	*0,8*	*2,2*	*0,9*	*0,6*	*2,0*	*0,7*
II über 10 bis 14 RM	*1,7*	*14,0*	*2,4*	*1,9*	*12,3*	*3,1*	*2,4*	*12,7*	*3,5*	*2,0*	*11,8*	*3,1*
III » 14 » 18 »	*3,7*	*17,4*	*4,4*	*3,5*	*14,0*	*4,7*	*5,7*	*12,8*	*6,5*	*4,1*	*11,9*	*5,0*
IV » 18 » 24 »	*21,1*	*34,0*	*21,9*	*21,4*	*33,1*	*22,7*	*22,4*	*32,2*	*23,3*	*19,7*	*32,9*	*21,2*
V » 24 » 30 »	*28,9*	*19,6*	*28,4*	*26,1*	*20,5*	*25,4*	*22,8*	*20,2*	*22,5*	*24,0*	*21,1*	*23,7*
VI » 30 » 36 »	*21,8*	*8,2*	*21,0*	*19,5*	*9,6*	*18,3*	*16,5*	*10,4*	*15,9*	*17,3*	*10,4*	*16,5*
VII » 36 » 42 »	*12,3*	*2,5*	*11,8*	*12,6*	*3,9*	*11,6*	*11,3*	*5,0*	*10,6*	*12,0*	*5,0*	*11,2*
VIII » 42 » 48 »	*5,5*	*0,9*	*5,2*	*6,7*	*1,6*	*6,2*	*6,6*	*1,9*	*6,1*	*7,2*	*2,1*	*6,7*
IX » 48 » 54 »	*2,6*	*0,6*	*2,5*	*4,0*	*1,0*	*3,6*	*5,1*	*1,2*	*4,7*	*5,8*	*1,3*	*5,2*
X » 54 » 60 »	*1,1*	*0,2*	*1,0*	*1,8*	*0,5*	*1,7*	*3,2*	*0,7*	*3,0*	*3,6*	*0,7*	*3,3*
XI » 60 RM	*0,8*	*0,2*	*0,8*	*1,8*	*0,6*	*1,7*	*3,2*	*0,7*	*3,0*	*3,7*	*0,8*	*3,4*
Zusammen	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***

[1]) Angaben für die Erwerbslosenunterstützten im Saarland liegen nicht vor. — [2]) Es ist die Zugehörigkeit der Hauptunterstützungsempfänger zu den Lohnklassen berücksichtigt, in die sie nach dem durchschnittlichen Arbeitsentgelt gemäß § 105 AVAVG einzureihen sind.

26. Die Altersgliederung[1]) der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 29. Februar und 31. August 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Altersgruppen	Hauptunterstützungsempfänger am											
	Arbeitslosenversicherung						Krisenfürsorge					
	Grundzahlen			Verhältniszahlen			Grundzahlen			Verhältniszahlen		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
a. 29. Februar 1936												
bis unter 25 Jahre	95 587	10 986	106 573	*13,3*	*25,9*	*14,1*	[2]) 55 579	[2]) 7 913	[2]) 63 492	*8,0*	*10,0*	*8,2*
25 » » 40 »	388 689	19 784	408 473	*54,6*	*46,4*	*54,1*	327 388	33 215	360 603	*46,8*	*41,9*	*46,4*
40 » » 60 »	203 581	11 005	214 586	*28,6*	*25,7*	*28,5*	265 827	33 846	299 673	*38,1*	*42,7*	*38,5*
60 Jahre und darüber	24 857	873	25 730	*3,5*	*2,0*	*3,3*	49 718	4 281	53 999	*7,1*	*5,4*	*6,9*
Zusammen	**712 714**	**42 648**	**755 362**	***100,0***	***100,0***	***100,0***	**698 512**	**79 255**	**777 767**	***100,0***	***100,0***	***100,0***
b. 31. August 1936												
bis unter 25 Jahre	10 856	2 976	13 832	*9,3*	*19,7*	*10,5*	[2]) 18 844	[2]) 3 849	[2]) 22 693	*4,5*	*7,1*	*4,8*
25 » » 40 »	61 112	6 700	67 812	*52,5*	*44,2*	*51,5*	179 786	20 034	199 820	*42,8*	*37,0*	*42,1*
40 » » 60 »	38 542	4 965	43 507	*33,1*	*32,8*	*33,1*	178 840	26 178	205 018	*42,5*	*48,3*	*43,2*
60 Jahre und darüber	5 913	506	6 419	*5,1*	*3,3*	*4,9*	43 079	4 138	47 217	*10,2*	*7,6*	*9,9*
Zusammen	**116 423**	**15 147**	**131 570**	***100,0***	***100,0***	***100,0***	**420 549**	**54 199**	**474 748**	***100,0***	***100,0***	***100,0***

[1]) Angaben für die Erwerbslosenunterstützten im Saarland liegen nicht vor. — [2]) Arbeitslose unter 21 Jahren sind vom Bezug der Krisenunterstützung ausgeschlossen.

27. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen am 31. August 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Gemeindegrößenklassen	Hauptunterstützungsempfänger in der		Auf 1 000 Einwohner[1]) entfallen Hauptunterstützungsempfänger in der	
	Arbeitslosenversicherung	Krisenfürsorge	Arbeitslosenversicherung	Krisenfürsorge
Orte mit 100 000 und mehr Einwohnern...	65 076	270 480	3,3	13,5
„ „ 50 000 bis unter 100 000 Einw. ..	9 721	42 444	2,8	12,1
„ „ 25 000 „ „ 50 000 „ ..	8 442	26 556	2,0	6,4
„ „ 10 000 „ „ 25 000 „ ..	9 566	33 966	1,9	6,6
„ „ weniger als 10 000 Einwohnern ..	38 765	101 302	1,2	3,0
Zusammen...	**131 570**	**474 748[2])**	**2,0**	**7,2**

[1]) Wohnbevölkerung auf Grund der Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1933, einschl. Saarland. — [2]) Außerdem 12 177 Erwerbslosenunterstützte im Saarland.

28. Die aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger im Jahre 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Zeitraum	Zahl der nach Erschöpfung des Unterstützungsanspruchs aus der versicherungsmäß. Arbeitslosenunterstützung gem. § 99AVAVG Ausgesteuerten	
	männlich	weiblich
1. Jan. bis 31. März	147 000	11 294
1. April „ 30. Juni	122 605	9 558
1. Juli „ 30. Sept.	52 238	5 853
1. Okt. „ 31. Dez.	42 843	4 306
Zusammen	**364 686**	**31 011**
Dagegen 1935	459 898	40 298

29. Die zurückgelegte Unterstützungszeit[1]) der Hauptunterstützungsempfänger in der Krisenfürsorge.

Zeitpunkt	Hauptunterstützungsempfänger mit einer zurückgelegten Unterstützungszeit ..... Wochen												Zusammen
	bis 26 (1 Jahr)		über 26 bis 52 (1 Jahr)		über 52 bis 104 (2 Jahre)		über 104 bis 156 (3 Jahre)		über 156 bis 208 (4 Jahre)		über 208 (5 Jahre u. mehr)		
	insgesamt	vH	insgesamt	vH	insgesamt	vH	insgesamt	vH	insgesamt	vH	insgesamt	vH	
31. August 1936	108 432	22,8	71 694	15,1	89 311	18,8	68 245	14,4	81 527	17,2	55 539	11,7	474 748
29. Februar 1936	235 758	30,3	134 044	17,2	137 754	17,7	120 868	15,5	124 056	16,0	25 287	3,3	777 767
31. August 1935	166 118	26,2	90 500	14,3	129 650	20,5	151 076	23,8	96 215	15,2	.	.	633 559
28. Februar 1935	215 810	26,3	122 863	15,0	210 409	25,6	232 327	28,3	39 268	4,8	.	.	820 677
31. August 1934	161 628	20,7	139 528	17,8	303 768	38,8	178 149	22,7	.	.	.	.	783 073
28. Februar 1934	263 726	24,3	242 471	22,4	533 071	49,2	43 850	4,1	.	.	.	.	1 083 118
15. August 1933	364 196	30,3	399 830	33,2	440 031	36,5	.	.	.	.	.	.	1 204 057
15. Januar 1933	723 694	53,6	575 091	42,7	49 586	3,7	.	.	.	.	.	.	1 348 371

[1]) Angaben für die Erwerbslosenunterstützten im Saarland liegen nicht vor.

30. Der Familienstand der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 31. August 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Landesarbeitsamtsbezirke	Hauptunterstützungsempfänger									Von 100 Hauptunterstützungsempfängern insgesamt waren		
	männlich			weiblich			insgesamt					
	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend
a. Arbeitslosenversicherung												
Ostpreußen	73	430	15	67	7	22	140	437	37	22,8	71,2	6,0
Schlesien	2 172	8 964	309	838	199	214	3 010	9 163	523	23,7	72,2	4,1
Brandenburg	3 888	12 912	1 610	1 375	387	815	5 263	13 299	2 425	25,1	63,4	11,5
Pommern	324	1 510	99	146	27	56	470	1 537	155	21,7	71,1	7,2
Nordmark	1 414	4 988	478	652	295	378	2 066	5 283	856	25,2	64,4	10,4
Niedersachsen	891	3 172	268	266	42	103	1 157	3 214	371	24,4	67,8	7,8
Westfalen	1 237	8 384	215	226	26	31	1 463	8 410	246	14,5	83,1	2,4
Rheinland	4 698	16 159	910	1 181	379	285	5 879	16 538	1 195	24,9	70,0	5,1
Hessen	1 562	6 228	268	601	117	142	2 163	6 345	410	24,3	71,2	4,5
Mitteldeutschland	858	4 784	279	499	122	251	1 357	4 906	530	20,0	72,2	7,8
Sachsen	3 870	11 141	697	1 989	756	651	5 859	11 897	1 348	30,7	62,3	7,0
Bayern (einschl. Pfalz)	1 322	6 171	301	850	299	222	2 172	6 470	523	23,7	70,6	5,7
Südwestdeutschland	580	3 080	162	302	240	89	882	3 320	251	19,8	74,6	5,6
Deutsches Reich	**22 889**	**87 923**	**5 611**	**8 992**	**2 896**	**3 259**	**31 881**	**90 819**	**8 870**	**24,2**	**69,0**	**6,8**
Dagegen 29. 2. 1936	152 676	538 347	21 691	25 128	10 147	7 373	177 804	548 494	29 064	23,5	72,6	3,9
„ 31. 8. 1935	45 246	153 947	7 568	14 816	5 987	4 497	60 062	159 934	12 065	25,9	68,9	5,2
b. Krisenfürsorge												
Ostpreußen	114	786	61	125	5	53	239	791	114	20,9	69,1	10,0
Schlesien	5 904	40 079	1 675	2 904	1 619	1 183	8 808	41 698	2 858	16,5	78,1	5,4
Brandenburg	6 951	36 008	4 811	4 352	1 543	3 217	11 303	37 551	8 028	19,9	66,0	14,1
Pommern	370	3 450	266	241	48	167	611	3 498	433	13,5	77,0	9,5
Nordmark	2 906	20 021	2 433	1 339	1 305	1 449	4 245	21 326	3 882	14,4	72,4	13,2
Niedersachsen	1 040	6 991	636	448	228	372	1 488	7 219	1 008	15,3	74,3	10,4
Westfalen	4 045	41 316	1 140	441	124	112	4 486	41 440	1 252	9,5	87,8	2,7
Rheinland	11 911	90 172	4 816	2 586	1 809	971	14 497	91 981	5 787	12,9	81,9	5,2
Hessen	3 887	27 271	1 437	1 500	700	428	5 387	27 971	1 865	15,3	79,4	5,3
Mitteldeutschland	1 039	9 786	863	811	405	669	1 850	10 191	1 532	13,6	75,1	11,3
Sachsen	8 198	41 512	2 937	6 224	5 245	3 786	14 422	46 757	6 723	21,2	68,9	9,9
Bayern (einschl. Pfalz)	2 496	16 505	882	1 948	1 590	859	4 444	18 095	1 741	18,3	74,5	7,2
Südwestdeutschland	1 410	13 582	842	1 085	1 688	620	2 495	15 270	1 462	13,0	79,4	7,6
Deutsches Reich	**50 271**	**347 479**	**22 799**	**24 004**	**16 309**	**13 886**	**74 275**	**363 788**	**36 685**	**15,7**	**76,6**	**7,7**
Dagegen 29. 2. 1936	105 051	561 794	31 667	34 132	27 659	17 464	139 183	589 453	49 131	17,9	75,8	6,3
„ 31. 8. 1935	73 925	460 418	24 974	32 055	25 485	16 702	105 980	485 903	41 676	16,7	76,7	6,6

31. Die zuschlagsberechtigten Angehörigen[1]) der Hauptunterstützungsempfänger

in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken

am 29. Februar und 31. August 1936

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitslosenversicherung				Krisenfürsorge			
	Zuschlagsberechtigte Angehörige am							
	29. Februar 1936		31. August 1936		29. Februar 1936		31. August 1936	
	insgesamt	Auf 100 HUE[2]) entfallen zuschlagsberechtigte Angehörige	insgesamt	Auf 100 HUE[2]) entfallen zuschlagsberechtigte Angehörige	insgesamt	Auf 100 HUE[2]) entfallen zuschlagsberechtigte Angehörige	insgesamt	Auf 100 HUE[2]) entfallen zuschlagsberechtigte Angehörige
Ostpreußen	86 555	*229,6*	1 187	*193,3*	8 785	*224,1*	1 687	*147,5*
Schlesien	173 351	*185,6*	22 557	*177,7*	183 631	*203,2*	108 542	*203,4*
Brandenburg	133 067	*132,9*	24 085	*114,7*	115 599	*124,1*	67 497	*118,7*
Pommern	60 761	*192,6*	4 010	*185,5*	23 258	*193,4*	7 716	*169,9*
Nordmark	74 950	*166,1*	10 542	*128,5*	70 902	*151,7*	42 368	*143,8*
Niedersachsen	62 327	*164,8*	7 628	*166,9*	43 245	*187,4*	15 301	*157,5*
Westfalen	78 138	*180,9*	20 500	*202,6*	142 188	*215,3*	112 077	*237,6*
Rheinland	103 205	*171,7*	40 562	*171,8*	301 989	*210,4*	239 273	*213,1*
Hessen	65 343	*171,9*	12 408	*139,1*	119 920	*209,1*	64 794	*184,0*
Mitteldeutschland	112 947	*175,4*	11 948	*175,9*	69 925	*200,8*	24 905	*183,5*
Sachsen	105 420	*127,9*	23 594	*123,5*	145 494	*135,0*	93 321	*137,4*
Bayern (einschl. Pfalz)	160 555	*176,5*	20 316	*221,7*	130 440	*207,3*	46 099	*189,9*
Südwestdeutschland	51 992	*170,2*	8 139	*182,8*	69 821	*193,9*	35 465	*184,5*
Deutsches Reich	**1 268 611**	***167,9***	**207 476**	***157,7***	**1 425 197**	***183,2***	**859 045**	***180,9***
Dagegen 1935	1 151 481	*160,1*	362 290	*156,1*	1 426 121	*173,8*	1 139 326	*179,8*

[1]) Angaben für die Erwerbslosenunterstützten im Saarland liegen nicht vor. — [2]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger.

32. Die Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern

vom 1. Juli 1935 bis 30. Juni 1936

Männliche Personen

Beruf (Berufsgruppen)	Zahl der Ratsuchenden		Gemeldete Lehr- und Anlernstellen	
	Berichtsjahr		Berichtsjahr	
	1935/36	1934/35	1935/36	1934/35
1. Landwirtsch., Gärtn., Tierzucht	30 488	22 566	8 220	5 394
2. Forstwirtschaft, Fischerei	1 900	1 518	141	66
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	9 283	5 345	7 438	4 494
4. Industrie der Steine und Erden	3 807	2 137	4 360	2 467
5/6. Eisen- u. Metallerzeug. u. -verarbeitung einschl. Maschinenbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	205 834	151 785	91 424	71 996
7/8. Chemische Industrie	760	690	780	650
9. Spinnstoffgewerbe	9 056	9 852	6 209	6 369
10. Papiererzeugung und -verarbeit.	1 654	1 642	1 383	1 055
11. Ledererzeugung und -verarbeit.	5 756	4 601	4 821	3 900
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	27 656	23 987	19 500	14 836
13. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	48 104	44 284	33 366	23 007
14. Bekleidungsgewerbe	20 239	18 198	10 104	8 402
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	11 559	11 793	6 121	5 109
16. Baugewerbe	40 373	31 527	30 336	20 957
17. Vervielfältigungsgewerbe	6 539	8 029	3 415	3 506
18. Kunstgewerbliche und künstlerische Berufe	702	718	209	155
19. Theater, Musik, Schaustellungen, Filmaufnahme und -vorführung	1 791	1 249	301	220
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	5 318	5 119	2 316	2 202
21. Verkehrsgewerbe	7 735	7 207	714	689
22. Häusliche Dienste	79	72	13	6
23. Ungelernte Arbeit	28 653	19 810	—	—
24. Maschinisten und Heizer, außer im Bergbau u. in der Schiffahrt	108	58	39	10
25. Kaufmännische Berufe	66 821	50 681	39 988	28 458
26. Büroberufe	17 215	11 801	7 163	4 927
27. Techniker all. Art, außer Garten- u. Zahntechnikern u. Dentisten	9 455	7 396	3 304	2 298
28. Wohlfahrtspflege	49	70	—	—
29. Öffentl. Verwaltungen, Rechtspflege, Wehrwesen	8 737	9 242	625	605
30. Erziehung, Unterricht, Bildungswesen, Kirchendienst	2 633	3 638	—	1
31. Sonstige geistige Berufe	647	851	—	11
32. Kein bestimmter Beruf	37 786	31 598	—	—
33. Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung	2 865	1 819	—	—
Zusammen	**613 602**	**489 283**	**282 290**	**211 790**

Weibliche Personen

Beruf (Berufsgruppen)	Zahl der Ratsuchenden		Gemeldete Lehr- und Anlernstellen	
	Berichtsjahr		Berichtsjahr	
	1935/36	1934/35	1935/36	1934/35
1/2. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft	17 926	11 822	3 881	2 140
4. Industrie der Steine und Erden	541	355	546	437
5/6. Eisen- u. Metallerzeug. u. -verarbeitung, einschl. Maschinenbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 380	959	2 301	1 459
7/8. Chemische Industrie	159	74	172	186
9. Spinnstoffgewerbe	13 182	11 784	10 756	9 257
10. Papiererzeugung und -verarbeitung	1 500	1 032	1 604	1 136
11. Ledererzeugung und -verarbeitung	300	88	227	119
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	381	242	434	252
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2 486	1 511	2 205	1 430
14. Bekleidungsgewerbe	59 957	52 074	21 162	15 511
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	19 564	15 874	4 045	3 114
17. Vervielfältigungsgewerbe	981	721	648	524
18. Kunstgewerbliche und künstlerische Berufe	1 464	1 299	80	68
19. Theater, Musik, Schaustellungen, Filmaufnahme und -vorführung	501	396	5	4
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	3 343	2 277	1 262	1 158
21. Verkehrsgewerbe	1 356	657	135	340
22. Häusliche Dienste	109 581	84 534	14 540	13 122
23. Ungelernte Arbeit	23 313	15 869	—	—
25. Kaufmännische Berufe	148 251	108 313	45 562	32 552
26. Büroberufe	5 664	2 511	2 707	1 340
27. Technikerinnen aller Art, außer Garten- u. Zahntechnikerinnen und Dentistinnen	1 825	1 278	105	74
28. Wohlfahrtspflege	1 038	1 057	—	37
29. Öffentl. Verwaltungen, Rechtspflege	271	208	7	18
30. Erziehung, Unterricht, Bildungswesen	6 278	6 447	16	14
31. Sonstige geistige Berufe	388	338	—	3
32. Kein bestimmter Beruf	40 665	35 374	—	—
33. Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung	2 093	1 994	—	—
Zusammen	**464 388**	**359 088**	**112 400**	**84 295**

XI. Verbrauch, Wirtschafts

A. Ver

1. Deutschlands Verbrauch an

Nr.	Waren	insgesamt ¹) 1000 t ³) 1913	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
1	Fleisch (ohne Fette)	2 859,9	2 869,3	2 797,4	2 835,4	2 734,2	2 742,3	2 979,1	2 972,7	2 928,1
	davon									
2	Schweinefleisch	1 681,3	1 587,3	1 629,2	1 745,3	1 626,6	1 653,7	1 791,0	1 757,4	1 854,0
3	Rindfleisch	881,0	984,7	886,2	819,4	838,3	820,3	900,4	935,0	799,9
4	Kalbfleisch	179,6	202,5	189,7	189,2	195,9	190,1	213,2	205,8	196,5
5	Schaffleisch	57,0	42,5	43,3	40,5	37,7	40,8	35,9	32,8	36,0
6	Ziegenfleisch	21,6	12,5	11,7	11,0	10,3	10,4	10,6	11,3	11,5
7	Pferdefleisch	39,4	39,8	37,3	30,0	25,4	27,0	28,0	30,4	30,2
8	Innereien (Leber, Lunge, Herz)	108,2	113,5	110,3	111,1	106,9	107,0	118,8	116,0	113,0
9	Schweinefett, roh ⁵)	543,3	525,0	523,7	545,9	550,9	526,1	542,1	512,7	548,8
10	Seefische (einschl. Schaltiere)	485,2	587,1	594,9	588,5	554,1	574,2	573,5	664,4	794,4
11	Trinkmilch von Kühen	.	7 500	7 200	7 000	6 800	6 800	7 000	7 300	7 600
12	Ziegenmilch	.	1 100	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
13	Butter ⁸)	.	510,4	518,9	505,1	488,8	507,6	513,7	523,0	571,5
14	Käse ⁸)	.	.	.	348,3	335,9	346,7	324,1	327,4	378,5
15	Eier ⁹)	7 240	9 040	9 280	8 930	8 990	7 880	7 890	7 660	7 930
16	Weizenmehl ⁶)	.	3 410	3 110	2 910	2 880	3 030	3 230	3 420	3 690 ¹⁰)
17	Roggenmehl	.	3 360	3 410	3 470	3 480	3 520	3 450	3 580	3 750
18	Kartoffeln	11 700	11 000	11 200	11 800	12 400	12 200	11 800	11 600	11 500
19	Südfrüchte	298,6	496,4	637,9	554,0	516,7	561,2	585,9	530,5	582,7
	davon									
20	Apfelsinen, Mandarinen	144,3	237,9	351,1	277,0	236,9	269,9	265,2	239,5	267,1
21	Zitronen	36,5	62,2	72,3	75,1	70,2	75,6	75,1	59,7	74,1
22	Bananen	44,5	101,7	117,6	109,6	112,8	97,0	96,1	68,0	125,7
23	Korinthen, Rosinen	33,7	44,1	45,1	42,4	44,4	52,5	57,1	65,3	65,9
24	Feigen	9,0	10,6	11,7	11,6	13,1	14,0	13,9	21,3	17,4
25	Mandeln	8,6	12,8	12,3	12,3	12,3	15,0	17,1	20,1	15,9
26	Zucker	1 282,3	1 494,5	1 565,2	1 358,5	1 313,8	1 295,7	1 402,1	1 448,4	1 512,6
27	Kakao (Kakaomasse)	38,0	60,4	55,9	60,1	58,1	57,8	77,9	59,5	59,1
28	Margarine	180	446	432	460	504	401,2	379,9	404,3	422,2
29	Kunstspeisefett	7	18	17	18	17	16,9	11,9	13,0	13,5
30	Unvermischte Pflanzenfette	30	70	70	75	80	84	47	50	} 169
31	Speiseöl	134	128	129	129	130	120	135	117	
32	Kaffee (geröstet)	134,0	118,6	123,2	124,4	103,8	103,8	120,6	118,1	124,3
33	Tee	4,3	5,8	6,0	5,3	4,8	4,7	4,8	4,4	4,5
34	Bier	6 881,8	5 668,6	5 106,0	3 900,9	3 334,5	3 307,2	3 675,1	3 871,3	3 950,6
35	Wein	227,0	295,4	321,7	335,1	260,4	232,4	314,4	412,4	450,0
36	Branntwein (100% Weingeist)	187,1	88,2	48,5	44,7	39,7	50,3	56,4	63,7	65,7
37	Tabakerzeugnisse	105,4	126,6	118,5	110,2	105,4	110,1	119,0	120,2	126,0
	davon									
38	Zigarren	.	45,0	43,1	41,0	33,0	36,4	42,3	44,6	47,3
39	Zigaretten	.	38,0	35,2	29,1	35,1	36,8	40,4	41,2	43,1
40	Pfeifentabak ⁷)	.	38,5	35,3	36,0	33,6	33,3	32,6	31,0	32,1
41	Zigarren } Mill. Stück	.	6 820	6 955	6 801	5 495	6 272	7 418	7 821	8 294
42	Zigaretten } Mill. Stück	12 990	33 285	31 457	25 950	31 348	32 834	36 115	36 752	38 517

*) Die Zusammenstellung soll ein Bild davon vermitteln, wie sich der Verbrauch des deutschen Volkes an Nahrungs- und Genußmitteln
andere Statistiken benutzt werden, aus denen sich der Verbrauch wenigstens annähernd errechnen läßt. Soweit die einzelnen Waren aus
handel vorliegen, dürften die Ergebnisse der Berechnung die tatsächliche Verbrauchsentwicklung ziemlich zuverlässig wiedergeben, zumal
Waren, über deren Erzeugung nur unzureichende Unterlagen vorliegen oder die nicht nur zur menschlichen Ernährung, sondern auch zur
sind, um sie besonders kenntlich zu machen, abweichend gedruckt. Zeitlich erstrecken sich die Angaben im allgemeinen auf das Kalenderjahr.
angegebenen Kalenderjahr beginnen. Die Zahlen für Branntwein gelten für die im September der einzelnen Kalenderjahre endenden Betriebs

¹) Im jeweiligen Reichsgebiet, d. h. 1913 Vorkriegsgebiet, ab 1929 Nachkriegsgebiet, und zwar bis 1934 ohne, ab 1935 einschl. Saar
weise auszuschalten, ist der Verbrauch auch nach Verbrauchseinheiten errechnet worden. Als Einheit wurde — in Anlehnung an die Statistik
die Umrechnung der übrigen Bevölkerung auf »Vollpersonen« gelten folgende Sätze: Jugendliche beiderlei Geschlechts bis zum vollendeten
an 90 vH. Für Milch ist der Verbrauch je Vollperson nicht berechnet worden, weil diese Zahlen wegen der besonderen Verbrauchsschichtung
Wein, Branntwein) beziehen sich die Angaben auf den Verbrauch je Kopf der Bevölkerung (männlich und weiblich) über 14 Jahre, bei den
Liter, Eier in Millionen Stück. — ⁴) Milch, Bier, Wein und Branntwein in Liter, Eier sowie Zigarren und Zigaretten der Spalten 41 und 42 in
einigung der deutschen Milchwirtschaft durchgeführte Berechnungen. — ⁹) Neuberechnung im Einvernehmen mit der Reichsstelle für Eier.
Weizenmehl bei der Verarbeitung zu Brot und Backwaren in den Verarbeitungsbetrieben beigemischten rund 50 000 t Maisbackmehl.

rechnungen, Umsatz
brauch
Nahrungs- und Genußmitteln*)

je Kopf der Bevölkerung kg[4]									je Vollperson[2] kg[4]									Nr.
1913	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1913	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	
42,7	44,9	43,5	43,9	42,1	42,1	45,4	44,5	43,4	51,7	52,3	50,7	51,0	49,0	48,8	52,7	51,7	50,4	1
25,1	24,8	25,3	27,0	25,0	25,4	27,3	26,3	27,5	30,4	28,9	29,5	31,4	29,1	29,4	31,7	30,5	31,9	2
13,2	15,4	13,8	12,7	12,9	12,6	13,7	14,0	11,9	15,9	18,0	16,1	14,8	15,0	14,6	15,9	16,3	13,8	3
2,7	3,2	2,9	2,9	3,0	2,9	3,2	3,1	2,9	3,3	3,7	3,4	3,4	3,5	3,4	3,8	3,6	3,4	4
0,9	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	1,0	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	5
0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	6
0,6	0,6	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,7	0,7	0,7	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	7
1,6	1,8	1,7	1,7	1,6	1,6	1,8	1,7	1,7	2,0	2,1	2,0	2,0	1,9	1,9	2,1	2,0	2,0	8
8,1	8,2	8,1	8,4	8,5	8,1	8,3	7,7	8,1	9,8	9,6	9,5	9,8	9,9	9,4	9,6	8,9	9,4	9
7,2	9,2	9,3	9,1	8,5	8,8	8,7	9,9	11,8	8,8	10,7	10,8	10,6	9,9	10,2	10,1	11,5	13,7	10
.	117	112	108	105	104	107	109	113	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
.	17	16	16	15	15	15	15	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
.	8,0	8,1	7,8	7,5	7,8	7,8	7,8	8,5	.	9,3	9,4	9,1	8,8	9,0	9,1	9,1	9,8	13
.	.	.	5,4	5,2	5,3	4,9	4,9	5,6	.	.	.	6,3	6,0	6,2	5,7	5,7	6,5	14
108	141	144	138	138	121	120	115	118	131	165	168	161	161	140	140	133	137	15
.	53,3	48,4	45,0	44,4	46,5	49,2	51,1	54,8	.	62,2	56,3	52,4	51,6	54,0	57,1	59,3	63,5	16
.	52,5	53,0	53,7	53,6	54,0	52,6	53,5	55,7	.	61,3	61,8	62,5	62,3	62,7	61,0	62,1	64,6	17
174,7	172,0	174,2	182,6	191,0	187,1	179,9	173,8	171,0	211,6	200,6	202,9	212,4	222,0	217,2	208,8	201,6	198,0	18
4,5	7,8	9,9	8,6	8,0	8,6	8,9	7,9	8,7	5,4	9,0	11,6	10,0	9,3	10,0	10,4	9,2	10,0	19
2,2	3,7	5,5	4,3	3,7	4,1	4,0	3,6	4,0	2,6	4,3	6,4	5,0	4,2	4,8	4,7	4,2	4,6	20
0,5	1,0	1,1	1,2	1,1	1,2	1,1	0,9	1,1	0,7	1,1	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3	1,0	1,3	21
0,7	1,6	1,8	1,7	1,7	1,5	1,5	1,0	1,9	0,8	1,9	2,1	2,0	2,0	1,7	1,7	1,2	2,2	22
0,5	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	0,9	1,0	1,0	0,6	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	1,0	1,1	1,1	23
0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	0,3	24
0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	25
19,1	23,4	24,3	21,0	20,2	19,9	21,4	21,7	22,5	23,2	27,3	28,4	24,4	23,5	23,1	24,8	25,2	26,0	26
0,6	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	1,2	0,9	0,9	0,7	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	1,4	1,0	1,0	27
2,7	7,0	6,7	7,1	7,8	6,2	5,8	6,1	6,3	3,3	8,1	7,8	8,3	9,0	7,1	6,7	7,0	7,3	28
0,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	29
0,4	1,1	1,1	1,2	1,2	1,3	0,7	0,7	2,5 (30/31)	0,5	1,3	1,3	1,3	1,4	1,5	0,8	0,9	2,9 (30/31)	30
2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,8	2,1	1,8		2,4	2,3	2,3	2,3	2,3	2,1	2,4	2,0		31
2,0	1,9	1,9	1,9	1,6	1,6	1,8	1,8	1,9	2,4	2,2	2,2	2,2	1,9	1,8	2,1	2,0	2,1	32
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	33
102,1	88,6	79,4	60,4	51,4	50,7	56,0	58,0	58,7	153,8	116,1	103,7	78,9	64,5	66,8	73,9	76,3	77,2	34
3,4	4,6	5,0	5,2	4,0	3,6	4,8	6,2	6,7	5,1	6,1	6,5	6,8	5,3	4,7	6,3	8,1	8,8	35
2,8	1,4	0,8	0,7	0,6	0,8	0,9	1,0	1,0	4,2	1,8	1,0	0,9	0,8	1,0	1,1	1,3	1,3	36
1,6	2,0	1,8	1,7	1,6	1,7	1,8	1,8	1,9	4,8	5,4	5,0	4,7	4,5	4,7	5,0	4,9	5,1	37
.	0,7	0,7	0,6	0,5	0,6	0,6	0,7	0,7	.	1,9	1,8	1,7	1,4	1,5	1,8	1,8	1,9	38
.	0,6	0,5	0,4	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	.	1,6	1,5	1,2	1,5	1,6	1,7	1,7	1,8	39
.	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	.	1,7	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	40
.	107	108	105	85	96	113	117	123	.	292	295	288	232	265	311	321	338	41
194	520	489	402	483	503	551	550	572	595	1 427	1 336	1 097	1 325	1 386	1 515	1 510	1 569	42

entwickelt hat. Da laufende Erhebungen über den Gesamtverbrauch nicht möglich sind, müssen zu seiner zahlenmäßigen Darstellung schließlich für den menschlichen Verbrauch bestimmt sind und Zahlen über Verbrauchsbesteuerung oder Inlandserzeugung und Außen- — wenigstens in den letzten Jahren — teilweise auch die Veränderungen in der Lagerhaltung berücksichtigt werden konnten. Bei einigen Verfütterung und technischen Verarbeitung verwandt werden, ist es jedoch nicht möglich, mehr als Schätzungen zu geben. Diese Zahlen Bei Weizenmehl und Roggenmehl wird der Verbrauch nach Erntejahren (Aug./Juli) erfaßt, die jeweils in dem im Kopf der Übersicht jahre. Der Zigarettenverbrauch 1913 bezieht sich auf das Rechnungsjahr 1913/14.

land. — [2]) Um den Einfluß der nach Alter und Geschlecht wechselnden Zusammensetzung der Reichsbevölkerung zahlenmäßig schätzungs- der Wirtschaftsrechnungen von 1927/28 — der Verbrauch einer erwachsenen männlichen Person (15 Jahre und darüber) gewählt. Für 9. Lebensjahr 50 vH, vom beginnenden 10. bis zum vollendeten 14. Lebensjahr 75 vH, weibliche Personen vom beginnenden 15. Lebensjahre (stärkerer Verbrauch der Jugendlichen als der Erwachsenen) keinen Erkenntniswert haben würden. Bei den alkoholischen Getränken (Bier, Tabakerzeugnissen auf den Verbrauch nur der männlichen Bevölkerung über 14 Jahre.— [3]) Milch, Bier, Wein und Branntwein in Millionen Stück. — [5]) Speck, Flomen, Darmfett. — [6]) Einschl. Grieß. — [7]) Einschl. Feinschnitt. — [8]) Neue im Einvernehmen mit der Hauptver- — [10]) Ohne die vom 15. 3. 37 bis 25. 7. 37 auf Grund der Anordnung der H. V. der deutschen Getreidewirtschaft vom 4. 3. 37 dem

2. Verbrauch an Getreide und Kartoffeln

(Angabe in 1000 t)*)

Fruchtarten	Wirtschaftsjahr	Ernte[2])	Saatgut[3]) und Schwund[4])	Netto-aufkommen	Einfuhr- (+) bzw. Ausfuhr- (—) Überschuß[5])	Vorratsbildung: Vorräte zu ultimo Juli jed. Jahres[6])[7])	Vorratsbildung: Überschuß (—) bzw. Zuschuß (+)	Im Inland verbrauchte Mengen
Roggen	1932/33[1])	8 364	943	7 421	+ 176	611	— 411	7 185
	1933/34[1])	8 727	954	7 773	— 300	1 027	— 416	7 057
	1934/35[1])	7 608	922	6 686	+ 241	1 358	— 331	6 596
	1935/36[1])	7 478	909	6 569	— 3	487	+ 871	7 437
	1936/37	7 386	897	6 489	+ 146	637	— 150	6 485
Weizen	1932/33[1])	5 158	579	4 579	+ 99	645	— 346	4 332
	1933/34[1])	5 765	593	5 172	— 180	1 502	— 857	4 135
	1934/35[1])	4 676	518	4 158	+ 262	1 372	+ 130	4 551
	1935/36[1])	4 790	514	4 276	— 13	693	+ 679	4 942
	1936/37	4 523	518	4 005	+ 863	494	+ 199	5 068
Gerste	1932/33[1])	3 215	334	2 880	+ 106	159	— 43	2 943
	1933/34[1])	3 468	350	3 118	+ 249	120	+ 39	3 407
	1934/35[1])	3 204	336	2 867	+ 430	198	— 79	3 219
	1935/36[1])	3 388	344	3 043	+ 45	148	+ 50	3 138
	1936/37	3 399	362	3 038	+ 141	[8]) 460	— 312	2 866
Hafer	1932/33[1])	6 075	630	5 446	— 27	556	— 126	5 293
	1933/34[1])	6 334	620	5 714	— 142	467	+ 89	5 661
	1934/35[1])	4 826	574	4 251	+ 203	443	+ 24	4 478
	1935/36[1])	5 386	588	4 797	+ 7	411	+ 32	4 836
	1936/37	5 618	600	5 018	+ 47	362	+ 49	5 115
Kartoffeln	1932/33[1])	44 220	9 362	34 859	+ 41	840	— 387	34 513
	1933/34[1])	41 472	9 212	32 260	+ 70	230	+ 610	32 940
	1934/35[1])	44 252	11 204	33 048	+ 45	670	— 440	32 653
	1935/36[1])	41 016	10 496	30 520	+ 62	874	— 204	30 378
	1936/37	46 324	11 818	34 506	+ 105	508	+ 366	34 978

*) Abweichungen in den Summen durch Auf- oder Abrundungen. — [1]) Ohne Saarland. — [2]) Bei Hafer und Kartoffeln für die Jahre 1932/33—34/35 berichtigte Ernteergebnisse. Vgl. auch Bd. 485 der »Statistik des Deutschen Reichs«, S. 35. — [3]) Aussaatmengen unter Berücksichtigung der ausgewinterten Flächen kg je ha bis einschl. Wirtschaftsjahr 1935/36: Winterroggen 152, Sommerroggen 163, Winterweizen 170, Sommerweizen 182, Spelz 213, Wintergerste 145, Sommergerste 151, Hafer 154, Kartoffeln dz je ha: 21,43; von 1936/37 ab: Winterroggen 152, Sommerroggen 161, Winterweizen 169, Sommerweizen 180, Spelz 212, Wintergerste 146, Sommergerste 151, Hafer 153, Kartoffeln dz je ha: 21,64. — [4]) 3% bei Getreide, bei Kartoffeln je nach Güte der Ernte 1931 = 11%, 1932 = 8%, 1933 = 8%, 1934 = 12%, 1935 = 11%, 1936 = 12%. — [5]) Nach der Außenhandelsstatistik (in Klammern Stat. Nr. des Warenverzeichnisses): Roggen = Roggen (1) + Roggenmehl (umgerechnet) (162 a); Weizen = Weizen (2 a) + Weizenmehl (umgerechnet) (162 b) + Spelz (2 b) + Grieß (3/8 der Position 164); Gerste = Braugerste (3 b) + Malz (umgerechnet) (9) + Futtergerste (3 a) + Graupen (5/8 der Position 164); Hafer = Hafer (4) + Hafer- usw. -mehl (umgerechnet) (162 c) + Haferflocken (umgerechnet) (165). — [6]) Ohne die bei industriellen Verbrauchern lagernden Getreidemengen sowie die rollenden und schwimmenden Mengen und die Mehlvorräte der Bäcker; ab 1936/37 einschl. der bei industriellen Verbrauchern lagernden Getreidemengen, jedoch ohne die rollenden und schwimmenden Mengen und die Mehlvorräte der Bäcker. — [7]) Berichtigte Vorratsergebnisse. — [8]) Einschl. der Vorräte an Malz (umgerechnet = 300 000 t Gerste).

3. Fleischverbrauch

a. Fleischanfall im ganzen

Fleischgewinnung[1])		Verfügbare Mengen 1936[2])	1935	1934	1933	1913[3])
Fleisch aus Inlandsschlachtungen	dz	33 796 768	34 126 934	35 475 134	31 718 134	29 593 164
davon aus beschauten Schlachtungen	dz	29 666 857	29 942 105	31 075 798	27 887 043	24 695 151
aus nichtbeschauten Schlachtungen	dz	4 129 911	4 184 829	4 399 336	3 831 091	4 898 013
Einfuhrüberschuß an Fleisch	dz	855 612	360 232	263 448	289 419	450 528
Gesamte verfügbare Fleischmenge	dz	34 652 380	34 487 166	35 738 582	32 007 553	30 043 692
je Kopf der Gesamtbevölkerung	kg	*51,67*	*51,58*	*54,49*	*49,08*	*50,35*
je Kopf des Fleischvollverbrauchers	kg	*70,68*	*70,76*	*74,56*	*67,12*	*74,55*
davon						
Inlandserzeugung	dz	32 807 163	33 718 945	35 250 782	31 649 980	28 958 628
Auslandserzeugung	dz	1 845 217	768 221	487 800	357 573	1 085 064
davon Fleisch aus dem Einfuhrüberschuß an Vieh	dz	989 605	407 989	224 352	68 154	634 536
Einfuhrüberschuß an Fleisch	dz	855 612	360 232	263 448	289 419	450 528

b. Anfall nach den einzelnen Fleischarten

Fleischarten	1936[2]) Insgesamt verfügbare Menge dz	1936[2]) davon Inlandserzeugung in vH	1935 Insgesamt verfügbare Menge dz	1935 davon Inlandserzeugung in vH	1934 Insgesamt verfügbare Menge dz	1934 davon Inlandserzeugung in vH	1933 Insgesamt verfügbare Menge dz	1933 davon Inlandserzeugung in vH	1913[3]) Insgesamt verfügbare Menge dz	1913[3]) davon Inlandserzeugung in vH
Rindfleisch	8 468 175	*89,3*	9 771 507	*96,9*	9 846 873	*97,9*	8 726 472	*99,0*	8 518 228	*90,8*
Kalbfleisch	1 966 525	*100,0*	2 058 297	*100,0*	2 132 225	*100,0*	1 900 572	*100,0*	1 621 493	*99,8*
Schweinefleisch	23 417 524	*96,0*	21 891 235	*99,6*	22 991 260	*98,8*	20 572 426	*98,7*	18 781 207	*98,4*
Schaffleisch	383 065	*99,9*	348 412	*100,0*	381 735	*99,8*	434 371	*99,8*	561 130	*98,4*
Ziegenfleisch	114 705	*99,8*	113 205	*99,9*	106 341	*100,0*	103 645	*99,9*	197 842	*100,0*
Pferdefleisch	302 386	*100,0*	304 510	*100,0*	280 148	*100,0*	270 067	*100,0*	363 792	*100,0*
Fleisch im ganzen	**34 652 380**	***94,7***	**34 487 166**	***97,8***	**35 738 582**	***98,6***	**32 007 553**	***98,9***	**30 043 692**	***96,4***

[1]) Die Fleischmengen aus Inlandsschlachtungen sind auf Grund von Schlachtgewichten errechnet, die durch die »Normen von 1895« (vgl. »Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Deutschen Reiche« 1906 S. 8 u. 9) bestimmt sind; die als Fleisch verwendbaren Eingeweide und das Eingeweidefett sind im Schlachtgewicht nicht enthalten. Hiernach wird von 1927 ab auch die Menge des eingeführten oder ausgeführten Fleisches festgestellt, während vorher beim Auslandsverkehr das Fett und die genießbaren Eingeweide zum Fleisch gerechnet wurden. — Genußuntaugliches Fleisch ist in den Angaben nicht enthalten; beim Fleisch aus beschauten Schlachtungen ist dieses in Abzug gebracht worden, während die nichtbeschauten Schlachtungen ohnehin frei von Mängeln sein müssen, welche die Genußtauglichkeit des Fleisches ausschließen (andernfalls werden auch sie beschaupflichtig); zur Einfuhr wird nur genußtaugliches Fleisch zugelassen. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Neu berechnet auf Grund der Durchschnittsschlachtgewichte von 1913 (statt bisher 1906) für das jetzige Reichsgebiet ohne Saarland; mit den Nachkriegsangaben infolge geringerer Ausdehnung der Beschaupflicht vor dem Kriege nicht ohne weiteres vergleichbar.

4. Ergebnisse der Schlachtsteuerstatistik *)

(Band 498 der Statistik des Deutschen Reichs und Reichsanzeiger). Vgl. Abschnitt XV »Schlachtsteuersoll usw.«

a. Steuerpflichtige und steuerfreie Schlachtungen [1])

Zeitraum	Zahl der geschlachteten Tiere										
	Rindvieh (ohne Kühe)						Kühe	Schweine		Schafe	
	Lebendgewicht							Lebendgewicht			
	weniger als 40 kg	40 kg bis unter 125 kg	125 kg bis unter 250 kg	250 kg bis unter 400 kg	400 kg bis unter 600 kg	600 kg und mehr		weniger als 40 kg	40 kg und mehr	weniger als 20 kg	20 kg und mehr
	Die Ziffern in kleinerem Druck bedeuten Schlachtungen in öffentlichen Schlachthäusern. Sie sind in den darüberstehenden Zahlen mit enthalten.										
1936 April	60 939	352 084	13 879	34 069	48 477	17 543	124 250	13 595	1 274 406	1 912	94 797
	27 779	207 336	6 615	12 712	30 102	13 193	65 664	1 270	735 637	1 067	72 934
Mai	51 282	354 788	14 251	33 579	49 223	18 408	126 856	9 277	1 355 326	1 191	84 860
	22 267	207 331	6 616	12 189	31 456	13 716	67 728	1 062	784 434	366	65 412
Juni	37 955	332 543	14 089	35 020	40 037	15 634	106 857	6 894	1 431 144	1 259	119 944
	16 288	195 985	6 737	12 143	23 026	11 353	50 135	1 215	829 215	427	92 093
Juli	34 381	346 263	16 202	37 548	42 989	16 455	124 173	8 782	1 349 700	2 102	162 150
	13 694	188 448	7 884	13 160	25 374	12 345	64 556	1 151	724 965	559	115 860
August	27 868	308 212	17 965	39 040	47 668	13 421	127 503	8 787	1 045 186	3 685	180 572
	11 090	172 996	9 443	13 266	28 833	9 424	65 822	1 410	511 174	1 247	128 075
September	30 741	310 411	20 370	43 330	63 039	15 656	132 801	13 944	1 065 602	5 341	189 025
	13 391	180 122	10 490	15 050	40 634	11 135	66 488	3 149	544 481	1 443	132 522
Oktober	33 833	260 984	13 556	43 053	85 495	20 375	143 518	20 299	1 089 346	5 941	169 842
	15 570	152 603	6 233	15 428	58 465	15 116	76 756	5 811	568 719	2 056	112 410
November	36 329	271 096	9 604	42 706	69 781	16 134	150 738	20 300	1 271 797	3 219	131 579
	17 737	163 805	3 674	16 142	44 368	11 574	80 400	5 189	722 157	819	87 329
Dezember	40 018	320 632	9 879	37 854	59 934	21 923	145 957	20 484	1 765 938	1 690	100 999
	20 028	192 852	3 788	13 780	37 222	16 379	78 758	4 428	1 061 500	623	66 529
1937 Januar	39 721	296 796	9 988	34 242	55 580	22 207	147 910	18 945	1 317 324	1 511	106 245
	19 811	181 925	3 851	12 603	35 611	17 231	80 130	4 502	765 059	531	77 208
Februar	47 964	294 452	9 862	34 006	56 510	22 077	148 549	22 461	1 288 030	820	94 865
	23 805	182 701	3 864	12 749	36 861	17 053	82 696	5 553	773 398	322	71 019
März	71 330	400 182	11 233	39 330	68 318	26 055	159 373	27 530	1 553 234	1 598	114 103
	36 002	246 503	5 176	15 655	43 850	19 697	90 343	4 804	952 758	801	87 136

b. Steuerbegünstigte Hausschlachtungen, steuerfreie, polizeilich angeordnete Schlachtungen und Erstattungsfälle

Zeitraum	Zahl der geschlachteten Tiere								Erstattungen				
	Steuerbegünstigte Hausschlachtungen		Nachträglich zum vollen Steuersatz versteuert		Steuerfreie, polizeilich angeordnete Schlachtungen								
	Kälber	Schweine	Kälber	Schweine	Rindvieh (mit Ausnahme der Kühe)	Kühe	Schweine	Schafe	wegen Unterbleibens der Schlachtung	wegen Beanstandung des Fleisches	für Notschlachtungen im landwirtschaftlichen Betrieb	Sonstige Fälle	Insgesamt
	Lebendgewicht		Lebendgewicht										
	40 kg bis unter 125 kg	40 kg und mehr	40 kg bis unter 125 kg	40 kg und mehr									
1936 April	3 752	446 850	28	1 123	212	3 565	25	5	267	15 551	11 016	563	27 397
Mai	2 993	173 600	25	1 242	184	3 256	48	—	276	17 226	12 335	500	30 337
Juni	1 844	65 190	24	1 044	171	2 689	9	—	299	15 938	11 802	1 317	29 356
Juli	2 135	70 573	36	1 335	170	2 905	25	1	248	17 430	12 408	655	30 741
August	1 348	50 900	24	988	122	2 357	22	—	254	15 546	11 570	308	27 678
September	1 718	127 284	19	706	115	2 694	14	1	266	16 009	14 945	427	31 647
Oktober	2 808	536 713	24	821	124	2 610	55	4	260	16 155	15 372	441	32 228
November	4 978	1 458 887	41	1 217	124	2 977	17	—	361	17 260	15 325	675	33 621
Dezember	7 495	2 057 908	53	2 794	152	3 359	37	—	451	17 513	14 519	878	33 361
1937 Januar	7 217	1 416 840	33	2 097	181	4 004	7	—	381	17 227	14 147	747	32 502
Februar	6 481	1 229 029	33	2 023	167	3 735	14	3	375	16 624	13 574	886	31 459
März	8 932	1 180 039	58	2 387	195	4 393	10	3	396	20 192	16 629	1 108	38 325

c. Versteuerte Einfuhrmengen an Fleisch, Fett und Würsten

Zeitraum	Versteuerte Einfuhrmengen in kg						
	Fleisch (einschl. Schweinespeck) und genießbare Eingeweide von Rindvieh, Schweinen und Schafen					**Fett** von Rindvieh, Schweinen und Schafen [2])	**Würste** aus Fleisch
	frisch oder gefroren				zubereitet		
	Spitzbeine von Schweinen, Lungen	Herzen, Milzen	Nieren	anderes Fleisch und andere genießbare Eingeweide			
1936 April	4 237	21 475	89 156	4 022 545	679 125	397 367	255
Mai	158	11 327	93 954	4 446 415	402 697	278 717	150
Juni	—	9 662	76 867	3 945 888	570 490	290 315	188
Juli	—	12 794	94 016	2 609 030	569 971	10 075	145
August	—	11 651	85 896	3 771 572	1 176 516	876 785	143
September	1 775	17 333	100 918	1 249 045	813 470	105 402	134
Oktober	14 465	36 838	90 397	1 184 651	270 759	7 443	167
November	12 378	42 297	92 005	5 690 348	774 018	30 227	162
Dezember	13 116	56 164	89 655	11 892 300	741 018	58 996	1 582
1937 Januar	11 219	60 257	80 244	3 931 008	659 998	38 107	380
Februar	6 103	52 241	80 922	5 477 340	1 004 305	125 868	155
März	—	47 997	95 825	4 385 953	795 294	77 905	201

*) Schlachtsteuergesetz vom 24. März 1934 (RGBl. I S. 238), in Kraft getreten am 1. Mai 1934. — [1]) Mit Ausnahme der polizeilich angeordneten Schlachtungen, der auf Antrag steuerfreien Schlachtungen für das Zollausland und der auf Antrag steuerbegünstigten Hausschlachtungen. Im Rechnungsjahr 1936 wurden 17 Schweine steuerfrei für das Zollausland geschlachtet; der Nachweis der übrigen Schlachtungen siehe unter b. — [2]) Aus den Zolltarifnummern 126 bis 129, einschließlich der Grieben zum Genuß; mit Ausnahme von Schmalz aus der Zolltarifnummer 126.

5. Absatz von steuerbaren Ölen und Fetten *)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt V »Herstellung von steuerbaren Ölen und Fetten«

Zeit	Versteuert 1) 2): Speiseöl u. Pflanzenfette (dz)	Versteuert: Margarine (dz)	Versteuert: Kunstspeisefett (dz)	Versteuert: gehärteter Tran (dz)	An Inhaber von Erlaubnisscheinen abgegeben 1): Speiseöl u. Pflanzenfette (dz)	An Inhaber von Erlaubnisscheinen: Margarine u. Kunstspeisefett (dz)	An Inhaber von Erlaubnisscheinen: gehärteter Tran (dz)	An Inhaber von Erlaubnisscheinen: Abfallfette (dz)	In das Ausland ausgeführt 1): Speiseöl u. Pflanzenfette (dz)	In das Ausland ausgeführt: Margarine u. Kunstspeisefett (dz)	In das Ausland ausgeführt: gehärteter Tran (dz)
Rechnungsjahr 1934/35	**1 887 305**	**2 889 247**	**121 561**	**37 976**	**1 653 616**	**4) 5 826**	**189 280**	.	**238 746**	**14 036**	**37 032**
April - Juni 1935	410 078	963 255	29 318	18 364	306 902	4) 1 005	78 601	.	17 272	1 671	1 789
Juli - September 1935	401 149	883 457	30 915	11 323	312 325	4) 1 314	60 366	.	30 900	1 948	1 630
Oktober-Dezember 1935	463 861	1 304 967	41 649	15 149	286 651	4) 705	66 488	.	43 057	1 828	1 314
Januar - März 1936	427 535	1 049 533	34 399	14 157	287 583	4) 1 601	57 356	.	51 302	1 698	1 193
Rechnungsjahr 1935/36	**1 702 623**	**4 201 212**	**136 281**	**58 993**	**1 193 461**	**4) 4 625**	**262 811**	.	**142 531**	**7 145**	**5 926**
April - Juni 1936 3)	448 799	999 359	31 125	11 412	342 700	86	25 259	1 261	27 546	1 794	4 200
Juli - September 1936 3)	431 936	984 997	32 889	8 006	293 386	86	26 581	1 259	28 522	2 291	700
Oktober - Dez. 1936 3)	382 390	1 188 043	36 133	207	257 508	37	29 255	1 978	32 941	1 537	1 356
Januar - März 1937 3)	340 831	897 496	29 028	5 064	264 447	96	33 495	1 050	27 153	1 617	2 977
Rechnungsjahr 1936/37 3)	**1 603 956**	**4 069 895**	**129 175**	**24 689**	**1 158 041**	**305**	**114 590**	**5 548**	**116 162**	**7 239**	**9 233**

*) Fettsteuerverordnung vom 13. April 1933/1. November 1934 (Reichszollbl. 1934 S. 675), § 1, Abs. 2. — Zahlenangaben ab April 1935 einschl. Saarland. — 1) Durch Hersteller und Großhändler. — 2) Außerdem sind steuerfrei als Haushaltmargarine abgegeben worden von April bis Juni 1934 367 288 dz, von Juli bis September 1934 335 100 dz, von Oktober bis 20. November 1934 97 673 dz. — 3) Vorläufige Ergebnisse. — 4) Einschließlich Abfallfette.

6. Bierverbrauch *)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt V »Biergewinnung« und Abschnitt XV »Reichsbiersteuer und -zoll«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuerter und steuerfreier Bierausstoß (1 000 Hektoliter)	Versteuerte Einfuhr (1 000 Hektoliter)	Steuerfreie Ausfuhr (1 000 Hektoliter)	Bierverbrauch (1 000 Hektoliter)	je Kopf der Bevölkerung (Liter)
1913/14 1)	69 200	438	820	68 818	*102,1*
1931/32 2)	37 137	79	459	36 757	*56,8*
1932/33 2)	33 570	55	299	33 326	*51,3*
1933/34 2)	34 144	34	254	33 924	*52,0*
1934/35 3)	36 858	36	228	36 666	*55,7*
1935/36	39 762	42	290	39 514	*59,0*
1936/37 4)	39 882	5) 47	344	39 585	*58,7*

*) Vgl. Abschn. V, S. 176 »Biergewinnung«, Anm. *). — 1) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — 2) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — 3) Einschließlich des Verbrauchs im Saarland im Monat März 1935. — 4) Vorläufige Ergebnisse. — 5) Angaben der Handelsstatistik.

7. Branntweinverbrauch *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, II). Vgl. Abschn. V »Branntweingewinnung« und Abschn. XV »Einnahmen aus dem Branntweinmonopol und Branntweinzoll«

Branntweinverbrauch (100teil. Weingeist)

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	zu Trinkzwecken 1): inländischer Branntwein (Hektoliter)	zu Trinkzwecken: ausländischer Branntwein (Hektoliter)	zu Trinkzwecken: im ganzen (Hektoliter)	zu Trinkzwecken: je Kopf der Bevölkerung (Liter)	zu gewerblichen und sonstigen Zwecken: zum regelmäßigen Verkaufspreis 2) (Hektoliter)	zum allgemeinen ermäßigten Verkaufspreis (Hektoliter)	darunter vollständig vergällt (Hektoliter)	zum besonderen ermäßigten Verkaufspreis (Hektoliter)	zum Essigbranntweinpreis (Hektoliter)	im ganzen (Hektoliter)	je Kopf der Bevölkerung (Liter)	überhaupt (Hektolit.)	je Kopf der Bevölkerung (Liter)
1912/13 3)	1 857 299	13 901	1 871 200	*2,80*	.	.	1 378 367	.	4) 161 960	5) 1 724 507	*2,60*	3 595 707	*5,40*
1931/32 6)	8) 394 142	3 040	397 182	*0,61*	23 347	9) 1 969 843	543 919	10) 28 050	123 751	2 144 991	*3,31*	2 542 173	*3,92*
1932/33 6)	8) 497 852	4 878	502 730	*0,77*	26 959	2 369 313	508 090	10) 29 162	131 600	2 557 034	*3,92*	3 059 764	*4,69*
1933/34 6)	8) 559 378	5 338	564 716	*0,86*	29 321	2 960 921	519 432	10) 30 848	133 037	3 154 127	*4,82*	3 718 843	*5,68*
1934/35 7)	8) 630 697	5 450	636 147	*0,96*	33 062	3 151 491	530 606	10) 35 281	126 088	3 345 922	*5,04*	3 982 069	*6,00*
1935/36	8) 653 944	4 692	658 636	*0,98*	36 012	3 142 356	539 717	10) 35 466	132 794	3 346 628	*4,98*	4 005 264	*5,96*

*) Vgl. Abschn. V, S. 177 »Branntweingewinnung«, Anm. *) (Gesetze). — 1) 1912/13 gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Zolles in den freien Verkehr gesetzte Mengen, abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Mengen; ab 1931/32 gegen Entrichtung des regelmäßigen Verkaufspreises, des Branntweinaufschlages oder des Zolles und Monopolausgleichs in den freien Verkehr gesetzte Mengen. — 2) Für Heilmittel, Riech- und Schönheitsmittel, Essenzen usw. — 3) Zollgebiet (ohne Luxemburg) im Vorkriegsumfang. — 4) »Zur Essigbereitung verwendet«. — 5) »Steuerfrei bzw. zollfrei verabfolgte Mengen«. — 6) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — 7) Mit Saarland ab 1. 3. 1935. — 8) Davon branntweinersatzsteuerpflichtig 1931/32: 115 hl, 1932/33: 148 hl, 1933/34: 204 hl, 1934/35: 202 hl, 1935/36: 281 hl Weingeist. — 9) Darunter 9 hl Weingeist, für die der allgemeine ermäßigte Monopolausgleich für Alkoholkraftstoffe gezahlt worden ist. — 10) Darunter Mengen, für die der besondere ermäßigte Monopolausgleich gezahlt worden ist, und zwar 1931/32: 96 hl, 1932/33: 63 hl, 1933/34: 60 hl, 1934/35: 45 hl, 1935/36: 26 hl Weingeist.

8. Absatz von zuckersteuerpflichtigen Erzeugnissen *)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt V »Zuckergewinnung« und Abschnitt XV »Zuckersteuer und Zuckerzoll«

Betriebsjahr	Rohzucker	anderer kristallisierter Zucker (Verbrauchszucker)	Roh- und Verbrauchszucker zusammen: berechnet in Verbrauchszucker 1): im ganzen	berechnet in Verbrauchszucker 1): je Kopf	berechnet in Rohzucker: im ganzen	berechnet in Rohzucker: je Kopf	Stärkezucker und Stärkezuckersirup	Rübenzuckerabläufe, Rübensäfte, andere Rübenzuckerlösungen und Mischungen mit einem Reinheitsgrade von 70 bis 95 vH	mehr als 95 vH
	t	t	t	kg	t	kg	t	t	t
Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum inländischen Verbrauch in den Verkehr gebracht 2)									
1913/14 3)	3 035	1 284 116	1 286 848	*18,99*	1 429 831	*21,10*	.	5) 2 939	
	103	1 464	1 556		1 730			133	
1932/33 4)	2 733	1 311 349	1 313 808	*20,19*	1 459 787	*22,43*	43 956	26 321	5 098
	1 582	14 416	15 839		17 599		71	609	53
1933/34	1 364	1 354 161	1 355 388	*20,73*	1 505 987	*23,03*	50 580	29 374	6 217
	251	16 585	16 811		18 679		153	861	32
1934/35 7) 8)	1 093	1 391 709	1 392 692	*21,04*	1 547 436	*23,38*	56 909	28 245	7 503
	110	16 978	17 076		18 974		7	715	37
1934/35 9)	*1 113*	*1 389 111*	*1 390 114*	*20,93*	*1 544 571*	*23,26*	*56 506*	*31 535*	*7 710*
	101	*18 182*	*18 273*		*20 303*		*6*	*724*	*39*
1935/36 7)	1 360	1 497 533	1 498 757	*22,29*	1 665 285	*24,77*	63 969	30 667	9 798
	298	3 659	3 927		4 363		—	824	8
1936/37 10)	1 235	1 625 141	1 626 253	*24,02*	1 806 948	*26,69*	60 164	30 627	11 763
	125	4 395	4 507		5 008		2	654	8
Steuerfrei ausgeführte Mengen 6)									
1932/33	—	12 889	12 889	.	14 321	.	2 363	408	4
1933/34	220	4 048	4 246	.	4 718	.	1 131	404	1
1934/35 8)	—	1 451	1 451	.	1 612	.	1 180	59	1
1934/35 9)	—	*1 434*	*1 434*	.	*1 593*	.	*1 106*	*58*	—
1935/36	—	21 277	21 277	.	23 641	.	1 414	0	2
1936/37 10)	—	2 460	2 460	.	2 733	.	2 065	0	3

*) Vgl. Abschn. V, S. 175 »Zuckergewinnung«, Anm. *) und 5. — 1) Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10 : 9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. — 2) Der ausländische Zucker ist durch kleinere Ziffern nachgewiesen. Die Mengen sind in den darüberstehenden Ziffern mitenthalten. — 3) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — 4) 1932/33 u. ff. Jahre ohne Saarland, ab 1. 3. 1935 einschl. der für das Saarland bestimmten Mengen. — 5) Nur Rübenzuckerabläufe. — 6) Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf Niederlagen, in Freibezirke und Freihäfen gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe. — 7) Ermittelter Bestand an Roh- und Verbrauchszucker, in Rohzuckerwert berechnet: am 31. Aug. 1935 367 307 t; am 30. Sept. 1936 206 907 t. — 8) Sept. bis Aug. — 9) Okt. bis Sept. — 10) Vorläufige Ergebnisse.

9. Absatz von steuerbarem Salz *)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt V »Gewinnung von steuerbarem Salz«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Steinsalz	Hüttensalz	Siedesalz	Salz als Nebenerzeugnis der chem. Industrie	Chemisch reines Salz	Salzabfälle 1) und Abraumsalze	Salzsole (Eigengewicht d. i. d. Sole gelösten Chlornatriums)
	Tonnen						
Versteuerte Mengen 4)							
1925/26	232 093	13 385	352 098	16 187	—	4 199	413
1934/35 2)	109 293	17 719	357 645	2 413	30	6	2
1935/36	109 629	17 021	357 229	2 544	70	2	5
1936/37 3)	118 289	18 201	363 003	2 589	80	5	5
Nach Vergällung steuerfrei abgelassene Salzmengen							
1925/26	96 148	3 089	15 301	970	—	871	—
1934/35	184 696	12 618	79 341	4 891	5	4 896	108
1935/36	180 165	14 119	75 936	3 974	3	1 817	97
1936/37 3)	177 893	11 647	77 971	5 720	9	1 754	86
Ohne Vergällung steuerfrei abgelassene Salzmengen							
1925/26	671 659	1 747	9 887	7 631	—	1 184	521 469
1934/35	934 379	5 163	38 185	11 090	1	5 423	699 332
1935/36	1 043 583	2 786	5) 30 734	9 795	1	7 087	744 353
1936/37 3)	1 259 598	2 563	34 011	9 686	1	9 491	961 204
Unversteuert aus dem Geltungsbereich des Gesetzes ausgeführte Mengen							
1925/26	645 478	9	59 421	34 567	—	30	—
1934/35	607 839	60	60 212	20 155	6	—	—
1935/36	667 281	53	65 587	23 248	39	15	—
1936/37 3)	725 376	22	70 317	23 972	44	—	—

*) Vgl. Abschn. V, S. 177, Salz, Anm. *). — Zollgebiet ohne Saarland. — 1) Schmutz- und Fegesalz, Pfannenstein u. dgl. — 2) Einschl. der im März 1935 im Saarland versteuerten Mengen. — 3) Vorläufige Ergebnisse. — 4) Versteuerte Salzmengen zusammen, berechnet auf den Kopf der Bevölkerung: 1934/35 7,4 kg; 1935/36 7,3 kg; 1936/37 7,4 kg. — 5) Berichtigte Zahl.

10. Absatz von steuerpflichtigen Mineralölen *)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt V »Herstellung steuerpflichtiger Mineralöle«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Mineralöl: nach § 2 Nr. 1 1) d. Ges.: versteuert	nach § 2 Nr. 1 1) d. Ges.: unversteuert ausgeführt	nach § 2 Nr. 1 1) d. Ges.: auf Erlaubnisschein steuerfrei abgegeben	nach § 2 Nr. 2 2) d. Ges.: versteuert	nach § 2 Nr. 2 2) d. Ges.: unversteuert ausgeführt	nach § 2 Nr. 2 2) d. Ges.: auf Erlaubnisschein steuerfrei abgegeben	Insgesamt: versteuert	Insgesamt: unversteuert ausgeführt	Insgesamt: auf Erlaubnisschein steuerfrei abgegeben
	dz								
1931/32 3)	1 569 777	30	1 519	2 160 694	42 179	82 136	3 730 471	42 209	83 655
1932/33 3)	1 618 466	15	1 327	2 169 490	45 168	71 897	3 787 956	45 183	73 224
1933/34 3)	1 897 860	13	930	2 231 176	89 454	126 630	4 129 036	89 467	127 560
1934/35 4)	2 867 831	7	1 466	2 645 270	101 202	158 368	5 513 101	101 209	159 834
1935/36	4 076 413	18	1 536	3 490 123	119 905	162 922	7 566 536	119 923	164 458
1936/37 5)	7 045 406	734	10 273	3 915 741	282 466	177 050	10 961 147	283 200	187 323

Anm. *), 1) und 2) vgl. die entsprechenden Anmerkungen im Abschn. V, S. 180, Mineralöle. — 3) Zollgebiet ohne Saarland. — 4) Ab März 1935 einschließlich Saarland. — 5) Vorläufige Ergebnisse.

11. Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschn. III »Tabakbau«, Abschn. V »Tabakindustrie« und Abschn. XV »Tabaksteuer und Tabakzoll«

I. Mengen¹)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Feinschnitt u. Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen
	1 000 Stück		Kilogramm	1 000 Stück	Kilogramm	1 000 Stück
A. Verbrauch von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen im Zollgebiet						
Im Inland hergestellte versteuerte Mengen						
1932/33	5 689 584	31 595 205	32 662 605	178 253	1 818 984	1 374 369
1933/34	6 559 560	33 460 435	31 889 527	172 605	1 755 305	1 425 432
1934/35	7 823 041	35 767 995	30 597 949	168 855	1 720 456	1 532 688
1935/36	7 976 558	37 656 798	31 753 194	165 843	1 696 944	2 817 902
1936/37³)	8 387 775	38 476 674	31 379 265	163 889	1 659 954	3 664 076
Aus dem Zollausland eingeführte versteuerte Mengen						
1932/33	8 566	191 832	1 639 282	1	—	495 598
1933/34	10 045	225 903	1 544 371	0	—	327 090
1934/35	9 771	101 308	1 344 174	0	—	337 502
1935/36	236	97	365 174	0	—	102 291
1936/37³)	181	127	351 715	0	7	17 650
Insgesamt versteuerte Mengen (Annähernder Verbrauch)²)						
1932/33	5 698 150	31 787 037	34 301 887	178 254	1 818 984	1 869 967
1933/34	6 569 605	33 686 338	33 433 998	172 605	1 755 305	1 752 522
1934/35	7 832 812	35 869 303	31 942 123	168 855	1 720 456	1 870 190
1935/36	7 976 794	37 656 895	32 118 368	165 843	1 696 944	2 920 193
1936/37³)	8 387 956	38 476 801	31 730 980	163 889	1 659 961	3 681 726
B. In das Ausland ausgeführte unversteuerte Mengen						
1932/33	52 857	158 446	39 044	2 113	6 100	.
1933/34	59 476	158 863	71 599	1 960	5 550	.
1934/35	57 034	204 748	76 273	1 537	4 346	.
1935/36	34 189	95 959	67 618	901	2 043	.
1936/37³)	16 263	98 035	89 883	408	1 675	.

II. Gesamtkleinverkaufswerte der Tabakerzeugnisse, berechnet aus den Steuerwerten der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen¹)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnittener Rauchtabak	Steuerbeg. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser	Pfeifentabak	Rauchtabak zusammen	Kautabak	Schnupftabak	Zusammen
	1 000 RM								
1932/33	605 697	1 181 762	1 982	156 820	98 726	257 528	32 338	10 509	2 087 834
1933/34	627 400	1 163 581	1 407	140 550	96 295	238 252	31 882	10 135	2 071 250
1934/35	722 842	1 216 090	1 287	135 220	90 565	227 072	31 515	9 806	2 207 325
1935/36	725 011	1 261 938	1 475	143 794	86 396	231 665	31 348	9 682	2 259 644
1936/37	764 223	1 306 096	1 643	154 284	82 850	238 777	31 279	9 656	2 350 031

III. Durchschnittliche Kleinverkaufspreise für Tabakerzeugnisse¹)

(Monats- und Jahresdurchschnittspreise)

Zeit	Zigarren			Zigaretten			Kautabak			Feinschnitt			Steuerbeg. Feinschn. u. Schwarzer Krauser			Pfeifentabak			Schnupftabak		
	Reichspfennig je Stück									Reichsmark je Kilogramm											
	Rechnungsjahr																				
	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936
April	9,29	9,30	9,03	3,37	3,37	3,40	18,41	18,66	18,96	20,42	20,42	20,58	10,17	10,17	10,22	4,86	4,93	4,97	5,74	5,85	5,90
Mai	9,30	9,29	9,02	3,40	3,38	3,38	18,55	18,88	19,04	21,18	21,01	20,99	10,15	10,17	10,23	4,89	4,97	4,96	5,71	5,66	5,60
Juni	9,29	9,24	9,06	3,39	3,34	3,38	18,64	18,81	19,10	20,15	20,59	21,37	10,15	10,17	10,22	4,85	4,96	4,97	5,70	5,78	5,76
Juli	9,16	9,11	8,97	3,33	3,35	3,37	18,41	18,72	19,07	21,22	20,71	21,17	10,15	10,17	10,22	4,87	4,97	4,96	5,73	5,74	5,75
August	9,16	9,16	8,95	3,33	3,35	3,34	18,52	18,84	18,89	20,00	20,63	21,31	10,16	10,18	10,23	4,88	4,93	4,95	5,76	5,78	5,76
September	9,20	9,21	9,00	3,34	3,36	3,36	18,55	18,56	19,08	20,17	20,93	21,64	10,16	10,19	10,22	4,91	4,93	4,93	5,71	5,80	5,66
Oktober	9,32	9,39	9,25	3,34	3,38	3,46	18,37	19,09	19,09	20,65	20,81	21,11	10,16	10,19	10,24	4,87	4,97	5,00	5,81	5,67	5,73
November	9,55	9,61	9,53	3,39	3,39	3,46	18,59	18,93	18,44	20,73	20,56	21,96	10,18	10,21	10,28	4,89	5,01	5,05	5,79	5,66	5,81
Dezember	9,66	9,59	9,44	3,42	3,39	3,43	18,44	19,13	19,40	20,30	20,60	21,17	10,19	10,24	10,29	4,92	5,06	5,11	5,74	5,78	5,70
Januar	9,01	8,92	8,96	3,38	3,40	3,40	18,76	18,74	19,26	20,34	20,92	21,79	10,17	10,22	10,25	4,90	5,01	5,10	5,70	5,76	5,84
Februar	8,78	8,98	9,03	3,39	3,37	3,42	18,70	19,16	19,05	19,99	20,62	21,34	10,17	10,22	10,26	4,92	4,96	5,05	5,75	5,71	5,75
März	9,20	8,95	9,09	3,35	3,39	3,42	18,94	19,00	19,30	20,62	20,86	21,53	10,17	10,22	10,25	5,00	4,97	5,03	5,80	5,75	5,70
Jahresdurchschnitt	**9,25**	**9,24**	**9,12**	**3,37**	**3,37**	**3,40**	**18,56**	**18,87**	**19,06**	**20,50**	**20,73**	**21,35**	**10,16**	**10,20**	**10,24**	**4,89**	**4,97**	**5,00**	**5,74**	**5,75**	**5,75**

) Vgl. Abschn. V, S. 178 »Tabakindustrie«, Anm. (Gesetze). — ¹) 1932/33 bis 1934/35 jetziges Zollgebiet ohne Saarland, ab 1935/36 einschließlich Saarland. — ²) Die Rohstoffmengen, die zur Herstellung der insgesamt versteuerten Tabakfabrikate verwendet wurden, berechnen sich 1932/33 auf 1 082 064 dz, 1933/34 auf 1 125 881 dz, 1934/35 auf 1 199 917 dz, 1935/36 auf 1 225 841 dz und 1936/37 auf 1 233 379 dz; je Kopf der Bevölkerung im Rechnungsjahr 1932/33: 1,67 kg, 1933/34: 1,73 kg, 1934/35: 1,83 kg, 1935/36: 1,83 kg und 1936/37: 1,83 kg Rohtabak. Im Erntejahr 1913 (1. Juli 1913 bis 30. Juni 1914) betrug der berechnete Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im ganzen 1 043 938 dz; je Kopf der Bevölkerung 1,54 kg. — ³) Vorläufige Ergebnisse.

12. Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschn. XV »Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen			Unversteuert ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungsjahres	Versteuerte Mengen			Unversteuert ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungsjahres
	im Inland hergestellt	eingeführt	zusammen			im Inland hergestellt	eingeführt	zusammen		
	Metallfadenglühlampen[3]) und Nernstbrenner in 1 000 Stück:					**Quecksilberdampflampen usw.[4]) in Stück:**				
1913/14[1]) ..	32 322	767	33 089	54 626	.	6 732	1 225	7 957	5 410	.
1931/32[2]) ..	47 373	7 367	54 740	16 623	4 815	338	166	504	17	389
1932/33[2]) ..	47 939	6 516	54 455	13 175	5 156	218	27	245	1	347
1933/34[2]) ..	55 589	7 281	62 870	11 520	5 617	3 776	106	3 882	1 941	133
1934/35[2]) ..	68 419	7 090	75 509	12 421	7 221	4 484	19	4 503	4 007	187
1935/36....	75 570	7 556	83 126	11 307	8 701	6 978	121	7 099	5 401	1 058
1936/37[6]) ..	88 694	7 660	96 354	12 423	8 846	17 754	3 502	21 256	6 893	2 207
	Natriumdampflampen in Stück:									
1936/37[6]) ..	3 541	—	3 541	3 224	1 266					
	Leuchtröhren[5]) in Stück:					**Leuchtröhren[5]) in Meter:**				
1931/32[2]) ..	13 587	6 500	20 087	3 478	712	3 813	—	3 813	—	30
1932/33[2]) ..	19 641	4 727	24 368	5 225	1 369	5 841	—	5 841	9	190
1933/34[2]) ..	20 124	2 191	22 315	2 912	1 364	9 591	—	9 591	14	114
1934/35[2]) ..	29 380	2 165	31 545	2 575	1 248	9 808	—	9 808	14	50
1935/36....	34 176	1 572	35 748	2 729	963	17 083	—	17 083	167	107
1936/37[6]) ..	20 483	6	20 489	846	1 134	144 292	2	144 294	2 693	1 804
	Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen in 1 000 Stück:					**Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen in 1 000 kg:**				
1913/14[1]) ..	45 457	32	45 489	70 659	.	3 648	164	3 812	7 085	.
1931/32[2]) ..	8 243	12	8 255	7 905	309	166	5	171	596	158
1932/33[2]) ..	7 205	19	7 224	8 955	251	167	9	176	553	167
1933/34[2]) ..	6 984	18	7 002	8 776	266	172	6	178	475	170
1934/35[2]) ..	7 024	10	7 034	6 834	246	207	8	215	345	166
1935/36....	6 945	0	6 945	11 078	273	245	3	248	394	173
1936/37[6]) ..	7 389	0	7 389	12 391	425	267	1	268	423	186

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [3]) Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschl., soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, sind seit 1. 9. 1923 steuerfrei und daher für 1931/32 ff. Jahre nicht nachgewiesen. — Angaben über Kohlenfadenlampen 1913/14 s. Jahrbuch 1930, S. 339. — [4]) Einschließlich Moorelichtanlagen und seit 1933/34 bis 1935/36 auch Natriumdampflampen. — [5]) Neon- und Argon-Leuchtröhren. Angaben teils in Stück (Buchstaben, Musterschilder, Ersatzteile), teils in Meter, (Leuchtrohr). — Vgl. Abschn. V, Leuchtmittel, S. 180, Anm. 6. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

13. Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren« und Abschn. XV »Zündwarensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen[3])			Eingeführte Mengen			Unversteuert ausgeführte Mengen			Bestand an unversteuerten Zündwaren am Schlusse des Rechnungsjahres		
	Zündhölzer und -spänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen	Zündhölzer und -spänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen	Zündhölzer und -spänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen	Zündhölzer und -spänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen
	Millionen Stück											
1913/14[1]).	86 348	4	4	259	—	4	2 599	—	—	.	.	.
1931/32[2]).	113 668	461	0	11	0	0	87	29	—	12 344	170	—
1932/33[2]).	119 620	332	0	2	—	0	101	7	—	16 812	1	—
1933/34[2]).	117 308	67	0	0	—	0	63	—	—	20 211	34	—
1934/35[5]).	120 099	161	0	31	—	0	80	2	—	16 049	12	—
1935/36 ..	123 126	186	0	0	0	0	90	—	—	14 702	71	—
1936/37[6]).	121 405	253	0	0	0	0	111	—	—	18 812	52	—

) Vgl. Abschn. V, S. 180, Zündwaren, Anm.). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [3]) Und zwar inländische und eingeführte Mengen. — [4]) Aus Strohhalmen oder Pappe. — [5]) Ab März 1935 einschl. Saarland. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

14. Spielkartenabsatz*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschn. V »Herstellung von Spielkarten« und Abschn. XV »Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	1913/14[1])	1931/32[2])	1932/33[2])	1933/34[2])	1934/35[2])	1935/36[3])	1936/37[3])
Versteuerte Spiele (im Inland hergestellte und eingeführte) ... 1 000 Spiele	6 994	7 691	7 276	5 586	6 063	6 418	6 296
Unversteuert ins Ausland ausgef. Spiele 1 000 Spiele	2 488	1 801	372	729	395	502	654
Zusammen 1 000 Spiele	**9 482**	**9 492**	**7 648**	**6 315**	**6 458**	**6 920**	**6 950**

Anm. *) und [1]) vgl. die Anmerkungen im Abschn. V, S. 180. — [2]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [3]) Vorläufige Ergebnisse.

15. Verbrauch an Kohle nach Kohlearten und Hauptverbrauchergruppen*) im deutschen Wirtschaftsgebiet

Jahr	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch [1]) im ganzen	Berechneter Verbrauch [1]) je Kopf der Bevölkerung
	1 000 Tonnen				kg
			Steinkohle [2])		
1930 ...	142 699	7 532	35 908	105 387	1 639
1931 ...	118 640	6 711	32 478	91 686	1 418
1932 ...	104 740	5 252	26 138	83 070	1 280
1933 ...	109 692	5 192	26 435	88 701	1 360
1934 ...	124 857	6 007	30 883	102 445	1 555
1935 ...	143 003	5 365	36 408	114 611	1 715
1936 ...	158 283	5 265	39 071	127 526	1 894
			Braunkohle [3])		
1930 ...	146 010	6 924	5 136	141 828	2 206
1931 ...	133 311	5 642	5 887	136 004	2 104
1932 ...	122 647	4 583	4 573	123 784	1 907
1933 ...	126 794	4 979	3 902	129 193	1 981
1934 ...	137 274	5 593	3 704	137 300	2 094
1935 ...	147 072	5 202	3 625	149 359	2 235
1936 ...	161 397	5 170	3 378	164 536	2 443
			Kohle insgesamt (in Steinkohleeinheiten)		
1930 ...	175 145	9 071	37 050	136 905	2 130
1931 ...	148 265	7 965	33 786	121 909	1 886
1932 ...	131 995	6 270	27 154	110 578	1 704
1933 ...	137 869	6 298	27 302	117 410	1 800
1934 ...	155 362	7 249	31 706	132 957	2 018
1935 ...	175 685	6 521	37 214	147 802	2 211
1936 ...	194 149	6 414	39 822	164 090	2 436

Jahr	Steinkohle	Steinkohlenkoks	Braunkohle	Braunkohlenbriketts, Pechkohle und tschech. Braunkohle	Brennstoffe insgesamt in Steinkohleeinheiten
	1 000 Tonnen				
			Hausbrand, Landwirtschaft und Platzhandel		
1932 ...	13 876	5 711	1 002	21 357	35 952
1933 ...	14 180	6 037	1 080	21 571	36 850
1934 ...	14 798	5 926	1 075	20 837	36 829
1935 ...	15 337	6 278	1 158	22 099	38 697
1936 ...	15 924	7 128	1 207	22 766	40 873
			Erzgewinnung, Eisen- und Metallerzeugung sowie -verarbeitung		
1932 ...	5 106	4 606	1 052	1 261	12 322
1933 ...	5 908	5 724	1 147	1 400	14 728
1934 ...	7 282	8 909	1 496	1 748	20 658
1935 ...	11 418	10 897	1 844	2 003	27 692
1936 ...	13 430	13 077	2 019	2 241	32 810
			Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke		
1932 ...	8 881	235	15 783	311	12 908
1933 ...	8 927	195	17 745	305	13 334
1934 ...	10 070	197	21 219	928	15 668
1935 ...	10 709	170	23 655	956	16 830
1936 ...	11 870	134	27 584	590	18 573
			Eisenbahn und Schiffahrt		
1932 ...	12 736	160	149	409	13 255
1933 ...	13 280	171	156	403	13 811
1934 ...	15 035	151	157	369	15 518
1935 ...	15 878	162	175	388	16 391
1936 ...	17 186	183	177	365	17 712

*) Nach Angaben des Reichskohlenrats. — [1]) Mit Berücksichtigung der Bestände. — [2]) Bei der Ein- und Ausfuhr einschl. Koks (auf Steinkohle umgerechnet) und Preßsteinkohle. — [3]) Bei der Ein- und Ausfuhr einschl. Preßbraunkohle (auf Rohkohle umgerechnet). Eingeführte (fast ausschl. tschechische) Rohkohle ist auf deutsche Braunkohle umgerechnet.

16. Verbrauch und Verarbeitung einiger im Ausland erzeugter Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet [1])

Jahr	Jahresverbrauch									
	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen Faß	je Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bevölk. kg
	Gewürze, ausländische		**Heringe,** gesalzen [2])		**Kaffee,** roh		**Kakaobohnen und Kakaoschalen,** roh		**Südfrüchte**	
1928	9 781	0,15	1 210 269	2,17	135 160	2,12	75 361	1,18	499 260	7,85
1929	8 702	0,14	1 355 965	2,42	143 371	2,24	76 689	1,20	496 039	7,76
1930	9 615	0,15	1 238 605	2,20	152 954	2,38	75 583	1,18	637 888	9,92
1931	9 304	0,14	1 291 916	2,26	155 623	2,41	85 347	1,32	554 306	8,58
1932	9 172	0,14	1 125 359	1,96	129 738	2,00	77 347	1,19	516 616	7,96
1933	10 192	0,16	994 606	1,70	127 255	1,95	77 006	1,18	560 694	8,60
1934	11 614	0,18	1 024 044	1,73	148 376	2,26	101 381	1,55	587 177	8,95
1935	9 571	0,14	1 080 587	1,80	148 232	2,22	74 751	1,12	527 498	7,89
1936	9 590	0,14	1 170 400	1,94	159 678	2,37	75 477	1,12	582 798	8,65

Jahr	Jahresverbrauch				Jahresverarbeitung			
	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bevölk. kg
	Tee [3])		**Mineralöle** [4])		**Baumwolle,** roh, **u. Baumwollabfälle**		**Jute**	
1928	5 345	0,08	1 197 549	18,82	335 554	5,27	138 901	2,18
1929	5 771	0,09	1 439 290	22,50	341 759	5,34	140 409	2,20
1930	6 042	0,09	2 096 183	32,60	308 023	4,79	87 659	1,36
1931	5 295	0,08	[5]) 2 431 976	37,63	268 615	4,16	82 998	1,28
1932	4 789	0,07	2 019 124	31,10	329 726	5,08	75 214	1,16
1933	4 691	0,07	2 238 441	34,34	389 947	5,98	110 335	1,69
1934	4 838	0,07	2 564 192	39,10	299 419	4,57	106 849	1,63
1935	4 448	0,07	2 973 242	44,48	305 990	4,58	114 032	1,71
1936	4 476	0,07	3 497 738	51,94	273 405	4,06	96 951	1,44

[1]) Seit 17. Februar einschl. Saarland. — [2]) Einschl. der von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe. — [3]) Seit 1901 ausschl. des gewerbl. Tees für Teinherstellung; hiervon wurden in den Jahren 1928/36 eingeführt: 1928 2, 1932: 9, 1933: 11 Tonnen. [4]) Bis 1930 ohne mineralisches Schmieröl. — [5]) Seit 1931 aus methodischen Gründen mit den Vorjahren nicht ohne weiteres vergleichbar.

B. Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

(Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs, Nr. 22)

1. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung: bis unter 2 500 RM		von 2 500 bis unter 3 000 RM		von 3 000 bis unter 3 600 RM		von 3 600 bis unter 4 300 RM		von 4 300 RM und mehr		Im Gesamtdurchschnitt	
Zahl der Haushaltungen	86		255		293		178		84		896	
Durchschnittliche Kopfzahl	3,6		3,9		4,2		4,4		4,9		4,2	
	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH
Einnahmen												
Arbeitseinkommen												
des Haushaltungsvorstands	2 024,81	*89,1*	2 386,87	*86,5*	2 739,99	*83,4*	2 988,49	*76,5*	3 402,52	*67,7*	2 682,33	*80,7*
der Ehefrau	39,00	*1,8*	66,33	*2,4*	130,90	*4,0*	244,61	*6,2*	299,57	*6,0*	142,10	*4,2*
sonstiger Haushaltungsmitglieder	9,07	*0,4*	22,92	*0,8*	77,49	*2,3*	240,86	*6,2*	838,73	*16,6*	159,21	*4,8*
I. Arbeitseinkommen	2 072,88	*91,3*	2 476,12	*89,7*	2 948,38	*89,7*	3 473,96	*88,9*	4 540,82	*90,3*	2 983,64	*89,7*
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	7,74	*0,4*	17,72	*0,7*	20,00	*0,6*	26,34	*0,7*	39,27	*0,8*	21,24	*0,6*
Versicherungen	69,84	*3,1*	79,15	*2,9*	85,51	*2,6*	103,05	*2,6*	69,52	*1,4*	84,18	*2,5*
Unterstütz. u. Geschenke aller Art	61,60	*2,7*	94,74	*3,4*	106,54	*3,3*	142,15	*3,6*	167,55	*3,3*	111,66	*3,4*
Sonstige Quellen	15,17	*0,6*	37,12	*1,3*	51,60	*1,6*	68,15	*1,8*	84,33	*1,7*	50,34	*1,5*
II. Anderes Einkommen	154,35	*6,8*	228,73	*8,3*	263,65	*8,1*	339,69	*8,7*	360,67	*7,2*	267,42	*8,0*
A. Arbeits- und anderes Einkommen	**2 227,23**	***98,1***	**2 704,85**	***98,0***	**3 212,03**	***97,8***	**3 813,65**	***97,6***	**4 901,49**	***97,5***	**3 251,06**	***97,7***
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	**14,63**	***0,6***	**22,50**	***0,8***	**36,59**	***1,1***	**41,14**	***1,1***	**48,67**	***1,0***	**32,51**	***1,0***
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommene Darlehen	**21,00**	***0,9***	**21,55**	***0,8***	**25,87**	***0,8***	**39,92**	***1,0***	**60,01**	***1,2***	**30,17**	***0,9***
D. Nicht erfaßte Einnahmen	8,93	*0,4*	10,03	*0,4*	10,72	*0,3*	12,75	*0,3*	17,35	*0,3*	11,38	*0,4*
Gesamteinnahmen (A bis D)	**2 271,79**	***100,0***	**2 758,93**	***100,0***	**3 285,21**	***100,0***	**3 907,46**	***100,0***	**5 027,52**	***100,0***	**3 325,12**	***100,0***
Ausgaben												
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71	*47,9*	1 305,59	*47,3*	1 497,85	*45,6*	1 739,04	*44,5*	2 085,73	*41,5*	1 506,99	*45,3*
Sonstige Lebensbedürfnisse												
Wohnungsmiete	270,31	*11,9*	292,07	*10,6*	335,83	*10,2*	367,21	*9,4*	440,37	*8,8*	333,12	*10,0*
Einricht. u. Instandhalt. d. Wohnung	69,29	*3,1*	87,02	*3,2*	118,94	*3,6*	162,22	*4,1*	266,34	*5,3*	127,50	*3,9*
Heizung und Beleuchtung	97,69	*4,3*	111,10	*4,0*	120,13	*3,7*	135,98	*3,5*	142,08	*2,8*	120,61	*3,6*
Bekleidung und Wäsche	237,14	*10,4*	320,38	*11,6*	417,07	*12,7*	522,87	*13,4*	732,35	*14,6*	422,86	*12,7*
Körperpflege, Gesundheitspflege	29,94	*1,3*	39,25	*1,5*	45,01	*1,3*	55,14	*1,4*	72,37	*1,4*	46,51	*1,4*
Versicherungen	199,60	*8,8*	229,80	*8,3*	259,13	*7,9*	293,59	*7,5*	349,71	*7,0*	260,41	*7,9*
Bildung	39,95	*1,8*	48,88	*1,8*	64,66	*2,0*	77,52	*2,0*	119,20	*2,4*	65,46	*2,0*
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	13,06	*0,6*	21,78	*0,8*	27,77	*0,9*	35,05	*0,9*	73,35	*1,4*	30,37	*0,9*
Erholung	14,32	*0,6*	26,01	*0,9*	34,28	*1,1*	50,17	*1,3*	73,86	*1,5*	36,88	*1,1*
Verkehrsausgaben	24,99	*1,1*	24,24	*0,9*	42,30	*1,3*	54,67	*1,4*	73,80	*1,5*	40,91	*1,2*
Verbands- und Vereinsbeiträge	51,79	*2,2*	65,16	*2,4*	75,67	*2,3*	86,29	*2,2*	104,20	*2,1*	75,17	*2,3*
Steuern	38,97	*1,7*	67,53	*2,4*	82,64	*2,5*	97,22	*2,5*	130,00	*2,6*	81,49	*2,5*
Gebühren, Zinsen	3,62	*0,2*	3,74	*0,1*	4,92	*0,1*	6,30	*0,2*	7,73	*0,1*	5,00	*0,1*
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	1,26	*0,1*	1,64	*0,0*	1,41	*0,0*	1,55	*0,0*	0,38	*0,0*	1,39	*0,0*
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	—	—	3,19	*0,1*	8,60	*0,2*	1,44	*0,0*
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	22,80	*1,0*	34,73	*1,3*	47,03	*1,4*	73,25	*1,9*	81,14	*1,6*	49,61	*1,5*
Sonstiges	24,99	*1,1*	30,65	*1,1*	39,62	*1,2*	52,49	*1,3*	67,81	*1,3*	40,86	*1,2*
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 139,72	*50,2*	1 403,98	*50,9*	1 716,41	*52,2*	2 074,71	*53,1*	2 743,29	*54,6*	1 739,59	*52,3*
A. Verbrauchsausgaben	**2 229,43**	***98,1***	**2 709,57**	***98,2***	**3 214,26**	***97,8***	**3 813,75**	***97,6***	**4 829,02**	***96,1***	**3 246,58**	***97,6***
B. Ersparnisse u. ausgelieh. Darlehen	**17,30**	***0,8***	**24,32**	***0,9***	**41,21**	***1,2***	**62,54**	***1,6***	**141,97**	***2,8***	**47,79**	***1,5***
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	**18,61**	***0,8***	**19,82**	***0,7***	**21,90**	***0,7***	**22,41**	***0,6***	**44,30**	***0,9***	**23,19**	***0,7***
D. Nicht erfaßte Ausgaben	6,45	*0,3*	5,22	*0,2*	7,84	*0,3*	8,76	*0,2*	12,23	*0,2*	7,56	*0,2*
Gesamtausgaben (A bis D)	**2 271,79**	***100,0***	**2 758,93**	***100,0***	**3 285,21**	***100,0***	**3 907,46**	***100,0***	**5 027,52**	***100,0***	**3 325,12**	***100,0***
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel												
Milch	115,73	*11,5*	127,58	*10,7*	148,69	*10,9*	165,19	*10,6*	184,48	*9,8*	146,15	*10,7*
Butter	46,60	*4,6*	63,65	*5,3*	69,25	*5,1*	91,97	*5,9*	106,34	*5,7*	73,47	*5,4*
Käse	22,69	*2,3*	25,84	*2,2*	31,56	*2,3*	39,18	*2,5*	48,34	*2,6*	32,17	*2,3*
Eier	37,59	*3,7*	49,06	*4,1*	57,62	*4,2*	69,73	*4,5*	86,95	*4,6*	58,42	*4,3*
Fette[1]) außer Butter	74,84	*7,4*	75,31	*6,3*	85,31	*6,3*	90,77	*5,8*	106,01	*5,7*	84,49	*6,2*
Fleisch und Fleischwaren	250,66	*24,9*	311,11	*26,0*	343,96	*25,2*	384,55	*24,6*	469,82	*25,0*	345,52	*25,2*
davon Wurst, Aufschnitt	92,16	*9,2*	106,79	*9,0*	116,74	*8,6*	135,31	*8,7*	169,23	*9,0*	120,16	*8,8*
Fische	18,70	*1,9*	20,23	*1,7*	18,46	*1,4*	23,40	*1,5*	28,37	*1,5*	20,89	*1,5*
Tierische Nahrungsmittel	566,81	*56,3*	672,78	*56,3*	754,85	*55,4*	864,79	*55,4*	1 030,31	*54,9*	761,11	*55,6*
2. Pflanzliche Nahrungsmittel												
Brot und Backwaren	167,30	*16,6*	192,65	*16,1*	221,41	*16,3*	251,96	*16,2*	297,20	*15,8*	221,21	*16,2*
Nährmittel[2])	49,04	*4,9*	49,29	*4,1*	57,73	*4,2*	65,78	*4,2*	81,26	*4,3*	58,30	*4,2*
Kartoffeln	50,69	*5,0*	63,28	*5,3*	68,04	*5,0*	67,64	*4,3*	91,21	*4,8*	67,12	*4,9*
Gemüse	40,90	*4,0*	49,54	*4,2*	56,19	*4,1*	62,52	*4,0*	75,53	*4,0*	55,90	*4,1*
Obst[3])	33,00	*3,3*	44,24	*3,7*	54,96	*4,0*	68,64	*4,4*	84,13	*4,5*	55,25	*4,0*
Zucker	30,50	*3,0*	33,27	*2,8*	39,62	*2,9*	42,00	*2,7*	50,11	*2,7*	38,39	*2,8*
Kaffee, Tee, Kakao[4])	31,31	*3,1*	39,23	*3,3*	47,10	*3,5*	52,67	*3,4*	65,55	*3,5*	46,18	*3,4*
Schokolade u. and. Süßigkeiten	8,83	*0,9*	11,09	*0,9*	14,24	*1,0*	17,75	*1,1*	19,01	*1,0*	13,97	*1,0*
Öle und Fette (pflanzliche)	6,93	*0,7*	9,54	*0,8*	10,39	*0,8*	11,29	*0,7*	16,55	*0,9*	10,57	*0,8*
Verschiedene Nahrungsmittel	11,27	*1,1*	13,20	*1,1*	14,42	*1,1*	16,91	*1,1*	20,64	*1,1*	14,85	*1,1*
Pflanzliche Nahrungsmittel	429,77	*42,6*	505,33	*42,3*	584,10	*42,9*	657,16	*42,1*	801,19	*42,6*	581,74	*42,5*
3. Speisen im Wirtshaus[5])	11,11	*1,1*	16,81	*1,4*	23,17	*1,7*	38,72	*2,5*	46,56	*2,5*	25,49	*1,9*
Nahrungsmittel	**1 007,69**	***100,0***	**1 194,92**	***100,0***	**1 362,12**	***100,0***	**1 560,67**	***100,0***	**1 878,06**	***100,0***	**1 368,34**	***100,0***
Alkoholische Getränke	41,62	*50,7*	61,45	*55,6*	79,74	*58,7*	118,77	*66,6*	140,95	*67,9*	84,36	*60,8*
Alkoholfreie Getränke[6])	1,94	*2,4*	3,24	*2,9*	4,02	*3,0*	5,37	*3,0*	6,54	*3,1*	4,10	*3,0*
Zigarren, Zigaretten, Tabak	38,46	*46,9*	45,98	*41,5*	51,97	*38,3*	54,23	*30,4*	60,18	*29,0*	50,19	*36,2*
Genußmittel	**82,02**	***100,0***	**110,67**	***100,0***	**135,73**	***100,0***	**178,37**	***100,0***	**207,67**	***100,0***	**138,65**	***100,0***
Nahrungs- und Genußmittel	**1 089,71**		**1 305,59**		**1 497,85**		**1 739,04**		**2 085,73**		**1 506,99**	

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — [1]) Tierische und gemischte Fette. — [2]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [3]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [4]) Soweit nicht unter 3. — [5]) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmitteln, und andere fertige Speisen. — [6]) Auch Fruchtsaft.

B. Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

2. Die Ausgaben einer Arbeiterhaushaltung bei verschiedener Kinderzahl

Jahreseinkommen unter 3000 RM

Bezeichnung	Haushaltungen ohne Kinder		Haushaltungen mit ... Kindern unter 15 Jahren								Gesamtdurchschnitt	
			1		2		3		4—7			
	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH
Ausgaben im Durchschnitt einer Haushaltung												
Milch	77,86	3,0	115,99	4,4	135,67	5,3	148,89	5,6	192,20	7,0	127,73	4,9
Butter	74,90	2,9	62,31	2,4	63,11	2,4	46,77	1,7	37,37	1,4	60,36	2,3
Käse	24,32	1,0	25,24	0,9	24,39	0,9	26,71	1,0	22,48	0,8	24,89	0,9
Eier	45,96	1,8	43,55	1,7	49,71	1,9	42,68	1,6	44,63	1,6	45,97	1,8
Fette[1]) außer Butter	49,10	1,9	68,50	2,6	84,83	3,2	114,04	4,2	122,77	4,4	81,95	3,1
Fleisch und Fleischwaren	286,24	11,1	289,72	11,0	290,23	11,2	318,92	11,9	286,11	10,5	293,67	11,2
Fische	17,90	0,7	18,86	0,7	18,52	0,7	20,26	0,8	25,57	0,9	19,21	0,7
Brot und Backwaren	127,31	4,9	149,99	5,7	189,95	7,3	226,96	8,5	276,96	10,1	180,36	6,9
Nährmittel[2])	34,46	1,3	39,88	1,5	55,31	2,1	53,61	2,0	78,15	2,8	48,99	1,9
Kartoffeln	40,31	1,6	52,18	2,0	63,20	2,4	67,86	2,6	78,40	2,9	58,54	2,2
Gemüse	39,13	1,5	47,61	1,8	49,01	1,9	51,71	1,9	45,65	1,7	47,60	1,8
Obst[3])	40,97	1,6	41,08	1,6	42,65	1,6	40,84	1,5	43,81	1,6	41,75	1,6
Zucker	23,68	0,9	27,18	1,0	33,99	1,3	36,74	1,4	52,46	1,9	32,07	1,2
Kaffee, Tee, Kakao[4])	38,85	1,5	36,43	1,4	35,35	1,4	43,79	1,6	34,97	1,3	37,36	1,4
Schokolade und andere Süßigkeiten	7,27	0,3	10,90	0,4	11,67	0,5	11,25	0,4	8,03	0,3	10,63	0,4
Verschiedene Nahrungsmittel	10,09	0,4	11,97	0,5	12,40	0,5	15,10	0,6	18,61	0,7	12,75	0,5
Speisen im Wirtshaus[5])	26,02	1,0	13,81	0,5	15,69	0,6	7,58	0,3	18,23	0,7	15,26	0,6
Nahrungsmittel	964,37	37,4	1 055,20	40,1	1 175,68	45,2	1 273,71	47,6	1 386,40	50,6	1 139,09	43,4
Genußmittel	124,75	4,8	121,02	4,6	92,28	3,5	87,51	3,3	106,73	3,9	105,33	4,0
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 089,12	42,2	1 176,22	44,7	1 267,96	48,7	1 361,22	50,9	1 493,13	54,5	1 244,42	47,4
Wohnungsmiete	269,34	10,4	296,04	11,2	285,74	11,0	287,75	10,8	260,79	9,5	285,89	10,9
Einrichtung u. Instandhalt. d. Wohnung	104,95	4,1	97,88	3,7	74,39	2,9	73,65	2,8	59,21	2,2	84,48	3,2
Heizung und Beleuchtung	92,06	3,6	108,77	4,1	103,36	4,0	117,06	4,4	126,38	4,6	107,07	4,1
Bekleidung und Wäsche	284,05	11,0	299,35	11,4	293,99	11,3	303,60	11,3	295,59	10,8	296,02	11,3
Körperpflege, Gesundheitspflege	44,76	1,8	38,49	1,5	36,01	1,3	31,79	1,2	25,50	1,0	36,61	1,4
Versicherungen	246,78	9,5	225,72	8,6	215,64	8,3	219,10	8,2	234,57	8,5	224,16	8,5
Bildung	41,05	1,6	42,08	1,6	48,10	1,8	44,40	1,7	52,16	1,9	45,03	1,7
Vergnügungen u. and. gesellige Anlässe	29,61	1,1	22,38	0,9	14,40	0,6	15,14	0,6	13,63	0,5	18,81	0,7
Erholung	25,80	1,0	26,53	1,0	22,33	0,9	16,22	0,6	19,87	0,7	23,01	0,9
Verkehrsausgaben	34,23	1,3	23,35	0,9	22,27	0,9	16,81	0,6	18,61	0,7	23,02	0,9
Verbands- und Vereinsbeiträge	67,92	2,6	66,41	2,5	60,38	2,3	57,03	2,1	47,89	1,7	61,97	2,3
Steuern	95,29	3,7	84,15	3,2	56,93	2,2	25,43	0,9	2,89	0,1	62,29	2,4
Unterstützungen u. Geschenke an nicht zum Haushalt gehörige Personen	77,16	3,0	30,17	1,1	23,34	0,9	18,95	0,7	27,01	1,0	31,51	1,2
Verschiedenes[6])	26,49	1,0	39,36	1,5	34,51	1,3	34,33	1,3	36,11	1,3	35,13	1,3
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 439,49	55,7	1 400,68	53,2	1 291,39	49,7	1 261,26	47,2	1 220,21	44,5	1 335,00	50,8
A. Verbrauchsausgaben	**2 528,61**	97,9	**2 576,90**	97,9	**2 559,35**	98,1	**2 622,48**	98,1	**2 713,34**	99,0	**2 579,42**	98,2
B. Ersparnisse u. ausgelieh. Darlehen	**43,26**	1,7	**20,44**	0,8	**23,41**	0,9	**19,62**	0,7	**22,50**	0,8	**24,2**	0,9
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	**10,82**	0,4	**27,70**	1,0	**12,28**	0,5	**23,79**	0,9	**3,55**	0,1	**18,1**	0,7
D. Nicht erfaßte Ausgaben	0,48	0,0	6,95	0,3	6,57	0,2	8,58	0,3	2,58	0,1	6,03	0,2
Gesamtausgaben (A bis D)	**2 583,17**	100,0	**2 631,99**	100,0	**2 601,61**	100,0	**2 674,47**	100,0	**2 741,97**	100,0	**627,89**	100,0
Ausgaben im Durchschnitt einer Vollperson												
Milch	40,91	3,0	47,28	4,2	44,75	4,7	41,72	4,9	42,79	6,1	44,51	4,3
Butter	39,36	2,9	25,40	2,2	20,82	2,2	13,10	1,6	8,32	1,2	22,62	2,2
Käse	12,78	0,9	10,28	0,9	8,04	0,9	7,48	0,9	5,01	0,7	9,06	0,9
Eier	24,15	1,8	17,75	1,5	16,40	1,7	11,96	1,4	9,94	1,4	16,72	1,6
Fette[1]) außer Butter	25,80	1,9	27,92	2,5	27,98	3,0	31,96	3,8	27,34	4,0	28,26	2,7
Fleisch und Fleischwaren	150,40	11,1	118,09	10,3	95,72	10,2	89,35	10,6	63,70	9,1	106,56	10,4
Fische	9,41	0,7	7,69	0,7	6,11	0,6	5,68	0,7	5,69	0,8	6,92	0,7
Brot und Backwaren	66,90	4,9	61,13	5,4	62,65	6,7	63,59	7,5	61,67	8,8	62,77	6,1
Nährmittel[2])	18,11	1,3	16,26	1,4	18,24	2,0	15,02	1,8	17,40	2,5	17,07	1,7
Kartoffeln	21,18	1,6	21,27	1,8	20,84	2,2	19,01	2,2	17,46	2,5	20,55	2,0
Gemüse	20,56	1,5	19,41	1,7	16,17	1,7	14,49	1,7	10,16	1,4	17,12	1,7
Obst[3])	21,53	1,6	16,74	1,5	14,07	1,5	11,44	1,4	9,75	1,4	15,17	1,5
Zucker	12,44	0,9	11,08	1,0	11,21	1,2	10,29	1,2	11,68	1,7	11,20	1,1
Kaffee, Tee, Kakao[4])	20,42	1,5	14,85	1,3	11,66	1,2	12,27	1,5	7,79	1,1	13,59	0,3
Schokolade und andere Süßigkeiten	3,82	0,3	4,44	0,4	3,85	0,4	3,15	0,4	1,79	0,3	3,81	0,4
Verschiedene Nahrungsmittel	5,30	0,4	4,88	0,4	4,09	0,4	4,23	0,5	4,14	0,6	4,51	0,4
Speisen im Wirtshaus[5])	13,67	1,0	5,63	0,5	5,18	0,5	2,12	0,2	4,06	0,6	5,82	0,6
Nahrungsmittel	506,74	37,3	430,10	37,7	387,78	41,1	356,86	42,3	308,69	44,2	406,26	39,6
I. Nahrungs- und Genußmittel	572,29	42,1	479,42	42,0	418,22	44,4	381,38	45,2	332,46	47,6	445,59	43,4
Wohnungsmiete	141,67	10,4	134,64	11,8	112,62	12,0	101,80	12,1	76,78	11,0	119,38	11,6
Einrichtung u. Instandhalt. d. Wohnung	55,21	4,1	44,51	3,9	29,32	3,1	26,05	3,1	17,43	2,5	36,04	3,5
Heizung und Beleuchtung	48,42	3,6	49,47	4,3	40,74	4,3	41,41	4,9	37,20	5,3	44,31	4,3
Bekleidung und Wäsche	149,41	11,0	136,14	12,0	115,88	12,3	107,41	12,7	87,02	12,5	123,37	12,0
Körperpflege	12,93	1,0	9,50	0,8	7,61	0,8	6,66	0,8	3,71	0,5	8,48	0,8
Bildung	21,59	1,6	19,14	1,7	18,96	2,0	15,71	1,9	15,36	2,2	18,64	1,8
Erholung	13,57	1,0	12,07	1,1	8,80	0,9	5,74	0,7	5,85	0,8	9,77	1,0
Verkehrsausgaben	18,00	1,3	10,62	0,9	8,78	0,9	5,95	0,7	5,48	0,8	9,86	1,0
Übriges[7])	296,35	21,8	220,93	19,4	166,29	17,7	135,48	16,0	110,40	15,8	191,31	18,7
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	757,15	55,8	637,02	55,9	509,00	54,0	446,21	52,9	359,23	51,4	561,16	54,7
A. Verbrauchsausgaben	**1 329,44**	97,9	**1 116,44**	97,9	**927,22**	98,4	**827,59**	98,1	**691,69**	99,0	**1 006,75**	98,1
B. Ersparnisse u. ausgelieh. Darlehen	**22,75**	1,7	**8,83**	0,8	**8,48**	0,9	**6,19**	0,7	**5,73**	0,8	**9,81**	1,0
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	**5,69**	0,4	**11,97**	1,0	**4,45**	0,5	**7,51**	0,9	**0,90**	0,1	**7,22**	0,7
D. Nicht erfaßte Ausgaben	0,25	0,0	3,00	0,3	2,38	0,2	2,71	0,3	0,66	0,1	2,27	0,2
Gesamtausgaben (A bis D)	**1 358,13**	100,0	**1 140,24**	100,0	**942,53**	100,0	**844,00**	100,0	**698,98**	100,0	**1 026,05**	100,0

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für die einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — [1]) Tierische, gemischte und pflanzliche Fette. — [2]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [3]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [4]) Soweit nicht unter Speisen im Wirtshaus [s. auch [5])]. — [5]) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmitteln, und andere fertige Speisen. — [6]) Hierunter sind die Ausgaben für Gebühren, Zinsen, Verluste aus eigener Bewirtschaftung sowie »Sonstiges« zusammengefaßt. — [7]) Hierunter sind die Ausgaben für Gesundheitspflege, Versicherungen, Vergnügungen u. a. gesellige Anlässe, Verbands- und Vereinsbeiträge, Steuern, Gebühren, Zinsen, Verluste aus eigener Bewirtschaftung, Unterstützungen u. Geschenke sowie »Sonstiges« zusammengefaßt.

C. Umsatz

Umsätze im Binnenhandel

a. Großhandel

Zeit	Wareneinkaufsgenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbands e. V.											Wirtschaftsverbände des Uhrenhandels
	Kolonialwarenhändler		Gastwirte	Zigarrenhändler	Drogenhändler	Seifenhändler	Textilwarenhändler	Schuhwarenhändler	Hausratgeschäfte	Spielwarenhändler	Schreibwaren- und Büromittelhändler	
	Edeka-Zentrale	Genossenschaften										
	1932=100											
1933 M.-D.	94,2	100,4	100,5	95,5	97,8	95,6	108,2	123,5	107,4	96,0	126,0	97,7
1934 »	107,5	106,9	124,6	108,6	106,6	103,0	132,1	152,5	131,5	128,9	169,7	146,7
1935 »	107,1	113,3	154,2	119,2	119,4	102,2	119,4	155,3	134,3	159,9	210,5	180,4
1936 »	110,9	122,6	166,9	123,6	136,1	110,5	134,9	199,5	163,0	162,8	261,6	210,2
1936												
Januar	74,4	101,4	143,7	112,5	118,3	110,3	77,7	118,5	102,5	77,3	212,4	124,6
Februar	84,3	101,0	150,3	112,1	109,5	93,5	111,9	124,7	132,9	100,9	220,8	157,0
März	125,3	110,7	152,4	120,1	132,2	107,7	147,7	172,9	168,1	140,5	232,1	215,5
April	80,9	113,1	158,6	126,7	134,4	111,5	135,4	227,8	151,8	118,7	256,5	174,4
Mai	76,9	113,8	162,8	123,3	139,5	117,5	126,4	234,4	149,6	88,1	211,0	156,2
Juni	136,2	118,6	156,0	120,3	134,4	100,3	87,2	209,7	142,4	100,0	230,2	150,2
Juli	110,4	141,2	158,5	122,3	144,8	101,9	97,7	164,1	139,2	152,6	187,3	103,5
August	97,5	122,4	153,8	119,0	130,9	105,3	120,4	193,8	146,3	145,8	175,1	154,4
September	97,9	130,7	166,6	119,4	135,2	109,9	186,5	212,4	173,8	219,1	179,4	241,4
Oktober	153,1	145,5	213,4	129,7	148,0	123,8	203,2	279,1	213,8	337,3	482,4	339,4
November	107,0	129,0	180,8	122,3	147,0	119,9	170,3	252,9	225,9	261,1	347,5	316,8
Dezember	187,2	143,3	206,1	155,9	158,8	123,9	154,8	203,5	209,8	212,4	404,3	389,2
1937												
Januar	71,8	104,2	169,5	111,5	135,7	115,9	119,1	165,2	131,2	65,6	235,9	176,6
Februar	87,9	109,9	184,3	111,7	126,4	109,3	129,4	184,2	168,4	110,9	294,0	237,9
März	92,7	122,6	203,8	127,9	146,6	124,6	175,8	255,8	195,1	136,2	283,8	241,0
April	87,4	121,0	200,0	131,0	161,6	132,8	189,9	275,0	190,2	123,3	342,1	209,3
Mai	103,2	116,6	201,9	126,4	153,0	116,5	145,8	240,0	178,6	99,9	238,4	179,0
Juni	112,9	132,2	201,0	129,4	149,3	127,5	127,4	228,6	182,7	130,6	359,7	163,9

Zeit	Wareneinkaufsgenossenschaften des Dt. Genossenschaftsverbands e. V.											Spezialgroßhandel[1])			
	Bäcker-		Fleischer	Friseure	Schneider	Schuhmacher	Sattler und Polsterer	Maler	Glaser	holz-	metall-	Nahrungsmittel	Eisenwaren	Tuche	Kurz-, Galanterie- u. Spielwaren
	Zentral-	Lokal-								verarbeitende Gewerbe					
	genossenschaften														
	1932=100														
1933 M.-D.	89,8	90,6	125,3	92,4	99,1	92,6	101,2	118,7	106,7	104,9	116,4	101	.	102,6	105,5
1934 »	93,1	95,7	144,8	103,5	131,8	98,2	136,4	155,5	137,4	159,3	171,1	112	.	188,1	122,6
1935 »	96,8	100,8	147,3	106,1	95,2	100,2	136,6	151,0	138,6	167,1	194,1	121	152,0	143,1	126,9
1936 »	116,1	114,4	130,9	118,5	104,8	117,3	145,4	172,8	151,5	212,1	238,5	131	178,8	173,1	137,7
1936															
Januar	103,0	97,0	134,6	101,8	77,7	104,9	98,7	104,0	103,0	166,6	166,7	116	134,3	100,9	119,4
Februar	97,9	96,6	108,1	100,3	81,1	102,1	109,7	121,6	110,4	168,8	191,7	108	147,0	148,7	119,7
März	101,2	108,4	103,1	108,2	117,5	104,2	159,8	185,2	117,9	199,1	192,5	121	175,2	211,2	134,8
April	110,3	107,6	116,3	113,0	110,7	112,1	145,0	189,1	128,7	186,4	207,2	118	173,4	161,0	119,7
Mai	113,9	112,0	105,0	121,3	112,7	119,2	148,0	196,4	133,1	193,2	227,4	123	171,5	147,0	119,6
Juni	116,8	111,5	111,3	108,9	91,8	113,2	138,8	201,2	153,5	195,2	256,7	128	168,8	107,5	109,4
Juli	127,0	131,4	118,7	120,1	91,9	114,9	155,0	206,9	157,7	222,2	267,4	156	183,8	95,4	120,9
August	127,0	114,0	195,0	110,6	77,2	115,9	147,4	198,1	175,9	243,7	272,3	133	166,3	134,3	122,8
September	118,5	120,7	192,2	118,1	106,5	131,8	163,8	220,9	196,7	237,4	288,2	142	200,6	271,4	143,6
Oktober	132,5	122,6	139,9	124,7	137,1	136,2	160,7	177,6	187,6	240,9	270,1	152	221,4	298,4	182,0
November	124,9	118,9	114,1	130,8	131,9	135,9	158,3	146,2	165,1	236,4	262,2	134	208,3	240,3	178,3
Dezember	120,0	131,6	132,3	164,0	121,2	116,8	159,4	126,6	188,3	255,7	259,6	137	195,1	161,2	181,7
1937															
Januar	106,7	96,9	117,5	113,0	104,6	137,5	129,3	112,3	120,1	204,8	224,3	119	155,7	217,4	128,6
Februar	92,7	100,7	159,8	106,6	107,3	120,0	174,2	149,2	108,6	208,2	230,1	121	176,3	225,5	147,1
März	126,3	124,1	148,4	145,8	121,2	130,5	191,3	212,8	120,5	210,3	254,0	136	199,5	257,1	154,2
April	134,1	113,9	143,9	131,4	152,7	138,2	199,2	260,0	153,8	263,2	264,0	135	213,5	285,4	152,2
Mai	120,6	106,1	153,1	138,2	110,6	124,4	165,2	217,1	135,4	193,7	233,3	130	180,9	194,2	129,4
Juni	111,6	116,8	173,5	140,0	104,1	130,3	181,5	236,8	162,6	219,9	278,6	153	196,1	164,8	139,5

[1]) Nach Ermittlungen der Forschungsstelle für den Handel beim Reichskuratorium für Wirtschaftlichkeit.

Umsätze im Binnenhandel

b. Einzelhandel

Zeit	Gesamter Einzelhandel[1])				Warenhäuser[1])	Kaufhäuser[1])	Nahrungs- und Genußmittel				Drogengeschäfte[2])
	Insgesamt	Lebensmittel	Bekleidung und Textilien	Hausrat und Wohnbedarf	insgesamt	insgesamt	Lebensmittelabteilungen der Warenhäuser[1])	Kolonialwaren- u. Feinkostgeschäfte	Buttergeschäfte	Gemischtwarengeschäfte	
	1932=100										
1933 M.-D.	95,4	95,0	97,8	96,3	81,4	86,5	77,9	96,8	86,2	102,1	91,4
1934 »	105,7	100,2	114,0	125,6	83,6	94,1	70,4	103,9	80,3	115,1	95,1
1935 »	110,5	108,4	115,1	122,8	79,1	89,4	64,6	113,3	84,4	125,3	101,0
1936 »	122,2	117,2	127,0	151,5	85,8	97,8	63,1	122,8	82,2	140,7	108,3
1934											
Januar	88,0	91,7	87,5	83,2	64,0	67,2	62,8	95,2	77,1	97,0	76,1
Februar	88,5	88,0	94,8	97,4	76,4	74,6	73,8	93,2	74,5	90,4	71,6
März	111,2	110,0	116,1	123,7	86,3	89,7	86,7	109,5	97,6	117,0	90,5
April	97,8	88,1	107,5	123,7	81,5	88,8	59,3	91,0	77,8	104,1	95,1
Mai	106,1	95,5	117,9	137,5	80,6	97,8	65,8	97,2	83,4	109,5	103,3
Juni	100,5	96,3	100,9	131,8	73,6	87,1	59,7	99,9	78,9	114,0	101,1
Juli	97,0	94,5	96,7	120,2	74,2	83,4	53,4	99,5	70,9	118,2	101,6
August	99,4	98,3	95,1	129,8	74,5	80,9	60,3	101,8	76,6	122,9	95,4
September	100,5	95,3	100,9	136,3	70,7	83,9	59,1	99,8	77,4	118,2	95,7
Oktober	114,2	102,7	140,0	143,2	89,2	116,2	70,5	106,0	82,5	121,0	93,6
November	106,9	101,7	117,7	125,6	85,7	101,2	77,4	104,6	81,2	117,2	89,3
Dezember	158,5	140,7	193,2	154,4	146,2	157,9	116,2	149,6	85,2	151,3	128,4
1935											
Januar	93,6	97,5	93,6	87,2	67,1	68,0	57,0	101,1	77,5	106,6	83,0
Februar	91,5	93,1	92,2	102,3	66,3	66,4	65,4	96,4	72,9	103,4	78,1
März	103,5	104,1	103,5	118,8	71,0	78,2	68,1	107,3	84,1	114,8	87,0
April	114,7	108,5	126,2	126,3	97,1	101,1	74,8	111,4	85,6	128,1	103,7
Mai	106,1	99,6	117,5	117,9	75,1	96,3	60,9	103,5	83,7	116,5	107,4
Juni	102,2	98,9	110,9	105,8	71,2	90,7	52,0	103,4	80,9	120,0	106,2
Juli	102,2	102,1	100,2	115,8	72,2	82,2	48,1	108,8	75,3	128,4	108,6
August	104,2	107,3	93,2	123,2	67,7	72,4	57,9	112,7	83,1	132,2	107,0
September	104,2	103,5	96,2	139,6	61,4	68,6	52,5	107,0	86,4	126,0	97,3
Oktober	118,7	115,8	128,2	141,6	75,7	94,9	62,9	120,3	95,4	133,0	97,3
November	115,5	118,5	112,3	128,4	78,1	92,9	69,7	124,5	93,2	131,3	98,6
Dezember	170,1	151,8	207,6	166,5	146,4	161,0	106,0	163,5	94,1	163,0	137,2
1936											
Januar	102,6	104,0	101,9	116,0	68,7	73,9	48,1	111,6	76,8	113,7	86,4
Februar	104,8	107,3	104,9	117,4	68,4	71,0	64,0	112,5	81,1	123,1	86,0
März	110,4	107,1	114,0	137,5	69,6	83,1	55,5	112,2	78,4	126,3	91,4
April	125,2	117,4	134,3	148,1	96,8	100,2	70,3	121,1	85,8	141,2	110,9
Mai	123,2	114,3	140,7	145,1	87,0	112,0	61,8	116,9	85,9	140,5	120,3
Juni	105,1	102,0	103,3	131,8	66,3	81,8	44,2	106,6	68,2	125,6	107,3
Juli	113,9	113,6	110,2	137,0	78,6	92,8	49,0	119,3	73,9	147,9	115,0
August	110,5	113,4	95,1	143,3	79,2	74,6	56,3	117,1	82,8	143,8	108,0
September	117,1	115,8	106,4	165,3	74,0	80,0	56,7	121,7	79,7	143,0	108,0
Oktober	139,3	128,4	157,0	197,7	92,6	120,4	70,5	133,6	94,6	155,9	108,0
November	120,9	115,4	120,3	171,2	83,8	99,5	66,4	120,3	80,9	138,2	101,6
Dezember	192,8	168,1	235,5	208,1	164,9	184,0	114,6	180,6	98,0	188,7	156,4
1937											
Januar	113,9	111,9	120,5	134,7	76,9	83,9	50,3	119,2	77,4	131,2	94,1
Februar	111,0	108,3	115,9	141,6	70,5	78,2	57,5	115,5	74,5	123,9	88,5
März	131,8	126,6	138,3	163,7	85,1	96,7	67,5	134,0	88,9	140,3	102,3
April	132,9	120,6	142,3	180,7	95,5	106,3	58,3	126,8	85,7	150,9	118,6
Mai	126,4	112,6	150,8	156,5	88,6	115,0	53,9	116,8	79,0	146,5	123,9
Juni	119,8	111,4	121,1	165,6	76,3	93,7	46,6	117,4	75,9	142,1	119,2

[1]) Nach Ermittlungen des Instituts für Konjunkturforschung. — [2]) Nach Ermittlungen der Forschungsstelle für den Handel beim RKW.

Umsätze im Binnenhandel
b. Einzelhandel

Zeit	Bekleidung						Hausrat und Wohnbedarf					Sonstiges			
	Textil- und Manufakturwarengeschäfte [2])	Spezialgeschäfte für [2])			Abteilungen für Bekleidung der		Abteilungen für Hausrat und Möbel der		Fachgeschäfte für			Fachgeschäfte für		Abt. Sonstiges der	
		Herren- und Knabenkleidung	Damen- und Mädchenkleidung	Schuhwaren	Warenhäuser [1])	Kaufhäuser [1])	Warenhäuser [1])	Kaufhäuser [1])	Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräte [2])	Möbel [1])	Beleuchtungs- und Elektrogeräte [1])	Papier- und Schreibwaren [2])	Büromaschinen und Büromittel [1])	Warenhäuser [1])	Kaufhäuser [1])
	1932 = 100														
1933 M.-D.	100,0	99,8	95,7	104,9	83,0	87,1	82,5	93,8	98,5	99,9	98,2	101,6	115,8	79,6	77,8
1934 »	117,8	122,9	107,7	110,8	87,5	96,4	90,3	108,0	113,8	136,8	123,1	114,1	164,5	83,2	69,2
1935 »	119,9	126,2	107,0	112,6	83,7	91,0	84,8	104,5	121,7	133,1	127,6	122,8	188,1	79,8	68,1
1936 »	132,3	145,9	115,0	123,3	92,6	99,7	95,6	120,9	134,4	169,8	147,7	136,0	221,1	86,9	68,0
1934															
Januar	91,6	82,6	74,9	78,4	60,2	67,6	69,9	78,6	81,6	83,6	96,8	99,8	149,5	60,5	55,1
Februar	97,9	77,2	102,6	79,9	77,8	75,5	91,7	97,0	75,1	93,6	118,8	92,2	133,4	56,0	53,3
März	121,2	139,6	93,0	115,9	79,5	90,8	91,7	106,6	112,1	132,2	127,4	124,5	160,8	90,3	70,1
April	109,6	130,6	108,1	100,8	93,1	93,7	84,6	90,1	88,9	131,4	141,4	126,0	157,8	70,1	54,3
Mai	120,8	141,2	105,4	131,9	92,3	106,4	80,9	104,3	96,6	166,4	89,6	106,0	171,0	64,4	41,9
Juni	103,3	105,6	84,8	117,7	82,1	90,3	72,6	86,1	89,9	158,4	98,9	101,1	182,3	69,2	65,6
Juli	98,4	115,1	82,8	87,4	84,1	89,0	76,3	87,8	98,9	142,2	86,7	95,1	150,3	71,4	49,6
August	97,9	94,4	134,2	105,2	78,9	80,7	90,1	104,7	107,9	145,0	117,2	94,4	142,9	70,9	64,9
September	104,7	107,9	95,4	109,9	72,0	85,1	87,2	104,8	108,9	154,5	125,3	101,1	148,7	66,3	59,2
Oktober	144,8	170,4	144,0	135,1	101,2	123,9	100,2	126,5	106,3	159,5	129,4	108,0	117,9	75,2	57,3
November	121,5	136,4	116,8	103,2	89,1	102,7	91,1	115,6	108,6	135,9	126,9	108,9	179,3	87,2	79,4
Dezember	201,6	173,8	150,3	164,2	139,6	151,5	146,7	193,5	290,9	139,0	218,6	211,9	280,1	216,4	179,4
1935															
Januar	97,9	88,7	76,3	83,6	68,8	68,1	72,4	80,2	88,8	86,0	110,0	104,4	198,1	62,6	58,3
Februar	96,8	76,3	87,2	80,8	65,3	66,8	80,0	80,7	82,6	99,3	147,3	98,9	163,8	52,9	50,1
März	108,6	119,5	80,8	82,8	65,6	79,5	79,5	98,1	102,9	129,1	126,0	118,2	184,5	73,5	57,8
April	129,4	174,4	112,4	126,1	105,9	104,7	102,8	107,8	118,4	130,5	136,0	141,8	153,0	88,7	70,8
Mai	121,4	136,6	111,3	110,3	84,2	103,5	78,1	108,3	99,9	133,6	98,0	122,6	194,2	63,5	43,7
Juni	114,4	120,3	105,2	143,7	85,3	95,9	62,5	80,0	90,4	122,1	93,2	103,0	164,7	66,0	63,7
Juli	102,5	113,8	82,8	91,2	84,8	87,6	71,3	86,0	108,4	136,4	88,0	102,2	158,9	69,1	49,2
August	97,0	87,8	130,3	104,0	71,4	70,9	79,0	97,3	114,1	137,9	118,6	104,1	167,4	64,4	64,2
September	101,6	98,9	84,1	97,8	61,9	67,8	75,8	94,9	113,4	161,6	134,6	112,9	209,4	57,2	54,2
Oktober	134,7	166,1	132,5	139,1	84,2	99,5	85,3	113,9	119,0	162,1	130,3	121,3	137,1	65,1	50,8
November	116,8	137,1	120,5	101,2	81,0	93,4	84,4	113,1	117,6	138,4	142,8	119,0	208,2	80,5	73,3
Dezember	217,9	195,3	160,3	190,4	145,8	154,1	146,1	193,5	304,3	160,2	206,3	225,4	317,6	214,1	180,8
1936															
Januar	106,7	96,8	89,5	84,5	74,6	74,5	78,7	94,9	98,1	127,8	115,4	116,9	237,1	61,2	51,1
Februar	110,9	90,7	95,6	88,0	68,5	71,3	83,1	93,1	95,3	120,3	151,1	110,7	190,1	54,8	48,5
März	120,3	133,9	94,3	89,4	68,0	85,1	82,3	110,9	108,1	155,3	132,1	129,2	218,8	72,1	51,7
April	139,1	191,2	112,2	130,9	107,7	103,7	102,7	112,2	122,5	158,3	161,8	165,5	168,2	89,5	65,9
Mai	145,5	186,4	124,4	144,7	102,1	121,4	90,1	130,2	111,0	168,1	113,6	128,1	229,2	70,8	44,8
Juni	107,0	107,3	93,2	119,9	78,0	85,5	66,4	84,3	94,3	158,6	109,5	114,6	204,9	63,0	53,6
Juli	112,8	134,6	92,4	100,0	90,7	99,0	85,1	104,0	119,3	162,1	101,1	115,2	197,3	76,3	49,6
August	97,7	93,5	126,1	106,6	87,3	72,8	92,2	106,9	120,9	160,7	139,1	109,4	187,8	79,5	61,8
September	111,2	116,3	92,4	118,4	76,7	79,2	95,1	116,0	133,0	187,2	168,3	123,8	242,5	67,8	56,9
Oktober	164,1	217,7	162,1	171,3	106,3	128,1	105,9	141,9	134,9	238,6	149,8	135,0	161,9	76,3	54,5
November	124,9	151,4	116,8	115,5	87,3	99,5	96,7	129,2	126,4	195,9	167,9	129,3	236,7	89,3	75,2
Dezember	247,1	230,5	180,6	210,8	164,2	176,0	169,1	226,6	349,4	204,1	263,1	254,2	378,8	241,9	202,9
1937															
Januar	126,3	123,7	104,1	108,4	85,6	86,1	90,2	106,6	106,9	148,8	132,8	124,6	265,8	65,6	47,3
Februar	122,9	105,6	110,4	99,2	71,6	78,1	95,0	108,3	105,5	147,4	181,2	121,0	228,5	55,7	50,4
März	146,6	177,1	102,0	124,3	82,5	96,8	96,1	134,1	142,4	183,6	165,2	161,8	269,0	97,1	71,8
April	148,0	208,2	122,4	131,2	108,9	110,3	115,2	133,5	120,3	200,2	182,1	177,4	230,9	83,1	53,1
Mai	156,6	209,1	127,9	167,1	107,2	124,9	93,9	131,6	120,4	179,5	136,4	132,0	247,6	72,7	45,1
Juni	125,7	131,5	102,2	149,7	90,6	96,9	77,8	103,9	108,8	199,7	142,5	136,1	271,6	74,7	62,8

[1]) Nach Ermittlungen des Instituts für Konjunkturforschung. — [2]) Nach Ermittlungen der Forschungsstelle für den Handel beim RKW.

XII. Geld- und Kreditwesen*)

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf[1]) 1936 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Reichsbanknoten	Rentenbankscheine	Privatbanknoten	Scheidemünzen	Summe	Reichsbanknoten	Rentenbankscheine	Privatbanknoten	Scheidemünzen	Summe
	a. Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt					b. Jahres- bzw. Monatsende				
1934	3 553,9	329,9	159,4	1 433,8	5 476,9	3 887,7	384,9	174,6	1 524,7	5 971,9
1935	3 725,3	379,7	153,5	1 502,8	5 761,3	4 281,6	398,3	149,7	1 543,7	6 373,3
1936	4 231,8	384,3	39,2	1 518,5	6 173,8	4 980,1	373,5	8,7	1 601,9	6 964,2
1936 Januar	3 931,7	386,1	119,1	1 445,5	5 882,4	4 097,8	398,0	106,1	1 490,6	6 092,5
Februar	3 925,7	388,4	92,7	1 468,6	5 875,3	4 176,7	399,1	86,7	1 534,0	6 196,4
März	4 015,9	388,7	76,7	1 483,4	5 964,7	4 267,5	398,0	70,5	1 529,7	6 265,6
April	4 106,1	386,7	53,0	1 503,4	6 049,2	4 348,0	397,3	44,3	1 560,9	6 350,4
Mai	4 157,8	388,7	34,4	1 511,9	6 092,9	4 429,8	397,0	29,9	1 581,8	6 438,5
Juni	4 146,5	385,8	23,9	1 500,4	6 056,7	4 389,2	396,1	19,9	1 545,3	6 350,6
Juli	4 211,8	385,6	15,8	1 519,0	6 132,2	4 470,9	395,7	14,6	1 565,4	6 446,6
August	4 304,8	388,3	13,3	1 544,4	6 250,8	4 539,5	395,8	12,7	1 589,7	6 537,8
September	4 380,4	386,0	11,9	1 560,6	6 338,8	4 657,0	392,3	11,5	1 592,0	6 652,7
Oktober	4 463,9	380,6	10,8	1 558,4	6 413,7	4 713,4	386,1	10,4	1 601,0	6 710,8
November	4 451,2	374,5	9,8	1 549,5	6 384,9	4 674,2	379,7	9,5	1 582,4	6 645,7
Dezember	4 686,3	372,4	9,0	1 576,9	6 644,6	4 980,1	373,5	8,7	1 601,9	6 964,2

*) Die Abweichungen der Summen von den Summen der Einzelzahlen erklären sich durch Abrundung. — [1]) Nach Abzug der Bestände der Reichsbank.

2. Prägung und Umlauf an Reichsmünzen

a. Bruttoprägungen in den Kalenderjahren 1928—1936

Die Ausprägungen erfolgten auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten über die Ausprägung von Münzen im Nennbetrage von 1, 2, 5, 10 und 50 Rentenpfennigen v. 8. November 1923 (R. G. Bl. I. S. 1086), des Gesetzes über die Ausprägung neuer Reichssilbermünzen v. 20 März 1924 (R. G. Bl. I. S. 291), des Münzgesetzes v. 30. Aug. 1924 (R. G. Bl. II. S. 254) und der zu diesen Gesetzen ergangenen Durchführungsbestimmungen. Die Zahlenangaben wurden den monatlichen Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Deutschen Reichsanzeiger entnommen.

Sorten	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
	in 1 000 ℛℳ								
I. Silbermünzen									
5-ℛℳ-Stücke	152 657,6	65 159,8	37 435,1	145 069,9	285 577,1	3 364,0	195 548,0	368 720,2	333 083,8
3- » »	570,0	13 110,0	12 900,0	68 941,2	22 552,8	456,0	—	—	—
2- » »	—	—	—	13 743,0	—	2 000,0	10 590,0	10,0	2 040,0
1- » »	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	**153 227,6**	**78 269,8**	**50 335,1**	**227 754,1**	**308 129,9**	**5 820,0**	**206 138,0**	**368 730,2**	**335 123,8**
II. Kleine Münzen									
1-ℛℳ-St.(Nickel)	—	—	—	—	—	17 162,0	152 067,6	61 600,7	34 096,9
50-ℛ𝓅𝒻- » (»)	44 633,3	6 712,2	3 867,7	4 292,1	118,0	722,6	—	7 118,7	5 878,7
10- » -Stücke	230,8	4 645,3	1 696,3	1 184,4	938,3	542,0	470,2	7 260,2	4 366,9
5- » »	—	—	336,9	34,1	—	—	—	1 844,7	3 073,4
4- » »	—	—	—	—	1 997,9	4,2	—	—	—
2- » »	—	—	—	—	—	—	—	48,0	268,4
1- » »	419,4	582,4	602,8	722,9	173,0	458,1	756,4	877,9	812,1
Summe	**45 283,5**	**11 939,9**	**6 503,6**	**6 233,5**	**8 227,1**	**18 888,8**	**153 294,2**	**78 750,2**	**48 496,4**
Insgesamt	**198 511,1**	**90 209,7**	**56 838,7**	**233 987,6**	**311 357,0**	**24 708,8**	**359 432,2**	**447 480,4**	**383 620,2**

b. Bruttoumlauf[1]) an Reichsmünzen ab 1928 Stand am Jahresende

Sorten	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
	in 1 000 ℛℳ								
I. Silbermünzen									
5-ℛℳ-Stücke	226 334,0	291 476,4	328 886,7	473 921,7	759 431,3	762 731,6	958 222,1	970 214;5	981 629,3
3- » »	153 593,3	166 261,8	178 726,6	247 240,9	269 382,6	259 575,7	15 790,3	7 819,8	7 430,4
2- » »	199 979,2	199 967,1	199 952,4	213 672,3	213 626,8	215 552,7	226 098,9	226 06?,9	228 076,2
1- » »	292 852,5	257 427,8	257 007,8	256 570,6	256 222,6	253 006,2	137 406,8	63 659,1	30 554,6
Summe	**872 759,1**	**915 133,0**	**964 573,5**	**1 191 405,5**	**1 498 663,4**	**1 490 866,2**	**1 337 518,1**	**1 287 763,2**	**1 247 690,4**
II. Kleine Münzen									
1-ℛℳ-St.(Nickel)	—	—	—	—	—	17 162,0	169 226,9	230 820,0	264 905,4
50-ℛ𝓅𝒻- » (»)	83 146,7	73 197,0	73 000,8	77 142,3	73 284,9	73 998,3	73 984,9	81 078,7	86 940,3
10- » Stücke	57 183,1	61 826,7	63 520,1	64 700,7	65 633,6	66 169,8	66 630,9	73 879,2	78 231,1
5- » »	27 680,8	27 680,1	28 016,1	28 048,9	28 047,3	28 045,7	28 043,8	29 886,4	32 957,5
4- » »	—	—	—	—	1 997,8	654,0	207,4	201,3	—
2- » » [2])	4 999,6	4 999,4	4 999,0	4 998,5	4 997,8	4 996,9	4 996,2	5 043,3	5 310,8
1- » » [2])	3 438,8	4 021,1	4 623,8	5 346,4	5 519,0	5 976,8	6 732,7	7 610,2	8 422,0
Summe	**176 448,9**	**171 724,3**	**174 159,8**	**180 236,8**	**179 480,5**	**197 003,5**	**349 822,8**	**428 519 1**	**476 767,1**
Insgesamt	**1 049 208,0**	**1 086 857,3**	**1 138 733,2**	**1 371 642,2**	**1 678 143,8**	**1 687 869,8**	**1 687 340,9**	**1 696 282,4**	**1 724 457,6**

[1]) Die Bruttoprägungen abzüglich Wiedereinziehungen ergeben die Gesamtsumme der im Verkehr befindlichen Münzen einschließlich der Bestände der Notenbanken. — [2]) Die Kupfermünzen der Prägungen bis zum Rechnungsjahr 1916 sind den Rentenpfennigen gleichgestellt, Verordnung vom 11. 2. 1924 (R. G. Bl. I S. 60). Münzgesetz vom 30. 8. 1924.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

a. Jahreszahlen

(Beträge in Mill. *RM*)

Bezeichnung	Jahressummen						
	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
A. Giroverkehr der Reichsbank							
1. Zahl der Girokunden am Jahresende	41 699	42 793	42 255	42 053	42 513	43 728	44 337
2. Einnahmen							
Barzahlungen	26 870,8	23 403,2	18 197,6	16 073,4	17 169,5	18 697,1	19 713,8
Verrechnung mit Kontoinhabern	103 046,7	105 089,5	92 838,5	83 467,1	86 956,1	98 902,3	114 257,6
Übertragungen							
a. am Platze	145 108,8	112 798,6	93 603,3	96 859,8	108 976,2	128 061,3	142 011,4
b. von anderen Bankstellen	77 226,7	69 840,4	58 453,1	55 423,2	64 760,9	74 571,8	80 500,9
zusammen	352 253,0	311 131,7	263 092,4	251 823,5	277 862,7	320 232,5	356 483,7
3. Ausgaben							
Barzahlungen	28 379,0	25 114,1	18 090,1	16 897,9	18 275,7	19 958,7	21 269,3
Verrechnung mit Kontoinhabern	103 826,4	105 659,6	95 418,0	84 812,7	88 150,8	100 731,6	115 858,9
Übertragungen							
a. am Platze	145 108,8	112 798,6	93 603,3	96 859,8	108 976,2	128 061,3	142 011,4
b. auf andere Bankstellen	75 020,0	67 436,4	56 182,1	53 185,4	62 133,3	71 487,9	77 367,8
zusammen	352 334,2	311 008,7	263 293,5	251 755,8	277 536,0	320 239,5	356 507,4
4. Bestand Ende des Jahres	[2]) 540,4	[2]) 663,4	[2]) 462,3	[2]) 530,0	[2]) 856,7	[2]) 849,8	[2]) 826,1
B. Abrechnungsverkehr bei den deutschen Abrechnungsstellen[1])							
1. Zahl der Teilnehmer am Jahresende	753	730	669	660	670	691	694
2. Einlieferungen							
a. Stückzahl (in 1 000)	43 913	39 621	37 235	37 463	41 600	43 571	45 641
davon in Berlin	9 406	8 365	8 025	7 553	7 991	7 615	7 730
» außerhalb Berlins	34 507	31 256	29 210	29 910	33 609	35 956	37 911
b. Betrag	119 341,7	85 842,6	55 314,6	52 199,4	58 249,9	58 795,4	61 728,3
davon in Berlin	60 080,7	43 490,4	27 143,1	23 998,1	25 197,1	23 671,1	24 054,2
» außerhalb Berlins	59 261,0	42 352,2	28 171,5	28 201,3	33 052,8	35 124,3	37 674,1
c. Durchschnittliche Größe (in *RM*)	2 718	2 167	1 486	1 393	1 400	1 349	1 352
Von den Einlieferungen wurden							
auf Girokonto gutgeschrieben	27 252,5	25 297,5	21 971,1	17 803,6	18 030,1	17 185,9	17 205,8
durch Verrechnung ausgeglichen	92 089,2	60 545,1	33 343,5	34 395,7	40 219,8	41 609,5	44 522,6
C. Postscheckverkehr							
1. Zahl der Konten am Jahresende	992 000	1 013 000	1 022 000	1 029 000	1 046 000	1 067 000	1 094 000
2. Gutschriften							
Stückzahl (in 1 000)	483 435	466 896	443 397	442 515	480 838	506 615	537 418
Betrag	70 693,5	61 564,6	51 673,1	50 717,0	58 546,4	64 115,9	70 725,1
3. Lastschriften							
Stückzahl (in 1 000)	269 321	266 792	260 251	264 728	284 828	301 370	321 531
Betrag	70 756,2	61 624,7	51 748,6	50 633,1	58 474,7	64 077,2	70 651,3
4. Gesamtumsätze							
Stückzahl (in 1 000)	752 756	733 688	703 646	707 243	765 666	807 985	858 949
Betrag	141 449,7	123 189,3	103 421,7	101 350,1	117 021,1	128 193,1	141 376,4
davon bargeldlos beglichen[3])							
a. Betrag	113 404,9	97 954,0	82 087,4	81 560,8	95 783,5	105 821,0	118 166,0
b. in vH	*80,2*	*79,5*	*79,4*	*80,5*	*81,9*	*82,5*	*83,6*
5. Im Überweisungsverkehr mit dem Auslande sind umgesetzt	251,4	216,0	126,6	113,3	79,4	36,3	36,1
6. Gesamtguthaben der Kunden							
a. Stand am Jahresende	615,8	546,7	464,5	557,7	636,2	687,4	770,7
b. Stand im Jahresdurchschnitt	582,6	523,3	461,6	464,6	537,7	585,2	641,3
D. Spargiroverkehr							
(Reiner Spargirofernverkehr)							
Stückzahl (in 1 000)	17 115	19 382	22 323	28 273	36 590	41 581	47 438
Betrag	16 218,2	14 008,5	9 851,0	11 697,8	14 617,9	16 339,0	17 579,2

[1]) Einschl. Berliner Eilavisverkehr. — [2]) Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen 1930: 111,4 Mill. *RM*, 1931: 91,4 Mill. *RM*, 1932: 77,5 Mill. *RM*, 1933: 109,8 Mill. *RM*, 1934: 126,8 Mill. *RM*, 1935: 182,0 Mill. *RM*, 1936: 186,3 Mill. *RM*. — [3]) Ausschl. der bei den Verkehrsanstalten bargeldlos bewirkten Ein- und Auszahlungen.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

b. Monatszahlen

(in Mill. ℛℳ)

Zeit	Giroverkehr der Reichsbank	Abrechnungsverkehr der Reichsbank			Postscheckverkehr [3]			
		a in Berlin [1]	b außerhalb Berlins	zusammen [1]	Gutschriften	Lastschriften	Summe der Umsätze	Gesamtguthaben [2]
Jahressumme 1934	555 399	25 197,1	33 052,8	58 249,9	58 546,4	58 474,7	117 021,1	.
» 1935	640 472	23 671,1	35 124,3	58 795,4	64 115,9	64 077,2	128 193,1	.
» 1936	712 991	24 054,2	37 674,1	61 728,3	70 725,1	70 651,3	141 376,4	.
Jahresdurchschnitt 1934	46 283	2 099,8	2 754,4	4 854,2	4 878,9	4 872,9	9 751,8	537,7
» 1935	53 373	1 972,6	2 927,0	4 899,6	5 343,0	5 339,8	10 682,8	585,2
» 1936	59 416	2 004,5	3 139,5	5 144,0	5 893,8	5 887,6	11 781,4	641,3
1936 Januar	64 037	1 981,6	2 980,2	4 961,8	5 691,2	5 801,9	11 493,1	624,1
Februar	56 489	1 864,2	2 712,6	4 576,8	5 153,4	5 157,4	10 310,8	582,1
März	54 389	1 851,1	2 972,8	4 823,9	5 567,7	5 528,9	11 096,6	589,7
April	58 497	2 021,7	2 967,2	4 988,9	5 789,5	5 782,1	11 571,6	654,8
Mai	56 054	2 045,7	2 803,4	4 849,1	5 521,1	5 497,2	11 018,3	634,5
Juni	58 807	2 014,9	3 187,7	5 202,6	5 793,0	5 786,9	11 579,9	643,3
Juli	62 759	1 971,3	3 400,1	5 371,4	6 109,9	6 133,0	12 242,9	647,2
August	54 579	1 767,7	3 047,0	4 814,7	5 696,8	5 697,2	11 394,0	631,5
September	57 980	2 048,8	3 238,8	5 287,6	6 012,1	5 984,7	11 996,8	641,5
Oktober	63 841	2 338,5	3 590,0	5 928,5	6 479,0	6 485,6	12 964,6	664,9
November	58 849	1 936,6	3 151,9	5 088,5	6 057,2	6 045,1	12 102,3	674,4
Dezember	66 710	2 212,1	3 622,4	5 834,5	6 854,4	6 751,1	13 605,5	708,0

[1]) Einschl. Eilavisverkehr. — [2]) Monatsdurchschnitt. — [3]) Einschl. der Bareinzahlungen und der Barauszahlungen.

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1931 bis 1936*)

(in Mill. ℛℳ)

Zeit	Wechsel und Lombard			Sonstige Kredite							Insgesamt	Vom Gesamtbetrage entf. auf Wechsel u. Lombard in vH
	Wechsel [1]) [2])	Lombard	zusammen	Schuld d. Reichs an die Reichsbank	Darlehen der Rentenbank an d. Reich	Bruttoumlauf an Scheidemünzen	Betriebskredit des Reichs	Wertpapiere [3])	Schatzanweisungen d. Reichs usw.	zusammen		
	1	2	3 (1 + 2)	4	5	6	7	8	9	10 (4 bis 9)	11 (3 + 10)	12
Jahresdurchschn.												
1931 »	2 786,8	181,8	2 968,6	180,4	434,6	1 174,3	35,5	136,0	—	1 960,8	4 929,4	*60,22*
1932 »	3 167,6	156,3	3 324,0	179,5	427,1	1 613,8	24,1	359,0	—	2 603,5	5 927,5	*56,08*
1933 »	3 041,5	110,9	3 152,4	178,5	414,2	1 682,1	22,3	398,5	—	2 695,7	5 848,1	*53,90*
1934 »	3 357,5	101,5	3 459,0	177,5	408,9	1 679,0	15,0	736,6	—	3 017,0	6 476,1	*53,41*
1935 »	3 799,3	60,2	3 859,5	176,5	408,9	1 683,3	6,2	710,6	22,6	3 008,0	6 867,5	*56,20*
1936 »	4 317,1	48,8	4 366,0	175,4	408,9	1 700,7	27,1	568,4	—	2 880,5	7 246,4	*60,25*
1931 Jahresende	4 387,5	256,0	4 643,5	180,4	427,3	1 371,6	91,3	194,9	—	2 265,5	6 909,0	*67,21*
1932 »	2 946,5	189,9	3 136,4	179,5	427,0	1 678,1	66,8	425,1	—	2 776,5	5 912,9	*53,04*
1933 »	3 363,1	194,2	3 557,3	178,5	408,9	1 687,9	46,6	612,8	—	2 934,6	6 491,9	*54,80*
1934 »	4 198,6	156,8	4 355,4	177,5	408,9	1 687,3	0,8	808,7	—	3 083,2	7 438,6	*58,55*
1935 »	4 613,2	86,5	4 699,8	176,5	408,9	1 696,3	58,5	671,3	26,5	3 037,9	7 737,6	*60,74*
1936 »	5 509,8	74,4	5 584,2	175,4	408,8	1 724,5	—	523,8	—	2 832,5	8 416,7	*66,35*
Monatsdurchschn.												
1936 Januar	3 778,8	53,0	3 831,8	175,4	408,9	1 686,8	31,7	663,9	—	2 966,6	6 798,4	56,36
Februar	3 745,0	54,2	3 799,2	175,4	408,9	1 681,6	31,7	663,9	—	2 961,5	6 760,7	56,20
März	3 888,6	46,0	3 934,6	175,4	408,9	1 688,2	45,0	659,3	—	2 976,8	6 911,3	56,93
April	4 142,2	49,5	4 191,7	175,4	408,9	1 697,9	45,9	605,9	—	2 934,0	7 125,6	58,82
Mai	4 281,5	47,4	4 328,9	175,4	408,9	1 695,6	23,4	541,0	—	2 844,3	7 173,1	60,35
Juni	4 330,9	45,5	4 376,4	175,4	408,9	1 693,9	28,8	530,2	—	2 837,2	7 213,6	60,67
Juli	4 428,9	47,0	4 475,9	175,4	408,9	1 701,6	12,8	530,1	—	2 828,7	7 304,6	61,28
August	4 464,1	49,1	4 513,3	175,4	408,9	1 704,0	27,5	529,1	—	2 844,9	7 358,2	61,34
September	4 565,7	47,3	4 613,1	175,4	408,9	1 712,7	21,4	527,7	—	2 846,1	7 459,1	61,84
Oktober	4 660,5	46,4	4 706,9	175,4	408,9	1 712,7	13,7	524,1	—	2 834,7	7 541,6	62,41
November	4 609,8	39,8	4 649,0	175,4	408,9	1 711,7	16,0	522,8	—	2 834,7	7 484,3	62,12
Dezember	4 909,5	60,9	4 970,4	175,4	408,9	1 721,3	27,6	522,9	—	2 856,1	7 826,5	63,51

*) Ab 1936 ohne Privatnotenbanken. — [1]) Einschl. redisk. Wechsel und Reichsschatzwechsel. — [2]) Ab Juli 1931 außerdem 630 Mill. ℛℳ zur Deckung der ausländischen Rediskontkredite hinterlegte Wechsel, ab März 1932 588 Mill. ℛℳ, ab Juni 567 Mill. ℛℳ, ab Dezember 550 Mill. ℛℳ, im März 1933483 Mill. ℛℳ, im April und Mai 189 Mill. ℛℳ. — [3]) Ab November 1933 einschl. deckungsfähiger Wertpapiere.

2. Reichsbank 1936 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Aktiva												Passiva		
	Gold und Deckungsdevisen						Wechsel und Lombard								
	Gold	Deckungsdevisen	Zusammen (Sp. 1+2)	Scheidemünzen	Noten anderer Banken	Rentenbankscheine	Reichswechsel	Sonstige Wechsel und Schecks	Lombard	Zusammen (Sp. 7+8+9)	Wertpapiere[1])	Sonstige Aktiva[2])	Umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten	Sonstige Passiva
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Jahresdurchschnitt															
1934	158,7	6,1	164,7	244,9	10,2	79,0	15,3	3 213,8	91,6	3 320,7	696,2	518,6	3 561,5	644,4	205,5
1935	86,1	4,9	91,0	180,2	10,1	29,2	14,9	3 702,5	56,3	3 773,7	692,8	639,0	3 730,8	808,3	255,5
1936	69,9	5,4	75,2	182,2	0,9	24,5	22,1	4 295,0	48,8	4 366,0	568,4	581,3	4 231,8	708,4	235,1
Monatsdurchschnitt[3])															
1936 Januar	78,1	5,2	83,2	241,2	4,8	22,8	21,9	3 756,9	53,0	3 831,8	663,9	698,1	3 931,7	709,1	283,9
Februar	74,6	5,3	80,0	213,0	3,3	20,4	12,4	3 732,7	54,2	3 799,2	663,9	670,6	3 925,7	627,7	276,0
März	71,7	5,4	77,2	204,9	2,4	20,1	24,0	3 864,6	46,0	3 934,6	659,3	617,0	4 015,9	655,9	221,2
April	68,1	5,4	73,5	194,5	—	22,2	19,2	4 123,0	49,5	4 191,7	605,9	530,0	4 106,1	721,1	167,0
Mai	70,7	5,4	76,1	183,7	—	20,2	14,4	4 267,0	47,4	4 328,9	541,0	509,3	4 157,8	703,0	174,8
Juni	70,8	5,3	76,1	193,5	—	23,0	31,1	4 299,8	45,5	4 376,4	530,2	523,2	4 146,5	767,5	184,8
Juli	72,5	5,2	77,6	182,6	—	23,3	49,0	4 379,9	47,0	4 475,9	530,1	537,4	4 211,8	787,2	204,3
August	71,1	5,4	76,5	159,7	—	20,5	20,0	4 444,2	49,1	4 513,3	529,1	540,8	4 304,8	692,4	219,1
September	65,4	5,6	71,0	152,1	—	22,9	15,1	4 550,6	47,3	4 613,1	527,7	560,2	4 380,4	702,0	241,1
Oktober	63,8	5,3	69,1	154,3	—	28,2	14,3	4 646,1	46,4	4 706,9	524,1	554,4	4 463,9	686,0	263,4
November	65,3	5,2	70,6	162,2	—	34,4	15,2	4 594,6	39,8	4 649,5	522,8	589,2	4 451,2	676,5	277,5
Dezember	66,4	5,5	71,9	144,4	—	36,5	28,4	4 881,1	60,9	4 970,4	522,9	644,7	4 686,3	773,0	308,0

[1]) Einschl. Deckungsfähiger Wertpapiere. — [2]) Ohne Bestand an Rentenbankscheinen. — [3]) Durchschnitt aus 4 Stichtagen.

3. Umlauf an Wechseln und Schatzanweisungen 1935 und 1936
(in Mill. ℛℳ)

Stand am Monatsende	Bankmäßige Wechselbestände				Unverzinsliche Schatzanweisungen				
	Notenbanken	Banken[1])	Golddiskontbank	zusammen	Schatzanweisungen	Steuergutscheine	zusammen	davon befinden sich bei Notenbanken[2])	davon befinden sich bei Banken
1935									
Januar	3 742,8	3 731,1	.	.	2 680,8	1 182,7	3 863,5	442,0	2 071,1
Februar	3 773,0	3 938,5	.	.	2 648,6	1 180,1	3 828,7	458,0	2 284,5
März	3 892,8	4 007,6	.	.	2 641,3	1 179,9	3 821,2	435,0	2 189,2
April	3 948,8	4 086,0	.	.	2 917,9	1 041,0	3 958,9	399,8	2 418,8
Mai	3 814,8	4 163,8	386,9	8 365,5	3 024,3	957,9	3 982,2	400,8	2 454,0
Juni	3 953,9	4 171,5	714,1	8 839,5	3 047,2	913,1	3 960,3	389,6	2 437,8
Juli	3 904,2	4 346,6	981,7	9 232,5	3 074,6	905,0	3 979,6	342,5	2 536,5
August	4 068,1	4 392,7	1 227,6	9 688,4	3 112,7	897,8	4 010,5	375,7	2 559,9
September	4 211,8	4 037,5	1 043,0	9 292,3	3 068,6	895,9	3 964,5	385,7	2 467,5
Oktober	4 126,7	4 132,2	1 059,7	9 318,6	3 065,9	894,1	3 960,0	396,9	2 492,2
November	4 163,0	4 338,5	1 316,0	9 817,5	3 035,6	890,7	3 926,3	401,7	2 481,7
Dezember	4 559,9	4 149,3	1 264,7	9 973,9	3 015,0	890,0	3 905,0	402,0	2 451,0
1936									
Januar	3 884,0	4 104,8	.	.	3 144,3	889,4	4 033,7	427,9	2 558,6
Februar	4 025,7	4 317,6	1 282,8	9 626,1	3 179,1	888,6	4 067,7	391,8	2 599,6
März	4 201,4	4 530,1	1 365,0	10 096,5	3 050,0	888,3	3 938,3	390,1	2 466,1
April	4 352,6	4 674,4	1 516,1	10 543,1	3 190,5	727,7	3 918,2	310,4	2 584,7
Mai	4 606,4	4 619,2	1 197,4	10 423,0	3 311,9	659,0	3 970,9	256,8	2 738,2
Juni	4 698,9	4 642,2	1 181,3	10 522,4	3 385,1	627,2	4 012,3	317,6	2 708,8
Juli	4 623,2	4 776,7	728,6	10 128,5	3 289,0	604,7	3 893,7	309,9	2 582,8
August	4 693,2	4 908,3	512,4	10 113,9	3 186,5	601,2	3 787,7	294,2	2 527,5
September	4 874,6	4 971,5	525,2	10 371,3	3 071,8	600,2	3 672,0	270,5	2 401,8
Oktober	4 887,6	5 463,5	899,4	11 250,5	2 965,9	599,3	3 565,2	273,8	2 344,4
November	4 851,6	5 573,5	959,3	11 384,4	2 825,2	598,2	3 423,4	276,0	2 278,5
Dezember[3])	5 447,6	5 522,5	833,3	11 803,4	2 720,2	597,5	3 317,7	283,5	2 186,4

[1]) Einschl. Sparkassen und gewerbliche Kreditgenossenschaften. — [2]) Einschl. deckungsfähiger Wertpapiere. — [3]) Z. T. vorläufige Zahlen.

C. Banken und

1. Ban

a. Jahresbilanzen deutscher

Bilanzposten	A.-G.- und G. m. b. H.-Banken: Berliner Großbanken	Provinz-Banken mit Filialnetz	Gemischte Hypotheken-banken	Sonstige Hypotheken-banken	Schiffs-pfandbrief-banken	Spezial-[3]) und Haus-banken	Sonstige Banken[4])
Zahl der Banken	5	34	3	28	3	71	117
Aktiva							
Kassenbestand	**76,4**	**15,7**	**9,0**	**6,8**	**0,0**	**10,1**	**48,6**
Guthaben auf Reichsbankgiro- und Postscheckkonto	**149,1**	**20,4**	**7,8**	**0,1**	**0,0**	**107,4**	**40,8**
Fällige Zins- und Dividendenscheine	**31,6**	**4,6**	**2,2**	.	—	**0,3**	**1,1**
Schecks	**64,6**	**6,3**	**3,6**	**0,2**	—	**2,0**	**2,0**
Wechsel	**1 523,8**	**153,3**	**78,4**	**0,7**	—	**1 899,9**	**130,9**
davon entsprechen den Bestimmungen des Bankgesetzes § 21 Abs. 2	1 446,5	121,0	62,5	.	—	1 721,7	49,5
Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder	**613,4**	**31,9**	**28,4**	—	**0,1**	**269,7**	**27,3**
davon entfallen auf solche, welche die Reichsbank beleihen darf	533,7	28,7	27,5	—	.	210,6	22,6
a) Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder	401,5	41,0	49,5	3,5	0,2	347,7	43,3
b) sonstige Wertpapiere, welche die Reichsbank beleihen darf	187,9	15,1	34,3	150,0	.	220,1	10,0
c) sonstige börsengängige festverzinsliche Wertpapiere	21,8	4,8	33,5	.	.	31,5	12,7
d) sonstige börsengängige Dividendenwerte	98,2	5,1	6,9	.	.	23,0	7,2
e) sonstige Wertpapiere	58,0	6,3	3,6	19,8	0,6	53,7	29,9
Eigene Wertpapiere insgesamt	**7 7,4**	**72,3**	**127,8**	**173,3**	**0,8**	**676,0**	**103,1**
Konsortialbeteiligungen	**113,5**	**4,1**	**1,4**	**0,5**	—	**2,1**	**6,3**
Kurzfällige Forderungen unzweifelhafter Bonität und Liquidität gegen Kreditinstitute[1])	**122,6**	**67,5**	**37,6**	**156,1**	**2,5**	**576,0**	**114,2**
davon täglich fällige Guthaben (Nostroguthaben)	116,9	40,9	29,4	3,8	.	194,3	55,4
Forderungen aus Report- und Lombardgeschäften gegen börsengängige Wertpapiere	**13,0**	**2,1**	**0,0**	**1,0**	—	**13,1**	**6,6**
Vorschüsse auf verfrachtete oder eingelagerte Waren	**282,4**	**32,5**	**1,5**	—	—	**64,8**	**39,4**
a) Kreditinstitute[1])	182,2	4,7	9,5	0,2	0,1	56,6	42,3
b) sonstige Schuldner	3 255,7	444,5	203,6	43,5	0,2	440,6	386,1
c) Kredite an öffentlich-rechtliche Körperschaften und ihre Betriebsverwaltungen[2])	.	.	0,6	.	—	.	—
Schuldner insgesamt	**3 437,9**	**449,2**	**213,7**	**43,7**	**0,3**	**497,2**	**428,4**
Von der Gesamtsumme sind gedeckt durch							
1. börsengängige Wertpapiere[2])	516,4	33,2	29,9	.	.	46,5	32,7
2. sonstige Sicherheiten[2])	2 059,6	358,9	157,4	.	.	345,9	145,7
Hypothekenforderungen	**36,8**	**28,4**	**1 093,9**	**4 739,5**	**16,0**	**735,4**	**23,2**
Langfristige Ausleihungen gegen Kommunaldeckung	—	**0,3**	**19,7**	**824,3**	—	**159,3**	**0,3**
Durchlaufende Kredite	**40,6**	**0,6**	—	—	**0,5**	**304,8**	**31,3**
Dauernde Beteiligungen einschl. der zur Beteiligung bestimmten Wertpapiere[1])	**91,2**	**8,7**	**30,2**	**4,8**	—	**52,6**	**32,8**
davon Beteiligungen bei anderen Kreditinstituten[1])	78,8	4,8	24,4	.	—	25,2	9,2
Grundstücke, Gebäude, Geschäfts- und Betriebsinventar	**214,6**	**41,6**	**37,6**	**41,7**	**0,1**	**29,1**	**56,8**
Nicht eingezahltes Grundkapital	—	**0,9**	—	**2,3**	**1,4**	**59,8**	**6,6**
Eigene Aktien (Bilanzwert)	**1,6**	**0,1**	**1,7**	**0,5**	—	**3,5**	**0,7**
Sonstige Aktiva	**9,2**	**1,1**	**29,9**	**89,1**	**0,4**	**319,5**	**25,5**
Verlust	—	—	—	—	—	**0,1**	**0,7**
Summe der Aktiva[1])	**7 589,7**	**941,6**	**1 724,4**	**6 084,6**	**22,1**	**5 782,2**	**1 126,1**
Passiva							
a) seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kredite	417,2	23,1	2,1	—	—	18,8	26,8
b) sonstige im In- und Ausland aufgenommene Gelder und Kredite (Nostroverpflichtungen)	243,4	7,4	2,6	—	—	173,5	64,5
c) Einlagen deutscher Kreditinstitute[1])	821,6	38,4	42,3	4,0	.	317,3	45,7
d) sonstige Gläubiger	4 202,1	566,7	344,5	32,3	0,6	1 838,5	515,9
Gläubiger insgesamt	**5 684,3**	**635,6**	**391,5**	**36,3**	**0,6**	**2 348,1**	**652,9**
Verpflichtungen aus Akzepten und Solawechseln	**720,8**	**41,9**	**20,5**	—	—	**846,6**	**65,9**
a) Spareinlagen mit gesetzlicher Kündigungsfrist[2])	420,0	52,4	68,5	—	—	47,4	23,7
b) Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist[2])	55,1	79,8	26,0	—	—	55,7	19,1
Spareinlagen insgesamt[2])	**475,1**	**132,2**	**94,5**	—	—	**103,1**	**42,8**
Anleihen und Hypotheken	**51,2**	**1,7**	**1 080,2**	**5 456,9**	**15,8**	**277,4**	**25,6**
davon Schuldverschreibungen im Umlauf	33,6	—	1 062,7	5 363,8	14,6	21,6	—
Durchlaufende Kredite	**40,6**	**1,0**	—	—	**0,5**	**291,5**	**31,3**
Grund- bzw. Geschäftskapital[1])	**428,0**	**92,7**	**66,1**	**216,6**	**3,0**	**703,7**	**172,2**
Reserven im Sinne von § 11 KWG	**80,2**	**23,5**	**30,6**	**121,8**	**0,5**	**558,9**	**39,8**
Außerordentlicher Reservefonds, Rückstellungen, Delkrederereserven und Wertberichtigungsposten	**34,1**	**4,4**	**3,5**	**83,9**	**0,7**	**37,9**	**12,7**
Reingewinn	**28,8**	**6,6**	**4,0**	**17,8**	**0,3**	**36,1**	**8,3**
Sonstige Passiva	**47,1**	**2,0**	**33,5**	**151,3**	**0,7**	**578,9**	**74,6**
Summe der Passiva[1])	**7 589,7**	**941,6**	**1 724,4**	**6 084,6**	**22,1**	**5 782,2**	**1 126,1**
Auf jeder Seite der Bilanz:							
Aval-, Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen	394,0	38,5	11,2	1,1	—	192,6	81,6
Eigene Ziehungen	—	2,9	0,0	—	—	284,1	0,6
Eigene Indossamentsverbindlichkeiten	511,8	70,0	15,1	—	—	2 446,8	96,0

[1]) Diese Bilanzposten führen ganz oder zum Teil zu Doppelzählungen innerhalb der Bilanzsummen aller erfaßten Banken. — 4 ausländische, in Deutschland arbeitende Banken. — [5]) Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt, Deutsche Gesellschaft für öffentliche Umlauf an Rentenbankscheinen). — [6]) Enthält sonstige langfristige Ausleihungen. — [7]) Z. T. einschl. der nicht besonders ausgewiesenen leihungen. — [10]) Davon 1 016,6 Mill. ℛℳ sonstige langfristige Ausleihungen.

Sparkassen
ken
Banken im Jahre 1935 (in Mill. *RM*)

	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten							1934	1933	1932
zusammen	Staatsbanken	Girozentralen, Landesbanken und sonstige kommunale Kreditinstitute	Besondere öffentliche Kreditanstalten[5]	Öffentlich-rechtliche Bodenkreditinstitute	Landschaftliche Banken	zusammen	Insgesamt	Insgesamt		
261	10	31	5	39	7	92	353	362	378	395
166,6	13,9	14,5	0,5	1,2	1,5	31,6	198,2	227,8	244,4	234,6
325,6	17,6	37,4	6,6	1,7	4,2	67,5	393 1	317,7	291,0	292,6
39,8	2,0	7,6	0,0	0,5	1,4	11,5	51,3	.	.	.
78,7	2,6	1,6	—	0,1	0,0	4,3	83,0			
3 787,0	551,4	575,9	210,1	1,1	7,7	1 346,2	5 133,2	3 687,0	2 866,8	2 440,8
3 401,2	534,5	553,3	210,1	0,9	6,7	1 305,5	4 706,7	.	.	.
970,8	427,6	682,4	47,1	29,8	0,5	1 187,4	2 158,2	1 899,4	1 421,9	1 180,4
823,1	254,6	569,6	47,1	3,7	0,5	875,5	1 698,6	.	.	.
886,7	146,1	295,5	5,3	57,3	9,3	513,5	1 400,2	630,9	536,0	600,7
617,4	56,1	594,1	51,4	8,7	35,6	745,9	1 363,3	1 121,2	343,7	
104,3	12,4	117,6	14,3	20,1	0,5	164,9	269,2			1 114,5
140,4	8,3	3,7	0,0	0,0	0,1	12,1	152,5	795,6	775,4	
171,9	4,4	20,8	4,3	15,7	7,5	52,7	224,6			
1 920,7	227,3	1 031,7	75,3	101,8	53,0	1 489,1	3 409,8	2 547,7	1 655,1	1 715,2
127,9	1,5	1,6	0,4	.	—	3,5	131,4	213,7	206,8	207,3
1 076,5	222,3	1 099,9	155,6	76,0	18,6	1 572,4	2 648,9	2 598,7	2 195,7	1 691,0
440,7	47,9	685,9	22,9	11,3	14,1	782,1	1 222,8	.	.	.
35,8	5,2	6,0	7,9	0,1	0,5	19,7	55,5	85,2	83,9	126,6
420,6	3,3	0,1	—	0,0	0,1	3,5	424,1	584,7	834,7	1 237,9
295,6	41,3	226,4	391,2	17,6	21,2	697,7	993,3	1 001,4	1 294,3	1 384,0
4 774,2	253,5	225,9	58,5	44,9	75,0	657,8	5 432,0	5 780,9	6 531,8	6 731,4
0,6	157,2	213,1	.	.	—	370,3	370,9	623,5	1 247,8	1 542,7
5 070,4	452,0	665,4	449,7	62,5	96,2	1 725,8	6 796,2	7 405,8	9 073,9	9 658,1
658,7	44,7	82,1	0,0	1,4	30,0	158,2	816,9	844,1	919,1	962,1
3 067,5	274,2	252,2	132,0	6,8	61,2	726,4	3 793,9	.	.	.
6 673,2	245,4	869,2	1 452,3	2 822,3	11,6	5 400,8	12 074,0	10 947,3	10 506,6	10 714,4
1 003,9	97,3	2 828,9	109,2	116,0	49,6	3 201,0	4 204,9	3 330,5	3 407,5	3 617,3
377,3	[8] 223,3	[9] 244,6	[10] 1 064,6	32,3	8,7	1 573,5	1 950,8	[6] 3 273,9	[6] 2 811,9	[6] 1 989,0
219,8	44,7	47,4	43,3	6,4	0,4	142,2	362,0	.	.	.
142,4	32,4	41,4	37,7	6,0	0,2	117,7	260,1	258,8	281 1	306,0
421,5	15,2	41,9	2,9	10,4	3,8	74,2	495,7	496,1	490,1	505,0
71,0	2,0	18,5	150,0	2,5	0,5	173,5	244,5	273,4	277,0	282,3
8,1	—	—	—	—	—	—	8,1	.	.	.
474,7	13,2	86,0	13,7	120,8	2,7	236,4	711,1	881,0	748,5	718,6
0,8	—	0,4	—	0,2	—	0,6	1,4	4,9	28,1	14,6
23 270,7	2 567,8	8 261,0	3 789,2	3 385,7	261,0	18 264,7	41 535,4	39 043,6	37 423,0	36 931,7
488,0	3,8	0,1	—	—	4,2	8,1	496,1	551,1	719,7	1 234,2
491,4	51,8	88,2	14,7	—	23,1	177,8	669,2	.	.	.
1 269,3	340,4	2 928,1	88,7	86,2	19,9	3 463,3	4 732,6	4 744,2	4 339,7	3 576,5
7 500,6	1 253,9	761,4	25,9	51,7	92,8	2 185,7	9 686,3	9 794,2	9 409,4	10 089 2
9 749,3	1 649,3	3 777 8	123,3	137,9	140,0	5 834,9	15 584,2	15 089,5	14 468 8	14 899,9
1 695,2	11,5	135,8	773,2	0,8	—	981,3	2 676,5	2 697,7	2 756,8	1 718,2
612,0	158,4	156,5	—	5,4	21,8	342,1	954,1	.	.	.
235,7	59,6	76,5	—	4,5	9,0	149,6	385,3	.	.	.
847,7	218,0	233,0	—	8,9	30,8	481,7	1 339,4	689,4	461,0	399,1
6 908,8	315,3	3 384,0	1 183,1	2 779,6	52,3	7 714,3	14 623,1	[7] 14 966,5	[7] 14 607,5	[7] 14 999,5
6 496,3	186,5	2 061,8	428,0	2 399,8	49,6	5 125,7	11 622,0	11 491,7	11 649,4	12 018,3
364,9	185,4	178,9	282,0	32,3	8,7	687,3	1 052,2	.	.	.
1 682,3	125,0	249,5	850,0	158,0	17,4	1 399,9	3 082,2	3 043,3	3 050,5	3 091,7
855,3	23,7	79,0	175,5	95,9	2,8	376,9	1 232,2			
								1 279,9	1 147,4	1 054,9
177,2	10,9	65,3	197,1	39,4	4,2	316,9	494,1			
101,9	18,7	15,0	37,1	5,7	1,2	77,7	179,6	148,0	122,6	131,9
888,1	9,4	82,7	161,9	126,2	3,6	383,8	1 271,9	1 129,3	808,4	636,5
23 270,7	2 567,8	8 261,0	3 789,2	3 385,7	261,0	18 264,7	41 535,4	39 043,6	37 423,0	36 931,7
719,0	61,6	28,3	2,3	5,8	3,1	101,1	820,1	878,0	967,0	1 101,1
287,6	1,4	50,8	—	—	2,5	54,7	342,3	.	.	.
3 139,7	40,9	10,6	169,1	0,0	3,0	223,6	3 363,3	3 852,7	3 435,5	4 060,8

[2]) Soweit gesondert ausgewiesen. — [3]) Darunter 12 Bodenbanken und 7 Baubanken. — [4]) Darunter 4 deutsche Auslandsbanken und Arbeiten Aktiengesellschaft, Akzeptbank Aktiengesellschaft, Deutsche Siedlungsbank und Deutsche Rentenbank (ohne Grundkapital und eigenen Bestände. — [8]) Davon 34,3 Mill. *RM* sonstige langfristige Ausleihungen. — [9]) Davon 48,9 Mill. *RM* sonstige langfristige Aus-

1. Banken

b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken*) vom März 1936 bis März 1937 (in Mill. RM)

Zeit	Wechsel: Schatzwechsel	Wechsel: Sonstige Wechsel¹)	Wechsel: Zusammen	Vorschüsse: Debitoren³): Kommunaldebitoren²)	Vorschüsse: Debitoren³): Effektendebitoren	Vorschüsse: Debitoren³): Sonstige Debitoren	Vorschüsse: Debitoren³): Zusammen	Vorschüsse: Warenvorschüsse	Vorschüsse: Reports u. Lombards	Vorschüsse: Vorschüsse insges.	Langfristige Darlehen	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen	Insgesamt
1936 31. März	1 982,8	3 942,9	5 925,7	372,6	786,0	4 376,4	5 535,0	417,5	46,0	5 998,5	1 748,4	2 937,6	16 610,2
30. April	2 099,7	4 153,7	6 253,4	362,8	786,4	4 347,7	5 496,9	395,0	42,4	5 934,3	1 725,2	2 894,9	16 807,8
30. Mai	2 198,4	4 084,4	6 282,8	365,0	767,8	4 375,1	5 507,9	371,1	46,5	5 925,5	1 714,1	2 931,4	16 853,8
30. Juni	2 157,1	4 100,6	6 257,7	321,4	776,6	4 340,3	5 438,3	345,2	53,4	5 836,9	1 714,4	2 972,9	16 781,9
31. Juli	1 947,9	4 265,4	6 213,3	316,2	789,0	4 310,7	5 415,9	330,9	53,0	5 799,8	1 700,5	3 103,7	16 817,3
31. Aug.	1 977,2	4 387,8	6 365,0	313,4	799,9	4 283,2	5 396,5	325,9	52,4	5 774,8	1 700,2	3 103,4	16 943,4
30. Sept.	1 859,4	4 441,3	6 300,7	314,6	807,9	4 276,5	5 399,0	338,2	55,0	5 792,2	1 700,2	3 098,9	16 892,0
31. Okt.	1 807,5	4 901,6	6 709,1	315,4	793,9	4 250,9	5 360,2	348,6	55,2	5 764,0	1 699,3	3 040,8	17 213,2
30. Nov.	1 709,1	5 014,3	6 723,4	294,8	775,8	4 287,6	5 358,2	357,2	52,0	5 767,4	1 703,8	3 124,0	17 318,6
31. Dez.⁴)	1 595,4	4 950,6	6 546,0	298,5	787,9	4 101,7	5 188,1	364,5	46,9	5 599,5	1 696,7	3 045,7	16 887,9
1937 30. Jan.	1 719,2	5 579,3	7 298,5	285,6	776,4	4 201,0	5 263,0	381,0	47,8	5 691,8	1 689,6	2 938,3	17 618,2
27. Febr.	1 627,0	5 908,6	7 535,6	285,5	756,8	4 177,3	5 219,6	405,5	51,9	5 677,0	1 684,4	3 019,4	17 916,4
31. März	1 568,8	5 685,5	7 254,3	285,4	785,0	4 180,9	5 251,3	403,2	46,2	5 700,7	1 676,1	3 074,0	17 705,1

*) Ohne Deutsche Golddiskontbank. — ¹) Ohne Schecks. — ²) Soweit nachgewiesen, sonst in »sonstigen Debitoren« enthalten. — ³) Ohne Bankendebitoren (Kredite an Banken). — ⁴) Teilweise vorläufige Zahlen.

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute

a. Umlauf an Schuldverschreibungen¹) ²) — Jahresendzahlen 1930 bis 1936 (in 1 000 RM)

Art der Schuldverschreibungen	1930	1931	1932	1933	1934	1935⁴)	1936
A. Pfandbriefe							
Im Inland begebene Goldpfandbriefe mit einem Zinsfuß von 0 %	6 447,0	6 539,9	6 517,8	6 436,3	6 342,3	6 248,3	6 154,3
» » » » 3 »	3,5	3,5	2,5	2,5	—	—	—
» » » » 4 »	5 841,2	5 660,3	5 526,2	5 411,2	54 853,0	58 045,3	74 144,6
» » » » 4½ »	—	—	137,1	38 311,9	137 419,1	6 834 763,4	7 024 554,4
» » » » 4¾ »	—	—	—	—	17 568,0	16 428,0	15 955,5
» » » » 5 »	50 618,6	48 269,7	46 883,2	45 354,1	41 604,5	43 295,0	41 844,0
» » » » 6 »	341 810,1	352 900,0	6 515 153,4	6 388 746,6	6 415 982,0	19 355,1	11 979,8
» » » » 6½ »	—	—	7 224,4	6 920,2	6 577,0	21,5	—
» » » » 6¾ »	—	—	2 604,5	2 358,0	2 065,0	13,0	13,0
» » » » 7 »	1 077 614,0	1 429 518,7	—	—	—	—	—
» » » » 7½ »	122 549,3	144 212,6	43 573,4	40 308,0	35 865,6	430,4	200,9
» » » » 8 »	4 776 333,9	4 841 368,8	—	—	—	—	—
» » » » 8½ »	8 018,8	7 780,3	—	—	—	—	—
» » » » 9 »	4 198,2	2 779,6	9,2	—	—	—	—
» » » » 10 »	116 137,5	46 409,5	32,9	39,2	1,4	—	—
zusammen	6 509 572,1	6 885 442,9	6 627 664,6	6 533 888,0	6 718 277,9	6 978 600,0	7 174 846,5
Durchschnittlicher Zinsfuß	7,73	7,67	6,00	5,99	5,95	4,51	4,50
Nach dem Auslande begebene Goldpfandbriefe mit einem Zinsfuß von 4½ %	—	—	—	—	—	3 378,5	19 103,2
» » » » 6 »	536 436,6	478 579,5	436 988,7	351 969,8	140 595,7	112 044,4	96 659,5
» » » » 6½ »	222 015,0	210 576,5	193 982,0	164 535,0	96 153,9	84 889,1	62 568,3
» » » » 7 »	239 577,8	233 133,8	220 490,5	184 212,0	116 647,1	94 210,8	87 081,0
» » » » 8 »	14 937,3	24 212,6	—	—	—	—	—
zusammen	1 012 966,7	946 502,4	851 461,2	700 716,8	353 396,7	294 522,8	265 412,0
Durchschnittlicher Zinsfuß	6,38	6,41	6,37	6,38	6,47	6,45	6,34
Liquidationspfandbriefe mit einem Zinsfuß von 4½ %	1 586 659,7	1 500 880,0	—	—	—	—	14 985,9
» » » » 5 »	327 627,1	330 252,7	—	—	—	—	—
» » » » 5½ »	—	—	1 664 763,7	1 600 513,6	1 542 383,5	1 506 127,4	1 430 470,7
» » » » 6 »	3,1	6 200,5	70 594,9	68 482,8	66 981,4	66 136,0	64 090,8
zusammen	1 914 289,9	1 837 333,2	1 735 358,6	1 668 996,4	1 609 364,9	1 572 263,4	1 509 547,4
Roggenpfandbriefe³)	85 003,0	76 074,0	72 522,0	69 402,0	240,0	15,0	14,0
Gesamtsumme der Pfandbriefe	**9 521 831,7**	**9 745 352,5**	**9 287 006,4**	**8 973 003,2**	**8 681 279,5**	**8 845 401,2**	**8 949 819,9**
B. Kommunalobligationen							
Im Inlande begebene Goldkommunalobligationen mit einem Zinsfuß von 4 %	—	—	—	236 486,6	2 712 089,1	2 961 290,0	2 941 177,4
» » » » 4½ »	—	—	—	—	—	1 823 886,1	1 838 963,9
» » » » 5 »	39 616,1	38 091,7	38 014,6	30 959,4	22 497,0	20 090,0	17 724,3
» » » » 6 »	155 021,4	154 139,6	1 924 622,5	1 888 059,7	1 867 936,5	4 779,4	1 148,3
» » » » 7 »	435 869,3	566 977,5	—	—	—	—	—
» » » » 7½ »	14 767,9	28 365,8	689,3	652,9	624,8	—	—
» » » » 8 »	1 252 558,6	1 236 119,9	—	—	—	—	—
» » » » 10 »	9 570,7	802,3	2,7	2,2	—	—	—
zusammen	1 907 404,0	2 024 496,3	1 963 329,1	2 156 160,8	4 603 147,4	4 810 045,5	4 799 013,9
Durchschnittlicher Zinsfuß	7,55	7,51	5,98	5,77	4,82	4,20	4,20
Auslandanleihen (Kommunalobligationen) mit einem Zinsfuß von 4½ %	—	—	—	—	—	28,4	2 673,6
» » » » 6 »	70 476,5	67 939,7	65 448,1	62 346,7	35 654,5	30 834,0	28 683,9
» » » » 6½ »	9 862,6	9 344,2	9 344,2	8 701,0	8 469,4	8 187,5	5 584,0
» » » » 7 »	128 366,0	122 954,3	120 750,6	115 544,5	75 218,1	62 102,4	57 690,9
» » » » 8 »	7 990,0	7 754,0	7 676,0	6 574,0	6 180,0	4 294,0	4 294,0
zusammen	216 695,1	207 992,2	203 218,9	193 166,2	125 522,0	105 446,3	98 926,4
Durchschnittlicher Zinsfuß	6,69	6,69	6,69	6,69	6,73	6,79	6,66
Aufwertungsschuldverschreibungen							
Liquidationskommunalobligationen	61 504,5	72 183,7	70 995,0	74 088,0	70 618,0	67 444,3	64 096,8
Ablösungsanleihen mit Auslosungsrechten	397 102,5	378 942,3	362 734,8	348 957,6	328 797,7	311 653,4	295 352,4
Ablösungsanleihen ohne Auslosungsrechte	7 977,0	8 144,1	8 123,8	7 707,2	7 459,5	7 009,3	5 536,8
zusammen	466 584,0	459 270,1	441 853,6	430 752,8	406 875,2	386 107,0	364 986,0
Roggenanleihen und Kohlenwertanleihe³)	11 162,3	10 871,7	10 391,4	9 769,6	408,6	385,8	335,2
Gesamtsumme d. Kommunalobligationen	**2 601 845,4**	**2 702 630,3**	**2 618 793,0**	**2 789 849,4**	**5 153 953,2**	**5 301 934,6**	**5 263 261,5**
C. Gesamtumlauf	**12 123 677,1**	**12 447 982,8**	**11 905 799,4**	**11 762 852,6**	**13 817 232,7**	**14 147 385,8**	**14 213 081,4**

¹) Ab 1932 einschl. Osthilfe-Entschuldungsbriefe. — ²) Ab 1933 einschl. Schuldverschreibungen des »Umschuldungsverbandes Deutscher Gemeinden«. — ³) Der Roggenzentner ist mit 10 RM, die Kohle mit dem jeweiligen Preis (Bilanzwert) umgerechnet. — ⁴) Ab Januar 1935 einschl. Saarland.

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute

b. Umlauf an Schuldverschreibungen[1]) (in Mill. RM)

Jahresendzahlen 1930 bis 1935 und Monatsendzahlen 1936

Jahres- bzw. Monatsende	Gesamtbetrag	Tatsächlich im Umlauf	Noch nicht begebene Aufwertungsschuldverschreibungen	Pfandbriefe	Kommunalobligationen	Aufwertungsschuldverschreibungen	Sachwertschuldverschreibungen[4])	Goldschuldverschreibungen	Nach dem Auslande begeben[5])	Im Inlande begeben
1930	12 246,9	12 123,7	123,2	9 610,8	2 636,1	2 504,1	96,2	9 646,6	1 229,7	11 017,2
1931	12 474,5	12 448,0	26,5	9 758,9	2 715,6	2 323,2	86,9	10 064,4	1 154,5	11 320,0
1932[2])	11 917,5	11 905,8	11,7	9 289,7	2 627,8	2 189,0	82,9	9 645,6	1 054,7	10 862,8
1933[3])	11 765,5	11 762,9	2,6	8 975,6	2 789,9	2 102,4	79,2	9 583,9	893,9	10 871,6
1934	13 817,3	13 817,2	0,1	8 681,3	5 136,0	2 016,3	0,6	11 800,4	478,9	13 338,4
1935[6])	14 147,4	14 147 4	0,0	8 845,4	5 302,0	1 958,4	0,4	12 188,6	400.0	13 747,4
1936 Januar	14 198,4	14 198,4	0,0	8 871,0	5 327,4	1 949,5	0,4	12 248,5	395,6	13 802,8
Februar	14 248,3	14 248,3	0,0	8 905,8	5 342,5	1 953,1	0,4	12 294,8	397,9	13 850,4
März	14 229,3	14 229,3	0,0	8 898,0	5 331,3	1 949,0	0,4	12 279,9	395,4	13 833,9
April	14 230,7	14 230,7	0,0	8 904,8	5 325,9	1 941,8	0,4	12 288,5	391,4	13 839,3
Mai	14 278,6	14 278,6	0,0	8 936,1	5 342,5	1 937,3	0,4	12 340,9	390,0	13 888,6
Juni	14 284,4	14 284,4	0,0	8 937,2	5 347,2	1 928,7	0,4	12 355,3	388,1	13 896,3
Juli	14 297,9	14 297,9	0,0	8 950,0	5 347,9	1 915,8	0,4	12 381,7	387,5	13 910,4
August	14 291,2	14 291,2	0,0	8 948,4	5 342,8	1 906,7	0,3	12 384,2	379,7	13 911,5
September	14 280,2	14 280,2	0,0	8 948,0	5 332,2	1 901,3	0,3	12 378,6	378,2	13 902,0
Oktober	14 268,5	14 268,5	0,0	8 938,9	5 329,6	1 895,6	0,3	12 372,6	376,8	13 891,7
November	14 277,8	14 277,8	0,0	8 953,9	5 323,9	1 892,9	0,3	12 384,6	365,9	13 911,9
Dezember	14 213,1	14 213,1	0,0	8 949,8	5 263,3	1 874,6	0,3	12 338,2	364,3	13 848,8

[1]) Einschl. der bis Ende 1936 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Einschl. Osthilfe-Entschuldungsbriefe. — [3]) Ab Dezember 1933 einschl. der Schuldverschreibungen des »Umschuldungsverbandes Deutscher Gemeinden«. — [4]) Der starke Rückgang an Sachwertschuldverschreibungen entsteht durch Umtausch in Reichsmarkschuldverschreibungen. — [5]) Ab Februar 1934 sind die auf Dollar laufenden Schuldverschreibungen mit der neuen Dollar-Parität (1 $ = 2,48 RM) auf Reichsmark umgerechnet. — [6]) Ab Januar 1935 einschl. Saarland.

c. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen[1]) (in Mill. RM)

Jahresendzahlen 1930 bis 1935 und Monatsendzahlen 1936

Jahres- bzw. Monatsende	Gesamtbetrag	Hypotheken				Kommunaldarlehen	Sonstige Darlehen[1])	Aufwertungsdarlehen	Sachwertdarlehen	Golddarlehen	Noch in den Teilungsmassen
		landwirtschaftliche	städtische	nicht aufgeteilte	zusammen						
1930	14 368,8	3 330,9	7 075,3	25,8	10 431,9	3 723,7	213,2	2 721,9	109,4	11 537,5	118,9
1931	14 621,0	3 323,3	7 323,2	12,4	10 658,9	3 733,4	228,6	2 573,5	98,6	11 948,8	58,0
1932[2])	13 883,8	3 128,7	7 020,8	8,0	10 157,6	3 489,6	236,6	2 424,4	93,4	11 366,0	37,9
1933[3])	14 098,3	3 135,9	6 800,6	7,7	9 944,1	3 676,9	477,3	2 338,6	89,4	11 670,3	28,6
1934	16 350,9	3 156,0	6 658,6	7,5	9 822,0	5 931,0	597,8	2 273,3	[4]) 1,0	14 076,6	22,5
1935[5])	16 499,3	3 157,1	6 766,2	2,6	9 925,9	5 905,6	667,8	2 195,0	0,6	14 303,7	18,2
1936 Januar	16 518,7	3 153,6	6 773,6	2,6	9 929,8	5 917,0	671,9	2 176,2	0,6	14 341,9	17,5
Februar	16 554,4	3 152,5	6 786,8	2,6	9 941,9	5 936,6	675,9	2 172,3	0,6	14 381,5	17,0
März	16 577,6	3 158,1	6 795,2	2,6	9 955,9	5 939,7	682,0	2 172,0	0,6	14 405,0	16,8
April	16 567,1	3 154,2	6 800,3	2,6	9 957,1	5 936,5	673,5	2 166,5	0,6	14 400,0	16,7
Mai	16 577,0	3 154,1	6 806,3	—	9 960,4	5 932,5	684,1	2 157,2	0,6	14 419,2	12,0
Juni	16 622,7	3 155,0	6 816,7	—	9 971,7	5 957,3	693,7	2 150,6	0,6	14 471,5	10,8
Juli	16 638,3	3 154,9	6 825,0	—	9 979,9	5 962,4	696,0	2 139,7	0,5	14 498,1	10,7
August	16 645,1	3 157,2	6 840,9	—	9 998,1	5 950,9	696,1	2 138,8	0,5	14 505,8	8,9
September	16 645,4	3 168,5	6 859,4	—	10 027,9	5 920,0	697,5	2 123,6	0,5	14 521,3	8,9
Oktober	16 666,0	3 168,5	6 871,4	—	10 039,9	5 908,4	717,7	2 116,4	0,5	14 549,1	8,9
November	16 690,5	3 170,5	6 901,3	—	10 071,8	5 897,7	721,0	2 104,5	0,5	14 585,5	8,8
Dezember	16 656,6	3 176,5	6 928,1	—	10 104,6	5 830,6	721,4	2 083,6	0,5	14 572,5	6,3

[1]) Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken; Meliorationsdarlehen und -Zwischenkredite; Arbeitsbeschaffungsdarlehen; Siedlungsdarlehen und -Zwischenkredite der Deutschen Rentenbank-Kreditanstalt; Darlehen an Molkereigenossenschaften; Wassergenossenschaften usw. — [2]) Einschl. der Deckungshypotheken für die Osthilfe-Entschuldungsbriefe. — [3]) Ab Dezember 1933 einschl. der Deckungsdarlehen für die Schuldverschreibungen des »Umschuldungsverbandes Deutscher Gemeinden«. — [4]) Der starke Rückgang an Sachwertdarlehen entsteht durch Umtausch in Golddarlehen. — [5]) Ab Januar 1935 einschl. Saarland.

3. Spar

a. Auszug aus der

Länder und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparbücher	Zahl der Depositen, Giro- und Kontokorrentkonten [1])	Spareinlagen: Bewegung der Spareinlagen: Zunahme durch Einzahlungen (in 1 000 RM)	Spareinlagen: Bewegung der Spareinlagen: Zunahme durch Zuschlag von Zinsen (in 1 000 RM)	Spareinlagen: Bewegung der Spareinlagen: Abnahme durch Rückzahlungen (in 1 000 RM)	Spareinlagen: Stand am Ende des Berichtsjahres (in 1 000 RM)	Aktiva: Kasse [2]) (in 1 000 RM)	Aktiva: Wechsel [3]) (in 1 000 RM)	Aktiva: Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten (in 1 000 RM)	Aktiva: Eigene Wertpapiere [4]) (in 1 000 RM)	Aktiva: Lang... ge...: auf landw. Grundstücke (in 1 000 RM)
Prov. Ostpreußen	57	805 622	75 779	153 249	7 715	139 125	272 261	3 824	18 321	46 151	75 277	30 638
Stadt Berlin	1	1 575 456	—	292 052	14 367	254 174	511 041	2 184	—	68 256	179 149	971
Prov. Brandenburg ...	106	1 744 808	152 725	253 795	18 499	215 888	642 043	9 090	47 633	112 998	181 107	52 659
» Pommern	86	1 094 088	102 423	200 952	13 065	185 179	443 633	5 562	17 041	52 634	121 505	55 573
» Grenzmark Pos.-Westpreußen	18	138 075	14 689	20 223	1 593	17 674	53 682	944	2 138	6 874	15 755	4 773
» Niederschlesien	109	1 547 204	104 488	248 694	16 086	228 981	555 469	6 316	33 811	89 236	160 429	38 512
» Oberschlesien ...	33	375 736	51 400	79 451	5 400	69 327	188 072	3 021	6 620	34 218	56 576	25 648
» Sachsen	110	2 170 266	145 177	329 198	22 145	303 040	753 307	7 756	35 589	139 779	238 237	61 287
» Schlesw.-Holst.	152	932 524	139 572	141 698	12 788	133 301	404 238	4 703	10 962	39 953	91 868	57 869
» Hannover	101	2 447 297	266 816	378 917	33 068	338 253	1 060 182	11 056	39 742	150 557	243 150	172 636
» Westfalen	173	2 436 214	183 643	447 631	38 512	427 913	1 264 578	10 532	33 706	138 594	349 324	72 638
» Hessen-Nassau	57	1 539 706	104 252	265 756	17 130	240 199	559 328	6 285	27 734	78 636	193 153	47 981
Rheinprovinz	155	3 416 048	273 058	804 208	52 805	791 173	1 671 818	18 083	30 075	160 150	542 498	60 801
Hohenzollern	1	41 731	4 600	6 067	658	5 838	25 107	377	2 973	5 132	2 512	7 487
Preußen	1 159	20 264 775	1 618 622	3 621 891	253 831	3 350 065	8 404 759	89 733	306 345	1 123 168	2 450 540	689 473
Nordbayern	143	1 146 314	143 053	211 986	15 793	168 133	530 797	7 280	16 620	112 067	122 491	59 214
Südbayern	126	1 024 985	106 905	202 490	13 097	159 950	450 298	6 795	14 588	92 764	92 932	49 014
Pfalz	54	288 382	37 451	54 673	4 547	49 956	148 032	1 832	3 944	32 296	21 602	26 980
Bayern	323	2 459 681	287 409	469 149	33 437	378 039	1 129 127	15 907	35 152	237 127	237 025	135 208
Sächsische Sparkassen	350	3 737 848	—	341 636	36 686	311 039	1 228 673	9 014	181	177 903	344 382	36 738
Sächsische Girokassen	491	49 757	378 961	7 807	724	6 309	27 728	14 079	25 806	88 836	44 827	248
Sachsen	841	3 787 605	378 961	349 443	37 410	317 348	1 256 401	23 093	25 987	266 739	389 209	36 986
Württemberg	64	1 451 493	182 370	309 745	20 730	259 960	760 186	11 113	24 514	180 115	148 157	91 305
Baden	115	1 195 094	103 341	179 564	18 177	159 701	620 259	6 449	10 277	66 174	106 735	74 795
Thüringen	91	912 391	82 021	113 937	9 003	104 243	302 455	3 795	23 883	53 709	66 065	22 098
Hessen	35	583 862	43 237	95 196	9 219	90 169	303 781	2 346	2 472	51 987	52 195	57 397
Hamburg	5	812 625	29 929	213 639	10 520	208 973	344 823	5 429	4 711	28 344	80 313	2 007
Mecklenburg	45	289 510	50 222	45 873	3 443	34 824	117 832	2 226	3 143	36 264	22 021	8 680
Oldenburg [6])	3	187 467	37 987	36 759	2 488	33 516	78 642	942	503	9 147	11 044	13 252
Braunschweig [7]) ..	1	151 809	—	22 284	1 562	19 241	52 255	288	882	51 640	834	—
Bremen	3	277 703	13 192	74 241	4 318	71 214	144 085	1 426	10 319	7 473	35 946	1 620
Anhalt	13	194 489	21 236	32 608	2 168	27 520	74 386	1 232	338	19 500	25 752	4 519
Lippe	15	156 984	14 335	24 155	2 520	21 233	80 523	644	1 159	11 697	6 970	14 123
Lübeck	1	24 328	2 479	4 390	280	3 064	10 021	66	611	1 440	3 605	252
Schaumburg-Lippe	4	43 497	7 270	5 436	816	5 008	25 678	408	458	2 638	4 210	2 178
Saarland	13	240 701	18 873	53 748	3 779	64 985	114 269	2 443	1 610	20 366	8 838	4 999
Dtsch. Reich 1935.	**2 731**	**33 034 014**	**2 891 484**	**5 652 058**	**413 701**	**5 149 103**	**13 819 482**	**167 540**	**452 364**	**2 167 528**	**3 649 459**	**1 158 892**
Dagegen 1934	2 317	32 918 576	2 226 201	5 686 096	427 989	5 445 248	12 814 376	140 233	311 413	1 943 637	2 748 578	1 137 786
» 1933 [8])[9])	2 428	32 975 792	1 996 244	5 048 409	401 344	4 829 558	11 952 566	132 908	196 304	1 561 519	1 952 561	1 015 948
» 1932 [10])	2 530	21 585 299	1 866 190	4 785 894	397 238	5 410 198	10 194 823	119 766	142 581	1 038 995	1 780 815	1 092 569
» 1931	2 580	19 941 369	1 840 511	5 828 420	581 995	7 225 671	10 122 663	141 259	161 889	856 476	1 902 968	1 087 443
» 1930	2 583	17 977 336	1 701 902	6 917 173	538 623	6 041 976	10 751 944	153 903	333 617	1 391 214	1 754 797	1 078 808
» 1929	2 609	16 222 298	1 660 293	6 772 880	485 966	5 277 778	9 313 629	170 789	[13])336 852	1 161 491	1 412 510	852 953
» 1928	2 651	12 497 189	1 593 455	6 140 639	336 833	4 201 348	7 205 011	169 877	299 766	1 270 712	1 141 665	655 453
» 1927	2 663	9 164 141	1 550 073	4 816 593	198 078	3 380 960	4 839 077	144 763	206 614	757 966	889 178	442 991
» 1926	2 656	6 346 558	1 332 669	3 759 914	133 468	2 402 491	3 181 897	114 180	191 931	775 241	573 338	241 485
» 1925	2 622	3 871 406	1 176 572	2 759 610	81 731	1 741 811	1 693 454	62 873	[16])249 182	517 747	63 231	74 400
» 1924	2 601	1 723 436	977 064	1 319 847	22 538	771 551	595 381	47 987	[16])118 760	319 431	20 856	17 051

*) Für 1934 und 1935 einschl. Kommunalbanken, sächsische Girokassen, Stadt- und Girobank Leipzig und Chemnitzer Girobank; Geldsorten und fälligen Zins- und Dividendenscheinen sowie einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — [3]) Ohne Wechsel Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — [4]) Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder und der burgischen Landessparkasse auch die Birkenfelder Landesbank und die Provinzialbank für den Landesteil Lübeck in Eutin. In die Bilanz kasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — [8]) 1933 und frühere Jahre ohne die Sparkassen des Saarlandes. — [9]) In Depositeneinlagen bei den bayerischen Sparkassen. — [12]) Vgl. sinngemäß Anmerkung 11. — [13]) 1924 bis 1929 einschl. Wechsel mit wechsel lich-rechtlicher Körperschaften. — [15]) 1927 bis 1929 nicht vollständig nachgewiesen (z. T. in anderen Bilanzpositionen enthalten). — gegen Schuldscheine (diese wurden unter »Wechsel« nachgewiesen). — [16] 1933 und frühere Jahre einschl. Rückstellungen. Diese stellten

kassen
Jahresstatistik 1935*)

Bilanzen am Jahresschluß

Aktiva: fristige Darlehen gen Hypothek: auf sonstige Grundstücke	Aktiva: fristige Darlehen gen Hypothek: Gesamt	Aktiva: Debitoren[5])	Aktiva: Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften: Wechsel	Aktiva: Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften: Sonstige kurzfristige Kredite	Aktiva: Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften: Langfristige Darlehen	Aktiva: Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften: Gesamt	Aktiva: Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Passiva: Spareinlagen	Passiva: Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen	Passiva: Leihgelder	Passiva: Akzepte	Passiva: Sicherheits- und sonstige Rücklagen	Weiterbegebene Wechsel
in 1 000 RM									in 1 000 RM					
80 353	110 991	51 913	0	3 621	31 075	34 696	18 793	382 866	272 261	60 982	2 838	—	9 969	38
193 006	193 977	2 963	—	—	83 780	83 780	—	536 939	511 041	—	870	—	8 663	—
211 560	264 219	81 483	10	4 461	92 633	97 104	8 142	836 976	642 043	112 080	2 035	—	37 745	40
140 578	196 151	76 562	70	3 504	58 651	62 225	7 843	565 698	443 633	65 695	4 252	—	27 893	690
13 026	17 799	11 457	—	1 645	8 864	10 509	3 128	73 570	53 682	8 699	531	—	2 439	18
180 587	219 099	63 598	106	6 070	85 707	91 883	4 561	695 737	555 469	70 462	5 754	3	33 195	348
54 353	80 001	33 360	6	1 580	20 583	22 169	607	244 377	188 072	33 370	3 779	441	12 641	284
227 982	289 269	72 703	29	2 299	100 661	102 989	6 119	922 403	753 307	98 970	2 451	—	42 078	363
170 852	228 721	90 214	9	2 987	34 351	37 347	3 029	541 991	404 238	69 117	8 145	1 633	26 844	1 434
350 624	523 260	191 737	1	4 138	89 439	93 578	7 827	1 323 939	1 060 182	146 512	5 819	500	45 882	1 065
640 016	712 654	150 085	—	2 360	91 787	94 147	4 803	1 564 090	1 264 578	144 664	11 908	2 179	80 545	1 280
173 633	221 614	81 041	211	7 454	56 775	64 440	1 754	707 871	559 328	77 361	25 329	—	25 547	185
784 094	844 895	240 428	42	10 305	220 200	230 547	7 861	2 184 386	1 671 818	242 432	31 305	24 620	123 738	3 040
3 839	11 326	3 543	—	129	3 764	3 893	284	32 694	25 107	5 676	83	—	1 000	274
3 224 503	3 913 976	1 151 087	484	50 553	978 270	1 029 307	74 751	10 613 537	8 404 759	1 136 020	105 099	29 376	478 179	9 059
170 404	229 618	86 493	2	7 178	47 533	54 713	3 701	669 897	530 797	92 276	2 387	—	30 218	1 096
142 877	191 891	72 910	4	5 307	36 665	41 976	2 381	546 459	450 298	63 582	1 492	16	20 920	1 229
43 318	70 298	30 099	—	1 553	13 778	15 331	5 110	190 590	148 032	25 916	812	—	8 347	2 957
356 599	491 807	189 502	6	14 038	97 976	112 020	11 192	1 406 946	1 129 127	181 774	4 691	16	59 485	5 282
615 803	652 541	3 266	—	289	99 414	99 703	230	1 328 285	1 228 673	—	3 778	—	74 331	—
6 224	6 472	109 951	—	17 275	6 762	24 037	125	327 468	27 728	217 823	64 304	—	14 406	5 546
622 027	659 013	113 217	—	17 564	106 176	123 740	355	1 655 753	1 256 401	217 823	68 082	—	88 737	5 546
274 351	365 656	111 091	137	3 926	110 214	114 277	3 285	1 004 865	760 186	171 723	6 921	—	42 794	1 045
302 531	377 326	102 829	79	8 740	36 547	45 366	4 994	756 617	620 259	72 632	1 936	—	38 944	1 282
110 819	132 917	46 319	52	3 108	34 002	37 162	3 017	382 639	302 455	49 943	2 655	225	17 104	389
102 237	159 634	26 410	—	1 493	48 844	50 337	2 129	360 374	303 781	30 958	985	—	16 869	120
220 690	222 697	6 740	—	—	27 689	27 689	95	389 189	344 823	29 079	64	—	9 649	—
40 595	49 275	20 725	—	2 046	11 907	13 953	1 360	155 909	117 832	30 444	297	195	4 116	21
18 368	31 620	14 194	—	97	7 854	7 951	—	77 204	61 848	13 918	289	—	1 057	—
—	—	—	—	—	—	—	—	53 758	52 255	—	—	—	481	—
84 863	86 483	18 041	—	1 695	13 783	15 478	8	184 790	144 085	25 498	38	—	4 774	853
22 818	27 337	8 791	2	241	10 570	10 813	301	98 256	74 386	17 248	224	—	3 963	—
29 429	43 552	16 237	1	271	6 893	7 165	852	92 425	80 523	6 713	825	130	2 004	151
6 254	6 506	56	—	—	63	63	—	13 153	10 021	1 453	5	—	1 381	—
12 188	14 366	5 622	—	37	2 066	2 103	205	30 991	25 678	3 059	64	—	1 557	89
88 721	93 720	8 903	—	3 928	37 782	41 710	11 056	196 500	114 269	35 877	19 965	—	8 829	—
5 516 993	**6 675 885**	**1 839 764**	**761**	**107 737**	**1 530 636**	**1 639 134**	**113 600**	**17 472 906**	**13802688**	**2 024 162**	**212 140**	**29 942**	**779 923**	**23 837**
5 405 419	6 543 205	1 768 549	636	142 694	1 510 994	1 654 324	124 631	16 100 307	12799033	1 531 958	179 682	166 136	714 541	29 392
4 623 181	5 639 129	1 755 636	910	329 052	1 512 168	1 842 130	135 871	14 548 223	11149040	1 263 364	141 130	355 136	[18]) 638 250	46 196
4 353 497	5 446 066	1 829 021	2 405	427 227	1 426 735	1 856 367	156 895	13 755 684	[11]) 10163910	[12]) 1 111 924	242 945	669 601	523 426	77 580
4 160 076	5 247 519	1 989 204	2 028	432 664	1 407 342	1 842 034	170 497	13 823 100	10063944	1 292 477	355 926	542 070	455 046	92 636
3 772 711	4 851 518	2 197 119	2 067	424 317	1 327 584	1 753 969	175 274	13 746 195	10670461	1 497 159	247 104	.	369 710	80 085
3 205 020	4 057 973	2 259 381	.	.	.	[14]) 1 512 631	[15]) 151 211	12 149 117	9 224 056	1 401 040	247 960	.	301 408	69 306
2 388 721	3 044 174	2 148 782	.	.	.	955 802	149 513	10 038 262	7 205 011	1 422 888	269 431	.	256 161	73 769
1 577 666	2 020 657	1 950 670	.	.	.	604 160	99 414	7 238 095	4 839 077	1 234 817	263 814	.	212 059	94 253
753 262	994 747	1 636 752	.	.	.	366 683	.	4 828 862	3 181 897	1 093 969	155 073	.	143 206	.
297 601	372 001	[17]) 1 313 840	.	.	.	178 243	.	2 874 980	1 693 454	810 638	147 200	.	97 000	.
60 454	77 505	[17]) 779 334	.	.	.	60 238	.	1 535 691	595 381	643 076	84 300	.	55 000	.

1933 und frühere Jahre nur die eigentlichen Sparkassen. — [1]) Guthaben- und Schuldenkonten. — [2]) Einschl. des Bestandes an fremden mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Reichspostschatzanweisungen. — [5]) Ohne Kommunaldebitoren. — [6]) Die Zahlen über den Einlagenverkehr umfassen neben der Olden- statistik hingegen ist nur die Oldenburgische Landessparkasse einbezogen. — [7]) Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landesspar- den Bilanzzahlen ohne Aufwertungsrechnung. — [10]) 1932 und vorher ohne Aufwertungsrechnung. — [11]) 1932 und vorher einschl. der mäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften. — [14]) 1924 bis 1929 ohne Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffent- [16]) Bei Preußen, Anhalt und Waldeck einschl. Darlehen gegen Schuldscheine. — [17]) Bei Preußen, Anhalt und Waldeck ohne die Darlehen sich Ende 1935 auf 230 030 000 RM, Ende 1934 auf 202 775 000 RM.

3. Spar

b. Vorläufige Statistik der deutschen

Länder und Landesteile[1])	Wichtige Zahlen aus der Monatsstatistik für 1936							Wichtige Bilanzposten am				
	Sparkassen[2])	Sparbücher	Depositen-, Giro- und Kontokorrentkonten	Bewegung der Spareinlagen: Zunahme durch Einzahlungen	Bewegung der Spareinlagen: Zunahme durch Zuschlag von Zinsen	Bewegung der Spareinlagen: Abnahme durch Rückzahlungen	Stand der Spareinlagen am Ende des Berichtsjahres	Kasse[3])	Wechsel[4])	Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten	Eigene Wertpapiere	Lang gegen auf landw. Grundstücke
	Anzahl	am Ende des Jahres in 1 000 Stück		in 1 000 *RM*								
Prov. Ostpreußen	56	841	84	134 735	8 010	123 495	287 182	3 726	23 733	45 361	86 661	31 706
Stadt Berlin	1	1 625	—	254 546	15 667	226 746	565 678	1 777	—	97 163	200 024	947
Prov. Brandenburg	105	1 759	164	243 964	18 676	215 224	680 277	9 037	56 598	126 511	222 885	55 596
» Pommern	84	1 111	112	185 665	13 581	175 585	462 645	6 169	21 904	57 004	140 992	55 827
» Grenzmark Posen-Westpreußen	18	145	16	19 085	1 728	17 419	56 845	810	1 896	6 028	18 031	5 050
» Niederschlesien	109	1 672	115	211 007	15 353	197 358	572 795	6 476	34 067	87 930	177 795	40 586
» Oberschlesien	33	392	55	74 584	5 438	67 147	197 989	2 995	7 665	34 255	69 598	26 603
» Sachsen	107	2 225	160	295 592	23 376	262 438	794 323	7 834	44 842	146 796	297 761	64 171
» Schleswig-Holstein	151	961	150	139 285	12 933	136 221	410 470	5 208	13 396	46 025	106 621	59 960
» Hannover	97	2 401	281	379 228	34 687	350 164	1 107 984	11 118	47 857	174 658	301 632	171 307
» Westfalen	171	2 447	199	406 113	35 807	408 818	1 275 117	11 372	39 098	162 944	380 339	71 344
» Hessen-Nassau	56	1 614	123	235 675	13 746	222 874	573 749	6 553	39 967	75 724	219 149	50 306
Rheinprovinz	153	3 493	292	714 106	56 328	736 324	1 688 768	15 971	31 016	191 470	575 283	64 568
Hohenzollern	1	38	5	6 483	658	6 904	26 107	294	3 026	5 041	4 267	7 769
Preußen	1 142	20 722	1 756	3 300 068	255 988	3 146 717	8 699 929	89 340	365 065	1 256 910	2 801 038	705 740
Nordbayern	120	1 226	155	206 256	16 149	178 101	568 571	6 798	17 946	128 347	152 880	62 940
Südbayern	110	1 090	120	208 802	13 215	181 078	481 051	6 571	18 468	95 045	117 746	54 265
Pfalz	31	319	43	53 802	4 349	48 422	153 401	1 868	5 199	33 615	26 711	27 133
Bayern	261	2 635	318	468 860	33 713	407 601	1 203 023	15 237	41 613	257 007	297 337	144 338
Sachsen	834	3 690	436	335 632	37 869	315 832	1 255 228	4 996	159	202 246	394 529	37 177
Württemberg	64	1 499	196	301 262	24 485	267 855	805 703	9 292	25 032	177 967	216 373	94 562
Baden	114	1 200	109	191 334	17 462	190 812	626 202	5 574	11 473	81 421	128 473	75 493
Thüringen	89	907	86	112 938	8 718	100 814	316 295	4 042	25 427	63 713	83 467	22 057
Hessen	35	626	47	91 422	10 217	91 877	309 503	2 176	2 650	55 078	64 288	57 661
Hamburg	5	851	36	195 082	10 400	190 754	351 708	6 298	9 033	41 939	98 436	1 776
Mecklenburg	45	311	53	51 045	3 208	41 186	128 050	2 070	3 695	26 744	33 615	12 020
Oldenburg[6])	3	198	41	37 834	2 425	31 101	85 637	985	2 249	8 167	14 108	12 962
Braunschweig[7])	1	161	—	21 035	1 622	18 786	56 117	309	878	55 508	869	—
Bremen	3	291	13	70 853	4 994	66 202	152 547	2 576	17 651	14 328	36 406	1 582
Anhalt	13	201	21	32 373	2 563	27 572	80 176	1 148	556	21 348	32 493	4 539
Lippe	15	157	16	25 650	2 622	23 392	84 259	707	1 033	14 306	9 388	12 724
Lübeck	1	29	3	4 409	263	3 358	11 040	98	1 209	1 377	4 842	236
Schaumburg-Lippe	4	42	7	5 576	541	5 494	26 168	294	346	2 440	6 375	2 197
Saarland	13	255	21	36 406	3 293	43 931	111 594	1 781	708	18 012	13 361	5 069
Deutsches Reich 1936	**2 642**	**33 774**	**3 160**	**5 281 779**	**420 383**	**4 973 284**	**14 303 179**	**146 923**	**508 777**	**2 298 511**	**4 235 398**	**1 190 133**
Dagegen 31. 10. 1936	2 654	.	.	.	.	.	.	112 225	497 074	2 422 695	4 123 012	1 179 747
» 31. 8. 1936	2 658	.	.	.	.	.	.	121 345	477 998	2 403 748	4 065 206	1 175 845
» 30. 6. 1936	2 674	.	.	.	.	.	.	127 493	480 026	2 282 082	3 926 131	1 165 195
» 30. 4. 1936	2 679	.	.	.	.	.	.	108 434	454 009	2 300 935	3 855 326	1 161 455
» 29. 2. 1936[8])	2 689	.	.	.	.	.	.	106 182	437 851	2 210 522	3 802 338	1 155 992
» 31. 12. 1935[9])	2 733	.	.	.	.	.	.	130 000	436 000	2 150 000	3 560 000	1 163 000

[1]) Gebietsveränderungen, die durch das »Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen« vom 26. Januar 1937 ein-
Sparkassen- und Giroverbandes; diese entsprechen jedoch fast ausnahmslos der politischen Gliederung nach Provinzen. — [2]) Einschl.
statistik für den 31. Dezember 1936 nur die Sparkassen. — [3]) Einschl. des Bestandes an fremden Geldsorten und fälligen Zins- und Dividenden-
rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der
Lübecker Landesbank enthalten, die Zweimonatsbilanzstatistik umfaßt dagegen nur die Zahlen der Oldenburgischen Landessparkasse. —
im Vergleich zur Veröffentlichung im Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich 1936 Seite 374/375 erklären sich dadurch, daß
geschätzt.

kassen

Sparkassen für das Jahr 1936

Jahresschluß (nach der Zweimonatsbilanzstatistik)

Aktiva: fristige Darlehen Hypothek: auf sonstige Grundstücke	Aktiva: fristige Darlehen Hypothek: Gesamt	Debitoren 5)	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften: Wechsel	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften: Sonstige kurzfristige Kredite	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften: Langfristige Darlehen	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften: Gesamt	Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Passiva: Spareinlagen	Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen	Leihgelder	Akzepte	Sicherheits- und sonstige Rücklagen	Weitergegebene Wechsel
in 1 000 ℛℳ									in 1 000 ℛℳ					
91 496	123 202	51 171	—	1 472	30 143	31 615	21 110	415 191	287 191	68 425	632	—	20 547	1
204 169	205 116	2 766	—	—	79 714	79 714	—	591 223	565 678	—	—	—	23 787	—
231 159	286 755	73 117	10	4 023	85 842	89 875	7 779	909 567	679 977	125 532	4 293	—	52 826	113
150 684	206 511	76 927	37	2 084	52 528	54 649	8 173	606 049	462 435	71 529	2 697	—	38 157	189
14 784	19 834	8 996	—	3 914	5 569	9 483	2 734	72 660	53 252	8 136	378	—	6 096	13
195 027	235 613	54 963	74	1 089	81 275	82 438	4 390	717 746	576 395	54 098	2 068	—	43 399	264
59 468	86 071	31 574	22	1 124	17 809	18 955	521	264 410	197 985	36 032	2 576	—	15 887	220
255 010	319 181	65 352	4	803	95 724	96 531	6 420	1 024 033	794 202	126 480	956	—	54 460	172
169 583	229 543	92 129	11	2 606	32 508	35 125	6 144	566 067	409 698	79 652	8 967	—	32 494	559
367 369	538 676	185 716	—	2 136	80 215	82 351	9 762	1 432 104	1 107 178	171 676	2 819	—	70 500	781
642 788	714 132	140 203	—	1 119	87 574	88 693	6 838	1 621 777	1 273 727	147 099	5 055	—	92 372	1 628
189 572	239 878	80 298	116	6 025	47 619	53 760	1 365	753 589	573 560	84 397	28 007	—	31 447	1 319
786 140	850 708	208 013	25	5 372	215 851	221 248	10 533	2 239 539	1 687 924	265 485	14 032	—	169 456	1 682
4 489	12 258	3 371	28	146	3 747	3 921	320	34 057	26 107	5 173	—	301	1 377	266
3 361 738	4 067 478	1 074 596	327	31 913	916 118	948 358	86 089	11 248 012	8 695 309	1 234 714	72 480	301	652 805	7 207
185 735	248 675	89 235	—	5 305	45 999	51 304	3 484	742 970	568 560	111 509	2 057	—	35 039	1 037
158 986	213 251	77 281	—	4 424	34 667	39 091	1 838	606 052	481 013	77 729	658	—	26 206	1 095
45 214	72 347	32 619	—	843	12 745	13 588	4 897	202 205	153 365	27 321	195	—	9 778	2 412
389 935	534 273	199 135	—	10 572	93 411	103 983	10 219	1 551 227	1 202 938	216 559	2 910	—	71 023	4 544
626 712	663 889	3 038	—	721	76 581	77 302	258	1 399 507	1 255 228	—	1 900	—	83 517	—
294 996	389 558	116 078	185	1 414	97 065	98 664	2 937	1 097 432	805 702	194 309	3 547	—	50 560	1 132
303 510	379 003	103 375	69	7 470	35 673	43 212	4 522	790 788	626 202	78 760	1 120	—	42 578	932
120 727	142 784	44 536	8	900	33 727	34 635	3 435	421 743	316 867	62 332	1 146	—	22 645	178
104 058	161 719	25 803	—	611	47 438	48 049	2 315	381 925	310 018	34 204	821	—	21 796	28
219 150	220 926	7 615	—	—	27 198	27 198	137	426 444	351 707	44 718	60	—	14 879	—
43 804	55 824	26 597	—	2 060	11 085	13 145	1 354	172 682	127 901	32 204	242	—	5 206	295
22 813	35 775	15 536	—	78	9 948	10 026	—	90 620	68 081	16 636	57	—	1 841	32
—	—	—	—	—	—	—	—	57 616	56 116	—	—	—	666	—
82 775	84 357	17 233	—	1 586	12 409	13 995	—	195 114	151 803	26 378	7	—	14 893	91
26 086	30 625	8 456	3	81	10 140	10 224	339	110 528	80 176	20 640	2	—	4 983	—
31 791	44 515	16 746	—	56	6 176	6 232	1 403	99 047	83 655	6 866	630	—	2 862	34
6 363	6 599	126	—	–	60	60	—	14 727	11 040	1 589	—	—	1 524	—
11 939	14 136	5 403	—	27	1 888	1 915	208	32 702	26 159	3 013	12	—	1 813	135
91 676	96 745	11 698	—	1 930	32 864	34 794	7 878	194 598	111 459	31 654	22 702	—	11 373	—
5 738 073	**6 928 206**	**1 675 971**	**592**	**59 419**	**1 411 781**	**1 471 792**	**121 094**	**18 284 712**	**14 280 361**	**2 004 576**	**107 636**	**301**	**1004964**	**14 608**
5 684 469	6 864 216	1 709 807	496	62 093	1 432 956	1 495 545	122 678	18 141 625	14 163 404	2 015 777	115 178	299	1000201	17 004
5 632 193	6 808 038	1 706 111	602	63 102	1 447 282	1 510 986	120 640	17 976 453	14 127 304	2 023 271	117 354	296	989 251	18 159
5 596 567	6 761 762	1 704 704	816	70 781	1 448 525	1 520 122	120 212	17 670 270	14 044 547	1 896 319	128 254	463	977 451	14 360
5 556 186	6 717 641	1 700 908	742	76 928	1 471 242	1 548 912	117 007	17 531 541	13 988 144	1 857 462	126 589	4 589	971 690	14 795
5 534 782	6 690 774	1 714 451	641	82 839	1 481 675	1 565 155	111 370	17 398 609	13 914 589	1 810 940	128 150	23 460	970 109	15 353
5 507 000	6 670 000	1 700 000	800	95 200	1 483 000	1 579 000	114 000	17 250 000	13 472 000	1 717 000	128 000	35 000	940 000	17 000

getreten sind, sind noch nicht berücksichtigt. — Für die Landesteile Preußens nach den Bezirken der Mitgliedsverbände des Deutschen Kommunalbanken, sächsische Girokassen, Chemnitzer Girobank und Stadt- u. Girobank Leipzig. Im Gegensatz hierzu umfaßt die Bilanz- scheinen sowie einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — 4) Ohne Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich- Länder. — 5) Ohne Kommunaldebitoren. — 6) In den Vorspalten sind auch die Zahlen der Birkenfelder Landesbank und der Oldenburg- 7) Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landessparkasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — 8) Änderungen nachträglich die Aufwertungsrechnung der saarländischen Sparkassen in die Statistik einbezogen wurde. — 9) Die Bilanzzahlen sind

3. Sparkassen.

c. Sparbücher und Spareinlagen der deutschen Sparkassen nach Größenklassen in den Jahren 1934 bis 1936

Ende	bis 20 RM	über 20 RM bis 100 RM	über 100 RM bis 300 RM	über 300 RM bis 1 000 RM	über 1 000 RM bis 3 000 RM	über 3 000 RM bis 5 000 RM	über 5 000 RM bis 10 000 RM	über 10 000 RM	Ferner Sammelkonten[1]	Insgesamt[2]
A. Sparbücher										
I. in 1000 Stück										
1. Neugeschäft										
1934	7 331	4 009	6 835		2 109	483	258	80	158	21 263
1935	7 893	4 208	3 778	3 744	2 372	524	283	89	242	23 133
1936[3])	8 624	4 407	3 860	4 111	2 584	567	308	95	459	25 015
2. Aufwertung										
1934	6 518	2 808	2 289		177	15	5	1	1 003	12 816
1935	5 685	2 390	1 263	633	152	13	4	1	1 376	11 517
1936[3])	4 626	1 929	932	505	122	10	3	1	1 676	9 804
3. Neugeschäft und Aufwertung zusammen										
1934	13 849	6 817	9 124		2 286	498	263	81	1 161	34 079
1935	13 578	6 598	5 041	4 377	2 524	537	287	90	1 618	34 650
1936[3])	13 250	6 336	4 792	4 616	2 706	577	311	96	2 135	34 819
II. Gesamtsumme = 100										
1. Neugeschäft										
1934	34,5	18,9	32,1		9,9	2,3	1,2	0,4	0,7	100
1935	34,1	18,2	16,3	16,2	10,3	2,3	1,2	0,4	1,0	100
1936[3])	34,5	17,6	15,4	16,5	10,3	2,3	1,2	0,4	1,8	100
2. Aufwertung										
1934	50,9	21,9	17,9		1,4	0,1	0,0	0,0	7,8	100
1935	49,4	20,8	11,0	5,5	1,3	0,1	0,0	0,0	11,9	100
1936[3])	47,2	19,7	9,5	5,2	1,2	0,1	0,0	0,0	17,1	100
3. Neugeschäft und Aufwertung zusammen										
1934	40,6	20,0	26,8		6,7	1,5	0,8	0,2	3,4	100
1935	39,3	19,0	14,5	12,6	7,3	1,5	0,8	0,3	4,7	100
1936[3])	38,0	18,2	13,8	13,2	7,8	1,7	0,9	0,3	6,1	100
B. Spareinlagen										
I. in Mill. RM										
1. Neugeschäft										
1934	75,9	227,4	2 691,0		3 530,6	1 790,2	1 711,9	1 535,6	7,0	11 569,6
1935	78,1	233,2	752,7	2 172,5	3 944,9	1 975,6	1 890,4	1 726,3	5,2	12 778,9
1936[3])	85,4	238,7	728,5	2 353,4	4 271,7	2 132,2	2 040,9	1 924,7	7,7	13 783,2
2. Aufwertung										
1934	54,0	134,9	669,0		268,8	56,4	29,8	22,3	9,6	1 244,8
1935	44,2	114,3	222,5	329,0	229,5	47,2	26,5	16,2	11,2	1 040,6
1936[3])	35,2	91,6	161,6	260,5	184,9	36,8	19,5	12,8	20,4	823,3
3. Neugeschäft und Aufwertung zusammen										
1934	129,9	362,3	3 360,0		3 799,4	1 846,6	1 741,7	1 557,9	16,6	12 814,4
1935	122,3	347,5	975,2	2 501,5	4 174,4	2 022,8	1 916,9	1 742,5	16,4	13 819,5
1936[3])	120,6	330,3	890,1	2 613,9	4 456,6	2 169,0	2 060,4	1 937,5	28,1	14 606,5
II. Gesamtsumme = 100										
1. Neugeschäft										
1934	0,7	2,0	23,3		30,5	15,5	14,8	13,3	0,1	100
1935	0,6	1,8	5,9	17,0	30,9	15,5	14,8	13,5	0,0	100
1936[3])	0,6	1,7	5,3	17,1	31,0	15,5	14,8	13,9	0,1	100
2. Aufwertung										
1934	4,3	10,8	53,8		21,6	4,5	2,4	1,8	0,8	100
1935	4,2	11,0	21,4	31,6	22,1	4,5	2,5	1,6	1,1	100
1936[3])	4,3	11,1	19,6	31,6	22,5	4,5	2,4	1,5	2,5	100
3. Neugeschäft und Aufwertung zusammen										
1934	1,0	2,8	26,3		29,6	14,4	13,6	12,2	0,1	100
1935	0,9	2,5	7,1	18,1	30,2	14,6	13,9	12,6	0,1	100
1936[3])	0,8	2,3	6,1	17,9	30,5	14,8	14,1	13,3	0,2	100

[1]) Bei den Sparbüchern ist hier nicht die Anzahl der Sammelkonten, sondern die Anzahl der auf den Sammelkonten vereinigten Einzelkonten nachgewiesen. Die Anzahl der Sammelkonten betrug im Neugeschäft 1934: 433, 1935: 972, 1936: 1 378, in der Aufwertung 1934: 470, 1935: 714, 1936: 1 388 Stück. — [2]) Vgl. sinngemäß Anmerkung [1]). — [3]) Vorläufige Zahlen.

3. Sparkassen

d. Monatliche Einlagenstatistik der deutschen Sparkassen [1] (in Mill. RM)

1. Spareinlagen

a. Stand am Monatsende

Länder und Landesteile [2]	1936												1937		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
Prov. Ostpreußen	272,7	276,8	276,9	278,1	279,5	280,4	280,9	282,2	282,2	283,0	284,3	287,2	293,2	296,4	296,7
Stadt Berlin	520,4	526,5	527,1	530,8	533,0	533,5	536,3	549,7	550,2	549,8	550,7	565,7	574,0	581,9	586,0
Prov. Brandenburg	642,1	651,7	651,5	655,7	659,1	662,5	666,2	669,4	670,5	674,1	675,7	680,3	697,1	709,9	713,7
» Pommern	445,9	449,9	449,2	451,0	452,5	454,5	456,6	458,3	458,5	458,5	459,8	462,6	471,3	476,5	477,8
» Grenzm. Posen-Westpr.	53,7	54,1	54,0	54,6	55,1	55,5	55,6	55,8	55,8	55,9	55,9	56,8	57,7	58,2	58,5
» Niederschlesien	554,9	561,1	562,5	564,8	565,7	565,6	565,6	566,8	566,7	569,5	571,2	572,8	587,9	597,6	601,1
» Oberschlesien	188,0	191,5	192,2	192,8	193,3	193,9	194,5	195,0	195,0	194,9	196,2	198,0	201,5	204,1	205,8
» Sachsen	756,0	764,9	766,3	768,7	770,6	771,7	772,9	777,8	780,6	785,2	789,4	794,3	814,8	830,0	835,4
» Schleswig-Holst.	401,1	406,6	406,7	407,0	407,1	407,2	407,4	408,6	409,4	410,5	411,7	410,5	418,6	422,8	424,0
» Hannover	1 062,9	1 071,7	1 072,0	1 074,4	1 076,1	1 077,6	1 079,7	1 084,4	1 086,6	1 090,8	1 095,2	1 108,0	1 132,1	1 139,8	1 148,3
» Westfalen	1 258,2	1 268,0	1 269,5	1 268,5	1 269,7	1 268,5	1 264,8	1 266,8	1 268,7	1 267,4	1 270,6	1 275,1	1 297,3	1 312,9	1 316,8
» Hessen-Nassau	559,0	564,3	565,3	567,9	568,8	570,8	571,1	572,8	574,3	574,9	576,3	573,7	592,5	598,0	600,6
Rheinprovinz	1 678,8	1 686,5	1 682,6	1 679,1	1 678,2	1 672,8	1 679,7	1 681,1	1 679,4	1 671,6	1 674,1	1 688,8	1 721,9	1 737,2	1 737,1
Hohenzoller. Lande	25,0	25,0	25,0	25,0	24,9	25,0	25,0	24,9	25,7	25,6	25,5	26,1	26,6	28,0	28,2
Preußen	8 418,6	8 498,5	8 500,8	8 518,3	8 533,6	8 539,5	8 556,2	8 593,6	8 603,6	8 611,8	8 636,9	8 699,9	8 886,3	8 993,3	9 030,1
Nordbayern	529,5	538,8	540,9	544,3	546,3	548,5	549,2	551,3	556,6	559,6	563,3	568,6	575,5	584,7	591,4
Südbayern	451,7	459,2	462,5	466,4	469,4	472,5	472,7	473,4	476,4	477,8	478,7	481,1	490,8	499,3	504,0
Pfalz	146,3	149,3	150,6	151,6	151,6	151,6	151,9	152,1	152,0	152,0	152,9	153,4	156,2	158,3	160,0
Bayern	1 127,5	1 147,3	1 154,0	1 162,3	1 167,2	1 172,6	1 173,8	1 176,7	1 185,0	1 189,3	1 195,0	1 203,0	1 222,4	1 242,3	1 255,4
Sachsen	1 215,2	1 226,0	1 230,4	1 242,9	1 253,1	1 255,6	1 257,7	1 260,3	1 260,9	1 261,7	1 260,9	1 255,2	1 277,7	1 297,9	1 309,8
Württemberg	762,9	769,9	776,0	779,3	783,7	786,4	788,1	791,1	791,8	792,0	794,4	805,7	818,7	827,4	833,1
Baden	611,6	618,3	620,8	624,1	626,0	627,0	626,7	627,0	626,8	625,6	625,7	626,2	636,2	643,6	649,2
Thüringen	302,3	307,5	308,2	309,6	310,3	310,5	311,3	312,3	313,1	314,8	315,7	316,3	325,5	329,8	331,7
Hessen	304,3	306,6	306,3	306,5	306,3	306,2	305,5	305,3	305,0	305,2	305,3	309,5	313,9	315,6	316,2
Hamburg	345,7	348,7	348,2	352,8	351,9	350,9	353,0	356,3	356,0	357,1	356,8	351,7	363,3	366,7	369,3
Mecklenburg	119,7	121,2	121,5	122,1	122,5	123,5	124,1	125,4	126,1	126,7	127,4	128,1	131,7	133,2	133,8
Oldenburg	79,6	80,4	80,8	81,2	81,6	82,7	83,9	84,5	85,3	86,0	86,5	85,6	70,7	71,0	71,3
Braunschweig	53,1	53,6	53,4	53,5	53,7	53,7	54,1	54,3	54,5	54,9	56,7	56,1	56,9	57,4	57,3
Bremen	146,3	147,9	148,1	148,9	149,4	149,4	149,7	150,4	150,3	150,8	151,4	152,5	154,5	156,5	156,9
Anhalt	75,0	75,5	75,7	75,9	76,8	76,9	78,1	78,7	79,3	78,9	79,2	80,2	82,3	83,1	83,6
Lippe	80,2	80,6	81,2	81,2	81,2	81,5	81,6	81,9	82,3	82,6	82,7	84,3	84,9	85,2	85,8
Lübeck	10,3	10,4	10,4	10,5	10,5	10,5	10,6	10,8	10,8	10,9	11,0	11,0	11,6	11,7	11,8
Schaumbg.-Lippe	25,8	25,9	25,9	25,9	25,8	25,9	25,9	25,9	26,0	26,0	26,0	26,2	26,9	27,0	27,1
Saarland	114,4	114,6	113,3	113,1	112,2	112,2	111,1	110,5	110,2	110,0	110,0	111,6	114,0	114,8	115,1
Deutsches Reich	13 792,3	13 932,7	13 954,9	14 008,1	14 045,8	14 065,1	14 091,4	14 145,1	14 167,0	14 184,3	14 221,6	14 305,2	14 577,4	14 756,4	14 857,6

b. Bewegung der Spareinlagen bei den deutschen Sparkassen

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Summe
1. Einzahlungen													
1934 [3]	664,0	461,1	455,8	485,3	423,8	432,8	467,0	441,7	429,8	506,1	438,6	454,3	5 660,2
1935	669,3	527,6	500,0	503,6	444,5	394,8	494,6	424,1	400,8	475,2	395,7	400,5	5 630,6
1936	647,0	443,3	417,2	466,0	408,9	406,0	465,4	389,8	394,6	448,6	375,1	419,8	5 281,8
1937	587,2	461,9	462,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Auszahlungen													
1934 [3]	486,4	370,9	440,3	457,3	429,8	478,3	473,2	418,0	414,2	479,1	415,9	479,3	5 342,7
1935	523,2	382,6	430,2	462,4	431,6	399,6	459,8	395,3	399,0	441,9	366,2	434,6	5 126,4
1936	522,9	364,4	426,1	437,1	391,5	393,8	454,7	352,1	379,4	436,2	347,6	467,4	4 973,3
1937	479,9	356,5	429,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Einzahlungsüberschuß													
1934 [3]	+ 177,62	+ 90,17	+ 15,48	+ 27,96	− 6,04	− 45,49	− 6,23	+ 23,70	+ 15,58	+ 26,98	+ 22,69	− 24,95	+ 317,46
1935	+ 146,06	+ 145,04	+ 69,85	+ 41,21	+ 12,88	− 4,84	+ 34,80	+ 28,76	+ 1,76	+ 33,31	+ 29,50	− 34,09	+ 504,24
1936	+ 124,02	+ 78,90	− 8,95	+ 28,93	+ 17,39	+ 12,13	+ 10,72	+ 37,73	+ 15,23	+ 12.48	+ 27,48	− 47,56	+ 308,50
1937	+ 107,37	+ 105,41	+ 33,02	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Einschl. Kommunalbanken, sächsische Girokassen, Stadt- und Girobank Leipzig und Chemnitzer Girobank. — [2]) Gebietsveränderungen, die durch das »Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen« vom 26. Januar 1937 eingetreten sind, sind nicht berücksichtigt worden. — [3]) Ohne Saarland.

3. Sparkassen

d. Monatliche Einlagenstatistik der deutschen Sparkassen (in Mill. ℛℳ)

2. Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen
Stand am Monatsende

Länder und Landesteile[1])	1936 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1937 Jan.	Febr.	März
Prov. Ostpreußen	61,0	65,3	65,1	69,0	69,0	66,5	66,0	69,8	67,8	67,8	71,0	68,3	70,9	76,0	76,8
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	112,4	117,6	118,4	121,6	126,1	123,0	121,6	127,8	127,0	125,5	132,6	127,1	132,1	137,7	138,6
» Pommern	66,7	69,3	71,1	73,3	74,8	72,7	72,2	74,9	71,9	71,6	74,0	71,7	74,9	76,8	77,8
» Grenzm. Posen-Westpr.	8,7	9,2	9,3	9,8	9,8	9,0	8,9	9,2	8,9	8,9	9,4	9,0	9,3	9,6	9,8
» Niederschlesien	72,4	78,6	75,1	74,8	79,8	76,5	77,2	81,6	76,9	78,7	84,4	76,6	82,9	88,6	86,5
» Oberschlesien	32,8	34,2	35,5	35,2	36,1	35,8	35,3	36,9	36,5	36,3	38,4	35,9	37,6	39,9	38,8
» Sachsen	102,8	110,7	111,0	112,1	118,0	113,8	112,7	120,0	119,6	121,1	135,7	127,9	131,9	141,5	141,3
» Schleswig-Holst.	68,5	71,2	71,7	72,9	75,3	75,9	73,6	78,2	78,9	80,2	83,5	79,6	80,5	83,8	83,1
» Hannover	147,3	153,0	150,5	152,0	157,3	156,3	156,7	167,1	166,4	170,3	181,3	171,2	172,3	180,6	175,8
» Westfalen	141,4	151,7	152,7	152,5	158,0	155,2	156,6	165,7	161,3	162,7	172,1	161,0	165,6	175,7	177,1
» Hessen-Nassau	79,0	80,0	78,1	81,9	83,4	82,8	83,8	89,9	88,5	89,9	88,5	83,8	87,5	91,4	93,5
Rheinprovinz	233,7	250,4	248,1	251,7	259,5	249,8	250,6	265,2	260,0	262,6	279,2	262,2	278,1	300,6	291,3
Hohenzollern	5,6	5,8	5,8	5,8	5,9	6,0	6,0	6,0	5,0	5,3	5,2	5,2	5,4	4,2	4,2
Preußen	1 132,1	1 197,0	1 192,3	1 212,5	1 253,0	1 223,2	1 221,1	1 292,4	1 268,7	1 281,0	1 355,3	1 279,5	1 328,9	1 406,4	1 394,6
Nordbayern	93,2	94,8	96,9	102,5	103,7	106,7	107,2	112,1	115,2	117,9	120,7	111,4	115,1	117,0	119,0
Südbayern	65,2	68,1	67,6	67,0	69,2	73,3	75,6	78,9	82,2	82,2	83,1	78,0	81,4	84,9	87,6
Pfalz	25,5	26,2	25,0	24,6	24,8	25,0	24,8	25,3	26,0	25,9	27,7	27,3	29,2	29,9	29,8
Bayern	183,9	189,1	189,5	194,2	197,7	205,0	207,7	216,3	223,5	226,0	231,5	216,7	225,7	231,8	236,4
Sachsen	255,1	255,8	258,0	263,9	262,5	261,5	263,8	270,3	273,6	276,8	281,0	272,9	282,8	293,1	297,5
Württemberg	171,5	178,9	184,6	188,2	193,3	194,6	197,4	199,7	197,9	198,4	201,7	194,3	196,1	202,4	206,5
Baden	68,9	70,2	71,9	72,5	73,0	74,6	74,0	77,9	76,2	77,0	79,5	78,8	78,5	80,2	83,1
Thüringen	50,1	52,6	53,5	54,3	57,2	58,3	58,8	61,5	61,9	61,5	65,0	62,4	63,8	67,2	68,8
Hessen	30,5	30,4	29,4	32,1	33,4	33,0	31,8	32,1	32,0	35,3	36,3	34,1	35,4	34,2	34,6
Hamburg	29,1	30,7	35,4	36,6	39,3	37,8	38,3	45,3	39,9	44,2	47,6	44,7	44,5	47,5	46,2
Mecklenburg	29,9	30,8	32,1	33,7	34,4	33,4	32,7	33,3	31,7	32,5	33,2	32,1	32,3	35,6	33,9
Oldenburg	22,8	23,6	24,1	24,9	25,8	25,3	25,2	26,3	26,9	27,6	28,7	27,5	15,9	16,9	16,3
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	16,9	19,1	18,6	17,2	17,3	17,9	17,4	17,0	18,9	18,0	19,5	20,3	18,5	17,8	19,1
Anhalt	16,5	18,3	18,5	18,9	19,7	18,6	18,8	21,0	20,6	20,6	22,2	20,6	20,7	22,0	21,9
Lippe	6,6	6,4	6,6	7,1	7,1	7,0	7,1	7,3	7,4	7,4	7,5	6,8	7,2	7,0	7,4
Lübeck	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	1,6	1,6	1,6	1,7	1,6	1,6	1,6	1,8
Schaumbg.-Lippe	2,8	2,9	2,8	2,9	3,2	3,1	3,1	3,3	3,4	3,4	3,4	3,0	3,1	3,3	3,5
Saarland	36,1	37,0	38,4	36,7	38,0	35,1	34,8	35,2	34,2	32,6	34,2	32,0	32,3	35,6	34,9
Deutsches Reich	**2 054,3**	**2 144,2**	**2 157,2**	**2 197,4**	**2 256,4**	**2 229,6**	**2 233,7**	**2 340,7**	**2 318,7**	**2 343,9**	**2 448,5**	**2 327,4**	**2 387,3**	**2 502,7**	**2 506,4**

[1]) Gebietsveränderungen, die durch das »Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen« vom 26. Januar 1937 eingetreten sind, sind noch nicht berücksichtigt.

e. Zweimonatsbilanzen der Girokassen und Kommunalbanken

Bilanzposten	1935 31. 12.[6])	1936 28. 2.[6])	30. 4.	30. 6.	31. 8.	31. 10.	31. 12.
	in 1 000 ℛℳ						
Anzahl der statistisch erfaßten Girokassen und Kommunalbanken[1])	503	500	499	499	495	493	492
Aktiva Kasse[2])	14 823	7 156	7 325	11 174	9 017	8 225	17 112
Wechsel und Schecke[3])	36 090	36 923	38 823	40 242	40 309	44 880	40 711
Guthaben bei anderen Banken	113 559	135 518	146 028	139 037	134 152	134 400	120 653
Debitoren[4])	162 086	163 898	158 790	122 247	151 636	153 019	146 568
Hypotheken	8 630	6 624	9 045	9 214	8 612	9 055	8 486
Wertpapiere	51 422	56 008	56 702	61 024	62 820	63 168	66 903
Kommunaldarlehen	42 554	42 998	42 792	51 540	20 611	21 095	20 259
Sonstige Aktiva	36 728	35 405	33 267	43 997	32 775	34 523	36 864
Summe der Aktiva	**465 892**	**484 530**	**492 772**	**478 475**	**459 932**	**468 365**	**457 556**
Passiva Aktien- bzw. Betriebskapital	11 477	11 634	11 484	11 484	9 684	9 684	9 754
Rücklagen	20 561	20 288	19 612	20 295	19 578	19 636	19 314
Depositen-, Giro- u. Kontokorrenteinlag.	316 981	332 340	339 142	340 789	323 586	326 147	323 685
Bankschulden[5])	97 788	103 565	108 334	92 809	92 278	95 520	83 315
Akzepte	1 010	900	345	—	—	50	50
Sonstige Passiva	18 075	15 803	13 855	13 098	14 806	17 328	21 438
Summe der Passiva	**465 892**	**484 530**	**492 772**	**478 475**	**459 932**	**468 365**	**457 556**
Avale und Bürgschaften	2 200	1 920	2 084	2 198	2 270	2 300	2 237
Verpflichtungen aus weiterbegebenen Wechseln	7 785	7 198	7 223	6 837	6 481	6 767	7 802

[1]) Im Laufe der Berichtszeit wurden 3 Kommunalbanken in Preußen aufgelöst. Das Geschäft dieser Kommunalbanken wurde von den örtlichen Sparkassen übernommen. Die übrigen Veränderungen sind auf Zusammenlegungen im sächsischen Gironetz zurückzuführen. — [2]) Einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken und des Bestandes an Sorten und Zins- und Dividendenscheinen. — [3]) Einschl. des Bestandes an Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — [4]) Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheit, insbesondere gegen Bürgschaft, Wechsel mit wenigstens 2 Unterschriften, Faustpfand oder Sicherungshypothek; Darlehen ohne weitere Sicherheit; Darlehen an Genossenschaften. — [5]) Einschl. der sonstigen Leihgelder. — [6]) Z. T. Berichtigte Zahlen.

4. Genossenschaftsbanken

a. Zweimonatsbilanzen der städtischen Genossenschaftsbanken

(in Mill. RM)

Bilanzposten	1935	1936						1937
	31. Dez.	28. Febr.	30. April	30. Juni	31. Aug.	31. Okt.	31. Dez.	28. Febr.
Genossenschaftsbanken[1])								
Zahl der erfaßten Genossenschaftsbanken	1 322	1 320	1 320	1 319	1 327	1 325	1 329	1 329
A. Aktiva								
Kasse[2])	48,4	25,4	26,9	34,9	33,0	28,8	53,2	29,3
Wertpapiere[3])	112,2	122,3	124,3	126,6	143,8	146,1	152,9	160,2
Bankguthaben								
a) bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	204,3	217,9	212,8	210,9	205,1	200,6	191,4	216,2
b) bei sonstigen Kreditinstituten	24,7	26,4	24,8	27,3	26,6	24,7	24,4	26,6
Wechsel[4])	207,9	209,8	214,4	224,1	228,6	236,8	237,7	246,5
Schuldner								
a) Kreditinstitute[5])	5,0	6,5	6,7	5,6	5,8	5,9	4,7	4,8
b) sonstige Schuldner	1 004,1	1 032,9	1 041,7	1 050,1	1 061,7	1 070,3	1 056,3	1 069,4
Hypothekarkredite	158,1	170,3	174,2	175,9	182,0	186,5	193,0	192,6
Durchlaufende Kredite	5,7	6,0	5,7	5,5	5,3	5,1	5,2	5,3
Anlagevermögen und Beteiligungen	107,6	107,6	107,8	106,9	106,8	106,3	106,5	104,4
Sonstige Aktiva	53,0	19,6	26,0	32,8	39,6	46,3	54,4	21,2
Summe der Aktiva	**1 931,0**	**1 944,7**	**1 965,3**	**2 000,6**	**2 038,3**	**2 057,4**	**2 079,7**	**2 076,5**
B. Passiva								
Gläubiger								
a) Bankschulden								
aa) bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	30,1	33,6	35,7	36,6	32,1	35,1	32,3	32,9
bb) bei sonstigen Kreditinstituten	9,3	11,2	12,0	11,2	11,0	11,6	9,6	11,5
b) sonstige Gläubiger	703,2	706,9	716,7	739,7	755,3	752,1	773,3	793,9
Akzepte und Solawechsel	0,5	0,3	0,4	0,4	0,3	0,7	1,0	0,5
Spareinlagen	749,8	795,6	797,6	799,8	808,3	809,8	810,8	832,0
Hypotheken und durchlaufende Kredite	24,8	24,7	24,5	24,2	23,8	23,3	23,2	23,0
Geschäftsguthaben der Mitglieder	198,4	200,7	199,1	199,3	200,8	202,4	206,3	206,0
Reserven	67,3	69,5	71,0	71,4	71,3	71,7	72,1	75,0
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	78,4	76,8	77,6	78,2	78,5	77,3	75,2	74,0
Sonstige Passiva	69,2	25,4	30,7	39,8	56,9	73,4	75,9	27,7
Summe der Passiva	**1 931,0**	**1 944,7**	**1 965,3**	**2 000,6**	**2 038,3**	**2 057,4**	**2 079,7**	**2 076,5**
Außerdem:								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	33,5	34,7	36,2	37,6	35,2	34,4	32,9	32,8
Giroverbindlichkeiten aus weiterbegebenen Wechseln	72,3	70,1	76,7	78,8	89,0	93,0	111,5	100,3
16 gewerbliche Zentralkassen[6])								
A. Aktiva								
Kasse[2])	3,8	1,4	1,3	2,2	1,8	1,9	5,3	1,8
Wertpapiere[3])	71,2	71,1	70,1	85,9	85,4	83,9	84,0	87,7
Bankguthaben								
a) bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	16,1	21,6	15,8	14,3	11,1	10,5	9,8	18,6
b) bei sonstigen Kreditinstituten	62,6	64,3	68,2	55,9	55,9	53,8	51,7	57,1
Wechsel[4])	32,3	33,7	32,3	28,9	29,4	28,9	28,9	32,1
Schuldner								
a) Kreditinstitute	31,9	30,6	33,4	35,9	32,3	34,4	32,4	31,6
b) sonstige Schuldner	16,7	20,4	20,2	17,0	20,1	21,1	20,9	20,5
Hypothekarkredite	2,6	2,5	2,5	2,5	2,4	2,5	2,4	2,4
Durchlaufende Kredite	2,9	3,0	2,9	2,9	2,9	2,8	3,0	3,1
Anlagevermögen und Beteiligungen	3,1	3,3	3,3	3,4	3,5	3,5	3,4	3,5
Sonstige Aktiva	5,3	1,7	2,9	3,8	4,8	5,6	4,7	2,5
Summe der Aktiva	**248,5**	**253,6**	**252,9**	**252,7**	**249,6**	**248,9**	**246,5**	**260,9**
B. Passiva								
Gläubiger								
a) Bankschulden								
aa) bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	10,8	10,1	9,3	7,7	7,2	8,3	12,5	10,0
bb) bei sonstigen Kreditinstituten	2,2	2,4	3,3	4,8	4,5	5,2	4,9	4,5
b) Einlagen deutscher Kreditinstitute	167,8	171,4	169,9	171,5	168,9	165,6	159,1	176,1
c) Sonstige Gläubiger	34,7	36,5	37,3	35,0	34,0	33,9	34,1	36,3
Akzepte und Solawechsel	—	—	—	—	—	—	—	—
Spareinlagen	3,9	4,1	4,4	4,5	4,6	4,6	4,6	4,8
Hypotheken und durchlaufende Kredite	2,9	5,3	5,1	5,2	5,1	5,1	5,3	5,4
Geschäftsguthaben der Mitglieder	14,9	14,9	14,7	14,7	14,7	14,7	14,9	14,8
Reserven	3,7	4,2	4,3	4,4	4,5	4,4	4,4	4,8
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	2,1	1,8	1,8	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8
Sonstige Passiva	5,5	2,9	2,8	3,0	4,2	5,3	4,9	2,4
Summe der Passiva	**248,5**	**253,6**	**252,9**	**252,7**	**249,6**	**248,9**	**246,5**	**260,9**
Außerdem:								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	11,0	11,7	12,2	12,3	11,8	11,3	10,7	11,1
Giroverbindlichkeiten aus weiterbegebenen Wechseln	16,6	12,8	17,6	24,2	31,0	39,0	50,6	42,1

Anmerkungen siehe Seite 393 hinter Übersicht c.

4. Genossenschaftsbanken

b. Bilanzen der landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften

(in Mill. ℳ bzw. ℛℳ)

Bilanzposten	Ende des Jahres 1913	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936[8]
Spar- und Darlehnskassen[7]								
Zahl der erfaßten Kassen	15 830	17 655	18 633	18 294	17 959	18 493	18 197	18 121
A. Aktiva								
Kasse[2])	.	.	.	.	.	42,9	51,5	.
Wertpapiere	.	.	.	.	.	117,1	109,5	.
Bankguthaben								
a) bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	289,7	159,0	109,5	102,9	135,9	207,1	326,6	.
b) bei sonstigen Kreditinstituten	.	.	.	.	.	20,1	20,3	.
Wechsel[4])	.	.	.	.	.	.	29,1	.
Schuldner[5])								
a) Kreditinstitute							10,6	
b) sonstige Schuldner	} 2 345,2	2 160,2	2 218,5	2 042,5	1 964,0	} 1 677,9	1 790,4	} 2 046,9
Hypothekarkredite						391,9	335,3	
Anlagevermögen und Beteiligungen	.	.	.	.	.	121,3	118,9	.
Sonstige Aktiva	.	.	.	.	.	68,5	53,2	.
Verlust	8,4	21,2	38,6	53,0	9,4	9,2	7,2	.
Summe der Aktiva[10])	**2 932,2**	**2 659,1**	**2 691,9**	**2 564,6**	**2 564,3**	**2 656,0**	**2 852,6**	.
B. Passiva								
Gläubiger								
a) Bankschulden[10])								
aa) bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	230,5	393,3	428,4	418,7	426,3	248,4	232,2	.
bb) bei sonstigen Kreditinstituten	.	.	.	.	.	36,0	34,2	.
b) sonstige Gläubiger[11])	244,3	334,0	279,3	246,8	221,7	243,1	314,7	304,5
Akzepte und Solawechsel	.	.	.	.	.	82,0	32,6	.
Spareinlagen[12])	2 166,1	1 573,2	1 598,7	1 477,0	1 470,0	1 623,7	1 780,9	1 995,1
Langfristige Anleihen, Hypotheken, Grund- u. Rentenschulden	.	.	.	.	.	96,4	117,5	.
Geschäftsguthaben der Mitglieder	40,6	73,6	75,8	81,0	74,1	79,8	81,3	.
Reserven	} 86,4	97,9	100,2	116,9	136,8	90,7	95,1	.
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten						142,2	125,0	.
Sonstige Passiva	.	.	.	.	.	4,5	28,3	.
Gewinn	12,3	16,6	14,0	9,5	9,3	9,2	10,8	.
Summe der Passiva[10])	**2 932,2**	**2 659,1**	**2 691,9**	**2 564,6**	**2 564,3**	**2 656,0**	**2 852,6**	.
Außerdem:								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	.	.	.	.	.	27,1	19,2	.
Giroverbindlichkeiten aus weiterbegebenen Wechseln	.	.	.	.	.	[13]) 89,2	9,6	.

Bilanzposten	1935 31. Dez.	1936 28. Febr.	1936 30. April	1936 30. Juni	1936 31. Aug.	1936 31. Okt.	1936 31. Dez.	1937 28. Febr.
25 ländl. Zentralkassen[6])								
A. Aktiva								
Kasse[2])	10,8	4,3	4,9	5,9	5,1	5,6	15,2	5,1
Wertpapiere[3])	66,5	72,5	72,8	84,0	112,1	95,0	104,4	106,7
Bankguthaben								
a) bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	87,3	91,9	79,0	82,5	65,2	108,4	121,7	153,6
b) bei sonstigen Kreditinstituten	22,2	22,7	23,3	28,9	24,7	29,7	35,8	45,3
Wechsel[4])	50,7	58,1	54,2	52,2	45,1	42,5	38,6	46,0
Schuldner								
a) Kreditinstitute	260,5	231,9	237,2	235,5	226,6	210,8	222,8	191,7
b) sonstige Schuldner	199,3	235,8	230,7	211,5	234,0	244,5	220,2	242,8
Hypothekarkredite	8,9	8,8	11,3	11,9	13,9	14,2	15,2	15,4
Durchlaufende Kredite	54,8	54,2	53,3	52,9	54,5	55,3	57,5	56,9
Anlagevermögen und Beteiligungen	25,5	25,2	25,6	25,2	26,9	26,8	26,8	26,4
Sonstige Aktiva	17,8	5,8	10,3	14,1	17,9	22,4	27,0	9,7
Summe der Aktiva	**804,3**	**811,2**	**802,6**	**804,6**	**826,0**	**855,2**	**885,2**	**899,6**
B. Passiva								
Gläubiger								
a) Bankschulden								
aa) bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	106,1	97,9	97,0	79,3	89,0	75,0	79,2	65,1
bb) bei sonstigen Kreditinstituten	6,8	7,6	7,9	8,4	8,5	8,9	6,6	7,3
b) Einlagen deutscher Kreditinstitute	344,8	348,4	348,4	355,2	364,8	397,7	422,1	459,6
c) sonstige Gläubiger	98,7	117,9	105,7	115,4	108,5	107,5	108,0	115,1
Akzepte und Solawechsel	0,3	—	—	—	0,0	—	—	—
Spareinlagen	46,7	48,8	47,7	47,3	47,2	47,2	47,2	51,1
Hypotheken und durchlaufende Kredite	56,1	55,5	55,3	55,2	57,3	58,7	61,4	61,5
Geschäftsguthaben der Mitglieder	78,0	77,8	78,0	77,4	77,5	77,8	78,1	76,5
Reserven	17,9	18,1	18,3	19,3	19,6	19,6	19,6	19,5
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	21,4	21,6	22,2	22,9	24,1	24,0	23,7	24,0
Sonstige Passiva	27,5	17,6	22,1	24,2	29,5	38,8	39,3	19,9
Summe der Passiva	**804,3**	**811,2**	**802,6**	**804,6**	**826,0**	**855,2**	**885,2**	**899,6**
Außerdem:								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	35,1	49,4	70,6	70,3	65,3	49,3	30,1	40,9
Giroverbindlichkeiten aus weiterbegebenen Wechseln	28,9	33,1	38,4	37,3	40,8	38,0	35,2	33,3

Anmerkungen siehe Seite 393 hinter Übersicht c.

4. Genossenschaftsbanken

c. Bilanzen der Deutschen Zentralgenossenschaftskasse

(in Mill. *RM*)

Bilanzposten	1935	1936						1937
	31. Dez.	28. Febr.	30. April	30. Juni	31. Aug.	31. Okt.	31. Dez.	28. Febr.
A. Aktiva								
Kasse[2])	7,9	0,4	0,3	0,7	0,5	0,5	8,0	0,6
Wertpapiere[3])	111,2	134,3	125,9	125,9	115,6	118,2	108,3	129,0
Bankguthaben	10,3	6,7	1,8	8,2	1,6	12,2	16,8	28,6
Wechsel	117,6	121,8	122,0	132,5	109,7	132,2	144,7	167,1
Schuldner								
a) Kreditinstitute	106,2	89,9	84,5	75,6	90,4	83,7	81,3	68,8
b) Sonstige Schuldner	36,8	34,5	32,6	38,9	22,8	17,8	17,0	34,6
Hypothekarkredite	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Durchlaufende Kredite	1,5	1,5	1,9	4,8	4,3	2,3	4,0	2,4
Anlagevermögen und Beteiligungen	14,1	14,6	14,6	14,6	14,6	14,6	14,2	14,2
Sonstige Aktiva	0,7	1,2	0,4	0,7	1,2	0,7	0,5	1,0
Summe der Aktiva	**406,8**	**405,4**	**384,5**	**402,4**	**361,2**	**382,7**	**395,3**	**446,8**
B. Passiva								
Gläubiger								
a) Bankschulden	80,0	69,7	71,7	75,0	69,4	60,1	65,2	59,5
b) Einlagen deutscher Kreditinstitute	156,2	175,5	160,9	156,4	124,7	158,1	164,2	223,5
c) Sonstige Gläubiger	45,9	35,3	25,3	39,6	35,9	34,4	38,2	36,9
Akzepte und Solawechsel	—	—	—	—	—	—	—	—
Spareinlagen	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Hypotheken und durchlaufende Kredite	1,5	1,5	1,9	4,8	4,3	2,3	4,0	2,4
Grundkapital	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8
Reserven	10,0	10,6	10,6	10,7	10,7	10,7	10,0	10,7
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9	12,4	12,4
Sonstige Passiva	1,4	1,0	2,3	4,1	4,4	5,3	1,3	1,4
Summe der Passiva	**406,8**	**405,4**	**384,5**	**402,4**	**361,2**	**382,7**	**395,3**	**446,8**
Außerdem:								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	18,8	29,6	30,0	27,2	27,7	23,8	21,6	22,0
Giroverbindlichkeiten aus weiterbegebenen Wechseln	15,4	7,8	32,4	19,4	41,3	13,6	13,8	20,5

[1]) Die Zweimonatsbilanzstatistik der Genossenschaftsbanken für den 31. Dezember 1936 wurde in den »Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs« 1937 Heft II nach Ländern und Landesteilen aufgegliedert. — [2]) Einschl. fremde Geldsorten, Guthaben auf Reichsbankgiro- und Postscheckkonto sowie fällige Zins- und Dividendenscheine. — [3]) Einschl. Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — [4]) Einschl. Vorschußwechsel. — [5]) Einschl. längerfristige Guthaben bei anderen Kreditinstituten. — [6]) Nach den Monatsausweisen der Reichsbank (gemäß Bekanntmachung des Reichskommissars für das Kreditwesen vom 6. April 1935) zusammengestellt. Bei den gewerbl. Zentralkassen ist außer den in der Statistik des Deutschen Genossenschaftsverbandes e. V. enthaltenen Zentralkassen auch die Verbandskasse Deutscher Beamten-Wohnungsvereine e. G. m. b. H., Potsdam, erfaßt; bei den ländl. Zentralkassen sind außer den in der Statistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften-Raiffeisen e. V. enthaltenen Zentralkassen auch die Genossenschaftliche Zentralbank, Aktiengesellschaft, Saarbrücken, und die Deutsche Pachtbank e. G. m. b. H., Berlin, erfaßt. (Vgl. hierzu Seiten 391/92). — [7]) Nach der Statistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen — e. V. (1913: Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband ländlicher Genossenschaften für Deutschland e.V. sowie drei kleinere weitere Verbände, die später im Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften aufgegangen sind). — [8]) Nach der halbjährlichen Verbandsstatistik. — [9]) Vor 1934 einschl. Bestands- und weiterbegebene Wechsel, 1934 einschl. Bestandswechsel. — [10]) Vor 1934 einschl. der Verpflichtungen aus weiterbegebenen Wechseln. — [11]) Nur Einlagen in laufender Rechnung. — [12]) Einschl. Kündigungs- und Termingelder. — [13]) Eingesetzt nach den Nachweisungen der ländlichen Zentralkassen.

d. Anlagen der Genossenschaftsbanken[1]), der Verbrauchergenossenschaften und ihrer Zentralkassen[2])

Dezember 1931 bis April 1937

Zeit	Kurzfristige Kredite					Langfristige Anlagen			Anlagen insgesamt (Sp. 5 + 8)
	Wechsel			Debitoren [5])	Summe (Sp. 3 + 4)	Hypotheken [6])	Wertpapiere [7])	Summe (Sp. 6 + 7)	
	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder [3])	sonstige [4])	zusammen (Sp. 1 + 2)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	in Mill. *RM*								
1931 31. Dezember	34,2	637,2	671,4	3 758,3	4 429,7	141,8	141,1	282,9	4 712,6
1932 31. »	0,9	698,4	699,3	3 398,5	4 097,8	140,1	115,7	255,8	4 353,6
1933 31. »	30,2	716,8	747,0	3 267,8	4 014,8	144,5	121,5	266,0	4 280,8
1934 31. »	31,6	676,7	708,3	2 909,9	3 618,2	567,9	308,1	876,0	4 494,2
1935 31. »	65,9	353,8	419,7	3 352,8	3 772,5	528,2	421,1	949,3	4 721,8
1935 31. » [8])	65,9	324,6	390,5	1 646,8	2 037,3	170,7	306,5	477,2	2 514,5
1936 29. Februar	81,5	343,1	424,5	1 683,0	2 107,5	182,9	329,1	512,0	2 619,5
30. April	72,7	343,2	415,9	1 681,6	2 097,5	189,4	330,2	519,6	2 617,1
30. Juni	72,9	357,7	430,6	1 670,4	2 101,0	191,8	358,8	550,6	2 651,6
31. August	49,6	333,6	383,2	1 684,1	2 067,3	199,8	417,3	617,1	2 684,4
31. Oktober	63,9	361,2	425,1	1 685,5	2 110,6	204,8	389,0	593,8	2 704,4
31. Dezember	62,8	372,5	435,3	1 686,6	2 121,9	212,1	391,9	604,0	2 725,9
1937 28. Februar	66,9	400,3	467,2	1 672,2	2 139,4	212,0	427,8	639,8	2 779,2
30. April	34,0	415,4	449,4	1 728,8	2 178,1	214,1	459,7	673,8	2 851,9

[1]) Städtische Genossenschaftsbanken und landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften. — [2]) Einschließlich Deutsche (früher Preußische) Zentralgenossenschaftskasse. Doppelzählungen ließen sich im Unterbau der landwirtschaftlichen Genossenschaftsorganisation bis 1933 einschließlich nicht ausschalten, im übrigen sind sie ausgeschaltet. — [3]) Zum Teil unter »sonstige Wechsel« (Spalte 2) nachgewiesen. — [4]) Vor 1935 ohne die Bestandswechsel der landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften; diese wurden bis dahin zusammen mit den Debitoren nachgewiesen. — [5]) Vor 1934 einschl. Hypotheken, vor 1935 auch einschl. Bestandswechsel der landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften. — [6]) Vor 1934 ohne Hypotheken der landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften. — [7]) Vor 1934 ohne Wertpapiere der landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften. — [8]) Ab hier Zwischenbilanzzahlen. In der Zwischenbilanzstatistik werden die landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften nicht erfaßt; seit Ende 1935 sind auch die Verbrauchergenossenschaften in dieser Statistik nicht mehr enthalten.

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen [1])

am 31. Dezember 1936 (in 1 000 *RM*)

Gewerbegruppen	Inlandsschuldverschreibungen: Aufwertungsschuldverschreibungen [2]): Zahl der Aussteller	Aufwertungsschuldverschreibungen [2]): Umlaufender Betrag	Neuverschuldung: auf Sachwerte lautende Schuldverschreibungen: Zahl der Aussteller	auf Sachwerte lautende Schuldverschreibungen: Umlaufender Betrag	Neuverschuldung: auf Reichsmark, Goldmark oder Festmark lautende Schuldverschreibungen: Zahl der Aussteller	auf Reichsmark, Goldmark oder Festmark lautende Schuldverschreibungen: Umlaufender Betrag	Umlaufender Betrag insgesamt	Auslandsschuldverschreibungen: Zahl der Aussteller	Auslandsschuldverschreibungen: Umlaufender Betrag [3])	Insgesamt umlaufender Betrag am 31. Dez. 1936 (Sp. 7 + 9)	Insgesamt umlaufender Betrag am 31. Dez. 1935 [4])
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Industrie der Grundstoffe	**79**	**19 398**	—	—	**41**	**523 854**	**543 252**	**21**	**328 859**	**872 111**	**918 105**
darunter											
Gewinnung von Steinkohlen	14	11 909	—	—	10	213 082	224 991	5	55 395	280 386	167 843
Steinkohlenbergbau und Eisengewinnung	12	4 327	—	—	11	272 212	276 539	9	126 532	403 071	556 779
Verarbeitende Industrie	**139**	**26 378**	—	—	**82**	**439 938**	**466 316**	**18**	**191 534**	**657 850**	**699 173**
darunter											
Maschinen- u. Apparatebau	28	2 870	—	—	5	3 329	6 199	1	1 849	8 048	11 158
Fahrzeugbau	9	2 459	—	—	4	24 820	27 279	1	4 980	32 259	33 804
Elektrotechnische Industrie	8	15 334	—	—	8	64 000	79 334	7	133 350	212 684	227 338
Chemische Industrie	6	2 416	—	—	3	248 964	251 380	3	43 534	294 914	304 838
Spinnereien und Webereien	11	415	—	—	13	29 742	30 157	1	215	30 372	32 426
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	47	1 666	—	—	32	47 136	48 802	—	—	48 802	50 518
dar. Brauer. u. Mälzereien	30	1 277	—	—	28	38 336	39 613	—	—	39 613	39 229
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung	**43**	**29 231**	**7**	**2 502**	**30**	**273 112**	**304 845**	**38**	**433 092**	**737 937**	**863 868**
Handelsgewerbe [5])	**33**	**4 103**	—	—	**22**	**44 726**	**48 829**	**5**	**21 787**	**70 616**	**80 272**
Geld-, Bank- u. Börsenwesen	**6**	**12 964**	—	—	**4**	**37 266**	**50 230**	**2**	**17 906**	**68 136**	**52 177**
Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	**1**	**16 196**	**16 196**	**1**	**4 980**	**21 176**	**39 135**
Verkehrswesen	**55**	**12 342**	—	—	**9**	**45 814**	**58 156**	**9**	**82 213**	**140 369**	**149 517**
darunter											
See- und Küstenschiffahrt	4	513	—	—	1	14 500	15 013	2	48 246	63 259	65 539
Bahnen	50	10 840	—	—	8	31 314	42 154	6	27 671	69 825	76 166
Sonstige Gewerbegruppen	**14**	**9 145**	**1**	**1**	**10**	**7 855**	**17 001**	—	—	**17 001**	**18 012**
Insgesamt	**369**	**113 561**	**8**	**2 503**	**199**	**1 388 761**	**1 504 825**	**94**	**1 080 371**	**2 585 196**	**2 820 259**
desgl. £ u. $ zur Goldparität umgerechnet	.	.	.	.	.	.	.	.	**1 723 374**	**3 228 199**	**3 458 855**

[1]) Ohne die Anleihen von den in Konkurs geratenen Schuldnern. — [2]) Darunter 39,4 Mill. *RM* Genußrechte. — [3]) $ u. £ umgerechnet zum Kurs vom 31. 12. 1936. — [4]) $ u. £ umgerechnet zum Kurs vom 31. 12. 1935. — [5]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften.

2. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1926 bis Ende 1936

(in Mill. *RM*)

Zeit	Im Deutschen Reiche ausgegebene Wertpapiere: Schuldverschreibungen von: öffentlich-rechtlichen Körperschaften	öffentlichen Unternehmungen [1])	Bodenkreditanstalten, davon: Kommunalobligation.	Bodenkreditanstalten, davon: Pfandbriefe	privaten Unternehmungen	Schuldverschreibungen insgesamt	Aktien [2])	Inländische Wertpapiere insgesamt	Ausländische Wertpapiere	Auslandsanleihen von: öffentlich-rechtlichen Körperschaften	öffentlichen Unternehmungen	kirchlichen Körperschaften	Bodenkreditanstalten, davon: Kommunalobligationen	Bodenkreditanstalten, davon: Pfandbriefe	anderen Banken	sonstigen privaten Unternehmungen	Auslandsanleihen insgesamt
1926	654	509	465	1 628	323	3 579	988	4 567	—	344	307	64	128	67	—	645	1 555
1927	698	16	349	1 597	181	2 841	1 438	4 279	58	269	63	14	—	515	189	362	1 412
1928	456	207	489	1 459	294	2 905	1 339	4 244	14	166	428	32	107	367	—	365	1 465
1929	520	0	258	899	8	1 685	979	2 664	19	31	122	21	—	5	2	168	349
1930	339	190	548	1 814	35	2 926	555	3 481	—	230	660	16	—	39	—	232	1 177
1931	27	38	279	993	1	1 338	635	1 973	7	334	—	4	—	—	—	8	346
1932	[3]) 278	233	23	280	10	824	150	974	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1933	[3]) 1 018	11	52	371	2	1 454	91	1 545	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1934	[3]) 333	1	69	465	4	872	143	1 015	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1935	[3]) 1 642	1	178	831	3	2 655	156	2 811	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1936	[3]) 2 129	542	153	724	47	3 595	395	3 990	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Januar	211	500	10	73	—	794	14	808	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	50	—	6	63	—	119	12	131	—	—	—	—	—	—	—	—	—
März	35	—	6	54	—	95	20	115	—	—	—	—	—	—	—	—	—
April	5	—	9	71	—	85	14	99	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mai	0	—	30	69	—	99	12	111	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni	2	—	19	54	—	75	8	83	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juli	45	—	13	58	—	116	199	315	—	—	—	—	—	—	—	—	—
August	873	—	14	42	25	954	69	1 023	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sept.	187	—	12	50	15	264	20	284	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oktober	29	—	14	85	7	135	11	146	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nov.	372	40	12	54	—	478	13	491	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dez.	320	2	8	51	—	381	5	386	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Darunter Reichsbahn, Reichspost und andere gemeinnützige Körperschaften und Unternehmungen. — [2]) Bareinzahlungen nach dem Kurswert. Die Monatszahlen sind nur vorläufige Zahlen, da Berichtigungen nur am Jahresende zugesetzt sind und nicht auf die einzelnen Monate verteilt werden können. — [3]) Einschließlich Steuergutscheine.

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

(in Mill. RM)

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936
1. Lebensversicherungen								
	a. private Lebensversicherungsunternehmungen				b. öffentliche Lebensversicherungsanstalten[1]			
Zahl der Unternehmungen	80	81	83	78	18	18	18	18
Kapitalanlagen insgesamt	**3 717,3**	**4 065,7**	**4 512,3**	**5 003,6**	**497,8**	**559,2**	**620,1**	**700,4**
davon Hypotheken und Grundschulden	2 224,0	2 314,7	2 372,1	2 464,2	272,8	309,0	330,1	360,8
Wertpapiere	600,6	817,9	1 075,3	1 289,5	48,6	73,8	105,9	143,5
Darlehen an öffentl. Körperschaften	324,1	307,3	368,4	448,7	66,6	65,9	70,9	72,3
Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	316,9	333,5	360,4	397,2	40,4	47,2	53,8	61,7
Grundbesitz	213,7	255,3	298,3	366,4	18,6	17,9	17,7	20,2
Sonstige Anlagen[2]	38,0	37,0	37,8	37,6	50,8	45,4	41,7	41,9
2. Sozialversicherung								
	a. Angestelltenversicherung[3]				b. Invalidenversicherung[4] [7]			
Reinvermögen	**2 249,3**	**2 443,9**	**2 679,6**	**3 039,1**	**1 229,1**	**1 414,3**	**1 669,1**	**1 975,3**
Rohvermögen	**2 258,3**	**2 485,1**	**2 705,7**	**3 071,4**	**1 308,2**	**1 474,2**	**1 723,5**	**2 030,3**
davon								
Hypotheken und Grundschulden	822,9	849,0	898,3	995,8	414,8	397,3	405,8	405,4
davon auf landwirtschaftliche Grundstücke[5]	170,1	168,3	164,5	160,4	1,6	1,4	1,2	1,2
auf gewerbliche Grundstücke[5]	93,6	90,7	88,7	83,1	4,6	4,3	4,9	4,8
auf Grundstücke mit Wohnungsneubau[5]	438,8	473,7	534,5	641,5	314,2	295,1	307,5	291,7
auf sonstige Grundstücke	120,4	116,3	110,6	110,8	94,4	96,5	92,2	107,7
Wertpapiere	592,3	830,5	890,5	980,9	310,3	525,7	744,1	1 069,4
davon Anleihen des Reichs	380,8	411,9	495,9	715,3	83,7	140,1	310,4	515,4
Anleihen der Länder	52,7	57,3	50,3	38,4	17,3	39,0	43,0	52,9
Anl. der Gemeinden u. Gemeindeverbände	4,7	5,0	5,0	5,2	29,1	27,2	28,8	35,5
Kommunalobligat. der Hypothekenbanken	87,2	94,6	98,1	104,1	36,9	41,9	48,1	70,7
Pfandbriefe	66,9	70,6	73,8	79,0	126,4	173,3	193,2	239,8
sonstige Wertpapiere	0,0	191,1	167,4	38,9	16,9	104,2	120,6	155,1
Darlehen	713,5	702,1	806,6	981,7	228,2	183,4	180,9	189,1
davon an das Reich[5]	50,0	44,5	111,1	257,6	—	—	—	—
an die Länder[5]	196,1	213,6	217,6	162,2	21,5	26,1	25,3	27,0
an Gemeinden u. Gemeindeverbände[5]	392,9	324,2	329,4	345,3	145,9	106,4	103,7	107,5
sonstige Darlehen[6]	74,5	119,8	148,5	216,6	60,8	50,9	51,9	54,6
Grundstücke und Einrichtungen	16,1	16,3	15,9	17,2	206,9	202,7	200,9	179,6

3. Die Anlagen der Lebens- und Sozialversicherung

Zeit	Wertpapiere	Hypotheken	Darlehen	Insgesamt	Zeit	Wertpapiere	Hypotheken	Darlehen	Insgesamt
31. 12. 1925	119,8	408,6	140,6	669,0	31. 12. 1935	2 717,5	3 818,1	1 298,6	7 834,2
31. 12. 1926	350,6	646,1	216,8	1 213,5	29. 2. 1936	2 898,7	3 850,3	1 324,7	8 073,7
31. 12. 1927	603,7	1 673,4	421,6	2 698,7	30. 4. 1936	2 957,2	3 870,0	1 381,0	8 208,2
31. 12. 1928	827,5	2 164,0	727,1	3 718,6	30. 6. 1936	3 027,4	3 898,2	1 427,2	8 352,8
31. 12. 1929	1 015,6	2 624,4	1 031,0	4 671,0	31. 8. 1936	3 202,3	3 927,5	1 433,0	8 562,8
31. 12. 1930	1 335,7	3 121,7	1 172,8	5 630,2	31. 10. 1936	3 318,1	3 967,4	1 424,2	8 709,7
31. 12. 1931	1 411,6	3 427,0	1 220,6	6 059,2	31. 12. 1936	3 408,8	4 047,3	1 486,8	8 942,9
31. 12. 1932	1 335,9	3 509,2	1 247,6	6 092,7	28. 2. 1937	3 497,6	4 078,7	1 720,7	9 297,0
31. 12. 1933	1 539,5	3 591,7	1 264,1	6 395,3	30. 4. 1937	3 571,2	4 116,6	1 810,4	9 498,2
31. 12. 1934	2 177,3	3 683,5	1 177,5	7 038,3	30. 6. 1937	3 691,7	4 145,4	1 836,9	9 674,0

[1]) Nach der Zweimonatsstatistik. — [2]) Bei den privaten Lebensversicherungen Darlehen auf Wertpapiere, Beteiligungen an anderen Versicherungsunternehmungen und sonstigen Unternehmungen und kurzfristige Forderungen im Sinne von § 59 Ziffer 5 V. A. G.; bei den öffentlichen Lebensversicherungen ab 1933 außer den langfristigen Bankanlagen die liquiden Mittel. — [3]) Nach den Geschäftsberichten. — [4]) Für die Jahre 1933 bis 1935 nach den Jahresschlußbilanzen des Reichsversicherungsamts, für 1936 nach der Monatsstatistik. — [5]) Für die Angestelltenversicherung für 1933 bis 1936 nach der Monatsstatistik. — [6]) Ab 1933 einschl. Darlehen an Banken, Sparkassen und öffentlich-rechtliche Anstalten, die bisher zum Teil unter Darlehen an die Länder und an Gemeinden und Gemeindeverbände nachgewiesen wurden. — [7]) Ab 1935 einschl. Landesversicherungsanstalt des Saarlandes.

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparinstituten

1913, 1930 bis 1936 (in Mill. ℳ bzw. ℛℳ)

Anstalten	Ende der Jahre							
	1913[1]	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936[5]
I. Sparkassen[2])	**19 689,0**	**12 919,9**	**11 779,9**	**11 449,7**	**12 110,3**	**12 814,4**	**13 819,5**	**14 606,6**
II. Genossenschaften								
1. Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften[3])	2 166,1	1 573,2	1 598,7	1 477,0	1 470,0	1 623,7	1 780,9	1 923,0
2. Städtische Genossenschaftsbanken[4])	1 417,5	1 221,4	1 012,8	949,6	979,3	1 043,8	1 076,6	1 166,3
3. Verbrauchergenossenschaften	69,4	446,5	354,1	269,6	194,5	170,5	[6]) 132,3	100,0
Summe II	**3 653,0**	**3 241,1**	**2 965,6**	**2 696,2**	**2 643,8**	**2 838,0**	**2 989,8**	**3 189,3**
Insgesamt (I und II)	**23 342,0**	**16 161,0**	**14 745,5**	**14 145,9**	**14 754,1**	**15 652,4**	**16 809,3**	**17 795,9**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	+1 241,9	+1 561,5	− 1 415,5	− 599,6	+ 608,2	+ 898,2	+1 156,9	+ 986,6

[1]) Altes Reichsgebiet. — [2]) 1913, 1930 bis 1935 nach der Jahresstatistik (einschl. der Aufwertungs-Spareinlagen), 1936 nach dem vorläufigen Ergebnis der Jahresstatistik. — [3]) 1913, 1930 bis 1935 nach der Jahresstatistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V., 1936 nach der halbjährlichen Einlagenstatistik dieses Verbandes. — [4]) 1913 nach der Jahresstatistik des Deutschen Genossenschaftsverbandes e. V., 1930 bis 1936 nach der Zweimonatsbilanzstatistik — Einschl. Depositen. — [5]) Zum Teil vorläufige Zahlen. — [6]) Einschl. 44,5 Mill. ℛℳ Spareinlagen von 50 liquidierenden Verbrauchergenossenschaften nach dem Stande vom 30. 9. 1936.

2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen

am 31. Dezember 1935 und 31. Dezember 1936 (in Mill. ℛℳ)

Art der Anleihen	Ablösungs- und Aufwertungs-anleihen	Festwert- und Valuta-anleihen	Ausland-anleihen	Inland-anleihen	Verzinsliche Schatz-anweisungen	Zusammen
31. Dezember 1935						
Reichsanleihen	3 258,6	—	1 942,3	3 484,7	1 461,6	10 147,2
Staatsanleihen	66,2	12,8	258,4	365,5	590,4	1 293,2
Kommunalanleihen	187,8	32,8	243,5	571,1	.	1 035,2
Anleihen öffentl. Unternehmungen	35,8	2,8	432,1	253,4	—	724,1
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	0,4	0,7	168,9	1 384,0	450,0	2 004,0
Kommunalobligationen	386,1	19,0	105,4	4 746,5	44,9	5 302,0
Öffentliche Wirtschaft zusammen	**3 934,9**	**68,2**	**3 150,7**	**10 805,2**	**2 546,9**	**20 505,8**
Industrieobligationen	85,3	4,3	803,7	876,8	—	1 770,2
Pfandbriefe	1 572,3	36,7	294,5	6 941,9	—	8 845,4
Private Wirtschaft zusammen	**1 657,5**	**41,0**	**1 098,3**	**7 818,7**	—	**10 615,6**
Insgesamt	**5 592,4**	**109,2**	**4 248,9**	**18 623,9**	**2 546,9**	**31 121,3**
31. Dezember 1936						
Reichsanleihen	3 115,1	—	1 456,5	5 435,1	1 488,7	11 495,4
Staatsanleihen	63,4	9,5	236,9	356,1	554,8	1 220,6
Kommunalanleihen	177,0	24,2	231,0	551,1	.	983,3
Anleihen öffentl. Unternehmungen	30,8	2,2	335,8	254,5	—	623,4
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	0,4	0,2	125,2	1883,0	450,0	2 458,8
Kommunalobligationen	365,0	17,5	98,9	4 739,3	42,5	5 263,3
Öffentliche Wirtschaft zusammen	**3 751,6**	**53,7**	**2 484,4**	**13 219,2**	**2 535,9**	**22 044,7**
Industrieobligationen	78,7	0,0	569,6	986,9	—	1 635,3
Pfandbriefe	1 509,5	35,7	265,4	7 139,2	—	8 949,8
Private Wirtschaft zusammen	**1 588,3**	**35,7**	**835,1**	**8 126,1**	—	**10 585,1**
Insgesamt	**5 339,9**	**89,4**	**3 319,4**	**21 345,3**	**2 535,9**	**32 629,9**

3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite
(in Mill. *RM*)

Bezeichnung	Stand Ende 1930	1931	1932	1933	1934	1935 [1]	1936 [1]
I. Gliederung nach Krediten (ausschl. Bankakzepte)							
A. Langfristige Kredite							
1. Hypotheken							
a) städtische	14 551,9	15 512,8	15 451,9	15 483,6	15 742,2	16 209,8	16 765,5
b) landwirtschaftliche	5 413,0	5 548,2	5 359,2	5 338,1	5 890,6	5 885,6	5 044,7
c) nicht aufgeteilte	298,8	296,5	257,4	280,4	438,1	502,6	898,8
Zusammen	20 263,7	21 357,6	21 068,5	21 102,1	22 071,0	22 598,0	22 708,9
2. Kommunaldarlehen	6 714,1	6 789,6	6 487,3	6 969,8	8 990,4	9 141,9	8 992,8
3. sonstige Darlehen	246,8	263,7	289,1	1 169,2	1 736,3	1 690,4	1 753,2
Gesamt (A)	**27 224,7**	**28 410,9**	**27 844,9**	**29 241,1**	**32 797,7**	**33 430,3**	**33 454,9**
B. Kurzfristige Kredite							
1. Wechsel							
a) Schatzwechsel [2] [3]	1 572,0	1 265,4	1 337,1	1 852,8	2 613,7	2 933,4	2 587,9
b) sonstige Wechsel	5 959,8	5 432,5	4 288,8	4 091,6	5 970,5	8 005,1	10 741,1
Zusammen	7 531,9	6 697,8	5 625,9	5 944,4	8 584,2	10 938,4	13 329,0
2. Debitoren							
a) Kommunaldebitoren	1 758,3	1 941,3	2 095,1	1 762,1	884,5	597,3	427,9
b) sonstige Debitoren	14 537,7	13 002,6	11 280,7	10 906,6	9 884,2	9 776,0	9 748,1
Zusammen	16 296,0	14 944,0	13 375,8	12 668,7	10 768,7	10 373,2	10 176,1
3. Warenvorschüsse	2 631,1	1 482,2	1 245,3	837,8	596,0	424,2	386,5
Gesamt (B)	**26 458,9**	**23 124,1**	**20 247,1**	**19 450,9**	**19 948,8**	**21 735,9**	**23 891,6**
C. Wertpapiere und Effektenkredite							
1. Wertpapiere	6 013,4	6 580,4	6 441,2	6 678,2	9 338,9	11 642,9	12 672,5
2. Konsortialbeteiligungen	258,6	225,4	207,3	206,8	213,7	131,4	152,4
3. Reports	695,3	269,5	136,0	84,0	85,2	55,5	65,0
4. Effektendebitoren	1 801,0	1 081,1	995,6	954,5	892,2	851,0	832,8
Gesamt (C)	**8 768,4**	**8 156,4**	**7 780,0**	**7 923,5**	**10 530,1**	**12 680,9**	**13 722,7**
Insgesamt (I)	**62 452,0**	**59 691,3**	**55 872,0**	**56 615,5**	**63 276,6**	**67 847,1**	**71 069,3**
II. Gliederung nach Anstalten (einschl. Bankakzepte)							
Reichsbank [4]	2 887,9	5 300,8	3 921,3	4 042,0	5 096,2	5 390,0	6 063,6
Konversionskasse für dtsch. Auslandschulden	.	.	.	.	.	217,1	306,6
Anlage der Postscheckgelder	488,5	474,9	408,3	526,5	528 0	576,9	576,9
Banken	20 728,6	16 817,0	15 693,3	16 437,0	17 635,3	19 502,4	19 891,5
Sparkassen	13 394,2	13 112,9	12 658,2	12 633,9	13 257,5	14 256,6	15 103,1
Genossenschaften	5 096,4	4 712,6	4 480,8	4 394,1	4 825,2	4 721,8	4 789,6
Boden- und Kommunalkreditinstitute	14 368,8	14 621,0	13 883,8	14 098,4	16 350,9	16 499,3	16 656,6
Versicherungen							
a) Private Versicherungen	2 742,5	3 208,6	3 310,9	3 813,2	4 198,2	4 687,7	4 687,7
b) Öffentliche Versicherungen	418,3	503,5	556,9	387,9	448,7	506,9	576,6
c) Sozialversicherungen	3 343,0	3 409,9	3 356,7	3 411,5	3 813,8	4 201,7	4 500,2
Versicherungen zusammen	6 503,8	7 122,0	7 224,5	7 612,6	8 460,6	9 396,2	9 764,5
Insgesamt (II)	**63 468,2**	**62 161,2**	**58 270,2**	**59 744,4**	**66 153,8**	**70 560,2**	**73 152,2**

[1]) Teilweise vorläufige Zahlen. — [2]) Ab 1933 einschl. der deckungsfähigen Wertpapiere der Reichsbank. — [3]) Bis 1932 einschl. Kommunalwechsel. — [4]) Bis 1935 einschl. der Privatnotenbanken.

4. Die Anstaltskredite

Soweit monatlich feststell

Datum bzw. Banken	Langfristige Kredite							
	Hypotheken [1])				Kommunaldarlehen [2])	sonstige Darlehen	zusammen (Sp. 4 bis 6)	Schatzwechsel [3]) [11]) [13])
	städtische	landwirtschaftliche	nicht aufgeteilte	zusammen (Sp. 1 bis 3)				
	1	2	3	4	5	6	7	8
A. Stand am Jahres- bzw. Monatsende (ausschl. Bankakzepte)								
1924 Jahresende	1 878,1	1 053,2	1 464,0	4 395,3	860,8	.	5 256,1	.
1925 »	2 612,6	1 553,3	1 509,4	5 675,4	1 208,6	.	6 884,0	.
1926 »	4 317,4	2 517,3	1 417,2	8 251,9	2 254,3	.	10 506,2	.
1927 »	6 776,6	3 203,4	1 169,3	11 149,3	3 169,1	.	14 318,3	.
1928 »	8 965,4	3 975,5	1 194,3	14 135,3	4 361,2	.	18 496,5	408,2
1929 »	10 692,1	4 377,9	1 256,7	16 326,7	5 530,0	.	21 856,7	1 180,7
1930 »	12 681,0	4 550,4	1 176,8	18 408,1	6 178,6	354,6	24 941,3	1 567,6
1931 »	14 045,2	4 667,5	627,9	19 340,5	6 351,0	378,3	26 069,8	1 161,5
1932 »	14 198,8	4 466,1	486,0	19 150,9	6 158,3	418,8	25 728,0	1 235,3
1933 »	14,206 2	4 457,7	460,3	19 124,2	6 406,1	688,3	26 218,6	1 726,3
1934 »	14 965,1	4 582,2	426,4	19 973,7	8 461,1	851,1	29 285,9	2 475,9
1935 »								
1936 31. Januar	15 623,0	4 752,8	770,9	21 146,6	8 819,0	1 732,4	31 698,0	2 986,5
28. Februar	15 670,7	4 759,0	781,4	21 211,1	8 844,6	1 736,1	31 791,8	2 991,4
31. März	15 709,9	4 765,0	781,8	21 256,7	8 873,9	1 743,8	31 874,4	2 856,2
30. April	15 733,1	4 772,9	784,5	21 290,4	8 883,3	1 704,6	31 878,3	2 895,1
31. Mai	15 789,1	4 782,2	775,9	21 347,2	8 915,3	1 703,5	31 966,0	2 995,0
30. Juni	15 823,9	4 787,1	785,3	21 396,3	8 921,5	1 711,8	32 029,5	3 026,4
31. Juli	15 834,2	4 788,2	787,4	21 409,8	8,928 8	1 684,7	32 023,3	2 892,8
31. August	15 920,7	4 811,9	785,6	21 518,2	8 934,5	1 671,7	32 124,4	2 821,8
30. September	15 995,5	4 822,7	788,4	21 606,6	8 889,0	1 668,0	32 163,6	2 672,2
31. Oktober	16 066,7	4 830,0	794,7	21 691,4	8 872,5	1 659,6	32 223,5	2 618,2
30. November	16 160,4	4 841,5	797,3	21 799,3	8 909,0	1 662,8	32 371,2	2 554,5
31. Dezember [7])	16 252,8	4 853,8	799,0	21 905,6	8 838,9	1 663,2	32 407,8	2 469,9
B. Stand am 31. Dezember 1936 aufgegliedert nach Anstalten (einschließlich Bankakzepte)								
Reichsbank	—	—	—	—	—	—	—	283,5
Banken [7]) [8])	163,1	216,4	225,5	604,9	157,1	941,9	1 703,8	1 773,0
Sparkassen usw.								
Sparkassen	5 738,1	1 190,1	—	6 928,2	1 411,8	—	8 340,0	346,2
Kommunalbanken	7,6	0,9	—	8,5	7,2	—	15,7	4,4
Genossenschaften								
Deutschlandkasse	—	—	0,5	0,5	—	—	0,5	56,8
Landwirtschaftl. Zentralkassen	—	—	15,2	15,2	—	—	15,2	1,0
Städt. Genossenschaftsbanken	—	—	192,9	192,9	—	—	192,9	4,5
deren Zentralkassen	—	—	2,4	2,4	—	—	2,4	0,2
Deutsche Großeinkaufs-G. m. b. H.	—	—	1,1	1,1	—	—	1,1	0,2
Boden- und Kommunalkreditinstitute [9])	6 928,1	3 176,5	—	10 104,6	5 830,6	721,4	16 656,6	—
Versicherungen								
Private Lebensversicherungen [10])	1 919,9	—	361,4	2 281,3	431,5	—	2 712,8	—
Öffentl. Lebensversicherungen	252,6	108,2	—	360,8	72,3	—	433,1	—
Reichsversicherungsanstalt für Angestellte	839,4	160,4	—	999,8	793,9	—	1 793,7	—
Invalidenversicherung	404,2	1,3	—	405,4	134,5	—	540,0	—
Insgesamt [7])	**16 252,8**	**4 853,8**	**799,0**	**21 905,6**	**8 838,9**	**1 663,2**	**32 407,8**	**2 469,9**

*) Abweichungen der Summen gegenüber den Einzelzahlen entstanden durch Auf- bzw. Abrundung. — [1]) Einschl. Aufwertungshypo-
enthalten, unter den Darlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute auch die (mittelfristigen) Anteile an den Goldkommunalschatz-
möglich war, auch ohne Kredite gegen Effektendeckung. — [6]) Zum Teil in »kurzfristige Kredite, davon sonstige Debitoren« (Spalte 12)
insbesondere die Banken, deren Zwischenbilanzen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« veröffentlicht werden. — [9]) Die Institute,
[10]) Nur diejenigen größeren Unternehmungen, deren Kapitalanlagen zweimonatig ermittelt werden. — [11]) Ab 1933 einschl. deckungsfähiger

von 1924 bis 1936

bar (in Mill. *RM*) *)

Kurzfristige Darlehen: Wechsel: sonstige [4])	Wechsel: zusammen (Sp. 8+9) [4])	Debitoren: Kommunaldebitoren [3])	Debitoren: sonstige [5])	Debitoren: zusammen (Sp. 11+12)	Warenvorschüsse (Rembourskredite)	zusammen (Sp. 10+13+14)	Wertpapiere und Effektenkredite: eigene Wertpapiere [12])	Konsortialbeteiligungen	Reports und Lombards	Effektendebitoren [6])	zusammen (Sp. 16 bis 19)	Insgesamt (Sp. 7+15+20)
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
.	4 560,9	.	.	.	280,7	.	348,7	98,0	124,7	.	.	.
.	5 897,2	.	.	.	508,5	.	616,1	101,9	265,8	.	.	.
.	5 669,3	.	.	.	550,2	.	1 633,2	107,9	1 089,3	.	.	.
.	7 016,1	.	.	.	972,2	.	2 345,3	161,2	866,3	.	.	.
6 822,6	7 230,8	1 131,4	9 543,8	10 675,2	1 867,8	19 773,9	3 210,9	207,3	1 148,3	1 623,8	6 190,5	44 460,9
6 394,9	7 575,6	1 300,1	10 601,3	11 901,4	2 336,6	21 813,6	3 774,3	232,9	832,7	1 930,5	6 770,3	50 440,5
5 262,5	6 830,0	1 723,1	10 845,1	12 568,2	2 492,0	21 890,3	4 238,5	239,1	571,0	1 779,3	6 827,9	53 659,5
5 099,6	6 261,1	1 911,7	10 353,2	12 264,9	1 359,8	19 885,8	5 089,2	211,5	226,7	1 067,0	6 594,4	52 550,0
4 132,2	5 367,5	2 074,7	9 290,1	11 364,8	1 095,5	17 827,7	5 113,3	196,0	112,4	918,2	6 339,9	49 895,6
4 782,9	6 509,2	1 706,2	8 588,6	10 294,8	706,0	17 509,9	5 243,7	195,5	71,2	900,0	6 410,4	50 139,0
6 431,3	8 907,2	786,4	8 152,6	8 939,0	513,5	18 359,7	7 675,4	205,4	62,6	829,4	8 772,8	56 418,4
6 627,9	9 614,4	574,4	7 944,0	8 518,4	406,2	18 539,0	10 297,9	147,7	46,8	838,0	11 330,4	61 567,4
6 991,7	9 983,1	550,3	7 967,4	8 517,7	419,6	18 920,4	10 519,3	141,6	49,6	817,6	11 528,1	62 240,4
7 452,9	10 309,1	594,7	7 936,3	8 531,0	417,7	19 257,8	10 513,0	143,4	47,2	828,3	11 531,9	62 664,2
7 858,4	10 753,4	552,1	7 902,1	8 454,2	395,2	19 602,8	10 541,7	143,8	42,9	817,9	11 546,3	63 027,5
8 034,3	11 029,3	519,2	7 887,1	8 406,3	371,3	19 806,9	10 653,3	154,1	47,5	808,9	11 663,8	63 436,7
8 157,5	11 183,8	482,9	7 836,7	8 319,6	345,4	19 848,8	10 766,5	169,6	53,8	806,0	11 795,9	63 674,2
8 119,4	11 012,1	440,1	7 809,2	8 249,3	331,1	19 592,5	11 116,3	150,0	53,4	829,1	12 148,8	63 764,6
8 498,4	11 320,2	425,5	7 827,2	8 252,7	326,0	19 898,9	11 271,8	145,1	52,8	842,3	12 312,0	64 335,3
8 929,7	11 501,9	404,8	7 826,8	8 231,6	338,4	20 071,9	11 322,0	153,8	55,4	849,6	12 380,8	64 616,3
9 367,2	11 985,4	401,2	7 795,0	8 196,2	348,7	20 530,4	11 341,9	146,1	55,6	835,3	12 378,9	65 132,8
9 451,9	12 006,4	387,7	7 815,5	8 203,2	357,2	20 566,8	11 561,5	147,7	52,2	820,7	12 582,1	65 520,1
9 933,6	12 403,5	371,0	7 557,0	7 928,0	364,5	20 696,0	11 579,0	138,1	47,7	823,4	12 588,2	65 692,0
5 447,6	5 731,1	—	—	—	—	5 731,1	302,5	—	—	—	302,5	6 033,6
5 783,9	7 556,9	298,5	4 114,0	4 412,5	364,5	12 333,9	3 173,4	138,1	47,7	792,7	4 151,9	18 189,6
163,2	509,4	59,4	1 648,5	1 707,9	—	2 217,3	4 235,4	—	—	27,5	4 262,9	14 820,1
36,3	40,7	13,0	143,4	156,4	—	197,1	66,9	—	—	3,2	70,1	282,9
144,7	201,5	—	17,0	17,0	—	218,5	51,5	—	—	—	51,5	270,5
38,6	39,6	—	443,0	443,0	—	482,6	103,4	—	—	—	103,4	601,2
158,1	162,6	—	1 135,9	1 135,9	—	1 298,5	148,4	—	—	—	148,4	1 639,8
28,9	29,1	—	20,9	20,9	—	50,0	78,8	—	—	—	78,8	131,2
2,1	2,3	—	34,4	34,4	—	36,7	10,0	—	—	—	10,0	47,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16 656,6
—	—	—	—	—	—	—	1 215,1	—	—	—	1 215,1	3 927,8
—	—	—	—	—	—	—	143,5	—	—	—	143,5	576,6
—	—	—	—	—	—	—	980,9	—	—	—	980,9	2 774,6
—	—	—	—	—	—	—	1 069,4	—	—	—	1 069,4	1 609,3
11 803,4	**14 273,3**	**371,0**	**7 557,0**	**7 928,0**	**364,5**	**22 565,8**	**11 579,0**	**138,1**	**47,7**	**823,4**	**12 588,2**	**67 561,8**

theken. — [2]) Einschl. Ablösungsdarlehen. Unter den Kommunaldarlehen der Sparkassen sind bis 30. 11. 1930 auch mittel- und kurzfristige anweisungen. — [3]) Soweit besonders ausgegliedert. — [4]) Ohne Bankakzepte. — [5]) Ohne Kredite an Banken und, soweit eine Ausgliederung enthalten. — [7]) Teilweise vorläufige Zahlen. — [8]) Aktienbanken und öffentlich-rechtliche Kreditanstalten, die Monatsbilanzen aufstellen, deren Umlauf an Schuldverschreibungen und Bestand an Darlehen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« veröffentlicht wird. — Wertpapiere der Reichsbank. — [12]) Ab 1933 ausschl. deckungsfähiger Wertpapiere. — [13]) Bis 1932 einschl. Kommunalwechsel.

G. Devisen-, Geld-

1. Devisenkurse

Kurse

Länder	Einheit	Parität RM	Jahresdurchschnitte 1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Europa									
Belgien[1])	100 Belgas	42,026	58,48	58,64	58,62	58,65	58,49	[6]) 41,97	42,03
Bulgarien[1])	100 Leva	3,033	3,04	3,05	3,06	3,05	3,05	3,05	3,05
Dänemark[1])	100 Kronen	112,500	112,21	105,58	79,27	62,97	56,51	54,41	55,13
Danzig[1])	100 Gulden	47,093	81,49	81,85	82,18	82,01	81,61	[7]) 46,89	46,92
Estland[1])	100 Kronen	112,500	111,67	112,23	110,39	91,51	69,25	68,42	68,00
Finnland[1])	100 Finmark	10,573	10,55	9,90	6,53	6,17	5,59	5,37	5,44
Frankreich[1])	100 Francs	16,447	16,45	16,51	16,55	16,50	16,48	16,41	15,21
Griechenland[1])	100 Drachmen	5,448	5,44	5,38	3,58	2,39	2,44	2,36	2,36
Großbritannien[1])	1 £ Sterling	20,429	20,38	19,07	14,76	13,96	12,66	12,19	12,35
Island[1])	100 Kronen	112,500	92,13	86,27	66,36	63,00	57,26	54,95	55,37
Italien[1])	100 Lire	13,049	21,95	21,92	21,59	21,93	21,56	20,57	18,02
Jugoslawien[1])	100 Dinar	7,394	7,42	7,43	6,76	5,33	5,68	5,66	5,66
Lettland[1])	100 Lati	81,000	80,77	81,10	80,02	75,96	79,70	81,00	72,84
Litauen[1])	100 Litai	41,979	41,85	42,03	42,00	41,88	41,93	41,65	41,92
Niederlande[1])	100 Gulden	168,739	168,60	169,42	169,97	169,62	169,19	168,34	160,26
Norwegen[1])	100 Kronen	112,500	112,16	105,41	75,73	70,69	63,59	61,23	62,04
Österreich[1])	100 Schilling	59,070	59,10	58,45	51,39	47,94	48,17	49,00	49,00
Polen[1])	100 Złoty	47,093	46,99	47,18	47,24	47,21	47,25	46,92	46,92
Portugal[1])	100 Escudos	18,572	18,82	17,48	13,47	12,86	11,51	11,06	11,21
Rumänien[1])	100 Lei	1,820	2,49	2,51	2,52	2,49	2,49	2,49	2,38
Rußland (UdSSR)[3])	100 Rubel	49,341	21,57	21,66	21,71	21,67	21,66	21,57	[6]) 49,35
Schweden[1])	100 Kronen	112,500	112,55	106,29	77,73	72,76	65,25	62,83	63,65
Schweiz[1])	100 Franken	81,000	81,24	81,65	81,74	81,34	81,24	80,85	75,06
Spanien[1])	100 Pesetas	81,000	48,93	40,10	33,99	35,12	34,21	34,00	30,48
Tschechoslowakei[1])	100 Kronen	8,708	12,42	12,47	12,48	12,50	10,41	10,34	9,91
Türkei[1])	1 türk. £	1,984	1,96	1,99	2,02	2,00	1,99	1,98	1,98
Ungarn[4])	100 Pengö	73,421	73,32	73,01	68,32	73,42	73,42	73,42	73,42
Afrika und Asien									
Ägypten[1])	1 ägypt. £	20,953	20,90	19,55	15,14	14,34	13,02	12,49	12,65
Britisch-Indien[3])	100 Rupien	153,221	151,36	141,70	111,28	105,07	95,29	92,06	93,29
China[3])	1 Yuan	1,978	[5]) 1,77	[5]) 1,30	[5]) 1,30	0,97	0,86	0,91	0,74
Indochina[2])	1 Piaster	1,645	.	1,61	1,56	1,62	1,62	1,64	1,53
Iran	100 Rials	20,429	.	.	.	.	.	.	14,89
Hongkong[3])	1 $	2,027	1,43	1,05	0,99	0,96	0,97	1,20	0,79
Japan[1])	1 Yen	2,093	2,07	2,06	1,19	0,85	0,75	0,71	0,72
Philippinen[2])	1 Peso	2,099	2,08	2,08	2,09	1,69	1,26	1,24	1,24
Siam[2])	100 Baht	185,722	.	.	.	128,90	116,82	112,37	113,91
Straits Settlements[3])	1 Straits-$	2,383	2,36	2,21	1,71	1,62	1,48	1,43	1,45
Australischer Bund	1 £ Sterling	20,429	19,20	14,83	11,80	11,17	10,13	9,75	9,88
Neuseeland	1 £ Sterling	20,429	19,56	17,44	13,46	11,21	10,18	9,83	9,96
Union von Südafrika[3])	1 £ Sterling	20,429	.	.	20,06	13,94	12,60	12,13	12,29
Amerika									
Argentinien[1])	1 Pap.-Peso	1,782	1,54	1,23	0,96	0,88	0,64	0,66	0,69
» [2])	1 Gold-Peso	4,050	3,50	2,81	2,21	2,00	1,45	1,50	.
Bolivien[2])	100 Bolivianos	40,859	150,18	142,42	110,96	81,80	62,96	60,33	[6]) 24,69
Brasilien[1])	100 Milreis	50,220	45,29	29,56	29,14	23,64	20,04	16,33	14,29
Canada[1])	1 $	4,198	4,18	4,05	3,71	3,09	2,54	2,47	2,48
Chile[3])	100 Pesos	51,073	51,08	50,82	33,08	25,43	25,56	10,88	9,44
Columbien[2])	1 Peso	4,086	4,05	4,06	4,01	2,98	1,53	1,40	1,41
Cuba[2])	1 Peso	2,479	4,19	4,21	4,21	3,33	2,50	2,49	2,48
Ecuador[2])	100 Sucre	27,987	83,70	83,51	70,39	57,40	29,60	23,53	23,66
Guatemala[2])	1 Quezal	2,479	4,19	4,21	4,21	3,40	2,51	2,49	2,48
Mexiko[3])	1 Peso	2,093	1,98	1,80	1,35	0,97	0,70	0,69	0,69
Nicaragua[2])	1 Cordoba	2,479	4,14	3,86	2,96	2,73	2,14	2,26	2,26
Peru[2])	100 Soles	117,533	150,07	118,79	94,92	64,21	58,27	59,80	62,11
El Salvador[2])	1 Colon	1,240	2,04	2,01	1,64	1,22	0,95	0,99	0,99
Uruguay[1])	1 Peso	4,342	3,57	2,29	1,75	1,52	1,09	1,05	1,26
Venezuela[2])	100 Bolivares	81,000	78,34	70,36	63,06	63,51	72,34	63,69	63,82
Vereinigte Staaten[1])	1 $	2,479	4,19	4,21	4,21	3,40	2,51	2,49	2,48

1) Amtl. Notierung. — 2) Umgerechnet über Notierung in London. — 3) Nach Angaben der Reichsbank. — 4) Ab Mai 1932
5) Kurs für 1 Tael. — 6) Errechnet aus den Monatsdurchschnitten April bis Dezember. — 7) Errechnet aus den Monatsdurchschnitten

und Effektenmarkt
in Berlin
in *RM*

Monatsdurchschnitte 1936

Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
41,95	41,91	41,99	42,11	42,15	42,06	41,98	42,01	42,08	41,96	42,11	42,09
3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05
54,86	54,89	54,86	54,93	55,21	55,74	55,69	55,89	56,05	54,49	54,35	54,56
46,85	46,85	46,85	46,85	46,85	46,85	46,85	46,85	46,99	47,09	47,09	47,09
68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00
5,41	5,42	5,42	5,42	5,45	5,50	5,50	5,52	5,54	5,39	5,37	5,40
16,41	16,43	16,40	16,40	16,38	16,40	16,45	16,40	16,39	11,61	11,58	11,62
2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36
12,29	12,29	12,29	12,30	12,37	12,49	12,48	12,52	12,56	12,21	12,18	12,22
55,10	55,13	55,11	55,17	55,46	55,99	55,94	56,14	56,30	54,74	54,59	54,80
19,94	19,79	19,74	19,67	19,55	19,52	19,55	19,59	19,59	13,10	13,10	13,10
5,66	5,66	5,66	5,66	5,66	5,66	5,66	5,66	5,66	5,66	5,66	5,66
81,00	81,00	81,00	81,00	81,00	81,00	81,00	81,00	81,00	48,40	48,27	48,45
41,77	41,92	41,89	41,93	41,84	41,84	41,97	41,97	41,98	41,98	41,98	41,98
168,83	168,,87	169,02	168,97	168,23	168,33	169,11	169,13	168,85	133,54	134,47	135,82
61,69	61,76	61,75	61,81	62,14	62,74	62,68	62,91	63,08	61,33	61,17	61,42
49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00
46,85	46,85	46,85	46,85	46,85	46,85	46,85	46,85	46,99	47,09	47,09	47,09
11,15	11,15	11,15	11,16	11,23	11,34	11,33	11,37	11,40	11,09	11,05	11,10
2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	1,82	1,82
[9]) 21,57	[9]) 21,53	[9]) 21,53	49,21	49,15	49,23	49,37	49,23	49,13	49,33	49,63	49,88
63,34	63,37	63,34	63,41	63,75	64,36	64,30	64,54	64,72	62,93	62,75	63,00
80,87	81,21	81,15	81,06	80,51	80,63	81,26	81,17	81,08	57,27	57,23	57,23
34,00	34,03	33,99	33,98	33,94	33,96	34,00	31,81	29,17	24,59	22,04	20,19
10,29	10,30	10,29	10,28	10,29	10,28	10,30	10,28	10,28	8,75	8,78	8,75
1,98	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98
73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42
12,59	12,59	12,59	12,60	12,67	12,79	12,78	12,82	12,86	12,51	12,48	12,52
92,94	92,82	92,82	92,89	93,42	94,33	94,25	94,55	94,86	92,21	91,98	92,38
0,75	0,74	0,74	0,74	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,73	0,74	0,74
1,64	1,64	1,65	1,65	1,66	1,65	1,65	1,66	1,66	1,16	1,15	1,16
12,84	12,51	14,93	15,29	15,36	15,51	15,50	15,55	15,62	15,20	15,13	15,19
0,80	0,81	0,81	0,81	0,81	0,80	0,80	0,78	0,78	0,76	0,76	0,76
0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,73	0,73	0,73	0,73	0,71	0,71	0,71
1,24	1,23	1,24	1,24	1,25	1,24	1,24	1,24	1,24	1,24	1,24	1,25
113,28	113,34	113,30	113,43	114,02	115,11	115,01	115,39	115,75	112,85	112,56	112,92
1,44	1,44	1,44	1,44	1,45	1,47	1,46	1,47	1,47	1,43	1,43	1,43
9,83	9,84	9,83	9,84	9,89	9,99	9,98	10,03	10,05	9,77	9,74	9,77
9,91	9,94	9,91	9,92	9,97	10,07	10,06	10,09	10,13	9,84	9,82	9,85
12,23	12,23	12,23	12,24	12,31	12,43	12,42	12,46	12,50	12,15	12,12	12,16
0,67	0,68	0,68	0,69	0,69	0,69	0,68	0,69	0,71	0,69	0,69	0,74
1,53	1,55	1,55	1,56	1,56	[8])	.	.	.	.	.	.
60,65	60,68	60,66	24,61	24,74	24,84	24,75	25,03	25,11	24,40	24,29	24,42
13,85	13,98	14,10	13,92	13,80	13,99	14,24	14,62	14,79	14,56	14,65	14,97
2,47	2,46	2,47	2,48	2,48	2,48	2,48	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49
9,63	9,52	9,42	9,43	9,25	9,50	9,60	9,59	9,55	9,29	9,26	9,29
1,41	1,44	1,42	1,42	1,42	1,41	1,41	1,42	1,42	1,36	1,36	1,40
2,48	2,46	2,47	2,49	2,49	2,48	2,48	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49
23,59	23,42	23,55	23,70	23,70	23,68	23,65	23,71	23,72	23,73	23,72	23,70
2,48	2,46	2,47	2,49	2,49	2,49	2,48	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49
0,69	0,69	0,68	0,69	0,69	0,70	0,70	0,69	0,68	0,68	0,68	0,68
2,25	2,24	2,25	2,26	2,26	2,26	2,26	2,26	2,26	2,27	2,26	2,26
62,30	62,45	62,07	62,12	62,39	62,71	62,40	62,20	62,37	60,92	61,08	62,32
0,99	0,98	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,98	0,99	1,00	1,00
1,18	1,18	1,17	1,17	1,19	1,25	1,27	1,28	1,35	1,34	1,34	1,38
66,01	64,20	64,10	62,94	63,58	63,52	63,50	63,60	63,62	63,63	63,62	63,49
2,48	2,46	2,47	2,49	2,49	2,49	2,48	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49

Umrechnungssatz für die Abrechnungen der Deutschen Reichsbank und der Ungarischen Nationalbank: 100 Pengö = 73,42 *RM*. — Mai bis Dezember. — [8]) 100 Pap.-Pesos = 44 Goldpesos. — [9]) Kurs für 1 Tscherw.

2. Börsenkurse

Bezeichnung	Jahresdurchschnitte							
	1929	1930	1931 [1]	1932 [1]	1933	1934	1935	1936
A. Aktienindex (1924–1926 = 100)								
Metallgewinnung	84,72	72,83	55,16	33,44	46,67	54,73	63,85	73,37
Steinkohlen	120,33	110,87	86,80	56,60	74,35	86,00	99,94	115,03
Braunkohlen	173,30	144,75	119,05	110,02	137,96	151,73	155,09	169,40
Kali	234,21	205,05	137,74	101,02	117,49	117,56	128,03	135,99
Gemischte Betriebe	109,52	90,91	65,05	42,06	57,11	70,18	83,89	97,63
Bergbau und Schwerindustrie	**124,69**	**106,64**	**78,95**	**56,03**	**72,81**	**84,32**	**96,55**	**109,57**
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	87,88	69,93	54,30	30,48	38,32	47,01	58,43	66,97
Elektrotechnische Industrie	167,85	138,61	104,85	56,67	68,03	80,29	98,83	119,33
Chemische Industrie	122,68	94,43	79,82	56,15	74,43	87,46	102,50	111,68
Baugewerbe und verwandte Betriebe	130,83	92,96	63,21	31,45	40,78	49,98	58,58	67,64
Papierindustrie	181,29	128,03	77,51	30,28	33,41	50,52	62,53	74,26
Öle und Wachs	73,29	60,89	47,42	51,25	60,30	60,63	73,90	83,27
Textil- und Bekleidungsindustrie	124,79	78,19	59,30	37,60	44,59	52,38	63,25	66,68
Leder, Linoleum und Gummi	177,58	143,25	99,74	79,85	111,04	124,44	137,09	151,01
Nahrungs- und Genußmittel	90,95	76,42	64,01	63,25	86,13	100,63	111,17	119,93
Brauereien	204,86	182,91	134,47	82,69	96,34	100,54	104,41	108,49
Vervielfältigung	152,78	129,16	104,62	55,58	61,08	69,40	87,22	121,47
Verarbeitende Industrie	**126,82**	**98,24**	**74,95**	**48,59**	**61,50**	**71,79**	**83,52**	**92,65**
Warenhandel	152,14	106,89	81,67	40,05	33,16	42,43	58,04	69,03
Terraingesellschaften	235,92	197,79	131,27	57,36	71,25	78,94	126,16	148,57
Wasser, Gas, Elektrizität	169,96	145,78	126,46	94,72	115,34	129,51	145,42	155,94
Eisen- und Straßenbahnen	120,73	102,38	80,03	48,75	59,32	78,47	96,70	101,48
Schiffahrt	118,69	101,76	70,01	19,70	20,15	14,40	13,89	11,55
Kreditbanken	152,71	129,59	108,92	53,46	56,17	58,59	71,95	77,18
Hypothekenbanken	218,49	215,32	204,02	87,44	110,94	115,01	134,06	135,25
Handel und Verkehr	**155,13**	**130,64**	**107,64**	**63,14**	**72,36**	**81,08**	**96,58**	**103,66**
Gesamtindex	**133,88**	**109,24**	**84,95**	**54,45**	**67,32**	**77,48**	**90,37**	**99,90**
B. Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere								
4 1/2 % Wertpapiere [2]								
Pfandbriefe der Hypoth.-Akt.-Banken	82,08	84,99	86,55	73,38	85,31	91,98	96,23	96,70
» öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	78,64	81,48	81,89	67,87	80,99	90,11	95,21	95,67
Pfandbriefe zusammen	**81,07**	**83,96**	**85,18**	**71,76**	**84,04**	**91,43**	**95,93**	**96,40**
Kommunalobligationen der Hypoth.-Akt.-Banken	79,63	79,77	80,81	57,92	74,89	87,77	93,92	94,29
Kommunalobligationen öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	84,46	85,01	85,18	59,50	78,11	89,19	94,24	94,56
Kommunalobligationen zusammen	**82,53**	**82,91**	**83,43**	**58,87**	**76,82**	**88,62**	**94,11**	**94,45**
Öffentliche Anleihen	76,55	77,66	76,19	52,86	74,63	87,87	93,34	94,45
Gewogener Durchschnitt	**80,82**	**82,99**	**83,75**	**66,89**	**81,47**	**90,44**	**95,25**	**95,77**
Außerdem:								
6 % Industrieobligationen	76,84	79,31	77,44	60,82	78,55	88,80	100,74	102,28
4 1/2 % » [3]	.	.	.	.	.	.	.	93,97
4 % Gemeindeumschuld.-Anleihe	.	.	.	.	.	.	.	88,32
5 % Pfandbriefe der Hyp.-Akt.-Banken	79,46	80,81	81,74	68,13	80,69	89,04	98,17	99,87
5 1/2 % Liquidationspfandbriefe der Hyp.-Akt.-Banken	76,60	85,25	89,70	78,71	85,95	91,73	100,58	101,33
Anleihe-Auslosungsscheine des Deutschen Reiches (einschl. 1/5 Ablös.-Schuld)	52,13	55,87	54,45	47,71	76,41	97,64	112,08	113,66
C. Zinssätze (in % pro anno)								
Reichsbankdiskont	7,11	4,93	6,91	5,21	4,00	4,00	4,00	4,00
Lombardsatz der Reichsbank	8,11	5,93	8,58	6,21	5,00	5,00	5,00	5,00
Tägliches Geld	7,68	5,06	[4] 8,37	6,23	5,11	4,68	3,77	3,18
Monatsgeld	8,97	6,14	[4] 8,71	6,73	5,78	5,07	3,64	3,13
Privatdiskont kurze Sicht	6,87	4,42	[4] 6,78	4,95	3,88	3,77 (beide)	3,15	2,96
Privatdiskont lange Sicht	6,87	4,43	[4] 6,77	4,95	3,88		—	—
Bankgirierte Warenwechsel	7,33	4,89	[4] 7,30	5,54	4,34	4,13	4,13	4,13
Zinssätze der Berliner Stempelvereinigung [5]								
Tägl. Geld in provisionsfreier Rechn. [6]	4,19	2,34	4,14	2,14	1,00	1,00	1,00	1,00
Tägl. Geld in provisionspflicht. Rechn. [6]	4,69	3,03	4,87	2,73	1,50	1,50	1,50	1,50
Auf Sparkonten [9]	5,68	4,58	5,16	3,86	3,50	3,50	3,08	3,00
Kündigungs- oder feste Gelder in Beträgen unter 15 000 RM auf mindestens								
a) 1 Monat bis 3 Monate	—	—	—	.	3,25	3,25	2,63	2,50
b) 3 Monate bis 6 Monate	—	—	—	.	3,50	3,50	3,08	3,00
c) 6 Monate bis höchstens 364 Tage	—	—	—	.	4,00	4,00	3,58	3,50
Sollzinsen [7]	8,20	5,93	8,32	6,21	5,00	5,00	5,00	5,00
Kreditprovision [8]	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	1,58	1,50
Überziehungsprovision [8]	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
Kreditkosten bei festem Kredit [8]	10,20	7,93	10,32	8,21	7,00	7,00	6,58	6,50
Kreditkosten bei Kontoüberziehungen [8]	12,70	10,43	12,82	10,71	9,50	9,50	9,50	9,50
Rendite der 4 1/2 prozentigen Pfandbriefe [2]	7,40	7,15	[1] 7,04	[1] 8,38	7,15	6,57	5,08	4,67

[1]) Für Aktienindex und festverzinsliche Wertpapiere ist der Durchschnitt 1931 vom Januar—Juni, der Durchschnitt 1932 vom April—
13. Juli bis 29. August keine Notierungen; zur Bildung des Jahresdurchschnitts sind die fehlenden Kurse interpoliert. — [5]) Höchstsätze für die
den Sollzinsen wird, wenn der Kredit fest zugesagt ist, eine Kreditprovision berechnet. Bei sogenannten Kontoüberziehungen, d. h. bei
berechnet. — [8]) Vgl. sinngemäß Anmerkung 7. — [9]) Ab März 1935 nur mit gesetzlicher Kündigungsfrist.

und Zinssätze

Monatsdurchschnitte 1936

Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
63,79	65,56	65,61	68,85	71,67	74,30	78,41	75,77	74,18	80,86	81,05	80,45
102,42	103,40	103,22	107,86	111,31	114,70	118,26	116,76	116,81	127,38	129,40	128,79
156,51	159,13	157,43	162,62	167,57	172,00	173,41	167,77	166,74	185,33	184,23	180,06
131,55	132,47	130,82	136,78	137,01	136,77	135,25	130,95	129,68	144,85	145,13	140,57
85,27	88,21	88,20	92,11	95,65	97,49	101,12	100,73	99,17	107,97	108,35	107,33
98,09	**100,48**	**100,10**	**104,36**	**107,71**	**109,96**	**112,89**	**111,13**	**109,84**	**120,42**	**120,76**	**119,12**
58,61	60,55	59,83	62,64	65,53	68,90	71,05	70,41	68,85	71,70	73,07	72,51
107,30	111,19	110,51	114,07	116,88	121,13	124,66	122,86	120,43	126,94	128,54	127,48
104,01	105,16	105,31	109,64	112,23	114,11	114,91	112,81	110,95	117,60	117,49	115,97
60,25	62,22	61,62	64,53	67,27	69,42	70,29	69,94	68,68	72,02	72,84	72,59
62,59	64,69	63,88	67,29	70,25	73,97	76,89	76,96	77,80	85,66	86,21	84,95
77,66	79,29	77,47	78,69	82,28	84,72	85,44	86,88	85,81	89,57	86,41	85,02
63,13	64,36	63,85	64,44	66,46	67,48	66,66	66,23	65,15	69,49	71,63	71,32
139,18	143,08	148,42	151,17	154,98	158,24	157,20	153,72	149,95	151,71	153,38	151,06
112,41	114,21	112,91	115,16	118,42	123,47	124,30	122,55	120,70	125,04	125,20	124,76
103,73	104,64	102,49	104,43	110,33	113,85	113,80	112,02	109,45	110,50	108,48	108,11
97,49	106,18	107,86	116,65	127,20	126,68	131,56	131,75	127,53	128,46	127,99	128,24
84,97	**86,87**	**86,44**	**89,19**	**92,29**	**95,10**	**96,10**	**94,90**	**93,18**	**97,41**	**98,09**	**97,32**
64,08	65,38	64,15	66,44	68,51	71,79	72,97	71,30	67,26	71,32	73,39	71,76
137,04	141,24	138,03	142,29	148,98	153,50	153,23	151,58	151,64	156,36	155,26	153,75
147,64	149,74	149,95	153,29	156,28	158,09	158,63	156,70	154,67	162,29	162,68	161,32
96,06	97,99	97,48	100,79	104,06	104,89	102,47	101,92	99,46	104,73	105,19	102,74
10,53	10,48	10,39	10,22	11,02	10,91	13,49	12,69	12,03	12,59	12,20	12,06
72,03	73,94	73,11	73,32	75,46	77,70	80,08	80,06	78,04	80,73	81,45	80,21
134,90	134,29	132,99	130,80	131,83	134,02	136,91	136,90	134,18	137,06	140,18	138,91
97,81	**99,55**	**99,01**	**100,96**	**103,58**	**105,41**	**106,20**	**105,21**	**103,08**	**107,76**	**108,38**	**106,92**
91,78	**93,76**	**93,31**	**96,22**	**99,25**	**101,64**	**103,07**	**101,79**	**100,06**	**106,00**	**106,58**	**105,40**
96,12	96,23	96,30	96,31	96,48	96,78	96,82	96,94	96,96	97,05	97,13	97,24
95,14	95,17	95,17	95,29	95,41	95,77	95,86	95,89	95,85	96,00	96,22	96,32
95,83	**95,92**	**95,97**	**96,01**	**96,17**	**96,48**	**96,54**	**96,63**	**96,63**	**96,74**	**96,86**	**96,97**
93,64	93,77	93,81	93,82	93,95	94,28	94,46	94,63	94,67	94,74	94,85	94,90
93,88	94,01	94,20	94,19	94,18	94,48	94,64	94,72	94,87	95,11	95,21	95,25
93,78	**93,91**	**94,04**	**94,04**	**94,09**	**94,40**	**94,56**	**94,68**	**94,79**	**94,96**	**95,07**	**95,11**
93,17	93,56	93,74	93,75	93,99	94,42	94,82	95,07	95,08	95,23	95,36	95,17
95,10	**95,23**	**95,32**	**95,34**	**95,49**	**95,82**	**95,94**	**96,05**	**96,08**	**96,20**	**96,32**	**96,38**
102,53	102,76	102,59	102,85	103,27	102,39	101,94	101,91	101,62	101,79	101,89	101,82
93,58	93,95	93,72	93,68	94,26	94,56	94,14	94,38	93,99	93,61	93,96	93,77
87,50	87,23	87,10	87,02	87,80	89,26	88,26	88,04	88,30	89,35	89,95	89,99
99,61	99,76	99,72	99,25	99,79	99,91	99,99	100,03	99,97	100,10	100,16	100,19
101,36	101,60	101,47	101,41	101,59	101,65	101,51	101,34	101,07	100,94	101,08	100,89
109,81	110,49	110,72	111,99	114,28	113,26	112,59	112,91	114,75	118,00	118,66	116,47
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
3,17	3,10	3,41	3,13	3,12	2,98	3,32	3,32	3,35	2,89	3,03	3,31
3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,20
3,00	3,00	3,00	3,00	2,92	2,88	2,88	2,89	3,00	2,96	3,00	3,00
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4,13	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13
1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	[illegible]	1,50
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	[illegible]	4,50	4,50
6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	[illegible]	6,50	[illegible]
9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	[illegible]	9,50	[illegible]
4,70	4,69	4,69	4,69	4,68	4,66	4,66	4,66	4,66	[illegible]	4,65	[illegible]

Dezember genommen. — ²) Bis zum 31. März 1935 mit 6% verzinslich. — ³) Von Dollar auf Reichsmark umgestellte O[illegible] [illegible]) Vom im Berliner Ortsbereich ansässige Kundschaft. Mindestsätze für Rentenmark bzw. ℛℳ-Barkredite. — ⁶) Gelder bis zu 14 [illegible]. [illegible]) Neben nicht fest vereinbarten Kreditinanspruchnahmen wird neben den Sollzinsen an Stelle der Kreditprovision die Überziehungsprovision

3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien

a. Stand am Jahresende

Gruppe	Nominalkapital Mill. RM		Dividende %		Dividende Mill. RM		Kurs		Rendite %		Kurswert Mill. RM	
	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936
Metallgewinnung	159,1	155,0	*4,03*	*4,63*	6,4	7,2	103,25	135,87	*3,90*	*3,41*	164,2	210,5
Steinkohlen	152,5	122,5	*2,07*	*3,80*	3,2	4,7	114,07	153,03	*1,81*	*2,48*	174,0	187,5
Braunkohlen	411,4	411,4	*6,93*	*7,39*	28,5	30,4	152,83	181,30	*4,53*	*4,08*	628,7	745,9
Kali	109,0	219,0	*5,64*	*5,32*	6,2	11,7	135,94	145,31	*4,15*	*3,66*	148,2	318,2
Gemischte Betriebe	1 353,6	1 213,5	*1,63*	*4,32*	22,1	52,4	87,14	131,31	*1,87*	*3,29*	1 179,6	1 593,4
Bergbau und Schwerindustrie	**2 185,6**	**2 121,4**	***3,03***	***5,01***	**66,3**	**106,2**	**104,99**	**144,04**	***2,89***	***3,48***	**2 294,7**	**3 055,6**
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	408,2	406,7	*3,67*	*4,99*	15,0	20,3	98,35	128,53	*3,73*	*3,88*	401,5	522,8
Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	531,4	532,4	*3,37*	*4,40*	17,9	23,4	97,67	121,42	*3,45*	*3,62*	519,0	646,5
Chemische Industrie	921,7	917,8	*6,47*	*6,45*	59,6	59,2	139,38	161,04	*4,64*	*4,01*	1 284,7	1 478,0
Baugewerbe u. verwandte Betriebe	272,0	263,7	*3,80*	*4,63*	10,3	12,2	87,88	113,88	*4,32*	*4,07*	239,0	300,4
Papierindustrie	96,3	96,3	*3,61*	*4,46*	3,5	4,3	96,85	134,67	*3,73*	*3,31*	93,2	129,6
Öle und Wachs	30,3	30,3	*5,54*	*5,89*	1,7	1,8	108,07	117,98	*5,13*	*4,99*	32,7	35,7
Textil- und Bekleidungsindustrie	245,9	236,5	*4,30*	*4,00*	10,6	9,5	116,31	168,77	*3,70*	*2,37*	286,0	399,2
Leder, Linoleum und Gummi	72,4	72,4	*7,64*	*9,71*	5,5	7,0	145,42	161,36	*5,25*	*6,02*	105,3	116,9
Nahrungs- und Genußmittel	138,5	137,9	*6,70*	*6,69*	9,3	9,2	131,69	146,31	*5,09*	*4,57*	182,4	201,7
Brauereien	199,5	197,9	*6,18*	*6,24*	12,3	12,3	121,73	132,44	*5,08*	*4,71*	242,8	262,2
Vervielfältigung	11,5	7,9	*1,93*	*4,08*	0,2	0,3	70,23	98,24	*2,75*	*4,15*	8,1	7,7
Verarbeitende Industrie	**2 927,6**	**2 899,9**	***4,98***	***5,50***	**145,9**	**159,6**	**115,95**	**141,41**	***4,29***	***3,89***	**3 394,7**	**4 100,7**
Warenhandel	48,8	51,8	*1,25*	*1,86*	0,6	1,0	48,05	80,00	*2,60*	*2,33*	23,4	41,4
Terraingesellschaften	40,1	34,3	*0,06*	*0,07*	0,0	0,0	46,15	49,67	*0,13*	*0,14*	18,5	17,0
Wasser, Gas, Elektrizität	1 082,7	1 081,7	*6,61*	*6,41*	71,5	69,4	126,18	139,06	*5,24*	*4,61*	1 366,2	1 504,2
Eisen- und Straßenbahnen	365,8	358,3	*2,88*	*3,68*	10,5	13,2	75,74	86,77	*3,80*	*4,24*	277,1	310,9
Schiffahrt	146,0	146,0	*0*	*0*	—	—	18,78	21,89	*0*	*0*	27,4	32,0
Kreditbanken	1 084,1	1 084,1	*3,52*	*4,84*	38,1	52,4	104,89	117,19	*3,36*	*4,13*	1 137,2	1 270,5
Hypothekenbanken	200,1	196,5	*4,68*	*4,85*	9,4	9,5	96,09	101,07	*4,87*	*4,80*	192,3	198,6
Versicherungsgesellschaften	[1]) 91,2	[1]) 96,8	*7,90*	*8,14*	7,2	7,9	192,66	181,05	*4,10*	*4,50*	175,8	175,3
Verschiedene	108,7	88,2	*2,69*	*3,44*	2,9	3,0	96,27	123,39	*2,79*	*2,79*	104,7	108,9
Handel und Verkehr	**3 167,7**	**3 137,9**	***4,43***	***4,98***	**140,3**	**156,4**	**104,89**	**116,61**	***4,22***	***4,27***	**3 322,5**	**3 658,9**
Insgesamt	**8 280,9**	**8 159,1**	***4,26***	***5,17***	**352,5**	**422,2**	**108,83**	**132,55**	***3,91***	***3,90***	**9 012,0**	**10 815,1**

[1]) Eingezahltes Kapital.

b. Stand am Monatsende

Monatsende	Zahl der Papiere	Nominalkapital Mill. RM	Dividende %	Dividende Mill. RM	Kurs	Rendite %	Kurswert Mill. RM
Dezember 1926	917	9 424,7	*5,58*	526,2	166,69	*3,35*	15 710,4
» 1927	872	10 555,3	*7,14*	752,8	160,91	*4,44*	16 985,0
» 1928	838	10 989,8	*8,29*	910,7	165,99	*4,99*	18 241,8
» 1929	801	10 913,3	*8,35*	911,0	126,82	*6,58*	13 839,9
» 1930	767	10 884,2	*8,05*	875,8	90,41	*8,90*	9 840,4
September 1931	725	10 623,3	*6,51*	691,1	52,61	*12,37*	5 588,6
Dezember 1932	659	10 246,4	*2,83*	289,7	67,67	*4,18*	6 934,2
1933	597	9 593,1	*3,27*	313,2	78,58	*4,16*	7 538,4
1934	561	9 109,2	*3,53*	322,0	91,44	*3,86*	8 329,8
1935	501	8 280,9	*4,26*	352,5	108,83	*3,91*	9 012,0
1936 Januar	501	8 280,4	*4,28*	354,2	112,66	*3,80*	9 328,5
Februar	500	8 238,6	*4,59*	378,2	113,40	*4,05*	9 342,9
März	499	8 226,6	*4,80*	395,0	115,36	*4,16*	9 489,8
April	498	8 228,6	*4,84*	398,5	119,44	*4,05*	9 828,6
Mai	496	8 218,1	*5,02*	412,5	123,67	*4,06*	10 163,1
Juni	495	8 214,0	*5,05*	414,9	123,85	*4,08*	10 173,3
Juli	495	8 214,0	*5,09*	417,8	128,97	*3,95*	10 593,9
August	494	8 079,2	*5,13*	414,6	121,91	*4,21*	9 849,5
September	493	8 060,7	*5,15*	415,4	126,10	*4,08*	10 164,7
Oktober	493	8 060,7	*5,16*	415,9	135,22	*3,82*	10 900,0
November	492	8 059,4	*5,17*	416,9	131,19	*3,94*	10 572,9
Dezember	489	8 159,1	*5,17*	422,2	132,55	*3,90*	10 815,1

4. Die Bewegung der hypothekarischen Eintragungen in Preußen in den Rechnungsjahren 1923 bis 1935

Rechnungsjahr	Aufwertungshypotheken			Sicherungshypotheken			»Sonstige« Hypotheken[1])			Hypotheken insgesamt		
	städtische Bezirke	ländliche Bezirke	zusammen	städtische Bezirke	ländliche Bezirke	zusammen	städtische Bezirke	ländliche Bezirke	zusammen	städtische Bezirke	ländliche Bezirke	zusammen
	in Millionen Reichsmark[2])											
Eintragungen												
1924	—	—	—	1 204,6	437,3	1 641,8	1 707,6	928,0	2 635,5	2 912,2	1 365,3	4 277,3
1925	767,4	250,5	1 017,9	1 643,3	517,9	2 161,2	2 561,7	1 141,0	3 702,7	4 972,4	1 909,4	6 881,8
1926	2 894,2	718,4	3 612,6	1 629,0	377,4	2 006,4	3 188,8	1 396,1	4 584,9	7 712,0	2 491,9	10 203,9
1927	753,8	278,3	1 032,1	912,2	376,2	1 288,4	3 485,7	1 450,5	4 936,2	5 151,7	2 105,0	7 256,7
1928	232,2	59,1	291,3	600,3	402,8	1 003,1	4 069,9	1 380,8	5 450,8	4 902,4	1 842,7	6 745,2
1929	92,4	28,8	121,2	537,0	335,8	872,8	3 504,7	1 365,4	4 870,1	4 134,1	1 730,0	5 864,1
1930	138,0	60,0	198,0	383,7	290,7	674,4	3 561,0	1 333,1	4 894,1	4 082,7	1 683,8	5 766,5
1931	42,7	24,5	67,2	281,6	218,8	500,5	2 053,5	1 158,8	3 212,2	2 377,8	1 402,1	3 779,9
1932	5,1	5,0	10,1	192,8	116,7	309,5	1 195,6	789,3	1 984,9	1 393,5	911,0	2 304,5
1933	1,5	1,5	3,0	147,7	89,3	237,0	888,7	683,6	1 572,2	1 037,9	774,4	1 812,2
1934	0,6	0,5	1,1	120,7	50,5	171,2	1 107,1	509,0	1 616,1	1 228,4	560,0	1 788,4
1935	0,3	0,3	0,6	100,9	58,7	159,6	1 245,2	679,3	1 924,5	1 346,4	738,3	2 084,7
Löschungen												
1924	—	—	—	131,4	25,9	157,3	310,4	60,2	370,6	441,8	86,1	527,9
1925	4,4	1,4	5,8	113,3	53,0	166,2	279,7	137,5	417,2	397,4	191,9	589,2
1926	53,1	16,6	69,7	328,3	120,3	448,6	606,0	218,0	824,0	987,4	354,9	1 342,3
1927	140,8	40,2	181,0	383,5	129,7	513,3	732,9	264,9	997,8	1 257,2	434,8	1 692,1
1928	148,5	45,2	193,7	464,3	160,3	624,7	714,0	294,8	1 008,8	1 326,8	500,3	1 827,2
1929	114,2	34,0	148,2	332,9	165,8	498,6	832,8	346,8	1 179,6	1 279,9	546,6	1 826,4
1930	168,2	42,2	210,4	302,0	188,8	490,8	1 012,7	402,5	1 415,2	1 482,9	633,5	2 116,4
1931	315,8	66,7	382,5	258,1	147,5	405,7	891,4	446,0	1 337,4	1 465,3	660,2	2 125,6
1932	211,2	51,9	263,0	202,2	138,1	340,3	808,7	401,3	1 210,0	1 222,1	591,3	1 813,3
1933	129,3	38,5	167,8	159,8	112,0	271,8	676,0	365,8	1 041,8	965,1	516,3	1 481,4
1934	145,6	28,2	173,8	206,2	118,5	324,7	848,8	321,1	1 169,9	1 200,6	467,8	1 668,4
1935	155,0	37,8	192,8	190,4	111,0	301,4	820,5	423,2	1 243,7	1 165,9	572,0	1 737,9
Mehr- oder Minderbetrag (—) der Eintragungen												
1924	—	—	—	1 073,1	411,3	1 484,5	1 397,2	867,8	2 265,0	2 470,3	1 279,1	3 749,5
1925	763,0	249,1	1 012,1	1 530,0	465,0	1 995,0	2 281,9	1 003,6	3 285,5	4 574,9	1 717,7	6 292,6
1926	2 841,1	701,8	3 542,9	1 300,8	257,1	1 557,8	2 582,8	1 178,1	3 760,9	6 724,7	2 137,0	8 861,6
1927	613,0	238,1	851,1	528,6	246,5	775,1	2 752,8	1 185,6	3 938,4	3 894,4	1 670,2	5 564,6
1928	83,7	13,9	97,6	136,0	242,5	378,4	3 355,9	1 086,0	4 442,0	3 575,6	1 342,4	4 918,0
1929	— 21,8	— 5,2	— 27,0	204,2	170,0	374,2	2 671,9	1 018,6	3 690,6	2 854,3	1 183,4	4 037,8
1930	— 30,2	17,8	— 12,4	81,7	101,9	183,6	2 548,3	930,6	3 478,9	2 599,8	1 050,3	3 650,1
1931	— 273,1	— 42,2	— 315,3	23,5	71,3	94,8	1 162,1	712,7	1 874,8	912,5	741,8	1 654,3
1932	— 206,1	— 46,9	— 253,0	— 9,4	— 21,4	— 30,8	386,9	388,0	774,9	171,4	319,7	491,1
1933	— 127,9	— 37,0	— 164,9	— 12,1	— 22,6	— 34,8	212,7	317,7	530,4	72,7	258,1	330,7
1934	— 145,0	— 27,7	— 172,7	— 85,5	— 68,0	— 153,5	258,3	187,9	446,2	27,8	92,2	120,0
1935	— 154,6	— 37,5	— 192,1	— 89,5	— 52,3	— 141,8	424,7	256,1	680,8	180,6	166,3	346,9
Bestand am Ende des Rechnungsjahres												
1924	—	—	—	1 243,8	450,2	1 693,9	1 852,7	961,3	2 813,9	3 096,5	1 411,5	4 507,8
1925	763,0	249,1	1 012,1	2 773,8	915,1	3 688,9	4 134,7	1 964,8	6 099,4	7 671,5	3 129,0	10 800,4
1926	3 604,1	950,9	4 555,0	4 074,5	1 172,2	5 246,7	6 717,5	3 142,9	9 860,3	14 396,1	5 266,0	19 662,0
1927	4 217,1	1 189,0	5 406,1	4 603,2	1 418,7	6 021,8	9 470,3	4 328,5	13 798,7	18 290,6	6 936,2	25 226,6
1928	4 300,8	1 202,9	5 503,7	4 739,2	1 661,2	6 400,2	12 826,2	5 414,5	18 240,7	21 866,2	8 278,6	30 144,6
1929	4 279,0	1 197,7	5 476,7	4 943,3	1 831,2	6 774,4	15 498,1	6 433,1	21 931,2	24 720,4	9 462,0	34 182,3
1930	4 248,8	1 215,5	5 464,3	5 025,0	1 933,1	6 958,0	18 046,4	7 363,7	25 410,1	27 320,2	10 512,3	37 832,4
1931	3 975,7	1 173,3	5 149,0	5 048,5	2 004,4	7 052,8	19 208,5	8 076,5	27 284,9	28 232,7	11 254,2	39 486,7
1932	3 769,6	1 126,4	4 896,1	5 039,1	1 983,0	7 022,0	19 595,4	8 464,5	28 059,8	28 404,1	11 573,9	39 977,9
1933	3 641,8	1 089,4	4 731,3	5 027,0	1 960,3	6 987,2	19 808,1	8 782,3	28 590,2	28 476,9	11 832,0	40 308,7
1934	3 496,8	1 061,7	4 558,5	4 941,5	1 892,3	6 833,7	20 066,4	8 970,2	29 036,4	28 504,7	11 924,2	40 428,7
1935	3 342,2	1 024,2	4 366,4	4 852,0	1 840,0	6 691,9	20 491,1	9 226,3	29 717,2	28 685,3	12 090,5	40 775,6

[1]) Als »sonstige« Hypotheken gelten alle Hypotheken und Grundschulden mit Ausnahme der Sicherungs- und Aufwertungshypotheken. — [2]) Sämtliche auf fremde Währungen oder Sachwerte (Feingold, Kali, Kohle, Roggen usw.) lautende Hypotheken sind in Reichsmark umgerechnet worden.

H. Zahlungsschwierigkeiten

1. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1936

nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Ort der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner

Länder und Landesteile	Konkurse insgesamt	Konkurse und zwar mangels Masse abgewiesene Konkursanträge	Konkurse und zwar eröffnete Konkursverfahren	Vergleichsverfahren
Prov. Ostpreußen	108	31	77	22
Stadt Berlin	495	289	206	13
Prov. Brandenburg	150	62	88	18
» Pommern	101	34	67	11
» Grenzm. Posen-Westpr.	9	—	9	6
» Niederschlesien	211	37	174	28
» Oberschlesien	90	40	50	14
» Sachsen	234	104	130	29
» Schleswig-Holstein einschl. oldenburg. Landesteil Lübeck	105	45	60	6
» Hannover einschließlich Schaumburg-Lippe	202	71	131	31
» Westfalen einschl. Lippe	255	103	152	39
» Hessen-Nassau	171	76	95	12
Rheinprovinz einschl. oldenburg. Landesteil Birkenfeld	573	315	258	78
Bayern rechts des Rheins	391	215	176	35
Bayern links des Rheins	114	74	40	23

Länder und Landesteile	Konkurse insgesamt	Konkurse und zwar mangels Masse abgewiesene Konkursanträge	Konkurse und zwar eröffnete Konkursverfahren	Vergleichsverfahren
Sachsen	1 075	676	399	90
Württemberg einschl. Hohenzoll. Lande	146	66	80	18
Baden	194	113	81	25
Thüringen	213	112	101	23
Hessen	62	21	41	20
Hamburg	151	112	39	7
Mecklenburg	34	4	30	4
Oldenburg	19	4	15	2
Braunschweig	20	3	17	3
Bremen	37	23	14	2
Anhalt	32	17	15	1
Lübeck	22	17	5	—
Saarland	52	22	30	9
Deutsches Reich 1936	**5 266**	**2 686**	**2 580**	**569**
1935[1])	5 955	3 019	2 936	773
1934[2])	6 219	3 472	2 747	774
1933[2])	7 954	4 073	3 881	1 476
1932[2])	14 138	5 604	8 534	6 189
1931[2])	19 254	5 518	13 736	8 628
1930[2])	15 486	3 980	11 506	7 178

[1]) Einschl. Saarland seit 1. März 1935. — [2]) Ohne Saarland.

2. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren

nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner

Gewerbegruppen	Konkurse insgesamt 1. Halbjahr 1937	Konkurse insgesamt 1. Halbjahr 1936	Konkurse insgesamt 1936	Konkurse insgesamt 1935	davon mangels Masse abgewiesene Konkursanträge 1. Halbjahr 1937	davon mangels Masse abgewiesene Konkursanträge 1. Halbjahr 1936	davon mangels Masse abgewiesene Konkursanträge 1936	davon mangels Masse abgewiesene Konkursanträge 1935	Vergleichsverfahren 1. Halbjahr 1937	Vergleichsverfahren 1. Halbjahr 1936	Vergleichsverfahren 1936	Vergleichsverfahren 1935
1. Land-, Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	33	40	90	93	12	19	38	37	1	2	5	4
2. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	3	—	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	30	27	53	58	11	10	21	21	3	2	6	4
5. Eisen- und Stahlgewinnung	2	2	3	7	—	—	—	2	—	—	—	—
6. Metallhütten- und Metallhalbzeugwerke	2	—	1	4	2	—	—	—	—	—	—	—
7. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	51	81	139	123	26	44	69	57	7	14	22	22
8. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	41	55	102	90	20	27	49	41	5	3	12	12
9. Elektrotechnische Industrie	32	31	63	69	17	19	32	26	5	5	12	11
10. Optische und feinmechanische Industrie	16	18	33	16	4	8	16	14	3	1	3	2
11. Chemische Industrie	17	14	36	40	7	6	10	19	4	—	2	5
12. Textilindustrie	27	43	63	59	10	12	20	20	4	7	9	10
13. Papierindustrie	16	13	32	32	5	2	7	13	1	2	6	8
14. Vervielfältigungsgewerbe	18	27	51	63	7	17	32	30	2	5	6	9
15. Leder- und Linoleumindustrie	5	18	24	33	1	2	6	20	2	2	3	8
16. Kautschuk- und Asbestindustrie	4	2	4	8	2	—	2	3	—	1	1	1
17. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	93	98	197	221	31	46	93	84	16	15	29	44
18. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	8	7	10	11	—	4	6	2	—	1	1	1
19. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	107	126	211	292	51	57	94	139	13	13	21	55
20. Bekleidungsgewerbe	112	116	222	290	54	63	122	141	10	24	40	45
21. Baugewerbe und Baunebengewerbe	177	145	330	295	69	74	164	124	22	21	37	27
22. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Reinigungsgewerbe	24	20	52	79	14	17	44	64	1	1	1	1
24. Großhandel	144	171	341	350	43	58	115	118	25	32	59	87
25. Einzelhandel	667	791	1 463	1 706	305	334	646	754	92	125	235	345
26. Verlagsgewerbe, Handelsvermittlung und Hilfsgewerbe des Handels	148	198	331	323	92	131	210	209	1	7	15	12
27. Geld-, Bank- und Versicherungswesen	15	25	38	56	2	7	9	9	1	4	10	13
dar. Bankwesen	13	11	18	33	2	3	3	4	1	4	9	13
28. Verkehrswesen	26	19	39	65	16	13	22	40	2	—	—	2
29. Gaststättenwesen	111	111	218	225	54	62	116	127	9	4	9	9
Sonstige Erwerbsunternehmungen	37	43	91	111	25	17	43	61	2	2	3	—
Andere Gemeinschuldner	486	580	1 029	1 233	322	412	700	844	8	7	22	35
Insgesamt	**2452**	**2821**	**5 266**	**5 955**	**1202**	**1461**	**2 686**	**3 019**	**240**	**300**	**569**	**773**

3. Konkurse und Vergleichsverfahren in 53 deutschen Großstädten im Jahre 1936

Großstädte mit 100 000 und mehr Einwohnern (nach dem Gebietsstand vom 1. Okt. 1935)	Eröffnete Konkurs-verfahren	Mangels Masse abgewiesene Konkurs-anträge	Ins-gesamt	Ver-gleichs-verfahren	Großstädte mit 100 000 und mehr Einwohnern (nach dem Gebietsstand vom 1. Okt. 1935)	Eröffnete Konkurs-verfahren	Mangels Masse abgewiesene Konkurs-anträge	Ins-gesamt	Ver-gleichs-verfahren
Berlin	206	289	495	13	Oberhausen	—	11	11	1
Hamburg	37	106	143	7	Augsburg	5	14	19	1
Köln	54	121	175	13	Kassel	13	14	27	1
München	45	66	111	2	Braunschweig	6	—	6	3
Leipzig	55	126	181	14	Krefeld-Uerdingen Rh.	3	13	16	3
Essen	31	14	45	10	Aachen	8	9	17	1
Dresden	51	212	263	23	Karlsruhe	7	12	19	4
Breslau	26	—	26	1	Wiesbaden	4	15	19	—
Frankfurt a. M.	28	34	62	3	Hagen (Westf.)	5	—	5	1
Dortmund	14	30	44	2	Erfurt	11	13	24	3
Düsseldorf	29	30	59	5	Mainz	6	2	8	2
Hannover	33	32	65	7	Solingen	3	2	5	4
Duisburg	10	4	14	5	Mülheim a. d. Ruhr	3	2	5	3
Stuttgart	28	28	56	4	Lübeck	5	17	22	—
Nürnberg	20	42	62	9	Hindenburg O.-S.	4	10	14	4
Wuppertal	21	29	50	4	Saarbrücken	7	—	7	3
Chemnitz	32	66	98	3	München Gladbach	6	3	9	2
Gelsenkirchen	12	16	28	—	Münster i. W.	4	12	16	3
Bremen	12	22	34	2	Bielefeld	6	1	7	1
Königsberg (Pr.)	17	20	37	4	Plauen	11	17	28	2
Bochum	9	—	9	1	Harburg-Wilhelmsburg	—	—	—	—
Magdeburg	21	10	31	2	Gleiwitz	6	10	16	—
Mannheim	9	16	25	7	Ludwigshafen a. Rh.	6	8	14	3
Stettin	13	17	30	1	Remscheid	3	4	7	—
Altona	2	12	14	1	Würzburg	7	9	16	4
Kiel	8	9	17	—	Beuthen O.-S.	10	9	19	2
Halle a. S.	9	21	30	3	**53 Großstädte insges.**	**981**	**1 579**	**2 560**	**197**

4. Festgestellte Insolvenzverluste in den Jahren 1925 bis 1936

Finanzielles Ergebnis der eröffneten Verfahren

Jahr	Eröffnete Konkursverfahren: Anzahl insgesamt	Anzahl davon mit Angabe des finanziellen Ergebnisses	Schuldenmasse insgesamt (Mill. RM)	Schuldenmasse bevorrechtigte Konkursforderungen (Mill. RM)	Schuldenmasse nicht bevorrechtigte Konkursforderungen (Mill. RM)	Deckungsquote der bevorrechtigten Konkursforderungen (v H)	Deckungsquote der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen (v H)	Festgestellte Konkursverluste (Mill. RM)	Durch Erlaßvergleich beendete Vergleichsverfahren: Anzahl insgesamt	davon mit Angabe des finanziellen Ergebnisses	festgestellte Vergleichsverluste (Mill. RM)	Festgestellte Insolvenzverluste insgesamt (Mill. RM)
1925	11 380	9 123	572	38	534	*50,3*	*9,9*	510	.	.	.	.
1926	12 034	9 706	467	29	438	*56,8*	*12,5*	408	.	.	.	.
1927	5 702	4 727	242	20	222	*39,4*	*11,2*	213	.	.	.	.
1928	8 120	6 880	398	21	377	*58,3*	*10,6*	352	2 506	2 012	66	418
1929	10 001	8 305	597	26	571	*49,7*	*9,5*	537	3 893	2 887	115	652
1930	11 506	9 172	608	28	580	*48,3*	*8,2*	554	6 068	4 474	224	778
1931	13 736	10 399	731	50	681	*38,9*	*6,2*	673	7 083	5 451	228	901
1932	8 534	8 342	637	39	598	*54,2*	*6,4*	579	5 296	4 163	236	815
1933	3 881	3 805	330	20	310	*45,0*	*6,5*	302	1 284	986	42	344
1934	2 747	2 705	187	13	174	*49,6*	*5,9*	171	670	492	30	201
1935	2 936	2 866	141	13	128	*39,5*	*8,0*	122	648	483	12	134
1936	2 580	2 545	175	9	166	*54,8*	*7,8*	158	463	369	10	168

5. Wechselproteste im Jahre 1936

(Nach Angaben der Banken und der Reichspost)

Monate	Anzahl	Betrag in 1000 RM	Durch-schnitts-betrag RM	Anzahl	Betrag in 1000 RM	Durch-schnitts-betrag RM	Anzahl	Betrag in 1000 RM	Durch-schnitts-betrag RM	Anzahl	Betrag in 1000 RM	Durch-schnitts-betrag RM	Anzahl	Betrag in 1000 RM	Durch-schnitts-betrag RM
	Ostelb. Deutschland [1]			**Berlin**			**Schlesien**			**Mitteldeutschland**			**Niedersachsen**		
Januar	3 863	538	139	4 161	662	159	2 248	263	117	9 982	1 337	134	4 229	611	144
Februar	3 518	498	142	3 817	600	157	2 121	217	102	9 225	1 206	131	3 909	579	148
März	3 886	566	146	4 047	584	144	2 404	275	114	9 487	1 165	123	4 200	559	133
April	4 488	661	147	4 735	702	148	2 859	321	112	10 879	1 344	124	4 660	629	135
Mai	4 300	673	157	4 155	582	140	2 658	299	112	11 172	1 418	127	4 668	675	145
Juni	4 365	640	147	4 127	537	130	2 704	327	121	10 818	1 341	124	4 519	624	138
Juli	4 581	687	150	4 502	662	147	2 655	311	117	10 937	1 377	126	4 862	708	146
August	3 975	624	157	3 893	654	168	2 520	303	120	9 679	1 169	121	4 391	645	147
September	4 434	693	156	4 021	766	190	2 627	331	126	9 820	1 207	123	4 475	669	149
Oktober	4 372	691	158	3 921	654	167	2 511	331	132	9 563	1 245	130	4 605	667	145
November	4 145	648	156	3 450	488	141	2 284	287	126	8 741	1 071	123	4 329	636	147
Dezember	4 508	729	162	3 673	554	151	2 300	320	139	8 961	1 191	133	4 563	682	149
Insgesamt	**50 435**	**7 648**	**152**	**48 502**	**7 445**	**153**	**29 891**	**3 585**	**120**	**119 264**	**15 071**	**126**	**53 410**	**7 684**	**144**

[1]) Ohne Schlesien und Berlin.

Noch: 5. Wechselproteste im Jahre 1936

Monate	Rheinland u. Westfalen: Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Hessen u. Rheinpfalz: Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Süddeutschland: Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Saarland: Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Deutsches Reich: Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ
Januar	16 342	1 756	107	3 451	401	116	6 415	950	148	627	109	174	51 318	6 627	129
Februar	14 693	1 553	106	3 302	375	114	5 717	837	146	565	105	186	46 867	5 970	127
März	16 187	1 712	106	3 436	398	116	6 173	850	138	682	127	186	50 502	6 236	123
April	17 631	1 916	109	3 777	478	127	7 082	1 015	143	777	160	206	56 888	7 226	127
Mai	17 239	1 859	108	3 882	519	134	7 170	1 075	150	871	156	179	56 115	7 256	129
Juni	17 631	1 874	106	3 822	465	122	7 323	1 024	140	958	163	170	56 267	6 995	124
Juli	18 321	1 943	106	3 598	421	117	7 097	1 053	148	955	147	154	57 508	7 309	127
August	16 320	1 678	103	3 427	377	110	6 406	891	139	831	136	164	51 442	6 477	126
September	16 049	1 687	105	3 571	431	121	6 904	979	142	996	165	166	52 897	6 928	131
Oktober	16 655	1 737	104	3 574	418	117	6 922	998	144	913	140	153	53 036	6 881	130
November	15 305	1 611	105	2 977	336	113	6 299	930	148	909	165	182	48 439	6 172	127
Dezember	15 660	1 751	112	3 128	351	112	6 393	998	156	959	163	170	50 145	6 739	134
Insgesamt	**198 033**	**21 077**	**106**	**41 945**	**4 970**	**118**	**79 901**	**11 600**	**145**	**10 043**	**1 736**	**173**	**631 424**	**80 816**	**128**

6. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1936

Wirtschaftsgebiete	Eingeleitete Zwangsversteigerungen		Durchgeführte Zwangsversteigerungen						
	Anzahl	Fläche ha	Anzahl	Fläche ha	Durchschnittsfläche ha	Belastung insgesamt in 1000 ℛℳ	Belastung je ha ℛℳ	Effektivpreis[1]) insgesamt in 1000 ℛℳ	Effektivpreis[1]) je ha ℛℳ
Ostpreußen	236	7 442	127	4 544	35,8	3 637	800	3 651	803
Brandenburg u. Berlin	327	5 158	196	1 723	8,8	4 046	2 348	3 227	1 873
Pommern u. Grenzm. P.-Westpr.	198	7 285	[6]) 136	[6]) 6 294	46,3	4 647	770	4 241	674
Schlesien	284	4 041	234	1 605	6,9	3 068	1 912	2 741	1 708
Sachsen u. Mitteldeutschland	827	3 374	232	1 614	7,0	3 985	2 469	3 147	1 950
Mecklenburg	111	2 392	35	532	15,2	613	1 152	491	923
Schleswig-Holstein	105	1 270	54	377	7,0	1 703	4 517	1 211	3 212
Niedersachsen	290	3 965	156	1 012	6,5	2 178	2 152	2 067	2 042
Rheinland u. Westfalen	298	1 260	195	324	1,7	2 090	6 451	1 567	4 836
Hessen u. Hessen-Nassau	464	921	130	166	1,3	1 291	7 777	951	5 729
Oberrheinland	[4]) 405	[4]) 980	107	223	2,1	882	3 955	725	3 251
Württemberg[2]) u. Hohenzoll. Lde.	180	411	[7]) 35	[7]) 111	3,2	89	3 870	330	2 973
Bayern r. d. Rheins	.	.	335	1 973	5,9	6 087	3 085	5 564	2 820
Deutsches Reich 1936[3])	[5]) **3 725**	[5]) **38 499**	[8]) **1 972**	[8]) **20 498**	**10,4**	**34 316**	**1 703**	**29 913**	**1 459**
Dagegen 1935[3])	[5]) 4 060	[5]) 52 048	[9]) 2 270	[9]) 31 445	13,9	45 954	1 466	36 355	1 156
Preußen 1936	**1 838**	**30 837**	[10]) **1 298**	[10]) **16 247**	**12,5**	**23 657**	**1 480**	**20 453**	**1 259**
Dagegen 1935	2 019	45 543	1 518	26 036	17,2	33 948	1 304	26 574	1 021

[1]) Zuschlag zuzüglich der nicht gedeckten Forderungen der Ersteher. — [2]) In Württemberg wurden außerdem land- und forstwirtschaftliche Zwangsversteigerungen in Verbindung mit einem Gewerbebetrieb eingeleitet: 337 Fälle mit 420 ha, durchgeführt: 89 Fälle mit 185 ha, Effektivpreis: 1 157 000 ℛℳ. — [3]) Ohne Saarland. — [4]) Nur Baden; für Bayern links des Rheins (Pfalz) vgl. Anm. 5. — [5]) Für Bayern werden die Zahlen über eingeleitete Zwangsversteigerungen nicht festgestellt. — Darunter ohne Angaben über Belastung. — [6]) 1 Fall mit 260 ha. — [7]) 25 Fälle mit 88 ha. — [8]) 26 Fälle mit 348 ha. — [9]) 35 Fälle mit 108 ha. — [10]) 1 Fall mit 260 ha.

7. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1936 nach Größenklassen

Wirtschaftsgebiete	I. unter 2 ha: Anzahl	Fläche ha	Belastung insgesamt in 1000 ℛℳ	Belastung je ha ℛℳ	Effektivpreis[1]) insgesamt in 1000 ℛℳ	Effektivpreis[1]) je ha ℛℳ	II. 2 ha bis unter 5 ha: Anzahl	Fläche ha	Belastung insgesamt in 1000 ℛℳ	Belastung je ha ℛℳ	Effektivpreis[1]) insgesamt in 1000 ℛℳ	Effektivpreis[1]) je ha ℛℳ
Ostpreußen	36	23	261	11 348	206	8 957	27	88	300	3 409	243	2 761
Brandenburg und Berlin	96	58	923	15 914	649	11 190	38	123	430	3 496	360	2 927
Pomm. u. Grenzm. P.-Wpr.	45	35	458	13 086	335	9 571	25	79	291	3 684	242	3 063
Schlesien	125	84	1 027	12 226	784	9 333	49	149	590	3 960	444	2 980
Sachsen u. Mitteldeutschld.	120	90	909	10 100	717	7 967	62	202	1 077	5 332	750	3 713
Mecklenburg	12	9	104	11 556	62	6 889	6	19	61	3 211	54	2 842
Schleswig-Holstein	30	20	326	16 300	214	10 700	10	29	331	11 414	166	5 724
Niedersachsen	96	66	801	12 136	659	9 985	28	85	524	6 165	422	4 965
Rheinland und Westfalen	155	88	1 074	12 205	694	7 886	27	83	527	6 349	407	4 904
Hessen und Hessen-Nassau	103	62	802	12 935	608	9 806	20	55	340	6 182	270	4 909
Oberrheinland	81	48	480	10 000	354	7 375	13	43	191	4 442	158	3 674
Württemb.[2]) u. Hohenzoll. Lande	[4]) 20	[4]) 19	36	5 143	121	6 368	[6]) 6	[6]) 18	9	4 500	54	3 000
Bayern r. d. Rh.	156	142	1 025	7 218	834	5 873	84	277	1 066	3 848	1 284	4 635
Deutsches Reich 1936[3])	[4]) **1 075**	[4]) **744**	**8 [illegible]26**	**11 238**	**6 237**	**8 383**	[6]) **395**	[6]) **1 250**	**5 737**	**4 649**	**4 854**	**3 883**
Dagegen 1935[3])	[5]) 1 261	[5]) 820	9 813	12 145	7 299	8 901	[7]) 457	[7]) 1 533	5 958	3 999	5 023	3 277
Preußen 1936	**726**	**466**	**6 043**	**12 968**	**4 488**	**9 631**	**243**	**756**	**3 741**	**4 948**	**2 812**	**3 720**
Dagegen 1935	885	562	7 824	13 922	5 604	9 972	259	836	3 494	4 179	2 880	3 445

Anmerkungen siehe nächste Seite.

7. Noch: Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1936 nach Größenklassen

Wirtschaftsgebiete	Anzahl	Fläche ha	Belastung insgesamt in 1 000 RM	Belastung je ha RM	Effektivpreis[1] insgesamt in 1 000 RM	Effektivpreis[1] je ha RM	Anzahl	Fläche ha	Belastung insgesamt in 1 000 RM	Belastung je ha RM	Effektivpreis[1] insgesamt in 1 000 RM	Effektivpreis[1] je ha RM
	III. 5 ha bis unter 20 ha						**IV. 20 ha bis unter 50 ha**					
Ostpreußen	39	377	483	1 281	387	1 027	11	325	217	668	215	662
Brandenburg u. Berlin	47	478	1 455	3 044	955	1 998	10	299	565	1 890	388	1 298
Pommern u. Grenzm. Posen-Westpreußen	39	397	760	1 914	614	1 547	10	253	211	834	186	735
Schlesien	47	422	560	1 327	538	1 275	9	261	267	1 023	279	1 069
Sachsen u. Mitteldeutschld.	40	362	882	2 436	753	2 080	6	164	306	1 866	247	1 506
Mecklenburg	10	78	125	1 603	79	1 013	3	123	95	772	65	528
Schleswig-Holstein	10	94	344	3 660	263	2 798	3	99	251	2 535	243	2 455
Niedersachsen	26	197	367	1 863	362	1 838	3	107	39	364	37	346
Rheinland und Westfalen	12	106	247	2 330	254	2 396	1	47	242	5 149	212	4 511
Hessen u. Hessen-Nassau	7	49	149	3 041	73	1 490	—	—	—	—	—	—
Oberrheinland	12	106	199	1 877	199	1 877	1	26	12	462	14	538
Württemberg[2]) u. Hohenzoll. Lande	[8]) 9	[8]) 74	44	3 143	155	2 095	—	—	—	—	—	—
Bayern r. d. Rh.	79	750	2 507	3 343	2 367	3 156	14	383	625	1 632	559	1 460
Deutsches Reich 1936[3])	[8]) **377**	[8]) **3 490**	**8 122**	**2 368**	**6 999**	**2 005**	**71**	**2 087**	**2 830**	**1 356**	**2 445**	**1 172**
Dagegen 1935[3])	[9]) 407	[9]) 3 626	7 389	2 052	6 131	1 691	[10]) 68	[10]) 1 975	3 410	1 751	2 265	1 147
Preußen 1936	**287**	**2 205**	**4 474**	**2 029**	**3 586**	**1 626**	**48**	**1 413**	**1 901**	**1 345**	**1 620**	**1 146**
Dagegen 1935	261	2 378	4 654	1 957	3 636	1 529	48	1 423	1 919	1 349	1 547	1 087
	V. 50 ha bis unter 100 ha						**VI. 100 ha bis unter 200 ha**					
Ostpreußen	1	59	38	644	37	627	3	424	478	1 127	396	934
Brandenburg u. Berlin	3	198	244	1 232	164	828	1	178	134	753	145	815
Pommern und Grenzm. Posen-Westpreußen	3	234	147	628	97	415	4	547	362	662	188	344
Schlesien	—	—	—	—	—	—	3	444	359	809	446	1 005
Sachsen u. Mitteldeutschld.	—	—	—	—	—	—	2	215	321	1 493	260	1 209
Mecklenburg	3	189	123	651	149	788	1	114	105	921	82	719
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	1	135	451	3 341	325	2 407
Niedersachsen	1	53	49	925	40	755	—	—	—	—	—	—
Rheinland und Westfalen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hessen u. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberrheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg[2]) u. Hohenzoll. Lande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern r. d. Rh.	1	52	120	2 308	120	2 308	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich 1936[3])	**12**	**785**	**721**	**918**	**607**	**773**	**15**	**2 057**	**2 210**	**1 074**	**1 842**	**895**
Dagegen 1935[3])	24	1 643	2 144	1 305	2 049	1 247	15	2 238	3 021	1 350	2 365	1 057
Preußen 1936	**8**	**544**	**478**	**879**	**338**	**621**	**12**	**1 728**	**1 784**	**1 032**	**1 500**	**868**
Dagegen 1935	19	1 363	1 393	1 022	1 373	1 007	10	1 412	1 327	940	1 373	972
	VII. 200 ha und mehr						**insgesamt**					
Ostpreußen	10	3 248	1 860	573	2 167	667	127	4 544	3 637	800	3 651	803
Brandenburg u. Berlin	1	389	295	758	566	1 455	196	1 723	4 046	2 348	3 227	1 873
Pommern u. Grenzm. Posen-Westpreußen	[11]) 10	[11]) 4 749	2 418	539	2 579	543	[11]) 136	[11]) 6 294	4 647	770	4 241	674
Schlesien	1	245	265	1 082	250	1 020	234	1 605	3 068	1 912	2 741	1 708
Sachsen u. Mitteldeutschld.	2	581	490	843	420	723	232	1 614	3 985	2 469	3 147	1 950
Mecklenburg	—	—	—	—	—	—	35	532	613	1 152	491	923
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	54	377	1 703	4 517	1 211	3 212
Niedersachsen	2	504	398	790	547	1 085	156	1 012	2 178	2 152	2 067	2 042
Rheinland und Westfalen	—	—	—	—	—	—	195	324	2 090	6 451	1 567	4 836
Hessen u. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	130	166	1 291	7 777	951	5 729
Oberrheinland	—	—	—	—	—	—	107	223	882	3 955	725	3 251
Württemberg[2]) u. Hohenzoll. Lande	—	—	—	—	—	—	[12]) 35	[12]) 111	89	3 870	330	2 973
Bayern r. d. Rh.	1	369	744	2 016	400	1 084	335	1 973	6 087	3 085	5 564	2 820
Deutsches Reich 1936[3])	[11]) **27**	[11]) **10 085**	**6 470**	**659**	**6 929**	**687**	[13]) **1972**	[13]) **20 498**	**34 316**	**1 703**	**29 913**	**1 459**
Dagegen 1935[3])	38	19 610	14 219	725	11 223	572	[14]) 2270	[14]) 31 445	45 954	1 466	36 355	1 156
Preußen 1936	[11]) **24**	[11]) **9 135**	**5 236**	**590**	**6 109**	**669**	[15]) **1298**	[15]) **16 247**	**23 657**	**1 480**	**20 453**	**1 259**
Dagegen 1935	36	18 062	13 337	738	10 161	563	1 518	26 036	33 948	1 304	26 574	1 021

[1]) Zuschlag zuzüglich der nicht gedeckten Forderungen der Ersteher. — [2]) In Württemberg wurden außerdem land- und forstwirtschaftliche Zwangsversteigerungen in Verbindung mit einem Gewerbebetrieb durchgeführt in den Größenklassen I: 65 Fälle mit 40 ha, II: 15 Fälle mit 48 ha, III: 8 Fälle mit 76 ha, IV: 1 Fall mit 21 ha, insgesamt: 89 Fälle mit 185 ha, Effektivpreis: 1 157 000 RM. — [3]) Ohne Saarland. — Darunter ohne Angaben über Belastung. — [4]) 13 Fälle mit 12 ha. — [5]) 20 Fälle mit 12 ha. — [6]) 5 Fälle mit 16 ha. — [7]) 12 Fälle mit 43 ha. — [8]) 7 Fälle mit 60 ha. — [9]) 2 Fälle mit 25 ha. — [10]) 1 Fall mit 28 ha. — [11]) 1 Fall mit 260 ha. — [12]) 25 Fälle mit 88 ha. — [13]) 26 Fälle mit 348 ha. — [14]) 35 Fälle mit 108 ha. — [15]) 1 Fall mit 260 ha.

8. Besitzwechsel landwirtschaftlicher Grundstücke in Preußen
in den Jahren 1920 bis 1935

Jahr	Anzahl der übereigneten Grundstücke				Gesamtfläche der übereigneten Grundstücke in	
	insgesamt	davon mit unter 20 ha	davon mit 20 bis 100 ha	davon mit 100 ha u. darüber	ha	vH des Bestandes
1920	15 712	11 505	3 286	921	493 670	2,45
1921	12 639	9 586	2 468	585	316 654	1,57
1922	11 138	8 534	2 071	533	277 554	1,38
1923	6 459	5 066	1 097	296	187 485	0,93
1924	5 726	4 442	990	294	143 869	0,71
1925	11 683	9 004	2 114	565	295 096	1,46
1926	9 670	7 665	1 567	438	236 160	1,17
1927	15 388	12 380	2 365	643	363 946	1,80
1928	16 029	13 464	2 099	466	281 493	1,39
1929	18 099	15 598	2 041	460	297 865	1,48
1930	23 542	21 190	1 937	415	285 175	1,41
1931	23 508	21 014	1 968	526	228 572	1,13
1932	23 716	21 589	1 699	428	239 661	1,00
1933	17 441	15 666	1 385	390	221 696	0,92
1934	12 271	10 934	983	354	179 327	0,75
1935	13 907	12 510	1 069	328	178 689	0,74

9. Besitzwechsel landwirtschaftlicher Grundstücke in Preußen im Jahre 1935
a. Nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirke	Beantragter Besitzwechsel				Genehmigter Besitzwechsel				Gesamtfläche der über 5 ha großen Betriebe nach der Zählung von 1933 in ha	Spalte 6 in vH der Spalte 9
	insgesamt[1]		darunter Kauf		insgesamt		darunter Kauf			
	Anzahl	Fläche ha	Anzahl	Fläche ha	Anzahl	Fläche ha	Anzahl	Fläche ha		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Königsberg	579	9 063	497	6 006	576	8 986	494	5 929	1 247 827	*0,72*
Gumbinnen	312	5 709	270	3 499	305	5 407	268	3 446	833 940	*0,65*
Allenstein	349	4 467	301	3 606	343	4 329	295	3 468	1 000 271	*0,43*
Westpreußen	60	2 579	47	2 250	60	2 579	47	2 250	258 477	*1,00*
Potsdam	3 127	22 546	2 836	15 711	3 124	22 529	2 833	15 694	1 717 898	*1,31*
Frankfurt a. d. Oder	513	18 286	449	15 175	508	17 462	445	14 373	1 657 571	*1,05*
Stettin	1 144	17 415	939	11 355	1 135	17 270	933	11 260	1 456 886	*1,19*
Köslin	322	11 727	266	7 325	305	11 469	253	7 138	1 280 366	*0,90*
Grenzmark Posen-Westpr.	178	4 751	145	3 188	166	4 734	135	3 172	705 219	*0,67*
Breslau	548	10 122	477	6 283	544	10 060	473	6 221	1 138 243	*0,88*
Liegnitz	573	10 326	498	7 205	571	10 286	496	7 165	1 182 668	*0,87*
Oppeln	468	1 455	445	1 117	464	1 430	443	1 103	779 173	*0,18*
Magdeburg	586	5 644	448	3 553	577	5 608	442	3 534	965 305	*0,58*
Merseburg	491	7 786	331	2 911	485	7 763	325	2 888	828 710	*0,94*
Erfurt	50	1 028	36	569	50	1 028	36	569	262 585	*0,39*
Schleswig	1 524	15 422	888	7 174	1 513	14 104	878	5 893	1 263 396	*1,12*
Hannover	569	2 371	143	826	569	2 371	143	826	473 015	*0,50*
Hildesheim	161	772	54	533	159	760	52	521	391 844	*0,19*
Lüneburg	490	6 774	436	6 184	487	6 664	433	6 074	934 690	*0,71*
Stade	452	2 230	301	1 226	451	2 217	300	1 213	543 002	*0,41*
Osnabrück	134	1 427	108	1 227	133	1 404	107	1 204	463 686	*0,30*
Aurich	180	3 842	63	656	177	3 824	60	638	224 923	*1,70*
Münster	172	1 639	153	1 239	170	1 617	151	1 217	573 847	*0,28*
Minden	127	252	127	252	127	252	127	252	395 921	*0,06*
Arnsberg	192	3 178	170	2 540	192	3 178	170	2 540	607 240	*0,52*
Kassel	199	2 071	174	1 683	199	2 071	174	1 683	811 528	*0,26*
Wiesbaden	5	175	3	70	5	175	3	70	364 053	*0,05*
Koblenz	11	210	4	56	11	210	4	56	358 149	*0,06*
Düsseldorf	178	3 268	74	921	176	3 241	72	894	368 480	*0,88*
Köln	223	4 156	83	1 262	212	3 890	74	1 033	258 784	*1,50*
Trier	7	90	6	82	7	90	6	82	404 843	*0,02*
Aachen	103	1 626	46	684	102	1 619	45	677	216 469	*0,75*
Sigmaringen	4	62	4	62	4	62	4	62	84 955	*0,07*
Insgesamt[2])	**14 031**	**182 469**	**10 822**	**116 430**	**13 907**	**178 689**	**10 721**	**113 145**	**24 053 964**	***0,74***

[1]) Freihändiger Kauf, Vorkaufsrecht, Wiederkaufsrecht, Enteignung, Pachtvertrag, Tausch, Überlassung, Nießbrauch, Holzschlagrecht. — [2]) Ohne Berlin.

9. Besitzwechsel landwirtschaftlicher Grundstücke in Preußen im Jahre 1935

b. Die genehmigten Anträge nach Größenklassen

Regierungsbezirke	Anzahl		Fläche (ha)		Anzahl		Fläche (ha)	
	insgesamt	darunter Kauf	insgesamt	darunter Kauf	insgesamt	darunter Kauf	insgesamt	darunter Kauf
	unter 5 ha[1])				5 bis unter 20 ha			
Königsberg	338	314	182	137	164	126	1 565	1 191
Gumbinnen	107	101	159	154	147	129	1 252	1 070
Allenstein	153	141	219	185	157	127	1 495	1 198
Westpreußen	1	1	1	1	36	27	360	272
Potsdam	2 736	2 534	1 321	1 122	259	202	2 407	1 802
Frankfurt	239	228	353	323	186	157	1 743	1 476
Stettin	790	729	532	448	236	146	2 307	1 335
Köslin	106	96	135	117	153	123	1 608	1 292
Grenzmark Posen-Westpreußen	56	39	94	75	80	69	741	649
Breslau	312	286	221	177	159	137	1 353	1 119
Liegnitz	330	313	307	285	181	146	1 631	1 258
Oppeln	393	386	342	329	58	47	482	367
Magdeburg	414	335	616	437	120	80	1 108	718
Merseburg	314	213	397	244	127	89	1 062	717
Erfurt	24	24	22	22	17	8	153	76
Schleswig	937	644	998	258	400	161	3 838	1 523
Hannover	481	92	435	108	68	42	630	386
Hildesheim	133	29	119	36	21	19	217	197
Lüneburg	318	297	379	355	108	83	998	739
Stade	345	239	433	331	80	46	770	395
Osnabrück	39	27	65	56	77	66	750	640
Aurich	40	20	89	34	69	31	634	274
Münster	94	94	147	147	55	41	484	358
Minden	111	111	97	97	16	16	155	155
Arnsberg	97	97	102	102	60	45	599	430
Kassel	169	158	151	145	15	7	147	67
Wiesbaden	—	—	—	—	1	1	5	5
Koblenz	—	—	—	—	7	4	82	56
Düsseldorf	31	17	41	25	88	42	911	383
Köln	49	30	68	27	117	33	1 143	341
Trier	—	—	—	—	6	5	67	59
Aachen	40	13	73	14	42	24	438	222
Sigmaringen	—	—	—	—	3	3	34	34
Insgesamt[2])	**9 197**	**7 608**	**8 098**	**5 791**	**3 313**	**2 282**	**31 169**	**20 804**
	20 bis unter 100 ha				100 ha und mehr			
Königsberg	51	39	2 352	1 760	23	15	4 887	2 841
Gumbinnen	38	31	1 413	1 063	13	7	2 583	1 159
Allenstein	27	22	1 161	940	6	5	1 454	1 145
Westpreußen	15	12	669	546	8	7	1 549	1 431
Potsdam	90	69	3 750	2 760	39	28	15 051	10 010
Frankfurt	45	30	2 048	1 359	38	30	13 318	11 215
Stettin	71	33	2 814	1 392	38	25	11 617	8 085
Köslin	30	22	1 374	1 131	16	12	8 352	4 598
Grenzmark Posen-Westpreußen	20	19	689	658	10	8	3 210	1 790
Breslau	55	39	2 225	1 598	18	11	6 261	3 327
Liegnitz	35	21	1 447	914	25	16	6 901	4 708
Oppeln	11	9	338	254	2	1	268	153
Magdeburg	34	20	1 741	1 060	9	7	2 143	1 319
Merseburg	28	14	1 048	524	16	9	5 256	1 403
Erfurt	6	2	216	46	3	2	637	425
Schleswig	162	67	5 962	2 517	14	6	3 306	1 595
Hannover	18	9	781	332	2	—	525	—
Hildesheim	2	2	82	82	3	2	342	206
Lüneburg	43	35	1 965	1 658	18	18	3 322	3 322
Stade	26	15	1 014	487	—	—	—	—
Osnabrück	16	13	459	378	1	1	130	130
Aurich	67	9	2 995	330	1	—	106	—
Münster	21	16	986	712	—	—	—	—
Minden	—	—	—	—	—	—	—	—
Arnsberg	29	23	1 151	971	6	5	1 326	1 037
Kassel	8	2	388	86	7	7	1 385	1 385
Wiesbaden	4	2	170	65	—	—	—	—
Koblenz	4	—	128	—	—	—	—	—
Düsseldorf	56	13	2 163	486	1	—	126	—
Köln	38	8	1 681	291	8	3	998	374
Trier	1	1	23	23	—	—	—	—
Aachen	17	7	739	328	3	1	369	113
Sigmaringen	1	1	28	28	—	—	—	—
Insgesamt[2])	**1 069**	**605**	**44 000**	**24 779**	**328**	**226**	**95 422**	**61 771**

[1]) Von über 5 ha großen Grundstücken abgetrennte Flächen. — [2]) Ohne Berlin.

XIII. Unter

1. Bestands- und Kapitaländerungen der

(Vierteljahrshefte zur Statistik

(Nominalkapital

Gewerbegruppen	Gründungen			Umstellung auf Reichsmark und Fortsetzung		Kapitalerhöhungen		
	Zahl	Nominalkapital				Zahl	Nominalbetrag	
		insgesamt	davon Sacheinlagen	Zahl	Nominalkapital		insgesamt	davon Sacheinlag. u. Verschmelzung.
1. Industrie der Grundstoffe zusammen	**3**	**2 650**	—	**1**	**15 568**	**15**	**204 274**	**191 817**
davon III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	1	15 568	3	191 221	191 220
dar. Gewinnung von Steinkohlen	—	—	—	—	—	2	190 600	190 600
Steinkohlenbergbau u. Eisengewinnung (auch Weiterverarbeitung)	—	—	—	1	15 568	1	621	620
Gewinnung von Braunkohlen	—	—	—	—	—	—	—	—
Kalibergbau	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewinnung u. Aufbereitung von Erzen (auch Weiterverarbeitung)	—	—	—	—	—	—	—	—
IV 1. Baustoffindustrie	1	50	—	—	—	5	851	—
V. Eisen- und Stahlgewinnung	—	—	—	—	—	3	8 617	597
dar. Mit Eisengewinnung verbundene Werke	—	—	—	—	—	2	8 597	597
VI. Metallhütten und Metallhalbzeugwerke	—	—	—	—	—	2	3 035	—
dar. Mit Metallgewinnung verbundene Werke	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII 1. Papiererzeugung	2	2 600	—	—	—	2	550	—
2. Verarbeitende Industrie zusammen	**13**	**21 260**	**11 115**	**27**	**14 459**	**104**	**274 830**	**19 206**
davon IV 2. Feinkeramik und Glasindustrie	—	—	—	—	—	3	639	500
VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	—	—	—	3	760	10	4 768	1 145
VIII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	5	11 100	9 744	1	770	26	152 820	10 852
dav. Maschinen- und Apparatebau (auch Eisenbau)	3	2 850	2 744	1	770	18	16 690	7 557
Fahrzeugbau	2	8 250	7 000	—	—	7	135 630	3 295
Schiffbau	—	—	—	—	—	1	500	—
IX. Elektrotechnische Industrie	1	8 000	—	1	110	9	68 675	1 625
X. Optische und feinmechanische Industrie	—	—	—	—	—	1	100	—
XI. Chemische Industrie	3	600	—	1	1 125	11	12 613	442
XII. Textilindustrie	2	1 310	1 175	1	198	19	21 204	3 449
dar. Spinnereien und Webereien, auch Kunstseidenindustrie	1	1 200	1 165	—	—	15	20 374	3 449
XIII 2. Papierverarbeitung	—	—	—	2	330	1	69	—
XIV. Vervielfältigungsgewerbe	—	—	—	4	2 274	1	390	390
XV. Leder- und Linoleumindustrie	—	—	—	2	640	1	150	—
XVI. Kautschuk- und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—
XVII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	—	—	—	—	—	2	128	3
XVIII 1. Musikinstrumentenindustrie	1	200	196	—	—	1	180	—
XVIII 2. Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1	50	—	11	8 202	19	13 094	800
dar. Brauereien und Mälzereien	—	—	—	6	6 072	9	4 856	300
XX. Bekleidungsgewerbe	—	—	—	1	50	—	—	—
3. XXII. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorgung	—	—	—	**4**	**6 370**	**5**	**2 920**	—
dar. Elektrizitätswerke u. damit verbund. Betriebe	—	—	—	3	6 120	3	2 670	—
4. XXIV/XXVI. Handelsgewerbe	**8**	**3 915**	—	**11**	**3 865**	**33**	**17 200**	**8 048**
dar. Warenhandel	3	650	—	5	2 880	12	12 918	8 048
Grundstücksgesellschaften	3	3 165	—	3	205	15	2 822	—
5. XXVII. Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen	**2**	**2 300**	—	**3**	**2 850**	**24**	**18 062**	**1 851**
dar. Versicherungswesen	1	2 000	—	—	—	6	5 401	1 851
Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	1	750	4	5 550	—
6. XXVIII. Verkehrswesen	—	—	—	**1**	**4 000**	**16**	**75 914**	**4 309**
dar. See- und Küstenschiffahrt	—	—	—	—	—	5	70 193	—
Binnenschiffahrt	—	—	—	—	—	3	3 311	3 309
Vollbahnen, Klein- und Straßenbahnen	—	—	—	1	4 000	8	2 410	1 000
Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	**11**	**6 100**	—	**3**	**392**	**11**	**2 541**	—
dar. Ia. Kolonial- und Auslandsgesellschaften	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Fischerei (auch Fischzucht)	—	—	—	—	—	2	709	—
XXI. Baugewerbe	11	6 100	—	1	350	4	1 400	—
XXIX. Gaststättenwesen	—	—	—	2	42	4	400	—
Insgesamt	**37**	**36 225**	**11 115**	**50**	**47 504**	**208**	**595 741**	**225 231**
Außerdem Gesellschaften mit fr-Kapital im Saarland (Nominalbeträge in 1 000 fr)	—	—	—	—	—	1	400	400

[1]) Zu- und Abgänge infolge Änderung des Gegenstandes sind nur beim Gesamtbestande berücksichtigt. — [2]) Außerdem eine Gesell

nehmungen

deutschen Aktiengesellschaften im Jahre 1936

des Deutschen Reichs 1937, I)

in 1000 *RM*)

Auflösungen						Kapitalherabsetzungen		Überschuß der Zugänge (+) oder der Abgänge (—)[1]		Bestand d. Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1936[2]		
infolge von Abwicklung		infolge von Konkurs		Beendigung ohne Abwickl. od. Konkurs						Ges. mit Kapital auf Reichsmark lautend		Ges. mit Kapital auf fr lautend (Saarland)
Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalbetrag	Zahl	Nominalbetrag	Zahl	Nominalkapital	Zahl
12	**4 822**	—	—	**34**	**34 890**	**15**	**107 837**	**− 51**	**+ 13 507**	**592**	**4 230 077**	**3**
2	650	—	—	5	10 011	6	107 205	− 15	+ 12 677	126	3 096 078	—
1	600	—	—	—	—	1	60	+ 1	+ 198 240	25	834 084	—
—	—	—	—	—	—	3	106 125	—	− 104 936	17	1 360 137	—
—	—	—	—	2	360	—	—	− 7	− 761	40	413 816	—
—	—	—	—	2	9 296	—	—	− 3	− 44 296	8	221 047	—
1	50	—	—	—	—	1	120	− 4	− 10 315	11	140 823	—
7	892	—	—	22	5 547	6	372	− 28	− 5 365	239	294 028	3
2	1 280	—	—	2	447	2	235	− 5	+ 20 680	96	418 461	—
1	1 080	—	—	1	147	—	—	− 1	+ 22 370	47	300 179	—
1	2 000	—	—	2	305	1	25	− 2	+ 945	47	217 538	—
—	—	—	—	1	280	—	—	—	− 40	20	122 923	—
—	—	—	—	3	18 580	—	—	− 1	− 15 430	84	203 972	—
50	**9 944**	**12**	**1 838**	**182**	**82 132**	**140**	**193 890**	**− 285**	**+ 61 614**	**3 335**	**6 636 352**	**13**
4	928	2	968	11	6 976	5	1 414	− 18	− 11 477	147	184 028	—
3	488	1	50	6	1 870	7	3 164	− 12	− 2 960	231	169 398	3
2	140	—	—	25	19 511	22	18 375	− 28	+ 121 608	511	1 206 763	2
1	40	—	—	20	13 201	18	12 967	− 24	− 7 446	432	666 491	2
1	100	—	—	3	5 750	3	4 808	− 2	+ 129 714	63	467 442	—
—	—	—	—	2	560	1	600	− 2	− 660	16	72 830	—
4	234	2	200	6	1 590	5	124 662	− 13	− 50 563	124	708 605	1
—	—	—	—	5	722	2	114	− 10	− 2 042	41	64 619	—
7	1 284	1	65	20	4 572	13	10 216	− 48	+ 62 963	335	1 847 304	1
3	1 360	3	258	31	28 936	20	7 414	− 37	− 14 963	526	820 578	1
2	960	1	70	24	24 132	11	3 051	− 27	− 6 687	355	680 754	—
—	—	—	—	3	481	2	372	− 2	+ 466	54	27 672	—
5	602	—	—	11	3 056	13	1 534	− 17	− 4 239	117	107 407	—
2	258	—	—	5	582	—	—	− 7	− 1 450	68	117 826	—
1	50	—	—	2	105	1	38	− 5	− 1 402	31	78 405	—
6	1 424	—	—	16	1 772	5	554	− 36	− 12 776	140	71 244	—
1	100	—	—	2	100	—	—	− 4	− 620	13	12 298	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	407	—
7	2 226	2	97	31	9 674	41	25 476	− 35	− 16 757	887	1 131 919	3
—	—	—	—	7	6 653	12	4 596	− 1	− 321	360	553 179	2
5	850	1	200	8	2 185	4	557	− 13	− 4 174	105	87 879	2
—	—	—	—	**9**	**4 042**	**4**	**1 048**	**− 4**	**+ 12 131**	**247**	**2 756 730**	—
—	—	—	—	4	3 132	2	203	− 1	+ 13 356	183	2 301 460	—
97	**29 928**	**7**	**1 012**	**217**	**41 252**	**49**	**26 549**	**− 180**	**− 31 504**	**1 631**	**955 125**	**4**
12	6 114	4	824	39	10 842	16	6 760	− 24	+ 5 535	418	353 565	2
52	14 113	2	168	80	14 903	20	15 887	− 122	− 37 388	772	429 269	2
26	**258 082**	—	—	**32**	**76 565**	**14**	**24 327**	**− 64**	**− 351 858**	**637**	**3 018 569**	**4**
3	115	—	—	11	12 460	2	4 871	− 15	− 10 218	192	550 564	—
8	53 407	—	—	8	42 360	3	7 370	− 4	− 103 264	113	991 587	—
4	**340**	—	—	**4**	**1 498**	**17**	**99 323**	**− 9**	**− 23 267**	**384**	**1 361 112**	**3**
—	—	—	—	2	1 355	6	89 433	− 2	− 20 595	51	173 299	—
—	—	—	—	—	—	1	5 104	—	− 1 793	37	54 179	—
2	240	—	—	1	138	7	4 218	− 4	+ 454	257	1 061 895	2
—	—	—	—	—	—	—	—	− 1	− 1 000	4	27 620	—
11	**985**	—	—	**26**	**3 381**	**16**	**7 383**	**− 43**	**− 12 221**	**378**	**266 623**	**3**
—	—	—	—	1	75	1	150	− 5	− 5 936	11	12 789	—
—	—	—	—	2	420	—	—	− 2	+ 289	15	27 638	—
3	634	—	—	7	567	3	2 040	− 4	+ 3 478	109	91 434	1
4	121	—	—	7	1 177	8	1 613	− 13	− 3 549	112	77 670	2
200	**304 101**	**19**	**2 850**	**504**	**243 760**	**255**	**460 357**	**− 636**	**− 331 598**	**7 204**	**19 224 588**	**30**
12	12 138	—	—	24	22 459	1	9 768	[3]) − 80	[3]) − 232 059	30	50 935	—

schaft, die ihr Kapital noch nicht von »Mark« auf »*RM*« umgestellt hat. — [3]) Einschl. 44 Umstellungen auf *RM* mit 188 094 000 fr.

2. Die am 31. Dezember 1936 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, I)

Gewerbegruppen	Gesellschaften mit einem Aktienkapital von[1]													
	5 000 ℛℳ bis unter 50 000 ℛℳ		50 000 ℛℳ bis unter 100 000 ℛℳ		100 000 ℛℳ bis unter 500 000 ℛℳ		500 000 ℛℳ bis unter 1 Mill. ℛℳ		1 Mill. ℛℳ bis unter 5 Mill. ℛℳ		5 Mill. ℛℳ bis unter 20 Mill. ℛℳ		20 Mill. ℛℳ und darüber	
	Zahl	Nom.-Kap	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.
	Nominal-Kapital in Millionen ℛℳ													
1. Industrie der Grundstoffe zus.	**23**	**0,5**	**41**	**3**	**152**	**36**	**89**	**60**	**181**	**390**	**56**	**579**	**50**	**3 162**
dav. III. Bergbau	4	0,1	1	0	20	5	10	6	31	75	25	276	35	2 734
dar. Gewinnung von Steinkohlen	1	0,0	—	—	2	1	2	1	3	8	8	88	9	736
Steinkohlenbergbau und Eisengewinnung	—	—	—	—	1	0	—	—	2	7	2	23	12	1 330
Gewinnung von Braunkohlen	1	0,0	—	—	1	0	6	4	16	37	8	83	8	289
Kalibergbau	—	—	1	0	—	—	—	—	2	3	1	18	4	200
Gewinnung und Aufbereitung von Erzen	—	—	—	—	3	1	—	—	1	1	—	—	—	—
Erzbergbau mit Eisen- und Metallgewinnung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	58	1	80
IV 1. Baustoffindustrie	16	0,4	31	2	88	21	37	24	59	116	4	35	4	94
V. Eisen- und Stahlgewinnung	1	0,0	4	1	17	4	14	10	39	86	17	188	4	132
dar. Mit Eisengewinnung verbundene Werke	—	—	—	—	5	1	7	5	21	44	10	118	4	132
VI. Metallhüttenu. Metallhalbzeugwerke	2	0,0	2	0	12	2	7	5	13	31	7	64	4	115
dar. Mit Metallgewinnung verbundene Werke	—	—	—	—	4	1	4	3	6	14	3	26	3	80
XIII 1. Papiererzeugung	—	—	3	0	15	4	21	15	39	82	3	16	3	87
2. Verarbeitende Industrie zus.	**114**	**2,8**	**288**	**17**	**1 271**	**322**	**545**	**362**	**894**	**1 803**	**182**	**1 504**	**41**	**2 625**
dav. IV 2. Feinkeramik und Glasindustrie	9	0,2	14	1	50	12	28	20	36	78	10	74	—	—
VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	7	0,2	25	1	122	31	32	20	40	81	5	35	—	—
VIII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	12	0,3	40	3	174	43	75	49	163	337	36	337	11	439
dav. Maschinen- und Apparatebau	12	0,3	36	3	157	38	66	43	136	275	20	170	5	138
Fahrzeugbau	—	—	2	0	14	4	7	4	24	54	10	104	6	301
Schiffbau	—	—	2	0	3	1	2	2	3	8	6	63	—	—
IX. Elektrotechnische Industrie	5	0,1	9	1	37	8	16	10	33	73	18	154	6	463
X. Optische und feinmechanische Industrie	3	0,1	3	0	15	3	11	7	5	18	4	36	—	—
XI. Chemische Industrie	12	0,2	34	2	118	27	42	28	85	175	29	232	15	1 383
XII. Textilindustrie	3	0,1	22	1	188	51	85	58	200	400	25	190	3	120
dar. Spinnereien und Webereien	—	—	15	1	118	33	48	32	148	315	23	180	3	120
XIII 2. Papierverarbeitung	2	0,1	6	0	29	6	6	4	11	17	—	—	—	—
XIV. Vervielfältigungsgewerbe (einschl. Filmindustrie)	9	0,2	17	1	53	14	18	12	19	35	—	—	1	45
XV. Leder- und Linoleumindustrie	1	0,0	3	0	30	8	11	7	18	41	4	42	1	20
XVI. Kautschuk- und Asbestindustrie	—	—	1	0	6	1	8	5	14	25	1	9	1	37
XVII. Holz- und Schnitzstoffindustrie	18	0,4	17	1	69	18	23	15	10	17	3	21	—	—
XVIII 1. Musikinstrumentenindustrie	3	0,1	1	0	4	1	1	0	3	5	1	6	—	—
XVIII 2. Spielwarenindustrie	2	0,1	1	0	2	0	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	24	0,6	82	5	313	84	175	117	247	483	44	356	2	86
dar. Mühlenindustrie	—	—	3	0	26	7	19	13	32	68	5	28	—	—
Zuckerindustrie	—	—	2	0	41	15	26	17	27	56	4	49	1	30
Brauereien und Mälzereien	5	0,2	14	1	113	29	83	56	123	237	21	174	1	56
XX. Bekleidungsgewerbe	4	0,1	13	1	61	15	14	10	10	18	2	12	1	32
3. XXII. **Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung**	**18**	**0,5**	**7**	**1**	**47**	**10**	**13**	**8**	**62**	**144**	**65**	**623**	**35**	**1 971**
dar. Elektrizitätswerke	8	0,2	3	0	32	7	6	4	52	124	55	556	27	1 610
4. XXIV/XXVI. **Handelsgewerbe**	**334**	**6,0**	**382**	**22**	**568**	**121**	**134**	**84**	**176**	**312**	**31**	**241**	**6**	**168**
dar. Warenhandel	57	1,4	77	5	161	34	49	30	59	107	12	90	3	86
Grundstücksgesellschaften	189	3,3	174	11	271	57	49	31	73	129	13	116	3	82
5. XXVII. **Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen**[2])	**36**	**0,7**	**57**	**3**	**146**	**32**	**66**	**39**	**217**	**448**	**82**	**681**	**33**	**1 820**
dar. Hypothekenbanken	—	—	—	—	1	0	1	1	8	18	17	153	3	108
Finanzierungsgesellschaften	5	0,1	8	0	15	3	4	2	12	24	2	20	3	200
Sonstiges Geld-, Bank- und Börsenwesen	17	0,4	27	1	85	18	41	24	57	114	14	131	12	658
Versicherungswesen	6	0,1	10	1	17	5	12	6	115	238	28	181	4	120
Beteiligungsgesellschaften	8	0,1	12	1	28	6	8	6	25	49	21	196	11	734
6. XXVIII. **Verkehrswesen**	**12**	**0,2**	**22**	**1**	**73**	**21**	**65**	**44**	**157**	**340**	**47**	**392**	**8**	**563**
dar. See- und Küstenschiffahrt	3	0,0	6	1	13	4	6	4	17	39	4	34	2	93
Binnenschiffahrt	1	0,0	5	0	8	2	5	3	16	37	2	11	—	—
Bahnen[3])	6	0,2	3	0	42	13	46	32	117	254	38	318	5	445
Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	1	25
7. Sonstige Gewerbegruppen zus.	**57**	**1,8**	**54**	**3**	**161**	**37**	**47**	**30**	**51**	**102**	**7**	**72**	**1**	**22**
dav. I. Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	1	0,0	3	0	7	1	1	1	—	—	1	10	—	—
I a. Kolonial- u. Auslandsgesellschaften	1	0,0	1	0	3	1	2	2	4	10	—	—	—	—
II. Fischerei (auch Fischzucht)	—	—	2	0	3	1	5	3	4	5	1	18	—	—
XXI. Baugewerbe	7	0,2	15	1	53	12	14	9	16	37	4	33	—	—
XXIII. Reinigung von Textilerzeugnissen und Zurichtung von Bettfedern	—	—	2	1	1	0	—	—	2	4	—	—	—	—
XXIX. Gaststättenwesen	31	0,7	8	0	43	10	13	8	15	26	1	11	1	22
XXX. Sonstige Gesellschaften	17	0,4	23	1	51	12	12	7	10	20	—	—	—	—
Insgesamt	**594**	**12,0**	**851**	**50**	**2 418**	**579**	**959**	**627**	**1 738**	**3 534**	**470**	**4 092**	**174**	**10 331**

[1]) Ausschließlich der Gesellschaften mit auf M oder fr lautendem Aktienkapital. — [2]) Ohne Reichsbank, Deutsche Rentenbank und Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt. — [3]) Ohne Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.

3. Festgestellte Beteiligungen des Auslandes am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1936

(Nominalbeträge in Mill. ℛℳ)

Gewerbegruppen	Aktiengesellschaften, an deren Kapital das Ausland überhaupt[1]) beteiligt ist		Festgestellter Beteiligungsbetrag										
			insgesamt	davon in Händen ausländischer Kapitaleigner in									
	Anzahl	Nom.-Kap.		den Ver. Staaten v. Am.	den Niederlanden	der Schweiz	Belgien	Großbritannien	der Tschechoslowakei	Luxemburg	Schweden	Frankreich	den übrigen Staaten
1. Industrie der Grundstoffe	**59**	**1360,14**	**248,06**	**1,10**	**32,45**	**25,36**	**20,03**	**10,00**	**99,52**	**22,48**	—	**35,02**	**2,10**
dav. III. Bergbau	26	1076,46	206,79	0,09	27,20	7,40	18,43	—	98,92	20,98	—	33,77	—
dar. 1. Gewinn. v. Steinkohlen	4	109,00	48,04	—	6,00	—	15,00	—	5,04	—	—	22,00	—
1a. Steinkohlenbergbau u. Eisengewinn. (auch -weiterverarbeitung)	7	771,22	56,15	—	20,80	5,03	—	—	—	20,98	—	9,34	—
2. Gewinn. v. Braunkohl.	11	178,54	94,11	—	—	0,23	—	—	93,88	—	—	—	—
3a. Kalibergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gewinnung und Aufbereitung von Erzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4a. Erzbergbau m. Eisen- u. Metallgewinn. (auch -weiterverarbeitung)	2	17,20	8,00	—	—	2,14	3,43	—	—	—	—	2,43	—
IV. 1. Baustoffindustrie	14	60,50	8,31	—	1,26	1,62	1,60	.	0,23	1,50	—	—	2,10
dar. Zementindustrie	4	49,45	3,28	—	—	1,60	—	—	0,18	—	—	—	1,50
V. Eisen- u. Stahlgewinn. (auch kombinierte Werke)	7	71,89	10,76	1,01	3,00	5,50	—	—	—	—	.	1,25	—
VI. Metallhütten und Metallhalbzeugwerke (auch komb. Werke)	5	84,44	16,46	—	0,62	10,24	—	5,60	—	—	—	—	—
XIII 1. Papiererzeugung (auch Zellstoffherstellung)	7	66,85	5,74	—	0,37	0,60	.	4,40	0,37	—	—	—	—
2. Verarbeitende Industrie	**276**	**2189,33**	**755,77**	**225,14**	**179,67**	**69,26**	**69,55**	**47,69**	**7,33**	**42,72**	**62,60**	**15,77**	**36,04**
dav. IV 2. Feinkeramik u. Glasindust.	17	53,05	23,88	0,78	1,14	0,80	12,45	2,68	2,73	0,75	—	0,38	2,17
dar. Glasfabrikation	8	38,36	17,67	0,63	0,88	0,50	12,45	—	1,24	—	—	—	1,97
VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	17	13,72	8,20	2,62	0,03	0,99	—	3,79	—	—	0,24	0,30	0,23
VIII 1. Maschinen- u. Apparatebau (auch Eisenbau)	29	117,32	68,92	12,83	3,47	9,75	—	1,78	0,95	—	38,05	—	2,09
2. Fahrzeugbau	7	86,89	80,78	77,00	—	1,15	—	—	—	—	—	—	2,63
3. Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Elektrotechnische Industrie	12	313,62	82,95	30,04	2,08	6,10	—	.	—	40,73	4,00	—	—
X. Optische u. feinmech. Industrie	1	3,93	3,26	3,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Chemische Industrie	51	1231,82	282,94	86,41	76,73	2,37	56,25	25,30	0,18	1,24	18,70	0,41	15,35
XII. Textilindustrie	55	194,22	129,68	8,00	82,21	24,86	0,06	4,59	0,95	—	—	8,28	0,73
dar. Spinnereien u. Webereien (auch Kunstseidenindust.)	44	181,80	121,72	8,00	82,21	18,51	—	3,77	0,95	—	—	8,28	—
XIII 2. Papierverarbeitung	6	3,00	2,67	—	0,08	1,00	—	1,07	0,39	—	0,13	—	—
XIV. Vervielfältigungsgewerbe (einschl. Filmindustrie)	6	4,84	1,42	.	1,00	0,15	—	—	.	—	—	0,27	—
dar. Filmindustrie	3	0,40	0,15	.	—	0,15	—	—	—	—	—	.	—
XV. Leder- und Linoleumindustrie	4	28,68	10,52	—	0,11	10,00	0,41	—	—	—	—	—	—
XVI. Kautschuk- u. Asbestindust.	4	16,06	7,86	—	0,04	—	—	4,50	—	—	1,12	2,20	—
XVII. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	7	7,80	5,88	—	5,13	0,52	—	—	0,13	—	—	—	0,10
XVIII 1. Musikinstrumentenindustrie	4	3,93	1,90	—	—	0,26	—	1,64	—	—	—	—	—
XVIII 2. Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	50	107,60	42,21	4,20	7,65	10,81	0,38	2,14	—	—	0,36	3,93	12,74
dar. 1. Mühlenindustrie	9	25,20	10,34	3,50	0,65	0,10	—	.	—	—	—	3,48	2,61
3. Zuckerfabriken	2	32,10	7,85	—	—	—	—	0,01	—	—	—	—	7,84
4. Brauereien u. Mälzereien	2	3,65	1,85	—	—	1,80	—	—	—	—	—	0,05	—
XX. Bekleidungsgewerbe	6	2,85	2,70	.	—	0,50	—	0,20	2,00	—	—	—	—
3. XXII. **Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung**	**21**	**862,88**	**93,10**	.	—	**58,02**	**35,00**	**0,08**	—	—	—	—	—
dar. Elektrizitätswerke und damit verbund. Betriebe	19	834,72	92,78	.	—	57,70	35,00	0,08	—	—	—	—	—
4. XXIV/XXVI. **Handelsgewerbe** (einschl. Verlagsgewerbe und Hilfsgewerbe des Handels)	**127**	**96,69**	**58,74**	**30,19**	**6,86**	**3,78**	**0,03**	**4,36**	**2,71**	**0,16**	**3,19**	**2,62**	**4,84**
dar. XXIV/XXV. Warenhdl.	49	42,88	29,69	12,90	1,74	3,08	—	3,03	0,44	—	3,14	1,23	4,13
XXVI. 2. Grundstücksges.	39	32,69	17,86	15,23	0,03	0,21	0,03	.	0,63	0,16	0,05	1,23	0,29
5. XXVII. **Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen**	**50**	**664,55**	**90,46**	**23,72**	**28,37**	**12,65**	**0,66**	**12,56**	**0,50**	**0,50**	**0,78**	**0,05**	**10,67**
dav. 1a. Hypothekenbanken	1	34,01	6,80	6,80	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1b. Finanzierungsges.	5	21,62	14,82	1,00	13,50	0,32	—	—	—	—	—	—	—
1c. Sonstiges Geld-, Bank- und Börsenwesen	10	354,80	20,85	8,50	8,00	0,25	—	3,30	0,50	—	—	—	0,30
2. Versicherungswesen	19	73,06	27,77	—	—	7,95	—	8,62	—	—	0,78	0,05	10,37
3. Beteiligungsgesellsch.	15	181,06	20,22	7,42	6,87	4,13	0,66	0,64	—	0,50	—	—	.
6. XXVIII. **Verkehrswesen**	**14**	**88,24**	**12,43**	**1,04**	**1,62**	**1,55**	—	—	**2,56**	—	—	—	**5,66**
dar. 1. See- u. Küstenschiffahrt	4	50,37	2,46	1,00	1,46	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Binnenschiffahrt	3	7,07	4,12	—	0,16	—	—	—	2,56	—	—	—	1,40
3. Vollbahnen, Klein- u. Straßenbahnen	6	25,69	5,81	—	.	1,55	—	—	—	—	—	—	4,26
4. Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Sonstige Gewerbegruppen	**11**	**23,59**	**7,64**	**2,00**	**0,29**	**5,14**	—	—	—	—	**0,21**	.	—
dar. I/II. Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	1	0,90	0,13	—	—	—	—	—	—	—	0,13	—	—
XXI. Baugewerbe	5	8,05	0,58	—	0,25	0,25	—	—	—	—	0,08	.	—
XXIX. Gaststättenwesen	4	12,64	4,93	—	0,04	4,89	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**558**	**5285,42**	**1266,20**	**283,19**	**249,26**	**175,76**	**125,27**	**74,69**	**112,62**	**65,86**	**66,78**	**53,46**	[2]) **59,31**

[1]) Ohne Rücksicht darauf, ob die Höhe der Beteiligung bekanntgeworden ist oder nicht. — [2]) Davon entfallen in Mill. ℛℳ auf: Österreich 19,84, Italien 16,68, Norwegen 11,21, Danzig 3,98, Dänemark 2,85, UdSSR 1,15, Japan 1,00, Liechtenstein 0,84, Rumänien 0,65, Ungarn 0,59, Polen 0,43, Lettland 0,09.

4. Das Eigentum am Kapital der deutschen

Nominalbeträge

Gewerbegruppen	Bestand der deutschen Aktiengesellschaften am 31. 12. 1936		Beteiligungsaktive Aktiengesellschaften: Insgesamt		Beteiligungsaktive Aktiengesellschaften: an deren Kapital Aktiengesellschaften beteiligt sind			Beteiligungsaktive Aktiengesellschaften: an deren Kapital nur Unternehmungen anderer Rechtsform usw. beteiligt sind	
	Anzahl	Nominalkapital	Anzahl	Nominalkapital	Anzahl	Nominalkapital	dav. in Händen anderer Akt.-Ges.	Anzahl	Nominalkapital
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Industrie der Grundstoffe	**592**	**4 230,08**	**130**	**3 675,54**	**76**	**2 708,34**	**1 316,64**	**39**	**902,89**
dav. III. Bergbau	126	3 096,08	63	2 981,74	39	2 231,30	1 062,83	22	744,04
dar. 1. Gewinnung von Steinkohlen	25	834,08	15	804,64	9	687,14	511,48	6	117,50
1a. Steinkohlenbergbau und Eisengewinnung (auch Weiterverarbeitung)	17	1 360,14	15	1 352,46	10	872,03	236,96	5	480,43
2. Gewinnung von Braunkohlen	40	413,81	18	376,53	8	233,74	153,23	9	138,29
3a. Kalibergbau	8	221,05	5	217,70	5	217,70	70,09	—	—
4. Gewinnung und Aufbereitung v. Erzen	4	1,58	1	1,00	1	1,00	0,42	—	—
4a. Erzbergbau mit Eisen- und Metallgewinnung (auch Weiterverarbeitung)	7	139,24	3	114,49	3	114,49	86,40	—	—
IV 1. Baustoffindustrie	239	294,03	24	157,99	14	93,36	32,07	4	27,50
dar. Zementindustrie	48	155,39	13	96,88	10	72,38	15,31	1	20,00
V. Eisen- und Stahlgewinnung (auch kombinierte Werke)	96	418,46	24	277,51	14	185,46	149,26	9	90,94
VI. Metallhütten und Metallhalbzeugwerke (auch kombinierte Werke)	47	217,54	10	159,34	6	142,94	67,67	—	—
XIII 1. Papiererzeugung (auch Zellstoffherstellung)	84	203,97	9	98,96	3	55,28	4,81	4	40,41
2. Verarbeitende Industrie	**3 335**	**6 636,35**	**350**	**3 562,55**	**120**	**2 012,08**	**615,49**	**110**	**1 089,46**
dav. IV 2. Feinkeramik und Glasindustrie	147	184,03	16	74,41	9	44,52	8,21	3	15,77
dar. Glasfabrikation	42	86,75	5	28,13	1	11,50	3,95	3	15,77
VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	231	169,40	21	41,84	7	10,45	6,24	4	14,26
VIII 1. Maschinen- und Apparatebau (auch Eisenbau)	432	666,49	30	204,52	10	78,40	58,59	14	108,34
VIII 2. Fahrzeugbau	63	467,44	17	252,15	7	60,24	12,87	4	120,10
VIII 3. Schiffbau	16	72,83	2	18,00	—	—	—	2	18,00
IX. Elektrotechnische Industrie	124	708,60	23	565,16	11	400,38	197,40	5	116,25
X. Optische und feinmechanische Industrie	41	64,62	4	25,60	2	10,00	2,95	1	15,00
XI. Chemische Industrie	335	1 847,30	54	1 401,34	26	1 088,80	241,73	16	283,74
XII. Textilindustrie	526	820,58	66	335,08	16	144,25	28,62	24	122,54
dar. Spinnereien und Webereien (auch Kunstseidenindustrie)	355	680,75	51	299,56	14	141,44	26,42	17	106,86
XIII 2. Papierverarbeitung	54	27,67	1	1,31	—	—	—	—	—
XIV. Vervielfältigungsgewerbe (einschl. Filmindustrie)	117	107,41	7	56,28	1	45,00	16,50	1	2,70
dar. Filmindustrie	13	47,68	1	45,00	1	45,00	16,50	—	—
XV. Leder- und Linoleumindustrie	68	117,83	6	61,47	—	—	—	5	56,50
XVI. Kautschuk- und Asbestindustrie	31	78,40	2	39,00	—	—	—	2	39,00
XVII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	140	71,24	1	10,00	1	10,00	.	—	—
XVIII 1. Musikinstrumentenindustrie	13	12,30	2	7,00	—	—	—	2	7,00
XVIII 2. Spielwarenindustrie	5	0,41	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	887	1 131,92	92	429,07	28	112,97	41,31	26	138,26
dar. 1. Mühlenindustrie	85	116,23	12	41,89	4	12,06	5,44	5	21,00
3. Zuckerfabriken	101	165,92	10	63,64	2	5,23	4,87	4	49,76
4. Brauereien und Mälzereien	360	553,18	51	272,79	18	77,39	24,70	11	46,25
XX. Bekleidungsgewerbe	105	87,88	6	40,32	2	7,07	1,07	1	32,00
3. XXII. **Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung**	**247**	**2 756,73**	**60**	**1 682,84**	**46**	**1 215,00**	**591,69**	**12**	**392,54**
dar. Elektrizitätswerke und damit verbundene Betriebe	183	2 301,46	47	1 312,69	37	984,85	501,22	9	327,54
4. XXIV/XXVI. **Handelsgewerbe** (einschl. Verlagsgewerbe und Hilfsgewerbe des Handels)	**1 631**	**955,13**	**98**	**283,54**	**36**	**77,09**	**40,52**	**37**	**155,52**
dar. XXIV/XXV. Warenhandel	418	353,56	32	150,82	10	40,78	23,44	15	97,24
XXVI 2. Grundstücksgesellschaften	772	429,26	39	84,14	12	11,48	7,16	17	51,70
5. XXVII. **Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen**	**637**	**3 018,57**	**176**	**2 325,11**	**118**	**1 165,40**	**324,84**	**39**	**1 007,34**
dav. 1a. Hypothekenbanken	30	279,10	18	227,33	12	156,22	45,95	3	38,30
1b. Finanzierungsgesellschaften	49	249,17	5	169,05	3	152,05	0,58	2	17,00
1c. Sonstiges Geld-, Bank- und Börsenwesen	253	948,15	32	659,46	22	315,86	61,88	8	339,50
2. Versicherungswesen	192	550,56	65	331,49	55	297,90	140,47	5	17,01
3. Beteiligungsgesellschaften	113	991,59	56	937,78	26	243,37	75,96	21	595,53
6. XXVIII. **Verkehrswesen**	**384**	**1 361,11**	**39**	**565,48**	**18**	**218,17**	**62,33**	**15**	**286,82**
dar. 1. See- und Küstenschiffahrt	51	173,29	10	133,38	4	111,63	11,97	2	3,95
2. Binnenschiffahrt	37	54,17	9	28,71	3	10,64	8,78	5	14,07
3. Vollbahnen, Klein- und Straßenbahnen	257	1 061,89	15	373,42	8	68,88	25,27	6	265,85
4. Luftverkehr	4	27,62	3	27,02	3	27,02	16,31	—	—
7. Sonstige Gewerbegruppen	**378**	**266,62**	**28**	**73,88**	**11**	**42,99**	**19,17**	**6**	**3,80**
dar. I/II. Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	39	52,58	5	21,30	4	20,08	6,58	—	—
XXI. Baugewerbe	109	91,43	15	40,67	6	18,91	10,59	4	2,80
XXIX. Gaststättenwesen	112	77,67	4	7,91	1	4,00	2,00	1	0,30
Insgesamt	**7 204**	**19 224,59**	**881**	**12 168 94**	**425**	**7 439,07**	**2 970,68**	**258**	**3 838,37**

[1]) Einschließlich des Aktieneigentums der Kartelle, Vereine usw. — [2]) Außerdem 164 600 RM Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [5]) Außerdem 16 395 700 RM Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [6]) Außerdem 100 000 RM Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [9]) Außerdem 6 285 100 RM Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [10]) Außerdem 28 089 900 RM Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges.

Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1936

in Mill. *RM*

Beteiligungspassive Aktiengesellschaften				Vom Kapital der beteiligungspassiven Aktiengesellschaften befinden sich unmittelbar in Händen									
Anzahl (einschl. Sp. 5 u. 8)	Nominalkapital (einschl. Sp. 6 u. 9)	Feststellbare Beteiligungsbeträge		von Aktiengesellschaften		von Gesellschaften mit beschränkter Haftung		von Unternehmungen anderer Rechtsform und Unternehmern 1)		der Öffentlichen Hand		des Auslandes	
		insgesamt	Sp. 12 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 14 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 16 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 18 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 20 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 22 in vH der Sp. 2
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
329	**4 028,35**	**2 437,90**	***57,63***	**1 514,68**	***35,81***	**108,17**	***2,56***	**529,90**	***12,53***	2) **37,09**	***0,88***	**248,06**	***5,86***
109	3 084,03	1 799,09	*58,11*	1 109,24	*35,83*	48,60	*1,57*	410,25	*13,25*	24,21	*0,78*	206,79	*6,68*
21	833,04	678,97	*81,40*	514,20	*61,65*	26,68	*3,20*	87,77	*10,52*	2,28	*0,27*	48,04	*5,76*
16	1 359,96	555,80	*40,86*	244,48	*17,97*	—	—	255,17	*18,76*	—	—	56,15	*4,13*
36	404,71	303,05	*73,23*	177,59	*42,92*	18,04	*4,36*	9,31	*2,25*	4,00	*0,97*	94,11	*22,74*
8	221,05	131,67	*59,57*	72,78	*32,92*	—	—	51,39	*23,25*	7,50	*3,39*	—	—
4	1,58	0,73	*46,20*	0,54	*34,18*	—	—	0,04	*2,53*	0,15	*9,49*	—	—
7	139,24	112,90	*81,08*	92,40	*66,36*	—	—	5,50	*3,95*	7,00	*5,03*	8,00	*5,75*
88	192,50	110,82	*37,69*	52,54	*17,87*	14,29	*4,86*	33,15	*11,27*	2) 2,53	*0,86*	8,31	*2,83*
31	122,98	64,16	*41,29*	23,08	*14,85*	12,90	*8,30*	23,25	*14,96*	1,65	*1,06*	3,28	*2,11*
68	402,66	365,26	*87,29*	*244,05*	*58,32*	43,46	*10,39*	56,64	*13,54*	10,35	*2,47*	10,76	*2,57*
25	189,97	106,63	*49,02*	86,46	*39,74*	0,20	*0,09*	3,51	*1,61*	—	—	16,46	*7,57*
39	159,19	56,10	*27,50*	22,39	*10,98*	1,62	*0,79*	26,35	*12,92*	—	—	5,74	*2,81*
1 403	**4 906,03**	**2 868,71**	***43,23***	**1 260,75**	***19,00***	**231,56**	***3,49***	**594,22**	***8,95***	**26,41**	***0,40***	**755,77**	***11,39***
68	134,59	75,15	*40,84*	27,77	*15,09*	9,13	*4,96*	14,22	*7,73*	0,15	*0,08*	23,88	*12,98*
27	75,89	47,24	*54,46*	12,42	*14,32*	5,88	*6,78*	11,27	*12,99*	—	—	17,67	*20,37*
87	79,00	62,25	*36,75*	26,64	*15,73*	4,17	*2,46*	23,08	*13,62*	0,16	*0,09*	8,20	*4,84*
166	462,39	335,43	*50,33*	141,57	*21,24*	13.96	*2,09*	108,56	*16,29*	2,42	*0,36*	68,92	*10,34*
36	254.32	205,09	*43,88*	46,30	*9,91*	63,49	*13,58*	12,77	*2,73*	1,75	*0,37*	80,78	*17,28*
12	58,01	52,40	*71,95*	18,56	*25,48*	10,58	*14,53*	7,51	*10,31*	15,75	*21,63*	—	—
67	620,65	396,37	*55,94*	266,38	*37,59*	24,21	*3,42*	22,48	*3,17*	0,35	*0,05*	82,95	*11,71*
19	54,32	30,98	*47,94*	8,36	*12,94*	0,64	*0,99*	18,52	*28,66*	0,20	*0,31*	3,26	*5,04*
174	1 715,36	817,35	*44,25*	434,61	*23,53*	53,74	*2,91*	45,28	*2,45*	0,78	*0,04*	282,94	*15,32*
236	545,38	344,58	*41,99*	106,88	*13,02*	11,35	*1,38*	96,67	*11,78*	—	—	129,68	*15,80*
182	487,86	308,76	*45,36*	94,33	*13,86*	11,00	*1,62*	81,71	*12,00*	—	—	121,72	*17,88*
14	10,93	6,28	*22,70*	0,86	*3,11*	0,37	*1,34*	2,38	*8,60*	—	—	2,67	*9,65*
42	77,19	48,88	*45,51*	19,78	*18,42*	12,57	*11,70*	13,81	*12,86*	1,30	*1,21*	1,42	*1,32*
9	47,28	30,02	*62,96*	17,17	36,01	11,50	*24,12*	1,20	*2,52*	—	—	0,15	*0,31*
23	85,92	49,66	*42,15*	2,20	*1,87*	1,34	*1,14*	35,60	*30,21*	—	—	10,52	*8,93*
12	64,20	30,84	*39,34*	3,80	*4,85*	—	—	19,18	*24,46*	—	—	7,86	*10,03*
27	29,73	18,81	*26,40*	1,05	*1,47*	1,18	*1,66*	10,67	*14,98*	0,03	*0,04*	5,88	*8,25*
6	10,83	8 93	*72,60*	—	—	—	—	7,03	*57,15*	—	—	1,90	*15,45*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
387	643,97	364,67	*32,22*	154,04	*13,61*	19,74	*1,74*	145,16	*12,82*	3,52	*0,31*	42,21	*3,73*
42	76,17	54,79	*47,14*	19,70	*16,95*	2,38	*2,05*	21,67	*18,64*	0,70	*0,60*	10,34	*8,90*
57	118,44	56,73	*34,19*	20,58	*12,40*	7,88	*4,75*	20,42	*12,31*	—	—	7,85	*4,73*
169	262,38	127,83	*23,11*	72,89	*13,18*	0,57	*0,10*	50,42	*9,11*	2,10	*0,38*	1,85	*0,33*
27	59,24	21,04	*23,94*	1,95	*2,22*	5,09	*5,79*	11,30	*12,86*	—	—	2,70	*3,07*
219	**2 642,28**	**2 219,92**	***80,53***	**942,58**	***34,19***	**151,89**	***5,51***	**7,63**	***0,28***	2) **1 024,72**	***37,17***	**93,10**	***3,38***
169	2 264,22	1 924,33	*83,61*	821,87	*35,71*	146,70	*6,37*	4,48	*0,19*	3) 858,50	*37,30*	92,78	*4,03*
658	**663,55**	**472.59**	***49,48***	**248,16**	***25,98***	**25,91**	***2,71***	**83,60**	***8,75***	**56,18**	***5,88***	**58,74**	***6,15***
174	234,16	158,19	*44,74*	70,84	*20,04*	6,99	*1,98*	50,67	*14,33*	—	—	29,69	*8,40*
310	323,17	249,39	*58,16*	148,85	*34,68*	16,95	*3,95*	23,25	*5,42*	42,48	*9,90*	17,86	*4,16*
410	**2 755,95**	**1 733,37**	***57,42***	**528,50**	***17,51***	**44,05**	***1,46***	**364,70**	***12,08***	4) **705,66**	***23,38***	**90,48**	***3,00***
23	217,29	88,54	*31,72*	51,65	*18,51*	—	—	12,52	*4,49*	17,57	*6,30*	6,80	*2,44*
30	241,60	218,76	*87,80*	15,62	*6,27*	5,84	*2,34*	10,61	*4,26*	171,87	*68,98*	14,82	*5,95*
115	894,80	491,91	*51,88*	128,46	*13,55*	8,10	*0,85*	164,98	*17,40*	5) 169,52	*17,88*	20,85	*2,20*
159	504,80	286,59	*52,05*	236,45	*42,95*	1,01	*0,18*	16,99	*3,09*	6) 4,37	*0,79*	27,77	*5,04*
83	897,46	647,57	*65,31*	96,32	*9,71*	29,10	*2,93*	159,60	*16,10*	342,33	*34,52*	20,22	*2,04*
318	**1 263,85**	**951,72**	***69,92***	**226,90**	***16,67***	**41,63**	***3,06***	**23,69**	***1,74***	7) **647,07**	***47,54***	**12,43**	***0,91***
33	153,41	43,17	*24,91*	24,97	*14,41*	1,18	*0,68*	13,34	*7,70*	1,22	*0,70*	2,46	*1,42*
29	51,85	43,03	*79,44*	22,72	*41,94*	—	—	5,52	*10,19*	8) 10,67	*19,70*	4,12	*7,61*
228	987,76	810,69	*76,34*	159,39	*15,01*	40,27	*3,79*	4,83	*0,45*	600,39	*56,54*	5,81	*0,55*
4	27,62	21,47	*77,73*	16,46	*59,59*	0,09	*0,33*	—	—	4,92	*17,81*	—	—
111	**123,47**	**63,96**	***23,99***	**29,46**	***11,05***	**8,38**	***3,14***	**10,82**	***4,06***	9) **7,66**	***2,87***	**7,64**	***2,87***
16	34,31	15,44	*29,36*	7,77	*14,78*	3,20	*6,09*	4,14	*7,87*	0,20	*0,38*	0,13	*0,25*
39	42,14	21,03	*23,00*	14,87	*16,26*	3,35	*3,66*	2,08	*2,27*	0,15	*0,16*	0,58	*0,63*
24	24,98	13,44	*17,30*	3,94	*5,07*	0,30	*0,39*	2,86	*3,68*	9) 1,41	*1,82*	4,93	6,35
3 448	**16 383,48**	**10 748,17**	***55,91***	**4 751,03**	***24,71***	**611,59**	***3,18***	**1 614,56**	***8,40***	10) **2 504,79**	***13,03***	**1 266,20**	***6,59***

3) Außerdem 3 556 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — 4) Außerdem 16 495 700 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —
7) Außerdem 1 588 500 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — 8) Außerdem 1 040 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —

5. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften

(Nominalkapital

Bezeichnung	1929		1930	
	Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital
Bestand am 1. Januar	**11 690**	**22 884,7**	**11 344**	**23 728,0**
I. Zugang				
1. Gründungen insgesamt	321	507,0	268	559,7
davon: a. unter Einbringung von Sacheinlagen	82	333,0	89	490,1
dar. für Einbringung von Sacheinlagen gewährt		321,2		478,4
b. ohne Sacheinlagen	239	174,0	179	69,6
2. Fortsetzung aufgelöster Gesellschaften[1])	13	13,1	10	1,7
3. Umstellung des Grundkapitals auf RM	14	9,8	10	0,9
4. Kapitalerhöhungen insgesamt		1 139,5		754,3
davon: a. unter Einbringung von Sacheinlagen		272,1		207,3
dar. für Einbringung von Sacheinlagen gewährt		203,7		188,6
b. ohne Sacheinlagen		571,7		391,4
c. zwecks Verschmelzung		231,0		99,0
d. verbunden mit Kapitalherabsetzungen		64,7		56,6
Zugang insgesamt	**348**	**1 669,4**	**288**	**1 316,6**
II. Abgang				
1. Auflösungen insgesamt	694	595,8	662	544,1
davon: a. Einleitung des Abwicklungsverfahrens	293	98,6	318	163,2
b. Konkurseröffnung	116	37,9	129	69,2
c. Beendigung von Gesellschaften ohne Abwicklung od. Konkurs	285	459,3	215	311,7
dav.: 1. Löschung wegen Verschmelzung	77	430,0	79	278,0
2. » » Verstaatlichung	3	9,6	6	1,4
3. » » Umwandlung in eine andere Unternehmungsform[2])	4	5,3	5	6,3
4. » aus anderen Gründen	201	14,4	125	26,0
2. Kapitalherabsetzungen insgesamt		230,3		311,8
davon: a. mit Rückzahlung von Stammeinlagen		0,9		68,3
b. verbunden mit baren Kapitalerhöhungen		82,6		97,1
c. Sonstige Kapitalherabsetzungen		146,8		146,4
Abgang insgesamt	**694**	**826,1**	**662**	**855,9**
Bestand am 31. Dezember	**11 344**	**23 728,0**	**10 970**	**24 188,7**
Außerdem Aktiengesellschaften im Saarland (Nominalkapital in Mill. fr)	170	341,8	163	384,9
» Aktiengesellschaften mit auf M lautendem Aktienkapital	31	.	11	.

[1]) D. h. von Gesellschaften, die sich in Abwicklung oder Konkurs befanden oder die von Amts wegen gelöscht waren. — [2]) Soweit es aus

6. Sitz der deutschen Aktiengesellschaften

nach Ländern und Landesteilen am 31. Dezember 1935

(Nominalkapital in Mill. RM)

Länder und Landesteile	Zahl	Nominalkapital	Länder und Landesteile	Zahl	Nominalkapital
Prov. Ostpreußen	58	89,1	Sachsen	818	1 297,7
Stadt Berlin	1 607	5 579,6	Württemberg	355	500,2
Prov. Brandenburg	117	196,8	Baden	334	515,5
» Pommern	102	184,3	Thüringen	191	268,3
» Grenzm. Pos.-Westpr.	4	3,5	Hessen	149	247,4
» Niederschlesien	234	344,0	Hamburg	282	988,2
» Oberschlesien	40	142,6	Mecklenburg	33	27,9
» Sachsen	322	672,5	Oldenburg	48	45,4
» Schleswig-Holstein	114	142,4	Braunschweig	99	120,2
» Hannover	302	439,3	Anhalt	49	217,1
» Westfalen	342	966,8	Bremen	142	272,8
» Hessen-Nassau	345	1 449,9	Lippe	14	10,4
Rheinprovinz	969	3 367,0	Lübeck	19	67,5
Hohenzollern	5	7,5	Schaumburg-Lippe	4	0,7
Bayern r. d. Rh.	654	1 253,1	Saarland[1])	5	46,7
Bayern l. d. Rh.	83	91,8	**Deutsches Reich**	**7 840**	**19 556,2**

[1]) Nur Aktiengesellschaften mit RM-Kapital, außerdem 110 mit 283 Mill. frs Kapital.

7. Die am 31. Dezember 1935 tätigen deutschen Aktiengesellschaften

nach Gründungsjahren

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1936, IV.)

Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl
1935	38	1926	129	1917	48	1908	64	1899	170	1890	69	1881	39
1934	51	1925	121	1916	42	1907	105	1898	146	1889	121	1876 bis 1880	86
1933	90	1924	335	1915	25	1906	98	1897	108	1888	71	1875	19
1932	57	1923	1 362	1914	36	1905	92	1896	67	1887	40	1874	20
1931	111	1922	1 045	1913	88	1904	43	1895	61	1886	34	1873	48
1930	154	1921	445	1912	74	1903	39	1894	37	1885	32	1872	106
1929	194	1920	170	1911	88	1902	45	1893	32	1884	34	1871	50
1928	195	1919	69	1910	83	1901	58	1892	28	1883	50	1866 bis 1870	74
1927	202	1918	67	1909	81	1900	142	1891	47	1882	40	1865 u. früher	125

und Kommanditgesellschaften auf Aktien in den Jahren 1929 bis 1936

in Mill. ℛℳ)

1931		1932		1933		1934		1935		1936	
Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital	Zahl der Ges.	Nominal-kapital
10 970	**24 188,7**	**10 437**	**24 653,4**	**9 634**	**22 263,9**	**9 148**	**20 635,2**	**8 618**	**19 790,5**	**7 840**	**19 556,2**
188	543,5	80	93,4	95	298,7	61	212,8	40	85,4	37	36,2
53	318,8	28	34,8	49	250,5	34	101,8	19	67,7	7	12,5
	100,1		33,3		245,5		99,7		57,2		11,1
135	224,7	52	58,6	46	48,2	27	111,0	21	17,7	30	23,7
12	4,1	18	4,1	17	8,8	10	4,1	14	17,5	6	2,8
2	0,4	2	0,0	—	—	1	0,1	6	47,1	44	44,8
	818,8		233,0		592,8		241,1		271,2		595,7
	413,6		87,8		148,4		110,5		58,0		224,9
	401,5		76,8		148,3		109,5		57,6		220,8
	260,9		34,4		27,8		59,4		109,9		238,4
	98,5		32,0		375,7		6,2		85,9		4,4
	45,8		78,8		40,9		65,0		17,4		128,0
202	**1 366,8**	**100**	**330,5**	**112**	**900,3**	**72**	**458,1**	**60**	**421,2**	**87**	**679,5**
735	562,4	903	470,9	598	1 254,7	602	264,3	838	349,9	723	550,7
310	182,6	502	214,7	311	127,4	311	112,9	243	75,0	200	304,1
201	204,2	134	84,5	65	33,6	41	14,9	24	9,4	19	2,8
224	175,6	267	171,7	222	1 093,7	250	136,5	571	265,5	504	243,8
37	156,2	47	146,1	21	1 049,4	26	107,5	58	170,9	62	117,7
4	0,6	2	0,8	6	11,8	6	2,7	9	8,2	9	16,7
8	3,4	20	3,6	26	16,9	52	12,8	328	63,3	311	86,0
175	15,4	198	21,2	169	15,6	166	13,5	176	23,1	122	23,4
	339,7		2 249,1		1 274,3		1 038,5		305,6		460,4
	8,8		36,0		7,8		7,4		44,8		35,4
	61,9		125,4		119,5		150,3		30,2		224,4
	269,0		2 087,7		1 147,0		880,8		230,6		200,6
735	**902,1**	**903**	**2 720,0**	**598**	**2 529,0**	**602**	**1 302,8**	**838**	**655,5**	**723**	**1 011,1**
10 437	**24 653,4**	**9 634**	**22 263,9**	**9 148**	**20 635,2**	**8 618**	**19 790,5**	**7 840**	**19 556,2**	**7 204**	**19 224,6**
156	445,7	149	520,0	141	509,2	132	496,4	110	283,0	30	50,9
8	.	5	.	3	.	2		1	.	1	.

der amtlichen Bekanntmachung ersichtlich war.

8. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen

Gründungen, Auflösungen[1]) und Umwandlungen

Zeit	Aktienges.[2])		Ges. m. b. H.		Off. Handelsges., Kommanditges., Einzelfirmen		Genossenschaften		Umwandlungen von	
	Gründungen	Auflösungen	Gründungen	Auflösungen	Gründungen	Auflösungen	Gründungen	Auflösungen	Einzelfirmen in O. H.- u. K.-G.	Off. Handelsges. u. Komm.-Ges. in Einzelfirmen
1926	231	1 651	6 155	13 215	12 693	23 827	.	.	1 716	5 084
1927	360	1 545	4 582	11 632	13 840	23 328	1 747	1 808	2 294	4 380
1928	356	932	4 186	8 384	12 691	22 227	1 592	1 356	2 222	4 057
1929	321	804	4 289	6 779	10 406	19 263	1 679	1 273	1 937	3 736
1930	268	678	4 272	4 728	9 529	19 559	1 456	1 510	1 708	3 668
1931	188	736	4 419	4 671	7 976	17 428	1 192	1 667	1 351	3 513
1932	80	904	4 045	4 777	7 390	16 260	1 230	1 761	1 153	2 936
1933	95	600	3 283	4 367	9 355	14 188	1 641	1 616	1 299	2 791
1934	61	602	2 397	4 890	13 082	13 611	3 853	2 030	1 511	2 493
1935[3])	41	856	1 495	8 892	15 002	15 713	1 838	1 969	2 365	2 473
1936	37	749	1 733	7 513	16 019	16 266	1 112	1 733	2 310	2 774

[1]) Die Auflösungen von Aktiengesellschaften und Genossenschaften sind bei Abwicklung und Konkurseröffnung, die Auflösungen anderer Unternehmungen bei der Löschung erfaßt. — [2]) Auch Akt. Ges., deren Kapital auf »ℳ« lautet. — [3]) Ab 1. 3. 1935 einschl. Unternehmungen im Saarland.

9. Geschäftsergebnisse und Dividenden deutscher Aktiengesellschaften

Bilanzjahre	Zahl der erfaßten Gesellschaften	Nominalkapital	Bilanzmäßiges Eigenkapital	Jahresrein-gewinn	Jahresrein-verlust	Jahresrein-gewinn	Jahresrein-verlust	Dividendensumme in Mill. ℛℳ	Dividendensumme in vH. der dividendeberechtigten A.-K.
		in Mill. ℛℳ				in vH. des bilanzmäßigen Eigenkapitals			
1913/14	4 798	.	19 776,3	1 688,3	113,6	*8,54*	*0,57*	1 269,7	*8,06*
1925/26[1])	3 078	16 344,8	17 314,4	938,3	287,7	*5,42*	*1,66*	719,1	*4,75*
1926/27	3 147	18 090,0	19 149,3	1 160,7	212,7	*6,20*	*1,11*	908,6	*5,65*
1927/28	3 154	19 328,5	20 720,0	1 487,8	110,4	*7,18*	*0,53*	1 196,9	*6,71*
1928/29	3 147	20 679,0	22 400,8	1 516,5	171,0	*6,77*	*0,76*	1 232,1	*6,42*
1929/30	3 069	21 154,7	23 021,2	1 460,5	353,0	*6,34*	*1,53*	1 259,6	*6,45*
1930/31	2 905	20 897,6	22 901,0	1 053,4	551,2	*4,60*	*2,41*	913,8	*4,75*
1931/32	2 792	19 653,7	23 660,3	563,3	2 625,0	*2,38*	*11,09*	470,3	*2,56*
1932/33	2 627	17 597,1	20 003,2	558,0	1 094,4	*2,79*	*5,47*	468,1	*2,88*
1933/34	2 865	17 067,5	19 204,7	660,0	623,7	*3,44*	*3,25*	487,6	*3,09*
1934/35[2])	3 157	17 777,7	19 677,6	836,4	139,5	*4,25*	*0,71*	601,0	*3,61*
1935/36	3 145	17 882,0	20 025,1	936,1	81,6	*4,68*	*0,41*	701,0	*4,16*

[1]) Von 1925/26 ab nur Akt. Ges., deren Aktien an deutschen Börsen zugelassen sind, oder die ein Aktienkapital von mindestens 1 Mill. ℛℳ haben. — [2]) Von 1934/35 ab nur Akt. Ges., deren Aktien an deutschen Börsen zugelassen sind, oder die ein Aktienkapital von mindestens 500 000 ℛℳ haben.

10. Bilanzen deutscher

(Band 504 der

a. Die Bilanzen für 1934/35 nach den Abschlüssen

	Gewerbegruppen	Anzahl	Nominalkapital	Aus den Aktiven: Anlagen abzügl. Erneuerungsfonds	Beteiligungen	Wertpapiere	Vorräte	Forderungen und Vorausleistungen	Nominalkapital abzügl. ausstehender Einzahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
III.	Bergbau	107	3 034 891	3 173 832	1 185 482	213 525	363 859	1 321 531	2 892 673
	dar. Gewinnung von Steinkohlen	23	641 535	590 326	175 152	39 087	61 381	184 620	615 728
	Steinkohlenbergbau und Eisengewinnung[1])	15	1 454 068	1 757 230	619 676	88 544	199 832	684 871	1 347 860
	Gewinnung von Braunkohlen	38	395 496	367 184	162 251	68 464	39 978	162 455	390 372
	Kalibergbau	10	259 282	241 457	139 391	3 477	27 517	176 022	258 801
	Gewinnung und Aufbereitung von Erzen[2])	9	141 364	123 033	47 106	10 296	23 515	64 328	140 519
IV 1.	Baustoffindustrie	104	267 653	225 340	63 899	15 532	35 802	103 724	265 652
	dar. Zementindustrie	41	156 362	126 505	37 789	13 094	16 191	59 905	155 183
V.	Eisen- und Stahlgewinnung	71	354 827	246 671	39 762	1 090	266 720	222 222	353 420
	dar. Mit Eisengewinnung verbundene Werke	42	255 536	181 709	20 750	614	216 229	162 329	254 370
VI.	Metallhütten und Metallhalbzeugwerke	29	210 611	128 037	66 829	12 667	95 682	170 679	201 716
	dar. Mit Metallgewinnung verbundene Werke	15	121 359	68 785	47 296	9 182	50 721	102 928	115 388
XIII 1.	Papiererzeugung (auch Zellstoffherstellung)	63	206 408	206 825	52 711	1 915	88 353	80 616	204 591
	1. Industrie der Grundstoffe zusammen	**374**	**4 074 390**	**3 980 705**	**1 408 683**	**244 729**	**850 416**	**1 898 772**	**3 918 052**
IV 2.	Feinkeramik und Glasindustrie	76	174 570	122 765	25 470	6 668	43 005	81 189	173 724
	dar. Glasfabrikation	28	86 680	57 054	13 046	4 473	15 235	36 290	86 485
VII.	Herst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	70	124 096	84 552	9 880	1 638	56 630	72 252	123 257
VIII 1.	Maschinen- und Apparatebau (auch Eisenbau)	214	605 144	425 503	33 962	28 662	330 729	522 856	599 762
VIII 2.	Fahrzeugbau	43	317 411	241 735	25 054	7 181	211 837	204 940	295 378
VIII 3.	Schiffbau	12	63 840	66 076	2 628	9 806	73 960	68 684	63 713
IX.	Elektrotechnische Industrie	71	745 837	363 667	369 559	174 533	257 168	657 047	734 189
X.	Optische und feinmechanische Industrie	20	57 788	29 297	3 244	802	30 848	34 177	57 732
XI.	Chemische Industrie	160	1 728 530	965 962	393 101	140 986	357 712	1 005 703	1 506 920
	dar. Verbundene Betriebe	6	816 743	407 206	292 368	86 522	133 527	535 702	710 016
	Mineralölindustrie	15	332 695	190 105	20 699	15 910	61 708	175 683	242 568
	Sprengstoffindustrie	12	77 818	31 927	14 987	3 729	29 308	60 314	75 495
XII.	Textilindustrie	298	764 613	509 987	136 791	36 765	361 394	462 080	751 264
	dar. Kunstseidenindustrie	6	113 105	79 760	42 914	962	15 381	56 627	109 960
	Sonstige Spinnereien und Webereien	206	532 365	340 946	90 089	28 187	285 745	332 270	523 413
XIII 2.	Papierverarbeitung	16	20 653	14 724	72	281	9 035	10 853	20 525
XIV.	Vervielfältigungsgewerbe (einschl. Filmind.)	38	93 043	60 820	20 844	2 437	36 440	49 503	91 894
XV.	Leder- und Linoleumindustrie	31	106 490	49 337	23 453	8 321	71 545	75 406	105 011
XVI.	Kautschuk- und Asbestindustrie	24	77 013	56 561	2 882	17 213	25 941	60 944	75 441
XVII.	Holz- und Schnitzstoffgewerbe	31	34 257	18 925	1 093	1 243	18 378	17 261	33 388
XVIII 1.	Musikinstrumentenindustrie	5	11 090	7 830	1 685	154	4 048	8 544	10 007
XIX.	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	431	1 016 678	828 694	123 757	69 557	423 874	669 212	997 075
	dar. Mühlenindustrie	56	105 835	73 039	11 167	3 672	91 011	58 297	102 536
	Zuckerfabriken	27	114 754	80 989	18 523	13 567	73 652	72 576	114 172
	Brauereien und Mälzereien	223	522 433	505 334	60 873	21 173	109 582	354 109	512 972
	Tabakindustrie	20	33 387	20 192	1 338	14 822	52 010	46 165	32 736
XX.	Bekleidungsgewerbe	25	69 812	30 928	2 778	8 592	50 487	53 958	68 823
	dar. Schuhmacherei und Schuhindustrie	15	54 812	22 071	1 914	8 309	41 114	42 857	54 703
	2. Verarbeitende Industrie zusammen	**1 565**	**6 010 865**	**3 877 363**	**1 176 253**	**514 839**	**2 363 031**	**4 054 609**	**5 708 103**
XXII.	**3. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung**	**173**	**2 754 685**	**4 015 205**	**654 592**	**181 829**	**60 568**	**861 309**	**2 718 290**
	dar. Elektrizitätswerke	139	2 308 103	3 615 363	520 787	136 241	44 326	716 720	2 277 716
XXIV./XXVI.	**4. Handelsgewerbe (einschl. Verlagsgewerbe und Hilfsgewerbe des Handels)**	**309**	**729 546**	**1 123 664**	**70 234**	**63 308**	**217 713**	**537 509**	**701 277**
	dar. Warenhandel	121	297 634	305 476	37 343	26 617	202 252	328 744	290 345
	Grundstücksgesellschaften	110	299 486	674 051	13 191	8 009	3 503	51 609	293 811
XXVIII.	**5. Verkehrswesen**	**264**	**1 284 013**	**2 236 141**	**80 481**	**81 818**	**34 503**	**316 029**	**1 274 888**
	dar. See- und Küstenschiffahrt	28	167 953	476 208	26 460	25 440	5 736	115 994	166 843
	Binnenschiffahrt	24	51 884	50 615	8 433	695	1 702	27 121	51 664
	Vollbahnen, Klein- u. Straßenbahnen	195	1 014 273	1 657 742	40 621	48 083	23 974	138 187	1 007 095
	Luftverkehr	4	27 620	21 424	3 451	425	790	19 500	27 224
	6. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	**94**	**205 037**	**240 223**	**23 974**	**12 683**	**63 650**	**124 890**	**203 724**
	dar. Fischerei (auch Fischzucht)	9	24 736	41 696	1 725	158	3 177	4 512	24 650
	Baugewerbe	31	72 225	39 847	10 849	10 582	51 019	98 465	71 271
	Gaststättenwesen	27	58 596	97 263	10 011	1 077	3 821	8 403	58 470
	Insgesamt ohne Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen	**2 779**	**15 058 536**	**15 473 301**	**3 414 217**	**1 099 206**	**3 589 881**	**7 793 118**	**14 524 334**
	Hypothekenbanken	28	280 858	76 241	37 374	212 904	—	[5]) 7 311 002	270 167
	Finanzierungsgesellschaften	20	239 798	1 498	9 150	12 985	3 715	1 736 783	203 493
	Sonstiges Geld-, Bank- u. Börsenwesen	123	875 106	314 346	334 603	786 603	—	10 239 017	804 730
	Versicherungswesen	156	542 308	292 142	168 343	809 468	—	1 876 952	225 106
	Beteiligungsgesellschaften	67	1 017 934	80 626	1 369 429	83 867	10 766	242 306	1 000 655
XXVII.	**7. Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen**	**394**	**2 956 004**	**764 853**	**1 918 899**	**1 905 827**	**14 481**	**[6])21 406 060**	**2 504 151**
	Insgesamt	**3 173**	**18 014 540**	**16 238 154**	**5 333 116**	**3 005 033**	**3 604 362**	**[6])29 199 178**	**17 028 485**

*) Nur Börsengesellschaften und Gesellschaften mit einem Kapital von 500 000 ℛℳ und darüber. — [1]) Auch Weiterverarbeitung. — [2]) Auch
[4]) Einschl. Zuweisungen zum Erneuerungsfonds. — [5]) Darunter 4 473 329 000 ℛℳ Aktivhypotheken. — [6]) Darunter 5 525 299 000 ℛℳ

Aktiengesellschaften *)

Statistik des Deutschen Reichs)

zwischen dem 1. Juli 1934 und 30. Juni 1935

Aus den Passiven: Genußscheine	Aus den Passiven: In der Bilanz ausgewiesene offene Reserven (ohne Sp. 11)	Aus den Passiven: Beamten- u. Arbeiterunterstützungsfonds	Aus den Passiven: Langfristige Verschuldung [3])	Aus den Passiven: Sonstige Schulden	Dividendeberechtigtes Aktienkapital	Bilanzmäßiges Eigenkapital (Sp. 9, 10 u. 14)	Abschreibungen auf Anlagen [4])	Jahres-gewinn	Jahres-verlust	Jahres-gewinn in vH des Eigenkapitals (Sp. 15)	Jahres-verlust in vH des Eigenkapitals (Sp. 15)	Dividendensumme in 1 000 RM	Dividendensumme in vH von Sp. 14
in 1 000 RM													
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
31 200	465 485	43 009	985 211	1 658 410	2 853 459	3 350 144	297 735	104 155	24 285	3,11	0,72	80 371	2,82
—	98 975	4 350	157 710	167 486	615 728	714 703	54 827	20 380	9 904	2,85	1,39	17 171	2,79
—	200 472	19 540	619 113	1 074 951	1 343 365	1 543 837	137 617	36 382	—	2,36	—	20 296	1,51
31 200	83 129	10 920	42 978	214 075	355 653	469 982	52 430	27 095	876	5,77	0,19	23 738	6,67
—	42 824	2 616	133 719	92 455	258 801	301 625	22 074	11 222	9 953	3,72	3,30	10 867	4,20
—	19 106	5 275	28 651	74 199	140 519	159 625	17 195	4 098	60	2,57	0,04	3 718	2,65
—	25 938	3 854	49 199	95 026	259 909	285 847	27 499	14 641	3 644	5,12	1,27	10 035	3,86
—	17 329	2 781	34 484	35 890	149 439	166 768	17 839	10 752	175	6,45	0,10	7 893	5,28
—	30 086	5 704	51 083	326 089	347 546	377 632	44 804	13 840	6 194	3,66	1,64	6 759	1,94
—	23 478	5 551	30 643	264 167	248 496	271 974	33 695	8 813	6 169	3,24	2,27	3 702	1,49
—	42 426	7 627	18 286	177 384	201 203	243 629	23 655	14 074	379	5,78	0,16	10 572	5,25
—	19 835	4 021	15 475	108 146	115 388	135 223	11 998	6 712	—	4,96	—	5 594	4,85
—	21 544	3 694	61 765	123 874	203 551	225 095	20 850	11 122	1 904	4,94	0,85	4 977	2,45
31 200	**585 479**	**63 888**	**1 165 544**	**2 380 783**	**3 865 668**	**4 482 347**	**414 543**	**157 832**	**36 406**	**3,52**	**0,81**	**112 714**	**2,92**
—	24 355	4 913	16 849	67 939	173 724	198 079	18 587	8 641	7 330	4,36	3,70	5 135	2,96
—	6 225	837	5 494	26 859	86 485	92 710	8 807	4 233	1 709	4,57	1,84	2 775	3,21
—	24 117	2 225	9 305	70 653	123 257	147 374	14 705	4 967	5 855	3,37	3,97	3 311	2,69
—	100 567	19 010	70 162	526 390	599 440	700 007	63 079	30 214	10 193	4,32	1,46	16 270	2,71
—	29 408	2 075	64 551	295 831	295 378	324 786	59 794	30 093	4 769	9,27	1,47	4 628	1,57
—	6 565	3 021	13 709	137 627	63 713	70 278	6 279	1 281	2 831	1,82	4,03	1 100	1,73
—	184 306	43 402	325 657	521 735	734 189	918 495	34 195	31 599	878	3,44	0,10	21 709	2,96
—	7 166	1 266	2 283	28 931	57 732	64 898	4 248	1 586	59	2,44	0,09	388	0,67
1 245	296 515	71 098	250 631	691 715	1 498 993	1 796 753	171 610	96 121	4 009	5,35	0,22	77 408	5,16
—	205 858	51 202	180 260	277 938	710 016	915 874	81 655	51 620	629	5,64	0,07	48 225	6,79
—	15 051	3 558	42 710	179 218	242 568	257 619	27 029	11 994	1 541	4,66	0,60	5 895	2,43
120	14 746	153	8	40 814	67 568	82 434	9 063	3 510	—	4,26	—	2 824	4,18
300	126 069	31 549	71 491	475 544	732 104	858 473	80 779	45 871	2 495	5,34	0,29	30 385	4,15
—	2 400	1 827	277	76 888	109 960	112 360	11 498	1 343	93	1,20	0,08	1 000	0,91
300	100 624	26 616	58 830	328 007	504 273	605 197	54 800	38 100	1 270	6,30	0,21	25 699	5,10
—	2 482	52	3 034	9 004	20 200	22 682	2 367	511	701	2,25	3,09	283	1,40
—	7 717	1 621	25 531	43 925	91 894	99 611	6 568	1 221	2 644	1,23	2,65	822	0,89
—	15 211	3 775	14 945	81 377	95 011	110 222	7 948	8 051	77	7,30	0,07	3 741	3,94
—	17 264	417	12 840	51 025	75 399	92 663	12 305	6 225	143	6,72	0,15	4 248	5,63
—	3 257	345	2 331	18 760	33 388	36 645	2 124	1 942	81	5,30	0,22	434	1,30
—	17 790	1 478	—	7 877	10 007	27 797	3 015	345	5 230	1,24	18,81	295	2,95
300	201 888	27 046	186 732	685 819	993 952	1 196 140	105 970	64 567	11 124	5,40	0,93	49 962	5,03
300	15 495	776	6 235	102 553	102 536	118 331	11 213	6 804	11	5,75	0,01	4 907	4,79
—	21 485	556	13 150	102 407	114 172	135 657	14 013	8 046	2 322	5,93	1,71	7 320	6,41
—	122 975	20 477	147 060	272 350	511 834	634 809	55 675	35 036	5 637	5,52	0,89	27 312	5,34
—	11 079	1 813	1 227	77 959	30 751	41 830	2 198	2 177	1 285	5,20	3,07	1 058	3,44
—	13 398	5 698	7 393	44 735	68 823	82 221	5 698	5 643	398	6,86	0,48	3 509	5,10
—	11 366	5 193	3 870	35 041	54 703	66 069	4 739	4 689	398	7,10	0,60	2 931	5,36
1 845	**1 078 075**	**218 991**	**1 077 444**	**3 758 887**	**5 667 204**	**6 747 124**	**599 271**	**338 878**	**58 817**	**5,02**	**0,87**	**223 628**	**3,95**
11 240	**321 592**	**47 054**	**1 629 771**	**787 190**	**2 707 686**	**3 040 518**	**361 413**	**158 320**	**4 353**	**5,21**	**0,14**	**141 151**	**5,21**
11 240	274 778	43 048	1 552 158	654 300	2 267 824	2 553 842	326 089	133 993	2 865	5,25	0,11	120 029	5,29
420	**88 364**	**14 370**	**611 465**	**609 684**	**701 231**	**790 015**	**76 566**	**30 464**	**9 512**	**3,86**	**1,20**	**10 532**	**1,50**
420	46 607	7 875	175 094	348 661	290 299	337 326	45 928	21 244	3 576	6,30	1,06	6 854	2,36
—	14 841	706	372 072	103 651	293 811	308 652	23 272	4 251	4 035	1,38	1,31	890	0,30
—	**315 836**	**73 314**	**427 155**	**771 859**	**1 274 163**	**1 589 999**	**236 880**	**17 363**	**106 782**	**1,09**	**6,72**	**15 170**	**1,19**
—	173 091	13 700	92 217	301 444	166 843	339 934	143 785	653	89 635	0,19	26,37	105	0,06
—	11 912	538	6 525	21 422	51 664	63 576	10 820	1 745	4 041	2,74	6,36	1 731	3,35
—	126 589	58 017	310 821	424 491	1 006 370	1 132 959	72 097	13 524	12 406	1,19	1,10	12 957	1,29
—	293	500	—	14 943	27 224	27 517	7 279	303	—	1,10	—	—	—
8 256	**26 917**	**1 851**	**75 930**	**150 584**	**202 974**	**238 147**	**27 815**	**6 758**	**5 926**	**2,84**	**2,49**	**3 673**	**1,81**
—	1 697	—	11 461	12 586	24 650	26 347	4 951	418	—	1,59	—	299	1,21
—	11 497	1 698	5 415	112 899	71 271	82 768	13 505	3 982	295	4,81	0,36	3 027	4,25
8 256	10 923	10	39 459	11 887	58 470	77 649	5 936	1 270	4 972	1,64	6,40	47	0,08
52 961	**2 416 263**	**419 468**	**4 987 309**	**8 458 987**	**14 418 926**	**16 888 150**	**1 716 488**	**709 615**	**221 796**	**4,20**	**1,31**	**506 868**	**3,52**
—	191 013	10 480	[6]) 6 400 622	727 315	268 367	459 380	2 416	15 844	—	3,45	—	12 782	4,76
—	127 347	100	307 532	1 153 302	203 243	330 590	440	15 039	268	4,55	0,08	9 290	4,57
—	191 489	29 368	197 308	[7])10 466 247	804 568	996 057	4 956	25 861	371	2,60	0,04	15 616	1,94
—	119 567	16 999	3 330 886	673 566	225 106	344 673	11 018	36 876	44	10,70	0,01	27 911	12,40
157	152 543	5 384	119 810	440 288	991 856	1 144 556	6 740	45 409	3 362	3,97	0,29	37 021	3,73
157	**781 959**	**62 331**	**10 356 158**	**13 460 718**	**2 493 140**	**3 275 256**	**25 570**	**139 029**	**4 045**	**4,24**	**0,12**	**102 620**	**4,12**
53 118	**3 198 222**	**481 799**	**[6])15 343 467**	**[7])21 919 705**	**16 912 066**	**20 163 406**	**1 742 058**	**848 644**	**225 841**	**4,21**	**1,12**	**609 488**	**3,60**

mit Eisen- und Metallgewinnung und Weiterverarbeitung verbunden. — [3]) Schuldverschreibungen, Hypotheken und langfristige Darlehen. — Pfandbriefe und 773 299 000 RM Kommunalobligationen. — [7]) Darunter 123 071 250 RM Notenumlauf 3 privater Notenbanken.

10. Bilanzen deutscher
(Band 504 der

b. Die Bilanzen für 1935/36 nach den Abschlüssen

	Gewerbegruppen	Anzahl	Nominalkapital	Aus den Aktiven					Nominalkapital abzügl. ausstehender Einzahlungen
				Anlagen abzügl. Erneuerungsfonds	Beteiligungen	Wertpapiere	Vorräte	Forderungen und Vorausleistungen	
		1	2	3	4	5	6	7	8
III.	Bergbau	104	3 024 376	3 057 441	1 286 805	219 401	384 604	1 350 112	2 892 127
	dar. Gewinnung von Steinkohlen	22	614 235	569 821	197 362	41 535	63 271	209 098	606 006
	Steinkohlenbergbau und Eisengewinnung[1])	15	1 448 763	1 649 427	633 112	90 319	207 355	728 228	1 346 927
	Gewinnung von Braunkohlen	38	413 496	379 595	206 756	69 348	41 847	138 924	408 955
	Kalibergbau	10	265 282	229 537	155 014	4 092	30 324	167 214	252 302
	Gewinnung und Aufbereitung von Erzen[2])	8	140 244	129 697	44 173	9 369	26 842	72 169	139 425
IV 1.	Baustoffindustrie	103	266 925	212 577	61 872	20 405	36 856	105 827	264 901
	dar. Zementindustrie	40	155 730	119 909	38 139	17 154	16 231	58 633	154 588
V.	Eisen- und Stahlgewinnung	70	356 872	239 412	39 818	1 698	298 587	232 755	353 545
	dar. Mit Eisengewinnung verbundene Werke	41	257 581	17 863	23 067	1 163	241 915	167 642	254 496
VI.	Metallhütten und Metallhalbzeugwerke	29	210 554	132 222	66 394	25 743	104 817	177 767	206 500
	dar. Mit Metallgewinnung verbundene Werke	15	121 359	78 329	46 685	17 245	51 923	111 051	120 194
XIII 1.	Papiererzeugung (auch Zellstoffherstellung)	63	211 408	200 449	54 534	3 687	88 338	74 224	209 472
	1. Industrie der Grundstoffe zusammen	**369**	**4 070 135**	**3 842 101**	**1 509 423**	**270 934**	**913 202**	**1 940 685**	**3 926 545**
IV 2.	Feinkeramik und Glasindustrie	75	176 144	120 127	24 700	12 163	45 620	76 271	175 830
	dar. Glasfabrikation	28	86 680	56 244	12 552	9 196	15 603	35 564	86 519
VII.	Herst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	70	124 836	82 440	9 549	1 401	59 606	82 099	124 514
VIII 1.	Maschinen- u. Apparatebau (auch Eisenbau)	213	600 128	410 514	31 975	36 599	408 088	572 485	595 160
VIII 2.	Fahrzeugbau	43	322 129	277 964	27 749	14 575	262 780	245 244	307 085
VIII 3.	Schiffbau	12	72 840	77 699	3 582	17 774	192 784	115 104	72 713
IX.	Elektrotechnische Industrie	71	753 023	348 347	382 983	234 896	316 377	624 159	742 454
X.	Optische und feinmechanische Industrie	20	61 583	28 497	2 692	1 227	35 968	36 966	61 583
XI.	Chemische Industrie	157	1 715 317	1 007 252	382 630	149 552	393 383	1 045 040	1 536 299
	dar. Verbundene Betriebe	5	814 335	432 925	284 320	56 147	143 386	554 754	707 608
	Mineralölindustrie	15	324 445	218 671	19 753	50 807	70 330	161 622	276 579
	Sprengstoffindustrie	10	75 618	32 686	12 419	4 031	38 707	67 742	73 295
XII.	Textilindustrie	295	720 964	492 724	110 260	49 870	402 405	420 914	711 910
	dar. Kunstseidenindustrie	6	113 505	82 692	46 335	2 748	25 793	44 611	111 505
	Sonstige Spinnereien und Webereien	203	490 377	325 056	59 143	39 378	313 605	308 760	484 129
XIII 2.	Papierverarbeitung	16	20 653	14 484	81	307	9 615	11 187	20 515
XIV.	Vervielfältigungsgewerbe (einschl. Filmind.)	38	91 743	59 515	21 216	2 182	39 032	46 978	90 607
XV.	Leder- und Linoleumindustrie	31	106 490	46 905	23 417	5 304	69 112	77 046	104 800
XVI.	Kautschuk- und Asbestindustrie	24	77 013	53 842	3 694	21 525	31 023	57 726	75 288
XVII.	Holz- und Schnitzstoffgewerbe	31	34 187	18 484	1 076	1 353	20 538	17 802	33 343
XVIII 1.	Musikinstrumentenindustrie	5	11 090	7 422	1 184	136	4 918	10 199	10 760
XIX.	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	429	1 011 765	799 236	122 298	78 318	445 942	652 789	993 517
	dar. Mühlenindustrie	55	108 245	72 315	11 374	4 402	105 447	57 412	107 753
	Zuckerfabriken	26	113 769	79 059	19 931	16 853	76 666	64 864	111 317
	Brauereien und Mälzereien	223	514 788	491 912	54 337	24 633	111 141	339 129	506 295
	Tabakindustrie	20	33 586	18 969	1 467	13 859	57 044	43 690	32 986
XX.	Bekleidungsgewerbe	25	69 587	33 471	2 673	9 739	52 644	50 433	68 716
	dar. Schuhmacherei und Schuhindustrie	15	54 587	24 699	1 879	9 460	43 230	39 567	54 581
	2. Verarbeitende Industrie zusammen	**1 555**	**5 969 492**	**3 878 923**	**1 151 759**	**636 921**	**2 789 835**	**4 142 442**	**5 725 094**
XXII.	**3. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung**	**168**	**2 714 437**	**4 027 432**	**633 693**	**196 859**	**66 563**	**827 494**	**2 681 612**
	dar. Elektrizitätswerke	34	2 267 855	3 619 718	503 627	160 938	49 912	698 433	2 240 451
XXIV./ XXVI.	**4. Handelsgewerbe (einschl. Verlagsgewerbe und Hilfsgewerbe des Handels)**	**308**	**710 792**	**1 086 979**	**65 515**	**68 985**	**198 353**	**577 182**	**688 640**
	dar. Warenhandel	121	297 309	289 724	38 878	29 108	184 876	346 265	289 974
	Grundstücksgesellschaften	110	288 397	651 558	11 983	9 531	688	53 859	282 648
XXVIII.	**5. Verkehrswesen**	**263**	**1 279 537**	**2 165 547**	**77 286**	**90 830**	**34 464**	**328 083**	**1 271 483**
	dar. See- und Küstenschiffahrt	27	165 053	434 913	19 458	25 565	5 800	128 233	163 665
	Binnenschiffahrt	24	51 854	48 882	9 632	1 107	1 925	26 400	51 664
	Vollbahnen, Klein- u. Straßenbahnen	195	1 012 727	1 630 115	42 751	46 543	23 541	142 200	1 006 677
	Luftverkehr	4	27 620	22 236	3 946	9 059	1 015	15 257	27 423
	6. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	**94**	**200 982**	**245 390**	**15 311**	**16 280**	**84 682**	**136 817**	**199 463**
	dar. Fischerei (auch Fischzucht)	9	24 736	39 871	1 122	121	3 958	4 685	24 734
	Baugewerbe	31	72 365	39 987	10 600	14 227	71 688	109 551	71 413
	Gaststättenwesen	27	58 881	104 884	2 113	1 002	3 756	8 870	58 580
	Insgesamt ohne Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen	**2 757**	**14 945 375**	**15 246 372**	**3 452 987**	**1 280 809**	**4 087 099**	**7 952 703**	**14 492 837**
	Hypothekenbanken	27	274 358	79 111	35 872	233 634	—	[5]) 7 332 835	271 230
	Finanzierungsgesellschaften	20	240 539	1 530	9 634	23 233	—	1 662 553	204 128
	Sonstiges Geld-, Bank- u. Börsenwesen	120	878 081	319 146	257 382	1 233 291	—	9 749 731	809 757
	Versicherungswesen	155	540 408	316 552	155 088	1 011 121	—	1 873 614	235 206
	Beteiligungsgesellschaften	66	1 003 234	66 157	1 376 459	67 182	3 614	247 978	985 352
XXVII.	**7. Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen**	**388**	**2 936 620**	**782 496**	**1 834 435**	**2 568 461**	**3 614**	**[5])20 866 711**	**2 505 673**
	Insgesamt	**3 145**	**17 881 995**	**16 028 868**	**5 287 422**	**3 849 270**	**4 090 713**	**[5])28 819 414**	**16 998 510**

*) Nur Börsengesellschaften und Gesellschaften mit einem Kapital von 500 000 RM und darüber. — [1]) Auch mit Eisengewinnung verschreibungen, Hypotheken und langfristige Darlehen. — [4]) Einschl. Zuweisungen zum Erneuerungsfonds. — [5]) Darunter 4 482 794 000 109 625 200 RM Notenumlauf 3 privater Notenbanken. — [8]) Rheinmetall-Borsig A. G. Jahresgewinn und Dividendensumme nur für

Aktiengesellschaften*)

Statistik des Deutschen Reichs)

zwischen dem 1. Juli 1935 und 30. Juni 1936

Aus den Passiven: Genußscheine	Aus den Passiven: In der Bilanz ausgewiesene offene Reserven (ohne Sp. 11)	Aus den Passiven: Beamten- u. Arbeiterunterstützungsfonds	Aus den Passiven: Langfristige Verschuldung[3]	Aus den Passiven: Sonstige Schulden	Dividendeberechtigtes Aktienkapital	Bilanzmäßiges Eigenkapital (Sp. 9, 10 u. 14)	Abschreibungen auf Anlagen[4]	Jahresgewinn	Jahresverlust	Jahresgewinn in vH des Eigenkapitals (Sp. 15)	Jahresverlust in vH des Eigenkapitals (Sp. 15)	Dividendensumme in 1 000 RM	Dividendensumme in vH von Sp. 14
in 1 000 RM													
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
31 200	443 442	47 015	967 483	1 652 837	2 838 020	3 312 662	413 601	136 352	3 879	4,12	0,12	117 004	4,12
—	88 605	5 645	161 370	196 593	606 006	694 611	58 048	23 483	1 015	3,38	0,15	21 865	3,61
—	205 526	20 764	604 552	1 004 276	1 342 360	1 547 886	233 747	59 050	—	3,81	—	46 889	3,49
31 200	83 340	12 036	43 563	227 148	359 505	474 045	50 543	28 856	488	6,09	0,10	24 850	6,91
—	32 729	2 785	125 080	101 393	252 302	285 031	31 135	12 802	—	4,49	—	11 992	4,75
—	15 796	5 275	30 395	84 400	139 425	155 221	27 160	5 765	—	3,71	—	5 058	3,63
—	27 002	4 014	41 798	97 612	258 221	285 223	32 551	13 711	6 899	4,81	2,42	10 750	4,16
—	19 019	2 856	27 729	38 487	148 508	167 527	19 766	9 984	1 114	5,96	0,66	8 223	5,54
—	29 404	7 095	43 085	362 819	340 441	369 845	51 676	[8]) 15 216	1 740	[9]) 4,57	0,47	[8]) 7 548	[9]) 2,46
—	22 293	6 621	26 662	288 451	241 392	263 685	38 274	[8]) 10 777	1 722	[9]) 4,73	0,65	[8]) 4 311	[9]) 2,13
—	43 218	9 939	17 528	192 711	206 550	249 768	35 860	15 414	77	6,17	0,03	12 218	5,92
—	19 855	5 369	14 844	119 634	120 244	140 099	21 363	8 549	—	6,10	—	6 863	5,71
—	20 833	4 899	54 849	113 498	209 472	230 305	22 928	9 317	1 352	4,05	0,59	7 270	3,47
31 200	**563 899**	**72 962**	**1 124 743**	**2 419 477**	**3 852 704**	**4 447 803**	**556 616**	**[8])190 010**	**13 947**	**[9]) 4,31**	**0,31**	**[8])154 790**	**[9]) 4,04**
—	13 814	4 715	15 388	65 782	174 408	188 222	10 643	7 890	1 794	4,19	0,95	5 618	3,22
—	5 017	1 000	5 029	30 019	86 519	91 536	4 703	3 880	1 037	4,24	1,13	3 211	3,71
—	20 145	2 761	8 426	76 803	124 514	144 659	14 299	6 918	2 454	4,78	1,70	3 691	2,96
—	94 454	19 561	71 246	625 710	595 160	689 614	86 316	36 302	7 420	5,26	1,08	23 512	3,95
—	23 147	2 460	62 317	387 226	305 896	329 043	72 958	36 771	234	11,18	0,07	9 871	3,23
—	6 460	2 887	20 496	306 070	72 463	78 923	10 390	2 065	300	2,62	0,38	1 105	1,52
—	181 608	43 978	296 756	611 357	738 483	920 091	38 974	40 646	2 753	4,42	0,30	33 170	4,49
—	7 884	1 317	2 227	29 195	61 583	69 467	5 823	2 835	—	4,08	—	2 047	3,32
1 245	300 437	72 802	250 056	742 978	1 528 089	1 829 771	161 718	102 482	3 517	5,60	0,19	78 616	5,14
—	204 862	51 412	180 012	298 555	707 608	912 470	63 378	48 992	80	5,37	0,01	48 117	6,80
—	15 708	3 573	43 402	179 313	276 579	292 287	36 619	15 771	2 062	5,40	0,71	6 348	2,30
120	15 396	196	11	60 120	65 368	80 884	12 191	3 500	—	4,33	—	2 837	4,34
270	132 421	29 777	67 647	476 643	710 430	843 121	67 336	40 865	8 978	4,85	1,06	27 096	3,81
—	2 400	2 097	274	83 739	111 505	113 905	9 612	129	1 213	0,11	1,06	—	—
270	100 453	24 857	55 242	326 565	482 649	583 372	48 824	35 885	1 694	6,15	0,29	23 886	4,95
—	1 778	102	3 419	9 576	20 515	22 293	2 206	700	713	3,14	3,20	451	2,20
—	7 495	1 539	24 464	44 837	90 607	98 102	6 989	1 136	1 731	1,16	1,76	733	0,81
—	17 901	4 084	9 337	78 646	94 800	112 701	6 715	6 191	9	5,49	0,01	4 181	4,41
—	17 243	676	8 823	55 124	75 246	92 489	12 157	7 170	138	7,75	0,15	4 835	6,43
—	3 184	463	2 203	20 267	33 343	36 527	1 844	1 614	163	4,42	0,45	558	1,67
—	2 584	2 099	—	8 740	10 760	13 344	995	380	622	2,85	4,66	354	3,29
300	207 564	28 117	173 131	668 341	990 320	1 198 184	98 120	65 544	1 668	5,47	0,14	50 763	5,13
300	16 210	937	5 972	108 872	107 753	124 263	11 946	7 184	7	5,78	0,01	5 153	4,78
—	18 856	712	14 845	101 206	111 317	130 173	10 920	7 948	—	6,11	—	7 483	6,72
—	121 032	20 524	133 576	262 593	505 083	626 115	46 864	32 806	1 227	5,24	0,20	27 380	5,42
—	18 858	1 866	622	67 448	31 001	49 859	2 921	3 891	26	7,80	0,05	1 112	3,59
—	14 721	6 414	8 136	45 320	68 716	83 437	5 508	5 38[illegible]	661	6,45	0,79	3 493	5,08
—	12 683	5 913	4 713	35 800	54 581	67 264	4 880	4 645	619	6,91	0,92	2 921	5,35
1 815	**1 052 840**	**223 752**	**1 024 072**	**4 252 615**	**5 695 333**	**6 749 988**	**602 991**	**364 891**	**33 155**	**5,41**	**0,49**	**250 094**	**4,39**
11 240	**351 122**	**51 963**	**1 574 394**	**823 647**	**2 671 769**	**3 034 131**	**257 176**	**159 045**	**1 321**	**5,24**	**0,04**	**142 000**	**5,31**
11 240	306 998	46 961	1 503 075	691 206	2 231 320	2 549 558	238 058	137 064	1 208	5,38	0,05	122 726	5,50
11 220	**83 984**	**16 261**	**570 432**	**631 596**	**688 705**	**783 909**	**56 076**	**30 396**	**7 845**	**3,88**	**1,00**	**10 776**	**1,56**
11 220	45 900	9 572	141 487	352 799	289 974	347 094	31 691	22 865	1 286	6,59	0,37	7 410	2,56
—	12 981	703	363 897	103 484	282 713	295 694	16 974	2 451	5 644	0,83	1,91	924	0,33
—	**218 397**	**79 029**	**440 058**	**702 672**	**1 270 344**	**1 488 741**	**149 343**	**18 699**	**17 568**	**1,26**	**1,18**	**16 065**	**1,26**
—	83 244	13 754	95 447	272 731	163 251	246 495	61 469	817	11 539	0,33	4,68	170	0,10
—	6 325	615	5 736	22 103	51 664	57 989	7 545	2 248	926	3,88	1,60	1 738	3,36
—	124 595	63 031	322 242	377 710	1 005 952	1 130 547	71 589	14 416	5 072	1,28	0,45	13 716	1,36
—	570	1 000	—	19 116	27 423	27 993	7 437	260	6	0,93	0,02	—	—
8 256	**28 359**	**2 792**	**76 991**	**177 589**	**198 613**	**235 228**	**37 605**	**9 164**	**6 103**	**3,90**	**2,59**	**5 631**	**2,84**
—	1 658	203	10 828	10 316	24 459	26 117	6 384	1 536	—	5,88	—	1 238	5,06
—	13 169	2 420	5 291	143 135	71 338	84 507	17 131	5 255	1 192	6,22	1,41	3 781	5,30
8 256	6 819	10	39 388	11 636	58 580	73 655	3 802	874	1 122	1,19	1,52	70	0,12
63 731	**2 298 601**	**446 759**	**4 810 690**	**9 007 596**	**14 377 468**	**16 739 800**	**1 659 807**	**[8])772 205**	**79 939**	**[9]) 4,62**	**0,48**	**[8])579 356**	**[9]) 4,04**
—	194 368	10 791	[6]) 6 447 606	717 067	269 430	463 798	2 824	16 761	—	3,61	—	13 045	4,84
—	132 911	129	444 448	942 611	204 128	337 039	308	15 752	740	4,67	0,22	9 455	4,63
—	191 973	34 015	185 366	[7])10 407 630	809 236	1 001 209	4 604	42 995	262	4,29	0,03	31 132	3,85
—	122 129	19 118	3 534 965	611 719	235 018	357 147	10 181	35 772	342	10,02	0,10	26 679	11,35
157	149 355	5 564	110 480	425 403	976 561	1 126 073	11 996	52 620	311	4,67	0,03	41 331	4,23
157	**790 736**	**69 617**	**[6])10 722 865**	**[7])13 104 430**	**2 494 373**	**3 285 266**	**29 913**	**163 900**	**1 655**	**4,99**	**0,05**	**121 642**	**4,88**
63 888	**3 089 337**	**516 376**	**[6])15 533 555**	**[7])22 112 026**	**16 871 841**	**20 025 066**	**1 689 720**	**[8])936 105**	**81 594**	**[9]) 4,68**	**0,41**	**[8])700 998**	**[9]) 4,16**

und Weiterverarbeitung verbunden. — [2]) Auch mit Eisen- und Metallgewinnung und Weiterverarbeitung verbunden. — [3]) Schuld-
RM Aktivhypotheken. — [6]) Darunter 5 584 603 000 RM Pfandbriefe und 771 661 000 RM Kommunalobligationen. — [7]) Darunter
ein halbes Jahr. — [9]) Prozente für ein ganzes Jahr berechnet.

11. Am 31. Dezember 1936 tätige deutsche
nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppen	Am 31. Dezember 1936: 500 Zahl	500 Stammkapital	über 500 bis unter 5 000 Zahl	über 500 bis unter 5 000 Stammkapital	5 000 bis unter 20 000 Zahl	5 000 bis unter 20 000 Stammkapital	20 000 bis unter 50 000 Zahl	20 000 bis unter 50 000 Stammkapital
							Stammkapital	
1. Industrie der Grundstoffe zusammen	**44**	**22**	**92**	**226**	**296**	**2 644**	**882**	**22 275**
davon: III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	21	10	23	40	36	260	79	1 936
darunter: Gewinnung von Braunkohlen	2	1	3	7	7	54	17	432
Gewinnung und Aufbereitung von Erzen (auch Weiterverarbeitung)	1	1	1	4	5	30	6	149
IV. 1. Baustoffindustrie	19	10	59	160	207	1 872	636	16 058
darunter: Zementindustrie	—	—	5	15	3	20	10	211
V. Eisen- und Stahlgewinnung	3	1	4	12	23	215	73	1 971
VI. Metallhütten- und Metallhalbzeugwerke	1	1	4	8	21	209	50	1 272
XIII. 1. Papiererzeugung	—	—	2	6	9	88	44	1 038
2. Verarbeitende Industrie zusammen	**214**	**107**	**607**	**1 342**	**1 903**	**16 338**	**6 454**	**155 563**
davon: IV. 2. Feinkeramik und Glasindustrie	6	3	23	59	77	610	224	5 256
darunter: Glasindustrie	2	1	7	22	18	135	67	1 565
Porzellanindustrie	—	—	2	5	3	31	21	556
VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	19	10	80	195	229	1 950	644	15 639
VIII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	32	16	97	220	269	2 450	878	21 595
davon: Maschinen- und Apparatebau (auch Eisenbau)	29	14	82	185	224	2 058	724	18 065
Fahrzeugbau	1	1	15	35	40	350	133	3 018
darunter: Kraftfahrzeug- und Fahrradindustrie	1	1	10	23	33	277	98	2 180
Schiffbau	2	1	—	—	5	42	21	512
IX. Elektrotechnische Industrie	15	7	48	107	141	1 153	377	8 933
X. Optische und feinmechanische Industrie	5	3	25	59	64	586	168	4 226
XI. Chemische Industrie	46	23	102	201	275	2 214	875	20 158
darunter: Mineralölindustrie	3	1	3	8	8	80	38	891
XII. Textilindustrie	9	4	27	65	101	946	437	10 933
darunter: Spinnereien und Webereien	4	2	11	23	38	339	183	4 406
XIII. 2. Papierverarbeitung	5	3	14	35	49	447	161	3 810
XIV. Vervielfältigungsgewerbe	13	6	26	66	99	826	368	8 667
darunter: Filmindustrie	4	2	3	5	10	55	77	1 644
XV. Leder- und Linoleumindustrie	2	1	6	18	31	240	103	2 585
XVI. Kautschuk- und Asbestindustrie	2	1	3	3	22	203	56	1 406
XVII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	8	4	42	87	166	1 473	549	13 260
darunter: Sägewerke	3	2	12	21	41	380	158	4 118
Möbelindustrie	3	1	10	27	34	337	156	3 580
XVIII. 1. Musikinstrumentenindustrie	3	2	4	14	18	139	55	1 318
XVIII. 2. Spielwarenindustrie	—	—	2	1	10	82	23	540
XIX. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	47	23	87	166	249	2 171	1 088	26 391
darunter: Mühlenindustrie	2	1	3	6	11	90	73	1 776
Zuckerindustrie	1	0	—	—	—	—	1	20
Brauereien und Mälzereien	3	2	11	18	21	202	77	2 052
Tabakindustrie	8	4	17	23	15	130	91	2 093
XX. Bekleidungsgewerbe	2	1	21	46	103	848	448	10 846
darunter: Schuhindustrie	1	1	4	10	18	142	55	1 399
3. XXII. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	**3**	**2**	**12**	**32**	**44**	**397**	**88**	**2 148**
darunter: Elektrizitätswerke	2	1	6	16	29	287	64	1 586
4. XXIV/XXVI. Handelsgewerbe (einschl. Verlagsgewerbe und Hilfsgewerbe des Handels)	**536**	**268**	**1 151**	**2 388**	**2 976**	**23 185**	**8 924**	**204 159**
darunter: XXIV/XXV. Warenhandel	229	115	536	1 114	1 614	12 466	4 757	109 562
darunter: Warenhäuser	—	—	2	4	4	25	41	975
XXVI. 1. Verlagsgewerbe	48	24	68	149	186	1 358	696	15 744
2. Grundstücksgesellschaften	105	53	270	580	633	5 315	1 593	37 274
5. XXVII. Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen	**29**	**14**	**37**	**73**	**83**	**568**	**322**	**7 000**
darunter: Finanzierungsgesellschaften	2	1	2	2	6	43	73	1 623
Sonstiges Geld-, Bank- und Börsenwesen	5	2	13	31	23	190	73	1 578
Versicherungswesen	16	8	19	34	39	240	135	2 824
Beteiligungsgesellschaften	5	2	3	6	14	87	41	975
6. XXVIII. Verkehrswesen	**15**	**8**	**35**	**81**	**114**	**951**	**577**	**13 118**
darunter: See- und Küstenschiffahrt	1	1	4	6	10	89	26	593
Binnenschiffahrt	4	2	6	15	30	262	57	1 456
Vollbahnen, Klein- und Straßenbahnen	2	1	5	12	13	116	18	434
Luftverkehr	—	—	3	6	—	—	9	253
7. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	**66**	**33**	**169**	**348**	**449**	**3 939**	**1 828**	**43 216**
darunter: Land- und Forstwirtschaft, Gästnerei und Tierzucht	3	2	9	13	34	316	141	3 518
Kolonial- und Auslandsgesellschaften	—	—	6	13	5	47	17	457
Baugewerbe	23	11	68	159	217	1 909	755	17 964
Gaststättenwesen	14	7	25	43	62	566	394	9 186
Insgesamt	**907**	**454**	**2 103**	**4 490**	**5 865**	**48 022**	**19 075**	**447 479**

[1]) Außerdem 14 Gesellschaften mit Kapital auf »Mark« lautend und 286 Gesellschaften mit 40,46 Mill. fr-Kapital, die ihr Stamm

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

und Kapitalgrößenklassen

hatten ein Stammkapital von .... *ℛℳ*

50 000 bis unter 100 000		100 000 bis unter 500 000		500 000 bis unter 1 000 000		1 000 000 bis unter 5 000 000		5 000 000 bis unter 20 000 000		20 000 000 und darüber		Zusammen	
Zahl	Stamm-kapital	Zahl	Stamm-kapital	Zahl	Stamm-kapital	Zahl	Stamm-kapital	Zahl	Stamm-kapital	Zahl	Stamm-kapital	Zahl	Stamm-kapital
in 1000 *ℛℳ*													
286	**18 471**	**487**	**98 455**	**72**	**43 237**	**54**	**95 124**	**10**	**76 877**	**2**	**56 000**	**2 225**	**413 331**
18	1 175	40	8 914	12	7 075	9	18 397	3	23 600	1	36 000	242	97 407
2	140	16	3 694	2	1 225	3	5 806	1	5 600	—	—	53	16 959
3	180	4	850	1	500	2	7 341	1	6 000	1	36 000	25	51 055
207	13 437	274	54 164	20	12 281	15	22 535	3	22 277	—	—	1 440	142 794
6	375	16	3 432	4	2 500	3	4 235	—	—	—	—	47	10 788
23	1 485	95	18 505	12	7 580	6	9 930	4	31 000	1	20 000	244	90 699
20	1 217	30	6 227	8	4 400	11	20 192	—	—	—	—	145	33 526
18	1 157	48	10 645	20	11 901	13	24 070	—	—	—	—	154	48 905
1 639	**102 484**	**2 460**	**491 436**	**415**	**257 228**	**331**	**557 670**	**37**	**319 322**	**6**	**319 880**	**14 066**	**2 221 370**
55	3 611	149	30 318	23	14 708	12	19 800	—	—	—	—	569	74 365
14	888	58	11 081	5	2 898	3	7 000	—	—	—	—	174	23 590
5	346	20	4 251	1	500	2	2 550	—	—	—	—	54	8 239
172	10 890	276	52 660	40	25 908	26	40 075	1	6 000	—	—	1 487	153 327
271	16 631	372	75 225	61	37 923	65	115 359	12	98 750	1	20 000	2 058	388 169
239	14 782	318	65 035	57	35 813	49	77 959	7	60 000	1	20 000	1 730	293 911
31	1 799	41	7 361	3	1 510	15	35 000	3	18 000	—	—	282	67 074
20	1 186	24	3 891	2	1 000	8	15 800	2	13 000	—	—	198	37 358
1	50	13	2 829	1	600	1	2 400	2	20 750	—	—	46	27 184
74	4 530	92	16 308	16	9 750	14	19 160	6	55 550	—	—	783	115 498
38	2 325	44	8 750	8	4 765	6	15 154	—	—	—	—	358	35 868
166	10 350	264	51 990	29	17 401	43	84 993	3	18 322	5	299 880	1 808	505 532
6	383	14	3 005	1	500	4	10 800	1	6 000	2	80 000	80	101 668
164	10 402	357	79 880	71	43 724	64	95 847	2	20 000	—	—	1 232	261 801
79	5 075	216	50 015	49	29 886	50	75 937	2	20 000	—	—	632	185 683
51	3 291	60	12 374	7	3 850	2	2 300	—	—	—	—	349	26 110
96	5 770	99	17 958	8	4 922	3	6 000	—	—	—	—	712	44 215
29	1 450	12	1 780	1	500	2	4 000	—	—	—	—	138	9 436
15	918	33	7 611	8	4 633	8	11 550	1	14 000	—	—	207	41 556
15	886	19	3 707	4	2 100	3	4 150	—	—	—	—	124	12 456
128	8 271	158	28 105	26	15 569	8	12 200	1	11 700	—	—	1 086	90 669
39	2 483	53	9 560	8	4 874	5	9 200	—	—	—	—	319	30 638
35	2 219	42	7 757	2	1 060	1	1 000	—	—	—	—	283	15 981
8	440	13	2 148	3	2 150	2	3 750	—	—	—	—	106	9 961
6	377	6	1 145	—	—	1	1 920	—	—	—	—	48	4 065
304	18 997	424	87 047	87	55 181	69	116 896	11	95 000	—	—	2 366	401 872
22	1 391	34	5 733	2	1 400	6	10 700	1	6 000	—	—	154	27 097
1	60	27	9 232	25	17 532	22	35 904	—	—	—	—	77	62 748
42	2 618	86	19 775	13	8 790	7	11 540	—	—	—	—	260	44 997
22	1 264	31	5 460	7	3 860	9	16 500	1	15 000	—	—	201	44 334
76	4 795	94	16 210	24	14 644	5	8 516	—	—	—	—	773	55 906
13	801	21	3 915	9	5 400	—	—	—	—	—	—	121	11 668
29	**1 714**	**84**	**17 980**	**11**	**6 700**	**40**	**76 172**	**11**	**82 390**	—	—	**322**	**187 535**
16	934	52	11 211	8	4 800	27	54 172	9	69 190	—	—	213	142 197
1 715	**102 477**	**1 943**	**343 437**	**228**	**139 628**	**195**	**337 408**	**24**	**179 048**	**4**	**120 000**	**17 696**	**1 451 998**
917	54 557	1 016	178 593	119	73 806	95	51 776	11	87 000	2	45 000	9 296	713 989
20	1 230	35	6 863	8	4 185	7	11 784	2	20 000	—	—	119	45 066
89	5 619	93	15 385	12	7 723	12	18 565	1	6 200	1	30 000	1 206	100 767
485	29 165	569	103 864	65	38 744	53	96 357	8	51 848	—	—	3 781	363 200
34	**1 962**	**83**	**13 237**	**13**	**7 110**	**17**	**30 100**	**5**	**40 500**	**4**	**229 000**	**627**	**329 564**
10	567	22	2 975	—	—	7	11 500	1	7 500	—	—	123	24 211
9	528	37	6 062	5	2 700	3	6 400	2	20 000	—	—	170	37 491
7	370	5	650	3	1 500	—	—	—	—	—	—	224	5 626
8	497	18	3 300	5	2 910	7	12 200	2	13 000	4	229 000	107	261 977
69	**4 249**	**120**	**24 585**	**27**	**18 139**	**52**	**87 105**	**3**	**26 150**	**2**	**85 000**	**1 014**	**259 336**
14	809	17	3 712	2	1 367	6	11 750	—	—	—	—	80	18 327
7	436	36	6 522	1	800	8	11 300	1	10 000	—	—	150	30 793
6	402	21	5 452	13	8 220	26	43 206	1	6 600	—	—	105	64 443
2	105	6	1 395	4	2 778	4	5 032	1	9 550	—	—	29	19 119
332	**20 282**	**386**	**71 863**	**42**	**26 241**	**25**	**37 800**	**2**	**13 000**	—	—	**3 299**	**216 722**
29	1 808	54	10 941	9	5 653	4	6 400	1	5 000	—	—	284	33 651
3	168	9	1 194	—	—	3	5 800	—	—	—	—	43	7 679
134	8 060	122	21 095	9	4 650	9	12 750	1	8 000	—	—	1 338	74 598
63	3 978	81	15 338	11	7 113	3	4 450	—	—	—	—	653	40 681
4 104	**251 639**	**5 563**	**1 060 943**	**808**	**498 283**	**714**	**1 221 379**	**92**	**737 287**	**18**	**809 880**	**[1]) 39 249**	**5 079 856**

kapital noch nicht auf »*ℛℳ*« umgestellt haben.

12. Sitz der deutschen Gesellschaften m. b. H.
nach Ländern und Landesteilen am 31. Dezember 1936.[1]

(Stammkapital in Mill. ℛℳ)

Länder und Landesteile	Zahl	Stammkapital	Länder und Landesteile	Zahl	Stammkapital
Prov. Ostpreußen	432	50,7	Sachsen	2 988	270,2
Stadt Berlin	8 888	1 041,8	Württemberg	1 348	192,7
Prov. Brandenburg	741	111,4	Baden	1 425	207,4
» Pommern	443	119,8	Thüringen	656	81,2
» Grenzm. Pos.-Westpr.	51	11,0	Hessen	615	73,5
» Niederschlesien	985	118,1	Hamburg	2 160	312,8
» Oberschlesien	296	83,4	Mecklenburg	219	26,2
» Sachsen	1 226	306,1	Oldenburg	164	10,2
» Schleswig-Holstein	599	59,6	Braunschweig	238	30,8
» Hannover	1 358	163,3	Anhalt	161	27,8
» Westfalen	2 648	348,0	Bremen	403	30,8
» Hessen-Nassau	1 788	279,8	Lippe	72	6,6
Rheinprovinz	6 256	747,0	Schaumburg-Lippe	14	0,4
Hohenzollern	21	1,5	Saarland[2]	187	107,3
Bayern r. d. Rh.	2 475	225,3	**Deutsches Reich**	**39 249**	**5 079,9**
» l. d. Rh.	390	35,2			

[1]) Die Gebietsbereinigungen auf Grund des Gesetzes vom 26. 1. 1937 (R.G.Bl. 1937 I, S. 91 ff.) sind bereits berücksichtigt. — [2]) Nur Gesellschaften m. b. H. mit ℛℳ-Kapital, außerdem 286 Gesellschaften mit 40,5 Mill. fr Kapital.

13. Die am 31. Dezember 1936 tätigen deutschen Gesellschaften m. b. H.
nach Gründungsjahren

Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl	Gründungsjahre	Zahl
1936	1 625	1927	1 447	1918	438	1909	479	1900	229
1935	1 157	1926	1 620	1917	306	1908	459	1899	101
1934	1 698	1925	1 794	1916	254	1907	400	1898	95
1933	2 091	1924	1 521	1915	201	1906	352	1897	81
1932	2 189	1923	2 254	1914	349	1905	289	1896	60
1931	2 145	1922	2 439	1913	709	1904	267	1895	37
1930	1 832	1921	2 105	1912	602	1903	203	1894	44
1929	1 617	1920	1 558	1911	681	1902	223	1893	35
1928	1 416	1919	1 101	1910	524	1901	203	1892	19
								Insgesamt	**39 249**

14. Die Zahl der Gesellschafter am 31. Dezember 1936 bei den tätigen Gesellschaften m. b. H.
nach Kapitalgrößenklassen

Zahl der Gesellschafter	Am 31. Dezember 1936 hatten ein Stammkapital von .... ℛℳ															
	500 bis unter 5 000		5 000 bis unter 20 000		20 000 bis unter 50 000		50 000 bis unter 100 000		100 000 bis unter 500 000		500 000 bis unter 1 000 000		1 000 000 bis unter 5 000 000		5 000 000 und darüber	
	Zahl	Stammkapital	Zahl	Stammkapital	Zahl	Stammkapital	Zahl	Stammkapital	Zahl	Stammkapital	Zahl	Stammkapital	Zahl	Stammkapital	Zahl	Stammkapital
	Stammkapital in Mill. ℛℳ															
1	1 397	2,0	2 253	18	4 970	113	897	53	1 164	212	147	87	125	201	15	187
2	967	1,7	2 134	17	8 183	187	1 459	87	1 718	310	205	126	175	293	30	478
3	254	0,5	684	6	2 753	67	667	41	829	156	123	76	88	128	17	241
4	115	0,2	249	2	1 147	29	305	20	482	94	70	42	55	94	8	108
5	52	0,1	132	1	515	13	170	11	310	59	49	31	39	70	1	5
6	53	0,1	76	1	265	7	106	7	211	45	32	20	26	47	2	11
7	29	0,1	51	1	176	5	67	4	135	29	23	15	25	41	3	56
8	16	0,0	33	0	119	3	43	3	109	26	13	8	12	19	3	17
9	14	0,0	29	0	88	2	39	3	57	12	11	7	19	36	—	—
10	18	0,1	22	0	79	2	27	2	59	12	15	10	15	24	2	15
11 bis 19	44	0,1	77	1	259	7	117	7	209	45	41	25	49	89	11	129
20 » 29	26	0,1	36	0	103	3	53	4	55	13	19	13	25	50	3	54
30 » 49	10	0,0	37	1	71	2	50	4	70	13	10	6	22	51	7	131
50 » 99	11	0,0	26	0	43	2	43	3	47	10	14	9	12	25	1	50
100 » 199	—	—	13	0	12	0	16	1	40	9	11	7	13	22	3	23
200 » 499	—	—	—	—	9	0	6	0	25	7	16	11	3	7	1	6
500 und darüber	—	—	—	—	—	—	—	—	8	2	3	2	5	11	2	31
nicht bekannt	4	0,0	13	0	283	6	39	2	35	7	6	3	6	13	1	5
Insgesamt:	**3 010**	**5,0**	**5 865**	**48**	**19 075**	**448**	**4 104**	**252**	**5 563**	**1 061**	**808**	**498**	**714**	**1 221**	**110**	**1 547**

15. Genossenschaften

A. Gesamtbestand an Genossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften)

Genossenschaftsarten nach dem Gegenstande des Unternehmens	Bestand an Genossenschaften											
	insgesamt am 31. Dezember				davon							
					mit unbeschränkter Haftpflicht am 31. Dezember				mit beschränkter Haftpflicht am 31. Dezember			
	1936	1935	1934	1933	1936	1935	1934	1933	1936	1935	1934	1933
1. Kreditgenossensch. . .	19 960	20 230	20 564	21 056	16 506	16 749	16 978	17 288	3 454	3 481	3 586	3 734
darunter Darlehnskassenvereine . . .	18 066	18 270	18 486	18 879	16 026	16 257	16 471	16 787	2 040	2 013	2 015	2 071
2. Rohstoffgenossensch.,												
gewerbliche.	1 608	1 607	1 623	1 624	9	9	10	7	1 599	1 598	1 613	1 614
landwirtschaftliche . .	3 693	3 741	3 785	3 778	828	870	945	1 013	2 865	2 871	2 840	2 763
3. Wareneinkaufsvereine	1 025	1 059	1 087	1 080	10	11	11	9	1 015	1 048	1 076	1 071
4. Werkgenossenschaft.,												
gewerbliche.	193	210	212	208	63	63	61	56	130	147	151	151
darunter Elektrizitätsgenossensch.	37	37	37	37	4	4	4	4	33	33	33	33
landwirtschaftliche . .	6 815	6 917	7 049	7 113	650	679	727	761	6 165	6 238	6 322	6 350
darunter Elektrizitätsgenossensch.	5 105	5 201	5 351	5 469	356	378	414	445	4 749	4 823	4 937	5 023
5. Genossenschaften zur Beschaffung von Maschinen und Geräten	47	44	45	43	—	—	—	—	47	44	45	43
6. Magazingenossensch.,												
gewerbliche.	89	101	106	97	1	2	3	3	88	99	103	93
landwirtschaftliche . .	1 516	1 591	1 597	1 391	39	43	44	43	1 477	1 548	1 553	1 348
7. Rohstoff- und Magazingenossenschaften,												
gewerbliche.	238	203	66	6	—	—	2	2	238	203	64	4
landwirtschaftliche . .	44	44	44	44	1	1	1	1	43	43	43	43
8. Produktivgen.,												
gewerbliche.	673	696	732	745	12	12	12	12	661	684	720	732
landwirtschaftliche . .	9 960	9 737	9 079	6 731	2 572	2 754	2 838	2 810	7 388	6 983	6 241	3 850
darunter Meiereigenossenschaften . .	8 728	8 568	8 056	5 817	2 313	2 492	2 576	2 551	6 415	6 076	5 480	3 199
9. Zuchtvieh- u. Weidegenossenschaften . . .	966	994	1 019	1 012	49	51	55	66	917	943	964	944
10. Verbrauchergenossenschaften	1 530	1 599	1 648	1 624	48	51	55	55	1 482	1 548	1 593	1 567
11. Wohnungs- u. Baugenossensch., und zwar												
eigentliche	3 583	3 657	3 757	3 915	4	4	4	4	3 579	3 653	3 753	3 911
Vereinshäuser	209	229	256	292	2	2	2	2	207	227	254	290
12. Sonstige Genossensch.	446	557	679	766	24	28	30	27	422	529	649	735
Zusammen	**52 595**	**53 216**	**53 348**	**51 525**	**20 818**	**21 329**	**21 778**	**22 159**	**31 777**	**31 887**	**31 570**	**29 243**

B. Geschäftsergebnisse wichtiger Genossenschaftsgruppen

(Statistiken der angeführten Verbände)

I. Einzelgenossenschaften

1. Kreditgenossenschaften [1]

Genossenschaftsverbände	Jahr	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Anzahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Gesamtumsatz (Einnahmen und Ausgaben zusammen) in Mill. ℳ bzw. Rℳ	Bilanzsumme in Mill. ℳ bzw. Rℳ
Deutscher Genossenschaftsverband e. V.	[2]) 1913	1 549	1 493	815 065	22 172,2	2 155,4
	[3]) 1933	1 384	1 307	1 111 508	26 953,4	1 681,6
	1934	1 362	1 310	1 116 916	29 043,0	1 744,1
	1935	1 371	1 318	1 162 787	32 148,7	1 872,2
	1936	1 410	1 341	1 202 578	37 012,0	1 999,0
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen — e. V.	[4]) 1913	16 007	15 830	1 588 381	7 093,0	2 932,2
	1933	18 852	17 959	1 924 266	[5]) 11 706,6	2 564,3
	[6]) 1934	18 906	18 493	2 015 560	[5])[7]) 13 298,1	2 745,2
	[6]) 1935	18 880	18 197	2 010 882	[5]) 14 789,0	2 852,6
Revisionsverband Sächsischer Kreditgenossenschaften (Haftungsgenossenschaften)	1933	75	75	11 813	.	[8]) 28,2
	1934	81	81	12 158	.	[8]) 28,9
	1935	80	80	12 363	.	[8]) 27,9
	1936	76	76	12 259	.	[8]) 26,1

[1]) Vgl. hierzu auch die Übersichten auf S. 391/392. — [2]) 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — [3]) Ab 1933 einschl. der dem Deutschen Genossenschaftsverband angeschlossenen Aktienbanken. — [4]) 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften, Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und andere Verbände. — [5]) Nur eine Seite des Hauptbuchs. — [6]) Einschl. der liquidierenden Genossenschaften. — [7]) Berichtigte Zahl. — [8]) Summe der Kredite.

2. Warengenossenschaften

a. Städtische Warengenossenschaften (Deutscher Genossenschaftsverband e. V.) [1])

Genossenschaftsarten	Jahr	Verbandsgenossenschaften überhaupt[2])	Berichtende Genossenschaften: Anzahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Umsatz[3])	Bilanzsumme	Warenbestand	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Geschäftsguthaben der Mitglieder	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Reserven und Rückstellungen
					in 1 000 ℳ bzw. Rℳ				
1. Wareneinkaufsgenossenschaften der Handwerker (Rohstoffgenossenschaften)	[4]) 1913	292	248	18 126	40 324	16 435	4 653	4 214	1 617
	1933	663	550	62 371	184 033	62 318	10 982	14 651	7 203
	1934	732	581	64 910	222 362	67 264	13 718	16 298	8 300
	[4]) 1935	756	607	67 735	235 782	67 076	14 634	16 219	9 401
	[4]) 1936	845	610	67 740	278 282	70 441	16 001	16 195	12 770
2. Werkgenossenschaften	1913	39	34	3 496	1 408	3 942	126	634	982
	1933	72	32	19 192	10 912	10 526	412	4 395	1 802
	1934	95	51	22 917	33 767	13 955	399	5 453	2 327
	1935	109	54	21 893	11 617	13 074	484	5 181	2 465
	1936	158	72	24 394	26 293	18 454	611	5 864	4 166
3. Magazin- und Absatzgenossenschaften	1913	49	44	3 994	23 808	6 303	1 442	911	453
	1933	86	74	14 208	35 410	9 145	945	2 724	1 672
	1934	104	81	15 886	44 319	9 259	947	2 851	1 938
	1935	114	87	16 328	49 018	8 703	758	2 634	1 994
	1936	157	103	17 243	64 107	11 026	777	3 041	3 329
4. Produktivgenossenschaften	[4]) 1913	60	55	9 607	11 569	18 365	2 130	5 440	1 017
	1933	71	52	14 395	17 429	18 379	1 503	3 514	1 305
	1934	103	66	11 191	22 775	17 499	1 711	3 169	1 424
	[4]) 1935	94	66	12 089	21 956	19 063	2 174	3 412	1 952
	[4]) 1936	123	84	12 542	26 797	20 622	2 699	3 874	3 881
5. Wareneinkaufsvereine der Händler	[4]) 1913	39	32	3 726	17 066	4 070	1 476	1 056	197
	1933	630	480	65 865	565 346	110 986	26 340	27 390	12 971
	1934	742	501	65 087	698 513	123 397	34 365	28 541	12 944
	[4]) 1935	780	527	68 953	815 228	130 782	35 125	29 577	15 365
	[4]) 1936	861	566	71 168	936 238	140 751	37 850	31 318	22 769
6. Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften[5])	1933	17	13	808	1 519	944	157	274	234
	1934	19	11	738	2 960	1 163	212	282	163
7. Sonstige Warengenossenschaften	[4]) 1913	75	22	3 504	1 299	3 815	18	833	389
	1933	53	38	10 949	9 198	6 134	92	874	1 645
	1934	61	42	9 153	14 426	4 805	66	592	1 137
	[4]) 1935	202	106	13 466	22 297	8 177	660	1 126	1 369
	[4]) 1936	340	151	70 668	38 909	11 008	1 334	1 701	2 645

[1]) 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — [2]) Hierin sind auch die wenigen dem Verband angehörenden Gesellschaften m. b. H. und Aktiengesellschaften mit enthalten. — [3]) Als Umsatz sind eingesetzt bei Bezugsgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf bezogener Waren, bei Absatzgenossenschaften die Einnahmen aus der Verwertung der Erzeugnisse, bei Produktivgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf selbsterzeugter Waren und bei Werkgenossenschaften die Einnahmen aus dem Betrieb. — [4]) Einschl. Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften (vgl. Anm. [5]). — [5]) Die Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften sind in den Jahren 1913 und von 1935 an in den Rohstoff-, Produktiv- und sonstigen Warengenossenschaften sowie in den Wareneinkaufsvereinen der Händler enthalten.

B. Geschäftsergebnisse wichtiger Genossenschaftsgruppen
I. Einzelgenossenschaften
2. Warengenossenschaften
b. Landwirtschaftliche Warengenossenschaften
(Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.)[1]

Bezeichnung	Wert oder Menge	1913	1932	1933	1934	1935
Bezugs- und Absatzgenossenschaften (ohne Spezialgenossenschaften)						
Verbandsgenossenschaften überhaupt[2]	Zahl	2 380	3 443	3 407	3 444	3 522
Berichtende Genossenschaften						
Anzahl	»	2 241	3 224	3 098	3 217	3 268
Mitglieder	»	264 777	419 509	400 928	412 885	421 801
Gesamter Warenumsatz[3]	1 000 ℳ bzw. ℛℳ	256 776	537 326	525 325	623 989	686 463
davon bezogene landw. Bedarfsartikel	»	175 030	305 557	250 860	304 595	353 025
abgesetzte landw. Erzeugnisse	»	81 746	231 749	248 339	319 394	333 438
Von den bezogenen landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln entfielen auf[3]						
Düngemittel	1000 kg	913 675	1 520 535	1 667 515	2 010 475	2 295 273
Futtermittel	»	484 660	897 391	871 419	774 874	754 380
Saatgut und Sämereien	»	17 899	73 725	81 732	87 649	96 372
Brennstoffe	»	.	735 697	758 805	744 121	760 212
Von den abgesetzten landwirtschaftlichen Erzeugnissen entfielen auf[3]						
Getreide	»	425 140	1 276 260	1 474 663	1 620 162	1 549 633
Kartoffeln	»	39 444	393 571	331 744	.	.
Bilanzsumme	1 000 ℳ bzw. ℛℳ	102 031	334 304	255 062	237 424	245 580
Warenvorräte	»	.	15 232	17 349	20 892	27 938
Eigenes Vermögen						
Geschäftsguthaben der Mitglieder	»	5 360	18 433	18 742	16 282	16 461
Reserven	»	} 10 896	} 21 906	} 24 520	18 934	20 819
Rückstellungen u. Wertberichtigungsposten	»				14 904	16 437
Molkereigenossenschaften						
Verbandsgenossenschaften überhaupt[2]	Zahl	[4] 2 472	4 166	5 469	7 852	8 546
Berichtende Genossenschaften						
Anzahl	»	2 332	3 382	4 182	6 818	7 820
Mitglieder	»	236 728	415 197	494 118	659 425	777 100
Eingelieferte Vollmilchmenge (einschl. umgerechneten Rahm)[3]	1 000 l	2 593 002	4 739 022	5 424 820	7 808 087	9 090 572
Verkaufte Vollmilchmenge[3]	»	214 568	953 244	975 046	[6][7] 1 469 926	[6] 2 121 780
Gewonnene Buttermenge[3]	1 000 kg	81 742	138 644	159 515	[6][7] 188 286	[6] 212 639
Hergestellte Käsemengen[3]	»	.	27 104	45 472	[6] 54 547	[6] 63 876
Gesamterlös aus Milch- und Molkereiprodukten[3]	1 000 ℳ bzw. ℛℳ	252 307	515 104	599 788	.	1 308 843
Bilanzsumme	»	99 364	155 481	166 802	210 741	236 745
Warenvorräte	»	.	8 872	9 505	12 352	12 731
Eigenes Vermögen						
Geschäftsguthaben der Mitglieder	»	7 979	19 149	19 779	23 796	28 268
Reserven	»	} 19 614	} 30 358	} 36 208	} 50 446	43 820
Rückstellungen u. Wertberichtigungsposten	»					11 741
Viehverwertungsgenossenschaften						
Verbandsgenossenschaften überhaupt[2]	Zahl	[5] 183	464	486	594	650
Berichtende Genossenschaften						
Anzahl	»	130	413	412	492	564
Mitglieder	»	36 744	95 604	98 244	116 595	126 630
Gesamterlös aus Schlachtviehverkäufen[3]	1 000 ℳ bzw. ℛℳ	24 609	170 362	152 505	153 542	185 707
Im einzelnen wurde Schlachtvieh verkauft[3]						
Schweine	Zahl	.	1 400 659	1 307 176	1 158 491	1 195 079
Rinder	»	.	126 923	122 667	102 822	116 507
Kälber	»	.	205 890	194 566	169 756	218 565
Schafe	»	.	190 345	149 915	70 641	76 831
Bilanzsumme	1 000 ℳ bzw. ℛℳ	2 124	9 494	7 874	6 131	7 026
Warenvorräte	»	.	53	70	82	141
Eigenes Vermögen						
Geschäftsguthaben der Mitglieder	»	186	766	770	764	806
Reserven	»	} 401	} 2 508	} 2 296	1 992	2 175
Rückstellungen u. Wertberichtigungsposten	»				936	1 126

Anmerkungen siehe Seite 430.

B. Geschäftsergebnisse wichtiger Genossenschaftsgruppen

I. Einzelgenossenschaften

2. Warengenossenschaften. — b. Landwirtschaftliche Genossenschaften

Bezeichnung	Wert oder Menge	1913	1932	1933	1934	1935
Eierverwertungsgenossenschaften						
Verbandsgenossenschaften überhaupt[2]	Zahl	[5] [8] 122	415	397	471	488
Berichtende Genossenschaften						
Anzahl	»	140	344	345	427	377
Mitglieder	»	17 547	75 889	92 306	229 205	223 795
Gesamterlös aus abgesetzten Eiern und Geflügel[3]	1 000 ℳ bzw. RM	2 580	25 153	34 488	83 130	78 245
Im einzelnen wurden verkauft[3]:						
Eier	1 000 Stück	.	373 283	449 472	1 057 982	901 231
Geflügel	1 000 kg	.	98	126	.	.
Bilanzsumme	1 000 ℳ bzw. RM	431	2 859	3 954	4 733	4 343
Warenvorräte	»	.	222	185	591	505
Eigenes Vermögen						
Geschäftsguthaben der Mitglieder	»	25	380	481	912	884
Reserven	»	} 138	} 449	} 657	610	860
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	»	}	}	}	356	334
Obst- und Gemüseverwertungsgenossenschaften						
Verbandsgenossenschaften überhaupt[2]	Zahl	[5] [8] 46	243	241	286	379
Berichtende Genossenschaften						
Anzahl	»	51	172	184	240	294
Mitglieder	»	3 034	15 082	17 176	21 905	27 570
Gesamterlös aus abgesetztem Obst und Gemüse[3]	1 000 ℳ bzw. RM	2 908	13 638	15 193	31 481	54 958
Im einzelnen wurden verkauft[3]:						
Obst	1 000 kg	.	127 624	154 235	.	.
Gemüse	»	.	91 268	165 028	.	.
Bilanzsumme	1 000 ℳ bzw. RM	4 657	12 151	11 955	16 517	18 306
Warenvorräte	»	.	1 523	1 624	2 443	3 381
Eigenes Vermögen						
Geschäftsguthaben der Mitglieder	»	969	2 205	1 600	2 438	2 824
Reserven	»	} 268	} 798	} 1 038	1 472	1 587
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	»	}	}	}	824	1 412
Winzergenossenschaften						
Verbandsgenossenschaften überhaupt[2]	Zahl	[5] 144	321	354	415	453
Berichtende Genossenschaften						
Anzahl	»	128	305	331	358	404
Mitglieder	»	7 537	18 599	23 436	20 613	23 791
Gesamterlös aus Weinverkäufen[3]	1 000 ℳ bzw. RM	2 671	.	11 638	13 218	19 409
Verkaufte Weinmenge[3]	hl	.	213 164	378 625	211 831	367 518
Am Jahresschluß lagernde, nicht verkaufte Weinmenge[3]	»	.	157 920	154 043	152 829	244 807
Bilanzsumme	1 000 ℳ bzw. RM	12 905	17 045	19 964	19 701	23 234
Warenvorräte	»	.	4 930	5 078	7 442	9 785
Eigenes Vermögen						
Geschäftsguthaben der Mitglieder	»	664	1 512	1 441	1 433	1 648
Reserven	»	} 1 263	} 1 754	} 2 005	1 501	1 590
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	»	}	}	}	924	814
Elektrizitätsgenossenschaften						
Verbandsgenossenschaften überhaupt[2]	Zahl	[5] 946	4 787	4 822	4 892	4 996
Berichtende Genossenschaften						
Anzahl	»	771	4 564	4 532	4 735	4 715
Mitglieder	»	33 851	361 287	354 137	389 672	395 751
Gesamterlös aus Stromlieferungen[3]	1 000 ℳ bzw. RM	.	23 685	26 037	25 645	25 639
An die Verbraucher abgegebene Strommenge[3]	1 000 kWh	.	192 633	119 577	124 369	129 906
Bilanzsumme	1 000 ℳ bzw. RM	39 441	61 400	55 546	54 365	55 155
Warenvorräte	»	.	533	543	608	657
Eigenes Vermögen						
Geschäftsguthaben der Mitglieder	»	8 195	22 592	14 352	14 709	13 837
Reserven	»	} 898	} 20 762	} 18 368	18 058	19 611
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	»	}	}	}	4 394	4 924
Sonstige Genossenschaften						
Verbandsgenossenschaften überhaupt[2]	Zahl	[5] 1 260	2 631	2 740	3 006	3 296
Berichtende Genossenschaften						
Anzahl	»	1 120	2 128	2 297	2 727	2 966
Mitglieder	»	53 328	220 188	194 244	203 248	222 908
Gesamteinnahmen aus Verkäufen oder Sachleistungen[3]	1 000 ℳ bzw. RM	.	87 892	149 011	[9] 89 368	112 606
davon aus dem Verkauf landwirtschaftl. Bedarfsartikel	»	.	3 064	6 861	31 083	25 464
aus dem Verkauf landwirtschaftl. Erzeugnisse	»	} 6 380	13 716	36 601	28 941	42 206
aus dem Verkauf selbsterzeugter Waren	»	}	8 344	18 842	21 331	32 921
aus Sachleistungen	»	.	62 768	86 707	[9] 8 013	12 015
Bilanzsumme	»	62 594	228 022	205 306	87 699	89 439
Warenvorräte	»	.	14 066	7 323	5 263	7 323
Eigenes Vermögen						
Geschäftsguthaben der Mitglieder	»	16 446	19 052	15 877	18 684	19 604
Reserven	»	} 6 127	} 14 903	} 15 852	13 005	13 767
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	»	}	}	}	6 214	5 503

[1] Für 1913, soweit nichts anderes vermerkt, Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband ländlicher Genossenschaften für Deutschland. — [2] Einschl. liquidierende Genossenschaften. — [3] Die Angaben liegen bis 1933 einschl. nicht vollständig für alle erfaßten Genossenschaften vor. — [4] Vgl. Anm. 1. Außerdem sind hier die Molkereigenossenschaften des damaligen Verbandes landwirtschaftlicher Genossenschaften in Württemberg einbezogen. — [5] Für die Genossenschaften des damaligen Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften nach dem Stande vom 1. Juni 1914. — [6] Nach der Molkereistatistik des Statistischen Reichsamts, da hierüber Angaben in der Statistik des Reichsverbandes nicht vorliegen. Die Statistik des Statistischen Reichsamts umfaßt für 1934: (berichtigte Zahl) 3 292 Genossenschaften mit 629 668 Milchlieferanten; für 1935: 4 003 Genossenschaften mit 783 704 Milchlieferanten (vgl. S. 116 fg.) — [7] Berichtigte Zahlen. — [8] Daß die Anzahl der berichtenden Genossenschaften größer ist als die Anzahl der Verbandsgenossenschaften überhaupt, erklärt sich aus den verschiedenen Erhebungsstichtagen (vgl. hierzu Anm. 5). — [9] Die außergewöhnlich hohe Differenz gegenüber 1933 ist nach Mitteilung des Verbandes auf falsche Berichterstattung der Genossenschaften zurückzuführen.

B. Geschäftsergebnisse wichtiger Genossenschaftsgruppen
I. Einzelgenossenschaften
2. Warengenossenschaften
c. Warenbezug und -absatz von landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften
(Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen — e. V.)

Bezeichnung	Wert oder Menge	1913 [1]	1932	1933	1934	1935
Vermittelte landwirtschaftliche Bedarfsartikel bzw. Waren (einschl. Maschinen) ..	1 000 ℳ bzw. RM	127 104	215 242	193 671	238 225	265 315
Abgesetzte landwirtschaftliche Erzeugnisse	»	10 222	61 296	70 610	97 564	101 684

[1] Vgl. Anm. 4 zu der Übersicht B I 1 S. 411.

3. Baugenossenschaften

Bezeichnung	Wert oder Menge	1913	1932	1933	1934	1935
Genossenschaften größerer Verbände	Zahl	202	3 386	3 149	3 214	3 341
davon						
Hauptverband deutscher Wohnungsunternehmen (Baugenossenschaften und -gesellschaften) e.V. [1]	»	—	3 075	3 062	3 129	3 245
Baugenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbandes e. V.	»	202	220	—	—	—
Handwerkerbaugenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbandes e. V.	»	—	91	87	85	96
Berichtende Genossenschaften						
Anzahl	»	189	3 242	3 087	3 202	3 313
Mitglieder	»	65 756	708 064	650 401	623 242	652 627
Anzahl der in den Häusern der Genossenschaften vorhandenen Wohnungen.....	»	28 005	747 208	829 248	904 350	947 870
Bilanzsumme..............................	1 000 ℳ bzw. RM	153 397	5 784 139	5 975 592	6 634 781	6 689 272
Eigenes Vermögen						
Geschäftsguthaben der Mitglieder ...	»	12 624	298 695	364 940	377 850	400 448
Reserven und Rückstellungen	»	3 478	214 893	287 178	306 103	330 027
Spareinlagen	»	14 779	109 830	95 842	97 850	88 982

[1] Hiervon bestanden in der Rechtsform einer G. m. b. H., eines eingetragenen Vereins, einer Aktiengesellschaft, einer Stiftung oder Körperschaft des öffentlichen Rechts 1932: 421, 1933: 490, 1934: 513 und 1935: 565 Institute.

4. Verbrauchergenossenschaften
(Reichsbund der deutschen Verbrauchergenossenschaften e. V.) [1]

Bezeichnung	Wert oder Menge	1913	1932	1933	1934	1935	1936
Verbandsgenossenschaften überhaupt..	Zahl	1 606	1 208	1 148	1 134	1 169	[3] 1 234
Berichtende Genossenschaften							
Anzahl	»	1 550	1 188	1 067	1 078	[2] 1 106	1 095
Mitglieder	»	2 087 867	3 654 402	3 344 400	3 211 800	3 121 839	2 094 465
Verteilungsstellen	»	6 103	13 406	12 688	12 474	11 824	8 833
Gesamterlös im Warengeschäft	1 000 ℳ bzw. RM	634 704	1 102 076	823 018	661 604	659 634	510 489
davon							
aus eigener Produktion	»	108 095	287 400	208 109	161 954	154 583	95 038
und zwar							
Bäckerei- und Konditoreierzeugnisse	»	.	153 590	118 668	86 993	82 861	57 277
Fleischereierzeugnisse	»	.	103 474	70 265	53 146	51 704	28 432
Bilanzsumme	»	261 629	699 236	588 189	517 602	298 145	281 795
Warenvorräte	»	65 799	99 442	72 513	71 393	50 254	49 529
Grundstücke und Einrichtungen	»	121 192	402 152	364 175	325 310	164 450	153 589
Eigenes Vermögen							
Geschäftsguthaben der Mitglieder	»	38 978	81 923	69 589	61 107	44 163	43 934
Reserven und Rückstellungen ...	»	28 432	75 686	69 186	52 824	50 223	50 938
Spareinlagen	»	70 677	322 481	230 474	170 467	87 759	75 982
Rückvergütungen und Rabatt	»	64 552	44 672	32 862	16 116	6 552	7 702

[1] Bis 1932 einschl. Zentralverband deutscher Konsumvereine e. V. und Reichsverband deutscher Konsumvereine e. V., für 1913 auch die dem Allgemeinen Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften e. V. angeschlossenen Konsumvereine. — [2] Die Bilanzzahlen beziehen sich nur auf 1033 Genossenschaften, da die Mehrzahl der auf Grund des Gesetzes vom 21. Mai 1935 liquidierenden Genossenschaften zur Bilanzstatistik nicht mehr berichtet hat. — [3] Einschl. 71 liquidierende Genossenschaften.

B. Geschäftsergebnisse wichtiger Genossenschaftsgruppen

II. Zentralgenossenschaften

1. Zentralkreditanstalten[1])

Bezeichnung	Wert oder Menge	1913	1932	1933	1934	1935	1936
a. Deutsche Zentralgenossenschaftskasse							
Angeschlossene Genossenschaften	Zahl	[3]) 11 839	38 570	39 775	39 328	39 817	39 932
Umsatz auf einer Seite des Hauptbuchs	Mill. ℳ bzw. ℛℳ	[3]) 8 868,3	[5]) 25 636,4	52 774,0	44 431,4	28 988,9	25 374,0
Bilanzsumme[2])	»	[4]) 218,9	706,4	637,9	513,2	422,2	409,1
Aufgenommene Bank- und öffentliche Gelder	»	[4]) 74,8	456,0	370,6	203,8	95,5	79,0
Kredite[2])	»	[4]) 102,6	[6]) 646,2	560,9	393,3	262,6	240,8
dav. an ländliche Zentralkassen	»	67,8	[6]) 498,2	403,7	242,3	154,7	128,4
darunter östlich der Elbe	»	.	[6]) 205,0	155,3	103,2	84,9	72,1
» westlich der Elbe	»	.	[6]) 293,2	248,4	139,1	69,8	56,3
gewerbliche Zentralkassen	»	9,0	78,9	61,4	42,9	24,7	56,8
Verbrauchergenossenschaften	»	—	27,6	37,2	38,0	26,8	11,8
öffentl. Anstalten und Unternehmungen	»	25,8	5,8	4,8	47,9	25,0	7,6
Sonstige	»	—	35,7	53,8	22,2	[7]) 32,5	36,2
b. Zentralkassen der städtischen Genossenschaften (Deutscher Genossenschaftsverband e. V.)							
Zentralkassen überhaupt	Zahl	[8]) 16	16	15	15	15	14
Berichtende Zentralkassen							
Anzahl	»	15	16	15	15	15	14
Angeschlossene Genossenschaften	»	} 671	1 452	1 617	1 630	1 639	1 572
Sonstige Mitglieder	»		68	76	78	80	78
Umsatz auf einer Seite des Hauptbuchs	Mill. ℳ bzw. ℛℳ	369,6	6 873,5	7 322,8	8 751,5	10 008,2	12 122,5
Bilanzsumme	»	16,7	167,7	191,8	214,2	244,4	238,5
c. Zentralkassen der ländlichen Genossenschaften (Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen — e. V.)[9])							
Zentralkassen überhaupt	Zahl	31	26	25	23	23	23
Berichtende Zentralkassen							
Anzahl	»	30	26	25	23	23	23
Angeschlossene Genossenschaften	»	16 329	22 074	21 705	[7]) 21 477	21 468	.
Sonstige Mitglieder	»	646	5 117	4 879	[7]) 539	610	.
Umsatz auf einer Seite des Hauptbuchs	Mill. ℳ bzw. ℛℳ	5 544,1	14 156,5	[10]) 14 234,8	16 155,7	15 544,9	.
Bilanzsumme	»	455,1	678,0	605,7	617,0	740,0	[11]) 839,2

[1]) Vgl. hierzu auch die Übersichten auf Seite 391—393 — [2]) Einschl. Giroverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln. — [3]) Die Angaben beziehen sich auf den Stand am Ende des Geschäftsjahres (31. März 1914). — [4]) Durchschnittzahlen für das Geschäftsjahr 1913. — [5]) Infolge Änderungen in der Buchungsmethode ist die Umsatzzahl mit den Vorjahren nur vergleichbar, wenn man weitere Umsätze von rd. 8,4 Mrd. RM für 1932 hinzurechnet. — [6]) Im Gegensatz zum Vorjahr sind die Abwicklungsforderungen aus der Reorganisation im landwirtschaftlichen Genossenschaftswesen nicht mehr als Kredite gezählt. Gleichzeitig wurde die Gliederung nach östlichen und westlichen Zentralkassen geringfügig geändert. Nach der alten Berechnung würden sich die Kredite wie folgt stellen: Insgesamt 662,0, an ländliche Genossenschaften zusammen 514,0, an ländliche Genossenschaften östlich der Elbe 225,9, westlich der Elbe 288,1 Mill. RM. — [7]) Berichtigte Zahlen. — [8]) Zentralkassen des ehemaligen Hauptverbandes deutscher gewerblicher Genossenschaften e.V. — [9]) Für 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften (mit 24 Zentralkassen) und Generalverband ländlicher Genossenschaften für Deutschland (mit der Landwirtschaftlichen Zentral-Darlehnskasse für Deutschland und 6 Zentralkassen für Betriebsgenossenschaften). — [10]) Berichtigte Zahl. — [11]) Nach der Zwischenbilanzstatistik.

2. Zentralwarenanstalten

Bezeichnung	Wert oder Menge	1913	1932	1933	1934	1935	1936
a. Zentralbezugsgenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbandes e. V.							
Zentralbezugsgenossenschaften überhaupt	Zahl	[1]) 4	18	19	22	26	27
Berichtende Zentralbezugsgenossenschaften							
Anzahl	»	3	17	18	17	20	25
Mitglieder	»	210	1 400	1 436	1 403	1 555	1 346
Warenumsatz	Mill. ℳ bzw. ℛℳ	1,4	204,6	216,0	220,9	230,1	246,1
Bilanzsumme	»	1,1	10,0	11,1	11,1	11,2	10,7
b. Hauptgenossenschaften des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen — e. V							
Hauptgenossenschaften überhaupt	Zahl	[2]) 33	28	27	25	[3]) 26	25
Berichtende Hauptgenossenschaften							
Anzahl	»	24	27	26	25	25	.
Angeschlossene Genossenschaften	»	7 431	18 373	16 903	19 655	19 957	.
Sonstige Mitglieder	»	3 309	2 715	3 711	11 223	10 002	.
Gesamtumsatz	Mill. ℳ bzw. ℛℳ	265,6	725,8	759,7	975,4	1 037,5	.
dav. Gesamtbezug	»	191,8	376,1	367,6	503,3	562,2	.
» Gesamtabsatz	»	73,8	349,7	392,1	472,0	475,3	.
Bilanzsumme	»	55,5	200,6	251,4	217,6	223,1	.
c. Deutsche Großeinkaufs-Gesellschaft m.b.H., Hamburg[3])							
Angeschlossene Verbrauchergenossenschaften	Zahl	882	1 167	1 096	1 061	1 070	1 000
Zentrallager	»	9	16	13	13	13	13
Gesamtumsatz im Warenverkehr	Mill. ℳ bzw. ℛℳ	163,8	395,1	279,9	295,3	290,1	310,0
dav. in Produktionsbetrieben	»	10,1	137,5	102,7	107,3	99,5	106,4
Bilanzsumme	»	61,8	181,8	148,8	147,6	134,3	128,4
Anlagevermögen	»	8,1	66,3	57,2	51,3	44,3	38,7
Forderungen aller Art	»	33,3	45,9	41,5	49,8	45,6	37,7
Warenvorräte	»	7,3	21,6	18,7	19,9	17,5	18,2
Eigenes Vermögen							
Stammkapital	»	4,2	28,0	25,0	25,0	25,0	25,0
Reserven und Rückstellungen	»	6,6	28,9	26,3	26,3	33,5	37,2
Einlagen der angeschlossenen Verbrauchergenossenschaften	»	34,3	84,5	56,0	52,9	46,1	43,0

[1]) Zentralbezugsgenossenschaften des Hauptverbandes deutscher gewerblicher Genossenschaften e.V. — [2]) Für 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften (mit 24 Hauptgenossenschaften) und Generalverband ländlicher Genossenschaften für Deutschland (mit 9 Zentralwarengenossenschaften). — [3]) Einschl. 1 liquidierende Hauptgenossenschaft. — [4]) 1933 und 1934 Reichsbund der deutschen Verbrauchergenossenschaften G. m. b. H. (G. E. G.), vorher Großeinkaufs-Gesellschaft Deutscher Consumvereine m. b. H. und »Gepag« Großeinkaufs- und Produktions-A.G. deutscher Konsumvereine (1913: Groß-Einkaufs-Zentrale deutscher Konsumvereine G.m.b.H.).

XIV. Versicherungswesen

A. Sozialversicherung

1. Krankenversicherung

a. Die gesetzliche Krankenversicherung und ihre Mitglieder (Jahresdurchschnittszahlen) im Jahre 1935

Nr.	Bezirk der Landesversicherungsanstalt (Sitz der Kassen)	Ortskrankenkassen		Landkrankenkassen		Betriebskrankenkassen		Innungskrankenkassen		Sämtliche gesetzlichen Krankenkassen[1]	
		Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder
1	Ostpreußen	50	245 055	33	185 870	38	52 117	13	11 271	134	494 313
3	Berlin	10	901 363	—	—	87	397 126	18	96 643	115	1 395 132
4	Brandenburg	73	462 592	30	219 334	113	68 031	23	11 879	239	761 836
5	Pommern	45	231 742	29	203 745	51	47 671	16	10 497	141	493 655
6/2	Grenzm. Posen-Westpr.	9	30 427	7	34 733	3	610	1	1 482	20	67 252
7	Schlesien	97	652 376	50	259 988	254	192 593	40	26 213	441	1 131 170
8	Sachsen-Anhalt	108	720 278	22	140 979	210	215 073	46	35 286	386	1 111 616
9	Schleswig-Holstein	60	304 558	13	71 342	23	66 731	10	5 079	106	447 710
10	Hannover	129	538 298	70	213 994	191	164 057	42	36 268	432	952 617
11	Westfalen	158	739 164	29	96 684	337	253 223	80	62 660	604	1 151 731
12	Hessen-Nassau	71	496 856	3	6 934	85	130 788	16	21 407	175	655 985
13	Rheinprovinz	175	1 339 859	19	61 224	440	511 609	58	70 453	692	1 983 145
14	Oberbayern	37	405 863	9	34 082	40	98 763	7	12 805	93	551 513
15/17	Niederbayern-Oberpfalz	48	237 043	5	13 819	40	16 124	2	904	95	267 890
16	Pfalz	18	172 873	—	—	56	55 328	4	3 541	78	231 742
18/19	Oberfranken-Mittelfranken	42	397 361	10	15 404	112	76 029	11	12 293	175	501 087
20	Unterfranken	15	137 059	—	—	17	12 141	3	4 463	35	153 663
21	Schwaben	31	165 845	3	6 570	43	45 153	3	2 451	80	220 019
22	Sachsen	293	1 570 499	28	57 583	383	293 718	48	63 196	752	1 984 996
23	Württemberg	73	698 603	—	—	144	144 693	12	10 112	229	853 408
24	Baden	49	537 030	—	—	164	133 665	15	12 843	228	683 538
25	Hessen	28	263 379	5	14 193	51	79 868	9	4 073	93	361 513
26	Mecklenburg	32	119 901	20	114 531	15	11 299	3	715	70	246 446
27	Thüringen	15	467 290	2	11 210	82	61 323	14	8 450	113	548 273
28	Oldenburg	8	48 041	6	25 631	11	9 422	5	2 925	30	86 019
29	Braunschweig	23	132 384	1	4 649	47	14 687	7	11 423	78	163 143
30	Hansestädte	7	352 204	—	—	48	138 912	10	21 194	65	512 310
45	Saarland	14	102 161	—	—	43	55 549	2	854	59	158 564
	Deutsches Reich 1935[2]	**1 718**	**12 470 104**	**394**	**1 792 499**	**3 128**	**3 346 303**	**518**	**561 380**	**[3] 5 838**	**[3] 20 885 650**
	Dagegen 1934[4]	1 871	12 225 190	409	1 804 423	3 176	3 039 314	712	529 729	[3] 6 249	[3] 20 090 428
	» 1933[5]	1 985	11 420 626	413	1 725 203	3 184	2 620 800	762	465 190	[3] 6 427	[3] 18 540 348
	» 1932[5]	2 071	11 746 831	415	1 695 340	3 302	2 535 299	789	472 991	[3] 6 662	[3] 18 711 375
	» 1931[5]	2 101	13 045 048	425	1 846 017	3 519	2 842 513	850	541 096	[3] 6 985	[3] 20 615 111
	» 1914	2 785	9 714 396	594	2 096 211	5 488	3 408 196	931	390 783	[3] 10 011	[3] 16 916 401

[1]) Ohne knappschaftliche Krankenkassen. — [2]) Die Ergebnisse der Jahre 1914, 1915, 1916 bis 1919, 1920/21, 1922/23, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934 und 1935 sind in den Bänden 289, 294, 298, 303, 324, 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420, 431, 443, 473, 484 und 501 der »Statistik des Deutschen Reichs« veröffentlicht. — [3]) Einschl. See-Krankenkasse (Berichtsjahr mit 51 000 Mitgliedern, Vorjahr 50 212), knappschaftliche Krankenkassen (Berichtsjahr 35 mit 625 567 Mitgliedern, Vorjahr 33 mit 564 156) und Ersatzkassen (Berichtsjahr 44 mit 2 038 797 Mitgliedern, Vorjahr 47 mit 1 877 404); 1914 ausschl. See-Krankenkasse, die erst seit 1928 besteht und der unter Landesaufsicht stehenden Ersatzkassen. — [4]) Einschl. Saarland, ohne Saarknappschaft und die Krankenkassen von 3 Hüttenknappschaften (Betriebskrankenkassen). — [5]) Ohne Saarland.

1. Krankenversicherung

b. Die Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung nach Geschlecht, Versicherungspflicht und Versicherungsberechtigung im Jahre 1935

Nr.	Bezirk der Landesversicherungsanstalt und Kassenarten	Mitglieder im Jahresdurchschnitt 1935						Von 100		
		männliche	weibliche	hiervon waren versicherungs- pflichtig		hiervon waren versicherungs- berechtigt		Kassenmitgliedern überhaupt	versicherungspflichtigen	versicherungsberechtigten
				männl.	weibl.	männl.	weibl.		Kassenmitgliedern	
								waren weiblich		
1	Ostpreußen	361 681	132 632	354 280	123 435	7 401	9 197	26,8	25,8	55,4
3	Berlin	817 846	577 286	770 750	488 964	47 096	88 322	41,4	38,8	65,2
4	Brandenburg	490 726	271 110	445 999	199 851	44 727	71 259	35,6	30,9	61,4
5	Pommern	360 392	133 263	339 274	110 153	21 118	23 110	27,0	24,5	52,3
6/2	Grenzm. Posen-Westpr.	49 672	17 580	48 623	16 226	1 049	1 354	26,1	25,0	56,3
7	Schlesien	715 928	415 242	670 621	344 612	45 307	70 630	36,7	33,9	60,9
8	Sachsen-Anhalt	746 046	365 570	664 067	262 480	81 979	103 090	32,9	28,3	55,7
9	Schleswig-Holstein	294 931	152 779	255 596	104 808	39 335	47 971	34,1	29,1	54,9
10	Hannover	639 851	312 766	563 985	212 199	75 866	100 567	32,8	27,3	57,0
11	Westfalen	790 362	361 369	724 276	293 590	66 086	67 779	31,4	28,8	50,6
12	Hessen-Nassau	451 844	204 141	391 377	145 216	60 467	58 925	31,1	27,1	49,4
13	Rheinprovinz	1 376 925	606 220	1 252 920	492 195	124 005	114 025	30,6	28,2	47,9
14	Oberbayern	326 603	224 910	288 906	163 381	37 697	61 529	40,8	36,1	62,0
15/17	Niederbayern-Oberpfalz	171 427	96 463	155 913	76 164	15 514	20 299	36,0	32,8	56,7
16	Pfalz	163 576	68 166	147 079	55 336	16 497	12 830	29,4	27,3	43,7
18/19	Oberfrank.-Mittelfrank.	299 156	201 931	257 992	156 236	41 164	45 695	40,3	37,7	52,6
20	Unterfranken	105 316	48 347	97 159	38 265	8 157	10 082	31,5	28,3	55,3
21	Schwaben	130 671	89 348	113 484	68 489	17 187	20 859	40,6	37,6	54,8
22	Sachsen	1 113 077	871 919	928 975	560 275	184 102	311 644	43,9	37,6	62,9
23	Württemberg	511 647	341 761	436 866	247 001	74 781	94 760	40,0	36,1	55,9
24	Baden	419 734	263 804	355 870	187 364	63 864	76 440	38,6	34,5	54,5
25	Hessen	246 328	115 185	206 039	75 224	40 289	39 961	31,9	26,7	49,8
26	Mecklenburg	176 700	69 746	160 504	48 747	16 196	20 999	28,3	23,3	56,5
27	Thüringen	332 455	215 818	275 748	125 259	56 707	90 559	39,4	31,2	61,5
28	Oldenburg	58 080	27 939	51 018	20 794	7 062	7 145	32,5	29,0	50,3
29	Braunschweig	99 317	63 826	87 418	40 232	11 899	23 594	39,1	31,5	66,5
30	Hansestädte	343 558	168 752	308 692	134 034	34 866	34 718	32,9	30,3	49,9
45	Saarland	121 495	37 069	117 532	33 504	3 963	3 565	23,4	22,2	47,4
	Zusammen[1]	**11 765 827**	**6 455 459**	**10 519 930**	**4 824 249**	**1 245 897**	**1 631 210**	35,4	31,4	56,7
	Darunter									
	Ortskrankenkassen	7 671 501	4 798 603	6 798 268	3 449 067	873 233	1 349 536	38,5	33,7	60,7
	Landkrankenkassen	1 009 822	782 677	940 075	638 129	69 747	144 548	43,7	40,4	67,5
	Betriebskrankenkassen	2 619 244	727 059	2 367 743	610 922	251 501	116 137	21,7	20,5	31,6
	Innungskrankenkassen	414 777	146 603	364 877	125 916	49 900	20 687	26,1	25,7	29,3
	Knappschaftl. Krankenkassen	617 628	7 939	608 171	7 042	9 457	897	1,3	1,1	8,7
	Gesetzl. Krankenkassen	**12 383 455**	**6 463 398**	**11 128 101**	**4 831 291**	**1 255 354**	**1 632 107**	34,3	30,3	56,5
	Dagegen 1934[2]	11 843 026	6 369 998	10 578 622	4 753 195	1 264 404	1 616 803	35,0	31,0	56,1
	Ersatzkassen	1 318 283	720 514	924 847	637 923	393 436	82 591	35,3	40,8	17,4
	Gesetzl. Krankenvers. insges.	**13 701 738**	**7 183 912**	**12 052 948**	**5 469 214**	**1 648 790**	**1 714 698**	34,4	31,2	51,0
	Dagegen 1934[2]	13 066 542	7 023 886	11 438 355	5 331 143	1 628 187	1 692 743	35,0	31,8	51,0

[1]) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse. — [2]) Einschl. Saarland, ohne Saarknappschaft und die Krankenkassen von 3 Hüttenknappschaften (Betriebskrankenkassen).

1. Krankenversicherung

c. Erfolgswirksame Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung im Jahre 1935

Nr.	Bezirk der Landesversicherungsanstalt und Kassenarten	Erfolgswirksame Reineinnahmen	darunter Beiträge 1)	Erfolgswirksame Reinausgaben	darunter für: Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Vertrauensärztliche Tätigkeit	Zahnbehandlung	Arznei und Heilmittel	Krankenhauspflege 2)	Sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe 3)	Krankengeld	Sonstige Barleistungen der Krankenhilfe	Wochenhilfe insgesamt	Sterbegeld	Verwaltung
		in 1000 *RM*													
1	Ostpreußen	24 578	23 950	24 378	5 137	85	1 735	2 232	4 378	153	3 850	209	3 543	191	2 451
3	Berlin	114 827	107 456	125 929	25 501	2 584	5 316	16 506	25 754	1 469	23 896	2 341	6 449	1 260	13 416
4	Brandenburg	43 362	42 073	44 207	9 977	239	3 056	5 321	6 991	285	8 754	374	3 986	346	4 161
5	Pommern	26 883	26 187	27 843	6 596	138	2 270	3 048	4 267	180	4 840	220	3 100	211	2 502
6/2	Grenzm.Pos.-Wpr.	2 994	2 931	3 124	738	7	288	353	388	12	438	15	468	19	335
7	Schlesien	60 718	58 469	61 415	16 105	298	4 784	7 496	7 624	493	9 718	418	6 819	489	6 196
8	Sachsen-Anhalt	69 790	67 766	70 897	17 173	406	4 840	9 218	10 737	316	14 789	815	5 657	603	5 304
9	Schlesw.-Holstein	30 961	30 382	32 054	7 146	192	2 297	3 608	5 630	323	6 062	407	2 632	261	3 064
10	Hannover	55 444	53 618	56 928	13 768	290	4 172	6 284	8 993	296	11 273	521	5 379	594	4 741
11	Westfalen	67 753	65 757	70 170	16 868	339	4 665	7 980	11 889	367	14 212	978	5 902	772	5 312
12	Hessen-Nassau	46 902	45 442	47 456	10 982	323	3 357	5 927	7 714	193	9 917	546	3 424	327	4 111
13	Rheinprovinz	130 871	126 899	138 717	31 401	772	7 806	16 851	24 936	1 092	27 791	2 558	10 778	1 690	11 352
14	Oberbayern	38 766	37 338	40 060	8 925	322	2 732	4 530	6 860	243	9 400	287	2 636	371	3 368
15/17	Niederbayern-Oberpfalz	13 014	12 631	13 426	3 040	59	960	1 370	2 077	116	2 178	80	1 731	85	1 593
16	Pfalz	15 011	14 436	16 095	3 631	134	1 156	1 771	2 334	127	3 537	202	1 502	118	1 327
18/19	Oberfr.-Mittelfr.	28 745	27 446	29 442	7 041	206	2 256	3 417	3 893	172	6 133	224	2 704	251	2 759
20	Unterfranken	9 544	9 210	10 251	2 410	65	726	1 093	1 438	54	2 139	76	998	76	1 073
21	Schwaben	12 496	11 990	12 721	3 062	68	957	1 432	1 914	62	2 640	76	1 069	117	1 214
22	Sachsen	119 954	115 343	124 070	29 098	765	8 962	16 588	17 404	553	25 283	1 094	8 876	1 043	12 503
23	Württemberg	53 477	51 985	57 293	12 735	408	4 609	6 536	8 939	571	12 665	570	4 583	481	4 746
24	Baden	42 108	40 733	45 142	9 942	312	3 504	5 098	7 691	294	9 172	479	3 881	426	3 593
25	Hessen	25 929	25 121	25 864	6 107	183	1 781	3 132	4 079	106	5 215	298	2 024	189	2 300
26	Mecklenburg	14 649	14 362	14 420	3 903	65	1 025	1 544	2 154	159	2 473	84	1 313	112	1 404
27	Thüringen	32 973	31 996	34 358	7 641	232	2 523	4 234	5 335	269	6 278	298	2 869	253	3 681
28	Oldenburg	5 167	5 051	5 137	1 315	24	387	533	861	27	813	30	613	33	444
29	Braunschweig	9 469	9 253	9 805	2 423	25	660	1 118	1 505	55	2 038	75	817	84	911
30	Hansestädte	41 421	40 549	40 981	8 160	376	3 395	5 191	8 848	311	7 351	579	2 448	450	3 462
45	Saarland	8 631	8 269	10 171	2 360	32	770	1 185	1 904	27	1 786	185	897	121	759
	Zusammen 4)	**1 151 615**	**1 111 527**	**1 196 870**	**273 973**	**9 060**	**81 290**	**143 983**	**197 382**	**8 330**	**235 986**	**14 106**	**97 288**	**11 006**	**108 513**
	Darunter														
	Ortskrankenkassen	797 144	771 870	811 538	184 376	7 218	53 976	95 842	130 591	4 885	151 925	7 525	65 837	5 666	90 951
	Landkrankenkassen	78 152	76 629	80 250	20 426	346	5 691	7 131	14 174	607	10 189	239	10 262	431	9 658
	Betriebskrankenk.	236 135	224 613	263 904	60 600	1 130	18 491	36 536	45 806	2 708	64 909	5 911	18 975	4 601	2 785
	Innungskrankenk.	35 006	33 531	36 662	7 783	255	2 831	4 087	5 966	125	7 618	364	2 024	275	4 688
	Knappschaftliche Krankenkassen	60 686	56 505	63 155	11 810	162	2 687	4 630	16 549	196	17 808	1 904	4 824	346	2 117
	Gesetzl. Krankenk.	**1 212 301**	**1 168 032**	**1 260 025**	**285 783**	**9 222**	**83 977**	**148 613**	**213 931**	**8 526**	**253 794**	**16 010**	**102 112**	**11 352**	**110 630**
	Dagegen 1934 5)	1 136 023	1 089 417	1 148 765	276 220	.	81 040	134 446	203 658	8 076	213 618	13 666	87 713	9 564	108 712
	Ersatzkassen	192 153	6) 186 858	193 864	62 020	.	20 129	29 103	25 558	751	12 674	7) 1 112	7 860	2 773	28 921
	Gesetzl. Krankenvers. insges.	**1 404 454**	**1 354 890**	**1 453 889**	**357 025**	.	**104 106**	**177 716**	**239 489**	**9 277**	**266 468**	**17 122**	**109 972**	**14 125**	**139 551**
	Dagegen 1934	1 306 664	6) 1256346	1 322 132	332 767	.	98 841	159 988	226 073	8 730	225 345	7) 14 656	93 666	11 985	135 713

Auf 1 Mitglied entfielen (in *RM*):

Kassenart	Beiträge 1)			Leistungen			Verwaltungskosten 8)		
	1933 9)	1934 5)	1935	1933 9)	1934 5)	1935	1933 9)	1934 5)	1935
Ortskrankenkassen	57,79	59,57	61,90	51,97	53,66	56,77	7,33	7,41	7,29
Landkrankenkassen	40,92	41,20	42,75	37,43	38,73	38,77	5,08	4,88	5,39
Betriebskrankenkassen	66,24	65,04	67,13	67,73	71,87	77,60	0,99	0,84	0,83
Innungskrankenkassen	57,35	59,26	59,73	50,58	53,46	55,81	8,97	8,17	8,35
Knappschaftliche Krankenkassen	94,62	92,96	90,33	94,64	91,51	97,37	5,74	3,71	3,39
Gesetzliche Krankenkassen 10)	**58,70**	**59,81**	**61,97**	**54,36**	**56,44**	**60,13**	**6,11**	**5,97**	**5,87**
Ersatzkassen	6) 87,85	6) 88,91	6) 91,65	73,11	76,73	79,45	14,64	14,38	14,19
Gesetzl. Krankenversicherung insgesamt	**60,90**	**62,04**	**64,35**	**55,87**	**58,10**	**61,75**	**6,90**	**6,76**	**6,68**

1) Einschl. Krankenscheingebühren. — 2) Einschl. Kuraufenthalt. — 3) Einschl. »Krankheitsverhütung und Gesundheitsfürsorge«. — 4) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse. — 5) Ohne Saarknappschaft und die Krankenkassen von 3 Hüttenknappschaften (Betriebskrankenkassen). — 6) Bei den Ersatzkassen ohne Krankenscheingebühren. — 7) Bei den Ersatzkassen einschl. »Sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe für Mitglieder«. — 8) Die Gehälter für das Verwaltungspersonal der Betriebskrankenkassen werden vom Unternehmer getragen. — 9) Ohne Saarland. — 10) Einschl. See-Krankenkasse.

1. Krankenversicherung

d. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer in der gesetzlichen Krankenversicherung im Jahre 1935

Grundzahlen

Kassenart	Krankheitsfälle *)				Arbeitsunfähigkeitsfälle			Arbeitsunfähigkeitstage			Wochenhilfsfälle	Sterbegeldfälle
	der Mitglieder			der Familienangehörigen	insgesamt	bei den männl. Mitgliedern	bei den weibl. Mitgliedern	insgesamt	bei den männl. Mitgliedern	bei den weibl. Mitgliedern	insgesamt	
	insgesamt	männl.	weibl.									
	in 1 000											
Ortskrankenkassen	24 003	13 998	10 005	10 682	5 052	3 223	1 829	114 400	67 625	46 775	518 258	92 026
Landkrankenkassen	2 743	1 405	1 338	884	667	376	291	13 609	7 058	6 551	87 688	10 262
Betriebskrankenkassen	5 945	4 466	1 479	4 569	1 393	1 049	344	33 678	25 167	8 511	153 690	44 820
Innungskrankenkassen	1 106	766	340	387	230	172	58	4 829	3 494	1 335	16 244	3 141
Knappschaftl. Krankenk.	918	908	10	871	279	277	2	7 682	7 623	59	52 631	5 305
Gesetzl. Krankenkassen [1])	**34 800**	**21 626**	**13 174**	**17 452**	**7 642**	**5 118**	**2 524**	**174 802**	**111 563**	**63 239**	**830 351**	**155 850**
Ersatzkassen	.	.	.	.	392	252	140	9 716	6 317	3 399	64 950	15 704
Gesetzliche Krankenvers. insgesamt	.	.	.	.	**8 034**	**5 370**	**2 664**	**184 518**	**117 880**	**66 638**	**895 301**	**171 554**

Verhältniszahlen

Kassenart	Krankheitsfälle *)				Arbeitsunfähigkeitsfälle			Arbeitsunfähigkeitstage			Auf 1 Arbeitsunfähigkeitsfall kamen Arbeitsunfähigkeitstage			Wochenhilfsfälle	Sterbegeldfälle
	der Mitglieder			der Familienangehörigen	insgesamt	bei den männl. Mitgliedern	bei den weibl. Mitgliedern	insgesamt	bei den männl. Mitgliedern	bei den weibl. Mitgliedern	insgesamt	bei den männl. Mitgliedern	bei den weibl. Mitgliedern	insgesamt je 100 Mitglieder	insgesamt je 1000 Mitglieder
	insgesamt	männl.	weibl.												
	je 100 Mitglieder														
Ortskrankenkassen	192,5	182,5	208,5	85,7	40,5	42,0	38,1	917,4	881,5	974,8	22,6	21,0	25,6	4,2	7,4
Landkrankenkassen	153,0	139,1	171,0	49,3	37,2	37,2	37,2	759,2	698,9	837,0	20,4	18,8	22,5	4,9	5,7
Betriebskrankenkassen	177,7	170,5	203,5	136,5	41,6	40,1	47,2	1006,4	960,9	1170,7	24,2	24,0	24,8	4,6	13,4
Innungskrankenkassen	197,0	184,7	231,7	69,0	41,0	41,6	39,5	860,2	842,5	910,5	21,0	20,3	23,0	2,9	5,6
Knappschaftl. Krankenk.	146,7	147,0	127,3	139,1	44,5	44,7	28,7	1228,0	1234,2	740,4	27,6	27,6	25,8	8,4	8,5
Gesetzl. Krankenkassen [1])	**184,6**	**174,6**	**203,8**	**92,6**	**40,5**	**41,3**	**39,1**	**927,5**	**900,9**	**978,4**	**22,9**	**21,8**	**25,1**	**4,4**	**8,3**
Ersatzkassen	.	.	.	.	19,2	19,1	19,5	476,5	479,2	471,7	24,8	25,1	24,2	3,2	7,7
Gesetzliche Krankenvers. insgesamt	.	.	.	.	**38,5**	**39,2**	**37,1**	**883,5**	**860,3**	**927,6**	**23,0**	**22,0**	**25,0**	**4,3**	**8,2**

*) Versicherungsfälle. — [1]) Einschl. See-Krankenkasse.

e. Das Vermögen der gesetzlichen Krankenkassen (in 1 000 RM) [1])

Gegenstand	Ende 1934 [2])			Ende 1935		
	Gesetzliche Krankenkassen ohne Reichsknappschaft [3])	Knappschaftl. Krankenkassen	Gesetzliche Krankenkassen insgesamt [3])	Gesetzliche Krankenkassen ohne Reichsknappschaft [3])	Knappschaftl. Krankenkassen	Gesetzliche Krankenkassen insgesamt [3])
A. Mittel						
1. Betriebsmittel	95 356	23 260	118 616	68 290	14 684	82 974
2. Guthaben (langfristige)	212 021	2 141	214 162	232 479	2 966	235 445
davon: a) bei Reichsbank und Staatsbanken	9 162	0	9 162	6 274	—	6 274
b) bei sonstigen Banken	25 755	776	26 531	13 156	1 371	14 527
c) bei Sparkassen	175 128	1 365	176 493	93 868	1 595	95 463
d) sonstige	1 976	—	1 976	119 181	—	119 181
3. Wertpapiere	158 628	24 470	183 098	106 218	37 972	144 190
davon: a) Anleihen des Reichs (einschl. Schatzanweisungen)	47 677	7 230	54 907	34 350	9 639	43 989
b) Anleihen der Länder (einschl. Schatzanweisungen)	18 830	3 014	21 844	12 592	12 216	24 808
c) Anleihen der Gemeinden und Gemeindeverbände	15 546	1 023	16 569	11 628	1 344	12 972
d) Pfandbriefe	65 703	12 874	78 577	40 016	13 371	53 387
e) sonstige	10 872	329	11 201	7 632	1 402	9 034
4. Hypotheken	53 110	8 268	61 378	48 721	7 732	56 453
5. Darlehen	17 914	2 064	19 978	17 477	1 966	19 443
davon: a) für gemeinnützige Zwecke	6 115	158	6 273	5 775	60	5 835
b) an Reich und Länder	1 347	40	1 387	1 236	40	1 276
c) an Gemeinden und Gemeindeverbände	9 099	1 846	10 945	9 106	1 748	10 854
d) an gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen	1 353	20	1 373	1 360	118	1 478
6. Grundbesitz	176 879	20 714	197 593	171 929	25 052	196 981
7. Geräte	22 356	3 315	25 671	22 202	3 762	25 964
8. Sonstige Forderungen	45 113	11 912	57 025	134 372	6 766	141 138
davon: a) ausstehende Beiträge für Dezember	33 260	346	33 606	69 499	4 188	73 687
b) sonstige ausstehende Beiträge				40 916	538	41 454
c) unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen an andere Krankenkassen	466	36	502	1 101	102	1 203
d) sonst. unberichtigt gebl. Ersatzforderg. f. Leistungen	8 330	180	8 510	13 970	951	14 921
e) übrige Forderungen	3 057	11 350	14 407	8 886	987	9 873
9. Sonstiges Vermögen	3 847	591	4 438	3 093	947	4 040
Im ganzen	**785 224**	**96 735**	**881 959**	**804 781**	**101 847**	**906 628**
B. Verpflichtungen						
1. Aufgenommene Darlehen und Vorschüsse	9 907	3 820	13 727	9 148	3 142	12 290
2. Aufgenommene Hypotheken	26 374	—	26 374	22 536	—	22 536
3. Unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen	747	1	748	1 590	23	1 613
4. Sonstige Schulden	13 281	178	13 459	80 988	3 108	84 096
Im ganzen	**50 309**	**3 999**	**54 308**	**114 262**	**6 273**	**120 535**
Überschuß der Mittel über die Verpflichtungen	734 915	92 736	827 651	690 519	95 574	786 093
Rücklagen [4])	371 193	35 760	406 953	266 564	48 759	315 323

[1]) Als Vermögen der Ersatzkassen sind nur die Rücklagen angegeben, und zwar 1934: 37 067 000 RM und 1935: 35 476 000 RM. — [2]) Ohne Saarknappschaft und die Krankenkassen von 3 Hüttenknappschaften (Betriebskrankenkassen). — [3]) Einschl. See-Krankenkasse. — [4]) In den Mitteln enthalten.

1. Krankenversicherung

f. Die gesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1936*)

Kassen, Mitglieder, arbeitsunfähige Kranke und Isteinnahmen

Kassenart	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder im Jahresdurchschnitt	Arbeitsunfähige Kranke: Bestand Ende Dezember 1935		Zugang	Abgang	Bestand Ende Dezember 1936		Isteinnahmen: Insgesamt	Darunter Beiträge
		in 1 000	in 1 000	je 100 Mitgl.	in 1 000	in 1 000	in 1 000	je 100 Mitgl.	in 1 000 RM	in 1 000 RM
Ortskrankenkassen ...	935	12 782	352,2	*2,9*	5 261,0	5 157,4	455,8	*3,6*	852 529	828 057
Landkrankenkassen ...	376	1 812	40,5	*2,4*	649,1	640,1	49,5	*2,9*	83 589	81 312
Betriebskrankenkassen	3 040	3 554	100,2	*3,0*	1 468,1	1 421,5	146,8	*4,0*	266 501	256 206
Innungskrankenkassen	306	646	15,3	*2,8*	275,4	268,8	21,9	*3,5*	43 342	41 903
Knappschaftl. Krk. ...	35	641	18,7	*3,0*	298,2	293,3	23,6	*3,6*	66 072	61 738
Gesetzl. Krk. insges.[1] .	**4 693**	**19 488**	**529,0**	*2,9*	**7 975,5**	**7 804,3**	**700,2**	*3,6*	**1 317 119**	**1 274 139**

Istausgaben

Kassenart	Istausgaben: Insgesamt	Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Sonstige Krankenhilfe für Mitglieder: Arznei und Heilmittel	Krankenhauspflege und Kuraufenthalt	Krankengeld	Haus- und Taschengeld	Sonstige Krankenpflege für Familienangehörige: Arznei und Heilmittel	Krankenhauspflege und Kuraufenthalt	Wochenhilfe	Sterbegeld	Verwaltungskosten
	in 1 000 RM											
Ortskrankenkassen ...	830 189	177 130	45 969	72 184	98 039	162 424	8 388	15 199	20 183	67 537	6 177	92 823
Landkrankenkassen ...	82 111	19 143	4 670	5 593	11 804	9 750	275	863	1 285	10 364	439	10 359
Betriebskrankenkassen	280 846	60 603	16 390	24 495	29 044	70 888	6 610	10 385	16 998	19 573	5 148	2 874
Innungskrankenkassen	44 193	8 608	2 611	3 493	5 388	9 630	525	787	1 025	2 489	404	5 553
Knappschaftl. Krk. ...	65 931	12 111	2 884	2 963	8 349	18 829	2 119	1 398	8 533	4 840	386	2 173
Gesetzl. Krk. insges.[1] .	**1 308 075**	**278 317**	**72 759**	**108 963**	**153 213**	**272 787**	**17 986**	**28 753**	**48 261**	**104 952**	**12 597**	**114 219**

*) Vorläufige Ergebnisse nach den Angaben der Krankenkassen zur Monatsstatistik. — [1]) Einschl. See-Krankenkasse.

g. Die gesetzlichen Krankenkassen im 1. Halbjahr 1937*)

Kassen, Mitglieder, arbeitsunfähige Kranke und Isteinnahmen

Kassenart	Zahl der Kassen im Durchschnitt des 1. Halbjahrs	Mitglieder im Durchschnitt des 1. Halbjahrs	Arbeitsunfähige Kranke: Bestand Ende Dezember 1936		Zugang	Abgang	Bestand Ende Juni 1937		Isteinnahmen: Insgesamt	Darunter Beiträge
		in 1 000	in 1 000	je 100 Mitgl.	in 1 000	in 1 000	in 1 000	je 100 Mitgl.	in 1 000 RM	in 1 000 RM
Ortskrankenkassen ...	921	13 045	455,8	*3,6*	2 692,5	2 837,2	311,1	*2,3*	436 364	424 956
Landkrankenkassen ...	366	1 773	49,5	*2,9*	314,6	332,2	31,9	*1,7*	40 029	39 082
Betriebskrankenkassen	2 987	3 738	146,8	*4,0*	767,5	814,3	100,0	*2,6*	142 018	136 835
Innungskrankenkassen	300	642	21,9	*3,5*	129,1	136,3	14,7	*2,2*	21 449	20 847
Knappschaftl. Krk. ...	35	678	23,6	*3,6*	189,8	187,8	25,6	*3,7*	37 640	34 268
Gesetzl. Krk. insges.[1] .	**4 610**	**19 932**	**700,2**	*3,6*	**4 105,1**	**4 320,1**	**485,2**	*2,4*	**679 804**	**658 214**

Istausgaben

Kassenart	Istausgaben: Insgesamt	Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Sonstige Krankenhilfe für Mitglieder: Arznei und Heilmittel	Krankenhauspflege und Kuraufenthalt	Krankengeld	Haus- und Taschengeld	Sonstige Krankenpflege für Familienangehörige: Arznei und Heilmittel	Krankenhauspflege und Kuraufenthalt	Wochenhilfe	Sterbegeld	Verwaltungskosten
	in 1 000 RM											
Ortskrankenkassen ...	433 751	79 825	21 114	34 881	45 564	89 929	4 775	7 445	9 506	33 960	3 453	49 513
Landkrankenkassen ...	40 950	8 016	2 014	2 659	5 114	5 059	159	429	588	4 955	238	5 335
Betriebskrankenkassen	152 729	28 636	7 767	12 317	14 351	41 393	3 604	5 095	7 929	9 826	2 850	1 452
Innungskrankenkassen	22 053	3 713	1 145	1 545	2 351	4 798	272	361	471	1 199	214	2 832
Knappschaftl. Krk. ...	42 921	6 551	1 585	1 902	4 898	11 919	1 132	734	4 599	2 469	245	1 254
Gesetzl. Krk. insges.[1] .	**695 223**	**127 113**	**33 736**	**53 422**	**72 579**	**153 769**	**9 977**	**14 125**	**23 215**	**52 489**	**7 024**	**60 601**

*) Vorläufige Ergebnisse nach den Angaben der Krankenkassen zur Monatsstatistik. — [1]) Einschl. See-Krankenkasse.

2. Unfallversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANfRV.] Jahrgang 1936, Beilage zu Nr. 12)

a. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte[1]) im Jahre 1935*)

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Versicherungspflichtige **Betriebe** im Jahre 1935	Versicherte **Personen**[2]) im Jahre 1935	Verletzte und Erkrankte[1]), für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1935 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter völlig Erwerbsunfähige	darunter Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1935 zum ersten Male entschädigt wurden[3])	Verletzte und Erkrankte[1]), für die im Jahre 1935 Unfall- oder Krankheitsanzeigen erstattet wurden
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
1	Knappschafts- (Berlin)	1 000	571 637	69 852	5 451	74	795	2 262	77 276
2	Steinbruchs- (Berlin)	10 763	251 261	11 771	1 240	14	201	372	26 355
3	der Feinmechanik u. Elektrotechnik (Berlin)	30 523	701 043	12 513	1 695	15	229	303	59 972
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz)	14 863	352 046	12 163	1 331	5	99	131	44 682
5	Hütten- und Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	162	214 858	11 834	1 140	9	149	233	24 743
6	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- (Düsseldorf)	11 675	311 573	11 204	1 155	4	102	181	32 772
7	Mitteldeutsche Eisen- (Leipzig)	8 002	215 070	5 616	444	2	36	62	24 185
8	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin)	12 388	158 977	5 165	430	1	51	60	18 066
9	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau)	2 645	51 101	3 482	216	1	20	38	6 313
10	Nordwestliche Eisen- u. Stahl- (Hannover)	7 697	217 749	7 315	711	2	48	61	26 724
11	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart)	3 266	84 004	2 071	253	6	7	14	4 919
12	Norddeutsche Metall- (Berlin)	5 090	168 098	3 814	522	1	36	45	24 669
13	Glas- (Berlin)	1 252	68 925	1 668	167	—	12	22	4 263
14	Töpferei- (Berlin)	1 294	98 295	2 079	213	10	19	79	4 514
15	Ziegelei- (Berlin)	5 831	177 337	5 808	564	3	57	105	13 929
16	der chemischen Industrie (Berlin)	16 099	422 486	10 821	1 126	17	170	276	28 436
17	der Gas- und Wasserwerke (Berlin)	5 927	94 187	2 559	222	5	26	53	7 304
18	Norddeutsche Textil- (Berlin)	2 713	158 572	2 742	207	2	15	26	7 823
19	Süddeutsche Textil- (Augsburg)	1 775	215 044	2 058	328	1	28	21	6 091
20	Schlesische Textil- (Breslau)	469	55 383	639	49	—	4	3	2 170
21	Rhein.-Westfäl. Textil- (M. Gladbach)	2 650	205 805	2 487	228	—	12	13	5 764
22	Sächsische Textil- (Leipzig)	5 630	267 098	2 821	268	2	16	22	9 602
23	Papiermacher- (Berlin)	896	102 852	4 769	389	2	39	73	8 595
24	Papierverarbeitungs- (Berlin)	5 067	134 610	2 338	282	—	11	11	7 865
25	Lederindustrie- (Mainz)	7 595	96 097	2 540	218	2	14	22	4 792
26	Sächsische Holz- (Dresden)	5 517	34 180	2 040	195	1	5	7	2 794
27	Norddeutsche Holz- (Berlin)	60 646	268 342	11 549	1 150	—	72	107	28 988
28	Bayerische Holzindustrie- (München)	16 712	90 635	2 989	422	1	22	27	6 131
29	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart)	18 375	93 445	2 945	441	—	22	25	9 433
30	Müllerei- (Berlin)	19 280	59 055	4 062	305	1	37	42	4 741
31	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	92 804	545 394	4 010	642	6	38	28	25 487
32	Zucker- (Magdeburg)	243	86 514	2 198	239	13	27	49	3 891
33	der Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeindustrie (Berlin)	10 344	85 983	1 287	204	3	26	26	6 160
34	Brauerei- und Mälzerei- (Berlin)	5 685	87 098	4 114	313	6	35	54	15 639
35	Tabak- (Berlin)	3 329	130 172	546	79	—	5	3	3 964
36	Bekleidungsindustrie- (Berlin)	30 144	383 567	2 837	331	5	18	16	14 969
37	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs (Berlin)	4 899	7 951	178	30	1	2	8	555
38	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	14 424	89 288	2 093	293	7	26	51	7 282
39	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin)	27 771	273 482	6 554	935	18	121	194	25 057
40	Schles.-Pos. Baugewerks- (Breslau)	8 825	81 540	2 952	359	4	27	47	8 313
41	Hannoversche Baugewerks- (Hannover)	21 945	148 594	3 071	586	16	55	81	11 289
42	Magdeburgische Baugewerks- (Magdeburg)	7 675	87 014	2 662	749	—	41	59	5 892
43	Sächsische Baugewerks- (Dresden)	16 027	122 694	3 424	450	4	43	64	9 949
44	Thüringische Baugewerks- (Erfurt)	6 343	53 386	1 384	179	—	27	43	3 821
45	Hess.-Nass. Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	16 702	87 068	2 560	419	—	26	51	7 838
46	Rhein.-Westfäl. Baugewerks- (Elberfeld)	31 455	197 358	6 728	938	2	127	178	16 103
47	Württembergische Baugewerks- (Stuttgart)	16 327	66 223	2 176	433	3	38	61	4 605
48	Bayerische Baugewerks- (München)	21 449	148 497	4 214	837	2	66	103	17 508
49	Südwestliche Baugewerks- (Karlsruhe)	12 331	58 485	1 891	234	3	22	42	3 525
50	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	10 119	228 691	2 594	376	4	19	16	8 861

Anmerkungen siehe nächste Seite.

2. Unfallversicherung

a. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte¹) im Jahre 1935*)

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaft — Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1935	Versicherte Personen²) im Jahre 1935	Verletzte und Erkrankte¹), für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1935 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter völlig Erwerbsunfähige	darunter Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1935 zum ersten Male entschädigt wurden³)	Verletzte und Erkrankte¹), für die im Jahre 1935 Unfall- oder Krankheitsanzeigen erstattet wurden
51	Privatbahn- (Lübeck)	139	22 171	994	68	2	12	24	2 456
52	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	494	116 329	3 368	255	2	40	53	10 316
53	Großhandels- und Lagerei- (Berlin)	76 350	584 023	12 113	1 586	11	181	239	45 719
54	für gewerbsmäß. Fahrzeughaltungen (Berlin)	49 102	166 173	6 542	952	9	167	262	16 726
55	Westdeutsche Binnenschiffahrts- (Duisburg)	3 391	20 071	1 216	182	—	32	31	2 052
56	Norddeutsche Binnenschiffahrts-	8 025	30 530	1 833	167	1	37	52	2 698
57	See- (Hamburg)	1 568	57 961	3 389	300	2	102	144	5 094
58	Tiefbau- (Berlin)	23 247	405 361	11 727	2 522	15	253	424	70 592
59	Fleischerei- (Mainz)	82 060	161 926	4 152	893	2	38	31	19 474
60	Schmiede- (Berlin)	61 251	122 270	4 301	543	1	24	25	11 864
61	für den Einzelhandel (Berlin)	116 719	660 385	2 896	540	—	37	45	22 733
62	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfallversicherung (Berlin)	55 606	252 000	1 223	293	5	65	51	5 600
63	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (Berlin)	104 058	364 918	1 900	687	—	75	31	10 341
I.	**63 Gewerbl. Berufsgenossenschaften zusam.**	**1 226 653**	**11 872 882**	**336 841**	**38 976**	**328**	**4 206**	**7 282**	**960 284**
	hierzu 14 Zweiganstalten⁴)	.	.	**4 678**	**787**	**1**	**69**	**89**	**13 119**
II.	**37 Landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften**	**4 898 000**	⁵)**13 355 000**	**226 313**	**42 906**	**1 094**	**2 931**	**3 140**	**283 924**
III.	**191 Gemeindeunfallversicherungsverbände**	**56 874**	**1 849 683**	**5 929**	**2 117**	**39**	**98**	**195**	**23 655**
IV.	**u. Ausführungsbehörden**	.	**1 426 999**	**40 718**	**3 951**	**246**	**459**	**967**	**73 333**
	Gesamtsumme 1935*)	**6 181 527**	**28 504 564**	**614 479**	**88 737**	**1 708**	**7 763**	**11 673**	**1 354 315**
	Dagegen 1934	6 076 172	26 458 354	591 358	81 647	1 662	7 063	10 584	1 173 594
	» 1936⁶)	.	29 000 000	.	101 045	.	.	.	1 533 827

*) Ab März einschl. Saarland. — ¹) Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — ²) D. i. »die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1912, S. 995, Ziffer 5.) — ³) Zahl aller Personen, für die im Jahre 1935 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben sind, jedoch ohne die Hinterbliebenen, deren Ernährer an den Folgen von Berufskrankheiten gestorben sind. — ⁴) D. h. 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft mitverwaltet werden, sowie die von der See-Berufsgenossenschaft mitverwaltete Zweiganstalt. — ⁵) Die Zahl ist aus der vom Reiche im Jahre 1933 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik festgestellt. — Unter den für die Berufsgenossenschaften, Gemeindeunfallversicherungsverbände und Ausführungsbehörden nachgewiesenen versicherten Personen dürften sich 1935 und 1936 etwa 4 Millionen (1934: 3 Millionen) befunden haben, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert gewesen sind. — ⁶) Vorläufige Ergebnisse.

b. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen¹) in den Jahren 1934 und 1935*)

Versicherungsträger²)	Jahre	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen und Erkrankungen¹) im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	und zwar³) Getötete	und zwar³) völlig Erwerbsunfähige	und zwar³) teilweise Erwerbsunfähige	auf 1000 Versicherte: überhaupt	und zwar Getötete	und zwar völlig Erwerbsunfähige	und zwar teilweise Erwerbsunfähige
Gewerbliche und landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften, Gemeindeunfallversich.-Verbände u. Ausführungsbehörden	1934	80 951	7 000	1 659	72 292	*3,06*	*0,27*	*0,06*	*2,73*
	1935*)	87 950	7 694	1 707	78 549	*3,09*	*0,27*	*0,06*	*2,76*
Darunter									
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1934	32 412	3 547	329	28 536	*3,00*	*0,33*	*0,03*	*2,64*
	1935*)	38 976	4 206	328	34 442	*3,28*	*0,35*	*0,03*	*2,90*
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1934	43 234	2 919	1 042	39 273	*3,24*	*0,22*	*0,08*	*2,94*
	1935*)	42 906	2 931	1 094	38 881	*3,21*	*0,22*	*0,08*	*2,91*

*) Ab März einschl. Saarland. — ¹) Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — ²) Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft. Die Anzahl der bei diesen versicherten Personen steht nicht fest. — ³) Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

2. Unfallversicherung

c. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1935*)

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaft (Name)	Einnahmen: überhaupt[1])	Einnahmen: darunter Umlagebeiträge und Prämien	Ausgaben: überhaupt	Ausgaben: Entschädigungen (Krankenbehandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage)	Ausgaben: Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Ausgaben: Rechtsgang	Ausgaben: Unfallverhütung[2])	Ausgaben: Verwaltung	Ausgaben: Sonstiges	Bestand der Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs 1935
		in 1 000 RM									
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften										
1	Knappschafts-	54 270	53 852	58 470	49 913	760	216	745	2 303	4 533	23 238
2	Steinbruchs-	7 316	7 124	7 601	6 249	165	25	258	834	70	1 990
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik	11 054	10 646	9 783	8 293	188	31	218	943	110	3 688
4	Südd. Eisen- u. Stahl-	9 547	9 300	7 313	6 411	138	19	127	543	75	2 197
5	Hütten- u. Walzwerks-	9 296	9 165	9 293	8 578	112	16	92	394	101	4 029
6	Maschinenbau- u. Kleineisenindustrie-	8 181	8 002	7 377	6 500	127	17	123	572	38	3 122
7	Mitteldeutsche Eisen-	4 098	3 940	3 762	2 922	70	8	97	291	374	1 121
8	Nordöstl. Eisen- u. Stahl-	4 422	4 274	3 654	2 963	32	8	73	502	76	1 719
9	Schles. Eisen- u. Stahl-	2 196	2 073	1 771	1 445	34	6	44	184	58	474
10	Nordw. Eisen- u. Stahl-	6 375	6 273	5 252	4 210	77	10	77	432	446	2 029
11	Südd. Edel- u. Unedelmetall-	1 227	1 189	1 103	915	19	5	35	120	9	357
12	Norddeutsche Metall-	2 663	2 552	2 678	1 917	69	8	98	342	244	1 306
13	Glas-	1 007	963	1 038	891	23	4	14	81	25	709
14	Töpferei-	1 874	1 860	1 592	1 342	50	5	32	159	4	426
15	Ziegelei-	4 353	4 275	3 772	2 795	69	12	104	636	156	1 127
16	der chemischen Industrie	8 868	8 318	8 870	7 156	223	18	302	865	306	5 514
17	der Gas- u. Wasserwerke	2 241	2 172	2 062	1 659	40	6	56	249	52	907
18	Norddeutsche Textil-	1 643	1 578	1 528	1 233	18	4	53	194	26	330
19	Süddeutsche Textil-	1 215	1 172	1 204	981	22	3	21	143	34	799
20	Schlesische Textil-	356	345	324	240	11	2	15	52	4	175
21	Rheinisch-Westf. Textil-	1 357	1 276	1 350	1 140	40	5	31	118	16	969
22	Sächsische Textil-	2 008	1 507	1 567	1 246	37	7	32	225	20	1 248
23	Papiermacher-	2 815	2 766	2 952	2 532	60	9	74	243	34	1 258
24	Papierverarbeitungs-	1 498	1 434	1 443	1 082	54	6	69	217	15	647
25	Lederindustrie-	1 673	1 648	1 632	1 376	24	4	47	160	21	721
26	Sächsische Holz-	909	898	909	768	20	4	14	98	5	408
27	Norddeutsche Holz-	6 595	6 357	5 958	4 716	98	21	170	801	152	1 185
28	Bayerische Holzindustrie-	1 485	1 443	1 315	1 096	19	6	25	144	25	581
29	Südwestdeutsche Holz-	1 522	1 450	1 441	1 163	21	4	66	173	14	626
30	Müllerei-	2 257	2 079	2 421	1 993	38	6	77	288	19	1 262
31	Nahrungsmittelindustrie-	3 161	2 905	3 064	2 292	107	12	134	497	22	1 132
32	Zucker-	1 452	1 416	1 398	1 164	15	4	33	160	22	383
33	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie	1 020	998	985	699	31	4	58	190	3	546
34	Brauerei- und Mälzerei-	3 956	3 837	3 481	2 791	38	8	100	492	52	2 403
35	Tabak-	368	357	361	247	17	2	15	79	1	103
36	Bekleidungsindustrie-	2 103	1 929	1 994	1 326	35	7	147	446	33	644
37	der Schornsteinfegermstr. des Deutschen Reichs	130	112	172	111	4	1	3	49	4	24
38	Hamburg. Baugewerks-	2 212	2 139	1 868	1 247	27	4	102	338	150	972
39	Nordöstl. Baugewerks-	6 880	7 126	5 187	4 002	72	15	143	894	61	2 508
40	Schlesisch-Posensche Baugewerks-	2 497	2 430	2 105	1 367	42	9	74	308	305	856
41	Hannov. Baugewerks-	2 907	2 396	2 207	1 580	59	8	119	395	46	1 238
42	Magdeburg. Baugewerks-	1 821	1 503	1 387	1 118	32	4	74	137	22	799
43	Sächsische Baugewerks-	2 013	2 350	2 548	1 762	110	9	115	344	208	1 747
44	Thüring. Baugewerks-	542	968	789	631	16	3	30	94	15	574
45	Hessen-Nass. Baugewerks-	3 198	2 864	1 983	1 221	51	9	140	462	100	1 227

Anmerkungen siehe nächste Seite.

2. Unfallversicherung

c. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1935*)

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Einnahmen überhaupt[1])	Einnahmen darunter Umlagebeiträge und Prämien	Ausgaben überhaupt	Ausgaben Entschädigungen Krankenbehandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage	Ausgaben Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Ausgaben Rechtsgang	Ausgaben Unfallverhütung[2])	Ausgaben Verwaltung	Ausgaben Sonstiges	Bestand der Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs 1935
		in 1 000 RM									
46	Rhein.-Westf. Baugewerks-	7 700	7 526	5 470	4 177	119	16	176	790	192	2 825
47	Württ. Baugewerks-	1 198	1 101	1 201	904	18	4	43	130	102	741
48	Bayerische Baugewerks-	3 408	3 264	2 988	2 148	96	14	155	521	54	1 642
49	Südwestl. Baugewerks-	2 119	2 412	1 375	977	44	5	70	246	33	834
50	Deutsche Buchdrucker-	2 161	2 069	2 071	1 533	45	8	154	305	26	681
51	Privatbahn-	730	714	730	673	19	1	6	29	2	474
52	Straßen- und Kleinbahn-	2 498	2 357	2 496	2 023	58	6	48	283	78	1 192
53	Großhandels- u. Lagerei-	9 458	8 878	9 120	7 255	175	32	269	1 323	66	2 716
54	für gewerbsm. Fahrzeughalt.	4 632	4 417	4 404	3 129	105	18	122	906	124	1 321
55	Westd. Binnenschiffahrts-	1 049	999	994	816	17	2	12	108	39	240
56	Nordd. Binnenschiffahrts-	1 292	1 263	1 231	947	20	5	44	178	37	225
57	See-	4 028	3 952	4 027	2 992	32	5	451	363	184	1 800
58	Tiefbau-	11 769	11 319	8 439	6 625	433	32	216	908	225	253
59	Fleischerei-	2 670	2 533	2 665	2 040	99	11	69	424	22	1 357
60	Schmiede-	2 122	2 056	2 188	1 657	54	10	66	364	37	718
61	für den Einzelhandel	3 031	2 733	2 965	1 902	82	12	142	717	110	1 927
62	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfallversicherung	1 838	1 428	1 671	889	45	5	39	580	113	181
63	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	2 258	2 053	1 555	1 077	59	8	68	315	28	—
I. 63	**Gewerbl. Berufsgenossenschaften zusammen**	**262 542**	**254 335**	**244 554**	**197 047**	**4 834**	**788**	**6 626**	**25 681**	**9 578**	**98 445**
	hierzu 14 Zweiganstalten	**4 059**	**3 170**	**3 027**	**1 697**	**69**	**9**	**187**	**1 014**	**51**	**577**
II. 37	**Landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften**	**71 495**	**69 671**	**64 593**	**51 327**	**2 371**	**480**	**895**	**6 707**	**2 813**	**8 491**
III. } 191	**Gemeindeunfallversicherungsverbände u.**	**3 674**	**3 361**	**3 412**	**2 457**	**143**	**22**	**75**	**487**	**228**	**2 119**
IV. }	**Ausführungsbehörden**	.	.	**23 005**	**21 699**	**376**	**134**	**50** [3])	**657**	**89**	—
	Gesamtsumme 1935*)	**341 770**	**330 537**	**338 591**	**274 227**	**7 793**	**1 433**	**7 833**	**34 546**	**12 759**	**109 632**
	Dagegen 1934	322 448	308 515	317 297	260 037	6 789	1 479	7 590	33 336	8 066	99 875
	» 1936[4])	.	.	350 089	289 980	9 800	.	8 694	35 956	5 659	.

*) Ab März einschl. Saarland. — [1]) Vorschüsse und Sicherheitsleistungen auf Beiträge aus dem Vorjahr, die im Jahre 1935 zurückgezahlt wurden, sind bei den Gesamteinnahmen abgesetzt, jedoch nicht bei den Umlagebeiträgen und Prämien. — [2]) Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückter und sonstige Aufwendungen zur Abwendung von Unglücksfällen. — [3]) Aufwendungen dieser Art sind nur von einzelnen Ausführungsbehörden angegeben worden. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

d. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen[1])

Berufskrankheiten	Zahl der angezeigten Fälle 1934	Zahl der angezeigten Fälle 1935[2])	Zahl der entschädigten Erkrankungen 1934	Zahl der entschädigten Erkrankungen 1935[2])	Folgen der entschädigten Erkrankungen: Tod 1934	Tod 1935[2])	völlige Erwerbsunfähigkeit 1934	völlige Erwerbsunfähigkeit 1935[2])	teilweise Erwerbsunfähigkeit 1934	teilweise Erwerbsunfähigkeit 1935[2])
Blei oder seine Verbindungen	1 393	1 294	102	94	6	1	3	1	93	92
Quecksilber oder seine Verbindungen	38	62	5	4	1	—	—	—	4	4
Arsen oder seine Verbindungen	81	40	5	6	2	3	—	—	3	3
Benzol oder seine Homologen, Nitro- und Amidoverbindungen der aromatischen Reihe	260	305	28	28	8	9	2	3	18	16
Schwefelkohlenstoff	17	16	3	4	—	—	1	—	2	4
Schwefelwasserstoff	28	82	5	—	1	—	—	—	4	—
Kohlenoxyd	471	514	26	36	13	16	—	1	13	19
Chron. und chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Galvanisierungsarbeiten	353	396	18	25	—	2	—	1	18	22
Chron. u. chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Ruß, Paraffin, Teer, Anthrazen, Pech u. verw. Stoffe	263	263	20	17	3	—	—	—	17	17
Erkrankungen der Muskeln, Knochen und Gelenke durch Arbeiten mit Preßluftwerkzeugen	147	166	84	77	—	—	—	1	84	76
Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lunge durch Thomasschlackenmehl	119	99	13	12	12	8	1	—	—	4
Schwere Staublungenerkrankungen (Silikose)	1 268	1 601	522	627	126	146	44	62	352	419
Durch Lärm verursachte Taubheit oder an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit	36	34	16	2	—	—	—	—	16	2
Grauer Star	29	29	11	10	—	—	—	—	11	10
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut	344	387	2	10	1	8	—	1	1	1
Infektionskrankheiten	1 244	1 740	169	203	18	28	11	10	140	165
Sonstige Berufskrankheiten	41	48	14	6	2	1	1	2	11	3
Irrige usw. Anzeigen	1 532	1 904	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	**7 664**	**8 980**	**1 043**	**1 161**	**193**	**222**	**63**	**82**	**787**	**857**

[1]) Diese Angaben sind in den Übersichten 1 und 2 bereits enthalten. — [2]) Ab März einschl. Saarland.

2. Unfallversicherung

e. Die Ursachen der Unfälle im Jahre 1935[1])

Betriebseinrichtungen und Vorgänge	Gemeldete Unfälle	vH	Erstmalig entschädigte Unfälle[2]) Jugendliche bis 18 Jahre männl.	Jugendliche bis 18 Jahre weibl.	Erwachsene männl.	Erwachsene weibl.	insgesamt	vH	Tödliche Unfälle Jugendliche	Erwachsene	insgesamt	vH	Unfallfolgen Augenverletzungen	Verbrennungen	Ertrinken
Gewerbliche Berufsgenossenschaften															
Krafterzeugungsanlagen	2 700	*0,3*	3	—	114	—	117	*0,3*	2	22	24	*0,5*	58	516	—
Kraftübertragungsanlagen	4 674	*0,5*	30	2	468	15	515	*1,5*	19	230	249	*5,0*	149	1 303	—
Arbeitsmaschinen	99 195	*11,0*	371	91	4 511	683	5 656	*16,5*	8	228	236	*4,8*	1 936	1 294	—
Fördermaschinen und -einrichtungen	19 417	*2,2*	30	—	1 566	16	1 612	*4,7*	8	212	220	*4,5*	107	43	1
Transport	215 339	*24,0*	247	15	7 789	361	8 412	*24,5*	66	1 501	1 567	*31,8*	1 013	432	209
Koch- und Druckapparate (Autoklaven)	262	*0,0*	—	—	18	—	18	*0,0*	—	8	8	*0,2*	10	125	—
Explosivstoffe	418	*0,0*	2	—	106	—	108	*0,3*	—	37	37	*0,7*	35	52	—
Behälter für verflüssigte und verdichtete Gase und Zubehör	188	*0,0*	—	—	8	—	8	*0,0*	—	6	6	*0,1*	5	111	—
Schweiß- und Schneidanlagen	3 545	*0,4*	4	—	48	—	52	*0,2*	2	9	11	*0,2*	1 146	1 952	—
Behälter für brennbare Flüssigkeiten[3])	22	*0,0*	1	—	2	—	3	*0,0*	1	1	2	*0,0*	1	8	—
Feuergefährliche, heiße und ätzende Stoffe, glühendes Metall, Gase	38 616	*4,3*	40	7	756	60	863	*2,5*	12	170	182	*3,7*	8 773	23 707	—
Zusammenbruch usw.	68 026	*7,6*	73	3	3 077	57	3 210	*9,3*	10	397	407	*8,2*	557	169	1
Fall von Personen	115 213	*12,8*	175	26	5 287	655	6 143	*17,9*	16	529	545	*11,1*	210	653	3
Durch Tiere herbeigeführte Unfälle	5 967	*0,7*	14	2	338	11	365	*1,1*	2	25	27	*0,5*	43	—	—
Handwerkszeug	52 144	*5,8*	69	7	774	40	890	*2,6*	1	27	28	*0,6*	1 227	105	—
Auf dem Wege von und zur Arbeit	63 454	*7,1*	77	50	2 262	548	2 937	*8,5*	45	649	694	*14,1*	557	11	5
Rohstoffgewinnung und -bearbeitung	5 279	*0,6*	2	—	219	—	221	*0,6*	—	35	35	*0,7*	2 008	1	—
Verschiedenes	197 594	*22,0*	147	17	2 463	172	2 799	*8,2*	11	496	507	*10,3*	23 450	605	19
Berufskrankheiten	6 263	*0,7*	3	3	345	105	456	*1,3*	2	145	147	*3,0*	31	5	—
Zusammen	**898 316**	***100,0***	**1 288**	**223**	**30 151**	**2 723**	**34 385**	***100,0***	**205**	**4 727**	**4 932**	***100,0***	**41 316**	**31 092**	**238**
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften															
Krafterzeugungsanlagen	696	*0,2*	12	2	91	5	110	*0,3*	1	15	16	*0,5*	6	13	—
Kraftübertragungsanlagen	1 035	*0,4*	38	7	238	54	337	*0,8*	10	118	128	*3,8*	10	21	—
Arbeitsmaschinen	15 188	*5,4*	231	61	2 115	360	2 767	*6,5*	9	127	136	*4,0*	160	13	—
Fördermaschinen und -einrichtungen	873	*0,3*	6	1	116	18	141	*0,3*	—	4	4	*0,1*	5	—	—
Transport	45 168	*15,9*	318	80	6 446	1 918	8 762	*20,4*	42	925	967	*28,5*	185	4	3
Koch- und Druckapparate (Autoklaven)	7	*0,0*	—	—	2	—	2	*0,0*	—	—	—	—	—	—	—
Explosivstoffe	189	*0,1*	2	2	66	2	72	*0,2*	—	9	9	*0,3*	22	7	—
Behälter für verflüssigte und verdichtete Gase und Zubehör	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiß- und Schneidanlagen	9	*0,0*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—
Behälter für brennbare Flüssigkeiten[3])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Feuergefährliche, heiße und ätzende Stoffe, glühendes Metall, Gase	3 615	*1,3*	10	12	210	116	348	*0,8*	8	64	72	*2,1*	656	835	—
Zusammenbruch usw.	12 625	*4,4*	61	13	1 981	305	2 360	*5,5*	4	199	203	*6,0*	161	2	—
Fall von Personen	61 319	*21,6*	318	173	7 700	6 569	14 760	*34,4*	26	825	851	*25,1*	123	28	6
Durch Tiere herbeigeführte Unfälle	40 625	*14,3*	190	41	4 230	1 641	6 102	*14,2*	27	391	418	*12,3*	774	1	1
Handwerkszeug	23 754	*8,4*	132	41	1 391	439	2 003	*4,7*	5	66	71	*2,1*	226	1	—
Auf dem Wege von und zur Arbeit	4 298	*1,5*	12	7	449	219	687	*1,6*	—	61	61	*1,8*	21	1	—
Rohstoffgewinnung und -bearbeitung	266	*0,1*	4	2	76	9	91	*0,2*	1	24	25	*0,7*	5	—	—
Verschiedenes	74 157	*26,1*	94	55	2 741	1 463	4 353	*10,1*	9	418	427	*12,6*	5 207	45	10
Berufskrankheiten	100	*0,0*	—	—	11	—	11	*0,0*	—	4	4	*0,1*	3	—	—
Zusammen	**283 924**	***100,0***	**1 428**	**497**	**27 863**	**13 118**	**42 906**	***100,0***	**142**	**3 250**	**3 392**	***100,0***	**7 567**	**972**	**20**
Ausführungsbehörden															
Krafterzeugungsanlagen	119	*0,1*	—	—	5	—	5	*0,1*	—	1	1	*0,2*	5	15	—
Kraftübertragungsanlagen	211	*0,2*	—	—	26	1	27	*0,5*	—	6	6	*1,0*	5	52	—
Arbeitsmaschinen	2 571	*2,7*	2	—	123	5	130	*2,4*	—	6	6	*1,0*	131	10	—
Fördermaschinen und -einrichtungen	871	*0,9*	—	—	64	—	64	*1,2*	—	9	9	*1,6*	9	2	—
Transport	27 760	*29,1*	2	—	1 600	16	1 618	*29,9*	—	292	292	*51,3*	235	57	12
Koch- und Druckapparate (Autoklaven)	19	*0,0*	—	—	2	—	2	*0,0*	—	—	—	—	1	8	—
Explosivstoffe	36	*0,0*	—	—	9	—	9	*0,2*	—	—	—	—	2	4	—
Behälter für verflüssigte und verdichtete Gase und Zubehör	19	*0,0*	—	—	1	—	1	*0,0*	—	—	—	—	2	10	—
Schweiß- und Schneidanlagen	269	*0,3*	—	—	3	—	3	*0,0*	—	1	1	*0,2*	171	74	—
Behälter für brennbare Flüssigkeiten[3])	13	*0,0*	—	—	1	—	1	*0,0*	—	—	—	—	3	3	—
Feuergefährliche, heiße u. ätzende Stoffe, glühendes Metall, Gase, Düngemittel	2 565	*2,7*	1	—	73	5	79	*1,5*	—	15	15	*2,6*	464	1 348	—
Zusammenbruch usw.	9 589	*10,0*	3	—	822	10	835	*15,4*	—	58	58	*10,2*	130	8	—
Fall von Personen	15 203	*15,9*	4	2	734	96	836	*15,5*	2	27	29	*5,1*	34	18	3
Durch Tiere herbeigeführte Unfälle	1 486	*1,5*	1	—	63	1	65	*1,2*	—	3	3	*0,5*	12	—	—
Handwerkszeug	4 638	*4,9*	2	—	187	1	190	*3,5*	—	—	—	—	64	9	—
Auf dem Wege von und zur Arbeit	7 370	*7,7*	—	1	464	36	501	*9,3*	—	70	70	*12,3*	59	5	1
Rohstoffgewinnung und -bearbeitung	1 299	*1,4*	1	—	152	—	153	*2,8*	—	10	10	*1,8*	146	2	—
Verschiedenes	20 412	*21,4*	3	1	708	52	764	*14,1*	1	58	59	*10,4*	2 582	40	7
Berufskrankheiten	1 101	*1,2*	—	3	46	83	132	*2,4*	—	10	10	*1,8*	2	1	—
Zusammen	**95 551**	***100,0***	**19**	**7**	**5 083**	**306**	**5 415**	***100,0***	**3**	**566**	**569**	***100,0***	**4 057**	**1 666**	**23**

[1]) Ohne die Unfälle in den der Aufsicht der Bergbehörden unterstellten Betrieben. Ab März einschl. Saarland. — [2]) Einschl. der entschädigten tödlichen Unfälle. — [3]) Transport- und Lagerbehälter.

3. Invalidenversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANfRV.] Jahrgang 1936, Beilage zu Nr. 12)

a. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten

a. Zahl der Anstalten

	1913 [1])	1936 [2])
Landesversicherungsanstalten ..	31	28
Sonderanstalten	10	3
Zusammen	41	31

c. Zahl der Versicherten (geschätzt)

1913 [1])	1936 [2])
18,1 Mill.	18,1 Mill.

[1]) Früheres Reichsgebiet. — [2]) Einschl. Saarland.

b. Einrichtung

Bei den Versicherungsträgern waren vorhanden	in den Jahren 1913 [1])	1934	1935 [2])
Leitende Beamte	138	104	111
Hilfsarbeiter d. höheren Dienstes	66	43	50
Im Kassen-, Büro- und Kanzleidienst beschäftigte Personen.	3 102	5 416	5 774
Mit niederen Dienstleistungen betraute Personen	344	623	657
Überwachungsbeamte	493	694	710
Mitglieder der Ausschüsse ...	630	—	—
In Heilstätten, Genesungsh., Zahnkl. usw. } beschäftigte Pers.	2 237	4 249	5 053
In Invalidenhäusern } beschäftigte Pers.	67	114	105
Markenverkaufsstellen	1 863	158	149

b. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohn- und Beitragsklassen

Jahre	Zahl der Wochenbeiträge [1]) (1 000)	Von 1 000 Wochenbeiträgen kamen auf die Lohn- oder Beitragsklassen I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	Von 100 ℳ (ℛℳ) der Einnahmen aus Beiträgen entfielen auf die Lohn- oder Beitragsklassen I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
	bei den Landesversicherungsanstalten																				
1913	752 118	78	209	257	164	292	—	—	—	—	—	3,51	14,16	23,46	18,76	40,11	—	—	—	—	—
1933	524 141	41	246	224	153	101	79	156	—	—	—	1,08	12,84	17,48	15,94	13,18	12,33	27,15	—	—	—
1934	605 817	39	240	188	153	114	95	80	91	0	0	0,95	11,62	13,69	14,83	13,85	13,75	13,57	17,63	0,03	0,08
1935 [2])	650 427	41	229	168	142	114	99	84	123	0	0	0,95	10,63	11,70	13,19	13,24	13,79	13,65	22,85	0,00	0,00
1936 [3])	696 083	42	214	153	133	113	104	90	151	0	0	0,93	9,54	10,23	11,85	12,59	13,90	14,04	26,92	—	—
	bei den Sonderanstalten																				
1913	62 458	21	16	92	248	623	—	—	—	—	—	0,78	0,87	6,80	22,76	68,79	—	—	—	—	—
1933	44 424	8	33	33	84	185	275	382	—	—	—	0,13	1,19	1,78	5,92	16,43	29,32	45,23	—	—	—
1934	48 327	7	26	28	61	153	249	268	208	0	0	0,11	0,85	1,33	3,97	12,37	24,15	30,29	26,93	0,00	0,00
1935 [2])	52 345	6	23	24	40	118	241	283	265	0	0	0,09	0,72	1,12	2,49	9,19	22,52	30,85	33,02	0,00	0,00
1936 [3])	53 663	6	23	24	34	98	211	285	319	0	0	0,09	0,70	1,10	2,07	7,47	19,29	30,40	38,88	0,00	0,00
	bei sämtlichen Versicherungsanstalten																				
1913	814 576	74	194	244	170	318	—	—	—	—	—	3,31	13,02	21,92	19,06	42,69	—	—	—	—	—
1933	568 565	39	229	209	147	108	94	174	—	—	—	0,97	11,55	15,74	14,84	13,54	14,21	29,15	—	—	—
1934	654 144	37	224	176	146	117	106	94	100	0	0	0,86	10,47	12,37	13,67	13,69	14,86	15,35	18,62	0,03	0,08
1935 [2])	702 772	39	212	157	134	114	110	99	135	0	0	0,87	9,48	10,53	11,98	12,74	14,76	15,49	24,15	0,00	0,00
1936 [3])	749 746	39	200	144	126	112	112	104	162	0	1	0,84	8,62	9,31	10,86	12,07	14,48	15,68	27,92	0,22	0,00

[1]) Ohne Ausländerbeiträge. — [2]) Ab März einschl. Saarland. — [3]) Vorläufige Zahlen.

c. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1935 und 1936 [1])

Rentenarten	Am 1. Januar 1934 liefen	Am 1. Januar 1935 liefen *)	Im Jahre 1935 wurden neu festgesetzt [2])	wieder gewährt [3])	fielen weg [4])	Am 1. Januar 1936 liefen [2]) [5])	Im Jahre 1936 wurden neu festgesetzt	wieder gewährt [3])	fielen weg [4])	Am 1. Januar 1937 liefen
Invalidenrenten	2 393 566	2 422 088	208 084	1 275	183 857	2 443 954	196 970	914	182 506	2 459 332
Krankenrenten	16 650	14 911	—	26	980	13 694	—	12	808	12 898
Altersrenten	30 883	26 204	—	4	3 904	21 329	—	2	3 361	17 970
Witwen (er) renten	580 479	594 854	60 945	184	42 575	612 343	65 682	115	47 766	630 374
Witwenkrankenrenten	1 876	1 715	—	6	104	1 561	—	1	91	1 471
Waisenrenten (für einzelne Waisen)	350 112	334 754	46 704	1 204	66 061	311 762	45 647	797	63 429	294 777
Zusammen	**3 373 566**	**3 394 526**	**315 733**	**2 699**	**297 479**	**3 404 643**	**308 299**	**1 841**	**297 961**	**3 416 822**

*) Berichtigte Zahlen. — [1]) Einschl. der unter dem Namen der ehemaligen Versicherungsträger Westpreußen, Posen, Elsaß-Lothringen und Pensionskasse der Reichsbahnen noch laufenden Renten. — [2]) Einschl. Saarland. — [3]) Wegen Fortfalls der Ruhensvorschriften. — [4]) Einschl. der ruhenden Renten. — [5]) Die Bestandszahlen haben nachträgliche Berichtigungen erfahren, ergeben sich also nicht aus den vorhergehenden vier Spalten.

3. Invaliden

d. Rentenbewegung bei den einzelnen Landes

Nr.	Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Invalidenrenten								
		Bestand am 1. Jan. 1936		Im Jahre 1936 wurden				Zu- oder Abgang (–) infolge Rückgliederung des Saarlandes	Bestand am 1. Jan. 1937	
				neu festgesetzt		wiedergewährt[5])	fielen weg[3])			
		überhaupt	davon Männer	überhaupt	davon Männer				überhaupt	davon Männer
1	Ostpreußen	84 117	50 429	5 179	3 351	12	6 365	—	82 943	50 045
2	Ehem. L. V. A. Westpreußen	3 970	1 852	—	—	1	414	—	3 557	1 652
3	Berlin	171 382	100 254	16 467	9 846	124	12 874	—	175 099	102 687
4	Brandenburg	123 230	70 646	8 644	5 360	51	9 293	—	122 632	70 790
5	Pommern	65 150	44 130	5 142	3 825	24	4 979	—	65 337	44 701
6	Ehem. L. V. A. Posen	1 032	449	—	—	—	122	—	910	394
6/2	Grenzmark Posen-Westpreußen	9 235	6 553	725	505	1	519	—	9 442	6 683
7	Schlesien	166 969	88 020	14 630	8 414	48	12 863	—	168 784	89 640
8	Sachsen-Anhalt	132 702	83 197	9 808	6 237	49	10 008	—	132 551	83 535
9	Schleswig-Holstein	60 445	40 151	4 747	3 288	36	4 448	—	60 780	40 563
10	Hannover	109 405	71 143	9 222	6 184	39	8 246	—	110 420	72 140
11	Westfalen	106 958	80 195	7 967	5 729	10	8 367	—	106 568	79 889
12	Hessen-Nassau	84 696	61 149	6 242	4 451	25	5 522	—	85 441	61 744
13	Rheinprovinz	199 776	153 062	14 404	11 136	94	14 733	4	199 545	152 972
14	Oberbayern	65 990	38 192	5 438	3 060	37	4 683	—	66 782	38 459
15/17	Niederbayern-Oberpfalz	35 070	21 758	3 398	2 244	9	2 908	—	35 569	22 063
16	Pfalz	27 113	19 914	2 255	1 699	11	1 897	—	27 482	20 210
18/19	Oberfranken—Mittelfranken	64 458	38 976	5 996	3 771	28	4 755	—	65 727	39 780
20	Unterfranken	18 629	12 281	1 917	1 281	5	1 563	—	18 988	12 501
21	Schwaben	25 852	14 572	2 572	1 491	11	2 180	—	26 255	14 757
22	Sachsen	214 450	121 717	18 093	10 922	65	16 872	—	215 736	123 492
23	Württemberg	90 432	56 950	8 815	5 591	55	7 199	—	92 103	58 125
24	Baden	71 414	43 983	6 898	4 500	11	5 723	—	72 600	44 874
25	Hessen	51 327	35 213	3 611	2 620	15	3 443	—	51 510	35 454
26	Mecklenburg	29 158	22 348	2 500	1 939	14	2 312	—	29 360	22 643
27	Thüringen	64 448	38 909	4 734	3 006	21	4 975	—	64 228	39 022
28	Oldenburg	10 494	7 749	884	668	—	843	—	10 535	7 807
29	Braunschweig	22 061	12 691	1 595	902	2	1 627	—	22 031	12 693
30	Hansestädte	59 840	40 111	5 058	3 703	9	4 835	—	60 072	40 532
31	Ehem. L. V. A. Elsaß-Lothringen	134	46	—	—	—	16	2	120	45
45	Saarland	18 308	15 443	874	705	12	1 207	–6	17 981	15 148
39	Ehem. Pensionskasse d. Reichseisenb.	75	65	—	—	—	6	—	69	61
41	Seekasse	1 928	1 881	239	231	2	221	—	1 948	1 897
42	Reichsknappschaft	149 049	147 482	12 597	12 533	77	9 578	—	152 145	150 597
44	Reichsbahn-Versicherungsanstalt	104 657	97 427	6 319	5 980	16	6 910	—	104 082	96 973
	Zusammen	**2 443 954**	**1 638 938**	**196 970**	**135 172**	**914**	**182 506**	—	**2 459 332**	**1 654 568**
	Dagegen 1935	2 422 088	1 617 347	205 777	142 850	1 275	183 857	2 307	[4])2 443 954	1 638 938
	» 1934	2 393 566	1 592 221	209 823	147 026	9 590	173 107	—	[4])2 422 088	1 617 347
	» 1933	2 296 920	1 500 680	216 866	156 579	59 645	179 454	—	[4])2 393 566	1 592 221
	» 1932	2 285 712	1 494 362	228 707	167 957	10 328	227 827	—	[4])2 296 920	1 500 680
	» 1931	2 163 538	1 400 049	276 133	196 777	—	153 748	—	[4])2 285 712	1 494 362

[1]) Vgl. Anm. 1 der Übersicht 3; Bestand am 1. Jan. 1936 einschl. Saarland. Die Bestandszahlen der Vorjahre sind nachträglich
Jahres. — [5]) Zahl der wiederaufgelebten Renten auf Grund des Gesetzes vom 25. Juni 1926.

versicherung

versicherungs- und Sonderanstalten[1]) im Jahre 1936

Krankenrenten	Altersrenten	Witwen(er)renten						Witwenkrankenrenten	Waisenrenten (Einzelwaisen)					
			Im Jahre 1936							Im Jahre 1936				
			wurden							wurden				
Bestand am 1. Jan. 1937	Bestand am 1. Jan. 1937	Bestand am 1. Jan. 1936	neu festgesetzt	wieder gewährt[2])	fielen weg[3])	Zu- oder Abgang (-) infolge Rückgliederung des Saarlandes	Bestand am 1. Jan. 1937	Bestand am 1. Jan. 1937	Bestand am 1. Jan. 1936	neu festgesetzt	wieder gewährt[2])	fielen weg[3])	Zu- oder Abgang (-) infolge Rückgliederung des Saarlandes	Bestand am 1. Jan. 1937
186	934	19 931	2 023	4	1 678	—	20 280	—	13 346	1 839	34	2 585	—	12 634
191	249	701	—	—	53	—	648	22	31	—	—	23	—	8
435	905	41 172	5 225	5	3 502	—	42 900	138	10 433	1 504	1	1 992	—	9 946
1 679	1 907	27 307	2 644	5	2 249	—	27 707	141	10 253	1 272	8	1 849	—	9 684
559	1 134	17 837	1 755	2	1 349	—	18 245	31	8 335	1 152	10	1 616	—	7 881
91	157	178	—	—	16	—	162	6	13	—	—	9	—	4
—	—	3 021	306	—	222	—	3 105	—	1 376	228	4	268	—	1 340
326	1 933	39 090	3 828	6	3 430	—	39 494	17	22 889	3 301	45	4 776	—	21 459
725	1 199	32 135	3 231	5	2 531	—	32 840	39	13 899	1 798	29	2 732	—	12 994
181	747	13 455	1 426	1	1 137	—	13 745	21	5 359	887	—	1 097	—	5 149
549	1 056	25 320	2 638	6	2 050	—	25 914	35	11 920	1 628	44	2 271	—	11 321
592	395	28 231	2 728	2	2 032	1	28 930	82	18 238	2 175	5	3 514	—	16 904
670	549	22 242	2 255	6	1 522	—	22 981	75	7 794	1 125	7	1 623	—	7 303
1 991	1 520	57 460	5 571	16	4 166	1	58 882	472	27 290	3 326	111	5 399	2	25 330
355	187	12 185	1 442	5	1 016	—	12 616	20	6 770	909	41	1 323	—	6 397
84	124	7 206	880	1	571	—	7 516	5	6 123	988	11	1 158	—	5 964
93	157	7 381	806	2	515	—	7 674	17	4 637	608	20	893	—	4 372
57	137	13 891	1 452	3	941	—	14 405	5	7 783	1 211	—	1 497	—	7 497
80	147	4 202	638	—	354	—	4 486	2	3 211	546	2	611	—	3 148
101	97	4 723	609	2	485	—	4 849	1	3 226	486	1	721	—	2 992
503	1 250	51 703	5 139	5	4 342	—	52 505	74	20 114	2 538	168	4 224	—	18 596
550	—	18 677	2 430	4	1 791	—	19 320	22	11 809	1 686	1	2 371	—	11 125
380	589	14 330	1 687	1	1 262	—	14 756	21	11 218	1 618	3	2 368	—	10 471
65	325	13 047	1 301	5	893	—	13 460	5	5 094	755	7	969	—	4 887
—	682	8 933	974	—	771	—	9 136	—	3 482	518	2	652	—	3 350
986	560	15 792	1 421	10	1 362	—	15 861	62	7 124	829	12	1 360	—	6 605
28	79	2 718	301	—	212	—	2 807	3	1 649	219	—	308	—	1 560
285	247	4 936	480	—	372	—	5 044	10	1 828	272	—	370	—	1 730
1 121	455	15 577	1 432	—	1 111	—	15 898	129	5 149	739	3	1 050	—	4 841
6	4	43	1	—	4	—	40	1	—	—	—	—	—	—
—	—	5 584	429	2	348	—2	5 665	—	2 721	373	2	516	—2	2 578
—	—	89	1	—	10	—	80	—	—	1	—	—	—	1
—	—	769	80	—	64	—	785	—	491	55	2	110	—	438
18	135	51 488	7 380	13	3 139	—	55 742	2	39 863	8 673	205	8 857	—	39 884
11	110	30 989	3 169	4	2 266	—	31 896	13	18 294	2 388	19	4 317	—	16 384
12 898	**17 970**	**612 343**	**65 682**	**115**	**47 766**	**—**	**630 374**	**1 471**	**311 762**	**45 647**	**797**	**63 429**	**—**	**294 777**
[4]) 13 694	[4]) 21 329	594 854	60 329	184	42 573	616	[4]) 612 343	[4]) 1 561	334 754	46 465	1 204	66 061	239	[4]) 311 762
[4]) 14 911	[4]) 26 204	580 479	54 665	280	36 772	—	[4]) 594 854	[4]) 1 715	350 112	43 481	939	55 084	—	[4]) 334 754
[4]) 16 650	[4]) 30 883	559 592	53 067	6 172	38 353	—	[4]) 580 479	[4]) 1 876	349 030	45 060	3 300	47 278	—	[4]) 350 112
[4]) 14 132	[4]) 35 362	651 732	51 250	654	144 044	—	[4]) 559 592	[4]) 1 922	345 411	44 128	115	240 309	—	[4]) 349 030
[4]) 18 368	[4]) 40 175	640 183	90 970	—	79 377	—	[4]) 651 732	[4]) 2 115	649 486	56 480	[5]) 37 861	198 190	—	[4]) 545 411

berichtigt worden. — [2]) Wegen Fortfalls der Ruhensvorschriften. — [3]) Einschl. der ruhenden Renten. — [4]) 1. Januar des folgenden

3. Invalidenversicherung

e. Rentenbestand in der Invalidenversicherung nach Altersgruppen

Altersgruppen (Jahre)	Am Jahresanfang										
	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936[1]
	entfielen von 100 Renten auf die einzelnen Altersgruppen										
Invalidenrenten											
bis 19	—	—	—	—	—	—	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 » 24	0,28	0,29	0,26	0,26	0,26	0,29	0,30	0,26	0,19	0,14	0,11
25 » 29	0,98	1,06	1,04	1,00	0,93	0,90	0,86	0,80	0,72	0,62	0,54
30 » 34	1,50	1,66	1,75	1,76	1,71	1,65	1,58	1,40	1,35	1,21	1,10
35 » 39	1,87	2,02	2,08	2,12	2,16	2,16	2,17	1,74	2,05	1,92	1,77
40 » 44	2,34	2,45	2,52	2,56	2,58	2,58	2,58	2,13	2,48	2,40	2,29
45 » 49	3,29	3,32	3,29	3,28	3,27	3,30	3,28	2,92	3,14	3,00	2,86
50 » 54	4,59	4,96	5,07	5,12	5,17	5,19	5,06	4,61	4,58	4,28	4,08
55 » 59	7,11	7,21	7,37	7,65	7,85	8,33	8,81	8,60	8,38	7,96	7,42
60 » 64	12,06	12,69	12,96	13,18	13,70	14,40	14,30	14,50	14,33	14,14	13,87
65 » 69	32,27	31,79	31,36	30,58	29,83	28,83	28,78	29,34	28,58	28,84	29,43
70 und darüber	33,71	32,55	32,30	32,49	32,54	32,37	32,28	33,70	34,20	35,49	36,53
Krankenrenten											
bis 19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 » 24	0,34	0,06	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25 » 29	7,96	5,23	3,06	1,45	0,62	0,22	0,03	—	0,00	—	—
30 » 34	13,61	12,84	11,76	10,63	8,65	6,59	4,46	2,55	1,28	0,54	0,21
35 » 39	13,42	12,96	12,58	12,34	12,51	12,37	12,28	8,73	10,48	8,34	6,24
40 » 44	12,85	12,90	13,12	13,00	12,89	12,77	12,49	9,60	12,24	12,45	11,99
45 » 49	13,00	12,81	12,43	12,24	12,51	12,48	12,62	11,01	13,00	12,72	12,36
50 » 54	11,98	12,72	13,02	13,27	13,11	12,97	12,81	11,75	12,55	12,56	12,39
55 » 59	11,36	11,39	11,99	12,36	12,50	12,65	13,30	14,40	13,44	13,28	13,11
60 » 64	9,25	10,80	11,48	11,90	12,28	12,65	12,28	15,04	13,07	13,45	13,64
65 » 69	4,51	6,00	7,61	8,93	9,98	10,72	11,62	14,77	12,14	12,86	13,67
70 und darüber	1,72	2,29	2,95	3,88	4,95	6,58	8,11	12,15	11,80	13,80	16,39
Altersrenten											
unter 70	20,27	9,15	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70 und darüber	79,73	90,85	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Witwen(er)renten											
bis 19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
20 » 24	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 » 29	0,12	0,11	0,09	0,07	0,06	0,04	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01
30 » 34	0,41	0,37	0,29	0,26	0,20	0,16	0,14	0,12	0,11	0,08	0,06
35 » 39	1,08	0,93	0,77	0,69	0,54	0,41	0,37	0,32	0,28	0,23	0,19
40 » 44	2,02	1,90	1,73	1,55	1,29	1,01	0,97	0,79	0,74	0,61	0,49
45 » 49	3,54	3,29	2,97	2,81	2,38	2,04	2,02	1,84	1,81	1,55	1,31
50 » 54	6,33	6,35	5,88	5,62	5,07	4,41	4,22	4,00	3,74	3,30	3,02
55 » 59	12,03	11,25	10,55	10,29	9,48	8,81	9,06	9,05	8,56	7,97	7,39
60 » 64	20,41	20,54	19,58	18,81	17,49	16,51	15,87	16,34	15,79	15,21	14,88
65 » 69	24,98	25,31	26,36	26,49	26,16	25,78	26,28	26,58	25,92	25,58	25,40
70 und darüber	29,06	29,94	31,77	33,40	37,32	40,83	41,03	40,93	43,03	45,46	47,25
Witwenkrankenrenten											
bis 19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 » 24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25 » 29	0,53	0,21	0,12	0,04	—	—	—	—	—	—	—
30 » 34	2,25	1,43	0,89	0,45	0,35	0,23	0,05	0,05	—	—	—
35 » 39	9,31	6,68	4,66	3,28	2,56	1,57	1,25	0,85	0,44	0,34	0,19
40 » 44	13,36	11,99	10,72	8,93	7,60	6,55	5,30	3,59	2,83	2,00	0,82
45 » 49	17,65	15,84	15,07	13,69	12,11	11,71	9,97	8,35	7,66	6,69	4,73
50 » 54	18,74	19,97	18,51	19,06	17,99	16,19	14,84	13,27	12,66	10,52	9,39
55 » 59	18,68	18,29	19,70	19,30	19,53	19,65	20,52	19,34	19,73	18,35	15,32
60 » 64	13,39	16,43	18,23	19,18	20,24	20,99	19,89	22,04	20,65	21,39	21,88
65 » 69	5,26	7,69	9,79	12,54	14,45	16,05	18,69	20,14	20,92	22,30	24,21
70 und darüber	0,83	1,47	2,31	3,53	5,17	7,06	9,49	12,37	15,11	18,41	23,46
	Renten für Waisenstämme[2])					**Renten für einzelne Waisen[2])**					
bis 19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 » 24	0,17	0,19	0,19	0,22	0,25	0,24	0,29	0,38	0,31	0,24	0,23
25 » 29	1,56	1,78	1,79	1,90	2,02	1,96	2,26	3,14	2,91	2,71	2,71
30 » 34	7,30	6,95	6,14	5,63	5,53	5,93	7,10	10,39	10,25	10,17	10,35
35 » 39	23,76	23,23	20,00	17,10	14,51	12,76	12,83	15,99	16,24	17,02	18,24
40 » 44	26,25	27,67	28,21	28,01	26,73	24,66	22,34	18,98	18,28	17,88	17,74
45 » 49	18,49	18,77	19,76	20,54	21,25	22,26	21,41	17,98	17,71	17,18	16,64
50 » 54	10,27	10,78	11,95	13,12	14,31	15,42	15,34	14,47	14,62	14,40	13,94
55 » 59	6,64	5,88	6,50	7,21	8,00	8,82	9,74	9,96	10,34	10,41	10,03
60 » 64	3,45	2,98	3,33	3,73	4,28	4,53	4,70	4,72	5,11	5,42	5,34
65 » 69	1,42	1,19	1,37	1,60	1,91	2,04	2,33	2,33	2,38	2,53	2,59
70 und darüber	0,69	0,58	0,76	0,94	1,21	1,38	1,66	1,66	1,85	2,04	2,19

[1]) Einschl. Saarland. — [2]) Nach dem Alter der verstorbenen Versicherten.

3. Invalidenversicherung

f. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger

Art der Rentenleistungen	1913 [1])	1933	1934	1935 [2])	1936 [3])
	in 1 000 ℳ oder ℛℳ				
Invalidenrenten	167 295	865 605	893 050	911 618	920 005
Krankenrenten	3 455	3 552	3 446	3 298	3 100
Altersrenten	13 738	10 500	9 143	7 838	6 663
Witwen- (Witwer-) Renten	780	130 401	135 755	141 418	146 228
Witwenkrankenrenten	21	381	360	348	332
Waisenrenten	2 573	48 213	47 428	44 424	40 936
Steigerungsbeträge f. Wanderversich.	.	27 515	29 066	30 242	31 030
Insgesamt	**187 862**	**1 086 167**	**1 118 248**	**1 139 186**	**1 148 294**
und zwar zu Lasten der Vers.-Träger	129 746	690 035	674 490	705 544	712 222
an Zuschüssen des Reichs	58 116	396 132	443 758	433 642	436 072

[1]) Früheres Reichsgebiet, ohne »Einmalige Leistungen« (614 122 ℳ Witwengeld und 9 739 ℳ Waisenaussteuer). — [2]) Ab März einschl. Saarland. — [3]) Vorläufige Zahlen.

g. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung im Jahre 1935*) (in 1 000 ℛℳ oder ℳ)

Nr.	Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Einnahmen: Beiträge	Einnahmen: Zahlungen nach § 1385 [1]) RVO.	Einnahmen: Zinsen	Einnahmen: Nutzungen, Strafgelder, Gewinne u. sonstige Einnahmen	Einnahmen insgesamt	Ausgaben: Rentenleistungen	Ausgaben: Heilverfahren	Ausgaben: Sonstige freiwillige Leistungen	Verwaltungskosten: insgesamt	Verwaltungskosten: davon für allgemeine Verwaltung	Sonstige Ausgaben einschl. Verluste	Ausgaben insgesamt
1	Ostpreußen	22 260	428	718	120	23 526	16 631	799	6	2 012	951	16	19 464
3	Berlin	83 032	1 617	4 614	1 101	90 364	61 888	3 899	31	4 846	2 790	87	70 751
4	Brandenburg	35 894	679	1 325	460	38 358	26 787	1 428	19	2 523	1 521	364	31 121
5	Pommern	22 491	421	932	475	24 319	16 813	968	35	1 729	977	81	19 626
6/2	Grenzm.Pos.-Wpr.	2 755	54	20	18	2 847	2 062	109	1	239	133	5	2 416
7	Schlesien	44 625	876	2 006	523	48 030	33 416	2 562	158	3 831	2 335	37	40 004
8	Sachsen-Anhalt	51 746	972	2 958	993	56 669	38 549	1 967	202	2 831	1 353	43	43 592
9	Schleswig-Holst.	20 557	384	1 059	652	22 652	15 324	1 106	2	1 473	748	16	17 921
10	Hannover	43 130	814	2 429	549	46 922	32 186	1 902	73	2 656	1 414	36	36 853
11	Westfalen	56 321	1 060	3 959	738	62 078	41 973	2 844	210	3 007	1 444	262	48 296
12	Hessen-Nassau	28 568	538	2 600	850	32 556	21 324	1 530	66	1 984	1 088	27	24 931
13	Rheinprovinz	95 852	1 818	5 797	1 608	105 075	71 489	4 742	432	6 131	3 102	82	82 876
14	Oberbayern	22 697	440	2 053	575	25 765	16 926	1 032	39	1 290	665	90	19 377
15/17	Niederbayern-Oberpfalz	9 681	196	860	330	11 067	7 248	459	37	673	404	14	8 431
16	Pfalz	10 962	223	623	217	12 025	8 197	608	9	695	326	22	9 531
18/19	Oberfr.-Mittelfr.	21 283	404	1 850	582	24 119	15 894	1 063	63	1 255	566	53	18 328
20	Unterfranken	7 661	143	607	146	8 557	5 713	270	3	436	206	6	6 428
21	Schwaben	10 037	184	806	383	11 410	7 498	660	16	585	299	7	8 766
22	Sachsen	84 185	1 606	8 474	3 036	97 301	62 925	3 944	123	5 247	2 631	73	72 312
23	Württemberg	42 810	815	2 870	639	47 134	31 982	1 635	92	2 340	1 229	36	36 085
24	Baden	29 875	577	1 746	205	32 403	22 327	1 840	15	1 958	979	7	26 147
25	Hessen	15 591	309	1 358	690	17 948	11 647	713	33	1 083	584	24	13 500
26	Mecklenburg	12 056	224	293	138	12 711	8 990	487	—	804	381	17	10 298
27	Thüringen	23 258	449	1 126	366	25 199	17 369	1 172	114	1 529	777	24	20 208
28	Oldenburg	4 015	72	260	112	4 459	3 006	176	11	275	142	6	3 474
29	Braunschweig	8 020	156	249	72	8 497	5 977	412	3	499	251	6	6 897
30	Hansestädte	29 331	529	1 713	361	31 934	21 843	1 257	43	1 565	713	109	24 817
45	Saarland	5 853	99	896	− 2	6 846	4 273	308	2	492	265	4	5 079
41	Seekasse	3 291	55	191	103	3 640	2 452	127	0	262	199	52	2 893
42	Reichsknappsch.	53 665	973	3 682	5 222	63 542	40 050	2 440	73	4 152	3 195	213	46 928
44	Reichsbahn-Versicherungsanst.	43 826	872	2 338	2 305	49 341	32 785	1 713	230	2 835	2 051	− 9	37 554
	Landesversicherungsanstalten	844 546	16 087	54 201	15 937	930 771	630 257	39 892	1 838	53 988	28 274	1 554	727 529
	Sonderanstalten	100 782	1 900	6 211	7 630	116 523	75 287	4 280	303	7 249	5 445	256	87 375
	Zusammen	**945 328**	**17 987**	**60 412**	**23 567**	**1 047 294**	**705 544**	**44 172**	**2 141**	**61 237**	**33 719**	**1 810**	**814 904**
	Dagegen 1934	843 757	52 904	55 644	9 015	961 320	674 490	38 494	1 943	58 553	32 261	2 650	776 130
	» 1913 [2])	[3]) 289 917	—	67 479	3 388	360 784	129 746	26 485	3 366	24 408	15 371	[4]) 208	184 213
	» 1936 [5])	1 044 067	15 246	[6]) 93 958	6 875	1 160 146	712 222	44 975	2 034	60 443	34 077	[7]) 59 154	878 828

*) Ohne die Zuschüsse des Reichs; ab März einschl. Saarland. — [1]) Zahlungen der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung zur Aufrechterhaltung der Anwartschaft der Arbeitslosen. — [2]) Früheres Reichsgebiet. — [3]) Ohne die Einnahmen aus Zusatzmarken zu 1 ℳ in Höhe von 35 300 ℳ. — [4]) Ohne den Anteil der Versicherungsträger an den »Einmaligen Leistungen« in Höhe von 209 800 ℳ. — [5]) Vorläufige Zahlen. — [6]) Einschl. 25,0 Mill. ℛℳ Entschädigung für Zinsausfall. — [7]) Einschl. 57,8 Mill. ℛℳ Verluste infolge Neubewertung der Grundstücke und beweglichen Einrichtung.

3. Invalidenversicherung

h. Vermögen der Versicherungsträger

Ende des Jahres	Kassenbestand einschl. der Bankguthaben usw.	Wertpapiere (Ankaufspreis)	Darlehen und Guthaben (Auszahlungspreis)	Hypotheken (Auszahlungspreis)	Grundstücke (Buchwert)	Bewegliche Einrichtung (Buchwert)	Rohvermögen (Spalte 1 bis Spalte 6)	Schuldverpflichtungen	Reinvermögen (Spalte 7 weniger Spalte 8)
	in 1 000 ℳ oder ℛℳ								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1913 [1])	30 730	744 083	666 638	559 963	96 676	7 609	2 105 699	207	2 105 492
1932	112 173	325 586	271 327	428 466	189 033	23 626	1 350 211	83 616	1 266 595
1933	135 002	310 292	241 216	414 767	185 487	21 419	1 308 183	79 041	1 229 142
1934	144 844	525 732	203 722	397 299	182 549	20 102	1 474 248	59 915	1 414 333
1935 [2])	174 891	744 128	197 615	405 886	181 290	19 652	1 723 462	54 324	1 669 136
1936 [3])	.	.	.	.	.	.	.	.	1 950 400

[1]) Früheres Reichsgebiet. — [2]) Einschl. Saarland. — [3]) Vorläufige Zahl.

i. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung

Umfang u. Kosten der Heilbehandlung (§§ 1269 ff., 1310 ff. neu RVO.) u. Aufwendungen gemäß § 1274, 1252 Nr. 1 neu RVO.

Jahre	Behandelte Personen (Versicherte)	Aufwendungen für Heilbehandlung: überhaupt	davon ersetzt	Von den Aufwendungen entfallen auf Hausgeld	Für »Allgemeine Maßnahmen«: überhaupt	davon ersetzt	Für die Waisenfürsorge: überhaupt	davon ersetzt	Sonstige Aufwendungen: überhaupt	davon ersetzt	Gesamtausgaben für Heilfürsorge: überhaupt (Spalte 2, 5, 7 u. 9)	nach Abzug der Erstattungen (Spalte 11 weniger Spalte 3, 6, 8 u. 10)
		in 1 000 ℳ oder ℛℳ										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1913 [1])	153 636	34 128	8 023	4 890	1 359	.	23	.	309	—	35 819	27 796
1934 [2])	105 223	31 783	5 234	2 666	11 700	2 723	146	47	2 742	824	46 371	37 543
1935 [2]) [3])	146 506	37 880	7 353	3 543	13 292	3 191	68	39	3 213	1 123	54 453	42 747
1936 [2])	177 144	41 472	9 354	4 006	15 258	4 096	49	29	3 216	1 158	59 995	45 358

[1]) Früheres Reichsgebiet. — [2]) Vgl. »Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1934, 1935 und 1936«, herausgegeben vom Reichsversicherungsamt. — [3]) Ab März einschl. Saarland.

Für »Allgemeine Maßnahmen« (einschl. der Kinderfürsorge) aufgewendete Mittel *) (in 1 000 ℳ oder ℛℳ)
(Zu vgl. die Spalte 5 der vorstehenden Übersicht)

Jahre	Zur Bekämpfung der Tuberkulose: überhaupt	darunter bei Kindern	des Alkoholmißbrauchs	der Geschlechtskrankheiten	des Lupus	der Krebskrankheiten	Für die Gemeindekrankenpflege	Für die Kinderfürsorge	Für sonstige Zwecke	Insgesamt
1913 [1])	686	—	66	5	12	—	482	—	108	1 359
1934	5 266	2 090	56	1 022	137	36	1 072	676	418	[2]) 8 977
1935 [3])	6 079	2 490	70	1 002	95	71	1 184	690	512	[2]) 10 101
1936	6 639	2 627	80	989	203	79	1 169	895	741	[2]) 11 162

*) Nach Abzug der Erstattungen. — [1]) Früheres Reichsgebiet. — [2]) Einschl. 1934: 294 200 ℛℳ, 1935: 398 200 ℛℳ und 1936: 366 700 ℛℳ für die Heilbehandlung Nichtversicherter. — [3]) Ab März einschl. Saarland.

4. Angestelltenversicherung

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

a. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 ℛℳ)

Gegenstand	Ende 1935 *)	Ende 1936
A. Einnahmen		
1. Beiträge: a) laufende	357 446	406 019
b) einmalige § 395 [1])	23	8
c) Einkauf von Beitragsmonaten	9	40
d) Entschädigung für die Anrechnung von Wehrmachtsübungen und Übungen für Zwecke der Leibeserziehung als Ersatzzeiten	—	91
2. Zinsen	137 885	146 747
3. Zinsausgleichszahlung für die noch nicht erfolgte Beitragserhöhung	—	13 000
4. Erträge aus eigenem Grundbesitz	730	817
5. Gewinne aus Verkäufen und Auslosungen	12 755	20 388
6. Erstattungen von anderen Versicherungsträgern und vom Reich	39 920	33 543
7. Strafgelder	[2]) 4 896	21
Noch: Einnahmen		
8. Von der Versicherungsanstalt für Angestellte des Saarlands auf die Reichsversicherungsanstalt übergegangenes Vermögen	—	17 054
9. Von den Ersatzkassen der Reichsversicherungsanstalt überwiesene Deckungsmittel	—	55 011
Zusammen	**553 664**	**692 739**
B. Ausgaben		
1. Rentenleistungen [3])	260 586	272 972
2. Einmalige Leistungen	20 638	20 780
3. Gesundheitsfürsorge	23 614	25 766
4. Invalidenhauspflege	8	9
5. Verwaltungs- und sonstige Unkosten	12 875	13 432
6. Sonstige Ausgaben	270	290
7. Übertrag auf Rücklagen	235 673	[4]) 359 490
Zusammen	**553 664**	**692 739**

*) Ab März einschl. Saarland. — [1]) Versicherungsgesetz für Angestellte. — [2]) Einschl. 4 875 000 ℛℳ Entschädigung bei Zinsermäßigung und 4 000 ℛℳ Ausgleichsbeträge bei Neufestsetzung und Rückzahlung aufzuwertender Forderungen. — [3]) Einschl. 6 605 000 ℛℳ Erstattungen im Jahre 1935 und 7 114 000 ℛℳ im Jahre 1936 an die Invalidenversicherung und Reichsknappschaft. — [4]) Einschl. Vermögen der Versicherungsanstalt des Saarlands und vereinnahmte Deckungsmittel der Ersatzkassen.

4. Angestelltenversicherung — Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

b. Vermögensaufstellung (in 1 000 RM)

Gegenstand	Ende 1935*)	Ende 1936¹)
A. Mittel		
1. Wertpapiere	890 547	980 915
2. Darlehen	806 591	981 709
dav.: a) an Reich und Länder	326 455	417 695
b) an öffentlich-rechtliche Körperschaften	110 962	187 628
c) an Gemeinden und Gemeindeverbände	327 323	342 541
d) an gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen	23 624	25 481
e) kurzfristige Darlehen	17 227	5 471
f) sonstige Darlehen	1 000	2 893
3. Hypotheken	898 280	995 846
4. Beteiligung nach § 205 Abs. 2 AVG.	10 888	10 881
5. Grundbesitz	15 936	17 222
6. Inventar	0	0
7. Kassenbestand	602	14 590
8. Guthaben bei Banken und der Reichspost	²) 667	83
9. Am 31. Dezemb. fällige, noch nicht eingegangene Zinsen	³) 40 539	8 487
10. Sonstige Forderungen	41 610	20 183
11. Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen	.	41 449
Zusammen	**2 705 660**	**3 071 365**
B. Verpflichtungen		
1. Rücklagen	2 679 611	3 039 100
dav.: a) für die laufenden Ruhegelder und Hinterbliebenenrenten	2 399 154	2 596 356
b) für sämtliche Anwartschaften	205 013	367 196
c) für Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung der Beamten der Reichsversicherungsanstalt	15 478	15 548
d) für Vermögensausfälle	59 966	60 000
2. Sonstige Verpflichtungen	26 049	32 265
dar.: Lombardschuld bei der Reichsbank und Verbindlichkeiten bei anderen Banken	15 922	27 327
Zusammen	**2 705 660**	**3 071 365**

*) Ab März einschl. Saarland. — ¹) Die Vermögensaufstellung ist im Jahre 1936 neu aufgegliedert worden. Ein Vergleich mit dem Vorjahr ist daher nur bedingt möglich. — ²) Einschl. 583 000 RM Guthaben bei der Kreissparkasse und Abwicklungsstelle Saarbrücken. — ³) Einschl. der noch nicht fälligen Zinsen.

c. Rentenbewegung ¹)

Jahre	Ruhegeld ²)			Witwenrenten ²)			Waisenrenten ²)		
	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres
1934	206 904	32 539	225 197	90 018	12 334	99 500	35 944	6 917	37 922
1935	225 197	³) 29 500	³) 238 533	99 500	³) 14 056	³) 110 501	37 922	³) 7 632	³) 40 313
1936	238 533	28 056	251 191	110 501	14 515	121 777	40 313	8 069	42 744

¹) Ohne die von der Reichsknappschaft festgesetzten Renten. Am Ende des Jahres 1934 waren außerdem 28 793, Ende 1935: 28 659 und Ende 1936: 27 362 Kinder zuschußberechtigt. — ²) Ohne die ruhenden Renten. — ³) Einschl. Saarland.

5. Knappschaftliche Pensionsversicherung

a. Pensionsversicherung der Arbeiter

Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 RM)

Gegenstand	Ende 1935*)	Ende 1936
A. Einnahmen		
1. Beiträge	102 925	112 915
2. Vermögenserträgnisse	6 519	7 634
3. Einnahmen durch höhere Aufwertung	23	102
4. Kursgewinne	1 924	1 670
5. Zahlungen ausgeschiedener Werke	21	5
6. Zuschuß des Reichs	97 334	99 000
7. Zuschuß der Reichsanstalt f. Arbeitslosenversicherung (§ 15 des Ges. vom 7.12.1933)	1 273	1 125
8. Erstattungen	2 352	1 990
9. Sonstige Einnahmen¹)	334	198
Zusammen	**212 705**	**224 639**
B. Ausgaben		
1. Rentenleistungen²)	162 344	160 914
2. Bestattungsbeihilfen	962	1 005
3. Abfindungen	505	499
4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Invaliden	4 557	4 733
5. Heilverfahren	59	90
6. Familienhilfe	4 443	4 715
7. Aufwendungen zur Durchführg. d. Heidelberg. Abrede	428	—
8. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- und Rechtsprechungskosten	7 485	7 039
9. Kursverluste	410	428
10. Sonstige Ausgaben einschl. Verluste u. Schuldenzinsen	605	³) 4 399
11. Vermögenszugang	30 907	40 817
Zusammen	**212 705**	**224 639**

*) Ab März einschl. Saarknappschaft. — ¹) Einschl. Mehrerlös beim Verkauf von Grundstücken und Einrichtungsgegenständen. — ²) Einschl. Fürsorgeleistungen, Leistungen zu Lasten polnischer Versicherungsträger und bis Februar 1935 einschl. Saar- und Wanderrentenanteile. — ³) Einschl. Sonderabschreibungen in Höhe von 4 076 000 RM und 201 000 RM Verluste beim Verkauf von Grundstücken und Einrichtungsgegenständen.

5. Knappschaftliche Pensionsversicherung

Noch: a. Pensionsversicherung der Arbeiter

Gegenstand	Ende 1935*)	Ende 1936	Gegenstand	Ende 1935*)	Ende 1936
Vermögensaufstellung (in 1 000 *RM*)					
A. Mittel			Noch: A. Mittel		
1. Bestände	23 338	15 583	6. Grundvermögen	12 923	8 574
2. Ausleihungen und Anlagen	115 807	165 278	7. Einrichtungsgegenstände	1 456	803
davon: a) Hypotheken	22 292	21 398	**Zusammen**	**185 777**	**225 759**
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	10 764	9 942			
c) Wertpapiere	76 619	127 932			
d) Sonstige Darlehen	6 005	6 005			
e) Sparkasseneinlagen	127	1	B. Verpflichtungen		
3. Sonstige Forderungen	22 962	25 587	1. Vorschüsse von Werken	2	—
4. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	8 552	9 220	2. Schulden	5 405	4 572
			3. Vermögen	180 370	221 187
5. Zinsforderungen	739	714	**Zusammen**	**185 777**	**225 759**

b. Pensionsversicherung der Angestellten

Gegenstand	Ende 1935*)	Ende 1936	Gegenstand	Ende 1935*)	Ende 1936
Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 *RM*)					
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge	22 052	23 571	1. Rentenleistungen [3])	33 957	34 224
2. Vermögenserträgnisse	604	524	2. Bestattungsbeihilfen	199	215
3. Kursgewinne	145	117	3. Abfind. u. Beitragserstatt.	96	66
4. Erstattungen von Trägern der Invalidenvers., der RfA. und vom Reich	[1]) 5 084	5 497	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Ruhegeldempf.	430	434
			5. Heilverfahren	546	489
5. Zuschuß der Reichsanstalt f. Arbeitslosenversicherung (§ 15 des Ges. vom 7. 12. 1933)	102	100	6. Familienhilfe	462	486
			7. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- und Rechtsprechungskosten	1 515	1 430
6. Zuschuß des Reichs	6 000	6 000			
7. Sonstige Einnahmen [2])	52	8	8. Kursverluste	3	8
8. Fehlbetrag	3 790	3 217	9. Aufwend. zur Durchführung der Heidelberger Abrede	52	—
			10. Sonstige Ausgaben [4])	569	1 682
Zusammen	**37 829**	**39 034**	**Zusammen**	**37 829**	**39 034**
Vermögensaufstellung (in 1 000 *RM*)					
A. Mittel			Noch: A. Mittel		
1. Bestände	4 081	4 378	6. Grundvermögen	1 763	781
2. Ausleihungen und Anlagen	10 867	10 281	7. Einrichtungsgegenstände	121	77
davon: a) Hypotheken	4 292	3 975	**Zusammen**	**21 377**	**19 932**
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	3 294	3 040			
c) Wertpapiere	3 225	3 251			
d) Sonstige Darlehen	16	15			
e) Sparkasseneinlagen	40	—	B. Verpflichtungen		
3. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	1 881	1 935	1. Vorschüsse von Werken	0	0
			2. Sonstige Schulden	16 637	18 409
4. Zinsforderungen	168	59	3. Vermögen	4 740	1 523
5. Sonstige Forderungen	2 496	2 421	**Zusammen**	**21 377**	**19 932**

*) Ab März einschl. Saarknappschaft. — [1]) Bis Februar einschl. Erstattungen der Saarknappschaft. — [2]) Einschl. Zahlungen ausgeschiedener Werke. — [3]) Einschl. Fürsorgeleistungen und Wanderrentenanteile anderer Versicherungsträger. — [4]) Einschl. Schuldenzinsen und im Jahre 1936 einschl. Sonderabschreibungen in Höhe von 1 009 000 *RM*.

c. Rentenbewegung [1]) in der Pensionsversicherung der Arbeiter und Angestellten

Pensionsempfänger	Pensionsversicherung der Arbeiter — Bestand Ende 1934	Ende 1935*)	Ende 1936	Pensionsversicherung der Angestellten — Bestand Ende 1934	Ende 1935*)	Ende 1936
Invalidenpensionäre (Ruhegeldempfänger)	200 317	223 866	219 615	16 765	18 179	18 387
Alterspensionäre (Altersruhegeldempfänger)	24 390	28 344	31 239	1 463	1 598	1 713
Witwen	101 550	114 439	115 602	8 390	9 404	10 127
Waisen	817	926	1 220	1 765	2 039	2 048
Insgesamt	**327 074**	**367 575**	**367 676**	**28 383**	**31 220**	**32 275**

*) Einschl. Saarknappschaft. — [1]) Ohne die ruhenden Renten. Ende 1934 waren außerdem 73 321, Ende 1935: 73 772 und Ende 1936: 60 429 Kinder zuschußberechtigt.

6. Beiträge zur Invaliden- und Angestelltenversicherung [1]) im Jahre 1936

a. Invalidenversicherung

Bezirke der Landesversicherungsanstalten	Wochenbeiträge in 1000 Stück	Von 1000 Wochenbeiträgen entfallen auf die Lohnklasse: I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX freiwillig	X freiwillig
Ostpreußen	23 614	96	307	224	118	93	78	43	41	0,1	0,2
Grenzmark Posen-Westpreußen	2 784	69	300	274	164	94	60	20	18	0,0	1,4
Berlin	54 910	27	164	71	87	106	91	105	348	0,1	0,5
Brandenburg	32 355	46	224	168	165	131	108	66	91	0,1	0,9
Pommern	20 327	36	219	239	206	100	84	58	57	0,1	1,1
Schlesien	46 820	45	280	203	139	129	98	61	44	0,1	0,6
Sachsen-Anhalt	44 915	50	189	119	138	118	129	110	147	0,1	0,4
Schleswig-Holstein	16 976	38	200	159	136	94	95	94	183	0,2	0,7
Hannover	37 671	32	206	179	132	127	118	89	116	0,2	0,6
Westfalen	54 647	41	179	118	93	102	126	146	194	0,1	0,6
Hessen-Nassau	23 760	42	191	140	137	135	113	99	141	0,6	1,1
Rheinprovinz	79 512	45	173	106	104	98	113	135	226	0,1	0,4
Oberbayern	19 546	24	246	174	111	109	106	101	129	0,1	0,4
Niederbayern-Oberpfalz	10 495	25	373	222	137	101	75	41	25	0,2	0,7
Pfalz	8 638	37	184	163	131	122	109	110	143	0,1	0,6
Oberfranken-Mittelfranken	19 729	37	232	166	151	132	103	80	98	0,1	0,5
Unterfranken	6 657	37	205	173	138	122	114	92	118	0,1	0,8
Schwaben	9 210	21	236	224	145	120	103	70	80	0,1	0,5
Sachsen	69 605	42	195	143	143	121	120	101	134	0,2	0,7
Württemberg	34 818	29	208	151	140	121	108	90	152	0,1	0,7
Baden	24 993	40	224	160	139	114	105	89	128	0,2	0,7
Hessen	12 577	39	209	153	138	111	105	101	143	0,2	0,7
Mecklenburg	9 980	30	155	172	268	112	99	69	94	0,1	0,5
Thüringen	20 540	52	213	154	144	139	132	82	84	0,1	0,4
Oldenburg	3 607	34	193	261	128	111	105	79	89	0,0	0,3
Braunschweig	6 562	37	209	131	150	148	115	80	129	0,8	1,1
Hansestädte	20 913	38	163	109	75	72	86	114	342	0,1	0,4
Saarland	8 584	45	120	75	65	106	155	226	208	0,1	0,3
Reichsbahn [2])	21 358	8	18	11	24	79	218	260	382	0,0	0,1
Deutsches Reich											
(einschl. Saarland) **1936**	**746 102**	**40**	**201**	**144**	**126**	**112**	**112**	**103**	**161**	**0,1**	**0,6**
» » [3]) 1935	701 125	40	212	158	135	114	109	98	133	0,3	0,6
1936 (ohne Saarland)	737 518	40	202	144	127	113	111	101	161	0,1	0,6
1935 (» »)	695 580	40	213	159	135	114	108	97	133	0,3	0,6
1934 (» »)	653 435	38	222	176	146	117	105	97	99	0,3	0,6
1933 (» »)	566 238	40	229	209	148	108	93	173	—	—	—
1929 (» »)	767 515	35	123	165	130	88	81	378	—	—	—

b. Angestelltenversicherung

Bezirke der Landesversicherungsanstalten	Monatsbeiträge in 1 000 Stück	Von 1 000 Monatsbeiträgen entfallen auf die Gehaltsklasse: A	B	C	D	E	F	G	H	I freiwillig	K freiwillig
Ostpreußen	1 022	168	221	308	124	72	50	28	17	8	4
Grenzmark Posen-Westpreußen	102	163	221	311	115	77	57	28	17	8	3
Berlin	5 920	65	121	328	224	120	63	45	18	8	8
Brandenburg	1 229	128	210	326	153	81	50	27	15	6	4
Pommern	945	141	202	324	151	73	50	28	18	8	5
Schlesien	2 225	142	215	319	157	74	46	26	14	5	2
Sachsen-Anhalt	2 249	128	164	316	196	99	49	28	12	5	3
Schleswig-Holstein	915	109	175	314	185	87	55	36	23	10	6
Hannover	1 895	127	185	319	174	82	50	31	20	8	4
Westfalen	2 644	163	203	279	166	97	48	26	11	4	3
Hessen-Nassau	1 701	98	171	334	188	100	53	35	13	5	3
Rheinprovinz	5 172	146	174	301	186	99	48	30	11	3	2
Oberbayern	1 250	102	173	359	184	84	46	30	13	5	4
Niederbayern-Oberpfalz	306	157	276	306	127	67	34	18	10	3	2
Pfalz	426	135	168	293	193	105	58	36	8	2	2
Oberfranken-Mittelfranken	945	124	188	344	186	80	39	23	9	4	3
Unterfranken	305	143	249	305	152	71	36	20	15	5	4
Schwaben	350	118	238	310	177	79	38	21	11	5	3
Sachsen	3 739	112	174	359	198	82	38	22	10	2	3
Württemberg	1 700	99	162	346	208	99	44	25	11	3	3
Baden	1 306	119	171	340	188	92	46	26	11	4	3
Hessen	647	133	191	340	183	77	37	24	10	3	2
Mecklenburg	434	121	183	327	171	83	52	30	15	10	8
Thüringen	914	134	192	328	187	82	39	22	10	3	3
Oldenburg	188	123	181	381	180	66	33	19	9	4	4
Braunschweig	312	127	175	339	192	86	40	22	10	5	4
Hansestädte	2 235	112	132	315	227	115	47	32	13	3	4
Saarland [2])	405	139	177	284	212	109	45	23	6	3	2
Deutsches Reich											
(einschl. Saarland) **1936**	**41 483**	**120**	**173**	**323**	**189**	**94**	**49**	**30**	**13**	**5**	**4**
» » [3]) 1935	38 297	118	198	333	179	87	43	24	11	4	3
1936 (ohne Saarland)	41 078	120	173	323	189	94	49	30	13	5	4
1935 (» »)	38 047	118	199	333	179	86	43	24	11	4	3
1934 (» »)	35 643	122	230	329	166	79	39	19	11	3	2
1933 (» »)	33 425	135	244	315	158	77	38	16	13	2	2
1929 (» »)	37 871	137	145	302	188	114	63	25	20	3	3

[1]) Nach den Ergebnissen der Vierteljahresstatistik (ohne Seekasse, Sonderanstalt der See-BG). — [2]) In der Invalidenversicherung sind die Beiträge für die Arbeiter der Reichsbahn nicht auf die Bezirke der Landesversicherungsanstalten aufgeteilt. — [3]) Ab 1. April 1935.

7. Arbeitslosen

Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeits

Monate	Beitragszahler[2])	Hauptunterstützungsempfänger[3]) in der Arbeitslosenversicherung	Hauptunterstützungsempfänger[3]) in der Krisenfürsorge	Eigene Einnahmen insgesamt	Eigene Einnahmen davon Beiträge[4])	Arbeitslosenunterstützung (einschl. Sozialversicherungsbeiträge)	Krisenunterstützung[5])[6]) (einschl. Sozialversicherungsbeiträge)	Kurzarbeiterunterstützung	Förderung zusätzlicher Arbeitsvorhaben aus ersparter Unterstützung
	im Monatsdurchschnitt in 1 000			in 1 000 RM					
Januar	11 473	730	751	118 620	117 884	40 048	43 677	2 663	—
Februar	11 645	768	771	106 241	105 737	38 469	41 989	1 967	—
März[11])	11 995	580	749	123 897	116 289	35 265	47 734	1 603	—
April	12 543	335	698	111 351	111 211	15 846	36 909	1 198	—
Mai	12 939	239	655	120 119	119 901	12 979	37 984	1 074	33
Juni	13 171	184	601	125 749	125 392	9 804	34 184	878	115
Juli	13 297	153	540	134 464	134 127	8 778	33 429	988	356
August	13 398	137	493	131 467	131 253	7 465	28 764	845	414
September	13 438	127	460	133 630	133 055	7 092	27 126	875	395
Oktober	13 424	138	439	139 665	139 061	[6]) 34 303		1 270	486
November	13 327	181	437	132 027	131 616	[6]) 33 725		1 231	389
Dezember	12 980	301	457	134 517	134 024	[6]) 46 781		1 529	601
Zusammen	[12]) **12 803**	[12]) **323**	[12]) [13]) **588**	**1 511 747**	**1 499 550**	**622 351**		**16 121**	**2 789**
Dagegen 1935	[12]) 11 815	[12]) 407	[12]) [13]) 712	1 376 069	1 373 397	248 552	488 095	17 508	—

[1]) Die Angaben entsprechen den monatlichen Veröffentlichungen im Anzeiger der Reichsanstalt »Arbeit und Arbeitslosigkeit« und ohne arbeitsunfähige Kranke. — [3]) Errechnet aus den Bestandszahlen vom Letzten des Vormonats, 15. und Letzten des Monats. — [4]) Ein anstalt am Unterstützungsaufwand für die Erwerbslosenunterstützungsempfänger im Saarland. — [6]) Ab Oktober 1936 sind die Aufwen Nr. 7 des Arbeitsbeschaffungsgesetzes vom 1. 6. 1933. — [9]) Einschl. der Ausgaben für Nebenkosten (Reisekosten, Arbeitsausrüstung, Familien Einführung des Arbeitsbuchs. — [10]) An das Reich auf Grund der Notverordnung vom 14. 6. 1932, an die Träger der Invalidenversicherung zahlen. — [13]) Außerdem Erwerbslosenunterstützte im Saarland 1936: 14489, 1935: 18696 (Durchschnitt März bis Dezember). — [14]) Davon 1935: rd. 747000 RM, Eigenheimbau 1936: rd. 1729000 RM, 1935: 4698000 RM, Bausparkassen (Kreditunkostenbeiträge) 1936: rd. 1 350 000 RM. — [15]) Davon für allgemeine Maßnahmen (Lehrgänge, Reisekosten usw.) 1936: rd. 5 650 000 RM, 1935: für Schulentlassene 1936: rd. 95 000 RM, für den Leistungsausgleich 1936: rd. 39 000 RM, 1935: rd. 276 000 RM, Unterstützungen 44 000 RM. — [16]) Davon für Reichsautobahnen, Reichsstraßen, Reichswasserstraßen 1936: 430 000 000 RM, Reichswohlfahrtshilfe versicherung und die Reichsknappschaft 1936: rd. 16 446 000 RM, 1935: rd. 19 287 000 RM, Beitrag zum Aufwand für Erwerbs 1 146 000 RM, 1935: rd. 3 046 000 RM, für den Deutschen Frauenarbeitsdienst 1936 (Januar bis März): rd. 1 704 000 RM, 1935:

8. Sozialver

a. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung im Jahre 1935[1])

Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung[2])	
Versicherte[3])	20 885 650	Versicherte	[4]) 24 504 564	Versicherte[5])	18 100 000
Kassen[3]) im Durchschnitt	5 838	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	63	Landes-Versicherungs-Anst.	28
Orts-Krankenkassen	1 718	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	37	Sonderanstalten	3
Land-Krankenkassen	394	Gemeindeunfallversicherungsverbände und Ausführungsbehörden	191	Angestelltenversicherung[6]): Versicherte	4 000 000
Betriebs-Krankenkassen	3 128			Arbeitslosenversicherung: Versicherte	12 586 800
Innungs-Krankenkassen	518				
Knappschaftliche Krankenkassen	35				
Ersatzkassen	44				

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 1935: 66 869 883. Einschl. Saarland (mit Ausnahme der Krankenversicherung: März bis Dezember). — [2]) Bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft waren rd. 565 000 Arbeiter versichert. — [3]) Einschl. See-Krankenkasse. — [4]) Nach Abzug der auf etwa 4 Mill. zu schätzenden doppelt Versicherten. — [5]) Geschätzt. — [6]) Bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte waren außerdem in 9 Ersatzkassen rd. 70 000 und bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft rd. 46 000 Angestellte versichert.

b. Leistungsfälle

Jahre	Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen) Mit Arbeitsunfähigkeit verbundene Krankheitsfälle	Krankheitstage	Unfallversicherung: Im Geschäftsjahr entschädigte Unfälle (Verletzte) u. Erkrankungen (Erkrankte) überhaupt	erstmalig	Laufende Renten während des Jahres an Verletzte	an Hinterbliebene	zusammen	Arbeitslosenversicherung: Hauptunterstützungsempfänger im Jahresdurchschnitt	Krisenfürsorge: Hauptunterstützungsempfänger im Jahresdurchschnitt
1913	6 630 840	133 685 017	[1]) 1 010 495	[1]) 139 633	877 935	218 333	1 096 268	—	—
1935	[2]) 8 033 034	[2]) 184 518 120	[2]) 614 479	[2]) 88 737	[2]) 481 108	[2]) 180 066	[2]) 661 174	407 171	[3]) 711 949
1936	.	[4]) 193 000 000	.	[4]) 101 045	.	.	.	322 827	[3]) 587 721

Rentenversicherungen[5])

Jahre	Invaliden- u. Altersrenten[6]) Anfang des Jahres	Invaliden- u. Altersrenten Ende des Jahres	Witwen-(er)renten Anfang	Witwen-(er)renten Ende	Waisenrenten Anfang	Waisenrenten Ende	Renten insgesamt Anfang	Renten insgesamt Ende	Zahl der zuschußberechtigten Kinder (am Jahresende)
				Invalidenversicherung					
1913	1 071 600	1 102 155	3 921	12 066	.	.	.	.	.
1935	2 463 203	[2])[7]) 2 478 977	596 569	[2]) [7]) 613 904	334 754	[2]) [7]) 311 762	3 394 526	[2])[7]) 3 404 643	[2]) 306 609
1936	2 478 977	2 490 200	613 904	631 845	311 762	294 777	3 404 643	3 416 822	270 507
				Angestelltenversicherung					
1913	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1935	225 197	[2]) 238 533	99 500	[2]) 110 501	37 922	[2]) 40 313	362 619	[2]) 389 347	[2]) 28 659
1936	238 533	251 191	110 501	121 777	40 313	42 744	389 347	415 712	27 362
				Knappschaftliche Pensionsversicherung a) Pensionsversicherung der Arbeiter					
1913	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1935	224 707	[2]) 252 210	101 550	[2]) 114 439	817	[2]) 926	327 074	[2]) 367 575	[2]) 71 484
1936	252 210	250 854	114 439	115 602	926	1 220	367 575	367 676	58 463
				b) Pensionsversicherung der Angestellten					
1913	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1935	18 228	[2]) 19 777	8 390	[2]) 9 404	1 765	[2]) 2 039	28 383	[2]) 31 220	[2]) 2 288
1936	19 777	20 100	9 404	10 127	2 039	2 048	31 220	32 275	1 966

[1]) Ohne Berufskrankheiten. — [2]) Einschl. Saarland. — [3]) Außerdem Erwerbslosenunterstützte im Saarland 1935: 18 696; 1936: 14 489. — [4]) Vorläufige oder geschätzte Zahlen. — [5]) Ohne die ruhenden Renten. — [6]) Invalidenversicherung einschl. Krankenrenten. — [7]) Berichtigte Zahlen.

versicherung

vermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1936[1])

Eigene Ausgaben: Maßnahmen der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge [7])[8])	Eigene Ausgaben: Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit (§§ 132 bis 138 u. 140)[8])	Landhilfe[8])	Durchführung der Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, des Unterstützungsverfahrens und der Verwaltung[9])	Ablieferungen an das Reich und die Träger der Invalidenversicherung und die Reichsknappschaft[10])	insgesamt	Gegenüberstellung der eigenen Einnahmen u. Ausgaben: a) Überschüsse	Gegenüberstellung der eigenen Einnahmen u. Ausgaben: b) Zuschüsse	Durchlaufende (in den vorhergehenden Spalten nicht enthaltene): Einnahmen	Durchlaufende: Ausgaben
in 1 000 RM									
12 633	431	1 125	11 467	58 392	170 436	—	51 816	1 839	2 247
14 304	1 299	906	11 075	8 477	118 486	—	12 245	6 190	1 544
39 000	3 426	1 687	14 714	36 949	180 378	—	56 481	4 155	1 420
6 100	197	99	10 218	1 754	72 321	39 030	—	28	685
9 473	624	422	11 129	52 905	126 623	—	6 504	40	315
8 894	780	319	11 414	52 507	118 895	6 854	—	42	223
11 463	876	274	11 540	70 736	138 440	—	3 976	705	187
7 399	598	213	10 362	1 254	57 314	74 153	—	451	197
7 292	555	160	10 776	101 539	155 810	—	22 180	107	177
10 957	836	190	11 078	1 257	60 377	79 288	—	64	471
7 722	436	136	10 573	181 254	235 466	—	103 439	463	470
8 349	410	140	11 555	1 254	70 619	63 898	—	36	423
[14]) **143 586**	[15]) **10 468**	**5 671**	**135 901**	[16]) **568 278**	**1 505 165**	**6 582**	—	**14 120**	**8 359**
[14]) 210 557	[15]) 20 361	17 115	121 536	[16]) 250 513	1 374 237	1 832	—	6 166	13 485

im Reichsarbeitsblatt. — [4]) Durchschnitt der am Monatsanfang und Monatsende Versicherten ohne Hauptunterstützungsempfänger und schließlich der Restbeträge der ab 1. 1. 1935 fortgefallenen Abgabe zur Arbeitslosenhilfe. — [6]) Ab April 1936 einschl. der Anteile der Reichsdungen für Arbeitslosen- und Krisenunterstützung nicht mehr getrennt nachgewiesen. — [7]) Darunter auch Tiefbauarbeiten nach § 1 Abs. 1 zuschläge). — [9]) Einschl. der Beträge für die Betreuung der Krisenunterstützten, Wohlfahrtserwerbslosen, Nichtunterstützten und für die und die Reichsknappschaft auf Grund des § 1385 RVO. und des § 112 Abs. 3 RKG. — [11]) Einschl. Märznachtrag. — [13]) Jahresdurchschnittsfür die Förderung von Notstandsarbeiten 1936: rd. 137 110 000 RM, 1935: rd. 200 922 000 RM, Tiefbauarbeiten 1936: rd. 113 000 RM, rd. 1 870 000 RM, 1935: rd. 2 840 000 RM, für Reisekosten, Familienzuschläge, Arbeitsausrüstung 1936: rd. 2 764 000 RM, 1935: rd. 5 569 000 RM, für die Förderung von SA-Hilfswerklagern 1936: rd. 3 967 000 RM, 1935: rd. 14 391 000 RM, für Maßnahmen an Kleinsiedler 1936: rd. 76 000 RM, 1935: rd. 81 000 RM, Landarbeiter-Werkwohnungsbau 1936: rd. 641 000 RM, 1935: rd. 1936: rd. 80 336 000 RM, 1935: rd. 218 718 000 RM, für die Rentenversicherung 1936: 38 000 000 RM, an die Träger der Invalidenlosenunterstützte im Saarland 1936: rd. 646 000 RM, 1935: 4 000 000 RM, für sonstige Zweige der Arbeitslosenhilfe 1936: rd. rd. 5 462 000 RM.

sicherung insgesamt

c. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung
in den Jahren 1913[1]), 1935[2]), 1936[2]) (in Millionen M bzw. RM)

Jahre	Einnahmen: Gesamteinnahmen	Einnahmen davon: Beiträge	Einnahmen davon: Reichsmittel	Einnahmen davon: Zinsen und sonstige Einnahmen	Ausgaben: Gesamtausgaben	Ausgaben davon: Leistungen insgesamt	Ausgaben davon: Verwaltungskosten insgesamt	Ueberschuß (-Fehlbetrag) der Einnahmen über die Ausgaben	Vermögen am Ende des Jahres[3])
Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)									
1913..	670,9	595,9	—	75,0	569,2	506,1	52,5	101,7	[4]) 429,8
1935..	1 404,5	[5]) 1 354,9	—	49,6	1 453,9	1 295,3	139,6	− 49,4	821,6
1936*)	1 523,4	[5]) 1 478,7	—	44,7	1 505,1	1 341,1	142,4	18,3	839,9
Unfallversicherung									
1913..	229,3	194,7	—	34,6	226,8	[6]) 179,4	[7]) 26,6	2,5	597,9
1935..	374,6	352,7	—	21,9	338,6	[6]) 282,1	[7]) 43,8	36,0	365,6
1936*)	392,0	370,0	—	22,0	350,1	[6]) 298,7	[7]) 45,8	41,9	407,5
Invalidenversicherung									
1913..	419,3	290,0	58,5	70,8	243,0	218,3	24,4	176,3	2 105,5
1935..	1 480,9	945,3	[8]) 433,6	[9]) 102,0	1 248,5	[10]) 1 185,5	61,2	232,4	1 669,1
1936*)	1 596,2	1 044,1	[8]) 436,1	[9]) 116,0	1 314,9	1 195,3	60,4	281,3	1 950,4
Angestelltenversicherung									
1913..	141,7	138,1	—	3,6	14,7	11,3	2,9	127,0	137,1
1935..	553,7	357,5	—	196,2	318,0	304,8	12,9	235,7	2 679,6
1936..	620,7	406,2	—	214,5	333,2	319,5	13,4	287,5	[12]) 3 039,1
Knappschaftliche Pensionsversicherung									
1913[11])	92,5	77,1	—	15,4	46,8	43,9	2,3	45,7	.
1935..	246,7	124,9	103,3	[9]) 18,5	219,6	[10]) 208,9	9,0	27,1	185,1
1936*)	260,4	136,5	105,0	[9]) 18,9	222,9	205,8	8,6	37,5	222,6
Sozialversicherung insgesamt[13])									
1913..	1 553,7	1 295,8	58,5	199,4	1 100,5	959,0	108,7	453,2	.
1935..	4 060,4	3 135,3	536,9	388,2	3 578,6	3 276,6	266,5	481,8	5 721,0
1936*)	4 392,7	3 435,5	541,1	416,1	3 726,2	3 360,4	270,6	666,5	6 459,5

*) Vorläufige oder geschätzte Zahlen. — [1]) Für die Krankenversicherung sind die Beträge des Jahres 1914 eingesetzt, da 1913 noch das alte Krankenversicherungsgesetz in Kraft war. — [2]) Einschl. Saarland (1935 mit Ausnahme der Krankenversicherung: März bis Dezember). — [3]) Einschl. übernommener Vermögensteile der Sozialversicherungszweige des Saarlands, Krankenversicherung 1935: 6,2 Mill. RM, Invalidenversicherung 1935: 22,4 Mill. RM, Angestelltenversicherung 1936: 17,0 Mill. RM, knappschaftliche Pensionsversicherung 1935: 7,2 Mill. RM. — [4]) Ausschl. Ersatzkassen. — [5]) Einschl. Krankenscheingebühren mit Ausnahme der Ersatzkassen, deren Beträge in den sonstigen Einnahmen enthalten sind. — [6]) Einschl. Kosten der Unfallverhütung. — [7]) Einschl. Verfahrenskosten. — [8]) Reichsbeitrag, Grundbetrag (früher Reichszuschuß) und Erstattungen von Fürsorgeleistungen und Wanderrentenanteilen. — [9]) Einschl. Zahlungen der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung zur Aufrechterhaltung der Anwartschaft der Arbeitslosen. Invalidenversicherung 1935: 18,0 Mill. RM, 1936: 15,2 Mill. RM, knappschaftliche Pensionsversicherung 1935: 1,4 Mill. RM, 1936: 1,2 Mill. RM. — [10]) Einschl. Zahlungen an das Saarland (Januar und Februar). — [11]) Einschl. der knappschaftlichen Angestelltenversicherung. — [12]) Einschl. 55,0 Mill. RM übernommener Deckungsmittel der aufgelösten Ersatzkassen der Angestelltenversicherung. — [13]) Ohne Arbeitslosenversicherung.

d. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe*) (in Mill. RM)

1. **Fürsorgeverbände** (Gemeinden u. Gemeindeverbände)	Rechnungsjahr 1935	Rechnungsjahr 1936[1])		Rechnungsjahr 1935	Rechnungsjahr 1936[1])	2. **Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung**	Rechnungsjahr 1935	Rechnungsjahr 1936
Laufende Barunterstützungen an:								
Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose usw.[2])	334,7	181,5	Zusatzunterstützung an Arbeitslose usw.[3])	34,2	25,0	Arbeitsvermittlung, Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge....	1 131,9	839,5
Sonstige Arbeitslose..........	142,1	98,1	**Zusammen**	**511,0**	**304,6**	3. **Arbeitslosenhilfe insgesamt**.............	**1 642,9**	**1 144,1**

*) Einschl. Saarland. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Ohne die Verwaltungskosten und den Aufwand für Sachleistungen sowie ohne einmalige Barleistungen an nicht laufend Unterstützte, jedoch einschl. der Aufwendungen für Fürsorge- und Notstandsarbeiter und zur Restfinanzierung von Notstandsarbeiten. — [3]) An Hauptunterstützungsempfänger von Arbeitslosen- oder Krisenunterstützung, ferner zusätzliche Unterstützungen an Notstandsarbeiter.

B. Privatver

(Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung — Vgl. Veröffentlichungen des Reichsaufsichts

1. Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten

a. Bestand und Unternehmungsform [1])

Art der Unternehmungen	Bestand an beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmungen (einschl. Rückversicherungsunternehmungen)							
	überhaupt am 31.		darunter					
			Aktiengesellschaften am 31.		Gegenseitigkeitsgesellschaft. am 31.		Unternehmungen anderer Art am 31.	
	Dez. 1936	Dez. 1935	Dez. 1936	Dez. 1935	Dez. 1936	Dez. 1935	Dez. 1936	Dez. 1935
1. Lebensversicherung	473	487	52	63	421	424	—	—
davon inländische	460	465	42	45	418	420	—	—
» ausländische	13	22	10	18	3	4	—	—
2. Krankenversicherung (ohne Ersatzkassen)	320	323	4	3	316	320	—	—
davon inländische	320	323	4	3	316	320	—	—
» ausländische	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Unfall- u. Haftpflichtversicherung	37	33	16	17	19	14	2	2
davon inländische	31	22	11	7	18	13	2	2
» ausländische	6	11	5	10	1	1	—	—
4. Hagel- u. Viehversicherung	960	968	6	6	949	956	5	6
davon inländische	959	967	6	6	948	955	5	6
» ausländische	1	1	—	—	1	1	—	—
5. Feuerversicherung	128	133	77	82	49	49	2	2
davon inländische	90	93	40	43	48	48	2	2
» ausländische	38	40	37	39	1	1	—	—
6. Verschied. andere Versicherungen [2])	131	139	51	58	77	78	3	3
davon inländische [3])	128	136	48	55	77	78	3	3
» ausländische	3	3	3	3	—	—	—	—
Zusammen	**2 049**	**2 083**	**206**	**229**	**1 831**	**1 841**	**12**	**13**

[1]) Einschl. Saarland. — [2]) Diese Bezeichnung ist abweichend von der sonst üblichen gewählt worden, um eine Verwechslung mit den »Sonst. Versicherungen« unter 6 und 7 S. 456/457 zu vermeiden. — [3]) Einschl. Rückversicherungsunternehmungen.

2. Die Bilanzen der größeren deutschen

Art der Unternehmungen	Aktiva								
	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital oder Wechsel der Zeichner des Gründungsstocks	Kapitalanlagen	Guthaben bei Bankhäusern, Sparkassen usw.	Guthaben bei anderen Versicherungsunternehmungen [2])	Gestundete Prämien	Außenstände bei Generalagenten und Agenten	Rückständige Zinsen, Dividenden und Mieten	Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben	Sonstige Aktiva
Lebensversicherung									
Ende 1936	55 389	5 003 632	129 171	8 025	179 959	42 905	41 009	9 046	37 249
» 1935	58 244	4 512 347	157 777	.	166 702	41 664	49 243	8 134	55 795
Krankenversicherung									
Ende 1936	5 654	60 816	12 090	590	1	5 660	470	1 625	3 238
» 1935	5 230	48 071	10 657	.	2	5 620	375	1 187	2 808
Sachvers. einschl. Unfall- u. Haftpflichtvers.									
Ende 1936	173 446	601 961	82 991	116 959	2 586	52 289	4 351	4 685	23 063
» 1935	187 301	538 790	116 740	.	2 626	50 686	4 306	4 493	98 533
Viehversicherung									
Ende 1936	330	2 599	2 160	105	883	891	7	211	154
» 1935	340	2 438	1 411	.	736	1 113	6	177	113
Hagelversicherung									
Ende 1936	7 194	24 394	9 413	215	—	2 197	254	224	764
» 1935	7 224	22 793	11 226	.	—	1 595	185	205	278
Rückversicherung									
Ende 1936	28 438	221 232	26 635	686 813	319	484	1 696	362	4 022
» 1935	31 374	197 723	64 779	.	504	491	1 924	391	696 976
Sämtl. Versich.-Zweige Ende 1936	**270 451**	**5 914 634**	**262 460**	**812 742**	**183 748**	**104 426**	**47 787**	**16 153**	**68 490**
» 1935	**289 713**	**5 322 162**	**362 590**	.	**170 570**	**101 169**	**56 039**	**14 587**	**854 503**
» 1934	**300 294**	**4 809 206**	**399 365**	.	**160 311**	**109 278**	**57 474**	**14 650**	**782 134**

[1]) Ende 1936: 242, Ende 1935: 246, 1934: 245 Unternehmungen. Die folgenden Gewinnangaben haben nur bedingten Wert wegen versicherungsgesellschaften allgemein bestehenden Gewinnbeteiligung der Versicherten. — [2]) In den Vorjahren in den Spalten »Guthaben den Grundbesitz im Jahre 1936: 79 870 000 *RM*, 1935: 75 948 000 *RM*, 1934: 66 399 000 *RM*.

3. Die Kapitalerträge (Zinsen, Dividenden und Mieten) **) (in 1000 *RM*)

Unternehmungen und Ertragsquellen	Jahre	Art der Unternehmungen							
		Lebensversicherung	Krankenversicherung	Sach- einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Zusammen	Rückversicherung	Insgesamt
Deutsche Unternehmungen [1])									
Erträge insgesamt	1936	242 626	2 961	32 308	173	1 485	279 553	32 616	312 169
	1935	238 547	2 751	30 467	147	1 615	273 527	31 029	304 556
davon deutsche Anlagen	1936	236 803	2 957	30 341	173	1 464	271 738	28 268	300 006
	1935	232 816	2 745	28 845	147	1 591	266 144	25 461	291 605
Ausländische Unternehmungen [2])									
Erträge aus deutschen Anlagen	1936	9 003	—	2 947	—	—	11 950	—	11 950
	1935	11 507	—	3 207	—	—	14 714	—	14 714

*) Ergänzende Angaben der Fachgruppe »Private Krankenversicherung« s. S. 464/465. — **) Einschl. der kleineren Unternehmungen mit einer jährlichen Prämieneinnahme von über 1 Million *RM*. Krankenversicherung: Ohne Ersatzkassen. Ab März 1935 einschl. Saarland. — [1]) 1936: 242 (einschl. 26 Rückversicherungsges.), 1935: 246 (einschl. 27 Rückversicherungsges.). — [2]) 1936: 48, 1935: 49 Unternehmungen

sicherung*)

amts für Privatversicherung 1936 und 1937 Nr. 1 und Versicherungs-Statistik für 1934, 1935 und 1936)

Privatversicherungsunternehmungen (ohne Ersatzkassen)

b. Verteilung der beaufsichtigten inländischen Versicherungsunternehmungen und der Rückversicherungsgesellschaften nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31. Dezember 1936 überhaupt	Dezember 1936 davon Rückversich.	Dezember 1935 überhaupt	Dezember 1935 davon Rückversich.
Prov. Ostpreußen	2	—	2	—
Stadt Berlin	155	8	147	9
Prov. Brandenburg	14	—	18	—
» Pommern	18	1	18	1
» Schlesien	8	1	8	1
» Sachsen	24	2	27	2
» Schleswig-Holstein	21	—	21	—
» Hannover	32	—	32	—
» Westfalen	5	1	4	—
» Hessen-Nassau	15	—	14	—
Rheinprovinz	64	9	68	12
Preußen	358	22	359	25

Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31. Dezember 1936 überhaupt	Dezember 1936 davon Rückversich.	Dezember 1935 überhaupt	Dezember 1935 davon Rückversich.
Bayern	201	2	197	2
Sachsen	35	3	34	3
Württemberg	12	—	11	—
Baden	655	—	678	—
Thüringen	12	—	13	—
Hessen	441	—	443	—
Oldenburg	5	—	5	—
Braunschweig	6	—	7	—
Mecklenburg	16	—	15	—
Hamburg	51	1	46	2
Bremen	9	1	10	1
Übrige Länder (einschl. Saarland)	187	—	188	—
Deutsches Reich	**1 988**	**29**	**2 006**	**33**

Unternehmungen**)[1]) (in 1 000 ℛℳ)

Verluste	Summe	Passiva: Aktienkapital oder Gründungsstock	Gesetzl. Rücklage (§ 262 H G B., § 37 V A G.)	Wertberichtigungsposten[3])	Deckungsrücklagen und Prämienüberträge	Rücklagen für schwebende Versicherungsfälle (Schadenreserven)	Gewinnrücklagen der mit Gewinnanteil Versicherten	Sonstige Reserven und Rücklagen	Sonstige Passiva insgesamt	Sonstige Passiva dar. gutgeschriebene Gewinnanteile	Gewinne	Summe
130	5 506 515	104 401	22 891	74 710	4 221 625	25 805	350 114	184 036	393 307	178 108	129 626	5 506 515
214	5 050 120	106 598	22 477	82 273	3 829 458	27 646	342 202	188 316	324 496	149 853	126 654	5 050 120
203	90 347	8 125	18 768	964	1 678	30 638	5 690	19 954	3 500	—	1 030	90 347
126	74 076	7 152	14 883	774	1 436	26 341	5 581	14 058	3 126	—	725	74 076
57	1 062 388	318 978	68 320	61 026	243 833	135 555	183	87 982	111 467	15	35 044	1 062 388
23	1 003 498	320 560	60 521	57 899	228 125	127 335	82	73 100	102 252	—	33 624	1 003 498
—	7 340	560	1 717	163	2 785	709	—	539	797	—	70	7 340
—	6 334	560	1 416	74	2 225	539	—	228	1 238	—	54	6 334
—	44 690	10 600	14 984	231	1 325	562	—	14 050	1 946	—	992	44 690
—	43 506	10 600	14 969	246	1 309	435	—	12 709	1 721	—	1 517	43 506
—	970 001	75 716	15 513	1 646	533 047	80 566	447	35 065	214 908	—	13 093	970 001
4	994 166	74 716	14 794	1 467	491 960	76 841	—	32 572	287 476	—	14 340	994 166
390	**7 681 281**	**518 380**	**142 193**	[4])**138 740**	**5 004 293**	**273 835**	**356 434**	**341 626**	**725 925**	**178 123**	**179 855**	**7 681 281**
367	**7 171 700**	**520 186**	**129 060**	[4])**142 733**	**4 554 513**	**259 137**	**347 865**	**320 983**	**720 309**	**149 853**	**176 914**	**7 171 700**
237	**6 632 949**	**518 082**	**123 563**	[4])**122 660**	**4 092 292**	**244 044**	**342 826**	**326 803**	**683 897**	**120 452**	**178 782**	**6 632 949**

der Zusammensetzung vieler Versicherungsunternehmungen als Gegenseitigkeitsgesellschaften, ferner wegen der vor allem bei den Lebens-
bei Bankhäusern usw.« und »Sonstige Aktiva« enthalten. — [3]) Zum Ausgleich eines zu hohen Ansatzes der Aktiven. — [4]) Darunter für

4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen**) und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen**) (in 1 000 ℛℳ)

Geschäftsjahr	Deutsche Versicherungsunternehmungen (242 Unternehmungen 1936) (246 » 1935) (245 » 1934) — Art der Versicherungsunternehmungen: Lebensversicherung	Krankenversicherung	Sach- einschl. Unfall- u. Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Rückversicherung	Insgesamt	Deutsches Geschäft der ausländ. Versicherungsunternehmungen (48 Unternehmungen 1936) (49 » 1935) (50 » 1934) — Art der Versicherungsunternehmungen: Lebensversicherung	Sach- einschl. Unfall- u. Haftpflichtversicherung	Insgesamt
1936	238 199	44 303	193 539	4 055	7 580	114 387	602 063	5 800	15 520	21 320
1935	217 772	37 277	182 502	3 418	7 534	112 989	561 492	8 062	14 792	22 854
1934	197 527	33 057	173 992	3 109	7 166	109 478	524 329	7 816	14 376	22 192

5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen *) [1]) (in 1 000 ℛℳ)

Art der Unternehmungen	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuldscheinforderungen gegen öffentliche Körperschaften	Wertpapiere: Aktien, soweit sie nicht Beteiligungen sind [2])	Wertpapiere: Sonstige Wertpapiere	Darlehen auf Wertpapiere	Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	Beteiligungen: an anderen Versicherungsunternehmungen	Beteiligungen: an sonstigen Unternehmungen	Kurzfristige verbriefte Forderungen im Sinne von § 59 Ziffer 5 VAG [3])	Insgesamt
Lebensversicherung Ende 1936	366 440	2 464 234	448 641	91 552	1 197 966	1 585	397 162	33 321	2 087	644	[4]) 5 003 632
» 1935	298 332	2 372 149	368 353	106 628	968 711	1 684	360 410	34 181	1 307	592	[4]) 4 512 347
Krankenversicherung Ende 1936	9 892	17 622	3 138	2 046	26 858	—	—	710	500	50	60 816
» 1935	9 502	17 046	1 149	1 667	17 066	—	—	586	675	380	48 071
Sachversich. einschl. Unfall- u. Haftpflichtversich. Ende 1936	161 810	102 131	26 459	26 101	224 189	2 477	637	55 784	2 357	16	601 961
» 1935	152 418	93 011	23 193	21 131	188 981	3 404	557	52 929	2 258	909	538 791
Viehvers. Ende 1936	553	445	19	80	1 419	3	—	—	80	—	2 599
» 1935	458	448	—	62	1 063	3	—	—	404	—	2 438
Hagelvers. Ende 1936	2 343	2 043	528	2 363	16 895	181	—	17	—	24	24 394
» 1935	2 283	1 917	87	1 800	16 472	183	—	21	—	30	22 793
Rückvers. Ende 1936	24 715	31 548	8 138	9 676	62 288	3 284	—	79 558	593	1 432	221 232
» 1935	22 122	30 040	6 133	7 727	52 287	2 395	—	75 175	554	1 290	197 723
Sämtliche Versicherungs-Zweige Ende 1936	**565 753**	**2 618 023**	**486 923**	**131 818**	**1 529 615**	**7 530**	**397 799**	**169 390**	**5 617**	**2 166**	**5 914 634**
» 1935	**485 115**	**2 514 611**	**398 915**	**139 015**	**1 244 580**	**7 669**	**360 967**	**162 892**	**5 198**	**3 201**	**5 322 163**
» 1934	**430 311**	**2 451 653**	**335 801**	**138 135**	**929 761**	**8 874**	**334 000**	**172 532**	**5 278**	**2 861**	**4 809 206**

[1]) Ende 1936: 242, Ende 1935: 246, Ende 1934: 245 Unternehmungen. — [2]) Einschl. Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn. — [3]) In der Fassung vom 19. 7. 1923. — [4]) Siehe auch Abschnitt XII E auf Seite 395.

6. Die Prämieneinnahme und Zahlungen für Versicherungsfälle *) (in 1 000 ℛℳ)

Betriebszweig	Direktes deutsches Geschäft der deutschen Unternehmungen				Direktes ausländisches Geschäft der deutschen Unternehmungen				Direktes deutsches Geschäft der ausländischen Unternehmungen			
	220 Unternehmungen einschl. 4 Rückversicherungsunternehmungen		223 Unternehmungen einschl. 4 Rückversicherungsunternehmungen		94 Unternehmungen einschl. 2 Rückversicherungsunternehmungen		94 Unternehmungen einschl. 1 Rückversicherungsunternehmung		48 Unternehmungen		49 Unternehmungen	
	1936		1935		1936		1935		1936		1935	
	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle
Lebensvers.	956 876	348 604	883 563	336 677	16 997	9 482	18 942	10 481	32 418	11 962	42 596	17 912
Krankenvers.	215 506	149 913	184 561	133 015	678	538	630	530	—	—	—	—
Abonnentenvers.	32 260	29 242	30 338	27 873	—	—	—	6	1 284	1 226	1 757	1 679
Unfallvers.	49 858	28 246	46 303	26 841	801	419	760	373	5 180	2 414	4 941	2 571
Autounfallvers.	11 188	3 209	10 488	2 181	65	9	57	61	754	147	858	385
Haftpflichtvers.	67 132	30 676	65 284	32 176	295	111	338	102	6 369	2 772	6 411	2 856
Autohaftpflichtvers.	111 454	59 862	96 992	52 257	695	365	692	339	10 182	4 875	8 622	4 278
Viehvers.	15 817	12 758	13 600	13 276	47	19	24	12	—	—	—	—
Hagelvers.	30 137	23 162	26 470	16 855	87	56	88	185	1	—	1	—
Feuervers.	187 196	50 444	188 740	54 906	4 576	1 604	5 302	2 903	17 167	5 791	17 707	7 147
Einbruchdiebstahlvers.	23 363	2 891	23 391	3 467	293	157	296	134	967	144	1 037	164
Wasserleitungsschädenvers.	5 524	1 150	5 027	1 230	31	9	33	13	123	32	92	27
Glasvers.	12 012	4 140	12 351	4 329	358	145	380	146	130	50	119	44
Kredit-, Kautions-, Garantievers.	6 302	1 157	5 847	1 192	4	– 54	21	515	326	81	273	70
Einheitsvers.	2 972	669	2 842	698	10	.	11	4	76	21	61	13
Kraftfahrzeug- (Kasko-) Vers.	39 555	20 340	33 807	17 900	810	532	651	318	2 460	1 364	1 802	924
Sonst. aufsichtspflichtige Vers.	15 868	7 423	13 719	6 479	76	12	78	14	1 011	618	706	461
Nicht aufsichtspflichtige Vers.	56 947	30 049	48 074	24 775	3 780	3 016	4 237	3 445	2 696	1 761	2 429	1 441
Zusammen	**1 839 967**	**803 935**	**1 691 397**	**756 127**	**29 603**	**16 420**	**32 540**	**19 581**	**81 144**	**33 258**	**89 412**	**39 972**

*) Einschließlich der kleineren Unternehmungen mit einer jährlichen Prämieneinnahme von über 1 Million ℛℳ. Krankenversicherung: Ohne Ersatzkassen. Ab März 1935 einschl. Saarland.

7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen

a. im Jahre 1935*)

(in 1 000 *RM*)

Betriebszweig	In Rückdeckung übernommenes Geschäft abzüglich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils (Selbstbehalt)				In Rückdeckung übernommenes Geschäft einschließlich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils				In Rückdeckung gegebenes Geschäft und zwar sowohl aus den selbstab geschlossenen als auch aus den in Rückdeckung übernommenen Versicherungen			
	Prämieneinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämieneinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämienzahlungen		Vergütungen für Versicherungsfälle	
	113 Unternehmung.	27 Unternehmungen	113 Unternehmung	27 Unternehmungen	113 Unternehmungen	27 Unternehmungen	113 Unternehmung.	27 Unternehmungen	183 Unternehmungen			
	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen
Lebensversicherung	43 220	103 039	22 018	43 727	51 709	150 792	27 311	68 556	127 391	47 753	60 733	24 829
Krankenversicherung	4 565	2 689	2 520	1 618	6 372	2 962	3 634	1 788	21 611	273	13 069	170
Abonnentenversicherung	75	45	42	48	75	72	42	76	234	27	166	28
Unfallversicherung	10 165	18 400	5 430	10 307	13 246	21 756	7 180	12 025	27 292	3 356	16 815	1 718
Autounfallversicherung	2 417	1 706	539	498	3 783	1 942	830	573	8 856	236	1 854	75
Haftpflichtversicherung	11 650	41 328	8 088	21 649	19 713	53 752	10 231	27 333	40 679	12 424	20 874	5 684
Autohaftpflichtvers.	20 471	8 302	7 935	3 944	31 685	11 627	15 815	5 446	79 651	3 325	40 661	1 502
Viehversicherung	879	551	586	393	884	859	587	588	3 030	308	3 261	195
Hagelversicherung	1 232	6 257	656	3 613	1 613	9 321	876	5 177	3 927	3 064	2 244	1 564
Feuerversicherung	28 594	70 939	12 665	30 501	45 696	112 522	20 106	48 600	104 297	41 583	39 555	18 099
Einbruchdiebstahlvers.	3 075	8 308	596	2 000	4 524	9 751	850	2 284	10 413	1 443	1 562	284
Wasserleitungsschädenversicherung	722	1 421	148	417	1 053	1 545	213	457	2 240	124	527	40
Glasversicherung	1 737	3 011	577	991	2 454	3 082	794	1 023	4 771	71	1 479	32
Kredit-, Kautions-, Garantieversicherung	728	1 982	172	709	735	3 158	151	1 089	4 792	1 176	1 306	380
Einheitsversicherung	89	355	14	79	176	365	38	81	2 065	10	500	2
Kraftfahrzeug- (Kasko-) Versicherung	7 954	10 936	4 266	6 142	11 466	12 088	6 048	6 817	23 423	1 152	12 229	675
Sonst. aufsichtspfl. Vers.	1 357	4 109	526	1 816	2 051	4 701	830	2 082	7 300	592	3 733	266
Zusammen	**138 930**	**283 378**	**66 778**	**128 452**	**197 235**	**400 295**	**95 536**	**183 995**	**471 972**	**116 917**	**220 568**	**55 543**
Nicht aufsichtspfl. Vers.	10 953	9 373	7 248	5 794	18 031	10 577	11 855	6 517	34 193	1 969	19 870	1 050
Insgesamt	**149 883**	**292 751**	**74 026**	**134 246**	**215 266**	**410 872**	**107 391**	**190 512**	**506 165**	**118 886**	**240 438**	**56 593**

b. im Jahre 1936*)

Betriebszweig	113 Unternehmung.	26 Unternehmungen	113 Unternehmung.	26 Unternehmungen	113 Unternehmungen	26 Unternehmungen	113 Unternehmung.	26 Unternehmungen	183 Unternehmungen			
Lebensversicherung	44 552	107 268	22 684	44 052	52 869	146 609	27 656	62 806	139 801	39 341	65 703	18 754
Krankenversicherung	5 296	2 736	2 710	1 702	6 575	3 089	3 354	1 916	24 455	353	14 122	214
Abonnentenversicherung	95	46	56	44	95	73	56	70	236	27	193	26
Unfallversicherung	9 604	19 004	5 595	9 760	13 124	22 207	7 784	11 622	30 838	3 203	18 999	1 862
Autounfallversicherung	2 842	1 733	838	555	5 475	2 141	1 572	631	10 198	408	2 989	76
Haftpflichtversicherung	10 228	45 252	5 269	22 756	17 689	58 024	9 501	30 049	40 410	12 772	19 263	7 293
Autohaftpflichtvers.	24 935	10 737	14 077	4 775	47 925	16 220	25 888	6 846	99 461	5 483	52 318	2 071
Viehversicherung	1 027	2 655	603	1 760	1 029	3 087	606	1 984	3 353	469	2 977	245
Hagelversicherung	1 234	6 511	875	4 326	1 680	9 732	1 254	6 835	3 930	3 221	2 260	2 509
Feuerversicherung	27 990	66 850	11 213	26 840	43 924	101 173	17 070	41 380	102 167	34 323	34 613	14 540
Einbruchdiebstahlvers.	2 583	7 909	477	1 752	3 900	9 051	694	2 046	9 750	1 142	1 305	294
Wasserleitungsschädenversicherung	673	1 447	133	338	1 036	1 543	201	371	2 339	96	474	33
Glasversicherung	1 743	1 730	567	543	2 479	1 792	778	575	3 697	62	1 174	32
Kredit-, Kautions-, Garantieversicherung	760	2 077	203	687	765	3 272	201	896	5 188	1 195	412	209
Einheitsversicherung	142	331	24	70	261	342	63	72	2 079	11	483	2
Kraftfahrzeug- (Kasko-) Versicherung	9 184	12 460	4 626	7 090	15 624	14 305	7 744	8 054	28 601	1 845	14 348	964
Sonst. aufsichtspfl. Vers.	1 291	4 533	540	2 075	2 052	5 005	897	2 301	8 277	472	4 052	226
Zusammen	**144 179**	**293 279**	**70 490**	**129 125**	**216 502**	**397 665**	**105 319**	**178 454**	**514 780**	**104 423**	**235 685**	**49 350**
Nicht aufsichtspfl. Vers.	12 366	10 194	7 525	5 676	20 142	11 536	12 706	6 261	39 792	2 257	22 899	1 093
Insgesamt	**156 545**	**303 473**	**78 015**	**134 801**	**236 644**	**409 201**	**118 025**	**184 715**	**554 572**	**106 680**	**258 584**	**50 443**

*) Einschließlich der kleineren Unternehmungen mit einer jährlichen Prämieneinnahme von über 1 Million *RM*. Krankenversicherung: Ohne Ersatzkassen. Ab März 1935 einschließlich Saarland.

8. Versicherungsbestand[1]) der Lebensversicherungsunternehmungen*)[2])

Ende	Kapitalversicherung											
	Insgesamt				Einzelversicherungen							
					Groß-Lebensversicherung				Klein-Lebensversicherung			
	Deutsche		Ausländische		Deutsche		Ausländische		Deutsche		Ausländische	
	Unternehmungen				Unternehmungen				Unternehmungen			
	Anzahl der Versich.[3])	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versich.[3])	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versich.	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versich.	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versich.	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versich.	versicherte Summen (1000 ℛℳ)
1936 ...	26 450 605	19 556 078	126 131	630 451	2 849 801	11 158 201	67 688	579 366	17 722 157	5 678 605	56 415	39 198
1935 ...	24 497 480	17 914 731	291 325	850 565	2 609 246	10 358 827	74 618	668 086	16 096 996	5 051 368	57 211	56 330
1934 ...	21 122 659	16 458 908	261 200	849 231	2 399 819	9 744 817	75 593	680 042	13 724 884	4 396 033	47 750	49 682

Ende	Noch: Kapitalversicherung						Rentenversicherung				Unfallzusatzversicherung			
	Gruppenversicherungen													
	Deutsche			Ausländische			Deutsche		Ausländische		Deutsche		Ausländische	
	Unternehmungen						Unternehmungen				Unternehmungen			
	Anzahl der Verträge	Anzahl der versich. Personen	versicherte Summen (1 000 ℛℳ)	Anzahl der Verträge	Anzahl der versich. Personen	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versich.	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versich.	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versich.[3])	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versich.[3])	versicherte Summen (1000 ℛℳ)
1936..	15 103	5 878 647	2 719 272	34	2 028	11 887	37 121	11 105	1 126	1 181	12 202 167	9 945 952	43 591	99 432
1935..	14 040	5 791 238	2 504 536	212	159 496	126 149	30 676	8 701	1 511	1 794	11 050 655	9 030 362	79 223	181 053
1934..	11 454	4 997 956	2 318 058	202	137 857	119 507	36 392	25 867	1 325	1 528	9 976 309	8 337 988	68 751	171 980

*) Einschl. der kleineren Unternehmungen mit einer jährlichen Prämieneinnahme von über 1 Million ℛℳ. Ab März 1935 einschl. Saarland. — [1]) Selbstabgeschlossene Versicherungen. — [2]) 1936: 69 inländische und 6 ausländische Unternehmungen, 1935: 71 inländische und 7 ausländische, 1934: 69 inländische und 8 ausländische. — [3]) Zahl der Verträge oder bei den Gruppenversicherungen Zahl der versicherten Personen.

9. Betriebsergebnisse der kleineren Sterbegeld- und Pensionsversicherungsunternehmungen**)

Art der Unternehmungen		Anzahl der Unternehmungen	Mitgliederbestand am Ende des Geschäftsjahrs	Beitragseinnahmen	Kapitalerträge (Zinsen u. Mieten)	Zahlungen für Versicherungsfälle	Verwaltungskosten	Rücklagen am Ende des Geschäftsjahrs
				in 1 000 ℛℳ				
Sterbekassen	1936....	201	860 567	12 781	3 480	6 340	2 819	74 700
	1935....	217	747 528	11 991	3 429	5 865	2 468	64 023
Pensionskassen (ohne Ersatzpensionskassen)	1936....	102	101 436	19 729	9 270	8 333	561	197 002
	1935....	94	82 960	13 644	7 470	6 940	451	141 227
Zusammen	**1936....**	**303**	**962 003**	**32 510**	**12 750**	**14 673**	**3 380**	**271 702**
	1935....	**311**	**830 488**	**25 635**	**10 899**	**12 805**	**2 919**	**205 250**
	1934....	**293**	**709 676**	**23 051**	**9 456**	**10 200**	**2 389**	**173 115**

10. Betriebsergebnisse der kleineren Krankenversicherungsunternehmungen**)

Art der Unternehmungen		Anzahl der Unternehmungen	Mitgliederbestand am Ende des Geschäftsjahrs	Beitragseinnahmen	Kapitalerträge (Zinsen u. Mieten)	Zahlungen für Versicherungsfälle	Verwaltungskosten	Rücklagen am Ende des Geschäftsjahrs
				in 1 000 ℛℳ				
Krankenversich. (ohne Ersatzkassen)	1936...	266	500 032	14 553	587	11 398	2 322	13 894
	1935...	277	286 710	11 965	471	10 140	1 626	10 577
	1934...	284	321 400	12 714	469	10 070	1 951	9 725

11. Betriebsergebnisse der kleineren Sachversicherungsunternehmungen einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherungsunternehmungen**)

Art der Unternehmungen		Anzahl der Unternehmungen	Beitragseinnahmen	Kapitalerträge (Zinsen und Mieten)	Zahlungen für Versicherungsfälle	Verwaltungskosten	Rücklagen am Ende des Geschäftsjahrs
			in 1 000 ℛℳ				
Feuer- und Einbruchdiebstahlversicherung	1936...	31	1 369	201	327	486	4 996
	1935...	31	1 388	209	471	334	4 890
Unfall- und Haftpflichtversicherung	1936...	8	1 560	81	1 012	459	871
	1935...	9	1 724	109	978	576	1 181
Glasversicherung	1936...	17	340	26	170	135	614
	1935...	17	286	26	164	122	486
Fluß-Kaskoversicherung	1936...	55	3 468	355	[1]) 2 508	623	7 960
	1935...	55	3 497	306	[1]) 2 608	524	7 874
Sonstige Versicherungen	1936...	1	2	1	0	1	18
	1935...	1	2	0	1	0	17
Zusammen	**1936...**	**112**	**6 739**	**664**	**4 017**	**1 704**	**14 459**
	1935...	**113**	**6 897**	**650**	**4 222**	**1 556**	**14 448**
	1934...	**114**	**6 758**	**623**	[1]) **4 433**	**1 239**	**13 724**

**) Unternehmungen mit einer jährlichen Prämieneinnahme von weniger als 1 Million ℛℳ. Ab März 1935 einschl. Saarland. — [1]) Einschl. Erstattungen 1936: 665 000 ℛℳ, 1935: 654 000 ℛℳ, 1934: 658 000 ℛℳ.

12. Versicherungsbestand[1]) der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen[2])

Geschäftsjahr	Viehlebensversicherung		Schlachtviehversicherung		Sonstige Versicherungsarten		Hagelversicherung	
	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 RM)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 RM)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 RM)	Anzahl der Versicherungsscheine	Versicherungssummen (1000 RM)
1936	201 560	151 062	4 148 610	585 698	1 471 764	171 591	416 332	2 307 237
1935	194 149	128 681	3 427 656	505 711	254 683	119 729	395 896	2 173 662
1934	192 677	119 139	1 719 861	182 066	245 408	97 760	382 353	2 046 277

[1]) Selbstabgeschlossene Versicherungen. — [2]) 1936: 14 Vieh- und 11 Hagelversicherungsunternehmungen, 1935: 15 bzw. 11, 1934: 19 bzw. 11.

13. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen[1]) (in 1 000 RM)

Art der Unternehmungen	Jahresende	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuldscheinforderungen gegen öffentl. Körperschaften	Wertpapiere	Darlehen auf Wertpapiere	Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	Beteiligung an Unternehmungen	Guthaben bei Agenturen, Banken usw.	Sonstige Kapitalanlagen	Insgesamt	Deckungsrücklagen und Prämienüberträge	Rücklagen für Versicherungsfälle (Schadenreserve)
Lebensversich.	1936	7 909	[2]) 80 810	33 779	40 160	—	15 228	545	11 296	658	190 385	161 965	1 790
	1935	16 699	[2])102 246	31 055	43 826	—	19 404	545	13 900	817	228 492	201 367	1 458
	1934	14 345	41 172	21 149	37 808	—	19 439	545	14 733	19	149 210	182 216	1 154
Sachvers. einschl.	1936	6 860	[2]) 8 529	6 798	26 242	—	221	8 331	12 086	1 411	70 478	18 613	13 143
Unfall- und	1935	6 987	6 727	7 313	24 483	—	188	8 520	11 221	1 349	66 788	17 751	12 327
Haftpflichtvers.	1934	6 709	6 851	6 505	25 150	—	230	8 497	10 362	1 535	65 839	16 777	11 936
Zusammen	**1936**	**14 769**	**89 339**	**40 577**	**66 402**	—	**15 449**	**8 876**	**23 382**	**2 069**	**260 863**	**180 578**	**14 933**
	1935	**23 686**	**108 973**	**38 368**	**68 309**	—	**19 592**	**9 065**	**25 121**	**2 166**	**295 280**	**219 118**	**13 785**
	1934	**21 054**	**48 023**	**27 654**	**62 958**	—	**19 669**	**9 042**	**25 095**	**1 554**	**215 049**	**198 993**	**13 090**

[1]) Ende 1936: 48, Ende 1935: 49, Ende 1934: 50 Unternehmungen. — [2]) Einschl. der unter das Goldhypothekenabkommen vom 9. Dezember 1920 fallenden Anlagen 1935: 58 417 000 RM, 1936: 51 979 000 RM bei der Lebensversicherung und 1 716 000 RM bei der Sachversicherung.

Weitere Angaben über Privatversicherung siehe am Schlusse des Abschnitts XIV S. 464/465.

C. Öffentlich-rechtliche Versicherung

1. Lebensversicherung

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland)

a. Kapitalversicherung

Bewegung der Versicherungsscheine

Jahre	Zahl der Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
1913*)	6	3 973	20 539	50	390	20 099	24 072
1933	17	944 004	149 811	[1])10 697	[1]) 75 143	63 971	1 007 975
1934	17	1 007 975	219 439	13 727	97 026	108 686	1 116 661
1935[2])	17	1 116 661	311 055	28 944	96 931	185 180	1 301 841
1936	17	1 301 841	279 972	18 500	213 689	47 783	1 349 624

Bewegung der Versicherungssumme (in 1000 M bzw. RM)

Jahre	Zahl der Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
1913*)	6	36 016	49 814	152	928	48 734	84 750
1933	17	1 863 562	164 748	[1])14 038	[1])165 358	— 14 648	1 848 914
1934	17	1 848 914	218 248	17 000	128 178	73 070	1 921 984
1935[2])	17	1 921 984	[1])255 459	[1])50 213	[1])147 589	57 657	1 979 641
1936	17	1 979 641	292 028	19 759	96 144	176 125	2 155 766

Durchschnittsbetrag der Versicherungssumme (in M bzw. RM)

Jahre	Zahl der Anstalten	Am Anfang des Jahres	Bei den neuen Aufnahmen	Bei den Versicherungsfällen	Am Ende des Jahres
1913*)	6	9 065	2 425	[1]) 3 040	3 521
1933	17	1 974	1 100	[1]) 1 312	1 834
1934	17	1 834	995	1 238	1 721
1935[2])	17	1 721	[1]) 821	[1]) 1 735	1 521
1936	17	1 521	1 043	1 068	1 597

b. Rentenversicherung

Bewegung der Versicherungsscheine

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
1913*)	49	69	7	—	62	111
1933	18 738	104	344	47	— 287	18 451
1934	18 451	68	247	5	— 184	18 267
1935[2])	18 267	[1]) 105	314	[1]) 75	— 284	17 983
1936	17 983	171	456	230	— 515	17 468

Bewegung der versicherten Jahresrente (in M bzw. RM)

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
1913*)	31 409	43 284	7 778	15	35 491	66 900
1933	655 714	56 232	17 297	21 776	17 159	672 873
1934	672 873	146 799	[1]) 10 870	[1]) 21 338	114 591	787 464
1935[2])	787 464	[1]) 82 749	19 750	[1]) 3 588	59 411	846 875
1936	846 875	130 164	32 351	19 657	78 156	925 031

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet. — [1]) Berichtigte Zahlen. — [2]) Ab März einschl. Saarland.

1. Lebensversicherung

c. Gewinn- und Verlustrechnung der Lebensversicherung

Einnahmen

Gegenstand	1913*)	1933	1934	1935¹)	1936	Gegenstand	1913*)	1933	1934	1935¹)	1936
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ						in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
Überträge aus dem Vorjahr	1 790	302 009	341 266	377 732	428 263	Vergütung der Rückversicherer	1 271	9 437	10 032	10 042	10 610
Prämien	4 509	74 575	81 367	85 469	92 481	Aufwertungsstock	—	5	4	—	—
Kapitalerträge	299	18 433	19 366	20 931	22 034	Sonstige Einnahmen	736	435	2 059	891	1 472
Gewinn aus Kapitalanlagen	6	1 021	999	1 437	1 102	**Einnahmen zus.**	**8 611**	**405 915**	**455 093**	**496 502**	**555 962**

Ausgaben

Gegenstand	1913*)	1933	1934	1935¹)	1936
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
Zahlungen für unerledigte Fälle im Vorjahr	22	960	932	1 342	1 651
Zahlungen für Versicherungsfälle im Geschäftsjahr	178	14 115	16 393	17 842	19 972
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	—	2 015	1 988	2 420	2 742
Zahlungen für vorzeitig aufgelöste Versicherungen	7	13 803	12 204	8 248	7 716
Gewinnanteile an Versicherte	—	6 937	9 973	10 604	10 693
Rückversicherungsprämien	2 189	8 479	9 047	8 613	9 109
Verwaltungskosten und Steuern	1 421	12 878	14 818	15 966	17 602
Abschreibungen	15	1 133	883	673	780
Verlust aus Kapitalanlagen	101	1 261	581	346	324
Prämienreserve am Schlusse des Jahres	2 905	261 003	303 366	340 916	390 312
Prämienüberträge am Schlusse des Jahres	1 143	27 628	27 808	29 014	31 558
Gewinnreserve der Versicherten	23	31 623	34 094	35 170	38 340
Aufwertungsrücklage	—	584	686	552	142
Sonstige Reserven und Rücklagen	94	5 933	7 138	7 977	7 934
Sonstige Ausgaben	282	4 898	2 682	2 890	3 387
Ausgaben zusammen	**8 380**	**393 250**	**442 593**	**482 573**	**542 262**

d. Bilanz der Lebensversicherung

Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres				
	1913*)	1933	1934	1935¹)	1936
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
Aktiva					
Stammkapital	1 000	7 438	7 400	7 368	7 687
Grundbesitz	—	8 691	8 390	8 862	10 315
Hypotheken	1 845	163 471	192 289	210 519	234 695
Kommunal-Darlehen	125	60 633	59 490	59 619	68 230
Wertpapiere	3 999	42 114	55 252	78 921	98 605
Darl. auf Wertpapiere	—	14	14	14	—
Vorauszahlungen und Darlehen auf Versicherungsscheine	21	32 001	36 028	40 187	45 862
Guthaben	1 754	33 006	35 952	35 666	34 595
Gestundete Prämien	706	18 605	19 504	20 381	22 485
Rückständige Zinsen und Mieten	12	5 227	5 214	4 936	5 115
Außenstände bei Generalagenten und Agenten	34	6 704	5 556	5 698	5 629
Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben	26	431	709	525	549
Inventar u. Drucks.	208	827	618	609	552
Aufwertungsstock	—	257	236	201	77
Sonstige Aktiva	2 595	7 299	4 117	4 094	4 104
Aktiva zusammen	**12 325**	**386 718**	**430 769**	**477 600**	**538 500**

Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres				
	1913*)	1933	1934	1935¹)	1936
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
Passiva					
Stammkapital	5 883	8 220	8 166	7 922	8 737
Deckungskapital	3 241	263 829	304 503	342 644	392 154
Beitragsüberträge	1 586	30 471	30 939	32 540	35 692
Rücklage für schweb. Versicherungsfälle	115	9 379	10 732	12 220	12 729
Überschußrücklage	23	31 927	35 508	36 280	39 513
Sonstige Rücklagen	122	14 016	14 697	16 482	18 469
Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	21	2 049	1 024	1 149	1 320
Sonstige Verbindlichkeiten	1 104	11 862	11 210	12 801	14 029
Aufwertungsstock	—	584	273	350	76
Überschuß	230	14 381	13 717	15 212	15 781
Passiva zusammen	**12 325**	**386 718**	**430 769**	**477 600**	**538 500**

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet. — ¹) Ab März einschl. Saarland.

1. Lebensversicherung

e. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
			Bewegung der Versicherungsscheine			
1933	23 561	1 290	243	1 782	— 735	22 826
1934	22 826	8 010	248	1 484	6 278	29 104
1935[1]	29 104	33 778	535	2 211	31 032	60 136
1936	60 136	2 843	269	802	1 772	61 908
			Bewegung der Versicherungssumme (in 1 000 *RM*)			
1933	240 844	11 716	2 544	21 540	— 12 368	228 476
1934	228 476	16 188	2 488	15 829	— 2 129	226 347
1935[1]	226 347	20 051	2 522	11 587	5 942	232 289
1936	232 289	24 163	2 765	7 829	13 569	245 858

[1]) Ab März einschl. Saarland.

2. Unfall- und Haftpflichtversicherung

(Zusammengeschlossen im Verband der öffentlichen Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland)

Gewinn- und Verlustrechnung

Einnahmen

Gegenstand		1932	1933	1934	1935[1])	1936
		in 1 000 *RM*				
Überträge aus den Vorjahren		16 909	18 280	19 744	25 012	26 259
Prämieneinnahmen	Unfall	4 349	5 263	4 053	4 039	3 990
	Haftpflicht	7 826	7 591	8 938	11 487	12 817
	Kasko	794	626	715	1 111	2 173
Kapitalerträge		409	422	422	499	491
Gewinn aus Kapitalanlagen		9	14	14	34	20
Vergütung der Rückversicherer		7 377	5 540	8 928	8 706	10 246
Sonstige Einnahmen		366	422	199	138	50
Einnahmen zusammen		**38 039**	**38 158**	**43 013**	**51 026**	**56 046**

Ausgaben

Gegenstand		1932	1933	1934	1935[1])	1936
		in 1 000 *RM*				
Zahlungen für Versicherungsfälle	Unfall	4 377	3 959	4 408	3 747	3 650
	Haftpflicht	11 049	10 503	12 511	15 209	15 429
	Kasko	366	315	411	622	1 466
Vergütung f. in Rückdeckung übernommene Versicherung		774	908	900	932	973
Gewinnanteile an Versicherte		—	—	299	1 147	537
Rückversicherungsprämien		7 690	6 997	7 533	9 448	10 851
Verwaltungskosten und Steuern		4 447	4 481	5 050	6 114	6 493
Abschreibungen		141	155	189	182	279
Verlust aus Kapitalanlagen		66	24	28	20	16
Prämienüberträge	Unfall	1 165	1 186	1 245	1 199	1 236
	Haftpflicht	2 304	2 186	2 581	3 050	3 508
	Kasko	215	164	195	297	586
Überschußrücklagen an Versicherte		—	—	1 244	1 049	1 172
Sonstige Rücklagen und Ausgaben		3 240	4 990	4 240	4 989	5 847
Deckungskapital		912	869	1 151	1 817	1 909
Ausgaben zusammen		**36 746**	**36 737**	**41 985**	**49 822**	**53 952**

[1]) Ab März einschl. Saarland.

3. Feuerversicherung

(Mitgeteilt vom Verband öffentlich-rechtlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland)

a. Kapitalanlagen

Gegenstand	1913 33 Anstalten		1934 41 Anstalten		1935 *) 42 Anstalten		1936 44 Anstalten	
	in 1000 *M*	v H	in 1000 *RM*	v H	in 1000 *RM*	v H	in 1000 *RM*	v H
Grundbesitz	13 053	*5,60*	11 090	*2,83*	11 883	*2,75*	16 877	*3,46*
Hypoth., Grund- u. Rentenschuld.	26 640	*11,44*	52 510	*13,39*	[1]) 58 847	*13,60*	63 991	*13,10*
Wertpapiere	133 989	*57,53*	133 040	*33,93*	161 472	*37,32*	189 158	*38,72*
Darlehen auf Wertpapiere	395	*0.17*	209	*0,05*	1 699	*0,39*	179	*0,04*
Darlehen an öffentl. Körperschaften	39 670	*17,03*	102 445	*26,13*	108 456	*25,07*	125 843	*25,76*
Aktien	—	—	3 967	*1,01*	3 963	*0,92*	4 747	*0,97*
Wechsel	—	—	—	—	150	*0,03*	—	—
Sonstige Kapitalanlagen	19 174	*8,23*	88 845	*22,66*	86 158	*19,92*	87 710	*17,95*
Zusammen	**232 921**	***100,00***	**392 106**	***100,00***	**432 628**	***100,00***	**488 505**	***100,00***

*) Ab März einschl. Saarland. — [1]) Davon 9 014 000 *RM* auf landwirtschaftliche und 49 833 000 *RM* auf städtische Grundstücke.

3. Feuerversicherung

b. Verwaltungsergebnisse der deutschen Feuerversicherung im Jahre 1935*)

Lfd. Nr.	Öffentlich-rechtliche Feuerversicherungs-anstalten in den Landesteilen und Städten	Versicherungssumme (Haftsumme): Gebäude	Mobiliar	Nebenzweige (ohne Hagel-, Unfall-, Tier-, Haftpflicht- u. Kaskoversich.)	insgesamt	Gesamtbeiträge	Schäden (einschl. Schadenermittlungskosten)	Allgemeine Verwaltungskosten	Aufwendungen zur Minderung der Schäden	Vermögen am Ende des Jahres
		in Mill. RM				in 1 000 RM				
1	Ostpreußen	3 378,7	1 526,0	156,4	5 061,1	8 825	3 857	1 951	254	17 827
2	Stadt Berlin	11 368,1	—	—	11 368,1	2 896	570	494	412	7 252
3	Brandenburg	6 891,8	3 044,0	1 019,0	10 954,8	9 475	2 268	2 706	961	13 479
4	Pommern	2 776,3	846,4	30,4	3 653,1	7 104	2 856	1 381	469	5 720
5	Stadt Stettin	446,8	—	—	446,8	173	38	42	49	1 351
6	Stadt Stralsund	62,8	7,5	1,0	71,3	44	2	13	7	196
7	Grenzmark [1])	} 728,1	386,4	51,0	1 165,5	1 691	698	406	124	2 255
8	Danziger Feuersozietät [1])									
9	Niederschlesien	4 067,3	2 407,7	458,5	6 933,5	6 823	1 489	[2]) 1 711	639	11 028
10	Oberschlesien	1 967,3	706,5	201,5	2 875,3	2 280	797	858	292	5 363
11	Stadt Breslau	1 321,9	—	—	1 321,9	395	69	107	65	2 693
12	Sachsen: Städte	4 198,7	1 448,8	1 135,3	6 782,8	3 663	1 061	1 281	417	14 325
13	Sachsen: Land	3 820,1	2 697,3	160,7	6 678,1	8 616	2 167	1 968	1 162	6 186
14	Schleswig-Holstein	3 781,8	1 124,8	563,6	5 470,2	4 752	1 548	1 196	722	10 522
15	Hannover	5 331,1	2 507,2	393,1	8 231,4	10 395	2 976	2 061	1 343	21 677
16 {	Ostfriesland: Städte	243,8	—	—	243,8	124	15	24	29	601
	Ostfriesland: Land	294,4	—	—	294,4	236	109	43	78	1 011
17	Westfalen	5 490,6	2 401,8	393,8	8 286,2	7 287	2 828	2 156	410	25 516
18	Hessen: Kassel	2 843,4	369,1	73,9	3 286,4	2 621	720	662	603	7 604
19	Nassau für Gebäude	3 151,4	—	—	3 151,4	1 739	255	599	314	9 253
20	Nassau für Mobiliar	—	201,4	69,3	270,7	248	32	115	7	2 131
21	Rheinprovinz*)	9 436,2	4 244,5	1 263,9	14 944,6	[3]) 12 901	3 991	4 437	949	28 789
22	Hohenzollern'sche Lande	179,5	—	—	179,5	300	115	7	15	416
	Preußen	71 780,1	23 919,4	5 971,4	101 670,9	92 588	28 461	24 218	9 321	195 195
23	Bayern*)	21 063,5	—	—	21 063,5	18 001	6 432	2 856	2 066	78 267
24	Bayer. Vers.-Verband	—	798,8	220,6	1 019,4	904	264	43	30	2 068
25	Land Sachsen für Gebäude	15 471,0	—	—	15 471,0	7 547	2 870	2 012	2 036	28 248
26	Land Sachsen für Mobiliar	—	1 684,6	370,9	2 055,5	1 210	139	609	116	3 199
27	Sächs. Gemeindeschaden-Vers.-Verband	—	37,7	81,7	119,4	63	10	9	—	483
28	Württemberg	9 131,0	—	—	9 131,0	7 475	3 494	1 095	792	23 142
29	Baden	9 004,6	—	—	9 004,6	4 522	4 032	[4]) 1 355	401	25 046
30	Thüringen	5 225,3	908,7	80,3	6 214,3	5 884	1 824	1 293	707	23 903
31	Hessen: Darmstadt	3 782,3	—	—	3 782,3	1 652	528	349	585	13 062
32	Hamburg	5 223,6	—	—	5 223,6	2 735	633	622	[5]) 2 786	16 430
33	Hamburg für Mobiliar	—	141,3	157,6	298,9	183	26	68	9	231
34	Mecklenburg	2 381,4	.	—	2 381,4	4 134	2 276	341	103	4 207
35	Wismar	51,2	3,6	—	54,8	39	1	4	—	53
36	Oldenburg	942,9	—	—	942,9	755	634	168	144	3 396
37	Braunschweig für Gebäude	1 680,1	—	—	1 680,1	1 381	214	137	359	5 586
38	Braunschweig für Mobiliar	31,4	296,3	37,1	364,8	504	31	113	40	1 712
39	Bremen	201,9	66,3	—	268,2	239	2	12	3	3 235
40	Anhalt	1 202,4	195,0	18,2	1 415,6	548	254	213	61	4 842
41	Lippe	435,3	93,0	9,6	537,9	669	271	45	36	1 463
42	Lübeck	317,1	—	—	317,1	129	8	36	17	1 357
	Deutsches Reich*)	**147 925,1**	**28 144,7**	**6 947,4**	**183 017,2**	**151 162**	**52 404**	**35 598**	**19 612**	**435 125**
	Im Jahre 1934	144 774,3	27 552,6	6 395,9	178 722,8	154 924	64 069	34 936	19 319	382 339

*) Ab März einschl. Saarland. — [1]) Zwischen der Feuersozietät Grenzmark und Danzig besteht Interessengemeinschaft. — [2]) Ohne die Verwaltungskosten der Folgerück- und Tierversicherung. — [3]) Nach Abzug der allgemeinen Beitragssenkung um 10 v H in Höhe von 1 347 537 RM. — [4]) Einschl. 596 238 RM für allgemeine Nachprüfung der Versicherungssummen sämtlicher Gebäude. — [5]) Einschl. 2 020 934 RM gesetzliche Löschabgaben, die für den Hamburgischen Staat, die Gemeinden und Städte eingezogen werden.

3. Feuerversicherung

c. Verwaltungsergebnisse der deutschen Feuerversicherung im Jahre 1936

Lfd. Nr.	Öffentlich-rechtliche Feuerversicherungsanstalten in den Landesteilen und Städten	Versicherungssumme (Haftsumme) Gebäude	Mobiliar	Nebenzweige (ohne Hagel-, Unfall-, Tier-, Haftpflicht- u. Kaskovers.)	insgesamt	Gesamtbeiträge	Schäden (einschl. Schadenermittlungskosten)	Allgemeine Verwaltungskosten	Aufwendungen zur Minderung der Schäden	Vermögen am Ende des Jahres
		in Mill. RM				in 1000 RM				
1	Ostpreußen	3 414,0	1 584,1	188,5	5 186,6	8 513	3 369	2 095	351	19 903
2	Stadt Berlin	11 394,7	—	—	11 394,7	2 876	677	627	409	7 770
3	Brandenburg	7 212,0	3 180,6	1 118,8	11 511,4	9 488	1 922	3 348	836	14 977
4	Pommern	2 870,6	905,6	30,9	3 807,1	6 427	2 231	2 213	301	7 102
5	Stadt Stettin	509,2	—	—	509,2	170	79	53	38	1 375
6	Stadt Stralsund	68,0	8,2	1,3	77,5	47	5	17	4	210
7	Grenzmark¹)	508,1	248,4	20,3	776,8	1 158	472	344	60	} 2 377
8	Danziger Feuersozietät¹)	244,7	146,7	33,6	425,0	599	219	207	50	
9	Niederschlesien	4 187,4	2 517,8	500,2	7 205,4	5 714	1 335	2 183	535	11 634
10	Oberschlesien	2 000,7	726,4	210,1	2 937,2	2 427	630	835	236	6 258
11	Stadt Breslau	1 319,8	—	—	1 319,8	322	85	130	62	2 844
12	Sachsen: Städte	4 233,0	1 430,5	1 288,4	6 951,9	3 638	1 037	1 414	614	16 558
13	Sachsen: Land	3 886,0	2 736,1	162,0	6 784,1	8 643	1 818	2 278	1 046	19 688
14	Schleswig-Holstein	3 856,0	1 142,3	588,6	5 586,9	4 526	1 341	1 491	769	10 783
15	Hannover	5 489,9	2 568,1	436,9	8 494,9	7 936	2 989	2 166	735	22 463
16 {	Ostfriesland: Städte	198,7	—	—	198,7	118	5	25	31	} 1 685
	Ostfriesland: Land	240,9	—	—	240,9	250	116	36	89	
17	Westfalen	5 932,3	2 471,1	693,0	9 096,4	7 545	2 290	2 366	433	27 055
18	Hessen: Kassel	2 901,9	387,0	82,0	3 370,9	2 518	887	736	790	7 843
19	Nassau für Gebäude	2 676,9	—	—	2 676,9	1 779	417	553	285	9 998
20	Nassau für Mobiliar	—	228,7	80,3	309,0	285	31	137	7	3 178
21	Rheinprovinz	9 476,2	4 306,6	1 354,9	15 137,7	11 764	3 425	4 281	1 005	32 236
22	Hohenzollern'sche Lande	181,6	—	—	181,6	303	114	6	20	545
	Preußen	72 802,6	24 588,2	6 789,8	104 180,6	87 046	25 494	27 541	8 706	226 482
23	Bayern	21 502,1	—	—	21 502,1	10 879	5 149	2 867	1 621	85 294
24	Bayer. Vers.-Verband	—	794,4	236,1	1 030,5	915	201	71	35	2 650
25	Land Sachsen für Gebäude	15 540,5	—	—	15 540,5	7 325	2 912	2 018	1 956	28 872
26	Land Sachsen für Mobiliar	—	1 693,2	395,7	2 088,9	1 176	302	707	96	3 343
27	Sächs. Gemeindeschaden-Vers. Verb. Dresden	—	37,7	81,7	119,4	77	8	9	—	550
28	Württemberg	8 120,0	—	—	8 120,0	6 976	2 801	1 034	1 114	24 621
29	Baden	6 873,3	—	—	6 873,3	3 901	2 972	²) 1 334	463	25 282
30	Bad. Gemeindeschaden-Vers. Verband	—	228,6	31,8	260,4	199	26	26	6	990
31	Thüringen	5 467,9	951,4	101,6	6 520,9	5 404	1 581	1 035	624	25 894
32	Hessen-Darmstadt	3 816,9	—	—	3 816,9	1 124	597	364	472	13 149
33	Hamburger Feuerkasse	5 275,6	—	—	5 275,6	2 921	629	782	³) 2 660	14 136
34	Hamburger Mobiliarabteilung	—	154,1	198,3	352,4	151	34	73	10	329
35	Mecklenburg: Landesbrandkasse	1 216,6	1 338,3	—	2 554,9	4 090	2 293	409	139	5 030
36	Rostocker Brandkasse	232,9	—	—	232,9	159	13	11	20	674
37	Wismar	51,5	3,5	—	55,0	41	17	5	2	57
38	Oldenburg	1 058,3	—	—	1 058,3	928	571	194	190	3 529
39	Braunschweig für Gebäude	1 795,5	—	—	1 795,5	929	201	144	267	5 772
40	Braunschweig für Mobiliar	31,4	309,3	38,1	378,8	523	27	172	63	1 886
41	Bremen	199,9	71,7	—	271,6	233	3	20	7	3 517
42	Anhalt	1 244,4	204,0	19,3	1 467,7	594	195	220	38	5 100
43	Lippe	444,3	96,7	10,1	551,1	681	155	127	37	1 574
44	Lübeck	326,5	—	—	326,5	141	30	43	17	1 386
	Deutsches Reich	**146 000,2**	**30 471,1**	**7 902,5**	**184 373,8**	**136 413**	**46 211**	**39 206**	**18 543**	**480 117**

¹) Zwischen der Feuersozietät Grenzmark und Danzig besteht Interessengemeinschaft. — ²) Einschl. 596 244 RM für allgemeine Nachprüfung der Versicherungssummen sämtlicher Gebäude. — ³) Einschl. 2 032 693 RM gesetzliche Löschabgaben, die für den Hamburgischen Staat, die Gemeinden und Städte eingezogen werden.

d. Brandschäden bei den Feuerversicherungsanstalten*)

(in 1000 RM)

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Summe
1931	16 735	12 741	15 637	17 253	16 149	17 844	18 499	22 301	23 640	23 991	20 692	19 765	225 247
1932	16 364	17 627	14 755	13 711	11 577	11 471	13 685	22 598	20 178	16 550	13 152	13 362	185 030
1933	12 923	11 403	14 167	10 244	10 217	9 874	11 272	15 311	14 828	12 330	9 305	10 689	142 563
1934	8 826	8 137	7 214	9 468	12 080	13 401	15 159	11 906	12 330	7 957	7 247	9 243	122 968
1935	6 768	7 915	7 798	5 909	7 363	10 677	9 757	13 368	10 655	9 038	6 876	7 340	103 464
1936	6 724	7 663	5 925	5 684	7 213	7 389	8 288	11 492	10 664	8 945	6 955	8 962	95 904
1937	8 904	6 167	6 680	6 015	7 975	11 337	10 499	17 994					

*) Zusammengestellt nach der Monatsstatistik des Verbandes privater Feuerversicherungsgesellschaften und des Verbandes öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland.

Ergänzende Angaben der Fachgruppe „Private Krankenversicherung"

Abkürzungen: Gr. Vers. a. G. = Größere Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit; Kl. Vers. a. G. = Kleinere Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit; Unterst. K. o. R. = Unterstützungskassen ohne Rechtsanspruch.

a. Versichertenbewegung im Jahre 1936 *) [1])

Unternehmungsformen	Anzahl der Unternehmungen	Männer			Frauen			Kinder			Zusammen		
		Größenklasse (jährliche Prämieneinnahmen RM)											
		bis 1 Mill.	über 1 Mill.	insgesamt	bis 1 Mill.	über 1 Mill.	insgesamt	bis 1 Mill.	über 1 Mill.	insgesamt	bis 1 Mill.	über 1 Mill.	insgesamt
		Bestand am Anfang des Jahres											
Vollversicherung													
Aktiengesellschaften	8	8 494	464 328	472 822	7 552	374 371	381 923	5 184	198 433	203 617	21 230	1 037 132	1 058 362
Gr. Vers. a. G. ...	16	11 948	1 098 395	1 110 343	10 669	1 194 052	1 204 721	5 485	798 016	803 501	28 102	3 090 463	3 118 565
Kl. Vers. a. G. ...	164	200 994	182 073	383 067	191 323	155 283	346 606	149 564	141 069	290 633	541 881	478 425	1 020 306
Unterst. K. o. R. ..	12	14 439	68 080	82 519	14 093	79 873	93 966	8 832	62 837	71 669	37 364	210 790	248 154
Teilversicherung													
Zuschußvers.	80	110 237	198 292	308 529	10 226	—	10 226	827	—	827	121 290	198 292	319 582
Spezialvers.	230	126 405	18 279	144 684	72 019	17 086	89 105	24 921	12 000	36 921	223 345	47 365	270 710
Zusammen ..	**510**	**472 517**	**2 029 447**	**2 501 964**	**305 882**	**1 820 665**	**2 126 547**	**194 813**	**1 212 355**	**1 407 168**	**973 212**	**5 062 467**	**6 035 679**
		Zugang											
Vollversicherung													
Aktiengesellschaften	8	1 492	170 185	171 677	1 361	148 119	149 480	1 196	79 939	81 135	4 049	398 243	402 292
Gr. Vers. a. G. ...	19	4 796	298 159	302 955	4 461	290 866	295 327	2 139	252 178	254 317	11 396	841 203	852 599
Kl. Vers. a. G. ...	166	40 710	29 075	69 785	34 846	26 695	61 541	25 206	19 408	44 614	100 762	75 178	175 940
Unterst. K. o. R. ..	12	527	8 358	8 885	475	8 742	9 217	568	7 770	8 338	1 570	24 870	26 440
Teilversicherung													
Zuschußvers.	80	24 116	43 223	67 339	1 605	4 289	5 894	108	—	108	25 829	47 512	73 341
Spezialvers.	230	25 740	6 351	32 091	14 309	6 251	20 560	4 010	4 125	8 135	44 059	16 727	60 786
Zusammen ..	**515**	**97 381**	**555 351**	**652 732**	**57 057**	**484 962**	**542 019**	**33 227**	**363 420**	**396 647**	**187 665**	**1 403 733**	**1 591 398**
		Abgang											
Vollversicherung													
Aktiengesellschaften	8	1 228	123 644	124 872	1 051	96 195	97 246	1 099	50 882	51 981	3 378	270 721	274 099
Gr. Vers. a. G.	19	1 844	157 375	159 219	1 630	147 963	149 593	1 274	145 405	146 679	4 748	450 743	455 491
Kl. Vers. a. G.	166	17 784	14 422	32 206	14 428	10 917	25 345	13 884	10 737	24 621	46 096	36 076	82 172
Unterst. K. o. R. ..	12	395	8 277	8 672	333	8 111	8 444	319	6 523	6 842	1 047	22 911	23 958
Teilversicherung													
Zuschußvers.	80	8 167	7 891	16 058	1 052	195	1 247	54	—	54	9 273	8 086	17 359
Spezialvers.	230	9 330	5 602	14 932	4 753	5 500	10 253	1 218	3 135	4 353	15 301	14 237	29 538
Zusammen ..	**515**	**38 748**	**317 211**	**355 959**	**23 247**	**268 881**	**292 128**	**17 848**	**216 682**	**234 530**	**79 843**	**802 774**	**882 617**
		Bestand am Ende des Jahres											
Vollversicherung													
Aktiengesellschaften	8	8 758	510 869	519 627	7 862	426 295	434 157	5 281	227 490	232 771	21 901	1 164 654	1 186 555
Gr. Vers. a. G.	19	14 900	1 239 179	1 254 079	13 500	1 336 955	1 350 455	6 350	904 789	911 139	34 750	3 480 923	3 515 673
Kl. Vers. a. G.	166	223 920	196 726	420 646	211 741	171 061	382 802	160 886	149 740	310 626	596 547	517 527	1 114 074
Unterst. K. o. R. ..	12	14 571	68 161	82 732	14 235	80 504	94 739	9 081	64 084	73 165	37 887	212 749	250 636
Teilversicherung													
Zuschußvers.	80	126 186	233 624	359 810	10 779	4 094	14 873	881	—	881	137 846	237 718	375 564
Spezialvers.	230	142 815	19 028	161 843	81 575	17 837	99 412	27 713	12 990	40 703	252 103	49 855	301 958
Zusammen ..	**515**	**531 150**	**2 267 587**	**2 798 737**	**339 692**	**2 036 746**	**2 376 438**	**210 192**	**1 359 093**	**1 569 285**	**1 081 034**	**5 663 426**	**6 744 460**
		Aufteilung des Endbestands nach berufsständischer Versicherung und freien Gesellschaften											
Bauern	11	54 554	12 190	66 744	54 263	12 394	66 657	49 223	8 251	57 474	158 040	32 835	190 875
Beamte	49	70 404	248 908	319 312	51 788	275 236	327 024	44 015	213 085	257 100	166 207	737 229	903 436
Handwerker	102	68 196	481 976	550 172	23 023	447 538	470 561	15 126	255 410	270 536	106 345	1 184 924	1 291 269
Lehrer	17	36 114	85 619	121 733	34 262	99 315	133 577	22 435	77 028	99 463	92 811	261 962	354 773
freie Gesellsch.	336	301 882	1 438 894	1 740 776	176 356	1 202 263	1 378 619	79 393	805 319	884 712	557 631	3 446 476	4 004 107
Zusammen ..	**515**	**531 150**	**2 267 587**	**2 798 737**	**339 692**	**2 036 746**	**2 376 438**	**210 192**	**1 359 093**	**1 569 285**	**1 081 034**	**5 663 426**	**6 744 460**

*) Die Ergebnisse der Unternehmungen, die unter Reichsaufsicht stehen, sind auch in den Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung enthalten. — [1]) Außerdem wird die private Krankenversicherung noch von 7 öffentlich-rechtlichen Versicherungsanstalten mit 558 899 Versicherten, 41 726 279 RM Beitragseinnahmen und 40 014 694 RM Versicherungsleistungen betrieben.

b. Leistungen und Beitragseinnahmen im Jahre 1936*)

Größenklasse (jährliche Prämieneinnahmen *RM*)	Vollversicherung										Teilversicherung				Voll- und Teilversicherung	
	Aktien-Ges. 1 000 *RM*	vH [1]	Gr.Vers. a. G. 1 000 *RM*	vH [1]	Kl.Vers. a. G. 1 000 *RM*	vH [1]	Unterst. K. o. R. 1 000 *RM*	vH [1]	insgesamt 1 000 *RM*	vH [1]	Zuschußvers. 1 000 *RM*	vH [1]	Spezialvers. 1 000 *RM*	vH [1]	insgesamt 1 000 *RM*	vH [1]
Arztkosten einschl. Sonderleistungen, Operationen, Wegegebühren																
bis 60 000	—	—	—	—	492	37,3	29	38,8	521	37,3	8	2,4	1	0,0	530	15,5
über 60 000 bis 1 Mill.	259	46,9	432	50,2	7 988	44,4	547	39,3	9 226	44,3	—	—	—	—	9 226	36,9
» 1 Mill.	14 600	47,0	55 065	46,0	5 644	40,7	3 000	43,6	78 309	45,7	16	0,2	0	0,1	78 325	44,0
Zusammen	**14 859**	**47,0**	**55 497**	**46,0**	**14 124**	**42,6**	**3 576**	**42,8**	**88 056**	**45,5**	**24**	**0,3**	**1**	**0,0**	**88 081**	**42,7**
Wochen- und Geburtshilfe																
bis 60 000	—	—	—	—	27	2,0	1	2,2	28	2,0	0	0,1	1	0,0	29	0,9
über 60 000 bis 1 Mill.	11	1,9	29	3,3	516	2,9	67	4,8	623	3,0	—	—	10	0,5	633	2,5
» 1 Mill.	877	2,8	3 556	2,9	401	2,9	211	3,0	5 045	2,9	3	0,0	8	1,2	5 056	2,8
Zusammen	**888**	**2,8**	**3 585**	**2,9**	**944**	**2,8**	**279**	**3,4**	**5 696**	**3,0**	**3**	**0,1**	**19**	**0,4**	**5 718**	**2,8**
Krankenhauskosten																
bis 60 000	—	—	—	—	189	14,3	11	15,2	200	14,3	6	1,8	32	1,9	238	7,0
über 60 000 bis 1 Mill.	37	6,6	90	10,5	2 245	12,5	241	17,3	2 613	12,6	—	—	241	11,8	2 854	11,4
» 1 Mill.	3 988	12,8	17 269	14,4	1 966	14,2	920	13,4	24 143	14,1	3	0,1	—	—	24 146	13,6
Zusammen	**4 025**	**12,7**	**17 359**	**14,4**	**4 400**	**13,3**	**1 172**	**14,0**	**26 956**	**13,9**	**9**	**0,1**	**273**	**6,3**	**27 238**	**13,2**
Arzneien																
bis 60 000	—	—	—	—	211	16,0	10	13,7	221	15,9	8	2,2	0	0,0	229	6,7
über 60 000 bis 1 Mill.	65	11,8	99	11,5	2 516	14,0	212	15,2	2 892	13,9	—	—	—	—	2 892	11,6
» 1 Mill.	3 707	11,9	12 444	10,4	1 698	12,2	760	11,0	18 609	10,9	5	0,1	—	—	18 614	10,5
Zusammen	**3 772**	**11,9**	**12 543**	**10,4**	**4 425**	**13,3**	**982**	**11,8**	**21 722**	**11,2**	**13**	**0,1**	**0**	**0,0**	**21 735**	**10,5**
Zahnbehandlung und Zahnersatz																
bis 60 000	—	—	—	—	135	10,3	12	15,9	147	10,5	1	0,3	1	0,0	149	4,4
über 60 000 bis 1 Mill.	103	18,6	98	11,5	2 048	11,4	149	10,7	2 398	11,5	—	—	17	0,9	2 415	9,7
» 1 Mill.	3 624	11,7	14 896	12,4	1 692	12,2	920	13,4	21 132	12,3	5	0,1	—	—	21 137	11,9
Zusammen	**3 727**	**11,8**	**14 994**	**12,4**	**3 875**	**11,7**	**1 081**	**12,9**	**23 677**	**12,2**	**6**	**0,1**	**18**	**0,4**	**23 701**	**11,5**
Sterbegeld																
bis 60 000	—	—	—	—	51	3,8	5	6,8	56	4,0	28	8,2	138	8,2	222	6,4
über 60 000 bis 1 Mill.	22	3,9	17	1,9	559	3,1	24	1,8	622	3,0	124	5,8	187	9,2	933	3,7
» 1 Mill.	917	3,0	3 950	3,2	539	3,9	331	4,8	5 737	3,3	456	7,7	53	8,3	6 246	3,5
Zusammen	**939**	**3,0**	**3 967**	**3,2**	**1 149**	**3,5**	**360**	**4,3**	**6 415**	**3,3**	**608**	**7,2**	**378**	**8,7**	**7 401**	**3,6**
Krankengeld																
bis 60 000	—	—	—	—	137	10,4	1	1,4	138	10,0	285	83,4	1 497	89,2	1 920	56,2
über 60 000 bis 1 Mill.	—	—	—	—	605	3,3	14	1,0	619	3,0	2 024	94,2	1 579	77,6	4 222	16,9
» 1 Mill.	63	0,2	66	0,5	278	2,0	—	—	407	0,2	4 963	83,9	578	90,4	5 948	3,3
Zusammen	**63**	**0,2**	**66**	**0,5**	**1 020**	**3,1**	**15**	**0,2**	**1 164**	**0,6**	**7 272**	**86,5**	**3 654**	**83,9**	**12 090**	**5,8**
Sonstige Leistungen einschl. Heilmittel																
bis 60 000	—	—	—	—	78	5,9	5	6,5	83	6,0	5	1,6	12	0,7	100	2,9
über 60 000 bis 1 Mill.	57	10,3	95	11,1	1 523	8,4	138	9,9	1 813	8,7	—	—	—	—	1 813	7,3
» 1 Mill.	3 303	10,6	12 389	10,2	1 651	11,9	744	10,8	18 087	10,6	466	7,9	—	—	18 553	10,4
Zusammen	**3 360**	**10,6**	**12 484**	**10,2**	**3 252**	**9,7**	**887**	**10,6**	**19 983**	**10,3**	**471**	**5,6**	**12**	**0,3**	**20 466**	**9,9**
Gesamtleistung																
bis 60 000	—	—	—	—	1 320	100,0	75	100,0	1 395	100,0	342	100,0	1 680	100,0	3 417	100,0
über 60 000 bis 1 Mill.	552	100,0	860	100,0	18 001	100,0	1 391	100,0	20 804	100,0	2 148	100,0	2 035	100,0	24 987	100,0
» 1 Mill.	31 081	100,0	119 635	100,0	13 868	100,0	6 886	100,0	171 470	100,0	5 916	100,0	640	100,0	178 026	100,0
Zusammen	**31 633**	**100,0**	**120 495**	**100,0**	**33 189**	**100,0**	**8 352**	**100,0**	**193 669**	**100,0**	**8 406**	**100,0**	**4 355**	**100,0**	**206 430**	**100,0**
Beitragseinnahmen																
bis 60 000	—	.	—	.	1 453	.	79	.	1 532	.	391	.	2 030	.	3 953	.
über 60 000 bis 1 Mill.	824	.	1 268	.	21 617	.	1 363	.	25 072	.	2 800	.	3 063	.	30 935	.
» 1 Mill.	54 870	.	159 142	.	16 834	.	6 190	.	237 036	.	7 331	.	1 936	.	246 303	.
Zusammen	**55 694**	.	**160 410**	.	**39 904**	.	**7 632**	.	**263 640**	.	**10 522**	.	**7 029**	.	**281 191**	.

*) Die Ergebnisse der Unternehmungen, die unter Reichsaufsicht stehen, sind auch in den Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung enthalten. — [1]) Der Leistungen.

XV. Öffentliche Finanzwirtschaft

Begriffserklärungen:

Rechnungsmäßige und kassenmäßige Nachweisungen: Die rechnungsmäßigen Ausgaben und Einnahmen enthalten die für das Rechnungsjahr tatsächlich verausgabten und vereinnahmten Beträge, auch wenn sie erst nach Ablauf des übereinstimmend bei allen Gebietskörperschaften vom 1. April bis zum 31. März laufenden Rechnungsjahres in der daran anschließenden Auslaufszeit oder »Ergänzungsperiode«, während deren die Bücher vor Abschluß der Rechnung noch offenstehen, getätigt wurden.

Die kassenmäßigen Nachweisungen bringen die Ergebnisse der jeweils im betreffenden Berichtszeitraum eingegangenen oder geleisteten Zahlungen ohne Rücksicht darauf, für welchen Zeitraum sie gezahlt und verrechnet sind. Den rechnungsmäßigen Angaben gegenüber haben sie den Vorteil, daß sie schneller vorliegen. Auch können sie für kürzere Zeitabschnitte als jene (z. B. monatlich oder vierteljährlich) erfaßt werden.

Brutto- und Nettonachweis: Die Finanzstatistik erfaßt die gesamten Ausgaben und die gesamten Einnahmen der Hoheitsverwaltungen der Länder und der Kämmereiverwaltungen der Gemeinden und Gemeindeverbände (Bruttoprinzip). Das Erwerbsvermögen dieser Gebietskörperschaften sowie andere öffentlich-rechtliche Körperschaften (Zweckverbände u. dgl.) werden jedoch nur entweder mit den Beträgen, die sie an die Gebietskörperschaften abführen, oder mit den Zuschüssen, die sie von den Gebietskörperschaften erhalten, nachgewiesen.

Ordentlicher und außerordentlicher Haushalt: Die Unterscheidung zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt ist in der Reichsfinanzstatistik angesichts der uneinheitlichen Anwendung dieser Begriffe zugunsten einer einheitlichen sachlichen Aufteilung nach Ausgaben- und Einnahmenarten fallengelassen worden. Einen Anhalt für die Trennung von laufenden, jedes Jahr wiederkehrenden Ausgaben und Einnahmen und von außergewöhnlichen Ausgaben und Einnahmen gibt die Ausgliederung nach Ausgaben- und Einnahmenarten.

Ausgaben insgesamt, Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben): Die »Ausgaben insgesamt« enthalten die Doppelzählungen, die sich aus dem Verrechnungsverkehr (Zuschüsse, Beiträge u. dgl.) zwischen den jeweils zu einer Gruppe zusammengefaßten Gebietskörperschaften gleicher Art (z. B. Gemeinden) ergeben. Die von allen diesen Doppelzählungen bereinigten Ausgaben sind der Finanzbedarf.

Reiner Finanzbedarf: Der Teil des Finanzbedarfs, der nach Abzug der Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von Gebietskörperschaften anderer Art (z. B. von Ländern an Gemeinden) verbleibt, ist der Reine Finanzbedarf, für den also die Gebietskörperschaft selbst die Deckung aufzubringen hat. Die Errechnung des Reinen Finanzbedarfs ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen bei der Zusammenfassung aller Gebietskörperschaften.

Spezielle Deckungsmittel: Zu den Speziellen Deckungsmitteln zählen Verwaltungseinnahmen (Gebühren, Beiträge usw.), Schuldenaufnahmen, Fondsentnahmen, Rückzahlungen von Darlehen usw., also alle Einnahmen, die ihrem Wesen nach einzelnen Verwaltungszweigen speziell zuzuordnen sind.

Zuschußbedarf: Der nach Abzug der Speziellen Deckungsmittel verbleibende Teil des Reinen Finanzbedarfs ist der Zuschußbedarf; er muß durch Allgemeine Deckungsmittel abgedeckt werden.

Allgemeine Deckungsmittel: Die Allgemeinen Deckungsmittel umfassen alle zur Bestreitung des Jahresbedarfs herangezogenen Einnahmen, die keinem Verwaltungszweig speziell zuzuordnen sind, insbesondere die Steuereinnahmen und die Reineinnahmen aus dem Erwerbsvermögen, ferner auch die einmaligen Überweisungen aus der Reichswohlfahrtshilfe. Die außergewöhnlichen Einnahmen zur Deckung von Fehlbeträgen werden dagegen grundsätzlich nur bei der Errechnung des Überschusses oder Fehlbetrages im Abschluß aufgeführt. Kassenkredite werden in der Statistik der rechnungsmäßigen Ausgaben und Einnahmen überhaupt nicht, sondern lediglich in der Schuldenstandstatistik erfaßt.

Steuereinnahmen: Als Steuereinnahmen werden die Einnahmen der Gebietskörperschaften aus eigenen Steuern und aus Überweisungsteuern nach Abzug der Überweisungen an andere Gebietskörperschaften nachgewiesen.

Reineinnahmen aus dem Erwerbsvermögen sind die an die Hoheits- oder Kämmereiverwaltungen abgeführten Überschüsse aus dem Betriebsvermögen (einschließlich Beteiligungen) und aus dem Allgemeinen Grund- und Kapitalvermögen nach Abzug der Zuschüsse.

Sonstige Allgemeine Deckungsmittel: Hierunter sind zusammengefaßt: Verwaltungskostenzuschüsse von Reichsbahn, Reichspost und sonstigen Reichsbetrieben, Bürgergenußauflagen, Kurtaxen usw., allgemeine Überweisungen und Darlehen der Gebietskörperschaften untereinander, Überweisungen des Reichs an die Länder und die Gemeinden (Gemeindeverbände), und zwar aus der Reichswohlfahrtshilfe, aus Osthilfemitteln, aus Anlaß der Senkung der landwirtschaftlichen Grundsteuer und der Grundsteuer vom älteren Neuhausbesitz, aus der Sonderausschüttung zurückgehaltener Steuerüberweisungen in Verbindung mit der Umschuldung von Staatssteuerrückständen, schließlich sonstige Überweisungen der Länder an bedürftige Gemeinden und Gemeindeverbände.

A. Ausgaben und Einnahmen der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände nach den Rechnungsergebnissen — Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände für die Rechnungsjahre 1934/35 *) und 1935/36 *)

Bezeichnung	Länder		Gemeinden [1])		Gemeindeverbände		Hansestädte	
	ohne Hansestädte							
	1934/35	1935/36	1934/35	1935/36	1934/35	1935/36	1934/35	1935/36
	in Mill. *RM* **)							
Ausgaben insgesamt	**3 490,1**	**2 848,0**	**5 249,3**	**5 271,8**	**1 249,7**	**1 184,7**	**468,9**	**404,5**
Davon sind gedeckt durch								
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl.								
von Gemeinden und Gemeindeverbänden	201,3	227,8	277,1	235,4	157,6	156,1	} 42,6	} 18,5
von Reich und Ländern	215,7	60,4	284,2	199,8	86,7	77,7		
Mithin: **Reiner Finanzbedarf**	**3 073,1**	**2 559,7**	**4 687,9**	**4 836,5**	**1 005,5**	**950,9**	**426,3**	**386,0**
Davon sind gedeckt durch								
Spezielle Deckungsmittel:								
a. Verwaltungseinnahmen	488,5	299,0	1 012,4	1 175,5	200,2	191,1	75,1	71,0
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	134,9	84,7	298,9	291,6	106,2	73,9	29,6	10,8
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	623,3	383,8	1 311,3	1 467,2	306,4	265,0	104,6	81,8
Mithin: **Zuschußbedarf**	**2 449,8**	**2 175,9**	**3 376,6**	**3 369,4**	**699,1**	**685,9**	**321,7**	**304,2**
Davon sind gedeckt durch								
Allgemeine Deckungsmittel:								
a. Aus Steuern	2 265,2	1 987,1	2 798,3	3 047,0	685,2	700,4	266,8	255,6
b. Aus dem Erwerbsvermögen	221,8	289,6	519,7	347,2	8,6	− 5,5	45,8	46,7
c. Sonstige	119,1	18,4	227,9	92,4	58,4	12,9	3,1	4,7
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis c)	2 606,1	2 295,2	3 546,0	3 486,6	752,2	707,8	315,7	307,1
Mithin: **Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgemeinen Deckungsmitteln** (Mehreinnahmen [+] oder Mehrausgaben [—])	+ 156,3	+ 119,2	+ 169,4	+ 117,2	+ 53,1	+ 21,9	− 6,0	+ 2,8
Hierzu: **Außergewöhnliche Einnahmen zur Deckung von Fehlbeträgen**	30,3	.	423,3	210,0	24,0	16,7	89,4	.
Überweisungen an (—) Betriebsmittelrücklagen [4])	− 129,3	.	.	− 37,0	.	− 11,7	—	.
Entnahmen aus (+) Betriebsmittelrücklagen [4])	—	.	.	+ 7,4	.	+ 3,5	—	.
Ergibt: Mehreinnahmen (+) oder Mehrausgaben (—)	+ 57,3	.	+ 592,7	+ 297,7	+ 77,1	+ 30,5	+ 83,4	.
Außerdem: **Aus Vorjahren** (Überschüsse [+] oder Fehlbeträge [—])	− 70,3	.	− 701,7	[2]) − 147,5	− 46,2	[3]) + 13,5	− 118,1	.
Mithin: **Abschluß** (Überschüsse [+] oder Fehlbeträge [—])	− 13,0	.	− 109,1	+ 150,1	+ 31,0	+ 44,0	− 34,6	.

je Kopf der Bevölkerung in *RM* *)**

Bezeichnung	Länder		Gemeinden und Gemeindeverbände		Hansestädte	
	1934/35	1935/36	1934/35	1935/36	1934/35	1935/36
Ausgaben insgesamt	**54,97**	**44,29**	**102,36**	**100,41**	**271,62**	**234,33**
Davon sind gedeckt durch						
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl.						
von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3,17	3,54	6,85	6,09	} 24,67	} 10,74
von Reich und Ländern	3,40	0,94	5,84	4,32		
Mithin: **Reiner Finanzbedarf**	**48,40**	**39,81**	**89,67**	**90,00**	**246,95**	**223,59**
Davon sind gedeckt durch						
Spezielle Deckungsmittel:						
a. Verwaltungseinnahmen	7,69	4,65	19,10	21,25	43,48	41,14
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	2,13	1,32	6,38	5,69	17,13	6,24
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	9,82	5,97	25,48	26,94	60,61	47,38
Mithin: **Zuschußbedarf**	**38,58**	**33,84**	**64,19**	**63,06**	**186,34**	**176,21**
Davon sind gedeckt durch						
Allgemeine Deckungsmittel:						
a. Aus Steuern	35,68	30,90	54,87	58,28	154,55	148,05
b. Aus dem Erwerbsvermögen	3,49	4,50	8,32	5,31	26,52	27,06
c. Sonstige	1,87	0,29	4,51	1,64	1,81	2,75
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis c)	41,04	35,69	67,70	65,23	182,88	177,86
Mithin: **Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgemeinen Deckungsmitteln** (Mehreinnahmen [+] oder Mehrausgaben [—])	+ 2,46	+ 1,85	+ 3,51	+ 2,17	− 3,46	+ 1,65

*) Bis 1934/35 ohne Saarland. — **) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — ***) Wohnbevölkerung nach dem Stande vom 16. Juni 1933. — [1]) Einschl. Ämter, Bürgermeistereien und Kirchspielslandgemeinden. — [2]) Ohne Berücksichtigung der Betriebsmittelrücklage von 89,3 Mill. *RM*. — [3]) Ohne Berücksichtigung der Betriebsmittelrücklage von 30,6 Mill. *RM*. — [4]) Bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) erst ab 1935/36 erfaßt.

2. Reiner Finanzbedarf, Spezielle Deckungsmittel und Zuschuß

Rechnungs

Verwaltungszweig	Länder (ohne Hansestädte): Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf in Mill. RM	Mithin: Zuschußbedarf in vH der Verwaltungszweige insgesamt	Gemeinden[7] (ohne Hansestädte): Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf in Mill. RM	Mithin: Zuschußbedarf in vH der Verwaltungszweige insgesamt	Gemeindeverbände: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.
I. Allgemeine Verwaltung[1])	149,6	21,9	8,8	118,9	4,9	406,0	38,5	9,7	357,9	10,6	55,7	7,7	2,0
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	103,7	9,5	0,1	94,1	3,8	82,9	7,2	0,0	75,6	2,2	6,2	0,3	0,0
Summe I und IA	253,4	31,4	9,0	213,0	8,7	488,9	45,7	9,7	433,5	12,8	61,9	8,0	2,0
II. Staats- und Rechtssicherheit	838,3	215,6	6,0	616,8	25,2	223,6	19,8	2,1	201,7	6,0	2,7	1,1	0,0
1. Polizei	313,2	19,2	2,2	291,9	11,9	223,6	19,8	2,1	201,7	6,0	2,7	1,1	0,0
2. Rechtspflege	525,1	196,4	3,8	324,9	13,3	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bildungswesen	1 297,0	143,8	13,3	1 139,9	46,5	926,3	171,7	33,7	721,0	21,3	28,6	2,8	2,3
1. Verwaltung	23,3	0,9	0,0	22,4	0,9	14,1	0,2	0,0	13,9	0,4	0,5	0,0	—
2 a. Volks- und Fortbildungsschulen	687,1	1,8	0,8	684,4	27,9	530,4	47,9	21,5	461,1	13,7	3,7	0,6	1,5
dar. Landjahr	(5,8)	—	—	(5,8)	(0,2)	(5,9)	—	—	(5,9)	(0,2)	—	—	—
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	219,9	47,2	1,9	170,8	7,0	268,5	101,2	4,4	162,9	4,8	16,8	2,0	0,2
3. Wissenschaft, Kunst	262,8	93,9	10,1	158,8	6,5	104,7	22,0	7,3	75,5	2,2	7,4	0,2	0,5
4. Kirche	104,0	—	0,5	103,5	4,2	8,6	0,3	0,6	7,6	0,2	0,2	0,0	0,1
IV. Wohlfahrtswesen	149,7	44,1	4,6	101,0	4,1	1 530,8	271,0	23,4	1 236,4	36,6	496,6	109,9	11,4
1. Verwaltung	38,6	12,7	0,1	25,7	1,1	119,7	0,5	0,1	119,0	3,5	23,6	0,2	0,0
2 A. Wirtschaftliche Fürsorge	51,3	0,8	1,3	49,3	2,0	1 081,4	101,7	3,2	976,5	28,9	354,7	37,3	2,5
dar. Einrichtungen[2])	(1,2)	(0,5)	(0,1)	(0,5)	(0,0)	(36,7)	(20,4)	(1,9)	(14,4)	(0,4)	(13,2)	(10,1)	(0,6)
2 B. Unterstütz. Arbeitslosenfürsorge[3])	—	—	—	—	—	7,4	0,2	—	7,2	0,2	0,2	0,1	—
2 C. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen[4])	2,2	0,0	1,6	0,6	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Jugendhilfe	21,3	0,8	0,3	20,2	0,8	52,1	10,3	1,2	40,6	1,2	17,3	5,0	0,4
dar. Einrichtungen[2])	(1,7)	(0,7)	(0,0)	(1,0)	(0,0)	(24,5)	(6,1)	(0,9)	(17,6)	(0,5)	(5,7)	(3,1)	(0,3)
4. Gesundheitswesen usw.	36,3	29,8	1,2	5,2	0,2	270,2	158,3	18,9	93,1	2,8	100,8	67,3	8,5
dar. Einrichtungen[2])	(31,6)	(29,7)	(0,9)	(1,0)	(0,0)	(218,0)	(152,7)	(15,7)	(49,7)	(1,5)	(86,9)	(65,4)	(7,0)
V. Wohnungswesen	32,1	3,2	14,3	14,6	0,6	182,7	57,0	72,3	53,4	1,6	20,8	10,1	6,7
VI. Wirtschaft und Verkehr	316,0	29,1	78,3	208,6	8,5	626,5	148,4	97,1	381,0	11,3	356,8	65,2	82,8
1. Wirtschaftsförderung	187,6	23,0	29,9	134,7	5,5	93,2	29,5	18,0	45,7	1,4	53,4	18,5	15,1
2. Verkehrswesen	128,3	6,1	48,4	73,9	3,0	533,3	118,9	79,1	335,3	9,9	303,4	46,7	67,8
dar. Straßen u. Wege	(88,7)	(1,8)	(34,2)	(52,7)	(2,2)	(432,1)	(102,8)	(63,6)	(265,7)	(7,9)	(260,0)	(36,4)	(57,7)
Außerdem: Reichsstraßen	57,9	0,6	—	57,3	.	—	—	—	—	—	94,1	0,9	—
VII. Gemeindl. Anstalten und Einrichtungen versch. Art[5])	—	—	—	—	—	549,7	292,4	55,2	202,0	6,0	4,1	0,7	0,5
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung der Länder[6])	169,2	9,1	9,4	150,7	6,2	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen[6])	17,4	12,2	0,0	5,2	0,2	159,4	6,3	5,3	147,7	4,4	34,0	2,4	0,3
Summe I – IX	**3 073,1**	**488,5**	**134,9**	**2 449,8**	**100**	**4 687,9**	**1 012,4**	**298,9**	**3 376,6**	**100**	**1 005,5**	**200,2**	**106,2**
Rechnungsjahr 1933/34	3 004,3	473,7	198,7	2 331,9	.	4 598,7	941,5	266,1	3 391,0	.	1 015,4	170,7	133,5
» 1932/33	2 960,9	550,4	104,7	2 305,8	.	4 518,5	906,4	157,9	3 454,1	.	889,6	157,1	36,7
» 1931/32	3 494,8	631,4	146,2	2 717,1	.	5 273,8	1 032,4	279,3	3 962,2	.	1 086,8	181,9	85,0

*) Bis 1934/35 ohne Saarland. – **) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. – [1]) Oberste Landesorgane, innere Verwaltung. – aufteilbar. — [5]) Feuerlöschwesen, Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — [6]) Der Schuldendienst der Gemeinden und IX. nachgewiesen. — [7]) Einschl. Ämter, Bürgermeistereien und Kirchspiellandgemeinden. — [8]) Ab 1935 sind in der Zuteilung folgende der Wirtschaftlichen Fürsorge nachgewiesen. Die Einrichtungen der offenen und halboffenen Fürsorge, Jugendhilfe und Gesundheits wesen, Schlacht- und Viehhöfe, die bisher bei den Betrieben aufgeführt wurden, sind jetzt bei den »Gemeindlichen Anstalten und Ein

bedarf der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände (in Mill. *RM*) **)

ergebnisse

jahr 1934/35 *) (ohne Hansestädte) Mithin: Zuschußbedarf in Mill. *RM*	in vH der Verwaltungszweige insgesamt	Hansestädte: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf in Mill. *RM*	in vH der Verwaltungszweige insgesamt	Rechnungsjahr 1935/36 [8]) Länder RF	Länder ZB	Gemeinden [7]) (ohne Hansestädte) RF	Gemeinden ZB	Gemeindeverbände (ohne Hansestädte) RF	Gemeindeverbände ZB	Hansestädte RF	Hansestädte ZB	Verwaltungszweig (RF = Reiner Finanzbedarf, ZB = Zuschußbedarf)
46,0	*6,6*	8,4	1,1	1,2	6,1	*1,9*	145,1	116,8	440,2	392,2	60,8	50,0	7,3	6,0	I.
5,9	*0,8*	8,0	0,3	0,0	7,6	*2,4*	104,9	94,6	90,6	82,9	6,7	6,3	8,1	7,8	IA.
51,9	*7,4*	16,4	1,4	1,2	13,7	*4,3*	250,0	211,4	530,8	475,1	67,5	56,3	15,5	13,8	Summe I und IA
1,6	*0,2*	53,9	10,1	0,5	43,4	*13,5*	330,8	311,9	242,9	215,7	3,1	1,8	35,8	32,3	II.
1,6	*0,2*	31,3	3,5	0,3	27,5	*8,6*	330,8	311,9	242,9	215,7	3,1	1,8	35,8	32,3	1.
—	—	22,7	6,6	0,2	15,9	*4,9*	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
23,4	*3,3*	76,1	8,3	1,7	66,1	*20,5*	1 307,8	1 164,1	944,8	736,3	29,9	25,7	76,2	65,8	III.
0,5	*0,1*	1,8	0,0	—	1,8	*0,5*	22,1	21,2	14,4	14,3	0,3	0,3	1,8	1,8	1.
1,7	*0,2*	38,2	1,0	0,7	36,4	*11,3*	700,6	697,5	536,8	465,9	4,0	2,8	37,4	36,0	2 a.
—	—	(0,1)	(0,0)	—	(0,0)	*(0,0)*	(7,1)	(7,1)	(8,2)	(8,2)	—	—	(0,4)	(0,4)	
14,6	*2,1*	19,1	4,0	0,2	15,0	*4,7*	209,2	161,8	270,9	164,4	17,9	15,5	18,9	14,7	b.
6,7	*0,9*	16,9	3,3	0,8	12,8	*4,0*	278,8	186,5	114,7	84,3	7,7	7,2	18,1	13,3	3.
0,0	*0,0*	0,0	—	—	0,0	*0,0*	97,1	97,1	7,9	7,4	0,0	0,0	0,0	0,0	4.
375,4	*53,7*	143,2	17,4	2,2	123,5	*38,4*	143,8	93,8	1 448,5	1 136,2	470,7	344,9	130,7	112,4	IV.
23,4	*3,4*	19,1	2,1	1,2	15,8	*4,9*	35,9	22,5	119,4	118,9	24,2	23,9	16,8	15,4	1.
315,0	*45,0*	100,5	5,8	0,0	94,7	*29,5*	44,7	41,8	976,5	867,2	322,7	278,3	90,6	84,4	2 A.
(2,6)	*(0,4)*	(3,8)	(0,6)	(0,0)	(3,2)	*(1,0)*	(3,0)	(1,5)	(36,4)	(14,4)	(16,7)	(3,5)	(6,1)	(4,8)	2 A.
0,0	*0,0*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 B.
—	—	3,0	0,0	—	3,0	*0,9*	2,1	0,9	—	—	—	—	0,7	0,7	2 C.
12,0	*1,7*	5,3	0,3	0,1	4,9	*1,5*	22,0	21,3	57,9	45,1	18,9	13,2	4,8	4,4	3.
(2,3)	*(0,3)*	(3,7)	(0,3)	(0,1)	(3,4)	*(1,1)*	(2,1)	(1,5)	(36,9)	(27,0)	(7,2)	(3,8)	(3,3)	(3,1)	3.
25,0	*3,6*	15,4	9,3	0,9	5,2	*1,6*	39,1	7,3	294,7	105,0	104,9	29,4	17,8	7,6	4.
(14,5)	*(2,1)*	(14,2)	(9,3)	(0,8)	(4,1)	*(1,3)*	(33,3)	(1,7)	(247,1)	(64,8)	(88,8)	(17,7)	(15,8)	(5,6)	4.
3,9	*0,6*	3,5	0,2	1,8	1,6	*0,5*	37,2	8,1	192,3	51,4	23,9	5,7	4,4	2,6	V.
208,8	*29,9*	66,7	27,2	19,1	20,4	*6,3*	280,8	210,5	659,6	416,9	331,4	232,7	46,8	20,0	VI.
19,9	*2,9*	15,1	0,6	9,3	5,3	*1,6*	177,0	127,6	91,2	45,5	43,4	21,4	6,4	4,1	1.
188,9	*27,0*	51,6	26,6	9,9	15,1	*4,7*	103,9	82,9	568,4	371,4	288,1	211,3	40,4	16,0	2.
(165,9)	*(23,7)*	(11,4)	(1,0)	(4,0)	(6,5)	*(2,0)*	(69,6)	(61,4)	(468,5)	(295,0)	(246,3)	(184,7)	(11,0)	(7,5)	2.
93,2	.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111,9	111,9	—	—	
2,8	*0,4*	26,6	8,5	1,8	16,3	*5,1*	—	—	684,3	213,7	4,3	3,1	31,8	16,0	VII.
—	—	38,4	1,9	1,3	35,2	*10,9*	194,7	174,1	—	—	—	—	43,9	40,6	VIII.
31,3	*4,5*	1,5	0,0	—	1,5	*0,5*	14,5	2,2	133,4	124,0	20,2	15,7	0,9	0,8	IX.
699,1	***100***	**426,3**	**75,1**	**29,6**	**321,7**	***100***	**2 559,7**	**2 175,9**	**4 836,5**	**3 369,4**	**950,9**	**685,9**	**386,0**	**304,2**	**Summe I – IX**
711,1	.	444,1	73,4	37,7	332,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1933/34
695,9	.	434,2	80,8	10,5	342,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1932/33
819,9	.	499,1	95,3	8,0	395,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1931/32

[2]) Anstalten u. dgl. — [3]) Krisenfürsorge der Gemeinden (Gemeindeverbände). — [4]) Soweit nicht auf die einzelnen Verwaltungszweige
Gemeindeverbände ist grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt; soweit er nicht aufgeteilt werden konnte, ist er bei
Änderungen eingetreten: Die Blinden-, Taubstummen- und Krüppelanstalten werden nicht mehr beim Gesundheitswesen, sondern bei
pflege werden bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) jetzt den »Einrichtungen« zugezählt. Die Ausgaben und Einnahmen für Markt-
richtungen« mitenthalten.

3. Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände

für das Rechnungsjahr 1934/35 nach Ausgabenarten

Verwaltungszweig	Ausgaben insgesamt †)	Ausgabenarten: Gehälter und Vergütungen	Versorgungsgebührnisse	Gewährung von Darlehen und Fondsbildung	Neubauten, Grundstücksankäufe usw.	Schuldendienst ¹)	Zuschüsse und Unterstützungen, sächliche und sonstige Ausgaben	Gehälter und Vergütungen	Versorgungsgebührnisse	Gewährung von Darlehen und Fondsbildung	Neubauten, Grundstücksankäufe usw	Schuldendienst	Zuschüsse u. Unterstützungen, sächliche und sonstige Ausgaben
Länder *) (ohne Hansestädte)		**in Mill. RM**)**						**in vH der Ausgaben insgesamt**					
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	257,1	151,6	46,7	3,2	3,8	—	39,9	59,0	18,2	1,2	1,5	—	15,5
Staats- und Rechtssicherheit	1 104,5	636,3	169,8	—	29,7	—	266,7	57,6	15,4	—	2,7	—	24,1
1. Polizei	578,1	353,1	78,7	—	21,9	—	123,7	61,1	13,6	—	3,8	—	21,4
2. Rechtspflege	526,4	283,1	91,1	—	7,8	—	142,9	53,8	17,3	—	1,5	—	27,2
Bildungswesen	1 386,6	780,2	252,8	0,1	23,0	—	276,3	56,3	18,2	0,0	1,7	—	19,9
darunter: 1. Schulen	(990,9)	(664,6)	(221,6)	(0,0)	(3,8)	—	(47,8)	(67,1)	(22,4)	(0,0)	(0,4)	—	(4,8)
2. Wissenschaft, Kunst	(268,4)	(101,2)	(25,0)	(0,1)	(19,1)	—	(121,8)	(37,7)	(9,3)	(0,0)	(7,1)	—	(45,4)
Wohlfahrtswesen ⁴)	162,3	34,5	10,5	1,3	1,6	—	62,3	21,2	6,5	0,8	1,0	—	38,4
Wohnungswesen	36,5	0,5	0,1	17,6	0,0	³) 6,2	4,8	1,4	0,4	48,2	0,1	17,0	13,2
Wirtschaft und Verkehr	330,8	70,3	24,6	21,3	60,5	—	132,2	21,3	7,4	6,5	18,3	—	40,0
Sonstiges	212,2	0,7	7,6	—	0,2	192,0	10,4	0,3	3,6	—	0,1	90,5	4,9
Summe	**3 490,1**	**1 674,0**	**512,1**	**43,4**	**118,8**	**198,3**	**792,5**	**48,0**	**14,7**	**1,2**	**3,4**	**5,7**	**22,7**
Rechnungsjahr 1933/34	3 428,7	1 653,5	467,3	69,0	103,1	224,8	767,0	48,2	13,6	2,1	3,0	6,6	22,4
» 1932/33	3 348,9	1 645,4	450,7	79,2	53,3	165,7	785,3	49,1	13,5	2,4	1,6	4,9	23,4
» 1931/32	3 909,6	1 665,4	439,0	205,6	76,5	189,8	933,4	42,6	11,2	5,3	2,0	4,9	23,9
Gemeinden *) ²) (ohne Hansestädte)													
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	502,8	289,9	64,5	3,5	13,2	6,9	121,4	57,7	12,8	0,7	2,6	1,4	24,1
Polizei	257,9	103,2	24,4	0,1	2,7	0,6	26,0	40,0	9,4	0,0	1,1	0,2	10,1
Bildungswesen	985,0	447,3	106,6	7,0	39,9	43,7	245,8	45,4	10,8	0,7	4,1	4,4	25,0
darunter: Schulen	(854,4)	(400,9)	(99,6)	(5,7)	(30,1)	(38,5)	(190,8)	(46,9)	(11,7)	(0,7)	(3,5)	(4,5)	(22,3)
Wohlfahrtswesen ⁴)	1 922,2	196,6	28,9	8,0	34,5	35,4	1 500,6	10,2	1,5	0,4	1,8	1,8	78,1
Wohnungswesen	195,3	8,0	0,9	22,6	63,6	54,6	39.0	4,1	0,5	11,6	32,5	28,0	20,0
Wirtschaft und Verkehr	667,7	52,7	11,8	18,6	250,5	96,3	231,9	7,9	1,8	2,8	37,5	14,4	34,7
Anstalten u. Einrichtungen versch. Art	555,7	50,4	13,6	23,1	99,4	49,1	320,1	9,1	2,5	4,2	17,9	8,8	57,6
Sonstiges	162,7	—	—	6,8	—	154,6	0,6	—	—	4,2	—	95,0	0,4
Summe	**5 249,3**	**1 148,1**	**250,7**	**89,7**	**503,8**	**441,2**	**2 485,3**	**21,9**	**4,8**	**1,7**	**9,6**	**8,4**	**47,4**
Rechnungsjahr 1933/34	5 451,7	1 132,9	229,3	68,2	411,3	378,0	2 916,5	20,8	4,2	1,3	7,5	6,9	53,5
» 1932/33	5 483,0	1 159,0	226,3	76,1	229,7	362,0	3 128,1	21,1	4,1	1,4	4,2	6,6	57,1
» 1931/32	6 032,2	1 468,8	287,8	233,4	341,6	483,3	2 913,7	24,3	4,8	3,9	5,7	8,0	48,3
Gemeindeverbände *) (ohne Hansestädte)													
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	65,3	32,4	5,1	0,9	2,0	1,5	21,8	49,6	7,7	1,4	3,1	2,3	33,4
Polizei	2,7	0,8	0,1	0,0	—	0,0	1,7	29,1	2,8	0,6	—	0,4	60,8
Bildungswesen	30,8	8,8	1,9	1,6	1,1	1,5	10,6	28,6	6,1	5,2	3,7	4,8	34,5
darunter: Schulen	(22,6)	(7,6)	(1,7)	(0,6)	(0,6)	(1,2)	(6,6)	(33,5)	(7,5)	(2,5)	(2,5)	(5,3)	(29,0)
Wohlfahrtswesen ⁴)	689,9	76,2	10,3	4,9	9,0	19,1	341,8	11,1	1,5	0,7	1,3	2,8	49,5
Wohnungswesen	21,6	0,9	0,1	8,8	1,3	7,6	2,4	4,1	0,3	40,6	6,2	35,3	11,0
Wirtschaft und Verkehr	399,7	29,9	6,7	13,9	118,4	59,2	130,4	7,5	1,7	3,5	29,6	14,8	32,6
Anstalten u. Einrichtungen versch. Art	4,4	0,3	0,0	0,1	0,3	0,2	2,4	5,8	0,5	1,9	7,5	5,4	53,4
Sonstiges	35,1	—	—	3,8	—	30,9	0,0	—	—	10,9	—	88,2	0,1
Summe	**1 249,7**	**149,3**	**24,1**	**34,1**	**132,2**	**120,1**	**511,1**	**12,0**	**1,9**	**2,7**	**10,6**	**9,6**	**40,9**
Rechnungsjahr 1933/34	1 383,9	143,2	22,0	22,7	136,8	97,9	603,5	10,3	1,6	1,6	9,9	7,1	43,6
» 1932/33	1 284,0	142,7	21,5	14,5	57,8	88,7	615,1	11,1	1,7	1,1	4,5	6,9	47,9
» 1931/32	1 370,1	167,6	24,0	36,6	105,1	108,6	642,6	12,2	1,8	2,7	7,7	7,9	46,9
Hansestädte													
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	16,7	8,8	3,2	0,0	1,3	—	2,4	52,9	19,1	0,1	7,5	—	14,6
Staats- und Rechtssicherheit	68,9	42,8	12,6	0,0	0,9	—	11,4	62,1	18,2	0,0	1,3	—	16,6
1. Polizei	45,0	29,2	8,6	0,0	0,7	—	6,3	65,0	19,2	0,0	1,6	—	14,1
2. Rechtspflege	24,0	13,6	3,9	—	0,2	—	5,1	56,8	16,4	—	0,6	—	21,2
Bildungswesen	77,5	47,0	13,5	0,0	2,0	—	15,1	60,7	17,5	0,0	2,5	—	19,4
darunter: Schulen	(58,6)	(37,1)	(12,0)	(0,0)	(0,9)	—	(7,3)	(63,3)	(20,5)	(0,0)	(1,6)	—	(12,4)
Wohlfahrtswesen ⁴)	166,9	25,5	3,1	0,1	4,0	—	129,3	15,3	1,9	0,0	2,4	—	77,5
Wohnungswesen	3,5	0,3	0,1	0,5	1,6	—	1,0	8,7	2,0	14,7	45,7	—	28,8
Wirtschaft und Verkehr	68,6	9,1	4,1	0,2	17,0	—	38,1	13,2	5,9	0,3	24,8	—	55,5
Anstalten u. Einrichtungen versch. Art	26,8	4,9	2,0	0,0	3,0	—	16,7	18,4	7,4	0,2	11,0	—	62,5
Sonstiges	39,9	0,2	0,0	0,1	0,0	36,9	1,8	0,5	0,1	0,3	0,0	92,4	4,5
Summe	**468,9**	**138,7**	**38,6**	**1,0**	**29,7**	**36,9**	**215,8**	**29,6**	**8,2**	**0,2**	**6,3**	**7,9**	**46,0**
Rechnungsjahr 1933/34	506,6	149,2	32,6	0,8	26,2	40,9	249,9	29,4	6,4	0,2	5,2	8,1	49,3
» 1932/33	490,9	149,6	31,0	1,0	9,1	49,9	242,9	30,5	6,3	0,2	1,9	10,2	49,5
» 1931/32	529,5	166,7	32,4	21,5	24,2	56,5	222,1	31,5	6,1	4,1	4,6	10,7	42,0

*) Ohne Saarland. — **) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — †) Unterschiede zwischen den Ausgaben und der Summe der einzeln nachgewiesenen Ausgabenarten erklären sich in der Hauptsache aus der Höhe der Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl., die hier nicht ausgegliedert sind. — ¹) Bei den Ländern ist der Schuldendienst insgesamt unter »Schuldendienst und Schuldenverwaltung« nachgewiesen, bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden dagegen grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt. — ²) Einschl. Ämter, Bürgermeistereien und Kirchspielslandgemeinden. — ³) Schuldendienst des Wohnungsbau-Ausgleichstocks in Sachsen. — ⁴) Vgl. die Anmerkungen 2 bis 4 zur Übersicht 2 auf Seite 468/469.

4. Steuereinnahmen der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände

(Rechnungsergebnisse)

Steuerart	Rechnungsjahr 1934/35 *)								Rechnungsjahr 1935/36			
	Länder (ohne Hansestädte)	Gemeinden [1]) (ohne Hansestädte)	Gemeindeverbände (ohne Hansestädte)	Hansestädte	Länder (ohne Hansestädte)	Gemeinden [1]) (ohne Hansestädte)	Gemeindeverbände (ohne Hansestädte)	Hansestädte	Länder (ohne Hansestädte)	Gemeinden [1]) (ohne Hansestädte)	Gemeindeverbände (ohne Hansestädte)	Hansestädte
	in Mill. RM **)				Anteile in vH der Gesamtsteuereinnahmen				in Mill. RM **)			
A. Reichssteuerüberweisungen												
1. Einkommen- und Körperschaftsteuer	675,2	512,9	107,0	79,1	29,8	18,4	15,6	29,6	712,2	590,2	112,2	89,5
2. Umsatzsteuer	274,0	227,2	32,2	18,7	12,1	8,1	4,7	7,0	284,2	238,3	31,4	19,1
3. Grunderwerbsteuer	8,8	34,3	18,2	2,3	0,4	1,2	2,6	0,9	10,4	44,7	21,7	2,8
4. Rennwettsteuer	23,4	—	—	1,6	1,0	—	—	0,6	24,6	—	—	1,7
5. Kraftfahrzeugsteuer	20,9	9,9	59,4	1,8	0,9	0,4	8,7	0,7	28,2	7,1	50,6	2,7
6. Gesellschaftsteuer (Restbeträge)	− 0,0	0,4	0,0	0,0	− 0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0
7. Biersteuer (gem. § 42 b FinAusglG.)	31,5	11,9	0,0	1,2	1,4	0,4	0,0	0,4	33,1	14,1	—	1,2
8. Biersteuer (Sonderentschädigung)	45,8	—	—	—	2,0	—	—	—	48,4	—	—	—
9. Mineralwassersteuer (Restbeträge)	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0
10. Schlachtsteuer	187,7	—	0,0	6,5	8,3	—	0,0	2,4	178,6	0,0	0,0	5,4
Zusammen	1 267,4	796,7	216,7	111,0	55,9	28,5	31,6	41,6	1 319,7	894,9	215,9	122,5
ab: Kürzung des Reichs für Justizverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	− 306,8	—	—	− 15,9
Verbleiben	**1 267,4**	**796,7**	**216,7**	**111,0**	**55,9**	**28,5**	**31,6**	**41,6**	**1 012,8**	**894,9**	**215,9**	**106,6**
B. Landes- und Gemeindesteuern	**997,8**	**2 281,0**	**179,8**	**155,8**	**44,1**	**81,4**	**26,3**	**58,4**	**974,3**	**2 443,9**	**167,3**	**149,0**
Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:												
1. Grund- und Gebäudesteuer	392,0	873,1	54,7	36,8	17,3	31,2	8,0	13,8	413,6	899,1	57,9	37,9
2. Allgemeine Gewerbesteuer (einschl. Sondergewerbesteuern)	56,3	465,4	14,2	17,6	2,5	16,6	2,1	6,6	67,0	600,7	17,5	25,1
3. Wandergewerbe-, Wanderlagersteuer	4,0	0,5	0,5	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	4,3	0,5	0,6	0,0
4. Bergwerksteuer, Eisenbahnsteuer	0,3	—	—	—	0,0	—	—	—	0,3	—	—	0,0
5. Naturaldienste und sonstige Besitzsteuern	0,7	15,6	0,8	0,0	0,0	0,5	0,1	0,0	0,8	15,6	0,4	0,0
6. Gebäudeentschuldung-(Hauszins-)steuer												
a) aus dem laufenden Aufkommen: Finanzanteil	489,3	270,7	77,7	72,1	21,6	9,7	11,3	27,0	439,6	180,5	54,6	55,5
a) aus dem laufenden Aufkommen: Bauanteil	8,8	3,5	0,1	—	0,4	0,1	0,0	—	6,2	2,8	0,0	0,1
b) aus der Ablösung	− 7,4	0,2	0,0	0,4	− 0,3	0,0	0,0	0,1	—	—	—	—
Steuern vom Einkommen und Vermögen im allgemeinen:												
1. Bürgersteuer (auch Verwaltungskostenbeiträge, Wohlfahrtsabgabe, Einwohnersteuer)	2,9	379,7	0,2	14,4	0,1	13,6	0,0	5,4	5,7	403,9	0,2	15,1
2. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	0,0	—	—	0,2	0,0	—	—	0,1	0,0	—	—	0,1
Steuern vom Vermögenverkehr:												
1. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	2,5	24,5	11,9	1,5	0,1	0,9	1,7	0,6	3,0	31,8	14,7	2,0
2. Wertzuwachssteuer	0,1	12,3	3,1	0,9	0,0	0,4	0,5	0,3	0,1	16,7	4,0	0,9
3. Stempelsteuern	30,1	0,0	0,0	0,9	1,3	0,0	0,0	0,3	32,7	—	0,0	1,0
4. Sonstige	—	1,8	1,8	—	—	0,1	0,3	—	—	2,0	1,8	—
Steuern vom Verkehr (Wege-, Fahrzeug-, Zugtiersteuer u. dgl.)	—	0,8	0,8	0,1	—	0,0	0,1	0,0	—	0,8	1,0	0,1
Steuern vom Verbrauch und Aufwand:												
1. Getränkesteuern	—	175,6	3,9	7,5	—	6,3	0,6	2,8	—	188,6	4,6	8,1
2. Vergnügungsteuer	—	32,0	1,3	1,9	—	1,1	0,2	0,7	—	34,6	1,4	2,2
3. Hundesteuer	0,9	24,7	6,3	1,0	0,1	0,9	0,9	0,4	0,8	23,1	5,9	0,9
4. Schlachtsteuer, Fleischsteuer (Restbeträge)	16,8	0,0	0,0	0,6	0,8	0,0	0,0	0,3	0,1	—	0,0	0,0
5. Sonstige	0,2	0,7	2,5	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,2	0,7	2,3	0,0
Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) des Saarlandes (ohne Reichssteuerüberweisungen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42,3	0,2	—
C. Ausgleichstock	—	**7,4**	**0,8**	—	—	**0,3**	**0,1**	—	—	**12,4**	**1,2**	—
Summe A bis C	**2 265,2**	**3 085,1**	**397,4**	**266,8**	**100**	**110,2**	**58,0**	**100**	**1 987,1**	**3 351,2**	**384,3**	**255,6**
Umlagen: Einnahmen (+)	—	+ 30,2	+ 333,4	—	—	− 10,2	+ 42,0	—	—	+ 34,0	+ 366,8	—
Umlagen: Ausgaben (−)	—	− 317,0	− 45,5	—	—			—	—	− 345,6	− 50,8	—
Insgesamt	**2 265,2**	**2 798,3**	**685,2**	**266,8**	**100**	**100**	**100**	**100**	**1 987,1**	**3 039,6**	**700,4**	**255,6**

*) Bis 1934/35 ohne Saarland. — **) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — [1]) Einschl. Ämter, Bürgermeistereien und Kirchspielslandgemeinden.

5. Zuschußbedarf der einzelnen Länder, ihrer Gemeinden und

(in

Verwaltungszweig	Preußen*)			Provinz Ostpreußen		Provinz Brandenburg		Reichshauptstadt Berlin	Provinz Pommern		Provinz Grenzmark Posen-Westpreußen	
	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden[7]) und Gemeindeverbände	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband		Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband
I. Allgem. Verwaltung[1])	327 643	78 226	249 417	13 691	346	20 201	860	24 912	11 955	543	2 082	83
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	124 006	60 002	64 004	2 028	—	2 421	—	17 860	1 800	—	196	—
Summe I und IA	451 649	138 229	313 421	15 719	346	22 623	860	42 772	13 755	543	2 278	83
II. Staats- und Rechtssicherheit	531 837	407 319	124 518	4 011	—	7 639	—	26 464	4 023	—	531	—
1. Polizei	323 611	199 093	124 518	4 011	—	7 639	—	26 464	4 023	—	531	—
2. Rechtspflege	208 225	208 225	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bildungswesen......	1 144 808	615 068	529 739	22 409	961	28 360	658	80 333	21 490	761	3 462	127
1. Verwaltung	24 067	12 849	11 218	349	—	349	—	3 168	347	21	31	—
2a. Volks- und Fortbildungsschulen	719 714	388 281	331 433	14 811	—	19 368	2	44 298	14 365	—	2 592	—
darunter: Landjahr.	(11 752)	(5 818)	(5 934)	(185)	—	(278)	—	(1 199)	(156)	—	(23)	—
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonst. Schulen	204 423	73 328	131 095	5 379	687	7 167	472	29 638	5 214	477	673	46
3. Wissenschaft, Kunst ...	143 489	90 962	52 527	1 816	274	1 090	184	3 210	1 475	263	158	80
4. Kirche	53 115	49 648	3 467	55	—	386	—	19	90	—	8	—
IV. Wohlfahrtswesen....	1 187 290	38 829	1 148 461	40 417	5 370	46 932	3 426	228 704	32 949	2 867	5 027	725
1. Verwaltung	116 921	12 535	104 386	4 136	579	4 055	480	29 606	3 296	493	456	89
2A. Wirtschaftl. Fürsorge...	935 397	7 413	927 983	30 350	1 630	36 181	1 802	174 901	25 749	1 234	3 867	504
dar. Einrichtungen[2])	(11 208)	(21)	(11 187)	(448)	(42)	(766)	(73)	(1 254)	(960)	(145)	(195)	(4)
2B. Krisenfürsorge[3]).......	6 109	—	6 109	15	—	43	—	2 998	146	—	2	—
2C. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen[4]).........	19	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Jugendhilfe	47 529	16 204	31 326	1 361	561	2 071	735	6 610	739	93	136	19
dar. Einrichtungen[2])	(11 811)	(47)	(11 764)	(566)	(256)	(718)	(158)	(3 103)	(282)	(31)	(34)	(– 2)
4. Gesundheitswesen usw. .	81 314	2 658	78 657	4 556	2 600	4 582	409	14 590	3 019	1 047	566	113
dar. Einrichtungen[2])	(41 885)	(495)	(41 390)	(2 707)	(2 507)	(2 373)	(358)	(8 840)	(1 778)	(982)	(284)	(39)
V. Wohnungswesen	32 983	5 679	27 304	– 99	0	1 481	120	5 914	1 424	88	293	35
VI. Wirtschaft u. Verkehr	490 610	110 264	380 346	25 435	4 187	29 393	6 774	20 918	18 391	3 541	3 392	200
1. Wirtschaftsförderung...	126 897	93 602	33 296	1 529	96	2 858	1 087	382	2 966	1 061	231	54
2. Verkehrswesen	363 712	16 662	347 050	23 906	4 091	26 535	5 687	20 536	15 426	2 480	3 161	146
dar. Straßen u. Wege	(285 659)	(1 402)	(284 257)	(21 395)	(3 578)	(22 285)	(4 508)	(13 865)	(13 222)	(2 280)	(2 756)	(52)
Außerdem: Reichsstraßen	91 208	—	91 208	10 431	10 431	8 731	8 731	—	8 165	8 165	2 950	2950
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschiedener Art[5])..	144 497	—	144 497	4 198	—	7 099	2	29 428	4 780	—	585	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltg. des Landes[6])	66 391	66 391	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen[6]) ..	142 456	– 728	143 184	5 466	9	7 947	112	19 232	6 047	152	824	8
Summe I—IX	**4 192 520**	**1 381 050**	**2 811 470**	**117 557**	**10 873**	**151 474**	**11 952**	**453 765**	**102 860**	**7 952**	**16 391**	**1 177**
Rechnungsjahr 1933/34	4 155 591	1 296 132	2 859 458	118 605	13 273	155 636	17 759	494 224	104 318	10 628	16 277	1 327
» 1932/33	4 175 761	1 286 642	2 889 119	122 914	14 013	161 918	17 514	518 434	106 885	10 897	15 816	1 200
» 1931/32	4 866 830	1 504 799	3 362 031	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Vgl. die Anmerkungen *) **) [1])—[7]) zu Übersicht 2 auf Seite 468/469.

Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1934/35

1 000 ℛℳ)**)

Provinz Niederschlesien		Provinz Oberschlesien		Provinz Sachsen		Provinz Schleswig-Holstein		Provinz Hannover		Provinz Westfalen		Provinz Hessen-Nassau	
Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden[7]) und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden[7]) und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Bezirksverbände
20 153	550	8 254	276	22 680	768	11 074	235	19 140	680	30 490	840	18 952	542
3 769	—	1 388	—	3 533	—	1 771	—	3 123	—	6 295	—	4 431	—
23 922	550	9 642	276	26 213	768	12 845	235	22 263	680	36 784	840	23 382	542
7 679	—	3 585	—	8 951	—	4 934	—	6 177	—	15 150	—	7 569	—
7 679	—	3 585	—	8 951	—	4 934	—	6 177	—	15 150	—	7 569	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35 003	1 076	15 207	398	41 420	863	21 402	482	38 663	1 138	67 177	1 202	36 388	939
944	—	213	—	526	8	352	—	386	—	1 406	—	742	—
23 019	—	11 571	—	27 435	—	13 743	—	24 957	0	45 352	—	19 552	— 4
(315)	—	(140)	—	(440)	—	(228)	—	(385)	—	(663)	—	(379)	—
7 561	521	2 412	224	9 374	523	5 485	266	8 283	443	15 322	720	8 411	368
3 350	555	895	174	3 638	332	1 763	216	4 555	690	4 770	482	6 648	583
128	—	115	—	446	—	59	—	482	5	328	—	1 034	— 8
81 362	6 266	29 970	2 306	75 626	6 293	48 943	2 452	68 395	6 468	156 019	5 752	71 288	3 624
8 359	598	2 093	214	4 981	395	3 103	144	5 036	319	10 701	495	7 234	530
62 723	4 286	24 581	1 198	60 476	2 605	41 378	2 039	55 794	5 205	135 152	5 094	55 855	2 499
(1 315)	(234)	(195)	—	(838)	(63)	(434)	(84)	(1 006)	(512)	(1 065)	(140)	(859)	(— 17)
1 318	—	99	—	95	—	122	—	15	—	38	—	189	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 114	339	1 047	184	2 602	719	761	47	2 038	225	2 195	413	2 817	425
(971)	(226)	(284)	(24)	(1 205)	(423)	(54)	(— 116)	(556)	(78)	(630)	(37)	(1 384)	(217)
5 848	1 044	2 151	710	7 472	2 574	3 580	222	5 512	718	7 933	— 249	5 193	167
(2 994)	(1 027)	(1 203)	(655)	(4 869)	(2 550)	(2 150)	(173)	(3 093)	(574)	(3 253)	(— 232)	(2 478)	(— 180)
2 058	39	1 785	14	2 678	66	460	68	1 439	81	2 474	89	1 374	73
29 465	6 586	11 835	2 415	29 387	5 573	15 377	3 506	38 845	9 167	43 170	3 498	29 635	6 963
2 668	1 157	635	60	3 231	899	1 195	264	3 169	949	2 782	179	3 680	476
26 797	5 428	11 200	2 355	26 156	4 674	14 181	3 242	35 676	8 218	40 388	3 319	25 955	6 487
(20 409)	(3 371)	(9 143)	(1 939)	(22 309)	(4 395)	(12 087)	(3 019)	(28 940)	(6 837)	(34 048)	(2 906)	(19 620)	(5 453)
8 250	8 250	4 269	4 269	8 620	8 620	4 825	4 825	10 130	10 130	6 430	6 430	8 510	8 510
10 452	1	4 110	—	9 249	—	5 796	86	9 759	3	16 204	13	7 432	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9 441	157	4 905	— 6	9 555	216	8 415	322	8 315	374	15 997	609	9 934	308
199 382	**14 674**	**81 040**	**5 402**	**203 080**	**13 779**	**118 172**	**7 152**	**193 856**	**17 911**	**352 975**	**12 003**	**187 003**	**12 453**
196 765	13 136	79 073	5 522	202 184	13 926	115 703	8 576	195 115	18 531	363 890	21 335	188 008	13 659
189 514	14 337	70 738	5 965	219 718	14 639	116 727	8 647	203 343	18 350	348 767	21 128	193 260	12 267
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 5. Zuschußbedarf der einzelnen Länder, ihrer Gemeinden (in

Verwaltungszweig	Rheinprovinz		Hohenzollerische Lande		Bayern*)			Sachsen		
	Gemeinden 7) und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Kommunalverband	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände
I. Allgem. Verwaltung 1)	45 251	1 141	581	36	56 317	11 667	44 650	39 892	9 121	30 771
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	15 374	—	16	—	13 118	9 201	3 917	12 575	5 177	7 398
Summe I und IA	60 625	1 141	597	36	69 435	20 868	48 567	52 467	14 298	38 169
II. Staats- und Rechtssicherheit	27 696	—	107	—	104 190	80 073	24 117	73 780	50 647	23 133
1. Polizei	27 696	—	107	—	61 697	37 580	24 117	44 941	21 808	23 133
2. Rechtspflege	—	—	—	—	42 494	42 494	—	28 839	28 839	—
III. Bildungswesen	117 885	3 383	540	17	236 482	189 946	46 535	163 371	103 097	60 274
1. Verwaltung	2 405	43	—	—	3 278	2 467	811	3 086	1 723	1 363
2 a. Volks- u. Fortbildungsschulen	69 953	—	417	—	135 104	108 244	26 859	101 540	63 181	38 359
darunter: Landjahr	(1 338)	—	(5)	—	—	—	—	—	—	—
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonst. Schulen	26 133	1 904	41	10	39 938	31 029	8 909	29 382	16 827	12 555
3. Wissenschaft, Kunst	19 136	1 435	22	7	29 955	21 415	8 541	21 789	13 814	7 975
4. Kirche	257	0	61	—	28 207	26 792	1 415	7 574	7 552	22
IV. Wohlfahrtswesen	262 221	13 102	605	87	143 147	19 096	124 052	164 524	13 087	151 437
1. Verwaltung	21 292	729	37	11	16 402	5 840	10 562	14 907	2 164	12 743
2A. Wirtschaftliche Fürsorge	220 520	11 142	458	63	107 285	11 357	95 929	132 643	10 427	122 216
dar. Einrichtungen 2)	(1 831)	(366)	(20)	(– 7)	(2 686)	(9)	(2 677)	(848)	(70)	(778)
2B. Krisenfürsorge 3)	1 028	—	—	—	290	—	290	71	—	71
2C. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen 4)	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—
3. Jugendhilfe	5 818	1 421	17	3	8 060	1 372	6 689	6 561	217	6 344
dar. Einrichtungen 2)	(1 970)	(234)	(7)	(1)	(3 152)	(222)	(2 930)	(1 930)	(16)	(1 914)
4. Gesundheitswesen usw.	13 563	– 191	93	9	11 110	527	10 583	10 340	276	10 064
dar. Einrichtungen 2)	(5 340)	(– 407)	(29)	(7)	(7 167)	(296)	(6 871)	(6 701)	(– 242)	(6 943)
V. Wohnungswesen	6 052	973	– 27	—	13 722	—	13 722	8) 12 003	8) 7 295	4 707
VI. Wirtschaft u. Verkehr	83 999	16 287	1 104	494	92 960	26 948	66 012	50 726	19 359	31 366
1. Wirtschaftsförderung	7 753	566	217	40	22 465	13 910	8 556	7 300	5 847	1 453
2. Verkehrswesen	76 246	15 721	887	454	70 495	13 039	57 456	43 425	13 512	29 913
dar. Straßen und Wege	(63 371)	(14 217)	(808)	(427)	(58 009)	(9 922)	(48 087)	(36 711)	(12 607)	(24 104)
Außerdem: Reichsstraßen	9 338	9 338	560	560	24 593	24 593	—	8 360	8 360	—
VII. Gemeindlich. Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art 5)	35 308	—	97	6	12 371	—	12 371	17 213	—	17 213
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltg. des Landes 6)	—	—	—	—	30 558	30 558	—	17 751	17 751	—
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen 6)	36 910	2 837	196	—	10 331	– 679	11 010	12 951	954	11 997
Summe I—IX	**630 696**	**37 722**	**3 220**	**638**	**713 196**	**366 811**	**346 385**	**8) 564 784**	**8) 226 488**	**338 296**
Rechnungsjahr 1933/34	626 416	32 572	3 244	764	681 045	343 447	337 597	558 683	227 681	331 002
» 1932/33	618 040	34 158	3 046	688	673 893	333 270	340 623	564 724	229 039	335 685
» 1931/32	.	.	.		778 931	397 793	381 138	685 109	289 718	395 391

Vgl. die Anmerkungen *) **) 1)—7) zu Übersicht 2 auf Seite 468/469. — 8) Einschl. 7 226(000) RM Zuschußbedarf des außerhalb

und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1934/35
1 000 *RM*)**)

Württemberg			Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg		
Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände
27 527	4 111	23 417	24 458	4 917	19 541	13 081	3 042	10 039	12 873	2 325	10 548	8 151	1 566	6 585
5 584	3 901	1 683	5 875	4 417	1 458	4 073	3 152	921	4 062	3 318	743	1 950	1 657	293
33 111	8 011	25 100	30 333	9 334	20 999	17 154	6 194	10 960	16 935	5 643	11 292	10 101	3 223	6 878
28 599	19 016	9 582	25 922	18 408	7 514	13 694	9 016	4 677	19 185	14 691	4 494	9 140	7 191	1 949
17 876	8 294	9 582	15 468	7 954	7 514	7 683	3 005	4 677	12 269	7 774	4 494	4 343	2 394	1 949
10 723	10 723	—	10 454	10 454	—	6 011	6 011	—	6 916	6 916	—	4 797	4 797	—
89 939	54 171	35 768	84 953	56 907	28 046	49 037	31 815	17 223	45 804	36 099	9 705	24 734	21 466	3 268
1 497	1 381	117	1 757	1 370	387	994	862	132	748	649	99	502	411	91
43 690	19 741	23 949	44 908	30 179	14 729	31 942	19 854	12 087	27 398	23 174	4 224	14 623	12 951	1 672
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23 163	14 317	8 846	20 128	14 270	5 858	7 762	3 911	3 851	8 471	5 670	2 801	4 522	3 874	648
9 981	7 769	2 212	14 662	8 529	6 133	4 882	4 077	806	7 837	5 889	1 949	4 086	3 383	703
11 607	10 964	644	3 498	2 559	939	3 457	3 111	347	1 351	718	633	1 001	847	154
52 270	8 049	44 221	60 592	7 816	52 776	25 066	3 387	21 679	37 809	6 178	31 631	14 388	2 407	11 980
5 063	1 454	3 609	5 255	1 218	4 037	2 468	541	1 927	3 345	841	2 504	1 500	529	971
35 137	4 853	30 284	46 870	5 257	41 612	20 046	2 829	17 217	30 127	5 022	25 104	10 989	1 195	9 793
(1 461)	(152)	(1 309)	(96)	—	(96)	(66)	(– 3)	(69)	(340)	—	(340)	(561)	(268)	(294)
– 0	—	– 0	17	—	17	189	—	189	447	—	447	—	—	—
—	—	—	266	266	—	269	269	—	—	—	—	23	23	—
3 684	949	2 736	2 648	479	2 169	919	319	600	1 535	132	1 404	591	152	439
(1 966)	(534)	(1 433)	(985)	(136)	(849)	(222)	(1)	(221)	(449)	(3)	(446)	(163)	(23)	(141)
8 386	794	7 592	5 535	596	4 940	1 176	– 570	1 746	2 356	183	2 173	1 285	508	777
(4 154)	(284)	(3 871)	(3 104)	(479)	(2 626)	(– 162)	(– 783)	(621)	(1 031)	(90)	(941)	(500)	(254)	(245)
3 487	1	3 486	4 270	—	4 270	2 243	882	1 360	1 233	653	579	774	49	724
62 795	23 831	38 964	40 320	10 009	30 312	15 950	6 174	9 775	17 464	3 824	13 641	9 133	3 396	5 738
14 610	6 005	8 605	13 613	5 389	8 224	3 706	2 424	1 282	5 930	3 605	2 325	2 051	1 517	534
48 185	17 826	30 359	26 707	4 620	22 088	12 244	3 750	8 494	11 534	218	11 316	7 082	1 878	5 203
(43 303)	(17 417)	(25 886)	(22 855)	(4 467)	(18 389)	(10 069)	(3 428)	(6 641)	(9 460)	(28)	(9 433)	(5 777)	(1 628)	(4 149)
3 929	3 929	—	4 825	4 825	—	5 158	5 158	—	1 958	—	1 958	5 264	5 264	—
8 576	—	8 576	8 679	—	8 679	387	—	387	7 352	—	7 352	1 767	—	1 767
2 162	2 162	—	4 973	4 973	—	9 906	9 906	—	4 248	4 248	—	6 243	6 243	—
1 839	455	1 384	1 380	– 22	1 402	3 961	2 253	1 708	4 476	737	3 739	2 086	625	1 461
282 779	**115 698**	**167 081**	**261 423**	**107 425**	**153 998**	**137 398**	**69 629**	**67 769**	**154 507**	**72 073**	**82 434**	**78 366**	**44 600**	**33 766**
273 482	109 153	164 329	257 055	106 991	150 064	137 680	73 020	64 660	147 267	63 686	83 581	80 161	45 975	34 186
272 094	107 004	165 091	257 130	105 768	151 362	131 982	67 755	64 227	155 963	68 864	87 099	79 436	44 455	34 981
304 528	129 519	175 009	286 228	118 882	167 346	150 999	77 652	73 346	175 432	74 776	100 656	89 075	49 915	39 16

des Staatshaushalts stehenden Wohnungsbaustocks.

Noch: 5. Zuschußbedarf der einzelnen Länder, ihrer Gemeinden
(in

Verwaltungszweig	Oldenburg			Braunschweig			Anhalt		
	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon		Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon		Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon	
		Land	Gemeinden[7]) und Gemeindeverbände		Land	Gemeinden und Gemeindeverbände		Land	Gemeinden und Gemeindeverbände
I. Allgem. Verwaltung[1])	4 163	1 674	2 488	3 664	672	2 992	3 115	810	2 305
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	995	725	270	1 544	1 327	216	1 312	827	485
Summe I und IA	5 157	2 399	2 758	5 208	1 999	3 208	4 428	1 637	2 791
II. Staats- und Rechtssicherheit	3 222	2 766	457	5 122	4 291	831	4 063	2 488	1 576
1. Polizei	1 476	1 020	457	2 876	2 045	831	2 229	653	1 576
2. Rechtspflege	1 746	1 746	—	2 246	2 246	—	1 835	1 835	—
III. Bildungswesen	13 649	6 422	7 227	16 506	12 420	4 087	10 269	8 695	1 574
1. Verwaltung	291	233	58	332	277	55	185	162	24
2a. Volks- u. Fortbildungsschulen	10 017	4 140	5 877	9 410	7 114	2 296	5 162	4 566	596
darunter Landjahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonst. Schulen	2 495	1 463	1 032	3 985	2 706	1 279	3 270	2 876	394
3. Wissenschaft, Kunst	726	467	259	2 325	1 891	434	961	421	540
4. Kirche	119	118	1	455	432	22	691	670	21
IV. Wohlfahrtswesen	6 808	442	6 366	10 691	864	9 826	7 312	629	6 683
1. Verwaltung	650	256	394	909	200	709	635	124	511
2 A. Wirtschaftliche Fürsorge	5 471	24	5 447	8 539	464	8 075	5 943	371	5 572
dar. Einrichtungen[2])	(45)	(0)	(44)	(30)	—	(30)	(135)	(5)	(130)
2 B. Krisenfürsorge[3])	1	—	1	98	—	98	4	—	4
2 C. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen[4])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Jugendhilfe	278	81	196	574	160	414	284	89	195
dar. Einrichtungen[2])	(47)	(11)	(36)	(66)	(— 0)	(66)	(54)	(— 3)	(56)
4. Gesundheitswesen usw.	408	81	327	571	40	530	446	46	400
dar. Einrichtungen[2])	(195)	(60)	(135)	(261)	(— 17)	(278)	(124)	(4)	(120)
V. Wohnungswesen	991	51	940	— 118	—	— 118	346	15	332
VI. Wirtschaft und Verkehr	6 101	1 261	4 840	6 187	2 364	3 823	4 043	649	3 394
1. Wirtschaftsförderung	1 036	452	584	1 714	1 304	410	674	525	149
2. Verkehrswesen	5 065	809	4 256	4 473	1 059	3 413	3 369	124	3 245
dar. Straßen und Wege	(4 301)	(435)	(3 867)	(3 750)	(966)	(2 784)	(2 777)	(64)	(2 714)
Außerdem: Reichsstraßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art[5])	685	—	685	1 757	—	1 757	1 277	—	1 277
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltg. des Landes[6])	1 826	1 826	—	4 315	4 315	—	1 264	1 264	—
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen[6])	1 425	105	1 320	1 246	590	656	1 326	523	803
Summe I—IX	**39 866**	**15 272**	**24 593**	**50 913**	**26 843**	**24 071**	**34 329**	**15 900**	**18 429**
Rechnungsjahr 1933/34	40 272	15 703	24 569	52 980	26 571	26 409	36 083	16 556	19 527
» 1932/33	41 076	15 304	25 772	52 206	25 804	26 402	36 581	14 923	21 658
» 1931/32	45 610	16 664	28 946	58 749	30 126	28 623	41 613	19 115	22 498

Vgl. die Anmerkungen *) **) 1)—7) zu Übersicht 2 auf Seite 468/469.

und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1934/35
1 000 *RM*))**

Lippe			Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt*) (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hansestädte insgesamt
Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon		Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon		Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon		Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeindeverband	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeindeverband
	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände		Land	Gemeinden und Gemeindeverbände		Land	Gemeinden [7]) und Gemeindeverbände				
1 352	492	859	500	256	244	522 737	118 880	403 857	3 969	1 710	397	6 076
374	253	122	149	148	2	175 617	94 106	81 511	5 473	1 478	678	7 629
1 726	745	981	649	404	246	698 355	212 986	485 368	9 442	3 187	1 075	13 705
975	606	370	331	274	57	820 061	616 785	203 276	33 245	8 019	2 141	43 405
571	201	370	142	84	57	495 181	291 905	203 276	20 572	5 547	1 406	27 526
405	405	—	189	189	—	324 880	324 880	—	12 673	2 471	735	15 879
3 592	3 202	390	1 129	560	569	1 884 275	1 139 868	744 406	48 329	12 883	4 845	66 057
22	22	—	16	16	—	36 774	22 420	14 354	1 327	246	187	1 760
2 806	2 675	131	849	319	529	1 147 161	684 420	462 741	26 917	7 179	2 343	36 439
—	—	—	—	—	—	(11 752)	(5 818)	(5 934)	(49)	—	—	(49)
545	325	220	247	209	38	348 332	170 805	177 527	9 740	3 752	1 519	15 011
164	127	36	8	6	2	240 867	158 750	82 116	10 341	1 705	770	12 816
55	52	3	10	10	0	111 140	103 473	7 668	5	0	26	32
2 144	121	2 023	743	113	630	1 712 784	101 018	1 611 766	97 413	20 900	5 212	123 526
135	43	91	8	4	4	168 198	25 749	142 449	12 032	3 022	715	15 768
1 750	48	1 702	509	27	482	1 340 705	49 288	1 291 417	75 759	14 532	4 386	94 677
(3)	(2)	(0)	(15)	(7)	(8)	(17 494)	(531)	(16 963)	(2 988)	(136)	(108)	(3 233)
—	—	—	0	—	0	7 226	—	7 226	—	—	—	—
—	—	—	8	8	—	587	587	—	594	2 354	19	2 967
77	16	62	19	4	15	72 760	20 172	52 588	4 362	449	101	4 912
(19)	(2)	(17)	(10)	(1)	(9)	(20 874)	(992)	(19 882)	(3 337)	(46)	(13)	(3 395)
182	14	168	200	70	130	123 307	5 222	118 086	4 666	544	— 9	5 201
(51)	(8)	(43)	(132)	(32)	(100)	(65 143)	(959)	(64 184)	(3 955)	(285)	(— 112)	(4 128)
4	—	4	8	0	8	71 947	14 627	57 320	536	1 043	0	1 579
1 475	302	1 173	582	189	393	798 346	208 570	589 777	15 364	3 925	1 105	20 394
167	89	78	42	28	13	200 207	134 698	65 509	2 566	2 645	125	5 336
1 307	213	1 095	541	161	380	598 139	73 871	524 268	12 798	1 280	980	15 058
(1 215)	(211)	(1 004)	(481)	(161)	(320)	(484 369)	(52 735)	(431 634)	(4 521)	(1 429)	(569)	(6 519)
—	—	—	—	—	—	57 300	57 300	93 166	—	—	—	—
161	—	161	105	—	105	204 826	—	204 826	11 087	4 118	1 107	16 312
649	649	—	411	411	—	150 697	150 697	—	19 922	11 773	3 505	35 201
539	230	309	202	200	2	184 217	5 241	178 975	1 419	49	46	1 513
11 265	**5 853**	**5 411**	**4 160**	**2 150**	**2 011**	**6 525 506**	**2 449 792**	**4 075 715**	**236 758**	**65 898**	**19 037**	**321 693**
10 025	5 245	4 780	3 733	1 754	1 979	6 434 057	2 331 914	4 102 143	243 125	69 899	19 917	332 941
11 180	5 347	5 833	3 754	1 603	2 151	6 455 779	2 305 777	4 150 003	243 854	75 972	23 081	342 907
12 119	6 520	5 599	3 938	1 656	2 283	7 499 159	2 717 134	4 782 026	291 564	77 511	26 654	395 729

6. Steuereinnahmen der einzelnen Länder, ihrer Gemeinden

(in

Steuerart	Preußen*) Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Provinz Ostpreußen Gemeinden und Gemeindeverbände	Provinz Ostpreußen davon Provinzialverband	Provinz Brandenburg Gemeinden und Gemeindeverbände	Provinz Brandenburg davon Provinzialverband	Reichshauptstadt Berlin	Provinz Pommern Gemeinden und Gemeindeverbände	Provinz Pommern davon Provinzialverband	Provinz Grenzmark Posen-Westpreußen Gemeinden und Gemeindeverbände	Provinz Grenzmark Posen-Westpreußen davon Provinzialverband
I. Steuern v. Einkommen und Vermögen	1 081 766	419 989	661 778	24 936	5 476	36 306	4 580	119 141	21 592	2 719	3 743	1 322
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	848 260	419 985	428 274	17 208	5 476	22 832	4 580	73 885	12 957	2 719	2 820	1 322
2. Bürgersteuer u. ä.	233 503	—	233 503	7 727	—	13 474	—	45 255	8 635	—	923	—
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Steuern v. Grundbesitz und Gewerbebetrieb	1 314 134	265 881	1 048 254	33 878	—	56 960	—	212 788	37 872	—	4 360	—
1. Grund- u. Gebäudesteuer	938 614	262 769	675 845	26 328	—	39 256	—	128 112	28 815	—	3 596	—
2. Gewerbesteuern												
a. Allgemeine Gewerbesteuer	363 562	—	363 562	5 421	—	16 772	—	84 676	8 309	—	637	—
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	3 136	3 112	24	5	—	5	—	—	3	—	1	—
c. Sonst. Gewerbesteuern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Hand- und Spanndienste, sonstige Besitzsteuern	8 822	—	8 822	2 124	—	928	—	—	745	—	126	—
III. Gebäudeentschuldung-(Hauszins-) steuer	562 423	315 290	247 133	10 522	—	11 580	—	23 223	7 061	—	1 534	—
Aus dem lfd. Aufkommen												
a. Finanzanteil	573 046	325 913	247 133	10 522	—	11 580	—	23 223	7 061	—	1 534	—
b. Bauanteil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aus der Ablösung	— 10 623	— 10 623	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Umsatzsteuer	343 365	154 338	189 026	9 261	—	7 816	—	15 947	6 226	—	1 397	—
V. Steuern vom Vermögenverkehr	114 962	37 793	77 169	4 098	—	6 321	—	20 326	3 463	—	431	—
1. Steuern vom Grundbesitzwechsel	73 787	—	73 787	3 843	—	5 960	—	19 840	3 157	—	405	—
a. Grunderwerbsteuer	63 266	—	63 266	3 212	—	5 009	—	15 641	2 816	—	382	—
b. Wertzuwachssteuer	10 520	—	10 520	630	—	951	—	4 199	342	—	23	—
2. Rennwettsteuer	16 968	16 968	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Stempelsteuern	20 826	20 826	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Sonstige	3 382	— 1	3 383	256	—	360	—	486	305	—	26	—
VI. Steuern vom Verkehr	55 127	323	54 804	5 405	3 185	5 776	2 938	1 492	4 358	2 306	983	35
1. Kraftfahrzeugsteuer	55 127	323	54 804	5 405	3 185	5 776	2 938	1 492	4 358	2 306	983	35
2. Wege-, Fahrzeug-, Zugtiersteuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	291 561	135 056	156 505	4 923	—	10 076	—	36 750	4 759	—	544	—
1. Getränkesteuern	120 819	10 348	110 471	3 304	—	6 605	—	25 381	2 836	—	312	—
2. Schlachtsteuer	124 708	124 708	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Vergnügungsteuer	22 524	—	22 524	681	—	1 004	—	6 810	725	—	63	—
4. Hundesteuer	21 379	—	21 379	902	—	2 122	—	4 555	1 095	—	149	—
5. Sonstige	2 130	—	2 130	36	—	345	—	5	103	—	19	—
VIII. Ausgleichstock	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I—VIII	**3 763 338**	**1 328 669**	**2 434 669**	**93 024**	**8 660**	**134 835**	**7 518**	**429 667**	**85 330**	**5 025**	**12 992**	**1 357**
Umlagen { Einnahmen (+)	+ 319974	—	+ 319974	+ 21228	+ 4 594	+ 25160	+ 7 216	—	+ 14469	+ 2 971	+ 2 273	+ 355
Umlagen { Ausgaben (—)	— 319008	—	— 319008	— 20264	—	—25440	—	—	— 14553	—	— 2 221	—
Insgesamt	**3 764 304**	**1 328 669**	**2 435 635**	**93 987**	**13 254**	**134 555**	**14 735**	**429 667**	**85 246**	**7 997**	**13 043**	**1 712**
Rechnungsjahr 1933/34	3 471 540	1 206 859	2 264 681	94 373	15 318	137 265	17 478	381 999	89 568	10 583	14 094	1 364
» 1932/33	3 259 659	1 185 056	2 074 603	88 224	13 737	123 674	14 650	377 028	80 729	9 111	12 762	1 356
» 1931/32	3 992 645	1 371 749	2 620 896	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Ohne Saarland. — **) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1934/35

1 000 ℛℳ) **)

Provinz Niederschlesien		Provinz Oberschlesien		Provinz Sachsen		Provinz Schleswig-Holstein		Provinz Hannover		Provinz Westfalen		Provinz Hessen-Nassau	
Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Bezirksverbände
38 520	4 644	16 284	2 033	50 671	5 401	26 593	2 760	45 827	5 526	88 174	8 444	42 533	4 531
24 296	4 644	10 772	2 033	32 961	5 401	17 133	2 760	29 186	5 526	60 932	8 444	27 832	4 531
14 224	—	5 512	—	17 710	—	9 459	—	16 641	—	27 242	—	14 701	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68 635	—	22 095	—	83 731	—	42 896	—	78 755	—	120 014	—	72 194	—
50 153	—	16 211	—	54 430	—	31 282	—	58 358	—	70 110	—	49 005	—
17 681	—	5 604	—	28 952	—	11 011	—	19 576	—	49 527	—	22 831	—
1	—	0	—	2	—	1	—	3	—	1	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
799	—	279	—	346	—	602	—	818	—	377	—	357	—
23 030	—	10 345	—	15 218	—	9 986	—	11 554	—	50 669	—	13 136	—
23 030	—	10 345	—	15 218	—	9 986	—	11 554	—	50 669	—	13 136	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16 377	—	9 307	—	10 457	—	7 303	—	10 558	—	38 609	—	10 428	—
5 306	—	1 546	—	6 455	—	3 921	—	4 922	—	5 394	—	4 217	—
4 988	—	1 459	—	6 244	—	3 823	—	4 700	—	5 102	—	4 080	—
4 392	—	1 212	—	5 777	—	2 979	—	4 237	—	4 733	—	3 638	—
595	—	247	—	467	—	844	—	463	—	370	—	442	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
318	—	86	—	211	—	98	—	222	—	292	—	138	—
4 366	1 981	1 596	1 163	4 328	2 334	3 046	1 924	5 436	2 523	4 827	1 907	3 392	2 216
4 366	1 981	1 596	1 163	4 328	2 334	3 046	1 924	5 436	2 523	4 827	1 907	3 392	2 216
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9 525	—	3 854	—	12 202	—	4 968	—	10 221	—	16 975	—	9 406	—
6 639	—	3 060	—	8 450	—	2 946	—	7 049	—	13 079	—	6 558	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 211	—	358	—	1 547	—	971	—	1 253	—	2 011	—	1 324	—
1 443	—	359	—	1 941	—	955	—	1 715	—	1 659	—	1 321	—
232	—	76	—	264	—	95	—	203	—	225	—	203	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
165 759	**6 625**	**65 026**	**3 196**	**183 060**	**7 735**	**98 713**	**4 684**	**167 272**	**8 049**	**324 662**	**10 352**	**155 305**	**6 747**
+ 25 741	+ 8 554	+ 9 503	+ 2 806	+ 31 404	+ 8 405	+ 15 182	+ 4 436	+ 36 134	+ 11 527	+ 48 949	+ 8 480	+ 22 002	+ 9 971
− 24 823	—	− 9 140	—	− 30 885	—	− 15 180	—	− 36 303	—	− 49 353	—	− 22 773	—
166 677	**15 179**	**65 389**	**6 003**	**183 578**	**16 140**	**98 715**	**9 121**	**167 103**	**19 575**	**324 258**	**18 832**	**154 534**	**16 718**
154 867	14 120	61 661	6 845	179 220	16 391	94 597	9 032	165 206	20 461	278 029	16 821	149 861	14 401
145 181	11 836	50 084	4 728	164 264	13 877	86 606	7 739	149 881	16 673	251 574	15 531	131 384	11 250
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch 6: Steuereinnahmen der einzelnen Länder, ihrer (in

Steuerart	Rheinprovinz		Hohenzollerische Lande		Bayern*)			Sachsen		
	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Provinzialverband	Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Kommunalverband	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände
I. Steuern v. Einkommen und Vermögen	146 959	13 641	500	142	167 536	76 613	90 923	174 620	58 616	116 004
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer	95 009	13 641	451	142	127 466	73 774	53 691	128 178	58 616	69 561
2. Bürgersteuer u. ä.	51 950	—	50	—	40 070	2 838	37 232	46 443	—	46 443
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Steuern v. Grundbesitz und Gewerbebetrieb	213 017	—	1 058	—	206 054	81 932	124 122	65 826	23 938	41 888
1. Grund- u Gebäudesteuer	119 344	—	843	—	145 822	63 795	82 027	36 788	13 372	23 415
2. Gewerbesteuern										
a. Allgemeine Gewerbesteuer	92 351	—	214	—	55 307	17 942	37 366	24 306	10 280	14 025
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	3	—	0	—	903	195	708	293	286	7
c. Sonst. Gewerbesteuern	—	—	—	—	1 862	—	1 862	400	—	400
3. Hand- und Spanndienste, sonstige Besitzsteuern	1 320	—	1	—	2 159	—	2 159	4 040	—	4 040
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer	59 087	—	188	—	46 417	31 136	15 281	[1]) 104 481	[1]) 59 696	44 785
Aus dem lfd. Aufkommen										
a. Finanzanteil	59 087	—	188	—	44 884	30 199	14 685	97 021	52 360	44 661
b. Bauanteil	—	—	—	—	539	—	539	[1]) 7 236	[1]) 7 226	10
Aus der Ablösung	—	—	—	—	994	937	57	223	110	113
IV. Umsatzsteuer	45 167	—	175	—	55 938	46 575	9 363	47 821	21 676	26 145
V. Steuern vom Vermögenverkehr	10 687	—	83	—	20 201	10 765	9 436	14 725	4 827	9 898
1. Steuern vom Grundbesitzwechsel	10 103	—	82	—	12 938	3 624	9 314	9 610	—	9 610
a. Grunderwerbsteuer	9 155	—	82	—	11 774	3 624	8 150	7 668	—	7 668
b. Wertzuwachssteuer	948	—	0	—	1 163	—	1 163	1 942	—	1 942
2. Rennwettsteuer	—	—	—	—	2 102	2 102	—	2 131	2 131	—
3. Stempelsteuern	—	—	—	—	5 039	5 039	—	2 696	2 696	—
4. Sonstige	583	—	1	—	122	—	122	289	—	289
VI. Steuern vom Verkehr	9 495	6 484	306	247	11 291	5 570	5 721	7 633	2 885	4 748
1. Kraftfahrzeugsteuer	9 495	6 484	306	247	11 291	5 570	5 721	7 633	2 885	4 748
2. Wege-, Fahrzeug-, Zugtiersteuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	32 039	—	263	—	111 518	74 604	36 914	45 936	21 668	24 268
1. Getränkesteuern	24 029	—	223	—	78 848	47 685	31 164	20 699	3 018	17 681
2. Schlachtsteuer	—	—	—	—	26 919	26 919	—	18 650	18 650	—
3. Vergnügungsteuer	4 561	—	6	—	2 766	—	2 766	3 845	—	3 845
4. Hundesteuer	3 131	—	30	—	2 911	—	2 911	2 381	—	2 381
5. Sonstige	317	—	5	—	73	—	73	361	—	361
VIII. Ausgleichstock	—	—	—	—	—	—	—	2 832	—	2 832
Summe I—VIII	**516 451**	**20 125**	**2 572**	**389**	**618 955**	**327 195**	**291 761**	**463 874**	**193 306**	**270 568**
Umlagen Einnahmen (+)	+ 67 303	+ 18 622	+ 627	+ 237	—	—	—	+ 15 618	—	+ 15 618
Umlagen Ausgaben (—)	— 67 454	—	— 618	—	—	—	—	— 15 618	—	— 15 618
Insgesamt	**516 301**	**38 748**	**2 582**	**625**	**618 955**	**327 195**	**291 761**	**463 874**	**193 306**	**270 568**
Rechnungsjahr 1933/34	461 352	49 658	2 590	783	560 139	305 883	254 256	429 903	181 570	248 333
» 1932/33	410 727	30 188	2 484	715	547 215	314 170	233 045	402 116	178 893	223 222
» 1931/32	.	.	.	.	645 614	366 437	279 177	534 642	250 092	284 550

*) Ohne Saarland. — **) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — [1]) Einschl. 7 226 (000) ℛℳ Anteil des

Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1934/35
1 000 ℛℳ)**)

Württemberg			Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg		
Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände
68 857	35 487	33 370	57 179	28 026	29 153	39 068	15 202	23 866	33 455	17 517	15 938	15 979	10 159	5 819
53 756	35 487	18 269	44 326	28 026	16 300	26 930	15 202	11 728	26 062	17 517	8 546	12 227	10 159	2 067
15 101	—	15 101	12 853	—	12 853	12 138	—	12 138	7 392	—	7 392	3 752	—	3 752
0	0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87 759	15 869	71 890	85 307	25 977	59 331	21 620	10 253	11 366	44 100	12 878	31 222	21 974	8 097	13 877
55 404	9 003	46 401	63 759	16 507	47 252	11 481	5 542	5 940	30 246	7 322	22 924	17 579	7 977	9 601
31 872	6 866	25 006	21 115	9 395	11 720	9 110	4 439	4 671	13 371	5 466	7 905	3 707	—	3 707
—	—	—	186	75	111	130	—	130	90	90	0	119	119	—
418	—	418	238	—	238	752	272	480	393	—	393	—	—	—
65	—	65	9	—	9	146	—	146	—	—	—	569	—	569
23 631	18 642	4 989	28 237	12 141	16 097	20 373	13 592	6 781	26 593	17 969	8 624	11 001	6 902	4 099
22 024	17 036	4 988	25 335	12 141	13 195	19 394	12 636	6 758	25 557	16 984	8 573	10 971	6 902	4 069
0	—	0	2 877	—	2 877	959	956	3	699	653	46	27	—	27
1 606	1 606	0	25	—	25	20	0	20	338	332	6	3	—	3
24 386	12 327	12 059	20 394	13 239	7 155	13 159	8 169	4 990	9 070	5 701	3 370	6 421	5 361	1 060
7 372	3 407	3 965	4 489	1 677	2 813	2 587	1 354	1 233	2 859	1 897	962	2 583	1 528	1 055
6 866	2 917	3 950	3 896	1 103	2 793	2 195	1 042	1 153	1 777	819	958	1 992	994	998
5 843	2 917	2 927	3 549	1 103	2 446	2 071	1 042	1 029	1 692	819	873	1 976	986	990
1 023	—	1 023	347	—	347	124	—	124	85	—	85	16	8	8
491	491	—	574	574	—	313	313	—	290	290	—	150	150	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	789	789	—	383	383	—
15	—	15	19	—	19	80	—	80	3	—	3	57	—	57
4 016	4 016	—	3 332	3 332	—	2 277	2 277	—	2 327	101	2 226	1 851	1 321	530
4 016	4 016	—	3 332	3 332	—	2 277	2 277	—	2 327	101	2 226	1 844	1 321	523
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8
29 134	16 075	13 059	22 391	13 430	8 961	13 522	6 431	7 090	8 835	5 182	3 653	5 597	3 166	2 430
18 327	7 332	10 995	13 349	5 812	7 536	6 257	1 080	5 177	3 554	686	2 868	1 842	382	1 460
8 743	8 743	—	6 986	6 986	—	5 352	5 352	—	3 978	3 978	—	2 785	2 785	—
771	—	771	787	—	787	932	—	932	375	—	375	385	—	385
1 293	—	1 293	1 042	405	637	715	—	715	928	519	409	434	—	434
0	—	0	227	227	0	266	—	266	1	—	1	151	—	151
620	—	620	—	—	—	—	—	—	1 689	—	1 689	11	—	11
245 775	**105 823**	**139 953**	**221 329**	**97 821**	**123 508**	**112 605**	**57 279**	**55 327**	**128 929**	**61 244**	**67 685**	**65 417**	**36 534**	**28 883**
+ 20 240	—	+ 20 240	—	—	—	+ 3 026	—	+ 3 026	—	—	—	+ 1 594	—	+ 1 594
− 20 315	—	− 20 315	—	—	—	− 3 073	—	− 3 073	—	—	—	− 1 594	—	− 1 594
245 701	**105 823**	**139 878**	**221 329**	**97 821**	**123 508**	**112 559**	**57 279**	**55 280**	**128 929**	**61 244**	**67 685**	**65 416**	**36 534**	**28 883**
236 039	97 382	138 656	211 680	95 680	116 000	106 049	58 102	47 947	124 857	58 135	66 722	63 573	35 469	28 104
223 363	90 377	132 987	199 819	94 477	105 342	94 935	51 709	43 226	112 558	53 108	59 449	58 908	32 957	25 951
251 372	108 091	143 281	234 354	108 463	125 891	116 172	62 813	53 359	134 877	65 320	69 557	65 459	36 530	28 930

außerhalb des Staatshaushalts stehenden Wohnungsbaustocks an der Aufwertungsteuer.

Noch 6: Steuereinnahmen der einzelnen Länder, ihrer
(in

Steuerart	Oldenburg			Braunschweig			Anhalt		
	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände
I. Steuern v. Einkommen und Vermögen	9 970	3 138	6 833	13 345	6 466	6 880	10 942	4 434	6 508
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	7 104	3 060	4 044	10 205	6 466	3 739	7 071	4 434	2 637
2. Bürgersteuer u. ä.	2 867	78	2 789	3 141	—	3 141	3 870	—	3 870
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	0	0	—	—	—	—	—	—	—
II. Steuern v. Grundbesitz und Gewerbebetrieb	8 555	2 514	6 041	11 825	2 471	9 355	7 731	2 598	5 134
1. Grund- u. Gebäudesteuer	5 407	1 328	4 079	8 860	2 382	6 478	3 364	1 344	2 020
2. Gewerbesteuern									
a. Allgemeine Gewerbesteuer	1 723	406	1 317	2 877	1	2 876	4 332	1 223	3 109
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	52	52	—	41	40	1	31	31	—
c. Sonst. Gewerbesteuern	1	1	1	48	48	—	—	—	—
3. Hand- und Spanndienste, sonstige Besitzsteuern	1 371	727	644	—	—	—	4	—	4
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer	5 176	2 718	2 458	8 028	7 665	363	4 994	3 770	1 224
Aus dem lfd. Aufkommen									
a. Finanzanteil	4 937	2 491	2 446	8 023	7 664	359	4 994	3 770	1 224
b. Bauanteil	11	—	11	4	—	4	0	—	0
Aus der Ablösung	228	227	0	2	2	0	0	—	0
IV. Umsatzsteuer	3 482	1 749	1 733	4 464	2 246	2 219	3 075	1 582	1 492
V. Steuern vom Vermögenverkehr	921	411	510	1 298	618	680	798	462	336
1. Steuern vom Grundbesitzwechsel	689	198	491	892	249	643	649	325	324
a. Grunderwerbsteuer	651	198	453	819	249	571	569	279	289
b. Wertzuwachssteuer	38	—	38	73	—	73	80	46	34
2. Rennwettsteuer	102	102	—	158	158	—	69	69	—
3. Stempelsteuern	120	111	9	212	211	1	68	68	—
4. Sonstige	10	—	10	36	—	36	12	—	12
VI. Steuern vom Verkehr	2 262	499	1 764	800	385	415	566	18	548
1. Kraftfahrzeugsteuer	925	499	427	797	385	413	324	18	306
2. Wege-, Fahrzeug-, Zugtiersteuer	1 337	—	1 337	2	—	2	242	—	242
VII. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	4 450	2 693	1 756	4 025	2 344	1 681	3 595	1 672	1 923
1. Getränkesteuern	1 261	124	1 137	1 488	353	1 135	1 821	427	1 394
2. Schlachtsteuer	2 569	2 569	—	1 991	1 991	—	1 245	1 245	—
3. Vergnügungsteuer	419	—	419	211	—	211	226	—	226
4. Hundesteuer	199	—	199	287	—	287	241	—	241
5. Sonstige	1	—	1	47	—	47	62	—	62
VIII. Ausgleichstock	1 447	—	1 447	—	—	—	1 636	—	1 636
Summe I—VIII	**36 264**	**13 722**	**22 541**	**43 786**	**22 194**	**21 592**	**33 338**	**14 537**	**18 801**
Umlagen Einnahmen (+)	+ 943	—	+ 943	+ 1 012	—	+ 1 012	—	—	—
Umlagen Ausgaben (—)	— 808	—	— 808	— 869	—	— 869	—	—	—
Insgesamt	**36 398**	**13 722**	**22 676**	**43 929**	**22 194**	**21 735**	**33 338**	**14 537**	**18 801**
Rechnungsjahr 1933/34	35 673	13 583	22 091	39 801	19 809	19 992	28 087	11 696	16 391
» 1932/33	31 415	11 882	19 533	36 662	17 805	18 857	26 333	10 664	15 669
» 1931/32	35 962	13 592	22 370	45 313	22 896	22 416	34 331	14 268	20 063

*) Ohne Saarland. — **) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1934/35
1 000 RM)**)

Lippe			Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt*)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hansestädte insgesamt
Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land, Gemeinden und Gemeindeverbände	davon Land	davon Gemeinden und Gemeindeverbände	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeindeverband	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeindeverband
4 011	1 925	2 086	1 219	596	624	1 677 948	678 168	999 780	66 399	22 302	4 952	93 653
2 733	1 925	808	849	596	253	1 295 166	675 248	619 918	56 475	18 813	3 772	79 059
1 278	—	1 278	371	—	371	382 779	2 916	379 862	9 873	3 366	1 180	14 420
—	—	—	—	—	—	3	3	—	51	123	—	175
2 276	836	1 440	1 091	161	930	1 878 253	453 404	1 424 849	40 797	10 355	3 305	54 457
1 618	534	1 083	888	157	731	1 319 831	392 033	927 797	28 670	6 055	2 118	36 843
639	282	357	196	—	196	532 116	56 300	475 817	12 128	4 279	1 114	17 521
20	20	—	4	4	—	5 005	4 023	982	0	2	2	5
—	—	—	0	—	0	4 112	321	3 791	—	19	46	64
—	—	—	3	—	3	17 189	727	16 462	—	—	24	24
1 160	884	275	504	370	135	843 019	490 775	352 244	58 737	9 245	4 466	72 448
1 158	883	275	472	368	104	837 817	489 345	348 472	58 736	9 144	4 190	72 070
—	—	—	30	—	30	12 383	8 835	3 548	—	—	—	—
2	2	—	2	2	—	– 7 180	– 7 405	225	1	101	277	379
1 389	706	683	385	354	31	533 350	274 022	259 328	12 966	4 355	1 329	18 651
220	122	98	98	44	53	173 116	64 906	108 210	5 553	1 090	507	7 149
188	91	98	72	21	52	115 551	11 380	104 170	3 513	803	382	4 698
177	89	89	70	21	49	100 125	11 325	88 800	2 640	800	376	3 815
11	2	9	3	—	3	15 426	56	15 370	873	3	6	882
31	31	—	9	9	—	23 387	23 387	—	1 427	110	40	1 576
—	—	—	15	15	—	30 149	30 139	10	607	172	84	863
1	—	1	2	—	2	4 029	– 1	4 030	6	5	1	13
302	165	137	68	34	34	91 850	20 924	70 927	1 251	416	170	1 838
236	165	71	68	34	34	90 196	20 924	69 272	1 251	362	170	1 783
66	—	66	—	—	—	1 654	—	1 654	—	54	—	54
1 007	511	496	338	174	164	541 908	283 006	258 901	12 824	4 502	1 302	18 628
360	36	324	145	24	121	268 769	77 306	191 464	5 543	2 649	460	8 652
480	475	5	163	150	12	204 567	204 550	17	5 187	1 304	617	7 109
77	—	77	16	—	16	33 335	—	33 335	1 368	335	149	1 852
75	—	75	11	—	11	31 897	924	30 973	726	210	72	1 008
16	—	16	3	—	3	3 339	227	3 112	—	4	3	7
—	—	—	—	—	—	8 235	—	8 235	—	—	—	—
10 365	5 149	5 216	3 708	1 738	1 970	5 747 678	2 265 204	3 482 474	198 527	52 265	16 032	266 824
+ 1 048	—	+ 1 048	+ 120	—	+ 120	+ 363 575	—	+ 363 575	—	—	—	—
– 1 131	—	– 1 131	– 118	—	– 118	– 362 535	—	– 362 535	—	—	—	—
10 282	5 149	5 133	3 705	1 733	1 972	5 748 718	2 265 204	3 483 514	198 527	52 265	16 032	266 824
8 851	4 515	4 336	3 457	1 618	1 839	5 319 651	2 090 301	3 229 349	180 987	47 076	14 027	242 090
8 204	4 325	3 879	3 164	1 476	1 688	5 004 351	2 046 900	2 957 451	175 671	44 620	13 818	234 109
9 528	5 402	4 126	3 685	1 805	1 879	6 103 954	2 427 459	3 676 495	231 022	56 603	16 133	303 759

7. Reineinnahmen aus dem Erwerbsvermögen der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände

Rechnungsjahr 1935/36 *)[8]

(in 1000 ℛℳ)**)

Vermögensart	Länder (ohne Hansestädte)	Gemeinden[1]) ohne Hansestädte: insgesamt	Gemeinden[1]) ohne Hansestädte: darunter Großstädte[2])	Gemeindeverbände ohne Hansestädte: insgesamt	Gemeindeverbände ohne Hansestädte: darunter Provinzialverbände	Hansestädte[3])
I. Betriebe und Beteiligungen:						
1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	126 147	36 210	— 5 726	— 160	— 233	— 38
a) Domänen (einschl. Weingüter und Moore)	17 050	— 2 207	— 2 443	— 312	— 303	— 93
b) Forsten	109 098	38 417	— 3 283	152	70	55
2. Gewerbliche und industrielle Betriebe	4 715	512	298	— 63	0	— 12
a) Bergwerke, Hütten, Salinen	4 287	512	298	— 63	0	— 15
b) Staatsverlage, Staatsanzeiger u. dgl.	1 295	—	—	.	—	18
c) Sonstige gewerbliche und industrielle Betriebe	— 867	[4]) .	[4]) —	[4]) .	[4]) .	— 16
3. Verkehrsunternehmungen	1 536	—62 962	— 59 918	— 1 365	—	— 2 777
4. Wasserwirtschaftliche Unternehmungen[5])	— 3 939	—	—	—	—	—
5. Versorgungsbetriebe	4 481	421 220	257 981	8 911	394	21 397
a) Elektrizitätsversorgung	4 387	198 438	112 128	8 766	258	9 227
b) Gasversorgung	—	73 992	46 815	— 219	— 193	8 739
c) Wasserversorgung	94	83 612	49 684	157	323	3 431
d) Kombinierte Versorgungsbetriebe	[6]) —	43 404	30 799	195	—	[6]) —
e) Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe	[6]) —	21 773	18 554	12	6	[6]) —
6. Bank-, Spar- und Kreditunternehmungen	8 347	3 899	— 1 921	— 3 108	— 3 500	578
7. Staatliche Bäder und Mineralbrunnen	— 352	—	—	—	—	— 93
8. Lotterie	15 382	—	—	—	—	2 554
9. Münzbetriebe	4 132	—	—	—	—	209
10. Sonstige Betriebe[8])	—	— 7 075	— 5 705	— 202	— 155	— 364
Summe I[8])	**160 449**	**391 804**	**185 009**	**4 012**	**— 3 494**	**21 454**
II. Allgemeines Kapital- und Grundvermögen:						
1. Allgemeines Kapitalvermögen	110 500	[7])— 2 484	[7]) 5 660	[7])— 8 892	[7])— 5 294	11 641
2. Allgemeines Grundvermögen	18 642	—42 114	— 62 228	— 642	140	13 625
Summe II	**129 142**	**—44 598**	**— 56 567**	**— 9 534**	**— 5 154**	**25 266**
Summe I und II[8])	**289 591**	**347 206**	**128 442**	**— 5 522**	**— 8 648**	**46 720**
Davon entfallen auf:						
Provinz Ostpreußen	.	8 423	3 185	— 966	— 628	—
Stadt Berlin	.	—36 906	— 36 906	—	—	—
Provinz Brandenburg	.	10 439	—	2 327	— 263	—
» Pommern	.	10 977	4 272	227	876	—
» Grenzmark Posen-Westpreußen	.	731	—	— 232	— 261	—
» Niederschlesien	.	13 504	3 851	1 207	400	—
» Oberschlesien	.	3 205	1 117	— 499	— 400	—
» Sachsen	.	18 089	9 223	— 3 619	— 2 726	—
» Schleswig-Holstein	.	14 122	9 850	— 2 495	— 2 501	—
» Hannover	.	22 731	13 638	— 2 392	— 1 902	—
» Westfalen	.	16 885	7 933	— 3 119	— 3 696	—
» Hessen-Nassau	.	29 662	15 220	833	289	—
Rheinprovinz	.	65 847	45 656	1 624	1 375	—
Hohenzollerische Lande	.	871	—	89	35	—
Preußen	161 861	178 581	77 039	— 7 015	— 9 401	—
Bayern	30 318	33 151	928	308	185	—
Sachsen	23 018	53 661	36 682	385	—	—
Württemberg	21 843	23 589	4 982	— 181	—	—
Baden	14 092	22 347	3 497	125	—	—
Thüringen	11 464	10 954	—	— 149	—	—
Hessen	5 399	12 461	2 215	516	568	—
Mecklenburg	8 954	5 757	—	133	—	—
Oldenburg	2 384	908	—	— 456	—	—
Braunschweig	4 779	1 805	673	386	—	—
Anhalt	3 581	232	—	40	—	—
Lippe	849	554	—	8	—	—
Schaumburg-Lippe	1 048	86	—	22	—	—
Saarland	—	3 120	2 426	356	—	—
Insgesamt[8])	**289 591**	[7]) **347 206**	[7]) **128 442**	[7])— **5 522**	[7])— **8 648**	**46 720**
Rechnungsjahr *) 1934/35	221 830	[7]) 519 721	[7]) 239 008	[7]) 8 614	[7])— 5 100	45 774
» *) 1933/34	160 675	[7]) 531 708	[7]) 271 609	[7]) 21 089	[7]) 4 534	46 271
» *) 1932/33	85 162	[7]) 512 954	[7]) 249 918	[7]) 24 066	[7]) 5 703	62 665

*) Einschl. Saarland, bis 1934/35 ohne Saarland. — **) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — [1]) Einschl. Ämter, Bürgermeistereien und Kirchspielslandgemeinden. — [2]) Gemeinden mit mehr als 100 000 Einwohnern. — [3]) Einschl. Hansegemeinden. — [4]) Die sonstigen gewerblichen und industriellen Betriebe der Gemeinden und Gemeindeverbände sind in Ziffer 10 (Sonstige Betriebe) mitenthalten. — [5]) U. a. Neckar A.-G., Rhein-Main-Donau A.-G. — [6]) Bei den Ländern und Hansestädten sind die etwa vorhandenen Reineinnahmen der kombinierten Betriebe auf die einzelnen Betriebszweige aufgeteilt. — [7]) Ohne außergewöhnliche Einnahmen zum Ausgleich des Haushalts. — [8]) Die Reineinnahmen aus Marktwesen, Schlacht- und Viehhöfen sind vom Rechnungsjahr 1935/36 ab nicht mehr bei den Betrieben, sondern bei den Kämmereiverwaltungen unter »Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen« nachgewiesen.

8. Die persönlichen Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände*)

Rechnungsjahre 1933/34 und 1934/35

L = Land, G = Gemeinden[1]), GV = Gemeindeverbände[2])

Gebietskörperschaften		Rechnungsjahr 1933/34						Rechnungsjahr 1934/35					
		Persönliche Ausgaben (ohne Arbeiterlöhne)		davon				Persönliche Ausgaben (ohne Arbeiterlöhne)		davon			
				Gehälter und Vergütungen		Versorgungsgebührnisse				Gehälter und Vergütungen		Versorgungsgebührnisse	
		1000 RM	vH der Gesamtausgaben	1000 RM	vH	1000 RM	vH	1000 RM	vH der Gesamtausgaben	1000 RM	vH	1000 RM	vH
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Preußen	L[3])	1 158 009	*64,2*	894 484	*77,2*	263 525	*22,8*	1 200 427	*63,4*	911 063	*75,9*	289 364	*24,1*
	G	1 002 864	*27,3*	826 718	*82,4*	176 146	*17,6*	1 033 391	*29,4*	842 243	*81,5*	191 148	*18,5*
	GV	122 856	*11,8*	106 368	*86,6*	16 488	*13,4*	129 369	*13,8*	111 394	*86,1*	17 974	*13,9*
	zus.	2 283 729	*35,0*	1 827 570	*80,0*	456 159	*20,0*	2 363 187	*37,3*	1 864 700	*78,9*	498 487	*21,1*
Bayern	L	295 100	*55,2*	232 453	*78,8*	62 647	*21,2*	306 981	*61,1*	239 117	*77,9*	67 863	*22,1*
	G	99 720	*21,5*	84 192	*84,4*	15 528	*15,6*	103 525	*21,9*	86 244	*83,3*	17 281	*16,7*
	GV	20 018	*21,3*	16 916	*84,5*	3 102	*15,5*	20 499	*20,6*	17 104	*83,4*	3 395	*16,6*
	zus.	414 837	*38,0*	333 560	*80,4*	81 277	*19,6*	431 005	*40,1*	342 465	*79,5*	88 540	*20,5*
Sachsen	L	218 214	*63,3*	172 467	*79,0*	45 747	*21,0*	213 669	*63,4*	165 649	*77,5*	48 021	*22,5*
	G	114 772	*23,0*	98 096	*85,5*	16 677	*14,5*	115 132	*24,6*	96 695	*84,0*	18 437	*16,0*
	GV	4 531	*4,2*	4 125	*91,0*	405	*9,0*	4 519	*5,7*	4 108	*90,9*	411	*9,1*
	zus.	337 517	*35,5*	274 688	*81,4*	62 830	*18,6*	333 320	*37,7*	266 452	*79,9*	66 868	*20,1*
Württemberg	L	112 594	*58,4*	91 378	*81,2*	21 216	*18,8*	114 381	*57,7*	91 406	*79,9*	22 975	*20,1*
	G	36 730	*17,1*	31 306	*85,2*	5 424	*14,8*	37 245	*16,9*	31 497	*84,6*	5 748	*15,4*
	GV	7 721	*17,2*	6 517	*84,4*	1 204	*15,6*	7 817	*17,9*	6 475	*82,8*	1 342	*17,2*
	zus.	157 045	*34,7*	129 201	*82,3*	27 844	*17,7*	159 444	*34,5*	129 378	*81,1*	30 066	*18,9*
Baden	L	119 358	*66,1*	96 223	*80,6*	23 135	*19,4*	120 322	*63,9*	94 518	*78,6*	25 804	*21,4*
	G	36 142	*16,2*	31 015	*85,8*	5 127	*14,2*	36 845	*16,3*	30 912	*83,9*	5 932	*16,1*
	GV	1 760	*15,2*	1 574	*89,4*	186	*10,6*	1 777	*14,2*	1 569	*88,3*	209	*11,7*
	zus.	157 260	*37,9*	128 812	*81,9*	28 448	*18,1*	158 944	*37,2*	126 999	*79,9*	31 945	*20,1*
Thüringen	L	67 615	*55,7*	52 935	*78,3*	14 681	*21,7*	68 068	*69,8*	53 071	*78,0*	14 997	*22,0*
	G	15 380	*13,7*	12 939	*84,1*	2 441	*15,9*	15 932	*15,8*	13 153	*82,6*	2 778	*17,4*
	GV	2 141	*9,3*	2 054	*95,9*	87	*4,1*	2 390	*11,3*	2 293	*95,9*	97	*4,1*
	zus.	85 136	*33,1*	67 928	*79,8*	17 209	*20,2*	86 390	*36,7*	68 518	*79,3*	17 872	*20,7*
Hessen	L	59 500	*64,1*	44 745	*75,2*	14 755	*24,8*	71 982	*68,4*	51 966	*72,2*	20 016	*27,8*
	G	21 306	*18,6*	17 888	*84,0*	3 419	*16,0*	21 212	*18,9*	17 042	*80,3*	4 171	*19,7*
	GV	2 000	*10,3*	1 726	*86,3*	274	*13,7*	2 087	*12,1*	1 786	*85,6*	301	*14,4*
	zus.	82 806	*36,5*	64 359	*77,7*	18 448	*22,3*	95 282	*40,6*	70 794	*74,3*	24 488	*25,7*
Mecklenburg	L	35 747	*56,3*	27 812	*77,8*	7 935	*22,2*	35 374	*60,9*	26 530	*75,0*	8 843	*25,0*
	G	9 077	*21,7*	7 282	*80,2*	1 795	*19,8*	9 382	*24,2*	7 357	*78,4*	2 025	*21,6*
	GV	1 815	*16,9*	1 743	*96,0*	73	*4,0*	2 316	*20,0*	2 211	*95,5*	105	*4,5*
	zus.	46 639	*40,2*	36 837	*79,0*	9 802	*21,0*	47 072	*43,4*	36 098	*76,7*	10 974	*23,3*
Oldenburg	L	11 408	*43,4*	7 594	*66,6*	3 813	*33,4*	12 267	*50,7*	8 110	*66,1*	4 157	*33,9*
	G	12 764	*34,8*	12 096	*94,8*	669	*5,2*	12 632	*37,4*	11 789	*93,3*	843	*6,7*
	GV	423	*6,6*	396	*93,6*	27	*6,4*	443	*6,6*	411	*92,8*	32	*7,2*
	zus.	24 595	*35,4*	20 086	*81,7*	4 509	*18,3*	25 342	*39,1*	20 310	*80,1*	5 032	*19,9*
Braunschweig	L	24 087	*66,1*	18 681	*77,6*	5 407	*22,4*	23 215	*59,0*	17 638	*76,0*	5 577	*24,0*
	G	6 305	*16,4*	5 355	*84,9*	949	*15,1*	6 320	*21,4*	5 252	*83,1*	1 068	*16,9*
	GV	429	*3,4*	426	*99,3*	2	*0,7*	441	*5,0*	438	*99,4*	3	*0,6*
	zus.	30 821	*35,1*	24 462	*79,4*	6 358	*20,6*	29 975	*38,5*	23 328	*77,8*	6 647	*22,2*
Anhalt	L	13 367	*63,9*	9 928	*74,3*	3 439	*25,7*	13 181	*65,6*	9 758	*74,0*	3 423	*26,0*
	G	5 212	*19,6*	4 376	*84,0*	836	*16,0*	5 379	*21,0*	4 425	*82,3*	954	*17,7*
	GV	1 035	*8,8*	923	*89,2*	112	*10,8*	1 042	*10,7*	906	*86,9*	136	*13,1*
	zus.	19 613	*33,1*	15 227	*77,6*	4 387	*22,4*	19 602	*35,3*	15 089	*77,0*	4 513	*23,0*
Lippe	L	4 589	*48,8*	3 788	*82,5*	800	*17,5*	5 057	*58,9*	4 163	*82,3*	894	*17,7*
	G	1 140	*26,1*	990	*86,8*	151	*13,2*	1 081	*25,7*	914	*84,6*	166	*15,4*
	GV	425	*16,7*	371	*87,3*	54	*12,7*	620	*14,4*	556	*89,6*	64	*10,4*
	zus.	6 154	*37,7*	5 149	*83,7*	1 005	*16,3*	6 758	*39,5*	5 633	*83,4*	1 125	*16,6*
Schaumburg-Lippe	L	1 200	*43,0*	988	*82,3*	212	*17,7*	1 261	*48,1*	1 045	*82,9*	216	*17,1*
	G	719	*34,9*	605	*84,1*	114	*15,9*	729	*35,5*	617	*84,7*	112	*15,3*
	GV	33	*3,1*	31	*93,9*	2	*6,1*	40	*4,4*	38	*95,5*	2	*4,5*
	zus.	1 952	*32,9*	1 625	*83,2*	328	*16,8*	2 030	*36,4*	1 701	*83,8*	330	*16,2*
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt	L	**2 120 787**	***61,9***	**1 653 476**	***78,0***	**467 312**	***22,0***	**2 186 185**	***62,6***	**1 674 035**	***76,6***	**512 150**	***23,4***
	G	**1 362 132**	***25,0***	**1 132 857**	***83,2***	**229 275**	***16,8***	**1 398 806**	***26,6***	**1 148 142**	***82,1***	**250 664**	***17,9***
	GV	**165 186**	***11,9***	**143 170**	***86,7***	**22 016**	***13,3***	**173 360**	***13,9***	**149 289**	***86,1***	**24 071**	***13,9***
Hamburg		135 491	*37,1*	111 194	*82,1*	24 297	*17,9*	130 972	*38,7*	101 685	*77,6*	29 288	*22,4*
Bremen		35 932	*28,7*	29 607	*82,4*	6 325	*17,6*	35 389	*34,0*	28 597	*80,8*	6 792	*19,2*
Lübeck		10 327	*33,7*	8 373	*81,1*	1 954	*18,9*	10 930	*41,2*	8 436	*77,2*	2 494	*22,8*
Hansestädte insgesamt		**181 750**	***34,9***	**149 174**	***82,1***	**32 576**	***17,9***	**177 290**	***37,8***	**138 717**	***78,2***	**38 574**	***21,8***

*) Ohne Saarland. — [1]) Einschl. preußischer Ämter, Kirchspielslandgemeinden (1934/35) und oldenburgischer Bürgermeistereien. — [2]) Kreis- und Provinzialverbände. — [3]) Einschl. Beitrag des Landes Preußen zum persönlichen Volksschulaufwand an die Landesschulkasse: 1933/34=318,6 Mill. RM, und zwar 240,7 Mill. RM bei Gehältern und Vergütungen, 77,9 Mill. RM bei Versorgungsgebührnissen; 1934/35=334,1 Mill. RM, und zwar 244,0 Mill. RM bei Gehältern und Vergütungen, 90,1 Mill. RM bei Versorgungsgebührnissen.

9. Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung der Länder und Gemeinden

Stand am

L = Land, G = Gemeinden mit mehr als

Gebietskörperschaften		Beamte und Beamtenanwärter													
		entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung vom													
		B 1 bis B 8		A 1		A 2 a bis A 2 c		A 2 d bis A 3		A 4 a bis A 4 c		A 4 d bis A 5 c		A 6 bis A 9	
		Anzahl	vH der Sp. 19	Anzahl	vH der Sp. 19	Anzahl	vH der Sp. 19	Anzahl	vH der Sp. 19	Anzahl	vH der Sp. 19	Anzahl	vH der Sp. 19	Anzahl	vH der Sp. 19
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Preußen	L	127	*0,1*	1 804	*1,8*	13 848	*14,0*	3 935	*4,0*	11 484	*11,6*	4 890	*4,9*	38 247	*38,5*
	G[3]	128	*0,1*	505	*0,4*	12 866	*9,2*	3 510	*2,5*	80 513	*57,6*	5 791	*4,2*	28 313	*20,3*
	GV	18	*0,1*	161	*0,8*	865	*4,6*	1 001	*5,3*	4 310	*22,8*	1 372	*7,3*	4 125	*21,8*
	zus.	273	*0,1*	2 470	*1,0*	27 579	*10,7*	8 446	*3,3*	96 307	*37,3*	12 053	*4,7*	70 685	*27,4*
Bayern	L	43	*0,1*	505	*1,1*	6 181	*13,9*	295	*0,7*	21 073	*47,2*	1 144	*2,6*	9 388	*21,0*
	G	46	*0,4*	122	*0,9*	1 016	*7,7*	634	*4,8*	2 907	*22,0*	1 075	*8,1*	6 333	*48,0*
	GV	—	—	3	*0,1*	202	*5,2*	62	*1,6*	305	*7,8*	72	*1,8*	2 147	*55,0*
	zus.	89	*0,1*	630	*1,0*	7 399	*12,0*	991	*1,6*	24 285	*39,3*	2 291	*3,7*	17 868	*29,0*
Sachsen	L	75	*0,2*	113	*0,3*	1 946	*6,0*	869	*2,7*	16 919	*52,2*	2 027	*6,2*	7 367	*22,7*
	G	14	*0,1*	29	*0,2*	2 183	*15,8*	528	*3,8*	2 958	*21,4*	896	*6,5*	5 962	*43,1*
	GV	—	—	—	—	14	*3,6*	15	*3,8*	116	*29,6*	63	*16,0*	126	*32,1*
	zus.	89	*0,2*	142	*0,3*	4 143	*8,9*	1 412	*3,0*	19 993	*42,9*	2 986	*6,4*	13 455	*28,8*
Württemberg	L	20	*0,1*	127	*0,7*	2 798	*15,6*	230	*1,3*	8 353	*46,5*	1 125	*6,3*	2 969	*16,5*
	G	8	*0,2*	24	*0,8*	290	*9,2*	191	*6,1*	762	*24,2*	212	*6,7*	1 470	*46,7*
	GV	—	—	—	—	49	*4,9*	191	*19,3*	287	*28,9*	117	*11,8*	40	*4,0*
	zus.	28	*0,1*	151	*0,7*	3 137	*14,2*	612	*2,8*	9 402	*42,5*	1 454	*6,6*	4 479	*20,2*
Baden	L	9	*0,0*	29	*0,2*	2 743	*16,3*	519	*3,1*	8 005	*47,5*	626	*3,7*	4 095	*24,3*
	G	14	*0,5*	20	*0,7*	208	*6,8*	87	*2,8*	815	*26,7*	370	*12,1*	1 031	*33,8*
	GV	—	—	—	—	13	*5,4*	10	*4,2*	38	*15,8*	23	*9,5*	60	*24,9*
	zus.	23	*0,1*	49	*0,2*	2 964	*14,7*	616	*3,1*	8 858	*44,0*	1 019	*5,1*	5 186	*25,7*
Thüringen	L	9	*0,1*	68	*0,7*	1 082	*11,1*	591	*6,1*	5 914	*60,7*	309	*3,2*	806	*8,3*
	G	—	—	7	*0,5*	74	*4,9*	69	*4,6*	281	*18,6*	347	*22,9*	553	*36,5*
	GV	—	—	—	—	3	*2,1*	23	*15,9*	21	*14,5*	30	*20,7*	43	*29,6*
	zus.	9	*0,1*	75	*0,6*	1 159	*10,2*	683	*6,0*	6 216	*54,6*	686	*6,0*	1 402	*12,3*
Hessen	L	3	*0,0*	111	*1,2*	1 032	*11,5*	240	*2,7*	4 705	*52,4*	305	*3,4*	1 952	*21,8*
	G	7	*0,5*	5	*0,3*	94	*6,2*	63	*4,1*	400	*26,2*	146	*9,6*	576	*37,8*
	GV	—	—	—	—	28	*10,3*	15	*5,5*	94	*34,6*	8	*2,9*	67	*24,6*
	zus.	10	*0,1*	116	*1,1*	1 154	*10,7*	318	*3,0*	5 199	*48,2*	459	*4,3*	2 595	*24,1*
Mecklenburg	L	5	*0,1*	68	*1,5*	518	*11,2*	83	*1,8*	2 622	*56,8*	44	*1,0*	373	*8,1*
	G	3	*0,3*	5	*0,6*	47	*5,1*	11	*1,2*	208	*22,6*	24	*2,6*	515	*55,9*
	GV	—	—	1	*0,4*	—	—	5	*1,9*	178	*69,3*	3	*1,2*	43	*16,7*
	zus.	8	*0,1*	74	*1,3*	565	*9,7*	99	*1,7*	3 008	*52,0*	71	*1,2*	931	*16,1*
Oldenburg	L	4	*0,4*	8	*0,7*	294	*25,7*	17	*1,5*	230	*20,1*	29	*2,5*	243	*21,2*
	G	3	*0,3*	2	*0,2*	58	*6,2*	15	*1,6*	704	*75,6*	13	*1,4*	117	*12,6*
	GV	—	—	—	—	2	*10,5*	1	*5,3*	10	*52,6*	1	*5,3*	4	*21,0*
	zus.	7	*0,3*	10	*0,5*	354	*16,9*	33	*1,6*	944	*45,1*	43	*2,0*	364	*17,4*
Braunschweig	L	2	*0,1*	40	*1,2*	339	*10,0*	37	*1,1*	1 813	*53,5*	99	*2,9*	496	*14,6*
	G	1	*0,1*	6	*0,8*	138	*18,3*	14	*1,9*	181	*24,0*	5	*0,7*	276	*36,6*
	GV	—	—	—	—	1	*5,9*	—	—	11	*64,7*	—	—	4	*23,5*
	zus.	3	*0,1*	46	*1,1*	478	*11,5*	51	*1,2*	2 005	*48,2*	104	*2,5*	776	*18,6*
Anhalt	L	1	*0,1*	5	*0,3*	259	*13,5*	22	*1,1*	1 348	*70,0*	41	*2,1*	102	*5,3*
	G	3	*0,4*	3	*0,4*	40	*5,6*	23	*3,2*	163	*23,0*	22	*3,1*	388	*54,7*
	GV	—	—	—	—	8	*8,7*	4	*4,3*	37	*40,2*	16	*17,4*	18	*19,6*
	zus.	4	*0,2*	8	*0,3*	307	*11,3*	49	*1,8*	1 548	*56,7*	79	*2,9*	508	*18,6*
Lippe	L	1	*0,1*	1	*0,1*	65	*7,7*	6	*0,7*	475	*56,6*	26	*3,1*	145	*17,3*
	G	—	—	—	—	27	*29,0*	2	*2,1*	22	*23,7*	8	*8,6*	21	*22,6*
	GV	—	—	—	—	1	*1,4*	—	—	21	*29,6*	4	*5,6*	43	*60,6*
	zus.	1	*0,1*	1	*0,1*	93	*9,2*	8	*0,8*	518	*51,6*	38	*3,8*	209	*20,8*
Schaumburg-Lippe	L	1	*1,0*	3	*3,1*	27	*27,6*	2	*2,0*	25	*25,5*	5	*5,1*	24	*24,5*
	G	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	GV	—	—	—	—	—	—	—	—	1	*100*	—	—	—	—
	zus.	1	*1,0*	3	*3,0*	27	*27,3*	2	*2,0*	26	*26,3*	5	*5,1*	24	*24,2*
Saarland	L	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	G	2	*0,2*	10	*1,0*	225	*23,3*	62	*6,4*	420	*43,4*	27	*2,8*	153	*15,8*
	GV	—	—	—	—	16	*12,5*	12	*9,4*	52	*40,6*	10	*7,8*	8	*6,3*
	zus.	2	*0,2*	10	*0,9*	241	*22,0*	74	*6,7*	472	*43,1*	37	*3,4*	161	*14,7*
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt	L	300	*0,1*	2 882	*1,2*	31 132	*12,9*	6 846	*2,8*	82 966	*34,3*	10 670	*4,4*	66 207	*27,4*
	G	229	*0,1*	738	*0,4*	17 266	*9,6*	5 209	*2,9*	90 334	*50,1*	8 936	*5,0*	45 708	*25,3*
	GV	18	*0,1*	165	*0,6*	1 202	*4,7*	1 339	*5,3*	5 481	*21,5*	1 719	*6,8*	6 728	*26,4*
	zus.	**547**	***0,1***	**3 785**	***0,8***	**49 600**	***11,1***	**13 394**	***3,0***	**178 781**	***39,9***	**21 325**	***4,8***	**118 648**	***26,5***
Hamburg		22	*0,2*	95	*0,8*	1 001	*8,6*	674	*5,8*	4 170	*35,7*	322	*2,8*	5 084	*43,5*
Bremen		15	*0,3*	30	*0,7*	432	*9,6*	64	*1,4*	1 711	*38,2*	227	*5,1*	1 544	*34,4*
Lübeck		5	*0,4*	15	*1,1*	127	*9,0*	28	*2,0*	586	*41,4*	95	*6,7*	407	*28,8*
Hansestädte insgesamt[4]		**42**	***0,2***	**140**	***0,8***	**1 560**	***8,9***	**766**	***4,4***	**6 467**	***36,8***	**644**	***3,7***	**7 035**	***40,0***
Länder einschl. Hansestädte insgesamt		**589**	***0,1***	**3 925**	***0,8***	**51 160**	***11,0***	**14 160**	***3,1***	**185 248**	***39,8***	**21 969**	***4,7***	**125 678**	***27,0***

[1]) Kreis- und Provinzialverbände. — [2]) Reichsangestellten-Tarifvertrag vom 2. Mai 1924 in der Fassung vom 6./7. Februar 1928. —
wohnern. — [4]) Einschl. der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern.

(Gemeindeverbände) im Deutschen Reich nach Besoldungs- (Vergütungs-) gruppen

31. März 1936

10 000 Einwohnern, GV = Gemeindeverbände [1])

16. Dezember 1927					Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke										
					entsprechend den Vergütungsgruppen des R. A. T.[2])								mit außertariflichen Vergütungen		Summe
A 10 bis A 12		Beamtenanwärter	vH der Sp. 19	Summe	X und höher		VII bis IX		IV bis VI		I bis III				
Anzahl	vH der Sp. 19				Anzahl	vH der Sp. 30	Anzahl	vH der Sp. 30	Anzahl	vH der Sp. 30	Anzahl	vH der Sp. 30	Anzahl	vH der Sp. 30	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
20 188	20,3	4 716	4,8	99 239	507	1,8	2 760	9,8	19 456	69,3	1 058	3,8	4 312	15,3	28 093
4 531	3,2	3 527	2,5	139 684	1 923	3,1	6 138	9,9	37 806	60,9	7 458	12,0	8 718	14,1	62 043
6 124	32,4	935	4,9	18 911	360	1,6	1 946	8,8	12 402	56,3	4 160	18,9	3 178	14,4	22 046
30 843	12,0	9 178	3,5	257 834	2 790	2,5	10 844	9,7	69 664	62,1	12 676	11,3	16 208	14,4	112 182
2 549	5,7	3 437	7,7	44 615	157	5,1	1 730	55,9	583	18,8	350	11,3	275	8,9	3 095
392	3,0	679	5,1	13 204	280	7,0	376	9,5	1 916	48,3	416	10,5	982	24,7	3 970
1 047	26,8	67	1,7	3 905	32	2,0	109	7,0	316	20,2	737	47,0	374	23,8	1 568
3 988	6,5	4 183	6,8	61 724	469	5,4	2 215	25,7	2 815	32,6	1 503	17,4	1 631	18,9	8 633
2 329	7,2	795	2,5	32 440	109	2,9	203	5,4	2 175	58,1	851	22,8	405	10,8	3 743
831	6,0	439	3,1	13 840	409	4,8	585	6,8	5 042	59,1	1 492	17,5	1 007	11,8	8 535
20	5,1	39	9,9	393	23	2,7	22	2,6	639	74,5	126	14,7	47	5,5	857
3 180	6,8	1 273	2,7	46 673	541	4,1	810	6,2	7 856	59,8	2 469	18,8	1 459	11,1	13 135
1 267	7,0	1 086	6,0	17 975	313	12,0	195	7,5	611	23,4	1 072	41,1	418	16,0	2 609
185	5,9	6	0,2	3 148	103	5,1	179	8,9	815	40,4	274	13,6	644	32,0	2 015
289	29,1	20	2,0	993	49	8,3	26	4,4	206	34,9	14	2,4	295	50,0	590
1 741	7,9	1 112	5,0	22 116	465	8,9	400	7,7	1 632	31,3	1 360	26,1	1 357	26,0	5 214
557	3,3	264	1,6	16 847	107	2,9	418	11,4	911	24,9	329	9,0	1 900	51,8	3 665
372	12,2	134	4,4	3 051	45	1,6	209	7,3	1 016	35,8	184	6,5	1 386	48,8	2 840
96	39,8	1	0,4	241	24	10,7	72	32,3	70	31,4	10	4,5	47	21,1	223
1 025	5,1	399	2,0	20 139	176	2,6	699	10,4	1 997	29,7	523	7,8	3 333	49,5	6 728
374	3,8	582	6,0	9 735	201	10,9	151	8,2	745	40,5	123	6,7	619	33,7	1 839
131	8,6	51	3,4	1 513	24	2,2	78	7,0	719	65,0	113	10,2	172	15,6	1 106
15	10,3	10	6,9	145	20	3,3	39	6,4	403	65,7	68	11,1	83	13,5	613
520	4,6	643	5,6	11 393	245	6,9	268	7,5	1 867	52,5	304	8,5	874	24,6	3 558
421	4,7	210	2,3	8 979	33	1,9	75	4,2	611	34,6	548	31,0	500	28,3	1 767
163	10,7	71	4,6	1 525	84	5,1	82	5,0	1 012	61,1	95	5,7	383	23,1	1 656
25	9,2	35	12,9	272	4	1,2	10	3,0	226	67,9	52	15,6	41	12,3	333
609	5,6	316	2,9	10 776	121	3,2	167	4,5	1 849	49,2	695	18,5	924	24,6	3 756
372	8,1	527	11,4	4 612	90	9,5	100	10,5	436	46,0	239	25,2	83	8,8	948
74	8,0	34	3,7	921	8	0,9	125	14,2	396	44,9	94	10,6	259	29,4	882
9	3,5	18	7,0	257	—	—	50	9,0	436	78,1	65	11,6	7	1,3	558
455	7,9	579	10,0	5 790	98	4,1	275	11,5	1 268	53,1	398	16,7	349	14,6	2 388
256	22,4	63	5,5	1 144	13	1,8	62	8,9	479	68,4	37	5,3	109	15,6	700
5	0,5	15	1,6	932	27	4,3	34	5,4	360	57,0	89	14,1	121	19,2	631
1	5,3	—	—	19	2	1,9	9	8,6	66	63,5	6	5,8	21	20,2	104
262	12,5	78	3,7	2 095	42	2,9	105	7,3	905	63,1	132	9,2	251	17,5	1 435
299	8,8	266	7,8	3 391	28	4,3	22	3,3	289	44,2	62	9,5	253	38,7	654
71	9,4	62	8,2	754	21	5,0	37	8,9	276	66,2	38	9,1	45	10,8	417
—	—	1	5,9	17	—	—	17	13,7	94	75,8	11	8,9	2	1,6	124
370	8,9	329	7,9	4 162	49	4,1	76	6,4	659	55,1	111	9,3	300	25,1	1 195
126	6,5	22	1,1	1 926	13	4,9	26	9,8	194	73,2	7	2,7	25	9,4	265
23	3,2	45	6,4	710	26	5,7	42	9,3	330	72,9	54	11,9	1	0,2	453
2	2,2	7	7,6	92	11	6,5	12	7,0	113	66,5	10	5,9	24	14,1	170
151	5,5	74	2,7	2 728	50	5,6	80	9,0	637	71,8	71	8,0	50	5,6	888
32	3,8	89	10,6	840	7	2,8	10	4,0	86	34,4	98	39,2	49	19,6	250
7	7,5	6	6,5	93	—	—	—	—	70	65,4	24	22,4	13	12,2	107
2	2,8	—	—	71	—	—	2	2,0	87	87,9	2	2,0	8	8,1	99
41	4,1	95	9,5	1 004	7	1,5	12	2,6	243	53,3	124	27,2	70	15,4	456
4	4,1	7	7,1	98	—	—	3	4,4	60	88,2	—	—	5	7,4	68
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	1	7,1	11	78,6	1	7,2	1	7,1	14
4	4,0	7	7,1	99	—	—	4	4,9	71	86,6	1	1,2	6	7,3	82
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
39	4,0	30	3,1	968	21	2,1	105	10,6	626	63,5	111	11,3	123	12,5	986
30	23,4	—	—	128	10	2,7	68	18,2	156	41,8	57	15,3	82	22,0	373
69	6,3	30	2,7	1 096	31	2,3	173	12,7	782	57,5	168	12,4	205	15,1	1 359
28 774	11,9	12 064	5,0	241 841	1 578	3,3	5 755	12,1	26 636	55,8	4 774	10,0	8 953	18,8	47 696
6 824	3,8	5 099	2,8	180 343	2 971	3,5	7 990	9,3	50 384	58,8	10 442	12,2	13 854	16,2	85 641
7 660	30,1	1 133	4,5	25 445	535	2,0	2 383	8,6	15 225	55,0	5 319	19,2	4 210	15,2	27 672
43 258	**9,7**	**18 296**	**4,1**	**447 629**	**5 084**	**3,2**	**16 128**	**10,0**	**92 245**	**57,3**	**20 535**	**12,7**	**27 017**	**16,8**	**161 009**
175	1,5	130	1,1	11 673	594	5,5	1 293	12,1	7 143	66,7	865	8,1	819	7,6	10 714
451	10,1	11	0,2	4 485	74	4,0	191	10,3	1 190	63,9	176	9,4	231	12,4	1 862
125	8,8	26	1,8	1 414	—	—	39	5,1	109	14,2	389	50,7	230	30,0	767
751	**4,3**	**167**	**0,9**	**17 572**	**668**	**5,0**	**1 528**	**11,4**	**8 442**	**63,3**	**1 430**	**10,7**	**1 230**	**9,6**	**13 343**
44 009	**9,5**	**18 463**	**4,0**	**465 201**	**5 752**	**3,3**	**17 651**	**10,1**	**100 687**	**57,8**	**21 965**	**12,6**	**28 2[illegible]7**	**16,2**	**174 352**

[3]) Einschl. der aus der Landesschulkasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Ein-

10. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände*) in den einzelnen Ländern¹) nach Gemeindegruppen und Besoldungsgruppen

Stand am 31. März 1936

Gemeindegruppen	Beamte (Beamtenanwärter)						Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke					
	entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung vom 16. Dezember 1927				Zahl der Beamtenanwärter	Summe der Spalten 1 bis 5	entsprechend den Vergütungsgruppen des R. A. T.				mit außertariflichen Vergütungen	Summe der Spalten 7 bis 11
	B 1 bis A 2 c	A 2 d bis A 4 c	A 4 d bis A 9	A 10 bis A 12			X und höher	VII bis IX	IV bis VI	I bis III		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gemeindegruppen der Länder												
Preußen												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	8 867	53 567	23 108	3 705	2 559	**91 806**	1 522	4 652	26 658	4 132	5 391	**42 355**
» » 50 001 bis 100 000 »	1 252	8 857	3 071	214	348	**13 742**	165	475	3 143	935	1 220	**5 938**
» » 25 001 » 50 000 »	1 682	10 506	4 003	269	305	**16 765**	152	499	4 017	1 135	978	**6 781**
» » 10 001 » 25 000 »	1 698	11 093	3 922	343	315	**17 371**	84	512	3 988	1 256	1 129	**6 969**
Gemeindeverbände:												
Kreisverbände (Landkreise)	236	3 197	1 493	81	129	**5 136**	138	1 441	9 253	1 942	1 554	**14 328**
Provinzialverbände	808	2 114	4 004	6 043	806	**13 775**	222	505	3 149	2 218	1 624	**7 718**
Bayern												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	804	2 128	5 052	147	492	**8 623**	221	288	1 008	131	425	**2 073**
» » 50 001 bis 100 000 »	117	457	525	49	40	**1 188**	14	27	367	39	139	**586**
» » 25 001 » 50 000 »	168	619	1 125	93	71	**2 076**	27	33	321	152	233	**766**
» » 10 001 » 25 000 »	95	337	706	103	76	**1 317**	18	28	220	94	185	**545**
Gemeindeverbände:												
Kreisverbände (Bezirke)	35	233	245	673	12	**1 198**	10	35	242	245	301	**833**
Provinzialverbände (Kreise)	170	134	1 974	374	55	**2 707**	22	74	74	492	73	**735**
Sachsen												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	1 540	2 224	4 534	626	146	**9 070**	350	494	3 990	1 181	507	**6 522**
» » 50 001 bis 100 000 »	70	76	136	6	6	**294**	5	2	105	16	147	**275**
» » 25 001 » 50 000 »	379	556	1 031	92	122	**2 180**	31	48	529	193	164	**965**
» » 10 001 » 25 000 »	237	630	1 157	107	165	**2 296**	23	41	418	102	189	**773**
Gemeindeverbände (Bezirksverbände)	14	131	189	20	39	**393**	23	22	639	126	47	**857**
Württemberg												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	168	418	1 106	5	3	**1 700**	74	125	303	258	203	**963**
» » 50 001 bis 100 000 »	44	135	184	36	1	**400**	16	28	214	2	164	**424**
» » 25 001 » 50 000 »	33	132	116	27	—	**308**	7	10	133	4	81	**235**
» » 10 001 » 25 000 »	77	268	276	117	2	**740**	6	16	165	10	196	**393**
Gemeindeverbände (Kreisverbände)	49	478	157	289	20	**993**	49	26	206	14	295	**590**
Baden												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	109	378	718	184	102	**1 491**	10	57	317	45	679	**1 108**
» » 50 001 bis 100 000 »	75	361	330	80	30	**876**	23	112	381	87	436	**1 039**
» » 25 001 » 50 000 »	26	46	93	32	1	**198**	5	8	134	10	83	**240**
» » 10 001 » 25 000 »	32	117	260	76	1	**486**	7	32	184	42	188	**453**
Gemeindeverbände (Kreise)	13	48	83	96	1	**241**	24	72	70	10	47	**223**
Thüringen												
Gemeinden mit 50 001 bis 100 000 Einw.	18	103	146	38	7	**312**	12	18	135	16	50	**231**
» » 25 001 » 50 000 »	37	152	378	53	20	**640**	7	39	332	51	43	**472**
» » 10 001 » 25 000 »	26	95	376	40	24	**561**	5	21	252	46	79	**403**
Gemeindeverbände (Landkreise)	3	44	73	15	10	**145**	20	39	403	68	83	**613**
Hessen												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	24	151	233	32	—	**440**	38	36	272	18	219	**583**
» » 50 001 bis 100 000 »	58	228	362	96	49	**793**	41	32	587	51	68	**779**
» » 25 001 » 50 000 »	5	36	52	—	9	**102**	—	11	74	—	78	**163**
» » 10 001 » 25 000 »	19	48	75	35	13	**190**	5	3	79	26	18	**131**
Gemeindeverbände:												
Kreisverbände (Kreise)	4	51	65	25	26	**171**	—	5	179	36	37	**257**
Provinzialverbände (Provinzen)	24	58	10	—	9	**101**	4	5	47	16	4	**76**
Sonstige Länder¹)												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	169	443	234	56	33	**935**	29	82	538	18	58	**725**
» » 50 001 bis 100 000 »	92	491	629	64	37	**1 313**	28	141	606	130	215	**1 120**
» » 25 001 » 50 000 »	66	450	263	11	19	**809**	27	49	386	57	25	**544**
» » 10 001 » 25 000 »	246	441	443	88	103	**1 321**	19	71	528	205	264	**1 087**
Gemeindeverbände (Kreisverbände)	29	332	154	44	26	**585**	23	159	963	152	145	**1 442**
Gemeindegruppen des Reichs¹)												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	11 681	59 309	34 985	4 755	3 335	**114 065**	2 244	5 734	33 086	5 783	7 482	**54 329**
» » 50 001 bis 100 000 »	1 726	10 708	5 383	583	518	**18 918**	304	835	5 538	1 276	2 439	**10 392**
» » 25 001 » 50 000 »	2 396	12 497	7 061	577	547	**23 078**	256	697	5 926	1 602	1 685	**10 166**
» » 10 001 » 25 000 »	2 430	13 029	7 215	909	699	**24 282**	167	724	5 834	1 781	2 248	**10 754**
Kreisverbände	383	4 514	2 459	1 243	263	**8 862**	287	1 799	11 955	2 593	2 509	**19 143**
Provinzialverbände	1 002	2 306	5 988	6 417	870	**16 583**	248	584	3 270	2 726	1 701	**8 529**
Zusammen¹)	**19 618**	**102 363**	**63 091**	**14 484**	**6 232**	**205 788**	**3 506**	**10 373**	**65 609**	**15 761**	**18 064**	**113 313**

*) Ohne Ämter, oldenburgische Bürgermeistereien und Kirchspielslandgemeinden. — ¹) Ohne Hansestädte.

11. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände im Deutschen Reich nach Gemeindegruppen und Verwaltungszweigen

Stand am 31. März 1936

a = Beamte und Angestellte, b = Beamte

Verwaltungszweig		Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von: mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	Gemeinden mit mehr als 10000 Einw zusammen	Gemeindeverbände: Kreis-verbände	Provinzial-verbände	Zu-sammen
		1	2	3	4	5	6	7	8
I. Allgemeine Verwaltung und Finanzverwaltung	a	18 090	4 317	5 389	6 187	33 983	9 280	1 754	11 034
	b	12 147	2 582	3 035	3 282	21 046	2 787	993	3 780
IA. Steuerverwaltung	a	14 255	2 056	2 322	2 915	21 548	2 141	—	2 141
	b	9 472	1 232	1 303	1 448	13 455	530	—	530
Summe I und IA	a	32 345	6 373	7 711	9 102	55 531	11 421	1 754	13 175
	b	21 619	3 814	4 338	4 730	34 501	3 317	993	4 310
II. Polizei	a	5 345	3 025	5 107	5 559	19 036	156	—	156
	b	4 433	2 589	4 495	4 812	16 329	57	—	57
III. Bildungswesen:									
1. Verwaltungsbehörden	a	2 124	306	290	161	2 881	34	9	43
	b	1 358	153	147	84	1 742	8	7	15
2. Schulen:									
A. Lehrpersonen an									
a. Volksschulen	a	29 756	5 426	6 276	7 732	49 190	—	—	—
	b	29 428	5 399	6 225	7 647	48 699	—	—	—
b. Berufsschulen (Pflichtfortbildungsschulen)	a	4 876	850	1 208	1 069	8 003	505	—	505
	b	4 078	790	1 045	910	6 823	320	—	320
c. Mittleren Schulen	a	3 187	451	826	620	5 084	19	—	19
	b	3 134	447	819	602	5 002	18	—	18
d. Höheren Schulen	a	9 631	1 323	2 124	2 324	15 402	117	—	117
	b	9 235	1 290	2 063	2 234	14 822	108	—	108
e. Fach- und sonstigen Schulen	a	2 072	386	480	330	3 268	223	703	926
	b	1 624	258	385	277	2 544	58	652	710
Summe 2 A	a	49 522	8 436	10 914	12 075	80 947	864	703	1 567
	b	47 499	8 184	10 537	11 670	77 890	504	652	1 156
B. Sonstiges Schulpersonal an									
a. Volksschulen	a	2 254	397	470	587	3 708	—	—	—
	b	1 051	129	168	231	1 579	—	—	—
b. Übrigen Schulen	a	1 369	243	348	378	2 338	25	126	151
	b	832	88	119	147	1 186	5	40	45
Summe 2 B	a	3 623	640	818	965	6 046	25	126	151
	b	1 883	217	287	378	2 765	5	40	45
Summe 2	a	53 145	9 076	11 732	13 040	86 993	889	829	1 718
	b	49 382	8 401	10 824	12 048	80 655	509	692	1 201
3. Wissenschaft, Kunst und Kirche	a	7 127	1 984	534	220	9 865	10	338	348
	b	1 399	180	40	7	1 626	—	138	138
Summe III	a	62 396	11 366	12 556	13 421	99 739	933	1 176	2 109
	b	52 139	8 734	11 011	12 139	84 023	517	837	1 354
IV. Wohlfahrts- und Gesundheitswesen:									
1. Verwaltung	a	18 559	2 493	2 303	1 982	25 337	5 400	1 102	6 502
	b	10 445	1 231	1 088	790	13 554	1 201	714	1 915
2. Fürsorgewesen, Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Leibesübungen:									
a. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	a	19 720	1 580	1 584	1 224	24 108	2 523	17 670	20 193
	b	7 105	365	316	243	8 029	407	11 932	12 339
b. Sonstiges	a	4 380	659	376	251	5 666	1 230	13	1 243
	b	1 623	257	120	66	2 066	432	5	437
Summe 2	a	24 100	2 239	1 960	1 475	29 774	3 753	17 683	21 436
	b	8 728	622	436	309	10 095	839	11 937	12 776
Summe IV	a	42 659	4 732	4 263	3 457	55 111	9 153	18 785	27 938
	b	19 173	1 853	1 524	1 099	23 649	2 040	12 651	14 691
V. Wohnungswesen	a	1 111	126	147	70	1 454	290	—	290
	b	570	62	68	28	728	60	—	60
VI. Wirtschaft und Verkehr:									
1. Wirtschaftsförderung	a	282	66	55	84	487	930	252	1 182
	b	147	16	15	26	204	285	192	477
2. Verkehrswesen:									
a. Allgemeine Bauverwaltung (einschl. Hochbauverwaltung)	a	6 312	1 707	1 932	2 082	12 033	3 205	744	3 949
	b	3 480	881	925	874	6 160	1 125	341	1 466
b. Straßenwesen	a	2 466	215	264	218	3 163	1 850	2 398	4 248
	b	1 401	128	158	134	1 821	1 452	1 569	3 021
Summe 2	a	8 778	1 922	2 196	2 300	15 196	5 055	3 142	8 197
	b	4 881	1 009	1 083	1 008	7 981	2 577	1 910	4 487
Summe VI	a	9 060	1 988	2 251	2 384	15 683	5 985	3 394	9 379
	b	5 028	1 025	1 098	1 034	8 185	2 862	2 102	4 964
VII. Besondere Anstalten und Einrichtungen	a	15 478	1 700	1 209	1 043	19 430	67	3	70
	b	11 103	841	544	440	12 928	9	—	9
Summe I—VII	**a**	**168 394**	**29 310**	**33 244**	**35 036**	**265 984**	**28 005**	**25 112**	**53 117**
	b	**114 065**	**18 918**	**23 078**	**24 282**	**180 343**	**8 862**	**16 583**	**25 445**

B. Kassenmäßige Steuereinnahmen

1. Vierteljährliche Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern [1]) von April 1936 bis März 1937

Steuerart	Vierteljahrseinnahmen (ausschl. der Einnahmen der Gemeinden bis 5 000 Einwohner aus Landes- und Gemeindesteuern)[4])				Jahreseinnahmen (einschl. Gemeinden bis 5 000 Einwohner)[4])
	April/Juni 1936	Juli/Sept. 1936	Okt./Dez. 1936	Januar/März 1937*)	April 1936 bis März 1937
	in Mill. RM **)				
A. Reichssteuern und Zölle †)					
I. Reichsüberweisungsteuern					
1. Einkommensteuer	710,9	891,4	846,5	753,7	3 202,4
2. Körperschaftsteuer	170,9	320,1	300,4	255,5	1 046,9
3. Umsatzsteuer	533,9	584,5	640,6	630,2	2 389,2
4. Grunderwerbsteuer[2])	22,6	22,4	24,1	24,6	95,0
5. Urkundensteuer	—	[3]) 9,0	[3]) 10,5	[3]) 11,2	[3]) 30,7
6. Kraftfahrzeugsteuer	36,7	35,4	32,5	30,7	135,3
7. Rennwettsteuer	8,8	8,4	7,4	5,2	29,9
8. Schlachtsteuer	44,5	41,0	52,0	60,7	198,2
9. Biersteuer	66,9	79,4	75,0	65,8	287,1
Summe I	1 595,2	1 991,7	1 989,0	1 837,6	7 414,7
II. Andere Reichssteuern					
1. Vermögensteuer	88,5	83,0	96,8	91,5	359,8
2. Erbschaftsteuer	17,6	18,6	19,4	21,9	77,5
3. Kapitalverkehrsteuer	10,4	10,7	15,5	16,7	53,3
4. Lotteriesteuer	6,4	7,7	9,8	11,0	34,8
5. Versicherungsteuer	16,6	14,9	14,3	17,0	62,8
6. Wechselsteuer	10,4	9,7	11,4	12,3	43,7
7. Beförderungsteuer:					
a) Personenbeförderung	24,8	33,6	25,0	23,2	106,7
b) Güterbeförderung	31,5	32,0	37,3	34,9	135,7
8. Reichsfluchtsteuer	15,2	18,8	16,0	19,9	69,9
9. Tabaksteuer	207,5	213,2	217,6	202,2	840,5
10. Zuckersteuer	65,1	94,4	94,4	75,0	328,9
11. Aus dem Spiritusmonopol	44,0	44,0	63,1	84,0	[6]) 235,8
12. Fettsteuer	76,6	74,5	77,1	70,5	298,7
13. Salzsteuer	11,1	13,9	19,1	16,5	60,5
14. Sonstige Steuern	17,2	16,7	17,4	44,7	96,0
Summe II	642,9	685,6	734,1	741,4	2 804,8
III. Zölle	304,1	330,1	355,3	343,9	1 333,4
Summe A[8])	**2 542,2**	**3 007,5**	**3 078,4**	**2 922,9**	**11 552,9**
B. Landes- und Gemeindesteuern[4])					
1. Grund- und Gebäudesteuer	281,4	293,1	304,9	298,0	1 476,8
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbest.)	178,2	194,2	223,5	233,0	911,9
3. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer:					
a) aus dem laufenden Aufkommen	160,3	176,0	182,9	162,6	697,8
b) aus der Ablösung	0,0	—	—	—	0,0
4. Bürgersteuer u. ä.[5])	93,8	97,5	98,4	101,5	473,6
5. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Wertzuwachssteuer	18,7	18,9	20,9	20,3	84,5
6. Stempelsteuern	8,4	3,5	0,1	0,2	12,1
7. Gemeindebiersteuer[7])	30,9	35,9	31,1	30,6	170,4
8. Gemeindegetränkesteuer	8,2	9,0	9,3	10,1	37,5
9. Schlachtsteuer (Restbeträge der Landessteuer)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
10. Vergnügungsteuer	8,5	8,3	10,1	12,6	42,9
11. Hundesteuer	7,6	5,6	6,2	4,5	29,6
12. Grubensteuer der Gemeinden des Saarlandes	0,6	0,6	0,6	0,6	2,7
13. Sonstige Landes- und Gemeindesteuern	4,5	4,3	4,1	3,3	17,4
14. Reste aus aufgehobenen saarländischen Steuern	2,0	1,0	0,9	1,7	7,4
Summe B	**803,0**	**847,7**	**893,2**	**879,0**	**3 964,6**
C. Ausgleichstock	**3,7**	**1,8**	**2,4**	**2,8**	**19,9**
Summe A bis C	**3 348,8**	**3 857,0**	**3 974,0**	**3 804,7**	**15 537,4**

*) Bei den Reichssteuern einschl. der nach dem 31. März 1937 verrechneten Resteinnahmen. — **) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — †) Weitere Ausgliederung siehe S. 491. — [1]) Die Übersicht bringt die Ergebnisse der jeweils im betreffenden Berichtszeitraum eingegangenen Steuern ohne Rücksicht darauf, für welchen Zeitraum die Steuern gezahlt und verrechnet worden sind. Sie stellt also lediglich die kassenmäßige Bewegung der Steuereingänge, nicht aber den Rechnungsabschluß dar. Die Beträge der Landes- und Gemeindesteuern sind z. T. vorläufige. — [2]) Einschl. der in Preußen, Sachsen und Anhalt erhobenen Grunderwerbsteuer in Höhe von 64,4 Mill. RM. — [3]) Außerdem sind bei den Justizbehörden an Urkundensteuer festgesetzt worden; in der Zeit von Juli/September 1936: 1,2 Mill. RM, Oktober/Dezember 1936: 1,6 Mill. RM, Januar/März 1937: 1,6 Mill. RM und von April 1936 bis März 1937: 4,4 Mill. RM. — [4]) Die Steuereinnahmen der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern werden nur jährlich mitgeteilt. — [5]) Wohlfahrtsabgabe in Bayern, Verwaltungskostenabgabe in Oldenburg (Landesteil Lübeck), Einwohnersteuer in Württemberg. — [6]) Einschl. 0,6 Mill. RM zur Verbilligung des in Krankenanstalten und für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Branntweins. — [7]) Biersteuer nach § 15 FAG. und Gemeindebiersteuer nach der Verordnung des Reichspräsidenten. — [8]) Beim Vergleich der Summe der Reichssteuern und Zölle mit den auf S. 491 angegebenen Beträgen sind vorstehende Anmerkungen 2 und 6 zu berücksichtigen.

2. Die vierteljährlichen Steuer- und Zolleinnahmen und die Steuerüberweisungen des Reichs

(in 1 000 *RM*)*)

Steuerart	April/Juni 1936	Juli/Sept. 1936	Okt./Dez. 1936	Jan./März 1937	Rechnungsjahr 1936/37[1])		
	Gesamtaufkommen				Gesamtaufkommen	Überweisungen an die Länder[2])	dem Reich verbliebene Einnahmen
Einkommensteuer	713 558	892 452	847 716	755 746	**3 209 472**	.	.
und zwar: Lohnsteuer	366 067	384 267	397 851	396 065	**1 544 249**	.	.
Kapitalertragsteuer	32 368	15 563	9 466	17 240	**74 637**	.	.
Veranlagte Einkommensteuer	312 455	491 522	439 152	340 407	**1 583 536**	.	.
Abgabe der Aufsichtsratsmitglieder	2 668	1 100	1 247	2 035	**7 049**	—	**7 049**
Körperschaftsteuer	170 910	320 127	300 414	255 479	**1 046 930**	.	.
Einkommen- u. Körperschaftsteuer zus.	884 468	1 212 579	1 148 129	1 011 225	**4 256 402**	1 577 120	**2 679 282**
Krisensteuer	418	485	453	397	**1 753**	—	**1 753**
Vermögènsteuer	88 508	83 019	96 783	91 470	**359 779**	—	**359 779**
Aufbringungsumlage	332	1 851	337	18 615	**21 136**	—	**21 136**
Erbschaftsteuer	17 604	18 592	19 411	21 939	**77 545**	—	**77 545**
Reichsfluchtsteuer	15 221	18 781	15 971	19 939	**69 911**	—	**69 911**
Umsatzsteuer	533 859	584 529	640 584	630 246	**2 389 219**	601 622	**1 787 597**
Grunderwerbsteuer	7 113	7 362	7 728	8 412	**30 614**	29 390	**1 223**
Gesellschaftsteuer	6 085	5 488	9 445	9 738	**30 757**	18	**30 739**
Wertpapiersteuer	299	1 137	1 415	2 589	**5 441**	—	**5 441**
Börsenumsatzsteuer	3 981	4 055	4 679	4 409	**17 124**	—	**17 124**
Urkundensteuer[3])	—	9 030	10 499	11 157	**30 686**	24 293	**6 393**
Versicherungsteuer	16 619	14 888	14 277	16 976	**62 759**	—	**62 759**
Rennwettsteuer	8 786	8 442	7 386	5 249	**29 864**	28 632	**1 232**
Lotteriesteuer	6 355	7 710	9 780	11 004	**34 849**	—	**34 849**
Wechselsteuer	10 377	9 654	11 386	12 316	**43 732**	—	**43 732**
Kraftfahrzeugsteuer	36 661	35 435	32 512	30 707	**135 315**	90 000	**45 315**
Personenbeförderungsteuer	24 845	33 607	24 992	23 238	**106 683**	—	**106 683**
Güterbeförderungsteuer	31 500	31 982	37 311	34 885	**135 677**	—	**135 677**
Tabaksteuer	207 538	213 244	217 570	202 167	**840 519**	—	**840 519**
Zuckersteuer	65 113	94 407	94 352	75 001	**328 872**	—	**328 872**
Salzsteuer	11 077	13 912	19 083	16 462	**60 534**	—	**60 534**
Biersteuer	66 949	79 372	75 034	65 774	**287 129**	95 966	**191 163**
Aus dem Spiritusmonopol	44 039	43 951	63 139	84 046	**235 174**	—	**235 174**
Zündwarensteuer	2 843	3 014	3 115	3 176	**12 148**	—	**12 148**
Aus dem Zündwarenmonopol	3 418	845	761	952	**5 977**	—	**5 977**
Leuchtmittelsteuer	1 891	2 579	4 611	4 137	**13 218**	—	**13 218**
Mineralölsteuer	4 504	5 480	5 583	14 070	**29 636**	—	**29 636**
Fettsteuer	76 569	74 487	77 150	70 522	**298 729**	—	**298 729**
Schlachtsteuer	44 508	41 018	51 955	60 674	**198 154**	188 624	**9 530**
Sonstige Verbrauchsteuern[4])	1 141	1 378	1 294	1 306	**5 119**	—	**5 119**
Zölle	304 107	330 132	355 284	343 913	**1 333 436**	[5]) 75	**1 333 362**
Summe	**2 526 729**	**2 992 443**	**3 062 010**	**2 906 709**	**11 487 892**	**[6])2 635 740**	**8 852 152**
Nachrichtlich: Statistische Abgabe	(1 125)	(1 112)	(1 162)	(1 128)	**(4 527)**	(—)	**(4 527)**
Hierzu:							
Vom Reichsmonopolamt für Branntwein abzuführende Beträge	.	.	.	.	**631**	—	**631**
Beitrag der Reichsbahn	.	.	.	.	**70 000**	—	**70 000**
Kürzung wegen Übergangs der Justizverwaltung aufs Reich	.	.	.	.	—	– 322 713	**322 713**
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)	.	.	.	.	.	**[6])2 313 027**	**9 245 496**
Davon ab:							
Angerechnete Steuergutscheine	292 520	30 387	3 129	1 623	—	—	**327 659**
Für Ehestandsdarlehen u. Kinderbeihilfen	.	.	.	.	—	—	**150 000**
An die Reichsautobahnen aus der Mineralölsteuer usw.	.	.	.	.	—	—	**90 178**
Bleiben	.	.	.	.	.	**[6])2 313 027**	**[6])8 677 660**
Außerdem:							
Reichsgrunderwerbsteuer in Preußen, Sachsen und Anhalt	.	.	.	.	**64 358**	**64 358**	—

*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — [1]) Einschl. der nach dem 31. März 1937 verrechneten Reste. Die Jahressumme entspricht also den rechnungsmäßigen Einnahmen. — [2]) Einschl. der Anteile der Gemeinden und Gemeindeverbände des Saarlandes an den Überweisungsteuern. — [3]) Außerdem sind bei den Justizbehörden in der Zeit vom 1. 7. 1936 bis 31. 3. 1937 an Urkundensteuer 4 363 (000) *RM* festgesetzt worden. — [4]) Darunter: Essigsäuresteuer, Spielkartensteuer, Süßstoffsteuer und Branntweinersatzsteuer. — [5]) Überweisung an Österreich. — [6]) Ohne Berücksichtigung der Restüberweisungen an die Länder aus dem Reichsausgleichstock.

C. Die Schulden der öffentlichen Verwaltung*)

1. Die Schulden von Reich, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden

März 1933 bis März 1937 (in Mill. RM)

Körperschaften		Alt-verschuldung[1])	Festwert- u. Valutaschulden	Neuverschuldung: Auslandsschulden: Insgesamt	Auslandsschulden: davon kurzfristig[2])	Inlandsschulden: Insgesamt	Inlandsschulden: davon kurzfristig[2])	zusammen: Insgesamt (Sp. 3 + 5)	zusammen: davon kurzfristig[2])	zusammen: davon mittelfristig[3])	Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt (Sp. 1, 2+7)	Schulden aus öffentlichen Mitteln[4])	Gesamtverschuldung (Sp. 10 + 11)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Reich	31. März 1933	3 793,0	628,5	3 002,9	429,4	4 265,5	1 514,4	7 268,5	1 943,8	709,8	11 689,9	—	11 689,9
	31. » 1934	3 640,9	597,6	7) 2 026,2	7) 256,6	5 528,1	1 931,4	7 554,2	2 188,1	1 601,0	11 792,8	—	11 792,8
	31. » 1935	3 322,3	595,1	1 773,0	8) 82,4	6 761,9	2 404,4	8 534,9	2 486,8	1 954,8	12 452,3	—	12 452,3
	31. » 1936	3 181,3	584,3	1 677,9	19,5	8 928,3	2 898,8	10 606,2	2 918,3	2 153,2	14 371,7	—	14 371,7
	31. » 1937	3 038,9	583,2	1 441,9	—	10 994,0	9) 2 382,9	12 435,9	9) 2 382,9	2 024,3	16 057,9	—	9) 16 057,9
II. Länder	31. März 1933	29,0	5,9	457,4	64,3	1 859,9	860,3	2 317,3	924,6	472,7	2 352,2	141,1	2 493,3
	31. » 1934	27,3	3,9	7) 294,7	7) 34,4	1 987,8	773,2	2 282,5	807,6	587,0	2 313,7	249,6	2 563,3
	31. » 1935	25,9	2,2	266,6	24,6	1 982,6	708,3	2 249,3	732,9	607,7	2 277,4	283,1	2 560,5
	31. » 1936	23,9	2,1	254,2	16,4	1 967,4	653,0	2 221,6	669,4	619,3	2 247,6	275,8	2 523,4
	31. » 1937	21,3	0,2	212,6	8,8	1 862,5	640,9	2 075,2	649,8	389,0	2 096,7	248,3	2 345,0
III. Hansestädte (einschl. ihrer Gemeinden)	31. März 1933	70,9	21,2	243,1	123,6	263,3	162,5	506,5	286,1	40,5	598,6	137,9	736,5
	31. » 1934	67,0	11,2	7) 150,8	7) 83,0	343,0	67,7	493,8	150,7	80,6	572,0	127,2	699,2
	31. » 1935	64,4	10,0	117,6	55,0	417,8	65,9	535,4	120,9	57,0	609,8	122,6	732,4
	31. » 1936	63,9	11,0	98,0	40,1	429,0	46,9	527,0	87,1	59,3	601,8	107,4	709,3
	31. » 1937	60,0	8,8	78,6	22,4	426,3	31,5	504,9	53,9	67,4	573,7	92,9	666,7
IV. Gemeinden (Gemeindeverbände)	31. März 1933	965,1	78,7	742,5	45,0	7 919,9	1 763,6	8 662,5	1 808,6	992,0	9 706,3	1 568,8	11 275,1
	31. » 1934	913,6	69,0	7) 463,6	7) 36,5	8 405,2	10) 560,5	8 868,8	596,9	960,7	9 851,4	1 768,9	11 620,3
	31. » 1935	833,2	63,3	417,0	24,8	8 409,9	296,4	8 827,0	321,2	826,6	9 723,5	2 005,3	11 728,8
	31. » 1936[5])	757,3	64,3	388,0	23,6	8 269,8	154,9	8 657,9	178,5	398,3	9 479,6	2 049,4	11 528,9
	31. » 1937[6])	695,6	32,1	353,9	19,7	7 893,9	94,3	8 247,9	114,0	322,5	8 975,5	2 019,4	12) 10 994,9
V. Reich, Länder, Hansestädte und Gemeinden (Gemeindeverbände) zusammen	**31. März 1933**	**4 858,0**	**734,3**	**4 446,0**	**662,3**	**14 308,7**	**4 300,5**	**18 754,7**	**4 962,8**	**2 215,0**	**24 347,0**	**11) 1 847,9**	**13) .**
	31. » 1934	**4 648,8**	**681,7**	**7) 2 935,3**	**7) 410,5**	**16 264,1**	**10) 3 332,9**	**19 199,4**	**3 743,3**	**3 229,2**	**24 529,9**	**11) 2 145,7**	**13) .**
	31. » 1935	**4 245,8**	**670,7**	**2 574,3**	**186,9**	**17 572,2**	**3 475,0**	**20 146,5**	**3 661,9**	**3 446,2**	**25 063,0**	**11) 2 411,0**	**13) .**
	31. » 1936	**4 026,4**	**661,7**	**2 418,1**	**99,6**	**19 594,5**	**3 753,7**	**22 012,7**	**3 853,3**	**3 230,1**	**26 700,8**	**11) 2 432,6**	**13) .**
	31. » 1937	**3 815,8**	**624,3**	**2 087,0**	**50,9**	**21 176,7**	**3 149,6**	**23 263,8**	**3 200,6**	**2 803,2**	**27 703,8**	**11) 2 360,7**	**13) .**

*) Abweichungen in den Summen in allen Tabellen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Beträge. — 2) Laufzeit höchstens ein Jahr oder jederzeit kündbar. — 3) Laufzeit über 1 Jahr bis unter 10 Jahren. — 4) Insbesondere Kredite von Finanzierungsinstituten der Arbeitsbeschaffung, Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau u. dgl., sowie Schulden aus Hauszinssteuermitteln. — 5) Ab 1936 einschl. Saarland. — 6) Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern geschätzt. — 7) Abnahme gegenüber 1933 hauptsächlich durch Entwertung ausländischer Währungen (vgl. Anm. 2 zur Übersicht 3). — 8) Gegenüber 1934 weniger, insbesondere durch Entwertung ausländischer Währungen und durch Schuldumwandlung. — 9) Einschl. 383,4 Mill. RM Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen. — 10) Abnahme gegenüber 1933 hauptsächlich durch gesetzliche Umschuldung. — 11) Die Summenzahlen enthalten Doppelzählungen. — 12) Außerdem 63,8 Mill. RM Gehaltseinbehaltungen (in Preußen) und 60,0 Mill. RM rückständige Zahlungsverpflichtungen (ohne 11,0 Mill. RM in den Schulden bereits enthaltene Tilgungsrückstände). Die Gesamtverschuldung ohne Kassenkredite beträgt 10 976,0 Mill. RM. — 13) Eine Aufrechnung für Reich, Länder und Gemeinden zusammen ist hier infolge der mitenthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander nicht möglich.

2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten

März 1933 bis März 1937 (in Mill. RM)

Zeit		Reich[1])	Länder	Hansestädte[2])	Großstädte[3])
1933	31. März ...	11 689,9	2 493,3	736,5	5 133,3
	30. Juni ...	11 760,8	2 559,5	744,9	5 184,8
	30. Sept. ..	11 590,6	2 579,1	775,1	5 153,4
	31. Dez. ...	11 688,3	2 629,3	787,7	4) 5 371,3
1934	31. März ...	11 792,8	2 563,3	699,2	5) 5 211,4
	30. Juni ...	11 550,4	2 602,4	711,3	5 244,1
	30. Sept. ..	11 671,0	2 603,7	732,2	5 246,6
	31. Dez. ...	11 700,0	2 605,5	730,5	5 242,3
1935	31. März ...	12 452,3	2 560,5	732,4	5 214,7
	30. Juni ...	13 087,9	2 596,6	729,5	6) 5 221,3
	30. Sept. ..	13 468,4	2 581,1	720,7	5 196,0
	31. Dez. ...	14 104,2	2 587,5	716,7	5 161,5
1936	31. März ...	14 371,7	2 523,4	709,3	5 140,2
	30. Juni ...	14 735,2	2 528,5	696,2	5 108,0
	30. Sept. ..	15 416,7	2 474,5	689,0	5 084,3
	31. Dez. ...	15 245,9	2 440,6	684,5	4 986,2
1937	31. März ...	7) 16 057,9	2 345,0	666,7	4 915,0

1) Ohne Neubesitzanleihe. — 2) Einschl. ihrer Gemeinden (Gemeindeverband). — 3) Außerdem rückständige Zahlungsverpflichtungen (ohne Tilgungsrückstände) 31. 3. 1933: 316,4 Mill. RM, 1934: 127,3 Mill. RM, 1935: 36,6 Mill. RM, 1936: 19,7 Mill. RM, 1937: 6,8 Mill. RM, sowie Gehaltseinbehaltungen (in Preußen) 31. 3. 1937: 40,7 Mill. RM. Die in den Schulden bereits enthaltenen Tilgungsrückstände betrugen am 31. 3. 1937: 1,1 Mill. RM. — 4) Zunahme um 201,5 Mill. RM durch Umschuldung rückständiger Zahlungsverpflichtungen. — 5) Abnahme um 196,5 Mill. RM durch Entwertung ausländischer Währungen. — 6) Ab 30. Juni 1935 einschl. Saarbrücken. — 7) Einschl. 383,4 Mill. RM Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen.

3. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1936/37
gegliedert nach Schuldarten (in Mill. *RM*)

Art der Schulden	1933	1934	1935	1936	Rechnungsjahr 1936/37					
	31. März	31. März	31. März	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	31. Jan.	28. Febr	31. März
I. Anleiheablösungsschuld m. Auslosungsrechten[1])	3 793,0	3 640,9	3 322,3	3 181,3	3 117,8	3 111,1	3 048,1	3 048,1	3 048,1	3 038,9
II. Sonstige vor dem 1. 4. 1924 entstandene Schulden:										
Darlehen von der Rentenbank	427,0	408,9	408,9	408,9	408,9	408,9	408,8	408,8	408,8	408,8
Schuld an die Reichsbank	178,5	177,5	176,5	175,4	175,4	175,4	175,4	174,3	174,3	174,3
Auslosbare Schatzanw. von 1923 »K«	0,4	0,3	0,3	—	—	—	—	—	—	—
Schatzanweisung. von 1923, fällig 1935	18,2	10,9	9,5	—	—	—	—	—	—	—
Auf Dollar lautende Schatzanw.[2])	4,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe II	628,5	597,6	595,1	584,3	584,3	584,3	584,2	583,2	583,2	583,2
III. Neuverschuldung:										
1. Auslandsschulden[3])										
Deutsche Äußere Anleihe von 1924	695,8	410,3	370,5	355,6	352,5	343,2	329,5	327,1	325,1	[18]) 323,5
Internat. 5½%ige Anleihe von 1930 — ohne *RM*-Anteil —[3])	1 352,8	1 045,0	1 008,6	999,0	997,0	972,7	828,2	826,0	823,6	[19]) 820,0
6%ige Äußere Anleihe von 1930	525,0	314,1	311,6	303,9	299,4	300,4	298,8	298,8	298,8	298,3
Kurzfristige Auslandsschulden[4])	429,4	256,6	82,4	19,5	3,4	—	—	—	—	—
Zusammen (1)	3 002,9	2 026,2	1 773,0	1 677,9	1 652,4	1 616,3	1 456,5	1 451,9	1 447,5	1 441,9
2. Inlandsschulden:										
a. lang- und mittelfristige:										
Anleihe von 1927	500,0	500,0	345,8	337,6	337,6	337,1	335,5	335,5	327,4	326,6
7%ige Anleihe von 1929	183,0	183,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Intern. 5½%ige Anleihe von 1930 — *RM*-Anteil —[3])	34,2	33,8	33,3	32,8	32,7	32,6	32,5	32,4	32,4	32,4
Schuldbuchforderungen auf Grund des Kriegsschädenschlußgesetzes vom 30. März 1928	1 041,5	1 012,4	978,0	940,9	941,5	943,3	943,4	943,4	943,5	890,7
Schuldbuchforderungen auf Grund der Polenschädenverordnung vom 15. Juli 1930	232,8	217,1	200,8	187,4	177,8	177,8	178,1	178,1	178,1	178,1
Schuldbuchforderungen für freiwilligen Arbeitsdienst[5])	0,5	3,2	5,4	6,1	5,9	5,7	5,6	5,6	5,4	5,4
Schuldbuchforderungen für landw. Schuldenregelung[6])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5
4%ige Anleihe des Deutschen Reichs von 1934	—	—	296,5	297,5	264,4	264,5	264,8	264,8	264,8	265,1
4½%ige Anleihe des Deutschen Reichs von 1935	—	—	500,0	829,9	829,9	829,9	829,9	829,9	829,9	812,2
Desgl. 2. Ausgabe	—	—	—	584,6	591,7	924,7	1 035,6	1 057,7	1 078,6	1 057,0
4½%ige Anleihe des Deutschen Reichs von 1937	—	—	—	—	—	—	—	—	—	140,9
4½%ige auslosb. Schatzanw. des Reichs v. 1935	—	—	—	500,0	500,0	500,0	463,1	463,1	463,1	463,1
Desgl. v. 1936	—	—	—	—	—	78,4	87,8	92,2	92,2	97,0
„ „ 1936 II. Folge	—	—	—	—	—	694,2	670,9	670,9	670,9	670,4
„ „ 1936 III. „	—	—	—	—	—	—	587,8	599,0	600,0	600,0
„ „ 1937 I. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	690,8
6%iges Schuldscheindarlehen vom 31. 12. 1932	49,3	46,1	42,9	39,4	38,5	37,6	36,7	36,7	36,7	35,8
4%iges Schuldscheindarlehen vom 25. 7. 1935	—	—	—	120,0	160,0	200,0	220,0	220,0	220,0	264,1
4½%iges Schuldscheindarlehen von 1936	—	—	—	—	50,0	50,0	50,0	56,7	56,7	56,7
7%ige Schatzanweisungen	378,6	277,9	116,6	—	—	—	—	—	—	—
6% „ „	173,0	173,0	143,0	—	—	—	—	—	—	—
5% „ „	157,0	158,7	138,3	118,2	118,2	118,2	66,0	66,0	66,0	66,0
4½%ige „	—	122,4	567,4	1 212,7	1 350,1	1 381,3	1 328,2	1 302,8	1 378,8	1 382,8
4%ige Arbeitsschatzanweisungen von 1933	—	841,0	941,8	716,5	716,5	556,1	486,1	486,1	486,1	486,1
4%ige Schatzanweisungen	1,3	28,0	47,8	105,8	102,6	99,2	94,5	88,3	88,3	89,4
Summe (a)	2 751,1	3 596,6	4 357,4	6 029,5	6 217,2	7 230,5	7 716,6	7 729,3	7 818,9	8 611,1
b. kurzfristige:										
Unverzinsliche Schatzanweisungen[7])										
α. Zahlungsverpflichtungen	[8]) 694,1	[9]) 1 152,1	[10]) 1 696,2	[11]) 2 043,0	[12]) 2 349,3	[13]) 2 050,1	[14]) 1 712,7	[15]) 1 687,8	[16]) 1 638,3	[17]) 1 552,6
β. Sicherheitsleistungen	307,0	324,7	370,1	339,2	318,8	364,9	353,4	400,4	395,4	383,4
Reichswechsel	400,0	394,2	274,6	360,6	391,4	393,2	363,9	400,0	363,9	362,9
Sonstige Darlehen	26,7	26,0	63,5	56,6	56,5	50,5	10,4	10,4	4,4	10,4
Betriebskredit bei der Reichsbank	86,6	34,3	—	99,5	47,6	15,9	—	—	—	73,5
Summe (b)	1 514,4	1 931,4	2 404,4	2 898,8	3 163,6	2 874,5	2 440,5	2 498,6	2 402,0	2 382,9
Summe der Inlandsschulden (2)	4 265,5	5 528,1	6 761,9	8 928,3	9 380,8	10 105,1	10 157,0	10 228,0	10 220,9	10 994,0
Summe III	7 268,5	7 554,2	8 534,9	10 606,2	11 033,2	11 721,4	11 613,5	11 679,9	11 668,4	12 435,9
Zusammen I—III	**11 689,9**	**11 792,8**	**12 452,3**	**14 371,7**	**14 735,2**	**15 416,7**	**15 245,9**	**15 311,1**	**15 299,7**	**16 057,9**
Außerdem:										
Anleiheablösungsschuld o. Auslosungsrechte	641,4	614,3	73,5	67,5	67,5	67,0	67,0	67,0	67,0	67,5
Umlauf an Steuergutscheinen	471,9	1 362,5	1 179,9	888,3	627,2	600,2	597,5	597,1	596,3	596,2
Steuergutscheine bei der Reichsbank	20,0	600,0	547,1	409,8	409,8	273,2	273,2	273,2	273,2	273,2

[1]) Der angegebene Betrag stellt den Einlösungsbetrag der Auslosungsrechte ohne Berücksichtigung der Zinsen, jedoch unter Absetzung der ausgelosten Beträge, dar. — [2]) März 1933 umgerechnet mit der Parität, ab März 1934 umgerechnet zu den Mittelkursen der Berliner Notierung am Stichtag oder bei der Belga zur neuen Parität. Bei der $-Tranche der Dawes-Anleihe ist das Rückzahlungsagio nicht berücksichtigt. — [3]) Davon ⅔ mobilisierte Reparationsverpflichtungen. — [4]) Überbrückungskredit vom November 1930; dieser Betrag erscheint in den vom Reichsfinanzministerium veröffentlichten Übersichten über die Reichsschuld unter den schwebenden Schulden (unverzinsliche Schatzanweisungen). — [5]) V. O. über die Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes vom 23. Juli 1931. — [6]) Auf Grund § 65 des Gesetzes zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse vom 1. Juni 1933. — [7]) Ohne den amerikanischen Überbrückungskredit (unverzinsliche Auslands-Schatzanweisungen), s. III 1, letzte Zeile. Außerdem: [8]) 429,4 — [9]) 341,6 — [10]) 187,6 — [11]) 122,4 — [12]) 106,6 — [13]) 90,5 — [14]) 74,5 — [15]) 74,5 — [16]) 58,5 — [17]) 58,5 Millionen *RM* unverzinsliche (Inlands-) Schatzanweisungen des Tilgungsfonds für den (125,0 Mill. $-) Überbrückungskredit, der bis zur effektiven Rückzahlung unter III 1, letzte Zeile aufgeführt wird. — Ferner: [18]) 55,7 Mill. *RM*, [19]) 49,0 Mill. *RM* nicht transferierte, auf ein Sonderkonto bei der Reichsbank überwiesene Tilgungsbeträge.

4. Die Schulden der Länder und Hanse

Stand am 31. März 1937

Art der Schulden	Länder							
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg
I. Altverschuldung[1])	—	7 133	376	—	—	9 733	80	1 756
II. Festwertschulden	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Neuverschuldung:								
1. Auslandsschulden[2]):								
Schuldverschreibungen	105 205	35 617	7 165	11 563	14 906	—	—	—
Sonstige langfristige Anleihen[3])	—	—	—	3 379	8 200	289	2 303	—
Mittelfristige Schulden[4])	—	—	—	5 674	—	—	—	—
Kurzfristige Schulden[5])	—	2 437	2 657	362	669	—	2 325	357
Auslandsschulden zusammen	105 205	38 054	9 822	20 977	23 775	289	4 628	357
2. Inlandsschulden:								
Schuldverschreibungen	200 000	87 199	41 755	—	26 639	40 594	15 188	46 666
Sonstige langfristige Anleihen[3])	81 824	86 491	37 177	9 670	21 855	23 566	34 170	12 454
Hypotheken	—	—	380	—	—	44	186	2 470
Verzinsliche Schatzanweisungen	211 130	—	112 452	—	3 677	—	—	—
Sonstige mittelfristige Schulden[4])	18 587	7 284	1 160	8 200	1 000	790	8 353	3 500
Unverzinsliche Schatzanweisungen und Schatzwechsel	427 484	23 750	62 823	—	6 725	23 591	9 005	2 010
Sonstige kurzfristige Schulden[5])	6 149	—	19 016	200	1 000	25 322	2 500	1 880
Inlandsschulden zusammen	945 173	204 724	274 763	18 070	60 895	113 907	69 403	68 981
Summe der Neuverschuldung	1 050 378	242 778	284 585	39 047	84 670	114 196	74 031	69 337
Gesamtbetrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	**1 050 378**	**249 912**	**284 961**	**39 047**	**84 670**	**123 929**	**74 110**	**71 093**
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln[6])	59 096	51 301	45 634	17 693	25 780	7 598	9 516	15 101
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	**1 109 474**	[7]) **301 213**	**330 594**	**56 741**	**110 451**	**131 527**	**83 627**	**86 195**
Desgl. 31. März 1936	**1 171 462**	**321 234**	**360 188**	**70 488**	**125 866**	**149 852**	**91 361**	**91 646**
Mithin Abnahme April 1936 bis März 1937	− 61 988	− 20 021	− 29 594	− 13 748	− 15 416	− 17 825	− 7 734	− 5 451

[1]) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Beträge. — [2]) Umgerechnet zu den Mittelkursen der Berliner Notierung am Stichtag. —
[6]) Insbesondere Reichskredite, Kredite von Finanzierungsinstituten der Arbeitsbeschaffung. — [7]) Außerdem 36 730 Tausend *RM*
[10]) 187 492 Tausend *RM* Schulden an den Umschuldungsverband deutscher Gemeinden.

5. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der

Stand am 31. März 1937

a. nach Ländern

Art der Schulden	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt
I. Altverschuldung[1])	364,2	61,8	108,2	16,0	36,5	10,3	21,1	5,6	1,9	2,4	0,7
II. Festwert- und Valutaschulden	18,6	3,0	0,4	0,0	6,0	0,1	0,2	0,0	—	—	0,0
III. Neuverschuldung:											
1. Auslandsschulden:[10])											
Einzel- u. Gemeinschaftsanleihen	141,8	33,2	20,5	9,0	10,0	—	—	—	0,8	—	—
Anteile an Sammelanleihen	42,1	7,6	7,2	2,5	5,0	0,8	5,0	0,7	0,2	0,2	0,0
Sonstige	35,2	3,8	2,6	0,0	5,8	0,0	0,0	—	—	—	—
Auslandsschulden zusammen	219,0	44,6	30,3	11,5	20,7	0,9	5,0	0,7	1,0	0,2	0,0
2. Inlandsschulden:											
Schuldverschreibungen	327,1	57,6	90,6	12,8	33,6	5,4	15,2	0,5	—	1,4	0,0
Sonstige langfristige Anleihen[2])	4 098,1	350,8	352,1	108,3	119,6	80,2	147,6	33,2	23,4	16,8	22,7
Darunter Schuld. an den Umschuldungsverb. deutscher Gemeinden	*2 062,7*	*48,1*	*91,9*	—	*52,5*	*9,2*	*65,5*	*7,7*	*7,7*	—	*3,9*
Hypotheken	223,3	19,9	71,8	4,7	7,0	5,3	4,1	2,3	0,4	1,8	1,4
Mittelfristige Schulden[3])	169,7	7,4	33,6	1,8	25,8	2,4	11,1	11,1	3,8	1,4	1,9
Kurzfristige Schulden[4])	37,1	4,5	4,9	4,4	1,2	0,5	1,3	2,2	—	1,9	—
Inlandsschulden zusammen	4 855,2	440,1	552,9	131,9	187,2	93,8	179,3	49,3	27,7	23,2	25,8
Summe der Neuverschuldung	5 074,3	484,8	583,2	143,4	207,9	94,6	184,3	50,0	28,6	23,4	26,0
Gesamtbetrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	**5 457,1**	**549,6**	**691,8**	**159,5**	**250,4**	**105,1**	**205,7**	**55,6**	**30,5**	**25,8**	**26,7**
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln:											
aus Hauszinssteuermitteln	210,4	12,3	104,9	26,1	42,3	5,6	16,4	1,0	—	0,8	0,7
Sonstige[5])	767,2	101,4	89,3	16,1	37,9	20,0	38,8	12,0	9,7	7,5	5,8
Summe der Schulden aus öffentlichen Mitteln	977,6	113,7	194,2	42,1	80,2	25,6	55,2	13,0	9,7	8,3	6,6
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	[9]) **6 434,7**	**663,3**	**886,1**	**201,6**	**330,6**	**130,7**	**260,9**	**68,6**	**40,1**	**34,1**	**33,3**
Desgl. ohne Kassenkredite	**6 429,7**	**660,5**	**885,1**	**201,4**	**330,2**	**130,7**	**260,4**	**68,2**	**40,1**	**33,7**	**33,3**
Gesamtverschuldung am 31. März 1936	[9]) **6 824,0**	**662,3**	**920,2**	**221,4**	**355,4**	**136,4**	**270,4**	**67,5**	**36,8**	**35,0**	**33,7**
Desgl. ohne Kassenkredite	**6 806,3**	**658,8**	**919,0**	**220,9**	**353,7**	**136,3**	**269,7**	**67,1**	**36,8**	**33,8**	**33,5**
Mithin Zu- (+) bzw. Abnahme (—) April 1936 bis März 1937	− 389,3	+ 1,0	− 34,2	− 19,8	− 24,9	− 5,7	− 9,5	+ 1,1	+ 3,3	− 0,9	− 0,4
Desgl. ohne Kassenkredite	− 376,6	+ 1,7	− 33,9	− 19,5	− 23,4	− 5,6	− 9,3	+ 1,1	+ 3,3	− 0,2	− 0,2
Außerdem am 31. März 1937											
Rückständ. Zahlungsverpflichtungen[6])	23,4	1,4	1,6	0,4	0,9	0,1	2,6	0,1	—	0,0	0,1
Darunter rückst. öffentl. Abgaben u. dgl.	15,1	0,3	0,8	0,3	0,4	0,1	1,9	—	—	0,0	0,1

[1]) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Beträge. — [2]) Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — [3]) Laufzeit über oder jederzeit kündbar; einschließlich Kassenkredite. — [5]) Insbesondere Kredite von Finanzierungsinstituten der Arbeitsbeschaffung, 6,8 Mill. *RM*). — [7]) Davon langfristig 21,2 Mill. *RM*, mittelfristig 8,2 Mill. *RM*, kurzfristig 19,4 Mill. *RM*. — [8]) Außerdem

städte, gegliedert nach Schuldarten

(in 1 000 *RM*)

der						Hansestädte[8])			
Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe	Schaumb.-Lippe	Zusammen	Hamburg	Bremen	Lübeck	Zusammen
7	1 224	831	181	—	21 320	45 396	8 505	5 035	58 936
—	—	—	—	188	188	8 423	17	392	8 833
3 148	—	2 241	—	—	179 845	46 505	9 544	—	56 049
—	—	3 866	286	—	18 323	—	—	—	—
—	—	—	—	—	5 674	—	—	29	29
—	—	—	—	—	8 808	14 459	7 245	696	22 400
3 148	—	6 107	286	—	212 649	60 964	16 789	725	78 478
—	16 397	—	—	—	474 438	6 124	4 273	8 011	18 408
17 306	17 808	5 120	6 693	298	9) 354 431	120 554	136 015	34 086	10) 290 655
362	3 325	281	2 308	—	9 357	6 339	—	412	6 751
—	1 677	650	1 750	—	331 335	20 167	—	130	20 297
385	2 453	—	287	—	51 999	15 490	28 317	2 988	46 796
5 453	6 050	—	—	—	566 890	18 768	950	—	19 718
574	15 289	986	1 137	—	74 054	11 226	483	—	11 709
24 079	62 999	7 038	12 175	298	1 862 504	198 668	170 038	45 627	414 334
27 227	62 999	13 145	12 461	298	2 075 153	259 632	186 827	46 353	492 811
27 234	**64 223**	**13 976**	**12 642**	**485**	**2 096 661**	**313 451**	**195 349**	**51 780**	**560 580**
9 287	2 981	1 818	2 292	215	248 313	62 296	17 514	7 234	87 043
36 521	**67 204**	**15 794**	**14 934**	**701**	**2 344 974**	**375 747**	**212 863**	**59 014**	**647 624**
38 935	**68 906**	**17 502**	**15 466**	**984**	**2 523 390**	**399 091**	**228 237**	**62 207**	**689 535**
− 2 414	− 1 702	− 1 708	− 533	− 283	− 178 417	− 23 344	− 15 374	− 3 193	− 41 911

[3]) Einschl. Anteile an Sammelanleihen. — [4]) Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren. — [5]) Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit kündbar. —
Goldbriefe der Landeskulturrentenschuld. — [8]) Ohne die kleineren Gemeinden (Gemeindeverband). — [9]) Darunter 35 763 Tausend *RM*. —

Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegruppen

(in Mill. *RM*)

				b. nach Gemeindegruppen									
				Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von					Gemeindeverbände				
Lippe	Schaumburg-Lippe	Saarland	Deutsches Reich	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	mehr als 10 000 zusammen	Provinzialverbände	Kreisverbände	Zusammen	Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern u. Gemeindeverbände insgesamt	Desgl. 31. März 1936
0,8	0,0	1,3	631,0	396,5	66,5	62,2	44,2	569,4	25,2	36,4	61,5	631,0	684,7
0,2	—	—	28,7	20,7	4,1	1,9	1,0	27,6	0,0	1,1	1,1	28,7	60,6
—	—	11,5	226,8	207,9	7,9	5,7	5,2	226,6	—	0,1	0,1	226,8	240,8
0,0	—	—	71,4	45,4	10,5	8,0	4,7	68,6	1,1	1,6	2,8	71,4	78,5
—	—	1,4	7) 48,8	32,0	5,8	6,4	1,8	46,1	1,0	1,8	2,7	7) 48,8	60,4
0,0	—	12,9	346,9	285,3	24,2	20,1	11,7	341,3	2,1	3,5	5,6	346,9	379,7
—	—	—	544,1	390,6	58,3	18,4	0,7	468,0	73,7	2,4	76,1	544,1	562,4
6,4	0,8	43,4	5 403,2	2 910,1	560,1	568,4	574,1	4 612,7	287,4	503,2	790,7	5 403,3	5 589,5
2,4	—	—	*2 351,5*	*1 626,8*	*200,1*	*151,9*	*157,1*	*2 135,9*	*98,2*	*123,5*	*215,6*	*2 351,5*	*2 476,9*
0,5	—	0,1	342,5	213,3	30,0	38,4	44,0	325,7	1,9	14,9	16,8	342,5	370,6
0,6	—	0,7	271,2	113,8	38,4	28,5	38,1	218,9	29,9	22,5	52,3	271,2	321,5
1,0	0,3	2,1	61,3	17,4	4,0	10,2	15,3	47,0	1,1	13,3	14,4	61,3	100,4
8,5	1,1	46,3	6 622,4	3 645,2	690,8	663,9	672,3	5 672,2	394,0	556,2	950,2	6 622,4	6 944,5
8,5	1,1	59,2	6 969,4	3 930,5	715,0	684,0	684,0	6 013,5	396,1	559,8	955,9	6 969,4	7 324,2
9,5	**1,1**	**60,5**	**7 629,0**	**4 347,6**	**785,6**	**748,1**	**729,1**	**6 610,5**	**421,3**	**597,2**	**1 018,5**	**7 629,0**	**8 069,5**
0,3	0,0	—	420,7	169,1	52,0	52,7	74,7	348,5	0,4	71,8	72,2	420,7	430,8
2,3	0,4	10,4	1 118,7	398,3	97,3	119,1	134,0	748,7	156,1	213,9	370,0	1 118,7	1 136,0
2,5	0,4	10,4	1 539,4	567,4	149,3	171,8	208,7	1 097,2	156,4	285,8	442,2	1 539,4	1 566,8
12,1	**1,5**	**70,8**	**9 168,4**	**4 915,0**	**934,9**	**919,9**	**937,8**	**7 707,7**	**577,8**	**883,0**	**1 460,7**	**9 168,4**	**9 636,3**
12,1	**1,5**	**70,7**	**9 157,4**	**4 914,3**	**933,7**	**917,5**	**935,2**	**7 700,7**	**577,1**	**879,5**	**1 456,6**	**9 157,4**	**9 607,4**
12,6	**1,6**	**58,8**	**9 636,3**	**5 140,2**	**995,4**	**942,2**	**976,8**	**8 054,6**	**629,3**	**952,5**	**1 581,7**	**9 636,3**	—
12,5	**1,6**	**57,6**	**9 607,6**	**5 134,3**	**991,4**	**938,8**	**973,1**	**8 037,6**	**625,9**	**943,9**	**1 569,8**	**9 607,4**	—
− 0,5	− 0,1	+12,1	−467,9	−225,1	− 60,5	− 22,3	− 38,9	− 346,9	− 51,5	− 69,5	−121,0	− 467,9	—
− 0,4	− 0,1	+13,1	−450,0	−220,0	− 57,7	− 21,3	− 37,9	− 336,9	− 48,7	− 64,4	−113,1	− 450,0	—
—	—	—	30,7	6,8	6,9	2,2	3,6	19,5	0,8	10,4	11,2	30,7	58,7
—	—	—	19,0	4,6	3,7	1,1	1,4	10,9	0,8	7,3	8,1	19,0	34,5

1 bis unter 10 Jahren; einschließlich Schatzanweisungen und Anteile an Sammelschatzanweisungen. — [4]) Laufzeit höchstens 1 Jahr
Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau u. dgl. — [6]) Ohne die bereits in den Schulden enthaltenen Tilgungsrückstände (insgesamt
63,8 Mil. *RM*, — [9]) 65,5 Mill. *RM* Gehaltseinbehaltungen. — [10]) Umgerechnet zu den Mittelkursen der Berliner Notierung am Stichtag.

6. Schuldaufnahmen und Schuldentilgungen der Gemeinden im Rechnungsjahr

Länder (Provinzen) Gemeindegruppen	Schuldaufnahmen [1]) im Rechnungsjahr 1936/37								
	insgesamt	davon Kassenkredite	nach Zeitabschnitten		nach Arten				Schulden aus Kreditmarktmitteln zusammen
			1. Hälfte (April bis September 1936)	2. Hälfte (Oktober 1936 bis März 1937)	langfristige Anleihen	Hypotheken	mittelfristige Schuld.[4])	kurzfristige Schuld.[5])	
Ostpreußen	9 416	215	2 870	6 546	3 793	1 263	174	215	5 445
Berlin	10 366	—	5 587	4 779	—	3 656	—	—	3 656
Brandenburg	490	23	2 853	4 637	4 225	43	580	23	4 870
Pommern	4 504	66	1 822	2 682	1 436	361	50	66	1 914
Grenzmark Posen-Westpreußen	893	—	432	460	318	83	—	—	401
Niederschlesien	5 483	870	2 529	2 953	1 649	97	54	871	2 671
Oberschlesien	7 022	429	3 686	3 336	2 392	706	73	487	3 659
Sachsen	6 839	—	3 199	3 640	1 346	439	63	55	1 902
Schleswig-Holstein	5 717	3 479	2 967	2 750	107	773	91	3 495	4 466
Hannover	10 226	54	5 255	4 970	2 391	317	—	56	2 764
Westfalen	8 301	2 009	5 239	3 062	392	427	—	2 009	2 829
Hessen-Nassau	3 512	273	1 259	2 253	331	597	64	324	1 316
Rheinprovinz	14 291	680	6 663	7 628	3 847	2 558	85	680	7 170
Hohenzoller. Lande	100	73	20	80	10	—	—	73	83
Preußen	94 159	8 170	44 383	49 777	22 237	11 320	1 233	8 356	43 145
Bayern	39 289	1 680	16 399	22 890	21 891	2 382	1 010	1 692	26 974
Sachsen	10 675	911	5 188	5 486	1 065	1 492	137	913	3 606
Württemberg	2 662	85	1 584	1 078	199	69	70	85	423
Baden	10 068	596	5 295	4 773	4 638	406	695	596	6 336
Thüringen	2 539	26	892	1 648	1 361	221	50	26	1 658
Hessen	1 891	127	780	1 111	269	138	—	130	537
Übrige Länder	27 700	488	6 811	20 890	13 557	486	583	808	15 434
Deutsches Reich	**188 984**	**12 083**	**81 331**	**107 653**	**65 217**	**16 514**	**3 779**	**12 604**	**98 114**
dav. Provinzialverbände	14 406	1 393	7 222	7 184	5 307	—	52	1 394	6 753
Kreisverbände	29 573	2 034	10 270	19 302	13 765	1 062	417	2 186	17 430
Gemeinden über 500 000 Einw.	36 531	—	14 537	21 994	12 910	7 522	5	51	20 489
mit 200 001 bis 500 000 »	22 754	3 188	10 527	12 227	8 025	1 751	942	3 188	13 906
» 100 001 » 200 000 »	19 188	1 015	9 465	9 723	7 047	1 437	178	1 148	9 810
» 50 001 » 100 000 »	22 935	2 165	11 299	11 636	7 229	1 484	711	2 222	11 646
» 25 001 » 50 000 »	24 224	879	9 767	14 457	6 102	1 958	878	880	9 818
» 10 001 » 25 000 »	19 374	1 409	8 245	11 129	4 833	1 301	593	1 534	8 261

[1]) Ohne Umschuldung von Zahlungsrückständen, Bürgschaften u. dgl. (insgesamt 3 217 Tausend $\mathcal{RM}$) und ohne Werterhöhung bei Kursrückgänge (insgesamt 16 566 Tausend $\mathcal{RM}$). — [3]) Die Unterschiede in den Tilgungen der beiden Halbjahre erklären sich hauptsächlich
[4]) Insbesondere Kredite von Finanzierungsinstituten der Arbeitsbeschaffung u. dgl.

7. Der Schuldendienst der Gemeinden in den Rechnungsjahren 1936/37 und

Länder (Provinzen) a. Verzinsung b. Tilgung [1])		Rechnungsjahr 1936/37 (Soll) [2])	Rechnungsjahr 1936/37 (Ist)			Rechnungsjahr 1937/38 (Soll) [2])				
			insgesamt	davon		insgesamt	davon		in v H des Schuldenstandes [3])	in $\mathcal{RM}$ je Einwohner [4])
				für Schulden der Kämmereiverwaltungen	für Schulden der Betriebe		für Schulden der Kämmereiverwaltungen	für Schulden der Betriebe		
Ostpreußen	a	12 389	11 185	7 655	3 530	10 823	7 772	3 051	4,27	9,70
	b	8 613	15 843	11 788	4 055	9 890	7 244	2 646	3,91	8,61
Berlin	a	47 336	48 683	24 278	24 405	43 725	21 806	21 919	4,42	10,31
	b	48 538	68 611	34 216	34 395	69 294	34 557	34 738	7,01	16,33
Brandenburg	a	16 479	14 635	10 378	4 257	14 519	10 349	4 170	4,52	10,41
	b	13 050	24 757	16 260	8 497	15 379	11 484	3 896	4,78	9,23
Pommern	a	10 123	9 170	7 496	1 675	9 361	7 358	2 004	4,33	9,39
	b	8 757	19 098	16 143	2 955	10 640	8 505	2 135	4,92	11,59
Grenzmark Posen-Westpr.	a	1 892	1 693	1 167	526	1 694	1 098	596	4,41	19,32
	b	984	5 338	4 534	804	1 040	722	318	2,71	10,62
Niederschlesien	a	19 974	19 435	12 234	7 201	18 761	11 754	7 007	4,43	11,01
	b	15 429	23 214	13 955	9 259	17 604	11 814	5 790	4,15	9,52
Oberschlesien	a	7 301	6 513	5 166	1 347	6 177	4 866	1 311	4,19	8,23
	b	6 240	25 656	20 376	5 280	7 080	5 800	1 280	4,80	7,94
Sachsen	a	15 251	14 901	9 843	5 059	14 394	9 620	4 774	4,36	7,45
	b	15 920	23 650	14 906	8 744	18 140	11 303	6 837	5,50	9,38
Schleswig-Holstein	a	15 787	13 307	9 831	3 476	13 107	10 404	2 703	4,54	12,60
	b	11 627	20 259	14 916	5 343	17 296	13 998	3 299	5,99	18,52
Hannover	a	18 287	17 458	11 670	5 787	16 246	10 572	5 675	4,33	9,12
	b	14 197	23 657	17 753	5 984	15 416	11 073	4 343	4,11	7,19
Westfalen	a	37 627	34 531	23 099	11 432	34 618	22 969	11 649	4,33	9,06
	b	30 225	61 689	38 997	22 692	38 852	26 184	12 667	4,86	10,23
Hessen-Nassau	a	23 502	21 243	12 928	8 315	21 505	13 645	7 860	4,41	16,22
	b	21 883	33 051	22 394	10 657	21 839	14 043	7 797	4,48	16,08
Rheinprovinz	a	81 064	75 887	49 170	26 717	74 173	49 888	24 285	4,21	12,78
	b	61 777	98 256	64 252	34 004	77 831	52 801	25 030	4,42	12,69
Hohenzoller. Lande	a	130	118	114	4	128	121	7	3,95	—
	b	94	148	146	2	142	123	19	4,38	—
Preußen	a	307 142	288 759	185 028	103 730	279 232	182 221	97 010	4,34	10,83
	b	257 334	443 227	290 636	152 591	320 445	209 650	110 794	4,98	12,26

[1]) Ordentliche und außerordentliche Tilgungen, jedoch ausschließlich der Rückzahlung von Kassenkrediten sowie solcher Tilgungsreste. — [3]) Stand vom 31. März 1937. — [4]) Unter Zugrundelegung der Einwohnerzahl nach der Volkszählung vom 16. Juni 1933 und

1936/37 (Gemeinden über 10 000 Einwohner und Gemeindeverbände) (in 1 000 ℛℳ)

Schulden aus öffentlichen Mitteln *)	Außerdem aus der Umschuldung von Zahlungsrückständen, Bürgschaften u. dgl.	Schuldentilgungen 2) im Rechnungsjahr 1936/37: insgesamt	davon Kassenkredite	nach Zeitabschnitten 3): 1. Hälfte (April bis September 1936)	nach Zeitabschnitten 3): 2. Hälfte (Oktober 1936 bis März 1937)	nach Arten: langfristige Anleihen	nach Arten: Hypotheken	nach Arten: mittelfristige Schuld. 4)	nach Arten: kurzfristige Schuld. 5)	nach Arten: Schulden aus Kreditmarktmitteln zusammen	nach Arten: Schulden aus öffentlichen Mitteln *)
3 971	362	19 245	1 287	5 064	14 181	11 222	1 236	1 318	1 305	15 082	4 163
6 710	—	68 611	—	26 287	42 324	35 331	4 032	3 810	626	43 798	24 812
2 621	—	26 327	354	11 895	14 433	14 189	785	2 991	1 119	19 084	7 243
2 590	—	19 831	516	11 737	8 093	12 260	813	2 337	741	16 151	3 679
492	38	5 513	157	2 245	3 268	4 383	179	69	208	4 839	673
2 811	—	26 368	1 981	13 843	12 525	14 829	1 892	1 284	2 666	20 670	5 698
3 364	—	28 219	775	6 216	22 003	21 933	1 063	526	1 061	24 583	3 636
4 937	338	24 803	285	10 686	14 117	13 765	2 552	1 747	381	18 445	6 358
1 251	90	25 232	3 622	12 658	12 574	13 736	1 213	3 001	4 562	22 513	2 720
7 461	29	24 322	455	11 225	13 097	11 778	1 501	4 190	1 667	19 136	5 186
5 473	1 029	82 006	5 074	26 378	55 627	57 800	7 570	3 445	5 105	73 920	8 086
2 196	624	34 679	1 527	13 664	21 015	18 756	1 388	5 308	2 334	27 787	6 892
7 120	234	105 292	2 989	33 903	71 389	75 095	6 087	4 428	5 186	90 797	14 495
17	—	153	16	87	65	71	—	18	16	105	47
51 014	2 745	490 600	19 038	185 888	304 712	305 149	30 310	34 473	26 979	396 911	93 689
12 315	—	37 413	2 573	13 335	24 078	21 714	3 168	3 045	3 726	31 653	5 760
7 069	180	44 505	1 142	17 331	27 174	20 880	5 314	4 657	2 023	32 874	11 631
2 238	—	23 655	469	11 576	12 079	16 630	1 149	2 761	956	21 496	2 159
3 732	—	29 243	1 966	7 283	21 960	16 271	1 007	1 692	4 538	23 508	5 735
881	—	8 149	72	2 974	5 175	4 630	510	1 166	108	6 413	1 736
1 355	292	10 200	399	3 840	6 361	6 533	78	327	1 968	8 906	1 294
12 266	—	15 025	1 476	6 129	8 896	6 341	787	1 207	3 686	12 022	3 003
90 870	**3 217**	**658 791**	**27 134**	**248 356**	**410 435**	**398 148**	**42 322**	**49 329**	**43 983**	**533 783**	**125 008**
7 653	—	66 087	4 172	35 601	30 486	39 493	121	6 818	6 531	52 964	13 123
12 143	980	99 642	6 756	44 618	55 024	57 377	2 497	6 702	9 560	76 136	23 506
16 041	3	150 281	—	55 012	95 269	81 186	15 789	10 733	1 787	109 495	40 786
8 847	38	86 305	2 960	25 617	60 687	54 338	6 583	8 314	6 429	75 665	10 640
9 378	941	71 911	3 803	17 594	54 317	47 982	3 937	6 403	5 438	63 759	8 152
11 289	704	75 913	4 837	23 383	52 530	54 659	3 623	3 373	6 084	67 738	8 175
14 405	73	49 835	2 009	18 794	31 041	30 438	4 092	3 155	3 303	40 989	8 846
11 113	478	58 817	2 597	27 736	31 081	32 675	5 680	3 831	4 850	47 036	11 781

Auslandsschulden durch Kurserhöhungen (insgesamt 1 593 Tausend ℛℳ). — 2) Ohne Wertverminderung bei Auslandsschulden durch aus der Lage der Tilgungstermine. — 4) Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren. — 5) Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit kündbar. —

1937/38 (Gemeinden über 10 000 Einwohner und Gemeindeverbände) (in 1 000 ℛℳ)

Länder, Gemeindegruppen (a. Verzinsung, b. Tilgung 1), c. Gesamter Schuldendienst)		Rechnungsjahr 1936/37 (Soll) 2)	Rechnungsjahr 1936/37 (Ist): insgesamt	davon für Schulden der Kämmereiverwaltungen	davon für Schulden der Betriebe	Rechnungsjahr 1937/38 (Soll) 2): insgesamt	davon für Schulden der Kämmereiverwaltungen	davon für Schulden der Betriebe	in v H des Schuldenstandes 3)	in ℛℳ je Einwohner 4)
Bayern	a	32 344	30 550	16 613	13 937	32 073	18 275	13 798	4,84	11,26
	b	33 106	34 161	18 723	15 438	32 205	17 306	14 898	4,86	10,84
Sachsen	a	36 988	39 163	24 440	14 723	37 567	24 192	13 376	4,24	12,60
	b	33 658	42 536	28 412	14 125	36 553	24 676	11 876	4,13	11,85
Württemberg	a	9 945	9 496	6 095	3 401	9 075	5 970	3 105	4,50	8,02
	b	12 649	23 014	12 339	10 675	10 109	6 620	3 489	5,01	8,98
Baden	a	17 028	15 319	10 881	4 438	15 320	10 693	4 627	4,63	15,95
	b	12 875	20 612	13 538	7 073	13 924	9 279	4 645	4,21	14,08
Thüringen	a	6 167	6 552	4 825	1 727	4 967	3 431	1 536	3,80	6,91
	b	5 686	8 491	6 238	2 263	5 953	3 635	2 318	4,55	8,01
Hessen	a	11 776	9 791	6 901	2 889	9 642	6 800	2 842	3,70	18,90
	b	6 394	10 313	7 784	2 529	7 602	5 394	2 208	2,91	14,70
Übrige Länder	a	11 817	11 133	8 868	2 264	11 979	9 869	2 110	4,60	7,35
	b	8 727	12 263	9 679	2 582	9 796	7 910	1 886	3,76	5,70
Deutsches Reich	a	**433 209**	**410 762**	**263 652**	**147 109**	**399 856**	**261 452**	**138 404**	**4,36**	**11,00**
	b	**370 428**	**594 617**	**387 351**	**207 265**	**436 586**	**284 471**	**152 115**	**4,76**	**11,74**
	c	**803 638**	**1 005 379**	**651 004**	**354 374**	**836 442**	**545 923**	**290 519**	**9,12**	**22,74**
dav. Provinzialverbände	a	26 959	24 246	19 681	4 564	23 662	19 073	4 588	4,10	0,53
	b	27 629	60 750	39 582	21 168	28 491	25 512	2 979	4,93	0,67
Kreisverbände	a	37 859	35 195	28 032	7 163	33 268	26 481	6 788	3,77	0,81
	b	40 901	88 195	68 383	19 812	42 128	35 109	7 019	4,77	1,06
Gemeinden über 500 000 Einw.	a	123 596	126 264	67 866	58 398	121 358	67 611	53 747	4,54	12,82
	b	119 090	146 935	78 779	68 157	154 742	84 422	70 320	5,79	16,34
mit 200 001 bis 500 000 Einw.	a	66 552	60 943	34 394	26 549	61 192	36 865	24 326	4,63	11,22
	b	55 355	80 312	49 343	30 969	65 654	39 222	26 432	4,97	12,04
mit 100 001 bis 200 000 Einw.	a	44 683	40 628	27 574	13 055	40 606	28 515	12 091	4,41	11,72
	b	31 268	62 337	47 051	15 287	37 838	26 846	10 992	4,11	10,92
mit 50 001 bis 100 000 Einw.	a	46 676	40 481	27 717	12 764	40 583	27 255	13 328	4,34	11,57
	b	32 761	55 877	37 039	18 838	34 837	23 375	11 462	3,73	9,93
mit 25 001 bis 50 000 Einw.	a	43 719	41 106	28 840	12 266	40 197	28 309	11 888	4,37	9,74
	b	31 646	44 145	29 900	14 244	37 365	25 128	12 237	4,06	9,05
mit 10 001 bis 25 000 Einw.	a	43 166	41 899	29 549	12 350	38 991	27 342	11 649	4,16	7,57
	b	31 778	56 066	37 275	18 791	35 530	24 856	10 673	3,79	6,90

beträge, die durch Neuaufnahme von Schulden gedeckt sind; daher Abweichungen gegenüber Übersicht 6. — 2) Einschl. Vorjahrs-dem Gebietsstand am 31. März 1937. Bei der örtlichen Ausgliederung und in der Summe ohne Gemeindeverbände.

8. Gläubiger, Zinssatz und Verwendung der im Rechnungsjahr 1936/37 aufgenommenen Gemeindeschulden[1])

(Gemeinden über 10 000 Einwohner und Gemeindeverbände)

(in Mill. RM)

Gläubiger, Zinssatz	Rechnungsjahr 1936/37: Gemeinden über 10 000 Einwohner	Rechnungsjahr 1936/37: Gemeindeverbände	Rechnungsjahr 1936/37: Zusammen	Rechnungsjahr 1935/36
Gläubiger				
I. Ausland	—	—	—	**1,2**
II. Inland	**144,8**	**44,0**	**188,8**	**292,5**
1. Inhaberpapiere	0,0	—	0,0	4,0
2. Anstalten	57,7	22,9	80,6	146,3
davon				
Öffentl. rechtliche Kreditanstalten	17,3	8,8	26,0	55,9
Hypothekenbanken	2,8	0,0	2,8	41,0
Kreditbanken	10,0	0,5	10,4	16,2
Träger der Sozialversicherung	7,1	5,9	13,0	13,1
Sonstige öffentl. Versicherungen	7,0	3,9	10,9	9,1
Private Versicherungen	13,6	3,9	17,5	11,1
3. Öffentliche Gläubiger	71,1	19,8	90,9	119,4
davon				
Finanzierungsinstitute der Arbeitsbeschaffung	36,4	11,6	48,0	80,9
Gebietskörperschaften	27,7	5,5	33,2	24,8
Hauszinssteuer	2,6	0,9	3,5	6,7
Sonst. öffentl. Gläubiger	4,4	1,8	6,1	7,0
4. Sonstige Gläubiger	16,1	1,2	17,3	22,8
Insgesamt	**144,8**	**44,0**	**188,8**	**293,6**
Zinssatz[2])				
unverzinslich	9,7	3,1	12,9	20,2
über 0% bis 3%	7,1	4,9	12,0	21,4
über 3% bis unter 4%	4,1	3,5	7,6	10,5
4%	40,3	8,6	48,9	52,2
über 4% bis unter 5%	44,8	16,1	60,8	101,9
5%	29,4	5,9	35,3	61,8
über 5%	9,4	1,9	11,3	25,7
Insgesamt	**144,8**	**44,0**	**188,8**	**293,6**
Durchschnittszinssatz in %[3])	*4,116*	*3,904*	*4,066*	*4,146*
davon				
Schulden aus Kreditmarktmitteln	*4,636*	*4,282*	*4,549*	*4,719*
Schulden aus öffentlichen Mitteln	*3,576*	*3,443*	*3,547*	*3,312*

Verwendungszwecke	Rechnungsjahr 1936/37: Gemeinden über 10 000 Einwohner	Rechnungsjahr 1936/37: Gemeindeverbände	Rechnungsjahr 1936/37: Zusammen	Rechnungsjahr 1935/36
Kämmereiverwaltungen	**89,7**	**24,5**	**114,2**	**145,4**
davon				
Allgemeine Verwaltungen, Bildungswesen, Allgemeine Förderung der Wirtschaft	6,5	0,9	7,5	15,4
Wohlfahrtswesen	0,4	0,2	0,7	1,1
Gesundheitswesen, Leibesübungen	4,2	2,2	6,4	6,4
Wohnungs- u. Siedlungswesen	31,7	3,0	34,7	44,4
Straßen, Wege, Brücken	28,1	11,8	39,9	54,9
Wasserstraßen	3,9	6,0	9,9	8,2
Kommunale Anstalten u. Einrichtungen	14,9	0,3	15,2	15,0
Vermögensverwaltung **(Allg. Grundvermögen)**	**17,9**	**0,4**	**18,2**	**25,4**
Unternehmungen u. Betriebe	**19,7**	**15,0**	**34,8**	**38,4**
davon				
Versorgungsbetriebe	8,1	9,3	17,4	12,2
Verkehrsunternehmungen	7,7	0,4	8,1	9,2
Land- u. Forstwirtschaft	0,8	1,7	2,5	2,1
Banken u. Sparkassen	1,2	3,3	4,5	8,9
Sonstige Unternehmungen	1,9	0,3	2,2	6,1
Sonstige Verwendungen	**17,6**	**4,1**	**21,6**	**84,4**
davon				
Deckung von Fehlbeträgen	1,5	0,6	2,0	0,9
Kassenreserve u. Betriebsmittel der Kämmereiverwaltungen	12,4	3,3	15,7	22,7
Anderweitige Verwendungen[4])	3,7	0,2	3,9	60,8
Insgesamt	**144,8**	**44,0**	**188,8**	**293,6**

[1]) Ohne Umschuldung von Zahlungsrückständen, Bürgschaften u. dgl. (1935/36: 34,9, 1936/37: 3,2 Mill. RM), ohne Werterhöhung bei Auslandsschulden durch Kurserhöhung (1935/36: 3,9, 1936/37: 1,6 Mill. RM) und ohne neu festgestellte Altverschuldung (1935/36: 1,3, 1936/37: 0,2 Mill. RM). — [2]) Nominalzinssatz einschl. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge. — [3]) Gewogener Durchschnitt. — [4]) Insbesondere Rückzahlung alter Schulden.

9. Kreditermächtigungen der Gemeinden auf Grund der Haushaltssatzungen 1937/38

(Gemeinden über 10 000 Einwohner und Gemeindeverbände)
(in 1 000 RM)

Länder (Provinzen) Gemeindegruppen	Darlehensbeträge im außerordentlichen Haushaltsplan [1]				Höchstbeträge der Kassenkredite [1]			
	in der Haushaltssatzung 1937/38			desgl. 1936/37	in der Haushaltssatzung 1937/38			desgl. 1936/37
	Gemeinden über 10 000 Einw.	Gemeindeverbände	Zusammen		Gemeinden über 10 000 Einw.	Gemeindeverbände	Zusammen	
Ostpreußen	9 306	2 844	12 150	8 988	2 925	4 330	7 255	13 399
Berlin	5 182	—	5 182	4 200	20 000	—	20 000	20 000
Brandenburg	4 149	885	5 034	7 621	1 474	2 455	3 929	8 384
Pommern	4 188	2 216	6 404	8 122	1 140	2 520	3 660	8 780
Grenzmark Posen-Westpr.	219	100	319	1 276	100	130	230	570
Niederschlesien	3 954	1 854	5 808	6 724	14 230	4 720	18 950	19 783
Oberschlesien	2 337	1 600	3 937	4 996	1 300	2 900	4 200	5 065
Sachsen	11 862	4 141	16 003	16 946	1 967	3 615	5 582	15 513
Schleswig-Holstein	3 917	443	4 360	11 436	1 840	5 465	7 305	8 440
Hannover	7 532	1 539	9 071	12 618	2 825	2 275	5 100	13 905
Westfalen	8 863	2 088	10 951	15 496	5 205	3 830	9 035	10 918
Hessen-Nassau	2 566	107	2 673	6 970	2 835	1 150	3 985	10 774
Rheinprovinz	20 531	1 214	21 745	24 986	15 230	11 920	27 150	45 735
Hohenzoller. Lande	—	25	25	—	—	250	250	250
Preußen	84 606	19 056	103 663	130 379	71 071	45 560	116 631	181 516
Bayern	43 217	953	44 170	42 695	4 606	3 357	7 963	11 417
Sachsen	16 105	1 259	17 364	23 497	9 415	—	9 415	13 878
Württemberg	705	—	705	880	367	240	607	1 053
Baden	9 740	—	9 740	15 026	2 535	100	2 635	3 859
Thüringen	3 629	—	3 629	2 915	110	—	110	788
Hessen	5 209	242	5 450	3 690	1 300	—	1 300	1 135
Übrige Länder	13 304	1 166	14 470	28 364	8 390	2 059	10 449	11 441
Deutsches Reich	**176 514**	**22 676**	**199 190**	**247 446**	**97 794**	**51 316**	[2]) **149 110**	[2]) **225 086**
davon								
Provinzialverbände	—	9 651	9 651	13 139	—	27 800	27 800	36 300
Kreisverbände	—	13 025	13 025	20 836	—	23 516	23 516	30 122
Gemeinden über 500 000 Einw.	38 497	—	38 497	45 166	36 000	—	36 000	44 200
» mit 200 001 bis 500 000 »	41 170	—	41 170	53 714	10 300	—	10 300	35 200
» » 100 001 » 200 000 »	21 710	—	21 710	28 814	12 700	—	12 700	20 125
» » 50 001 » 100 000 »	29 638	—	29 638	34 991	13 938	—	13 938	20 590
» » 25 001 » 50 000 »	20 923	—	20 923	25 643	12 068	—	12 068	18 181
» » 10 001 » 25 000 »	24 576	—	24 576	25 143	12 788	—	12 788	20 368

[1]) Einschl. etwaiger Nachtragssatzungen. — [2]) Tatsächlich in Anspruch genommen waren nach dem Stande vom 31. März 1937 11 073 Tausend RM und vom 31. März 1936 28 898 Tausend RM.

10. Die gesamte Gemeindeverschuldung, gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegruppen

Stand am 31. März 1936

Verwaltungsbezirke	Zahl der Gemeinden (Gemeindeverbände) mit Schulden	Zahl der Gemeinden (Gemeindeverbände) ohne Schulden	Gesamtverschuldung in Mill. RM	Gesamtverschuldung je Einw.[1]) in RM	Gesamtverschuldung in vH der Reichssumme
Ostpreußen[2])	1 453	3 292	323,5	138,63	*2,81*
Reg.-Bez. Königsberg	535	841	129,0	134,72	*1,12*
» Gumbinnen	394	1 435	57,9	106,07	*0,50*
» Allenstein	347	871	47,7	86,40	*0,41*
» Westpreußen	176	145	45,8	165,03	*0,40*
Stadt Berlin	1	—	1 042,5	245,73	*9,04*
Brandenburg[2])	1 619	1 603	431,5	158,29	*3,74*
Reg.-Bez. Potsdam	813	749	188,7	133,35	*1,64*
» Frankfurt a. O.	805	854	175,8	134,12	*1,53*
Pommern[2])	1 211	1 283	291,7	151,84	*2,53*
Reg.-Bez. Stettin	665	739	174,0	140,86	*1,51*
» Köslin	545	544	81,3	118,58	*0,71*
Grenzm. Posen-Westpr.					
Reg.-Bez. Grenzmark Posen-Westpreußen	217	238	63,2	187,26	*0,55*
Niederschlesien[2])	1 649	1 693	534,2	166,73	*4,63*
Reg.-Bez. Breslau	898	997	320,7	164,13	*2,78*
» Liegnitz	750	696	170,9	136,68	*1,48*
Oberschlesien					
Reg.-Bez. Oppeln	664	429	197,0	132,86	*1,71*
Sachsen[2])	2 132	959	436,8	128,45	*3,79*
Reg.-Bez. Magdeburg	646	392	155,2	119,02	*1,35*
» Merseburg	1 097	503	167,4	112,64	*1,45*
» Erfurt	388	64	65,3	106,99	*0,57*
Schleswig-Holstein					
Reg.-Bez. Schleswig	1 098	516	355,9	223,86	*3,09*
Hannover[2])	2 595	1 304	470,8	139,81	*4,08*
Reg.-Bez. Hannover	465	181	110,1	121,69	*0,95*
» Hildesheim	501	122	80,3	135,16	*0,70*
» Lüneburg	616	560	67,5	108,54	*0,59*
» Stade	439	150	53,4	113,98	*0,46*
» Osnabrück	323	216	55,9	119,81	*0,49*
» Aurich	250	75	42,3	135,93	*0,37*
Westfalen[2])	1 246	397	974,4	193,34	*8,45*
Reg.-Bez. Münster	273	65	261,9	167,71	*2,27*
» Minden	413	134	89,9	103,17	*0,78*
» Arnsberg	559	198	531,5	203,90	*4,61*
Hessen-Nassau	2 156	262	602,1	232,93	*5,22*
Reg.-Bez. Kassel[3])	1 226	220	161,1	140,90	*1,40*
» Wiesbaden[4])	930	42	441,0	307,13	*3,83*
Rheinprovinz[2])	2 280	708	2 005,9	262,84	*17,40*
Reg.-Bez. Koblenz	803	230	105,6	138,44	*0,92*
» Düsseldorf	292	43	1 040,2	255,05	*9,02*
» Köln	257	40	590,6	382,36	*5,12*
» Trier	614	329	50,7	101,85	*0,44*
» Aachen	313	66	129,8	173,50	*1,13*
Hohenzollern					
Reg.-Bez. Sigmaringen	97	29	7,1	97,90	*0,06*
Preußen	18418	12713	[5])[31]) 7736,6	193,73	*67,10*
Bayern	6 150	1 980	[6]) 902,4	117,48	*7,83*
Reg.-Bez. Ober- und Mittelfranken	1 553	580	233,2	127,93	*2,02*
» Unterfranken	859	165	73,4	92,26	*0,64*
» Oberbayern	862	367	238,1	134,05	*2,07*
» Niederbayern u. Oberpfalz	1 506	549	124,2	87,33	*1,08*
» Schwaben	750	275	101,2	115,38	*0,88*
» Pfalz	620	44	132,1	134,01	*1,15*
Sachsen	1 937	739	[7]) 1 215,8	233,95	*10,54*
Kreishauptm. Dresden-Bautzen	820	350	437,5	228,42	*3,80*
» Leipzig	556	273	342,7	250,56	*2,97*
» Chemnitz	246	21	246,2	236,76	*2,13*
» Zwickau	315	95	189,3	216,71	*1,64*
Württemberg	1 650	258	[8]) 301,1	111,67	*2,61*
ehem. Jagstkreis	412	40	30,2	70,30	*0,26*
» Schwarzwaldkreis	438	81	59,6	96,12	*0,52*
» Neckarkreis	344	22	145,0	139,96	*1,26*
» Donaukreis	456	115	66,2	108,61	*0,57*
Baden	1 134	370	[9]) 446,8	185,19	*3,88*
Landeskom.-Bez. Karlsruhe	225	16	146,1	212,44	*1,27*
» Konstanz	284	151	61,8	175,12	*0,54*
» Freiburg	350	135	81,1	128,42	*0,70*
» Mannheim	275	68	157,8	213,04	*1,37*
Thüringen	1 549	425	[10]) 212,8	128,24	*1,85*
Hessen	909	91	[11]) 363,3	254,20	*3,15*
Prov. Oberhessen	389	50	47,5	138,72	*0,41*
» Rheinhessen	175	7	158,4	376,29	*1,37*
» Starkenburg	345	34	157,4	236,44	*1,36*
Mecklenburg	627	1 306	[12]) 97,3	120,83	*0,84*
Oldenburg	134	17	53,6	93,48	*0,47*
Landesteil Oldenburg	64	1	41,5	88,84	*0,36*
» Lübeck	10	—	4,6	94,40	*0,04*
» Birkenfeld	60	16	7,6	129,74	*0,07*
Braunschweig	353	93	[13]) 49,1	95,67	*0,43*
Anhalt	174	93	[14]) 45,0	123,42	*0,39*
Lippe	101	74	[15]) 17,1	97,34	*0,15*
Schaumburg-Lippe	36	36	3,8	76,21	*0,03*
Saarland	290	52	84,3	103,92	*0,73*
Deutsches Reich (ausschl. Hansestädte)	**33462**	**18247**	[16]) **11528,9**	**179,29**	***100,00***
davon:					
Provinzialverbände	23	—	[17]) 629,3	14,06	*5,46*
Kreisverbände	689	5	[18]) 952,5	23,88	*8,26*
Ämter	341	224	[19]) 26,0	6,60	*0,22*
Gemeinden					
über 500 000 Einw.	9	—	[20]) 2 784,2	[32]) 294,08	*24,15*
mit 200 001–500 000 »	16	—	[21]) 1 384,0	253,81	*12,01*
» 100 001–200 000 »	25	—	[22]) 971,9	282,13	*8,43*
» 50 001–100 000 »	48	—	[23]) 995,4	283,88	*8,63*
» 25 001– 50 000 »	120	—	[24]) 942,2	230,32	*8,17*
» 10 001– 25 000 »	343	—	[25]) 976,8	190,49	*8,47*
» 5 001– 10 000 »	696	3	[26]) 673,1	141,04	*5,84*
» 2 001– 5 000 »	2 281	23	[27]) 622,4	89,63	*5,40*
» 1 001– 2 000 »	4 180	342	[28]) 273,0	44,22	*2,37*
» 501– 1 000 »	8 227	2 302	[29]) 169,6	23,18	*1,47*
» 1– 500 »	16 464	15 348	[30]) 128,6	16,06	*1,12*

[1]) Der Berechnung ist die Einwohnerzahl nach der Volkszählung vom 16. Juni 1933 und dem Gebietsstande am 31. März 1936 zugrunde gelegt. — [2]) Bei den preußischen Provinzen, die aus mehreren Regierungsbezirken bestehen, sind die Schulden der Provinzialverbände nur in der Summenzeile enthalten. — [3]) Einschl. Schulden des Bezirksverbandes Hessen. — [4]) Einschl. Schulden des Bezirksverbandes Nassau. — [5]) Außerdem 68,7 Mill. RM, [6]) 7,9 Mill. RM, [7]) 18,1 Mill. RM, [8]) 6,2 Mill. RM, [9]) 6,2 Mill. RM, [10]) 2,0 Mill. RM, [11]) 5,5 Mill. RM, [12]) 0,6 Mill. RM, [13]) 0,1 Mill. RM, [14]) 0,3 Mill. RM, [15]) 0,6 Mill. RM, [16]) 114,5 Mill. RM, [17]) 0,3 Mill. RM, [18]) 18,4 Mill. RM, [19]) 0,8 Mill. RM, [20]) 8,2 Mill. RM, [21]) 5,2 Mill. RM, [22]) 5,2 Mill. RM, [23]) 9,7 Mill. RM, [24]) 3,9 Mill. RM, [25]) 6,7 Mill. RM, [26]) 8,6 Mill. RM, [27]) 14,9 Mill. RM, [28]) 11,5 Mill. RM, [29]) 10,6 Mill. RM, [30]) 9,4 Mill. RM rückständige Zahlungsverpflichtungen ohne die bereits in den Schulden enthaltenen Tilgungsrückstände, die sich für das gesamte Reichsgebiet auf 25,7 Mill. RM belaufen. — [31]) Außerdem 65,5 Mill. RM Gehaltseinbehaltungen. — [32]) Ohne Berlin beläuft sich die Zahl auf 290,14.

11. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Auszahlungskurs, Tilgung, Fälligkeit) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

Stand am 31. März 1936 bezw. 1933 (in Mill. RM)

Gläubiger, Zinssatz, Auszahlungskurs, Tilgung, Fälligkeit	Gesamtverschuldung[1]				Davon: Neuverschuldung			
	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. ihrer Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)[2]	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. ihrer Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)[2]
	Stand am 31. März 1936			Stand a. 31. März 1933	Stand am 31. März 1936			Stand a. 31. März 1933
Gläubiger								
I. Ausland (zum Kurs vom 31. März 1936 umger.)	**1 677,9**	**254,2**	**98,0**	[19] **770,5**	**1 677,9**	**254,2**	**98,0**	[19] **742,5**
II. Inland	**12 693,8**	**2 269,2**	**611,3**	**10 504,6**	**8 928,3**	**1 967,4**	**429,0**	**7 919,9**
1. Inhaberpapiere	[13] 11 647,6	1 279,3	99,2	1 195,4	[13] 8466,4	1 267,6	31,6	946,6
2. Anstalten	930,2	661,6	375,5	6 767,2	345,9	661,0	374,9	6 460,0
davon: Girozentralen und Landesbanken	—	59,8	17,6	2 841,0	—	59,2	17,0	2 554,5
Umschuldungsverband	—	36,9	191,1	—	—	36,9	191,1	—
Eigene Sparkassen	—	—	5,4	1 094,1	—	—	5,4	1 093,6
Fremde Sparkassen	—	1,5	25,4	489,1	—	1,5	25,4	488,9
Sonst. öfftl.-rechtl. Kreditanst.[3]	[14] 409,4	205,1	27,3	422,9	0,6	205,1	27,3	419,6
Hypothekenbanken	—	2,2	13,4	723,4	—	2,2	13,4	707,9
Kreditbanken	361,4	79,1	38,9	369,6	186,0	79,1	38,9	369,3
Träger der Sozialversicherung	159,4	176,2	19,8	530,5	159,4	176,2	19,8	530,0
Sonstige öffentl. Versicherungen	—	53,6	15,4	128,1	—	53,6	15,4	127,6
Private Versicherungen	—	47,2	21,2	168,5	—	47,2	21,2	168,5
3. Öffentliche Gläubiger	—	275,8	107,4	1 581,7	—	—	—	—
davon: Gebietskörperschaften (einschl. Hauszinssteuer)	—	67,4	34,7	1 468,9	—	—	—	—
Finanzierungsinstitute der Arbeitsbeschaffung	—	202,4	43,0	} 112,8	—	—	—	—
Öffentliche Unternehmungen	—	6,1	29,8		—	—	—	—
4. Sonstige Gläubiger	116,0	38,8	22,6	513,5	116,0	38,8	22,6	513,4
davon: Unternehmungen[4] und Verbände	116,0	31,2	18,8	246,5	116,0	31,2	18,8	246,5
Privatpersonen	0,0	7,6	3,8	266,9	0,0	7,6	3,8	266,8
5. Nicht festgestellt[5]	—	13,7	6,6	446,8	—	—	—	—
Insgesamt	**14 371,7**	**2 523,4**	**709,3**	**11 275,1**	**10 606,2**	**2 221,6**	**527,0**	**8 662,5**
Zinssatz[6]								
Unverzinslich	850,1	44,4	24,9	315,0	441,3	9,1	1,0	38,4
über 0% bis unter 3%	100,0	99,9	18,7	} 356,1	—	21,2	0,0	} 48,5
3% bis unter 4%	2 339,8	59,3	17,7		2 264,4	8,8	11,8	
4%	1 346,9	172,8	242,5	32,4	1 346,9	120,0	229,6	32,4
über 4% bis unter 5%	7 188,2	1 448,0	181,1	86,2	4 007,0	1 419,5	103,3	32,4
5%	493,1	347,2	103,0	1 608,5	493,1	300,6	71,8	323,6
über 5% bis unter 6%	1 071,7	59,6	55,4	288,2	1 071,7	51,8	49,7	232,5
6%	626,3	139,5	61,1	2 885,9	626,3	137,9	59,0	2 669,0
über 6%	355,6	152,8	4,9	5 402,8	355,6	152,8	0,8	5 285,6
Insgesamt	**14 371,7**	**2 523,4**	**709,3**	**11 275,1**	**10 606,2**	**2 221,6**	**527,0**	**8 662,5**
Durchschnittszinssatz in %[7]	*4,224*	*4,512*	*4,343*	*5,816*	*4,334*	*4,730*	*4,578*	*6,381*
Auszahlungskurse der Neuverschuldung[8]								
Nennbeträge der Schulden	—	—	—	—	13 669,7	2 632,7	647,9	8 924,7
Reinerlöse der Schulden	—	—	—	—	12 955,1	2 530,6	628,3	8 477,3
Reinerlöse in vH der Nennbeträge (Auszahlungskurse)	—	—	—	—	*94,77*	*96,12*	*96,98*	*94,99*
Art der Tilgung[9]								
I. Annuitäten	3 428,8	759,8	357,7	5 486,0	3 353,4	645,3	321,8	4 823,6
davon: jährl. 1%+[10] und weniger	1 335,7	94,5	38,3	2 047,7	1 335,7	87,0	36,6	1 401,3
über 1%+ bis unter 2%+	301,6	99,7	41,4	1 223,6	226,2	99,0	41,4	1 223,4
2%+	1 414,5	199,6	24,5	1 400,7	1 414,5	177,2	22,3	1 397,9
über 2%+ bis unter 3%+	[15] 337,6	136,5	18,9	510,3	[15] 337,6	126,3	17,1	509,3
3%+ und mehr	39,4	229,5	234,5	303,8	39,4	155,7	204,4	291,6
Durchschnitt in %+[7]	*1,586*	*2,392*	*2,700*	*1,637*	*1,596*	*2,221*	*2,583*	*1,718*
II. Serien	5 989,4	390,7	131,6	1 365,3	2 808,2	244,9	39,8	663,1
davon: jährl. 4% und weniger	3 310,6	47,8	67,6	876,4	129,4	7,0	0,6	189,7
5%	—	118,4	20,2	255,0	—	69,4	10,9	240,5
über 5% bis unter 6 2/3%	—	22,5	0,0	—	—	21,7	—	—
6 2/3%	[16] 1 128,4	19,7	0,6	—	[16] 1 128,4	3,4	—	—
über 6 2/3% bis unter 10%	[17] 6,1	7,3	9,7	—	[17] 6,1	6,9	0,4	—
10%	297,5	108,7	17,6	107,3	297,5	103,0	17,2	106,4
mehr als 10%	1 246,9	66,2	15,9	126,5	1 246,9	33,5	10,6	126,5
Durchschnitt in %[7]	*7,848*	*9,364*	*6,840*	*6,877*	*12,966*	*9,699*	*11,589*	*9,879*
III. Rückzahlung im Gesamtbetrag[11]	4 953,5	1 372,9	220,0	4 423,7	4 444,7	1 331,4	165,5	3 175,8
Insgesamt	**14 371,7**	**2 523,4**	**709,3**	**11 275,1**	**10 606,2**	**2 221,6**	**527,0**	**8 662,5**
Rechnungsjahr der Fälligkeit[12]								
jederzeit (bzw. nicht vereinbart)	516,7	129,0	57,8	1 635,1	516,7	92,3	24,2	1 599,0
1936	2 599,7	739,6	72,1	995,2	2 457,3	723,4	62,3	806,3
1937	1 519,6	265,7	26,4	639,3	1 358,5	249,6	19,4	442,9
1938	1 183,8	98,3	57,3	576,0	1 022,6	79,8	50,2	370,0
1939	450,0	119,6	24,0	483,7	288,8	104,8	18,0	251,1
1940 und später	7 938,5	1 147,9	467,3	6 945,7	4 798,8	955,0	349,8	5 193,2
Insgesamt[18]	**14 208,2**	**2 500,1**	**705,0**	**11 275,1**	**10 442,7**	**2 204,8**	**523,9**	**8 662,5**

[1]) Eine Summenspalte für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitenthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — [2]) Stand von 1933, da neuere Ergebnisse noch nicht vorliegen. Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind Auszahlungskurse, Tilgung, Rechnungsjahr der Fälligkeit, bei den Gemeinden unter 2 000 Einwohnern auch Gläubiger und Zinssätze zum Teil schätzungsweise ermittelt. — [3]) Beim Reich hauptsächlich Rentenbank, bei den Ländern vorwiegend Staatsbanken. — [4]) Bei Reich und Ländern insbesondere Reichspost. — [5]) Ein Teil der Altverschuldung. — [6]) Nominalzinssatz einschl. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge. Die Altverschuldung ist zum gesetzlichen Zinssatz (4½ und 5%) eingesetzt. — [7]) Gewogener Durchschnitt. — [8]) Ohne Hypotheken. — [9]) Die Schulden sind zum Teil nach der gesetzlichen Tilgung eingesetzt. — [10]) Das Zeichen + bedeutet, daß die Tilgung zuzüglich der ersparten Zinsen erfolgt. — [11]) Einschl. Schulden ohne feste Laufzeit und — bei Gemeinden — mit nicht festgestellter Laufzeit. — [12]) Die Tilgungsdarlehen sind mit den in den einzelnen Jahren fälligen Teilbeträgen eingesetzt. Bei einzelnen Darlehen aus öffentlichen Mitteln hat das Reich für eine gewisse Zeit den Schuldendienst übernommen. Diese Beträge sind hier abgesetzt worden. Bei Gemeinden sind statt der Jahre 1936 bis 1940 die Jahre 1933 bis 1937 zu setzen. — [13]) Einschl. 1 134,5 Mill. RM Schuldbuchforderungen (für Kriegs- und Polenschäden und für den freiwilligen Arbeitsdienst). — [14]) Darunter 408,9 Mill. RM Darlehen bei der Rentenbank. — [15]) Tilgung jährlich 2,095 246% +. — [16]) Schuldbuchforderungen (für Kriegs- und Polenschäden), die in unregelmäßigen Teilbeträgen im Verlauf von 15 Jahren getilgt werden. — [17]) Schuldbuchforderungen (für den freiwilligen Arbeitsdienst), die bis 1945 in unregelmäßigen Teilbeträgen getilgt werden. — [18]) Der Unterschied gegenüber »Insgesamt« bei Gläubiger, Zinssatz und Tilgung ergibt sich durch Aufgelder bei der Rückzahlung (+ 13,1 Mill. RM), durch Währungsgewinne (—196,5 Mill. RM) und durch Tilgungsleistungen des Reichs, insbesondere bei Öffadarlehen (— 7,7 Mill. RM). — [19]) Zur Parität umgerechnet.

12. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1936 (in Mill. *RM*)

Art und Form der Verwendung	Insgesamt[1])				Davon aus Kreditmarktmitteln		Davon aus öffentlichen Mitteln[2])	
	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. ihrer Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)[3])	Reich, Länder, Hansestädte	Gemeinden (Gemeindeverbände)[3])	Reich, Länder, Hansestädte	Gemeinden (Gemeindeverbände)[3])
I. Art der Verwendung								
Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen	**7 580,8**	**1 249,0**	**312,5**	**6 408,8**	**8 909,6**	**4 657,5**	**232,6**	**1 751,3**
Allgemeine Verwaltungen	1 619,7	56,9	10,7	195,7	1 666,6	175,0	20,7	20,7
Bildungswesen	—	31,7	19,4	491,8	37,0	429,6	14,1	62,2
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	1 845,5	294,6	33,8	600,6	2 158,7	540,6	15,2	60,0
davon: Fürsorgewesen und Jugendhilfe	—	28,2	3,3	113,2	29,4	93,5	2,2	19,7
Gesundheitswesen und Leibesübungen	—	9,0	10,5	487,4	13,8	447,2	5,6	40,2
Erwerbslosenfürsorge und Arbeitsbeschaffung[4])	[6]) 1 845,5	[7]) 257,4	[7]) 20,0	[8]) —	2 115,5	—	7,4	—
Wohnungs- und Siedlungswesen	127,6	242,9	64,3	2 496,4	418,4	1 610,2	16,4	886,2
Allgem. Förderung der Wirtschaft[5])	[9]) 1 158,5	[10]) 331,8	[11]) 40,2	81,9	1 471,6	67,2	58,9	14,7
Straßen, Wege und Wasserstraßen	493,8	291,0	[12]) 142,9	1 835,8	821,0	1 285,7	106,7	550,1
Kommunale Anstalten und Einrichtungen	—	—	1,0	706,5	0,4	549,0	0,6	157,5
davon: Kanalisation, Müllabfuhr	—	—	0,4	457,2	0,0	319,2	0,4	138,0
Feuerlöschwesen	—	—	0,2	27,3	0,2	24,0	0,0	3,3
Friedhöfe, Bestattungswesen	—	—	0,3	42,2	0,2	41,1	0,1	1,1
Garten- und Parkanlagen	—	—	0,1	61,0	0,1	54,4	0,0	6,6
Schlacht- und Viehhöfe	—	—	1,8	102,9	1,8	96,8	—	6,1
Kriegslasten	2 335,8	—	—	—	2 335,8	—	—	—
Vermögensverwaltung (Allgemeines Grundvermögen)	**—**	**10,9**	**46,3**	**786,1**	**55,8**	**751,8**	**1,4**	**34,3**
Unternehmungen und Betriebe	**459,9**	**556,8**	**153,2**	**2 313,4**	**1 075,2**	**2 114,7**	**94,6**	**198,7**
Versorgungsbetriebe	—	167,6	15,1	1 055,9	169,6	942,6	13,1	113,3
davon: Elektrizitätsversorgung	—	152,2	14,4	508,4	161,7	486,2	4,9	22,2
Gasversorgung	—	0,2	0,6	163,4	0,8	152,1	—	11,3
Wasserversorgung	—	15,2	0,2	363,7	7,1	286,4	8,2	77,3
Verkehrsbetriebe	[13]) 417,5	[14]) 147,9	[15]) 104,5	[16]) 744,9	634,7	705,1	35,2	39,8
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen	279,3	65,5	14,4	63,5	353,4	56,4	5,9	7,1
Straßenbahnen, Kraftwagenbetriebe	0,7	20,1	4,0	549,0	24,7	532,1	—	16,9
Häfen und Lagerhäuser	—	58,6	84,0	85,2	113,3	77,2	29,3	8,0
Land- u. forstwirtschaftl. Betriebe	—	77,7	0,1	159,0	41,1	120,0	36,6	39,0
Banken und Sparkassen	18,8	77,4	12,8	214,3	109,0	212,7	—	1,6
Sonstige Unternehmungen	23,5	86,3	20,6	139,1	120,8	134,1	9,6	5,0
Sonstige Verwendungen	**2 565,5**	**680,8**	**122,5**	**1 199,1**	**3 314,2**	**1 134,1**	**54,6**	**65,0**
davon: Deckung von Fehlbeträgen	2 206,6	187,4	107,3	1 062,4	2 477,8	1 003,8	23,5	58,6
Kassenreserve und Betriebsmittel der Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen	99,5	470,8	11,6	91,5	550,8	88,3	31,1	3,2
Gesamtsumme	**10 606,2**	**2 497,4**	**634,5**	**10 707,2**	**13 354,8**	**8 657,9**	**383,3**	**2 049,4**
II. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt	8 393,1	1 503,8	538,2	9 221,8	10 125,6	7 539,5	309,5	1 682,3
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet	338,6	175,7	42,5	278,7	543,3	265,1	13,5	13,6
Als Darlehen weitergeleitet	1 874,5	818,0	53,8	1 206,7	2 685,9	853,2	60,3	353,5
davon: an eigene Betriebe in besonderer Rechtsform	348,5	94,9	0,3	69,9	443,5	61,6	0,1	8,3
an sonstige öffentliche Unternehmungen und Zweckverbände	1 104,1	116,2	0,4	61,4	1 220,7	50,1	16,0	11,3
an fremde Gebietskörperschaften	14,9	320,6	2,5	115,4	317,0	49,6	21,0	65,8
an private Wirtschaft	407,1	286,2	50,6	960,1	720,7	692,0	23,2	268,1
Gesamtsumme	**10 606,2**	**2 497,4**	**634,5**	**10 707,2**	**13 354,8**	**8 657,9**	**383,3**	**2 049,4**

[1]) Eine Summenspalte für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitenthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — [2]) Insbesondere Kredite von Finanzierungsinstituten der Arbeitsbeschaffung, Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau u. dgl. sowie Schulden aus Hauszinssteuermitteln. — [3]) Bei den Gemeinden unter 2000 Einwohnern geschätzt. — [4]) Die Aufwendungen für Arbeitsbeschaffung und wertschaffende Erwerbslosenfürsorge sind bei den Ländern (Hansestädten) und Gemeinden (Gem.-Vbdn.) im allgemeinen bei den Verwaltungszweigen und Betrieben nachgewiesen, für die die Arbeiten ausgeführt wurden. Diese Beträge belaufen sich bei den Ländern auf 505,8 Mill. *RM* und bei den Hansestädten (einschl. ihrer Gemeinden) auf 57,4 Mill. *RM*. — [5]) Einschließlich Arbeitsdienst- und Schulungslager. — [6]) 134,4 Mill. *RM* unterstützende und 1 711,1 Mill. *RM* wertschaffende Erwerbslosenfürsorge, darunter 716,5 Mill. *RM* Arbeitsschatzanweisungen. — [7]) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge. — [8]) Vgl. Anmerkung 4. — [9]) Davon 341,2 Mill. *RM* Landwirtschaft und 817,2 Mill. *RM* Handel, Industrie, Banken (darunter 339,2 Mill. *RM* unverzinsliche Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen [überwiegend für Stützung von Banken]). — [10]) Davon 294,6 Mill. *RM* Landwirtschaft (insbesondere Stützung landwirtschaftlicher Kreditinstitute) und 37,2 Mill. *RM* Handel, Industrie, Banken (darunter 4,0 Mill. *RM* unverzinsliche Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen [für Stützung von Banken]). — [11]) Davon 9,3 Mill. *RM* Landwirtschaft und 30,7 Mill. *RM* Handel, Industrie, Banken. — [12]) Davon 110,3 Mill. *RM* Schiffahrt und Wasserstraßenwesen. — [13]) Davon 137,6 Mill. *RM* Reichspost. — [14]) Davon 3,6 Mill. *RM*, [15]) 2,1 Mill. *RM*, [16]) 45,2 Mill. *RM* für Luftverkehr.

D. Kapital und Schulden von öffentlichen Unternehmungen*)

1. Kapital der Reichs- und Länderunternehmungen

Stand am 31. März 1936 (in Mill. RM)[1]

Aufgabengebiete, Rechtsformen	Am Kapital der Reichs- und Länderunternehmungen sind beteiligt								Gesamtkapital	davon Kapital von		
	Reich	Länder [2]	Gemeindeverbände	Gemeinden	Öffentliche Unternehmungen und Zweckverbände [3]	Staatsbanken, Girozentralen	Sonstige öffentliche Körperschaften	Gemischtwirtschaftliche u. private Unternehmungen, Privatpersonen		Selbständigen Gesellschaften	Konzerngebundenen Gesellschaften	darunter Holding-Gesellschaften
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Unternehmungen												
Versorgungsbetriebe	—	189,3	20,9	26,7	364,3	0,0	—	3,4	604,5	71,4	533,1	118,0
dav. Elektrizitätswerke	—	177,7	20,6	19,3	352,3	0,0	—	3,2	573,1	59,0	514,1	118,0
Gaswerke	—	0,1	—	—	—	—	—	—	0,1	0,1	—	—
Wasserwerke	—	0,3	0,1	0,3	0,3	—	—	0,2	1,1	1,1	—	—
Kombinierte Versorgungsbetriebe	—	11,2	0,2	7,1	11,7	—	—	—	30,2	11,2	19,0	—
Verkehrsunternehmungen	15 192,6	97,1	4,6	34,0	14,4	0,8	0,0	1,5	15 344,9	15 331,6	13,3	—
dav. Eisenbahnen und Kleinbahnen	13 001,4	10,9	3,7	0,5	1,9	—	—	0,3	13 018,8	13 016,8	2,0	—
Straßenbahnen und Kraftverkehr	0,3	3,4	0,9	1,1	1,1	0,7	—	—	7,5	7,5	—	—
Häfen, Lagerhäuser	—	79,3	—	31,0	—	—	—	—	110,3	110,3	—	—
Luftverkehr	0,8	2,6	0,0	1,3	0,0	0,1	0,0	0,3	5,2	5,2	—	—
Sonstige (insbesondere Reichspost)	[7] 2190,0	0,9	—	—	11,4	—	—	0,9	2 203,1	2 191,9	11,3	—
Land- und Forstwirtschaft	55,6	28,3	9,0	0,6	2,7	1,4	1,1	2,6	101,5	101,5	—	—
Gewerbliche Unternehmungen	62,2	58,3	0,1	1,5	384,5	0,3	0,3	2,4	509,5	97,3	412,2	12,0
dav. Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien	0,0	21,8	0,1	—	280,6	0,0	0,0	1,0	303,6	15,6	287,9	—
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	39,1	22,2	—	0,2	16,6	—	0,2	0,8	79,1	53,1	26,0	—
Bäder, Gaststätten, Brauereien, Nahrungsmittelgewerbe	0,1	2,5	0,0	1,1	2,6	0,0	—	0,1	6,4	3,8	2,6	—
Handelsgesellschaften, Syndikate usw.	—	1,8	—	—	11,2	—	—	0,0	13,1	2,6	10,4	—
Maschinenfabriken, Werften, Metallwerke	23,0	6,1	—	—	42,1	—	—	0,3	71,5	17,1	54,4	12,0
Sonstige gewerbliche Unternehmungen [4]	0,0	3,8	—	0,3	31,3	0,3	—	0,2	35,9	5,0	30,9	—
Beteiligungsgesellschaften	180,0	160,0	—	—	10,9	—	—	4,1	355,0	—	355,0	340,0
Vermögens- (Grundstücks-) verwaltung	—	0,5	—	—	0,5	—	—	0,0	1,0	1,0	0,0	—
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	30,8	114,3	0,4	1,3	9,0	1,0	0,9	1,6	159,2	159,2	0,1	—
dav. Baugesellschaften	0,3	4,8	0,4	1,3	1,2	0,2	0,9	0,4	9,4	9,4	0,1	—
Finanzierungsgesellschaften	30,5	109,5	—	—	7,8	0,8	—	1,3	149,8	149,8	—	—
Straßenwesen	0,5	0,5	0,0	—	50,0	—	—	—	51,0	51,0	—	—
Sonstige Hoheitsverwaltungen [5]	0,3	2,3	—	0,0	1,1	0,5	0,0	0,0	4,2	2,9	1,3	—
Insgesamt	**15 522,0**	**650,7**	**34,9**	**64,3**	**837,4**	**4,0**	**2,2**	**15,5**	**17 131,0**	**15 815,9**	**1 315,1**	**470,0**
b. Gegliedert nach Rechtsformen												
Aktiengesellschaften	285,0	409,8	24,1	34,9	733,8	2,5	0,4	12,1	1 502,7	256,1	1 246,5	458,0
Gesellschaften m. b. H.	22,1	83,7	10,5	27,7	31,6	1,5	1,8	3,0	181,9	138,8	43,1	12,0
Sonstige privatrechtliche Unternehmungsformen	—	10,2	—	1,0	21,9	0,0	—	0,5	33,5	8,2	25,4	—
Öffentlich-rechtliche Unternehmungsformen	15 214,9	147,0	0,2	0,7	50,0	—	—	—	15 412,9	15 412,9	—	—
Insgesamt	**15 522,0**	**650,7**	**34,9**	**64,3**	**837,4**	**4,0**	**2,2**	**15,5**	**17 131,0**	**15 815,9**	**1 315,1**	**470,0**
Ohne Reichsbahn und Reichspost [6]	332,1	650,7	34,9	64,3	837,4	4,0	2,2	15,5	1 941,1	1 626,1	[illegible]	470,0

*) Abweichungen in den Summen in allen Tabellen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Erfaßt sind alle rechtlich selbständigen Unternehmungen, deren Kapital sich unmittelbar oder mittelbar zu mehr als 75 vH im Besitz von Reich und Ländern, z. T. in geringem Umfang auch von gemeindlichen Körperschaften befindet. Das Aufgabengebiet der reinen [illegible] und Versicherungsanstalten wurde in die Erhebung nicht einbezogen. Bei Unternehmungen, die nicht zum Schluß des Rechnungsjahres [illegible], ist der diesem Stichtag zunächst liegende Bilanztermin zugrunde gelegt. — [2]) Einschl. Hansestädte. — [3]) Einschl. 0,3 Mill. [illegible] Anteile im Eigenbesitz der Gesellschaften. — [4]) Stickstoffwerke, Druckereien, Manufakturen, Vermietung gewerblicher Anlagen usw. — [5]) Ohne Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A. G. — [6]) Jedoch einschl. deren Tochtergesellschaften wie z. B. Gesellschaft Reichsautobahnen. — [7]) Darunter 2189,9 Mill. RM Sondervermögen der Reichspost.

2. Kapital der gemeindlichen Unternehmungen

Stand am 31. März 1936 (in Mill. RM)[1]

Aufgabengebiete, Rechtsformen, Eigentümer	Unternehmungen mit einem Kapital von																		davon			
	50 Mill. RM und darüber		20 bis unter 50 Mill. RM		5 bis unter 20 Mill. RM		1 bis unter 5 Mill. RM		0,5 bis unter 1 Mill. RM		0,1 bis unter 0,5 Mill. RM		20 000 bis unter 100 000 RM		weniger als 20 000 RM		insgesamt		Eigenunternehmungen		Gemeinschaftsunternehmungen[2]	
	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital	Anzahl	Kapital
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Unternehmungen																						
Versorgungsbetriebe	2	150,0	5	137,5	20	166,2	34	74,0	10	5,8	43	9,3	37	1,1	10	0,1	161	544,0	61	206,0	100	338,1
davon:																						
Elektrizitätswerke	1	80,0	2	62,5	9	75,9	21	50,0	4	2,0	16	3,7	12	0,4	5	0,0	70	274,6	23	30,0	47	244,6
Gaswerke	—	—	1	30,0	1	15,0	6	9,5	2	1,1	12	2,4	9	0,3	—	—	31	58,3	5	18,9	26	39,5
Wasserwerke	—	—	—	—	2	14,2	—	—	1	0,8	6	1,6	6	0,1	2	0,0	17	16,7	6	7,3	11	9,4
Kombinierte Betriebe	1	70,0	2	45,0	8	61,1	7	14,5	3	1,9	9	1,6	10	0,3	3	0,0	43	194,4	27	149,8	16	44,6
Verkehrsunternehmungen	1	250,0	2	47,0	16	144,7	84	155,8	45	30,2	53	13,2	33	1,3	5	0,0	239	642,2	37	340,7	202	301,5
davon:																						
Eisenbahnen, Kleinbahnen	—	—	—	—	6	59,1	57	101,9	26	18,2	21	6,6	4	0,2	2	0,0	116	186,1	2	5,5	114	180,6
Straßenbahnen, Kraftverkehr	1	250,0	1	20,8	7	65,5	13	27,2	8	5,1	19	3,4	14	0,4	1	0,0	64	372,5	21	326,2	43	46,2
Häfen, Lagerhäuser	—	—	—	—	—	—	4	6,9	1	0,6	3	0,6	4	0,1	2	0,0	14	8,2	8	3,4	6	4,8
Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	9	17,5	7	4,6	8	2,2	11	0,5	—	—	35	24,7	5	0,5	30	24,2
Sonstige	—	—	1	26,2	3	20,1	1	2,3	3	1,7	2	0,4	—	—	—	—	10	50,7	1	5,0	9	45,7
Land- und Forstwirtschaft (Siedlung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	0,8	4	0,2	—	—	8	1,0	—	—	8	1,0
Gewerbliche Unternehmungen	—	—	—	—	3	20,0	6	16,0	11	6,5	22	4,1	32	0,9	9	0,0	83	47,6	54	17,5	29	30,0
davon:																						
Berg- u. Hüttenwerke, Ziegeleien, Steinbrüche	—	—	—	—	2	14,0	1	2,4	3	1,8	7	1,6	10	0,3	4	0,0	27	20,1	14	2,6	13	17,5
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	—	—	—	—	1	6,0	—	—	1	0,6	—	—	—	—	—	—	2	6,6	1	0,6	1	6,0
Bäder, Gaststätten, Brauereien, Nahrungsmittelgewerbe	—	—	—	—	—	—	3	5,1	4	2,1	8	1,2	10	0,4	4	0,0	29	8,9	19	7,3	10	1,6
Handelsgesellschaften usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	0,6	4	0,1	—	—	7	0,7	6	0,7	1	0,0
Maschinenfabriken, Apparatebau	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,6	—	—	2	0,1	—	—	3	0,7	1	0,1	2	0,6
Messe- und Stadthallen	—	—	—	—	—	—	2	8,5	1	0,8	1	0,1	2	0,1	—	—	6	9,5	5	5,5	1	4,0
Sonstige gewerbliche Unternehmungen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,5	3	0,6	4	0,1	1	0,0	9	1,2	8	0,8	1	0,4
Beteiligungsgesellschaften	2	159,0	—	—	2	23,3	2	3,4	—	—	2	0,2	—	—	—	—	8	185,9	2	16,7	6	169,2
Vermögens-(Grundstücks-)verwaltung	—	—	—	—	—	—	2	4,2	2	1,4	3	1,0	5	0,2	1	0,0	13	6,8	9	4,7	4	2,0
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	—	—	—	—	6	41,9	20	51,8	14	8,7	52	10,8	114	4,9	20	0,2	226	118,2	98	48,7	128	69,6
Straßen- und Wasserstraßenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1,4	1	0,1	3	0,1	—	—	6	1,6	—	—	6	1,6
Heilanstalten, Erholungsheime	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,9	5	1,3	4	0,2	1	0,0	11	2,4	2	0,3	9	2,1
Badeanstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	0,6	4	0,2	2	0,0	9	0,8	6	0,6	3	0,2
Theater- und Musikwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,5	7	0,2	—	—	9	0,7	5	0,6	4	0,1
Sonstige Kämmereiverwaltungen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,5	6	1,2	17	0,6	3	0,0	27	2,3	17	1,3	10	1,0
Insgesamt	**5**	**559,0**	**7**	**184,5**	**47**	**396,1**	**148**	**305,1**	**86**	**55,4**	**196**	**43,1**	**260**	**9,8**	**51**	**0,3**	**800**	**1 553,4**	**291**	**637,0**	**509**	**916,4**
b. Gegliedert nach Rechtsformen																						
Aktiengesellschaften	3	400,0	7	184,5	33	293,6	81	163,5	39	24,7	47	11,2	14	0,7	—	—	224	1 078,2	77	570,6	147	507,7
Gesellschaften m. b. H.	2	159,0	—	—	12	88,5	61	132,1	43	27,6	145	30,9	239	8,7	44	0,3	546	447,1	207	62,5	339	384,6
Sonstige privatrechtliche Unternehmungsformen	—	—	—	—	2	14,0	6	9,5	3	2,5	3	0,7	6	0,3	7	0,0	27	27,0	6	3,3	21	23,7
Öffentlich-rechtliche Unternehmungsformen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,6	1	0,3	1	0,0	—	—	3	1,0	1	0,6	2	0,4
Insgesamt	**5**	**559,0**	**7**	**184,5**	**47**	**396,1**	**148**	**305,1**	**86**	**55,4**	**196**	**43,1**	**260**	**9,8**	**51**	**0,3**	**800**	**1 553,4**	**291**	**637,0**	**509**	**916,4**
c. Gegliedert nach Eigentümern																						
Gemeinden																						
über 500 000 Einw.	2	320,0	1	20,8	4	49,0	9	25,8	5	3,0	14	3,0	13	0,6	5	0,0	53	422,3	53	422,3	—	—
mit 200 001 bis 500 000 »	—	—	2	47,5	8	70,2	4	6,3	2	1,4	14	2,9	22	0,9	2	0,0	54	129,2	54	129,2	—	—
» 100 001 » 200 000 »	—	—	1	20,0	1	12,0	4	11,7	1	0,8	8	2,0	15	0,6	1	0,0	31	47,2	31	47,2	—	—
» 50 001 » 100 000 »	—	—	—	—	—	—	2	2,2	3	1,8	10	1,8	11	0,4	—	—	26	6,2	26	6,2	—	—
» 25 001 » 50 000 »	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2,3	12	2,7	20	0,8	4	0,0	40	5,9	40	5,9	—	—
» 10 001 » 25 000 »	—	—	—	—	—	—	1	1,0	3	1,8	9	1,5	15	0,6	5	0,0	33	5,0	33	5,0	—	—
» 1 » 10 000 »	—	—	—	—	—	—	1	2,9	1	0,5	11	1,6	13	0,4	2	0,0	28	5,5	28	5,5	—	—
Gemeindeverbände	—	—	—	—	1	5,0	3	5,5	6	3,9	5	1,2	7	0,2	4	0,0	26	15,8	26	15,8	—	—
Gemeinden verschiedener Größe und Gemeindeverbände[2])	3	239,0	3	96,2	33	259,9	124	249,8	61	39,7	113	26,3	144	5,3	28	0,2	509	916,4	—	—	509	916,4
Insgesamt	**5**	**559,0**	**7**	**184,5**	**47**	**396,1**	**148**	**305,1**	**86**	**55,4**	**196**	**43,1**	**260**	**9,8**	**51**	**0,3**	**800**	**1 553,4**	**291**	**637,0**	**509**	**916,4**

[1]) Erfaßt sind alle rechtlich selbständigen Unternehmungen, deren Kapital sich unmittelbar oder mittelbar zu mehr als 75 vH im Besitz von gemeindlichen Körperschaften (ohne Hansestädte), befindet. Das Aufgabengebiet der reinen Kredit- und Versicherungsanstalten (Girozentralen, Sparkassen usw.) wurde in die Erhebung nicht einbezogen. Bei Unternehmungen, die nicht zum Schluß des Rechnungsjahres bilanzieren, ist der diesem Stichtag zunächst liegende Bilanztermin zugrunde gelegt. — [2]) Gemeinschaftsunternehmungen, z. T. mit Minderheitsbeteiligung von Reich und Ländern (einschl. Hansestädte).

3. Die Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen, gegliedert nach Ländern

Stand am 31. März 1936 (in Mill. *RM*)[1])

Aufgabengebiete, Art der Schulden a = Gesamtverschuldung b = davon Schulden aus Kreditmarktmitteln		Eigenunternehmungen von Reich oder Ländern: Reich	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Übrige Länder	Hansestädte	zusammen	Gemeinschaftsunternehmungen von Reich und Ländern: insgesamt	davon mit gemeindlicher Minderheit	Reichs- und Länderunternehmungen insgesamt
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Unternehmungen														
Versorgungsbetriebe	a	55,5	—	63,7	99,4	—	61,5	—	—	94,0	374,0	245,8	176,3	619,8
	b	47,6	—	53,1	89,6	—	61,0	—	—	16,0	267,2	120,1	107,9	387,3
davon: Elektrizitätswerke	a	55,5	—	63,7	99,4	—	61,5	—	—	—	280,0	228,9	159,4	508,9
	b	47,6	—	53,1	89,6	—	61,0	—	—	—	251,2	117,1	104,9	368,3
Gaswerke	a	—	—	—	—	—	—	—	—	60,3	60,3	—	—	60,3
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	0,7	0,7	—	—	0,7
Wasserwerke	a	—	—	—	—	—	—	—	—	30,7	30,7	8,5	8,5	39,2
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	12,7	12,7	0,1	0,1	12,7
Kombinierte Versorgungsbetriebe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	3,0	3,0	8,4	8,4	11,4
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	2,6	2,6	2,9	2,9	5,5
Verkehrsunternehmungen	a	3 594,4	3,5	—	0,4	—	0,1	—	—	10,4	3 608,9	46,4	36,7	3 655,3
	b	2 955,3	0,6	—	0,0	—	0,1	—	—	3,9	2 959,9	13,8	9,6	2 973,8
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen	a	[8]) 2 887,9	—	—	—	—	0,1	—	—	3,3	2 891,3	1,8	1,8	2 893,1
	b	[8]) 2 496,0	—	—	—	—	0,1	—	—	1,7	2 497,9	1,0	1,0	2 498,9
Straßenbahnen, Kraftverkehr	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,6	7,6	7,6
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,2	2,2	2,2
Häfen, Lagerhäuser	a	—	—	—	0,4	—	—	—	—	7,2	7,6	32,0	26,6	39,6
	b	—	—	—	0,0	—	—	—	—	2,2	2,2	9,3	6,2	11,5
Luftverkehr	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,5	0,6	1,5
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,2	0,1	0,2
Sonstige (insbesondere Reichspost)	a	706,5	3,5	—	—	—	—	—	—	—	709,9	3,6	0,1	713,5
	b	459,2	0,6	—	—	—	—	—	—	—	459,8	1,1	0,0	460,9
Land- und Forstwirtschaft	a	24,4	—	—	—	—	—	2,2	—	—	26,7	600,9	539,4	627,6
	b	3,3	—	—	—	—	—	0,6	—	—	3,9	222,2	173,5	226,2
Gewerbliche Unternehmungen	a	152,7	84,9	10,3	8,4	—	0,9	—	2,4	8,3	267,9	292,2	143,5	560,1
	b	59,1	52,8	9,6	5,9	—	0,5	—	0,1	5,6	133,6	69,0	31,0	202,6
davon: Berg- u. Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien	a	5,6	55,1	6,5	5,9	—	0,1	—	1,1	0,0	74,2	32,3	0,5	106,5
	b	1,1	38,1	5,8	5,0	—	0,1	—	0,1	0,0	50,1	15,5	0,4	65,6
Wasserwirtschaftl. Unternehmungen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	237,3	122,7	237,3
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42,8	19,9	42,8
Maschinenfab., Werften, Metallwerke	a	131,4	3,8	3,8	—	—	—	—	—	0,2	139,3	15,8	15,8	155,0
	b	55,0	2,5	3,8	—	—	—	—	—	0,2	61,5	8,7	8,7	70,2
Handelsges. u. sonst. gewerbl. Untern.	a	15,7	26,0	—	2,6	—	0,9	—	1,3	8,1	54,5	6,8	4,5	61,4
	b	3,0	12,2	—	0,9	—	0,4	—	—	5,4	21,9	2,1	2,1	24,0
Beteiligungsgesellschaften	a	42,2	125,5	—	12,6	—	—	6,2	—	—	186,5	—	—	186,5
	b	28,9	33,5	—	5,2	—	—	5,6	—	—	73,2	—	—	73,2
Wohnungs- und Siedlungsges. (einschl. Grundstücksverwaltg.)	a	44,1	—	—	—	104,4	32,9	0,0	0,3	31,2	212,9	570,4	563,9	783,3
	b	11,9	—	—	—	89,8	6,2	0,0	0,1	15,2	123,2	285,2	282,6	408,4
davon: Finanzierungsgesellschaften	a	—	—	—	—	104,4	32,9	—	0,3[11])	18,3	155,8	537,2	537,2	693,0
	b	—	—	—	—	89,8	6,2	—	0,1	6,5	102,7	270,9	270,9	373,6
Straßenwesen[3])	a	813,7	—	—	—	—	—	—	—	—	813,7	1,4	1,4	815,1
	b	811,2	—	—	—	—	—	—	—	—	811,2	0,0	0,0	811,2
Sonstige Hoheitsverwaltungen[4])	a	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—	0,2	0,3	0,3	0,0	0,6
	b	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—	0,1	0,2	0,2	0,0	0,4
Insgesamt	a	**4 727,1**	**213,8**	**73,9**	**120,8**	**104,4**	**95,4**	**8,5**	[10]) **2,8**	[12]) **144,2**	**5 490,9**	**1 757,4**	**1 461,2**	**7 248,4**
	b	**3 917,3**	**86,9**	**62,7**	**100,8**	**89,8**	**67,8**	**6,1**	**0,1**	**40,8**	**4 372,4**	**710,7**	**604,6**	**5 083,0**
b. Gegliedert nach Art der Schulden														
Altverschuldung und Festwertschulden		0,8	0,1	6,2	0,0	—	0,1	—	—	1,2	8,5	39,3	23,2	47,8
Neuverschuldung		3 916,5	86,9	56,5	100,8	89,8	67,6	6,1	0,1	39,6	4 363,9	671,3	581,4	5 035,2
Auslandsschulden[5])		139,3	16,0	26,3	48,6	2,7	55,4	—	0,1	12,2	300,5	89,2	78,2	389,7
davon Schuldverschreibungen		27,3	8,6	—	40,6	2,2	47,3	—	—	9,8	135,8	30,2	24,2	165,9
Sonstige langfristige Anleihen		—	—	—	3,0	0,5	6,6	—	—	—	10,1	23,4	23,4	33,5
Mittelfristige Schulden		23,0	4,8	22,4	4,9	—	1,2	—	0,1	2,4	58,8	29,8	25,8	88,6
Kurzfristige Schulden		89,0	2,6	3,9	—	—	0,3	—	—	—	95,9	5,8	4,8	101,7
Inlandsschulden		3 777,2	70,9	30,2	52,2	87,1	12,3	6,1	0,1	27,3	4 063,4	582,1	503,2	4 645,5
davon Schuldverschreibungen		1 367,3	—	—	—	47,4	—	—	—	1,4	1 416,1	56,7	50,9	1 472,8
Sonstige langfristige Anleihen		96,7	—	7,0	21,7	26,8	7,2	5,5	0,1	1,2	166,2	123,0	70,9	289,2
Hypotheken		14,8	0,2	—	0,2	—	0,3	0,1	—	12,7	28,4	76,4	73,2	104,8
Mittelfristige Schulden		2 141,3	14 0	2,6	16,3	12,5	2,5	0,1	—	7,8	2 197,1	48,6	47,6	2 245,7
Kurzfristige Schulden[6])		157,1	56,6	20,6	13,9	0,4	2,2	0,5	—	4,1	255,5	277,5	260,6	533,0
Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt		3 917,3	86,9	62,7	100,8	89,8	67,8	6,1	0,1	40,8	4 372,4	710,7	604,6	5 083,0
Außerdem Schulden bei Gebietskörperschaften		[9]) 699,7	94,2	6,2	3,6	14,5	27,1	1,1	2,5	94,5	943,5	672,9	557,4	1 616,5
anderen öffentlichen Unternehmungen		110,1	32,7	5,0	16,5	—	0,5	1,3	0,1	8,9	175,0	373,8	299,3	548,8
Gesamtverschuldung		**4 727,1**	**213,8**	**73,9**	**120,8**	**104,4**	**95,4**	**8,5**	**2,8**	**144,2**	**5 490,9**	**1 757,4**	**1 461,2**	**7 248,4**
Desgleichen am 31. März 1935[7])		4 173,7	202,0	76,2	125,0	106,1	64,1	8,8	3,4	134,8	4 894,1	1 261,3	828,7	6 155,4

[1]) Vergl. Anmerkung 1 zu Übersicht 1. — [2]) Stickstoffwerke, Druckereien, Manufakturen, Vermietung gewerblicher Anlagen usw. — [3]) Darunter insbesondere die Gesellschaft Reichsautobahnen. — [4]) Ohne Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A.G. — [5]) Zum Kurs vom Stichtag in *RM* umgerechnet. — [6]) Einschl. Schulden aus dem Waren- und Lieferungsverkehr. — [7]) Gegenüber früheren Meldungen berichtigt. Wegen Erweiterung des Kreises der in die Erhebung einbezogenen Unternehmungen auch nur beschränkt vergleichbar. — [8]) Darunter 1 081,0 Mill. *RM* Reichsbahnvorzugsaktien, die auf den Kreditmärkten untergebracht sind. — [9]) Darunter 344,4 Mill. *RM* Anteile der Reichsbahn und Reichspost an der Internationalen $5^1/_2$%igen Anleihe des Deutschen Reiches von 1930. — [10]) Davon: Braunschweig 1,1, Anhalt 1,3 und Lippe 0,3 Mill. *RM*. — [11]) Ohne 295,1 Mill. *RM* Hauszinssteuerüberweisungen des Hamburgischen Staates an die Beleihungskasse für Hypotheken. — [12]) Davon: Hamburg 133,3, Bremen 6,5 und Lübeck 4,4 Mill. *RM*.

4. Die Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen, gegliedert nach Schuldarten

Stand am 31. März 1936 (in Mill. *RM*)[1]

Aufgabengebiete, Eigentümer, Rechtsformen	Alt- und Festwertschulden	Neuverschuldung: Auslandsschulden[2]: Schuldverschreibungen	Sonstige langfristige Anleihen	Mittelfristige Schulden	Kurzfristige Schulden	Inlandsschulden: Schuldverschreibungen	Sonstige langfristige Anleihen	Hypotheken	Mittelfristige Schulden	Kurzfristige Schulden[3]	Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt	Außerdem Schulden bei: Gebietskörperschaften	anderen öffentlichen Unternehmungen	Gesamtverschuldung	Desgl. am 31. März 1935[4]
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Unternehmungen															
Versorgungsbetriebe	31,2	137,3	30,0	51,3	8,5	15,4	36,6	1,2	37,8	38,0	387,3	99,2	133,3	619,8	679,8
dav. Elektrizitätswerke	31,2	125,4	30,0	48,9	8,5	15,4	36,4	1,2	35,5	35,9	368,3	16,2	124,4	508,9	565,4
Gaswerke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,7	0,7	59,6	—	60,3	59,8
Wasserwerke	—	9,8	—	—	—	—	0,2	0,0	2,3	0,4	12,7	20,4	6,1	39,2	43,1
Kombinierte Versorgungsbetriebe	0,0	2,1	—	2,4	—	—	—	—	—	0,9	5,5	3,1	2,9	11,4	11,6
Verkehrsunternehmungen	2,0	—	—	25,5	68,4	[10]) 1 345,2	100,6	1,9	1 335,3	95,0	2 973,8	[11]) 620,2	61,3	3 655,3	3 631,8
dav. Eisenbahnen, Kleinbahnen	0,1	[9]) —	—	—	38,4	[10]) 1 345,2	36,2	0,2	989,0	89,9	2 498,9	[12]) 340,2	54,0	2 893,1	2 857,8
Straßenbahnen, Kraftverkehr	0,0	—	—	—	—	—	0,3	0,6	0,1	1,1	2,2	5,2	0,2	7,6	7,0
Häfen, Lagerhäuser	1,0	—	—	5,5	—	—	3,0	0,1	0,2	1,7	11,5	25,1	3,0	39,6	20,7
Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	0,1	—	—	0,1	0,2	1,2	0,1	1,5	2,0
Sonstige (insbes. Reichspost)	0,8	[9]) —	—	20,0	30,0	—	61,0	1,0	346,0	2,2	460,9	[13]) 248,5	4,1	713,5	744,3
Land- und Forstwirtschaft	0,9	—	—	—	—	—	110,3	65,7	31,5	17,8	226,1	181,4	220,0	627,6	297,7
Gewerbliche Unternehmungen	13,7	16,9	3,0	7,2	18,7	12,5	4,5	7,3	24,6	94,1	202,6	285,7	71,8	560,1	495,6
dav. Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien	0,3	8,6	3,0	0,1	1,5	—	1,9	1,1	14,0	35,0	65,6	23,1	17,8	106,5	115,9
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	13,2	8,3	—	4,1	—	12,5	2,1	0,5	—	2,1	42,8	178,8	15,7	237,3	222,9
Bäder, Gaststätten, Brauereien, Nahrungsmittelgewerbe	0,0	—	—	—	—	—	0,4	0,1	0,0	0,5	1,1	2,1	1,1	4,4	2,8
Handelsgesellschaften, Syndikate usw.	—	—	—	0,1	2,2	—	—	0,1	—	11,3	13,6	—	13,0	26,6	20,5
Maschinenfabriken, Werften, Metallwerke	0,1	—	—	1,4	15,1	—	0,1	0,1	10,6	42,9	70,2	77,3	7,5	155,0	108,8
Sonstige gewerbliche Unternehmungen[5]	0,0	—	—	1,6	—	—	0,0	5,4	—	2,3	9,3	4,3	16,8	30,4	24,6
Beteiligungsgesellschaften	—	5,7	—	4,7	6,0	16,5	5,5	0,1	0,6	34,1	73,2	83,0	30,3	186,5	155,8
Vermögens- (Grundstücks-) verwaltung	0,0	—	—	—	—	—	—	0,1	0,0	0,1	0,2	0,8	—	1,1	0,2
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	0,0	6,0	0,5	—	—	83,2	31,7	28,3	35,9	222,5	408,2	341,9	32,1	782,2	608,9
dav. Baugesellschaften	0,0	—	—	—	—	—	0,3	27,8	2,5	4,0	34,6	37,9	16,7	89,2	42,8
Finanzierungsgesellschaften	—	6,0	0,5	—	—	83,2	31,4	0,5	33,5	218,6	373,6	[14]) 304,0	15,4	[14]) 693,0	[15]) 566,1
Straßenwesen[6]	—	—	—	—	—	—	—	—	780,0	31,2	811,2	3,9	—	815,1	285,5
Sonstige Hoheitsverwaltungen[7]	—	—	—	—	—	—	—	0,2	—	0,2	0,4	0,2	0,0	0,6	0,2
Insgesamt	**47,8**	**165,9**	**33,5**	**88,6**	**101,7**	**1 472,8**	**289,2**	**104,8**	**2 245,7**	**533,0**	**5 083,0**	**1 616,5**	**548,8**	**7 248,4**	**6 155,4**
b. Gegliedert nach Eigentümern															
Reichsunternehmungen	0,8	27,3	—	23,0	89,0	1 367,3	96,7	14,8	2 141,3	157,1	3 917,3	699,7	110,1	4 727,1	4 173,7
Länderunternehmungen[8]	7,7	108,5	10,1	35,8	6,9	48,8	69,5	13,6	55,8	98,4	455,0	[14]) 243,9	64,9	[14]) 763,9	[15]) 720,4
Unternehmungen von Reich und Ländern	39,3	30,2	23,4	29,8	5,8	56,7	123,0	76,4	48,6	277,5	710,7	672,9	373,8	1 757,4	1 261,3
davon mit gemeindlicher Minderheit	*23,2*	*24,2*	*23,4*	*25,8*	*4,8*	*50,9*	*70,9*	*73,2*	*47,6*	*260,6*	*604,6*	*557,4*	*299,3*	*1 461,2*	*828,7*
Insgesamt	**47,8**	**165,9**	**33,5**	**88,6**	**101,7**	**1 472,8**	**289,2**	**104,8**	**2 245,7**	**533,0**	**5 083,0**	**1 616,5**	**548,8**	**7 248,4**	**6 155,4**
c. Gegliedert nach Rechtsformen															
Aktiengesellschaften	46,1	151,8	30,0	60,6	29,6	81,7	105,3	14,4	65,4	355,1	940,0	767,1	210,6	1 917,7	1 752,0
Ges. m. b. H.	0,9	11,9	—	5,5	1,5	—	8,1	84,5	46,5	44,1	203,0	194,5	270,4	668,0	300,1
Sonstige privatrechtliche Unternehmungsformen	0,0	—	3,0	0,1	2,2	—	0,4	3,0	0,0	10,3	19,0	10,9	4,4	34,3	29,2
Öffentlich-rechtliche Unternehmungsformen	0,8	2,2	0,5	22,4	68,4	1 391,1	175,4	2,8	2 133,9	123,5	3 921,0	643,9	63,4	4 628,4	4 074,2
Insgesamt	**47,8**	**165,9**	**33,5**	**88,6**	**101,7**	**1 472,8**	**289,2**	**104,8**	**2 245,7**	**533,0**	**5 083,0**	**1 616,5**	**548,8**	**7 248,4**	**6 155,4**

[1]) Vgl. Anmerkung 1 zu Übersicht 1. — [2]) Zum Kurs vom Stichtag in *RM* umgerechnet. — [3]) Einschl. Schulden aus dem Waren- und Lieferungsverkehr. — [4]) Gegenüber früheren Meldungen berichtigt. Wegen Erweiterung des Kreises der in die Erhebung einbezogenen Unternehmungen auch nur beschränkt vergleichbar. — [5]) Stickstoffwerke, Druckereien, Manufakturen, Vermietung gewerblicher Anlagen usw. — [6]) Darunter insbesondere die Gesellschaft Reichsautobahnen. — [7]) Ohne Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten AG. — [8]) Einschl. Hansestädte. — [9]) Die Anteile von Reichsbahn und Reichspost an der Internationalen $5\frac{1}{2}$%igen Anleihe des Deutschen Reichs von 1930 erscheinen unter »Außerdem Schulden bei Gebietskörperschaften«. — [10]) Darunter 1 081,0 Mill. *RM* auf den Kreditmärkten untergebrachte Reichsbahnvorzugsaktien. — [11]) Darunter 344,4 Mill. *RM* Anteile von Reichsbahn und Reichspost an der Internationalen $5\frac{1}{2}$%igen Anleihe des Deutschen Reichs von 1930. — [12]) Darunter 206,9 Mill. *RM* Anteil der Reichsbahn an der Internationalen $5\frac{1}{2}$%igen Anleihe des Deutschen Reichs von 1930. — [13]) Darunter 137,6 Mill. *RM* Anteil der Reichspost an der $5\frac{1}{2}$%igen Internationalen Anleihe des Deutschen Reichs von 1930. Enthalten ist auch der in der Bilanz der Reichspost erscheinende Betrag für die Abfindung an die Länder Bayern und Württemberg. — [14]) Ohne 295,1, — [15]) 312,0 Mill. *RM* Hauszinssteuerüberweisungen des Hamburgischen Staates an die Beleihungskasse für Hypotheken.

5. Die Gläubiger der Reichs- und Länderunternehmungen

Stand am 31. März 1936 [1])

(in Mill. *RM*)

Gläubiger	Langfristige Schulden	Mittel- und kurzfristige [2]) Schulden	Schulden insgesamt [3])
I. Schulden aus Kreditmarktmitteln			
1. Auslandsschulden [4])	[6]) 199,4	190,3	389,7
2. Inlandsschulden			
Inhaber von Schuldverschreibungen	[7]) 1472,8	450,0	1 922,8
» von Schatzanweisungen und Wechseln	—	1 700,5	1 700,5
Anstalten	224,8	340,8	565,6
davon: Girozentralen	1,1	22,1	23,2
Sparkassen, Kreisbanken	5,3	2,2	7,5
Staatsbanken und andere öff. rechtl. Kreditanstalten	42,7	191,6	234,3
Hypothekenbanken	29,0	3,6	32,6
Private Kreditbanken	6,1	83,1	89,1
Öffentliche Versicherungen	107,6	32,9	140,5
Private Versicherungen	33,1	5,2	38,3
Privatunternehmungen	2,5	135,9	138,4
Privatpersonen	61,9	33,2	95,1
Gläubiger nicht festgestellt [5])	—	118,3	118,3
Inlandsschulden zusammen	1 762,0	2 778,7	4 540,7
Schulden aus Kreditmarktmitteln [3]) insgesamt	**1 961,4**	**2 969,0**	**4 930,4**

Gläubiger	Langfristige Schulden	Mittel- und kurzfristige Schulden	Schulden mit nicht festgestellter Laufzeit	Schulden insgesamt [3])
II. Außerdem Schulden bei				
1. Gebietskörperschaften				
Reich und Ländern	[8]) 1 051,1	255,4	244,7	1 551,2
Gemeinden u. Gemeindeverbänden	13,2	9,5	10,6	33,3
Hauszinssteuerfonds	17,4	—	14,5	[9]) 31,9
Zusammen	1 081,8	264,9	269,8	1 616,5
darunter bei eigenen Gesellschaftern	*935,0*	*196,7*	*269,6*	*1 401,3*
2. anderen öffentlichen Unternehmungen	115,7	309,4	123,7	548,8
darunter bei Konzerngesellschaften	*20,2*	*134,3*	*25,3*	*179,8*
Schulden bei öffentlichen Gläubigern insgesamt	**1 197,4**	**574,4**	**393,5**	**2 165,3**
Gesamtverschuldung [3])	**3 158,9**	**3 543,3**	**393,5**	**7 095,7**

[1]) Vergl. Anmerkung 1 zu Übersicht 1. — [2]) Einschließlich Schulden aus dem Waren- und Lieferungsverkehr. — [3]) Ohne 47,8 Mill. *RM* Alt- und Festwertschulden und 104,8 Mill. *RM* Hypotheken, für die die Gläubiger nicht erfragt wurden. — [4]) Zum Kurs vom Stichtag in *RM* umgerechnet. — [5]) Insbesondere Waren- und Lieferantenkredite. — [6]) Die Anteile von Reichsbahn und Reichspost an der Internationalen 5 1/2 %igen Anleihe des Deutschen Reichs von 1930 erscheinen unter II 1: Außerdem Schulden bei Reich und Ländern. — [7]) Darunter 1 081,0 Mill. *RM* auf den Kreditmärkten untergebrachte Reichsbahnvorzugsaktien. — [8]) Darunter 344,4 Mill. *RM* Anteile von Reichsbahn und Reichspost an der Internationalen 5 1/2 %igen Anleihe des Deutschen Reichs von 1930. — [9]) Ohne 295,1 Mill. *RM* Hauszinssteuerüberweisungen des Hamburgischen Staates an die Beleihungskasse für Hypotheken.

6. Die Zinssätze der Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen

Stand am 31. März 1936 [1])

Aufgabengebiete / Schuldarten	Unverzinsliche Schulden (Mill. *RM*)	Schulden mit Nominalzinssätzen von: über 0 bis unter 3%	3% bis unter 4%	4%	über 4% bis unter 5%	5%	über 5% bis unter 6%	6%	über 6%	Schulden mit nicht festgestellten Zinssätzen [7])	Insgesamt	Durchschnittszinssatz in % [8])	Jährliche Zinslasten Mill. *RM* [9])
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten													
Versorgungsbetriebe	81,9	3,0	1,1	17,5	97,4	150,4	28,4	114,3	101,4	24,3	619,8	4,71	28,3
Verkehrsunternehmungen [2])	135,5	0,2	154,8	873,8	1 601,9	142,4	422,8	31,1	1 084,0	24,0	4 470,4	4,90	218,5
Land- und Forstwirtschaft	28,3	46,0	162,5	145,6	151,1	67,9	11,2	0,3	9,6	5,1	627,6	3,76	23,7
Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien	24,4	—	0,7	5,8	9,5	2,4	10,9	8,2	29,5	15,0	106,5	4,27	3,9
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	77,3	100,5	—	—	5,9	26,6	6,4	12,9	7,4	0,3	237,3	1,78	4,3
Maschinenfabriken, Werften, Metallwerke	104,0	—	—	3,3	3,6	9,0	9,4	2,5	2,3	20,8	155,0	1,17	1,6
Beteiligungsgesellschaften	—	0,7	22,1	34,2	54,2	0,9	58,4	13,5	2,5	0,0	186,5	4,66	8,9
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	98,9	251,5	208,4	13,2	110,4	66,0	4,7	0,4	25,4	3,4	[12]) 782,2	2,99	23,5
Übrige Unternehmungen [3])	16,5	0,2	0,7	3,1	0,8	11,5	5,7	1,3	1,4	21,9	63,0	3,03	1,2
Insgesamt	**566,7**	**402,2**	**550,4**	**1 096,4**	**2 034,8**	**477,2**	**557,8**	**184,5**	**1 263,7**	**114,8**	**7 248,4**	**4,40**	**313,9**
b. Gegliedert nach Schuldarten													
Alt- und Festwertschulden	0,1	0,0	0,1	9,1	6,5	30,6	0,1	1,3	—	0,0	47,8	4,75	2,3
Neuverschuldung													
1. Auslandsschulden [4])	1,7	—	30,4	—	57,5	59,5	31,0	113,6	96,1	0,0	389,7	5,57	21,7
davon: Schuldverschreibungen [5])	—	—	—	—	—	13,0	—	82,2	70,8	—	165,9	6,22	10,4
Sonstige langfristige Schulden	0,9	—	—	—	4,4	—	0,5	21,5	6,3	—	33,5	5,78	1,9
Mittelfristige Schulden	0,7	—	—	—	47,3	0,1	13,1	9,1	18,4	—	88,6	5,46	4,8
Kurzfristige Schulden	0,2	—	30,4	—	5,8	46,5	17,4	0,8	0,6	0,0	101,7	4,55	4,6
2. Inlandsschulden	146,7	91,7	171,8	888,2	1 782,8	184,9	141,5	51,9	1 096,6	89,3	4 645,5	4,81	219,2
davon: Schuldverschreibungen	—	—	—	—	373,4	6,7	—	10,3	[10]) 1082,4	—	1 472,8	6,36	93,5
Sonstige langfristige Schulden	61,0	4,2	6,0	51,8	50,9	89,8	11,5	0,9	13,2	—	289,2	3,99	11,4
Hypotheken	1,0	1,1	3,7	16,0	40,2	39,7	2,7	0,4	—	—	104,8	4,52	4,6
Mittelfristige Schulden	15,4	4,1	24,2	800,0	1 308,7	43,0	17,3	32,1	—	3,9	2 245,7	4,28	95,9
Kurzfristige Schulden [6])	69,3	82,3	137,9	20,5	9,7	5,7	110,0	8,2	1,0	88,4	533,0	3,16	13,8
Neuverschuldung zusammen	148,4	91,7	202,2	888,2	1 840,3	244,4	172,5	165,5	1 192,7	89,3	5 035,2	4,87	240,9
Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt	**148,5**	**91,8**	**202,3**	**897,3**	**1 846,8**	**275,0**	**172,5**	**166,8**	**1 192,7**	**89,3**	**5 083,0**	**4,87**	**243,2**
Außerdem Schulden bei													
Gebietskörperschaften	294,4	275,7	263,2	113,6	80,2	158,4	[11]) 368,8	14,9	40,8	6,4	[12]) 1 616,5	3,30	53,4
anderen öffentlichen Unternehmungen	123,8	34,7	84,9	85,5	107,9	43,8	16,5	2,7	30,1	19,0	548,8	3,23	17,3
Gesamtverschuldung	**566,7**	**402,2**	**550,4**	**1 096,4**	**2 034,8**	**477,2**	**557,8**	**184,5**	**1 263,7**	**114,8**	**7 248,4**	**4,40**	**313,9**

[1]) Vergl. Anmerkung 1 zu Übersicht 1. — [2]) Hier einschl. Gesellschaft Reichsautobahnen. — [3]) Ohne Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A. G. — [4]) Zum Kurs vom Stichtag in *RM* umgerechnet. — [5]) Die Anteile von Reichsbahn und Reichspost an der Internationalen 5 1/2 %igen Anleihe des Deutschen Reichs von 1930 erscheinen unter »Schulden bei Gebietskörperschaften«. — [6]) Einschl. Schulden aus dem Waren- und Lieferungsverkehr. — [7]) Insbesondere Waren- und Lieferantenkredite. — [8]) Gewogener Durchschnitt. — [9]) Errechnet auf Grund des Standes der Schulden und Zinssätze am 31. März 1936. — [10]) Darunter 1 081,0 Mill. *RM* auf den Kreditmärkten untergebrachte Reichsbahnvorzugsaktien (7 %ig). — [11]) Darunter 344,4 Mill. *RM* Anteile von Reichsbahn und Reichspost an der Internationalen 5 1/2 %igen Anleihe des Deutschen Reichs von 1930. — [12]) Ohne 295,1 Mill. *RM* Hauszinssteuerüberweisungen des Hamburgischen Staates an die Beleihungskasse für Hypotheken.

E. Steuern und Zölle

1. Einkommensteuer

a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1934

a = Steuerbelastete Lohnsteuerpflichtige, b = Einkommen in 1000 *RM*[1]), c = Lohnsteuer in 1000 *RM*[2])

Gebiet		Einkommensgruppen										Insgesamt
		unter 1500 *RM*	1500 bis unter 1800 *RM*	1800 bis unter 2100 *RM*	2100 bis unter 2400 *RM*	2400 bis unter 3000 *RM*	3000 bis unter 3600 *RM*	3600 bis unter 4800 *RM*	4800 bis unter 6000 *RM*	6000 bis unter 7200 *RM*	7200 *RM* und mehr	
	a	59 827	25 076	21 750	14 440	20 537	13 003	13 720	5 276	1 927	1 232	176 788
Prov. Ostpreußen	b	53 999	41 416	42 093	32 345	54 751	42 614	56 754	27 686	12 594	9 700	373 952
	c	689	728	981	950	1 854	1 684	2 557	1 359	673	503	11 978
	a	311 001	111 823	126 178	123 869	196 929	88 777	78 341	40 055	13 572	8 248	1 098 793
Stadt Berlin	b	281 415	184 094	246 285	278 329	525 048	289 228	321 081	211 756	88 274	64 562	2 490 072
	c	5 209	4 508	7 272	9 156	19 652	12 758	16 594	12 040	5 338	3 962	96 489
	a	131 054	56 593	45 493	33 574	42 845	21 401	21 520	8 569	3 232	1 932	366 213
Prov. Brandenburg	b	126 846	93 171	88 241	75 312	113 588	69 907	88 908	45 079	21 077	15 034	737 163
	c	1 449	1 482	2 021	2 127	3 833	2 870	4 217	2 348	1 163	827	22 337
	a	59 216	26 399	24 391	15 766	21 087	12 420	12 722	5 012	1 671	976	179 660
» Pommern	b	54 543	43 632	47 266	35 289	56 034	40 695	52 603	26 249	10 904	7 602	374 817
	c	708	729	1 074	996	1 916	1 663	2 463	1 330	593	396	11 868
	a	5 179	2 793	2 263	1 649	2 698	1 753	1 890	644	227	138	19 234
» Grenzm. Posen-Westpr.	b	4 903	4 612	4 381	3 702	7 195	5 733	7 798	3 376	1 475	1 074	44 249
	c	59	79	100	103	235	220	348	156	75	54	1 429
	a	105 116	53 112	42 226	26 514	36 019	21 671	21 746	8 920	3 034	1 713	320 071
» Niederschlesien	b	101 942	87 686	81 590	59 403	95 808	70 924	89 887	46 763	19 786	13 341	667 130
	c	1 084	1 380	1 789	1 695	3 255	2 880	4 190	2 335	1 063	701	20 372
	a	41 036	19 601	16 292	9 643	12 072	8 782	8 913	3 467	1 153	543	121 502
» Oberschlesien	b	39 446	32 400	31 563	21 566	32 174	28 834	36 771	18 273	7 508	4 201	252 736
	c	416	489	621	541	1 016	1 061	1 547	832	373	219	7 115
	a	154 128	81 939	73 152	46 882	52 787	26 478	26 467	10 165	3 469	1 864	477 331
» Sachsen	b	147 657	135 474	141 786	104 876	139 717	86 632	109 056	53 310	22 568	14 556	955 632
	c	1 742	1 995	2 883	2 780	4 642	3 575	5 192	2 813	1 257	796	27 675
	a	61 852	25 312	29 472	28 772	34 402	16 944	15 468	6 310	2 133	1 368	222 033
» Schleswig-Holstein	b	55 436	41 848	57 419	64 615	91 168	55 321	63 658	33 163	13 923	10 724	487 275
	c	946	852	1 384	1 793	3 039	2 240	3 010	1 717	754	573	16 308
	a	138 833	61 038	55 954	42 338	53 685	26 797	25 530	10 212	3 625	2 050	420 062
» Hannover	b	128 480	100 848	108 495	94 942	142 347	87 596	105 164	53 610	23 641	15 872	860 995
	c	1 742	1 734	2 471	2 636	4 747	3 572	4 921	2 750	1 280	832	26 685
	a	183 887	102 978	125 023	106 643	81 241	39 335	41 688	17 464	5 520	3 373	707 152
» Westfalen	b	181 826	170 359	243 735	238 587	214 053	128 741	171 417	91 792	35 976	26 222	1 502 708
	c	2 441	3 084	5 391	5 846	6 642	5 071	7 840	4 465	1 895	1 380	44 055
	a	97 156	42 912	44 542	35 530	46 221	24 405	23 944	11 527	3 631	2 261	332 129
» Hessen-Nassau	b	88 777	70 953	86 671	79 667	122 950	79 881	98 749	60 444	23 631	17 662	729 385
	c	1 252	1 274	2 004	2 203	4 122	3 264	4 671	3 167	1 314	969	24 240
	a	306 909	157 330	198 564	155 556	162 057	78 779	76 309	34 373	11 491	6 215	1 187 583
Rheinprovinz	b	293 441	260 099	386 611	348 263	429 323	257 120	312 656	181 095	74 738	48 224	2 591 570
	c	4 190	4 841	8 731	9 090	13 863	10 186	14 645	9 251	4 104	2 691	81 592
	a	2 912	948	565	332	435	323	418	171	37	37	6 178
Hohenzollerische Lande	b	2 993	1 556	1 090	746	1 164	1 054	1 734	891	241	284	11 753
	c	27	26	26	22	40	45	80	43	13	14	336
	a	1 658 106	767 854	805 865	641 508	763 015	380 868	368 676	162 165	54 722	31 950	5 634 729
Preußen	b	1 561 702	1 268 148	1 567 226	1 437 640	2 025 320	1 244 281	1 516 237	853 489	356 334	249 060	12 079 437
	c	21 955	23 202	36 747	39 937	68 855	51 088	72 276	44 606	19 895	13 918	392 479

[1]) Als Einkommen wird der Arbeitslohn ohne jeden Abzug ausgewiesen. — [2]) Ohne Ehestandshilfe, Abgabe zur Arbeitslosenhilfe, Bürgersteuer und freiwillige Spende zur Förderung der nationalen Arbeit.

1. Einkommensteuer

a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1934

a = Steuerbelastete Lohnsteuerpflichtige, b = Einkommen in 1000 ℛℳ[1]), c = Lohnsteuer in 1000 ℛℳ[2])

Gebiet		Einkommensgruppen										Insgesamt
		unter 1500 ℛℳ	1500 bis unter 1800 ℛℳ	1800 bis unter 2100 ℛℳ	2100 bis unter 2400 ℛℳ	2400 bis unter 3000 ℛℳ	3000 bis unter 3600 ℛℳ	3600 bis unter 4800 ℛℳ	4800 bis unter 6000 ℛℳ	6000 bis unter 7200 ℛℳ	7200 ℛℳ und mehr	
Bayern	a	253 610	108 183	109 079	81 951	104 946	55 563	52 828	24 446	8 809	6 089	805 504
	b	241 689	178 621	212 018	183 676	279 008	181 593	218 146	128 967	57 577	47 211	1 728 506
	c	3 090	3 171	4 882	5 085	9 223	7 329	10 347	6 782	3 238	2 657	55 804
Sachsen	a	328 051	139 184	136 062	97 010	111 035	48 858	47 501	22 136	6 504	3 600	939 941
	b	318 589	229 604	263 918	217 333	293 412	159 386	195 894	115 661	42 265	27 863	1 863 925
	c	3 857	4 031	6 103	6 128	9 988	6 566	9 600	6 321	2 457	1 616	56 667
Württemberg	a	141 376	59 656	52 127	41 815	51 354	23 530	21 501	9 667	3 552	1 972	406 550
	b	145 615	98 184	101 327	93 770	136 353	76 787	88 358	51 030	23 148	15 385	829 957
	c	1 820	1 917	2 556	2 814	4 721	3 163	4 208	2 597	1 221	816	25 833
Baden	a	93 956	40 590	40 804	34 201	44 165	21 037	21 443	10 356	3 406	2 080	312 038
	b	90 918	66 924	79 333	76 737	117 081	68 739	88 233	54 489	22 187	16 153	680 794
	c	1 139	1 214	1 863	2 121	3 844	2 754	4 167	2 835	1 238	912	22 087
Thüringen	a	72 272	34 529	26 760	17 789	20 999	11 030	11 988	4 573	1 722	877	202 539
	b	71 198	57 019	51 819	39 837	55 706	35 973	49 461	24 084	11 215	6 757	403 069
	c	736	845	1 066	1 078	1 861	1 457	2 361	1 268	619	365	11 656
Hessen	a	53 632	25 602	27 199	20 755	25 279	11 541	10 309	4 756	1 698	951	181 722
	b	50 260	42 314	52 915	46 494	67 151	37 702	42 343	24 949	11 101	7 363	382 592
	c	700	752	1 150	1 227	2 170	1 501	2 023	1 317	631	414	11 885
Hamburg	a	64 746	24 580	33 664	32 814	54 263	23 862	19 479	8 730	2 930	1 682	266 750
	b	56 480	40 378	65 340	73 933	143 627	77 509	79 386	46 082	18 957	13 268	614 960
	c	1 132	993	1 868	2 274	5 115	3 251	3 939	2 569	1 122	790	23 053
Mecklenburg	a	27 071	13 145	11 252	7 170	9 918	5 412	6 037	2 260	879	538	83 682
	b	26 948	21 667	21 769	16 078	26 298	17 709	25 090	11 884	5 763	4 152	177 358
	c	378	380	513	486	942	750	1 215	614	320	222	5 820
Oldenburg	a	15 633	7 318	7 597	7 723	8 378	3 702	3 585	1 271	498	284	55 989
	b	14 208	12 136	14 776	17 344	22 063	12 122	14 800	6 687	3 237	2 212	119 585
	c	212	225	339	481	685	480	667	325	167	110	3 691
Braunschweig	a	23 057	12 558	10 668	7 573	9 426	4 200	4 076	1 744	656	333	74 291
	b	23 723	20 723	20 643	16 999	24 931	13 682	16 760	9 153	4 283	2 586	153 483
	c	249	317	461	484	849	569	822	493	238	135	4 617
Bremen	a	24 857	9 103	11 558	10 712	12 818	6 454	5 475	2 621	913	531	85 042
	b	21 368	14 999	22 525	24 021	34 116	21 098	22 479	13 765	5 946	4 183	184 500
	c	409	361	616	710	1 200	900	1 128	764	348	248	6 684
Anhalt	a	20 140	11 462	11 036	7 138	6 791	3 262	3 216	1 237	488	289	65 059
	b	19 676	18 962	21 429	15 964	17 892	10 637	13 234	6 499	3 196	2 247	129 736
	c	272	302	454	430	613	446	644	348	181	126	3 816
Lippe	a	7 719	3 284	1 978	1 048	1 435	865	941	351	155	83	17 859
	b	7 954	5 388	3 816	2 344	3 820	2 813	3 891	1 851	1 013	638	33 528
	c	91	83	87	68	129	114	179	97	52	32	932
Lübeck	a	10 322	3 201	3 935	2 913	3 384	1 686	1 501	656	252	171	28 021
	b	8 151	5 294	7 626	6 533	8 946	5 513	6 190	3 456	1 638	1 354	54 701
	c	131	100	178	182	307	237	301	184	92	71	1 783
Schaumburg-Lippe	a	2 691	1 680	654	389	477	301	257	108	31	23	6 611
	b	2 922	2 739	1 264	872	1 263	984	1 057	569	202	178	12 050
	c	32	37	29	24	41	37	50	30	10	8	298
Deutsches Reich	a	**2 797 239**	**1 261 929**	**1 290 237**	**1 012 510**	**1 227 683**	**602 171**	**578 813**	**257 076**	**87 216**	**51 453**	**9 166 327**
(ohne Saarland)	b	**2 661 400**	**2 083 101**	**2 507 742**	**2 269 577**	**3 256 987**	**1 966 529**	**2 381 560**	**1 352 608**	**568 071**	**400 606**	**19 448 181**
	c	**36 203**	**37 931**	**58 910**	**63 532**	**110 545**	**80 642**	**113 924**	**71 150**	**31 829**	**22 439**	**627 105**

[1]) Als Einkommen wird der Arbeitslohn ohne jeden Abzug ausgewiesen. — [2]) Ohne Ehestandshilfe, Abgabe zur Arbeitslosenhilfe, Bürgersteuer und freiwillige Spende zur Förderung der nationalen Arbeit.

1. Einkommensteuer

b. Einkommensteuerveranlagung für 1934

(Nur steuerbelastete unbeschränkt Steuerpflichtige ohne die nach dem Verbrauch Besteuerten)

a = Steuerpflichtige, b = Einkommen in 1000 *RM*, c = Festgesetzte Steuer in 1000 *RM*

Gebiet		Einkommensgruppen										Insgesamt
		unter 1500 *RM*	1500 bis unter 3000 *RM*	3000 bis unter 5000 *RM*	5000 bis unter 8000 *RM*	8000 bis unter 12 000 *RM*	12 000 bis unter 16 000 *RM*	16 000 bis unter 25 000 *RM*	25 000 bis unter 50 000 *RM*	50 000 bis unter 100 000 *RM*	100 000 *RM* und mehr	
	a	10 532	13 926	7 353	4 500	2 356	879	715	357	78	15	40 711
Prov. Ostpreußen	b	11 675	29 588	28 276	28 187	22 687	12 036	13 977	11 788	5 685	1 935	165 834
	c	383	1 467	2 007	2 463	2 374	1 487	2 194	2 552	1 752	666	17 345
	a	62 165	70 124	35 149	23 693	19 651	7 639	6 351	3 849	1 154	452	230 227
Stadt Berlin	b	68 507	149 004	135 341	149 338	189 878	104 999	124 395	129 276	78 003	90 884	1 219 625
	c	2 216	8 241	10 712	14 746	21 668	13 862	20 282	28 938	23 143	33 661	177 469
	a	25 809	33 220	14 291	7 338	3 943	1 514	1 198	595	190	68	88 166
Prov. Brandenburg	b	29 215	69 946	54 716	45 853	37 969	20 787	23 378	19 895	12 797	13 122	327 678
	c	850	3 400	3 920	4 162	4 043	2 631	3 700	4 483	3 968	4 899	36 056
	a	14 430	18 739	8 844	4 911	2 500	937	721	412	102	26	51 622
» Pommern	b	16 133	39 639	34 056	30 606	24 150	12 907	14 070	13 691	6 648	5 656	197 556
	c	491	1 924	2 378	2 702	2 551	1 654	2 221	3 169	2 085	2 268	21 443
» Grenzm. Posen-	a	1 924	2 539	1 110	592	235	93	72	38	2	—	6 605
Westpr.	b	2 128	5 341	4 238	3 693	2 258	1 261	1 430	1 262	110	—	21 721
	c	70	252	298	329	225	159	233	297	34	—	1 897
	a	24 705	28 822	13 462	7 541	4 148	1 610	1 277	674	206	50	82 495
» Niederschlesien	b	27 681	60 676	51 702	47 272	40 031	22 157	24 809	22 562	14 115	9 278	320 283
	c	823	2 909	3 658	4 220	4 261	2 870	3 904	5 085	4 286	3 447	35 463
	a	6 902	8 355	3 997	2 198	1 143	428	367	158	49	7	23 604
» Oberschlesien	b	7 503	17 706	15 389	13 680	11 054	5 872	7 134	5 378	3 245	975	87 936
	c	241	845	1 034	1 156	1 112	710	1 105	1 221	1 024	398	8 846
	a	31 412	40 542	17 782	9 492	4 993	2 092	1 762	931	214	71	109 291
» Sachsen	b	35 755	85 398	68 233	59 119	47 895	28 703	34 563	30 994	14 379	13 350	418 389
	c	1 026	4 104	4 883	5 365	5 159	3 697	5 429	6 948	4 541	5 000	46 152
	a	17 713	21 785	8 764	4 811	2 952	1 077	860	465	135	51	58 613
» Schleswig-Holstein	b	20 007	45 710	33 507	30 000	28 334	14 865	16 928	15 677	9 036	9 522	223 586
	c	594	2 166	2 339	2 612	2 890	1 832	2 520	3 295	2 704	3 271	24 223
	a	33 140	43 932	18 894	9 817	4 927	1 953	1 590	799	175	66	115 293
» Hannover	b	37 063	92 503	72 174	61 270	47 412	26 759	30 906	26 419	12 093	17 319	423 918
	c	1 149	4 369	5 005	5 426	4 962	3 360	4 719	5 786	3 546	6 565	44 887
	a	38 664	44 617	18 996	10 622	6 527	2 622	2 092	1 205	333	108	125 786
» Westfalen	b	41 594	93 614	72 832	66 674	62 766	36 139	40 925	40 211	22 289	25 209	502 253
	c	1 360	4 478	5 016	5 701	6 405	4 429	6 264	8 418	6 208	9 558	57 837
	a	23 398	29 096	13 971	8 312	5 351	2 089	1 590	921	284	85	85 097
» Hessen-Nassau	b	26 056	61 630	53 882	52 251	51 613	28 686	31 135	30 497	19 282	16 416	371 448
	c	796	3 002	3 880	4 844	5 547	3 599	4 835	6 675	5 608	6 255	45 041
	a	67 230	80 455	36 784	20 628	13 647	5 468	4 451	2 565	765	308	232 301
Rheinprovinz	b	73 689	170 280	141 284	129 705	131 888	75 116	86 849	86 108	51 934	73 286	1 020 139
	c	2 419	8 402	10 025	11 641	14 143	9 337	13 289	18 964	15 139	27 470	130 829
	a	471	594	297	128	62	22	17	11	6	*)	1 608
Hohenzollerische Lande	b	509	1 261	1 145	791	611	304	417	397	575		6 010
	c	17	56	75	70	59	33	77	80	165		632
	a	358 495	436 746	199 694	114 583	72 433	28 425	23 061	12 977	3 687	1 318	1 251 419
Preußen	b	397 514	922 296	766 776	718 438	698 516	390 621	450 800	433 946	248 996	278 473	5 306 376
	c	12 434	45 616	55 231	65 435	75 394	49 663	70 741	95 844	73 687	104 075	648 120

*) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses in die nächstniedrigere Gruppe verlegt.

1. Einkommensteuer

b. Einkommensteuerveranlagung für 1934

(Nur steuerbelastete unbeschränkt Steuerpflichtige ohne die nach dem Verbrauch Besteuerten)

a = Steuerpflichtige, b = Einkommen in 1000 ℛℳ, c = Festgesetzte Steuer in 1000 ℛℳ

Gebiet		Einkommensgruppen										Insgesamt
		unter 1500 ℛℳ	1500 bis unter 3000 ℛℳ	3000 bis unter 5000 ℛℳ	5000 bis unter 8000 ℛℳ	8000 bis unter 12000 ℛℳ	12000 bis unter 16000 ℛℳ	16000 bis unter 25000 ℛℳ	25000 bis unter 50000 ℛℳ	50000 bis unter 100000 ℛℳ	100000 ℛℳ und mehr	
Bayern	a	57 495	77 029	39 113	21 929	12 375	4 691	3 886	2 011	547	154	219 230
	b	64 266	163 644	150 314	137 531	118 788	64 315	75 968	66 507	36 066	27 915	905 314
	c	1 982	7 981	11 013	12 620	12 849	8 124	11 824	14 255	10 522	10 382	101 552
Sachsen	a	61 138	72 120	32 580	19 194	10 891	4 573	3 993	2 283	685	248	207 705
	b	68 456	152 079	125 309	120 191	105 013	62 716	78 296	76 900	45 635	44 444	879 039
	c	2 030	7 544	9 177	11 289	11 670	8 119	12 396	17 041	13 410	16 527	109 203
Württemberg	a	24 766	38 856	21 746	12 470	6 099	2 392	1 940	1 198	390	141	109 998
	b	27 473	83 338	83 659	77 731	58 664	32 911	37 966	40 541	26 249	30 303	498 835
	c	877	4 053	5 801	6 795	6 095	4 052	5 763	8 789	7 626	11 580	61 431
Baden	a	18 620	26 109	12 580	7 251	4 094	1 574	1 232	700	184	58	72 402
	b	20 810	55 664	48 303	45 517	39 408	21 638	24 091	23 239	12 265	10 164	301 099
	c	654	2 671	3 351	4 059	4 251	2 687	3 725	5 021	3 507	3 568	33 494
Thüringen	a	15 414	19 810	8 540	4 744	2 387	882	754	414	107	40	53 092
	b	17 613	41 517	32 786	29 494	23 033	12 180	14 691	13 888	7 125	5 683	198 010
	c	491	1 926	2 299	2 664	2 477	1 536	2 264	2 999	2 106	2 120	20 882
Hessen	a	11 466	15 080	7 019	4 135	2 101	815	645	272	97	22	41 652
	b	12 966	31 873	26 988	25 931	20 179	11 202	12 425	9 052	6 566	5 440	162 622
	c	378	1 497	1 886	2 334	2 158	1 408	1 931	1 989	1 965	2 084	17 630
Hamburg	a	16 192	20 304	9 439	6 258	4 587	1 880	1 597	1 035	344	115	61 751
	b	18 160	43 281	36 350	39 542	44 052	25 741	31 338	35 048	23 056	20 731	317 299
	c	568	2 238	2 722	3 695	4 836	3 213	4 881	7 761	6 489	7 653	44 056
Mecklenburg	a	7 060	9 908	4 812	2 592	1 261	438	381	175	40	18	26 685
	b	8 033	21 037	18 523	16 218	12 052	5 997	7 453	5 944	2 761	3 544	101 562
	c	242	1 003	1 300	1 435	1 247	733	1 157	1 321	794	1 486	10 718
Oldenburg	a	6 278	7 039	3 060	1 456	641	202	153	71	14	4	18 918
	b	6 901	14 739	11 694	9 044	6 159	2 767	2 999	2 283	908	673	58 167
	c	215	669	777	755	607	339	434	479	244	287	4 806
Braunschweig	a	5 977	7 410	3 249	1 754	888	351	258	145	48	5	20 085
	b	6 750	15 544	12 427	10 953	8 556	4 830	5 039	4 894	3 431	679	73 103
	c	198	760	909	1 008	938	625	801	1 076	1 063	232	7 610
Bremen	a	4 506	7 169	4 043	2 446	1 585	603	543	353	100	58	21 406
	b	5 070	15 461	15 608	15 287	15 271	8 262	10 654	12 051	6 835	14 690	119 189
	c	152	772	1 120	1 358	1 609	1 026	1 635	2 688	1 965	5 886	18 211
Anhalt	a	3 498	5 020	2 346	1 219	639	271	219	109	24	8	13 353
	b	4 037	10 668	9 019	7 552	6 140	3 726	4 234	3 750	3 019	1 050	53 195
	c	118	521	645	678	664	470	670	892	1 113	447	6 218
Lippe	a	1 875	2 191	941	442	208	68	67	35	7	—	5 834
	b	2 028	4 584	3 633	2 735	2 016	925	1 318	1 153	476	—	18 868
	c	66	213	247	230	213	105	192	261	136	—	1 663
Lübeck	a	1 503	2 189	1 108	714	351	148	140	73	14	3	6 243
	b	1 703	4 699	4 258	4 459	3 415	2 029	2 741	2 517	1 397	329	27 547
	c	52	238	305	401	356	250	406	564	467	109	3 148
Schaumburg-Lippe	a	583	682	277	127	73	29	25	7	*)	—	1 803
	b	655	1 421	1 065	804	717	394	474	260		—	5 790
	c	20	67	74	71	79	44	73	57		—	485
Deutsches Reich (ohne Saarland)	a	**594 866**	**747 662**	**350 547**	**201 312**	**120 614**	**47 342**	**38 892**	**21 851**	**6 289**	**2 201**	**2 131 576**
	b	**662 435**	**1 581 845**	**1 346 711**	**1 261 405**	**1 161 983**	**650 254**	**760 404**	**731 449**	**422 763**	**446 766**	**9 026 015**
	c	**20 476**	**77 768**	**96 858**	**114 826**	**125 439**	**82 396**	**118 880**	**160 847**	**124 240**	**167 497**	**1 089 227**

*) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses in die nächstniedrigere Gruppe verlegt.

1. Einkom

c. Körperschaftsteuer

(Nur steuerbelastete

Gebiet	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)			davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften			davon: Gesellschaften mit beschränkter Haftung			davon: Bergrechtliche Gewerkschaften		
	Steuerpflichtige	Gesamteinkommen [1])	Festgesetzte Steuer	Steuerpflichtige	Gesamteinkommen [1])	Festgesetzte Steuer	Steuerpflichtige	Gesamteinkommen [1])	Festgesetzte Steuer	Steuerpflichtige	Gesamteinkommen [1])	Festgesetzte Steuer
		in 1000 RM	in 1000 RM		in 1000 RM	in 1000 RM		in 1000 RM	in 1000 RM		in 1000 RM	in 1000 RM
Prov. Ostpreußen	310	14 884	3 272	49	6 250	1 392	261	8 634	1 880	—	—	—
Stadt Berlin	5 576	421 675	90 587	1 060	305 463	65 175	4 501	115 484	25 259	15	728	153
Prov. Brandenburg	529	27 901	5 810	88	18 298	3 682	434	9 554	2 118	7	49	10
» Pommern	376	19 750	4 318	74	13 910	2 922	302	5 840	1 396	—	—	—
» Grenzm. Pos.-Westpr.	34	547	143	4	283	68	30	264	75	—	—	—
» Niederschlesien	815	32 916	7 541	178	17 324	3 946	624	15 256	3 526	13	336	69
» Oberschlesien	227	26 913	5 557	37	15 509	3 202	181	5 841	1 263	9	5 563	1 092
» Sachsen	1 007	82 828	19 260	261	36 583	9 161	721	38 828	8 633	25	7 417	1 466
» Schleswig-Holstein	508	43 435	8 639	76	6 582	1 320	432	36 853	7 319	—	—	—
» Hannover	1 047	79 528	16 541	226	47 476	9 968	799	24 835	5 126	22	7 217	1 447
» Westfalen	1 783	82 126	16 518	262	46 373	9 103	1 467	32 886	6 917	54	2 867	498
» Hessen-Nassau	1 217	115 310	22 236	239	96 288	18 299	950	18 785	3 891	28	237	46
Rheinprovinz	4 087	286 574	64 432	695	157 038	36 671	3 333	128 202	27 474	59	1 334	287
Hohenzollerische Lande	15	708	147	4	69	15	11	639	132	—	—	—
Preußen	17 531	1 235 095	265 001	3 253	767 446	164 924	14 046	441 901	95 009	232	25 748	5 068
Bayern	2 252	135 341	28 214	593	89 630	18 733	1 654	45 588	9 457	5	123	24
Sachsen	2 493	109 812	22 818	622	71 484	14 646	1 863	36 071	7 741	8	2 257	431
Württemberg	1 162	84 575	16 952	291	56 142	11 212	870	28 433	5 740	[2])		
Baden	1 135	61 957	12 882	264	41 209	8 513	869	20 733	4 367	2	15	2
Thüringen	555	28 049	5 568	150	17 902	3 538	400	9 922	1 974	5	225	56
Hessen	447	31 512	6 384	116	27 416	5 530	327	4 082	851	4	14	3
Hamburg	1 243	88 393	19 523	200	59 051	12 745	1 041	29 327	6 775	2	15	3
Mecklenburg	147	5 869	1 270	31	2 735	586	116	3 134	684	—	—	—
Oldenburg	103	4 939	937	38	3 775	711	65	1 164	226	—	—	—
Braunschweig	172	10 605	2 309	63	7 925	1 730	106	2 279	491	3	401	88
Bremen	333	24 878	5 071	114	21 912	4 397	219	2 966	674	—	—	—
Anhalt	141	20 574	4 470	43	17 359	3 726	97	3 129	727	[2])		
Lippe	53	1 728	358	7	1 113	239	46	615	119	—	—	—
Lübeck	80	3 336	820	15	1 481	389	65	1 855	431	—	—	—
Schaumburg-Lippe	13	232	50	4	136	31	9	96	19	—	—	—
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**27 860**	**1 846 895**	**392 627**	**5 804**	**1 186 716**	**251 650**	**21 793**	**631 295**	**135 285**	**263**	**28 884**	**5 692**

[1]) Gesamteinkommen = Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen. — [2]) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses

mensteuer

veranlagung für 1934

unbeschränkt Steuerpflichtige)

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG)			Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Ziff. 3 KStG)			Sonstige juristische Personen des privaten Rechts und nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen (§ 1 Abs. 1 Ziffer 4 u. 5 KStG)			Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG)			darunter Öffentliche Versorgungsbetriebe			Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		
Steuerpflichtige	Gesamteinkommen[1]) in 1000 RM	Festgesetzte Steuer in 1000 RM	Steuerpflichtige	Gesamteinkommen[1]) in 1000 RM	Festgesetzte Steuer in 1000 RM	Steuerpflichtige	Gesamteinkommen[1]) in 1000 RM	Festgesetzte Steuer in 1000 RM	Steuerpflichtige	Gesamteinkommen[1]) in 1000 RM	Festgesetzte Steuer in 1000 RM	Steuerpflichtige	Gesamteinkommen[1]) in 1000 RM	Festgesetzte Steuer in 1000 RM	Steuerpflichtige	Gesamteinkommen[1]) in 1000 RM	Festgesetzte Steuer in 1000 RM
234	1 474	283	8	142	41	197	588	134	169	7 366	1 405	74	2 838	649	918	24 454	5 135
94	1 472	282	30	2 058	395	636	6 796	1 402	70	27 368	5 340	8	7 332	1 485	6 406	459 369	98 006
413	1 220	224	11	364	73	212	407	92	244	11 316	3 123	149	9 797	2 810	1 409	41 208	9 322
353	1 172	203	10	180	45	176	284	65	179	5 106	1 469	71	4 191	1 328	1 094	26 492	6 100
61	244	42	—	—	—	14	18	3	38	807	244	17	577	200	147	1 616	432
818	1 716	303	15	1 356	267	716	1 402	311	418	15 845	4 873	189	13 901	4 441	2 782	53 235	13 295
239	326	56	[2])			70	127	30	115	3 145	744	48	2 960	697	652	30 513	6 387
398	1 764	404	79	249	52	451	854	197	550	17 469	4 476	192	9 719	2 991	2 485	103 164	24 389
196	414	64	18	139	28	227	695	147	181	6 018	1 647	71	4 720	1 388	1 130	50 701	10 525
613	2 704	484	25	1 104	199	367	1 216	275	367	26 342	5 528	156	20 634	4 613	2 419	110 894	23 027
516	1 578	249	28	747	145	283	652	143	367	16 497	3 785	162	15 268	3 490	2 977	101 600	20 840
474	768	111	55	614	122	474	1 502	324	652	8 227	1 854	530	6 256	1 500	2 872	126 421	24 647
914	1 577	229	26	539	106	600	5 298	1 096	1 075	54 207	13 043	832	45 799	11 701	6 702	348 195	78 906
20	6	1	—	—	—	[2])			38	129	27	31	39	9	74	844	175
5 343	16 435	2 935	306	7 494	1 473	4 424	19 840	4 219	4 463	199 842	47 558	2 530	144 031	37 302	32 067	1 478 706	321 186
1 408	2 633	409	27	945	165	946	2 241	479	1 251	49 265	14 858	773	45 059	14 047	5 884	190 425	44 125
416	1 982	337	33	579	115	1 111	2 835	600	780	28 984	6 937	345	22 066	5 848	4 833	144 192	30 807
535	1 548	276	9	191	38	378	542	117	257	18 500	5 767	152	17 227	5 478	2 341	105 356	23 150
250	754	129	5	41	8	174	297	62	215	13 593	3 878	130	12 176	3 628	1 779	76 642	16 959
422	483	94	28	1 755	330	372	4 397	1 094	295	7 671	1 999	138	5 955	1 656	1 672	42 355	9 085
389	521	69	32	78	16	215	251	52	396	8 094	2 156	329	7 868	2 109	1 479	40 456	8 677
52	155	18	20	400	80	438	1 081	223	22	5 772	1 152	7	4 417	886	1 775	95 801	20 996
259	516	84	18	376	80	75	129	28	107	4 327	1 172	70	4 215	1 148	606	11 217	2 634
178	418	56	14	124	26	36	40	8	99	2 776	547	75	2 638	526	430	8 297	1 574
105	283	62	3	3	0	53	71	15	61	3 183	709	35	2 349	532	394	14 145	3 095
25	283	51	7	297	60	74	302	61	21	9 995	2 135	9	9 816	2 081	460	35 755	7 378
47	110	15	15	10	2	77	292	76	68	1 905	446	14	406	112	348	22 891	5 009
17	45	6	—	—	—	19	26	5	24	603	126	8	350	80	113	2 402	495
12	85	15	4	13	3	23	67	14	7	3 405	1 176	[2])			126	6 906	2 028
16	51	7	—	—	—	5	14	3	5	44	8	[2])			39	341	68
9 474	**26 302**	**4 563**	**521**	**12 306**	**2 396**	**8 420**	**32 425**	**7 056**	**8 071**	**357 959**	**90 624**	**4 617**	**281 908**	**76 591**	**54 346**	**2 275 887**	**497 266**

nicht veröffentlicht.

2. Einheitswerte des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens

Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1935

(Vorläufige Ergebnisse)

Gebiet	Unterarten des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens													
	Landwirtschaftliches Vermögen			Forstwirtschaftliches Vermögen			Weinbauvermögen			Gärtnerisches Vermögen			Übriges land- und forstwirtschaftliches Vermögen	
	Zahl der Betriebe*)	Gesamte Betriebsfläche in 1000 ha	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Betriebe*)	Gesamte Betriebsfläche in 1000 ha	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Betriebe*)	Gesamte Betriebsfläche in ha	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Betriebe*)	Gesamte Betriebsfläche in ha	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Betriebe*)	Einheitswert in Mill. RM
Länder														
Preußen	2 563 027	21 962	20 667,8	21 988	4 846	2 405,8	31 582	33 649	110,3	21 688	33 992	232,8	1 976	14,8
Bayern	820 335	5 730	5 469,8	12 009	1 354	944,1	20 613	21 066	100,0	2 628	3 475	23,5	2 781	8,5
Sachsen	116 184	1 066	1 409,4	1 213	286	212,5	11	30	0,0	3 774	4 694	41,2	126	0,7
Württemberg	401 168	1 282	1 822,2	8 883	507	545,1	10 706	8 953	39,7	1 365	1 334	18,3	369	1,8
Baden	381 259	961	1 357,9	4 967	463	398,8	6 820	4 653	13,0	816	805	8,6	28	0,1
Thüringen	161 365	785	882,8	3 015	235	177,6	—	—	—	1 264	1 148	9,2	232	0,5
Hessen	220 866	487	853,5	1 774	216	237,3	5 804	3 969	25,6	2 188	1 488	11,0	136	0,5
Hamburg	1 101	18	26,2	6	1	0,5	—	—	—	1 540	1 809	13,8	—	—
Mecklenburg	79 980	1 185	925,9	354	166	70,4	—	—	—	529	904	5,8	217	3,1
Oldenburg	45 941	553	534,1	209	37	15,8	—	—	—	265	479	3,2	49	1,0
Braunschweig	30 550	237	396,3	371	104	72,4	—	—	—	819	709	5,0	2	0,0
Bremen	2 406	19	32,7	—	—	—	—	—	—	109	61	1,8	—	—
Anhalt	19 047	160	257,2	58	52	29,8	—	—	—	325	779	4,0	¹)	
Lippe	15 480	95	123,9	59	18	25,6	—	—	—	87	127	1,2	—	—
Lübeck	621	17	19,9	—	—	—	—	—	—	214	374	2,7	4	0,0
Schaumburg-Lippe	4 460	25	48,8	3	7	4,7	—	—	—	355	63	0,4	—	—
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**4 863 790**	**34 582**	**34 828,4**	**54 909**	**8 292**	**5 140,4**	**75 536**	**72 320**	**288,6**	**37 966**	**52 241**	**382,5**	**5 921**	**31,0**
Landesfinanzamtsbezirke														
Berlin	634	10	13,9	2	0	0,0	—	—	—	527	802	12,0	54	0,4
Brandenburg	206 983	2 952	2 008,7	1 355	690	197,9	—	—	—	4 597	8 625	42,6	421	2,8
Darmstadt	219 561	485	849,9	1 764	214	235,4	5 804	3 969	25,6	2 184	1 481	11,0	136	0,5
Dresden	71 008	661	862,6	716	174	131,2	11	30	0,1	2 636	3 342	28,1	103	0,6
Düsseldorf	90 527	405	728,1	795	41	15,4	—	—	—	2 121	2 251	23,3	13	0,0
Hamburg	1 754	24	34,0	7	1	0,5	—	—	—	1 785	2 052	16,9	—	—
Hannover	241 847	2 503	2 553,6	2 118	500	342,2	—	—	—	2 350	3 385	22,0	96	0,3
Karlsruhe	380 998	961	1 357,3	4 960	463	398,9	6 818	4 652	13,0	817	809	8,6	28	0,1
Kassel	343 185	913	1 120,0	2 355	618	386,2	4 954	4 379	16,0	3 229	1 994	20,6	186	0,8
Köln	488 643	1 213	1 479,2	4 735	514	212,1	26 615	29 249	94,2	1 406	1 449	12,4	256	0,3
Königsberg	155 513	2 904	1 894,7	354	545	271,9	—	—	—	509	1 125	6,6	364	5,8
Leipzig	45 176	405	546,8	497	111	81,3	—	—	—	1 138	1 352	13,0	23	0,1
Magdeburg	272 986	2 126	2 984,9	1 520	348	205,6	¹)			2 080	4 649	30,7	49	0,3
München	272 959	2 934	2 973,4	5 286	481	372,6	—	—	—	1 318	1 644	11,9	2 289	6,8
Münster	218 657	1 631	1 690,2	5 871	317	190,5	—	—	—	1 546	1 571	16,9	39	0,3
Nordmark	161 558	2 527	2 404,1	734	210	91,8	—	—	—	2 365	5 590	31,5	337	5,1
Nürnberg	231 768	1 940	1 407,8	3 371	409	283,7	—	—	—	439	377	3,8	455	1,4
Schlesien	289 867	2 690	2 773,9	1 696	809	420,8	12	18	0,0	1 724	3 021	18,4	104	0,9
Stettin	141 015	2 898	1 838,2	379	519	191,1	—	—	—	713	1 930	8,7	161	1,7
Stuttgart	420 555	1 354	1 906,3	9 345	546	587,8	10 708	8 954	39,7	1 391	1 367	18,6	370	1,8
Thüringen	180 919	831	921,5	3 526	270	215,6	—	—	—	1 361	1 185	9,4	377	0,6
Weser-Ems	112 069	1 359	1 390,6	171	48	20,1	—	—	—	859	786	7,7	23	0,1
Würzburg	315 608	856	1 088,7	3 352	464	287,8	20 613	21 066	100,0	871	1 454	7,8	37	0,3
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**4 863 790**	**34 582**	**34 828,4**	**54 909**	**8 292**	**5 140,4**	**75 536**	**72 320**	**288,6**	**37 966**	**52 241**	**382,5**	**5 921**	**31,0**

*) Einschließlich der Betriebsgrundstücke. — ¹) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht.

3. Einheitswerte des Grundvermögens

Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1935

(Vorläufige Ergebnisse)

Gebiet	Grundstückshauptgruppen der bebauten Grundstücke										Bebaute Grundstücke zusammen		Unbebaute Grundstücke	
	Mietwohngrundstücke		Geschäftsgrundstücke		Gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilienhäuser		Sonstige bebaute Grundstücke					
	Zahl der Grundstücke*)	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Grundstücke*)	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Grundstücke*)	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Grundstücke*)	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Grundstücke*)	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Grundstücke*)	Einheitswert in Mill. RM	Zahl der Grundstücke*)	Einheitswert in Mill. RM
Länder														
Preußen	1 186 543	16 960	189 219	9 457	526 512	11 266	889 208	6 404	91 662	688	2 883 144	44 775	418 752	2 789
Bayern	179 610	2 162	61 813	1 660	99 448	1 889	223 953	1 253	9 536	113	574 360	7 077	69 206	480
Sachsen	204 605	2 463	21 347	1 612	82 693	1 683	75 580	606	5 957	66	390 182	6 430	37 905	252
Württemberg	84 995	1 155	33 324	809	48 657	909	99 306	670	6 806	34	273 088	3 577	53 032	311
Baden	97 054	1 076	16 965	567	47 157	856	42 558	322	4 550	23	208 284	2 844	37 754	195
Thüringen	68 429	601	11 072	346	30 773	485	65 106	229	2 752	21	178 132	1 682	13 525	50
Hessen	53 723	551	7 551	257	28 556	397	69 748	339	2 280	17	161 858	1 561	21 135	79
Hamburg	15 700	846	3 365	456	8 273	403	11 865	195	441	11	39 644	1 911	4 052	102
Mecklenburg	34 071	304	5 739	108	12 007	177	9 410	56	582	3	61 809	648	10 563	17
Oldenburg	14 063	131	4 491	89	6 812	105	27 975	177	488	5	53 829	507	6 804	22
Braunschweig	22 709	231	3 606	135	8 800	149	10 675	80	460	8	46 250	603	3 050	23
Bremen	10 780	159	2 599	200	6 510	163	28 735	310	240	2	48 864	834	2 876	18
Anhalt	17 356	155	1 275	103	6 865	109	15 457	85	230	3	41 183	455	1 442	10
Lippe	9 380	63	825	31	3 879	58	6 906	54	248	6	21 238	212	1 709	8
Lübeck	7 432	77	688	53	2 083	43	4 156	35	39	1	14 398	209	925	6
Schaumburg-Lippe	4 276	21	427	10	927	10	620	5	307	2	6 557	48	716	2
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**2 010 726**	**26 955**	**364 306**	**15 893**	**919 952**	**18 702**	**1 581 258**	**10 820**	**126 578**	**1 003**	**5 002 820**	**73 373**	**683 446**	**4 364**
Landesfinanzamtsbezirke														
Berlin	45 232	3 454	6 046	2 088	20 858	1 888	34 401	766	31 713	282	138 250	8 478	46 759	649
Brandenburg	99 658	1 067	14 965	440	41 549	746	73 581	448	15 476	74	245 229	2 775	80 920	282
Darmstadt	53 404	549	7 523	257	28 438	396	69 574	338	2 263	17	161 202	1 557	21 033	78
Dresden	101 421	1 072	11 644	665	39 259	744	38 044	300	2 279	20	192 647	2 801	16 026	94
Düsseldorf	159 491	2 159	15 021	1 301	62 820	1 420	92 235	852	3 825	80	333 392	5 812	49 836	398
Hamburg	27 204	1 082	5 067	613	13 589	536	21 316	334	1 467	15	68 643	2 580	9 321	172
Hannover	105 116	1 177	21 762	705	43 952	762	75 857	558	5 726	33	252 413	3 235	24 125	142
Karlsruhe	97 034	1 076	16 958	567	47 134	855	42 491	322	4 549	23	208 166	2 843	37 753	195
Kassel	90 459	1 172	18 784	629	39 658	663	58 689	392	4 117	23	211 707	2 879	21 788	163
Köln	108 161	1 361	21 033	781	63 023	1 101	130 481	864	3 971	39	326 669	4 146	34 031	274
Königsberg	45 574	521	8 713	281	18 315	392	19 632	72	2 543	16	94 777	1 282	6 402	36
Leipzig	103 184	1 391	9 703	947	43 434	939	37 536	306	3 678	46	197 535	3 629	21 879	159
Magdeburg	143 670	1 459	16 662	852	61 939	1 028	105 359	502	5 611	26	333 241	3 867	23 827	162
München	59 842	1 007	23 361	916	37 202	905	103 655	720	4 594	73	228 654	3 621	32 631	247
Münster	190 202	2 068	24 772	1 136	70 097	1 350	136 854	972	4 852	63	426 777	5 589	66 252	366
Nordmark	86 946	861	13 663	381	40 717	602	72 350	442	6 351	27	220 027	2 313	43 552	121
Nürnberg	70 987	712	22 745	447	35 827	588	57 060	266	3 386	21	190 005	2 034	20 194	157
Schlesien	120 378	1 412	20 579	690	56 494	1 123	51 546	301	3 708	25	252 705	3 551	19 976	116
Stettin	57 599	701	12 024	345	22 450	431	27 614	165	3 392	13	123 079	1 656	9 365	54
Stuttgart	86 154	1 164	34 904	822	49 753	923	102 718	688	6 935	36	280 464	3 633	53 258	312
Thüringen	76 118	644	12 086	363	33 531	516	72 258	253	3 110	22	197 103	1 798	13 794	50
Weser-Ems	34 111	403	10 584	370	23 494	397	94 769	692	1 476	10	164 434	1 872	14 343	61
Würzburg	48 781	443	15 707	297	26 419	397	63 238	266	1 556	19	155 701	1 422	16 381	76
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**2 010 726**	**26 955**	**364 306**	**15 893**	**919 952**	**18 702**	**1 581 258**	**10 820**	**126 578**	**1 003**	**5 002 820**	**73 373**	**683 446**	**4 364**

*) Einschließlich der Betriebsgrundstücke.

33*

4. Vermögensteuerveranlagung
nach dem Stand

(Vorläufige

Gebiet	Vermögensarten							
	Land- und forstwirtschaftliches Vermögen		Grundvermögen		Betriebsvermögen		Sonstiges Vermögen	
	Steuerpflichtige	Betrag in 1000 ℛℳ	Steuerpflichtige	Betrag in 1000 ℛℳ	Steuerpflichtige	Betrag in 1000 ℛℳ	Steuerpflichtige	Betrag in 1000 ℛℳ
Länder								
Preußen	117 393	7 023 543	210 113	10 412 430	136 457	5 463 127	284 238	14 976 385
Bayern	25 084	860 337	39 227	1 703 885	29 374	1 157 648	51 538	2 537 612
Sachsen	10 703	499 274	34 501	1 599 394	24 825	1 267 028	46 440	2 307 416
Württemberg	12 623	205 152	21 591	897 711	14 355	702 149	27 037	1 380 510
Baden	7 599	137 896	14 356	601 145	9 451	357 156	16 952	921 720
Thüringen	7 072	249 186	9 716	321 840	6 636	298 415	13 103	523 890
Hessen	6 338	169 572	8 282	282 633	5 508	161 483	10 285	493 187
Hamburg	928	37 132	10 056	744 741	6 719	342 659	12 842	837 289
Mecklenburg	3 310	381 592	3 835	116 646	2 630	99 533	6 401	266 423
Oldenburg	3 464	168 128	3 092	73 479	1 956	64 230	4 524	124 435
Braunschweig	3 303	184 041	3 593	114 670	2 213	79 996	6 020	202 184
Bremen	813	23 117	4 570	186 590	2 718	170 126	5 087	295 997
Anhalt	1 640	134 665	2 253	68 093	1 649	60 918	3 437	146 976
Lippe	1 064	56 034	1 044	23 751	779	30 949	1 580	51 895
Lübeck	194	14 051	996	38 611	667	30 657	1 200	53 215
Schaumburg-Lippe	493	20 591	274	6 119	214	8 405	567	14 370
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**202 021**	**10 164 311**	**367 499**	**17 191 738**	**246 151**	**10 294 479**	**491 251**	**25 133 504**
Landesfinanzamtsbezirke								
Berlin	2 611	110 207	35 485	2 917 438	18 841	733 779	49 287	3 498 566
Brandenburg	9 938	704 993	14 486	602 986	9 778	388 794	19 192	847 792
Darmstadt	6 328	169 463	8 270	282 464	5 504	161 410	10 267	492 558
Dresden	5 623	308 203	15 811	686 645	10 725	483 605	22 140	1 052 631
Düsseldorf	8 819	274 490	26 109	1 236 884	15 773	728 913	27 100	2 191 269
Hamburg	1 334	47 202	13 325	925 145	8 417	416 981	16 581	1 118 046
Hannover	20 273	999 365	17 543	644 979	12 061	440 196	31 429	1 067 261
Karlsruhe	7 591	137 575	14 353	601 094	9 448	357 045	16 948	921 651
Kassel	7 193	139 852	14 869	670 104	9 356	330 542	19 645	1 234 944
Köln	10 255	287 702	20 793	939 617	12 455	492 634	21 785	1 308 911
Königsberg	4 681	506 430	5 453	242 680	4 296	162 699	9 284	294 121
Leipzig	5 080	191 071	18 690	912 749	14 100	783 423	24 300	1 254 785
Magdeburg	18 706	1 301 364	19 485	715 971	14 576	542 259	32 438	1 161 684
München	13 383	552 784	20 114	975 557	14 342	567 428	27 434	1 429 456
Münster	13 998	571 075	23 203	920 184	16 717	792 530	27 929	1 327 962
Nordmark	11 389	963 465	12 445	412 171	7 932	301 980	19 011	748 884
Nürnberg	5 704	158 508	11 398	465 723	8 923	358 214	14 235	667 619
Schlesien	7 932	990 583	17 322	864 486	12 138	444 024	24 167	1 120 482
Stettin	5 534	647 710	7 956	346 463	6 214	230 468	12 127	467 211
Stuttgart	12 808	229 495	21 807	904 383	14 572	718 648	27 362	1 398 408
Thüringen	7 402	252 995	10 119	331 782	7 046	320 506	13 642	541 253
Weser-Ems	9 442	470 734	10 748	329 627	6 828	306 395	15 079	547 474
Würzburg	5 997	149 045	7 715	262 606	6 109	232 006	9 869	440 536
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**202 021**	**10 164 311**	**367 499**	**17 191 738**	**246 151**	**10 294 479**	**491 251**	**25 133 504**

[1]) Rohvermögen = Summe der einzelnen Vermögensarten nach Abzug der beim Betriebsvermögen festgestellten Minusbeträge. — Abweichungen durch Abrundung.

der natürlichen Personen
vom 1. Januar 1935

Ergebnisse)

Rohvermögen[1])		Schulden und sonstige Abzüge		Gesamtvermögen[2]) in 1000 ℛℳ	Freibeträge für natürliche Personen					Steuerpflichtiges Vermögen[2]) *) in 1000 ℛℳ	Jahressteuerschuld[2]) in 1000 ℛℳ
					Zahl der Freibeträge von je 10 000 ℛℳ nach § 5 VStG				Gesamtbetrag der Freibeträge in 1000 ℛℳ		
Steuerpflichtige	Betrag in 1000 ℛℳ	Steuerpflichtige	Betrag in 1000 ℛℳ		Abs. 1 Ziff. 1	Abs. 1 Ziff. 2	Abs. 1 Ziff. 3	Abs. 2			
354 429	37 821 737	183 984	6 620 539	31 201 198	354 429	271 729	160 895	41 910	8 289 630	22 908 939	114 545
67 947	6 248 069	31 350	769 461	5 478 608	67 947	51 384	30 763	7 713	1 578 070	3 899 997	19 500
54 589	5 664 432	26 757	742 927	4 921 505	54 589	44 134	20 771	6 696	1 261 900	3 659 087	18 295
32 806	3 182 392	11 968	277 170	2 905 222	32 806	25 521	15 148	4 309	777 840	2 127 196	10 636
21 391	2 015 067	8 901	228 570	1 786 497	21 391	16 552	8 951	2 783	496 770	1 289 508	6 447
16 174	1 391 943	7 087	156 478	1 235 465	16 174	13 309	6 549	2 124	381 560	853 807	4 269
13 166	1 105 163	5 523	109 645	995 518	13 166	10 389	5 055	1 748	303 580	691 902	3 459
15 275	1 953 362	8 320	317 592	1 635 770	15 275	11 753	5 894	1 787	347 090	1 288 596	6 443
7 478	863 738	4 434	214 614	649 124	7 478	5 965	3 344	913	177 000	472 115	2 361
5 969	429 514	2 954	53 134	376 380	5 969	4 712	2 915	1 126	147 220	229 141	1 146
6 932	580 449	3 578	85 403	495 046	6 932	5 510	3 137	775	163 540	331 480	1 657
5 973	675 342	2 826	67 479	607 863	5 973	4 641	2 544	651	138 090	469 736	2 349
4 029	410 412	1 867	70 128	340 284	4 029	3 303	1 769	444	95 450	244 777	1 224
2 014	162 593	971	18 971	143 622	2 014	1 523	1 175	275	49 870	93 713	468
1 458	136 431	845	18 744	117 687	1 458	1 149	656	150	34 130	83 560	418
753	49 463	369	5 433	44 030	753	613	376	87	18 290	25 729	129
610 383	**62 690 107**	**301 734**	**9 756 288**	**52 933 819**	**610 383**	**472 187**	**269 942**	**73 491**	**14 260 030**	**38 669 283**	**193 346**
57 301	7 249 145	29 973	1 521 755	5 727 390	57 301	42 438	19 631	5 276	1 246 460	4 480 721	22 404
24 554	2 542 121	13 201	485 588	2 056 533	24 554	20 020	10 526	3 009	581 090	1 475 223	7 376
13 148	1 104 182	5 520	109 633	994 549	13 148	10 374	5 049	1 746	303 170	691 344	3 457
25 745	2 527 463	12 657	349 756	2 177 707	25 745	20 424	9 624	3 379	591 720	1 585 677	7 928
35 506	4 423 010	17 895	500 183	3 922 827	35 506	26 800	15 964	4 871	831 410	3 090 848	15 454
19 664	2 498 185	10 739	406 505	2 091 680	19 664	15 273	7 728	2 405	450 700	1 640 820	8 204
38 167	3 148 988	20 345	442 066	2 706 922	38 167	30 243	19 093	3 981	914 840	1 791 811	8 959
21 384	2 014 514	8 898	228 544	1 785 970	21 384	16 546	8 945	2 779	496 540	1 289 210	6 446
23 177	2 369 690	11 367	327 483	2 042 207	23 177	17 805	8 993	2 834	528 090	1 514 078	7 570
29 246	3 023 287	12 826	408 583	2 614 704	29 246	21 000	12 615	4 051	669 120	1 945 337	9 727
11 800	1 204 706	6 791	351 981	852 725	11 800	8 438	6 047	1 408	276 930	575 690	2 878
28 844	3 136 969	14 100	393 171	2 743 798	28 844	23 710	11 147	3 317	670 180	2 073 410	10 367
38 466	3 716 333	19 766	654 826	3 061 507	38 466	31 576	18 064	4 344	924 500	2 136 859	10 684
37 325	3 518 664	18 790	484 158	3 034 506	37 325	27 280	17 727	4 128	864 600	2 169 569	10 848
37 341	3 607 100	17 989	412 022	3 195 078	37 341	28 058	21 188	4 052	906 390	2 288 247	11 441
24 039	2 424 646	14 293	495 262	1 929 384	24 039	19 558	11 634	3 333	585 640	1 343 614	6 718
17 957	1 647 278	7 959	185 053	1 462 225	17 957	14 219	7 554	2 099	418 290	1 043 800	5 219
29 509	3 415 451	16 620	779 465	2 635 986	29 509	22 303	14 332	3 665	698 090	1 937 710	9 689
14 999	1 690 714	8 296	476 049	1 214 665	14 999	11 526	7 170	1 785	354 800	859 791	4 299
33 203	3 247 806	12 076	287 566	2 960 240	33 203	25 800	15 364	4 358	787 250	2 172 801	10 864
16 825	1 445 101	7 298	161 251	1 283 850	16 825	13 854	6 858	2 179	397 160	886 581	4 433
19 518	1 652 627	9 734	195 138	1 457 489	19 518	15 057	9 207	3 006	467 880	989 514	4 948
12 665	1 082 127	4 601	100 250	981 877	12 665	9 885	5 482	1 486	295 180	686 628	3 433
610 383	**62 690 107**	**301 734**	**9 756 288**	**52 933 819**	**610 383**	**472 187**	**269 942**	**73 491**	**14 260 030**	**38 669 283**	**193 346**

[2]) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen. — *) Steuerpflichtiges Vermögen = Gesamtvermögen nach Abzug der Freibeträge.

5. Vermögensteuerveranlagung der nichtnatürlichen Personen
nach dem Stand vom 1. Januar 1935
(Vorläufige Ergebnisse)

Gebiet	Gesamtvermögen						Steuerpflichtiges Vermögen [1]) *) in 1000 RM	Jahressteuerschuld [1]) in 1000 RM
	Steuerpflichtige	Betrag in 1000 RM	darin enthalten Steuerpflichtige mit Mindestbesteuerung nach § 6 VStG					
			Abs. 1 Ziff. 1		Abs. 1 Ziff. 2			
			Steuerpflichtige	Betrag in 1000 RM	Steuerpflichtige	Betrag in 1000 RM		
Länder								
Preußen	44 499	18 307 888	2 705	21 233	14 840	77 362	18 640 254	93 201
Bayern	6 383	1 876 950	186	2 279	1 794	9 140	1 910 557	9 553
Sachsen	5 234	1 687 967	195	1 667	1 585	9 016	1 718 628	8 593
Württemberg	2 648	1 120 835	63	960	629	3 852	1 131 672	5 658
Baden	2 456	889 187	109	1 484	808	4 322	904 927	4 525
Thüringen	1 305	499 739	34	446	359	1 613	506 510	2 533
Hessen	1 321	361 214	49	553	354	1 557	368 584	1 843
Hamburg	2 919	1 179 377	107	1 212	1 252	6 140	1 202 388	6 012
Mecklenburg	542	74 235	6	100	79	544	75 446	377
Oldenburg	407	83 384	9	71	61	322	84 645	423
Braunschweig	538	230 753	25	414	96	523	232 962	1 165
Bremen	726	335 880	30	467	292	1 239	341 486	1 708
Anhalt	303	265 832	5	106	71	364	267 022	1 335
Lippe	136	24 897	4	31	33	224	25 500	128
Lübeck	216	78 808	7	33	64	344	80 056	400
Schaumburg-Lippe	40	11 079	3	56	7	23	11 277	56
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**69 673**	**27 028 025**	**3 537**	**31 112**	**22 324**	**116 585**	**27 501 914**	**137 510**
Landesfinanzamtsbezirke								
Berlin	12 051	5 552 117	834	8 604	5 187	29 192	5 659 567	28 298
Brandenburg	1 522	392 052	60	638	364	2 208	399 434	1 997
Darmstadt	1 317	359 967	48	553	354	1 557	367 287	1 836
Dresden	2 283	743 935	81	715	638	3 861	756 110	3 780
Düsseldorf	5 780	3 764 405	502	3 353	2 150	10 886	3 818 141	19 091
Hamburg	3 327	1 362 815	121	1 427	1 412	6 814	1 388 823	6 944
Hannover	3 099	945 766	185	1 485	720	3 661	964 147	4 821
Karlsruhe	2 456	889 187	109	1 484	808	4 322	904 927	4 525
Kassel	3 201	1 926 842	273	1 196	1 188	5 627	1 957 390	9 787
Köln	4 444	1 375 563	245	2 044	1 808	8 280	1 413 526	7 068
Königsberg	958	160 574	14	173	152	905	163 217	816
Leipzig	2 951	944 032	114	952	947	5 155	962 518	4 813
Magdeburg	3 048	1 551 079	121	1 011	695	3 690	1 566 245	7 831
München	3 375	917 125	112	1 267	942	4 973	935 240	4 676
Münster	4 486	1 475 210	317	1 557	1 420	7 212	1 510 560	7 553
Nordmark	2 188	307 386	28	267	391	2 200	314 053	1 570
Nürnberg	1 838	590 760	44	641	517	2 665	599 954	3 000
Schlesien	3 192	960 270	121	974	605	2 753	974 577	4 873
Stettin	1 297	273 768	22	303	232	1 359	277 810	1 389
Stuttgart	2 683	1 128 125	65	990	634	3 924	1 139 059	5 695
Thüringen	1 382	507 504	36	464	380	1 713	514 675	2 573
Weser-Ems	1 625	530 478	55	643	445	2 126	539 291	2 697
Würzburg	1 170	369 065	30	371	335	1 502	375 363	1 877
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**69 673**	**27 028 025**	**3 537**	**31 112**	**22 324**	**116 585**	**27 501 914**	**137 510**

[1]) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Gesamtvermögen. — *) Steuerpflichtiges Vermögen = Gesamtvermögen unter Berücksichtigung der Mindestbesteuerung. Abweichungen durch Abrundung.

6. Reichserbschaftsteuer

Vorbemerkung. Durch Novelle vom 16. Oktober 1934 hat die Erbschaftsbesteuerung mit Wirkung vom 1. Januar 1935 eine wesentliche Neuordnung erfahren. Die wichtigste Änderung ist die Einführung von Freibeträgen in Höhe von 30 000 RM für Ehegatten und Kinder (Steuerklasse I) und von 10 000 RM für Enkel und Urenkel (Steuerklasse II) ohne Rücksicht auf die Höhe des Vermögensanfalls, während bisher in beiden Steuerklassen nur Steueranfälle bis 5 000 RM frei waren. Zu erwähnen ist ferner die Zuordnung der Großeltern und entfernteren Voreltern, die bisher nach den Sätzen der Steuerklasse IV besteuert wurden, zur Steuerklasse III.

In der nachstehenden Übersicht a mußte deshalb unterschieden werden zwischen den Erwerben, bei denen die Steuerschuld in den Jahren 1925 bis 1934 entstanden, also eine Besteuerung nach dem Gesetz 1925/31 eingetreten ist, und zwischen den nach dem 31. Dezember 1934 eingetretenen Erbschaftsteuerfällen, die dem Erbschaftsteuerrecht in der Abänderung durch das Gesetz vom 16. Oktober 1934 unterliegen. Auch bei einem Vergleich der Übersichten b und c mit den Vorjahren ist die Änderung des Gesetzes zu beachten.

a. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach 5 Steuerklassen

Veranlagung 1935

Steuerklassen	Erwerbsanfälle				Festgesetzte Steuer	
	Zahl	vH der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert in 1 000 RM	vH des Wertes insgesamt	Betrag in 1 000 RM	vH der festgesetzten Steuer insgesamt
Nach dem ErbStG. 1925/31						
I.	19 742	*42,09*	566 848	*65,18*	31 422	*42,67*
II.	898	*1,92*	29 969	*3,45*	3 742	*5,08*
III.	5 718	*12,19*	65 761	*7,56*	6 756	*9,17*
IV.	3 968	*8,46*	49 452	*5,68*	8 435	*11,45*
V.	7 552	*16,10*	56 770	*6,53*	14 392	*19,54*
Zusammen	**37 878**	***80,76***	**768 800**	***88,40***	**64 748**	***87,91***
Nach dem ErbStG. 1934						
I.	1 104	*2,35*	45 759	*5,26*	2 436	*3,31*
II.	139	*0,30*	2 459	*0,29*	162	*0,22*
III.	2 813	*6,01*	25 421	*2,92*	2 279	*3,09*
IV.	1 746	*3,72*	12 385	*1,42*	1 253	*1,70*
V.	3 219	*6,86*	14 823	*1,71*	2 772	*3,77*
Zusammen	**9 021**	***19,24***	**100 846**	***11,60***	**8 901**	***12,09***
Insgesamt	**46 899**	***100,00***	**869 646**	***100,00***	**73 649**	***100,00***

b. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach Wertstufen

Veranlagung 1935

Wertstufen	Erwerbsanfälle				Festgesetzte Steuer		
	Zahl	vH der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert in 1 000 RM	vH des Wertes insgesamt	Betrag in 1 000 RM	vH der festgesetzten Steuer insgesamt	vH des Vermögensanfall
bis 10 000 RM	30 098	*64,18*	140 869	*16,20*	8 256	*11,21*	*5,86*
über 10 000 » 20 000 »	8 622	*18,38*	118 667	*13,65*	5 692	*7,73*	*4,80*
» 20 000 » 30 000 »	2 996	*6,39*	70 458	*8,10*	3 895	*5,29*	*5,53*
» 30 000 » 40 000 »	1 460	*3,11*	48 474	*5,57*	3 226	*4,38*	*6,65*
» 40 000 » 50 000 »	924	*1,97*	39 291	*4,52*	2 830	*3,84*	*7,20*
» 50 000 » 100 000 »	1 691	*3,61*	110 020	*12,65*	8 054	*10,94*	*7,32*
» 100 000 » 150 000 »	478	*1,02*	55 065	*6,33*	4 242	*5,76*	*7,70*
» 150 000 » 200 000 »	218	*0,47*	35 242	*4,05*	2 957	*4,01*	*8,39*
» 200 000 » 300 000 »	167	*0,36*	37 789	*4,35*	3 735	*5,07*	*9,88*
» 300 000 » 400 000 »	76	*0,16*	25 111	*2,89*	2 430	*3,30*	*9,68*
» 400 000 » 500 000 »	39	*0,08*	16 290	*1,87*	1 556	*2,11*	*9,55*
» 500 000 » 600 000 »	25	*0,05*	12 098	*1,39*	1 250	*1,70*	*10,33*
» 600 000 » 700 000 »	20	*0,04*	11 901	*1,37*	1 374	*1,87*	*11,55*
» 700 000 » 800 000 »	18	*0,04*	12 999	*1,49*	1 120	*1,52*	*8,62*
» 800 000 RM	67	*0,14*	135 372	*15,57*	23 032	*31,27*	*17,01*
Insgesamt	**46 899**	***100,00***	**869 646**	***100,00***	**73 649**	***100,00***	***8,47***

6. Reichserbschaftsteuer

c. Verteilung der Erwerbe von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden auf Wertgruppen

Veranlagung 1935

Wertgruppen / Länder und Landesteile	bis 10 000 ℛℳ		über 10 000 bis 20 000 ℛℳ		über 20 000 bis 30 000 ℛℳ		über 30 000 bis 50 000 ℛℳ		über 50 000 bis 100 000 ℛℳ		über 100 000 ℛℳ		zusammen	
	Zahl der Erwerbs-anfälle	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	Zahl der Erwerbs-anfälle	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	Zahl der Erwerbs-anfälle	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	Zahl der Erwerbs-anfälle	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	Zahl der Erwerbs-anfälle	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	Zahl der Erwerbs-anfälle	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	Zahl der Erwerbs-anfälle	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ
Prov. Ostpreußen	666	3 077	185	2 595	32	749	26	857	21	1 308	13	4 757	943	13 345
Stadt Berlin	2 438	11 156	752	10 787	344	8 478	280	10 360	237	16 319	181	72 571	4 232	129 672
Prov. Brandenburg	1 100	5 260	298	4 052	113	2 721	72	2 745	52	3 438	35	8 109	1 670	26 324
„ Pommern	812	3 971	247	3 370	85	2 165	53	2 047	28	1 846	13	2 141	1 238	15 539
„ Grenzm. Posen-Westpr.	65	338	20	281	3	69	13	541	[1])	[1])	2	308	103	1 538
„ Niederschlesien	1 285	5 775	393	5 337	100	2 405	93	3 425	51	3 363	37	8 209	1 959	28 513
„ Oberschlesien	271	1 319	83	1 149	46	1 146	12	410	15	1 064	7	1 393	434	6 481
„ Sachsen	1 032	5 214	367	4 859	92	2 040	101	3 783	54	3 258	50	10 794	1 696	29 949
„ Schleswig-Holstein	571	2 632	171	2 351	65	1 576	65	2 427	21	1 329	13	2 860	906	13 175
„ Hannover	1 612	7 870	427	5 862	172	3 820	103	3 795	85	5 132	45	8 510	2 444	34 989
„ Westfalen	1 539	7 305	603	8 196	173	3 937	171	6 289	106	6 593	58	14 770	2 650	47 089
„ Hessen-Nassau	1 541	7 308	437	6 127	160	3 873	101	3 772	52	3 468	58	25 113	2 349	49 661
Rheinprovinz	2 736	13 285	875	12 037	272	6 166	255	9 500	206	13 990	138	45 831	4 482	100 809
Hohenzollerische Lande	25	102	3	36	2	49	—	—	—	—	—	—	30	186
Preußen	15 693	74 613	4 861	67 037	1 659	39 192	1 345	49 952	928	61 109	650	205 367	25 136	497 270
Bayern	4 012	17 868	983	13 467	348	8 200	234	8 417	174	11 179	108	30 520	5 859	89 650
Sachsen	2 669	12 743	818	11 308	324	7 787	202	7 229	163	10 125	76	17 886	4 252	67 076
Württemberg	2 076	9 394	492	6 786	175	4 025	173	6 197	88	5 595	71	14 370	3 075	46 367
Baden	1 770	7 927	424	5 780	146	3 337	124	4 606	93	6 028	51	17 480	2 608	45 157
Thüringen	768	4 012	204	2 714	81	1 838	48	1 828	28	1 583	16	3 606	1 145	15 579
Hessen	780	3 532	196	2 733	37	805	42	1 541	21	1 469	12	1 899	1 088	11 978
Hamburg	988	4 538	299	4 136	122	2 825	111	4 410	113	7 506	75	33 589	1 708	57 005
Mecklenburg	306	1 520	79	1 052	12	307	17	546	19	1 417	16	10 340	449	15 183
Oldenburg	268	1 266	53	695	20	472	8	291	10	701	2	221	361	3 646
Braunschweig	255	1 216	81	1 150	24	563	25	907	24	1 647	10	1 388	419	6 871
Bremen	233	1 060	65	870	27	660	31	1 014	16	723	13	2 398	385	6 725
Anhalt	157	679	35	477	11	214	15	519	3	199	6	1 351	227	3 439
Lippe	61	236	17	256	6	139	10	360	3	162	—	—	97	1 153
Lübeck	55	224	9	135	3	69	—	—	6	453	2	1 454	75	2 336
Schaumburg-Lippe	7	43	6	71	2	98	—	—	[1])	[1])	—	—	15	212
Deutsches Reich (ohne Saarland)	**30 098**	**140 869**	**8 622**	**118 667**	**2 997**	**70 531**	**2 385**	**87 816**	**1 689**	**109 896**	**1 108**	**341 868**	**46 899**	**869 646**

[1]) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses in der vorhergehenden Spalte mitenthalten.

7. Umsatzsteuer

a. Umsatz im Kalenderjahr 1935
nach Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen

Gewerbeabteilung Gewerbegruppe	Veranlagte in 1000	Gesamtumsatz			Steuerfreier Umsatz und absetzbare Beträge		Versteuerter Umsatz		Veranlagte Umsatzsteuer
		in Mill. *RM*	vH	je Veranlagungsfall in 1000 *RM*	in Mill. *RM*	vH des Gesamtumsatzes	in Mill. *RM*	vH des Gesamtumsatzes	in 1000 *RM*
Deutsches Reich	**3 359,9**	**141 808,4**	***100,00***	**42,2**	**29 659,4**	***20,92***	**112 149,0**	***79,08***	**1 893 808**
Landwirtschaft	**686,0**	**6 181,1**	***4,36***	**9,0**	**742,1**	***12,01***	**5 439,0**	***87,99***	**57 279**
Industrie und Handwerk	**1 238,3**	**69 938,2**	***49,32***	**56,5**	**7 926,4**	***11,33***	**62 011,8**	***88,67***	**1 170 835**
davon									
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	0,5	4 793,9	*3,38*	9 945,9	699,6	*14,59*	4 094,3	*85,41*	81 631
IV. Industrie der Steine und Erden	25,0	1 995,7	*1,41*	80,0	205,2	*10,28*	1 790,5	*89,72*	34 360
V. Eisen- und Stahlgewinnung	1,2	1 165,2	*0,82*	927,0	126,2	*10,83*	1 039,0	*89,17*	20 603
VI. Metallhütten und Metallhalbzeugwerke	1,1	902,9	*0,64*	823,9	312,4	*34,60*	590,5	*65,40*	11 547
VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	124,7	3 305,6	*2,33*	26,5	330,7	*10,00*	2 974,9	*90,00*	58 046
VIII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau (auch mit Gießerei)	37,3	6 917,8	*4,88*	185,4	875,0	*12,65*	6 042,8	*87,35*	117 374
IX. Elektrotechnische Industrie	24,3	2 780,0	*1,96*	114,2	310,0	*11,15*	2 470,0	*88,85*	46 611
X. Optische und feinmechanische Industrie	23,6	734,6	*0,52*	31,1	144,9	19,72	589,7	*80,28*	11 484
XI. Chemische Industrie	6,8	3 784,8	*2,67*	557,0	678,6	*17,93*	3 106,2	*82,07*	59 221
XII. Textilindustrie	21,2	5 760,1	*4,06*	272,0	417,9	*7,25*	5 342,2	*92,75*	101 161
XIII. Papierindustrie	8,8	1 445,0	*1,02*	163,5	143,3	*9,92*	1 301,7	*90,08*	25 130
XIV. Vervielfältigungsgewerbe	20,9	1 539,0	*1,08*	73,8	62,7	*4,08*	1 476,3	*95,92*	29 285
XV. Leder- und Linoleumindustrie	26,8	973,4	*0,69*	36,4	109,3	*11,23*	864,1	*88,77*	16 485
XVI. Kautschuk- und Asbestindustrie	1,5	393,8	*0,28*	265,3	34,3	*8,71*	359,5	*91,29*	6 936
XVII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	139,0	2 690,2	*1,90*	19,4	162,1	*6,03*	2 528,1	*93,97*	48 792
XVIII. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	3,9	172,1	*0,12*	44,4	42,3	*24,56*	129,8	*75,44*	2 486
XIX. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	253,7	19 193,4	*13,53*	75,7	1 356,9	*7,07*	17 836,5	*92,93*	311 159
XX. Bekleidungsgewerbe	214,9	3 205,0	*2,26*	14,9	138,8	*4,33*	3 066,2	*95,67*	61 027
XXI. Baugewerbe und Baunebengewerbe	207,3	5 337,0	*3,76*	25,7	144,6	*2,71*	5 192,4	*97,29*	103 213
XXII. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung (auch öffentliche)	3,6	2 295,7	*1,62*	636,1	1 608,8	*70,08*	686,9	*29,92*	13 747
XXIII. Reinigungsgewerbe	92,2	553,0	*0,39*	6,0	22,8	*4,13*	530,2	*95,87*	10 537
Handel und Verkehr	**1 277,0**	**62 960,9**	***44,40***	**49,3**	**20 060,7**	***31,86***	**42 900,2**	***68,14***	**630 136**
davon									
XXIV. Großhandel	161,8	36 424,6	*25,69*	225,1	16 843,7	*46,24*	19 580,9	*53,76*	163 227
XXV. Einzelhandel	653,1	16 604,5	*11,71*	25,4	532,6	*3,21*	16 071,9	*96,79*	325 243
XXVI. Verlagsgewerbe, Handelsvermittlung und sonstige Hilfsgewerbe des Handels	150,6	2 785,3	*1,96*	18,5	866,4	*31,10*	1 918,9	*68,90*	36 018
XXVII. Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen	14,3	1 073,1	*0,76*	75,1	882,6	*82,25*	190,5	*17,75*	3 691
XXVIII. Verkehrswesen	71,1	1 721,3	*1,21*	24,2	875,1	*50,84*	846,2	*49,16*	16 635
XXIX. Gaststättenwesen	226,1	4 352,1	*3,07*	19,2	60,3	*1,39*	4 291,8	*98,61*	85 322
Übriges Gewerbe	**158,6**	**2 728,3**	***1,92***	**17,2**	**930,3**	***34,10***	**1 798,0**	***65,90***	**35 558**
davon									
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	10,4	106,6	*0,08*	10,3	2,6	*2,45*	104,0	*97,55*	1 950
II. Küstenfischerei und Hochseefischerei	0,9	95,6	*0,07*	100,8	75,7	*79,18*	19,9	*20,82*	448
XXX. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	11,1	301,3	*0,21*	27,1	8,2	*2,73*	293,1	*97,27*	5 857
XXXI. Gewerblich betriebener Unterricht	9,5	114,9	*0,08*	12,0	11,0	*9,57*	103,9	*90,43*	2 038
XXXII. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	24,4	532,6	*0,37*	21,8	181,5	*34,08*	351,1	*65,92*	7 019
XXXIII. Freie Berufe	93,5	1 216,4	*0,86*	13,0	481,9	*39,62*	734,5	*60,38*	14 674
XXXIV. Sonstige Umsätze	8,8	360,9	*0,25*	41,1	169,4	*46,95*	191,5	*53,05*	3 572

7. Umsatzsteuer

b. Umsatz des Handwerks in einigen Gewerbegruppen im Kalenderjahr 1935

Gewerbegruppe	Veranlagte in 1000	Gesamtumsatz			Steuerfreier Umsatz und absetzbare Beträge		Versteuerter Umsatz		Veranlagte Umsatzsteuer
		in Mill. RM	vH	je Veranlagungsfall in 1000 RM	in Mill. RM	vH des Gesamtumsatzes	in Mill. RM	vH des Gesamtumsatzes	in 1000 RM
Industrie der Steine und Erden	14,7	343,4	*1,79*	23,3	30,1	*8,75*	313,3	*91,25*	5 932
Metallhütten und Metallhalbzeugwerke	0,6	25,6	*0,13*	42,8	3,5	*13,67*	22,1	*86,33*	435
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	115,4	1 311,0	*6,81*	11,4	39,9	*3,04*	1 271,1	*96,96*	24 938
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau (auch mit Gießerei)	30,9	721,3	*3,75*	23,4	31,1	*4,32*	690,2	*95,68*	12 724
Elektrotechnische Industrie	22,5	430,7	*2,24*	19,2	14,3	*3,33*	416,4	*96,67*	8 140
Optische und feinmechanische Industrie	21,7	283,9	*1,48*	13,1	30,2	*10,64*	253,7	*89,36*	4 951
Chemische Industrie	1,1	93,9	*0,49*	83,4	8,9	*9,46*	85,0	*90,54*	1 592
Textilindustrie	7,9	257,7	*1,34*	32,5	17,3	*6,72*	240,4	*93,28*	4 525
Papierindustrie	6,0	122,6	*0,64*	20,4	3,0	*2,43*	119,6	*97,57*	2 302
Vervielfältigungsgewerbe	17,1	520,3	*2,70*	30,4	8,1	*1,55*	512,2	*98,45*	10 129
Leder- und Linoleumindustrie	25,2	260,2	*1,35*	10,3	7,5	*2,86*	252,7	*97,14*	4 956
Kautschuk- und Asbestindustrie	0,9	31,5	*0,16*	33,4	0,8	*2,54*	30,7	*97,46*	525
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	130,4	1 443,2	*7,50*	11,1	38,7	*2,68*	1 404,5	*97,32*	27 654
Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2,2	33,0	*0,17*	15,0	4,6	*14,09*	28,4	*85,91*	559
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	222,6	7 978,9	*41,46*	35,9	170,7	*2,14*	7 808,2	*97,86*	128 102
Bekleidungsgewerbe	205,6	1 293,1	*6,72*	6,3	49,3	*3,81*	1 243,8	*96,19*	24 707
Baugewerbe und Baunebengewerbe	195,6	3 611,2	*18,76*	18,5	89,0	*2,46*	3 522,2	*97,54*	70 049
Reinigungsgewerbe	84,1	428,8	*2,23*	5,1	1,6	*0,38*	427,2	*99,62*	8 500

c. Umsatz nach Gewerbeabteilungen in den Landesfinanzamtsbezirken im Kalenderjahr 1935

(Beträge in Mill. RM)

Landesfinanzamtsbezirk	Insgesamt			darunter								
				Landwirtschaft			Industrie und Handwerk			Handel und Verkehr		
	Veranlagte	Gesamtumsatz	Versteuerter Umsatz	Veranlagte	Gesamtumsatz	Versteuerter Umsatz	Veranlagte	Gesamtumsatz	Versteuerter Umsatz	Veranlagte	Gesamtumsatz	Versteuerter Umsatz
Berlin	234 430	19 898	15 330	1 089	26	23	84 448	8 735	7 736	132 066	10 844	7 336
Brandenburg	147 892	3 999	3 511	43 126	485	442	51 736	1 988	1 844	47 176	1 445	1 169
Darmstadt	82 064	2 308	1 921	20 827	123	101	29 595	1 314	1 131	28 306	821	657
Dresden	134 826	5 212	4 434	22 823	199	180	52 197	3 001	2 685	52 921	1 914	1 502
Düsseldorf	179 364	13 180	9 743	17 203	151	134	68 816	7 593	6 523	83 642	5 266	2 980
Hamburg	88 978	8 257	4 546	2 516	18	16	27 529	2 611	2 099	53 713	5 524	2 354
Hannover	188 732	6 000	5 024	57 510	500	435	66 172	3 054	2 796	57 459	2 301	1 708
Karlsruhe	117 169	4 848	3 825	14 328	112	96	52 757	2 565	2 256	44 011	2 065	1 400
Kassel	127 557	6 082	4 727	18 345	145	124	50 612	3 394	2 869	51 723	2 433	1 652
Köln	175 584	6 492	5 167	31 381	229	195	64 310	3 011	2 661	72 066	3 121	2 219
Königsberg	85 675	2 785	2 282	29 837	373	342	25 953	983	866	25 939	1 370	1 031
Leipzig	149 384	7 044	5 752	15 623	119	106	60 214	3 716	3 301	66 336	3 097	2 267
Magdeburg	195 193	7 117	5 993	53 949	640	580	68 283	3 560	3 239	64 521	2 792	2 093
München	204 620	5 839	4 991	60 028	346	267	68 011	2 771	2 600	67 246	2 570	2 007
Münster	212 857	9 023	7 515	37 237	304	258	86 248	5 036	4 608	79 266	3 501	2 532
Nordmark	141 379	4 374	3 540	44 398	534	498	45 941	1 823	1 584	45 126	1 932	1 399
Nürnberg	129 857	3 924	3 228	28 080	152	115	50 009	2 149	1 913	46 834	1 557	1 158
Schlesien	200 182	6 262	5 286	46 611	507	453	70 849	2 982	2 741	73 379	2 548	1 983
Stettin	113 343	3 396	2 644	40 968	499	463	34 038	1 211	1 071	33 479	1 622	1 068
Stuttgart	157 756	6 319	5 459	25 445	177	148	73 210	3 968	3 578	52 419	2 055	1 657
Thüringen	97 181	2 764	2 415	20 937	167	146	39 654	1 691	1 508	32 790	856	727
Weser-Ems	102 738	4 067	2 622	34 441	247	210	31 329	1 416	1 182	32 894	2 258	1 173
Würzburg	93 129	2 618	2 194	19 247	128	107	36 364	1 366	1 221	33 728	1 069	828
Deutsches Reich	**3 359 890**	**141 808**	**112 149**	**685 949**	**6 181**	**5 439**	**1 238 275**	**69 938**	**62 012**	**1 277 040**	**62 961**	**42 900**

7. Umsatzsteuer

d. Umsatz nach 20 Umsatzgrößenklassen im Deutschen Reich im Kalenderjahr 1935

(Beträge in 1000 ℛℳ)

Umsatzgrößenklasse	Insgesamt			darunter					
				Industrie und Handwerk			Handel und Verkehr		
	Veranlagte	Gesamtumsatz	Versteuerter Umsatz	Veranlagte	Gesamtumsatz	Versteuerter Umsatz	Veranlagte	Gesamtumsatz	Versteuerter Umsatz
bis unter 2 000 ℛℳ	432 312	627 714	571 224	238 915	343 974	336 532	139 997	203 112	179 880
2 000 » » 5 000 »	1 027 877	3 381 028	2 776 590	339 672	1 082 408	1 045 043	268 849	893 994	778 573
5 000 » » 10 000 »	677 807	4 784 266	4 365 376	205 568	1 452 076	1 405 741	257 847	1 851 741	1 753 107
10 000 » » 15 000 »	325 590	3 970 003	3 774 531	107 407	1 310 041	1 277 479	151 583	1 853 234	1 794 274
15 000 » » 20 000 »	196 924	3 392 363	3 212 689	67 896	1 169 970	1 147 044	98 321	1 694 045	1 638 711
20 000 » » 25 000 »	129 438	2 880 723	2 724 047	47 104	1 049 154	1 032 368	65 810	1 464 112	1 409 771
25 000 » » 30 000 »	89 308	2 435 794	2 307 535	34 048	928 487	912 399	45 468	1 240 366	1 185 446
30 000 » » 40 000 »	113 360	3 902 445	3 704 049	45 030	1 552 587	1 522 768	58 130	1 999 587	1 888 860
40 000 » » 50 000 »	68 578	3 053 010	2 890 017	28 523	1 270 144	1 239 078	34 884	1 552 886	1 444 661
50 000 » » 75 000 »	91 797	5 579 714	5 216 596	38 557	2 344 526	2 273 825	46 851	2 847 319	2 582 887
75 000 » » 100 000 »	46 696	4 030 282	3 697 058	19 745	1 703 028	1 634 105	23 708	2 047 520	1 801 529
100 000 » » 200 000 »	70 623	9 806 747	8 768 647	30 168	4 193 082	3 954 898	35 374	4 906 604	4 148 950
200 000 » » 300 000 »	24 644	6 004 288	5 160 826	10 712	2 606 565	2 404 479	12 180	2 972 914	2 360 480
300 000 » » 500 000 »	20 538	7 879 427	6 548 978	9 379	3 615 729	3 275 488	10 001	3 827 814	2 878 869
500 000 » » 1 000 000 »	15 739	10 920 644	8 739 133	7 542	5 272 898	4 658 347	7 663	5 287 559	3 762 937
1 000 000 » » 3 000 000 »	10 293	16 802 725	12 793 897	5 546	9 107 483	7 976 928	4 513	7 327 055	4 557 467
3 000 000 » » 5 000 000 »	1 825	6 972 245	5 098 338	1 071	4 119 639	3 604 602	740	2 798 779	1 451 189
5 000 000 » » 10 000 000 »	1 284	8 787 071	6 296 166	795	5 477 730	4 692 048	472	3 194 883	1 535 588
10 000 000 » » 25 000 000 »	651	9 877 111	6 672 228	403	6 088 139	4 864 473	240	3 675 188	1 695 097
25 000 000 ℛℳ und mehr......	326	25 647 777	16 640 582	194	15 250 533	12 754 154	129	10 249 084	3 861 437
Zusammen	**3 345 610**	**140 735 377**	**111 958 507**	**1 238 275**	**69 938 193**	**62 011 799**	**1 262 760**	**61 887 796**	**42 709 713**
Dazu Gew. Gr. Banken und Versicherungen*)............	14 280	1 073 063	190 506	—	—	—	14 280	1 073 063	190 506
Insgesamt	**3 359 890**	**141 808 440**	**112 149 013**	**1 238 275**	**69 938 193**	**62 011 799**	**1 277 040**	**62 960 859**	**42 900 219**

*) Nicht nach Umsatzgrößenklassen gegliedert.

e. Umsatzsteueraufkommen*) und versteuerter Umsatz

(Schätzung auf Grund des Steueraufkommens)

für die Kalenderjahre 1924 bis 1936

Jahr	Insgesamt		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr	
	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ
1924...........	1 888	76,7	400	15,2	447	17,1	509	19,5	532	24,9
1925...........	1 531	106,8	405	25,5	408	25,6	410	26,2	308	29,5
1926...........	899	109,7	250	24,1	205	26,9	212	28,0	232	30,7
1927...........	937	125,0	214	28,6	224	29,8	238	31,8	261	34,8
1928...........	1 007	134,3	242	32,2	243	32,4	255	34,1	267	35,6
1929...........	1 006	134,2	233	31,1	246	32,9	258	34,3	269	35,9
1930...........	999	119,1	233	31,0	254	29,2	256	29,4	256	29,5
1931...........	888	101,8	217	24,9	209	23,9	246	28,2	216	24,8
1932...........	1 259	68,4	269	14,6	310	16,7	323	18,1	357	19,0
1933...........	1 411	75,9	304	16,3	340	18,2	388	21,3	379	20,1
1934...........	1 764	93,6	374	19,9	421	22,2	454	24,6	515	26,9
1935...........	1 908	112,9	417	24,7	451	26,6	493	29,2	547	32,4
1936...........	2 261	133,8	486	28,7	536	31,8	581	34,4	658	38,9

*) Ohne Ausgleichsteuer.

8. Verkehrsteuern

a. Kapitalverkehrsteuer

(Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im Reichsanzeiger und des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Gesellschaftsteuer [1])					
	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	Bergrechtliche Gewerkschaften	Andere Kapitalgesellschaften	Andere Erwerbsgesellschaften u. die übrigen juristischen Personen usw.	Zusammen
	1 000 *RM*					
1931/32	9 551	7 871	452	17	880	18 771
1932/33	8 146	6 781	197	55	639	15 818
1933/34	8 144	7 283	341	42	825	16 635
1934/35	16 823	10 314	401	33	718	[2]) 28 851
1935/36	10 361	7 801	366	118	274	[4]) 19 051
1936/37	13 607	15 528	1 168	33	239	[6]) 30 757

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wertpapiersteuer [1])				Börsenumsatzsteuer	Insgesamt
	Inländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Aktien und andere Anteile sowie ausländische Genußscheine	Zusammen	Anschaffungsgeschäfte über Aktien und andere Anteile sowie verzinsliche Werte	
	1 000 *RM*					
1931/32	2 340	181	212	2 733	11 255	32 759
1932/33	— 8	287	187	466	9 114	25 398
1933/34	130	399	437	966	12 376	29 977
1934/35	572	700	368	[3]) 1 655	13 988	44 494
1935/36	1 298	560	125	[5]) 1 986	13 763	34 800
1936/37	4 427	593	420	[7]) 5 441	17 124	53 322

[1]) Bei der Gesellschaftsteuer und der Wertpapiersteuer sind für die Rechnungsjahre 1934/35 u. ff. die Zinsen nur in den Summenspalten mitberücksichtigt. — [2]) Einschließlich 562 Tausend *RM* Zinsen. — [3]) 15 Tausend *RM* wie vor. — [4]) 131 Tausend *RM* wie vor. — [5]) 3 Tausend *RM* wie vor. — [6]) 182 Tausend *RM* wie vor. — [7]) 1 Tausend *RM* wie vor.

b. Andere Verkehrsteuern

(Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Grunderwerbsteuer [1])	Kraftfahrzeugsteuer	Versicherungssteuer	Rennwett- und Lotteriesteuer			Wechselsteuer	Beförderungssteuer		Insgesamt
				Totalisatorsteuer	andere Rennwettsteuer	Lotteriesteuer		Personenbeförderung	Güterbeförderung	
	1 000 *RM*									
1931/32	21 752	192 711	62 670	10 291	17 071	56 542	42 441	142 128	110 712	656 318
1932/33	18 726	172 057	57 588	7 950	15 133	44 820	35 628	93 956	85 106	530 964
1933/34	17 104	211 576	53 526	7 207	16 657	31 896	49 501	89 381	94 560	571 408
1934/35	20 603	145 355	56 104	7 910	17 943	31 800	80 809	95 169	111 676	567 369
1935/36	24 680	135 277	60 208	9 320	17 976	36 979	80 880	100 189	119 943	585 452
1936/37	30 613	135 315	62 759	10 844	19 020	34 849	43 732	106 683	135 677	579 492

[1]) Die von Landesbehörden erhobene Grunderwerbsteuer ist hierin nicht enthalten.

9. Reichsbiersteuer und Bierzoll *)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Abschn. V, »Biergewinnung« und Abschn. XI, »Bierverbrauch«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Reichssteuer vom		Bierzoll	Reichsbierabgaben		
	Inlandsbier	eingeführten Bier		insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je hl Bierverbrauch
	1 000 *RM*				*RM*	
1913/14[1])	.	.	.	231 866	3,45	3,39
1931/32[2])	366 932	944	1 536	369 412	5,71	10,05
1932/33[2])	238 021	494	1 060	239 575	3,69	7,19
1933/34[2])	243 065	312	669	244 046	3,74	7,19
1934/35[3])	264 520	329	708	265 557	4,04	7,24
1935/36	285 535	377	810	286 722	4,28	7,26
1936/37[4])	288 446	[5]) 430	928	289 804	4,30	7,32

) Vgl. Abschnitt V, S. 176 »Biergewinnung«, Anm.) (Gesetze). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang ohne Luxemburg. — [2]) Jetziges Zollgebiet ohne Saarland. — [3]) Einschließlich der Biersteuer aus dem Saarland vom Monat März 1935. — [4]) Vorläufige Ergebnisse. — [5]) Geschätzt nach den Ergebnissen der Handelsstatistik.

10. Schlachtsteuersoll, Schlachtausgleichsteuer und Ausfuhrvergütungen*)

(Band 498 der Statistik des Deutschen Reichs und Reichsanzeiger)

Vgl. Abschnitt XI, »Steuerpflichtige und steuerfreie Schlachtungen« usw.

Zeitraum	Berechnetes Schlachtsteuersoll: Steuerpflichtige Schlachtungen[1]: Rindvieh (mit Ausnahme der Kühe)	Kühe	Schweine	Schafe	Steuerbegünst. Hausschlachtungen: Kälber	Schweine	Davon wurden auf Antrag nachträglich zum vollen Steuersatz versteuert: Kälber	Schweine	Zusammen	Erstattete Schlachtsteuer	Aufkommen an Schlachtausgleichsteuer	Gezahlte Ausfuhrvergütungen: an Firmen (Anzahl)	Ausfuhrvergütungen in 1 000 ℛℳ
	in 1 000 ℛℳ												
1936 April	2 959,3	869,8	10 195,3	94,8	7,5	893,7	0,0	6,8	15 027,2	181,3	531,8	46	12,5
Mai	2 998,0	888,0	10 842,7	84,9	6,0	347,2	0,1	7,5	15 174,4	204,9	528,7	45	11,3
Juni	2 723,5	748,0	11 449,2	120,0	3,6	130,4	0,0	6,4	15 181,1	200,3	499,4	50	11,8
Juli	2 880,8	869,2	10 797,7	162,2	4,3	141,1	0,1	8,2	14 863,6	207,9	337,9	48	13,7
August	2 759,3	892,5	8 361,5	180,7	2,7	101,8	0,0	6,0	12 304,5	186,9	614,2	41	11,4
September	3 107,6	929,6	8 524,9	189,3	3,4	254,6	0,0	4,3	13 013,7	210,2	242,2	46	10,0
Oktober	3 300,0	1 004,6	8 714,8	169,9	5,6	1 073,4	0,1	5,0	14 273,4	211,7	161,5	44	8,1
November	2 980,3	1 055,2	10 174,4	131,7	10,0	2 917,8	0,1	7,3	17 276,8	215,4	675,2	44	6,7
Dezember	3 111,5	1 021,7	14 127,6	101,1	15,0	4 115,8	0,1	16,8	22 509,6	214,0	1 294,6	43	6,1
1937 Januar	2 921,8	1 035,4	10 538,6	106,3	14,4	2 833,7	0,1	12,6	17 462,9	209,3	486,6	40	7,9
Februar	2 920,3	1 039,8	10 304,2	94,9	13,0	2 458,0	0,1	12,2	16 842,5	205,9	691,3	41	4,4
März	3 670,6	1 115,6	12 426,0	114,2	17,9	2 360,1	0,1	14,4	19 718,9	249,2	552,8	38	4,9
Rechnungsjahr 1936/37	**36 333,0**	**11 469,4**	**126 456,9**	**1 550,0**	**103,4**	**17 627,6**	**0,8**	**107,5**	**193 648,6**	**2 497,0**	**6 616,2**	.	**108,8**

*) Schlachtsteuergesetz vom 24. März 1934 (RGBl. I S. 238), in Kraft getreten am 1. Mai 1934. — [1]) Ohne steuerbegünstigte Hausschlachtungen.

11. Tabaksteuer und Tabakzoll*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt III »Tabakbau«, Abschnitt V »Tabakindustrie« sowie Abschnitt XI »Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen«

a. Gesamtertrag der Tabakabgaben

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke für: Zigarren	Zigaretten	Feinschnitt u. Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen	Berechneter Sollertrag der Materialsteuer	Berechneter Zollertrag	Tabakersatzstoff-Abgabe	Zusammen	je Kopf der Bevölkerung
	1 000 ℛℳ										ℛℳ
1912/13[1])	.	43 061	.	.	.	.	.	79 360	89	[3]) 183 851	2,77
1913/14[1])[2])	.	47 948	.	.	.	.	.	80 693	94	[4]) 188 163	2,80
1931/32[5])	161 687	411 647	95 473	1 970	1 100	6 522	134 794	132 356	115	945 664	14,62
1932/33	139 310	371 134	91 135	1 617	1 051	4 673	152 651	138 453	107	900 131	13,86
1933/34	144 302	357 972	83 955	1 594	1 013	4 390	161 974	148 914	74	904 188	13,86
1934/35[6])	166 254	371 897	80 134	1 576	981	3 590	173 818	159 199	66	957 515	14,58
1935/36	166 753	384 488	82 108	1 567	968	2 879	178 591	159 134	44	976 532	14,58
1936/37	175 771	397 291	85 107	1 564	966	3 708	181 653	158 468	54	1 004 582	14,89

) Vgl. Abschnitt V, S. 178 »Tabakindustrie« Anm.) (Gesetze). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang und Erntejahre (1. Juli bis 30. Juni). — [2]) Ohne Angaben aus dem Direktivbezirk Ostpreußen und aus dem Hauptamtsbezirk Altkirch (Elsaß-Lothringen). — [3]) Die Summe setzt sich wie folgt zusammen: a) Gewichtszoll (s. o.), b) Wertzollzuschlag 49 824 595 ℳ, c) Steuer auf inländischen Rohtabak 11 516 505 ℳ, d) Zigarettensteuer (s. o.), e) Ersatzstoffabgabe (s. o.). — [4]) Die Summe setzt sich wie bei Anm. 3 zusammen: a) s. o., b) 48 327 722 ℳ, c) 11 101 217 ℳ, d) s. o., e) s. o. — [5]) 1931/32 bis 1934/35 jetziges Zollgebiet ohne Saarland; ab 1935/36 einschließlich Saarland. — [6]) Einschließlich der Steuerwerte der in den Monaten Januar bis März 1935 ohne Gegenleistung ausgegebenen Tabaksteuerzeichen.

b. Steuerwert der gegen Entgelt ausgegebenen Tabaksteuerzeichen im Rechnungsjahr 1936/37

Zeitraum	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnitt. Rauchtabak	Steuerbeg. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser	Pfeifentabak	Rauchtabak zusammen	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen	Zusammen
	1 000 ℛℳ									
1936 April	13 687	32 873	67	4 781	2 204	7 052	140	93	276	54 121
Mai	13 707	34 656	58	4 968	2 213	7 239	125	72	297	56 096
Juni	13 817	34 586	67	4 816	2 210	7 093	145	79	283	56 003
Juli	15 044	34 710	61	4 994	2 285	7 340	146	88	322	57 650
August	13 741	31 994	63	4 879	2 139	7 081	115	84	302	53 317
September	14 916	33 774	84	5 212	2 271	7 567	136	78	308	56 779
Oktober	15 780	37 419	70	5 347	2 245	7 662	141	85	349	61 436
November	16 743	33 189	79	4 605	2 061	6 745	121	75	313	57 186
Dezember	15 946	31 034	64	4 511	2 022	6 597	109	83	271	54 040
1937 Januar	13 503	30 817	75	4 508	1 975	6 558	148	79	313	51 418
Februar	13 855	29 331	60	4 863	1 920	6 843	108	76	302	50 515
März	15 032	32 908	74	5 144	2 112	7 330	130	74	372	55 846
Rechnungsjahr 1936/37	**175 771**	**397 291**	**822**	**58 628**	**25 657**	**85 107**	**1 564**	**966**	**3 708**	**664 407**

12. Einnahmen aus dem Branntweinmonopol und Branntweinzoll *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, II)

Vgl. Abschnitt V, »Branntweingewinnung« und Abschnitt XI, »Branntweinverbrauch«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Hektolitereinnahme aus				Nach § 92 Abs. 2 B. M. G. abzuführend. Betrag	Zinsen auf die Beträge aus den Spalten 1 bis 5	Zusammen (Spalten 1 bis 6)	Sonstige Ablieferung des Monopols an das Reich	Reineinnahme (Spalten 7 und 8)	Zolleinnahmen [1])	Einnahmen	
	Branntweinverkäufen	Branntweinaufschlag	Monopolausgleich	Lager- und Begleitscheinverkehr							insgesamt	je Kopf der Bevölkerung
	1000 RM											RM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1931/32 [2]) [3]).	88 297	20 620	1 080	32 274	3 098	733	146 102	3 698	149 800	1 929	151 729	2,31
1932/33 [3])..	82 945	21 097	1 226	25 463	2 913	390	134 034	6 373	140 407	2 367	142 774	2,19
1933/34 [3])..	91 257	23 609	1 342	29 756	3 053	419	149 436	16 174	165 610	[5])3 243	[5])168 853	2,58
1934/35 [4])..	102 140	28 028	1 368	35 129	3 528	404	170 597	26 493	197 090	3 337	200 427	3,02
1935/36 ...	117 502	29 820	1 293	38 863	3 589	419	191 486	20 037	211 523	2 874	214 397	3,19

Abkürzung: B. M. G. = Gesetz über das Branntweinmonopol.

) Vgl. Abschnitt V, S. 177 »Branntweingewinnung« Anm.) (Gesetze). — [1]) Berechnet auf Grund der Ergebnisse der Handelsstatistik. — [2]) Im Betriebsjahr 1912/13 betrugen die Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein insgesamt 221 562 600 ℳ; je Ko Bevölkerung 3,32 ℳ. — [3]) Branntweinmonopolgebiet ohne Saarland. — [4]) Mit Saarland ab 1. 3. 1935. — [5]) Berichtigte Angaben.

13. Zuckersteuer und Zuckerzoll *)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt V, »Zuckergewinnung« u. Abschnitt XI, »Absatz von zuckersteuerpflichtigen Erzeugnissen«

Betriebsjahr	Steuersollerträge für				Hiervon ab Zuckersteuervergütungen	Bleibt Sollertrag an Zuckersteuer		Berechneter Zollertrag [1])	Steuer- und Zollerträge zusammen	
	Rohzucker und anderen kristallisierten Zucker (Verbrauchszucker)	Stärkezucker u. Stärkezuckersirup	Rübensäfte, Zuckerabläufe usw.	Zusammen		im ganzen	je Kopf der Bevölk.		im ganzen	je Kopf der Bevölk.
	1000 RM						RM	1000 RM		RM
1913/14 ..	179 976,9	[2]) .	[3]) 280,6	180 257,5	390,4	179 867,1	2,65	355,0	180 222,1	2,65
1932/33 ..	275 954,2	3 751,0	2 492,0	282 197,2	128,5	282 068,7	4,33	1 757,3	283 826,0	4,36
1933/34 ..	284 658,7	4 362,0	2 858,2	291 878,9	120,9	291 758,0	4,46	1 911,0	293 669,1	4,49
1934/35 [4])	292 487,1	4 924,8	2 991,0	300 402,9	97,0	300 305,9	4,54	1 522,7	301 828,6	4,56
1934/35 [5])	*291 945,9*	*4 895,1*	*3 231,1*	*300 072,1*	.	.	.	*1 322,0*	.	.
1935/36 ..	314 765,3	5 581,7	3 525,9	323 872,9	81,0	323 791,9	4,82	1 113,4	324 905,3	4,83
1936/37 [6])	341 536,9	5 336,8	3 774,8	350 648,5	.	.	.	.	.	.

) Vgl. Abschnitt V, S. 175 »Zuckergewinnung« Anm.), [3]) und [5]). — [1]) Für rohen und raffinierten Rohrzucker, rohen und raffinierten Rübenzucker, Zuckerabläufe, Rübensäfte usw., Stärkezucker, Färbzucker, Zuckerfarben. — [2]) Stärkezucker war nicht steuerpflichtig. — [3]) Die Angaben beziehen sich nur auf Zuckerabläufe. — [4]) Sept. bis Aug. — [5]) Okt. bis Sept. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

14. Leuchtmittelsteuer *)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt V, »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschnitt XI, »Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Sollertrag für							Ab Steuernachlaß	Bleibt Reinertrag an Leuchtmittelsteuer	Je Kopf der Bevölk.
	Metallfadenglühlampen [1]) und Nernstbrenner	Quecksilberdampflampen usw. [2])	Natriumdampflampen	Leuchtröhren [3])	Glühkörper zu Gasglühlicht u. ähnlichen Lampen	Brennstifte zu Bogenlampen	Zusammen			
	1000 RM									RM
1913/14 ..	8 901,0	37,5		.	4 548,3	2 871,7	17 571,3	1 272,1	16 299,2	0,24
1931/32 ..	8 175,8	3,9		105,3	565,3	174,0	9 024,3	407,6	8 616,7	0,13
1932/33 ..	7 437,8	2,6		84,1	453,6	159,3	8 137,4	373,3	7 764,1	0,12
1933/34 ..	[4]) 8 667,2	[4]) 9,7		77,8	443,9	162,7	9 361,3	429,3	8 932,0	0,14
1934/35 ..	10 429,8	20,5		105,5	423,2	220,4	11 199,4	508,0	10 691,4	0,16
1935/36 ..	11 211,3	32,2		131,4	420,0	288,5	12 083,4	547,9	11 535,5	0,17
1936/37 [5])	13 031,0	63,7	10,8	165,4	433,8	277,8	13 982,5	296,4	13 686,1	0,20

) Vgl. Abschnitt XI, Leuchtmittel, Anm.), 1 u. 2. — [1]) Wie vor, Anm. 3. — [2]) Wie vor, Anm. 4 — Angaben über Kohlenfadenlampen s. Jahrbuch 1936, S. 494. — [3]) Wie vor, Anm. 5. — [4]) Steuer für 1739 Stück Natriumdampflampen in dem für Metallfadenlampen usw. nachgewiesenen Betrag enthalten. — [5]) Vorläufige Ergebnisse.

15. Zündwarensteuer*)

(Bd. 498 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. auch Abschn. V, »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren« und Abschn. XI, »Absatz von steuerpflicht. Zündwaren«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Sollertrag der Zündwarensteuer für Zündhölzer usw.	für Zündkerzen	Zusammen	Je Kopf der Bev.	Monopolausgleich
	1 000 RM			RM	1000 RM
1913/14..	21 703,6	11,4	21 715,0	0,32	.
1931/32..	11 452,9	0,0	11 452,9	0,18	1 151,9
1932/33..	12 018,8	0,0	12 018,8	0,19	953,3
1933/34..	11 755,0	0,0	11 755,0	0,18	723,0
1934/35 [4])	12 015,5	0,0	12 015,5	0,18	690,0
1935/36..	12 339,3	0,0	12 339,3	0,18	536,9
1936/37 [5])	12 188,6	0,1	12 188,7	0,18	.

16. Essigsäuresteuer[1])

(Bd. 498 der Stat. des Deutschen Reichs). Vgl. Abschn. V, »Herstellung von Essigsäure«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Sollertrag 1 000 RM
1913/14 [2])...	804,5
1931/32	2 640,9
1932/33	2 506,2
1933/34	2 598,7
1934/35	2 693,2
1935/36	2 474,5

17. Spielkartensteuer[3])

(Bd. 498 der Stat. d. Deutschen Reichs). Vgl. Abschn. V, »Herst. v. Spielkarten« u. Abschn. XI, »Spielkartenabsatz«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Sollertrag 1 000 RM
1913/14.......	2 178,0
1931/32.......	2 307,4
1932/33.......	2 183,0
1933/34.......	1 675,9
1934/35.......	1 819,0
1935/36.......	1 925,4
1936/37 [5])	1 888,8

*) Vgl. Abschn. V, Zündwaren, Anm. *) und Abschn. XI, Zündwaren, Anm. 1 u. 2. — [1]) und [2]) vgl. Abschnitt V, S. 177 »Herstellung von Essigsäure«, Anm.*), 1 u. 2. — [3]) Vgl. Abschnitt V, S. 180 »Herstellung von Spielkarten«, Anm.*), 1 u. 2. — [4]) Ab März 1935 einschließlich Saarland. — [5]) Vorläufige Ergebnisse.

18. Verbrauchsteuern und Zölle

Bezeichnung der Einnahmen	1913/14 im ganzen in 1 000 M	1913/14 je Kopf d. Bevölk. M	1934/35 im ganzen in 1 000 RM	1934/35 je Kopf d. Bevölk. RM	1935/36 im ganzen in 1 000 RM	1935/36 je Kopf d. Bevölk. RM	1936/37 im ganzen in 1 000 RM	1936/37 je Kopf d. Bevölk. RM
Verbrauchsteuern *)	**759 588**	**11,27**	**2 104 576**	**32,05**	**2 229 151**	**33,28**	**2 319 737**	**34,39**
davon:								
Tabakfabrikatsteuer	[1]) 42 699	0,63	[2]) 629 090	9,58	637 970	9,52	661 714	9,81
Materialsteuer, Nachsteuer u. Ausgleichsteuer für Zigarettentabak	.	.	173 555	2,64	174 936	2,61	178 805	2,65
Tabaksteuer auf inländ. Rohtabak	11 415	0,17	.	.	.	.	.	.
Biersteuer	225 965	3,36	267 372	4,07	282 874	4,22	287 129	4,26
Verbrauchsabgabe für Branntwein bzw. Einnahmen aus dem Spiritusmonopol..............	193 775	2,87	176 310	2,69	207 980	3,11	235 174	3,49
Branntweinersatzsteuer..........	.	.	95	0,00	69	0,00	86	0,00
Schaumweinsteuer..............	9 511	0,14	[3]) 35	0,00	15	0,00	.	.
Zuckersteuer..................	173 746	2,58	299 992	4,57	313 764	4,68	328 872	4,87
Salzsteuer (einschl. Nachsteuer)..	62 386	0,93	58 582	0,89	58 213	0,87	60 534	0,90
Zündwarensteuer..............	20 131	0,30	12 104	0,18	12 236	0,18	12 149	0,18
Aus dem Zündwarenmonopol....	.	.	5 669	0,09	5 564	0,08	5 977	0,09
Leuchtmittelsteuer.............	15 072	0,22	10 603	0,16	12 663	0,19	13 218	0,19
Spielkartensteuer	2 004	0,03	1 866	0,03	1 892	0,03	1 963	0,03
Essigsäuresteuer..............	799	0,01	2 599	0,04	2 782	0,04	2 757	0,04
Einnahmen aus dem Süßstoffmonopol bzw. Süßstoffsteuer ..	.	.	279	0,00	326	0,01	313	0,00
Mineralwassersteuer............	.	.	[4]) 70	0,00	47	0,00	.	.
Ausgleichsteuer auf Mineralöle (Mineralölsteuer)	.	.	20 065	0,31	18 020	0,27	29 636	0,44
Fettsteuer (einschl. Nachsteuer)..	.	.	238 831	3,64	302 355	4,51	298 729	4,43
Schlachtsteuer	.	.	[5]) 202 762	3,09	193 019	2,89	198 154	2,94
Statistische Gebühr bzw. Abgabe	2 085	0,03	4 697	0,07	4 426	0,07	4 527	0,07
Zölle **)	**679 322**	**10,08**	**1 148 625**	**17,50**	**1 249 365**	**18,65**	**1 333 436**	**19,76**
darunter:								
Rohtabakgewichtszoll............	69 259	1,03	156 418	2,38	156 773	2,34	156 242	2,32
Rohtabakwertzoll	47 660	0,70	.	.	.	.	.	.
Tabakfabrikatzölle..............	15 113	0,22	2 781	0,04	2 361	0,04	2 226	0,03
Bierzoll	5 572	0,08	719	0,01	791	0,01	928	0,01
Branntweinzoll................	6 836	0,10	3 348	0,05	3 226	0,05	3 275	0,05
Weinzoll	23 391	0,35	20 324	0,31	22 308	0,33	23 429	0,35
Schaumweinzoll	3 277	0,05	90	0,00	35	0,00	47	0,00
Zuckerzoll...................	357	0,01	1 947	0,03	1 114	0,02	1 242	0,02
Salzzoll	69	0,00	203	0,00	66	0,00	54	0,00
Kaffeezoll	98 557	1,46	230 236	3,51	244 024	3,64	258 622	3,83
Kakaozoll	10 686	0,16	33 968	0,52	26 565	0,40	24 898	0,37
Teezoll......................	4 199	0,06	16 484	0,25	16 266	0,24	15 850	0,23

*) Die nachgewiesenen Reichssteuererträge sind Isteinnahmen. — Steuern, die nur in einzelnen Ländern erhoben wurden, sind hier außer Betracht gelassen. — **) Isteinnahmen; die Einzelangaben sind berechnete Zollerträge. — [1]) Für Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenpapier. — [2]) Für sämtliche Tabakerzeugnisse und für Zigarettenpapier; außerdem Ersatzstoffabgabe und Abgabe für Fehlmengen. — [3]) Außer Kraft gesetzt ab 1. Dezember 1933. — [4]) Desgl. ab 1. Januar 1932. — [5]) Neu eingeführt ab 1. Mai 1934.

19. Richtzahlen zur Betriebsstruktur, Kostengestaltung und

Durchschnittszahlen je Betrieb

Bezeichnung	Handwerk						
	Bäcker	Herrenschneider	Stellmacher und Karosseriebauer	Schlosser	Uhrmacher	Maler	Friseure
Zahl der im Betrieb tätigen Personen	3	4 6/12	2 1/12	5 11/12	2 6/12	3 6/12	4
Vermögen und Kapital[2]) von Betrieben mit eigenem Grundstück							
Gewerbliches Rohvermögen (Gesamtkapital)[2])							
je Betrieb in RM	12 550	12 719	12 107	12 606	22 196	6 228	10 825
je Kopf der im Betrieb tätigen Personen in RM	4 183	2 826	5 189	2 131	8 878	1 779	2 706
Vom gewerblichen Rohvermögen entfallen auf							
Betriebsgrundstück (Grundstücksteil) in RM	9 015	6 330	7 005	6 217	11 774	2 957	7 938
in vH	*71,8*	*49,8*	*57,9*	*49,3*	*53,0*	*47,5*	*73,3*
Sonstige Anlagen (Maschinen, Werkzeuge, Einrichtungsgegenstände u. dgl.) in RM	1 740	638	1 531	2 011	964	462	1 756
in vH	*13,9*	*5,0*	*12,6*	*16,0*	*4,3*	*7,4*	*16,2*
Lagervorräte in RM	726	3 008	1 286	802	7 806	735	746
in vH	*5,8*	*23,7*	*10,6*	*6,4*	*35,2*	*11,8*	*6,9*
Forderungen in RM	240	2 130	1 334	2 124	441	1 055	33
in vH	*1,9*	*16,7*	*11,0*	*16,8*	*2,0*	*16,9*	*0,3*
Vom Gesamtkapital entfallen auf Eigenkapital in RM	6 835	5 494	6 519	6 512	11 587	3 371	6 078
in vH	*54,4*	*43,2*	*53,8*	*51,6*	*52,2*	*54,1*	*56,1*
Hypotheken und Grundschulden in RM	3 849	3 216	3 456	2 530	5 269	1 445	3 386
in vH	*30,7*	*25,3*	*28,5*	*20,1*	*23,7*	*23,2*	*31,3*
Sonstige Dauerschulden in RM	612	965	560	580	1 927	259	600
in vH	*4,9*	*7,6*	*4,6*	*4,6*	*8,7*	*4,2*	*5,5*
Lieferantenschulden in RM	855	2 365	782	2 057	2 653	658	463
in vH	*6,[illegible]*	*18,6*	*6,5*	*16,3*	*12,0*	*10,6*	*4,3*
Sonstige laufende Schulden in RM	377	543	527	727	491	398	234
in vH	*3,0*	*4,2*	*4,4*	*5,8*	*2,2*	*6,4*	*2,2*
Vermögen und Kapital[2]) von Betrieben in gemieteten Räumen							
Gewerbliches Rohvermögen (Gesamtkapital)[2])							
je Betrieb in RM	3 535	6 389	5 102	6 389	10 422	3 271	2 887
je Kopf der im Betrieb tätigen Personen in RM	1 178	1 420	2 187	1 080	4 169	935	722
Vom gewerblichen Rohvermögen entfallen auf							
Anlagen (Maschinen, Werkzeuge, Einrichtungsgegenstände u. dgl.)[3]) in vH	*49,2*	*10,0*	*30,0*	*31,5*	*9,3*	*14,1*	*60,8*
Lagervorräte[3]) in vH	*20,5*	*47,1*	*25,2*	*12,6*	*74,9*	*22,5*	*25,8*
Forderungen[3]) in vH	*6,8*	*33,3*	*26,2*	*33,2*	*4,2*	*32,3*	*1,2*
Vom Gesamtkapital entfallen auf Eigenkapital in RM	1 669	2 380	2 970	2 825	5 082	1 859	1 526
in vH	*47,2*	*37,3*	*58,2*	*44,2*	*48,8*	*56,8*	*52,9*
Dauerschulden[3]) in vH	*17,3*	*15,1*	*11,0*	*9,1*	*18,5*	*7,9*	*20,8*
Lieferantenschulden[3]) in vH	*24,2*	*37,0*	*15,3*	*32,2*	*25,4*	*20,1*	*16,0*
Sonstige laufende Schulden[3]) in vH	*10,7*	*8,5*	*10,3*	*11,4*	*4,7*	*12,2*	*8,1*
Umsatz je Betrieb in RM	16 024	13 440	6 935	14 581	14 758	7 578	7 453
je Kopf der im Betrieb tätigen Personen in RM	5 341	2 987	2 972	2 464	5 903	2 165	1 863
in vH des Gesamtkapitals von Betrieben							
mit eigenem Grundstück	*127,7*	*105,7*	*57,3*	*115,7*	*66,5*	*121,7*	*68,8*
in gemieteten Räumen	*453,3*	*210,4*	*135,9*	*228,2*	*141,6*	*231,7*	*258,2*
steuerfreier Umsatz in RM	—	—	—	108	70	—	—
in vH des Umsatzes	—	—	—	*0,7*	*0,5*	—	—
steuerpflichtiger Umsatz mit 0,5 vH in RM	—	—	—	—	—	—	—
in vH des Umsatzes	—	—	—	—	—	—	—
1,0 vH in RM	15 251	—	—	—	—	—	—
in vH des Umsatzes	*95,2*	—	—	—	—	—	—
2,0 vH in RM	773	13 440	6 935	14 473	14 688	7 578	7 453
in vH des Umsatzes	*4,8*	*100,0*	*100,0*	*99,3*	*99,5*	*100,0*	*100,0*
Handwerksumsatz[4]) in RM	15 399	12 582	6 567	14 581	4 907	7 578	6 144
in vH des Umsatzes	*96,1*	*93,6*	*94,7*	*100,0*	*33,2*	*100,0*	*82,4*
Großhandelsumsatz in RM	.	.	.	.	.	.	.
in vH des Umsatzes	.	.	.	.	.	.	.
Wichtige Betriebsausgaben							
Waren- und Materialeinkauf in RM	10 358	6 779	2 682	6 091	7 913	1 978	1 525
in vH des Umsatzes	*64,6*	*50,4*	*38,7*	*41,8*	*53,6*	*26,1*	*20,5*
Löhne und Gehälter[5]) in RM	879	3 033	1 286	2 843	874	2 280	1 626
in vH des Umsatzes	*5,5*	*22,6*	*18,5*	*19,5*	*5,9*	*30,1*	*21,8*
Jahresmiete für die Betriebsräume[6]) in RM	1 140	715	696	684	1 376	312	909
in vH des Umsatzes	*7,1*	*5,3*	*10,0*	*4,7*	*9,3*	*4,1*	*12,2*
Grundstückskosten[7])							
Grundstückssteuern in RM	261	194	222	139	377	99	245
in vH des Umsatzes	*1,6*	*1,4*	*3,2*	*0,9*	*2,6*	*1,3*	*3,3*
Zinsen für Hypotheken u. Grundschulden in RM	200	179	190	138	310	83	183
in vH des Umsatzes	*1,2*	*1,3*	*2,7*	*0,9*	*2,1*	*1,1*	*2,5*
sonstige Grundstückskosten in RM	375	168	92	237	331	61	244
in vH des Umsatzes	*2,4*	*1,3*	*1,3*	*1,7*	*2,2*	*0,8*	*3,3*
Zinsen für sonstige Dauerschulden in RM	40	45	30	35	95	15	30
in vH des Umsatzes	*0,2*	*0,3*	*0,4*	*0,2*	*0,6*	*0,2*	*0,4*
Zinsen für sonstige (laufende) Schulden in RM	13	40	23	29	36	17	34
in vH des Umsatzes	*0,1*	*0,3*	*0,3*	*0,2*	*0,2*	*0,2*	*0,5*
Steuern vom Gewerbebetrieb[8]) in RM	199	334	160	329	356	205	179
in vH des Umsatzes	*1,2*	*2,5*	*2,3*	*2,3*	*2,4*	*2,7*	*2,4*
Gewinn aus Gewerbebetrieb							
mit eigenem Grundstück in RM	2 569	2 256	1 576	2 956	3 280	2 147	2 091
in vH des Umsatzes	*16,0*	*16,8*	*22,7*	*20,3*	*22,2*	*28,3*	*28,1*
in gemieteten Räumen in RM	2 265	2 082	1 384	2 786	2 922	2 078	1 854
in vH des Umsatzes	*14,1*	*15,5*	*20,0*	*19,1*	*19,8*	*27,4*	*24,9*

[1]) Teilergebnisse der Erhebung über Betriebsmerkmale im Handwerk, Einzelhandel und Großhandel 1935. Wegen der methodischen Grund-
Handwerk". — [2]) Die Angaben über Vermögen und Kapital beruhen auf der Bilanz vom 31. 12. 35. — [3]) Die absoluten Beträge sind die-
von selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren und Leistungen aufgeführt. — [5]) Im Großhandel einschließlich Provisionen an festangestellte

Besteuerung in wichtigen Gewerbezweigen 1935

in ausgewählten Größenklassen[1])

Einzelhandel							Großhandel						
Kolonialwaren	Tabakwaren	Textilwaren aller Art	Glas, Porzellan, Hausrat	Beleuchtungs- und Elektrogerät	Papierwaren, Schreibwaren und Bürobedarf	Drogen	Schrott	Elektro	Baustoffe	Mineralöle	Papierwaren, Schreibwaren, Büro- u. Buchbindereibedarf	Tabakwaren	Maschinen
2 7/12	1 9/12	3 7/12	4 1/12	7 1/12	4 7/12	3 8/12	7 8/12	9 6/12	4 4/12	6 9/12	9 7/12	3 3/12	7 9/12
18 043	22 073	35 530	47 703	35 257	29 924	31 199	50 424	124 741	62 899	83 776	86 960	39 823	93 515
6 984	12 613	9 915	11 682	4 977	6 529	8 509	6 577	13 131	14 515	12 411	9 074	12 253	12 066
9 389	13 416	13 121	26 526	19 718	15 783	16 371	18 283	23 929	13 428	18 402	22 034	10 078	24 376
52,0	60,8	36,9	55,6	55,9	52,7	52,5	36,3	19,2	21,3	22,0	25,3	25,3	26,1
1 283	713	938	1 324	1 223	1 842	2 190	2 769	3 026	2 749	3 639	1 973	1 257	2 947
7,1	3,2	2,7	2,8	3,5	6,2	7,0	5,5	2,4	4,4	4,3	2,3	3,2	3,2
4 910	6 337	16 959	15 882	6 481	8 163	8 827	10 771	28 504	8 760	14 678	23 677	11 111	17 070
27,2	28,7	47,7	33,3	18,4	27,3	28,3	21,4	22,9	13,9	17,5	27,2	27,9	18,3
1 099	507	2 626	1 339	5 492	1 937	944	15 344	60 603	32 585	39 808	35 301	14 088	42 618
6,1	2,3	7,4	2,8	15,6	6,5	3,0	30,4	48,6	51,8	47,5	40,6	35,4	45,6
8 556	11 215	15 684	20 742	12 303	15 355	17 110	24 028	49 632	31 758	38 480	35 163	17 273	50 297
47,4	50,8	44,1	43,5	34,9	51,3	54,8	47,6	39,8	50,5	45,9	40,4	43,4	53,8
4 896	5 621	6 203	13 511	12 268	6 650	6 979	5 846	10 672	3 547	6 155	9 606	5 351	9 035
27,1	25,5	17,5	28,3	34,8	22,2	22,4	11,6	8,6	5,6	7,3	11,1	13,4	9,6
1 249	1 728	3 648	4 787	2 507	2 187	2 429	8 037	5 536	5 130	5 002	4 052	3 864	7 085
6,9	7,8	10,3	10,1	7,1	7,3	7,8	15,9	4,4	8,2	6,0	4,7	9,7	7,6
2 582	2 124	7 075	5 782	6 641	3 896	3 320	7 138	50 292	17 064	27 466	31 757	9 853	21 143
14,3	9,6	19,9	12,1	18,8	13,0	10,6	14,2	40,3	27,1	32,8	36,5	24,7	22,6
623	1 091	2 297	2 439	1 218	1 153	956	5 375	8 609	5 400	6 673	6 382	3 482	5 955
3,5	5,0	6,5	5,1	3,5	3,9	3,1	10,7	6,9	8,6	8,0	7,3	8,8	6,4
8 654	8 657	22 409	21 177	15 539	14 141	14 828	32 141	100 812	49 471	65 374	64 926	29 745	69 139
3 350	4 947	6 254	5 186	2 194	3 085	4 044	4 192	10 612	11 416	9 685	6 775	9 152	8 921
14,8	8,2	4,2	6,3	7,9	13,0	14,8	8,6	3,0	5,6	5,6	3,0	4,2	4,3
56,7	73,2	75,7	75,0	41,7	57,7	59,5	33,5	28,3	17,7	22,5	36,5	37,4	24,7
12,7	5,9	11,7	6,3	35,3	13,7	6,4	47,7	60,1	65,9	60,9	54,4	47,4	61,6
4 063	3 420	8 766	7 727	4 853	6 222	7 718	11 591	36 375	21 877	26 233	22 735	12 546	34 956
47,0	39,5	39,1	36,5	31,2	44,0	52,1	36,1	36,1	44,2	40,1	35,0	42,2	50,6
14,4	20,0	16,3	22,6	16,1	15,5	16,4	25,0	5,5	10,4	7,7	6,3	13,0	10,2
29,8	24,5	31,6	27,3	42,7	27,5	22,4	22,2	49,9	34,5	42,0	48,9	33,1	30,6
7,2	12,6	10,2	11,5	7,9	8,2	6,4	16,7	8,5	10,9	10,2	9,8	11,7	8,6
32 939	31 019	34 239	34 944	34 584	28 811	32 625	203 071	242 393	215 367	225 500	181 270	211 147	257 814
12 751	17 725	9 555	8 558	4 882	6 286	8 898	26 488	25 515	49 700	33 407	18 915	64 968	33 266
182,6	140,5	96,4	73,3	98,1	96,3	104,6	402,7	194,3	342,4	269,2	208,5	530,2	275,7
380,6	358,3	152,8	165,0	222,6	203,7	220,0	631,8	240,4	435,3	344,9	279,2	709,9	372,9
492	—	52	52	—	—	—	169 462	6 938	18 232	200 266	14 718	2 362	62 737
1,5	—	0,2	0,1	—	—	—	83,4	2,8	8,5	88,8	8,1	1,1	24,3
—	—	—	—	—	—	—	21 042	221 914	181 893	14 627	166 552	199 219	154 743
—	—	—	—	—	—	—	10,4	91,6	84,4	6,5	91,9	94,4	60,0
1 505	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30 942	31 019	34 187	34 892	34 584	28 811	32 625	12 567	13 541	15 242	10 607	—	9 566	40 334
93,9	100,0	99,8	99,9	100,0	100,0	100,0	6,2	5,6	7,1	4,7	—	4,5	15,7
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	202 635	240 186	211 247	218 792	181 000	209 544	249 700
.	.	.	.	.	.	.	99,8	99,1	98,1	97,0	99,9	99,2	96,9
27 281	25 563	22 858	22 358	20 513	18 203	22 452	.	.	.	.	.	.	.
82,8	82,4	66,8	64,0	59,3	63,2	68,8	.	.	.	.	.	.	.
568	175	1 442	2 018	4 870	2 867	1 798	15 066	13 482	6 073	11 358	14 047	2 691	12 789
1,7	0,6	4,2	5,8	14,1	9,9	5,5	7,4	5,6	2,8	5,0	7,7	1,3	5,0
1 196	1 560	1 507	3 049	2 062	1 847	2 074	2 047	2 836	1 523	1 946	2 598	1 110	3 061
3,6	5,0	4,4	8,7	6,0	6,4	6,4	1,0	1,2	0,7	0,9	1,4	0,5	1,2
308	456	455	876	529	472	616	692	790	420	552	807	312	804
0,9	1,5	1,4	2,5	1,5	1,6	1,9	0,3	0,3	0,2	0,2	0,4	0,1	0,4
281	264	347	819	677	372	361	311	651	287	356	586	268	550
0,9	0,8	1,0	2,3	1,9	1,3	1,1	0,2	0,3	0,1	0,2	0,3	0,1	0,2
294	380	279	535	429	546	554	566	784	456	590	646	317	1 003
0,9	1,2	0,7	1,5	1,3	1,9	1,7	0,3	0,3	0,2	0,3	0,4	0,2	0,3
72	79	201	279	138	94	146	425	327	285	271	230	228	412
0,2	0,3	0,6	0,8	0,4	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
23	35	130	141	126	55	42	423	334	445	343	122	173	532
0,1	0,1	0,4	0,4	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2
679	674	831	830	938	708	815	1 094	2 495	1 827	943	1 768	1 428	2 936
2,1	2,2	2,4	2,4	2,7	2,5	2,5	0,6	1,0	0,9	0,4	1,0	0,7	1,1
2 530	2 625	4 320	3 819	3 083	4 217	4 293	11 506	12 354	9 443	15 951	12 769	4 762	20 745
7,7	8,5	12,6	10,9	8,9	14,6	13,2	5,7	5,1	4,4	7,1	7,0	2,3	8,0
2 217	2 165	3 894	3 000	2 656	3 760	3 750	11 028	11 743	9 083	15 503	12 210	4 549	20 041
6,7	7,0	11,4	8,6	7,7	13,1	11,5	5,4	4,8	4,2	6,9	6,7	2,2	7,8

lagen der Erhebung vgl. Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs Nr. 34: „Betriebsstruktur, Kostengestaltung und Besteuerung im selben wie für Betriebe mit eigenem Grundstück und werden deshalb hier nicht wiederholt. — [4]) Unter Handwerksumsatz ist der Umsatz Vertreter. — [6]) Nur für Betriebe in gemieteten Räumen. — [7]) Nur für Betriebe mit eigenem Grundstück. — [8]) Umsatzsteuer und Gewerbesteuer.

20. Zollerträge

1. Vorbemerkungen: Die in den folgenden Übersichten nachgewiesenen Zollerträge werden durch Multiplikation der Zollsätze mit den der Verzollung zugrunde gelegten Einfuhrmengen errechnet. Das sich hieraus ergebende Zollaufkommen stimmt mit den kassenmäßigen Istbeträgen der Zolleinnahmen nicht überein, insbesondere, weil die Zollertragsberechnung auf den für die Handelsstatistik abgerundeten Mengen aufgebaut ist und Zahlungsaufschub, Lagerabrechnungen und dgl. unberücksichtigt bleiben müssen, außerdem auch, weil die Berichtszeiträume (Rechnungsjahr, Kalenderjahr) sich nicht decken. Endlich sind die Ausfuhrzölle im Gesamtbetrage von 118 797 RM in die vorliegende Zollertragsberechnung nicht einbezogen. Weitere Einzelheiten über die Zollerträge sind im Ergänzungsheft II zu »Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands«, 1936 S. 65, sowie in »Wirtschaft und Statistik« 1937 Nr. 11 S. 426 enthalten.

2. Die Übersicht a enthält die Zollerträge nach den Abschnitten des deutschen Zolltarifs und außerdem die Zollerträge für »Antiquitäten und Gegenstände alter Kunst«.

3. Die Übersicht b bringt die Zollerträge, den Wert der verzollten Waren und die Zollerträge in vH des Gesamtzollertrags nach den Warengruppen der Ernährungs- und der gewerblichen Wirtschaft.

a. Zollerträge nach Zolltarifabschnitten

im Kalenderjahr 1936

Nr.	Zolltarifabschnitt	in 1 000 RM
1	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	761 089
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	417 963
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	2 482
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	4 432
5	Bearbeitete tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	34 137
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	2 325
7	Kautschukwaren	1 205
8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern	129
9	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	19
10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	6 911
11	Papier, Pappe und Waren daraus	3 958
12	Bücher, Bilder, Gemälde	—
13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	159
14	Tonwaren	442
15	Glas und Glaswaren	1 664
16	Edle Metalle und Waren daraus	49
17	Unedle Metalle und Waren daraus	14 518
18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	4 481
19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	468
	Zusammen	**1 256 431**
	Antiquitäten und Gegenstände alter Kunst	4
	Insgesamt	**1 256 435**

20. Zollerträge

b. nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft
unter Weglassung der Waren mit Zollerträgen unter 100 000 RM

Warenbenennung	Kalenderjahr 1936			Kalenderjahr 1935		
	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags
	in 1 000 RM			in 1 000 RM		
I. Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	**726 536**	**1 118 584**	***57,8***	**691 809**	**1 059 940**	***60,6***
A. Lebende Tiere	**29 868**	**95 439**	***2,4***	**15 325**	**44 091**	***1,3***
Pferde	4 980	14 183	*0,4*	2 512	9 307	*0,2*
Rindvieh	17 964	39 118	*1,5*	10 318	20 634	*0,9*
Schweine	5 386	33 327	*0,4*	1 206	6 096	*0,1*
Sonstige lebende Tiere	1 538	8 811	*01,*	1 289	8 054	*0,1*
B. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**137 066**	**347 642**	***10,9***	**127 672**	**291 524**	***11,2***
Milch	479	866	*0,0*	416	807	*0,0*
Butter	56 386	97 713	*4,5*	52 494	85 344	*4,6*
Käse	5 548	27 529	*0,4*	5 553	26 679	*0,5*
Fleisch und Fleischwaren	17 842	84 423	*1,4*	15 710	54 612	*1,4*
Fische und Fischzubereitungen	13 007	37 336	*1,1*	12 659	35 349	*1,1*
Schmalz und Talg	11 939	23 409	*1,0*	11 149	18 290	*1,0*
Eier, Eiweiß, Eigelb	26 695	74 127	*2,1*	23 806	67 874	*2,1*
Honig	5 170	2 239	*0,4*	5 885	2 569	*0,5*
C. Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs[1]	**104 188**	**387 068**	***8,2***	**111 988**	**451 477**	***9,7***
Weizen	2 163	3 141	*0,2*	1 271	2 362	*0,1*
Roggen	203	388	*0,0*	11	21	*0,0*
Mais, Dari	4 056	9 303	*0,3*	4 629	14 709	*0,4*
Sonstiges Getreide	697	853	*0,1*	1 340	4 390	*0,1*
Reis	1 985	12 529	*0,2*	3 574	21 171	*0,3*
Müllereierzeugnisse	246	222	*0,0*	1 396	1 456	*0,1*
Nichtölhaltige Sämereien	5 343	20 625	*0,4*	5 073	26 823	*0,4*
Hülsenfrüchte zur Ernährung	4 661	17 921	*0,4*	7 277	23 934	*0,7*
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	2 712	7 908	*0,2*	4 242	12 934	*0,4*
Kartoffeln	1 226	9 217	*0,1*	959	7 377	*0,1*
Andere Hackfrüchte	400	1 716	*0,0*	72	720	*0,0*
Küchengewächse	9 339	39 183	*0,7*	10 505	43 023	*0,9*
Obst, außer Südfrüchten	16 424	96 481	*1,3*	15 198	97 062	*1,3*
Südfrüchte	14 335	104 654	*1,1*	14 848	114 012	*1,3*
Gemüse- und Obstkonserven	1 169	4 215	*0,1*	1 114	4 012	*0,1*
Kakao, roh	26 420	30 102	*2,1*	26 166	27 614	*2,3*
Kakaoerzeugnisse	145	285	*0,0*	103	226	*0,0*
Gewürze	7 022	7 278	*0,6*	6 559	8 800	*0,6*
Zucker	1 060	454	*0,1*	1 006	5 981	*0,1*
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	221	2 808	*0,0*	541	4 951	*0,1*
Margarine und ähnliche Speisefette	159	3 484	*0,0*	231	4 024	*0,0*
Kleie	302	1 822	*0,0*	715	4 440	*0,1*
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	207	793	*0,0*	374	1 562	*0,0*
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	3 550	10 974	*0,3*	3 614	11 203	*0,3*
D. Genußmittel	**455 414**	**288 435**	***36,3***	**436 824**	**272 848**	***38,4***
Hopfen	889	2 614	*0,1*	766	2 800	*0,1*
Kaffee	252 944	129 120	*20,1*	234 475	121 354	*20,6*
Tee	15 659	9 059	*1,3*	15 551	7 398	*1,4*
Rohtabak	156 996	126 483	*12,5*	156 317	118 106	*13,7*
Tabakerzeugnisse	2 672	1 534	*0,2*	3 848	2 454	*0,3*
Bier	905	948	*0,1*	743	810	*0,1*
Branntwein	2 941	1 226	*0,2*	3 356	1 534	*0,3*
Wein	22 408	17 451	*1,8*	21 768	18 392	*1,9*
II. Gewerbliche Wirtschaft	**529 895**	**753 306**	***42,2***	**449 659**	**775 469**	***39,4***
A. Rohstoffe	**6 185**	**100 116**	***0,5***	**8 493**	**127 082**	***0,7***
Wolle u. and. Tierhaare, roh u. bearb., Reißwolle, Abfälle	280	23 821	*0,0*	577	46 794	*0,0*
Bettfedern	291	4 400	*0,0*	139	3 261	*0,0*
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	4 489	62 047	*0,4*	6 406	66 892	*0,6*
Sonstige Steine und Erden	212	2 828	*0,0*	209	2 736	*0,0*
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	179	2 744	*0,0*	185	2 226	*0,0*
Sonstige Rohstoffe (auch Abfälle)	602	3 073	*0,1*	745	3 483	*0,1*

[1]) Einschließlich Futtermittel.

20. Zollerträge

b. nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft unter Weglassung der Waren mit Zollerträgen unter 100 000 RM

Warenbenennung	Kalenderjahr 1936 Zollertrag (in 1 000 RM)	Kalenderjahr 1936 Wert der verzollten Einfuhr (in 1 000 RM)	Kalenderjahr 1936 Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags	Kalenderjahr 1935 Zollertrag (in 1 000 RM)	Kalenderjahr 1935 Wert der verzollten Einfuhr (in 1 000 RM)	Kalenderjahr 1935 Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags
B. Halbwaren	**470 581**	**391 398**	*37,5*	**385 415**	**387 573**	*33,9*
Kunstseide	3 585	22 991	*0,3*	3 787	25 963	*0,3*
Gespinste aus Zellwolle und Florettkunstseide	120	1 255	*0,0*	155	1 723	*0,0*
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	1 489	27 179	*0,1*	1 891	33 176	*0,2*
Gespinste aus Baumwolle	8 862	36 837	*0,7*	11 065	46 932	*1,0*
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	1 543	14 439	*0,1*	1 977	16 822	*0,2*
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	27 674	87 848	*2,2*	25 349	78 083	*2,2*
Holzmasse, Zellstoff	2 678	15 914	*0,2*	2 449	15 281	*0,2*
Kautschuk, bearbeitet	124	417	*0,0*	139	382	*0,0*
Zement	241	715	*0,0*	177	548	*0,0*
Sonstige mineralische Baustoffe u. dgl.	190	2 395	*0,0*	211	2 846	*0,0*
Roheisen	894	4 278	*0,1*	735	3 198	*0,1*
Ferrolegierungen	355	9 442	*0,0*	587	8 309	*0,1*
Eisenhalbzeug	244	1 017	*0,0*	460	2 733	*0,0*
Aluminium, auch Altmetalle und Legierungen	304	1 918	*0,0*	3 101	14 469	*0,3*
Paraffin, Stearin, Wachse	1 952	4 220	*0,2*	3 007	6 839	*0,3*
Sonstige technische Fette und Öle	786	5 413	*0,1*	492	3 016	*0,1*
Kraftstoffe und Schmieröle	416 457	147 423	*33,2*	328 297	120 499	*28,7*
Teerdestillationserzeugnisse	1 020	2 159	*0,1*	632	2 486	*0,1*
Sonstige Phosphordüngemittel	445	2 403	*0,1*	421	1 810	*0,0*
Sonstige chemische Halbwaren	118	739	*0,0*	254	1 616	*0,0*
Sonstige Halbwaren	1 464	2 033	*0,1*	190	340	*0,0*
C. Fertigwaren	**53 129**	**261 792**	*4,2*	**55 751**	**260 814**	*4,8*
1. Vorerzeugnisse	37 055	156 562	*2,9*	35 843	145 622	*3,1*
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	1 858	3 258	*0,2*	2 801	4 919	*0,3*
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Wolle u. anderen Tierhaaren	8 826	15 083	*0,7*	5 533	11 765	*0,5*
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Baumwolle	5 239	15 048	*0,4*	5 220	16 228	*0,5*
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	291	830	*0,0*	344	821	*0,0*
Leder	1 607	24 193	*0,1*	1 261	18 428	*0,1*
Papier und Pappe	725	2 091	*0,1*	965	2 579	*0,1*
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	4 190	10 709	*0,3*	4 400	10 198	*0,4*
Glas	1 164	1 409	*0,1*	1 113	1 831	*0,1*
Chemisch hergestellte Kunststoffe	599	1 866	*0,1*	371	1 516	*0,0*
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke	788	4 084	*0,1*	1 027	5 508	*0,1*
Leim und Gelatine	122	840	*0,0*	80	663	*0,0*
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	1 402	25 208	*0,1*	1 372	17 383	*0,1*
Stahlröhren	258	1 346	*0,0*	232	969	*0,0*
Stab- und Formeisen	7 035	31 323	*0,6*	7 682	34 581	*0,7*
Blech aus Eisen	1 556	6 952	*0,1*	1 616	6 505	*0,1*
Draht aus Eisen	291	2 572	*0,0*	365	2 442	*0,0*
Eisenbahnoberbaumaterial	370	1 647	*0,0*	513	2 125	*0,0*
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	228	3 387	*0,0*	190	2 665	*0,0*
Stangen, Bleche, Draht usw. aus sonst. unedlen Metallen	355	1 774	*0,0*	592	2 173	*0,1*
2. Enderzeugnisse	16 074	105 230	*1,3*	19 908	115 192	*1,7*
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Wolle u. and. Tierhaaren	202	1 405	*0,0*	119	865	*0,0*
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Seide, Kunstseide, Zellwolle	104	706	*0,0*	113	623	*0,0*
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren	169	1 989	*0,0*	119	1 512	*0,0*
Hüte (ohne Strohhüte)	253	991	*0,0*	171	660	*0,0*
Sonstige Textilfertigwaren	317	1 025	*0,0*	278	780	*0,0*
Schuhe aus Leder	305	1 396	*0,0*	242	1 270	*0,0*
Andere Lederwaren	331	2 621	*0,0*	288	2 315	*0,0*
Papierwaren	430	1 890	*0,1*	418	1 778	*0,1*
Holzwaren	812	7 304	*0,1*	630	6 975	*0,1*
Kautschukwaren	1 081	2 541	*0,1*	801	2 082	*0,1*
Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	309	1 055	*0,0*	352	1 227	*0,0*
Glaswaren	400	4 067	*0,1*	413	3 963	*0,0*
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	156	2 676	*0,0*	157	1 701	*0,0*
Sonstige Eisenwaren	677	5 797	*0,1*	527	5 466	*0,1*
Waren aus Kupfer- und Kupferlegierungen	606	4 292	*0,1*	709	4 721	*0,1*
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	275	1 295	*0,0*	246	1 466	*0,0*
Werkzeugmaschinen	119	5 070	*0,0*	119	4 732	*0,0*
Maschinen der Spinnstoff- und Lederwarenindustrie	284	4 225	*0,0*	335	4 576	*0,0*
Landwirtschaftliche Maschinen	275	2 289	*0,0*	272	2 031	*0,0*
Büromaschinen	115	142	*0,0*	923	2 171	*0,1*
Sonstige Maschinen	830	8 048	*0,1*	751	7 702	*0,1*
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	2 830	6 496	*0,2*	5 315	12 133	*0,5*
Elektrotechn. Erzeugnisse, auch elektr. Maschinen	970	11 389	*0,1*	1 127	13 576	*0,1*
Uhren	398	7 550	*0,0*	471	7 946	*0,1*
Waren aus Wachs oder Fetten, Seifen	134	1 561	*0,0*	147	1 192	*0,0*
Photochemische Erzeugnisse	172	883	*0,0*	325	1 674	*0,0*
Pharmazeutische Erzeugnisse	263	3 378	*0,0*	232	3 890	*0,0*
Kosmetische Erzeugnisse	162	938	*0,0*	135	616	*0,0*
Sonstige chemische Erzeugnisse	431	858	*0,1*	393	1 167	*0,0*
Sonstige Enderzeugnisse	1 908	5 329	*0,2*	1 954	5 095	*0,2*
Insgesamt	**1 256 431**	**1 871 890**	*100,0*	**1 141 468**	**1 835 409**	*100,0*

XVI. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen

a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1928

Kalenderjahr	Volkseinkommen			Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1])			Volkseinkommen			Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1])		
	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Vollperson[2])	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Vollperson[2])	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Vollperson[2])	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Vollperson[2])
	in Mill. ℳ bzw. ℛℳ	in ℳ bzw. ℛℳ		in Mill. ℳ bzw. ℛℳ	in ℳ bzw. ℛℳ		in vH von 1913					
						in jeweiliger Kaufkraft						
1913[3]) ...	45 693	766	992	45 693	766	992	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
1928	75 373	1 185	1 453	73 374	1 153	1 415	*165*	*155*	*147*	*161*	*151*	*143*
1929	75 949	1 187	1 453	73 448	1 148	1 405	*166*	*155*	*146*	*161*	*150*	*142*
1930	70 223	1 092	1 333	68 524	1 066	1 301	*154*	*143*	*134*	*150*	*139*	*131*
1931	57 458	889	1 083	56 466	874	1 065	*126*	*116*	*109*	*124*	*114*	*107*
1932	45 175	696	847	44 992	693	843	*99*	*91*	*85*	*98*	*90*	*85*
1933	46 590	714	866	46 409	711	863	*102*	*93*	*87*	*102*	*93*	*87*
1934[4]) ...	52 710	804	973	52 525	801	969	*115*	*105*	*98*	*115*	*105*	*98*
1935[4]) [5]) ..	57 895	866	1 048	57 740	863	1 045	*127*	*113*	*106*	*126*	*113*	*105*
1936[4]) [5]) ..	62 623	930	1 126	62 483	928	1 123	*137*	*121*	*114*	*137*	*121*	*113*
						In Kaufkraft von 1928[6])						
1913[3]) ...	69 326	1 162	1 505	69 326	1 162	1 505	*100*	*100*	***100***	*100*	*100*	***100***
1928	75 373	1 185	1 453	73 374	1 153	1 415	*109*	*102*	***96***	*106*	*99*	***94***
1929	74 812	1 170	1 431	72 348	1 131	1 384	*108*	*101*	***95***	*104*	*97*	***92***
1930	71 928	1 119	1 366	70 188	1 092	1 333	*104*	*96*	***91***	*101*	*94*	***89***
1931	64 041	991	1 208	62 936	974	1 187	*92*	*85*	***80***	*91*	*84*	***79***
1932	56 824	875	1 065	56 594	872	1 061	*82*	*75*	***71***	*82*	*75*	***70***
1933	59 884	918	1 114	59 651	914	1 109	*86*	*79*	***74***	*86*	*79*	***74***
1934[4]) ...	66 028	1 007	1 219	65 796	1 003	1 214	*95*	*87*	***81***	*95*	*88*	***81***
1935[4]) [5]) ..	71 387	1 068	1 292	71 196	1 065	1 288	*103*	*92*	***86***	*103*	*92*	***86***
1936[4]) [5]) ..	76 276	1 133	1 371	76 106	1 130	1 368	*110*	*98*	***91***	*110*	*97*	***91***

[1]) Volkseinkommen nach Abzug der Reparationsleistungen. — [2]) Wegen der Überalterung der Bevölkerung (gesunkener Anteil der weniger verbrauchenden Kinder) bedarf es zur Erhaltung eines gegebenen Wohlstandsniveaus gegenwärtig im Vergleich zur Vorkriegszeit eines höheren Einkommens je Kopf der Gesamtbevölkerung **Um den zahlenmäßigen Einfluß des veränderten Altersaufbaues auszuschalten, wird das Volkseinkommen mit der auf Verbrauchseinheiten (»Vollpersonen«) umgerechneten Bevölkerung in Beziehung gesetzt.** Als Einheit gilt dabei der Verbrauch eines erwachsenen Mannes (»Vollperson«); Frauen und Kinder werden entsprechend ihrem Anteil am Verbrauch dieser Einheit auf Vollpersonen umgerechnet. — [3]) Heutiges Gebiet ohne Saarland. Im früheren Reichsgebiet betrug das Volkseinkommen in der Gesamtsumme 50 131 Mill. ℳ, je Kopf der Bevölkerung 748 ℳ Vorkriegskaufkraft. Der Unterschied der Einkommen je Kopf im früheren und heutigen Gebiet rührt daher, daß die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ ärmeren Osten Deutschlands entfallen. — [4]) Vorläufig. — [5]) Ab 1935 einschl. Saarland. — [6]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen

Länder und preußische Provinzen	Volkseinkommen													
	insgesamt in Millionen ℳ bzw. ℛℳ								je Kopf der Bevölkerung in ℳ bzw. ℛℳ					
	jeweiliger Kaufkraft						Kaufkraft von 1928[1])		jeweiliger Kaufkraft				Kaufkraft von 1928[1])	
	1913		1926	1928	1932	1934	1932	1934	1913	1928	1932	1934	1932	1934
	früheres Gebiet	heutiges Gebiet ohne Saarland												
Provinz Ostpreußen	1 014	1 056	1 577	1 847	1 245	1 442	1 566	1 806	486	814	535	612	673	767
Stadt Berlin	2 643	.	6 307	7 758	4 438	5 155	5 582	6 458	.	1 822	1 042	1 216	1 311	1 523
Provinz Brandenburg	4 164	.	2 397	2 923	1 887	2 187	2 374	2 740	.	1 140	729	799	917	1 001
Berlin/Brandenburg zus.[2])	6 807	6 807	8 704	10 681	6 325	7 342	7 956	9 198	1 058	1 566	924	1 052	1 162	1 319
Provinz Pommern	997	997	1 540	1 778	1 141	1 349	1 435	1 690	576	921	573	697	721	873
» Grenzmark Posen-Westpreußen ..	.	149	247	283	180	207	226	259	[3]) 472	837	516	607	649	760
» Westpreußen	836	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
» Posen	1 003	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
» Niederschlesien ..	.	.	2 814	3 369	2 079	2 284	2 615	2 861	.	1 057	639	708	804	887
» Oberschlesien	.	.	998	1 206	709	833	892	1 043	.	850	476	554	599	694
» Schlesien zus. ...	3 242	2 627	3 812	4 575	2 788	3 117	3 507	3 904	603	993	588	659	739	826
» Sachsen	2 196	2 196	3 047	3 851	2 284	2 692	2 873	3 372	700	1 155	671	787	844	986
» Schlesw.-Holstein	1 280	1 148	1 560	1 779	1 144	1 336	1 439	1 674	763	1 164	736	835	926	1 046
» Hannover	2 113	2 120	3 114	3 472	2 271	2 684	2 857	3 362	697	1 069	683	792	859	992
» Westfalen	3 211	3 201	4 538	5 373	3 070	3 555	3 862	4 453	735	1 080	600	699	755	876
» Hessen-Nassau[4]) .	2 062	2 062	2 454	3 054	1 728	2 059	2 174	2 579	899	1 226	686	793	863	993
Rheinprovinz[5])	6 257	5 712	7 477	9 125	5 205	6 129	6 547	7 678	832	1 218	681	790	857	990
Preußen[4])	31 018	28 075	38 070	45 818	27 381	31 912	34 442	39 975	[6]) 775	1 174	688	794	865	995
Bayern	4 442	4 438	6 538	7 784	4 781	5 669	6 014	7 101	629	1 041	624	733	785	918
Sachsen	4 430	4 430	5 834	7 175	3 905	4 575	4 912	5 731	897	1 423	766	878	964	1 100
Württemberg	1 684	1 684	2 551	3 083	2 149	2 489	2 703	3 118	672	1 183	807	918	1 015	1 150
Baden	1 569	1 569	2 246	2 664	1 637	1 888	2 059	2 365	710	1 135	683	778	859	975
Thüringen	.	.	1 496	1 790	1 039	1 256	1 307	1 573	.	1 095	623	753	784	943
Hessen	847	847	1 273	1 582	885	1 043	1 113	1 307	642	1 158	634	726	797	909
Hamburg	1 412	1 412	1 781	2 114	1 268	1 355	1 595	1 697	1 313	1 754	1 037	1 110	1 304	1 390
Übrige Länder[7])	4 729	3 238	2 884	3 363	2 130	2 523	2 679	3 161	748	1 155	715	839	899	1 051
Deutsches Reich	**50 131**	**45 693**	**62 673**	**75 373**	**45 175**	**52 710**	**56 824**	**66 028**	**[6]) 766**	**1 185**	**696**	**804**	**875**	**1 007**

[1]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten. — [2]) Wegen der Eingemeindungen zeitlich nur in der Gesamtsumme vergleichbar; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietstand in Berlin 1 254 ℳ, in Brandenburg 962 ℳ Vorkriegskaufkraft. — [3]) Durchschnitt der alten Provinzen Posen und Westpreußen; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietstand in Westpreußen 480 ℳ, in Posen 465 ℳ Vorkriegskaufkraft. — [4]) 1928 einschl. Waldeck. — [5]) Einschl. Hohenzollern. — [6]) Da die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ ärmeren Osten Deutschlands entfallen, lag das Einkommen je Kopf der Bevölkerung 1913 nach dem damaligen Gebietstand in Preußen mit 747 ℳ, im Reich mit 748 ℳ Vorkriegskaufkraft etwas niedriger als im heutigen Gebiet. — [7]) 1913 einschl. Thüringen, 1928 ohne Waldeck.

1. Das deutsche Volkseinkommen

c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1928—1936

Einkommensquellen *)	1913	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934[1])	1935[1])	1936[1])
	Heutiges Gebiet [2])									
	In Millionen RM (1913: Milliarden M) jeweiliger Kaufkraft									
Land- und Forstwirtschaft[3])	5,7	5 816	5 487	4 950	4 375	3 858	4 210	5 100	5 450	5 500
Handel und Gewerbe[4])	9,2	12 187	11 768	9 950	7 500	6 000	6 420	7 243	8 000	9 100
Lohn und Gehalt[5])	20,7	42 621	43 045	39 851	33 378	25 711	25 960	29 155	32 157	35 010
Kapitalvermögen[6])	5,7	2 784	3 264	3 341	3 195	2 298	2 403	2 569	2 584	2 737
Vermietung und Verpachtung[7])	0,9	836	871	900	900	760	720	775	800	810
Renten und Pensionen[8])	1,4	8 433	9 188	9 994	10 080	9 282	8 500	7 805	7 615	7 323
Privateinkommen	**43,6**	**72 677**	**73 623**	**68 986**	**59 428**	**47 909**	**48 213**	**52 647**	**56 606**	**60 480**
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen[9])	1,2	1 308	882	400	— 1 000	— 450	175	680	1 200	1 300
Öffentliche Erwerbseinkünfte[10])	1,1	2 483	2 457	2 318	1 218	1 008	844	976	1 204	1 432
Arbeitgeberbeitr.z.Sozialversicherung[11])	0,5	2 250	2 391	2 365	2 198	1 716	1 694	1 984	2 171	2 390
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern[12])	0,1	2 978	3 652	4 024	3 664	2 425	2 265	2 225	2 263	2 250
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung[13])	0,8	6 323	7 056	7 870	8 050	7 433	6 601	5 802	5 549	5 229
Volkseinkommen	**45,7**	**75 373**	**75 949**	**70 223**	**57 458**	**45 175**	**46 590**	**52 710**	**57 895**	**62 623**
	In Millionen RM (1913: Milliarden M) Kaufkraft von 1928[14])									
Land- und Forstwirtschaft[3])	8,6	5 816	5 405	5 070	4 876	4 853	5 411	6 389	6 720	6 699
Handel und Gewerbe[4])	14,0	12 187	11 592	10 192	8 359	7 547	8 252	9 073	9 864	11 084
Lohn und Gehalt[5])	31,4	42 621	42 401	40 818	37 203	32 341	33 368	36 521	39 651	42 643
Kapitalvermögen[6])	8,7	2 784	3 215	3 422	3 561	2 891	3 088	3 218	3 186	3 334
Vermietung und Verpachtung[7])	1,3	836	858	922	1 003	956	925	971	987	986
Renten und Pensionen[8])	2,1	8 433	9 050	10 237	11 235	11 675	10 926	9 777	9 390	8 920
Privateinkommen	**66,1**	**72 677**	**72 521**	**70 661**	**66 237**	**60 263**	**61 970**	**65 949**	**69 798**	**73 666**
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen[9])	1,8	1 308	869	410	— 1 115	— 566	225	852	1 480	1 583
Öffentliche Erwerbseinkünfte[10])	1,7	2 483	2 420	2 374	1 357	1 268	1 085	1 223	1 484	1 744
Arbeitgeberbeitr.z.Sozialversicherung[11])	0,8	2 250	2 355	2 422	2 450	2 158	2 177	2 485	2 677	2 911
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern[12])	0,1	2 978	3 597	4 122	4 084	3 050	2 911	2 787	2 790	2 741
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung[13])	1,2	6 323	6 950	8 061	8 972	9 349	8 484	7 268	6 842	6 369
Volkseinkommen	**69,3**	**75 373**	**74 812**	**71 928**	**64 041**	**56 824**	**59 884**	**66 028**	**71 387**	**76 276**
	In vH des Volkseinkommens									
Land- und Forstwirtschaft[3])	*12,5*	*7,7*	*7,2*	*7,0*	*7,6*	*8,5*	*9,0*	*9,7*	*9,4*	*8,8*
Handel und Gewerbe[4])	*20,1*	*16,2*	*15,5*	*14,2*	*13,0*	*13,3*	*13,8*	*13,7*	*13,8*	*14,5*
Lohn und Gehalt[5])	*45,3*	*56,5*	*56,7*	*56,7*	*58,1*	*56,9*	*55,7*	*55,3*	*55,5*	*55,9*
Kapitalvermögen[6])	*12,5*	*3,7*	*4,3*	*4,8*	*5,6*	*5,1*	*5,2*	*4,9*	*4,5*	*4,4*
Vermietung und Verpachtung[7])	*2,0*	*1,1*	*1,1*	*1,3*	*1,6*	*1,7*	*1,6*	*1,5*	*1,4*	*1,3*
Renten und Pensionen[8])	*3,0*	*11,2*	*12,1*	*14,2*	*17,5*	*20,5*	*18,2*	*14,8*	*13,2*	*11,7*
Privateinkommen	***95,4***	***96,4***	***96,9***	***98,2***	***103,4***	***106,0***	***103,5***	***99,9***	***97,8***	***96,6***
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen[9])	*2,6*	*1,7*	*1,2*	*0,6*	*— 1,7*	*— 1,0*	*0,4*	*1,3*	*2,1*	*2,1*
Öffentliche Erwerbseinkünfte[10])	*2,4*	*3,3*	*3,2*	*3,3*	*2,1*	*2,2*	*1,8*	*1,8*	*2,1*	*2,3*
Arbeitgeberbeitr.z.Sozialversicherung[11])	*1,1*	*3,0*	*3,2*	*3,4*	*3,8*	*3,8*	*3,6*	*3,8*	*3,7*	*3,8*
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern[12])	*0,2*	*4,0*	*4,8*	*5,7*	*6,4*	*5,4*	*4,9*	*4,2*	*3,9*	*3,6*
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung[13])	*1,7*	*8,4*	*9,3*	*11,2*	*14,0*	*16,4*	*14,2*	*11,0*	*9,6*	*8,4*
Volkseinkommen	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***	***100,0***

*) Verluste sind bei der Einkommensberechnung abgesetzt. — [1]) Vorläufige Schätzung; da die Materialien zur Volkseinkommensberechnung erst teilweise vorliegen, können spätere Korrekturen die Ergebnisse noch etwas ändern. — [2]) Bis 1934 ohne Saarland. — [3]) Einkommen der selbständigen Landwirte einschl. des Mietwerts landwirtschaftlicher Eigenwohnungen; wegen der Schwierigkeit der geldmäßigen Bewertung von Naturaleinkünften enthalten die Ziffern der landwirtschaftlichen Einkommen, insbesondere in der Bewegung von Jahr zu Jahr, größere Fehlerquellen als die übrigen Einkommen. — [4]) Einkommen der selbständigen Gewerbetreibenden und der freien Berufe (ohne die Gewinne der Erwerbsgesellschaften). — [5]) Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschl. der leitenden Direktoren usw.). — [6]) Einkommen inländischer natürlicher Personen aus Dividenden, Anleihezinsen, Erträgen von Anteilen an Gesellschaften m. b. H., Zinsen von Privathypotheken, Spareinlagen usw. (ohne den Kapitalertrag, der auf Schachtel- und Portefeuillebesitz von Gesellschaften und Kreditinstituten entfällt). — [7]) Nur soweit an natürliche Personen fließend, aber einschl. des Mietwerts nichtlandwirtschaftlicher Eigenwohnungen. — [8]) Beamtenpensionen, Altenteilbezüge, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. — [9]) Einkommen der privaten Körperschaften, soweit nicht bereits in Form ausgeschütteter Dividenden usw. in den Privateinkommen erfaßt. — [10]) Reinerträge von Reich, Ländern und Gemeinden aus Erwerbsbetrieben, Grund- und Kapitalvermögen (einschl. der dem Reich für Reparationszwecke zugeführten Überschüsse der Reichsbahn, der erfaßbaren Reservebildung der öffentlichen Betriebe und der Vermögenserträge der Sozialversicherung). — [11]) Die Arbeitnehmerbeiträge sind unter Lohn und Gehalt in den Privateinkommen erfaßt. — [12]) In den Privateinkommen sind nur solche Aufwendungen für öffentliche Zwecke enthalten, die nach dem geltenden Einkommensteuerrecht nicht als Werbungskosten abgesetzt werden dürfen, also im wesentlichen Einkommen-, Vermögen- und Erbschaftsteuern, die in der Verbrauchssphäre anfallenden Gebühren (z. B. Schulgeld) sowie die Kreditgewährung an die öffentliche Hand (als Teil der privaten Ersparnis). Bei der Volkseinkommensberechnung sind dagegen alle Aufwendungen für öffentliche Zwecke zu berücksichtigen, die ihrer Verwendung nach der Verbrauchssphäre zugute kommen, also vom Standpunkt des Steuerzahlers wirtschaftlich als Teile der Einkommensverwendung erscheinen; ihre Gesamtsumme bemißt sich — unter fiktiver Zurechnung — im wesentlichen nach den Ausgaben der öffentlichen Körperschaften für »konsumbestimmte« Verwaltungsleistungen (z. B. Bildungs- und Wohlfahrtswesen), öffentliche Einkommensübertragungen (Renten und Unterstützungen), Reparationsleistungen und öffentliche Kapitalbildung. Der obige Zuschlag entspricht daher der Differenz zwischen diesem letzteren Gesamtbetrag und den in den Privateinkommen bereits enthaltenen Aufwendungen für öffentliche Zwecke. — [13]) Kriegsrenten, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. Die der Finanzierung dieser Bezüge dienenden Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind teils in den Privateinkommen, teils neben denselben (in Form der Zuschläge für Arbeitgeberbeiträge und Steuern) vollständig erfaßt. — [14]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

1. Das Deutsche Volkseinkommen

d. Die Entwicklung des Einkommens der Arbeiter und Angestellten nach Lohn- und Gehaltsklassen

Jahr	Jahreseinkommen der Arbeiter nach der Invalidenversicherung[1]) aus Wochenverdiensten							Jahreseinkommen der Angestellten nach der Angestelltenversicherung[1]) aus Monatsverdiensten						
	bis 12 RM	über 12 bis 18 RM	über 18 bis 24 RM	über 24 bis 30 RM	über 30 bis 36 RM	über 36 RM	Zusammen	bis 100 RM	über 100 bis 200 RM	über 200 bis 300 RM	über 300 bis 400 RM	über 400 bis 500 RM	über 500 RM[2])	Zusammen
	in Mill. RM													
1929....	984,3	1 897,1	2 092,9	1 835,9	2 046,0	15 081,3	23 937,5	569,8	1 713,9	1 780,0	1 509,8	1 066,4	1 186,2	7 826,1
1930....	893,7	1 751,7	2 093,1	1 718,7	1 785,1	13 004,1	21 246,4	593,2	1 691,0	1 774,8	1 513,1	1 057,7	1 307,2	7 937,0
1931....	853,4	1 670,3	2 024,2	1 602,2	1 597,0	8 913,5	16 660,6	605,8	1 582,8	1 609,0	1 296,1	889,1	1 096,7	7 079,5
1932....	955,0	1 772,2	1 773,1	1 503,0	1 537,0	4 337,5	11 877,8	657,6	1 545,8	1 375,0	968,1	611,5	711,1	5 869,1
1933....	1 279,5	1 772,7	1 757,4	1 652,3	1 750,0	4 176,0	12 387,9	773,1	1 578,6	1 323,4	897,7	564,8	684,5	5 822,1
1934....	1 429,9	1 721,6	2 005,7	2 065,3	2 257,5	5 439,5	14 919,5	771,8	1 757,3	1 481,0	987,6	617,8	772,6	6 388,1
1935[3])..	1 478,2	1 659,8	1 983,8	2 163.6	2 515,9	7 080,0	16 881,3	727,7	1 912,4	1 715,4	1 160,6	735,6	974,3	7 226,0
1936....	1 498,4	1 608,8	1 972,6	2 266,4	2 752,7	8 737,6	18 836,5	700,0	2 009,7	1 957,6	1 371,5	907,0	1 314,8	8 260,6
	Veränderung gegen Vorjahr in vH													
1933....	+34,0	+ 0,0	— 0,9	+ 9,9	+13,9	— 3,7	+ 4,3	+17,6	+ 2,1	— 3,8	— 7,3	— 7,6	— 3,7	— 0,8
1934....	+11,8	— 2,9	+14,1	+25,0	+29,0	+30,3	+20,4	— 0,2	+11,3	+11,9	+10,0	+ 9,4	+12,9	+ 9,7
1935[3])..	+ 3,4	— 3,6	— 1,1	+ 4,8	+11,4	+30,2	+13,1	— 5,7	+ 8,8	+15,8	+17,5	+19,1	+26,1	+13,1
1936....	+ 1,4	— 3,1	— 0,6	+ 4,8	+ 9,4	+23,4	+11,6	— 3,8	+ 5,1	+14,1	+18,2	+23,3	+34,9	+14,3

e. Entwicklung von Pensionen und Renten

Jahr	Pensionen und Altenteilbezüge	Kriegsrenten	Renten- und Krankengeldleistungen der Sozialversicherung	Arbeitslosenunterstützungen	Wohlfahrtsunterstützungen (ohne Arbeitslosenhilfe)	Zusammen	Pensionen und Altenteilbezüge	Kriegsrenten	Renten- und Krankengeldleistungen der Sozialversicherung	Arbeitslosenunterstützungen	Wohlfahrtsunterstützungen (ohne Arbeitslosenhilfe)	Zusammen
	in Mrd. RM						Veränderung gegen Vorjahr in vH					
1929....	2,13	1,63	2,71	1,57	1,15	9,19	.	.	.	.	.	.
1930....	2,12	1,58	2,73	2,43	1,13	9,99	—0,5	— 3,1	+ 0,7	+54,8	—1,7	+8,7
1931....	2,03	1,33	2,63	2,91	1,18	10,08	—4,2	—15,8	— 3,7	+19,8	+4,4	+0,9
1932....	1,85	1,15	2,13	3,09	1,13	9,35	—8,9	—13,5	—19,0	+ 6,2	—4,2	—7,2
1933....	1,90	1,11	2,01	2,37	1,11	8,50	+2,7	— 3,5	— 5,6	—23,3	—1,8	—9,1
1934....	2,00	1,10	2,10	1,55	1,05	7,80	+5,3	— 0,9	+ 4,5	—34,6	—5,4	—8,2
1935....	2,07	1,09	2,21	1,22	1,02	7,61	+3,5	— 0,9	+ 5,2	—21,3	—2,9	—2,4
1936 ...	2,09	1,07	2,26	0,90	1,00	7,32	+1,0	— 1,8	+ 2,3	—26,2	—2,0	—3,8

[1]) Ohne Ausschaltung der freiwillig Versicherten (Vgl. Vj. H. zur Stat. d. D. Reichs 43 Jg. 1934/III S. 69ff). — [2]) Seit 1. 1. 1934 sind Monatsgehälter bis 600 RM versicherungspflichtig, vorher bis 700 RM. Die Gehälter der von der Angestelltenversicherung nicht erfaßten Angestellten fehlen in dieser Tabelle. — [3]) Ab 1. 4. 1935 einschl. Saarland.

f. Die Einkommensschichtung im Deutschen Reich (heutiges Gebiet ohne Saarland)

Einkommensstufen[1]) 1913 in M	Nachkriegszeit in RM	Anzahl der Einkommensbezieher[2]) in 1000 1913	1926	1928	1932	1934	Unberichtigte Einkommen[3]) in Mill. M bzw. RM 1913	1926	1928	1932	1934
jeweiliger Kaufkraft											
0 bis 900	0 bis 1 200 ...	11 219	19 317	18 041	21 712	20 145	8 348	15 422	15 680	11 544	11 279
über 900 » 2 100	über 1 200 » 3 000 ...	10 044	8 499	9 941	7 584	9 101	13 801	14 474	17 549	13 112	16 650
» 2 100 » 3 300	» 3 000 » 5 000 ...	1 241	1 485	1 991	1 563	1 742	3 858	5 640	7 508	5 739	6 404
» 3 300 » 5 500	» 5 000 » 8 000 ...	580	530	779	520	565	2 597	3 250	4 776	3 162	3 379
» 5 500 » 8 500	» 8 000 » 12 000 ...	212	172	251	93	131	1 447	1 654	2 409	870	1 207
» 8 500 » 10 500	» 12 000 » 16 000 ...	64	64	86	43	51	631	877	1 184	560	668
» 10 500 » 16 500	» 16 000 » 25 000 ...	87	53	73	34	42	1 150	1 037	1 419	634	780
» 16 500 » 30 500	» 25 000 » 50 000 ...	59	31	42	19	23	1 298	1 050	1 417	586	751
» 30 500 » 70 000	» 50 000 » 100 000 ...	30	9	12	5	7	1 410	634	832	317	436
» 70 000	» 100 000	14	4	5	2	2	2 560	791	1 034	354	473
	Insgesamt	23 550	30 164	31 221	31 575	31 809	37 100	44 829	53 808	36 878	42 027
		in vH der Gesamtzahl					in vH der Gesamtsumme				
0 bis 900	0 bis 1 200 ...	47,64	64,04	57,78	68,76	63,33	22,50	34,40	29,14	31,30	26,84
über 900 » 2 100	über 1 200 » 3 000 ...	42,65	28,18	31,84	24,02	28,61	37,20	32,29	32,61	35,56	39,62
» 2 100 » 3 300	» 3 000 » 5 000 ...	5,27	4,92	6,38	4,95	5,48	10,40	12,58	13,95	15,56	15,24
» 3 300 » 5 500	» 5 000 » 8 000 ...	2,46	1,76	2,50	1,65	1,78	7,00	7,25	8,88	8,57	8,04
» 5 500 » 8 500	» 8 000 » 12 000 ...	0,90	0,57	0,80	0,29	0,41	3,90	3,69	4,48	2,36	2,87
» 8 500 » 10 500	» 12 000 » 16 000 ...	0,27	0,21	0,28	0,14	0,16	1,70	1,96	2,20	1,52	1,59
» 10 500 » 16 500	» 16 000 » 25 000 ...	0,37	0,18	0,23	0,11	0,13	3,10	2,31	2,64	1,72	1,85
» 16 500 » 30 500	» 25 000 » 50 000 ...	0,25	0,10	0,13	0,06	0,07	3,50	2,34	2,63	1,59	1,79
» 30 500 » 70 000	» 50 000 » 100 000 ...	0,13	0,03	0,04	0,02	0,02	3,80	1,41	1,55	0,86	1,04
» 70 000	» 100 000	0,06	0,01	0,02	0,00	0,01	6,90	1,77	1,92	0,96	1,12
	Insgesamt	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

[1]) In Anbetracht der Geldwertveränderung seit der Vorkriegszeit als annähernd vergleichbar gegenübergestellt; zwischen 1926 und 1934 können Einkommensstufen vergleichbarer Kaufkraft nicht gebildet werden, da die Steuerstatistik die Stufen zu stark zusammenfaßt. (S. auch Anm. 3). — [2]) 1913: veranlagte und steuerfreie, 1926 bis 1934: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie natürliche Personen. Ihre Gesamtzahl ist gleich der der Erwerbstätigen ohne mithelfende Familienangehörige, aber zuzüglich Rentner. — [3]) In den unberichtigten Einkommen fehlen gegenüber den Privateinkommen im wesentlichen die steuerlich nicht erfaßbaren Einkommensteile (Unterbewertung), der nichtveranlagte Kapitalertrag, die steuerrechtlich nicht als Einkommen geltenden Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen sowie Barleistungen der Sozialversicherung; ferner fehlen 1926 und 1928 auch die abzugsfähigen Versicherungsbeiträge (Sonderausgaben) und das Werbungskostenpauschale der Lohnsteuerpflichtigen. Durch die Einbeziehung der beiden letztgenannten Posten in das Einkommen von 1932 und 1934 gleicht sich, bei gleicher Stufenbildung, der Kaufkraftunterschied zwischen der Zeit 1926—1928 und 1932 bis 1934 zum Teil aus, da die Grenzen der Einkommensstufen 1932 und 1934 in Wirklichkeit je um annähernd 500 RM niedriger liegen als 1926 und 1928. (Einem Einkommen von 1 200 RM in der Statistik für 1932 und 1934 entspricht ein solches von 1 680 RM oder etwas mehr in der Statistik von 1926 und 1928 usw).

2. Die deutsche Zahlungsbilanz 1933 bis 1935 (in Mill. *RM*)

Bezeichnung	1933			1934			1935		
	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo
1. Warenhandel									
und zwar: Nahrungsmittel	183	1 113	− 930	123	1 100	− 977	79	1 041	− 962
Rohstoffe	913	2 420	−1 507	790	2 667	−1 877	774	2 650	−1876
Fertigwaren	3 859	746	+3 113	3 325	829	+2 496	3 480	630	+2850
Kraftlieferungen	2	12	− 10	2	17	− 15	2	17	− 15
Insgesamt	**4 957**	**4 291**	**+ 666**	**4 240**	**4 613**	**− 373**	**4 335**	**4 338**	**− 3**
2. Dienstleistungen									
a) Frachteinnahmen der Seeschiffahrt	321	—	+ 321	319	—	+ 319	341	—	+ 341
b) Sonstige Auslandseinnahmen der Seeschiffahrt (ohne Passagiergeschäft)	11	—	+ 11	15	—	+ 15	7	—	+ 7
c) Auslandsausgaben der Seeschiffahrt	—	214	− 214	—	193	− 193	—	202	− 202
d) Einnahmen im Hafen- und Kanalverkehr	20	—	+ 20	22	—	+ 22	22	—	+ 22
e) Durchfuhrverkehr	94	24	+ 70	100	27	+ 73	90	30	+ 60
f) Passagiergeschäft der Seeschiffahrt	75	—	+ 75	56	—	+ 56	64	—	+ 64
g) Sonstiger Reiseverkehr	165	113	+ 52	328	120	+ 208	320	125	+ 195
h) Versicherungsgeschäft (Saldo)	—	21	− 21	—	20	− 20	40	60	− 20
i) Postverkehr (Saldo)	—	13	− 13	—	1	− 1	1	—	+ 1
k) Lizenzen	[1]) 15	[1]) 5	[1]) + 10	16	29	− 13	22	39	− 17
l) Ausgaben der amtlichen Vertretungen und andere Posten	34	32	+ 2	30	32	− 2	30	30	—
Insgesamt	**735**	**422**	**+ 313**	**886**	**422**	**+ 464**	**937**	**486**	**+ 451**
3. Zinsen, Dividenden u. dgl.	**150**	**[2]) 997**	**− 847**	**125**	**[2]) 750**	**− 625**	**100**	**[2]) 650**	**− 550**
Leistungsbilanz (Summe 1 bis 3)	.	.	*+ 132*	.	.	*− 534*	.	.	*− 102*
4. Gold- und Devisenbewegung bei der Notenbank									
a) Goldkassenbestand der Reichsbank	417	—	+ 417	285	—	+ 285	—	4	− 4
b) Auslandsbestand der Reichsbank an Gold	1	—	+ 1	22	—	+ 22	1	—	+ 1
c) Devisenbestand der Reichsbank	29	—	+ 29	117	—	+ 117	33	—	+ 33
Insgesamt	**447**	**—**	**+ 447**	**424**	**—**	**+ 424**	**34**	**4**	**+ 30**
5. Kapitalverkehr									
a) Effekten und langfristige Kredite	—	50	− 50	—	200	− 200	67	100	− 33
b) Kurzfristige Kredite	503	1 250	− 747	1 310	800	+ 510	770	510	+ 260
c) Sonstiger Kapitalverkehr	100	110	− 10	—	[3]) 120	− 120	—	[3]) 100	− 100
Insgesamt	**603**	**1 410**	**− 807**	**1 310**	**1 120**	**+ 190**	**837**	**710**	**+ 127**
6. Ungeklärter Rest (als Saldo errechnet)	**228**	**—**	**+ 228**	**—**	**80**	**− 80**	**—**	**55**	**− 55**
Insgesamt	**7 120**	**7 120**	**—**	**6 985**	**6 985**	**—**	**6 243**	**6 243**	**—**

[1]) Unvollständig. — [2]) Einschl. Zahlungen auf politische Verschuldung. — [3]) Kapitalmitnahme von Auswanderern.

3. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung am 28. Februar 1935

(in Mill. *RM*)[1]

Bezeichnung	Schuldner				
	Öffentliche Hand	Banken	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Sonstige Schuldner	Insgesamt
Langfristige Schulden insgesamt	**2 330**	**688**	**3 014**	**408**	**6 440**
Gläubiger					
Banken	51	139	646	71	907
Finanzierungs-Gesellschaften	31	29	296	87	443
Handels- und Industriefirmen	1	5	152	20	178
Sonstige Gläubiger (einschl. Anleihen)	2 247	515	1 920	230	4 912
Gläubiger-Länder					
Vereinigte Staaten von Amerika	713	327	1 195	45	2 280
Großbritannien	346	63	297	8	714
Frankreich	407	24	37	11	479
Niederlande	497	148	671	137	1 453
Schweiz	221	87	702	85	1 095
Belgien	32	3	12	3	50
Italien	38	0	26	6	70
Schweden	73	11	8	6	98
Sonstige Länder	3	25	66	107	201
Schuldarten					
Anleihen	2 241	493	1 741	106	4 581
Hypotheken und Grundschulden	15	27	435	168	645
Sonstige Schulden					
an Banken	42	122	467	14	645
an Nichtbanken	32	46	371	120	569

[1]) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 28. Februar 1935; ausländ. Währung nach Tageskurs vom 28. Februar 1935 umgerechnet. Als langfristig gelten alle Auslandsschulden, die am 1. März 1936 und später fällig werden.

4. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung am 28. Februar 1935

(in Mill. *RM*)[1]

Bezeichnung	Schuldner					
	Banken	Konversionskasse, Deutsche Verrechnungskasse u. ähnliche	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Sonstige Schuldner	Öffentliche Hand	Insgesamt
Kurzfristige Schulden insgesamt	**1 958**	**1 026**	**2 879**	**428**	**392**	**6 683**
Gläubiger						
Banken	1 498	918	1 031	66	297	3 810
Finanzierungs-Gesellschaften	84	11	307	233	12	647
Handels- und Industriefirmen	93	4	1 247	33	2	1 379
Sonstige Gläubiger	283	93	294	96	81	847
Gläubiger-Länder						
Vereinigte Staaten von Amerika	454	143	383	22	260	1 262
Großbritannien	490	27	323	18	44	902
Frankreich	132	100	123	11	17	383
Niederlande	153	145	834	58	21	1 211
Schweiz	379	48	700	108	34	1 269
Belgien	28	60	47	3	1	139
Italien	13	24	32	8	2	79
Tschechoslowakei	39	46	58	27	3	173
Dänemark	11	16	20	4	0	51
Schweden	17	23	47	4	8	99
Sonstige Länder	242	146	312	165	2	867
Nicht aufteilbare Verschuldung	—	248	—	—	—	248
Schuldarten						
Rembourskredite und sonstige Bank-Akzepte	812	—	204	—	—	1 016
Buchschulden aus Warenlieferungen	—	—	814	1	—	815
Akzepte und Solawechsel	9	—	43	1	3	56
Anleihen	32	—	104	13	79	228
Hypotheken und Grundschulden	6	—	72	42	0	120
Sonstige Schulden	[2]) 1 099	1 026	1 642	371	310	4 448

[1]) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 28. Februar 1935; ausländische Währung nach Tageskurs vom 28. Februar 1935 umgerechnet. Kurzfristig sind alle Schulden, die bis Ende Februar 1936 fällig werden. — [2]) Darunter: 615 Mill. *RM* Loro-Verpflichtungen deutscher Banken und sonstiger Geldinstitute, 297 Mill. *RM* Verpflichtungen deutscher Banken aus Barvorschüssen.

5. Entwicklung der deutschen Auslandsverschuldung seit Juli 1931 (in Milliarden ℛℳ)

Bezeichnung	Stand Ende									
	Juli 1931[1]	November 1931[1]	Februar 1932	September 1932	Februar 1933	September 1933	Februar 1934	Februar 1935	Februar 1936	Februar 1937
Stillhaltekredite[2]	6,3	5,4	5,0	4,3	4,1	3,0	2,6	2,1	1,7	1,2
Sonstige kurzfristige Kredite	6,8	5,2	5,1	5,0	4,6	4,4	4,1	4,6	4,6	4,2
Langfristige Kredite	10,7	10,7	10,5	10,2	10,3	7,4	7,2	6,4	6,1	5,4
Summe	**23,8**	**21,3**	**20,6**	**19,5**	**19,0**	**14,8**	**13,9**	**13,1**	**12,4**	**10,8**

[1]) Die ursprünglich ermittelten Zahlen sind um die Beträge erhöht worden, die durch die Erweiterung der Anmeldepflicht auf Schulden zwischen 5 000 und 50 000 ℛℳ im Februar 1932 zusätzlich erfaßt worden sind. — [2]) Kredite, die ihrer Art nach unter die Stillhaltebestimmungen fallen, ohne Rücksicht darauf, ob der Beitritt zum Stillhalteabkommen erfolgt ist oder nicht.

6. Tilgungsraten und Zinsen der deutschen Auslandsverschuldung nach dem Stand von Ende Februar 1935[1]) (in Mill. ℛℳ)

Gläubigerländer	Zinsen für		Tilgungsraten	Gesamter Kapitaldienst	davon für Schulden	
	langfristige Verpflichtungen	kurzfristige Verpflichtungen			der öffentlichen Hand	der übrigen Wirtschaft
Vereinigte Staaten von Amerika	142	45	145	332	104	228
Großbritannien	45	29	21	95	34	61
Niederlande	81	49	41	171	39	132
Schweiz	61	53	16	130	19	111
Frankreich	26	8	9	43	31	12
Schweden	6	2	2	10	6	4
Belgien	3	3	1	7	3	4
Italien	3	1	1	5	3	2
Tschechoslowakei	1	3	0	4	0	4
Dänemark	0	1	0	1	0	1
Sonstige Länder	6	13	3	22	1	21
Zusammen	**374**	**207**	**239**	**820**	**240**	**580**

[1]) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 28. Februar 1935. Zinsen berechnet für die Zeit vom 1. März 1935 bis 28. Februar 1936, und zwar für Anleihen und Kreditverträge mit festen Abmachungen gemäß den getroffenen Vereinbarungen, sonstige Verpflichtungen nach den am 28. Februar 1935 geltenden Sätzen.

7. Die Investitionen für den Verkehr 1925 bis 1935

Verkehrszweige	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935
	Mill. ℛℳ										
Schienenverkehr											
Reichsbahn[1])	818,2	857,7	1 135,4	937,2	842,0	797,0	546,8	448,9	558,4	652,1	[3]) 590,7
Kleinbahnen[1])	47,0	37,0	50,0	62,0	53,0	47,0	25,0	15,0	20,2	31,8	36,5
Straßen-, Hoch-, Untergr.-Bahnen[1])	167,0	169,0	203,0	289,0	273,0	153,0	73,0	36,0	36,9	35,1	[3]) 48,6
Zusammen	**1 032,2**	**1 063,7**	**1 388,4**	**1 288,2**	**1 168,0**	**997,**	**644,8**	**499,9**	**615,5**	**719,0**	**675,8**
Kraftverkehr											
Personenverkehr[2])	84,3	65,0	85,5	87,5	81,5	47,3	19,2	7,2	9,1	21,4	44,9
Lastkraftverkehr	7,0	8,1	28,9	23,9	9,0	11,4	10,6	7,1	21,0	37,5	40,0
Zusammen	**91,3**	**73,1**	**114,4**	**111,4**	**90,5**	**58,7**	**29,8**	**14,3**	**30,1**	**58,9**	**84,9**
Straßen u. Wege											
Reichsautobahnen	—	—	—	—	—	—	—	—	3,1	178,3	467,4
Reichsstraßen, Landstraßen, Gemeindestraßen u. -wege	[4]) 240,0	465,0	628,7	546,7	536,2	359,0	198,0	150,8	360,1	431,5	[3]) 467,0
Zusammen	**240,0**	**465,0**	**628,7**	**546,7**	**536,2**	**359,0**	**198,0**	**150,8**	**363,2**	**609,8**	**934,4**
Wasserstraßen u. Häfen	**159,4**	**178,3**	**212,6**	**185,0**	**163,8**	**138,4**	**112,1**	**93,7**	**149,3**	**189,1**	**[3]) 135,0**
Übriges Verkehrswesen											
Seeschiffahrt	87,4	107,8	258,8	192,5	144,7	128,6	40,0	7,3	17,6	23,9	82,9
Binnenschiffahrt	34,2	19,8	30,2	26,9	27,3	27,5	12,4	3,4	7,1	16,0	30,7
Hochsee- u. Küstenfischerei	4,2	2,8	5,9	6,1	7,7	4,7	3,8	1,3	7,2	6,3	3,6
Reichspost[1]), Funkwesen u. Luftverkehr	400,7	441,4	369,7	305,9	361,9	295,0	214,6	83,3	107,5	147,1	172,3
Zusammen	**526,5**	**571,8**	**664,6**	**531,4**	**541,6**	**455,8**	**270,8**	**95,3**	**139,4**	**193,3**	**289,5**
Insgesamt	**2 049,4**	**2 351,9**	**3 008,7**	**2 662,7**	**2 500,1**	**2 008,9**	**1 255,5**	**854,0**	**1 297,5**	**1 770,1**	**2 119,6**

[1]) Ohne Kraftverkehr. — [2]) Omnibusse und Droschken. — [3]) Vorläufig. — [4]) Geschätzt.

8. Die volkswirtschaftlichen Investitionen

(in Mill. ℛℳ)[1]

Wirtschaftsgruppen	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934
I. Anlagen											
a. Anlageinvestitionen (Neu- und Ersatzanlagen zusammen)											
1. Industrie (ohne industr. Wohnungsbau)	1 383	2 183	1 778	2 248	2 615	2 013	1 569	879	439	557	1 067
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	432	757	855	727	1 023	1 083	748	395	218	198	289
3. Verkehr (ohne öffentl. Verwaltg.)	1 279	1 650	1 709	2 167	1 931	1 800	1 512	945	610	788	1 150
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau, Siedlung	751	763	772	845	945	921	864	702	554	596	727
5. Wohnungswirtschaft	982	1 712	1 940	2 622	2 825	2 877	2 442	1 193	764	875	1 353
6. Öffentliche Verwaltung	1 407	1 859	2 285	2 690	2 658	2 670	2 092	1 456	1 095	1 400	2 900
7. Sonstige Wirtschaftsgruppen	963	1 388	1 337	1 667	1 679	1 422	1 145	868	545	650	700
Insgesamt	**7 197**	**10 312**	**10 676**	**12 966**	**13 676**	**12 786**	**10 372**	**6 438**	**4 225**	**5 064**	**8 186**
b. Geschätzte Normalabschreibungen auf Anlagen											
1. Industrie (ohne industr. Wohnungsbau)	1 069	1 233	1 327	1 422	1 534	1 614	1 611	1 521	1 320	1 300	1 300
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	197	218	233	258	292	327	342	336	322	316	300
3. Verkehr (ohne öffentl. Verwaltg.)	631	712	776	1 000	1 039	1 109	1 062	933	845	846	861
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau, Siedlung	623	623	610	610	617	662	695	695	640	650	650
5. Wohnungswirtschaft	1 006	1 025	1 047	1 081	1 118	1 156	1 187	1 197	1 200	1 205	1 217
6. Öffentliche Verwaltung	912	1 010	1 036	1 121	1 152	1 170	1 084	831	700	700	700
7. Sonstige Wirtschaftsgruppen	715	810	850	935	950	900	900	850	800	800	800
Insgesamt	**5 153**	**5 631**	**5 879**	**6 427**	**6 702**	**6 938**	**6 881**	**6 363**	**5 827**	**5 817**	**5 828**
c. Saldo aus gesamten Anlageinvestitionen und Normalabschreibungen											
1. Industrie (ohne industr. Wohnungsbau)	+ 314	+ 950	+ 451	+ 826	+1 081	+ 399	− 42	− 642	− 881	− 743	− 233
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	+ 235	+ 539	+ 622	+ 469	+ 731	+ 756	+ 406	+ 59	− 104	− 118	− 11
3. Verkehr (ohne öffentl. Verwaltg.)	+ 648	+ 938	+ 933	+1 167	+ 892	+ 691	+ 450	+ 12	− 235	− 58	+ 289
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau, Siedlung	+ 128	+ 140	+ 162	+ 235	+ 328	+ 259	+ 169	+ 7	− 86	− 54	+ 77
5. Wohnungswirtschaft	− 24	+ 687	+ 893	+1 541	+1 707	+1 721	+1 255	− 4	− 436	− 330	+ 136
6. Öffentliche Verwaltung	+ 495	+ 849	+1 249	+1 569	+1 506	+1 500	+1 008	+ 625	+ 395	+ 700	+2 200
7. Sonstige Wirtschaftsgruppen	+ 248	+ 578	+ 487	+ 732	+ 729	+ 522	+ 245	+ 18	− 255	− 150	− 100
Insgesamt	**+ 2 044**	**+4 681**	**+4 797**	**+6 539**	**+6 974**	**+5 848**	**+3 491**	**+ 75**	**− 1 602**	**− 753**	**+2 358**
II. Vorräte (Mengen- und Wertveränderungen)											
1. Industrie	+ 2 161	+1 288	− 989	+1 535	+1 266	− 523	−1 801	−2 197	− 1 006	− 75	+ 505
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	+ 21	+ 32	− 31	+ 21	+ 17	+ 9	− 22	− 37	− 26	− 1	+ 7
3. Verkehr (ohne öffentl. Verwaltg.)	+ 115	− 44	− 76	− 12	− 67	+ 8	− 117	− 94	− 38	− 44	+ 43
4 a. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau, Siedlung	− 809	+ 450	− 731	+ 648	+ 681	− 122	− 258	− 260	+ 530	+ 100	− 400
4 b. Bewertung der Veränderung des Viehbestands	+ 555	− 3	+ 466	+ 426	+ 7	− 176	+ 272	+ 55	− 23	+ 135	− 173
7 a. Handwerk	+ 264	+ 110	− 40	+ 182	+ 50	− 25	− 280	− 400			
7 b. Einzelhandel	+ 2 391	+ 844	− 233	+1 039	+ 424	− 104	− 915	−1 415	−1300[2]	+ 500[2]	+1300[2]
7 c. Großhandel	+ 1 330	+ 35	− 365	+ 610	+ 270	− 323	− 700	− 800			
Insgesamt	**+ 6 028**	**+2 712**	**−1 999**	**+4 449**	**+2 648**	**−1 256**	**−3 821**	**−5 148**	**− 1 863**	**+ 615**	**+ 1 282**
III. Veränderung der Goldbestände bei den Notenbanken											
Insgesamt	**+ 296**	**+ 455**	**+ 624**	**+ 33**	**+ 866**	**− 446**	**− 68**	**−1 226**	**− 177**	**− 418**	**− 307**

[1]) Vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 1935, H. 18, S. 688. — [2]) Schätzung.

9. Die Anlageinvestitionen der deutschen Industrie 1924 bis 1935

(in Mill. *RM*)

Gewerbegruppen und -zweige	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935
I. Bergbau und Hüttenindustrie												
Schwerindustrie[1]	246	381	320	500	570	330	370	176	53	61	136	276
Braunkohlenbergbau	33	56	44	72	74	65	52	40	21	18	44	77
Metallerzbergbau und Metallhütten	37	53	38	37	47	42	25	13	7	11	33	75
Insgesamt	**316**	**490**	**402**	**609**	**691**	**437**	**447**	**229**	**81**	**90**	**213**	**428**
II. Chemische Industrie, Erdöl- und Kaliindustrie												
Chemische Industrie	141	191	190	207	333	250	114	74	45	63	143	178
Erdölindustrie	27	27	54	72	85	96	80	29	13	13	23	83
Kaliindustrie (einschl. Steinsalzgewinnung)	44	95	52	35	38	46	33	18	7	6	11	27
Insgesamt	**212**	**313**	**296**	**314**	**456**	**392**	**227**	**121**	**65**	**82**	**177**	**288**
III. Verschiedene Produktionsgüterindustrien												
Papierindustrie	29	69	51	85	70	69	49	22	20	12	27	35
Baugewerbe	42	70	40	72	63	54	36	10	16	17	56	74
Baustoffindustrie	45	82	69	86	108	90	66	36	10	17	29	58
Kautschuk- und Asbestindustrie	7	17	15	13	13	13	14	9	3	4	8	11
Sägewerke	12	10	9	8	8	8	2	1	1	1	3	4
Leder- und Lederwarenindustrie	9	14	7	11	11	10	6	4	5	8	11	12
Insgesamt	**144**	**262**	**191**	**275**	**273**	**244**	**173**	**82**	**55**	**59**	**134**	**194**
IV. Konstruktionsindustrien												
Elektrotechnische Industrie	28	68	61	78	84	83	71	34	19	26	39	73
Maschinen- und Apparatebau	104	154	90	112	128	96	79	37	18	32	74	114
Kraftwagen-, Motorrad- und Fahrradbau	39	64	47	65	60	46	30	39	5	15	45	98
Lokomotiv- und Waggonbau	8	9	7	10	16	12	6	3	1	1	13	21
Schiffbau (Werftindustrie)	6	6	9	13	9	10	10	4	1	4	12	27
Insgesamt	**185**	**301**	**214**	**278**	**297**	**247**	**196**	**117**	**44**	**78**	**183**	**333**
V. Textilindustrie und Bekleidungsgewerbe												
Spinnerei und Weberei	112	170	137	154	177	141	83	54	40	60	83	91
davon: Wolle	51	60	48	41	54	63	28	16	14	18	23	28
Baumwolle	25	55	54	72	79	44	32	17	18	30	41	43
Bastfaser	12	19	11	13	12	15	6	5	2	3	3	5
Seide und komb. Betriebe	24	36	24	28	32	19	17	16	6	9	16	15
Sonstige Textilindustrie	51	94	69	63	93	53	46	27	23	29	42	31
Kunstseidenindustrie	15	30	23	56	67	22	14	5	3	5	16	16
Bekleidungsgewerbe	11	20	9	13	17	15	10	4	2	4	3	5
Schuhindustrie	9	6	5	11	11	6	8	6	5	9	9	11
Insgesamt	**198**	**320**	**243**	**297**	**365**	**237**	**161**	**96**	**73**	**107**	**153**	**154**
VI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe												
Brauerei- und Mälzereigewerbe	43	107	112	120	138	118	101	41	24	28	44	58
Schokoladen- und Süßwarenindustrie	15	23	12	20	15	15	13	12	8	8	9	9
Mühlenindustrie	17	24	16	22	16	15	8	9	7	7	12	16
Branntwein- und Preßhefeindustrie	12	16	8	13	10	10	7	8	2	2	3	5
Zuckerindustrie	21	24	17	15	18	10	17	41	6	10	15	22
Margarine- und sonstige Fettindustrie	19	14	9	12	15	19	10	5	7	9	6	9
Sonstige Nahrungsmittelgewerbe	63	72	49	51	65	70	59	43	19	23	34	35
Insgesamt	**190**	**280**	**223**	**253**	**277**	**257**	**215**	**129**	**73**	**87**	**123**	**154**
VII. Verschiedene Konsumgüterindustrien												
Vervielfältigungs- und Verlagsgewerbe	36	65	81	70	85	58	52	40	15	19	22	25
Feinkeramik und Glasindustrie	24	25	36	30	41	23	16	8	6	5	13	15
Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	10	12	10	14	11	8	7	2	2	2	1	2
Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie	34	60	49	59	72	63	42	38	14	15	26	37
Uhrenindustrie, optische u. feinm. Industrie	11	17	9	12	13	10	8	3	3	3	7	11
Holzverarbeitende Industrie (ohne Sägewerke)	14	20	12	21	18	20	11	8	4	6	8	8
Linoleumindustrie	2	8	4	4	4	5	2	1	0	0	1	1
Papierverarbeitende Industrie	7	10	8	12	12	12	12	5	4	4	6	8
Insgesamt	**138**	**217**	**209**	**222**	**256**	**199**	**150**	**105**	**48**	**54**	**84**	**107**
Industrie insgesamt	**1 383**	**2 183**	**1 778**	**2 248**	**2 615**	**2 013**	**1 569**	**879**	**439**	**557**	**1 067**	**1 658**
davon:												
Produktionsgüterindustrien (I bis IV)	**857**	**1 366**	**1 103**	**1 476**	**1 717**	**1 320**	**1 043**	**549**	**245**	**309**	**707**	**1 243**
Verbrauchsgüterindustrien (V bis VII)	**526**	**817**	**675**	**772**	**898**	**693**	**526**	**330**	**194**	**248**	**360**	**415**
in vH der Gesamtinvestitionen												
Produktionsgüterindustrien	*62,0*	*62,6*	*62,0*	*65,7*	*65,7*	*65,6*	*66,5*	*62,5*	*55,8*	*55,5*	*66,3*	*74,9*
Verbrauchsgüterindustrien	*38,0*	*37,4*	*38,0*	*34,3*	*34,3*	*34,4*	*33,5*	*37,5*	*44,2*	*44,5*	*33,7*	*25,1*

[1]) Steinkohlenbergbau und Großeisenindustrie.

10. Betriebsausgaben und Verkaufserlöse der deutschen Landwirtschaft
(in Mill. RM)

Ausgabe- und Einnahmeposten	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36[1]	1936/37[1]
a. Betriebsausgaben [2]											
Neubauten	351	405	384	366	314	217	160	186	204	206	239
Unterhaltung der Gebäude	331	366	360	351	314	251	203	217	227	223	242
Maschinen und Geräte	241	303	281	242	190	139	138	177	234	327	395
Unterhaltung des Inventars	619	704	714	678	597	508	475	514	581	697	784
Düngemittel	723	690	775	768	636	503	522	567	626	732	699
Heiz- u. Treibstoffe, Schmiermittel, Strom	264	279	303	309	302	266	245	238	258	290	328
Pflanzenschutzmittel	18	18	18	18	18	18	18	18	18	20	21
Futtermittel	1 495	1 786	1 515	1 314	841	844	698	722	610	594	597
Ausländische Sämereien	53	51	38	37	58	37	33	39	64	52	54
Ausländisches Nutzvieh	31	27	20	15	14	7	20	25	16	24	29
Barlöhne und Bargehälter	1 493	1 602	1 726	1 815	1 758	1 511	[3])1 332	[3])1 329	[3])1 419	[3])1 492	[3])1 572
Arbeitgeberanteile für Sozialversicherung	142	153	167	179	179	170	154	137	120	130	136
Sachversicherung abzügl. Entschäd.	34	38	29	35	45	45	55	57	56	54	50
Berufsvertretung	*55*	*55*	*63*	*64*	*64*	*62*	*56*	*56*	68	68	68
Wirtschaftsaufwand	**5 850**	**6 477**	**6 393**	**6 191**	**5 330**	**4 578**	**4 109**	**4 282**	**4 501**	**4 909**	**5 214**
Steuern	710	730	720	740	640	570	560	510	440	450	480
Zinsen für Fremdkapital	625	785	920	950	950	1 005	850	730	650	630	630
Betriebsausgaben insgesamt [4])	**7 185**	**7 992**	**8 033**	**7 881**	**6 920**	**6 153**	**5 519**	**5 522**	**5 591**	**5 989**	**6 324**
b. Verkaufserlöse [5])											
Roggen	667	686	696	657	566	561	481	495	494	515	504
Weizen	381	445	475	580	622	653	640	684	640	663	613
Hafer	192	265	274	282	150	122	90	117	80	131	128
Gerste	219	277	288	250	254	174	166	161	212	233	252
Getreide insgesamt	1 459	1 673	1 733	1 769	1 592	1 510	1 377	1 457	1 426	1 542	1 497
Speisekartoffeln	569	451	423	321	311	347	255	299	459	464	442
Kartoffelspiritus	68	127	153	135	100	89	101	118	118	111	106
Stärkekartoffeln	13	31	26	20	16	20	25	26	23	19	20
Kartoffeln insgesamt	650	609	602	476	427	456	381	443	600	594	568
Hülsenfrüchte	15	16	21	16	9	10	10	9	5	11	15
Zucker	472	503	488	512	521	436	429	441	456	494	540
Obst	218	275	314	314	227	240	168	162	200	233	274
Gemüse	205	244	289	268	205	198	137	151	172	195	203
Hopfen	23	55	35	32	17	7	9	30	30	46	44
Weinmost	87	146	200	117	119	82	84	103	183	156	120
Tabak	19	23	20	19	25	22	33	34	45	40	49
Zichorie	3	4	4	4	3	3	2	2	2	1	1
Raps	12	11	8	7	3	2	1	2	12	25	31
Mohn	2	2	2	2	2	1	1	1	1	1	1
Lein	10	11	12	9	6	2	1	2	3	10	22
Hanf	1	1	1	0	0	0	0	0	0	2	2
Ausfuhrerlöse für Samen u. a. m.	18	19	23	19	21	16	12	11	10	5	6
Pflanzliche Erzeugnisse	**3 194**	**3 592**	**3 752**	**3 564**	**3 177**	**2 985**	**2 645**	**2 848**	**3 145**	**3 355**	**3 373**
Schweine	1 954	2 161	2 509	2 406	1 991	1 535	1 243	1 558	1 866	1 871	2 000
Rinder	956	974	1 113	1 214	1 059	741	593	693	918	1 002	906
Kälber	323	346	384	390	306	215	182	229	269	331	324
Schafe	81	75	63	85	77	52	39	44	40	50	60
Schlachtvieh insgesamt	3 314	3 556	4 069	4 094	3 433	2 543	2 057	2 524	3 093	3 254	3 290
Geflügel	32	36	45	51	56	40	35	36	35	40	47
Milch von Kühen	1 502	1 810	1 927	1 690	1 587	1 480	1 371	1 648	1 649	1 659	1 723
Eier	239	295	380	362	342	276	268	319	320	331	363
Wolle	40	43	42	31	19	14	11	15	28	31	36
Honig	13	13	13	16	32	12	18	19	32	28	29
Tierische Erzeugnisse	**5 140**	**5 753**	**6 476**	**6 244**	**5 469**	**4 365**	**3 760**	**4 561**	**5 157**	**5 343**	**5 488**
Summe der Verkaufserlöse	**8 334**	**9 345**	**10 228**	**9 808**	**8 646**	**7 350**	**6 405**	**7 409**	**8 302**	**8 698**	**8 861**

[1]) Vorläufig. — [2]) Berechnungsmethode siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1936, III und »Wirtschaft und Statistik« 1937, Nr. 20. — [3]) Unter Abzug der staatlichen Beihilfe für Landhelfer. — [4]) Ohne die allgemeinen Unkosten, die etwa 7 v. H. der Betriebsausgaben ausmachen. — [5]) Nach Wochenberichten des Instituts für Konjunkturforschung, 8. Jg., Nr. 22/23, 9. Jg., Nr. 32 und 10. Jg., Nr. 37.

XVII. Gesundheits

A. Gesund

1. Das berufsmäßig tätige Heil- und

nach dem Stande

Länder und Landesteile	Ärzte im ganzen [1])	Ärzte davon weiblich	Fachärzte [4]) Chirurgie	Fachärzte Frauenkrankheiten u. Geburtshilfe	Fachärzte Augenkrankheiten	Fachärzte Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	Fachärzte Haut- und Geschlechtskrankheiten	Fachärzte Nerven- und Geisteskrankheiten	Fachärzte Innere Medizin	Fachärzte Kinderkrankheiten	Zahnärzte (im Inland approbierte)	Apotheker: approbierte Besitzer, Pächter und Verwalter	Apotheker: angestellte approbierte Apotheker	Apotheker: Assistenten	Apotheker: Praktikanten	Hebammen: Anstalts- und Bezirkshebammen	Hebammen: sonstige
Prov. Ostpreußen	1 103	78	49	30	19	30	32	43	27	11	324	236	96	106	31	21	956
Stadt Berlin	6 375	646	304	350	169	201	342	231	367	234	1 535	548	518	422	44	183	594
Prov. Brandenburg	1 621	92	68	32	34	38	25	81	50	25	450	311	165	129	25	29	869
» Pommern	1 065	66	58	52	25	33	28	36	45	27	361	184	110	114	21	36	649
» Grenzm Pos.-Wpr.	129	9	8	6	1	3	2	4	4	3	45	35	13	12	2	4	134
» Niederschlesien	2 133	149	92	97	43	68	67	79	136	70	570	345	196	173	37	39	1 012
» Oberschlesien	677	31	28	27	16	19	16	15	29	14	207	141	56	56	15	11	585
» Sachsen	2 059	106	102	71	58	77	68	63	91	45	608	361	188	222	38	47	1 234
» Schleswig-Holst.	1 089	74	60	44	32	34	37	40	55	27	375	178	73	88	21	25	529
» Hannover	2 061	117	98	76	54	70	58	72	68	32	655	402	189	162	49	60	1 417
» Westfalen	3 068	145	162	99	100	127	88	103	132	72	920	507	238	277	64	112	1 990
» Hessen-Nassau	2 387	185	105	107	64	86	88	94	131	60	744	371	169	201	36	63	1 280
Rheinprovinz	5 955	407	297	274	184	234	243	226	317	197	1 558	861	485	441	103	157	2 415
Hohenzollern	37	1	—	—	1	—	—	2	—	—	7	10	3	1	—	3	68
Preußen	29 759	2 106	1 431	1 265	800	1 020	1 094	1 089	1 452	817	8 359	4 490	2 499	2 404	486	790	13 732
Bayern rechts d. Rh.	5 143	258	248	156	138	152	130	159	303	86	1 399	794	420	261	91	68	2 646
Bayern links d. Rh.	539	28	30	12	21	20	15	11	21	13	145	108	42	33	14	12	440
Bayern	5 682	286	278	168	159	172	145	170	324	99	1 544	902	462	294	105	80	3 086
Sachsen	3 489	210	151	137	108	114	141	119	164	87	1 108	470	361	287	56	1 141	2
Württemberg	1 859	150	107	66	56	54	46	63	110	40	534	356	147	135	39	66	1 418
Baden	1 858	140	87	86	51	49	58	80	83	48	569	313	134	175	42	1 531	236
Thüringen	1 078	61	62	42	37	37	34	33	71	23	297	188	72	93	22	357	322
Hessen	1 105	61	37	36	24	30	28	22	46	19	264	150	63	102	22	752	90
Hamburg	1 694	163	58	59	37	41	86	58	65	44	515	126	163	112	11	67	71
Mecklenburg	556	26	24	18	14	15	12	14	11	9	181	100	42	33	10	270	67
Oldenburg	286	16	19	4	5	7	4	3	15	5	82	61	21	24	12	182	—
Braunschweig	353	9	13	16	10	10	8	13	11	5	101	60	39	48	5	203	—
Bremen	389	21	17	24	15	17	28	11	22	8	107	41	42	27	5	19	31
Anhalt	236	13	11	9	9	10	5	10	11	5	70	38	25	17	4	132	1
Lippe	109	6	6	3	3	4	1	6	6	2	41	19	10	12	1	83	—
Lübeck	141	12	13	6	7	6	7	5	7	6	46	17	17	12	2	2	23
Schaumbg.-Lippe	23	—	3	—	1	—	—	—	—	—	12	6	4	2	2	32	—
Saarland	418	32	29	13	12	20	8	8	18	10	136	89	22	41	5	90	267
Deutsches Reich	[2])[3]) 49 035	3 312	[5]) 2 346	1 952	1 348	1 606	[6]) 1 705	1 704	[7]) 2 416	1 227	[8]) 13 966	[9]) 7426	4 123	[10]) 3 818	829	[11]) 5 797	19 346

[1]) Im In- oder Ausland approbierte, einschl. sämtlicher in Krankenanstalten und Ambulatorien aller Art oder bei Privatärzten Nicht-Staatsangehörige. — [4]) Nur im Inland approbierte. — [5]) Außerdem 411 Fachärzte für Orthopädie und 193 Fachärzte für Zahn-, der Harnorgane (Urologie). — [7]) Außerdem 374 Fachärzte für Röntgen- und Lichtheilkunde, 203 Fachärzte für Magen-, Darm- und zugleich als Arzt approbierte. — [9]) Darunter 1439 (1402 m., 37 w.) Pächter und 887 (829 m., 58 w.) Verwalter. — [10]) Davon hatten [12]) Von den Dentisten insgesamt üben 2 063 (1 719 m., 344 w.) Zahnbehandlung nicht in eigener Praxis aus. — [13]) Davon sind 2 822 Bader. — [16]) Selbständig, in Krankenanstalten — hier auch in Wirtschafts- und Verwaltungsbetrieben —, in Ambulatorien aller Art, lings- oder Kleinkinderfürsorge beschäftigten Personen. — [18]) Einschl. der in Desinfektions- oder Krankenanstalten beschäftigten und befassende Personen, wie Laienbehandler usw. — [20]) Darunter 4 509 (3 691 m., 818 w.) Mitglieder des Heilpraktikerbundes Deutschlands

2. Krankenanstaltsstatistik

Vgl. Vorbemerkung auf S. 502 im

a. Art und Größe der selbstän

Zweckbestimmung der Anstalten	Gesamtzahl der Anstalten	Von den nebengenannten Anstalten hatten am Schlusse des Berichtsjahres ... planmäßige Krankenbetten: über 1 000	501 bis 1 000	301 bis 500	151 bis 300	51 bis 150	26 bis 50	11 bis 25	10 und weniger
1. Allgemeine Krankenhäuser einschl. solcher mit einer oder mehreren verschiedenen Fachabteilungen im ganzen	3 235	25	57	120	359	1 039	825	616	194
2. Anstalten (Heilstätten, Tuberkulosekrankenhäuser) f. Tuberkulosekranke einschl. Lupuskranke, vorwiegend f. Erwachsene	193	1	—	7	48	89	27	18	3
3. Desgl., vorwiegend für Kinder	33	—	—	2	12	15	4	—	—
4. Anstalten für kranke Säuglinge und Kinder	160	—	—	8	13	73	43	20	3
5. Krüppelheilanstalten mit ständiger ärztlicher Behandlung	48	—	2	6	15	19	3	2	1
6. Augenheilanstalten	111	—	—	—	3	18	17	35	38
7. Heilanstalten für Haut- und Geschlechtskranke	35	—	—	1	2	17	7	7	1
8. Krankenpflegeanstalten mit ständiger ärztlicher Behandlung zur dauernden Unterbringung chronisch Kranker (Siecher) und hochgradig Altersgebrechlicher	126	3	4	10	13	32	34	20	10

pflege, Sport
heitspflege
Pflegepersonal im Deutschen Reich
vom 1. Januar 1937

Dentisten selbständige und Gehilfen		Bader[14]), Heilgehilfen und Masseure		Krankengymnastinnen	Krankenpflegepersonen[16])			Säuglings- u. Kleinkinderschwestern u. -pflegerinnen[17])			Wochen-(bett-)pflegerinnen	Desinfektoren[18])	Sonstige Heilpersonen[19])	Auf 10 000 der Bevölkerung entfallen				
im Inland gemäß § 123 der Reichsversich.-Ordnung geprüfte	sonstige	staatlich anerkannte	nicht staatlich anerkannte		Angehörige eines konfessionellen Krankenpflegeverbandes	sonstige: staatlich anerkannte	sonstige: nicht staatlich anerkannte	staatl. anerkannte: Schwestern	staatl. anerkannte: Pflegerinnen	nicht staatlich anerkannte				Ärzte	Zahnärzte	Apotheker	Hebammen	Krankenpflegepersonen
310	314	86	163	13	1 600	923	1 231	46	74	16	7	217	190	4,5	1,3	1,9	4,0	15,5
954	1 804	784	721	84	1 580	5 286	2 423	555	182	214	88	211	1 431	15,0	3,6	3,6	1,8	21,8
574	377	240	243	41	1 529	1 207	3 073	110	69	31	26	298	395	5,8	1,6	2,3	3,2	21,0
370	157	93	147	16	1 783	916	1 055	82	22	39	37	165	172	5,4	1,8	2,2	3,5	19,0
54	54	7	10	—	199	144	167	19	24	6	6	27	17	3,7	1,3	1,8	3,9	14,6
622	409	171	299	27	3 867	1 131	1 538	175	194	146	48	231	486	6,5	1,7	2,3	3,2	19,9
176	149	59	19	1	1 654	443	467	94	75	47	49	115	119	4,4	1,3	1,7	3,8	16,5
555	294	243	381	21	2 049	1 417	1 660	121	42	49	43	240	574	5,9	1,7	2,3	3,7	14,7
296	138	107	111	21	992	964	1 004	124	59	63	61	108	301	6,7	2,3	2,2	3,4	18,1
668	244	139	198	38	2 121	1 004	1 838	130	58	142	110	223	542	6,0	1,9	2,3	4,3	14,3
710	203	168	272	39	7 117	1 534	1 707	370	130	146	114	442	775	5,9	1,8	2,1	4,0	19,9
625	390	290	199	17	2 875	2 419	1 173	152	80	78	47	290	339	9,0	2,8	2,9	5,1	24,5
1 368	464	553	683	54	10 733	2 790	4 768	520	461	415	199	751	1 364	7,6	2,0	2,4	3,3	23,4
17	8	—	—	—	159	3	69	15	9	24	2	5	2	5,0	0,9	1,9	9,5	31,0
7 299	5 005	2 940	3 446	372	38 258	20 181	22 173	2 513	1 479	1 416	837	3 323	6 707	7,3	2,0	2,4	3,5	19,7
1 579	653	1 458	775	68	9 767	2 274	1 533	378	220	157	119	688	1 134	7,5	2,0	2,3	4,0	19,8
264	94	134	33	4	924	449	472	56	64	29	15	161	73	5,3	1,4	1,9	4,4	18,1
1 843	747	1 592	808	72	10 691	2 723	2 005	434	284	186	134	849	1 207	7,2	2,0	2,2	4,0	19,6
1 186	507	327	781	160	2 015	3 499	2 073	262	141	126	68	559	1 662	6,6	2,1	2,2	2,2	14,4
778	116	211	111	74	3 751	823	1 234	343	338	198	136	213	381	6,7	1,9	2,5	5,4	21,0
803	188	111	197	49	3 947	1 696	547	338	272	310	75	230	295	7,5	2,3	2,7	7,1	25,0
276	52	134	97	26	725	857	474	111	46	54	17	163	239	6,4	1,8	2,2	4,0	12,1
330	94	81	74	10	1 353	954	607	60	74	71	10	48	120	7,6	1,8	2,3	5,8	19,9
226	533	347	153	2	658	2 834	946	64	37	92	55	144	1 297	13,7	4,2	3,3	1,1	35,9
132	33	30	35	13	315	294	550	68	27	27	29	73	52	6,7	2,2	2,2	4,1	14,0
114	22	21	13	4	523	169	119	48	21	4	18	25	70	4,8	1,4	2,0	3,0	13,6
118	56	19	30	3	253	334	108	23	9	6	6	57	88	6,8	1,9	2,9	3,9	13,4
172	6	96	13	7	390	437	200	26	8	67	110	5	73	10,2	2,8	3,0	1,3	27,0
73	9	37	35	4	170	194	194	10	7	5	2	60	52	6,3	1,9	2,3	3,6	15,0
34	1	17	9	4	202	16	154	21	13	17	1	18	23	6,0	2,3	2,3	4,6	20,6
25	9	39	—	10	81	132	143	4	13	19	11	1	22	10,2	3,3	3,5	1,8	25,7
6	2	5	4	1	23	9	3	—	—	—	—	3	7	4,5	2,4	2,7	6,3	6,9
148	92	20	35	3	913	284	173	59	25	11	8	71	122	5,1	1,6	1,9	4,3	16,6
12) 13 563	**12) 13) 7472**	**15) 6027**	**5 841**	**814**	**64 268**	**35 436**	**31 703**	**4 384**	**2 794**	**2 609**	**1 517**	**5 842**	**20) 12 417**	**7,3**	**2,1**	**2,4**	**3,7**	**19,4**

tätigen Ärzte. — 7) Darunter 187 (168 m., 19 w.) im Ausland geprüfte. — 8) Von den im Inland approbierten Ärzten sind 102 (99 m., 3 w.) Mund- und Kieferkrankheiten (hierzu auch Approbation als Zahnarzt erforderlich). — 9) Außerdem 221 Fachärzte für Erkrankungen Stoffwechselkrankheiten und 579 Fachärzte für Lungenkrankheiten (Erkrankungen der Luftwege). — 10) Darunter 351 (346 m., 5 w.) 1 390 (764 m., 626 w.) die pharmazeutische Prüfung noch nicht abgelegt. — 11) 1 248 Anstalts- und 4 549 Bezirkshebammen. — (2 502 m., 320 w.) zur Behandlung bei Krankenkassen zugelassen. — 14) Staatlich anerkannte. — 15) Darunter 1 482 (1 473 m., 9 w.) bei Privatärzten usw. berufstätige Personen einschl. der Krankenpflege ausübenden Gemeindeschwestern. — 17) Ohne die in der Säug- der nebenberuflich als Desinfektor tätigen Personen. — 19) Sonstige nicht approbierte, mit der Behandlung Kranker sich berufsmäßig Reichsverband e.V.

für das Deutsche Reich 1935
Statistischen Jahrbuch 1933
digen berichtenden Anstalten

Zweckbestimmung der Anstalten	Gesamtzahl der Anstalten	Von den nebengenannten Anstalten hatten am Schlusse des Berichtsjahres ... planmäßige Krankenbetten							
		über 1 000	501 bis 1 000	301 bis 500	151 bis 300	51 bis 150	26 bis 50	11 bis 25	10 und weniger
9. Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranke, Epileptiker usw. einschl. solcher, die auch Nervenkranke usw. behandeln	262	54	66	27	33	46	18	13	5
10. Anstalten für Schwachsinnige	63	4	16	5	22	12	1	2	1
11. Heilanstalten für neurologisch Kranke	59	—	—	—	2	19	17	13	8
12. Heilanstalten für Alkoholkranke und andere Rauschgiftsüchtige	19	—	—	—	1	2	13	—	3
13. Entbindungsanstalten	197	—	—	4	14	30	21	48	80
14. Sonstige Fachanstalten	223	—	—	3	7	42	35	73	63
15. Krankenabteilungen in Gefangenenanstalten	100	—	—	—	—	14	33	41	12
Gesamtzahl der Anstalten ...	**4 864**	**87**	**145**	**193**	**544**	**1 467**	**1 098**	**908**	**422**

2. Krankenanstaltsstatistik

b. Krankenbewegung in den Anstalten und Anstaltsabteilungen

Zweckbestimmung der Anstalten und Abteilungen	Zahl der Anstalten und Anstaltsabteilungen am Schlusse des Berichtsjahrs	Zahl der planmäßigen Krankenbetten am Schlusse des Berichtsjahrs	Zahl der überplanmäßigen Krankenbetten am Schlusse des Berichtsjahrs	Krankenbestand am 1. 1. 1935		Krankenzugang im Berichtsjahr		Zahl der im Berichtsjahr verpflegten Kranken	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Allgemeine Krankenhäuser einschl. Abteilungen für innere, chirurgische, gynäkologische Kranke ausschl. anderer Fachabteilungen	3 340	296 381	23 709	85 463	85 426	1 696 373	1 746 554	1 781 836	1 831 980
2. Anstalten (Heilstätten, Tuberkulosekrankenhäuser) u. Abt. für Tuberkulosekranke einschl. Lupuskranke, vorwiegend für Erwachsene	486	31 551	1 052	10 431	9 524	54 451	43 958	64 882	53 482
3. Desgl. vorwiegend für Kinder	66	5 675	435	1 490	1 607	8 453	8 404	9 943	10 011
4. Anstalten u. Abt. für kranke Säuglinge u. Kinder	326	22 378	2 084	7 284	5 989	101 048	87 883	108 332	93 872
5. Krüppelheilanstalten u. -abt. mit ständ. ärztl. Behandl.	60	7 720	612	2 526	2 132	13 203	13 885	15 729	16 017
6. Augenheilanstalten und -abteilungen	243	5 740	574	1 198	785	34 127	26 618	35 325	27 403
7. Heilanstalten u. Abt. für Haut- u. Geschlechtskranke	166	10 840	656	2 360	2 891	31 013	32 011	33 373	34 902
8. Krankenpflegeanstalten u. -abt. mit ständiger ärztl. Behandlung zur dauernden Unterbringung chronisch Kranker (Siecher) u. hochgradig Altersgebrechlicher	193	21 373	993	8 404	10 115	9 160	9 762	17 564	19 877
9. Heil- u. Pflegeanstalten u. Abt. f. Geisteskr. u. Epilept.	302	151 474	9 450	69 857	74 973	61 677	56 036	131 534	131 009
10. Anstalten und Abteilungen für Schwachsinnige	77	23 585	735	12 300	9 224	4 094	3 177	16 394	12 401
11. Heilanstalten u. Abt. für neurologisch Kranke	89	4 981	375	1 224	1 170	22 790	17 428	24 014	18 598
12. Heilanst. u. Abt. f. Alkoholkr. u. a. Rauschgiftsüchtige	24	806	47	415	79	904	152	1 319	231
13. Entbindungsanstalten und -abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen	865	15 362	967	.	7 867	.	291 714	.	299 581
14. Sonstige Fachanstalten und -abteilungen	346	13 859	741	2 588	2 337	83 609	87 682	86 197	90 019
15. Krankenabteilungen in Gefangenenanstalten	100	3 163	362	1 629	156	23 939	2 439	25 568	2 595
Zusammen	**6 683**	**614 888**	**42 792**	**207169**	**214275**	**2 144 841**	**2 427 703**	**2 352 010**	**2 641 978**

Zweckbestimmung der Anstalten und Abteilungen	Krankenabgang im Berichtsjahr		Davon durch Tod		Krankenbestand am 31. 12. 1935		Zahl der Verpflegungstage	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Allgemeine Krankenhäuser einschl. Abteilungen für innere, chirurgische, gynäkologische Kranke ausschl. anderer Fachabteilungen	1 696 194	1 749 141	99 678	88 964	85 642	82 839	37 700 480	39 257 249
2. Anstalten (Heilstätten, Tuberkulosekrankenhäuser) u. Abt. für Tuberkulosekranke einschl. Lupuskranke, vorwiegend für Erwachsene	53 669	43 160	4 869	3 622	11 213	10 322	4 493 898	4 088 043
3. Desgl. vorwiegend für Kinder	8 044	8 056	123	131	1 899	1 955	761 805	762 994
4. Anstalten u. Abt. für kranke Säuglinge u. Kinder	101 135	87 927	8 375	6 797	7 197	5 945	3 154 675	2 758 657
5. Krüppelheilanstalten u. -abt. mit ständ. ärztl. Behandl.	13 104	13 702	130	131	2 625	2 315	1 103 591	985 877
6. Augenheilanstalten und -abteilungen	34 090	26 586	40	52	1 235	817	669 409	547 060
7. Heilanstalten u. Abt. für Haut- u. Geschlechtskranke	30 941	31 904	251	236	2 432	2 998	1 008 177	1 229 693
8. Krankenpflegeanstalten u. -abt. mit ständiger ärztl. Behandlung zur dauernden Unterbringung chronisch Kranker (Siecher) u. hochgradig Altersgebrechlicher	8 876	9 120	2 799	4 060	8 688	10 757	3 172 363	3 893 721
9. Heil- u. Pflegeanstalten u. Abt. f. Geisteskr. u. Epilept.	60 855	56 088	6 475	7 476	70 679	74 921	25 806 883	27 386 174
10. Anstalten und Abteilungen für Schwachsinnige	3 847	2 997	547	511	12 547	9 404	4 493 514	3 388 862
11. Heilanstalten u. Abt. für neurologisch Kranke	22 719	17 497	711	732	1 295	1 101	628 388	589 915
12. Heilanst. u. Abt. f. Alkoholkr. u. a. Rauschgiftsüchtige	911	148	6	1	408	83	159 515	34 019
13. Entbindungsanstalten und -abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen	.	291 136	.	2 006	.	8 445	.	3 594 243
14. Sonstige Fachanstalten und -abteilungen	83 462	87 409	1 709	1 276	2 735	2 610	1 647 021	1 591 298
15. Krankenabteilungen in Gefangenenanstalten	23 816	2 396	161	14	1 752	199	637 479	79 205
Zusammen	**2 141 663**	**2 427 267**	**125 874**	**116 009**	**210 347**	**214 711**	**85 437 198**	**90 187 010**

c. Anstaltsentbindungen

Art der Entbindung	Gesamtzahl der Entbundenen und Behandelten: überhaupt	Gesamtzahl: davon gestorben	An Kindbettfieber sind erkrankt	An Kindbettfieber sind gestorben	Zahl der mittels geburtshilfl. Operation Entbundenen, einschl. der operativ behandelten Fehlgeburten: überhaupt	davon sind an Kindbettfieber erkrankt	davon sind an Kindbettfieber gestorben	davon sind an anderen Ursachen gestorben	Zahl der in den Anstalten Geborenen: totgeboren	Zahl der in den Anstalten Geborenen: lebendgeboren	Von den Lebendgeborenen sind in den Anstalten gestorben: in den ersten 24 Stunden nach der Geburt	Von den Lebendgeborenen sind in den Anstalten gestorben: später
	einschließlich der bereits außerhalb der Anstalt Vorbehandelten											
Standesamtlich meldepflichtige Entbindungen: rechtzeitige Geburten	303 699	2 388	2 289	546	77 314	1 120	341	1 475	8 572	298 855	3 074	2 008
Standesamtlich meldepflichtige Entbindungen: Frühgeburten	17 611	379	292	68	4 494	126	42	214	4 049	14 399	2 538	1 055
Innerhalb der Anstalten eingeleitete Schwangerschaftsunterbrechungen	4 151	59	41	9	4 151	41	9	50	.	.	.	.
Übrige Fehlgeburten	87 182	756	4 668	499	59 768	3 454	352	160	.	.	.	.
Zusammen	**412 643**	**3 582**	**7 290**	**1 122**	**145 727**	**4 741**	**744**	**1 899**	**12 621**	**313 254**	**5 612**	**3 063**
Darunter in Entbindungsanstalten u. -abteilungen	283 965[1]	1 823	3 659	508	84 468	2 320	321	1 044	8 019	243 816	3 593	2 060

[1]) Davon 248 638 Geburten, 1 905 Schwangerschaftsunterbrechungen und 33 422 übrige Fehlgeburten.

3. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1935

(Seit 1925 nach den endgültigen Ergebnissen der Jahresstatistik zusammengestellt im Reichsgesundheitsamt)

Länder und Landesteile	Zahl der gemeldeten Krankheitsfälle an																
	Fleckfieber	Pocken	Rückfallfieber	Scharlach	Diphtherie	Genickstarre, übertragbar.	Spinal. Kinderlähmung¹)	Typhus, Paratyphus ²)	Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergift. ³)	Ruhr, übertragbarer	Bißverletz. durch tolle oder tollwutverdächtigte Tiere ⁴)	Tollwut ⁵) (nur tatsächlich ausgebr. Fälle)	Milzbrand	Rotz ⁶)	Trichinose ⁷)	Kindbettfieber nach standesamtl. meldepflichtiger Geburt u. nach Fehlgeburt	Körnerkrankh. (Trachom) ⁸)
Prov. Ostpreußen	—	—	—	4 351	9 724	63	39	372	159	20	41	—	1	—	—	550	222
Stadt Berlin	1	—	—	5 180	5 978	48	62	228	210	617	—	—	—	—	—	184	12
Prov. Brandenburg	—	—	—	3 441	3 088	37	23	192	21	107	—	—	6	—	—	330	52
» Pommern	—	—	—	3 819	4 704	25	44	154	10	68	—	—	3	—	—	320	16
» Grzm. Pos.-Wpr.	—	—	—	437	439	2	12	37	88	12	—	—	—	—	—	67	3
» Niederschlesien	—	—	—	7 035	9 865	28	196	262	30	58	24	—	4	—	—	367	43
» Oberschlesien	—	—	—	3 353	3 323	39	23	225	57	99	4	—	1	—	—	223	45
» Sachsen	—	—	—	6 833	8 491	85	48	331	15	84	—	—	9	—	—	517	22
» Schleswig-Holst.	—	—	—	2 111	2 032	27	113	218	39	150	—	—	10	—	—	208	4
» Hannover	—	—	—	4 600	5 406	98	123	259	55	83	—	—	6	—	1	350	16
» Westfalen	—	—	—	10 544	15 823	208	161	520	253	418	—	—	5	—	1	628	56
» Hessen-Nassau	—	—	—	4 031	5 342	41	36	243	236	64	—	—	1	—	—	282	7
Rheinprovinz	—	1	—	14 525	19 614	199	215	753	225	380	—	—	5	—	—	725	32
Hohenzollern	—	—	—	67	152	1	7	—	1	2	—	—	—	—	—	5	—
Preußen	1	1	—	70 327	93 981	901	1 102	3 794	1 399	2 162	69	—	51	—	2	4 756	530
Bayern	—	—	—	8 462	14 116	101	273	723	⁹) 265	401	3	—	6	—	—	734	13
Sachsen	—	—	—	8 828	6 188	87	74	266	58	189	4	—	3	.	—	492	13
Württemberg	—	—	—	5 296	3 447	32	327	198	1	6	1	—	3	—	4	149	4
Baden	—	—	—	6 164	2 779	21	111	102	4	63	—	—	4	—	—	130	9
Thüringen	—	—	—	3 027	2 190	50	28	71	12	217	1	—	1	—	—	187	14
Hessen	—	—	—	2 393	2 473	22	30	41	.	31	.	—	7	.	.	120	6
Hamburg	—	—	—	2 331	2 824	30	50	238	—	196	—	—	8	—	—	318	8
Mecklenburg	—	—	—	1 243	545	21	46	148	—	78	—	—	—	—	—	48	14
Oldenburg	—	—	—	1 069	720	11	43	11	.	49	.	.	—	—	—	36	3
Braunschweig	—	—	—	922	886	10	21	28	—	3	—	—	—	—	—	51	—
Bremen	—	—	—	539	199	25	5	54	.	14	—	—	3	—	6	47	8
Anhalt	—	—	—	621	646	16	6	34	—	—	—	—	—	—	—	26	1
Lippe	—	—	—	184	126	9	9	19	—	—	—	—	—	—	—	24	2
Lübeck	—	—	—	74	61	2	19	36	7	3	—	—	—	—	—	3	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	11	28	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	—
Saarland	—	—	—	1 018	2 634	24	9	93	5	18	—	—	—	—	—	79	1
Deutsches Reich 1935	**1**	**1**	—	**112 509**	**133 843**	**1 362**	**2 153**	**5 858**	**1 751**	**3 430**	78	—	86	—	12	**7 204**	**626**
1936¹⁰)	—	—	—	**125 679**	**149 973**	**1 359**	**2 263**	**5 597**	**2 409**	**4 816**	193	—	69	—	—	**7 334**	**625**
Dagegen 1934	1	—	—	114 923	119 103	1 100	1 768	7 105	1 513	3 513	65	1	69	—	44	6 355	709
1933	4	—	—	79 830	77 340	617	1 318	6 188	1 565	2 685	105	2	84	3	2	5 151	833
1932	3	3	—	55 923	65 414	494	3 869	8 756	1 707	5 058	45	—	83	1	1	5 818	1 008
1931	1	—	1	47 746	57 822	574	1 623	7 118	1 848	2 674	126	—	118	—	—	5 878	967
1913	7	98	2	104 420	117 821	255	1 037	12 431	826	635	257	7	236	2	8	7 175	14 237

¹) In den Landesteilen Oldenburg seit 12. Oktober 1927, Lübeck seit 31. August 1926 und Birkenfeld seit 2. Januar 1928, in Braunschweig seit 9. Januar 1926 und in Anhalt seit 11. Oktober 1927 meldepflichtig. — ²) Für Hessen, Oldenburg und Schaumburg-Lippe nur Typhus. — ³) Anzeigepflicht in Mecklenburg-Schwerin seit 1. Januar 1916 aufgehoben und ab 15. Januar 1929 wieder eingeführt. — ⁴) In Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 und in Oldenburg seit 8. April 1935 meldepflichtig. — ⁵) In Hessen nur in 14 von 18 Kreisen anzeigepflichtig. — ⁶) In Sachsen seit 16. April 1935 meldepflichtig. — ⁷) In Sachsen seit 11. Dezember 1930, in Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — ⁸) In Sachsen seit 15. März 1929, in Hessen nur in 16 Kreisen anzeigepflichtig; in Bremen außerdem bei Auswanderern 1913: 2220 Fälle. — ⁹) Bakterielle Lebensmittelvergiftungen. — ¹⁰) Vorläufige Zahlen aus »Reichsgesundheitsblatt« 1937 Nr. 4 S. 61.

4. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen ¹) im Deutschen Reich 1910, 1913, 1920 und 1931 bis 1935

Jahr	Zahl der vorzustellenden Impflinge	Von der Impfung befreite Personen ²)	Impfpflichtige						Von je 100 vorzustellenden Impflingen wurden			Von je 100 Geimpften wurden	
			insgesamt	davon									
				der Impfung vorschriftswidrig entzogen	auf Grund ärztlicher Zeugnisse zurückgest.	aus and. Gründen ungeimpft geblieben ³)	mit Erfolg geimpft	ohne oder mit unbekanntem ⁴) Erfolg geimpft	von der Impfung befreit	der Impfung vorschriftswidrig entzogen	ärztl. zurückgestellt	mit Erfolg geimpft	ohne od. mit unbekanntem Erfolg geimpft
a. Erstimpflinge													
1910	1 928 335	60 470	1 867 865	36 798	187 880	18 290	1 570 342	54 555	*3,1*	*1,9*	*9,7*	*96,6*	*3,4*
1913	1 854 758	52 899	1 801 859	32 551	190 553	20 309	1 511 484	46 962	*2,9*	*1,8*	*10,3*	*97,0*	*3,0*
1920	1 191 619	26 046	1 165 573	37 089	126 462	24 107	942 717	35 198	*2,2*	*3,1*	*10,6*	*96,4*	*3,6*
1931	1 400 169	28 645	1 371 524	46 712	211 785	33 284	986 870	92 873	*2,1*	*3,4*	*15,4*	*91,4*	*8,6*
1932	1 322 578	26 363	1 296 245	45 769	210 054	74 512	896 171	69 739	*2,0*	*3,5*	*16,2*	*92,8*	*7,2*
1933	1 299 068	25 269	1 273 799	49 332	208 423	40 754	899 975	75 315	*2,0*	*3,8*	*16,4*	*92,3*	*7,7*
1934	1 254 903	23 312	1 231 591	51 757	226 425	35 862	805 411	96 842	*1,9*	*4,0*	*18,0*	*89,3*	*10,7*
1935	1 516 788	26 800	1 489 988	51 510	242 690	37 600	1 043 563	97 105	*1,8*	*3,4*	*16,0*	*91,5*	*8,5*
b. Wiederimpflinge													
1910	1 479 349	6 093	1 473 256	4 833	21 554	9 068	1 361 309	76 492	*0,4*	*0,3*	*1,5*	*94,7*	*5,3*
1913	1 554 714	6 041	1 548 673	4 280	24 369	9 546	1 441 194	69 284	*0,4*	*0,3*	*1,6*	*95,4*	*4,6*
1920	1 466 550	27 272	1 439 278	11 107	25 059	19 664	1 298 406	85 042	*1,9*	*0,8*	*1,7*	*93,9*	*6,1*
1931	1 048 413	3 274	1 045 139	5 139	26 765	12 492	923 941	76 802	*0,3*	*0,5*	*2,6*	*92,3*	*7,7*
1932	1 364 088	3 994	1 360 094	5 774	41 830	36 884	1 185 718	89 888	*0,3*	*0,4*	*3,1*	*93,0*	*7,0*
1933	1 407 714	5 100	1 402 614	8 865	43 834	20 626	1 223 477	105 812	*0,4*	*0,6*	*3,1*	*92,0*	*8,0*
1934	1 313 424	5 286	1 308 138	9 977	59 754	10 944	1 084 197	126 983	*0,4*	*0,8*	*4,5*	*89,5*	*10,5*
1935	1 282 215	6 012	1 276 203	8 256	55 067	11 270	1 069 798	112 990	*0,5*	*0,6*	*4,3*	*90,4*	*9,6*

¹) Ohne die Impfungen bei Heer und Marine, bei einreisenden ausländischen Arbeitern und ohne die außerordentlichen, in besonderen Bedarfsfällen angeordneten Impfungen. — ²) Impfbefreiungen werden hauptsächlich durch bereits in den Vorjahren mit Erfolg durchgeführte Impfungen, selten durch überstandene Pockenerkrankungen herbeigeführt. — ³) Hauptsächlich, weil die Impfpflichtigen nicht aufzufinden oder zufällig ortsabwesend waren oder den Besuch einer die Impfpflicht bedingenden Lehranstalt abgebrochen hatten. — ⁴) Der Erfolg blieb unbekannt, weil die Personen nicht zur Nachschau erschienen sind.

B. Sport

1. Die sportlichen Übungsstätten im Deutschen Reich

nach dem Stande vom 1. Oktober 1935

Endgültige Ergebnisse der Erhebung des Statistischen Reichsamts

a. Turn- und Sportplätze

Länder und Landesteile	Großsportanlagen[1]			Sonstige ständige Turn- und Sportplätze[2]			Behelfsmäßige Turn- und Sportplätze			Schulhöfe		Fläche aller Sportplätze, Turnpl. u. Schulhöfe zus.	
	Zahl	Fläche insgesamt	Fläche davon f. d. reinen Sportbetr. genutzt	Zahl	Fläche insgesamt	Fläche davon f. d. reinen Sportbetr. genutzt	Zahl	Fläche insgesamt	Fläche davon f. d. reinen Sportbetr. genutzt	Zahl	Fläche	Gesamtfläche	reine Sportfläche
		1000 qm	1000 qm		1000 qm	1000 qm		1000 qm	1000 qm		1000 qm	1000 qm	1000 qm
Prov. Ostpreußen	24	1 339	806	1 472	6 875	6 693	722	2 451	2 411	2 843	2 574	13 239	12 484
Stadt Berlin	66	6 553	3 428	151	1 940	1 419	85	1 980	1 183	671	1 203	11 676	7 233
Prov. Brandenburg	56	3 445	1 886	1 358	9 522	8 551	1 200	4 713	4 410	2 404	2 164	19 844	17 011
» Pommern	25	1 378	675	1 173	6 601	6 297	898	3 947	3 535	2 085	1 557	13 483	12 064
» Grenzm. Posen-Westpr.	3	164	122	187	1 329	1 276	154	765	706	457	371	2 629	2 475
» Niederschlesien	51	3 864	1 938	1 539	8 000	7 300	791	2 631	2 525	2 893	2 231	16 726	14 014
» Oberschlesien	17	723	434	793	5 209	4 880	248	1 472	1 388	1 165	1 341	8 745	8 043
» Sachsen	60	3 703	2 504	1 617	10 100	9 150	1 046	3 653	3 329	2 905	2 351	19 807	17 334
» Schleswig-Holstein	32	2 683	1 457	485	4 191	3 776	293	1 808	1 763	1 659	2 360	11 042	9 356
» Hannover	35	2 181	1 106	1 533	10 728	9 766	902	3 780	3 566	3 699	4 180	20 869	18 648
» Westfalen	54	2 973	1 990	1 258	10 909	9 044	450	2 524	2 302	3 489	6 018	22 424	19 354
» Hessen-Nassau	27	1 849	1 321	1 710	8 577	8 071	746	2 220	2 133	2 446	1 689	14 335	13 214
Rheinprovinz	78	5 538	3 237	2 156	16 393	13 812	601	2 661	2 370	5 054	5 873	30 465	25 292
Hohenzollerische Lande	—	—	—	93	315	303	24	65	65	94	48	428	416
Preußen	528	36 393	20 954	15 525	100 689	90 338	8 160	34 670	31 686	31 864	33 960	205 712	176 938
Südbayern[3]	35	1 857	1 377	1 479	6 582	5 995	882	2 698	2 445	1 912	1 302	12 439	11 119
Nordbayern[4]	34	2 390	1 715	1 981	7 866	7 284	1 139	2 528	2 315	2 327	1 202	13 986	12 516
Pfalz	15	814	391	597	3 066	2 621	164	393	360	786	553	4 826	3 925
Bayern	84	5 061	3 483	4 057	17 514	15 900	2 185	5 619	5 120	5 025	3 057	31 251	27 560
Sachsen	95	4 721	3 437	1 782	13 130	10 886	518	1 963	1 713	2 121	2 079	21 893	18 115
Württemberg	18	1 202	738	1 653	8 908	7 915	667	1 805	1 674	1 992	1 465	13 380	11 792
Baden	32	1 684	1 168	1 303	7 284	6 521	360	1 124	1 060	1 680	1 215	11 307	9 964
Thüringen	17	755	521	939	4 929	4 285	518	1 417	1 214	1 567	982	8 083	7 002
Hessen	22	1 108	761	806	4 780	4 013	271	973	833	1 261	891	7 752	6 498
Hamburg	5	329	297	89	1 220	1 040	12	140	121	289	447	2 136	1 905
Mecklenburg	11	484	311	808	2 630	2 503	337	1 317	1 310	1 007	912	5 343	5 036
Oldenburg	10	473	298	158	1 240	1 022	103	635	563	728	902	3 250	2 785
Braunschweig	9	601	440	215	1 476	1 391	132	542	449	469	459	3 078	2 729
Bremen	8	624	490	30	371	260	5	30	21	116	162	1 187	933
Anhalt	14	569	416	141	1 162	1 050	86	326	303	279	222	2 279	1 991
Lippe	—	—	—	103	806	747	34	152	152	175	116	1 074	1 015
Lübeck	3	120	120	20	211	211	3	15	15	42	54	400	400
Schaumburg-Lippe	—	—	—	21	201	196	20	142	142	56	79	422	417
Saarland	6	244	131	260	1 706	1 475	76	358	296	501	642	2 950	2 544
Deutsches Reich	**862**	**54 368**	**33 565**	**27 910**	**168 257**	**149 743**	**13 487**	**51 228**	**46 672**	**49 172**	**47 644**	**321 497**	**277 624**
dav. in Gemeinden mit 2 000 und mehr Einw.	861	54 256	33 485	7 985	86 458	67 944	2 138	19 765	15 209	15 619	28 179	188 658	144 817

[1]) Übungsstätten mit einer Fläche von mindestens 30 000 qm. — [2]) Mit einer Fläche von weniger als 30 000 qm. — [3]) Reg.-Bez. Oberbayern, Niederbayern und Schwaben. — [4]) Reg.-Bez. Oberpfalz, Ober-, Mittel- und Unterfranken.

1. Die sportlichen Übungsstätten im Deutschen Reich

b. Turnhallen, allgemeine Sporthallen, Tennisfreiluftanlagen und Tennishallen

Länder und Landesteile	Schulturnhallen		sonst. ständ. Turnhallen, Gymnastikhallen und Boxhallen		Schulturnhallen u. sonstige ständige Turnhallen, Gymnastik- u. Boxhallen zusammen		behelfsmäßig als Turnhallen benutzte Räume		Allgemeine Sporthallen			Tennisanlagen: Freiluftanlagen			Tennisanlagen: Hallen		
	Zahl	Übungsfläche 1000 qm	Zahl	Übungsfläche 1000 qm	Zahl	Übungsfläche 1000 qm	Zahl	Übungsfläche 1000 qm	Zahl	Fläche d. Innenraums 1 000 qm	Zahl der Tribünenplätze 1 000	Zahl der Anlagen	Zahl der Spielfelder	Fläche 1 000 qm	Zahl der Hallen	Zahl der Spielfelder	Uebungsfläche 1 000 qm
Prov. Ostpreußen	184	51	17	10	201	61	139	24	—	—	—	103	241	281	—	—	—
Stadt Berlin	569	141	73	12	642	153	18	13	10	33	23	162	1 008	865	5	9	5
Prov. Brandenburg	239	64	66	16	305	80	641	104	—	—	—	213	422	439	4	4	4
» Pommern	164	46	19	7	183	53	357	56	—	—	—	134	300	244	1	1	2
» Grenzm. Posen-Westpreußen	36	11	5	1	41	12	64	9	—	—	—	31	45	35	—	—	—
» Niederschlesien	239	62	107	27	346	89	375	60	1	5	5	176	412	358	1	2	0
» Oberschlesien	87	24	14	3	101	28	51	9	—	—	—	63	139	121	—	—	—
» Sachsen	312	90	118	30	430	120	812	143	3	8	3	170	408	382	6	7	8
» Schleswig-Holst.	219	49	40	12	259	61	163	29	2	12	5	80	212	207	3	5	9
» Hannover	359	85	127	31	486	116	896	154	1	0	0	186	483	420	—	—	—
» Westfalen	462	126	164	58	626	184	377	104	3	17	11	197	448	402	1	1	0
» Hessen-Nassau	303	68	254	64	557	132	681	101	2	7	15	94	258	253	2	2	2
Rheinprovinz	644	184	290	75	934	258	455	95	4	7	10	314	935	772	11	19	14
Hohenzollerische Lande	5	1	8	1	13	2	20	2	—	—	—	2	3	2	—	—	—
Preußen	3 822	1 002	1 302	347	5 124	1 349	5 051	903	26	89	72	1 925	5 314	4 781	34	50	44
Südbayern[1]	397	84	236	65	633	149	245	34	2	2	5	142	350	287	5	12	7
Nordbayern[2]	293	66	214	63	507	129	434	65	1	9	2	96	258	182	2	5	4
Pfalz	91	21	162	46	253	67	152	24	—	—	—	22	70	72	1	1	0
Bayern	781	171	612	174	1 393	345	831	123	3	11	7	260	678	541	8	18	11
Sachsen	770	183	625	190	1 395	373	507	92	2	10	1	237	657	575	4	11	9
Württemberg	434	119	343	78	777	197	277	38	1	3	5	98	268	238	3	5	4
Baden	303	106	201	50	504	156	234	39	1	5	1	111	298	289	2	8	8
Thüringen	157	40	124	33	281	73	496	77	—	—	—	94	231	181	2	2	1
Hessen	176	43	161	45	337	88	358	64	1	1	2	51	154	135	1	1	1
Hamburg	167	50	39	14	206	64	5	11	1	10	23	22	116	173	1	2	2
Mecklenburg	67	18	17	5	84	23	85	16	—	—	—	91	176	166	2	2	1
Oldenburg	59	12	32	10	91	22	76	13	—	—	—	30	64	59	—	—	—
Braunschweig	70	18	16	4	86	22	169	34	—	—	—	24	58	51	—	—	—
Bremen	81	18	22	7	103	25	5	1	1	1	1	13	98	109	2	3	2
Anhalt	45	9	11	4	56	13	66	12	—	—	—	23	55	54	—	—	—
Lippe	11	2	11	3	22	5	50	13	—	—	—	9	16	9	—	—	—
Lübeck	30	7	—	—	30	7	2	0	—	—	—	2	15	15	—	—	—
Schaumburg-Lippe	7	3	—	—	7	3	19	4	—	—	—	2	6	2	—	—	—
Saarland	45	13	26	6	71	19	129	29	—	—	—	27	59	51	2	2	1
Deutsches Reich	**7 025**	**1 814**	**3 542**	**970**	**10 567**	**2 784**	**8 360**	**1 469**	**36**	**130**	**112**	**3 019**	**8 263**	**7 429**	**61**	**104**	**84**
dav. in Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohn.	6 169	1 643	2 192	675	8 361	2 318	1 423	413	36	130	112	2 451	7 519	6 942	61	104	84

[1]) Reg.-Bez. Oberbayern, Niederbayern und Schwaben. — [2]) Reg.-Bez. Oberpfalz, Ober-, Mittel- und Unterfranken.

1. Die sportlichen Übungsstätten im Deutschen Reich.

c. Golfplätze, Sommerbäder, Schwimmhallen, Bootshäuser, Bootsschuppen und Jachthäfen

Länder und Landesteile	Golfplätze			Schwimmbäder							Bootshäuser, Bootsschuppen u. Jachthäfen[2])			
				Sommerbäder[1])				Hallen						
	Zahl	Fläche insgesamt (1000 qm)	Fläche davon für den reinen Sportbetrieb genutzt (1000 qm)	Zahl	abgegrenzte Wasserfläche (1000 qm)	Fläche des Grundstücks (1000 qm)	Zahl der Schwimmbecken	Zahl	Wasserfläche (1000 qm)	Zahl der Schwimmbecken	Zahl	Gesamtfläche des Grundstücks (1000 qm)	Größe der Bootshäuser und Bootsschuppen (Grundfl.) (1000 qm)	Anzahl der Ruderbeckenanlagen
Prov. Ostpreußen	—	—	—	133	308	773	82	2	0	2	81	213	23	14
Stadt Berlin	3	760	710	55	568	1 260	53	16	5	21	396	1 343	182	24
Prov. Brandenburg	2	725	360	270	723	1 791	170	6	2	6	262	612	75	37
» Pommern	—	—	—	123	276	751	71	2	0	3	106	243	23	11
» Grenzm. Posen-Westpr.	—	—	—	21	58	77	17	—	—	—	18	99	4	7
» Niederschlesien	1	300	300	226	1 032	2 898	205	8	3	11	62	165	19	9
» Oberschlesien	—	—	—	38	167	537	43	8	2	8	11	22	2	3
» Sachsen	2	353	316	315	728	2 432	356	11	2	12	112	198	26	14
» Schleswig-Holstein	4	958	954	121	413	1 811	87	5	1	6	60	60	13	5
» Hannover	3	552	255	441	869	3 628	423	8	3	12	116	187	16	9
» Westfalen	1	305	150	297	1 134	3 355	313	19	5	22	128	231	24	10
» Hessen-Nassau	5	2 489	1 921	284	420	1 786	295	9	2	11	86	133	18	10
Rheinprovinz	4	1 832	1 832	309	1 009	3 277	305	51	13	64	255	342	60	37
Hohenzollerische Lande	—	—	—	13	3	175	4	—	—	—	1	1	0	—
Preußen	25	8 274	6 798	2 646	7 708	24 551	2 424	145	38	178	1 694	3 849	485	190
Südbayern[3])	4	881	760	410	718	2 425	335	4	1	6	63	175	13	2
Nordbayern[4])	1	201	179	380	547	2 232	326	6	2	9	67	197	9	11
Pfalz	—	—	—	68	266	590	96	2	1	2	16	17	5	—
Bayern	5	1 082	939	858	1 531	5 247	757	12	4	17	146	389	27	13
Sachsen	4	1 125	960	412	1 946	7 074	420	20	6	28	77	131	20	14
Württemberg	2	290	280	334	1 361	3 055	229	19	4	23	34	68	8	6
Baden	5	1 078	667	249	295	1 609	240	12	3	16	53	89	13	7
Thüringen	2	280	165	95	541	1 595	180	9	1	9	21	42	3	—
Hessen	2	155	150	143	288	899	139	7	1	9	57	115	16	8
Hamburg	1	150	132	23	85	449	28	6	3	11	57	50	14	9
Mecklenburg	2	400	133	77	207	758	38	—	—	—	64	120	22	6
Oldenburg	—	—	—	42	53	169	34	1	0	1	17	58	4	1
Braunschweig	1	235	235	80	144	562	80	1	0	1	11	14	1	—
Bremen	1	340	250	21	88	319	20	3	1	5	52	176	23	6
Anhalt	—	—	—	54	157	518	51	1	0	1	22	57	9	7
Lippe	—	—	—	36	95	278	41	—	—	—	2	0	0	—
Lübeck	1	300	300	13	1	16	19	—	—	—	10	27	6	2
Schaumburg-Lippe	1	250	210	7	37	81	9	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	—	—	—	44	122	523	49	2	1	3	13	11	4	2
Deutsches Reich	**52**	**13 959**	**11 219**	**5 134**	**14 659**	**47 703**	**4 758**	**238**	**62**	**302**	**2 330**	**5 196**	**655**	**271**
dav. in Gemeinden mit 2000 u. mehr Einwohn.	45	12 446	10 219	2 038	10 930	34 183	3 070	237	62	301	2 117	4 542	627	252

[1]) Nur besonders hergerichtete Badeanstalten und Badestellen. — [2]) Nur Sportanlagen. — [3]) Reg.-Bez. Oberbayern, Niederbayern und Schwaben. — [4]) Reg.-Bez. Oberpfalz Ober-, Mittel- und Unterfranken.

1. Die sportlichen Übungsstätten im Deutschen Reich

d. Schießsportanlagen und Reitsportanlagen

Länder und Landesteile	Schießsportanlagen [1]									Reitsportanlagen					
	Anlagen	Schießbahnen				Wurftaubenstände *)	Wurftaubenschleudermaschinen *)	Das Schießen mit Mantelgeschossen *) ist baupolizeilich gestattet auf ... Schießbahnen	Eine Schießbahn entfiel auf ... Einwohner	Reitbahnen [4]) im Freien		Reithallen		Pferderennbahnen	
		insgesamt	davon zu 10 bis 50 m für Pistolen	davon zu 50 m und dar. für Kleinkaliber	davon für Großkaliber					Zahl	Gesamtgröße 1000 qm	Zahl	Gesamtgröße 1000 qm	Zahl	Größe 1000 qm
Prov. Ostpreußen	956	2 997	59	1 774	1 164	12	19	141	779	63	201	9	7,1	10	2 524
Stadt Berlin	66	884	93	585	206	7	46	223	4 799	12	795	11	14,5	3	1 487
Prov. Brandenburg	1 673	4 100	153	1 302	2 645	16	17	332	665	111	2 314	10	4,9	9	1 574
» Pommern	1 220	2 554	85	779	1 690	18	34	192	783	72	371	9	6,0	2	259
» Grenzmark Posen-Westpreußen	239	660	17	160	483	2	3	57	511	9	36	—	—	—	—
» Niederschlesien	1 118	2 802	90	1 022	1 690	14	22	113	1 143	114	406	10	7,5	2	1 675
» Oberschlesien	292	784	86	366	332	13	5	82	1 891	14	32	2	1,3	—	—
» Sachsen	1 495	3 928	229	1 651	2 048	32	37	276	866	97	546	19	23,8	4	1 520
» Schleswig-Holstein	533	1 640	123	566	951	34	48	133	969	64	322	17	9,1	6	516
» Hannover	2 346	5 830	147	1 745	3 938	28	26	238	578	202	902	24	18,5	13	877
» Westfalen	1 159	2 873	175	1 208	1 490	47	55	324	1 754	91	1 122	25	21,4	14	2 658
» Hessen-Nassau	1 378	3 230	112	1 745	1 373	38	54	230	800	87	251	19	18,9	1	250
Rheinprovinz	1 639	3 892	240	2 265	1 387	60	93	513	1 961	76	367	34	29,6	17	2 930
Hohenzoller. Lande	56	137	7	64	66	2	3	4	533	3	4	1	0,4	—	—
Preußen	14 170	36 311	1 616	15 232	19 463	323	462	2 858	1 099	1 015	7 669	190	163,0	81	16 270
Südbayern [2])	1 015	3 136	115	1 745	1 276	10	11	271	1 092	27	324	15	9,1	13	1 734
Nordbayern [3])	1 200	3 921	153	2 398	1 370	29	47	194	834	22	66	12	9,0	1	340
Pfalz	265	785	46	578	161	14	17	41	1 256	14	237	3	2,0	3	318
Bayern	2 484	7 842	314	4 721	2 807	53	75	506	979	63	627	30	20,1	17	2 392
Sachsen	1 372	4 211	324	2 274	1 613	29	32	268	1 234	72	416	27	28,6	2	734
Württemberg	1 281	3 607	127	2 428	1 052	19	12	200	748	151	284	24	17,2	—	—
Baden	930	3 998	223	3 069	706	44	26	272	603	92	383	12	7,5	4	501
Thüringen	812	2 522	163	1 315	1 044	19	28	146	658	40	151	8	2,7	2	690
Hessen	635	1 917	100	1 242	575	19	48	81	745	47	162	8	6,7	1	50
Hamburg	49	179	10	101	68	1	1	6	6 807	7	169	7	6,2	3	940
Mecklenburg	432	958	30	408	520	18	30	90	841	51	133	5	6,0	5	764
Oldenburg	223	911	34	414	463	8	16	132	630	13	75	11	7,8	5	270
Braunschweig	272	632	14	207	411	3	18	20	812	9	23	2	1,4	1	70
Bremen	20	159	5	107	47	4	1	—	2 337	3	1	3	1,9	1	350
Anhalt	143	511	31	238	242	4	6	23	713	5	15	3	1,4	—	—
Lippe	110	249	27	81	141	2	—	24	705	5	12	1	0,6	—	—
Lübeck	13	85	—	63	22	4	4	1	1 605	3	26	1	0,6	1	450
Schaumburg-Lippe	43	103	6	29	68	—	—	1	485	5	20	1	0,5	—	—
Saarland	160	473	52	279	142	5	4	82	1 715	7	16	2	2,0	2	180
Deutsches Reich	**23 149**	**64 668**	**3 076**	**32 208**	**29 384**	**555**	**763**	**4 710**	**1 021**	**1 588**	**10 182**	**335**	**274,2**	**125**	**23 661**
dav. in Gemeinden mit 2 000 u. mehr Einwohnern	6 882	36 589	3 076	18 457	15 056	555	763	4 710	1 216	433	6 270	332	273,0	121	22 909

*) Nur in den Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern ermittelt. — [1]) Ohne die Schießstände der Wehrmacht und Polizei, jedoch einschließlich der baupolizeilich genehmigten Kleinkaliber-Schießsportanlagen in Gebäuden. — [2]) Reg.-Bez. Oberbayern, Niederbayern und Schwaben. — [3]) Reg.-Bez. Oberpfalz, Ober-, Mittel- und Unterfranken. — [4]) Ohne Reitwege in der Stadt und im Gelände.

1. Die sportlichen Übungsstätten im Deutschen Reich.

e. Radsportanlagen, Radfahrwege, Segelflugplätze und Wintersportanlagen

Länder und Landesteile	Radsportanlagen: Zahl der Radrennbahnen im Freien	Radsportanlagen: Zahl der Radrennbahnen in Hallen	Radfahrwege[1]) insgesamt km	dav. für die Erholung ihrer Benutzer geeignet[2]) km	Segelflugübungsstellen und Segelflugplätze: Zahl	davon mit Schuppen bzw. Gebäuden	davon mit ständigem Betrieb	Größe 1000 qm	Wintersportanlagen: Natureisbahnen[3])[4]) Zahl insgesamt	Natureisbahnen auf Gewässern 1000 qm	Natureisbahnen gespritzt 1000 qm	Rodelbahnen[3])[4])	Bobbahnen[3])	Sprungschanzen[4])	Slalomhänge und Abfahrtstrecken[3])[4])
Prov. Ostpreußen	1	—	110,6	48,6	16	8	2	14 620	54	195	32	22	—	14	—
Stadt Berlin	2	2	315,3	37,2	—	—	—	—	84	354	370	30	—	1	—
Prov. Brandenburg	9	—	362,3	150,3	62	26	9	12 656	41	720	17	42	—	2	—
» Pommern	1	—	180,1	77,5	34	21	4	8 461	23	147	26	26	—	1	—
» Grenzm. Posen-Westpr.	—	—	43,7	38,0	6	2	—	484	5	23	12	4	—	—	—
» Niederschlesien	3	—	186,6	34,3	49	22	7	20 709	77	359	42	62	3	26	7
» Oberschlesien	6	—	27,8	9,4	15	9	2	3 419	26	103	11	12	—	3	—
» Sachsen	5	—	352,3	138,1	44	22	4	23 889	43	409	44	42	1	11	2
» Schleswig-Holstein	—	—	125,0	13,8	16	10	1	6 195	20	105	29	15	—	2	—
» Hannover	2	—	203,3	68,1	39	24	4	19 390	32	336	31	32	—	3	2
» Westfalen	25	2	157,4	27,9	38	27	5	12 450	44	454	42	33	2	17	1
» Hessen-Nassau	3	1	187,5	114,2	43	22	8	14 447	51	240	67	32	—	18	2
Rheinprovinz	25	2	472,3	106,1	42	17	5	9 878	59	494	101	25	—	7	—
Hohenzollerische Lande	—	—	—	—	2	1	—	150	1	3	—	—	—	—	—
Preußen	82	7	2 724,2	863,5	406	211	51	146 748	560	3 942	824	377	6	105	14
Südbayern[5])	5	—	211,4	68,0	35	9	2	4 976	106	371	139	48	1	80	20
Nordbayern[6])	3	—	81,9	57,3	53	26	2	21 338	61	267	84	31	—	13	3
Pfalz	9	—	13,0	2,0	5	3	—	2 665	16	108	30	5	—	—	—
Bayern	17	—	306,3	127,3	93	38	4	28 979	183	746	253	84	1	93	23
Sachsen	8	—	161,2	69,6	47	21	5	14 092	146	564	179	66	2	61	8
Württemberg	8	1	28,2	0,6	59	20	6	11 694	75	124	145	22	—	45	5
Baden	6	—	92,4	24,0	48	19	—	14 933	67	428	109	20	1	29	8
Thüringen	3	—	20,6	13,5	32	14	4	11 888	38	106	39	29	4	29	2
Hessen	4	—	80,4	54,8	12	6	1	2 243	29	194	128	11	2	1	—
Hamburg	—	—	255,0	24,6	—	—	—	—	6	8	24	4	—	—	—
Mecklenburg	—	—	78,9	44,8	25	13	4	7 581	4	5	42	13	—	—	—
Oldenburg	1	—	64,8	13,0	—	—	—	—	3	83	—	3	—	1	—
Braunschweig	1	—	48,8	25,1	11	3	1	1 825	13	88	14	8	—	8	3
Bremen	1	—	182,7	12,0	3	3	2	940	1	—	3	—	—	—	—
Anhalt	—	—	41,8	3,9	6	2	1	1 085	14	83	3	5	—	2	—
Lippe	—	—	—	—	3	3	2	1 450	5	30	—	5	—	1	—
Lübeck	—	—	79,6	3,6	—	—	—	—	4	10	15	3	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Saarland	5	—	0,6	—	7	1	—	822	17	72	13	1	—	—	—
Deutsches Reich	**136**	**8**	**4 165,5**	**1 280,3**	**752**	**354**	**81**	**244 280**	**1 166**	**6 484**	**1 791**	**651**	**16**	**375**	**63**
Davon in Gemeinden mit 2000 u. mehr Einwohnern	136	8	4 165,5	1 280,3	452	214	51	143 125	1 166	6 484	1 791	651	16	243	63

[1]) Radfahrwege, die als solche durch Schilder gekennzeichnet sind und deren Benutzung für andere Fahrzeuge als Fahrräder und für Fußgänger verboten ist. — [2]) Radfahrwege, die durch Wald oder Parkanlagen führen, Höhenwege oder Uferwege u. dgl. sind. — [3]) Nur in den Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern und in den Wintersport-Landgemeinden ermittelt. — [4]) Nur, wenn besonders hergerichtet. — [5]) Reg.-Bez. Oberbayern, Niederbayern und Schwaben. — [6]) Reg.-Bez. Oberpfalz, Ober-, Mittel- und Unterfranken.

2. Die Sportkurse der NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“

a. in den Jahren 1934—1936 insgesamt

Jahr	Zahl der Übungsstunden	Zahl der Besuche der Sportkurse	Besuche je Übungsstunde	Zahl der beschäftigten Sportlehrer
1934	58 000	633 000	*10,9*	900
1935	214 000	3 300 000	*15,6*	1 600
1936	385 000	6 400 000	*16,7*	2 430

b. Besuche der Sportkurse der NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ im Jahre 1936

Gaue	Alle Sportarten zusammen (ohne Schach)	darunter: Allg. Körperschule, Geräteturnen, Gymnastik und Spiele[1])	Schwimmen[2])	Kinderturnen[3])	Vorbereitungskurse für den Erwerb der Sportabzeichen[4])	Spezialgymnastik[5])	Skigymnastik u. Skikurse aller Art	Leichtathletik und Waldlauf	Volkstanz	Reiten	Tennis	Boxen, Jiu-Jitsu, Schwerathletik	Rollschuhlaufen	Pistolen- und Kleinkaliberschießen	Eislaufen	Sportkegeln
	Ausgegebene Sportmarken in 1 000															
Baden	244	121	48	24	9	8	4	7	7	5	2	4	2	0	0	1
Bayer. Ostmark	200	131	17	15	5	2	4	3	4	2	4	4	—	1	8	1
Berlin	627	327	120	0	38	22	14	25	4	16	18	6	0	6	10	1
Düsseldorf	324	136	126	5	11	3	3	8	8	5	9	4	3	1	3	—
Essen	221	101	61	16	10	1	3	5	8	2	2	3	0	4	—	2
Franken	107	48	20	14	4	2	4	4	1	2	1	1	0	2	2	—
Halle-Merseburg	151	56	45	11	16	2	3	3	4	2	4	2	—	1	1	—
Hamburg	178	83	51	4	13	7	2	—	—	2	6	3	—	1	4	—
Hessen-Nassau	272	157	60	2	8	7	3	10	3	7	6	3	2	2	—	0
Koblenz-Trier	53	25	18	3	1	2	—	1	0	1	1	0	—	1	—	—
Köln-Aachen	246	118	61	19	11	6	2	13	3	5	3	3	0	1	—	0
Kurhessen	98	37	25	24	4	2	2	1	5	2	1	1	1	0	—	0
Kurmark	215	118	14	38	9	3	1	5	12	2	3	1	—	3	0	2
Magdeburg-Anhalt	156	22	37	18	1	54	3	9	1	3	3	2	0	2	—	0
Mainfranken	56	29	8	5	5	3	2	1	0	0	1	1	—	0	—	—
Mecklenburg-Lübeck	75	42	6	15	2	1	0	0	3	2	1	1	—	0	—	0
München-Oberbayern	258	142	28	8	10	11	29	1	—	7	2	2	—	2	14	—
Osthannover	67	37	14	7	3	—	0	—	1	0	1	0	—	1	—	—
Ostpreußen	82	39	16	5	8	3	1	.	—	5	1	1	0	0	0	0
Pommern	99	63	12	5	3	5	1	2	1	4	1	1	0	0	0	1
Saarpfalz	93	56	10	5	4	3	0	1	1	6	7	1	1	0	—	0
Sachsen	756	374	168	54	22	10	11	19	14	18	19	14	7	5	0	8
Schlesien	284	108	104	10	7	5	4	11	13	4	5	4	—	2	0	1
Schleswig-Holstein	121	69	18	6	2	7	3	.	3	4	3	0	—	1	—	—
Schwaben	62	29	11	7	1	—	7	3	1	0	1	1	—	1	—	—
Südhannover-Braunschweig	244	67	59	12	23	21	4	2	8	6	7	2	8	17	—	2
Thüringen	151	51	67	4	7	6	2	2	3	2	1	1	—	2	—	2
Weser-Ems	233	103	48	44	8	4	1	0	7	6	2	1	4	0	—	3
Westfalen Nord	248	90	85	19	9	2	3	1	13	4	2	1	17	0	—	—
Westfalen Süd	299	81	123	17	21	6	2	0	15	3	1	3	17	5	0	1
Württemberg-Hohenzollern	136	56	56	5	—	5	4	7	—	2	1	1	—	—	—	—
Sportamt-Zentrale	75	44	—	—	—	—	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	***)6 431**	**2 955**	**1 536**	**421**	**275**	**213**	**151**	**144**	**143**	**129**	**119**	**72**	**62**	**63**	**42**	**25**
davon an weibliche Personen	4 041	2 154	811	312	78	212	88	57	85	61	77	2	36	2	28	3

*) Darunter nicht besonders aufgeführt: Fechten 18 000, Radfahren 17 000, Kurse für Ältere, Körperbehinderte und Blinde 16 000, Tischtennis 14 000, Segeln 8 000, Rudern 6 000, Golf, Paddeln und Hochgebirgsklettern je 1 000. — [1]) Ohne Spezialgymnastik, jedoch einschließlich Rhönrad, Sportlager, Seebäderkurse. — [2]) Auch Rettungsschwimmen. — [3]) Auch »Mutter und Kind«. — [4]) SA.-Sportabzeichen und Reichssportabzeichen. — [5]) Nach Systemen Mensendieck, Klamt, Loges, Laban, Medau usw.

3. Die Verleihungen von sportlichen Leistungsabzeichen und Leistungsscheinen

(Nach Mitteilungen des Stabschefs der SA., des Reichssportamtes, des Reichsinspekteurs für Reit- und Fahrausbildung und der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft e. V.)

a. SA.-Sportabzeichen

1934	1935	1936	Insgesamt	davon waren in Silber (Lehrscheininhaber)	in Gold (Prüfer)
155 269	424 896	442 349	**1 022 514**	**27 800**	**2 921**

Die Verleihungen von SA.-Sportabzeichen in den Jahren 1934 bis 1936 nach SA.-Gruppen

SA.-Gruppe	Anzahl der verliehenen SA.-Sportabzeichen	SA.-Gruppe	Anzahl der verliehenen SA.-Sportabzeichen	SA.-Gruppe	Anzahl der verliehenen SA.-Sportabzeichen
Ostland (Königsberg)	31 787	Sachsen (Dresden)	68 678	Bayr. Ostmark (Bayreuth)..	21 488
Pommern (Stettin)........	32 036	Thüringen (Weimar)........	58 601	Hochland (München)	36 469
Ostmark (Frankfurt/O)	20 454	Kurpfalz (Mannheim)......	63 543	Schlesien (Breslau)	76 431
Nordmark (Kiel)...........	28 276	Südwest (Stuttgart)	71 349	Hessen (Frankfurt/M)......	43 354
Hansa (Hamburg)	22 734	Nordsee (Bremen)..........	33 356	Westmark (Koblenz)	21 347
Berlin-Brandenburg (Bln) ..	79 978	Niedersachsen (Hannover)..	41 050	Westfalen (Dortmund).....	78 463
Mitte (Magdeburg).........	50 416	Franken (Nürnberg).........	24 578	Niederrhein (Düsseldorf) ...	118 126
				Insgesamt	**1 022 514**

b. Reichssportabzeichen

c. Reichssportjugendabzeichen

Rechnungsjahr[1]	b. Bronze		Silber		Gold		Insgesamt			c. Insgesamt	davon	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Zusammen		Knaben	Mädchen
1913/14............	204	—	—	—	27	—	231	—	231	—	—	—
1914/15............	941	—	—	—	91	—	1 032	—	1 032	—	—	—
1915/16............	988	—	—	—	49	—	1 037	—	1 037	—	—	—
1920/21............	1 055	—	99	—	16	—	1 170	—	1 170	—	—	—
1921/22............	3 922	182	420	6	101	1	4 443	189	4 632	—	—	—
1922/23............	7 346	637	590	29	204	8	8 140	674	8 814	—	—	—
1923/24............	5 050	571	440	10	132	10	5 622	591	6 213	—	—	—
1924/25............	7 799	809	529	18	145	7	8 473	834	9 307	—	—	—
1925/26............	9 055	932	397	15	131	1	9 583	948	10 531	1 830	1 830	—
1926/27............	16 888	1 447	728	31	226	4	17 842	1 482	19 324	5 814	5 814	—
1927/28............	19 212	1 956	797	50	283	11	20 292	2 017	22 309	7 403	7 403	—
1928/29............	23 157	2 773	830	84	317	16	24 304	2 873	27 177	13 183	9 830	3 353
1929/30............	39 296	3 999	1 420	136	479	26	41 195	4 161	45 356	17 672	12 811	4 861
1930/31............	26 761	3 474	1 077	123	373	29	28 211	3 626	31 837	16 522	12 282	4 240
1931/32............	32 608	4 555	1 257	381	441	86	34 306	5 022	39 328	18 276	13 426	4 850
1932/33............	39 705	5 600	2 028	608	709	211	42 442	6 419	48 861	17 836	12 679	5 157
1933/34............	43 452	6 018	3 210	752	970	205	47 632	6 975	54 607	16 052	10 011	6 041
1934/35............	52 109	7 227	4 435	1 178	1 236	376	57 780	8 781	66 561	20 838	11 822	9 016
1935/36............	70 494	8 016	5 784	1 488	1 675	494	77 953	9 998	87 951	29 932	18 445	11 487
1936/37............	73 781	7 445	7 222	1 647	2 056	511	83 059	9 603	92 662	39 387	26 047	13 340
Insgesamt	**473 823**	**55 641**	**31 263**	**6 556**	**9 661**	**1 996**	**514 747**	**64 193**	**578 940**	**204 745**	**142 400**	**62 345**

[1]) 1. April bis 31. März.

d. Reiterscheine

e. Jugendreiterscheine

d. 1936	1937	Insgesamt	e. 1937
12 900	21 285	**34 185**	**1 128**

f. Schwimmscheine

Jahr	Grundscheine	Leistungsscheine	Lehrscheine
1925/34..............	183 812	64 226	10 723
1935..................	55 985	9 140	2 721
1936..................	71 400	11 390	3 486
Insgesamt	**311 197**	**84 756**	**16 930**

4. Die Jugendherbergen im Deutschen Reich Anfang 1937

Landesverbände	Zahl der Jugendherbergen	darunter mit voller Verpflegungsmöglichkeit	Übernachtungsgelegenheiten: Betten mit Decken	Übernachtungsgelegenheiten: Lager mit Decken	Übernachtungsgelegenheiten: Notlager mit Decken	Zahl der Übernachtungen im Jahre 1936: insgesamt	darunter: männliche Personen	darunter: weibliche Personen	darunter: Ausländer
Ostpreußen	102	71	5 656	2 566	2 211	332 394	217 257	115 137	9 574
Grenzm. Posen-Westpreußen	31	24	894	185	305	66 513	48 117	18 396	49
Pommern	100	64	4 441	1 721	1 644	226 621	142 188	84 433	3 575
Mecklenburg	28	20	1 764	431	443	90 690	54 751	35 939	1 864
Berlin-Brandenburg	107	77	6 365	1 936	2 668	493 070	314 135	178 935	14 436
Schlesien	161	103	5 697	2 168	2 236	385 243	250 173	135 070	3 913
Nordmark	77	65	6 220	1 766	2 218	556 873	333 184	223 689	16 390
Mittelelbe-Harz	96	78	5 436	1 382	1 512	295 332	202 590	92 742	10 749
Sachsen	124	91	7 820	2 312	2 220	574 832	366 427	208 405	14 157
Thüringen	74	54	4 123	337	1 062	236 663	151 910	84 753	4 753
Hannover	76	62	4 268	1 148	1 550	303 087	198 541	104 546	5 761
Unterweser-Ems	80	52	4 778	1 267	1 306	260 656	151 927	108 729	2 810
Westfalen	117	99	7 345	2 077	2 721	796 524	506 079	290 445	3 275
Kurhessen	37	28	2 329	678	535	152 056	94 795	57 261	1 051
Rheinland	155	128	10 372	3 759	155	1 164 828	738 918	425 910	35 962
Main-Rhein	70	48	4 817	613	978	335 039	225 457	109 582	13 632
Saarpfalz	35	22	1 681	211	128	101 508	66 310	35 198	452
Franken	36	15	1 580	335	477	122 991	79 169	43 822	4 772
Bayerische Ostmark	51	37	2 455	—	1 117	124 024	77 560	46 464	3 750
Hochland	52	26	1 866	913	1 381	227 693	155 233	72 460	15 488
Schwaben	82	25	3 879	1 053	1 104	221 860	139 173	82 687	7 647
Baden	97	57	5 435	1 607	1 956	400 281	251 691	148 590	22 531
Deutsches Reich	**1 788**	**1 246**	**99 221**	**28 465**	**29 927**	**7 468 778**	**4 765 585**	**2 703 193**	**196 591**

5. Die Entwicklung der Übernachtungen in Deutschen Jugendherbergen 1910 bis 1936

Jahr	Übernachtungen insgesamt in 1 000	Jahr	Übernachtungen insgesamt in 1 000	Jahr	Übernachtungen insgesamt (in 1 000)	davon männliche Personen (in 1 000)	davon weibliche Personen (in 1 000)
1910/11	3	1920	186	1928	3 276	2 243	1 033
1912	3	1921	506	1929	3 783	2 560	1 223
1913	21	1922	863	1930	4 233	2 921	1 312
1914	17	1923	807	1931	4 303	3 015	1 288
1915	10	1924	1 106	1932	4 279	3 028	1 251
1916	13	1925	1 423	1933	4 631	3 388	1 243
1917	9	1926	2 159	1934	5 881	3 863	2 018
1918	19	1927	2 655	1935	6 538	4 097	2 441
1919	60			1936	7 469	4 766	2 703

6. Die Vereine und Mitglieder des Deutschen Reichsbundes für Leibesübungen

Gaue[2])	Vereine insgesamt	Mitglieder insgesamt	davon männl.	davon weibl.	Den einzelnen Fachämtern und Verbänden: Gerätturnen, Sommerspiele, Gymnastik: Vereine	Gerätturnen: Mitglieder m.	Gerätturnen: Mitglieder w.	Fußball: Vereine	Fußball: Mitglieder m.	Rugby: Vereine	Rugby: Mitgl. m.	Kricket: Vereine	Kricket: Mitgl. m.
Ostpreußen	1 053	69 182	58 996	10 186	160	5 047	4 083	237	9 128	—	—	—	—
Pommern	1 410	71 655	62 248	9 407	329	7 750	4 426	397	11 713	1	11	—	—
Brandenburg	3 248	309 232	255 179	54 053	885	34 835	21 787	668	38 258	9	282	5	133
Schlesien	2 191	164 592	138 809	25 783	619	19 285	10 867	439	23 354	—	—	—	—
Sachsen	4 091	405 234	329 995	75 239	1 339	72 622	47 317	656	38 238	5	142	—	—
Mitte	4 923	352 099	305 438	46 661	1 768	55 342	23 771	928	43 614	1	17	—	—
Nordmark	1 425	150 305	120 754	29 551	485	17 812	15 555	366	22 986	7	222	1	12
Niedersachsen	4 055	290 999	249 023	41 976	1 333	39 840	27 258	810	36 039	20	1 023	—	—
Westfalen	2 661	245 986	215 908	30 078	836	37 597	17 605	819	41 313	—	—	—	—
Niederrhein	1 868	205 735	173 403	32 332	534	26 681	15 020	552	37 852	1	31	—	—
Mittelrhein	2 506	154 499	135 174	19 325	610	17 895	7 864	831	34 621	2	51	—	—
Hessen	2 234	122 467	109 993	12 474	805	20 889	6 374	538	18 841	—	—	—	—
Südwest	2 516	265 412	228 204	37 208	881	30 240	16 569	692	33 577	7	177	—	—
Baden	2 339	186 873	163 075	23 798	568	20 997	11 163	512	24 178	6	198	—	—
Württemberg	2 576	216 539	191 729	24 810	734	23 055	9 612	565	22 106	2	68	—	—
Bayern	6 000	371 967	326 856	45 111	962	34 604	20 644	919	37 786	2	45	1	13
Zusammen	**45 096**	**3 582 776**	**3 064 784**	**517 992**	**12 848**	**464 491**	**259 915**	**9 929**	**473 604**	**63**	**2 267**	**7**	**158**

Noch: Vereine bzw. Vereinsabteilungen und aktive Mitglieder,

Gaue[2])	Boxen: Vereine	Boxen: Mitgl. m.	Fechten: Vereine	Fechten: Mitglieder m.	Fechten: Mitglieder w.	Hockey: Vereine	Hockey: Mitglieder m.	Hockey: Mitglieder w.	Tennis: Vereine	Tennis: Mitglieder m.	Tennis: Mitglieder w.	Rudern: Vereine	Rudern: Mitglieder m.	Rudern: Mitglieder w.
Ostpreußen	21	435	8	56	34	10	341	68	60	1 094	1 382	39	1 613	460
Pommern	23	398	11	121	53	5	139	71	65	913	1 282	29	1 192	417
Brandenburg	67	2 420	30	341	167	73	3 347	883	239	5 412	5 307	205	10 633	2 975
Schlesien	45	880	15	162	64	8	284	101	127	1 940	2 221	19	1 019	350
Sachsen	50	994	60	585	277	32	1 098	439	150	2 581	2 536	31	1 719	689
Mitte	63	1 213	48	368	212	31	1 144	426	171	3 186	3 663	40	2 311	769
Nordmark	31	810	27	224	147	46	1 797	1 097	91	1 964	2 438	59	3 533	851
Niedersachsen	47	1 121	28	223	155	30	1 173	563	136	2 429	3 414	55	2 179	678
Westfalen	64	1 586	24	217	102	22	548	187	125	2 075	2 383	26	1 302	404
Niederrhein	74	2 005	29	327	208	39	1 474	631	149	3 155	3 634	32	2 225	648
Mittelrhein	42	883	16	135	66	19	664	405	88	1 437	1 727	48	2 037	520
Hessen	13	178	14	166	66	6	105	48	33	580	671	19	667	173
Südwest	32	752	48	532	271	32	1 102	515	87	1 955	2 295	55	4 038	608
Baden	14	295	27	245	150	18	585	179	49	1 105	925	18	1 171	188
Württemberg	33	599	41	461	139	14	333	136	65	1 396	1 276	13	494	156
Bayern	56	1 097	41	456	195	25	959	253	134	2 374	1 973	28	1 562	356
Zusammen	**675**	**15 666**	**467**	**4 619**	**2 306**	**410**	**15 093**	**6 002**	**1 769**	**33 596**	**37 127**	**716**	**37 695**	**10 242**

Noch: Vereine bzw. Vereinsabteilungen und aktive Mitglieder,

Gaue[2])	Motorjacht: Vereine	Motorjacht: Mitglieder m.	Motorjacht: Mitglieder w.	Bergsteigen: Vereine	Bergsteigen: Mitglieder m.	Bergsteigen: Mitglieder w.	Wandern: Vereine	Wandern: Mitglieder m.	Wandern: Mitglieder w.	Radfahren: Vereine	Radfahren: Mitglieder m.	Radfahren: Mitglieder w.	Kegeln: Vereine	Kegeln: Mitglieder m.	Kegeln: Mitglieder w.
Ostpreußen	3	33	2	3	369	57	12	649	480	21	502	104	21	461	43
Pommern	8	117	1	6	712	238	23	716	221	51	937	110	26	738	61
Brandenburg	48	856	27	15	3 668	968	115	4 790	2 098	285	6 186	201	115	7 591	407
Schlesien	—	—	—	13	1 170	498	186	12 446	2 523	386	7 535	667	67	2 137	134
Sachsen	1	3	3	44	8 690	1 262	316	17 267	2 477	393	8 683	694	170	12 559	1 095
Mitte	7	81	9	35	4 404	769	199	13 929	2 342	342	6 250	210	139	6 246	419
Nordmark	21	493	11	6	931	269	41	1 225	763	59	1 317	160	64	3 011	278
Niedersachsen	25	381	3	8	1 468	463	75	4 553	1 071	137	2 339	81	68	3 675	237
Westfalen	1	20	—	15	1 451	594	256	15 763	2 486	74	1 656	38	33	1 191	51
Niederrhein	3	88	—	5	1 489	636	106	4 533	1 748	80	1 531	73	34	1 116	56
Mittelrhein	3	68	3	9	1 233	484	173	8 308	1 733	123	2 132	165	27	792	7
Hessen	—	—	—	5	407	61	174	7 894	1 568	112	1 938	50	28	970	21
Südwest	2	24	—	20	3 118	976	249	11 891	2 506	189	4 032	279	56	3 453	183
Baden	—	—	—	15	2 399	495	174	18 975	2 867	276	6 600	663	25	1 183	49
Württemberg	—	—	—	21	4 909	684	402	24 719	2 554	253	5 879	282	15	732	11
Bayern	—	—	—	194	30 026	5 290	320	16 671	1 901	485	10 685	868	69	2 439	85
Zusammen	**122**	**2 164**	**59**	**414**	**66 444**	**13 744**	**2 821**	**164 329**	**29 338**	**3 266**	**68 202**	**4 645**	**957**	**48 294**	**3 137**

[1]) Die Ergebnisse der 1. Bestandserhebung des Deutschen Reichsbundes für Leibesübungen vom Jahre 1936 sind im Statistischen ist zu berücksichtigen, daß die Jugendlichen im Alter von 10—14 Jahren nach dem Abkommen zwischen dem Reichsjugendführer und Jungvolk überführt wurden. — [2]) Nach der landschaftlichen Gliederung des Deutschen Reichsbundes für Leibesübungen.

nach der Bestanderhebung des Reichsbundes für Leibesübungen vom 1. Januar 1937 [1])

wurden an Vereinen bzw. Vereinsabteilungen mit aktiven Mitgliedern gemeldet

Leichtathletik			Handball und Basketball			Schwimmen			Gewichtheben		Ringen		Jiu Jitsu			Gaue [2])
Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitgl. m.	Vereine	Mitgl. m.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	
185	5 160	1 697	88	2 409	411	55	1 695	852	17	265	15	297	3	51	2	Ostpreußen
221	4 934	1 502	122	3 035	363	63	1 691	775	15	245	19	410	4	44	—	Pommern
449	20 614	7 450	484	17 579	3 902	202	9 402	4 719	34	528	44	993	28	1 970	5	Brandenburg
292	8 040	2 453	201	6 116	572	120	4 330	2 330	33	520	33	608	13	186	16	Schlesien
479	15 005	6 483	341	10 472	886	231	8 765	4 472	55	729	60	1 204	15	417	19	Sachsen
549	15 478	4 059	548	17 174	1 279	243	9 458	4 332	62	1 016	64	1 223	23	441	17	Mitte
248	7 041	2 511	249	7 391	2 394	119	4 724	2 420	16	292	17	379	10	476	1	Nordmark
516	14 207	4 303	398	11 611	1 204	176	6 507	3 638	19	292	22	339	9	158	—	Niedersachsen
410	14 464	3 340	473	14 001	363	186	7 152	2 800	27	314	40	1 011	3	50	—	Westfalen
429	15 372	4 477	394	12 708	699	229	9 888	5 386	41	741	53	1 274	15	377	—	Niederrhein
246	6 531	1 600	233	6 703	694	133	4 470	2 893	36	530	63	1 285	6	314	5	Mittelrhein
230	5 746	1 252	195	4 825	262	67	1 789	736	18	334	17	302	4	27	—	Hessen
418	12 583	3 056	403	12 140	695	154	6 424	3 903	75	948	97	2 171	13	241	22	Südwest
249	6 842	1 774	208	5 536	520	71	2 379	1 130	64	1 322	73	1 736	4	43	—	Baden
374	9 141	1 587	278	7 405	191	116	4 375	2 183	83	1 290	94	1 900	5	92	—	Württemberg
501	17 205	4 546	188	5 719	503	193	6 141	3 860	99	1 621	105	2 192	18	516	21	Bayern
5 796	**178 363**	**52 090**	**4 803**	**144 824**	**14 938**	**2 358**	**89 190**	**46 429**	**694**	**10 987**	**816**	**17 324**	**173**	**5 403**	**108**	**Zusammen**

die den einzelnen Fachämtern bzw. Verbänden gemeldet wurden

Kanusport			Eissport			Rollschuhsport			Skilauf			Segeln			Gaue [2])
Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	
33	1 049	242	24	503	135	2	16	25	31	482	418	25	1 295	58	Ostpreußen
26	658	180	3	66	75	1	4	8	10	103	80	37	1 456	20	Pommern
134	5 056	1 215	20	727	252	2	36	14	70	2 027	1 328	158	6 249	134	Brandenburg
42	1 397	259	22	360	267	—	—	—	147	3 978	2 415	4	161	8	Schlesien
62	2 036	366	25	473	390	5	40	43	227	5 818	2 487	10	211	11	Sachsen
90	2 706	673	13	138	129	2	9	5	138	3 177	1 538	13	296	12	Mitte
63	2 550	583	8	363	149	2	18	12	11	173	130	68	4 550	317	Nordmark
102	2 980	524	8	306	123	3	72	94	49	1 262	627	67	3 254	53	Niedersachsen
100	2 905	457	7	184	213	10	131	162	72	1 684	1 070	—	—	—	Westfalen
155	5 067	1 118	7	264	240	10	193	209	70	1 907	1 365	14	457	28	Niederrhein
73	1 874	372	3	137	121	1	6	9	46	933	605	2	89	7	Mittelrhein
26	703	180	6	175	108	2	20	17	31	1 049	613	—	—	—	Hessen
85	3 252	566	8	125	134	10	120	235	72	2 176	1 620	8	124	1	Südwest
38	1 457	218	5	99	110	—	—	—	137	6 418	2 923	6	290	17	Baden
29	939	167	10	302	209	3	87	71	205	6 528	2 464	1	250	14	Württemberg
70	2 099	371	64	1 723	615	19	275	190	381	12 497	2 958	17	1 130	62	Bayern
1 128	**36 728**	**7 491**	**233**	**5 945**	**3 270**	**72**	**1 027**	**1 094**	**1 697**	**50 212**	**22 641**	**430**	**19 812**	**742**	**Zusammen**

die den einzelnen Fachämtern bzw. Verbänden gemeldet wurden

Schießen			Golf			Bobsport			Schlittensport			Tischtennis			Amateur-Billard			Gaue [2])
Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	Vereine	Mitglieder m.	Mitglieder w.	
562	14 804	172	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	491	253	1	40	—	Ostpreußen
553	14 651	129	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	490	291	9	148	—	Pommern
741	28 109	177	5	505	285	1	87	4	—	—	—	57	822	402	14	242	—	Brandenburg
413	15 080	96	2	39	26	2	20	—	5	64	19	38	513	189	1	21	—	Schlesien
1 363	37 563	145	3	137	82	2	24	—	2	19	3	57	835	397	23	1 138	18	Sachsen
1 479	49 646	108	3	118	83	3	90	—	6	61	17	70	1 055	397	4	74	—	Mitte
374	14 978	143	8	323	220	—	—	—	—	—	—	74	1 035	407	4	255	49	Nordmark
1 675	63 933	118	5	147	71	1	23	—	2	37	5	58	839	300	4	60	12	Niedersachsen
562	26 279	33	1	10	5	—	—	—	—	—	—	23	335	69	36	507	—	Westfalen
427	18 689	43	2	16	10	1	20	1	—	—	—	55	974	286	45	674	5	Niederrhein
594	17 148	43	3	127	100	—	—	—	1	29	—	21	246	110	26	396	—	Mittelrhein
647	14 748	39	2	49	12	—	—	—	—	—	—	9	163	71	3	69	—	Hessen
434	12 930	83	3	174	126	—	—	—	1	6	—	41	529	180	17	309	—	Südwest
668	23 087	89	5	105	67	1	12	—	2	13	5	10	219	18	3	73	—	Baden
578	14 802	136	2	58	37	—	—	—	—	—	—	12	179	78	1	39	—	Württemberg
3 084	65 709	385	5	103	50	1	18	—	3	50	16	39	551	133	8	258	—	Bayern
14 154	**432 156**	**1 939**	**49**	**1 911**	**1 174**	**12**	**294**	**5**	**22**	**279**	**65**	**638**	**9 276**	**3 581**	**199**	**4 303**	**84**	**Zusammen**

Jahrbuch für das Deutsche Reich Jahrgang 1936, Seiten 518 und 519 veröffentlicht. Bei einem Vergleich der beiden Erhebungsergebnisse dem Reichssportführer mit Wirkung vom 1. 12. 1936 aus den Vereinen des Deutschen Reichsbundes für Leibesübungen in das Deutsche

XVIII. Wohlfahrtspflege

A. Allgemeine Entwicklung der öffentlichen Fürsorge in den Jahren 1928 bis 1937

1. Unterstützter Personenkreis der Bezirksfürsorgeverbände

a. Laufend bar in offener Fürsorge unterstützte Parteien

Gruppen der Hilfsbedürftigen	31. März 1928	31. März 1929	31. März 1930	30. Sept. 1931	31. März 1932	31. März 1933	31. März 1934	31. März 1935	31. März 1936	31. März 1937
	Parteien in 1 000									
1. Gehobene Fürsorge										
Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene und Gleichgestellte	84,4	71,1	57,9	37,9	40,6	32,6	29,9	26,4	25,4	23,0
Sozialrentner	601,4	627,3	629,3	609,0	574,2	592,5	595,7	578,2	569,7	551,4
Empfänger von Kleinrentnerhilfe	—	—	—	—	—	—	—	78,1	84,4	82,5
Sonstige Kleinrentner	268,7	273,6	258,3	230,4	219,4	199,6	186,9	121,7	109,5	100,2
Gleichgestellte	64,2	65,6	71,9	61,8	64,3	66,8	67,0	65,2	64,1	60,3
Zusammen	**1 018,6**	**1 037,6**	**1 017,5**	**939,1**	**898,5**	**891,5**	**879,5**	**869,7**	**853,1**	**817,4**
vH der Hilfsbedürftigen insgesamt	*60,5*	*58,3*	*51,2*	*32,1*	*23,3*	*19,1*	*26,4*	*31,5*	*34,5*	*39,7*
31. März 1928 = 100	*100,0*	*101,9*	*99,9*	*92,2*	*88,2*	*87,5*	*86,3*	*85,4*	*83,8*	*80,2*
2. Allgemeine Fürsorge										
a. Arbeitslose										
Anerkannte Wohlfahrtserwerbsl. [1])	147,6	209,3	387,6	1 317,8	2 139,4	2 431,1	1 108,1	672,9	378,5	[2]) 156,8
Sonstige Arbeitslose [1])	—	—	—	—	—	439,4	424,2	332,9	255,6	[2]) 175,4
Zusätzlich unterstützte:										
Alu- u. Kru-Empfänger	17,0	36,5	66,5	149,5	216,2	252,4	222,2	231,1	225,6	151,7
Notstandsarbeiter	.	.	.	.	.	.	53,5	16,8	9,5	.
Zusammen	**164,6**	**245,8**	**454,1**	**1 467,3**	**2 355,6**	**3 122,9**	**1 808,0**	**1 253,8**	**869,2**	[3]) **518,8**
vH der Hilfsbedürftigen insgesamt	*9,8*	*13,8*	*22,9*	*50,2*	*61,1*	*66,8*	*54,3*	*45,4*	*35,1*	*25,2*
31. März 1928 = 100	*100,0*	*149,2*	*275,7*	*890,9*	*1 430,2*	*1 896,1*	*1 098,4*	*761,7*	*528,1*	*315,2*
b. Sonstige Hilfsbedürftige	500,1	497,5	514,2	516,7	600,4	657,0	640,4	635,7	752,7	[4]) 721,1
vH der Hilfsbedürftigen insgesamt	*29,7*	*27,9*	*25,9*	*17,7*	*15,6*	*14,1*	*19,3*	*23,1*	*30,4*	*35,1*
31. März 1928 = 100	*100,0*	*99,5*	*102,8*	*103,3*	*120,1*	*131,4*	*128,1*	*127,1*	*150,5*	*144,2*
Hilfsbedürftige insgesamt	**1 683,3**	**1 780,9**	**1 985,8**	**2 923,1**	**3 854,5**	**4 671,3**	**3 327,9**	**2 759,2**	**2 475,0**	**2 057,2**
31. März 1928 = 100	*100,0*	*105,8*	*118,0*	*173,6*	*229,0*	*277,5*	*197,7*	*163,9*	*147,0*	*122,2*
Auf 1 000 Einwohner	*27,0*	*28,5*	*31,8*	*46,8*	*61,8*	*71,7*	*51,0*	*42,3*	*37,5*	*31,2*
darunter:										
1. Städtische BFV. mit ... Einwohnern										
über 500 000	350,0	370,5	494,8	809,7	1 037,3	1 304,0	1 027,8	822,7	708,3	571,2
200 000 bis 500 000	173,0	193,0	205,3	359,8	475,1	614,1	444,8	346,8	285,6	230,7
100 000 » 200 000	88,7	102,0	125,0	206,6	268,9	320,0	260,0	214,8	189,1	145,8
50 000 » 100 000	114,0	121,5	134,6	209,8	279,6	332,1	245,4	208,4	185,7	154,1
20 000 » 50 000	127,3	130,0	154,5	209,5	274,1	295,8	206,3	171,7	154,6	130,5
10 000 » 20 000	18,6	18,5	18,0	25,4	34,4	31,4	21,6	17,5	16,3	13,7
unter 10 000	11,7	7,7	8,0	11,6	14,9	12,8	7,1	5,4	4,7	4,3
Zusammen	883,3	943,3	1 140,2	1 832,4	2 384,3	2 910,3	2 213,0	1 787,5	1 544,3	1 250,2
2. Ländliche BFV.	799,7	837,1	845,1	1 090,3	1 469,8	1 760,7	1 114,4	971,7	930,7	807,1

[1]) Einschließlich Fürsorge- und Notstandsarbeiter. — [2]) Ohne Fürsorge- und Notstandsarbeiter. — [3]) Einschließlich der Fürsorgearbeiter (25,2) und Notstandsarbeiter (9,7). — [4]) Einschließlich der Pflegekinder (161,6).

b. Geschlossene Fürsorge und Familienpflege

Art der Unterbringung	Untergebrachte Personen: Erwachsene 1932/33	Erwachsene 1933/34	Erwachsene 1934/35	Erwachsene 1935/36	Minderjährige 1932/33	Minderjährige 1933/34	Minderjährige 1934/35	Minderjährige 1935/36	Verpflegungstage in 1000 1934/35	in 1000 1935/36	je Person 1934/35	je Person 1935/36
Heilstätten	11 757	12 010	11 974	14 182	19 457	19 873	18 306	21 762	2 311	2 641	*76,3*	*73,5*
Erholungs- und Genesungsheime	7 548	7 305	7 501	7 633	110 817	91 079	95 656	93 396	3 838	3 922	*37,2*	*38,8*
Krankenhäuser usw.	666 118	642 390	580 209	554 579	208 265	214 271	212 975	219 481	22 683	21 501	*28,6*	*27,9*
Entbindungs-, Wöchnerinnenheime	28 585	30 914	31 451	25 064	6 343	5 671	5 180	4 128	600	481	*16,4*	*16,5*
Anstalten für Geisteskranke usw.	55 745	56 656	55 900	56 997	6 238	6 209	6 050	5 586	16 416	16 334	*265,0*	*261,0*
Taubstummenanstalten	360	336	301	336	1 149	1 149	1 070	1 160	420	431	*306,6*	*288,4*
Blindenanstalten	787	700	701	707	524	487	412	437	341	342	*306,3*	*298,7*
Krüppelanstalten	647	670	784	741	3 387	3 396	3 378	3 551	548	523	*131,8*	*121,7*
Altersheime und Siechenhäuser	101 802	103 236	105 218	110 642	1 066	1 383	1 167	903	27 958	29 022	*262,8*	*260,2*
Sonst. Einrichtungen d. geschl. Fürs.	60 724	51 455	41 464	47 526	98 845	82 526	85 594	87 337	17 386	18 516	*136,8*	*137,3*
Zusammen	**934 078**	**905 672**	**835 503**	**818 407**	**456 091**	**426 044**	**429 788**	**437 741**	**92 501**	**93 713**	*73,1*	*74,6*
Familienpflege [1])	5 113	4 946	4 913	[1]) —	172 264	168 752	165 735	[1]) —	—	—	—	—
Insgesamt	**939 186**	**910 618**	**840 416**	**818 407**	**628 355**	**594 796**	**595 523**	**437 741**	**92 501**	**93 713**	*73,1*	*74,6*

[1]) Die Familienpflege wird seit dem Rechnungsjahr 1935/36 der offenen Fürsorge zugerechnet.

2. Unterstützter Personenkreis der Landesfürsorgeverbände

Art der Fürsorge	Erwachsene 1932/33	Erwachsene 1933/34	Erwachsene 1934/35	Erwachsene 1935/36	Minderjährige 1932/33	Minderjährige 1933/34	Minderjährige 1934/35	Minderjährige 1935/36	Zusammen 1932/33	Zusammen 1933/34	Zusammen 1934/35	Zusammen 1935/36
1. Geschlossene Fürsorge												
Geisteskranke, Geistesschwache usw.	104 661	110 392	115 928	122 463	13 653	13 856	13 976	13 982	118 314	124 248	129 904	136 445
Taubstumme	585	590	546	557	2 221	2 349	2 277	2 320	2 806	2 939	2 823	2 877
Blinde	1 587	1 531	1 412	1 459	1 097	1 124	1 037	1 026	2 684	2 655	2 449	2 485
Krüppel	2 388	2 426	2 577	3 167	14 182	13 858	13 838	15 637	16 570	16 284	16 415	18 804
Sonstige Gebrechliche oder Kranke	7 909	8 459	9 144	7 976	1 389	1 585	949	892	9 298	10 044	10 093	8 868
Sonstige Hilfsbedürftige	11 090	11 445	14 321	14 724	12 425	11 333	11 712	12 327	23 515	22 778	26 033	27 051
Zusammen	**128 220**	**134 843**	**143 928**	**150 346**	**44 967**	**44 105**	**43 789**	**46 184**	**173 187**	**178 948**	**187 717**	**196 530**
2 **Offene Fürsorge** (Außenpflege)	**29 547**	**23 665**	**12 198**	**17 962**	**5 616**	**5 070**	**3 194**	**4 164**	**35 163**	**28 735**	**15 392**	**22 126**
Insgesamt	**157 767**	**158 508**	**156 126**	**168 308**	**50 583**	**49 175**	**46 983**	**50 348**	**208 350**	**207 683**	**203 109**	**218 656**

3. Gesamtausgaben der öffentlichen Fürsorge und Jugendhilfe

Art der Ausgaben	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37
	Rechnungsjahr – Mill. RM							
I. Ausgaben der Bezirksfürsorgeverbände								
1. Offene Fürsorge								
darunter								
a. Laufende Leistungen an:								
Kriegsbeschädigte usw.	9,8	11,2	9,5	8,4	8,2	6,8	7,0	6,2
Sozialrentner	156,5	162,5	134,4	111,5	115,6	112,5	111,9	109,8
Empfänger von Kleinrentnerhilfe	—	—	—	—	} 71,3	74,2	{ 36,0	36,3
Sonstige Kleinrentner	} 147,2	145,7	126,1	103,9			41,8	37,6
Gleichgestellte					28,6	28,3	27,3	26,6
Gehobene Fürsorge zusammen	313,5	319,4	270,0	223,8	223,7	221,8	224,1	216,5
Wohlfahrtserwerbslose	¹) 212,3	²) 511,2	861,7	1 233,5	974,7	³) 569,7	⁴) 334,7	⁸) 131,3
Sonstige Arbeitslose	—	—	—	119,0	211,1	179,8	142,1	⁸) 98,1
Zusätzlich unterstützte:								
Alu- und Kru-Empfänger	13,0	18,7	35,8	40,2	37,4	31,7	30,9	25,0
Notstandsarbeiter	.	.	.	.	6,0	6,1	3,3	.
Arbeitslose zusammen	¹) 225,3	²) 529,9	897,4	1 392,7	1 229,2	³) 787,4	⁴) 511,0	⁹) 304,6
Pflegekinder	.	.	.	.	.	32,5	32,9	33,4
Sonstige Hilfsbedürftige	146,9	173,9	179,1	206,5	218,4	183,8	218,3	207,9
Laufende Barleistungen insgesamt	¹) 685,7	²) 1 023,2	1 346,5	1 822,9	1 671,2	³) 1 225,5	⁴) 986,3	762,4
b. Einmalige Barleistungen	} 206,0	70,5	49,0	44,0	36,6	28,0	24,8	22,0
c. Sachleistungen		160,4	188,9	230,4	193,6	157,6	138,3	108,2
2. Familienpflege	35,2	32,4	35,0	34,0	32,8	31,1	⁵) —	—
3. Geschlossene Fürsorge	282,3	300,6	290,6	277,9	287,2	261,6	259,5	¹⁰) 256,0
4. Weitere Ausgaben:								
Erstattungen an and. Fürsorgeverbände	87,5	98,3	90,7	93,9	99,6	100,1	97,6	
Öffentliche Jugendhilfe	24,6	22,0	17,5	14,3	13,5	16,9	19,3	
Beiträge und Zuschüsse an die freie Wohlfahrtspflege u. Versicherungsträger	19,4	20,0	13,2	11,2	10,8	13,8	13,4	
Zuschüsse an eigene Einrichtungen:								
a. der geschlossenen Fürsorge⁶)	108,0	86,4	59,6	42,7	.	.	.	} ¹⁰) 350,0
b. der off. u. halboff. Fürsorge	46,8	46,5	38,3	34,8	33,9	32,6	33,4	
Verwaltungs- u. pflegerisches Personal	139,7	148,3	147,2	152,5	152,4	151,0	150,5	
Sächlicher Verwaltungsaufwand	24,1	24,6	23,9	24,5	23,1	22,4	21,7	
Sonstige Ausgaben	15,3	11,8	13,8	10,4	15,4	10,8	22,2	
Ausgaben zusammen (I) ⁷)	¹) 1 674,6	²) 2 044,9	2 314,2	2 793,7	2 570,2	2 051,5	1 767,0	¹⁰) 1 499,0
II. Ausgaben der Landesfürsorgeverbände								
1. Offene Fürsorge	3,7	4,1	1,7	2,2	2,6	1,4	1,9	
2. Geschlossene Fürsorge:								
Geisteskranke, Geistesschwache usw.	104,1	110,3	106,0	92,7	93,4	94,5	95,3	
Taubstumme	2,0	2,0	1,7	1,5	1,9	1,4	1,6	
Blinde	2,7	2,4	2,2	2,0	2,2	2,0	1,9	
Krüppel	15,8	15,9	13,3	10,2	9,6	9,2	9,8	
Sonstige Gebrechliche oder Kranke	4,5	4,6	3,7	3,2	3,8	3,9	3,4	
Sonstige Hilfsbedürftige	3,7	5,0	3,1	2,2	2,8	3,5	3,8	
Geschlossene Fürsorge zusammen	132,8	140,1	130,0	111,8	113,7	114,5	115,8	
3. Weitere Ausgaben:								
Erstattungen an and. Fürsorgeverbände	27,3	31,6	35,0	39,6	36,9	35,6	31,7	} ¹⁰) 175,0
Öffentliche Jugendhilfe	6,7	7,5	4,0	2,9	2,6	3,1	3,6	
Beiträge und Zuschüsse an:								
a. leistungsschwache BFV.	30,1	35,4	26,5	22,5	22,0	15,8	9,8	
b. die freie Wohlfahrtspflege u. Versich.-Träger	4,9	5,2	2,8	2,6	2,3	2,1	2,1	
Zuschüsse an eigene Einrichtungen:								
a. der geschlossenen Fürsorge⁶)	17,1	14,6	7,0	6,6	—	—	—	
b. der off. u. halboff. Fürsorge	0,3	0,2	0,1	0,1	0,5	0,6	0,5	
Verwaltungs- u. pflegerisches Personal	10,9	11,1	9,4	7,8	6,7	6,4	5,8	
Sächlicher Verwaltungsaufwand	1,5	1,4	1,8	1,2	0,6	0,7	0,6	
Sonstige Ausgaben	3,5	3,2	2,0	1,5	2,2	5,8	6,3	
Weitere Ausgaben zusammen	102,2	110,3	88,6	84,8	73,8	70,2	60,5	
Ausgaben zusammen (II) ⁷)	238,7	254,5	220,3	198,7	190,0	185,9	178,2	¹⁰) 175,0
Gesamtausgaben der öffentlichen Fürsorge und Jugendhilfe								
I und II zusammen	1 913,3	2 299,4	2 534,5	2 992,4	2 760,2	2 237,4	1 945,2	¹⁰) 1 674,0

¹) — ²) Einschließlich: ¹) 46,3 Mill. RM, ²) 94,8 Mill. RM reiner Lohnaufwendung für Fürsorgearbeiter, der in den Rechnungsjahren 1929/30 u. 1930/31 nicht im Rahmen der Reichsfürsorgestatistik erfaßt wurde. — ³) — ⁴) Einschließlich: ³) 29,1 Mill. RM, ⁴) 18,1 Mill. RM für Restfinanzierung von Notstandsarbeiten gemäß § 139 AVAVG. — ⁵) Die Familienpflege ist von 1935/36 an der offenen Fürsorge zugerechnet. — ⁶) Vom Jahre 1933/34 an im Aufwand der geschlossenen Fürsorge mitenthalten. — ⁷) Die Gesamtausgaben des Landesfürsorgeverbandes Württemberg sind in den Rechnungsjahren 1929/30 bis 1933/34 bei den Ausgaben der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten (1929/30 5,12, 1930/31 5,71, 1931/32 5,37, 1932/33 5,80, 1933/34 5,47 Mill. RM). — ⁸) Ohne Kosten der Fürsorge- und Notstandsarbeiter. — ⁹) Einschließlich der Kosten für Fürsorgearbeiter (41,7 Mill. RM) und Notstandsarbeiter (8,5 Mill. RM). — ¹⁰) Geschätzte (vorläufige) Zahlen.

4. Öffentliche Fürsorgelast

a. Gesamtausgaben, Einnahmen, Zuschußbedarf

Bezeichnung	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37 6)
	Mill. RM							
1. Bezirksfürsorgeverbände (und Jugendämter)								
I. Ausgaben insgesamt	1) **1 674,6**	2) **2 044,9**	**2 314,2**	**2 793,7**	**2 570,2**	3) **2 051,5**	4) **1 767,0**	**1 499,0**
II. Einnahmen insgesamt	**242,3**	**267,2**	**450,7**	**1 025,9**	**941,6**	**459,8**	**310,1**	**255,0**
darunter:								
Zuschüsse und Beiträge:								
des Reichs	}	}	{ 187,6	702,1	710,4	244,4	92,1	.
der Länder	65,0	85,6	75,5	140,6	47,1	25,1	19,0	.
der Landesfürsorgeverbände und -jugendämter	}	}	3,4	2,6	2,8	2,6	5,4	.
Erstattungen von:								
Bezirksfürsorgeverbänden	22,6	23,1	28,7	32,5	40,5	42,9	40,7	.
Landesfürsorgeverbänden	24,1	29,3	29,8	35,1	34,4	33,1	31,6	.
Kostenersatz von:								
Versicherungsträgern	34,3	37,4	38,4	35,2	32,8	34,3	35,1	.
Unterstützten selbst, ihren Erben oder aus bestellten Sicherheiten	} 77,0	} 75,7	{ 35,8	31,0	31,5	35,9	38,8	.
Unterhaltspflichtigen, and. Verpflichteten usw.			32,3	30,7	27,2	29,0	34,2	.
Zinsen von Wohlfahrtsvermögen, Spenden	6,1	6,4	7,5	6,8	6,0	6,0	6,5	.
Einnahmen sonstiger Art	13,1	9,7	11,7	9,4	9,0	6,5	6,8	.
III. Zuschußbedarf	**1 432,3**	**1 777,7**	**1 863,5**	**1 767,8**	**1 628,6**	**1 591,7**	**1 456,8**	**1 244,0**
2. Landesfürsorgeverbände (und Landesjugendämter)								
I. Ausgaben insgesamt	**238,7**	**254,5**	**220,3**	**198,7**	**190,0**	**185,9**	**178,2**	**175,0**
II. Einnahmen insgesamt	**92,6**	**100,6**	**90,0**	**78,6**	**80,1**	**82,9**	**82,1**	**82,0**
darunter:								
Zuschüsse und Beiträge:								
des Reichs	} 8,0	} 9,6	{ 0,7	1,1	1,6	0,5	0,4	.
der Länder			5,9	6,1	6,5	7,3	6,2	.
Erstattungen von:								
Bezirksfürsorgeverbänden	72,8	77,3	71,0	61,3	61,9	63,0	62,8	.
Landesfürsorgeverbänden	1,1	2,1	1,7	1,3	1,0	1,3	1,5	.
Kostenersatz von:								
Versicherungsträgern	2,3	5,3	4,7	3,9	4,0	4,4	5,0	.
Unterstützten selbst, ihren Erben oder aus bestellten Sicherheiten	} 5,6	} 3,6	{ 0,8	0,6	0,9	1,1	1,2	.
Unterhaltspflichtigen, and. Verpflichteten usw.			2,6	2,5	2,4	1,9	2,3	.
Zinsen von Wohlfahrtsvermögen, Spenden	0,5	0,6	0,6	0,4	0,4	0,5	0,6	.
Einnahmen sonstiger Art	2,5	2,1	2,1	1,4	1,3	3,0	2,0	.
III. Zuschußbedarf	**146,0**	**153,9**	**130,3**	**120,1**	**109,9**	**103,0**	**96,2**	**93,0**
3. Deutsches Reich								
I. Ausgaben insgesamt (a I + b I)	**1 913,3**	**2 299,4**	**2 534,5**	**2 992,4**	**2 760,2**	**2 237,4**	**1 945,2**	**1 674,0**
II. Einnahmen insgesamt (a II + b II)	**334,9**	**367,8**	**540,7**	**1 104,5**	**1 021,7**	**542,7**	**392,2**	**337,0**
III. Zuschußbedarf der Fürsorgeverbände (a III + b III) 5)	**1 578,3**	**1 931,6**	**1 993,8**	**1 887,8**	**1 738,5**	**1 694,7**	**1 553,0**	**1 337,0**
RM je Einwohner	*25,3*	*30,9*	*31,9*	*28,9*	*26,7*	*26,0*	*23,5*	.

b. Öffentliche Fürsorgelast

Bezeichnung	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37 6)
	Mill. RM							
Zuschußbedarf:								
der Fürsorgeverbände	1) 1 578,3	2) 1 931,6	1 993,8	1 887,8	1 738,5	3) 1 694,7	4) 1 553,0	1 337,0
vH der öffentl. Fürsorgelast	95,6	95,3	88,1	69,0	69,4	85,9	92,9	.
Zuschüsse:								
des Reichs	} 73,0	} 95,2	{ 188,3	711,8	712,0	244,9	92,5	} 63,0
der Länder			81,4	138,1	53,6	32,4	25,2	
Zusammen	**73,0**	**95,2**	**269,7**	**849,9**	**765,6**	**277,3**	**117,7**	**63,0**
Öffentliche Fürsorgelast	**1 651,3**	**2 026,8**	**2 263,5**	**2 737,7**	**2 504,1**	**1 972,0**	**1 670,7**	**1 400,0**
RM je Einwohner	*26,5*	*32,5*	*36,3*	*42,0*	*38,4*	*30,3*	*25,3*	*21,2*

1) bis 4) Vgl. die entsprechenden Anmerkungen zur Tabelle 3 (auf Seite 557). — 5) Vgl. Anmerkung 7) zu Tabelle 3 (Seite 557). — 6) Für 1936/37 geschätzte Zahlen.

B. Ergebnisse der Reichsstatistik der öffentlichen Fürsorge für das Rechnungsjahr 1935/36

1. Bezirksfürsorgeverbände

a. Die laufend bar in offener Fürsorge unterstützten Parteien

Länder und Landesteile	Am 31. März 1936 unterstützte Parteien											Anteil der Arbeitslosen in vH aller Hilfsbedürftigen am 31. März	
	Kriegsbeschädigte usw.	Sozialrentner	Empfänger von Kleinrentnerhilfe	Sonstige Kleinrentner	Gleichgestellte	Arbeitslose[1]	Zusätzlich unterstützte Arbeitslose[2]	Sonstige Hilfsbedürftige	insgesamt	auf 1 000 Einwohner	darunter Pflegekinder	1936	1933
Prov. Ostpreußen	632	18 556	3 850	7 201	2 588	5 024	541	34 870	73 262	*31,4*	9 749	*7,6*	*45,3*
Stadt Berlin	3 821	61 814	9 265	8 843	30 603	79 847	29 856	53 312	277 361	*65,4*	10 039	*39,6*	*67,5*
Prov. Brandenburg	395	23 838	4 884	5 863	872	10 028	515	26 097	72 492	*26,6*	8 247	*14,5*	*57,5*
» Pommern	444	17 582	3 733	4 816	948	4 169	1 452	22 091	55 235	*28,8*	4 537	*10,2*	*54,0*
» Grenzmark Posen-Westpreußen	24	3 023	407	894	111	1 018	264	4 289	10 030	*29,7*	889	*12,8*	*44,9*
» Niederschlesien	756	38 398	6 142	8 533	1 772	48 656	14 235	40 607	159 099	*49,7*	9 372	*39,5*	*65,7*
» Oberschlesien	162	12 049	1 105	3 281	692	18 623	233	23 823	59 968	*40,4*	2 191	*31,4*	*60,6*
» Sachsen	850	31 765	5 086	5 456	1 810	20 983	2 817	35 416	104 183	*30,6*	10 094	*22,8*	*66,9*
» Schleswig-Holstein	541	16 159	3 451	4 332	1 350	12 845	4 206	23 405	66 289	*41,7*	8 019	*25,7*	*67,7*
» Hannover	1 055	23 051	4 181	4 227	2 438	11 828	5 206	37 182	89 168	*26,5*	8 174	*19,1*	*66,1*
» Westfalen	1 218	38 586	2 827	3 111	1 156	59 768	41 087	59 972	207 725	*41,2*	5 823	*48,6*	*74,7*
» Hessen-Nassau	722	19 140	3 279	4 023	1 396	26 630	10 021	25 828	91 039	*35,2*	3 566	*40,3*	*70,6*
Rheinprovinz	2 651	53 630	5 571	7 108	1 782	98 267	52 062	94 799	315 870	*41,4*	7 217	*47,6*	*72,2*
Hohenzollerische Lande	5	173	47	266	10	9	8	379	897	*12,3*	87	*1,9*	*12,4*
Preußen	13 276	357 764	53 828	67 954	47 528	397 695	162 503	482 070	1 582 618	*39,6*	88 004	*35,4*	*67,2*
Bayern r. d. Rh.	2 350	50 152	6 586	12 336	1 034	32 808	6 215	59 822	171 303	*25,6*	18 694	*22,8*	*53,4*
Bayern l. d. Rh.	302	7 365	514	1 210	136	9 954	3 778	8 435	31 694	*32,2*	1 476	*43,3*	*67,7*
Bayern	2 652	57 517	7 100	13 546	1 170	42 762	9 993	68 257	202 997	*26,4*	20 170	*26,0*	*55,7*
Sachsen	3 103	58 851	7 655	7 720	9 248	105 981	17 829	63 004	273 391	*52,6*	16 874	*45,3*	*71,9*
Württemberg	1 021	17 277	2 940	6 299	281	3 425	2 231	15 354	48 828	*18,1*	5 046	*11,6*	*56,6*
Baden	2 389	15 919	2 109	3 039	3 537	14 741	12 202	26 168	80 104	*33,2*	8 178	*33,6*	*64,4*
Thüringen	29	8 607	1 870	2 186	1 006	7 856	1 357	13 498	36 409	*21,9*	3 350	*25,3*	*69,4*
Hessen	492	12 395	1 649	2 465	231	13 697	6 370	12 980	50 279	*35,2*	3 697	*39,9*	*68,3*
Hamburg	1 112	13 620	2 011	1 016	—	37 838	16 658	28 024	100 279	*82,3*	3 439	*54,3*	*76,2*
Mecklenburg	116	6 551	1 593	1 825	90	1 429	80	9 309	20 993	*26,1*	3 446	*7,2*	*50,0*
Oldenburg	37	3 075	738	732	40	429	505	5 102	10 658	*18,6*	1 817	*8,8*	*65,2*
Braunschweig	96	6 017	1 018	668	70	872	389	6 289	15 419	*30,1*	1 018	*8,2*	*66,4*
Bremen	658	3 099	433	322	223	2 062	2 329	7 066	16 192	*43,6*	2 242	*27,1*	*72,8*
Anhalt	59	3 291	684	670	228	1 418	40	3 234	9 624	*26,4*	624	*15,1*	*68,8*
Lippe	9	658	164	249	12	277	486	1 344	3 199	*18,2*	145	*23,9*	*68,3*
Lübeck	161	1 226	327	293	—	714	463	2 667	5 851	*42,9*	672	*20,1*	*72,2*
Schaumburg-Lippe	4	493	120	49	61	111	5	420	1 263	*25,3*	43	*9,2*	*57,3*
Saarland	199	3 318	122	515	338	2 775	1 643	7 960	16 870	*20,8*	849	*26,2*	—
Deutsches Reich	**25 413**	**569 676**	**84 361**	**109 548**	**64 063**	**634 082**	**235 083**	**752 746**	**2 474 974**	***37,5***	**159 614**	***35,1***	***66,9***
Darunter													
Städtische BFV	20 052	313 754	46 122	42 829	52 106	470 318	184 161	414 923	1 544 265	*56,2*	73 573	*42,4*	*70,3*
Ländliche BFV	5 361	255 924	38 239	66 719	11 957	163 764	50 922	337 823	930 709	*24,1*	86 041	*23,1*	*61,1*

[1]) Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose und sonstige Arbeitslose (einschl. Fürsorge- u. Notstandsarbeiter). — [2]) Zusätzlich unterstützte Empfänger von Arbeitslosenunterstützung oder Krisenfürsorge und zusätzlich unterstützte Notstandsarbeiter.

1. Bezirksfürsorgeverbände

b. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1935/36

Länder und Landesteile	Laufende Barleistungen: an Kriegsbeschädigte usw.	an Sozialrentner	an Empfänger von Kleinrentnerhilfe	an sonstige Kleinrentner	an Gleichgestellte	an Arbeitslose[1] [2]	an zusätzlich unterstützte Arbeitslose[3]	an sonstige Hilfsbedürftige	zusammen[2]	Sonstige offene Fürsorge[4]	Geschlossene Fürsorge[5]	Offene und geschloss. Fürsorge[2] insges.	Fürsorgekosten je Einwohner 1935/36	Fürsorgekosten je Einwohner 1934/35	Laufende Barleistungen an Pflegekinder[6]
	1000 RM								Mill. RM				RM		1000 RM
Prov. Ostpreußen	197	2 360	1 517	2 437	882	3 319	90	8 227	19,0	6,0	4,1	29,2	*12,5*	*13,6*	1 630
Stadt Berlin	872	15 117	4 725	4 853	14 827	57 909	3 857	18 434	120,6	23,1	50,9	194,5	*45,9*	*56,3*	2 761
Prov. Brandenburg	73	3 702	1 790	2 102	299	6 062	76	6 654	20,8	3,9	4,8	29,5	*10,8*	*13,1*	1 736
» Pommern	113	2 622	1 394	1 542	360	4 164	278	6 418	16,9	3,3	3,6	23,8	*12,4*	*14,0*	926
» Grenzm.Pos.-Wpr.	4	353	127	248	32	535	87	862	2,2	0,4	0,6	3,2	*9,4*	*11,2*	133
» Niederschlesien	180	5 860	2 420	2 712	674	25 334	1 591	12 419	51,2	6,5	8,3	66,0	*20,6*	*24,8*	1 648
» Oberschlesien	32	1 643	391	969	196	9 880	28	5 276	18,4	2,6	2,6	23,6	*15,9*	*18,3*	357
» Sachsen	190	5 247	1 861	1 950	610	14 467	518	10 210	35,1	5,5	8,1	48,7	*14,3*	*19,1*	1 782
» Schlesw.-Holstein	148	3 250	1 397	1 643	508	9 743	853	7 789	25,3	3,4	4,8	33,5	*21,1*	*27,8*	1 679
» Hannover	314	4 238	1 663	1 536	980	11 348	750	11 837	32,7	5,2	6,9	44,7	*13,3*	*16,5*	1 668
» Westfalen	354	8 554	1 268	1 351	487	55 679	5 452	22 546	95,7	13,5	15,2	124,3	*24,7*	*32,1*	1 189
» Hessen-Nassau	354	3 943	1 317	1 723	342	22 358	1 363	9 330	40,7	5,3	7,1	53,1	*20,6*	*24,4*	878
Rheinprovinz	728	12 363	2 479	2 851	842	88 658	7 210	40 907	156,0	27,6	31,5	215,1	*28,2*	*34,5*	1 945
Hohenzollerische Lande	1	26	12	63	4	3	1	86	0,2	0,04	0,1	0,4	*5,1*	*5,2*	21
Preußen	3 559	69 277	22 359	25 979	21 044	309 460	22 155	160 995	634,8	106,3	148,4	889,6	*22,3*	*27,4*	18 351
Bayern r. d. Rh.	627	8 436	2 802	4 445	383	17 193	650	15 946	50,5	11,1	14,7	76,3	*11,4*	*13,8*	3 294
Bayern l. d. Rh.	85	1 193	209	436	48	5 373	379	2 386	10,1	3,0	1,7	14,8	*15,0*	*18,4*	302
Bayern	712	9 629	3 010	4 881	431	22 566	1 029	18 332	60,6	14,2	16,3	91,1	*11,9*	*14,4*	3 596
Sachsen	869	11 011	3 171	3 045	3 650	68 074	2 252	21 241	113,3	11,6	31,6	156,6	*30,1*	*35,0*	3 451
Württemberg	326	4 580	1 570	2 328	104	2 597	799	5 821	18,1	2,9	11,0	32,0	*11,9*	*14,3*	1 085
Baden	601	3 404	1 129	1 281	1 289	11 707	1 584	7 907	28,9	6,3	12,8	48,0	*19,9*	*22,6*	1 696
Thüringen	15	1 297	712	735	290	5 411	230	3 410	12,1	1,6	6,3	20,0	*12,0*	*15,2*	739
Hessen	113	2 540	828	1 030	67	10 747	721	3 984	20,0	3,4	7,3	30,7	*21,5*	*25,8*	662
Hamburg	445	4 594	1 115	545	—	35 040	4 117	15 240	61,1	8,9	11,2	81,2	*66,6*	*78,5*	1 060
Mecklenburg	25	1 150	636	669	32	1 163	16	2 220	6,0	0,9	2,9	9,7	*12,0*	*13,6*	618
Oldenburg	9	584	265	286	18	729	92	1 649	3,6	0,7	1,7	6,0	*10,5*	*13,1*	383
Braunschweig	36	1 277	461	303	29	792	52	2 230	5,2	0,7	2,2	8,1	*15,8*	*19,4*	247
Bremen	212	1 049	205	144	165	2 880	645	2 773	8,1	2,9	2,8	13,8	*37,0*	*52,1*	509
Anhalt	5	555	256	217	79	1 097	4	951	3,2	0,5	0,8	4,4	*12,2*	*17,6*	110
Lippe	5	99	59	83	5	254	74	396	1,0	0,2	0,6	1,7	*9,9*	*10,7*	26
Lübeck	45	262	144	137	—	979	48	1 196	2,8	0,2	1,0	4,1	*29,8*	*42,5*	154
Schaumburg-Lippe	2	87	52	17	19	65	1	91	0,3	0,04	0,1	0,5	*10,1*	*10,9*	6
Saarland	51	546	32	131	75	3 245	390	2 789	7,3	1,8	2,4	11,5	*14,2*	—	198
Deutsches Reich	**7 029**	**111 941**	**36 006**	**41 812**	**27 297**	**476 805**	**34 208**	**251 226**	**986,3**	**163,1**	**259,5**	**1 408,9**	***21,3***	***26,1***	**32 890**
Darunter															
Städtische BFV	5 676	71 584	22 221	20 605	23 790	364 104	26 724	163 968	698,7	116,5	186,8	1 002,0	*36,5*	*44,9*	17 260
Ländliche BFV	1 352	40 357	13 786	21 207	3 507	112 701	7 484	87 258	287,6	46,6	72,7	406,9	*10,5*	*12,7*	15 631

[1]) Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose und sonstige Arbeitslose (einschließlich Fürsorge- und Notstandsarbeiter). — [2]) Einschließlich 18 128,5 RM Restfinanzierung für Notstandsarbeiten gemäß § 139 AVAVG. — [3]) Zusätzlich unterstützte Empfänger von Arbeitslosenunterstützung oder Krisenfürsorge und zusätzlich unterstützte Notstandsarbeiter. — [4]) Einmalige Barunterstützungen und Sachleistungen. — [5]) Die Familienpflege ist ab 1935/36 der offenen Fürsorge (laufende Barleistungen) zugerechnet. — [6]) Bei den laufenden Barleistungen mitenthalten.

1. Bezirksfürsorgeverbände

c. Geschlossene Fürsorge im Rechnungsjahr 1935/36

Länder und Landesteile	Unterbringung in Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge[1]: Erholungsheime und Heilstätten	Krankenhäuser usw.	Entbindungsheime usw.	Anstalten für Geisteskranke usw.	Taubstummen-, Blinden- und Krüppelanstalten	Altersheime und Siechenanstalten	Sonstige Einrichtungen	Zusammen	Dagegen 1934/35	Verpflegungstage a. je Person b. RM je Verpflegungstag: 1935/36	1934/35
a. Personen											
Prov. Ostpreußen	3 722	24 237	1 265	47	2	3 768	1 188	34 229	46 710	*61,6*	*59,8*
Stadt Berlin	5 054	94 061	5 127	20 117	780	15 890	27 711	168 740	153 893	*80,1*	*84,0*
Prov. Brandenburg	2 601	20 534	202	72	105	2 058	2 753	28 325	37 940	*61,9*	*60,4*
» Pommern	3 207	16 557	511	12	96	1 875	3 344	25 602	29 585	*64,4*	*65,9*
» Grenzmark Posen-Westpr.	962	2 511	53	4	—	325	123	3 978	4 029	*62,9*	*67,6*
» Niederschlesien	7 511	34 797	402	21	14	6 134	4 694	53 573	65 824	*69,2*	*66,5*
» Oberschlesien	1 192	10 675	117	—	1	1 641	1 800	15 426	16 964	*86,5*	*84,9*
» Sachsen	5 730	35 185	1 597	84	353	3 100	4 936	50 985	63 341	*55,4*	*56,0*
» Schleswig-Holstein	1 277	15 839	597	98	37	3 651	4 669	26 168	38 023	*65,3*	*60,7*
» Hannover	6 740	27 755	1 420	148	296	3 278	5 902	45 539	54 190	*56,8*	*57,4*
» Westfalen	21 505	84 261	1 898	39	144	6 138	6 392	120 377	136 207	*49,9*	*48,2*
» Hessen-Nassau	6 289	31 131	1 556	26	62	4 041	3 830	46 935	52 793	*51,9*	*55,2*
Rheinprovinz	25 589	125 963	4 117	101	90	14 510	23 291	193 661	215 289	*62,8*	*60,7*
Hohenzollerische Lande	11	392	2	3	—	94	27	529	642	*107,1*	*107,1*
Preußen	91 390	523 898	18 864	20 772	1 980	66 503	90 660	814 067	915 430	*64,0*	*63,3*
Bayern r. d. Rh.	4 647	63 560	1 474	1 078	438	9 368	9 424	89 989	111 365	*76,2*	*71,8*
Bayern l. d. Rh.	493	10 108	109	216	99	402	636	12 063	13 905	*45,9*	*48,8*
Bayern	5 140	73 668	1 583	1 294	537	9 770	10 060	102 052	125 270	*72,6*	*69,0*
Sachsen	13 179	54 952	2 798	15 498	1 610	10 540	8 770	107 347	129 002	*97,1*	*93,0*
Württemberg	1 911	12 406	489	6 856	652	4 154	4 092	30 560	39 378	*160,2*	*157,1*
Baden	5 368	21 892	1 073	5 987	788	5 421	4 749	45 278	57 196	*111,7*	*109,9*
Thüringen	1 056	12 751	71	2 367	418	2 061	1 096	19 820	23 657	*101,8*	*99,0*
Hessen	2 753	14 623	405	3 396	336	2 039	1 334	24 886	29 300	*101,5*	*97,9*
Hamburg	9 703	24 226	2 626	—	—	5 274	8 120	49 949	55 368	*68,0*	*65,4*
Mecklenburg	1 325	4 759	258	1 351	263	1 380	943	10 279	13 292	*120,6*	*121,1*
Oldenburg	722	4 854	69	1 074	87	537	798	8 141	10 839	*117,0*	*112,7*
Braunschweig	509	5 217	137	1 030	144	482	438	7 957	8 812	*95,6*	*108,5*
Bremen	740	4 631	361	1 830	33	992	1 844	10 431	15 237	*101,4*	*67,3*
Anhalt	635	3 711	60	19	23	226	468	5 142	6 304	*58,4*	*52,4*
Lippe	197	675	5	395	15	217	112	1 616	1 589	*177,6*	*187,5*
Lübeck	188	1 944	151	513	—	805	382	3 983	4 788	*97,8*	*96,9*
Schaumburg-Lippe	150	113	—	92	20	26	104	505	477	*113,9*	*109,4*
Saarland	2 007	9 740	242	109	26	1 118	893	14 135	—	*59,9*	—
Deutsches Reich	**136 973**	**774 060**	**29 192**	**62 583**	**6 932**	**111 545**	**134 863**	**1 256 148**	**1 435 939**	*74,6*	*73,1*
darunter Städtische BFV.	90 730	536 891	24 907	43 239	2 651	75 492	111 957	885 867	989 431	*70,6*	*68,4*
Ländliche BFV.	46 243	237 169	4 285	19 344	4 281	36 053	22 906	370 281	446 508	*84,3*	*85,0*
b. Aufwand in 1000 RM											
Prov. Ostpreußen	261,5	2 387,7	69,4	18,5	0,4	1 134,4	232,3	4 104,2	5 893,9	*1,9*	*1,9*
Stadt Berlin	605,8	18 178,7	721,7	16 568,6	323,9	9 796,5	4 670,0	50 865,2	49 710,0	*3,8*	*3,8*
Prov. Brandenburg	434,6	2 669,0	13,3	21,1	26,0	1 052,1	592,6	4 808,7	6 512,1	*2,7*	*2,7*
» Pommern	375,8	1 767,6	32,3	4,3	23,9	794,1	553,4	3 551,4	4 424,8	*2,2*	*2,2*
» Grenzmark Posen-Westpr.	89,6	300,3	4,2	2,0	—	147,4	25,2	568,7	595,3	*2,3*	*2,2*
» Niederschlesien	658,8	4 260,8	28,0	6,4	5,6	2 329,5	990,0	8 279,1	9 589,5	*2,2*	*2,2*
» Oberschlesien	168,8	1 336,1	9,3	—	0,3	721,3	394,7	2 630,5	2 897,8	*2,0*	*2,0*
» Sachsen	746,8	4 666,1	121,2	48,9	120,4	1 396,8	997,5	8 097,7	10 107,5	*2,9*	*2,9*
» Schleswig-Holstein	216,3	2 552,1	69,8	37,9	13,0	1 213,7	688,3	4 791,1	6 602,1	*2,8*	*2,8*
» Hannover	869,9	3 371,5	91,4	70,1	64,5	1 432,5	958,4	6 858,3	8 929,6	*2,7*	*2,8*
» Westfalen	2 045,7	8 461,8	130,0	13,3	41,1	2 839,2	1 644,6	15 175,7	17 604,2	*2,5*	*2,6*
» Hessen-Nassau	544,8	3 898,8	77,4	10,3	20,5	1 816,5	726,7	7 095,0	8 813,6	*2,9*	*2,9*
Rheinprovinz	2 593,5	16 977,0	219,1	45,2	33,4	7 020,6	4 571,8	31 460,6	35 333,3	*2,6*	*2,7*
Hohenzollerische Lande	5,2	39,4	0,2	1,3	—	78,8	10,0	134,9	127,6	*2,4*	*1,9*
Preußen	9 617,1	70 866,9	1 587,3	16 847,9	673,0	31 773,4	17 055,5	148 421,1	167 141,3	*2,8*	*2,9*
Bayern r. d. Rh.	841,1	6 630,8	82,4	428,8	141,7	4 496,7	2 030,4	14 651,9	18 871,0	*2,1*	*2,4*
Bayern l. d. Rh.	87,1	1 136,6	11,7	56,9	12,9	193,4	154,5	1 653,1	2 177,2	*3,0*	*3,1*
Bayern	928,2	7 767,4	94,1	485,7	154,6	4 690,1	2 184,9	16 305,0	21 048,2	*2,2*	*2,4*
Sachsen	1 969,4	9 345,6	259,5	10 921,6	855,8	5 996,3	2 279,0	31 627,2	34 897,4	*3,0*	*3,1*
Württemberg	433,0	1 886,8	53,6	4 846,1	250,9	2 254,5	1 284,7	11 009,6	12 562,6	*2,2*	*2,2*
Baden	812,4	3 444,2	88,7	4 037,5	221,1	2 678,0	1 539,6	12 821,5	14 487,7	*2,5*	*2,5*
Thüringen	276,8	1 691,9	5,7	2 535,2	200,7	1 195,9	354,2	6 260,4	7 080,1	*3,1*	*3,2*
Hessen	476,0	1 682,5	30,7	3 279,0	130,5	1 301,2	392,7	7 292,6	7 927,5	*2,9*	*2,9*
Hamburg	1 396,4	6 278,2	139,9	—	—	1 814,1	1 554,5	11 183,1	12 492,7	*3,3*	*3,5*
Mecklenburg	278,2	614,0	7,2	1 124,1	108,4	591,4	160,0	2 883,3	3 533,5	*2,3*	*2,4*
Oldenburg	73,1	503,9	5,0	649,7	46,2	188,3	243,7	1 709,9	2 207,7	*1,8*	*1,8*
Braunschweig	65,9	641,1	11,0	937,2	55,9	209,8	301,1	2 222,0	2 747,9	*2,9*	*3,0*
Bremen	130,8	889,2	30,9	978,9	20,2	520,8	240,8	2 811,6	3 676,3	*2,7*	*3,6*
Anhalt	82,8	418,2	8,5	8,8	13,3	122,5	140,7	794,8	901,9	*2,6*	*2,8*
Lippe	26,1	121,4	0,4	293,9	10,2	101,4	44,6	598,0	663,6	*2,1*	*2,3*
Lübeck	26,5	285,3	12,2	416,8	—	163,7	100,4	1 004,9	1 210,7	*2,6*	*2,7*
Schaumburg-Lippe	16,2	13,0	—	69,7	5,8	12,4	8,8	125,9	124,9	*2,2*	*2,5*
Saarland	350,0	1 235,7	25,3	37,9	9,7	472,2	293,2	2 424,0	—	*2,9*	—
Deutsches Reich	**16 958,9**	**107 685,3**	**2 360,0**	**47 470,0**	**2 756,3**	**54 086,0**	**28 178,4**	**259 494,9**	**292 704,0**	*2,8*	*2,8*
darunter Städtische BFV.	10 568,8	80 807,4	2 006,8	32 124,5	1 164,4	37 793,8	22 349,6	186 815,3	206 172,8	*3,0*	*3,1*
Ländliche BFV.	6 390,1	26 877,9	353,2	15 345,5	1 591,9	16 292,2	5 828,8	72 679,6	86 531,2	*2,3*	*2,3*

[1]) Die Familienpflege ist von 1935/36 an der offenen Fürsorge zugerechnet.

1. Bezirksfürsorgeverbände

d. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter im Rechnungsjahr 1935/36

Länder und Landesteile	Gesundheitliche Fürsorge	Wirtschaftliche Fürsorge[1]	Öffentliche Jugendhilfe	Erstattungen			Zuschüsse und Beiträge		Verwaltungskosten	Sonstige Ausgaben[3]	Ausgaben insgesamt
				im ganzen	davon an Bezirksfürsorgeverbände	davon an Landesfürsorgeverbände	an eigene Einrichtungen[2]	an die freie Wohlfahrtspflege und Versicherungsträger			
	in 1 000 ℛℳ										Mill. ℛℳ
Prov. Ostpreußen	4 488,5	24 676,8	771,1	4 300,0	1 124,4	3 175,6	611,0	458,3	4 057,8	253,7	39,6
Stadt Berlin	29 513,9	165 021,7	2 671,8	1 732,9	1 656,4	76,5	8 591,0	1 766,7	30 855,6	3 700,9	243,9
Prov. Brandenburg	4 989,9	24 492,6	588,5	6 007,1	1 606,3	4 400,8	706,7	428,6	3 889,1	473,2	41,6
» Pommern	3 786,7	19 979,0	323,3	3 429,0	803,2	2 625,8	425,2	254,7	3 359,3	473,5	32,0
» Grenzm.Pos.-Westpr.	590,1	2 590,7	53,9	576,8	139,3	437,5	28,3	97,8	498,8	67,9	4,5
» Niederschlesien	8 789,1	57 193,1	397,0	5 439,9	1 451,7	3 988,2	1 591,6	607,5	8 608,6	316,1	82,9
» Oberschlesien	2 791,9	20 818,1	672,7	2 393,1	580,4	1 812,7	668,9	300,6	2 328,2	179,4	30,2
» Sachsen	8 274,3	40 385,9	1 180,1	7 457,8	2 089,2	5 368,6	1 084,2	434,4	6 100,5	357,9	65,3
» Schleswig-Holstein	4 532,9	28 958,9	325,3	4 799,9	2 100,0	2 699,9	510,6	550,5	3 835,6	460,9	44,0
» Hannover	7 035,1	37 664,5	1 052,8	6 134,8	1 653,6	4 481,2	714,7	611,6	5 017,9	725,0	59,0
» Westfalen	16 634,7	107 715,1	1 714,5	11 993,4	3 683,9	8 309,5	1 359,9	1 086,0	12 561,9	2 040,1	155,1
» Hessen-Nassau	6 978,6	46 170,7	419,1	5 410,3	887,7	4 522,6	650,3	475,0	7 766,7	434,1	68,3
Rheinprovinz	33 454,4	161 690,6	3 820,6	19 051,5	4 798,5	14 253,0	4 141,4	1 811,3	24 025,1	922,0	268,9
Hohenzollerische Lande	58,3	311,5	4,2	127,3	3,8	123,5	7,6	—	37,3	—	0,5
Preußen	131 918,4	757 669,2	13994,9	78 853,8	22 578,4	56 275,4	21 091,4	8 883,0	112 942,4	10 404,7	1135,8
Bayern rechts des Rheins	11 894,5	64 359,4	864,4	4 851,6	2 520,6	2 331,0	3 459,1	795,1	10 753,5	482,6	97,5
Bayern links des Rheins	2 306,8	12 497,3	152,3	997,9	560,1	437,8	291,1	145,2	1 349,8	78,4	17,8
Bayern	14 201,3	76 856,7	1 016,7	5 849,5	3 080,7	2 768,8	3 750,2	940,3	12 103,3	561,0	115,3
Sachsen	18 188,1	138 364,2	1 216,0	2 734,7	2 709,0	25,7	2 490,3	770,0	15 865,0	2 562,6	182,2
Württemberg	3 480,7	28 525,3	841,6	686,1	609,5	76,6	1 780,0	796,7	4 408,8	1 796,8	42,3
Baden	6 208,0	41 766,6	524,8	775,8	733,1	42,7	1 125,3	417,2	5 642,9	687,6	57,1
Thüringen	2 815,8	17 159,3	384,7	531,4	491,6	39,8	456,2	167,3	2 294,5	522,5	24,3
Hessen	3 606,0	27 120,4	118,4	541,8	528,8	13,0	534,4	234,5	2 751,0	375,5	35,3
Hamburg	10 895,7	70 289,7	383,5	4 266,5	1 548,7	2 717,8	949,8	719,9	8 993,9	4 605,9	101,1
Mecklenburg	1 281,2	8 413,5	151,2	374,9	367,9	7,0	189,0	130,4	1 040,9	206,5	11,8
Oldenburg	837,1	5 186,1	100,8	146,7	139,6	7,1	44,2	96,0	459,1	55,5	6,9
Braunschweig	1 056,5	7 026,8	112,8	341,9	317,9	24,0	138,5	12,1	735,9	60,2	9,5
Bremen	1 590,4	12 167,4	54,8	285,9	279,9	6,0	260,3	32,3	2 111,7	3,6	16,5
Anhalt	725,2	3 703,4	67,9	736,6	182,2	554,4	178,5	31,0	672,4	107,7	6,2
Lippe	199,2	1 541,6	19,9	59,4	57,9	1,5	22,8	22,6	140,1	59,7	2,1
Lübeck	557,8	3 504,3	63,8	82,0	55,1	26,9	161,1	36,4	682,0	73,6	5,2
Schaumburg-Lippe	43,6	458,9	7,3	17,6	13,2	4,4	6,9	9,1	27,2	9,9	0,6
Saarland	2 243,0	9 278,7	235,5	1 273,4	198,9	1 074,5	229,8	110,3	1 350,9	117,7	14,8
Deutsches Reich	**199 848,0**	**1 209 032,1**	**19294,6**	**97 558,0**	**33 892,4**	**63 665,6**	**33 408,7**	**13 409,1**	**172 222,0**	**22 211,0**	**1 767,0**
Darunter											
Städtische BFV.	143 546,5	858 419,7	14070,3	45 855,7	16 028,3	29 827,4	27 453,3	9 556,8	136 612,3	17 443,1	1 253,0
Ländliche BFV.	56 301,5	350 612,4	5 224,3	51 702,3	17 864,1	33 838,2	5 955,4	3 852,3	35 609,7	4 767,9	514,0

[1]) Einschließlich 18 128 500 ℛℳ Restfinanzierung von Notstandsarbeiten gemäß § 139 AVAVG. — [2]) Der offenen und halboffenen Fürsorge und Jugendhilfe. — [3]) Einschließlich Zahlungen für hilfsbedürftige Reichsdeutsche im Ausland.

2. Landesfürsorgeverbände

a. Zahl der unterstützten Personen und Fürsorgekosten im Rechnungsjahr 1935/36

Landesfürsorgeverbände	Geisteskranke, Geistesschwache		Taubstumme, Ertaubte		Blinde		Krüppel		Sonstige Gebrechliche oder Kranke		Sonstige Hilfsbedürftige		Insgesamt	
	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM
Ostpreußen	8 791	5 278,2	45	24,5	297	356,9	1 834	652,7	46	18,0	2 971	341,8	13 984	6 672,1
Brandenburg	8 541	4 239,1	28	50,4	170	141,9	718	323,7	1 441	654,8	7 359	1 187,0	18 257	6 596,9
Pommern	5 529	3 450,9	23	18,0	101	53,4	655	276,7	313	135,5	—	—	6 621	3 934,5
Grenzmark Pos.-Westpr.	925	700,8	3	0,6	4	1,4	157	82,8	113	39,5	10	3,3	1 212	828,4
Niederschlesien	10 012	7 139,2	328	135,4	172	154,7	1 498	628,0	490	202,5	2 443	71,6	14 943	8 331,4
Oberschlesien	3 424	2 552,0	158	122,6	82	79,0	735	453,5	452	117,5	418	71,8	5 269	3 396,4
Sachsen	6 479	5 489,5	249	107,7	219	115,3	1 378	602,5	210	125,4	384	104,7	8 919	6 545,1
Schleswig-Holstein	4 930	3 859,2	11	6,7	18	11,3	350	176,1	—	—	760	101,0	6 069	4 154,3
Herzogtum Lauenburg	153	116,8	3	1,1	2	0,8	10	8,6	6	2,5	824	32,0	998	161,8
Hannover	6 576	5 309,3	193	106,7	85	57,4	1 230	386,4	252	218,6	7	3,5	8 343	6 081,9
Westfalen	15 230	10 446,9	19	11,7	180	219,4	4 124	2 036,9	463	242,1	12 403	1 351,1	32 419	14 308,1
Kassel (Bez.-Verband)	3 306	2 258,0	124	51,4	30	20,6	202	67,4	112	46,5	22	19,2	3 796	2 463,1
Wiesbaden (Bez.-Verb.)	5 514	3 281,1	92	36,9	83	72,2	701	278,7	18	11,4	68	21,9	6 476	3 702,2
Rheinprovinz	25 038	15 284,6	607	420,8	473	300,0	4 352	3 190,6	291	145,0	5 765	555,8	36 526	19 896,8
Hohenzollerische Lande	265	161,1	9	3,4	12	4,0	2	2,6	3	2,8	22	5,9	313	179,8
Preußen	104 713	69 566,7	1 892	1 097,9	1 928	1 588,3	17 946	9 167,2	4 210	1 962,1	33 456	3 870,6	164 145	87 252,8
Oberbayern	5 542	4 171,1	202	94,1	77	38,8	163	88,0	314	154,6	103	16,0	6 401	4 562,6
Niederbay. u. Oberpfalz	3 299	2 485,9	242	97,7	66	38,5	188	112,4	348	85,2	294	43,8	4 437	2 863,5
Pfalz	2 440	2 145,9	64	24,0	20	10,8	81	59,3	68	59,3	20	4,3	2 693	2 303,6
Ober- u. Mittelfranken	5 392	4 109,4	176	68,2	82	40,6	137	86,4	244	109,3	124	33,6	6 155	4 447,5
Unterfranken	2 126	1 646,5	100	29,8	55	16,2	74	46,7	79	41,6	274	60,8	2 708	1 841,6
Schwaben	2 913	2 109,4	128	60,5	39	20,7	70	36,1	11	6,2	226	28,5	3 387	2 261,4
Bayern	21 712	16 668,2	912	374,3	339	165,6	713	428,9	1 064	456,2	1 041	187,0	25 781	18 280,2
Sachsen	529	632,3	—	—	11	12,7	—	—	—	—	314	179,0	854	824,0
Württemberg	641	498,0	10	5,7	8	4,1	—	—	959	87,8	1 606	471,8	3 224	1 067,4
Konstanz	140	90,2	2	0,3	3	1,3	9	4,3	19	11,3	—	—	173	107,4
Villingen	26	18,6	—	—	3	1,1	4	1,4	109	26,2	148	14,2	290	61,5
Waldshut	20	22,2	—	—	—	—	—	—	175	63,5	73	10,1	268	95,8
Lörrach	70	56,7	2	0,8	3	1,6	—	—	75	30,2	85	9,9	235	99,2
Freiburg	102	91,9	—	—	4	2,7	7	3,5	269	114,2	23	6,5	405	218,8
Offenburg	20	16,5	2	0,2	1	0,6	—	—	7	3,0	66	37,4	96	57,7
Baden	33	32,6	1	0,6	—	—	2	0,8	13	5,7	4	0,4	53	40,1
Karlsruhe	42	48,5	—	—	—	—	—	—	47	28,6	—	—	89	77,1
Mannheim	45	38,2	1	1,0	—	—	2	1,0	1	1,0	2	1,0	51	42,2
Heidelberg	41	31,8	—	—	1	0,6	—	—	15	6,0	4	0,8	61	39,2
Mosbach	13	9,4	—	—	—	—	—	—	1	0,3	30	25,1	44	34,6
Land Baden	—	—	—	—	201	12,2	—	—	757	40,0	45	14,0	1 003	66,2
Baden	552	456,6	8	2,9	216	20,1	24	11,0	1 488	330,0	480	119,4	2 768	940,0
Thüringen	62	34,6	—	—	2	1,7	13	6,7	33	15,1	55	21,9	165	80,0
Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	782	37,9	782	37,9
Hamburg	6 967	4 939,2	8	2,6	116	77,7	895	65,4	—	—	—	—	7 986	5 084,9
Schwerin	—	—	—	—	—	—	—	—	3 245	166,1	585	53,4	3 830	219,5
Güstrow	146	171,2	—	—	3	1,2	2	1,2	387	33,1	1 327	113,5	1 865	320,2
Mecklenburg	146	171,2	—	—	3	1,2	2	1,2	3 632	199,2	1 912	166,9	5 695	539,7
Oldenburg	5	2,8	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,3	6	3,1
Lübeck	159	95,4	—	—	6	2,3	19	6,2	2	0,2	44	6,4	230	110,5
Birkenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	5,3	22	5,3
Oldenburg	164	98,2	—	—	6	2,3	19	6,2	2	0,2	67	12,0	258	118,9
Braunschweig	51	52,6	—	—	—	—	1	0,6	5	4,4	7	3,4	64	61,0
Anhalt	469	553,4	35	23,7	15	5,0	22	5,4	607	446,8	—	—	1 148	1 034,3
Lippe	21	17,3	—	—	1	0,7	—	—	7	4,6	146	11,1	175	33,7
Schaumburg-Lippe	6	7,8	—	—	—	—	—	—	1	0,8	6	2,3	13	10,9
Saarland	2 185	1 724,0	106	130,7	41	52,6	137	175,6	15	11,3	3 114	261,3	5 598	2 355,5
Deutsches Reich	**138 218**	**95 420,1**	**2 971**	**1 637,8**	**2 686**	**1 932,0**	**19 772**	**9 868,2**	**12 023**	**3 518,5**	**42 986**	**5 344,6**	**218 656**	**117 721,2**
Dav. 1. Geschl. Fürsorge														
Erwachsene	122 463	86 325,8	557	342,2	1 459	1 144,6	3 167	1 958,7	7 976	3 154,2	14 724	2 548,9	150 346	95 474,4
Minderjährige	13 982	8 997,2	2 320	1 260,5	1 026	772,8	15 637	7 866,8	892	208,5	12 327	1 203,0	46 184	20 308,8
2. Offene Fürsorge														
Erwachsene	1 643	90,6	—	—	201	14,6	58	9,0	3 036	144,9	13 024	1 311,5	17 962	1 570,6
Minderjährige	130	6,5	94	35,1	—	—	910	33,7	119	10,9	2 911	281,2	4 164	367,4
Rechnungsjahr 1934/35	131 942	94 636,6	2 929	1 431,0	2 677	2 015,2	17 535	9 203,8	12 599	4 029,6	35 427	4 636,6	203 109	115 952,8
" 1933/34	127 106	93 517,4	3 067	2 010,0	2 906	2 226,2	17 672	9 648,7	12 331	3 872,0	44 601	4 974,7	207 683	116 249,0
" 1932/33	122 477	92 822,7	2 961	1 556,8	2 953	2 004,2	17 919	10 237,3	11 144	3 306,5	50 896	4 044,5	208 350	113 972,0

2. Landesfürsorgeverbände

b. Gesamtausgaben der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter im Rechnungsjahr 1935/36

Landesfürsorgeverbände	Fürsorgekosten	Erstattungen im ganzen	Erstattungen davon an Bezirksfürsorgeverbände	Erstattungen davon an Landesfürsorgeverbände	Zuschüsse und Beiträge an eigene Einrichtungen[1]	Zuschüsse und Beiträge an BFV. und Jugendämter[2]	Zuschüsse und Beiträge an die freie Wohlfahrtspflege u. Versicherungsträger[3]	Verwaltungskosten	Sonstige Ausgaben[4]	Ausgaben insgesamt 1935/36	Ausgaben insgesamt 1934/35
	in 1 000 RM										
Ostpreußen	6 672,1	923,7	923,7	—	—	63,7	193,3	183,5	115,3	8 151,6	7 798,3
Brandenburg	6 596,9	513,2	497,0	16,2	8,9	396,4	68,8	1 037,5	121,3	8 743,0	9 392,0
Pommern	3 934,5	400,0	400,0	—	—	89,1	167,2	239,6	236,7	5 067,1	4 798,1
Grenzmark Posen-Westpr.	828,4	65,7	65,2	0,5	70,2	29,3	41,5	95,2	14,6	1 144,9	1 167,6
Niederschlesien	8 331,4	880,1	880,1	—	—	478,0	250,5	540,0	314,9	10 794,9	10 693,4
Oberschlesien	3 396,4	532,0	532,0	—	5,0	1,3	69,8	210,0	164,7	4 379,2	5 022,8
Sachsen	6 545,1	861,8	854,5	7,3	216,1	103,9	419,0	360,4	158,9	8 665,2	8 387,9
Schleswig-Holstein	4 154,3	716,7	716,7	—	—	—	57,2	134,9	45,4	5 108,5	4 907,2
Herzogtum Lauenburg	161,8	8,5	6,4	2,1	—	—	—	10,1	0,4	180,8	194,6
Hannover	6 081,9	1 188,6	1 185,0	3,6	—	72,9	313,3	287,3	586,1	8 530,1	8 600,2
Westfalen	14 308,1	2 231,9	2 221,2	10,7	5,6	219,6	128,3	313,6	211,2	17 418,3	16 882,7
Kassel (Bez.-Verband)	2 463,1	229,6	229,6	—	—	170,6	57,7	193,0	456,8	3 570,8	4 187,4
Wiesbaden (Bez.-Verband)	3 702,2	432,6	430,9	1,7	—	302,5	227,4	247,0	21,1	4 932,8	4 938,9
Rheinprovinz	19 896,8	2 952,4	2 951,5	0,9	8,0	299,5	828,9	708,7	671,7	25 366,0	25 217,3
Hohenzollern	179,8	2,5	2,5	—	4,7	6,5	2,5	17,7	15,0	228,7	229,5
Preußen	87 252,8	11 939,3	11 896,3	43,0	318,5	2 233,3	2 825,4	4 578,5	3 134,1	112 281,9	112 417,9
Oberbayern	4 562,6	1 369,0	1 369,0	—	—	61,5	—	34,1	115,1	6 142,3	6 676,6
Niederbayern u. Oberpfalz	2 863,5	779,4	779,4	—	—	16,9	—	19,4	63,4	3 742,6	3 636,8
Pfalz	2 303,6	419,4	419,4	—	—	78,7	1,0	34,7	29,2	2 866,6	2 918,3
Ober- u. Mittelfranken	4 447,5	590,5	590,5	—	—	121,1	—	39,8	68,0	5 266,9	5 320,4
Unterfranken	1 841,6	406,4	406,4	—	—	45,5	—	13,8	32,6	2 339,9	2 420,4
Schwaben	2 261,4	402,9	402,9	—	0,7	37,2	8,2	22,3	60,2	2 792,9	2 829,5
Staat Bayern	—	—	—	—	—	20,0	42,7	0,3	108,4	171,4	5 756,8
Bayern	18 280,2	3 967,6	3 967,6	—	0,7	380,9	51,9	164,4	476,9	23 322,6	29 558,8
Sachsen	824,0	8 563,4	8 563,4	—	—	198,9	607,0	52,0	273,7	10 519,0	10 714,1
Württemberg	1 067,4	895,7	895,7	—	—	1,5	8,1	272,5	1 697,3	3 942,5	5 281,6
Konstanz	107,4	68,8	68,8	—	—	5,2	3,7	13,0	38,8	236,9	233,5
Villingen	61,5	—	—	—	—	6,7	4,4	11,3	9,8	93,7	91,7
Waldshut	95,8	0,5	0,5	—	—	—	0,9	0,5	26,0	123,7	291,2
Lörrach	99,2	70,9	70,9	—	—	1,9	4,6	27,0	114,2	317,8	248,5
Freiburg	218,8	73,4	73,4	—	5,0	7,2	7,9	47,3	64,3	423,9	431,6
Offenburg	57,7	44,7	44,7	—	—	4,2	—	20,4	20,4	147,4	147,4
Baden-Baden	40,1	23,7	23,7	—	—	4,9	0,1	18,0	8,2	95,0	98,1
Karlsruhe	77,1	95,5	95,5	—	34,1	28,3	3,5	49,9	14,0	302,4	359,8
Mannheim	42,2	100,4	100,4	—	45,7	5,6	15,6	43,8	9,7	263,0	303,3
Heidelberg	39,2	45,8	45,6	0,2	24,7	15,5	4,1	5,3	19,2	153,8	186,1
Mosbach	34,8	22,3	7,3	15,0	3,3	3,9	12,4	4,0	8,2	88,9	102,8
Land Baden	66,2	999,7	999,7	—	—	3 052,3	119,3	154,0	367,1	4 758,6	5 629,6
Baden	940,0	1 545,7	1 530,5	15,2	112,8	3 135,7	176,5	394,5	699,9	7 005,1	8 123,6
Thüringen	80,0	446,0	446,0	—	—	1 491,2	156,1	70,3	195,9	2 439,5	2 911,8
Hessen	37,9	567,4	567,4	—	—	1 709,9	17,8	76,4	3,9	2 413,3	2 764,5
Hamburg	5 084,9	775,6	775,6	—	197,8	30,9	—	474,6	—	6 563,8	9 144,6
Schwerin	219,5	—	—	—	—	2,0	76,8	95,1	2,3	395,7	414,5
Güstrow	320,2	337,7	327,6	10,1	132,6	—	0,5	42,2	84,3	917,5	1 054,1
Mecklenburg	539,7	337,7	327,6	10,1	132,6	2,0	77,3	137,3	86,6	1 313,2	1 468,6
Oldenburg	3,1	319,0	319,0	—	—	—	—	7,1	1,0	330,2	372,8
Lübeck	110,5	41,3	41,3	—	—	—	—	12,7	0,7	165,2	133,6
Birkenfeld	5,3	118,4	118,4	—	—	3,6	3,0	8,6	1,8	140,7	446,8
Oldenburg	118,9	478,7	478,7	—	—	3,6	3,0	28,4	3,5	636,1	953,2
Braunschweig	61,0	184,1	180,3	3,8	2,0	9,0	13,8	60,6	19,4	349,9	527,7
Bremen	—	700,6	700,6	—	—	—	—	—	—	700,6	709,5
Anhalt	1 034,3	67,1	67,1	—	—	9,3	32,8	27,5	7,6	1 178,6	1 225,5
Lippe	33,7	15,1	15,1	—	—	9,8	10,3	12,5	9,2	90,6	89,9
Schaumburg-Lippe	10,9	6,1	5,5	0,6	—	0,3	13,3	—	14,4	45,0	46,1
Saarland	2 355,5	1 259,3	1 259,3	—	—	1 488,5	151,8	70,5	109,2	5 434,8	—
Deutsches Reich[5]	**117 721,2**	**31 749,4**	**31 676,7**	**72,7**	**764,4**	**10 704,8**	**4 145,1**	**6 420,0**	**6 731,6**	**178 236,5**	**165 937,4**
Rechnungsjahr 1934/35	115 952,8	35 600,9	35 495,6	105,3	979,5	16 637,3	3 532,9	7 070,0	6 164,0	—	—
" 1933/34[6]	116 249,0	36 918,8	35 821,1	1 097,7	922,2	22 612,9	3 511,6	7 275,8	2 526,7	—	190 017,0
" 1932/33[6]	113 971,9	39 649,5	38 418,9	1 230,6	7 147,7	23 045,5	3 906,3	9 001,0	2 000,5	—	198 722,4

[1]) Der offenen und halboffenen Fürsorge und der öffentlichen Jugendhilfe. — [2]) Bzw. an andere Träger der öffentlichen Jugendhilfe. — [3]) Bzw. an Verbände und Einrichtungen der freien Jugendhilfe. — [4]) Darunter Zahlungen an hilfsbedürftige Reichsdeutsche im Ausland. — [5]) Ohne Landesfürsorgeverbände Berlin und Lübeck; die Angaben sind in den Aufstellungen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten. — [6]) Bis 1933/34 ohne die Angaben des BFV. Württemberg; diese sind bei den Angaben der BFV. mitenthalten.

3. Fürsorgeverbände (und Jugendämter) insgesamt

Gesamtausgaben, Einnahmen und Zuschußbedarf der Fürsorgeverbände und Jugendämter im Rechnungsjahr 1935/36

Länder und Landesteile	Gesamtausgaben		Einnahmen						Zuschußbedarf (Ausgleich des Trägers)			
			der BFV.			der LFV.						
	der BFV.	der LFV.	insgesamt	darunter Erstattungen	darunter Kostenersatz	insgesamt	darunter Erstattungen	darunter Kostenersatz	der Bezirksfürsorgeverbände	der Landesfürsorgeverbände	im ganzen	je Einwohner
	Mill. RM											RM
Prov. Ostpreußen	39,62	8,15	7,87	1,73	2,67	4,39	4,10	0,16	31,74	3,76	35,50	*15,3*
Stadt Berlin	243,85	—	25,44	2,25	15,14	—	—	—	218,41	—	218,41	*51,5*
Prov. Brandenburg	41,58	8,74	7,00	2,03	3,36	5,28	4,70	0,55	34,57	3,46	38,03	*14,9*
» Pommern	32,03	5,07	4,95	1,06	2,44	3,10	2,46	0,13	27,08	1,96	29,04	*15,1*
» Grenzm. Posen-Westpr.	4,50	1,14	0,62	0,17	0,25	0,45	0,35	0,06	3,88	0,69	4,57	*13,5*
» Niederschlesien	82,94	10,79	13,72	2,44	3,71	5,30	4,16	0,76	69,23	5,50	74,73	*23,3*
» Oberschlesien	30,15	4,38	4,39	1,15	1,14	2,38	1,81	0,16	25,76	2,00	27,76	*18,7*
» Sachsen	65,28	8,67	10,53	2,66	5,33	5,50	4,64	0,32	54,74	3,17	57,91	*17,0*
» Schleswig-Holstein	43,97	5,29	7,64	2,80	2,92	2,61	2,54	0,07	36,32	2,68	39,00	*24,5*
» Hannover	58,96	8,53	8,24	2,42	3,92	5,14	4,38	0,59	50,72	3,39	54,11	*16,1*
» Westfalen	155,11	17,42	26,38	6,33	7,86	9,38	8,03	0,94	128,73	8,03	136,76	*27,1*
» Hessen-Nassau	68,30	8,50	9,49	1,93	3,72	6,18	5,07	1,01	58,82	2,32	61,14	*23,7*
Rheinprovinz	268,92	25,37	38,85	9,30	14,79	14,96	14,45	0,18	230,06	10,41	240,47	*31,5*
Hohenzollerische Lande	0,55	0,23	0,11	0,01	0,06	0,14	0,12	0,02	0,43	0,09	0,52	*7,1*
Preußen	1 135,76	112,28	165,24	36,29	67,31	64,82	56,82	4,96	970,52	47,46	1 017,98	*25,5*
Bayern rechts des Rheins	97,46	20,45	19,51	6,64	5,73	8,91	2,57	2,53	77,95	11,54	89,49	*13,4*
Bayern links des Rheins	17,82	2,87	3,89	0,84	0,74	1,35	0,40	0,27	13,93	1,52	15,45	*15,7*
Bayern	115,28	23,32	23,40	7,48	6,46	10,26	2,97	2,80	91,88	13,06	104,94	*13,7*
Sachsen	182,19	10,52	51,23	12,03	10,81	0,08	0,02	0,04	130,96	10,44	141,40	*27,2*
Württemberg	42,32	3,94	13,85	2,76	5,06	1,33	0,02	0,40	28,47	2,61	31,08	*11,5*
Baden	57,15	7,01	12,38	2,84	4,15	0,16	0,02	0,04	44,77	6,84	51,61	*21,4*
Thüringen	24,33	2,44	5,57	1,06	2,16	0,07	0,04	0,02	18,76	2,37	21,13	*12,7*
Hessen	35,28	2,41	8,03	1,54	2,32	0,06	—	0,01	27,25	2,35	29,60	*20,7*
Hamburg	101,10	6,56	15,41	3,47	3,54	2,81	2,71	0,08	85,70	3,75	89,45	*73,4*
Mecklenburg	11,79	1,31	2,55	0,63	1,21	0,10	0,02	0,08	9,24	1,21	10,45	*13,0*
Oldenburg	6,93	0,64	1,67	0,66	0,70	0,10	0,01	0,04	5,25	0,54	5,79	*10,1*
Braunschweig	9,48	0,35	1,62	0,48	0,82	0,01	—	—	7,86	0,34	8,20	*16,0*
Bremen	16,51	0,70	2,62	1,23	1,22	0,02	—	0,02	13,88	0,69	14,57	*39,2*
Anhalt	6,22	1,18	1,02	0,24	0,51	0,92	0,55	—	5,20	0,26	5,46	*15,0*
Lippe	2,07	0,09	0,40	0,09	0,22	0,06	—	—	1,67	0,03	1,70	*9,7*
Lübeck	5,16	—	1,11	0,17	0,45	—	—	—	4,05	—	4,05	*29,7*
Schaumburg-Lippe	0,58	0,05	0,10	0,02	0,05	0,01	—	—	0,48	0,04	0,52	*10,4*
Saarland	14,84	5,43	3,94	1,24	1,16	1,27	1,12	0,02	10,90	4,17	15,07	*18,6*
Deutsches Reich	**1 766,98**	**178,24**	**310,15**	**72,21**	**108,14**	**82,08**	**64,30**	**8,50**	**1 456,83**	**96,15**	**1 552,98**	***23,5***
Rechnungsjahr 1934/35	2 051,49	185,94	459,82	75,98	99,17	82,93	64,31	7,35	1 591,67	103,01	1 694,68	*26,0*
» 1933/34	2 570,20	190,02	941,62	74,85	91,48	80,09	62,92	7,31	1 628,57	109,93	1 738,50	*26,7*
» 1932/33	2 793,68	198,72	1025,93	67,60	96,85	78,62	62,59	7,07	1 767,75	120,10	1 887,85	*28,9*

C. Die Richtsätze der öffentlichen Fürsorge am 1. Oktober 1936

(Durchschnittsberechnungen)

Länder, Landesteile usw.	Monatlicher Richtsatz in RM für: alleinstehende Personen mit eigenem Haushalt				Ehepaare mit eigenem Haushalt				Zuschlag je Kind	
	Allgemeine Fürsorge	Sozialrentner	Kleinrentnerfürsorge	Kleinrentnerhilfe	Allgemeine Fürsorge	Sozialrentner	Kleinrentnerfürsorge	Kleinrentnerhilfe	Allgemeine Fürsorge	Sozialrentner
I. Städtische Bezirksfürsorgeverbände										
Prov. Ostpreußen	28,30	32,67	33,19	35,42	40,20	46,19	46,94	50,50	8,97	9,88
Stadt Berlin	34,00	39,00	39,00	43,00	51,00	56,00	56,00	64,50	12,33	12,33
Prov. Brandenburg	30,71	36,65	36,65	38,75	40,25	47,27	47,27	51,11	8,93	9,63
» Pommern	27,29	31,71	32,71	34,18	40,57	48,29	49,71	51,57	8,66	8,66
» Grenzm. Posen-Westpr.	29,00	33,00	33,00	36,25	38,60	42,60	42,60	48,25	9,60	9,60
» Niederschlesien	31,71	36,48	37,48	40,09	46,00	53,16	54,16	57,87	10,00	10,93
» Oberschlesien	29,00	31,33	32,83	36,25	38,50	41,33	43,33	48,13	9,11	9,50
» Sachsen	30,44	37,04	37,41	38,90	44,38	52,54	53,10	56,44	8,45	8,92
» Schleswig-Holstein	34,13	39,60	39,60	44,95	52,79	59,28	59,28	68,19	11,57	11,60
» Hannover	33,26	39,19	39,19	43,82	49,30	56,72	56,72	63,98	9,94	10,60
» Westfalen	33,82	39,55	39,55	42,30	50,71	56,52	56,52	63,40	12,66	12,66
» Hessen-Nassau	34,55	40,62	40,62	43,58	51,37	59,00	59,00	63,88	11,02	11,25
Rheinprovinz	33,87	39,72	39,72	42,42	50,55	56,67	56,67	63,31	12,92	12,92
Preußen	32,02	37,53	37,81	40,58	46,77	53,38	53,75	59,09	10,59	10,92
Bayern	30,34	35,59	35,84	38,53	43,33	51,04	51,36	55,18	8,71	9,62
Sachsen	34,85	40,62	40,62	43,55	52,45	61,50	61,50	65,73	11,78	11,82
Württemberg	39,00	37,50	37,50	41,50	55,00	58,50	58,50	68,50	14,00	15,50
Baden	36,10	42,41	43,04	46,33	50,68	57,04	57,73	62,37	9,57	10,74
Thüringen	29,73	35,14	35,24	37,25	40,92	48,28	48,38	51,03	7,72	9,26
Hessen	37,35	42,82	42,82	46,82	52,94	59,73	59,73	66,28	12,67	12,67
Hamburg	39,00	39,00	39,00	46,80	60,65	60,65	60,65	75,80	13,00	13,00
Mecklenburg	28,43	37,00	38,00	38,50	42,43	55,08	56,92	57,75	9,94	13,66
Oldenburg	34,38	41,88	41,88	43,38	49,98	58,75	58,75	61,50	8,42	11,00
Braunschweig	36,00	42,00	42,00	45,00	52,00	62,00	62,00	65,00	12,00	12,00
Bremen	31,33	38,83	38,83	39,00	47,73	57,73	57,73	57,98	11,17	12,17
Anhalt	32,00	38,00	38,00	40,00	49,00	57,00	57,00	61,25	9,00	9,00
Lübeck	46,00	51,45	51,45	52,50	59,00	66,60	66,60	68,75	11,50	11,50
Saarland	35,00	43,75	43,75	43,75	51,50	64,50	64,50	64,50	8,50	10,40
II. Ländliche Bezirksfürsorgeverbände										
Prov. Ostpreußen	20,81	23,15	25,14	26,28	29,20	32,22	34,61	36,62	5,82	6,45
» Brandenburg	26,09	30,89	31,23	33,61	35,33	41,57	41,98	45,35	7,18	7,95
» Pommern	22,75	26,71	27,26	28,94	29,90	36,11	36,92	38,88	6,10	6,85
» Grenzm. Posen-Westpr.	20,56	24,42	25,93	27,20	27,52	32,78	34,70	36,40	6,58	7,55
» Niederschlesien	26,13	31,25	31,75	33,37	35,70	43,21	43,87	45,92	6,72	7,84
» Oberschlesien	21,32	24,98	28,00	30,70	29,27	34,70	38,48	42,02	6,80	7,58
» Sachsen	27,87	32,67	32,89	35,16	39,82	46,27	46,63	50,35	7,10	7,51
» Schleswig-Holstein	28,11	33,18	33,18	35,47	39,70	46,61	46,61	50,37	8,70	9,55
» Hannover	28,61	33,67	33,73	36,34	41,55	48,56	48,64	52,62	7,90	8,42
» Westfalen	29,40	33,55	33,55	36,77	44,14	48,81	48,81	55,02	9,68	9,82
» Hessen-Nassau	27,61	32,98	33,07	35,27	38,72	45,44	45,53	49,59	7,41	8,24
Rheinprovinz	27,86	32,92	32,97	34,98	40,27	46,68	46,76	50,53	8,86	9,39
Prov. Hohenzollerische Lande	27,10	33,88	33,88	33,88	36,80	46,00	46,00	46,00	6,30	7,25
Preußen	26,26	30,80	31,32	33,45	37,11	43,18	43,83	47,29	7,48	8,13
Bayern	23,96	30,06	30,12	31,63	34,21	42,77	42,96	45,10	6,19	7,54
Sachsen	31,77	37,07	37,07	39,71	47,02	54,61	54,61	58,77	10,13	10,22
Württemberg	30,76	38,45	38,58	42,67	45,74	57,29	57,44	63,22	8,57	10,95
Baden	26,90	33,60	33,60	35,48	36,28	46,79	46,79	48,83	7,32	8,58
Thüringen	25,14	29,76	29,76	31,75	34,54	41,12	41,12	44,10	5,62	7,12
Hessen	28,92	32,93	32,93	36,60	40,95	45,76	45,76	51,65	7,36	7,94
Hamburg	33,95	39,50	40,70	42,45	52,17	60,75	62,62	65,22	11,08	12,32
Mecklenburg	23,68	30,25	30,29	30,38	35,28	45,29	45,35	45,49	9,45	12,09
Oldenburg	25,65	32,45	32,45	33,10	35,36	44,20	44,20	45,10	6,51	8,18
Braunschweig	31,79	42,14	42,14	42,14	46,14	59,57	59,57	60,00	10,57	11,43
Bremen	26,00	32,00	42,00	42,50	41,00	47,00	63,00	63,75	10,00	10,00
Anhalt	29,50	35,50	35,50	36,88	46,50	53,88	53,88	58,13	9,00	9,00
Lippe	26,67	29,33	29,33	33,33	41,07	45,17	45,17	51,34	8,00	8,80
Lübeck	33,00	37,75	37,75	38,65	41,20	49,90	49,90	51,20	7,35	9,20
Schaumburg-Lippe	28,58	36,70	36,70	36,70	42,52	53,99	53,99	54,16	7,63	9,63
Saarland	28,26	35,36	35,36	37,76	40,37	49,72	49,72	53,04	7,30	8,86
III. Städtische Bezirksfürsorgeverbände nach Größenklassen										
Städtische BFV. mit:										
über 500 000 Einwohnern	35,80	40,39	40,39	44,67	53,97	59,70	59,70	67,65	12,97	12,97
über 200 000 bis 500 000 »	34,28	40,38	40,38	43,66	51,96	59,44	59,44	65,91	12,45	12,57
» 100 000 » 200 000 »	34,48	40,07	40,73	43,65	50,15	57,00	57,58	63,25	11,86	12,03
» 50 000 » 100 000 »	33,20	37,96	38,32	41,58	47,92	53,96	54,44	60,34	10,72	11,30
» 20 000 » 50 000 »	31,61	37,52	37,73	40,10	45,93	53,84	54,18	57,84	9,42	10,09
» 10 000 » 20 000 »	31,61	37,86	37,86	40,25	44,30	52,89	52,98	56,49	8,96	10,70
unter 10 000 Einwohnern	27,89	33,05	33,42	35,22	39,36	46,65	47,24	49,87	7,72	8,63
IV. Reichsdurchschnitte										
Städtische BFV.	32,26	37,85	38,11	40,79	46,78	54,13	54,47	59,04	10,08	10,74
Ländliche BFV.	26,50	31,92	32,23	34,35	37,79	45,33	45,75	49,00	7,41	8,44
Deutsches Reich 1936	**27,99**	**33,45**	**33,74**	**36,01**	**40,11**	**47,60**	**48,00**	**51,59**	**8,10**	**9,04**
1935	[1]) 27,66	33,23	33,54	35,87	39,71	47,36	47,79	51,46	[1]) 8,04	9,01

[1]) Berichtigt.

D. Die anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen

1. Entwicklung seit Januar 1933

(Zählung der Arbeitsämter)

Stichtag (Ende des Monats)	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen insgesamt (in 1 000)					auf 1 000 Einwohner				
	1933	1934	1935	1936	1937	1933	1934	1935	1936	1937
Januar	2 459	1 424	777	436	206	39,41	22,81	11,92	6,68	3,16
Februar	2 476	1 291	735	429	195	39,67	19,81	11,27	6,57	2,98
März	2 401	1 079	656	363	165	38,47	16,55	10,07	5,56	2,53
April	2 288	985	605	337	134	36,66	15,10	9,28	5,17	2,06
Mai	2 161	935	551	299	114	34,62	14,33	8,45	4,59	1,75
Juni	2 063	902	507	263	97	33,05	13,83	7,78	4,03	1,49
Juli	1 932	866	468	232	86	30,95	13,29	7,17	3,56	1,32
August	1 770	831	440	214	76	28,36	12,74	6,75	3,28	1,16
September	1 584	778	417	194	66	25,38	11,93	6,40	2,98	1,02
Oktober	1 488	737	404	181	.	23,84	11,31	6,20	2,77	.
November	1 435	727	407	182	.	22,98	11,15	6,23	2,78	.
Dezember	1 517	758	444	196	.	24,30	11,63	6,81	3,00	.

2. Nach Ländern, Landesteilen und Städtegruppen

Länder, Landesteile und Städtegruppen	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach der Zählung der Arbeitsämter: überhaupt				auf 1 000 Einwohner			
	28. 2. 1933	31. 3. 1935	31. 3. 1936	31. 7. 1937	28. 2. 1933	31. 3. 1935	31. 3. 1936	31. 7. 1937
Prov. Ostpreußen	40 985	5 162	3 301	380	*18,16*	*2,21*	*1,41*	*0,16*
Stadt Berlin	258 878	73 223	39 211	11 835	*64,33*	*17,26*	*9,24*	*2,79*
Prov. Brandenburg	74 010	9 614	4 327	279	*28,55*	*3,53*	*1,59*	*0,10*
» Pommern	42 652	4 784	2 220	318	*22,70*	*2,49*	*1,16*	*0,17*
» Grenzm. Posen-Westpr.	5 833	198	399	23	*17,54*	*0,59*	*1,18*	*0,07*
» Niederschlesien	143 397	42 457	30 760	7 079	*45,78*	*13,25*	*9,60*	*2,21*
» Oberschlesien	48 299	16 420	9 807	1 060	*35,01*	*11,07*	*6,61*	*0,71*
» Sachsen	139 106	23 490	10 817	1 647	*42,23*	*6,91*	*3,18*	*0,48*
» Schleswig-Holstein	68 513	13 067	5 522	305	*45,09*	*8,22*	*3,47*	*0,21*
» Hannover	98 381	14 595	6 692	495	*30,53*	*4,33*	*1,99*	*0,15*
» Westfalen	251 815	79 687	40 371	8 728	*52,64*	*15,81*	*8,01*	*1,73*
» Hessen-Nassau	93 119	24 566	16 300	6 424	*37,62*	*9,50*	*6,31*	*2,49*
Rheinprovinz	335 630	117 317	61 522	15 393	*46,53*	*15,37*	*8,06*	*2,00*
Hohenzollern	142	17	1	—	*1,98*	*0,23*	*0,01*	—
Preußen	1 600 760	424 597	231 250	53 966	*41,93*	*10,63*	*5,79*	*1,39*
Bayern r. d. Rh.	147 476	32 843	15 134	2 114	*22,87*	*4,90*	*2,26*	*0,32*
Bayern l. d. Rh.	34 187	9 897	6 692	729	*36,69*	*10,04*	*6,79*	*0,73*
Bayern	181 663	42 740	21 826	2 843	*24,62*	*5,56*	*2,84*	*0,37*
Sachsen	318 532	109 264	67 170	16 461	*63,78*	*21,03*	*12,93*	*3,17*
Württemberg	32 469	3 137	1 057	166	*12,58*	*1,16*	*0,39*	*0,06*
Baden	55 607	12 440	7 034	1 582	*24,05*	*5,16*	*2,92*	*0,66*
Thüringen	56 316	7 991	2 833	486	*35,04*	*4,82*	*1,71*	*0,29*
Hessen	49 645	11 194	6 428	1 901	*36,85*	*7,83*	*4,50*	*1,33*
Hamburg	80 076	36 569	22 351	8 469	*69,48*	*30,01*	*18,34*	*5,05*
Mecklenburg	14 600	532	292	21	*18,61*	*0,66*	*0,3*	*0,03*
Oldenburg	12 696	517	179	8	*23,29*	*0,90*	*0,31*	*0,02*
Braunschweig	22 745	783	454	9	*45,32*	*1,53*	*0,89*	*0,02*
Bremen	19 093	2 907	559	25	*56,35*	*7,82*	*1,50*	*0,07*
Anhalt	18 690	1 579	554	28	*53,24*	*4,33*	*1,52*	*0,08*
Lippe	4 341	175	137	2	*26,53*	*1,00*	*0,78*	*0,01*
Lübeck	7 923	1 935	414	[1]) —	*61,91*	*14,18*	*3,03*	[1]) —
Schaumburg-Lippe	1 000	79	29	—	*20,81*	*1,58*	*0,58*	—
Deutsches Reich	**2 476 156**	**656 439**	**362 567**	**85 967**	***39,67***	***10,07***	***5,56***	***1,32***
Saarland	.	3 660	1 715	556	.	*4,51*	*2,11*	*0,69*
Städte mit .... Einw.								
über 500 000	654 036	236 163	144 699	45 174	*64,82*	*22,29*	*13,66*	*4,26*
200 000 bis 500 000	323 202	98 496	44 724	9 779	*61,11*	*17,05*	*7,74*	*1,69*
100 000 » 200 000	182 033	61 704	35 709	8 344	*58,10*	*17,94*	*10,35*	*2,33*
50 000 » 100 000	185 821	57 046	33 125	8 388	*57,75*	*16,64*	*9,61*	*2,44*
20 000 » 50 000	169 110	37 523	19 338	3 570	*49,06*	*10,93*	*5,53*	*1,04*
Zusammen	**1 514 202**	**490 932**	**277 595**	**75 255**	***60,14***	***18,40***	***10,37***	***2,80***
unter 20 000	25 156	3 276	1 504	210	*38,26*	*5,93*	*2,71*	*0,39*
Ländl. BFV.	936 798	162 231	83 468	10 502	*25,61*	*4,27*	*2,20*	*0,28*

[1]) Seit 1. April 1937 in die Provinz Schleswig-Holstein eingegliedert.

E. Beschäftigung Schwerbeschädigter

Unter dem Schutz des Gesetzes über die Beschäftigung Schwerbeschädigter*) stehende Personen

(Nach den Jahresmeldungen der Hauptfürsorgestellen an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung)

Bezirke der Hauptfürsorgestellen	Zahl der Schwerbeschädigten und Gleichgestellten am 31. März 1937 (Listen der Hauptfürsorgestellen)							Von der Gesamtzahl der Schwerbeschädigten [3]) waren						Auf Pflichtplätzen für Schwerbeschädigte im Wege der Anrechnung am 31. März 1937 untergebrachte Personen [6])	
	insgesamt	davon waren						erwerbstätig		nicht mehr vermittlungsfähig [4])	arbeitslos			insgesamt	davon Leichtkriegsbeschädigte
		schwerbeschädigte Versorgungsberechtigte (§ 3) [1])	Schwerunfallbeschädigte	Gleichgestellte				Beamte, Angestellte, Arbeiter	selbständig tätige Personen (Gewerbetreibende, Landwirte usw.)		insgesamt	darunter			
				Friedensblinde (§ 8)	Schwererwerbsbeschränkte (§ 8)	Minderbeschädigte (§ 8), und zwar Versorgungsberechtigte [1]) [2])	Minderbeschädigte (§ 8), und zwar Unfallbeschädigte					Blinde	Sonstige Personen [5])		
Berlin	32 330	20 381	2 498	656	1 534	6 780	481	30 017	639	1 239	415	157	93	1 661	144
Brandenburg	15 188	10 788	1 268	46	647	2 118	318	9 732	2 299	2 788	364	11	224	439	328
Pommern	11 769	10 723	696	10	52	261	27	5 768	2 685	2 965	351	3	191	396	359
Ostpreußen	13 311	10 847	669	27	640	1 000	128	6 532	3 296	2 457	1 026	16	642	150	86
Grenzmark Posen-Westpreußen	2 178	1 867	261	—	8	41	1	881	673	480	142	1	67	37	34
Niederschlesien	20 312	17 702	1 699	80	265	467	98	11 579	3 637	3 800	1 282	27	716	1 627	1 146
Oberschlesien	8 784	7 370	1 172	2	64	152	24	4 558	1 305	2 716	205	2	203	133	125
Prov. Sachsen	24 220	17 933	5 192	43	333	676	43	17 306	2 555	3 986	372	16	163	3 560	2 814
Schleswig-Holst.	8 281	6 540	681	40	441	498	80	5 142	1 857	993	289	4	134	150	119
Lauenburg	324	237	11	—	10	53	13	172	108	42	2	—	2	43	37
Hannover	19 361	16 130	1 550	34	359	1 152	136	12 026	4 270	2 808	256	3	191	339	296
Bezirksverband Hessen	7 425	6 467	747	7	89	107	7	4 169	1 669	1 454	132	5	86	492	398
Nassau	10 620	9 316	775	19	107	354	41	6 920	1 440	2 028	231	1	189	275	265
Westfalen	25 159	18 514	4 160	380	856	1 022	218	15 151	3 077	6 197	718	18	464	816	610
Rheinprovinz	52 049	40 833	6 951	248	1 245	2 464	308	35 956	5 122	10 156	805	24	480	714	630
Hohenzoll. Lande	571	507	49	—	9	3	3	180	366	21	4	—	2	72	50
Preußen	**251 882**	**196 155**	**28 379**	**1 592**	**6 659**	**17 148**	**1 926**	**166 089**	**34 998**	**44 130**	**6 594**	**288**	**3 847**	**10 904**	**7 441**
Bayern	55 776	46 483	5 829	46	469	2 758	190	27 321	17 602	9 250	1 597	8	999	913	792
Sachsen	45 256	33 124	4 615	469	3 176	3 405	467	36 473	2 828	4 361	1 590	91	590	2 551	1 630
Württemberg	17 191	14 512	1 919	81	410	213	55	11 179	3 730	2 136	143	8	65	3 236	2 476
Baden	16 735	13 860	1 340	33	615	805	82	10 652	3 256	2 166	661	6	322	293	230
Thüringen	9 785	8 532	882	38	117	171	45	6 496	1 419	1 570	300	5	192	821	696
Hessen	8 264	7 667	566	5	5	18	2	4 551	1 944	1 611	158	2	95	281	261
Hamburg	7 727	6 595	391	5	311	359	66	6 371	420	712	224	1	132	298	285
Mecklenburg	3 136	2 930	65	8	30	81	22	1 453	605	875	203	4	140	53	53
Braunschweig	3 036	2 511	422	2	13	74	14	1 635	593	782	17	—	17	78	49
Oldenburg	1 892	1 700	82	21	45	42	2	1 077	536	234	44	2	33	67	67
Oldenburg. Landesteil Lübeck	241	224	7	2	—	8	—	147	59	29	6	2	4	—	—
Birkenfeld	269	233	33	1	—	2	—	76	131	37	24	—	18	—	—
Anhalt	1 888	1 614	93	3	36	123	19	1 195	234	391	68	3	56	173	148
Bremen	2 705	2 165	413	34	45	46	2	2 349	133	198	25	2	8	402	231
Lippe	898	774	93	19	1	10	1	342	117	382	57	—	57	12	7
Lübeck	768	653	87	—	23	5	—	549	67	136	16	—	14	37	37
Schaumburg-Lippe	190	148	12	—	3	26	1	72	41	69	7	—	7	1	1
Saarland	1 897	976	396	19	174	284	48	1 278	138	209	270	4	127	—	—
Deutsches Reich	**[7]) 429 536**	**340 856**	**45 624**	**2 378**	**12 132**	**25 578**	**2 942**	**279 305**	**68 851**	**69 278**	**12 004**	**426**	**6 723**	**20 120**	**14 404**
Dagegen am 31. 3. 1936	[8]) 413 730	332 609	43 318	2 463	10 115	22 835	2 379	.	76 052	.	15 890	487	.	14 830	[11]) 10 441
» 31. 3. 1935	[9]) 405 576	332 379	41 193	2 363	8 900	18 824	1 876	.	75 679	.	20 292	516	.	.	.
» 31. 3. 1934	[10]) 395 303	331 980	39 201	2 464	7 944	12 074	1 607	.	[12]) 77 015	.	30 797	648	.	.	.

*) In der Fassung vom 12. Januar 1923 (RGBl. I. S. 57). — [1]) Einschließlich der Beschädigten, die einen Versorgungsanspruch auf Grund des Gesetzes über die Versorgung der Kämpfer für die Nationale Erhebung vom 27. Februar 1934 (RGBl. I. S. 133) haben. — [2]) Vgl. auch Artikel 5 § 2 des Gesetzes über Änderungen auf dem Gebiet der Reichsversorgung vom 3. Juli 1934 (RGBl. I. S. 541). — [3]) Ohne 98 Personen, die in der Berufsausbildung standen und in der Gesamtzahl in Spalte 2 mitgezählt sind. — [4]) Infolge ihrer Beschädigung. — [5]) Und zwar waren 4 153 Personen infolge ihrer Beschädigung und 2 570 Personen aus anderen Gründen sehr schwer unterzubringen. — [6]) Ohne schwerbeschädigt (im Sinne des § 3) oder den Schwerbeschädigten gleichgestellt zu sein. — [7])—[10]) Davon: [7]) 26, [8]) 13, [9]) 41, [10]) 33 gleichgestellte Kriegsbeschädigte (§ 20 Abs. 1 des Schwerbeschädigtengesetzes). — [11]) Ohne Zahl für die Kreishauptmannschaft Dresden-Bautzen. — [12]) Ohne die Zahlen der Kreishauptmannschaften Dresden-Bautzen und Chemnitz.

F. Die Leistungen des Winterhilfswerks des Deutschen Volkes 1936/37

(Mitteilung der Reichsführung des WHW.)

1. Gesamtzahl der betreuten Minderbemittelten

a. Familienstand der Betreuten [1]

Jahre	Alleinstehende	Kinderlose Ehepaare	Familien mit ...... Kindern					Betreute insgesamt (einschließlich Familien-angehörige)
			1	2	3	4 und mehr	zusammen	
1933/34 ..	.	.	.	.	.	.	.	16 617 681
1934/35 ..	.	.	.	.	.	.	.	13 866 571
1935/36 ..	884 283	997 089	838 961	639 129	396 510	454 456	2 329 056	12 909 469
1936/37 ..	997 498	882 198	644 758	476 137	308 115	379 582	1 808 592	10 711 526

[1]) Zahl der Betreuten im Durchschnitt des Winterhalbjahres.

b. Gruppen der Betreuten [1]) nach ihren sozialen Verhältnissen

Jahre	Alu- und Kru-Empfänger [2])	Kurzarbeiter	Wohlfahrts-erwerbslose	Renten-empfänger [3])	Sonstige Minder-bemittelte [4])	Familien-angehörige	Betreute	
							insgesamt	auf 1 000 Einw.
1933/34 ..	.	.	.	.	.	.	16 617 681	*253*
1934/35 ..	1 320 270	70 746	633 830	871 909	1 436 548	9 533 268	13 866 571	*211*
1935/36 ..	1 272 521	116 970	350 204	855 789	1 614 944	8 699 041	12 909 469	*194*
1936/37 ..	862 783	110 536	157 778	824 700	1 732 491	7 023 238	10 711 526	*161*

[1]) Zahl der Betreuten im Durchschnitt des Winterhalbjahres. — [2]) Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenunterstützung. — [3]) Rentenempfänger der Sozialversicherung, der Kriegsopferversorgung, Kleinrentner. — [4]) Einschließlich der erst kurze Zeit in Arbeit stehenden Volksgenossen.

2. Helfer des Winterhilfswerks

Jahre	Helfer mit Gehalt oder Entschädigung	Ehrenamtliche Helfer		Helfer insgesamt
		ständige	gelegentliche	
1933/34	4 116	1 495 000		1 499 116
1934/35	5 198	308 262	509 258	[1]) 1 338 335
1935/36	7 820	580 958	646 140	1 234 918
1936/37	8 652	706 598	633 758	1 349 008

[1]) Einschließlich 515 617 Helfer der NS.-Formationen, der Verbände, Organisationen der freien Wohlfahrtspflege usw.

3. Gesamtwert der aufgekommenen Spenden und ihre Verwendung

Aufkommen und Verwendung der Spenden	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37
	in *RM*			
I. Spendenaufkommen				
1. Barvortrag aus dem Vorjahr	—	8 135 685	15 067 739	7 623 219
2. Geldspenden	184 272 308	204 809 524	234 855 027	294 309 604
3. Sachspenden	126 978 089	110 463 620	92 131 875	92 777 946
4. Wertzuwachs [1])	46 885 644	52 152 341	37 512 486	28 062 962
Spendenaufkommen zusammen (2 bis 4)	**358 136 041**	**367 425 485**	**364 499 388**	**415 150 512**
Gesamtaufkommen (1 bis 4)	**358 136 041**	**375 561 170**	**379 567 127**	**422 773 731**
II. Verwendung der Spenden				
1. Verteilte Sachspenden	346 586 226	357 086 105	365 829 717	321 842 982
2. Aufwendungen für sonstige Maßnahmen und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	.	.	.	79 097 470
3. Unkosten des WHW.	3 414 130	3 407 326	6 114 191	7 382 688
Leistungen zusammen	**350 000 356**	**360 493 431**	**371 943 908**	**408 323 140**
4. Barvortrag für das nächste WHW.	8 135 685	15 067 739	7 623 219	14 450 591
Ingesamt	**358 136 041**	**375 561 170**	**379 567 127**	**422 773 731**

[1]) Durch verbilligten Einkauf, frachtfreie Beförderung, Frachtenrückvergütung, Ausbesserung und Instandsetzung der aufgekommenen Haushaltungs- und Gebrauchsgegenstände usw.

F. Die Leistungen des Winterhilfswerks des deutschen Volkes 1936/37

4. Aufbringung der Geldspenden

Art der Geldspenden	1936/37	1935/36	1934/35	1933/34
	Mill. RM			
In den Gauen aufgekommene Geldspenden				
Spenden von Firmen und Organisationen	65,353	53,566	18,231	.
Opfer von Lohn und Gehalt	56,990	50,473	77,739	48,928
Eintopfspenden	33,737	31,967	29,581	25,129
Reichsstraßensammlungen	30,532	18,409	8,471	} 14,409
Tag der nationalen Solidarität	5,662	4,085	4,022	}
Reichsgeldsammellisten	5,377	5,758	4,291	}
Gauveranstaltungen	8,542	3,980	3,072	} 10,077
Gaustraßensammlungen	3,971	3,363	1,689	}
WHW-Büchsensammlung (Winterpfennig)	0,862	1,384	1,138	1,504
Sonstige Geldspenden und Einnahmen	8,977	8,654	2,110	18,753
Zusammen	**220,003**	**181,639**	**150,344**	**118,800**
Bei der Reichsführung eingegangene Beträge				
Spenden von Firmen und Organisationen	40,094	21,673	25,377	} 33,659
Opfer von Lohn und Gehalt	12,341	12,238	11,088	}
Frachtrückvergütung für Kohlentransporte	11,915	9,836	9,544	8,914
WHW-Lotterie (Reingewinn)	7,066	7,609	7,538	7,899
Sonstige Einnahmen	0,348	0,068	.	*) 15,000
Zusammen	**71,764**	**51,424**	**53,547**	**65,472**
Auslandsorganisation der NSDAP	2,543	1,792	0,918	.
Geldspenden zusammen	**294,310**	**234,855**	**204,809**	**184,272**
Dazu Barvortrag aus dem Vorjahr	7,623	15,068	8,136	.
Verfügbare Geldmittel insgesamt	**301,933**	**249,923**	**212,945**	**184,272**

*) Reichszuschuß.

5. Mengenmäßige Aufteilung der ausgegebenen wichtigsten Sachspenden

I. Nahrungs- und Genußmittel

Kartoffeln	5 478 019	dz
Getreide	10 986	»
Mehl	363 249	»
Brot	50 393	»
Feinbackware usw.	7 940	»
Graupen, Grütze, Haferflocken usw.	24 033	»
Grünkern	2 772	»
Reis	33 175	»
Grieß	16 113	»
Kolonialwaren	5 360	»
Hülsenfrüchte	51 684	»
Gemüse	246 860	»
Gemüsekonserven	49 375	»
Nüsse, Obst	8 572	»
Obstkonserven, Fruchtsaft	6 682	»
Bienenhonig	98	»
Kunsthonig, Marmel.	18 080	»
Zucker	96 719	»
Salz	1 499	»
Eier	1 438 781	Stck.
Milch	4 024 378	l
Büchsenmilch	2 802 450	Dos.
Butter	4 332	dz
Käse	17 821	»
Schmalz, Fette	14 770	»
Margarine	9 486	»
Nudeln, Nährmittel	15 335	»
Lebend. Vieh, Wild	11 357	»
Frischfleisch	2 702	»
Fleischkonserven	37 685	dz
Wurstw., Speck	14 242	»
Räucherwaren	579	»
Fische, Heringe	88 055	»
Fischkonserven	6 808	»
Ölsardinen	251 763	Dos.
Suppenwürfel	2 410 140	Stck.
Puddingpulver	489	dz
Sauerkraut	20 500	»
Zwiebeln	1 278	»
Essig	20 132	l
Bohnenkaffee	546	dz
Malzkaffee	12 521	»
Mischkaffee, Zusatz	1 489	»
Kakao	1 602	»
Schokolade	989	»
Weine	116 420	l
Tabak	48	dz
Zigarren	224 160	Stck.
Zigaretten	220 596	»
Sonstiges, Wert	1 082 212	RM

II. Brennmaterialien

Kohlen, Koks	21 225 866	dz
Torf	45 844	»
Holz	177 174	rm
Petroleum	3 306	l
Sonstiges, Wert	23 175	RM

III. Bekleidung

Anzüge	189 576	Stck.
Berufskleidung	78 467	»
Mäntel	323 304	»
Einz. Bekl.-Stücke (Hosen usw.)	1 384 003	Stck.
Kragen, Binder	72 649	»
Mützen, Hüte	200 736	»
Schürzen	120 464	»
Lederschuhe	1 877 678	Paar
Schuhsohlen	276 480	»
Hausschuhe usw.	300 758	»
Handschuhe	86 737	»
Strümpfe	1 498 327	»
Stoffe (Kleidung)	751 035	m
Stoffe (Wäsche)	2 949 453	»
Strickwaren usw.	516 410	Stck.
Wäsche usw.	4 700 938	»
Wolle	696	dz
Uniformen usw.	653 935	Stck.
Sonst. Kleid.-Stücke	122 663	»
Sonstiges, Wert	23 540	RM

IV. Gutscheine und Leistungen

Freikarten für Theater usw.	3 734 752	Stck.
Freitische	4 648 582	»
Gutscheine[1]), Wert	21 956 369	RM
Reparaturen, Fuhrlöhne usw.	328 960	»
Leistungen:		
des Handwerks	113 303	»
der freien Berufe	77 242	»
sonstiger Art	2 505 308	»
Patenschaften	45 161	»
Schulspeisungen	18 817 768	Stck.
WHW-Speisungen	9 514 209	»

[1]) Für Lebensmittel (14 954 178 RM), Bekleidung (5 589 767 RM), Strom und Gas (491 857 RM), Verschiedenes (920 567 RM).

G. Öffentliche Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung

1. Pflegekinderwesen, Amtsvormundschaft und Schutzaufsicht

a. In den Jahren 1928 bis 1936

Preußen und Deutsches Reich — Stichtag	Unter Pflegeaufsicht des Jugendamts stehende Kinder unter 14 Jahren						Unter Amtsvormundschaft stehende Minderjährige				Unter Schutzaufsicht des Jugendamts stehende Minderjährige				
	eigentliche Pflegekinder	darunter uneheliche	darunter vH	bei der Mutter lebende uneheliche Kinder	zusammen	auf 1 000 Einw.	insgesamt	auf 1 000 Einw.	darunter uneheliche	darunter vH	männlich	weiblich	zusammen	darunter ohne gerichtl. Anordnung	darunter vH
						a. Jugendämter der Stadtkreise									
Preußen															
31. März 1928	49 582	42 051	*84,8*	89 474	139 056	*8,9*	165 160	*10,6*	157 989	*95,7*	12 218	8 010	20 228	7 104	*35,1*
31. » 1929	52 261	44 196	*84,6*	101 352	153 613	*9,6*	175 843	*11,0*	168 068	*95,6*	13 797	9 626	23 423	10 907	*46,6*
31. » 1930	56 188	47 481	*84,5*	106 846	163 034	*9,8*	184 327	*11,1*	176 343	*95,7*	15 858	11 847	27 705	10 465	*37,8*
31. » 1931	57 046	47 835	*83,9*	108 287	165 333	*9,9*	187 877	*11,2*	180 242	*95,9*	17 036	12 306	29 342	.	.
31. » 1932	58 192	48 919	*84,1*	109 371	167 563	*10,0*	183 194	*11,0*	176 157	*96,2*	17 665	12 400	30 065	.	.
31. » 1933	57 539	48 192	*83,8*	110 270	167 809	*9,5*	180 616	*10,3*	174 176	*96,4*	16 718	11 634	28 352	.	.
31. » 1934	55 224	46 334	*83,9*	109 745	164 969	*9,4*	175 577	*10,0*	169 548	*96,6*	16 475	11 564	28 039	.	.
31. » 1935	53 755	45 769	*85,1*	110 979	164 734	*9,4*	176 524	*10,0*	171 024	*96,9*	16 039	11 423	27 462	12 575	*45,8*
31. » 1936	54 370	45 961	*84,5*	109 808	164 178	*9,3*	177 224	*10,1*	172 108	*97,1*	16 202	12 147	28 349	13 806	*48,7*
Deutsches Reich															
31. März 1928	95 346	80 004	*83,9*	177 735	273 081	*11,0*	283 546	*11,5*	270 733	*95,5*	23 419	16 827	40 246	22 618	*56,2*
31. » 1929	99 381	83 167	*83,7*	193 254	292 635	*11,7*	298 845	*11,9*	285 365	*95,5*	25 136	18 899	44 035	26 917	*61,1*
31. » 1930	104 730	87 571	*83,6*	199 966	304 696	*11,8*	310 801	*12,0*	296 876	*95,5*	28 586	22 165	50 751	27 836	*54,8*
						b. Jugendämter der Landkreise									
Preußen															
31. März 1928	63 789	55 795	*87,5*	89 692	153 481	*7,8*	131 037	*6,6*	127 243	*97,1*	5 312	2 857	8 169	1 511	*18,3*
31. » 1929	70 213	61 413	*87,5*	102 959	173 172	*8,9*	145 354	*7,5*	141 327	*97,2*	5 889	3 113	9 002	1 869	*20,8*
31. » 1930	74 465	65 083	*87,4*	110 327	184 792	*9,7*	155 370	*8,2*	151 321	*97,4*	6 342	3 426	9 768	2 108	*21,6*
31. » 1931	75 940	66 570	*87,7*	116 228	192 168	*10,1*	165 960	*8,7*	161 788	*97,5*	6 315	3 413	9 728	.	.
31. » 1932	78 368	68 366	*87,2*	120 842	199 210	*10,5*	172 712	*9,1*	168 556	*97,6*	6 545	3 573	10 118	.	.
31. » 1933	78 304	68 433	*87,4*	122 526	200 830	*10,2*	175 981	*8,9*	172 202	*97,9*	6 327	3 309	9 636	.	.
31. » 1934	77 147	67 643	*87,7*	120 537	197 684	*10,1*	175 259	*8,9*	171 478	*97,8*	5 916	3 299	9 215	.	.
31. » 1935	79 804	70 014	*87,7*	118 322	198 126	*10,1*	175 403	*8,9*	171 969	*98,0*	5 490	3 186	8 676	1 938	*22,3*
31. » 1936	80 025	70 227	*87,8*	118 337	198 362	*10,1*	175 369	*8,9*	172 571	*98,4*	5 677	3 353	9 030	2 263	*25,1*
Deutsches Reich															
31. März 1928	135 396	112 607	*83,2*	175 759	311 155	*8,9*	253 662	*7,3*	244 836	*96,5*	9 268	5 222	14 490	2 986	*20,6*
31. » 1929	146 770	121 813	*83,0*	197 650	344 420	*10,0*	277 411	*8,0*	267 815	*96,5*	10 052	5 579	15 631	3 527	*22,6*
31. » 1930	157 287	131 088	*83,3*	209 008	366 295	*10,8*	295 984	*8,7*	286 093	*96,7*	10 697	6 047	16 744	3 888	*23,2*
						c. Jugendämter von kreisangehörigen Gemeinden									
Preußen															
31. März 1928	8 430	6 960	*82,6*	13 521	21 951	*7,7*	24 919	*8,8*	22 789	*91,5*	1 683	1 077	2 760	806	*29,2*
31. » 1929	9 201	7 550	*82,1*	15 449	24 650	*8,9*	25 898	*9,3*	23 760	*91,7*	1 575	1 066	2 641	848	*32,1*
31. » 1930	8 920	7 309	*81,9*	14 969	23 889	*9,7*	24 606	*10,0*	22 810	*92,7*	1 348	893	2 241	654	*29,2*
31. » 1931	8 738	7 100	*81,3*	15 025	23 763	*9,7*	25 138	*10,2*	23 282	*92,6*	1 364	862	2 226	.	.
31. » 1932	8 726	7 147	*81,9*	16 028	24 754	*10,1*	25 668	*10,4*	23 826	*92,8*	1 386	811	2 197	.	.
31. » 1933	8 575	7 024	*81,9*	16 039	24 614	*9,2*	25 699	*9,6*	23 911	*93,0*	1 345	726	2 071	.	.
31. » 1934	8 398	6 875	*81,9*	16 347	24 745	*9,2*	25 707	*9,6*	24 149	*93,9*	1 310	824	2 134	.	.
31. » 1935	8 735	7 150	*81,9*	16 614	25 349	*9,4*	25 646	*9,5*	24 357	*95,0*	1 164	723	1 887	338	*17,9*
31. » 1936	8 605	7 085	*82,3*	16 674	25 279	*9,3*	26 124	*9,6*	24 914	*95,4*	1 158	678	1 836	411	*22,4*
Deutsches Reich															
31. März 1928	8 521	7 022	*82,4*	13 634	22 155	*7,7*	25 070	*8,7*	22 933	*91,5*	1 685	1 077	2 762	806	*29,2*
31. » 1929	9 333	7 661	*82,1*	15 719	25 052	*8,8*	26 103	*9,2*	23 952	*91,8*	1 577	1 068	2 645	850	*32,1*
31. » 1930	9 070	7 435	*82,0*	15 250	24 320	*9,7*	24 841	*9,9*	23 028	*92,7*	1 358	898	2 256	665	*29,5*
						d. Jugendämter insgesamt									
Preußen															
31. März 1928	121 801	104 806	*86,0*	192 687	314 488	*8,2*	321 116	*8,4*	308 021	*95,9*	19 213	11 944	31 157	9 421	*30,2*
31. » 1929	131 675	113 159	*85,9*	219 760	351 435	*9,2*	347 095	*9,1*	333 155	*96,0*	21 261	13 805	35 066	13 624	*38,9*
31. » 1930	139 573	119 873	*85,9*	232 142	371 715	*9,7*	364 303	*9,5*	350 474	*96,2*	23 548	16 166	39 714	13 227	*33,3*
31. » 1931	141 724	121 505	*85,7*	239 540	381 264	*10,0*	378 975	*9,9*	365 312	*96,4*	24 715	16 581	41 296	.	.
31. » 1932	145 286	124 432	*85,6*	246 241	391 527	*10,3*	381 574	*10,0*	368 539	*96,6*	25 596	16 784	42 380	.	.
31. » 1933	144 418	123 649	*85,6*	248 835	393 253	*9,8*	382 296	*9,6*	370 289	*96,9*	24 390	15 669	40 059	.	.
31. » 1934	140 769	120 852	*85,9*	246 629	387 398	*9,7*	376 543	*9,4*	365 175	*97,0*	23 701	15 687	39 388	.	.
31. » 1935	142 294	122 933	*86,4*	245 915	388 209	*9,7*	377 573	*9,5*	367 350	*97,3*	22 693	15 332	38 025	14 851	*39,1*
31. » 1936	143 000	123 273	*86,2*	244 819	387 819	*9,7*	378 717	*9,5*	369 593	*97,6*	23 037	16 178	39 215	16 480	*42,0*
Deutsches Reich															
31. März 1928	239 263	199 633	*83,4*	367 128	606 391	*9,7*	562 278	*9,0*	538 502	*95,8*	34 372	23 126	57 498	26 410	*45,9*
31. » 1929	255 484	212 641	*83,2*	406 623	662 107	*10,6*	602 359	*9,7*	577 132	*95,8*	36 765	25 546	62 311	31 294	*50,2*
31. » 1930	271 087	226 094	*83,4*	424 224	695 311	*11,1*	631 626	*10,1*	605 997	*95,9*	40 641	29 110	69 751	32 389	*46,4*

G. Öffentliche Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung

1. Pflegekinderwesen, Amtsvormundschaft und Schutzaufsicht

b. In den preußischen Provinzen am 31. März 1936

Provinzen	Unter Pflegeaufsicht des Jugendamts stehende Kinder unter 14 Jahren						Unter Amtsvormundschaft stehende Minderjährige				Unter Schutzaufsicht des Jugendamts stehende Minderjährige				
	eigentliche Pflegekinder	darunter uneheliche	darunter vH	bei der Mutter lebende uneheliche Kinder	zusammen	auf 1 000 Einw.	insgesamt	auf 1 000 Einw.	darunter uneheliche	darunter vH	männlich	weiblich	zusammen	darunter ohne gerichtl. Anordnung	darunter vH
a. Jugendämter der Stadtkreise															
Ostpreußen	4 249	3 739	88,0	4 263	8 512	16,1	5 373	10,1	5 325	99,1	465	354	819	267	32,6
Stadt Berlin	15 309	11 966	78,2	21 658	36 967	8,7	48 825	11,5	47 265	96,8	2 577	1 334	3 911	398	10,2
Brandenburg	1 738	1 547	89,0	4 526	6 264	12,9	5 473	11,3	5 362	98,0	270	198	468	307	65,6
Pommern	2 184	2 028	92,9	3 278	5 462	11,2	7 687	15,7	7 310	95,1	401	195	596	227	38,1
Grenzm. Pos.-Westpr.	206	199	96,6	284	490	11,3	505	11,7	503	99,6	19	26	45	—	—
Niederschlesien	5 474	4 923	89,9	10 834	16 308	16,6	12 262	12,4	12 135	99,0	461	433	894	737	82,4
Oberschlesien	1 153	1 013	87,9	4 193	5 346	11,3	6 584	13,9	6 468	98,2	375	210	585	173	29,6
Sachsen	4 607	4 122	89,5	11 361	15 968	14,7	18 126	16,6	17 815	98,3	1 338	1 207	2 545	2 085	81,9
Schleswig-Holstein	2 605	2 189	84,0	4 753	7 358	12,0	6 996	11,4	6 732	96,2	707	738	1 445	1 115	77,2
Hannover	3 836	3 056	79,7	7 046	10 882	10,8	11 258	11,1	11 126	98,8	537	300	837	343	41,0
Westfalen	5 096	4 555	89,4	10 616	15 712	6,4	14 973	6,1	14 722	98,3	2 964	2 354	5 318	3 508	66,0
Hessen-Nassau	2 562	2 163	84,4	7 864	10 426	10,6	11 035	11,2	10 736	97,3	1 414	1 127	2 541	978	38,5
Rheinprovinz	5 351	4 461	83,4	19 132	24 483	5,8	28 127	6,7	26 609	94,6	4 674	3 671	8 345	3 668	44,0
Preußen	**54 370**	**45 961**	84,5	**109 808**	**164 178**	9,3	**177 224**	10,1	**172 108**	97,1	**16 202**	**12 147**	**28 349**	**13 806**	48,7
b. Jugendämter der Landkreise															
Ostpreußen	13 588	12 950	95,3	15 920	29 508	17,5	23 364	13,9	23 155	99,1	509	209	718	47	6,5
Brandenburg	8 984	7 825	87,1	11 512	20 496	10,1	19 745	9,7	19 498	98,7	1 143	583	1 726	688	39,9
Pommern	7 993	7 138	89,3	9 562	17 555	13,3	19 232	14,6	18 874	98,1	358	423	781	150	19,2
Grenzm. Pos.-Westpr.	1 123	911	81,1	2 750	3 873	13,7	3 104	10,9	3 044	98,1	89	21	110	—	—
Niederschlesien	9 000	8 125	90,3	20 873	29 873	15,0	27 031	13,5	26 839	99,3	1 008	626	1 634	458	28,0
Oberschlesien	2 277	2 076	91,2	8 816	11 093	12,3	9 664	10,7	9 523	98,5	230	74	304	19	6,3
Sachsen	9 685	8 596	88,8	16 921	26 606	12,8	26 978	13,0	26 425	98,0	584	356	940	213	22,7
Schleswig-Holstein	7 476	6 844	91,5	3 658	11 134	12,7	9 676	11,0	9 416	97,3	164	103	267	38	14,2
Hannover	8 797	7 509	85,4	7 852	16 649	7,6	11 953	5,5	11 785	98,6	310	206	516	61	11,8
Westfalen	4 339	3 247	74,8	4 173	8 512	4,5	6 074	3,2	5 950	98,0	533	339	872	399	45,8
Hessen-Nassau	3 175	2 431	76,6	5 869	9 044	5,9	7 058	4,6	6 866	97,3	226	111	337	57	16,9
Rheinprovinz	3 402	2 407	70,8	9 760	13 162	4,8	10 754	3,9	10 469	97,3	516	289	805	129	16,0
Hohenzoll. Lande	186	168	90,3	671	857	11,7	736	10,1	727	98,8	7	13	20	4	20,0
Preußen	**80 025**	**70 227**	87,8	**118 337**	**198 362**	10,1	**175 369**	8,9	**172 571**	98,4	**5 677**	**3 353**	**9 030**	**2 263**	25,1
c. Jugendämter von kreisangehörigen Gemeinden															
Ostpreußen	1 040	982	94,4	1 188	2 228	18,8	2 032	17,1	1 973	97,1	68	14	82	46	56,1
Brandenburg	997	872	87,5	1 461	2 458	11,5	2 879	13,4	2 738	95,1	102	70	172	93	54,1
Pommern	729	591	81,1	1 021	1 750	15,7	1 496	13,4	1 468	98,1	46	37	83	16	19,3
Grenzm. Pos.-Westpr.	94	80	85,1	83	177	16,4	211	19,6	209	99,1	10	10	20	—	—
Niederschlesien	998	823	82,5	2 189	3 187	14,4	3 477	15,7	3 324	95,6	125	82	207	33	15,9
Oberschlesien	240	202	84,2	1 134	1 374	13,2	1 010	9,7	998	98,8	73	24	97	63	64,9
Sachsen	689	596	86,5	2 799	3 488	15,2	3 820	16,6	3 660	95,8	89	61	150	56	37,3
Schleswig-Holstein	411	366	89,1	521	932	9,4	1 061	10,7	1 023	96,4	25	34	59	9	15,3
Hannover	698	590	84,5	724	1 422	7,9	1 436	7,9	1 373	95,6	45	18	63	8	12,7
Westfalen	1 480	1 092	73,8	3 024	4 504	6,5	4 677	6,7	4 461	95,4	328	178	506	39	7,7
Hessen-Nassau	191	155	81,2	258	449	8,0	419	7,5	378	90,2	22	12	34	—	—
Rheinprovinz	1 038	736	70,9	2 272	3 310	4,8	3 606	5,3	3 309	91,8	225	138	363	48	13,2
Preußen	**8 605**	**7 085**	82,3	**16 674**	**25 279**	9,3	**26 124**	9,6	**24 914**	95,4	**1 158**	**678**	**1 836**	**411**	22,4
d. Jugendämter insgesamt															
Ostpreußen	18 877	17 671	93,6	21 371	40 248	17,2	30 769	13,2	30 453	99,0	1 042	577	1 619	360	22,2
Stadt Berlin	15 309	11 966	78,2	21 658	36 967	8,7	48 825	11,5	47 265	96,8	2 577	1 334	3 911	398	10,2
Brandenburg	11 719	10 244	87,4	17 499	29 218	10,7	28 097	10,3	27 598	98,2	1 515	851	2 366	1 088	46,0
Pommern	10 906	9 757	89,5	13 861	24 767	12,9	28 415	14,8	27 652	97,3	805	655	1 460	393	26,9
Grenzm. Pos.-Westpr.	1 423	1 190	83,6	3 117	4 540	13,4	3 820	11,3	3 756	98,3	118	57	175	—	—
Niederschlesien	15 472	13 871	89,7	33 896	49 368	15,4	42 770	13,3	42 298	98,9	1 594	1 141	2 735	1 228	44,9
Oberschlesien	3 670	3 291	89,7	14 143	17 813	12,0	17 258	11,6	16 989	98,4	678	308	986	255	25,9
Sachsen	14 981	13 314	88,9	31 081	46 062	13,5	48 924	14,4	47 900	97,9	2 011	1 624	3 635	2 354	64,8
Schleswig-Holstein	10 492	9 399	89,6	8 932	19 424	12,2	17 733	11,2	17 171	96,8	896	875	1 771	1 162	65,6
Hannover	13 331	11 155	83,7	15 622	28 953	8,6	24 647	7,3	24 284	98,5	892	524	1 416	412	29,1
Westfalen	10 915	8 894	81,5	17 813	28 728	5,7	25 724	5,1	25 133	97,7	3 825	2 871	6 696	3 946	58,9
Hessen-Nassau	5 928	4 749	80,1	13 991	19 919	7,7	18 512	7,2	17 980	97,1	1 662	1 250	2 912	1 035	35,5
Rheinprovinz	9 791	7 604	77,7	31 164	40 955	5,4	42 487	5,6	40 387	95,1	5 415	4 098	9 513	3 845	40,4
Hohenzoll. Lande	186	168	90,3	671	857	11,7	736	10,1	727	98,8	7	13	20	4	20,0
Preußen	**143 000**	**123 273**	86,2	**244 819**	**387 819**	9,7	**378 717**	9,5	**369 593**	97,6	**23 037**	**16 178**	**39 215**	**16 480**	42,0

G. Öffentliche Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung

2. Zahl der Fürsorgezöglinge im Deutschen Reich (Rechnungsjahr 1935/36)

Länder und preußische Kommunalverbände	Zahl der Fürsorgezöglinge am 31. März 1936			Davon untergebracht					Altersgliederung			Zugang	Abgang
				in Erziehungsheimen		in Familienpflege	in Lehr-, Dienst- und Arbeitsstellen	anderweitig	Kleinkinder	Schulpflichtige	Schulentlassene	im Rechnungsjahr 1935/36	
	männl.	weibl.	zus.	öffentlichen	privaten								
				in vH					in vH				
Ostpreußen	1 469	1 150	2 619	8,7	46,5	18,3	22,2	4,3	7,0	33,5	59,5	713	426
Berlin	1 774	1 349	3 123	19,3	46,5	11,0	17,3	5,9	6,5	22,4	71,1	1149	589
Brandenburg	1 381	1 191	2 572	35,4	18,2	17,4	25,7	3,3	7,5	31,7	60,8	778	445
Pommern	1 102	943	2 045	2,5	54,9	17,4	21,3	3,9	8,7	36,8	54,5	871	296
Grenzm. Pos.-Westpr.	113	83	196	4,1	37,2	28,1	28,6	2,0	8,7	39,3	52,0	37	53
Niederschlesien	1 717	1 508	3 225	11,2	40,0	26,4	17,1	5,3	5,4	31,0	63,6	869	525
Oberschlesien	426	301	727	17,5	43,3	8,8	28,5	1,9	4,3	22,8	72,9	249	152
Sachsen	1 756	1 331	3 087	20,2	28,1	18,0	28,8	4,9	2,7	33,5	63,8	763	522
Schleswig-Holstein	732	567	1 299	39,3	9,3	17,7	27,5	6,2	4,8	38,3	56,9	471	204
Lauenburg	31	31	62	6,5	12,9	46,7	27,4	6,5	9,7	41,9	48,4	11	8
Hannover	1 800	1 344	3 144	1,7	42,0	18,4	34,3	3,6	3,6	30,2	66,2	695	531
Westfalen	2 393	2 341	4 734	0,0	45,0	29,3	21,7	4,0	5,2	33,0	61,8	1 322	888
Kassel	374	317	691	18,5	35,2	19,7	24,8	1,8	3,3	34,6	62,1	217	151
Wiesbaden	967	713	1 680	6,4	35,7	31,8	22,5	3,6	8,1	27,0	64,9	499	276
Rheinprovinz	4 651	4 089	8 740	9,4	38,7	28,4	20,0	3,5	6,4	34,8	58,8	2 345	1 710
Hohenzoll. Lande	19	22	41	—	70,7	4,9	24,4	—	7,3	36,6	56,1	5	11
Preußen	20 705	17 280	37 985	11,9	38,5	22,5	22,9	4,2	5,9	32,1	62,0	10 994	6 787
Bayern	4 573	3 709	8 282	8,9	58,1	16,2	15,4	1,4	4,3	50,6	45,1	1 759	1 323
Sachsen	1 037	654	1 691	22,4	19,7	27,4	26,0	4,5	2,9	30,2	66,9	469	448
Württemberg	1 695	1 358	3 053	0,5	60,1	18,1	18,1	3,2	8,4	42,2	49,4	710	368
Baden	1 646	1 577	3 223	12,4	34,1	36,1	15,0	2,4	7,3	33,0	59,7	954	466
Thüringen	295	176	471	17,2	17,2	25,3	37,4	2,9	1,3	22,9	75,8	112	71
Hessen	926	831	1 757	9,2	18,9	47,7	20,6	3,6	8,6	41,8	49,6	307	258
Hamburg	231	210	441	56,7	2,7	10,2	29,9	0,5	1,1	26,8	72,1	154	129
Mecklenburg	415	353	768	6,5	27,5	37,1	26,1	2,8	11,2	42,7	46,1	162	90
Oldenburg	186	141	327	8,0	43,4	28,7	19,9	—	4,6	10,1	85,3	86	56
Braunschweig	279	207	486	0,4	59,1	12,1	27,4	1,0	1,7	33,7	64,6	124	64
Bremen	63	34	97	—	51,5	16,5	29,9	2,1	—	34,0	66,0	64	96
Anhalt	92	45	137	21,2	30,7	18,2	27,0	2,9	—	27,7	72,3	36	22
Lippe	49	45	94	—	50,0	17,0	33,0	—	2,1	31,9	66,0	21	29
Lübeck	35	20	55	40,0	14,5	16,4	27,3	1,8	—	61,8	38,2	13	7
Schaumbg.-Lippe	5	5	10	40,0	—	40,0	20,0	—	—	20,0	80,0	2	—
Saarland	473	455	928	2,8	59,4	16,9	14,6	6,3	5,4	38,9	55,7	153	163
Deutsches Reich	**32 705**	**27 100**	**59 805**	**11,3**	**40,9**	**22,9**	**21,4**	**3,5**	**5,8**	**35,5**	**58,7**	**16 120**	**10 377**

3. Kosten der Fürsorgeerziehung im Deutschen Reich im Rechnungsjahr 1935/36

Länder und preußische Kommunalverbände	Kosten der Fürsorgeerziehung									Erstattungen und sonstige Einnahmen	Nettoausgaben (nach Abzug der Einnahmen)	Davon werden getragen		Durchschnittskosten für einen Zögling (im Jahr[1])
	Kosten für Unterbringung in						Sonstige Fürsorgeerziehungskosten	Verwaltungskosten	Ausgaben insges.			vom Land	von den Gemeindeverbänden oder Gemeinden	
	Erziehungsheimen		Heil- und Pflegeanstalten	sonstigen Anstalten usw.	Familienpflege	Lehr-, Dienst- und Arbeitsstellen								
	öffentlichen	privaten												
	in 1 000 RM													RM
Ostpreußen	276	880	71	1	62	11	106	176	1 581	80	1 501	1 009	491	639
Berlin	629	1 025	23	188	89	8	117	241	2 320	155	2 165	1 543	622	816
Brandenburg	914	413	18	2	63	9	95	135	1 648	93	1 555	1 021	534	685
Pommern	81	522	1	13	34	6	134	123	913	69	844	650	194	520
Grenzm. Pos.-Westpr.	—	65	—	0	8	1	10	26	110	6	104	104	1	539
Niederschlesien	276	948	5	11	56	11	138	117	1 563	79	1 483	1 103	381	512
Oberschlesien	299	178	0	2	1	20	18	35	553	35	518	378	140	815
Sachsen	844	753	14	6	45	5	157	166	1 989	168	1 821	1 337	484	671
Schleswig-Holstein	535	93	2	—	20	13	58	88	809	31	778	452	326	694
Lauenburg	—	5	0	7	5	—	2	4	23	2	21	15	6	378
Hannover	82	919	21	3	61	6	202	113	1 408	81	1 327	1 182	146	460
Westfalen	—	1 559	2	17	223	20	304	138	2 263	130	2 133	1 908	226	501
Kassel	104	181	4	1	12	4	39	71	418	8	409	293	117	635
Wiesbaden	45	430	11	5	67	6	91	99	754	44	710	616	94	481
Rheinprovinz	1 175	2 161	26	48	343	22	749	412	4 935	430	4 505	3 379	1 126	586
Hohenzoll. Lande	—	14	—	—	0	—	2	1	17	2	15	12	3	387
Preußen	5 259	10 145	199	304	1 088	140	2 221	1 946	21 303	1 413	19 890	15 000	4 890	594
Bayern	463	2 545	20	10	134	35	70	445	3 721	259	3 462	1 085	2 377	461
Sachsen	305	244	13	3	41	4	39	61	710	81	628	28	600	422
Württemberg	8	814	9	3	81	13	112	76	1 116	120	996	376	621	387
Baden	237	622	7	4	123	38	102	72	1 206	108	1 098	596	502	405
Thüringen	100	33	5	1	11	3	14	6	172	15	157	56	101	382
Hessen	103	156	12	4	94	5	33	35	441	54	388	105	283	255
Hamburg	248	34	.	—	14	5	—	113	413	99	314	314	—	965
Mecklenburg	27	100	10	3	40	1	18	7	207	18	189	92	97	283
Oldenburg	12	75	—	—	14	.	13	19	133	8	126	79	47	427
Braunschweig	2	138	6	1	95	.	2	17	262	91	171	114	57	574
Bremen	—	41	0	—	4	—	9	11	66	9	56	56	—	582
Anhalt	19	30	—	—	2	0	6	6	63	4	59	—	59	485
Lippe	—	21	5	—	2	1	3	6	38	3	34	20	15	383
Lübeck	14	4	—	—	—	0	1	2	20	0	20	20	—	394
Schaumbg.-Lippe	2	—	—	—	—	—	0	—	2	—	2	1	1	273
Saarland	50	395	1	—	42	3	27	30	549	33	516	516	—	588
Deutsches Reich	**6 850**	**15 398**	**287**	**334**	**1 783**	**248**	**2 670**	**2 853**	**30 424**	**2 316**	**28 108**	**18 458**	**9 650**	**534**

[1]) Ohne Abzug der Einnahmen.

XIX. Unterricht und Bildung

1. Die Volksschulen, mittleren Schulen und höheren Lehranstalten im Deutschen Reich

Stand vom 15. Mai 1936

Länder und Landesteile	Öffentliche Volksschulen: Schulen insgesamt	Schulen evangelisch	Schulen katholisch	Schulen paritätisch	Schulen israelitisch	Klassen insgesamt	davon Knaben-Klassen	davon Mädchen-Klassen	davon gemischte Klassen	Schulkinder insgesamt	Schulkinder Knaben	Schulkinder Mädchen
Prov. Ostpreußen	3 353	2 897	423	33	—	8 144	986	978	6 180	339 635	172 590	167 045
Stadt Berlin	547	463	47	37	—	6 731	2 842	2 787	1 102	264 981	134 459	130 522
Prov. Brandenburg	2 945	2 895	42	8	—	8 082	1 204	1 201	5 677	312 467	157 882	154 585
» Pommern	2 613	2 586	22	5	—	6 193	989	982	4 222	253 740	129 027	124 713
» Grenzm. P.-Westpr.	482	294	132	56	—	1 317	145	145	1 027	47 490	24 392	23 098
» Niederschlesien	3 234	2 243	956	35	—	11 015	1 375	1 351	8 289	417 126	210 481	206 645
» Oberschlesien	1 197	171	1 014	9	3	5 257	906	905	3 446	243 129	123 125	120 004
» Sachsen	2 780	2 573	192	15	—	9 994	1 773	1 798	6 423	410 431	206 150	204 281
» Schleswig-Holstein	1 562	1 549	12	—	1	4 532	839	787	2 906	190 688	101 005	89 683
» Hannover	3 636	3 152	473	6	5	10 194	1 062	1 059	8 073	412 755	209 339	203 416
» Westfalen	3 156	1 398	1 705	44	9	14 990	2 347	2 317	10 326	694 853	352 144	342 709
» Hessen-Nassau	2 334	1 257	227	841	9	7 104	1 002	1 022	5 080	299 059	151 124	147 935
Rheinprovinz	4 764	1 310	3 320	119	15	20 078	3 603	3 550	12 925	924 012	468 008	456 004
Hohenzollerische Lande	117	3	113	—	1	236	10	10	216	10 039	4 960	5 079
Preußen	32 720	22 791	8 678	1 208	43	113 867	19 083	18 892	75 892	4 820 405	2 444 686	2 375 719
Bayern	7 533	1 981	5 215	318	19	20 479	3 750	3 694	13 035	946 785	476 117	470 668
Sachsen	2 080	4	31	[1] 2 045	—	17 153	4 459	4 522	8 172	565 590	283 339	282 251
Württemberg	2 198	1 232	779	187	—	7 036	991	954	5 091	291 118	146 792	144 326
Baden	1 707	—	—	1 705	2	9 921	1 428	1 450	7 043	316 615	158 363	158 252
Thüringen	1 551	—	—	1 551	—	5 716	861	867	3 988	209 900	105 696	104 204
Hessen	962	—	—	962	—	3 642	581	564	2 497	174 054	87 926	86 128
Hamburg	245	—	—	245	—	2 626	1 125	1 107	394	98 682	49 867	48 815
Mecklenburg	1 225	1 225	—	—	—	2 603	396	390	1 817	95 425	48 550	46 875
Oldenburg	714	518	195	1	—	1 791	76	74	1 641	82 422	42 202	40 220
Braunschweig	424	419	4	1	—	1 823	309	303	1 211	55 732	28 118	27 614
Bremen	85	1	4	80	—	974	380	391	203	36 221	18 294	17 927
Anhalt	231	—	—	[2] 231	—	1 234	267	264	703	41 682	20 793	20 889
Lippe	141	—	3	138	—	675	34	33	608	21 706	11 165	10 541
Lübeck	39	—	—	39	—	359	148	145	66	13 401	6 796	6 605
Schaumburg-Lippe	47	—	—	47	—	187	23	21	143	5 619	2 910	2 709
Saarland	468	137	322	8	1	2 528	673	660	1 195	116 827	58 803	58 024
Deutsches Reich	**52 370**	**28 308**	**15 231**	**8 766**	**65**	**192 614**	**34 584**	**34 331**	**123 699**	**7 892 184**	**3 990 417**	**3 901 767**
davon Stadtkreise	5 391	2 344	1 571	1 439	37	60 787	21 785	21 679	17 323	2 536 304	1 279 966	1 256 338
Landkreise	46 979	25 964	13 660	7 327	28	131 827	12 799	12 652	106 376	5 355 880	2 710 451	2 645 429

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen — Noch: Schulkinder: evangelisch	römisch-katholisch	Angehörige eines anderen christl. Bekenntnisses	israelitisch	einer anderen nichtchristl. Religionsgemeinschaft zugehörig	keiner Religionsgemeinschaft zugehörig	Von den evangelischen Schulkindern besuchten Schulen: evangelische	katholische	paritätische	Von den röm.-kathol. Schulkindern besuchten Schulen: katholische	evangel.	paritätische
Prov. Ostpreußen	279 433	58 357	966	364	66	449	275 176	986	3 271	47 717	8 385	2 255
Stadt Berlin	225 072	28 580	652	2 774	190	7 713	219 358	55	5 659	21 425	6 643	512
Prov. Brandenburg	294 716	14 606	380	346	70	2 349	292 479	45	2 192	5 850	8 559	197
» Pommern	244 747	7 484	332	223	98	856	244 420	28	299	2 277	4 974	233
» Grenzm. P.-Westpr.	29 057	18 205	16	187	—	25	23 643	1 484	3 930	13 244	1 869	3 092
» Niederschlesien	293 988	119 654	705	271	218	2 290	287 259	3 174	3 555	108 421	10 310	923
» Oberschlesien	20 127	221 983	113	719	16	171	17 316	2 286	525	218 994	895	2 094
» Sachsen	374 442	30 772	384	305	82	4 446	372 131	150	2 161	25 363	5 345	64
» Schleswig-Holstein	182 846	3 933	301	214	113	3 281	182 845	1	—	2 416	1 517	—
» Hannover	339 015	69 879	469	634	62	2 696	338 050	467	498	66 005	3 831	43
» Westfalen	305 419	382 322	2 549	1 384	137	3 042	301 441	2 444	1 534	379 524	2 067	731
» Hessen-Nassau	211 805	83 809	784	1 639	247	775	142 220	295	69 290	30 063	2 711	51 034
Rheinprovinz	252 427	663 268	1 487	3 016	159	3 655	241 114	6 303	5 010	655 722	2 177	5 369
Hohenzollerische Lande	301	9 713	3	20	—	2	196	105	—	9 712	1	—
Preußen	3 053 395	1 712 565	9 141	12 096	1 458	31 750	2 937 648	17 823	97 924	1 586 733	59 284	66 547
Bayern	259 730	681 909	1 309	2 034	18	1 785	180 426	8 622	70 680	606 135	5 195	70 579
Sachsen	536 336	16 086	2 056	693	166	10 253	512	2	535 822	6 563	4	9 519
Württemberg	191 173	98 172	1 000	153	28	592	128 718	1 026	61 429	69 333	1 454	27 385
Baden	114 993	197 114	1 335	1 207	408	1 558	—	—	114 993	—	—	197 114
Thüringen	200 334	4 051	393	164	27	4 931	—	—	200 334	—	—	4 051
Hessen	115 802	55 341	1 632	501	483	295	—	—	115 802	—	—	55 341
Hamburg	88 574	1 229	363	68	74	8 374	—	—	88 574	—	—	1 229
Mecklenburg	90 591	4 386	131	44	45	228	90 591	—	—	—	4 386	—
Oldenburg	59 346	22 537	126	64	26	323	59 059	185	102	22 085	440	12
Braunschweig	52 021	2 339	128	52	45	1 147	51 857	—	164	1 197	1 135	7
Bremen	33 659	2 042	70	87	28	335	310	—	33 349	1 562	—	480
Anhalt	40 793	579	66	41	2	201	—	—	40 793	—	—	579
Lippe	21 310	290	2	23	3	78	—	—	21 310	78	—	212
Lübeck	12 983	153	35	—	11	219	—	—	12 983	—	—	153
Schaumburg-Lippe	5 575	18	9	14	—	3	—	—	5 575	—	—	18
Saarland	26 287	90 171	152	138	3	76	25 498	344	445	89 619	89	463
Deutsches Reich	**4 902 902**	**2 888 982**	**17 948**	**17 379**	**2 825**	**62 148**	**3 474 619**	**28 002**	**1 400 279**	**2 383 305**	**71 987**	**433 689**
davon Stadtkreise	1 638 660	831 265	8 957	11 942	1 892	43 588	1 064 536	2 619	571 503	672 505	13 754	145 006
Landkreise	3 264 242	2 057 717	8 991	5 437	933	18 560	2 410 083	25 383	828 776	1 710 800	58 233	288 683

[1] Allgemeine Schule — [2] Deutsche Volksschule.

1. Die Volksschulen, mittleren Schulen und höheren Lehranstalten im Deutschen Reich

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen												
	Schulkinder				Von den Schulkindern befanden sich					Ostern 1936			
										wurden in die Grundschule neu aufgenommen	gingen aus den Normalklassen über		
	deutschen oder artverwandten Blutes	jüdisch	jüdisch-mischblütig	sonstiger fremdrass. Abstammung	in der Grundschule	in der Oberstufe der Volksschule	in gehobenen (Aufbau-) Klassen[1]	in Hilfsschulen[2]	in anderen Klassen[3]		auf gehobene (Aufbau-) Klassen[1]	auf mittlere Schulen	auf höhere Schulen
Prov. Ostpreußen	338 819	358	117	341	206 406	129 238	1 936	2 021	34	43 854	513	2 080	2 792
Stadt Berlin	260 263	2 659	1 869	190	157 152	96 524	4 473	6 469	363	38 202	1 618	2 615	7 882
Prov. Brandenburg	311 833	325	267	42	182 025	125 072	1 835	3 535	—	40 684	380	2 159	2 978
» Pommern	253 183	220	163	174	152 527	97 201	1 320	2 525	167	32 893	502	2 195	2 042
» Grenzm. P.-Westpr.	47 264	192	24	10	28 402	18 705	197	186	—	6 097	44	236	455
» Niederschlesien	416 427	280	347	72	241 571	170 209	1 922	3 365	59	52 191	553	1 844	3 200
» Oberschlesien	242 235	697	175	22	142 064	99 337	81	1 647	—	32 178	131	629	1 902
» Sachsen	409 900	291	163	77	234 891	167 084	2 993	5 018	445	53 641	754	4 604	3 552
» Schleswig-Holstein	190 278	213	134	63	105 010	82 319	1 405	1 669	285	24 834	410	2 228	2 331
» Hannover	411 818	629	219	89	233 414	172 495	2 830	3 785	231	54 225	718	4 294	4 214
» Westfalen	692 993	1 373	318	169	377 578	306 689	1 450	9 136	—	88 848	504	3 151	7 393
» Hessen-Nassau	296 877	1 628	452	102	160 338	134 760	984	2 077	900	37 935	318	2 360	3 408
Rheinprovinz	920 070	3 032	672	238	501 547	404 021	2 492	15 734	218	120 065	549	4 220	11 404
Hohenzollerische Lande	10 018	18	3	—	5 347	4 692	—	—	—	1 308	35	21	103
Preußen	4 801 978	11 915	4 923	1 589	2 728 272	2 008 346	23 918	57 167	2 702	626 955	7 029	32 636	53 656
Bayern	944 077	2 047	567	94	528 067	414 670	—	4 048	—	132 185	—	673	11 850
Sachsen	564 470	648	409	63	287 003	247 840	17 616	5 853	7 278	70 940	4 189	73	5 951
Württemberg	290 759	160	118	81	169 296	120 072	—	1 750	—	42 925	—	1 434	5 539
Baden	315 054	1 166	338	57	166 190	148 732	—	1 490	203	39 950	—	262	3 498
Thüringen	209 614	155	96	35	108 118	98 753	—	3 029	—	25 648	—	561	2 573
Hessen	173 338	501	191	24	89 567	80 563	2 891	1 033	—	22 085	731	80	2 297
Hamburg	98 095	83	458	46	53 484	39 780	2 863	2 522	33	13 441	838	143	1 611
Mecklenburg	95 147	44	44	190	57 192	36 746	132	1 319	36	12 835	69	1 334	1 391
Oldenburg	82 312	63	45	2	45 038	36 539	127	583	135	10 728	48	450	960
Braunschweig	55 612	56	40	24	32 103	22 156	—	478	995	7 359	—	737	749
Bremen	36 050	79	65	27	20 181	12 354	2 534	805	347	5 008	511	—	992
Anhalt	41 608	41	23	10	24 692	16 185	—	805	—	5 826	—	1 071	389
Lippe	21 673	25	8	—	11 995	9 539	50	122	—	2 771	19	54	331
Lübeck	13 394	—	6	1	7 763	5 254	—	384	—	1 752	—	330	222
Schaumburg-Lippe	5 603	14	2	—	3 151	2 468	—	—	—	764	—	—	75
Saarland	116 627	137	56	7	60 226	56 009	—	473	119	14 737	—	371	1 236
Deutsches Reich	**7 865 411**	**17 134**	**7 389**	**2 250**	**4 392 338**	**3 356 006**	**50 131**	**81 861**	**11 848**	**1 035 909**	**13 434**	**40 209**	**93 320**
davon Stadtkreise	2 518 473	11 703	5 233	895	1 424 036	1 010 446	29 871	63 301	8 650	346 231	7 869	22 533	51 701
Landkreise	5 346 938	5 431	2 156	1 355	2 968 302	2 345 560	20 260	18 560	3 198	689 678	5 565	17 676	41 619

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	Ostern 1936		Hauptamtlich beschäftigte Lehrer									
	wurden entlassen					darunter			für alle Fächer		Fachlehrer[4])	
	insgesamt	darunter mit dem Zeugnis d. mittl. Reife	insgesamt	männlich	weiblich	evangelisch	römisch-katholisch	israelitisch	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Prov. Ostpreußen	44 418	134	7 557	6 173	1 384	6 418	1 130	—	6 161	1 209	12	175
Stadt Berlin	29 785	676	7 175	4 443	2 732	6 416	725	—	4 414	2 219	29	513
Prov. Brandenburg	40 253	113	7 050	5 833	1 217	6 854	184	1	5 808	994	25	223
» Pommern	32 798	53	5 542	4 651	891	5 458	81	—	4 631	728	20	163
» Grenzm. P.-Westpr.	6 111	22	1 150	1 005	145	708	442	—	998	123	7	22
» Niederschlesien	55 000	257	8 803	7 014	1 789	6 206	2 586	—	7 002	1 493	12	296
» Oberschlesien	30 580	—	4 870	3 886	984	429	4 429	12	3 874	838	12	146
» Sachsen	52 258	110	8 982	7 428	1 554	8 364	604	—	7 410	1 133	18	421
» Schleswig-Holstein	22 943	82	4 507	3 412	1 095	4 392	64	3	3 409	930	3	165
» Hannover	52 660	126	9 269	7 507	1 762	7 789	1 461	6	7 482	1 460	25	302
» Westfalen	84 217	16	14 781	9 396	5 385	6 704	8 027	23	9 375	4 756	21	629
» Hessen-Nassau	39 207	61	6 571	5 173	1 398	4 741	1 804	15	5 163	1 198	10	200
Rheinprovinz	113 472	369	20 437	12 606	7 831	5 816	14 538	44	12 566	7 064	40	767
Hohenzollerische Lande	1 373	—	224	189	35	5	218	1	189	35	—	—
Preußen	605 075	2 019	106 918	78 716	28 202	70 300	36 293	105	78 482	24 180	234	4 022
Bayern	126 521	—	24 350	15 140	9 210	6 879	17 405	51	15 047	8 519	93	691
Sachsen	78 012	1 092	15 106	13 102	2 004	14 532	496	—	13 063	1 309	39	695
Württemberg	38 940	—	7 902	6 394	1 508	5 394	2 489	—	6 389	885	5	623
Baden	43 000	—	6 787	5 325	1 462	2 545	4 160	9	5 319	1 166	6	296
Thüringen	27 888	—	5 207	4 355	852	5 096	70	—	4 347	615	8	237
Hessen	22 180	148	3 828	2 873	955	2 565	1 237	—	2 851	760	22	195
Hamburg	13 082	782	3 058	1 922	1 136	2 925	23	—	1 901	1 098	21	38
Mecklenburg	12 330	—	2 554	2 056	498	2 547	—	—	2 056	445	—	53
Oldenburg	10 152	39	1 875	1 436	439	1 384	491	—	1 434	338	2	101
Braunschweig	7 381	—	1 620	1 317	303	1 567	37	—	1 302	244	15	59
Bremen	4 172	—	1 066	566	500	1 015	50	—	565	429	1	71
Anhalt	5 042	—	1 031	768	263	1 026	5	—	745	162	23	101
Lippe	2 618	—	501	416	85	495	4	—	414	59	2	26
Lübeck	1 563	—	399	238	161	396	1	—	236	137	2	24
Schaumburg-Lippe	733	—	148	129	19	148	—	—	129	10	—	9
Saarland	14 323	—	2 577	1 537	1 040	608	1 963	3	1 534	1 007	3	33
Deutsches Reich	**1 013 012**	**4 080**	**184 927**	**136 290**	**48 637**	**119 422**	**64 724**	**168**	**135 814**	**41 363**	**476**	**7 274**
davon Stadtkreise	311 732	3 202	63 518	39 891	23 627	42 451	20 527	136	39 557	19 312	334	4 315
Landkreise	701 280	878	121 409	96 399	25 010	76 971	44 197	32	96 257	22 051	142	2 959

[1]) Oder höhere(n) Abteilungen. — [2]) Oder Hilfsschulklassen an Volksschulen. — [3]) Z. B. Förderklassen, Abschlußklassen, Sprachheilklassen und hauswirtschaftlichen Klassen. — [4]) Für Zeichnen, Musik, Turnen, weibliche Handarbeit usw.

1. Die Volksschulen, mittleren Schulen und höheren Lehranstalten im Deutschen Reich

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen							Privatschulen mit Volksschulziel				
	Es entfielen auf											
	10 000 Einwohner			1 Schule	1 Klasse	1 Lehrer	100 Lehrkräfte	Schulen	Klassen	Schulkinder		
	Schulen	Schulkinder	Lehrer	Klassen	Schulkinder	Schulkinder	Lehrerinnen			insgesamt	Knaben	Mädchen
Prov. Ostpreußen	*13,9*	*1 409*	*31,2*	*2,4*	*41,7*	*44,9*	*18,3*	24	26	455	279	176
Stadt Berlin	*1,3*	*624*	*16,9*	*12,3*	*39,4*	*36,9*	*38,1*	49	199	6 154	2 984	3 170
Prov. Brandenburg	*10,6*	*1 128*	*25,5*	*2,7*	*38,7*	*44,3*	*17,3*	17	34	905	511	394
» Pommern	*13,2*	*1 287*	*28,1*	*2,4*	*41,0*	*45,8*	*16,1*	10	18	381	198	183
» Grenzm. P.-Westpr.	*13,8*	*1 364*	*33,0*	*2,7*	*36,1*	*41,3*	*12,6*	29	52	1 163	603	560
» Niederschlesien	*9,9*	*1 275*	*26,9*	*3,4*	*37,9*	*47,4*	*20,3*	20	87	2 097	1 117	980
» Oberschlesien	*7,7*	*1 573*	*31,5*	*4,4*	*46,2*	*49,9*	*20,2*	12	13	252	141	111
» Sachsen	*8,0*	*1 185*	*25,9*	*3,6*	*41,1*	*45,7*	*17,3*	30	65	1 943	912	1 031
» Schleswig-Holstein	*9,6*	*1 173*	*27,7*	*2,9*	*42,1*	*42,3*	*24,3*	19	61	1 312	682	630
» Hannover	*10,6*	*1 198*	*26,9*	*2,8*	*40,5*	*44,5*	*19,0*	18	44	942	545	397
» Westfalen	*6,1*	*1 341*	*28,5*	*4,7*	*46,4*	*47,0*	*36,4*	31	51	1 168	658	510
» Hessen-Nassau	*8,9*	*1 137*	*25,0*	*3,1*	*42,1*	*45,5*	*21,3*	12	46	1 566	800	766
Rheinprovinz	*6,1*	*1 185*	*26,2*	*4,2*	*46,0*	*45,2*	*38,3*	28	73	2 179	1 378	801
Hohenzollerische Lande	*11,2*	*1 352*	*30,2*	*2,0*	*42,5*	*44,8*	*15,6*	4	5	122	67	55
Preußen	*8,1*	*1 182*	*26,2*	*3,5*	*42,3*	*45,1*	*26,4*	303	774	20 639	10 875	9 764
Bayern	*9,6*	*1 207*	*31,0*	*2,7*	*46,2*	*38,9*	*37,8*	18	49	1 245	272	973
Sachsen	*4,0*	*1 077*	*28,8*	*8,2*	*33,0*	*37,4*	*13,3*	25	215	4 325	1 312	3 013
Württemberg	*8,0*	*1 058*	*28,7*	*3,2*	*41,4*	*36,8*	*19,1*	27	96	1 590	800	790
Baden	*6,9*	*1 286*	*27,6*	*5,8*	*31,9*	*46,7*	*21,5*	2	6	113	100	13
Thüringen	*9,2*	*1 242*	*30,8*	*3,7*	*36,7*	*40,3*	*16,4*	16	42	1 330	697	633
Hessen	*6,6*	*1 194*	*26,3*	*3,8*	*47,8*	*45,5*	*25,0*	20	67	1 183	473	710
Hamburg	*2,0*	*801*	*24,8*	*10,7*	*37,6*	*32,3*	*37,1*	24	149	4 029	2 090	1 939
Mecklenburg	*14,6*	*1 160*	*31,0*	*2,1*	*36,7*	*37,4*	*19,5*	[1] 7	21	610	295	315
Oldenburg	*12,0*	*1 387*	*31,6*	*2,5*	*46,0*	*44,0*	*23,4*	7	16	353	192	161
Braunschweig	*8,2*	*1 074*	*31,2*	*4,3*	*30,6*	*34,4*	*18,7*	1	2	55	30	25
Bremen	*2,2*	*958*	*28,2*	*11,5*	*37,2*	*34,0*	*46,9*	—	—	—	—	—
Anhalt	*6,2*	*1 123*	*27,8*	*5,3*	*33,8*	*40,4*	*25,5*	14	37	1 090	536	554
Lippe	*7,9*	*1 209*	*27,9*	*4,8*	*32,2*	*43,3*	*17,0*	9	24	873	453	420
Lübeck	*2,6*	*971*	*28,9*	*9,2*	*37,3*	*33,6*	*40,4*	1	8	326	138	188
Schaumburg-Lippe	*9,2*	*1 104*	*29,1*	*4,0*	*30,0*	*38,0*	*12,8*	2	3	32	17	15
Saarland	*5,7*	*1 422*	*31,4*	*5,4*	*46,2*	*45,3*	*40,4*	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	***7,8***	***1 172***	***27,5***	***3,7***	***41,0***	***42,7***	***26,3***	**476**	**1 509**	**37 793**	**18 280**	**19 513**
davon Stadtkreise	.	.	.	*11,3*	*41,7*	*39,9*	*37,2*	182	909	24 472	11 055	13 417
Landkreise	.	.	.	*2,8*	*40,6*	*44,1*	*20,6*	294	600	13 321	7 225	6 096

Länder und Landesteile	Noch: Privatschulen mit Volksschulziel			Mittlere Schulen							
	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer			Schulen	Klassen	Schulkinder			Hauptamtlich beschäftigte Lehrer		
	insgesamt	männlich	weiblich			insgesamt	Knaben	Mädchen	insgesamt	männlich	weiblich
Prov. Ostpreußen	26	25	1	57	444	13 044	6 211	6 833	517	296	221
Stadt Berlin	283	96	187	62	594	17 402	6 842	10 560	745	402	343
Prov. Brandenburg	29	14	15	66	457	11 412	6 063	5 349	517	320	197
» Pommern	15	6	9	51	421	12 370	6 553	5 817	508	316	192
» Grenzm. P.-Westpr.	43	36	7	9	45	850	362	488	52	25	27
» Niederschlesien	69	27	42	77	526	13 366	6 572	6 794	612	338	274
» Oberschlesien	13	12	1	24	178	4 788	2 367	2 421	220	109	111
» Sachsen	62	33	29	99	869	26 478	15 636	10 842	1 050	719	331
» Schleswig-Holstein	68	34	34	61	456	13 908	7 537	6 371	468	317	151
» Hannover	41	16	25	158	970	24 523	14 015	10 508	1 068	721	347
» Westfalen	45	19	26	135	822	18 017	9 406	8 611	890	507	383
» Hessen-Nassau	39	20	19	83	588	15 399	8 457	6 942	672	456	216
Rheinprovinz	74	35	39	147	1 022	26 095	13 961	12 134	1 231	699	532
Hohenzollerische Lande	5	—	5	2	10	131	79	52	12	9	3
Preußen	812	373	439	1 031	7 402	197 783	104 061	93 722	8 562	5 234	3 328
Bayern	64	12	52	80	252	5 279	—	5 279	469	10	459
Sachsen	242	61	181	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg	127	59	68	25	184	6 272	957	5 315	234	139	95
Baden	4	3	1	13	54	649	293	356	46	31	15
Thüringen	36	17	19	19	93	2 385	1 503	882	123	101	22
Hessen	61	25	36	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	163	30	133	6	66	1 629	454	1 175	85	15	70
Mecklenburg	18	6	12	28	198	5 723	2 758	2 965	197	118	79
Oldenburg	10	3	7	25	142	2 606	1 276	1 330	154	70	84
Braunschweig	2	1	1	17	134	3 980	2 043	1 937	154	107	47
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	25	13	12	20	145	4 977	2 833	2 144	178	138	40
Lippe	16	10	6	5	20	301	186	115	12	9	3
Lübeck	10	2	8	4	54	1 989	1 191	798	82	54	28
Schaumburg-Lippe	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	—	—	—	2	33	1 605	740	865	55	26	29
Deutsches Reich	**1 592**	**615**	**977**	**1 275**	**8 777**	**235 178**	**118 295**	**116 883**	**10 351**	**6 052**	**4 299**
davon Stadtkreise	1 038	339	699								
Landkreise	554	276	278								

[1]) Ohne vier private Grundschulen, die keine Oberstufe haben.

1. Die Volksschulen, mittleren Schulen und höheren Lehranstalten im Deutschen Reich

Länder ö = öffentlich p = privat		Höhere Lehranstalten *) Anstalten	Klassen	Schüler [1] bzw. Schülerinnen		davon jüdisch und jüdisch-mischblütig [2]	von den Schülern (Schülerinnen) waren Jugendbünden zugehörig [1] (Jungvolk, -mädel, Hitlerjugend, BDM)		volksschulpflichtig [1]		Ostern 1936 u. Michaelis 1935 erhielten das Zeugnis der Reife [1]		darunter wollten ein Hochschulstudium ergreifen [1]		Hauptamtlich beschäftigte Lehrer	darunter weiblich
a. Knabenanstalten																
Preußen	ö	818	9 419	(11 332)	252 181	3 560	(10 847)	232 427	(5 976)	119 994	(432)	12 418	(160)	6 099	14 816	400
	p	20	249	(649)	5 615	736	(218)	3 093	(408)	2 448	(8)	303	(4)	182	350	32
Bayern	ö	162	1 803	(3 043)	51 909	495	(2 860)	46 000	(1 333)	23 836	(87)	2 481	(45)	1 501	3 428	71
	p	20	158	(274)	4 254	241	(176)	3 210	(180)	2 097	—	46	—	29	261	3
Sachsen	ö	89	1 285	(3 291)	30 635	229	(3 210)	29 796	(1 935)	15 583	(90)	1 418	(30)	653	2 287	46
	p	8	70	(303)	1 647	161	(55)	1 006	(209)	979	(1)	14	—	7	97	7
Württemberg	ö	96	1 024	(2 980)	26 138	187	(2 922)	25 333	(1 809)	14 520	(60)	850	(12)	501	1 418	17
	p	2	18	(9)	389	1	(8)	382	(2)	209	—	—	—	—	26	—
Baden	ö	71	823	(2 429)	19 335	384	(2 304)	17 655	(1 435)	10 370	(68)	937	(22)	467	1 446	55
	p	3	54	(80)	1 352	34	(51)	1 194	(22)	555	(6)	82	(3)	38	75	14
Thüringen	ö	57	602	(3 388)	14 587	77	(3 287)	14 229	(1 891)	7 361	(40)	501	(18)	249	886	84
	p	9	81	(134)	1 340	4	(132)	1 228	(100)	507	(1)	81	—	40	109	7
Hessen	ö	48	510	(1 016)	11 246	103	(1 004)	10 679	(661)	5 699	(27)	598	(6)	323	817	24
	p	1	13	—	313	2	—	209	—	167	—	11	—	6	19	—
Hamburg	ö	21	361	(834)	10 099	186	(664)	8 651	(484)	5 192	(26)	357	(9)	149	578	23
	p	4	54	(5)	1 490	293	—	809	—	828	—	18	—	11	89	4
Mecklenburg	ö	25	289	(846)	7 062	33	(826)	6 767	(516)	3 631	(23)	275	(2)	112	400	20
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	ö	16	163	(692)	4 185	9	(683)	4 104	(428)	2 111	(16)	214	(1)	86	250	7
	p	1	7	—	128	—	—	123	—	27	—	13	—	13	12	—
Braunschweig	ö	18	176	(286)	4 111	18	(279)	3 994	(132)	1 954	(8)	161	(4)	89	275	—
	p	1	10	(29)	150	—	(28)	145	(8)	49	—	8	—	3	20	5
Bremen	ö	11	182	(34)	4 569	30	(29)	4 351	(4)	2 316	(3)	175	(1)	94	263	1
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	ö	12	113	(148)	2 502	14	(145)	2 423	(57)	1 150	(10)	131	(3)	51	163	1
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	ö	5	51	(105)	1 251	6	(96)	1 210	(48)	558	(5)	51	(1)	22	73	—
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	ö	3	51	—	1 283	9	—	1 243	—	619	—	39	—	23	84	—
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	ö	2	17	(54)	399	3	(50)	385	(32)	204	(4)	12	(1)	4	26	1
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	ö	14	184	(1)	5 840	17	(1)	5 659	—	2 819	—	284	—	169	301	1
	p	1	14	—	312	—	—	—	—	44	—	24	—	24	26	—
Deutsches Reich [4])	ö	**1 468**	**17 053**	**(30 479)**	**447 332**	**5 360**	**(29 207)**	**414 906**	**(16 741)**	**217 917**	**(899)**	**20 902**	**(315)**	**10 592**	**27 511**	**751**
	p	**70**	**728**	**(1 483)**	**16 990**	**1 472**	**(668)**	**11 399**	**(929)**	**7 910**	**(16)**	**600**	**(7)**	**353**	**1 084**	**72**
	zus.	**1 538**	**17 781**	**(31 962)**	**464 322**	**6 832**	**(29 875)**	**426 305**	**(17 670)**	**225 827**	**(915)**	**21 502**	**(322)**	**10 945**	**28 595**	**823**
b. Mädchenanstalten [3])																
Preußen	ö	338	3 757	(954)	102 073	2 419	(918)	87 193	(325)	56 174	(81)	2 309	(36)	779	6 296	2 372
	p	154	1 441	(4)	35 267	598	(3)	23 929	(4)	19 782	—	848	—	292	2 665	284
Bayern	ö	33	323	—	8 745	289	—	7 840	—	5 205	—	137	—	52	516	233
	p	86	664	—	13 744	242	—	9 493	—	8 372	—	121	—	80	1 419	171
Sachsen	ö	19	331	(276)	8 006	131	(270)	7 478	(86)	4 624	(23)	208	(9)	70	573	368
	p	1	6	—	224	2	—	221	—	168	—	—	—	—	12	4
Württemberg	ö	21	225	—	5 821	131	—	5 622	—	3 568	—	49	—	13	314	120
	p	5	43	—	1 155	34	—	1 045	—	737	—	—	—	—	69	13
Baden	ö	13	197	—	4 996	186	—	4 642	—	2 983	—	107	—	39	340	179
	p	4	16	—	385	2	—	208	—	194	—	3	—	3	46	4
Thüringen	ö	8	83	(1)	2 102	28	(1)	2 005	—	1 354	(34)	84	(8)	23	125	61
	p	6	19	—	367	2	—	310	—	57	—	—	—	—	43	8
Hessen	ö	12	147	—	3 266	61	—	3 158	—	1 863	—	72	—	15	217	113
	p	8	63	—	1 564	25	—	1 064	—	1 018	—	10	—	—	155	15
Hamburg	ö	8	144	—	4 034	81	—	3 461	—	2 337	—	90	—	17	234	112
	p	12	108	(8)	2 864	333	—	1 382	(8)	1 705	—	14	—	7	228	16
Mecklenburg	ö	7	91	—	2 424	23	—	2 288	—	1 384	—	46	—	17	129	48
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	ö	4	42	—	1 009	6	—	955	—	577	—	24	—	7	67	27
	p	2	17	—	287	5	—	232	—	188	—	9	—	6	26	1
Braunschweig	ö	5	58	—	1 503	15	—	1 431	—	842	—	17	—	10	81	38
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	ö	11	115	—	3 057	24	—	2 648	—	1 655	—	45	—	19	191	57
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	ö	5	44	—	1 056	15	—	1 001	—	628	—	13	—	4	67	37
	p	2	7	—	89	—	—	76	—	27	—	—	—	—	16	3
Lippe	ö	3	24	—	602	2	—	582	—	369	—	16	—	6	37	15
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	ö	2	30	—	823	6	—	800	—	431	—	20	—	6	55	24
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	ö	1	6	—	139	4	—	126	—	93	—	—	—	—	10	5
	p	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	ö	8	77	—	1 998	10	—	1 946	—	1 080	—	50	—	27	130	59
	p	3	37	—	1 151	3	—	1 069	—	660	—	17	—	8	71	13
Deutsches Reich [4])	ö	**498**	**5 694**	**(1 231)**	**15 654**	**3 431**	**(1 189)**	**133 176**	**(411)**	**85 167**	**(138)**	**3 287**	**(53)**	**1 104**	**9 382**	**3 868**
	p	**283**	**2 421**	**(12)**	**51 097**	**1 246**	**(3)**	**39 029**	**(12)**	**32 908**	**—**	**1 022**	**—**	**396**	**4 750**	**532**
	zus.	**781**	**8 115**	**(1 243)**	**207 751**	**4 677**	**(1 192)**	**172 205**	**(423)**	**118 075**	**(138)**	**4 309**	**(53)**	**1 500**	**14 132**	**4 400**

*) Die Angaben sind dem von der Reichsstelle für Schulwesen bearbeiteten Wegweiser durch das höhere Schulwesen des Deutschen Reiches »Schuljahr 1936« entnommen (Verlag: Weidmannsche Verlagsbuchhandlung in Berlin SW 68). — [1]) Die eingeklammerten Zahlen bedeuten bei den Knabenanstalten die Zahl der Schülerinnen, bei den Mädchenanstalten die Zahl der Schüler; sie sind in den danebenstehenden Hauptzahlen enthalten. — [2]) Ohne Ausländer — [3]) Einschl. Frauenschulen. — [4]) Die nicht berechtigten Anstalten, d. s. Anstalten, die zwar nach dem Lehrplan der höheren Schulen arbeiten, aber nicht berechtigt sind, Reifezeugnisse und Zeugnisse der Reife für O II zu erteilen, sind nicht berücksichtigt worden; es handelt sich um 198 Anstalten mit 15 550 Schülern (darunter 6 173 Mädchen) und 835 Lehrern und 422 Lehrerinnen.

2. Die Landwirtschaftsschulen

im Winter-Halb

Länder	Zahl der Schulen insgesamt	davon haben als Schulträger die Landesbauernschaft	den Staat	die Provinz, den Bezirk oder den Kreis	eine sonstige Stelle (Gemeinde, religiöse Gemeinschaft usw.)	davon sind einklassig	davon haben ein Schulheim	Zahl der Lehrpersonen insgesamt m.	w.	davon Fachlehrer hauptamtlich m.	w.	Fachlehrer nebenamtlich m.	w.	Lehrer ohne landwirtsch., gärtner., forstwirtschaftl. oder tierärztl. Fachausbild. m.	w.	Von den Fachlehrern sind Siedlerberater m.	w.
Preußen	430	424	—	6	—	59	96	1 760	600	1 103	480	317	32	340	88	179	15
Bayern	89	14	1	54	20	—	45	691	156	222	115	232	14	237	27	24	5
Sachsen	34	32	1	—	1	—	3	124	72	74	66	28	2	22	4	24	11
Württemberg	42	—	42	—	—	29	7	245	5	66	3	88	1	91	1	12	—
Baden	43	—	2	41	—	—	12	353	33	130	15	137	6	86	12	21	—
Thüringen	19	18	—	1	—	1	1	147	26	56	23	58	2	33	1	14	2
Hessen	19	19	—	—	—	—	3	65	29	50	15	15	3	—	11	1	—
Mecklenburg	11	11	—	—	—	—	3	36	8	29	8	6	—	1	—	6	—
Oldenburg	17	15	—	—	2	2	—	69	2	33	2	12	—	24	—	4	—
Braunschweig	4	3	—	—	1	—	—	33	2	12	1	9	—	12	1	—	—
Anhalt	4	3	—	1	—	1	—	12	1	5	1	7	—	—	—	—	—
Lippe	3	3	—	—	—	—	—	11	2	8	2	3	—	—	—	—	—
Lübeck	1	—	1	—	—	—	—	6	—	2	—	2	—	2	—	—	—
Schaumburg-Lippe	1	1	—	—	—	—	—	5	—	2	—	—	—	3	—	—	—
Saarland	3	3	—	—	—	—	—	12	8	9	5	3	—	—	3	—	—
Deutsches Reich	**720**	**546**	**47**	**103**	**24**	**92**	**170**	**3 569**	**944**	**1 801**	**736**	**917**	**60**	**851**	**148**	**285**	**33**

Länder	Zahl der Schulbesucher (Vollschüler) insgesamt m.	w.	davon im Winterhalbjahr 1936/37 erstmals aufgenommen m.	w.	Von der Gesamtzahl besuchen die Schule von folgendem Nachtquartier aus: Elternhaus m.	w.	Schulheim m.	w.	anderer Stelle m.	w.	Die Schulheime bieten Übernachtungsmöglichkeiten für .... Schulbesucher m.	w.	Zahl der Schulbesucher, denen das Schulgeld ganz erlassen worden ist m.	w.	teilweise erlassen worden ist m.	w.
Preußen	20 239	5 475	12 517	5 467	17 342	3 108	815	1 067	2 082	1 300	1 017	1 083	1 477	410	4 882	1 157
Bayern	3 968	1 281	2 237	1 281	2 576	628	696	451	696	202	1 204	569	265	26	385	53
Sachsen	1 555	805	1 157	364	1 439	624	32	116	84	65	33	126	39	15	422	215
Württemberg	1 424	49	934	49	1 211	27	43	19	170	3	71	28	52	—	114	—
Baden	2 641	288	1 789	288	2 435	250	150	13	56	25	272	28	151	—	108	3
Thüringen	1 169	328	645	263	888	199	16	—	265	129	16	—	49	7	140	33
Hessen	1 031	318	567	318	1 013	277	—	16	18	25	—	17	21	6	118	39
Mecklenburg	478	112	320	112	363	16	32	76	83	20	22	79	47	13	160	19
Oldenburg	764	22	489	22	707	20	—	—	57	2	—	—	34	—	97	—
Braunschweig	210	16	114	16	158	15	14	—	38	1	—	—	1	—	22	—
Anhalt	128	18	49	18	118	10	—	—	10	8	—	—	9	—	—	—
Lippe	152	19	109	19	135	15	—	—	17	4	—	—	6	—	27	1
Lübeck	47	—	30	—	36	—	—	—	11	—	—	—	1	—	1	—
Schaumburg-Lippe	35	—	17	—	27	—	—	—	8	—	—	—	1	—	3	—
Saarland	165	41	109	41	160	38	—	—	5	3	—	—	6	1	8	4
Deutsches Reich	**34 006**	**8 772**	**21 083**	**8 258**	**28 608**	**5 227**	**1 798**	**1 758**	**3 600**	**1 787**	**2 635**	**1 930**	**2 159**	**478**	**6 487**	**1 524**

Länder (a Vollschüler insgesamt, b Erstmals aufgenommene Schüler)		Von den Vollschülern sind .... Jahre alt: weniger als 16 m.	w.	16 bis unter 17 m.	w.	17 bis unter 18 m.	w.	18 bis unter 19 m.	w.	19 bis unter 20 m.	w.	20 bis unter 22 m.	w.	22 bis unter 24 m.	w.	24 und mehr m.	w.
Preußen	a	1 630	669	4 704	1 523	4 691	1 274	3 264	715	2 174	420	1 727	558	1 098	239	951	77
	b	1 436	669	3 780	1 520	3 149	1 271	1 671	715	836	420	733	556	483	239	429	77
Bayern	a	16	32	482	154	689	188	582	179	451	157	470	291	544	189	734	91
	b	15	32	465	154	572	188	343	179	172	157	185	291	208	189	277	91
Sachsen	a	795	473	573	306	149	18	18	4	6	3	8	1	1	—	5	—
	b	699	254	406	102	27	5	10	1	4	2	6	—	1	—	4	—
Württemberg	a	43	3	243	10	319	5	261	4	166	7	133	11	129	8	130	1
	b	43	3	233	10	233	5	167	4	72	7	69	11	48	8	69	1
Baden	a	67	13	298	57	521	62	383	40	282	33	185	36	440	32	465	15
	b	65	13	281	57	467	62	300	40	199	33	130	36	215	32	132	15
Thüringen	a	413	61	459	175	187	67	56	14	24	8	18	2	8	1	4	—
	b	309	43	232	139	80	61	14	12	6	6	3	2	1	—	—	—
Hessen	a	239	50	469	131	202	67	62	26	31	15	13	18	9	10	6	1
	b	223	50	243	131	64	67	19	26	9	15	5	18	3	10	1	1
Mecklenburg	a	26	13	90	36	111	32	85	10	52	10	56	9	26	2	32	—
	b	23	13	76	36	93	32	56	10	19	10	26	9	10	2	17	—

und Wirtschaftsberatungsstellen

jahr 1936/37

Von den Lehrpersonen mit landw., gärtnerischer, forstwirtschaftlicher oder tierärztlicher Fachausbildung sind .... Jahre alt																	
weniger als 30				30 bis unter 40				40 bis unter 50				50 bis unter 60				60 und mehr	
insgesamt		davon hauptamtlich tätig		insgesamt		davon hauptamtlich tätig		insgesamt		davon hauptamtlich tätig		insgesamt		davon hauptamtlich tätig		insgesamt	davon hauptamtl. tätig
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	m.
116	302	85	278	719	178	566	71	406	27	325	26	141	5	107	5	38	20
27	86	15	79	112	31	54	28	193	10	116	6	97	2	28	2	25	9
5	39	4	37	42	14	32	14	39	13	27	13	12	2	9	2	4	2
11	2	8	2	47	2	25	1	61	—	24	—	28	—	7	—	7	2
64	14	39	10	98	5	62	4	71	2	23	1	28	—	5	—	6	1
13	19	9	18	59	5	29	4	33	1	15	1	7	—	2	—	2	1
9	12	7	9	28	6	24	6	18	—	15	—	8	—	4	—	2	—
—	6	—	6	23	2	17	2	12	—	12	—	—	—	—	—	—	—
7	2	4	2	19	—	16	—	14	—	9	—	2	—	2	—	3	2
—	—	—	—	13	1	7	1	4	—	2	—	3	—	3	—	1	—
—	1	—	1	5	—	2	—	4	—	3	—	3	—	—	—	—	—
2	2	2	2	5	—	3	—	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—
1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	3	1	3	4	2	4	2	5	—	4	—	2	—	—	—	—	—
256	**488**	**174**	**447**	**1 178**	**246**	**844**	**233**	**864**	**53**	**579**	**47**	**331**	**9**	**167**	**9**	**89**	**37**

Von den Vollschülern															
kommen zur Schule								brauchen für ihren Schulweg (nur Hin- oder Rückweg)							
zu Fuß		mit einem Fahrrad		mit der Eisenbahn		mit einem sonstigen Verkehrsmittel		weniger als 1/2		1/2 bis unter 1		1 bis unter 2		mehr als 2	
								Stunden							
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
2 741	2 643	9 028	1 180	7 385	1 482	1 085	170	6 749	3 352	7 681	1 283	5 338	770	471	70
1 333	694	1 569	279	992	267	74	41	1 957	843	1 219	306	771	122	21	10
120	253	816	333	539	171	80	48	450	346	558	273	493	174	54	12
222	22	696	12	452	13	54	2	516	25	536	16	331	4	41	4
306	56	1 446	139	826	79	63	14	1 019	144	1 054	98	495	44	73	2
267	136	459	69	413	109	30	14	480	174	440	99	235	54	14	1
55	46	366	54	549	199	61	19	401	138	370	74	236	97	24	9
97	98	162	9	211	5	8	—	154	105	153	4	167	3	4	—
26	2	492	11	238	9	8	—	222	2	386	12	147	8	9	—
52	1	41	2	114	12	3	1	84	3	54	8	68	4	4	1
27	12	72	5	29	1	—	—	50	18	56	—	22	—	—	—
—	5	93	8	46	—	13	6	49	10	67	8	34	1	2	—
3	—	23	—	18	—	3	—	12	—	17	—	12	—	6	—
4	—	20	—	8	—	3	—	17	—	16	—	2	—	—	—
15	7	44	3	97	20	9	11	30	14	58	21	66	6	11	—
5 268	**3 975**	**15 327**	**2 104**	**11 917**	**2 367**	**1 494**	**326**	**12 190**	**5 174**	**12 665**	**2 202**	**8 417**	**1 287**	**734**	**109**

noch: Länder a Vollschüler insgesamt b Erstmals aufgenommene Schüler		Von den Vollschülern sind .... Jahre alt															
		weniger als 16		16 bis unter 17		17 bis unter 18		18 bis unter 19		19 bis unter 20		20 bis unter 22		22 bis unter 24		24 und mehr	
		m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Oldenburg	a	48	6	198	9	215	5	147	2	88	—	41	—	15	—	12	—
	b	46	6	175	9	145	5	75	2	21	—	14	—	7	—	6	—
Braunschweig	a	67	1	48	7	49	5	22	2	8	—	10	1	—	—	6	—
	b	37	1	28	7	29	5	9	2	2	—	3	1	—	—	6	—
Anhalt	a	26	3	36	13	25	1	22	—	4	1	3	—	7	—	5	—
	b	24	3	14	13	8	1	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—
Lippe	a	39	4	45	5	26	2	17	3	11	1	8	4	3	—	3	—
	b	35	4	35	5	15	2	8	3	8	1	5	4	1	—	2	—
Lübeck	a	2	—	7	—	10	—	15	—	2	—	7	—	2	—	2	—
	b	2	—	5	—	9	—	8	—	1	—	3	—	1	—	1	—
Schaumburg-Lippe	a	1	—	10	—	7	—	8	—	4	—	4	—	1	—	—	—
	b	1	—	10	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	a	13	5	52	12	42	10	25	8	18	1	5	2	4	2	6	1
	b	12	5	43	12	25	10	11	8	11	1	1	2	2	2	4	1
Deutsches Reich	a	**3 425**	**1 333**	**7 714**	**2 438**	**7 243**	**1 736**	**4 967**	**1 007**	**3 321**	**656**	**2 688**	**933**	**2 287**	**483**	**2 361**	**186**
	b	**2 970**	**1 096**	**6 026**	**2 195**	**4 919**	**1 714**	**2 695**	**1 002**	**1 360**	**653**	**1 183**	**930**	**982**	**482**	**948**	**186**

3. Hoch

(Mitgeteilt vom Reichs- u. Preuß. Ministerium

a. Die immatrikulierten Studenten an den wissenschaftlichen Hochschulen nach Fach

Gliederung der Studenten	Studenten		Theologie evangelische		Theologie katholische		Allgemeine Medizin		Zahnheilkunde		Tierheilkunde		Pharmazie	
	Insges.	dar. w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Sommer-Halb														
Reichsdeutsche Studenten	68 787	9 255	2 880	92	4 683	3	15 298	3 331	2 601	535	1 404	12	1 348	438
davon der Deutschen Studentenschaft angehörend	68 231	9 151	2 871	90	4 676	3	15 141	3 276	2 591	530	1 403	11	1 339	433
Studenten im 1. Hochschulsemester	4 937	903	41	3	711	—	369	112	73	19	70	1	120	67
davon der Deutschen Studentenschaft angehörend	4 927	902	41	3	711	—	368	112	73	19	70	1	120	66
Studenten fremder Staatsangehörigkeit	4 448	473	202	9	115	—	716	125	136	40	42	1	10	9
Studenten im 1. Hochschulsemester	196	28	9	—	9	—	28	6	8	3	1	—	1	3
Studenten insgesamt	**73 235**	**9 728**	**3 082**	**101**	**4 798**	**3**	**16 014**	**3 456**	**2 737**	**575**	**1 446**	**13**	**1 358**	**447**
Studenten im 1. Hochschulsemester	**5 133**	**931**	**50**	**3**	**720**	**—**	**397**	**118**	**81**	**22**	**71**	**1**	**121**	**70**
Winter-Halb														
Reichsdeutsche Studenten	67 082	9 410	2 512	71	4 767	8	13 873	3 223	2 253	522	1 245	8	1 251	422
davon der Deutschen Studentenschaft angehörend	66 642	9 336	2 504	71	4 759	8	13 757	3 185	2 250	519	1 245	7	1 247	419
Studenten im 1. Hochschulsemester	8 862	1 612	175	7	522	3	1 296	452	65	38	150	1	139	66
davon der Deutschen Studentenschaft angehörend	8 815	1 607	175	7	522	3	1 291	451	65	38	150	1	138	66
Studenten fremder Staatsangehörigkeit	4 768	448	187	5	106	—	759	99	117	46	51	2	11	5
Studenten im 1. Hochschulsemester	745	108	14	—	7	—	39	10	13	7	3	—	2	—
Studenten insgesamt	**71 850**	**9 858**	**2 699**	**76**	**4 873**	**8**	**14 632**	**3 322**	**2 370**	**568**	**1 296**	**10**	**1 262**	**427**
Studenten im 1. Hochschulsemester	**9 607**	**1 720**	**189**	**7**	**529**	**3**	**1 335**	**462**	**78**	**45**	**153**	**1**	**141**	**66**

Gliederung der Studenten	Mathematik und Physik		Chemie		Geographie, Geologie und Mineralogie		Sonstige Naturwissenschaften		Landwirtschaft		Gartenbau		Brauereiwesen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Sommer-Halb														
Reichsdeutsche Studenten	1 664	262	1 812	211	181	92	490	272	1 026	21	126	5	314	—
davon der Deutschen Studentenschaft angehörend	1 647	260	1 764	209	178	91	486	269	1 023	21	126	5	312	—
Studenten im 1. Hochschulsemester	36	9	49	8	5	—	13	3	49	2	1	—	2	—
davon der Deutschen Studentenschaft angehörend	36	9	45	8	5	—	13	3	49	2	1	—	2	—
Studenten fremder Staatsangehörigkeit	130	11	357	25	24	3	38	14	57	3	6	1	28	—
Studenten im 1. Hochschulsemester	4	1	14	2	—	—	3	2	3	—	—	—	—	—
Studenten insgesamt	**1 794**	**273**	**2 169**	**236**	**205**	**95**	**528**	**286**	**1 083**	**24**	**132**	**6**	**342**	**—**
Studenten im 1. Hochschulsemester	**40**	**10**	**63**	**10**	**5**	**—**	**16**	**5**	**52**	**2**	**1**	**—**	**2**	**—**
Winter-Halb														
Reichsdeutsche Studenten	1 454	203	1 830	228	181	54	443	223	1 110	24	143	5	303	—
davon der Deutschen Studentenschaft angehörend	1 437	201	1 780	225	180	53	439	221	1 108	24	143	5	303	—
Studenten im 1. Hochschulsemester	110	13	191	40	10	2	37	15	221	5	37	—	117	—
davon der Deutschen Studentenschaft angehörend	108	12	184	40	10	2	37	15	221	5	37	—	117	—
Studenten fremder Staatsangehörigkeit	130	17	397	27	18	2	43	16	70	1	8	1	30	—
Studenten im 1. Hochschulsemester	15	2	70	3	4	—	3	4	4	—	3	—	6	—
Studenten insgesamt	**1 584**	**220**	**2 227**	**255**	**199**	**56**	**486**	**239**	**1 180**	**25**	**151**	**6**	**333**	**—**
Studenten im 1. Hochschulsemester	**125**	**15**	**261**	**43**	**14**	**2**	**40**	**19**	**225**	**5**	**40**	**—**	**123**	**—**

[1]) Im Winter-Semester 1936/37: einschließlich einer Anzahl von „Anwärtern für das höhere Lehramt", die ihre Pflichtsemester an

schulen

ür Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung)

schaften oder Fachabteilungen und der Zugehörigkeit zur »Deutschen Studentenschaft«

Rechtswissenschaft m.	Rechtswissenschaft w.	Volkswirtschaft m.	Volkswirtschaft w.	Kaufm. Studium m.	Kaufm. Studium w.	Handelslehramtsstudium m.	Handelslehramtsstudium w.	Germanistik m.	Germanistik w.	Alte Sprachen m.	Alte Sprachen w.	Neue Sprachen m.	Neue Sprachen w.	Leibesübungen m.	Leibesübungen w.	Zeitungswissenschaft m.	Zeitungswissenschaft w.	Musikwissenschaft m.	Musikwissenschaft w.	Sonstige Kulturwissenschaften m.	Sonstige Kulturwissenschaften w.	Erziehungswissenschaft[1]) m.	Erziehungswissenschaft[1]) w.	Berufs- u. Gewerbeschullehrerstudium m.	Berufs- u. Gewerbeschullehrerstudium w.
jahr 1936																									
6 222	120	1 711	221	1 401	84	246	111	890	722	299	42	397	464	326	177	289	87	126	43	1 176	454	4 797	1 196	326	193
6 206	118	1 688	216	1 389	82	246	111	887	720	298	42	393	460	326	177	288	86	123	42	1 154	443	4 796	1 196	326	193
142	1	102	15	80	8	20	14	20	16	3	—	13	39	12	1	19	12	11	12	46	28	1 690	462	102	68
142	1	102	15	79	8	20	14	19	16	3	—	13	39	12	1	19	12	11	12	45	28	1 690	462	102	68
239	2	232	24	123	4	2	1	129	76	23	4	33	23	26	9	22	2	13	3	215	63	10	13	1	1
13	—	11	4	12	1	—	—	6	—	—	—	1	—	3	—	2	—	1	—	6	2	3	3	1	1
6 461	**122**	**1 943**	**245**	**1 524**	**88**	**248**	**112**	**1 019**	**798**	**322**	**46**	**430**	**487**	**352**	**186**	**311**	**89**	**139**	**46**	**1 391**	**517**	**4 807**	**1 209**	**327**	**194**
155	**1**	**113**	**19**	**92**	**9**	**20**	**14**	**26**	**16**	**3**	**—**	**14**	**39**	**15**	**1**	**21**	**12**	**12**	**12**	**52**	**30**	**1 698**	**465**	**103**	**69**
jahr 1936/37																									
5 445	95	1 676	357	1 563	82	301	161	855	685	273	34	453	389	279	182	270	83	147	40	1 091	407	6 243	1 679	249	146
5 436	94	1 662	353	1 546	80	301	161	849	683	272	33	449	385	279	182	270	83	145	40	1 082	403	6 243	1 679	249	146
573	8	223	105	245	17	42	35	57	51	11	2	64	49	16	89	22	16	15	5	35	51	1 824	519	25	9
573	8	220	105	242	17	42	35	57	51	11	2	64	48	16	89	22	16	15	5	35	49	1 824	519	25	9
220	4	281	30	153	7	7	—	141	82	20	3	51	31	19	1	23	1	21	4	212	50	7	2	1	1
18	—	34	7	34	3	2	—	35	32	2	1	12	11	1	—	7	—	5	3	50	19	1	2	—	—
5 665	**99**	**1 957**	**387**	**1 716**	**89**	**308**	**161**	**996**	**767**	**293**	**37**	**504**	**420**	**298**	**183**	**293**	**84**	**168**	**44**	**1 303**	**457**	**6 250**	**1 681**	**250**	**147**
591	**8**	**257**	**112**	**279**	**20**	**44**	**35**	**92**	**83**	**13**	**3**	**76**	**60**	**17**	**89**	**29**	**16**	**20**	**8**	**85**	**70**	**1 825**	**521**	**25**	**9**

Sonstige landw.-technische Neben-Gewerbe m.	Sonstige landw.-technische Neben-Gewerbe w.	Forstwissenschaft m.	Forstwissenschaft w.	Architektur m.	Architektur w.	Bauingenieurwesen m.	Bauingenieurwesen w.	Geodäsie m.	Geodäsie w.	Maschineningenieurwesen m.	Maschineningenieurwesen w.	Elektrotechnik m.	Elektrotechnik w.	Schiffbau m.	Schiffbau w.	Schiffsmaschinenbau m.	Schiffsmaschinenbau w.	Luftfahrzeugbau m.	Luftfahrzeugbau w.	Textiltechnik m.	Textiltechnik w.	Papieringenieurwesen m.	Papieringenieurwesen w.	Bergbau m.	Bergbau w.	Markscheidewesen m.	Markscheidewesen w.	Hüttenkunde m.	Hüttenkunde w.	Sonstige technische u. allgemeine Wissenschaften m.	Sonstige technische u. allgemeine Wissenschaften w.
jahr 1936																															
12	1	165	—	1 114	37	1 536	—	335	—	2 111	—	1 489	—	35	—	21	—	180	3	4	—	39	—	192	—	20	—	194	—	52	26
12	1	165	—	1 104	37	1 523	—	335	—	2 070	—	1 465	—	35	—	19	—	178	3	4	—	39	—	190	—	20	—	192	—	52	26
—	—	10	—	11	—	22	—	51	—	53	—	28	—	3	—	2	—	13	—	—	—	—	—	18	—	2	—	21	—	1	3
—	—	10	—	11	—	22	—	51	—	53	—	27	—	3	—	2	—	13	—	—	—	—	—	18	—	2	—	21	—	1	3
2	—	48	—	148	6	220	—	23	—	244	—	193	—	11	—	7	—	59	—	3	—	20	—	20	—	3	—	44	—	1	1
—	—	4	—	7	—	6	—	—	—	3	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—
14	**1**	**213**	**—**	**1 262**	**43**	**1 756**	**—**	**358**	**—**	**2 355**	**—**	**1 682**	**—**	**46**	**—**	**28**	**—**	**239**	**3**	**7**	**—**	**59**	**—**	**212**	**—**	**23**	**—**	**238**	**—**	**53**	**27**
—	**—**	**14**	**—**	**18**	**—**	**28**	**—**	**51**	**—**	**56**	**—**	**34**	**—**	**3**	**—**	**2**	**—**	**13**	**—**	**—**	**—**	**2**	**—**	**18**	**—**	**2**	**—**	**22**	**—**	**1**	**3**
jahr 1936/37																															
8	1	195	—	1 081	39	1 439	—	365	—	2 164	1	1 397	1	41	—	27	—	248	2	7	—	41	—	194	—	22	—	178	1	55	34
8	1	195	—	1 074	36	1 424	—	365	—	2 124	1	1 379	1	39	—	27	—	244	2	7	—	41	—	190	—	22	—	177	1	55	34
4	—	35	—	109	5	181	—	71	—	330	—	134	—	11	—	10	—	99	—	—	—	5	—	17	—	1	—	19	1	2	8
4	—	35	—	107	5	178	—	71	—	322	—	129	—	11	—	10	—	97	—	—	—	5	—	16	—	1	—	19	1	2	8
4	—	32	—	154	9	263	—	28	—	342	—	207	—	34	—	10	—	52	—	3	—	20	—	38	—	—	—	49	—	1	2
2	—	—	—	15	4	54	—	13	—	77	—	41	—	6	—	3	—	10	—	—	—	2	—	18	—	—	—	12	—	—	—
12	**1**	**227**	**—**	**1 235**	**48**	**1 702**	**—**	**393**	**—**	**2 506**	**1**	**1 604**	**1**	**75**	**—**	**37**	**—**	**300**	**2**	**10**	**—**	**61**	**—**	**232**	**—**	**22**	**—**	**227**	**1**	**56**	**36**
6	**—**	**35**	**—**	**124**	**9**	**235**	**—**	**84**	**—**	**407**	**—**	**175**	**—**	**17**	**—**	**13**	**—**	**109**	**—**	**—**	**—**	**7**	**—**	**35**	**—**	**1**	**—**	**31**	**1**	**2**	**8**

den Hochschulen für Lehrerbildung absolvieren.

3. Hochschulen

b. Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten und Hörer an den einzelnen wissenschaftlichen Hochschulen im Winterhalbjahr 1936/37

(Die in Klammern gesetzten Ziffern geben die Reichsausländer an; sie sind in den danebenstehenden Hauptzahlen mitenthalten)

Hochschulen	Immatrikulierte Studenten, die Vorlesungen belegt haben		davon Angehörige der »Deutschen Studentenschaft«			außerdem				Gesamtzahl der Berechtigten	
			insgesamt		im 1. Semester	Beurlaubte Studenten		Gastteilnehmer			
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.
Alle Hochschulen	**(4 320) 61 992**	**(448) 9 858**	**58 717**	**9 461**	**8 815**	**(200) 2 904**	**(7) 500**	**(406) 3 583**	**(137) 1 486**	**(4926) 68 479**	**(592) 11844**
Universitäten	**(2 534) 40 726**	**(414) 7 832**	**38 934**	**7 470**	**4 728**	**(64) 1 685**	**(7) 458**	**(276) 2 223**	**(129) 949**	**(2874) 44 634**	**(550) 9 239**
Berlin	(734) 5 718	(97) 999	5 170	911	690	(43) 480	(4) 107	(69) 409	(30) 201	(846) 6 607	(131) 1 307
Bonn	(102) 2 517	(11) 424	2 418	413	358	(3) 121	56	(13) 87	(13) 65	(118) 2 725	(24) 545
Breslau	(82) 2 482	(12) 450	2 449	444	352	145	42	(1) 69	27	(83) 2 696	(12) 519
Düsseldorf (Med. Akademie)	(1) 441	(1) 101	439	100	—	6	1	3	—	(1) 450	(1) 102
Erlangen	(35) 989	(4) 91	972	89	75	1	—	(3) 54	10	(38) 1 044	(4) 101
Frankfurt a. M.	(70) 1 388	(4) 242	1 325	236	167	(2) 127	19	(67) 217	(20) 100	(139) 1 732	(24) 361
Freiburg	(80) 2 069	(16) 530	1 998	510	331	(1) 28	9	(11) 132	(9) 71	(92) 2 229	(25) 610
Gießen	(6) 634	(3) 46	629	45	49	74	17	(1) 24	19	(7) 732	(3) 84
Göttingen	(66) 1 341	(3) 199	1 300	197	133	(3) 104	25	(9) 61	(1) 23	(78) 1 506	(4) 247
Greifswald	(29) 619	(2) 103	608	101	44	11	3	(1) 9	11	(30) 639	(2) 117
Halle	(38) 953	(1) 112	923	109	82	46	7	(2) 63	25	(40) 1 062	(1) 144
Hamburg	(117) 1 383	(14) 321	1 265	308	119	(2) 24	8	(12) 126	(1) 15	(131) 1 533	(15) 344
Heidelberg	(133) 1 549	(41) 492	1 420	446	213	(1) 50	(1) 19	(9) 155	(11) 67	(143) 1 754	(53) 578
Jena	(26) 1 161	(8) 317	1 147	308	178	(2) 19	3	(8) 57	(2) 11	(36) 1 237	(10) 331
Kiel	(48) 891	(1) 178	873	176	68	(2) 56	27	(2) 22	(2) 17	(52) 969	(3) 222
Köln	(70) 2 299	(4) 397	2 237	393	276	(3) 130	26	(6) 103	(4) 38	(79) 2 532	(8) 461
Königsberg	(137) 1 183	(17) 298	1 155	293	146	108	45	(2) 57	35	(139) 1 348	(17) 378
Leipzig	(153) 2 218	(21) 270	2 116	246	250	(2) 35	(1) 8	(11) 159	(1) 42	(166) 2 412	(23) 320
Marburg	(45) 1 015	(16) 303	991	291	189	16	(1) 1	(7) 27	(4) 23	(52) 1 058	(21) 327
München	(377) 4 108	(109) 926	3 841	843	370	14	9	(36) 166	(28) 92	(413) 4 288	(137) 1 027
Münster	(35) 2 072	(3) 364	2 053	360	247	51	19	77	18	(35) 2 200	(3) 401
Rostock	(34) 663	(7) 123	639	116	48	10	1	19	9	(34) 692	(7) 133
Tübingen	(72) 1 562	(9) 230	1 535	227	202	26	5	(4) 91	(1) 26	(76) 1 679	(10) 261
Würzburg	(44) 1 471	(10) 314	1 431	308	141	3	1	(2) 36	(2) 4	(46) 1 510	(12) 319
Technische Hochschulen	**(1 529) 10 603**	**(26) 325**	**9 269**	**298**	**1 239**	**(134) 1 033**	**23**	**(104) 845**	**(7) 326**	**(1767) 12 481**	**(33) 674**
Aachen	(89) 654	(1) 11	573	11	80	(7) 77	4	(3) 9	—	(99) 740	(1) 15
Berlin	(542) 2 295	(8) 33	1 795	24	223	(115) 696	6	(52) 208	(2) 46	(709) 3 199	(10) 85
Braunschweig	(39) 610	(1) 97	577	96	71	(1) 35	—	86	3	(40) 731	(1) 100
Breslau	(32) 440	4	424	4	68	36	2	(2) 17	3	(34) 493	9
Darmstadt	(144) 1 120	14	989	14	86	(2) 74	1	(3) 63	(1) 52	(149) 1 257	(1) 67
Dresden	(204) 1 119	(7) 41	945	33	121	(2) 29	—	(3) 7	—	(209) 1 155	(7) 41
Hannover	(44) 991	(2) 25	951	25	117	(2) 39	1	(4) 47	(2) 37	(50) 1 077	(4) 63
Karlsruhe	(93) 611	5	523	5	83	(4) 13	—	(2) 28	17	(99) 652	22
München	(244) 1 799	(6) 66	1 615	59	278	14	9	(25) 113	(1) 23	(269) 1 926	(7) 98
Stuttgart	(98) 964	(1) 29	877	27	112	(1) 20	—	(10) 267	(1) 145	(109) 1 251	(2) 174
Landwirtschaftliche Hochschule											
Hohenheim	**(11) 168**	**3**	**167**	**3**	**41**	—	—	**(1) 6**	**1**	**(12) 174**	**4**
Tierärztliche Hochschule											
Hannover	**(17) 535**	**2**	**527**	**2**	**82**	**1**	—	**(3) 5**	—	**(20) 541**	**2**
Forstliche Hochschulen	**(8) 76**	—	**74**	—	**22**	**1**	—	**(4) 13**	—	**(12) 90**	—
Eberswalde	(7) 39	—	37	—	7	—	—	(4) 8	—	(11) 47	—
Hann. Münden	(1) 37	—	37	—	15	1	—	5	—	(1) 43	—
Bergakademien	**(40) 201**	**1**	**174**	**1**	**11**	**13**	—	**2**	—	**(40) 216**	**1**
Clausthal	(2) 108	1	107	1	7	11	—	2	—	(2) 121	1
Freiberg	(38) 93	—	67	—	4	2	—	—	—	(38) 95	—
Handelshochschulen	**(119) 1 208**	**(6) 174**	**1 136**	**168**	**196**	**(2) 118**	**17**	**(13) 370**	**150**	**(134) 1 696**	**(6) 341**
Berlin	(62) 642	(6) 121	597	115	101	(1) 14	3	(7) 92	13	(70) 748	(6) 137
Königsberg	(15) 160	33	159	33	31	(1) 66	13	10	8	(16) 236	54
Leipzig	(39) 261	8	238	8	34	3	—	(6) 93	10	(45) 357	18
Nürnberg	(3) 145	12	142	12	30	35	1	175	119	(3) 355	132
Hochschulen für Lehrerbildung	**(7) 5 853**	**(2) 1 515**	**5 849**	**1 513**	**2 255**	**18**	**1**	**(2) 44**	**55**	**(9) 5 915**	**(2) 1 571**
Bayreuth	42	32	42	32	74	—	—	—	—	42	32
Beuthen	(2) 217	95	215	95	43	—	—	—	2	(2) 217	97
Bonn	(1) 468	—	467	—	113	2	—	—	—	(1) 470	—
Braunschweig[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cottbus	315	—	315	—	61	1	—	—	—	316	—
Darmstadt	178	99	178	99	71	3	—	—	—	181	99
Dortmund	(1) 488	—	487	—	80	—	—	6	9	(1) 494	9
Dresden	181	40	181	40	55	3	—	—	—	184	40
Elbing	(3) 401	—	401	—	90	1	—	—	—	(3) 402	—
Eßlingen	121	42	121	42	58	—	—	(1) 1	—	(1) 122	42
Frankfurt a. d. O.	482	—	482	—	91	2	—	—	2	484	2
Hamburg	126	(1) 221	126	220	101	—	—	(1) 1	8	(1) 127	(1) 229
Hannover	—	(1) 535	—	534	11	—	—	—	2	—	(1) 537

[1]) Neu gegründet, Zahlen liegen noch nicht vor.

3. Hochschulen

b. Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten und Hörer an den einzelnen wissenschaftlichen Hochschulen im Winterhalbjahr 1936/37

(Die in Klammern gesetzten Ziffern geben die Reichsausländer an; sie sind in den danebenstehenden Hauptzahlen mitenthalten)

Hochschulen	Immatrikulierte Studenten, die Vorlesungen belegt haben		davon Angehörige der »Deutschen Studentenschaft«			außerdem				Gesamtzahl der Berechtigten	
			insgesamt		im 1. Semester	Beurlaubte Studenten		Gastteilnehmer			
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.
Hirschberg	309	—	309	—	54	1	—	2	6	312	6
Jena (Päd. Institut a. d. Universität)[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Karlsruhe	72	31	72	31	103	—	—	32	15	104	46
Kiel	507	—	507	—	95	3	—	1	—	511	—
Lauenburg i. Pomm.	440	—	440	—	85	—	—	—	—	440	—
Leipzig	103	58	103	58	82	1	1	—	—	104	59
Oldenburg	105	—	105	—	103	—	—	—	—	105	—
Pasing	353	76	353	76	182	—	—	—	—	353	76
Rostock	142	48	142	48	21	1	—	1	—	144	48
Saarbrücken	124	—	124	—	124	—	—	—	—	124	—
Schneidemühl	—	188	—	188	188	—	—	—	—	—	188
Trier	133	—	133	—	124	—	—	—	—	133	—
Weilburg	481	—	481	—	131	—	—	—	11	481	11
Würzburg	65	50	65	50	115	—	—	—	—	65	50
Philosophisch-Theologisch. Hochschulen	**(55) 2 622**	**6**	**2 587**	**6**	**241**	**35**	**1**	**(3) 75**	**(1) 5**	**(58) 2 732**	**(1) 12**
Augsburg	59	3	59	3	27	2	1	4	(1) 2	65	(1) 6
Bamberg	(2) 154	—	150	—	20	—	—	16	—	(2) 170	—
Braunsberg (Staatl. Akademie)	110	—	110	—	8	—	—	2	—	112	—
Dillingen	(1) 166	—	165	—	16	3	—	7	—	(1) 176	—
Eichstätt	(16) 223	—	219	—	18	25	—	—	1	(16) 248	1
Frankfurt a. M.	(20) 266	—	252	—	9	5	—	5	—	(20) 276	—
Freising	194	—	194	—	2	—	—	1	2	195	2
Fulda	171	—	170	—	6	—	—	—	—	171	—
Mainz	156	—	156	—	6	—	—	15	—	171	—
Paderborn	(2) 362	—	360	—	12	—	—	(3) 25	—	(5) 387	—
Passau	(13) 183	—	175	—	43	—	—	—	—	(13) 183	—
Regensburg	218	3	218	3	59	—	—	—	—	218	3
Trier	(1) 360	—	359	—	15	—	—	—	—	(1) 360	—

[2]) Zahlen in der Universität Jena enthalten.

c. Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten und Hörer an den Hochschulen für bildende Künste und den Hochschulen für Musik im Winterhalbjahr 1936/37

((Die in Klammern gesetzten Ziffern geben die Reichsausländer an; sie sind in den danebenstehenden Hauptzahlen mitenthalten)

Hochschulen	Immatrikulierte Studenten, die Vorlesungen belegt haben		davon Angehörige der »Deutschen Studentenschaft«			außerdem				Gesamtzahl der Berechtigten	
			insgesamt		im 1. Semester	Beurlaubte Studenten		Gastteilnehmer			
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.
a. Hochschulen für bildende Künste	**(84) 916**	**(41) 369**	**867**	**330**	**235**	**33**	**12**	**(3) 72**	**43**	**(87) 1 021**	**(41) 424**
Berlin: Staatliche Hochschule für Kunsterziehung	(3) 73	(3) 63	73	61	13	—	—	—	—	(3) 73	(3) 63
» Vereinigte Staatsschulen für freie und angewandte Kunst	(19) 235	(20) 123	221	99	65	1	3	(2) 45	31	(21) 281	(20) 157
Dresden: Staatliche Akademie der bildenden Künste	(3) 71	(2) 16	68	14	14	3	2	—	—	(3) 74	(2) 18
Düsseldorf: Staatliche Kunstakademie	(8) 112	40	108	40	34	19	7	—	—	(8) 131	47
Karlsruhe: Badische Hochschule der bildenden Künste	55	(1) 22	55	21	15	—	—	8	4	63	(1) 26
Königsberg i. Pr.: Staatliche Meisterateliers der bildenden Künste	24	12	24	12	9	—	—	3	3	27	15
Leipzig: Staatl. Akademie f. graphische Künste und Buchgewerbe	(19) 89	(5) 34	70	29	30	—	—	1	—	(19) 90	(5) 34
München: Akademie der bildenden Künste	(26) 147	(10) 46	140	41	24	—	—	(1) 11	4	(27) 158	(10) 50
Stuttgart: Akademie der bildenden Künste	(5) 53	—	52	—	12	—	—	4	1	(5) 57	1
Weimar: Staatliche Hochschule für Baukunst und bildende Künste	(1) 57	13	56	13	19	10	—	—	—	(1) 67	13
b. Hochschulen für Musik	**(51) 977**	**(32) 371**	**919**	**331**	**229**	**2**	**2**	**(1) 10**	**(1) 15**	**(52) 989**	**(33) 388**
Berlin: Staatl. Hochschule für Musikerziehung und Kirchenmusik	(2) 105	32	104	32	19	2	2	4	5	(2) 111	39
» Staatliche Akademische Hochschule f. Musik	(28) 385	(18) 137	352	113	46	—	—	(1) 3	(1) 1	(29) 388	(19) 138
Karlsruhe: Badische Hochschule und Konservatorium für Musik	44	35	44	35	24	—	—	3	9	47	44
Köln: Staatliche Hochschule für Musik	(2) 156	(6) 80	154	73	30	—	—	—	—	(2) 156	(6) 80
Leipzig: Landeskonservatorium der Musik	(10) 75	(4) 27	63	23	61	—	—	—	—	(10) 75	(4) 27
München: Akademie der Tonkunst	(9) 212	(4) 60	202	55	49	—	—	—	—	(9) 212	(4) 60

4. Die deutsche Buchproduktion[1]) im Jahre 1936

(Mitgeteilt von der Statistischen Abteilung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler zu Leipzig)

Wissenschaftsgebiete	Erstauflagen	Neuauflagen	Verlagsveröffentlichungen insgesamt	davon Flugblätter[2])	davon Broschüren[3])	davon Bücher	Gesamtladenpreise[4]) RM	Durchschnittsladenpreis je Einheit RM
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	383	36	419	1	107	311	3 413	9,81
2. Religion, Theologie	2 027	505	2 532	36	967	1 529	4 981	2,02
3. Philosophie, Weltanschauung	328	56	384	—	79	305	1 685	4,48
4. Rechtswissenschaft	990	220	1 210	11	176	1 023	5 825	5,42
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	850	83	933	32	237	664	3 435	3,95
6. Politik, Verwaltung	517	133	650	12	208	430	1 641	2,95
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	606	77	683	1	137	545	3 450	5,28
8. Schöne Literatur	3 238	779	4 017	3	524	3 490	10 825	2,79
9. Jugendschriften	1 081	480	1 561	8	687	866	2 384	1,60
10. Pädagogik, Jugendbewegung	387	94	481	7	112	362	1 266	2,74
11. Schulbücher	1 010	435	1 445	13	640	792	1 843	1,37
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	451	44	495	13	194	288	3 179	6,65
13. Musik, Theater, Tanz	427	62	489	25	204	260	1 398	2,98
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	1 373	211	1 584	8	248	1 328	8 497	5,58
15. Kriegswissenschaft	367	123	490	12	126	352	1 814	3,77
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	531	183	714	13	161	540	3 397	5,09
18. Medizin	717	203	920	2	186	732	8 581	9,82
19. Mathematik, Naturwissenschaften	895	164	1 059	18	381	660	7 596	8,51
20. Technik, Handwerk	983	273	1 256	72	376	808	6 558	4,93
21. Handel, Verkehr	616	134	750	11	146	593	3 837	5,42
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	620	132	752	5	244	503	2 177	3,14
23. Turnen, Sport, Spiele	234	74	308	1	82	225	704	2,34
24. Verschiedenes	471	51	522	4	123	395	553	1,17
Insgesamt	**19 102**	**4 552**	**23 654**	**308**	**6 345**	**17 001**	**89 039**	**3,97**

Wissenschaftsgebiete	Veröffentlichungen nach Ländern und Sprachen								
	Ausland insges.	davon Österreich	davon Schweiz	davon sonstig. Ausland	in deutscher Sprache	in fremden Sprachen	darunter Englisch-Amerik.	darunter Franz.	darunter Latein
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	120	32	23	65	407	12	1	3	2
2. Religion, Theologie	317	167	99	51	2 490	42	2	1	30
3. Philosophie, Weltanschauung	66	22	27	17	376	8	2	—	5
4. Rechtswissenschaft	157	64	64	29	1 203	7	—	5	1
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	245	65	153	27	850	83	6	77	—
6. Politik, Verwaltung	201	66	107	28	575	75	2	71	1
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	118	36	26	56	626	57	11	8	14
8. Schöne Literatur	571	303	164	104	3 934	83	66	—	—
9. Jugendschriften	140	33	73	34	1 561	—	—	—	—
10. Pädagogik, Jugendbewegung	70	32	16	22	481	—	—	—	—
11. Schulbücher	255	136	20	99	1 322	123	52	52	5
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	84	33	18	33	485	10	3	2	—
13. Musik, Theater, Tanz	70	37	19	14	484	5	—	1	2
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	216	81	63	72	1 561	23	4	9	4
15. Kriegswissenschaft	32	23	6	3	490	—	—	—	—
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	123	61	25	37	696	18	9	7	—
18. Medizin	143	54	40	49	902	18	5	8	1
19. Mathematik, Naturwissenschaften	285	97	35	153	1 035	24	17	4	4
20. Technik, Handwerk	91	51	24	16	1 244	12	7	4	—
21. Handel, Verkehr	106	42	41	23	738	12	2	7	—
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	119	32	51	36	749	3	1	1	—
23. Turnen, Sport, Spiele	42	22	12	8	302	6	1	1	—
24. Verschiedenes	99	21	23	55	520	2	1	—	—
Insgesamt	**3 670**	**1 510**	**1 129**	**1 031**	**23 031**	**623**	**192**	**261**	**69**

[1]) Erfaßt sind die Verlagsveröffentlichungen im deutschen Sprachgebiet (Deutsches Reich, Österreich, deutsche Schweiz usw.). — [2]) 1 bis 4 Seiten Umfang. — [3]) 5 bis 48 Seiten Umfang. — [4]) Jeweils mit dem Mindestpreis eingesetzt; Preise nur für die Veröffentlichungen in Reichswährung nachgewiesen.

5. Die Lichtspieltheater in den deutschen Großstädten

Stand vom 31. März 1935

(Band 505 der Statistik des Deutschen Reichs)

Großstädte	Lichtspieltheater insgesamt	darunter täglich spielend Zahl	darunter täglich spielend vH	mit täglich 1 Vorführung(en)	1-2	2	2-3	3	mehr als 3	lediglich für Lichtspielvorführungen eingerichtet	auch für andere Zwecke eingerichtet	Beschäftigte Personen insgesamt	je Lichtspieltheater	Sitzplätze insgesamt	je Lichtspieltheater	auf 1000 Einwohner
Berlin	394	388	98,5	1	1	69	66	146	105	380	14	3 312	8,4	195 437	496	46,1
Hamburg	69	68	98,6	—	—	4	10	36	18	67	2	679	9,8	45 891	665	40,6
Köln	46	44	95,7	—	—	7	17	17	3	45	1	370	8,0	30 267	658	40,0
München	67	67	100,0	1	—	—	2	15	49	66	1	401	6,0	27 512	411	37,4
Leipzig	45	39	86,7	—	—	18	13	7	1	41	4	339	7,5	29 199	649	40,9
Essen	43	40	93,0	1	—	7	26	6	—	38	5	329	7,7	24 083	560	36,8
Dresden	34	32	94,1	—	—	12	7	7	6	33	1	303	8,9	21 272	626	33,1
Breslau	36	35	97,2	—	1	1	3	22	8	36	—	305	8,5	17 957	499	28,7
Frankfurt a. M.	45	40	88,9	3	1	4	2	13	17	44	1	230	5,1	19 596	435	35,2
Dortmund	33	27	81,8	1	3	13	7	3	—	30	3	204	6,2	18 016	546	33,3
Düsseldorf	29	25	86,2	4	1	2	12	6	—	26	3	316	10,9	22 082	761	44,3
Hannover	31	28	90,3	2	1	7	7	9	2	28	3	275	8,9	17 582	567	39,6
Duisburg	30	25	83,3	—	1	8	13	3	—	25	5	193	6,4	16 689	556	37,9
Stuttgart	15	13	86,7	2	—	—	1	1	9	14	1	151	10,1	8 435	562	20,3
Nürnberg	27	26	96,3	1	3	7	5	3	7	26	1	172	6,4	12 478	462	30,4
Wuppertal	19	16	84,2	1	—	6	8	1	—	17	2	183	9,6	12 191	642	29,8
Chemnitz	17	16	94,1	—	—	3	2	4	7	15	2	158	9,3	10 694	629	30,5
Gelsenkirchen	17	17	100,0	—	—	5	10	2	—	16	1	116	6,8	10 376	610	31,2
Bremen	22	20	90,9	6	6	1	2	3	2	16	6	219	10,0	13 880	631	43,0
Königsberg (Pr.)	18	17	94,5	—	—	—	—	13	4	18	—	194	10,8	8 523	474	27,0
Bochum	17	15	88,2	—	2	6	3	4	—	14	3	83	4,9	8 800	518	27,9
Magdeburg	22	20	90,9	3	—	6	—	7	4	21	1	148	6,7	11 913	542	38,8
Mannheim	20	13	65,0	2	—	3	2	5	1	20	—	122	6,1	11 358	568	41,3
Stettin	20	19	95,0	—	—	7	2	10	—	19	1	113	5,7	10 009	500	36,9
Altona	17	17	100,0	1	—	3	2	7	4	16	1	168	9,9	10 764	633	44,5
Kiel	13	11	84,6	3	1	2	1	3	1	13	—	110	8,5	8 629	664	39,6
Halle a. S.	10	6	60,0	—	—	—	—	6	—	10	—	90	9,0	6 152	615	29,4
Oberhausen	8	8	100,0	—	1	3	3	1	—	7	1	69	8,6	5 534	692	28,8
Augsburg	11	10	90,9	—	—	—	—	—	10	11	—	56	5,1	4 550	414	25,7
Kassel	9	8	88,9	—	—	—	—	6	2	8	1	118	13,1	5 310	590	30,3
Braunschweig	8	7	87,5	—	—	2	5	—	—	6	2	94	11,8	5 063	633	30,3
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	9	8	88,9	—	—	2	2	4	—	9	—	81	9,0	5 614	624	34,0
Aachen	9	9	100,0	—	—	—	3	6	—	9	—	92	10,2	5 461	607	33,5
Karlsruhe	9	8	88,9	—	1	1	—	6	—	9	—	58	6,4	3 602	400	22,5
Wiesbaden	14	10	71,4	1	—	—	1	5	3	12	2	87	6,2	6 121	437	38,3
Hagen (Westf.)	5	5	100,0	—	1	—	4	—	—	5	—	47	9,4	2 696	539	18,2
Erfurt	6	6	100,0	—	—	1	1	2	2	6	—	88	14,7	5 034	839	34,7
Mainz	16	9	56,3	—	—	—	—	2	7	15	1	68	4,3	5 561	348	38,9
Solingen	15	10	66,7	—	—	2	6	2	—	14	1	85	5,7	6 998	467	50,0
Mülheim a. d. Ruhr	6	5	83,3	—	—	1	4	—	—	6	—	34	5,7	2 816	469	21,2
Lübeck	11	8	72,7	—	—	1	1	6	—	7	4	63	5,7	6 064	551	44,6
Hindenburg O. S.	8	8	100,0	—	—	—	5	3	—	8	—	46	5,8	3 676	460	28,3
Saarbrücken	8	8	100,0	1	—	1	—	4	2	8	—	83	10,4	4 885	611	37,9
M-Gladbach	6	5	83,3	—	1	—	2	2	—	5	1	42	7,0	4 385	731	34,5
Münster i. W.	3	3	100,0	—	—	—	1	2	—	3	—	43	14,3	2 739	913	22,5
Bielefeld	4	3	75,0	—	—	—	2	1	—	3	1	31	7,8	2 552	638	21,1
Plauen	5	4	80,0	—	—	—	—	3	1	5	—	45	9,0	3 060	612	26,8
Harburg-Wilhelmsburg	12	10	83,3	3	1	6	—	—	—	12	—	71	5,9	5 762	480	51,0
Gleiwitz	7	7	100,0	—	—	2	3	2	—	7	—	45	6,4	4 105	586	37,0
Ludwigshafen a. Rh.	7	6	85,7	2	—	—	1	2	1	5	2	50	7,1	5 492	785	51,3
Remscheid	5	4	80 0	—	—	—	4	—	—	5	—	34	6,8	2 371	474	23,5
Würzburg	4	4	100,0	—	—	—	—	—	4	4	—	36	9,0	1 955	489	19,4
Beuthen O. S.	7	7	100,0	—	—	—	—	5	2	7	—	67	9,6	3 289	470	32,6

XX. Rechtspflege

1. Verteilung der Gerichte und Staatsanwaltschaften im Deutschen Reich

nach dem Stande vom 1. Januar 1937

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der Gerichtseingesessenen (Wohnbevölkerung) nach der Volkszählung vom 16. Juni 1933	Zahl der										Durchschnittliche Einwohnerzahl eines	
		Oberlandesgerichte[1]	Landgerichte	Landesarbeitsgerichte	Amtsgerichte	Amtsgerichte, bei denen gebildet sind					Staatsanwaltschaften[2] bei den Amtsgerichten	Land-	Amts-
						Schöffengerichte	Anerbengerichte	Erbgesundheitsgerichte	Entschuldungsämter	Arbeitsgerichte		gerichtsbezirks	
Bamberg	1 576 049	1	7	2	57	8	56	7	15	24	31	225 150	27 650
Berlin *)	6 969 780	1	8	2	107	19	99	8	24	21	12	871 223	65 138
Braunschweig	512 989	1	1	1	22	22	22	1	4	8	4	512 989	23 318
Breslau	4 709 179	1	14	3	116	20	115	14	33	25	17	336 370	40 596
Celle	3 591 438	1	10	3	115	24	113	10	27	26	12	359 144	31 230
Darmstadt	1 429 048	1	3	1	45	6	45	4	11	11	13	476 349	31 757
Dresden	5 196 652	1	7	3	105	105	103	7	23	19	98	742 379	49 492
Düsseldorf	3 463 698	1	6	4	42	12	35	6	7	17	6	577 283	82 469
Frankfurt (Main)	1 333 524	1	3	1	33	4	31	3	7	5	3	444 508	40 410
Hamburg	1 774 625	1	3	2	8	7	7	3	3	6	5	591 542	221 828
Hamm	5 857 794	1	9	5	108	21	100	9	23	21	14	650 866	54 239
Jena	1 708 941	1	7	1	65	17	59	18	7	14	52	244 134	26 291
Karlsruhe	2 412 951	1	8	4	60	9	52	18	16	18	—	301 619	40 216
Kassel	1 137 987	1	3	1	60	5	60	3	9	7	3	379 329	18 966
Kiel	1 589 664	1	3	2	58	6	57	3	13	14	4	529 888	27 408
Köln	4 283 787	1	6	4	87	12	84	6	15	22	9	713 965	49 239
Königsberg (Pr.)	2 055 961	1	7	1	64	11	63	7	11	19	7	293 709	32 124
Marienwerder	594 245	1	3	2	23	7	23	3	8	9	3	198 082	25 837
München	3 373 391	1	10	2	96	15	96	9	18	44	55	337 339	35 139
Naumburg (Saale)	3 762 254	1	9	5	121	23	121	10	11	31	11	418 028	31 093
Nürnberg	1 746 463	1	5	1	57	9	57	6	12	27	33	349 293	30 640
Oldenburg	467 103	1	1	1	15	1	14	1	4	8	15	467 103	31 140
Rostock	805 213	1	4	1	50	50	50	4	7	8	4	201 303	16 104
Stettin	1 921 716	1	5	2	57	9	57	5	11	14	6	384 343	33 714
Stuttgart	2 769 315	1	8	3	63	15	59	39	20	24	9	346 164	43 957
Zweibrücken	985 681	1	4	2	27	8	25	2	6	12	10	246 420	36 507
Deutsches Reich	**66 029 000**	**26**	**154**	**59**	**1 661**	**445**	**1 603**	**206**	**345**	**454**	**436**	**428 760**	**39 753**

*) Kammergerichtsbezirk. — [1] Sämtlich zugleich Erbgesundheitsobergerichte, in den außerpreußischen Bezirken zugleich auch Erbhofgerichte. Bei allen Oberlandesgerichten, mit Ausnahme von Bamberg, Marienwerder, Oldenburg und Zweibrücken, bestehen Justizprüfungsämter. — [2] Bei jedem Oberlandesgericht und jedem Landgericht besteht e i n e Staatsanwaltschaft.

2. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden in den Jahren 1935 und 1936

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

Jahr 1935

a. Zivilsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Es wurden anhängig bei den											
	Amtsgerichten					Landgerichten						
						vor den Zivilkammern				vor den Kammern für Handelssachen		
	Sühnesachen	Mahnsachen	gewöhnliche Prozesse (Güte- u. Streitverfahren)	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Arreste u. einstweilige Verfügungen	gewöhnliche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Arreste u. einstweilige Verfügungen	Prozesse in Ehe-, Kindschafts- u. Entmündigungssachen	gewöhnliche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Arreste u. einstweilige Verfügungen
Bamberg	993	75 888	24 661	829	869	918	14	371	682	141	11	20
Berlin *)	12 372	741 307	390 730	14 868	15 029	15 253	404	9 025	16 997	1 943	405	320
Braunschweig	600	39 152	12 852	621	583	629	10	286	561	71	17	18
Breslau	6 463	235 880	122 750	4 607	6 237	5 091	108	2 346	4 250	211	56	48
Celle	3 006	254 207	86 130	3 460	3 932	3 306	63	1 425	2 820	313	39	93
Darmstadt	1 643	100 028	31 390	1 220	928	1 077	11	411	1 206	145	16	41
Dresden	6 310	473 593	170 397	9 725	4 484	7 162	126	3 797	7 951	1 413	178	248
Düsseldorf	7 987	260 820	138 467	5 440	7 166	5 170	44	4 743	5 829	990	53	206
Frankfurt (Main)	1 617	119 998	49 313	1 809	1 638	2 068	34	894	2 485	256	25	46
Hamburg	5 848	256 249	85 432	2 831	2 855	2 466	82	3 071	4 506	1 042	88	297
Hamm	6 281	395 810	170 007	8 485	7 594	6 031	100	3 742	6 760	621	65	89
Jena	2 072	113 627	40 500	2 071	1 219	1 682	30	640	1 657	159	19	21
Karlsruhe 1)	2 519	148 987	55 156	2 080	1 624	2 259	50	1 165	2 027	261	26	63
Kassel	907	74 133	22 999	916	802	1 048	19	320	728	55	11	18
Kiel	2 210	99 920	43 429	1 090	2 086	2 137	43	990	2 289	118	31	29
Köln	6 515	265 167	123 438	5 367	6 400	6 767	248	4 307	5 353	641	66	167
Königsberg (Pr.)	2 254	101 488	51 744	1 485	2 412	2 019	42	1 036	1 822	75	36	6
Marienwerder	606	22 991	13 727	334	582	583	7	250	477	22	6	2
München	2 539	185 406	67 418	1 448	2 779	3 372	63	1 543	2 744	275	59	79
Naumburg (Saale)	4 265	248 455	98 559	3 616	4 366	3 673	59	1 958	4 425	263	55	52
Nürnberg	2 162	98 102	38 887	1 223	1 167	1 318	30	777	1 382	170	18	54
Oldenburg	83	19 252	8 827	240	305	496	7	100	335	—	—	1
Rostock	672	50 696	16 983	378	839	874	47	309	750	1	2	—
Stettin	1 823	99 651	40 223	1 134	2 151	1 667	58	984	1 768	110	16	14
Stuttgart 1)	1 526	184 542	61 104	2 524	1 386	2 299	67	680	1 797	389	48	47
Zweibrücken	1 666	69 588	23 101	1 334	685	724	16	338	880	31	1	6
Deutsches Reich	**84 939**	**4 734 937**	**1 988 224**	**79 135**	**80 118**	**80 089**	**1 782**	**45 508**	**82 481**	**9 716**	**1 347**	**1 985**

*) Kammergerichtsbezirk. — 1) In Baden und Württemberg ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen.

b. Strafsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Amtsgerichte 1)					Landgerichte			
	Anhängig gewordene						Hauptverfahren vor den		
			Sachen wegen						
	Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen 2)	Privatklagesachen	Verbrechen	Vergehen	Übertretungen	Anhängig gewordene Anzeigesachen	Schwurgerichten	Schöffengerichten	großen Strafkammern
Bamberg	3) 45 193	2 375	815	2 438	506	35 799	117	865	380
Berlin *)	39 275	8 428	2 603	10 274	9 629	87 924	182	8 769	2 724
Braunschweig	10 210	955	235	873	315	4 366	19	200	138
Breslau	30 607	7 379	1 396	10 141	2 739	54 175	221	7 373	1 641
Celle	20 624	3 635	932	4 619	2 058	42 704	137	4 494	1 069
Darmstadt	44 479	1 234	290	1 791	348	14 520	57	786	454
Dresden	42 216	7 432	2 577	3 708	4 459	109 502	234	3 040	1 743
Düsseldorf	17 759	4 462	1 230	8 269	1 883	39 455	115	5 134	1 396
Frankfurt (Main)	12 759	1 510	380	2 335	1 830	24 974	42	2 313	639
Hamburg	6 252	1 498	878	6 583	2 288	28 664	94	1 053	735
Hamm	28 630	6 276	1 394	6 491	3 251	71 604	235	8 168	2 330
Jena	13 854	1 907	623	1 583	1 767	13 843	77	916	387
Karlsruhe	16 775	3 170	910	1 571	2 533	24 297	85	1 034	909
Kassel	6 548	1 110	209	1 520	675	10 586	30	1 297	255
Kiel	8 259	1 898	412	2 845	1 425	18 825	60	2 324	566
Köln	42 078	4 752	1 117	12 225	4 814	67 309	194	10 006	2 710
Königsberg (Pr.)	15 538	3 491	692	4 672	1 249	30 152	154	3 693	858
Marienwerder	3 720	939	275	1 197	320	8 057	21	1 239	210
München	3) 90 172	5 653	3 331	6 287	984	91 349	200	2 130	1 354
Naumburg (Saale)	22 037	4 981	1 140	5 407	2 119	41 910	197	4 712	1 449
Nürnberg	3) 48 176	2 735	1 594	4 462	631	47 771	117	1 565	678
Oldenburg	2 843	447	101	889	629	3 970	14	112	129
Rostock	10 846	1 146	436	476	852	9 614	53	247	262
Stettin	12 293	2 812	612	4 175	1 263	20 841	117	2 171	674
Stuttgart	15 954	2 832	1 328	8 866	5 031	72 819	126	1 544	942
Zweibrücken	3) 41 784	1 194	589	1 277	402	18 748	60	553	325
Deutsches Reich	**648 881**	**84 251**	**26 099**	**114 974**	**54 000**	**993 778**	**2 958**	**75 738**	**24 957**

*) Kammergerichtsbezirk. — 1) Die bei den Schöffengerichten anhängig gewordenen Verfahren sind bei den Landgerichten dargestellt. — 2) Einschließlich der nach besonderem Verfahrensrecht zu behandelnden Strafbefehle in Forstdiebstahlssachen. — 3) Die verhältnismäßig hohe Zahl der Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls erklärt sich daraus, daß in Bayern das Verfahren der polizeilichen Strafverfügungen nicht eingeführt ist und daher auch diejenigen Übertretungen, die in anderen Ländern in der Regel durch polizeiliche Strafverfügungen geahndet werden, in Bayern im richterlichen Strafbefehlsverfahren verfolgt werden.

2. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden in den Jahren 1935 und 1936

Noch: Jahr 1935

c. Zivilsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Oberlandesgerichtsbezirke	Berufungsinstanz							Revisionsinstanz		
	Anhängig gewordene Berufungen bei den							Anhängig gewordene Revisionen beim Reichsgericht		
	Landgerichten				Oberlandesgerichten					
	vor den Zivilkammern		vor den Kammern für Handelssachen							
	gewöhnliche Prozesse [1]	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	gewöhnliche Prozesse [1]	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	gewöhnliche Prozesse [1]	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Ehe-, Kindschafts- u. Entmündigungssachen	in gewöhnlichen Prozessen u. in Verfahren, betr. Arreste u. einstweilige Verfügungen	in Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozessen	in Ehe-, Kindschafts- u. Entmündigungssachen
Bamberg	716	—	19	—	168	1	85	30	—	1
Berlin *)	10 899	69	213	2	4 800	43	2 865	602	1	19
Braunschweig	538	2	9	—	188	—	90	16	—	—
Breslau	4 494	37	56	—	1 464	7	835	109	—	2
Celle	3 679	8	58	—	1 035	3	424	139	—	2
Darmstadt	769	9	20	—	240	3	201	25	—	2
Dresden	4 999	15	151	12	1 986	13	1 254	133	—	3
Düsseldorf	4 614	17	101	—	1 895	14	1 469	164	—	6
Frankfurt (Main)	1 423	7	14	—	476	3	384	41	—	1
Hamburg	1 918	6	374	8	1 141	7	997	103	—	2
Hamm	5 511	15	90	4	1 755	12	1 432	178	—	1
Jena	1 189	14	19	—	377	5	218	40	—	1
Karlsruhe	1 623	3	39	1	480	1	321	41	—	1
Kassel	777	3	8	—	228	4	129	20	—	—
Kiel	1 875	5	8	—	663	7	342	50	—	—
Köln	4 102	6	119	4	2 297	27	1 170	118	—	9
Königsberg (Pr.)	2 181	9	14	—	660	2	329	60	—	—
Marienwerder	555	3	3	—	172	2	93	11	—	—
München	2 020	3	23	—	845	8	443	74	—	2
Naumburg (Saale)	3 529	7	47	1	970	3	702	114	—	4
Nürnberg	927	3	12	—	312	—	237	19	—	1
Oldenburg	413	—	—	—	107	3	49	9	—	—
Rostock	874	9	—	—	234	8	102	13	—	—
Stettin	1 836	17	26	—	476	8	322	31	—	3
Stuttgart	1 547	9	38	—	543	8	289	42	—	2
Zweibrücken	359	4	5	—	144	—	87	15	—	2
Deutsches Reich	**63 367**	**280**	**1 466**	**32**	**23 656**	**192**	**14 869**	**2 197**	**1**	**64**

*) Kammergerichtsbezirk. — [1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in gewöhnlichen Prozessen hinzugezählt.

d. Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Oberlandesgerichtsbezirke	Berufungsinstanz		Revisionsinstanz			
	Landgerichte		Oberlandesgerichte		Reichsgericht	
	Hauptverfahren vor den		Revisionen gegen Urteile			
	großen Strafkammern	kleinen Strafkammern	in erster Instanz	in der Berufungsinstanz	der Schwurgerichte	der Strafkammern
Bamberg	172	1 123	—	—	24	65
Berlin *)	2 315	4 433	515	139	63	745
Braunschweig	82	379	17	6	5	22
Breslau	2 295	3 568	349	64	85	425
Celle	1 188	1 989	177	56	46	229
Darmstadt	141	489	46	11	11	79
Dresden	781	3 212	212	111	70	320
Düsseldorf	1 321	2 536	110	51	13	261
Frankfurt (Main)	623	860	54	29	13	90
Hamburg	281	1 526	181	29	34	170
Hamm	1 864	2 733	158	108	50	337
Jena	268	1 150	103	32	23	65
Karlsruhe	249	1 288	78	17	12	105
Kassel	299	476	42	24	3	56
Kiel	492	1 063	74	39	12	117
Köln	1 944	2 927	437	55	42	318
Königsberg (Pr.)	1 239	2 209	141	148	32	377
Marienwerder	362	458	41	15	4	68
München	438	3 048	491	154	51	120
Naumburg (Saale)	1 252	2 263	102	106	57	328
Nürnberg	289	1 790	—	—	27	103
Oldenburg	32	254	13	3	4	15
Rostock	87	526	65	15	9	53
Stettin	649	1 676	112	80	16	189
Stuttgart	243	1 709	123	44	24	140
Zweibrücken	126	689	—	—	5	30
Deutsches Reich	**19 032**	**44 374**	**3 641**	**1 336**	**735**	**4 827**

*) Kammergerichtsbezirk.

2. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden in den Jahren 1935 und 1936

Jahr 1936

a. Zivilsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Es wurden anhängig bei den											
	Amtsgerichten					Landgerichten						
						vor den Zivilkammern				vor den Kammern für Handelssachen		
	Sühnesachen	Mahnsachen	gewöhnliche Prozesse (Güte- u. Streitverfahren)	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Arreste u. einstweilige Verfügungen	gewöhnliche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Arreste u. einstweilige Verfügungen	Prozesse in Ehe-, Kindschafts- u. Entmündigungssachen	gewöhnliche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Arreste u. einstweilige Verfügungen
Bamberg	989	78 398	23 382	783	722	1 504	24	355	721	250	37	27
Berlin *)	11 767	715 852	343 872	12 882	12 635	18 695	631	8 514	16 883	2 633	693	314
Braunschweig	622	37 272	11 592	531	461	806	9	315	604	123	23	33
Breslau	6 456	232 143	111 404	4 109	5 484	7 248	219	2 734	4 623	261	59	60
Celle	2 808	252 155	77 388	3 108	3 326	4 540	138	1 499	2 973	436	85	67
Darmstadt	1 819	96 536	29 633	1 101	849	1 487	24	489	1 257	205	34	34
Dresden	6 255	470 911	154 788	9 108	3 465	9 393	167	3 555	7 914	1 974	254	311
Düsseldorf	7 738	258 998	129 053	5 228	5 954	6 796	110	4 729	5 972	1 298	92	249
Frankfurt (Main)	1 446	119 707	44 433	1 672	1 404	2 875	52	865	2 451	409	65	72
Hamburg	5 813	248 872	76 785	2 765	2 662	3 416	74	3 287	4 576	1 410	162	306
Hamm	6 322	403 634	163 553	8 934	6 545	8 740	152	3 549	6 765	854	137	101
Jena	2 256	109 608	35 943	1 879	1 154	2 347	63	681	1 693	234	36	28
Karlsruhe [1])	2 695	160 443	49 320	1 926	1 482	3 097	51	1 212	2 114	326	58	76
Kassel	911	73 508	23 655	862	761	1 471	26	406	732	86	19	10
Kiel	2 326	97 887	38 588	963	1 866	2 674	51	1 069	2 281	120	51	18
Köln	6 946	282 363	122 164	5 343	5 189	8 600	223	4 614	5 899	877	145	161
Königsberg (Pr.)	2 422	103 614	48 681	1 448	2 212	3 134	112	1 321	1 923	155	90	20
Marienwerder	619	22 622	12 002	348	404	753	22	301	483	40	28	3
München	2 492	185 780	64 578	1 417	2 380	5 094	118	1 624	3 051	329	117	115
Naumburg (Saale)	4 256	244 955	89 305	3 204	3 864	5 106	103	1 777	4 542	442	104	57
Nürnberg	2 218	95 201	35 302	1 015	890	2 042	47	772	1 364	202	33	37
Oldenburg	113	17 970	8 309	217	285	641	16	147	310	1	—	—
Rostock	600	44 385	17 018	392	728	1 418	63	403	784	2	9	—
Stettin	1 679	100 405	37 071	1 191	1 824	2 495	71	939	1 707	169	25	23
Stuttgart [1])	1 499	176 535	57 117	2 488	1 240	3 516	104	718	2 052	561	100	90
Zweibrücken	1 392	69 887	21 473	1 067	556	1 280	36	387	755	69	9	3
Deutsches Reich	**84 459**	**4 699 641**	**1 826 409**	**73 981**	**68 342**	**109 168**	**2 706**	**46 262**	**84 429**	**13 466**	**2 465**	**2 215**

*) Kammergerichtsbezirk. — [1]) In Baden und Württemberg ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen.

b. Strafsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Amtsgerichte [1])					Landgerichte			
	Anhängig gewordene					Anhängig gewordene Anzeigesachen	Hauptverfahren vor den		
	Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen [2])	Privatklagesachen	Sachen wegen						
			Verbrechen	Vergehen	Übertretungen		Schwurgerichten	Schöffengerichten	großen Strafkammern
Bamberg	[3]) 31 897	1 937	840	1 702	519	16 652	83	692	429
Berlin*)	34 676	7 651	2 400	8 588	8 306	85 373	247	8 637	3 202
Braunschweig	9 749	720	208	1 113	308	4 876	20	337	207
Breslau	26 208	6 553	1 413	9 499	2 422	52 743	196	6 533	1 818
Celle	17 904	3 077	889	3 617	1 941	39 240	142	4 550	1 191
Darmstadt	38 878	1 041	355	1 879	436	13 763	59	864	697
Dresden	35 613	6 158	2 395	3 472	3 601	101 027	239	2 942	2 026
Düsseldorf	15 370	3 786	1 200	6 841	1 519	29 597	101	5 372	1 765
Frankfurt (Main)	11 235	1 280	352	1 874	1 516	22 749	37	2 004	544
Hamburg	5 640	1 248	735	5 904	2 021	29 047	95	1 238	821
Hamm	25 479	5 555	1 143	5 290	2 890	73 596	235	8 939	2 574
Jena	11 420	1 706	543	1 375	1 581	12 710	86	781	403
Karlsruhe	13 354	2 729	879	1 662	2 177	23 859	108	1 180	1 065
Kassel	5 895	909	177	1 038	592	10 355	14	1 099	322
Kiel	6 867	1 593	362	2 319	1 147	19 374	76	2 501	678
Köln	33 201	4 247	1 478	9 762	3 364	63 137	182	7 624	2 300
Königsberg (Pr.)	12 811	3 343	812	4 257	1 045	30 470	130	3 794	954
Marienwerder	3 228	808	248	1 083	252	8 193	30	947	223
München	[3]) 70 053	4 687	2 487	4 775	833	39 897	205	2 499	1 261
Naumburg (Saale)	18 279	4 388	1 191	4 928	2 062	41 068	171	4 421	1 615
Nürnberg	[3]) 34 016	2 424	1 151	3 380	462	18 075	94	912	612
Oldenburg	2 750	403	87	823	613	6 250	19	186	221
Rostock	6 386	970	376	650	907	10 663	35	477	303
Stettin	10 198	2 444	555	3 848	1 014	21 362	98	2 465	755
Stuttgart	14 248	2 443	1 441	8 088	4 193	62 988	99	1 097	1 028
Zweibrücken	[3]) 29 969	974	401	934	321	13 049	39	494	269
Deutsches Reich	**525 324**	**73 074**	**24 118**	**98 701**	**46 042**	**850 113**	**2 840**	**72 585**	**27 281**

*) Kammergerichtsbezirk. — [1]) Die bei den Schöffengerichten anhängig gewordenen Verfahren sind bei den Landgerichten dargestellt. — [2]) Einschließlich der nach besonderem Verfahrensrecht zu behandelnden Strafbefehle in Forstdiebstahlssachen. — [3]) Die verhältnismäßig hohe Zahl der Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls erklärt sich daraus, daß in Bayern das Verfahren der polizeilichen Strafverfügungen nicht eingeführt ist und daher auch diejenigen Übertretungen, die in anderen Ländern in der Regel durch polizeiliche Strafverfügungen geahndet werden, in Bayern im richterlichen Strafbefehlsverfahren verfolgt werden.

2. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden in den Jahren 1935 und 1936

Noch: Jahr 1936

c. Zivilsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Oberlandesgerichtsbezirke	Berufungsinstanz: Anhängig gewordene Berufungen bei den Landgerichten vor den Zivilkammern: gewöhnliche Prozesse [1])	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Landgerichten vor den Kammern für Handelssachen: gewöhnliche Prozesse [1])	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Oberlandesgerichten: gewöhnliche Prozesse [1])	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Ehe-, Kindschafts- u. Entmündigungssachen	Revisionsinstanz: Anhängig gewordene Revisionen beim Reichsgericht: in gewöhnlichen Prozessen u. in Verfahren, betr. Arreste u. einstweilige Verfügungen	in Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozessen	in Ehe-, Kindschafts- u. Entmündigungssachen
Bamberg	709	4	10	3	198	2	73	24	—	2
Berlin*)	9 282	64	185	—	4 784	35	2 850	482	—	27
Braunschweig	485	2	8	—	179	3	108	9	—	2
Breslau	3 940	41	51	—	1 484	4	910	95	—	4
Celle	3 074	11	21	—	1 020	6	441	110	—	4
Darmstadt	739	3	32	—	201	—	196	21	—	2
Dresden	4 147	11	133	6	1 817	9	1 307	152	—	7
Düsseldorf	3 910	5	93	—	1 915	5	1 454	158	—	2
Frankfurt (Main)	1 238	3	13	—	420	—	315	39	—	2
Hamburg	1 739	19	342	5	1 211	14	955	99	—	3
Hamm	4 923	18	58	1	1 634	8	1 627	148	—	1
Jena	948	1	14	—	351	3	232	31	—	—
Karlsruhe	1 474	9	27	—	485	3	306	51	—	—
Kassel	610	—	1	—	195	1	125	16	—	—
Kiel	1 611	3	8	1	599	5	365	45	—	—
Köln	3 408	6	93	5	1 844	13	1 243	121	—	2
Königsberg (Pr.)	1 997	14	10	—	672	6	399	58	—	1
Marienwerder	529	—	5	—	188	3	88	11	—	—
München	1 903	4	8	2	844	6	427	56	—	3
Naumburg (Saale)	3 058	6	41	1	789	5	687	91	—	1
Nürnberg	908	4	12	—	290	1	205	30	—	1
Oldenburg	362	2	—	—	117	1	49	4	—	—
Rostock	854	3	—	—	214	2	115	22	—	—
Stettin	1 661	7	28	2	424	6	328	23	—	1
Stuttgart	1 403	4	26	1	592	9	289	46	—	2
Zweibrücken	349	1	5	—	140	—	98	23	—	—
Deutsches Reich	**55 261**	**245**	**1 224**	**27**	**22 607**	**150**	**15 192**	**1 965**	**—**	**67**

*) Kammergerichtsbezirk. — [1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in gewöhnlichen Prozessen hinzugezählt.

d. Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Oberlandesgerichtsbezirke	Berufungsinstanz: Landgerichte: Hauptverfahren vor den großen Strafkammern	Hauptverfahren vor den kleinen Strafkammern	Revisionsinstanz: Oberlandesgerichte: Revisionen gegen Urteile in erster Instanz	Oberlandesgerichte: Revisionen gegen Urteile in der Berufungsinstanz	Reichsgericht: Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte	Reichsgericht: Revisionen gegen Urteile der Strafkammern
Bamberg	178	933	—	—	24	61
Berlin*)	2 150	3 435	335	159	57	687
Braunschweig	82	296	23	5	4	19
Breslau	1 887	3 015	296	59	56	362
Celle	1 050	1 414	154	56	41	229
Darmstadt	147	404	60	25	11	80
Dresden	863	2 602	184	110	47	310
Düsseldorf	1 224	2 570	70	58	23	252
Frankfurt (Main)	506	568	41	25	7	88
Hamburg	253	1 000	173	22	25	145
Hamm	1 781	1 728	154	81	40	348
Jena	293	785	103	40	20	71
Karlsruhe	272	868	53	20	11	134
Kassel	233	360	45	15	11	50
Kiel	469	693	69	33	19	127
Köln	1 752	2 049	181	38	63	307
Königsberg (Pr.)	1 138	1 663	133	100	49	282
Marienwerder	256	374	33	11	10	70
München	500	2 420	408	125	33	127
Naumburg (Saale)	1 193	1 624	113	100	39	268
Nürnberg	265	1 307	—	—	28	112
Oldenburg	49	210	16	3	6	33
Rostock	85	443	29	13	7	49
Stettin	587	1 119	92	87	35	165
Stuttgart	246	1 553	109	38	14	105
Zweibrücken	154	552	—	—	11	31
Deutsches Reich	**17 613**	**33 985**	**2 874**	**1 223**	**691**	**4 512**

*) Kammergerichtsbezirk.

3. Kriminalität im Deutschen Reich

a. Die Entwicklung der Kriminalität im Deutschen Reich von 1882 bis 1936

Jahr	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt *)	davon: Freigesprochene	davon: Verurteilte insgesamt	Verurteilte darunter: männlich	weiblich	Jugendliche insges.	Jugendliche männl.	Jugendliche weibl.	Vorbestrafte	Ausländer	Kriminalitätsziffer der Verurteilten [1]) insgesamt	darunter weiblich	darunter jugendl. insges.
1882 [2]) ..	389 209	68 247	315 849	253 234	62 615	30 719	24 358	6 361	82 292	2 921	996	379	568
1883....	387 783	68 426	314 096	250 933	63 163	29 966	23 747	6 219	85 320	3 248	984	379	549
1884....	407 117	72 892	328 492	264 156	64 336	31 333	24 955	6 378	91 047	3 656	1 025	385	578
1885....	402 781	71 787	325 122	263 765	61 357	30 675	24 604	6 071	93 841	3 722	1 006	364	559
1886....	412 990	73 594	333 420	271 857	61 563	31 483	25 456	6 027	98 962	3 689	1 020	361	565
1887....	415 881	73 055	336 189	274 475	61 714	33 089	26 798	6 291	102 710	3 787	1 020	359	575
1888....	408 709	72 802	329 244	267 063	62 181	33 026	26 654	6 372	102 790	3 251	984	356	563
1889....	435 301	78 220	349 961	283 512	66 449	36 773	29 815	6 958	115 555	4 240	1 030	374	614
1890....	452 877	83 401	362 163	294 905	67 258	40 972	33 464	7 508	124 921	4 495	1 049	373	663
1891....	467 780	87 498	373 240	303 834	69 406	42 289	34 613	7 676	132 945	4 675	1 073	382	671
1892....	505 692	94 366	403 592	328 316	75 276	46 485	38 206	8 279	146 549	4 671	1 149	411	729
1893....	519 116	99 053	411 118	336 947	74 171	43 766	36 023	7 743	151 531	4 745	1 158	400	685
1894....	544 196	106 730	428 554	352 834	75 720	45 551	37 847	7 704	164 547	5 301	1 195	405	716
1895....	560 641	114 832	436 319	359 322	76 997	44 379	36 668	7 711	172 008	5 648	1 200	406	702
1896....	563 114	113 607	439 664	365 098	74 566	44 270	36 943	7 327	177 440	5 527	1 197	389	701
1897....	571 470	114 095	447 925	371 394	76 531	45 321	37 319	8 002	183 666	6 187	1 204	394	702
1898....	588 928	117 790	461 506	383 538	77 968	47 984	40 131	7 853	191 748	7 104	1 219	395	744
1899....	590 033	117 890	463 076	388 253	74 823	47 509	39 829	7 680	195 029	8 303	1 201	373	733
1900....	579 655	114 377	456 479	383 635	72 844	48 657	40 844	7 813	193 709	8 684	1 164	357	745
1901....	614 375	120 597	484 262	406 544	77 718	49 667	41 561	8 106	209 197	10 033	1 223	378	739
1902....	636 592	127 675	499 000	417 928	81 072	51 044	42 706	8 338	218 692	9 466	1 246	390	740
1903....	630 156	127 643	492 468	411 928	80 540	50 217	42 145	8 072	219 602	10 286	1 208	380	726
1904....	648 710	132 982	505 158	423 373	81 785	50 027	41 803	8 224	225 105	11 249	1 218	380	715
1905....	649 366	130 522	508 102	427 147	80 955	51 498	43 481	8 017	228 167	12 776	1 205	370	733
1906....	667 007	132 722	524 113	441 483	82 630	55 270	46 864	8 406	234 232	14 325	1 229	374	764
1907....	664 561	133 436	520 787	439 291	81 496	54 110	45 906	8 204	235 035	15 100	1 207	364	728
1908....	687 683	137 011	540 083	454 418	85 665	54 692	46 117	8 575	245 910	16 340	1 230	376	727
1909....	686 128	138 794	536 603	450 724	85 879	49 689	41 861	7 828	249 544	15 377	1 202	371	652
1910....	685 751	136 962	538 225	451 299	86 926	51 315	43 180	8 135	247 225	15 786	1 184	369	668
1911....	693 346	136 870	544 861	455 669	89 192	50 874	42 583	8 291	249 098	16 432	1 180	373	638
1912....	722 745	136 065	573 976	482 323	91 653	54 949	46 551	8 398	260 451	17 751	1 225	378	683
1913....	690 403	122 406	555 527	467 065	88 462	54 155	46 034	8 121	251 882	16 928	1 169	359	662
1914....	560 024	97 047	454 064	376 194	77 870	46 940	39 734	7 206	208 727	14 071	940	311	565
1915....	349 308	57 191	287 535	212 135	75 400	63 126	54 108	9 018	113 883	10 083	.	296	.
1916....	350 400	58 348	287 500	201 100	86 400	80 399	69 463	10 936	98 042	12 316	.	334	.
1917....	357 146	58 269	294 584	191 778	102 806	95 651	82 047	13 604	84 666	15 294	.	392	.
1918....	408 147	61 447	341 526	213 603	127 923	99 498	84 845	14 653	85 912	19 759	.	482	.
1919 [3]) ..	418 064	61 643	348 247	262 793	85 454	64 619	55 447	9 172	81 939	9 150	736	340	803
1920....	733 458	115 152	608 563	489 814	118 749	91 171	78 622	12 549	125 033	12 425	1 284	475	1 137
1921....	797 552	135 206	651 148	520 598	130 550	76 932	63 134	13 798	120 832	12 532	1 353	515	956
1922 [4]) ..	760 706	113 955	636 817	522 933	113 884	72 124	61 642	10 482	136 742	14 769	1 326	451	906
1923....	968 883	133 995	823 902	688 959	134 943	86 040	76 280	9 760	178 544	17 647	1 693	528	1 082
1924....	827 021	118 342	696 668	582 180	114 488	43 276	36 985	6 291	171 890	12 767	1 494	467	812
1925....	682 092	94 691	575 745	482 378	93 367	24 771	21 018	3 753	143 892	12 159	1 217	377	469
1926....	700 201	98 728	589 611	500 267	89 344	24 066	20 634	3 432	160 102	13 473	1 229	356	463
1927....	724 258	102 915	608 356	516 366	91 990	24 119	20 564	3 555	177 522	15 364	1 249	362	469
1928....	691 710	93 468	585 862	502 405	83 457	27 104	23 177	3 927	191 567	16 840	1 188	324	536
1929....	704 247	96 594	593 707	512 127	81 580	25 673	22 011	3 662	211 755	16 862	1 191	314	517
1930....	708 847	99 345	594 610	515 260	79 350	26 409	22 966	3 443	227 332	16 796	1 187	304	566
1931....	685 355	103 423	564 903	492 530	72 373	22 844	20 062	2 782	231 953	15 035	1 125	277	561
1932....	691 921	104 106	564 479	500 993	63 486	21 529	19 071	2 458	242 396	14 184	1 125	243	623
1933....	590 165	75 933	489 090	430 917	58 173	15 958	14 009	1 949	213 978	14 228	973	222	553
1934....	[5]) 460 269	58 260	383 885	329 688	54 197	12 294	10 490	1 804	161 173	11 815	761	206	419
1936 [6]) ..	440 530	46 471	383 315	328 391	54 924	16 855	14 354	2 501	157 941	14 091	737	202	404

*) Die Summe der Freigesprochenen und der Verurteilten ergibt nicht die Zahl der rechtskräftig Abgeurteilten; der Unterschied ist die Zahl der Personen, bei denen auf Einstellung des Verfahrens erkannt wurde, vom Jahre 1934 ab außerdem noch die Zahl der Personen, bei denen »selbständig auf eine Maßregel erkannt ist« und »der Antrag auf selbständige Anordnung einer Maßregel abgelehnt ist«. Vom 1. Juli 1923 ab Jugendliche mit dem vollendeten 14. Lebensjahr strafmündig. — [1]) Von 1882 bis 1920 und ab 1934 berechnet auf 100 000 Personen der jeweiligen strafmündigen Zivilbevölkerung, von 1921 bis 1933 der jeweiligen strafmündigen Gesamtbevölkerung. Für die Jahre 1915 bis 1918 lassen sich die Kriminalitätsziffern nur für die weiblichen Verurteilten errechnen. — [2]) Von 1882 bis 1918 ausschließlich der wegen Wehrpflichtverletzung Abgeurteilten und von 1914 bis 1918 auch ohne die Abgeurteilten wegen Verbrechen und Vergehen gegen die aus Anlaß des Krieges erlassenen Strafvorschriften. — [3]) Von 1919 ab ausschließlich der Abgeurteilten wegen Verbrechen und Vergehen gegen die aus Anlaß des Krieges oder der Übergangszeit erlassenen Strafvorschriften und von 1921 ab auch ausschließlich der wegen Verstöße gegen das Militärstrafgesetzbuch Abgeurteilten. — [4]) Von 1922 bis 1934 ohne Saarland. — [5]) Von 1934 ab ausschließlich der Aburteilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze, die zur Zuständigkeit des Volksgerichtshofs (früher des Reichsgerichts) gehören. — [6]) Vorläufige Ergebnisse. Ergebnisse für 1935 liegen noch nicht vor.

3. Kriminalität im Deutschen Reich

b. Im Jahre 1936 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze*) abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen gegen	Jahr **)	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	davon rechtskräftig Verurteilte	Von den Verurteilten waren: weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft: insgesamt	vorbestraft: mehr als viermal	Ausländer	Israeliten (Glaubensjuden)	Kriminalitätsziffern der Verurteilten Δ)
I. das Strafgesetzbuch[1])	1936	338 312	288 553	38 397	14 939	128 215	40 304	4 764	1 756	*555,13*
	1934	353 857	285 823	37 962	10 959	130 800	43 182	3 422	.	*566,90*
darunter:										
Widerstand gegen die Staatsgewalt (§§ 110 bis 122 b)	1936	7 364	6 744	480	31	3 670	1 259	151	12	*12,97*
	1934	7 708	7 063	573	41	3 778	1 333	116	.	*14,01*
Hausfriedensbruch (§ 123)	1936	3 123	2 834	209	54	1 306	483	41	9	*5,45*
	1934	3 393	3 033	243	71	1 383	487	48	.	*6,02*
Arrestbruch (§ 137)	1936	1 744	1 425	266	2	599	128	17	11	*2,74*
	1934	3 009	2 208	422	7	859	176	19	.	*4,38*
Geldfälschung (§§ 146, 147 [149])	1936	253	222	17	5	139	58	3	1	*0,43*
	1934	478	387	40	13	215	87	6	.	*0,77*
Verletzungen der Eidespflicht (§§ 153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	1936	2 838	1 949	626	11	813	225	24	11	*3,75*
	1934	4 085	2 617	738	25	1 184	323	25	.	*5,19*
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit (§§ 171—184, 184a, b)[2])	1936	23 745	20 323	1 231	1 465	8 288	2 276	309	113	*39,10*
	1934	17 595	13 973	1 416	779	6 372	2 082	160	.	*27,71*
darunter:										
Blutschande (§ 173)	1936	869	768	243	38	229	44	9	—	*1,48*
	1934	992	832	286	58	234	51	4	.	*1,65*
Widernatürliche Unzucht (§§ 175, 175a u. b)	1936	5 857	5 321	6	481	1 748	343	68	47	*10,24*
	1934	1 091	948	4	121	345	98	13	.	*1,88*
Unzucht mit Personen unter vierzehn Jahren (§ 176 Nr. 3)	1936	8 225	7 010	52	763	2 626	683	111	20	*13,49*
	1934	7 236	5 746	38	478	2 357	659	68	.	*11,40*
Notzucht (§ 177)	1936	896	631	—	80	308	80	6	5	*1,21*
	1934	791	479	—	33	244	76	9	.	*0,95*
Kuppelei (§§ 180, 181 Nr. 1 u. 2)	1936	1 522	1 174	644	2	564	202	15	8	*2,26*
	1934	1 681	1 267	764	2	677	267	11	.	*2,51*
Zuhälterei (§ 181a)	1936	1 164	992	1	3	789	366	16	7	*1,91*
	1934	1 083	842	1	1	697	371	12	.	*1,67*
Beleidigung (§§ 185—187, 189)	1936	28 519	22 201	5 303	137	7 474	1 945	259	210	*42,71*
	1934	31 984	23 358	5 215	101	7 766	2 047	151	.	*46,33*
Mord (§ 211)	1936	190	153	26	7	77	19	3	1	*0,29*
	1934	376	319	15	8	149	85	3	.	*0,63*
Totschlag (§§ 212—215)	1936	274	234	42	4	101	24	4	3	*0,45*
	1934	433	348	43	6	176	53	2	.	*0,69*
Kindesmord (§ 217)	1936	122	118	118	7	11	—	—	1	*0,23*
	1934	108	97	97	6	4	—	1	.	*0,19*
Abtreibung (§ 218)	1936	3 969	3 552	2 354	82	866	161	36	10	*6,83*
	1934	5 072	4 539	2 979	133	1 020	172	35	.	*9,00*
Fahrlässige Tötung (§ 222 Abs. 1 u. 2)	1936	2 957	1 927	103	65	553	68	28	15	*3,71*
	1934	1 810	1 212	78	18	331	38	9	.	*2,40*
Leichte Körperverletzung (§ 223)	1936	9 607	8 235	645	135	3 208	835	91	28	*15,84*
	1934	8 220	6 769	472	80	2 647	697	47	.	*13,43*
Gefährliche Körperverletzung (§§ 223a, b)	1936	19 632	16 392	1 074	443	6 435	1 559	239	19	*31,54*
	1934	17 189	13 979	866	271	5 525	1 481	126	.	*27,73*
Schwere Körperverletzung (§§ 224—226)	1936	219	178	12	7	75	24	3	1	*0,34*
	1934	223	182	9	3	83	19	2	.	*0,36*
Fahrlässige Körperverletzung (§ 230 Abs. 1 u. 2)	1936	34 770	28 742	941	563	7 428	915	359	411	*55,30*
	1934	25 251	20 100	561	284	4 856	552	165	.	*39,87*
Nötigung und Bedrohung (§§ 240, 241)	1936	2 637	2 242	112	21	1 104	361	38	7	*4,31*
	1934	3 294	2 678	127	33	1 324	465	36	.	*5,31*
Einfacher Diebstahl a. i. w. R. (§§ 242, 248a, 242/244)[3])	1936	63 905	57 725	12 920	6 831	26 677	8 422	1 124	139	*111,05*
	1934	68 815	60 471	11 996	5 326	28 001	8 865	858	.	*119,94*
Schwerer Diebstahl a. i. w. R. (§§ 243, 243/244)	1936	14 639	13 457	797	2 252	7 623	2 811	301	29	*25,89*
	1934	18 349	15 270	612	1 621	9 628	3 516	238	.	*30,29*
Unterschlagung (§§ 246, 248a)[4])	1936	16 928	14 993	1 884	557	8 402	2 945	193	73	*28,84*
	1934	22 359	18 448	1 944	573	9 821	3 435	183	.	*36,59*
Raub a. i. R. u. räub. Erpressung (§§ 249—252, 255)	1936	685	598	19	47	392	137	8	—	*1,15*
	1934	824	649	19	52	388	110	9	.	*1,29*
Erpressung (§§ 253, 254)	1936	1 207	939	118	27	536	184	16	3	*1,81*
	1934	1 324	954	133	16	552	184	16	.	*1,89*

*) Die Entscheidungen wegen Übertretungen, wegen Vergehen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben u. Gefälle sowie wegen Verbrechen u. Vergehen gegen landesrechtliche Strafvorschriften, ferner die infolge Wiederaufnahme des Verfahrens ergangenen Entscheidungen sind hier nicht gezählt. — Versuch, Anstiftung u. Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen u. Vergehen mitberücksichtigt. — **) 1934 ausschließlich, 1936 einschließlich Saarland; für 1936 vorläufige Ergebnisse. Ergebnisse für 1935 liegen noch nicht vor. — Δ) Berechnet auf 100 000 der fortgeschriebenen strafmündigen Zivilbevölkerung: 1934 (Stichtag 1. 1. 1934) = 50 418 200, 1936 (Stichtag 1. 1. 1936) = 51 979 200. — [1]) Ausschließlich der Aburteilungen wegen Verbrechen u. Vergehen gegen Reichsgesetze, die zur Zuständigkeit des Volksgerichtshofs (früher des Reichsgerichts) gehören. — [2]) Einschließlich Mädchenhandel, § 48 des Ges. über das Auswanderungswesen. — [3]) Bei § 248a, soweit es sich um Diebstahl handelt. — [4]) Bei § 248a, soweit es sich um Unterschlagung handelt.

3. Kriminalität im Deutschen Reich

b. Im Jahre 1936 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze*) abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen gegen	Jahr **)	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	davon rechtskräftig Verurteilte	Von den Verurteilten waren: weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft: insgesamt	vorbestraft: mehr als viermal	Ausländer	Israeliten (Glaubensjuden)	Kriminalitätsziffern der Verurteilten Δ)
Noch: I. das Strafgesetzbuch										
Hehlerei a. i. w. R. (§§ 258—261)[5])	1936	8 267	6 391	1 573	294	2 901	1 071	121	46	12,30
	1934	10 311	7 652	1 725	241	3 682	1 164	100	.	15,18
Betrug a. i. w. R. (§§ 263, 264, 264a, 265, 265a)	1936	40 390	33 131	3 556	552	21 787	9 486	701	322	63,74
	1934	52 333	39 318	4 132	382	24 836	11 079	598	.	77,98
Fälschen öffentl. usw. Urkunden (§§ 267—273)	1936	8 350	7 728	1 026	296	4 395	1 330	245	82	14,87
	1934	9 106	8 064	1 058	216	4 506	1 543	163	.	15,99
Vergehen in bezug auf Glücksspiele u. Lotterien (§§ 284, 284a, 285, 286)[6])	1936	3 673	3 375	97	42	1 383	465	56	26	6,49
	1934	5 090	4 365	139	29	1 585	487	49	.	8,66
Sachbeschädigung (§§ 303—305)[7])	1936	5 432	4 783	207	427	1 649	456	83	12	9,20
	1934	4 685	4 023	180	258	1 510	502	44	.	7,98
Vorsätzliche Brandstiftung (§§ 306—308 [311])	1936	599	450	85	50	163	28	4	—	0,87
	1934	713	526	75	29	183	37	4	.	1,04
Fahrlässige Brandstiftung (§§ 309, 310a [311])	1936	2 125	1 766	425	84	236	49	20	21	3,40
	1934	1 867	1 422	345	50	222	30	12	.	2,82
Verbrechen u. Vergehen im Amte (§§ 331—334, 336, 338—353c, 354—357)[8])	1936	1 929	1 649	78	7	253	18	8	5	3,17
	1934	2 117	1 686	46	5	223	15	7	.	3,34
II. andere Reichsgesetze als das Strafgesetzbuch[1])	**1936**	**102 218**	**94 762**	**16 527**	**1 916**	**29 726**	**6 615**	**9 327**	**2 176**	**182,31**
	1934	**106 412**	**98 062**	**16 235**	**1 335**	**30 873**	**6 609**	**8 393**	**.**	**194,50**
darunter:										
die Gewerbeordnung (§ 146a, Sonntagsruhe und Ladenschluß)[9])	1936	6 811	6 644	2 411	20	2 179	601	84	116	12,78
	1934	10 698	10 422	3 712	39	3 009	873	120	.	20,67
die Gewerbeordnung (§ 147 Abs. 1 Nr. 1—3) u. das Gaststättengesetz (§ 30 Abs. 1 Ziff. 1 u. 2, Konzessionspflicht)	1936	4 624	4 327	1 320	15	1 434	286	66	26	8,32
	1934	5 559	5 092	1 436	17	1 608	248	46	.	10,10
die Konkursordnung (§§ 239, 240, 242 u. 244, einfacher u. betrüglicher Bankrott)	1936	123	92	9	—	35	2	—	5	0,18
	1934	307	206	20	—	88	13	4	.	0,41
das Gesetz über den Verkehr mit Lebensmitteln usw. (§ 13 Abs. 1, jetzt § 12 Abs. 1, Lebensmittelfälschung)	1936	4 767	4 316	1 211	20	1 223	129	56	51	8,30
	1934	4 696	4 178	1 275	12	1 087	129	27	.	8,29
die Reichsversicherungsordnung (ausschl. §§ 23 Abs. 2, 141—143, 535, 536, 1496 u. 1497)	1936	2 294	2 068	168	—	1 075	218	31	21	3,98
	1934	3 273	2 837	295	1	1 346	231	41	.	5,63
das Kraftfahrzeuggesetz (§§ 22 bis 25)	1936	18 109	17 563	925	608	5 174	1 117	188	85	33,79
	1934	16 575	16 121	608	334	4 304	968	119	.	31,97
das Viehseuchengesetz (§ 74)	1936	905	803	122	15	203	42	70	14	1,54
	1934	820	709	115	7	189	46	147	.	1,41
die Verordnung über die Arbeitszeit (§ 27)[10])	1936	5 356	5 139	1 634	8	1 567	296	79	109	9,89
	1934	7 584	7 217	2 377	22	1 828	246	74	.	14,31
das Gesetz zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (§ 5)	1936	168	129	90	6	41	4	2	—	0,25
	1934	134	111	74	4	40	13	1	.	0,22
das Gesetz über Schußwaffen und Munition (§§ 25, 26, 27 Abs. 2)	1936	2 086	1 974	53	133	585	116	42	4	3,80
	1934	4 720	4 367	121	187	1 416	305	51	.	8,66
die Paßvorschriften (§ 1)	1936	11 083	10 689	2 812	489	2 612	609	6 897	862	20,56
	1934	10 219	9 876	2 215	390	2 582	795	6 954	.	19,59
das Tierschutzgesetz (§ 9)	1936	4 640	3 724	235	168	1 055	201	54	77	7,16
	1934	3 070	2 608	120	73	697	145	22	.	5,17
das Gesetz zum Schutze des deutschen Blutes und der deutschen Ehre (§ 5 Abs. 2, Rassenschande)	1936	380	358	.	6	127	33	40	262	0,69
III. die aus Anlaß des Krieges oder der Übergangszeit erlassenen Strafvorschriften	**1936**	**2 383**	**2 085**	**430**	**17**	**593**	**123**	**527**	**172**	**4,01**
	1934	**2 452**	**2 021**	**579**	**9**	**339**	**43**	**348**	**.**	**4,01**
darunter:										
die Vorschriften über den Verkehr mit ausländischen Zahlungsmitteln usw.	1936	2 058	1 857	399	17	521	101	526	162	3,57
	1934	2 048	1 810	534	9	275	25	345	.	3,59
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt (I—III)[1])	**1936**	**442 913**	**385 400**	**55 354**	**16 872**	**158 534**	**47 042**	**14 618**	**4 104**	**741,45**
	1934	**462 721**	**385 906**	**54 776**	**12 303**	**161 512**	**49 784**	**12 163**	**.**	**765,41**

*), **), Δ), [1]) Vgl. Anm. S. 592. — [5]) Einschließlich § 18 u. Art. I § 5 des Ges. über den Verkehr mit unedlen u. edlen Metallen usw. — [6]) Einschließlich de• §§ 5 bis 9 des Rennwett- u. Lotterieges. — [7]) Einschließlich § 109 der Seem.-Ordnung u. § 2 des Ges., betr. die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit. — [8]) Einschließlich §§ 134 bis 136 des Ges. über das Branntweinmonopol u. §§ 38, 39 des Schriftleiterges. — [9]) Einschließlich § 118 der Seem.-Ordnung u. § 24 Nr. 1 des Ges., betr. die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben, u. Art. II des Ges. über den Ladenschluß am 24. Dezember. — [10]) Einschließlich § 5 des Ges., betr. die Arbeitszeit in Krankenpflegeanstalten.

3. Kriminalität im

c. Die verurteilten Personen

Oberlandesgerichtsbezirke	Jahr*)	Verurteilte: Verbrechen u. Vergehen gegen das Strafgesetzbuch	Widerstand gegen die Staatsgewalt (§§ 110 — 122 b)	Verletzungen der Eidespflicht (§§ 153–155, 156, 159, 160, 162, 163)	Verbrechen u. Vergehen wider die Sittlichkeit (§§ 171–184, 184 a, b)[1]	Mord (§ 211)	Totschlag (§§ 212–215)	Abtreibung (§ 218)	leichter Körperverletzung (§ 223)	gefährlich. Körperverletzung (§§ 223 a, b)
Bamberg	1936	8 786	149	45	454	5	13	85	369	938
	1934	8 610	153	64	309	—	4	79	371	879
Berlin[7])	1936	29 282	679	157	2 286	14	27	241	700	976
	1934	24 853	536	208	1 178	34	39	243	450	616
Braunschweig	1936	2 346	55	27	213	—	—	39	49	86
	1934	2 415	68	32	124	1	3	39	63	67
Breslau	1936	19 587	736	154	1 200	12	13	162	567	929
	1934	20 664	681	206	778	8	27	314	504	855
Celle	1936	12 428	279	99	738	2	16	213	390	707
	1934	13 020	314	144	567	4	19	317	272	546
Darmstadt	1936	5 275	104	43	450	5	6	74	178	443
	1934	4 790	70	45	257	3	7	82	126	336
Dresden	1936	23 579	542	201	1 728	8	12	230	325	339
	1934	25 560	631	307	1 433	7	19	324	295	347
Düsseldorf	1936	14 938	285	77	1 312	3	13	201	239	588
	1934	13 923	289	94	710	12	19	136	240	478
Frankfurt (Main)	1936	5 409	127	21	425	3	3	48	107	185
	1934	5 443	168	25	311	—	4	62	108	177
Hamburg	1936	7 446	128	30	857	2	5	177	112	143
	1934	8 899	184	67	508	119	13	122	124	162
Hamm	1936	20 009	461	145	1 520	10	22	396	459	1 144
	1934	21 387	576	182	1 189	22	39	324	404	1 102
Jena	1936	6 412	134	47	388	5	2	105	230	257
	1934	7 318	149	65	326	3	10	126	162	247
Karlsruhe	1936	11 211	233	54	980	1	5	249	281	747
	1934	11 027	349	85	844	1	7	386	197	523
Kassel	1936	3 205	104	19	228	1	2	32	83	167
	1934	3 081	74	24	122	—	8	47	61	140
Kiel	1936	5 747	107	50	415	17	6	141	200	219
	1934	5 954	122	44	297	50	13	80	140	209
Köln	1936	17 852	536	175	1 346	7	11	168	585	934
	1934	13 194	451	112	678	4	17	82	305	659
Königsberg (Pr.)	1936	11 897	385	116	564	10	9	74	432	1 034
	1934	11 752	461	130	360	7	10	97	378	830
Marienwerder	1936	2 966	63	23	129	—	1	11	84	215
	1934	2 693	71	18	69	—	3	29	70	184
München	1936	19 460	263	127	1 256	8	14	177	606	1 629
	1934	20 081	289	186	1 053	9	18	336	506	1 470
Naumburg (Saale)	1936	15 897	317	122	1 147	14	14	200	434	689
	1934	15 927	301	192	865	17	28	434	362	526
Nürnberg	1936	10 180	160	51	526	4	5	94	405	1 066
	1934	11 283	197	91	539	5	9	139	350	1 001
Oldenburg	1936	1 173	10	10	65	3	2	3	39	68
	1934	1 272	15	42	64	—	2	12	22	40
Rostock	1936	4 259	84	20	254	3	5	11	138	347
	1934	4 502	112	41	167	4	1	34	110	306
Stettin	1936	8 325	225	54	581	5	15	136	349	632
	1934	7 628	177	84	278	4	7	131	270	476
Stuttgart	1936	15 129	463	57	925	9	8	229	600	1 212
	1934	13 940	474	81	716	4	13	467	456	1 039
Zweibrücken	1936	5 755	115	25	336	2	5	56	274	698
	1934	6 598	151	48	231	1	9	97	423	764
Deutsches Reich[8])	1936	**288 553**	**6 744**	**1 949**	**20 323**	**153**	**234**	**3 552**	**8 235**	**16 392**
	1934	**285 823**	**7 063**	**2 617**	**13 973**	**319**	**348**	**4 539**	**6 769**	**13 979**

*) 1934 ausschließlich, 1936 einschließlich Saarland; für 1936 vorläufige Ergebnisse. Ergebnisse für 1935 liegen noch nicht vor. — [3]) Bei § 248 a, soweit es sich um Unterschlagung handelt. — [4]) Einschließlich § 18 und Art. I § 5 des Ges. über den Verkehr mit unedlen Arbeit. — [8]) Ausschließlich der Verbrechen und Vergehen gegen die aus Anlaß des Krieges oder der Übergangszeit erlassenen Straf- näher erläutert sind; einschließlich der Konsulargerichte.

d. Das Alter, der Familienstand und die Religionszugehörigkeit der Verurteilten im Jahre 1936

Altersklassen	Verurteilte Personen insgesamt 1936*)	Verurteilte Personen insgesamt 1934	Von den Verurteilten waren: weiblich 1936*)	weiblich 1934	vorbestraft 1936*)	vorbestraft 1934	ledig 1936*)	verheiratet 1936*)	verwitw., gesch 1936*)
14 bis unter 16 Jahre alt...	6 753	4 294	940	627	375	225	6 753	.	.
16 » » 18 » » ...	10 119	8 009	1 566	1 182	1 246	1 144	10 119	.	.
18 » » 21 » » ...	26 387	36 247	4 181	5 048	7 014	10 314	25 535	807	45
21 » » 25 » » ...	60 424	62 475	7 943	7 620	23 618	25 162	47 904	11 849	671
25 » » 30 » » ...	73 236	70 227	8 172	8 213	33 528	33 252	37 447	33 445	2 344
30 » » 40 » » ...	101 695	97 832	13 729	13 990	49 816	48 311	25 099	69 743	6 853
40 » » 50 » » ...	56 411	57 768	10 159	10 115	24 598	25 210	5 938	44 243	6 230
50 » » 60 » » ...	34 207	34 821	5 910	5 688	13 177	13 284	2 578	26 646	4 983
60 » » 70 » » ...	13 653	12 289	2 319	1 961	4 499	4 061	961	9 714	2 978
70 Jahre und darüber ...	2 505	1 941	435	331	657	548	189	1 387	929
Zusammen[1])	**[2]) 385 400**	**385 906**	**55 354**	**54 776**	**158 534**	**161 512**	**162 523**	**197 834**	**25 033**

*) 1934 ausschließlich, 1936 einschließlich Saarland; für 1936 vorläufige Ergebnisse. Vgl. auch Anm. [1]) S. 592. Ergebnisse für 1935 liegen noch nicht vor. — [1]) Einschließlich der Verurteilten unbekannten Alters und Familienstandes. — [2]) Davon: 228 274 Evangelische, 142 694 Katholische, 347 andere Christen, 4 104 Israeliten (Glaubensjuden), 9 981 Sonstige od. unbekannter Religion.

Deutschen Reich

nach Oberlandesgerichtsbezirken im Jahre 1936

wegen

Nötigung u. Bedrohung (§§240,241)	einfachen Diebstahls a. i. w. R. (§§ 242, 248 a, 242/244) ²)	schweren Diebstahls a. i. w. R. (§§ 243, 243/244)	Unterschlagung (§§ 246, 248 a) ³)	Raub a. i. R. und räuberische Erpressung (§§ 249–252, 255)	Hehlerei a. i. w. R. (§§ 258–261) ⁴)	Betrug a. i. w. R. (§§263,264, 264 a, 265, 265 a)	Fälschen öffentlich. usw. Urkunden (§§267-273)	Sachbeschädigung (§§ 303–305) ⁵)	Vorsätzliche Brandstiftung (§§306–308 [311])	Verbrechen u. Vergehen geg. andere Reichsgesetze	Verbrechen u. Vergehen gegen Reichsgesetze insgesamt ⁸)
139	1 413	272	353	7	154	1 190	180	251	7	2 503	11 289
166	1 524	231	426	7	133	1 292	156	181	26	2 416	11 026
106	5 985	1 483	1 928	81	603	3 293	814	324	26	10 093	39 375
114	5 681	1 774	2 021	100	724	3 991	974	218	25	10 699	35 552
8	457	107	129	—	45	239	62	59	1	803	3 149
12	452	132	187	2	62	321	55	27	3	931	3 346
113	4 444	978	934	57	491	1 911	652	261	45	7 190	26 777
198	4 812	1 212	1 364	65	655	2 307	575	242	35	6 327	26 991
71	2 625	626	660	38	250	1 355	334	237	30	3 363	15 791
87	2 885	855	824	25	298	1 645	329	221	22	3 647	16 667
45	799	249	257	13	113	480	117	123	9	1 886	7 161
45	783	255	312	5	119	546	139	80	6	1 818	6 608
108	4 469	1 137	1 331	45	451	3 569	809	187	20	9 997	33 576
113	5 092	1 198	1 803	43	530	4 404	833	199	15	11 625	37 185
63	3 028	825	1 004	39	410	2 177	376	170	7	4 847	19 785
86	3 131	951	1 020	46	514	2 291	377	143	2	4 911	18 834
29	987	247	340	10	96	673	146	69	3	1 646	7 055
23	1 002	244	458	14	101	814	167	71	9	1 970	7 413
23	1 560	389	516	32	205	1 060	188	39	2	2 311	9 757
31	1 827	570	652	34	272	1 599	315	63	7	3 030	11 929
90	4 222	1 130	1 058	61	643	2 325	547	395	18	6 587	26 596
152	4 682	1 415	1 371	72	776	2 911	582	318	48	6 771	28 158
42	1 164	275	340	7	117	683	186	189	10	2 133	8 545
52	1 399	347	507	1	186	1 101	201	149	10	2 471	9 789
105	1 783	368	500	12	264	1 305	370	211	31	4 074	15 285
103	1 986	388	603	19	207	1 546	313	186	19	4 642	15 669
18	583	122	137	5	46	301	93	64	1	770	3 975
21	639	187	175	1	72	410	109	32	14	692	3 773
19	1 296	321	401	6	113	538	133	81	3	2 155	7 902
21	1 456	413	443	10	153	777	158	85	4	2 295	8 249
136	3 314	924	959	50	489	1 958	467	261	12	6 028	23 880
121	2 695	752	995	25	446	1 769	398	210	16	4 310	17 504
119	2 987	548	430	25	330	778	231	269	31	2 742	14 639
111	3 047	733	566	33	418	1 024	289	257	38	2 754	14 506
17	858	176	119	6	108	193	61	45	9	714	3 680
15	817	172	133	7	95	263	75	36	3	754	3 447
307	3 889	741	833	24	341	2 946	458	335	60	6 217	25 677
368	3 990	709	1 135	39	407	3 180	476	306	47	5 636	25 717
92	3 501	773	865	25	395	1 656	407	263	16	3 816	19 713
127	3 755	864	1 079	28	493	1 826	396	213	29	4 156	20 083
193	1 867	405	426	10	200	1 303	249	208	27	3 097	13 277
212	2 221	390	627	15	228	1 705	231	178	35	3 373	14 656
4	298	56	70	—	17	118	34	26	1	361	1 534
7	322	95	85	2	25	169	33	26	8	379	1 651
23	1 128	235	238	10	93	388	77	92	6	1 143	5 402
56	1 182	305	320	14	155	473	108	88	9	1 546	6 048
48	1 926	408	346	4	176	559	210	165	46	2 405	10 730
60	2 044	480	461	13	261	683	180	123	53	2 032	9 660
211	2 231	462	573	24	149	1 633	400	345	23	5 603	20 732
219	2 030	396	553	23	194	1 601	445	232	39	6 129	20 069
113	911	200	246	7	92	500	127	114	6	2 278	8 033
158	1 017	202	327	6	128	670	150	139	4	2 746	9 344
2 242	**57 725**	**13 457**	**14 993**	**598**	**6 391**	**33 131**	**7 728**	**4 783**	**450**	**94 762**	**383 315**
2 678	**60 471**	**15 270**	**18 448**	**649**	**7 652**	**39 318**	**8 064**	**4 023**	**526**	**98 062**	**383 885**

¹) Einschließlich Mädchenhandel, § 48 des Ges. über das Auswanderungswesen. — ²) Bei § 248 a, soweit es sich um Diebstahl handelt. — und edlen Metallen usw. — ⁵) Einschließlich § 109 der Seem.-Ordnung und § 2 des Ges., betr. die Bestrafung der Entziehung elektrischer vorschriften. — ⁷) Kammergerichtsbezirk. — ⁸) Ausschließlich der Aburteilungen wegen Verbrechen und Vergehen, die auf S. 592, Anm. ¹)

e. Der Beruf (Hauptberuf) der Verurteilten im Jahre 1936

Berufsgruppen	Verurteilte Personen insgesamt		davon: Selbständige und Geschäftsleiter ¹)		davon: Angestellte und Arbeiter		davon: Angehörige	
	1936 *)	1934	1936 *)	1934	1936 *)	1934	1936 *)	1934
A. Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	60 267	60 610	15 836	15 193	40 163	41 448	4 268	3 969
B. Industrie u. Handwerk	164 621	166 021	25 983	30 600	127 025	124 513	11 613	10 908
C. Handel u. Verkehr	105 042	105 258	42 082	45 260	57 958	55 078	5 002	4 920
D. Öffentliche Verwaltung, freie Berufe, Gesundheitswesen	15 833	14 864	14 796	13 944	.	.	1 037	920
E. Häusliche Dienste	7 440	6 527	7 420	6 506	.	.	20	21
F. Lohnarbeit wechselnder Art	19 467	21 260	17 532	19 196	.	.	1 935	2 064
G. Ohne Beruf und ohne Berufsangabe	12 730	11 366	11 580	10 239	.	.	1 150	1 127
Zusammen	**385 400**	**385 906**	**135 229**	**140 938**	**225 146**	**221 039**	**25 025**	**23 929**

*) 1934 ausschließlich, 1936 einschließlich Saarland; für 1936 vorläufige Ergebnisse. Vgl. auch Anm. ¹) S. 592. Ergebnisse für 1935 liegen noch nicht vor. — ¹) In der Berufsgruppe D, E, F = Erwerbstätige; in der Berufsgruppe G = Selbständige.

3. Kriminalität im Deutschen Reich

f. Die erkannten Strafen im Jahre 1936

Strafen	An Strafen *) wurden verhängt: insgesamt [1]) 1936	insgesamt [1]) 1934	davon gegen Erwachsene 1936	Erwachsene 1934	Jugendliche 1936	Jugendliche 1934	auf 100 000 der Verurteilten insgesamt 1936	1934
Todesstrafe	[2]) 66	[2]) 98	66	98	.	.	17,13	25,39
Zuchthausstrafe:								
lebenslange	8	15	8	15	.	.	2,08	3,89
zeitige	11 420	12 331	11 420	12 331	.	.	2 963,16	3 195,34
darunter von 3 Jahren u. mehr	3 086	3 586	3 086	3 586	.	.	800,73	929,24
Gefängnisstrafe insgesamt	160 525	160 193	151 644	153 168	8 881	7 025	41 651,53	41 510,89
davon								
von weniger als 3 Monaten	75 915	86 162	69 629	80 946	6 286	5 216	19 697,72	22 327,20
von 3 Monaten bis unter 1 Jahr	65 526	56 294	63 233	54 778	2 293	1 516	17 002,07	14 587,49
von 1 Jahr u. mehr	19 084	17 737	18 782	17 444	302	293	4 951,74	4 596,20
Festungshaft	4	—	4	—	—	—	1,04	—
Haft	1 699	1 835	1 642	1 806	57	29	440,84	475,50
Geldstrafe	209 041	210 157	204 641	206 943	4 400	3 214	54 240,01	54 458,08

*) Einschließlich der Doppelstrafen. — [1]) 1934 ausschließlich, 1936 einschließlich Saarland; für 1936 vorläufige Ergebnisse. Vgl. auch Anm. [1]) S. 592. Ergebnisse für 1935 liegen noch nicht vor. — [2]) Vollstreckte Todesurteile: 1934 in 75 Fällen, ohne die auf Grund des Gesetzes über Maßnahmen der Staatsnotwehr vom 3. Juli 1934 vollzogenen Hinrichtungen. Ergebnisse der Todesursachenstatistik für 1936 liegen noch nicht vor.

g. Die Maßregeln der Sicherung und Besserung (§ 42a StGB.) im Jahre 1936

Maßregeln der Sicherung und Besserung	Jahr *)	Zahl der Fälle, in denen gerichtliche Anordnungen rechtskräftig geworden sind, bei Verbrechen und Vergehen: gegen das Strafgesetzbuch	gegen andere Reichsgesetze	insgesamt
Unterbringung in einer Heil- oder Pflegeanstalt insgesamt	1936 1934	813 513	67 40	880 553
davon				
Anordnung gegen einen vermindert Zurechnungsfähigen	1936 1934	366 219	13 7	379 226
Anordnung gegen einen Zurechnungsunfähigen:				
neben Freisprechung	1936 1934	151 108	13 3	164 111
im Verfahren nach § 429a StPO.	1936 1934	296 186	41 30	337 216
Unterbringung in einer Trinkerheilanstalt oder einer Entziehungsanstalt	1936 1934	128 90	10 7	138 97
Unterbringung in einem Arbeitshaus [1])	1936 1934	1 413 1 832	. .	1 413 1 832
Sicherungsverwahrung insgesamt	1936 1934	937 3 707	9 16	946 3 723
davon				
Anordnung im ordentlichen Verfahren	1936 1934	765 1 343	8 13	773 1 356
Anordnung im Verfahren nach:				
§ 429e StPO.	1936 1934	— —	— —	— —
Art. 14 AG. v. 24. 11. 33, RGBl. I S. 1000	1936 1934	172 2 364	1 3	173 2 367

Maßregeln der Sicherung und Besserung	Jahr *)	Zahl der Fälle, in denen gerichtliche Anordnungen rechtskräftig geworden sind, bei Verbrechen und Vergehen: gegen das Strafgesetzbuch	gegen andere Reichsgesetze	insgesamt
Entmannung gefährlicher Sittlichkeitsverbrecher insgesamt	1936 1934	230 613	— —	230 613
davon				
Anordnung im ordentlichen Verfahren	1936 1934	216 250	— —	216 250
Anordnung im Verfahren nach:				
§ 429e StPO.	1936 1934	— —	— —	— —
Art. 14 AG. v. 24. 11. 33, RGBl. I S. 1000	1936 1934	14 363	— —	14 363
Untersagung der Berufsausübung insgesamt	1936 1934	210 125	8 6	218 131
davon auf die Dauer von:				
1 Jahre	1936 1934	7 7	— —	7 7
mehr als 1 Jahre bis zu 3 Jahren	1936 1934	76 54	4 2	80 56
mehr als 3 Jahren bis zu 5 Jahren	1936 1934	127 64	4 4	131 68

*) 1934 ausschließlich, 1936 einschließlich Saarland; für 1936 vorläufige Ergebnisse. Vgl. auch Anm. [1]) S. 592. — Ergebnisse für 1935 liegen noch nicht vor. — [1]) Die Unterbringung kann nur neben der Verurteilung zu Haftstrafe wegen einer der in § 42d StGB. genannten Übertretungen angeordnet werden.

4. Auslieferungsstatistik für das Jahr 1936

a. Erledigte Ersuchen um Auslieferung aus dem Deutschen Reich und um Durchlieferung durch das Deutsche Reich

Ersuchende Staaten	Zahl der erledigten Auslieferungsersuchen	Zahl der Verfolgten, bei denen das Auslieferungsverfahren zum Abschluß gekommen ist: insgesamt	und zwar durch Bewilligung	durch Ablehnung	auf andere Weise
Danzig	3	3	3	—	—
Frankreich	4	4	1	3	—
Niederlande	2	2	1	—	1
Österreich	19	20	15	2	3
Polen	1	1	1	—	—
Schweden	5	6	5	—	1
Schweiz	14	15	14	—	1
Tschechoslowakei	21	24 [1]	13	6 [1]	5
Ungarn	2	2	1	—	1
Zusammen	**71**	**77**	**54**	**11**	**12**

[1]) Davon ist ein Verfolgter auch bei Österreich gezählt.

Ersuchende Staaten	Zahl der erledigten Durchlieferungsersuchen	Zahl der Verfolgten, bei denen das Durchlieferungsverfahren zum Abschluß gekommen ist: insgesamt	und zwar durch Bewilligung	durch Ablehnung	auf andere Weise
Belgien	1	1	1	—	—
Estland	1	1	1	—	—
Frankreich	1	1	—	1	—
Niederlande	1	1	1	—	—
Österreich	5	5	4	—	1
Polen	4	4	3	—	1
Schweiz	3	3	3	—	—
Tschechoslowakei	6	6	4	—	2
Zusammen	**22**	**22**	**17**	**1**	**4**

b. Erledigte Ersuchen um Auslieferung an das Deutsche Reich — Einlieferungen — und um Durchlieferung durch ausländische Staaten

Ersuchte Staaten	Zahl der erledigten Einlieferungsersuchen	Zahl der Verfolgten, bei denen das Einlieferungsverfahren zum Abschluß gekommen ist: insgesamt	und zwar durch Bewilligung	durch Ablehnung	auf andere Weise
Belgien	5	5	2	3	—
Dänemark	1	2	2	—	—
Danzig	1	1	1	—	—
Frankreich	6	7	2	4	1
Großbritannien	1	1	1	—	—
Japan	1	1	—	—	1
Jugoslawien	2	2	1	1	—
Liechtenstein	2	2	2	—	—
Luxemburg	1	2	—	2	—
Niederlande	19	20	13	3	4
Norwegen	1	1	—	—	1
Österreich	73	78	66	5	7
Polen	4	3	1	1	1
Schweiz	31	30 [1]	28	1	1
Spanien	1	1	1	—	—
Tschechoslowakei	40	37	33	2	2
Ungarn	2	2	2	—	—
Zusammen	**191**	**195**	**155**	**22**	**18**

[1]) Davon ist ein Verfolgter auch bei Frankreich gezählt.

Ersuchte Staaten	Zahl der erledigten Durchlieferungsersuchen	Zahl der Verfolgten, bei denen das Durchlieferungsverfahren zum Abschluß gekommen ist: insgesamt	und zwar durch Bewilligung	durch Ablehnung	auf andere Weise
Österreich	4	4	4	—	—
Schweiz	2	2	2	—	—
Zusammen	**6**	**6**	**6**	—	—

5. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

(Geschäftsbericht des Reichsversicherungsamts. Amtliche Nachrichten)

Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts

Jahre	Anhängig gewordene Rekurse, Revisionen und Abgabesachen: der Versicherten	der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse, Anträge, Revisionen, Abgabesachen)	Erledigte Streitsachen: insgesamt	darunter durch Entscheidung erledigt, und zwar durch Bestätigung des angefochtenen OVA.-Urteils: überhaupt	vH	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen OVA.-Urteils oder Zurückverweisungen der Sache in die Vorinstanzen: überhaupt	vH
	a. Unfallversicherung								
1936	[1]) 4 629	[1]) 1 110	[1]) 29	10 256	6 783	1 780	63,3	1 033	36,7
1935	[1]) 5 158	[1]) 1 080	[1]) 37	12 384	7 896	2 212	65,0	1 190	35,0
1934	(837) [1]) 4 672	(107) [1]) 1 104	(11) [1]) 37	14 426	8 317	2 171	65,6	1 138	34,4
	b. Invalidenversicherung								
1936	4 775	516	—	8 066	6 280	1 887	62,0	1 147	38,0
1935	5 653	831	—	9 533	6 758	1 589	54,0	1 355	46,0
1934	5 353	735	—	9 374	6 325	1 534	56,6	1 174	43,4
	c. Angestelltenversicherung								
1936	[2]) 574	40	—	1 152	778	259	60,6	168	39,4
1935	[2]) 774	79	—	1 413	875	281	64,2	157	35,8
1934	[2]) 773	78	—	1 330	770	220	66,9	109	33,1
	d. Knappschaftsversicherung								
1936	[3]) 2 264	34	—	3 242	1 858	403	60,7	261	39,3
1935	[3]) 1 330	48	—	1 835	884	231	71,5	92	28,5
1934	[3]) 769	31	—	1 164	707	250	69,3	111	30,7
	e. Arbeitslosenversicherung								
1936	[4]) 57		—	82	53	12	30,0	28	70,0
1935	[4]) 74		—	84	54	12	35,3	22	64,7
1934	[4]) 83		—	108	98	24	30,8	54	69,2

[1]) Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen die bei den Landesversicherungsämtern in München, Dresden und Karlsruhe anhängig gewordenen Rekurse; durch Gesetz vom 5. Juli 1934 (RGBl. I S. 577) sind diese Aufgaben auf das Reichsversicherungsamt übergegangen. — [2]) § 269 AVG. — [3]) §§ 1693 und 1715 a RVO. — [4]) § 182 des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

6. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1936

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, II)

a. Arbeitsgerichte

Länder	Zahl der Arbeitsgerichte	Ordentliche Verfahren: Zahl der Rechtsstreitigkeiten	Davon sind Streitigkeiten: Allgemeine Arbeiter-	Davon sind Streitigkeiten: Angestellten-	Davon sind Streitigkeiten: Handwerks-	Erledigung: gerichtliche Vergleiche abgeschlossen	Erledigung: streitige Urteile ergangen	Erledigung: sonstige Urteile ergangen	Erledigung: unerledigt blieben	Zulassung der Berufung wegen der grundsätzlichen Bedeutung (§ 61 Abs. 3)	Sonderverfahren: Zahl der Arreste und einstweiligen Verfügungen	Sonderverfahren: Zahl der Mahnverfahren
Preußen	226	123 161	74 071	36 873	12 217	40 801	18 496	16 595	12 006	1 100	827	6 386
Bayern	107	13 739	8 549	3 232	1 958	5 780	1 265	1 210	1 458	154	43	5 163
Sachsen	19	11 890	6 124	4 785	981	3 640	1 441	1 698	1 181	112	52	885
Württemberg	23	4 082	2 413	1 290	379	1 715	521	662	355	55	18	570
Baden	18	4 159	2 121	1 695	343	1 518	572	445	534	8	53	879
Thüringen	12	2 727	1 609	886	232	1 032	373	394	230	19	14	283
Hessen	11	2 553	1 653	734	166	738	232	395	284	25	4	171
Hamburg	2	4 593	2 044	2 111	438	2 104	694	718	304	25	24	7
Mecklenburg	8	2 255	1 673	380	202	795	342	206	335	14	6	530
Oldenburg	11	735	496	158	81	234	129	91	74	12	—	95
Braunschweig	8	956	518	339	99	346	130	88	60	2	—	117
Bremen	1	788	373	310	105	281	132	131	43	8	6	53
Anhalt	2	760	547	178	35	148	188	86	82	11	3	213
Lippe	1	324	263	61	—	102	99	87	16	—	—	36
Lübeck	1	380	201	131	48	138	60	69	39	3	5	32
Schaumburg-Lippe	1	79	49	23	7	53	1	3	1	—	—	14
Saarland	3	1.295	626	523	146	539	179	81	185	3	11	507
Deutsches Reich 1936	**454**	**174 476**	**103 330**	**53 709**	**17 437**	**59 964**	**24 854**	**22 959**	**17 187**	**1 551**	**1 066**	**15 941**
Dagegen 1935	454	188 908	105 645	64 371	18 892	62 278	26 505	24 026	17 242	1 346	1 164	16 830
» 1934*)	451	200 052	115 616	64 895	19 541	72 788	28 629	24 499	15 338	988	1 607	20 526

b. Landesarbeitsgerichte

Länder	Zahl der Landesarbeitsgerichte	Berufungsverfahren: Zahl der Berufungen	Erledigung es sind: gerichtliche Vergleiche abgeschlossen	Erledigung es sind: streitige Urteile ergangen	Erledigung es sind: sonstige Urteile ergangen	unerledigt geblieben	Zulassung der Revision wegen der grundsätzlichen Bedeutung (§ 69 Abs. 3)	Berufungen in Verfahren betr. Arreste u. einstweilige Verfügungen	Beschwerdeverfahren (§ 78): Zahl der Beschwerden	Beschwerdeverfahren (§ 78): unerledigt blieben
Preußen	33	5 278	762	2 517	352	817	210	12	894	53
Bayern	7	303	95	108	13	37	14	—	52	3
Sachsen	3	497	109	211	33	70	16	4	84	4
Württemberg	3	136	10	71	12	26	3	—	23	2
Baden	4	157	24	84	9	26	4	—	21	5
Thüringen	1	75	7	38	4	9	—	—	22	4
Hessen	1	80	17	36	—	10	6	—	5	—
Hamburg	1	209	45	105	12	28	11	2	40	—
Mecklenburg	1	74	10	35	1	10	6	—	7	—
Oldenburg	1	24	1	8	1	4	—	—	4	1
Braunschweig	1	27	8	9	3	3	1	—	—	—
Bremen	1	72	25	22	4	10	—	—	1	—
Anhalt	1	34	3	18	—	6	2	—	6	—
Saarland	1	49	7	12	3	17	—	—	12	—
Deutsches Reich 1936	**59**	**7 015**	**1 123**	**3 274**	**447**	**1 073**	**273**	**18**	**1 171**	**72**
Dagegen 1935	59	7 105	1 171	3 211	447	1 226	241	12	1 142	62
» 1934*)	58	7 373	1 344	3 120	471	995	235	13	1 002	58

c. Reichsarbeitsgericht

Revisionsverfahren	Anzahl der Fälle 1936	1935	1934	Revisionsbeschwerden (§ 77)	Anzahl der Fälle 1936	1935	1934
Revisionen	397	407	350	Revisionsbeschwerden	74	64	69
Davon erledigt durch				Unerledigt blieben	2	—	2
Streitige Urteile	208	207	175				
Sonstige Urteile	—	—	23				
Unerledigt blieben	119	92	91				

*) Ohne Saarland.

XXI. Wahlen und Abstimmungen

Die Wahlen zum Reichstag am 29. März 1936

(Endgültiges Ergebnis auf Grund der Entscheidung des Wahlprüfungsgerichts.)

Wahlkreis Nr.	Wahlkreis Name	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1933[1]	Zahl der Stimmberechtigten: nach der Stimmliste	Zahl der Stimmberechtigten: nach der Zahl der abgegebenen Stimmscheine	Zahl der Stimmberechtigten: Zusammen	Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: Zahl	Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: vH der Stimmberechtigten	Davon (Sp. 5): gegen die Liste und ungültig	Davon (Sp. 5): für die Liste und damit für den Führer: Zahl	Davon (Sp. 5): für die Liste und damit für den Führer: vH der abgegebenen Stimmen (Sp. 5)	Zahl der Kreissitze	Reststimmen für den Reichswahlvorschlag
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Ostpreußen	2 333 301	1 399 885	57 253	1 457 138	1 443 930	*99,1*	3 654	1 440 276	*99,7*	24	276
2	Berlin West	2 028 269	1 494 143	49 822	1 543 965	1 512 583	*98,0*	23 555	1 489 028	*98,4*	24	49 028
3	Berlin Ost	2 214 232	1 642 032	48 279	1 690 311	1 663 171	*98,4*	28 915	1 634 256	*98,3*	27	14 256
4	Potsdam	1 414 727	1 001 076	59 270	1 060 346	1 054 221	*99,4*	8 689	1 045 532	*99,2*	17	25 532
5	Frankfurt a. d. O.	1 648 548	1 070 570	44 280	1 114 850	1 108 830	*99,5*	6 275	1 102 555	*99,4*	18	22 555
6	Pommern	1 920 897	1 217 306	62 704	1 280 010	1 266 485	*98,9*	9 414	1 257 071	*99,3*	20	57 071
7	Breslau	1 953 829	1 241 803	55 577	1 297 380	1 277 334	*98,5*	23 068	1 254 266	*98,2*	20	54 266
8	Liegnitz	1 250 169	800 707	37 554	838 261	829 960	*99,0*	10 866	819 094	*98,7*	13	39 094
9	Oppeln	1 482 773	886 981	30 072	917 053	901 384	*98,3*	10 513	890 871	*98,8*	14	50 871
10	Magdeburg	1 668 263	1 140 909	45 362	1 186 271	1 177 112	*99,2*	13 160	1 163 952	*98,9*	19	23 952
11	Merseburg	1 486 218	981 008	33 695	1 014 703	1 005 391	*99,1*	13 219	992 172	*98,7*	16	32 172
12	Thüringen	2 320 852	1 543 478	59 210	1 602 688	1 595 149	*99,5*	15 680	1 579 469	*99,0*	26	19 469
13	Schleswig-Holstein	1 637 871	1 112 780	52 187	1 164 967	1 137 703	*97,7*	22 782	1 114 921	*98,0*	18	34 921
14	Weser-Ems	1 616 972	1 037 702	55 125	1 092 827	1 074 808	*98,4*	15 571	1 059 237	*98,6*	17	39 237
15	Osthannover	1 090 626	722 865	30 942	753 807	740 129	*98,2*	9 428	730 701	*98,7*	12	10 701
16	Südhannover-Braunschweig	2 011 559	1 375 072	61 568	1 436 640	1 421 750	*99,0*	11 245	1 410 505	*99,2*	23	30 505
17	Westfalen Nord	2 658 566	1 658 373	65 538	1 723 911	1 706 677	*99,0*	26 009	1 680 668	*98,5*	28	668
18	Westfalen Süd	2 606 890	1 712 102	60 389	1 772 491	1 750 080	*98,7*	19 549	1 730 531	*98,9*	28	50 531
19	Hessen-Nassau	2 534 012	1 686 308	69 225	1 755 533	1 747 278	*99,5*	17 020	1 730 258	*99,0*	28	50 258
20	Köln-Aachen	2 292 543	1 521 420	75 033	1 596 453	1 582 301	*99,1*	14 552	1 567 749	*99,1*	26	7 749
21	Koblenz-Trier	1 319 133	819 090	35 491	854 581	853 416	*99,9*	5 890	847 526	*99,3*	14	7 526
22	Düsseldorf Ost	2 124 689	1 507 677	47 858	1 555 535	1 543 402	*99,2*	7 620	1 535 782	*99,5*	25	35 782
23	Düsseldorf West	1 953 901	1 255 090	41 992	1 297 082	1 288 417	*99,3*	6 462	1 281 955	*99,5*	21	21 955
24	Oberbayern-Schwaben	2 654 053	1 747 677	110 383	1 858 060	1 846 776	*99,4*	17 421	1 829 355	*99,1*	30	29 355
25	Niederbayern	1 422 688	842 220	29 765	871 985	868 209	*99,6*	7 221	860 988	*99,2*	14	20 988
26	Franken	2 619 162	1 703 623	54 394	1 758 017	1 752 639	*99,7*	9 642	1 742 997	*99,4*	29	2 997
27	Rheinpfalz-Saar	1 796 668	1 147 140	28 106	1 175 246	1 173 752	*99,9*	1 412	1 172 340	*99,9*	19	32 340
28	Dresden-Bautzen	1 915 509	1 311 692	57 755	1 369 447	1 357 103	*99,1*	26 004	1 331 099	*98,1*	22	11 099
29	Leipzig	1 367 846	942 961	30 760	973 721	959 425	*98,5*	24 519	934 906	*97,4*	15	34 906
30	Chemnitz-Zwickau	1 913 297	1 315 626	38 019	1 353 645	1 336 452	*98,7*	28 688	1 307 764	*97,9*	21	47 764
31	Württemberg	2 769 315	1 831 276	77 382	1 908 658	1 900 451	*99,6*	16 346	1 884 105	*99,1*	31	24 105
32	Baden	2 412 951	1 538 966	88 098	1 627 064	1 608 030	*98,8*	27 519	1 580 511	*98,3*	26	20 511
33	Hessen	1 429 048	952 760	30 076	982 836	971 104	*98,8*	15 988	955 116	*98,4*	15	55 116
34	Hamburg	1 218 447	851 295	54 204	905 499	887 686	*98,0*	36 765	850 921	*95,9*	14	10 921
35	Mecklenburg	941 626	632 333	31 903	664 236	659 564	*99,3*	5 583	653 981	*99,2*	10	53 981
	Zusammen	**66 029 450**	**43 645 946**	**1 809 271**	**45 455 217**	**45 002 702**	***99,0***	**540 244**	**44 462 458**	***98,8***	**724**	**1 022 458**
	Hierzu Sitze auf dem Reichswahlvorschlag										17	
	Abgeordnetensitze insgesamt										**741**	

[1]) Für das Saarland — enthalten im Wahlkreis Nr. 27 Rheinpfalz-Saar — nach der Zählung vom 25. Juni 1935.

XXII. Wetterkunde

(Nach Mitteilung des Reichsamts für Wetterdienst)

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse im Jahre 1936

Beobachtungsstationen	Lage über dem Meere m	Lufttemperatur in C°				Sommertage[1]		Gewittertage 1936	Frosttage[2]		Eistage[3]		Relative Feuchtigkeit		Bewölkung[4]	
		höchste	Datum	tiefste	Datum	1936	mittl. Zahl		1936	mittl. Zahl	1936	mittl. Zahl	Mittel 1936 vH	45jähr. Mittel vH	Mittel 1936 vH	45jähr. Mittel vH
Helgoland	40	23,3	29. 6.	− 5,0	10. 2.	.	2	6	23	49	3	13	85	84	6,5	(7,1)
Westerland a. Sylt	5	27,8	7. 7.	− 7,1	10. 2.	10	5	13	45	68	6	18	83	84	7,2	6,5
Flensburg	15	27,4	19. 6.	− 8,4	18.1., 11.2.	10	11	5	59	78	6	18	84	82	6,8	6,6
Neumünster	20	29,4	20. 6.	− 8,9	11. 2.	19	18	12	75	90	8	22	84	84	7,2	6,2
Hamburg	40	29,3	29. 6.	− 6,9	11. 2.	16	13	19	57	67	7	20	78	80	7,1	6,9
Schwerin (Meckl.)	50	29,8	18. 7.	− 9,2	10. 2.	20	23	21	78	84	8	23	83	81	6,8	6,6
Lüneburg	15	30,2	29. 6.	−12,6	11. 2.	24	26	19	87	90	8	21	82	81	6,4	6,5
Bremen	5	30,1	22. 6.	−11,0	11. 2.	21	17	30	90	73	5	18	81	81	6,9	6,6
Emden	5	30,5	21. 6.	− 7,0	11. 2.	13	14	18	41	68	3	16	82	84	7,3	6,6
Hannover	50	30,2	18. 7.	−11,7	11. 2.	30	22	23	52	74	5	19	80	82	7,0	6,5
Kassel	200	30,3	21. 6.	−13,6	11. 2.	22	30	20	63	79	12	24	78	80	7,9	7,2
Arnsberg	190	30,6	21. 6.	−13,2	11. 2.	22	24	27	85	82	7	14	80	79	7,5	6,4
Münster i. W.	65	30,5	18., 20.6.	−12,0	11. 2.	23	31	23	69	76	4	14	79	82	6,4	6,6
Kleve	45	32,2	21. 6.	− 9,8	11. 2.	24	25	23	59	71	3	12	83	81	6,6	6,4
Köln-Leverkusen	45	32,2	19. 6.	−10,8	12. 2.	28	27	28	60	62	.	7	78	80	6,7	6,0
Aachen	200	31,6	20. 6.	−10,0	11. 2.	16	27	37	57	59	4	12	79	77	7,2	6,6
Neuwied	65	32,3	18. 6.	−10,5	11. 2.	32	30	19	51	68	1	14	79	79	7,0	6,6
Frankfurt a. M.	105	32,1	21. 6.	− 9,9	11. 2.	33	38	28	57	66	.	17	80	75	6,9	6,3
Geisenheim	95	31,6	19., 20.6.	− 9,8	12. 2.	29	47	32	67	80	7	15	77	77	6,9	6,5
Trier	145	32,0	20. 6.	−10,0	13. 2.	35	39	30	75	73	7	13	78	77	6,9	6,6
Putbus	50	28,5	30. 6.	− 9,5	22. 2.	5	10	13	69	87	14	28	85	85	6,0	6,6
Köslin	40	30,4	18. 7.	−16,1	11. 2.	15	17	16	78	109	14	30	81	83	6,1	6,2
Stettin	35	33,6	18. 7.	−13,0	22. 2.	33	24	21	84	91	15	28	77	78	6,6	6,4
Kyritz	45	31,6	18. 7.	−12,0	10. 2.	28	28	14	79	97	8	25	82	.	6,5	6,6
Berlin-Dahlem	55	34,0	18. 7.	−11,8	11. 2.	30	31	20	74	91	9	22	80	76	6,8	6,5
Frankfurt a. d. O.	35	34,7	18. 7.	−11,2	21. 2.	38	33	25	100	96	10	28	78	79	6,5	6,5
Torgau	85	35,0	18. 7.	−15,8	11. 2.	35	36	13	91	83	9	22	78	78	6,3	6,2
Magdeburg	55	33,9	18. 7.	−11,6	11. 2.	30	38	18	58	79	7	21	76	76	7,0	6,4
Erfurt	185	32,5	18. 7.	−16,8	12. 2.	24	27	28	96	105	15	29	78	79	7,1	6,6
Plauen	370	34,5	18. 7.	−16,1	11., 12.2.	29	.	25	99	107	8	.	77	76	7,0	6,4
Leipzig	115	33,1	18. 7.	−14,8	11. 2.	35	31	16	66	84	5	23	80	79	6,6	6,5
Dresden	110	31,9	18. 7.	−15,9	10. 2.	31	35	24	90	74	11	19	77	74	7,0	6,6
Tilsit	15	33,1	19. 7.	−24,6	21. 2.	37	23	30	101	126	28	49	76	84	5,9	6,2
Königsberg i. Pr.	20	31,8	19. 7.	−21,5	21. 2.	22	27	28	90	109	25	41	80	80	6,7	6,7
Treuburg	155	30,1	19. 7.	−23,5	22. 2.	22	25	35	120	141	38	57	83	82	7,0	6,6
Osterode i. Ostpr.	105	31,5	19. 7.	−22,0	22. 2.	27	24	34	99	118	25	44	80	84	6,9	6,8
Lauenburg i. P.	40	30,8	1. 7.	−15,6	22. 2.	23	23	17	90	115	16	32	80	80	6,8	6,3
Deutsch Krone	120	31,4	18. 7.	−15,0	22. 2.	30	29	23	97	110	22	35	83	79	7,1	6,4
Grünberg i. Schl.	170	32,6	18. 7.	−17,3	11. 2.	35	34	38	111	99	17	31	79	78	6,6	6,5
Görlitz	210	31,5	18. 7.	−13,4	10. 2.	30	24	20	70	89	11	29	77	79	6,7	6,2
Schreiberhau	645	29,7	18. 7.	−19,8	10. 2.	8	13	29	146	147	22	40	81	81	6,6	6,0
Breslau	125	33,1	18. 7.	−19,8	11. 2.	41	33	18	90	95	13	30	79	74	6,5	6,8
Rosenberg (O.-S.)	240	30,8	18. 7.	−22,9	11. 2.	33	33	31	96	119	18	36	.	.	6,7	6,5
Ratibor	185	33,1	28. 7.	−20,6	11. 2.	46	39	27	84	103	14	31	79	79	5,7	6,4
Kaiserslautern	240	30,0	19. 6.	−11,3	11. 2.	20	32	26	61	87	6	17	76	78	7,9	6,5
Karlsruhe i. B.	120	32,4	18. 7.	−10,2	11. 2.	39	40	17	57	76	7	18	75	78	6,6	6,5
Freiburg i. Br.	280	29,6	19.6., 7.7.	− 9,9	11. 2.	26	44	33	60	75	9	16	77	75	6,6	6,4
Stuttgart	270	32,1	18. 7.	−10,1	11. 2.	43	41	26	56	69	3	19	75	77	6,9	6,5
Freudenstadt	665	28,5	18. 7.	−16,5	11. 2.	18	19	23	114	125	12	37	85	82	6,7	6,2
Ulm	485	29,2	18. 7.	−15,4	11. 2.	16	28	21	101	117	20	30	77	78	6,8	6,4
Friedrichshafen	400	30,6	18. 7.	−14,0	11. 2.	24	26	24	90	99	8	25	82	80	7,5	6,3
Würzburg	180	32,2	18. 7.	−13,3	11. 2.	27	35	20	59	83	2	19	79	76	7,2	6,6
Nürnberg	310	32,8	18. 7.	−18,9	11. 2.	24	32	28	110	96	14	23	79	77	7,1	6,5
München	515	30,9	18. 7.	−20,9	11. 2.	22	29	23	111	104	23	31	81	75	7,2	6,5
Metten	330	31,9	18. 7.	−17,8	11. 2.	33	37	31	121	124	21	28	82	82	6,7	6,4
Feldberg i. Taunus	820	25,6	18. 6.	−13,7	11. 2.	4	3	38	126	137	34	60	87	86	7,3	7,1
Wasserkuppe	925	24,5	18. 6.	−14,4	11. 2.	.	.	22	142	.	51	.	90	.	7,6	.
Brocken	1 140	22,4	18. 7.	−16,4	11. 2.	.	0	24	181	185	80	102	90	89	8,1	7,5
Fichtelberg	1 215	26,0	18. 7.	−17,4	10. 2.	1	.	25	183	181	82	.	90	88	7,4	7,3
Feldberg (Schwarzw.)	1 495	22,0	6. 7.	−18,4	11. 2.	.	.	45	174	.	77	.	87	.	7,6	.
Schneekoppe	1 600	19,5	18. 7.	−20,6	10. 2.	.	0	28	222	219	137	139	90	87	7,5	7,2
Zugspitze	2 960	14,0	6. 7.	−26,8	11. 2.	.	.	44	309	315	239	232	85	85	6,8	6,7

[1] Tage, an denen das Maximum der Lufttemperatur über 25° C liegt. — [2] Tage, an denen die Temperatur zeitweise unter 0° sinkt. — [3] Tage, an denen die Lufttemperatur ständig unter 0° bleibt. — [4] 0 = wolkenlos, 10 = bedeckt.

2. Lufttemperatur
im Jahre 1936

Beobachtungs-stationen	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden														
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel 1936	Jahresmittel 1851 bis 1930	Abweichung v. d. normal. Temperatur
Helgoland	4,6	1,7	3,9	5,2	9,7	15,1	16,9	16,9	14,2	10,0	6,9	4,8	9,2	8,4	+ 0,8
Westerland a. Sylt	3,6	0,2	3,2	4,9	11,0	15,8	17,0	16,4	13,5	8,8	5,9	4,4	8,7	8,0	+ 0,7
Flensburg	3,2	0,1	3,2	5,2	11,0	16,4	16,6	16,0	12,6	7,6	4,8	3,2	8,3	7,8	+ 0,5
Neumünster	3,6	0,1	4,2	5,8	11,2	17,1	17,4	16,4	12,8	7,4	4,6	2,9	8,6	7,8	+ 0,8
Hamburg	3,8	0,4	4,7	6,1	11,7	16,8	17,2	16,5	12,8	7,5	4,8	3,2	8,8	8,4	+ 0,4
Schwerin (Meckl.)	3,1	— 0,3	4,0	5,9	11,3	17,3	17,6	16,9	13,1	7,2	4,3	2,2	8,6	8,1	+ 0,5
Lüneburg	3,3	0,3	4,8	5,9	12,2	17,7	17,5	16,3	13,1	7,2	4,3	2,5	8,8	8,2	+ 0,6
Bremen	3,9	1,0	5,2	5,4	12,4	17,2	16,9	17,0	13,6	7,7	4,6	2,8	9,0	8,9	+ 0,1
Emden	4,2	1,7	5,5	5,4	11,8	16,6	17,1	17,1	13,7	8,6	5,3	3,7	9,2	8,5	+ 0,7
Hannover	4,7	1,4	6,0	6,4	13,2	17,8	17,5	17,4	14,0	8,0	5,1	3,2	9,6	8,4	+ 1,2
Kassel	4,1	1,6	6,2	6,2	13,3	17,2	17,1	17,1	13,8	7,3	4,2	2,0	9,2	8,2	+ 1,0
Arnsberg	4,9	1,6	5,7	4,9	12,6	16,7	16,4	16,0	12,9	7,0	4,6	2,4	8,8	7,9	+ 0,9
Münster i. W.	5,0	2,3	7,0	6,2	13,6	17,7	17,4	17,5	14,4	8,2	5,2	3,3	9,8	8,8	+ 1,0
Cleve	4,8	2,4	6,8	5,9	12,9	16,5	16,3	17,0	13,7	8,1	5,0	2,9	9,4	9,1	+ 0,3
Köln-Leverkusen	5,5	3,0	7,8	7,0	14,1	17,8	17,5	17,9	14,9	8,4	5,7	3,3	10,2	9,4	+ 0,8
Aachen	5,4	2,5	7,5	5,8	12,8	16,4	16,5	17,0	14,3	7,7	5,2	3,8	9,6	9,2	+ 0,4
Neuwied	5,5	2,3	6,9	7,6	14,2	17,2	17,4	17,2	14,2	7,9	5,8	3,1	9,9	9,5	+ 0,4
Frankfurt a. M.	5,0	2,4	7,4	8,3	15,0	17,7	18,1	18,1	14,6	8,1	5,5	2,6	10,2	9,8	+ 0,4
Geisenheim	4,5	2,1	7,1	8,0	14,8	17,6	17,3	17,4	14,2	8,2	5,3	2,4	9,9	9,5	+ 0,4
Trier	5,3	1,9	6,8	7,5	14,3	17,1	16,9	17,2	14,4	7,6	5,6	2,7	9,8	9,1	+ 0,7
Putbus	2,1	— 1,1	2,4	5,0	9,7	15,6	17,4	16,0	12,6	6,8	4,4	1,9	7,7	7,5	+ 0,2
Köslin	2,1	— 1,8	3,5	5,6	11,7	16,3	18,2	16,0	12,7	6,4	3,7	2,0	8,0	7,2	+ 0,8
Stettin	2,6	— 1,1	4,4	6,7	12,8	17,9	18,9	16,9	13,4	6,6	3,8	1,7	8,7	7,7	+ 1,0
Kyritz	2,7	— 0,4	4,5	6,5	12,8	17,8	18,0	16,7	12,9	6,5	4,0	1,3	8,6	7,9	+ 0,7
Berlin-Dahlem	3,3	0,0	5,3	7,6	14,1	18,2	18,4	17,3	13,6	6,8	4,1	1,9	9,2	8,3	+ 0,9
Frankfurt a. d. O.	3,1	— 0,3	4,7	7,1	14,0	17,9	19,1	17,2	13,3	6,6	3,8	1,8	9,0	8,3	+ 0,7
Torgau	3,6	0,4	5,5	7,7	14,0	17,9	19,2	17,5	13,9	7,1	4,1	2,2	9,4	8,8	+ 0,6
Magdeburg	4,2	0,9	5,9	7,6	14,1	18,6	18,9	18,1	14,3	7,8	4,7	2,2	9,8	8,9	+ 0,9
Erfurt	4,0	1,2	5,1	6,8	12,6	16,8	17,8	17,0	13,4	7,2	4,2	1,7	9,0	7,9	+ 1,1
Plauen	2,9	0,5	5,4	6,5	12,4	16,4	17,5	16,5	13,1	5,9	3,0	1,3	8,5	7,9	+ 0,6
Leipzig	4,5	1,6	6,3	7,7	14,0	18,2	18,9	17,7	14,4	7,8	4,8	2,5	9,9	8,8	+ 1,1
Dresden	3,2	0,0	5,2	6,9	13,0	17,1	18,2	16,8	13,5	5,9	3,6	1,8	8,8	9,2	— 0,4
Tilsit	0,3	— 5,2	2,4	6,9	14,1	17,3	19,5	16,6	11,3	4,3	3,2	0,8	7,6	6,6	+ 1,0
Königsberg i. Pr.	1,2	— 3,7	3,1	6,9	14,0	16,7	19,4	16,8	12,5	5,6	3,7	1,7	8,2	7,0	+ 1,2
Treuburg	— 0,4	— 5,8	2,2	6,4	13,9	16,6	19,2	16,0	10,9	4,1	2,3	— 0,3	7,1	5,7	+ 1,4
Osterode i. Ostpr.	1,1	— 3,9	3,3	6,6	14,3	16,6	19,4	16,2	12,2	4,9	3,0	0,9	7,9	6,8	+ 1,1
Lauenburg i. P.	1,8	— 2,3	2,8	5,5	12,1	16,1	18,4	15,9	11,8	6,0	3,9	2,2	7,9	7,1	+ 0,8
Deutsch Krone	1,6	— 2,6	3,6	6,2	13,8	17,2	19,0	16,0	12,6	5,5	2,9	1,3	8,1	7,3	+ 0,8
Grünberg i. Schl.	2,2	— 1,3	4,4	6,8	14,1	17,3	18,2	16,4	13,1	5,7	2,6	1,2	8,4	8,0	+ 0,4
Görlitz	3,5	— 0,1	5,6	7,6	13,7	17,5	18,6	17,0	13,7	6,2	3,8	2,1	9,1	8,2	+ 0,9
Schreiberhau	1,6	— 1,7	2,7	4,6	10,5	13,7	16,0	13,1	10,0	3,2	1,5	0,4	6,3	5,5	+ 0,8
Breslau	3,0	— 0,8	5,5	7,7	14,6	17,4	19,4	16,5	13,2	6,2	3,5	1,5	9,0	7,9	+ 1,1
Rosenberg (O.-S.)	3,2	— 1,9	5,1	7,2	14,4	16,6	19,4	15,6	12,2	5,2	3,1	0,9	8,4	7,3	+ 1,1
Ratibor	3,3	— 0,8	6,2	8,1	15,0	17,1	19,9	16,1	12,8	6,0	3,8	1,3	9,1	8,0	+ 1,1
Kaiserslautern	5,2	2,0	6,8	7,5	14,2	17,0	17,5	17,1	14,2	7,3	5,2	2,6	9,7	8,9	+ 0,8
Karlsruhe i. B.	5,6	2,9	8,0	8,9	15,6	18,1	18,5	18,6	15,4	7,9	5,9	2,7	10,7	9,8	+ 0,9
Freiburg i. Br.	5,9	2,9	7,7	8,8	14,6	16,7	17,9	18,1	15,1	7,7	5,5	2,5	10,3	9,8	+ 0,5
Stuttgart	5,2	3,2	8,1	9,3	14,7	17,8	18,6	18,6	15,1	7,9	5,6	2,9	10,6	9,9	+ 0,7
Freudenstadt	2,1	— 0,1	4,3	5,5	10,7	13,6	14,6	14,6	12,0	4,4	2,8	0,7	7,1	7,0	+ 0,1
Ulm	1,5	0,4	5,8	7,6	13,0	15,5	16,8	16,3	13,2	5,8	3,1	0,8	8,3	8,1	+ 0,2
Friedrichshafen	2,9	0,2	5,1	8,0	13,2	15,9	17,1	16,8	14,0	6,2	4,2	1,6	8,8	8,6	+ 0,2
Würzburg	4,0	1,6	6,3	8,6	14,1	17,5	18,1	17,4	14,0	7,9	5,0	2,4	9,7	9,0	+ 0,7
Nürnberg	2,8	0,3	5,6	7,6	13,1	16,9	17,6	16,7	13,5	6,3	3,2	1,0	8,7	8,6	+ 0,1
München	1,6	— 0,2	5,7	7,9	12,9	15,7	17,3	16,4	13,3	5,7	2,9	0,4	8,3	7,6	+ 0,7
Metten	0,6	— 0,2	5,2	8,3	13,3	15,6	17,1	15,4	13,0	5,9	2,5	— 0,9	8,0	7,6	+ 0,4
Feldberg i. Taunus	0,4	— 1,8	3,5	2,7	9,7	13,1	12,6	13,7	10,5	3,2	1,6	— 0,2	5,8	[1]) 5,2	+ 0,6
Wasserkuppe	— 0,5	— 2,9	2,5	2,2	8,7	12,4	12,0	12,5	9,5	1,9	1,2	— 0,9	4,9	4,4	+ 0,5
Brocken	— 2,2	— 4,5	0,7	— 0,3	6,2	10,3	10,3	10,3	7,2	0,4	0,4	— 1,5	3,1	[1]) 2,3	+ 0,8
Fichtelberg	— 2,5	— 4,8	0,5	0,7	6,7	10,1	11,1	10,4	7,1	— 0,6	— 0,4	— 2,1	3,0	[2]) 2,6	+ 0,4
Feldberg (Schwarzw.)	— 1,2	— 3,7	0,5	0,5	6,2	8,7	9,4	10,4	7,8	— 0,5	0,1	— 1,1	3,1	2,6	+ 0,5
Schneekoppe	— 5,0	— 6,9	— 2,3	— 2,4	4,7	6,9	9,2	7,0	4,4	— 3,2	— 1,8	— 3,6	0,6	[1]) 0,2	+ 0,4
Zugspitze	— 9,1	— 12,0	— 8,1	— 6,9	— 1,9	0,0	2,5	1,9	— 0,4	— 8,1	— 6,6	— 8,6	— 4,8	[3]) — 5,0	— 0,2

[1]) 1851 bis 1920. — [2]) 1866 bis 1925. — [3]) 33jähriges Mittel.

3. Niederschläge

im Jahre 1936

Beobachtungsstationen	Niederschläge, Höhe in mm															Zahl der Tage mit			
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmenge			Niederschlag		Schnee	Schneedecke
													1936	1851–1930 durchschnittl.	1936 in vH der normalen	≧0,1 mm	≧1,0 mm	≧0,1 mm	
Helgoland	86	63	19	71	42	30	122	33	65	75	71	35	712	718	99	208	132	14	.
Westerland a. Sylt	92	43	13	68	11	23	77	94	77	73	86	69	726	731	99	192	130	20	15
Flensburg	102	62	11	141	44	32	119	58	87	105	80	56	897	750	120	195	140	31	31
Neumünster	84	85	13	83	39	31	90	39	70	105	83	49	771	733	105	219	124	28	20
Hamburg	71	87	13	97	41	30	117	73	48	98	59	47	781	712	110	209	133	18	8
Schwerin (Meckl.)	61	69	26	77	76	19	126	49	71	65	46	37	722	618	117	177	127	26	15
Lüneburg	49	62	18	85	39	23	107	78	91	75	58	55	740	611	121	208	118	21	13
Bremen	47	64	14	121	38	6	120	65	68	67	56	40	706	671	105	206	125	31	14
Emden	72	67	18	52	42	19	130	52	94	82	86	52	766	739	104	198	142	13	4
Hannover	26	86	10	107	46	25	73	66	127	81	31	35	713	607	117	193	121	26	9
Kassel	31	64	11	63	55	33	87	43	51	37	42	61	578	591	98	176	115	22	14
Arnsberg	68	64	18	157	28	33	146	86	73	102	63	69	907	913	99	235	144	38	14
Münster i. W.	73	72	22	41	35	41	88	87	119	78	82	72	810	745	109	202	144	20	2
Kleve	76	62	18	92	24	58	150	33	96	62	81	69	821	772	106	208	138	14	4
Köln-Leverkusen	56	55	16	107	20	91	156	48	42	46	56	48	741	660	112	187	124	18	.
Aachen	78	54	16	124	50	141	142	48	45	87	53	52	890	844	105	215	141	21	4
Neuwied	48	31	22	124	3	100	104	65	62	35	38	38	670	559	120	208	117	12	2
Frankfurt a. M.	92	52	28	79	19	73	106	76	88	46	40	41	740	604	123	195	131	16	1
Geisenheim	75	32	30	152	2	47	90	77	78	26	27	30	666	530	126	181	107	15	1
Trier	108	55	33	91	4	116	102	93	72	42	42	26	784	701	112	168	132	7	1
Putbus	37	58	22	58	82	20	66	65	97	59	34	21	619	585	106	173	123	25	27
Köslin	59	31	50	53	26	38	105	79	25	127	24	41	658	694	95	177	134	26	24
Stettin	35	38	30	48	45	26	96	25	68	82	42	34	569	541	105	188	110	24	36
Kyritz	41	54	20	38	37	26	59	57	64	57	42	48	543	543	100	184	115	26	14
Berlin-Dahlem	41	45	23	47	36	8	80	30	46	51	44	32	483	583	83	180	115	29	18
Frankfurt a. d. O.	40	27	16	45	28	19	49	46	41	52	31	27	421	522	81	177	109	28	19
Torgau	43	50	19	40	42	26	83	62	24	51	44	27	511	542	94	172	107	20	10
Magdeburg	24	54	19	52	44	26	66	24	27	38	29	21	424	503	84	198	95	27	8
Erfurt	39	64	34	41	58	38	101	34	27	43	31	23	533	517	103	182	112	22	4
Plauen	28	53	24	59	123	84	121	67	40	61	54	26	740	1) 683	108	193	130	21	32
Leipzig	49	81	39	76	58	21	71	24	32	57	36	28	572	1) 621	92	170	123	18	9
Dresden	34	51	29	40	60	33	99	35	26	77	36	36	556	1) 636	87	184	120	17	14
Tilsit	73	29	19	39	35	70	99	69	87	126	26	40	712	694	103	177	124	36	58
Königsberg i. Pr.	68	51	35	42	40	85	60	52	50	147	21	33	684	670	102	191	127	36	40
Treuburg	64	30	27	40	89	113	217	104	63	101	18	49	915	597	153	206	130	43	49
Osterode i. Ostpr.	20	26	30	54	90	159	64	67	49	58	10	18	645	565	114	174	106	32	52
Lauenburg i. P.	38	35	32	59	49	85	102	104	53	170	13	42	782	626	125	190	131	38	40
Deutsch Krone	47	16	32	51	129	69	87	78	36	66	28	36	675	574	118	170	110	32	20
Grünberg i. Schl.	29	32	27	64	70	56	72	44	47	74	35	35	585	619	95	203	121	44	38
Görlitz	37	58	41	59	72	59	100	48	57	82	50	39	702	683	103	181	138	27	17
Schreiberhau	97	82	44	78	142	65	166	128	129	162	57	67	1 217	1 110	110	201	156	69	91
Breslau	19	31	22	42	62	49	75	58	41	51	37	19	506	585	86	171	105	23	30
Rosenberg (O.-S.)	26	46	23	60	57	55	132	75	77	95	22	28	696	685	102	165	115	31	30
Ratibor	24	53	21	39	63	52	167	104	80	107	18	17	745	644	116	169	110	23	25
Kaiserslautern	88	46	37	138	16	89	95	83	89	54	58	32	825	3) 707	117	190	133	15	5
Karlsruhe i. B.	106	58	29	115	7	108	127	69	77	31	39	28	794	743	107	189	125	16	4
Freiburg i. Br.	112	59	38	104	58	156	151	56	142	40	78	42	1 036	840	123	211	151	12	2
Stuttgart	67	44	19	98	20	122	138	58	102	43	44	29	784	3) 670	117	186	131	22	10
Freudenstadt	257	94	23	166	34	155	140	62	165	158	103	141	1 498	3) 1 482	101	220	169	37	47
Ulm	79	56	22	95	50	132	147	92	72	51	33	39	868	3) 689	126	180	129	28	23
Friedrichshafen	88	58	39	107	67	141	193	73	185	47	39	41	1 078	3) 1 027	105	187	136	17	8
Würzburg	71	47	13	71	29	62	124	77	86	40	35	36	691	2) 563	123	172	117	15	9
Nürnberg	42	62	21	72	56	74	129	143	58	64	60	55	836	3) 583	143	184	131	29	11
München	96	53	46	79	96	140	104	113	155	74	51	36	1 043	3) 912	114	186	143	40	38
Metten	65	48	19	52	91	208	127	89	75	96	50	64	984	3) 894	110	197	133	27	52
Feldberg i. Taunus	107	73	30	133	21	105	183	129	103	75	81	89	1 129	4) 992	114	220	169	58	66
Wasserkuppe	93	93	28	127	60	87	183	138	129	121	94	82	1 235	1 097	113	229	168	82	75
Brocken	113	106	24	114	59	48	166	88	157	176	91	148	1 290	4) 1 659	78	225	179	112	132
Fichtelberg	37	102	57	68	134	81	145	74	117	140	48	63	1 066	1 069	100	233	168	100	161
Feldberg (Schwarzw.)	450	225	62	128	63	218	304	157	256	110	152	130	2 255	1 936	116	247	204	112	139
Schneekoppe	52	97	44	51	146	77	168	106	87	163	53	58	1 102	4) 1 132	97	238	178	133	222
Zugspitze	252	183	50	205	129	376	265	187	253	293	91	138	2 422	1 315	184	261	207	228	327

1) 1866 bis 1925. — 2) 1879 bis 1918. — 3) 1891 bis 1920. — 4) 1851 bis 1920.

Deutsche Wirtschaftszahlen

XXIII. Deutsche Wirtschaftszahlen 1928 bis 1936.

Ausführliche Angaben, zum Teil mit Erläuterungen, enthalten die in der letzten Spalte angeführten Seiten dieses Jahrbuchs. Die Angaben werden laufend, soweit möglich monatlich, in der Halbmonatsschrift des Statistischen Reichsamts »Wirtschaft und Statistik« fortgeführt.

Zahlen für Rechnungsjahre, Erntejahre und sonstige vom Kalenderjahr abweichende Berichtsjahre sind jeweils für das Kalenderjahr eingetragen, in dem das Berichtsjahr beginnt. — Angaben für 1936 zum Teil vorläufig. — Ab 1935 im allgemeinen einschließlich Saarland.

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Bevölkerung										
Einwohner (Jahresmitte) .... Mill.	64,4	64,7	65,1	65,4	65,7	66,0	66,4	66,9	67,3	11
Eheschließungen 1000	595	597	570	523	517	639	740	651	610	38
» ..... je 1000 Einw.	9,2	9,2	8,8	8,0	7,9	9,7	11,1	9,7	9,1	38
Lebendgeborene 1000	1 200	1 164	1 144	1 048	993	971	1 198	1 264	1 277	38
» ...... je 1000 Einw.	18,6	18,0	17,6	16,0	15,1	14,7	18,0	18,9	19,0	38
Totgeborene 1000	38	37	36	33	30	28	33	33	33	38
» .... je 100 Geborene	3,1	3,1	3,1	3,0	2,9	2,8	2,6	2,6	2,5	38
Gestorbene (ohne Totgeborene).. 1000	747	815	719	734	708	738	725	792	795	38
» .... je 1000 Einw.	11,6	12,6	11,0	11,2	10,8	11,2	10,9	11,8	11,8	38
Säuglingssterblichkeit je 100 Lebendgeborene	8,9	9,7	8,5	8,3	7,9	7,6	6,9	6,8	6,6	62
Natürliche Bevölkerungszunahme . 1000	453	350	425	314	285	233	474	472	482	38
» .... je 1000 Einw.	7,0	5,4	6,5	4,8	4,3	3,5	7,1	7,1	7,2	38
Ausgezahlte Ehestandsdarlehen .. 1000	.	.	.	.	.	142	225	157	171	44
Ehescheidungen	36 928	39 424	40 722	39 971	42 202	42 485	54 402	50 259	50 337	65
Reichsdeutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen	57 241	48 734	37 399	13 644	10 325	12 866	14 232	12 226	15 190	66
Fremdenverkehr										
Meldungen 1000	.	.	.	.	14 343	14 489	17 920	20 961	24 411	.
dav. Auslandsfremde .... »	.	.	.	.	1 115	906	1 360	1 591	2 239	.
Übernachtungen .... »	.	.	.	.	48 961	50 165	67 617	79 583	92 033	.
dav. Auslandsfremde .... »	.	.	.	.	2 673	2 348	3 970	4 922	6 880	.
Landwirtschaft										
Ernteflächen und Ernteerträge										
Roggen										
Erntefläche .... 1000 ha	4 634	4 727	4 711	4 366	4 450	4 524	4 491	4 540	4 514	92
Ernteertrag .... 1000 t	8 522	8 155	7 679	6 680	8 364	8 727	7 608	7 478	7 386	92
» je ha .... dz	18,4	17,3	16,3	15,3	18,8	19,3	16,9	16,5	16,4	92
Weizen										
Erntefläche .... 1000 ha	1 728	1 600	1 781	2 167	2 280	2 318	2 198	2 106	2 084	92
Ernteertrag .... 1000 t	3 854	3 349	3 789	4 233	5 003	5 604	4 533	4 667	4 427	92
» je ha .... dz	22,3	20,9	21,3	19,5	21,9	24,2	20,6	22,2	21,2	92
Gerste										
Erntefläche .... 1000 ha	1 519	1 552	1 519	1 619	1 568	1 585	1 631	1 605	1 635	92
Ernteertrag .... 1000 t	3 347	3 181	2 860	3 018	3 215	3 468	3 204	3 388	3 399	92
» je ha .... dz	22,0	20,5	18,8	18,6	20,5	21,9	19,6	21,1	20,8	92
Hafer										
Erntefläche .... 1000 ha	3 519	3 559	3 440	3 363	3 285	3 182	3 146	2 789	2 778	92
Ernteertrag .... 1000 t	6 996	7 383	5 656	6 205	6 650	6 952	5 452	5 386	5 618	92
» je ha .... dz	19,9	20,7	16,4	18,8	20,2	21,8	17,3	19,3	20,2	92
Kartoffeln										
Erntefläche .... 1000 ha	2 849	2 835	2 804	2 824	2 879	2 889	2 907	2 750	2 793	93
Ernteertrag .... 1000 t	41 269	40 077	47 100	43 866	47 016	44 071	46 781	41 016	46 324	93
» je ha .... dz	144,9	141,4	167,9	155,3	163,3	152,6	160,9	149,1	165,9	93

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Zuckerrüben										
Erntefläche . . . . 1000 ha	454	455	483	381	271	304	356	373	389	93
Ernteertrag . . . . 1000 t	11 011	11 091	14 919	11 039	7 876	8 579	10 394	10 568	12 096	93
» je ha . . . . dz	242,3	243,5	308,9	289,8	290,9	282,2	291,6	283,6	311,2	93
Futterrüben										
Erntefläche . . . . 1000 ha	715	730	738	782	815	827	845	847	844	93
Ernteertrag . . . . 1000 t	22 644	24 208	30 402	29 826	34 486	30 717	33 805	34 711	37 826	93
» je ha . . . . dz	316,8	331,4	411,8	381,2	423,3	371,6	400,1	409,9	448,3	93
Weinbau										
Rebfläche . . . . ha	72 609	71 814	71 355	71 179	71 506	71 947	72 995	71 682	72 464	104
Mostertrag . . . . 1000 hl	2 053	2 019	2 814	2 840	1 722	1 799	4 525	4 174	3 315	104
» je ha . . . . hl	28,3	28,1	39,4	39,9	24,1	25,0	62,0	58,2	45,8	104
Hopfenbau										
Erntefläche . . . . ha	15 273	15 224	13 074	10 249	8 013	9 566	9 652	10 216	10 280	104
Ernteertrag . . . . t	8 367	13 642	11 052	7 780	4 957	6 794	6 544	8 592	10 102	104
» je ha . . . . dz	5,5	9,0	8,5	7,6	6,2	7,1	6,8	8,4	9,8	104
Gewerbl. Tabakbau										
Erntefläche . . . . ha	9 948	9 647	9 274	10 358	10 820	11 977	12 264	12 708	12 755	104
Ernteertrag . . . . t	23 564	23 099	21 051	23 181	28 224	29 433	34 880	33 995	32 886	104
» je ha . . . . dz	23,7	23,9	22,7	22,4	26,1	24,6	28,4	26,8	25,8	104
Erntewert (ohne Steuer) . . Mill. RM	20,2	18,6	24,9	22,3	32,7	34,3	45,2	39,8	48,7	104
Flachs										
Erntefläche . . . . ha	.	.	.	.	.	4 889	8 790	22 275	44 067	95
Ernteertrag . . . . t	.	.	.	.	.	15 574	26 857	68 788	148 958	95
» je ha . . . . dz	.	.	.	.	.	32,6	30,6	30,9	33,8	95
Raps und Rübsen										
Erntefläche . . . . ha	16 830	15 737	12 979	10 045	6 017	5 103	26 738	47 004	54 604	94
Ernteertrag . . . . t	23 627	21 543	17 405	12 785	7 414	6 702	42 096	80 901	100 218	94
» je ha . . . . dz	14,0	13,7	13,4	12,7	12,3	13,1	15,7	17,2	18,4	94
Belieferung der Landwirtschaft mit Handelsdünger (im Düngejahr)										
Stickstoff (Reingehalt N) . . . . . 1000 t	434	416	356	326	353	383	427	491	570	105
Kalk (Reingehalt Ca O) . . . . . . »	.	.	.	.	.	.	1 356	1 561	1 553	105
Phosphorsäure (Reingehalt P_2O_5) »	531	547	474	395	399	462	545	636	606	105
Kali (Reingehalt K_2O) . . . . »	764	761	688	544	620	719	820	949	941	105
Viehbestand (Dezemberzählungen)										
Pferde (ohne Militärpferde) 1000	3 718	3 617	3 522	3 451	3 395	3 397	3 360	3 390	3 410	106
Rindvieh . . . . »	18 414	18 033	18 470	19 124	19 139	19 739	19 198	18 938	20 088	106
dav. Milchkühe . . . . »	9 474	9 397	9 454	9 659	9 802	10 099	10 120	9 954	10 122	106
Schweine . . . . »	20 106	19 944	23 442	23 808	22 859	23 890	23 170	22 827	25 892	107
Schafe . . . . »	3 635	3 480	3 504	3 499	3 405	3 387	3 483	3 928	4 341	107
Ziegen . . . . »	2 890	2 625	2 581	2 516	2 503	2 588	2 494	2 501	2 634	107
Hühner . . . . »	76 003	83 274	88 104	84 224	84 225	87 369	85 850	86 084	88 423	107
Gänse . . . . »	5 656	5 564	6 246	5 685	5 790	6 143	5 839	5 473	5 889	107
Enten . . . . »	2 850	3 316	3 882	3 540	3 523	3 389	2 727	2 588	2 724	107
Bienenstöcke . . . . »	1 624	1 728	2 002	1 872	1 916	2 102	2 003	2 129	2 503	107
Kuhmilcherzeugung . . . . . Mill. hl	210	207	217	229	235	240	237	233	247	114
Molkereiwirtschaft										
Absatz von Milch und Rahm Mill. l	.	.	.	2 819	2 799	2 746	3 341	4 014	4 110	116
Verarbeitung von Milch und Rahm . . . . »	.	.	.	6 432	6 766	7 505	8 328	9 025	10 737	116
Herstellung von Butter . . . . . 1000 t	.	.	.	210,4	224,5	253,4	281,2	312,0	383,6	116
» » Weichkäse . . »	.	.	.	73,6	66,8	75,3	67,2	69,3	78,3	116
» » Hartkäse . . . »	.	.	.	48,0	46,2	50,7	51,2	54,0	70,7	118

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Beschaupflichtige Schlachtungen										
Ochsen ... 1000	377	417	378	325	305	328	399	354	295	124
Bullen ... »	440	504	465	494	565	522	515	452	373	124
Kühe ... »	1 699	1 860	1 664	1 557	1 545	1 527	1 866	2 085	1 727	124
Jungrinder ... »	1 034	1 207	1 031	1 000	1 112	1 077	1 219	1 171	756	124
Kälber ... »	4 452	4 579	4 101	4 092	4 430	4 397	5 056	4 846	4 461	124
Schweine ... »	19 480	17 252	18 041	20 520	19 002	18 260	19 463	18 246	19 150	124
Schafe ... »	1 567	1 562	1 590	1 562	1 557	1 549	1 405	1 399	1 486	124
Ziegen ... »	352	338	318	283	222	249	291	301	339	124
Fischereiergebnisse										
Nordseegebiet ... 1000 dz	2 328,1	2 606,4	2 818,2	3 149,0	3 021,6	3 527,9	3 615,1	4 296,4	5 473,9	126
» ... 1000 RM	61 158	67 987	65 951	59 758	46 234	52 769	62 691	73 059	92 993	126
Ostseegebiet einschl. Haffe .. 1000 dz	380,9	313,6	320,1	322,9	368,7	345,6	396,5	471,8	520,2	126
» » » 1000 RM	12 598	11 745	11 905	9 719	7 957	7 477	8 611	10 654	12 316	126
Bodenseefischerei ... 1000 dz	2,9	3,4	3,6	2,4	2,6	4,6	4,5	2,9	2,5	126
» ... 1000 RM	520	606	604	344	319	407	481	354	298	126
Bäuerliche Siedlung										
Erwerb und Bereitstellung von Siedlungsland ... ha	78 468	117 115	127 112	111 995	81 737	107 058	148 113	122 848	82 225	84
Gründung von Neubauernstellen Zahl	4 253	5 545	7 441	9 082	9 046	4 914	4 931	3 905	3 308	84
» » » ha	50 616	61 213	79 833	99 624	101 926	60 297	74 192	68 338	60 358	84
Anliegersiedlung:										
Landzulagen zu Eigentum .. Zahl	5 552	6 592	7 378	11 795	9 436	8 480	13 654	13 156	10 782	85
» » » .... ha	6 816	10 531	15 862	24 618	17 767	17 047	27 056	23 145	22 044	85
Gewerbliche Gütererzeugung										
Bergbau										
Steinkohle ... Mill. t	150,9	163,4	142,7	118,6	104,7	109,7	124,9	143,0	158,3	145
Braunkohle ... »	165,6	174,5	146,0	133,3	122,6	126,8	137,3	147,1	161,4	145
Erdöl ... 1000 t	92	103	174	229	230	239	318	427	445	147
Asphaltgestein ... »	158,3	145,3	117,2	69,4	33,3	43,9	65,3	72,3	108,8	147
Eisenerz ... »	6 475	6 374	5 741	2 621	1 340	2 592	4 343	6 044	7 570	145
Schwefelkies ... »	342,2	351,9	289,7	224,0	175,2	189,6	225,6	276,8	285,5	146
Kupfererz ... »	903,7	1 015,1	842,3	880,9	966,4	1 000,8	1 008,8	1 125,2	1 152,7	146
Bleierz ... »	152,9	166,9	182,1	114,7	110,3	177,7	205,0	218,2	243,4	145
Zinkerz ... »	260,6	270,0	273,3	202,4	141,2	167,0	195,4	190,3	206,9	146
Arsenerz ... »	25,7	27,9	29,4	27,9	2,8	28,2	28,4	29,6	28,8	64*
Bauxit ... »	6,9	7,3	—	—	1,6	12,0	19,3	40,8	63,0	63*
Graphitgestein ... »	17,5	21,3	25,0	23,6	20,8	19,8	17,5	21,7	24,3	147
Rohbernstein ... t	481	516	491	314	59	9	116	112	332	.
Steinsalz ... 1000 t	2 473	2 631	2 515	2 125	2 118	1 854	2 007	2 086	2 378	147
Siedesalz ... »	510	501	501	491	485	426	509	562	574	147
Sole (Kochsalzinhalt) ... »	817	792	647	529	632	503	718	753	917	69*
Kalisalze ... »	12 489	13 316	11 962	8 051	6 416	7 363	9 617	11 673	11 765	147
Gipsgestein ... »	.	973	810	565	398	564	865	967	1 163	67*
Kohlenindustrie										
Koks aus Kokereien ... 1000 t	34 775	39 421	32 700	23 025	19 338	20 945	24 485	29 801	35 833	148
» » Gaswerken ... »	4 603	4 888	4 726	4 335	4 264	4 253	4 229	4 613	4 366	148
Rohbenzol ... (aus Kokereien) »	333	386	336	245	208	232	270	350	421	148
Ammoniak, schwefelsaures ... (aus Kokereien) »	468	532	456	336	286	298	348	412	479	148
Steinkohlenteer ... (aus Kokereien) »	1 240	1 425	1 209	904	765	815	951	1 196	1 427	148
Braunkohlenteer ... »	170	197	208	202	207	209	221	251	426	149
Eisenindustrie										
Roheisen ... 1000 t	11 804	13 239	9 698	6 061	3 932	5 247	8 717	12 846	15 302	149
Rohstahl ... »	14 368	16 064	11 405	8 204	5 652	7 493	11 730	16 173	18 788	150
Walzwerksfertigerzeugnisse ... »	10 596	11 345	8 192	5 900	4 247	5 558	8 521	11 677	13 513	151

Gegenstand		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Metallhütten											
Gold	t	16,0	18,4	16,4	29,3	38,9	45,7	29,9	23,1	22,4	152
Silber	»	724,1	889,2	798,2	762,7	903,9	1 366,0	1 478,8	1 188,9	1 046,8	152
Kupfer	1000 t	81,3	91,9	92,5	121,2	126,9	98,4	104,8	116,0	123,5	75*
Weichblei	»	113,5	116,5	128,7	113,7	100,0	118,8	118,9	123,4	146,1	152
Zink	»	104,7	108,4	101,4	48,6	45,0	50,8	71,2	123,2	133,8	153
Zinn	»	4,7	2,7	2,9	3,7	1,9	1,6	2,2	2,1	2,3	76*
Aluminium	»	31,7	33,3	30,7	27,1	19,2	18,3	37,2	70,8	97,2	153
Chemische Industrie											
Schwefelsäure (Monohydrat)	1000 t	1 555	1 704	1 468	1 100	935	1 206	1 307	1 574	1 765	153
Benzin	»	241	293	345	404	415	296	371	577	878	154
Leuchtöl	»	3,8	3,2	4,2	13,8	20,2	21,1	28,9	52,1	55,9	154
Gas-, Treib- und Heizöle	»	51,6	84,8	114,3	124,8	146,5	208,2	232,1	366,7	431,7	154
Erdölasphalt (Bitumen)	»	46	153	275	265	292	337	336	406	539	154
Textilindustrie											
Wollgarn	1000 t	136,6	.	.	.	.	141,5	.	150,9	149,3	156
Baumwollgarn	»	354,5	.	.	.	.	350,1	.	359,1	368,5	157
Kunstseide	»	23,2	28,1	29,3	30,6	28,2	28,8	39,0	44,8	45,4	155
Zellwolle	»						4,0	7,2	17,2	42,9	155
Papiererzeugende Industrie											
Holzstoff	1000 t	921	937	913	839	742	761	844	912	1 011	85*
Zellstoff	»	1 149	1 204	1 175	966	967	1 008	1 167	1 241	1 356	85*
Papier	»	2 316	2 339	2 166	2 006	1 803	1 903	2 100	2 203	2 521	85*
Pappe	»	619	602	567	486	462	461	526	569	628	85*
Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie											
Personenkraftwagen	1000 Stck.	108,1	96,3	77,3	62,6	43,4	92,2	147,4	205,6	240,3	169
Lastkraftwagen	»	29,8	31,6	18,7	15,0	8,2	13,3	27,3	41,5	57,2	169
Krafträder	»	162,2	201,0	104,4	59,5	47,2	53,5	100,0	129,7	151,9	169
Bereifung für Kraftfahrzeuge	»	4 732	4 947	4 022	3 720	3 317	4 272	5 583	6 779	7 552	169
» » Fahrräder	»	23 659	21 922	20 309	26 277	29 901	37 629	40 867	31 157	34 932	169
Nahrungs- und Genußmittelindustrie											
Bier	1000 hl	54 995	58 078	48 560	37 137	33 570	34 144	36 858	39 762	39 882	176
Alkohol (Weingeist)	»	2 806	3 243	2 882	2 569	2 253	3 003	3 583	3 755	3 718	177
Margarine	1000 t	437	.	.	.	500	405	382	405	423	164
Rübenzucker	»	1 864	1 985	2 548	1 596	1 091	1 428	1 673	1 673	1 810	175
Zigarren	Mill. Stck.	7 008	7 157	6 794	6 855	6 224	7 268	7 922	8 054	8 448	179
Zigaretten	»	32 559	33 096	29 748	28 664	31 816	33 688	36 043	37 807	39 649	179
Rauchtabak	t	36 133	35 346	37 289	31 518	32 718	31 978	30 689	31 837	31 486	179
Schnupftabak	»	2 210	2 158	2 077	1 903	1 826	1 761	1 725	1 700	1 662	179
Kautabak	Mill. Stck.	232	233	221	185	175	172	170	166	164	179
Sonstige Industrien											
Leder	1000 t	129,3	117,4	111,8	103,8	104,0	126,4	141,2	140,3	126,6	170
Zement	»	7 576	7 039	5 511	3 711	2 795	3 820	6 470	8 808	11 689	171
Elektrischer Strom	Mill. Kwh	27 870	30 661	29 103	25 788	23 460	25 654	30 662	36 710	42 488	172
Gas aus Gaswerken	Mill. cbm	3 235	3 385	3 195	2 990	2 810	2 740	2 746	2 826	2 953	148
Spielfilme	Stck.	232	188	147	154	178	181	184	133	201	85
»	1000 m	563	445	349	358	340	315	346	253	323	85

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Bautätigkeit										
Wohngebäude	137 306	130 783	121 039	94 081	81 587	91 909	128 574	134 185	155 112	182
dav. Kleinhäuser	.	.	.	.	70 506	81 451	113 291	115 705	.	182
Wohnungen	330 442	338 802	330 260	251 701	159 121	202 113	319 439	263 810	332 370	183
dav. Umbauwohnungen	23 617	23 099	22 327	20 359	27 961	69 243	129 182	50 583	49 904	183
Reinzugang an Wohnungen	309 762	317 682	310 971	233 648	141 265	178 038	283 995	241 032	310 490	183
Nichtwohngebäude	79 306	71 915	86 680	68 976	54 252	51 721	52 579	60 288	71 930	182
» umbauter Raum .. 1000 cbm	.	.	69 832	50 385	36 563	34 343	39 169	56 835	72 413	182
Grundbesitzwechsel										
In Groß- und Mittelstädten:										
Freiwillige Veräußerungen städtisch bebauter Grundstücke ... 1000 qm	17 608	17 722	14 993	12 964	10 507	11 290	14 654	15 468	18 037	192
Freiwillige Veräußerungen unbebauter Grundstücke »	51 960	46 187	33 451	26 059	26 864	25 432	30 052	50 103	48 833	192
Besitzwechsel landwirtschaftlicher Grundstücke in Preußen:										
Übereignete Grundstücke	16 029	18 099	23 542	23 508	23 716	17 441	12 271	13 907	16 166	410
» » 1000 ha	281,5	297,9	285,2	228,6	239,7	221,7	179,3	178,7	192,2	410
Gewerblicher Rechtsschutz										
Patenterteilungen	15 598	20 202	26 737	25 846	26 201	21 755	17 011	16 139	16 750	192
Gebrauchsmustereintragungen	41 800	44 200	50 200	49 000	44 500	40 000	37 000	36 700	35 300	192
Warenzeicheneintragungen	17 308	16 322	14 840	13 540	10 790	10 500	9 704	9 616	8 620	192
Verkehr										
Reichspost										
Beförderte Briefsendungen ..... Mill.	7 780	7 673	6 470	5 930	5 605	5 510	5 570	5 770	6 439	197
Beförderte Pakete ... »	283,6	275,5	258,4	230,9	229,5	250,8	262,5	280,3	298,3	197
Postscheckkonten ... (Jahresende) 1000	949	975	992	1 013	1 022	1 029	1 046	1 068	1 094	198
Stückzahl der Gesamtumsätze . Mill.	702	737	753	734	704	707	766	808	859	198
Beförderte Telegramme ... »	42,7	42,5	36,1	29,0	24,4	23,6	21,8	21,0	21,5	198
Beförderte Funktelegramme ... 1000	2 368	2 502	2 442	2 244	1 904	1 928	1 871	1 784	2 011	198
Rundfunkteilnehmer (Jahresende) »	2 838	3 238	3 732	4 168	4 533	5 425	6 725	7 584	8 512	198
Mit Kraftposten beförderte Personen ... Mill.	68,8	85,6	87,8	71,2	60,4	59,8	65,0	69,0	75,2	199
Kraftfahrzeuge										
Bestand insgesamt ... 1000	933	1 214	1 420	1 507	1 633	1 683	1 888	2 158	2 475	200
Krafträder ... »	438	608	731	792	866	894	984	1 059	1 184	200
dar. Kleinkrafträder ... »	104	222	309	375	434	479	543	607	717	200
Personenkraftwagen ... »	343	423	489	511	549	568	662	796	945	200
Kraftomnibusse ... »	9	11	12	12	12	13	13	14	16	200
Lastkraftwagen ... »	122	144	157	161	174	174	192	244	271	200
Neuzulassungen										
Krafträder ... 1000	.	.	.	91	56	58	90	127	176	202
dar. Kleinkrafträder ... »	.	.	.	63	42	40	62	96	145	202
Personenkraftwagen ... »	.	.	81	56	41	82	131	180	214	202
Kraftomnibusse ... »	.	.	15,9	12,7	0,2	0,4	0,8	1,8	2,1	202
Lastkraftwagen ... »	.	.			6,8	11,2	22,7	44,0	56,9	202

Gegenstand		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Luftverkehr											
Zurückgelegte Flugkilometer...	Mill.	11,4	10,4	10,9	10,3	9,3	10,5	14,3	16,0	17,9	204
Beförderte Fluggäste.........	1000	120,7	96,8	93,7	98,2	98,5	123,0	165,8	209,9	286,3	204
Geleistete Personenkilometer ...	Mill.	28,7	23,8	23,8	25,7	28,2	38,3	62,7	85,9	123,5	204
Beförderte Fracht, Gepäck und Post....................	t	2 514	2 456	2 657	2 637	2 503	2 987	3 990	5 293	7 445	204
Geleistete Fracht-, Gepäck- und Post-Tonnenkilometer........	1000	873	916	1 006	1 077	1 038	1 270	1 898	2 966	4 184	204
Eisenbahnen											
Lokomotiven u. Triebwagen.. E	1000	26,5	26,3	26,0	24,5	23,7	22,9	22,8	23,3	.	207
Personen- und Packwagen... E	»	88,0	89,7	92,0	92,1	90,8	87,6	86,0	86,8	.	207
Güterwagen.............. E	»	673,3	660,1	653,5	647,1	639,1	619,5	590,4	592,1	.	207
Beförderte Personen	Mill.	2 088	2 057	1 900	1 636	1 352	1 284	1 408	1 542	.	208
geleistete Personenkilometer .	»	40 731	48 132	44 282	37 745	31 475	30 726	25 533	40 286	.	208
Beförderte Güter	Mill. t	525,5	531,4	438,2	357,1	307,6	338,2	402,7	448,5	.	208
geleistete Tonnenkilometer ..	Mill.	73 862	77 071	61 617	51 693	44 822	48 223	57 553	64 140	.	208
Beförderte Gütersendungen über 500 kg..................	Mill. t	459,9	466,0	380,5	310,0	266,8	295,1	349,5	386,5	428,0	212
dav. Inlandverkehr..........	»	411,7	414,6	338,7	276,2	241,0	269,6	321,2	355,7	395,2	212
Auslandversand	»	24,4	29,3	24,6	20,9	15,5	14,6	15,2	16,9	17,7	212
Auslandempfang.........	»	21,4	19,5	14,9	10,6	8,5	9,3	11,4	12,6	14,0	212
Durchgangsverkehr	»	2,4	2,6	2,3	2,3	1,8	1,6	1,7	1,3	1,1	212
Binnenschiffahrt											
Schiffe mit eigener Triebkraft	E	4 613	4 872	4 810	4 813	4 841	4 947	5 060	5 199	5 375	221
Tragfähigkeit	1000 t	391	424	439	446	449	472	490	540	588	221
Schiffe ohne eigene Triebkraft	E	14 492	14 557	14 356	14 118	12 944	12 886	12 666	12 515	12 488	221
Tragfähigkeit	1000 t	6 239	6 324	6 287	6 242	5 990	5 970	5 891	5 836	5 835	221
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	107 745	110 669	105 245	87 189	73 638	77 960	94 184	101 369	116 051	223
Inlandverkehr............	»	50 132	49 419	46 982	38 667	36 511	40 271	49 617	55 286	65 560	223
Auslandversand...........	»	31 199	32 953	31 807	29 408	21 611	21 573	24 052	25 878	20 311	223
Auslandempfang..........	»	24 541	26 007	23 819	16 336	12 890	13 436	17 882	17 410	27 385	223
Geleistete Tonnenkilometer ..	Mill.	22 963	23 238	23 087	20 759	18 046	18 926	21 578	22 514	.	221
Indexziffer der Binnenschiffahrtsfrachten											
Alle Wasserstraßen.......	1913=100	121,9	141,0	105,0	90,6	81,9	94,1	106,9	94,1	91,2	234
Rheingebiet	»	113,0	141,9	96,3	84,1	78,0	86,1	99,0	85,2	83,8	234
Elbe-Oder-Gebiet	»	139,7	143,4	114,3	92,4	85,6	111,3	127,2	112,4	105,6	234
Seeschiffahrt											
Seeschiffe	E	3 956	3 939	3 913	3 776	3 590	3 514	3 536	3 517	3 579	225
Brutto-Raumgehalt	1000 RT	3 980	4 242	4 364	4 318	3 957	3 808	3 737	3 705	3 887	225
dav. Dampf- und Motorschiffe........		2 064	2 087	2 074	2 009	1 890	1 825	1 837	1 825	1 912	225
Brutto-Raumgehalt	1000 RT	3 725	3 997	4 124	4 103	3 760	3 611	3 541	3 512	3 697	225
Angekommene Seeschiffe...........		81 458	75 854	80 785	73 374	71 687	75 682	81 302	83 950	.	227
Netto-Raumgehalt	1000 RT	42 079	42 146	42 722	38 404	34 693	35 904	39 799	40 679	.	227
Abgegangene Seeschiffe		83 942	78 311	78 326	74 329	72 161	76 259	81 816	84 587	.	227
Netto-Raumgehalt	1000 RT	41 712	42 085	42 177	37 597	34 633	36 054	39 235	39 742	.	227
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	47 100	48 480	44 350	38 055	33 417	36 507	42 636	44 096	50 988	231
Inlandverkehr............	»	3 371	3 121	3 713	3 220	4 150	5 160	6 207	7 246	10 302	
Auslandversand...........	»	13 614	14 854	14 551	13 227	10 950	11 685	12 768	14 039	15 158	231
Auslandempfang..........	»	30 115	30 505	26 086	21 608	18 317	19 662	23 661	22 811	25 528	231

E = Ende des Jahres

Gegenstand		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Indexziffer der Seefrachten im deutschen Verkehr											
Gesamt	1913=100	102,0	108,9	92,3	83,8	68,6	63,1	59,4	60,5	67,3	234
Küstenverkehr einschl. Rotterdam und Antwerpen	»	114,8	124,3	111,5	105,4	85,3	79,1	76,2	79,0	85,9	234
Versand von Deutschland nach europäischen Häfen	»	91,4	101,1	85,8	78,4	64,3	59,6	54,3	59,4	61,8	234
Empfang Deutschlands von europäischen Häfen	»	108,8	116,6	93,4	84,7	68,2	66,3	65,5	64,2	73,5	234
Versand von Deutschland nach außereuropäischen Häfen	»	115,3	119,6	118,5	100,4	91,4	77,0	69,6	67,6	71,0	234
Empfang Deutschlands von außereuropäischen Häfen	»	94,4	97,1	83,5	75,8	61,5	52,4	46,8	47,1	55,8	234
Außenhandel											
Wertbewegung											
Einfuhr	Mill. RM	14 001,3	13 446,8	10 393,1	6 727,1	4 666,5	4 203,6	4 451,0	4 158,7	4 217,9	240
Ernährungswirtschaft											
Lebende Tiere	Mill. RM	144,8	149,7	118,3	54,9	34,2	30,9	33,3	45,2	96,3	240
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	»	1 493,9	1 544,4	1 310,3	857,1	593,8	432,5	385,7	405,5	443,7	240
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	»	3 380,3	2 943,1	2 166,1	1 432,7	1 182,1	869,9	827,5	704,9	670,2	240
Genußmittel	»	702,9	743,4	635,0	438,5	322,6	296,4	296,7	279,6	289,2	240
Gewerbliche Wirtschaft											
Rohstoffe	Mill. RM	3 968,8	3 927,4	2 904,4	1 832,2	1 271,7	1 367,6	1 540,7	1 567,9	1 571,1	240
Halbwaren	»	2 503,2	2 374,0	1 848,1	1 145,3	704,3	701,4	791,5	747,5	750,0	240
Fertigwaren	»	1 807,4	1 764,8	1 410,9	966,4	557,8	504,9	575,6	408,1	397,4	240
Vorerzeugnisse	»	939,0	913,3	739,8	521,1	303,9	289,0	341,6	227,8	219,9	240
Enderzeugnisse	»	868,4	851,5	671,1	445,3	253,9	215,9	234,0	180,3	177,5	240
nach Erdteilen											
Europa	Mill. RM	7 243,0	7 142,1	5 894,0	3 816,1	2 539,5	2 319,3	2 628,0	2 564,0	2 521,5	266
Afrika	»	710,5	686,4	527,5	344,6	255,6	242,6	258,5	261,5	290,5	266
Asien	»	1 587,5	1 529,5	1 147,8	780,9	547,6	496,0	490,3	430,3	497,5	267
Amerika	»	4 137,8	3 711,8	2 543,6	1 601,8	1 177,6	1 004,5	917,5	849,5	839,4	267
Australien und Polynesien	»	361,9	349,6	234,2	144,5	111,4	131,1	144,6	41,4	54,9	267
Ausfuhr	Mill. RM	12 275,6	13 482,7	12 035,6	9 598,6	5 739,2	4 871,4	4 166,9	4 269,7	4 768,2	241
Ernährungswirtschaft											
Lebende Tiere	Mill. RM	18,8	22,0	68,7	46,9	14,5	9,0	3,8	2,9	2,6	241
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	»	51,1	56,7	77,9	64,1	35,8	29,3	21,3	13,4	9,7	241
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	»	651,3	721,5	450,0	318,7	177,8	146,4	89,0	49,6	45,4	241
Genußmittel	»	66,6	69,7	64,1	54,1	31,9	37,6	36,2	29,8	29,9	241
Gewerbliche Wirtschaft											
Rohstoffe	Mill. RM	1 498,0	1 582,0	1 332,5	989,6	577,6	515,9	463,5	446,7	419,2	241
Halbwaren	»	1 491,5	1 596,3	1 333,2	985,1	556,3	473,7	404,7	415,7	459,1	241
Fertigwaren	»	8 498,3	9 434,5	8 709,2	7 140,1	4 345,3	3 659,5	3 148,4	3 311,6	3 802,3	241
Vorerzeugnisse	»	3 033,5	3 262,0	2 776,2	2 294,8	1 376,5	1 214,6	1 060,6	1 140,1	1 282,4	241
Enderzeugnisse	»	5 464,8	6 172,5	5 933,0	4 845,3	2 968,8	2 444,9	2 087,8	2 171,5	2 519,9	241
nach Erdteilen											
Europa	Mill. RM	9 053,7	9 996,6	9 425,5	7 825,2	4 677,5	3 837,4	3 239,2	3 124,5	3 372,9	266
Afrika	»	280,3	311,9	268,1	184,2	110,3	105,8	107,1	123,7	156,8	266
Asien	»	857,2	969,3	755,9	592,5	367,1	332,4	342,7	397,6	469,6	267
Amerika	»	1 757,1	2 093,2	1 512,3	954,6	555,1	565,2	449,0	588,9	722,5	267
Australien und Polynesien	»	76,1	100,9	64,5	35,6	25,9	26,6	25,5	30,2	40,8	267

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Volumenbewegung (Werte gebildet aus den jeweiligen Mengen zu Durchschnittspreisen 1928)										
Einfuhr ... Mill. *RM*	14001,3	13511,9	12039,0	10156,4	9464,6	9311,9	9809,4	8956,2	8610,0	240
Ernährungswirtschaft										
Lebende Tiere ... Mill. *RM*	144,8	150,2	122,0	71,1	71,2	69,0	71,2	85,1	166,9	240
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs ... »	1493,9	1555,7	1489,0	1233,1	1179,9	921,6	856,1	892,0	887,5	240
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs ... »	3380,3	3114,2	2701,4	2339,1	2420,1	2045,8	2107,2	1575,4	1494,2	240
Genußmittel ... »	702,9	702,8	701,4	602,6	540,9	565,5	642,3	628,1	645,4	240
Gewerbliche Wirtschaft										
Rohstoffe ... Mill. *RM*	3968,8	3980,5	3617,2	3140,7	3045,9	3425,4	3447,8	3423,9	3155,9	240
Halbwaren ... »	2503,2	2308,3	1995,9	1700,4	1417,8	1508,9	1768,8	1695,8	1640,3	240
Fertigwaren ... »	1807,4	1700,2	1412,1	1069,4	788,8	775,7	916,0	655,9	619,8	240
Vorerzeugnisse ... »	939,0	871,1	762,3	621,5	488,7	501,9	591,3	412,3	381,1	240
Enderzeugnisse ... »	868,4	829,1	649,8	447,9	300,1	273,8	324,7	243,6	238,7	240
Ausfuhr ... Mill. *RM*	12275,6	13669,2	12957,5	11770,6	8122,8	7627,1	6810,3	7333,6	8091,6	241
Ernährungswirtschaft										
Lebende Tiere ... Mill. *RM*	18,8	19,5	78,1	68,7	27,2	17,1	5,6	3,9	3,9	241
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs ... »	51,1	56,0	87,1	84,0	56,4	47,5	35,0	22,4	14,3	241
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs ... »	651,3	803,7	641,0	555,7	362,6	409,8	262,1	101,6	93,8	241
Genußmittel ... »	66,6	71,0	71,4	70,0	44,2	46,3	46,5	41,7	47,4	241
Gewerbliche Wirtschaft										
Rohstoffe ... Mill. *RM*	1498,0	1632,5	1549,7	1421,5	1062,5	1016,9	936,4	932,1	833,4	241
Halbwaren ... »	1491,5	1636,9	1460,9	1330,9	981,9	943,0	858,9	938,3	989,2	241
Fertigwaren ... »	8498,3	9449,6	9069,3	8239,8	5588,0	5146,5	4665,8	5293,6	6109,6	241
Vorerzeugnisse ... »	3033,5	3251,1	2941,3	2795,7	1941,7	1821,1	1742,7	2020,2	2298,6	241
Enderzeugnisse ... »	5464,8	6198,5	6128,0	5444,1	3646,3	3325,4	2923,1	3273,4	3811,0	241
Preise										
Indexziffer der **Großhandelspreise**										
Gesamtindex ... 1913 = 100	140,0	137,2	124,6	110,9	96,5	93,3	98,4	101,8	104,1	296
Agrarstoffe ... »	134,3	130,2	113,1	103,8	91,3	86,8	95,9	102,2	104,9	296
Kolonialwaren ... »	132,8	125,2	112,6	96,1	85,6	76,4	76,1	83,7	85,5	296
Industrielle Rohstoffe und Halbwaren ... »	134,1	131,9	120,1	102,6	88,7	88,4	91,3	91,6	94,0	296
Industrielle Fertigwaren ... »	158,6	157,4	150,1	136,2	117,9	112,8	115,8	119,4	121,2	296
Indexziffer der **Baukosten** .. »	175,3	178,1	170,9	155,9	132,1	125,9	131,6	131,8	131,8	298
Preisindexziffer der aus **der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse** (Wirtschaftsjahr) 1909/10–1913/14 = 100	132	126	107	89	77	84	94	101	100	298
Indexziffer für die **Lebenshaltungskosten**										
Gesamtlebenshaltung 1913/14 = 100	151,7	154,0	148,1	136,1	120,6	118,0	121,1	123,0	124,5	310
Ernährung ... »	153,0	155,7	145,7	131,0	115,5	113,3	118,3	120,4	122,4	310
Wohnung ... »	125,7	126,2	129,0	131,6	121,4	121,3	121,3	121,2	121,3	310
Heizung u. Beleuchtung »	136,5	141,1	141,8	138,7	127,3	126,8	126,6	126,2	126,0	310
Bekleidung ... »	170,3	172,0	163,7	136,6	112,2	106,7	111,2	117,8	120,3	310
Verschiedenes ... »	170,1	172,5	172,1	163,3	146,8	141,0	140,0	140,6	141,4	310
Lebenshaltung ohne Wohnung »	156,9	159,5	151,9	137,0	120,4	117,3	121,0	123,4	125,1	310
Löhne										
Steinkohlenbergbau										
Barverdienst je angelegten Arbeiter im Vierteljahr ... *RM*	548	585	545	488	408	409	442	458	482	314
je verfahrene Schicht ... »	8,10	8,42	8,50	7,79	6,58	6,64	6,69	6,77	6,82	314
Braunkohlenbergbau										
Barverdienst je angelegten Arbeiter im Vierteljahr ... *RM*	544	566	533	497	396	390	405	426	446	314
je verfahrene Schicht ... »	7,37	7,65	7,66	7,29	6,05	5,96	6,01	6,06	6,13	314

Gegenstand		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Tariflicher Stundenlohn (höchste tarifmäßige Altersstufe)											
männliche Facharbeiter	Rpf	95,9	101,1	102,8	97,4	81,6	78,5	78,3	78,3	78,3	316
» angelernte Arbeiter	»	77,5	81,8	83,3	79,3	68,8	68,2	68,2	68,3	68,3	316
» Hilfsarbeiter	»	75,2	79,4	80,7	76,6	64,4	62,3	62,2	62,2	62,2	316
weibliche Fach- und angelernte Arbeiter	»	60,3	63,4	64,6	61,5	53,1	51,7	51,6	51,6	51,6	316
» Hilfsarbeiter	»	49,8	52,7	53,6	51,0	43,9	43,4	43,3	43,4	43,4	316
Verdiente Lohnsummen in der Industrie	Mill. RM	.	.	.	.	.	5 921	8 031	9 255	10 580	345
Bruttoverdienst je Industriearbeiter											
in 4 Wochen	1934=100	.	.	.	.	.	.	100,0	104,3	108,8	345
in der Stunde	»	.	.	.	.	.	.	100,0	103,1	105,1	345
Beschäftigung und Arbeitslosigkeit											
Beschäftigte nach der Krankenkassenstatistik											
männl. Arbeiter u. Angestellte	1000	11 499	11 575	10 617	9 147	7 914	8 436	10 151	10 877	11 768	334
weibl. » » »	»	5 937	6 020	5 792	5 189	4 604	4 580	4 890	5 072	5 338	334
insgesamt	»	17 436	17 595	16 409	14 336	12 518	13 016	15 041	15 949	17 106	334
Arbeiter nach der Invalidenversicherung	»	.	14 760	13 375	11 553	9 985	10 889	12 566	13 483	14 348	.
Angestellte nach der Angestelltenversicherung	»	.	3 156	3 177	2 929	2 690	2 785	2 970	3 191	3 457	.
Industrieberichterstattung											
Arbeiter in der Industrie	1000	6 445	6 241	5 428	4 492	3 711	4 113	5 214	5 737	6 270	345
Angestellte in der Industrie	»	.	938	888	784	653	642	716	783	844	.
Tägliche Arbeitszeit in der Industrie	Std.	.	7,67	7,37	7,08	6,91	7,16	7,43	7,41	7,59	342
Geleistete Arbeiterstunden in der Industrie	Mill.	.	14 624	12 206	9 706	7 875	8 998	11 780	12 924	14 529	345
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)											
Arbeiter	1000	.	.	2 840	4 153	5 091	4 263	2 365	1 899	1 400	350
Angestellte	»	.	.	236	367	512	541	353	252	193	350
insgesamt	»	1 391	1 899	3 076	4 520	5 603	4 804	2 718	2 151	1 593	350
dav. weiblich	»	.	.	614	881	1 114	941	495	345	269	350
Unterstützte der Reichsanstalt	»	1 030	1 451	2 158	2 758	2 536	1 811	1 209	1 138	925	357
Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose	»	.	.	.	1 023	1 969	1 892	872	465	239	357
Nichtunterstützte Arbeitslose	»	.	.	.	.	.	1 101	637	548	429	357
Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter											
Arbeitsgesuche: Arbeiter	1000	12 915	14 788	14 774	16 075	15 461	13 286	11 494	10 948	9 999	352
dav. weiblich	»	3 160	3 586	3 392	3 720	3 591	2 862	2 190	1 839	1 867	352
Angestellte	»	787	916	834	1 094	1 281	1 360	1 102	947	868	352
dav. weiblich	»	295	359	350	451	504	489	390	421	319	352
Offene Stellen: Arbeiter	1000	7 381	7 334	4 326	3 434	2 514	3 562	5 759	6 934	8 096	352
dav. weiblich	»	2 272	2 290	1 436	1 158	951	1 178	1 455	1 505	1 732	352
Angestellte	»	345	344	160	135	122	355	664	1 142	1 415	352
dav. weiblich	»	186	189	91	78	68	100	154	196	235	352
Vermittlungen: Arbeiter	1000	6 692	6 753	4 051	3 226	2 305	3 177	5 128	6 161	7 071	352
dav. weiblich	»	1 859	1 917	1 261	1 021	818	965	1 138	1 150	1 312	352
Angestellte	»	253	262	144	123	110	328	616	1 069	1 316	352
dav. weiblich	»	129	141	82	72	61	89	134	166	193	352
Verbrauch je Kopf der Bevölkerung											
Fleisch (ohne Fette)	kg	45,8	44,9	43,5	43,9	42,1	42,1	45,4	44,5	43,4	362
Schweinefett (roh)	»	8,5	8,2	8,1	8,4	8,5	8,1	8,3	7,7	8,1	362
Seefische	»	8,5	9,2	9,3	9,1	8,5	8,8	8,7	9,9	11,8	362
Trinkmilch von Kühen	l	120	117	112	108	105	104	107	109	113	362
Butter	kg	7,5	8,0	8,1	7,8	7,5	7,8	7,8	7,8	8,5	362
Weizenmehl	»	58,3	53,3	48,4	45,0	44,4	46,5	49,2	51,1	54,8	362

Gegenstand		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Noch: Verbrauch											
Roggenmehl	kg	51,4	52,5	53,0	53,7	53,6	54,0	52,6	53,5	.	362
Kartoffeln	»	169,8	172,0	174,2	182,6	191,0	187,1	179,9	173,8	171,0	362
Zucker	»	23,3	23,4	24,3	21,0	20,2	19,9	21,4	21,7	22,5	362
Margarine	»	6,8	7,0	6,7	7,1	7,8	6,2	5,8	6,1	6,3	362
Bier	l	86,9	88,6	79,4	60,4	51,4	50,7	56,0	58,0	58,9	362
Zigarren	Stck.	107	107	108	105	85	96	113	117	123	362
Zigaretten	»	515	520	489	402	483	503	551	550	572	362
Pfeifentabak	kg	0,6	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	362
Umsätze											
Umsätze im Großhandel											
(Genossenschaften)											
Kolonialwarenhändler	1932=100	100,2	111,2	110,6	105,8	100,0	100,4	106,9	113,3	122,6	373
Gastwirte	»	115,3	131,8	129,4	108,3	100,0	100,5	124,6	154,2	166,9	373
Zigarrenhändler	»	.	.	.	.	100,0	95,5	108,6	119,2	123,6	373
Drogenhändler	»	114,8	122,4	121,5	110,9	100,0	97,8	106,6	119,4	136,1	373
Seifenhändler	»	.	.	.	.	100,0	95,6	103,0	102,2	110,5	373
Textilwarenhändler	»	.	.	.	.	100,0	108,2	132,1	119,4	134,9	373
Schuhwarenhändler	»	.	.	.	.	100,0	123,5	152,5	155,3	199,5	373
Hausratgeschäfte	»	227,1	217,3	193,2	147,3	100,0	107,4	131,5	134,3	163,0	373
Spielwarenhändler	»	.	.	.	.	100,0	96,0	128,9	159,9	162,8	373
Papierwarenhändler	»	.	.	.	.	100,0	126,0	169,7	210,5	261,6	373
Uhrenhandel	»	241,7	242,5	202,8	135,5	100,0	97,7	146,7	180,4	210,2	373
Bäcker	»	118,2	117,5	115,7	109,9	100,0	90,6	95,7	100,8	114,4	373
Fleischer	»	243,7	237,0	207,9	123,1	100,0	125,3	144,8	147,3	130,9	373
Friseure	»	.	.	.	.	100,0	92,4	103,5	106,1	118,5	373
Schneider	»	163,5	160,7	152,8	121,4	100,0	99,1	131,8	95,2	104,8	373
Schuhmacher	»	178,6	160,9	160,8	140,2	100,0	92,6	98,2	100,2	117,3	373
Sattler und Polsterer	»	223,5	216,0	183,3	135,1	100,0	101,2	136,4	136,6	145,4	373
Maler	»	234,1	241,4	206,6	138,6	100,0	118,7	155,5	151,0	172,8	373
Glaser	»	.	.	.	.	100,0	106,7	137,4	138,6	151,5	373
Holzverarbeitende Gewerbe	»	251,3	250,9	186,5	138,3	100,0	104,9	159,3	167,1	212,1	373
Metallverarbeitende »	»	237,7	237,6	176,4	128,5	100,0	116,4	171,1	194,1	238,5	373
(Spezialgroßhandel)											
Nahrungsmittel	1932=100	.	.	.	.	100,0	101,0	112,0	121,0	131,0	373
Eisenwaren	»	.	.	.	.	100,0	.	.	152,0	178,8	373
Tuche	»	.	.	.	.	100,0	102,6	188,1	143,1	173,1	373
Kurz-, Galanterie- u. Spielwaren	»	.	.	.	.	100,0	105,5	122,6	126,9	137,7	373
Umsätze im Einzelhandel											
Insgesamt	1932=100	159,7	160,4	146,6	126,8	100,0	95,4	105,7	110,5	122,2	374
Lebensmittel	»	141,2	147,3	136,3	119,8	100,0	95,0	100,2	108,4	117,2	374
Bekleidung und Textilien	»	173,3	168,5	152,2	128,4	100,0	97,8	114,0	115,1	127,0	374
Hausrat und Wohnbedarf	»	175,4	182,3	158,2	143,0	100,0	96,3	125,6	122,8	151,5	374
(Fach- und Spezialgeschäfte)											
Kolonialwaren- und Feinkostgeschäfte	1932=100	146,6	151,9	140,9	121,8	100,0	96,8	103,9	113,3	122,8	374
Drogengeschäfte	»	143,3	143,8	139,1	120,9	100,0	91,4	95,1	101,0	108,3	374
Herren- und Knabenkleidung	»	179,2	174,0	150,9	128,5	100,0	99,8	122,9	126,2	145,9	375
Damen- und Mädchenkleidung	»	184,8	171,9	153,6	129,6	100,0	95,7	107,7	107,0	115,0	375
Schuhwaren	»	168,6	166,3	146,9	122,8	100,0	104,9	110,8	112,6	123,3	375
Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräte	»	.	.	.	125,9	100,0	98,5	113,8	121,7	134,4	375
Möbel	»	172,4	194,0	157,2	151,7	100,0	99,9	136,8	133,1	169,8	375
Beleuchtungs- und Elektrogeräte	»	226,2	219,9	178,5	142,5	100,0	98,2	123,1	127,6	147,7	375
Papier- und Schreibwaren	»	.	.	.	125,2	100,0	101,6	114,1	122,8	136,0	375
Büromaschinen und Büromittel	»	.	.	156,7	120,1	100,0	115,8	164,5	188,1	221,1	375

Gegenstand		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Geld- und Kreditwesen											
Geldumlauf	Mill. ℛℳ	6 591	6 601	6 379	6 638	5 642	5 715	5 972	6 373	6 964	376
dav. Reichsbanknoten	»	4 914	5 027	4 756	4 738	3 545	3 633	3 888	4 282	4 980	376
Scheidemünzen	»	967	998	1 002	1 290	1 501	1 516	1 525	1 544	1 602	376
Giroverkehr der Reichsbank Ausgaben	Mrd. ℛℳ	347,3	375,3	352,3	311,0	263,3	251,8	277,5	320,2	356,5	377
Abrechnungsverkehr der Reichsbank Einlieferungen	Mrd. ℛℳ	121,0	126,2	119,3	85,8	55,3	52,2	58,2	58,8	61,7	377
Postscheckverkehr Lastschriften	»	72,9	75,4	70,8	61,6	51,7	50,6	58,5	64,1	70,7	377
Reichsbank E											
Goldbestand	Mill. ℛℳ	2 729	2 283	2 216	984	806	386	79	82	66	379
Devisenbestand	»	155	404	469	172	114	9	5	5	6	379
Wechsel und Lombard	»	2 855	3 099	2 828	4 487	2 982	3 409	4 211	4 636	5 584	379
Depositen	»	816	755	652	755	540	640	984	1 032	1 012	379
Banken E											
Wechsel	Mill. ℛℳ	4 641	4 798	4 567	3 259	3 622	4 289	5 586	7 374	.	380
Vorschüsse	»	15 163	16 360	15 924	12 464	11 023	9 992	8 086	7 276	.	380
Wertpapiere	»	1 676	1 731	1 707	2 005	1 922	1 862	2 761	3 541	.	380
Kreditoren	»	22 477	23 509	22 611	16 567	15 299	14 930	15 779	16 924	.	380
Akzepte	»	767	768	1 010	1 898	1 718	2 757	2 698	2 677	.	380
Bodenkreditinstitute E											
Umlauf an Pfandbriefen	Mill. ℛℳ	7 707	8 606	9 522	9 745	9 287	8 973	8 681	8 845	8 950	382
» » Kommunalobligationen	»	2 070	2 233	2 602	2 703	2 619	2 790	5 154	5 302	5 263	382
Bestand an Hypotheken	»	8 781	9 465	10 432	10 659	10 158	9 944	9 822	9 926	10 105	382
» » Kommunaldarlehen	»	2 694	3 057	3 724	3 733	3 490	3 677	5 931	5 906	5 831	382
» » sonst. Darlehen	»	.	.	213	229	237	477	598	668	721	382
Umlauf von deutschen Industrieanleihen E	Mill. ℛℳ	4 198	4 429	4 704	4 568	4 227	3 183	2 966	2 820	2 585	396
dav. Inlandsanleihen	»	1 305	1 283	1 289	1 206	1 149	1 099	1 447	1 461	1 505	396
Auslandsanleihen	»	2 893	3 146	3 415	3 362	3 078	2 084	1 519	1 359	1 080	396
Ausgabe von Wertpapieren	Mill. ℛℳ	4 258	2 683	3 481	1 980	974	1 545	1 015	2 811	3 990	383
dav. Aktien	»	1 339	979	555	635	150	91	143	156	395	383
Schuldverschreibungen	»	2 919	1 704	2 926	1 345	824	1 454	872	2 655	3 595	383
Aufnahme von Auslandsanleihen	Mill. ℛℳ	1 465	349	1 177	346	—	—	—	—	—	.
Stand der Spareinlagen E bei den Sparkassen	Mill. ℛℳ	.	11 576	12 920	11 780	11 450	12 110	12 814	13 819	14 607	396
» » Genossenschaften	»	2 385	3 024	3 241	2 966	2 696	2 644	2 838	2 990	3 189	396
Umlauf von deutschen Schuldverschreibungen E											
Ablösungs- und Aufwertungsanleihen	Mill. ℛℳ	7 705	8 026	7 841	7 458	7 180	6 836	5 873	5 592	5 340	396
Festwert- und Valutaanleihen	»	382	332	245	203	196	185	86	54	37	396
Auslandsanleihen	»	6 242	6 464	8 303	8 358	7 961	7 102	4 520	4 249	3 319	396
Inlandsanleihen	»	9 395	11 131	12 774	13 586	13 474	13 563	16 610	18 679	21 396	396
Festverzinsliche Schatzanweisungen	»	571	903	1 319	1 711	1 757	1 947	2 108	2 547	2 536	396
Kapitalmarktanlagen der Lebens- und Sozialversicherung E	Mill. ℛℳ	3 718,6	4 671,0	5 630,2	6 059,2	6 092,7	6 395,3	7 038,3	7 834,2	8 942,9	395
dav. Wertpapiere	»	827,5	1 015,6	1 335,7	1 411,6	1 335,9	1 539,5	2 177,3	2 717,5	3 408,8	395
Hypotheken	»	2 164,0	2 624,4	3 121,7	3 427,0	3 509,2	3 591,7	3 683,5	3 818,1	4 047,3	395
Darlehen	»	727,1	1 031,0	1 172,8	1 220,6	1 247,6	1 264,1	1 177,5	1 298,6	1 486,8	395

E = Ende des Jahres.

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Gesamtbetrag der Anstaltskredite (ausschl. Bankakzepte) ... Mill. ℛℳ	53 511	59 084	62 452	59 691	55 872	56 616	63 277	67 847	71 069	397
dav. langfristige Kredite ..... »	21 032	24 153	27 225	28 411	27 845	29 241	32 798	33 430	33 455	397
kurzfristige Kredite .... »	24 481	26 536	26 459	23 124	20 247	19 451	19 949	21 736	23 892	397
Wertpapiere und Effektenkredite .... »	7 999	8 395	8 768	8 156	7 780	7 924	10 530	12 681	13 723	397
Aktienindex.......... 1924–26 = 100	148,4	133,9	109,2	85,0	54,5	67,3	77,5	90,4	99,9	402
Kursdurchschnitt der 4 1/2 %igen Wertpapiere .... vH	85,61	80,82	82,99	83,75	66,89	81,47	90,44	95,25	95,77	402
Reichsbankdiskont .... »	7,00	7,11	4,93	6,91	5,21	4,00	4,00	4,00	4,00	402
Tägliches Geld .... »	6,74	7,68	5,06	8,37	6,23	5,11	4,68	3,77	3,18	402
Privatdiskont .... »	6,54	6,87	4,43	6,78	4,95	3,88	3,77	3,15	2,96	402
Dividende aller Aktien an der Berliner Börse.............. »	8,29	8,35	8,05	6,51	2,83	3,27	3,53	4,26	5,17	404

Zahlungsschwierigkeiten

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Konkurse	10 595	13 180	15 486	19 254	14 138	7 954	6 219	5 955	5 266	406
Vergleichsverfahren	3 147	5 001	7 178	8 628	6 189	1 476	774	773	569	406
Wechselproteste 1000	.	.	.	1 482	1 227	753	521	617	631	407
» .... Mill. ℛℳ	.	.	.	326,4	207,0	103,6	68,8	76,9	80,8	407
Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke										
Zahl	.	.	.	5 798	7 060	1 662	1 518	2 270	1 972	408
Fläche .... ha	.	.	.	177 602	153 770	27 451	28 462	31 445	20 498	408
Zwangsversteigerungen städtisch bebauter Grundstücke										
Fläche .... 1000 qm	1 879	2 132	4 357	5 343	5 645	3 658	2 850	2 653	2 358	192
unbebauter Grundstücke Fläche .... »	905	966	1 946	3 512	3 279	1 250	1 598	2 404	1 683	192

Unternehmungen

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Kaufmännische Unternehmungen										
Gründungen	17 233	15 016	14 069	12 583	11 515	12 733	15 540	16 538	17 789	419
Auflösungen	31 543	26 846	24 965	22 835	21 941	19 155	19 103	25 461	24 528	419
Bestand an Aktiengesellschaften E	11 690	11 344	10 970	10 437	9 634	9 148	8 618	7 840	7 204	419
Aktienkapital .... Mill. ℛℳ	22 885	23 728	24 189	24 653	22 264	20 635	19 791	19 556	19 225	419
Bestand an Genossenschaften E	52 153	52 559	52 505	52 030	51 499	51 525	53 348	53 216	52 595	427
Abschlüsse deutscher Aktiengesellschaften										
Saldo aus Jahresreingewinn und Verlust in vH des Eigenkapitals ...	+ 6,01	+ 4,81	+ 2,19	− 8,71	− 2,68	+ 0,19	+ 3,54	+ 4,27	+ 4,90	419
Dividende in vH des dividendenberechtigten Aktienkapitals	6,42	6,45	4,75	2,56	2,88	3,09	3,61	4,16	4,90	419

Sozialversicherung

Krankenversicherung

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Mitglieder der Krankenkassen . 1000	21 990	22 413	21 908	20 616	18 712	18 540	20 090	20 886	21 600	433
Krankheitsfälle........... je Mitglied	.	.	.	2,0	2,1	2,3	2,6	2,8	.	436
Arbeitsunfähigkeitsfälle .... »	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,4	.	436
Arbeitsunfähigkeitstage.... »	13,3	13,7	11,3	10,4	8,8	8,9	8,3	8,8	.	436

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Unfallversicherung										
Versicherte Personen 1000	23 344	23 966	24 190	22 482	21 208	22 055	23 458	24 505	25 000	439
Erstmalig entschädigte Unfälle	159 385	166 907	163 055	135 829	87 650	72 992	80 951	87 950	.	439
je 1000 Versicherte	5,94	6,08	6,00	5,33	3,62	2,91	3,06	3,09	.	439
Renten an Versicherte	791 968	835 713	860 575	853 966	507 091	460 599	464 239	481 108	.	452
» » Hinterbliebene	185 728	189 580	192 758	192 431	177 006	175 673	176 457	180 066	.	452
Invalidenversicherung										
Versicherte Personen (geschätzt). Mill.	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	17,3	17,3	18,1	18,1	443
Zahl der Wochenbeiträge ...... »	767,7	766,5	697,9	605,4	524,4	568,6	654,1	702,8	746,1	443
Invalidenrenten .... E 1000	1 968	2 085	2 228	2 344	2 346	2 441	2 463	2 479	2 490	443
Witwen(er)renten .... E »	392	493	642	654	562	582	597	614	632	443
Waisenrenten .... E »	736	696	649	545	349	350	335	312	295	443
Angestelltenversicherung										
Versicherte Personen (geschätzt). Mill.	3,2	3,4	3,5	3,3	3,3	3,6	3,7	4,0	4,3	452
Zahl der Monatsbeiträge .... »	.	37,9	38,1	35,1	32,3	33,4	35,6	38,3	41,5	451
Ruhegeldempfänger .... E.....	72 742	98 611	125 566	155 486	183 444	206 904	225 197	238 533	251 191	449
Witwenrenten .... E.....	46 417	54 994	63 512	72 428	80 938	90 018	99 500	110 501	121 777	449
Waisenrenten............. E.....	30 487	34 212	37 207	40 231	26 607	35 944	37 922	40 313	42 744	449
Öffentliche Lebensversicherungsanstalten										
Prämieneinnahmen .... 1000 ℛℳ	60 389	70 474	78 137	79 904	75 531	74 575	81 367	85 469	92 481	460
Zahlungen für Versicherungsfälle .... »	7 743	10 460	11 896	13 915	13 908	15 075	17 325	19 184	21 623	460
Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten										
Prämieneinnahmen .... 1000 ℛℳ	11 669	14 460	12 858	14 472	12 969	13 480	13 706	16 637	18 980	461
Zahlungen für Versicherungsfälle .... »	7 850	11 237	14 389	16 774	15 792	14 777	17 330	19 578	20 545	461
Öffentlich-rechtliche Feuerversicherungsanstalten										
Gesamtbeiträge .... 1000 ℛℳ	179 028	180 463	201 903	201 698	184 944	165 737	154 924	151 162	136 413	463
Gesamtschäden einschl. Nebenkosten .... »	112 000	136 565	118 822	123 135	102 730	73 859	64 069	52 404	46 211	463
Privatversicherung (größere Unternehmungen)										
Deutsche Unternehmungen										
Prämieneinnahmen ...... Mill. ℛℳ	1 407,2	1 545,9	1 609,3	1 863,9	1 664,4	1 580,0	1 705,5	1 691,4	1 840,0	456
Zahlungen für Versicherungsfälle .... »	536,4	672,0	635,9	896,3	859,6	828,7	839,6	756,1	803,9	456
Ausländische Unternehmungen										
Prämieneinnahmen ...... Mill. ℛℳ	89,9	100,4	107,9	112,7	96,2	91,8	85,8	89,4	81,1	456
Zahlungen für Versicherungsfälle .... »	38,8	48,5	42,5	42,8	40,2	39,0	39,9	40,0	33,3	456
Bestand an Kapitalversicherungen aller Art bei den größeren Lebensversicherungsunternehmungen: E										
Deutsche Unternehmungen										
Zahl...................... 1000	8 614	10 815	12 381	14 319	14 801	19 630	21 123	24 497	26 451	458
Versicherte Summen .... Mill. ℛℳ	11 565	13 609	15 015	15 683	15 079	15 348	16 459	17 915	19 556	458
Ausländische Unternehmungen										
Zahl 1000	106	137	172	190	198	232	261	291	126	458
Versicherte Summen .... Mill. ℛℳ	581,6	725,6	885,7	959,4	923,7	839.8	849,2	850,6	630,5	458

E = Ende des Jahres.

Gegenstand		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Öffentliche Finanzwirtschaft											
Reich											
Ausgaben der Hoheitsverwaltungen	Mill. ℛℳ	8 375,8	8 043,2	8 162,6	6 624,8	5 735,1	.	.	.	.	.
Reiner Finanzbedarf	»	8 375,1	8 041,9	8 161,3	6 622,9	5 731,7	.	.	.	.	.
Zuschußbedarf	»	8 098,7	7 595,9	7 903,5	6 463,0	5 559,3	.	.	.	.	.
Steuer- und Zolleinnahmen	»	6 568,3	6 740,7	6 634,0	5 773,6	5 041,5	5 108,5	5 628,4	7 218,2	8 917,8	491
Einkünfte aus Erwerbsvermögen	»	334,2	344,6	612,7	223,0	316,9	.	.	.	.	.
Länder											
Ausgaben der Hoheitsverwaltungen	Mill. ℛℳ	4 585,1	4 564,3	4 486,5	3 909,6	3 348,9	3 428,7	3 490,1	2 848,0	.	467
Reiner Finanzbedarf	»	4 184,3	4 142,6	4 032,1	3 494,8	2 960,9	3 004,3	3 073,1	2 559,7	.	468
Zuschußbedarf	»	3 270,7	3 269,4	3 181,8	2 717,1	2 305,8	2 331,9	2 449,8	2 175,9	.	468
Steuereinnahmen	»	2 937,1	2 860,7	2 809,0	2 427,5	2 046,9	2 090,3	2 265,2	1 987,1	.	471
Einkünfte aus Erwerbsvermögen	»	293,8	253,8	172,2	72,2	85,2	160,7	221,8	289,6	.	484
Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Hansestädte)											
Ausgaben der Hoheitsverwaltungen	Mill. ℛℳ	8 339,7	8 793,3	8 466,9	7 402,2	6 767,0	6 835,6	6 499,0	6 456,4	.	467
Reiner Finanzbedarf	»	7 620,0	8 030,4	7 583,9	6 360,6	5 408,1	5 614,1	5 693,4	5 787,4	.	468
Zuschußbedarf	»	5 157,6	5 397,4	5 496,8	4 782,0	4 150,0	4 102,1	4 075,7	4 055,2	.	468
Steuereinnahmen	»	4 396,8	4 390,0	4 333,1	3 676,5	2 957,5	3 229,3	3 483,5	3 765,1	.	471
Einkünfte aus Erwerbsvermögen	»	620,6	611,2	752,4	722,6	609,5	552,8	528,3	341,7	.	484
Hansestädte (einschl. Gemeinden)											
Ausgaben der Hoheitsverwaltungen	Mill. ℛℳ	639,8	679,8	652,6	529,5	490,9	506,6	468,9	404,5	.	467
Reiner Finanzbedarf	»	621,9	656,7	628,4	499,1	434,2	444,1	426,3	386,0	.	468
Zuschußbedarf	»	440,7	467,1	478,4	395,7	342,9	332,9	321,7	304,2	.	468
Steuereinnahmen	»	394,5	387,6	365,8	303,8	234,1	242,1	266,8	255,6	.	471
Einkünfte aus Erwerbsvermögen	»	53,1	62,7	71,3	74,8	62,7	46,3	45,8	46,7	.	484
Kassenmäßige Steuereinnahmen von Reich, Ländern, Gemeinden (Gemeindeverbänden)											
Insgesamt (einschl. Ausgleichstock)	Mill. ℛℳ	13219,4	13458,6	13408,8	11919,8	10213,5	10571,1	11894,7	13366,1	15537,4	490
Reichssteuern u. Zölle											
Besitz- u. Verkehrsteuern	»	6 228,7	6 347,1	6 022,4	5 049,8	4 063,6	4 096,9	5 013,0	6 229,3	7 903,6	490
Verbrauchsteuern	»	1 771,2	1 803,4	1 980,3	1 637,0	1 513,6	1 714,6	2 100,6	2 225,4	2 315,8	490
Zölle	«	1 104,6	1 095,2	1 083,0	1 147,4	1 106,0	1 065,1	1 148,6	1 249,4	1 333,4	490
Landes- und Gemeindesteuern	»	4 114,9	4 213,0	4 322,5	4 063,8	3 512,0	3 684,8	3 613,8	3 652,2	3 964,6	490
Schuldenstand											
Öffentliche Verwaltung											
Reich	Mill. ℛℳ	8 228,5	9 629,6	11342,2	11434,0	11689,9	11792,8	12452,3	14371,7	16057,9	492
Länder	»	1 928,2	2 089,8	2 220,9	2 307,9	2 493,3	2 563,3	2 560,5	2 523,4	2 344,8	492
Gemeinden und Gemeindeverbände	»	8 763,1	10284,3	11245,8	11294,8	11275,1	11620,3	11728,8	11528,9	10994,9	492
Hansestädte (einschl. Gemeinden)	»	498,5	644,4	657,4	698,0	736,5	699,2	732,4	709,3	666,7	492
Öffentliche Unternehmungen und Zweckverbände											
Reichs- und Länderunternehmungen	»	3 085,4	3 638,6	4 261,1	4 455,5	4 704,0	5 215,9	6 155,4	7 248,4	.	505
Gemeindliche Unternehmungen	»	1 723,2	2 591,7	.	.	2 486,9	.	2 710,6	.	.	.
Zweckverbände	»	179,7	301,2	.	.	349 7	.	317,9	.	.	.

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Volkswirtschaftliche Bilanzen										
Volkseinkommen										
Insgesamt .... Mill. RM	75 373	75 949	70 223	57 458	45 175	46 590	52 710	57 895	62 623	533
je Einw. RM	1 185	1 187	1 092	889	696	714	804	866	930	533
Arbeitseinkommen										
Insgesamt .... Mill. RM	42 621	43 045	39 851	33 378	25 711	25 960	29 155	32 157	35 010	534
Deutsche Auslandsverschuldung (Ende Februar)										
Stillhaltekredite .... Mrd. RM	.	.	.	.	5,0	4,1	2,6	2,1	1,7	538
Sonstige kurzfristige Kredite »	.	.	.	.	5,1	4,6	4,1	4,6	4,6	538
Langfristige Kredite....... »	.	.	.	.	10,5	10,3	7,2	6,4	6,1	538
Insgesamt .... »	.	.	.	.	20,6	19,0	13,9	13,1	12,4	538
Wohlfahrtspflege										
Öffentliche Fürsorge										
Bezirksfürsorgeverbände										
Laufende Barunterstützung in offener Fürsorge										
Parteien................. 1000	1 781	1 986	2 476	3 855	4 671	3 328	2 759	2 475	2 057	556
je 1000 Einw.	28,5	31,8	38,5	61,8	71,7	51,0	42,3	37,5	31,2	556
Aufwand .... Mill. RM	581,4	685,7	1 023,2	1 346,5	1 822,9	1 671,2	1 225,5	986,3	762,4	560
je Einw. RM	9,3	11,0	16,4	21,6	28,0	25,6	18,8	14,9	11,5	560
Geschlossene Fürsorge										
Untergebrachte Personen... 1000	1 184	1 211	1 270	1 261	1 390	1 332	1 265	1 256	.	561
Aufwand .... Mill. RM	245,8	282,3	300,6	290,6	277,9	287,2	261,6	259,5	.	560
Landesfürsorgeverbände										
Geschlossene Fürsorge										
Untergebrachte Personen... 1000	177	187	193	186	173	179	188	197	.	556
Aufwand .... Mill. RM	123,7	132,8	140,1	130,0	111,8	113,7	114,5	115,8	.	557
Öffentliche Fürsorgelast										
Aufwand .... Mill. RM	1 490,1	1 651,3	2 026,8	2 263,5	2 737,7	2 504,1	1 972,1	1 670,7	1 400,0	558
je Einw. RM	23,9	26,5	32,5	36,3	42,0	38,4	30,3	25,3	21,2	558
Fürsorgeerziehung										
Minderjährige in Fürsorgeerziehung (Ende März)										
Preußen	61 330	58 514	54 081	50 197	46 638	31 988	31 857	33 778	37 985	573
Reich	.	.	.	.	.	.	.	54 062	59 805	573
Nettokosten der Fürsorgeerziehung:										
Preußen .... Mill. RM	38,4	39,3	38,4	35,6	30,5	22,4	18,9	18,6	19,9	573
Reich.. .... »	.	.	.	.	.	.	.	.	28,1	573
Leistungen des Winterhilfswerks des Deutschen Volkes										
Insgesamt .... Mill. RM	—	—	—	—	—	350,0	360,5	371,9	408,3	569
Unterricht und Bildung										
Volksschulen										
Schulen .... Preußen	33 497	33 570	33 567	33 479	33 204	.	32 833	32 742	32 720	574
Schulen .... Reich	.	.	.	52 961	.	.	.	.	52 370	574
Klassen .... Preußen 1000	116,2	117,7	117,9	118,0	116,5	.	116,4	114,9	113,9	574
Klassen .... Reich »	.	.	.	195,5	.	.	.	.	192,6	574
Schüler .... Preußen »	4 294	4 321	4 458	4 681	4 944	.	5 006	4 909	4 820	574
Schüler .... Reich »	.	.	.	7 590	.	.	.	.	7 892	574
Lehrer (bis 1930 besetzte Schulstellen) .... Preußen »	111,1	110,8	111,0	115,3	109,8	.	110,1	108,7	106,9	574
Lehrer .... Reich »	.	.	.	190,3	.	.	.	.	184,9	574

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Jahrbuch Seite
Mittlere Schulen										
Schulen . . . . . . Preußen	.	.	.	1 139	1 120	.	988	1 013	1 031	576
Schulen . . . . . . Reich	.	.	.	1 472	.	.	.	.	.	576
Klassen . . . . . . Preußen 1000	.	.	.	7,6	7,4	.	6,9	7,1	7,4	576
Klassen . . . . . . Reich »	.	.	.	9,3	.	.	.	.	.	576
Schüler . . . . . . Preußen »	.	.	.	191,6	194,1	.	185,8	195,6	197,8	576
Schüler . . . . . . Reich »	.	.	.	229,7	.	.	.	.	.	576
Lehrer . . . . . . Preußen »	.	.	.	9,3	8,8	.	8,2	8,6	8,6	576
Lehrer . . . . . . Reich »	.	.	.	11,5	.	.	.	.	.	576
Höhere Schulen										
Schulen	.	.	.	2 478	.	.	2 428	2 326	2 319	577
Klassen	.	.	.	27 675	.	.	.	26 105	25 896	577
Schüler 1000	.	.	.	778,4	737,9	.	672,6	674,0	673,1	577
Lehrer . . . . . . »	.	.	.	44,9	44,4	.	45,3	42,5	42,7	577
Hochschulen										
Schulen (Wintersemester)	70	73	79	79	70	70	70	73	84	582
Studierende » 1000	113,0	122,4	130,1	129,2	122,8	106,8	89,1	81,4	71,9	580
Dozenten » . . . . . »	.	.	.	.	.	.	8 271	8 188	.	580
Buchproduktion										
Neuerscheinungen	27 794	27 002	26 961	24 074	21 452	21 601	20 852	23 112	23 654	584
dav. Erstauflagen	22 951	22 164	22 138	19 960	18 077	18 289	17 763	19 080	19 102	584
Sport										
Verliehene Leistungsabzeichen										
SA.-Sportabzeichen	—	—	—	—	—	—	155 269	424 896	442 349	552
Reiterscheine	—	—	—	—	—	—	—	—	12 900	552
Reichssportabzeichen	27 177	45 356	31 837	39 328	48 861	54 607	66 561	87 951	92 662	552
Reichssportjugendabzeichen	13 183	17 672	16 522	18 276	17 836	16 052	20 838	29 932	39 387	552
Schwimmscheine (D. L. R. G.)										
Grundscheine	12 805	9 009	21 350	21 950	19 675	34 085	42 350	55 985	71 400	552
Leistungsscheine	3 971	5 527	8 302	10 800	11 399	11 674	7 850	9 140	11 390	552
Lehrscheine	474	710	955	1 308	2 035	2 031	2 150	2 721	3 486	552
Jugendherbergen										
Übernachtungsgelegenheiten . . . 1000	.	.	.	.	.	.	121,9	125,9	129,1	553
Übernachtungen . . . . . . »	3 276	3 783	4 233	4 303	4 279	4 631	5 881	6 538	7 469	553
Rechtspflege										
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten										
Bei den Amts- und Landgerichten in 1. Instanz anhängige										
Mahnsachen 1000	8 403,7	9 361,2	10 101,1	10 750,2	8 203,6	5 500,0	4 979,9	4 734,9	4 599,6	587
gewöhnliche Prozesse (Güte- und Streitverfahren) . . . . . . »	.	4 008,5	4 383,0	4 604,7	3 929,0	2 722,5	2 303,0	2 078,0	1 949,0	587
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse . . . . . . »	438,7	502,4	496,5	533,4	307,2	140,4	88,8	82,3	79,2	587
Arreste und einstweilige Verfügungen . . . . . . »	169,4	176,7	183,4	195,0	187,9	163,9	141,1	127,6	116,8	587
Kriminalität										
Rechtskräftig Verurteilte 1000	585,9	593,7	594,6	564,9	564,5	489,1	383,9	.	383,3	591
je 100 000 der strafmündigen Bevölkerung (ab 1934 der strafmündigen Zivilbevölkerung)	1 188	1 191	1 187	1 125	1 125	973	761	.	737	581
Arbeitsgerichtsbarkeit										
Bei den Arbeitsgerichten anhängige										
Allg. Arbeiterstreitigkeiten . . . 1000	252,8	277,6	277,0	268,3	225,2	150,9	115,6	105,6	103,3	598
Angestelltenstreitigkeiten . . . »	89,8	109,9	123,6	138,6	120,2	91,0	64,9	64,4	53,7	598
Handwerksstreitigkeiten . . . . »	37,1	40,1	37,9	34,3	26,2	19,6	19,5	18,9	17,4	598

ahr-
uch
eite

576
576
576
576
576
576
576
76

77
77
77
77

82
80
80

84
84

52
2
2
2

2
2
2

3
3

Internationale Übersichten

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Größenzahlen der Erde

Erdoberfläche	510 Mill. qkm
davon Landfläche	29 vH der Gesamtfläche
Wasserfläche	71 » » »
Gesamtbevölkerung der Erde	2 116 Mill. Menschen

(Nähere Angaben über die Oberfläche und Bevölkerung der einzelnen Erdteile siehe Tab. S. 7* u. fg.)

Länge des Äquators	40 070,368 km
Halbmesser des Äquators	6 377,397 »
Halbe Erdachse	6 356,079 »
Länge des Meridians	40 003,423 »
Länge eines Wendekreises	36 778,000 »
Länge eines Polarkreises	15 996,280 km
Volumen der Erdkugel	1 082 841,3 Mill. cbkm
Umfang der Erdbahn	939,12 Mill. km
Mittlere Entfernung der Erde von der Sonne	149,481 » »
» » des Mondes von der Erde	384 400 km

Bodenerhebungen (Berge)

Name[1]	Höhe in Meter	Gebirge (Bergkette)	Land
Europa		**Alpen:**	
Mont Blanc	4810	Savoyer Alpen	Frankreich/Ital.
Monte Rosa (Dufour Spitze)	4638	Penninische Alpen	Italien/Schweiz
Dom (Mischabelhörner)	4554	» »	Schweiz
Weißhorn	4512	» »	Schweiz
Matterhorn	4505	» »	Schweiz/Italien
Finsteraarhorn	4275	Berner Alpen	Schweiz
Jungfrau	4167	» »	Schweiz
Mönch	4105	» »	Schweiz
Ecrins	4103	Dauphiné-Alpen	Frankreich
Gran Paradiso	4061	Grajische Alpen	Italien
Piz Bernina	4052	Rhätische Alpen	Schweiz
Ortler	3902	» »	Italien
Monte Viso	3843	Cottische Alpen	Italien
Großglockner	3798	Hohe Tauern	Österreich
Wildspitze	3774	Rhätische Alpen	Österreich
Wetterhorn	3703	Berner Alpen	Schweiz
Hochfeiler	3523	Hohe Tauern	Österreich
Zugspitze	2963	Wettersteingebirge	Deutsches Reich
Triglav	2864	Julische Alpen	Jugosl./Italien
Watzmann	2714	Berchtesgad. Alpen	Deutsches Reich
Gr. Krottenkopf	2657	Allgäuer Alpen	Deutsches Reich
Säntis	2504	Appenzeller Alpen	Schweiz
Gr. St. Bernhard	2472	Penninische Alpen	Schweiz
Pilatus	2133	Berner Alpen	Schweiz
Rigi	1800	Glarner Alpen	Schweiz
Mulhacén	3481	Sierra Nevada	Spanien
Pic d'Aneto (Maladetta)	3404	Pyrenäen	Spanien
Ätna △	3274	—	Italien
Olymp	2918	Pindos	Griechenland
Gerlsdorfer Spitze	2663	Hohe Tatra	Tschechoslowak.
Negoi	2544	Südkarpathen	Rumänien
Galdhöpig	2463	Jötun Fjeld	Norwegen
Kebnekaise	2123	—	Schweden
Vesuv △	1182	—	Italien
Stromboli △	926	—	Italien
Asien			
Tschomolungma	8840	Himalaya	China
Godwin Austen	8620	Karakorum	Brit.-Indien
Kandschinschönga	8580	Himalaya	Brit.-Indien
Nanga Parbat	8120	Himalaya, westl.	Brit.-Indien
Gosai Than	8010	Himalaya	China
Gurla Mandatta	7880	»	China
Mustag Ata	7860	Pamir	China
Tiratschmir	7750	Hindukusch	Brit.-Indien
Ssewerzow	7600	Pamir	UdSSR
Chan Tengri	7200	Tien-Schan	UdSSR
Pik Kaufmann (Lenin)	7137	Transalai	UdSSR
Demawend △	5670	Elburs Geb.	Iran
Elbrus	5629	Kaukasus	UdSSR
Kuh-i-Dena	5180	Sagross Geb.	Iran
Großer Ararat	5156	Armenisches Hochl.	Türkei
Kuh-i-Baba	5140	Hindukusch	Afghanistan
Kasbek	5043	Kaukasus	UdSSR
Kljutschewskaja Sopka △	4917	Kamtschatka	UdSSR
Niitakajama (Mt. Morrison)	4145	Formosa	Japan
Demirkasyk	3910	Taurus	Türkei
Fujijama △	3776	—	Japan
Krakatoa △	816	Sunda Straße	Niederl.-Indien
Afrika			
Kibo	6010	Kilimandscharo	Tanganyika
Kenya	5240	—	Kenya
Tisi-n-Tamjurt	4700	Marok. Atlas	Marokko (Frz.)
Ras Daschan	4620	Bergland v. Ankara	Äthiopien
Meru	4568	Kilimandscharo	Tanganyika
Nordamerika			
Mount Mac Kinley	6187	Alaska Range	Ver. St. v. A.
Mount Logan	6050	St. Elias Alps	Canada
Mount St. Elias	5520	» » »	Canada
Mount Whitney	4540	Sierra Nevada	Ver. St. v. A.
Blanka Peak	4410	Rocky Mount.	Ver. St. v. A.
Mount Wrangell	4270	Alaska Range	Ver. St. v. A.
Mount Mitchel	2048	Alleghanies	Ver. St. v. A.
Mittelamerika			
Pik v. Orizaba △	5653	Sierra Madre Or.	Mexiko
Popocatepetl △	5462	» » Or.	Mexiko
Tajumulco	4210	Sierra Madre	Guatemala
Chirripo	3900	Cord. de Costarica	Costa Rica
Chiriqui	3434	Cord. de Chiriqui	Panama
Südamerika			
Aconcagua	7010	Anden	Argentinien
Ojos del Salado	6870	»	Chile
Mercedario	6798	»	Chile
Huascaran	6763	»	Peru
Cerro de Mercedario	6670	»	Argentinien
Coropuna	6615	»	Peru
Tupungato	6550	»	Argentin./Chile
Chimborazo	6310	»	Ecuador
Misti △	6100	»	Peru
Cotopaxi △	5940	»	Ecuador
Huila	5700	»	Columbien
La Columna	5000	»	Venezuela
Itatiaya	2987	Serra da Mantiqueira	Brasilien
Australien und Ozeanien			
Carstensz-Spitze	5000	Neu-Guinea	Niederl.-Indien
Mauna Kea	4210	Hawaii	Ver. St. v. A.
Mauna Loa △	4170	Hawaii	Ver. St. v. A.
Mount Cook	3764	Süd-Insel	Neuseeland
Mount Kosciusko	2240	Austral. Alpen	Austral. Bund

[1] △ = Vulkane.

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Flüsse

Name	Länge km	Stromgebiet 1000 qkm
Europa		
Wolga	3 500	1 460
Donau	2 900	817
Dnjepr	2 265	527
Don	1 860	430
Petschora	1 600	330
Dwina	1 560	365
Dnjestr	1 372	77
Rhein	1 320	225
Elbe	1 112	144
Weichsel	1 068	200
Theiß	1 050	152
Loire	1 000	121
Düna	930	85
Ebro	928	84
Maas	925	49
Tajo	910	81
Memel (Njemen)	880	98
Oder	861	119
Guadiana	820	67
Rhône	812	99
Seine	776	78
Douro	770	98
Bug	765	64
Warthe	762	54
Maros	754	30
Drau	749	40
Save	710	92
Po	680	75
Garonne	650	49
Pruth	610	27
Guadalquivir	560	56
Mosel	545	28
Maritza	530	35
Jnn	510	26
Kemiälv	494	53
Narew	460	48
Themse	405	13
Waag	396	16
Angermanälv	390	32
Tiber	390	18
Umeälv	380	27
Torneälv	375	40
Moldau	321	31
Arno	230	8
Schelde	220	20
Asien		
Ob	5 200	2 947
Jenissei-Selenga	5 200	2 592
Jangtsekiang	5 200	1 775
Lena	4 600	2 384
Amur	4 480	2 055
Hoangho	4 100	980
Indus	3 200	960
Ganges und Brahmaputra	3 000	1 730
Syr-darja	2 860	649
Amu-darja	2 500	465
Ural	2 400	270
Euphrat	2 000	765
Irawadi	2 000	430
Afrika		
Nil-Kagera	6 500	2 803
Kongo	4 200	3 690
Niger	4 160	2 092
Sambesi	2 660	1 330
Oranje	1 860	1 020
Kubango	1 800	785
Limpopo	1 600	440
Juba	1 500	196
Senegal	1 430	441
Rowuma	1 100	145
Amerika		
Nordamerika		
Mississippi-Missouri	6 300	3 248
St. Lorenz	3 800	1 248
Mackenzie	3 780	1 660
Yukon	3 300	900
Rio Grande del Norte	2 800	570
Winnipeg und Nelson	2 400	1 080
Columbia	2 000	655
Colorado	2 000	590
Ohio	1 560	520
Hudson	520	35
Südamerika		
Amazonenstrom	5 300	7 050
Rio de la Plata	4 700	3 104
Orinoko	2 400	944
Australien		
Murray-Darling	3 490	910

See-Kanäle

Name	Erdteil	Länge km	Tiefe im Durchschnitt m	Breite im Durchschnitt: Spiegel m	Breite im Durchschnitt: Sohle m	Verbindung	Erbaut in den Jahren	Eröffnung
Kaiser-Wilhelm-Kanal	Europa	98	11,3	102	44	Nord- und Ostsee	1887—1895	21.6.1895
Kanal von Korinth	»	6,3	8,0	24,6	21,0	Jonisches- und Ägäisches Meer	1881—1893	9.11.1893
Suez-Kanal	Asien-Afrika	165,8	10,5	80—135	45—100	Mittelländisches Meer und Indischer Ozean	1859—1869	17.11.1869
Panama-Kanal	Amerika	81,1	12,5	91—305	90—200	Atlantischer Ozean und Stiller Ozean	1882—1915	15.8.1905 (amtl. 12.6.1920)

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Seen

Name	Fläche qkm	Höhe üb. d. M. m	Größte bekannte Tiefe m	Mittlere Tiefe m	Land
Europa					
Ladogasee	18 180	5	250	52	UdSSR/Finnl.
Onegasee	9 549	39	124	32	UdSSR
Wenersee	5 348	44	98	33	Schweden
Saimen-Seenkomplex	4 400	76	58	28	Finnland
Peipussee	3 583	31	18	7,5	Estland/UdSSR
Wettersee	1 898	88	119	39	Schweden
Enare (Inari)	1 230	118	80	.	Finnland
Segosero	1 200	109	99	.	UdSSR
Bjelosero	1 125	122	10	.	UdSSR
Päijänne	1 112	78	93	17	Finnland
Mälarsee	953	0,8	64	15	Schweden
Ilmensee	918	18	3	.	UdSSR
Plattensee	591	106	11	3,2	Ungarn
Genfer See	581	375	310	154	Frankreich/ Schweiz
Bodensee	539	395	252	90	Dtsch.R./Österr./ Schweiz
Gardasee	370	65	346	136	Italien
Mjösen	362	121	443	187	Norwegen
Skutarisee	356	6	44	5	Jugoslawien/ Albanien
Neusiedlersee	356	113	4	.	Österreich/ Ungarn
Neagh	320	15	31	11	Nordirland
Prespasee	288	906	54	18,5	Griechenland/ Jugoslawien
Ochridasee	270	698	286	146	Jugosl./Alban.
Neuenburger See	216	427	154	64	Schweiz
Lago Maggiore	212	194	372	175	Italien/Schweiz
Corhib	182	8	44	7	Irischer Freistaat
Ree	165	39	36	6	Irischer Freistaat
Etang de Berre	156	13	11	.	Frankreich
Comersee	146	198	410	185	Italien
Trasimenischer See	120	258	7	5	Italien
Vierwaldstätter See	114	437	214	104	Schweiz
Hornindalsvand	51	53	514	278	Norwegen
Asien					
Kaspisches Meer	438 000	— 26	946	200	UdSSR/Iran
Aralsee	64 500	50	68	16	UdSSR
Baikalsee	33 000	460	1 523	700	UdSSR
Balchaschsee	18 400	274	20	.	UdSSR
Issykkul	6 200	1 574	700	320	China
Kossogol	3 400	1 600	270	140	China
Totes Meer	980	—394	399	146	Palästina
Afrika					
Victoriasee	68 800	1 132	80	40	Kenya/Uganda
Tanganyika	31 900	780	1 435	.	Tanganyika/ Kongo (Belgisch)
Nyasa	30 800	480	786	270	Tanganyika/ Moçambique/ Nyasaland
Tsadsee	16 000	295	12	1,5	Äquatorafrika (Frz.)
Rudolfsee	8 600	472	73	.	Uganda
Albertsee	4 264	618	48	10	Uganda
Edwardsee	2 200	914	117	25	Uganda
Amerika					
Nordamerika					
Oberer See	81 000	183	307	145	Canada/ Ver. St. v. A.
Huronsee	61 610	177	223	76	Ver. St. v. A.
Michigansee	58 140	177	265	99	Ver. St. v. A./ Canada
Gr. Sklavensee	30 000	150	140	.	Canada
Gr. Bärensee	29 500	119	137	.	Canada
Eriesee	25 760	175	64	21	Canada/ Ver. St. v. A.
Winnipegsee	24 590	216	19	.	Canada
Ontariosee	18 760	75	225	91	Canada/ Ver. St. v. A.
Athabaskasee	7 400	210	60	.	Canada
Winnipegosissee	5 400	250	.	.	Canada
Gr. Salzsee	4 700	1 283	16	4	Ver. St. v. A.
Manitobasee	4 430	247	7	3,6	Canada
Kratersee	55	1 883	610	324	Ver. St. v. A.
Süd- u. Mittelamerika					
Marakaibosee	13 600	0	250	.	Venezuela
Nicaraguasee	8 430	34	70	13,5	Nicaragua
Titicacasee	6 900	3 825	263	103	Bolivien/Peru
Poopesee	2 530	3 700	3	0,8	Bolivien
Atitlan	270	1 555	320	.	Peru
Australien					
Eyresee	10 000	— 12	.	seicht	Austral. Bund
Torrenssee	6 000	.	.	flach	Austral. Bund
Wakatipu	294	305	379	222	Neuseeland
Manapouri	145	181	445	100	Neuseeland

Inseln

Name	Lage[1]	Fläche qkm	Land
Europa			
Engl. Hauptinsel	A/N	228 200	Großbritannien
Island	A	102 819	Island
Nowaja Semlja	P	91 800	UdSSR
Irland	A	82 456	Großbr., Ir. Freistaat
Spitzbergengruppe	P	63 290	Norwegen
Sizilien	M	25 460	Italien
Sardinien	M	24 090	Italien
Cypern	M	9 285	Großbritannien
Corsica	M	8 720	Frankreich
Kreta	M	8 222	Griechenland
Seeland	O	7 042	Dänemark
Lofoten	P	5 800	Norwegen
Balearen	M	4 144	Spanien
Gotland	O	2 960	Schweden
Oesel	O	2 710	Estland
Rügen	O	926	Deutsches Reich
Asien			
Borneo	I	736 500	Niederl., Großbrit.
Sumatra	I	471 551	Niederlande
Nippon	G	228 000	Japan
Celebes	I	188 940	Niederlande
Java	I	126 803	Niederlande
Luzon	G	106 000	Ver. St. v. A.
Mindanao	G	96 300	Ver. St. v. A.
Jesso (Hokkaido)	G	77 400	Japan
Sachalin	G	75 000	Japan, UdSSR
Ceylon	I	65 608	Brit.-Indien
Franz Joseph Land	P	54 000	UdSSR
Hainan	C	34 000	China
Afrika			
Madagaskar	I	616 450	Frankreich
Kanarische Inseln	A	7 273	Spanien
Madeira	A	815	Portugal
Amerika			
Grönland	A/P	2 170 000	Dänemark
Baffins Land	P/A	611 000	Canada
Cuba	A	114 524	Cuba
Neufundland	A	110 670	Canada
Haiti	A	76 555	Haiti, Domin. Republ.
Feuerland	A/G	71 500	Argentinien, Chile
Jamaika	A	11 525	Großbritannien
Puerto Rico	A	8 896	Ver. St. v. A.
Galapagos Inseln	G	7 640	Ecuador
Australien			
Neu-Guinea	G	785 000	Großbrit., Niederl.
Neuseeland	G	268 232	Großbritannien
Tasmanien	G	67 890	Austral. Bund

[1]) A = Atlantischer Ozean, G = Großer (Stiller) Ozean, I = Indischer Ozean, M = Mittelmeer, N = Nordsee, O = Ostsee, P = Polarmeere, C = Chinesische Südsee.

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Temperaturen und Niederschlagsmengen wichtigster Orte*)

	Name des Ortes	Geogr. Breite °	N S	Höhe ü. d. M. m	Temperaturen: Jahres-Mittel ° C	Kältester Monat	Kältester ° C	Wärmster Monat	Wärmster ° C	Niederschlagsmengen: Jahres-Mittel cm	Regenreichster Monat	Regenreichster cm	Regenärmster Monat	Regenärmster cm
Europa	Zugspitze	47	N	2 962	— 5,1	Februar	— 11,7	Juli	1,9	137	August	18	Januar	7
	Schneekoppe	50	N	1 620	0,0	Januar	— 7,3	Juli	8,3	115	Juli	15	Februar	6
	Archangelsk	64	N	10	0,3	Januar	— 13,7	Juli	15,8	39	Juli	6	April	2
	Davos	46	N	1 560	2,7	Januar	— 7,4	Juli	12,1	90	Juli	12	Januar	5
	Leningrad	60	N	10	3,7	Januar	— 9,3	Juli	17,7	48	August	7	Februar	2
	Moskau	55	N	140	3,9	Januar	— 11,0	Juli	18,9	53	August	7	Februar	2
	Stockholm	59	N	50	5,6	Februar	— 3,5	Juli	16,7	53	August	7	Januar	3
	Riga	57	N	10	6,0	Januar	— 5,1	Juli	17,9	54	Juli	7	Februar	2
	Bergen	60	N	20	7,0	Februar	0,9	Juli	14,4	196	Oktober	23	April	10
	München	48	N	515	7,2	Januar	— 3,0	Juli	17,0	93	Juni	13	Februar	4
	Warschau	52	N	12	7,3	Januar	— 3,4	Juli	18,8	57	August	8	Februar	3
	Hamburg	53	N	30	8,3	Januar	— 0,3	Juli	16,9	70	Juli	8	April	4
	Zürich	47	N	470	8,5	Januar	— 1,4	Juli	18,4	115	Juli	13	Januar	5
	Berlin	52	N	40	8,6	Januar	— 0,7	Juli	18,0	57	Juli	8	Februar	3
	Prag	50	N	200	8,8	Januar	— 1,5	Juli	19,0	49	Juni	7	Januar	2
	Brüssel	50	N	100	9,0	Januar	1,3	Juli	17,2	70	August	8	April	5
	Wien	48	N	200	9,2	Januar	— 1,7	Juli	19,6	62	Juni	7	Februar	3
	Genf	46	N	400	9,5	Januar	0,0	Juli	19,5	86	Oktober	11	Januar	4
	London	51	N	40	9,8	Januar	3,4	Juli	17,3	62	Oktober	7	April	4
	Budapest	47	N	150	9,9	Januar	— 2,1	Juli	21,3	64	Mai	7	Februar	3
	Paris	48	N	50	10,3	Januar	2,5	Juli	18,6	57	Juni	6	Januar	3
	Bukarest	44	N	80	10,4	Januar	— 3,6	Juli	22,8	58	Juni	8	Februar	3
	Belgrad	44	N	140	11,1	Januar	— 1,5	Juli	21,6	62	Juni	8	Januar	3
	Mailand	45	N	150	12,5	Januar	0,2	Juli	23,8	101	Oktober	12	Februar	6
	Madrid	40	N	650	13,3	Januar	4,3	Juli	24,3	42	April	5	Juli	1
	Triest	45	N	30	13,6	Januar	4,1	Juli	23,5	109	Oktober	16	Februar	6
	Konstantinopel	41	N	70	14,3	Januar	5,2	August	23,6	43	November	5	Juli	2
	Lissabon	38	N	10	15,3	Januar	9,6	August	21,2	73	Dezember	10	Juli	$^1/_2$
	Rom	42	N	50	15,4	Januar	6,7	Juli	24,8	80	Oktober	12	Juli	2
	Athen	38	N	110	17,7	Januar	9,3	Juli	27,0	39	November	7	Juli	1
Asien	Werchojansk	67	N	100	— 16,3	Januar	— 50,5	Juli	15,4	13	Juli	3	März	0
	Jakutsk	62	N	100	— 10,9	Januar	— 43,6	Juli	19,2	30	August	6	Februar	1
	Omsk	55	N	90	— 0,1	Januar	— 20,5	Juli	19,7	33	Juni-Aug.	6	Februar	1
	Wladiwostok	43	N	20	4,3	Januar	— 15,1	August	20,8	37	August	9	Januar	0
	Dardjeeling	27	N	2 250	11,5	Januar	4,5	Juli	16,4	306	Juli	76	Dezember	0
	Tokio	35	N	20	13,8	Januar	2,9	August	25,4	147	September	19	Januar	5
	Jerusalem	31	N	75	15,9	Januar	7,0	August	23,0	65	Januar	16	Juli	0
	Teheran	35	N	1 160	16,5	Januar	0,9	Juli	29,4	25	März	5	August	0
	Beirut	33	N	30	20,5	Januar	13,0	August	27,5	91	Januar	19	Juli	0
	Hongkong	22	N	30	22,0	Februar	14,3	Juli	27,6	229	Juni	41	Januar	2
	Kalkutta	22	N	10	25,5	Januar	18,4	Mai	29,8	154	August	32	Januar	1
	Batavia	6	S	10	26,0	Februar	25,4	Mai	26,5	180	Februar	35	August	3
	Bombay	18	N	10	26,3	Januar	23,6	Mai	29,2	118	Juli	62	März	0
	Jakobabad	28	N	60	26,3	Januar	14,1	Juni	36,5	12	Juli	4	Oktober	0
	Bangkok	13	N	10	26,7	Dezember	23,8	April	28,6	149	September	31	Januar	0
	Singapur	1	N	0	26,7	Januar	25,7	Mai	27,5	236	Dezember	26	Februar	16
	Manila	14	N	10	26,8	Januar	25,0	Mai	28,6	193	Juli	39	Februar	1
	Aden	12	N	0	27,8	Januar	24,3	Juni	31,1	6	März	1	Oktober	0
Afrika	Johannesburg	26	S	1 920	14,6	Juni	9,0	Januar	18,5	78	Januar	16	Juli	$^1/_2$
	Swakopmund	22	S	10	15,1	August	12,6	März	17,3	2	Dezember	0,4	mehrere	0
	Kapstadt	34	S	10	16,4	Juli	12,2	Januar	20,7	65	Juni	12	Januar	2
	Tripolis	32	N	20	19,7	Januar	11,7	August	26,4	41	Dezember	12	August	0
	Kairo	30	N	30	21,2	Januar	12,3	Juli	28,6	3	Januar	1	Juli	0
	Debundscha	4	N	10	24,9	August	23,5	Februar	26,2	1 017	Juli	160	Januar	20
	Khartum	15	N	380	28,8	Januar	21,9	Mai	33,4	13	August	6	Januar	0
	Timbuktu	16	N	250	29,2	Dezember	21,4	Mai	35,0	21	Juli	10	mehrere	0
	Massaua	15	N	10	30,2	Januar	25,9	Juli	35,2	18	Dezember	4	Juni	0
Amerika Nord-Am.	Winnipeg	50	N	230	0,6	Januar	— 21,7	Juli	18,7	54	Juni	8	Januar	2
	Montreal	45	N	60	5,6	Januar	— 10,9	Juli	20,5	104	Juli	11	April	6
	Chicago	41	N	250	9,2	Januar	— 4,6	Juli	22,4	88	Juni	10	Januar	5
	New York	40	N	40	10,9	Januar	— 1,0	Juli	23,1	114	August	12	Dezember	8
	Philadelphia	39	N	60	12,0	Januar	— 0,1	Juli	24,3	101	August	11	April	8
	San Francisco	37	N	60	12,7	Januar	9,7	September	15,2	60	Dezember	13	August	0
	Mexiko	19	N	2 280	15,5	Dezember	11,9	Mai	18,3	59	August	12	Januar	0
	New Orleans	30	N	40	20,1	Januar	11,7	Juli	27,4	156	Juni	17	Februar	12
	Key West	24	N	10	24,9	Januar	20,4	August	28,8	98	September	19	März	3
Mittel-Am.	Greytown	11	N	0	26,2	Januar	25,3	Mai	27,1	659	November	93	März	16
Süd-Am.	La Paz	16	S	3 690	9,4	Juni	6,7	November	11,5	54	Februar	11	Juni	0
	Valparaiso	33	S	40	14,3	Juli	11,5	Februar	17,5	55	Juli	17	Januar	0
	Montevideo	35	S	10	16,2	Juli	10,4	Januar	22,0	98	April	10	Januar	7
	Buenos Aires	34	S	20	16,6	Juli	10,1	Januar	23,1	93	März	12	Juli	5
	São Paulo	23	S	760	18,2	Juli	14,2	Januar	21,7	132	Januar	21	Juli	2
	Lima	12	S	160	19,0	August	15,9	Februar	23,0	5	August	1	Februar	0
	Rio de Janeiro	22	S	60	22,5	Juli	19,7	Februar	25,6	111	Dezember	14	Juli	4
	Cayenne	4	N	10	26,4	Februar	25,8	Oktober	27,3	301	Mai	51	September	3
Australien und Ozeanien	Melbourne	37	S	30	14,7	Juli	9,3	Januar	19,7	65	Oktober	7	Februar	4
	Sydney	33	S	40	17,2	Juli	11,3	Januar	21,9	123	April	14	September	7
	Honolulu	21	N	20	23,3	Januar	21,2	August	25,3	90	November	13	Juni	5
	Port Darwin	12	S	20	27,3	Juli	23,7	November	29,1	158	Januar	40	Juli	0

*) Nach W. Köppen. Die Klimate der Erde. Berlin u. Leipzig 1923.

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Fläche in qkm*)[1]	Ergebnisse der letzten Volkszählung: Zeitpunkt	Bevölkerung überhaupt	darunter männlich	Durchschnittl. jährliche Zu- od. Abnahme (-) seit der letzten Zählung in vH der mittleren Bevölkerung	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen: Quelle[2]	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000*)	Auf 1 qkm kommen Einwohner[3]
Erde	[4]) **134 600 000**	.	.	.	.	.	.	**2 116 000**	***15,7***
Europa[5])	**11 400 000**	.	.	.	.	.	.	**526 000**	***46,2***
Deutsches Reich	470 714	[6]) 16. 6. 1933	66 029 000	32 086 000	*0,55*	A. Q.	31. 12. 1936	67 587	*143,6*
Albanien	27 538	25. 5. 1930	1 005 902	.	.	A. Q.	31. 12. 1934	1 070	*38,9*
Andorra	453	.	.	.	.	A. Q.	1934	6	*13,3*
Belgien	30 507	31. 12. 1930	8 092 004	4 007 418	*0,81*	N. Q.	31. 12. 1936	8 331	*273,1*
Britisches Reich (europ. Teile):									
Großbritannien und Nordirland									
England und Wales	151 105	26. 4. 1931	39 952 377	19 133 010	*0,53*	A. Q.	30. 6. 1936	40 839	*270,3*
Schottland	[7]) 77 168		4 842 980	2 325 523	*−0,08*	A. Q.	30. 6. 1936	4 971	*64,4*
Nordirland	14 136	28. 2. 1937	1 279 753	623 313	*0,17*	.	.	.	*90,5*
Insel Man u. Kanalinseln	766		142 513	66 542	*−0,55*	A. Q.	31. 12. 1935	145	*189,3*
Gibraltar	5	26. 4. 1931	21 372	10 927	*1,42*	A. Q.	31. 12. 1935	21	*4 274,4*
Malta	316		241 621	117 457	*0,73*	A. Q.	31. 12. 1935	256	*808,0*
Irischer Freistaat	70 283	26./27. 4. 1936	2 965 854	1 518 807	*−0,02*	.	.	.	*42,2*
Bulgarien	103 146	31. 12. 1934	6 090 215	3 058 392	*1,32*	A. Q.	31. 12. 1936	6 254	*60,6*
Dänemark	42 931	5. 11. 1935	3 706 349	.	*0,86*	A. Q.	30. 6. 1936	3 722	*86,7*
hierzu: Färöer	1 399		25 744	.	*1,24*	A. Q.	5. 11. 1935	26	*18,4*
Danzig	1 893	18. 8. 1929	407 517	191 524	*1,19*	A. Q.	31. 12. 1935	407	*215,0*
Estland	47 549	1. 3. 1934	1 126 413	528 888	*0,16*	A. Q.	1. 1. 1937	1 130	*23,8*
Finnland	382 801	31. 12. 1930	3 667 067	1 809 068	.	A. Q.	31. 12. 1935	3 787	*9,9*
Frankreich	550 986	8. 3. 1936	41 907 056	.	*0,03*	A. Q.	31. 12. 1936	41 910	*76,1*
Griechenland (mit Athos)	130 199	16. 5. 1928	6 204 684	3 076 235	.	A. Q.	31. 12. 1935	6 839	*52,5*
Island	102 846	2. 12. 1930	108 757	53 490	*1,38*	A. Q.	31. 12. 1936	117	*1,1*
Italien	310 177	21. 4. 1936	42 444 588	.	[9]) *0,83*	A. Q.	31. 12. 1936	42 704	*137,7*
Jugoslawien	247 542	31. 3. 1931	13 934 038	6 891 627	*1,48*	A. Q.	31. 12. 1936	15 174	*61,3*
Lettland	65 791	12. 2. 1935	1 950 502	912 051	*0,52*	A. Q.	31. 12. 1936	1 965	*29,9*
Liechtenstein	159	1930	10 213	.	.	A. Q.	1930	10	*64,2*
Litauen (ohne Memelgebiet)	52 822	17. 9. 1923	2 028 971	967 560	.	A. Q.	31. 12. 1936	2 375	*45,0*
Memelgebiet	2 848	20. 1. 1925	141 645	67 003	.	A. Q.	31. 12. 1936	152	*53,4*
Luxemburg	2 586	31. 12. 1935	296 913	149 429	*−0,21*	.	.	.	*114,8*
Monaco	1,5	1. 1. 1933	22 153	.	*−2,36*	.	.	.	*14768,7*
Niederlande	34 181	31. 12. 1930	7 935 565	3 942 676	*1,45*	A. Q.	31. 12. 1936	8 557	*250,3*
Norwegen (ohne Polargebiete)[8])	322 681	1. 12. 1930	2 814 194	1 371 919	*0,60*	A. Q.	31. 12. 1936	2 895	*9,0*
Österreich	83 868	22. 3. 1934	6 760 233	3 248 265	*0,31*	A. Q.	30. 6. 1936	6 711	*80,0*
Polen	388 635	9. 12. 1931	32 132 936	.	*1,66*	A. Q.	31. 12. 1936	34 221	*88,1*
Portugal (mit Azoren u. Madeira)	91 766	1. 12. 1930	6 825 883	3 255 876	*1,23*	St.Y.	31. 12. 1936	7 260	*79,1*
Rumänien	294 967	29. 12. 1930	18 052 896	.	.	A. Q.	31. 12. 1936	19 423	*65,8*
Rußland (UdSSR) europ. T.[5])	6 002 240		116 047 050	55 181 593	.	A. Q.	31. 12. 1934	132 877	*22,1*
RSFSR, europäisch. Teil[5])	5 423 864		82 045 623	38 647 200	.	.	.	.	*15,1*
Ukraine	451 584	17. 12. 1926	29 018 187	14 094 592	.	.	.	.	*64,3*
Weißrußland	126 792		4 983 240	2 439 801	.	.	.	.	*39,3*

) Abweichungen in den Summen erklären sich durch Auf- oder Abrundung der Zahlen. — [1]) In der Fläche sind alle Binnengewässer (Flüsse, Seen usw.) enthalten. — [2]) A. Q. = Amtliche Veröffentlichung. — St. Y. = The Statesman's Year-Book 1936/1937. — N. Q. = Andere Veröffentlichungen nichtamtlichen Charakters. — [3]) Die Bevölkerungsdichte wurde jeweils nach der neuesten aufgeführten Bevölkerungszahl errechnet. — [4]) Summe der für die einzelnen Länder ausgewiesenen Flächen. Von der gesamten Erdoberfläche (vgl. S. 3) fehlen insbesondere einige unerforschte Polargebiete. — [5]) Im Osten ist als geographische Grenze das Uralgebirge und die Ostgrenze des Gebietes Orenburg, im Süden der Kamm des Kaukasusgebirges angenommen. — [6]) Für das Saarland Ergebnis der Volkszählung vom 25. Juni 1935. — [7]) Ohne Binnenseen. — [8]) Polargebiete: Svalbard (Spitzbergen, Bäreninsel) und Jan Mayen mit 63 292 qkm und 554 Einwohnern. — [9]) Bei Zugrundelegung einer Gesamtbevölkerung von 42 918 726 Personen (einschl. aller während des ostafrik. Feldzuges vorübergehend Abwesenden).

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Fläche in qkm *)[1]	Ergebnisse der letzten Volkszählung			Durchschnittl. jährliche Zu- od. Abnahme (-) seit der letzten Zählung in v H der mittleren Bevölkerung	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen			Auf 1 qkm kommen Einwohner [3])
		Zeitpunkt	Bevölkerung überhaupt	darunter männlich		Quelle [2])	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000 *)	
San Marino	61	(1906)	.	.	.	St.Y.	9. 1932	14	*228,7*
Schweden	448 953	31. 12. 1935	6 250 506	3 090 451	*0,35*	A. Q.	31. 12. 1936	6 267	*14,0*
Schweiz	41 295	1. 12. 1930	4 066 400	1 958 349	*0,47*	A. Q.	31. 12. 1936	4 174	*101,1*
Spanien (mit Kanar. Inseln)	511 985	31. 12. 1930	23 907 145	11 776 800	*0,87*	.	.	.	*46,7*
Tschechoslowakei	140 446	1. 12. 1930	14 729 536	7 143 116	*0,80*	A. Q.	31. 12. 1936	15 187	*108,1*
Türkei (Thrazien)	23 975	20. 10. 1935	1 266 132	662 544	*2,44*	.	.	.	*52,8*
Türkei (Thrazien u. Anatolien)	762 736		16 200 694	7 974 226	*2,14*	.	.	.	*21,2*
Ungarn	93 073	31. 12. 1930	8 688 319	4 250 110	*0,84*	A. Q.	31. 12. 1936	8 989	*96,6*
Vatikan-Stadt (Heiliger Stuhl)	0,44	31. 1. 1933	1 044	677	.	.	.	.	*2 372,7*
Asien [4])	**41 600 000**	.	.	.	.	.	.	**1 162 000**	*27,9*
Afghanistan	650 000	.	.	.	.	A. Q.	1935	7 000	*10,8*
China[5])	10 361 604	.	.	.	.	A. Q.	1936	436 778	*42,2*
und zwar									
eigentliches China	5 696 197	.	.	.	.	A. Q.	1936	426 619	*74,9*
Tibet	1 215 788	.	.	.	.	A. Q.	1936	3 722	*3,1*
Sinkiang	1 828 418	.	.	.	.	A. Q.	1936	4 360	*2,4*
Mongolei (Äußere)	1 621 201	.	.	.	.	A. Q.	1936	2 077	*1,3*
ferner Mandschurei mit Provinz									
Jehol (Manchukuo)[6])	1 303 143	.	.	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	34 201	*26,2*
Tannu-Tuwa	165 754	.	.	.	.	N. Q.	1936	70	*0,4*
Irak	301 982	.	.	.	.	A. Q.	31. 12. 1934	3 300	*10,9*
Iran	1 643 558	.	.	.	.	N. Q.	1933	15 055	*9,2*
Japan	679 125		99 354 281	50 238 269	*1,60*	.	.	.	*146,3*
eigentliches Japan	382 545		69 254 148	34 734 133	*1,44*	.	.	.	*181,0*
Formosa	35 961		5 212 426	2 659 819	*2,53*	.	.	.	*145,0*
Chosen (Korea)	220 769	1. 10. 1935	22 899 038	11 662 645	*1,68*	.	.	.	*103,7*
Südsachalin	36 090		331 943	186 225	*2,34*	.	.	.	*9,2*
Kwantung	3 760		1 656 726	995 447	*4,41*	.	.	.	*440,6*
Nepal	140 000	.	.	.	.	A. Q.	1931	5 600	*40,0*
Rußland (UdSSR) asiat. T. [4])	15 173 947		30 980 865	15 861 759	.	A. Q.	31. 12. 1934	37 623	*2,5*
RSFSR asiatischer Teil [4])	14 227 582		18 845 621	9 523 435	.	..	.	.	*1,3*
Transkaukasien	185 191		5 861 529	3 009 046	.	.	.	.	*31,7*
Aserbeidschan	85 968		2 314 571	1 212 859	.	.	.	.	*26,9*
Armenien	29 964	17. 12. 1926	880 464	448 674	.	.	.	.	*29,4*
Georgien	69 259		2 666 494	1 347 513	.	.	.	.	*38,5*
Turkmenien	449 698		1 000 914	531 858	.	.	.	.	*2,2*
Usbekien	176 831		4 445 634	2 359 601	.	.	.	.	*25,1*
Tadschikien	134 645		827 167	437 819	.	.	.	.	*6,2*
Saudisch-Arabien	1 107 900	.	.	.	.	N. Q.	1934	5 250	*4,7*
Siam	518 384	15. 7. 1929	11 506 207	5 795 065	*2,22*	St.Y.	1. 10. 1936	13 502	*26,0*
Türkei (Anatolien)	738 761	20. 10. 1935	14 934 562	7 311 682	*2,11*	.	.	.	*20,2*
Yemen	62 000	.	.	.	.	N. Q.	1930	1 000	*16,1*
Britisches Reich (asiat. Teile):									
Indien, Kaiserreich [7])	4 684 298		352 837 778	181 828 923	*1,01*	A. Q.	1. 1935	366 800	*78,3*
davon Provinzen	2 838 973	26. 2. 1931	271 526 933	139 931 556	*0,95*	.	.	.	*95,6*
Fürstenstaaten	1 845 325		81 310 845	41 897 367	*1,22*	.	.	.	*44,1*
dazu Schutzstaaten [8])	425 900	.	.	.	.	A. Q.	1931	1 259	*3,0*
Ceylon (mit Malediven)	65 906	18. 3. 1931	5 391 829	.	*1,65*	A. Q.	31. 12. 1935	5 687	*86,3*
Cypern	9 282	1931	[9]) 347 959	[9]) 172 754	[9]) *1,14*	A. Q.	6. 1936	367	*39,6*
Hongkong	1 010	1931	849 751	491 858	*3,31*	A. Q.	6. 1935	966	*956,8*
Malakka	142 700	1. 4. 1931	4 385 346	2 598 023	*2,65*	A. Q.	6. 1935	4 578	*32,1*
Borneo [10])	211 251	.	.	.	.	A. Q.	1935	875	*4,1*
dar. Nord-Borneo	76 006	1931	270 223	143 399	*0,47*	A. Q.	1936	285	*3,7*

*), [1])—[3]) Vgl. Anm. *), 1—3 auf S. 7*. — [4]) Vgl. Anm. 5 auf S. 7*. — [5]) Schätzung des chinesischen Innenministeriums für das Jahr 1936 auf Grund von Teilzählungen. — [6]) Der Staat Manchukuo (seit 1. 3. 1934 Kaiserreich) ist bisher nicht allgemein anerkannt. — [7]) Einschl. der Niederlassung Aden mit der Insel Perim. — [8]) Bhutan sowie die arabischen Schutzgebiete von Aden (mit Sokotra und Churja-Murjainseln) Bahrain-Inseln, Hadramaut, Katar, Koweit, Oman, Seeräuberküste. — [9]) Ohne Militär. — [10]) Britisch Nord-Borneo, Brunei und Sarawak.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Fläche in qkm*) [1])	Ergebnisse der letzten Volkszählung			Durchschnittl. jährliche Zu- od. Abnahme (-) seit der letzten Zählung in vH der mittleren Bevölkerung	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen			Auf 1 qkm kommen Einwohner [3])
		Zeitpunkt	Bevölkerung überhaupt	Bevölkerung darunter männlich		Quelle [2])	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000*)	
Mandatsgebiete:									
Palästina	26 826	18. 11. 1931	1 035 154	526 078	3,45	A. Q.	30. 6. 1936	1 337	49,8
Transjordanien	42 000	.	.	.	.	St.Y.	1929	300	7,1
Franz. Besitzungen usw.:									
Französisch Indien	513	1. 7. 1931	286 410	.	0,95	St.Y.	1935	282	550,5
Indochina	740 400	1. 7. 1936	23 030 000	.	1,42	.	.	.	31,1
dazu Pachtgeb. v. Kwangchow-wan	842	.	.	.	.	A. Q.	1931	206	244,7
Cheik-Saïd	1 622	.	.	.	.	A. Q.	1931	1	0,6
Mandatsgebiet:									
Syrien-Libanon	161 400	1935	3 630 000	.	.	.	.	.	22,5
Italienische Besitzungen [4])	2 697	21. 4. 1936	148 682	.	.	.	.	.	55,1
Niederländisch Indien (mit Neu-Guinea)	1 904 160	7. 10. 1930	60 727 233	.	2,28	N. Q.	1935	64 450	33,8
Portugiesische Besitzungen [5])	22 991	.	.	.	.	A. Q.	1935	1 198	52,1
Besitz. d. V. St. v. Amerika:									
Philippinen	296 296	(1918)	.	.	.	A. Q.	30. 6. 1935	13 099	44,2
Afrika	**30 100 000**	.	.	.	.	.	.	**151 400**	5,0
Ägypten [6])	35 158	3. 1937	15 904 525	.	1,15	.	.	.	452,4
Liberia	95 400	.	.	.	.	A. Q.	1923	2 000	21,0
Sudan (brit.-ägypt. Gemeinherrschaft)	2 611 000	.	.	.	.	St.Y.	1935	5 816	2,2
Tanger (Marokko)	583	.	.	.	.	A. Q.	1926	80	137,2
Belg. Besitzung:									
Belg. Gebiet des Kongo	2 336 892	.	.	.	.	N. Q.	1. 1. 1937	11 000	4,7
Mandatsgebiet [7]):									
Ruanda-Urundi [8])	54 172	.	.	.	.	St.Y.	31. 12. 1935	3 500	64,6
Britisches Reich (afrik. Teile):									
Union von Südafrika [9])	1 223 331	5. 5. 1936	9 588 665	4 836 622	3,29	.	.	.	7,8
Britisch-Westafrika:									
Erfrischungsinseln [10])	326	1931	4 346	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	5	14,2
Gambia (Kol. u. Prot.)	10 538	1931	199 520	104 894	−0,54	A. Q.	31. 12. 1935	198	18,8
Goldküste [11])	204 089	1931	2 869 750	1 467 554	3,05	A. Q.	31. 12. 1935	3 231	15,8
Nigeria (Kol. u. Prot.)	876 922	23. 4. 1931	19 130 859	.	0,28	St.Y.	1934	19 865	22,7
Sierra Leone	72 323	1931	1 768 480	848 944	1,38	A. Q.	31. 12. 1935	1 890	26,1
Britisch-Ostafrika:									
Kenya (Kol. u. Prot.)	582 624		3 040 850	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	3 097	5,3
Mauritius u. Depend.	2 096		402 897	205 448	0,68	A. Q.	31. 12. 1935	407	194,2
Nyasaland (Prot.)	124 183		1 603 454	754 756	2,86	A. Q.	31. 12. 1935	1 606	12,9
Seychellen u. Depend.	404		27 444	13 289	1,12	A. Q.	31. 12. 1935	30	73,8
Somaliland (Prot.)	176 113	1931	344 700	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	347	2,0
Uganda (Prot.)	243 401		3 553 534	1 710 414	1,45	A. Q.	31. 12. 1935	3 661	15,0
Zanzibar (Prot.) u. Pemba	2 642		235 428	123 031	.	A. Q.	31. 12. 1935	234	88,7
Britisch-Südafrika:									
Brit.-Südafr. Prot. [12])	760 000	5. 5. 1936	974 182	438 467	.	.	.	.	1,3
Nord-Rhodesien	751 908	.	.	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	1 378	1,8
Süd-Rhodesien	389 376	1931	1 109 012	612 653	2,09	A. Q.	31. 12. 1935	1 289	3,3

*), [1]) — [3]) Vgl. Anm. *), 1—3 auf S. 7*. — [4]) Rhodos, Dodekanes, Pachtgebiet von Tientsin (0,5 qkm und 7 953 Einw.). — [5]) Portug. Indien (Goa, Damao, Diu), Makao und Timor. — [6]) Die gesamte Fläche des außer von der seßhaften Bevölkerung noch von rd. 40 000 Nomaden bewohnten Landes beträgt etwa 994 000 qkm. — [7]) Ehem. deutsche Schutzgebiete. — [8]) Teil des ehem. Deutsch-Ostafrika. — [9]) Zahl der weißen Einwohner nach der Zählung vom 5. Mai 1936: 2 003 512. — [10]) Ascension, Tristan da Cunha (Schätzung 1932) und St. Helena. — [11]) Einschl. Aschanti und Nordgebiete. — [12]) Basutoland, Betschuanaland (Prot.) und Swaziland.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Fläche in qkm *)[1])	Ergebnisse der letzten Volkszählung: Zeitpunkt	Bevölkerung überhaupt	Bevölkerung darunter männlich	Durchschnittl. jährliche Zu- od. Abnahme (-) seit der letzten Zählung in vH der mittleren Bevölkerung	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen: Quelle [2])	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000*)	Auf 1 qkm kommen Einwohner [3])
Mandatsgebiete [4]):									
Kamerun (westl. Teil) . .	88 266		797 312	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	818	*9,3*
Togo (westl. Teil)	33 775	1931	293 714	150 497	*4,39*	A. Q.	31. 12. 1935	341	*10,1*
Tanganyika [5])	949 540		5 063 660	2 453 912	*2,05*	A. Q.	31. 12. 1935	5 138	*5,4*
Südwestafrika (in südafrikan. Verwaltung)	822 876	5. 5. 1936	359 144	178 366	.	.	.	.	*0,4*
Franz. Besitzungen usw.:									
Franz. Äquatorafrika [6]) . .	2 370 000	1. 7. 1931	3 196 687	.	*0,42*	St.Y.	1935	3 428	*1,4*
Französisch Nordafrika:									
Algerien [7])	2 195 087	8. 3. 1936	7 234 684	.	*1,98*	.	.	.	*3,3*
Marokko (Prot.)	415 000	8. 3. 1936	6 242 706	.	*2,88*	.	.	.	*15,0*
Tunesien (Prot.)	125 130	12. 3. 1936	2 608 313	.	*1,57*	.	.	.	*20,8*
Französisch Westafrika . .	4 609 708	8. 3. 1936	14 702 583	.	*0,17*	.	.	.	*3,2*
Französisch Ostafrika:									
Madagaskar u. Depend.	616 453	1. 7. 1931	3 759 019	.	*0,75*	A. Q.	31. 12. 1935	3 822	*6,2*
Réunion	2 400	1. 7. 1936	208 858	.	*1,07*	.	.	.	*87,0*
Somaliküste	22 000	1. 7. 1931	69 362	.	*−4,23*	.	.	.	*3,2*
Mandatsgebiete [8]):									
Kamerun (östl. Teil) [9])	431 320	1. 7. 1931	2 192 163	.	*3,08*	St.Y.	1935	2 341	*5,4*
Togo (östl. Teil)	52 000		747 646	.	*0,14*	St.Y.	1935	750	*14,4*
Italienische Besitzungen:									
Ital. Ostafrika [10])	1 702 000	.	.	.	.	A. Q.	1937	7 600	*4,5*
Libyen	1 773 952	21. 4. 1936	772 999	.	*1,87*	.	.	.	*0,4*
Portugiesische Besitzungen:									
Angola	1 263 700	.	.	.	.	A. Q.	1934	3 225	*2,6*
Guinea	36 125	.	.	.	.	A. Q.	1935	416	*11,5*
Moçambique	771 125	1. 8. 1930	[13])3 960 261	1 896 981	.	A. Q.	1935	4 006	*5,2*
Übrige Besitzungen [11]) . .	5 029	.	.	.	.	A. Q.	1933	212	*42,2*
Spanische Besitzungen [12]) . .	333 643	31. 12. 1930	1 042 000	.	.	.	.	.	*3,1*
Amerika	**42 900 000**	.	.	.	.	.	.	**266 000**	*6,2*
a. Nord- u. Mittelamerika (ohne fremdl. Besitz.)									
Verein. Staaten v. Amerika	7 839 081		122 775 046	62 137 080	*1,49*	A. Q.		128 429	*16,4*
dazu Dependenzen:									
Alaska	1 518 717	1. 4. 1930	59 278	35 764	*0,74*	A. Q.	30. 6. 1936	62	*0,04*
Panamakanalzone	1 422		39 467	.	*5,33*	A. Q.		42	*29,5*
Puerto Rico	8 896		1 543 913	771 761	*1,72*	A. Q.		1 742	*195,8*
Jungfern-Inseln	345		22 012	.	.	A. Q.		22	*63,8*
Costa Rica	50 550	11. 5. 1927	471 525	.	.	St.Y.	19. 1. 1936	578	*11,4*
Cuba	114 524	9. 1931	3 962 344	.	*2,61*	St.Y.	31. 12. 1935	4 008	*35,0*
Dominikanische Republik . .	50 070	13. 5. 1935	1 479 417	750 704	*3,42*	A. Q.	31. 12. 1936	1 545	*30,8*
Guatemala	109 724	28. 8. 1921	2 004 900	991 896	.	A. Q.	31. 12. 1934	2 267	*20,7*
Haiti	27 844	9. 1919	.	.	.	St.Y.	31. 12. 1935	3 003	*107,9*
Honduras	154 305	30. 6. 1935	962 000	479 651	*2,37*	.	.	.	*6,2*

*), [1])—[3]) Vgl. Anm. *), 1—3 auf S. 7*. — [4]) Vgl. Anm. 7 auf S. 9*. — [5]) Vgl. Anm. 8 auf S. 9*. — [6]) Bei Äquatorafrika sind die vom franz. Mandatsgebiet Kamerun abgetrennten Gebietsteile nachgewiesen. — [7]) Einschl. des gesamten Hinterlandes. — [8]) Vgl. Anm. 7 auf S. 9*. — [9]) Vgl. Anm. 6. — [10]) Kaiserreich Äthiopien mit Eritrea und Italienisch Somaliland. — [11]) Kapverdische Inseln, Inseln São Thomé und Principe. — [12]) Span. Marokko mit den ehem. Presidios Ceuta, Melilla usw., Fernando Po, Westsahara, Rio Muni (Span. Guinea) mit vorgelagerten Inseln. — [13]) Die Zählung erstreckte sich nur auf die eingeborene Bevölkerung; die Zahl der Nichteingeborenen betrug am 2. 5. 1935 = 45 750.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Fläche in qkm*)[1])	Ergebnisse der letzten Volkszählung			Durchschnittl. jährliche Zu- od. Abnahme (-) seit der letzten Zählung in v H der mittleren Bevölkerung	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen			Auf 1 qkm kommen Einwohner[3])
		Zeitpunkt	Bevölkerung überhaupt	Bevölkerung darunter männlich		Quelle[2])	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000*)	
Mexiko	1 969 154	15. 5. 1930	16 552 722	8 119 004	*1,67*	A. Q.	30. 6. 1936	18 852	*9,6*
Nicaragua	118 453	1. 1. 1920	638 119	311 613	.	A. Q.	31. 12. 1934	850	*7,2*
Panama	74 522	1930	467 459	239 499	*0,47*	A. Q.	31. 12. 1935	522	*7,0*
El Salvador	34 126	1. 5. 1930	1 459 578	.	.	A. Q.	31. 12. 1936	1 632	*47,8*
b. Südamerika (ohne fremdl. Besitz.)									
Argentinien	2 797 113	(1914)	.	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	12 402	*4,4*
Bolivien	1 332 808	(1900)	.	.	.	St.Y.	1935	3 171	*2,4*
Brasilien	8 511 189	1. 9. 1920	30 635 605	15 443 818	.	A. Q.	31. 12. 1936	42 395	*5,0*
Chile	741 767	27. 11. 1930	4 287 445	2 122 709	*1,39*	A. Q.	31. 12. 1936	4 552	*6,1*
Columbien	1 162 240	16. 11. 1928	7 851 000	3 937 892	*2,91*	A. Q.	30. 6. 1936	8 665	*7,5*
Ecuador	451 180	.	.	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	2 702	*6,0*
Paraguay	418 722	.	.	.	.	St.Y.	1935	927	*2,2*
Peru	1 249 049	.	.	.	.	A. Q.	31. 12. 1934	6 800	*5,4*
Uruguay	186 926	(1911)	.	.	.	St.Y.	1. 1. 1936	2 040	*10,9*
Venezuela	1 020 400	31.1./3.2.1926	3 026 878	.	*4,45*	St.Y.	31. 12. 1935	3 414	*3,3*
c. Fremdl. Besitzungen									
Brit. Reich (amerik. Teile):									
Canada	9 569 326	1. 6. 1931	10 376 786	5 374 541	*1,65*	N. Q.	31. 12. 1936	11 028	*1,2*
Neufundland	110 677	1. 8. 1935	289 516	.	*0,67*	.	.	.	*2,6*
hierzu Labrador	601 893	1931	4 264	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	5	*0,01*
Bermuda-Inseln	49	1931	27 789	14 174	*3,20*	A. Q.	31. 12. 1935	30	*614,4*
Britisch Guayana	231 744	1931	310 933	155 381	*0,44*	A. Q.	31. 12. 1935	328	*1,4*
» Honduras	22 268	1931	51 347	25 524	*1,25*	A. Q.	31. 12. 1935	55	*2,5*
» Westindien	32 374	.	.	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	2 167	*66,9*
Falkland-Inseln	15 716	1931	3 101	2 066	*−1,01*	A. Q.	31. 12. 1935	3	*0,2*
Dänische Besitzung:									
Grönland	[4]) 2 170 000	1. 10. 1930	16 630	7 982	*1,64*	A. Q.	1935	17	.
Französische Besitzungen:									
Franz. Westindien	3 126	1. 7. 1931	506 233	.	*0,50*	A. Q.	31. 12. 1934	511	*163,5*
» Guayana	90 000	1. 7. 1931	29 085	.	*−9,55*	.	.	.	*0,3*
Niederländische Besitzungen:									
Niederl. Antillen (Curaçao usw.)	1 044	31. 12. 1921	54 963	23 185	*−0,04*	St.Y.	31. 12. 1935	87	*83,4*
Niederl. Guayana (Surinam)	140 651	31. 7. 1921	128 822	66 238	*3,96*	St.Y.	31. 12. 1935	144	*1,0*
Australien und Südseeinseln	**8 600 000**	.	.	.	.	.	.	**10 600**	*1,2*
Brit. Reich (austral. Teile):									
Australischer Bund	7 703 867	30. 6. 1933	[5]) 6 629 839	3 367 111	*1,63*	N. Q.	31. 12. 1936	6 807	*0,9*
hierzu Papua (Brit.-Neu-Guinea)	234 490	.	.	.	.	A. Q.	31. 12. 1935	300	*1,3*
Norfolk-Inseln	34	30. 6. 1933	1 231	662	*4,31*	.	.	.	*36,2*
Neuseeland	268 232	24. 3. 1936	[6]) 1 573 810	.	*1,11*	A. Q.	1. 1. 1937	1 585	*5,9*
hierzu angegl. Südsee-inseln[7])	764	20. 4. 1926	13 877	.	.	A. Q.	30. 6. 1935	17	*22,3*
Fidschi- u. westl. Südsee-inseln (Kol. u. Prot.)[8])	49 182	.	.	.	.	A. Q.	1935	399	*8,1*

*) [1])—[3]) Vgl. Anm. *), 1—3 auf S. 7*. — [4]) Davon 88 000 qkm gletscherlos. — [5]) Ohne Ureinwohner (54 378 Vollblut-Ureinwohner nach der Zählung vom 30. 6. 1935 und 19 467 Mischlinge nach der Zählung vom 30. 6. 1933). — [6]) Einschl. 82 326 Maoris. — [7]) Cook-Inseln mit Niue, Kermadek- und Tokelau-Inseln. — [8]) Fidschi-, Tonga- (Freundschafts-), Salomo-, Gilbert- und Ellice-, Phönix-Inseln mit Pitcairn

Länder	Fläche in qkm*)[1])	Ergebnisse der letzten Volkszählung: Zeitpunkt	Bevölkerung: überhaupt	Bevölkerung: darunter männlich	Durchschnittl. jährliche Zu- od. Abnahme (-) seit der letzten Zählung in v H der mittleren Bevölkerung	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen: Quelle[2])	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000*)	Auf 1 qkm kommen Einwohner[3])
Mandatsgebiete[4]):									
Nauru (brit. Verw.)	21	30. 6. 1933	2 641	1 834	*1,81*	A. Q.	1936	3	*139,1*
Neu-Guinea (austral. Verw.)[5])	240 861	.	.	.	.	A. Q.	1935	666	*2,8*
Westsamoa (neuseeländ. Verw.)[6])	2 934	.	.	.	.	St.Y.	30. 6. 1936	55	*18,7*
Neu-Hebriden (brit.-franz. Gemeinherrschaft)	14 762	.	.	.	.	St.Y.	1935	50	*3,4*
Französische Besitzungen:									
Neu-Kaledonien und Dep.	18 653	1. 7. 1931	57 165	.	*−0,16*	A. Q.	1935	60	*3,2*
Französische Südseeinseln	3 998	1. 7. 1931	40 000	.	*2,11*	A. Q.	1935	40	*10,0*
Besitz. d. Ver. St. v. Amerika:									
Guam (Marianen)	534	1. 4. 1930	18 509	.	.	St.Y.	30. 6. 1935	21	*40,3*
Hawai	16 658	1. 4. 1930	368 336	222 640	*3,60*	St.Y.	30. 6. 1936	393	*23,6*
Tutuila-Inseln (Samoa)	197	1. 4. 1930	10 055	.	.	.	.	.	*51,0*
Japan. Mandatsgebiet[4]):									
Pazifische Inseln[7])	2 149	1. 10. 1935	102 537	57 333	*7,65*	.	.	.	*47,7*

*) [1])—[3]) Vgl. Anm. *), 1—3 auf S. 7*. — [4]) Ehem. deutsche Schutzgebiete. — [5]) Einschl. Bismarckarchipel und ehem. deutsche Salomoinseln. — [6]) Sawai und Upolu. — [7]) Marianen-, Karolinen- und Marschall-Inseln.

2. Fläche und Bevölkerung der volkreichsten Staaten und der Kolonialmächte der Erde um 1936

Staaten	Fläche in 1000 qkm	Fläche in vH der Erdfläche	Bevölkerung in Mill.	Bevölkerung in vH der Erdbevölkerung	Bevölkerung je qkm
Erde	[1]) **134 600**	***100***	**2 116**	***100***	*15,7*
Deutsches Reich	471	*0,3*	68	*3,2*	*143,6*
Britisches Reich[2])	34 938	*26,0*	516	*24,4*	*14,8*
davon					
Großbrit. und Nordirland	243	*0,2*	47	*2,2*	*194,3*
übrige Besitzungen in Europa	71	*0,1*	3	*0,2*	*47,5*
Besitzungen in Asien[2])	5 609	*4,2*	382	*18,1*	*68,0*
» » Afrika[2]) [3])	9 926	*7,4*	60	*2,8*	*6,1*
» » Amerika	10 584	*7,8*	14	*0,7*	*1,3*
» » Australien[2])	8 500	*6,3*	10	*0,5*	*1,2*
Italien	3 789	*2,8*	51	*2,4*	*13,5*
davon					
Mutterland	310	*0,2*	43	*2,0*	*137,7*
Kolonien	3 479	*2,6*	8	*0,4*	*2,5*
Frankreich[2])	12 425	*9,2*	111	*5,2*	*8,9*
davon					
Mutterland	551	*0,4*	42	*2,0*	*76,1*
Kolonien[2])	11 874	*8,8*	69	*3,2*	*5,8*
Polen	389	*0,3*	34	*1,6*	*88,1*
Spanien	846	*0,6*	25	*1,2*	*29,5*
davon					
Mutterland	512	*0,4*	24	*1,1*	*46,7*
Kolonien	334	*0,2*	1	*0,1*	*3,1*

Staaten	Fläche in 1000 qkm	Fläche in vH der Erdfläche	Bevölkerung in Mill.	Bevölkerung in vH der Erdbevölkerung	Bevölkerung je qkm
Niederlande	2 080	*1,5*	73	*3,5*	*35,2*
davon					
Mutterland	34	*0,03*	8	*0,4*	*260,3*
Kolonien	2 046	*1,5*	65	*3,1*	*31,6*
Belgien[2])	2 422	*1,8*	23	*1,1*	*9,4*
davon					
Mutterland	31	*0,02*	8	*0,4*	*273,1*
Kolonien[2])	2 391	*1,8*	15	*0,7*	*6,1*
Portugal	2 191	*1,6*	16	*0,8*	*7,5*
davon					
Mutterland	92	*0,1*	7	*0,4*	*79,1*
Kolonien	2 099	*1,5*	9	*0,4*	*4,3*
Rußland (UdSSR)	21 176	*15,7*	171	*8,1*	*8,1*
China[4])	10 362	*7,7*	437	*20,6*	*42,2*
Japan[2])	681	*0,5*	99	*4,7*	*146,0*
davon					
eigentl. Japan	382	*0,3*	69	*3,3*	*181,0*
übrige Besitzungen[2])	299	*0,2*	30	*1,4*	*101,1*
Vereinigte Staaten von Amerika	9 682	*7,2*	144	*6,8*	*14,9*
davon					
Territorium	7 839	*5,8*	129	*6,1*	*16,4*
Depend. u. Kol.	1 843	*1,4*	15	*0,7*	*8,3*
Brasilien	8 511	*6,3*	42	*2,0*	*5,0*

[1]) Siehe Anm. 1 und 4 auf S. 7*. — [2]) Einschl. der Völkerbundsmandate. — [3]) Einschl. des Sudan (brit.-ägypt. Gemeinherrschaft). — [4]) Ausschl. Mandschurei mit Prov. Jehol (Manchukuo) und Tannu-Tuwa.

3. Größere Städte in Europa und Außereuropa
nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

(Europa: Städte mit 100 000 u. mehr Einwohnern; Außereuropa: Städte mit 200 000 u. mehr Einwohnern)

Europa

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Deutsches Reich[1])	16. 6. 1933		
Berlin	4 243	[2])3 804	[2])3 730
Hamburg	1 129	997	931
Köln	757	643	517
München	735	646	596
Leipzig	713	608	590
Essen	654	443	295
Dresden	642	535	548
Breslau	625	532	512
Frankfurt a. M.	556	435	415
Dortmund	541	297	214
Düsseldorf	499	410	359
Hannover	444	314	302
Duisburg [3])	440	355	331
Stuttgart	415	311	286
Nürnberg	410	355	333
Wuppertal [4])	409	316	339
Chemnitz	351	307	288
Gelsenkirchen	333	169	170
Bremen	323	259	247
Königsberg (Pr)	316	265	246
Bochum	315	143	137
Magdeburg	307	286	280
Mannheim	275	231	194
Stettin	271	233	236
Altona	242	170	173
Kiel	218	206	212
Halle a. S.	209	184	181
Oberhausen	192	99	90
Augsburg	177	156	102
Kassel	175	163	153
Krefeld-Uerdingen a. Rh.[5])	165	136	139
Aachen	163	146	156
Wiesbaden	160	98	109
Braunschweig	157	140	144
Karlsruhe	155	138	134
Hagen	148	93	89
Erfurt	145	130	111
Mainz	143	109	111
Solingen	140	49	51
Mülheim a. d. Ruhr	133	128	113
Hindenburg O. S.	130	67	63
Lübeck	129	112	99
Saarbrücken	129	111	105
München Gladbach	127	107	66
Münster i. W.	122	101	90
Bielefeld	121	79	78
Plauen	114	106	121
Harburg-Wilhelmsburg[6])	113	95	95
Gleiwitz	111	68	67
Ludwigshafen a. Rhein	107	92	83
Remscheid	101	74	72
Würzburg	101	87	84
Beuthen	101	70	68
Belgien	31. 12. 1930		
Brüssel (m. Vorort.)	869	756	720
» (o. »)	200	155	177
Antwerpen (m. »)	484	408	398
» (o. »)	284	302	302
Lüttich (m. »)	252	240	242
» (o. »)	166	163	168
Gent (m. »)	219	212	210
» (o. »)	170	167	166
Bulgarien	31. 12. 1934		
Sofia	288	154	103
Philippopel (Plovdiv)	100	63	48
Dänemark	5. 11. 1935		
Kopenhagen	843	561	462
Danzig, Freie Stadt	18. 8. 1929		
Danzig	235	195	170
Estland	1. 3. 1934		
Reval (Tallinn)	138	122	79
Finnland	31. 12. 1935		
Helsingfors (Helsinki)	278	199	147
Frankreich	8. 3. 1936		
Groß-Paris (-Depart. Seine)	4 963	4 412	4 154
Paris	2 830	2 906	2 936
Marseille	914	586	551
Lyon	571	562	524
Bordeaux	258	267	262
Nizza	242	156	143
Toulouse	213	175	150
Lille	201	201	218
Nantes	195	184	171
Straßburg	193	167	179
Saint-Etienne	190	168	149
Le Havre	164	163	136
Toulon	150	106	105
Rouen	123	124	125
Nancy	121	113	120
Reims	117	77	115
Roubaix	107	113	123
Clermont-Ferrand	101	83	65
Griechenland	16. 5. 1928		
Athen	459	293	167
Piräus	252	131	72
Saloniki	245	170	157
Großbritannien und Nordirland:			
England u. Wales	26. 4. 1931		
London (mit Vororten)	8 204	7 480	7 251
» (ohne Vororte)	4 397	4 485	4 522
Birmingham	1 003	919	840
Liverpool	856	803	753
Manchester	766	730	714
Sheffield	512	491	460
Leeds	483	458	454
Bristol	397	377	357
Kingston upon Hull	314	287	278
Bradford	298	286	288
West Ham	294	301	289
Newcastle on Tyne	283	275	267
Stoke on Trent	277	240	235
Nottingham	269	263	260
Portsmouth	249	247	234
Leicester	239	234	227
Croydon	233	191	170
Cardiff	224	200	182
Salford	223	234	231
Plymouth	208	210	207
Sunderland	186	159	151
Willesden	184	166	154
Bolton	177	179	181
Southampton	176	161	145
Coventry	167	128	106
Swansea	165	158	144
Tottenham	158	147	137
Birkenhead	148	146	131
Brighton	147	142	131
Derby	142	130	123
East Ham	142	143	133
Rhondda	141	163	153
Oldham	140	145	147
Middlesbrough	138	131	120
Wolverhampton	133	102	95
Walthamstow	133	127	125
Ilford	131	85	78
Leyton	128	128	125
Norwich	126	121	121
Stockport	125	123	120
Blackburn	123	127	133
Gateshead	122	125	117
Southend on Sea	120	106	71
Preston	119	117	117
Ealing	118	90	82
Bournemouth	117	96	82
Hendon	116	58	40
Huddersfield	113	110	108
South Shields	113	117	109
St. Helens	107	103	97
Walsall	103	98	93
Blackpool	102	99	61
Schottland	26. 4. 1931		
Glasgow	1 088	1 034	784
Edinburg	439	420	320
Dundee	176	168	165
Aberdeen	167	159	164
Nordirland	28. 2. 1937		
Belfast	438	393	387
Irischer Freistaat	27. 4. 1936		
Dublin	468	399	305
Italien	20. 4. 1936		
Rom	1 179	692	542
Mailand	1 114	836	599
Neapel	876	772	678
Turin	637	502	427
Genua	631	316	272
Palermo	417	394	341
Florenz	331	254	233
Bologna	278	211	173
Venedig	270	192	161
Triest	252	239	161
Catania	244	252	211
Bari	196	115	104
Messina	195	176	127
Verona	162	93	82
Padua	143	112	96
Tarent	138	104	68
Livorno	129	115	105
Brescia	128	100	83
Ferrara	120	108	95
Reggio di Calabria	118	59	43
La Spezia	112	88	74
Cagliari	111	62	60

Anmerkungen siehe Seite 15*.

3. Größere Städte in Europa und Außereuropa nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

(Europa: Städte mit 100 000 u. mehr Einwohnern; Außereuropa: Städte mit 200 000 u. mehr Einwohnern)

Noch: Europa

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Jugoslawien	31. 3. 1931		
Belgrad	242	115	91
Zagreb (Agram)	186	108	79
Subotica (Maria-Theresiopel)	100	91	95
Lettland	12. 2. 1935		
Riga	385	185	328
Litauen	31. 12. 1934*)		
Kowno (Kaunas)	104	102	.
Niederlande	31. 12. 1930		
Amsterdam	757	647	566
Rotterdam	587	516	418
Haag	438	355	271
Utrecht	155	140	119
Haarlem	120	77	69
Groningen	105	90	75
Norwegen	1. 12. 1930		
Oslo	253	258	243
Österreich	22. 3. 1934		
Wien	1 875	1 866	2 031
Graz	153	153	152
Linz	109	102	68
Polen	9. 12. 1931		
Warschau	1 179	936	864
Lodz	605	452	404
Lemberg	316	219	206
Posen	249	170	157
Krakau	221	182	152
Wilna	196	129	188
Kattowitz	127	45	43
Czenstochau	118	80	72
Bromberg	118	88	58
Lublin	113	94	67
Sosnowice	109	86	83

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Portugal	1. 12. 1930		
Lissabon	594	486	435
Porto	232	203	194
Rumänien	29. 12. 1930		
Bukarest	631	348	338
Kischineff (Chisinau)	117	114	118
Czernowitz (Cernauţi)	111	.	87
Jassy	103	.	76
Galatz (Galaţi)	101	.	72
Rußland (UdSSR), europ. Teil	17. 12. 1926		
Moskau	2 026	1 028	1 506
Leningrad (St. Petersburg)	1 614	706	1 911
Kiew	514	366	446
Odessa	421	435	498
Charkow	417	284	224
Rostow a. D.	308	177	125
Dnepropetrowsk (Ekaterinoslaw)	233	164	151
Saratow	215	190	202
Gorki (Nishny-Nowgorod)	185	106	108
Kasan	179	146	183
Astrachan	177	123	150
Kuibyschew (Samara)	176	176	125
Krasnodar (Ekaterinodar)	163	143	71
Tula	153	129	135
Stalingrad (Zaritzin)	148	90	80
Swerdlowsk (Ekaterinburg)	136	.	52
Minsk	132	104	111
Orenburg	123	109	94
Woronesch	120	90	91
Jaroslaw	114	76	82
Iwanowo (-Wosnessensk)	111	58	69
Kalinin (Twer)	106	66	62
Stalin (Jusowka)	106	38	.
Nikolajew	105	109	98

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Schweden	31. 12. 1930		
Stockholm	502	419	342
Gotenburg (Göteborg)	244	202	168
Malmö	128	114	83
Schweiz	1. 12. 1930		
Zürich	250	207	189
Basel	148	136	132
Genf	124	126	115
Bern	112	105	91
Spanien	31. 12. 1930		
Barcelona	1 006	710	560
Madrid	953	751	572
Valencia	320	251	233
Sevilla	229	206	155
Malaga	188	151	133
Saragossa	174	141	106
Bilbao	162	113	94
Murcia	159	141	125
Granada	118	103	81
Cordoba	103	74	67
Tschechoslowakei	1. 12. 1930		
Prag	849	677	224
Brünn	265	222	126
Mährisch Ostrau	125	114	37
Preßburg (Bratislava)	124	93	78
Pilsen	115	108	80
Türkei europ. Teil	20. 10. 1935		
Istanbul (Konstantinopel: europ.u.asiat.)	741	.	.
Ungarn	31. 12. 1930		
Budapest (mit Vorort.)	1 421	1 218	1 098
» (ohne »)	1 006	930	881
Szegedin	135	124	118
Debreczin	117	103	93

Außereuropäische Länder

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Asien			
China[7])			
Shanghai (mit Vorort.)	3 486	1 000	651
Peiping (Peking) (mit Vorort.)	1 556	805	693
Tientsin	1 292	800	800
Canton	1 123	900	900
Nanking	1 019	377	267
Tschengtu	800	.	400
Hankow	778	1 320	826
Tschungking	635	614	598
Wentschau	631	202	100
Tschanscha	607	536	250
Wutschang	600	.	400
Hangtschau	537	684	354
Tsingtau	515	.	.
Lantschau	500	.	500
Tsinan	422	250	.
Fuschun	345	.	.
Penhsifu	325	.	.
Futschau	323	624	624
Nantschang	300	.	.
Kaiyuan	293	.	.
Sutschau	260	500	500
Amoy	234	114	114
Kaifeng	223	.	.

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Ningpo	219	470	350
Weihaiwei	214	.	.
Wantschien	211	80	.
Tschingkiang	200	135	184
Manchukuo	31. 12. 1935		
Mukden (Fengtien)	421	160	158
Harbin	458	103	81
Hsinking	248	.	.
Irak	1931*)		
Bagdad	250	225	125
Iran			
Teheran	360	220	280
Täbris	220	200	200
Japan eigentliches Japan	1. 10. 1935		
Tokyo	5 876	2 173	2 186
Osaka	2 990	1 253	1 227
Nagoya	1 083	430	378
Kyoto	1 081	591	442
Kobe	912	609	378
Yokohama	704	423	394

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Hiroshima	310	161	143
Fukuoka	291	95	82
Kure	231	130	101
Sendai	220	119	98
Nagasaki	212	177	176
Yawata	209	100	23
Hakodate	207	145	88
Shizuoka	201	74	54
Formosa	1. 10. 1935		
Taihoku	274	108	10
Chosen (Korea)	1. 10. 1935		
Söul	444	303	279
Kwantung	1. 7. 1935		
Dairen	481	203	41
Rußland (UdSSR), asiat. Teil	17. 6. 1926		
Baku	453	237	128
Taschkent	324	272	165
Tiflis	293	327	197

Anmerkungen siehe Seite 15*.

3. Größere Städte in Europa und Außereuropa nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

(Europa: Städte mit 100 000 u. mehr Einwohnern; Außereuropa: Städte mit 200 000 u. mehr Einwohnern)

Noch: Außereuropäische Länder

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Siam	15. 7. 1929		
Bangkok	493	.	629
Brit. Indien	26. 2. 1931		
Kalkutta (m. Vorort. einschl. Howrah)..	1 486	1 318	1 043
(o. Vorort.)	1 194	906	896
Bombay	1 161	1 176	979
Madras	647	527	519
Hyderabad	467	404	501
Delhi	447	304	233
Lahore	430	282	229
Rangoon	400	342	293
Ahmedabad	314	274	216
Bangalore	306	237	189
Lucknow	275	241	260
Amritsar	265	160	153
Karachi	264	217	152
Poona	250	215	159
Cawnpore	244	216	179
Agra	230	186	185
Howrah	225	195	179
Nagpur	215	145	101
Benares	205	198	204
Malakka	1. 4. 1936		
Singapore	490	350	303
Übr. brit. Besitz.	1931		
Victoria (Hongkong)	358	342	255
Colombo (Ceylon)	284	244	211
Niederländisch Indien	7. 10. 1930		
Batavia	436	254	139
Soerabaia	342	192	150
Semarang	218	158	97
Frz. Indochina	1. 7. 1931		
Saigon (Cholon)	256	180	182
Syrien und Libanon	31. 12. 1934		
Aleppo	249	129	200
Damaskus	229	169	250
Philippinen	1. 7. 1935		
Manila	353	285	234
Afrika			
Ägypten	3. 1937		
Kairo	1 307	791	654
Alexandrien	682	445	332
Algerien	8. 3. 1936		
Algier	264	207	172
Marokko (Frz. Zone)	8. 3. 1936		
Casablanca	259	102	.

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Union von Südafrika	5. 5. 1936		
Johannesburg (m.Vorort.)	519	289	.
» (o. »)	475	283	237
Kapstadt (m.Vorort.)	335	221	.
» (o. »)	296	209	150
Durban (m. »)	260	167	.
» (o. »)	240	153	73
Tunesien	8. 3. 1936		
Tunis	220	172	165
Amerika			
a. Nord- und Mittelamerika			
Ver. St. v. Amerika	1. 4. 1930		
New York [8]	6 930	5 620	4 767
Chicago	3 376	2 702	2 185
Philadelphia	1 951	1 824	1 549
Detroit	1 569	994	466
Los Angeles	1 238	577	319
Cleveland	900	797	561
St. Louis	822	773	687
Baltimore	805	734	558
Boston	781	748	671
Pittsburgh	670	588	534
San Francisco	634	507	417
Milwaukee	578	457	374
Buffalo	573	507	424
Washington	487	438	331
Minneapolis	464	381	301
New Orleans	459	387	339
Cincinnati	451	401	364
Newark	442	415	347
Kansas City (Mo.)	400	324	248
Seattle	366	315	237
Indianapolis	364	314	234
Rochester	328	296	218
Jersey City	317	298	268
Louisville	308	235	224
Portland	302	258	207
Houston	292	138	79
Toledo	291	243	168
Columbus	291	237	182
Denver	288	256	213
Oakland	284	216	150
St. Paul	272	235	215
Atlanta	270	201	155
Dallas	260	159	92
Birmingham	260	179	133
Akron	255	208	69
Memphis	253	162	131
Providence	253	238	224
San Antonio	232	161	97
Omaha	214	192	150
Syracuse	209	172	137
Dayton	201	153	117

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Canada	1. 6. 1931		
Montreal	811	619	491
Toronto	628	522	382
Vancouver	245	117	100
Winnipeg	218	179	136
Cuba	1935*)		
Havana	550	364	297
Mexiko	15. 5. 1930		
Mexiko (m. Vorort)..	1 029	.	.
(o. »)..	961	615	471
b. Südamerika			
Argentinien	1936*)		
Buenos Aires	2 268	1 720	1 320
Rosario	508	265	176
Cordoba	309	156	95
Avellaneda	231	137	87
Brasilien	1935*)		
Rio de Janeiro	1 701	1 158	858
São Paulo	1 151	579	400
Pernambuco (Recife)	473	239	113
Bahia (São Salvador)	364	283	300
Porto Alegre	328	179	147
Belem	311	236	100
Campos	219	176	30
Chile	27. 11. 1930		
Santiago	696	507	333
Columbien	1936*)		
Bogotá	350	144	121
Peru	1931		
Lima	285	176	141
Uruguay	1. 7. 1936*)		
Montevideo	674	385	328
Australien			
Australischer Bund	30. 6. 1933		
Sydney (mitVorort.)	1 235	926	636
Melbourne(» »)	992	795	593
Adelaide (» »)	313	260	191
Brisbane (» »)	300	218	141
Perth (» »)	207	156	109
Neuseeland	24. 3. 1936		
Auckland(mitVorort.)	212	158	103

*) Berechnung oder Schätzung. — [1]) Für 1920: Bevölkerung am 8. 10. 1919. — [2]) Stadtkreis Berlin einschl. der durch Gesetz vom 24. 4. 1920 einverleibten 93 Gemeinden. — [3]) Für 1920 und 1910: Duisburg und Hamborn. — [4]) Für 1920 und 1910: Barmen und Elberfeld. — [5]) Für 1920 und 1910: Krefeld und Uerdingen. — [6]) Für 1920 und 1910: Harburg und Wilhelmsburg. — [7]) Die Zahlenangaben stellen nur rohe Schätzungen dar. — [8]) Bronx, Brooklin, Manhattan, Queens und Richmond. Groß New York (Metropolitan district): 10 901 000 Einw. i. J. 1930 und 8 505 000 Einw. i. J. 1920.

4. Die Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen [1]

Staaten	Zeitpunkt der Zählung	Gesamtbevölkerung	Bevölkerung in Gemeinden mit ...... Einwohnern				
			weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Grundzahlen in 1000							
Deutsches Reich[2])	1933	66 029	33 214	4 061	5 196	3 585	19 973
Belgien	1930	8 092	4 381	915	859	112	3) 1 825
Britisches Reich							
Großbritan. u. Nordirland							
England und Wales	1931	39 952	10 245	3 358	4 812	3 480	9) 18 057
Schottland	1931	4 843	1 992	257	494	230	1 870
Nordirland [5])	1937	1 280	692	102	48	—	438
Irischer Freistaat	1936	2 966	2 205	103	109	81	468
Austral. Bund	1933	6 630	2 939	189	290	60	3) 3 152
Canada	1931	10 377	6 505	485	588	471	2 328
Bulgarien	1934	6 090	5 103	250	279	70	388
Dänemark	1930	3 551	2 171	298	173	138	771
Estland [4])	1934	1 126	836	48	45	59	138
Finnland	1930	3 667	2 263	835	147	178	244
Frankreich	1936	41 907	25 312	2 697	2 967	2 107	8) 8 824
Griechenland [4])	1928	6 205	4 402	250	481	116	956
Italien	1931	41 177	20 384	5 769	5 175	2 702	7 147
Japan	1935	69 254	37 502	6 255	4 294	3 685	17 518
Jugoslawien	1931	6) 13 931	12 056	517	564	267	527
Lettland [4])	1935	1 951	1 401	29	79	57	385
Litauen (ohne Memel)[4])	1935	2 349	2 176	22	46	—	105
Luxemburg	1935	297	172	40	27	58	—
Niederlande	1930	7 936	2 891	1 179	910	794	2 162
Norwegen [4])	1930	2 814	2 161	175	72	153	253
Österreich	1934	6) 6 760	4 084	265	209	61	2 136
Polen [4])	1931	5) 31 928	25 355	1 101	1 433	688	3 351
Portugal	1930	6 826	5 453	350	196	—	827
Rumänien	1930	5) 18 025	14 911	708	670	673	1 063
Rußland (UdSSR)	1926	147 035	123 660	5 621	4 094	4 109	9 551
Schweden [4])	1930	6 142	4 488	299	364	117	874
Schweiz	1930	4 066	2 829	225	185	194	633
Spanien	1930	7) 23 564	13 528	2 846	2 513	1 163	3 514
Tschechoslowakei	1930	14 730	11 398	890	827	137	1 478
Ungarn	1930	8 688	4 997	872	996	565	1 258
Ver. Staaten von Amerika	1930	122 775	64 458	6 925	8 575	6 491	36 326
Verhältniszahlen							
Deutsches Reich[2])	1933	*100*	*50,4*	*6,1*	*7,9*	*5,4*	*30,2*
Belgien	1930	*100*	*54,1*	*11,3*	*10,6*	*1,4*	*22,6*
Britisches Reich							
Großbritan. u. Nordirland							
England und Wales	1931	*100*	*25,6*	*8,4*	*12,1*	*8,7*	*45,2*
Schottland	1931	*100*	*41,1*	*5,3*	*10,2*	*4,8*	*38,6*
Nordirland	1937	*100*	*54,0*	*8,0*	*3,8*	—	*34,2*
Irischer Freistaat	1936	*100*	*74,3*	*3,5*	*3,7*	*2,7*	*15,8*
Austral. Bund	1933	*100*	*44,3*	*2,9*	*4,4*	*0,9*	*47,5*
Canada	1931	*100*	*62,7*	*4,7*	*5,7*	*4,5*	*22,4*
Bulgarien	1934	*100*	*83,8*	*4,1*	*4,5*	*1,2*	*6,4*
Dänemark	1930	*100*	*61,1*	*8,4*	*4,9*	*3,9*	*21,7*
Estland	1934	*100*	*74,3*	*4,2*	*4,0*	*5,2*	*12,3*
Finnland	1930	*100*	*61,7*	*22,8*	*4,0*	*4,9*	*6,6*
Frankreich	1936	*100*	*60,4*	*6,4*	*7,1*	*5,0*	*21,1*
Griechenland	1928	*100*	*71,0*	*4,0*	*7,7*	*1,9*	*15,4*
Italien	1931	*100*	*49,5*	*14,0*	*12,6*	*6,6*	*17,3*
Japan	1935	*100*	*54,2*	*9,0*	*6,2*	*5,3*	*25,3*
Jugoslawien	1931	*100*	*86,5*	*3,7*	*4,1*	*1,9*	*3,8*
Lettland	1935	*100*	*71,8*	*1,5*	*4,1*	*2,9*	*19,7*
Litauen (ohne Memel)	1935	*100*	*92,6*	*0,9*	*2,0*	—	*4,5*
Luxemburg	1935	*100*	*57,8*	*13,5*	*9,3*	*19,4*	—
Niederlande	1930	*100*	*36,4*	*14,9*	*11,5*	*10,0*	*27,2*
Norwegen	1930	*100*	*76,8*	*6,2*	*2,6*	*5,4*	*9,0*
Österreich	1934	*100*	*60,5*	*3,9*	*3,1*	*0,9*	*31,6*
Polen	1931	*100*	*79,4*	*3,4*	*4,5*	*2,2*	*10,5*
Portugal	1930	*100*	*79,9*	*5,1*	*2,9*	—	*12,1*
Rumänien	1930	*100*	*82,7*	*3,9*	*3,7*	*3,8*	*5,9*
Rußland (UdSSR)	1926	*100*	*84,1*	*3.8*	*2,8*	*2,8*	*6,5*
Schweden	1930	*100*	*73,1*	*4,9*	*5,9*	*1,9*	*14,2*
Schweiz	1930	*100*	*69,6*	*5,5*	*4,6*	*4,8*	*15,5*
Spanien	1930	*100*	*57,4*	*12,1*	*10,7*	*4,9*	*14,9*
Tschechoslowakei	1930	*100*	*77,4*	*6,0*	*5,6*	*0,9*	*10,1*
Ungarn	1930	*100*	*57,5*	*10,0*	*11,5*	*6,5*	*14,5*
Ver. Staaten von Amerika	1930	*100*	*52,5*	*5,6*	*7,0*	*5,3*	*29,6*

[1]) Bei Vergleichen ist zu beachten, daß Begriffsbestimmung und Umfang der politischen Gemeinden in den einzelnen Staaten stark voneinander abweichen. — [2]) Stand der Gemeinden vom 1. 1. 1937 (vgl. Übersicht 7 auf S. 14). — [3]) Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern einschl. Vororte. — [4]) Die Landgemeinden sind sämtlich bei den Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern nachgewiesen. — [5]) Vorläufiges Ergebnis der Zählung. — [6]) Darunter 4 726 Personen ohne festen Wohnsitz. — [7]) Ortsanwesende Bevölkerung. — [8]) Darunter Groß-Paris (Depart. Seine). — [9]) Darunter Groß-London.

5. Bevölkerungswachstum seit 1800

(a = Gebietsstand vor 1914, b = jetziger Gebietsstand)

Länder		Bevölkerungszahl (in 1 000) um das Jahr									Durchschnittl. jährl. Bevölkerungszunahme in vH		
		1800	1830	1870	1880	1890	1900	1910	1920	1930	1800 bis 1870 1)	1870 bis 1910	1910 bis 1930
Deutsches Reich	a	*) 2) 24833	*) 3) 30611	41 061	45 236	49 428	56 367	64 926	.	.	*0,90*	*1,13*	.
	b	*) 2) 21989	*) 3) 27064	36 323	40 218	44 230	50 626	58 451	59 851	66 029	*0,90*	*1,19*	*0,54*
Belgien	a	*) 2) 3 090	*) 3 786	*) 5 088	5 520	6 069	6 694	7 424	7 406	.	*0,93*	*0,93*	.
	b	*) 2) 3 127	3 831	5 133	5 557	6 107	6 752	7 484	7 466	8 092	*0,90*	*0,93*	*0,39*
Bulgarien	a	.	.	.	.	3 311	3 744	4 338	.	.	.	4) *1,33*	.
	b	.	.	.	.	.	.	.	4 847	*) 6 090	.	.	5) *1,83*
Dänemark	a	926	1 224	1 785	1 969	2 172	2 450	2 757	3 104	.	*0,88*	*1,06*	.
	b	.	.	.	.	.	.	2 923	3 268	25) 3 706	.	.	26) *0,97*
Finnland		833	1 372	1 769	2 061	2 380	2 713	3 115	3 365	3 667	*1,00*	*1,39*	*0,83*
Frankreich	a	27 349	32 569	36 103	37 672	38 343	38 962	39 605	37 500	.	*0,39*	*0,23*	.
	b	28 250	33 218	37 653	39 239	39 946	40 681	41 479	39 210	41 835	*0,40*	*0,24*	*0,04*
Griechenland	a	.	753	1 458	1 679	2 187	2 504	2 632	.	.	*1,63*	*1,42*	.
	b	.	.	.	.	.	.	.	5 531	6 205	.	.	.
Großbrit. u. N. Irland													
England u. Wales		8 893	13 897	22 712	25 974	29 003	32 528	36 070	37 887	39 952	*1,25*	*1,14*	*0,51*
Schottland		1 608	2 364	3 360	3 736	4 026	4 472	4 761	4 882	4 843	*1,01*	*0,86*	*0,08*
Nordirland		5 216 (Nordirland und Irischer Freistaat zusammen)	1 574	1 359	1 305	1 236	1 237	1 251	*) 1 258	*) 1 244	*0,05* (Nordirland und Irischer Freistaat zusammen)	*—0,21*	*—0,03*
Irischer Freistaat			6 193	4 053	3 870	3 469	3 222	3 140	*) 3 103	27) 2 966		*—0,63*	*—0,23*
Island		47	*) 53	70	72	71	78	85	95	109	*0,51*	*0,47*	*1,24*
Italien	a	*) 17 237	*) 21 212	26 801	28 460	*) 30 245	32 475	34 671	36 361	.	*0,62*	*0,64*	.
	b	.	.	.	.	.	.	36 260	37 974	41 177	.	.	*0,64*
Jugoslawien	a	.	*) 678	*) 1 308	*) 1 403	2 162	2 493	2 912	2 595	.	*1,76*	*1,90*	.
(a = Serbien)	b	.	.	.	.	.	.	.	12 017	13 934	.	.	5) *1,47*
Luxemburg		*) 160	6) 170	198	210	211	236	260	261	25) 297	*0,30*	*0,68*	26) *0,36*
Niederlande		*) 2 100	2 613	3 580	4 013	4 511	5 104	5 858	6 865	7 936	*0,69*	*1,21*	*1,51*
Norwegen		*) 883	*) 1 262	*) 1 740	*) 1 921	2 001	2 240	2 392	2 650	2 814	*0,91*	*0,75*	*0,89*
Österreich	a	.	15 588	20 395	22 144	23 895	26 151	28 571	.	.	*0,67*	*0,83*	.
	b	.	.	4 499	4 962	5 416	6 003	6 646	6 535	6 760	.	*0,96*	*0,07*
Polen 7)	a	.	8) 4 852	5 706	7 960	.	9 402	.	.	.	9) *1,47*	10) *1,38*	.
	b	.	.	.	.	.	.	.	27 201	32 133	.	.	5) *1,66*
Portugal		*) 2 932	*) 11) 3737	4 188	4 551	5 050	5 423	5 960	6 033	6 826	*0,49*	12) *0,76*	*0,68*
Rumänien	a	.	.	13) 3 865	.	5 038	5 957	7 248	7 897	.	.	14) *1,19*	.
	b	.	.	.	.	.	.	.	16 262	18 053	.	.	5) *1,05*
Rußland (UdSSR	a	.	.	*) 71 891	*) 89 686	.	15) 102845	*) 130820	.	.	.	*1,45*	.
europ. Teil)	b	.	.	*) 60 934	*) 76 189	.	15) 87 532	*) 112317	16) 116047	.	.	*1,48*	17) *0,20*
Schweden		2 347	2 888	4 169	4 566	4 785	5 136	5 522	5 904	6 142	*0,80*	*0,70*	*0,53*
Schweiz		.	18) 2 190	2 655	2 832	2 917	3 315	3 753	3 880	4 066	*0,58*	*0,86*	*0,40*
Spanien		*) 10 541	*) 14 598	*) 16 232	16 634	17 566	18 618	9 996	21 390	*) 23 907	*0,61*	*0,52*	*0,92*
Tschechoslowakei		.	.	.	11 083	11 705	12 689	13 599	13 612	14 730	.	20) *0,68*	*0,40*
Ungarn	a	.	19) 13 192	15 509	15 739	17 464	19 255	20 886	.	.	*0,81*	*0,74*	.
	b	.	.	5 014	5 332	6 017	6 857	7 615	7 990	8 688	.	*1,03*	*0,66*
Britisch-Indien		.	.	*) 206162	253 896	287 315	294 361	315 156	318 942	352 838	.	*1,05*	*0,56*
Japan		.	.	33 111	35 769	39 607	43 763	49 589	56 668	25) 69 254	.	*1,00*	26) *1,29*
Ceylon		.	.	.	2 760	3 008	3 566	4 106	4 505	5 313	.	20) *1,30*	*1,28*
Philippinen 21)		*) 1 503	*) 2 593	*) 4 712	5 568	5 985	7 635	*) 8 893	10 314	*) 12 252	*1,47*	*1,54*	*1,59*
Ägypten		*) 2 460	22) 4 476	5 203	6 806	.	9 734	11 287	12 751	14 178	23) *1,17*	20) *1,65*	*1,13*
Algerien		.	.	2 416	3 310	4 125	4 739	5 564	5 806	27) 7 184	.	*1,97*	28) *1,02*
Ver. Staat. v. Amerika		5 308	12 866	38 558	50 156	62 948	75 995	91 972	105 711	122 775	*2,20*	*2,05*	*1,43*
Canada		.	29) 582	3 689	4 325	4 833	5 371	7 207	8 788	10 376	*2,91*	*1,61*	*1,80*
Mexiko		*) 6 465	.	*) 9 173	*) 9 908	*) 11 396	13 607	15 160	14 335	16 553	*0,49*	*1,23*	*0,44*
Argentinien		*) 311	.	*) 1 737	*) 2 540	*) 3 794	5 106	7 885	*) 8 700	*) 11 193	*1,99*	*3,19*	*1,73*
Bolivien		.	.	.	1 190	*) 2 020	1 745	*) 2 268	.	*) 2 973	.	20) *2,07*	*1,35*
Brasilien		*) 3 250	.	10 042	.	14 334	17 319	*) 23 414	30 636	*) 40 273	*1,46*	*2,00*	*2,65*
Chile		.	*) 1 010	*) 1 948	*) 2 302	*) 2 620	2 880	3 326	3 754	4 287	*1,58*	*1,30*	*1,26*
Columbien		*) 2 000	*) 1 455	2 951	.	.	24) 4 534	5 103	5 855	7 851	*0,55*	*1,34*	*2,12*
Peru		.	.	2 661	.	*) 4 620	.	*) 4 500	*) 5 000	*) 6 147	.	*1,51*	*1,55*
Uruguay		.	.	.	*) 505	*) 707	*) 936	1 132	1 495	*) 1 903	.	20) *2,55*	*2,54*
Venezuela		.	.	.	2 075	2 324	.	*) 2 664	2 412	3 157	.	20) *0,83*	*0,85*
Australischer Bund		*) 5	*) 70	*) 1 648	2 250	3 174	3 774	4 455	5 436	6 630	*2,83*	*2,30*	*2,20*
Neuseeland		.	.	256	490	627	773	1 008	1 219	*) 1 490	.	*2,97*	*1,93*

*) Die Zahlen beruhen auf Fortschreibung oder Schätzung. — 1) Liegen für die Zeit um 1800 keine Angaben vor, so bezieht sich die Bevölkerungszunahme auf die Zeit zwischen der auf 1800 folgenden Zählung bzw. Schätzung und 1870. — 2) 1816. — 3) 1834. — 4) 1890 bis 1910. — 5) 1920 bis 1934. — 6) 1840. — 7) Die Zahlen zu a) beziehen sich auf das frühere Kongreß-Polen. — 8) 1852. — 9) 1852 bis 1885. — 10) 1885 bis 1897. — 11) 1841. — 12) 1864 bis 1910. — 13) 1859. — 14) 1859 bis 1910. — 15) 1897. — 16) 1926. — 17) 1910 bis 1926. — 18) 1837. — 19) 1850. — 20) 1880 bis 1910. — 21) Bis 1890 ohne Eingeborene. — 22) 1846. — 23) 1800 bis 1880. — 24) 1905. — 25) 1935. — 26) 1910 bis 1935. — 27) 1936. — 28) 1910 bis 1936. — 29) 1820.

6. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

(Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Volkszählungen)

Länder	Zählungsjahr	Bevölkerung (in 1000) im Alter von .... Jahren: unter 15, männl.	unter 15, weibl.	15 bis unter 30, männl.	15 bis unter 30, weibl.	30 bis unter 45, männl.	30 bis unter 45, weibl.	45 bis unter 65, männl.	45 bis unter 65, weibl.	65 und mehr, männl.	65 und mehr, weibl.	Von 100 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von ... Jahren: unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr
Deutsches Reich	1910	9 963	9 886	7 621	7 627	5 729	5 795	4 250	4 698	1 261	1 621	34	26	20	15	5
	1934[1]	8 198	7 931	8 195	8 127	7 252	8 191	6 562	7 343	2 204	2 633	24	25	23	21	7
Belgien	1910	1 138	1 129	966	959	765	764	597	632	215	258	31	26	20	17	6
	1930	937	922	1 050	1 024	885	910	858	891	277	337	23	25	22	22	8
Bulgarien	1926	977	937	791	787	456	492	370	373	149	147	35	29	17	14	5
Dänemark	1911	465	458	333	356	242	262	210	236	82	100	34	25	18	16	7
	1930	492	481	460	475	348	378	313	335	118	140	28	26	21	18	7
Freie Stadt Danzig	1929	55	52	58	65	[2]) 26	[2]) 32	[4]) 42	[4]) 50	10	15	26	30	15	23	6
Estland	1934	133	129	139	138	112	133	105	134	40	63	23	25	22	21	9
Finnland	1910	538	527	405	398	288	286	238	257	78	101	34	26	18	16	6
	1930	522	505	513	502	363	378	310	337	101	136	28	28	20	18	6
Frankreich	1911	5 069	5 007	4 638	4 704	4 137	4 191	3 912	4 181	1 463	1 807	26	24	21	21	8
	1931	4 785	4 663	5 046	4 871	4 097	4 628	4 305	4 919	1 649	2 198	23	24	21	23	9
Griechenland	1928	1 024	966	856	904	511	574	500	489	175	187	32	28	18	16	6
Großbritannien u. Nordirland																
England und Wales	1911	5 531	5 520	4 613	4 978	3 712	4 011	2 779	3 047	809	1 069	31	27	21	16	5
	1931	4 808	4 712	5 038	5 248	3 946	4 576	4 068	4 593	1 273	1 690	24	26	21	22	7
Schottland	1911	773	764	617	651	461	495	353	390	105	152	32	27	20	16	5
	1931	658	647	612	638	441	517	464	513	152	201	27	26	20	20	7
Nordirland	1911	192	187	152	169	116	128	93	102	49	61	30	26	20	16	8
	1926	185	180	158	170	106	123	114	120	46	56	29	26	18	19	8
Irischer Freistaat	1911	468	453	414	395	310	289	243	239	155	175	29	26	19	15	11
	1926	442	426	377	365	266	262	293	269	129	143	29	25	18	19	9
Italien	1911	5 970	5 764	4 083	4 502	2 838	3 111	2 965	3 074	1 109	1 135	34	25	17	18	6
	1931	6 225	6 017	5 507	5 578	3 560	4 163	3 398	3 710	1 437	1 569	30	27	19	17	7
Jugoslawien	1931	2 461	2 364	1 932	1 900	1 172	1 313	963	1 089	363	375	35	27	18	15	5
Lettland	1935	245	237	226	230	182	233	186	230	72	107	25	24	21	21	9
Litauen	1923	335	330	321	359	137	174	[3]) 112	[3]) 132	[6]) 102	[6]) 108	31	31	16	12	10
Memelgebiet	1925	20	20	19	21	12	13	[5]) 9	[5]) 11	[6]) 7	[6]) 10	28	28	18	14	12
Niederlande	1909	1 021	1 001	742	754	533	558	436	454	167	192	35	26	18	15	6
	1930	1 238	1 194	1 045	1 060	759	790	666	692	234	258	31	27	19	17	6
Norwegen	1910	424	408	282	306	186	215	177	208	83	101	35	25	17	16	7
	1930	409	393	369	375	270	290	220	253	102	131	29	27	20	16	8
Österreich	1910	4 991	4 963	3 538	3 689	2 577	2 695	2 230	2 381	697	810	35	25	19	16	5
	1934	809	790	784	792	727	824	684	804	240	295	24	23	23	22	8
Polen	1921	4 581	4 500	3 478	3 960	1 927	2 238	1 880	1 994	524	553	36	29	16	15	4
Portugal	1930	1 107	1 071	889	955	565	664	514	625	175	248	32	27	18	17	6
Rußland (UdSSR)	1926	27 531	27 152	20 335	22 592	11 684	12 788	8 832	10 157	2 610	3 357	37	29	17	13	4
Schweden	1910	891	860	686	687	467	500	448	517	206	260	32	25	18	17	8
	1930	777	748	815	805	619	654	557	601	253	313	25	26	21	19	9
Schweiz	1910	588	585	487	489	383	386	291	327	96	122	31	26	21	16	6
	1930	505	494	532	561	408	456	394	437	120	160	25	27	21	20	7
Spanien	1910	3 416	3 369	2 325	2 531	1 788	1 948	1 669	1 824	518	588	34	24	19	18	5
	1920	3 466	3 426	2 633	2 856	1 918	2 100	1 769	1 935	553	664	32	26	19	17	6
Tschechoslowakei	1930	1 958	1 915	2 089	2 098	1 419	1 609	1 237	1 417	433	538	26	29	21	18	6
Ungarn	1910	3 732	3 694	2 587	2 719	1 780	1 862	1 724	1 732	522	532	36	25	17	17	5
	1930	1 209	1 184	1 202	1 221	841	950	734	798	263	285	28	28	21	17	6
Britisch-Indien	1911	62 009	58 211	41 058	40 684	33 346	30 852	19 935	19 068	3 653	3 827	39	26	21	12	2
	1931	71 803	67 803	47 821	47 317	35 618	31 455	21 121	19 135	3 843	3 844	40	27	19	12	2
Japan	1930	11 895	11 685	8 615	8 292	5 720	5 365	4 842	4 973	1 318	1 745	37	26	17	15	5
Union v. Südafrika[7]	1931	306	294	258	257	169	173	157	136	41	38	33	28	19	16	4
Vereinigte Staaten von Amerika	1910	14 906	14 593	13 352	12 949	9 810	8 820	7 163	6 261	1 986	1 964	32	29	20	15	4
	1930	18 256	17 801	15 955	16 301	13 378	12 941	11 171	10 244	3 325	3 309	29	26	22	17	6
Canada	1911	1 198	1 173	1 107	937	781	631	539	469	170	164	33	29	20	14	4
	1931	1 659	1 623	1 399	1 338	1 075	968	945	791	294	281	32	26	20	16	6
Brasilien	1920	6 633	6 445	4 298	4 547	[2]) 1 847	[2]) 1 713	[3]) 2 016	[3]) 1 836	[6]) 610	[6]) 624	43	29	12	12	4
Australischer Bund	1933	927	895	884	844	707	699	626	603	214	214	28	26	21	19	6
Neuseeland	1926	205	197	173	168	143	146	128	115	36	32	30	25	22	18	5

[1]) Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1933 auf den 31. Dezember 1934, für das Saarland Berechnung auf Grund der Zählung vom 25. Juni 1935. Auch für 1910 jetziges Reichsgebiet einschl. Saarland. — [2]) 30 bis 40 Jahre. — [3]) 40 bis 60 Jahre. — [4]) 40 bis 65 Jahre. — [5]) 45 bis 60 Jahre. — [6]) 60 und mehr Jahre. — [7]) Nur Weiße.

7. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen		Geborene (ohne Totgeborene)		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Natürliche Bevölkerungszunahme		Totgeborene	
		überhaupt	auf 1 000 Einw.	überhaupt	auf 1 000 Einw.	überhaupt	auf 1 000 Einw.	überhaupt	auf 1 000 Einw.	überhaupt	auf 100 Geborene
Europa											
Deutsches Reich[1])	1936	609 631	9,1	1 277 052	19,0	795 203	11,8	481 849	7,2	33 268	2,5
Albanien	1927	5 345	6,4	12 648	15,2	9 733	11,7	2 915	3,5	.	.
Belgien	1936	[2]) 63 160	[2]) 7,6	125 500	15,1	101 600	12,2	23 900	2,9	.	.
Bulgarien	1936	48 574	7,8	158 800	25,6	87 500	14,1	71 300	11,5	1 737	1,1
Dänemark	1935	34 327	9,3	65 223	17,7	40 816	11,1	24 407	6,6	1 681	2,5
	1936	34 680	9,3	66 418	17,8	40 919	11,0	25 499	6,8	1 757	2,6
Danzig	1935	3 678	9,0	9 339	22,9	5 033	12,4	4 306	10,5	.	.
Großbritannien u. Nordirland	1936	400 633	8,5	720 489	15,3	580 976	12,3	139 513	3,0	.	.
England u. Wales	1936	353 561	8,6	605 659	14,8	495 798	12,1	109 861	2,7	25 014	4,0
Schottland	1936	37 903	7,6	88 920	17,9	66 747	13,4	22 173	4,5	.	.
Nordirland	1936	9 169	7,1	25 910	20,0	18 431	14,3	7 479	5,7	.	.
Irischer Freistaat	1936	14 822	5,0	58 020	19,6	42 590	14,4	15 430	5,2	.	.
Britische Besitzungen:											
Gibraltar	1934	200	11,3	381	21,6	268	15,2	113	6,4	.	.
Malta	1935	1 597	6,2	8 701	34,1	6 018	23,6	2 683	10,5	.	.
Estland	1936	9 736	8,6	18 245	16,1	17 605	15,6	640	0,5	.	.
Finnland	1935	28 758	7,6	69 942	18,5	45 370	12,0	24 572	6,5	1 843	2,6
Frankreich	1936	279 743	6,7	630 059	15,0	642 139	15,3	— 12 080	— 0,3	23 663	3,6
Griechenland	1935	45 898	6,8	190 806	28,1	100 843	14,9	89 963	13,2	1 690	0,9
Island	1935	710	6,2	2 551	22,2	1 402	12,2	1 149	10,0	57	2,2
Italien	1936	316 514	7,4	962 676	22,4	589 636	13,7	373 040	8,7	32 230	3,2
Jugoslawien	1934	99 027	6,8	459 808	31,5	248 570	17,0	211 238	14,5	.	.
Lettland	1936	16 520	8,4	35 488	18,1	27 632	14,1	7 856	4,0	.	.
Litauen (mit Memelgebiet)	1936	18 843	7,5	60 446	24,1	33 440	13,3	27 006	10,8	.	.
Memelgebiet	1936	1 119	7,4	3 187	21,0	2 120	14,0	1 067	7,0	.	.
Luxemburg	1936	2 375	8,0	4 513	15,2	3 430	11,5	1 083	3,6	137	2,9
Niederlande	1936	63 451	7,5	171 166	20,1	73 915	8,7	97 251	11,4	4 416	2,5
Norwegen	1936	22 473	7,8	42 842	14,8	29 761	10,3	13 081	4,5	.	.
Österreich	1936	46 293	6,9	88 345	13,1	89 069	13,2	— 724	— 0,1	.	.
Polen	1936	284 425	8,4	892 320	26,2	482 633	14,2	409 687	12,0	.	.
Portugal	1936	46 526	6,4	206 615	28,5	119 003	16,4	87 612	12,1	9 405	4,4
Rumänien	1935	165 678	8,7	585 387	30,7	402 678	21,2	182 709	9,5	13 694	2,3
	1936	176 790	9,1	608 774	31,6	382 185	19,8	226 589	11,7	13 675	2,2
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, europ. Teil	1928	837 061	10,0	3 673 585	43,9	1 584 516	18,9	2 089 069	25,0	.	.
Weißrussische SSR (WSSR)	1927	42 636	8,5	194 633	38,6	70 933	14,1	123 700	24,5	.	.
Ukrainische SSR (USSR)	1929	338 360	11,0	1 039 995	34,0	522 070	17,0	517 925	17,0	.	.
Schweden	1935	51 186	8,2	85 902	13,8	72 927	11,7	12 975	2,1	.	.
	1936	53 266	8,5	88 672	14,2	74 860	12,0	13 812	2,2	.	.
Schweiz	1936	29 571	7,1	64 928	15,6	47 595	11,4	17 333	4,2	1 434	2,2
Spanien	1935	150 335	6,1	631 461	25,7	383 935	15,6	247 526	10,1	21 734	3,3
Tschechoslowakei	1936	121 145	8,0	264 647	17,4	202 471	13,3	62 176	4,1	6 225	2,3
Ungarn	1936	76 285	8,5	179 354	20,0	126 961	14,2	52 393	5,8	.	.
Asien											
Japan	1935	556 730	8,0	2 190 704	31,6	1 161 936	16,8	1 028 768	14,8	.	.
Formosa	1933	44 078	8,7	221 350	43,7	98 507	19,5	122 843	24,3	.	.
Chosen (Korea)	1933	.	.	603 407	27,2	401 322	18,1	202 085	9,1	.	.
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, asiat. Teil (ohne Jakutengebiet)	1926	98 637	4,9	874 200	43,3	425 813	21,1	448 387	22,2	2 302	0,3
Ceylon	1934	[3]) 28 476	.	206 512	37,2	127 070	22,9	79 442	14,3	.	.
Britisch-Indien[4])	1934	.	.	9 288 897	33,7	6 856 244	24,9	2 432 653	8,8	.	.
	1935	.	.	9 578 100	34,0	6 492 100	23,0	3 086 000	11,0	.	.
Straits Settlements	1935	.	.	46 655	41,7	28 025	25,0	18 630	16,7	.	.
Palästina	1936	.	.	53 940	44,3	22 249	18,6	31 691	25,7	.	.
Niederl.-Indien, Europäer	1935	2 014	.	5 960	.	2 442	.	3 518	.	.	.
Niederl.-Indien, Einheim.[5])	1935	.	.	1 101 115	26,9	802 081	19,6	299 034	7,3	.	.
Philippinen (V. St. v. A.)	1933	.	.	459 682	36,1	227 594	17,9	232 088	18,2	.	.
	1934	.	.	447 738	34,6	239 703	18,5	208 035	16,1	.	.

[1]) Mit Saarland (vorläufige Zahlen). — [2]) Für 1935. — [3]) Ohne mohammedanische Ehen. — [4]) Die Angaben beziehen sich auf das etwa 80 Millionen Einwohner weniger zählende Registrationsgebiet. — [5]) Die Angaben beziehen sich nur auf Java und Madura.

7. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1 000 Einw.	Geborene (ohne Totgeborene) überhaupt	Geborene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einw.	Gestorbene (ohne Totgeborene) überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einw.	Natürliche Bevölkerungszunahme überhaupt	Natürliche Bevölkerungszunahme auf 1 000 Einw.	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Afrika											
Ägypten	1934	.	.	650 322	*42,6*	429 851	*28,1*	220 471	*14,5*	.	.
Algerien: Europäer	1934	5 693	*6,3*	20 284	*22,3*	12 931	*14,2*	7 353	*8,1*	.	.
Algerien: Eingeborene	1934	.	.	195 573	*33,1*	101 093	*17,1*	94 480	*16,0*	.	.
Union von Südafrika[1])	1936	.	.	48 905	*24,7*	19 160	*9,7*	29 745	*15,0*	.	.
Amerika											
a. Nordamerika (ohne fremdl. Besitz)											
Verein. Staaten von Amerika[2]):											
I. Neu England		.	.	126 614	*15,0*	97 933	*11,6*	28 681	*3,4*	3 911	*3,0*
II. Mittelatlantischer Bezirk		.	.	400 394	*14,8*	302 508	*11,2*	97 886	*3,6*	15 250	*3,7*
III. Nordöstl. Zentralbezirk		.	.	398 019	*15,6*	285 797	*11,2*	112 222	*4,4*	11 942	*2,9*
IV. Nordwestl. Zentralbezirk		.	.	232 839	*17,1*	145 589	*10,7*	87 250	*6,4*	6 890	*2,9*
V. Südatl. Bezirk, nördl. Teil		.	.	259 285	*21,5*	137 566	*11,4*	121 719	*10,1*	11 799	*4,4*
VI. Südatl. Bezirk, südl. Teil		.	.	91 377	*19,9*	55 937	*12,2*	35 440	*7,7*	5 404	*5,6*
VII. Südöstl. Zentralbezirk	1934	.	.	223 655	*21,5*	111 653	*10,7*	112 002	*10,8*	9 425	*4,0*
VIII. Südwestl. Zentralbezirk		.	.	244 423	*19,3*	121 246	*9,6*	123 177	*9,8*	9 116	*3,6*
IX. Gebirgsbezirk		.	.	77 067	*20,6*	42 487	*11,4*	34 580	*9,3*	2 052	*2,6*
X. Pazif. Bezirk, nördl. Teil		.	.	35 617	*13,6*	28 092	*10,7*	7 525	*2,9*	833	*2,3*
XI. Kalifornien		.	.	78 346	*13,2*	68 095	*11,5*	10 251	*1,7*	1 881	*2,3*
Zusammen		.	.	2 167 636	*17,1*	1 396 903	*11,0*	770 733	*6,1*	78 503	*3,5*
Zusammen	1935	.	.	2 155 105	*16,9*	1 392 752	*10,9*	762 353	*6,0*	.	.
b. Mittelamerika											
Costa Rica	1935	3 487	*6,0*	24 934	*43,1*	12 630	*21,9*	12 304	*21,3*	.	.
Cuba	1934	17 262	*4,3*	77 883	*19,6*	48 135	*12,1*	29 748	*7,5*	.	.
Guatemala	1935	.	.	96 031	*42,2*	54 789	*24,1*	41 242	*18,1*	.	.
	1936	.	.	97 656	*42,5*	50 614	*22,0*	47 042	*20,5*	.	.
Mexiko	1934	116 479	*6,6*	748 692	*42,1*	408 110	*23,0*	340 582	*19,1*	.	.
	1935	113 617	*6,3*	727 341	*40,2*	406 754	*22,5*	320 587	*17,7*	.	.
El Salvador	1935	5 886	*3,7*	61 420	*38,7*	38 366	*24,2*	23 054	*14,5*	.	.
c. Südamerika											
Argentinien[3])	1935	80 880	*6,6*	291 962	*23,9*	151 969	*12,5*	139 993	*11,4*	.	.
Chile	1936	34 146	*[illegible],5*	156 827	*34,6*	114 376	*25,2*	42 451	*9,4*	7 876	*4,8*
Columbien	1933	32 491	*4,0*	223 878	*27,5*	122 400	*15,0*	101 478	*12,5*	.	.
Ecuador	1935	17 131	*6,3*	104 987	*38,9*	49 358	*18,3*	55 629	*20,6*	.	.
Uruguay	1935	11 301	*5,5*	41 426	*20,3*	21 514	*10,5*	19 912	*9,8*	1 360	*3,2*
Venezuela[4])	1935	.	.	91 836	*28,5*	54 220	*16,8*	37 616	*11,7*	.	.
d. Fremdl. Besitzungen											
Canada	1935	76 883	*7,0*	221 226	*20,2*	105 511	*9,6*	115 715	*10,6*	.	.
	1936	80 206	*7,3*	215 778	*19,6*	105 477	*9,6*	110 301	*10,0*	6 214	*2,8*
Jamaika	1935	4 628	*4,1*	37 379	*33,4*	19 706	*17,7*	17 673	*15,7*	.	.
Australien											
Australischer Bund	1935	56 826	*8,5*	111 325	*16,6*	63 599	*9,5*	47 726	*7,1*	.	.
	1936	58 709	*8,6*	116 073	*17,1*	63 932	*9,4*	52 141	*7,7*	.	.
Neuseeland[5])	1936	13 740	*9,2*	24 836	*16,6*	13 056	*8,8*	11 780	*7,8*	731	*2,9*

[1]) Weiße Bevölkerung. — [2]) Zu den einzelnen Bezirken sind die folgenden Staaten zusammengeschlossen: I. Maine, New Hampshire, Vermont, Massachusetts, Rhode Island und Connecticut. II. New York, New Jersey und Pennsylvania. III. Ohio, Indiana, Jllinois, Michigan und Wisconsin. IV. Minnesota, Jowa, Missouri, Nord Dakota, Süd Dakota, Nebraska und Kansas. V. Delaware, Maryland, Columbia-Distrikt, Virginia, West Virginia, Nord Carolina und Süd Carolina. VI. Georgia und Florida. VII. Kentucky, Tennessee, Alabama und Mississippi. VIII. Arkansas, Louisiana, Oklahoma und Texas. IX. Montana, Idaho, Wyoming, Colorado, New Mexico, Arizona, Utah und Nevada. X. Washington und Oregon. XI. Kalifornien. — [3]) Ausschließlich Territorien. — [4]) Ohne das Territorium Amazonas. — [5]) Ohne Maoris.

8. Säuglingssterblichkeit

Länder	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr	Gestorbene auf je 100 Lebendgeborene
Europa				
Deutsches Reich[1])	1934	1 198 350	79 105	6,9
	1935	1 263 976	86 649	6,8
	1936	1 277 052	83 975	6,6
Belgien	1932	144 835	12 653	8,7
	1933	135 769	11 597	8,5
	1934	132 568	10 067	7,6
Bulgarien	1934	181 795	23 812	13,1
	1935	160 445	24 537	15,3
	1936	158 800	22 648	14,3
Dänemark	1934	65 116	4 194	6,4
	1935	65 223	4 634	7,1
	1936	66 418	4 473	6,7
Danzig	1933	7 719	677	8,8
	1934	8 929	802	9,0
	1935	9 339	774	8,3
Estland	1932	19 742	1 911	9,7
	1933	18 208	1 711	9,4
	1934	17 305	1 575	9,1
Finnland	1933	65 047	4 922	7,6
	1934	67 713	4 944	7,3
	1935	69 942	4 669	6,9
Frankreich	1934	677 578	47 075	6,9
	1935	640 527	44 137	6,9
	1936	630 059	42 243	6,7
Griechenland	1932	185 523	23 875	12,9
	1933	189 583	23 268	12,5
	1934	208 929	23 329	11,2
Großbritannien und Nordirland				
England und Wales	1934	597 642	35 017	5,9
	1935	598 756	34 092	5,7
	1936	605 659	35 236	5,9
Schottland	1934	88 836	6 901	7,8
	1935	87 928	6 754	7,7
	1936	88 920	7 314	8,2
Nordirland	1934	25 365	1 767	7,0
	1935	24 742	2 136	8,6
	1936	25 910	1 990	7,7
Irischer Freistaat	1934	57 897	3 626	6,3
	1935	58 266	3 988	6,8
	1936	58 020	4 271	7,4
Italien	1933	995 979	99 746	10,0
	1934	992 966	98 023	9,9
	1935	996 708	100 876	10,1
Jugoslawien	1932	465 778	77 916	16,7
	1933	452 036	63 152	14,0
	1934	459 808	69 029	15,0
Lettland	1932	37 366	3 336	8,9
	1933	34 576	2 640	7,6
	1934	33 383	3 174	9,5
Litauen	1934	60 770	10 059	16,6
	1935	57 970	7 146	12,3
	1936	60 446	7 755	12,8
Luxemburg	1934	4 665	361	7,7
	1935	4 527	341	7,5
	1936	4 513	314	7,0
Niederlande	1934	172 214	7 334	4,3
	1935	170 425	6 819	4,0
	1936	171 166	6 671	3,9
Norwegen	1932	45 451	2 128	4,7
	1933	42 114	2 003	4,7
	1934	41 833	1 645	3,9
Österreich	1932	102 277	10 856	10,6
	1933	96 403	8 965	9,3
	1934	91 318	8 389	9,2
Polen	1934	881 615	123 922	14,1
	1935	876 667	111 319	12,7
	1936	892 320	125 772	14,1
Portugal	1932	208 062	30 482	14,4
	1933	204 315	30 347	14,9
	1934	203 158	29 251	14,4
Rumänien	1934	612 335	111 520	18,2
	1935	585 387	112 415	19,2
	1936	608 774	106 497	17,5

Länder	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr	Gestorbene auf je 100 Lebendgeborene
Schweden	1933	85 020	4 210	4,9
	1934	85 092	4 014	4,7
	1935	85 902	4 020	4,7
Schweiz	1934	67 277	3 077	4,6
	1935	66 378	3 179	4,8
	1936	64 928	3 015	4,7
Spanien	1933	667 818	74 053	11,1
	1934	637 446	72 037	11,3
	1935	631 461	69 136	10,9
Tschechoslowakei	1934	280 757	35 859	12,8
	1935	270 925	33 203	12,3
	1936	264 647	32 694	12,4
Ukraine (USSR)	1927	1 184 366	174 820	14,8
	1928	1 139 268	155 461	13,7
	1929	1 039 995	157 408	15,1
Ungarn	1934	194 279	28 721	14,8
	1935	189 479	28 812	15,2
	1936	179 354	25 163	14,0
Asien				
Japan	1933	2 121 253	257 251	12,1
	1934	2 043 783	255 063	12,5
	1935	2 190 704	233 706	10,7
Ceylon	1932	199 370	32 356	16,2
	1933	209 032	32 866	15,7
	1936	206 512	35 719	17,3
Afrika				
Ägypten	1931	664 631	106 419	16,0
	1932	642 595	111 500	17,4
	1933	668 467	108 625	16,2
Union von Südafrika[2])	1934	44 878	2 728	6,1
	1935	48 176	3 089	6,4
	1936	48 905	2 909	5,9
Amerika				
a. Nordamerika				
Ver. St. v. Amerika[3])	1934	2 167 636	130 185	6,0
I. Neu England	1934	126 614	6 705	5,3
II. Mittelatlant. Bez.	1934	400 394	21 124	5,3
III. Nordöstl. Zentralb.	1934	398 019	21 070	5,3
IV. Nordw. Zentralbez.	1934	232 839	12 364	5,3
V. Südatl. Bez., n. T.	1934	259 285	19 316	7,4
VI. Südatl. Bez., s. T.	1934	91 377	6 920	7,6
VII. Südöstl. Zentralbez.	1934	223 655	15 155	6,8
VIII. Südw. Zentralbez.	1934	244 423	16 245	6,6
IX. Gebirgsbezirk	1934	77 067	5 742	7,5
X. Pazifisch. Bez., n.T.	1934	35 617	1 494	4,2
XI. Kalifornien	1934	78 346	4 050	5,2
Canada	1934	221 303	15 870	7,2
	1935	221 226	15 723	7,1
	1936	215 778	14 333	6,6
b. Mittelamerika				
Costa Rica	1932	23 661	3 683	15,6
	1933	23 543	3 854	16,4
	1934	23 858	3 235	13,6
El Salvador	1932	60 953	8 670	14,2
	1933	63 373	9 456	14,9
	1934	63 009	9 096	14,4
c. Südamerika				
Argentinien	1932	311 737	30 005	9,6
	1933	293 728	25 767	8,8
	1934	291 000	28 103	9,7
Chile	1934	150 362	39 383	26,2
	1935	153 004	38 434	25,1
	1936	156 827	39 563	25,2
Uruguay	1932	44 036	4 341	9,9
	1933	41 650	3 865	9,3
	1934	41 337	3 957	9,6
Australien				
Australischer Bund	1934	109 475	4 772	4,4
	1935	111 325	4 429	4,0
	1936	116 073	4 778	4,1
Neuseeland[4])	1934	24 322	781	3,2
	1935	23 965	773	3,2
	1936	24 836	774	3,1

[1]) Einschl. Saarland; Verhältniszahlen unter Berücksichtigung der vorausgegangenen Geburtenentwicklung berechnet. — [2]) Weiße Bevölkerung. — [3]) Siehe Anmerkung [2]) auf S. 20*. — [4]) Ohne Maoris.

9. Abgekürzte Sterbetafeln*)

a. Männliches Geschlecht

Alter in Jahren	Deutsches Reich 1932/1934	Österreich 1930/1933	Tschechoslowakei 1929/1932	Niederlande 1921/1930	Dänemark 1926/1930	Norwegen 1921/1931	Schweden 1926/1930	Italien 1930/1932	Schweiz 1929/1932	England u. Wales 1930/1932	Bulgarien 1925/1928	Frankreich 1928/1933	Finnland 1921/1930	Japan 1926/1930	Australischer Bund 1932/1934
1. Tausendfache Werte der Sterbenswahrscheinlichkeiten															
0	85,4	115,4	148,7	65,3	91,3	55,1	64,6	115,3	56,2	71,9	171,5	90,2	99,8	140,1	45,4
1	9,3	14,0	19,3	14,8	10,6	9,0	10,3	39,0	7,3	15,3	61,9	16,9	25,7	43,1	7,8
2	4,5	6,4	8,7	6,3	3,9	4,5	4,5	13,2	4,6	6,6	28,2	6,7	11,3	22,4	3,8
3	3,4	4,4	5,8	4,0	2,6	3,2	3,1	7,4	3,3	4,4	16,2	4,3	7,5	15,0	2,9
4	2,7	4,0	4,3	3,1	2,1	2,5	2,6	5,1	2,5	3,6	10,7	3,4	5,1	9,8	2,1
5	2,3	3,4	3,8	2,5	1,7	2,2	2,3	3,7	2,2	3,4	7,7	2,9	4,6	6,4	1,8
10	1,3	1,9	2,0	1,3	1,2	1,7	1,6	2,0	1,5	1,5	4,0	1,6	3,2	2,6	1,2
15	1,6	2,0	2,4	1,7	1,6	2,5	2,2	2,4	1,9	2,0	3,2	2,5	3,6	5,0	1,5
20	2,8	3,7	4,3	2,8	2,9	5,8	4,3	4,1	3,7	3,2	7,3	5,2	10,2	9,8	2,2
25	3,0	4,3	4,6	2,8	2,5	6,0	4,3	4,3	3,9	3,3	5,1	5,2	8,2	8,6	2,5
30	3,2	4,4	4,6	2,8	2,9	5,7	4,4	4,7	4,2	3,4	5,7	5,9	7,1	7,4	2,7
35	3,9	5,6	5,5	3,2	3,2	5,3	4,5	5,3	4,9	4,2	6,5	7,1	7,5	7,7	3,5
40	4,8	7,0	7,1	3,8	4,5	5,8	5,3	6,4	6,2	5,6	7,7	8,9	9,2	9,6	4,6
45	6,6	9,5	9,2	5,3	5,6	7,3	6,8	7,9	8,7	8,0	9,5	11,6	12,6	12,7	6,6
50	9,4	13,0	12,9	7,7	8,3	9,1	8,8	10,6	13,1	11,3	12,4	15,3	15,3	17,5	9,7
55	14,2	18,9	18,0	12,0	12,1	12,5	12,4	14,7	19,5	16,1	16,7	20,7	23,6	25,0	14,9
60	21,7	26,7	25,8	19,1	19,8	18,4	18,4	21,9	28,0	24,2	23,3	29,2	32,0	36,7	22,2
65	34,0	40,8	39,0	30,9	29,9	26,7	28,3	33,2	41,9	37,9	33,4	42,3	44,3	54,9	33,1
70	54,0	60,3	59,7	49,3	46,6	42,1	44,3	53,2	62,8	60,4	48,6	64,3	64,1	80,4	50,8
75	87,4	95,6	93,9	79,1	76,7	65,6	71,1	87,8	98,4	95,2	71,3	101,6	93,5	117,5	78,1
80	136,7	147,7	143,9	127,3	126,8	105,2	115,9	138,0	148,2	145,0	96,1	152,6	129,3	170,2	126,6
85	207,7	222,5	212,1	189,8	192,9	162,0	184,9	206,6	223,0	210,5	123,9	234,4	166,3	243,2	188,6
90	287,7	312,7	289,4	276,2	278,6	247,6	280,1	290,3	306,8	286,1	166,4	303,4	170,8	341,4	249,9
2. Zahl der Überlebenden von 100 000 Lebendgeborenen															
1	91 465	88 460	85 131	93 472	90 870	94 490	93 536	88 468	94 381	92 814	82 855	90 982	90 017	.	95 457
2	90 618	87 222	83 486	92 086	89 910	93 639	92 571	85 020	93 689	91 394	77 726	89 444	87 701	.	94 717
3	90 211	86 666	82 761	91 510	89 559	93 214	92 153	83 895	93 261	90 794	75 537	88 842	86 713	.	94 359
4	89 901	86 281	82 284	91 145	89 330	92 919	91 865	83 272	92 951	90 394	74 311	88 463	86 062	.	94 088
5	89 654	85 933	81 934	90 860	89 145	92 683	91 631	82 846	92 715	90 069	73 513	88 164	85 625	.	93 887
10	88 793	84 732	80 706	90 006	88 498	91 808	90 717	81 738	91 860	89 023	71 417	87 200	84 085	.	93 193
15	88 244	84 039	79 965	89 420	88 011	91 008	89 978	80 936	91 183	88 360	70 318	86 447	82 809	.	92 609
20	87 298	82 847	78 662	88 425	87 089	89 217	88 575	79 669	89 989	87 245	68 529	84 900	80 594	.	91 797
25	86 032	81 209	76 897	87 128	85 833	86 509	86 666	78 014	88 241	85 824	66 095	82 691	77 045	.	90 711
30	84 715	79 507	75 203	85 912	84 724	83 994	84 803	76 317	86 537	84 416	64 354	80 470	74 146	.	89 566
35	83 234	77 555	73 360	84 669	83 495	81 734	82 958	74 486	84 602	82 885	62 464	77 963	71 537	.	88 248
40	81 481	75 247	71 158	83 219	81 951	79 481	80 997	72 396	82 366	80 935	60 338	74 988	68 593	.	86 539
45	79 285	72 273	68 400	81 453	79 941	76 992	78 656	69 944	79 502	78 357	57 860	71 348	65 212	.	84 276
50	76 322	68 454	64 877	78 965	77 325	73 982	75 681	66 884	75 501	74 794	54 864	66 861	61 012	.	81 061
55	72 147	63 387	60 217	75 332	73 730	70 182	71 922	62 942	69 814	70 041	51 137	61 291	55 813	.	76 504
60	66 293	56 757	54 227	69 976	68 467	65 188	66 825	57 683	62 235	63 620	46 426	54 391	48 918	.	69 950
65	58 106	48 275	46 418	62 262	60 836	58 322	59 777	50 606	52 641	54 899	40 473	45 800	40 633	.	61 292
70	47 059	37 834	36 605	51 512	50 422	49 476	50 337	41 175	40 772	43 361	33 183	35 436	31 218	.	50 086
75	33 479	25 909	25 148	37 809	37 196	38 106	38 248	29 299	27 562	29 665	24 751	23 768	21 304	.	36 588
80	19 122	14 103	13 847	22 770	22 593	25 130	24 197	16 707	14 729	16 199	16 132	12 496	12 114	.	22 223
85	7 732	5 406	5 444	10 063	9 960	12 736	11 248	6 813	5 620	6 377	9 192	4 527	5 597	.	9 752
90	1 966	1 227	1 356	2 822	2 677	4 410	3 235	1 732	1 261	1 609	4 351	965	2 263	.	2 935
3. Lebenserwartung (in Jahren)															
0	59,86	54,5	51,92	61,9	60,9	60,98	61,19	53,76	59,25	58,74	45,92	54,30	50,68	44,82	63,48
1	64,43	60,5	59,90	65,3	66,0	63,51	64,41	59,71	61,75	62,25	54,37	58,63	55,27	51,07	65,49
2	64,03	60,4	60,07	65,3	65,7	63,08	64,07	61,11	61,20	62,21	56,94	58,64	55,71	52,35	65,00
3	63,31	59,8	59,60	64,6	65,0	62,37	63,36	60,92	60,48	61,62	57,58	58,02	55,34	52,54	64,25
4	62,53	59,0	58,94	63,9	64,1	61,56	62,56	60,37	59,68	60,89	57,52	57,27	54,76	52,33	63,43
5	61,70	58,3	58,19	63,1	63,2	60,72	61,72	59,68	58,83	60,11	57,14	56,47	54,04	51,85	62,57
10	57,28	54,1	54,04	58,7	58,7	56,27	57,32	55,46	54,36	55,79	53,75	52,06	49,98	47,93	58,02
15	52,62	49,5	49,52	54,1	54,0	51,75	52,77	50,98	49,74	51,19	49,56	47,50	45,71	43,58	53,36
20	48,16	45,2	45,29	49,7	49,6	47,73	48,56	46,75	45,36	46,81	45,78	43,30	41,89	40,18	48,81
25	43,83	41,0	41,27	45,4	45,2	44,14	44,57	42,69	41,21	42,54	42,37	39,40	38,71	37,01	44,37
30	39,47	36,9	37,15	41,0	40,8	40,39	40,50	38,58	36,97	38,21	38,45	35,42	35,13	33,43	39,90
35	35,13	32,7	33,02	36,5	36,4	36,44	36,34	34,47	32,76	33,87	34,57	31,47	31,32	29,61	35,46
40	30,83	28,7	28,96	32,1	32,0	32,40	32,16	30,29	28,58	29,62	30,70	27,62	27,55	25,74	31,11
45	26,61	24,7	25,02	27,8	27,7	28,36	28,04	26,37	24,52	25,51	26,90	23,90	23,85	22,02	26,87
50	22,54	21,0	21,24	23,5	23,6	24,41	24,04	22,45	20,67	21,60	23,23	20,33	20,32	18,49	22,83
55	18,69	17,4	17,68	19,6	19,6	20,59	20,16	18,70	17,14	17,89	19,71	16,93	16,96	15,21	19,03
60	15,11	14,2	14,35	15,9	15,9	16,97	16,50	15,16	13,91	14,43	16,45	13,76	13,99	12,23	15,57
65	11,87	11,2	11,32	12,5	12,6	13,66	13,13	11,92	10,98	11,30	13,49	10,86	11,33	9,64	12,40
70	9,05	8,6	8,67	9,6	9,6	10,63	10,11	9,05	8,42	8,62	10,88	8,29	8,98	7,43	9,60
75	6,68	6,3	6,46	7,1	7,1	8,03	7,49	6,68	6,25	6,43	8,73	6,11	7,00	5,61	7,19
80	4,84	4,6	4,73	5,2	5,1	5,87	5,37	4,85	4,58	4,74	7,08	4,44	5,49	4,15	5,22
85	3,52	3,3	3,48	3,7	3,6	4,24	3,78	3,52	3,27	3,50	5,62	3,23	4,21	3,02	3,90
90	2,63	2,4	2,61	2,7	2,5	2,97	2,69	2,59	2,38	2,63	4,31	2,65	2,26	2,17	2,99

*) Außerdem liegen noch neue Sterbetafeln vor von Schottland (1930/32), Estland (1932/34) und der Union von Südafrika (1925/27).

9. Abgekürzte Sterbetafeln*)

b. Weibliches Geschlecht

Alter in Jahren	Deutsches Reich 1932/1934	Österreich 1930/1933	Tschechoslowakei 1929/1932	Niederlande 1921/1930	Dänemark 1926/1930	Norwegen 1921/1931	Schweden 1926/1930	Italien 1930/1932	Schweiz 1929/1932	England u. Wales 1930/1932	Bulgarien 1925/1928	Frankreich 1928/1933	Finnland 1921/1930	Japan 1926/1930	Australischer Bund 1932/1934
1. Tausendfache Werte der Sterbenswahrscheinlichkeiten															
0.........	68,4	92,5	124,6	50,6	71,1	44,1	50,1	102,3	44,1	54,6	148,8	71,6	82,8	124,1	36,4
1.........	8,2	13,1	18,6	13,1	9,0	8,1	9,0	39,1	7,4	13,5	61,9	15,1	23,6	42,1	6,5
2.........	4,0	6,0	7,9	5,3	3,7	3,9	4,2	13,2	4,1	6,0	29,2	6,3	10,8	22,7	3,3
3.........	2,9	4,2	5,5	3,4	2,1	2,6	3,0	7,2	2,8	4,1	17,1	4,0	7,3	15,6	2,4
4.........	2,5	3,8	4,4	2,7	1,8	2,1	2,5	4,9	2,4	3,4	11,1	3,2	4,5	10,6	2,1
5.........	2,2	3,4	3,8	2,1	1,6	1,8	2,2	3,7	2,1	3,0	8,1	2,8	4,3	7,1	1,6
10.........	1,1	1,8	2,1	1,2	0,9	1,5	1,6	1,8	1,2	1,3	4,3	1,6	2,9	3,0	0,9
15.........	1,3	1,9	2,5	1,8	1,5	3,0	2,5	2,6	1,8	1,9	3,7	3,0	4,9	7,3	1,1
20.........	2,3	3,3	3,9	2,6	2,7	4,7	3,7	3,9	3,1	2,7	8,0	4,8	6,4	10,6	1,8
25.........	2,7	3,6	4,4	3,0	3,0	5,0	4,1	4,5	3,7	3,0	8,7	5,0	6,5	9,6	2,4
30.........	3,0	4,0	4,5	3,2	3,3	4,7	4,3	4,4	3,6	3,2	7,5	4,8	6,4	8,9	2,8
35.........	3,5	4,4	5,0	3,8	4,1	4,9	4,3	4,8	4,0	3,6	7,8	5,1	6,3	9,3	3,4
40.........	4,2	5,1	5,7	4,7	4,8	5,3	5,0	5,4	4,5	4,4	8,3	6,1	7,6	10,1	4,0
45.........	5,5	7,1	6,9	5,6	5,6	6,4	6,1	6,2	6,0	5,8	9,3	7,5	8,1	10,2	5,2
50.........	7,9	9,4	9,5	8,0	8,5	8,2	8,2	8,2	8,7	8,2	11,0	9,8	10,3	12,6	7,4
55.........	11,5	13,2	13,5	11,7	11,7	10,8	11,1	11,4	13,1	11,7	14,0	13,4	12,5	16,9	10,2
60.........	17,5	19,9	20,5	17,6	17,9	14,7	15,5	17,5	19,8	17,7	19,2	19,3	20,0	24,2	14,7
65.........	28,5	32,4	33,1	28,1	27,5	23,1	24,6	28,4	31,5	27,6	28,3	29,9	31,3	37,1	23,7
70.........	47,6	51,2	54,3	46,2	46,0	36,2	40,0	46,5	52,2	44,5	44,1	48,1	50,0	57,7	38,0
75.........	80,3	86,0	84,4	75,5	77,7	57,9	66,0	79,6	85,1	74,1	74,0	78,8	79,2	88,9	62,3
80.........	126,5	131,6	131,3	118,0	127,0	97,5	109,0	127,0	135,0	118,6	95,1	127,9	129,6	138,5	101,1
85.........	193,7	202,1	192,6	176,1	185,9	148,0	172,1	191,2	207,2	179,4	116,0	200,0	174,7	213,7	158,4
90.........	273,6	279,4	263,3	254,3	266,8	222,6	254,5	267,9	278,5	250,6	156,1	284,6	209,9	322,7	233,9
2. Zahl der Überlebenden von 100 000 Lebendgeborenen															
1.........	93 161	90 755	87 543	94 938	92 888	95 590	94 991	89 775	95 588	94 545	85 121	92 838	91 718	.	96 358
2.........	92 394	89 569	85 917	93 692	92 054	94 815	94 135	86 269	94 885	93 273	79 851	91 433	89 557	.	95 736
3.........	92 026	89 033	85 235	93 193	91 712	94 441	93 742	85 132	94 496	92 711	77 521	90 856	88 594	.	95 421
4.........	91 761	88 659	84 769	92 880	91 517	94 192	93 459	84 520	94 230	92 334	76 196	90 492	87 951	.	95 191
5.........	91 535	88 321	84 400	92 633	91 352	93 993	93 230	84 107	94 008	92 024	75 349	90 205	87 552	.	94 993
10.........	90 753	87 148	83 126	91 906	90 777	93 239	92 375	83 019	93 217	91 082	73 133	89 245	86 080	.	94 424
15.........	90 270	86 452	82 316	91 326	90 350	92 374	91 569	82 227	92 620	90 420	71 860	88 416	84 561	.	93 991
20.........	89 490	85 375	81 031	90 339	89 431	90 628	90 148	80 908	91 530	89 383	69 817	86 727	82 290	.	93 341
25.........	88 390	83 918	79 383	89 136	88 151	88 415	88 360	79 223	89 995	88 133	66 825	84 585	79 722	.	92 364
30.........	87 139	82 381	77 669	87 800	86 828	86 232	86 528	77 478	88 355	86 792	64 256	82 545	77 191	.	91 174
35.........	85 754	80 738	75 873	86 312	85 355	84 215	84 698	75 754	86 721	85 353	61 863	80 563	74 743	.	89 823
40.........	84 135	78 841	73 886	84 506	83 478	82 121	82 791	73 860	84 937	83 690	59 440	78 381	72 259	.	88 175
45.........	82 211	76 620	71 668	82 385	81 361	79 822	80 612	71 777	82 839	81 660	56 911	75 851	69 514	.	86 256
50.........	79 620	73 654	68 907	79 731	78 629	77 085	77 880	69 332	79 970	78 958	54 153	72 728	66 451	.	83 680
55.........	76 038	69 796	65 214	76 093	75 025	73 657	74 294	66 164	75 951	75 290	50 971	68 809	62 725	.	80 172
60.........	70 984	64 471	60 174	71 025	70 021	69 349	69 763	61 803	70 224	70 204	47 065	63 687	58 158	.	75 565
65.........	63 712	57 053	53 023	63 757	62 868	63 476	63 505	55 510	62 214	63 046	42 020	56 747	51 461	.	69 089
70.........	53 184	46 620	43 050	53 446	52 967	55 171	54 510	46 455	51 019	53 144	35 387	47 194	42 585	.	59 629
75.........	39 132	33 399	30 671	39 962	39 505	44 104	42 443	34 323	36 578	40 040	26 664	34 821	31 093	.	46 977
80.........	23 500	19 416	17 947	24 779	24 292	30 467	27 608	20 517	21 176	24 869	17 263	20 962	18 701	.	31 539
85.........	10 323	8 114	7 721	11 633	10 982	16 555	13 583	9 017	8 750	11 594	10 039	9 086	8 407	.	16 425
90.........	2 868	2 164	2 225	3 630	3 065	6 253	4 288	2 579	2 255	3 611	5 008	2 430	2 919	.	5 808
3. Lebenserwartung (in Jahren)															
0.........	62,81	58,5	55,18	63,5	62,6	63,84	63,33	56,00	63,05	62,88	46,64	59,02	55,14	46,54	67,14
1.........	66,41	63,5	61,96	65,8	66,4	65,76	65,66	61,32	64,93	65,48	53,73	62,53	59,09	52,10	68,67
2.........	65,96	63,3	62,12	65,7	66,0	65,30	65,25	62,79	64,41	65,37	56,26	62,48	59,50	53,37	68,12
3.........	65,22	62,7	61,61	65,0	65,2	64,56	64,52	62,62	63,67	64,76	56,94	61,87	59,14	53,59	67,34
4.........	64,40	61,9	60,95	64,2	64,3	63,72	63,72	62,07	62,85	64,03	56,92	61,13	58,57	53,43	66,50
5.........	63,56	61,2	60,21	63,4	63,4	62,86	62,87	61,37	62,00	63,24	56,55	60,32	57,83	53,00	65,64
10.........	59,09	57,0	56,10	58,9	58,8	58,35	58,43	57,15	57,51	58,87	53,20	55,95	53,78	49,18	61,02
15.........	54,39	52,4	51,63	54,3	54,1	53,87	53,92	52,67	52,86	54,28	49,10	51,45	49,70	45,11	56,29
20.........	49,84	48,0	47,40	49,8	49,6	49,85	49,73	48,49	48,46	49,88	45,45	47,40	46,00	42,12	51,67
25.........	45,43	43,8	43,33	45,5	45,3	46,04	45,68	44,47	44,24	45,55	42,38	43,52	42,40	39,23	47,19
30.........	41,05	39,6	39,24	41,1	42,0	42,14	41,60	40,41	40,01	41,22	38,97	39,54	38,71	35,98	42,77
35.........	36,67	35,3	35,10	36,8	36,6	38,09	37,44	36,27	35,72	36,87	35,38	35,45	34,90	32,53	38,37
40.........	32,33	31,1	30,98	32,5	32,4	34,00	33,25	32,14	31,42	32,55	31,73	31,37	31,01	29,01	34,04
45.........	28,02	27,0	26,86	28,3	28,2	29,90	29,08	28,00	27,15	28,30	28,02	27,33	27,14	25,39	29,74
50.........	23,85	22,9	22,83	24,1	24,1	25,87	25,01	23,89	23,03	24,18	24,32	23,39	23,27	21,67	25,58
55.........	19,85	19,1	18,98	20,1	20,1	21,96	21,09	19,91	19,11	20,23	20,68	19,57	19,50	18,09	21,58
60.........	16,07	15,4	15,35	16,4	16,3	18,16	17,29	16,13	15,45	16,50	17,18	15,94	15,82	14,68	17,74
65.........	12,60	12,1	12,06	13,0	12,9	14,60	13,73	12,66	12,10	13,07	13,93	12,57	12,54	11,58	14,15
70.........	9,58	9,2	9,24	10,0	9,8	11,40	10,56	9,61	9,18	10,02	11,05	9,58	9,61	8,88	10,98
75.........	7,09	6,8	6,95	7,5	7,3	8,60	7,83	7,09	6,78	7,45	8,80	7,07	7,22	6,59	8,23
80.........	5,15	5,0	5,12	5,5	5,2	6,31	5,67	5,18	4,92	5,46	7,27	5,09	5,35	4,73	6,01
85.........	3,70	3,6	3,80	4,0	3,7	4,57	4,02	3,78	3,57	4,00	5,81	3,64	4,05	3,30	4,30
90.........	2,72	2,7	2,87	2,9	2,6	3,28	2,89	2,82	2,78	2,98	4,31	2,75	2,55	2,24	3,05

*) Vgl. nebenstehende Anmerkung.

10. Todesursachen in europäischen

Länder	Jahr	Bevölkerung um die Mitte des Jahres in 1 000	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten: 1 Typhus und Paratyphus	2 Fleckfieber	3 Pocken	4 Masern	5 Scharlach	6 Keuchhusten	7 Diphtherie	8 Grippe	10 Tuberkulose der Atmungsorgane	11 Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose	12 Syphilis
a. Grund-													
I. Europäische Länder													
Deutsches Reich (o. Saarland)	1933	65 353	590	1	—	1 522	832	2 253	4 837	26 964	40 276	7 400	2 144
	1934	65 586	645	—	—	1 477	1 171	2 623	6 372	9 310	39 692	7 487	2 204
Belgien	1934	8 261	151	—	—	274	231	487	382	1 617	4 678	1 376	94
	1935	8 287	136	—	—	295	135	547	384	2 624	4 754	1 449	87
Dänemark (o. Färöer-Inseln)	1934	3 656	24	—	—	13	45	104	67	230	1 560	444	64
	1935	3 684	25	—	—	294	112	263	165	502	1 467	432	64
Estland	1933	1 124	52	—	5	6	79	125	46	436	1 758	160	24
	1934	1 126	74	—	8	49	113	57	61	103	1 677	168	21
Finnland	1933	3 729	98	—	2	154	80	410	300	731	6 387	1 094	.
	1934	3 750	94	3	—	160	95	497	348	185	6 101	1 045	.
Frankreich	1932	41 450	1 607	11	24	1 172	361	1 871	2 190	4 652	49 865	8 488	411
	1933	41 835	1 397	2	27	1 184	404	855	2 101	9 141	47 343	7 606	345
Griechenland	1933	6 589	990	11	13	608	957	1 762	360	8 678	8 070	1 999	165
	1934	6 688	1 194	11	20	725	824	1 354	400	2 882	7 754	1 963	119
Großbritannien u. Nordirland													
Großbritannien	1934	45 401	181	1	6	4 782	1 308	2 432	4 668	6 221	28 476	6 108	1 337
	1935	45 597	219	—	—	1 487	772	2 151	4 001	8 841	27 415	5 432	1 344
Nordirland	1934	1 279	17	—	.	102	53	100	114	339	1 071	364	24
	1935	1 287	41	—	.	420	135	70	155	416	1 023	327	27
Irischer Freistaat	1934	2 971	89	4	—	50	82	283	341	689	2 726	788	13
	1935	2 971	64	2	—	316	92	125	378	963	2 976	794	16
Italien	1934	42 425	4 871	4	3	3 478	962	2 190	2 837	8 292	29 367	9 858	1 559
	1935	42 817	5 228	3	1	2 420	1 220	1 922	2 916	11 704	28 032	10 005	1 815
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1934	2 451	162	19	—	221	478	495	446	316	2 265	246	17
	1935	2 487	140	22	1	190	441	548	521	616	2 266	257	16
Luxemburg	1934	304	9	—	—	5	5	14	8	28	207	38	.
	1935	297	6	—	—	10	3	4	6	101	215	22	.
Niederlande	1934	8 341	56	—	—	292	54	443	143	891	3 264	1 282	256
	1935	8 433	81	—	—	193	58	323	109	1 590	3 163	1 253	221
Norwegen	1933	2 851	16	—	—	27	11	129	35	207	2 814	619	41
	1934	2 863	21	—	—	61	17	45	30	48	2 650	575	29
Österreich	1932	6 736	135	—	—	380	148	282	989	.	8 754 (10 u. 11 zusammen)		.
Portugal	1933	7 063	1 162	6	529	1 028	54	997	904	2 745	10 426	1 944	993
	1934	7 106	1 036	19	221	638	27	758	791	2 070	9 906	1 906	976
Rumänien	1932	18 542	1 932	.	.	1 112	4 039	2 699	1 576	2 598	33 582 (10 u. 11 zusammen)		.
	1933	18 791	904	.	.	1 481	1 896	2 985	1 219	2 321	30 914 (10 u. 11 zusammen)		.
Schweden	1932	6 176	50	—	1	144	32	239	55	531	5 800	1 271	101
	1933	6 201	36	1	—	42	45	163	54	673	5 295	1 131	91
Schweiz	1934	4 143	33	.	—	81	31	64	93	464	3 198	980	131
	1935	4 157	25	.	—	25	24	101	94	1 895	3 096	939	114
Spanien	1933	24 127	3 261	10	2	2 999	347	1 498	1 181	7 852	22 481	5 789	583
Tschechoslowakei	1935	15 126	736	4	—	305	547	809	2 484	2 080	17 962	2 309	585
	1936	15 200	904	18	—	725	898	669	2 358	985	17 351	2 262	598
Ungarn	1934	8 869	1 137	3	—	119	237	226	856	495	11 732	2 281	432
	1935	8 920	1 287	4	—	333	231	331	580	955	11 921	2 273	419
II. Außereuropäische Länder													
Australischer Bund	1934	6 676	68	—	—	77	45	443	418	943	2 588	319	173
	1935	6 724	63	6	—	129	26	162	412	1 168	2 553	300	162
Canada	1933	10 667	291	—	6	170	157	552	239	4 019	5 664	1 275	392
	1934	10 810	293	—	3	188	226	875	232	2 004	5 290	1 141	456
Chile	1935	4 506	731	1 193	1	935	28	2 216	295	8 599	9 958	1 316	1 308
	1936	4 530	701	792	—	516	53	2 107	248	7 598	10 510	1 275	1 216
Japan	1933	67 238	7 986	1	55	8 442	401	6 157	5 437	4 765	93 640	33 063	5 835
	1934	68 194	8 471	5	35	9 787	505	8 520	5 235	10 142	96 951	34 574	5 555
Neuseeland[6])	1934	1 476	1	—	—	46	8	40	26	186	491	130	47
	1935	1 485	10	—	—	1	8	42	33	110	471	105	44
Union von Südafrika[7])	1933	1 890	241	10	—	88	14	168	88	328	601	89	127
	1934	1 914	443	25	—	144	10	181	120	293	665	92	113
Uruguay	1933	1 981	255	—	1	31	7	27	316	225	2 226	364	107
	1934	2 006	192	—	—	83	6	84	384	70	2 252	331	108
Vereinigte Staaten von Amerika	1933	125 693	4 473	81	39	2 813	2 546	4 463	4 937	33 193	67 422	7 420	11 039
	1934	126 626	4 237	86	24	6 986	2 524	7 518	4 159	21 868	64 706	6 903	11 726

[1]) Nur chronischer Alkoholismus. — [2]) Darunter 1 Todesfall an Pest. — [3]) Darunter 2 Todesfälle an Pest. — [4]) Darunter
[7]) Die Angaben beziehen sich nur auf die weiße Bevölkerung. — [8]) Darunter 5 Todesfälle an Pest.

und außereuropäischen Ländern

		II. Krebs und andere Neubildungen		III., IV., V. Allgemeinkrankheiten, Blutkrankheiten und chronische Vergiftungen				VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane			Länder
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
Malaria	Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	Krebs und andere bösartige Neubildungen	Andere Neubildungen	Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht	Zuckerkrankheit	Akuter und chronischer Alkoholismus	Andere Allgemeinkrankheiten und chronische Vergiftungen	Tabes dorsalis und progressive Paralyse	Gehirnschlag und Lähmungen ohne nähere Angabe	Andere Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	
zahlen											
											I. Europ. Länder
30	6 310	90 379	4 433	1 937	11 141	413	9 224	3 205	58 802	20 016	Deutsches Reich
37	7 273	92 907	4 810	2 100	11 258	460	9 938	3 086	58 387	19 427	
2	809	8 816	653	512	1 432	99	660	808	7 690	3 759	Belgien
6	720	9 076	921	560	1 569	114	600	770	8 237	4 159	
1	569	5 283	401	90	669	49	698	76	1 427	1 836	Dänemark
2	459	5 401	431	79	699	53	784	93	1 617	1 851	
1	215	1 056	157	70	59	8	65	34	891	707	Estland
—	216	1 178	175	72	51	26	74	27	899	712	
.	633	2 966	.	.	278	¹) 26	.	146	2 219	.	Finnland
.	727	3 154	.	.	290	47	.	162	2 337	.	
169	²) 5 127	40 465	4 132	375	4 301	816	3 779	2 151	52 137	18 389	Frankreich
126	²) 5 149	40 301	4 309	381	4 313	732	3 840	1 923	50 709	17 039	
4 118	3 441	2 836	284	114	279	44	793	90	3 804	2 073	Griechenland
2 984	3 726	3 116	308	93	289	41	759	89	3 902	1 960	
											Großbrit. u. Nordirland
23	5 177	70 824	3 201	3 524	7 233	69	9 686	1 779	32 794	13 065	Großbritannien
14	4 404	72 300	3 143	3 691	7 421	104	9 648	1 789	33 409	12 802	
.	141	1 649	61	86	155	2	311	38	1 389	520	Nordirland
.	165	1 602	73	95	129	5	339	36	1 395	563	
2	278	3 405	152	278	267	10	671	24	2 303	1 275	Irischer Freistaat
7	286	3 523	183	280	256	2	691	25	2 273	1 303	
2 242	9 722	34 229	887	1 271	4 034	650	7 342	1 080	54 328	14 077	Italien
1 693	8 727	35 045	1 384	1 414	4 358	540	7 753	1 086	57 539	14 519	
2	443	1 076	42	159	64	11	178	192	525	1 138	Litauen
—	356	1 103	34	178	72	15	202	101	582	1 182	
.	38	238	13	9	46	.	25	.	127	141	Luxemburg
.	29	247	13	6	10	.	18	.	112	132	
3	725	10 384	626	174	1 225	35	1 058	190	5 364	1 889	Niederlande
8	678	10 641	591	132	1 468	31	1 059	218	5 668	1 872	
1	465	3 642	161	3	309	¹) 8	284	34	2 621	611	Norwegen
2	519	3 764	181	33	267	¹) 7	293	38	2 444	562	
.	3 125	11 549	.	.	.	.	.	.	5 937	.	Österreich
148	⁴) 2 139	3 290	613	190	342	265	1 126	222	8 438	3 176	Portugal
197	⁵) 2 338	3 288	642	178	382	303	1 113	234	8 632	3 009	
.	6 806	7 520	373	.	.	.	5 581	.	6 721	9 274	Rumänien
.	5 834	7 433	368	.	.	.	5 972	.	6 411	7 955	
2	1 522	8 028	757	.	749	16	958	61	5 501	1 519	Schweden
—	1 429	7 983	774	.	696	¹) 8	909	63	5 531	1 448	
.	490	6 598	310	157	635	84	866	101	1 262	956	Schweiz
.	463	6 721	273	164	596	82	935	124	1 374	1 065	
281	³) 6 417	16 507	857	470	2 343	376	5 311	1 095	31 968	16 735	Spanien
17	2 068	18 547	926	450	1 575	113	1 814	1 013	10 318	5 629	Tschechoslowakei
24	2 060	19 143	1 000	396	1 843	120	1 812	1 016	10 546	5 623	
9	2 000	9 648	655	55	503	74	1 061	732	6 715	4 660	Ungarn
8	2 511	9 881	755	70	518	81	1 003	754	7 066	4 646	
											II. Außereurop. Länder
28	501	7 080	356	192	1 046	42	1 101	143	3 124	1 319	Australischer Bund
17	487	7 310	409	174	1 088	41	1 121	162	3 029	1 172	
3	960	10 653	657	148	1 287	98	2 162	263	3 198	2 659	Canada
1	946	10 581	643	161	1 321	120	2 059	248	3 124	2 805	
14	1 206	3 082	117	1 576 (17–20)				8 414 (21–23)			Chile
27	1 205	3 264	128	1 694 (17–20)				8 563 (21–23)			
74	36 189	46 879	2 769	1 118	2 589	306	19 396	3 287	110 719	61 743	Japan
53	36 172	47 972	2 710	1 189	2 718	287	17 343	3 358	114 447	58 200	
1	102	1 699	98	25	250	9	261	41	737	248	Neuseeland
2	57	1 656	86	23	226	5	251	38	740	265	
121	³) 293	1 802	92	66	301	44	214	41	769	464	Union von Südafrika
165	³) 307	1 769	129	47	377	35	224	39	726	469	
—	345	1 566	30	8	95	7	199	52	717	779	Uruguay
—	371	1 677	28	11	99	9	231	74	583	795	
4 678	³) 12 717	128 479	6 060	1 618	26 835	3 297	23 611	5 664	105 555	19 740	Ver. St. v. Amerika
4 520	³) 12 867	134 428	6 343	1 697	28 000	3 655	23 387	5 956	108 110	20 299	

61 Todesfälle an Pest. — ⁵) Darunter 70 Todesfälle an Pest. — ⁶) Die Angaben beziehen sich auf die Bevölkerung ohne Maoris. —

10. Todesursachen in europäischen

a. Grund-

Länder	Jahr	VII. Krankheiten der Kreislaufsorgane: 24 Herzkrankheiten	25 Andere Krankheiten der Kreislaufsorgane	VIII. Krankheiten der Atmungsorgane: 26 Bronchitis	27 Lungenentzündung	28 Andere Krankheiten der Atmungsorgane	IX. Krankheiten der Verdauungsorgane: 29 Darmkatarrh und Darmgeschwür	30 Blinddarmentzündung	31 Krankheiten der Leber- und Gallenwege	32 Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane: 33 Nierenentzündung	34 Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane
I. Europäische Länder												
Deutsches Reich (o. Saarland)	1933	84 393	28 927	10 369	51 829	16 602	9 131	5 177	11 417	18 172	11 720	10 943
	1934	84 336	30 175	9 532	50 201	15 134	10 721	5 494	11 951	18 711	11 965	11 777
Belgien	1934	16 121	2 513	2 582	6 279	3 342	1 841	687	1 598	3 079	2 509	1 053
	1935	17 062	2 664	2 732	7 042	3 632	1 462	676	1 598	3 245	2 639	1 236
Dänemark (o. Färoer Ins.)	1934	5 572	2 884	570	3 396	473	514	348	468	901	607	1 065
	1935	5 776	2 964	694	3 706	622	548	341	471	999	592	1 256
Estland	1933	1 580	234	56	882	183	176	43	158	455	119	247
	1934	1 497	257	40	752	151	292	55	147	458	108	309
Finnland	1933	7 217		.	3 436	.	[4]) 434	.	312	1 478	781	.
	1934	7 247		.	3 064	.	[4]) 484	.	335	1 436	819	.
Frankreich	1932	63 207	13 721	9 468	33 660	37 676	9 756	1 841	10 891	13 266	19 278	4 266
	1933	63 472	14 098	8 678	32 244	40 510	9 077	1 791	10 827	13 032	18 919	4 423
Griechenland	1933	3 751	777	1 061	17 984	1 723	8 070	181	813	2 176	3 703	787
	1934	4 061	789	960	14 652	1 574	9 375	176	790	2 113	3 487	660
Großbritannien u. Nordirland												
Großbritannien	1934	120 390	27 027	19 683	33 156	5 395	5 683	3 436	4 621	15 779	17 533	8 784
	1935	127 196	27 559	18 841	31 388	5 625	5 736	3 445	4 719	15 431	17 813	9 098
Nordirland	1934	3 075	467	817	997	265	296	125	137	405	470	238
	1935	3 315	449	849	1 277	280	450	123	119	426	465	230
Irischer Freistaat	1934	6 585	682	1 956	2 418	660	663	176	230	1 024	1 169	406
	1935	7 026	666	2 143	2 591	617	888	179	232	1 090	1 264	452
Italien	1934	61 359	14 318	15 684	75 089	8 262	54 030	2 634	8 052	12 336	16 630	4 980
	1935	65 148	16 188	16 484	82 797	9 112	55 462	2 800	7 939	12 448	17 648	5 621
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1934	2 097	162	174	2 335	1 282	2 114	159	166	1 093	308	338
	1935	2 348	170	182	2 602	1 484	904	143	194	982	310	324
Luxemburg	1934	221	83	15	326	74	35	19	56	87	104	23
	1935	254	73	16	330	114	24	16	51	110	148	30
Niederlande	1934	9 875	2 102	1 059	5 198	873	803	421	753	1 562	2 425	1 276
	1935	11 226	2 385	1 099	5 599	922	669	427	767	1 590	2 465	1 400
Norwegen	1933	2 488	1 999	378	2 261	282	251	192	221	606	681	505
	1934	2 534	2 228	334	1 939	267	172	197	219	686	804	537
Österreich	1932	15 944		.	7 934	.	856	.	.	.	.	.
Portugal	1933	10 735	1 777	2 285	8 897	1 474	17 898	125	1 366	2 212	2 177	430
	1934	10 929	1 791	2 226	8 602	1 502	17 499	145	1 425	2 248	2 285	399
Rumänien	1932	17 648	2 865	.	56 323	13 859	48 182	.	.	8 239	9 028	801
	1933	17 817	2 812	.	53 366	14 229	21 263	.	.	7 735	8 860	661
Schweden	1932	6 229	9 294	518	5 079	632	441	625	733	1 371	1 453	1 202
	1933	6 302	9 689	497	4 704	659	430	597	728	1 335	1 354	1 298
Schweiz	1934	6 218	6 029	689	2 612	712	136	520 [5])	569	1 748	1 160	756
	1935	6 802	6 824	779	2 644	778	415	539 [5])	542	1 625	1 140	846
Spanien	1933	48 818	11 771	18 786	39 406	8 364	44 300	799	4 380	10 897	13 197	1 525
Tschechoslawakei	1935	28 466	5 562	3 072	19 364	5 260	7 261	985	1 819	4 283	3 505	1 651
	1936	29 517	5 562	2 953	19 573	4 910	7 405	994	1 933	4 292	3 687	1 756
Ungarn	1934	15 025	2 470	754	13 245	2 040	8 669	387	1 051	2 486	2 062	552
	1935	16 687	2 881	830	13 737	2 215	9 603	383	1 051	2 382	2 160	632
II. Außereuropäische Länder												
Australischer Bund	1934	12 907	3 122	819	4 358	1 080	812	546	743	1 488	3 725	1 068
	1935	13 862	3 448	786	4 629	994	631	608	746	1 511	3 721	1 173
Canada	1933	15 485	7 394	367	6 487	1 568	3 395	1 455	1 184	3 059	5 516	1 664
	1934	16 352	7 805	380	6 530	1 617	3 730	1 578	1 226	3 017	5 643	1 747
Chile	1935	9 324		21 741			12 480				2 369	
	1936	9 469		23 027			13 353				2 441	.
Japan	1933	40 111	6 232	25 397	106 247	31 170	141 275	2 532	12 674	46 428	59 986	5 413
	1934	42 519	6 677	27 024	124 117	32 720	139 182	2 609	12 516	45 815	59 553	5 379
Neuseeland[6])	1934	3 348	403	217	473	200	58	116	120	303	560	196
	1935	3 459	480	199	481	183	81	107	124	299	528	211
Union von Südafrika[7])	1933	2 341	623	393	1 503	483	1 119	205	234	372	642	403
	1934	2 538	738	368	1 442	439	1 202	191	253	421	614	378
Uruguay	1933	2 373	206	28	1 932	497	1 306	43	194	460	802	83
	1934	2 301	173	27	1 881	461	1 306	39	185	416	756	92
Vereinigte Staaten von Amerika	1933	286 360	27 644	4 062	86 949	9 537	21 673	17 717	19 687	33 496	104 264	17 308
	1934	303 724	29 572	4 145	100 573	10 161	23 211	18 129	20 340	34 281	106 584	18 587

[1]) Hierin sind die Todesfälle enthalten, die nach der zur Zeit bestehenden Todesursachenstatistik der einzelnen Länder nicht in lich akutem Alkoholismus. — [4]) Nur angeborene Lebensschwäche. — [5]) Nur Lebercirrhose. — [6]) Die Angaben beziehen sich auf die

und außereuropäischen Ländern

zahlen (Fortsetzung)

XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts		XII., XIII.	XIV., XV.	XVI.	XVII. Äußere Einwirkungen			XVIII.			
35	36	37	38	39	40	41	42	43			
Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett	Andere Fehlgeburten und Zufälle der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	Angeborene Mißbildungen und Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)	Altersschwäche	Selbstmord	Mord	Verunglückung und andere äußere Einwirkungen	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	Sonstige Krankheiten[1])	Zusammen	Länder
											I. Europ. Länder
2 409	2 807	4 430	38 130	72 636	18 723	1 298	22 584	15 093	—	729 499	Deutsches Reich
2 657	3 259	5 064	41 753	65 417	18 801	928	25 436	12 981	—	716 957	
265	450	456	2 673	9 951	1 486	150	2 427	6 739	—	100 731	Belgien
176	358	567	2 319	11 024	1 398	97	2 532	6 624	—	106 226	
98	154	401	1 875	2 608	647	23	1 094	701	—	38 049	Dänemark
90	171	424	1 970	2 758	717	19	1 174	731	—	40 816	
20	41	28	295	3 152	314	47	393	2 095	—	16 472	Estland
22	37	49	340	2 977	281	49	471	1 800	—	15 853	
163	.	.	1 733	8 401	732	274 [3])	1 489	.	5 986	47 960	Finnland
183	.	.	1 817	7 649	686	219	1 534	.	5 600	46 318	
636	1 211	1 661	15 488	85 514	8 629	418	20 785	105 912	—	659 777	Frankreich
595	1 076	1 654	13 218	84 739	8 381	473	20 659	113 346	—	660 439	
583	431	319	5 242	9 329	401	420	1 907	10 300	—	111 447	Griechenland
595	440	322	5 362	8 833	365	427	2 120	9 037	—	100 651	
											Großbrit. u. Nordirland
1 450	1 849	3 547	22 754	18 747	6 082	248	19 224	2 268	—	540 551	Großbritannien
1 233	1 778	3 280	22 532	19 577	5 690	198	18 780	2 426	—	542 732	
55	104	102	983	1 726	66	9	515	133	—	17 521	Nordirland
55	81	70	930	1 762	51	18	495	131	—	18 592	
104	167	217	1 686	5 572	104	26	838	670	—	39 083	Irischer Freistaat
89	183	220	1 835	5 875	92	21	878	647	—	41 543	
1 052	1 658	2 917	29 252	38 050	3 682	851	14 085	5 138	—	563 342	Italien
1 253	1 764	3 466	30 751	40 726	3 267	821	15 071	5 863	—	593 953	
117	291	874	2 133	5 500	214	129	758	7 050	—	35 789	Litauen
117	297	663	1 620	6 485	203	93	752	5 879	—	34 595	
.	14	4	134	606	65	11	138	569	—	3 535	Luxemburg
10	12	6	128	693	40	4	133	614	—	3 740	
177	374	329	4 010	4 941	705	45	2 303	2 579	—	70 164	Niederlande
161	345	356	3 900	5 292	674	36	2 255	2 735	—	73 660	
44	72	83	893	3 279	177	15	1 014	1 464	—	28 943	Norwegen
67	55	55	839	3 258	197	15	1 068	1 283	—	28 340	
209		.	[4]) 3 126	.	2 972	215	2 642	4	28 507	93 708	Österreich
396	463	565	7 096	8 825	826	195	2 989	9 528	—	120 996	Portugal
420	444	565	6 980	8 778	880	185	3 210	9 362	—	118 539	
1 744	1 145	1 111	76 870	60 090	1 806	1 367	7 298	7 157	—	399 346	Rumänien
1 368	949	971	67 077	60 150	1 880	1 172	6 756	5 326	—	348 085	
153	156	285	2 381	9 124	1 094	70	2 366	916	—	71 459	Schweden
142	119	289	2 284	8 801	1 063	40	2 170	734	—	69 607	
104	205	231	1 718	1 648	1 097	53	2 297	1 770	—	46 806	Schweiz
90	212	210	1 726	1 689	1 095	73	2 419	1 675	—	50 233	
1 433	969	957	16 879	20 941	935	374	7 275	14 309	—	394 678	Spanien
749	492	1 604	12 474	25 123	4 125	394	4 488	1 647	—	202 615	Tschechoslowakei
761	537	1 685	12 268	23 386	4 224	374	4 637	1 666	—	202 471	
446	297	1 000	10 878	17 806	2 883	418	2 249	701	—	129 049	Ungarn
445	345	954	10 695	20 155	2 777	368	2 306	690	—	136 923	
											II. Außereurop. Länder
257	374	359	3 173	2 878	826	108	3 270	310	—	62 229	Australischer Bund
245	345	325	3 161	2 756	791	106	3 411	359	—	63 599	
373	738	473	8 711	2 037	922	147	5 147	993	—	101 968	Canada
401	766	488	8 297	1 882	927	142	5 400	937	—	101 582	
1 316		185	11 161	2 702		4 121		5 924	—	112 312	Chile
1 347		212	11 583	2 665		4 504		5 823	—	114 321	
1 479	4 284	5 782	87 709	83 197	14 805	461	29 982	37 972	—	1 193 987	Japan
1 378	4 331	5 505	89 611	87 323	14 554	423	31 864	37 355	—	1 234 684	
42	76	57	589	456	181	20	642	24	—	12 527	Neuseeland
40	61	60	571	354	149	8	622	27	—	12 217	
113	101	118	836	573	240	19	795	592	—	17 666	Union v. Südafrika
121	148	114	898	554	178	36	889	642	—	18 537	
57	45	89	536	226	324	78	598	3 124	—	20 358	Uruguay
61	33	101	598	199	347	68	670	2 963	—	20 065	
4 887	7 998	3 729	63 565	11 318	19 993	12 124	91 087	22 028	—	1 342 106	Ver. Staat. v. Amerika
5 012	7 847	3 838	66 988	10 961	18 828	12 055	101 139	20 929	—	1 396 903	

das neue internationale Todesursachenverzeichnis eingereiht werden konnten. — [2]) Nur bei Kindern unter 2 Jahren. — [3]) Einschließ-
Bevölkerung ohne Maoris. — [7]) Die Angaben beziehen sich nur auf die weiße Bevölkerung.

10. Todesursachen in europäischen

b. Verhältniszahlen (auf je 10 000

Länder	Jahr	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten										
		1 Typhus und Paratyphus	2 Fleckfieber	3 Pocken	4 Masern	5 Scharlach	6 Keuchhusten	7 Diphtherie	8 Grippe	10 Tuberkulose der Atmungsorgane	11 Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose	12 Syphilis
I. Europäische Länder												
Deutsches Reich (ohne Saarland)	1933	0,1	0,0001	—	0,2	0,1	0,3	0,7	4,1	6,2	1,1	0,3
	1934	0,1	—	—	0,2	0,2	0,4	1,0	1,4	6,1	1,1	0,3
Belgien	1934	0,2	—	—	0,3	0,3	0,6	0,5	2,0	5,7	1,7	0,1
	1935	0,2	—	—	0,4	0,2	0,7	0,5	3,2	5,7	1,7	0,1
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1934	0,1	—	—	0,04	0,1	0,3	0,2	0,6	4,3	1,2	0,2
	1935	0,1	—	—	0,8	0,3	0,7	0,4	1,4	4,0	1,2	0,2
Estland	1933	0,5	—	0,04	0,1	0,7	1,1	0,4	3,9	15,6	1,4	0,2
	1934	0,7	—	0,1	0,4	1,0	0,5	0,5	0,9	14,9	1,5	0,2
Finnland	1933	0,3	—	0,01	0,4	0,2	1,1	0,8	2,0	17,1	2,9	.
	1934	0,3	0,01	—	0,4	0,3	1,3	0,9	0,5	16,3	2,8	.
Frankreich	1932	0,4	0,002	0,01	0,3	0,1	0,5	0,5	1,1	12,0	2,0	0,1
	1933	0,3	0,0005	0,01	0,3	0,1	0,2	0,5	2,2	11,3	1,8	0,1
Griechenland	1933	1,5	0,02	0,02	0,9	1,5	2,7	0,5	13,2	12,2	3,0	0,3
	1934	1,8	0,02	0,03	1,1	1,2	2,0	0,6	4,3	11,6	2,9	0,2
Großbritannien und Nordirland												
Großbritannien	1934	0,04	0,0002	0,001	1,1	0,3	0,5	1,0	1,4	6,3	1,3	0,3
	1935	0,05	—	—	0,3	0,2	0,5	0,9	1,9	6,0	1,2	0,3
Nordirland	1934	0,1	—	.	0,8	0,4	0,8	0,9	2,7	8,4	2,8	0,2
	1935	0,3	—	.	3,3	1,0	0,5	1,2	3,2	7,9	2,5	0,2
Irischer Freistaat	1934	0,3	0,01	—	0,2	0,3	1,0	1,1	2,3	9,2	2,7	0,04
	1935	0,2	0,01	—	1,1	0,3	0,4	1,3	3,2	10,0	2,7	0,1
Italien	1934	1,2	0,001	0,001	0,8	0,2	0,5	0,7	2,0	6,9	2,3	0,4
	1935	1,2	0,001	0,0002	0,6	0,3	0,4	0,7	2,7	6,5	2,3	0,4
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1934	0,7	0,1	—	0,9	2,0	2,0	1,8	1,3	9,2	1,0	0,1
	1935	0,6	0,1	0,004	0,8	1,8	2,2	2,1	2,5	9,1	1,0	0,1
Luxemburg	1934	0,3	—	—	0,2	0,2	0,5	0,3	0,9	6,8	1,2	.
	1935	0,2	—	—	0,3	0,1	0,1	0,2	3,4	7,2	0,7	.
Niederlande	1934	0,1	—	—	0,4	0,1	0,5	0,2	1,1	3,9	1,5	0,3
	1935	0,1	—	—	0,2	0,1	0,4	0,1	1,9	3,8	1,5	0,3
Norwegen	1933	0,1	—	—	0,1	0,04	0,5	0,1	0,7	9,9	2,2	0,1
	1934	0,1	—	—	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	9,3	2,0	0,1
Österreich	1932	0,2	—	—	0,6	0,2	0,4	1,5	.	13,0 (10 und 11)		.
Portugal	1933	1,6	0,01	0,7	1,5	0,1	1,4	1,3	3,9	14,8	2,8	1,4
	1934	1,5	0,03	0,3	0,9	0,04	1,1	1,1	2,9	13,9	2,7	1,4
Rumänien	1932	1,0	.	.	0,6	2,2	1,5	0,8	1,4	18,1 (10 und 11)		.
	1933	0,5	.	.	0,8	1,0	1,6	0,6	1,2	16,5 (10 und 11)		.
Schweden	1932	0,1	—	0,001	0,2	0,1	0,4	0,1	0,9	9,4	2,1	0,2
	1933	0,1	0,001	—	0,1	0,1	0,3	0,1	1,1	8,5	1,8	0,1
Schweiz	1934	0,1	.	—	0,2	0,1	0,2	0,2	1,1	7,7	2,4	0,3
	1935	0,1	.	—	0,1	0,1	0,2	0,2	4,6	7,4	2,3	0,3
Spanien	1933	1,4	0,004	0,001	1,2	0,1	0,6	0,5	3,3	9,3	2,4	0,2
Tschechoslowakei	1935	0,5	0,002	—	0,2	0,4	0,5	1,6	1,4	11,9	1,5	0,4
	1936	0,6	0,01	—	0,5	0,6	0,4	1,6	0,6	11,4	1,5	0,4
Ungarn	1934	1,3	0,003	—	0,1	0,3	0,3	1,0	0,6	13,2	2,6	0,5
	1935	1,4	0,004	—	0,4	0,3	0,4	0,7	1,1	13,4	2,5	0,5
II. Außereuropäische Länder												
Australischer Bund	1934	0,1	—	—	0,1	0,1	0,7	0,6	1,4	3,9	0,5	0,3
	1935	0,1	0,01	—	0,2	0,04	0,2	0,6	1,7	3,8	0,4	0,2
Canada	1933	0,3	—	0,01	0,2	0,1	0,5	0,2	3,8	5,3	1,2	0,4
	1934	0,3	—	0,002	0,2	0,2	0,8	0,2	1,9	4,9	1,1	0,4
Chile	1935	1,6	2,6	0,002	2,1	0,1	4,9	0,7	19,1	22,1	2,9	2,9
	1936	1,5	1,7	—	1,1	0,1	4,7	0,5	16,8	23,2	2,8	2,7
Japan	1933	1,2	0,0001	0,01	1,3	0,1	0,9	0,8	0,7	13,9	4,9	0,9
	1934	1,2	0,001	0,01	1,4	0,1	1,2	0,8	1,5	14,2	5,1	0,8
Neuseeland[2])	1934	0,01	—	—	0,3	0,1	0,3	0,2	1,3	3,3	0,9	0,3
	1935	0,1	—	—	0,01	0,1	0,3	0,2	0,7	3,2	0,7	0,3
Union von Südafrika[3])	1933	1,3	0,1	—	0,5	0,1	0,9	0,5	1,7	3,2	0,5	0,7
	1934	2,3	0,1	—	0,8	0,1	0,9	0,6	1,5	3,5	0,5	0,6
Uruguay	1933	1,3	—	0,01	0,2	0,04	0,1	1,6	1,1	11,2	1,8	0,5
	1934	1,0	—	—	0,4	0,03	0,4	1,9	0,3	11,2	1,6	0,5
Vereinigte Staaten von Amerika	1933	0,4	0,01	0,003	0,2	0,2	0,4	0,4	2,6	5,4	0,6	0,9
	1934	0,3	0,01	0,001	0,6	0,2	0,6	0,3	1,7	5,1	0,5	0,9

[1]) Nur chronischer Alkoholismus. — [2]) Die Angaben beziehen sich auf die Bevölkerung ohne Maoris. — [3]) Die Angaben beziehen

und außereuropäischen Ländern

der mittleren Bevölkerung)

13 Malaria	14 Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	II. Krebs und andere Neubildungen 15 Krebs und andere bösartige Neubildungen	16 Andere Neubildungen	III., IV., V. Allgemeinkrankheiten, Blutkrankheiten und chronische Vergiftungen 17 Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht	18 Zuckerkrankheit	19 Akuter und chronischer Alkoholismus	20 Andere Allgemeinkrankheiten und chronische Vergiftungen	VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane 21 Tabes dorsalis und progressive Paralyse	22 Gehirnschlag und Lähmungen ohne nähere Angabe	23 Andere Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	Länder
											I. Europ. Länder
0,004	1,0	13,8	0,7	0,3	1,7	0,1	1,4	0,5	9,0	3,1	Deutsches Reich
0,01	1,1	14,2	0,7	0,3	1,7	0,1	1,5	0,5	8,9	3,0	
0,002	1,0	10,7	0,8	0,6	1,7	0,1	0,8	1,0	9,3	4,5	Belgien
0,01	0,9	11,0	1,1	0,7	1,9	0,1	0,7	0,9	9,9	5,0	
0,002	1,6	14,5	1,1	0,2	1,8	0,1	1,9	0,2	3,9	5,0	Dänemark
0,01	1,2	14,7	1,2	0,2	1,9	0,1	2,1	0,3	4,4	5,0	
0,01	1,9	9,4	1,4	0,6	0,5	0,1	0,6	0,3	7,9	6,3	Estland
—	1,9	10,5	1,6	0,6	0,5	0,2	0,7	0,2	8,0	6,3	
.	1,7	8,0	.	.	0,7	[1]) 0,1	.	0,4	5,9	.	Finnland
.	1,9	8,4	.	.	0,8	0,1	.	0,4	6,2	.	
0,04	1,2	9,8	1,0	0,1	1,0	0,2	0,9	0,5	12,6	4,4	Frankreich
0,03	1,2	9,6	1,0	0,1	1,0	0,2	0,9	0,5	12,1	4,1	
6,3	5,2	4,3	0,4	0,2	0,4	0,1	1,2	0,1	5,8	3,1	Griechenland
4,5	5,6	4,7	0,5	0,1	0,4	0,1	1,1	0,1	5,8	2,9	
											Großbrit. u. Nordirland
0,01	1,1	15,6	0,7	0,8	1,6	0,02	2,1	0,4	7,2	2,9	Großbritannien
0,003	1,0	15,9	0,7	0,8	1,6	0,02	2,1	0,4	7,3	2,8	
.	1,1	12,9	0,5	0,7	1,2	0,02	2,4	0,3	10,9	4,1	Nordirland
.	1,3	12,4	0,6	0,7	1,0	0,04	2,6	0,3	10,8	4,4	
0,01	0,9	11,5	0,5	0,9	0,9	0,03	2,3	0,1	7,8	4,3	Irischer Freistaat
0,02	1,0	11,9	0,6	0,9	0,9	0,01	2,3	0,1	7,7	4,4	
0,5	2,3	8,1	0,2	0,3	1,0	0,2	1,7	0,3	12,8	3,3	Italien
0,4	2,0	8,2	0,3	0,3	1,0	0,1	1,8	0,3	13,4	3,4	
0,01	1,8	4,4	0,2	0,6	0,3	0,04	0,7	0,8	2,1	4,6	Litauen
—	1,4	4,4	0,1	0,7	0,3	0,1	0,8	0,4	2,3	4,8	
.	1,2	7,8	0,4	0,3	1,5	.	0,8	.	4,2	4,6	Luxemburg
.	1,0	8,3	0,4	0,2	0,3	.	0,6	.	3,8	4,4	
0,003	0,9	12,4	0,8	0,2	1,5	0,04	1,3	0,2	6,4	2,3	Niederlande
0,01	0,8	12,6	0,7	0,2	1,7	0,04	1,3	0,3	6,7	2,2	
0,003	1,6	12,8	0,6	0,01	1,1	[1]) 0,03	1,0	0,1	9,2	2,1	Norwegen
0,01	1,8	13,1	0,6	0,1	0,9	[1]) 0,02	1,0	0,1	8,5	2,0	
.	4,6	17,1	.	.	.	.	.	.	8,8	.	Österreich
0,2	3,0	4,7	0,9	0,3	0,5	0,4	1,6	0,3	11,9	4,5	Portugal
0,3	3,3	4,6	0,9	0,3	0,5	0,4	1,6	0,3	12,1	4,2	
.	3,7	4,1	0,2	.	.	.	3,0	.	3,6	5,0	Rumänien
.	3,1	4,0	0,2	.	.	.	3,2	.	3,4	4,2	
0,003	2,5	13,0	1,2	.	1,2	0,03	1,6	0,1	8,9	2,5	Schweden
—	2,3	12,9	1,2	.	1,1	[1]) 0,01	1,5	0,1	8,9	2,3	
.	1,2	15,9	0,7	0,4	1,5	0,2	2,1	0,2	3,0	2,3	Schweiz
.	1,1	16,2	0,7	0,4	1,4	0,2	2,2	0,3	3,3	2,6	
0,1	2,7	6,8	0,4	0,2	1,0	0,2	2,2	0,5	13,2	6,9	Spanien
0,01	1,4	12,3	0,6	0,3	1,0	0,1	1,2	0,7	6,8	3,7	Tschechoslowakei
0,02	1,4	12,6	0,7	0,3	1,2	0,1	1,2	0,7	6,9	3,7	
0,01	2,3	10,9	0,7	0,1	0,6	0,1	1,2	0,8	7,6	5,3	Ungarn
0,01	2,8	11,1	0,8	0,1	0,6	0,1	1,1	0,8	7,9	5,2	
											II. Außereurop. Länder
0,04	0,8	10,6	0,5	0,3	1,6	0,1	1,6	0,2	4,7	2,0	Australischer Bund
0,03	0,7	10,9	0,6	0,3	1,6	0,1	1,7	0,2	4,5	1,7	
0,002	0,9	10,0	0,6	0,1	1,2	0,1	2,0	0,2	3,0	2,5	Canada
0,001	0,9	9,8	0,6	0,1	1,2	0,1	1,9	0,2	2,9	2,6	
0,03	2,7	6,8	0,3	3,5				18,7			Chile
0,1	2,7	7,2	0,3	3,7				18,9			
0,01	5,4	7,0	0,4	0,2	0,4	0,05	2,9	0,5	16,5	9,2	Japan
0,01	5,3	7,0	0,4	0,2	0,4	0,04	2,5	0,5	16,8	8,5	
0,01	0,7	11,5	0,7	0,2	1,7	0,1	1,8	0,3	5,0	1,7	Neuseeland
0,01	0,4	11,1	0,6	0,2	1,5	0,03	1,7	0,3	5,0	1,8	
0,6	1,6	9,5	0,5	0,3	1,6	0,2	1,1	0,2	4,1	2,5	Union von Südafrika
0,9	1,6	9,2	0,7	0,2	2,0	0,2	1,2	0,2	3,8	2,4	
—	1,7	7,9	0,2	0,04	0,5	0,04	1,0	0,3	3,6	3,9	Uruguay
—	1,8	8,4	0,1	0,1	0,5	0,04	1,2	0,4	2,9	4,0	
0,4	1,0	10,2	0,5	0,1	2,1	0,3	1,9	0,5	8,4	1,6	Vereinigte Staaten von Amerika
0,4	1,0	10,6	0,5	0,1	2,2	0,3	1,8	0,5	8,5	1,6	

sich nur auf die weiße Bevölkerung.

10. Todesursachen in europäischen

Länder	Jahr	VII. Krankheiten der Kreislaufsorgane: 24 Herzkrankheiten	VII. 25 Andere Krankheiten der Kreislaufsorgane	VIII. Krankheiten der Atmungsorgane: 26 Bronchitis	VIII. 27 Lungenentzündung	VIII. 28 Andere Krankheiten der Atmungsorgane	IX. Krankheiten der Verdauungsorgane: 29 Darmkatarrh und Darmgeschwür	IX. 30 Blinddarmentzündung	IX. 31 Krankheiten der Leber und Gallenwege	IX. 32 Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane: 33 Nierenentzündung	X. 34 Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane
b. Verhältniszahlen (auf je 10 000 der												
I. Europäische Länder												
Deutsches Reich (ohne Saarland)	1933	12,9	4,4	1,6	7,9	2,5	1,4	0,8	1,7	2,8	1,8	1,7
	1934	12,9	4,6	1,5	7,7	2,3	1,6	0,8	1,8	2,9	1,8	1,8
Belgien	1934	19,5	3,0	3,1	7,6	4,0	2,2	0,8	1,9	3,7	3,0	1,3
	1935	20,6	3,2	3,3	8,5	4,4	1,8	0,8	1,9	3,9	3,2	1,5
Dänemark (ohne Färoer-Inseln)	1934	15,2	7,9	1,6	9,3	1,3	1,4	1,0	1,3	2,5	1,7	2,9
	1935	15,7	8,0	1,9	10,1	1,7	1,5	0,9	1,3	2,7	1,6	3,4
Estland	1933	14,1	2,1	0,5	7,8	1,6	1,6	0,4	1,4	4,0	1,1	2,2
	1934	13,3	2,3	0,4	6,7	1,3	2,6	0,5	1,3	4,1	1,0	2,7
Finnland	1933	19,4		.	9,2	.	[4] 1,2	.	0,8	4,0	2,1	.
	1934	19,3		.	8,2	.	[4] 1,3	.	0,9	3,8	2,2	.
Frankreich	1932	15,2	3,3	2,3	8,1	9,1	2,4	0,4	2,6	3,2	4,7	1,0
	1933	15,2	3,4	2,1	7,7	9,7	2,2	0,4	2,6	3,1	4,5	1,1
Griechenland	1933	5,7	1,2	1,6	27,3	2,6	12,2	0,3	1,2	3,3	5,6	1,2
	1934	6,1	1,2	1,4	21,9	2,4	14,0	0,3	1,2	3,2	5,2	1,0
Großbritannien u. Nordirland												
Großbritannien	1934	26,5	6,0	4,3	7,3	1,2	1,3	0,8	1,0	3,5	3,9	1,9
	1935	27,9	6,0	4,1	6,9	1,2	1,3	0,8	1,0	3,4	3,9	2,0
Nordirland	1934	24,0	3,7	6,4	7,8	2,1	2,3	1,0	1,1	3,2	3,7	1,9
	1935	25,8	3,5	6,6	9,9	2,2	3,5	1,0	0,9	3,3	3,6	1,8
Irischer Freistaat	1934	22,2	2,3	6,6	8,1	2,2	2,2	0,6	0,8	3,4	3,9	1,4
	1935	23,6	2,2	7,2	8,7	2,1	3,0	0,6	0,8	3,7	4,3	1,5
Italien	1934	14,5	3,4	3,7	17,7	2,0	12,7	0,6	1,9	2,9	3,9	1,2
	1935	15,2	3,8	3,8	19,3	2,1	13,0	0,7	1,9	2,9	4,1	1,3
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1934	8,6	0,7	0,7	9,5	5,2	8,6	0,6	0,7	4,5	1,3	1,4
	1935	9,4	0,7	0,7	10,5	6,0	3,6	0,6	0,8	3,9	1,2	1,3
Luxemburg	1934	7,2	2,7	0,5	10,7	2,4	1,1	0,6	1,8	2,9	3,4	0,8
	1935	8,6	2,5	0,5	11,1	3,8	0,8	0,5	1,7	3,7	5,0	1,0
Niederlande	1934	11,8	2,5	1,3	6,2	1,0	1,0	0,5	0,9	1,9	2,9	1,5
	1935	13,3	2,8	1,3	6,6	1,1	0,8	0,5	0,9	1,9	2,9	1,7
Norwegen	1933	8,7	7,0	1,3	7,9	1,0	0,9	0,7	0,8	2,1	2,4	1,8
	1934	8,8	7,8	1,2	6,8	0,9	0,6	0,7	0,8	2,4	2,8	1,9
Österreich	1932	23,7		.	11,8	.	1,3	.	.	.	.	.
Portugal	1933	15,2	2,5	3,2	12,6	2,1	25,3	0,2	1,9	3,1	3,1	0,6
	1934	15,4	2,5	3,1	12,1	2,1	24,6	0,2	2,0	3,2	3,2	0,6
Rumänien	1932	9,5	1,5	.	30,4	7,5	26,0	.	.	4,4	4,9	0,4
	1933	9,5	1,5	.	28,4	7,6	11,3	.	.	4,1	4,7	0,4
Schweden	1932	10,1	15,0	0,8	8,2	1,0	0,7	1,0	1,2	2,2	2,4	1,9
	1933	10,2	15,6	0,8	7,6	1,1	0,7	1,0	1,2	2,2	2,2	2,1
Schweiz	1934	15,0	14,6	1,7	6,3	1,7	0,3	1,3 [7]	1,4	4,2	2,8	1,8
	1935	16,4	16,4	1,9	6,4	1,9	1,0	1,3 [7]	1,3	3,9	2,7	2,0
Spanien	1933	20,2	4,9	7,8	16,3	3,5	18,4	0,3	1,8	4,5	5,5	0,6
Tschechoslowakei	1935	18,8	3,7	2,0	12,8	3,5	4,8	0,7	1,2	2,8	2,3	1,1
	1936	19,4	3,7	1,9	12,9	3,2	4,9	0,7	1,3	2,8	2,4	1,2
Ungarn	1934	16,9	2,8	0,9	14,9	2,3	9,8	0,4	1,2	2,8	2,3	0,6
	1935	18,7	3,2	0,9	15,4	2,5	10,8	0,4	1,2	2,7	2,4	0,7
II. Außereuropäische Länder												
Australischer Bund	1934	19,3	4,7	1,2	6,5	1,6	1,2	0,8	1,1	2,2	5,6	1,6
	1935	20,6	5,1	1,2	6,9	1,5	0,9	0,9	1,1	2,2	5,5	1,7
Canada	1933	14,5	6,9	0,3	6,1	1,5	3,2	1,4	1,1	2,9	5,2	1,6
	1934	15,1	7,2	0,4	6,0	1,5	3,5	1,5	1,1	2,8	5,2	1,6
Chile	1935	20,7		48,2			27,7				5,3	
	1936	20,9		50,8			29,5				5,4	
Japan	1933	6,0	0,9	3,8	15,8	4,6	21,0	0,4	1,9	6,9	8,9	0,8
	1934	6,2	1,0	4,0	18,2	4,8	20,4	0,4	1,8	6,7	8,7	0,8
Neuseeland[8]	1934	22,7	2,7	1,5	3,2	1,4	0,4	0,8	0,8	2,1	3,8	1,3
	1935	23,3	3,2	1,3	3,2	1,2	0,5	0,7	0,8	2,0	3,6	1,4
Union von Südafrika[9]	1933	12,4	3,3	2,1	8,0	2,6	5,9	1,1	1,2	2,0	3,4	2,1
	1934	13,3	3,9	1,9	7,5	2,3	6,3	1,0	1,3	2,2	3,2	2,0
Uruguay	1933	12,0	1,0	0,1	9,7	2,5	6,6	0,2	1,0	2,3	4,0	0,4
	1934	11,5	0,9	0,1	9,4	2,3	6,5	0,2	0,9	2,1	3,8	0,5
Vereinigte Staaten von Amerika	1933	22,8	2,2	0,3	6,9	0,8	1,7	1,4	1,6	2,7	8,3	1,4
	1934	24,0	2,3	0,3	7,9	0,8	1,8	1,4	1,6	2,7	8,4	1,5

[1]) Hierin sind die Todesfälle enthalten, die nach der zur Zeit bestehenden Todesursachenstatistik der einzelnen Länder nicht in Entbindung und des Wochenbetts sind auf 10 000 Geborene berechnet. — [3]) Auf 10 000 Lebendgeborene. — [4]) Nur bei Kindern unter beziehen sich auf die Bevölkerung ohne Maoris. — [9]) Die Angaben beziehen sich nur auf die weiße Bevölkerung.

und außereuropäischen Ländern

mittleren Bevölkerung) [2]) (Fortsetzung)

XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts		XII., XIII.	XIV., XV.	XVI.	XVII. Äußere Einwirkungen			XVIII.			
35	36	37	38	39	40	41	42	43			
Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett	Andere Fehlgeburten und Zufälle der Schwangerschaft bei der Geburt und im Wochenbett	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	Angeborene Mißbildungen und Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)	Altersschwäche	Selbstmord	Mord	Verunglückung und andere äußere Einwirkungen	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	Sonstige Krankheiten [1])	Zusammen	Länder
											I. Europ. Länder
24,5	28,5	0,7	5,8	11,1	2,9	0,2	3,4	2,3	—	111,6	Deutsches Reich
21,9	26,8	0,8	6,4	10,0	2,9	0,1	3,9	2,0	—	109,3	
19,3	32,8	0,6	3,2	12,0	1,8	0,2	2,9	8,2	—	121,9	Belgien
13,4	27,2	0,7	2,8	13,3	1,7	0,1	3,1	8,0	—	128,2	
14,7	23,0	1,1	5,1	7,1	1,8	0,1	3,0	1,9	—	104,1	Dänemark
13,5	25,6	1,2	5,3	7,5	1,9	0,1	3,2	2,0	—	110,8	
[3]) 11,0	[3]) 22,5	0,2	2,6	28,0	2,8	0,4	3,5	18,6	—	146,5	Estland
[3]) 12,7	[3]) 21,4	0,4	3,0	26,4	2,5	0,4	4,2	16,0	—	140,7	
24,4	.	.	4,6	22,5	2,0	0,7	[5]) 4,0	.	16,0	128,6	Finnland
26,3	.	.	4,8	20,4	1,8	0,6	4,1	.	14,9	123,5	
8,5	16,2	0,4	3,7	20,6	2,1	0,1	5,0	25,6	—	159,2	Frankreich
8,5	15,3	0,4	3,2	20,3	2,0	0,1	4,9	27,1	—	157,9	
30,4	22,5	0,5	8,0	14,2	0,6	0,7	2,9	15,6	—	169,3	Griechenland
28,2	20,8	0,5	8,0	13,2	0,5	0,6	3,2	13,5	—	150,5	
											Großbrit. u. Nordirland
[3]) 21,1	[3]) 26,9	0,8	5,0	4,1	1,3	0,1	4,2	0,5	—	119,1	Großbritannien
[3]) 18,0	[3]) 25,9	0,7	4,9	4,3	1,2	0,04	4,1	0,5	—	119,0	
[3]) 21,7	[3]) 41,0	0,8	7,7	13,5	0,5	0,1	4,0	1,0	—	137,0	Nordirland
[3]) 22,2	[3]) 32,7	0,5	7,2	13,7	0,4	0,1	3,8	1,0	—	144,5	
[3]) 18,0	[3]) 28,8	0,7	5,7	18,8	0,4	0,1	2,8	2,3	—	131,5	Irischer Freistaat
[3]) 15,3	[3]) 31,4	0,7	6,2	19,8	0,3	0,1	3,0	2,2	—	139,8	
10,2	16,1	0,7	6,9	9,0	0,9	0,2	3,3	1,2	—	132,8	Italien
12,2	17,1	0,8	7,2	9,5	0,8	0,2	3,5	1,4	—	138,7	
[3]) 19,3	[3]) 47,9	3,6	8,7	22,4	0,9	0,5	3,1	28,8	—	146,1	Litauen
[3]) 20,2	[3]) 51,2	2,7	6,5	26,1	0,8	0,4	3,0	23,6	—	139,1	
.	28,9	0,1	4,4	19,9	1,7	0,4	4,5	18,7	—	115,9	Luxemburg
21,3	25,6	0,2	4,3	23,3	1,3	0,1	4,5	20,7	—	126,0	
10,0	21,2	0,4	4,8	5,9	0,8	0,1	2,8	3,1	—	84,1	Niederlande
9,2	19,7	0,4	4,6	6,3	0,8	0,04	2,7	3,2	—	87,3	
[3]) 10,4	[3]) 17,1	0,3	3,1	11,5	0,6	0,1	3,6	5,1	—	101,5	Norwegen
[3]) 15,6	[3]) 12,8	0,2	2,9	11,4	0,7	0,1	3,7	4,5	—	99,0	
19,9		.	[6]) 4,6	.	4,4	0,3	3,9	0,01	42,3	139,1	Österreich
18,6	21,7	0,8	10,0	12,5	1,2	0,3	4,2	13,5	—	171,3	Portugal
19,8	20,9	0,8	9,8	12,4	1,2	0,3	4,5	13,2	—	166,8	
25,9	17,0	0,6	41,5	32,4	1,0	0,7	3,9	3,9	—	215,4	Rumänien
22,4	15,5	0,5	35,7	32,0	1,0	0,6	3,6	2,8	—	185,2	
16,6	16,9	0,5	3,9	14,8	1,8	0,1	3,8	1,5	—	115,7	Schweden
16,3	13,6	0,5	3,7	14,2	1,7	0,1	3,5	1,2	—	112,3	
15,1	29,8	0,6	4,1	4,0	2,6	0,1	5,5	4,3	—	113,0	Schweiz
13,3	31,2	0,5	4,2	4,1	2,6	0,2	5,8	4,0	—	120,8	
20,8	14,0	0,4	7,0	8,7	0,4	0,2	3,0	5,9	—	163,6	Spanien
27,3	17,9	1,1	8,2	16,6	2,7	0,3	3,0	1,1	—	133,9	Tschechoslowakei
28,1	19,8	1,1	8,1	15,4	2,8	0,2	3,1	1,1	—	133,2	
22,3	14,9	1,1	12,3	20,1	3,3	0,5	2,5	0,8	—	145,5	Ungarn
22,8	17,7	1,1	12,0	22,6	3,1	0,4	2,6	0,8	—	153,5	
											II. Außereurop. Länder
[3]) 23,5	[3]) 34,2	0,5	4,8	4,3	1,2	0,2	4,9	0,5	—	93,2	Australischer Bund
[3]) 22,0	[3]) 31,0	0,5	4,7	4,1	1,2	0,2	5,1	0,5	—	94,6	
16,2	32,1	0,4	8,2	1,9	0,9	0,1	4,8	0,9	—	95,6	Canada
17,6	33,6	0,5	7,7	1,7	0,9	0,1	5,0	0,9	—	94,0	
81,8		0,4	24,8	6,0		9,1		13,1	—	249,2	Chile
81,8		0,5	25,6	5,9		9,9		12,9	—	252,4	
6,7	19,5	0,9	13,0	12,4	2,2	0,1	4,5	5,6	—	177,6	Japan
6,5	20,4	0,8	13,1	12,8	2,1	0,1	4,7	5,5	—	181,1	
16,8	30,4	0,4	4,0	3,1	1,2	0,1	4,3	0,2	—	84,8	Neuseeland
16,2	24,7	0,4	3,8	2,4	1,0	0,1	4,2	0,2	—	82,2	
24,8	22,2	0,6	4,4	3,0	1,3	0,1	4,2	3,1	—	93,5	Union von Südafrika
26,4	32,3	0,6	4,7	2,9	0,9	0,2	4,6	3,4	—	96,8	
13,3	10,5	0,4	2,7	1,1	1,6	0,4	3,0	15,8	—	102,7	Uruguay
14,3	7,7	0,5	3,0	1,0	1,7	0,3	3,3	14,8	—	100,0	
22,6	37,1	0,3	5,1	0,9	1,6	1,0	7,2	1,8	—	106,8	Ver. Staat. v. Amerika
22,3	34,9	0,3	5,3	0,9	1,5	1,0	8,0	1,7	—	110,3	

das neue internationale Todesursachenverzeichnis eingereiht werden konnten. — [3]) Die Sterbefälle an Krankheiten der Schwangerschaft, 2 Jahren. — [5]) Einschließlich akutem Alkoholismus. — [6]) Nur angeborene Lebensschwäche. — [7]) Nur Lebercirrhose. — [8]) Die Angaben

11. Ehescheidungen

Länder	In den Jahren									
	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935
	Zahl der Ehescheidungen									
Deutsches Reich¹)	34 105	36 499	36 928	39 424	40 722	39 971	42 202	42 485	54 402	²)50 259
Belgien	2 349	2 351	2 351	2 134	2 491	2 531	2 522	2 616	2 441	2 575
Dänemark	1 904	2 136	2 307	2 265	2 300	2 472	2 514	2 742	3 032	2 992
Danzig	184	178	250	228	238	242	240	242	292	264
Großbritannien	3 047	3 664	4 522	3 915	4 032	4 333	4 382	4 552	4 755	4 567
England und Wales	2 622	3 190	4 018	3 396	3 563	3 764	3 894	4 042	4 287	4 069
Schottland	425	474	504	519	469	569	488	510	468	498
Estland	560	553	566	671	697	711	797	766	.	.
Finnland	670	672	734	855	1 108	1 203	1 107	1 177	1 298	1 546
Frankreich	19 844	18 158	18 822	19 353	20 367	21 213	21 727	20 808	20 414	21 004
Jugoslawien	4 930	5 254	5 578	6 060	5 826	6 393	5 231	5 500	5 520	.
Lettland	1 256	1 177	1 310	1 339	1 450	1 425	1 593	1 527	1 780	.
Luxemburg	77	57	79	72	95	122	98	88	82	104
Niederlande	2 368	2 571	2 708	2 741	2 851	3 007	2 917	2 916	2 939	2 971
Norwegen	680	589	803	791	839	855	876	774	987	907
Österreich³)⁴)	.	.	5 703	6 003	6 573	6 730	6 318	6 555	6 315	.
Portugal	477	449	.	909	958	865	881	831	776	958
Rumänien	7 403	7 798	7 681	7 618	6 727	7 063	7 370	7 753	8 610	9 536
Schweden	1 780	1 973	2 113	2 188	2 218	2 344	2 384	2 558	2 737	2 706
Schweiz	2 213	2 507	2 545	2 733	2 723	2 857	3 041	2 992	3 034	3 015
Tschechoslowakei	5 033	5 228	5 416	5 379	5 697	5 945	5 902	6 074	6 938	7 322
Ungarn³)	5 853	5 666	5 615	5 162	5 495	4 357	4 476	4 830	5 505	5 644
Japan	50 119	50 626	49 119	51 222	51 259	50 609	51 437	49 282	48 610	48 528
Ver. St. v. Amerika	180 853	192 037	195 939	201 468	191 591	183 664	160 338	.	.	.
Canada	608	748	785	816	875	684	995	923	1 106	1 376
Neuseeland	739	722	785	843	620	591	612	648	.	.
	Auf 100 000 Einwohner kamen Ehescheidungen									
Deutsches Reich¹)	54,3	57,6	58,0	61,6	63,3	61,8	65,0	65,1	81,9	²) 75,2
Belgien	30,0	29,7	29,5	26,6	30,8	31,1	30,8	31,8	29,5	31,1
Dänemark	55,2	61,5	66,0	64,4	64,9	69,2	69,9	75,7	82,9	80,9
Danzig	48,4	46,6	64,8	57,5	59,6	60,0	59,1	59,5	71,4	64,5
Großbritannien	6,9	8,3	10,2	8,8	9,0	9,7	9,7	10,1	10,5	10,0
England und Wales	6,7	8,1	10,2	8,6	9,0	9,4	9,7	10,0	10,6	10,0
Schottland	8,7	9,7	10,3	10,6	9,7	11,7	10,0	10,4	9,5	10,1
Estland	50,1	49,6	50,7	60,1	62,5	63,6	71,1	68,1	.	.
Finnland	18,9	18,8	20,4	23,6	30,3	32,7	29,8	31,6	34,6	41,0
Frankreich	48,6	44,4	45,9	47,1	48,9	50,7	52,9	49,7	48,7	50,1
Jugoslawien	38,0	39,9	41,7	44,6	42,3	45,7	36,9	38,2	37,8	.
Lettland	67,4	62,7	69,0	75,2	76,3	74,4	82,7	78,9	91,5	.
Luxemburg	28,5	20,5	27,4	24,7	31,7	40,5	32,6	29,1	27,0	35,0
Niederlande	31,7	33,9	35,3	35,3	36,2	37,6	35,9	35,4	35,2	35,3
Norwegen	24,3	21,0	28,5	28,1	29,9	30,3	30,9	27,1	34,4	31,3
Österreich³)⁴)	.	.	85,3	89,6	97,9	100,0	93,8	97,2	93,3	.
Portugal	7,7	7,3	.	13,7	14,1	12,6	12,7	11,8	10,9	13,3
Rumänien	42,4	44,1	42,8	43,2	37,6	38,9	40,0	41,6	45,5	50,0
Schweden	29,4	32,4	34,7	35,8	36,2	38,1	38,6	41,2	44,0	43,4
Schweiz	55,9	62,9	63,6	67,5	67,5	70,0	73,7	72,5	73,2	72,3
Tschechoslowakei	35,2	36,3	37,4	36,8	38,8	40,2	39,7	40,5	46,0	48,3
Ungarn³)	69,6	66,7	65,6	60,2	63,6	50,0	51,1	54,8	62,1	63,3
Japan	82,8	82,6	79,1	81,4	79,5	77,4	77,6	73,3	71,3	70,1
Ver. St. v. Amerika	154,4	161,9	163,3	165,8	155,5	148,0	128,5	.	.	.
Canada	6,5	7,9	8,1	8,3	8,6	6,6	9,5	8,6	10,2	12,6
Neuseeland	54,6	52,5	56,5	58,0	41,6	40,9	42,1	44,2	.	.

¹) Ohne Saarland. — ²) 1936: 50 337 oder 74,7 auf 100 000 Einwohner. — ³) Einschließlich der Trennungen von Tisch und Bett und der Nichtigkeitserklärungen. — ⁴) Für 1926 und 1927 fehlen Angaben, da die Unterlagen hierfür beim Brande des Wiener Justizpalastes im Juli 1927 zum größten Teil vernichtet wurden.

12. Überseeische Aus- und Einwanderung

a. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern [1]

Herkunftsländer	Jahre	Auswanderer	Davon gingen über: Häfen desselb. Landes	Davon gingen über: andere Häfen	Überseeische Wanderziele: Amerika: Vereinigte Staaten	Amerika: übriges Amerika	Afrika	Asien	Austral. und Ozeanien	unbekannt	Auf 10 000 Einwohner
Deutsches Reich	1935	[2]) 11 902	11 452	450	8 931	2 770	50	110	41	—	*1,8*
	1936	[2]) 14 980	14 276	684	10 095	4 057	661	135	12	—	*2,2*
Belgien	1935	1 435	.	.	138	141	1 085	66	5	—	*1,7*
	1936	1 480	.	.	150	158	1 098	68	6	—	*1,8*
Bulgarien	1934	296	.	.	102		194			—	*0,5*
	1935	684	.	.	170		481		33	—	*1,1*
Dänemark	1935	2 214	.	.	523	367	96	233	12	983	*6,0*
	1936	2 433	.	.	582	431	115	321	28	956	*6,5*
Estland	1935	299	.	.	19	21	5	33	8	213	*2,6*
	1936	363	.	.	17	21	2	18	15	290	*3,2*
Finnland	1935	223	.	.	72	126	8	15	2	—	*0,6*
	1936	244	.	.	94	111	22	2	15	—	*0,6*
Griechenland	1934	2 624	.	.	2 155	188	125	31	125	—	*3,9*
	1935	3 466	.	.	2 225	221	235	519	266	—	*5,1*
Großbritannien und Nordirland	1935	29 781	29 781	—	1 590	[3]) 2 175	[4]) 4 994	[5]) 5 940	5 992	9 090	*6,4*
	1936	29 836	29 836	—	1 639	[3]) 2 281	[4]) 5 010	[5]) 6 160	5 558	9 188	*6,3*
England und Wales	1936	25 197	25 197	—	1 222	[3]) 1 635	[4]) 4 218	[5]) 5 153	4 917	8 052	*6,2*
Schottland	1936	3 991	3 991	—	280	[3]) 517	[4]) 693	[5]) 946	548	1 007	*8,0*
Nordirland	1936	648	648	—	137	[3]) 129	[4]) 99	[5]) 61	93	129	*5,1*
Irischer Freistaat	1935	1 031	315	716	379	[6]) 78	52	97	238	187	*3,4*
	1936	1 261	347	914	440	[6]) 63	99	101	339	219	*4,3*
Italien	1935	26 829	26 829	—	13 395	11 237	.	.	1 683	514	*6,3*
	1936	19 390	19 390	—	10 050	7 825	.	.	1 182	333	*4,5*
Jugoslawien	1933	2 221	174	2 047	1 106	934	[7]) 21	—	160	—	*1,6*
	1934	2 907	.	.	1 328	1 182	[7]) 44	—	192	161	*2,0*
Litauen	1935	1 877	—	1 877	156	429	[7]) 256	[8]) 942	94		*7,5*
	1936	1 673	—	1 673	106	763	[7]) 262	[8]) 501	41		*6,6*
Niederlande	1935	177	177	—	[9]) 175	2		—		—	*0,2*
	1936	194	194	—	[9]) 140	53		1		—	*0,2*
Norwegen	1934	485	.	.	392	51	26	15	1	—	*1,7*
	1935	462	.	.	364	41	27	30	—	—	*1,6*
Österreich	1935	[10]) 2 246	.	2 246	752	611	20	624	5	234	*3,3*
	1936	[10]) 1 683	.	1 683	368	626	28	387	19	255	*2,5*
Polen	1935	34 623	.	.	1 210	7 041	.	[8]) 24 758	.	1 614	*10,3*
	1936	24 877	.	.	969	12 973	.	[8]) 10 605	.	330	*7,3*
Portugal	1935	8 706	8 706	.	[9]) 596	7 632	444	28	6	—	*12,0*
	1936	12 584	12 584	.	[9]) 734	11 465	385				*17,3*
Rumänien	1935	2 307	.	.	310	838	—	1 159	—	—	*1,2*
	1936	2 053	.	.	241	911	8	893	—	—	*1,1*
Schweden	1935	782	.	.	560	76	43	97	6	—	*1,3*
	1936	863	.	.	664	78	49	63	9	—	*1,4*
Schweiz	1935	1 250	.	1 250	288	484	274	187	17	—	*3,0*
	1936	2 010	.	2 010	373	1 120	305	173	39	—	*4,8*
Spanien	1935	16 961	16 961	—	166	16 795	.	.	.	.	*6,9*
Tschechoslowakei	1935	2 724	.	2 724	1 128	1 574	22			—	*1,8*
	1936	3 354	.	3 354	1 532	1 771	51			—	*2,2*
Ungarn	1935	1 089	.	1 089	471	381	237			—	*1,2*
	1936	1 075	.	1 075	523	399	153			—	*1,2*

[1]) Wegen der verschiedenen Grundlagen der Statistik in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar miteinander vergleichbar. In dieser Übersicht wird nur die Auswanderung nach außereuropäischen Ländern berücksichtigt. — [2]) Außerdem 69 Auswanderer im Jahre 1935 und 33 im Jahre 1936 nach europäischen Ländern. — [3]) Nur Britisch-Nordamerika. — [4]) Nur Union von Südafrika. — [5]) Nur Britisch-Indien und Ceylon. — [6]) Nur Canada. — [7]) Südafrika. — [8]) Nur Palästina (Mandatsgebiet). — [9]) Nordamerika. — [10]) Einschl. der Auswanderer nach Rußland und der Türkei.

12. Überseeische Aus- und Einwanderung

b. Einwanderung in die Überseeländer

1. Canada, Argentinien, Brasilien, Union von Südafrika und Palästina (Mandatsgebiet)

Herkunftsländer bzw. Staatsangehörigkeit	Einwanderung nach Canada[1]		Argentinien		Brasilien		Union von Südafrika[2]		Palästina (Mandatsgebiet)	
im Jahre	1935	1936	1934	1935	1934	1935	1935	1936	1935	1936
Einwanderer überhaupt	**11 277**	**11 643**	**27 554**	**35 006**	**46 027**	**29 585**	**6 500**	**10 840**	[3]) **61 854**	[3]) **29 727**
Deutsches Reich	230	315	1 535	1 591	3 629	2 423	1 015	3 431	8 619	8 180
Belgien	80	85	.	.	.	56	21	29	.	.
Bulgarien	12	21	.	.	.	5	—	—	.	.
Dänemark und Island	29	22	.	.	.	48	17	26	.	.
Estland	3	5	.	.	.	6	.	.	.	.
Finnland	38	50	.	.	.	5	3	9	.	.
Frankreich	90	136	.	.	359	328	23	37	1 252	544
Griechenland	49	73	.	.	.	21	74	90	.	.
Großbritannien und Irland	2 103	2 197	.	.	.	342	3 430	3 581	317	223
Italien	333	298	8 317	9 761	2 507	2 127	168	159	.	.
Jugoslawien	116	107	.	.	.	27	26	91	.	.
Lettland	2	3	.	.	.	25	82	60	1 151	507
Litauen	19	41	.	.	160	166	270	268	2 133	785
Niederlande	73	115	.	.	142	98	631	2 058	.	.
Norwegen	27	35	.	.	.	5	59	54	.	.
Österreich	—	—	.	.	580	301	76	166	.	.
Polen	405	378	2 388	4 667	2 380	1 428	124	172	27 840	11 588
Portugal	3	2	.	.	8 732	9 327	200	221	.	.
Rumänien	38	59	.	.	362	216	4	9	3 890	1 444
Rußland (UdSSR)	84	73	.	.	114	291	15	18	.	.
Schweden	26	15	.	.	.	9	18	19	.	.
Schweiz	38	44	.	.	170	120	51	136	181	152
Spanien	6	10	9 336	11 556	1 429	1 206	—	2	.	.
Tschechoslowakei	511	683	.	.	145	102	11	23	1 545	643
Türkei	—	1	.	.	120	51	2	5	1 404	294
Ungarn	319	320	.	.	154	112	12	30	.	.
Andere oder nicht näher bezeichnete Länder	6 643	6 555	5 978	7 431	25 044	10 740	168	146	13 522	5 367

[1]) Nach der Rassenangehörigkeit. — [2]) Nur Europäer. — [3]) Nur jüdische Einwanderung. Außerdem 1935 2293 und 1936 1 944 nichtjüdische Einwanderer.

2. Vereinigte Staaten von Amerika (seit dem Jahre 1820)

Herkunftsländer	Zahl der Einwanderer 1928[1])	1929[1])	1930[1])	1931[1])	1932[1])	1933[1])	1934[1])	1935[1])	1820 bis 1935[2])	1936[1])
I. Europa										
Deutsches Reich	45 778	46 751	26 569	10 401	2 670	1 919	4 392	5 201	5 932 476	
Belgien	698	669	909	551	229	133	176	271	154 748	
Bulgarien	158	215	211	200	65	23	40	87	[3]) .	
Dänemark und Island	2 473	2 525	1 161	555	262	166	127	162	333 476	
Finnland	473	416	525	327	100	108	150	102	[4]) .	
Frankreich	4 438	4 428	3 713	1 830	854	571	707	874	587 211	
Griechenland	2 328	2 266	2 291	1 763	877	532	605	877	426 143	
Großbritannien u. Nordirland	19 958	21 327	36 489	10 294	2 155	1 051	1 421	1 553	8 825 595 (mit Irischer Freistaat)	
Irischer Freistaat	24 544	17 672	17 971	6 121	441	266	327	314		
Italien	17 728	18 008	22 327	13 399	6 662	3 477	4 374	6 566	4 685 673	
Jugoslawien[5])	1 386	1 369	1 737	859	508	174	184	282	[6]) 95 635	
Niederlande	1 843	1 742	2 738	1 143	231	174	186	374	248 717	
Norwegen	5 660	5 977	2 649	1 280	348	202	235	311	802 491	
Österreich	1 277	1 256	1 744	738	301	228	310	829	[7]) 4 230 370	
Polen	8 755	9 002	9 231	3 604	1 296	1 332	1 032	1 504	406 497	
Portugal	584	623	637	542	248	90	225	366	253 938	
Rumänien	1 376	1 707	1 726	933	465	247	247	286	155 252	
Rußland (UdSSR)	1 254	934	1 133	335	244	164	205	67	[8]) 3 360 896	36 329
Schweden	8 051	8 877	3 109	1 298	328	142	195	215	1 215 666	
Schweiz	1 994	2 140	1 689	864	235	163	193	264	291 887	
Spanien	455	547	670	476	445	198	297	333	168 614	
Tschechoslowakei	3 571	4 411	4 438	2 016	494	294	644	808	39 185	
Türkei (Thrazien)	242	231	222	59	62	.	.	.	155 257	
Ungarn	857	1 045	1 265	887	446	285	284	438	[9]) .	
Übrige europäische Länder	2 632	4 460	2 284	1 434	613	444	654	694	41 478	
Zusammen	**158 513**	**158 598**	**147 438**	**61 909**	**20 579**	**12 383**	**17 210**	**22 778**	**32 411 205**	
II. Übrige Erdteile[10])										
Britisch-Nordamerika	75 281	66 451	65 254	22 183	8 003	6 187	7 945	7 782	2 949 831	
Südamerika	4 166	3 703	3 302	1 695	702	433	355	473	950 274	
China	1 320	1 446	1 589	1 150	750	148	187	229	378 959	
Indien	102	103	110	123	87	.	.	931	10 518	
Japan	550	771	837	653	526	75	86	88	276 545	
Türkei (Anatolien)	59	57	105	139	43	.	.	.	205 128	
Sonstige Länder u. ohne Angabe	67 264	48 549	23 065	9 287	4 886	3 842	3 687	2 675	799 761	
Zusammen	**148 742**	**121 080**	**94 262**	**35 230**	**14 997**	**10 685**	**12 260**	**12 178**	**5 571 016**	
Insgesamt	**307 255**	**279 678**	**241 700**	**97 139**	**35 576**	**23 068**	**29 470**	**34 956**	**37 982 221**	**36 329**

[1]) Rechnungsjahre, endend mit dem 30. Juni. — [2]) Vom 1. Oktober 1819 bis 30. Juni 1935. — [3]) Siehe unter Jugoslawien. — [4]) Siehe unter Rußland. — [5]) Bis 1923 Serbien und Montenegro. — [6]) Jugoslawien und Bulgarien. — [7]) Österreich und Ungarn. — [8]) Rußland und Finnland. — [9]) Siehe unter Österreich. — [10]) Zum Teil Überlandeinwanderung.

13. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1926 bis 1936

Herkunftsländer	Einheimische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen 1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
a. Überseeische Auswanderung												
Deutsches Reich	E	64 615	60 772	56 586	48 089	36 810	13 432	10 182	12 740	14 063	11 971	14 993
Belgien	E[1])	3 037	3 498	2 497	3 088	2 564	1 292	1 318	1 444	1 531	1 435	1 480
	A[1])	742	1 141	788	1 225	1 054	444	460	441	803	825	986
Bulgarien	E + A	.	1 386	2 095	2 906	1 898	405	132	193	296	684	.
Dänemark	E + A	5 804	7 996	7 699	6 277	3 348	1 186	768	2 210	2 063	2 214	2 433
Estland	E	2 426	2 322	1 293	1 439	1 005	644	328	453	370	299	363
Finnland	E	5 638	5 696	4 742	6 119	3 657	333	173	232	192	223	244
Frankreich[2])	E	3 751	3 610	3 448	3 531	2 970	1 802	984	646	.	.	.
Griechenland	E	[3]) 6 745	[3]) 9 255	[3]) 8 850	[3]) 9 710	[3]) 6 278	3 425	2 838	2 444	2 624	3 466	.
	A	.	.	.	.	.	1 109	909	840	.	937	.
Großbritannien und Nordirland	E	166 601	153 505	136 834	143 686	92 158	34 310	26 988	26 256	29 230	29 781	29 836
Irischer Freistaat	E[4])	30 041	27 148	24 691	20 802	15 966	1 462	811	903	1 034	1 031	1 261
Italien[5])	E	122 496	132 687	70 794	61 777	59 112	40 781	24 803	22 328	26 165	26 829	19 390
Jugoslawien	E	15 726	19 506	19 463	15 730	11 429	3 377	1 600	1 438	} 2 907	.	.
	A	2 504	2 470	2 326	2 459	2 131	1 431	854	783			
Litauen	E	10 364	18 086	8 491	15 723	6 118	1 451	959	1 277	1 496	1 877	1 673
Niederlande	E	3 156	3 340	2 804	2 970	2 756	365	158	163	243	177	194
	A	14 880	15 159	15 782	14 181	8 440	2 594	1 782	1 547	1 099	328	355
Norwegen	E	9 326	11 881	8 837	8 029	3 673	825	436	344	485	462	526
Österreich	E	3 895	5 339	4 589	4 850	4 181	2 585	2 129	1 404	2 172	2 246	1 683
Polen	E	49 893	58 187	64 581	65 310	46 534	11 770	9 667	17 167	20 802	34 623	24 877
Portugal	.	34 980	24 601	32 284	36 239	16 182	4 705	5 352	8 185	6 849	8 706	[4]) 12 484
Rumänien	E	21 577	8 343	11 445	12 672	10 697	2 557	1 303	1 141	1 356	2 307	2 053
	A	189	343	233	252	132	89	86	122	128	147	150
Schweden	E + A	11 062	10 958	11 683	9 157	3 719	1 165	647	893	913	782	863
Schweiz	E	4 280	4 476	4 057	3 772	2 965	1 263	915	779	861	965	1 576
	A	667	796	743	836	671	444	386	388	359	285	434
Spanien	E	45 183	43 867	48 555	50 212	41 560	14 355	10 152	6 742	15 655	16 961	.
Tschechoslowakei	E	12 003	14 787	15 192	12 748	8 833	2 578	1 459	1 549	2 154	2 448	3 069
	E + A	12 063	14 833	15 461	13 222	9 227	2 779	1 571	1 654	2 403	2 724	3 354
Ungarn	E	5 856	5 586	5 355	7 113	4 467	1 267	680	796	880	1 089	[6]) 1 075
Japan	E	16 184	18 041	19 850	25 704	21 829	10 384	19 033	27 317	28 087	10 813	.
Palästina (Mandatsgebiet)	E + A	9 429	6 978	3 122	2 835	3 003	1 346	.	.	.	783	.
Union von Südafrika	E + A	4 812	4 971	5 124	2 649	2 621	3 460	4 792	2 726	2 046	1 794	2 045
Vereinigte Staaten von Amerika	A	68 383	68 834	69 384	42 056	42 947	56 010	66 425	40 251	30 573	29 621	.
Mexiko[6])	E	.	.	.	.	.	.	6 708	5 077	5 581	5 863	.
	A	.	.	.	.	.	.	9 800	10 006	8 850	8 677	.
Argentinien[7])	A	55 769	57 936	54 262	58 365	59 734	53 677	43 400	35 066	27 104	24 103	.
Chile[8])	.	12 466	11 355	9 871	14 665	14 845	10 028	7 578	7 521	7 240	8 122	8 719
Uruguay[9])	.	6 324	6 388	6 594	6 787	6 656	6 228	5 213	3 753	3 613	3 408	.
Venezuela	E + A	16 552	20 260	18 630	20 015	19 297	15 514	11 202	10 633	.	.	.
Australischer Bund	E + A	17 433	17 932	19 648	21 925	27 765	21 558	14 476	12 113	12 166	11 357	11 370
Neuseeland	E + A	2 581	4 145	3 954	3 093	2 449	2 692	2 940	3 207	3 182	4 302	4 [illegible]16
b. Überlandauswanderung												
Belgien	E[1])	18 966	13 149	12 181	10 455	9 901	7 124	5 979	5 310	4 853	4 131	3 881
	A[1])	13 405	12 153	12 837	14 393	16 048	10 391	10 529	9 034	11 299	9 849	7 163
Bulgarien	E + A	.	16 053	8 196	10 263	9 721	10 291	6 711	5 502	11 021	28 039	.
Dänemark	E + A	.	.	.	.	.	.	.	5 290	6 083	6 664	7 327
Finnland	E	405	392	313	264	307	408	988	445	210	350	467
Frankreich[10])	A	48 683	89 982	53 759	38 870	43 789	92 916	108 513	49 047	40 104	67 215	47 176
Griechenland[11])	E	.	.	.	.	.	11 468	16 895	14 096	15 248	12 913	.
	A	.	.	.	.	.	19 533	15 245	13 090	.	13 799	.
Italien[5])	E	139 900	86 247	79 173	88 054	220 985	125 079	58 545	60 736	42 296	30 579	21 747
Jugoslawien	E + A		6 560	12 538	19 425	25 409	10 560	6 642	7 508	11 004	.	.
Polen	E	117 616	89 427	122 049	178 132	171 853	64 235	11 772	18 358	21 761	19 189	29 770
Portugal	.	7 087	3 073	2 013	4 122	7 014	1 328	557	720	623	434	.
Rumänien	E	104	572	528	131	164	133	74	38	15	116	—
	A	9 924	14 039	12 166	12 729	7 972	8 213	4 102	3 649	3 639	7 428	5 004
Schweden	E + A	1 981	1 889	1 767	1 862	1 963	1 806	1 470	1 524	1 487	1 672	1 508
Tschechoslowakei	E	11 627	7 433	10 018	14 944	17 666	7 056	3 772	3 177	2 644	2 927	3 941
Union von Südafrika	E + A	1 325	2 284	2 785	2 398	3 078	1 287	556	687	649	702	1 370
Vereinigte Staaten von Amerika	A	4 796	6 424	8 215	11 117	9 983	33 560	31 092	11 439	8 610	6 865	.

Anmerkung siehe Seite 36*

13. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1926 bis 1936

Bestimmungsländer	Einheimische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen 1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
c. Überseeische Einwanderung (einschl. Rückwanderung)												
Deutsches Reich[12])	E	29 656	38 264	45 075	38 463	43 097	40 417	39 704	42 167	45 810	51 954	47 525
Belgien	E[1])	1 112	1 252	1 476	1 486	1 732	2 159	3 019	2 035	1 405	1 147	1 179
	A[1])	1 604	1 579	1 880	1 643	1 765	1 181	1 044	585	385	299	317
Dänemark	E + A	.	.	.	.	.	.	.	3 743	3 565	3 067	2 763
Finnland	E	713	842	917	882	.	1 183	1 351	892	526	404	.
Griechenland	E	.	.	.	[3]) 4 474	[3]) 5 074	3 545	3 527	2 118	1 992	1 718	.
	A	.	.	.	.	.	973	931	546	424	245	.
Großbritannien und Nordirland	E	51 063	55 715	59 105	56 217	66 203	71 382	75 595	59 324	49 843	46 244	47 242
Irischer Freistaat	E[4])	1 786	1 904	2 154	2 120	2 597	3 407	4 059	2 635	1 739	1 643	1 523
	A	.	.	.	.	.	695	995	557	490	500	571
Italien[5])	E	71 520	73 424	49 751	43 434	46 562	43 405	33 705	26 074	21 049	12 296	13 050
Jugoslawien	E	3 838	3 706	3 796	4 237	5 975	7 625	5 439	3 136	2 309	.	.
	A	1 716	2 047	2 031	1 755	1 632	464	592	249		.	.
Polen	E	6 017	6 799	6 159	6 571	7 625	7 223	5 868	3 923	2 262	1 756	2 240
Portugal	E	16 856	13 522	21 423	14 200	15 979	15 400	15 100	.	.	.	.
Rumänien	E	1 232	3 035	3 904	2 857	3 460	2 407	1 812	1 344	939	709	546
	A	370	574	109	43	40	52	80	56	15	8	31
Schweden	E + A	2 328	2 847	2 952	2 879	4 649	5 670	6 491	4 905	3 357	2 864	2 237
Schweiz	E	494	642	794	988	1 209	1 534	1 401	991	798	597	451
Spanien	E	39 949	41 517	38 563	36 623	41 563	53 937	47 528	31 669	20 013	15 238	.
Tschechoslowakei	E	2 949	2 824	2 767	2 358	2 972	3 004	2 416	940	553	401	293
Ungarn	E	400	555	767	518	1 000	1 788	1 452	868	573	476	.
China (über Schanghai)	A	.	.	.	.	.	13 004	17 828	23 656	24 976	.	.
Japan	E	14 549	14 735	15 004	14 100	15 400	13 000	13 200	14 100	.	.	.
Palästina (Mandatsgebiet)	A	13 910	3 595	3 086	6 566	6 433	5 533	11 289	31 977	47 807	64 147	31 671
Union von Südafrika	E + A	6 902	6 900	7 168	8 027	6 151	4 353	3 196	3 159	4 850	6 553	10 862
Canada	A	115 040	135 066	136 849	133 140	79 174	12 335	6 882	5 882	6 405	5 986	6 767
Vereinigte Staaten von Amerika	A	181 820	176 937	170 470	174 211	131 450	31 744	19 206	15 414	24 382	25 726	.
Mexiko	A	.	.	.	.	.	.	3 813	3 326	3 765	4 017	.
Argentinien[7])	A	135 011	161 548	129 047	140 086	124 006	56 333	37 626	31 641	27 554	35 006	.
Brasilien	A	117 695	96 880	76 586	94 931	67 066	31 410	34 683	48 812	46 027	29 585	.
Chile[8])	.	12 787	11 294	10 625	20 233	17 530	11 348	7 833	9 212	7 851	9 348	10 455
Paraguay	A	317	405	404	284	1 800	520	508	361	584	1 109	.
Uruguay	.	18 624	19 445	23 158	20 310	22 278	[13])13 492	[13]) 6 229	[13]) 3 069	[13]) 4 016	[13]) 4 072	.
Venezuela	.	21 672	23 805	19 068	21 899	20 891	16 058	11 033	9 986	.	.	.
Australischer Bund	E + A	59 464	67 078	48 233	31 698	17 537	9 441	9 868	10 749	11 778	12 608	12 653
Neuseeland	A	17 868	11 327	6 339	6 343	6 917	3 236	1 572	1 368	1 591	1 820	2 487
d. Überlandeinwanderung												
Belgien	E[1])	8 865	8 365	7 587	7 460	7 695	6 687	7 268	6 681	6 047	7 031	6 509
	A[1])	32 944	29 973	31 034	45 006	43 217	22 018	14 881	10 024	8 157	7 920	9 650
Bulgarien	E + A	.	.	.	.	.	2 602	3 231	1 868	1 078	1 529	.
Dänemark	E + A	.	.	.	.	.	.	.	8 403	8 869	8 663	8 108
Frankreich[14])	A	162 900	59 271	97 742	164 058	221 619	102 267	69 492	74 635	71 538	56 506	32 419
Griechenland[15])	E	.	.	.	.	.	13 554	13 729	15 399	19 548	15 388	.
	A	.	.	.	.	.	5 384	3 289	2 354	2 481	3 345	.
Italien[5])	E	106 097	67 004	49 001	72 484	82 461	64 325	39 470	39 762	28 778	27 174	19 563
Jugoslawien	E + A	.	.	.	.	7 395	10 046	8 209	3 895	4 421	.	.
Österreich[16])	A	3 871	5 104	6 053	7 427	8 172	6 297	.	4 775	10 267	6 348	7 062
Polen	E	49 171	73 014	112 921	97 932	93 459	80 455	32 706	14 911	31 770	51 682	41 487
Rumänien	E	75	135	264	207	136	220	185	104	23	8	31
	A	4 601	7 384	7 555	7 944	6 030	5 108	3 865	2 375	3 525	4 025	3 519
Schweden	E + A	3 060	2 831	2 656	3 457	2 866	2 720	2 499	2 351	2 350	2 548	2 442
Schweiz	A	5 018	6 052	7 059	6 479	7 641	7 456	7 427	7 561	7 168	6 274	.
Tschechoslowakei	E + A	4 124	3 939	2 609	2 259	1 769	3 253	3 122	2 684	1 576	1 399	1 151
Ungarn	E	.	.	.	.	.	1 661	763	554	1 114	963	.
Niederländisch-Indien	A	39 411	43 565	45 128	39 806	34 741	19 231	10 257	9 280	.	.	.
Union von Südafrika	E + A	358	441	651	811	950	670	583	452	681	931	1 008
Canada	A	20 944	23 818	29 933	31 852	25 632	15 195	13 709	8 500	6 071	5 291	4 876
Vereinigte Staaten von Amerika	A	154 475	147 308	119 467	94 730	48 801	11 609	8 802	8 485	9 989	9 186	.

[1]) Bis 1931: in Belgien bzw. im Ausland Geborene. — [2]) Nur Auswanderer nach Amerika. — [3]) Einschl. Touristen. — [4]) Einschl. britische Staatsangehörige. — [5]) Seit 1928 nur die zur Arbeitsaufnahme aus- und einwandernden Personen. — [6]) Einschl. Überlandauswanderung. — [7]) Passagiere II. u. III. Klasse. — [8]) Reisende. — [9]) Ohne Auswanderer nach Argentinien und Brasilien. — [10]) In ihre Heimat zurückkehrende ausländische Arbeiter. — [11]) Einschl. der Auswanderer nach den Mittelmeerländern. — [12]) Von Übersee in Hamburg und Bremen einreisende Personen (einschl. der Ein- und Durchwanderer). — [13]) Ohne Einwanderer aus Argentinien und Brasilien. — [14]) Zugelassene ausländische Arbeiter. — [15]) Einschl. der Einwanderer aus den Mittelmeerländern. — [16]) Ausländer, denen die Bewilligung zur Berufsausübung in Österreich erteilt wurde.

14. Die Erwerbspersonen*)[1]) unter der Gesamtbevölkerung

Länder	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung männlich	Gesamtbevölkerung weiblich	Gesamtbevölkerung überhaupt	Erwerbspersonen männlich	Erwerbspersonen weiblich	Erwerbspersonen überhaupt	Männl. Erwerbspersonen in v H der männl. Bevölkerung	Weibl. Erwerbspersonen in v H der weibl. Bevölkerung	Überhaupt Erwerbspersonen in v H der Gesamt-Bevölkerung
		in Tausend								
Deutsches Reich	1933[2])	32 086,4	33 943,0	66 029,4	21 055,4	11 566,7	32 622,1	65,6	34,1	49,4
	1925[3])	30 582,5	32 598,1	63 180,6	20 773,8	11 555,5	32 329,3	67,9	35,4	51,2
Freie Stadt Danzig	1929	191,5	216,0	407,5	119,7	58,9	178,6	62,5	27,3	43,8
Memelgebiet	1925	67,0	74,6	141,6	41,4	43,8	85,2	61,8	58,7	60,2
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1920	3 645,0	3 761,3	7 406,3	2 402,7	802,5	3 205,2	65,9	21,3	43,3
Eupen-Malmedy	1920	29,1	31,1	60,2	18,5	8,1	26,6	63,6	26,0	44,2
Bulgarien	1926	2 743,0	2 735,7	5 478,7	1 667,7	1 377,6	3 045,3	60,8	50,4	55,6
Dänemark	1930	1 736,3	1 814,4	3 550,7	1 093,5	512,0	1 605,5	63,0	28,2	45,2
Estland	1934	528,9	597,5	1 126,4	359,5	306,4	665,9	68,0	51,3	59,1
Finnland	1930	1 650,5	1 730,2	3 380,7	1 009,4	705,4	1 714,8	61,2	40,8	50,7
Frankreich	1931	19 911,7	21 316,8	41 228,5	13 711,5	7 900,3	21 611,8	68,9	37,1	52,4
Griechenland	1928	3 076,2	3 128,5	6 204,7	1 972,2	773,3	2 745,5	64,1	24,7	44,2
Großbritannien	1931	21 458,5	23 336,8	44 795,3	14 789,6	6 265,1	21 054,7	68,9	26,8	47,0
England u. Wales	1931	19 133,0	20 819,4	39 952,4	13 247,3	5 606,0	18 853,3	69,2	26,9	47,1
Schottland	1931	2 325,5	2 517,4	4 842,9	1 542,3	659,1	2 201,4	66,3	26,1	45,4
Nordirland	1926	608,1	648,5	1 256,6	390,3	180,4	570,7	64,2	27,8	45,4
Irischer Freistaat	1926	1 506,9	1 465,1	2 972,0	963,8	343,9	1 307,7	64,0	23,5	44,0
Italien	1931	20 133,5	21 043,2	41 176,7	13 281,4	3 882,4	17 163,8	66,0	18,4	41,7
Lettland	1925	860,0	984,8	1 844,8	582,8	521,9	1 104,7	67,8	53,0	59,9
Litauen (o. Memelgeb.)	1923	967,6	1 061,4	2 029,0	658,8	713,2	1 372,0	68,1	67,2	67,6
Niederlande	1930	3 942,7	3 992,9	7 935,6	2 418,0	767,5	3 185,5	61,3	19,2	40,1
Norwegen	1930	1 371,9	1 442,3	2 814,2	850,0	316,6	1 166,6	62,0	22,0	41,5
Österreich	1934	3 248,2	3 512,0	6 760,2	2 100,7	1 069,6	3 170,3	64,7	30,5	46,9
Polen[4])	1921	12 417,2	13 277,5	25 694,7	7 488,1	5 986,9	13 475,0	60,3	45,1	52,4
Portugal	1930	3 255,9	3 570,0	6 825,9	1 919,6	1 072,0	2 991,6	59,0	30,0	43,8
Rußland (UdSSR)[5])	1926	71 043,3	75 984,6	147 027,9	45 217,9	39 139,8	84 357,7	63,6	51,5	57,4
Rußland (RSFSR)[5])	1926	48 170,6	52 720,6	100 891,2	30 509,9	28 071,3	58 581,2	63,3	53,2	58,1
Ukraine	1926	14 094,6	14 923,6	29 018,2	9 199,2	8 418,0	17 617,2	65,3	56,4	60,7
Schweden	1930	3 020,9	3 121,3	6 142,2	1 996,6	895,7	2 892,3	66,1	28,7	47,1
Schweiz	1930	1 958,3	2 108,1	4 066,4	1 324,4	608,4	1 932,8	67,6	28,9	47,5
Spanien[6])	1920	10 373,4	11 016,5	21 389,9	6 930,4	1 032,0	7 962,4	66,8	9,4	37,2
Tschechoslowakei	1930	7 143,1	7 586,4	14 729,5	4 681,0	2 319,5	7 000,5	65,5	30,6	47,5
Türkei	1927	6 563,9	7 084,4	13 648,3	3 594,5	1 756,7	5 351,2	54,8	24,8	39,2
Ungarn	1930	4 250,1	4 438,2	8 688,3	2 835,4	992,2	3 827,6	66,7	22,4	44,1
Japan	1930	32 390,2	32 059,8	64 450,0	19 030,2	10 589,4	29 619,6	58,8	33,0	46,0
Union von Südafrika[7])	1926	856,9	819,7	1 676,6	497,7	90,9	588,6	58,1	11,1	35,1
Ver. St. v. Amerika	1930	62 137,1	60 637,9	122 775,0	38 077,8	10 752,1	48 829,9	61,3	17,7	39,7
Canada	1921	4 530,0	4 258,5	8 788,5	2 683,0	490,2	3 173,2	59,2	11,5	36,1
Australischer Bund	1921	2 762,9	2 672,9	5 435,8	1 840,3	456,0	2 296,3	66,6	17,1	42,2
Neuseeland	1926	686,4	658,1	1 344,5	438,7	113,3	552,0	63,9	17,2	41,1

*) Hauptberuflich Erwerbstätige und Erwerbslose. — [1]) Die Zahlen der Erwerbspersonen in den außerdeutschen Ländern sind auf das Schema der deutschen Berufszählung 1933 umgerechnet worden. Bei Gegenüberstellungen ist zu beachten, daß sowohl die Grundbegriffe als auch die Berufssystematiken in den verschiedenen Ländern stark abweichen; insbesondere ist die Erfassung der in der Landwirtschaft mithelfenden weiblichen Familienangehörigen als Erwerbspersonen sehr verschieden. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen (abgesehen von den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen) die Hausfrauen ohne eigenen Beruf, die von eigenem Vermögen, von Renten, Pensionen oder von Unterstützungszuwendungen lebenden Personen, ferner Anstaltsinsassen. — [2]) Für das Saarland Ergebnisse der Berufszählung vom 25. 6. 1935. — [3]) Für das Saarland umgerechnete Ergebnisse der von der Regierungskommission des Saargebietes veranstalteten Berufszählung vom 19. 7. 1927. — [4]) Ohne Ost-Oberschlesien und Teile des Wilnagebiets. — [5]) UdSSR = Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken; RSFSR = Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik. — [6]) Einschl. der Kanarischen Inseln und der nordafrikanischen Gebietsteile. — [7]) Weiße Bevölkerung.

15. Die Erwerbspersonen*) nach Wirtschaftsabteilungen[1])

I. Grundzahlen

a (große Ziffern) = Erwerbspersonen insgesamt; b (kleine Ziffern) = weibliche Erwerbspersonen

Länder	Zählungsjahr		Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Wehrmacht	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste
			In Tausend					
Deutsches Reich	1933[2])	a	9 388,1	13 235,4	5 993,6	113,8	2 610,7	1 280,5
		b	4 681,5	2 774,1	1 941,0	—	909,7	1 260,4
	1925[3])	a	9 807,1	13 666,9	5 239,7	110,4	2 098,0	1 407,2
		b	4 999,7	3 000,1	1 530,1	—	655,5	1 370,1
Freie Stadt Danzig	1929	a	37,3	56,2	51,2	—	17,7	16,2
		b	11,4	12,3	13,9	—	5,2	16,1
	1923	a	32,3	53,9	47,3	—	14,8	12,9
		b	10,7	10,0	14,0	—	3,6	12,7
Memelgebiet	1925	a	41,0	14,2	7,4		3,1	19,5
		b	18,3	3,4	2,0		0,7	19,4
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1920	a	617,5	1 567,9	585,2	68,8	222,3	143,5
		b	129,7	341,2	141,3	—	71,9	118,
	1910	a	788,0	1 674,6	605,8	39,7	192,8	190,9
		b	215,4	446,2	200,4	—	69,5	160,8
Eupen-Malmedy	1920	a	12,5	7,7	3,4	0,2	1,3	1,5
		b	4,1	1,8	0,5	—	0,4	1,3

Anmerkungen s. S. 40*.

15. Die Erwerbspersonen*) nach Wirtschaftsabteilungen¹)

I. Grundzahlen

Länder	Zählungsjahr		Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Wehrmacht	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste
Bulgarien	1926	a	2 464,4	303,3	125,9	22,4	110,1	19,2
		b	1 291,6	42,6	5,9	—	19,6	17,9
	1920	a	2 143,0	216,3	106,0	35,8	82,7	17,3
		b	1 107,7	29,6	4,8	—	15,7	15,9
Dänemark	1930	a	561,3	450,8	295,7	6,6	103,8	187,3
		b	123,1	84,3	74,1	—	45,7	184,8
	1921	a	475,7	374,5	230,0	8,8	79,4	177,8
		b	70,4	72,9	56,1	—	31,0	174,6
Estland	1922	a	431,8	94,4	41,1	12,0	30,6	17,4
		b	221,0	30,2	10,2	—	11,4	15,8
	1934	a	453,9	105,5	47,2	11,7	30,8	16,9
		b	230,9	33,0	14,6	—	12,5	15,4
Finnland [4])	1930	a	1 107,5	377,6	128,8	6,6	55,6	38,7
		b	473,3	120,2	46,7	—	27,8	37,4
	1920	a	1 032,3	270,0	90,0	3,0	40,2	30,2
		b	429,3	86,5	28,6	—	18,0	28,9
Frankreich	1931	a	7 709,6	7 589,1	3 561,9	410,2	1 603,4	737,6
		b	3 193,8	2 213,6	1 217,4	—	595,4	680,1
	1926	a	8 205,9	7 398,5	3 288,5	350,5	1 419,6	731,1
		b	3 391,3	2 230,7	1 052,0	—	494,6	669,2
Griechenland	1928	a	1 475,6	772,5	321,1	10,1	124,5	41,7
		b	467,7	240,0	7,8	—	20,7	37,1
	[5]) 1921	a	926,3	551,7	221,0	27,0	98,6	42,6
		b	108,8	183,2	5,1	—	14,2	32,5
Großbritannien [4])[6]) (England, Wales, Schottland)	1931	a	1 413,2	10 449,9	5 835,5	188,6	1 261,9	1 855,6
		b	71,5	2 408,7	1 527,7	—	565,6	1 691,6
	1921	a	1 513,5	9 908,0	4 819,9	221,4	1 302,2	1 592,3
		b	107,6	2 241,1	1 318,5	—	567,7	1 466,5
England u. Wales [4])[6])	1931	a	1 210,0	9 408,5	5 246,2	180,9	1 127,2	1 680,5
		b	55,7	2 168,3	1 349,4	—	504,5	1 528,1
	1921	a	1 292,7	8 762,4	4 310,0	204,8	1 165,6	1 442,5
		b	83,2	1 989,8	1 159,1	—	507,8	1 325,4
Schottland [4])[6])	1931	a	203,2	1 091,4	589,3	7,7	134,7	175,1
		b	15,8	240,4	178,3	—	61,1	163,5
	1921	a	220,8	1 145,6	509,9	16,6	136,6	149,8
		b	24,4	251,2	159,4	—	59,9	141,2
Nordirland [4])[6])	1926	a	151,2	249,1	104,1	4,8	30,5	31,0
		b	15,9	97,2	24,9	—	12,2	30,2
Irischer Freistaat [4])[6])	1926	a	678,4	230,1	198,4	15,3	88,7	96,8
		b	122,0	46,4	48,1	—	36,3	91,1
Italien [4])	1931	a	8 008,8	4 917,3	2 100,4	428,7	1 173,6	535,0
		b	1 534,7	1 232,5	318,0	—	327,7	469,5
	1921	a	10 276,0	4 603,4	1 859,0	235,7	1 011,5	445,6
		b	3 117,2	1 267,0	250,4	—	261,4	380,6
Lettland	1925	a	767,3	166,1	82,0	19,0	41,4	28,9
		b	402,4	54,2	22,4	—	17,2	25,7
Litauen (ohne Memelgebiet)	1923	a	1 088,8	119,1	45,5	23,1	21,8	73,7
		b	576,2	46,3	12,2	—	6,3	72,2
Niederlande	1930	a	653,3	1 251,0	745,6	11,9	280,1	243,6
		b	109,6	167,0	147,0	—	109,5	234,4
	1920	a	640,0	1 041,7	579,9	18,1	218,0	221,1
		b	90,0	148,3	101,6	—	79,7	211,4
Norwegen	1930	a	417,2	309,0	247,9	3,3	68,9	120,3
		b	40,7	58,3	68,1	—	29,9	119,6
	1920	a	393,8	326,8	210,9	3,5	50,5	84,5
		b	57,5	74,5	60,7	—	21,6	83,4
Österreich	1934	a	1 004,0	1 170,8	512,0	30,7	274,2	178,6
	1923	a	1 438,4	1 211,0	553,6	24,8	195,3	179,5
Polen [7])	1921	a	10 269,9	1 506,9	762,6	350,7	340,5	244,4
		b	5 121,6	356,3	160,7	—	117,5	230,8
Portugal [4])	1930	a	1 865,1	550,1	250,3	54,6	82,8	188,7
		b	754,3	114,8	26,7	—	17,2	158,9
Rußland (UdSSR) [9])	1926	a	71 734,9	[8]) 7 512,1	2 450,3	631,2	2 029,2	.
		b	35 564,9	[8]) 2 460,1	355,1	0,4	759,3	.
Rußland (RSFSR) [9])	1926	a	49 790,8	[8]) 5 274,0	1 705,4	360,5	1 450,5	.
		b	25 368,7	[8]) 1 877,2	255,5	0,1	569,8	.

Anmerkungen s. S. 40*.

15. Die Erwerbspersonen*) nach Wirtschaftsabteilungen [1])

I. Grundzahlen

Länder	Zählungsjahr		Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Wehrmacht	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste
Ukraine	1926	a	15 111,9	[8]) 1 558,7	464,8	119,1	362,7	.
		b	7 789,4	[8]) 427,8	74,5	—	126,3	.
Schweden	1930	a	1 040,8	933,6	511,1	19,5	178,5	208,8
		b	241,5	183,3	171,4	—	94,0	205,5
	1920	a	1 058,4	824,9	371,3	19,2	133,5	194,3
		b	250,6	157,4	110,1	—	65,0	191,2
Schweiz	1930	a	413,3	867,9	353,0	3,4	161,3	133,9
		b	51,3	224,3	124,9	—	76,3	131,6
	1920	a	482,7	824,4	308,8	3,5	126,9	114,6
		b	97,1	262,9	106,7	—	52,5	111,9
Spanien [4]) [10])	1920	a	4 537,8	1 961,0	644,4	169,4	348,5	301,3
		b	321,3	301,1	62,9	—	77,1	269,6
	1910	a	4 220,5	2 052,3	471,3	135,2	325,5	331,8
		b	359,4	283,0	26,8	—	72,6	280,0
Tschechoslowakei [4])	1930	a	2 682,7	2 617,6	849,3	164,0	397,4	289,5
		b	1 099,3	609,7	206,3	—	121,6	282,6
	1921	a	2 424,9	2 247,0	602,3	140,3	316,7	260,6
		b	760,0	483,2	126,4	—	86,3	248,9
Türkei	1927	a	4 368,0	421,7	272,2	162,2	127,1	.
		b	1 689,3	49,4	9,1	—	8,9	.
Ungarn	1930	a	2 031,8	912,0	386,8	33,4	258,2	205,4
		b	471,1	174,8	84,0	—	71,1	191,2
	1920	a	2 127,0	715,3	344,0	78,1	215,6	171,1
		b	632,3	142,6	77,9	—	60,7	158,0
Japan	1930	a	14 685,7	6 521,8	5 585,7	2 044,1		781,3
		b	6 442,6	1 554,2	1 543,2	352,3		697,1
Union von Südafrika [11])	1926	a	177,7	135,8	163,2	2,6	90,2	19,1
		b	4,2	15,8	26,2	—	30,7	14,1
	1921	a	168,8	192,9	103,1	2,5	60,0	12,3
		b	4,2	37,9	14,2	—	22,1	10,1
Ver. Staaten v. Amerika	1930	a	10 752,9	17 185,1	13 386,9	132,8	4 334,6	3 037,6
		b	915,9	2 817,6	2 852,0	—	1 883,5	2 283,1
	[4]) 1920	a	11 109,5	16 403,1	8 852,5	225,5	3 114,8	1 908,8
		b	1 155,4	2 859,9	1 570,0	—	1 336,9	1 627,3
Canada [4])	1921	a	1 110,7	985,3	647,7	4,8	270,8	153,9
		b	18,0	132,3	110,5	—	112,4	117,0
	1911	a	1 011,5	830,0	514,1	.	197,0	171,0
		b	16,2	109,3	53,3	.	61,6	124,4
Australischer Bund [4])	1921	a	521,5	805,8	641,6	10,2	200,9	116,3
		b	10,1	124,4	139,4	—	80,2	101,9
	1911	a	460,9	700,2	506,4	5,2	145,4	120,4
		b	15,8	116,8	94,5	—	52,4	106,1
Neuseeland	1926	a	133,7	176,3	156,9	1,8	55,1	28,2
		b	3,5	28,4	30,6	—	24,1	26,7
	1921	a	143,7	141,8	151,3	1,7	49,4	23,7
		b	9,2	22,7	34,3	—	22,1	21,6

II. Verhältniszahlen

Länder	Zählungsjahr		Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Wehrmacht	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste
Deutsches Reich	[2]) 1933	a	28,8	40,6	18,4	0,3	8,0	3,9
		b	40,5	24,0	16,8	—	7,8	10,9
	[3]) 1925	a	30,3	42,3	16,2	0,3	6,5	4,4
		b	43,3	25,9	13,2	—	5,7	11,9
Freie Stadt Danzig	1929	a	20,9	31,5	28,7	.	9,9	9,0
		b	19,3	20,9	23,6	.	8,9	27,3
Memelgebiet	1925	a	48,2	16,7	8,7	3,6		22,8
		b	41,7	7,8	4,6	1,6		44,3
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1920	a	19,3	48,9	18,3	2,1	6,9	4,5
		b	16,2	42,5	17,6	—	8,9	14,8
Eupen-Malmedy	1920	a	47,1	28,8	12,8	0,7	5,0	5,6
		b	50,2	22,0	6,3	—	5,3	16,2
Bulgarien	1926	a	80,9	10,1	4,1	0,7	3,6	0,6
		b	93,8	3,1	0,4	—	1,4	1,3
Dänemark	1930	a	35,0	28,1	18,4	0,4	6,4	11,7
		b	24,0	16,5	14,5	—	8,9	36,1
Estland	1934	a	68,2	15,8	7,1	1,8	4,6	2,5
		b	75,3	10,8	4,8	—	4,1	5,0

Anmerkungen s. S. 40*

15. Die Erwerbspersonen*) nach Wirtschaftsabteilungen[1])
II. Verhältniszahlen

Länder	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Wehrmacht	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste
Finnland[4])	1930 a	64,6	22,0	7,5	0,4	3,2	2,3
	b	67,1	17,0	6,6	—	4,0	5,3
Frankreich	1931 a	35,7	35,1	16,5	1,9	7,4	3,4
	b	40,4	28,0	15,4	—	7,6	8,6
Griechenland	1928 a	53,7	28,1	11,7	0,4	4,6	1,5
	b	60,5	31,0	1,0	—	2,7	4,8
Großbritann. (Engl., Wales, Schottl.)[4])[6])	1931 a	6,7	49,9	27,7	0,8	6,0	8,9
	b	1,2	38,4	24,4	—	9,0	27,0
England u. Wales[4])[6])	1931 a	6,4	49,9	27,8	0,9	6,0	9,0
	b	1,0	38,7	24,0	—	9,0	27,3
Schottland[4])[6])	1931 a	9,2	49,6	26,8	0,4	6,1	7,9
	b	2,3	36,5	27,0	—	9,2	25,0
Nordirland[4])[6])	1926 a	26,5	43,7	18,2	0,8	5,3	5,5
	b	8,8	53,9	13,8	—	6,7	16,8
Irischer Freistaat[4])[6])	1926 a	51,8	17,6	15,2	1,2	6,8	7,4
	b	35,5	13,5	14,0	—	10,6	26,4
Italien[4])	1931 a	46,7	28,7	12,2	2,5	6,8	3,1
	b	39,5	31,8	8,2	—	8,4	12,1
Lettland	1925 a	69,5	15,0	7,4	1,7	3,8	2,6
	b	77,1	10,4	4,3	—	3,3	4,9
Litauen (o. Memelgebiet)	1923 a	79,4	8,7	3,3	1,7	1,6	5,3
	b	80,8	6,5	1,7	—	0,9	10,1
Niederlande	1930 a	20,5	39,3	23,4	0,4	8,8	7,6
	b	14,3	21,8	19,1	—	14,3	30,5
Norwegen	1930 a	35,8	26,5	21,2	0,3	5,9	10,3
	b	12,8	18,4	21,5	—	9,5	37,8
Österreich	1934 a	31,7	36,9	16,2	1,0	8,6	5,6
	b	32,7	27,3	14,6	—	9,3	16,1
Polen[7])	1921 a	76,2	11,2	5,7	2,6	2,5	1,8
	b	85,5	6,0	2,7	—	1,9	3,9
Portugal[4])	1930 a	62,3	18,4	8,4	1,8	2,8	6,3
	b	70,4	10,7	2,5	—	1,6	14,8
Rußland (UdSSR)[9])	1926 a	85,0	[8]) 8,9	2,9	0,7	2,5	.
	b	90,9	[8]) 6,3	0,9	0,0	1,9	.
Rußland (RSFSR)[9])	1926 a	85,0	[8]) 9,0	2,9	0,6	2,5	.
	b	90,3	[8]) 6,7	0,9	0,0	2,1	.
Ukraine	1926 a	85,8	[8]) 8,8	2,7	0,7	2,0	.
	b	92,5	[8]) 5,1	0,9	—	1,5	.
Schweden	1930 a	36,0	32,3	17,7	0,6	6,2	7,2
	b	27,0	20,5	19,1	—	10,5	22,9
Schweiz	1930 a	21,4	44,9	18,3	0,2	8,3	6,9
	b	8,4	36,9	20,5	—	12,6	21,6
Spanien[4])[10])	1920 a	57,0	24,6	8,1	2,1	4,4	3,8
	b	31,1	29,2	6,1	—	7,5	26,1
Tschechoslowakei[4])	1930 a	38,3	37,4	12,2	2,3	5,7	4,1
	b	47,4	26,3	8,9	—	5,2	12,2
Türkei	1927 a	81,6	7,9	5,1	3,0	2,4	.
	b	96,2	2,8	0,5	—	0,5	.
Ungarn	1930 a	53,1	23,8	10,1	0,9	6,7	5,4
	b	47,5	17,6	8,5	—	7,1	19,3
Japan	1930 a	49,6	22,0	18,9	6,9		2,6
	b	60,8	14,7	14,6	3,3		6,6
Union von Südafrika[11])	1926 a	30,2	23,1	27,7	0,4	15,4	3,2
	b	4,6	17,4	28,8	—	33,7	15,5
Ver. Staaten v. Amerika	1930 a	22,0	35,2	27,4	0,3	8,9	6,2
	b	8,5	26,2	26,5	—	17,5	21,3
Canada[4])	1921 a	35,0	31,2	20,2	0,2	8,5	4,9
	b	3,7	27,0	22,4	—	23,0	23,9
Australischer Bund[4])	1921 a	22,7	35,1	27,9	0,5	8,7	5,1
	b	2,2	27,3	30,6	—	17,6	22,3
Neuseeland	1926 a	24,2	32,0	28,4	0,3	10,0	5,1
	b	3,1	25,1	27,0	—	21,2	23,6

) Hauptberuflich Erwerbstätige und Erwerbslose. — [1]) Wegen der Vergleichbarkeit s. Anmerkung 1 zu Übersicht 14, S. 37. — [2]) Siehe Anmerkung 2 zu Übersicht 14, S. 37*. — [3]) Siehe Anmerkung 3 zu Übersicht 14, S. 37*. — [4]) Die Angaben beziehen sich auf Berufsabteilungen. Die Umrechnung der Ergebnisse auf Wirtschaftsabteilungen entsprechend der deutschen Systematik 1933 konnte nicht durchgeführt werden. — [5]) Gebietsstand von 1928. — [6]) Eine Sammelgruppe »Angestelltenberufe« ist zwecks Annäherung an das deutsche Berufsschema aufgeteilt worden. — [7]) Siehe Anmerkung 4 zu Übersicht 14, S. 37*. — [8]) Einschl. Hausangestellte. — [9]) Siehe Anmerkung 5 zu Übersicht 14, S. 37*. — [10]) Siehe Anmerkung 6 zu Übersicht 14, S. 37*. — [11]) Siehe Anmerkung 7 zu Übersicht 14, S. 37*.

B. Landwirtschaftliche und gewerbliche Produktion

1. Hauptarten der Bodenbenutzung

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftl. Nutzfläche in 1 000 ha: insgesamt	davon: Ackerland	davon: Wiesen u. Weiden
Europa				
Deutsches Reich (einschl. Saarland)	1936	5) 28 747	19 422	8 544
Albanien	1935	6)7) 1 158	7) 331	8) 826
Belgien	1935	7) 1 697	7) 1 084	547
Bulgarien	1934	9) 4 145	3 711	10) 302
Dänemark	1935	3 081	2 663	418
Estland	1935	2 819	1 075	1 744
Finnland	1935	3 404	2 515	879
Frankreich	1935	34 883	21 386	11 392
Griechenland	1935	7)11) 2 191	7) 1 933	.
Großbrit. u. Nordirl.	1935	12) 19 579	12) 5 329	14 113
Irischer Freistaat	1935	6)7) 4 694	7) 1 484	8) 3 207
Italien	1935	21 533	12 753	6 017
Jugoslawien	1935	14 248	7 484	6 141
Lettland	1935	3 769	2 087	1 656
Litauen	1935	3 876	2 698	1 140
Luxemburg	1935	156	110	45
Niederlande	1935	9) 2 346	931	10) 1 298
Norwegen	1935	1 025	13) 824	197
Österreich	1935	4 336	1 978	2 229
Polen	1935	25 585	18 557	6 476
Rumänien	1935	18 286	13 866	3 857
Schweden	1935	4 854	3 731	14) 1 091
Schweiz	1935	7) 2 197	7) 504	1 681
Spanien	1935	15) 38 996	15 770	15) 19 306
Tschechoslowakei	1935	8 360	16) 5 849	2 340
Türkei	1935	.	7) 7 143	.
Ungarn	1935	7 544	5 605	1 610
Rußland (UdSSR) 1)	1934	636 346	223 916	397 324

Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftl. Nutzfläche in 1 000 ha: insgesamt	davon: Ackerland	davon: Wiesen u. Weiden
Asien				
Britisch-Indien 2):				
Brit. Provinzen	1934/35	.	125 397	.
Eingeb.-Staaten	1933/34	.	34 757	.
Japan	1935	.	6 009	17) 3 319
Niederl.-Indien:				
Java u. Madura	1935	.	7)18) 7 752	.
Übrige Provinzen	1935	7)11)19) 554	7)19) 12	.
Syrien - Libanon (Mandatsgebiet)	1934	.	1 362	.
Afrika				
Ägypten	1934/35	.	7) 2 173	.
Algerien 3)	1934/35	9) 6 455	5 828	10) 36
Franz. Marokko	1934/35	.	7 100	.
Union v. Südafrika	1929/30	.	4 852	.
Tunis	1935	3 434	2 934	100
Amerika				
Argentinien	1935/36	7) 154 271	7) 25 522	20) 127 876
Canada	1935	.	7) 23 120	8) 3 375
Chile 4)	1929/30	6) 18 504	3 377	8) 15 008
Guatemala 4)	1929/30	7) 878	7) 456	288
Mexiko	1934	.	7) 4 866	.
Peru	1929	7)9) 8 620	7) 1 438	10) 7 156
Uruguay	1929/30	.	7) 1 410	.
V. St. v. Amerika	1935	.	7) 137 333	10) 5 018
Australien				
Austral. (Festld.)	1934/35	9) 14 820	11 922	10) 2 737
Neuseeland	1935/36	7 634	893	21) 6 695

1) Ohne die nördlichen Gebiete und Sachalin. — 2) Die Angaben beziehen sich auf 270 Mill. ha Gesamtfläche der britischen Provinzen und 58 Mill. ha der Eingeborenen-Staaten. — 3) Nur nördlicher Teil und 2% vom Südgebiet. — 4) Flächen der landwirtschaftlichen Betriebe. — 5) Einschl. Korbweidenanlagen. — 6) Ohne Wiesen. — 7) Ohne Brache. — 8) Nur Weiden. — 9) Ohne Weiden. — 10) Nur Wiesen. — 11) Ohne Wiesen und Weiden. — 12) Nordirland ohne Brache. — 13) Einschl. Gärten und Obstanlagen. — 14) 1932. — 15) Darunter Hochwald, Gestrüpp, Eichen- und Fichtenbestand sowie beweidetes Ödland. — 16) Darunter 28 000 ha zeitweilige Wiesen. — 17) 1933. — 18) Nur von Eingeborenen bewirtschaftete Fläche. — 19) Nur die von Europäern bewirtschaftete Fläche. — 20) Einschl. Futterpflanzen. — 21) Nur angesäte Viehweiden.

2. Waldflächen und Holznutzung

(Nach dem forststatistischen Jahrbuch des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom, 1932)

Länder	Jahr der Erhebung	Waldfläche in 1 000 ha	Bewaldung in vH der Gesamtfläche	Holznutzung in 1 000 fm: insgesamt	Holznutzung in 1 000 fm: dar. Nutzholz
Europa					
Deutsches Reich *)	1927	12 654	*27,0*	1) 54 000	33 800
Danzig	1932	15	*7,9*	38	19
Bulgarien	1930	2) 2 825	*27,4*	3 001	756
Dänemark	1923	323	*7,5*	1 205	—
Estland	1931	945	*20,9*	3) 1 210	—
Finnland	1923	4) 25 263	*73,5*	45 600	—
Frankreich	1932	10 535	*19,4*	25 400	7 000
Griechenland	1929	5) 2 406	*18,5*	435	79
Großbritannien	1927	6) 1 229	*5,4*	7) 1 361	7) 1 056
Irland (Freistaat)	1931	96	*1,4*	—	—
Italien	1933	5 586	*18,0*	15 000	33) 1 800
Jugoslawien	1931	7 720	*31,0*	18 000	—
Lettland	1929	1 659	*25,2*	8) 5 450	3 750
Litauen	1930	1 029	*18,8*	9) 1 742	—
Luxemburg	1930/31	83	*32,2*	10) 71	—
Norwegen	1919/24	11) 7 499	*24,2*	9 000	6 328
Österreich	1930	3 138	*37,4*	9 523	5 904
Polen	1931	7 890	*20,3*	12) 17 009	—
Rumänien	1929	7 134	*24,2*	13) 20 848	8 983
Rußland (UdSSR)	1931	949 284	*44,8*		
dav. europ. Teil		14) 239 710	*40,0*	15) 200 000	15) 129000
asiat. Teil		709 574	*46,7*		

Länder	Jahr der Erhebung	Waldfläche in 1 000 ha	Bewaldung in vH der Gesamtfläche	Holznutzung in 1 000 fm: insgesamt	Holznutzung in 1 000 fm: dar. Nutzholz
Schweden	1923/29	23 181	*56,5*	47 700	—
Schweiz	1930	982	*23,8*	31) 3 120	1 460
Spanien	1930	16) 5 166	*9,9*	32) 1 743	441
Tschechoslowakei	1920	4 663	*33,2*	17) 14 600	7 796
Türkei	1930/31	8 816	*11,6*	1 632	993
Ungarn	1930	18) 1 177	*12,7*	2 572	728
Asien					
Brit.-Indien	1928	19) 79 755	*27,5*	20) 6 400	—
Japan	1930	21) 23 023	*60,2*	22) 64 507	13 269
Niederl.-Indien:					
Java u. Madura	1931	3 037	*23,1*	1 525	381
Übr. Provinzen	1931	121 173	*68,5*	23) 1 928	1 026
Afrika					
Union v. Südafrika	1928	30) 4 133	*3,4*	—	24) 453
Amerika					
Canada	1928	25) 298 221	*32,8*	7) 86 563	59 261
Ver. St. v. Amer. (ohne Alaska)	1930	200 677	*26,1*	—	26) 61 474
Australien					
Australien	1928	27) 22 690	*12,5*	—	28) 630
Neuseeland	1930/31	29) 5 382	*20,2*	—	541

*) Ohne Saarland mit 58 000 ha. — 1) Derbholzeinschlag 1934/35. — 2) Dar. 0,57 Mill. Weiden und Blößen. — 3) In den Staatswaldungen (79,6% der Waldfläche). — 4) Dar. 5,1 Mill. ha forstlich wenig ertragreicher Boden. — 5) Dar. 1,3 Mill. ha Busch- und Niederwald. — 6) Dar. 0,41 Mill. ha ohne wirtschaftlichen Wert. — 7) 1930. — 8) Einschlag der Staatswaldungen (83,6% der Waldfläche). — 9) Einschlag in den Staatswaldungen 1930 (84,7% der Waldfläche), ohne Memel. — 10) Einschlag der öffentlichen Forsten mit 30 725 ha (36,9% der Waldfläche). — 11) Ohne 3,5 Mill. ha unproduktive Holzbodenfläche. — 12) Jährl. Gesamtzuwachs geschätzt auf 21,6 Mill. fm. — 13) Mittl. Holzproduktion der Jahre 1925/30; jährl. Zuwachs 18,3 Mill. fm. — 14) Dar. in Europa 80 Mill. ha, in Asien 246,9 Mill. ha unzugängliche Wälder. — 15) Nur Einschläge der Organisationen; mittl. Jahreszuwachs: Europa 302,8 Mill. fm, Asien 629,1 Mill. fm. — 16) Dav. 2,24 Mill. ha Hochwald, 2,93 Mill. ha Niederwald und Buschholz mit Weiden. — 17) Gesch. jährl. Zuwachs. — 18) Dar. 0,11 Mill. ha Flugsandböden und 481 600 ha Niederwald. — 19) Dar. 35,65 Mill. ha unzugängliche Waldungen. — 20) Jährl. Zuwachs 10,4 Mill. fm. — 21) Dar. 3,13 Mill. ha Ödland. — 22) Außerdem noch 4,9 Mill. Bündel Bambus. — 23) Nur soweit statistisch erfaßt. — 24) Jährl. Zuwachs 1,4 Mill. fm. — 25) Dar. 73,96 Mill. ha unzugängliche Waldungen. — 26) Jährl. Zuwachs an Schneideholz ungefähr 23 Mill. fm. — 27) Dav. (ohne Neu Süd-Wales) bewirtschaftet 9,2 Mill. ha. — 28) Produktion der Sägewerke. 1929/30 = 1,1 Mill. fm. — 29) Dar. 3,9 Mill. ha unzugängliche Wälder. — 30) Dar. 3,56 Mill. ha unbewirtschaftete Waldungen. — 31) 1931. — 32) 1928/29. — 33) 1932.

3. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des »Internationalen

Lfd. Nr.	Länder	Jahr bzw. Jahresdurchschnitt	Weizen			Roggen			Gerste		
			Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag	
				insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
			1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz
	Europa { **Ohne Rußland** (UdSSR)	**1936**	**35 278**	**441 063**	***12,5***	**17 078**	**219 246**	***12,8***	**12 835**	**173 437**	***13,5***
		1935	**35 379**	**454 263**	***12,8***	**16 976**	**226 941**	***13,4***	**12 734**	**165 645**	***13,0***
1		2) 1936	2 084	44 269	*21,2*	4 514	73 864	*16,4*	1 635	33 991	*20,8*
2	Deutsches Reich	1935	2 106	46 672	*22,2*	4 540	74 782	*16,5*	1 605	33 875	*21,1*
3		1930/34	2 149	46 325	*21,6*	4 508	78 115	*17,3*	1 584	31 530	*19,9*
4		1936	37	307	*8,4*	3	29	*10,2*	4	43	*9,6*
5	Albanien	1935	39	423	*10,9*	2	28	*11,7*	4	44	*10,4*
6		1930/34	36	433	*12,0*	3	32	*10,7*	6	66	*11,0*
7		1936	172	4 396	*25,6*	156	3 571	*22,9*	30	793	*26,5*
8	Belgien	1935	172	4 382	*25,5*	150	3 301	*22,0*	34	833	*24,2*
9		1930/34	156	4 008	*25,7*	224	5 451	*24,3*	36	958	*26,6*
10		1936	1 142	16 140	*14,1*	176	2 027	*11,5*	196	3 027	*15,5*
11	Bulgarien	1935	1 104	13 043	*11,8*	175	1 973	*11,3*	203	2 817	*13,9*
12		1930/34	1 246	14 387	*11,5*	227	2 460	*10,8*	246	3 225	*13,1*
13		1936	119	3 100	*26,0*	132	2 100	*15,9*	368	9 000	*24,5*
14	Dänemark	1935	126	3 993	*31,6*	158	2 839	*18,0*	345	11 074	*32,1*
15		1930/34	105	3 029	*28,8*	140	2 432	*17,4*	354	9 864	*27,9*
16		1936	66	662	*10,1*	137	1 535	*11,2*	101	868	*8,6*
17	Estland	1935	63	617	*9,9*	145	1 728	*11,9*	105	918	*8,8*
18		1930/34	51	600	*11,8*	148	2 013	*13,6*	108	1 107	*10,3*
19		1936	87	1 481	*17,0*	240	3 240	*13,5*	131	1 889	*14,4*
20	Finnland	1935	71	1 152	*16,3*	242	3 495	*14,5*	127	1 659	*13,0*
21		1930/34	29	501	*17,3*	224	3 497	*15,6*	124	1 793	*14,5*
22		1936	5 144	68 979	*13,4*	661	7 109	*10,7*	733	9 683	*13,2*
23	Frankreich	1935	5 363	77 552	*14,5*	675	7 461	*11,1*	723	10 261	*14,2*
24		1930/34	5 375	83 095	*15,5*	707	8 134	*11,5*	731	10 463	*14,3*
25		1936	861	6 382	*7,4*	71	509	*7,1*	221	1 721	*7,8*
26	Griechenland	1935	846	7 397	*8,7*	73	554	*7,6*	206	1 938	*9,4*
27		1930/34	657	5 011	*7,6*	70	558	*8,0*	219	1 889	*8,6*
28		1936	730	15 040	*20,6*	.	.	.	362	7 435	*20,6*
29	Großbritannien und Nordirland	1935	762	17 798	*23,4*	.	.	.	353	7 470	*21,2*
30		1930/34	616	13 925	*22,6*	.	.	.	409	8 181	*20,0*
31		1936	103	2 133	*20,7*	1	17	*19,2*	53	1 243	*23,6*
32	Irischer Freistaat	1935	66	1 820	*27,5*	1	18	*17,8*	56	1 586	*28,3*
33		1930/34	17	462	*27,2*	1	24	*24,0*	48	1 209	*25,2*
34		1936	5 137	61 122	*11,9*	106	1 322	*12,5*	195	1 926	*9,9*
35	Italien	1935	5 005	76 955	*15,4*	110	1 581	*14,4*	199	2 036	*10,2*
36		1930/34	4 925	68 748	*14,0*	118	1 590	*13,5*	214	2 323	*10,9*
37		1936	2 211	29 236	*13,2*	254	2 033	*8,0*	425	4 228	*9,9*
38	Jugoslawien	1935	2 150	19 895	*9,3*	252	1 961	*7,8*	422	3 755	*8,9*
39		1930/34	2 063	21 635	*10,5*	248	2 089	*8,4*	426	4 122	*9,7*
40		1936	129	1 435	*11,1*	258	2 860	*11,1*	189	1 650	*8,7*
41	Lettland	1935	140	1 775	*12,6*	270	3 639	*13,5*	193	2 046	*10,6*
42		1930/34	106	1 498	*14,1*	253	3 148	*12,4*	182	1 969	*10,8*
43		1936	196	2 162	*11,0*	492	5 414	*11,0*	214	2 326	*10,9*
44	Litauen	1935	217	2 747	*12,7*	513	6 406	*12,5*	206	2 516	*12,2*
45		1930/34	204	2 475	*12,1*	492	5 746	*11,7*	198	2 336	*11,8*
46		1936	18	280	*16,0*	8	116	*15,0*	2	34	*15,0*
47	Luxemburg	1935	18	278	*15,9*	8	115	*14,9*	2	32	*14,1*
48		1930/34	12	203	*16,9*	8	124	*15,5*	3	48	*16,0*
49		1936	152	4 425	*29,2*	238	5 100	*21,5*	43	1 200	*27,6*
50	Niederlande	1935	154	4 532	*29,4*	210	4 682	*22,3*	41	1 140	*28,0*
51		1930/34	108	3 212	*29,7*	178	3 978	*22,3*	26	725	*27,9*
52		1936	30	570	*18,9*	6	108	*18,2*	60	1 148	*19,0*
53	Norwegen	1935	24	509	*21,4*	6	123	*19,8*	62	1 234	*19,9*
54		1930/34	13	219	*16,8*	7	116	*16,6*	57	1 065	*18,7*
55		1936	254	3 678	*14,5*	382	4 605	*12,0*	159	2 531	*15,9*
56	Österreich	1935	243	4 221	*17,3*	382	6 202	*16,2*	163	2 703	*16,6*
57		1930/34	217	3 436	*15,8*	382	5 764	*15,1*	170	2 771	*16,3*
58		1936	1 742	21 326	*12,2*	5 831	63 640	*10,9*	1 187	14 014	*11,8*
59	Polen	1935	1 754	20 108	*11,5*	5 784	66 170	*11,4*	1 219	14 684	*12,0*
60		1930/34	1 732	20 213	*11,7*	5 753	64 617	*11,2*	1 214	14 458	*11,9*
61		1936	.	2 284	.	.	928	.	.	.	.
62	Portugal	1935	557	6 013	*10,8*	134	1 187	*8,8*	65	485	*7,5*
63		1930/34	535	4 931	*9,2*	159	1 179	*7,4*	70	433	*6,2*
64		1936	3 432	35 031	*10,2*	421	4 532	*10,8*	1 611	16 119	*10,0*
65	Rumänien	1935	3 438	26 247	*7,6*	389	3 232	*8,3*	1 651	9 238	*5,6*
66		1930/34	3 118	28 154	*9,0*	381	3 486	*9,1*	1 850	16 017	*8,7*
67		1936	281	5 858	*20,8*	215	3 529	*16,4*	103	1 998	*19,3*
68	Schweden	1935	273	6 426	*23,6*	227	4 348	*19,2*	105	2 168	*20,7*
69		1930/34	286	6 509	*22,8*	223	4 276	*19,2*	116	2 235	*19,3*

Anmerkungen siehe S. 44*/45*.

Getreidearten, der Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben			Lfd. Nr.
Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	
16 725	**241 805**	**14,5**	**13 481**	**205 268**	**15,2**	**11 353**	**1 473 794**	**129,8**	**1 706**	**465 098**	**272,6**	
16 649	**42 590**	**14,6**	**13 209**	**161 246**	**12,2**	**11 217**	**1 341 157**	**119,6**	**1 698**	**439 579**	**258,9**	
2 778	56 184	20,2	[3]) 19	—	—	2 793	463 236	165,9	389	120 958	311,2	1
2 789	53 857	19,3	[3]) 16	—	—	2 750	410 156	149,1	373	105 680	283,6	2
3 283	61 833	18,8	[3]) 3	—	—	2 861	457 669	160,0	359	105 613	294,1	3
10	86	8,6	84	1 155	13,8	[4]) .	10	46,4	—	—	—	4
9	91	10,6	85	1 154	13,5	[4]) .	10	39,7	—	—	—	5
10	110	11,0	75	960	12,8	[4]) .	10	.	—	—	—	6
216	5 532	25,6	—	—	—	160	32 254	201,5	48	14 914	313,8	7
209	5 531	26,4	—	—	—	163	30 072	184,6	51	15 351	298,2	8
290	7 309	25,2	—	—	—	167	35 859	214,7	54	16 545	306,4	9
104	1 356	13,0	601	8 862	14,7	14	1 210	85,2	5	622	133,2	10
109	926	8,5	718	10 090	14,0	15	1 208	83,0	7	1 543	221,5	11
127	1 036	8,2	704	8 582	12,2	14	721	51,5	12	2 210	184,2	12
377	8 400	22,3	—	—	—	75	12 800	169,8	49	17 800	361,8	13
368	10 419	28,3	—	—	—	75	12 176	161,7	50	18 861	377,4	14
386	9 944	25,8	—	—	—	71	11 715	165,0	39	12 116	310,7	15
138	1 138	8,2	—	—	—	74	10 306	139,2	—	—	—	16
139	1 344	9,7	—	—	—	74	8 927	121,3	—	—	—	17
144	1 456	10,1	—	—	—	69	8 683	125,8	—	—	—	18
440	6 512	14,8	—	—	—	85	13 226	155,6	3	830	262,7	19
471	6 089	12,9	—	—	—	83	12 690	153,7	3	688	233,2	20
456	6 755	14,8	—	—	—	77	10 622	137,9	2	551	275,5	21
3 332	42 605	12,8	352	5 599	15,9	1 401	149 881	107,0	[5]) 287	[5]) 80 560	280,5	22
3 278	44 555	13,6	345	5 725	16,6	1 412	143 199	101,4	[5]) 303	[5]) 83 179	274,7	23
3 393	47 235	13,9	340	5 096	15,0	1 415	156 363	110,5	[5]) 316	[5]) 89 887	284,5	24
157	1 065	6,8	227	2 291	10,1	20	1 144	57,7	—	—	—	25
132	1 002	7,6	223	1 915	8,6	19	1 042	55,3	—	—	—	26
137	989	7,2	245	2 057	8,4	15	846	56,4	—	—	—	27
1 017	20 125	19,8	—	—	—	292	46 626	159,7	144	35 105	244,4	28
1 019	21 125	20,7	—	—	—	293	47 267	161,5	152	34 671	228,9	29
1 100	22 061	20,1	—	—	—	305	50 351	165,1	130	29 178	224,4	30
226	5 253	23,2	—	—	—	135	24 599	181,9	25	6 373	256,1	31
249	6 256	25,2	—	—	—	136	26 186	192,8	23	6 040	260,5	32
252	6 026	23,9	—	—	—	140	25 049	178,9	8	2 088	261,0	33
435	4 783	11,0	1 493	30 447	20,4	420	26 309	62,7	122	26 559	217,1	34
428	5 185	12,1	1 445	24 961	17,3	406	21 591	53,2	92	23 247	252,9	35
459	5 550	12,1	1 463	27 479	18,8	394	23 672	60,1	96	25 625	266,9	36
360	3 330	9,2	2 705	51 821	19,2	265	.	.	29	.	.	37
372	2 779	7,5	2 472	30 284	12,2	257	13 514	52,6	29	4 842	164,8	38
372	3 047	8,2	2 500	40 386	16,2	250	14 569	58,3	40	6 351	158,8	39
339	2 844	8,4	—	—	—	120	16 115	134,5	12	2 441	210,5	40
332	3 859	11,6	—	—	—	124	14 612	118,1	15	2 927	192,0	41
315	3 453	11,0	—	—	—	102	12 649	124,0	9	1 616	179,6	42
357	3 316	9,3	—	—	—	179	20 752	116,1	7	1 704	243,5	43
340	3 995	11,7	—	—	—	176	17 738	100,7	7	1 360	194,3	44
356	3 788	10,6	—	—	—	171	19 984	116,9	3	645	215,0	45
27	426	16,0	—	—	—	17	2 001	120,5	—	—	—	46
27	446	16,7	—	—	—	16	1 450	88,2	—	—	—	47
28	445	15,9	—	—	—	16	1 922	120,1	—	—	—	48
129	2 625	20,4	—	—	—	130	21 800	167,6	44	16 000	365,8	49
128	2 813	22,0	—	—	—	139	26 591	191,3	41	15 263	371,5	50
142	2 878	20,3	—	—	—	160	31 000	193,8	45	16 868	374,8	51
85	1 712	20,1	—	—	—	52	9 458	183,3	—	—	—	52
87	1 819	20,9	—	—	—	50	9 165	184,8	—	—	—	53
95	1 771	18,6	—	—	—	48	8 705	181,4	—	—	—	54
292	4 029	13,8	62	1 351	21,9	203	24 994	123,1	36	8 893	243,6	55
298	3 908	13,1	63	1 276	20,2	202	23 925	118,2	44	11 500	262,6	56
309	4 184	13,5	63	1 343	21,3	198	26 280	132,7	43	10 897	253,4	57
2 255	26 401	11,7	88	1 049	11,9	2 893	342 813	118,5	121	25 554	210,4	58
2 234	25 979	11,6	93	1 264	13,6	2 832	325 017	114,8	119	25 006	210,6	59
2 199	24 536	11,2	94	851	9,1	2 728	307 331	112,7	132	28 551	216,3	60
.	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	61
209	967	4,6	433	2 686	6,2	32	5 128	158,6	—	—	—	62
172	923	5,4	397	3 812	9,6	31	6 035	194,7	—	—	—	63
804	8 471	10,5	5 260	56 120	10,7	216	19 424	89,8	29	4 266	146,0	64
797	5 937	7,4	5 169	53 792	10,4	207	18 950	91,7	37	6 265	170,4	65
881	7 678	8,7	4 758	51 954	10,9	195	17 120	87,8	33	5 575	168,9	66
669	12 380	18,5	—	—	—	133	18 261	136,9	51	17 996	350,3	67
669	12 744	19,0	—	—	—	129	17 406	134,8	51	18 660	368,5	68
652	11 307	17,3	—	—	—	134	18 568	138,6	43	14 692	341,7	69

3. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des »Internationalen

Lfd. Nr.	Länder	Jahr bzw. Jahresdurchschnitt	Weizen			Roggen			Gerste		
			Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag	
				insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
			1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz
	Europa										
70		1936	70	1 216	*17,5*	16	274	*17,6*	4	70	*16,5*
71	Schweiz	1935	68	1 630	*24,0*	15	318	*21,2*	4	82	*19,0*
72		1930/34	57	1 221	*21,4*	18	361	*20,1*	7	120	*17,1*
73		1936	⁶) 4 358	⁶) 33 065	*7,6*	595	4 586	*7,7*	1 832	17 096	*9,3*
74	Spanien	1935	4 554	42 997	*9,4*	572	4 878	*8,5*	1 841	21 132	*11,5*
75		1930/34	4 547	43 023	*9,5*	608	5 630	*9,3*	1 895	24 241	*12,8*
76		1936	⁷) 927	⁷) 15 127	*16,3*	1 009	14 364	*14,2*	633	10 189	*16,1*
77	Tschechoslowakei	1935	⁷) 963	⁷) 16 900	*17,5*	1 009	16 384	*16,2*	645	10 614	*16,5*
78		1930/34	⁷) 862	⁷) 14 619	*17,0*	1 024	17 920	*17,5*	686	12 364	*18,0*
79		1936	3 578	37 693	*10,5*	368	4 486	*12,2*	1 815	23 037	*12,7*
80	Türkei	1935	3 429	25 213	*7,4*	306	2 161	*7,1*	1 724	13 715	*8,0*
81		1930/34	3 062	25 346	*8,3*	265	2 829	*10,7*	1 454	15 206	*10,5*
82		1936	1 662	23 608	*14,2*	⁹) 655	⁹) 7 263	*11,1*	459	5 821	*12,7*
83	Ungarn	1935	1 673	22 922	*13,7*	⁹) 622	⁹) 7 277	*11,7*	428	5 564	*13,0*
84		1930/34	1 596	20 822	*13,0*	⁹) 640	⁹) 7 235	*11,3*	472	6 363	*13,5*
85		1936	⁶) 14 051	.	.	.	.	.	.	.	.
86	Rußland (UdSSR)	1935	37 056	308 298	*8,3*	23 475	213 639	*9,1*	8 743	81 622	*9,3*
87		1930/34	34 722	251 619	*7,2*	26 429	223 852	*8,5*	7 373	63 326	*8,6*
	Asien [1])	**1936**	**16 642**	**126 207**	***7,6***	—	—	—	**5 485**	**58 963**	***10,7***
		1935	**16 531**	**131 877**	***8,0***	—	—	—	**5 496**	**63 085**	***11,5***
88		1936	13 599	95 772	*7,0*	—	—	—	.	.	.
89	Britisch-Indien	1935	13 610	98 851	*7,1*	—	—	—	2 643	25 574	*9,7*
90		1930/34	13 482	97 236	*7,2*	—	—	—	2 680	24 050	*9,0*
91		1936	682	12 300	*18,0*	—	—	—	776	15 013	*19,3*
92	Japan	1935	658	13 259	*20,1*	—	—	—	775	17 115	*22,1*
93		1930/34	549	10 015	*18,2*	—	—	—	817	16 287	*19,9*
94		1936	.	.	.	—	—	—	.	.	.
95	Chosen (Korea)	1935	324	2 653	*8,2*	—	—	—	1 031	11 775	*11,4*
96		1930/34	327	2 463	*7,5*	—	—	—	991	9 680	*9,8*
97	Syrien — Libanon (Man-	1936	533	4 354	*8,2*	—	—	—	299	3 101	*10,4*
98	datsgebiet)	1935	523	5 040	*9,6*	—	—	—	289	3 471	*12,0*
99		1930/34	504	3 984	*7,9*	—	—	—	322	3 165	*9,8*
	Afrika	**1936**	**5 090**	**31 180**	***6,1***	**51**	**219**	***4,3***	**3 550**	**25 600**	***7,2***
		1935	**5 690**	**37 220**	***6,5***	**43**	**210**	***4,9***	**3 900**	**21 600**	***5,5***
100		1936	592	12 438	*21,0*	—	—	—	114	2 357	*20,6*
101	Ägypten	1935	592	11 763	*19,9*	—	—	—	117	2 278	*19,4*
102		1930/34	631	11 738	*18,6*	—	—	—	129	2 201	*17,1*
103		1936	1 735	8 103	*4,7*	1	7	*5,0*	1 262	6 418	*5,1*
104	Algerien	1935	1 657	9 126	*5,5*	1	4	*4,3*	1 256	7 189	*5,7*
105		1930/34	1 576	8 864	*5,6*	1	10	*10,0*	1 355	7 703	*5,7*
106		1936	1 292	3 330	*2,8*	3	9	*3,2*	1 661	15 300	*9,2*
107	Franz. Marokko	1935	1 463	5 453	*3,7*	2	6	*2,8*	1 741	7 796	*4,5*
108		1930/34	1 168	8 031	*6,9*	1	5	*5,0*	1 402	11 491	*8,2*
109		1936	494	2 200	*4,5*	—	—	—	300	750	*2,5*
110	Tunis	1935	820	4 600	*5,6*	—	—	—	550	3 100	*5,6*
111		1930/34	807	3 526	*4,4*	—	—	—	489	1 900	*3,9*
112		1936	863	4 407	*5,1*	.	203	.	30	291	*9,9*
113	Union von Südafrika	1935	1 012	5 496	*5,4*	.	.	.	39	367	*9,5*
114		1930/34	614	3 348	*5,5*	¹³) 40	¹³) 226	*5,7*	¹⁴) 28	¹⁴) 240	*8,6*
	Amerika	**1936**	**38 520**	**318 700**	***8,3***	**1 788**	**9 578**	***5,4***	**6 080**	**57 500**	***9,5***
		1935	**37 440**	**305 100**	***8,1***	**2 227**	**18 724**	***8,4***	**7 430**	**88 100**	***11,9***
115		1936	10 234	62 384	*6,1*	257	1 087	*4,2*	1 794	15 659	*8,7*
116	Canada	1935	9 759	76 731	*7,9*	291	2 440	*8,4*	1 573	18 283	*11,6*
117		1930/34	10 393	94 864	*9,1*	347	2 271	*6,5*	1 649	17 871	*10,8*
118		1936	19 757	170 498	*8,6*	1 116	6 491	*5,8*	3 368	32 103	*9,5*
119	Verein. St. v. Amerika	1935	20 732	170 466	*8,2*	1 676	14 884	*8,9*	5 006	62 219	*12,4*
120		1930/34	21 922	199 129	*9,1*	1 181	7 943	*6,7*	4 306	46 520	*10,8*
121		1936	6 365	67 450	*10,6*	400	1 900	*4,7*	570	6 500	*11,4*
122	Argentinien	1935	4 730	38 380	*8,1*	232	1 270	*5,5*	507	4 600	*9,1*
123		1930/34	7 166	66 388	*9,3*	379	2 508	*6,6*	488	5 901	*12,1*
	Australien										
124	(einschl. Neu-Seeland)	**1936**	**5 180**	**42 655**	***8,2***	.	.	.	¹⁸) **7**	¹⁸) **153**	***15,0***
125		**1935**	**4 930**	**41 220**	***8,4***	.	.	.	¹⁸) **8**	¹⁸) **169**	***20,2***
126		1930/34	6 271	52 747	*8,4*	.	.	.	¹⁸) 11	¹⁸) 143	*13,0*
	Welt ohne Rußland (UdSSR)	**1936**	**100 710**	**959 800**	***9,5***	**18 920**	**229 100**	***12,1***	**28 100**	**317 000**	***11,3***
		1935	**99 970**	**969 700**	***9,7***	**19 250**	**246 100**	***12,8***	**29 760**	**340 500**	***11,4***

[1]) Ohne China, Iran und Irak. — [2]) Einschl. Saarland. — [3]) Nur Mais zur Körnergewinnung. — [4]) Unter 500 ha. — [5]) Einschl. der Provinzen. — [11]) Einschl. Sorgho von Syrien. — [12]) Mais und Sorgho. — [13]) Durchschnitt 1933/34. — [14]) Durchschnitt von 3 Jahren. —

Getreidearten, der Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben			Lfd. Nr.
Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	
11	200	18,8	1	21	26,4	47	5 679	120,1	2	700	410,0	70
10	202	19,8	1	24	29,6	46	6 784	147,8	1	600	400,0	71
16	324	20,3	1	30	30,0	47	7 344	156,3	1	527	.	72
549	5 526	10,1	.	.	.	.	.	.	92	.	.	73
748	5 714	7,6	440	7 355	16,7	460	50 640	110,0	71	15 766	220,6	74
783	7 010	9,0	437	7 089	16,2	419	48 383	115,5	90	22 993	255,5	75
764	12 184	15,9	163	3 140	19,3	757	107 017	141,3	154	47 594	308,8	76
768	10 271	13,4	150	1 770	11,8	749	76 774	102,6	157	36 523	233,1	77
809	13 905	17,2	[8]) 145	[8]) 2 471	17,0	719	91 457	127,2	172	45 556	264,9	78
445	2 155	4,8	421	6 858	16,3	53	1 794	34,0	23	.	.	79
229	2 320	10,1	409	4 616	11,3	47	1 057	22,7	25	3 919	159,4	80
160	1 512	9,5	388	4 861	12,5	40	1 230	30,8	16	2 542	158,9	81
211	2 464	11,7	1 146	26 007	22,7	294	26 621	90,6	49	10 942	222,4	82
203	2 459	12,1	1 151	14 183	12,3	281	13 927	49,5	47	7 690	163,4	83
235	2 776	11,8	1 119	18 528	16,6	288	17 642	61,3	52	10 285	197,8	84
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 222	.	.	85
18 320	182 682	10,0	3 237	27 948	8,6	7 376	697 400	94,6	1 225	162 073	132,3	86
17 097	146 265	8,6	3 811	38 959	10,2	5 959	485 674	81,5	1 272	105 964	83,3	87
265	**2 245**	**8,5**	**5 279**	**55 142**	**10,4**	**282**	**19 945**	**70,7**	**36**	**3 902**	**108,4**	
262	**2 150**	**8,2**	**5 301**	**52 084**	**9,8**	**278**	**20 382**	**73,3**	**24**	**3 381**	**140,9**	
—	—	—	.	.	.	—	—	—	—	—	—	88
—	—	—	[10]) 2 766	[10]) 23 146	8,4	—	—	—	—	—	—	89
—	—	—	[10]) 2 743	[10]) 22 375	8,2	—	—	—	—	—	—	90
.	.	.	.	.	.	.	.	.	14	2 500	173,5	91
121	1 535	12,7	49	581	11,7	139	12 500	89,7	13	2 289	179,8	92
122	1 629	13,4	47	657	14,0	116	11 214	96,7	10	1 934	193,4	93
.	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	94
116	330	2,8	118	939	7,9	109	6 021	55,2	—	—	—	95
117	563	4,8	110	819	7,4	95	5 361	56,4	—	—	—	96
11	109	9,5	[11]) 26	[11]) 293	11,2	7	385	55,9	—	—	—	97
12	111	9,0	[11]) 19	[11]) 215	11,4	7	455	61,8	—	—	—	98
12	120	10,0	[11]) 25	[11]) 277	11,1	7	410	58,6	—	—	—	99
498	**3 133**	**6,3**	**6 200**	**62 000**	**10,0**	**108**	**5 500**	**50,9**	—	—	—	
482	**2 558**	**5,3**	**6 040**	**50 800**	**8,4**	**97**	**4 510**	**46,5**	—	—	—	
—	—	—	639	15 953	25,0	3	.	.	—	—	—	100
—	—	—	661	16 890	25,5	3	333	107,6	—	—	—	101
—	—	—	761	17 482	23,0	3	317	105,7	—	—	—	102
191	1 775	9,2	6	35	5,5	17	1 159	69,2	—	—	—	103
176	1 058	6,0	6	40	6,4	16	967	61,3	—	—	—	104
209	1 599	7,7	9	64	7,1	19	1 475	77,6	—	—	—	105
33	193	5,9	455	3 014	6,6	—	—	—	—	—	—	106
28	154	5,4	388	1 393	3,6	—	—	—	—	—	—	107
29	263	9,1	343	1 586	4,6	—	—	—	—	—	—	108
25	100	4,0	[12]) 8	[12]) 25	3,1	.	.	.	—	—	—	109
25	180	7,2	[12]) 17	[12]) 60	3,5	2	65	29,5	—	—	—	110
31	242	7,8	[12]) 19	[12]) 59	3,1	2	58	29,0	—	—	—	111
249	1 063	4,3	[16]) 2 350	[17]) 24 624	.	.	.	.	—	—	—	112
.	1 168	.	[16]) 2 121	[17]) 13 503	.	.	1 403	.	—	—	—	113
[15]) 199	[14]) 1 058	.	[16]) 2 399	[17]) 15 615	.	[15]) 35	1 380	.	—	—	—	114
19 800	**166 090**	**8,4**	**51 600**	**573 000**	**11,1**	**1 990**	**128 300**	**64,5**	**344**	**89 100**	**259,0**	
22 570	**241 190**	**10,7**	**52 400**	**774 000**	**14,8**	**2 190**	**143 000**	**65,3**	**334**	**76 550**	**229,2**	
5 309	41 914	7,9	66	1 545	23,3	201	17 705	88,2	22	5 300	240,0	115
5 704	60 816	10,7	68	1 972	29,1	205	17 540	85,5	21	4 166	198,0	116
5 383	54 643	10,2	58	1 432	24,7	225	20 938	93,1	20	4 211	210,6	117
13 441	114 538	8,5	37 432	387 192	10,3	1 238	89 812	72,6	318	83 252	262,1	118
16 119	173 440	10,8	38 624	583 377	15,1	1 433	105 157	73,4	309	71 740	232,3	119
15 199	142 973	9,4	41 798	581 943	13,9	1 386	100 674	72,6	324	81 140	250,4	120
825	7 920	9,6	5 492	94 400	17,2	.	.	.	.	.	.	121
553	5 200	9,4	5 120	99 696	19,5	122	5 163	42,5	.	.	.	122
815	9 376	11,5	4 423	86 142	19,5	137	9 304	67,9	.	.	.	123
.	[18]) 490	.	.	.	.	[18]) 9	.	.	.	.	.	124
[18]) 31	[18]) 599	19,1	.	.	.	[18]) 9	[18]) 1 229	132,3	.	.	.	125
529	3 567	6,7	119	1 950	16,4	[18]) 10	[18]) 1 295	129,5	.	.	.	126
38 000	**417 000**	**11,0**	**78 500**	**917 000**	**11,7**	**13 800**	**1 631 000**	**118,2**	**2 080**	**560 000**	**269,0**	
40 670	**492 100**	**12,1**	**79 000**	**1 060 000**	**13,4**	**13 800**	**1 513 400**	**109,7**	**2 050**	**520 000**	**253,7**	

Zuckerrüben für Brennereien. — [6]) Nur Winterfrucht. — [7]) Einschl. Spelz. — [8]) 1934. — [9]) Einschl. Menggetreide. — [10]) Nur britische
[15]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [16]) Nur Kulturen der Europäer. — [17]) Auch Ernte der Eingeborenen. — [18]) Nur Neu-Seeland.

4. Anbau und Ernte von Reis

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Anbaufläche 1936/37	Anbaufläche 1930/31–1934/35	Ernteertrag 1936/37	Ernteertrag 1930/31–1934/35
	1 000 ha		1 000 dz	
Europa				
Italien	145	139	6 918	6 667
Spanien	[1]) 47	48	[1]) 2 920	2 971
Asien				
Britisch-Indien	33 816	33 672	502 866	480 435
„ -Malaya	[1]) 293	299	[1]) 5 375	4 802
Manchukuo	288	193	5 699	3 065
Formosa	682	651	17 827	14 963
Indochina	[1]) 5 393	5 461	62 600	56 982
Japan	3 180	3 192	124 985	113 270
Chosen (Korea)	[1]) 1 681	1 664	[1]) 33 193	32 038

Länder	Anbaufläche 1936/37	Anbaufläche 1930/31–1934/35	Ernteertrag 1936/37	Ernteertrag 1930/31–1934/35
	1 000 ha		1 000 dz	
Asien				
Niederl.-Indien	[1]) 3 872	3 699	[1]) 57 476	55 109
Philippinen	[2]) 1 964	1 879	[2]) 20 163	21 438
Siam	2 236	2 890	32 438	47 233
Afrika				
Ägypten	198	142	6 925	4 240
Madagaskar	[1]) 525	548	[1]) 6 300	6 974
Amerika				
Brasilien	[1]) 990	[3]) 869	[1]) 11 391	[3]) 12 350
Ver. St. v. Amerika	378	359	9 560	8 486
Welt*)	**58 100**	**57 540**	**932 000**	**892 120**

[1]) 1935/36. — [2]) 1934/35. — [3]) Durchschnitt 1931/32—1934/35. — *) Ohne China und Iran.

5. Anbau und Ernte von Tabak

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Anbaufläche 1936	Anbaufläche Mittel 1930/34	Ernteertrag 1936	Ernteertrag Mittel 1930/34
	1 000 ha		1 000 dz	
Europa				
Deutsches Reich	[1]) 13	10	[2]) 340	274
Bulgarien	37	27	303	243
Frankreich	[2]) 18	17	[2]) 379	323
Griechenland	99	79	729	470
Italien	32	39	439	482
Jugoslawien	19	16	150	119
Polen	6	5	108	73
Rumänien	18	16	151	109
Rußland (UdSSR)	[2]) 197	186	[3]) 1 721	1 546
Tschechoslowakei	10	9	151	133
Türkei	60	52	450	375
Ungarn	14	22	209	304
Asien				
Britisch-Indien	549	513	6 614	6 154
Indochina	[2]) 14	15	[2]) 146	131
Japan	35	35	646	662

Länder	Anbaufläche 1936	Anbaufläche Mittel 1930/34	Ernteertrag 1936	Ernteertrag Mittel 1930/34
	1 000 ha		1 000 dz	
Asien				
Chosen (Korea)	[2]) 16	14	[2]) 219	167
Niederl.-Indien	[2]) 182	198	[2]) 525	712
Philippinen	[2]) 62	72	[2]) 286	418
Afrika				
Algerien	22	22	175	183
Amerika				
Brasilien	.	.	[2]) 967	982
Canada	20	19	196	205
Cuba	44	[4]) 49	191	[4]) 227
Mexiko	[2]) 14	13	[2]) 121	109
Puerto Rico	18	14	118	106
Ver. St. v. Amerika	594	690	5 294	6 062
Welt*)	.	**2 408**	.	**21 952**
„ †)	**2 180**	**2 222**	**20 400**	**20 406**

[1]) Einschl. Saarland. — [2]) 1935. — [3]) 1934. — [4]) Durchschnitt 1931/34. — *) Mit Rußland (UdSSR), ohne China und Iran. — †) Ohne Rußland (UdSSR), China und Iran.

6. Weinbau und Weinernte

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Im Ertrag stehende Rebfläche 1936	1935	1934	Mittel 1931/35	Ertrag 1936	1935	1934	Mittel 1931/35
	1 000 ha				1 000 hl			
Europa								
Deutsches Reich	[4]) 72	72	73	72	[4]) 3 315	4 174	4 525	3 012
Bulgarien	93	89	88	86	816	2 023	1 511	1 510
Frankreich	1 450	1 525	1 524	1 518	40 500	76 066	78 144	62 975
Griechenland	157	151	141	142	1 630	4 650	3 536	3 447
Italien [1])	1 284	1 273	1 321	1 308	33 650	46 658	30 873	38 502
Jugoslawien	.	207	199	198	.	5 418	3 867	4 204
Österreich	31	28	27	28	911	1 379	909	1 136
Portugal [2])	.	.	.	.	.	5 924	10 805	7 892
Rumänien	.	.	.	.	6 707	10 458	8 704	8 648
Schweiz	13	13	13	13	506	1 100	847	620
Spanien	.	1 382	1 372	1 357	.	16 610	21 180	19 264
Tschechoslowakei	.	18	16	.	.	601	329	432
Ungarn	.	191	190	192	4 230	2 690	2 380	2 996
Asien								
Cypern	.	.	.	.	157	166	143	137
Afrika								
Algerien	390	399	388	365	11 527	18 910	22 043	18 371
Tunis [3])	42	45	44	43	1 428	1 700	1 700	1 448
Amerika								
Argentinien	.	147	148	[5]) 145	.	5 750	4 417	5 534
Brasilien	.	.	.	.	.	748	762	731
Chile	.	.	.	[5]) 86	.	.	2 918	[5]) 2 809
Welt	**6 700**	**6 740**	**6 750**	**6 654**	**145 000**	**220 100**	**208 140**	**192 144**

[1]) Einschl. der nicht im Ertrag stehenden Rebfläche. — [2]) Ohne Madeira. — [3]) Nur die Weinberge der Europäer. — [4]) Einschl. Saarland. — [5]) Vierjähriger Durchschnitt.

7. Ernte an Kaffee

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	1936/37	1935/36	1934/35	1933/34	1926/27–1930/31
	1 000 dz				
Amerika					
Brasilien	13 024	10 515	16 525	17 766	13 885
Columbien	2 235	2 518	2 101	2 304	1 883
Costa Rica[1])	240	213	242	191	202
Cuba	230	300	277	264	200
Dominik. Republik	195	226	185	196	133
Guatemala	670	668	410	360	498
Haiti[1])	350	361	190	340	318
Mexiko	450	482	419	368	404
Nicaragua[1])	160	136	140	147	147
Puerto Rico	90	91	36	41	73

Länder	1936/37	1935/36	1934/35	1933/34	1926/27–1930/31
	1 000 dz				
Amerika					
Salvador	650	580	590	580	569
Venezuela	716	636	568	481	599
Asien					
Niederländ.-Indien[2])	1 070	1 109	1 131	1 064	1 087
Britisch-Indien	150	150	149	157	154
Afrika					
Belgisch-Kongo	185	143	133	100	[4]) 37
Kenya	150	160	140	136	106
Angola	180	160	183	188	138
Madagaskar	220	155	150	160	68
Äthiopien[3])	200	182	218	177	177
Welternte	**22 110**	**19 730**	**24 730**	**25 780**	**21 300**

[1]) Ausfuhrzahlen. — [2]) Plantagen der Europäer und Eingeborenen zusammen. — [3]) Nur Ausfuhrzahlen von Franz. Somaliland und Engl.-Ägyp. Sudan. — [4]) Durchschnitt von 3 Jahren.

8. Verbrauch von Kaffee

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	1935	1934	1933	1932	Mittel 1927/31	
	Gesamtverbrauch					je Kopf der Bevölkerung
	1 000 dz					kg
Europa						
Deutsches Reich[1])	1 476	1 507	1 297	1 297	1 435	*2,22*
Belgien	488	476	397	497	445	*5,53*
Dänemark	252	261	267	248	266	*7,56*
Finnland	173	170	159	136	175	*4,82*
Frankreich	1 884	1 763	1 964	1 869	1 734	*4,19*
Großbritannien und Nordirland[2])	150	152	148	161	162	*0,35*
Jugoslawien	66	58	67	69	93	*0,68*
Italien	404	393	392	408	459	*1,13*
Norwegen	201	162	163	155	168	*6,01*
Niederlande	325	343	489	381	361	*4,64*
Österreich	53	54	51	75	90	*1,34*
Polen	59	68	76	70	77	*0,24*
Schweden	484	454	451	384	447	*7,31*
Schweiz	186	137	116	198	136	*3,38*

Länder	1935	1934	1933	1932	Mittel 1927/1931	
	Gesamtverbrauch					je Kopf der Bevölkerung
	1 000 dz					kg
Europa						
Spanien	239	250	244	220	236	*1,03*
Tschechoslowakei	112	111	93	152	137	*0,94*
Türkei	43	48	45	44	53	*0,37*
Rußland (UdSSR)	5	4	1	2	9	*0,006*
Außereuropäische Länder						
Japan	32	29	24	28	17	*0,02*
Union von Südafrika	142	122	130	112	132	*1,67*
Argentinien	226	184	233	176	244	*2,21*
Canada	155	155	152	139	129	*1,29*
Vereinigte Staaten von Amerika	7 974	6 914	7 140	6 759	6 939	*5,72*
Australien (Festland)	22	15	20	14	15	*0,24*

[1]) Ohne Saarland. — [2]) Nach »Annual Statement of the Trade of the United Kingdom«.

9. Anbau und Ernte von Tee

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Anbaufläche					Ernteertrag				
	1935	1934	1933	1932	1927/1931	1935	1934	1933	1932	1927/1931
	1 000 ha					1 000 dz				
Britisch-Indien	334	334	331	328	318	1 789	1 811	1 740	1 967	1 826
Ceylon	.	225	185	185	183	962	992	980	1 147	1 091
Formosa	45	44	44	44	45	107	110	93	88	107
Indochina[1])	5	4	4	4	5	117	85	88	87	50
Japan	39	39	38	38	41	456	442	435	404	385
Niederländisch-Indien	198	197	184	177	158	714	713	753	819	734
Welt[2])	**910**	**910**	**845**	**835**	**782**	**4 240**	**4 223**	**4 134**	**4 547**	**4 211**

[1]) Die Anbauflächen nur von Tongking. — [2]) Ohne China.

10. Verbrauch von Tee

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	1935	1934	1933	1932	Mittel 1927/31	
	Gesamtverbrauch					je Kopf der Bevölkerung
	1 000 dz					kg
Europa						
Deutsches Reich[1])	44	48	47	48	55	*0,09*
Frankreich	12	11	19	15	15	*0,04*
Großbrit. u. Nordirland	1 802	1 998	1 919	2 212	2 025	*4,43*
Irischer Freistaat	103	104	108	104	107	*3,63*
Niederlande	137	119	115	163	132	*1,70*
Polen	17	16	19	18	21	*0,07*
Außereuropäische Länder						
Canada	160	175	179	183	182	*1,82*
Ver. St. v. Amerika	390	345	435	427	396	*0,33*

Länder	1935	1934	1933	1932	Mittel 1927/1931	
	Gesamtverbrauch					je Kopf der Bevölkerung
	1 000 dz					kg
Argentinien	19	18	19	18	18	*0,16*
Chile	25	15	12	19	24	*0,57*
Britisch-Malaga	18	20	15	20	40	.
Manchukuo	43	47	54	31	.	.
Ägypten	61	74	63	75	58	*0,40*
Franz. Marokko	76	72	83	81	59	.
Sudan (brit.-ägypt.)	23	20	14	18	22	.
Union von Südafrika	61	52	58	47	55	*0,70*
Australien (Festland)	207	202	204	219	213	*3,34*
Neuseeland	45	46	52	47	51	*3,46*

[1]) Ohne Saarland.

11. Ernte an Kakao

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	1935/36	1934/35	1933/34	1932/33	1927/28 – 1931/32	Länder	1935/36	1934/35	1933/34	1932/33	1927/28 – 1931/32
	1 000 dz						1 000 dz				
Amerika						**Afrika**					
Ecuador[1]	193	202	190	106	193	Elfenbeinküste[1]	497	436	416	311	181
Brasilien	1 266	1 271	1 079	1 001	792	Fernando Po[2]	.	142	117	110	88
Dominikanische Republik[1]	181	283	229	199	219	Goldküste	2 663	2 642	2 126	2 484	[2] [3] 2319
Trinidad und Tobago	117	201	122	233	223	Nigeria[2]	813	784	695	695	488
Venezuela[1]	131	150	140	176	180	SaoThomé u. Principe[1]	107	114	98	111	131
						Welternte	**7 130**	**7 290**	**6 110**	**6 290**	**5 528**

[1]) Kalenderjahr. — [2]) Ausfuhr vom 1. Oktober bis 30. September. — [3]) Einschl. kleinerer Mengen aus Britisch-Togo.

12. Anbau und Ernte von Zuckerrohr

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Anbaufläche					Ernteertrag				
	1935/36	1934/35	1933/34	1932/33	1927/28 – 1931/32	1935/36	1934/35	1933/34	1932/33	1927/28 – 1931/32
	1 000 ha					1 000 dz				
Asien										
Britisch-Indien	1 620	1 409	1 340	1 342	1 117	.	.	.	.	.
Niederländisch-Indien[1] [2]	33	28	34	84	191	45 439	41 140	51 483	115 307	249 350
Formosa	110	104	75	72	96	70 971	73 100	45 901	47 276	63 606
Philippinen[3]	.	.	306	268	253	.	.	.	.	.
Afrika										
Ägypten	25	25	30	29	24	20 894	21 299	23 025	22 597	18 516
Mauritius	56	56	56	54	60	25 015	16 233	23 242	22 455	20 379
Union von Südafrika[2] [3]	.	70	65	66	54	.	32 607	29 670	28 634	24 456
Amerika										
Argentinien	152	152	157	156	152	43 900	37 772	39 361	37 787	46 126
Cuba[3]	.	574	559	455	[5] 770	.	202 964	200 850	177 724	335 470
Mexiko	.	76	63	64	80	.	35 728	27 742	27 780	36 399
Peru[3]	33	31	34	31	34	32 710	33 802	37 294	33 175	37 012
Puerto Rico	.	.	121	102	[6] 102	68 875	59 021	82 286	65 002	[5] 66 593
Verein. Staaten v. Amerika[4]	97	90	80	84	54	37 077	27 388	23 587	26 181	19 107
Australien										
Australien (Festland)[3]	.	91	96	86	91	.	45 710	49 766	37 626	39 231
Hawai[3]	.	.	.	59	54	.	.	.	77 717	73 581

[1]) Java und Madura. — [2]) Nur Anpflanzungen der Europäer. — [3]) Erntefläche. — [4]) Louisiana. — [5]) Dreijähriger Durchschnitt. — [6]) Vierjähriger Durchschnitt.

13. Anbau und Ernte von Sojabohnen

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Anbaufläche						Ernteertrag					
	1935	1934	1933	1932	1931	1926/30	1935	1934	1933	1932	1931	1926/30
	1 000 ha						1 000 dz					
Rußland (UdSSR)	109	113	164	300	468	[2] 120	.	681	1 056	1 191	2 825	[2] 556
Verein. Staaten v. Amerika	1 091	623	403	395	447	269	12 078	6 286	3 578	4 076	4 554	2 337
Japan	333	336	324	342	350	365	2 917	2 791	3 622	3 112	3 205	3 851
Chosen (Korea)	785	788	797	803	786	788	5 644	4 918	5 877	5 644	5 288	5 475
China	5 158	5 215	5 296	5 367	5 265	.	50 189	56 445	72 714	65 504	57 163	.
Manchukuo	3 629	3 273	4 001	3 838	4 201	3 745	40 943	33 468	52 052	42 679	52 270	49 148
Niederländisch-Indien[1]	307	271	280	238	194	192	2 027	1 754	1 815	1 490	1 285	1 115
Welt	**11 508**	**10 685**	**11 326**	**11 347**	**11 755**	[3] **5 520**	**115 009**	**106 625**	**141 004**	**123 944**	**126 813**	[3] **62 750**

[1]) Java und Madura. — [2]) Vierjähriger Durchschnitt. — [3]) Ohne China.

14. Anbau und Ernte von Hopfen

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Anbaufläche				Ernteertrag insgesamt				Ernteertrag je Hektar			
	1936	1935	1934	1929/33	1936	1935	1934	1929/33	1936	1935	1934	1929/33
	1 000 ha				1 000 dz				dz			
Deutsches Reich	10,3	10,2	9,7	11,2	[1] 101,0	[1] 85,9	[1] 65,4	88,4	*9,8*	*8,4*	*6,8*	*7,9*
Belgien	1,0	0,9	0,9	0,9	14,4	11,5	12,8	10,5	*14,7*	*12,4*	*14,6*	*12,2*
Frankreich	2,0	2,0	1,9	2,6	16,5	23,1	27,4	23,5	*8,2*	*11,8*	*14,2*	*8,9*
England und Wales	7,4	7,4	7,3	7,8	128,0	126,1	131,6	120,4	*17,3*	*17,1*	*18,0*	*15,3*
Jugoslawien	2,7	2,6	2,4	2,7	19,6	18,9	14,3	20,4	*7,2*	*7,2*	*6,0*	*7,6*
Tschechoslowakei	11,4	11,2	10,9	12,9	122,5	76,0	70,7	105,3	*10,8*	*6,8*	*6,5*	*8,2*
Verein. Staaten v. Amerika[2]	12,7	15,7	14,9	9,5	105,7	216,6	199,4	133,4	*8,3*	*13,8*	*13,4*	*14,0*
Welt	**52,0**	**55,0**	**52,0**	**50,0**	**552,0**	**598,0**	**556,0**	**527,0**	***10,6***	***10,9***	***10,7***	***10,5***

[1]) Vom Gesamtertrage blieben ungepflückt: 1936 = 4 411 dz, 1935 = 113 dz, 1934 = 388 dz. — [2]) Nur die Haupterzeugungsgebiete

15. Anbau und Ernte von Flachs (Lein)

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Anbaufläche			Ernteertrag: Gespinstfasern 1)			Ernteertrag: Leinsamen		
	1936	1935	1930/34	1936	1935	1930/34	1936	1935	1930/34
	1 000 ha			1 000 dz					
Europa									
Deutsches Reich 2)	44	22	4) 7	5) 298	5) 138	4)5) 42	324	166	4) 48
Belgien	29	19	14	218	156	99	196	109	79
Estland	28	29	21	87	105	66	112	94	73
Frankreich	39	33	18	255	217	112	.	154	92
Jugoslawien	13	12	12	.	101	103	.	9	9
Lettland	67	68	43	185	248	140	184	206	135
Litauen 3)	84	79	59	288	319	208	367	378	254
Niederlande	14	9	7	116	85	52	.	69	45
Polen	133	123	102	372	398	323	716	709	501
Rumänien	29	31	22	118	95	59	136	114	105
Tschechoslowakei	16	13	9	95	68	43	73	57	32
Türkei	18	10	14	.	.	.	86	61	45
Ungarn	10	12	12	19	10	6) 12	56	53	64
Rußland (UdSSR)	.	2 330	2 722	.	5 512	5 144	.	7 400	7 584
Außereuropäische Länder									
Britisch-Indien	1 377	1 380	1 262	.	.	.	3 901	4 267	3 952
Franz.-Marokko	17	17	21	.	.	.	96	62	112
Canada	189	87	175	.	.	.	456	489	599
Vereinigte Staaten von Amerika	478	848	853	.	.	.	1 501	3 688	2 921
Argentinien	7) 2 645	7) 2 059	7) 2 702	.	.	.	18 500	14 250	18 885
Uruguay	190	126	159	.	.	.	1 245	764	898
Welt mit Rußland (UdSSR)	**.**	**7 380**	**8 240**	**.**	**7 652**	**6 556**	**.**	**33 200**	**36 604**
» ohne » »	**5 450**	**5 050**	**5 518**	**2 410**	**2 140**	**1 412**	**28 400**	**25 800**	**29 020**

1) Überwiegend geschwungener Flachs einschl. Werg. — 2) 1936 einschl. Saarland. — 3) Flachs und Hanf zusammen. — 4) Durchschnitt 1933/34. — 5) Die Ernte an Rohstengelflachs beträgt: 1936 = 1 489 580 dz, 1935 = 687 880 dz. — 6) 1934. — 7) Erntefläche.

16. Anbau und Ernte von Hanf

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Anbaufläche			Ernteertrag: Gespinstfasern			Ernteertrag: Hanfsamen		
	1936	1935	1930/34	1936	1935	1930/34	1936	1935	1930/34
	1 000 ha			1 000 dz					
Europa									
Deutsches Reich	1) 6	4	.	1)2) 45	37	.	1) 34	20	.
Italien	75	68	63	873	664	639	31	23	26
Jugoslawien	53	44	32	.	375	284	.	21	15
Polen	34	34	32	122	121	133	195	204	180
Rumänien	50	46	45	292	227	241	231	195	182
Tschechoslowakei	7	7	7	58	58	51	38	39	34
Ungarn	.	9	9	.	57	54	.	6	31
Rußland (UdSSR)	.	521	774	.	1 400	1 939	.	2 300	2 962
Asien									
Japan	.	6	6	.	71	79	.	.	.
Chosen (Korea)	.	27	30	.	190	197	—	—	—
Welt 3) mit Rußland (UdSSR)	**.**	**786**	**1 013**	**.**	**3 370**	**3 751**	**.**	**2 873**	**3 480**
» 3) ohne » »	**289**	**265**	**239**	**2 280**	**1 970**	**1 812**	**614**	**573**	**518**

1) Einschl. Saarland. — 2) Die Ernte an Rohstengelhanf beträgt 225 180 dz. — 3) 1936 Schätzung.

17. Anbau und Ernte von Baumwolle

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Anbaufläche				Ernteertrag: Faser				Ernteertrag: Samen		
	1936	1935	1934	1930/34	1936	1935	1934	1930/34	1935	1934	1930/34
	1 000 ha				1 000 dz						
Europa											
Bulgarien	29	36	19	12	62	84	39	19	183	92	46
Griechenland	56	45	37	25	127	106	78	52	247	183	121
Türkei	254	211	197	190	625	522	352	211	1 045	709	451
Rußland (UdSSR)	2 033	1 954	1 941	1 976	7 700	5 307	3 634	3 868	11 300	7 736	8 129
Asien											
Britisch-Indien	10 206	10 521	9 701	9 561	11 443	10 765	8 812	8 656	25 082	20 533	20 169
China	3 454	2 152	2 763	2 356	8 486	4 925	6 775	5 355	11 475	15 785	12 481
Chosen (Korea)	.	208	192	181	.	407	295	287	949	686	669
Afrika											
Ägypten	721	701	728	705	4 244	3 835	3 394	3 210	7 800	6 902	6 592
Belgisch-Kongo	.	225	220	183	.	265	232	154	575	503	329
Uganda	602	553	480	401	600	590	459	446	1 374	1 071	1 040
Sudan (Engl.-Ägypt.)	192	159	148	142	521	436	494	343	920	1 018	742
Amerika											
Argentinien	411	309	286	177	529	810	640	413	1 983	1 642	1 016
Brasilien (Nordzone)	[1] 2 600	[1] 2 100	1 646	987	3 920	3 751	3 019	1 686	8 740	7 034	3 921
Mexiko	305	242	169	141	779	543	483	422	1 040	956	809
Peru	180	162	149	133	810	852	749	594	1 450	1 287	1 014
Ver. Staaten von Amerika	12 163	11 062	10 872	14 026	26 858	23 066	20 894	28 929	42 897	38 846	53 815
Welt mit Rußland (UdSSR)	**[1] 35 133**	**[1] 31 994**	**30 701**	**32 022**	**68 600**	**57 307**	**51 234**	**55 360**	**119 600**	**107 136**	**112 963**
» ohne » »	**[1] 33 100**	**[1] 30 040**	**28 760**	**30 046**	**60 900**	**52 000**	**47 600**	**51 492**	**108 300**	**99 400**	**104 834**

[1] Schätzung.

18. Welt *)-Anbauflächen landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1925—1935

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Jahr bzw. Jahresdurchschnitt	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Mais	Reis	Tee [1]	Tabak	Baumwolle [2]
	1 000 Hektar								
Durchschnitt 1909—1913	81 495	19 647	25 007	41 208	70 678	48 662	552	1 117	26 289
1925	91 030	19 555	26 622	43 653	71 856	54 746	673	1 614	34 835
1926	94 384	19 202	26 358	43 384	71 915	54 441	704	1 607	33 165
1927	97 130	19 286	26 226	42 339	71 900	54 011	721	1 757	30 570
1928	102 610	18 870	29 530	41 920	76 013	56 517	762	2 385	34 610
1929	100 353	19 170	31 400	41 750	77 424	55 500	780	2 417	33 620
1930	104 289	19 880	30 400	41 920	77 534	56 893	800	2 494	32 770
1931	103 780	18 990	29 110	41 480	81 400	57 300	815	2 430	30 820
1932	105 640	18 890	29 760	41 920	84 000	57 700	835	2 030	29 280
1933	101 640	18 660	28 050	39 720	82 100	57 778	845	2 160	28 600
1934	98 550	18 420	27 220	36 870	78 600	57 566	910	1 990	28 760
1935	99 970	19 250	29 760	40 670	79 000	57 762	910	2 140	30 040
1936	100 710	18 920	28 100	38 000	78 500	57 954	.	2 180	33 100
Durchschnitt 1931—1935	101 916	18 842	28 780	40 132	81 020	57 621	863	2 150	29 500

*) Ohne Rußland (UdSSR), China, Iran und Irak. — [1] Einschließlich Rußland (Transkaukasien). — [2] Einschließlich China, Iran und Irak.

19. Welt *)-Ernten landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1925—1935

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Jahr bzw. Jahresdurchschnitt	Weizen	Mais	Reis	Rohrzucker	Kaffee	Tee [1]	Kakao	Tabak	Baumwolle [2]
	1 000 Tonnen								
Durchschnitt 1909—1913	83 271	103 558	78 179	9 571	1 226	286	235	952	4 625
1925	91 857	114 789	85 680	16 957	1 417	364	515	1 367	5 852
1926	93 005	110 098	85 185	16 216	1 438	389	487	1 333	5 914
1927	99 805	108 600	84 591	17 440	2 270	395	514	1 346	4 942
1928	109 980	106 357	87 556	18 454	1 383	418	570	2 044	5 552
1929	96 998	109 287	85 357	18 589	2 520	441	545	2 184	5 474
1930	104 593	97 914	90 848	17 454	2 069	415	564	2 282	5 286
1931	105 520	111 900	88 730	16 120	2 050	425	587	2 170	5 560
1932	104 940	121 700	88 874	14 650	2 401	455	629	1 864	4 780
1933	104 010	105 300	90 703	14 930	2 578	413	611	2 015	5 360
1934	95 330	90 100	85 397	14 740	2 473	422	729	1 849	4 760
1935	96 970	106 000	84 670	16 340	1 973	424	713	2 089	5 200
1936	95 980	91 700	92 760	18 270	2 211	.	.	2 035	6 090
Durchschnitt 1931—1935	101 354	107 000	87 675	15 356	2 295	428	654	1 997	5 132

*) Ohne Rußland (UdSSR), China, Iran und Irak. — [1] Einschließlich Rußland (Transkaukasien). — [2] Einschließlich China, Iran und Irak.

20. Viehstand

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen
		in 1 000 Stück						
Europa								
Deutsches Reich	1936	[1] 3 410,3	8,4	20 088,0	10 247,0	25 891,6	4 340,6	2 633,5
Belgien	1935	[2] 231,4	.	1 837,5	[3] 970,2	1 284,5	[4] 187,4	[4] 158,0
Bulgarien [5]	1926	482,2	212,4	1 817,4	[6] 554,4	1 002,1	8 739,8	1 260,6
Danzig	1934	33,5	.	75,8	45,5	99,7	4,5	10,7
Dänemark [7]	1936	536,0	.	3 116,0	1 615,0	[8] 3 059,0	[9] 174,6	[4] 21,0
Estland	1936	215,9	.	731,1	398,8	244,6	584,0	2,2
Finnland [10]	1935	360,6	.	1 822,0	1 274,9	509,9	1 024,3	12,6
Frankreich	1936	[1] 2 774,0	[11] 320,0	15 762,0	8 693,0	7 089,0	9 788,0	1 359,0
Griechenland [12]	1935	361,4	555,9	957,2	473,2	623,6	8 185,1	5 285,9
Großbritannien u. Nordirland	1936	1 102,4	[13] 7,6	8 616,9	3 305,5	4 558,8	25 035,2	[13] 39,9
Irischer Freistaat	1936	423,5	170,2	4 014,0	[14] 1 331,7	1 016,5	3 061,5	[14] 121,0
Island	1935	44,9	.	35,6	.	.	[15] 699,1	2,3
Italien [16] [17]	1936	816,3	1 219,0	7 235,0	[18] 3 531,0	3 205,7	8 862,5	1 794,6
Jugoslawien [2] [19]	1935	1 200,8	139,3	3 982,4	1 863,6	2 931,9	9 211,1	1 895,9
Lettland	1936	388,8	.	1 261,4	[3] 880,3	674,4	1 351,6	[14] 5,5
Litauen	1936	558,1	.	1 185,2	764,0	1 189,8	656,4	.
Luxemburg	1934	17,0	0,1	102,7	57,2	[14] 141,8	7,2	4,4
Niederlande	1936	295,1	.	2 569,8	1 454,9	1 742,5	654,5	[18] 131,3
Norwegen [7]	1936	185,5	.	1 348,4	[14] 796,4	410,0	1 748,6	331,3
Österreich	1934	261,2	0,9	2 348,6	1 209,9	2 823,0	263,4	326,5
Polen	1936	[1] 3 822,3	.	[1] 10 193,8	6 065,8	7 055,4	3 024,0	383,1
Portugal (einschl. Azoren u. Madeira)	1934	90,3	396,8	905,2	415,1	1 206,0	3 274,0	1 296,3
Rumänien [1] [20]	1935	2 166,6	14,6	4 327,2	2 255,4	2 970,4	11 838,3	409,3
Rußland (U. d. S. S. R.) [21]	1936	16 600,0	701,6	56 500,0	22 100,0	30 400,0	73 300,0 (Schafe und Ziegen)	
Schweden	1935	611,2	.	2 918,9	1 926,0	1 293,1	443,8	[22] 49,9
Schweiz	1936	139,5	4,1	1 567,0	879,9	875,2	175,4	217,7
Spanien	1934	568,1	2 191,0	4 215,0	[3] 2 171,5	5 411,0	19 093,0	4 696,0
Tschechoslowakei	1936	695,0	1,2	[23] 4 283,1	[23] 2 437,2	[24] 3 225,9	547,0	1 000,2
Türkei (Thrazien u. Anatolien) [25]	1935	600,6	1 029,5	5 370,2	2 301,5	[26] 0,7	12 435,6	9 515,2
Ungarn [27]	1935	806,6	4,9	1 749,0	911,9	3 175,8	1 227,5	29,9
Amerika								
Canada	1936	[28] 2 918,5	[29] [30] 6,5	[28] 8 819,6	[3] [28] 3 849,2	[28] 4 138,6	[28] 3 370,1	[18] 13,0
Neufundland	1935	14,1	.	20,0	.	7,5	59,0	10,1
Verein. Staaten von Amerika [2]	1937	11 527,0	[31] 4 603,0	66 676,0	[32] 25 041,0	42 774,0	52 576,0	[18] 4 821,0
Costa Rica	1929	84,6	8,1	398,7	.	83,2	0,8	1,5
Cuba	1934	568,7	66,6	4 515,2	.	951,8	163,9	54,3
Dominikanische Republik	1930	150,0	195,0	900,0	.	1 100,0	[33] 161,9	650,0
Guatemala	1933	79,0	38,6	450,5	.	102,9	178,9	22,3
Haiti	1935	400,0	724,0	125,0	.	375,0	16,0	330,0
Jamaika	1935	[34] 15,2	[35] 8,7	121,9	.	[36] 31,0	7,7	[36] 17,2
Martinique	1935	6,3	[37] 8,4	30,6	.	13,0	21,9	14,1
Mexiko	1930	1 887,5	2 911,0	10 083,0	.	3 698,2	3 673,9	6 544,1
Puerto Rico	1930	49,5	8,0	310,5	.	103,7	3,9	55,6
El Salvador	1935	180,7	[18] 23,3	609,2	.	424,8	14,2	21,6
Trinidad u. Tobago	1934	2,5	9,7	22,2	.	18,8	2,3	14,1
Argentinien	1930	9 858,1	1 036,6	[38] 30 867,9	13 744,9	3 768,7	[38] 39 329,8	5 647,4
Bolivien	1931	390,0	424,0	2 064,3	.	398,0	5 232,0	987,0
Brasilien	1935	6 131,7	3 303,0	40 863,9	.	24 773,6	13 049,1	6 177,3
Chile	1930	441,0	68,9	[39] 2 463,0	997,0	331,2	6 263,5	788,8
Columbien	1934	972,0	778,8	[14] 8 337,1	.	1 621,9	872,4	543,5
Paraguay	1926	209,9	38,3	2 972,9	.	45,5	195,2	13,5
Peru [40]	1929	432,1	395,4	1 805,9	.	688,7	11 209,2	638,2
Uruguay	1930	622,9	14,9	[22] 7 372,4	2 791,4	[17] 307,9	[22] 15 405,6	25,8
Venezuela	1921	167,7	255,0	[41] 2 278,0	.	[42] 512,1	113,4	2 154,7

[1]) Ohne Militärpferde. — [2]) Nur in der Landwirtschaft verwendete Tiere. — [3]) Milchkühe. — [4]) 1929. — [5]) Ferner 448 200 Büffel. — [6]) Über 3 Jahre alte Tiere. — [7]) Nur Angaben für Landgemeinden. — [8]) Zählung vom 27. März 1937. — [9]) 1933. — [10]) Ferner 103 500 über 1 Jahr alte Renntiere. — [11]) Ohne die Tiere der Militärverwaltung. — [12]) Ferner 59 000 Büffel. — [13]) Nur Nordirland. — [14]) 1935. — [15]) 1934. — [16]) Ferner 12 600 Büffel. — [17]) Ohne die Tiere der Militärverwaltung. — [18]) 1930. — [19]) Ferner 37 000 Büffel. — [20]) Ferner 192 700 Büffel. — [21]) Ferner 539 400 Büffel im Jahre 1935 und 271 000 Kamele (1. Januar 1936). — [22]) 1932. — [23]) Einschl. Büffel und Büffelkühe. — [24]) 1. Januar 1937. — [25]) Ferner 540 200 Büffel und 93 700 Kamele. — [26]) 1927. — [27]) Ferner 6 500 Büffel. — [28]) Tiere in der Landwirtschaft. — [29]) 1931. — [30]) Ohne Esel. — [31]) Ferner 48 500 Esel im Jahre 1930. — [32]) Milchkühe einschl. 2 Jahre und darüber alte Färsen für die Milcherzeugung. — [33]) 1924. — [34]) Einschl. Maultiere und Maulesel. — [35]) Nur Esel. — [36]) 1913. — [37]) Davon 2 000 Esel im Jahre 1934. — [38]) 1934. — [39]) 1935. — [40]) Ferner 608 400 Alpacas und 600 000 Lamas. — [41]) 1922. — [42]) 1925.

20. Viehstand

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Kamele	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen
		in 1 000 Stück						
Asien								
Brit.-Indien: Brit. Provinzen[1]	1935	1 717,2	1 553,3	530,2	125 755,0	.	24 044,0	37 112,3
Eingeb. Staaten[2]	1934	676,5	527,1	421,7	38 792,0	.	18 568,0	14 078,3
Britisch-Malaya[3]	1935	3,6		.	326,9	679,5	[4] 325,2	
Ceylon[5]	1935	1,1	.	.	1 020,0	37,0	61,0	[6] 220,0
Indochina[7]	1935	90,5	[8][9] 2,5	.	1 977,2	3 544,0	[10] 15,6	[10] 52,8
Iran	1934	[11] 344,5	[11] 1 187,4	.	[11] 1 257,4	.	16 018,6	6 821,5
Japan (einschl.)Südsachalin u.Formosa[12]	1934	[13] 1 477,6	.	.	[13] 1 705,7	[13] 2 863,8	[13] 36,6	[13] 332,3
Chosen (Korea)	1935	52,6	5,7	.	1 679,5	1 616,4	9,4	34,4
Manchukuo (einschl. Kwantung-Pachtgeb.)	1935	1 845,6	1 393,8	.	1 449,7	5 217,3	3 061,3	834,9
Niederländisch-Indien[14] [15] [16]	1935	642,0	.	.	4 475,8	[17] 994,9	[17] 1 803,6	[17] 4 063,6
Palästina (Mandatsgebiet)[18]	1934	16,4	83,3	[19] 32,0	130,8	.	[19] 188,3	[19] 380,5
Philippinen[20]	1935	391,0	[8] [21] 1,4	.	1 483,3	2 976,5	135,9	505,3
Siam[22]	1936	360,1	.	.	5 411,7	[23] 864,2	.	.
Syrien-Libanon (Mandatsgeb.)[24]	1935	66,8	123,4	187,8	367,6	5,5	2 055,6	1 735,8
Afrika								
Ägypten[25] [26]	1936	34,1	811,9	155,3	994,9	13,6	1 495,9	754,5
Mandatsgebiete[27]								
Deutsch-Ostafrika (Tanganyka und Ruanda-Urundi)	1935	0,1	50,2	.	5 606,2	10,1	4 478,0	
Deutsch-Kamerun[28] (brit. u. franz.)	1935	21,4	[29] 30,2	.	539,9	103,1	1 161,9	
Deutsch-Togo[30] (brit. u. franz.)	1935	4,9	[29] [31] 2,4	.	53,0	19,0	181,3	
Deutsch-Südwestafrika	1935	20,9	78,4	[32] 0,4	665,9	8,1	1 024,4	915,8
Belgisch-Kongo	1934	0,2	0,2	.	[33] 326,2	200,4	332,7	1 248,7
Britisch-Ägyptischer Sudan	1936	23,0	376,0	420,0	2 700,0	3,5	2 250,0	2 000,0
Kenya[34]	1933	2,3	216,9	178,8	5 225,2	14,6	3 236,3	4 323,9
Uganda	1935	.	[29] 24,1	.	2 186,7	0,6	1 051,3	2 328,1
Übriges britisches Ostafrika: Somaliland, Seychellen, Sanzibar und Mauritius	1935	1,7	6,2	1 500,0	79,9	8,9	2 502,1	2 028,5
Goldküste	1935	4,2	[29] 14,5	.	178,0	71,5	616,8	
Nigeria	1935	184,7	494,3	2,0	[6] 2 688,1	49,4	1 600,1	4 902,8
Übriges britisches Westafrika: Gambia, Sierra Leone u. St. Helena	1935	0,7	[6] [29] 4,7	.	87,2	[6] 0,7	192,8	
Süd- und Nordrhodesien	1935	[35] 2,9	83,1	.	[35] 3 065,7	[35] 129,5	[35] 1 142,8	
Nyasaland	1935	.	[29] [36] 0,2	.	237,2	58,7	57,4	270,8
Union von Südafrika	1935	[37] 867,6	[37] 881,9	.	10 575,0	965,0	35 996,2	6 037,4
Basuto-, Betschuana- u. Swaziland[38]	1936	148,5		.	1 361,9	7,3	1 473,7	759,9
Algerien	1936	181,0	548,0	174,0	840,0	56,0	6 416,6	2 922,0
Französisch-Marokko[19]	1936	215,5	875,7	166,7	1 959,5	66,5	9 264,6	5 551,6
Tunesien	1935	101,9	216,3	167,4	441,2	26,5	3 210,0	1 815,4
Französisch-Westafrika: Mauretanien, Senegal, Guinea, Elfenbeinküste, Dahome, Sudan und Niger[39]	1935	187,1	429,4	124,0	3 588,8	153,9	11 659,5	
Französisch-Äquatorafrika	1935	30,0	[29] 70,0	[40] 65,0	902,0	60,0	850,0	1 850,0
Madagaskar	1936	2,3	1,0	.	[19] 5 559,1	498,1	207,2	141,8
Italienisch-Ostafrika: Erythrea und Somaliland[41]	1934	13,5	338,0	877,2	1 900,0	0,8	4 400,0	
Libyen (Tripolis u. Cyrenaica)[42]	1934	43,1		51,7	57,6	0,9	705,4	396,9
Moçambique[43]	1935	0,2	5,3	.	557,9	79,7	88,4	250,6
Angola	1935	8,0		.	1 928,6	347,8	169,5	553,2
Australien								
Australischer Bund	1934	1 767,8	[44] 13,6	[44] 4,5	14 048,7	[33] 1 158,3	[46] 112 695,4	[44] 151,9
Neu-Guinea (Mandatsgebiet)[27]	1936	1,0	.	.	[36] [45] 16,4	[36] 6,2	[15] 2,2	[36] 9,5
Hawai	1933	9,0	8,5	.	154,1	42,0	28,0	16,0
Neuseeland	1936	276,2	[37] 0,2	.	4 254,1	808,5	30 113,7	[37] 39,1
Westsamoa (Mandatsgebiet)[27]	1935	1,6	0,1	.	8,5	20,5	.	0,1
Karolinen-, Mariannen- u. Marschall-Inseln (Mandatsgebiet)[27]	1935	.	.	.	5,6	20,1	.	3,3

[1]) Ferner 34 180 000 Büffel. — [2]) Ferner 10 838 000 Büffel. — [3]) Einschl. der britischen Gebiete auf Borneo. Ferner 256 000 Büffel. — [4]) Ohne Sarawak. — [5]) Ferner 522 000 Büffel im Jahre 1934. — [6]) 1934. — [7]) Ferner 1 758 000 Büffel. — [8]) Ohne Esel. — [9]) Cochinchina 1935, Tongking 1933. — [10]) Ohne Cambodja. — [11]) Unvollständige Angaben. — [12]) Ferner 306 000 Büffel für Formosa. — [13]) Südsachalin und Formosa 1935. — [14]) Ohne Niederländisch-Timor. — [15]) Nur Tiere der Eingeborenen. — [16]) Ferner 3 173 000 Büffel. — [17]) 1932. — [18]) Ferner 4 500 versteuerte Büffel. — [19]) Versteuerte Tiere. — [20]) Ferner 2 250 000 Büffel. — [21]) 1923. — [22]) Ferner 5 223 000 Büffel. — [23]) 1921. — [24]) Ferner 7 000 Büffel im Jahre 1934. — [25]) Ferner 932 300 Büffel. — [26]) Ohne die Tiere der englischen Militärverwaltung. — [27]) Ehemalige deutsche Schutzgebiete. — [28]) Für den britischen Teil des Mandats 7 200 Pferde, 14 600 Esel, 147 400 Rinder, 22 400 Schweine, 63 700 Schafe und 237 100 Ziegen im Jahre 1936. — [29]) Nur Esel. — [30]) Für den französischen Teil des Mandats 4 500 Pferde, 1 200 Esel, 34 000 Rinder, 9 000 Schweine, 51 000 Schafe und 62 000 Ziegen im Jahre 1926. — [31]) 1926. — [32]) 1925. — [33]) 1935. — [34]) Davon 100 Pferde, 215 000 Esel, 200 Maultiere und Maulesel, 178 800 Kamele, 4 966 000 Rinder, 2 996 800 Schafe und 4 321 500 Ziegen der Eingeborenen im Jahre 1930. — [35]) Ohne die Tiere im Barotseland. — [36]) Nur Tiere der Europäer. — [37]) 1930. — [38]) Für Swaziland 16 800 Pferde, Maultiere, Maulesel und Esel, 406 200 Rinder, 6 800 Schweine, 35 800 Schafe und 349 300 Ziegen (einschl. Betschuanaland) im Jahre 1935. — [39]) Davon: Nigerkolonie 67 200 Pferde, 153 600 Esel, 46 200 Kamele, 844 000 Rinder, 1 388 900 Schafe, 1 284 800 Ziegen im Jahre 1934 und 300 Schweine im Jahre 1933; Sudan 16 700 Kamele im Jahre 1933 und 28 500 Schweine im Jahre 1921; Elfenbeinküste 36 000 Schweine im Jahre 1933. — [40]) Tschad. — [41]) Für Somaliland 12 000 Pferde, 250 000 Maultiere, Maulesel und Esel, 800 200 Kamele, 900 000 Rinder und 2 000 000 Schafe im Jahre 1932 und 500 000 Ziegen im Jahre 1933. — [42]) Für Tripolis 7 200 Pferde, 30 900 Maultiere, Maulesel und Esel, 43 000 Kamele, 48 100 Rinder, 100 Schweine, 506 500 Schafe im Jahre 1928 und 336 600 Ziegen im Jahre 1921. — [43]) Einschl. der Angaben der Mozambique-Gesellschaft, für Schweine Angaben 1934. — [44]) Ohne Viktoria. — [45]) Ferner 1 000 Büffel. — [46]) 1936.

21. Beschäftigte, Lohnsummen und Produktionswert der Industrie

Jahre	Deutsches Reich[1]: Beschäftigte Arbeiter	Deutsches Reich[1]: Verdiente Lohnsummen	Dänemark: Beschäftigte	Dänemark: Bruttoproduktionswert[2]	Finnland: Arbeiter	Finnland: Löhne	Finnland: Bruttoproduktionswert
	1000	Mill. RM	1000	Mill. Kr.	1000	Mill. Fmk	Mill. Fmk
1926	.	.	93,1	1 736	149	1 861	10 943
1927	.	.	90,9	1 673	159	2 059	12 380
1928	.	.	95,7	1 798	169	2 264	13 710
1929	6 241	.	125,9	1 974	165	2 218	13 179
1930	5 428	.	138,8	2 210	145	1 889	11 285
1931	4 492	.	126,0	2 002	130	1 485	9 264
1932	3 711	.	116,0	1 887	127	1 397	9 556
1933	4 113	5 910,6	130,2	2 229	141	1 518	10 837
1934	5 214	8 030,5	146,1	2 365	162	1 809	13 120
1935	5 737	9 252,3	158,3	2 601	174	1 990	13 929
1936	6 270	10 579,7	165,0	2 762	.	.	.

Jahre	Großbritannien[3]: Arbeiter	Großbritannien[3]: .	Großbritannien[3]: Bruttoproduktionswert	Großbritannien[3]: Nettoproduktionswert
	1000	.	Mill. £	Mill. £
1924	6 520	.	3 587	1 526
1930	6 100	.	3 160	1 433

Jahre	Irischer Freistaat: Arbeiter	Irischer Freistaat: Löhne	Irischer Freistaat: Bruttoproduktionswert	Irischer Freistaat: Nettoproduktionswert
	1000	Mill. £	Mill. £	Mill. £
1926	89,8	11,0	59,5	23,1
1929	95,2	11,7	64,1	25,4
1931	96,2	11,1	54,9	25,6

Jahre	Lettland[4]: Arbeiter	Lettland[4]: Bruttoproduktionswert	Litauen[5]: Arbeiter	Griechenland[6]: Bruttoproduktionswert	Norwegen: Arbeiter	Norwegen: Löhne	Norwegen: Bruttoproduktionswert	Norwegen: Nettoproduktionswert	Rumänien: Beschäftigte[7]	Rumänien: Löhne, Gehälter[7]	Rumänien: Brutto-[7] produktionswert	Rumänien: Netto-[7] produktionswert	Rumänien: Brutto-[8] produktionswert
	1000	Mill. Lat.	1000	Mill. Drachmen	1000	Mill. Kronen	Mill. Kronen	Mill. Kronen	1000	Mill. Lei	Mill. Lei	Mill. Lei	Mill. Lei
1925	49,9	276,2	.	4 978	.	.	.	.	209	.	34 723	10 733	9 191
1926	49,7	306,9	19,2	5 473	.	.	.	.	210	.	44 101	15 966	12 184
1927	53,0	344,3	21,3	6 655	92,6	268,2	1 414	684,9	214	7 268	59 045	22 364	10 612
1928	57,8	392,0	19,1	7 115	107,1	288,3	1 479	739,1	207	7 733	60 965	25 192	12 026
1929	62,4	446,9	19,7	7 158	115,3	310,6	1 593	785,3	201	7 723	56 129	23 809	12 034
1930	62,6	443,5	20,1	6 631	115,7	314,3	1 488	759,6	174	6 944	48 354	21 284	10 437
1931	56,7	356,1	21,7	6 062	92,1	236,2	1 093	589,4	152	5 363	33 155	15 421	5 663
1932	51,9	284,8	20,6	6 750	105,8	263,2	1 262	664,3	152	4 379	32 475	14 319	6 092
1933	59,9	312,1	21,4	8 216	107,4	260,7	1 263	665,7	.	.	34 941	.	.
1934	.	.	22,3	9 913	113,5	278,0	1 329	686,2	.	.	41 935	.	.
1935	.	.	19,8	10 177	122,4	300,4	1 469	761,6	.	.	41 316	.	.
1936	.	.	22,1	11 820	.	.	1 663	.	.	.	51 500	.	.

Jahre	Rußland (UdSSR): Beschäftigte[9]	Rußland (UdSSR): Löhne[9]	Rußland (UdSSR): Bruttoproduktionswert[10]	Schweden: Arbeiter	Schweden: Bruttoproduktionswert	Spanien: Arbeiter[11]	Spanien: Bruttoproduktionswert[11]	Spanien: Arbeiter[12]	Spanien: Bruttoproduktionswert[12]	Ungarn[13]: Arbeiter	Ungarn[13]: Löhne	Ungarn[13]: Bruttoproduktionswert	Ungarn[13]: Nettoproduktionswert
	1000	Mill. Rbl.	Mill. Rbl.	1000	Mill. Kr	1000	Mill. Pes.	1000	Mill. Pes.	1000	Mill. Pengő	Mill. Pengő	Mill. Pengő
1925	2 109	.	7 739	392	4 198	50,6	896	99,9	498	199	244	2 068	828
1926	2 678	.	11 083	407	4 409	55,7	919	103,2	475	206	258	2 192	943
1927	2 839	.	12 679	410	4 501	61,7	997	94,9	417	242	320	2 692	1 169
1928	3 096	2 695	15 818	439	4 714	68,4	1 041	89,1	423	243	346	2 877	1 254
1929	3 366	3 222	19 923	453	5 143	72,9	1 177	90,5	485	244	352	2 867	1 276
1930	4 264	4 413	25 837	455	4 939	76,8	1 095	92,9	478	217	303	2 492	1 170
1931	5 483	6 494	32 263	430	4 356	68,5	942	94,0	490	191	253	2 059	985
1932	6 303	9 241	36 813	401	3 974	.	941	.	421	176	204	1 823	856
1933	6 075	10 021	40 079	393	4 074	.	941	.	469	192	201	1 763	837
1934	6 416	12 327	47 636	438	4 937	.	.	.	.	208	222	1 954	914
1935	6 912	16 486	57 400	471	5 476	.	.	.	.	232	242	2 202	976
1936	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Japan[4]: Beschäftigte	Japan[4]: Bruttoproduktionswert[14]	Canada: Beschäftigte[14]	Canada: Löhne, Gehälter[14]	Canada: Brutto-[14] produktionswert	Canada: Netto-[14] produktionswert	Canada: Beschäftigte[12]	Canada: Löhne, Gehälter[12]	Canada: Nettoproduktionswert[12]	Ver. Staaten von Amerika[15]: Arbeiter[14]	Ver. Staaten von Amerika[15]: Löhne[14]	Ver. Staaten von Amerika[15]: Brutto-[14] produktionswert	Ver. Staaten von Amerika[15]: Netto-[14] produktionswert	Ver. Staaten von Amerika[15]: Brutto-[12] produktionswert
	1000	Mill. Yen	1000	Mill. $	Mill. $	Mill. $	1000	Mill. $	Mill. $	1000	Mill. $	Mill. $	Mill. $	Mill. $
1925	2 005	6 925	544	596	2 949	1 361	65,1	85,1	226,6	8 384	10 730	62 714	26 778	5 678
1926	2 073	6 936	582	654	3 221	1 493	77,9	94,2	240,4	.	.	.	.	6 214
1927	2 094	6 746	619	694	3 395	1 636	84,7	104,2	247,4	8 334	10 836	62 278	27 476	5 530
1928	2 144	7 206	658	755	3 738	1 819	89,4	116,0	275,0	.	.	.	.	5 385
1929	2 384	7 717	694	813	4 029	1 997	95,1	124,5	310,9	8 822	11 607	69 961	31 783	5 888
1930	2 016	5 963	644	738	3 429	1 762	89,2	114,0	279,9	.	.	.	.	4 765
1931	2 011	5 175	557	625	2 698	1 475	72,8	92,0	228,0	6 507	7 173	41 038	19 358	3 167
1932	2 109	5 982	495	506	2 126	1 170	61,5	71,8	191,2	.	.	.	.	2 462
1933	2 301	7 871	494	466	2 087	1 048	63,3	70,0	221,5	6 056	5 262	31 359	14 538	2 555
1934	2 580	9 390	545	534	2 534	1 223	73,5	88,1	278,2	.	.	.	.	3 325
1935	.	10 846	583	590	2 807	1 302	80,3	100,1	312,3	.	.	.	.	3 688

Jahre	Australischer Bund[16]: Beschäftigte	Australischer Bund[16]: Löhne, Gehälter	Australischer Bund[16]: Bruttoproduktionswert	Australischer Bund[16]: Nettoproduktionswert	Neuseeland[17]: Beschäftigte	Neuseeland[17]: Löhne, Gehälter	Neuseeland[17]: Bruttoproduktionswert	Neuseeland[17]: Nettoproduktionswert	Union von Südafrika: Beschäftigte[14]	Union von Südafrika: Löhne, Gehälter[14]	Union von Südafrika: Brutto-[14] produktionswert	Union von Südafrika: Netto-[14] produktionswert	Union von Südafrika: Beschäftigte[12]	Union von Südafrika: Löhne, Gehälter[12]	Union von Südafrika: Bruttoproduktionswert[12]
	1000	Mill. £	Mill. £	Mill. £	1000	Mill. £	Mill. £	Mill. £	1000	Mill. £	Mill. £	Mill. £	1000	Mill. £	Mill. £
1925	436,3	86,7	400,3	155,4	78,7	16,2	82,4	30,7	193,4	22,7	91,5	44,5	304	18,0	54,5
1926	452,2	90,8	408,7	162,3	78,6	16,3	80,3	31,0	202,7	24,1	97,9	47,3	345	18,9	58,7
1927	449,7	91,4	417,0	167,4	78,6	16,1	85,1	30,5	207,6	25,3	106,8	51,0	354	19,4	61,2
1928	450,5	91,0	420,4	167,6	80,6	16,3	90,5	31,3	217,5	26,5	113,2	53,9	361	20,0	66,4
1929	419,2	84,7	390,9	156,4	82,9	16,8	90,8	32,3	218,3	27,5	111,8	55,0	350	20,3	60,9
1930	338,8	62,5	290,8	118,3	77,9	15,6	77,7	29,3	.	.	.	.	353	20,2	59,3
1931	336,7	55,9	281,6	111,0	68,7	12,6	66,6	24,2	.	.	.	.	333	19,5	54,9
1932	370,7	59,4	304,8	119,2	68,9	12,0	66,1	23,5	192,5	21,9	90,9	47,6	311	19,0	54,4
1933	405,9	64,4	330,1	129,1	72,7	12,1	71,8	24.9	229,5	26,4	111,4	56,1	335	20,0	52,5
1934	449,6	72,8	364,9	143,5	79,4	13,2	79,3	27,2	.	.	.	.	367	22,7	50,6
1935	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	405	25,9	53,3

[1]) Errechnet auf Grund der Industrieberichterstattung. — [2]) Einschl. Schweineschlächtereien. — [3]) Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten. — [4]) Betriebe mit 5 und mehr Arbeitern. — [5]) Einschl. Memelland. Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. Bis 1933: Durchschnitt aus 4 Stichtagen; 1934: Stand im Juli; 1935 und 1936: Stand im Januar. — [6]) Ohne Wein, Öl und Weizenmehl. — [7]) Betriebe mit mehr als 20 Arbeitern oder mehr als 5 PS motorischer Kraft. — [8]) Bergbau und Hütten. — [9]) Großindustrie. — [10]) Bruttoproduktionswert der Großindustrie in Preisen des Wirtschaftsjahres 1926/1927. — [11]) Hütten. — [12]) Bergbau. — [13]) Fabrikindustrie. — [14]) Einschl. allgemeiner Unkosten und Reparaturen. — [15]) Betriebe mit einem Bruttoproduktionswert von 5 000 $ und mehr im Jahr. — [16]) Wirtschaftsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. — [17]) Wirtschaftsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres.

22. Indexzahlen der

Zeit	Welt ohne Rußland	Welt ohne Rußland und ohne Ver. Staaten	Deutsches Reich	Belgien	Dänemark	Finnland	Frankreich [1]) Gesamtindex	Frankreich [1]) Bergbau	Frankreich [1]) Hüttenwerke	Frankreich [1]) Metallverarbeitende Industrie	Frankreich [1]) Textilindustrie	Griechenland	Großbritannien einschl. Bergbau	Großbritannien ohne Bergbau	Großbritannien Eisen- und Stahlerzeugung und -verarbeitung	Großbritannien Textilindustrie
	St. R. A.		Institut für Konjunkturforschung	Institut des Sciences Economiques	Det Statistiske Departement	Nach „Unitas"	Statistique Générale de la France					Conseil Economique Supérieur	Board of Trade			
	1928 = 100		1928 = 100 [4])	1923—25 = 100	1931 = 100	1926 = 100	1913 = 100					1928 = 100	bis 1933: 1924 = 100; ab 1934: 1930 = 100			
	*	*	*			*						*				
1926	90,4	.	78,7	118,4	.	100	126	114	113	132	97	.	.	.	.	.
1927	95,1	.	101,2	130,6	.	.	110	117	112	114	98	.	106,8	109,9	110,0	101,6
1928	100,0	100,0	100,0	137,7	.	.	127	117	125	138	99	100,0	105,5	109,4	102,3	99,9
1929	106,0	105,2	100,9	138,5	.	.	139	123	129	157	92	.	111,8	115,5	114,0	98,5
1930	90,5	95,2	88,9	116,7	.	109	140	123	125	157	85	.	103,2	106,1	88,8	79,5
1931	78,5	84,9	72,8	105,2	100	96	124	110	103	136	71	.	93,7	96,7	65,9	77,0
1932	65,1	73,4	58,7	86,7	91	100	96	98	72	97	60	.	93,3	97,2	66,2	85,1
1933	74,7	80,0	65,5	92,5	105	115	107	101	84	108	74	111,9	98,6	103,9	82,2	89,8
1934	81,1	91,7	83,3	91,7	117	140	99	103	80	99	63	127,6	106,1	108,5	115,7	113,3
1935	90,0	99,4	[4]) 95,8	100,2	125	146	94	100	79	96	65	143,0	113,6	117,1	125,6	119,1
1936	100,9	108,1	106,7	108,1	130	159	99	98	85	100	67	142,5	124,7	129,4	150,1	126,4
1933																
Januar	66,0	74,4		93,5	.	104	100	100	76	97	70	111,3				
Februar	65,6	75,5	61,2	91,0	.	110	103	103	80	101	71	112,3	94,8	97,9	72,3	87,6
März	65,2	77,8		94,3	.	115	105	101	84	104	69	111,5				
April	68,6	78,9		92,3	.	114	107	99	87	108	68	112,3				
Mai	75,1	80,5	63,1	98,0	.	120	109	98	89	111	71	112,2	96,7	103,2	78,5	86,9
Juni	81,8	80,5		92,9	.	117	111	100	91	113	75	111,6				
Juli	85,8	81,0		90,3	.	116	112	99	90	114	77	111,3				
August	81,8	81,6	66,9	86,6	.	121	111	98	86	114	78	112,0	96,8	103,6	84,2	88,8
September	79,2	83,2		89,0	.	121	110	99	85	113	78	112,2				
Oktober	76,6	84,7		90,1	.	116	108	101	81	111	77	111,9				
November	74,8	85,9	70,6	97,1	.	115	107	105	81	109	76	112,3	105,0	110,7	93,7	95,9
Dezember	76,0	85,5		95,2	.	115	106	106	79	105	75	111,6				
1934																
Januar	78,0	86,6		97,1	96	132	106	106	79	103	76	119,8				
Februar	80,1	88,0	78,4	90,9	104	136	105	105	79	101	76	114,7	105,7	107,0	118,1	118,1
März	83,1	91,3		92,6	108	135	104	103	79	100	72	125,3				
April	84,0	91,3		91,6	111	141	103	103	79	100	69	132,3				
Mai	84,4	92,0	82,7	90,3	115	141	101	103	80	99	66	127,9	104,6	107,6	117,6	111,0
Juni	85,2	91,5		88,7	114	145	99	102	80	98	62	143,4				
Juli	79,3	91,3		89,4	115	139	98	102	80	99	58	131,4				
August	77,8	91,1	83,4	89,1	116	147	97	101	81	100	55	132,0	103,2	106,3	110,6	106,8
September	77,3	92,0		90,0	116	146	95	102	79	99	54	121,7				
Oktober	80,1	94,9		93,0	116	143	94	102	79	98	55	124,3				
November	80,8	95,4	88,6	94,8	116	141	94	103	79	97	59	130,6	111,9	114,7	116,4	116,5
Dezember	85,6	94,5		93,0	116	133	93	102	80	96	59	127,9				
1935																
Januar	87,9	94,5		92,6	117	148	93	101	76	96	61	127,8				
Februar	87,3	95,2	89,3	90,9	118	144	93	101	76	96	62	144,3	113,0	115,9	121,9	118,9
März	87,9	97,5		92,6	119	142	93	98	76	96	59	110,9				
April	87,7	98,9		99,5	120	146	93	101	80	96	59	143,2				
Mai	87,7	100,0	95,8	100,8	120	147	92	101	81	95	63	162,0	111,5	115,5	123,2	116,7
Juni	87,2	98,3		96,9	120	133	93	101	80	95	64	162,8				
Juli	87,2	98,2		96,0	122	146	93	98	80	95	67	170,7				
August	88,0	99,0	97,5	97,9	123	143	93	98	79	96	66	147,1	110,7	114,8	124,1	113,3
September	90,5	100,3		101,4	123	143	94	99	80	96	68	138,7				
Oktober	94,4	103,6		107,8	123	153	95	100	80	96	70	135,4				
November	95,8	103,8	100,6	113,2	123	154	95	101	80	96	70	135,7	120,7	124,4	133,3	126,5
Dezember	98,4	103,0		109,0	124	151	96	101	83	96	71	137,0				
1936																
Januar	94,0	101,4		111,2	125	160	97	101	83	97	71	143,2				
Februar	93,0	102,5	98,8	112,0	121	157	99	101	84	99	71	157,5	123,2	127,0	146,2	127,3
März	93,6	104,6		112,0	[6]) 68	154	101	102	86	100	70	130,9				
April	98,0	106,9		110,2	127	153	102	103	88	101	68	143,4				
Mai	98,7	107,5	105,8	104,8	132	156	102	103	92	102	67	118,4	123,5	129,2	149,5	124,9
Juni	99,8	106,8		67,2	133	144	98	94	78	101	60	141,2				
Juli	102,4	108,1		102,5	133	164	98	102	81	100	58	159,3				
August	102,2	107,8	107,8	106,7	134	157	93	87	73	98	51	144,2	122,5	127,9	149,1	123,3
September	103,4	109,4		108,6	134	167	95	91	81	97	64	137,9				
Oktober	105,6	113,1		118,4	133	166	98	103	89	98	69	134,5				
November	108,1	114,3	114,5	123,3	132	161	99	95	92	102	74	143,6	132,2	137,6	155,6	130,3
Dezember	111,6	114,6		119,8	132	170	100	98	89	105	75	155,7				
1937																
Januar	106,9	111,8		120,8	132	180	101	97	94	110	71	141,2				
Februar	108,3	112,6	111,7	121,6	134	182	103	102	101	113	70	151,2	131,7	137,0	158,1	130,3
März	110,5	115,3		125,2	136	169	104	106	102	116	69	151,3				
April	111,9	118,3		125,9	137	186	105	103	104	118	69	176,9				
Mai	112,0	118,4	116,3	121,4	138	165	104	98	105	118	66	137,8	134,7	140,2	165,6	135,2
Juni	110,1	118,6		125,4	136	162	102	95	106	117	65	164,4				

* Saisonschwankungen ausgeschaltet. — [1]) Saisonschwankungen teilweise ausgeschaltet. — [2]) JD aus der von Saisonschwankungen Bier. — [4]) Ab 1935 einschl. Saarland. — [5]) JD 1934 auf Basis 1925—30=100: 110. — [6]) Streik.

industriellen Produktion

Italien	Norwegen	Österreich	Polen	Rumänien	Schweden	Tschechoslowakei	Ungarn[2])	Japan	Chile		Canada	Ver. Staaten von Amerika				
									Bergbau	Industrie[3])		einschl. Bergbau	ohne Bergbau	Eisen und Stahl	Kraftfahrzeuge	Textilindustrie
Ministero delle Corporazioni	Det Statistiske Centralbyrå	Österr. Institut für Konjunkturforschung	Instytut Badania Koniunktur Gospodarczych i Cen	Institutul Românesc de Conjunctură	Sveriges Industriförbund	Statistisches Staatsamt	Ungar. Institut für Wirtschaftsforschung	Mitsubishi Economic Research Bureau	Dirección General de Estadística		Dominion Bureau of Statistics	Federal Reserve Board				
1928 = 100	Jan.–Juni 1933 = 100	1929 = 100	1928 = 100	1927 = 100	bis 1933: 1925–30 = 100 ab 1934: 1935 = 100	1929 = 100	1927 = 100	1930 = 100	1927—29 = 100		1926 = 100	1923—25 = 100				
		*	*	*			*				*	*	*	*	*	*
.	.	80	70,8	87,9	93	76,7	.	.	.	.	100,0	108	108	113	108	104
.	.	90	88,3	100,0	96	89,0	100,0	.	73,3	.	105,6	106	106	104	86	113
100,0	.	99	100,0	110,2	104	95,9	100,9	.	109,5	.	117,8	111	112	119	110	107
109,2	.	100	99,7	117,9	110	100,0	103,2	.	117,6	116,7	127,4	119	119	130	135	115
100,3	.	81	81,8	114,3	106	89,2	96,8	100,0	82,8	117,1	108,0	96	95	94	85	91
84,7	.	69	69,3	120,4	93	80,7	90,2	102,4	56,8	87,0	90,4	81	80	59	60	95
73,0	.	60	53,7	104,4	87	63,5	79,4	107,9	30,8	99,4	74,0	64	63	31	35	82
80,5	99,1	62	55,4	121,1	90	60,2	86,6	124,1	38,4	109,3	76,8	77	76	54	48	98
87,3	105,8	68	62,8	146,1	[5]) 91	66,5	100,6	135,0	62,5	119,2	93,6	80	78	59	68	85
100,2	110,9	77	66,4	144,0	100	69,9	114,5	150,4	70,9	137,3	103,6	90	90	79	99	104
.	121,7	81	72,0	153,4	108	80,2	132,6	161,3	71,4	141,7	114,4	105	105	111	111	112
70,9	93,3	53	46,9	94,0	87	59,1		122,2	26,5	113,8	62,2	65	63	30	48	87
74,5	102,2	59	51,2	93,3	89	57,4	78,9	116,8	30,8	116,6	60,9	63	61	31	33	83
80,9	96,1	55	46,5	103,9	89	56,1		117,3	30,6	115,4	62,5	59	56	22	27	76
82,7	99,5	57	52,5	111,7	84	57,8		117,5	36,2	108,9	65,1	66	65	35	43	85
86,5	101,2	60	55,2	122,7	87	60,4	83,6	121,9	37,7	109,7	72,7	78	77	49	50	108
79,1	107,7	63	57,8	118,1	85	60,0		121,5	42,2	106,3	79,8	91	93	71	65	133
84,9	80,9	62	57,8	130,5	87	58,3		125,0	37,8	97,6	82,6	100	102	99	69	130
82,3	90,5	66	57,5	137,5	91	60,7	88,8	127,7	39,8	112,6	89,5	91	91	80	60	114
85,4	99,7	60	58,8	145,1	90	61,4		127,2	42,2	107,3	90,2	84	83	65	55	99
83,1	105,0	63	59,0	143,2	93	64,6		127,9	42,6	110,1	87,4	76	76	60	45	91
79,8	108,2	73	60,7	134,7	100	65,0	95,0	130,5	44,9	109,4	83,9	72	70	47	30	89
75,9	104,9	69	60,8	118,3	101	61,5		133,5	49,4	103,5	85,1	75	73	60	45	78
72,2	94,9	69	58,5	126,9	83	59,1		132,4	45,1	104,2	84,5	78	76	56	56	87
77,3	105,9	63	61,0	129,3	85	61,2	96,0	129,2	46,9	112,3	84,0	81	80	63	71	91
84,5	107,1	65	61,5	147,7	87	66,4		130,1	50,6	114,9	92,0	84	82	66	80	94
86,9	100,5	64	64,5	128,7	89	70,0		131,4	52,0	115,3	91,4	86	85	76	85	90
89,5	105,1	69	64,4	137,9	91	70,9	101,6	135,3	57,2	114,0	99,9	86	86	84	78	88
85,7	111,3	73	62,0	148,6	92	68,6		135,1	59,0	110,6	95,2	84	83	86	81	77
91,7	98,0	70	60,9	156,2	92	67,1		136,1	62,8	114,3	95,6	76	74	48	78	78
87,0	105,9	70	61,9	166,9	93	67,8	96,7	136,1	62,0	120,7	99,8	73	72	39	61	80
93,5	111,9	66	62,6	155,6	94	68,7		133,6	83,9	121,9	97,5	71	69	38	51	63
95,3	109,0	67	63,7	163,3	96	67,4		139,8	73,6	133,9	95,3	74	72	41	41	89
94,8	110,6	73	67,1	155,2	97	66,0	108,0	141,1	77,6	137,8	97,0	75	74	49	40	87
89,7	109,0	69	65,0	136,9	97	65,0		140,5	78,7	130,1	91,0	86	85	65	88	97
92,5	103,8	67	63,5	133,6	96	64,6		144,2	75,7	125,8	97,8	91	90	80	103	103
97,2	114,7	72	64,6	134,3	97	64,9	109,5	141,3	78,9	136,7	101,1	89	88	80	102	100
104,0	107,0	69	66,6	143,0	98	64,9		145,6	81,9	133,0	93,3	88	87	72	105	99
106,8	109,2	73	66,4	127,6	99	66,1		149,6	96,2	136,4	97,7	86	86	67	104	98
113,6	111,4	77	64,8	139,0	100	68,2	106,5	150,1	71,5	136,5	104,4	85	84	66	85	102
102,1	117,1	74	67,3	129,2	100	68,0		149,6	71,0	139,9	99,7	86	85	66	99	100
92,9	90,8	77	65,7	149,7	100	67,4		152,5	57,9	130,6	104,0	86	87	69	94	105
95,2	105,9	81	66,9	165,8	100	68,1	117,6	150,3	60,3	131,9	110,3	87	89	81	92	104
.	116,8	78	68,1	151,3	101	72,6		149,6	70,4	138,4	102,5	91	92	83	91	106
.	117,1	80	67,1	163,0	102	75,3		158,8	61,2	149,5	109,5	95	95	88	96	112
.	121,7	83	67,5	155,6	103	78,5	124,4	157,4	61,6	150,3	113,5	96	97	96	105	106
.	115,7	89	68,4	136,6	103	80,5		155,5	64,8	139,1	108,8	101	101	103	107	111
.	115,4	82	67,3	139,6	103	75,4		150,7	67,8	120,5	107,9	97	96	86	108	105
.	123,1	84	68,6	147,1	104	73,7	131,0	151,7	69,6	142,6	105,0	94	92	83	93	102
.	117,6	78	67,6	152,9	105	75,0		156,2	70,5	143,8	105,2	93	93	83	107	100
.	114,5	84	71,3	138,7	106	77,9		156,3	66,6	146,1	113,1	100	100	100	122	99
.	121,8	81	71,0	148,0	106	76,6	131,5	159,9	63,7	137,5	108,5	101	101	105	117	100
.	124,3	78	71,7	146,1	107	75,7		158,6	68,9	134,1	113,0	104	105	113	118	107
.	106,9	80	71,7	161,8	107	75,7		160,6	65,0	142,8	112,0	108	109	119	124	116
.	122,3	77	73,3	138,0	109	78,5	132,1	162,3	70,3	144,8	115,8	108	110	121	111	119
.	129,4	78	74,7	176,9	111	82,7		166,1	71,6	143,2	123,9	109	110	119	107	120
.	127,9	81	74,7	172,9	112	85,4		166,4	73,4	149,4	125,5	110	111	127	93	114
.	131,2	82	74,9	166,0	113	91,3	135,8	170,8	86,1	149,1	121,7	114	115	138	105	121
.	126,5	91	77,5	152,7	114	94,0		176,5	82,8	146,0	121,1	121	121	143	122	139
.	124,7	87	80,1	141,5	113	92,6		181,0	100,9	123,3	119,4	114	115	139	120	124
.	134,8	97	83,6	146,2	114	92,1	140,2	178,7	103,3	140,9	117,7	116	116	129	120	126
.	134,8	94	83,2	158,7	116	93,5		181,6	101,5	148,4	122,4	118	117	126	121	129
.	126,5	101	84,6	.	118	96,7		174,9	104,9	145,2	128,8	118	118	130	130	124
.	132,2	107	85,4	.	118	99,8	144,6	180,4	129,6	143,8	126,1	118	118	134	135	123
.	140,7	112	84,3	.	119	98,7		.	105,0	143,1	130,6	114	114	119	130	126

bereinigten Reihe errechnet. — [3]) Textilien, Schuhe, Papier, Glas, Seife, Streichhölzer, Zement, Koks, Teer, Zucker, Tabakwaren und

Vorbemerkung zu den Übersichten 23—125, 127—131

Angaben in ***Kursivdruck*** in den Übersichten, welche bergbauliche oder hüttenmännische Produktion betreffen, bedeuten vorläufige oder nichtamtliche Ermittlungen. Die Reihenfolge der Übersichten ist, soweit die Ausnutzung des Druckraumes es zuließ, nach der amtlichen deutschen Gewerbe-Systematik geordnet. Eine Übersicht internationaler Gewichts-, Längen- und Raummaße befindet sich auf Seite IV.

Bezüglich der Übersichten der Vorkommen von Kohlen, Erdöl und Eisenerz sowie allgemein der Produktionsangaben für das Vorkriegsjahr 1913 wird auf den Abdruck im Jahrgang 1934 verwiesen.

23. Kohlenförderung *)

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saarland)		Saarland	Belgien	Bulgarien		Frankreich		Griechenland	Großbritannien	Irischer Freistaat	Italien	
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
1929	163 441	174 456	*13 579*	26 940	79	1 573	53 780	1 197	157	262 046	87	223	782
1930	142 699	146 010	*13 236*	27 415	71	1 522	53 900	1 157	130	247 796	.	231	577
1931	118 640	133 311	*11 367*	27 042	86	1 437	50 011	1 035	105	222 981	93	236	364
1932	104 741	122 647	*10 438*	21 424	98	1 663	46 267	1 012	138	212 083	82	255	376
1933	109 692	126 794	*10 561*	25 300	80	1 493	46 887	1 094	99	210 436	107	334	383
1934	124 857	137 274	*11 318*	26 389	79	1 568	47 632	1 025	104	224 270	113	374	409
1935	[1]) 143 003	147 072	[2]) *1 728*	26 506	93	1 566	46 213	907	93	225 819	115	443	545
1936	[1]) 158 283	161 397	.	*27 873*	*102*	*1 564*	*45 227*	*920*	.	*232 114*	*127*	806	769

Jahre	Jugoslawien		Niederlande		Norwegen: Spitzbergen [6])	Österreich		Polen		Portugal		Rumänien		Rußland (UdSSR)	
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
1929	409	5 245	11 581	157	251	208	3 525	46 236	74	197	29	371	2 675	41 668	
1930	366	4 906	12 211	144	188	216	3 063	37 506	55	212	34	299	2 071	47 050	
1931	406	4 580	12 901	122	243	228	2 982	38 265	41	201	26	287	1 632	58 018	
1932	368	4 107	12 756	124	256	221	3 104	28 835	33	186	16	188	1 464	64 406	
1933	379	3 797	12 574	97	295	239	3 014	27 356	33	208	11	195	1 314	75 959	
1934	387	3 927	12 341	92	314	251	2 851	29 233	26	203	15	228	1 624	82 557	11 383
1935	*400*	*4 024*	11 878	86	*320*	261	2 971	28 545	18	211	20	*276*	*1 650*	*108 900*	
1936	*469*	*3 726*	*12 803*	*89*	*303*	*244*	*2 897*	*29 747*	*13*	*217*	*21*	*290*	*1 621*	*126 200*	

Jahre	Schweden	Spanien		Tschechoslowakei		Türkei		Ungarn		Britisch Indien und Indische Staaten	China	Manchukuo	Formosa (Taiwan)	Indochina	
	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
1929	395	7 108	439	16 548	22 534	1 421	12	826	7 044	23 795	*16 273*	[7]) 9 164	1 530	1 942	30
1930	398	7 120	388	14 469	19 160	1 595	9	812	6 176	24 185	*16 878*	[7]) 9 159	1 599	1 926	29
1931	343	7 091	341	13 165	17 869	1 574	8	776	6 111	22 065	*19 098*	[7]) 8 147	1 422	1 704	22
1932	333	6 854	336	11 032	15 787	1 594	14	895	5 931	20 477	*18 470*	*7 518*	1 355	1 691	23
1933	349	5 999	301	10 627	14 968	1 852	30	800	5 907	20 107	*19 237*	*9 577*	1 533	*1 565*	*26*
1934	415	5 932	299	10 789	15 071	2 288	53	756	6 199	22 411	*20 551*	*11 828*	1 521	1 592	
1935	424	*7 017*	*304*	10 894	15 114	*2 340*	*73*	823	6 718	23 386	*21 000*	*11 500*	1 597	1 775	
1936	*456*	.	.	*12 353*	*16 070*	*2 299*	.	*827*	*7 105*	[3]) *20 833*	.	.	.	*2 186*	

Jahre	Japan	Korea (Chosen)	Niederländisch Indien	Süd-Sachalin (Karafuto)	Verbündete Malayen-Staaten	Algerien	Belgisch Kongo	Französisch Marokko	Nigeria	Süd-Rhodesien	Union von Südafrika	Canada	
	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
1929	34 258	938	1 832	646	672	16	114	.	350	1 037	13 018	12 273	3 600
1930	31 376	884	1 871	645	575	17	134	1	353	939	12 223	10 367	3 133
1931	27 987	936	1 404	638	409	26	86	6	333	587	10 881	8 466	2 640
1932	28 053	1 104	1 050	677	282	25	17	15	257	438	9 921	7 507	3 142
1933	32 524	1 307	1 035	889	222	30	0	27	239	484	10 714	7 741	3 057
1934	35 925	1 689	1 033	1 197	327	34	5	36	264	643	12 195	9 613	2 916
1935	37 762	1 999	1 111	1 516	383	38	*11*	53	262	695	13 574	9 340	3 237
1936	*38 068*	.	*1 147*	.	*511*	*7*	*14*	*49*	.	*705*	*14 842*	*10 282*	*3 448*

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika: Steinkohlen [4])	davon Anthrazit	Brasilien	Chile	Peru	Mexiko	Australischer Bund		Neuseeland		Welt [5]) (Millionen t)	
			Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
1929	552 310	66 976	373	1 508	221	*1 054*	10 532	1 769	1 389	1 187	*1 329,1*	*230,2*
1930	487 080	62 945	376	1 442	202	1 294	9 684	1 861	1 405	1 178	*1 218,6*	*195,8*
1931	400 735	54 110	382	1 100	141	922	8 536	2 230	995	1 197	*1 076,6*	*180,7*
1932	326 194	45 228	507	1 080	26	691	8 724	2 655	943	928	*956,7*	*168,6*
1933	347 610	44 943	570	1 538	30	647	9 238	2 621	857	993	*998,4*	*172,4*
1934	377 875	51 862	708	1 808	35	782	9 958	2 660	845	1 248	*1 093,8*	*189,0*
1935	385 129	47 318	757	1 900	85	1 143	11 063	2 257	838	1 311	*1 128,8*	*202,9*
1936	*443 459*	*49 677*	*648*	*1 870*	.	*1 297*	.	3 094	.	.	*1 226,6*	*222,8*

*) Anthrazit ist bei Steinkohlen miteingerechnet. — [1]) Seit März 1935 einschl. Saarland. — [2]) Januar und Februar. — [3]) Nur Britisch-Indien. — [4]) Einschl. geringer Mengen Braunkohle. — [5]) Einschl. kleinerer Mengen aus hier nicht aufgeführten Ländern. — [6]) Nur norwegische Förderung. Die Gesamtförderung betrug 1932 ff: *266 — 426 — 533 — 659 — 783.* — [7]) Südmandschurische Eisenbahnzone.

24. Koksgewinnung in Kokereien (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saarland)	Saarland	Belgien	Frankreich Insgesamt	Frankreich davon Zechenkoks	Großbritannien	Italien
1929	39 421	*2 423*	5 952	9 080	*4 803*	13 637	792
1930	32 700	*2 560*	5 286	9 271	*5 090*	11 699	813
1931	23 025	*1 941*	4 877	8 111	*4 525*	8 607	740
1932	19 338	*1 685*	4 410	6 049	*3 326*	8 616	714
1933	20 945	*1 880*	4 393	6 788	*3 844*	8 920	730
1934	24 485	*2 180*	4 236	7 293	*4 101*	11 697	817
1935	1) 29 801	.	4 444	7 078	*3 872*	12 131	998
1936	1) 35 833	.	*5 075*	*7 030*	*3 927*	13 972	1 211

Jahre	Niederlande	Polen: Ostoberschlesien	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Spanien	Schweden	Tschechoslowakei	Britisch Indien
1929	2 403	1 858	*73*	*4 987*	768	103,8	3 163	*2 485*
1930	2 599	1 582	*70*	*6 199*	676	96,9	2 712	*2 359*
1931	2 739	1 355	*38*	*6 756*	503	*126,6*	2 046	*2 067*
1932	2 520	1 091	*24*	*8 409*	369	*106,3*	1 277	*2 007*
1933	2 610	1 171	*28*	*10 240*	427	*103,3*	1 259	*2 084*
1934	2 779	1 333	*32*	*14 222*	486	*107,4*	1 345	*2 416*
1935	2 878	1 387	*46*	*16 730*	.	.	1 551	.
1936	2) *2 269*	*1 616*	*61*	.	.	.	*1 955*	.

Jahre	Japan	Korea (Chosen)	Manchukuo	Süd-Rhodesien	Union von Südafrika	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika Insgesamt	Vereinigte Staaten von Amerika davon Bienenkorbkoks	Mexiko	Australischer Bund
1929	*1 485*	*153*	*388*	100	99,3	2 187	54 326	5 871	*494*	476
1930	*1 546*	*126*	*485*	77	89,4	1 871	43 519	2 518	*506*	377
1931	*1 189*	*139*	*419*	40	86,4	1 372	30 376	1 023	*350*	223
1932	*1 312*	*160*	*416*	26	57,3	1 208	19 767	592	*256*	364
1933	*1 316*	*220*	*476*	32	75,5	1 361	25 029	826	*252*	496
1934	*1 731*	*247*	*574*	56	73,0	1 767	28 868	933	*275*	726
1935	*1 833*	.	*702*	39	64,8	.	31 880	832	*489*	*900*
1936	.	.	.	.	.	.	41 980	1 548	.	.

1) Seit März 1935 einschl. Saarland. — 2) Nur Koks aus staatlichen Kokereien (1935: 2145).

25. Koksgewinnung in Gasanstalten (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich 1)	Dänemark 1)	Frankreich	Großbritannien	Niederlande	Österreich	Spanien	Schweden	Schweiz	Japan 1)	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika	Chile	Australischer Bund 2)
1929	*4 888*	269	2 364	12 610	800	*629*	216	284	382	899	277	*2 161*	50,9	834
1930	*4 726*	280	2 265	12 514	700	569	233	291	365	877	293	*2 270*	49,4	715
1931	*4 335*	291	2 234	12 302	700	567	248	*290*	389	890	291	*1 814*	49,5	638
1932	*4 264*	288	2 107	11 990	700	587	243	*327*	414	851	278	*1 100*	46,3	622
1933	*4 253*	289	2 048	11 657	700	584	248	*337*	433	934	246	.	51,6	628
1934	*4 289*	293	1 950	12 039	700	577	250	*347*	451	971	268	*1 251*	56.6	633
1935	4 613	.	1 901	12 175	700	509	.	.	458	.	*283*	.	62,3	.
1936	*4 866*	.	*1 900*	12 939	.	*556*	.	.	466	.	.	.	.	.

1) Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — 2) Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des folgenden Jahres.

26. Gaserzeugung in Gasanstalten (In Millionen Kubikmeter)

Jahre	Deutsches Reich 1)	Dänemark 2)	Finnland	Frankreich 3)	Großbritannien	Italien 4)	Jugoslawien	Niederlande 2)	Norwegen	Österreich	Polen	Spanien
1929	*3 385*	207,3	23,1	1 666,3	8 650	868,8	*12,7*	634,4	39,9	373,0	245,5	122,6
1930	*3 195*	215,4	24,5	1 659,8	8 490	876,3	*13,1*	619,6	38,2	361,6	168,9	133,6
1931	*2 990*	225,0	25,2	1 678,5	8 490	855,2	*14,3*	642,3	38,9	371,1	176,8	143,2
1932	*2 810*	224,0	25,3	1 646,4	8 322	804,5	*14,2*	634,9	39,9	372,6	156,0	143,2
1933	*2 740*	229,0	25,9	1 660,6	8 303	838,9	*13,4*	4) 691,1	39,5	356,9	144,8	168,9
1934	*2 746*	232,0	26,2	1 629,0	8 363	904,8	*13,3*	4) 658,5	38,5	339,4	144,4	147,1
1935	2 826	.	26,7	1 575,1	8 463	.	.	4) 625,5	39,0	313,0	.	.
1936	*2 954*	.	.	.	.	.	.	.	.	*340,4*	.	.

Jahre	Schweden	Schweiz	Tschechoslowakei	Ungarn	Japan 2) 3)	Manchukuo	Algerien 6)	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika 5)	Chile	Australischer Bund 7)	Neuseeland 2)
1929	164,0	218,2	108,4	*105,8*	653,8	*14,0*	33,4	280,7	8 692	46,9	592,6	117,3
1930	173,1	226,6	115,1	*106,8*	700,2	*14,6*	36,2	288,2	8 548	50,2	535,0	119,8
1931	182,2	237,8	122,3	*107,4*	740,1	*14,7*	37,3	287,1	8 278	51,5	502,9	115,6
1932	188,2	248,4	121,7	*104,2*	712,7	*16,5*	41,2	285,5	7 349	50,8	504,7	108,2
1933	191,0	249,7	.	*98,5*	710,0	*18,9*	48,6	256,8	6 864	57,7	504,4	108,5
1934	191,8	253,6	.	.	741,8	*23,2*	51,3	237,0	7 077	61 6	525,5	108,1
1935	204,7	252,7	.	.	*771,5*	.	.	.	7 032	67,0	.	110,0
1936	.	251,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) An Kokereigas bezogen die Gasanstalten in den Jahren 1929 bis 1936 folgende Mengen: *445 – 503 – 590 – 570 – 579 – 618 – 681 – 800* (Mill. cbm). — 2) Wirtschaftsjahre, endend 31. März des folgenden Jahres. — 3) Abgesetztes Gas. — 4) Einschl. Kokereigasbezug. — 5) Ohne die Erzeugung der Gasanstalten, die bis Anfang 1935 zur Verteilung von Naturgas übergingen. — 6) Gas zum Absatz. — 7) Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des folgenden Jahres.

27. Herstellung von Briketts (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Tschechoslowakei		Belgien	Frankreich	Großbritannien	Niederlande	Polen	Spanien	Ungarn[2])	Ver. St. v. Amerika	Austral. Bund
	Briketts aus												
	Steinkohle	Braunkohle[1])	Steinkohle	Braunkohle	Briketts aus Steinkohle								Briketts aus Braunkohle
1929	6 059	42 137	270	256	2 018	6 670	1 395	958	355	922	82	1 100	149
1930	5 177	33 988	239	181	1 875	6 834	1 149	946	234	930	101	933	184
1931	5 187	32 422	286	209	1 850	7 186	883	1 213	301	914	185	634	295
1932	4 747	29 815	407	202	1 317	7 538	923	1 171	222	786	414	427	325
1933	4 864	[3]) 30 065	397	194	1 364	7 534	956	1 103	222	802	361	481	316
1934	5 193	[3]) 31 384	386	195	1 354	7 947	891	1 087	215	837	310	639	322
1935	5 568	[3]) 32 837	409	188	1 369	7 999	871	1 087	192	.	344	781	.
1936	6 044	[3]) 36 074	*415*	*189*	*1 553*	*8 110*	725	*1 119*	*167*	.	.	*1 021*	.

[1]) Einschl. Naßpreßsteine. — [2]) Einschl. Briketts aus Braunkohle. — [3]) Ohne Naßpreßsteine.

28. Gewinnung von Benzolen

Jahre	Deutsches Reich ohne Saarland[1]) [2])	Saarland	Belgien [1])	Frankreich		Italien [1])	Polen [2])	Spanien	Tschechoslowakei [1])	Japan	Großbritannien [4])	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika[5])	
				aus Kokereien	aus Gaswerken								Rohes und raffin. Benzol	Motorbenzol
	1 000 metrische Tonnen										1 000 Kubikmeter			
1929	386,3	*31,2*	42,1	74,0	15,5	5,9	21,6	10,9	37,5	.	163,6	27,5	94,4	401,0
1930	336,3	*35,6*	49,0	84,0	13,4	6,0	23,9	7,6	33,1	*16,2*	149,9	20,0	72,5	385,6
1931	245,4	*29,2*	49,5	77,4	11,9	6,6	21,3	5,4	26,1	*12,6*	127,2	14,2	55,9	234,5
1932	208,5	*27,0*	48,4	61,8	12,0	6,8	17,4	4,3	16,4	*15,2*	124,9	10,6	40,0	123,9
1933	231,8	*29,8*	51,7	71,4	12,5	6,7	17,1	4,5	15,4	*19,9*	152,2	12,0	65,2	152,3
1934	270,0	*35,5*	52,4	80,7	11,8	7,7	*20,8*	5,9	16,1	*28,1*	190,8	15,5	82,1	189,4
1935	[3]) 350,2	.	53,1	74,1	11,6	8,4	*23,7*	.	19,1	*28,9*	213,5	.	76,5	221,0
1936	[3]) 420,6	.	.	.	.	9,1	.	.	.	.	.	.	73,5	324,3

[1]) Aus Kokereien. — [2]) Rohbenzole. — [3]) Seit März 1935 einschl. Saarland. — [4]) Raffiniertes Benzol. — [5]) Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken.

29. Gewinnung von Teer

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saarland)		Saarland[4])	Belgien [4])	Frankreich		Großbritannien [5])	Italien		Polen	Spanien	Tschechoslowakei [4]) [7])	Japan	Canada[8])	Verein. Staaten von Amerika[9])	Australischer Bund[10])
	aus Steinkohle[1])	aus Braunkohle[2])			aus Kokereien	aus Gaswerken		Insgesamt	davon [6])							
	1 000 metrische Tonnen													1 000 Kubikmeter		
1929	1 425,3	197,5	*121,7*	194,4	318,4	237,1	1 983,5	88,7	28,6	113,0	45,5	109,4	.	136,9	2 577,4	109,4
1930	1 209,1	207,8	*135,2*	179,2	339,1	236,6	1 864,3	89,9	30,8	89,8	44,7	108,7	*108,3*	124,4	2 280,7	85,0
1931	904,0	202,2	*109,6*	166,9	306,4	233,9	1 667,0	93,4	30,0	93,4	35,9	88,8	*80,6*	101,2	1 706,7	97,7
1932	764,5	206,7	*94,5*	158,4	238,4	225,1	1 593,5	85,3	28,5	76,6	33,7	54,6	*90,8*	91,7	1 150,0	87,5
1933	815,4	209,3	*102,4*	164,0	266,5	223,9	1 660,3	89,4	26,6	86,1	36,9	54,8	*113,5*	96,7	1 375,2	88,3
1934	951,1	220,5	*118,9*	155,0	283,2	216,1	1 793,8	93,6	30,0*	*93,7*	38,6	57,6	*147,9*	117,4	1 547,1	86,5
1935	[3]) 1 196,4	251,1	.	167,2	268,2	212,3	1 834,9	.	35,6	*96,0*	.	65,9	*166,7*	.	1 704,6	95,2
1936	[3]) 1 426,9	426,4	.	.	.	.	.	.	38,4	.	.	.	.	.	2 121,2	.

[1]) Teer- und Teerverdickungen aus Zechen- und Hüttenkokereien. — [2]) Teer aus Braunkohlenschwelereien. — [3]) Seit März 1935 einschl. Saarland. — [4]) Kokereiteer. — [5]) Destillierter Teer aus Gaswerken, Kokereien und anderen Betrieben. — [6]) Teer aus Kokereien und aus Braunkohlen- und Torfschwelereien. — [7]) An Braunkohlenteer wurden gewonnen 1929: 555 t, 1930: 129 t, 1931: 52 t. — [8]) Teer und Teerprodukte. — [9]) Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — [10]) Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des bezeichneten Jahres.

30. Gewinnung von Erdöl

(In 1 000 Barrels [B] und in 1 000 metrischen Tonnen [T])

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich		Polen		Rumänien		Rußland (UdSSR)		Tschechoslowakei		Bahrein-Inseln	
	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T
1930	*1 222*	174	*523*	76	*4 904*	663	*43 759*	5 792	*135 773*	18 622	*157*	23	.	.
1931	*1 608*	229	*527*	74	*4 662*	630	*49 741*	6 756	*162 844*	*22 335*	*134*	20	.	.
1932	*1 608*	230	*530*	75	*4 116*	557	*53 883*	7 348	*155 845*	*21 375*	*126*	18	.	.
1933	*1 665*	239	*562*	79	*4 072*	551	*54 020*	7 377	*156 319*	*21 440*	*122*	18	*31*	*4*
1934	*2 208*	318	*557*	78	*3 913*	529	*62 013*	8 466	*176 085*	*24 151*	*178*	26	*300*	41
1935	*2 965*	427	*535*	75	*3 809*	515	*61 420*	*8 385*	*184 025*	*25 240*	*137*	20	*1 345*	184
1936	*3 090*	445	*514*	72	*3 780*	511	*63 552*	*8 676*	*199 336*	*27 340*	*130*	19	*4 645*	*636*

Jahre	Irak		Iran		Japan				Britisch Indien		Niederl. Indien		Russisch Sachalin[1])	
					eigentliches Japan		Formosa (Taiwan)							
	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T
1930	*909*	*121*	*45 833*	*6 035*	1 991	*277*	109	*15*	8 887	1 220	*41 729*	5 531	*1 303*	*193*
1931	*900*	*120*	*44 376*	*5 843*	1 923	*267*	166	*23*	8 715	1 197	*35 539*	4 698	*1 856*	*275*
1932	*836*	*115*	*49 471*	*6 549*	1 595	*221*	114	*16*	8 817	1 211	*39 001*	5 093	*1 688*	*250*
1933	*917*	*123*	*54 392*	*7 200*	1 419	*197*	78	*11*	8 743	1 200	*42 606*	5 527	*1 377*	*204*
1934	*7 689*	*1 031*	*57 851*	*7 658*	1 786	*248*	*51*	*7*	*9 201*	1 263	*46 826*	6 042	*1 256*	*186*
1935	*27 460*	*3 682*	*57 304*	*7 586*	2 208	*307*	*44*	*6*	*9 222*	1 266	*47 136*	*6 082*	*1 019*	*151*
1936	*29 914*	*4 011*	*57 400*	*7 599*	*2 403*	*334*	.	.	*9 542*	*1 310*	*49 887*	*6 437*	*1 289*	*191*

[1]) Japanische Konzession.

30. Gewinnung von Erdöl

Jahre	Sarawak und Brunei		Ägypten		Canada		Mexiko		Ver. Staaten v. Amerika		Argentinien	
	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T
1930	4 907	707	1 996	285	1 522	196	39 530	5 904	898 011	123 117	9 002	1 301
1931	3 854	535	2 038	289	1 543	198	33 039	4 941	851 081	116 683	11 708	1 689
1932	3 796	527	1 895	271	1 044	134	32 805	4 842	785 159	107 645	13 139	1 887
1933	4 490	623	1 663	238	1 145	147	34 001	5 087	905 656	122 536	13 691	1 941
1934	5 140	674	1 546	221	1 411	181	38 172	5 667	908 065	122 931	14 024	1 998
1935	4 974	652	1 273	182	1 447	186	40 235	5 973	993 942	134 553	14 253	2 031
1936	4 719	619	1 280	183	1 504	193	41 027	6 091	1 098 516	148 709	15 480	2 205

Jahre	Columbien		Ecuador		Peru		Trinidad		Venezuela		Sonstige Länder		Welt	
	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T
1930	20 343	2 905	1 553	221	12 449	1 656	9 419	1 311	136 669	20 252	171	23	1 421 671	196 620
1931	18 235	2 542	1 762	250	10 089	1 340	9 744	1 356	116 613	17 192	203	27	1 371 900	189 509
1932	16 415	2 288	1 597	227	9 899	1 313	10 126	1 409	116 541	17 085	314	41	1 310 360	180 727
1933	13 156	1 834	1 620	230	13 257	1 762	9 561	1 331	117 720	17 293	387	51	1 442 670	197 253
1934	17 338	2 417	1 637	232	16 314	2 162	10 894	1 516	136 103	20 112	406	54	1 520 964	208 209
1935	17 595	2 452	1 732	245	17 066	2 262	11 671	1 624	149 113	22 035	.	.	1 662 500	226 200
1936	18 756	2 614	1 922	272	17 567	2 328	13 237	1 842	154 501	22 832	.	.	1 797 000	245 550

31. Gewinnung von Erdölderivaten

Jahre	Deutsches Reich[1]			Frankreich				Italien				Polen			
	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl
	1000 metrische Tonnen														
1930	345,3	4,2	114,3	84,1	31,7	142,8	44,2	83,3	27,0	16,0	16,3	121,5	172,9	105,5	90,3
1931	403,9	13,8	124,8	93,8	27,1	144,4	47,2	132,6	23,5	17,2	17,8	103,2	175,4	115,6	85,4
1932	415,3	20,2	146,5	323,5	48,0	283,3	60,3	156,9	32,6	23,4	21,9	91,3	160,4	105,4	73,7
1933	[2]295,5	21,1	208,2	837,5	116,7	948,8	125,9	163,0	42,2	22,7	25,1	90,7	174,3	101,4	80,4
1934	[2]370,5	28,9	232,1	1 581,9	144,7	1 776,4	225,7	125,8	37,8	36,8	21,0	84,9	171,0	81,9	86,3
1935	[2]577,0	52,1	366,7	1 973,0	188,3	2 321,2	273,9	103,1	49,9	33,2	24,3	85,5	147,3	96,8	71,9
1936	[2]877,8	55,9	431,7	.	.	.	.	130,4	41,1	39,1	20,8	87,9	145,5	89,0	62,2

Jahre	Rumänien[3]			Rußland (UdSSR)			Niederländisch Indien				Ägypten			Argentinien		
	Benzin	Leuchtöl	andere Öle	Benzin	Leuchtöl	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.
	1000 metrische Tonnen															
1930	1 219,5	1 033,9	602,1	1 654,0	3 230,9	487,4	.	.	.	.	.	.	.	441,7	84,2	1 116,5
1931	1 337,7	1 253,5	792,5	.	3 861,4	652,5	1 410,9	649,7	1 453,6	27,0	82,2	24,7	206,9	505,3	94,3	1 307,3
1932	1 481,3	1 158,5	960,8	2 459,0	3 560,3	680 0	1 320,6	710,3	1 691,0	20,1	89,5	19,8	176,7	575,1	117,1	1 264,1
1933	1 539,5	1 120,9	1 142,2	2 169,0	3 867,0	1 134,0	1 448,9	727,3	1 954,4	22,6	85,6	16,1	151,4	549,1	111,0	1 267,2
1934	1 770,7	1 348,9	1 318,0	2 309,9	4 484,8	1 393,0	1 548,8	806,4	1 983,6	25,6	78,3	26,8	130,4	602,1	121,6	1 281,8
1935	1 678,8	1 377,2	1 221,1	3 055,3	4 881,1	1 345,2	1 787,8	816,3	2 072,3	22,9	74,7	25,8	151,3	712,9	143,8	.
1936	1 669,2	1 285,3	1 331,4	3 920,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Peru				Venezuela			Großbritannien				Japan			
	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl
	1000 metrische Tonnen							1000 Kubikmeter							
1930	.	.	.	.	.	.	.	916,0	224,5	1 362,2	110,4	.	.	.	.
1931	234,2	56,9	275,5	4,6	.	.	.	913,7	242,6	1 041,8	86,3	293,5	61,4	272,2	164,3
1932	294,4	83,6	260,2	4,0	100,7	1,7	777,9	801,0	195,4	890,5	86,8	373,4	82,4	293,0	164,5
1933	303,5	67,1	328,3	4,6	98,7	3,0	881,2	772,9	174,5	854,2	86,8	392,8	79,8	324,5	201,1
1934	322,0	75,5	377,5	5,6	106,8	3,9	982,7	768,8	156,8	848,7	112,2	478,6	91,6	424,4	235,4
1935	257,6	159,3	365,5	4,6	103,2	3,4	1 010,5	699,3	152,2	965,1	116,8	577,8	112,5	508,6	237,5
1936	.	.	.	.	.	.	.	650,2	169,0	1 063,2	120,9	.	.	.	.

Jahre	Canada				Mexiko				Ver. Staaten v. Amerika				Columbien			
	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmieröl
	1000 Kubikmeter															
1930	2 057,2	198,1	1 974,5	89,8	777,6	428,9	2 567,9	100,1	68 719,0	7 823,2	59 220,9	5 437,4	45,3	8,9	135,9	2,7
1931	2 173,7	179,3	1 948,1	72,5	.	.	.	.	68 602,8	6 748,2	53 572,0	4 245,5	40,5	8,5	142,8	5,8
1932	1 899,8	238,7	1 664,2	70,9	765,2	283,4	2 337,6	91,9	62 420,4	6 969,2	46 860,2	3 566,5	42,0	10,0	103,2	3,3
1933	2 076,2	222,8	1 955,2	81,0	1 089,7	239,3	2 963,3	79,2	63 846,1	7 786,5	50 308,4	3 779,8	47,1	10,5	79,6	2,5
1934	2 262,9	171,5	2 071,9	88,7	1 374,4	315,3	3 724,7	78,2	66 285,1	8 562,0	53 315,4	4 177,0	64,4	14,2	156,6	3,1
1935	2 554,7	144,6	.	.	1 351,7	294,3	3 373,0	102,3	72 765,2	8 873,3	56 458,8	4 415,1	70,1	12,4	158,6	4,5
1936	.	.	.	.	.	.	.	.	80 242,5	8 916,1	65 395,7	4 913,4	.	.	.	.

[1]) Seit 1933 einschl. der Erzeugung aus der Braunkohlen- und Schieferteerdestillation. — [2]) Ohne Zumischungsbenzin. — [3]) Erste Raffination.

32. Förderung von Ölschiefer

Jahre	Estland	Frankreich	Großbritannien	Italien[1]	Rußland (UdSSR)	Spanien	Austral. Bund
	1000 metrische Tonnen						
1930	498	83	2 053	11,1	.	*55*	5,9
1931	499	78	1 761	9,4	*146*	*56*	3,6
1932	502	91	1 391	6,9	*320*	*64*	3,8
1933	500	91	1 419	11,1	.	*61*	3,5
1934	589	102	1 423	4,7	.	*38*	3,5
1935	604	91	1 431	12,6	.	.	0,0
1936	*766*	.	1 432	18,0	.	.	.

[1]) Einschl. Ichthyolschiefer.

33. Gewinnung von Erdölasphalt

Jahre	Deutsches Reich	Polen	Verein. Staaten v. Amerika[2]) aus einheim. Erdöl	Verein. Staaten v. Amerika[2]) aus fremdem Erdöl
	1000 metrische Tonnen			
1930	[1]) 275	*18*	1 273	1 655
1931	[1]) 265	*22*	1 156	1 543
1932	[1]) 292	*19*	1 012	1 233
1933	337	*22*	1 123	1 106
1934	336	*23*	1 311	1 266
1935	406	*19*	1 635	1 347
1936	*539*	*23*	.	.

[1]) Einschl. Goudron, Pech, Koks usw. — [2]) Ohne road-oil.

34. Gewinnung von Naturgas

Jahre	Italien	Jugoslawien	Polen	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Tschechoslowakei	Japan	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Niederl.-Indien
	Millionen Kubikmeter									1000 metr. t
1930	8,7	*5,3*	489	1 206	*366*	3,1	43	832	50 030	540
1931	12,1	*6,4*	474	1 383	*597*	1,0	77	733	47 753	844
1932	12,9	*1,7*	437	1 456	*702*	0,9	51	663	44 060	886
1933	13,8	1,0	462	1 500	*751*	1,2	47	655	44 045	1 017
1934	15,0	0,9	469	1 814	*1 080*	1,2	*47*	656	50 140	1 084
1935	12,4	*1,4*	486	*1 914*	*1 205*	1,4	*41*	705	53 093	1 095
1936	13,0	.	*483*	.	*1 376*	*1,2*	.	775	.	.

35. Förderung von Asphaltgestein und natürlichem Asphalt

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Asphaltgestein									Naturasphalt (Ozokerit, Gilsonit u. a.)					
	Deutsches Reich Gestein	Deutsches Reich Inhalt	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Spanien	Tschechoslowakei	Niederl. Indien	Vereinigte Staaten von Amerika	Italien	Polen	Vereinigte Staaten von Amerika	Cuba	Trinidad	Venezuela
1930	117,2	4,8	70,3	224,0	0,2	9,5	0,7	12,9	603,2	0,3	0,9	34,4	*16,1*	160,4	*26,0*
1931	69,4	2,8	72,3	189,8	0,1	5,1	1,0	2,4	426,8	0,8	0,3	29,8	*10,0*	125,1	*29,0*
1932	33,3	1,4	52,4	128,3	0,1	6,3	0,1	0,9	284,9	0,4	0,6	23,6	*5,0*	109,2	*6,7*
1933	43,9	1,7	58,7	49,6	0,1	6,8	0 3	6,8	258,6	0,3	0,4	25,5	*5,0*	113,1	*0,1*
1934	65,3	2,6	38,4	135,2	0,1	6,5	—	6,3	372,4	0,3	0,2	27,6	.	94,3	.
1935	72,3	3,1	39,7	148,4	*0,1*	.	—	*4,8*	285,0	0,7	0,4	30,2	.	136,7	.
1936	108,8	4,3	.	223,4	.	.	.	.	.	0,7	0,4	.	.	.	.

36. Förderung von Eisenerz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich[1])	Belgien	Frankreich	Griechenland	Großbritannien	Italien[2])	Jugoslawien	Luxemburg	Norwegen	Österreich	Polen
1930	5 741	131	48 571	256	11 814	729	431	6 649	772	1 180	477
1931	2 621	126	38 559	236	7 748	575	133	4 765	575	512	285
1932	1 340	93	27 599	46	7 446	427	27	3 213	374	307	77
1933	2 592	106	30 245	85	7 581	526	53	3 362	474	267	161
1934	4 343	116	32 015	147	10 757	502	179	3 834	567	467	247
1935	6 044	165	32 046	204	11 075	569	*235*	4 134	765	775	332
1936	7 570	.	33 187	*167*	12 905	858	*540*	4 896	*847*	1 024	469

Jahre	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Schweden	Schweiz[3])	Spanien	Tschechoslowakei	Ungarn	China[5])	Britisch Indien u. Indische Staaten	Japan eigentl. Japan	Japan Korea (Chosen)	Japan Kwantung[6])
1930	93	10 420	11 236	102	[4]) 5 517	1 653	157	*2 252*	1 879	128	532	907
1931	62	10 631	7 071	34	[4]) 3 190	1 235	84	*2 447*	1 651	216	*416*	966
1932	8	12 194	3 299	12	[4]) 1 760	602	53	*2 294*	1 789	239	*376*	855
1933	14	14 562	2 699	7	[4]) 1 815	429	50	*2 460*	1 248	373	*523*	1 021
1934	84	21 823	5 253	19	[4]) 2 094	539	69	*2 545*	1 948	538	*570*	1 296
1935	93	*27 062*	7 933	6	*2 633*	731	192	.	2 402	610	*598*	1 650
1936	*100*	*28 200*	11 229	32	*2 000*	*1 099*	280	.	*2 500*	*563*	.	.

Jahre	Malayen-Staaten[7])	Algerien	Marokko: Spanische Zone	Sierra Leone	Tunesien	Union von Südafrika	Neufundland	Vereinigte Staaten v. Amerika	Cuba[8])	Chile	Austral. Bund	Welt[9])
1930	790	2 232	[3]) *753*	—	828	52	1 473	59 346	190	1 689	952	*180 900*
1931	703	901	*546*	—	451	15	546	31 631	92	742	302	*118 900*
1932	699	467	*171*	—	217	32	323	10 005	83	172	555	*76 200*
1933	779	761	516	25	291	69	326	17 835	169	565	748	*92 500*
1934	1 154	1 326	825	[3]) 214	547	233	515	24 982	181	973	1 284	*120 900*
1935	1 434	1 675	*1 168*	[3]) 440	504	304	673	30 973	228	849	1 904	*140 200*
1936	1 681	1 881	*1 200*	[3]) *587*	722	365	*800*	49 572	*452*	*1 354*	.	*172 800*

[1]) Einschl. Eisenmanganerze; alle Erze einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Einschl. manganhaltiger Eisenerze. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Handelsfertiges Erz. Außerdem manganhaltiges Eisenerz 1930—8. — [5]) Einschl. Mandschurei (bzw. Manchukuo). — [6]) Pachtgebiet einschl. des Gebiets der Südmandschurischen Eisenbahn. — [7]) Johore und Trengganu. — [8]) Versendungen einschl. manganhaltiger Erze. Förderung 1930 ff: *249—227—188—280—98.* — [9]) Bis 1935 nach den Angaben des Imperial Institute, London.

37. Förderung und Schwefelinhalt von Schwefelkies*)

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich		Griechenland		Italien		Jugoslawien	Norwegen		Portugal	Rumänien		Rußland (UdSSR)
	E[1])	J	E	J	E	J	E[2])	J	E	E[3])	J	J[4])	E	J	E
1930	289,7	124,1	196,3	89,7	177,8	*85,4*	717,2	*314,8*	50,3	731,0	*324,1*	*193,0*	24,3	*10,2*	[5]) *241,7*
1931	224,0	96,6	193,2	88,2	141,4	*67,4*	638,4	*300,4*	29,5	360,0	*160,1*	*132,2*	24,8	*10,5*	.
1932	175,2	75,3	191,6	87,1	86,8	*42,2*	515,7	*237,7*	15,7	727,0	*319,0*	*111,8*	5,4	*2,3*	.
1933	189,6	81,6	169,3	75,9	184,4	*89,7*	732,7	*335,7*	20,8	864,6	*382,7*	*101,6*	12,1	*6,5*	*378,1*
1934	225,6	96,9	161,8	70,2	151,0	*73,0*	812,4	*371,9*	22,5	960,9	*424,7*	*101,6*	4,0	*1,6*	*381,9*
1935	276,8	117,5	152,6	69,1	132,3	.	833,4	*378,0*	*88,5*	893,5	*395,5*	*101,6*	9,9	*5,1*	.
1936	285,5	122,2	148,0	.	*185,0*	.	865,4	.	*93,0*	*1032,0*	.	.	.	.	.

Jahre	Schweden			Spanien		Tschechoslowakei	Cypern		Japan		Algerien	Canada		Ver. Staaten v. Amerika		Welt
	E	J [6])	J [7])	E[8])	J[7])	E	E[3])	J	E	J	E	E	J[9])	E	J	E[10])
1930	60,4	23,4	27,7	19,7	*1 473,3*	21,7	261,2	130,6	561,4	*250,0*	16,6	48,6	34,2	353,1	126,2	*7 620,4*
1931	57,6	22,8	36,0	22,1	*1 259,9*	20,7	197,0	98,5	560,0	*223,5*	21,8	57,4	45,5	336,2	123,5	*5 791,5*
1932	71,5	28,0	50,0	1 391,5	*1 219,3*	15,6	162,4	81,2	726,1	*294,7*	21,2	47,2	48,2	192,7	67,5	*5 385,1*
1933	86,3	33,5	99,4	1 571,9	*1 320,9*	15,4	212,2	107,4	903,0	*406,4*	16,1	53,2	52,0	288,9	109,5	*6 705,9*
1934	100,6	40,1	103,5	1 473,0	*1 219,3*	17,9	202,7	101,3	1 090,5	*487,7*	14,8	33,7	46,8	439,5	170,3	*7 112,3*
1935	106,8	43,1	121,9	.	*1 320,9*	20,0	363,0	181,5	1 339,0	*589,3*	13,2	26,4	13,2	514,3	202,7	*7 925,2*
1936	134,2	.	.	.	.	*19,1*	.	.	*1692,3*	.	*20,0*	.	.	*556,0*	220,2	.

*) E = Erzförderung, J = Schwefelinhalt. — [1]) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Dazu kupferhaltiger Schwefelkies 1930 ff. 36,1 — 7,4 — 2,0; seit 1933 Schwefelkies einschl. kupferhaltigen Schwefelkies ausgewiesen. — [3]) Kupferhaltig. — [4]) Schwefelinhalt von kupferhaltigem Schwefelkies (vgl. Übersicht 38). — [5]) 1928. — [6]) Schwefelinhalt von Schwefelkies. — [7]) Schwefelinhalt aller geförderten Erze. — [8]) Seit 1932 einschl. Schwefelkies mit Kupfergehalt unter 1,5 v.H.; Schwefelkies mit höherem Kupfergehalt s. Übersicht 38. — [9]) Bis 1934 einschl. Schwefel aus Röstgasen. — [10]) Nach den Angaben des Imperial Institute, London, einschl. hier nicht genannter Länder.

38. Förderung und Kupferinhalt von Kupfererz*)

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Bulgarien		Finnland		Italien		Jugoslawien		Norwegen		Österreich	
	E[1])	J	E	J	E	J	E[4])	J[5])	E	J[5])	E[4])	J[5])	E	J
1930	842,3	27,2	[2]) 27,4	[3]) *2,1*	127,2	5,0	17,7	*0,5*	493,5	*24,5*	25,0	*17,3*	129,6	2,2
1931	880,9	30,1	0,9	*0,1*	156,0	6,4	13,3	*0,4*	457,0	*24,4*	14,6	*8,7*	66,0	1,3
1932	966,4	30,9	0,0	*0,0*	158,3	6,7	12,2	*0,5*	303,1	*30,2*	18,4	*16,7*	9,0	0,2
1933	1 000,8	29,4	—	*0,1*	172,9	6,7	0,6	*0,3*	564,9	*40,3*	22,1	*19,4*	32,7	0,1
1934	1 008,8	26,0	0,1	*0,1*	273,6	10,1	0,4	*0,4*	662,0	*44,4*	23,4	*21,0*	33,2	0,1
1935	1 125,2	28,3	0,9	*0,1*	352,0	14,1	—	*0,5*	*649,0*	*39,0*	25,8	*20,5*	14,3	0,1
1936	1 152,7	28,1	*0,2*	.	*369,5*	*11,5*	0,7	*0,6*	*566,0*	*39,4*	.	*22,5*	9,2	*0,1*

Jahre	Portugal		Rußland (UdSSR) Kupferhaltiger Schwefelkies		Schweden	Spanien Kupfererz	Spanien Kupferhaltiger Schwefelkies	Spanien	Tschechoslowakei	Britisch Indien		Formosa (Taiwan)		Belgisch Kongo
	E[6])	J	E	J	J[5])	E	E	J[5])	J	E	J	E	J	J
1930	336,5	*4,1*	900,0	*34,1*	0,8	506,8	3 396,8	*58,4*	1,8	139,1	11,8	132,2	*3,1*	*138,9*
1931	288,3	*3,0*	*1 106,0*	*31,1*	1,6	539,9	2 571,8	*54,0*	1,3	160,2	11,7	95,5	*4,1*	*124,0*
1932	283,1	*2,0*	1 187,0	*32,0*	4,3	263,9	[7]) 755,0	*35,0*	[5]) *0,1*	178,9	11,4	108,8	*4,4*	*59,1*
1933	211,3	*2,0*	1 333,0	*38,7*	6,9	49,5	[7]) 647,0	*35,0*	—	197,6	10,9	115,7	*4,0*	*91,4*
1934	206,2	*2,0*	*2 083,0*	*44,1*	5,1	20,6	[7]) 599,4	*33,0*	[5]) *0,2*	334,0	11,7	130,3	*4,0*	*129,6*
1935	201,9	*2,0*	*2 791,0*	*63,0*	6,4	*416,0*		*30,0*	—	356,4	11,3	104,4	*4,1*	*145,5*
1936	238,2	.	.	*83,0*	5,5	.	.	*26,0*	.	.	*10,9*	*75,0*	.	*121,4*

Jahre	Nord-Rhodesien	Südwestafrika (Mandat)	Union von Südafrika		Canada	Vereinigte Staaten von Amerika Kupfererz	Vereinigte Staaten von Amerika Kupferblei- u. Kupferbleizinkerze	Vereinigte Staaten von Amerika	Mexiko	Cuba	Chile		Peru	Austral. Bund	Welt
	J	J[8])	E	J	J	E	E	J[5])	J	J	E[9])	J[10])	J	J	J[11])
1930	8,6	15,1	252,2	8,6	137,7	42 983,8	223,6	639,6	73,4	15,7	13 536,9	222,0	48,2	13,2	*1 595,5*
1931	32,9	8,4	268,8	10,2	132,6	30 889,1	193,5	479,8	54,2	13,5	14 114,9	225,0	46,1	13,7	*1 389,4*
1932	88,6	2,4	281,9	9,4	112,3	11 176,7	151,5	216,0	35,2	5,9	5 041,0	103,2	21,5	14,9	*902,9*
1933	131,5	—	305,4	8,4	136,1	7 609,1	114,5	172,9	39,8	9,0	8 033,9	163,4	24,9	14,6	*1 032,6*
1934	160,1	—	287,0	7,9	165,5	10 635,5	109,4	215,4	44,3	6,2	14 388,9	256,7	27,7	12,2	*1 285,6*
1935	171,4	.	283,0	10,7	190,1	*17 338,2*	.	346,8	39,4	7,0	15 006,7	267,1	29,7	17,3	*1 505,7*
1936	*173,7*	.	306,4	*9,0*	*190,9*	.	.	*546,9*	*29,7*	.	*15 022,0*	*255,8*	*32,9*	*18,9*	*1 709,2*

*) E = Erzförderung. J = Kupferinhalt der Erze. — [1]) Aufbereitetes Erz einschl. des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Außerdem Bleikupfererze 9,7. — [3]) Einschl. Kupferinhalt gemischter Erze. — [4]) Kupferhaltiger Schwefelkies s. Förderung von Schwefelkies (Übersicht 37). — [5]) Kupferinhalt aller kupferhaltigen Erze. — [6]) Aufbereitetes Kupfererz und kupferhaltiger Schwefelkies. — [7]) Nur Schwefelkies mit 1,5 vH und mehr Kupfergehalt. Vgl. Förderung von Schwefelkies (s. Übersicht 37). — [8]) Kupferinhalt der Kupferbleizinkerze; Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — [9]) Verhüttetes Erz. — [10]) Kupferinhalt der im Lande verhütteten und der ausgeführten Erze. — [11]) Einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

39. Förderung von Manganerz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1] Manganreiche Eisenerze mit Mangangehalt üb. 12—30 vH	Deutsches Reich [1] Manganerze mit Mangangehalt über 30 vH	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Tschechoslowakei	China	Britisch Indien u. Indische Staaten	Japan	Ägypten	Goldküste [4]	Union von Südafrika	Ver. Staaten v. Amerika, Erze mit 5—10 vH Mangangehalt	Ver. Staaten v. Amerika, Erze mit 10—35 vH Mangangehalt	Ver. Staaten v. Amerika, Erze mit 35 u. mehr vH Mangangehalt	Brasilien	Welt [5]
1929	182,0	0,5	35,0	[2] 1 183,9	96,5	*61,2*	1 010,2	18,0	191,5	426,0	9,3	1 177,2	82,9	61,3	*293,3*	*3 657,8*
1930	80,3	2,3	33,5	1 444,2	85,2	*70,7*	843,3	20,0	121,2	424,2	147,3	719,3	78,7	68,1	*162,0*	*3 657,8*
1931	47,3	—	18,8	*876,0*	83,9	*31,9*	546,5	13,0	101,8	251,2	101,9	220,8	65,1	39,9	*145,0*	*2 275,9*
1932	20,6	0,0	5,1	*826,0*	33,5	*21,6*	216,0	26,0	0,3	51,5	—	10,0	15,9	18,1	*36,7*	*1 270,1*
1933	56,7	0,6	2,8	*997,8*	17,1	*10,3*	221,8	44,0	0,2	269,4	21,2	181,7	13,0	19,5	*24,9*	*1 788,2*
1934	128,8	0,5	12,1	*1 820,8*	59,4	*2,6*	412,8	57,0	1,0	371,0	51,0	201,8	23,6	26,9	[3] 2,3	*3 048,1*
1935	191,7	0,2	19,7	*2 377,6*	71,4	*1,0*	651,8	72,0	87,3	437,6	95,5	437,8	94,8	26,9	[3] 60,7	*4 064,2*
1936	231,7	0,2	.	*2 800,0*	*93,0*	[3] *23,8*	*757,0*	.	.	*447,1*	*258,2*	*855,1*	*100,6*	*32,6*	[3] 166,5	.

[1]) Roherz einschl. des natürlichen Nässegehalts; in der Übersicht 36 »Förderung von Eisenerz« mitenthalten. — [2]) Wirtschaftsjahr, endend am 30. September. — [3]) Ausfuhr. — [4]) 1929—1935 Ausfuhr. — [5]) Gewinnung manganhaltiger Erze mit etwa 30 vH und mehr Mangangehalt nach den Angaben des Imperial Institute, London, einschl. hier nicht genannter Länder.

40. Förderung von Chromerz

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)	Türkei [2]	Cypern	Brit. Indien	Japan	Süd-Rhodesien	Union von Südafrika	Vereinigte Staaten v. Amerika [3]	Cuba	Austral. Bund	Neucaledonien	Welt [5]
1929	24,2	42,2	[1] *52,9*	22,0	2,5	50,4	9,0	265,9	64,0	0,3	40,4	0,1	52,6	*635,2*
1930	23,4	51,4	[1] *66,7*	31,0	1,5	51,5	12,0	205,6	13,7	0,1	39,6	0,2	61,9	*560,0*
1931	5,6	58,4	*67,0*	33,0	0,2	20,2	9,7	81,6	23,3	0,3	12,1	0,0	74,1	*414,0*
1932	1,6	39,1	*68,0*	61,0	1,0	18,2	12,5	15,7	19,4	0,2	0,5	0,1	69,4	*306,0*
1933	14,8	26,2	*112,7*	110,0	—	15,8	20,0	35,0	34,1	0,9	22,2	0,9	50,0	*412,0*
1934	30,7	47,4	*129,2*	122,0	1,0	21,9	27,1	72,1	61,4	0,4	52,1	1,7	55,2	*619,0*
1935	29,8	*52,4*	.	146,0	1,2	39,8	36,0	105,9	90,4	0,5	[4] 48,5	0,6	55,3	.
1936	.	*54,0*	.	150,0	.	.	.	183,4	175,7	.	.	.	.	.

[1]) Wirtschaftsjahr, endend am 30. September. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Versendungen von den Gruben. — [4]) Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika. — [5]) Nach »Minerals Yearbook«, Washington, einschl. hier nicht genannter Länder.

41. Förderung und Bleiinhalt von Bleierz*)

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich E [1]	Deutsches Reich J [2]	Frankreich*) E [3]	Frankreich*) J [4]	Griechenland E	Griechenland J	Großbritannien E [1]	Großbritannien J	Italien E	Italien J	Jugoslawien*) J	Österreich*) J
1929	166,9	52,5	20,0	11,2	44,8	*4,2*	23,6	18,9	53,5	*30,5*	*14,7*	7,5
1930	182,1	60,8	20,1	10,6	41,6	*7,8*	25,8	20,6	49,9	*29,9*	*22,4*	8,9
1931	114,7	49,1	11,0	7,1	26,4	*6,1*	30,0	24,0	41,4	*24,1*	*33,1*	1,7
1932	110,3	45,3	4,7	3,2	11,7	*6,9*	41,3	33,4	37,5	*21,6*	*49,5*	4,8
1933	177,7	48,8	—	0,9	22,0	*13,4*	49,8	40,4	30,3	*17,9*	*61,1*	6,3
1934	205,0	52,9	—	0,9	24,1	*15,1*	69,2	54,7	33,1	*19,5*	*70,2*	5,3
1935	218,2	54,2	.	3,3	20,1	.	53,7	41,9	39,9	*24,0*	*68,1*	5,6
1936	243,3	60,5	.	*0,1*	.	.	39,7	*31,0*	50,2	*30,0*	*65,3*	5,9

Jahre	Polen E [1]	Polen J	Rußland (UdSSR) J	Schweden E	Schweden J	Spanien E	Spanien J	Tschechoslowakei*) E [1]	Tschechoslowakei*) J	Türkei E	Türkei J [4]	China E [6]	China J	Britisch Indien E	Britisch Indien J
1929	16,5	*11,7*	[5] *8,4*	11,9	7,0	180,9	*116,5*	14,6	4,5	7,3	*6,6*	*9,3*	*7,0*	471,4	103,7
1930	17,1	*12,0*	8,6	10,7	5,9	163,8	*109,5*	12,6	5,2	15,5	*7,0*	*7,7*	*5,0*	538,3	116,2
1931	10,0	*6,9*	*17,5*	14,8	8,4	151,5	*100,7*	10,0	4,9	2,8	*3,0*	*6,0*	*3,9*	*404,0*	90,4
1932	5,5	*3,9*	*18,8*	11,7	7,3	138,1	*100,0*	9,5	4,4	—	—	*5,3*	*3,2*	*379,0*	80,1
1933	8,0	*5,6*	*13,7*	12,2	7,5	114,5	*75,1*	9,5	4,0	3,0	*2,8*	*5,4*	*3,2*	*462,0*	97,6
1934	8,4	*5,9*	*27,2*	13,1	8,2	96,0	*63,1*	8,7	3,4	7,2	*7,2*	*6,8*	*4,0*	450,6	90,2
1935	6,1	*8,0*	*36,8*	14,2	8,9	*101,0*	*66,2*	9,3	3,8	7,6	*4,4*	.	*5,0*	468,3	90,8
1936	5,5	*6,5*	*50,8*	15,3	*9,5*	.	*42,0*	.	*4,0*	4,0	*7,6*	.	*5,3*	.	*92,3*

Jahre	Algerien E	Algerien J	Tunesien E	Tunesien J	Canada E	Canada J	Neufundland J [7] [8]	Vereinigte Staaten von Amerika*) E [9]	Vereinigte Staaten von Amerika*) J [8]	Mexiko J	Bolivien J [10]	Peru J	Austral. Bund J	Welt [11] J
1929	14,2	8,6	31,0	17,0	*234,0*	148,1	11,2	7 642,1	587,9	248,4	*15,0*	21,4	197,1	*1 684,6*
1930	12,8	7,6	27,5	14,3	*236,0*	151,0	18,2	7 553,2	506,5	240,9	*12,0*	19,8	200,8	*1 601,1*
1931	10,0	6,0	24,1	13,6	*175,0*	121,3	25,4	5 482,1	367,1	226,8	*6,7*	2,6	153,2	*1 332,0*
1932	3,2	2,0	9,3	5,9	*173,0*	116,1	36,2	4 192,1	265,8	137,3	*5,5*	4,6	213,9	*1 188,1*
1933	0,2	[4] 1,3	18,4	9,9	*181,0*	120,9	34,9	3 029,1	247,4	118,7	*7,8*	1,9	225,5	*1 159,0*
1934	0,9	[4] 0,2	7,9	5,2	*224,0*	157,1	37,8	3 157,5	260,8	166,3	*11,2*	9,1	233,5	*1 295,0*
1935	*1,7*	[4] 0,3	8,6	5,6	.	153,8	35,6	.	300,9	184,2	*10,2*	28,5	225,4	*1 364,3*
1936	*4,3*	[4] *3,0*	*16,7*	*10,5*	.	171,4	*22,5*	.	*334,2*	*215,7*	*14,5*	*30,0*	*235,0*	*1 470,7*

*) E = Bleierzförderung. J = Bleiinhalt der Erze. Förderung von Bleizinkerz und Zinkbleierz s. Förderung von Zinkerz (Übersicht 42). — [1]) Aufbereitetes Erz. — [2]) Bleiinhalt handelsfertiger Blei- und Zinkerze. — [3]) Diese Mengen sind in den silberhaltigen Bleizinkerzen enthalten (s. Übersicht 42). — [4]) Bleiinhalt von Blei-, Zink- und gemischten Erzen. — [5]) Wirtschaftsjahr endend am 30. September. — [6]) Nur die wichtigsten Staatsgruben in Hunan. — [7]) Bis 1932 geschätzt. — [8]) Gewinnbares Blei aus geförderten Erzen. — [9]) Versendung von aufbereiteten Blei-, Kupferblei- und Kupferbleizinkerzen von den Gruben (vgl. Übersicht 38). — [10]) Ausfuhr. — [11]) Einschl. der in dieser Übersicht nicht angeführten Länder; Quelle: Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

42. Förderung und Zinkinhalt von Zinkerz*)

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich: Silberhaltige Bleizinkerze Insgesamt[3])	Frankreich: Silberhaltige Bleizinkerze dav. Zinkerz	Frankreich: Insgesamt	Griechenland	Italien		Jugoslawien		Norwegen		Österreich		Polen	
	E[1])	J[2])	E	E	J	J[4])	E[5])	J	E[6])	J[4])	E[6])	J	E[6])	J	E[1])	J
1929	270,0	125,2	45,2	8,0	9,9	5,9	224,6	87,0	112,9	0,2	3,7	1,4	115,0	4,0	373,6	105,0
1930	273,3	130,6	40,5	14,0	8,1	3,7	200,7	79,6	181,0	13,5	11,5	5,6	126,6	3,6	412,2	100,0
1931	202,4	99,3	21,0	7,1	4,4	5,7	124,0	47,1	371,2	32,1	13,7	7,4	27,5	0,7	209,9	60,0
1932	141,2	72,3	7,7	0,1	1,2	6,7	94,1	32,0	554,5	48,0	17,7	9,2	56,2	1,6	73,1	27,0
1933	167,0	84,5	1,7	—	0,0	6,4	81,3	25,0	685,8	59,3	18,8	10,1	82,7	2,1	125,0	42,0
1934	195,4	104,5	1,3	—	0,0	5,1	121,5	46,1	749,2	53,9	13,2	7,3	95,3	2,6	161,4	49,0
1935	190,3	108,0	4,8	—	0,0	0,5	144,1	54,0	743,0	52,8	12,2	6,3	103,5	2,6	137,8	46,0
1936	206,9	115,7	.	.	0,0	1,0	157,2	80,0	731,0	40,8	15,5	8,0	111,9	3,2	143,3	58,0

Jahre	Rußland (UdSSR)	Schweden		Spanien		Tschechoslowakei		Türkei		China	Britisch-Indien	Indochina		Japan	Algerien	
	J	E	J	E	J	E[8])	J	E	J	J	J	E[6])	J	J	E[9])	J
1929	[7]) 17,5	72,3	30,0	144,9	53,0	116,6	0,0	11,5	5,8	8,1	56,3	47,4	18,8	10,0	32,6	13,8
1930	15,6	69,7	30,0	160,4	50,0	155,6	0,6	9,6	2,9	6,1	61,7	38,1	15,9	10,0	15,4	7,4
1931	30,0	59,0	29,2	111,9	39,2	153,8	1,4	1,5	1,0	5,9	46,0	18,7	8,1	10,0	6,8	4,0
1932	17,3	46,0	24,5	91,6	35,2	147,2	1,6	3,3	1,6	4,5	42,1	10,1	5,0	12,0	2,5	1,9
1933	21,9	46,3	24,7	94,5	35,4	133,8	1,4	6,9	3,8	4,1	56,3	12,4	5,0	15,0	5,1	2,6
1934	31,8	54,9	29,1	79,1	31,7	139,1	1,0	14,4	7,9	5,2	55,7	12,0	5,0	20,0	5,3	2,7
1935	44,2	59,6	31,7	82,0	33,3	151,4	1,6	14,6	7,3	3,5	59,1	11,6	5,0	20,0	4,2	3,2
1936	66,0	64,6	35,0	90,0	35,0	158,8	.	17,1	.	4,5	62,3	11,3	5,2	18,0	5,9	3,1

Jahre	Nord-Rhodesien	Südwestafrika (Mandat)	Canada		Neufundland	Verein. Staaten v. Amerika: Zinkerze	Verein. Staaten v. Amerika: Zinkbleierze	Verein. Staaten v. Amerika: Insgesamt[10])	Bolivien	Mexiko	Peru	Australischer Bund		Welt
	J	E[3])	E	J	J	E	E	J	J[11])	J	J	E	J	J[12])
1929	22,6	167,6	262,3	89,5	23,4	6 525,4	13 126,1	657,2	1,4	174,0	12,4	242,1	157,0	1 701,6
1930	19,8	214,1	218,7	121,4	30,1	5 425,0	9 657,0	540,2	6,0	142,9	11,3	303,5	121,5	1 509,0
1931	7,0	137,8	233,0	107,6	44,5	4 082,3	4 923,3	372,2	14,7	150,5	0,1	224,5	75,4	1 158,5
1932	—	43,7	128,5	78,1	66,5	1 709,1	3 026,4	258,8	13,0	87,8	0,2	191,1	117,5	923,2
1933	18,8	.	122,3	90,3	74,9	2 935,7	4 439,8	348,6	13,4	89,3	0,2	234,7	125,7	1 151,1
1934	19,9	.	.	135,4	88,2	5 658,1	5 791,5	398,0	9,6	125,2	5,6	235,5	139,0	1 374,4
1935	27,3	.	.	145,4	72,3	.	.	470,3	8,3	136,0	9,7	252,0	150,9	1 508,8
1936	21,1	.	.	148,3	58,0	.	.	522,7	13,6	150,3	25,8	.	194,0	1 686,1

*) E = Erzförderung. J = Zinkinhalt der Erze. Bleiinhalt der hier angeführten Zinkblei- und Bleizinkerze s. Förderung von Bleierz (Übersicht 41). — [1]) Aufbereitetes Erz. — [2]) Zinkinhalt handelsfertiger Erze. — [3]) Blei-, Zink- und gemischte Erze. — [4]) Zinkinhalt von Blei-, Zink- und gemischten Erzen. — [5]) Einschl. Bleizinkerz und eisenhaltiges Zinkerz. — [6]) Bleizinkerze. — [7]) Wirtschaftsjahr, endend am 30. September. — [8]) Silberbleizinkerze. — [9]) Dazu gemischte Bleizinkerze 1929 ff.: 2,0–1,5–1,8–3,8–2,8. — [10]) Gewinnbares Zink aus geförderten Erzen. — [11]) Ausfuhr. — [12]) Einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A.-G., Frankfurt a. M.

43. Zinninhalt der Zinnerze*)

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Großbritannien	China[1])	Britisch-Indien	Niederländ. Indien	Indochina[2])	Japan	Malayen-Staaten[3])	Siam	Belgisch-Kongo	Nigeria	Union v. Südafr.	Bolivien[1])	Austral. Bund	Welt[4])
1929	3,3	6,9	2,7	31,2	0,8	0,8	70,5	11,1	1,4	10,9	1,2	47,1	2,3	195,1
1930	2,5	6,6	3,0	35,1	1,0	1,0	65,0	12,1	0,9	8,7	0,9	38,8	1,5	177,4
1931	0,6	6,4	3,0	27,8	0,9	1,4	55,8	11,3	0,2	7,2	0,4	31,2	1,8	151,9
1932	1,4	7,2	3,2	17,1	1,0	1,6	28,9	9,8	0,7	4,4	0,5	20,9	2,2	99,6
1933	1,6	8,3	3,5	12,8	1,1	1,5	24,1	10,7	2,2	3,8	0,5	15,0	2,9	91,9
1934	2,0	8,0	4,1	20,5	1,2	1,8	34,5	10,8	4,4	5,1	0,6	21,0	3,0	117,4
1935	2,1	9,7	4,2	21,4	1,3	2,1	43,0	9,9	6,2	6,7	0,6	27,6	3,2	149,0
1936	2,1	10,7	4,3	32,1	1,4	2,4	67,9	12,9	7,4	9,7	0,6	24,5	3,0	182,5

*) Nichtamtliche Zahlen vorwiegend nach American Bureau of Metal Statistics, New York. — [1]) Ausfuhr. — [2]) Zinn-Wolframerze. — [3]) Einschl. Straits-Settlements; 1929—1931 Ausfuhr. — [4]) Zinninhalt der geförderten Erze sämtlicher Länder, auch der in dieser Übersicht nicht aufgeführten, nach der unter *) angegebenen Quelle.

44. Förderung von Bauxit und Kryolith

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Bauxit: Deutsch. Reich	Bulgarien	Frankreich	Großbrit. Nord-Irland	Italien	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)	Ungarn	Britisch Indien	Ver. St. von Amerika	Britisch Guayana	Niederl. Guayana	Welt[2])	Kryolith: Grönland[1])
1929	7,3	3,6	666,3	2,4	192,8	103,4	—	389,1	9,2	371,6	220,1	215,8	1 950,8	29,8
1930	—	5,7	609,2	2,1	161,2	94,7	—	31,6	2,6	335,9	149,4	264,6	1 666,3	36,2
1931	—	1,4	403,6	3,4	67,4	64,8	11,6	89,6	4,4	199,0	159,6	[1]) 190,6	1 158,3	17,7
1932	1,6	2,8	401,4	1,5	86,6	67,1	37,4	111,6	4,5	97,9	84,8	[1]) 126,5	1 026,2	17,9
1933	12,0	2,7	490,5	0,7	94,8	80,9	50,6	72,4	1,0	156,7	42,0	[1]) 106,4	1 097,5	10,4
1934	19,3	2,8	528,4	0,1	131,3	84,8	60,0	185,0	0,0	160,4	65,9	[1]) 101,0	1 331,0	15,2
1935	40,8	1,6	512,9	—	174,0	216,1	130,0	211,1	7,8	237,7	139,8	[1]) 115,2	1 767,9	23,5
1936	63,0	1,7	648,5	.	262,2	292,2	200,0	329,1	6,0	375,0	172,3	221,0	.	.

[1]) Ausfuhr. — [2]) Nach den Angaben des Imperial Institute, London, einschl. hier nicht genannter Länder.

45. Förderung von Uranerz und Gewinnung von Radiumsalzen

Jahre	Uranerz							Radium			
	Portugal	Tschechoslowakei			Belgisch Kongo[1])	Vereinigte Staaten von Amerika		Tschechoslowakei		Belgisch Kongo[2])	Canada
	Roherz	Roherz	Inhalt der Konzentrate an U_3O_8	Hergestellte Uranpräparate	Roherz	Inhalt von Uran-Vanadiumerzen an Uran	Inhalt von Uran-Vanadiumerzen an Radium	Radiumsalze Gewicht	Radiumsalze Radiuminhalt	Radiuminhalt von Radiumsalzen	Radiuminhalt von Radiumsalzen
	Kilogramm						Gramm	Gramm			
1930	1 000	200 589	15 208	20 267	.	600	0,2	6,518	3,578	60	—
1931	—	232 101	16 387	17 922	415 000	.	.	8,650	3,750	40	—
1932	—	213 398	19 659	19 406	131 000	1 445	0,5	7,462	3,750	6,0	—
1933	1 253 000	163 429	13 650	15 201	—	768	0,3	8,232	3,278	6,7	3,0
1934	804 000	132 953	12 097	12 989	53 000	3 021	1,0	9,693	2,750	.	6,1
1935	1 100 600	176 938	14 883	13 059	12 000	9 983	3,3	9,761	2,920	.	3)
1936	.	186 000	.	.	.	8 147	2,7	.	.	.	3)

1) Ausfuhr. — 2) Erhüttet in Belgien. — 3) Veröffentlichung nicht zugelassen.

46. Förderung von Antimonerz

Gewinnbarer Antimoninhalt der geförderten Erze, ausgenommen Antimon-Bleierz (In 1 000 Kilogramm)
Nach U. S. Bureau of Mines

Jahre	Frankreich	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Tschechoslowakei	Türkei	China[1])	Japan
1930	992	54	330	3	307	26	17 768	—
1931	660	217	269	286	513	34	10 104	1
1932	510	262	302	—	480	—	12 468	16
1933	312	110	291	—	1090	36	13 800	32
1934	202	73	249	—	928	53	15 548	26
1935	.	.	371	.	.	.	17 700	.

Jahre	Algerien	Spanisch-Marokko	Mexiko	Vereinigte Staaten von Amerika	Bolivien[1])	Peru	Australischer Bund	Welt[2])
1930	—	—	3 042	—	927	1) 47	42	23 600
1931	6	80	2 230	—	1 078	1) 24	38	15 600
1932	214	121	3) 1 388	304	1 176	1) 14	61	17 300
1933	80	120	3) 1 559	426	1 517	32	42	19 500
1934	529	247	2 134	293	961	134	10	21 400
1935	810	4) —	3 656	32	2 674	343	24	.

1) Ausfuhr. — 2) Einschließlich hier nicht besonders erwähnter kleinerer Produktionsländer. — 3) Einschließlich Antimoninhalt von Antimonblei. — 4) Französisch Marokko 110.

47. Förderung von Wolframerz (In 1000 Kilogramm)

Aufbereitete Erze berechnet auf 60 vH Wolframsäuregehalt — Nach U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Großbritannien	Portugal	Spanien	Tschechoslowakei	Europa	China[1])	Britisch Indien: Birma	Niederländisch Indien	Indochina: Tonkin	Japan	Korea (Chosen)
1930	153	499	254	74	980	9 454	2 699	15	220	81	13
1931	121	274	135	17	552	7 492	2 474	1	248	56	17
1932	2	272	43	—	317	2 249	2 226	—	247	22	62
1933	12	358	46	—	416	6 000	3 056	—	250	31	144
1934	223	610	49	—	883	5 099	3 913	3	300	70	399
1935	250	1 162	.	.	1 500	7 998	4 223	2	417	97	952

Jahre	Malayen-Staaten		Siam[1])	Asien	Afrika: Süd-Rhodesien	Nordamerika: Ver. Staaten	Argentinien	Bolivien[1])	Südamerika	Australischer Bund	Neuseeland[1])	Welt[3])
	Unverbündete	Verbündete										
1930	178	1 054	7	13 721	38	637	98	888	986	241	21	16 700
1931	241	462	12	11 003	24	1 274	20	410	430	94	6	13 400
1932	175	378	—	5 359	14	359	6	686	692	50	9	6 800
1933	91	1 188	—	10 760	33	812	—	240	240	150	19	12 400
1934	90	1 695	36	11 603	117	1 859	392	475	879	419	39	15 900
1935	302	1 673	.	15 733	26	2 173	540	1 423	2 023	2) .	42	17 300

1) Ausfuhr. — 2) Tasmanien 271. — 3) Einschließlich hier nicht besonders erwähnter kleinerer Produktionsländer, jedoch ohne Rußland (UdSSR).

48. Gewinnung von Arsenik (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich	Griechenland	Großbritannien	Portugal	Schweden	Türkei	Japan	Canada	Mexiko	Vereinigte Staaten v. Amerika[4])	Austral. Bund
	Erz	Arseninhalt[1])	Arseninhalt[2])	Arsenik	Arsenik	Arsenik	Arseninhalt[3])	Arseninhalt[3])	Arsenik	Arsenik	Arsenik	Arsenik	Arseninhalt u. Arsenik
1930	29 437	1 495	4 890	841	588	176	4 350	22	1 654	1 134	9 977	15 808	809
1931	27 935	1 502	5 774	659	180	159	11 182	22	2 588	1 622	7 955	12 498	1 087
1932	2 824	161	4 460	282	251	59	20 035	122	2 637	1 100	6 934	11 324	1 996
1933	28 191	1 494	5 825	336	123	2	38 446	762	2 375	666	4 697	10 702	1 805
1934	28 356	1 395	6 935	149	188	40	28 618	6 596	2 734	748	7 860	14 173	2 266
1935	29 648	1 315	3 560	167	175	74	24 418	.	3 161	1 160	9 950	11 494	2 886

1) Inhalt des Fertigprodukts. — 2) Von Golderzen. — 3) Arseninhalt geförderter Erze. — 4) Verkäufe der Produzenten.

49. Förderung von Molybdänerz

Molybdäninhalt der aufbereiteten Erze
(In 1 000 Kilogramm)

Nach U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Norwegen	Korea (Chosen)	Mexiko	Vereinigte Staaten v. Amerika	Peru	Austral. Bund
1930	128	13,0	.	1 688	—	2,6
1931	103	12,0	3	1 421	1	0,3
1932	158	22,4	3	1 103	5	2,6
1933	248	52,6	40	2 577	6	5,3
1934	146	51,7	467	4 247	5	2,3
1935	388	53,0	687	5 222	6	5,4
1936	421	.	534	7 795	.	.

Ferner: Franz. Marokko 1933 ff: 60 — 82 — 220 — 170.

50. Förderung von Vanadiumerz

Vanadiuminhalt der gewonnenen Erze
oder Konzentrate
(In 1 000 Kilogramm)
Nach U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Frankreich Metall [1]	Nord-Rhodesien	Südwestafrika (Mandat)	Vereinigte Staaten v. Amerika	Peru
1930	71	100	457	.	479
1931	85	216	445	.	—
1932	54	307	305	245	—
1933	—	36	18	2	—
1934	—	3	34	6	74
1935	.	173	365	[2] 23	67
1936	.	204	.	42	.

[1]) Erhüttet aus eingeführtem Erz. — [2]) Nur aus eigentlichen, nicht auch die Mengen aus komplexen Vanadiumerzen, deren Veröffentlichung für 1935 nicht freigegeben ist.

51. Gewinnung von Thorerde (Monazit)

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Britisch Indien	Brasilien (Ausfuhr)
1930	14	15
1931	91	—
1932	664	300
1933	141	407
1934	1 025	580
1935	3 880	.

52. Förderung von Titanerz

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Rutil	Ilmenit und andere Titanerze					
	Norwegen	Norwegen	Portugal	Britisch Indien	Senegal [1])	Canada	Brasilien [1])
1930	46	7 630	834	29 238	1 222	374	80
1931	21	5 080	152	36 746	1 075	1 369	—
1932	30	13 481	766	50 856	—	—	35
1933	56	23 213	645	44 080	305	—	96
1934	247	26 306	441	76 858	508	1 835	116
1935	124	37 984	264	129 090	1 250	2 076	287
1936	.	68 300	529	.	.	2 328	.

Ferner Ägypten 1932: 487; 1934 ff: 164 — 183 und Australien 1933 ff: 559 — 52 — 305 Ilmenit. — [1]) Ausfuhr.

53. Förderung von Wismuterz

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich [1])	Spanien Erzförderung	Spanien Metallgewinnung	Japan	Canada [3])	Bolivien [4])	Peru [5])	Austral. Staatenbund [4])
1930	119	67	32	54,8	5,8	62	[1]) 124,0	4,2
1931	67	114	27	56,7	53,6	27	307,0	40,2
1932	36	33	34	47,6	7,7	2	79,7	20,6
1933	—	77	26	57,1	35,5	2	292,4	2,7
1934	—	180	46	50,4	115,1	50	273,0	15,1
1935	[2]) 847	.	.	53,8	6,2	21	160,0	23,9

Ferner Mexiko, Bi-Inhalt der Erzausfuhr 1932 ff: 17 — 46 — 103 — 214 — 166; China, Erz 1929 ff: 219 — 159 — 133; Wismutinhalt der Erze 1932 ff: 20 — 18 — 29. — [1]) Bis 1931 Nickel-Kobalterze mit etwa 5 vH Bi. — [2]) 482 t Wismut- und 365 t Wismutockererz. — [3]) Abgesetzte Mengen. — [4]) Bi-Inhalt von Erzen und Konzentraten. — [5]) Seit 1931 Wismutmetall.

54. Gewinnung von Bormineralien und natürlichen Borsalzen (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich [1])	Italien [2])	Rußland (UdSSR)	Türkei [3])	China: Tibet	Vereinigte Staaten von Amerika [4])	Argentinien [5])
1930	39	4 826	2 742	5 456	554	160 898	630
1931	10	5 022	3 010	6 501	484	161 978	808
1932	—	5 469	1 270	4 994	219	165 031	893
1933	67	5 442	.	7 553	372	170 593	629
1934	11	5 576	.	7 517	312	219 992	1 532
1935	15	5 677	5 000	5 082	280	247 632	1 271
1936	15	6 311	.	.	.	284 638	.

[1]) Borazit. — [2]) Rohe Borsäure. — [3]) Pandermit. — [4]) Colemanit und natürliche Natriumborate; Absatz der Produzenten. — [5]) Boronatrocalcit.

55. Gewinnung von Schwefel*) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien				Spanien [1])		Japan [1])	Ver. Staat. v. Amerika	Chile
	Rohschwefel	Aufbereitetes Schwefelerz	Insgesamt	davon Sizilien	Insgesamt	aus einheim. Rohschwefel			
1930	350,6	19,7	370,3	251,4	21,9	11,7	62,4	2 600,0	18,5
1931	353,7	19,8	373,5	253,2	21,5	11,0	61,5	2 163,1	5,1
1932	350,0	25,5	375,5	234,3	17,4	8,2	84,5	904,7	12,0
1933	376,6	25,0	401,6	265,2	38,5	27,6	114,4	1 428,6	12,8
1934	343,4	22,2	365,6	245,6	45,1	31,6	135,4	1 444,3	20,7
1935	312,0	19,0	331,0	.	.	.	152,0	1 658,8	20,1
1936	327,6	21,1	348,7	.	.	.	175,3	2 048,0	25,9

*) Schwefelinhalt von Schwefelkies s. Übersicht 37. — [1]) Raffinierter Schwefel.

56. Gewinnung von Graphitgestein und Rohgraphit*) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Frankreich	Italien	Norwegen	Österreich	Tschechoslowakei	Ceylon [1])	Japan	Korea (Chosen)	Madagaskar	Canada natürlich	Canada künstlich	Mexiko
1930	25,0	0,2	5,9	.	17,7	14,6	8,9	0,2	20,1	10,1	1,4	0,3	5,9
1931	23,6	.	4,1	0,9	12,1	1,8	6,8	0,3	14,1	4,7	0,5	.	3,1
1932	20,8	.	2,9	0,7	10,6	0,9	6,2	0,5	16,8	2,7	0,3	.	2,0
1933	19,8	.	3,2	2,0	14,8	0,1	9,7	0,9	22,7	3,6	0,4	.	2,7
1934	17,5	.	3,9	2,3	18,1	3,5	11,8	1,0	31,3	8,5	1,4	.	3,9
1935	21,7	.	5,2	2,3	19,5	1,9	14,1	1,2	44,7	9,8	.	.	7,0
1936	24,3	.	5,2	.	22,0	2,9	.	.	.	.	.	.	10,3

*) Ohne Rücksicht auf den Inhalt. — [1]) Ausfuhr.

57. Gewinnung von Diamanten (In 1 000 metrischen Karat)

Jahre	Angola	Goldküste[1]	Belgisch Kongo	Union von Südafrika: Minen-produktion	Union von Südafrika: Alluvial-Diamanten	Union von Südafrika: Insgesamt	Südwest-afrika (Mandat)	Tanganyika (Mandat)	Britisch Guayana	Welt[3]
1929	*311,9*	660,5	1 907,7	2 293,5	1 367,7	3 661,2	597,2	24,4	125,8	*7 430*
1930	329,8	861,1	2 518,1	2 244,9	918,7	3 163,6	415,0	12,3	110,0	*7 540*
1931	351,5	880,5	3 528,4	1 472,1	647,1	2 119,2	71,5	7,7	63,5	*7 110*
1932	367,3	842,3	3 872,2	310,3	488,1	798,4	17,9	1,4	61,8	*6 000*
1933	373,4	804,0	2 256,8	15,5	491,0	506,5	2,4	1,4	49,9	*4 060*
1934	453,0	[2] 2 391,6	1 450,2	9,4	430,9	440,3	4,1	1,2	46,0	[2] *4 900*
1935	481,6	[2] 1 349,8	*3 169,1*	274,3	402,4	676,7	128,5	1,4	47,8	[2] *6 190*
1936	*580,0*	.	*4 800,0*	339,7	284,2	623,9	*184,9*	*2,7*	*47,0*	.

[1]) Ausfuhr. — [2]) Einschl. Diamantsplitter und Diamantstaub. — [3]) Einschl. der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder.

58. Gewinnung von Talk und Speckstein (In 1 000 metrischen Tonnen)

T = Talk, Sp = Speckstein

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Finnland	Frankreich	Italien	Norwegen	Österreich[1])	Rumänien	Schweden[2])	Spanien[3])	Britisch Indien	Canada[4])	Verein. Staaten[5]) von Amerika	Austral. Bund
	T u. Sp	T	T	T u. Sp	T	T	T	T u. Sp	Sp	T u. Sp	T u. Sp	T	T u. Sp
1929	6,8	2,8	105,6	40,8	8,3	*19,6*	*1,1*	7,0	3,5	7,3	14,1	199,4	1,4
1930	5,8	2,8	85,9	38,1	15,0	*18,5*	*3,4*	5,1	3,7	7,0	10,7	162,7	0,7
1931	4,2	3,0	83,9	38,4	11,4	*17,0*	*3,1*	4,7	4,6	5,2	10,7	148,6	0,9
1932	3,2	1,6	68,5	32,4	13,5	*17,3*	*1,8*	4,5	4,7	6,6	11,0	111,8	1,4
1933	5,1	1,3	77,5	34,5	19,9	*20,9*	*1,1*	4,7	5,8	17,3	13,8	150,6	1,8
1934	6,9	1,6	68,9	37,6	34,5	*20,7*	*1,9*	6,5	2,7	9,5	12,7	125,7	1,8
1935	7,2	2,2	59,5	41,7	31,4	*20,8*	*2,0*	6,1	.	12,8	12,5	156,7	1,5
1936	9,6	.	.	43,9	.	.	.	.	.	.	.	*196,1*	.

[1]) Ausfuhr. — [2]) Roh und bearbeitet. — [3]) Ferner Gewinnung aus Steinbrüchen 1929 ff.: 1274 — 1353 — 1558 — 1480 — 3301 — 1980 cbm. — [4]) Außerdem Seifenstein dem Wert nach angegeben 1929 ff: 48,0 — 50,2 — 34,4 — 46,8 — 47,7 — 44,3 — 32,1 (1000 $). — [5]) Absatz. Seit 1933 mit gemahlenem Seifenstein.

59. Gewinnung von Bariummineralien (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich[1]): Preußen[2])	Deutsches Reich[1]): Bayern	Deutsches Reich[1]): Sachsen	Frankreich	Großbritannien	Italien	Österreich	Spanien[4])	Britisch Indien	Korea (Chosen)	Vereinigte Staaten v. Amerika	Austral. Bund
1929	260,8	23,4	1,9	41,6	58,0	26,0	0,3	5,8	3,8	.	250,3	2,2
1930	217,9	17,8	0,5	32,7	59,7	19,3	0,5	5,6	6,9	*6,1*	215,5	1,7
1931	160,5	7,8	2,5	11,3	46,3	24,3	0,1	8,5	5,7	*5,4*	191,4	1,6
1932	102,2	5,9	2,4	10,4	57,5	21,9	0,3	8,8	3,0	*6,6*	121,2	2,0
1933	143,5	4,1	0,1	13,7	67,7	23,4	1,0	4,3	5,7	*5,0*	132,8	2,1
1934	326,3	8,4	0,5	18,4	75,2	32,4	1,0	16,9	3,9	*5,9*	161,8	2,5
1935	327,0	7,1	0,3	16,9	79,4	41,2	0,8	.	5,6	*11,0*	197,8	2,6
1936	392,1	11,2	0,5	.	74,2	36,7	.	.	.	.	*248,7*	.

[1]) Außerdem Baden 1934 ff.; 19,7 — 12,4 — 17,8; Thüringen 1935 ff.: 0,6 — 0,5; Württemberg 1936: 1,0. — [2]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben, deren Zahl 1934 erweitert wurde. — [3]) Wirtschaftsjahre endend 30. 9. — [4]) Außerdem Produktion aus Steinbrüchen 1932 ff: 40 — 75 — 147 cbm.

60. Gewinnung von Magnesit (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Norwegen	Österreich	Rußland (UdSSR)[1])	Britisch Indien	Manchukuo	Union von Südafrika	Canada	Vereinigte Staaten[2]) v. Amerika	Austral. Bund
1929	84,0	17,2	6,6	*1,8*	436,9	*132,7*	23,9	*32,2*	1,7	39,2	170,2	9,3
1930	68,5	4,1	6,7	*2,2*	304,4	*152,4*	16,8	*29,5*	1,9	25,1	117,3	8,9
1931	49,6	3,5	23,2	*1,6*	179,4	*245,9*	5,4	*36,0*	1,4	24,3	66,8	3,5
1932	44,7	0,5	16,7	*1,3*	134,4	*335,0*	14,1	*55,4*	1,4	2,8	34,9	5,5
1933	44,7	2,2	13,4	*2,0*	164,3	*366,8*	15,5	*71,4*	1,5	27,2	98,1	9,9
1934	70,4	1,1	25,1	*2,5*	258,4	*481,6*	15,2	*78,8*	1,7	27,4	91,6	16,2
1935	38,6	1,3	*29,8*	*3,2*	300,3	.	17,3	*156,6*	1,5	27,1	160,7	16,3
1936	.	3,2	.	*3,1*	.	.	.	*206,0*	1,7	*54,2*	*187,9*	.

Ferner Deutsches Reich (Preußen) 1933 ff.: 5,7 — 11,0 — 13,8 — 15,0.
[1]) Bis 1930 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2]) Absatz; verarbeitete Produkte in Rohmagnesitäquivalent.

61. Gewinnung von Flußspat

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich[1]): Preußen[2])	Deutsches Reich[1]): Bayern	Deutsches Reich[1]): Sachsen	Frankreich	Großbritannien	Italien	Norwegen	Spanien[3])	Korea (Chosen)	Union von Südafr.	Neufundland[4])	Vereinigte Staaten[4]) v. Amerika	Austral. Bund
1929	37,7	50,8	18,5	53,0	42,4	5,7	*0,1*	13,5	*1,5*	2,7	.	132,8	0,7
1930	30,3	48,1	11,9	58,7	30,3	6,7	0,8	11,0	*2,3*	1,5	.	87,0	1,0
1931	12,8	26,8	6,9	23,8	20,2	5,9	0,6	6,0	*2,5*	2,2	.	48,5	0,5
1932	7,8	21,9	2,7	15,2	15,7	6,5	0,6	6,5	*7,6*	1,2	.	22,9	1,3
1933	10,7	26,4	3,7	15,1	28,5	7,7	0,5	3,2	*9,1*	0,5	*1,5*	66,2	1,0
1934	21,6	29,7	4,9	14,1	34,8	9,7	0,6	5,5	*12,1*	1,6	*2,5*	77,8	1,8
1935	24,6	31,3	6,9	22,8	31,6	8,4	1,1	.	*9,7*	2,0	*4,1*	112,1	0,7
1936	36,3	49,2	8,0	.	33,5	11,4	.	.	.	3,1	.	*159,9*	.

[1]) Außerdem Anhalt 1934 ff.: 7,4 — 8,1 — 11,2; Baden 1934 ff.: 6,5 — 3,9 — 7,4; Thüringen 1935 ff.: 23,6 — 18,8. — [2]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben, deren Zahl 1934 erweitert wurde. — [3]) Außerdem in Steinbrüchen 1930: 100; 1932 ff: 160 — 120 — 270 cbm. — [4]) Versendungen.

62. Gewinnung von Strontiummineralien

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Preußen[1]) Strontianit	Großbritannien Coelestin
1929	729	5 415
1930	365	5 224
1931	130	4 117
1932	65	6 962
1933	150	3 924
1934	341	9 591
1935	185	4 582
1936	262	5 864

[1]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben, deren Zahl 1934 erweitert wurde.

63. Gewinnung von Glimmer

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Sachsen[1]	Rußland (UdSSR)	Schweden	Brit. Indien[2]	Korea (Chosen)	Madagaskar	Süd-Rhodesien	Tanganyika (Mandat)	Union von Südafrika	Canada[3]	Vereinigte Staaten von Amerika[3]: Insgesamt	Vereinigte Staaten von Amerika[3]: dav. Blattglimmer	Austral. Bund
1929	789	.	66	5 897	*22*	377	171	29	1 549	3 677	6 596	923	47
1930	785	.	73	4 212	*28*	348	164	21	892	1 061	6 772	665	26
1931	410	.	65	2 692	*17*	235	67	9	856	1 215	6 443	437	29
1932	158	*7 790*	61	2 388	*20*	138	13	12	246	280	6 541	154	30
1933	73	*5 778*	68	2 878	*23*	173	4	11	358	856	8 104	166	43
1934	—	.	16	4 715	*103*	294	2	31	630	905	7 267	265	122
1935	—	.	32	7 205	*87*	522	4	46	582	570	17 527	425	.
1936	.	.	.	.	.	.	9	.	495	.	*19 609*	.	.

[1]) Lithiumglimmer bis 1931. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Versendungen.

64. Gewinnung von Porzellanerde (Kaolin)

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Preußen[1]	Deutsches Reich: Sachsen roh[2]	Deutsches Reich: Sachsen gewaschen	Deutsches Reich: Bayern	Dänemark	Frankreich	Großbritannien	Italien	Portugal	Tschechoslowakei	Brit. Indien	Japan	V. St. v. Amerika[3]	Austral. Bund
1929	16,2	49	65	383	22	172	839	32	1,9	*457*	17	*406*	470	6,2
1930	13,1	52	48	373	30	159	728	23	4,7	*406*	19	*406*	484	4,8
1931	11,0	40	36	333	36	139	580	24	3,6	*406*	24	*406*	402	6,3
1932	8,5	108	28	380	30	100	517	31	4,1	*356*	14	*406*	313	5,2
1933	12,2	43	35	475	35	112	606	23	9,6	*356*	22	*406*	373	8,6
1934	62,8	37	44	688	43	136	701	38	11,8	*356*	21	*406*	387	12,3
1935	69,2	48	45	668	36	112	719	67	*13,8*	*356*	15	*406*	475	14,9
1936	78,0	47	51	662	.	.	759	111	*12,0*	.	.	.	.	.

[1]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben, deren Zahl 1934 erweitert wurde. — [2]) Absatz. — [3]) Absatz der Produzenten einschließlich paper clay.

65. Gewinnung von Diatomeenerde und Tripelerde

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Diatomeenerde[1]: Dänemark	Frankreich	Großbritannien	Italien	Schweden	Ungarn[2]	Korea (Chosen)	Algerien	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Austral. Bund	Tripelerde[1]: Spanien	Tripelerde[1]: V. St. v. Amerika
1929	*44 706*	5 500	4 334	1 305	589	*3 786*	*203*	10 000	389	[3]) 259 841	1 125	204	34 483
1930	*38 610*	6 200	6 863	1 154	579	*2 819*	*914*	10 000	503		1 260	191	29 428
1931	*34 546*	10 800	3 456	871	587	*1 414*	*711*	11 200	1 461	} 225 230	1 084	173	24 206
1932	*29 465*	9 130	3 791	770	713	*1 033*	*1 789*	10 500	1 357		1 508	100	13 404
1933	*21 337*	7 200	4 062	1 950	650	*1 266*	*3 042*	11 000	1 623		2 895	1 229	18 940
1934	*40 642*	7 000	5 354	2 300	1 120	*1 434*	.	9 930	1 245	} 221 663	3 409	198	18 624
1935	*47 957*	7 250	4 972	3 055	1 172	*1 398*	.	11 400	747		3 156	.	24 834

[1]) Außerdem Deutsches Reich, Hessen 1934 ff: 4323 — 5920 — 6210 Diatomeenerde, Baden 1934 ff: 27 — 26 — 17 Tripelerde. — [2]) Ausfuhr. — [3]) 1927—1929.

66. Gewinnung von Gipsgestein

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich[1]	China	Estland	Frankreich	Griechenland	Großbritannien	Italien	Lettland	Luxemburg	Österreich	Rumänien	Spanien
1929	*973*	*52*	8,1	2 570	.	982	669	.	7,2	*43*	*77*	*976*
1930	*810*	*62*	2.0	3 070	1,4	852	675	.	10,7	*37*	*51*	*1 583*
1931	*565*	*72*	7,9	2 844	3,2	767	580	.	9,3	*48*	*53*	*827*
1932	*398*	*53*	8,3	2 241	2,9	1 011	524	3,8	9,4	*36*	*40*	*697*
1933	*564*	*64*	5,7	1 834	3,5	1 001	530	4,4	12,8	*45*	*57*	*709*
1934	*865*	*68*	4,9	1 592	4,5	977	455	12,8	10,7	*105*	*47*	*741*
1935	*967*	.	6,2	1 344	4,9	998	467	18,8	29,5	*108*	.	.
1936	*1 163*	.	.	.	.	1 019	321	.	29,1	.	.	.

Jahre	Cypern	Brit. Indien	Algerien	Union von Südafrika	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Argentinien[3])	Chile	Peru	Austral. Bund	Alabaster: Deutsches Reich:[4]) Preußen	Alabaster: Italien
1929	[2]) 13	54	107	17	1 112	4 551	37	15	15,3	127	0,4	14.5
1930	12	57	95	17	1 007	3 149	49	17	11,2	52	0,3	10.9
1931	16	55	91	15	801	2 322	39	13	6,6	28	0,1	8,3
1932	12	56	91	7	399	1 285	34	10	6,5	55	0,1	5,4
1933	14	34	*83*	12	336	1 211	35	15	7,0	62	0,1	4,2
1934	14	48	81	23	448	1 393	44	11	*8,1*	91	.	4,4
1935	16	46	55	22	492	1 758	50	3	.	120	0,1	4,5
1936	.	.	.	32	*715*	.	.	.	.	.	0,2	3,6

[1]) Nach Angaben der Fachgruppe Gipsindustrie. Ohne werkseigene Brüche der Zement- und chemischen Industrie. 1936: 1 691 für alle Werke. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Eisenbahnversand. — [4]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben.

67. Gewinnung von Asbest

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Finnland	Frankreich	Italien Faser	Italien Pulver	Rußland (UdSSR)	Cypern	Süd-Rhodesien	Union von Südafrika	Canada [1]	Vereinigte Staaten [1] v. Amerika	Welt [2]
1930	1,2	0,5	0,7	0,1	*54,4*	7,4	34,3	23,5	219,6	3,8	*345*
1931	0,6	0,5	0,5	0,1	*65,5*	1,2	21,8	11,7	149,0	2,9	*242*
1932	0,8	0,3	1,3	0,2	*60,2*	1,5	14,3	8,0	111,6	3,2	*203*
1933	1,3	0,4	1,5	1,8	*74,0*	3,6	27,4	15,4	143,7	4,3	*271*
1934	1,7	0,4	0,8	1,5	*92,0*	7,2	29,2	16,4	141,5	4,6	*298*
1935	1,7	*0,5*	.	.	*100,0*	7,6	38,6	18,5	190,9	8,1	*367*
1936	.	.	.	.	.	*9,3*	51,1	22,2	*279,0*	*10,0*	*500*

[1]) Absatz der Produzenten. — [2]) Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf.

68. Gewinnung von Feldspat (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Frankreich	Groß-britannien [2])	Italien	Norwegen	Rußland (UdSSR)	Schweden	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika [3])
1930	5,2	13	64	5,8	29	*28*	39	24	175
1931	[1]) 5,0	11	43	4,8	16	*30*	33	17	149
1932	3,6	.	46	5,2	21	*30*	24	6	106
1933	4,5	.	34	4,9	18	.	33	10	153
1934	6,8	.	49	7,6	26	.	35	17	157
1935	6,3	.	58	7,6	23	.	49	16	193

Außer den genannten Ländern noch Tschechoslowakei jährlich 30 000 t geschätzt; Rumänien 1930 ff: 1,0 — 0,1 — 0,3 — 0,6 — 0,5 (1 000 cbm). — [1]) Außerdem 2,0 in Birkenfeld. — [2]) China Stone. — [3]) Absatz der Produzenten.

69. Gewinnung von Quarz

Jahre	Deutsches Reich: Bayern [1])	Italien Quarz und Quarzit	Norwegen	Rumänien	Schweden Quarz	Schweden Quarzit	Spanien Quarz	Spanien Quarzit	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika
	1 000 metrische Tonnen			1000 Kubikmeter	1 000 metrische Tonnen		1 000 Kubikmeter		1 000 metrische Tonnen	
1930	588	.	67	20	65	89	4,0	9,7	205	11,9
1931	444	.	71	21	54	85	0,0	2,6	178	7,1
1932	348	6,7	61	21	54	83	0,1	0,1	172	6,8
1933	462	7,5	76	16	54	82	1,0	1,8	169	10,1
1934	638	8,0	117	21	70	.	1,2	4,7	247	16,6
1935	794	.	132	.	89	146	.	.	211	15,6

[1]) Quarzsand und Stückquarz., Außerdem Preußen Quarzit 1934 ff: 2,5 — 6,4 — 1,7.

70. Gewinnung von Korund und Schmirgel (In 1 000 Kilogramm) und Bimsstein (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Korund: Rußland (UdSSR)	Korund: Brit. Indien	Korund: Kenya	Korund: Madagaskar	Korund: Süd-Rhodesien	Korund: Union von Südafrika	Schmirgel: Deutsch. Reich: Bayern	Schmirgel: Griechenland	Schmirgel: Türkei	Schmirgel: Vereinigte Staaten v. Amerika	Bimsstein: Italien	Bimsstein: Ägypten	Bimsstein: Vereinigte Staaten v. Amerika	Bimsstein: Neuseeland
1930	.	30	54	93	9	2 438	191	12 598	3 267	503	51	.	52	2,6
1931	*6 300*	.	.	9	.	1 140	220	11 629	4 738	464	49	.	62	2,4
1932	.	.	.	0,0	.	328	208	8 935	6 323	227	43	.	48	3,2
1933	.	.	.	.	.	1 183	212	8 000	7 017	958	53	1,4	56	2,4
1934	.	.	.	.	.	2 905	270	10 047	7 794	171	61	4,0	51	2,5
1935	.	.	.	.	.	4 332	200	15 000	11 991	160	110	2,0	52	3,4

71. Gewinnung von Marmor

Jahre	Frankreich	Italien weiß	Italien farbig	Italien verwertbarer Abfall	Jugoslawien	Schweden	Algerien	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika	Belgien	Griechenland [1])	Portugal	Rumänien
	1 000 metrische Tonnen									1 000 Kubikmeter			
1930	61	407	65	48	1,9	10,5	2,6	23,7	433	21	1,5	5,3	2,4
1931	45	328	45	32	3,1	10,5	3,7	18,5	318	19	0,9	1,0	5,3
1932	33	241	38	31	5,0	7,8	4,1	11,2	311	12	0,8	2,7	7,9
1933	34	214	35	105	2,1	4,6	.	9,9	204	13	0,7	4,4	1,6
1934	32	246	42	132	2,5	7,9	12,0	9,3	161	13	0,7	7,6	1,3
1935	.	288	43	145	.	11,7	.	.	111	14	0,4	.	.

[1]) Marmor in Splittern 1932 ff: 4300; 4670; 10 861; 9750 (Tonnen).

72. Gewinnung von Granit

Jahre	Dänemark [1])	Frankreich [2])	Italien [3])	Schweden: Granit und Gneis roh	Schweden: Granit und Gneis bearbeitet	Schweden: schwarz. u. grüner Granit roh	Schweden: schwarz. u. grüner Granit bearbeitet	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Rumänien roh	Rumänien bearbeitet	Spanien
	1 000 metrische Tonnen									1 000 Kubikmeter		
1930	39	25,8	315	25	1 689	64	5,9	1 679	9 114	59	197	393
1931	28	23,8	245	23	1 041	40	6,5	1 080	7 320	47	84	318
1932	33	8,1	155	20	1 019	40	4,7	445	4 644	16	33	245
1933	40	7,3	105	24	792	47	4,8	236	4 012	47	98	335
1934	60	7,6	108	23	802	53	5,2	182	6 162	*179*		141
1935	85	.	.	21	841	56	5,4	.	5 615	.	.	.

[1]) Außerdem Schotter 1930 ff: 480 — 520 — 395 — 335 — 580 — 560. — [2]) Für ornamentale Zwecke. — [3]) Einschl. verwertbaren Abfall.

73. Herstellung von Zement (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich[1]) ohne Saarland	Saarland	Belgien	Dänemark	Estland	Finnland	Frankreich	Großbritannien[2])	Italien	Jugoslawien	Niederlande[3])	Norwegen	Österreich
1930	*5 511*	161	*3 050*	779	47	192	4 989	5 064	3 671	*860*	224	321	602
1931	*3 711*	126	*2 465*	509	41	153	4 908	*5 986*	3 124	*893*	200	220	502
1932	*2 795*	93	*2 100*	415	30	146	5 028	*4 380*	3 293	*665*	254	235	351
1933	3 820	111	*1 950*	554	30	155	*4 653*	4 762	3 580	*650*	360	222	280
1934	6 470	155	*1 900*	770	34	228	*4 603*	5 674	4 076	*682*	394	250	315
1935	8 808	.	*2 200*	757	*40*	269	*3 926*	*5 900*	4 223	*785*	360	263	371
1936	11 689	.	*2 350*	.	*50*	.	.	*6 700*	*3 859*	*639*	*401*	*290*	369

Jahre	Polen[4])	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Schweden	Schweiz	Spanien	Tschechoslowakei	Ungarn	Britisch Indien	Japan	Canada[5])	Vereinigte Staaten von Amerika[4])	Austral. Bund
1930	832	*396*	3 115	611	*790*	1 839	*1 195*	*329*	*573*	3 748	1 751	27 492	708
1931	546	*196*	3 302	518	*932*	1 630	*1 200*	*296*	*588*	3 615	1 613	21 392	396
1932	354	*213*	3 481	484	*804*	1 425	*1 081*	*197*	*592*	3 731	714	13 088	252
1933	411	*220*	2 710	403	*751*	1 407	*850*	*181*	*623*	4 781	477	10 825	326
1934	721	*314*	3 592	583	.	1 362	.	*225*	*767*	5 018	601	13 260	417
1935	843	*361*	*4 465*	740	*510*	.	*980*	*280*	*892*	*5 565*	*570*	13 090	559
1936	1 048	.	*5 918*	795	.	.	*1 050*	.	*980*	*5 456*	*784*	*19 400*	.

[1]) Bis 1932 nach Angaben des Deutschen Zement-Bundes; seit 1933 nach der amtlichen Produktionsstatistik, ab 1935 einschl. Saarland. — [2]) 1930: Census, 1933 und 1934: Import Duties Act Inquiry. — [3]) Portland-, Eisenportland- und Hochofenzement. — [4]) Nur Portlandzement. — [5]) Abgesetzte Mengen.

74. Gewinnung von Kochsalz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Bulgarien		Frankreich				Griechenland	Großbritannien		
	Steinsalz[1])	Siedesalz	Sole[2]) [3])	Stein- und Meersalz	Siedesalz	Stein- u Siedesalz	Meersalz	Sole[3]) aus: Salzteichen	Sole[3]) aus: Solquellen	Meersalz[4])	Steinsalz	Siedesalz	davon Sole[3])
1930	2 515	501	647	22	2	497	203	45	1 254	64	25	2 075	1 302
1931	2 125	491	529	24	4	506	367	22	1 012	64	22	1 906	1 210
1932	2 118	485	632	25	3	515	137	29	969	89	20	2 232	1 520
1933	1 854	426	503	20	6	538	513		1 109	75	22	2 380	1 581
1934	2 007	509	718	48	6	525	398		1 142	107	21	2 539	1 722
1935	2 086	562	753	49	5	472	348		1 072	114	23	2 724	*1 869*
1936	2 378	574	917	*43*	.	488	206		1 138	.	.	.	.

Jahre	Italien			Jugoslawien	Niederlande[6])	Österreich		Polen		Rumänien	Rußland (UdSSR)
	Steinsalz[5])	Siedesalz[5])	Meersalz			Steinsalz	Siedesalz (primäres)	Stein- u. Siedesalz	Sole[3])	Steinsalz	
1930	332	3	518	*56*	50	1	79	380	154	[7]) 305	3 205
1931	327	1	758	*55*	56	1	77	440	121	255	2 849
1932	332	1	599	*60*	61	1	76	387	105	288	*2 633*
1933	344	2	708	*53*	65	1	80	338	111	278	*2 730*
1934	393	2	575	*44*	75	1	97	372	134	309	*3 398*
1935	483	2	669	*57*	71	1	94	515		*325*	*4 362*
1936	*500*	*2*	*769*	*63*	77	1	88	467		.	.

Jahre	Schweiz	Spanien		Tschechoslowakei		Türkei[8])	China	Britisch Indien und Aden	Indochina	Niederländisch Indien[9])	Japan		
		Insgesamt	davon Steinsalz	Stein- u. Siedesalz	davon Siedesalz						eigentl. Japan	Korea (Chosen)	Formosa (Taiwan)
1930	83	1 037	165	178	5	146	*2 604*	1 739	237	345	629	*175*	163
1931	88	889	155	190	5	170	*2 271*	1 869	250	244	521	*146*	199
1932	83	959	153	177	5	218	*2 540*	1 637	251	236	573	*211*	122
1933	80	929	157	157	5	154	*2 540*	1 740	145	98	631	*202*	170
1934	82	762	160	147	5	192	*2 540*	1 995	161	92	676	*143*	191
1935	80	.	.	164	5	215	*2 642*	1 979	207	103	604	*138*	161
1936	*81*	.	.	.	.	187	.	.	*192*	.	.	.	.

Jahre	Siam[10])	Ägypten[11])	Erythräa	Somaliland (ital.)	Tunesien	Union von Südafr.	Canada[6])		Verein. Staaten v. Amerika[12])			Argentinien	Austral. Bund	Welt[13])
			Meersalz				Insgesamt	davon Sole[3])	Steinsalz	Siedesalz	Sole[3])			
1930	*181*	*155*	123	200	120	89	246	104	1 794	2 140	3 373	*145*	119	*28 400*
1931	*196*	*103*	80	95	*121*	.	232	89	1 682	1 999	2 994	*159*	125	*26 400*
1932	81	*142*	128	159	92	*62*	237	87	1 438	1 863	2 513	*181*	115	*25 400*
1933	78	*136*	92	150	87	88	263	95	1 619	2 140	3 140	*206*	110	*28 400*
1934	93	*289*	.	250	87	83	294	113	1 736	2 070	3 100	*194*	112	*29 500*
1935	133	*257*	.	.	*80*	87	327	.	1 633	2 127	3 502	*234*	128	*31 500*
1936	122	*237*	.	.	*130*	.	*348*	.	*1 824*	*2 303*	*3 883*	.	.	.

[1]) Absatzfähiges Steinsalz einschließlich der Nebengewinnung in Kaliwerken. — [2]) Ausschließlich der in den Salinen verwendeten Sole und einschließlich der Erzeugung der Solwerke der chemischen Großindustrie. — [3]) Salzinhalt der unmittelbar verbrauchten Sole. — [4]) Gewinnung der staatlichen Salinen. — [5]) Der Salzinhalt der künstlich hergestellten Sole wird seit 1929 zum Steinsalz gerechnet. — [6]) Absatz. — [7]) Darunter Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole: 40. — [8]) Erzeugung des Salzmonopols. — [9]) Einschl. der Produktion der Eingeborenen für eigenen Bedarf. — [10]) Ab 1932 Ausfuhr in 1931/32, 1932/33 usw. — [11]) Ausfuhr. — [12]) Einschließlich Portorico. — [13]) Schätzung des Imperial Institute, London.

75. Gewinnung von Kalisalzen (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich (Elsaß)		Polen		Spanien		Britisch Indien u. Indische Staaten[2])	Japan		Ver. St. v. Amerika	
	Rohsalz	K_2O-Inhalt[1])	Rohsalz	K_2O-Inhalt[1])	Rohsalz	K_2O-Inhalt	Rohsalz	K_2O-Inhalt		handelsfert. Salze	K_2O-Inhalt	Rohsalz[3])	K_2O-Inhalt
1930	11 962	1 381	3 135	506	306	57	286	29	4,7	5,4	1,2	96	56
1931	8 051	941	2 197	368	261	51	250	28	7,1	8,0	1,6	122	58
1932	6 416	787	1 920	326	299	58	410	55	9,1	8,6	1,8	130	56
1933	7 363	906	1 891	332	299	58	624	91	10,1	10,1	2,2	302	130
1934	9 617	1 179	2 054	379	302	56	885	140	9,1	9,3	2,0	250	131
1935	11 673	1 396	2 027	347	384	73	777	112	9,3	8,8	2,0	325	175
1936	11 765	1 441	2 099	365	434	84	.	.	.	.	.	391	224

[1]) Kaliinhalt der handelsfertigen Salze. — [2]) Kalisalpeter. — [3]) Einschl. Kalisalze technischer Herkunft.

76. Gewinnung von Naturphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Belgien	Estland	Frankreich	Rußland (UdSSR) Konzentrate		Spanien	Indochina	Japan	Niederl. Indien	Ägypten	Algerien	Madagaskar
				Phosphorit	Apatit							
1930	40	4,9	160	34	.	5,4	30,3	28	.	314	847	11,5
1931	49	4,6	108	19	27	7,7	12,9	21	0,1	257	565	8,0
1932	26	1,1	83	83	157	10,0	0,4	19	2,7	350	569	7,1
1933	25	8,9	76	371	213	14,5	0,0	35	7,9	441	588	13,0
1934	14	10,6	67	524	383	19,3	4,1	57	5,0	438	532	8,3
1935	26	11,6	50	.	768	20,0	5,9	91	11,6	474	604	6,0
1936	.	.	.	.	.	.	11,0	.	.	531	531	5,0

Jahre	Marokko, französ. Zone	Tunesien	Ver. Staaten v. Amerika	Ndl. Westindien: Curaçao[1])	Australischer Bund	Japanische Mandate in Ozeanien	Makatea (Paumotu-Inseln)	Nauru	Ozeaninsel	Neucaledonien	Weihnachtsinsel (südl. Java)	Welt[2])
1930	2 099	3 326	4 101	88	0,0	73	230	276	175	.	122	12 044
1931	901	2 148	2 709	81	0,6	70	120	249	133	4,4	67	8 889
1932	995	1 678	1 725	64	0,9	79	136	425	200	1,0	86	7 482
1933	1 066	1 810	2 398	86	0,1	92	78	370	189	6,5	93	8 771
1934	1 053	1 766	2 945	101	0,2	98	82	426	215	2,0	130	10 359
1935	1 200	1 500	3 267	90	0,2	94	136	489	232	9,1	150	11 676
1936	1 325	1 488	.	.	.	116	.	.	.	.	158	.

[1]) Ausfuhr. — [2]) Einschl. hier nicht genannter Länder nach Angaben des Intern. Landw. Instituts, Rom.

77. Gewinnung von Superphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Belgien	Dänemark	Frankreich	Großbritannien[1])	Italien	Niederlande	Polen	Portugal	Rußland (UdSSR)	Schweden	Spanien	Japan	Ver. Staaten von Amerika	Austral. Bund[2])	Welt[3])
1930	865	376	347	2 129	569	1 388	660	193	234	355	258	1 000	957	4 169	947	15 462
1931	509	311	230	1 504	468	802	494	72	180	519	219	888	862	2 490	671	11 074
1932	639	305	174	1 439	532	667	501	45	203	616	193	994	1 041	1 602	570	10 440
1933	815	290	263	1 328	494	1 003	475	49	180	690	219	967	1 117	2 445	759	12 037
1934	720	282	362	1 373	534	1 083	559	94	235	842	209	1 033	1 126	2 602	767	12 922
1935	.	229	350	1 084	574	1 049	529	90	284	1 168	247	1 065	1 332	2 680	823	13 236
1936	.	288	.	.	.	1 366	474	115	.	1 256	213	.	1 442	3 084	.	.

[1]) Einschl. Freistaat Irland. — [2]) Jahre endend 30. 6. — [3]) Einschl. hier nicht genannter Länder nach Intern. Landw. Institut, Rom.

78. Gewinnung von Thomasschlacken

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saarland)	Saarland	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Luxemburg	Schweden	Tschechoslowakei	Welt[2])
1930	1 313	310	992	1 361	244	531	14,5	126	4 890
1931	900	258	593	1 294	168	431	10,2	112	3 784
1932	533	238	577	782	163	401	7,7	66	2 794
1933	830	267	610	988	194	393	8,9	65	3 388
1934	1 357	323	635	879	266	409	12,8	94	4 050
1935	[1]) 2 025	.	675	940	276	396	15,3	125	4 205
1936	[1]) 2 277	.	673	.	302	469	.	.	.

[1]) Mit Saarland. — [2]) Einschl. hier nicht genannter Länder nach Intern. Landw. Institut, Rom.

79. Gewinnung von natürlichem Guano

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Brit. Indien[1])	Seychellen[1])	Union von Südafrika	Chile	Peru[2])	Welt[3]) Mill. Kg
1930	4 735	15 977	5 669	5 721	132 974	166
1931	5 604	4 730	7 366	7 880	94 700	120
1932	4 716	14 213	5 888	11 100	133 741	170
1933	4 710	12 307	5 102	26 239	162 358	211
1934	8 082	12 062	4 775	47 038	148 256	222
1935	5 800	10 100	6 300	60 414	127 722	210
1936	.	.	.	.	.	.

[1]) Ausfuhr. Einschl. Fischguano. — [2]) Jahre beginnend 1. 4. — [3]) Einschl. hier nicht genannter Länder nach Intern. Landw. Institut, Rom.

80. Gewinnung von Salpeter und Kalkstickstoff (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Frankreich		Italien	Norwegen		Chile[1])	Deutsches Reich	Frankreich	Italien	Norwegen	Polen	Schweiz	Tschechoslowakei	Japan[3])	Canada	Welt[4])
	Kalk-	Natron-	Kalk-	Kalk-	Natron-	Natron-										
	Salpeter						Kalkstickstoff (Calciumcyanamid)									
1930	60	3	39	451	37	3 000	508	70	102	50	84	16	27	228	150	1 249
1931	56	3	26	396	27	1 575	292	47	85	19	36	2	17	168	[1]) 44	608
1932	81	10	65	297	55	1 067	344	46	82	26	11	2	21	181	[1]) 36	746
1933	[2]) 130	[2]) 84	77	349	83	450	404	[2]) 47	137	20	10	12	18	223	[1]) 40	876
1934	[2]) 116	[2]) 146	94	234	35	536	499	[2]) 42	143	31	33	8	21	197	[1]) 86	1 034
1935	[2]) 116	[2]) 102	93	388	37	1 133	605	33	.	35	32	10	.	257	[1]) 97	1 257
1936	.	.	59	.	.	1 219	678	.	.	34	29	.	.	.	.	.

[1]) Jahre endend 30. 6. — [2]) Jahre beginnend 1. 7. — [3]) Einschl. des zu Ammoniumsulfat verarbeiteten Cyanamids. — [4]) Einschl. hier nicht genannter Länder nach Intern. Landw. Institut, Rom; ausschl. des in Japan zu Ammoniumsulfat verarbeiteten Cyanamids.

81. Gewinnung von Ammoniumsulfat (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saarland)		Saarland[4])	Belgien		Frankreich			Großbritannien[6])	Italien		Niederlande	Österreich
	Insgesamt	davon aus Kokereien[1])		Insgesamt	davon aus Kokereien	Insgesamt	davon aus Kokereien	davon aus Gaswerken		Insgesamt	davon aus Kokereien		
1930	.	455,5	*29,2*	*167,0*	72,6	363,0	112,6	27,1	789,6	141,0	9,8	140,1	*6,0*
1931	.	335,5	*22,5*	*239,3*	69,2	318,0	99,3	27,4	657,0	138,4	9,6	371,8	*6,4*
1932	.	285,7	*19,4*	*255,0*	60,9	390,0	73,4	23,0	777,7	124,7	8,8	378,5	*6,4*
1933	[2]) 873,2	297,6	*20,8*	*258,7*	60,9	[5]) *351,0*	83,0	20,7	698,5	104,5	9,7	349,6	*6,5*
1934	.	347,6	*23,1*	*248,0*	58,4	[5]) *298,0*	90,8	18,4	614,9	134,6	10,6	250,0	*6,2*
1935	[2])[3]) 890,2	[3]) 412,1	.	*246,0*	78,2	[5]) *246,0*	88,2	16,8	627,1	*122,0*	12,0	269,2	*5,1*
1936	[2])[3]) 946,2	[3]) 478,8	.	*200,0*	.	.	.	.	.	*148,0*	13,4	245,1	.

Jahre	Polen	Schweden	Spanien	Tschechoslowakei		Japan[8])	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika[9])			Austral. Bund
				Insgesamt	davon aus Kokereien			Ammoniumsulfat	Ammoniakwasser[10])	Insgesamt[11])	
1930	73,7	*18,8*	18,2	81,0	35,7	265,8	21,7	608,7	22,2	697,6	9,0
1931	57,4	*10,2*	19,0	44,8	29,0	393,2	25,7	446,2	17,7	517,1	11,2
1932	54,3	*10,0*	11,6	28,0	17,5	*684,9*	52,4	260,9	15,5	323,1	12,5
1933	57,2	[7]) 4,7	12,2	32,0	17,3	*713,7*	74,9	307,8	18,4	381,3	12,8
1934	58,6	[7]) 4,6	18,8	*37,3*	20,4	*802,7*	69,2	356,3	19,8	435,4	17,4
1935	60,6	[7]) 4,5	*17,2*	.	22,7	*961,2*	61,0	418,9	18,9	494,7	19,5
1936	*59,3*	.	.	.	.	*1 270,0*	*90,0*	544,1	21,4	629,9	.

[1]) Ammoniumsulfat und andere Ammoniakverbindungen. — [2]) Ohne die in Mischdüngern enthaltenen Mengen. — [3]) Seit März 1935 einschl. Saarland. — [4]) Nur aus Kokereien. — [5]) Wirtschaftsjahr, endend 30. Juni des folgenden Jahres. — [6]) Ammoniumsulfat-Äquivalent aller Ammoniakverbindungen und von Ammoniakwasser. — [7]) Aus Kokereien und Gaswerken. — [8]) Seit 1932 einschl. Korea. — [9]) Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — [10]) Ammoniak-Äquivalent. — [11]) Ammoniumsulfat-Äquivalent.

82. Gewinnung von Stickstoffverbindungen*)

(In 1 000 metrischen Tonnen Rein-Stickstoff)

Länder	1932				1933				1934				1935			
	Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff	Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff	Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff	Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff
Welt	**1 496,9**	.	.	.	**1 614,9**	.	.	.	**1 799,7**	.	.	.	[6]) **2 003,6**	.	.	.
davon:																
Deutsches Reich[1])	448,9	[2])190,6	[2])186,5	71,8	452,3	[2])196,2	[2])171,5	84,6	513,5	[2])198,9	[2])208,8	105,8	588,5	[2])219,7	[2])240,3	128,5
Saarland	3,9	3,9	—	—	4,2	4,2	—	—	4,6	4,6	—	—	.	.	—	—
Belgien	57,7	51,0	4,5	2,2	59,0	51,7	4,9	2,4	57,1	49,6	4,9	2,6	70,0	61,0	[6]) 4,9	4,1
Frankreich	122,4	76,1	37,2	9,1	136,5	72,8	55,4	8,3	128,1	65,8	56,0	6,3	116,1	53,0	56,4	6,7
Großbritannien	164,9	.	.	.	148,1	.	.	.	130,4	.	.	.	132,9	.	.	.
Italien	58,3	29,2	12,7	16,4	71,3	25,2	18,7	27,4	83,9	30,7	26,2	27,0	.	.	.	.
Jugoslawien	6,1	—	—	6,1	5,0	—	—	5,0	4,7	—	—	4,7	4,6	—	—	4,6
Niederlande	75,7	75,7	—	—	69,9	69,9	—	—	50,0	50,0	—	—	53,9	53,9	—	—
Norwegen	62,3	0,1	56,9	5,3	80,2	—	76,2	4,0	64,8	0,1	58,4	6,3	75,2	1,3	66,9	7,0
Polen	31,4	15,3	13,9	2,2	27,2	14,2	11,0	2,0	31,4	15,2	9,7	6,5	31,7	12,7	12,7	6,3
Rußland (UdSSR)	9,9	9,9	—	—	27,7	27,7	—	—	53,2	53,2	—	—	.	.	.	.
Schweden	6,6	.	.	.	7,1	.	.	.	6,3	.	.	.	7,3	.	.	.
Schweiz	0,6	0,2	—	0,4	2,7	0,2	—	2,5	1,8	0,3	—	1,5	1,2	0,4	—	0,8
Tschechoslowakei[3])	14,9	6,7	3,9	4,3	15,0	7,3	3,9	3,8	19,0	8,9	5,7	4,4	[6]) 22,0	[6]) 16,7	[6]) 5,3	[7]) .
Japan[4])	110,6	91,9	—	18,7	124,6	94,3	—	30,3	125,4	98,8	—	26,6	162,3	122,4	—	39,9
Korea	44,1	44,1	—	—	49,4	49,4	—	—	62,1	62,1	—	—	69,9	69,9	—	—
Canada	27,7	12,1	—	15,6	23,7	15,6	—	8,1	32,5	15,3	—	17,2	34,9	15,5	—	19,4
Vereinigte Staaten von Amerika	163,0	.	.	.	209,5	.	.	.	232,9	.	.	.	263,1	.	.	.
Chile[5])	69,8	—	69,8	—	83,1	—	83,1	—	175,6	—	175,6	—	189,1	—	189,1	—
Übrige[6])	18,1	16,1	2,0	—	18,4	16,6	1,8	—	22,4	19,3	3,0	0,1	43,8	39,1	4,6	0,1

*) Ammoniumnitrat, Natriumnitrit, Nitrophoska sind unter Salpeterstickstoff gerechnet; Harnstoff, Ammoniumsulfatnitrat u. dgl. Mischungen unter Ammoniakstickstoff. — [1]) Nichtamtlich; bis 1934 ohne Saarland. — [2]) Nach Angaben des Stickstoffsyndikates, G m b H, Berlin; Abladungen der Fabriken. — [3]) Jahre beginnend 1. Mai. — [4]) Ohne die auf Ammoniumsulfat weiterverarbeiteten Mengen von Cyanamidstickstoff. — [5]) Jahre beginnend am 1. Juli. — [6]) Z. T. geschätzt. — [7]) Bei Ammoniakstickstoff.

83. Gewinnung von Aluminium*)

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Italien	Norwegen	Österreich	Rußland (UdSSR)	Schweden	Schweiz	Spanien	Canada	V. Staaten v. Am. primär	V. Staaten v. Am. sekundär	Welt[1])
1930	*30,7*	24,6	13,2	8,0	27,4	3,0	—	—	*20,5*	1,1	32,5	103,9	35,0	*269,7*
1931	*27,1*	18,2	14,2	11,1	21,4	2,5	—	—	*12,2*	1,0	28,4	80,5	27,5	*219,5*
1932	*19,2*	14,4	10,2	13,4	17,8	2,1	0,9	—	*8,5*	1,2	17,8	47,6	21,8	*153,7*
1933	18,3	14,3	11,0	12,1	15,4	2,1	4,4	—	*7,5*	1,2	16,2	38,6	30,4	*142,0*
1934	37,2	15,1	12,9	12,8	15,3	2,1	14,4	0,3	*8,2*	1,2	15,7	33,6	42,1	*170,8*
1935	70,8	22,0	15,1	13,8	15,0	2,5	*24,5*	1,8	*11,7*	*1,3*	21,4	54,1	46,6	*259,2*
1936	97,2	26,5	*16,5*	16,2	*15,4*	*3,0*	*37,9*	1,8	*13,4*	*0,7*	*26,9*	*102,0*	46,6	*366,5*

*) Angaben in Kursivdruck vorwiegend nach: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — [1]) Einschließlich der hier nicht besonders aufgeführten Länder. Nur primäres Aluminium.

84. Gewinnung von Roheisen insgesamt*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saarland)	Saarland	Belgien	Finnland	Frankreich	Großbritannien	Italien		Jugoslawien	Luxemburg	Niederlande[3])
							Roheisen	Ferroleg.			
1930	9 698	1 912	3 365	10	10 072	6 292	537	51	35	2 473	267
1931	6 061	1 515	3 198	12	8 206	3 833	510	43	38	2 053	256
1932	3 932	1 349	2 749	14	5 537	3 631	461	34	10	1 960	233
1933	5 247	1 592	2 710	12	6 359	4 202	518	49	31	1 888	258
1934	8 717	1 826	2 953	8	6 142	6 065	529	52	33	2 000	262
1935	1) 12 846	.	3 030	11	5 790	6 527	633	70	22	1 872	256
1936	1) 15 302	.	3 207	.	6 230	7 809	775	54	45	1 987	.

Jahre	Norwegen		Österreich	Polen	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Schweden			Spanien	Tschechoslowakei	Ungarn	Britisch Indien
	Roheisen	Ferroleg.					Roheisen	Ferroleg.	Eisenschwamm				
1930	22	123	297	478	69	5 017	460	37	14,9	622	1 437	257	1 199
1931	13	106	145	347	43	4 871	389	28	—	479	1 165	160	1 090
1932	19	84	94	199	9	6 161	265	17	8,7	301	450	66	928
1933	29	83	88	306	1	7 133	323	22	1,8	339	499	93	1 075
1934	30	97	134	382	57	10 495	525	33	7,4	372	600	140	1 353
1935	32	98	193	394	82	12 613	570	43	8,8	353	811	186	1 490
1936	.	.	248	582	.	14 500	588	44	11,1	.	1 140	306	.

Jahre	China	Japan		Korea (Chosen)	Manchukuo	Union von Südafrika	Canada	Mexiko	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Austral. Bund[4])	Welt[5]) Millionen t
		Roheisen	Ferroleg.									
1930	125	1 162	25	151	349	31	825	58	32 262	35	313	80,1
1931	136	918	17	147	342	10	474	53	18 722	28	237	55,6
1932	154	1 011	26	162	368	15	163	20	8 922	29	193	39,6
1933	173	1 436	33	161	434	26	262	54	13 560	47	342	49,4
1934	156	1 728	44	211	476	.	442	66	16 398	57	495	63,0
1935	.	1 907	58	211	608	.	667	64	21 716	59	710	74,3
1936	.	2) 2 219	.	.	650	.	764	.	31 527	.	.	91,7

*) Einschließlich Gußwaren 1. Schmelzung und Roheisenlegierungen. — 1) Einschließlich Saarland. — 2) Einschließlich Korea. — 3) Wirtschaftsjahre, beginnend 1. 4. — 4) Jahre endend Juni. — 5) Einschließlich der Erzeugung hier nicht aufgeführter Länder.

85. Gewinnung von Rohstahl insgesamt*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saarland)			Saarland	Belgien		Finnland	Frankreich	Großbritannien		Italien	
	Flußstahl		Schweißstahl		Flußstahl	Schweißstahl			Flußstahl	Schweißstahl	Flußstahl	Schweißstahl[3])
	Insgesamt	davon Stahlformguß										
1930	11 371	126	34	1 935	3 354	10	28	9 444	7 443	273	1 743	124
1931	8 176	88	28	1 538	3 105	4	18	7 816	5 286	180	1 409	117
1932	5 624	62	28	1 463	2 790	1	35	5 638	5 346	159	1 396	101
1933	7 454	60	39	1 676	2 731	1	36	6 577	7 137	177	1 771	111
1934	11 696	94	34	1 950	2 944	2	38	6 155	8 992	200	1 832	100
1935	1) 16 144	131	29	.	3 023	3	45	6 255	10 017	191	2 128	119
1936	1) 18 756	165	32	.	3 175	.	.	6 708	11 886	212	1 951	80

Jahre	Jugoslawien	Luxemburg	Österreich	Polen	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Schweden		Spanien	Tschechoslowakei[4])
							Flußstahl	Schweißstahl	Fluß- u. Schweißstahl	
1930	85	2 270	468	1 238	157	5 863	611	27	929	1 817
1931	92	2 035	323	1 037	114	5 614	539	12	648	1 514
1932	46	1 956	205	564	106	5 927	528	9	534	672
1933	81	1 845	226	833	155	6 842	630	12	508	734
1934	.	1 932	309	856	175	9 693	862	17	649	940
1935	.	1 837	364	946	213	12 520	896	23	582	1 178
1936	125	1 981	418	1 144	.	16 400	977	25	.	1 537

Jahre	Ungarn	Britisch Indien	Japan[2])	Union von Südafrika	Canada	Mexiko	Verein. Staat. v. Amerika		Brasilien	Austral. Bund[6])	Welt[7]) Millionen t
							Blöcke	Stahlformguß[5])			
1930	369	629	2 289	40	1 026	114	40 231	1 122	21	320	95,9
1931	316	635	1 883	43	683	86	25 837	525	29	232	70,2
1932	180	579	2 398	43	345	58	13 680	220	48	225	51,2
1933	228	705	3 204	9	417	76	23 262	343	53	399	68,5
1934	315	810	3 903	11	770	.	26 365	108	62	527	82,6
1935	446	876	4 800	.	951	.	34 485	155	64	708	99,4
1936	552	.	4 914	.	1 132	.	48 275	259	.	.	124,0

*) Einschließlich Stahlformguß der Rohstahlwerke. — 1) Einschließlich Saarland. — 2) Davon Korea 1933 ff. 5 — 60 — 97. Außerdem Manchukuo 1935 ff. 137 — 344. — 3) Fertigerzeugnisse. — 4) Ferner Schweißstahl 1930 ff. 7 — 7 — 7 — 8 — 7 — 8 — 10. — 5) Aus Rohstahlwerken und Gießereien. Seit 1934 nur aus Rohstahlwerken. — 6) Jahre endend Juni. — 7) Einschließlich der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder.

86. Gewinnung von Roheisen und Rohstahl nach Sorten

(in 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Roheisensorten: Gießereiroheisen einschl. Gußwaren 1. Schmelzung und Hämatit	Roheisensorten: Thomas-Roheisen	Roheisensorten: Bessemer-Roheisen	Roheisensorten: Ferromangan, Spiegeleisen und sonstige Roheisenlegierungen	Roheisensorten: Puddelroheisen	Rohstahlsorten: Thomasstahl	Rohstahlsorten: Bessemerstahl	Rohstahlsorten: Siemens-Martinstahl nach basischem Verfahren	Rohstahlsorten: Siemens-Martinstahl nach saurem Verfahren	Rohstahlsorten: Tiegelstahl	Rohstahlsorten: Elektrostahl	Rohstahlsorten: Formguß
Deutsches Reich (ohne Saarland)												
1930	1 633	6 190	1	1) 1 869	2	5 132	—	5 903	109	5	95	126
1931	803	4 075	2	1) 1 161	9	3 220	—	4 702	78	5	83	88
1932	437	2 562	—	1) 928	0,4	1 817	—	3 624	46	5	71	62
1933	784	3 240	—	1) 1 167	2) 55	2 626	—	4 596	48	4	120	60
1934	1 348	5 618	—	1) 1 716	2) 34	4 414	—	6 885	126	5	172	94
1935 8)	1 476	8 816	—	1) 2 369	2) 186	6 885	—	8 686	176	6	260	131
1936 8)	1 749	10 342	—	1) 2 980	2) 231	7 870	—	10 145	190	6	380	165
Saarland												
1930	214	1 690	—	1) 9	—	1 455	—	447	—	—	9	23
1931	164	1 351	—	—	—	1 116	—	400	—	—	7	13
1932	90	1 259	—	—	—	1 078	—	368	—	—	9	7
1933	133	1 442	—	17	—	1 220	—	431	—	—	10	14
1934	148	1 662	—	16	—	1 430	—	489	—	—	15	16
Luxemburg												
1930	51	2 421	—	—	0,4	2 260	—	6	—	—	4	3) .
1931	25	2 028	—	—	.	2 027	—	5	—	—	3	3) .
1932	5	1 955	—	—	.	1 950	—	2	—	—	3	3) .
1933	5	1 883	—	—	.	1 837	—	1	—	—	7	3) .
1934	17	1 984	—	—	—	1 919	—	6	—	—	7	3) .
1935	22	1 851	—	—	—	1 822	—	7	—	—	8	3) .
1936	4	1 983	—	—	—	1 965	—	7	—	—	9	3) .
Belgien												
1930	184	3 064	—	24	93	2 886	—	368	—	—	16	85
1931	133	3 045	—	20	—	2 736	—	305	—	—	13	51
1932	75	2 661	—	12	—	2 447	—	295	—	—	9	38
1933	96	2 606	—	8	—	2 406	—	278	—	—	8	40
1934	92	2 849	—	12	—	2 645	—	246	—	—	10	44
1935	100	2 918	—	12	—	2 678	—	281	—	—	7	57
1936	.	.	—	.	—	.	—	.	—	—	.	.
Frankreich												
1930	1 706	7 681	17	238	394	6 567	—	2 430	29	9	139	273
1931	1 343	6 361	19	175	302	5 485	—	1 941	26	8	136	226
1932	853	4 366	9	135	174	3 784	—	1 540	10	5	137	164
1933	950	4 957	12	201	205	4 428	0	1 761	29	6	162	144
1934	940	4 715	.	207	4) 288	4 074	—	1 759	22	8	171	140
1935	688	4 739	.	176	4) 186	4 004	0,1	1 868	24	13	215	152
1936	660	5 185	.	159	4) 225	4 386	—	1 905	30	10	237	140
Großbritannien												
1930	3 423	2 446	—	135	287	—	259	5 173	1 789	—	41	181
1931	2 128	1 459	—	69	177	—	115	3 838	1 174	—	28	131
1932	1 873	1 575	—	48	136	—	113	3 968	1 114	—	33	118
1933	2 108	1 942	—	50	103	—	192	5 215	1 548	—	52	129
1934	2 863	3 001	—	97	105	—	226	6 774	1 736	—	67	189
1935	2 860	3 437	—	113	117	—	430	7 464	1 841	—	79	203
1936	3 076	4 396	—	.	147	—	5) 8	8 850	2 198	—	—	3) .
Vereinigte Staaten von Amerika												
1930	6) 3 681	18 689	7 432	7) 2 409	52	—	5 101	34 443	373	1,6	312	1 122
1931	6) 2 168	10 338	4 710	7) 1 469	37	—	3 060	22 340	198	0,8	239	525
1932	6) 825	5 156	2 256	7) 684	2	—	1 553	11 877	106	0,2	144	220
1933	6) 1 073	8 080	3 530	7) 872	5	—	2 465	20 293	199	0,4	305	343
1934	6) 1 285	10 264	3 486	7) 1 341	21	—	2 197	23 609	204	0,5	355	108
1935	6) 1 672	13 837	4 307	7) 1 895	5	—	2 881	30 821	253	0,7	530	155
1936	6) 2 064	20 806	5 971	7) 2 653	34	—	3 514	43 762	283	0,8	716	259

1) Einschl. Stahleisen. — 2) Einschl. sonstiger Sorten. — 3) Unter den aufgeführten Rohstahlsorten bereits enthalten. — 4) Einschl. Bessemerroheisen. — 5) Einschl. Elektrostahl. — 6) Nur Gießereiroheisen. — 7) Einschl. Stahleisen und Gußwaren 1. Schmelzung. — 8) Einschl. Saarland.

87. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen insgesamt (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saarland)	Saarland	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Italien	Luxemburg	Österreich	Polen	Rußland (UdSSR)[2]	Schweden[3]	Japan	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika[4]
1929	11 345	*1 603*	3 268	*6 909*	8 015	1 952	1 910	456	962	3 836	459	*2 034*	*1 088*	41 728
1930	8 192	*1 413*	2 723	*6 795*	6 435	1 646	1 645	360	904	4 570	412	*1 921*	*783*	29 987
1931	5 900	*1 114*	2 286	*5 638*	4 900	1 366	1 472	251	753	4 085	385	*1 663*	*545*	19 484
1932	4 247	*994*	2 084	*4 251*	4 627	1 248	1 353	163	404	4 288	388	*2 113*	*263*	10 619
1933	5 558	*1 246*	2 148	*4 710*	5 424	1 512	1 311	181	592	4 882	457	*2 792*	*321*	17 004
1934	8 521	*1 446*	2 264	*4 353*	6 708	1 623	1 359	239	619	6 723	605	*3 344*	*605*	19 274
1935	[1] 11 677	.	2 397	*4 450*	7 376	1 945	1 287	265	674	*9 330*	629	*4 053*	*754*	24 349
1936	[1] *13 513*	.	*2 485*	*4 785*	*8 753*	*1 715*	.	*288*	826	*12 300*	*687*	.	*879*	34 344

[1]) Einschließlich Saarland. — [2]) Einschließlich Halbzeug. — [3]) Einschließlich Halbzeug aus Schmiede- und Preßwerken (1935 : 22). — [4]) Einschließlich ausgeführtes Halbzeug.

88. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen nach Sorten (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saarland)	Saarland[2]	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Luxemburg	Polen	Schweden	Japan	Vereinigte Staaten v. Amerika
					Eisenbahnoberbaustoffe					
1929	1 476	230	295	796	763	193	159	17,9	271	3 719
1930	902	205	235	834	611	156	92	18,7	290	2 537
1931	773	153	134	534	517	113	128	18,3	110	1 591
1932	418	84	83	316	366	71	87	15,6	234	564
1933	606	112	94	424	342	70	97	9,0	272	631
1934	771	140	128	433	465	75	116	10,7	368	1 391
1935	[1] 921	.	123	435	449	81	102	17,4	375	1 007
1936	[1] *951*	.	.	*371*	*551*	.	98	.	*290*	1 732
					Träger und schweres Formeisen					
1929	989	252	201	878	421	417	82	20,4	256	4 121
1930	750	197	184	781	380	406	111	19,0	251	3 059
1931	389	147	148	720	340	291	108	23,0	203	1 797
1932	254	121	165	512	286	275	30	[6] 20,7	252	795
1933	366	173	146	487	335	319	34	24,1	331	868
1934	777	219	155	485	454	362	35	38,3	430	1 149
1935	[1] 1 137	.	138	448	538	327	60	47,5	481	1 325
1936	[1] *1 451*	.	.	*476*	[5] .	.	86	.	*571*	2 252
					Stabeisen und leichtes Formeisen					
1929	3 067	497	1 445	2 486	1 969	970	355	121	684	8 277
1930	2 214	447	1 135	2 466	1 577	777	364	91	484	5 572
1931	1 562	355	955	2 078	1 183	797	228	87	467	3 433
1932	1 099	353	679	1 524	1 070	752	114	[7] 83	568	1 884
1933	1 582	433	615	1 668	1 362	668	171	103	774	2 957
1934	2 622	505	783	1 395	1 793	655	169	166	778	3 641
1935	[1] 3 655	.	634	1 418	2 007	618	209	152	1 028	4 778
1936	[1] *4 124*	.	.	*1 612*	[5] .	.	261	.	*1 034*	6 882
					Walzdraht					
1929	1 170	157	323	435	252	127	74	78	68	3 185
1930	861	146	301	354	237	113	68	67	122	2 386
1931	734	133	301	302	226	97	64	72	177	1 874
1932	577	134	296	223	316	80	41	84	215	1 205
1933	671	164	302	282	350	75	47	90	285	2 057
1934	809	172	337	298	421	82	73	89	348	1 751
1935	[1] 1 096	.	342	315	434	93	88	99	413	2 480
1936	[1] *1 174*	.	.	*354*	*528*	.	108	.	*438*	3 046
					Schwarzbleche[8])					
1929	2 510	257	914	1 258	2 070	112	230	78	526	12 636
1930	1 860	261	797	1 202	1 570	115	222	72	548	9 213
1931	1 217	[4] 203	695	1 032	991	102	180	68	532	6 137
1932	968	176	612	850	976	99	74	64	574	3 499
1933	1 133	196	728	928	1 214	106	139	77	747	6 316
1934	1 856	234	603	838	1 599	110	128	104	949	6 478
1935	[1] 2 601	.	679	912	1 840	97	130	106	1 145	8 831
1936	[1] *3 214*	.	.	*994*	*2 218*	.	181	.	*1 367*	12 347
					Bandeisen					
1929	507	120	65	258	420	92	38	88	.	3 141
1930	380	100	44	226	293	78	35	72	.	2 101
1931	302	76	32	213	242	72	18	57	.	1 762
1932	[3] 269	81	207	[3] 204	312	77	17	[9] 54	.	1 286
1933	375	116	219	231	[3] 436	73	25	76	.	1 960
1934	546	123	208	213	[3] 539	75	31	95	.	2 310
1935	[1] 760	.	202	212	[3] 618	71	41	100	.	2 806
1936	[1] *867*	.	.	*221*	[3] *699*	.	44	.	*73*	3 426

[1]) Einschließlich Saarland. — [2]) Nach der Statistik der Fachgruppe der Eisen schaffenden Industrie für das Saarland. — [3]) Einschließlich Röhrenstreifen. — [4]) Einschließlich Weißblech. — [5]) Schwere Träger, schweres und leichtes Formeisen sowie Stabeisen aus Flußstahl: *3 052*, aus Schweißstahl: *145*. — [6]) Einschließlich leichtes Formeisen. — [7]) Nur Stabeisen. — [8]) Deutsches Reich, Saarland, Belgien, Frankreich, Polen einschließlich Universaleisen. — [9]) Einschließlich Hufnagel- und anderes Feineisen.

89. Gewinnung von Kupfer (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Belgien [2]	Großbritannien	Jugoslawien	Norwegen	Rußland (UdSSR)	Schweden [4]	Spanien Reinkupfer	Spanien Zementkupfer	Britisch Indien	Japan	Belgisch Kongo	Nord-Rhodesien	Union v. Südafrika
1930	92,5	96,2	18,3	24,5	5,1	[3]) 57,1	5,8	23,0	22,1	[4]) 3,0	79,0	140,0	6,4	7,5
1931	121,2	133,1	16,2	24,4	4,4	40,4	3,0	25,7	21,5	4,1	75,8	120,0	9,1	10,2
1932	126,9	86,2	13,2	30,2	5,4	45,0	3,3	15,6	17,5	4,5	71,9	54,0	69,0	9,4
1933	98,4	106,0	11,3	40,3	6,7	44,3	6,8	17,3	18,0	4,9	69,0	66,5	105,9	8,4
1934	104,8	151,6	11,4	44,3	8,0	53,3	8,1	13,8	13,2	6,4	67,0	110,0	140,1	8,3
1935	116,0	189,3	12,6	*39,0*	8,4	*63,2*	8,8	*10,8*	*4,6*	7,0	69,8	*107,7*	145,8	11,6
1936	123,5	.	*8,0*	*39,4*	*8,3*	*83,0*	9,6	*9,3*	.	*7,3*	*78,6*	*95,7*	144,6	*11,0*

Jahre	Canada	Ver. Staaten von Amerika: Hüttenproduktion von Kupfer aus heimischen Erzen	Raffinerieproduktion, Neukupfer: aus heimischen Erzen	Neukupfer: aus fremden Erzen und Halbprodukten	Neukupfer: zusammen	Sekundärkupfer: aus Altkupfer u. Legierungen	Sekundärkupfer: aus Abfall von Neukupfer und Legierungen	Sekundärkupfer: zusammen	Raffiniertes Neu- und Altkupfer insgesamt	Mexiko	Chile	Peru	Australischer Bund	Welt [5]
1930	101,6	632,5	651,0	347,4	978,4	310,4	113,4	423,8	1 402,2	56,4	220,3	47,3	15,1	*1 578,0*
1931	110,6	473,0	487,4	193,6	681,0	237,0	77,7	314,7	995,8	43,9	223,5	44,5	13,1	*1 379,5*
1932	95,7	246,8	201,9	107,0	308,9	164,1	61,0	225,1	533,9	35,1	103,2	20,9	13,5	*931,5*
1933	118,1	204,1	218,3	118,0	336,3	236,1	70,6	306,7	643,0	39,8	163,4	24 7	11,4	*1 039,9*
1934	151,8	221,6	211,4	192,6	404,0	282,0	60,3	342,3	746,3	44,3	256,9	27,4	8,1	*1 282,2*
1935	175,4	345,8	306,9	227 2	534,1	328,1	79,1	407,2	941,3	*41,2*	267,1	29,2	11,3	*1 494,9*
1936	191,0	*557,9*	*585,5*	*160,6*	*746,1*	.	.	.	.	*32,1*	*256,0*	.	.	*1 698,4*

[1]) Raffinade- und Elektrolytkupfer ohne Berücksichtigung der Raffination ausländischen Rohkupfers. Seit 1933 ohne die Erzeugung in den Nebenanlagen der Kupferhalbzeugwerke. — [2]) Schwarz- und Raffinadekupfer. — [3]) Gewinnung im Zeitabschnitt vom 1. 10. 1929 bis 31. 12. 1930. — [4]) Raffinadekupfer. — [5]) Hüttengewinnung von Rohkupfer (soweit als möglich ohne Sekundärkupfer), auch einschl. der Gewinnung der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

90. Gewinnung von Blei (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich Weichblei	Deutsches Reich Hartblei	Belgien	Frankreich	Griechenland	Großbritannien	Italien	Jugoslawien	Norwegen	Österreich	Polen Blei u. Zinkblei	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Spanien
1930	128,7	8,3	85,4	20,2	7,3	10,4	24,3	10,0	[1]) 0,8	6,9	41,0	1,0	8,6	123,3
1931	113,7	6,8	70,9	30,3	6,7	10,7	24,9	7,9	0,3	6,1	32,0	1,3	16,1	109,6
1932	100,0	6,6	64,2	19,6	6,5	7,1	31,5	8,3	0,4	2,0	12,0	1,9	18,7	105,4
1933	118,8	3,4	69,4	20,4	8,2	5,6	24,8	6,0	0,4	4,6	12,0	4,1	13,7	88,4
1934	118,9	5,1	74,8	17,9	8,0	9,1	47,8	9,8	0,3	5,6	10,0	4,4	27,2	72,2
1935	123,4	4,9	69,0	*14,6*	*4,7*	22,4	42,6	*7,9*	0,6	8,0	19,0	4,5	*36,8*	*70,6*
1936	146,1	7,3	*69,0*	*7,2*	*4,2*	*16,5*	41,7	*6,0*	.	*8,7*	15,0	*5,0*	*50,8*	*46,6*

Jahre	Tschechoslowakei	Britisch Indien: Birma	Japan	Korea (Chosen)	Südwestafrika [2]) (Mandat)	Tunesien	Canada	Ver. Staaten von Amerika: Primäres raffiniertes Weichblei	Primäres Antimonblei (Hartblei [3])	Sekundärblei [4])	Mexiko	Argentinien	Peru	Austral. Bun	Welt [5])
1930	4,2	81,1	3,6	0,1	3,7	19,4	138,1	583,4	12,4	232,1	217,7	*9,0*	*16,9*	171,2	*1 646,1*
1931	3,6	76,0	4,1	0,1	2,6	19,1	126,3	401,7	19,8	212,9	220,7	*7,6*	*2,6*	152,9	*1 359,5*
1932	4,1	72,3	6,4	0,5	1,0	14,1	114,8	261,6	19,1	179,9	137,3	*7,1*	*0,3*	189,4	*1 151,6*
1933	3,8	73,2	6,8	0,8	0,4	14,9	115,5	248,2	16,2	203,7	118,7	*9,6*	*0,4*	208,6	*1 159,6*
1934	4,1	73,0	*7,0*	*1,8*	—	27,3	142,6	282,3	15,1	189,1	166,3	*5,0*	*2,0*	199,2	*1 324,0*
1935	4,8	73,2	*7,4*	*1,7*	—	*25,4*	148,6	294,4	14,9	245,3	*185,2*	*4,1*	*7,7*	221,4	*1 370,8*
1936	*4,5*	*74,3*	*8,0*	*2,0*	.	*21,0*	177,4	*362,1*	*21,1*	*238,5*	*218,3*	.	.	*198,7*	*1 467,4*

[1]) Blei und Zinn. — [2]) Jahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — [3]) Seit 1931 einschl. sekundäres Antimonblei. — [4]) Altblei sowie Bleiinhalt eingeschmolzener Legierungen. — [5]) Hüttengewinnung von Blei (soweit als möglich ohne Sekundärblei), auch einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

91. Gewinnung von Zink und Zinkstaub (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Zink: Deutsches Reich [1])	Belgien	Frankreich	Großbritannien [2])	Italien	Jugoslawien	Niederlande	Norwegen	Polen	Rußland (UdSSR)	Schweden	Spanien	Tschechoslowakei	Nord-Rhodesien
1930	101,4	176,2	86,9	49,4	19,3	5,5	23,3	54,6	174,4	4.3	4,1	10,7	13,5	18,2
1931	48,6	134,7	57,1	21,6	16,9	4,5	19,3	39,5	131,0	9,5	—	10,1	7,9	7,0
1932	45,0	96,3	45.7	27,3	18,0	2,6	15,6	39,4	85,0	13,7	—	9,5	6,0	—
1933	50,8	137,3	52,0	45,7	23,3	3,5	18,5	44,9	83,0	16.6	—	8,5	6,8	18,8
1934	71,2	174.9	47,2	54,9	24,9	4,4	19,9	45,0	93,0	27,2	—	8,2	7,6	19,9
1935	123.2	*183,6*	47,4	64,0	27,6	*2,9*	13,7	45,0	85,0	*46,2*	—	*7,6*	9,7	21,0
1936	133,8	*201,7*	55,1	*66,1*	27,5	*3,6*	15,4	*45,0*	92,6	*66,0*	.	*7,8*	*7,3*	*21,1*

Jahre	Zink: Indochina	Japan	Canada	Ver. Staaten v. Amerika: Neu-Zink	Sekundär-Zink: Metall [3])	Sekundär-Zink: Zink in Legierungen	Mexiko	Austral. Bund	Welt [4])	Zinkstaub: Belgien	Italien	Polen	Vereinigte Staaten von Amerika primär	Vereinigte Staaten von Amerika sekundär
1930	3,9	24,7	110,2	451,8	44,7	45,4	18,9	55,8	*1 400,1*	*2,6*	0,5	*7,1*	2,6	5,8
1931	2,9	25,4	107,6	264,9	31,6	33,9	*35,2*	54,7	*1 000,5*	3,9	0,5	*8,0*	2,8	6,8
1932	2,3	27,0	78,1	187,9	18,1	25,3	*30 3*	54,1	*783,3*	3,8	0,6	5,6	—	8,6
1933	3,2	30,7	83,4	278,7	43,6	36,4	*27,9*	54,8	*986,0*	5,3	0,7	5,5	—	10,1
1934	4,2	32,1	122,4	329,8	26,6	33,7	*36,6*	55,5	*1 174,1*	6,3	1,2	5,1	—	9,8
1935	3,8	*34,2*	135,3	381,6	50,3	35,3	*40,0*	68,8	*1 337,6*	*7,6*	0,8	4,9	—	10,5
1936	4,1	*36,2*	146,4	474,6	.	.	*32,2*	*71,6*	*1 472,2*	*6,7*	0,5	3,8	—	*13,0*

[1]) Elektrolyt- und anderes Feinzink sowie zum Absatz bestimmtes Rohzink. — [2]) Seit 1932 einschl. geringer Mengen Sekundärzink. — [3]) Altzink, destilliert oder geschmolzen. — [4]) Hüttengewinnung von Rohzink (soweit als möglich ohne Sekundärzink). auch einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

92. Gewinnung von Zinn

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Niederlande	Norwegen	China	Niederländ. Indien	Japan	Britisch Malaya	Ver. Staaten von Amerika Sekundärzinn	Austral. Bund	Welt [2]
1930	2,9	0,6	0,6	48,1	1,9	[1] 0,8	7,2	14,6	0,9	98,5	23,8	1,6	180,2
1931	3,7	,8	0,7	36,2	2,6	0,2	8,6	13,0	1,0	88,9	18,0	1,7	158,0
1932	1,9	0,7	0,2	29,0	3,8	0,2	7,3	8,2	1,0	50,7	13,4	2,0	107,6
1933	1,6	2,7	0,1	18,5	5,1	0,2	8,4	8,9	1,0	47,7	20,0	2,4	100,8
1934	2,2	4,0	—	26,9	13,6	0,2	8,0	10,7	1,2	60,4	22,6	2,4	124,2
1935	2,1	4,5	1,1	29,6	15,9	0,5	9,9	11,4	2,1	61,5	25,3	2,9	148,5
1936	2,3	6,2	.	34,5	21,2	.	10,6	13,1	2,0	85,9	25,4	2,8	187,0

[1]) Blei und Zinn. — [2]) Hüttengewinnung von Neuzinn, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

93. Gewinnung von Kadmium

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Belgien [1]) [2])	Frankreich	Großbritannien [1])	Italien	Norwegen	Polen (Ostoberschles.)	Ver. Staat. v. Amer. Metall	Ver. Staat. v. Amer. Inhalt d. Verbind.	Canada	Mexiko [4])	Austral. Bund
1930	5,1	72,0	6,6	—	.	93,9	1 260,0	143,5	207,1	547,7	230,1
1931	2,9	82,0	2,2	8,0	92,0	109,0	476,5	153,0	146,6	462,9	201,9
1932	23,3	49,0	3,8	6,2	109,0	34,6	362,6	117,8	55,7	584,0	160,9
1933	83,2	40,0	15,9	6,9	139,7	53,1	1 032,8	182,1	111,6	502,2	162,1
1934	196,7	[3]) .	6,1	8,3	137,3	143,6	1 259,8	257,0	133,2	384,7	175,6
1935	183,2	121,0	5,1	16,0	118,0	120,7	1 577,2	230,2	263,3	597,5	221,1
1936	293,5	.	.	55,0	101,8	136,2	1 657,3	281,2	356,5	535,0	235,9

[1]) Ausfuhr einheimischen Kadmiums. — [2]) Gewinnung nach nichtamtlichen Angaben 1932 ff.: 125,0 — 161,0 — 226,2 — 210,0 — 289,0. Im Jahre 1934 einschließlich Gewinnung der Hütten der »Vieille Montagne« in Frankreich. — [3]) Zusammen mit der belgischen Produktion ausgewiesen (vgl. Fußnote [2]). — [4]) Einschließlich Kadmiuminhalt des zur Kadmiumgewinnung ausgeführten Hüttenflugstaubes u. dgl.

94. Gewinnung von Quecksilber

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Italien	Rußland (UdSSR)	Spanien	Tschechoslowakei	Mexiko	Vereinigte Staaten v. Amerika	Welt [2])
1930	1 933	[1]) 113	662	71	166	743	3 777
1931	1 298	150	682	77	251	860	3 527
1932	1 016	200	815	45	253	435	2 831
1933	607	232	677	7	155	333	2 087
1934	441	267	1 096	26	158	532	2 652
1935	972	300	1 232	69	216	604	3 467
1936	1 472	300	.	70	183	571	.

[1]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2]) Gewinnung von Quecksilber, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

95. Gewinnung von Nickel

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Frankreich	Griechenland [1])	Norwegen	Rußland (UdSSR) [1])	Brit. Indien [1])	Canada [2])	Vereinigte Staaten von Amerika [2]) primär	Vereinigte Staaten von Amerika [2]) sekundär	Neucaledonien [1])
1930	1,7	.	1,1	.	1,0	47,1	0,3	2,6	4,9
1931	1,6	0,6	2,9	.	0,8	29,8	0,3	1,9	7,4
1932	1,4	1,0	3,1	.	0,9	13,8	0,2	1,3	5,0
1933	1,8	1,4	4,2	.	1,0	37,8	0,1	1,5	4,9
1934	2,7	1,1	5,3	0,9	1,2	58,4	0,1	1,7	8,6
1935	4,2	1,1	5,9	1,5	1,5	62,8	0,1	1,8	6,3
1936	.	1,2	.	2,0	1,4	76,1	.	.	7,5

[1]) Inhalt von Erzen und Halbprodukten. — [2]) Metallisches Nickel und Inhalt nickelhaltiger Erzeugnisse.

96. Gewinnung von Kobalt

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Britisch Indien (Birma) [1])	Belgisch Kongo [2])	Franz. Marokko [1])	Nord-Rhodesien [1])	Canada [2])	Austral. Bund [1])
1930	112	1 150	.	.	315	3,6
1931	102	370	.	.	236	.
1932	127	335	63	.	223	3,0
1933	117	618	75	118	212	6,4
1934	177	650	166	581	270	8,1
1935	218	650	416	417	309	.
1936	176	.	.	462	400	.

[1]) Kobaltinhalt von Erzen, Halbprodukten u. dgl. — [2]) Metallisches Kobalt und Inhalt kobalthaltiger Erzeugnisse.

97. Gewinnung von Platin und platinverwandten Metallen

(In Kilogramm)

Jahre	Rußland (UdSSR)	Japan	Äthiopien	Sierra Leone	Union von Südafrika [1])	Canada [2])	Canada [3])	V. St. v. Amerika	Columbien	Neusüdwales	Papua [4])	Union von Südafrika [2])	Papua [4])	Tasmanien
	Platin											Osmium-Iridium		
1930	3 750,0	4,0	250,0	16,9	1 721,3	0,5	1 057,7	16,4	1 269,1	4,8	.	178,3	0,3	29,6
1931	3 110,4	8,6	200,0	18,5	1 466,9	1,6	1 391,1	27,5	1 113,3	8,8	.	196,2	0,6	39,8
1932	3 110,4	8,3	150,0	16,5	287,6	1,8	848,6	33,4	1 259,0	10,5	.	202,9	0,1	24,4
1933	3 110,4	6,4	100,0	13,2	74,2	1,2	769,7	39,4	1 429,9	3,5	.	208,8	0,9	17,0
1934	3 110,4	3,7	175,5	14,7	1 173,9	1,6	3 613,5	115,7	1 703,5	5,6	2,8	158,3	0,1	15,2
1935	3 110,4	1,6	196,6	23,3	972,7	0,6	3 276,3	282,1	1 201,5	3,0	1,4	157,0	0,3	7,3
1936	.	.	.	.	1 023,8	.	.	.	1 192,3	.	.	168,9	.	.

Jahre	Canada Palladium	Canada übrige [5]) Platinmetalle	V. St. v. Amerika: Raffinerie-Produktion Platin primär	Platin sekundär	Palladium primär	Palladium sekundär	Iridium primär	Iridium sekundär	Osmium-Iridium primär	übrige Platinmetalle primär	übrige Platinmetalle sekundär	Insgesamt primär	Insgesamt sekundär
1930	931,8	128,6	1 175,1	1 050,9	118,2	231,0	45,7	135,6	10,4	3,7	54,4	1 353,1	1 471,7
1931	1 222,8	236,5	972,7	1 052,4	85,3	196,9	53,9	56,7	8,5	5,8	54,2	1 126,1	1 360,3
1932	924,6	245,3	456,2	672,9	38,9	179,9	42,4	115,9	10,2	0,2	44,9	547,9	1 013,6
1933	964,5		1 511,0	1 090,9	29,3	149,7	44,6	21,5	15,3	2,8	24,4	1 603,0	1 286,5
1934	2 610,6		1 349,6	1 104,0	45,8	174,4	49,4	41,3	18,2	7,4	41,3	1 470,4	1 361,0
1935	2 636,7		1 159,7	1 465,2	44,5	244,2	75,8	68,1	14,0	14,2	61,4	1 308,2	1 839,0
1936	.		1 235,7	1 740,5	145,6	211,1	52,2	68,6	16,8	9,9	37,9	1 460,2	2 058,0

[1]) Einschließlich Platinmetalle. — [2]) Bei der Goldgewinnung erhalten. — [3]) Aus platinhaltigen Nickel-Kupfererzen. — [4]) Jahre, endend 30. 6. — [5]) Iridium, Osmium, Rhodium, Ruthenium.

98. Gewinnung von Gold *) (In Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Rumänien	Schweden	Tschechoslowakei	Europa[1]) ohne UdSSR	Rußland (UdSSR)	Formosa (Taiwan)	Britisch Indien	Niederl. Indien	Japan
1930	189	1 337	92	1 223	2 672	1 051	293	6 860	46 690	.	10 240	3 435	12 068
1931	128	2 082	77	1 212	2 741	1 917	179	8 340	51 500	*1 900*	10 279	3 113	12 475
1932	69	2 865	58	1 507	3 305	4 120	212	12 140	60 280	*2 000*	10 254	2 432	12 497
1933	171	2 930	85	2 204	3 635	8 978	305	18 300	84 000	*2 100*	10 454	2 452	13 729
1934	179	3 157	115	2 305	3 468	7 673	373	17 300	120 000	*2 800*	10 020	2 210	15 147
1935	185	2 849	124	*2 445*	*3 509*	5 616	476	15 200	148 800	*3 100*	10 191	2 122	*17 837*
1936	236	*3 037*	.	*2 640*	*4 500*	*4 900*	*528*	*15 500*	[4]) *227 000*	*3 500*	*10 400*	.	*21 114*

Jahre	Korea (Chosen)	Malayen-Staaten	Philippinen	Sarawak[3])	Asien[1]) ohne China und UdSSR	Äthiopien u. Ägypten	Goldküste	Belgisch Kongo	Madagaskar	Nord- u. Süd-Rhodesien	Tanganyika, Mandat
1930	6 186	921	5 574	93	38 500	157	7 493	6 105	225	17 266	344
1931	9 031	916	5 666	280	41 700	124	8 138	6 676	267	16 843	396
1932	9 701	919	7 598	254	43 700	125	8 670	7 940	353	18 055	799
1933	12 130	969	10 110	582	50 400	30	9 514	8 703	450	20 064	1 011
1934	12 428	977	10 585	897	52 900	317	10 140	10 247	499	21 563	1 325
1935	14 710	934	14 033	888	61 700	188	11 161	11 504	481	22 641	1 623
1936	*16 200*	*1 199*	*18 600*	.	*70 000*	.	*13 300*	*13 000*	*622*	*24 800*	*2 676*

Jahre	Union von Südafrika	Afrika insgesamt[1])	Canada	Mexiko	Verein. Staaten v. Amerika	Nordamerika insgesamt[2])	Mittelamerika	Brasilien	Chile	Columbien	Ecuador
1930	333 316	365 200	65 382	20 808	66 522	152 972	1 806	4 472	645	4 937	2 177
1931	338 337	373 000	83 789	19 378	69 197	172 744	2 107	3 933	665	6 043	1 854
1932	359 511	398 800	94 691	18 180	72 472	185 892	2 558	3 585	1 185	7 721	1 746
1933	342 565	387 300	91 734	19 836	71 653	183 711	2 708	3 664	4 585	9 276	1 831
1934	325 960	377 400	92 443	20 572	86 430	199 835	4 043	3 449	7 392	10 704	1 763
1935	335 109	391 800	102 172	*21 223*	100 514	224 305	4 199	3 746	8 562	10 233	1 917
1936	352 596	*417 000*	*116 181*	*23 451*	*116 022*	*256 054*	*4 666*	*3 886*	*8 100*	*12 091*	*2 115*

Jahre	Britisch Guayana	Französisch Guayana	Niederländisch Guayana	Peru	Venezuela	Südamerika insgesamt[1])	Austral. Bund	Neu-Guinea, britisch	Neu-Guinea[3]), Mandat	Neuseeland	Ozeanien insgesamt[1])
1930	198	1 367	148	2 766	1 827	18 600	14 513	74	705	3 761	18 980
1931	317	1 477	143	2 494	2 233	19 300	18 510	164	958	4 039	23 600
1932	433	1 506	279	2 678	2 847	22 100	22 216	249	1 970	5 174	29 510
1933	726	1 493	385	3 010	2 977	28 100	25 824	292	3 790	5 031	34 890
1934	791	1 906	370	3 075	3 392	33 100	27 577	336	6 729	4 984	39 550
1935	948	1 474	353	3 451	3 111	33 900	28 530	502	*7 788*	5 141	42 100
1936	*1 088*	*1 555*	*443*	*5 000*	*3 435*	*40 400*	36 370	.	*10 000*	*5 000*	*52 000*

*) Die Angaben stellen, soweit erreichbar, den Inhalt der Erzförderung dar. Neben amtlichen Statistiken der Länder wurden benutzt: die Jahresberichte des amerikanischen Münzdirektors, Washington; The Mineral Industry of the British Empire and Foreign Countries, London; das Yearbook of the American Bureau of Metal Statistics, New York; The Statistical Yearbook of the League of Nations, Genf u. a. Je fine ounce sind 31,1035 g gerechnet. — [1]) Z. T. geschätzte Angaben einschl. einiger hier nicht verzeichneter Länder. Von der Summe der Produktion nach Erdteilen weichen die Angaben für die Weltproduktion in Übersicht 101 infolge einiger ungleicher Schätzungen der betreffenden Quellen u. dgl. etwas ab. — [2]) Seit 1932 mit Angaben für Neufundland. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Nach »Sowjet Trade Number« des Journal of Commerce (USA) № 13 309 v. 26. 4. 1937 noch sehr viel mehr.

99. Gewinnung von Silber *) (In Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Norwegen	Österreich	Polen	Rumänien	Schweden
1930	170 620	20 280	1 274	7 980	15 748	17 400	12 483	947	17 455	4 418	5 949
1931	179 925	16 160	1 057	4 086	13 627	.	9 755	2 570	11 356	3 554	11 275
1932	186 423	12 750	499	4 322	12 246	43 700	9 790	584	2 155	5 866	20 804
1933	196 629	9 347	1 168	18 467	10 658	51 200	7 854	1 215	1 287	14 239	28 871
1934	184 884	9 455	4 323	16 354	11 371	55 000	6 224	877	656	12 991	23 468
1935	194 639	*17 717*	2 888	5 600	*13 063*	54 500	8 344	*570*	1 005	14 781	25 996
1936	203 465	.	.	*9 000*	.	*55 500*	*6 710*	.	*1 900*	*15 100*	*29 200*

Jahre	Spanien	Tschechoslowakei	Europa[1]) ohne UdSSR	Rußland (UdSSR)	Britisch Indien	Niederl. Indien	Japan	Korea (Chosen)	Philippinen	Asien[1]) ohne China u. UdSSR	Algerien
1930	87 688	45 692	407 850	9 331	219 966	65 140	175 064	2 101	3 431	465 700	5 326
1931	96 383	38 313	425 000	10 887	184 226	45 816	167 583	11 404	3 420	418 600	8 038
1932	104 956	32 970	373 000	12 442	187 453	26 201	163 625	18 351	4 982	400 600	1 830
1933	91 120	30 505	462 600	30 512	189 117	26 764	185 610	21 865	5 803	429 200	850
1934	55 622	30 558	412 000	54 369	180 945	24 075	217 254	31 287	6 615	460 200	60
1935	*45 000*	*32 000*	*430 000*	68 426	181 968	21 826	253 608	39 300	9 800	508 900	—
1936	*28 000*	.	.	.	*186 000*	.	*298 800*	*46 665*	*15 294*	*569 000*	.

Jahre	Belgisch Kongo	Nord- u. Süd-Rhodesien	Südwestafrika, Mandat	Union von Südafrika	Afrika insgesamt[1])	Canada	Neufundland	Mexiko	Ver. Staaten v. Amerika	Nordamerika insgesamt
1930	.	2 282	31 197	32 660	90 000	822 495	18 553	3 272 288	1 484 412	5 597 748
1931	75 632	2 380	19 875	33 064	148 700	639 556	29 928	2 676 966	928 546	4 274 996
1932	58 715	3 574	5 132	34 857	107 100	570 948	41 492	2 170 306	707 283	3 490 029
1933	82 318	3 498	—	33 126	123 600	472 400	37 582	2 118 229	719 443	3 347 654
1934	105 738	3 999	—	31 172	145 200	510 573	34 310	2 306 168	1 019 644	3 870 695
1935	117 900	4 113	.	32 420	161 000	516 895	34 972	2 351 087	1 508 577	4 411 534
1936	*90 000*	*11 640*	.	33 456	*150 000*	*567 100*	*38 879*	*2 409 397*	*1 872 200*	*4 887 522*

Jahre	Mittelamerika	Bolivien	Chile	Columbien	Ecuador	Peru	Südamerika insgesamt[1])	Austral. Bund[2])	Neuseeland	Ozeanien insgesamt[1])
1930	121 306	220 563	25 989	2 130	3 301	478 664	734 100	313 368	16 138	329 500
1931	124 417	179 543	8 968	2 747	3 258	273 543	467 000	209 334	13 530	222 900
1932	133 748	128 000	3 239	2 773	3 551	210 685	348 800	294 250	17 505	311 800
1933	149 300	170 111	7 998	3 359	3 521	231 331	412 400	336 452	13 390	349 800
1934	108 862	209 600	32 694	3 964	3 447	322 445	571 400	353 245	11 901	365 100
1935	108 862	221 300	40 417	*4 136*	2 509	531 999	800 300	359 630	13 622	373 300
1936	*124 414*	*326 600*	*44 500*	*4 821*	*2 644*	*591 000*	*972 600*	*408 100*	*13 530*	*427 100*

*) Siehe *) zu Übersicht 98. — [1]) Siehe Anm. [1]) bei Übersicht 98. — [2]) Einschließlich Neu-Guinea.

100. Gewinnung von raffiniertem Silber*)

(In Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Italien	Spanien	Britisch Indien	Japan	Transvaal[2])	Canada[1])	Mexiko	Vereinigte Staaten v. Amerika[1])	Austral. Bund[3])
1929	889 170	110 790	63 007	16 133	82 713	227 004	160 604	*33 410*	*451 900*	*1 908 700*	*4 581 100*	287 070
1930	798 235	104 770	54 123	19 632	87 688	219 966	175 064	*33 091*	*465 800*	*1 848 100*	*4 166 600*	280 016
1931	762 725	157 080	54 493	22 374	96 383	184 226	167 583	*33 738*	*458 200*	*1 510 300*	*3 106 500*	228 604
1932	903 893	177 370	44 487	24 930	104 956	187 453	163 625	*34 158*	*406 100*	*1 334 300*	*2 262 500*	202 154
1933	1 365 973	213 990	21 469	16 019	91 120	189 117	185 610	*33 917*	*357 100*	*1 508 400*	*1 923 500*	247 495
1934	1 478 823	254 340	36 949	40 149	55 622	180 945	21' 254	*30 979*	*422 100*	*1 925 600*	*1 893 200*	269 809
1935	1 188 917	344 082	*31 100*	42 972	*45 100*	181 968	253 608	*32 015*	*447 300*	*1 858 400*	*2 781 200*	279 432
1936	1 046 800	*254 571*	.	61 001	.	*185 128*	298 793	*32 962*	*478 100*	*2 051 000*	*3 537 100*	*282 825*

*) Diese Angaben (vgl. Übersicht 99) umfassen teilweise auch Raffinierung aus Altmaterial. Angaben in Kursiv-Typen nach »Yearbook of the American Bureau of Metal Statistics, New York«. In Großbritannien raffinierte die Britannia Lead Co. 1932 ff. *56 918 — 78 684 — 51 106 — 72 363 — 100 620.* Nach dem Ergebnis der Import Duties Act Inquiry betrug die Gesamtmenge einschließlich des für fremde Rechnung raffinierten Silbers 1933: 2 473 207 kg, 1934: 4 538 984 kg und nach dem Census 1930: 1 194 250 kg. — [1]) Einschließlich Rohsilberankäufe der Münzen. — [2]) Jahre endend 30. 9. — [3]) Bis 1935 Raffination der Australian Mines and Metals Association; einschl. Silberinhalt des in Großbritannien zur Raffination gegebenen australischen Güldischsilbers.

101. Gold- und Silbergewinnung der Welt*)

Jahre	Gold		Silber		Prozentualer Anteil des Goldes | Silbers an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht		Preis für 1 kg Feinsilber ℛℳ	Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
	Kilogramm	Wert Mill. ℛℳ	Kilogramm	Handelswert Mill. ℛℳ	Goldes	Silbers		
1929	597 419	1 663	8 117 081	588	6,9	93,1	72,38	38,46
1930	650 179	1 810	7 735 703	404	7,8	92,2	52,28	53,25
1931	693 119	1 930	6 093 797	245	10,2	89,8	40,22	69,22
1932	749 553	2 087	5 128 743	195	12,8	87,2	37,99	73,28
1933	790 033	2 199	5 261 439	192	13,1	86,9	36,57	76,13
1934	851 377	2 370	5 922 045	230	12,6	87,4	38,79	71,77
1935	933 143	2 598	6 716 757	344	12,2	87,8	51,24	54,33
1936	1 097 429	3 055	7 801 316	280	12,3	87,7	35,92	77,51

*) Die Mengenangaben bis 1935 nach Schätzungen des Bureau of the Mint (Washington, 1936); für 1936 nach Yearbook of the American Bureau of Metal Statistics (New York, 1937). Gemäß dem deutschen Bankgesetz ist 1 kg Gold fein = 2 784 ℛℳ gerechnet. Der Handelswert des Silbers ist auf Grund des Jahresdurchschnittes der Londoner Notierung für Standardsilber errechnet. Die Abwertung des £ seit 1931 ist berücksichtigt.

102. Weltgewinnung und Verbrauch von Stickstoffverbindungen

Nach »British Sulphate of Ammonia Federation«

(In 1 000 metrischen Tonnen Rein-Stickstoff; Düngejahre endend am 31. Mai)

Art der Stickstoffverbindungen	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36
Gewinnung							
Ammoniumsulfat							
Nebenprodukt	425	360	302	258	307	321	365
Synthetisch	442	349	522	560	535	533	630
Kalkstickstoff (Cyanamid)	264	201	134	168	195	232	270
Kalksalpeter	131	110	79	118	107	153	156
Sonstige künstliche Stickstoffverbindungen							
Nebenprodukt	51	31	30	40	48	45	45
Synthetisch	427	393	348	462	516	607	720
Chilesalpeter	464	250	170	71	84	179	192
Insgesamt	**2 204**	**1 694**	**1 585**	**1 677**	**1 792**	**2 070**	**2 378**
Verbrauch							
Künstlicher Stickstoff	1 587	1 377	1 417	1 620	1 714	1 876	2 182
Chilesalpeter	364	244	138	127	164	195	218
Insgesamt	**1 951**	**1 621**	**1 555**	**1 747**	**1 878**	**2 011**	**2 400**
davon für landwirtschaftliche Zwecke	1 750	1 455	1 412	1 586	1 673	1 812	2 068

103. Gewinnung chemischer Erzeugnisse

Jahre	Schwefelsäure, berechnet auf Monohydrat (66 Grad Baumé)												Salzsäure		
	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Italien [1]	Polen	Rußland (UdSSR) [2]	Schweden	Spanien [3]	Japan	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Italien [4]	Polen [4]	Rußland (UdSSR) [5]
	1 000 metrische Tonnen														
1929	1 704	496	1 032	957	835	233	236	129	88	.	100	4 746	40,8	13,6	53,9
1930	1 468	585	832	775	821	165	333	140	121	819	97	.	39,6	13,0	63,0
1931	1 100	396	563	777	601	120	420	130	103	957	108	3 412	34,9	9,6	.
1932	935	344	500	755	531	99	495	121	92	1 057	124	.	33,2	8,3	.
1933	1 206	.	563	765	705	121	567	127	102	1 169	134	2 950	31,8	9,8	.
1934	1 307	625	600	860	775	139	782	127	130	1 210	186	.	31,6	10,7	.
1935	1 574	.	600	951	823	124	995	152	.	1 707	202	3 665	47,2	12,6	.
1936	1 765	.	788	1 060	980	139	1 251	.	.	1 876	219	4 315	45,3	12,9	.

Jahre	Noch: Salzsäure			Soda, wf = wasserfrei, k = kristallisiert										
	Schweden [6]	Spanien	Vereinigte Staaten von Amerika [6]	Dänemark	Italien	Polen		Rußland (UdSSR) [2]	Schweden	Spanien	Japan	Vereinigte Staaten von Amerika		
				k	wf	wf	k	wf	k		wf	[7] wf	[7] k	[8]
	1 000 metrische Tonnen													
1929	1,7	9,7	74,9	20,7	199,8	100,1	11,4	230,0	9,6	48,7	43,6	2 433,3	52,5	93,4
1930	1,7	11,3	.	21,5	181,4	98,1	12,7	252,7	9,6	43,6	57,2	.	.	81,9
1931	1,6	8,9	50,1	22,6	181,2	81,5	10,7	272,0	9,1	46,6	93,2	2 064,2	44,0	71,2
1932	1,7	9,4	.	20,4	173,7	70,3	8,9	307,5	9,2	47,9	134,8	.	.	50,2
1933	2,0	10,0	56,8	20,3	195,4	75,0	8,8	324,0	9,7	46,5	201,2	2 104,7	.	63,9
1934	2,7	9,0	.	.	222,0	92,1	9,4	398,0	10,9	44,1	202,3	.	.	80,2
1935	2,7	.	79,0	.	[16] 144,0	60,5	10,2	422,0	11,5	.	198,3	2 200,0	.	84,6
1936	.	.	.	.	[16] 140,2	70,4	8,2	491,0	.	.	215,0	2 430,0	.	93,3

Jahre	Ätznatron, L = in Lösung, F = in festem Zustand									Ätzkali (w. n.)		Natriumsulfat		
	Italien		Polen	Rußland (UdSSR)	Schweden [6]		Spanien	Japan	Vereinigte Staaten von Amerika [9]	Schweden [6]		Deutsches Reich [10]	Italien	
	F	L			F	L				F	L		wf	k
	1 000 metrische Tonnen													
1929	76,8	49,6	17,2	63,8	3,0	0,6	34,5	33,5	691,1	0,3	1,2	128,6	20,3	18,2
1930	66,7	48,4	16,0	67,1	3,5	0,8	38,9	32,9	.	0,6	1,3	155,3	18,6	9,9
1931	67,4	50,0	15,1	75,0	3,2	1,0	35,4	44,8	597,7	0,5	1,0	115,0	18,1	15,5
1932	64,8	46,2	14,5	82,0	2,9	1,6	33,2	71,3	.	0,4	1,2	118,9	14,6	11,1
1933	71,3	54,8	16,9	89,2	4,0	2,3	35,0	131,7	623,1	0,5	1,2	117,6	16,6	12,3
1934	84,6	55,8	18,7	99,1	5,1	3,4	35,3	177,8	.	0,6	1,2	118,1	15,4	.
1935	[17]	117,3	20,3	102,0	5,0	4,1	.	213,3	684,8	0,7	1,1	152,7	.	.
1936	[17]	135,6	20,5	112,0	.	.	.	263,0	748,4	.	.	214,2	.	.

Jahre	Noch: Natriumsulfat, wf = wasserfrei, k = kristallisiert										Aluminiumverbindungen					
	Polen	Rußland (UdSSR)	Schweden		Spanien	Japan	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika			Italien [12]	Polen [12]	Rußland [12] (UdSSR)	Schweden	Ver. Staaten von Amerika	
	k	wf	wf	k				[7] wf	[7] k	[8]				[13]	[13]	[14]
	1 000 metrische Tonnen															
1929	5,5	35,8	6,6	3,8	7,0	15,9	4,6	187,4	56,2	6,8	4,3	5,3	19,4	24,3	314,5	41,8
1930	8,6	46,8	5,5	3,8	6,8	16,1	28,6	.	.	29,6	4,8	5,6	20,4	26,5	306,7	37,1
1931	7,7	[11] 48,6	5,6	3,5	5,8	.	40,8	108,3	44,4	29,5	4,5	4,4	19,4	25,5	285,3	33,6
1932	6,7	[11] 46,2	5,2	4,1	5,4	.	20,4	.	.	29,2	3,8	4,5	18,9	27,6	259,1	30,2
1933	9,0	.	5,8	3,1	4,2	.	45,4	119,4	36,1	42,2	6,8	4,3	.	24,9	301,7	37,1
1934	[15] 9,0	.	6,5	4,1	1,4	.	60,6	.	.	15,1	7,3	5,7	.	24,8	301,5	39,1
1935	.	.	6,6	2,5	.	.	40,7	.	37,0	35,1	10,9	.	.	30,0	330,2	40,9
1936	.	.	.	.	.	.	81,3	.	.	46,8	8,5	.	.	38,5	.	.

[1] Ohne die Produktion der staatlichen Pulverregie. — [2] Bis 1930 Jahre endend 30. 9. — [3] Ohne die Produktion in Superphosphatfabriken. — [4] 20 bis 22 Grad Baumé. — [5] 18 Grad Baumé. — [6] Auf 100 vH berechnet. — [7] Fabrikation. — [8] Bergbauliche Gewinnung. — [9] Ohne die Produktion in Zellstoff- und in Textilfabriken. — [10] Aus Kaliwerken. — [11] Mirabilit, bergbaulich, 1931 ff: 150—421. — [12] Sulfat und Alaune. — [13] Sulfat. — [14] Übrige Verbindungen außer Sulfat. — [15] Dazu 2,4 wasserfrei. — [16] Ohne die auf Ätznatron verarbeiteten Mengen. — [17] Auf 100 vH berechnet; ohne die zu Natrium und auf Hypochlorite verarbeiteten Mengen.

103. Gewinnung chemischer Erzeugnisse

Jahre	Kupfersulfat									Jod							
	Deutsches Reich[18]	Belgien [18]	Belgien [19]	Frankreich[20]	Großbritannien[19]	Italien	Rußland (UdSSR)	Spanien	Vereinigte Staaten von Amerika	Frankreich	Großbritannien	Italien	Norwegen	Rußland (UdSSR)	Niederl. Indien[21]	Japan	Chile
	1 000 metrische Tonnen									1 000 Kilogramm							
1929	15,8	9,9	18,5	38	42,2	72,5	6,0	8,2	35,7	33	55	11,0	9	.	190	70	1 387
1930	14,6	4,7	15,3	57	43.0	68,8	10,7	6,7	31,8	98	58	18,6	10	13,0	203	64	84
1931	17,4	13,1	20,8	53	39,6	77,3	4,9	8,3	27,7	89	60	26,4	10	.	190	97	.
1932	16,1	8,8	26,1	44	48,3	99,6	4,0	8,2	23,0	63	60	29,6	10	57,0	204	103	.
1933	6,3	11,8	24,9	50	41,2	106,7	3,4	12,6	22,2	.	.	27,4	.	.	183	.	.
1934	14,7	5,1	22,6	98	40,5	125,0	.	11,6	25,4	.	.	26,1	.	.	170	160	380
1935	6,9	9,5	20,7	101	36,1	125,1	.	9,5	28,3	90	.	24,8	.	.	140	.	.
1936	7,1	.	24,5	100	27,0	124,4	[28]	.	32,0	.	.	.	.	.	163	.	.

Jahre	Chlor, verflüssigt oder verdichtet				Brom[22]			Sauerstoff					Wasserstoff		
	Italien	Schweden	Spanien	Vereinigte Staaten von Amerika	Frankreich[23]	Italien	Vereinigte Staaten von Amerika	Italien	Polen	Schweden	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Italien	Polen	Schweden
	1 000 Kilogramm							1 000 cbm[24]		1 000 kg	1 000 cbm[24]		1 000 cbm[24]		1 000 kg
1929	759	414	112	181 000	397	22	2 910	9 391	2 252	2 056	4 702	88 912	644	6 351	1,7
1930	983	693	195		565	22	3 839	8 186	2 179	2 060	4 316	.	280	9 328	2,5
1931	1 105	811	362	164 100	382	34	4 053	7 375	1 617	2 020	3 398	58 048	345	.	4,1
1932	1 152	1 388	583	.	307	40	2 598	7 985	1 609	1 979	2 629	.	222	.	4,5
1933	1 002	2 173	631	194 200	240	41	4 603	8 850	1 561	2 213	2 648	51 592	264	242	3,8
1934	1 720	3 772	883	.	470	36	6 960	8 865	1 847	2 779	3 225	.	270	173	5,0
1935	2 202	4 710	.	288 485	425	40	7 452	13 745	.	3 222	3 854	77 820	.	.	5,6
1936	2 377	.	.	326 587	.	44	9 389	15 498	.	.	4 290	.	.	.	.

Jahre	Noch: Wasserstoff		Kohlensäure						Schweflige Säure, verflüssigte[26]		Acetylen[27]				
	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Finnland	Italien[25]	Polen	Schweden	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Deutsches Reich	Vereinigte Staaten von Amerika	Finnland	Polen	Schweden	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika
	1 000 cbm[24]		1 000 Kilogramm												1000 cbm[23]
1929	1 293	5 885	424	3 563	3 153	1 244	3 093	62 111	19 052	7 984	153	181	641	1 302	27 453
1930	1 175	.	436	4 056	2 991	1 426	3 008	.	15 033	.	152	217	669	1 251	.
1931	1 008	13 975	351	3 995	2 853	1 443	2 467	69 611	15 714	7 305	154	169	651	1 048	21 036
1932	841	.	358	3 572	2 094	1 471	2 748	.	13 843	.	154	176	714	984	.
1933	883	16 686	380	3 955	1 674	1 511	2 454	53 243	5 927	8 872	167	147	706	917	21 353
1934	826	.	480	3 591	2 007	1 690	2 136	.	7 850	.	191	195	804	1 065	.
1935	1 136	21 060	.	.	.	2 035	2 200	[29] 39 649	8 871	11 172	.	.	919	1 130	32 110
1936	.	.	.	.	.	.	2 404	.	13 652	.	.	.	.	1 170	.

Jahre	Kohlenteerfarbstoffe								Opium, roh				Natürlicher Kampfer			
													Formosa		Japan	
	Frankreich	Großbritannien	Italien	Polen	Rußland (UdSSR)	Schweiz	Japan	Vereinigte Staaten von Amerika	Bulgarien	Jugoslawien	Türkei	Brit. Indien	Rohkampfer	Kampferöl	Rohkampfer	Kampferöl
	1 000 Kilogramm															
1929	12 775	25 304	6 992	.	13 285	11 044	7 788	50 540	0,2	38	663	267	970	2 390	651	1 096
1930	11 687	19 31		867	17 006	9 090	7 780	39 227	4,8	140	474	265	1 108	2 654	865	1 419
1931	11 058	22 0 54	5 245	1 032	16 234	9 350	9 659	37 887	3,5	50	490	286	1 073	2 704	1 291	2 070
1932	11 461	22 399	5 990	1 013	13 022	7 050	14 043	32 328	0,8	.	96	386	917	2 539	822	1 327
1933	12 184	24 015	8 122	1 447	16 000	8 700	15 973	45 767	3,5	25	257	295	551	1 671	736	1 190
1934	13 500	24 007	7 482	1 951	20 000	8 400	17 116	39 626	5,7	80	148	119	.	.	1 010	1 592
1935	10 650	26 632	10 429	1 858	25 000	6 900	19 600	46 333	.	.	274	.	.	.	1 309	2 086
1936	11 400	27 734	8 468	1 805	.	7 500	.	54 100	.	.	426	.	.	.	1 675	2 564

[18]) Nur Hüttenproduktion. — [19]) Netto-Ausfuhr. — [20]) Nach American Bureau of Metal Statistics. — [21]) Jodkupfer mit etwa 50 vH Jodgehalt. — [22]) Großbritannien, Brom und Bromide zum Absatz 1930: 244, 1933 ff; 432 — 467 — 467: Rußland (UdSSR) 1927; 45, 1932: 200. — [23]) Seit 1931 nur aus den elsässischen Kaliwerken. — [24]) Unter Normalverhältnissen des Druckes und der Temperatur. — [25]) Außerdem bergbaulich 1930 ff: 1342—1391—1244—1370—1528—1605. — [26]) Italien 1929: 382. 1930: 682, 1933: 996. — [27]) Italien 1929 ff: 394—465—471—492—461 (1000 cbm). — [28]) Jährlich mehr als 5,0 geschätzt. — [29]) Herstellung von Trockeneis 1931: 38 535, 1933: 26 788, 1935: 74 897.

104. Herstellung von Personenkraftwagen (P) und Lastkraftwagen (L) (In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich		Belgien	Frankreich	Großbritannien		Italien	Österreich	Rußland (UdSSR)	Tschechoslowakei	Canada		Vereinigte Staaten von Amerika		Welt 2)
	P 1)	L 1)	P und L		P	L	P und L				P	L	P	L	P und L
1929	96,3	31,6	7,0	245,6	182,3	56,5	54,1	9,1	1,7	14,7	203,3	59,3	4 587,4	771,0	6 277,5
1930	77,3	18,7	4,7	230,7	169,7	66,9	42,7	3,2	8,5	16,8	121,3	32,0	2 784,7	571,2	4 126,5
1931	62,6	15,0	3,2	209,2	159,0	67,3	29,3	4,4	20,6	17,0	65,1	17,5	1 973,1	416,6	3 048,6
1932	43,4	8,2	2,2	180,7	171,2	61,5	29,1	2,4	25,4	13,6	50,7	10,1	1 135,5	235,2	1 977,0
1933	92,2	13,3	1,4	198,2	220,8	65,5	42,0	1,2	49,7	10,0	53,8	12,0	1 573,5	346,5	2 675,7
1934	147,4	27,3	1,7	198,2	256,9	85,6	43,4	2,1	72,5	9,9	92,6	24,2	2 177,9	575,2	3 735,8
1935	20[illegible],6	41,5	0,8	178,6	311,5	92,2	45,2	3,1	97,1	10,0	135,6	37,3	3 252,2	694,7	5 126,7
1936	240,3	57,2	.	209,3	353,7	107,6	45,0	6,4	137,0	12,0	131,3	31,0	3 676,1	778,5	5 721,2

1) Einschließlich Fahrgestelle. — 2) Einschließlich der Produktion hier nicht genannter Länder nach Department of Commerce, USA u. a.

105. Herstellung von Krafträdern (In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich 1)	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Italien	Österreich	Schweden	Schweiz	Tschechoslowakei	Japan	Ver. St. v. Amerika	Welt 2)
1929	201,0	18,0	91,0	149,3	6,0	7,5	4,1	5,5	1,5	0,2	31,9	525,5
1930	104,4	13,0	79,0	124,1	11,5	7,0	2,6	5,0	1,8	0,8	23,5	354,3
1931	59,5	10,3	63,1	80,6	11,0	2,7	1,6	4,0	1,9	1,5	15,2	261,5
1932	47,2	8,0	43,9	69,0	12,0	2,0	1,4	.	2,0	2,1	15,0	218,1
1933	53,5	5,6	37,0	57,5	12,5	2,3	1,4	.	2,0	4,6	7,4	182,2
1934	100,0	5,0	28,8	61,1	13,0	3,0	1,9	.	.	7,8	10,0	225,0
1935	129,7	.	20,3	64,1	13,5	2,6	2,8	.	1,8	.	.	.
1936	151,9	.	18,9	.	.	4,1	.	.	.	.	.	.

1) Darunter Dreiradkraftfahrzeuge 1929: 5,4 — 1930: 5,8 — 1931: 8,3 — 1932: 10,9, einschl. Untergestelle 1933: 12,9 — 1934: 11,7 — 1935: 12,0 — 1936: 14,0. — 2) Einschließlich der geringen Produktion hier nicht genannter Länder.

106. Gewinnung von entkörnter Baumwolle

Nach »Annuaire International de Statistique Agricole«, Rom

Länder	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37
	1 000 Doppelzentner								
Europa									
Bulgarien	7,0	9,1	8,1	9,0	13,0	24,0	38,6	84,0	62,0
Griechenland	32,3	33,1	35,0	29,6	47,7	69,0	78,4	106,0	127,0
Spanien	6,9	10,1	16,1	8,0	10,6	9,1	18,6	26,0	.
Türkei	245,6	219,3	160,4	196,8	61,2	284,3	351,5	522,0	625,0
Asien									
Britisch Indien	10 490,7	9 512,7	9 481,9	7 270,2	8 449,5	9 268,0	8 812,0	10 765,0	11 443,0
China	5 343,6	4 590,0	5 325,6	3 868,9	4 902,0	5 911,0	6 775,0	4 925,0	8 486,0
Cypern	3,9	6,4	8,7	5,2	2,0	1,7	3,4	9,0	5,0
Indochina	13,4	17,6	2) 14,0	3) 12,8	16,3	14,8	12,8	13,0	.
Irak	9,4	8,6	6,0	1,8	0,7	0,9	4,0	8,0	16,0
Iran	4) 198,9	4) 146,7	4) 102,4	228,7	155,2	311,9	278,0	280,0	340,0
Japan	2,0	1,6	1,5	1,3	1,3	1,8	1,2	1,0	.
Korea (Chosen)	325,0	301,3	323,9	218,9	294,2	303,5	294,6	407,0	.
Rußland (UdSSR)	2 545,0	2 700,0	3 441,0	4 064,0	4 029,0	4 078,0	3 634,0	5 307,0	7 700,0
Syrien und Libanon	9,4	31,2	26,9	36,9	11,4	9,2	26,1	55,0	69,0
Afrika									
Ägypten	3 624,8	3 832,9	3 718,1	2 856,1	2 226,7	3 852,6	3 394,4	3 835,0	4 244,0
Algerien	13,6	16,9	11,6	2,9	0,4	0,0	—	.	1,0
Belgisch Kongo	66,9	73,5	145,2	80,0	139,0	173,0	232,0	265,0	.
Englisch-ägyptischer Sudan	309,7	288,6	215,6	461,3	254,6	286,0	494,0	436,0	521,0
Nigeria	58,3	79,7	4) 34,2	4) 11,4	4) 42,0	4) 47,0	4) 101,0	4) 107,0	.
Nyassaland	8,1	11,1	16,9	7,6	8,4	9,7	17,6	35,0	22,0
Süd-Rhodesien	0,5	2,5	3,5	0,8	0,6	1,0	1,0	1,0	.
Tanganyika (Mandat)	59,8	50,4	42,0	20,6	32,7	55,9	70,8	106,0	129,0
Togo (französische Zone) 4)	20,5	19,1	14,2	12,8	10,4	11,4	15,0	.	.
Uganda	370,2	234,3	4) 342,8	4) 376,2	4) 534,9	4) 518,3	4) 459,0	4) 590,0	4) 600,0
Union von Südafrika 1)	17,6	29,4	14,7	5,1	3,4	4,4	5,4	4,0	.
Amerika									
Verein. Staaten v. Amerika	31 390,5	32 142,8	30 206,1	37 066,2	28 189,5	28 288,7	20 894,0	23 066,0	26 858,0
Britisch Westindien	6,5	10,1	12,7	6,6	3,7	4,4	7,4	10,0	.
Haiti 4)	47,5	51,2	41,7	63,1	58,5	53,0	62,0	.	.
Mexiko	603,8	533,4	384,9	455,8	220,2	564,7	483,4	543,0	779,0
Argentinien	287,0	326,1	300,5	366,9	325,1	433,6	640,4	810,0	529,0
Brasilien	1 195,5	1 264,4	993,1	1 247,5	987,2	2 165,3	3 019,0	3 751,0	3 920,0
Columbien	20,6	.	.	31,4	33,0	33,8	30,0	.	.
Paraguay	27,3	36,0	40,0	34,2	.	.	.	.	.
Peru	486,8	655,9	587,0	507,0	525,7	602,3	749,0	852,0	810,0
Ozeanien									
Australischer Bund	10,9	23,2	23,1	9,5	26,8	40,7	31,0	29,0	.
Neue Hebriden 4)	3,3	3,4	3,9	1,9	0,6	0,2	.	.	.
Welt 5)	**58 060**	**57 440**	**56 300**	**59 720**	**51 810**	**57 700**	**51 300**	**57 400**	**68 600**

1) Einschließlich Swaziland. — 2) Ohne Kambodscha. — 3) Ohne Cochinchina. — 4) Ausfuhr einschließlich nicht entkörnter Baumwolle auf entkörnte umgerechnet. — 5) Einschließlich der hier nicht aufgeführten Länder.

107. Verbrauch von Baumwolle

Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester

Länder	Gesamtverbrauch an Baumwolle			Hierunter amerikanische			ostindische			ägyptische			brasilianische u. a.		
	im Jahr, endend am 31. Juli			31. Juli			31. Juli			31. Juli			31. Juli		
	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936
	1 000 Ballen[1]														
Europa[2])	**9 942**	**8 462**	**8 375**	**5 437**	**3 346**	**3 501**	**1 078**	**1 058**	**960**	**881**	**803**	**728**	**2 546**	**3 255**	**3 186**
Deutsches Reich	1 524	.	.	1 056	.	.	190	.	.	146	.	.	132	.	.
Belgien	279	349	402	148	120	152	84	112	130	5	8	8	42	109	112
Dänemark	35	34	33	33	32	31	—	—	—	—	—	—	2	2	2
Finnland	46	56	57	44	48	50	—	—	—	2	2	2	—	6	5
Frankreich	1 134	996	1 180	749	528	664	194	191	201	119	119	142	72	158	173
Großbritannien	2 470	2 507	2 733	1 461	1 049	1 378	234	342	336	366	362	356	409	754	613
Italien	874	788	.	636	455	.	148	185	.	77	94	.	13	54	.
Jugoslawien[3])	[4]) 33	66	84	[4]) 20	35	35	[4]) 11	20	29	[4]) 1	3	8	[4]) 1	8	12
Niederlande	179	192	233	125	78	83	35	40	44	—	2	2	19	72	104
Norwegen	11	12	13	11	10	12	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Österreich	121	142	190	87	76	100	15	25	33	11	16	18	8	25	39
Polen	279	266	287	227	201	219	23	10	14	25	34	30	4	21	24
Portugal	74	76	76	49	45	42	—	1	3	4	5	6	21	25	25
Rußland (UdSSR)	1 885	1 986	2 063	60	46	111	33	—	—	—	—	—	1 792	1 940	1 952
Schweden	121	125	125	116	115	116	1	1	1	4	5	6	—	4	2
Schweiz	96	97	92	48	36	29	10	12	11	35	41	38	3	8	14
Spanien	406	406	317	288	243	183	60	65	42	49	67	55	9	31	37
Tschechoslowakei	294	281	381	217	179	244	31	43	53	30	33	42	16	26	42
Ungarn	81	83	109	62	50	52	9	11	13	7	12	15	3	10	29
Asien	**8 149**	**9 139**	**9 003**	**2 238**	**1 997**	**1 793**	**3 638**	**4 501**	**4 352**	**119**	**185**	**164**	**2 154**	**2 456**	**2 694**
China	2 383	2 479	2 340	317	256	109	185	171	70	19	28	24	1 762	2024	2 137
Indien	2 514	2 930	3 012	40	67	70	2 229	2 559	2 617	42	64	54	203	240	271
Japan	3 252	3 730	3 651	1 781	1 674	1 614	1 224	1 771	1 665	58	93	86	189	192	286
Amerika	**6 626**	**6 334**	**7 436**	**5 792**	**5 451**	**6 448**	**14**	**22**	**55**	**81**	**69**	**54**	**739**	**792**	**879**
Canada	229	238	249	219	226	238	—	—	—	10	12	9	—	—	2
Ver.St.v.Amerika[5])	5 670	5 321	6 329	5 554	5 225	6 210	14	22	55	69	55	45	33	19	19
Mexiko	195	188	204	19	—	—	—	—	—	2	2	—	174	186	204
Brasilien	532	587	654	—	—	—	—	—	—	—	—	—	532	587	654
Übrige Länder	**395**	**483**	**575**	**68**	**59**	**73**	**42**	**18**	**23**	**27**	**27**	**51**	**258**	**379**	**428**
Welt[2])	**25 112**	**24 418**	**25 389**	**13 535**	**10 853**	**11 815**	**4 772**	**5 599**	**5 390**	**1 108**	**1 084**	**997**	**5 697**	**6 882**	**7 187**

[1]) Ohne Rücksicht auf das Gewicht. — Das Reingewicht eines Ballens beträgt bei amerikanischer Baumwolle ungefähr 230 kg, bei indischer 180 kg, bei ägyptischer 340 kg und bei den übrigen Sorten 135 kg. — [2]) 1934/35 ohne Deutsches Reich, 1935/36 ohne Deutsches Reich und Italien. — [3]) Der Baumwollverbrauch für das Halbjahr vom 1. 8. 1933 bis 31. 1. 1934 ist bei »Übrige Länder« mitenthalten. — [4]) Verbrauch vom 1. 2. bis 31. 7. 1934. — [5]) Ausschließlich Linters; an Linters wurden 1933/34: 767 000, 1934/35: 719 000 und 1935/36: 734 000 Ballen verbraucht.

108. Bestand an Baumwollspindeln

Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester

Länder	Spindelzahl[1]) (in 1 000 Stück) laut Schätzung am 31. Juli 1931	1932	1933	1934	1935	1936
Europa	**102 712**	**101 417**	**98 140**	**96 183**	**92 864**	**91 268**
davon:						
Deutsches Reich	10 591	10 233	9 850	10 109	10 109	10 109
Belgien	2 164	2 156	2 087	2 106	2 090	2 009
Dänemark	99	100	100	100	99	99
Finnland	262	263	263	271	284	310
Frankreich	10 350	10 144	10 144	10 170	10 157	9 932
Großbritannien	54 246	51 891	49 001	45 893	42 688	41 391
Italien	5 397	5 384	5 338	5 493	5 483	5 483
Jugoslawien	[2]) .	[2]) .	[2]) .	158	150	152
Niederlande	1 215	1 213	1 224	1 256	1 219	1 220
Norwegen	58	56	58	48	47	48
Österreich	768	767	758	774	760	773
Polen	1 555	1 706	1 818	1 696	1 688	1 707
Portugal	503	453	446	452	459	466
Rußland (UdSSR)	7 612	9 200	9 200	9 800	9 800	9 800
Schweden	613	596	595	602	589	592
Schweiz	1 381	1 346	1 303	1295	1 265	1 241
Spanien	2 070	2 070	2 070	2 070	2 070	2 070
Tschechoslowakei	3 638	3 622	3 627	3 627	3 618	3 562
Ungarn	190	217	258	283	289	304
Asien	**20 491**	**21 395**	**22 300**	**23 367**	**24 367**	**25 582**
davon:						
China	4 054	4 285	4 585	4 680	4 810	5 010
Indien	9 125	9 312	9 506	9 572	9 613	9 705
Japan	7 312	7 798	8 209	9 115	9 944	10 867
Amerika	**37 433**	**36 474**	**35 586**	**35 689**	**34 836**	**32 841**
davon:						
Canada	1 276	1 245	1 240	1 187	1 155	1 110
V. St. v. Amerika	32 676	31 709	30 894	30 938	30 110	28 157
Mexiko	791	830	832	862	862	862
Brasilien	2 690	2 690	2 620	2 702	2 709	2 712
Übrige Länder	**1 642**	**1 716**	**1 729**	**1 639**	**1 711**	**2 054**
Welt	**162 278**	**161 002**	**157 755**	**156 878**	**153 778**	**151 745**

[1]) Nur Spinnspindeln, d. h. Rohbaumwolle verarbeitende, keine Zwirn- und Abfallspindeln. — [2]) Bei »Übrige Länder« einbezogen.

109. Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben

Länder	Jahre	Baumwollgarne 1 000 metrische Tonnen	Baumwollgewebe 1 000 metrische Tonnen	Baumwollgewebe Millionen Meter
Deutsches Reich	1928	354,5	.	.
	1933	350,1	⁹) .	.
	1935	359,1	.	.
Belgien	1932	44,5	37,1	—
	1933	46,4	38,0	—
	1936	71,0	.	—
Dänemark	1932	6,2	4,3	—
	1933	7,7	5,1	—
	1934	8,6	5,7	—
	1935	8,2	5,3	—
Estland	1932	2,8	1,9	—
	1933	2,5	1,6	—
	1934	3,6	1,9	—
	1935	4,5	2,2	—
Finnland	1932	6,7	4,9	—
	1933	8,2	6,0	—
	1934	11,0	7,7	—
	1935	11,5	7,8	—
Frankreich	1913	243,0	—	1 310,0
	1927	229,1	—	1 238,6
	1928	244,6	—	1 268,6
Griechenland	1933	12,5	—	26,0
	1934	14,7	—	29,0
	1935	13,5	—	27,0
Großbritannien	1933	535,1	²) 360,1	¹)²) 2 911
	1934	545,9	²) 353,4	¹)²) 2 850
	1935	555,5	²) 351,7	¹)²) 2 788
Italien	1932	169,1	²) 100,8	—
	1933	190,8	²) 117,3	—
	1934	173,1	²) 112,3	—
	1935	171,2	²) 118,8	—
	1936	140,4	²) 106,8	—

Länder	Jahre	Baumwollgarne 1 000 metrische Tonnen	Baumwollgewebe 1 000 metrische Tonnen	Baumwollgewebe Millionen Meter
Niederlande	1932	32,7	.	.
	1933	37,9	.	.
	1934	38,7	.	.
	1935	39,9	.	.
Norwegen	1932	2,2	3,2	—
	1933	2,2	2,8	—
	1934	2,4	3,1	—
	1935	2,6	3,3	—
Polen	1932	³) 43,0	⁴) 24,2	—
	1933	³) 49,6	⁴) 29,9	—
	1934	³) 55,2	⁴) 33,1	—
	1935	56,3	.	—
	1936	60,0	.	—
Rußland (UdSSR)	1932	357,4	—	⁵) 2 601,9
	1933	.	—	⁵) 2 816,3
	1934	339,7	—	⁵) 2 711,3
	1935	.	—	⁵) 2 573,0
	1936	.	—	⁵) 3 219,0
Schweden	1932	23,7	18,1	—
	1933	23,7	15,7	—
	1934	27,7	18,1	—
	1935	26,6	17,8	—
Britisch Indien und Indische Staaten	1932	461,0	²) 315,2	—
	1933	417,8	²) 293,0	—
	1934	454,2	²) 234,1	—
	1935	480,0	²) 345,4	—
Japan⁶)	1932	509,9	—	1 401,6
	1933	562,4	—	1 530,6
	1934	630,0	—	1 640,3
	1935	646,1	—	1 685,7
	1936	654,5	—	.
Canada	1930	7,9	—	⁷) 219,8
	1933	10,0	—	⁷) 280,6
	1934	12,4	—	⁷) 284,6
Vereinigte Staaten von Amerika	1932	.	—	⁸) 5 389,9
	1933	.	—	⁸) 6 763,1
	1934	.	—	⁸) 5 913,7
	1935	.	—	⁸) 5 937,6
	1936	.	—	⁸) 7 167,9

¹) Außerdem in Mill. qm 1933: 2930; 1934: 2891; 1935: 2804. — ²) Einschließlich baumwollgemischter Gewebe. — ³) Außerdem Abfallgarn 1933: 12,5; 1934: 14,3. — ⁴) Dazu Gewebe aus Abfallgarn 1933: 6,2; 1934: 7,9. — ⁵) Rohgewebe. — ⁶) Erzeugung der Japanese Cotton Association (etwa 90 vH der Gesamtproduktion). — ⁷) Nur die im Längenmaß erfaßten Mengen. — ⁸) In Mill. qm; darunter Mischgewebe aus Baumwolle mit Seide und aus anderen Pflanzenfasern mit Seide. — ⁹) Siehe Abschnitt V., S. 157 ff.

110. Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben*)

Länder	Jahre	Wollgarne 1 000 metrische Tonnen	Wollgewebe 1 000 metrische Tonnen	Wollgewebe Millionen Meter
Deutsches Reich	1928	136,6	¹) .	.
	1933	141,5	¹) .	.
	1935	150,9	.	.
Dänemark	1932	2,2	⁴) 2,2	—
	1933	2,3	⁴) 3,1	—
	1934	2,1	⁴) 3,5	—
	1935	2,1	⁴) 3,5	—
Finnland	1932	2,7	2,0	—
	1933	3,8	2,7	—
	1934	4,8	3,4	—
	1935	4,3	3,2	—
Frankreich	1913	88,0	55,0	—
	1926/27	106,7	73,6	—
Griechenland	1931	0,4	—	3,7
	1933	0,6	—	5,2
	1934	0,7	—	6,1
	1935	0,8	—	6,7
Großbritannien	1930	175,1	—	Mill. qm ⁴)⁶) 288,7
	1933	236,8	—	Mill. qm ⁴)⁶) 345,5
	1934	235,6	—	Mill. qm ⁴)⁶) 351,9
	1935	247,2	—	Mill. qm ⁴)⁶) 364,1
Niederlande	1933	4,4	.	.
	1934	4,0	.	.
	1935	3,6	.	.

Länder	Jahre	Wollgarne 1 000 metrische Tonnen	Wollgewebe 1 000 metrische Tonnen	Wollgewebe Millionen Meter
Norwegen	1932	⁵) 3,7	⁴) 2,7	—
	1933	⁵) 3,7	⁴) 2,8	—
	1934	⁵) 4,2	⁴) 3,1	—
	1935	⁵) 4,0	⁴) 2,9	—
Polen	1932	²) 21,2	³) 6,0	—
	1933	²) 23,6	³) 6,6	—
	1934	²) 26,4	³) 7,1	—
Rußland (UdSSR)	1933	.	—	⁴) 85,0
	1934	.	—	⁴) 88,2
	1935	.	—	⁴) 77,3
	1936	.	—	⁴) 97,5
Schweden	1932	9,6	⁴) 7,9	—
	1933	10,8	⁴) 8,2	—
	1934	12,6	⁴) 10,3	—
	1935	12,3	⁴) 10,1	—
Japan	1933	46,0	—	⁷) 182,4
	1934	46,8	—	⁷) 189,9
	1935	52,0	—	.
Vereinigte Staaten von Amerika	1929	⁸) 72,3	⁴) 152,6	—
	1931	⁸) 64,3	⁴) 106,8	—
	1933	⁸) 63,2	⁴) 122,6	—
Australischer Bund	1932/33	4,6	—	Mill. qm ⁶) 25,7
	1933/34	4,3	—	Mill. qm ⁶) 27,7
	1934/35	4,4	—	Mill. qm ⁶) 24,4

*) Aus Schafwolle und anderer tierischer Wolle. — ¹) Siehe Abschnitt V., S. 157. — ²) Kamm-, Streich- und Abfallgarn. — ³) Außerdem halbwollene Gewebe 1932: 4,3; 1933: 5,2; 1934: 7,4. — ⁴) Einschließlich halbwollener Gewebe. — ⁵) Einschließlich halbwollener Garne. — Ohne Decken, Teppiche und Schals. — ⁷) Außerdem Decken in Mill. Stck. 1933: 1,6; 1934: 1,8. — ⁸) Zum Absatz.

111. Bestand an mechanischen Baumwollwebstühlen

Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester

Länder	Webstühle 1930	1933	1936
Europa	**1 896 326**	**1 776 580**	**1 742 202**
davon: Deutsches Reich	206 077	205 000	200 500
Belgien	54 385	54 800	52 000
Frankreich	200 100	198 200	193 900
Großbritannien	692 899	587 964	504 773
Italien	146 500	146 500	146 500
Niederlande	54 839	55 960	51 167
Österreich	13 915	13 078	11 085
Polen	41 086	38 611	36 313
Rußland (UdSSR)	159 100	197 400	250 000
Schweden	18 643	16 103	15 837
Schweiz	23 835	23 096	21 214
Spanien	81 035	66 586	66 586
Tschechoslowakei	125 000	104 591	104 180
Ungarn	12 060	12 500	14 000

Länder	Webstühle 1930	1933	1936
Asien	**400 534**	**515 469**	**599 800**
davon:			
China	29 582	44 000	56 160
Indien u. Ceylon	180 220	190 216	201 548
Japan	188 466	277 343	332 564
Amerika	**842 184**	**766 065**	**724 727**
davon:			
Canada	21 618	25 487	24 809
Ver. St. v. Amerika	698 955	613 633	573 452
Mexiko	31 440	33 197	29 925
Brasilien	77 946	81 892	80 903
Übrige Länder	**1 734**	**1 755**	**3 666**
Welt	**3 140 778**	**3 059 869**	**3 070 395**

112. Gewinnung von Wolle (Roh- [Schweiß-] Wolle)

(In 1 000 metrischen Tonnen) Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Länder	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Europa[1])	**253,8**	**255,6**	**256,4**	**249,3**	**261,0**	.
Deutsches Reich	14,7	14,3	14,2	14,6	16,5	18,1
Belgien	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	.
Bulgarien	9,0	9,4	9,5	9,7	9,6	9,8
Dänemark	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	.
Estland	0,7	0,8	1,0	0,9	0,9	1,0
Finnland	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	.
Frankreich	25,4	24,6	24,4	24,3	23,9	24,4
Griechenland	6,6	6,7	7,3	7,6	7,9	.
Großbritannien	51,3	54,0	54,4	52,2	49,4	49,0
Irischer Freistaat	8,8	8,9	8,9	7,7	7,5	.
Island[2])	1,0	0,5	1,3	0,7	0,8	.
Italien	20,0	19,1	18,6	16,3	.	.
Jugoslawien	12,6	13,4	13,5	13,7	12,5	14,4
Lettland	1,5	1,6	1,8	2,1	2,4	2,4
Litauen	0,8	0,9	0,9	0,8	0,9	.
Niederlande	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	.
Norwegen	2,5	2,7	2,7	2,6	2,7	2,7
Österreich	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	.
Polen	4,5	4,3	4,4	4,4	4,8	5,2
Portugal	2,8	2,4	3,9	3,3	3,3	.
Rumänien	24,7	25,2	25,0	26,0	29,6	.
Schweden	0,8	0,8	0,7	0,6	0,6	.
Schweiz	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	.
Spanien	34,9	35,4	35,4	33,1	29,9	.
Tschechoslowakei	0,9	0,7	0,8	0,8	0,8	.
Türkei	18,7	18,7	17,6	17,0	19,7	24,2
Ungarn	5,8	5,3	4,2	5,0	5,9	6,6
Rußland (UdSSR)[3])	**98,9**	**64,9**	**61,7**	**64,0**	**73,9**	**90,7**

Länder	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Asien	**143,3**	**141,6**	**140,4**	**141,4**	**143,5**	.
China	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0
Indien	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	.
Iran	22,2	22,2	22,2	22,2	22,2	.
Syrien u. Libanon	5,2	4,7	4,5	5,5	7,0	6,6
Afrika	**180,9**	**196,0**	**175,6**	**146,9**	**165,5**	.
Ägypten[2])	1,6	0,9	1,6	1,1	1,9	2,2
Algerien	12,7	17,8	17,7	18,6	19,5	.
Frz. Marokko	10,5	12,0	12,2	12,8	14,7	.
Tunesien	3,9	4,7	4,9	5,9	5,9	.
Union v. Südafr.[5])	142,4	149,7	128,8	100,7	113,9	129,3
Nord-Amerika	**220,1**	**209,2**	**217,4**	**213,5**	**214,2**	**212,3**
Canada	9,3	9,3	8,7	8,8	8,8	8,7
Vereinigte Staaten von Amerika	210,7	199,8	208,6	204,6	205,3	203,5
Mittel-Amerika[6])	**3,5**	**3,5**	**3,5**	**4,7**	**4,7**	.
Süd-Amerika	**258,0**	**269,4**	**258,4**	**262,7**	**249,9**	.
Argentinien[4])	171,4	176,0	174,6	167,8	158,7	170,1
Bolivien	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	.
Brasilien	14,5	15,3	16,0	16,5	17,0	17,0
Chile	12,9	15,3	12,7	13,3	11,3	.
Falkland-Inseln[2])	1,8	1,8	1,8	1,8	1,9	.
Peru	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	.
Uruguay[4])	47,2	50,8	43,1	53,1	50,8	56,2
Ozeanien	**584,9**	**612,8**	**588,0**	**585,6**	**593,8**	**582,9**
Australischer Bund[5])	456,6	482,0	451,7	460,4	450,0	449,1
Neuseeland[5])	128,3	130,8	136,3	125,2	143,8	133,8
Welt	**1 743,4**	**1 753,0**	**1 701,4**	**1 668,1**	**1 706,5**	.

[1]) Europa ohne Rußland (UdSSR). — [2]) Ausfuhr. — [3]) Ohne die Wolle geschlachteter Schafe, jedoch einschließlich etwas Kamelhaar. — [4]) Jahre endend 30. 9. — [5]) Jahre endend 30. 6. des folgenden Jahres. — [6]) Mexiko.

113. Gewinnung von Zellwolle*)

(In metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Italien	Polen	Japan	Ver. Staaten von Amerika	Welt
1930	[1])	.	320	320	.	.	160	3 300
1931	[1])	.	540	640	.	.	400	4 080
1932	[1])	750	1 000	4 250	80	250	500	9 830
1933	3 978	1 000	1 250	4 990	199	437	950	12 800
1934	7 169	1 995	1 360	9 804	302	2 140	1 000	23 800
1935	17 199	3 630	4 540	30 700	321	6 180	2 700	65 300
1936	42 903	5 400	12 700	50 219	548	22 700	5 400	139 900

*) Die Bezeichnung »Zellwolle« wird jetzt in Deutschland einheitlich gebraucht für die bisherigen Ausdrücke wie Stapelfaser, Kunstspinnfaser, Edelfaser u. a. — [1]) Zusammen mit Kunstseide ausgewiesen (vgl. Übersicht 116).

114. Gewinnung von Rohseide

(In metrischen Tonnen) Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Erzeugungsgebiete	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Südamerika (Brasilien)	**26**	**40**	**50**	**60**	**60**	**65**	.
Asien	**52 273**	**52 469**	**47 306**	**50 229**	**52 028**	**51 200**	**51 700**
dav.: Britisch Indien[1])	104	64	26	52	63	122	108
China[1])	7 795	6 831	4 165	6 165	4 437	5 574	4 440
Indochina[1])	9	3	—	5	4	1	—
Iran[1])	178	98	115	135	108	.	.
Japan	42 619	43 811	41 590	42 160	45 243	43 610	45 100
Korea	1 323	1 432	1 264	1 596	2 068	1 710	1 860
Syrien u. Libanon	245	230	146	116	105	70	.

Erzeugungsgebiete	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Rußland (UdSSR)	**762**	**810**	**837**	**774**	**901**	**1 135**	.
Europa	**5 747**	**3 907**	**4 466**	**4 131**	**3 727**	**2 385**	.
dav.: Bulgarien	185	100	110	100	115	122	.
Frankreich	140	80	78	76	77	52	.
Griechenland	175	200	215	215	310	260	.
Italien	4 882	3 286	3 775	3 408	2 835	1 685	.
Spanien	58	44	42	38	30	34	.
Türkei	95	85	140	190	270	165	.
Insgesamt	**58 808**	**57 226**	**52 659**	**55 194**	**56 716**	**54 785**	.

[1]) Ausfuhr. Die Gewinnung ist sehr viel höher.

115. Gewinnung von Seidenkokons (In metrischen Tonnen)

Jahre	Bulgarien	Frankreich	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)	Spanien	Türkei	Ungarn	China [1])	Japan	Korea (Chosen)	Syrien u. Libanon
1930	2 265	1 827	1 884	52 734	1 272	18 565	710	1 601	772	92 102	399 238	17 698	3 650
1931	1 110	997	1 690	34 459	778	20 000	526	1 381	494	82 085	364 022	18 432	2 760
1932	1 303	987	1 857	38 152	466	10 200	544	1 225	615	47 324	335 814	18 904	1 730
1933	1 368	943	2 189	34 587	657	14 400	460	1 892	506	54 234	379 363	21 294	1 845
1934	1 385	975	2 504	28 857	377	15 200	367	1 947	425	39 649	326 774	23 433	1 300
1935	1 467	657	2 734	17 354	650	18 335	407	2 085	236	55 892	307 748	21 319	945
1936	1 400	674	.	32 322	.	21 280	.	.	493	.	298 799	22 314	776

[1]) Ausfuhr von Kokons und von Rohseide auf Kokons umgerechnet.

116. Gewinnung von Kunstseide

(In metrischen Tonnen) Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Jahre	Deutsches Reich [1])	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Italien	Niederlande	Polen	Schweiz	Tschechoslowakei	Japan	Canada	Ver. St. von Amerika	Welt [3])
1930	[2]) 29 291	5 750	22 950	22 668	30 139	8 000	2 727	4 592	2 303	16 311	1 796	57 758	205 540
1931	[2]) 30 579	4 500	19 950	24 150	34 272	8 500	3 643	4 585	2 792	21 538	2 522	68 438	227 110
1932	[2]) 28 173	4 330	22 950	31 231	32 532	9 000	3 364	4 029	2 553	31 642	3 502	61 086	238 150
1933	28 823	4 900	25 940	37 347	33 277	8 700	3 667	4 165	2 701	44 359	3 452	96 842	301 930
1934	39 011	4 280	25 940	40 970	38 605	9 950	4 391	4 620	2 581	70 433	4 610	94 494	350 500
1935	44 806	6 225	23 950	50 775	38 988	9 400	5 119	3 687	2 785	99 212	6 010	116 827	420 870
1936	45 424	6 450	19 300	51 174	38 000	9 500	5 129	5 000	3 377	130 000	6 153	125 931	460 480

[1]) Amtliche Zahlen. — [2]) Einschließlich Zellwolle. — [3]) Einschließlich kleinerer Mengen aus hier nicht aufgeführten Ländern.

117. Gewinnung von Zellstoff (Z) und Holzstoff (H) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1])		Finnland		Großbritannien		Norwegen		Österreich		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Z	H	Z	H	Z	H	Z	H	Z	H	Z	H	Z	H
1930	1 175	913	705	371	136	60	422	510	213	103	63	45	172	212
1931	966	839	712	372	130	75	199	352	216	96	62	35	185	224
1932	967	742	870	393	124	90	418	482	200	83	56	37	185	251
1933	1 008	761	919	460	135	90	393	462	222	88	58	41	206	277
1934	1 167	844	1 023	545	143	90	444	538	239	86	72	51	239	286
1935	1 241	912	1 137	591	147	130	462	398	254	81	73	51	271	320
1936	1 356	1 011	1 227	.	.	.	.	.	253	82	86	59	280	.

Jahre	Schweden		Tschechoslowakei		Japan [2])		Canada		Neufundland		Ver. Staaten von Amerika		Welt [3])	
	Z	H	Z	H	Z	H	Z	H	Z	H	Z	H	Z	H
1930	1 870	577	264	75	379	267	1 148	2 071	59	202	2 779	1 421	9 715	7 207
1931	1 649	549	268	75	332	252	1 045	1 829	55	200	2 676	1 324	8 739	6 580
1932	1 498	498	211	70	324	249	877	1 539	47	192	2 320	1 092	8 377	6 135
1933	1 952	611	211	70	373	274	1 017	1 687	39	202	2 789	1 090	9 713	6 569
1934	2 202	668	233	75	408	308	1 126	2 172	45	233	2 847	1 177	10 599	7 580
1935	2 306	672	274	76	426	322	1 184	2 326	47	249	3 239	1 230	11 473	7 902
1936	2 510	675	.	.	.	.	.	.	44	243	3 827	1 357	.	.

[1]) Siehe Anmerkung [1]) in Übersicht 118. — [2]) Einschl. Korea, Süd-Sachalin und Süd-Mandschurei. — [3]) Einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder mit geringerer Produktion nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf.

118. Herstellung von Papier und Pappe (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1])		Belgien	Finnland		Italien	Niederlande		Norwegen		Österreich		Polen	
	Papier	Pappe	Papier u. Pappe	Papier	Pappe	Papier u. Pappe	Papier	Pappe [2])	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe
1930	2 166	567	173	317	61	342	190	254	355	29	210	58	131	33
1931	2 006	486	160	328	66	328	192	191	206	20	210	30	119	28
1932	1 803	462	135	340	71	348	183	181	346	33	201	23	108	26
1933	1 903	461	165	372	83	366	189	208	315	37	201	29	112	29
1934	2 100	526	164	413	95	427	194	243	322	40	199	45	134	33
1935	2 203	569	195	447	106	497	203	232	363	43	197	51	137	35
1936	2 521	628	225	548	.	427	.	238	.	.	177	52	.	40

Jahre	Rußland (UdSSR)		Schweden		Tschechoslowakei		Japan [3])	Canada		Neufundland	Vereinigte Staaten von Amerika		Welt [4])	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier u. Pappe	Papier	Pappe	Papier	Papier	Pappe	Papier	Pappe
1930	495	77	559	98	220	55	620	2 444	212	261	5 541	3 684	15 870	6 250
1931	505	62	624	74	215	53	604	2 185	184	234	4 662	3 849	14 750	5 700
1932	479	73	614	76	191	42	595	1 888	191	250	3 993	3 263	13 700	5 120
1933	506	79	638	83	179	40	655	1 984	211	250	4 342	3 995	14 710	6 040
1934	566	90	694	97	191	45	722	2 530	255	290	4 638	3 695	16 150	6 350
1935	641	106	752	113	.	.	780	2 691	286	297	4 826	4 285	17 240	6 760
1936	764	78	.	116	.	.	828	.	.	.	5 388	4 872	.	.

[1]) Nach Angaben der Wirtschaftsgruppe der Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoff-Erzeugung, bei Holzstoff, Papier und Pappe für 1930 bis 1934 durch Schätzung vervollständigt. — [2]) Ausfuhr von Strohpappe. — [3]) Einschl. der Erzeugung in Süd-Sachalin. — [4]) Einschl. der Produktion hier nicht genannter Länder nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf. In Großbritannien betrug nach der Import Duties Act Inquiry im Jahre 1934 die Erzeugung von Papier und Pappe 1 888 300 t bzw. 329 100 t. In Frankreich werden gegenwärtig jährlich etwa 1 200 000 t Papier und Pappe erzeugt.

119. Herstellung von ortsfesten Kraftmaschinen*)

Deutsches Reich

Jahre	Verbrennungskraftmaschinen: Gewicht in m. t.	Verbrennungskraftmaschinen: Wert in 1000 RM	Kolbendampfmaschinen: Gewicht in m. t.	Kolbendampfmaschinen: Wert in 1000 RM	Dampfturbinen: Gewicht in m. t.	Dampfturbinen: Wert in 1000 RM	Wasserturbinen und -räder: Gewicht in m. t.	Wasserturbinen und -räder: Wert in 1000 RM
1928[1])	46 709	85 996	14 498	27 739	7 882	20 391	10 217	14 764
1933[1])	14 225	27 487	950	1 294	2 000	4 386	3 860	5 639

Großbritannien

Jahre	Verbrennungskraftmaschinen: Gewicht in l. t.	Verbrennungskraftmaschinen: Wert in 1000 £	Kolbendampfmaschinen: Gewicht in l. t.	Kolbendampfmaschinen: Wert in 1000 £	Dampfturbinen: Gewicht in l. t.	Dampfturbinen: Wert in 1000 £	Wasserturbinen und -räder: Gewicht in l. t.	Wasserturbinen und -räder: Wert in 1000 £
1924[2])	29 851	2 862	19 461	1 353	5 549	967	1 680	157
	.	[3]) 354	.	[3]) 437	.	[3]) 558	.	[3]) 65
1930	25 196	2 107	6 136	504	9 084	1 665	422	34
	.	872	.	196	.	96	.	29
1933	26 437	2 569	4 597	371	2 842	423	1 345	146
	.	628	.	159	.	100	.	8
1934	33 709	3 480	4 821	458	4 847	737	585	75
	.	1 105	.	180	.	83	.	9
1935	33 220	3 258	3 519	369	7 893	1 418	745	123
	.	1 035	.	188	.	294	.	11

Japan

Jahre	Verbrennungskraftmaschinen: Stückzahl	Verbrennungskraftmaschinen: Wert in 1000 Yen	Kolbendampfmaschinen: Stückzahl	Kolbendampfmaschinen: Wert in 1000 Yen	Dampfturbinen: Stückzahl	Dampfturbinen: Wert in 1000 Yen	Wasserturbinen und -räder: Stückzahl	Wasserturbinen und -räder: Wert in 1000 Yen
1929	25 600	27 223	931	2 615	15	755	284	2 253
1931	18 085	18 485	97	81	17	1 459	118	847
1932	20 815	30 875	77	150	86	1 023	174	577
1933	26 878	48 145	162	581	51.	7 269	148	501
1934	62 960	41 925	105	617	102	6 893	185	1 453

Dänemark

Jahre	Verbrennungskraftmaschinen: Stückzahl	Verbrennungskraftmaschinen: 1000 P.S.	Verbrennungskraftmaschinen: Wert in 1 000 Kr.	Kolbendampfmaschinen: Stückzahl	Kolbendampfmaschinen: 1000 P.S.	Kolbendampfmaschinen: Wert in 1 000 Kr.	Dampfturbinen: Stückzahl	Dampfturbinen: 1000 P.S.	Dampfturbinen: Wert in 1 000 Kr.	Wasserturbinen und -räder: Stückzahl	Wasserturbinen und -räder: Wert in 1 000 Kr.
1929	1 345	33	5 467	67	3	410	8	19	491	14	48
	.	146	22 100	.	.	1 700	—	—	—	—	—
1932	815	19	2 826	18	1	116	25	9	527	3	23
	.	40	6 229	1	.	38	—	—	—	—	—
1933	1 089	27	3 910	33	2	363	16	19	568	4	10
	.	49	7 209	—	—	—	—	—	—	—	—
1934	1 766	91	12 080	33	3	434	21	27	579	8	17
1935	2 523	112	16 101	42	3	415	6	1	133	6	49

Vereinigte Staaten von Amerika[4])

Jahre	Verbrennungskraftmaschinen: Stückzahl	Verbrennungskraftmaschinen: 1000 P.S.	Verbrennungskraftmaschinen: Wert in 1000 $	Kolbendampfmaschinen: Stückzahl	Kolbendampfmaschinen: 1000 P.S.	Kolbendampfmaschinen: Wert in 1000 $	Dampfturbinen: Stückzahl	Dampfturbinen: 1000 P.S.	Dampfturbinen: Wert in 1000 $	Wasserturbinen und -räder: 1000 P.S.	Wasserturbinen und -räder: Wert in 1000 $
1927[5])	227 445	2 362	54 377	2 020	237	4 583	2 363	2 409	14 998	.	5 441
	.	.	731	.	.	2 526	.	.	466	—	—
1929[1])[5])	315 657	4 399	74 380	1 528	180	3 511	3 320	3 218	25 934	803	3 860
	.	.	1 670	.	.	1 669	.	.	1 344	.	1 167
1931	[6]) 66 699	[6]) 1 449	[6]) 20 499	512	63	1 282	1 553	929	8 427	952	6 889
	.	.	[6]) 2 321	.	.	352	.	.	90	—	—
1933	[7]) 25 785	[7]) 1 358	[7]) 9 767	70	58	140	902	670	5 670	38	398
	.	.	2 211	.	.	296	.	.	236	—	85

Finnland

Jahre	Verbrennungskraftmaschinen: Stückzahl	Verbrennungskraftmaschinen: Wert in 1000 FM.	Dampfkraftmaschinen: Stückzahl	Dampfkraftmaschinen: Wert in 1000 FM.	Wasserturbinen und -räder: Stückzahl	Wasserturbinen und -räder: Wert in 1000 FM.
1929	4 231	31 074	10	513	60	10 647
1932	857	13 492	—	—	44	11 732
1933	901	8 813	4	1 243	38	5 087
1934	1 792	21 985	—	—	22	2 435
1935	2 721	22 936	7	965	33	9 618

Schweden

Jahre	Verbrennungskraftmaschinen: Wert in 1000 Kr.	Kolbendampfmaschinen: Wert in 1000 Kr.	Dampfturbinen: Wert in 1000 Kr.	Wasserturbinen und -räder: Gewicht in m. t.	Wasserturbinen und -räder: Wert in 1000 Kr.
1929	25 791	[8]) 10 489		.	4 185
1932	[9]) 9 752	112	5 546	2 357	4 083
1933	[9]) 9 912	28	3 728	1 576	2 782
1934	[9]) 11 798	75	6 690	.	3 218
1935	[9]) 12 739	62	7 500	.	2 771

*) Mit Ausnahme von elektrischen und landwirtschaftlichen Kraftmaschinen. — [1]) Absatz. — [2]) Außer den hier angeführten Kraftmaschinen wurden 1924 noch Kraftmaschinen und Ersatzteile im Gesamtwert von 1,366 Mill. £ hergestellt. — [3]) Einschl. eines Teiles der hergestellten Ersatzteile. — [4]) Außer den in dieser Übersicht angeführten Kraftmaschinen wurden noch Kraftmaschinen hergestellt, deren Typen nicht ermittelt wurden: 1927 für 0,414 Mill. $, 1929 für 0,675 Mill. $ und 1933 für 0,863 Mill. $. — [5]) Einschl. solcher nicht ortsfester Kraftmaschinen, die nicht gesondert von den ortsfesten bekanntgegeben wurden. — [6]) Darunter nicht getrennt voneinander ermittelte ortsfeste und nicht ortsfeste Verbrennungskraftmaschinen: 17 026 Stück (111 000 P. S.) im Werte von 1,611 Mill. $ und ohne Stückzahl und Leistungsfähigkeit ausgewiesene im Werte von 0,334 Mill. $. — [7]) Darunter nicht getrennt voneinander ausgewiesene industrielle und landwirtschaftliche Verbrennungskraftmaschinen: 6 670 Stück (142 000 P. S.) im Werte von 1,997 Mill. $. — [8]) Einschl. Traktoren, Lokomobile u. dgl., deren Wert 1931 rd. 0,507 Mill Kr betrug. — [9]) Dieselmotoren, Photogen- und Benzinmotoren; darunter Dieselmotoren 1932: 1 576 t im Werte von 2,791 Mill. Kr., 1933: 1 520 t im Werte von 2,870 Mill. Kr., 1934: 1 870 t im Werte von 3,434 Mill. Kr. und 1935: 2 585 t im Werte von 4,866 Mill. Kr.

120. Herstellung von Büchern und Zeitschriften*)

B B = Bücher und Broschüren. P D = Periodische Drucke.

Jahre	Deutsches Reich[1]) B B	Deutsches Reich[1]) P D[2])	Belgien P D	Bulgarien Bücher	Bulgarien P D	Dänemark B B[3]) [4])	Dänemark P D[3])	Estland B B Zahl der Titel	Estland B B Zahl der Druckseiten	Estland P D	Finnland P D[5])	Frankreich B B[6])	Großbritannien B B
	Zahl der Titel									Zahl der Titel			
1929	27 002	7 303	2 137	2 595	900	3 973	2 487	1 125	109 672	235	664	11 327	14 086
1930	26 961	7 475	2 236	2 696	989	4 058	2 506	1 127	117 285	262	679	9 725	15 393
1931	24 074	7 563	2 318	2 407	998	3 128	2 426	1 215	110 103	277	704	11 176	14 688
1932	21 452	7 652	2 417	2 488	997	3 121	2 580	1 284	122 225	306	732	12 223	14 834
1933	21 601	7 284	2 559	2 077	1 047	3 306	2 393	1 348	110 031	316	703	12 842	15 022
1934	20 852	6 288	2 686	2 009	875	3 188	2 352	1 247	124 092	295	764	11 998	15 628
1935	23 212	6 536	.	1 785	839	3 243	2 408	1 597	153 874	281	811	10 278	16 110

Jahre	Italien B B	Italien P D[7])	Lettland B B Zahl der Titel	Lettland B B Zahl der Druckseiten	Lettland P D	Litauen B B	Niederlande B B	Niederlande P D[2])	Norwegen B B	Norwegen P D	Polen B B	Polen P D	Rumänien B B[8])	Rumänien P D	Rußland (UdSSR) B B[9])
	Zahl der Titel				Zahl der Titel										
1929	17 718	210	1 804	204 928	292	926	5 259	1 273	8 108	1 414	12 084	2 329	.	.	40 973
1930	18 553	307	1 513	209 506	321	961	5 496	1 286	8 377	1 436	12 274	2 349	4 377	1 837	49 208
1931	18 360	265	1 366	193 975	439	1 069	5 841	1 292	7 128	1 252	11 313	2 406	4 617	1 921	53 674
1932	19 177	241	797	97 275	384	906	5 598	1 441	9 319	1 420	9 695	2 503	4 554	2 085	49 880
1933	12 438	173	821	124 536	413	899	5 463	1 426	8 766	1 649	10 086	2 572	4 127	2 296	43 587
1934	11 127	304	1 282	159 359	193	958	5 829	1 461	.	.	11 349	2 566	4 619	2 379	43 939
1935	10 484	341	1 450	196 922	217	964	6 118	1 910	.	.	[16]) 7 460	2 854	5 924	2 478	42 440

Jahre	Schweden B B	Spanien B B[10])	Spanien B B[11])	Tschechoslowakei B B[12])	Ungarn B B	Ungarn P D	Britisch Indien B B[13])	Britisch Indien P D[13])	Niederl. Indien P D	Japan B B[14])	Japan P D	Ver. Staaten v. Amerika Bücher	Ver. Staaten v. Amerika P D[15])	Argentinien B B
	Zahl der Titel													
1929	2 637	2 322	6 652	7 861	2 982	989	16 983	4 655	378	21 111	9 191	10 188	15 333	580
1930	2 660	2 427	6 820	5 878	3 403	1 035	16 270	4 750	448	22 476	10 130	10 032	.	749
1931	2 643	2 436	7 360	5 814	3 169	1 035	16 427	4 468	465	23 110	10 666	10 308	14 186	809
1932	2 505	2 448	7 803	8 189	2 842	1 086	15 573	4 636	487	22 104	11 118	9 036	14 174	1 258
1933	2 600	3 194	8 160	7 994	2 563	1 252	16 289	4 506	508	24 025	11 860	8 088	13 692	1 762
1934	2 784	2 566	8 700	9 958	3 920	1 289	16 763	4 956	714	26 331	12 166	8 196	.	.
1935	2 869	3 246	7 493	9 218	3 246	1 290	.	.	723	30 347	13 267	8 768	12 945	.

*) Nach amtlichen Quellen und nach den Zusammenstellungen der Zeitschrift »Le droit d'auteur«, Bern. — [1]) Nach den Angaben des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, Leipzig. Einschl. der im Ausland in deutscher Sprache erschienenen Drucke (1933—3404; 1934—3090; 1935—3562). — [2]) Nur Revuen, Magazine u. dgl. — [3]) Jahre beginnend am 1. 4. — [4]) Einschl. der in Norwegen und in Schweden in dänischer Sprache gedruckten geschichtlichen und geographischen Werke. — [5]) Ohne Veröffentlichungen wissenschaftlicher Vereinigungen. — [6]) Auf Grund des Gesetzes vom 19. Mai 1925 abgelieferte Pflichtexemplare. — [7]) Neuerscheinungen; die Gesamtzahl der tatsächlich erschienenen periodischen Drucke betrug 1929: 3386 und 1932: 4671. — [8]) Einschl. Landkarten, Radierungen und musikalische Werke, deren Gesamtzahl betrug: 1932 — 496; 1933 — 107; 1934 — 75. — [9]) 1929 Wirtschaftsjahr, endend am 30. 9. — [10]) In den Handel gebrachte Bücher und Broschüren. — [11]) Abgelieferte Pflichtexemplare. — [12]) An periodischen Drucken erschienen 1929: 3539. — [13]) Wirtschaftsjahre. — [14]) Ohne amtliche Veröffentlichungen. — [15]) Seit 1932 nur Tageszeitungen und Wochenschriften. — [16]) Ohne Rechenschaftsberichte, Kalender, Preislisten und dgl.

121. Herstellung von Spielfilmen

Jahre	Lange Spielfilme Zahl	Lange Spielfilme 1000 m	Kurze Spielfilme Zahl	Kurze Spielfilme 1000 m	Spielfilme insgesamt Zahl	Spielfilme insgesamt 1000 m	Davon Tonfilme insgesamt Zahl	Davon Tonfilme insgesamt 1000 m	Davon Tonfilme darunter lange Zahl	Davon Tonfilme darunter lange 1000 m
	Deutsches Reich[1])									
1929	183	442	5	3	188	445	8	21	8	21
1930	146	349	1	0,4	147	349	101	251	101	251
1931	144	354	10	4	154	358	148	353	142	350
1932	130	313	48	27	178	340	129	310	129	310
1933	114	273	67	42	181	315	181	315	114	273
1934	129	311	55	35	184	346	184	346	129	311
1935	92	230	41	23	133	253	133	253	92	230
1936	111	274	90	49	201	323	201	323	111	274
	Großbritannien[2])									
1929	83	170	200	46	283	216	40	.	.	.
1930	132	263	98	34	230	297	135	.	.	.
1931	145	271	49	15	194	286	173	.	.	.
1932	156	290	86	30	242	320	226	.	.	.
1933	189	345	64	21	253	366	.	.	.	.
1934	190	361	87	30	277	391	.	.	.	.
1935	198	389	145	50	343	440	.	.	.	.
1936	222	435	196	65	418	500	.	.	.	.

Jahre	Spielfilme insgesamt Zahl	Spielfilme insgesamt 1000 m	Davon Tonfilme Zahl	Davon Tonfilme 1000 m
	Polen			
1929	33	56	—	—
1930	36	53	12	19
1931	24	43	10	27
1932	24	49	18	45
1933	[5]) 41	[5]) 25	.	.
1934	15	36	15	36
1935	12	26	.	.
1936	23	57	.	.
	Tschechoslowakei[3])			
1929	36	88	—	—
1930	[4]) 24	60	6	11
1931	27	68	18	[7]) 47
1932	26	66	25	.
1933	35	.	31	.
1934	39	.	30	.
1935	30	.	24	.
1936	.	.	.	.

121. Herstellung von Spielfilmen.

Jahre	Insgesamt				Davon Tonfilme				Lange Spielfilme	Kurze Spiel- u. Kulturfilme	Lange Spielfilme
	Spielfilme	Naturaufnahmen	zusammen	Länge	Spielfilme	Naturaufnahmen	zusammen	Länge			
	Zahl			1000 m	Zahl			1000 m	Zahl	Zahl	Zahl
	Italien [6])								Frankreich		Ver. Staaten v. Amerika
1929	24	94	118	65	—	—	—	—	52	139	707
1930	17	13	130	42	5	—	—	—	94	162	595
1931	16	128	144	95	16	61	77	75	139	135	489
1932	30	182	112	85	26	14	40	56	157	93	492
1933	39	25	64	99	34	21	55	89	158	.	507
1934	36	43	79	89	36	22	58	84	164	.	480
1935	37	18	55	84	37	18	55	84	135	132	[8]) 196
1936	.	.	71	96	.	.	.	.	153	201	.

[1]) Hergestellte deutsche Spielfilme bis 1932 nach den Angaben von Dr. Alexander Jason in den »Handbüchern der Filmwirtschaft« und in anderen Veröffentlichungen, 1933 ff. nach den Angaben der Kontingentstelle der Reichsfilmkammer. Nach der letzten Quelle wurde folgende Anzahl von Lehr-, Kultur-, Werbefilmen und Wochenschaufilmen deutscher Produktion zensiert: 1933 — 1105 (438 000 m), 1934 — 1417 (424 000 m), 1935 — 1165 (361 000 m) und 1936 — 1306 (389 000 m). — [2]) Registrierte englische Filme. — [3]) Nur lange Spielfilme. — [4]) Dazu 5 Versionen. — [5]) Lange Filme jeder Art. — [6]) Ausschl. der vom Nationalen Institut »Luce« hergestellten Filme. — [7]) Geschätzt. — [8]) Produktion nur großer Filmunternehmen, die hergestellt haben: 1932 — 338, 1934 — 361.

122. Gewinnung von Bier

(In 1 000 Hektoliter)

Jahre	Deutsches Reich [1])[2])	Belgien	Dänemark	Frankreich [1])	Großbritannien [3])	Italien [4])	Luxemburg	Niederlande [5])	Österreich [6])	Polen	Schweden	Schweiz [5])	Spanien	Tschechoslowakei
1930	48 560	16 662	2 291	14 651	30 770	902	563	2 280	5 385	2 516	2 982	2 610	794	11 417
1931	37 137	18 377	2 212	14 849	26 788	672	496	2 103	4 385	1 928	2 835	2 621	859	10 377
1932	33 570	15 558	2 005	14 110	30 130	433	426	1 807	3 058	1 400	2 806	2 526	719	9 556
1933	34 144	14 667	2 024	14 314	31 744	422	407	1 609	2 522	1 058	2 418	2 419	745	7 951
1934	36 858	14 474	2 162	13 394	33 977	372	414	1 512	2 419	1 172	2 429	2 471	.	7 990
1935	39 762	14 102	2 209	12 131	35 763	289	418	1 373	2 287	1 065	2 530	2 320	810	7 744
1936	39 882	14 500	2 232	11 351	[7]) 37 188	498	461	1 262	2 304	1 114	2 546	2 047	500	7 557

[1]) Finanzjahre, endend 31. 3. des dem genannten folgenden Jahres. — [2]) Bis 1934 ohne Saarland. — [3]) Auf 1 055 Grad Standard-Stärke berechnet. — [4]) Finanzjahre, endend 30. 6. — [5]) Abgesetzte Mengen der Brauereien. — [6]) Finanzjahre, endend 31. 8. — [7]) Ohne Rücksicht auf die Stärke des Bieres.

123. Gewinnung von Alkohol

(In 1 000 Hektoliter Weingeist)

Jahre	Deutsches Reich [1])[2])	Belgien	Dänemark	Frankreich [2])	Großbritannien	Italien [3])	Niederlande	Österreich [4])	Polen [1])	Schweden Insgesamt	Schweden Sulfitsprit	Tschechoslowakei [4])	Ungarn	Canada [5])	Vereinigte Staaten von Amerika [3])[6])
1930	2 882	231	71,6	3 072	981	509	310	297	878	287	141	703	410	436	3 626
1931	2 569	192	70,8	3 450	807	489	288	272	664	288	142	642	270	241	3 138
1932	2 253	167	76,0	3 873	824	420	289	247	422	221	98	736	236	184	2 777
1933	3 003	162	73,0	4 223	1 066	450	294	214	269	332	187	958	299	113	2 185
1934	3 583	189	84,6	4 707	1 351	373	270	201	450	331	215	964	325	166	3 120
1935	3 755	.	87,1	5 827	1 455	386	260	.	.	381	251	.	308	112	3 414
1936	3 718	.	.	5 075	1 606	.	272	.	.	.	.	.	376	.	3 707

[1]) Finanzjahre, endend 30. 9. — [2]) Bis 1934 ohne Saarland. — [3]) Finanzjahre, endend 30. 6. — [4]) Finanzjahre, endend 30. 8. — [5]) Finanzjahre, endend 31. 3. — [6]) Nur aus industriellen Brennereien.

124. Herstellung von Margarine

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1])	Belgien [5])	Dänemark	Großbritannien	Niederlande [5])	Niederlande [7])	Norwegen	Schweden	Ver. St. von Amerika [8])
1930	[2]) 437	44,4	82,6	[6]) 205	32	128	47,3	53,1	158
1931	.	34,9	79,3	.	20	111	47,4	49,7	126
1932	[3]) 500	28,2	73,3	.	4	68	47,9	49,9	98
1933	405	34,7	74,3	175	4	64	48,1	50,2	100
1934	382	38,2	71,7	154	4	63	49,5	53,3	110
1935	[4]) 405	45,8	78,0	178	7	60	51,5	55,9	160
1936	[4]) 423	52,5	78,2	.	7	59	55,3	.	169

Ferner Tschechoslowakei 1927: 15, 1933: 48.

[1]) Dazu Kunstspeisefett: 1928 und 1933 je 17, 1934 ff: 12—13—14. — [2]) 1928. — [3]) Z. T. geschätzt. — [4]) Einschl. Saarland. — [5]) Kunstspeisefette. — [6]) Margarine und Margarinekäse. — [7]) Margarine. Hierbei 1932 ff: 5 500 — 12 500 — 10 500 — 7 200 — 3 800 t zugemischte Butter. — [8]) Oleomargarin, Jahre endend 30. 6.

125. Gewinnung von Olivenöl

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Frankreich	Griechenland	Italien	Italienisch-ägäische Inseln	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei [1])	Cypern	Syrien u. Libanon	Algerien	Franz. Marokko	Tripolitanien	Tunesien
1930	5,0	97,3	125,0	1,4	1,4	18,0	114,9	25,0	0,3	10,3	14,0	18,9	0,6	20,0
1931	5,7	103,7	225,8	1,1	4,0	64,4	351,1	11,5	2,5	12,0	26,9	9,9	3,5	31,5
1932	8,5	134,3	210,1	0,6	3,8	38,8	348,8	26,0	0,2	5,4	13,7	9,5	3,0	55,0
1933	4,8	105,4	163,8	0,6	4,3	74,9	310,2	15,0	0,2	15,8	8,3	7,3	3,0	60,0
1934	7,1	122,6	216,9	1,0	3,9	22,0	313,0	26,0	1,9	11,3	14,7	11,5	2,8	55,0
1935	8,1	88,2	211,0	.	3,0	52,7	236,9	12,0	2,0	12,6	13,0	6,5	.	60,0
1936	.	65,5	151,1	.	2,0	27,4	213,9	.	0,3	9,3	.	.	.	15,0

[1]) Nur ägäischer Bezirk.

126. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern.

(Nach amtl. Quellen, nach der Zeitschrift »Die Deutsche Zuckerindustrie« und nach Schätzungen von Willett & Gray).

a. Rübenzucker (in Tonnen Rohzuckerwert)

Betriebsjahre	Deutsches Reich	Danzig	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Polen	Jugoslawien	Rumänien
1912/13	[2]) 2 706 327	.	[4]) 1 901 600		.	.	.	38 620
1913/14	[3]) 2 715 870	.	[4]) 1 680 500		.	686 400	.	36 590
1931/32	1 596 293	32 800	162 500	125 200	814 400	493 100	86 300	47 900
1932/33	1 090 897	28 900	164 900	103 400	634 700	416 900	85 000	53 000
1933/34	1 428 304	26 000	170 500	135 600	517 500	344 000	74 500	145 000
1934/35	1 672 616	33 000	223 200	119 700	636 200	447 200	63 000	107 500
1935/36	1 673 471	.	205 900	117 000	571 500	444 600	89 800	134 600
1936/37[1])	1 810 000	8 000	147 000	144 000	725 000	460 000	100 900	80 000

Betriebsjahre	Bulgarien	Rußland (UdSSR)	Lettland	Schweden	Dänemark	Großbritannien	Irischer Freistaat	Niederlande
1912/13	.	[5]) 1 372 200	.	131 961	134 670	2 500	.	318 300
1913/14	7 800	[5]) 1 701 800	.	137 106	162 390	4 600	.	232 900
1931/32	26 000	1 500 000	10 000	143 600	122 000	268 300	5 600	171 000
1932/33	29 000	800 000	27 600	235 400	181 200	373 000	26 800	237 100
1933/34	41 500	1 040 000	35 000	304 800	254 000	523 000	35 300	285 900
1934/35	2 380	1 460 000	60 000	271 700	90 300	694 000	74 500	239 200
1935/36	18 000	2 275 000	50 000	294 500	244 800	548 800	89 000	236 200
1936/37[1])	12 000	1 700 000	40 000	299 200	226 000	575 000	97 000	244 000

Betriebsjahre	Belgien	Frankreich	Spanien[6])	Italien	Türkei	Canada	Ver. Staaten v. Amerika[7])	Weltzuckererzeugung
1912/13	298 600	975 200	126 400	220 400	.	13 490	698 900	8 934 900
1913/14	229 000	797 100	188 200	339 500	.	13 200	739 300	8 989 900
1931/32	201 700	874 400	401 700	361 400	25 400	54 500	1 157 400	8 741 800
1932/33	262 300	1 022 300	260 000	322 300	30 600	58 200	1 362 200	7 881 800
1933/34	247 000	946 200	242 000	300 500	78 000	66 100	1 655 100	8 972 800
1934/35	267 600	1 222 800	349 000	340 500	66 000	56 400	1 168 500	9 762 000
1935/36	240 000	928 800	198 000	320 700	59 800	60 400	1 187 900	10 087 100
1936/37[1])	244 000	880 000	220 000	326 000	73 000	73 000	1 326 000	9 962 000

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Im jetzigen Reichsgebiet: 2 265 838 t Rohzucker. — [3]) Desgleichen wie vor: 2 259 178 t Rohzucker. — [4]) Frühere österreichisch-ungarische Monarchie. — [5]) Früheres russisches Reich. — [6]) Außerdem eine Rohrzuckererzeugung von durchschnittlich 20 000 t jährlich. — [7]) Vgl. auch Abschn. b. Anm. 4.

b. Rohrzucker (in Tonnen Rohzuckerwert)

Betriebsjahre	Ver. Staaten v. Amerika[4])	Hawai[4])	Puerto Rico[4])	Philippinen	Cuba	Dominik. Republik u. Haiti	Mexiko	Uebriges Mittel-Amerika	Brasilien	Peru
1912/13	149 800	503 700	366 800	317 900	2 467 400	86 100	151 100	.	149 100	182 300
1913/14	277 000	564 000	323 900	376 300	2 639 300	107 500	129 900	.	160 500	226 900
1931/32	163 400	930 200	900 300	998 600	2 644 700	455 700	230 000	104 800	1 031 500	402 300
1932/33	246 100	939 400	756 900	1 163 700	2 027 100	391 100	212 900	108 400	899 000	428 100
1933/34	227 500	863 800	1 004 400	1 433 800	2 310 800	405 000	180 000	80 300	648 700	403 800
1934/35	239 800	894 600	708 300	627 900	2 578 100	467 000	261 000	95 700	774 700	396 200
1935/36	347 300	972 000	840 100	888 600	2 590 000	494 900	308 000	95 700	1 029 900	389 400
1936/37[1])	359 000	965 000	860 000	985 000	2 900 000	494 000	315 000	94 000	910 000	417 000

Betriebsjahre	Ecuador	Argentinien	Brit. Guayana	Jamaika	Trinidad u. Tobago	Barbados	And. brit. Besitzungen[2])	Ägypten	Natal	Moçambique
1912/13	.	149 600	80 300	18 600	43 700	10 200	23 900	70 500	88 300	28 100
1913/14	.	284 800	90 200	13 400	57 300	30 400	23 800	76 900	89 300	34 500
1931/32	24 700	381 500	150 900	59 400	99 200	84 100	46 100	146 700	330 900	71 700
1932/33	14 500	384 900	144 300	56 300	122 700	97 600	56 800	171 000	325 600	96 500
1933/34	20 700	349 300	131 100	73 700	107 000	84 300	56 600	154 000	349 800	93 000
1934/35	19 300	378 700	176 900	78 000	119 700	47 200	56 300	138 700	325 400	91 400
1935/36	18 400	385 900	198 600	92 900	157 100	106 900	60 500	133 800	378 600	72 600
1936/37[1])	18 300	434 000	200 000	97 000	163 000	112 000	70 500	146 000	405 000	86 000

Betriebsjahre	Mauritius	Brit.-Indien	Java	China	Japan[5])	Formosa	Franz. Kolon.[3])	Fidschi-Inseln	Austral. Bund	Weltzuckererzeugung
1912/13	219 900	2 637 400	1 490 100	.	63 000	114 910	117 700	71 100	273 600	9 514 600
1913/14	253 700	2 371 700	1 428 900	.	67 100	159 500	103 700	101 800	259 100	10 147 000
1931/32	163 200	2 271 000	2 802 000	200 000	1 130 400		125 100	81 000	614 300	16 709 800
1932/33	247 000	2 740 000	1 520 000	150 000	780 200		144 800	137 400	541 300	14 970 400
1933/34	261 500	3 065 000	705 200	100 000	786 100		156 100	118 000	677 400	14 916 400
1934/35	178 900	3 155 000	562 600	250 000	1 138 500		146 400	114 600	650 600	14 729 000
1935/36	280 700	3 700 000	567 200	425 000	1 069 200		188 700	133 300	656 900	16 735 000
1936/37[1])	285 000	4 000 000	1 400 000	450 000	1 147 000		173 000	152 000	743 000	18 870 000

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Westindische Inseln St. Christopher, Nevis, Antigua, Montserrat und Dominika. — [3]) Bis einschl. 1913/31: Martinique, Guadeloupe und Réunion, ab 1931/32 außerdem noch Indo-China. — [4]) Die Ver. Staaten v. Amerika, Hawai und Puerto Rico bilden ein einheitliches Zollgebiet. Bei Vergleichen zwischen Erzeugung und Ausfuhr von Zucker (vgl. S. 156*) sind also die Produktionszahlen dieser drei Gebiete zusammenzufassen. — [5]) Japan u. Korea außerdem eine Rübenzuckererzeugung von 20—40 000 t jährlich.

127. Gewinnung von Waltran

(In 1 000 metrischen Tonnen). Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf.

Bezeichnung	1929–1930	1930–1931	1931–1932	1932–1933	1933–1934	1934–1935	1935–1936
Zonen der Walfänge							
Südliches Eismeer und Westaustralien	431,2	611,0	136,9	415,9	405,7	415,5	433,0
Afrikanische Küste	24,5	6,3	7,5	9,0	14,1	20,0	22,7
Nördliches Eismeer, Nordatlantik, spanische und portugiesische Küste	9,1	4,3	4,9	5,9	2,7	1,4	3,5
Nördlicher Stiller Ozean	7,1	—	2,4	4,1	7,3	6,6	9,9
Küste von Chile und Peru	2,1	—	—	—	—	2,8	11,9
Küsten von Korea und Japan	.	2,7	3,4	4,8	5,9	8,2	5,1
Insgesamt	**474,0**	**624,3**	**155,1**	**439,7**	**435,7**	**454,5**	**486,1**
davon durch							
Walfänger norwegischer Nationalität	304,2	392,3	4,9	223,1	212,3	209,8	196,9
» britischer »	145,1	191,6	136,1	199,9	201,7	217,0	209,7
» anderer Länder	24,7	40,4	14,1	16,7	21,7	27,7	79,5

128. Gewinnung von Rohkautschuk*) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Jahre	Pflanzungskautschuk							Wildkautschuk			
	Britisch Indien	Britisch Borneo[1]	Ceylon	Indochina	Malayen-Staaten[2]	Niederländisch Indien	Siam	Zentral-amerika (Mexiko)	Süd-amerika	Afrika	Welt
1929	14	19	82	10	464	259	4	1	22	6	882
1930	12	18	77	10	450	246	5	1	14	5	839
1931	10	17	63	11	430	261	4	—	12	4	813
1932	4	13	50	14	412	214	3	—	7	2	720
1933	5	19	65	18	453	287	7	—	10	2	867
1934	13	29	80	20	475	385	18	—	9	3	1 033
1935	14	29	55	29	424	287	29	1	12	5	887
1936	15	30	50	41	359	315	35	1	15	6	869

*) Geschätzte Produktion oder Ausfuhr. — [1]) Ohne Brunei. — [2]) Mit Brunei.

129. Herstellung von Tabakwaren

Länder	Jahre	Zigarren u. Zigarillos (Millionen Stück)	Zigaretten (Millionen Stück)	Pfeifentabak einschl. Feinschn. (1 000 Kilogramm)	Schnupftabak (1 000 Kilogramm)
Deutsches Reich[1]) [2])	1934	7 922	36 043	30 689	1 725
	1935	8 054	37 807	31 837	1 700
	1936	8 448	39 649	31 486	1 662
Bulgarien[3])	1933	—	3 349	63	0,2
	1935	—	3 249	.	.
	1936	—	3 211	808	.
Finnland	1933	10	3 042	[4]) 407	65
	1934	11	3 224	[4]) 394	67
	1935	12	3 500	[4]) 382	68
Lettland	1933	2,4	1 002	441	.
	1934	3,1	1 062	443	.
	1935	4,2	1 049	451	.
Luxemburg	1933	0,1	202	340	1
	1934	0,1	273	297	1
	1935	0,1	211	272	1
Niederlande[5])	1934	1 428	3 926	10 518	.
	1935	1 429	4 009	10 569	.
	1936	1 460	3 969	10 955	.
Norwegen	1933	14	583	1 172	399
	1934	18	619	1 218	386
	1935	20	651	1 305	395
Österreich	1933	125	5 410	3 514	105
	1934	85	4 405	4 219	109
	1935	71	4 377	4 017	.
Polen[1])	1932	39	8 010	9 652	342
	1933	32	8 215	10 786	315
	1934	33	5 801	11 184	282
Rußland (UdSSR)	1929	.	54 550	536	.
	1935	.	78 400	.	.
Schweden	1934	194	1 859	989	4 560
	1935	207	1 870	996	4 469
	1936	217	1 753	1 063	4 427
Tschechoslowakei	1931	245	12 223	7 916	75
	1932	243	11 420	8 531	80
	1933	237	10 884	8 600	69
	1934	212	11 012	8 371	61

Länder	Jahre	Zigarren u. Zigarillos	Zigaretten	Pfeifentabak einschl. Feinschn.	Schnupftabak
		Millionen Stück		1 000 Kilogramm	
Ungarn	1932	69	1 649	6 006	1
	1933	58	1 990	6 895	1
	1934	33	2 247	6 933	1
Japan[1])	1933	2	33 137	23 870	.
	1934	3	38 176	22 425	.
	1935	3	38 038	20 399	.
Union v. Südafrika[6])	1930	5	2 651	4 957	42
	1933	5	2 277	4 779	38
	1934	6	2 609	4 853	37
Canada[3])	1933	123	3 729	[7]) 10 349	.
	1934	116	4 343	[7]) 10 122	.
	1935	126	4 958	[7]) 10 383	.
Vereinigt. Staaten von Amerika	1933	4 510	114 877	138 806	16 374
	1934	4 748	130 065	140 011	16 735
	1935	4 943	134 610	138 005	16 374
Chile	1933	7	3 326	359	.
	1934	7	3 464	418	.
	1935	7	3 643	377	.
		1 000 Kilogramm			
Frankreich	1932	1 075	17 301	32 452	2 342
	1933	914	17 483	31 818	2 441
	1934	847	16 598	31 585	2 250
Griechenland	1933	18	4 533 [8])	48	.
	1934	21	4 775 [8])	41	.
	1935	15	5 000	.	.
Großbritannien	1935	486	67 154	23 259	418
Italien[6])	1934	4 883	13 150	6 595	1 330
	1935	4 583	13 352	6 398	1 145
	1936	3 766	16 614	6 694	1 274
Jugoslawien[3])	1931	199	5 463	3 731	4
	1932	249	4 992	2 402	5
	1933	313	4 815	2 383	6
Spanien	1931	1 847	7 611	18 320	.
	1932	1 934	8 198	17 633	.
	1933	1 940	7 775	16 957	.
Palästina[9])	1933	—	539	92	6
	1934	—	645	95	7
	1935	—	792	108	8
Australischer Bund[6])	1933	115	1 979	6 708	.
	1934	117	2 076	6 648	.
	1935	115	2 183	6 589	.

[1]) Finanzjahre, endend 31. 3. des dem genannten folgenden Jahres. — [2]) Annähernde Herstellung. Nach Angaben der Steuerstatistik. — [3]) Produktion für den Inlandsbedarf. — [4]) Einschl. Kautabak. — [5]) Inlandsabsatz einheimischer Fabrikate. — [6]) Finanzjahre, endend 30. 6. — [7]) Einschl. Schnupftabak. — [8]) Einschl. anderer Tabakarten. — [9]) Schnittabak einschl. Tumbeki.

130. Erzeugung von elektrischem Strom (In 1 000 000 Kilowattstunden)

Jahre	Deutsches Reich, bis 1934 ohne Saarland Insgesamt	davon durch Wasserkraft	davon öffentliche Werke	Saarland Insgesamt	Saarland öffentliche Werke[2])	Belgien Insgesamt	Dänemark Insgesamt	Finnland Insgesamt	Frankreich öffentliche Werke[3])	Frankreich davon durch Wasserkraft	Großbritannien[4]) öffentliche Werke	Italien öffentliche Werke	Italien davon durch Wasserkraft
1930	29 103	4 190	16 101	895	232	4 131	580	1 096	15 339	6 876	12 333	10 079	9 820
1931	25 788	4 339	14 408	892	248	4 418	655	1 168	14 232	5 851	12 813	9 885	9 605
1932	23 460	4 021	13 423	808	231	4 107	657	1 362	13 592	5 884	13 656	10 228	9 934
1933	25 654	4 090	14 546	850	232	4 261	751	1 596	14 906	6 665	14 964	11 181	10 844
1934	30 662	4 599	17 41	915	253	4 305	834	1 734	15 172	7 195	16 896	11 880	.
1935	36 710	5 777	20 257	.	.	4 710	850	1 970	15 818	8 163	18 993	13 118	.
1936	[1]) .	.	.	.	.	5 155	960	2 200	16 250	8 700	21 650	13 500	.

Jahre	Niederlande öffentliche Werke[5])	Norwegen Insgesamt	Österreich Insgesamt	Österreich davon durch Wasserkraft	Österreich davon öffentliche Werke	Polen Insgesamt	Rußland UdSSR Insgesamt	Schweden Insgesamt	Schweden öffentliche Werke	Schweiz[6]) Insgesamt	Schweiz[6]) öffentliche Werke	Spanien öffentliche Werke
1930	1 817	7 630	2 500	1 700	1 315	2 905	8 368	5 121	3 424	5 200	3 522	2 609
1931	1 979	7 690	2 400	1 800	1 320	2 598	10 687	5 094	3 391	5 049	3 674	2 681
1932	2 047	7 200	2 300	1 860	1 280	2 257	13 576	4 903	3 311	4 790	3 578	2 795
1933	2 087	7 250	2 390	1 950	1 264	2 396	15 855	5 344	3 552	4 938	3 745	3 066
1934	2 158	7 143	2 465	2 040	1 284	2 622	19 000	6 030	3 978	5 348	4 078	3 198
1935	2 207	7 838	2 600	2 110	1 320	2 810	25 800	6 895	4 540	5 692	4 359	3 270
1936	2 336	8 400	2 600	.	.	3 090	33 000	7 413	.	6 051	.	.

Jahre	Tschechoslowakei Insgesamt	Japan Insgesamt	Union von Südafrika öffentliche Werke	Canada öffentliche Werke	Canada davon durch Wasserkraft[7])	Mexiko öffentliche Werke	Vereinigte Staaten von Amerika öffentliche Werke	Vereinigte Staaten davon durch Wasserkraft	Australischer Bund[8]) öffentliche Werke	Neuseeland[4]) öffentliche Werke	Welt[9])
1930	3 106	13 910	2 454	18 094	17 560	1 464	95 936	33 021	2 436	760	287 000
1931	2 994	14 402	2 542	16 331	16 071	1 490	91 729	30 603	2 446	788	270 000
1932	2 724	15 950	2 661	16 052	15 553	1 425	83 153	34 098	2 507	832	268 000
1933	2 705	18 160	2 947	17 553	17 239	1 529	85 402	34 727	2 716	858	293 000
1934	2 900	19 900	3 309	21 168	20 814	1 834	91 150	34 058	2 910	916	312 000
1935	2 970	22 300	.	[7]) 23 404	23 016	2 064	99 [illegible]98	39 865	3 199	1 032	347 000
1936	3 100	24 000	.	[7]) 25 494	25 045	2 291	113 524	40 929	3 500	.	390 000

[1]) 122 Werke, welche 1935 52,3 vH der Gesamterzeugung lieferten, erzeugten 1936: 22 125. — [2]) Alle Werke, welche nicht zu Gruben oder Hütten gehören. — [3]) Öffentliche Werke und große industrielle Werke, welche Strom abgeben, einschließlich teilweisen Eigenverbrauchs. — [4]) Zwölf Monate, beginnend 1. 4. — [5]) Nach monatlichen Angaben, etwa 94 vH der Gesamterzeugung. — [6]) Zwölf Monate, endigend 30. 9. — [7]) Nach monatlichen Angaben; etwa 98 vH der Gesamterzeugung. — [8]) Zwölf Monate, endigend 30. 6. — [9]) Schätzung einschließlich der Erzeugung der vielfach nicht erfaßten Eigenanlagen und der hier nicht besonders aufgeführten Länder; 1930—1935 nach Statistical Yearbook of the League of Nations, Genf (1937).

131. Vorhandene und ausgebaute Wasserkräfte*) (In 1 000 PS)

Nach Department of the Interior, U. S. A.

Länder	Wasserkräfte vorhanden insgesamt	ausgebaut um das Jahr 1935	ausgebaut um das Jahr 1930
Europa	**58 000**	**24 300**	**18 436**
darunter:			
Deutsches Reich[1])	2 000	[2]) 2 800	[2]) 2 000
Finnland	1 800	380	250
Frankreich	5 400	4 300	2 300
Großbritannien	850	400	400
Itálien	[3]) 3 800	[2]) 5 800	[2]) 4 840
Jugoslawien	3 000	250	212
Norwegen	12 000	2 400	1 900
Österreich	1 660	900	700
Polen	1 400	90	90
Rumänien	1 600	109	109
Rußland (UdSSR), europäischer Teil	8 425	1 000	355
Schweden	5 000	1 800	1 675
Schweiz	2 500	2 350	2 300
Spanien	4 000	1 400	1 000
Tschechoslowakei	1 000	155	155

Länder	Wasserkräfte vorhanden insgesamt	ausgebaut um das Jahr 1935	ausgebaut um das Jahr 1930
Asien	**80 000**	**4 900**	**4 026**
darunter:			
China	20 000	3	2
Japan, eigentl.	8 600	4 200	3 500
Brit. Indien	27 000	410	300
Korea (Chosen)	500	184	90
Rußland (UdSSR), Sibirien	15 000	91	91
Afrika	**190 000**	**115**	**33**
darunter:			
Kongo, belgisch, und belgisches Mandat	90 000	70	15
Kongo, franz.	35 000	—	—
Madagaskar	5 000	4,5	0,1
Nigeria und brit. Mandat Kamerun	9 000	6	.
Union von Südafrika	1 600	7	7

Länder	Wasserkräfte vorhanden insgesamt	ausgebaut um das Jahr 1935	ausgebaut um das Jahr 1930
Nord-Amerika	**67 850**	**24 255**	**21 700**
darunter:			
Canada	18 000	7 547	6 125
Mexiko	6 000	450	494
Ver. Staaten v. Amer.[4])	[5]) 42 000	16 075	14 885
Zentral-Amerika u. West-Indien	**5 150**	**145**	**125**
Süd-Amerika	**54 000**	**1 000**	**902**
darunter:			
Argentinien	5 000	35	35
Brasilien	25 000	700	640
Chile	2 500	114	114
Ozeanien	**17 000**	**550**	**368**
darunter:			
Australischer Bund	1 300	117	77
Neuseeland	2 500	300	157
Welt	**472 000**	**[6]) 55 000**	**[6]) 45 590**

*) Die Angaben für vorhandene Wasserkräfte umfassen die Kraftleistung bei gewöhnlichem Niedrigwasserstand einschl. der Kraftleistung der ausgebauten Wasserkräfte. Die Angaben über die ausgebauten Wasserkräfte stellen meist die berechnete Leistung der installierten Wasserräder und -turbinen dar. Die Angaben für viele Länder sind roh geschätzt. — [1]) Nach Angaben des Reichsverbandes der deutschen Wasserwirtschaft betrug Anfang 1935 bei mittlerem Wasserstand die Bruttoleistungsfähigkeit aller vorhandenen Ausbaustrecken 3723 und der bisher ausgebauten Ausbaustrecken 1260 (1000 KW), entsprechend 4230 und 1432 (1000 PS). — [2]) Die installierte Kraftleistung der Maschinen kann zuweilen zwei- bis dreimal höher sein als die berechnete Leistung der entsprechenden vorhandenen Wasserkräfte beim Niedrigwasserstand. — [3]) Die mögliche Leistung der vorhandenen Wasserfälle wird auf 5 857 geschätzt. — [4]) Ohne Alaska. — [5]) 70 vH der während 90 vH der Zeit erreichbaren Leistung. — [6]) 1920: 23 000; 1923: 29 000 und 1926: 33 000.

132. Bauwirtschaft

Jahre	Deutsches Reich: Reinzugang Wohnungen	Deutsches Reich: Rohzugang Wohnungen[1]	Rohzugang Wohngebäude	Rohzugang Nichtwohngebäude	Rohzugang Gebäude insgesamt	Rohzugang Nichtwohngebäude	Belgien: Baugenehmigungen[5] Neubauten	Baugenehmigungen[5] Wiederaufbauten und Umbauten	Baugenehmigungen[5] Insgesamt	Dänemark: Bauvollendungen[6] (Wohnungen)	Dänemark: Im Bau befindliche[6] [7] (Wohnungen)	Finnland: Bauvollendungen[8] Wohnungen	Finnland: Bauvollendungen[8] Zimmer	Frankreich: Bauvolumen[9]
	1000	1000	1000	1000	1000	1000 cbm	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	1913 = 100
1926..	205,8	220,5	97,8	63,8	161,6	.	.	.	.	8 266	6 979	5 270	13 873	114
1927..	288,6	306,8	131,4	76,0	207,4	.	9 541	16 688	26 229	8 515	5 025	7 323	18 316	80
1928..	309,8	330,4	137,3	79,3	216,6	.	13 745	18 504	32 249	9 012	5 354	9 547	22 522	97
1929..	317,7	338,3	130,8	[2]) 71,9	202,7	[3]) 60 392	12 376	18 739	31 115	9 555	8 018	7 238	17 641	123
1930..	311,0	330,3	121,0	86,7	207,7	69 832	9 114	17 706	26 820	11 356	8 941	2 001	4 647	137
1931..	233,6	251,7	94,1	69,0	163,1	50 385	10 595	17 910	28 505	13 763	11 438	2 126	4 415	125
1932..	141,3	159,1	81,6	54,2	135,8	36 563	12 785	15 644	28 429	11 086	5 371	2 718	6 299	100
1933..	178,0	202,1	91,9	51,7	143,6	34 343	10 954	17 304	28 258	13 703	11 198	1 036	2 734	91
1934..	284,0	319,4	128,6	52,6	181,2	39 169	7 034	16 459	23 493	19 794	12 821	1 246	3 795	82
1935[4])	241,0	263,8	134,2	60,3	194,5	56 835	13 036	17 329	30 365	19 195	12 716	2 883	6 603	68
1936..	310,5	332,4	155,1	71,9	227,0	72 413	9 859	18 332	28 191	14 600	11 915	4 015	8 692	64

Jahre	Großbritannien: Baugenehmigungen[10] Wohnbauten	Baugenehmigungen Industriebauten	Baugenehmigungen Andere Geschäftsbauten	Baugenehmigungen Öffentliche Bauten	Baugenehmigungen Sonstige Bauten[11]	Baugenehmigungen Insgesamt	Bauvollendungen Wohnungen[12]: von Gemeinden erbaute mit staatl. Unterstützung	von Gemeinden erbaute ohne staatl. Unterstützung	von Privaten erbaute mit staatl. Unterstützung	von Privaten erbaute ohne[13] staatl. Unterstützung	Bauvollendungen Insgesamt	Baugewerbe Beschäftigte[15]	Italien: Bautätigkeit[16]	Italien: Baubewilligungen[17] Wohnungen	Baubewilligungen[17] Zimmer
	1000 £	1000 £	1000 £	1000 £	1000 £	1000 £	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1928 = 100	1000	1000
1926..	46 209	3 752	5 075	4 691	7 903	67 630	83,7	.	83,7	65,9	[14]) 234,9	697	.	.	.
1927..	39 889	4 978	5 667	5 014	8 734	64 282	120,5	.	77,7	62,5	[14]) 261,6	754	.	.	.
1928..	40 124	5 427	6 633	6 113	9 138	67 435	69,7	.	52,2	66,0	[14]) 187,9	736	100,0	.	.
1929..	44 260	6 243	5 878	7 657	9 056	73 094	73,3	.	53,8	93,1	220,2	756	139,6	53,0	187,4
1930..	46 764	4 581	5 475	8 402	9 383	74 605	60,6	3,4	5,6	127,2	196,8	726	130,8	42,4	149,7
1931..	40 492	2 734	5 214	7 198	7 372	63 010	76,5	2,5	5,3	130,1	214,5	703	87,7	25,8	92,5
1932..	46 888	3 072	4 748	4 668	6 878	66 254	66,7	1,4	6,4	147,6	222,1	633	78,9	21,2	81,6
1933..	62 308	3 697	4 376	5 969	7 332	83 682	70,2	2,0	11,3	213,8	297,3	708	93,4	27,4	102,6
1934..	69 586	6 073	5 021	5 872	9 011	95 563	57,3 (mit und ohne)		1,1	292,5	350,9	790	136,0	44,9	173,9
1935..	78 429	7 670	7 911	9 028	11 270	114 308	70,6 (mit und ohne)		0,2	278,7	349,5	844	149,6	43,7	177,4
1936..	75 062	10 061	8 753	10 809	12 347	117 032	.		.	.	.	893	.	20,9	91,7

Jahre	Litauen: Bauvollendungen Wohngebäude	Litauen: Sonstige Gebäude	Litauen: Insgesamt	Niederlande: Bauverträge, Bauherren: Privatpersonen Insgesamt	Privatpersonen davon gewerbliche Anlagen	Wohnbaugenossenschaften	Eisenbahngesellschaften	Gemeinden	Reichs- u. Poldergenossenschaften	Insgesamt	Baubeginne Insgesamt	Bauvollendungen Wohnungen Neubauten[18], Bauherren: Privatpersonen	Wohnbaugenossensch.	Gemeinden	Sonstige
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	1000 hfl	1000 hfl	1000 hfl	1000 hfl	1000 hfl	1000 hfl	1000 hfl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
1926..	7 033	9 586	16 619	62 065	4 704	11 912	4 843	29 801	27 305	135 926	48 411	41 068	4 749	2 916	100
1927..	7 812	11 199	19 011	59 874	5 777	9 696	2 562	31 911	28 745	132 788	47 869	42 603	4 801	2 759	69
1928..	8 255	12 682	20 937	67 348	6 788	15 599	3 225	34 622	39 384	160 178	49 737	40 516	5 552	1 191	44
1929..	6 706	10 907	17 613	76 827	8 117	9 772	7 757	49 238	34 448	178 042	47 780	39 717	5 221	2 241	64
1930..	7 495	11 706	19 201	73 458	3 490	15 419	3 601	50 849	41 740	185 067	52 859	44 024	5 050	2 329	98
1931..	9 248	17 781	27 029	59 048	1 902	13 086	3 717	35 387	40 655	151 893	49 374	41 243	5 951	3 358	35
1932..	7 323	13 097	20 420	42 362	1 219	2 912	1 805	11 356	30 890	89 325	34 174	36 139	3 718	1 444	47
1933..	5 667	9 222	14 889	52 389	1 418	7 607	3 002	14 105	31 907	109 009	55 960	42 707	971	686	58
1934..	7 164	13 339	20 503	37 858	1 528	7 040	3 214	11 134	33 716	92 963	47 823	47 675	4 127	748	41
1935..	6 759	13 562	20 321	35 542	1 136	4 060	1 457	13 788	26 268	81 115	38 202	41 752	2 978	472	29
1936..	.	.	.	32 018	2 138	3 668	5 247	14 328	29 187	84 448	28 184	27 644	2 285	294	51

Jahre	Noch: Niederlande, Noch: Bauvollendungen, Noch: Wohnungen: Umbauten und Wiederaufbauten	Noch: Niederlande: Insgesamt	Norwegen: Nettozugang Wohnungen in größeren Städten[19]	Norwegen: Nettozugang Wohnungen Insgesamt	Österreich: Unfallversicherte Personen im Baugewerbe[20]	Polen: Baubeginne[21] Wohngebäude	Baubeginne[21] Wohnungen[22]	Baubeginne[21] Zimmer[22]	Baubeginne[21] Gebäude insgesamt	Baubeginne[21] Gebäude insgesamt	Bauvollendungen[21] Wohngebäude	Bauvollendungen[21] Zimmer[22]	Bauvollendungen[21] Gebäude insgesamt	Bauvollendungen[21] Gebäude insgesamt
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	1000	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	Anzahl	Anzahl	1000 cbm
1926..	1 306	50 139	1 637	2 084	82,5	2 555	.	.	3 959	.	1 635	8 094	2 757	.
1927..	850	51 082	1 391	1 928	101,4	2 373	.	.	4 148	.	1 836	16 106	3 326	.
1928..	565	47 868	1 920	2 556	110,8	2 961	.	.	4 673	.	1 919	14 293	3 235	.
1929..	522	47 765	2 847	3 395	126,5	3 172	.	.	4 672	.	2 680	20 317	3 998	.
1930..	323	51 824	3 056	3 579	119,2	4 248	.	.	6 244	.	3 317	27 470	5 113	.
1931..	609	51 196	3 083	3 688	116,3	4 181	15 612	39 295	5 024	4 698	2 502	31 732	3 013	3 765
1932..	1 092	42 440	4 615	5 255	78,8	5 259	14 118	37 867	6 043	4 425	3 152	27 029	3 598	3 434
1933..	1 557	45 979	3 552	4 205	59,0	6 386	15 303	43 692	7 148	5 095	3 900	28 576	4 466	3 501
1934..	1 693	54 284	4 234	4 922	78,4	6 164	16 217	45 468	6 879	5 736	5 333	39 175	5 777	4 702
1935..	2 041	47 272	4 925	5 630	.	6 699	21 859	59 582	7 601	7 199	5 534	40 378	6 089	4 830
1936..	1 158	31 432	7 307	8 176	.	8 237	32 085	89 376	9 413	10 909	5 696	51 667	6 269	5 800

Anmerkungen s. S. 94*

132. Bauwirtschaft

Jahre	Rumänien			Rußland (UdSSR)					Schweden						
	Baugenehmigungen erlaubnisse	Bauvollendungen		Wohnbau					Bauvollendungen						
				Kapitalinvestierungen		Bauvollendungen			Wohnungen [24]	Zimmer [24]	Wohnungen [25]	Zimmer [25]	Wohngebäude [26]	Gebäude insgesamt [27]	
	in den Städten			Wohnbaugenossenschaften	Insgesamt	Wohnbaugenossenschaften	Industriebetriebe [23]	Insgesamt	in größeren Städten		Insgesamt				
	Anzahl		Mill. Lei	Mill. Rbl.		1 000 qm		Mill. qm	Anzahl						Mill. Kr.
1926....	6 768	5 878	9 615	.	.	.	.	.	11 308	34 080	.	.	3 659	5 741	264
1927....	7 710	6 721	10 187	.	.	.	.	.	12 356	34 845	15 004	43 875	3 148	5 251	259
1928....	9 292	8 062	12 280	100	.	664	.	.	13 476	37 007	16 362	46 668	3 293	5 631	265
1929....	8 776	6 711	5 795	106	508	661	.	3,8	12 938	36 197	16 070	46 381	3 226	5 682	298
1930....	7 999	6 324	5 078	127	775	695	.	6,0	18 199	48 059	21 676	59 502	3 917	6 897	385
1931....	6 944	6 223	4 282	143	1 115	896	.	6,4	18 123	47 944	21 516	59 298	4 181	7 078	367
1932....	.	.	.	159	1 594	640	1 963	7,3	16 174	42 555	19 154	52 738	4 163	7 047	305
1933....	.	.	.	122	1 343	579	3 018	7,2	10 293	29 180	13 268	40 207	4 728	7 365	.
1934....	.	.	.	127	1 720	.	.	.	13 279	36 922	17 343	51 214	5 465	8 376	.
1935....	.	.	.	.	1 930	.	.	.	21 959	59 748	26 835	76 662	6 946	10 357	.
1936....	.	.	.	.	2 400	.	.	.	23 556	66 270	29 659	86 905	8 207	12 174	.

Jahre	Schweiz [28]										Spanien		Tschechoslowakei		
	Baugenehmigungen					Bauvollendungen					Baugenehmigungen		Baubewilligungen [33]		
	Wohnungen [29]	Wohngebäude [29]	Fabriken [30]	Öffentl. Gebäude [30]	Sonstige Gebäude [30]	Wohnungen [29]	Wohngebäude [29]	Fabriken [30]	Öffentl. Gebäude [30]	Sonstige Gebäude [30]	Wohnbauten [31]	Gebäude insgesamt [32]	Umbauten	Neubauten	
	Anzahl										Anzahl		Anzahl		1 000 cbm
1926....	11 701	4 949	367	81	2 913	9 519	4 271	337	64	2 774	1 888	3 219	.	.	.
1927....	13 273	5 236	446	101	3 452	10 451	4 180	343	72	2 930	1 813	3 559	.	.	.
1928....	15 183	5 884	474	80	3 698	12 013	4 815	372	78	3 012	2 305	3 855	.	.	.
1929....	15 530	5 739	483	82	3 515	12 912	5 013	390	51	2 985	2 657	4 582	.	.	.
1930....	17 770	5 741	412	104	4 052	14 500	5 105	376	86	3 524	3 780	5 150	.	.	.
1931....	19 893	5 883	386	117	4 582	17 309	5 424	345	74	3 961	3 794	4 809	.	.	.
1932....	13 542	4 915	307	76	3 669	17 360	5 202	244	67	3 420	1 604	2 127	5 118	6 457	9 629
1933....	17 913	6 026	284	92	3 237	13 369	4 713	237	73	2 807	1 309	1 840	3 236	4 432	5 299
1934....	12 762	5 152	250	99	2 980	14 876	5 253	233	78	2 688	1 619	2 042	3 623	4 105	4 651
1935....	7 675	3 396	237	78	2 454	9 321	3 605	202	71	2 200	.	.	3 448	3 272	4 439
1936....	5 291	2 644	201	82	2 308	5 040	2 405	157	58	2 115	.	.	3 712	4 013	6 678

Jahre	Noch: Tschechoslowakei				Ungarn						
	Benutzungsbewilligungen [34]		Reinzugang an Wohnungen		Tätigkeit der Bauindustrie [36]	Baugenehmigungen [37]			Bauvollendungen [37]		
	Umbauten	Neubauten	Grundzahlen [34]	auf 1 000 Einwohner [35]		Wohngebäude	Sonstige Neubauten	Insgesamt	Wohngebäude	Sonstige Neubauten	Insgesamt
	Anzahl				1927 = 100	Anzahl					
1926....	.	7 397	15 818	5,69	.	609	154	763	350	83	433
1927....	.	9 471	23 087	8,17	100,0	901	283	1 184	679	90	769
1928....	5 055	10 617	35 328	12,32	99,1	1 262	156	1 418	1 039	84	1 123
1929....	3 578	7 862	26 390	9,04	85,4	1 047	198	1 245	970	107	1 077
1930....	3 208	5 844	22 734	7,68	61,6	907	225	1 132	817	175	992
1931....	2 725	5 754	28 935	9,64	51,9	1 182	237	1 419	952	149	1 101
1932....	2 593	6 572	.	10,29	39,4	1 249	185	1 434	1 169	96	1 265
1933....	2 282	4 609	15 576	5,12	33,8	1 207	163	1 370	1 103	94	1 207
1934....	2 150	3 999	11 817	4,02	38,8	633	157	790	970	79	1 049
1935....	2 071	2 897	9 684	3,26	46,0	921	314	1 235	775	188	963
1936....	2 028	3 231	14 440	.	55,0	929	312	1 241	994	242	1 236

Jahre	Union von Südafrika					Palästina (Mandatsgebiet)		Philippinen				Argentinien [41]			Brasilien	
	Baugenehmigungen		Baubeginne			Baubewilligungen [38]		Bauvollendungen		. [39]	Wege und Brücken [40]	Bauerlaubnisse	Baugenehmigungen		Baugenehmigungen	
	Neubauten	Neubauten und Umbauten	Wohngebäude	Gewerbliche Bauten	Insgesamt			Öffentliche Gebäude							Stadt Rio de Janeiro	Stadt São Paulo
	Anzahl	1 000 £				Anzahl	1000 £P	Anzahl	1000 cbm	1 000 ₱	1 000 ₱	Anzahl	1000 qm	Mill. Papierpesos	Anzahl	
1926....	11 027	8 401	1 149	1 383	2 532	4 678	1 141	135	256	5 025	3 415	16 757	1 723	179,4	.	.
1927....	11 229	8 754	4 266	2 278	6 544	5 841	770	251	710	5 429	5 550	19 781	2 033	200,9	.	5 995
1928....	12 300	10 572	5 972	4 331	10 303	5 500	692	235	491	6 838	7 276	20 764	2 266	214,7	.	6 867
1929....	16 399	11 057	5 696	3 452	9 148	4 193	1 742	329	688	5 662	8 760	22 328	2 831	310,0	.	5 618
1930....	13 724	8 717	4 319	2 814	7 133	5 052	2 449	391	396	5 919	7 940	22 147	2 525	263,4	3 986	2 922
1931....	17 520	8 644	3 877	2 413	6 290	5 002	2 721	444	903	5 618	8 842	19 705	1 695	170,2	4 043	1 716
1932....	7 837	4 143	1 323	1 601	2 924	5 947	2 946	415	532	3 338	7 716	14 999	1 197	112,9	2 884	1 687
1933....	11 751	5 932	3 024	1 383	4 407	7 369	5 601	316	395	2 582	6 692	13 932	1 145	111,5	2 100	2 632
1934....	21 805	12 997	4 446	4 903	9 349	8 174	7 002	.	.	.	6 176	13 704	1 484	126,5	2 301	4 195
1935....	23 271	15 660	5 170	6 620	11 790	8 862	8 440	.	.	.	8 463	12 774	1 369	114,0	2 600	5 300
1936....	32 205	21 150	6 205	8 229	14 434	.	.	.	.	.	.	12 551	1 245	104,1	.	.

Anmerkungen s. S. 94*.

132. Bauwirtschaft

Jahre	Canada							Chile [46])				Columbien	
	Bauverträge [42])					Bauvolumen [44])	Beschäftigte im Baugewerbe [45])	Baugenehmigungen				Baugenehmigungen	Bauvollendungen
	Wohngebäude	Industriegebäude	Öffentliche Hochbauten [43])	Brücken, Wege, Dämme	Insgesamt					Wohngebäude	Sonstige Gebäude	Bogotá	Fläche
										Fläche			In 18 Städten
	Mill. $					1926 = 100		1000 qm	Mill. Pesos	1930 = 100		1923 = 100	1929 = 100
1926 ..	109,6	79,7	112,4	71,3	372,9	100,0	99,2	.	.	.	.	259	.
1927 ..	124,9	40,0	163,4	90,6	419,0	118,6	109,0	.	.	.	.	336	.
1928 ..	139,2	63,3	170,2	99,3	472,0	133,8	118,8	.	74,4	.	.	734	.
1929 ..	128,9	63,0	190,2	194,6	576,7	164,1	129,7	466,4	121,9	.	.	862	100,0
1930 ..	93,3	31,5	151,1	181,1	457,0	129,7	129,8	369,2	101,3	100,0	100,0	521	39,3
1931 ..	81,7	14,8	81,2	137,8	315,5	91,2	131,4	162,6	48,6	51,1	34,4	325	28,8
1932 ..	28,9	7,8	39,4	56,8	132,9	42,3	86,0	206,9	40,1	74,2	31,4	301	27,6
1933 ..	23,9	9,1	26,3	38,0	97,3	28,4	74,6	272,1	69,5	89,4	52,3	545	48,7
1934 ..	30,6	8,0	37,5	49,7	125,8	35,8	109,3	481 2	181,1	174,9	69,8	457	64,4
1935 ..	36,4	10,3	48,4	65,2	160,3	48,7	97,8	515,4	185,8	177,2	88,6	542	66,1
1936 ..	42,9	15,0	37,8	67,0	162,6	45,6	88,2	443,4	175,1	121,8	117,7	699	82,4

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika													
	Bauverträge [47])													
	Wohnbauten	Geschäftsbauten [48])	Fabriken [49])	Öffentl. Bauten [50])	Insgesamt	Wohnbauten	Geschäftsbauten [48])	Fabriken [49])	Insgesamt [51])	Wohnbauten	Geschäftsbauten [48])	Fabriken [49])	Öffentl. Bauten [50])	Insgesamt
	1000					Nutzfläche Mill. qm				Mill. $				
1926 ..	120,5	20,2	5,5	24,5	170,7	48,4	14,2	7,0	81,1	2 671	921	471	2 318	6 381
1927 ..	128,4	21,6	5,4	29,2	184,6	45,9	13,2	6,3	77,9	2 573	933	376	2 421	6 303
1928 ..	139,1	23,6	5,8	31,8	200,3	52,8	14,8	8,6	88,9	2 788	885	509	2 446	6 628
1929 ..	110,5	24,1	6,4	31,2	172,2	36,0	15,0	9,8	72,4	1 916	929	546	2 360	5 751
1930 ..	74,7	22,4	4,7	33,5	135,3	21,4	9,0	4,5	46,0	1 101	616	257	2 549	4 523
1931 ..	63,8	15,3	2,8	28,3	110,2	17,7	4,6	1,9	33,2	811	311	116	1 855	3 093
1932 ..	38,1	14,2	2,4	21,4	76,1	6,8	2,2	0,8	14,2	280	123	44	904	1 351
1933 ..	40,5	18,2	3,8	22,7	85,2	6,8	2,1	1,8	13,3	249	99	128	780	1 256
1934 ..	37,9	20,9	3,7	30,0	92,5	6,0	2,6	1,6	13,9	249	151	116	1 027	1 543
1935 ..	61,7	21,6	3,9	26,3	113,5	12,6	3,3	1,9	23,1	479	165	109	1 092	1 845
1936 ..	83,9	22,4	4,6	26,5	137,3	20,7	5,3	3,7	37,7	802	249	198	1 427	2 675

Jahre	Australischer Bund [52])			Neuseeland [54])							
	Baugenehmigungen			Bauerlaubnisse	Bauvollendungen						Beschäftigte [55])
	Neubauten	Neu- und Umbauten			Wohngebäude		Gebäude insgesamt	Brücken, Kais u. andere Bauten	Reparaturen	Insgesamt	
	Kalenderjahre		Wirtschaftsjahre [53])								
	Anzahl	Mill. £		1000 £	Anzahl	1000 £					Anzahl
1926 ..	.	.	.	11 019	3 064	2 759	6 270	1 382	1 063	8 715	10 745
1927 ..	.	.	.	9 665	2 761	2 481	6 205	1 097	1 117	8 419	10 500
1928 ..	.	.	24,3	9 054	3 837	3 311	7 666	546	1 492	9 704	11 703
1929 ..	.	.	15,9	9 960	3 916	3 425	7 295	479	1 635	9 408	11 312
1930 ..	.	.	4,3	5 473	2 620	2 323	5 230	523	1 464	7 217	9 505
1931 ..	.	.	4,6	2 729	1 076	808	1 874	254	945	3 073	4 869
1932 ..	5 259	5,8	6,9	2 475	987	595	1 446	103	679	2 228	3 922
1933 ..	6 183	8,6	11,2	3 890	1 475	901	1 731	139	684	2 554	4 459
1934 ..	8 935	14,0	17,6	3 644	2 245	1 694	3 560	224	931	4 716	6 852
1935 ..	12 935	20,4	22,0	5 930	.	.	.	.	.	.	.
1936 ..	15 232	23,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Durch Neu- und durch Umbau. — 2) Einschl. Baden. — 3) Ohne Baden. — 4) Ab 1935 einschl. Saarland. Der Anteil des Saarlandes an der gesamten Bautätigkeit des Reichs beträgt rund 1 vH. — 5) In 53 Gemeindeverbänden mit 115 (bis 1934 nur 114) Gemeinden. — 6) In Kopenhagen und Provinzstädten. — 7) Stichtag 1925 bis 1928: 1. April; ab 1929: 1. Juli. — 8) In den Städten. — 9) Index der Statistique Générale de la France. Jahresdurchschnitt aus Monatszahlen. Gewogener Durchschnitt aus Baugesuchen und Baugenehmigungen in verschiedenen Städten. — 10) In 146 Städten ohne London. — 11) Einschl. Umbauten. — 12) England, Wales und Schottland. Wirtschaftsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres. — 13) Ohne die Häuser mit einem »rateable value« von mehr als 78 £ bzw. von mehr als 105 £ im Metropolitan Police District. — 14) Einschl. einer kleinen Zahl »besonderer Bauten«. — 15) Gegen Arbeitslosigkeit Versicherte abzügl. Arbeitslose. Angaben bis 1926 mit den späteren Angaben nicht voll vergleichbar. — 16) Index des Ministero delle Corporazioni. — 17) In 17 Großstädten. — 18) 1925 einschl. Umbauten und Wiederaufbauten. — 19) Städte mit mehr als 5 000 Einwohnern und ein »herred«. — 20) Stand Jahresmitte. — 21) Bis 1930: nur private Bauten in Städten mit mehr als 25 000 Einwohnern. Ab 1931: private Bauten und ein Teil der öffentlichen Bauten. In Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern. Angaben für 1931 mit den Angaben für die späteren Jahre nicht voll vergleichbar. — 22) 1931 einschl. Umbauten. — 23) Sowohl die im Eigentum industrieller Betriebe befindlichen wie die von ihnen gemieteten Wohnräume. Erfaßt sind alle Betriebe, die zur Vorlage statistischer Berichte verpflichtet sind (der Arbeiterzahl nach berechnet rund 81 vH sämtlicher Industriebetriebe). — 24) In Städten mit über 10 000 Einwohnern. 1935 hat sich die Zahl dieser Städte von 39 auf 40 erhöht. — 25) In 296 Städten. — 26) In allen Städten und stadtähnlichen Gemeinden. — 27) Wohnbauten, gewerbliche und öffentliche Bauten. Einschl. Umbauten. — 28) Ab 1934 mit den vorhergehenden Jahren nicht genau vergleichbar. — 29) In 342 Gemeinden. — 30) Bis 1930: in 342 Gemeinden. Ab 1931: in 382 Gemeinden. — 31) Nur in Barcelona. — 32) In Madrid und Barcelona. — 33) In 38 größeren Städten. — 34) In 75 Gemeinden. — 35) 1929 bis 1930: 132 Gemeinden. Ab 1931: 175 Gemeinden. — 36) Index des Ungarischen Instituts für Wirtschaftsforschung. — 37) Nur Budapest. — 38) In den Städten. — 39) Ausgaben für fertige und im Bau befindliche Gebäude einschl. Unterhaltungskosten. — 40) Ohne Unterhaltungskosten. — 41) Nur in Buenos Aires. — 42) Erhebungen der MacLean Building Reports, Ltd. — 43) Einschl. Hotels, Warenhäuser und Lagerhäuser. — 44) Index des Dominion Bureau of Statistics. — 45) Jahresdurchschnitt aus Monatsanfangszahlen. Jahresdurchschnitt aus Monatsdurchschnittszahlen 1926 = 100. — 46) In 9 großen Städten. — 47) Erhebungen der F. W. Dodge Corporation in 37 östlichen Staaten; etwa 90 vH der gesamten Bauverträge in den Vereinigten Staaten von Amerika. — 48) Bis 1929 einschl. Flughäfen. — 49) Ohne Kraftwerke; bis 1928 einschl. Ölleitungen. — 50) Einschl. Tiefbauten und Kraftwerke. Bis 1928 ohne Ölleitungen, bis 1929 ohne Flughäfen. — 51) Einschl. öffentlicher Hochbauten. — 52) In den Hauptstädten der Staaten. — 53) Wirtschaftsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. Bis 1930/31 ohne City Sidney. — 54) Wirtschaftsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres. — 55) Einschl. Besitzer.

133. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

(S) = sichtbare Vorräte (Vorräte in den Lagerhäusern oder auf dem Transport), (P) = Vorräte bei den Produzenten.

Monatsende	Weizen (S)												
	Ver. St. v. Nordamerika	Canada	Australien	Argentinien	Großbritannien Häfen	schwimmend	Zusammen (Sp. 1 bis 6) [1]	Ungarn	Rotterdam u. Antwerpen	Frankreich	Deutsches Reich [2] [4]	Südafrikan. Union [2]	Zusammen (Sp. 7 bis 12)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	1 000 t												
1926 J.-D.	2 623	2 122	567	126	152	1 122	6 712	.	.	.	.	.	.
1927 »	2 832	2 199	836	234	204	1 571	7 876	.	.	.	.	71	.
1928 »	3 662	3 445	687	229	219	1 528	9 770	52	.	.	.	74	.
1929 »	5 763	4 503	902	323	284	1 352	13 127	93	.	.	.	74	.
1930 »	6 481	4 497	1 048	199	297	1 050	13 572	76	.	.	.	89	.
1931 »	7 387	4 144	1 267	179	443	1 196	14 616	146	155	81	.	96	.
1932 »	6 492	4 706	1 267	277	308	1 188	14 238	35	75	93	[3]) 705	104	15 250
1933 »	5 495	5 791	1 331	325	338	1 023	14 303	30	136	62	978	133	15 642
1934 »	4 451	5 801	1 661	467	389	923	13 692	42	142	51	1 708	130	15 765
1935 »	2 964	5 968	1 199	332	264	737	11 464	48	87	56	1 779	159	13 593
1936 »	2 827	4 102	711	205	233	850	8 928	62	72	54	1 090	268	10 474
1936 Januar	3 273	6 344	2 014	160	257	714	12 762	79	85	60	1 669	216	14 871
Februar	2 852	5 763	1 544	200	218	1 062	11 639	68	76	61	1 668	303	13 815
März	2 432	5 334	1 102	241	231	1 007	10 347	56	53	61	1 613	335	12 465
April	2 071	4 804	857	251	268	876	9 127	49	43	59	1 428	333	11 039
Mai	1 716	4 073	551	281	270	864	7 755	52	52	55	1 239	316	9 469
Juni	1 595	3 395	395	250	279	727	6 641	25	38	57	1 000	309	8 070
Juli	3 292	2 814	313	261	245	563	7 488	9	47	53	665	281	8 543
August	3 689	3 057	191	200	218	646	8 001	61	50	51	750	261	9 174
September	3 573	3 753	122	191	167	788	8 594	98	82	47	872	238	9 931
Oktober	3 326	3 673	48	150	196	924	8 317	95	82	49	781	205	9 529
November	3 172	3 238	184	120	201	1 056	7 971	82	115	47	676	208	9 099
Dezember	2 934	2 978	1 211	160	245	976	8 504	72	136	51	715	217	9 695
1937 Januar	2 482	2 677	1 987	331	207	1 474	9 158	62	112	62	867	239	10 500
Februar	2 165	2 369	1 837	381	270	1 599	8 621	49	82	77	905	276	10 010
März	1 865	2 112	1 510	451	348	1 558	7 844	36	86	85	809	293	9 153
April	1 489	1 700	1 075	401	334	1 389	6 388	27	85	84	747	274	7 605
Mai	1 117	1 507	708	260	300	1 119	5 011	11	149	90	715	251	6 227
Juni	1 216	1 112	544	200	292	930	4 294	4	135	157	579	245	5 414

[1]) Sichtbare Weltvorräte nach »Broomhall«, teilweise einschl. Weizenmehl. — [2]) Einschl. Mehl, 1 t Mehl = 1,39 t Weizen. — [3]) Durchschnitt aus 11 Monatszahlen. — [4]) Von Juni 1936 an werden die Vorräte vollständiger als bis dahin erfaßt. Um die Reihe trotzdem vergleichbar zu machen, sind die Zahlen der früheren Monate bzw. Jahre nach dem in »Wirtschaft und Statistik« 1936, Heft 14, S. 545 veröffentlichten Schlüssel umgerechnet worden.

Monatsende	Roggen (S)							Gerste (S)								
	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Deutsches Reich [1])[3])	Rotterdam u. Antwerpen	Ungarn	schwimmend	Zusammen	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Deutsches Reich [3])	Großbritannien Häfen	Rotterdam u. Antwerpen	schwimmend	Rumänien	Ungarn	Zusammen
	1 000 t															
1926 J.-D.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	51	.	166	.	.	.
1927 »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	49	.	195	.	.	.
1928 »	105	102	.	.	.	56	.	181	200	.	62	.	185	.	.	.
1929 »	224	173	.	.	.	26	.	287	365	.	56	.	172	.	.	.
1930 »	381	318	.	.	.	17	.	278	547	.	50	.	168	.	.	.
1931 »	297	361	.	58	.	40	.	191	353	.	43	19	161	.	.	.
1932 »	251	198	[2]) 553	43	[5]) 13	52	1 110	146	144	[2]) 137	31	27	104	.	.	.
1933 »	280	128	818	16	14	27	1 283	317	187	164	42	27	112	27	3	879
1934 »	320	100	1 187	14	27	13	1 661	330	235	189	54	19	106	20	4	957
1935 »	230	98	1 518	9	10	23	1 888	278	171	163	47	19	90	13	7	788
1936 »	178	84	847	3	[4]) 4	16	1 132	357	206	113	64	15	89	18	[4]) 6	868
1936 Januar	214	118	1 380	2	5	7	1 726	370	192	145	98	41	58	10	15	929
Februar	194	119	1 304	1	5	15	1 638	333	183	126	90	27	55	9	12	835
März	192	121	1 214	1	5	12	1 545	314	197	110	80	15	47	6	10	779
April	178	122	993	2	4	13	1 312	281	190	94	64	11	76	6	8	730
Mai	180	97	778	1	2	34	1 092	257	156	77	54	6	103	2	6	661
Juni	179	83	553	1	1	23	840	230	126	38	53	8	64	1	5	525
Juli	163	72	371	3	0	15	624	223	113	107	45	3	71	0	3	565
August	183	68	616	4	0	12	883	348	250	146	44	2	122	11	1	924
September	179	64	771	5	1	13	1 033	413	312	161	54	10	129	35	1	1 115
Oktober	172	59	703	4	4	29	971	484	324	120	65	21	136	57	3	1 210
November	164	44	650	5	5	22	890	519	236	109	63	22	127	41	6	1 123
Dezember	138	40	832	3	7	5	1 025	510	198	116	58	17	84	34	6	1 023
1937 Januar	125	40	965	1	7	6	1 144	443	194	113	53	16	96	20	5	944
Februar	112	40	1 056	1	6	20	1 235	399	195	102	56	14	115	9	6	896
März	83	40	976	2	4	25	1 130	303	185	102	54	19	88	11	4	766
April	67	45	868	3	3	15	1 001	228	146	66	54	18	70	18	2	602
Mai	52	18	739	5	1	48	863	154	108	62	69	19	61	11	1	485
Juni	36	10	594	3	0	19	662	110	89	46	42	11	54	6	0	358

[1]) Einschl. Mehl, 1 t Mehl = 1,47 t Roggen. — [2]) Durchschnitt aus 11 Monatszahlen. — [3]) Vgl. oben Anm. [4]). — [4]) Ab Juli 1936 nur noch Vorräte in Budapest. — [5]) Durchschnitt aus 10 Monatszahlen.

133. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Hafer (S)							Mais (S)									
	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Deutsches Reich [1]	Großbritannien Häfen	Rotterdam u. Antwerpen	schwimmend	Zusammen	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Großbritannien Häfen	Rotterdam u. Antwerpen	schwimmend	Argentinien	Südafrik. Union	Frankreich	Rumänien	Zusammen
	1 000 t																
1926 J.-D.	.	.	.	.	.	70	.	.	.	129	.	508	.	.	.	.	.
1927 »	.	.	.	.	.	75	.	.	.	118	.	919	.	.	.	.	.
1928 »	203	166	.	23	.	50	.	554	41	89	.	712	.	.	.	.	.
1929 »	288	326	.	34	.	49	.	417	34	132	.	583	204	.	.	.	.
1930 »	332	222	.	36	.	48	.	312	38	84	.	560	268	.	.	.	.
1931 »	234	200	.	34	13	67	.	324	39	115	17	920	407	.	30	.	.
1932 »	290	155	[2]) 80	19	6	76	626	516	73	161	30	715	366	96	22	.	.
1933 »	518	220	82	21	6	44	891	1 273	176	110	19	531	335	99	30	58	2 631
1934 »	430	221	70	19	8	49	797	1 417	174	163	20	564	311	77	26	19	2 771
1935 »	362	166	150	13	3	36	730	309	113	128	11	644	402	111	33	10	1 761
1936 »	591	186	147	11	2	25	962	171	47	145	8	779	446	52	24	18	1 690
1936 Januar	610	178	190	17	4	11	1 010	177	47	148	17	839	601	56	25	16	1 926
Februar	593	167	184	16	2	22	984	130	39	155	29	771	470	41	26	20	1 681
März	567	192	169	15	2	27	972	200	34	166	22	646	370	22	23	16	1 499
April	517	161	159	12	3	11	863	194	26	137	6	622	300	12	27	27	1 351
Mai	451	133	159	9	2	22	776	156	37	122	5	605	231	3	24	15	1 198
Juni	451	115	140	11	4	25	746	177	23	139	2	567	220	2	22	18	1 170
Juli	564	123	104	8	3	27	829	110	25	106	2	665	300	17	22	22	1 269
August	753	172	123	8	1	13	1 070	115	14	102	3	657	431	87	24	14	1 447
September	740	246	150	7	1	15	1 159	110	13	123	0	882	551	103	22	11	1 815
Oktober	706	269	132	6	1	35	1 149	109	13	148	1	1 088	621	100	23	10	2 113
November	618	243	122	9	1	52	1 045	208	142	170	4	1 055	641	98	24	19	2 361
Dezember	528	236	133	12	1	37	947	367	152	220	9	956	611	86	26	32	2 459
1937 Januar	451	206	128	12	1	48	846	383	140	198	20	996	431	69	29	22	2 288
Februar	375	197	133	15	1	40	761	353	123	203	20	860	281	64	37	24	1 965
März	267	169	128	13	1	68	646	287	98	183	6	661	181	55	32	30	1 533
April	171	121	96	13	1	50	452	170	56	137	13	648	300	42	27	32	1 425
Mai	82	70	108	10	2	28	300	110	44	126	18	575	410	56	28	16	1 383
Juni	29	59	97	9	1	46	241	159	69	119	11	661	461	120	26	26	1 652

[1]) Vgl. Anm. [4]) S. 95* oben. — [2]) Durchschnitt aus 11 Monatszahlen.

Monatsende	Leinsaat (S)				Reis (S)					Kaffee (S)							Tee (S)
												Brasilien					
												Häfen	Binnenland				
	Argentinien	Ver. St. v. Nord-Am.	Canada	Zusammen	Japan [5]) [6])	Ver. St. v. Nord-Am.	Frankreich	London	Zusammen	Europa	Ver. St. v. Nord-Am.	Häfen	Santos	Rio	Reg. Vorräte	Zusammen	London und Amsterdam [4])
	1 000 t																
1926 J.-D.	119	44	.	.	.	71	.	.	.	125	79	81	264	.	.	.	82
1927 »	126	60	64	250	.	79	.	.	.	138	79	77	411	.	.	.	83
1928 »	122	37	47	206	363	80	.	.	.	154	79	89	765	.	.	.	97
1929 »	96	17	27	140	426	76	.	.	.	154	72	84	762	41	.	.	102
1930 »	97	24	29	150	345	62	.	.	.	144	79	96	1 277	117	.	.	111
1931 »	110	27	36	173	417	66	5	1	489	178	120	89	1 306	80	162	1 935	105
1932 »	155	30	35	220	647	78	6	2	733	152	133	100	[2])1 350	[2]) 76	143	[2])1 954	103
1933 »	117	28	28	173	693	81	10	4	788	156	103	136	[3]) 966	21	125	1 507	122
1934 »	106	23	13	142	1 297	89	7	2	1 395	206	87	181	.	[3]) 22	.	.	114
1935 »	122	31	11	164	825	77	15	6	923	184	83	175	.	.	.	.	113
1936 »	128	22	14	164	526	73	16	2	617	197	89	193	.	.	.	.	101
1936 Januar	80	49	11	140	663	138	10	4	815	182	101	189	.	.	637	.	117
Februar	110	42	11	163	676	115	9	3	803	175	100	195	.	.	637	.	114
März	135	32	11	178	641	86	10	1	738	180	99	213	690	50	588	1 820	109
April	160	20	9	189	661	56	11	1	729	195	89	206	654	47	588	1 779	103
Mai	170	14	9	193	653	39	10	2	704	203	88	195	.	.	.	.	99
Juni	150	9	8	167	596	28	11	2	637	211	83	194	445	39	588	1 560	94
Juli	160	7	7	174	553	16	12	2	583	217	81	187	.	.	.	.	88
August	150	17	7	174	477	15	10	2	504	213	91	170	.	.	.	.	93
September	140	20	24	184	390	44	19	2	455	200	89	180	.	.	588	.	94
Oktober	100	19	27	146	303	96	27	3	429	199	83	194	.	.	588	.	97
November	70	18	25	113	320	129	31	2	482	193	84	194	.	.	.	.	101
Dezember	110	12	21	143	378	120	33	1	532	192	86	195	647	43	588	1 751	101
1937 Januar	165	13	19	197	448	144	41	1	634	196	88	196	.	.	.	.	97
Februar	160	12	17	189	.	142	43	1	.	193	86	203	.	.	565	.	89
März	200	14	17	231	.	123	36	1	.	201	91	193	935	74	565	2 059	76
April	190	14	18	222	.	109	31	1	.	204	92	203	.	.	541	.	64
Mai	160	20	14	194	.	95	30	1	.	204	83	199	668	67	541	1 762	63
Juni	170	16	14	200	.	79	31	2	.	192	90	193	648	65	541	1 729	59

[1]) Durchschnitt aus 11 Monatszahlen. — [2]) Fehlende Monatszahlen geschätzt. — [3]) Durchschnitt aus 10 Monatszahlen. — [4]) 1925 bis 1929 Vorräte unter Zollverschluß in Großbritannien. — [5]) Vorräte in den Lagerhäusern. — [6]) Berichtigte Zahlen.

133. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Kakao-Bohnen (nach »Gordian«)														
	Einfuhrländer											Ernteländer			
	Sichtbare Vorräte					Zusammen (Sp. 1 bis 5)	Unsichtbare Vorräte			Zusammen (Sp. 6 bis 9)	schwimmend	Brasilien	Nigeria	Goldküste	Zusammen (Sp. 10 bis 14)
	Großbritannien	Frankreich	Lissabon	Schweden	New York		Ver. St. v. Nordamerika	Niederlande	Deutsches Reich						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	1 000 t														
1926 J.-D.	30	11	5	—	13	59	55	18	35	167	40	16	7	40	270
1927 »	24	8	4	0	16	52	70	18	45	185	42	18	9	36	290
1928 »	28	16	5	0	21	70	61	22	45	198	43	23	10	40	314
1929 »	40	20	6	0	24	90	64	21	44	219	45	23	10	38	335
1930 »	42	19	4	1	25	91	68	19	42	220	40	18	11	52	341
1931 »	38	15	4	1	17	75	62	27	38	202	44	28	10	48	332
1932 »	37	18	2	1	34	92	56	22	40	210	46	28	14	40	338
1933 »	46	21	3	1	54	125	61	23	34	243	48	19	12	60	382
1934 »	46	17	3	1	62	129	40	20	43	232	50	20	16	48	366
1935 »	46	15	3	1	54	119	50	20	52	241	56	21	17	51	386
1936 »	64	14	3	2	47	130		117		247	59	18	21	52	397
1936 Januar	63	11	5	1	50	130	45	20	50	245	100	10	[1]) 35	[1]) 115	[1]) 505
Februar	[1]) 70	12	4	2	49	[1]) 137	50	20	55	[1]) 262	90	5	20	75	452
März	82	14	4	2	50	152	55	25	55	287	70	2	15	40	414
April	[1]) 81	17	3	2	53	[1]) 156	55	25	55	[1]) 291	40	10	15	30	386
Mai	[1]) 79	16	3	2	50	[1]) 150	50	30	50	[1]) 280	35	20	15	30	380
Juni	76	17	3	2	48	146	40	30	50	266	35	30	10	25	366
Juli	69	18	2	2	46	137	35	25	50	247	45	30	5	15	342
August	64	17	2	2	46	131	35	25	55	246	45	30	—	5	326
September	56	14	2	2	46	120	30	20	60	230	35	35	5	0	305
Oktober	48	13	2	2	45	110		108		218	55	25	20	50	368
November	42	11	1	1	45	100		89		189	65	15	50	110	429
Dezember	45	9	2	1	34	91		119		210	90	5	60	125	490
1937 Januar	58	10	2	2	35	107		123		230	75	5	60	120	490
Februar	68	11	2	2	46	129		108		237	85	2	40	80	444
März	82	12	2	2	61	159		113		272	80	2	30	50	434
April	84	14	1	2	70	171		108		279	60	—	20	25	384
Mai	80	18	1	2	83	184		98		282	45	10	10	15	362
Juni	72	19	2	2	88	183		93		276	35	20	10	15	356

[1]) Berichtigte Zahlen.

Monatsende	Zucker[1])																	
	Cuba	Java	Ver. St. von Nordamerika	Deutsches Reich	Tschechoslowakei	Frankreich	Polen	Großbritannien	Niederlande	Belgien	Österreich	Ungarn	Spanien	Canada	Philippinen	schwimmend	Zusammen einschließl. Spanien	Zusammen ohne Spanien
	1 000 t																	
1926 J.-D.	1 436	.	326	695	469	267	160	444	145	97	.	.	.	.	.	147	.	.
1927 »	1 543	479	296	692	365	326	147	321	120	89	23	57	114	82	43	197	4 894	4 780
1928 »	1 442	613	458	738	455	323	178	270	131	118	29	61	94	67	36	239	5 252	5 158
1929 »	1 582	721	741	877	403	388	264	263	189	132	41	69	99	75	47	248	6 139	6 040
1930 »	2 276	915	535	1 000	436	444	344	275	196	127	54	73	79	88	50	228	7 120	7 041
1931 »	2 683	1 442	463	1 344	586	577	396	246	238	140	71	88	113	91	31	248	8 757	8 644
1932 »	2 442	2 324	450	1 157	464	465	313	251	208	119	63	67	184	113	46	346	9 012	8 828
1933 »	2 056	2 727	377	806	347	461	302	409	228	131	63	78	184	117	30	342	8 658	8 474
1934 »	1 884	2 375	564	759	294	468	247	423	278	128	64	77	164	122	42	349	8 238	8 074
1935 »	1 691	1 488	524	861	300	641	250	347	246	132	115	68	232	116	58	287	7 356	7 124
1936 »	1 258	865	305	878	308	571	240	326	210	136	136	72	.	123	61	326	.	5 815
1936 Januar	617	1 097	192	1 269	413	854	370	513	275	198	188	100	244	128	81	200	6 739	6 495
Februar	1 328	1 021	232	1 193	379	794	340	489	262	187	177	92	227	115	151	246	7 233	7 006
März	2 030	958	244	1 074	338	707	301	410	250	174	164	82	203	109	138	409	7 591	7 388
April	2 190	870	305	981	299	627	259	362	234	160	152	74	178	94	87	375	7 247	7 069
Mai	1 873	789	408	864	261	557	221	303	215	142	139	63	159	110	44	375	6 523	6 364
Juni	1 629	788	426	700	213	484	180	256	187	116	124	53	142	125	35	388	5 846	5 704
Juli	1 321	838	460	492	158	391	122	194	154	81	107	38	.	130	29	370	.	4 885
August	1 213	911	401	356	101	320	88	169	133	63	92	25	.	98	23	260	.	4 253
September	946	907	334	231	53	262	47	114	107	36	72	18	.	84	15	308	.	3 534
Oktober	809	846	284	567	342	349	148	199	178	90	93	57	.	126	17	345	.	4 450
November	675	749	223	1 374	599	715	404	367	265	193	153	131	.	173	40	355	.	6 416
Dezember	468	612	148	1 432	535	794	401	533	257	192	173	127	.	190	72	283	.	6 217
1937 Januar	228	523	167	1 349	484	708	373	600	259	165	156	118	.	179	99	309	.	5 717
Februar	1 475	413	227	1 250	439	637	341	555	238	142	144	110	.	173	98	397	.	6 639
März	2 353	287	181	1 127	386	556	300	502	220	130	130	98	.	147	103	380	.	6 900
April	2 224	188	154	1 003	331	497	261	392	196	127	118	89	.	136	92	435	.	6 943
Mai	2 020	123	255	866	277	432	221	432	166	107	105	78	.	144	78	400	.	5 704
Juni	1 813	229	305	675	221	333	182	406	149	100	90	66	.	137	.	349	.	.

Abkürzungen siehe Seite 95*. — [1]) Überwiegend (P) und (S).

133. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Butter (S)									Schmalz (S)			Schweinefleisch (S)			Rindfleisch (S)		
	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Großbritannien	Australien	Irland Freistaat	Niederlande	Argentinien	Südafrik. Union	Zusammen	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Zusammen	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Zusammen	Ver. St.[3]) von Nordamerika	Canada	Zusammen
	Kühlhausbestände																	
	1 000 t																	
1926 J.-D.	30,7	7,2	.	.	.	.	.	[2]) 1,2	.	43,0	1,8	45	250	14	264	29	6	35
1927 »	32,2	8,4	.	.	.	.	.	0,8	.	46,7	1,9	49	303	17	320	27	7	34
1928 »	28,1	7,4	.	.	.	.	.	1,1	.	63,8	1,6	65	337	18	355	24	6	30
1929 »	37,0	6,4	.	.	.	.	.	1,6	.	69,9	1,9	72	343	16	359	33	6	39
1930 »	37,7	10,6	18,4	.	.	.	.	1,5	.	39,2	1,1	40	273	12	285	34	6	40
1931 .	25,0	10,4	14,0	.	.	.	.	1,3	.	35,7	1,4	37	303	10	313	22	4	26
1932 »	22,8	8,6	14,9	.	3,2	.	.	1,3	.	39,4	1,3	41	289	15	304	17	4	21
1933 »	41,6	9,9	22,9	.	2,2	.	.	0,9	.	58,9	1,6	61	291	14	305	21	5	26
1934 »	31,4	12,5	29,0	[1]) 6,2	2,0	1,4	1,7	0,8	85	72,1	1,3	73	284	12	296	36	6	42
1935 »	32,3	13,0	17,5	5,7	2,0	2,1	1,4	1,8	76	34,1	1,4	36	199	13	212	36	7	43
1936 »	27,0	14,2	18,6	[2]) 6,0	2,7	1,0	1,8	1,3	73	45,3	1,3	47	203	17	220	40	8	48
1936 Januar	9,8	11,1	11,8	10,7	2,1	0,6	1,8	1,4	49	34,3	1,6	36	198	15	213	47	9	56
Februar	3,7	7,4	10,9	11,6	1,1	0,1	1,6	1,6	38	35,7	1,3	37	205	16	221	39	8	47
März	2,4	3,9	9,8	9,5	0,6	0,1	2,2	1,5	30	34,8	1,3	36	204	17	221	36	8	44
April	2,3	2,1	10,1	.	0,7	0,4	2,9	1,6	.	37,9	1,6	40	207	17	224	29	7	36
Mai	9,6	4,7	16,3	7,7	1,3	0,8	3,4	1,5	45	45,2	1,7	47	200	17	217	23	6	29
Juni	33,5	12,6	22,5	5,7	2,3	1,7	2,8	1,5	83	48,4	1,5	50	197	17	214	19	6	25
Juli	46,8	19,0	28,0	2,1	3,1	1,6	1,5	1,5	104	53,1	1,5	55	200	14	214	19	5	24
August	50,9	23,2	25,3	1,8	3,6	1,6	0,8	1,4	109	50,2	1,0	51	191	13	204	29	6	35
September	49,4	25,5	25,7	3,0	4,7	1,5	0,6	1,1	112	46,2	1,0	47	164	13	177	38	7	45
Oktober	47,8	24,3	24,0	3,3	5,3	1,5	1,1	0,9	108	43,0	1,1	44	161	16	177	48	10	58
November	40,3	19,8	19,9	5,0	4,6	1,1	1,4	0,9	93	49,3	1,0	50	210	20	230	69	12	81
Dezember	27,8	16,4	19,4	.	3,4	0,6	1,5	1,3	.	66,1	1,1	67	302	23	325	88	11	99
1937 Januar	19,4	13,1	21,9	10,3	2,9	0,2	1,8	1,7	71	82,9	1,0	84	335	23	358	82	9	91
Februar	9,4	8,6	19,6	11,3	0,9	0,0	1,9	1,8	54	91,8	1,1	93	352	25	377	76	8	84
März	3,0	4,1	16,5	12,4	0,5	0,0	2,4	2,1	41	98,5	1,1	100	343	25	368	65	7	72
April	2,9	2,7	14,9	10,5	0,6	0,2	2,8	1,7	36	95,0	1,3	96	343	26	369	51	6	57
Mai	10,3	4,2	19,9	7,6	1,4	0,4	2,5	1,5	48	88,2	1,2	89	301	23	324	39	5	44
Juni	37,7	12,1	24,1	5,1	2,2	0,7	2,1	1,2	85	84,0	1,3	85	262	20	282	29	5	34

[1]) Durchschnitt aus 11 Monatszahlen. — [2]) Durchschnitt aus 10 Monatszahlen. — [3]) Einschl. Kalbfleisch.

Monatsende	Baumwolle (S)											
	Gesamt		Erzeugerländer				Schwimmend	Einfuhrländer				
	alle Sorten	davon amerik.	Zusammen	Ver. St. v. Nordamerika	Brit. Indien	Ägypten		Zusammen	Großbritannien	Deutsch. Reich	Frankreich	Übriges Europa
	1 000 t											
1926 J.-D.	1 276	955	804	620	124	60	142	330	218	50	39	23
1927 »	1 527	1 188	866	660	119	87	146	515	293	127	57	38
1928 »	1 313	909	804	524	204	76	146	363	178	102	52	31
1929 »	1 344	880	837	535	225	77	133	374	208	92	45	29
1930 »	1 646	1 124	1 147	813	214	120	118	381	200	91	56	34
1931 »	1 966	1 470	1 462	1 146	167	149	93	411	217	90	70	34
1932 »	2 087	1 668	1 637	1 354	153	130	100	350	186	81	42	41
1933 »	2 070	1 671	1 542	1 280	169	93	114	414	193	118	53	50
1934 »	1 822	1 332	1 301	1 027	204	70	101	420	224	106	49	41
1935 »	1 411	1 036	1 041	848	144	49	111	259	150	48	27	34
1936 »	1 505	1 088	1 105	886	161	58	111	289	172	44	42	31
1936 Januar	1 721	1 342	1 290	1 095	120	75	111	320	168	64	48	40
Februar	1 675	1 268	1 236	1 022	142	72	131	308	169	51	48	40
März	1 548	1 132	1 133	902	163	68	127	288	156	47	43	42
April	1 483	1 037	1 078	816	196	66	104	301	166	54	40	41
Mai	1 366	935	989	739	198	52	96	281	160	47	36	38
Juni	1 230	812	849	628	185	36	96	285	163	46	34	42
Juli	1 111	701	754	551	178	25	77	280	172	40	32	36
August	1 077	677	737	549	167	21	77	263	170	34	29	30
September	1 447	1 038	1 073	872	161	40	121	253	173	29	29	22
Oktober	1 742	1 326	1 337	1 127	142	68	131	274	176	36	45	17
November	1 848	1 422	1 417	1 202	132	83	140	291	184	39	56	12
Dezember	1 815	1 369	1 372	1 135	150	87	122	321	206	43	57	15
1937 Januar	1 772	1 253	1 301	997	211	93	125	346	220	47	62	17
Februar	1 691	1 130	1 215	889	239	87	145	331	210	44	65	12
März	1 539	986	1 076	747	262	67	113	350	232	44	64	10
April	1 427	875	982	654	274	54	113	332	223	43	55	11
Mai	1 269	762	858	559	257	42	97	314	210	46	47	11
Juni	1 112	643	730	475	227	28	89	293	204	37	41	11

Abkürzungen siehe Seite 95*.

133. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Wolle (S) roh[1] Australien	Südafrikanische Union unverkauft	Südafrikanische Union verkauft	Südafrikanische Union zus.	Großbritannien	Japan	Argentinien [4]	Zusammen	gewaschene Deutsches Reich	Kammzug Frankreich	Kammzug Deutsches Reich	Kammzug Belgien	Kammzug Italien	Kammzug Zusammen	Seide (S) Welt	davon Japan [5]	davon Ver. St. v. Nordamerika	davon schwimmend nach Ver. St.	davon Zusammen
	1 000 t																		
1926 J.-D.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,0	3) 9,7	4,7	.	.	.	7,1	.	2,2	.	.
1927 »	.	.	.	.	.	.	.	.	2,0	3)11,0	5,4	.	.	.	8,1	2,3	2,8	1,5	6,6
1928 »	.	.	.	.	.	13,3	.	.	2,1	12,5	7,1	2,4	1,1	23,1	8,0	2,2	2,7	1,6	6 5
1929 »	.	7,8	2,6	10,4	.	13,9	.	.	2,4	13,7	7,7	2,6	1,5	25,5	9,1	2,0	3,2	2,1	7,3
1930 »	97,3	8,7	2,9	11,6	.	7,2	.	.	2,2	12,1	5,1	2,7	1,5	21,4	13,7	7,2	3,0	1,8	12,0
1931 »	81,3	14,5	2,9	17,4	.	9,4	.	.	2,4	12,1	6,7	2,2	1,3	22,3	15,2	9,0	2,7	2,4	14,1
1932 »	98,3	13,3	5,2	18,5	.	18,1	3) 3,4	.	2,8	12,9	8,9	2,6	1,4	25,8	15,2	7,7	3,4	2,4	13,5
1933 »	75,4	4,1	5,2	9,3	2) 76,4	23,3	1,6	186	3,0	15,0	10,3	3,8	1,6	30,7	15,7	7,9	3,7	2,3	13,9
1934 »	88,7	14,0	6,0	20,0	2) 84,0	25,4	3,3	221	2,3	15,4	6,3	3,5	2,8	28,0	16,9	8,2	4,1	2,4	14,7
1935 »	94,7	7,0	7,8	14,8	2) 61,9	20,3	3,0	195	3,5	13,3	4,9	3,5	.	.	13,3	6,5	2,6	2,4	11,5
1936 »	74,8	4,9	10,9	15,8	3) 56,4	30,8	2.4	180	2,1	11,4	1,9	3,1	.	.	.	5,1	2,5	2,1	9,7
1936 Januar	100,6	7,1	12,1	19,2	.	23,3	4,1	.	3,0	12,2	2,3	3,4	.	.	.	5,8	3,4	2,3	11,5
Februar	50,1	2,7	8,9	11,6	49,4	25,7	3,2	140	2,6	12,3	2,0	3,3	.	.	.	5,4	3,9	1,5	10,8
März	15,6	3,0	8,4	11,4	51,3	32,1	2,3	113	2,2	12,5	1,9	3,4	.	.	.	5,2	3,2	1,7	10,1
April	16,2	4,7	8,9	13,6	64,4	37,1	2,3	134	2,0	12,8	1,7	3,4	.	.	.	5,4	2,8	1,5	9,7
Mai	22,1	4,4	8,5	12,9	68,9	38,1	2,7	145	1,9	13,2	1,7	3,3	.	.	.	5,3	2,4	1,3	9,0
Juni	11,4	3,2	6,4	9,6	71,2	39,2	1,8	133	2,0	12,2	1,8	3,4	.	.	.	4,6	2,1	1,4	8,1
Juli	20,9	2,8	4,8	7,6	64,0	36,3	1,4	130	2,2	12,7	1,9	3,3	.	.	.	4,8	1,8	2,1	8,7
August	62,2	4,8	3,8	8,6	61,2	31,1	1,4	165	2,0	12,2	2,0	3,3	.	.	.	5,1	1,8	2,5	9,4
September	114,1	6,3	9,2	15,5	54,9	33,9	1,0	219	1,9	12,0	1,8	3,0	.	.	.	5,1	1,8	2,4	9,3
Oktober	167,0	6,4	16,0	22,4	49,4	31,7	0,9	271	1,8	9,1	1,5	2,8	.	.	.	4,8	1,8	2,9	9,5
November	169,0	5,6	21,3	26,9	47,2	22,8	3,2	269	1,8	7,7	1,7	2,5	.	.	.	4,8	2,4	2,7	9,9
Dezember	147,9	7,3	22,7	30,0	39,0	17,6	4,5	239	1,8	7,5	2,2	2,5	.	.	.	5,1	2,3	3,4	10,8
1937 Januar	107,7	7,3	27,3	34,6	46,7	15,6	3,2	208	1,5	7,8	1,8	2,8	.	.	.	4,4	3,0	2,3	9,7
Februar	62,7	3,9	20,0	23,9	43,1	18,7	3,2	152	1,5	7,4	1,8	2,7	.	.	.	4,3	3,0	1,9	9,2
März	31,0	3,3	18,2	21,5	38,1	28,8	3,6	123	1,7	6,9	2,0	2,9	.	.	.	4,4	2,5	1,9	8,8
April	13,6	3,9	11,8	15,7	48,5	36,9	3,6	118	1,6	6,8	1,5	2,8	.	.	.	4,1	2,4	2,0	8,5
Mai	29,4	2,5	8,2	10,7	48,1	44,0	3,6	136	.	6,8	1,2	2,9	.	.	.	3,9	2,5	2,0	8,4
Juni	7,2	1,8	6,4	8,2	55,8	46,9	2,7	121	.	7,5	1,5	2,9	.	.	.	3,7	2,7	1,4	7,8

[1]) Ohne Unterscheidung zwischen Schweißwolle und gewaschener Wolle. — [2]) Durchschnitt aus den Angaben für 6 Stichmonate 1933, 1934 und 1935. — [3]) Durchschnitt aus 11 Monatszahlen. — [4]) Vorräte in den Hauptlagerhäusern. — [5]) Die Abweichung von den früheren Angaben für Japan beruht auf der Einbeziehung der für die Verschiffung bereits abgewogenen Vorräte in den Häfen von Yokohama und Kobe.

Monatsende	Steinkohlen (P) Deutsches Reich (einschl. Saarland)	Belgien	Polen (Gesamt)	Ver. St. von Nordamerika [2]	Tschechoslowakei [1]	Frankreich	Zusammen	Erdöl und Erdölerzeugnisse (P) Ver. Staaten v. Nordamerika Rohöl	Raffinationserzeugnisse Gesamt	davon Benzin	davon Leuchtöl	davon Gas- u. Heizöl	davon Schmieröl	Zusammen
	1 000 t							Mill. hl						
1926 J.-D.	7 682	646	.	.	360	.	.	507	332	63,0	12,3	176	11,9	839
1927 »	3 042	1 263	.	.	264	.	.	547	348	64,6	13,4	191	12,4	895
1928 »	3 704	1 488	.	6 026	171	.	.	625	356	53,7	13,1	207	12,7	981
1929 »	2 825	453	.	5 262	103	.	.	668	391	64,8	13,2	226	13,0	1 059
1930 »	10 815	1 611	.	5 707	409	.	.	674	421	74,3	12,8	227	15,8	1 095
1931 »	14 806	3 173	.	6 479	521	.	.	618	397	64,6	9,9	215	15,8	1 015
1932 »	15 611	3 146	.	6 571	609	.	.	571	410	55,8	8,3	211	13,6	981
1933 »	15 942	2 847	2 159	4 367	649	4 330	30 294	554	397	57,7	10,3	203	12,4	951
1934 »	13 933	3 272	1 720	4 366	638	4 400	28 329	557	368	54,0	10,1	180	11,0	925
1935 »	11 894	3 323	1 515	4 877	616	4 675	26 900	524	359	51,4	12,7	167	11,0	883
1936 »	9 131	1 969	1 066	3 465	549	3 613	19 793	483	367	60,2	11,7	167	10,9	850
1936 Januar	9 622	2 498	1 155	3 656	587	4 065	21 583	498	357	57,5	10,5	160	11,3	855
Februar	9 836	2 402	1 190	2 020	557	3 992	19 997	494	3) 363	70,9	9,2	154	11,7	3) 857
März	10 155	2 292	1 190	2 162	554	3) 4 154	3) 20 507	498	367	72,8	9,5	154	11,3	865
April	10 404	2 311	1 192	2 254	577	4 033	20 771	501	367	70,5	10,3	155	11,2	868
Mai	9 941	2 334	1 163	2 825	563	4 030	20 856	501	371	67,6	10,6	162	10,9	872
Juni	9 529	2 179	1 114	3 184	554	4 068	20 628	495	371	62,1	11,6	167	10,8	866
Juli	9 753	2 084	1 095	3 608	576	4 005	21 121	487	371	55,7	13,1	173	10,5	858
August	9 668	1 927	1 078	4 210	547	3 720	21 150	480	373	53,1	13,8	179	10,7	853
September	9 176	1 712	1 068	4 589	532	3 367	20 444	470	369	49,6	13,1	179	10,4	839
Oktober	8 141	1 491	904	4 524	515	2 981	18 556	465	367	50,8	12,7	179	10,5	832
November	7 174	1 338	856	4 466	498	2 665	16 997	459	364	52,8	17,0	177	10,5	823
Dezember	6 170	1 062	787	4 086	531	2 280	14 916	458	360	58,9	9,0	170	11,0	818
1937 Januar	5 742	832	874	3 518	520	2 020	13 506	456	365	70,2	8,9	163	11,4	821
Februar	5 405	729	930	2 759	525	1 958	12 306	461	369	81,0	8,7	157	11,9	830
März	5 214	674	971	2 460	558	2 090	11 967	473	369	84,0	8,6	151	10,8	842
April	5 629	645	969	2 344	612	2 110	12 309	484	367	81,8	8,0	150	10,4	851
Mai	5 260	588	903	2 943	624	1 789	12 107	490	373	76,6	8,9	155	10,3	863
Juni	5 286	511	911	3 574	660	1 950	12 892	491	375	69,8	10,8	162	10,2	866

Abkürzungen siehe Seite 95*. — [1]) Ostrau-Karwiner Steinkohlenrevier. — [2]) Anthrazit und Gießereikoks. — [3]) Berichtigte Zahlen.

133. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Kupfer (P und S) Gesamt	Nord- u. Südamerika: Raff. Kupfer	Nord- u. Südamerika: Blisterkupfer	Nord- u. Südamerika: Zus.	Großbritannien[2]	Frankreich[2] Le Havre	Japan[2]	Raffinade[4] Welt	davon Ver. St. v. Amerika	davon übrige Länder	Blei (P) Ver. Staaten v. Nordamerika: Raff. einschl. Hart	Ver. Staaten v. Nordamerika: Roh	Großbritannien[2]	Zusammen	Zink (P) Ver. St. von Nordamerika	Großbritannien[2]	Zusammen	Zinn (S) Sichtbare Weltvorräte	Übertrag in den Straits Settlements	Bestände in den Schmelzereien von Arnhem	Zusammen
	1 000 t																				
1926 J.-D.	368	67	242	309	47	8	4	.	.	.	.	.	0,6	.	19	0,9	20	15,6	[3] 2,0	—	17,6
1927 »	351	88	231	319	22	4	6	.	.	.	.	.	2	.	34	1,0	35	15,2	[3] 1,0	—	16,2
1928 »	287	60	213	273	9	2	3	.	.	.	.	.	1	.	40	1,1	41	18,7	[3] 1,2	—	19,9
1929 »	[5] 330	81	228	309	7	[5] 5	9	.	.	.	.	.	1	.	44	2,2	46	25,9	2,4	—	28,3
1930 »	530	284	226	510	7	6	7	.	.	.	58	.	7	.	106	9,9	116	39,2	4,6	—	43,8
1931 »	[5] 598	[5] 393	[5] 172	[5] 565	17	9	7	.	.	.	123	.	13	.	124	18,9	143	50,7	6,5	—	57,2
1932 »	704	503	161	664	25	9	6	.	.	.	157	67	16	240	117	19,2	136	49,1	10,0	—	59,1
1933 »	692	478	[1] 171	[1] 649	35	4	4	.	.	.	168	84	27	279	106	9,1	115	36,2	6,8	0,7	43,7
1934 »	[5] 593	355	[1] 194	[1] 549	38	3	3	.	381	.	207	72	25	304	98	9,0	107	17,1	2,6	2,1	21,8
1935 »	[5] 573	269	[1] 214	[1] 483	81	[1] 6	3	500	244	256	205	83	14	302	96	10	106	14,6	1,5	1,3	17,4
1936 »	487	198	[1] 214	[1] 412	63	[1] 9	3	388	190	198	192	79	7	278	68	12	80	14,7	2,3	0,8	17,8
1936 Januar	.	233	.	.	85	.	3	444	209	235	203	83	6	292	72	8	80	12,3	3,3	0,7	16,3
Februar	.	233	.	.	80	.	2	437	209	228	204	83	6	293	68	8	76	14,8	1,3	0,7	16,8
März	.	234	.	.	75	.	3	438	217	222	203	85	6	294	72	9	81	15,4	1,5	1,1	18,0
April	.	229	.	.	80	.	3	427	212	215	200	81	6	287	73	9	82	12,6	2,8	0,8	16,2
Mai	.	225	.	.	65	.	3	423	209	214	208	78	7	293	74	10	84	15,2	2,0	0,5	17,7
Juni	.	216	.	.	63	.	3	416	208	208	209	78	7	294	77	12	89	13,5	1,7	0,5	15,7
Juli	.	209	.	.	58	.	3	392	198	194	210	79	7	296	80	14	94	13,2	2,2	0,8	16,2
August	.	197	.	.	54	.	3	368	187	181	198	84	7	289	78	14	92	14,7	1,6	0,7	17,0
September	.	172	.	.	51	.	2	344	171	173	182	84	7	273	70	14	84	12,9	2,5	0,8	16,2
Oktober	.	153	.	.	50	.	2	324	161	163	166	79	7	252	62	16	78	13,5	3,7	1,0	18,2
November	.	140	.	.	46	.	2	320	155	165	161	75	7	243	52	16	68	18,4	3,0	1,0	22,4
Dezember	403	140	203	343	47	11	2	320	146	174	156	67	6	229	41	18	59	20,0	2,2	0,8	23,0
1937 Januar	.	.	.	.	44	.	2	305	129	176	154	65	6	225	31	18	49	20,2	3,6	1,6	25,4
Februar	.	.	.	.	36	.	2	298	124	174	142	65	7	214	22	18	40	19,0	3,0	1,1	23,1
März	.	.	.	.	26	.	2	280	110	170	124	69	7	200	17	18	35	20,0	2,6	1,3	23,9
April	.	.	.	.	22	.	2	257	90	167	117	65	7	189	13	18	31	20,0	2,8	1,4	24,2
Mai	.	.	.	.	16	.	2	264	98	166	105	67	7	179	12	19	31	19,0	3,0	1,4	23,4
Juni	.	.	.	.	19	.	3	272	100	172	103	70	6	179	13	20	33	17,6	3,8	1,4	22,8

1) Durchschnitt aus den Beständen am Jahresanfang und Jahresende. — 2) Lagerhäuserbestände. — 3) Zum Teil geschätzt. — 4) Inoffizielle Kupferstatistik des »Copper Institute«. — 5) Berichtigte Zahlen.

Monatsende	Silber (S)[1] Brit. Indien	China (Shanghai)	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Zusammen	Kautschuk (S) Ver. St. von Nordamerika	London und Liverpool	Brit. Malaya	schwimmend	Sichtbare Weltvorräte	Niederlande	Brasilien	Ceylon	Frankreich	Ver. St. von Nordamerika Regeneriert	Zusammen
	t					1000 t										
1926 J.-D.	10037	3 829	17	26	13909	59	29	21	65	174	.	.	.	.	.	.
1927 »	11634	3 934	12	22	15602	87	68	61	66	282	.	.	.	.	.	.
1928 »	11149	3 876	16	23	15064	82	44	76	69	271	2	.	.	.	20	.
1929 »	11289	5 708	31	19	17047	99	45	75	92	311	4	.	.	.	23	.
1930 »	12354	6 826	20	17	19217	164	106	83	92	445	6	.	.	.	24	.
1931 »	13649	6 398	85	34	20166	248	135	90	89	562	7	.	.	.	19	.
1932 »	12076	8 092	186	52	20406	353	112	81	80	626	8	6	4	.	18	.
1933 »	11404	11 373	190	57	23024	369	96	80	95	640	8	4	4	2	16	674
1934 »	10467	12 150	204	77	22898	366	108	100	114	688	9	3	5	4	24	733
1935 »	.	.	53	65	.	324	169	84	100	677	10	5	5	3	21	721
1936 »	.	.	41	18	.	254	123	64	96	537	9	4	4	1	25	580
1936 Januar	.	.	34	18	.	292	165	68	85	610	10	5	5	1	27	658
Februar	.	.	58	23	.	289	160	74	86	609	10	6	5	1	29	660
März	.	.	55	23	.	[2] 289	150	62	92	[2] 593	10	5	4	1	30	643
April	.	.	57	20	.	282	143	67	84	576	10	5	3	1	23	618
Mai	.	.	41	21	.	267	133	61	90	551	10	5	3	1	23	593
Juni	.	.	36	13	.	249	124	64	92	529	9	5	3	1	23	570
Juli	.	.	34	11	.	240	114	65	108	527	9	5	4	1	23	569
August	.	.	48	10	.	234	110	64	101	509	9	2	4	1	24	549
September	.	.	24	17	.	237	106	61	98	502	9	2	4	1	25	543
Oktober	.	.	39	16	.	228	98	60	108	494	9	2	4	1	27	537
November	.	.	31	13	.	215	91	61	107	474	9	2	3	1	29	518
Dezember	.	.	33	32	.	227	80	63	104	474	9	2	5	1	19	510
1937 Januar	.	.	42	47	.	210	72	80	100	462	9	4	5	1	19	500
Februar	.	.	30	23	.	204	65	88	95	452	9	4	6	1	19	491
März	.	.	26	16	.	191	53	84	127	455	9	4	4	1	17	490
April	.	.	24	29	.	181	50	78	126	435	9	4	4	1	14	467
Mai	.	.	41	25	.	178	47	76	119	420	9	4	4	1	15	453
Juni	.	.	27	23	.	174	44	95	127	440	9	1	5	1	15	471

Abkürzungen siehe Seite 95*. — 1) Vereinigte Staaten von Amerika und Canada: P. — 2) Ab März 1936 berichtigte Zahlen.

C. Verkehr

1. Postsendungen*)

Länder	Geschäftsjahre	Briefsendungen im ganzen[1]	darunt. gebührenpflichtige Briefe	darunt. gebührenpflichtige Postkarten	Gewöhnliche Pakete	Pakete mit Wertangabe	Briefe u. Kästchen mit Wertangabe	Postanweisungen	Nachnahmesendungen
		Postsendungen (im inneren Verkehr, nach und von dem Ausland und im Durchgang befördert) — in 1 000 Stück							
Deutsches Reich[2][3]	1934/35	5 569 900	[4] 2 645 400	1 301 100	259 961	2 605	3 147	61 688	104 897
	1935/36	5 769 835	[4] 2 609 889	1 324 296	277 691	2 599	2 925	64 604	107 462
Belgien	1934	1 203 578	284 888	80 100	[5] 1 041	[5] 120	183	2 427	[6] 647
	1935	1 292 102	284 238	81 041	[5] 910	[5] 108	246	2 480	[6] 672
Bulgarien	1934	[7] 140 500	29 544	16 828	947	156	12	943	118
	1935	[7] 150 402	31 362	18 744	907	151	14	979	111
Dänemark[3]	1934/35	275 876	194 539	21 940	10 105	189	315	2 998	1 795
	1935/36	282 623	200 937	22 005	10 324	176	272	3 059	1 755
Danzig	1934	53 106	29 329	11 151	294	18	121	560	182
	1935	53 015	29 066	12 010	263	12	82	477	140
Estland[3]	1934/35	35 861	18 771	5 549	97	4	283	577	38
	1935/36	39 178	20 144	6 037	106	4	293	603	37
Finnland	1934	86 685	48 126	8 605	2 022	18	572	1 890	1 071
	1935	88 436	49 160	8 907	1 954	19	603	2 166	1 168
Frankreich	1934	5 968 511	1 781 485	68 245	33 924	5 970	8 798	114 314	9 252
	1935	5 972 104	1 808 457	73 647	36 548	4 971	8 378	118 318	8 933
Griechenland	1934	131 842	65 790	3 362	498	10	18	1 307	[8] 108
	1935	134 399	66 291	3 487	461	8	15	1 311	[8] 91
Großbritannien[3]	1934/35	7 231 255	[4] 4 103 640	[4] 430 695	[9] 149 455	529	704	269 183	2 764
	1935/36	7 650 195	[4] 4 201 080	[4] 437 595	[9] 161 909	543	903	321 400	2 858
Irischer Freistaat[3]	1934/35	257 373	150 845	11 398	5 134	.	.	7 773	[8] 17
	1935/36	253 650	145 374	11 390	5 287	.	.	9 134	[8] 17
Italien[10]	1933/34	2 343 690	709 953	190 493	12 140	1 123	13 205	25 241	4 029
	1934/35	2 435 020	716 668	188 507	12 538	1 048	13 743	25 671	3 629
Jugoslawien	1934	332 277	138 961	58 306	3 958	725	566	6 007	1 426
	1935	317 690	124 248	57 745	4 228	699	539	6 037	1 433
Lettland[3]	1934/35	57 023	23 241	10 306	442	17	217	771	60
	1935/36	50 876	27 398	9 691	513	14	256	815	62
Litauen	1934	41 893	18 750	6 150	275	8	54	1 252	72
	1935	40 574	19 256	5 832	308	10	67	.	58
Luxemburg	1934	29 915	11 829	3 179	594	25	39	271	86
	1935	30 672	12 392	2 853	543	26	43	252	74
Niederlande	1934	[11] 1 103 994	[11] 331 185	[11] 95 038	5 391	99	309	4 984	548
	1935	[11] 1 091 175	[11] 330 697	[11] 92 565	4 890	91	271	4 737	483
Norwegen	1934	151 777	112 908	9 034	2 052	71	2 939	4 820	668
	1935	156 128	115 866	8 912	2 076	75	2 904	5 214	698
Österreich	1934	712 864	317 621	128 482	11 625	1 358	374	7 541	2 036
	1935	770 447	320 725	135 122	12 883	1 180	458	7 805	2 135
Polen	1934	741 896	398 652	107 418	8 350	1 705	1 989	14 044	2 657
	1935	735 319	401 089	113 913	9 961	2 098	1 767	16 673	3 245
Portugal	1934	160 567	69 628	19 720	703	14	148	2 083	557
	1935	174 761	72 960	19 532	710	15	136	2 227	556
Rumänien	1934	326 083	60 177	63 154	2 082	1 313	203	5 368	[12] 1 053
	1935	386 326	64 798	66 692	2 652	1 248	208	5 462	[12] 851
Rußland (UdSSR)	1934	[11] 1 240 862	[11] 953 324	[11] 120 328	29 681		.	47 015	.
	1935	[11] 1 177 171	[11] 912 628	[11] 100 753	24 889		.	57 500	.
Schweden	1934	553 436	301 115	38 982	9 389	263	3 451	12 621	9 728
	1935	598 179	324 956	41 581	9 435	274	3 024	12 330	9 652
Schweiz	1934	721 416	299 689	94 847	40 999	1 638	[5] 251	5 324	17 392
	1935	743 633	301 771	96 092	39 797	1 592	[5] 222	5 218	17 073
Spanien	1934	860 945	386 802	27 172	[12] 262	[12] 6	920	7 649	[8] 9
	1935	955 572	428 255	30 121	[12] 234	[12] 6	916	8 233	[8] 8
Tschechoslowakei	1934	657 226	291 804	127 596	17 702	1 739	1 254	11 624	3 476
	1935	660 568	282 774	129 125	21 816	1 688	1 221	11 912	3 450
Ungarn	1934	338 643	158 289	75 467	8 653	497	466	9 381	1 537
	1935	332 205	147 500	80 412	8 675	472	488	9 792	1 441
Britisch-Indien[3]	1933/34	1 107 844	394 548	438 359	10 096	606	3 033	38 102	8 824
	1934/35	1 152 870	442 024	432 066	10 846	623	2 912	39 498	9 290
China	1934	904 839	521 284	43 321	6 492	46	122	5 979	245
	1935	938 578	549 112	42 465	6 515	38	137	6 550	295
Japan	1934	4 816 036	1 480 390	2 251 073	66 101	9	2 935	38 164	8 556
	1935	4 879 724	1 485 832	2 256 890	.	11	3 063	40 211	8 811
Chosen (Korea)	1934	382 999	160 815	131 040	4 068	5	538	2 536	1 805
	1935	423 205	173 748	145 637	4 179	5	540	2 749	1 882
Niederländisch-Indien	1934	100 840	30 896	12 267	412	36	117	3 474	286
	1935	93 169	28 669	11 968	371	29	106	3 475	254
Ägypten	1934	138 341	82 184	4 221	1 066	47	91	2 122	[8] 256
	1935	142 573	85 117	4 222	1 040	45	86	1 860	[8] 222
Union von Südafrika	1933	318 064	174 848	9 348	6 327	.	.	5 315	[8] 117
	1934	342 163	214 525	11 718	6 341	.	.	5 027	[8] 120
Argentinien	1934	706 818	300 145		5 127	419	345	3 032	.
	1935	760 229	325 614		4 726	596	381	3 394	.
Brasilien	1933	825 053	389 006	12 085	3 471	406	1 889	585	.
	1934	878 796	408 298	12 918	3 661	402	2 022	628	.
Mexiko	1934	213 594	110 229	7 497	1 596	.	.	3 655	540
	1935	272 409	146 818	9 615	1 832	.	.	4 052	666

*) Statistique générale du service postal — Bern 1936, 1937. — [1]) Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben und Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — [2]) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland. — [3]) Geschäftsjahre vom 1. April bis 31. März. — [4]) Einschl. der gebührenfreien Sendungen. — [5]) Nur Auslandverkehr. — [6]) Ohne Inlandpakete. — [7]) Ohne gebührenfreie Sendungen. — [8]) Nur Pakete. — [9]) Einschl. Nachnahmepakete. — [10]) Geschäftsjahre vom 1. Juli bis 30. Juni. — [11]) Ohne Einschreibsendungen. — [12]) Nur Inlandverkehr.

2. Telegraphie und Fernsprechwesen *)

Länder	Geschäftsjahre	Telegraphie: Verkehrsanstalten mit Telegraphenbetrieb	Telegraphie: Telegramme im ganzen (in 1 000)	Telegraphie: Telegramme davon im Inlandverkehr (in 1 000)	Telegraphie: Telegramme davon im Auslandverkehr [2] (in 1 000)	Fernsprechwesen [1]: Sprechstellen im ganzen	Fernsprechwesen [1]: Sprechstellen darunter öffentliche	Fernsprechwesen [1]: Gespräche im ganzen [3] (in Millionen)	Fernsprechwesen [1]: Gespräche darunter Ortsgespräche (in Millionen)
Deutsches Reich [4] [5]	1934/35	61 120	21 813	13 846	7 967	3 134 103	84 145	2 291,3	2 040,7
	1935/36	61 992	20 995	13 709	7 286	3 269 952	85 198	2 435,7	2 168,2
Belgien [6]	1934/35	1 746	5 705	2 905	2 800	323 423	1 152	244,0	209,6
	1935/36	1 678	6 068	3 098	2 970	339 592	1 254	273,1	235,5
Bulgarien	1934	630	2 349	2 032	317	21 731	1 935	70,3	67,4
	1935	621	2 336	1 968	368	22 694	1 952	71,3	68,2
Dänemark [5]	1934/35	1 008	3 281	955	2 326	382 173	4 673	611,7	526,2
	1935/36	1 012	3 234	978	2 256	393 527	4 877	641,0	553,4
Danzig	1934	.	676	60	616	20 596	332	19,5	18,4
	1935	.	640	54	586	20 415	300	18,9	17,8
Estland [5]	1934/35	701	225	95	130	20 800	1 776	20,6	18,2
	1935/36	712	232	104	128	22 877	1 854	23,3	20,7
Finnland	1934	491	1 186	274	912	140 265	802	226,3	186,2
	1935	497	1 203	280	923	148 682	993	258,8	219,8
Frankreich [7]	1934	39 939	35 766	27 469	8 297	1 399 869	38 597	874,9	664,0
	1935	40 058	36 467	28 688	7 779	1 441 273	39 573	900,5	677,7
Griechenland [5]	1934/35	4 742	3 580	2 980	600	.	92	20,0	18,7
	1935/36	4 967	4 106	3 497	609	.	118	.	.
Großbritannien [5]	1934/35	13 538	55 320	35 292	20 028	2 359 811	42 581	1 677,0	1 594,5
	1935/36	13 603	65 214	44 490	20 724	2 550 545	43 952	1 821,7	1 726,3
Irischer Freistaat [5]	1934/35	1 157	2 159	847	1 312	33 620	1 385	26,0	23,6
	1935/36	1 156	2 108	772	1 336	34 929	1 422	27,9	25,4
Italien [8]	1933/34	11 324	27 312	23 285	4 027	.	.	.	.
	1934/35	10 983	24 672	21 017	3 655	.	.	.	.
Jugoslawien	1934	1 998	3 613	3 083	530	46 732	1 318	166,8	162,9
	1935	2 039	3 700	3 256	444	48 371	1 433	.	.
Lettland [5]	1934/35	1 197	1 500	968	532	65 345	1 515	102,1	96,0
	1935/36	1 206	1 415	875	540	68 488	1 562	105,3	99,0
Litauen	1934	691	233	86	147	16 856	664	17,0	15,2
	1935	695	224	77	147	18 264	.	19,2	17,4
Luxemburg	1934	461	200	40	160	13 622	402	8,2	4,7
	1935	462	212	49	163	14 094	403	7,7	4,3
Niederlande	1934	2 279	5 066	1 428	3 638	352 741	3 456	407,7	375,8
	1935	2 239	4 740	1 271	3 469	366 325	3 551	.	.
Norwegen [8]	1933/34	3 889	3 800	2 235	1 565	200 315	4 400	226,2	212,5
	1934/35	3 938	3 759	2 261	1 498	204 581	4 891	238,6	224,5
Österreich	1934	3 783	2 737	953	1 784	.	.	.	.
	1935	3 807	2 752	931	1 821	272 139	4 526	.	.
Polen	1934	4 770	3 170	2 327	843	211 334	4 585	524,2	502,5
	1935	4 818	3 544	2 568	976	230 854	4 680	517,7	493,5
Portugal	1934	.	2 240	1 663	577	53 311	2 433	161,6	155,4
	1935	.	2 293	1 748	545	56 235	2 534	147,1	141,2
Rußland (UdSSR)	1934	22 078	78 212	77 268	944	743 901	4 520	.	.
	1935	23 209	80 451	79 490	961	861 181	6 754	.	.
Schweden	1934	3 827	5 142	2 525	2 617	602 205	8 451	877,2	830,3
	1935	3 930	5 231	2 603	2 628	628 108	8 630	930,2	881,0
Schweiz	1934	3 746	3 267	610	2 657	383 289	4 863	275,5	181,7
	1935	3 795	3 046	568	2 478	399 532	5 268	278,2	184,0
Spanien	1934	4 681	13 702	11 067	2 635	303 766	8 107	666,5	646,9
	1935	.	.	.	.	329 130	8 951	701,8	680,0
Tschechoslowakei	1934	4 144	4 266	2 989	1 277	186 399	.	238,8	222,4
	1935	4 248	4 263	3 023	1 240	190 310	3 998	238,0	221,2
Ungarn	1934	2 732	2 342	1 501	841	121 067	5 499	146,2	142,0
	1935	2 756	2 339	1 546	793	130 472	5 608	150,6	146,1
Britisch-Indien [5]	1933/34	10 303	15 578	13 259	2 319	23 979	262	.	.
	1934/35	10 298	17 154	14 923	2 231	.	320	.	.
Japan [5]	1934/35	7 522	61 453	59 216	2 237	1 068 244	4 878	4 048,6	3 821,1
	1935/36	8 214	64 808	62 494	2 314	1 131 748	6 151	4 285,4	4 024,8
Chosen (Korea) [5]	1934/35	853	7 165	7 137	28	50 274	831	242,3	239,2
	1935/36	878	7 934	7 901	33	53 748	835	269,5	266,1
Kwantung [5]	1934/35	.	3 811	3 376	435	32 036	140	412,0	410,4
	1935/36	211	4 275	3 914	361	31 334	148	521,3	519,5
Niederländisch-Indien	1934	1 069	1 698	763	935	43 051	708	52,2	50,3
	1935	1 048	1 597	717	880	42 750	692	56,6	54,8
Ägypten [9]	1934/35	746	2 164	1 667	497	49 007	375	198,6	195,0
	1935/36	768	2 215	1 693	522	52 466	408	192,6	188,9
Union von Südafrika [5]	1934/35	3 485	6 166	5 465	701	130 469	6 177	206,3	192,3
	1935/36	3 562	6 359	5 615	744	142 431	6 422	228,2	213,5
Argentinien	1934	4 223	7 920	6 218	1 702	314 885	1 166	1 137,0	1 125,5
	1935	4 245	.	.	1 720	327 151	1 157	1 192,3	1 180,0
Australischer Bund [8]	1933/34	9 217	.	13 394	.	501 402	9 500	427,7	396,7
	1934/35	9 274	.	14 618	.	532 377	9 711	469,1	436,4
Neuseeland [5]	1934/35	1 985	4 460	3 913	547	159 170	2 797	399,7	389,8
	1935/36	1 995	5 179	4 597	582	166 565	2 870	.	.

*) Statistique générale de la télégraphie, Statistique générale de la téléphonie — Bern 1936, 1937. — [1]) Soweit nach der Berner Statistik der Fernsprechverkehr außer im Staatsbetrieb noch von Privatgesellschaften vermittelt wird, sind die betreffenden Angaben in den Zahlen mitenthalten. — [2]) Telegramme nach dem Ausland, aus dem Ausland und im Durchgangsverkehr. — [3]) Anzahl der gebührenpflichtigen Gespräche ohne Berücksichtigung ihrer Dauer im Inlandverkehr, nach dem Ausland, aus dem Ausland und im Durchgangsverkehr. — [4]) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland. — [5]) Geschäftsjahre vom 1. April bis 31. März. — [6]) Geschäftsjahre vom 1. März bis 28. Februar. — [7]) Angaben über Telegraphie einschl. Algerien. — [8]) Geschäftsjahre vom 1. Juli bis 30. Juni. — [9]) Geschäftsjahre vom 1. Mai bis 30. April.

3. Fernsprechstellen in Großstädten*)

Städte	Anzahl der Sprechstellen			
	1936		1935	1933
	insgesamt	auf 1 000 Einw.		
Washington	201 884	*367*	189 017	195 683
San Francisko	248 652	*356*	242 026	245 196
Stockholm	148 433	*333*	144 011	139 407
Denver	90 902	*298*	87 755	87 682
Vancouver	53 978	*288*	52 549	53 644
Los Angeles	360 506	*270*	341 221	362 597
Seattle	109 296	*261*	105 087	107 083
Omaha	62 676	*260*	61 186	61 691
Chicago	849 889	*249*	824 293	831 679
Minneapolis	126 342	*249*	121 123	121 456
Toronto	191 545	*246*	188 287	193 885
Hartford	55 862	*234*	53 224	52 869
Bern	26 284	*231*	24 992	22 019
Basel	34 003	*224*	32 441	28 102
Zürich	60 705	*222*	57 330	50 659
Kopenhagen	182 946	*222*	173 372	151 727
Oslo[1])	53 825	*215*	52 198	49 562
New York	1 503 712	*210*	1 493 374	1 576 616
Ottawa	36 453	*196*	35 441	36 501
Genf	27 870	*188*	27 235	25 860
Pittsburgh	188 871	*185*	183 761	193 838
Milwaukee	139 960	*181*	135 963	138 772
Göteborg	46 269	*179*	44 228	40 746
Malmö	22 639	*161*	21 591	20 005
Montreal	165 231	*154*	164 594	175 672
Paris	422 755	*145*	416 870	434 066
Helsingfors	39 193	*145*	38 653	35 183
Berlin[2])	513 610	*122*	488 244	469 270
Honolulu	17 263	*119*	15 942	16 189
Brüssel[3])	111 059	*114*	105 654	97 210
Auckland[2])	23 427	*113*	22 236	21 011
Melbourne	111 622	*111*	103 137	92 253
Sydney	128 628	*103*	117 759	106 472
London[2])	960 709	*102*	891 725	798 153
München[2])	82 835	*100*	79 219	73 569
Hamburg-Altona[2])	161 387	*99*	155 826	153 547
Wien	184 840	*99*	175 947	157 432
Frankfurt a. M.[2])	62 723	*97*	61 968	61 427
Adelaide	30 445	*97*	28 949	27 656
Der Haag	49 949	*96*	48 939	47 283
Brisbane	29 126	*95*	26 707	24 715
Leipzig[2])	66 565	*88*	65 038	64 879
Rom	91 869	*88*	86 393	[4]) 65 173
Lille	17 471	*87*	17 346	16 334
Köln[2])	66 581	*87*	64 935	63 898
Mailand	61 695	*87*	88 701	82 120
Dresden[2])	65 436	*83*	60 899	58 211
Edinburgh[2])	37 055	*83*	34 565	30 497
Haarlem	13 178	*80*	12 775	11 505

Städte	Anzahl der Sprechstellen			
	1936		1935	1933
	insgesamt	auf 1 000 Einw.		
Antwerpen[3])	41 404	*79*	39 228	37 363
Bordeaux	20 972	*78*	20 348	18 457
Danzig	17 843	*78*	17 964	16 765
Amsterdam	58 028	*74*	56 468	53 080
Graz	11 223	*73*	10 784	8 088
Prag	65 537	*71*	57 725	37 329
Breslau[2])	43 571	*69*	42 185	40 890
Riga[2])	25 654	*66*	24 437	21 732
Buenos Aires	195 715	*65*	188 528	172 100
Madrid	66 148	*65*	61 017	52 116
Budapest	88 627	*64*	81 886	73 928
Rotterdam	38 950	*63*	38 808	40 310
Manchester[2])	70 085	*63*	67 336	63 712
Lüttich[3])	24 825	*59*	23 695	21 605
Bristol[2])	24 664	*59*	22 711	20 196
Glasgow[2])	65 897	*55*	61 747	57 833
Lyon	36 321	*54*	35 317	33 471
Birmingham[2])	65 876	*54*	62 147	56 027
Leeds[2])	27 748	*54*	25 922	23 224
Warschau	68 461	*53*	59 842	56 100
Liverpool[2])	62 663	*52*	60 131	56 983
Barcelona	55 569	*50*	51 014	45 200
Belfast[2])	20 252	*49*	19 280	17 516
Dublin[2])	21 065	*49*	19 920	17 601
Mexiko	65 731	*47*	61 969	51 492
Essen[2])	31 420	*47*	30 254	28 426
Lissabon	30 248	*46*	28 470	24 823
Newcastle[2])	21 665	*46*	20 558	19 229
Bukarest	29 209	*45*	24 718	20 252
Osaka[2])	135 098	*44*	124 883	110 740
Sheffield[2])	22 803	*44*	21 202	19 287
Havana	30 688	*44*	25 899	.
Dortmund[2])	24 938	*43*	23 958	23 225
Manila	18 023	*42*	17 328	17 540
Kobe[2])	37 636	*41*	34 700	30 933
Kioto[2])	44 745	*41*	42 408	39 219
Rio de Janeiro	70 746	*39*	64 046	49 850
Tokio[2])	226 028	*38*	209 605	184 034
Marseille	35 627	*37*	34 165	30 407
Moskau	144 669	*35*	134 440	106 776
Nagoya[2])	37 391	*34*	34 846	31 489
Leningrad	99 463	*32*	91 023	72 349
Schanghai	51 190	*31*	.	44 605
Neapel	27 685	*31*	27 098	.
Hongkong	14 549	*17*	14 845	14 620
Lodz	16 044	*17*	14 356	13 679
Peiping	12 483	*8*	12 948	12 162
Kanton	8 600	*8*	8 056	7 300

*) Nach »Telephone and telegraph statistics of the world«: Stand am 1. Januar. Die Angaben beziehen sich auf das Verwaltungsgebiet bzw. auf das Fernsprechgebiet der Städte. — [1]) Stand am 30. Juni des Vorjahrs. — [2]) Stand am 31. März. — [3]) Ab 1935 Stand Ende Februar. — [4]) Stand am 1. Januar 1932.

4. Unterseekabel*)

Länder	Länge der Unterseekabel in Seemeilen[1])								
	im Staatsbesitz			im Besitz privater Gesellschaften[2])			insgesamt		
	1934[3])	1922	1914	1934[3])	1922	1914	1934[3])	1922	1914
Welt	**55 437**	**68 334**	**41 826**	**283 833**	**259 628**	**244 778**	**339 270**	**327 962**	**286 604**
darunter									
Großbritannien und Nordirland	3 101	10 528	2 909	[4]) 158 563	[4]) 150 628	[4]) 149 323	161 664	161 156	152 232
Vereinigte Staaten von Amerika	—	—	—	86 698	74 615	51 337	86 698	74 615	51 337
Frankreich	18 701	16 796	12 348	11 396	18 023	14 247	30 097	34 819	26 595
Italien	3 106	3 503	1 735	10 972	—	—	14 078	3 503	1 735
Dänemark	479	508	459	8 405	8 417	9 331	8 884	8 925	9 790
Japan	8 529	8 442	1 092	—	—	—	8 529	8 442	1 092
Deutsches Reich	2 021	1 933	2 774	3 276	2 387	20 512	5 297	4 320	23 286
Spanien	3 968	3 562	3 158	—	—	—	3 968	3 562	3 158
Niederländisch-Indien	3 159	6 861	5 130	—	—	—	3 159	6 861	5 130
Alaska	2 064	2 650	2 234	—	—	—	2 064	2 650	2 234
Norwegen	1 905	2 167	1 400	—	—	—	1 905	2 167	1 400
China	1 845	1 482	—	—	—	—	1 845	1 482	—
Griechenland	1 045	209	128	—	—	—	1 045	209	128
Libyen	699	—	—	—	—	—	699	—	—
Australischer Bund	615	499	551	—	—	—	615	499	551
Schweden	608	554	300	—	—	—	608	554	300
Venezuela	606	606	606	—	—	—	606	606	606
Philippinen	459	846	1 033	—	—	—	459	846	1 033
Türkei	432	88	370	—	—	—	432	88	370
Niederlande	384	354	260	—	—	—	384	354	260
Neuseeland	258	410	361	—	—	—	258	410	361
Noch nicht zugeteilte Kabel[5])	—	—	—	4 398	5 474	—	4 398	5 474	—

*) Nach »Nomenclature des câbles formant le réseau sous-marin du globe«. — [1]) Eine Seemeile = 1 852 m. — [2]) Die Zurechnung der privaten Kabelgesellschaften zu den einzelnen Ländern erfolgte nach dem Sitz ihrer Verwaltung. — [3]) Ohne die kurzen durch Flüsse und Meeresbuchten verlegten Kabel. — [4]) Einschl. »Pacific Cable Board«. — [5]) Kabel, die Deutschland gemäß Versailler Friedensvertrag (Teil VIII, Abschnitt 7) abgeben mußte und über deren Zuteilung noch keine Entscheidung getroffen ist.

5. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen*)

Länder	Geschäftsjahre	Einnahmen im ganzen	Ausgaben im ganzen	Ausgaben darunter für Gehälter	Länder	Geschäftsjahre	Einnahmen im ganzen	Ausgaben im ganzen	Ausgaben darunter für Gehälter
		in Millionen Goldfranken					in Millionen Goldfranken		
Deutsches Reich [1])[2])	1934/35	2 078,0	2 078,0	1 360,0	Schweiz	1934	154,4	142,5	92,1
	1935/36	2 183,7	2 183,7	1 398,1		1935	157,6	149,6	92,0
Belgien	1934	60,2	56,2	43,5	Spanien	1934	105,4	93,1	78,0
	1935[3])	47,7	42,4	31,7		1935	111,9	95,0	80,4
Dänemark [2])	1934/35	96,8	94,0	62,1	Tschechoslowakei	1934	121,5	[4]) 153,8	[4]) 114,9
	1935/36	101,2	95,0	62,6		1935[3])	107,5	[4]) 139,8	[4]) 102,6
Danzig	1934[4])	11,3	10,0	7,1	Ungarn	1933/34[6])	83,6	76,0	40,5
	1935[3])	7,5	6,2	3,8		1935	83,0	74,5	39,9
Finnland	1934	14,6	12,8	6,2	Britisch-Indien [5])	1933/34	107,9	109,6	.
	1935	12,9	11,2	5,3		1934/35	88,5	85,7	.
Frankreich	1934	424,1	427,0	368,0	China	1934	39,6	38,7	23,6
	1935	411,7	406,2	354,7		1935	44,5	44,6	25,1
Großbritannien [5])	1934/35	1 189,2	909,8	590,1	Japan [4])	1934	255,0	388,0	271,6
	1935/36	1 240,1	956,1	627,7		1935	275,8	418,0	292,0
Irischer Freistaat [5])	1934/35[4])	38,0	35,5	23,3	Niederländ.-Indien	1934	27,3	19,5	13,6
	1935/36	40,7	34,9	22,9		1935	26,3	18,0	12,5
Italien [6])	1933/34	[7]) 278,4	[7]) 252,4	124,7	Ägypten	1934	19,3	17,7	11,8
	1934/35	[7]) 270,6	[7]) 242,1	119,0		1935	20,4	19,5	12,0
Jugoslawien [4])	1934	19,7	20,6	15,9	Union v. Südafrika	1934	50,4	46,8	29,7
	1935	21,1	21,4	16,3		1935	50,6	49,0	31,2
Lettland [2])	1934/35	15,5	12,1	7,9	Argentinien [7])	1934	94,3	125,6	105,7
	1935/36	16,3	12,8	8,1		1935	99,1	128,3	107,4
Niederlande	1934	94,6	82,9	57,8	Brasilien [7])	1934	25,4	35,4	.
	1935	92,8	83,2	57,4		1935	25,1	35,6	.
Norwegen [6])	1933/34	25,0	22,7	13,2	Canada [5])	1934/35	194,7	183,0	108,8
	1934/35[3])	24,6	22,2	12,8		1935/36	203,1	190,6	115,6
Österreich [4])	1934	115,6	128,2	87,2	Mexiko	1934	22,4	19,0	13,7
	1935	118,6	126,1	87,4		1935	24,1	20,8	15,2
Polen [2])	1934/35	100,2	90,9	.	Ver. St. v. Amerika [6])[8])	1933/34	2 933,7	3 153,8	2 186,1
	1935/36	102,0	92,4	.		1934/35	3 154,0	3 483,0	2 518,8
Rumänien [7])	1934	30,9	28,2	20,2	Austral. Bund	1934	151,1	108,6	70,4
	1935	29,8	27,0	20,4		1935	159,6	113,5	74,0
Schweden	1934	118,5	91,9	55,3	Neuseeland	1934	33,9	34,6	23,3
	1935	121,4	93,7	57,4		1935	36,3	36,0	23,9

*) Statistique générale du service postal — Bern 1936, 1937. — [1]) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland. — [2]) Geschäftsjahre vom 1. April bis 31. März; einschl. Telegraphen- und Fernsprechverwaltung. — [3]) Neuer Umrechnungskurs. — [4]) Einschl. Telegraphen- und Fernsprechverwaltung. — [5]) Geschäftsjahre vom 1. April bis 31. März. — [6]) Geschäftsjahre vom 1. Juli bis 30. Juni. — [7]) Einschl. Telegraphenverwaltung. — [8]) Einschl. Alaska und Inselbesitzungen mit Ausnahme der Philippinen.

6. Funkstellen*)

Verwendungsart	Funkstellen an Land	Bordfunkstellen	Zusammen	Verwendungsart	Funkstellen an Land	Bordfunkstellen	Zusammen
Verkehrsfunkstellen	**5 972**	**21 797**	**27 769**	Außerdem Funkstellen			
				für besondere Zwecke			
davon				Funkpeilstellen [1])	222	9 114	9 336
für Seefunkverkehr	1 269	20 359	21 628	Funkfeuer [2])	539	—	539
» Flugfunkverkehr	979	1 438	2 417	Rundfunksender	1 585	—	1 585
» Verkehr zwischen				**Insgesamt Anfang 1936**	**8 318**	**30 911**	**39 229**
festen Punkten	3 724	—	3 724	» » 1935	7 711	27 927	35 638

*) Angaben des Reichspostministeriums. — [1]) Funkstellen mit Gerät zur Bestimmung der Richtung, aus der die Aussendungen anderer Funkstellen ankommen. — [2]) Funkstellen, deren Aussendungen einem Fahrzeug die Bestimmung seines Standorts oder seiner Fahrtrichtung in bezug auf das Funkfeuer ermöglichen.

7. Rundfunk*)

Länder	Rundfunkteilnehmer 1. 1. 1937 insgesamt	1. 1. 1937 auf 1 000 Einwohner	1. 1. 1936	Länder	Rundfunkteilnehmer 1. 1. 1937 insgesamt	1. 1. 1937 auf 1 000 Einwohner	1. 1. 1936	Länder	Rundfunkteilnehmer 1. 1. 1937 insgesamt	1. 1. 1937 auf 1 000 Einwohner	1. 1. 1936
Deutsches Reich	8 167 957	*122*	7 192 952	Rumänien	162 766	*8*	127 041	Algerien	56 467	*8*	41 344
Belgien	890 323	*107*	746 395	Rußland (UdSSR)	3 760 400	*22*	2 800 000	Belgisch-Kongo	1 450	*2*	903
Bulgarien	17 000	*3*	17 213	Schweden	944 487	*151*	834 143	Franz.-Marokko	29 448	*5*	23 079
Dänemark	652 255	*176*	609 226	Schweiz	464 332	*114*	418 499	Kenya	2 194	*7*	2 024
Danzig	32 484	*80*	29 000	Spanien	.	.	303 983	Nigeria	1 628	*0,1*	987
Estland	37 800	*34*	24 193	Tschechoslowakei	928 112	*63*	847 955	Rhodesien	5 920	*2*	3 465
Finnland	177 376	*47*	144 721	Türkei	9 033	*0,6*	6 175	Union v. Südafrika	160 000	*20*	130 000
Frankreich	3 218 541	*77*	2 625 677	Ungarn	365 354	*41*	352 907	Tunesien	13 383	*5*	10 582
Griechenland	13 717	*2*	6 317								
Großbritannien [1])	7 914 506	*171*	7 403 109	Britisch-Indien	38 000	*0,1*	24 839	Argentinien	950 000	*78*	800 000
Irischer Freistaat	98 949	*33*	78 600	Ceylon	3 873	*0,7*	3 053	Canada [4])	1 380 500	*122*	860 000
Island	12 938	*110*	12 183	Franz.-Indochina	2 261	*0,1*	1 358	Guatemala	7 000	*3*	4 838
Italien	625 350	*15*	530 000	Hongkong	6 868	*7*	5 104	Haiti	3 500	*1*	3 200
Jugoslawien	97 111	*7*	81 385	Iran	1 000	*0,1*	616	Jamaika	2 669	*2*	2 762
Lettland	96 331	*51*	82 175	Japan [3])	2 870 986	*29*	2 372 402	Mexiko	250 000	*15*	220 000
Litauen	35 234	*14*	26 763	Niederl.-Indien	39 028	*0,6*	27 566	Neufundland	9 000	*31*	7 240
Luxemburg	25 000	*84*	15 000	Palästina	20 388	*16*	12 200	Paraguay	6 000	*6*	1 483
Niederlande	989 115	*118*	946 844	Philippinen	27 105	*2*	24 632	Ver. St. v. Amerika	24 269 000	*189*	22 500 000
Norwegen	240 251	*83*	191 378	Siam	29 000	*2*	23 062				
Österreich	593 815	*88*	560 120	Syrien – Libanon	6 345	*2*	4 397	Austral. Bund	887 015	*131*	770 152
Polen	677 404	*20*	491 823					Hawai	50 000	*130*	40 000
Portugal [2])	53 659	*7*	40 409	Ägypten	57 633	*4*	41 370	Neuseeland	231 364	*146*	183 830

*) Nach Angaben des Weltrundfunkvereins. — [1]) Einschl. Nordirland. — [2]) Einschl. Azoren und Madeira. — [3]) Einschl. Chosen, Taiwan, Karafuto und Kwantung. — [4]) Stand am 31. März.

8. Luftverkehr*)

Länder	Jahre	Flugkilometer (in 1000)	Fluggäste: Anzahl	Fluggäste: Fluggast-km (in 1000)	Fracht und Gepäck (t)	Post (t)
Deutsches Reich	1934	14 263	165 846	62 684	3 218,0	771,7
	1935	15 997	209 875	85 904	3 891,9	1 401,3
	1936	17 882	286 311	123 507	4 848,3	2 597,0
Belgien	1933	1 098	11 212	3 563	317,3	31,9
	1934	1 116	13 239	3 912	316,8	30,2
	1935	1 258	20 951	6 344	417,2	40,8
Dänemark	1933	210	4 457	844	55,2	23,2
	1934	256	7 334	1 318	86,9	28,2
	1935	335	8 682	2 008	144,3	45,1
Finnland	1933	224	3 650	781	34,8	25,0
	1934	159	5 767	1 181	89,4	16,6
	1935	193	6 535	1 388	111,6	26,8
Frankreich[1])	1934	10 029	50 019	29 745	1 343,4	219,5
	1935	10 051	61 576	37 091	1 319,8	272,4
	1936	9 897	64 940	41 068	1 016,9	334,9
Griechenland	1934	367	7 854	2 769	208,8	12,0
	1935	340	6 832	2 218	117,9	5,4
	1936	348	6 670	2 278	119,9	13,2
Großbritannien	1933	4 245	79 100	34 762	754,9	173,7
	1934	7 334	135 100	46 930	1 190,8	254,0
	1935	13 537	200 000	68 170	1 928,5	725,5
Italien	1934	4 403	40 930	18 810	900,4	56,5
	1935	4 807	57 321	28 749	1 162,9	116,7
	1936	7 009	64 340	.	1 376,7	463,1
Jugoslawien	1934	243	3 792	704	7,7	0,4
	1935	285	4 043	794	16,3	2,1
	1936	319	4 387	.	11,3	5,1
Niederlande	1934	4 364	59 692	23 060	930,0	203,7
	1935	5 238	60 035	25 561	941,3	286,3
	1936	6 152	64 607	35 768	1 037,0	395,9
Österreich	1934	555	7 044	1 573	161,9	14,2
	1935	554	11 724	2 785	247,3	30,3
	1936	650	17 706	4 269	368,3	50,2
Polen	1933	1 336	12 771	3 735	325,1	37,4
	1934	1 326	15 325	4 491	353,9	48,3
	1935	1 365	18 086	5 469	362,5	62,8
Schweden[2])	1934	824	18 174	4 552	426,7	180,3
	1935	896	21 833	6 196	520,3	250,0
	1936	1 085	21 111	5 667	492,0	374,4
Schweiz[3])	1934	1 110	21 947	.	149,5	126,7
	1935	1 347	30 102	.	220,3	159,6
	1936	1 367	28 423	.	206,0	164,4
Spanien	1933	523	4 496	2 096	28,7	71,1
	1934	735	6 908	3 535	50,7	67,8
	1935	1 220	13 155	7 071	159,7	25,1
Tschechoslowakei	1934	988	13 138	3 514	423,0	18,3
	1935	1 142	10 724	3 736	252,0	16,4
	1936	1 501	16 257	6 376	256,0	21,6
Britisch-Indien	1933	305	157	86	0,4	13,2
	1934	553	757	389	.	21,7
	1935	892	553	339	3,0	44,1
Japan[3])	1932/33	1 964	11 415	3 279	64,8	97,9
	1933/34	1 933	11 779	3 294	51,8	221,8
	1934/35	1 893	13 211	.	60,7	199,2
Niederl.-Indien	1933	876	9 956	3 343	69,1	22,5
	1934	911	10 757	3 260	74,4	25,9
	1935	930	9 821	3 196	69,5	22,8
Bolivien	1934	815	15 623	.	1 705,0	12,8
	1935	776	17 304	.	1 390,0	18,3
	1936	622	14 146	.	1 179,7	15,3
Brasilien	1934	1 907	10 917	7 744	198,9	43,8
	1935	2 157	14 870	11 336	274,1	50,9
	1936	2 916	23 988	17 057	430,8	92,7
Columbien	1934	1 306	11 043	.	1 075,8	
	1935	1 670	22 505	.	2 049,1	
	1936	1 883	28 363	.	2 669,5	
Ver. St. von Amerika	1934	78 512	561 370	362 523[4])	1 564,8	3 570,7
	1935	102 255	860 761	580 264[4])	2 500,1	6 250,4
	1936	117 968	1 147 969	791 364[4])	3 787,6	8 311,8
Austral. Bund	1933	1 630	8 803	6 787	40,0	17,8
	1934	2 112	13 379	7 323	64,6	20,3
	1935	3 716	17 288	9 429	121,4	44,1

*) Nach Luftverkehrsstatistiken und Statistischen Jahrbüchern. Die Angaben beziehen sich auf den planmäßigen Linienverkehr der nationalen Luftverkehrsgesellschaften (einschl. der im Ausland beflogenen Strecken). Wegen der Uneinheitlichkeit der Statistiken, insbesondere bezüglich der Behandlung der nichtzahlenden Fluggäste, des Freigepäcks und der Dienstgüter, ist ein genauer Vergleich der Länder untereinander nicht ohne weiteres möglich. — [1]) Angaben für „Air-France". — [2]) Teilstreckenzahlen. — [3]) Geschäftsjahre vom 1. April bis 31. März. — [4]) Ohne Gepäck.

9. Rheinschiffahrt

(nach dem Jahresbericht der Zentralkommission für die Rheinschiffahrt 1935)

a. Zusammensetzung der Rheinflotte 1935

Länder	Schlepper		Personenschiffe mit eigener Triebkraft		Güterschiffe mit eigener Triebkraft		Schleppkähne (ausschl. Tankschiffe)		Tankschiffe ohne eigene Triebkraft	
	Zahl	PS	Zahl	t	Zahl	t	Zahl	t	Zahl	t
Deutsches Reich	435	189 325	129	10 017	193	88 646	2 185	1 945 302	29	27 173
Schweiz	12	6 965	—	—	43	21 871	65	77 512	2	1 467
Frankreich	87	50 035	—	—	—	—	288	352 029	9	9 643
Niederlande	673	161 385	15	3 906	1 418	320 864	4 970	3 329 281	119	101 973
Belgien	23	7 575	—	—	130	39 750	1 198	760 800	—	—
Zusammen	**1 230**	**415 285**	**144**	**13 923**	**1 784**	**471 131**	**8 706**	**6 464 924**	**159**	**140 256**

b. Rheinverkehr größerer Häfen im Jahre 1935 (in 1 000 Tonnen)

Häfen	Ankunft	Abgang	Häfen	Ankunft	Abgang	Häfen	Ankunft	Abgang
Basel	746	65	Mainz	1 347	556	Rotterdam	11 231	10 867
Straßburg	3 306	2 069	Köln	1 189	1 591	Vlaardingen	256	1 108
Kehl	1 378	432	Düsseldorf	1 350	796	Antwerpen	3 834	2 549
Karlsruhe	2 324	261	Duisburg	8 397	14 992	Gent	563	662
Mannheim	4 274	814	Amsterdam	1 054	401	Brüssel	644	113
Ludwigshafen	2 731	1 164						

10. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar 1937[1])

Länder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Kraftwagen insgesamt	1 Kraftwagen entfällt auf ..... Einwohner
Deutsches Reich (1. 7. 37)	1 125 727	321 524	1 447 251	*47*
Belgien	127 700	74 000	201 700	*41*
Bulgarien	3 158	1 422	4 580	*1 344*
Dänemark (30. 9. 36)	97 088	38 079	135 167	*28*
Danzig (1. 7. 37)	2 378	825	3 203	*126*
Estland	2 660	1 849	4 509	*250*
Finnland	22 522	13 005	35 527	*107*
Frankreich	1 686 718	480 300	2 167 018	*19*
Griechenland	9 080	5 420	14 500	*472*
Großbritannien und Nordirland	1 765 474	476 206	2 241 680	*21*
Irischer Freistaat	47 620	10 250	57 870	*52*
Italien	304 819	106 220	411 039	*105*
Jugoslawien	9 621	3 147	12 768	*1 172*
Lettland	2 779	1 963	4 742	*412*
Litauen	1 568	463	2 031	*1 230*
Luxemburg (1. 7. 37)	7 748	4 138	11 886	*25*
Monaco	1 528	305	1 833	*12*
Niederlande (1. 8. 36)	92 871	47 810	140 681	*61*
Norwegen	42 999	26 873	69 872	*41*
Österreich (30. 9. 36)	32 582	13 599	46 181	*147*
Polen	21 881	5 545	27 426	*1 248*
Portugal	33 270	11 087	44 357	*160*
Rumänien	20 500	3 520	24 020	*797*
Schweden	123 468	44 575	168 043	*37*
Schweiz	63 000	17 200	80 200	*51*
Tschechoslowakei	82 217	25 412	107 629	*141*
Ungarn	14 574	3 276	17 850	*504*
Britisch-Indien	114 497	16 221	130 718	*2 812*
Ceylon	21 444	3 938	25 382	*222*
Japan	93 711	53 170	146 881	*472*
Niederländisch-Indien	52 026	10 308	62 334	*1 034*
Philippinen	32 856	12 919	45 775	*286*
Ägypten	26 732	3 589	30 321	*509*
Algerien	54 500	7 740	62 240	*116*
Franz.-Marokko	30 750	7 530	38 280	*144*
Union von Südafrika	247 959	33 872	281 831	*31*
Canada	1 041 511	192 660	1 234 071	*9*
Vereinigte Staaten von Amerika	24 218 641	4 002 650	28 221 291	*4,5*
Cuba	26 461	13 291	39 752	*101*
Mexiko	72 720	32 681	105 401	*176*
Argentinien	188 650	59 320	247 970	*50*
Brasilien	96 300	47 700	144 000	*332*
Chile	28 353	9 625	37 978	*120*
Peru	11 787	6 008	17 795	*351*
Uruguay	43 538	13 356	56 894	*35*
Venezuela	14 300	7 050	21 350	*162*
Australischer Bund	511 000	[2]) 179 000	690 000	*10*
Hawai	43 640	10 413	54 053	*7*
Neuseeland	168 757	46 092	214 849	*7*

[1]) Nach amtlichen und privaten Quellen. — [2]) Einschl. Kraftomnibusse.

11. Neuzulassungen von Personen- und Lastkraftwagen in den Jahren 1934—1936

(Nach Zusammenstellungen des Bureau Permanent International des Constructeurs d'Automobiles, Paris.)

Länder	Personenkraftwagen			Lastkraftwagen[1])		
	1936	1935	1934	1936	1935	1934
	in 1 000					
Deutsches Reich	213	180	131	46	34	24
Dänemark	7	6	7	3	2	3
Finnland	2	1	0,6	3	2	2
Frankreich	[2]) 169	[2]) 141	[2]) 153	22	21	24
Großbritannien	304	276	[3]) 227	102	81	[3]) 78
Irischer Freistaat	8	6	5	2	2	2
Italien	21	.	30	3	.	4
Nordirland	6	5	4	2	1	1
Norwegen	5	3	3	4	3	3
Österreich	4	2	2	0,7	0,7	0,5
Portugal	3	3	3	1	2	1
Rumänien	2	2	1	0,8	0,7	0,7
Schweden	18	14	10	8	7	6
Schweiz	8	9	9	0,9	1	1
Spanien	.	16	14	.	8	8
Tschechoslowakei	10	8	9	1	0,8	0,8
Ungarn	3	2	0,9	0,3	0,2	0,1
Ägypten	4	3	3	0,9	0,8	0,4
Algerien	4	4	5	0,5	0,5	1
Franz. Marokko	3	3	4	0,9	0,9	0,8
Tunesien	1	0,9	1	0,1	0,1	0,3
Ver. Staat. v. Amerika	[2])3 404	2 744	1 889	612	511	404

[1]) Einschl. Kraftomnibusse (außer bei Dänemark, Frankreich, der Schweiz und den Ver. Staaten v. Amerika). — [2]) Einschl. Kraftomnibusse. — [3]) Berichtigte Zahl.

12. Straßenverkehrsunfälle *)

Länder	Jahre	Unfälle	Getötete	Verletzte
			Personen	
Deutsches Reich	1936	267 444	8 388	173 826
Belgien	1933	19 113	352	8 072
	1934	19 471	364	8 461
	1935	24 907	613	10 390
Dänemark	1933	12 336	194	6 364
	1934	13 932	253	7 460
	1935	14 029	290	7 228
	1936	13 630	306	7 013
Finnland[1])	1933	3 164	162	1 187
	1934	3 716	158	1 481
	1935	4 074	147	1 485
	1936	5 118	207	1 836
Frankreich[1])	1933	.	4 505	.
	1934	.	4 737	.
	1935	.	4 414	.
Großbritannien	1933	191 782	7 134	216 401
	1934	204 710	7 343	231 603
	1935	195 892	6 521	218 798
	1936	198 978	6 561	227 819
Italien[1])	1934	43 258	2 993	39 604
	1935	39 997	3 364	45 369
	1936	27 889	2 320	31 354
Luxemburg	1933	722	29	615
	1934	778	46	699
	1935	859	41	741
	1936	927	31	770
Niederlande	1933	41 816	810	12 601
	1934	44 705	744	14 192
	1935	43 043	763	14 138
Portugal	1935	1 303	119	966
	1936	6 663	354	4 669
Rumänien	1933	1 661	54	590
Schweden[1])	1935	10 820	312	3 989
	1936	12 023	385	4 405
Schweiz	1933	17 329	505	9 558
	1934	20 655	625	11 575
	1935	19 771	604	10 665
	1936	19 891	629	11 444
Spanien	1933	17 597	1 586	11 493
Ungarn	1933	5 091	255	3 043
	1934	6 106	277	3 758
	1935	6 760	244	4 057
Canada[1])	1935	36 085	1 164	20 989
Ver. Staaten v. Amerika[1])	1933	756 500	31 078	850 700
	1934	882 000	36 000	954 000
	1935	826 690	36 100	895 280
	1936	864 800	36 800	967 840
Südafrikan. Union	1935	31 759	897	12 635
	1936	39 276	1 015	14 406
Australischer Bund	1933	.	830	14 994
	1934	.	952	18 039
	1934/35	41 210	1 100	19 189

*) Ein Vergleich der Länder untereinander ist nicht ohne weiteres möglich. — [1]) Nur Kraftfahrzeugunfälle.

13. Eisenbahnen *)

Geschäftsjahre	Betriebslänge km	Eisenbahnfahrzeuge: Lokomotiven	Eisenbahnfahrzeuge: Personenwagen	Eisenbahnfahrzeuge: Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Beförderte Personen	Verkehrsergebnisse: Beförderte Güter metr. t	Verkehrsergebnisse: Personen-km	Verkehrsergebnisse: Tonnen-km	Wertangabe in	Finanzielle Ergebnisse: Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	Finanzielle Ergebnisse: Einnahmen aus dem Güterverkehr	Finanzielle Ergebnisse: Betriebs-Einnahmen	Finanzielle Ergebnisse: Betriebs-Ausgaben	Finanzielle Ergebnisse: Betriebs-Überschüsse
	am Ende des Geschäftsjahres				in Millionen					in Millionen				
Europa														
Deutsches Reich (Reichsbahn)[1]														
1934 ...	53 946	20 351	62 950	578 387	1 359,6	365,6	34 831	56 970	RM	917	2 140	3 326	3 302	+ 24
1935 ...	54 365	20 663	63 793	580 151	1 488,7	408,0	39 509	63 488	RM	989	2 324	3 586	3 434	+ 152
1936 ...	54 491	20 710	64 009	578 325	1 610,5	452,4	43 490	70 713	RM	1 070	2 636	3 985	3 513	+ 472
Belgien (Nationale Gesellschaft der belgischen Eisenbahnen)														
1934 ...	4 851	3 790	7 732	108 223	176,8	[2] 56,2	4 873	[2] 4 483	fr	703	1 456	2 215	2 263	− 48
1935 ...	4 851	3 711	7 156	105 332	185,1	[2] 58,7	5 388	[2] 4 757	fr	745	1 412	2 214	2 135	+ 79
1936 ...	4 849	3 675	6 855	104 337	189,5	[2] 65,0	5 635	[2] 5 331	fr	745	1 476	2 287	2 305	− 18
Bulgarien (Staatsbahnen)														
1932/33[3]	3 091	597	621	10 901	8,45	4,73	582	831	Leva	425	707	1 139	1 003	+ 136
1933/34[3]	3 221	601	611	10 805	7,56	4,57	525	825	Leva	386	721	1 113	994	+ 119
1935 ...	[4] 3 220	595	660	11 151	7,62	4,73	534	855	Leva	364	729	1 099	952	+ 147
Dänemark (Staatsbahnen)[3]														
1933/34.	[4] 2 498	658	2 054	11 731	31,0	4,90	1 186	542	Kr	46,8	38,9	100,4	105,5	− 5,1
1934/35.	[4] 2 504	644	2 015	11 654	39,0	5,03	1 310	573	Kr	50,0	38,9	106,3	109,3	− 3,0
1935/36.	[4] 2 481	626	1 976	11 588	44,5	4,83	1 529	579	Kr	55,6	38,9	113,8	113,3	+ 0,5
Estland (Staatsbahnen)[3]														
1933/34.	[4] 1 434	211	419	5 605	7,84	2,12	219	210	Ekr	4,29	6,13	10,81	10,58	+ 0,23
1934/35.	[4] 1 434	207	441	5 640	8,55	2,56	252	264	Ekr	4,62	7,48	12,52	11,09	+ 1,43
1935/36.	[4] 1 434	213	440	5 623	9,48	2,53	277	246	Ekr	5,11	6,90	12,58	11,78	+ 0,80
Finnland														
1933 ...	5 574	824	1 506	23 818	18,7	[5] 11,6	824	[5] 1 705	Fmk	196,0	512,3	745,2	669,7	+ 75,5
1934 ...	5 711	808	1 487	23 969	19,9	[5] 13,9	897	[5] 2 006	Fmk	215,4	597,9	852,1	690,3	+ 161,8
1935 ...	5 757	793	1 469	24 169	20,6	[5] 13,7	954	[5] 2 020	Fmk	226,2	609,5	875,2	736,8	+ 138,4
Frankreich (Die 7 großen Bahnnetze)														
1933 ...	[4] 42 131	19 839	35 092	515 628	665,3	250,7	24 583	35 556	fr	2 667	8 525	11 588	12 054	− 466
1934 ...	[4] 42 120	19 548	34 475	512 348	628,9	238,6	23 362	34 073	fr	2 874	7 812	11 070	10 992	+ 78
1935 ...	[4] 42 128	19 225	33 376	503 344	590,9	220,7	22 542	31 316	fr	2 752	6 933	10 035	10 693	− 658
Griechenland (Staatsbahnen)[3]														
1932/33.	[4] 1 330	226	229	4 459	2,39	1,15	180	110	Drachmen	106,8	142,7	254,5	301,9	− 47,4
1933/34.	[4] 1 330	230	229	4 446	2,82	1,31	198	124	Drachmen	117,0	169,4	290,3	303,6	− 13,3
1934/35.	[4] 1 330	231	228	4 450	3,48	1,38	246	136	Drachmen	134,2	186,2	326,1	318,6	+ 7,5
Großbritannien[6]														
1934 ...	32 534	20 573	44 436	636 201	1 200,0	[7] 274,4	.	26 506	£	68,6	85,5	155,6	126,8	+ 28,8
1935 ...	32 431	20 359	43 920	633 953	1 231,2	[7] 275,2	.	26 820	£	70,0	86,2	157,7	127,4	+ 30,3
1936 ...	32 381	20 022	43 563	635 947	1 256,6	[7] 285,3	.	28 501	£	72,2	90,2	164,0	130,6	+ 33,4
Irischer Freistaat														
1933 ...	4 844	759	1 471	18 695	18,2	[7] 2,68	[8] *18,5*		£	1,66	2,05	3,74	3,51	+ 0,23
1934 ...	4 826	759	1 449	18 638	20,2	[7] 3,19	[8] *20,5*		£	1,80	2,28	4,12	3,79	+ 0,33
1935 ...	4 678	749	1 428	18 631	23,1	[7] 3,37	[8] *21,0*		£	1,85	2,44	4,34	3,87	+ 0,47
Italien (Staatsbahnen)[9]														
1933/34.	17 007	5 971	7 681	133 791	106,6	[10] 40,5	6 991	[10] 8 617	Lire	1 143	1 603	2 888	3 064	− 176
1934/35.	17 075	5 997	7 298	128 647	112,6	[10] 43,0	7 698	[10] 8 662	Lire	1 101	1 515	2 769	2 954	− 185
1935/36.	16 890	5 939	7 126	127 410	126,5	[10] 47,3	8 579	[10] 10 090	Lire	1 188	1 968	3 316	2 992	+ 324
Jugoslawien (Staatsbahnen)[11]														
1933 ...	9 386	2 501	3 592	58 607	31,6	14,6	1 678	2 987	Dinar	520	1 261	1 956	1 979	− 23
1934 ...	9 403	2 510	3 569	58 452	30,1	15,4	1 618	3 159	Dinar	504	1 327	1 980	1 980	+ 0
1935 ...	9 422	2 453	.	58 390	38,2	16,4	2 195	3 242	Dinar	475	1 345	2 019	2 098	− 79
Lettland (Staatsbahnen)[3]														
1933/34.	[4] 2 765	305	774	5 449	12,3	3,67	529	362	Lati	13,31	13,82	30,46	2[illegible],38	+ 1,08
1934/35.	[4] 2 898	309	778	5 540	13,8	4,12	584	420	Lati	14,14	15,50	33,33	29,34	+ 3,99
1935/36.	[4] 3 075	295	775	5 564	14,1	4,06	625	410	Lati	14,69	15,18	33,73	29,38	+ 4,35
Litauen (Staatsbahnen)														
1934 ...	[4] 1 640	235	353	4 475	4,02	1,85	172	281	Litai	9,79	17,44	30,46	23,96	+ 6,50
1935 ...	[4] 1 639	210	335	4 405	3,71	2,00	174	296	Litai	9,18	18,13	30,71	22,78	+ 7,93
1936 ...	[4] 1 634	210	333	4 426	4,15	2,19	203	309	Litai	9,85	19,80	33,45	23,81	+ 9,64
Luxemburg (Prinz Heinrich-Bahnen)														
1934 ...	193	72	128	2 356	4,27	7,03	70,2	102	fr	6,88	44,10	52,00	39,50	+ 12,50
1935 ...	193	72	124	2 354	4,23	7,28	69,3	104	fr	6,67	44,29	51,93	37,14	+ 14,79
1936 ...	193	72	111	2 351	4,27	8,19	71,2	115	fr	6,74	48,49	56,19	38,80	+ 17,39

Anmerkungen siehe Seite 110*.

13. Eisenbahnen*)

Geschäftsjahre	Betriebslänge km	Eisenbahnfahrzeuge: Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Beförderte Personen	Beförderte Güter metr. t	Personen-km	Tonnen-km	Wertangabe in	Finanzielle Ergebnisse: Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	Güterverkehr	Betriebs-Einnahmen	Ausgaben	Überschüsse
	km	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen					in Millionen				
Noch: Europa														
Niederlande (Die Niederländischen Eisenbahnen)														
1934 ..	[4] 3 626	1 194	2 620	30 559	85,0	[2] 17,4	3 054	.	hfl	58,0	51,8	112,4	104,2	+ 8,2
1935 ..	[4] 3 531	1 142	2 478	28 847	79,7	[2] 14,1	2 941	.		54,5	44,2	101,1	95,4	+ 5,7
1936 ..	[4] 3 421	1 131	2 340	27 599	76,1	[2] 13,9	2 868	.		52,2	41,1	96,7	91,6	+ 5,1
Norwegen (Staatsbahnen)[9]														
1933/34	[4] 3 508	515	[12] 2 259	11 703	17,5	5,16	510	445	Kr	26,78	31,87	66,31	68,45	− 2,14
1934/35	[4] 3 565	510	[12] 2 263	11 504	17,6	7,77	525	575		27,52	33,64	68,36	70,29	− 1,93
1935/36	[4] 3 623	502	[12] 2 274	11 542	19,3	8,91	589	622		29,28	35,22	71,89	73,77	− 1,88
Österreich (**Bundesbahnen**)[11]														
1933 ..	5 803	2 308	6 055	33 701	61,7	[5] 20,7	2 310	[5] 2 589	Schilling	153,6	272,1	447,6	475,3	− 27,7
1934 ..	5 803	2 262	6 024	34 408	57,0	[5] 22,0	2 131	[5] 2 743		140,4	278,8	435,8	457,0	− 21,2
1935 ..	5 797	2 264	6 008	33 725	55,8	[5] 23,0	2 184	[5] 2 844		139,3	281,5	437,5	458,3	− 20,8
1936 ..	5 801	2 243	5 903	32 815	52,4	[5] 22,3	2 160	[5] 2 877		131,9	268,5	418,7	464,9	− 46,2
Polen (Staats-Vollspurbahnen)														
1933 ..	[4] 17 955	[4] 5 440	[4] 12 294	[4] 155 942	138,2	48,8	4 754	15 547	Zloty	219,7	552,8	881,3	810,6	+ 70,7
1934 ..	[4] 17 835	[4] 5 374	[4] 12 220	[4] 159 991	145,9	54,9	5 275	17 911		213,5	583,2	886,6	765,6	+ 121,0
1935 ..	[4] 17 895	[4] 5 350	[4] 12 107	[4] 160 114	144,2	56,2	5 530	17 477		215,1	578,2	884,3	744,7	+ 139,6
Portugal (Portugiesische Eisenbahngesellschaft)														
1933 ..	[4] 2 469	411	943	6 816	19,6	3,89	648	557	Escudos	83,5	142,6	251,8	218,6	+ 33,2
1934 ..	[4] 2 469	407	910	6 797	20,6	3,98	707	567		90,1	138,0	255,2	219,7	+ 35,5
1935 ..	[4] 2 469	407	902	6 796	22,0	3,74	733	546		88,9	131,7	245,9	216,9	+ 29,0
Rumänien (**Staatsbahnen**)														
1933 ..	[4] 11 206	.	.	.	24,2	20,6	2 067	4 296	Lei	2 137	5 783	8 295	7 982	+ 313
1934 ..	[4] 11 213	3 563	3 738	58 788	30,5	23,5	2 525	5 056		2 260	6 079	8 747	8 618	+ 129
1935 ..	[4] 11 194	3 625	3 565	57 594	35,0	24,0	2 848	5 077		2 463	5 948	9 158	8 583	+ 575
Rußland (UdSSR)[13]														
1932 ..	81 815	.	.	.	967,1	267,9	83 748	169 270	Tscherw.-Rubel	2 184	3 069	5 489	3 373	+ 2 116
1933 ..	82 614	.	.	.	930,0	268,0	75 700	169 000		2 528	2 969	5 764	3 670	+ 2 094
1934 ..	83 509	.	.	.	945,2	317,1	71 421	205 746		.	.	.	.	.
Schweden (Bahnen von allgemeiner Bedeutung)														
1933 ..	16 619	2 160	3 951	48 934	64,7	26,1	2 267	2 639	Kr	95,3	141,9	269,1	217,3	+ 51,8
1934 ..	16 637	2 140	3 921	48 081	69,0	32,7	2 479	3 478		100,6	168,0	296,7	222,6	+ 74,1
1935 ..	16 672	2 392	3 908	48 098	73,4	36,7	2 702	4 064		106,6	182,4	313,6	233,7	+ 79,9
Schweiz (**Bundesbahnen**)														
1934 ..	3 013	1 118	3 592	16 132	114,3	14,9	2 840	1 672	Fr	142,3	179,0	333,6	247,6	+ 86,0
1935 ..	3 013	1 104	3 622	16 019	109,9	14,1	2 707	1 700		135,0	168,1	314,8	240,3	+ 74,5
1936 ..	3 013	1 087	3 641	15 892	106,9	12,7	2 642	1 429		127,9	151,4	291,3	224,7	+ 66,6
Spanien (Die 5 Hauptbahnen)														
1932 ..	[4] 9 416	2 845	4 644	68 779	55,9	29,4	3 116	4 580	Pesetas	163,2	540,5	713,4	.	.
1933 ..	[4] 9 538	2 851	4 539	67 898	55,8	28,0	3 141	4 428		164,6	516,2	690,1	557,5	+ 132,6
1934 ..	[4] 9 537	2 833	4 484	67 298	52,2	27,1	3 029	4 349		162,8	533,2	704,2	570,2	+ 134,0
Tschechoslowakei (**Staatsbahnen**)[11]														
1933 ..	[4] 13 486	4 229	9 431	95 396	221,0	54,9	6 368	6 492	Kč	828	2 023	3 378	4 038	− 660
1934 ..	[4] 13 480	4 198	9 344	93 751	224,2	59,9	6 627	7 131		781	2 126	3 399	3 877	− 478
1935 ..	[4] 13 499	4 173	9 503	93 733	226,4	64,5	6 349	7 875		796	2 245	3 572	3 938	− 366
Türkei (Staatsbahnen)[14]														
1933/34	[4] 3 878	.	.	.	5,26	[10] 2,16	320	[10] 431	£tq	4,33	9,42	15,13	11,07	+ 4,06
1934/35	[4] 4 728	.	.	.	8,51	[10] 2,81	493	[10] 638		5,45	14,19	21,89	14,02	+ 7,87
1935/36	[4] 5 582	.	.	.	11,56	[10] 3,10	630	[10] 653		6,73	13,61	22,60	16,50	+ 6,10
Ungarn (Staatsbahnen)[9] [11]														
1933/34	[4] 7 820	1 902	3 734	40 024	58,3	[5] 15,2	1 854	[5] 2 062	Pengö	65,2	130,9	209,1	263,8	− 54,7
1934/35	[4] 7 821	1 904	3 752	40 029	60,4	[5] 14,8	1 884	[5] 1 995		63,2	122,2	197,2	261,1	− 63,9
1935/36	[4] 7 820	1 876	3 763	40 035	65,2	[5] 16,7	2 016	[5] 2 197		67,1	136,3	219,1	263,2	− 44,1
Asien														
Britisch-Indien[3]														
1933/34	69 126	9 323	20 753	223 830	489,6	[5] 77,7	27 601	[5] 30 589	Rupien	353,0	615,9	995,8	695,4	+ 300,4
1934/35	69 234	9 131	20 387	224 001	496,6	[5] 85,9	28 589	[5] 33 278		355,2	643,5	1 028,1	706,0	+ 322,1
1935/36	69 390	9 036	20 094	224 803	503,7	[5] 88,3	29 215	[5] 33 609		358,5	646,9	1 038,4	709,4	+ 329,0
Britisch-Malaya														
1933 ..	1 717	193	380	5 392	[15] 4,51	[5] 0,91	.	142	$	3,12	3,99	7,38	12,65	− 5,27
1934 ..	1 719	174	356	5 338	[15] 5,50	[5] 1,22	.	198		3,96	5,26	9,44	11,50	− 2,06
1935 ..	1 719	170	352	5 254	[15] 6,14	[5] 1,32	.	209		4,43	5,27	9,90	11,54	− 1,64
Ceylon (**Staatsbahnen**)[16]														
1932/33	1 530	268	742	2 681	[15] 10,9	1,06	[8] *6,66*		Rupien	8,75	10,02	19,71	19,32	+ 0,39
1933/34	1 530	266	721	2 434	[15] 11,5	1,31	[8] *6,83*			9,18	10,83	20,98	18,94	+ 2,04
1934/35	1 530	266	704	2 348	[15] 10,2	1,27	[8] *6,77*			7,77	10,08	18,27	18,91	− 0,64

Anmerkungen siehe Seite 110*.

13. Eisenbahnen*)

Geschäftsjahre	Betriebslänge km	Eisenbahnfahrzeuge: Lokomotiven	Eisenbahnfahrzeuge: Personenwagen	Eisenbahnfahrzeuge: Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Beförderte Personen	Verkehrsergebnisse: Beförderte Güter metr. t	Verkehrsergebnisse: Personen-km	Verkehrsergebnisse: Tonnen-km	Wertangabe in	Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	Einnahmen aus dem Güterverkehr	Betriebs-Einnahmen	Betriebs-Ausgaben	Betriebs-Überschüsse
	am Ende des Geschäftsjahres				in Millionen					in Millionen				
Noch: Asien														
Taiwan (Formosa) (Staatsbahnen)[3]														
1932/33	882	208	499	3 935	16,6	5,20	[8] *8,69*		Yen	7,94	11,74	20,00	11,00	+ 9,00
1933/34	882	.	.	.	17,1	5,09	[8] *8,75*			7,48	11,86	21,67	11,60	+ 10,07
1934/35	882	.	.	.	18,1	5,71	[8] *8,97*			7,98	13,46	25,17	12,49	+ 12,68
Französisch-Indochina														
1933 ..	2 835	249	561	2 896	8,30	[5] 0,75	363	[5] 132	Piastres	3,13	4,81	8,06	7,59	+ 0,47
1934 ..	2 985	280	603	3 494	9,47	[5] 0,82	388	[5] 141		2,80	4,69	7,71	7,50	+ 0,21
1935 ..	3 154	284	618	3 661	10,50	[5] 0,78	468	[5] 134		2,95	4,92	8,11	7,84	+ 0,27
Irak[3]														
1933/34	1 211	57	.	.	1,80	0,60	179	178	I.Ds	0,15	0,37	0,52	0,49	+ 0,03
1934/35	1 211	56	.	.	2,11	0,80	210	227		0,16	0,40	0,57	0,51	+ 0,06
1935/36	1 211	57	271	2 463	2,05	0,71	209	168		0,18	0,32	0,51	0,50	+ 0,01
Japan[3]														
1932/33	22 469	5 088	14 896	76 481	1 208,8	[5] 83,9	22 729	[5] 11 065	Yen	296,1	196,6	507,7	312,5	+ 195,2
1933/34	22 873	5 004	15 062	77 154	1 303,6	[2] 96,8	24 873	[5] 12 526		321,4	222,5	561,7	331,0	+ 230,7
1934/35	23 517	4 883	15 133	78 491	1 413,4	[5] 103,8	26 879	[5] 13 902		345,7	245,6	610,3	366,0	+ 244,3
Chosen (Korea) (Staatsbahnen)[3]														
1932/33	3 143	360	900	3 992	20,6	6,25	1 180	1 349	Yen	18,11	20,58	59,01	46,88	+ 12,13
1933/34	2 935	.	.	.	22,2	7,25	1 329	1 485		20,80	22,81	66,21	49,30	+ 16,91
1934/35	3 077	.	.	.	25,6	7,68	1 569	1 643		24,36	25,79	83,93	62,32	+ 21,61
Niederländisch-Indien														
1933 ..	[4] 7 375	1 424	[12] 3 966	27 718	60,2	8,22	1 432	736	hfl	14,24	34,61	53,36	44,14	+ 9,22
1934 ..	[4] 7 372	1 342	[12] 3 861	27 593	54,7	7,62	1 309	701		12,43	30,47	46,45	38,91	+ 7,54
1935 ..	[4] 7 341	1 321	[12] 3 653	27 379	50,7	7,21	1 258	689		11,26	28,60	44,32	36,47	+ 7,85
Palästina und Transjordanien (britisches Mandatsgebiet)[3]														
1933/34	999	123	[12] 136	2 086	1,61	[7] 0,87	.	[7] 93	£P	0,25	0,34	0,64	0,48	+ 0,16
1934/35	999	126	[12] 136	2 141	2,45	[7] 1,02	.	[7] 114		0,31	0,42	0,78	0,55	+ 0,23
1935/36	999	136	[12] 138	2 179	3,41	[7] 1,03	.	[7] 121		0,33	0,43	0,81	0,64	+ 0,17
Philippinen (Manila-Eisenbahngesellschaft)														
1933 ..	1 183	161	213	2 097	6,66	[5] 2,01	237	[5] 158	Pesos	3,40	4,93	8,77	6,21	+ 2,56
1934 ..	1 183	161	209	2 096	6,29	[5] 1,69	231	[5] 140		3,27	4,07	7,72	6,16	+ 1,56
1935 ..	1 183	161	208	2 095	7,04	[5] 1,25	264	[5] 122		3,33	2,84	6,62	5,86	+ 0,76
Siam (Staatsbahnen)[3]														
1931/32	2 996	183	321	3 255	3,63	[5] 1,11	186	.	Bath	4,82	5,70	10,76	7,32	+ 3,44
1932/33	2 996	178	324	3 255	3,25	[5] 1,08	166	.		4,25	6,24	10,81	6,13	+ 4,68
1933/34	3 100	178	324	3 231	3,26	[5] 1,17	167	.		4,20	6,36	10,79	5,94	+ 4,85
Syrien (französisches Mandatsgebiet)														
1934 ..	[4] 1 023	91	181	1 495	0,72	0,67	53,2	88,4	Piastres	29,2	122,8	154,8	161,8	— 7,0
1935 ..	[4] 1 097	90	192	1 487	0,74	0,84	54,6	92,1		30,0	136,2	169,2	175,3	— 6,1
Afrika														
Ägypten (Staatsbahnen)[17]														
1933/34	3 404	651	1 112	14 995	[15] 34,6	[7] 5,40	1 322	[7] 1 160	£E	2,06	2,85	5,01	3,30	+ 1,71
1934/35	3 532	631	1 097	14 669	[15] 36,9	[7] 5,49	1 405	[7] 1 287		2,11	2,89	5,09	3,47	+ 1,62
1935/36	3 609	660	1 102	14 834	[15] 36,3	[7] 5,86	1 409	[7] 1 380		2,05	2,99	5,14	4,00	+ 1,14
Algerien (Staatsbahnen und algerisches Netz der Paris–Lyon–Mittelmeer-Bahnen)														
1933 ..	[4] 4 850	858	1 048	12 341	7,48	5,27	429	673	fr	68,0	180,4	254,3	389,7	— 135,4
1934 ..	[4] 4 854	841	991	12 280	8,02	5,75	455	696		66,8	173,5	244,8	357,4	— 112,6
1935 ..	[4] 4 854	859	934	11 893	9,94	5,48	547	761		68,6	155,8	229,6	348,4	— 118,8
Angola														
1933 ..	2 318	150	109	[12] 1 073	0,25	0,48	.	.	Escudos	.	.	.	.	.
1934 ..	2 318	141	90	[12] 964	0,24	0,46	.	.		3,91	29,22	33,13	.	.
1935 ..	2 318	157	113	[12] 1 107	0,22	0,42	.	.		3,57	27,32	30,89	.	.
Britisch-Ägyptischer Sudan														
1933 ..	3 251	160	162	1 797	0,55	[7] 0,44	.	[7] 287	£E	0,23	0,97	1,30	0,85	+ 0,45
1934 ..	3 253	162	160	1 788	0,65	[7] 0,80	.	[7] 500		0,26	1,29	1,67	0,90	+ 0,77
1935 ..	3 255	164	166	1 787	0,78	[7] 0,89	.	[7] 511		0,25	1,68	2,00	0,93	+ 1,07
Französisch-Marokko (Marokk. Eisenbahngesellschaft u. die franz.-span. Bahn Tanger–Fez)														
1933 ..	[4] 894	107	218	3 279	1,74	2,31	164	288	fr	17,50	62,93	85,04	73,75	+ 11,29
1934 ..	[4] 893	102	269	3 296	1,59	2,38	158	323		15,54	64,72	83,07	77,41	+ 5,66
1935 ..	[4] 893	102	269	3 288	1,47	2,35	147	306		10,87	55,73	69,49	75,56	— 6,07
Französisch-Westafrika														
1933 ..	[4] 3 792	334	382	3 323	1,26	0,49	103	96	fr	.	.	78,31	86,84	— 8,53
1934 ..	[4] 3 793	333	372	3 317	1,62	0,72	117	135		.	.	100,02	83,45	+ 16,57
1935 ..	[4] 3 793	.	.	.	.	.	159	149		.	.	96,47	80,16	+ 16,31

Anmerkungen siehe Seite 110*.

13. Eisenbahnen*)

Geschäftsjahre	Betriebslänge km	Eisenbahnfahrzeuge: Lokomotiven	Eisenbahnfahrzeuge: Personenwagen	Eisenbahnfahrzeuge: Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Beförderte Personen	Verkehrsergebnisse: Beförderte Güter metr. t	Verkehrsergebnisse: Personen-km	Verkehrsergebnisse: Tonnen-km	Wertangabe in	Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	Einnahmen aus dem Güterverkehr	Betriebs-Einnahmen	Betriebs-Ausgaben	Betriebs-Überschüsse
	am Ende des Geschäftsjahres				in Millionen					in Millionen				
Noch: Afrika														
Kenya und Uganda														
1933 ..	2 615	185	445	4 062	[15] 0,51	[7] 0,78	.	[7] 505		0,20	1,84	2,09	1,33	+ 0,76
1934 ..	2 615	185	446	4 039	[15] 0,48	[7] 0,77	.	[7] 462	£	0,20	1,98	2,23	1,33	+ 0,90
1935 ..	2 610	148	428	3 999	[15] 0,48	[7] 0,88	.	[7] 548		0,19	2,14	2,38	1,42	+ 0,96
Moçambique														
1933 ..	1 534	96	75	1 404	0,53	1,57	.	.		.	.	.	.	.
1934 ..	1 597	93	74	1 401	0,51	1,82	.	.	Escudos	.	.	.	.	.
1935 ..	1 740	92	66	1 557	0,52	2,16	.	.		.	.	.	.	.
Union von Südafrika (Staatsbahnen)[3][18]														
1933/34	[19] 21 786	2 201	3 862	40 004	75,8	[7] 18,5	.	[7] 5 831		5,27	17,71	23,71	16,92	+ 6,79
1934/35	[19] 21 840	2 211	3 893	40 700	83,3	[7] 21,6	.	[7] 7 149	£	5,69	20,56	27,02	18,34	+ 8,68
1935/36	[19] 21 880	2 178	4 033	42 527	89,8	[7] 23,8	.	[7] 8 021		6,04	23,29	30,05	19,66	+ 10,39
Tanganyika (britisches Mandatsgebiet)														
1933 ..	2 179	86	172	1 118	0,25	[7] 0,20	.	[7] 68,6	£	0,08	0,35	0,47	0,32	+ 0,15
1934 ..	2 215	87	147	1 149	0,22	[7] 0,22	.	[7] 71,4		0,08	0,40	0,50	0,33	+ 0,17
Tunesien (Pachtgesellschaft der tunesischen Eisenbahnen)														
1933 ..	[4] 1 611	236	241	3 160	3,25	1,31	142	244		14,58	35,93	50,98	116,51	— 65,53
1934 ..	[4] 1 611	236	233	3 156	2,89	1,42	128	285	fr	11,79	34,07	46,26	108,25	— 61,99
1935 ..	[4] 1 611	236	233	3 149	2,55	1,57	128	306		11,18	35,91	47,41	88,46	— 41,05
Amerika														
Argentinien														
1932 ..	39 679	4 151	3 795	89 848	149,2	40,7	3 719	10 720		42,8	158,2	205,0	165,0	+ 40,0
1933 ..	39 800	4 090	3 573	88 144	139,9	39,6	3 525	10 262	Goldpesos	39,7	149,1	192,8	159,4	+ 33,4
1934 ..	39 830	4 026	3 800	87 766	138,5	42,4	3 634	11 264		40,8	163,8	208,7	156,3	+ 52,4
Canada														
1933 ..	68 136	5 187	5 719	204 662	19,2	[5] 52,0	2 242	[5] 30 794		34,9	201,5	270,3	233,1	+ 37,2
1934 ..	68 025	5 087	5 657	195 052	20,5	[5] 61,7	2 463	[5] 34 047	$	37,5	227,3	300,8	252,0	+ 48,8
1935 ..	69 065	4 795	5 207	176 760	20,0	[5] 62,7	2 550	[5] 30 382		37,8	235,5	310,1	263,9	+ 46,2
Chile														
1932 ..	8 673	1 186	1 234	20 343	14,0	9,8	700	1 047		58,0	[20] 145,4	205,5	201,6	+ 3,9
1933 ..	8 718	1 183	1 231	20 061	19,2	13,1	937	1 298	Pesos	77,3	[20] 191,8	271,6	243,3	+ 28,3
1934 ..	8 798	1 172	1 249	20 014	20,3	23,9	1 030	1 656		88,1	[20] 248,4	340,1	286,4	+ 53,7
Mexiko (Nationalbahnen)														
1933 ..	[4] 12 943	943	385	14 053	10,9	8,7	599	3 289		17,68	74,41	93,52	83,59	+ 9,93
1934 ..	[4] 13 033	931	353	13 957	13,5	11,0	812	4 267	Pesos	20,87	94,28	116,82	89,13	+ 27,69
1935 ..	[4] 13 033	935	371	14 497	15,8	11,8	1 018	4 658		25,00	101,77	128,74	103,61	+ 25,13
Peru														
1933 ..	2 954	214	269	2 485	4,66	[20] 1,62	[8] *3,02*			.	.	1,69	.	.
1934 ..	2 977	220	262	2 545	4,75	[20] 1,84	[8] *3,47*		£p	.	.	1,98	.	.
1935 ..	3 038	236	279	2 863	4,42	[20] 2,35	[8] *3,74*			.	.	2,19	.	.
Uruguay (Zentralbahn)[9]														
1933/34	1 577	129	119	2 222	3,72	[10] 0,97	.	.		.	.	1,21	0,85	+ 0,36
1934/35	1 577	128	119	2 218	4,18	[10] 0,85	.	.	£	.	.	0,89	0,74	+ 0,15
1935/36	1 577	127	119	2 209	4,42	[10] 0,96	.	.		.	.	0,82	0,66	+ 0,16
Vereinigte Staaten von Amerika (Bahnen der Klasse I)[21]														
1933 ..	[4] 387 255	50 903	46 510	2 061 331	433,0	[5] 634,1	26 297	[5] 363 856		331	2 489	3 095	2 249	+ 846
1934 ..	[4] 384 544	48 304	43 845	1 963 672	449,8	[5] 694,3	29 021	[5] 392 307	$	348	2 629	3 272	2 442	+ 830
1935 ..	[4] 382 904	46 594	41 584	1 859 945	445,9	[5] 716,3	29 733	[5] 411 763		360	2 786	3 452	2 593	+ 859
1936 ..	.	.	.	.	.	.	36 074	[5] 494 903		414	3 303	4 053	2 931	+ 1 122
Australien														
Australischer Bund (Staats- und Bundesbahnen)[9]														
1933/34	43 661	3 869	7 935	87 144	327,1	[5] 27,3	.	[5] 5 359		12,91	20,73	37,30	26,92	+ 10,38
1934/35	43 659	3 758	7 905	86 637	356,0	[5] 30,4	.	[5] 5 874	£	13,56	22,77	40,11	28,64	+ 11,47
1935/36	43 594	3 712	7 942	86 349	368,2	[5] 31,6	.	[5] 6 165		14,00	23,43	41,30	29,77	+ 11,53
Neuseeland (Staatsbahnen)[3]														
1933/34	5 343	610	1 516	27 903	19,0	[5] 5,73	.	[5] 627		1,62	3,91	6,33	5,25	+ 1,08
1934/35	5 343	593	1 512	27 794	19,7	[5] 6,12	.	[5] 686	£	1,66	4,14	6,63	5,54	+ 1,09
1935/36	5 343	578	1 498	27 314	20,4	[5] 6,29	.	[5] 725		1,77	4,36	7,00	5,95	+ 1,05

*) Nach Geschäftsberichten der Eisenbahnverwaltungen, amtlichen Jahrbüchern und Eisenbahnstatistiken. — [1]) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland. — [2]) Vollständige Wagenladungen; ohne Dienstgut. — [3]) Geschäftsjahre vom 1. April — 31. März. — [4]) Im Jahresdurchschnitt. — [5]) Ohne Dienstgut. — [6]) Ohne die Londoner Vorortbahnen. — [7]) Ohne Dienstgut und Vieh. — [8]) Zugkilometer. — [9]) Geschäftsjahre vom 1. Juli — 30. Juni. — [10]) Ohne Vieh. — [11]) Einschl. der mitbetriebenen Privatbahnen. — [12]) Einschl. Post- und Gepäckwagen. — [13]) Rußland (UdSSR) in Europa und Asien. — [14]) Geschäftsjahre vom 1. Juni — 31. Mai. — [15]) Ohne die Fahrten auf Zeitkarten. — [16]) Geschäftsjahre vom 1. Oktober — 30. September. — [17]) Geschäftsjahre vom 1. Mai — 30. April. — [18]) Einschl. Mandatsgebiet Südwestafrika. — [19]) Einschl. Privatbahnen (575 km). — [20]) Einschl. Gepäck. — [21]) Das sind Bahnen mit mehr als 1 Mill. $ Betriebseinnahmen.

14. Bestand der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	Tag der Aufnahme: 1. Juli	Anzahl					Raumgehalt in Registertons brutto				
		Segelschiffe	Dampfschiffe		Motorschiffe, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotoren[1])	Schiffe überhaupt	Segelschiffe	Dampfschiffe		Motorschiffe, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotoren[1])	Raumgehalt überhaupt
			überhaupt	davon mit Ölfeuerung				überhaupt	davon mit Ölfeuerung		
Deutsches Reich	1914	298	2 090	.	.	2 388	324 576	5 134 720	.	.	5 459 296
	1936	9	1 433	77	652	2 094	10 215	2 923 306	737 584	784 896	3 718 417
	1937	6	1 470	96	715	2 191	9 325	3 050 546	801 471	877 370	3 937 241
Großbritannien u. Irland (einschl. Irisch.Freistaat)	1914	653	8 587	.	.	9 240	364 677	18 892 089	.	.	19 256 766
	1936	355	6 133	795	758	7 246	102 602	14 000 991	5 158 539	3 181 866	17 285 459
	1937	361	6 025	791	878	7 264	107 734	13 701 189	5 069 596	3 735 018	17 543 941
Britische Besitzungen[2])	1914	552	1 536	.	.	2 088	156 666	1 631 617	.	.	1 788 283
	1936	270	1 783	262	405	2 458	109 553	2 656 623	725 623	333 503	3 099 679
	1937	266	1 747	264	434	2 447	123 618	2 570 307	675 196	391 643	3 085 568
Vereinigte Staaten von Amerika[3])	1914	1 386	1 178	.	.	2 564	945 793	2 069 637	.	.	3 015 430
	1936	420	2 188	[4]) 1 522	397	3 005	462 015	8 813 114	[4]) 7 806 199	702 870	9 977 999
	1937	414	2 114	[4]) 1 499	403	2 931	448 866	8 727 211	[4]) 7 782 576	712 739	9 888 816
Außerdem: Schiffe auf den Großen Seen	1914	31	579	.	.	610	92 323	2 260 441	.	.	2 352 764
	1936	36	525	.	10	571	107 697	2 441 651	.	29 216	2 578 564
	1937	34	512	.	8	554	99 513	2 414 841	.	26 443	2 540 797
Belgien	1914	9	173	.	.	182	11 099	341 025	.	.	352 124
	1936	—	138	10	41	179	—	321 702	47 743	66 711	388 413
	1937	—	133	10	67	200	—	308 136	48 292	112 318	420 454
Dänemark	1914	246	576	.	.	822	49 751	770 430	.	.	820 181
	1936	6	454	25	241	701	1 485	610 391	65 751	523 638	1 135 514
	1937	2	436	18	255	693	475	572 793	52 822	544 719	1 117 987
Frankreich	1914	551	1 025	.	.	1 576	397 152	1 922 286	.	.	2 319 438
	1936	80	1 158	204	182	1 420	29 476	2 680 876	1 123 968	292 103	3 002 455
	1937	71	1 101	202	194	1 366	26 561	2 519 112	1 128 507	324 576	2 870 249
Griechenland	1914	78	407	.	.	485	16 007	820 861	.	.	836 868
	1936	—	593	.	13	606	—	1 792 953	.	7 897	1 800 850
	1937	—	587	.	26	613	—	1 842 336	.	13 099	1 855 435
Italien	1914	523	637	.	.	1 160	237 821	1 430 475	.	.	1 668 296
	1936	174	797	143	275	1 246	41 406	2 411 503	928 885	645 250	3 098 159
	1937	161	822	149	287	1 270	38 545	2 521 459	965 085	652 630	3 212 634
Japan[5])	1914	—	1 103	.	.	1 103	—	1 708 386	.	.	1 708 386
	1936	—	1 414	95	953	2 367	—	3 247 949	556 205	967 741	4 215 690
	1937	—	1 438	97	1 126	2 564	—	3 361 694	545 000	1 113 416	4 475 110
Niederlande	1914	97	709	.	.	806	24 745	1 471 710	.	.	1 496 455
	1936	12	727	163	681	1 420	3 927	1 581 195	791 588	926 159	2 511 281
	1937	10	660	164	746	1 416	3 519	1 607 315	785 849	1 023 487	2 634 321
Norwegen	1914	535	1 656	.	.	2 191	547 369	1 957 353	.	.	2 504 722
	1936	2	1 377	200	480	1 859	830	1 952 101	641 819	2 101 554	4 054 485
	1937	2	1 357	207	542	1 901	830	1 910 851	633 407	2 435 931	4 347 612
Schweden	1914	378	1 088	.	.	1 466	102 722	1 015 364	.	.	1 118 086
	1936	15	889	14	355	1 259	8 360	919 692	58 733	586 865	1 514 917
	1937	11	861	14	377	1 249	7 537	896 456	56 986	597 976	1 501 969
Spanien	1914	58	589	.	.	647	14 897	883 926	.	.	898 823
	1936	50	683	28	178	911	11 806	900 109	125 726	245 422	1 157 337
	1937	46	645	28	176	867	10 967	806 835	127 522	236 880	1 054 682
Andere Länder	1914	997	2 511	.	.	3 508	400 077	3 093 557	.	.	3 493 634
	1936	297	2 777	357	507	3 581	169 386	4 460 130	998 305	894 908	5 524 424
	1937	275	2 853	393	529	3 657	137 094	4 711 646	1 103 512	950 468	5 799 208
Zusammen	**1914**	**6 392**	**24 444**	**364**	**297**	**30 836**	**3 685 675**	**45 403 877**	**1 310 209**	**234 287**	**49 089 552**
	1936	**1 726**	**23 069**	**3 895**	**6 128**	**30 923**	**1 058 758**	**51 714 286**	**19 766 668**	**12 290 599**	**65 063 643**
	1937	**1 659**	**22 761**	**3 932**	**6 763**	**31 183**	**1 014 584**	**51 522 727**	**19 775 821**	**13 748 713**	**66 286 024**

[1]) Für das Jahr 1914 sind die Angaben über die Motorschiffe in den Zahlen der Dampfschiffe mit enthalten, und der Raumgehalt der Segelschiffe ist in Registertons netto angegeben. — [2]) Einschl. der Schiffe auf den Großen amerikanischen Seen. — [3]) Einschl. der Schiffe der Philippinen. — [4]) Gesamtzahlen für die Vereinigten Staaten von Amerika einschl. der Schiffe der Philippinen und auf den Großen Seen. — [5]) In Lloyd's Register sind Angaben über japanische Segelschiffe ohne Hilfsmaschinen nicht enthalten.

15. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	1913		1933		1934		1935		1936	
	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich[1])	162	465 226	43	42 195	57	73 733	78	226 343	161	379 981
Danzig	.	.	1	180	4	5 073	3	2 680	5	23 867
Großbrit. und Nordirland[2])	688	1 932 153	108	133 115	173	459 877	185	499 011	328	856 257
Britische Besitzungen[3])	91	48 339	20	12 958	16	9 112	30	11 189	25	6 239
Ver. Staaten v. Amerika	182	228 232	14	10 771	21	24 625	14	32 607	57	101 258
Ferner auf den Großen Seen	23	48 216	—	—	—	—	—	—	12	10 627
Dänemark	31	40 932	19	34 016	21	61 729	33	122 095	35	97 537
Frankreich	89	176 095	29	34 073	10	15 950	10	42 783	17	39 208
Italien	38	50 356	3	16 560	6	26 638	4	22 667	7	11 345
Japan	152	64 664	30	74 290	155	152 420	177	145 914	180	294 861
Niederlande	95	104 296	25	35 899	31	46 905	48	57 133	69	93 831
Norwegen	74	50 637	7	9 718	12	18 857	23	25 716	33	33 162
Rußland (UdSSR)	10	3 300	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	25	18 524	14	60 860	12	49 542	22	105 538	33	154 044
Spanien	12	8 488	7	18 044	8	18 358	7	3 051	9	1 283
Andere Länder	78	93 424	10	6 337	10	4 600	15	5 353	28	14 424
Zusammen	**1 750**	**3 332 882**	**330**	**489 016**	**536**	**967 419**	**649**	**1 302 080**	**999**	**2 117 924**
Davon: Dampfschiffe	1280	3 188 578	116	141 738	183	391 176	198	477 704	416	877 746
Motorschiffe			195	337 821	331	563 601	419	812 956	530	1 202 476

[1]) 1913 einschl. Danzig. — [2]) Einschl. Irischer Freistaat. — [3]) Einschl. der Schiffe auf den Großen amerikanischen Seen.

16. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen

(Nach Angaben des Germanischen Lloyd)

Nur Schiffe über 100 Registertons brutto

Flagge der Schiffe	Jahr	Es gingen verloren						Es wurden abgewrackt					
		überhaupt		davon Dampfschiffe		davon Motorschiffe		überhaupt		davon Dampfschiffe		davon Motorschiffe	
		Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsch	1935	15	10 008	9	7 409	6	2 599	14	49 652	13	49 525	—	—
	1936	15	27 014	13	22 433	2	4 581	7	4 854	7	4 854	—	—
Amerikanisch (V. St. v. A.)	1935	47	43 049	17	22 773	12	1 968	48	137 225	35	118 560	1	432
	1936	49	51 960	20	33 598	11	6 749	51	148 839	36	131 658	—	—
Britisch	1935	83	91 994	56	78 709	13	9 604	188	523 065	174	512 913	1	3 487
	1936	91	67 192	52	53 955	26	5 190	198	486 517	176	471 470	3	4 138
Dänisch	1935	6	2 772	3	2 192	2	355	13	17 229	13	17 229	—	—
	1936	7	1 907	4	1 492	3	415	7	17 580	7	17 580	—	—
Französisch	1935	22	14 976	7	9 279	8	3 927	41	58 893	38	58 114	—	—
	1936	18	23 583	8	21 437	2	576	36	164 867	35	164 570	—	—
Griechisch	1935	6	13 892	5	13 748	1	144	16	60 422	16	60 422	—	—
	1936	15	37 782	13	37 374	2	408	11	35 427	11	35 427	—	—
Italienisch	1935	11	22 454	5	21 066	2	444	27	65 081	22	56 582	1	5 953
	1936	8	11 577	6	11 116	2	461	12	18 028	11	17 706	—	—
Japanisch	1935	21	31 404	15	26 929	6	4 475	19	82 394	18	82 270	—	—
	1936	42	49 143	27	45 604	13	3 282	1	13 026	1	13 026	—	—
Niederländisch	1935	7	1 638	3	752	2	620	13	19 209	10	16 876	1	1 874
	1936	12	7 806	2	6 184	7	1 179	44	23 458	44	23 458	—	—
Norwegisch	1935	20	15 638	18	15 417	2	221	16	37 707	16	37 707	—	—
	1936	25	32 631	19	23 013	6	9 618	3	4 857	3	4 857	—	—
Portugiesisch	1935	6	1 924	2	674	2	908	1	4 915	1	4 915	—	—
	1936	2	492	—	—	1	336	1	1 276	1	1 276	—	—
Schwedisch	1935	10	11 008	4	6 973	5	3 752	20	20 975	17	20 360	—	—
	1936	8	5 004	7	4 884	1	120	10	3 893	7	3 413	—	—
Spanisch	1935	10	8 693	8	8 343	2	350	15	11 673	15	11 673	—	—
	1936	15	38 000	12	29 403	3	8 597	12	19 731	12	19 731	—	—
Türkisch	1935	2	2 114	2	2 114	—	—	3	4 192	3	4 192	—	—
	1936	4	1 742	4	1 742	—	—	1	556	1	556	—	—
Andere Flaggen	1935	37	44 690	25	37 302	8	3 264	44	66 014	33	57 435	—	—
	1936	60	64 957	34	46 086	13	10 897	33	56 090	30	52 174	—	—
Zusammen	**1935**	**303**	**316 254**	**179**	**253 680**	**71**	**32 631**	**478**	**1 158 646**	**424**	**1 108 773**	**4**	**11 746**
	1936	**371**	**420 790**	**221**	**338 321**	**92**	**52 409**	**427**	**998 999**	**382**	**961 756**	**3**	**4 138**

17. Schiffsverkehr über See

Länder (Staaten)	Jahr	Insgesamt im Mittel von Ein- und Ausgang eigene Flagge	Insgesamt im Mittel von Ein- und Ausgang fremde Flagge	Davon im Auslandverkehr überhaupt im Mittel von Ein- und Ausgang eigene Flagge	Davon im Auslandverkehr überhaupt im Mittel von Ein- und Ausgang fremde Flagge	mit Ladung angekommen eigene Flagge	mit Ladung angekommen fremde Flagge	mit Ladung abgegangen eigene Flagge	mit Ladung abgegangen fremde Flagge
		in 1 000 Registertons netto							
a. Länder									
Deutsches Reich	1934	23 320	16 197	13 372	15 589	12 702	14 270	10 521	11 189
	1935	24 893	15 317	13 563	14 784	12 787	12 963	10 550	11 081
Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken (UdSSR)	1933	38 351		10 522		.	.	.	.
	1934	47 909		10 028		.	.	.	.
Dänemark	1935	[1] 16 646		3 867	5 185	3 817	4 794	2 412	2 224
	1936	[1] 17 514		.	.	.	.	.	.
Norwegen	1935	.	.	3 742	3 466	3 019	1 474	2 784	2 633
	1936	.	.	4 011	4 059	3 157	1 381	3 093	3 221
Schweden	1935	.	.	9 036	10 721	7 460	8 356	6 813	8 298
	1936	.	.	9 508	12 263	8 086	9 085	7 497	9 641
Finnland	1935	.	.	8 572		4 393		7 972	
	1936	.	.	9 965		5 205		8 556	
Estland	1935	.	.	.	.	612		732	
	1936	.	.	.	.	636		744	
Lettland	1935	629	801	1 047		720		835	
	1936	1 503		1 230		.	.	.	.
Großbritannien und Nordirland	1935	.	.	47 063	38 765	36 110	27 519	34 305	23 020
	1936	.	.	48 370	40 726	38 055	29 360	34 302	22 516
Irischer Freistaat	1934	.	.	2 379	6 342	2 246	4 641	2 167	2 654
	1935	.	.	9 125		6 972		5 048	
Niederlande[2]	1935	.	.	6 466	18 316	5 771	15 461	5 182	13 688
	1936	.	.	7 117	20 006	.	.	.	.
Belgien[3]	1935	.	.	1 980	21 318	1 882	19 391	1 846	17 941
	1936	.	.	2 045	22 851	1 906	20 368	1 955	19 122
Frankreich	1935	.	.	.	.	13 985	36 995	12 865	31 547
	1936	.	.	.	.	15 052	37 697	13 115	30 726
Spanien[4]	1935	.	.	9 990	20 141	6 939	9 172	9 026	12 896
Portugal[1][5]	1934	4 234	24 775	.	.	.	.	.	.
	1935	4 389	23 903	.	.	.	.	.	.
Italien[6]	1935	70 498	18 179	9 959	11 926	.	.	.	.
	1936	70 510	11 134	10 190	7 850	.	.	.	.
Jugoslawien[1]	1935	18 399		4 963		.	.	.	.
	1936	19 423		5 036		.	.	.	.
Griechenland	1935	19 618		6 280		.	.	.	.
	1936	19 446		5 858		.	.	.	.
Türkei	1935	7 786	3 765	.	.	.	.	.	.
	1936	8 555	3 226	.	.	.	.	.	.
Bulgarien	1935	1 876		.	.	.	.	.	.
	1936	1 793		.	.	.	.	.	.
Rumänien[7]	1935	.	.	6 326		.	.	.	.
	1936	.	.	7 945		.	.	.	.
Canada[8]	1933/34	.	.	15 936	11 787	.	.	.	.
	1934/35	.	.	17 563	10 967	.	.	.	.
Vereinigte Staaten von Amerika[9]	1935	.	.	22 249	42 501	17 921	29 556	16 268	35 046
Honduras (Britisch)	1935	204		.	.	.	.	.	.
	1936	208		.	.	.	.	.	.
Nicaragua[10]	1934	711		658		.	.	.	.
	1935	743		682		.	.	.	.
Costa Rica[1][10]	1934	.	.	1 357		.	.	.	.
	1935	.	.	1 266		.	.	.	.
Cuba	1934	.	.	8 651		.	.	.	.
	1935	.	.	51	9 314	.	.	.	.
Dominikanische Republik	1934	2 792		1 933		.	.	.	.
	1935	2 613		1 841		.	.	.	.
Columbien	1934	.	.	26	5 639	.	.	.	.
	1935	.	.	6 867		.	.	.	.
Guayana (Britisch)	1934	760		.	.	.	.	.	.
	1935	798		.	.	.	.	.	.
Brasilien[1]	1933	20 693	26 213	.	.	.	.	.	.
	1934	46 106		.	.	.	.	.	.
Uruguay[1]	1934	.	.	10 394		.	.	.	.
	1935	.	.	395	9 845	.	.	.	.
Argentinien[1]	1935	42 136		2 321	10 546	.	.	.	.
	1936	39 649		2 028	10 223	.	.	.	.
Chile	1935	[13] 20 185		[14] 2 131		.	.	.	.
	1936	[13] 21 682		[14] 2 384		.	.	.	.
Peru	1934	15 288		.	.	.	.	.	.
	1935	16 825		.	.	.	.	.	.
Ägypten[11][12]	1935	561	33 713	33 401		.	.	.	.
	1936	653	32 017	31 782		.	.	.	.

[1]) Nur angekommene Schiffe. — [2]) Ausschl. Rechtstreeksche Doorvaart. — [3]) Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — [4]) Toneladas de arqueo. — [5]) Bruttoraumgehalt. — [6]) Gesamtverkehr einschl., Auslandverkehr ausschl. »scalo«. — [7]) Ohne Sulina. — [8]) Berichtsjahre endigen am 31. März. — [9]) Einschl. des Verkehrs über die Großen Seen. — [10]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf Brutto- oder Nettoraumgehalt beziehen. — [11]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — [12]) Einschl. derjenigen Schiffe in Port Saïd und Suez, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — diese Häfen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — [13]) Einschl., [14]) ausschl. »costanera« (1935: 5 575 000, 1936: 6 159 000 N.-R.-T.).

17. Schiffsverkehr über See

Länder (Staaten) Häfen	Jahr	Insgesamt – im Mittel von Ein- und Ausgang – eigene Flagge	Insgesamt – fremde Flagge	Davon im Auslandverkehr – überhaupt – im Mittel von Ein- und Ausgang – eigene Flagge	überhaupt – fremde Flagge	mit Ladung – angekommen – eigene Flagge	angekommen – fremde Flagge	mit Ladung – abgegangen – eigene Flagge	abgegangen – fremde Flagge
		in 1 000 Registertons netto							
Algerien	1935	.	.	.	.	5 279	2 865	5 189	3 020
	1936	.	.	.	.	5 296	2 633	5 579	2 379
Marokko (Französische Zone)[1]	1935	2 904	3 042	.	.	.	.	.	.
	1936	2 999	3 037	.	.	.	.	.	.
Union von Südafrika	1935	12 440	7 341	4 344	2 384	.	.	.	.
	1936	23 122		8 429		.	.	.	.
Iran[2]	1934/35	.	.	6 804		.	.	.	.
	1935/36	.	.	6 498		.	.	.	.
Britisch-Indien[3][4]	1935/36	.	.	6 040	3 062	5 427	2 842	5 613	2 575
	1936/37	.	.	.	.	5 404	2 748	5 812	2 864
Niederländisch-Indien[1]	1935	.	.	10 876		.	.	.	.
	1936	.	.	11 205		.	.	.	.
Indochina (Hinterindien)	1934	6 365	3 657	1 521	3 149	.	.	.	.
	1935	10 810		5 382		.	.	.	.
Philippinen	1935	.	.	5 862		.	.	.	.
	1936	.	.	6 325		.	.	.	.
China	1935	.	.	3 811	20 242	.	.	.	.
	1936	.	.	3 668	18 949	.	.	.	.
Japan	1935	.	.	43 929	29 812	.	.	.	.
	1936	.	.	45 570	31 011	.	.	.	.
Taiwan (Formosa)	1935	8 619		3 503		.	.	.	.
	1936	8 885		3 627		.	.	.	.
Chosen (Korea)	1935	14 783		1 652		.	.	.	.
	1936	15 672		1 782		.	.	.	.
Australischer Bund[5]	1934/35	.	.	5 945		4 846		5 340	
	1935/36	.	.	6 272		5 291		5 598	
Neuseeland	1935	.	.	2 007	575	.	.	.	.
	1936	.	.	2 203	658	.	.	.	.
b. Häfen									
Deutsch. Reich: Bremen	1936	4 240	1 643	4 147		3 162		4 219	
Bremerhaven	1936	2 693	220	1 898		1 800		1 707	
Hamburg	1936	9 563	9 406	16 275		15 622		12 817	
Stettin	1936	2 369	1 107	1 996		1 516		1 184	
Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken: Baku	1934	12 482		153		.	.	.	.
Batum	1934	2 668		1 607		.	.	.	.
Leningrad	1934	2 388		2 307		.	.	.	.
Noworossisk	1934	2 495		931		.	.	.	.
Odessa	1934	2 522		661		.	.	.	.
Dänemark-Kopenhagen[1]	1936	7 073		.	.	.	.	.	.
Norwegen-Oslo[1]	1935	4 961		.	.	.	.	.	.
	1936	5 377		.	.	.	.	.	.
Schweden: Gotenburg	1936	.	.	4 742		.	.	.	.
Malmö	1936	.	.	3 522		.	.	.	.
Stockholm	1936	.	.	3 285		.	.	.	.
Finnland-Helsingfors	1936	.	.	1 854		1 727		1 397	
Estland-Reval	1936	.	.	948		602		645	
Lettland: Libau	1936	281		223		.	.	.	.
Riga	1936	912		836		.	.	.	.
Memelgebiet-Memel[1]	1936	789		.	.	.	.	.	.
Danzig-Danzig[1]	1936	3 295		.	.	.	.	.	.
Polen-Gdingen[1]	1936	799	4 121	.	.	.	.	.	.
Großbritannien u. Nordirland: Cardiff	1936	.	.	4 172		1 147		3 414	
Glasgow	1936	.	.	4 686		3 912		3 545	
Hull	1936	.	.	4 816		4 936		1 600	
Liverpool	1936	.	.	13 642		10 906		7 419	
London	1936	.	.	21 261		19 591		9 711	
Manchester (einschl. Runcorn)	1936	.	.	3 314		3 299		1 415	
Plymouth	1936	.	.	5 023		3 639		301	
Southampton	1936	.	.	10 827		8 323		7 078	
Irisch. Freist.: Cork (einschl. Cobh)	1935	.	.	3 790		2 475		1 727	
Dublin	1935	.	.	2 550		2 064		1 354	
Niederlande[1]: Amsterdam	1936	4 280		.	.	.	.	.	.
Rotterdam	1936	20 442		.	.	.	.	.	.
Belgien-Antwerpen[6]	1936	.	.	20 087		.	.	.	.
Frankreich[7]: Boulogne	1936	.	.	3 876		3 778		3 643	
Cherbourg	1936	.	.	7 120		7 078		7 014	
Dünkirchen	1936	.	.	4 570		4 178		3 687	
Le Havre	1936	.	.	11 682		10 994		9 977	
Marseille	1936	.	.	15 085		14 817		14 138	
Spanien[8]: Barcelona	1935	.	.	2 168	3 465	1 340	2 672	2 598	2 244
Bilbao	1935	.	.	472	710	339	593	400	407
Cádiz	1935	.	.	828	907	594	247	692	439
Málaga	1935	.	.	734	1 069	417	318	648	688
Valencia	1935	.	.	974	1 365	632	826	1 123	1 358
Portugal — Lissabon[1][9]	1936	1 274	11 515	.	.	.	.	.	.

1) Nur angekommene Schiffe. — 2) Berichtsjahre endigen am 21. Juni. — 3) Nur Schiffe europäischer Bauart. — 4) Berichtsjahre endigen am 31. März. — 5) Berichtsjahre endigen am 30. Juni. — 6) Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — 7) Gesamtverkehr. — 8) Toneladas de arqueo. — 9) Bruttoraumgehalt.

17. Schiffsverkehr über See

Häfen	Jahr	Insgesamt: im Mittel von Ein- und Ausgang: eigene Flagge	Insgesamt: im Mittel von Ein- und Ausgang: fremde Flagge	Davon im Auslandverkehr: überhaupt: im Mittel von Ein- und Ausgang: eigene Flagge	Davon im Auslandverkehr: überhaupt: im Mittel von Ein- und Ausgang: fremde Flagge	Davon im Auslandverkehr: mit Ladung: angekommen: eigene Flagge	Davon im Auslandverkehr: mit Ladung: angekommen: fremde Flagge	Davon im Auslandverkehr: mit Ladung: abgegangen: eigene Flagge	Davon im Auslandverkehr: mit Ladung: abgegangen: fremde Flagge
		in 1 000 Registertons netto							
Italien: Fiume	1936	2 012	144	740	143	.	.	.	.
Italien: Genua	1936	5 758	3 500	3 335	3 456	.	.	.	.
Italien: Neapel	1936	7 165	1 902	2 565	1 893	.	.	.	.
Italien: Triest	1936	4 751	762	1 885	756	.	.	.	.
Italien: Venedig	1936	3 722	709	2 158	674	.	.	.	.
Jugoslawien[1]: Ragusa	1936	1 469	1 127	.	.	.	.	.	.
Jugoslawien[1]: Spalato	1936	2 229	1 459	.	.	.	.	.	.
Griechenland — Piräus	1936	.	.	3 642		.	.	.	.
Bulgarien: Burgas	1936	743		.	.	.	.	.	.
Bulgarien: Varna	1936	730		.	.	.	.	.	.
Rumänien: Bräila[1]	1935	583		.	.	.	.	.	.
	1936	1 142		.	.	.	.	.	.
Rumänien: Constantza[1]	1935	4 904		.	.	.	.	.	.
	1936	5 225		.	.	.	.	.	.
Canada[2]: Halifax	1934/35	4 266		3 505		.	.	.	.
Canada[2]: Montreal	1934/35	8 207		3 549		.	.	.	.
Canada[2]: Vancouver	1934/35	11 207		6 684		.	.	.	.
Ver. Staaten von Amerika[3]: Los Angeles	1935	.	.	1 406	4 230	1 038	2 154	1 332	4 414
Ver. Staaten von Amerika[3]: Massachusetts (Boston, Charleston usw.)	1935	.	.	1 356	2 099	1 612	2 273	775	1 587
Ver. Staaten von Amerika[3]: New Orleans (Louisiana am Mississippi)	1935	.	.	1 336	1 606	1 256	1 215	1 259	1 349
Ver. Staaten von Amerika[3]: New York	1935	.	.	6 270	13 203	5 606	11 840	5 597	10 836
Ver. Staaten von Amerika[3]: San Francisco	1935	.	.	515	1 133	523	635	419	1 267
Ver. Staaten von Amerika[3]: Washington	1935	.	.	1 725	3 784	682	2 281	1 018	2 315
Cuba — Havana	1935	.	.	5 729		.	.	.	.
Columbien: Cartagena	1935	2 729		.	.	.	.	.	.
Columbien: Savanilla (Puerto Colombia)	1935	2 507		.	.	.	.	.	.
Brasilien — Rio de Janeiro[1]	1934	2 675	8 770	.	.	.	.	.	.
	1935	2 467	8 725	.	.	.	.	.	.
Uruguay — Montevideo[1]	1934	.	.	320	8 885	.	.	.	.
	1935	.	.	366	8 618	.	.	.	.
Argentinien — Buenos Aires[1]	1936	13 392		1 469	6 987	.	.	.	.
Chile: Antofagasta	1936	2 473		1 548		.	.	.	.
Chile: Iquique	1936	1 508		1 176		.	.	.	.
Chile: Valparaiso	1936	2 643		1 678		.	.	.	.
Ägypten[4]: Alexandrien	1936	317	5 331	5 483		.	.	.	.
Ägypten[4]: Port Saïd[5]	1936	60	16 050	15 907		.	.	.	.
Algerien: Algier	1936	7 759		.	.	.	.	.	.
Algerien: Bona	1936	2 488		.	.	.	.	.	.
Algerien: Oran	1936	6 669		.	.	.	.	.	.
Marokko (Span. Zone)[6]: Ceuta	1934	.	.	1 116	1 783	628	353	634	1 135
Marokko (Span. Zone)[6]: Melilla	1934	.	.	734	523	449	285	447	298
Marokko (franz.) — Casablanca[1]	1936	2 024	2 408	.	.	.	.	.	.
Kanarische Inseln[6]: Las Palmas	1934	.	.	740	7 452	535	3 289	703	2 195
Kanarische Inseln[6]: Santa Cruz de Tenerife	1934	.	.	566	3 685	470	1 355	537	870
Französisches Mandatsgebiet: Togo — Lome	1935	1 082		.	.	.	.	.	.
Französisches Mandatsgebiet: Kamerun — Duala	1933	957		.	.	.	.	.	.
Kongo (Belgisch): Boma	1935	.	.	391	117	.	.	.	.
Kongo (Belgisch): Matadi	1935	.	.	201	197	.	.	.	.
Union von Südafrika: Durban	1936	6 945		4 283		.	.	.	.
Union von Südafrika: Kapstadt	1936	6 640		3 973		.	.	.	.
Moçambique[7]: Lourenço Marques	1935	5 387		5 261		.	.	.	.
Moçambique[7]: Moçambique	1935	1 137		1 036		.	.	.	.
Palästina[1] (Mandatsgebiet): Haifa	1936	4 788		.	.	.	.	.	.
Palästina[1] (Mandatsgebiet): Jaffa	1936	959		.	.	.	.	.	.
Iran[8]: Abadan	1935/36	.	.	12	2 947	.	.	.	.
Iran[8]: Muhammerah (Khorram-Chahr)	1935/36	.	.	5	1 050	.	.	.	.
Britisch-Indien: Aden[2][9]	1935/36	.	.	.	.	4 710	2 647	4 717	2 640
Britisch-Indien: Bombay[2][9]	1934/35	.	.	1 766	1 205	1 849	1 187	1 566	1 137
Britisch-Indien: Kalcutta[2][9]	1934/35	.	.	918	238	531	71	1 033	291
Britisch-Indien: Karachi[2][9]	1934/35	.	.	407	335	351	356	362	205
Britisch-Indien: Rangoon (Burma)[2][9]	1934/35	.	.	881	380	720	325	940	391
Singapore	1936	15 183		14 885		14 767		14 269	
Niederländisch-Indien[1]: Batavia und Tandjoeng Priok (Java)	1936	5 640		.	.	.	.	.	.
Niederländisch-Indien[1]: Semarang	1936	4 695		.	.	.	.	.	.
Niederländisch-Indien[1]: Soerabaja (Java)	1936	4 929		.	.	.	.	.	.

[1]) Nur angekommene Schiffe. — [2]) Berichtsjahre endigen am 31. März. — [3]) Die Angaben beziehen sich auf die Zolldistrikte. — [4]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — [5]) Einschl. derjenigen Schiffe, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — den Hafen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — [6]) Toneladas de arqueo. — [7]) Bruttoraumgehalt. — [8]) Berichtsjahre endigen am 21. Juni. — [9]) Nur Schiffe europäischer Bauart.

17. Schiffsverkehr über See

Häfen	Jahr	Insgesamt: im Mittel von Ein- und Ausgang: eigene Flagge	Insgesamt: fremde Flagge	Davon im Auslandverkehr: überhaupt: im Mittel von Ein- und Ausgang: eigene Flagge	überhaupt: fremde Flagge	mit Ladung: angekommen: eigene Flagge	angekommen: fremde Flagge	abgegangen: eigene Flagge	abgegangen: fremde Flagge
		in 1 000 Registertons netto							
Indochina (Hinterindien) Haiphong	1935	2 482		1 149		.	.	.	.
Indochina (Hinterindien) Saigon ...	1935	4 428		3 649		.	.	.	.
Siam — Bangkok [1])[2])	1935/36	.	.	73	1 359	70	901	73	1 201
Philippinen — Manila	1935	.	.	4 213		.	.	.	.
	1936	.	.	4 460		.	.	.	.
Hongkong — Hongkong	1936	19 999		.	.	.	.	.	.
China: Amoy	1936	.	.	1 124		.	.	.	.
Canton	1936	.	.	2 777		.	.	.	.
Swatau	1936	.	.	1 997		.	.	.	.
Tientsin	1936	.	.	1 027		.	.	.	.
Tsingtau	1936	.	.	1 670		.	.	.	.
Schanghai	1936	.	.	8 104		.	.	.	.
Japan: Dairen	1936	.	.	7 520		.	.	.	.
Kobe	1936	.	.	17 237		.	.	.	.
Moji	1936	.	.	10 225		.	.	.	.
Osaka	1936	.	.	10 871		.	.	.	.
Yokohama	1936	.	.	12 337		.	.	.	.
Australischer Bund[3])[4]) — Sydney	1935/36	10 480		6 776		.	.	.	.
Neuseeland[3]) Auckland	1936	3 055		.	.	.	.	.	.
Wellington	1936	3 907		.	.	.	.	.	.

[1]) Berichtsjahre endigen am 31. März. — [2]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [3]) Nur angekommene Schiffe. — [4]) Berichtsjahre endigen am 30. Juni.

18. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen

Beteiligung einzelner Flaggen	Jahre	Kaiser-Wilhelm-Kanal: Zahl der Schiffe	Raumgehalt[2]) in 1 000 Reg.-Tons netto: überhaupt	vH	Suezkanal[1]): Zahl der Schiffe	Raumgehalt[2]) in 1 000 Reg.-Tons netto: überhaupt	vH	Panamakanal[1]): Zahl der Schiffe	Raumgehalt[2]) in 1 000 Reg.-Tons netto: überhaupt	vH
Insgesamt	[3]) 1913	**54 628**	**10 292**	***100,0***	**4 979**	**16 200**	***100,0***	**1 075**	**3 034**	***100,0***
	1934	**43 842**	**16 352**	***100,0***	**5 559**	**24 309**	***100,0***	[4]) **5 342**	**20 685**	***100,0***
	1935	**43 553**	**17 197**	***100,0***	**5 731**	**24 673**	***100,0***	[4]) **5 052**	**18 786**	***100,0***
	1936	**46 451**	**19 172**	***100,0***	**5 575**	**24 032**	***100,0***	[4]) **5 487**	**19 656**	***100,0***
Davon:										
Deutsche	[3]) 1913	45 109	5 880	*57,1*	771	2 643	*16,3*	—	—	—
	1934	35 115	9 590	*58,6*	509	2 226	*9,2*	318	832	*4,0*
	1935	34 500	9 819	*57,1*	446	1 998	*8,1*	319	853	*4,5*
	1936	36 076	10 451	*54,5*	462	2 156	*9,0*	321	901	*4,6*
Amerikanische (V. St. v. A.)	[3]) 1913	.	.	.	7	3	*0,0*	459	1 360	*44,8*
	1934	16	54	*0,3*	79	363	*1,5*	2 245	9 202	*44,5*
	1935	29	72	*0,4*	83	380	*1,5*	2 036	7 803	*41,5*
	1936	46	155	*0,8*	73	344	*1,4*	1 869	7 036	*35,8*
Britische	[3]) 1913	521	524	*5,1*	2 902	9 749	*60,2*	465	1 305	*43,0*
	1934	734	1 086	*6,6*	3 013	13 266	*54,6*	1 241	5 044	*24,4*
	1935	726	1 228	*7,1*	2 692	12 123	*49,1*	1 140	4 681	*24,9*
	1936	741	1 148	*6,0*	2 610	11 591	*48,2*	1 416	5 565	*28,3*
Dänische	[3]) 1913	2 044	922	*9,0*	56	130	*0,8*	24	74	*2,4*
	1934	1 475	645	*3,9*	75	310	*1,3*	129	417	*2,0*
	1935	1 521	697	*4,1*	80	321	*1,3*	133	420	*2,2*
	1936	1 553	746	*3,9*	78	319	*1,3*	173	504	*2,6*
Französische	[3]) 1913	48	47	*0,5*	255	815	*5,0*	3	8	*0,3*
	1934	131	179	*1,1*	299	1 557	*6,4*	109	426	*2,1*
	1935	140	171	*1,0*	263	1 407	*5,7*	107	418	*2,2*
	1936	118	205	*1,1*	245	1 274	*5,3*	91	354	*1,8*
Niederländische	[3]) 1913	2 402	500	*4,9*	338	1 087	*6,7*	7	17	*0,6*
	1934	2 343	653	*4,0*	369	1 953	*8,0*	106	370	*1,8*
	1935	2 236	591	*3,4*	331	1 785	*7,2*	113	366	*1,9*
	1936	2 749	776	*4,0*	326	1 755	*7,3*	192	511	*2,6*
Norwegische	[3]) 1913	1 416	887	*8,6*	44	70	*0,4*	42	105	*3,5*
	1934	722	589	*3,6*	290	1 104	*4,5*	509	1 676	*8,1*
	1935	736	657	*3,8*	268	1 007	*4,1*	506	1 592	*8,5*
	1936	709	663	*3,5*	263	950	*4,0*	626	2 039	*10,4*
Schwedische	[3]) 1913	2 157	775	*7,5*	33	94	*0,6*	17	41	*1,3*
	1934	1 320	590	*3,6*	79	376	*1,5*	116	479	*2,3*
	1935	1 492	749	*4,4*	72	313	*1,3*	105	436	*2,3*
	1936	1 612	902	*4,7*	51	224	*0,9*	132	526	*2,7*

[1]) Ausschl. Kriegsschiffe und Kriegstransportfahrzeuge. — [2]) Nach der heimatlichen Vermessung der durchgefahrenen Schiffe. — [3]) Panamakanal: Fiskaljahr 1915. — [4]) Handelsschiffe von 300 N.-R.-T. Panamakanalvermessung und darüber.

19. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in ℛℳ je t nach dem Stande vom 1. Juni 1937 [1])

Aufgeführt sind die Frachtsätze der wichtigeren Tarifklassen und Ausnahmetarife (ohne Zuschläge für bedeckte Wagen)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1 200
	Steinkohlen, Braunkohlen, Koks										
Deutsches Reich	Von Gewinnungsstätten	1,70	2,60	3,40	4,30	5,70	7,10	9,80	12,50	15,20	20,30
» »	Zur Ausfuhr über See v. Rhld.-Westf.[2])	.	.	.	.	.	2,50	4,00	5,50	.	.
Belgien	Steinkohlen von Gewinnungsstätten[3])	1,11	1,67	2,21	2,50	2,83	3,15	4,13	—	—	—
»	» zur Ausfuhr über See[4])	0,56	0,84	1,12	1,33	1,64	1,81	2,32	—	—	—
»	Koks[3])	1,08	1,84	2,61	2,96	3,65	4,09	5,14	—	—	—
»	» zur Ausfuhr[3])*)	1,37	1,78	2,39	2,69	3,25	3,61	4,50	—	—	—
Dänemark	Steinkohlen, Koks, Braunkohlenbriketts	1,37	2,35	2,89	3,38	4,21	4,80	6,13	7,45	—	—
»	Braunkohlen	1,27	2,01	2,45	2,79	3,43	3,92	5,00	6,13	—	—
Frankreich	Kohlen, Koks †)[3])	1,49	2,10	2,71	3,32	4,14	4,94	6,55	8,04	10,86	14,07
»	» » zur Ausfuhr †)[5])	1,05	1,42	1,84	2,21	2,82	3,37	4,40	5,34	7,13	9,18
Italien	Kohlen	1,30	1,95	2,77	3,42	4,78	5,85	8,74	11,23	15,99	21,52
»	Koks	1,30	1,95	2,77	3,42	4,98	6,26	9,15	11,64	16,39	21,93
Niederlande	Von Gewinnungsstätten	1,79	2,48	3,04	3,59	4,42	5,38	7,18	—	—	—
Österreich	Steinkohlen, Koks ††)	3,48	4,61	4,70	5,24	6,47	7,74	11,47	13,87	17,25	—
»	Kohlen, Koks von Gewinnungsstätten	2,01	2,94	3,43	3,97	5,00	6,03	9,11	11,07	13,87	—
Polen	Steinkohlen von Gewinnungsstätten[6])	1,51	2,12	2,68	3,49	4,29	4,80	5,51	5,56	5,56	5,65
»	Koks von Gewinnungsstätten	1,84	2,59	3,20	3,91	5,13	5,75	7,16	7,72	8,53	9,56
Rumänien	Kohlen » »	0,86	1,52	2,38	3,04	4,18	5,04	7,70	9,22	10,26	11,40
»	Koks von best. Bahnhöfen	1,14	2,19	3,33	4,37	6,08	7,70	11,59	14,63	18,62	21,19
Schweden	Steinkohlen, Braunkohlen	1,52	1,82	2,31	2,74	3,47	4,20	6,02	7,66	10,94	15,32
»	Koks	1,79	2,18	2,75	3,26	4,10	4,93	7,04	8,83	12,29	16,90
Schweiz	Kohlen, Koks	2,28	4,28	5,88	7,42	9,48	11,02	13,13	14,67	—	—
Tschechoslowakei	Steinkohlen, Braunkohlen von Gewinnungsstätten	2,09	3,05	3,57	4,05	5,00	5,66	7,48	9,35	13,09	18,14
»	Koks von Gewinnungsstätten	2,18	3,22	4,09	4,96	5,92	6,87	8,53	10,22	13,62	18,14
Ungarn	Steinkohlen, Koks	5,14	7,34	9,48	11,42	14,62	18 04	27,44	34,20	—	—
»	Inländische Braunkohlen	2,12	2,80	3,48	4,11	4,98	5,85	8,15	9,83	—	—
	Eisenerz										
Deutsches Reich	An Hüttenw. von dtsch. Gewinnungsst.	0,80	1,10	1,30	1,50	1,90	2,30	3,30	4,20	6,50	9,60
Belgien	» » [4])	0,61	0,83	1,04	1,31	1,65	1,96	2,88	—	—	—
»	Inländ. zur Ausfuhr über See[9])	0,70	1,02	1,36	1,53	1,74	1,95	2,57	—	—	—
Dänemark	Allgemein	1,76	3,04	3,87	4,51	5,49	6,13	7,55	8,92	—	—
Frankreich	Inländ. Eisenerz †)[5])	1,33	1,93	2,32	2,64	3,26	3,81	5,39	6,83	9,59	12,74
»	» » zur Ausfuhr †)[5])	1,02	1,42	1,74	1,98	2,40	2,84	4,00	5,03	7,00	9,26
Italien	An Hüttenwerke	1,61	2,36	3,18	3,89	5,62	6,85	10,01	13,14	18,80	25,84
Niederlande	Allgemein	1,79	2,48	3,04	3,59	4,42	5,38	7,18	—	—	—
Österreich	»	1,67	2,45	3,28	4,07	5,24	6,37	8,67	10,63	14,60	—
Polen	An Hüttenwerke	0,80	0,94	1,08	1,13	1,37	1,60	1,84	2,36	3,77	5,65
Rumänien	Von bestimmten Bahnhöfen an Hüttenw.	0,67	1,33	2,00	2,66	3,52	4,18	5,70	7,22	8,55	9,60
Schweden	Allgemein	1,34	1,82	2,31	2,74	3,47	4,20	6,02	7,66	10,94	15,32
Schweiz	»	2,68	4,85	6,62	8,39	11,99	13,76	16,79	18,50	—	—
Tschechoslowakei	An Hüttenwerke	1,39	1,96	2,31	2,70	3,35	4,00	5,79	7,53	10,92	15,44
Ungarn	» »	0,93	1,31	1,68	1,99	2,55	3,17	4,85	5,97	—	—
	Roheisen										
Deutsches Reich	Allgemein	2,10	3,00	4,00	5,20	7,00	8,70	13,20	16,80	21,50	23,40
» »	Zur Ausfuhr über die trockene Grenze	1,60	2,30	3,00	4,00	5,30	6,60	10,00	12,80	16,30	17,80
Belgien	Allgemein[3])	1,08	1,84	2,61	2,96	3,65	4,09	5,14	—	—	—
»	Inländ. zur Ausfuhr über See[3])[7])	0,88	1,17	1,66	1,93	2,21	2,48	3,32	—	—	—
Dänemark	Roheisen	1,76	3,04	3,87	4,51	5,49	6,13	7,55	8,92	—	—
Frankreich	Von französ. Hütten an französ. Eisenwerke †)[5])	1,57	2,32	2,87	3,43	4,40	5,36	6,80	8,27	10,61	13,38
»	Von französ. Hütten zur Ausfuhr †)[3])	0,90	1,21	1,53	1,81	2,18	2,58	3,68	4,47	6,08	8,21
Italien	Allgemein	1,98	2,88	3,71	4,54	6,10	7,46	12,78	16,57	23,74	32,88
Niederlande	»	2,21	3,17	4,00	4,83	6,21	6,62	8,28	—	—	—
Österreich	Allgem. von bestimmten Bahnhöfen	1,96	2,89	3,87	4,80	6,17	7,50	10,19	12,54	17,25	—
Polen	» » » »	1,27	1,74	2,36	2,92	3,67	4,43	6,17	7,39	8,76	10,60
Rumänien	Allgemein	1,14	2,19	3,33	4,37	5,89	7,22	10,45	12,07	15,11	17,01
Schweden	»	1,34	1,82	2,31	2,74	3,47	4,20	6,02	7,66	10,94	15,32
Schweiz	»	2,17	4,05	5,37	6,62	8,91	11,19	15,47	19,47	—	—
Tschechoslowakei	»	1,83	2,70	3,57	4,09	5,13	5,87	8,00	10,22	14,66	20,58
Ungarn	An Eisenwerke	2,43	3,92	5,48	6,84	8,65	10,58	15,74	19,10	—	—
	Stab- und Formeisen										
Deutsches Reich	Allgemein	2,70	4,10	5,60	7,60	10,30	13,00	19,90	25,60	32,80	35,80
» »	Zur Ausfuhr üb. See v. Rhld.-Westf.[8])	.	3,40	3,50	3,60	3,90	4,30	6,60	8,50	10,90	11,90
» »	» » » die trockene Grenze	2,10	3,10	4,30	5,80	7,80	9,90	15,10	19,50	24,90	27,20
Belgien	Inländ. u. luxemburg. Herkunft, allgem.[7])	1,28	2,24	3,20	3,62	4,48	5,01	6,31	—	—	—
»	» zur Ausfuhr über See[3])[7])	0,91	1,17	1,66	1,93	2,21	2,48	3,32	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,40	4,07	5,15	6,03	7,30	8,04	9,60	11,12	—	—
Frankreich	» [3])	1,65	3,01	4,28	5,42	7,10	8,80	13,84	18,33	25,07	31,82
»	Zur Ausfuhr[3])	0,95	1,61	2,08	2,66	3,29	3,90	5,24	6,47	8,53	11,03

*) Koks zur Ausfuhr über See bei 200 t zu den Sätzen wie Eisenerz zur Ausfuhr über See. — †) Bei Verladung auf Anschlußgleis. — ††) An österreich. Industrie- und Verkehrsunternehmen, an Brennereien, Molkereien, Mühlen, Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke um 0,59 ℛℳ niedrigere Sätze. — [1]) Umrechnung der Auslandssätze nach Erhebungskurs der Deutschen Reichsbahn vom 1. Juni 1937 (Ungarn über Parität). — [2]) Von Oberschlesien über Stettin zur Ausfuhr: 4,80 bis 4,90 ℛℳ. — [3]) Bei 20 t. — [4]) Bei 60 t. — [5]) Bei 180 t. — [6]) Von polnisch Oberschlesien nach Danzig und Gdingen zur Ausfuhr über See (rund 600 km) 1,98 ℛℳ je t. — [7]) Bei Verladung in offene Wagen. — [8]) Von Oberschlesien bei 500 km 7,50 ℛℳ, bei 800 km 9,60 ℛℳ. — [9]) Bei 200 t.

19. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in RM je t nach dem Stande vom 1. Juni 1937*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1 200
	Noch: Stab- und Formeisen										
Italien	Allgemein	2,05	3,03	3,93	4,83	6,63	8,21	14,32	18,52	26,21	35,35
Niederlande	»	2,48	4,00	5,11	6,21	7,73	8,14	9,38	—	—	—
Österreich	» von bestimmten Bahnhöfen	2,50	3,77	5,05	6,32	8,87	11,42	16,51	20,34	24,21	—
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	1,96	2,94	3,92	4,90	6,86	8,82	12,74	15,68	18,67	—
Polen	Allgemein » » »	2,07	3,11	4,14	5,18	6,78	8,43	10,79	12,39	12,39	12,39
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen über die trockene Grenze	2,26	3,06	3,86	4,52	5,93	7,07	8,01	8,71	10,36	13,19
Rumänien	Allgemein von bestimmten Bahnhöfen	2,38	4,56	6,75	9,22	11,40	13,30	17,48	20,14	23,37	26,70
Schweden	Allgemein	1,52	2,07	2,62	3,10	3,89	4,68	6,69	8,39	11,67	16,05
Schweiz	»	3,08	5,60	7,77	9,94	14,28	17,36	22,44	25,30	—	—
Tschechoslowakei	»	2,13	3,22	4,31	5,39	7,13	8,87	13,01	16,62	23,14	31,84
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	1,83	2,70	3,57	4,09	5,13	5,87	8,22	10,22	13,05	15,14
Ungarn	Allgemein	3,24	5,23	7,16	9,08	11,45	14,12	21,28	26,44	—	—
	Maschinen										
Deutsches Reich	Allgemein	3,30	5,40	7,80	10,50	14,30	18,10	28,00	36,20	46,50	50,90
» »	» , landwirtschaftl. Maschinen	3,90	4,70	6,60	8,90	12,20	15,40	23,70	30,50	39,10	42,70
» »	Zur Ausfuhr über See von Rhld.-Westf.	.	4,40	4,70	4,90	5,40	6,00	9,30	12,00	15,50	16,90
» »	» » » die trockene Grenze	2,50	4,10	5,90	8,00	10,90	13,80	21,30	27,50	35,30	38,70
Belgien	Allgemein	2,30	4,15	6,00	6,85	8,52	9,57	12,07	—	—	—
»	Zur Ausfuhr über See von belg. Werk.	1,60	2,56	3,52	3,99	4,47	4,79	5,77	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,40	4,07	5,15	6,03	7,30	8,04	9,60	11,12	—	—
Frankreich	» , verpackt	2,78	4,69	6,28	7,87	10,77	13,66	21,48	29,30	41,46	53,04
»	Zur Ausfuhr	1,13	1,98	2,77	3,61	4,35	5,08	6,89	8,69	11,16	14,48
Italien	Allgemein	2,99	4,78	6,51	8,24	11,27	14,29	30,62	39,83	57,04	76,56
Niederlande	»	2,48	4,00	5,11	6,21	7,73	8,14	9,38	—	—	—
Österreich	» von bestimmten Bahnhöfen	2,94	4,61	6,27	7,94	11,27	14,60	21,27	26,26	31,36	—
»	Zur Ausfuhr » » »	2,30	3,58	4,85	6,13	8,72	11,27	16,42	20,24	24,16	—
Polen	Allgemein (z. B. Metallbearbeitungs-Maschinen)	3,82	5,89	8,01	10,17	13,75	17,29	27,74	37,54	47,81	52,09
Rumänien	Allgemein von bestimmten Bahnhöfen	2,38	4,56	6,75	9,22	12,07	15,11	21,66	25,75	31,92	36,29
Schweden	» (z. B. Werkzeugmaschinen)	2,11	3,14	4,22	5,25	7,36	9,47	15,81	18,18	21,63	26,24
Schweiz	Allgemein	3,25	5,88	8,17	10,45	15,07	18,90	25,30	28,89	—	—
Tschechoslowakei	»	2,35	3,57	4,83	6,05	8,18	10,35	15,88	20,84	30,02	42,24
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	2,00	2,96	3,96	4,74	6,13	7,40	10,61	13,35	17,18	19,97
Ungarn	Allgemein (z. B. Erntemaschinen)	3,80	6,10	8,34	10,58	13,44	16,67	25,32	31,48	—	—
	Kalk, Zement, Ziegelsteine										
Deutsches Reich	Kalk, Zement, Ziegelsteine, allgemein	2,10	3,00	4,00	5,20	7,00	8,70	13,20	16,80	21,50	23,40
Belgien	» , Ziegelsteine	1,04	1,79	2,53	2,85	3,50	3,92	4,89	—	—	—
»	Zement	1,53	2,72	3,91	4,43	5,47	6,12	7,72	—	—	—
»	Kalk, Zement zur Ausfuhr über See[1])	0,72	1,15	1,58	1,80	2,04	2,21	2,71	—	—	—
»	Ziegelsteine » » » »[2])	0,53	0,77	1,04	1,17	1,32	1,47	1,93	—	—	—
Dänemark	Kalk allgemein	1,76	3,04	3,87	4,51	5,49	6,13	7,55	8,92	—	—
»	Zement »	1,52	2,60	3,28	3,87	4,80	5,39	6,71	8,04	—	—
»	Ziegelsteine »	1,27	2,01	2,45	2,79	3,43	3,92	5,00	6,13	—	—
Frankreich	Kalk, Zement »	1,66	2,65	3,65	4,47	5,58	6,69	9,17	10,84	13,32	16,64
»	Ziegelsteine »	1,66	2,40	3,32	4,12	5,11	6,11	8,34	9,84	12,08	15,06
»	Kalk, Zement zur Ausfuhr	1,42	1,98	2,66	3,37	4,21	5,00	6,76	7,95	9,74	12,11
»	Ziegelsteine » »	1,27	1,76	2,42	3,12	3,87	4,58	6,19	7,24	8,84	10,98
Italien	Kalk allgemein	1,59	2,31	3,10	3,80	5,52	6,74	9,84	12,77	18,29	25,33
»	Zement »	1,64	2,42	3,27	4,01	5,86	7,19	10,59	13,82	19,75	26,79
»	Ziegelsteine »	1,44	2,02	2,69	3,18	4,43	5,42	8,24	10,69	15,06	20,48
Niederlande	Kalk, Zement »	1,79	2,48	3,04	3,59	4,42	5,38	7,18	—	—	—
»	Ziegelsteine, einheimische	1,38	1,93	2,35	2,76	3,45	4,28	5,66	—	—	—
Österreich	Kalk von bestimmten Bahnhöfen	1,62	2,40	3,19	3,97	5,10	6,22	8,53	10,49	—	—
»	Zement von bestimmten Bahnhöfen	1,76	2,65	3,53	4,41	5,68	6,91	9,41	11,52	15,78	—
»	Ziegelsteine von bestimmten Bahnhöfen	1,03	1,52	2,01	2,50	3,28	4,02	5,83	7,50	10,88	—
Polen	Kalk, allgemein	1,18	1,65	2,07	2,50	2,87	3,25	4,24	4,90	5,75	6,59
»	Zement von bestimmten Bahnhöfen	1,70	2,36	3,01	3,63	4,71	5,75	8,05	9,28	10,93	11,92
»	Ziegelsteine, allgemein	1,08	1,51	1,79	2,12	2,54	2,73	3,25	3,82	4,99	5,89
Rumänien	Kalk »	0,86	1,71	2,66	3,52	4,56	5,70	7,89	8,74	10,07	11,40
»	Zement von bestimmten Bahnhöfen	1,33	2,66	4,00	7,70	9,41	11,12	14,40	16,44	18,81	21,19
»	Ziegelsteine, allgemein	0,67	1,33	2,00	2,66	3,52	4,37	5,70	7,22	8,55	9,60
Schweden	Kalk, Ziegelsteine, allgemein	1,34	1,82	2,31	2,74	3,47	4,20	6,02	7,66	10,94	15,32
»	Zement »	1,60	2,18	2,75	3,26	4,10	4,93	6,34	8,06	11,52	16,13
Schweiz	Kalk, Zement »	2,28	4,28	5,88	7,42	9,76	11,48	13,88	15,59	—	—
»	Ziegelsteine »	1,94	3,54	4,80	6,05	7,82	9,14	10,91	12,22	—	—
Tschechoslowakei	Kalk, Zement »	1,83	2,70	3,57	4,09	5,13	5,87	8,00	10,22	14,66	20,58
»	Ziegelsteine »	1,04	1,44	1,70	1,96	2,48	3,00	4,39	5,66	8,00	11,14
»	Kalk zur Ausfuhr von bestimmt. Bahnh.	1,57	2,18	2,70	3,09	3,83	4,44	6,13	7,57	9,74	11,48
»	Zement » » » » »	1,70	2,48	3,00	3,52	4,26	5,00	6,83	8,40	10,66	12,40
Ungarn	Kalk von bestimmten Bahnhöfen	1,68	2,61	3,67	4,60	5,72	7,03	10,45	13,07	—	—
»	Zement allgemein	2,12	3,30	4,54	5,72	7,22	8,77	13,00	15,99	—	—
»	Ziegelsteine »	1,12	1,68	2,18	2,68	3,36	4,17	6,28	7,72	—	—

) Vgl. Anm. 1 S. 117. — 1) Bei 20 t. — 2) Bei 60 t.

19. Eisenbahnfrachten
für Wagenladungen (15 t) in ℛℳ je t nach dem Stande vom 1. Juni 1937*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km 25	50	75	100	150	200	350	500	800	1 200
		Schnittholz									
Deutsches Reich	Allgemein	2,40	3,60	4,70	6,40	8,60	10,80	16,40	21,10	27,00	29,50
» »	Im östlichen Reichsgebiet	2,20	3,30	4,30	5,80	7,80	9,80	15,00	19,20	24,60	.
Belgien	Allgemein	1,53	2,72	3,91	4,43	5,47	6,12	7,72	—	—	—
Dänemark	»	1,76	3,04	3,87	4,51	5,49	6,13	7,55	8,92	—	—
Frankreich	»	1,74	3,12	4,40	5,42	7,01	8,45	12,22	14,82	17,43	20,90
Italien	»	2,16	3,24	4,24	5,22	7,34	9,23	15,83	20,14	28,38	37,96
Niederlande	»	1,79	2,48	3,04	3,59	4,42	5,38	7,18	—	—	—
Österreich	»	2,06	2,99	3,97	4,90	6,81	8,72	12,69	15,83	20,83	—
»	Zur Ausfuhr	1,52	2,25	3,04	3,77	5,05	6,32	8,58	9,95	12,74	—
Polen	Allgemein	1,70	2,31	2,87	3,49	4,29	5,09	6,12	6,59	7,63	9,00
»	ZurAusfuhr üb.trockene Grenzen v.Sägew.	2,17	2,92	3,67	4,47	5,51	6,55	8,10	9,37	11,26	14,70
Rumänien	Allgemein	1,33	2,66	4,00	5,23	7,22	9,22	13,97	16,44	18,81	21,19
Schweden	» , inländisches	1,79	2,43	3,14	3,71	4,61	5,44	7,04	8,83	12,29	16,90
Schweiz	» , »	1,71	3,14	4,11	5,08	6,28	7,31	9,14	10,85	—	—
Tschechoslowakei	»	1,96	2,87	3,78	4,35	5,48	6,22	8,40	10,61	15,05	20,97
Ungarn	»	2,43	3,92	5,48	6,84	8,65	10,58	15,74	19,10	—	—
		Getreide und Mehl									
Deutsches Reich	Getreide und Mehl allgemein	2,40	3,90	5,40	7,00	9,70	12,20	18,80	24,20	31,00	34,00
Belgien	Getreide »	1,25	2,13	3,01	3,42	4,23	4,72	5,63	—	—	—
»	Mehl »	1,41	2,48	3,54	4,02	4,97	5,56	7,01	—	—	—
Dänemark	Getreide »	1,52	2,60	3,28	3,87	4,80	5,39	6,71	8,04	—	—
»	Mehl »	1,76	3,04	3,87	4,51	5,49	6,13	7,55	8,92	—	—
Frankreich	Getreide (Weizen) » [1])	1,42	2,58	3,58	4,40	5,29	6,19	8,37	9,61	11,63	13,05
»	» (Hafer, Gerste, Mais) allgem. [2])	1,74	3,12	4,40	5,56	6,71	7,87	10,19	11,93	15,41	19,45
Italien	Getreide u. Mehl (Weizenmehl) » [3])	1,44	2,23	3,04	3,75	5,57	6,90	9,96	12,79	17,80	24,09
Niederlande	Getreide und Mehl allgemein	1,66	2,35	2,76	3,31	4,14	5,11	6,76	—	—	—
Österreich	Getreide »	2,11	3,09	4,12	5,10	7,11	9,11	13,28	16,66	21,85	—
»	Mehl von bestimmten Bahnhöfen	2,55	3,87	5,24	6,57	9,26	11,96	17,54	22,00	28,91	—
Polen	Getreide und Mehl allgemein	1,88	2,83	3,77	4,66	6,26	7,87	11,49	14,41	19,64	26,61
Rumänien	Getreide allgemein (Weizen)	1,33	2,38	3,71	4,85	6,37	7,89	10,45	12,26	15,11	16,44
»	Mehl » (Weizen-)	1,33	2,66	3,90	5,23	7,03	8,55	12,26	14,63	18,62	20,81
Schweden	Getreide »	2,11	3,14	4,22	5,12	6,53	7,87	11,01	13,12	16,58	21,18
»	Mehl »	2,11	3,14	4,22	5,25	7,36	9,47	13,38	15,55	16,58	21,18
Schweiz	Getreide »	2,74	4,85	6,62	8,39	11,99	13,48	15,59	17,13	—	—
»	Mehl »	3,25	5,88	8,17	10,45	15,07	18,90	25,30	28,89	—	—
Tschechoslowakei	Getreide und Mehl allgemein	2,13	3,18	4,26	5,31	6,96	8,61	13,44	18,31	27,97	40,85
Ungarn	» (Weizen, Roggen) allgemein	2,43	3,92	5,48	6,84	8,65	10,58	15,74	19,10	—	—
»	Mehl von Mühlen	2,43	3,92	5,48	6,84	8,65	10,58	14,87	17,48	—	—
		Verbrauchszucker									
Deutsches Reich	Allgemein	3,30	5,40	7,80	10,50	14,30	18,10	28,00	36,20	46,50	50,90
» »	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	2,00	2,90	3,80	5,00	6,70	8,30	12,60	16,00	20,50	22,30
Belgien	Allgemein	2,30	4,15	6,00	6,85	8,52	9,57	12,07	—	—	—
Dänemark	»	2,01	3,53	4,46	5,19	6,27	6,91	8,33	9,70	—	—
Frankreich	»	2,78	4,69	6,28	7,87	10,19	12,50	18,30	21,19	26,40	33,35
»	Zur Ausfuhr	2,29	3,92	5,24	6,53	8,42	10,32	15,05	17,42	21,69	27,37
Italien	Allgemein	2,84	4,64	6,14	7,64	10,20	12,77	20,93	26,74	38,73	52,60
Niederlande	»	2,76	4,42	5,52	6,76	8,56	8,97	10,21	—	—	—
Österreich	» [4])	13,57	16,56	19,55	22,54	28,57	34,55	49,88	59,78	67,62	—
Polen	»	2,92	5,09	7,25	9,42	13,75	18,09	30,62	39,00	49,74	60,38
»	Zur Ausfuhr über See v. bestimmt. Bahnh.	2,92	5,09	7,25	9,42	13,75	15,07	19,73	24,54	31,18	37,82
Rumänien	Allgemein	2,38	4,56	6,75	9,22	12,07	15,11	21,66	25,75	31,92	36,29
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	1,33	2,66	3,90	5,23	7,22	9,22	13,97	17,67	22,71	26,70
Schweden	Allgemein	2,11	3,14	4,22	5,25	7,36	9,47	15,81	20,86	24,32	28,93
Schweiz	»	3,48	6,34	8,91	11,42	16,50	21,58	30,09	34,77	—	—
Tschechoslowakei	»	3,22	4,92	6,66	8,35	11,44	14,53	22,71	29,62	41,80	57,99
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	3,05	4,65	6,26	7,92	10,83	13,01	19,31	24,93	33,54	39,63
Ungarn	Allgemein	4,54	7,28	10,08	12,82	16,30	20,22	30,80	38,70	—	—
		Kartoffeln									
Deutsches Reich	Allgemein, zum Inlandsverbrauch	1,40	2,00	2,40	3,00	4,00	5,00	7,60	9,50	12,20	13,40
Belgien	»	0,71	1,24	1,77	2,01	2,48	2,78	3,50	—	—	—
Dänemark	»	1,27	2,01	2,45	2,79	3,43	3,92	5,00	6,13	—	—
Frankreich	»	1,42	2,58	3,58	4,40	5,29	6,19	8,37	9,61	11,63	13,05
Italien	»	1,30	1,95	2,77	3,42	4,78	5,85	8,74	11,23	15,99	21,52
Niederlande	»	1,66	2,35	2,76	3,31	4,14	5,11	6,76	—	—	—
Österreich	»	1,96	2,89	3,87	4,80	6,17	7,50	10,19	12,54	17,25	—
Polen	»	1,08	1,51	1,93	2,36	2,97	3,49	4,71	5,42	6,41	7,07
Rumänien	»	0,86	1,52	2,38	3,33	4,37	5,51	8,08	10,07	12,07	13,59
Schweden	»	1,98	2,82	3,65	4,42	4,61	5,44	7,74	9,60	12,29	16,90
Schweiz	»	2,34	4,45	6,11	7,77	10,28	12,05	14,62	16,39	—	—
Tschechoslowakei	»	1,78	2,65	3,18	3,70	4,48	5,26	7,09	8,83	12,22	16,7
Ungarn	»	1,43	2,12	2,80	3,61	4,08	4,98	7,34	8,74	—	—

) Vgl. Anm. 1 S. 117. — [1]) Weizenmehl hat um 10 vH höhere Sätze. — [2]) Auch Mehl, außer Weizenmehl; Roggen und Mischkorn als Brotgetreide haben um rd. 9 vH niedrigere Sätze. — [3]) Zu Nahrungszwecken. — [4]) Einschließlich eines Zuschlages von 8,82 ℛℳ je t bei allen Entfernungen.

20. See

Lfde. Nr.	Abgangsort oder -land	Bestimmungsort oder -land	Güterart	Beförderungsart	Währung und Menge	1935		1936		
						Gold	Papier	Gold	Papier	Jan.
	Nordamerika									
1	Montreal	England, Kontinent	Getreide	Trampschiff	s je qtr	1/¼	1/8¼	1/3½	2/1¾	—
2	Ver.Staaten, Atlantikhäfen	Hamburg	»	Linienschiff	cts je 100 lbs	4,71	7,96	6 86	11,58	10,00
3	» » »	»	Schmalz[2])	»	»	29,61	50,00	25,64	43,33	50,00
4	» » »	»	Kupfer[2])	»	$ je 2240 lbs	2,52	4,25	2,73	4,60	4,50
5	» » Norfolk	Bremen	Baumwolle	»	cts je 100 lbs	16,48	27,83	18,94	32,00	32,00
6	» » New Orleans	»	»	»	»	21,62	36,50	23,67	40,00	40,00
7	» » Golfhäfen	England, Kontinent	Reines Erdöl	Tankschiff	s je ton	7/5½	12/6¼	8/1¼	13/5¼	14/–
8	Nordpazifik	» »	Getreide	Trampschiff	»	10/6½	17/8¾	13/3¼	22/¼	20/4½
9	Kalifornien	Japan	Rohes Erdöl	Tankschiff	»	6/2¾	10/5½	7/10	13/-	13/½
	Mittelamerika									
10	Puerto Barrios (Guatemala)	Hamburg	Kaffee	Linienschiff	s je Tonne[3])	49/1½	82/6	49/9¼	82/6	82/6
11	Cuba	England, Kontinent	Zucker	Trampschiff	s je ton	7/10¼	13/2½	8/10¾	14/9¼	14/9
	Südamerika									
12	Aruba	Nordseehäfen	Rohes Erdöl	Tankschiff	s je ton	5/10½	9/10½	6/5	10/7½	11/9½
13	»	»	Reines Erdöl	»	»	6/7½	11/¾	6/9½	11/3	12/4¾
14	Bahia	Hamburg	Tabak	Linienschiff	s je 600 kg	23/9¾	40/–	24/1½	40/–	40/–
15	Rio de Janeiro	»	Kleie	»	s je Tonne	14/10¾	25/–	15/1	25/–	25/–
16	Buenos Aires	»	Wolle	»	RM je cbm	12,58		13,15		12,00
17	San Lorenzo (ob. La Plata)	England, Kontinent	Getreide	Trampschiff	s je ton	9/9¼	16/4¾	12/½	19/11¾	18/–
18	Bahia Blanca	» »	»	»	»	9/1	15/3¼	11/3½	18/8¾	16/9
19	Chile	Hamburg	Salpeter	Linienschiff	»	10/8¾	18/¼	11/7¼	19/3	19/6
	Vorderasien, Indien und Südafrika									
20	Haifa	Nordseehäfen	Rohes Erdöl	Tankschiff	s je ton	5/–	8/4¾	5/6¾	9/2¾	10/6
21	Abadan	»	Reines Erdöl	»	»	11/4	19/–	13/4½	22/2¼	19/6
22	Karachi, Bombay	Bremen	Baumwolle	Linienschiff	s je 40 cbf	12/2¼	20/5½	17/2	28/5½	26/–
23	Madras	Dtsch. Nordseehäfen	Erdnüsse	»	s je ton	13/8¾	23/1½	14/5	23/11	26/3
24	Calcutta	Antwerpen, deutsche Nordseehäfen	Jute	»	s je 50 cbf	20/1¼	33/9	20/4¼	33/9	33/9
25	Rangoon	Antwerpen. deutsche Nordseehäfen	Reis	»	s je ton	16/6	27/9¾	18/5¾	30/7½	30/–
26	Singapore	Dtsch. Nordseehäfen	Kautschuk	»	s je 50 cbf	34/2¾	57/6	34/8¼	57/6	57/6
	Ostasien und Australien									
27	Philippinen	Hamburg	Kopra[2])	Linienschiff	s je 2240 lbs	27/7	46/4	28/4¼	47/–	46/–
28	Dairen	»	Sojabohnen	»	s je ton	11/¾	18/7¼	15/4¾	25/6½	28/–
29	Südaustralien	England, Kontinent	Weizen in Säcken	Trampschiff	»	15/2¼	25/6	17/5¼	28/10½	28/–
	Südeuropa und Nordafrika									
30	Südrussische Häfen	England, Kontinent	Reines Erdöl	Tankschiff	s je ton	6/4¼	10/8¼	7/3½	12/¾	12/6
31	» »	Wladiwostok	»	»	»	13/5¼	22/7	15/4½	25/5	24/6
32	Constanza	Nordseehäfen	Rohes Erdöl	»	»	6/7¾	11/2	6/6	10/9¼	12/9
33	Nikolajew, Poti	»	Manganerz	Trampschiff	»	5/10¼	9/10/¼	7/7¾	12/8½	—
34	Mariupol	Vereinigte Staaten, Atlantikhäfen	Kohlen	»	»	6/9½	11/5	7/11½	13/2¼	—
35	Alexandria	Hull	Baumwollsaat	»	s je 60 cbf	4/9	7/11¾	6/5¾	10/9½	8/3¼
36	Huelva	Rotterdam	Erz	»	s je ton	3/6¾	5/11¾	4/11	8/2¼	6/4¾
37	Bilbao	»	»	»	»	2/5¾	4/2	2/11¾	4/11	—
	Nordeuropa									
38	Wales[4])	Le Havre	Kohlen	Trampschiff	s je ton	2/¾	3/5½	2/4	3/10½	3/9
39	»	Lissabon	»	»	»	4/2	6/11¾	4/¾	6/8¾	6/7¼
40	»	Gibraltar	»	»	»	3/6¼	5/11	3/6¾	5/10¾	5/9¾
41	»	Marseille	»	»	»	4/5½	7/6	4/1½	6/10	6/7½
42	»	Algier	»	»	»	4/6	7/6¾	4/3¼	7/1	7/–
43	»	Piräus	»	»	»	5/5¾	9/2	4/2¾	7/½	—
44	»	Port Said	»	»	»	4/5	7/5	3/10½	6/5¼	6/7¼
45	»	Las Palmas	»	»	»	4/2½	7/1	4/2½	6/11½	6/6
46	»	Rio de Janeiro	»	»	»	4/8¾	7/11½	4/10¼	8/¾	7/9
47	»	Buenos Aires	»	»	»	5/3¼	8/10¼	5/7¾	9/4¼	8/9
48	England, Ostküste[5])	Hamburg	»	»	»	2/5¾	4/1¼	2/6¼	4/2¼	3/10½
49	» »	Rouen	»	»	»	2/5½	4/1½	2/8½	4/6	—
50	» »	Marseille	»	»	»	4/4¾	7/4¼	4/6¼	7/6¼	7/1½
51	Rotterdam	Genua	»	»	»	4/5½	7/5¾	3/9¼	6/3	6/6¾
52	Danzig	Buenos Aires	»	»	»	6/2	10/4½	6/7¾	11/¼	10/¼
53	Bergen	Stettin	Heringe	Tourendienst	n. Kr je Faß	1,23	2,25	1,24	2,24	2,25
54	Norwegen	»	Feldspat	Motorsegler	RM je Tonne	5,00		5,30		5,00
	Weltfrachtenindex des „Economist" (1913 = 100)					—	74,4	—	84,6	80,9

[1]) Durchschnitte aus Frachtnotierungen von Reedereien, Handelskammern und Börsen. — [2]) Kontraktraten. — [3]) Abzüglich 10 vH

frachten

1936[1]											1937[1]						Lfde. Nr.
Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	
—	—	1/10½	1/11¾	2/-	2/-	2/2½	2/3	2/3¾	2/5½	—	—	—	—	3/4½	3/4¼	3/4½	1
10,00	10,75	10,75	12,25	10,50	11,75	10,50	11,50	13,00	14,00	14,00	14,00	15,25	15,25	17,00	—	18,00	2
50,00	50,00	50,00	30,00	30,00	30,00	30,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	—	50,00	3
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,65	4,65	4,65	4,65	4,65	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	—	5,00	4
32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	37,00	39,50	41,00	42,00	42,00	5
40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	45,00	45,00	47,50	50,00	50,00	6
13/11¾	14/-	14/6	14/1½	15/2	14/7½	14/2½	11/-	11/3½	10/9	13/6½	15/10¾	21/7¼	23/1	22/6	33/8¼	32/4¾	7
20/2	19/11	19/6	19/6	19/3	19/-	19/¾	21/7½	27/5	27/11	30/5¼	26/11¼	—	31/3	30/4½	39/-	39/9½	8
15/¾	15/6	14/-	13/6	13/6	13/6	—	11/7	10/3	10/11¼	12/1½	11/9	16/4	18/3	22/6	31/3½	34/10	9
82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	10
14/-	13/4¾	14/1½	13/4¾	13/7¾	13/6½	13/9½	15/4½	15/1¾	16/7¾	19/4½	20/-	18/5	20/10¼	21/4½	24/2	26/5½	11
11/7	11/7¾	12/4½	12/1¼	11/9½	12/-	8/4½	7/9¼	8/1½	8/8½	11/1¾	11/2	16/3¼	25/5¼	21/4	28/¾	25/4¼	12
12/¾	11/11¾	12/-	12/6	13/-	12/1	12/-	—	8/6	8/6¼	8/9	10/11	13/4¾	18/3¼	23/2¼	29/½	28/½	13
40/-	40/-	40/-	40/-	40/-	40/-	40/-	40/-	40/-	40/-	40/-	45/-	45/-	45/-	50/-	50/-	50/-	14
25/-	25/-	25/-	25/-	25/-	25/-	25/-	25/-	25/-	25/-	25/-	25/-	30/-	35/-	30/-	30/-	30/-	15
12,25	12,50	12,50	12,50	12,25	12,25	12,50	12,00	14,25	15,50	17,25	19,23	19,23	19,23	18,80	21,90	22,15	16
18/-	18/-	18/-	18/-	18/-	18/¼	19/¾	21/3¼	22/9½	22/10½	27/10	31/10½	29/5	28/¾	29/4¾	32/11¼	32/1	17
16/9	16/9	16/9	16/9	16/9	16/9¼	17/9¾	20/¼	21/6½	21/7½	26/7	30/7½	28/2	26/9¾	28/1¾	30/5¾	30/10	18
17/-	17/6	17/6	18/6	17/6	18/6	19/6	21/-	21/6	21/6	21/6	21/6	21/6	21/6	21/6	27/6	25/-	19
10/6	9/10	—	9/8	10/8	—	7/7½	—	7/6	—	7/6	—	10/-	17/6	—	—	—	20
23/-	22/-	21/9½	21/4	26/6¾	26/3	24/4½	—	—	16/6	20/6	20/9	23/6	25/11¼	32/10½	32/8	—	21
27/-	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	30/-	30/-	31/-	32/6	32/6	32/6	32/6	40/-	40/-	40/-	22
27/6	25/-	24/3	20/-	20/6	17/6	21/-	22/6	22/6	30/-	30/-	27/6	30/-	30/-	32/6	35/-	40/-	23
33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	38/9	38/9	38/9	38/9	38/9	38/9	24
30/-	30/-	30/-	30/-	30/-	30/-	30/-	30/-	30/-	30/-	37/6	42/6	47/6	47/6	47/6	47/6	47/6	25
57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	26
46/-	46/-	46/-	46/-	46/-	46/-	46/-	46/-	50/-	50/-	50/-	50/-	54/-	54/-	54/-	54/-	54/-	27
26/6	25/9	—	20/-	20/-	20/-	26/-	26/6	28/6	27/6	32/1½	37/-	31/6	35/-	40/1½	47/6	42/6	28
28/-	28/-	28/-	28/-	28/-	28/-	28/-	28/5	32/2½	—	33/1	36/7½	42/-	43/-	42/1	44/9	48/7½	29
12/-	12/-	—	13/3	—	—	12/3	12/-	—	—	10/6	—	—	24/-	31/9	31/-	—	30
24/6	25/2	26/7¼	27/-	26/6	26/-	—	23/-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
13/11½	11/6	—	—	12/6	11/6	10/3	7/3½	7/10½	8/6½	11/6	11/6	15/8½	16/6	16/6	21,-	27/-	32
—	—	—	—	9/-	9/3	11/1¼	—	14/6	15/10½	16/6	—	15/3	—	15/3	17/4¼	16/8¼	33
—	—	11/6	11/¾	11/1	11/-	10/7½	13/8¼	16/7¼	16/6¾	16/6	—	—	—	18/-	18/9	—	34
—	7/11¾	8/½	8/1½	—	—	—	10/5½	13/1¼	13/-	17/5	15/10¼	17/-	13/9	13/9	17/-	—	35
6/4¼	6/3¼	6/8¼	6/9½	6/8	7/¼	—	11/6	11/6	9/9½	11/-	10/9½	10/10½	10/9	11/1	10/2½	10/¾	36
4/2	4/3	4/3	4/3	4/3	4/7½	4/9¾	4/10½	6/-	—	7/9½	7/8¾	9/1½	9/10½	10/4½	—	—	37
—	3/-	3/-	3/-	—	3/6	—	3/9	4/1½	5/3	5/7	5/1¾	—	5/1½	5/-	5/-	—	38
6/3	6/2	6/1	6/6	6/7¾	6/11½	7/-	6/9¾	7/-	7/1¼	7/9	8/-	8/10	8/11¼	9/3½	10/8¼	12/5	39
5/6	5/6	—	5/6	5/6	5/6	6/3¾	6/-	6/-	6/¾	7/1	7/6	7/3	7/3	7/9	11/11¾	11/7½	40
6/½	6/3	6/5¼	6/2	6/3	7/8¼	6/10½	7/1¼	7/2¼	7/3¼	8/1½	8/2¼	8/6	8/6	10/¼	12/10½	13/11¼	41
—	6/9¾	6/9	6/6	7/1½	6/11¼	7/2½	7/3	7/3	7/3	7/10½	8/-	8/6	9/2¼	10/6	13/-	13/9½	42
—	7/-	—	—	6/3	6/6	—	—	6/10½	7/6	8/1¼	9/-	9/3	9/6	—	12/-	—	43
6/2½	6/-	5/9	5/11½	6/3	6/½	6/2½	6/5¼	7/3½	7/¼	7/4¾	8/¾	8/¼	8/¼	8/10¾	13/-	13/8½	44
6/6	6/-	6/2	6/7¾	6/9	6/11½	7/6	8/7½	—	7/8½	7/3½	7/3	7/-	9/2½	10/6	13/6	14/-	45
7/7½	7/6¼	8/1½	7/6	7/6	8/7½	7/8¾	7/6½	8/8	8/6	9/7½	10/-	9/10½	9/3¼	9/2	11/10¼	12/11½	46
8/7½	8/6½	8/11¼	8/6¾	11/¾	9/¾	8/7¾	8/6¼	10/6	9/6¼	11/7	12/-	10/9¾	10/9¾	12/8¼	13/2¾	14/3	47
3/7	3/7	—	—	—	3/7½	4/3	4/1½	—	4/11	5/7½	5/9	5/4	5/5½	5/9	6/-	6/9	48
—	4/-	3/9	4/3	3/5	—	4/3	—	4/-	5/6	6/9½	5/4	6/-	5/8¼	5/9½	6/6	7/1½	49
6/-	—	—	—	10/-	—	7/-	—	7/-	7/3	8/3	8/3	9/-	—	—	14/-	15/3	50
6/3	5/9½	5/9½	5/9¼	6/2	6/-	5/10½	—	6/7¼	6/9	7/1½	7/5	8/-	8/-	8/-	10/1½	10/3¾	51
10/-	10/6	10/7	10/2½	9/11	11/3	10/10	10/10½	13/3½	12/9½	11/11	13/6	14/6	13/4¼	12/-	—	18/-	52
2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,10	2,10	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	53
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,63	5,00	6,00	7,00	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	54
77,9	**77,2**	**77,3**	**76,3**	**77,8**	**79,4**	**83,8**	**86,2**	**91,1**	**96,6**	**110,2**	**102,2**	**115,5**	**118,4**	**129,1**	**133,1**	**134,2**	

Konferenzrabatt. — [4]) Cardiff, Newport, Swansea, Port Talbot, Barry, Llanelly. — [5]) Häfen an der Tyne- und Wearmündung, dazu Blyth.

21. Güterverkehr der Eisenbahnen

Beförderte Güter in Mill. t

Jahr	Welt[1]	Europa	Amerika	Asien	Afrika	Australien
1929	3 973	2 055	1 573	255	50	40
1930	3 557	1 912	1 336	227	48	34
1931	3 031	1 697	1 054	208	40	32
1932	2 560	1 510	776	203	38	33
1933	2 649	1 526	829	221	40	33
1934	2 913	1 672	921	238	45	37
1935	3 058	1 766	957	249	48	38

[1]) Beförderte Güter von 65 Ländern mit rund 97 vH des in Betrieb befindlichen Eisenbahnnetzes der Welt.

22. Güterverkehr über See

Beförderte Güter in Mill. t

Jahr	Insgesamt[1])	davon					
		Kohle	Mineralöle	Erze	Holz	Getreide	Textilrohstoffe
1929	252,8	93,0	50,9	26,5	12,9	26,1	4,6
1930	232,9	85,1	50,3	22,3	12,3	24,5	4,1
1931	200,7	73,3	42,4	12,1	9,3	32,7	4,0
1932	176,3	66,4	39,7	7,7	8,6	26,9	4,0
1933	178,1	66,6	38,8	9,8	10,5	22,1	4,4
1934	187,9	68,4	40,5	15,8	11,3	20,9	3,8
1935	191,3	65,9	43,5	17,0	10,8	22,3	4,0
1936	192,4	60,7	45,4	22,1	10,6	21,1	4,2

[1]) Massengüterverkehr über See von 122 Gütern und Verkehrsstrecken.

23. Weltluftverkehr[1])

Jahr	Flugkilometer	Fluggastkilometer	Beförderte Fluggäste	Mittlere Reiseweite der Fluggäste
	Mill.		1000	km
1929	86	178	472	377
1930	111	300	753	399
1931	134	339	901	376
1932	141	418	976	428
1933	159	558	1 153	484
1934	174	676	1 325	511
1935	218	1 024	1 850	553
1936[2])	245	1 380	2 400	575

[1]) Planmäßiger Verkehr. — [2]) Vorläufige Angaben.

24. Indexzahlen des Weltverkehrs[1])

Zeit	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937
Güterverkehr der Eisenbahnen[2]) (1927/29 = 100)										
1. Vierteljahr	95,3	98,6	89,2	75,3	60,7	54,5	66,4	67,6	74,0	86,2
2. »	94,3	101,0	88,4	75,0	55,4	58,3	65,3	65,8	74,7	.
3. »	102,5	106,8	90,0	73,5	56,7	66,6	66,9	69,1	81,3	.
4. »	107,8	101,9	85,5	70,1	62,6	65,0	67,4	75,7	88,8	.
Jahresdurchschnitt	**100,0**	**102,1**	**88,3**	**73,5**	**58,9**	**61,1**	**66,5**	**69,6**	**79,7**	.
Schiffsverkehr über See[3]) (1927/29 = 100)										
1. Vierteljahr	89,9	96,1	102,3	94,3	88,9	89,5	93,4	97,0	97,7	104,3
2. »	95,7	113,3	112,6	105,3	94,8	98,5	104,2	107,0	107,7	120,0
3. »	98,8	118,4	114,8	107,6	97,4	105,7	109,5	113,7	117,4	.
4. »	97,4	111,7	106,5	100,2	94,1	98,7	103,7	105,3	109,7	.
Jahresdurchschnitt	**95,5**	**109,9**	**109,1**	**101,9**	**93,8**	**98,1**	**102,7**	**105,8**	**108,1**	.
Güterverkehr über See[4]) (1927/29 = 100)										
1. Vierteljahr	85,4	93,3	95,6	77,9	73,1	70,2	70,8	73,5	73,7	83,8
2. »	92,9	108,9	98,9	87,9	78,5	72,9	82,4	81,3	80,4	93,2
3. »	101,3	118,0	105,2	90,0	73,6	81,3	87,9	88,6	90,3	.
4. »	107,4	110,0	100,7	89,3	77,8	81,6	83,2	86,8	87,6	.
Jahresdurchschnitt	**96,8**	**107,6**	**100,1**	**86,3**	**75,8**	**76,5**	**81,1**	**82,5**	**83,0**	.
Ausnutzungsgrad der fahrenden Schiffstonnage (1927/29 = 100)										
1. Vierteljahr	95,0	96,8	93,6	82,7	82,3	78,2	75,9	75,9	73,6	80,5
2. »	97,1	96,4	87,7	83,6	82,7	74,1	79,1	75,9	74,5	77,5
3. »	102,5	99,5	91,8	83,6	75,5	76,8	80,5	77,7	76,8	.
4. »	110,3	98,2	94,5	89,1	82,7	82,7	80,5	82,3	80,0	.
Jahresdurchschnitt	**101,2**	**97,7**	**91,9**	**84,8**	**80,8**	**78,0**	**79,0**	**78,0**	**76,2**	.
Luftverkehr[5]): Zurückgelegte Personenkilometer (1932 = 100)										
1. Vierteljahr	.	.	.	.	56,4	69,4	91,7	158,3	204,9	244,5
2. »	.	.	.	.	109,1	133,1	157,4	276,2	351,5	403,0
3. »	.	.	.	.	154,2	212,6	204,0	332,0	431,3	.
4. »	.	.	.	.	80,4	128,1	166,3	219,5	352,8	.
Jahresdurchschnitt	.	.	.	.	**100,0**	**135,8**	**154,9**	**246,5**	**335,1**	.

[1]) Errechnet im St.R.A. — [2]) Rund 84 vH des Eisenbahngüterverkehrs der Welt umfassend (gemessen nach tkm); nach dem Anteil der einzelnen Länder am Gesamtverkehr (nach tkm; Durchschnitt der Jahre 1927—1929); gewogener Index. — [3]) Schiffsverkehr über See von 13 Ländern mit rund 80 vH des Bestandes der Welthandelsflotte. — [4]) Massengüterverkehr über See von 66 Gütern und Verkehrsstrecken. — [5]) Angaben für Länder mit einem Anteil von rd. 76 vH des Weltluftverkehrs (gemessen nach Pkm im Jahre 1935).

D. Außenhandel

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Die Angaben beziehen sich entweder auf den »Spezialhandel« (E. und A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. und G. A.), entsprechend der Erfassungsmethode der einzelnen Länder. — Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr (A. oder G. A.) unterschieden nach »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.). — Der Außenhandel mit Edelmetallen (Gold und Silber, roh; Gold- und Silbermünzen) ist — bis auf einzelne Fälle, in denen dieser jedoch unbedeutend und in den Statistiken nicht besonders nachgewiesen ist — ausgeschlossen (Reiner Warenverkehr). — Die ausländischen Währungen sind — außer bei Albanien, Spanien, Ceuta, den Kanarischen Inseln, Melilla, Moçambique, China, Iran, Argentinien, Brasilien, Chile, Columbien und Paraguay — zum Jahresdurchschnittskurs a. Gr. der Notierungen der Berliner Börse (s. Seite 400/401) oder a. Gr. von Mitteilungen der Reichsbank in Reichsmark umgerechnet. — Die Zahlen über den Anteil des Deutschen Reichs am Außenhandel der Länder weichen von den Länderzahlen der deutschen Statistik (vgl. u. a. Übersicht 9, S. 136* u. 137*) z. T. erheblich ab. Die Abweichungen sind überwiegend auf Verschiedenheiten der Anschreibungsmethoden zurückzuführen. Seit 1935 umfassen die Angaben über den Anteil des Deutschen Reichs auch den Handelsverkehr mit dem Saarland.

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen RM								in vH			
		1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936
Europa													
Deutsches Reich 1)	E.	4 203,6	4 451,0	4 158,7	4 217,9	—	—	—	—	—	—	—	—
	A.	4 871,4	4 166,9	4 269,7	4 768,2	—	—	—	—	—	—	—	—
Albanien	E.	12,8	10,0	11,1	13,2	0,8	0,5	0,9	0,8	6,2	5,2	8,1	6,3
	A.	4,7	3,5	4,8	5,9	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0
Belgien-Luxemburg	E.	1 738,7	1 603,0	1 571,5	1 773,7	289,2	234,4	196,2	203,6	16,6	14,6	12,5	11,5
	A.	1 645,9	1 583,9	1 449,8	1 658,2	169,1	190,0	145,1	172,6	10,3	12,0	10,0	10,4
Bulgarien	E.	67,2	68,5	91,7	96,1	25,6	27,5	49,0	59,2	38,2	40,1	53,4	61,6
	A.	86,8	77,3	99,2	118,5	31,3	33,0	47,6	56,7	36,0	42,7	48,0	47,9
Dänemark	G. E.	795,8	763,8	722,1	817,8	180,3	162,2	158,3	206,7	22,7	21,2	21,9	25,3
	A. h. W.	731,6	663,9	659,7	730,8	96,7	102,4	110,3	153,0	13,2	15,4	16,7	20,9
	A. fr. W.	31,3	33,2	29,3	29,2	2,6	3,9	1,6	1,1	8,2	11,6	5,4	3,6
Estland	E.	35,7	38,2	47,0	59,0	8,0	8,1	12,4	17,6	22,5	21,2	26,3	29,8
	A.	41,7	47,8	54,8	56,6	8,8	10,7	13,4	12,7	21,2	22,5	24,4	22,5
Finnland 2)	E.	241,9	266,6	286,2	337,7	66,6	55,1	49,9	56,0	27,5	20,7	17,4	16,6
	A. h. W.	324,3	345,0	332,8	389,7	31,6	34,6	30,5	37,9	9,7	10,0	9,2	9,7
	A. fr. W.	2,4	3,1	2,6	3,4	0,6	0,7	0,8	0,7	23,8	21,3	29,8	19,2
Frankreich 3)	E.	4 691,4	3 806,9	3 442,7	3 862,0	483,2	366,9	285,4	269,3	10,3	9,6	8,3	7,0
	A.	3 048,4	2 942,1	2 543,5	2 349,9	282,8	327,9	172,5	101,4	9,3	11,1	6,8	4,3
Griechenland	E.	201,4	214,2	251,5	278,1	20,6	31,4	47,0	63,0	10,2	14,7	18,7	22,6
	A.	122,8	133,4	167,2	173,6	21,9	30,0	49,7	63,1	17,9	22,5	29,7	36,4
Großbritannien und Nordirland	G. E.	9 422,5	9 257,5	9 215,4	10 483,5	416,2	387,0	366,6	407,0	4,4	4,2	4,0	3,9
	E.	8 737,4	8 608,9	8 541,3	9 737,4	401,9	374,8	354,5	.	4,6	4,4	4,2	.
	A. h. W.	5 135,6	5 012,0	5 190,5	5 442,4	206,9	177,3	230,9	234,5	4,0	3,5	4,4	4,3
	A. fr. W.	685,1	648,6	674,1	746,1	136,5	112,6	90,8	84,2	19,9	17,4	13,5	11,3
Malta	G. E.	48,5	43,9	45,9	42,5	2,7	2,0	2,1	2,7	5,5	4,7	4,5	6,4
	A. h. W.	2,0	2,2	2,4	2,4	0,1	0,1	0,0	0,1	3,7	3,0	1,3	2,6
	A. fr. W.	2,7	5,1	4,3	5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	0,1	0,0
Irischer Freistaat 4)	G.E.	499,6	495,2	455,2	492,9	24,4	29,3	17,2	17,0	4,9	5,9	3,8	3,4
	A. h. W.	266,2	231,0	239,1	271,6	2,4	1,7	5,9	7,5	0,9	0,7	2,5	2,8
	A. fr. W.	8,1	4,4	3,7	6,5	0,2	0,4	0,1	0,4	2,3	8,1	2,7	5,8
Island	G. E.	31,1	29,6	23,4	23,1	4,0	3,6	3,5	5,2	13,0	12,1	14,8	22,4
	G. A.	32,7	27,4	24,1	26,7	2,8	2,4	2,6	3,9	8,6	8,9	10,7	14,6
Italien	E.	1 624,2	1 650,1	1 599,9	1 079,9	241,5	261,3	293,4	285,3	14,8	15,8	18,3	26,4
	A.	1 313,7	1 126,4	1 077,5	982,8	159,7	179,6	175,0	191,2	12,2	15,9	16,2	19,5
Ital. Inseln im Ägäischen Meer	E.	10,6	12,1	12,8	20,0	0,3	0,2	0,2	0,3	2,9	1,8	1,8	1,5
	A.	3,3	3,8	3,1	2,4	.	.	.	.	.	.	.	.
Jugoslawien	E.	151,0	197,6	204,0	225,4	20,2	28,1	32,7	60,3	13,4	14,2	16,0	26,8
	A.	180,1	218,4	228,1	247,7	25,1	33,9	42,6	58,8	13,9	15,5	18,7	23,7
Lettland	E.	69,1	75,5	81,6	88,5	16,9	18,5	29,9	34,0	24,4	24,4	36,7	38,4
	A.	61,9	68,0	80,0	100,8	16,1	20,1	26,8	31,1	25,9	29,5	33,5	30,8
Litauen 5)	E.	59,3	57,9	52,8	64,6	21,3	16,1	6,1	6,0	36,0	27,8	11,5	9,3
	A.	67,1	61,7	63,4	79,8	22,0	13,3	2,3	8,6	32,7	21,6	3,6	10,8
Niederlande	E.	2 051,1	1 756,6	1 575,5	1 629,1	641,8	501,9	402,9	380,0	31,3	28,6	25,6	23,3
	A.	1 231,2	1 204,3	1 136,4	1 195,8	264,8	297,3	217,6	186,9	21,5	24,7	19,1	15,6
Norwegen 2)	G. E.	470,2	468,8	505,2	575,1	98,5	89,5	85,5	101,3	21,0	19,1	16,9	17,6
	A. h. W.	388,6	362,5	365,9	418,4	48,4	49,4	47,6	55,0	12,5	13,6	13,0	13,1
	A. fr. W.	5,7	5,3	4,5	6,6	0,9	0,9	0,6	1,1	15,8	16,4	14,3	16,5
Österreich	E.	550,4	542,5	565,0	585,4	103,3	93,0	93,9	98,9	18,8	17,1	16,6	16,9
	A.	371,4	403,3	419,3	446,0	56,2	64,2	65,4	71,8	15,1	15,9	15,6	16,1

1) Seit 18. Februar 1935 einschl. Saarland. Siehe auch Vorbemerkungen Seite 217. — 2) Die Angaben für die Einfuhr aus dem Deutschen Reich umfassen für 1933 und 1934 die Waren, die im Deutschen Reich gekauft, für 1935 und 1936 die Waren, die im Deutschen Reich gewonnen oder hergestellt wurden. Die Angaben für die Ausfuhr nach dem Deutschen Reich umfassen für 1933 und 1934 die Waren, die nach dem Deutschen Reich verkauft wurden, für 1935 und 1936 die Waren, die für den Verbrauch im Deutschen Reich bestimmt waren. — 3) Bis 17. Februar 1935 einschl. Saarland. Die Angaben über die Einfuhr aus dem Deutschen Reich umfassen die Waren, die im Deutschen Reich gewonnen oder hergestellt wurden. — 4) Die Angaben über die Einfuhr aus dem Deutschen Reich umfassen vom 1. April 1935 ab die Waren, die im Deutschen Reich gewonnen oder hergestellt wurden. — 5) Einschl. Memelland.

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel in Millionen RM 1933	1934	1935	1936	Anteil des Deutschen Reichs in Millionen RM 1933	1934	1935	1936	Anteil in vH 1933	1934	1935	1936
Noch: Europa													
Polen-Danzig	E.	390,4	377,4	403,8	470,8	68,8	51,2	58,1	67,0	17,6	13.6	14,4	14,2
	A.	453,0	460,8	434,1	481,5	79,2	76,3	65,6	68,2	17,5	16,6	15,1	14,2
Portugal	E.	245,0	226,3	253,7	220,5	32,1	31,0	31,8	29,0	13,1	13,7	12,5	13,1
	A.	103,2	104,7	102,1	114,4	9,8	12,3	13,9	13,8	9,5	11,7	13,6	12,1
Rumänien	E.	292,3	328,9	270,1	289,4	54,2	51,0	64,3	107,2	18,6	15,5	23,8	37,0
	A.	352,7	340,0	417,2	484,4	37,4	56,4	69,8	91,9	10,6	16,6	16,7	19,0
Schweden	E.	797,4	851,4	927,6	1 039,2	232,7	228,7	224,7	246,0	29,2	26,9	24,2	23,7
	A.	784,9	849,8	815,2	963,8	83,9	121,5	117,6	151,9	10,7	14,3	14,4	15,8
Schweiz	E.	1 261,6	1 146,2	1 015,7	947,6	373,4	314,3	272,6	235,1	29,6	27,4	26,8	24,8
	A.	664,1	666,7	639,0	660,5	110,2	146,8	136,0	127,8	16,6	22,0	21,3	19,4
Spanien	E.	676,7	692,4	708,9	.	77,8	79,9	97,5	.	11,5	11,5	13,7	.
	A.	541,5	494,9	472,6	.	48,3	55,3	60,6	.	8,9	11,2	12,8	.
Tschecho-slowakei	E.	724,8	661,1	694,4	782,0	150,0	128,1	119,4	136,9	20,7	19,4	17,2	17,5
	A.	730,3	756,6	764,7	792,1	129,8	161,6	120,3	113,1	17,8	21,4	15,7	14,3
Türkei [1]	E.	149,3	172,4	174,4	183,0	38,2	58,5	70,2	82,6	25,6	33,9	40,3	45,1
	A.	192,7	183,7	189,6	233,0	36,5	68,6	77,5	118,8	19,0	37,3	40,9	51,0
Ungarn	E.	165,4	173,5	181,7	195,9	32,5	31,7	41,2	50,6	19,7	18,3	22,7	25,8
	A.	207,1	203,3	203,9	229,2	23,1	45,2	48,8	52,8	11,2	22,2	23,9	23,1
Union der Soz. Sowjetrepubl. [2]	E.	754,4	503,5	520,6	666,9	320,8	62,3	46,8	152,1	42,5	12,4	9,0	22,8
	A.	992,4	906,2	792,5	670,2	185,8	213,2	142,5	57,5	18,7	23,5	18,0	8,6
Afrika													
Ägypten:													
Verkehr mit dem Ausland	E.	383,7	380,7	402,3	397,0	29,1	28,0	35,9	44,4	7,6	7,3	8,9	11,2
	A. h. W.	402,9	404,1	428,7	417,0	32,8	36,8	34,9	29,0	8,1	9,1	8,1	6,9
	A. fr. W.	9,6	7,4	12,3	11,7	0,4	0,4	0,2	0,4	3,7	5,1	1,6	3,2
Verkehr mit dem Brit.-Äg. Sudan	E.	5,1	11,4	7,4	8,4	.	.	.	.	.	.	.	.
	A.	9,8	11,2	12,1	11,3	.	.	.	.	.	.	.	.
Tangerzone (Marokko) [3]	E.	11,4	10,9	10,3	10,3	0,2	0,3	0,4	0,5	1,9	3,0	4,1	4,8
	A.	1,5	2,1	3,1	1,3	0,0	0,1	0,0	0,0	1,9	2,7	0,4	1,8
Deutsche Schutzgebiete unter Mandatsverwaltung:													
Tanganyika	G. E.	27,2	29,7	36,4	41,5	2,8	2,9	3,9	5,8	10,2	9,8	10,6	14,1
	A. h. W.	32,8	29,7	37,5	49,7	3,9	2,9	3,0	4,0	11,8	9,7	8,1	8,1
	A. fr. W.	2,6	2,7	3,4	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,9	1,3	0,6
Ruanda-Urundi [4]	E.	2,7	3,1	3,1	4,2	0,2	0,2	0,2	0,2	5,7	6,7	5,2	6,5
	A.	1,4	2,1	3,0	3,8	—	—	—	0,0	—	—	—	0,0
Südwestafrika [5]	G. E.	14,5	15,9	18,1	24,0	1,7	1,8	2,4	4,0	11,5	11,0	13,4	16,7
	A. h. W.	18,7	13,8	29,9	37,5	4,0	2,8	4,0	6,7	21,1	20,2	13,3	17,9
	A. fr. W.	1,1	0,7	0,7	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	2,3	2,1	1,8	3,7
Kamerun (franz. Mandatsgebiet)	E.	12,4	9,7	14,5	19,2	0,8	0,7	0,9	1,1	6,4	7,7	6,3	5,8
	A.	12,8	12,0	15,9	24,7	2,7	1,5	1,0	0,9	21,3	12,6	6,2	3,6
Kamerun (brit. Mandatsgebiet) [6]	G. E.	1,6	1,4	2.2	.	0,9	0,6	1,1	.	55,5	43,2	51,7	.
	G. A.	2,3	2,5	3,9	.	1,6	1,9	3,1	.	69,7	80,0	80,9	.
Togo (franz. Mandatsgebiet)	G. E.	6,3	4,4	5,1	.	1,1	0,3	0,3	.	16,7	7,2	5,5	.
	G. A.	4,7	4,9	5,8	.	0,5	1,1	1,1	.	10,4	21,8	18,7	.
Belgisches Gebiet:													
Belg.-Kongo [7]	E.	45,7	44,2	48,2	60,9	3,0	2,2	2,3	2,9	6,5	5,0	4,8	4,7
	A.	56,1	72,4	85,1	95,4	3,1	4,8	4,9	8,2	5,5	6,6	5,7	8,1
Brit. Gebiete:													
Brit.-Ägypt. Sudan	G. E.	45,3	51,4	67,1	67,7	0,4	0,6	0,9	1,1	1,0	1,1	1,4	1,7
	A. h. W.	35,2	48,6	56,0	68,4	0,9	1,0	2,8	2,2	2,7	2,0	4,9	3,3
	A. fr. W.	4,0	3,5	5,4	7,4	.	.	.	.	.	.	.	.
Kenya und Uganda	G. E.	67,3	70,7	79,5	88,2	2,1	2,5	3,6	5,7	3,2	3.5	4,5	6,5
	A. h. W.	78,8	70,6	78,1	98,6	1,2	1,4	1,5	2,0	1,5	2,0	2,0	2,1
	A. fr. W.	18,8	18,7	23,5	23,6	0,1	0,2	0,4	0,4	0,7	0,9	1,7	1,6
Brit.-Somaliland	G. E.	4,0	3,4	3,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. A.	2,0	1,7	1,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Türkei in Europa und Asien. — [2]) Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken in Europa und Asien. — [3]) Ohne Handelsverkehr mit Französisch- und Spanisch-Marokko. — [4]) Ohne Handelsverkehr mit Belgisch-Kongo. — [5]) Einschl. Gebiet der Walfischbucht. — [6]) Handelsverkehr nur über die Häfen Viktoria und Tiko; auch in den Zahlen Nigerias enthalten. — [7]) Ohne Handelsverkehr mit Ruanda-Urundi.

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen RM								in vH			
		1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936
Noch: Afrika													
Mauritius[1])	G. E.	31,1	29,1	28,2	27,3	0,6	0,5	0,5	.	*1,9*	*1,8*	*1,7*	.
	A. h. W.	33,1	23,9	25,9	29,3	—	—	0,0	.	—	—	*0,0*	.
	A. fr. W.	1,2	1,4	0,9	.	0,0	0,0	0,0	.	*0,2*	*0,2*	*0,2*	.
Zanzibar und Pemba	G. E.	11,3	9,0	11,2	9,8	0,2	0,1	0,2	0,2	*1,5*	*1,3*	*1,4*	*1,6*
	A. h. W.	9,0	7,5	6,9	9,9	0,2	0,2	0,2	0,3	*2,5*	*2,3*	*3,4*	*2,6*
	A. fr. W.	2,6	1,9	2,4	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,0*	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Goldküste[2])	G. E.	71,1	55,6	89,9	105,3	6,0	2,6	5,2	7,3	*8,5*	*4,8*	*5,7*	*7,0*
	A. h. W.	83,2	68,7	80,5	113,5	21,1	13,5	14,5	20,2	*25,4*	*19,7*	*18,0*	*17,8*
	A. fr. W.	1,1	1,2	0,9	1,2	0,0	0,0	0,1	0,1	*3,8*	*3,5*	*6,0*	*4,5*
Nigeria[3])	G. E.	88,5	67,9	95,1	133,7	7,3	3,4	6,7	11,7	*8,3*	*5,0*	*7,0*	*8,7*
	A. h. W.	118,1	107,6	136,5	181,4	21,3	13,2	20,6	42,0	*18,0*	*12,3*	*15,1*	*23,2*
	A. fr. W.	2,3	1,8	1,7	1,8	0,1	0,0	0,0	0,0	*2,6*	*1,5*	*2,0*	*2,3*
Gambia	G. E.	6,1	4,1	5,9	7,2	0,1	0,2	0,2	0,4	*1,9*	*5,1*	*3,7*	*6,1*
	A. h. W.	7,2	5,0	4,6	5,4	0,4	2,5	0,5	0,6	*5,9*	*50,9*	*10,1*	*11,8*
	A. fr. W.	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,0*	*6,3*	*13,9*	*30,1*
Sierra Leone	G. E.	11,4	9,8	13,7	16,0	0,5	0,3	0,4	0,4	*4,1*	*2,8*	*2,8*	*2,7*
	A. h. W.	9,4	8,8	16,2	24,3	2,2	1,9	2,2	4,4	*23,6*	*21,3*	*13,4*	*17,9*
	A. fr. W.	0,3	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	*5,5*	*2,6*	*2,3*	*2,6*
Süd-Rhodesien	G. E.	61,9	66,1	77,3	84,7	1,5	1,4	1,8	2,0	*2,4*	*2,1*	*2,3*	*2,3*
	A. h. W.	27,7	34,2	35,8	44,6	0,3	0,2	0,4	1,2	*0,9*	*0,6*	*1,0*	*2,7*
	A. fr. W.	9,6	10,7	10,9	10,5	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,0*	*0,0*	*0,0*	*0,0*
Nord-Rhodesien	G. E.	27,5	37,0	36,1	28,8	0,7	0,9	0,6	0,4	*2,5*	*2,5*	*1,6*	*1,3*
	A. h. W.	50,0	55,6	56,8	73,0	15,5	13,6	14,0	17,1	*31,0*	*24,4*	*24,6*	*23,4*
	A. fr. W.	1,8	1,7	1,3	1,2	—	—	—	0,0	—	—	—	*0,0*
Nyasaland	E.	8,8	6,6	7,7	8,3	0,2	0,1	0,2	0,2	*2,5*	*1,7*	*2,1*	*2,9*
	A. h. W.	7,2	9,5	9,0	9,8	0,0	0,0	0,0	0,2	*0,5*	*0,0*	*0,1*	*2,0*
	A. fr. W.	0,3	0,2	0,2	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Union von Südafrika[4])	G. E.	685,4	835,6	916,5	1 065,3	45,2	42,2	47,5	60,9	*6,6*	*5,0*	*5,2*	*5,7*
	A. h. W.	[4]) 330,5	[4]) 301,6	[4]) 348,4	[4]) 355,3	28,6	25,5	46,3	28,7	*8,7*	*8,4*	*13,3*	*8,1*
	A. fr. W.	22,0	23,8	25,9	27,2	0,2	0,2	0,2	0,2	*0,8*	*0,7*	*0,8*	*0,7*
Franz. Gebiete:													
Algerien	E.	671,9	589,3	466,9	468,1	4,4	3,8	3,5	.	*0,7*	*0,6*	*0,7*	.
	A.	629,9	432,9	429,0	385,3	2,8	4,0	3,2	.	*0,5*	*0,9*	*0,7*	.
Französisch-Marokko[5])	E.	252,8	217,4	187,0	174,9	5,1	4,5	4,3	4,3	*2,0*	*2,1*	*2,3*	*2,5*
	A.	99,0	110,0	102,0	118,8	2,7	8,9	2,7	1,4	*2,7*	*8,1*	*2,7*	*1,2*
Tunesien	E.	225,9	206,1	202,0	154,1	2,1	2,4	2,9	1,8	*0,9*	*1,2*	*1,5*	*1,1*
	A.	113,2	111,1	126,8	127,8	0,5	0,6	0,3	1,5	*0,4*	*0,5*	*0,2*	*1,2*
Franz.-Westafrika	G. E.	104,5	100,1	118,3	.	2,6	2,3	3,0	.	*2,5*	*2,3*	*2,5*	.
	G. A.	78,0	90,2	113,4	.	3,6	5,0	1,7	.	*4,7*	*5,6*	*1,5*	.
Franz.-Äquatorafrika	E.	29,5	26,6	27,7	27,1	0,7	1,0	0,9	0,7	*2,3*	*3,7*	*3,3*	*2,6*
	A.	21,4	25,6	26,6	23,4	1,9	2,0	1,0	1,1	*9,0*	*7,9*	*3,8*	*4,9*
Madagaskar[6])	E.	60,8	51,4	46,0	45,6	1,7	0,5	0,4	0,3	*2,8*	*0,9*	*0,8*	*0,6*
	A.	51,4	55,7	49,5	64,8	0,8	1,1	0,6	0,7	*1,6*	*1,9*	*1,2*	*1,0*
Réunion	G. E.	24,1	25,8	22,5	.	0,0	.	.	.	*0,2*	.	.	.
	G. A.	19,3	23,5	18,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Franz.-Somaliküste	G. E.	20,6	19,9	20,4	.	.	0,1	0,1	.	.	*0,6*	*0,6*	.
	G. A.	20,0	20,1	18,8	.	.	0,7	0,4	.	.	*3,3*	*1,9*	.
Ital. Gebiete:													
Erythräa[7])	E.	37,9	46,0	.	.	0,0	0,0	.	.	*0,1*	*0,1*	.	.
	A.	13,5	15,6	.	.	0,0	0,0	.	.	*0,1*	*0,1*	.	.
Italienisch-Somaliland[7])	E.	12,9	12,8	87,6	94,1	0,2	0,3	.	.	*1,5*	*2,1*	.	.
	A.	6,6	6,6	4,9	3,5	0,0	0,0	.	.	*0,3*	*0,0*	.	.
Tripolis[7])	E.	33,2	34,5	40,8	47,4	0,6	0,7	1,2	0,4	*1,7*	*2,1*	*2,9*	*0,8*
	A.	6,3	6,5	7,4	5,6	0,0	0,0	.	.	*0,1*	*0,2*	.	.
Cyrenaica[7])	E.	27,4	27,6	41,1	.	0,5	0,3	.	.	*2,0*	*1,3*	.	.
	A.	1,5	3,7	5,1	.	0,1	0,5	0,2	.	*4,1*	*12,8*	*3,7*	.
Portug. Gebiete:													
Moçambique	E.	43,2	36,2	35,5	40,8	2,1	2,4	2,7	4,1	*4,9*	*6,6*	*7,7*	*10,1*
	A.	17,2	18,0	21,3	27,8	1,6	1,3	2,3	2,8	*9,1*	*7,2*	*10,6*	*10,1*

[1]) Einschl. zugehörige Gebiete. — [2]) Einschl. brit. Mandatsgebiet von Deutsch-Togo. — [3]) Einschl. brit. Mandatsgebiet von Deutsch-Kamerun. — [4]) Ohne Gebiet der Walfischbucht, einschl. Basuto-, Swazi- und Betschuanaland. Außerdem wurde an Gold und Silber in Barren usw. und an Gold- und Silbermünzen ausgeführt: 1933 für 980,2, 1934 für 706,2, 1935 für 872,2 und 1936 für 1 022,4 Mill. RM. — [5]) Ohne Handelsverkehr mit Spanisch-Marokko und der Tangerzone. — [6]) Einschl. zugehörige Gebiete. — [7]) Verkehr nur über die Seegrenze.

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen *RM*								in vH			
		1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936
Noch: Afrika													
Angola	E.	22,6	19,2	18,2	16,5	1,8	1,4	1,2	1,0	*8,0*	*7,5*	*6,6*	*6,2*
	A.	31,7	27,2	24,5	34,5	1,5	1,0	0,5	0,5	*4,7*	*3,6*	*2,0*	*1,5*
Portugiesisch-Guinea	E.	3,8	2,3	2,9	3,7	0,3	0,2	0,2	0,2	*8,4*	*7,7*	*8,4*	*6,0*
	A.	3,4	2,6	3,2	4,4	0,4	0,6	0,2	0,4	*12,1*	*21,7*	*5,3*	*8,7*
Span. Gebiete:													
Kanarische Inseln	E.	105,6	94,1	.	.	9,9	7,8	.	.	*9,4*	*8,3*	.	.
	A.	64,2	55,5	.	.	3,8	3,6	.	.	*6,0*	*6,5*	.	.
Ceuta	E.	13,7	13,8	.	.	0,2	0,3	.	.	*1,6*	*2,5*	.	.
	A.	4,4	3,2	.	.	0,0	0,0	.	.	*0,0*	*0,4*	.	.
Melilla	E.	23,5	24,7	.	.	0,8	0,8	.	.	*3,6*	*3,4*	.	.
	A.	5,8	8,2	.	.	0,0	0,4	.	.	*0,1*	*4,4*	.	.
Span.-Marokko[1])	E.	23,5	19,4	21,8	.	1,1	0,7	0,9	.	*4,6*	*3,4*	*3,9*	.
	A.	4,9	8,2	8,9	.	0,0	0,2	0,0	.	*0,4*	*2,5*	*0,5*	.
Asien													
China[2])	E.	1 158,5	879,9	841,8	699,3	92,9	79,5	92,0	109,9	*8,0*	*9,1*	*10,9*	*15,7*
	A.	528,2	456,5	513,6	516,7	17,9	16,3	25,8	28,7	*3,4*	*3,6*	*5,0*	*5,5*
Irak	E.	[3]) 82,1	[3]) 75,1	83,4	88,6	[3]) 2,1	[3]) 3,9	4,4	5,7	*2,6*	*5,2*	*5,2*	*6,5*
	A.	[3]) 33,5	[3]) 51,2	57,3	67,0	[3]) 1,4	[3]) 2,0	0,7	1,2	*4,2*	*3,9*	*1,2*	*1,8*
Iran[4])	G. E.	113,6	127,5	144,0	.	11,5	9,7	16,7	.	*10,1*	*7,6*	*11,6*	.
	G. A.	297,5	315,9	266,6	.	18,0	9,8	11,6	.	*6,0*	*3,1*	*4,3*	.
Japan[5]):													
Verkehr mit dem Ausland	E.	1 627,7	1 707,4	1 765,2	1 992,6	81,3	82,0	86,3	83,3	*5,0*	*4,8*	*4,9*	*4,2*
	A.	1 580,0	1 624,6	1 784,3	1 941,6	10,5	14,7	19,1	25,3	*0,7*	*0,9*	*1,1*	*1,3*
Verkehr mit Chosen (Korea)[6])	E.	268,2	305,0	346,9	373,5	.	.	.	.	.	.	.	.
	A.	288,5	328,8	399,0	467,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Verkehr mit Taiwan (Formosa)[7])	E.	195,9	209,0	224,3	258,8	.	.	.	.	.	.	.	.
	A.	127,3	132,9	155,8	175,8	.	.	.	.	.	.	.	.
Chosen (Korea)	E.	343,2	388,3	470,8	549,7	0,4	0,3	0,2	0,8	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,1*
	A.	313,0	348,1	393,3	427,8	0,6	0,0	0,0	0,0	*0,2*	*0,0*	*0,0*	*0,0*
Taiwan (Formosa)	E.	157,4	160,8	187,9	211,0	2,9	2,8	2,5	2,4	*1,8*	*1,7*	*1,3*	*1,1*
	A.	210,9	228,8	250,4	279,7	0,0	0,0	0,0	0,1	*0,0*	*0,0*	*0,0*	*0,0*
Manchukuo[8])	E.	437,9	444,0	431,4	498,9	9,0	9,3	10,5	9,4	*2,1*	*2,1*	*2,4*	*1,9*
	A.	380,8	335,4	300,7	434,6	56,4	39,9	23,4	36,3	*14,8*	*11,9*	*7,8*	*8,3*
Siam[3])	G. E.	116,5	116,1	122,6	.	3,8	4,1	5,3	.	*3,3*	*3,5*	*4,3*	.
	G. A.	163,6	184,4	168,5	.	5,3	2,1	1,3	.	*3,2*	*1,1*	*0,8*	.
Brit. Gebiete:													
Cypern	G. E.	17,5	18,0	18,1	18,3	1,0	1,0	1,2	1,5	*6,0*	*5,7*	*6,8*	*7,9*
	A. h. W.	11,4	12,8	13,7	18,8	1,2	2,5	1,3	4,1	*10,9*	*19,7*	*9,6*	*21,9*
	A. fr. W.	0,8	0,8	0,7	0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,7*	*0,6*	*0,4*	*0,8*
Palästina	G. E.	155,3	191,8	217,6	172,6	16,7	21,0	26,8	25,2	*10,7*	*10,9*	*12,3*	*14,6*
	A. h. W.	36,2	40,7	51,4	44,8	5,2	7,6	3,1	1,6	*14,4*	*18,7*	*6,0*	*3,6*
	A. fr. W.	4,5	3,6	3,7	7,9	0,1	0,1	0,1	0,2	*3,2*	*4,0*	*3,5*	*2,7*
Aden[3])[9])	G. E.	50,3	46,9	57,6	.	0,5	0,6	0,8	.	*1,0*	*1,3*	*1,3*	.
	G. A.	32,3	25,9	34,4	.	0,3	0,3	0,4	.	*1,0*	*1,1*	*1,0*	.
Brit.-Indien[3])[10])	G. E.	1 201,9	1 259,9	1 264,9	1 189,1	92,5	95,5	116,8	113,1	*7,3*	*7,6*	*9,2*	*9,5*
	A. h. W.	1 513,4	1 422,1	1 486,5	1 827,1	100,8	67,1	87,9	78,6	*6,7*	*4,7*	*5,9*	*4,3*
	A. fr. W.	35,5	33,5	35,7	58,0	0,9	0,9	0,8	.	*2,5*	*2,8*	*2,1*	.
Ceylon[11])	G. E.	186,1	206,8	209,4	200,0	2,9	3,4	4,3	4,1	*1,5*	*1,6*	*2,0*	*2,0*
	A. h. W.	189,2	229,8	211,8	228,0	6,1	5,8	5,5	4,3	*3,2*	*2,5*	*2,6*	*1,9*
	A. fr. W.	20,3	21,0	20,4	21,0	0,1	0,2	0,2	0,1	*0,5*	*0,8*	*1,1*	*0,7*
Brit.-Malaya	G. E.	569,2	683,3	665,5	728,9	8,9	8,8	9,9	.	*1,6*	*1,3*	*1,5*	.
	G. A.	606,8	807,3	813,4	909,6	15,2	18,0	13,0	.	*2,5*	*2,2*	*1,6*	.
Brit.-Nord-Borneo	G. E.	5,5	6,5	6,8	7,0	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. A.	9,8	14,3	11,1	13,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Brunei	G. E.	3,3	2,6	2,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. A.	3,6	5,0	5,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sarawak	G. E.	18,4	20,7	23,5	26,5	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. A.	21,9	29,4	30,1	35,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Hongkong[9])	G. E.	482,4	405,5	438,7	356,9	18,4	13,2	19,6	18,6	*3,8*	*3,3*	*4,5*	*5,2*
	G. A.	388,2	317,0	325,8	276,8	2,8	2,5	2,4	2,6	*0,7*	*0,8*	*0,7*	*0,9*

[1]) Ohne Handelsverkehr mit Französisch-Marokko und der Tangerzone. — [2]) Nur Außenhandel über die chinesischen Seezollämter. Ohne Handelsverkehr mit Manchukuo. — Rechnungsjahre, endend [3]) am 31. März, [4]) am 20. Juni des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt. — [5]) Einschl. Karafuto (Südsachalin). — [6]) Nach der Handelsstatistik von Chosen (Korea). — [7]) Nach der Handelsstatistik von Taiwan (Formosa). — [8]) Einschl. Kwantung-Pachtgebiet. — [9]) Überwiegend Durchfuhrverkehr. — [10]) Nur Handelsverkehr über die der britischen Zollverwaltung unterstehenden Seehäfen. — [11]) Einschl. Malediven.

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen RM								in vH			
		1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936
Noch: Asien													
Franz. Gebiete:													
Syrien-Libanon	E.	117,1	97,8	96,0	87,2	7,4	6,0	6,3	5,9	6,4	6,1	6,6	6,8
	A.	25,1	27,4	37,6	50,7	0,3	1,1	1,2	0,9	1,4	4,0	3,2	1,8
Indochina	E.	150,3	150,7	148,0	148,9	0,9	0,3	0,6	0,7	0,6	0,2	0,4	0,5
	A.	167,4	174,8	213,1	255,7	1,0	0,9	2,2	3,6	0,6	0,5	1,0	1,4
Niederl. Gebiet:													
Niederl.-Indien .	E.	539,6	484,1	458,6	451,7	41,2	36,0	37,1	.	7,6	7,4	8,1	.
	A.	793,6	824,5	750,2	853,1	19,0	21,1	15,3	.	2,4	2,6	2,0	.
Gebiet d. Ver. St. v. Amerika:													
Philippinen	G. E.	228,4	209,9	212,3	250,8	9,7	9,1	6,4	8,6	4,3	4,3	3,0	3,4
	A. h. W.	356,0	274,8	231,8	338,6	3,1	2,6	2,3	4,7	0,9	0,9	1,0	1,4
	A. fr. W.	2,6	2,4	2,7	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	0,9	0,4	1,1
Amerika													
Nordamerika:													
Ver. Staaten v. Amerika[1])	G. E.	4 928,5	4 159,3	5 090,0	6 016,6	265,8	172,9	193,4	197,7	5,4	4,2	3,8	3,3
	A. h. W.	5 600,5	5 277,8	5 576,3	6 008,6	469,0	268,0	224,6	246,6	8,4	5,1	4,0	4,1
	A. fr. W.	94,4	82,1	98,9	91,9	7,1	5,3	4,0	3,2	7,5	6,4	4,1	3,5
Brit. Gebiete:													
Canada	E.	1 237,6	1 302,3	1 361,1	1 576,2	28,7	26,1	24,2	27,8	2,3	2,0	1,8	1,8
	A. h. W.	1 627,8	1 643,6	1 775,3	2 325,9	30,6	15,6	8,8	16,8	1,9	0,9	0,5	0,7
	A. fr. W.	18,6	17,8	20,9	28,0	0,2	0,2	0,2	0.1	1,1	1,4	1,0	0,5
Neufundland[2]) .	G. E.	61,8	43,8	47,8	51,3	1,0	0,5	0,4	0,5	1,5	1,2	0,9	0,9
	G. A.	94,9	67,4	66,0	71,5	1,0	1,7	1,1	0,7	1,0	2,6	1,6	0,9
Mittel- und Südamerika:													
Argentinien ...	E.	943,8	831,0	843,0	801,8	94,7	73,0	71,4	.	10,0	8,8	8,5	.
	A.	1 179,1	1 213,7	1 275,0	1 363,1	90,5	101,3	88,0	79,6	7,7	8,3	6,9	5,8
Bolivien	E.	33,7	42,2	42,6	34,0	2,0	.	.	.	5,9	.	.	.
	A.	61,9	77,4	89,6	84,9	0,4	.	.	.	0,7	.	.	.
Brasilien	G. E.	574,7	520,2	560,4	614,2	68,7	72,9	114,6	144,3	12,0	14,0	20,4	23,5
	G. A.	720,6	719,9	674,4	798,1	59,3	94,5	111,4	105,6	8,2	13,1	16,5	13,2
Chile	E.	92,8	109,2	150,7	177,1	10,6	12,6	31,1	50,9	11,4	11,5	20,6	28,7
	A.	169,0	234,8	237,2	280,3	[5]) 11,4	[5]) 10,2	[5]) 17,0	[5]) 27,8	6,9	4,3	7,2	9,7
Columbien	G. E.	127,4	135,4	145,2	168,9	22,7	20,5	27,9	37,6	17,8	15,2	19,2	22,3
	G. A.	173,4	193,4	172,4	192,4	8,6	10,8	20,5	31,9	5,0	5,6	11,9	16,6
Costa Rica	G. E.	21,6	21,9	19,8	23,3	2,7	2,7	6,1	7,4	12,5	12,1	30,9	31,7
	G. A.	35,7	20,8	19,1	20,8	5,7	4,0	4,2	4,6	15,9	19,4	21,9	22,4
Cuba	G. E.	141,2	183,3	237,3	256,2	6,3	7,3	11,0	.	4,5	4,0	4,6	.
	A.	278,7	268,4	318,1	384,2	2,7	2,0	5,7	.	1,0	0,7	1,8	.
Dominikanische Republik	G. E.	31,7	26,6	24,3	24,7	2,0	1,2	1,5	1,8	6,4	4,4	6,2	7,1
	G. A.	32,4	31,5	37,7	36,7	2,2	1,8	0,8	0,8	6,8	5,6	2,1	2,2
Ecuador	G. E.	18,1	24,2	22,8	27,8	2,6	2,1	3,2	5,9	14,4	8,7	14,1	21,3
	G. A.	25,4	30,4	24,2	30,6	1,1	2,1	2,6	4,9	4,4	6,8	10,8	16,0
Guatemala	G. E.	20,5	20,0	23,7	28,5	2,5	2,3	5,4	8,9	12,3	11,7	22,6	31,1
	A.	30,7	36,7	30,5	37,2	10,9	13,7	6,9	6,9	35,5	37,4	22,6	18,7
Haiti (Republik)[3])	G. E.	28,9	23,5	20,5	18,8	1,4	1,0	1,2	1,2	4,9	4,4	6,0	6,5
	G. A.	35,2	26,5	17,7	23,5	0,4	0,2	0,7	0,5	1,2	0,7	3,7	2,2
Honduras (Republik)[4])	G. E.	24,4	22,1	23,5	20,4	1,1	0,7	0,8	1,4	4,6	3,3	3,4	6,6
	G. A.	49,1	27,7	21,4	17,4	7,4	3,4	0,6	0,5	15,1	12,3	2,7	2,7
Mexiko	G. E.	231,0	229,0	259,5	.	28,4	24,1	33,5	.	12,3	10,5	12,9	.
	G. A.	277,5	289,1	318,1	.	26,6	28,6	36,6	.	9,6	9,9	11,5	.
Nicaragua	G. E.	10,4	9,9	11,5	12,6	0,7	0,8	1,9	3,0	7,1	8,2	16,9	23,8
	G. A.	12,0	9,6	11,3	8,5	1,9	1,5	1,6	1,7	15,6	15,7	14,0	19,8
Panama	G. E.	31,3	33,4	39,6	47,2	1,8	1,2	1,5	2,0	5,8	3,5	3,9	4,3
	A. h. W.	7,8	6,7	8,7	8,6	0,2	0,1	0,1	0,1	2,1	2,1	1,6	1,1
	A. fr. W.	0,4	2,8	3,9	8,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,1	0,0

[1]) Einschl. Alaska, Puerto Rico und Hawai; ab 1935 auch einschl. Jungfern-Inseln. — Rechnungsjahre, endend [2]) am 30. Juni, [3]) am 30. September, [4]) am 31. Juli des im Kopf bezeichneten Jahres. — [5]) Unvollständig: ohne Ausfuhr von Salpeter.

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen RM								in vH			
		1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936	1933	1934	1935	1936
Noch: Amerika													
Paraguay	E.	17,1	21,7	18,0	18,4	0,6	0,9	0,9	2,5	3,8	4,1	4,9	13,8
	A.	22,6	23,6	17,7	17,6	0,1	0,2	0,4	0,4	0,5	0,8	2,1	2,3
Peru	E.	69,0	98,8	108,0	120,2	7,1	9,0	15,8	22,6	10,3	9,1	14,6	18,8
	A.	156,3	171,1	183,9	204,9	12,0	19,7	20,9	25,3	7,7	11,5	11,4	12,3
El Salvador	G. E.	19,7	20,5	22,4	20,7	2,5	1,8	5,5	7,0	12,5	8,8	24,7	33,5
	G. A.	24,6	22,4	21,2	23,6	6,4	7,0	3,5	3,6	26,1	31,1	16,5	15,1
Uruguay	E.	97,0	67,2	62,7	82,9	8,3	6,0	5,4	7,8	8,6	8,9	8,7	9,4
	A.	101,4	76,4	99,7	113,6	15,0	12,5	14,0	12,7	14,8	16,3	14,0	11,2
Venezuela	G. E.	90,6	94,7	101,0	.	10,4	8,2	12,1	.	11,4	8,6	12,0	.
	G. A.	385,4	477,0	443,3	.	5,6	6,3	7,0	.	1,4	1,3	1,6	.
Brit. Gebiete:													
Bahama-Inseln	G. E.	13,0	9,2	8,8	11,9	0,1	0,0	0,0	0,1	1,0	0,5	0,4	0,4
	A. h. W.	2,0	1,3	1,4	1,5	0,1	0,0	0,0	—	6,6	2,6	0,5	—
	A. fr. W.	0,5	0,6	0,2	0,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Barbados	G. E.	24,0	24,2	22,4	24,7	0,6	0,6	0,5	0,6	2,4	2,4	2,1	2,3
	G. A.	19,2	18,7	13,8	18,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Brit.-Honduras	G. E.	5,7	4,8	6,6	8,1	0,1	0,0	0,1	0,1	1,3	0,9	0,9	1,3
	G. A.	3,5	3,8	4,2	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,1
Brit.-Guayana	G. E.	29,4	21,1	21,9	23,9	0,4	0,3	0,3	0,4	1,5	1,6	1,4	1,8
	G. A.	31,7	21,1	25,0	27,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Jamaika	G. E.	60,9	60,3	61,1	62,7	1,1	1,0	1,2	1,6	1,8	1,7	1,9	2,6
	G. A.	35,2	40,5	47,0	47,2	0,4	0,4	0,4	.	1,3	1,1	0,8	.
Trinidad und Tobago	G. E.	55,9	56,8	52,2	67,5	1,3	1,4	1,3	2,4	2,3	2,5	2,5	3,5
	G. A.	64,2	66,7	59,9	74,4	0,8	0,5	0,6	0,9	1,2	0,8	1,0	1,2
Franz. Gebiete:													
Guadeloupe	G. E.	24,8	24,8	18,4	.	0,0	0,0	—	.	0,0	0,1	—	.
	G. A.	31,1	25,2	26,2	.	—	—	—	.	—	—	—	.
Martinique	G. E.	31,7	30,8	23,0	.	0,1	0,2	0,0	.	0,3	0,8	0,2	.
	G. A.	33,1	30,4	27,2	.	—	—	—	.	—	—	—	.
Niederl. Gebiete:													
Niederländisch-Westindien[1]	E.	254,9	261,9	293,2	315,7	1,0	1,0	2,4	2,4	0,4	0,4	0,8	0,8
	A.	330,0	273,0	281,6	323,0	17,0	16,5	12,9	15,2	5,1	6,1	4,6	4,7
Surinam	E.	8,3	8,0	8,6	.	0,4	0,4	0,4	.	4,6	5,0	4,6	.
	A.	5,2	5,4	5,2	.	0,1	0,0	0,0	.	1,2	0,7	0,5	.
Australien													
Deutsche Schutzgebiete in der Südsee unter Mandatsverwaltung:													
Neu-Guinea[2][6]	G. E.	10,4	9,8	9,3	12,7	0,4	0,6	0,5	0,5	4,0	6,0	5,0	4,2
	G. A.	7,4	4,2	4,3	8,6	0,4	0,6	0,5	1,0	5,1	13,1	10,4	11,3
Nanyo[3]	E.	7,6	9,7	.	.	0,0	0,0	.	.	0,0	0,0	.	.
	A.	15,9	13,8	.	.	—	—	.	.	—	—	.	.
Nauru[4]	G. E.	1,0	0,9	1,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. A.	4,9	4,8	4,6	.	—	—	.	.	—	—	.	.
Westsamoa[5]	G. E.	2,1	1,2	1,5	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,6	0,2	0,7
	G. A.	2,4	1,6	2,1	3,2	—	—	—	0,0	—	—	—	0,0
Brit. Gebiete:													
Australischer Bund[6]	G. E.	816,0	786,0	888,6	1 027,7	26,3	25,4	26,3	36,5	3,2	3,2	3,0	3,5
	G. A.	1 113,2	1 189,6	1 005,5	1 204,1	58,2	99,7	17,0	23,4	5,2	8,4	1,7	1,9
Neuseeland	G. E.	287,6	318,2	357,7	440,3	5,3	4,9	5,3	7,5	1,8	1,5	1,5	1,7
	G. A.	447,2	467,3	443,9	556,5	4,2	9,6	1,6	2,6	0,9	2,1	0,4	0,5
Fidschi-Inseln	G. E.	14,4	12,5	15,2	18,5	0,1	0,2	0,1	0,1	0,9	1,4	0,9	0,8
	G. A.	22,3	17,9	21,3	24,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,4

[1]) Umfaßt: Curaçao, Aruba, Bonaire, St. Martin (südl. Teil), St. Eustatius und Saba. — [2]) Brit. Mandatsgebiet in australischer Verwaltung. — [3]) Japan. Mandatsgebiet, umfaßt die Marianen (ohne Guam), Palau-Inseln, Karolinen und Marschall-Inseln (ohne Nauru). — [4]) Britisches Mandatsgebiet. — [5]) Brit. Mandatsgebiet in neuseeländischer Verwaltung. — [6]) Rechnungsjahre, endend am 30. Juni des im Kopf bezeichneten Jahres.

2. Der Welthandel (Umsatz[1])) 1900—1913 und 1920—1936

Der Berechnung des Welthandels ist der Außenhandel (Spezialhandel, Reiner Warenverkehr) der in Übersicht 5 aufgeführten Länder — für 1900 bis 1913 weniger Länder, aber mit insgesamt gleichem Gebietsumfang — zugrunde gelegt. Auf diese Länder entfallen etwa 99 vH des gesamten Welthandels. Die in Übersicht 1 genannten Außenhandelszahlen weichen von den dieser Berechnung zugrunde gelegten häufig ab, da jene sich nicht immer auf den Spezialhandel, das Kalenderjahr und den gesamten Warenverkehr mit dem Ausland beziehen. Der Gebietsumfang der Statistik einzelner Länder ist in Übersicht 1 näher bezeichnet. Die vH-Zahlen sind aus den Werten in Millionen *RM* errechnet. Die Angaben für die Jahre 1920—1924 beruhen zum Teil auf Schätzungen, die Angaben für 1936 sind vorläufige.

Die Angaben für Europa und Außereuropa in den Nachkriegsjahren in dieser und den folgenden Übersichten sind gegenüber den bisherigen Veröffentlichungen geändert, weil die Türkei jetzt auch für die Nachkriegsjahre zu Europa (bisher unter Asien) gerechnet wird.

Jahre	Wert						Preisindex	Volumen[2])					
	Europa	Außereuropa	Welt	Europa	Außereuropa	Welt		Europa	Außereuropa	Welt	Europa	Außereuropa	Welt
	Mrd. *RM*			in vH von 1913				Mrd. *RM*			in vH von 1913		
1900	54,2	28,0	82,2	*55,2*	*45,1*	*51,3*	83,1	65,1	33,7	98,8	*66,4*	*54,3*	*61,7*
1901	52,7	29,6	82,3	*53,7*	*47,6*	*51,3*	81,1	65,0	36,4	101,4	*66,2*	*58,6*	*63,3*
1902	54,8	29,9	84,7	*55,8*	*48,1*	*52,9*	83,6	65,5	35,8	101,3	*66,8*	*57,6*	*63,2*
1903	58,0	32,2	90,2	*59,1*	*51,8*	*56,3*	84,3	68,8	38,2	107,0	*70,1*	*61,4*	*66,8*
1904	59,4	33,8	93,2	*60,6*	*54,4*	*58,2*	84,9	70,0	39,8	109,8	*71,4*	*64,1*	*68,5*
1905	63,8	37,4	101,2	*65,0*	*60,2*	*63,1*	85,0	75,0	44,0	119,0	*76,5*	*70,8*	*74,3*
1906	70,6	41,1	111,7	*71,9*	*66,2*	*69,7*	87,5	80,6	47,0	127,6	*82,2*	*75,7*	*79,7*
1907	76,0	44,3	120,3	*77,4*	*71,3*	*75,1*	92,2	82,4	48,1	130,5	*84,0*	*77,4*	*81,4*
1908	70,0	40,2	110,2	*71,3*	*64,7*	*68,7*	89,3	78,4	45,0	123,4	*79,9*	*72,4*	*77,0*
1909	75,3	43,7	119,0	*76,7*	*70,3*	*74,3*	93,1	80,9	46,9	127,8	*82,4*	*75,6*	*79,8*
1910	82,7	48,7	131,4	*84,3*	*78,4*	*82,0*	97,2	85,1	50,1	135,2	*86,7*	*80,7*	*84,4*
1911	87,6	51,5	139,1	*89,3*	*82,9*	*86,8*	93,5	93,7	55,1	148,8	*95,5*	*88,6*	*92,9*
1912	94,3	59,3	153,6	*96,1*	*95,4*	*95,9*	98,8	95,5	60,0	155,5	*97,3*	*96,6*	*97,0*
1913	98,1	62,1	160,2	*100*	*100*	*100*	100	98,1	62,1	160,2	*100*	*100*	*100*
1920	142,9	147,2	290,1	*145,7*	*237,0*	*181,1*	226,0	63,2	65,2	128,4	*64,4*	*104,9*	*80,1*
1921	100,1	88,8	188,9	*102,0*	*143,0*	*117,9*	148,3	67,5	59,9	127,4	*68,8*	*96,4*	*79,5*
1922	108,4	92,6	201,0	*110,5*	*149,2*	*125,5*	141,6	76,6	65,4	142,0	*78,0*	*105,4*	*88,6*
1923	108,6	104,5	213,1	*110,7*	*168,2*	*133,0*	146,8	74,0	71,2	145,2	*75,4*	*114,6*	*90,6*
1924	127,0	112,0	239,0	*129,4*	*180,3*	*149,1*	145,7	87,1	76,9	164,0	*88,8*	*123,7*	*102,4*
1925	139,3	128,7	268,0	*142,0*	*207,1*	*167,3*	153,1	91,0	84,0	175,0	*92,8*	*135,3*	*109,2*
1926	130,3	127,4	257,7	*132,8*	*205,1*	*160,8*	145,7	89,5	87,4	176,9	*91,2*	*140,7*	*110,4*
1927	143,1	127,9	271,0	*145,8*	*206,0*	*169,2*	139,2	102,8	91,9	194,7	*104,8*	*148,0*	*121,5*
1928	147,5	131,4	278,9	*150,3*	*211,6*	*174,0*	139,4	105,7	94,3	200,0	*107,8*	*151,8*	*124,8*
1929	150,8	133,3	284,1	*153,7*	*214,5*	*177,3*	136,5	110,5	97,6	208,1	*112,6*	*157,1*	*129,9*
1930	129,7	99,1	228,8	*132,2*	*159,5*	*142,8*	[3]) 119,5	108,0	83,4	191,4	*110,1*	*134,3*	*119,4*
1931	96,7	67,4	164,1	*98,6*	*108,4*	*102,4*	[3]) 92,3	103,4	74,3	177,7	*105,4*	*119,6*	*110,9*
1932	63,3	46,5	109,8	*64,5*	*74,8*	*68,5*	[3]) 71,1	88,1	66,4	154,5	*89,8*	*106,8*	*96,4*
1933	56,7	43,0	99,7	*57,7*	*69,3*	*62,2*	[3]) 63,3	88,6	68,8	157,4	*90,4*	*110,7*	*98,2*
1934	53,9	41,9	95,8	*54,9*	*67,5*	*59,8*	[3]) 59,0	90,8	71,5	162,3	*92,5*	*115,1*	*101,3*
1935	52,5	44,6	97,1	*53,6*	*71,7*	*60,6*	[3]) 57,2	91,4	78,3	169,7	*93,2*	*125,9*	*105,9*
1936	55,6	49,6	105,2	*56,8*	*79,8*	*65,7*	[3]) 59,4	93,4	83,7	177,1	*95,2*	*134,7*	*110,5*

[1]) Einfuhr + Ausfuhr. — [2]) Das Welthandelsvolumen (Werte auf der Preisbasis von 1913) ist bis 1929 durch Ausschaltung der Preisveränderungen aus den Wertzahlen unter Anwendung des angegebenen Preisindex (Mittel aus den Großhandelsindexziffern des Board of Trade [Großbritannien] und des Bureau of Labor Statistics [Ver. St. v. Amerika]) und seit 1930 unter Zugrundelegung der mengenmäßigen Entwicklung der einzelnen Welthandelswaren (siehe Übersichten 15 und 16, S. 145* u. 147*) errechnet. — [3]) Errechnet aus Wert- und Volumenentwicklung.

3. Der Welthandel nach Erdteilen

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Jahre	Europa	darunter Deutsches Reich	darunter Großbritannien	darunter Frankreich	Außereuropa	Afrika	Asien	Amerika	darunter V. St. v. Amerika	Australien	Welt
In Milliarden RM											
Einfuhr											
1900	30,3	5,8	9,4	3,8	12,8	1,6	3,9	6,3	3,4	1,0	43,1
1905	34,8	7,1	10,0	3,9	17,7	1,9	5,7	9,1	4,8	1,0	52,5
1910	45,3	8,9	11,7	5,8	23,3	2,4	6,4	13,0	6,5	1,5	68,6
1913	53,4	10,8	13,5	6,8	30,0	3,0	9,0	16,0	7,4	2,0	83,4
1925	78,4	12,4	23,7	8,9	59,6	5,3	19,1	31,2	17,4	4,0	138,0
1929	83,3	13,4	22,7	9,6	64,6	6,2	20,5	34,0	18,1	3,9	147,9
1932	35,7	4,7	9,6	4,9	22,1	2,9	8,3	9,8	5,4	1,1	57,8
1933	31,7	4,2	8,7	4,7	20,3	2,8	7,6	8,9	4,8	1,0	52,0
1934	30,2	4,5	8,6	3,8	19,6	2,8	7,6	8,1	4,1	1,1	49,8
1935	29,3	4,2	8,5	3,4	21,2	2,9	7,8	9,2	5,0	1,3	50,5
1936	31,1	4,2	9,7	3,9	23,2	3,1	8,0	10,6	5,9	1,5	54,3
Ausfuhr											
1900	23,9	4,6	5,9	3,3	15,2	1,0	3,9	9,4	6,1	0,9	39,1
1905	29,0	5,8	6,7	3,9	19,7	1,3	5,4	11,8	6,7	1,2	48,7
1910	37,4	7,5	8,8	5,1	25,4	2,1	7,4	14,1	7,7	1,8	62,8
1913	44,7	10,1	10,7	5,6	32,1	2,5	9,3	18,4	10,3	1,9	76,8
1925	60,9	9,3	15,7	9,3	69,1	4,4	23,4	37,1	20,2	4,2	130,0
1929	67,5	13,5	14,9	8,2	68,7	4,8	21,3	39,0	21,7	3,6	136,2
1932	27,6	5,7	5,4	3,3	24,4	2,4	7,7	12,7	6,6	1,6	52,0
1933	25,0	4,9	5,1	3,0	22,7	2,2	7,6	11,2	5,6	1,7	47,7
1934	23,7	4,2	5,0	2,9	22,3	2,1	7,7	11,1	5,3	1,4	46,0
1935	23,2	4,3	5,2	2,5	23,4	2,3	8,0	11,5	5,6	1,6	46,6
1936	24,5	4,8	5,4	2,3	26,4	2,4	9,1	13,1	6,0	1,8	50,9
Umsatz											
1900	54,2	10,4	15,3	7,1	28,0	2,6	7,8	15,7	9,5	1,9	82,2
1905	63,8	12,9	16,7	7,8	37,4	3,2	11,1	20,9	11,5	2,2	101,2
1910	82,7	16,4	20,5	10,9	48,7	4,5	13,8	27,1	14,2	3,3	131,4
1913	98,1	20,9	24,2	12,4	62,1	5,5	18,3	34,4	17,7	3,9	160,2
1925	139,3	21,7	39,4	18,2	128,7	9,7	42,5	68,3	37,6	8,2	268,0
1929	150,8	26,9	37,6	17,8	133,3	11,0	41,8	73,0	39,8	7,5	284,1
1932	63,3	10,4	15,0	8,2	46,5	5,3	16,0	22,5	12,0	2,7	109,8
1933	56,7	9,1	13,8	7,7	43,0	5,0	15,2	20,1	10,4	2,7	99,7
1934	53,9	8,7	13,6	6,7	41,9	4,9	15,3	19,2	9,4	2,5	95,8
1935	52,5	8,5	13,7	5,9	44,6	5,2	15,8	20,7	10,6	2,9	97,1
1936	55,6	9,0	15,1	6,2	49,6	5,5	17,1	23,7	11,9	3,3	105,2
In vH des Welthandels											
Einfuhr											
1900	70,3	13,4	21,8	8,8	29,7	3,7	9,0	14,5	7,8	2,5	100
1905	66,2	13,6	19,0	7,4	33,8	3,6	11,0	17,3	9,2	1,9	100
1910	66,0	13,0	17,1	8,5	34,0	3,5	9,3	19,0	9,5	2,2	100
1913	64,0	12,9	16,1	8,2	36,0	3,6	10,8	19,2	8,9	2,4	100
1925	56,8	9,0	17,1	6,5	43,2	3,8	13,9	22,6	12,6	2,9	100
1929	56,3	9,1	15,3	6,5	43,7	4,2	13,9	23,0	12,3	2,6	100
1932	61,7	8,1	16,6	8,5	38,3	5,1	14,4	16,9	9,4	1,9	100
1933	60,9	8,1	16,8	9,0	39,1	5,4	14,6	17,1	9,3	2,0	100
1934	60,7	8,9	17,3	7,6	39,3	5,6	15,2	16,2	8,2	2,3	100
1935	58,0	8,2	16,9	6,8	42,0	5,7	15,4	18,3	9,9	2,6	100
1936	57,3	7,8	17,9	7,1	42,7	5,6	14,8	19,5	10,9	2,8	100
Ausfuhr											
1900	61,0	11,8	15,2	8,5	39,0	2,6	10,0	24,2	15,6	2,2	100
1905	59,6	11,8	13,8	8,1	40,4	2,6	11,2	24,2	13,8	2,4	100
1910	59,6	11,9	14,0	8,0	40,4	3,3	11,8	22,4	12,2	2,9	100
1913	58,2	13,1	14,0	7,3	41,8	3,2	12,1	24,0	13,4	2,5	100
1925	46,9	7,1	12,1	7,2	53,1	3,4	18,0	28,5	15,6	3,2	100
1929	49,6	9,9	10,9	6,1	50,4	3,5	15,7	28,6	15,9	2,6	100
1932	53,1	11,0	10,4	6,3	46,9	4,5	14,8	24,5	12,8	3,1	100
1933	52,3	10,2	10,8	6,4	47,7	4,7	15,9	23,5	11,7	3,6	100
1934	51,4	9,1	10,9	6,4	48,6	4,5	16,9	24,0	11,5	3,2	100
1935	49,9	9,2	11,1	5,5	50,1	4,8	17,2	24,7	12,0	3,4	100
1936	48,2	9,4	10,7	4,6	51,8	4,8	17,8	25,6	11,8	3,6	100
Umsatz											
1900	65,9	12,6	18,7	8,7	34,1	3,2	9,5	19,1	11,5	2,3	100
1905	63,0	12,7	16,5	7,7	37,0	3,1	11,1	20,6	11,4	2,2	100
1910	62,9	12,5	15,6	8,3	37,1	3,4	10,5	20,6	10,8	2,6	100
1913	61,2	13,0	15,1	7,7	38,8	3,4	11,4	21,5	11,1	2,5	100
1925	52,0	8,1	14,7	6,8	48,0	3,6	15,8	25,5	14,0	3,1	100
1929	53,1	9,5	13,2	6,3	46,9	3,9	14,7	25,7	14,0	2,6	100
1932	57,6	9,5	13,7	7,5	42,4	4,8	14,6	20,5	11,0	2,5	100
1933	56,8	9,1	13,9	7,8	43,2	5,1	15,2	20,1	10,5	2,8	100
1934	56,2	9,0	14,2	7,0	43,8	5,1	16,0	20,0	9,8	2,7	100
1935	54,1	8,7	14,1	6,2	45,9	5,2	16,3	21,4	10,9	3,0	100
1936	52,9	8,5	14,4	5,9	47,1	5,2	16,2	22,5	11,3	3,2	100

4. Außenhandelsvolumen wichtiger Länder[1])

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Länder	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
	Werte in Milliarden ℛℳ auf der Preisbasis von 1929								In vH des Welthandelsvolumens[2])							
Einfuhr																
Deutsches Reich	13,45	11,98	10,12	9,42	9,27	9,76	8,91	8,57	9,1	8,7	7,9	8,4	8,2	8,5	7,4	6,9
Finnland	0,73	0,66	0,52	0,46	0,55	0,70	0,78	0,85	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	0,6	0,6	0,7
Frankreich[3])	9,58	10,12	10,55	8,74	9,11	8,03	7,59	8,15	6,5	7,4	8,2	7,8	8,1	6,9	6,3	6,5
Großbritannien	22,66	22,15	22,78	19,99	20,30	21,44	21,66	23,28	15,3	16,1	17,7	17,9	18,0	18,6	17,9	18,6
Irischer Freistaat	1,23	1,24	1,30	1,11	1,02	1,12	1,06	.	0,8	0,9	1,0	1,0	0,9	1,0	0,9	.
Italien	4,81	4,48	3,84	3,39	3,38	3,61	3,52	2,24	3,3	3,3	3,0	3,0	3,0	3,1	2,9	1,8
Norwegen	1,19	1,29	1,18	1,00	1,03	1,13	1,28	1,38	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,1	1,1
Schweden	2,01	2,06	2,08	1,59	1,59	1,89	2,12	.	1,4	1,5	1,6	1,4	1,4	1,6	1,8	.
Schweiz	2,16	2,19	2,23	2,02	2,04	1,86	1,85	.	1,5	1,6	1,7	1,8	1,8	1,6	1,5	.
Ungarn	0,78	0,66	0,48	0,35	0,40	0,48	0,54	0,62	0,5	0,5	0,4	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5
Algerien	0,96	0,96	0,94	0,82	0,91	0,88	0,72	.	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8	0,6	.
Union von Südafrika	1,59	1,31	1,22	1,01	1,31	1,74	.	.	1,1	1,0	1,0	0,9	1,2	1,5	.	.
Britisch-Indien	3,81	3,21	2,63	2,86	2,57	2,84	3,09	.	2,6	2,3	2,1	2,6	2,3	2,5	2,6	.
China	3,42	3,20	3,17	2,59	2,38	2,08	2,04	1,85	2,3	2,3	2,5	2,3	2,1	1,8	1,7	1,5
Japan[4])	4,22	3,71	4,18	3,95	4,17	4,52	.	.	2,9	2,7	3,2	3,5	3,7	3,9	.	.
Argentinien	3 45	2,95	2,07	1,49	1,68	1,79	1,95	.	2,3	2,1	1,6	1,3	1,5	1,6	1,6	.
Canada	5,31	4,64	3,34	2,48	2,12	2,60	2,73	3,07	3,6	3,4	2,6	2,2	1,9	2,2	2,3	2,5
Ver. Staaten von Amerika	18,13	15,36	13,63	11,04	12,19	11,96	14,80	16,14	12,3	11,2	10,6	9,9	10,8	10,3	12,3	12,9
Neuseeland	0,98	0,90	0,61	0,58	0,57	0,71	0,83	.	0,7	0,7	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	.
Ausfuhr																
Deutsches Reich	13,48	12,78	11,63	8,01	7,52	6,72	7,24	7,98	9,9	10,3	10,2	8,1	7,4	6,3	6,5	6,8
Finnland	0,67	0,60	0,61	0,64	0,74	0,81	0,86	0,98	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	0,8	0,8	0,8
Frankreich[3])	8,25	7,73	6,50	5,09	4,99	5,12	4,85	4,42	6,1	6,2	5,7	5,1	4,9	4,8	4,4	3,3
Großbritannien	14,88	12,19	9,33	9,35	9,59	10,29	11,10	11,35	10,9	9,8	8,2	9,4	9,4	9,7	10,0	9,7
Irischer Freistaat	0,96	0,96	0,86	0,70	0,63	0,64	0,68	.	0,7	0,8	0,8	0,7	0,6	0,6	0,6	.
Italien	3,27	3,18	3,30	2,65	2,66	2,52	2,52	2,34	2,4	2,6	2,9	2,7	2,8	2,4	2,3	2,0
Norwegen	0,83	0,80	0,64	0,81	0,82	0,85	0,88	0,97	0,6	0,7	0,6	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Schweden	2,04	1,87	1,54	1,37	1,66	1,93	1,97	.	1,5	1,5	1,4	1,4	1,6	1,8	1,8	.
Schweiz	1,68	1,50	1,28	0,82	0,96	1,03	1,01	.	1,2	1,2	1,1	0,8	0,9	1,0	0,9	.
Ungarn	0,76	0,74	0,55	0,38	0,56	0,55	0,56	0,69	0,6	0,6	0,5	0,4	0,6	0,5	0,5	0,6
Algerien	0,64	0,73	0,63	0,70	0,73	0,67	0,78	.	0,5	0,6	0,6	0,7	0,7	0,6	0,7	.
Union von Südafrika	0,95	0,95	0,84	0,83	0,79	0,71	.	.	0,7	0,8	0,7	0,8	0,8	0,7	.	.
Britisch-Indien	4,91	4,63	3,72	3,36	3,76	3,86	3,92	.	3,6	3,7	3,3	3,4	3,7	3,6	3,5	.
China	2,74	2,41	2,51	1,86	2,30	2,18	2,33	2,24	2,0	1,9	2,2	1,9	2,2	2,1	2,1	1,9
Japan[4])	4,09	3,76	3,88	4,52	5,00	6,10	.	.	3,0	3,0	3,4	4,6	4,9	5,8	.	.
Argentinien	3,81	2,75	3,79	3,50	3,17	3,38	3,60	.	2,8	2,2	3,3	3,5	3,1	3,2	3,2	.
Canada	4,89	4,37	3,82	3,43	3,67	4,11	4,43	5,45	3,6	3,5	3,4	3,5	3,6	3,9	4,0	4,7
Ver. Staaten von Amerika	21,66	17,65	14,47	11,22	11,16	12,25	12,56	13,35	15,9	14,3	12,7	11,3	10,9	11,6	11,3	11,5
Neuseeland	1,09	1,12	1,16	1,22	1,48	1,41	1,44	.	0,8	0,9	1,0	1,2	1,4	1,3	1,3	.
Umsatz																
Deutsches Reich	26,93	24,76	21,75	17,43	16,79	16,48	16,15	16,55	9,5	9,5	9,0	8,3	7,8	7,4	7,0	6,8
Finnland	1,40	1,26	1,13	1,10	1,29	1,51	1,64	1,83	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	0,7	0,8
Frankreich[3])	17,83	17,85	17,05	13,83	14,10	13,15	12,44	12,57	6,3	6,8	7,0	6,6	6,6	5,9	5,4	5,2
Großbritannien	37,54	34,34	32,11	29,34	29,89	31,73	32,76	34,63	13,2	13,1	13,2	13,9	13,9	14,3	14,2	14,3
Irischer Freistaat	2,19	2,20	2,16	1,81	1,66	1,76	1,74	.	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	.
Italien	8,08	7,66	7,14	6,04	6,04	6,13	6,04	4,58	2,8	2,9	2,9	2,9	2,8	2,8	2,8	1,9
Norwegen	2,02	2,09	1,82	1,81	1,85	1,98	2,16	2,35	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0
Schweden	4,05	3,93	3,62	2,96	3,25	3,82	4,09	.	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,7	1,8	.
Schweiz	3,84	3,69	3,51	2,84	3,00	2,89	2,86	.	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,2	.
Ungarn	1,54	1,40	1,03	0,73	0,96	1,03	1,10	1,31	0,5	0,5	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5	0,5
Algerien	1,60	1,69	1,57	1,52	1,64	1,55	1,50	.	0,6	0,6	0,6	0,7	0,8	0,7	0,7	.
Union von Südafrika	2,54	2,26	2,06	1,84	2,10	2,45	.	.	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,1	.	.
Britisch-Indien	8,72	7,84	6,35	6,22	6,33	6,70	7,01	.	3,1	3,0	2,6	3,0	2,9	3,0	3,0	.
China	6,16	5,61	5,68	4,45	4,68	4,26	4,37	4,09	2,2	2,2	2,3	2,1	2,2	1,9	1,9	1,7
Japan[4])	8,31	7,47	8,06	8,47	9,17	10,62	.	.	2,9	2,9	3,3	4,0	4,3	4,8	.	.
Argentinien	7,26	5,70	5,86	4,99	4,85	5,17	5,55	.	2,6	2,2	2,4	2,4	2,3	2,3	2,4	.
Canada	10,20	9,01	7,16	5,91	5,79	6,71	7,16	8,52	3,6	3,5	3,0	2,8	2,7	3,0	3,1	3,5
Ver. Staaten von Amerika	39,79	33,01	28,10	22,26	23,35	24,21	27,36	29,49	14,0	12,6	11,6	10,6	10,9	10,9	11,8	12,2
Neuseeland	2,07	2,02	1,77	1,80	2,05	2,12	2,27	.	0,7	0,8	0,7	0,8	0,9	1,0	1,0	.

1) Vgl. auch Übersichten 18—20. — 2) Die vH-Anteile der einzelnen Länder weichen von den in Übersicht 5 nachgewiesenen vH-Anteilen ab. Dies beruht im allgemeinen auf der von Land zu Land unterschiedlichen warenmäßigen Zusammensetzung des Außenhandels und auf der verschiedenartigen Preisentwicklung der einzelnen Waren. — 3) Auf Grund der beweglichen Sechsmonatsdurchschnitte. — 4) Ohne Handelsverkehr mit Chosen (Korea) und Taiwan (Formosa).

5. Der Welthandel nach Ländern

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

In Millionen *RM*

Länder	Einfuhr						Ausfuhr						Umsatz			
	1929	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1934	1935	1936
Europa	**83 284**	**35 644**	**31 645**	**30 198**	**29 308**	**31 137**	**67 529**	**27 632**	**24 949**	**23 644**	**23 236**	**24 554**	**150 813**	**53 842**	**52 544**	**55 691**
Deutsches Reich	13 447	4 667	4 204	4 451	4 159	4 218	13 483	5 739	4 871	4 167	4 270	4 768	26 930	8 618	8 429	8 986
Albanien	31	18	13	10	11	13	12	4	5	3	5	6	43	13	16	19
Belgien-Luxemburg	4 152	1 895	1 739	1 603	1 572	1 774	3 714	1 737	1 646	1 584	1 450	1 658	7 866	3 187	3 022	3 432
Bulgarien	253	106	67	69	92	96	194	103	87	77	99	119	447	146	191	215
Dänemark	1 919	874	770	737	699	794	1 810	861	732	664	660	731	3 729	1 401	1 359	1 525
Estland	137	41	36	38	47	59	132	47	42	48	55	57	269	86	102	116
Finnland	732	223	240	264	284	334	673	297	324	345	333	390	1 405	609	617	724
Frankreich	9 576	4 933	4 691	3 807	3 443	3 862	8 247	3 261	3 048	2 942	2 543	2 350	17 823	6 749	5 986	6 212
Griechenland	722	281	201	214	252	278	379	164	123	133	167	174	1 101	347	419	452
Großbrit. u. Nordirl.	22 662	9 601	8 737	8 609	8 541	9 737	14 877	5 386	5 136	5 012	5 190	5 442	37 539	13 621	13 731	15 179
Irischer Freistaat	1 229	611	491	491	452	486	955	381	266	231	239	272	2 184	722	691	758
Island	71	25	31	30	23	23	68	32	33	27	24	27	139	57	47	50
Italien	4 808	1 780	1 624	1 650	1 600	1 080	3 271	1 471	1 314	1 126	1 077	983	8 079	2 776	2 677	2 063
Jugoslawien	619	192	151	198	204	225	585	207	180	218	228	248	1 204	416	432	473
Lettland	292	67	69	76	82	88	221	77	62	68	80	101	513	144	162	189
Litauen	128	70	59	58	53	65	138	79	67	62	63	80	266	120	116	145
Niederlande	4 642	2 209	2 051	1 757	1 576	1 629	3 355	1 438	1 231	1 204	1 136	1 196	7 997	2 961	2 712	2 825
Norwegen	1 191	517	465	464	501	568	832	425	389	362	366	418	2 023	826	867	986
Österreich	1 926	711	550	542	565	585	1 292	393	371	403	419	446	3 218	945	984	1 031
Polen-Danzig	1 465	407	390	377	404	471	1 324	512	453	461	434	482	2 789	838	838	953
Portugal	475	230	245	226	254	220	201	107	103	105	102	114	676	331	356	334
Rumänien	740	289	292	329	270	289	724	421	353	340	417	484	1 464	669	687	773
Schweden	2 005	898	797	851	928	1 039	2 038	736	785	850	815	964	4 043	1 701	1 743	2 003
Schweiz	2 164	1 397	1 262	1 146	1 016	948	1 678	625	664	667	639	661	3 842	1 813	1 655	1 609
Spanien	2 217	790	677	692	709	[1] 428	1 708	598	542	495	473	[1] 459	3 925	1 187	1 182	887
Tschechoslowakei	2 480	930	725	661	694	782	2 547	914	730	757	765	792	5 027	1 418	1 459	1 574
Türkei	519	174	149	172	174	183	314	205	193	184	190	233	833	356	364	416
Ungarn	779	180	165	173	182	196	761	183	207	203	204	229	1 540	376	386	425
Union d. S. Sowjetrep.	1 903	1 528	754	503	521	667	1 996	1 229	992	906	793	670	3 899	1 409	1 314	1 337
Afrika	**6 244**	**2 920**	**2 806**	**2 791**	**2 847**	**3 044**	**4 783**	**2 336**	**2 260**	**2 055**	**2 247**	**2 438**	**11 027**	**4 846**	**5 094**	**5 482**
Ägypten	1 129	407	379	385	397	394	1 088	391	413	415	441	428	2 217	800	838	822
Tanganyika	82	25	25	27	33	38	75	30	33	30	37	50	157	57	70	88
Südwestafrika	61	16	13	15	17	23	72	21	19	14	30	38	133	29	47	61
Kamerun (frz. M.-G.)	32	12	12	10	15	19	28	14	13	12	16	[2] 16	60	22	31	35
Togo (franz. M.-G.)	17	11	6	4	5	[1] 7	14	5	5	5	6	[1] 10	31	9	11	17
Belgisch-Kongo	227	54	46	44	48	61	159	60	56	72	85	[2] 100	386	116	133	161
Brit.-Ägypt. Sudan	137	41	41	48	62	60	136	49	35	49	56	68	273	97	118	128
Kenya u. Uganda	166	53	48	52	56	65	143	66	79	71	78	99	309	123	134	164
Mauritius	69	30	30	28	27	27	78	30	33	24	26	29	147	52	53	56
Goldküste	194	78	70	54	89	[2] 102	235	93	83	69	81	[2] 111	429	123	170	213
Nigeria	266	103	86	66	93	[2] 130	359	137	118	108	136	[2] 185	625	174	229	315
Süd-Rhodesien	138	53	52	55	66	74	87	28	28	34	36	45	225	89	102	119
Nord-Rhodesien	72	25	26	35	35	28	17	35	50	56	57	73	89	91	92	101
Union v. Südafrika	1 585	628	663	812	891	1 038	954	380	331	302	348	355	2 539	1 114	1 239	1 393
Algerien	964	646	672	589	467	468	638	620	630	433	429	385	1 602	1 022	896	853
Französisch-Marokko	419	295	253	217	187	175	203	113	99	110	102	119	622	327	289	294
Tunesien	326	293	226	206	202	154	232	142	113	111	127	[2] 97	558	317	329	251
Franz.-Westafrika	227	92	97	93	111	[1] 135	193	70	71	84	107	[1] 165	420	177	218	300
Madagaskar	133	58	61	51	46	46	72	52	51	56	49	65	205	107	95	111
Asien	**20 467**	**8 326**	**7 599**	**7 565**	**7 790**	**8 012**	**21 348**	**7 716**	**7 587**	**7 767**	**8 012**	**9 076**	**41 815**	**15 332**	**15 802**	**17 088**
China } Manchukuo (zusammen)	3 418	1 496					2 742	704					6 160			
China			1 159	880	842	699			528	456	514	517		1 336	1 356	1 216
Manchukuo			417	423	410	445			360	314	279	381		737	689	826
Irak	146	91	82	75	83	89	79	30	33	51	57	67	225	126	140	156
Iran	309	96	114	127	144	[1] 155	553	245	298	316	267	[1] 289	862	443	411	444
Japan	5 288	2 243	2 063	2 193	2 304	2 580	4 975	2 084	1 967	2 057	2 307	2 540	10 263	4 250	4 611	5 120
Chosen (Korea)	823	381	343	388	471	550	673	370	313	348	393	428	1 496	736	864	978
Taiwan (Formosa)	399	195	157	161	188	211	529	286	211	229	250	280	928	390	438	491
Siam	363	118	114	113	120	[1] 120	396	175	161	181	166	[1] 184	759	294	286	304
Palästina	142	111	151	188	214	165	32	35	36	41	51	45	174	229	265	210
Britisch-Indien	3 812	1 478	1 206	1 193	1 236	1 141	4 912	1 504	1 518	1 413	1 446	1 685	8 724	2 606	2 682	2 826
Ceylon	554	196	166	186	189	179	584	188	190	230	213	229	1 138	416	402	408
Britisch-Malaya	2 100	652	575	690	670	736	2 237	579	626	826	833	929	4 337	1 516	1 503	1 665
Syrien-Libanon	211	132	117	98	96	87	83	28	25	27	38	51	294	125	134	138
Indochina	423	155	150	151	148	149	430	168	167	175	213	256	853	326	361	405
Niederländisch-Indien	1 869	653	559	492	465	457	2 440	924	798	828	753	856	4 309	1 320	1 218	1 313
Philippinen	610	329	226	207	210	249	683	396	356	275	232	339	1 293	482	442	588
Amerika	**33 954**	**9 753**	**8 868**	**8 067**	**9 243**	**10 608**	**38 969**	**12 733**	**11 195**	**11 042**	**11 538**	**13 044**	**72 923**	**19 109**	**20 781**	**23 652**
V. St. v. Amerika	18 125	5 426	4 834	4 077	4 991	5 925	21 660	6 640	5 601	5 278	5 576	6 009	39 785	9 355	10 567	11 934
Canada	5 306	1 648	1 219	1 284	1 340	1 548	4 893	1 815	1 628	1 644	1 775	2 326	10 199	2 928	3 115	3 874
Neufundland	120	66	60	43	47	50	152	108	93	66	65	71	272	109	112	121

[1] Geschätzt. — [2] Vorläufige Zahl, berichtigte Zahl siehe Übersicht 1.

5. Der Welthandel nach Ländern

In v H des Welthandels

Länder	Einfuhr						Ausfuhr						Umsatz					
	1929	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1932	1933	1934	1935	1936
Europa	**56,33**	**61,72**	**60,89**	**60,65**	**58,04**	**57,33**	**49,58**	**53,13**	**52,31**	**51,44**	**49,87**	**48,20**	**53,09**	**57,65**	**56,78**	**56,23**	**54,12**	**52,91**
Deutsches Reich ...	9,09	8,08	8,09	8,94	8,24	7,77	9,90	11,03	10,21	9,06	9,16	9,36	9,48	9,48	9,10	9,00	8,68	8,54
Albanien	0,02	0,03	0,02	0,02	0,02	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Belgien-Luxemburg .	2,81	3,28	3,35	3,22	3,11	3,26	2,73	3,34	3,45	3,45	3,11	3,26	2,77	3,31	3,40	3,33	3,11	3,26
Bulgarien	0,17	0,18	0,13	0,14	0,18	0,18	0,14	0,20	0,18	0,17	0,21	0,23	0,16	0,19	0,15	0,15	0,20	0,20
Dänemark	1,30	1,51	1,48	1,48	1,38	1,46	1,33	1,65	1,53	1,44	1,42	1,43	1,31	1,58	1,51	1,46	1,40	1,45
Estland	0,09	0,07	0,07	0,08	0,09	0,11	0,10	0,09	0,09	0,10	0,12	0,11	0,10	0,08	0,08	0,09	0,10	0,11
Finnland..........	0,49	0,39	0,46	0,53	0,56	0,61	0,50	0,57	0,68	0,75	0,71	0,76	0,50	0,47	0,57	0,64	0,63	0,69
Frankreich	6,48	8,54	9,03	7,65	6,82	7,11	6,05	6,27	6,39	6,40	5,46	4,61	6,27	7,47	7,76	7,05	6,17	5,90
Griechenland	0,49	0,49	0,39	0,43	0,50	0,51	0,28	0,31	0,26	0,29	0,36	0,34	0,39	0,41	0,33	0,36	0,43	0,43
Großbrit. u. Nordirl.	15,33	16,62	16,81	17,29	16,92	17,93	10,92	10,36	10,77	10,90	11,14	10,68	13,22	13,65	13,92	14,23	14,14	14,42
Irischer Freistaat ...	0,83	1,06	0,95	0,99	0,90	0,90	0,70	0,73	0,56	0,50	0,51	0,53	0,77	0,90	0,76	0,75	0,71	0,72
Island	0,05	0,04	0,06	0,06	0,05	0,04	0,05	0,06	0,07	0,06	0,05	0,05	0,05	0,05	0,06	0,06	0,05	0,05
Italien	3,25	3,08	3,13	3,31	3,17	1,99	2,40	2,83	2,75	2,45	2,31	1,93	2,84	2,96	2,95	2,90	2,76	1,96
Jugoslawien	0,42	0,33	0,29	0,40	0,40	0,41	0,43	0,40	0,38	0,48	0,49	0,49	0,42	0,36	0,33	0,43	0,45	0,45
Lettland	0,20	0,12	0,13	0,15	0,16	0,16	0,16	0,15	0,13	0,15	0,17	0,20	0,18	0,13	0,13	0,15	0,17	0,18
Litauen	0,09	0,12	0,11	0,12	0,10	0,12	0,10	0,15	0,14	0,13	0,14	0,16	0,09	0,14	0,13	0,12	0,12	0,14
Niederlande	3,14	3,82	3,95	3,53	3,12	3,00	2,46	2,77	2,58	2,62	2,44	2,35	2,82	3,32	3,29	3,09	2,79	2,68
Norwegen	0,80	0,90	0,89	0,93	0,99	1,05	0,61	0,82	0,82	0,79	0,79	0,82	0,71	0,86	0,86	0,86	0,89	0,94
Österreich	1,30	1,23	1,06	1,09	1,12	1,08	0,95	0,76	0,78	0,88	0,90	0,88	1,13	1,01	0,92	0,99	1,01	0,98
Polen-Danzig	0,99	0,71	0,75	0,76	0,80	0,87	0,97	0,98	0,95	1,00	0,93	0,95	0,98	0,84	0,85	0,88	0,86	0,90
Portugal	0,32	0,40	0,47	0,45	0,50	0,41	0,15	0,21	0,22	0,23	0,22	0,22	0,24	0,31	0,35	0,35	0,37	0,32
Rumänien	0,50	0,50	0,56	0,66	0,54	0,53	0,53	0,81	0,74	0,74	0,90	0,95	0,52	0,65	0,65	0,70	0,71	0,73
Schweden	1,36	1,55	1,53	1,71	1,84	1,91	1,50	1,42	1,65	1,85	1,75	1,89	1,42	1,49	1,59	1,78	1,80	1,90
Schweiz	1,46	2,42	2,43	2,30	2,01	1,74	1,23	1,20	1,39	1,45	1,37	1,30	1,35	1,84	1,93	1,89	1,70	1,53
Spanien	1,50	1,37	1,30	1,39	1,40	0,79	1,25	1,15	1,14	1,08	1,01	0,90	1,38	1,26	1,22	1,24	1,22	0,84
Tschechoslowakei ...	1,68	1,61	1,39	1,33	1,38	1,44	1,87	1,76	1,53	1,65	1,64	1,56	1,77	1,68	1,46	1,48	1,50	1,50
Türkei	0,35	0,30	0,29	0,35	0,35	0,34	0,23	0,39	0,40	0,40	0,41	0,46	0,29	0,35	0,34	0,37	0,38	0,40
Ungarn	0,53	0,31	0,32	0,33	0,36	0,36	0,56	0,35	0,43	0,44	0,44	0,45	0,54	0,33	0,37	0,39	0,40	0,40
Union d. S. Sowjetrep.	1,29	2,65	1,45	1,01	1,03	1,23	1,47	2,36	2,08	1,97	1,70	1,32	1,37	2,51	1,75	1,47	1,35	1,27
Afrika	**4,22**	**5,06**	**5,40**	**5,61**	**5,64**	**5,61**	**3,51**	**4,49**	**4,74**	**4,46**	**4,82**	**4,79**	**3,88**	**4,79**	**5,08**	**5,06**	**5,25**	**5,21**
Ägypten	0,76	0,70	0,73	0,77	0,79	0,73	0,80	0,75	0,87	0,90	0,95	0,84	0,78	0,73	0,79	0,84	0,86	0,78
Tanganyika	0,06	0,04	0,05	0,06	0,07	0,07	0,06	0,06	0,07	0,07	0,08	0,10	0,06	0,05	0,06	0,07	0,07	0,08
Südwestafrika	0,04	0,03	0,03	0,03	0,03	0,04	0,05	0,04	0,04	0,03	0,06	0,07	0,05	0,03	0,03	0,03	0,05	0,0[illegible]
Kamerun (frz. M.-G.)	0,02	0,02	0,02	0,02	0,03	0,04	0,02	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,02	0,02	0,03	0,02	0,03	0,03
Togo (franz. M.-G.) ..	0,01	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,02
Belgisch-Kongo	0,16	0,09	0,09	0,09	0,10	0,11	0,12	0,12	0,12	0,16	0,18	0,20	0,13	0,10	0,10	0,12	0,14	0,15
Brit.-Ägypt. Sudan..	0,09	0,07	0,08	0,10	0,12	0,11	0,10	0,09	0,07	0,11	0,12	0,14	0,10	0,08	0,08	0,10	0,12	0,12
Kenya u. Uganda ...	0,11	0,09	0,09	0,10	0,11	0,12	0,11	0,13	0,16	0,15	0,17	0,19	0,11	0,11	0,13	0,13	0,14	0,16
Mauritius	0,05	0,05	0,06	0,06	0,05	0,05	0,06	0,06	0,07	0,05	0,06	0,06	0,05	0,06	0,06	0,05	0,05	0,05
Goldküste	0,13	0,13	0,13	0,11	0,18	0,19	0,17	0,18	0,17	0,15	0,17	0,22	0,15	0,16	0,15	0,13	0,17	0,20
Nigeria	0,18	0,18	0,16	0,13	0,18	0,24	0,26	0,26	0,25	0,23	0,29	0,36	0,22	0,22	0,20	0,18	0,24	0,30
Süd-Rhodesien	0,10	0,09	0,10	0,11	0,13	0,14	0,06	0,05	0,06	0,07	0,08	0,09	0,08	0,07	0,08	0,09	0,11	0,11
Nord-Rhodesien	0,05	0,04	0,05	0,07	0,07	0,05	0,01	0,07	0,10	0,12	0,12	0,14	0,03	0,06	0,08	0,10	0,09	0,10
Union v. Südafrika ..	1,07	1,09	1,28	1,63	1,76	1,91	0,70	0,73	0,69	0,66	0,75	0,70	0,89	0,92	1,00	1,16	1,28	1,32
Algerien	0,65	1,12	1,29	1,18	0,93	0,86	0,47	1,19	1,32	0,94	0,92	0,76	0,56	1,15	1,31	1,07	0,92	0,81
Französisch-Marokko	0,28	0,51	0,49	0,44	0,37	0,32	0,15	0,22	0,21	0,24	0,22	0,23	0,22	0,37	0,35	0,34	0,30	0,28
Tunesien	0,22	0,51	0,43	0,41	0,40	0,28	0,17	0,27	0,24	0,24	0,27	0,19	0,20	0,40	0,34	0,33	0,34	0,24
Franz.-Westafrika...	0,15	0,16	0,19	0,19	0,22	0,25	0,14	0,13	0,15	0,18	0,23	0,32	0,15	0,15	0,17	0,18	0,23	0,29
Madagaskar	0,09	0,10	0,12	0,10	0,09	0,09	0,05	0,10	0,11	0,12	0,11	0,13	0,07	0,10	0,11	0,11	0,10	0,11
Asien	**13,84**	**14,41**	**14,62**	**15,20**	**15,43**	**14,75**	**15,67**	**14,84**	**15,91**	**16,90**	**17,19**	**17,81**	**14,72**	**14,61**	**15,24**	**16,01**	**16,28**	**16,23**
China	2,31	2,59	2,23	1,77	1,67	1,29	2,01	1,36	1,11	0,99	1,10	1,01	2,17	2,00	1,69	1,40	1,40	1,15
Manchukuo			0,80	0,85	0,81	0,82			0,75	0,68	0,60	0,75			0,78	0,77	0,71	0,79
Irak	0,10	0,16	0,16	0,15	0,17	0,16	0,06	0,06	0,07	0,11	0,12	0,13	0,08	0,11	0,12	0,13	0,15	0,15
Iran	0,21	0,17	0,22	0,25	0,28	0,29	0,41	0,47	0,62	0,69	0,57	0,57	0,30	0,31	0,41	0,46	0,42	0,42
Japan	3,58	3,88	3,97	4,40	4,56	4,75	3,65	4,01	4,13	4,48	4,95	4,99	3,61	3,94	4,04	4,44	4,75	4,86
Chosen (Korea)	0,56	0,66	0,66	0,78	0,93	1,01	0,49	0,71	0,66	0,76	0,84	0,84	0,53	0,68	0,66	0,77	0,89	0,93
Taiwan (Formosa)...	0,27	0,34	0,30	0,32	0,37	0,39	0,39	0,55	0,44	0,50	0,54	0,55	0,33	0,44	0,37	0,41	0,45	0,47
Siam	0,24	0,20	0,22	0,23	0,24	0,22	0,29	0,34	0,34	0,39	0,35	0,36	0,27	0,27	0,28	0,31	0,29	0,29
Palästina	0,10	0,19	0,29	0,38	0,42	0,30	0,02	0,07	0,08	0,09	0,11	0,09	0,06	0,13	0,19	0,24	0,27	0,20
Britisch-Indien	2,58	2,56	2,32	2,40	2,45	2,10	3,61	2,89	3,18	3,07	3,10	3,31	3,07	2,72	2,73	2,72	2,76	2,68
Ceylon	0,37	0,34	0,32	0,37	0,38	0,33	0,43	0,36	0,40	0,50	0,46	0,45	0,40	0,35	0,36	0,43	0,41	0,39
Britisch-Malaya	1,42	1,13	1,11	1,39	1,33	1,36	1,64	1,11	1,31	1,80	1,79	1,82	1,53	1,13	1,21	1,58	1,55	1,58
Syrien-Libanon	0,14	0,23	0,23	0,20	0,19	0,16	0,06	0,05	0,05	0,06	0,08	0,10	0,10	0,14	0,14	0,13	0,14	0,13
Indochina	0,29	0,27	0,29	0,30	0,29	0,27	0,32	0,32	0,35	0,38	0,46	0,50	0,30	0,29	0,32	0,34	0,37	0,38
Niederländ.-Indien ..	1,26	1,13	1,07	0,99	0,92	0,84	1,79	1,78	1,67	1,80	1,62	1,68	1,52	1,44	1,36	1,38	1,26	1,25
Philippinen	0,41	0,57	0,43	0,42	0,42	0,46	0,50	0,76	0,75	0,60	0,50	0,66	0,45	0,66	0,58	0,50	0,46	0,56
Amerika ...	**22,97**	**16,89**	**17,06**	**16,20**	**18,31**	**19,53**	**28,61**	**24,48**	**23,47**	**24,02**	**24,76**	**25,60**	**25,67**	**20,49**	**20,13**	**19,95**	**21,40**	**22,47**
V. St. v. Amerika ...	12,26	9,40	9,30	8,19	9,89	10,91	15,90	12,77	11,74	11,48	11,97	11,79	14,01	10,99	10,47	9,77	10,88	11,34
Canada	3,59	2,85	2,35	2,58	2,66	2,85	3,59	3,49	3,41	3,57	3,81	4,57	3,59	3,16	2,86	3,06	3,21	3,68
Neufundland	0,08	0,12	0,12	0,09	0,09	0,09	0,11	0,21	0,20	0,14	0,14	0,14	0,10	0,16	0,15	0,11	0,12	0,12

5. Der Welthandel nach Ländern

In Millionen *RM*

Länder	Einfuhr 1929	Einfuhr 1932	Einfuhr 1933	Einfuhr 1934	Einfuhr 1935	Einfuhr 1936	Ausfuhr 1929	Ausfuhr 1932	Ausfuhr 1933	Ausfuhr 1934	Ausfuhr 1935	Ausfuhr 1936	Umsatz 1929	Umsatz 1934	Umsatz 1935	Umsatz 1936
Noch: Amerika																
Argentinien	3 445	806	943	831	843	802	3 812	1 241	1 179	1 214	1 275	1 363	7 257	2 045	2 118	2 165
Bolivien	108	25	34	42	43	34	197	54	62	77	90	85	305	119	133	119
Brasilien	1 751	443	575	520	560	614	1 916	729	721	720	674	798	3 667	1 240	1 234	1 412
Chile	834	109	93	109	151	177	1 183	144	169	235	237	280	2 017	344	385	457
Columbien	514	138	143	152	163	189	495	269	173	193	172	192	1 009	345	335	381
Costa Rica	84	23	22	22	20	23	76	36	36	21	19	21	160	43	39	44
Cuba	908	215	141	183	237	256	1 144	336	279	268	318	384	2 052	451	555	640
Dominik. Republik	95	33	32	27	24	25	100	47	32	31	38	37	195	58	62	62
Ecuador	71	18	18	24	23	28	72	35	25	30	24	[2]) 35	143	54	47	63
Guatemala	127	31	26	25	30	36	103	44	31	37	30	37	230	62	60	73
Haiti (Republik)	72	31	29	23	20	19	70	30	35	26	18	23	142	49	38	42
Honduras (Republik)	62	32	24	22	24	[2]) 21	97	63	49	28	21	[2]) 20	159	50	45	41
Mexiko	759	243	[2]) 233	229	260	[1]) 313	1 004	311	278	289	318	[1]) 396	1 763	518	578	709
Nicaragua	49	10	10	10	11	12	42	12	12	10	11	8	91	20	22	20
Panama	80	37	31	31	36	39	17	8	8	7	9	9	97	38	45	48
Paraguay	55	14	17	22	18	18	54	28	23	24	18	18	109	46	36	36
Peru	324	72	69	99	108	120	569	161	156	171	184	205	893	270	292	325
El Salvador	71	21	20	20	22	[2]) 20	76	22	25	22	21	[2]) 25	147	42	43	45
Uruguay	385	97	[2]) 92	[2]) 69	63	83	384	102	101	76	100	114	769	145	163	197
Venezuela	358	97	91	95	101	[1]) 135	626	390	385	477	443	[1]) 475	984	572	544	610
Jamaika	142	68	60	59	59	61	94	46	34	39	45	46	236	98	104	107
Trinidad u. Tobago	109	50	52	49	49	60	133	62	60	59	57	67	242	108	106	127
Australien	**3 905**	**1 112**	**1 057**	**1 163**	**1 301**	**1 513**	**3 584**	**1 593**	**1 702**	**1 463**	**1 566**	**1 832**	**7 489**	**2 626**	**2 867**	**3 345**
Australischer Bund	2 898	769	757	840	934	1 059	2 457	1 112	1 241	985	1 107	1 262	5 355	1 825	2 041	2 321
Neuseeland	979	331	287	312	353	436	1 094	457	440	461	439	547	2 073	773	792	983
Fidschi-Inseln	28	12	13	11	14	18	33	24	21	17	20	23	61	24	34	41
Insgesamt	**147 854**	**57 755**	**51 975**	**49 784**	**50 489**	**54 314**	**136213**	**52 010**	**47 693**	**45 971**	**46 599**	**50 944**	**284067**	**95 755**	**97 088**	**105258**

[1]) Geschätzt. — [2]) Vorläufige Zahl, berichtigte Zahl siehe Übersicht 1.

6. Der Außenhandel der europäischen Länder nach Erdteilen[1])

In Millionen *RM*

Länder	Einfuhr aus Europa 1935	Einfuhr aus Europa 1936	Einfuhr aus Afrika 1935	Einfuhr aus Afrika 1936	Einfuhr aus Asien 1935	Einfuhr aus Asien 1936	Einfuhr aus Amerika 1935	Einfuhr aus Amerika 1936	Einfuhr aus Australien 1935	Einfuhr aus Australien 1936	Ausfuhr nach Europa 1935	Ausfuhr nach Europa 1936	Ausfuhr nach Afrika 1935	Ausfuhr nach Afrika 1936	Ausfuhr nach Asien 1935	Ausfuhr nach Asien 1936	Ausfuhr nach Amerika 1935	Ausfuhr nach Amerika 1936	Ausfuhr nach Australien 1935	Ausfuhr nach Australien 1936
Deutsches Reich	2 564	2 522	262	290	430	498	850	839	41	55	3 124	3 373	124	157	398	469	589	722	30	41
Albanien	9	11	0	0	1	1	1	1	0	—	4	5	0	0	—	—	1	1	—	—
Belgien-Luxemburg	981	1 175	131	105	81	105	323	239	56	9	1 037	1 070	88	142	103	106	197	379	6	77
Bulgarien	89	92	1	1	1	1	1	2	0	0	92	111	4	3	2	2	1	3	0	—
Dänemark	629	720	5	6	17	14	71	77	0	1	662	723	6	7	7	8	14	21	0	1
Estland	36	48	2	2	1	1	7	8	1	0	52	53	0	0	1	1	2	3	0	0
Finnland	219	258	2	3	9	10	54	65	2	2	273	319	12	14	8	10	40	48	2	2
Frankreich	1 372	1 433	856	1 004	429	526	655	770	131	129	1 365	1 180	729	707	149	143	281	304	12	12
Griechenland	186	204	9	12	11	13	45	48	1	1	127	137	6	6	3	3	31	28	0	0
Großbrit. u. Nordirl.	3 134	3 473	584	681	1 019	1 142	2 769	3 232	1 021	1 187	1 951	1 934	794	867	892	877	1 025	1 143	529	621
Irischer Freistaat[2])	395	348	1	7	3	34	43	83	13	21	236	271	1	1	2	1	4	5	0	0
Island	23	22	0	—	0	0	0	1	—	—	21	22	1	0	0	—	2	4	0	—
Italien	1 000	657	133	79	126	61	325	268	15	11	646	458	201	331	51	26	165	159	8	4
Jugoslawien	169	186	4	5	9	8	21	24	1	2	203	224	9	7	2	2	14	15	0	0
Lettland	69	73	2	2	2	3	9	11	0	0	73	92	1	1	2	2	4	5	0	1
Litauen	48	58	0	1	1	2	4	4	0	0	60	74	0	1	1	1	2	3	0	0
Niederlande	1 028	1 017	44	51	170	209	326	340	3	5	888	898	40	45	91	106	107	134	7	8
Norwegen	370	424	8	9	29	36	97	105	1	1	271	316	17	16	24	20	54	68	5	5
Österreich	464	477	12	15	26	28	54	55	9	10	373	399	11	11	20	17	14	18	1	1
Polen-Danzig	265	306	16	23	29	34	82	86	12	22	369	408	8	9	19	15	32	45	0	0
Portugal	178	149	25	27	7	6	43	37	1	1	70	77	15	15	2	2	11	15	0	1
Rumänien	252	265	8	11	2	2	8	11	—	—	372	429	18	17	10	9	1	5	—	—
Schweden	744	816	6	6	12	16	163	189	3	4	616	741	18	20	41	36	129	152	11	11
Schweiz	807	751	25	25	39	41	138	123	7	8	506	508	14	16	40	38	73	91	6	8
Spanien	389	236	67	40	54	32	191	115	8	5	333	324	27	26	6	6	105	102	2	1
Tschechoslowakei	471	520	36	42	65	77	108	125	12	16	594	607	26	31	43	40	98	109	4	5
Türkei	151	152	1	2	6	7	15	21	—	0	155	192	4	2	8	10	20	28	—	0
Ungarn	164	175	4	4	3	4	11	13	0	0	188	208	5	6	6	5	5	10	0	0
Union d.S.Sowjetrep.	297	396	0	1	132	137	82	119	10	12	583	468	21	13	108	108	64	65	1	1
Insgesamt	**16 503**	**16 964**	**2 244**	**2 454**	**2 714**	**3 048**	**6 496**	**7 011**	**1 348**	**1 502**	**15 244**	**15 621**	**2 200**	**2 471**	**2 039**	**2 063**	**3 085**	**3 685**	**624**	**800**

[1]) Die Angaben sind teilweise geschätzt. Außerdem fehlt die in einigen Statistiken nach Bezugs- und Absatzgebieten nicht aufgeteilte oder nicht aufteilbare Ein- und Ausfuhr. — [2]) In der Einfuhr beziehen sich die Angaben für 1935 auf Länder, von denen die Waren versandt wurden, für 1936 auf Länder, in denen die Waren gewonnen oder hergestellt wurden.

5. Der Welthandel nach Ländern

In vH des Welthandels

Länder	Einfuhr 1929	1932	1933	1934	1935	1936	Ausfuhr 1929	1932	1933	1934	1935	1936	Umsatz 1929	1932	1933	1934	1935	1936
Noch: Amerika																		
Argentinien	2,33	1,40	1,82	1,67	1,67	1,48	2,80	2,39	2,47	2,64	2,73	2,67	2,55	1,87	2,13	2,14	2,18	2,06
Bolivien	0,07	0,04	0,06	0,08	0,08	0,06	0,14	0,10	0,13	0,17	0,19	0,17	0,11	0,07	0,10	0,13	0,13	0,11
Brasilien	1,18	0,77	1,11	1,05	1,11	1,13	1,41	1,40	1,51	1,57	1,45	1,57	1,29	1,07	1,30	1,30	1,27	1,34
Chile	0,56	0,19	0,18	0,22	0,30	0,33	0,87	0,28	0,35	0,51	0,51	0,55	0,71	0,23	0,26	0,36	0,40	0,43
Columbien	0,35	0,24	0,27	0,30	0,32	0,35	0,36	0,52	0,36	0,42	0,37	0,38	0,35	0,37	0,32	0,36	0,35	0,36
Costa Rica	0,06	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,06	0,07	0,08	0,05	0,04	0,04	0,06	0,05	0,06	0,04	0,04	0,04
Cuba	0,61	0,37	0,27	0,37	0,47	0,47	0,84	0,65	0,59	0,58	0,68	0,75	0,72	0,50	0,42	0,47	0,57	0,61
Dominik. Republik	0,07	0,06	0,06	0,05	0,05	0,05	0,07	0,09	0,07	0,07	0,08	0,07	0,07	0,07	0,06	0,06	0,06	0,06
Ecuador	0,05	0,03	0,03	0,05	0,05	0,05	0,05	0,07	0,05	0,07	0,05	0,07	0,05	0,05	0,04	0,06	0,05	0,06
Guatemala	0,09	0,05	0,05	0,05	0,06	0,07	0,08	0,08	0,06	0,08	0,07	0,07	0,08	0,07	0,06	0,06	0,06	0,07
Haiti (Republik)	0,05	0,05	0,06	0,05	0,04	0,03	0,05	0,06	0,07	0,06	0,04	0,05	0,05	0,06	0,07	0,05	0,04	0,04
Honduras (Republik)	0,04	0,05	0,05	0,04	0,05	0,04	0,07	0,12	0,10	0,06	0,05	0,04	0,06	0,09	0,07	0,05	0,05	0,04
Mexiko	0,51	0,42	0,45	0,46	0,51	0,58	0,74	0,60	0,58	0,63	0,68	0,78	0,62	0,51	0,51	0,54	0,59	0,67
Nicaragua	0,03	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,03	0,02	0,03	0,02	0,02	0,02	0,03	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Panama	0,06	0,06	0,06	0,06	0,07	0,07	0,01	0,01	0,02	0,01	0,02	0,02	0,03	0,04	0,04	0,04	0,05	0,05
Paraguay	0,04	0,02	0,03	0,04	0,04	0,03	0,04	0,05	0,05	0,05	0,04	0,03	0,04	0,04	0,04	0,05	0,04	0,03
Peru	0,22	0,13	0,13	0,20	0,21	0,22	0,42	0,31	0,33	0,37	0,39	0,40	0,31	0,21	0,23	0,28	0,30	0,31
El Salvador	0,05	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,06	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,04	0,05	0,04	0,04	0,04
Uruguay	0,26	0,17	0,18	0,14	0,12	0,15	0,28	0,19	0,21	0,17	0,21	0,22	0,27	0,18	0,19	0,15	0,17	0,19
Venezuela	0,24	0,17	0,17	0,19	0,20	0,25	0,46	0,75	0,81	1,04	0,95	0,93	0,35	0,44	0,48	0,60	0,56	0,58
Jamaika	0,10	0,12	0,11	0,12	0,12	0,11	0,07	0,09	0,07	0,08	0,10	0,09	0,08	0,10	0,09	0,10	0,11	0,10
Trinidad u. Tobago	0,07	0,09	0,10	0,10	0,10	0,11	0,10	0,12	0,13	0,13	0,12	0,13	0,09	0,10	0,11	0,11	0,11	0,12
Australien	**2,64**	**1,92**	**2,03**	**2,34**	**2,58**	**2,78**	**2,63**	**3,06**	**3,57**	**3,18**	**3,36**	**3,60**	**2,64**	**2,46**	**2,77**	**2,75**	**2,95**	**3,18**
Australischer Bund	1,96	1,33	1,46	1,69	1,85	1,95	1,81	2,13	2,60	2,14	2,38	2,48	1,89	1,71	2,01	1,91	2,10	2,21
Neuseeland	0,66	0,57	0,55	0,63	0,70	0,80	0,80	0,88	0,93	1,00	0,94	1,07	0,73	0,72	0,73	0,81	0,82	0,93
Fidschi-Inseln	0,02	0,02	0,02	0,02	0,03	0,03	0,02	0,05	0,04	0,04	0,04	0,05	0,02	0,03	0,03	0,03	0,03	0,04
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

7. Einfuhr und Ausfuhr Europas

unterteilt nach dem Verkehr mit den europäischen und außereuropäischen Ländern

Jahre	Außenhandel der europäischen Länder insgesamt[1]) Einfuhr	Ausfuhr	Davon entfallen auf den innereuropäischen Handel: Einfuhr		Ausfuhr		auf den Handel mit Außereuropa: Einfuhr		Ausfuhr	
	Mrd. ℛℳ	Mrd. ℛℳ	Mrd. ℛℳ	vH	Mrd. ℛℳ	vH	Mrd. ℛℳ	vH	Mrd. ℛℳ	vH
1913	53,5	44,7	32,3	60,4	30,4	67,9	21,2	39,6	14,3	32,1
1925	78,6	61,1	42,4	54,0	40,7	66,6	36,2	46,0	20,4	33,4
1928	82,3	65,4	46,1	56,0	43,2	66,1	36,2	44,0	22,2	33,9
1929	83,4	67,7	47,7	57,2	44,7	66,1	35,7	42,8	23,0	33,9
1930	71,5	58,4	43,7	61,1	40,7	69,7	27,8	38,9	17,7	30,3
1931	54,0	42,9	34,0	63,0	31,2	72,9	20,0	37,0	11,7	27,1
1932	35,7	27,7	21,0	58,9	19,4	69,9	14,7	41,1	8,3	30,1
1933	31,7	25,0	18,1	57,3	16,9	67,7	13,6	42,7	8,1	32,3
1934	30,2	23,7	17,1	56,5	16,0	67,6	13,1	43,5	7,7	32,4
1935	29,3	23,3	16,5	56,2	15,2	65,5	12,8	43,8	8,1	34,5
1936	31,1	24,7	17,0	54,6	15,6	63,2	14,1	45,4	9,1	36,8

[1]) Die geringen Abweichungen von den Zahlen in Übersicht 3 über die Einfuhr und Ausfuhr Europas beruhen darauf, daß für einige Länder hier der Generalhandel (anstatt des Spezialhandels) zugrunde gelegt ist.

8. Der Handelsverkehr des Britischen Weltreichs

unterteilt nach dem Verkehr innerhalb des Britischen Weltreichs und dem Verkehr mit nichtbritischen Ländern[1])

(Angaben nach Board of Trade, London)

Jahre	Handelsverkehr des Britischen Weltreichs insgesamt	Davon entfallen auf den Handelsverkehr zwischen britischen Ländern: Großbritanniens Einfuhr aus den übrigen Ländern des Britischen Weltreichs	Großbritanniens Ausfuhr nach den übrigen Ländern des Britischen Weltreichs	Handelsverkehr zwischen den Ländern des Britischen Weltreichs ohne Großbritannien[2])	zusammen		mit nichtbritischen Ländern: Einfuhr aus nichtbritischen Ländern	Ausfuhr nach nichtbritischen Ländern	zusammen	
	Milliarden ℛℳ	Milliarden ℛℳ	Milliarden ℛℳ	Milliarden ℛℳ	Milliarden ℛℳ	vH[3])	Milliarden ℛℳ	Milliarden ℛℳ	Milliarden ℛℳ	vH[3])
1913	39,4	4,1	4,3	1,2	9,6	24,4	16,3	13,5	29,8	75,6
1925	70,1	8,9	7,2	2,7	18,8	26,7	27,3	24,0	51,3	73,3
1928	67,4	7,6	7,1	2,8	17,5	25,9	28,0	21,9	49,9	74,1
1929	67,6	7,5	7,1	2,8	17,4	25,7	28,8	21,4	50,2	74,3
1930	53,5	6,3	5,4	2,2	13,9	26,1	23,9	15,7	39,6	73,9
1931	38,3	4,8	3,5	1,5	9,8	25,7	17,8	10,7	28,5	74,3
1932	25,2	3,7	2,7	1,0	7,4	29,1	10,6	7,2	17,8	70,9
1933	23,4	3,5	2,4	1,0	6,9	29,5	9,5	7,0	16,5	70,5
1934	23,4	3,5	2,5	1,0	7,0	29,7	9,6	6,8	16,4	70,3
1935	23,8	3,5	2,6	1,1	7,2	30,4	9,7	6,9	16,6	69,6

[1]) Umfaßt die Einfuhr und Ausfuhr Großbritanniens im Verkehr mit den übrigen Ländern des Britischen Weltreichs, den Handelsverkehr zwischen den Ländern des Britischen Weltreichs ohne Großbritannien (siehe Fußnote 2) und den Handelsverkehr der Länder des Britischen Weltreichs mit den nichtbritischen Ländern. — [2]) Nur Einfuhr; eine Einbeziehung der Ausfuhr würde eine Doppelzählung des gleichen Verkehrs bedeuten. — [3]) In vH der Zahlen der ersten Spalte.

9. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten

Reiner Warenverkehr (in Millionen *RM*)

Bezugsgebiete[1])	Einfuhr des Deutschen Reichs[2])				Einfuhr Frankreichs[2])				Einfuhr Großbritanniens[3])				Einfuhr d. Ver. Staaten v. Amerika[3])			
	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936
Gesamteinfuhr	**13 447**	**4 667**	**4 159**	**4 218**	**9 576**	**4 933**	**3 443**	**3 862**	**24 900**	**10 354**	**9 215**	**10 484**	**18 477**	**5 573**	**5 090**	**6 009**
Europa	**7 142**	**2 539**	**2 564**	**2 522**	**4 332**	**2 378**	**1 372**	**1 433**	**9 942**	**3 971**	**3 259**	**3 611**	**5 658**	**1 664**	**1 508**	**1 806**
(Europa ohne Deutsches Reich, Frankreich und Großbritannien)	5 433	2 001	2 128	2 159	2 285	1 373	828	891	7 385	3 240	2 629	2 887	2 478	851	785	948
Deutsches Reich	—	—	—	—	1 088	598	285	269	1 404	450	367	407	1 070	310	193	198
Großbritannien u. Nordirl.	865	259	256	264	959	407	259	273	—	—	—	—	1 385	314	386	498
Irischer Freistaat	2	1	7	8	5	1	1	1	920	392	229	252	18	2	1	2
Frankreich[4])	844	279	180	99	—	—	—	—	1 153	281	263	317	720	189	144	162
Belgien-Luxemburg	447	146	126	139	645	405	231	250	907	242	196	239	311	92	99	146
Niederlande	701	273	196	169	271	173	86	88	864	325	281	310	352	95	101	124
Dänemark	371	122	119	154	15	14	8	6	1 146	599	391	410	19	6	8	8
Norwegen	143	52	94	88	44	32	20	27	289	122	100	111	89	44	41	54
Schweden	350	95	153	192	133	51	46	52	524	198	207	255	223	103	103	120
Finnland	116	26	41	46	54	24	23	24	305	173	182	224	47	35	30	38
Estland, Lettland, Litauen	172	61	47	56	23	11	7	8	174	86	86	103	23	4	6	8
Union der S. Sowjetrep.	426	271	215	93	130	86	60	69	540	290	265	234	95	41	44	51
Polen-Danzig	376	82	76	74	50	39	25	31	141	91	89	122	20	5	24	30
Tschechoslowakei	480	140	121	112	40	41	32	35	136	45	53	72	194	55	53	58
Österreich	202	65	71	77	51	19	16	21	57	16	21	28	51	11	7	10
Ungarn	89	36	78	93	9	15	6	8	15	16	23	28	8	2	8	9
Jugoslawien	61	30	61	75	22	9	5	9	13	6	15	23	10	2	10	11
Rumänien	211	74	80	92	38	76	26	35	61	51	39	77	2	4	3	6
Griechenland	104	59	59	68	19	12	6	7	56	38	26	27	75	32	25	27
Türkei	76	40	93	119	29	16	5	7	46	24	12	16	51	23	19	24
Schweiz	318	92	114	106	177	101	83	88	280	76	66	77	203	53	40	51
Italien	443	181	188	209	249	104	66	32	343	159	96	28	492	179	96	100
Spanien	252	99	118	98	237	119	56	72	389	185	136	132	151	48	50	46
Portugal	38	15	23	22	35	21	16	18	94	43	41	51	37	15	11	19
Außereuropa	**6 305**	**2 128**	**1 595**	**1 696**	**5 244**	**2 555**	**2 071**	**2 429**	**14 958**	**6 383**	**5 956**	**6 873**	**12 824**	**3 909**	**3 582**	**4 203**
Afrika	**686**	**256**	**262**	**290**	**1 315**	**1 044**	**856**	**1 004**	**1 772**	**696**	**655**	**759**	**456**	**102**	**104**	**127**
Ägypten u. Brit.-Ägypt. Sudan	78	42	44	37	[5]) 168	[5]) 39	[5]) 43	[5]) 47	602	195	194	215	167	20	22	25
Britische Gebiete[6])	389	133	135	158	177	.	.	.	946	427	386	455	180	56	51	76
davon in Ostafrika	36	10	9	12	11	.	.	.	163	72	53	76	13	8	6	12
in Südafrika	174	52	74	66	[7]) 119	[7]) 34	[7]) 37	[7]) 42	550	272	233	252	41	10	10	19
in Westafrika	179	71	52	80	47	.	.	.	233	83	100	127	126	38	35	45
Französische Gebiete[6])	133	35	43	43	944	879	721	859	136	39	45	58	38	13	17	15
davon Algerien	32	7	6	9	491	545	382	432	50	16	21	27	} 19	} 5	} 8	4
Tunesien	14	1	1	3	116	120	76	82	26	10	14	15				2
Franz.-Marokko	39	6	5	2	83	80	62	88	16	4	4	7	8	2	2	2
Geb. i. Ostafrika	5	2	2	1	83	61	61	72	18	6	4	6	[8]) 1	[8]) 0	[8]) 1	[8]) 2
Geb. i. Westafrika	43	19	29	28	171	73	140	185	26	3	2	3	10	6	6	5
Asien	**1 530**	**548**	**430**	**498**	**1 054**	**368**	**429**	**526**	**3 026**	**1 150**	**1 194**	**1 337**	**5 322**	**1 502**	**1 483**	**1 726**
Irak	.	.	.	.	4	2	66	79	34	6	23	31	26	8	10	9
Iran	31	28	15	23	71	44	4	6	187	102	90	95	36	12	9	9
China, Manchukuo[9])	[10]) 371	[10]) 177	[10]) 102	[10]) 114	[10]) 206	35	37	34	248	91	93	105	719	114	173	194
Japan, Chosen, Taiwan	43	19	21	24	44	26	31	30	186	99	101	121	[11]) 1814	[11]) 565	[11]) 380	[11]) 427
Britische Gebiete[6])	[12]) 693	[12]) 187	[12]) 162	[12]) 204	[12]) 455	133	140	167	1 999	738	805	900	1 828	332	534	651
dar. Britisch-Indien	624	159	121	142	} 454	115	100	119	1 282	477	502	641	627	140	160	175
Ceylon	30	10	9	8		.	.		309	152	122	125	136	25	28	35
Britisch-Malaya	35	13	27	52		16	38	46	367	77	136	90	1 005	147	321	417
Französische Gebiete[6])	4	2	5	6	126	73	97	171	21	5	7	9	22	4	10	16
Niederländisch-Indien	361	122	120	113	127	46	43	27	300	97	77	51	346	126	125	173
Philippinen	15	6	2	11	12	5	4	5	42	10	9	14	528	341	241	245
Amerika	**3 712**	**1 178**	**850**	**839**	**2 437**	**1 047**	**655**	**770**	**8 001**	**3 279**	**2 953**	**3 436**	**6 809**	**2 273**	**1 929**	**2 261**
Nordamerika	2 094	657	254	251	1 349	571	349	436	4 989	1 901	1 778	2 112	2 160	764	729	947
Ver. Staaten v. Amerika	1 791	592	241	232	1 177	480	293	385	4 001	1 236	1 069	1 157	—	—	—	—
Canada	303	65	13	19	139	90	55	49	947	634	683	927	2 115	734	712	934
Mittel- u. Südamerika	1 618	521	596	588	1 088	476	306	334	3 012	1 378	1 175	1 324	4 649	1 509	1 200	1 314
Ibero-Amerika	1 537	444	547	534	998	400	246	271	2 808	1 200	957	1 052	4 262	1 364	1 145	1 247
Cuba	9	4	5	8	45	8	11	5	162	79	46	65	871	246	259	317
Mexiko	95	24	38	56	41	9	10	12	55	36	40	38	495	158	106	122
Zentralamer. Republ.[13])	165	60	33	32	9	10	6	4	79	39	14	15	174	100	70	73
Argentinien	745	192	143	119	390	177	66	77	1 682	751	536	557	494	67	163	164
Brasilien	215	81	177	131	177	89	56	59	149	60	88	123	872	346	248	253
Chile	122	24	52	59	182	8	14	30	217	58	63	65	429	52	60	64
Columbien	28	9	21	42	10	14	16	12	43	5	6	7	435	256	125	107
Peru	15	10	36	34	4	4	17	24	132	65	46	57	127	16	19	22
Uruguay	41	22	21	21	46	15	9	8	115	44	41	49	78	9	17	30
Venezuela	[14]) 79	9	9	14	35	33	18	21	9	5	6	9	215	86	53	65
Britische Gebiete[6])	[15]) 73	[15]) 54	[15]) 11	[15]) 10	7	} 8	} 3	} 5	138	99	98	116	110	39	20	24
Niederländ. Gebiete[16])	} [14]) 8	} 23	} 38	} 44	13				66	79	120	156	276	105	34	42
Französische Gebiete[6])					70	68	57	58	0	0	0	0	1	1	1	1
Australien	**350**	**111**	**41**	**55**	**438**	**96**	**131**	**129**	**2 133**	**1 241**	**1 138**	**1 317**	**237**	**32**	**66**	**89**
Australischer Bund	314	92	35	43	414	78	108	94	1 136	682	664	764	134	20	36	57
Neuseeland	27	17	4	7	.	3	9	20	974	546	465	539	88	9	26	29

[1]) Für Frankreich in den Jahren 1935 und 1936 und für das Deutsche Reich: Länder, in denen die Waren gewonnen oder hergestellt wurden; für Frankreich in den Jahren 1929 und 1932, für Großbritannien und für die V. St. v. Amerika: Länder, von denen die Waren versandt wurden. Einzelne Bezugsgebiete von geringerer Bedeutung sind nicht gesondert nachgewiesen. — [2]) Spezialeinfuhr. — [3]) Generaleinfuhr. — [4]) Die Angaben über die Einfuhr des Deutschen Reichs und Großbritanniens beziehen sich bis zum 17. Februar 1935 auf die Einfuhr aus Frankreich und dem Saarland. — [5]) Nur Einfuhr aus Ägypten. — [6]) Einschl. Protektorate und Mandatsgebiete. — [7]) Nur Einfuhr aus der Union von Südafrika. — [8]) Nur Einfuhr aus Madagaskar. — [9]) Einschl. Kwantung-Pachtgebiet. — [10]) Umfaßt auch die Einfuhr aus Hongkong. — [11]) Umfaßt auch die Einfuhr aus Nanyo. — [12]) Ohne Einfuhr aus Hongkong. — [13]) Guatemala, Honduras (Rep.) El Salvador, Nicaragua, Costa Rica, Panama. — [14]) In Niederländisch-Westindien raffiniertes, aus Venezuela stammendes Erdöl ist irrtümlich als Einfuhr aus Venezuela angeschrieben worden. — [15]) Umfaßt auch Neufundland. — [16]) Niederländisch-Westindien und -Guayana (Surinam).

9. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten

Reiner Warenverkehr (in Millionen *RM*)

Absatzgebiete[1]	Ausfuhr des Deutschen Reichs[2]				Ausfuhr Frankreichs[2]				Ausfuhr Großbritanniens[2]				Ausfuhr d. Ver. Staaten v. Amerika[3]			
	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936
Gesamtausfuhr	**13 483**	**5 739**	**4 270**	**4 768**	**8 247**	**3 261**	**2 543**	**2 350**	**14 877**	**5 386**	**5 190**	**5 442**	**22 012**	**6 787**	**5 675**	**6 094**
Europa	**9 997**	**4 678**	**3 124**	**3 373**	**5 161**	**1 758**	**1 365**	**1 180**	**5 181**	**2 257**	**1 951**	**1 934**	**9 871**	**3 310**	**2 570**	**2 600**
(Europa ohne Deutsches Reich, Frankreich und Großbritannien)	7 614	3 660	2 489	2 712	3 135	1 152	927	788	3 781	1 770	1 516	1 480	3 469	1 063	973	935
Deutsches Reich	—	—	—	—	780	281	173	101	754	215	231	234	1 724	562	229	250
Großbritannien u. Nordirl.	1 306	446	375	406	1 246	325	265	291	—	—	—	—	3 562	1 215	1 077	1 093
Irischer Freistaat	25	11	13	14	9	4	4	4	736	381	247	260	61	19	18	18
Frankreich[4]	1 077	572	260	255	—	—	—	—	646	272	204	220	1 116	470	291	322
Belgien-Luxemburg	609	302	202	212	1 188	371	298	282	396	128	106	117	482	170	145	146
Niederlande	1 355	633	404	396	207	101	76	70	445	179	142	153	539	191	122	131
Dänemark	483	165	142	182	52	21	21	10	218	145	168	185	216	51	31	30
Norwegen	227	100	87	91	16	15	14	14	201	86	81	88	99	29	34	38
Schweden	476	228	207	230	43	23	30	29	215	102	119	128	247	74	95	107
Finnland	188	45	49	54	8	7	6	7	69	33	51	52	63	12	15	19
Estland, Lettland, Litauen	192	58	46	56	8	5	4	6	48	20	41	45	14	4	6	6
Union der S. Sowjetrep.	354	626	39	126	42	8	29	19	76	136	42	43	357	53	62	83
Polen-Danzig	425	93	63	74	77	53	21	22	92	30	46	60	69	30	61	50
Tschechoslowakei	658	250	130	139	38	27	33	40	43	14	17	23	26	8	8	12
Österreich	441	160	108	109	29	13	13	14	51	14	16	18	22	4	5	6
Ungarn	147	47	63	83	7	6	2	3	22	5	5	5	10	1	1	1
Jugoslawien	153	43	37	77	17	10	9	11	31	18	11	11	6	2	2	5
Rumänien	164	64	64	104	25	25	17	17	47	26	15	14	41	5	7	8
Griechenland	77	24	49	64	69	13	5	5	101	32	36	41	70	33	16	15
Türkei	73	31	67	79	57	15	7	5	58	22	12	12	24	7	11	15
Schweiz	627	412	257	226	556	250	170	148	131	55	50	48	53	31	19	19
Italien	602	223	278	241	363	98	98	21	326	128	83	7	647	207	180	146
Spanien	218	91	106	69	261	64	49	44	246	77	65	36	345	112	103	54
Portugal	64	26	29	30	43	15	15	12	83	43	55	38	68	20	28	22
Außereuropa	**3 486**	**1 061**	**1 146**	**1 395**	**3 086**	**1 503**	**1 178**	**1 170**	**9 696**	**3 129**	**3 239**	**3 508**	**12 141**	**3 477**	**3 105**	**3 494**
Afrika	**312**	**110**	**124**	**157**	**1 479**	**944**	**729**	**707**	**1 655**	**669**	**794**	**867**	**548**	**152**	**239**	**284**
Ägypten u. Brit.-Ägypt. Sudan	83	29	38	43	[5] 110	[5] 25	[5] 22	[5] 20	293	105	105	107	59	11	26	25
Britische Gebiete[6]	149	52	60	85	35	.	.	.	1 088	446	600	682	343	88	153	203
davon in Ostafrika	15	3	6	9	8	.	.	.	112	37	41	43	23	5	6	7
in Südafrika	105	43	44	60	[7] 9	[7] 8	[7] 7	[7] 7	724	292	445	498	268	67	133	177
in Westafrika	29	6	10	16	18	.	.	.	252	117	114	141	52	16	14	19
Französische Gebiete[6]	39	18	14	17	1 319	881	682	665	137	61	40	43	90	31	25	28
davon Algerien	14	6	3	4	740	541	423	409	38	17	11	10	46 (Algerien u. Tunesien)	12 (Algerien u. Tunesien)	6 (Algerien u. Tunesien)	5
Tunesien	3	2	2	2	166	125	93	93	7	3	3	3				3
Franz.-Marokko	7	6	5	5	212	119	68	58	41	21	9	7	21	9	9	8
Geb. i. Ostafrika	4	1	0	0	79	49	40	40	8	3	2	2	[8] 3	[8] 1	[8] 1	[8] 1
Geb. i. Westafrika	11	3	4	6	122	47	58	65	43	17	15	21	20	9	9	11
Asien	**969**	**367**	**398**	**470**	**392**	**191**	**149**	**143**	**3 170**	**1 067**	**892**	**877**	**2 663**	**1 223**	**929**	**975**
Irak	.	.	.	.	4	2	1	1	50	29	24	24	4	5	4	4
Iran	17	5	14	30	8	2	2	3	46	12	32	33	10	5	11	13
China, Manchukuo[9]	[10] 185	[10] 82	[10] 96	[10] 133	[10] 40	16	12	15	287	116	66	76	571	242	105	125
Japan, Chosen, Taiwan	245	81	83	75	39	23	15	13	278	86	50	46	[11] 1088	[11] 567	[11] 505	[11] 508
Britische Gebiete[6]	[12] 268	[12] 126	[12] 144	[12] 161	[12] 79	35	22	17	2 203	727	664	626	397	167	128	112
dar. Britisch-Indien	220	109	111	122		26	11	10	1 596	503	461	422	233	105	78	67
Ceylon	9	2	3	3	74 (Brit.-Indien, Ceylon u. Brit.-Malaya)	.	.	.	121	37	39	40	12	3	3	3
Britisch-Malaya	26	7	9	18		2	3	3	322	85	92	105	62	11	11	12
Französische Gebiete[6]	10	1	7	6	197	102	87	84	37	16	16	13	26	12	9	12
Niederländisch-Indien	188	44	35	39	15	7	6	5	192	51	30	35	192	33	27	34
Philippinen	21	11	7	10	4	2	2	2	22	10	5	7	359	190	131	150
Amerika	**2 093**	**555**	**589**	**722**	**1 153**	**345**	**281**	**304**	**3 311**	**938**	**1 025**	**1 143**	**8 124**	**1 947**	**1 754**	**2 039**
Nordamerika	1 076	315	192	207	652	188	132	147	1 674	483	553	645	4 038	1 035	819	972
Ver. Staaten v. Amerika	991	281	169	172	549	159	118	133	932	224	281	343	—	—	—	—
Canada	85	34	23	35	97	26	14	13	714	242	261	287	3 984	1 017	803	954
Mittel- u. Südamerika	1 017	240	397	515	501	157	149	157	1 637	455	472	498	4 086	912	935	1 067
Ibero-Amerika	999	234	392	508	441	118	117	123	1 474	357	387	403	3 839	826	856	981
Cuba	32	8	10	11	21	6	6	7	41	10	11	13	541	121	150	168
Mexiko	59	26	34	51	27	9	10	12	52	16	17	17	562	137	163	189
Zentralamer. Republ.[13]	37	8	19	35	14	3	2	2	57	14	13	13	373	125	94	100
Argentinien	371	90	97	98	176	53	52	59	593	157	186	189	883	131	123	141
Brasilien	210	48	119	133	76	20	18	18	273	69	58	59	457	121	108	122
Chile	100	8	32	49	41	3	3	4	188	10	25	22	234	15	37	39
Columbien	61	14	28	45	22	5	5	5	66	23	24	30	206	45	54	69
Peru	26	6	18	29	9	2	5	3	41	11	13	14	110	17	30	33
Uruguay	39	11	12	17	30	5	4	4	76	22	18	24	119	14	15	21
Venezuela	37	9	14	24	15	6	7	7	51	14	14	15	190	43	46	60
Britische Gebiete[6]	[14] 6	[14] 3	[14] 3	[14] 4	5	4 (Brit. u. Niederl. Gebiete)	3 (Brit. u. Niederl. Gebiete)	4 (Brit. u. Niederl. Gebiete)	150	93	80	89	127	46	37	42
Niederländ. Gebiete[15]	12 (Niederl. u. Franz. Gebiete)	3 (Niederl. u. Franz. Gebiete)	2 (Niederl. u. Franz. Gebiete)	3 (Niederl. u. Franz. Gebiete)	2				13	4	4	5	105	30	37	37
Französische Gebiete[6]					53	35	29	30	0	1	1	1	15	10	5	7
Australien	**101**	**26**	**30**	**41**	**55**	**20**	**11**	**12**	**1 559**	**455**	**528**	**621**	**806**	**155**	**183**	**196**
Australischer Bund	85	20	26	35	39	15	7	7	1 109	297	359	400	631	113	142	145
Neuseeland	12	4	4	6	.	1	1	1	436	153	163	214	166	39	39	48

[1]) Für das Deutsche Reich: Länder, für deren Verbrauch die Waren bestimmt waren; für Frankreich, Großbritannien und die V. St. v. Amerika: Länder, nach denen die Waren versandt wurden. Einzelne Absatzgebiete von geringerer Bedeutung sind nicht gesondert nachgewiesen. — [2]) Spezialausfuhr. — [3]) Generalausfuhr. — [4]) Die Angaben über die Ausfuhr des Deutschen Reichs und Großbritanniens beziehen sich bis zum 17. Februar 1935 auf die Ausfuhr nach Frankreich und dem Saarland. — [5]) Nur Ausfuhr nach Ägypten. — [6]) Einschließlich Protektorate und Mandatsgebiete. — [7]) Nur Ausfuhr nach der Union von Südafrika. — [8]) Nur Ausfuhr nach Madagaskar. — [9]) Einschl. Kwantung-Pachtgebiet. — [10]) Umfaßt auch die Ausfuhr nach Hongkong. — [11]) Umfaßt auch die Ausfuhr nach Nanyo. — [12]) Ohne Ausfuhr nach Hongkong. — [13]) Guatemala, Honduras (Rep.), El Salvador, Nicaragua, Costa Rica, Panama. — [14]) Umfaßt auch Neufundland. — [15]) Niederländisch-Westindien und -Guayana (Surinam).

9. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten

Reiner Warenverkehr (in Millionen *RM*)

Bezugsgebiete [1]	Einfuhr [2]															
	Belgien-Luxemburgs				der Niederlande				Italiens				Japans [3]			
	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936
Gesamteinfuhr	**4 152**	**1 895**	**1 572**	**1 774**	**4 642**	**2 209**	**1 576**	**1 629**	**4 677**	**1 780**	**1 600**	**1 080**	**4 313**	**1 701**	**1 765**	**1 993**
Europa	**2 809**	**1 370**	**981**	**1 070**	**3 066**	**1 530**	**1 027**	**1 017**	**2 514**	**1 057**	**1 000**	**657**	**862**	**804**	**254**	**243**
Deutsches Reich	573	322	196	204	1 420	680	403	380	585	237	293	285	306	85	86	83
Großbritannien u. Nordirl.	465	164	128	164	436	200	147	151	447	160	116	9	298	94	59	53
Irischer Freistaat	1	1	2	2	2	0	1	1	0	0	0	0	.	.	0	0
Frankreich [4]	821	314	247	240	191	94	74	67	462	111	97	23	51	25	14	14
Belgien-Luxemburg	—	—	—	—	480	229	174	191	130	48	43	20	31	7	18	12
Niederlande	483	272	149	162	—	—	—	—	51	28	28	8	11	5	4	3
Dänemark	8	32	9	8	12	13	8	6	22	5	4	1	12	0	0	1
Norwegen	45	14	15	18	20	15	10	11	30	11	9	4	9	7	14	13
Schweden	47	22	23	29	74	27	24	26	34	16	21	14	21	12	16	17
Finnland	72	27	25	24	54	13	10	12	7	4	7	5	.	.	4	5
Estland, Lettland, Litauen	40	10	13	13	24	5	8	7	1	1	2	1	.	.	.	.
Union der S. Sowjetrep.	24	43	52	52	68	62	38	35	75	73	38	28	51	39	13	15
Polen-Danzig	38	23	29	39	41	27	20	27	24	18	24	14	11	2	1	3
Tschechoslowakei	16	14	15	18	46	27	28	30	59	26	22	9	4	2	2	2
Österreich	6	4	5	6	11	9	6	7	106	40	56	66	3	2	3	3
Ungarn	3	2	1	5	2	3	3	4	41	17	32	40	.	.	.	.
Jugoslawien	4	2	7	11	5	1	1	3	140	52	38	12	.	.	.	.
Rumänien	20	22	2	18	23	32	4	6	45	49	50	40	.	.	.	.
Griechenland	7	4	2	2	13	8	5	5	25	24	6	1	.	0	0	1
Türkei	4	6	4	2	8	4	3	3	30	21	18	10	0	0	1	3
Schweiz	44	22	18	20	49	22	18	17	121	67	50	42	34	14	10	10
Italien	41	21	18	6	36	26	20	4	—	—	—	—	15	5	4	3
Spanien	28	18	14	14	36	24	15	17	50	25	23	8	1	3	3	2
Portugal	13	7	6	7	9	5	3	3	7	3	6	2	1	2	1	1
Außereuropa	**1 343**	**525**	**591**	**704**	**1 576**	**679**	**549**	**612**	**2 163**	**723**	**600**	**423**	**3 451**	**1 397**	**1 511**	**1 750**
Afrika	**254**	**82**	**131**	**142**	**112**	**43**	**44**	**51**	**199**	**97**	**133**	**79**	**83**	**83**	**49**	**78**
Ägypten u. Brit.-Ägypt. Sudan	7	2	5	6	5	4	3	6	77	27	[5] 28	[5] 15	[5] 50	[5] 24	38	34
Belgisch-Kongo	154	54	91	96	3	1	2	4	1	2	6	1	.	.	1	0
Britische Gebiete [6]	54	16	21	24	67	24	26	27	57	33	32	13	.	.	6	38
davon in Ostafrika	3	1	3	5	4	1	3	3	[7] 7	[7] 2	2	1	22	4	2	22
in Südafrika	43	13	15	15	14	2	4	2	34	22	18	6	3	3	4	16
in Westafrika	8	2	3	4	49	21	19	22	[8] 16	[8] 9	12	6	.	.	0	0
Französische Gebiete [6]	34	7	8	10	28	11	11	11	36	18	33	15	.	.	1	1
dar.: Algerien	5	1	1	2			1	1	10	4	6	1	.	.	0	0
Tunesien	7	3	1	2	6	7	3	3	14	9	15	6	.	.	0	0
Franz.-Marokko	11	1	2	3	7		3	3	7	4	8	7	.	.	0	1
Italienische Gebiete	0	0	0	0	0	0	0	0	23	12	22	26	.	.	3	3
davon Ital.-Ostafrika	0	0	0	0	0	0	0	0	18	10	15	17	.	.	3	3
Libyen	0	0	0	0	0	0	—	0	5	2	7	9	.	.	—	0
Portugiesische Gebiete	4	3	6	6	7	2	1	3	5	4	8	7	.	.	.	.
dar.: Moçambique	3	1	2	1	5	2	1	1	.	.	8	7	.	.	0	0
Asien	**135**	**55**	**81**	**106**	**413**	**182**	**170**	**209**	**410**	**125**	**126**	**61**	**1 625**	**499**	**619**	**759**
Irak	0	0	1	2	0	1	0	1	0	1	1	3	.	.	1	2
Iran	7	6	7	8	1	2	3	4	25	12	8	6	.	.	0	1
Siam	0	0	0	2	3	1	2	4	1	0	0	0	40	13	4	6
China	4	3	6	6	22	21	14	13	[9] 58	[9] 10	[10] 15	[10] 4	732	92	96	112
Manchukuo [10]							12	13			[9] 1	[9] 1		152	155	173
Japan, Chosen, Taiwan	4	4	7	9	33	15	13	12	[10] 22	[10] 8	7	3	[11] *1068*	[11] *600*	[11] *571*	[11] *632*
Britische Gebiete [6]	107	36	47	61	111	37	26	31	282	76	77	34	.	.	279	342
dar.: Brit.-Ind., Ceylon	106	35	43	54	93	30	22	28	256	66	49	25	561	139	220	270
Britisch-Malaya	1	1	4	5	17	6	2	1	22	7	26	9	81	34	56	69
Französische Gebiete [6]	1	1	2	2	2	3	2	3	3	2	2	1	.	.	11	15
dar.: Syrien-Libanon	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	1	1	.	.	0	0
Indochina	1	1	2	2	.	.	.	.	1	0	1	0	19	7	11	15
Niederländisch-Indien	11	4	8	12	233	101	96	127	16	16	14	7	151	48	56	82
Philippinen	0	0	1	1	7	1	1	2	2	0	1	3	35	12	17	26
Amerika	**855**	**356**	**323**	**379**	**1 020**	**435**	**327**	**340**	**1 437**	**440**	**325**	**268**	**1 438**	**660**	**652**	**761**
Nordamerika	468	187	146	194	514	186	124	146	936	260	188	167	1 407	653	616	664
Ver. Staaten v. Amerika	398	165	119	127	459	146	109	116	783	240	181	161	1 273	606	578	611
Canada	70	22	25	67	55	40	15	30	153	20	6	6	134	47	38	53
Mittel- u. Südamerika	387	168	177	185	506	249	203	194	501	180	137	101	31	7	36	97
Ibero-Amerika	377	159	172	172	450	235	183	161	492	176	130	95	31	6	36	96
Cuba	7	2	2	1	16	3	3	4	0	0	0	0	1	0	0	0
Mexiko	11	6	8	12	15	5	7	4	6	1	5	2	1	0	5	13
Argentinien	274	121	116	97	300	168	125	108	332	104	61	32	6	3	12	22
Bolivien	0	0	2	4	4	6	10	10	0	0	0	0	.	.	.	.
Brasilien	41	19	25	27	37	18	17	15	76	34	22	25	1	1	3	34
Chile	30	4	6	9	39	4	4	4	37	13	10	18	20	1	3	7
Columbien	0	1	2	2	13	6	4	3	3	2	4	2	.	.	0	0
Peru	1	1	3	4	4	4	1	2	1	1	2	4	0	0	8	9
Uruguay	10	3	2	6	4	2	4	3	18	12	16	6	0	0	3	7
Venezuela	0	1	3	4	3	1	1	0	2	1	2	2	.	.	0	0
Niederländ. Gebiete [12]	3	5	4	8	22	8	17	28	7	3	7	6	.	.	0	0
Australien	**97**	**31**	**56**	**77**	**11**	**9**	**3**	**5**	**112**	**56**	**15**	**11**	**269**	**166**	**178**	**152**
Australischer Bund	94	29	54	73	6	7	1	3	110	56	14	10	258	160	168	131
Neuseeland	0	0	2	4	1	1	1	1	2	0	0	0	1	2	5	16

1) Für Belgien-Luxemburg und die Niederlande: Länder, von denen die Waren versandt wurden; für Italien und Japan: Länder, in denen die Waren gewonnen oder hergestellt wurden. Einzelne Bezugsgebiete von geringerer Bedeutung sind nicht gesondert nachgewiesen. — 2) Spezialeinfuhr. — 3) Eigentliches Japan ohne Chosen (Korea), Taiwan (Formosa) und Nanyo (japanisches Mandatsgebiet). Die Zahlen enthalten auch nicht die Einfuhr aus diesen Gebieten (siehe auch Fußnote 11). — 4) Die Angaben über die Einfuhr Belgien-Luxemburgs beziehen sich bis zum 17. Februar 1935, die der Niederlande im Jahre 1932 und die Italiens in den Jahren 1929 und 1932 auf die Einfuhr aus Frankreich und dem Saarland. — 5) Nur Einfuhr aus Ägypten. — 6) Einschl. Protektorate und Mandatsgebiete. — 7) Nur Einfuhr aus Zanzibar. — 8) Umfaßt auch die Einfuhr aus Britisch-Ostafrika (ohne Zanzibar). — 9) Ohne Kwantung-Pachtgebiet. — 10) Einschl. Kwantung-Pachtgebiet. — 11) Einfuhr Japans aus Chosen (Korea) und Taiwan (Formosa) nach den Ausfuhrstatistiken dieser Länder (in Gesamteinfuhr und Einfuhr aus Asien nicht enthalten). — 12) Niederländisch-Westindien und -Guayana (Surinam).

9. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten

Reiner Warenverkehr (in Millionen *RM*)

Absatzgebiete[1])	Ausfuhr[2])															
	Belgien-Luxemburgs				der Niederlande				Italiens				Japans[3])			
	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936
Gesamtausfuhr	**3 714**	**1 737**	**1 450**	**1 658**	**3 355**	**1 438**	**1 136**	**1 196**	**3 271**	**1 471**	**1 077**	**983**	**4 181**	**1 675**	**1 784**	**1 942**
Europa	**2 604**	**1 302**	**1 037**	**1 175**	**2 507**	**1 134**	**888**	**898**	**1 902**	**967**	**646**	**458**	**316**	**167**	**206**	**23**
Deutsches Reich	443	181	144	173	768	300	218	187	390	168	175	191	26	11	19	25
Großbritannien u. Nordirl.	676	275	204	238	694	272	240	265	321	159	89	28	123	72	85	106
Irischer Freistaat	9	16	10	12	9	5	5	5	4	2	1	1	.	.	1	2
Frankreich[4])	476	331	265	299	198	149	79	88	287	112	63	35	87	26	30	31
Belgien-Luxemburg	—	—	—	—	350	201	121	137	64	27	21	8	6	5	11	12
Niederlande	471	217	166	197	—	—	—	—	41	30	21	4	13	15	13	11
Dänemark	41	24	12	9	58	17	6	8	13	7	6	2	2	2	1	1
Norwegen	25	17	17	21	47	17	13	14	11	9	5	3	1	1	3	4
Schweden	36	25	30	40	57	24	35	37	19	13	14	6	2	2	5	6
Finnland	13	6	10	14	27	7	8	9	3	5	3	1	.	.	1	2
Estland, Lettland, Litauen	11	7	5	10	9	3	4	6	4	1	1	1	.	.	.	.
Union der S. Sowjetrep.	12	4	17	24	4	8	19	28	16	51	11	2	34	17	20	23
Polen-Danzig	26	11	14	21	30	11	13	18	29	20	16	13	0	0	1	1
Tschechoslowakei	20	9	9	10	31	19	18	17	36	21	16	11	0	0	0	0
Österreich	17	4	5	5	22	6	8	9	94	41	28	34	0	0	0	0
Ungarn	4	1	1	1	12	1	2	2	26	11	18	20	.	.	.	.
Jugoslawien	5	2	2	3	5	1	3	2	59	24	21	8	.	.	.	.
Rumänien	10	5	3	4	9	3	1	2	37	27	14	4	.	.	.	.
Griechenland	29	10	3	3	12	5	5	5	53	22	8	2	.	0	1	1
Türkei	26	13	1	2	14	2	3	2	59	36	8	5	5	7	2	3
Schweiz	92	71	39	40	45	34	28	29	231	125	69	61	1	0	0	1
Italien	95	38	40	22	51	22	26	6	—	—	—	—	12	7	5	3
Spanien	34	18	22	11	35	17	25	11	57	25	19	2	2	1	3	1
Portugal	25	12	15	13	10	6	6	7	9	5	4	1	0	0	1	1
Außereuropa	**1 110**	**435**	**413**	**483**	**848**	**304**	**248**	**298**	**1 369**	**504**	**431**	**525**	**3 865**	**1 508**	**1 578**	**1 704**
Afrika	**253**	**103**	**88**	**105**	**101**	**46**	**40**	**45**	**272**	**123**	**201**	**331**	**118**	**102**	**131**	**143**
Ägypten u. Brit.-Ägypt. Sudan	51	24	21	22	12	9	7	7	123	33	[5]) 20	[5]) 17	[5]) 61	[5]) 50	48	38
Belgisch-Kongo	97	23	15	20	3	1	1	1	1	0	0	0	.	.	1	6
Britische Gebiete[6])	43	16	22	32	59	19	17	21	31	10	12	7	.	.	47	61
davon in Ostafrika	6	3	2	2	15	4	1	1	[7]) 0	[7]) 0	0	0	25	19	19	23
in Südafrika	31	12	19	27	25	10	10	12	22	8	9	4	26	19	23	30
in Westafrika	6	1	1	3	19	5	6	8	[8]) 9	[8]) 2	3	3	.	.	5	8
Französische Gebiete[6])	40	31	22	27	17	14	10	12	46	25	14	8	.	.	20	22
dar.: Algerien	3	4	2	3			2	2	7	3	2	1	.	.	1	1
Tunesien	5	2	1	2	} 5	12 {	2	2	10	6	4	2	.	.	0	0
Franz.-Marokko	21	19	13	13	5		4	6	26	14	7	5	.	.	13	15
Italienische Gebiete	1	0	0	0	0	0	0	0	64	50	151	299	.	.	1	1
davon Ital.-Ostafrika	0	0	0	0	0	0	0	0	18	11	110	239	.	.	0	0
Libyen	1	0	0	0	0	0	0	0	46	39	41	60	.	.	1	1
Portugiesische Gebiete	13	3	3	4	5	1	1	1	5	2	2	1	.	.	.	.
dar.: Moçambique	8	2	2	3	3	1	1	1	.	.	0	1	.	.	8	8
Asien	**280**	**138**	**103**	**105**	**421**	**126**	**91**	**106**	**253**	**92**	**50**	**26**	**1 752**	**789**	**913**	**972**
Irak	5	4	2	2	7	2	1	1	12	3	1	0	.	.	16	14
Iran	10	3	2	2	0	0	1	1	1	5	2	2	.	.	7	3
Siam	5	2	1	1	7	3	2	2	4	1	0	0	21	10	29	31
China							2	3			[10]) 10	[10]) 6		154	106	115
Manchukuo[10])	} 54	25	20	22	13	6 {	0	0 }	[9]) 47	[9]) 14 {	[9]) 0	[9]) 0	} 917 {	174	304	359
Japan, Chosen, Taiwan	41	16	14	12	10	4	4	2	[10]) 12	[10]) 5	4	3	[11]) *887*	[11]) *466*	[11]) *555*	[11]) *643*
Britische Gebiete[6])	117	66	46	44	88	28	23	20	118	50	28	12	.	.	294	298
dar.: Brit.-Ind., Ceylon	98	53	33	36	62	18	13	11	93	39	19	9	385	229	205	197
Britisch-Malaya	8	2	2	3	21	6	5	5	11	2	2	1	54	30	37	45
Französische Gebiete[6])	14	9	6	6	3	2	2	2	16	7	4	2	.	.	12	13
dar.: Syrien-Libanon	13	8	5	5	2	1	1	1	15	6	4	2	.	.	9	10
Indochina	1	1	1	1	.	.	.	.	0	0	0	0	5	3	3	3
Niederländisch-Indien	30	10	10	12	291	79	54	70	43	6	2	1	170	119	102	93
Philippinen	5	3	2	3	2	2	2	3	1	0	0	0	60	27	34	37
Amerika	**538**	**168**	**197**	**239**	**301**	**108**	**107**	**134**	**774**	**271**	**165**	**159**	**1 901**	**569**	**471**	**525**
Nordamerika	298	97	105	150	154	63	64	80	391	146	91	101	1 844	547	394	447
Ver. Staaten v. Amerika	252	80	91	133	120	50	56	71	377	138	87	99	1 791	537	388	437
Canada	46	17	14	17	34	13	7	9	14	8	4	2	53	10	6	10
Mittel- u. Südamerika	240	71	92	89	147	45	43	54	383	125	74	58	57	22	77	78
Ibero-Amerika	237	69	90	88	117	32	28	39	381	124	74	58	44	15	71	67
Cuba	8	2	2	2	10	3	1	3	8	1	2	1	2	1	4	1
Mexiko	7	2	2	3	5	2	2	3	6	2	4	2	3	1	4	5
Argentinien	110	36	54	50	57	13	13	16	216	82	33	29	17	9	20	16
Bolivien	0	0	2	1	0	0	0	0	1	0	0	0	.	.	.	.
Brasilien	48	14	16	14	12	4	4	5	54	17	13	11	3	2	4	6
Chile	21	2	2	3	6	1	1	1	26	3	3	3	5	0	5	5
Columbien	10	2	2	3	4	1	1	1	16	2	3	1	.	.	6	0
Peru	4	1	3	3	1	1	1	1	11	3	4	2	5	1	5	4
Uruguay	13	5	5	5	5	1	1	2	22	8	5	5	9	1	4	6
Venezuela	7	2	1	3	11	2	2	3	10	3	2	2	.	.	3	6
Niederländ. Gebiete[12])	1	0	0	0	25	6	12	11	1	0	0	0	.	.	2	5
Australien	**20**	**8**	**6**	**9**	**24**	**7**	**7**	**8**	**24**	**7**	**8**	**4**	**94**	**48**	**63**	**64**
Australischer Bund	16	6	5	7	20	5	5	6	23	7	7	3	85	44	53	50
Neuseeland	3	2	1	2	4	1	1	2	1	0	1	1	8	3	8	12

[1]) Für Belgien-Luxemburg, die Niederlande und Japan: Länder, nach denen die Waren versandt wurden; für Italien: Länder, für deren Verbrauch die Waren bestimmt waren. Einzelne Absatzgebiete von geringerer Bedeutung sind nicht gesondert nachgewiesen. — [2]) Spezialausfuhr. — [3]) Eigentliches Japan ohne Chosen (Korea), Taiwan (Formosa) und Nanyo (japanisches Mandatsgebiet). Die Zahlen enthalten auch nicht die Ausfuhr nach diesen Gebieten (siehe auch Fußnote 11). — [4]) Die Angaben über die Ausfuhr Belgien-Luxemburgs beziehen sich bis zum 17. Februar 1935, die der Niederlande im Jahre 1932 und die Italiens in den Jahren 1929 und 1932 auf die Ausfuhr nach Frankreich und dem Saarland. — [5]) Nur Ausfuhr nach Ägypten. — [6]) Einschl. Protektorate und Mandatsgebiete. — [7]) Nur Ausfuhr nach Zanzibar. — [8]) Umfaßt auch die Ausfuhr nach Britisch-Ostafrika (ohne Zanzibar). — [9]) Ohne Kwantung-Pachtgebiet. — [10]) Einschl. Kwantung-Pachtgebiet. — [11]) Ausfuhr Japans nach Chosen (Korea) und Taiwan (Formosa) nach den Einfuhrstatistiken dieser Länder (in Gesamtausfuhr und Ausfuhr nach Asien nicht enthalten). — [12]) Niederländisch-Westindien und -Guayana (Surinam).

10. Die Stellung der Kolonien im Außenhandel der Mutterländer

Jahre	Einfuhr[1]) Insgesamt	Einfuhr davon aus den Kolonien[2])		Einfuhr davon aus den fremden Ländern		Ausfuhr[1]) Insgesamt	Ausfuhr davon nach den Kolonien[2])		Ausfuhr davon nach den fremden Ländern		Einfuhr- (—), Ausfuhr- (+) Überschuß im Verkehr mit den Kolonien[2])	Einfuhr- (—), Ausfuhr- (+) Überschuß im Verkehr mit den fremden Ländern	Zwischenhandel mit Erzeugnissen der Kolonien[2])[3])	Zwischenhandel nach den Kolonien[2])[4])	Edelmetallverkehr[5]) Einfuhr aus den Kolonien[2])	Edelmetallverkehr[5]) Einfuhr aus den fremden Ländern	Edelmetallverkehr[5]) Ausfuhr nach den Kolonien[2])	Edelmetallverkehr[5]) Ausfuhr nach den fremden Ländern
		Mill. RM	vH	Mill. RM	vH		Mill. RM	vH	Mill. RM	vH	Mill. RM							
Großbritannien																		
1913..	13 466	2 765	20,5	10 701	79,5	10 730	3 990	37,2	6 740	62,8	+1 225	—3 961	1 147	278	1 009	503	463	807
1925..	23 660	6 932	29,3	16 728	70,7	15 684	6 796	43,3	8 888	56,7	— 136	—7 840	1 771	533	530	526	451	803
1929..	22 662	6 097	26,9	16 565	73,1	14 877	6 618	44,5	8 259	55,5	+ 521	—8 306	1 222	471	994	449	148	1 620
1932..	9 601	3 260	34,0	6 341	66,0	5 386	2 442	45,3	2 944	54,7	— 818	—3 397	402	170	2 105	281	28	2 112
1933..	8 737	3 097	35,5	5 640	64,5	5 136	2 283	44,5	2 853	55,5	— 814	—2 787	381	146	2 119	1 620	12	925
1934..	8 609	3 073	35,7	5 536	64,7	5 012	2 349	46,9	2 663	53,1	— 724	—2 873	361	140	1 609	2 028	19	1 808
1935..	8 541	3 099	36,3	5 442	63,7	5 190	2 490	48,0	2 700	52,0	— 609	—2 742	369	134	1 813	1 707	20	2 816
1936..	9 737	.	.	.	.	5 442	2 679	49,2	2 763	50,8	.	.	.	133	1 748	2 373	128	1 192
Frankreich																		
1913..	6 821	646	9,5	6 175	90,5	5 573	725	13,0	4 848	87,0	+ 79	—1 327	45	99	16	774	24	325
1925..	8 933	999	11,2	7 934	88,8	9 342	1 428	15,3	7 914	84,7	+ 429	— 20	110	146	7	23	2	27
1929..	9 576	1 187	12,4	8 389	87,6	8 247	1 594	19,3	6 653	80,7	+ 407	—1 736	40	53	4	1 428	0	33
1932..	4 933	1 030	20,9	3 903	79,1	3 261	1 027	31,5	2 234	68,5	— 3	—1 669	17	13	18	3 888	2	407
1933..	4 691	1 110	23,7	3 581	76,3	3 048	988	32,4	2 060	67,6	— 122	—1 521	11	12	17	2 884	1	1 871
1934..	3 807	963	25,3	2 844	74,7	2 942	909	30,9	2 033	69,1	— 54	— 811	8	9	19	1 080	3	2 108
1935..	3 443	888	25,8	2 555	74,2	2 543	803	31,6	1 740	68,4	— 85	— 814	12	7	22	2 062	4	4 103
1936..	3 862	1 102	28,5	2 760	71,5	2 350	785	33,4	1 565	66,6	— 317	—1 195	.	.	.	.	.	.
Italien																		
1913..	2 947	9	0,3	2 938	99,7	2 034	76	3,7	1 958	96,5	+ 67	— 980	.	.	—	23	—	66
1925..	4 379	23	0,5	4 356	99,5	3 055	48	1,6	3 007	98,4	+ 25	—1 349	.	.	1	15	0	1
1929..	4 677	24	0,5	4 653	99,5	3 271	68	2,1	3 203	97,9	+ 44	—1 450	.	..	0	57	0	1
1932..	1 780	13	0,8	1 767	99,2	1 471	53	3,6	1 418	96,4	+ 40	— 349	.	.	0	25	0	3
1933..	1 624	17	1,1	1 607	98,9	1 314	53	4,0	1 261	96,0	+ 36	— 346	.	.	0	299	0	17
1934..	1 650	20	1,2	1 630	98,8	1 126	56	5,0	1 070	95,0	+ 36	— 560	.	.	0	20	0	40
1935..	1 600	26	1,6	1 574	98,4	1 077	154	14,3	923	85,7	+ 128	— 651	.	.	0	10	0	1
1936..	1 080	28	2,6	1 052	97,4	983	305	31,0	678	69,0	+ 277	— 374	.	.	.	.	.	.
Niederlande[6])																		
1925..	4 143	236	5,7	3 907	94,3	3 050	237	7,8	2 813	92,2	+ 1	—1 094	.	.	0	136	4	176
1929..	4 642	255	5,5	4 387	94,5	3 355	315	9,4	3 040	90,6	+ 60	—1 347	.	.	14	36	25	73
1932..	2 209	110	5,0	2 099	95,0	1 438	85	5,9	1 353	94,1	— 25	— 746	.	.	10	1 091	5	599
1933..	2 051	103	5,0	1 948	95,0	1 231	58	4,8	1 173	95,2	— 45	— 775	.	.	12	895	0	1 184
1934..	1 757	110	6,3	1 647	93,7	1 204	58	4,8	1 146	95,2	— 52	— 501	.	.	19	205	0	517
1935..	1 576	114	7,2	1 462	92,8	1 136	66	5,8	1 070	94,2	— 48	— 392	.	.	12	351	0	854
1936..	1 629	155	9,5	1 474	90,5	1 196	81	6,7	1 115	93,3	— 74	— 359	.	.	.	.	.	.
Belgien-Luxemburg																		
1913..	3 756	36	1,0	3 720	99,0	2 944	21	0,7	2 923	99,3	— 15	— 797	.	.	4	331	0	66
1925..	3 574	35	1,0	3 539	99,0	2 951	55	1,9	2 896	98,1	+ 20	— 643	.	.	1	3	—	12
1929..	4 152	154	3,7	3 998	96,3	3 714	97	2,6	3 617	97,4	— 57	— 381	.	.	10	1	—	11
1932..	1 895	54	2,8	1 841	97,2	1 737	23	1,3	1 714	98,7	— 31	— 127	.	.	18	3	0	36
1933..	1 739	56	3,2	1 683	96,8	1 646	18	1,1	1 628	98,9	— 38	— 55	.	.	19	30	0	30
1934..	1 603	63	3,9	1 540	96,1	1 584	16	1,0	1 568	99,0	— 47	+ 28	.	.	25	12	0	30
1935..	1 572	91	5,8	1 481	94,2	1 450	15	1,0	1 435	99,0	— 76	— 46	.	.	26	5	0	31
1936..	1 774	96	5,4	1 678	94,6	1 658	20	1,2	1 638	98,8	— 76	— 40	.	.	31	3	0	19
Spanien[7])																		
1913..	985	5	0,5	980	99,5	797	16	2,1	781	97,9	+ 11	— 199	.	.	.	.	.	.
1925..	1 818	22	1,2	1 796	98,8	1 284	85	6,6	1 199	93,4	+ 63	— 597	.	.	0	4	—	0
1929..	2 217	49	2,2	2 168	97,8	1 708	72	4,2	1 636	95,8	+ 23	— 532	.	.	—	0	—	4
1932..	790	23	2,9	767	97,1	598	30	5,0	568	95,0	+ 7	— 199	.	.	—	0	0	3
1933..	677	23	3,4	654	96,6	542	23	4,3	519	95,7	+ 0	— 135	.	.	—	1	—	4
1934..	692	27	3,9	665	96,1	495	23	4,6	472	95,4	— 4	— 193	.	.	—	0	—	1
1935..	709	27	3,8	682	96,2	473	20	4,2	453	95,8	— 7	— 229	.	.	.	.	.	.
Portugal[8])																		
1913..	347	11	3,2	336	96,8	138	20	14,2	118	85,8	+ 9	— 218	.	.	.	.	.	.
1925..	512	35	6,9	477	93,1	178	21	11,9	157	88,1	— 14	— 320	33	5	0	0	—	0
1929..	475	37	7,9	438	92,1	201	25	12,6	176	87,4	— 12	— 262	30	25	—	0	—	0
1932..	230	24	10,4	206	89,6	107	15	13,9	92	86,1	— 9	— 114	10	11	3	18	—	—
1933..	245	26	10,5	219	89,5	103	16	15,1	87	84,9	— 10	— 132	10	12	8	41	—	—
1934..	226	25	11,0	201	89,0	105	12	11,4	93	88,6	— 13	— 108	8	10	1	18	—	—
1935..	254	21	8,2	233	91,8	102	13	12,3	89	87,7	— 8	— 144	7	12	0	1	—	—
1936..	220	22	10,2	198	89,8	114	12	10,4	102	89,6	— 10	— 96	.	.	.	.	.	.

[1]) Spezialhandel, Reiner Warenverkehr. — [2]) Einschl. Protektorate und Mandatsgebiete, für Großbritannien auch einschl. Dominien. — [3]) Umfaßt Erzeugnisse eigener Kolonien, die in das Mutterland eingeführt und nach anderen eigenen Kolonien und fremden Ländern wiederausgeführt wurden. — [4]) Umfaßt Erzeugnisse eigener Kolonien und fremder Länder, die in das Mutterland eingeführt und nach eigenen Kolonien wiederausgeführt wurden. — [5]) Gold und Silber, roh; Gold- und Silbermünzen. — [6]) Vergleichbare Angaben für 1913 liegen nicht vor. — [7]) Angaben für 1936 liegen nicht vor. — [8]) Einschl. Azoren und Madeira.

11. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Länder	Einfuhr				Ausfuhr			
	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936
	ℛℳ							
Europa								
Deutsches Reich	210	72	62	63	211	88	64	71
Albanien	32	18	10	12	12	3	4	5
Belgien-Luxemburg	499	223	183	206	446	205	169	192
Bulgarien	45	18	15	15	34	18	16	19
Dänemark	545	243	188	213	514	239	178	196
Estland	123	36	42	52	117	42	49	50
Finnland	202	60	75	88	186	80	88	103
Frankreich	228	116	82	92	196	76	61	56
Griechenland	115	43	37	40	60	25	25	25
Großbrit. u. Nordirland	495	207	182	207	325	116	111	116
Irischer Freistaat	417	206	149	164	324	128	76	92
Island	674	220	201	197	650	282	207	227
Italien	119	43	37	25	81	35	25	23
Jugoslawien	46	14	14	15	43	15	15	17
Lettland	155	35	42	45	117	40	41	51
Litauen	55	29	21	26	59	33	25	32
Niederlande	597	272	187	192	431	177	135	141
Norwegen	427	182	174	197	298	150	127	145
Österreich	289	106	83	86	194	58	62	66
Polen-Danzig	47	12	12	14	42	16	13	14
Portugal	72	33	35	30	31	15	14	16
Rumänien	42	16	14	15	41	23	22	25
Schweden	328	145	149	166	333	119	131	145
Schweiz	534	341	244	227	414	152	154	158
Spanien	97	33	29	.	75	25	19	.
Tschechoslowakei	170	63	46	51	175	61	50	52
Türkei	37	11	11	11	22	14	12	14
Ungarn	90	21	20	22	88	21	23	26
Union d. S. Sowjetrep.	12	9	3	4	13	7	5	4
Afrika								
Ägypten	78	27	25	25	75	26	29	28
Tanganyika	17	5	6	7	16	6	7	10
Südwestafrika	258	57	61	78	304	76	105	125
Kamerun (frz. M.-G.)	17	5	6	8	15	6	7	10
Togo (frz. M.-G.)	23	14	7	.	19	6	8	.
Belgisch-Kongo	27	6	5	6	19	7	9	.
Brit.-Ägypt. Sudan	25	7	11	10	25	9	10	12
Kenya u. Uganda	26	8	8	10	23	10	12	15
Mauritius	166	74	68	68	188	75	64	72
Goldküste	71	25	28	31	86	30	26	34
Nigeria	13	5	5	7	18	7	7	9
Süd-Rhodesien	133	46	52	57	84	25	28	34
Nord-Rhodesien	56	18	25	20	13	25	41	53
Union v. Südafrika	201	76	104	119	121	46	41	41
Algerien	152	98	66	65	100	94	60	54
Französisch-Marokko	81	54	33	31	39	21	18	21
Tunesien	141	119	79	60	100	58	50	38
Französisch-Westafrika	16	6	8	.	13	5	7	.
Madagaskar	36	15	12	12	20	14	13	17

Länder	Einfuhr				Ausfuhr			
	1929	1932	1935	1936	1929	1932	1935	1936
	ℛℳ							
Asien								
China	8	4	2	2	6	2	1	1
Manchukuo	.	.	13	14	.	.	9	12
Irak	46	28	25	26	25	9	17	20
Iran	22	6	9	.	39	17	17	.
Japan	84	34	33	37	79	31	33	36
Chosen (Korea)	40	18	21	24	33	17	17	18
Taiwan (Formosa)	91	41	36	40	121	59	48	53
Siam	32	9	9	.	34	14	13	.
Palästina	147	104	170	120	33	33	41	33
Britisch-Indien	11	4	3	3	14	4	4	5
Ceylon	102	36	34	32	107	35	38	41
Britisch-Malaya	505	153	154	160	538	136	196	202
Syrien-Libanon	79	46	29	26	31	10	11	15
Indochina	20	7	7	7	20	8	9	11
Niederländisch-Indien	32	10	7	7	41	15	11	13
Philippinen	50	26	16	19	56	31	18	26
Amerika								
V. St. v. Amerika	147	43	39	45	175	52	43	46
Canada	541	157	122	140	499	173	107	210
Neufundland	448	237	160	171	567	386	222	239
Argentinien	312	60	69	64	345	105	104	109
Bolivien	37	8	13	.	68	18	28	.
Brasilien	46	10	12	13	49	17	15	17
Chile	198	25	34	32	281	33	53	51
Columbien	69	17	19	22	66	34	20	22
Costa Rica	169	43	35	40	153	67	34	36
Cuba	251	54	56	60	316	84	75	89
Dominik. Republik	83	26	16	16	87	36	26	24
Ecuador	29	7	9	10	29	14	9	13
Guatemala	59	14	13	16	48	20	13	16
Haiti (Rep.)	30	12	8	7	29	12	7	9
Honduras (Rep.)	77	36	24	.	119	71	22	.
Mexiko	46	14	14	.	62	18	17	.
Nicaragua	64	13	14	14	56	15	14	9
Panama	172	77	74	74	37	17	18	16
Paraguay	66	16	18	18	64	32	18	18
Peru	51	11	16	18	90	24	27	30
El Salvador	50	14	14	.	54	15	13	.
Uruguay	210	50	31	41	209	52	49	56
Venezuela	113	30	30	40	198	120	132	141
Jamaika	144	64	53	54	95	44	40	40
Trinidad u. Tobago	274	120	114	138	335	149	132	154
Australien								
Australischer Bund	453	117	139	161	384	169	165	186
Neuseeland	663	217	226	277	741	299	281	347
Fidschi-Inseln	158	63	72	86	188	127	102	114

12. Der Welthandel

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Warengruppen	Einfuhr								Ausfuhr							
	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936[1]	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936[1]
	In Milliarden ℛℳ															
Lebende Tiere	1,5	1,4	1,1	0,6	0,4	0,4	0,4	0,5	1,4	1,4	1,0	0,5	0,4	0,3	0,4	0,5
Lebensmittel und Getränke	35,9	29,6	23,2	16,8	13,8	12,2	12,3	13,0	31,6	25,7	19,5	14,2	11,9	10,8	10,8	11,8
Rohstoffe und halbf. Waren	54,7	42,8	29,0	19,6	19,0	18,8	19,3	21,1	47,6	35,9	24,3	16,5	16,7	16,5	17,0	18,8
Fertigwaren	55,8	46,3	33,3	20,8	18,8	18,4	18,5	19,7	55,6	45,7	32,7	20,8	18,7	18,4	18,4	19,8
Zusammen	147,9	120,1	86,6	57,8	52,0	49,8	50,5	54,3	136,2	108,7	77,5	52,0	47,7	46,0	46,6	50,9
	In vH															
Lebende Tiere	*1,0*	*1,2*	*1,2*	*1,0*	*0,8*	*0,7*	*0,8*	*0,9*	*1,0*	*1,2*	*1,2*	*0,9*	*0,7*	*0,7*	*0,8*	*0,9*
Lebensmittel und Getränke	*24,3*	*24,6*	*26,8*	*29,2*	*26,5*	*24,7*	*24,3*	*24,0*	*23,2*	*23,7*	*25,2*	*27,3*	*24,9*	*23,4*	*23,1*	*23,2*
Rohstoffe und halbf. Waren	*37,0*	*35,6*	*33,5*	*33,9*	*36,6*	*37,7*	*38,3*	*38,9*	*35,0*	*33,1*	*31,4*	*31,8*	*35,0*	*35,9*	*36,5*	*36,8*
Fertigwaren	*37,7*	*38,6*	*38,5*	*35,9*	*36,1*	*36,9*	*36,6*	*36,2*	*40,8*	*42,0*	*42,2*	*40,0*	*39,4*	*40,0*	*39,6*	*39,1*
Zusammen	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

[1] Die Angaben beruhen zum Teil auf Schätzungen.

13. Der Außenhandel der Erdteile

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Erdteile	Jahre	Einfuhr: Lebende Tiere	Einfuhr: Lebensmittel und Getränke	Einfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Einfuhr: Fertigwaren	Einfuhr: Insgesamt	Ausfuhr: Lebende Tiere	Ausfuhr: Lebensmittel und Getränke	Ausfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Ausfuhr: Fertigwaren	Ausfuhr: Insgesamt
						In Milliarden RM					
Europa	1929	1,1	23,1	35,0	24,1	83,3	1,1	11,1	16,3	39,0	67,5
	1932	0,5	11,8	13,1	10,3	35,7	0,4	5,2	6,4	15,6	27,6
	1933	0,3	9,5	13,0	8,9	31,7	0,3	4,3	6,4	14,0	25,0
	1934	0,3	8,4	13,0	8,5	30.2	0,2	3,9	6,3	13,3	23,7
	1935	0,3	8,0	13,0	8,0	29,3	0,3	3,8	6,2	12,9	23,2
	1936[1])	0,4	8,5	13,8	8,4	31,1	0,3	4,0	6,6	13,6	24,5
Außereuropa	1929	0,4	12,8	19,7	31,7	64,6	0,3	20,5	31,3	16,6	68,7
	1932	0,1	5,1	6,5	10,4	22,1	0,1	9,0	10,1	5,2	24,4
	1933	0,1	4,3	6,0	9,9	20,3	0,1	7,6	10,3	4,7	22,7
	1934	0,1	3,8	5,8	9,9	19,6	0,1	6,9	10,2	5,1	22,3
	1935	0,1	4,3	6,3	10,5	21,2	0,1	7,0	10,8	5,5	23,4
	1936[1])	0,1	4,5	7,3	11,3	23,2	0,2	7,8	12,2	6,2	26,4
davon:											
Afrika	1929	0,1	1,0	0,9	4,2	6,2	0,1	1,5	3,1	0,1	4,8
	1932	0,0	0,5	0,4	2,0	2,9	0,0	1,2	1,1	0,1	2,4
	1933	0,0	0,4	0,4	2,0	2,8	0,0	1,0	1,1	0,1	2,2
	1934	0,0	0,4	0,4	2,0	2,8	0,1	0,8	1,1	0,1	2,1
	1935	0,0	0,4	0,4	2,1	2,9	0,1	0,9	1,2	0,1	2,3
	1936[1])	0,0	0,5	0,4	2,2	3,1	0,0	0,9	1,4	0,1	2,4
Asien	1929	0,1	4,6	6,0	9,8	20,5	0,0	5,6	10,9	4,8	21,3
	1932	0,0	1,9	2,7	3,7	8,3	0,1	2,5	3,0	2,1	7,7
	1933	0,1	1,6	2,4	3,5	7,6	0,0	2,2	3,3	2,1	7,6
	1934	0,1	1,4	2,5	3,6	7,6	0,0	2,1	3,4	2,2	7,7
	1935	0,1	1,5	2,6	3,6	7,8	0,0	2,1	3,6	2,3	8,0
	1936[1])	0,0	1,4	2,9	3,7	8,0	0,1	2,4	4,1	2,5	9,1
Amerika	1929	0,2	6,9	12,1	14,8	34,0	0,2	11,7	15,5	11,6	39,0
	1932	0,1	2,6	3,2	3,9	9,8	0,0	4,3	5,4	3,0	12,7
	1933	0,0	2,2	3,0	3,7	8,9	0,1	3,5	5,1	2,5	11,2
	1934	0,0	1,9	2,7	3,5	8,1	0,0	3,3	5,0	2,8	11,1
	1935	0,0	2,3	3,1	3,8	9,2	0,0	3,2	5,2	3,1	11,5
	1936[1])	0,1	2,5	3,7	4,3	10,6	0,1	3,6	5,8	3,6	13,1
Australien	1929	0,0	0,3	0,7	2,9	3,9	0,0	1,7	1,8	0,1	3,6
	1932	0,0	0,1	0,2	0,8	1,1	0,0	1,0	0,6	0,0	1,6
	1933	0,0	0,1	0,2	0,7	1,0	0,0	0,9	0,8	0,0	1,7
	1934	0,0	0,1	0,2	0,8	1,1	0,0	0,7	0,7	0,0	1,4
	1935	0,0	0,1	0,2	1,0	1,3	0,0	0,8	0,8	0,0	1,6
	1936[1])	0,0	0,1	0,3	1,1	1,5	0,0	0,9	0,9	0,0	1,8
						In vH					
Europa	1929	*1,4*	*27,7*	*42,0*	*28,9*	*100*	*1,6*	*16,5*	*24,2*	*57,7*	*100*
	1932	*1,4*	*33,0*	*36,6*	*29,0*	*100*	*1,4*	*18,8*	*23,5*	*56,3*	*100*
	1933	*1,1*	*30,0*	*40,9*	*28,0*	*100*	*1,1*	*17,0*	*25,6*	*56,3*	*100*
	1934	*0,9*	*27,8*	*43,1*	*28,2*	*100*	*1,0*	*16,3*	*26,5*	*56,2*	*100*
	1935	*1,0*	*27,4*	*44,2*	*27,4*	*100*	*1,1*	*16,2*	*27,0*	*55,7*	*100*
	1936[1])	*1,2*	*27,3*	*44,5*	*27,0*	*100*	*1,4*	*16,3*	*26,8*	*55,5*	*100*
Außereuropa	1929	*0,5*	*19,8*	*30,6*	*49,1*	*100*	*0,5*	*29,8*	*45,5*	*24,2*	*100*
	1932	*0,4*	*23,1*	*29,4*	*47,1*	*100*	*0,4*	*36,9*	*41,2*	*21,5*	*100*
	1933	*0,3*	*21,1*	*29,8*	*48,8*	*100*	*0,4*	*33,4*	*45,4*	*20,8*	*100*
	1934	*0,4*	*19,8*	*29,4*	*50,4*	*100*	*0,4*	*31,0*	*45,8*	*22,8*	*100*
	1935	*0,5*	*20,1*	*30,1*	*49,3*	*100*	*0,5*	*30,0*	*45,9*	*23,6*	*100*
	1936[1])	*0,5*	*19,5*	*31,4*	*48,6*	*100*	*0,5*	*29,6*	*46,2*	*23,7*	*100*
davon:											
Afrika	1929	*0,9*	*16,6*	*14,2*	*68,3*	*100*	*1,2*	*31,2*	*63,7*	*3,9*	*100*
	1932	*0,8*	*18,2*	*14,5*	*66,5*	*100*	*1,6*	*49,6*	*44,9*	*3,9*	*100*
	1933	*0,7*	*16,2*	*13,6*	*69,5*	*100*	*1,5*	*47,2*	*47,6*	*3,7*	*100*
	1934	*0,7*	*15,9*	*13,2*	*70,2*	*100*	*1,6*	*40,0*	*54,3*	*4,1*	*100*
	1935	*0,8*	*14,3*	*13,1*	*71,8*	*100*	*1,7*	*38,9*	*55,6*	*3,8*	*100*
	1936[1])	*1,0*	*14,0*	*13,2*	*71,8*	*100*	*1,6*	*36,3*	*58,4*	*3,7*	*100*
Asien	1929	*0,3*	*22,1*	*29,6*	*48,0*	*100*	*0,3*	*26,2*	*51,0*	*22,5*	*100*
	1932	*0,4*	*23,0*	*31,8*	*44,8*	*100*	*0,4*	*33,2*	*39,0*	*27,4*	*100*
	1933	*0,4*	*20,8*	*32,2*	*46,6*	*100*	*0,3*	*28,6*	*43,6*	*27,5*	*100*
	1934	*0,4*	*18,6*	*33,6*	*47,4*	*100*	*0,3*	*27,3*	*44,3*	*28,1*	*100*
	1935	*0,4*	*19,2*	*33,7*	*46,7*	*100*	*0,3*	*27,0*	*43,9*	*28,8*	*100*
	1936[1])	*0,4*	*17,8*	*35,9*	*45,9*	*100*	*0,3*	*26,5*	*45,3*	*27,9*	*100*
Amerika	1929	*0,5*	*20,3*	*35,6*	*43,6*	*100*	*0,4*	*30,1*	*39,8*	*29,7*	*100*
	1932	*0,3*	*26,2*	*33,0*	*40,5*	*100*	*0,2*	*33,8*	*42,5*	*23,5*	*100*
	1933	*0,2*	*24,4*	*34,1*	*41,3*	*100*	*0,2*	*31,4*	*45,8*	*22,6*	*100*
	1934	*0,2*	*24,0*	*33,0*	*42,8*	*100*	*0,3*	*29,4*	*45,1*	*25,2*	*100*
	1935	*0,5*	*24,5*	*34,1*	*40,9*	*100*	*0,3*	*27,6*	*45,4*	*26,7*	*100*
	1936[1])	*0,5*	*24,2*	*35,0*	*40,3*	*100*	*0,5*	*28,1*	*44,0*	*27,4*	*100*
Australien	1929	*0,1*	*8,4*	*18,6*	*72,9*	*100*	*0,3*	*46,3*	*51,4*	*2,0*	*100*
	1932	*0,1*	*9,2*	*19,9*	*70,8*	*100*	*0,1*	*60,5*	*37,0*	*2,4*	*100*
	1933	*0,1*	*9,0*	*18,4*	*72,5*	*100*	*0,1*	*50,4*	*47,1*	*2,4*	*100*
	1934	*0,2*	*8,8*	*16,5*	*74,5*	*100*	*0,2*	*48,9*	*47,5*	*3,4*	*100*
	1935	*0,2*	*8,1*	*17,1*	*74,6*	*100*	*0,2*	*51,1*	*46,0*	*2,7*	*100*
	1936[1])	*0,2*	*7,2*	*18,0*	*74,6*	*100*	*0,2*	*46,6*	*50,0*	*3,2*	*100*

[1]) Die Angaben beruhen zum Teil auf Schätzungen.

14. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Länder	Jahre	Einfuhr					Ausfuhr				
		Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Insgesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Insgesamt
		In Millionen RM									
Deutsches Reich	1929	149,7	3 822,7	7 205,1	2 269,3	13 446,8	22,0	701,5	2 926,3	9 832,9	13 482,7
	1932	34,3	1 493,2	2 411,8	727,2	4 666,5	14,5	203,4	1 031,9	4 489,4	5 739,2
	1935	45,2	995,9	2 552,8	564,8	4 158,7	2,9	75,0	773,8	3 418,0	4 269,7
	1936	96,3	996,2	2 598,6	526,8	4 217,9	2,6	73,4	746,3	3 945,9	4 768,2
Belgien-Luxemburg	1929	10,3	847,3	2 172,5	1 122,0	4 152,1	16,8	296,4	1 196,9	2 204,1	3 714,2
	1932	11,3	490,0	836,3	557,3	1 894,9	11,5	167,8	626,8	930,6	1 736,7
	1935	4,1	321,2	821,6	424,6	1 571,5	6,1	80,2	627,7	735,8	1 449,8
	1936	4,0	377,1	964,2	428,4	1 773,7	5,7	91,1	761,6	799,8	1 658,2
Dänemark	1929	8,9	348,4	793,1	768,5	1 918,9	99,1	1 379,8	112,0	218,9	1 809,8
	1932	0,6	211,4	331,8	330,0	873,8	18,4	714,6	55,5	72,0	860,5
	1935	1,4	98,9	302,9	295,3	698,5	17,9	502,2	59,0	80,6	659,7
	1936	1,5	101,2	350,5	340,5	793,7	43,8	527,8	60,6	98,6	730,8
Frankreich	1929	41,1	2 160,1	5 689,2	1 685,7	9 576,1	58,1	982,2	1 730,7	5 475,9	8 246,9
	1932	60,5	1 792,7	2 117,1	962,7	4 933,0	5,3	517,9	545,1	2 192,8	3 261,1
	1935	28,3	1 008,0	1 822,2	584,2	3 442,7	6,5	421,7	585,7	1 529,6	2 543,5
	1936	30,3	1 169,4	2 071,0	591,3	3 862,0	6,4	396,8	580,5	1 366,2	2 349,9
Großbritannien	1929	400,3	9 664,4	7 803,2	4 794,5	22 662,4	46,0	946,2	2 396,0	11 488,3	14 876,5
	1932	186,4	4 917,3	2 987,0	1 510,3	9 601,0	10,8	394,8	934,4	4 046,3	5 386,3
	1935	84,0	3 835,4	3 208,5	1 413,4	8 541,3	8,3	346,8	971,6	3 863,8	5 190,5
	1936	108,2	4 199,9	3 790,9	1 638,4	9 737,4	12,8	394,8	948,7	4 086,1	5 442,4
Irischer Freistaat	1929	32,2	421,0	221,4	554,0	1 228,6	401,7	416,0	52,3	84,7	954,7
	1932	11,4	202,7	121,7	275,6	611,4	175,5	161,1	14,0	30,1	380,7
	1935	6,4	107,0	100,0	238,1	451,5	89,2	122,2	16,8	10,9	239,1
	1936	7,9	114,0	118,3	246,2	486,4	110,6	128,6	21,7	10,7	271,6
Italien	1929[1]	107,0	967,4	2 346,9	1 255,5	4 676,8	4,4	808,5	689,6	1 768,7	3 271,2
	1932	34,5	420,2	848,5	477,0	1 780,2	5,0	477,6	252,8	735,2	1 470,6
	1935	22,0	247,7	939,8	390,4	1 599,9	1,6	363,9	147,8	564,2	1 077,5
	1936	14,2	174,5	603,1	288,1	1 079,9	2,0	370,1	124,8	485,9	982,8
Niederlande	1929	8,1	959,9	1 767,4	1 906,7	4 642,1	25,9	1 436,7	655,7	1 237,1	3 355,4
	1932	3,0	496,4	711,2	998,0	2 208,6	14,8	606,2	353,9	463,3	1 438,2
	1935	2,8	268,7	569,8	734,2	1 575,5	4,7	412,5	349,2	370,0	1 136,4
	1936	1,7	279,7	626,9	720,8	1 629,1	4,7	456,4	361,2	373,5	1 195,8
Norwegen	1929	2,1	271,8	303,9	613,6	1 191,4	2,2	234,9	408,6	186,5	832,2
	1932	0,2	120,7	142,4	253,7	517,0	0,1	108,5	218,8	97,4	424,8
	1935	0,2	93,8	142,0	264,6	500,6	0,1	82,7	207,6	75,5	365,9
	1936	0,3	90,7	162,7	314,8	568,5	0,3	87,8	245,2	85,1	418,4
Österreich	1929	152,8	423,7	585,9	764,1	1 926,5	11,5	25,8	296,0	959,0	1 292,3
	1932	62,8	178,2	227,2	242,8	711,0	4,4	15,9	87,2	285,3	392,8
	1935	44,4	116,8	223,7	180,1	565,0	2,8	11,6	115,5	289,4	419,3
	1936	47,3	113,5	237,7	186,9	585,4	3,4	15,5	128,1	299,0	446,0
Polen-Danzig	1929	2,3	178,9	611,9	671,5	1 464,6	105,9	336,8	622,0	259,8	1 324,5
	1932	0,3	58,2	177,7	171,0	407,2	18,2	148,7	234,3	110,8	512,0
	1935	0,4	46,3	201,3	155,8	403,8	12,5	127,9	194,1	99,6	434,1
	1936	0,2	46,5	257,0	167,1	470,8	18,6	158,4	207,4	97,1	481,5
Rumänien	1929	0,2	64,8	79,0	596,3	740,3	49,8	254,2	403,7	16,0	723,7
	1932	0,0	22,2	30,9	235,5	288,6	16,0	162,8	234,6	7,7	421,1
	1935	0,1	17,8	37,5	214,7	270,1	23,6	100,5	288,4	4,7	417,2
	1936	.	.	.	.	289,4	.	.	.	.	484,4
Schweden	1929	11,5	428,6	687,3	877,6	2 005,0	6,9	188,5	1 014,6	828,4	2 038,4
	1932	0,6	195,4	311,9	389,7	897,6	0,8	56,6	314,2	364,8	736,4
	1935	1,0	129,2	351,3	446,1	927,6	1,9	55,5	396,3	361,5	815,2
	1936	2,0	132,9	400,2	504,1	1 039,2	3,6	62,2	485,6	412,4	963,8
Schweiz	1929	11,8	571,5	634,2	946,3	2 163,8	6,2	171,1	156,6	1 344,2	1 678,1
	1932	10,7	387,1	370,7	628,4	1 396,9	2,1	67,7	63,9	491,2	624,9
	1935	5,1	255,0	296,1	459,5	1 015,7	6,8	48,3	54,6	529,3	639,0
	1936	10,1	257,4	273,7	406,4	947,6	4,3	45,4	56,8	554,0	660,5
Spanien	1929	10,2	448,9	686,4	1 071,2	2 216,7	5,7	966,3	352,8	382,7	1 707,5
	1932	2,6	157,4	292,8	337,3	790,1	0,5	416,8	87,0	93,8	598,1
	1935	2,5	99,1	264,4	342,9	708,9	0,3	302,8	87,4	82,1	472,6
	1936	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschechoslowakei	1929	118,3	362,9	1 215,8	782,6	2 479,6	4,4	291,1	426,9	1 824,7	2 547,1
	1932	17,2	195,8	412,5	305,0	930,5	0,5	103,8	172,9	637,1	914,3
	1935	17,1	112,0	371,5	193,8	694,4	0,2	41,5	167,5	555,5	764,7
	1936	24,0	97,0	427,0	234,0	782,0	0,2	49,2	165,1	577,6	792,1
Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken	1929	27,3	158,8	836,3	880,8	1 903,2	6,9	424,2	1 250,6	314,6	1 996,3
	1932	40,1	115,9	248,4	1 123,9	1 528,3	0,6	276,7	657,6	294,6	1 229,5
	1935	20,2	45,4	228,6	226,4	520,6	0,1	150,3	491,0	151,1	792,5
	1936	27,1	43,5	233,0	363,3	666,9	0,1	89,4	447,6	133,1	670,2
Ägypten	1929	12,6	223,4	238,2	654,7	1 128,9	0,5	77,0	970,5	39,8	1 087,8
	1932	1,8	65,7	104,3	235,4	407,2	0,2	48,6	326,4	15,9	391,1
	1935	3,2	50,4	112,5	231,3	397,4	0,4	35,9	386,7	17,7	440,7
	1936	5,3	50,4	108,5	229,5	393,7	0,2	39,2	373,9	15,0	428,3

[1]) Einfuhr ohne Reparationssachlieferungen.

14. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer
nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Länder	Jahre	Einfuhr: Lebende Tiere	Einfuhr: Lebensmittel und Getränke	Einfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Einfuhr: Fertigwaren	Einfuhr: Insgesamt	Ausfuhr: Lebende Tiere	Ausfuhr: Lebensmittel und Getränke	Ausfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Ausfuhr: Fertigwaren	Ausfuhr: Insgesamt
						In Millionen *RM*					
Union von Südafrika	1929	8,4	166,2	170,0	1 240,0	1 584,6	2,7	164,6	736,8	50,0	954,1
	1932	4,5	56,3	67,1	500,3	628,2	1,1	122,7	234,7	21,2	379,7
	1935	7,3	54,4	80,0	748,9	890,6	0,8	102,5	220,9	24,2	348,4
	1936	7,4	60,2	100,1	870,4	1 038,1	0,6	85,4	238,9	30,4	355,3
Algerien	1929	11,0	163,8	139,9	648,9	963,6	24,0	410,2	151,4	52,2	637,8
	1932	6,5	146,9	85,6	407,4	646,4	19,5	525,5	46,5	28,6	620,1
	1935	9,8	105,6	58,2	293,3	466,9	17,0	339,2	54,8	18,0	429,0
	1936	12,2	98,9	57,9	299,1	468,1	20,2	287,6	59,6	17,9	385,3
China[1]	1929	0,8	820,1	913,3	1 683,4	3 417,6	11,4	601,8	1 719,7	409,5	2 742,4
	1932	0,3	431,4	452,6	612,2	1 496,5	9,5	187,4	341,6	165,7	704,2
	1935	0,5	190,5	219,6	431,2	841,8	7,3	149,1	250,3	106,9	513,6
	1936	0,3	76,3	197,3	425,4	699,3	5,7	163,6	246,6	100,8	516,7
Manchukuo	1935	0,4	81,2	49,5	279,1	410,2	0,8	44,6	223,3	10,8	279,5
	1936	0,6	75,0	56,5	313,3	445,4	0,9	66,6	296,8	16,8	381,1
Japan	1929	9,7	1 117,9	3 047,7	1 112,2	5 287,5	3,1	465,1	1 898,2	2 608,7	4 975,1
	1932	5,4	588,2	1 268,8	380,7	2 243,1	2,2	205,0	611,7	1 264,8	2 083,7
	1935	5,0	484,1	1 494,5	320,5	2 304,1	1,0	241,8	470,1	1 593,8	2 306,7
	1936	4,9	546,7	1 711,7	317,0	2 580,3	1,5	257,1	525,4	1 756,0	2 540,0
Chosen (Korea)	1929	0,7	163,3	178,2	481,1	823,3	7,2	350,5	232,6	82,4	672,7
	1932	0,4	71,1	70,7	238,4	380,6	4,0	209,2	107,1	49,6	369,9
	1935	0,5	72,7	99,0	298,6	470,8	3,5	204,6	124,0	61,2	393,3
	1936	0,7	81,2	127,1	340,7	549,7	3,4	214,6	138,4	71,4	427,8
Britisch-Indien	1929	4,4	628,3	416,2	2 762,8	3 811,7	5,9	986,4	2 687,0	1 232,8	4 912,1
	1932	2,5	157,0	291,4	1 026,9	1 477,8	1,1	444,5	629,9	428,5	1 504,0
	1935	1,5	117,7	204,3	912,8	1 236,3	1,0	349,5	735,5	360,5	1 446,5
	1936	1,5	97,1	172,4	870,0	1 141,0	0,8	357,7	906,5	419,9	1 684,9
Britisch-Malaya	1929	27,7	578,5	805,6	688,3	2 100,1	0,4	256,9	1 814,8	164,6	2 236,7
	1932	8,9	179,4	271,1	192,9	652,3	0,1	100,7	419,5	58,8	579,1
	1935	7,2	162,4	300,4	200,3	670,3	0,1	94,5	694,7	43,5	832,8
	1936	5,6	173,0	346,3	211,0	735,9	0,1	89,1	798,3	41,0	928,5
Niederländisch-Indien	1929	0,6	402,3	171,2	1 295,1	1 869,2	7,2	1 002,5	1 372,2	57,7	2 439,6
	1932	0,3	159,2	53,9	439,6	653,0	3,0	380,5	508,7	31,9	924,1
	1935	0,2	104,5	25,2	335,6	465,5	1,7	228,8	497,0	25,7	753,2
	1936	0,3	87,0	27,1	342,4	456,8	1,7	241,0	588,7	24,4	855,8
V. St. v. Amerika	1929	101,9	4 166,2	9 128,6	4 728,2	18 124,9	24,3	3 052,6	8 713,0	9 869,8	21 659,7
	1932	13,7	1 702,4	2 242,9	1 467,0	5 426,0	3,9	965,9	3 358,5	2 312,0	6 640,3
	1935[2]	29,2	1 607,2	2 330,6	1 101,7	5 068,7	5,1	505,5	2 634,4	2 431,3	5 576,3
	1936[2]	42,4	1 852,4	2 838,2	1 288,2	6 021,2	4,1	471,3	2 661,1	2 872,1	6 008,6
Canada	1929	11,3	833,1	1 345,8	3 115,9	5 306,1	68,6	1 918,1	1 533,1	1 373,3	4 893,1
	1932	5,2	310,5	505,3	827,0	1 648,1	9,7	841,8	441,2	522,0	1 814,7
	1935	1,7	218,3	429,1	691,1	1 340,2	20,3	664,9	582,9	507,2	1 775,3
	1936	2,0	251,8	486,0	808,4	1 548,2	41,1	978,9	736,5	569,4	2 325,9
Argentinien	1929	18,8	417,4	638,1	2 370,9	3 445,2	34,7	2 576,8	1 096,0	104,6	3 812,1
	1932	0,5	105,4	165,1	535,1	806,1	5,5	831,9	365,5	38,5	1 241,4
	1935	2,8	81,1	159,5	599,6	843,0	6,5	781,2	438,7	48,6	1 275,0
	1936	0,7	81,9	154,2	565,0	801,8	8,6	806,8	497,4	50,3	1 363,1
Brasilien	1929	3,8	357,1	346,7	1 043,1	1 750,7	0,8	1 581,6	326,3	7,2	1 915,9
	1932	0,6	117,4	105,6	219,0	442,6	1,4	650,3	74,3	2,8	728,8
	1935	.	.	.	.	560,4	0,1	469,3	201,3	3,7	674,4
	1936	.	.	.	.	614,2	0,0	507,2	287,6	3,3	798,1
Chile	1929	32,1	86,3	101,7	614,0	834,1	0,5	72,1	1 060,4	49,6	1 182,6
	1932	1,0	25,3	21,7	61,2	109,2	0,4	20,6	112,1	10,9	144,0
	1935	1,5	17,8	26,2	105,2	150,7	0,3	25,0	209,4	2,5	237,2
	1936	2,0	17,7	28,4	129,0	177,1	0,5	36,6	241,3	1,9	280,3
Columbien	1929	1,7	81,7	24,0	406,5	513,9	0,3	348,9	140,9	5,0	495,1
	1932	0,1	9,1	7,8	120,7	137,7	0,1	196,1	72,1	0,7	269,0
	1935	1,1	8,7	12,1	141,2	163,1	0,0	123,1	48,7	0,6	172,4
	1936	1,9	14,2	10,3	162,6	189,0	0,0	140,9	50,5	0,8	192,2
Cuba	1929	2,1	330,3	97,1	478,4	907,9	0,7	892,3	201,8	49,2	1 144,0
	1932	0,1	74,4	27,8	112,4	214,7	0,4	254,9	66,5	14,5	336,3
	1935	0,1	75,0	26,3	135,9	237,3	0,0	242,3	62,6	13,2	318,1
	1936	.	.	.	.	256,2	.	.	.	.	384,2
Venezuela	1929	0,2	50,7	28,9	278,5	358,3	2,1	129,7	489,0	4,9	625,7
	1932	0,3	16,2	5,5	74,5	96,5	1,0	45,2	340,1	3,3	389,6
	1935	0,3	10,1	3,0	87,6	101,0	1,0	24,7	415,3	2,4	443,4
	1936	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Australischer Bund[3]	1929	2,8	208,8	536,1	2 111,6	2 859,3	5,6	1 070,7	1 593,7	75,6	2 745,6
	1932	0,2	48,0	154,8	500,4	703,4	1,6	656,4	517,8	36,2	1 212,0
	1935	1,9	59,6	168,0	646,2	875,7	1,8	458,3	492,9	39,7	992,7
	1936	1,8	63,4	200,6	746,3	1 012,1	1,8	467,2	670,8	48,7	1 188,5
Neuseeland	1929	1,2	109,6	131,7	736,1	978,6	3,0	647,3	439,4	4,7	1 094,4
	1932	0,4	50,0	46,5	233,8	330,7	0,9	341,1	111,2	3,3	456,5
	1935	0,5	42,3	38,5	271,6	352,9	0,9	318,0	117,0	3,2	439,1
	1936	0,8	41,3	56,8	336,6	435,5	1,1	360,1	182,1	3,5	546,8

[1]) Seit Juli 1932 ohne Mandschurei, Jehol und Kwantung-Pachtgebiet. — [2]) Einfuhr: Einfuhr zum Verbrauch. — [3]) Rechnungsjahre, endend am 30. Juni des angegebenen Jahres.

15. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Warengruppen

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 16

Bezeichnung	Milliarden *RM*								1929 = 100						
	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
1. Wertbewegung:															
Nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses															
Lebende Tiere	1,4	1,4	1,0	0,5	0,4	0,3	0,4	0,5	96,8	67,0	33,7	25,2	23,4	26,6	33,2
Lebensmittel und Getränke	31,6	25,7	19,5	14,2	11,9	10,8	10,8	11,8	81,5	61,7	44,9	37,6	34,1	34,1	37,4
Rohstoffe u. halbfert. Waren	47,6	35,9	24,3	16,5	16,7	16,5	17,0	18,8	75,5	51,1	34,8	35,1	34,7	35,7	39,4
Fertigwaren	55,6	45,7	32,7	20,8	18,7	18,4	18,4	19,8	82,1	58,8	37,4	33,8	33,1	33,2	35,8
Weltausfuhr	**136,2**	**108,7**	**77,5**	**52,0**	**47,7**	**46,0**	**46,6**	**50,9**	79,8	56,9	38,2	35,0	33,8	34,2	37,4
Nach der neuen Gliederung der deutschen Handelsstatistik															
Ernährungswirtschaft	**37,2**	**30,4**	**22,9**	**16,4**	**13,8**	**12,6**	**12,7**	**13,9**	81,7	61,7	44,0	37,2	33,9	34,1	37,5
Lebende Tiere	1,4	1,4	1,0	0,5	0,4	0,3	0,4	0,5	96,8	67,0	33,7	25,2	23,4	26,6	33,2
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	8,5	7,6	5,7	3,7	3,2	2,9	2,9	3,1	88,4	67,3	44,0	38,0	33,4	34,4	36,3
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	20,3	15,7	11,8	9,0	7,2	6,6	6,8	7,6	77,7	58,5	44,3	35,5	32,7	33,4	37,6
Genußmittel	7,0	5,7	4,4	3,2	3,0	2,8	2,6	2,7	81,4	63,0	45,5	43,6	40,2	37,4	39,6
Gewerbliche Wirtschaft	**99,0**	**78,3**	**54,6**	**35,6**	**33,9**	**33,4**	**33,9**	**37,0**	79,1	55,1	36,0	34,2	33,7	34,3	37,4
Rohstoffe	26,8	19,6	13,2	9,3	9,7	9,7	9,8	11,0	73,1	48,9	34,5	36,0	36,0	36,7	41,1
Halbwaren	20,2	15,9	10,8	7,0	6,8	6,6	6,9	7,3	78,7	53,4	34,9	33,5	32,9	33,9	35,9
Fertigwaren	52,0	42,8	30,6	19,3	17,4	17,0	17,2	18,7	82,4	58,9	37,2	33,5	32,8	33,1	36,0
Vorerzeugnisse	20,9	16,5	12,1	8,2	7,5	7,2	6,9	7,3	69,0	58,0	39,2	36,0	34,3	33,2	35,2
Enderzeugnisse	31,1	26,3	18,5	11,1	9,9	9,8	10,3	11,4	84,6	59,5	35,9	31,8	31,7	33,1	36,6
Weltausfuhr	**136,2**	**108,7**	**77,5**	**52,0**	**47,7**	**46,0**	**46,6**	**50,9**	79,8	56,9	38,2	35,0	33,8	34,2	37,4
Nach Produktionszweigen															
Landwirtschaft	**46,2**	**34,5**	**25,0**	**17,6**	**15,9**	**15,2**	**15,8**	**16,9**	74,7	54,1	38,2	34,4	33,0	33,1	36,5
Acker- und Plantagenbau	27,9	20,4	14,7	11,1	9,9	9,5	9,7	10,6	73,2	53,2	40,2	35,7	34,6	35,0	38,3
Forstwirtschaft [1])	1,4	1,1	0,7	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	80,1	47,2	29,4	29,9	34,0	32,7	32,4
Viehwirtschaft und Jagd	15,9	12,1	8,9	5,6	5,1	4,8	4,7	5,4	76,0	55,6	35,0	32,1	29,8	29,5	33,8
Fischerei	1,0	0,9	0,7	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	89,2	66,4	45,4	39,6	35,3	34,7	36,6
Industrie und Gewerbe	**83,5**	**68,6**	**48,6**	**31,7**	**29,2**	**28,6**	**28,8**	**31,1**	82,2	58,1	38,0	34,9	34,2	34,5	37,3
Lebens- und Genußmittelindustrie	11,3	9,4	6,7	4,9	4,3	3,7	3,8	4,1	82,9	59,6	43,1	37,7	32,9	33,3	36,7
Textilindustrie und Bekleidungsgewerbe	16,4	12,3	8,6	5,6	5,1	4,8	4,5	4,8	75,0	52,9	34,5	31,4	29,3	27,6	29,2
Lederindustrie	2,4	2,0	1,5	0,8	0,8	0,6	0,6	0,7	84,0	63,9	34,7	31,6	26,0	25,5	27,2
Holzindustrie [2])	3,4	2,7	1,8	1,1	1,1	1,2	1,1	1,2	79,8	51,6	31,0	32,4	34,2	31,5	34,5
Papierindustrie [3])	3,7	3,4	2,7	1,8	1,6	1,5	1,6	1,7	91,3	72,2	49,7	43,2	40,7	41,7	46,1
Kautschukindustrie	0,9	0,8	0,6	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	85,0	59,3	36,4	32,6	28,1	25,7	27,6
Chemische Industrie [4])	9,4	8,5	6,2	4,7	4,3	4,1	4,1	4,1	90,3	65,9	49,8	46,1	43,6	43,4	43,8
Glas- u. Keramische Industrie	1,6	1,4	1,0	0,6	0,6	0,6	0,5	0,6	84,4	61,9	38,6	35,8	34,5	33,3	34,8
Bergbau und Hüttenwesen	12,1	9,7	6,8	4,2	4,2	4,6	4,8	5,2	79,6	55,6	34,9	34,8	37,8	39,6	42,9
Metallindustrie	8,1	6,8	4,7	2,9	2,9	3,0	2,9	3,2	83,5	58,1	36,3	35,6	37,2	36,4	39,5
Maschinenindustrie	5,5	4,8	3,4	2,0	1,6	1,7	1,8	2,1	88,9	61,6	37,3	29,9	30,8	33,0	38,7
Fahrzeugindustrie	5,1	3,7	2,2	1,1	1,1	1,3	1,5	1,7	72,0	43,9	22,2	21,1	25,2	30,2	34,3
Elektrotechn., feinmechan. u. optische Industrie	3,0	2,9	2,1	1,3	1,1	1,2	1,2	1,4	94,0	70,1	43,4	37,5	38,1	40,5	45,2
Sonstiges [5])	**6,5**	**5,6**	**3,9**	**2,7**	**2,6**	**2,2**	**2,5**	**2,9**	.	.	.	.	.	.	.
Weltausfuhr	**136,2**	**108,7**	**77,5**	**52,0**	**47,7**	**46,0**	**46,6**	**50,9**	79,8	56,9	38,2	35,0	33,8	34,2	37,4

[1]) Ohne Sägewerke. — [2]) Einschl. Sägewerke. — [3]) Einschl. graphisches Gewerbe. — [4]) Einschl. Erdölraffinerien. — [5]) Umfaßt vor allem Abfälle, Lumpen, Schrott, auch Postpakete unterschiedlichen Inhalts.

15. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Warengruppen

Bezeichnung	Milliarden *RM*								1929 = 100						
	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
2. Volumenbewegung:															
Nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses															
Lebende Tiere	1,4	1,4	1,2	0,9	0,8	0,9	1,0	1,1	*100,7*	*83,2*	*62,5*	*58,8*	*61,0*	*71,7*	*76,5*
Lebensmittel und Getränke	31,6	30,6	31,9	29,2	28,0	27,8	28,6	29,7	*97,0*	*101,1*	*92,4*	*88,8*	*88,1*	*90,6*	*94,1*
Rohstoffe u. halbfert. Waren	47,6	43,6	40,8	36,9	40,4	41,1	43,5	45,0	*91,6*	*85,7*	*77,5*	*84,8*	*86,4*	*91,4*	*94,4*
Fertigwaren	55,6	48,2	40,0	32,3	33,1	36,3	38,0	41,0	*86,6*	*71,8*	*58,1*	*59,4*	*65,2*	*68,3*	*73,7*
Weltausfuhr	**136,2**	**123,8**	**113,9**	**99,3**	**102,3**	**106,1**	**111,1**	**116,8**	***90,9***	***83,6***	***72,9***	***75,1***	***77,9***	***81,5***	***85,7***
Nach der neuen Gliederung der deutschen Handelsstatistik															
Ernährungswirtschaft	**37,2**	**36,0**	**36,8**	**33,2**	**32,2**	**32,3**	**32,8**	34,1	***96,8***	***99,1***	***89,4***	***86,7***	***86,9***	***88,2***	***91,7***
Lebende Tiere	1,4	1,4	1,2	0,9	0,8	0,9	1,0	1,1	*100,7*	*83,2*	*62,5*	*58,8*	*61,0*	*71,7*	*76,5*
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	8,5	8,6	8,6	8,1	7,8	7,4	7,4	7,6	*100,4*	*100,8*	*95,3*	*91,7*	*87,1*	*87,2*	*88,8*
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	20,3	19,0	20,2	18,3	17,3	17,8	18,0	18,7	*93,9*	*99,9*	*90,3*	*85,5*	*87,9*	*88,6*	*92,5*
Genußmittel	7,0	7,0	6,8	5,9	6,3	6,2	6,4	6,7	*100,2*	*97,6*	*84,9*	*89,4*	*89,0*	*91,5*	*95,9*
Gewerbliche Wirtschaft	**99,0**	**87,8**	**77,1**	**66,1**	**70,1**	**73,8**	**78,8**	**82,7**	***88,7***	***77,8***	***66,7***	***70,8***	***74,5***	***79,1***	***83,5***
Rohstoffe	26,8	24,6	23,4	21,9	24,3	23,7	25,4	26,5	*91,5*	*86,8*	*81,4*	*90,7*	*88,1*	*94,4*	*98,6*
Halbwaren	20,2	18,2	16,7	14,5	15,5	16,9	17,9	18,1	*90,5*	*82,9*	*71,7*	*76,6*	*83,5*	*88,7*	*89,7*
Fertigwaren	52,0	45,0	37,0	29,7	30,3	33,2	35,0	38,1	*86,5*	*71,2*	*57,1*	*58,2*	*64,0*	*67,4*	*73,2*
Vorerzeugnisse	20,9	17,9	15,6	14,0	14,3	15,4	15,9	17,0	*85,7*	*74,8*	*67,0*	*68,5*	*73,7*	*76,0*	*81,5*
Enderzeugnisse	31,1	27,1	21,4	15,7	16,0	17,8	19,1	21,1	*87,1*	*68,7*	*50,4*	*51,3*	*57,4*	*61,6*	*67,7*
Weltausfuhr	**136,2**	**123,8**	**113,9**	**99,3**	**102,3**	**106,1**	**111,1**	**116,8**	***90,9***	***83,6***	***72,9***	***75,1***	***77,9***	***81,5***	***85,7***
Nach Produktionszweigen															
Landwirtschaft	**46,2**	**43,6**	**45,0**	**41,8**	**42,4**	**41,5**	**42,4**	**43,2**	***94,4***	***97,4***	***90,4***	***91,8***	***89,8***	***91,8***	***93,5***
Acker- und Plantagenbau	27,9	26,2	27,6	25,9	26,0	25,9	26,2	26,9	*93,7*	*99,6*	*92,6*	*93,6*	*92,9*	*93,9*	*96,6*
Forstwirtschaft [1]	1,4	1,2	1,0	0,8	1,0	1,1	1,1	1,2	*89,3*	*68,7*	*58,7*	*69,6*	*83,1*	*81,8*	*83,8*
Viehwirtschaft und Jagd	15,9	15,3	15,5	14,3	14,6	13,7	14,3	14,3	*96,1*	*96,9*	*89,8*	*91,5*	*85,7*	*89,8*	*89,7*
Fischerei	1,0	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	*93,2*	*85,4*	*82,3*	*78,3*	*75,6*	*78,5*	*81,3*
Industrie und Gewerbe	**83,5**	**74,0**	**63,5**	**52,7**	**54,5**	**60,0**	**63,0**	**67,3**	***88,6***	***76,0***	***63,1***	***65,2***	***71,8***	***75,4***	***80,6***
Lebens- und Genußmittelindustrie	11,3	10,6	10,1	9,0	8,8	9,1	9,5	10,3	*93,9*	*89,4*	*79,8*	*78,1*	*80,9*	*84,5*	*91,7*
Textilindustrie und Bekleidungsgewerbe	16,4	13,7	12,5	11,4	11,5	12,0	12,2	12,9	*84,0*	*76,2*	*69,5*	*70,6*	*73,6*	*74,4*	*78,7*
Lederindustrie	2,4	2,3	2,0	1,4	1,5	1,3	1,3	1,4	*96,4*	*82,2*	*58,6*	*61,8*	*56,0*	*56,0*	*59,1*
Holzindustrie [2]	3,4	2,9	2,3	1,9	2,2	2,4	2,4	2,5	*85,0*	*68,9*	*55,1*	*65,7*	*70,1*	*70,3*	*73,7*
Papierindustrie [3]	3,7	3,6	3,2	2,9	3,1	3,4	3,6	4,0	*96,9*	*87,0*	*77,9*	*82,4*	*90,5*	*96,8*	*106,2*
Kautschukindustrie	0,9	0,9	0,7	0,5	0,6	0,6	0,5	0,5	*91,9*	*74,6*	*57,4*	*62,6*	*62,0*	*55,1*	*57,3*
Chemische Industrie [4]	9,4	9,1	8,1	7,6	7,8	8,3	8,7	8,9	*97,7*	*87,0*	*80,7*	*83,0*	*88,8*	*93,1*	*95,2*
Glas- u. Keramische Industrie	1,6	1,4	1,2	0,8	0,9	0,9	1,0	1,0	*87,1*	*71,7*	*51,0*	*53,3*	*55,6*	*59,2*	*62,0*
Bergbau und Hüttenwesen	12,1	10,7	9,3	7,2	7,9	9,8	10,5	11,0	*88,0*	*76,7*	*59,4*	*64,9*	*80,4*	*86,2*	*90,6*
Metallindustrie	8,1	6,9	5,4	4,1	4,3	5,0	5,2	5,6	*84,8*	*66,2*	*50,4*	*52,5*	*61,2*	*63,9*	*68,8*
Maschinenindustrie	5,5	4,9	3,5	2,5	2,3	2,6	2,8	3,1	*89,2*	*63,7*	*45,1*	*41,6*	*46,9*	*50,8*	*57,5*
Fahrzeugindustrie	5,1	3,6	2,5	1,6	1,9	2,5	3,0	3,4	*70,9*	*48,4*	*31,6*	*36,4*	*49,8*	*59,0*	*66,7*
Elektrotechn., feinmechan. u. optische Industrie	3,0	2,9	2,4	1,6	1,6	1,9	2,1	2,4	*96,9*	*78,6*	*53,0*	*52,6*	*62,8*	*70,0*	*79,7*
Sonstiges [5]	**6,5**	**6,2**	**5,4**	**4,8**	**5,4**	**4,6**	**5,7**	**6,3**	.	.	.	.	.	.	.
Weltausfuhr	**136,2**	**123,8**	**113,9**	**99,3**	**102,3**	**106,1**	**111,1**	**116,8**	***90,9***	***83,6***	***72,9***	***75,1***	***77,9***	***81,5***	***85,7***

[1] Ohne Sägewerke. — [2] Einschl. Sägewerke. — [3] Einschl. graphisches Gewerbe. — [4] Einschl. Erdölraffinerien. — [5] Umfaßt vor allem Abfälle, Lumpen, Schrott, auch Postpakete unterschiedlichen Inhalts.

16. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Der Darstellung liegen die Angaben der Ausfuhrstatistiken (Spezialausfuhr) der in Übersicht 5 genannten 92 Länder zugrunde. Die Angaben für Steinkohlen, Treib- und Heizöl und andere Waren, wie Fische, Tran, Edelsteine, Filme, Schiffe und Waffen, die von den Ausfuhrstatistiken nicht vollständig erfaßt werden, stellen nicht die tatsächliche Weltausfuhr an diesen Waren dar. — Der Umfang der aufgeführten Warengruppen entspricht im allgemeinen dem der gleichen Gruppen des vom Völkerbund aufgestellten Entwurfs eines internationalen Zolltarifschemas. — Die Angaben für 1936 sind vorläufige.

Warenbenennung		Werte (W) in Mill. *RM* Mengen (M) in 1000 t								vH der Weltausfuhr					
		1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1932	1933	1934	1935	1936
Lebende Tiere															
Pferde	W	159	139	112	57	45	46	49	63	*0,12*	*0,11*	*0,09*	*0,10*	*0,11*	*0,12*
	M	[1] 299	[1] 257	[1] 254	[1] 167	[1] 178	[1] 173	[1] 172	[1] 191						
Rindvieh	W	732	702	486	222	164	144	171	.	*0,54*	*0,43*	*0,34*	*0,31*	*0,37*	.
	M	[1] 2 925	[1] 2 710	[1] 2 162	[1] 1 619	[1] 1 568	[1] 1 666	[1] 2 146	.						
Schafe	W	108	114	77	50	38	47	46	.	*0,08*	*0,10*	*0,08*	*0,10*	*0,10*	.
	M	[1] 4 329	[1] 5 173	[1] 4 090	[1] 3 586	[1] 3 797	[1] 4 784	[1] 5 035	.						
Schweine	W	283	288	184	93	62	53	72	110	*0,21*	*0,18*	*0,13*	*0,12*	*0,15*	*0,22*
	M	[1] 2 988	[1] 2 981	[1] 2 690	[1] 1 853	[1] 1 542	[1] 1 406	[1] 1 680	[1] 2 116						
Lebensmittel und Getränke															
Weizen	W	3 434	2 352	1 699	1 380	1 039	902	924	1 107	*2,52*	*2,65*	*2,18*	*1,96*	*1,98*	*2,17*
	M	19 137	16 297	19 929	17 312	15 344	13 927	13 925	13 741						
Roggen	W	198	127	120	92	56	49	48	51	*0,15*	*0,18*	*0,12*	*0,11*	*0,10*	*0,10*
	M	1 303	1 542	1 788	1 317	1 213	1 051	1 010	936						
Gerste	W	552	317	288	191	137	161	133	188	*0,41*	*0,37*	*0,29*	*0,35*	*0,29*	*0,37*
	M	3 911	3 948	3 952	2 688	2 749	2 770	2 528	2 928						
Hafer	W	226	144	100	79	45	51	56	42	*0,17*	*0,15*	*0,09*	*0,11*	*0,12*	*0,08*
	M	1 556	1 724	1 477	1 263	925	1 055	1 037	709						
Mais	W	1 047	676	620	498	370	403	385	.	*0,77*	*0,96*	*0,78*	*0,88*	*0,83*	.
	M	7 649	8 001	12 056	10 553	8 220	8 273	9 430	.						
Hirse, einschl. Dari u. dgl.	W	78	71	45	44	27	35	23	39	*0,06*	*0,08*	*0,06*	*0,08*	*0,05*	*0,08*
	M	491	498	557	611	475	683	416	627						
Reis, auch ungeschält (Paddy); Bruchreis	W	1 697	1 490	1 070	807	598	616	680	.	*1,25*	*1,55*	*1,25*	*1,34*	*1,46*	.
	M	6 663	6 708	7 085	7 250	7 029	7 530	7 372	.						
Malz	W	97	76	61	38	35	36	47	44	*0,07*	*0,07*	*0,07*	*0,08*	*0,10*	*0,09*
	M	283	256	228	164	186	218	273	276						
Weizenmehl	W	1 015	864	505	351	300	259	245	256	*0,75*	*0,67*	*0,63*	*0,56*	*0,53*	*0,50*
	M	3 758	3 550	3 110	2 663	2 807	2 714	2 611	2 391						
Sonstige Müllereierzeugnisse[2])	W	161	140	123	97	72	67	60	67	*0,12*	*0,19*	*0,15*	*0,15*	*0,13*	*0,13*
	M	680	685	714	716	682	768	700	687						
Kartoffelmehl, Tapioka, Sago und ähnliche Erzeugnisse	W	95	75	57	46	40	35	34	47	*0,07*	*0,09*	*0,08*	*0,08*	*0,07*	*0,09*
	M	532	428	450	462	388	361	382	547						
Hülsenfrüchte, getrocknet	W	362	242	176	136	135	135	123	135	*0,27*	*0,26*	*0,28*	*0,29*	*0,26*	*0,27*
	M	1 189	1 048	1 118	984	1 197	1 288	1 125	.						
Kartoffeln	W	223	174	223	143	60	75	72	96	*0,16*	*0,27*	*0,13*	*0,16*	*0,15*	*0,18*
	M	2 305	1 926	2 374	1 823	920	1 009	918	1 279						
Gemüse u. andere Küchengewächse	W	470	442	338	258	183	174	156	157	*0,35*	*0,50*	*0,33*	*0,38*	*0,33*	*0,31*
dar.: Tomaten	W	71	84	70	51	30	25	23	.	*0,05*	*0,10*	*0,06*	*0,05*	*0,05*	.
	M	207	230	220	203	151	157	152	.						
Obst u. Südfrüchte, auch getrocknet	W	2 106	2 004	1 633	1 306	1 112	973	1 049	.	*1,55*	*2,51*	*2,33*	*2,12*	*2,25*	.
dar.: Äpfel, frisch	W	232	260	203	186	131	99	106	99	*0,17*	*0,36*	*0,27*	*0,22*	*0,23*	*0,19*
	M	716	873	710	880	752	653	691	600						
Apfelsinen u. Mandarinen	W	367	423	305	260	255	217	222	.	*0,27*	*0,50*	*0,53*	*0,47*	*0,48*	.
	M	1 319	1 610	1 480	1 406	1 661	1 570	1 535	.						
Zitronen	W	85	77	65	62	53	49	47	.	*0,06*	*0,12*	*0,11*	*0,11*	*0,10*	.
	M	271	314	293	278	315	302	270	.						
Bananen	W	283	285	219	177	127	104	114	.	*0,21*	*0,34*	*0,27*	*0,23*	*0,24*	.
	M	2 122	2 187	1 963	1 876	1 691	1 856	2 093	.						
Rosinen u. Korinthen	W	178	162	165	128	94	97	93	93	*0,13*	*0,25*	*0,20*	*0,21*	*0,20*	*0,18*
	M	281	266	277	257	242	291	320	302						
Pflaumen, getrocknet	W	75	64	54	40	39	33	33	29	*0,06*	*0,08*	*0,08*	*0,07*	*0,07*	*0,06*
	M	114	123	132	123	119	110	120	118						
Mandeln	W	152	110	87	68	69	66	75	.	*0,11*	*0,13*	*0,14*	*0,14*	*0,16*	.
	M	66	55	56	53	58	66	78	.						
Obst- und Gemüsekonserven[3])	W	506	392	315	248	209	188	212	197	*0,37*	*0,48*	*0,44*	*0,41*	*0,45*	*0,39*
dar.: Tomatenkonserven	W	87	47	43	36	33	30	33	24	*0,06*	*0,07*	*0,07*	*0,07*	*0,07*	*0,05*
	M	150	82	89	87	79	86	99	74						
Zucker	W	3 024	2 284	1 663	1 296	1 021	859	826	.	*2,22*	*2,49*	*2,14*	*1,87*	*1,77*	.
	M	12 954	11 271	9 739	9 618	8 450	8 526	8 688	.						
Kaffee, roh	W	2 354	1 605	1 305	1 017	936	805	673	.	*1,73*	*1,96*	*1,96*	*1,75*	*1,44*	.
	M	1 418	1 526	1 650	1 330	1 559	1 487	1 594	.						

[1]) 1 000 Stück. — [2]) Müllereierzeugnisse nur aus Getreide und Reis. Ohne Kleie (siehe Rohstoffe u. halbfertige Waren). — [3]) Auch andere Zubereitungen, wie Marmeladen, Fruchtsäfte u. dgl.

16. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Warenbenennung		Werte (W) in Mill. RM, Mengen (M) in 1000 t 1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	vH der Weltausfuhr 1929	1932	1933	1934	1935	1936
Tee	W	1 024	838	670	418	414	463	431	452	0,75	0,80	0,87	1,01	0,92	0,89
	M	438	406	411	423	384	391	385	386						
Mate	W	58	47	31	28	17	16	12	11	0,04	0,05	0,04	0,03	0,03	0,02
	M	93	91	84	88	62	67	65	70						
Kakao, roh, auch Abfälle und Kakaomasse	W	439	343	236	194	163	141	156	.	0,32	0,37	0,34	0,31	0,33	.
	M	532	486	549	563	575	605	691	.						
Kakaopulver, Schokolade u. Schokoladewaren	W	103	85	68	35	28	27	27	29	0,08	0,07	0,06	0,06	0,06	0,06
	M	53	47	43	30	28	31	37	43						
Gewürze	W	258	182	111	80	69	84	76	60	0,19	0,15	0,14	0,18	0,16	0,12
Fleisch, auch gekühlt, gefroren, gesalzen, geräuchert	W	2 449	2 382	1 746	1 101	1 017	944	946	976	1,80	2,12	2,13	2,05	2,03	1,92
dar.: Rindfleisch	W	634	605	413	229	210	179	208	222	0,47	0,44	0,44	0,39	0,45	0,44
	M	824	839	770	666	651	637	659	673						
Hammelfleisch	W	314	326	239	173	153	158	177	181	0,23	0,33	0,32	0,34	0,38	0,36
	M	294	343	342	358	353	320	342	325						
Bacon	W	898	866	660	443	423	382	342	347	0,66	0,85	0,89	0,83	0,73	0,68
	M	445	479	570	578	477	394	358	351						
Fleischkonserven, Fleischwürste und Fleischextrakt	W	254	253	186	109	108	101	104	122	0,19	0,21	0,23	0,22	0,22	0,24
Fische, Krebs- u. Weichtiere: frisch, gesalzen, getrocknet, geräuchert	W	911	825	617	409	364	328	309	.	0,67	0,79	0,76	0,71	0,66	.
	M	1 871	1 746	1 585	1 453	1 399	1 395	1 360	.						
dar.: Salzheringe	W	155	143	98	61	51	41	41	45	0,11	0,12	0,11	0,09	6,09	0,09
	M	551	510	406	342	298	281	280	294						
Fischkonserven und Konserven von Krebs- und Weichtieren; Kaviar	W	444	440	307	203	185	176	182	186	0,33	0,39	0,39	0,38	0,39	0,37
Milch und Milchkonserven	W	358	302	238	156	133	113	100	107	0,26	0,30	0,28	0,25	0,21	0,21
	M	460	418	389	339	342	316	315	343						
Butter	W	1 692	1 414	1 176	757	599	497	579	658	1,24	1,46	1,26	1,08	1,24	1,29
	M	518	534	571	544	572	597	613	623						
Käse	W	612	533	416	309	251	216	207	220	0,45	0,59	0,53	0,47	0,44	0,43
	M	345	338	323	301	291	276	268	266						
Eier	W	752	629	506	334	239	208	198	226	0,55	0,64	0,50	0,45	0,42	0,44
	M	503	494	490	433	362	341	332	364						
Eigelb, Eier ohne Schale	W	99	71	38	29	20	16	19	21	0,07	0,06	0,04	0,03	0,04	0,04
	M	62	64	55	52	46	49	54	64						
Schweineschmalz, Gänseschmalz und ähnliche Fette	W	509	365	272	169	144	87	86	89	0,37	0,32	0,30	0,19	0,18	0,17
	M	434	348	330	307	320	242	146	148						
Rohtalg, auch ausgelassen, und Feintalg	W	133	103	62	47	45	36	60	43	0,10	0,09	0,09	0,08	0,13	0,08
	M	191	174	172	176	180	171	237	155						
Pflanzliche fette Öle und pflanzliche Fette [1]	W	1 299	1 234	725	513	438	367	520	.	0,95	0,99	0,92	0,80	1,12	.
dar.: Olivenöl	W	270	407	190	147	118	100	121	.	0,20	0,28	0,25	0,22	0,26	.
	M	190	287	218	206	207	171	204	.						
Palmöl	W	126	120	68	56	52	38	62	.	0,09	0,11	0,11	0,08	0,13	.
	M	238	268	257	278	339	324	414	.						
Kakaobutter	W	45	38	26	17	16	17	19	22	0,03	0,03	0,03	0,04	0,04	0,04
	M	19	19	18	16	18	22	26	27						
Gehärtete tierische und pflanzliche fette Öle und Fette [1]	W	120	105	68	49	40	29	37	42	0,09	0,09	0,09	0,06	0,08	0,08
	M	157	154	140	134	141	127	167	164						
Margarine und ähnliche Speisefette	W	84	89	76	20	13	9	7	7	0,06	0,04	0,03	0,02	0,02	0,01
	M	87	90	88	29	23	18	15	16						
Kochsalz (Stein-, Siede- und Seesalz)	W	96	68	58	44	43	40	38	40	0,07	0,08	0,09	0,09	0,08	0,08
	M	3 266	3 233	2 920	2 811	3 034	3 291	3 315	3 617						
Trinkbranntwein	W	462	392	266	182	160	235	195	268	0,34	0,35	0,34	0,51	0,42	0,53
Traubenwein und Traubenmost	W	849	803	636	548	619	408	362	.	0,62	1,05	1,30	0,89	0,78	.
	M	[2] 18 668	[2] 19 924	[2] 21 131	[2] 19 615	[2] 22 289	[2] 17 622	[2] 17 899	.						
Bier	W	234	223	177	115	108	94	88	93	0,17	0,22	0,23	0,20	0,19	0,18
	M	[2] 4 787	[2] 4 791	[2] 4 095	[2] 3 332	[2] 3 404	[2] 3 346	[2] 3 587	[2] 3 774						
Rohstoffe und halbfertige Waren															
Natürliche Seide (ohne Florettseide), auch gebleicht oder gefärbt	W	2 326	1 391	1 068	602	467	290	367	370	1,71	1,16	0,98	0,63	0,79	0,7
	M	56	47	52	44	43	41	45	41						
Abfallseide, auch gekämmt	W	118	64	39	18	20	20	18	19	0,09	0,03	0,04	0,04	0,04	0,04
	M	23	14	13	8	14	16	13	12						
Schafwolle, auch gebleicht oder gefärbt	W	2 905	1 656	1 190	884	998	1 174	931	1 216	2,13	1,70	2,09	2,55	2,00	2,39
	M	1 004	917	945	961	1 113	904	1 013	1 024						
Sonstige Tierhaare (ohne Roßhaar), auch gebleicht oder gefärbt	W	174	108	68	44	53	49	52	71	0,13	0,08	0,11	0,11	0,11	0,14
	M	56	44	39	35	51	46	48	48						

[1] Auch zu technischen Zwecken. — [2] 1000 hl.

16. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Warenbenennung		Werte (W) in Mill. RM, Mengen (M) in 1000 t								vH der Weltausfuhr					
		1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1932	1933	1934	1935	1936
Abfälle von Wolle und feinen Tierhaaren	W	258	131	77	51	67	62	65	78	0,19	0,10	0,14	0,13	0,14	0,15
	M	69	52	45	39	56	46	50	55						
Kammzug von Schafwolle u. a. Tierhaaren	W	368	255	197	155	177	162	160	170	0,27	0,30	0,37	0,35	0,34	0,33
	M	55	52	56	55	63	53	60	58						
Baumwolle, roh, einschl. Ernteabfälle	W	5 908	3 994	2 581	2 158	2 182	1 958	2 019	2 075	4,34	4,15	4,58	4,26	4,33	4,07
	M	3 333	3 040	3 015	3 157	3 278	2 999	3 072	3 165						
Flachs und Flachswerg	W	280	171	99	94	97	102	124	140	0,21	0,18	0,20	0,22	0,27	0,27
	M	406	316	265	272	247	280	305	346						
Hanf, europäischer, und Hanfwerg	W	119	80	49	32	40	44	51	43	0,09	0,06	0,08	0,10	0,11	0,08
	M	127	105	98	69	78	86	90	76						
Jute, roh, ohne Werg	W	458	238	175	106	117	100	126	131	0,34	0,20	0,25	0,22	0,27	0,26
	M	886	649	692	519	755	750	824	797						
Sonstige pflanzliche Spinnstoffe	W	344	240	134	94	92	81	98	.	0,25	0,18	0,19	0,18	0,21	.
	M	584	490	493	520	559	550	659	.						
Lumpen	W	237	149	89	59	68	89	92	106	0,17	0,11	0,14	0,19	0,20	0,21
	M	612	450	331	299	367	400	446	465						
Pflanzliche Polsterstoffe	W	60	54	39	28	26	24	23	22	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05	0,04
	M	159	136	124	103	109	123	128	115						
Pflanzl. Flecht- u. Schnitzstoffe u. pflanzl. Fasern f. Besen u. Bürsten	W	169	133	96	66	62	61	58	59	0,12	0,13	0,13	0,13	0,12	0,12
Felle zu Pelzwerk, roh	W	849	541	389	247	236	239	228	294	0,62	0,47	0,49	0,52	0,49	0,58
Kalbfelle und Rindshäute, roh	W	902	694	446	248	310	285	309	343	0,66	0,48	0,65	0,62	0,66	0,67
Sonstige Felle und Häute, roh	W	676	526	321	181	232	203	186	.	0,50	0,35	0,49	0,44	0,40	.
Borsten	W	65	45	31	31	26	31	32	38	0,05	0,06	0,05	0,07	0,07	0,07
	M	9	7	6	7	9	10	9	10						
Federn	W	93	69	51	31	24	33	26	27	0,07	0,06	0,05	0,07	0,06	0,05
	M	29	23	22	18	19	24	19	20						
Därme	W	191	166	107	81	91	96	90	81	0,14	0,16	0,19	0,21	0,20	0,16
	M	98	97	84	78	79	78	67	66						
Fett, Öl und Tran von Seefischen und anderen Seetieren	W	102	79	56	51	37	30	37	49	0,07	0,10	0,08	0,07	0,08	0,10
	M	205	191	175	245	179	155	209	213						
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Blumengärtnerei	W	163	167	122	74	67	72	71	72	0,12	0,14	0,14	0,16	0,15	0,14
Hopfen	W	47	30	24	22	53	56	44	41	0,03	0,04	0,11	0,12	0,09	0,08
	M	23	23	21	14	17	19	19	22						
Tabak, roh, auch Abfälle	W	1 442	1 331	1 013	669	583	587	662	674	1,06	1,29	1,22	1,28	1,42	1,32
	M	632	631	583	504	484	486	507	492						
Nichtölhaltige Sämereien	W	192	175	133	96	89	114	101	98	0,14	0,18	0,19	0,25	0,22	0,19
	M	230	204	233	220	214	252	264	267						
Ölfrüchte und Ölsaaten	W	2 419	1 677	1 205	849	838	681	785	.	1,78	1,63	1,76	1,48	1,68	.
dar.: Erdnüsse	W	483	363	267	183	172	144	177	.	0,35	0,36	0,36	0,31	0,38	.
	M	1 548	1 508	1 617	1 107	1 442	1 593	1 281	.						
Kopra	W	381	293	187	143	134	78	109	150	0,28	0,27	0,28	0,17	0,23	0,29
	M	1 030	913	884	915	1136	1 114	1 071	1 124						
Palmkerne	W	141	121	68	65	44	36	48	.	0,10	0,12	0,09	0,08	0,10	.
	M	457	484	445	530	453	502	566	.						
Sojabohnen	W	462	236	217	[1]) 109	162	134	106	174	0,34	0,21	0,34	0,29	0,23	0,34
	M	2 751	2 018	2 640	[1]) 1 495	2 577	2 697	1 906	2 146						
Leinsaat	W	625	444	304	207	208	188	204	234	0,46	0,40	0,44	0,41	0,44	0,40
	M	2 042	1 618	2 219	2 244	1 860	1 779	2 047	1 975						
Baumwollsaat	W	102	67	42	32	31	29	42	42	0,07	0,06	0,07	0,06	0,09	0,08
	M	701	622	534	479	554	669	812	773						
Ölkuchen und Ölkuchenmehl	W	715	453	377	249	228	179	175	.	0,52	0,48	0,48	0,39	0,38	.
	M	4 408	3 962	4 384	3 320	3 672	3 807	3 567	.						
Kleie, auch Reiskleie	W	208	150	106	90	68	76	81	.	0,15	0,17	0,14	0,17	0,17	.
	M	2 022	2 020	1 926	1 833	1 865	2 200	2 087	.						
Kork, roh, auch Abfälle	W	72	47	23	17	18	20	20	21	0,05	0,03	0,04	0,04	0,04	0,04
	M	276	192	152	141	191	194	212	234						
Bau- u. Nutzholz, Holz zu Holzmasse	W	3 174	2 540	1 550	918	976	1 104	1 016	.	2,33	1,78	2,05	2,40	2,18	.
dar.: Laubrundholz	W	162	131	79	50	45	55	54	.	0,12	0,10	0,09	0,12	0,12	.
	M	[2]) 2 422	[2]) 2 047	[2]) 1 484	[2]) 1 172	[2]) 1 155	[2]) 1 565	[2]) 1 588	.						
Grubenholz	W	102	116	61	39	34	36	34	32	0,07	0,07	0,07	0,08	0,07	0,06
	M	[2]) 6 546	[2]) 7 160	[2]) 4 903	[2]) 4 657	[2]) 4 651	[2]) 5 303	[2]) 5 037	[2]) 4 919						
Holz zu Holzmasse	W	198	183	105	58	68	86	84	75	0,15	0,11	0,14	0,19	0,18	0,15
	M	[2]) 10 393	[2]) 9 894	[2]) 6 723	[2]) 5 090	[2]) 7 302	[2]) 9 046	[2]) 8 568	[2]) 8 104						
Sonstiges Nadelrundholz	W	340	257	149	82	79	93	97	92	0,25	0,16	0,17	0,20	0,21	0,18
Laubschnittholz, auch gehobelt	W	294	244	164	92	110	107	103	.	0,22	0,18	0,23	0,23	0,22	.
	M	[2]) 2 908	[2]) 2 566	[2]) 2 054	[2]) 1 616	[2]) 2 016	[2]) 2 168	[2]) 2 263	.						
Nadelschnittholz, auch gehobelt	W	1 835	1 427	886	533	593	675	591	657	1,35	1,02	1,24	1,47	1,27	1,29
	M	[2]) 34 984	[2]) 29 489	[2]) 23 470	[2]) 19 593	[2]) 23 890	[2]) 26 267	[2]) 25 547	.						
Eisenbahnschwellen	W	92	77	46	18	15	28	24	26	0,07	0,03	0,03	0,06	0,05	0,05
	M	[2]) 2 149	[2]) 1 958	[2]) 1 343	[2]) 731	[2]) 868	[2]) 1 344	[2]) 1 226	[2]) 1 240						

[1]) Ohne Ausfuhr der Mandschurei, Jehols und des Kwantung-Pachtgebietes in der Zeit von Juli bis Dezember. — [2]) 1000 cbm.

16. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Warenbenennung		Werte (W) in Mill. RM, Mengen (M) in 1000 t								vH der Weltausfuhr					
		1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1932	1933	1934	1935	1936
Papiermasse (Holzschliff, Zellstoff usw.)	W	942	854	663	436	456	456	461	521	*0,69*	*0,84*	*0,96*	*0,99*	*0,99*	*1,02*
	M	5 220	4 949	4 759	4 662	5 671	6 095	6 307	6 845						
Pflanzliche Rohstoffe zum Färben und Gerben[1]	W	85	79	57	39	38	33	35	32	*0,06*	*0,07*	*0,08*	*0,07*	*0,08*	*0,06*
	M	611	589	476	371	461	465	511	432						
Harze, Gummilacke, Schellack, Gummi	W	434	303	183	125	134	151	131	139	*0,32*	*0,24*	*0,28*	*0,33*	*0,28*	*0,27*
	M	697	621	541	526	587	617	629	679						
Kautschuk, Guttapercha, Balata	W	1 727	1 041	486	234	328	679	595	718	*1,27*	*0,45*	*0,69*	*1,48*	*1,28*	*1,41*
	M	1 142	1 060	1 006	876	1 112	1 308	1 118	1 081						
Steinkohlen	W	2 825	2 586	2 042	1 352	1 203	1 138	1 095	1 099	*2,07*	*2,60*	*2,52*	*2,48*	*2,35*	*2,16*
	M	[2]) 155	[2]) 141	[2]) 124	[2]) 101	[2]) 103	[2]) 111	[2]) 112	[2]) 111						
Braunkohlen	W	56	43	36	20	19	19	18	17	*0,04*	*0,04*	*0,04*	*0,04*	*0,04*	*0,03*
	M	3 555	2 819	2 380	1 832	1 866	2 050	1 984	1 926						
Koks	W	474	379	289	188	164	177	180	195	*0,35*	*0,36*	*0,34*	*0,39*	*0,39*	*0,38*
	M	18 153	15 648	13 813	11 877	12 077	13 517	13 868	14 940						
Steinkohlenbriketts	W	69	66	61	41	36	32	31	30	*0,05*	*0,08*	*0,08*	*0,07*	*0,07*	*0,06*
	M	3 296	3 120	3 324	2 721	2 556	2 382	2 487	2 420						
Braunkohlenbriketts	W	46	40	41	27	23	22	21	19	*0,03*	*0,05*	*0,05*	*0,05*	*0,05*	*0,04*
	M	2 130	1 809	2 048	1 615	1 386	1 328	1 282	1 206						
Steinkohlenteeröle[3]	W	156	134	81	52	51	52	48	52	*0,11*	*0,10*	*0,11*	*0,11*	*0,10*	*0,10*
	M	716	690	520	350	383	453	452	526						
Erdöl und Erdölerzeugnisse:															
Erdöl, roh	W	1 006	948	652	608	572	691	707	.	*0,74*	*1,17*	*1,20*	*1,50*	*1,52*	.
	M	31 038	31 613	27 463	27 062	29 170	33 646	38 611	.						
Benzin	W	2 044	2 047	1 131	910	700	616	616	.	*1,50*	*1,75*	*1,47*	*1,34*	*1,32*	.
	M	12 336	13 785	11 972	11 743	10 532	10 738	11 060	.						
Leuchtöl	W	661	521	318	241	197	164	155	.	*0,49*	*0,46*	*0,41*	*0,36*	*0,33*	.
	M	5 986	5 333	4 517	4 172	3 914	4 120	3 943	.						
Treib- und Heizöl	W	501	515	392	338	373	407	374	.	*0,37*	*0,65*	*0,78*	*0,89*	*0,80*	.
	M	14 250	15 715	15 190	15 820	17 485	19 813	19 292	.						
Schmieröl	W	583	513	377	296	276	233	242	.	*0,43*	*0,57*	*0,58*	*0,51*	*0,52*	.
	M	2 153	2 060	1 744	1 526	1 794	1 851	1 939	.						
Natürlicher Asphalt, Petrolasphalt	W	102	85	60	42	37	40	37	34	*0,07*	*0,08*	*0,08*	*0,09*	*0,08*	*0,07*
	M	1 370	1 089	856	613	614	844	877	813						
Asbest	W	88	65	42	24	34	32	36	47	*0,06*	*0,05*	*0,07*	*0,07*	*0,08*	*0,09*
	M	337	276	201	144	205	226	273	369						
Edelsteine und Halbedelsteine, auch synthetische	W	724	455	361	199	166	187	182	245	*0,53*	*0,38*	*0,35*	*0,41*	*0,39*	*0,48*
Zement	W	274	246	164	101	88	82	77	90	*0,20*	*0,19*	*0,18*	*0,18*	*0,17*	*0,18*
	M	7 385	6 727	5 018	4 060	4 188	4 502	4 939	5 580						
Schwefel	W	115	93	80	70	66	50	47	53	*0,08*	*0,13*	*0,14*	*0,11*	*0,10*	*0,10*
	M	1 246	982	807	766	942	952	880	1 076						
Düngemittel	W	1 566	1 281	964	571	559	577	565	599	*1,15*	*1,10*	*1,17*	*1,26*	*1,21*	*1,18*
dar.: Rohphosphate	W	113	115	73	62	68	75	75	77	*0,08*	*0,12*	*0,14*	*0,16*	*0,16*	*0,15*
	M	7 039	6 961	4 530	4 437	5 194	5 799	5 436	5 933						
Superphosphate und Thomasphosphatmehl	W	171	159	132	83	78	85	70	66	*0,13*	*0,16*	*0,16*	*0,18*	*0,15*	*0,13*
	M	3 889	3 638	3 327	2 536	2 432	2 795	2 678	2 517						
Salpetersaures Natron (Chilesalpeter)	W	519	322	197	59	58	80	[4]) 80	84	*0,38*	*0,11*	*0,12*	*0,17*	*0,17*	*0,16*
	M	3 002	1 886	1 550	519	804	1 394	[4]) 1 342	1 444						
Kalidüngemittel, einschließl. Chlorkalium u. Kaliumsulfat	W	212	213	169	107	119	116	112	115	*0,16*	*0,21*	*0,25*	*0,25*	*0,24*	*0,23*
	M	2 452	2 370	1 864	1 317	1 717	2 366	2 475	2 264						
Schwefelsaures Ammoniak	W	335	260	213	134	121	98	108	108	*0,25*	*0,26*	*0,25*	*0,21*	*0,23*	*0,21*
	M	1 756	1 537	1 772	1 706	1 632	1 457	1 656	1 657						

[1]) Hölzer, Rinden und andere pflanzliche Rohstoffe, auch Katechu und Kino. — [2]) Mill. t. — [3]) Auch ihre auf direktem Wege solierten Grundstoffe. — [4]) Einschließlich der Jodausfuhr Chiles.

16. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Warenbenennung		Werte (W) in Mill. RM, Mengen (M) in 1000 t								vH der Weltausfuhr					
		1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1932	1933	1934	1935	1936
Erze	W	1 601	1 310	768	408	489	649	724	.	1,18	0,78	1,03	1,41	1,55	.
dar.: Eisenerz u. Eisenpyrite, Abbrände	W	506	457	260	132	149	194	224	.	0,37	0,26	0,31	0,42	0,48	.
	M	50 268	44 549	29 415	20 651	24 775	33 429	40 342	.						
Kupfererz	W	181	133	70	34	36	34	32	.	0,13	0,07	0,08	0,07	0,07	.
	M	1 447	1 209	866	584	398	472	411	.						
Bauxit, ungereinigt	W	22	22	18	9	6	8	12	14	0,02	0,02	0,01	0,02	0,03	0,03
	M	545	510	383	379	380	533	765	986						
Zinkerz	W	224	164	82	85	55	60	57	.	0,16	0,07	0,12	0,13	0,12	.
	M	1 356	1 321	1 010	702	923	1 004	970	.						
Zinnerz	W	343	241	153	95	114	177	171	.	0,25	0,18	0,24	0,39	0,37	.
	M	147	131	109	78	64	92	107	.						
Manganerz	W	114	83	44	20	26	30	39	41	0,08	0,04	0,05	0,07	0,08	0,08
	M	2 696	2 110	1 403	779	1 374	1 660	2 101	.						
Eisen- und Stahlschrott, Eisenabfälle, Alteisen	W	180	117	69	45	75	109	122	135	0,13	0,09	0,16	0,24	0,26	0,27
	M	2 976	2 178	1 741	1 632	2 721	3 986	4 323	4 457						
Roheisen, Ferrolegierungen und Eisenhalbzeug	W	522	405	292	152	149	167	181	204	0,38	0,29	0,31	0,36	0,35	0,40
	M	4 952	4 110	3 517	2 403	2 827	3 234	3 560	4 153						
Nichteisenmetalle, roh, einschließlich Legierungen und Abfälle:															
Kupfer	W	1 921	1 309	756	383	384	456	529	.	1,41	0,74	0,81	0,99	1,13	.
	M	1 283	1 135	975	754	873	1 160	1 302	.						
Nickel	W	118	80	64	52	77	82	111	133	0,09	0,10	0,16	0,18	0,24	0,26
	M	45	30	24	18	33	43	59	73						
Aluminium	W	165	120	92	46	65	64	71	68	0,12	0,09	0,14	0,14	0,15	0,13
	M	99	73	65	39	56	61	72	68						
Blei	W	481	392	262	139	120	126	145	.	0,35	0,27	0,25	0,27	0,31	.
	M	826	792	790	617	663	731	778	.						
Zink	W	249	167	116	76	79	83	77	.	0,18	0,15	0,17	0,18	0,17	.
	M	500	455	485	378	379	451	444	.						
Zinn	W	675	452	276	163	299	292	356	379	0,50	0,31	0,63	0,64	0,76	0,74
	M	166	156	129	92	118	109	140	164						
Fertigwaren															
Kunstseide und Kunstseidengarn	W	418	385	301	236	223	244	208	186	0,31	0,45	0,47	0,53	0,45	0,37
	M	61	63	66	64	69	89	91	92						
Garn aus natürlicher Seide u. Florettseidengarn	W	128	95	68	42	35	38	34	32	0,09	0,08	0,07	0,08	0,07	0,06
	M	5	5	4	4	4	5	5	4						
Garn aus Schafwolle und anderen Tierhaaren	W	800	607	449	261	264	256	221	243	0,59	0,50	0,55	0,56	0,47	0,48
	M	95	84	78	56	63	61	58	60						
Garn aus Baumwolle	W	1 221	925	665	502	457	440	414	408	0,90	0,97	0,96	0,96	0,89	0,80
	M	267	232	222	211	217	224	210	204						
Garn aus Flachs, Hanf, Ramie	W	181	136	94	63	61	71	63	56	0,13	0,12	0,13	0,15	0,14	0,11
	M	57	47	43	34	35	45	35	30						
Garn aus Jute	W	44	30	20	12	10	9	9	11	0,03	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
	M	44	36	33	25	23	23	25	30						
Gewebe (einschl. Bänder, Spitzen und dgl.) im Stück und abgeschnitten; Teppiche, Decken:															
aus Seide und Kunstseide	W	1 787	1 446	1 111	665	583	532	487	506	1,31	1,28	1,22	1,16	1,04	0,99
aus Schafwolle u. and. Tierhaaren	W	1 914	1 471	1 048	553	505	488	451	516	1,41	1,06	1,06	1,06	0,97	1,01
dar.: Teppiche	W	241	194	145	87	78	72	70	.	0,18	0,17	0,16	0,16	0,15	.
aus Baumwolle	W	5 531	3 900	2 652	2 008	1 748	1 598	1 488	1 539	4,06	3,86	3,67	3,48	3,19	3,02
Gewebe aus Flachs, Hanf, Ramie	W	196	159	126	82	80	76	76	92	0,14	0,16	0,17	0,17	0,16	0,18
Gewebe aus Jute	W	604	382	198	145	160	145	156	173	0,44	0,28	0,34	0,32	0,33	0,34
Wirkwaren, ohne Wirkstoffe	W	988	832	590	295	273	236	223	239	0,73	0,57	0,57	0,51	0,48	0,47
Sonstige Kleidung und Wäsche	W	1 190	1 040	739	415	381	351	347	385	0,87	0,80	0,80	0,76	0,74	0,76
Filzhüte und Hutstumpen aus Filz	W	281	190	127	74	61	57	54	57	0,21	0,14	0,13	0,12	0,12	0,11
Sonstige Hüte und Hutstumpen, Mützen und dgl.	W	194	144	145	79	65	62	52	47	0,14	0,15	0,14	0,13	0,11	0,09
Jutesäcke, neu	W	453	345	213	166	140	127	130	134	0,33	0,32	0,29	0,28	0,28	0,26
	M	609	574	472	485	479	480	505	568						
Seilerwaren	W	219	185	129	79	74	68	73	76	0,16	0,15	0,16	0,15	0,16	0,15
Linoleum und ähnliche Erzeugnisse	W	94	70	46	31	27	29	29	32	0,07	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
	M	74	55	41	36	34	46	49	63						

16. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Warenbenennung		Werte (W) in Mill. RM, Mengen (M) in 1000 t								vH der Weltausfuhr					
		1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1932	1933	1934	1935	1936
Leder	W	1 119	940	657	373	359	296	310	327	0,82	0,72	0,75	0,64	0,66	0,64
	M	154	146	115	91	103	96	102	114						
Lederschuhe	W	398	327	278	135	113	105	90	90	0,29	0,26	0,24	0,23	0,19	0,18
Sonstige Lederwaren	W	330	294	240	124	114	97	93	100	0,24	0,24	0,24	0,21	0,20	0,20
Pelzwerk, zugerichtet und fertige Pelzwaren	W	539	444	350	195	168	122	115	133	0,40	0,37	0,35	0,27	0,25	0,26
Furniere und Sperrholz	W	152	127	105	80	78	86	92	105	0,11	0,15	0,16	0,19	0,20	0,21
	M	340	297	283	305	355	428	463	504						
Sonstige Holzwaren (einschl. Möbel)	W	586	495	351	201	193	166	162	169	0,43	0,39	0,40	0,36	0,35	0,33
Korkwaren	W	141	107	43	29	31	33	31	.	0,10	0,06	0,07	0,07	0,07	.
	M	85	64	45	27	38	40	40	.						
Waren aus pflanzl. Flechtstoffen, ohne Hüte und Hutstumpen	W	151	132	102	57	50	43	39	39	0,11	0,11	0,10	0,09	0,08	0,08
Papier und Papierwaren	W	2 271	2 066	1 637	1 139	920	847	871	958	1,67	2,19	1,93	1,84	1,87	1,88
dar.: Druckpapier	W	1 121	1 010	795	567	420	376	389	440	0,82	1,09	0,88	0,82	0,83	0,86
	M	3 801	3 518	3 154	2 907	2 897	3 451	3 739	4 234						
Bücher und Musiknoten	W	314	297	226	157	135	124	125	128	0,23	0,30	0,28	0,27	0,27	0,25
Sonstige Erzeugnisse des graphischen Gewerbes	W	194	181	160	117	96	86	94	108	0,14	0,22	0,20	0,19	0,20	0,21
Waren aus Zelluloid und ähnlichen Stoffen (ohne Filme)	W	93	89	74	50	47	45	46	50	0,07	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Filme, photogr. Platten und lichtempfindliches Papier	W	229	212	195	157	138	130	129	130	0,17	0,30	0,29	0,28	0,28	0,26
Fahrzeugbereifung aus Kautschuk	W	553	474	317	195	178	154	138	149	0,41	0,37	0,37	0,33	0,30	0,29
Sonstige Kautschukwaren[1]	W	399	334	248	152	134	115	109	116	0,29	0,29	0,28	0,25	0,23	0,23
Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse[2]	W	1 813	1 568	1 332	1 025	996	930	946	957	1,33	1,97	2,09	2,02	2,03	1,88
Gerbstoffauszüge (ohne Katechu und Kino), synthetische Gerbstoffe	W	125	119	94	62	65	64	65	63	0,09	0,12	0,14	0,14	0,14	0,12
	M	344	343	348	353	381	412	365	361						
Farben, Farbwaren und Lacke	W	906	788	659	490	481	475	476	485	0,67	0,94	1,01	1,03	1,02	0,95
dar.: Steinkohlenteerfarben	W	341	312	292	234	235	246	243	247	0,25	0,45	0,49	0,54	0,52	0,48
	M	82	74	74	59	59	67	72	70						
Flüchtige Öle, auch synthetische	W	172	135	91	68	68	66	70	72	0,13	0,13	0,14	0,14	0,15	0,14
Parfümerien und Körperpflegemittel	W	219	187	142	86	82	76	77	79	0,16	0,17	0,17	0,17	0,17	0,16
Seife	W	220	193	151	103	84	75	68	69	0,16	0,20	0,18	0,16	0,15	0,14
	M	242	224	202	175	177	184	170	166						
Stärke und Stärkemehl aus Mais und anderem Getreide	W	58	45	40	30	26	24	23	20	0,04	0,06	0,05	0,05	0,05	0,04
	M	157	136	155	147	153	167	167	141						
Paraffin	W	139	110	89	65	67	59	55	47	0,10	0,12	0,14	0,13	0,12	0,09
	M	303	256	261	227	280	260	278	239						
Sprengstoffe	W	100	91	63	47	51	54	58	67	0,07	0,09	0,11	0,12	0,12	0,13
Zündhölzer	W	121	91	67	37	33	28	26	23	0,09	0,07	0,07	0,06	0,06	0,05
Ton- und Porzellanwaren[3]	W	613	528	374	222	211	208	203	212	0,45	0,43	0,44	0,45	0,44	0,42
Glas und Glaswaren[4]	W	743	602	471	306	284	273	263	265	0,55	0,59	0,60	0,59	0,56	0,52
Waren aus Eisen	W	6 367	5 269	3 709	2 262	2 239	2 357	2 292	2 484	4,67	4,35	4,69	5,13	4,92	4,88
dar.: Stab- und Formeisen	W	900	733	575	345	335	411	344	355	0,66	0,66	0,70	0,89	0,74	0,70
	M	6 128	5 250	4 729	3 529	3 495	4 347	3 932	3 985						
Draht	W	293	218	185	115	118	128	116	123	0,21	0,22	0,25	0,28	0,25	0,24
	M	1 389	1 063	1 059	777	835	940	862	885						
Weißblech	W	379	334	199	154	184	185	160	188	0,28	0,30	0,39	0,40	0,34	0,37
	M	908	801	600	629	751	809	679	763						
Sonstiges Blech, ohne Bandeisen	W	890	662	437	282	270	281	287	327	0,65	0,54	0,57	0,61	0,62	0,64
	M	3 779	2 967	2 310	1 836	1 731	2 178	2 315	2 590						
Röhren und Röhrenverbindungsstücke	W	639	505	344	211	234	244	227	235	0,47	0,41	0,49	0,53	0,49	0,46
	M	1 761	1 280	930	675	873	991	1 102	1 259						
Eisenbahn- u. Straßenbahnschienen	W	199	165	119	46	59	85	79	69	0,14	0,09	0,12	0,18	0,17	0,14
	M	1 352	1 137	889	399	547	853	882	779						
Messerschmiedewaren	W	158	125	85	61	56	54	59	68	0,12	0,12	0,12	0,12	0,13	0,13

[1]) Einschl. Gummischuhe, jedoch ohne sonstige Bekleidungsgegenstände. — [2]) Ohne einige im Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnis als Rohstoffe bezeichnete Waren, z. B. Benzol, Holzteer, Terpentinöl. — [3]) Ohne Mauersteine, Dachziegel, Klinker und Isolationsgegenstände für die Elektrotechnik. — [4]) Ohne geschliffene optische Gläser, optische Instrumente und Apparate, photographische Platten und Glaswaren für die Elektrotechnik.

16. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Warenbenennung		Werte (W) in Mill. *ℛℳ* Mengen (M) in 1000 t								vH der Weltausfuhr					
		1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1932	1933	1934	1935	1936
Waren aus Kupfer	W	808	713	474	289	256	265	264	269	0,59	0,56	0,54	0,58	0,57	0,53
Waren aus Aluminium	W	153	139	91	66	56	56	58	67	0,11	0,13	0,12	0,12	0,12	0,13
Waren aus anderen unedlen Metallen[1])	W	522	435	293	191	189	188	190	196	0,38	0,37	0,40	0,41	0,41	0,38
Maschinen[2]) **u. Dampfkessel, einschl. Teile**	W	5 450	4 843	3 355	2 031	1 627	1 676	1 800	2 108	4,00	3,91	3,41	3,64	3,86	4,14
dar.: Dampfkessel	W	132	141	87	46	34	40	45	46	0,10	0,09	0,07	0,09	0,10	0,09
Explosions- u. Verbrennungsmotoren, auch für Fahrzeuge	W	445	433	258	143	128	144	156	186	0,33	0,27	0,27	0,31	0,33	0,37
Sonstige Kraftmaschinen, einschl. Lokomobilen	W	202	204	159	70	49	46	43	56	0,15	0,13	0,10	0,10	0,09	0,11
Mechan. Fördermittel, wie Hebezeuge, Krane u. dgl.	W	234	275	195	102	56	46	57	64	0,17	0,20	0,12	0,10	0,12	0,13
Landwirtschaftl. Maschinen, ohne Zugmaschinen	W	548	392	201	84	74	85	100	113	0,40	0,16	0,16	0,18	0,21	0,22
Werkzeugmaschinen	W	526	530	530	357	220	207	228	329	0,39	0,69	0,46	0,45	0,49	0,65
Textilmaschinen [3])	W	562	398	249	189	179	210	212	223	0,41	0,36	0,38	0,46	0,45	0,44
Nähmaschinen	W	242	174	109	70	67	72	72	81	0,18	0,13	0,14	0,16	0,15	0,16
Maschinen zur Herstellung von Papiermasse, Papier und Pappe	W	51	58	29	24	18	15	22	24	0,04	0,05	0,04	0,03	0,05	0,05
Maschinen für die Papierverarbeitung und das graphische Gewerbe	W	211	183	121	68	66	65	75	88	0,16	0,13	0,14	0,14	0,16	0,17
Büromaschinen	W	283	228	141	90	79	88	99	116	0,21	0,17	0,17	0,19	0,21	0,23
Erzeugnisse der elektrotechnischen Industrie[4])	W	2 295	2 235	1 681	1 020	848	870	909	1 012	1,69	1,96	1,78	1,89	1,95	1,99
dar.: Elektrische Maschinen[5])	W	393	394	286	179	115	121	123	148	0,29	0,34	0,24	0,26	0,26	0,29
Elektrische Kabel u. isolierte Drähte	W	283	266	162	75	78	81	91	111	0,21	0,14	0,16	0,18	0,20	0,22
Vorrichtungen für die drahtlose Telephonie und Telegraphie	W	352	374	320	208	194	214	201	201	0,26	0,40	0,41	0,47	0,43	0,39
Vorrichtungen für die Telephonie und Telegraphie mit Draht	W	159	144	110	57	50	49	63	63	0,12	0,11	0,10	0,11	0,14	0,12
Elektrische Glühlampen	W	153	143	99	62	58	52	49	51	0,11	0,12	0,12	0,11	0,11	0,10
Dampflokomotiven und Tender	W	198	191	91	29	32	29	54	59	0,15	0,05	0,07	0,06	0,12	0,12
Eisenbahnwagen	W	259	290	148	54	32	40	73	76	0,19	0,10	0,07	0,09	0,16	0,15
Zugmaschinen[6]), **einschließlich Teile**	W	387	380	186	37	32	44	61	94	0,28	0,07	0,07	0,10	0,13	0,18
Kraftwagen, einschließlich Teile	W	3 242	1 842	1 122	658	686	894	1 014	1 111	2,38	1,27	1,44	1,94	2,17	2,18
Krafträder, einschließlich Teile	W	127	95	55	28	24	22	22	26	0,09	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Fahrräder, einschließlich Teile	W	164	122	87	59	68	78	84	97	0,12	0,11	0,14	0,17	0,18	0,19
Schiffe	W	584	629	461	195	138	103	139	185	0,43	0,37	0,29	0,22	0,30	0,36
Flugzeuge, einschließlich Teile	W	130	119	87	71	62	73	92	99	0,10	0,14	0,13	0,16	0,20	0,19
Waffen und Munition	W	248	209	135	133	141	149	143	179	0,18	0,26	0,30	0,32	0,31	0,35
Optische u. feinmechanische Instrumente und Apparate	W	399	347	270	188	174	158	178	203	0,29	0,36	0,36	0,34	0,38	0,40
Uhren, einschließlich Teile	W	350	279	182	112	121	131	146	162	0,26	0,22	0,25	0,28	0,31	0,32
Musikinstrumente (auch Grammophone), einschließl. Teile; Schallplatten	W	338	228	127	66	55	53	56	64	0,25	0,13	0,12	0,12	0,12	0,13
Spielzeug, Spiele und Sportwaren	W	272	239	178	115	102	91	98	107	0,20	0,22	0,21	0,20	0,21	0,21
Zigarren	W	84	72	57	33	30	27	25	.	0,06	0,06	0,06	0,06	0,05	.
Zigaretten	W	355	275	171	112	93	88	96	105	0,26	0,22	0,20	0,19	0,21	0,21
Rauchtabak; Kau- und Schnupftabak	W	77	70	51	34	32	29	23	23	0,06	0,07	0,07	0,06	0,05	0,05

1) Einschließlich Schmuckgegenstände, Lampen, Löffel, Gabeln u. dgl., auch aus Eisen, Kupfer oder Aluminium. — 2) Ohne Lokomotiven, Zugmaschinen und elektrische Maschinen. — 3) Ohne allein ausgehende Ausrüstungen. — 4) Einschließlich elektrische Lokomotiven und Elektrokarren. — 5) Ohne elektrische Lokomotiven und Elektrokarren. — 6) Für die Landwirtschaft und andere.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Die Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel. — Aufgeführt sind nur die wichtigsten Länder. — In der Ausfuhr des Deutschen Reichs und in der Einfuhr Belgien-Luxemburgs und Frankreichs sind die Reparationssachlieferungen enthalten. — Die Angaben für die Länder: Irak, Iran, Siam, Haiti (Rep.), Neufundland, Australischer Bund und Neu-Guinea erstrecken sich auf Rechnungsjahre (vgl. hierzu wie auch hinsichtlich des Gebietsumfangs der Statistik einzelner Länder Übersicht 1).

Länder	Mengen in 1 000 t				
	1929	1932	1934	1935	1936
Weizen					
Einfuhr					
Deutsches Reich	2 141	1 022	647	159	74
Belgien-Luxemburg	1 179	1 274	1 304	1 054	1 190
Dänemark	304	294	358	361	235
Frankreich	1 412	2 122	733	704	526
Griechenland	598	602	260	443	457
Großbritannien	5 630	5 315	5 168	5 113	5 081
Irischer Freistaat	298	301	487	396	425
Italien	1 765	1 056	469	550	534
Niederlande	655	759	494	530	469
Norwegen	120	148	167	183	140
Österreich	234	272	234	188	176
Schweiz	467	521	461	480	464
Spanien	343	292	0	1	.
Tschechoslowakei	167	323	2	95	0
China	342	912	465	521	117
Japan	740	762	491	454	315
Ver. St. v. Amerika	398	237	505	1 058	1 442
Brasilien	746	772	810	882	920
Peru	102	83	127	139	.
Ausfuhr					
Deutsches Reich	312	468	186	13	48
Belgien-Luxemburg	30	112	74	59	52
Bulgarien	3	173	35	35	124
Frankreich	1	2	348	821	316
Jugoslawien	554	133	98	30	294
Rumänien	8	103	0	252	611
Ungarn	486	144	456	331	571
Union d. S. Sowjetrep.	0	551	212	719	58
Algerien	109	311	315	265	261
Franz.-Marokko	126	189	165	177	82
Tunesien	169	272	58	154	30
Ver. St. v. Amerika	2 453	1 494	462	6	51
Canada	5 741	6 211	4 570	4 509	6 615
Argentinien	6 613	3 442	4 794	3 860	1 610
Austral. Bund	2 229	3 467	1 676	2 067	2 095
Roggen					
Einfuhr					
Deutsches Reich	144	646	53	220	24
Belgien-Luxemburg	26	129	129	107	138
Dänemark	220	240	183	187	213
Finnland	186	71	40	27	67
Frankreich	19	56	2	1	1
Niederlande	105	196	178	76	85
Norwegen	139	131	138	141	123
Österreich	105	50	40	59	106
Schweden	97	49	1	1	5
Tschechoslowakei	22	71	1	1	1
Ver. St. v. Amerika	—	0	194	245	99
Ausfuhr					
Deutsches Reich	552	93	107	37	1
Polen-Danzig	200	219	454	414	277
Schweden	5	1	75	31	28
Tschechoslowakei	75	2	0	0	0
Ungarn	115	52	89	21	42
Union d. S. Sowjetrep.	1	421	100	43	106
Ver. St. v. Amerika	87	28	0	0	0
Canada	49	226	18	17	113
Argentinien	187	214	106	239	135
Gerste					
Einfuhr					
Deutsches Reich	1 766	478	552	158	58
Belgien-Luxemburg	325	425	378	421	459
Dänemark	39	107	52	25	37
Frankreich	116	446	151	170	339
Großbritannien	607	514	785	868	931
Italien	3	28	65	87	39

Länder	Mengen in 1 000 t				
	1929	1932	1934	1935	1936
Niederlande	319	393	349	295	249
Österreich	69	80	120	60	46
Schweiz	78	179	131	132	92
Algerien	7	91	27	30	32
Ausfuhr					
Belgien-Luxemburg	4	78	26	15	29
Dänemark	71	18	77	57	67
Polen-Danzig	244	146	265	285	377
Rumänien	1 155	542	333	177	523
Tschechoslowakei	122	181	53	46	58
Türkei	2	89	149	52	23
Ungarn	90	26	15	6	15
Union d. S. Sowjetrep.	159	422	182	588	105
Algerien	132	8	72	24	77
Franz.-Marokko	228	194	227	122	296
Tunesien	162	118	2	84	10
Irak	83	63	225	[1]) 92	[1]) 251
Ver. St. v. Amerika	643	153	119	163	161
Canada	370	218	248	172	412
Argentinien	250	281	536	420	247
Chile	52	20	98	27	49
Austral. Bund	29	75	61	66	79
Hafer					
Einfuhr					
Deutsches Reich	111	6	47	181	15
Belgien-Luxemburg	129	56	18	23	43
Dänemark	53	12	25	26	30
Frankreich	131	157	13	18	57
Großbritannien	351	327	160	180	110
Italien	69	172	176	190	96
Niederlande	135	116	42	38	16
Österreich	101	59	19	23	27
Schweden	56	32	16	6	8
Schweiz	166	223	234	201	178
Ver. St. v. Amerika	2	1	81	147	2
Ausfuhr					
Deutsches Reich	506	0	22	0	0
Irischer Freistaat	33	2	0	0	0
Polen-Danzig	38	3	26	90	98
Rumänien	42	32	0	17	14
Tschechoslowakei	70	122	10	6	20
Union d. S. Sowjetrep.	8	17	141	156	52
Franz.-Marokko	24	14	11	11	10
Tunesien	37	8	16	15	3
Ver. St. v. Amerika	96	51	2	8	8
Canada	118	238	176	222	131
Argentinien	430	716	506	377	176
Chile	47	13	71	44	48
Mais					
Einfuhr					
Deutsches Reich	669	760	388	282	172
Belgien-Luxemburg	585	857	754	787	925
Dänemark	182	946	215	213	320
Frankreich	819	1 171	646	626	712
Großbritannien	1 689	2 546	3 015	2 926	3 653
Irischer Freistaat	361	570	322	283	220
Italien	[illegible]	643	164	253	166
Niederlande	994	1 683	997	886	911
Norwegen	81	153	131	122	130
Österreich	125	390	496	387	310
Schweden	77	244	107	43	76
Schweiz	109	143	86	95	84
Spanien	284	288	62	52	.
Tschechoslowakei	200	315	214	122	95
Ungarn	23	49	0	252	216
Ver. St. v. Amerika	10	9	75	1 098	799
Canada	394	183	212	217	439

[1]) Kalenderjahr.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1 000 t				
	1929	1932	1934	1935	1936
Ausfuhr					
Bulgarien	79	168	126	5	104
Jugoslawien	167	185	674	388	91
Rumänien	374	1 739	531	635	771
Ungarn	80	26	28	4	3
Union d. S. Sowjetrep.	11	311	126	10	—
Union v. Südafrika	333	244	228	454	17
Manchukuo	.	.	124	33	119
Indochina	147	176	476	413	471
Niederl.-Indien	174	173	44	84	173
Ver. St. v. Amerika	857	200	76	5	13
Argentinien	5 048	7 055	5 471	7 051	8 382

Reis, auch ungeschält (Paddy); Bruchreis

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	298	385	288	191	173
Belgien-Luxemburg	40	55	66	42	55
Frankreich	268	378	643	424	826
Großbritannien	114	120	123	104	104
Niederlande	165	118	165	149	200
Österreich	29	25	29	34	27
Polen-Danzig	56	47	44	47	55
Portugal	41	40	27	19	21
Tschechoslowakei	48	50	68	67	52
Union d. S. Sowjetrep.	47	67	29	39	53
Mauritius	55	57	60	61	54
Union v. Südafrika	41	41	53	55	57
China	654	1 360	771	1 296	310
Japan	1 288	1 692	1 940	1 746	1 828
Manchukuo	.	.	74	80	107
Brit.-Indien	26	31	402	217	146
Ceylon	513	470	497	566	540
Brit.-Malaya	811	605	636	671	732
Niederl.-Indien	735	424	280	388	232
Argentinien	66	44	50	57	35
Cuba	208	143	167	224	.
Ausfuhr					
Deutsches Reich	116	47	34	28	25
Frankreich	99	39	30	23	16
Italien	176	159	163	128	141
Niederlande	91	84	91	93	110
Spanien	39	40	46	28	.
Ägypten	77	47	69	72	140
Iran	55	28	36	37	.
Japan	44	71	89	71	37
Chosen (Korea)	789	1 016	1 218	1 108	1 091
Taiwan (Formosa)	316	528	726	615	687
Siam	1 006	1 518	1 863	1 394	1 580
Brit.-Indien	2 081	2 177	1 417	1 682	1 353
Brit.-Malaya	234	186	169	188	186
Indochina	1 331	1 119	1 424	1 641	1 658
Ver. St. v. Amerika	143	89	39	75	11
Brasilien	7	28	33	95	53

Weizenmehl

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	30	8	2	3	1
Dänemark	65	44	22	16	8
Finnland	130	51	42	32	26
Frankreich	15	17	61	58	53
Großbritannien	489	428	477	405	425
Irischer Freistaat	158	151	30	12	7
Niederlande	125	31	39	42	63
Norwegen	72	48	45	43	39
Österreich	144	48	40	43	27
Ägypten	233	57	4	3	3
China	722	401	60	51	31
Chosen (Korea)	39	27	35	69	41
Manchukuo	.	.	523	465	211
Brit.-Malaya	58	47	59	60	63
Niederl.-Indien	75	71	78	82	71
Philippinen	78	69	70	71	92
Brasilien	163	5	99	45	50
Cuba	112	76	84	91	.
Ausfuhr					
Deutsches Reich	66	21	180	13	29
Frankreich	2	147	199	153	133
Großbritannien	220	243	147	132	119
Italien	67	140	183	206	151
Polen-Danzig	3	14	16	66	103
Ungarn	262	60	49	53	60
Union d. S. Sowjetrep.	13	31	52	30	56
Japan	240	269	322	386	199
Ver. St. v. Amerika	1 215	515	370	293	325
Canada	851	456	449	434	431
Argentinien	137	58	110	89	80
Austral. Bund	511	554	492	633	560

Kartoffeln

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	308	126	112	60	82
Belgien-Luxemburg	219	168	90	81	82
Frankreich	423	218	122	104	157
Großbritannien	295	789	156	194	321
Italien	115	54	88	76	58
Österreich	65	16	21	16	14
Portugal	64	12	24	21	11
Schweiz	56	61	26	35	74
Spanien	52	21	25	20	.
Algerien	39	55	73	47	51
Franz.-Marokko	11	18	18	18	13
Tunesien	13	14	15	14	11
Brit.-Malaya	10	7	14	14	14
Ceylon	14	10	11	11	12
Philippinen	11	12	11	12	10
Ver. St. v. Amerika	114	18	42	11	34
Canada	32	5	6	5	6
Brasilien	40	6	3	1	1
Cuba	93	26	27	41	.
Uruguay	43	34	28	29	17
Ausfuhr					
Deutsches Reich	113	202	39	17	18
Belgien-Luxemburg	296	272	37	35	77
Frankreich	237	80	93	67	66
Großbritannien	148	53	49	40	32
Irischer Freistaat	18	28	12	19	50
Italien	155	136	115	77	87
Niederlande	574	504	234	204	388
Polen-Danzig	77	61	25	28	49
Spanien	98	170	68	86	.
Ungarn	74	21	72	56	60
Algerien	40	38	40	46	72
Japan	16	18	48	48	40
Ver. St. v. Amerika	74	25	32	49	35
Canada	194	56	64	38	62
Argentinien	64	38	31	34	3

Bananen

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	102	113	96	68	126
Belgien-Luxemburg	17	37	26	29	19
Frankreich	102	180	171	131	175
Großbritannien	259	305	271	292	365
Niederlande	26	40	31	40	31
Schweden	13	10	7	8	10
Spanien	23	19	22	29	.
Japan	77	93	105	117	122
Ver. St. v. Amerika	[1] 1 274	[1] 982	[1] 954	[1] 1 110	[1] 1 166
Canada	[1] 79	[1] 62	[1] 63	[1] 60	[1] 66
Argentinien	[1] 52	[1] 76	[1] 130	[1] 164	[1] 169
Ausfuhr					
Kamerun (brit. M.-G.)	0	15	24	38	.
Franz.-Westafrika	6	17	28	35	52
Kanarische Inseln	201	154	141	.	.
Taiwan (Formosa)	78	96	123	136	136
Brasilien	[1] 116	[1] 137	[1] 180	[1] 214	[1] 227
Columbien	230	134	144	156	160
Costa Rica	[1] 122	90	64	60	92
Cuba	79	86	94	125	.
Ecuador	[1] 18	[1] 6	[1] 29	[1] 36	.
Guatemala	146	123	121	129	173
Honduras (Republik)	[1] 537	[1] 558	[1] 390	[1] 317	[1] 245
Jamaika	[1] 441	[1] 407	[1] 320	[1] 408	[1] 318
Mexiko	[1] 114	[1] 84	[1] 161	[1] 221	.
Nicaragua	[1] 82	[1] 68	[1] 54	[1] 60	[1] 39
Panama	132	35	98	115	116

[1] Errechnet aus Bündeln, 100 Bündel = 2 t.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1 000 t				
	1929	1932	1934	1935	1936
Zucker[1])					
Einfuhr					
Deutsches Reich	29	26	17	18	11
Belgien-Luxemburg	81	75	114	97	138
Dänemark	42	47	12	60	4
Finnland	92	58	75	79	108
Frankreich	511	410	421	366	324
Griechenland	64	60	63	65	70
Großbritannien	2 166	2 442	2 018	2 014	2 320
Irischer Freistaat	83	90	74	40	31
Niederlande	172	146	100	118	149
Norwegen	92	91	101	106	102
Portugal	71	62	65	65	68
Schweden	161	104	16	19	14
Schweiz	148	165	174	151	136
Union d. S. Sowjetrep.	36	42	11	0	0
Algerien	69	72	73	71	76
Franz.-Marokko	131	143	141	151	166
China	870	353	250	261	159
Iran	91	45	43	60	.
Japan	975	882	765	995	1 072
Manchukuo	.	.	94	107	224
Siam	45	40	38	43	.
Brit.-Indien	931	422	216	226	31
Ceylon	66	54	67	70	77
Brit.-Malaya	117	100	108	118	131
Ver. St. v. Amerika	4 437	2 643	2 721	2 683	2 657
Canada	431	394	391	409	473
Chile	153	97	116	109	125
Uruguay	45	43	37	41	44
Neuseeland	73	80	74	84	89
Ausfuhr					
Deutsches Reich	220	81	4	10	19
Belgien-Luxemburg	118	82	113	122	134
Frankreich	303	284	293	261	224
Großbritannien	169	312	357	340	359
Niederlande	114	33	83	61	59
Polen-Danzig	298	185	101	107	62
Tschechoslowakei	543	395	162	196	192
Ungarn	121	17	40	13	16
Union d. S. Sowjetrep.	131	86	54	82	170
Mauritius	278	198	186	233	279
Union v. Südafrika	111	151	116	203	138
Japan	221	135	160	203	226
Taiwan (Formosa)	746	881	663	911	880
Niederl.-Indien	2 432	1 514	1 092	1 033	884
Philippinen	696	1 017	1 153	516	900
Ver. St. v. Amerika	165	67	146	118	76
Brasilien	15	40	24	85	90
Cuba	5 031	2 678	2 350	2 532	.
Dominik. Republik	322	440	337	503	443
Peru	363	325	318	325	326
Brit.-Guayana	102	139	132	177	179
Trinidad u. Tobago	83	87	95	107	145
Austral. Bund	203	293	313	311	305
Fidschi-Inseln	73	133	106	138	143
Kaffee, roh					
Einfuhr					
Deutsches Reich	148	130	151	148	155
Belgien-Luxemburg	39	51	48	49	52
Dänemark	25	25	26	25	27
Finnland	18	14	17	17	22
Frankreich	170	187	176	188	186
Großbritannien	16	21	15	12	15
Italien	47	41	39	40	32
Niederlande	45	47	42	37	32
Norwegen	15	16	16	20	16
Schweden	41	38	45	48	47
Schweiz	13	20	14	19	15
Spanien	24	22	25	24	.
Tschechoslowakei	13	15	11	11	11
Ver. St. v. Amerika	669	673	691	796	789
Canada	12	14	15	16	18
Argentinien	25	18	18	23	22
Ausfuhr					
Niederlande	11	9	8	4	1
Tanganyika	9	12	15	19	12
Kenya u. Uganda	9	18	17	25	43
Niederl.-Indien	81	114	82	81	95
Brasilien	857	716	849	920	851
Columbien	170	191	185	226	237
Costa Rica	20	18	19	24	21
Guatemala	44	46	49	41	51
Haiti (Republik)	29	23	34	19	36
Mexiko	30	20	38	32	.
Nicaragua	13	8	15	19	13
El Salvador	47	40	50	50	49
Venezuela	64	49	46	54	.
Tee					
Einfuhr					
Deutsches Reich	6	5	5	4	4
Großbritannien	211	221	201	183	212
Irischer Freistaat	11	10	10	10	10
Niederlande	13	16	12	14	12
Union d. S. Sowjetrep.	29	16	26	24	12
Ägypten	6	7	7	6	7
Franz.-Marokko	7	8	7	8	8
Iran	7	4	6	5	.
Manchukuo	.	.	5	4	5
Ver. St. v. Amerika	40	43	35	40	37
Canada	17	18	17	16	18
Austral. Bund	22	20	21	21	20
Ausfuhr					
Union d. S. Sowjetrep.	0	0	7	8	6
China	57	40	47	38	37
Japan	11	14	15	18	17
Taiwan (Formosa)	8	7	10	10	10
Brit.-Indien	173	167	145	146	141
Ceylon	114	115	99	96	99
Niederl.-Indien	72	79	64	66	70
Kakao, roh, auch Abfälle und Kakaomasse[1])					
Einfuhr					
Deutsches Reich	83	79	104	79	79
Frankreich	40	47	42	45	49
Großbritannien	68	71	69	93	110
Niederlande	70	55	72	84	100
Tschechoslowakei	8	11	10	13	12
Ver. St. v. Amerika	224	214	200	275	287
Ausfuhr					
Niederlande	22	15	29	30	44
Kamerun (frz. M.-G.)	10	14	20	23	25
Goldküste	242	237	234	273	307
Nigeria	56	72	79	90	82
Franz.-Westafrika	16	26	42	44	50
Brasilien	66	98	102	112	122
Dominik. Republik	21	17	23	28	18
Ecuador	18	15	19	16	19
Trinidad u. Tobago	28	19	12	20	13
Venezuela	21	16	14	15	.
Butter					
Einfuhr					
Deutsches Reich	136	70	62	71	75
Belgien-Luxemburg	4	21	9	6	4
Frankreich	4	12	4	1	2
Großbritannien	319	409	488	482	492
Ver. St. v. Amerika	1	0	1	10	4
Canada	16	0	1	0	0
Ausfuhr					
Dänemark	159	158	150	138	146
Estland	12	13	10	11	11
Finnland	17	15	11	10	14
Irischer Freistaat	28	17	26	27	26
Lettland	15	19	16	17	17
Litauen	4	10	10	12	15
Niederlande	47	20	37	47	60

1) Umfang gegenüber der bisherigen Veröffentlichung geändert.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1 000 t				
	1929	1932	1934	1935	1936
Polen-Danzig	15	1	4	6	11
Schweden	25	14	23	20	19
Union d. S. Sowjetrep.	25	31	38	29	23
Argentinien	17	25	8	7	10
Austral. Bund	46	91	111	119	96
Neuseeland	84	111	133	142	142

Käse

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	66	49	34	28	28
Belgien-Luxemburg	21	21	22	23	23
Frankreich	19	20	15	15	15
Großbritannien	150	151	150	136	135
Ver. St. v. Amerika	34	25	22	22	27
Ausfuhr					
Dänemark	7	7	6	7	10
Frankreich	15	11	12	11	11
Italien	33	30	25	28	19
Niederlande	96	77	61	61	57
Schweiz	32	20	18	18	18
Canada	42	39	28	25	37
Neuseeland	90	91	101	88	84

Eier

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	168	143	76	65	71
Frankreich	11	10	9	8	15
Großbritannien	173	140	131	138	173
Italien	16	35	8	5	2
Österreich	14	11	7	5	4
Schweiz	12	17	15	14	14
Spanien	30	23	35	33	.
Ausfuhr					
Belgien-Luxemburg	44	37	14	11	12
Bulgarien	13	19	15	13	17
Dänemark	51	72	68	70	84
Finnland	0	6	10	9	8
Irischer Freistaat	34	27	24	21	21
Jugoslawien	22	16	12	11	12
Niederlande	82	80	64	62	65
Polen-Danzig	53	37	21	23	24
Rumänien	12	16	7	7	.
Türkei	11	25	10	6	6
Ungarn	7	6	10	8	7
Union d. S. Sowjetrep.	44	7	1	0	0
Franz.-Marokko	12	9	10	10	10
China	36	21	19	18	24
Austral. Bund	2	7	14	16	13

Traubenwein und Traubenmost

Länder	Mengen in 1 000 hl				
Einfuhr					
Deutsches Reich	721	384	430	439	463
Belgien-Luxemburg	447	321	253	325	337
Frankreich	12 406	14 057	12 745	12 627	12 352
Großbritannien	660	547	634	709	778
Niederlande	147	95	80	85	97
Österreich	425	171	49	64	67
Schweiz	1 170	1 205	1 144	869	813
Tschechoslowakei	294	102	75	84	74
Franz.-Marokko	225	156	50	14	12
Ver. St. v. Amerika	1	1	146	105	138
Brasilien	247	52	65	.	69
Ausfuhr					
Deutsches Reich	46	44	53	44	50
Frankreich	1 388	703	725	721	823
Griechenland	1 392	437	410	351	381
Italien	976	803	982	944	1 099
Portugal	946	756	743	855	873
Spanien	3 787	1 977	1 558	1 317	.
Ungarn	314	199	219	196	253
Algerien	9 274	13 492	11 998	12 255	11 006
Tunesien	431	748	582	877	1 323
Austral. Bund	79	158	139	154	168

Natürliche Seide (ohne Florettseide), auch gebleicht oder gefärbt[1])

Länder	Mengen in t				
	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	2 511	734	986	1 129	1 273
Frankreich	5 400	2 117	3 050	3 805	2 636
Großbritannien	829	1 225	1 649	1 918	1 997
Italien	480	399	435	188	83
Schweiz	1 104	552	526	625	535
Japan	2 064	2 451	2 606	2 302	2 508
Brit.-Indien	[2]) 984	[2]) 1 417	[2]) 992	[2]) 1 068	640
Ver. St. v. Amerika	38 987	32 350	25 574	30 697	27 381
Canada	713	1 300	1 201	1 486	973
Ausfuhr					
Frankreich	455	201	213	248	142
Italien	5 972	3 167	1 917	2 123	2 534
China	11 490	4 729	3 298	4 614	3 794
Japan	34 491	32 795	30 360	33 189	30 203
Chosen (Korea)	2 034	2 336	2 561	2 234	2 488
Manchukuo	.	.	1 493	1 378	1 001

Schafwolle, auch gebleicht oder gefärbt[1])

Länder	Mengen in 1 000 t				
Einfuhr					
Deutsches Reich	169	143	143	124	103
Belgien-Luxemburg	76	67	75	107	112
Frankreich	310	255	198	227	209
Großbritannien	219	272	240	274	295
Italien	55	72	67	53	19
Polen-Danzig	16	13	15	19	23
Tschechoslowakei	19	14	15	17	20
Union d. S. Sowjetrep.	39	25	25	32	27
Japan	49	93	82	110	98
Ver. St. v. Amerika	125	24	49	91	115
Ausfuhr					
Deutsches Reich	14	6	4	2	0
Belgien-Luxemburg	16	26	45	53	48
Frankreich	29	18	22	22	30
Großbritannien	24	19	25	36	27
Union v. Südafrika	130	169	86	118	97
China	23	2	15	20	16
Brit.-Indien	26	14	18	23	21
Argentinien	129	131	111	136	140
Chile	11	11	11	10	11
Uruguay	51	43	24	50	46
Austral. Bund	367	377	367	387	372
Neuseeland	107	108	116	100	143

Baumwolle, roh, einschl. Ernteabfälle

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	426	397	350	347	281
Belgien-Luxemburg	95	66	86	97	110
Frankreich	368	245	232	229	331
Großbritannien	668	556	560	564	697
Italien	244	190	187	149	101
Niederlande	49	35	44	41	50
Österreich	29	22	30	35	39
Polen-Danzig	60	50	66	66	71
Schweden	22	25	32	28	32
Schweiz	30	24	26	27	27
Spanien	79	107	104	101	.
Tschechoslowakei	119	79	76	76	91
Union d. S. Sowjetrep.	115	24	25	44	17
China	152	224	116	55	41
Japan	626	712	799	726	893
Manchukuo	.	.	17	12	23
Brit.-Indien	22	96	47	88	55
Ver. St. v. Amerika	98	27	32	23	48
Canada	67	48	67	57	71
Ausfuhr					
Deutsches Reich	84	67	51	41	7

[1]) Umfang gegenüber der bisherigen Veröffentlichung geändert. — [2]) Einschl. Seidenabfälle und Kokons.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1 000 t 1929	1932	1934	1935	1936
Ägypten	343	301	385	384	350
Brit.-Ägypt. Sudan	31	39	33	38	48
Kenya u. Uganda	39	38	52	47	63
China	66	49	39	56	60
Iran	15	15	27	17	.
Brit.-Indien	713	291	621	570	723
Ver. St. v. Amerika	1 806	2 179	1 428	1 467	1 349
Argentinien	24	28	27	36	49
Brasilien	49	1	127	139	200
Peru	46	47	68	78	80
Tabak, roh, auch Abfälle					
Einfuhr					
Deutsches Reich	103	81	91	91	91
Belgien-Luxemburg	22	22	20	20	20
Dänemark	6	7	8	7	7
Frankreich	39	48	28	33	30
Großbritannien	105	75	100	109	118
Niederlande	33	33	30	28	28
Österreich	13	11	9	10	7
Polen-Danzig	16	9	9	8	6
Schweiz	8	7	7	8	8
Spanien	31	40	18	28	.
Tschechoslowakei	21	10	5	12	9
Ägypten	8	6	6	6	6
China	55	36	30	8	11
Japan	8	4	8	4	6
Manchukuo	.	.	17	10	15
Ver. St. v. Amerika	29	25	26	29	31
Canada	8	5	4	3	1
Argentinien	12	6	9	7	7
Austral. Bund	10	7	5	8	9
Ausfuhr					
Bulgarien	20	20	21	24	20
Griechenland	50	35	37	50	40
Türkei	33	29	18	22	23
Ungarn	14	12	11	10	8
Union d. S. Sowjetrep.	9	3	7	6	2
Süd-Rhodesien	5	6	10	8	8
Algerien	16	11	9	14	14
China	8	6	15	14	17
Brit.-Indien	12	10	12	12	13
Niederl.-Indien	73	74	44	49	48
Philippinen	29	23	14	24	16
Ver. St. v. Amerika	257	187	200	180	193
Brasilien	30	26	30	32	30
Cuba	21	17	12	14	.
Dominik. Republik	17	4	10	7	5
Paraguay	9	6	4	4	3
Erdnüsse					
Einfuhr					
Deutsches Reich	644	243	395	191	314
Belgien-Luxemburg	31	22	37	44	59
Dänemark	28	24	31	37	32
Frankreich	675	677	782	688	792
Großbritannien	134	98	114	154	188
Italien	171	64	188	40	36
Niederlande	92	77	176	143	118
Japan	15	14	15	11	12
Brit.-Malaya	13	8	15	13	13
Canada	12	11	18	15	15
Ausfuhr					
Nigeria	150	191	249	187	222
Gambia	59	38	73	46	50
Franz.-Westafrika	419	201	544	412	490
Moçambique	23	33	25	30	37
Port.-Guinea	22	18	28	16	.
China	98	187	137	161	75
Manchukuo	.	.	95	104	97
Brit.-Indien	829	480	530	363	601
Kopra					
Einfuhr					
Deutsches Reich	245	131	225	93	211
Dänemark	70	75	76	82	87
Frankreich	191	177	187	144	114
Großbritannien	67	98	97	119	125

Länder	Mengen in 1 000 t 1929	1932	1934	1935	1936
Italien	35	37	53	50	31
Niederlande	140	63	61	67	77
Norwegen	24	34	32	35	39
Polen-Danzig	0	8	41	26	10
Tschechoslowakei	28	23	38	34	57
Brit.-Indien	2	15	32	46	59
Brit.-Malaya	88	102	96	107	122
Ver. St. v. Amerika	257	201	181	206	165
Austral. Bund	8	12	12	18	19
Ausfuhr					
Moçambique	20	25	33	34	34
Ceylon	104	46	107	50	53
Brit.-Malaya	202	201	193	221	200
Niederl.-Indien	457	480	417	485	507
Philippinen	174	137	343	253	291
Neu-Guinea	61	60	63	57	68
Fidschi-Inseln	34	15	24	28	35
Sojabohnen					
Einfuhr					
Deutsches Reich	1 024	1 187	914	516	484
Dänemark	235	229	270	260	244
Großbritannien	206	163	180	161	83
Italien	88	22	20	22	4
Niederlande	49	42	131	79	96
Schweden	100	9	93	101	136
Japan	749	694	740	655	221
Chosen (Korea)	37	28	50	29	52
Taiwan (Formosa)	43	28	39	44	42
Niederl.-Indien	107	61	29	7	.
Ausfuhr					
China }	} 2 565	[1]) 1 088	3	3	7
Manchukuo }			2 498	1 766	1 968
Chosen (Korea)	181	226	191	132	1 653
Leinsaat					
Einfuhr					
Deutsches Reich	316	446	317	247	219
Belgien-Luxemburg	114	167	81	123	110
Frankreich	214	236	237	253	280
Großbritannien	289	368	186	261	277
Italien	59	69	65	72	54
Niederlande	361	450	322	402	331
Schweden	35	43	39	42	37
Spanien	19	23	17	25	.
Tschechoslowakei	28	36	25	27	24
Japan	16	7	20	22	13
Ver. St. v. Amerika	616	201	360	446	390
Canada	35	12	20	16	33
Austral. Bund	25	17	21	38	36
Ausfuhr					
China	0	2	29	24	37
Brit.-Indien	254	78	280	131	314
Argentinien	1 617	2 028	1 374	1 778	1 488
Uruguay	56	78	71	71	75
Ölkuchen und Ölkuchenmehl					
Einfuhr					
Deutsches Reich	555	733	122	298	63
Belgien-Luxemburg	153	196	329	267	309
Dänemark	815	526	547	603	712
Finnland	74	30	45	52	71
Frankreich	46	107	53	16	62
Italien	0	3	4	7	1
Niederlande	434	194	147	101	130
Schweden	183	149	190	200	159
Japan	1 006	753	881	668	661
Taiwan (Formosa)	175	205	230	215	203
Ver. St. v. Amerika	152	34	90	137	93
Canada	11	5	4	8	9
Ausfuhr					
Deutsches Reich	467	94	21	6	6
Dänemark	61	170	143	163	136
Frankreich	163	169	98	151	78

[1]) Januar bis Juni.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1 000 t 1929	1932	1934	1935	1936
Großbritannien	107	88	22	25	21
Italien	138	79	68	6	12
Niederlande	62	72	8	6	6
Rumänien	72	84	90	97	.
Schweden	9	12	54	64	80
Union d. S. Sowjetrep.	295	432	390	323	144
Ägypten	177	187	165	192	200
China	1 264	715	132	117	135
Chosen (Korea)	29	9	94	92	132
Manchukuo	.	.	1 239	1 048	876
Brit.-Indien	320	298	356	294	317
Niederl.-Indien	83	71	83	77	91
Philippinen	114	76	100	102	108
Ver. St. v. Amerika	580	291	209	239	240
Argentinien	66	97	83	86	160
Brasilien	27	41	67	100	168

Laubrundholz

Länder	Mengen in 1 000 cbm 1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	704	317	489	591	538
Belgien-Luxemburg	289	187	221	53	93
Frankreich	589	277	338	267	224
Großbritannien	188	90	112	103	108
Niederlande	86	58	61	57	56
Österreich	45	19	21	26	23
Schweiz	56	52	58	54	40
Spanien	80	34	22	13	.
Tschechoslowakei	19	48	38	32	24
Ungarn	47	11	15	17	44
China	144	175	135	151	163
Japan	71	14	27	27	49
Brit.-Malaya	272	144	140	150	169
Ausfuhr					
Deutsches Reich	94	103	61	23	16
Belgien-Luxemburg	21	10	27	40	47
Finnland	32	24	16	32	43
Frankreich	76	21	22	20	95
Jugoslawien	131	31	59	60	78
Litauen	75	13	54	47	42
Niederlande	95	9	9	15	13
Polen-Danzig	277	108	161	137	114
Tschechoslowakei	42	5	7	17	8
Union d. S. Sowjetrep.	104	66	3	1	0
Kamerun (frz. M.-G.)	43	36	50	37	28
Goldküste	40	9	18	31	27
Nigeria	63	36	71	57	43
Franz.-Westafrika	138	43	67	60	.
Franz.-Äquatorafrika	.	406	544	530	475
Siam	88	63	57	49	.
Brit.-Indien	78	30	59	84	106
Niederl.-Indien	490	275	305	368	396
Ver. St. v. Amerika	40	42	59	58	89
Canada	77	52	98	98	107
Brasilien	18	13	30	.	35
Chile	24	6	18	18	.
Cuba	94	16	38	23	.

Grubenholz

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	439	143	121	166	13
Belgien-Luxemburg	887	669	595	576	553
Frankreich	254	305	398	163	13
Großbritannien	3 051	2 172	2 576	2 685	.
Niederlande	224	203	184	222	251
Ungarn	176	120	98	129	147
Ausfuhr					
Deutsches Reich	574	460	342	41	15
Estland	124	30	131	121	125
Finnland	1 416	1 352	1 808	1 818	2 027
Frankreich	1 335	394	292	556	503
Lettland	579	203	174	145	107
Norwegen	97	30	27	30	28
Polen-Danzig	489	123	70	80	46
Portugal	107	413	579	300	286
Schweden	648	326	293	166	81
Union d. S. Sowjetrep.	802	1 120	1 288	1 428	1 385
Neufundland	—	—	131	148	114

Holz zu Holzmasse

Länder	Mengen in 1 000 cbm 1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	4 223	1 999	5 031	4 703	3 739
Belgien-Luxemburg	57	695	75	153	145
Frankreich	209	266	553	495	529
Niederlande	566	140	538	384	372
Norwegen	.	485	148	40	79
Schweden	103	70	33	121	548
Schweiz	440	137	221	187	54
Tschechoslowakei	88	34	30	25	31
Ver. St. v. Amerika	3 440	1 651	2 475	2 643	3 082
Ausfuhr					
Deutsches Reich	50	65	16	11	1
Finnland	1 234	201	1 333	1 217	1 071
Lettland	164	93	227	170	225
Litauen	273	116	207	0	75
Österreich	298	62	333	327	327
Polen-Danzig	1 953	253	586	559	205
Schweden	302	8	71	79	71
Tschechoslowakei	327	714	867	730	831
Union d. S. Sowjetrep.	2 272	2 153	2 971	2 828	2 360
Ver. St. v. Amerika	134	72	31	75	53
Canada	3 300	1 343	2 352	2 536	2 843
Neufundland	86	—	44	22	35

Sonstiges Nadelrundholz

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	2 612	501	1 548	1 985	1 523
Dänemark	127	50	40	31	86
Finnland	287	439	654	512	341
Frankreich	344	32	21	12	30
Großbritannien	483	481	137	136	.
Italien	[1]) 754	[1]) 391	[1]) 545	473	340
Niederlande	617	206	356	192	186
Schweden	229	150	210	218	247
Schweiz	241	255	166	91	51
Ungarn	352	205	385	382	460
China	608	516	234	357	317
Japan	1 371	925	656	853	865
Chosen (Korea)	[1]) 222	[1]) 117	[1]) 181	[1]) 206	[1]) 203
Manchukuo	.	.	305	241	197
Ver. St. v. Amerika	858	385	220	474	.
Canada	89	17	139	36	31
Austral. Bund	36	14	197	385	490
Ausfuhr					
Deutsches Reich	479	333	167	81	59
Finnland	460	101	323	333	296
Frankreich	323	72	83	77	24
Jugoslawien	389	131	198	142	48
Norwegen	131	30	30	29	35
Österreich	893	224	536	597	618
Polen-Danzig	630	101	442	300	332
Schweden	502	165	280	214	231
Tschechoslowakei	823	323	936	1 141	823
Union d. S. Sowjetrep.	1 194	1 029	794	1 254	2 097
Ver. St. v. Amerika	942	289	878	1 029	1 141
Canada	1 967	1 063	1 221	1 439	1 338
Brasilien	159	126	167	.	226

Laubschnittholz, auch gehobelt

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	203	29	79	131	125
Belgien-Luxemburg	.	.	.	98	99
Frankreich	28	43	28	34	49
Großbritannien	883	729	1 022	1 098	1 214
Niederlande	119	62	78	72	84
Österreich	41	17	9	15	15
Schweden	21	11	19	34	38
Schweiz	67	60	44	33	17
Tschechoslowakei	32	24	14	10	9
Ungarn	38	7	13	16	22
China	70	55	54	45	29
Ver. St. v. Amerika	295	64	102	137	.
Canada	237	59	63	79	94
Ausfuhr					
Deutsches Reich	28	56	13	4	4
Frankreich	56	8	5	19	22
Jugoslawien	383	219	277	262	193

[1]) Einschl. Laubrundholz.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1 000 cbm 1929	1932	1934	1935	1936
Polen-Danzig	190	88	154	169	173
Rumänien	123	74	96	96	.
Tschechoslowakei	94	40	65	72	73
Union d. S. Sowjetrep.	14	92	102	56	16
Siam	50	22	39	39	.
Brit.-Malaya	50	28	32	25	26
Philippinen	247	119	288	338	462
Ver. St. v. Amerika	1 066	552	649	694	749
Canada	274	135	195	229	242

Nadelschnitzholz, auch gehobelt

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	2 754	1 055	1 922	1 807	2 016
Belgien-Luxemburg	1 577	1 047	952	1 120	1 140
Dänemark	780	489	894	770	724
Finnland	0	90	174	106	58
Frankreich	2 143	1 294	987	804	759
Großbritannien	8 254	6 788	10 512	9 540	11 503
Irischer Freistaat	230	222	380	268	316
Italien	[1])2 178	[1])1 520	[1])1 699	1 607	657
Niederlande	2 335	1 424	1 928	1 494	1 596
Norwegen	.	184	125	186	163
Spanien	[1])1 004	[1]) 586	[1]) 538	[1]) 582	.
Ungarn	768	368	456	435	497
China	714	321	519	475	337
Japan	1 783	715	545	592	553
Manchukuo	.	.	157	175	115
Ver. St. v. Amerika	3 346	831	958	1 652	1 992
Austral. Bund	643	267	405	424	463
Ausfuhr					
Deutsches Reich	171	133	21	8	4
Estland	281	75	363	231	185
Finnland	5 526	3 372	5 054	4 841	5 108
Jugoslawien	1 203	453	690	668	377
Lettland	731	379	691	540	546
Norwegen	570	274	194	182	200
Österreich	1 764	919	961	1 035	858
Polen-Danzig	1 383	690	1 315	1 077	1 366
Rumänien	1 682	873	1 020	1 017	.
Schweden	5 544	3 389	4 112	3 567	4 015
Tschechoslowakei	430	197	397	275	256
Union d. S. Sowjetrep.	3 826	4 334	4 616	5 085	4 690
Ver. St. v. Amerika	6 185	2 119	2 497	2 354	2 221
Canada	4 610	1 836	3 417	3 678	4 557
Austral. Bund	190	97	50	77	79

Eisenbahnschwellen aus Holz

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	38	9	32	62	33
Belgien-Luxemburg	116	28	86	29	47
Frankreich	23	16	8	10	10
Großbritannien	522	315	427	382	403
Irischer Freistaat	14	5	21	30	30
Niederlande	91	81	27	36	53
Österreich	51	1	1	10	13
Spanien	143	29	6	6	.
Ungarn	75	1	1	2	46
Ägypten	23	61	24	29	78
Algerien	13	7	5	16	.
China	62	108	216	326	155
Manchukuo	.	.	224	118	60
Ver. St. v. Amerika	81	37	38	23	28
Canada	74	13	13	17	14
Ausfuhr					
Deutsches Reich	23	20	7	2	2
Finnland	17	1	7	8	5
Frankreich	116	29	22	25	23
Jugoslawien	343	17	43	27	72
Lettland	28	39	64	53	57
Österreich	82	1	1	11	5
Polen-Danzig	361	75	240	218	194
Rumänien	15	1	—	4	.
Schweden	71	18	7	10	9
Tschechoslowakei	19	0	1	2	0
Union d. S. Sowjetrep.	285	276	361	248	248
Japan	90	81	142	126	135
Chosen (Korea)	.	.	.	36	20
Ver. St. v. Amerika	444	97	286	231	144
Canada	125	30	73	66	80
Brasilien	69	11	1	.	0

Papiermasse (Holzschliff, Zellstoff usw.)

Länder	Mengen in 1 000 t 1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	165	112	144	144	157
Belgien-Luxemburg	158	145	128	155	170
Dänemark	73	66	69	70	80
Frankreich	608	513	679	614	731
Großbritannien	1 691	1 864	2 276	2 252	2 415
Niederlande	94	84	92	115	129
Schweiz	15	12	19	17	20
Spanien	108	103	136	125	.
Ver. St. v. Amerika	1 709	1 344	1 638	1 965	2 066
Ausfuhr					
Deutsches Reich	277	294	316	301	236
Finnland	779	1 188	1 409	1 619	1 792
Norwegen	880	876	952	760	882
Österreich	113	102	132	155	168
Schweden	2 097	1 498	2 326	2 429	2 604
Tschechoslowakei	92	83	101	91	110
Ver. St. v. Amerika	49	44	130	156	176
Canada	754	410	549	601	684

Kautschuk, Guttapercha, Balata[2])

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	59	50	72	74	83
Belgien-Luxemburg	12	12	14	11	14
Frankreich	64	41	54	59	67
Großbritannien	131	47	162	130	—
Italien	21	18	24	29	18
Union d. S. Sowjetrep.	13	31	48	38	31
Japan	38	58	72	59	65
Brit.-Malaya	174	99	220	183	179
Ver. St. v. Amerika	556	408	483	487	510
Canada	45	24	32	31	33
Austral. Bund	13	12	11	11	11
Ausfuhr					
Siam	7	3	23	31	.
Brit.-Indien	12	4	11	13	13
Ceylon	82	50	81	55	51
Brit.-Malaya	599	490	693	604	534
Indochina	10	15	20	29	.
Niederl.-Indien[3])	308	244	390	294	324
Ver. St. v. Amerika	38	26	28	32	25
Brasilien	20	6	11	12	13

Steinkohlen

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	7 903	4 204	4 862	4 270	4 289
Belgien-Luxemburg	11 385	6 734	4 483	3 777	3 862
Dänemark	4 011	3 602	3 801	3 890	4 108
Finnland	973	890	1 091	1 015	1 444
Frankreich	23 670	17 864	16 695	17 892	18 637
Griechenland	786	734	756	744	869
Irischer Freistaat	2 481	2 324	2 367	2 274	2 502
Italien	13 217	7 756	11 518	13 263	8 617
Niederlande	[4])9 618	[4])6 513	6 181	5 515	5 381
Norwegen	2 424	2 020	2 065	2 182	2 290
Österreich	5 302	2 994	2 587	2 469	2 361
Portugal	1 139	916	1 110	1 161	1 045
Schweden	4 994	4 529	5 265	5 254	5 616
Schweiz	2 066	1 907	1 900	1 797	1 852
Spanien	1 753	820	1 025	1 075	.
Tschechoslowakei	2 331	1 588	1 244	1 253	1 111
Ungarn	1 276	214	240	189	191
Ägypten	1 171	969	1 162	1 505	983
China	2 317	1 444	1 036	772	559
Japan	3 588	3 181	4 748	4 748	4 941
Brit.-Malaya	844	548	565	586	599
Ver. St. v. Amerika	860	720	592	698	804
Canada	16 487	10 831	11 730	10 920	11 858
Argentinien	3 135	2 387	2 480	2 388	2 633
Brasilien	2 067	1 099	1 080	1 315	1 290
Ausfuhr[5])					
Deutsches Reich	26 769	18 312	21 937	26 774	28 650
Belgien-Luxemburg	3 790	3 490	3 811	4 282	4 735
Frankreich	5 060	3 162	3 017	1 216	882

[1]) Einschl. Laubschnittholz. — [2]) Umfang gegenüber der bisherigen Veröffentlichung geändert. — [3]) Darunter 1929: 125 und 1932: 79 im Naßgewicht. — [4]) Einschl. der auf Durchfuhrschein auf Schiffe fremder Flagge durchgeführten Bunkerkohlen. — [5]) Soweit nicht anders vermerkt einschl. Bunkerkohlen für Schiffe fremder Flagge.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1 000 t 1929	1932	1934	1935	1936
	[1])	[1])	[1])	[1])	[1])
Großbritannien	61 231	39 521	40 294	39 334	35 085
» *Bunkerkohlen*[2])	*16 653*	*14 437*	*13 703*	*12 727*	*12 139*
Niederlande	[3])5 595	[3])4 454	3 419	3 041	3 378
Polen-Danzig	13 912	10 222	9 880	8 906	8 362
Tschechoslowakei	1 854	1 368	1 437	1 270	1 318
Türkei	155	423	676	671	539
Union der S. Sowjetrep.	1 338	1 795	2 167	2 182	1 802
Union v. Südafrika	[1])1 665	[1]) 654	[1]) 940	[1]) 1 155	[1]) 1 068
» » *Bunkerkohlen*[2])	*1 574*	*681*	*902*	*1 077*	*1 239*
China	4 189	2 149	812	876	1 375
Japan	3 125	2 331	2 468	[1]) 1 767	[1]) 2 011
Chosen (Korea)	290	404	600	649	683
Manchukuo	.	.	4 372	4 249	3 798
Brit.-Indien	[1]) 736	[1]) 526	[1]) 333	[1]) 219	[1]) 199
» » *Bunkerkohlen*[2])	.	*584*	*497*	*561*	*528*
Brit.-Malaya	574	388	407	398	373
Indochina	1 321	1 147	1 173	1 509	1 720
Niederl.-Indien	611	275	243	249	269
Ver. St. v. Amerika	22 295	10 265	12 129	11 507	12 556
Canada	736	245	268	370	364
Austral. Bund	[1]) 352	[1]) 350	[1]) 297	[1]) 310	[1]) 312
» » *Bunkerkohlen*[2])	*752*	*514*	*531*	*585*	*624*
Koks					
Einfuhr					
Deutsches Reich	438	727	776	751	663
Belgien-Luxemburg	3 406	1 943	2 338	2 279	2 558
Dänemark	1 143	1 175	1 274	1 420	1 618
Frankreich	5 451	1 963	2 199	2 118	2 561
Italien	1 072	756	951	1 044	531
Niederlande	371	316	358	311	374
Norwegen	538	490	535	615	742
Österreich	748	306	323	369	396
Schweden	1 265	1 297	1 483	1 747	2 078
Schweiz	800	792	743	812	849
Ver. St. v. Amerika	109	106	146	288	299
Canada	1 113	554	734	574	583
Ausfuhr					
Deutsches Reich	10 653	5 189	6 166	6 611	7 184
Belgien-Luxemburg	738	982	960	919	1 251
Frankreich	469	334	326	293	266
Großbritannien	1 934	2 268	2 228	2 488	2 351
Niederlande	1 940	1 932	2 075	2 139	2 305
Polen-Danzig	150	197	363	306	357
Tschechoslowakei	884	277	346	354	418
Ver. St. v. Amerika	1 123	572	855	557	608
Erdöl, roh*)					
Einfuhr					
Deutsches Reich	98	270	277	515	579
Belgien-Luxemburg	1	25	234	184	299
Frankreich	[4]) 23	1 035	4 322	5 622	6 009
Großbritannien	1 981	1 498	1 918	1 963	2 080
Italien	60	127	143	220	301
Niederlande	238	97	141	201	337
Österreich	51	129	166	164	172
Schweden	.	33	63	88	70
Tschechoslowakei	156	95	121	157	165
Ungarn	136	141	230	167	238
Ägypten	.	101	113	94	129
Japan	[5])1 392	[5])1 883	[5])2 464	[5]) 3 043	[5]) 3 423
Ver. St. v. Amerika	10 972	6 213	4 972	4 496	4 590
Canada	4 237	3 618	4 271	4 604	4 997
Argentinien	488	224	170	408	438
Niederl.-Westindien	12 331	13 040	15 431	17 289	18 790
Austral. Bund	[5]) 418	[5]) 451	[5]) 532	[5]) 596	[5]) 662
darunter: *Bunkeröl*[6])	*139*	*146*	*151*	*158*	*141*
Ausfuhr					
Rumänien	3	157	274	335	.
Union der S. Sowjetrep.	310	526	459	207	167
Irak	.	.	1 605	[7]) 3 587	[7]) 3 884
Iran	1 664	1 335	710	534	.
Brunei	.	179	378	449	.
Sarawak	155	130	15	—	—
Niederl.-Indien	23	248	484	243	151
Ver. St. v. Amerika	3 669	3 807	5 717	7 149	6 995
Columbien	2 577	2 211	2 351	2 279	2 356
Ecuador	156	193	172	.	267
Mexiko	2 152	1 356	1 641	1 187	.
Peru	1 020	616	1 351	1 427	1 505
Trinidad u. Tobago	126	365	65	38	58
Venezuela	19 220	16 192	18 780	20 446	.
Niederl.-Westindien	516	1 086	1 223	885	1 272
Benzin*)					
Einfuhr					
Deutsches Reich	1 063	1 088	1 158	1 224	1 325
Belgien-Luxemburg	196	325	268	277	326
Dänemark	174	235	256	244	279
Finnland	68	28	68	77	87
Frankreich	1 690	2 003	1 055	570	581
Griechenland	46	47	42	55	57
Großbritannien	2 479	3 083	3 674	3 999	4 149
Irischer Freistaat	85	99	114	115	115
Italien	387	325	348	367	210
Niederlande	228	326	336	369	336
Norwegen	77	117	108	140	137
Österreich	104	61	48	61	59
Schweden	249	331	350	386	440
Schweiz	140	204	218	207	194
Spanien	281	385	440	427	.
Tschechoslowakei	141	224	166	164	181
Union v. Südafrika	222	218	301	335	391
Algerien	100	127	126	114	115
China	79	67	110	113	126
Japan	[8]) 302	[8]) 383	[8]) 468	[8]) 517	[8]) 539
Manchukuo	.	.	54	25	11
Brit.-Malaya	285	324	412	424	326
Philippinen	71	88	75	116	106
Ver. St. v. Amerika	1 025	974	16	1	0
Canada	581	337	204	226	194
Argentinien	311	53	61	3	1
Brasilien	294	144	265	276	325
Chile	93	45	50	72	65
Cuba	137	51	47	68	.
Mexiko	61	59	15	20	.
Uruguay	73	68	76	74	76
Austral. Bund	663	517	690	703	842
Neuseeland	207	194	215	218	287
Ausfuhr					
Deutsches Reich	7	17	11	54	43
Frankreich	0	6	7	76	81
Großbritannien	106	124	193	267	179
Polen-Danzig	38	57	56	41	49
Rumänien	802	1 639	1 958	1 952	2 097
Union d. S. Sowjetrep.	1 097	2 018	1 120	658	419
Ägypten	33	63	28	23	23
Iran	1 223	1 497	1 775	1 478	.
Brit.-Malaya	197	276	326	360	245
Sarawak	234	96	93	71	54
Niederl.-Indien	1 118	1 156	1 455	1 649	1 678
Ver. St. v. Amerika	6 961	3 959	2 675	3 326	3 020
Mexiko	208	244	313	398	.
Peru	317	359	389	307	307
Trinidad u. Tobago	161	225	303	318	345
Venezuela	18	42	47	39	.
Niederl.-Westindien	1 217	1 988	2 455	2 415	3 015
Leuchtöl*)					
Einfuhr					
Deutsches Reich	149	104	98	75	64
Belgien-Luxemburg	71	86	28	20	15
Dänemark	89	85	80	69	87
Frankreich	237	153	38	9	2
Großbritannien	892	739	782	689	768
Irischer Freistaat	43	59	61	59	61
Italien	162	146	150	155	113
Niederlande	195	169	188	231	255
Schweden	69	78	96	108	101
Ägypten	269	268	265	257	281
Union v. Südafrika	71	39	52	47	50
China	724	442	360	309	316
Manchukuo	.	.	75	12	11
Brit.-Indien	375	284	235	250	215
Brit.-Malaya	156	95	93	114	137
Philippinen	68	45	56	70	63
Brasilien	117	47	93	94	88
Austral. Bund	141	92	112	121	140

*) In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind, soweit besondere Umrechnungssätze nicht angegeben waren, wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 875 kg bei Erdöl, roh; 730 kg bei Benzin und 800 kg bei Leuchtöl. — [1]) Ohne Bunkerkohlen. — [2]) Bunkerkohlen für Schiffe eigener und fremder Flagge. — [3]) Einschl. der auf Durchfuhrschein auf Schiffe eigener und fremder Flagge durchgeführten Bunkerkohlen. — [4]) Ohne Veredelungsverkehr. — [5]) Einschl. Treib- und Heizöl. — [6]) Bunkeröl für Schiffe eigener und fremder Flagge. — [7]) Kalenderjahr. — [8]) Einschl. Leuchtöl.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1 000 t 1929	1932	1934	1935	1936
Ausfuhr					
Großbritannien	60	33	39	30	65
Polen-Danzig	51	37	31	30	20
Rumänien	779	921	1 085	1 167	1 147
Union d. S. Sowjetrep.	788	829	436	416	383
Iran	919	278	448	461	.
Brit.-Malaya	101	71	55	73	94
Sarawak	65	51	14	41	38
Niederl.-Indien	537	451	573	580	793
Ver. St. v. Amerika	2 497	1 369	1 210	814	845
Mexiko	189	128	119	101	.
Peru	24	14	39	145	114
Niederl.-Westindien	20	164	191	379	435

Treib- und Heizöl*)

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	563	591	956	1 209	1 461
Belgien-Luxemburg	212	242	317	236	363
Dänemark	140	229	248	232	274
Frankreich	664	1 024	518	411	576
Griechenland	64	104	140	158	191
Großbritannien	2 096	2 393	3 223	3 084	3 220
darunter: *Bunkeröl*[1])	*1 011*	*747*	*1 458*	*1 285*	*1 248*
Italien	590	834	1 122	1 251	1 137
Niederlande	[2]) 260	[2]) 291	379	360	423
Norwegen	128	192	301	254	278
Österreich	44	37	66	97	120
Schweden	118	224	253	291	342
Schweiz	71	137	172	184	180
Spanien	110	265	352	220	.
Ägypten	124	133	163	272	246
Union v. Südafrika	54	72	110	172	273
darunter: *Bunkeröl*[1])	*38*	*39*	*38*	*78*	*161*
China	207	238	406	350	282
Brit.-Indien	481	440	445	550	572
darunter: *Bunkeröl*[1])	.	*51*	*60*	*57*	*65*
Brit.-Malaya	555	393	353	392	537
Philippinen	209	267	288	329	314
Ver. St. v. Amerika	3 020	3 193	2 129	3 263	3 459
Canada	399	373	236	206	121
darunter: *Bunkeröl*[1])	*135*	*134*	*98*	*77*	*101*
Argentinien	799	731	918	1 044	1 067
Brasilien	337	403	452	437	533
Chile	[3]) 992	[3]) 190	[3]) 352	[3]) 380	[3]) 382
Cuba	740	392	504	487	.
Niederl.-Westindien	355	687	880	875	899
Ausfuhr[4])					
Deutsches Reich	13	26	31	78	62
Belgien-Luxemburg	50	136	269	227	346
Frankreich	1	25	[6]) 295	[6]) 304	[6]) 311
Großbritannien	[5]) 227	[5]) 66	[5]) 136	[5]) 164	[5]) 245
Rumänien	1 173	2 357	3 117	3 044	2 945
Union d. S. Sowjetrep.	1 384	2 497	1 951	1 745	1 421
Ägypten	77	95	64	62	53
Iran	1 515	2 670	4 187	4 384	.
Brit.-Malaya	368	297	250	298	356
Sarawak	292	251	535	565	593
Niederl.-Indien	2 010	2 014	2 257	2 541	2 555
Ver. St. v. Amerika	9 265	5 596	5 604	5 768	7 145
Argentinien	9	65	120	97	98
Mexiko	899	1 250	1 116	1 076	.
Peru	178	136	196	145	137
Trinidad u. Tobago	862	732	996	1 145	1 294
Venezuela	23	671	859	991	.
Niederl.-Westindien	9 636	9 380	10 763	12 346	13 484

Mineralschmieröl

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	658	313	322	437	386
Belgien-Luxemburg	227	143	187	162	175
Frankreich	281	199	156	106	100
Großbritannien	388	335	394	395	454
Italien	81	66	66	90	55
Niederlande	[6]) 56	[6]) 51	45	46	47
Schweden	40	44	48	51	47
Spanien	26	34	32	39	.
China	43	26	35	33	42
Japan	42	31	34	39	55
Brit.-Indien	107	55	72	73	74
Canada	66	44	40	51	55
Austral. Bund	63	29	46	50	54
Ausfuhr					
Deutsches Reich	76	82	72	93	103
Belgien-Luxemburg	73	82	106	90	72
Frankreich	3	3	[6]) 111	[6]) 72	[6]) 32
Großbritannien	31	29	41	52	47
Polen-Danzig	40	28	29	17	17
Rumänien	63	59	62	59	37
Union d. S. Sowjetrep.	278	232	305	308	253
Niederl.-Indien	77	29	32	24	21
Ver. St. v. Amerika	1 417	895	999	1 117	1 122
Mexiko	60	53	46	52	.
Niederl.-Westindien	159	108	143	170	176

Schwefelsaures Ammoniak

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Belgien-Luxemburg	389	10	0	0	1
Dänemark	49	53	37	39	43
Irischer Freistaat	21	30	18	26	29
Niederlande	126	140	67	0	3
Portugal	15	39	53	52	54
Schweden	2	22	24	2	5
Spanien	241	440	333	395	.
China	112	113	50	69	124
Taiwan (Formosa)	15	52	76	98	139
Japan	381	246	271	258	395
Brit.-Indien	24	33	38	45	59
Niederl.-Indien	122	76	44	41	69
Philippinen	27	34	58	34	.
Ver. St. v. Amerika	19	312	188	80	156
Ausfuhr					
Deutsches Reich	727	387	372	442	307
Belgien-Luxemburg	58	162	118	102	144
Großbritannien	597	427	290	258	219
Italien	17	34	3	0	1
Niederlande	33	377	249	267	183
Polen-Danzig	18	50	41	56	33
Tschechoslowakei	23	2	0	0	0
Ungarn	0	1	19	28	26
Union d. S. Sowjetrep.	—	—	2	14	26
Japan	93	70	115	138	224
Chosen (Korea)	—	128	110	99	97
Manchukuo	.	.	29	99	177
Ver. St. v. Amerika	147	15	26	80	107
Canada	22	35	52	41	78

Eisenerz und Eisenpyrite, Abbrände

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	18 123	4 102	9 252	15 080	19 512
Belgien-Luxemburg	14 125	9 482	10 261	10 583	10 891
Frankreich	2 064	890	1 380	866	917
Großbritannien	6 120	2 129	4 770	4 933	6 367
Italien	398	[illegible]92	414	222	40
Niederlande	618	753	815	681	795
Polen-Danzig	683	111	209	302	410
Tschechoslowakei	2 079	379	520	791	823
Ungarn	641	83	163	307	356
Japan	2 259	1 634	2 312	3 646	4 023
Ver. St. v. Amerika	3 190	592	1 450	1 516	2 268
Canada	2 221	61	887	1 370	1 195
Ausfuhr					
Deutsches Reich	163	52	100	40	33
Belgien-Luxemburg	818	360	748	842	949
Frankreich	16 407	10 079	12 650	16 680	18 269
Griechenland	235	134	240	340	276
Italien	533	327	406	381	263
Jugoslawien	447	11	143	243	383
Norwegen	1 448	869	1 395	1 456	1 796
Österreich	307	42	101	170	254

*) In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind, soweit besondere Umrechnungssätze nicht angegeben waren, wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 800 kg bei Leuchtöl, 920 kg bei Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineralschmieröl. — [1]) Bunkeröl für Schiffe eigener und fremder Flagge. — [2]) Einschl. des auf Durchfuhrschein unmittelbar oder über Zollniederlage auf Schiffe fremder Flagge durchgeführten Bunkeröls. — [3]) Einschl. Erdöl, roh. — [4]) Soweit nicht anders vermerkt einschl. Bunkeröl für Schiffe fremder Flagge. — [5]) Ohne Bunkeröl. — [6]) Bruttogewicht.

17. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1 000 t 1929	1932	1934	1935	1936
Portugal	297	209	236	133	356
Schweden	10 980	2 301	6 905	7 747	11 251
Spanien	7 404	2 634	3 599	3 701	3 300
Tschechoslowakei	352	82	94	88	82
Union d. S. Sowjetrep.	545	342	344	158	26
Algerien	2 141	490	1 419	1 460	2 174
Tunesien	974	215	505	487	798
Span.-Marokko	1 064	204	817	1 122	.
China	980	560	858	1 316	1 303
Chosen (Korea)	314	152	181	242	243
Brit.-Malaya	823	703	1 107	1 429	1 638
Ver. St. v. Amerika	1 325	84	619	671	656
Neufundland	1 355	478	358	639	843
Chile	1 816	199	953	845	1 350
Austral. Bund	45	35	7	402	439

Kupfer[1]

Länder	1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	262	175	229	216	195
Belgien-Luxemburg	96	39	115	153	134
Frankreich	165	107	115	124	133
Großbritannien	167	155	260	290	275
Italien	56	53	63	90	83
Österreich	19	6	11	15	13
Schweden	26	20	33	36	42
Schweiz	15	12	15	15	13
Tschechoslowakei	22	16	20	25	31
Japan	2	1	49	67	51
Ver. St. v. Amerika	367	150	165	214	167
Ausfuhr					
Deutsches Reich	49	55	14	3	6
Belgien-Luxemburg	36	60	61	109	79
Großbritannien	32	19	30	47	58
Jugoslawien	19	26	36	38	38
Spanien	23	13	10	5	.
Belg.-Kongo	[2] 127	[2] 60	[2] 132	[2] 150	[2] 124
Nord-Rhodesien	6	74	132	140	114
Ver. St. v. Amerika	415	130	277	272	223
Canada	78	97	102	151	149
Chile	309	121	240	260	239
Mexiko	66	19	46	39	.
Peru	56	23	28	30	33

Kunstseide und Kunstseidengarn

Länder	Mengen in t 1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	11 191	12 709	18 167	16 092	11 646
Belgien-Luxemburg	660	562	999	1 203	900
Dänemark	565	938	1 079	1 375	1 499
Frankreich	594	2 088	2 659	1 302	1 692
Großbritannien	755	968	1 178	1 125	596
Italien	.	966	1 107	481	611
Jugoslawien	607	1 099	1 858	2 273	3 106
Niederlande	1 442	849	1 607	1 534	1 115
Österreich	1 149	1 668	1 477	1 485	1 607
Schweden	839	1 464	2 763	3 241	3 030
Schweiz	1 523	2 455	2 892	2 459	2 009
Spanien	3 666	4 752	4 292	7 777	.
Tschechoslowakei	4 591	4 292	6 169	5 149	6 389
Ungarn	1 109	1 322	2 531	3 007	3 551
Ägypten	315	536	961	934	1 100
China	8 736	6 283	2 658	3 857	4 082
Manchukuo	.	.	4 008	3 354	7 201
Brit.-Indien	3 652	5 604	6 931	7 218	6 829
Ver. St. v. Amerika	9 317	1 332	723	2 454	10 403
Canada	1 008	494	549	551	530
Argentinien	1 149	1 472	3 568	3 452	4 657
Ausfuhr					
Deutsches Reich	11 058	9 070	7 400	6 377	10 230
Belgien-Luxemburg	3 222	2 507	3 514	2 999	2 782
Frankreich	6 362	8 250	12 533	8 246	5 581
Großbritannien	4 417	6 849	8 991	8 244	7 703
Italien	19 471	18 862	30 066	33 885	30 198
Niederlande	8 848	8 359	8 142	7 634	7 223
Österreich	1 370	750	553	544	594
Schweiz	3 908	3 693	4 485	3 454	3 655
Tschechoslowakei	1 151	1 228	1 158	688	469
Ungarn	213	24	129	331	482
Japan	70	3 462	10 616	16 269	21 745
Ver. St. v. Amerika	108	298	1 139	993	785

Garn aus Schafwolle und anderen Tierhaaren

Länder	Mengen in t 1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	23 127	10 796	8 856	9 481	7 526
Belgien-Luxemburg	5 987	4 510	3 897	2 668	1 860
Dänemark	1 513	1 548	1 640	1 701	1 846
Großbritannien	9 202	437	396	681	1 418
Jugoslawien	1 125	650	1 253	1 371	1 528
Niederlande	4 794	5 029	7 098	8 950	9 847
Norwegen	1 039	1 517	1 341	1 447	1 582
Österreich	3 684	2 017	2 560	2 377	2 360
Polen-Danzig	2 474	691	446	541	970
Schweden	2 869	2 698	3 060	2 886	3 420
Schweiz	2 172	2 367	1 918	1 612	1 521
Tschechoslowakei	2 835	1 173	967	663	778
Ungarn	2 284	1 040	1 289	1 004	701
China	5 951	3 295	3 236	852	613
Manchukuo	.	.	786	541	760
Canada	2 585	1 481	1 510	1 440	1 558
Argentinien	2 165	919	699	778	812
Brasilien	1 397	564	924	.	849
Ausfuhr					
Deutsches Reich	12 231	6 234	4 443	4 884	8 135
Belgien-Luxemburg	7 947	3 240	3 955	5 101	7 923
Frankreich	23 690	11 878	13 844	10 503	7 024
Großbritannien	28 854	21 545	23 601	22 983	21 182
Italien	1 830	1 939	1 189	883	547
Österreich	3 024	1 385	1 527	1 938	1 849
Polen-Danzig	3 475	2 090	1 096	1 266	1 162
Tschechoslowakei	10 484	4 765	5 961	5 663	6 633
Japan	295	888	3 153	2 937	3 773

Garn aus Baumwolle

Länder	Mengen in t 1929	1932	1934	1935	1936
Einfuhr					
Deutsches Reich	33 171	15 471	18 642	23 482	21 840
Belgien-Luxemburg	5 821	2 523	2 532	2 886	3 134
Bulgarien	6 738	8 123	3 040	2 884	1 944
Dänemark	2 689	2 091	2 417	2 313	2 947
Großbritannien	6 907	1 041	1 365	968	958
Jugoslawien	10 917	7 823	15 643	13 703	12 916
Niederlande	33 556	18 156	14 001	13 821	16 932
Norwegen	3 262	4 114	4 459	4 536	5 297
Österreich	3 205	3 023	2 608	2 758	3 008
Polen-Danzig	2 655	1 491	1 145	1 280	1 626
Schweden	1 944	2 481	3 699	3 904	4 154
Schweiz	3 629	1 700	3 219	3 084	2 449
Tschechoslowakei	4 669	2 551	2 137	1 474	1 830
Türkei	4 230	3 383	4 156	2 811	2 923
Ungarn	4 865	1 987	2 120	1 737	1 676
China	[3] 14293	[3] 5 941	[3] 1 484	[3] 1 276	[3] 807
Japan	1 168	5 317	10 473	3 319	2 713
Manchukuo	.	.	[3] 10154	[3] 6 069	[3] 6 200
Brit.-Indien	21 924	20 323	14 559	20 542	18 037
Canada	2 368	2 011	2 127	2 310	2 308
Brasilien	2 115	846	1 500	.	1 063
Austral. Bund	.	2 558	2 909	3 281	2 029
Ausfuhr					
Deutsches Reich	11 780	7 057	3 954	3 882	7 177
Belgien-Luxemburg	7 646	4 716	9 482	8 914	10 571
Frankreich	14 716	6 940	8 415	8 001	6 144
Großbritannien	83 810	71 224	66 753	72 051	75 715
Italien	24 579	29 670	26 674	15 939	6 838
Niederlande	3 324	1 620	4 225	3 423	3 121
Österreich	11 321	3 148	7 678	10 912	13 773
Schweiz	7 094	2 757	6 687	5 037	4 483
Tschechoslowakei	27 294	15 872	11 924	15 515	15 320
China	20 850	20 986	27 038	14 600	8 991
Japan[4]	19 820	25 839	25 052	29 110	28 337
Manchukuo	.	.	4 903	4 327	4 768
Brit.-Indien	13 083	7 635	6 117	4 587	4 961
Ver. St. v. Amerika	12 986	7 422	3 786	3 262	3 040

[1] Die Angaben umfassen — im Gegensatz zur bisherigen Veröffentlichung — auch Legierungen und Abfälle. — [2] Einschl. Matte. — [3] Ohne Nähgarn. — [4] Ohne Ausfuhr nach Taiwan (Formosa).

18. Indexziffern des Außenhandelswertes und -volumens wichtiger Länder [1])

1929 = 100

Länder	Einfuhr							Ausfuhr						
	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Wert-Indexziffern														
a. Landeswährung														
Deutsches Reich	77	50	35	31	33	31	31	89	71	43	36	31	32	35
Finnland	74	49	49	56	68	76	88	84	69	71	82	97	97	112
Frankreich	90	72	51	49	40	36	44	85	61	39	37	36	31	31
Großbritannien	86	72	59	56	61	63	71	78	54	50	50	54	58	60
Irischer Freistaat	92	82	69	58	64	61	65	95	78	55	41	39	42	47
Italien	80	54	38	34	35	36	28	80	67	45	39	34	34	36
Norwegen	99	80	64	62	69	77	86	91	62	76	74	77	80	91
Schweden	93	80	65	61	73	83	91	86	62	52	60	72	72	83
Schweiz	94	83	64	58	53	47	47	84	64	37	39	40	38	42
Ungarn	77	51	31	29	32	38	41	88	55	32	38	39	43	49
Algerien	97	83	67	70	61	49	53	110	88	97	98	68	67	65
Union von Südafrika	77	63	40	61	83	94	108	69	48	40	51	51	61	61
Britisch-Indien	75	54	53	46	50	54	49	78	51	42	45	46	49	56
China	103	113	86	76	58	52	52	88	90	56	60	52	56	66
Japan [2])	69	56	64	87	103	112	125	68	53	65	87	102	117	125
Argentinien	86	60	97	104	129	136	130	64	67	135	118	151	165	173
Canada	78	48	35	31	40	43	49	75	51	42	45	55	61	80
Ver. Staaten von Amerika	69	47	30	33	38	47	55	73	46	31	32	41	43	47
Neuseeland	91	55	51	53	64	75	91	81	63	63	73	85	83	102
b. Reichsmark														
Deutsches Reich	77	50	35	31	33	31	31	89	71	43	36	31	32	35
Finnland	74	46	30	33	36	39	46	84	65	44	48	51	49	43
Frankreich	90	73	52	49	40	36	40	85	61	40	37	36	31	28
Großbritannien	86	67	42	39	38	38	43	78	50	36	35	34	35	37
Irischer Freistaat	92	77	50	40	40	37	40	95	72	40	28	24	25	28
Italien	80	54	37	34	35	34	23	79	67	44	39	34	32	29
Norwegen	99	76	43	39	39	42	48	91	58	51	47	44	44	50
Schweden	93	76	45	40	42	46	51	86	59	36	39	42	40	47
Schweiz	95	83	65	58	53	47	44	84	65	37	40	40	38	39
Ungarn	77	51	23	21	22	23	25	88	55	24	27	27	27	30
Algerien	98	83	67	70	61	48	49	110	88	97	99	68	67	60
Union von Südafrika	77	62	40	42	51	56	66	69	47	40	35	32	37	37
Britisch-Indien	75	51	39	32	31	32	30	78	48	31	31	29	29	34
China	74	61	44	34	26	25	20	63	48	26	19	17	19	19
Japan [2])	74	59	39	38	40	41	46	72	56	40	38	39	43	46
Argentinien	75	43	23	27	24	24	23	56	47	33	31	32	33	36
Canada	78	47	31	23	24	25	29	75	50	37	33	34	36	48
Ver. Staaten von Amerika	69	47	30	27	22	28	33	73	46	31	26	24	26	28
Neuseeland	87	47	34	29	32	36	45	78	54	42	40	42	40	50
Volumen-Indexziffern														
Deutsches Reich	89	75	70	69	73	66	64	95	86	59	56	50	54	59
Finnland	91	71	63	74	97	107	119	90	91	96	111	120	128	146
Frankreich	106	110	91	95	84	79	85	94	79	62	61	62	59	54
Großbritannien	98	101	88	90	95	96	103	82	62	63	65	69	75	76
Irischer Freistaat	101	106	90	83	91	86	.	100	90	74	67	67	72	.
Italien	93	80	71	70	75	73	47	97	101	81	81	77	77	72
Norwegen	108	99	85	86	96	108	116	97	77	97	99	102	106	116
Schweden	103	104	79	80	94	106	.	92	76	67	81	95	97	.
Schweiz	101	103	93	94	86	86	.	89	76	49	57	61	60	.
Ungarn	84	62	45	51	62	70	80	97	73	51	74	72	74	91
Algerien	100	97	85	94	91	75	.	115	100	110	116	104	122	.
Union von Südafrika	83	78	63	81	108	.	.	99	83	93	82	72	.	.
Britisch-Indien	84	69	75	68	75	81	.	94	76	69	76	79	80	.
China [3])	94	93	76	70	61	60	54	88	92	68	84	80	85	82
Japan [2]) [4])	88	99	94	99	107	.	.	92	95	110	122	149	.	.
Argentinien	86	60	43	49	52	57	.	72	100	92	83	89	94	.
Canada	87	63	47	40	49	52	58	89	78	70	75	84	91	111
Ver. Staaten von Amerika	85	75	61	67	66	82	89	81	67	52	52	57	58	62
Neuseeland	91	60	57	57	72	84	.	103	103	114	135	130	132	.

[1]) Vgl. Übersicht 4 S. 131*. — [2]) Ohne Handelsverkehr mit Chosen (Korea) und Taiwan (Formosa). — [3]) Nach: Nankai Social and Economic Quarterly. — [4]) Nach: The Oriental Economist.

19. Indexziffern des Außenhandelsvolumens Großbritanniens, Frankreichs und der Vereinigten Staaten von Amerika [1]).

1929 = 100

Jahre	Großbritannien								Frankreich [2])							
	Einfuhr				Ausfuhr				Einfuhr				Ausfuhr			
	Insgesamt	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	Rohstoffe	Halbf. u. fertige Waren	Insgesamt	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	Rohstoffe	Halbf. u. fertige Waren	Insgesamt	Nahrungsmittel	Rohstoffe	Fertige Waren	Insgesamt	Nahrungsmittel	Rohstoffe	Fertige Waren
1930	98	101	89	100	82	94	84	80	106	96	103	128	94	109	96	90
1931	100	109	84	102	62	78	69	59	110	134	97	125	79	83	84	76
1932	88	106	86	65	63	75	65	61	91	124	79	91	62	69	66	58
1933	90	103	94	67	65	67	70	63	95	116	92	77	61	62	67	58
1934	95	103	101	78	69	75	72	69	84	94	84	70	62	62	73	58
1935	96	103	101	82	75	81	80	74	79	88	80	64	59	72	72	51
1936	103	106	115	90	76	87	75	76	85	95	88	62	54	63	67	46

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika											
	Einfuhr						Ausfuhr					
	Insgesamt	Rohstoffe	Unbearb. Lebensmittel	Bearb. Lebensmittel	Halbfertige Waren	Fertige Waren	Insgesamt	Rohstoffe	Unbearb. Lebensmittel	Bearb. Lebensmittel	Halbfertige Waren	Fertige Waren
1930	85	81	101	83	80	86	83	94	73	82	82	79
1931	75	77	97	71	62	73	67	95	76	71	61	57
1932	60	61	88	67	45	56	52	102	63	57	46	35
1933	66	68	89	74	57	56	52	100	34	56	54	37
1934	66	62	93	91	51	58	56	83	36	54	68	48
1935	81	75	125	100	69	69	59	86	35	43	70	53
1936	89	80	129	112	80	81	62	82	32	38	74	61

[1]) Die Warengruppen sind den Handelsstatistiken dieser Länder entnommen und stimmen nicht mit den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses überein. — [2]) Auf Grund der beweglichen Sechsmonatsdurchschnitte.

20. Indexziffern der Preisbewegung im Außenhandel wichtiger Länder

1929 = 100

Länder	Einfuhr							Ausfuhr						
	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Preis-Indexziffern														
a) Landeswährung														
Deutsches Reich	87	67	50	45	46	47	49	94	83	72	65	62	59	60
Finnland	82	69	79	75	71	71	76	94	76	75	74	81	76	77
Frankreich	85	66	56	51	47	45	51	91	77	63	61	57	52	57
Großbritannien	88	71	66	63	65	66	69	96	86	80	78	79	78	79
Irischer Freistaat	92	78	76	71	71	72	.	95	86	75	61	58	59	.
Italien	87	67	54	48	47	49	59	84	68	56	50	46	46	51
Norwegen	92	81	81	72	72	71	74	94	80	78	75	75	76	78
Schweden	91	77	82	77	78	79	.	93	82	78	73	76	74	.
Schweiz	94	80	69	62	61	55	.	94	84	75	69	65	63	.
Ungarn	92	82	69	58	52	54	51	90	76	64	51	54	59	54
Algerien	98	86	79	74	67	65	.	96	88	88	85	65	55	.
Union von Südafrika	93	81	63	74	75	.	.	70	54	43	61	69	.	.
Britisch-Indien	89	79	71	68	67	66	.	83	68	61	59	59	61	.
China [1])	111	122	114	110	96	87	96	100	98	82	72	66	66	81
Japan [2])	79	56	68	88	97	.	.	74	56	59	71	68	.	.
Argentinien	100	100	99	94	109	106	.	89	67	65	62	75	77	.
Canada	89	77	75	78	81	83	85	84	66	60	60	66	68	72
Ver. St. v. Amerika	82	63	49	49	57	57	62	90	69	59	62	72	75	76
Neuseeland	100	93	90	93	90	89	.	79	61	56	54	65	63	.
b) Reichsmark														
Deutsches Reich	87	67	50	45	46	47	49	94	83	72	65	62	59	60
Finnland	82	65	49	44	37	36	39	94	71	46	44	43	39	30
Frankreich	85	66	56	52	47	45	47	91	77	64	61	57	52	53
Großbritannien	88	67	48	43	40	39	42	95	80	58	54	49	47	48
Irischer Freistaat	91	73	55	48	44	43	.	95	80	54	42	36	35	.
Italien	87	67	53	48	46	46	48	84	68	55	49	45	43	42
Norwegen	94	76	52	45	41	39	41	94	76	53	47	43	42	43
Schweden	91	73	57	50	45	44	.	93	77	54	47	44	41	.
Schweiz	94	81	69	62	62	55	.	94	85	76	69	65	63	.
Ungarn	92	82	51	42	36	34	32	90	75	48	37	37	37	33
Algerien	98	86	79	74	67	65	.	96	88	88	85	65	55	.
Union von Südafrika	93	80	62	51	47	.	.	70	54	46	62	43	.	.
Britisch-Indien	89	73	52	47	42	40	.	83	63	45	40	37	37	.
China [1])	79	66	58	47	42	41	38	72	53	38	23	21	22	23
Japan [2])	84	60	42	38	37	.	.	79	59	36	31	26	.	.
Argentinien	88	70	54	56	47	43	.	78	47	36	37	36	35	.
Canada	89	75	67	57	49	49	50	84	64	53	44	40	40	43
Ver. St. v. Amerika	82	63	49	40	34	34	37	90	69	59	50	43	44	45
Neuseeland	95	76	58	50	44	43	.	77	51	37	30	33	31	.

[1]) Nach; Nankai Social and Economic Quarterly. — [2]) Nach: The Oriental Economist. — Ohne Handelsverkehr mit Chosen (Korea) und Taiwan (Formosa).

E. Preise, Löhne, Beschäftigung

1. Indexziffern der Weltmarktpreise 1925—37 (1925/1929 = 100)*)

Zeit	Gesamt	Getreide	Genußmittel	Fleisch	Vieherzeugnisse	Ölfrüchte und Ölsaaten	Eisen und Stahl	Nichteisenmetalle	Kohlen	Erdölerzeugnisse	Textilrohstoffe	Häute und Felle	Kautschuk	Holz	Landwirtsch. Erzeugnisse	Industrielle Erzeugnisse	Lebensmittelrohstoffe	Industrierohstoffe
1925 J.-D.	113,3	111,7	105,7	108,2	111,9	112,8	105,4	109,2	96,2	117,0	119,6	96,4	177,7	99,5	115,3	106,9	109,3	115,9
1926 »	103,6	102,2	103,8	104,7	97,9	98,3	101,3	104,9	131,0	115,1	94,6	83,6	121,1	99,6	100,3	113,9	102,3	104,6
1927 »	97,1	100,2	106,2	88,6	96,0	97,6	95,0	95,8	91,5	89,5	95,7	101,0	94,0	100,5	98,4	92,9	100,3	95,1
1928 »	95,1	96,2	98,6	95,3	98,2	96,9	97,9	93,1	84,7	87,1	100,3	128,7	55,4	100,1	96,7	90,2	97,2	93,7
1929 »	90,9	89,7	85,7	103,2	96,0	94,4	100,4	97,0	96,6	91,3	89,8	90,3	51,8	100,3	89,3	96,1	90,9	90,7
1930 »	70,6	67,3	62,4	92,8	80,2	75,9	89,5	70,3	87,7	79,4	61,1	67,2	29,9	91,1	67,4	81,0	70,5	70,4
1931 »	51,2	44,2	49,4	67,0	62,3	49,2	68,4	49,6	77,7	49,4	42,0	50,4	15,3	71,8	48,2	60,8	51,3	51,2
1932 »	40,3	39,6	40,9	47,1	44,0	41,9	50,4	39,7	60,1	48,2	32,0	31,2	9,6	49,9	37,4	49,4	41,6	39,4
1933 »	37,7	33,1	36,0	49,0	35,5	34,8	53,9	40,7	55,0	40,2	32,4	31,7	11,8	51,1	34,8	47,0	36,1	38,9
1934 »	35,8	30,8	33,9	50,1	30,1	29,4	55,1	38,7	50,6	33,8	31,4	28,0	20,3	49,5	33,4	43,8	33,8	37,6
1935 »	36,4	32,9	33,2	48,2	35,3	33,9	55,0	42,7	50,4	32,9	31,9	29,6	19,1	44,5	33,8	44,6	35,0	37,4
1936 »	39,5	38,4	36,4	50,3	37,0	39,1	56,2	40,8	55,4	34,2	34,0	35,2	25,2	49,8	37,5	46,0	38,8	40,1
1934 Jan.	37,4	29,8	33,6	52,9	32,2	30,1	55,3	40,8	53,8	40,1	34,3	33,4	15,4	52,6	34,4	46,9	33,9	40,1
Febr.	37,0	28,2	35,5	54,4	29,4	28,8	54,9	40,2	51,1	37,9	35,1	31,6	16,6	52,2	34,4	45,4	33,6	39,7
März	36,1	28,0	35,1	50,4	26,6	27,4	54,9	39,8	50,5	36,3	34,0	30,2	17,2	50,6	33,4	44,7	32,5	38,9
April	35,3	27,1	34,4	48,2	25,1	27,3	55,0	40,2	50,9	34,6	32,5	29,8	19,0	50,3	32,4	44,5	31,4	38,3
Mai	34,9	27,6	33,9	49,0	24,7	29,3	55,2	38,9	50,5	34,7	30,7	27,6	20,9	49,9	32,1	44,1	31,5	37,4
Juni	35,3	30,1	34,1	49,9	26,2	29,2	55,2	38,3	49,6	34,4	30,7	26,8	21,3	49,4	32,7	43,6	32,9	37,2
Juli	35,4	31,6	33,8	49,4	26,7	28,9	55,1	37,8	49,6	33,3	30,8	26,1	23,1	49,3	33,1	43,1	33,4	37,2
Aug.	36,4	36,1	34,2	52,8	30,9	31,5	55,1	37,6	49,7	31,1	30,4	24,4	24,0	48,9	34,6	42,6	36,4	36,8
Sept.	35,8	34,6	33,5	51,6	31,8	30,7	54,9	36,8	49,6	31,4	29,2	25,7	23,7	48,7	33,8	42,3	35,6	36,2
Okt.	35,1	32,4	33,0	47,8	33,6	30,1	54,8	37,2	50,0	30,6	29,0	26,5	21,8	47,7	32,9	42,3	34,4	35,9
Nov.	35,3	32,0	32,4	46,1	37,4	28,8	55,2	38,3	50,7	29,8	29,8	27,1	20,3	47,2	33,0	42,7	34,6	36,2
Dez.	35,9	32,2	32,7	48,4	36,6	31,2	55,0	38,2	51,4	31,4	30,7	27,2	20,2	47,5	33,6	43,3	34,8	36,8
1935 Jan.	36,0	31,5	32,9	48,9	34,6	34,0	55,0	38,2	50,9	33,5	31,4	27,2	20,5	46,5	33,6	43,7	34,3	37,1
Febr.	35,5	30,8	32,6	47,2	33,8	34,4	55,1	37,6	50,7	32,7	31,0	26,4	20,0	46,4	33,1	43,2	33,7	36,8
März	34,1	30,4	31,7	44,2	30 1	32 2	54,7	38,0	49,3	31,6	29,2	25,1	17,7	44,7	31,5	42,6	32,3	35,4
April	35,0	32,9	32,4	46,4	28,2	33,6	54,7	42,0	48,7	32,3	29,8	27,0	17,8	44,5	32,3	43,8	33,4	36,1
Mai	36,0	32,9	32,9	49,5	28,5	34,7	54,9	45,4	49,2	33,0	31,6	27,9	18.6	44,0	33,2	45,0	34,0	37,4
Juni	36,0	32,0	32,8	49,0	30,8	33,3	55,0	44,1	49,4	34,9	31,4	28,8	19,4	43,8	33,1	45,3	33,9	37,4
Juli	35,9	31,2	32,4	48,4	31,7	31,4	55,1	43,9	49,3	34,6	32,5	28,6	18,7	43,9	33,1	45,1	33,5	37,7
Aug.	36,3	32,9	32,5	49,1	36,9	32,5	54,9	44,0	49,1	32,1	32,0	29,4	18,4	44,1	33,8	44,4	35,1	37,3
Sept.	37,1	35,1	33,9	49,4	40,1	33,3	54,9	44,5	49,6	32,2	31,9	31,0	17,9	43,8	34,7	44,7	37,1	37,4
Okt.	38,6	36,0	35,9	50,4	44,0	36,5	54,9	45,7	51,7	32,4	33,3	36,2	19,7	43,6	36,3	45,7	38,8	38,5
Nov.	38,4	33,9	34,6	48,5	43,1	35,0	55,3	45,6	53,2	32,9	34,5	34,8	20,4	44,1	35,9	46,3	37,2	39,3
Dez.	38,0	34,6	33,9	47,8	41,5	36,0	55,4	42,9	54,0	33,0	33,6	32,3	20,4	44,6	35,5	45,8	36,9	38,8
1936 Jan.	38,1	35,3	35,0	49,1	38,8	38,1	55,5	39,2	54,5	32,7	33,5	33,7	22,1	45,4	36,0	44,8	37,3	38,6
Febr.	37,8	34,2	35,4	49,0	37,3	37,1	55,6	39,2	54,2	32,2	32,9	34,4	23,6	45,8	35,6	44,6	36,7	38,5
März	37,7	34,9	35,6	49,0	33,9	36,2	55,6	39,9	53,5	32,5	33,1	33,8	24,3	46,3	35,6	44,7	36,4	38,6
April	37,9	34,7	36,4	50,1	32,1	36,3	55,7	40,0	52,5	34,1	33,3	33,8	24,6	46,7	35,7	44,9	36,5	38,9
Mai	37,7	34,0	36,2	48,8	32,6	35,9	55,8	39,6	53,6	34,6	32,8	33,8	24,0	46,9	35,3	45,2	36,1	38,8
Juni	38,2	34,0	36,4	50,7	35,2	37,4	55,9	38,5	54,4	34,5	33,4	32,9	24,3	48,1	36,0	45,1	36,8	39,2
Juli	39,5	37,6	36,2	51,8	37,0	40,5	55,9	39,0	54,7	34,4	35,0	34,2	25,4	49,6	37,7	45,3	38,5	40,1
Aug.	40,5	42,0	36,6	52,7	39,7	42,6	56,1	39,6	56,4	34,4	34,1	34,7	25,1	50,7	38,8	46,0	41,0	40,2
Sept.	40,8	42,5	36,3	53,0	39,9	40,8	56,2	41,4	57,1	34,4	34,0	35,7	25,4	52,0	39,0	46,7	41,2	40,6
Okt.	40,4	42,8	35,5	50,1	39,1	38,4	56,0	41,3	56,2	34,8	33,6	35,2	25,5	52,7	38,5	46,4	40,6	40,4
Nov.	41,8	42,1	38,0	48,7	40,8	40,1	56,3	45,0	58,0	35,8	35,0	38,4	27,7	55,4	39,8	48,3	41,2	42,3
Dez.	44,1	46,2	40,2	50,3	38,0	45,9	59,6	47,2	60,2	36,4	37,2	41,6	30,9	58,1	42,2	50,3	43,3	44,5
1937 Jan.	1) 46,1	47,9	42,1	50,6	36,4	47,6	1) 69,2	49,4	62,9	39,2	38,7	43,1	33,4	60,2	43,6	1) 54,2	44,4	1) 47,1
Febr.	1) 46,4	47,1	41,1	49,4	35,2	43,2	1) 71,2	52,4	65,6	40,5	38,2	45,5	33,5	64,2	43,2	1) 56,5	43,4	1) 48,4
März	1) 49,1	49,2	41,6	49,0	36,8	44,8	1) 82,6	60,7	67,6	42,1	40,2	49,1	37,4	67,1	45,0	1) 62,0	44,7	1) 52,1
April	1) 49,9	52,3	41,1	51,4	35,4	45,4	1) 87,6	54,8	74,2	41,9	40,5	47,6	36,8	69,4	45,8	1) 63,0	45,8	1) 52,8
Mai	1) 49,5	50,1	40,4	54,0	35,6	43,1	1) 90,6	52,3	79,2	42,0	39,4	47,7	33,2	70,6	44,9	1) 64,3	44,9	1) 52,8
Juni	1) 48,7	48,1	40,2	52,4	36,5	42,6	1) 91,8	50,7	80,4	42,4	37,9	46,0	30,6	71,0	43,8	1) 64,4	44,1	1) 52,1

*) Über den Aufbau vgl. »Wirtschaft u. Statistik« 15. Jg. 1935 Nr. 6 S. 218 und »Vierteljahrshefte z. Stat. d. Deutschen Reiches« Jg. 1935 Heft I, S. 217. Die Indexziffer umfaßt nur Rohstoffe und Halbfabrikate. — 1) Berichtigt auf Grund neuer Preisermittlungen.

2. Indexziffern der Großhandelspreise

Anmerkungen: a) Bearbeitende Stelle. b) Berichterstattung: MD. = Monatsdurchschnitt, MA. = Monatsanfang, ME. = Monatsende, MM. = Monatsmitte, MH. = Monatshälfte. c) Basis = 100. d) Originalbasis. e) Von der Originalbasis umgerechnet. f) Unter Zugrundelegung des Goldwerts der Währung. — g) Amtlich veröffentlichte Goldindexziffern.

[1]) Neue Reihe. — [2]) Ab Januar 1934 Fortführung der vom Konjunkturinstitut Warschau berechneten Indexziffern. — [3]) Koloniale Erzeugnisse. — [4]) Nur landwirtschaftliche Erzeugnisse. — [5]) Auf neuer Währung. — [6]) Die amtlich auf Monatsanfang berechnete Indexziffer ist hier zur besseren Vergleichbarkeit jeweils als Indexziffer für Ende des Vormonats eingesetzt. — [7]) Vorhergehendes Jahr bzw. vorhergehender Monat = 100. — [8]) Bis Mai 1936 Monatsmitte.

Zeit	Europa																			
	Deutsches Reich	Belgien		Bulgarien		Dänemark		Danzig	Estland		Finnland		Frankreich						Griechenland	
a	Stat. R. A.	Min. de l'Ind. et du Trav.		Dir. Génér. de Statistique		Statistisk Depart.		Stat. Landesamt	Riigi Stat. Keskburow		Stat. Centr. byrån		Stat. générale						Wirtschaftsminist.	
b	MD.	2. MH.		MD.				10. u. 20. d. Mts.	MD.				ME.						MD.	
c	1913	April 1914		1914	1926	1931		1913/1914	1913		1926		Ungewogen (45 Preise) Juli 1914		Ungewogen (45 Preise) 1913		Gewogen (126 Preise) 1913		Jan. 1913 bis Juli 1914	
	d	d	f	d	d	d	f	d	d	f	d	f	d	f	e	f	d	f	d	g
1931	110 9	626	91 1	2332	79 1	100		106 2	91		84	78,4	462	93,8	452,7	91,9	502	101,9	1471	97,7
1932	96,5	532	77,2	2071	70,3	103	77,4	91,4	83	81,3	90	56,5	407	82,6	398,8	81,0	427	86 7	1766	67,8
1933	93 3	501	72,3	1821	61,8	110	65,7	89,6	85	69,3	89	51,5	388	78,8	380,2	77,2	398	80,8	1997	57,3
1934	98,4	473	68,2	1873	63,6	119	63,7	87,7	85	52,2	90	47,5	366	74,3	358,7	72,8	376	76,4	1969	56,4
1935	101,8	537	60,2	1917	65,1	122	63,2	116,4	84	50,0	90	45,8	347	70,4	340,0	69,0	338	68,6	2003	57,2
1936	104,1	588	61,1	1990	67,5	129	67,7	138,3	91	54,6	92	47,4	405	75,2	396,9	73,6	411	76,0	2038	57,7
1936																				
Januar	103,6	581	60,3	1940	65,8	126	65,8	136,7	90	54,1	90	46,2	364	73,9	356,7	72,4	359	72,9	2045	58,4
Februar	103,6	582	60,4	1923	65,2	126	65,8	134,6	90	54,0	91	46,7	377	76,6	369,4	75,0	372	75,5	2053	58,7
März	103,6	578	60,0	1908	64,7	126	65,8	135,3	90	54,0	91	46,7	379	77,0	371,4	75,4	376	76,4	2051	58,6
April	103,7	574	59,6	1957	66,4	126	65,9	135,1	88	52,8	90	46,2	374	76,0	366,5	74,4	371	75,3	2034	58,3
Mai	103,8	569	59,0	1954	66,3	126	66,2	135,1	88	53,1	90	46,4	377	76,6	369,4	75,0	374	76,0	2016	57,8
Juni	104,0	570	59,2	1945	66,0	125	66,3	135,7	89	54,2	90	46,9	372	75,5	364,5	74,0	378	76,8	2002	57,4
Juli	104,2	576	59,8	1963	66,6	127	67,3	136,2	89	54,2	91	47,4	388	78,8	380,2	77,2	391	79,4	2001	57,3
August	104,6	582	60,4	1996	67,7	129	68,6	138,7	90	55,0	91	47,6	395	80,2	387,1	78,6	403	81,8	2015	57,7
September	104,4	594	61,6	2029	68,8	130	69,3	140,2	92	56,4	92	48,2	407	82,7	398,8	81,0	420	85,3	2019	57,7
Oktober	104,3	602	62,4	2075	70,4	133	69,0	142,9	93	55,4	93	47,4	452	64,8	442,9	63,4	471	67,4	2039	55,9
November	104,4	615	63,8	2097	71,2	134	69,3	144,0	94	55,9	94	47,8	473	67,9	463,5	66,6	492	70,7	2064	56,5
Dezember	105,0	637	66,1	2106	71,5	136	70,6	145,3	95	56,6	95	48,5	499	71,8	489,0	70,4	519	74,7	2113	58,1
1937																				
Januar	105,3	658	68,3	2117	72,0	137	71,2	145,9	98	58,4	98	50,1	513	73,7	502,7	72,2	538	77,3	2169	59,7
Februar	105,5	675	70,1	2119	72,0	140	72,5	147,8	99	58,9	101	51,4	517	74,0	506,6	72,5	533	76,3	2218	60,9
März	106,1	693	71,9	2124	72,2	143	73,9	151,5	101	60,0	103	52,4	537	76,1	526,2	74,6	550	78,0	2273	62,2
April	105,8	696	72,2	2151	73,1	146	76,1	148,0	101	60,4	103	52,9	533	73,7	522,3	72,2	552	76,4	2300	63,6
Mai	105,9	693	71,9	2158	73,3	147	77,0	145,4	99	59,5	104	53,7	529	72,8	518,4	71,3	550	75,7	2323	64,4
Juni	106,1	697	72,3	2163	73,4	146	76,4	144,5	101	61,6	103	53,2	538	74,1	527,2	72,6	557	76,7	2291	63,5
Juli	106,4	702	72,9	2255	76,6	148	77,8	145,7	102	62,4	103	53,4	579	66,9	567,4	65,5	582	67,2	2309	64,3

Zeit	Europa																			
	Großbritannien										Irischer Freistaat		Italien						Jugoslawien	
a	Board of Trade				Statist		Economist		Fin. Times		Departm. of Industry a. Commerce[4])		Istituto centrale di Statistica		Cons. prov. dell' Econ. Mailand		Prof Bachi		Banque nation.	
b	MD.				ME.				MD.		MD.						ME.		ME.	
c	1913		1930		1913						1911–13		1928		1913				1926	
	d	f	d	f	e	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	g	g		d	f
1931	104,1	97,0	87,8	81,8	97,7	89,9	89,3	82,2	92,6	86,3	110,0	102,4	74,5	73,7	341,6	92,4	88,8		72,9	
1932	101,6	73,2	85,6	61,7	94,9	68,2	86,1	61,8	89,4	64,4	98,4	70,9	69,6	67,8	309,9	82,5	80,8		65,2	60,0
1933	100,9	68,7	85,7	58,3	98,8	63,8	86,8	59,0	89,3	60,8	83,9	57,1	63,4	62,7	283,4	76,4	75 4		64,4	48,7
1934	104,1	64,3	88,1	54,4	96,4	59,3	90,3	55,5	91,8	56,7	83,6	51,6	62,0	60,2	275,8	73,1	72,2		63,2	48,4
	e)																			
1935	106,2	63,4	89,0	53,2	99,5	59,6	94,3	56,4	93,3	55,8	83,4	49,9	68,2	63,4	318,2	80,7	79,4		65,9	50,6
1936	112,8	68,3	94,4	57,2	104,4	63,3	100,1	60,6	100,4	60,8	90,6	54,9	76,4	62,0	368,4	81,8	78,6		68,4	52,7
1936																				
Januar	109,7	66,1	91,8	55,3	102,0	61,6	98,1	59,2	97,9	59,0	83,4	50,3	74,3	67,1	362,6	89,3	87,5		71 1	54,7
Februar	109,6	66,1	91,7	55,3	102,0	61,4	97,7	58,7	97,4	58,7	82,1	49,4	74,5	66,8	364,8	89,1	87,1		70,0	53,9
März	109,6	66,1	91,7	55,3	101,6	61,2	97,4	58,7	97,3	58,6	82,8	49,9	75,4	67,4	366,0	89,1	87,2		70,0	53,7
April	109,8	66,2	91,9	55,4	100,9	60,9	97,4	58,8	97,4	58,8	86,0	51,9	75,9	67,6	367,3	89,2	86,5		69,1	53,1
Mai	109,8	66,6	91,9	55,7	100,2	61,0	95,9	58,4	97,0	58,8	90,0	54,6	75,6	67,0	366,4	83,8	85,4		67,0	51,4
Juni	110,7	67,8	92,6	56,7	99,3	60,8	96,5	59,1	97,1	59,4	90,8	55,6	75,8	67,2	364,7	88,4	85,1		65,4	49,9
Juli	111,9	68,4	93,6	57,3	102,1	62,4	98,6	60,3	99,0	60,6	90,7	55,4	74,7	66,4	364,6	88,1	84,2		65,6	50,8
August	113,8	69,9	95,2	58,4	104,4	64,2	100,2	61,6	100,7	61,8	92,2	56,6	75,9	67,5	364,7	88,3	84,9		66,0	51,0
September	114,8	70,7	96,1	59,2	106,0	65,5	101,3	62,6	101,9	62,7	91,8	56,5	76,9	68,1	368,2	89,0	83,9		67,0	50,7
Oktober	116,6	69,8	97,6	58,4	107,5	64,2	102,7	61,3	103,6	62,0	98,1	58,7	77,1	45,9	375,9	60,5	56,9		68,9	53,3
November	117,4	70,1	98,3	58,7	110,8	66,3	105,8	63,3	105,9	63,2	95,7	57,1	77,8	46,3	374,6	60,3	57,2		69,8	54,3
Dezember	120,4	72,1	100,8	60,4	116,0	69,6	109,1	65,4	109,1	65,4	98,9	59,3	79,0	47,0	380,8	61,3	57,9		71,2	55,7
1937																				
Januar	123,0	73,8	102,9	61,7	116,7	69,9	111,4	66,7	112,1	67,2	92,1	55,2	81,6	48,2	393,3	63,4	.		70,4	54,7
Februar	124,2	74,3	103,9	62,1	119,6	71,4	113,3	67,7	113,2	67,7	93,8	56,1	83,3	49,2	406,0	65,4	.		70,9	54,9
März	128,2	76,5	107,3	64,0	125,8	75,1	119,9	71,6	118,0	70,4	98,6	58,8	85,1	50,3	410,7	66,2	.		72,1	55,6
April	130,3	78,3	109,0	65,5	122,7	74,2	118,0	71,3	119,2	71,7	103,6	62,3	86,1	50,9	418,6	67,4	.		72,3	56,3
Mai	132,3	79,9	110,7	66,9	124,4	75,2	118,5	71,6	119,9	72,4	106,5	64,3	87,8	51,9	427,4	68,8	.		72,6	56,0
Juni	132,2	79,9	110,6	66,8	122,7	74,1	116,0	70,1	118,0	71,3	107,9	65,2	89,6	52,9	437,7	70,5	.		72,1	55,7
Juli	133,2	80,8	111,5	67,6	124,2	75,5	116,5	70,8	119,1	72,3	.	.	90,3	53,3	444,5	71,6	.		73,7	57,2

2. Indexziffern der Großhandelspreise*)

Zeit	Europa														
	Lettland	Litauen	Niederlande				Norwegen		Österreich		Polen	Portugal	Rumänien		Schweden
a	Bur. de Stat.	Stat. Centr. Biuras	Centraal Bureau voor de Statistiek				Stat. Centr. byrå		Bundesamt f. Stat.		Stat. Zentralamt [2])	Dir. Geral de Estadistica [3])	Landwirtschaftliches Ministerium		Kommers-Kollegium
b	MD.						MM.				ME.	MM.	MD.		
c	1913				1926 bis 1930		1913		1. Hlbj. 1914		1928	Juli 1914	1913		
	d	d	d	f	d	f	d	f	d	g	d	d	d	f	d	f
1931	85	93,7	97		76,3		122	114,6	109,1	107,0	74,6	1 302	.	.	111	104,9
1932	85	76,0	79		64,6		122	82,3	112,2	97,3	65,5	1 636	.	.	109	75,2
1933	84	64,1	74		62,9		122	76,3	108,1	85,9	59,0	1 304	61,6	61,1	107	69,2
1934	83	60,6	78		63,0		124	69,9	109,9	85,8	55,7	1 303	60,0	59,3	114	65,7
1935	87	52,8	76		61,5		127	69,4	109,7	85,6	53,0	1 275	63,7	57,7	116	64,9
1936	91	54,9	79	75,0	63,8	60,3	134	74,0	109,1	85,2	54,0	1 352	67,8	49,4	120	68,0
1936																
Januar	88	52,6	77		62,4		131	72,1	108,3	84,6	52,1	1 114	71,2	52,0	118	66,6
Februar	88	53,1	77		62,0		132	72,6	107,4	83,9	52,2	1 251	70,6	51,4	118	66,6
März	87	53,4	76		61,5		132	72,5	107,3	83,8	52,1	1 218	68,2	49,6	118	66,6
April	86	53,6	75		61,1		132	72,7	107,9	84,3	53,0	1 143	66,8	48,6	118	66,7
Mai	85	53,5	75		61,0		132	73,0	108,1	84,4	53,7	1 082	65,6	47,7	118	67,0
Juni	86	53,1	76		61,6		132	73,7	109,2	85,3	53,9	1 147	64,0	46,8	118	67,7
Juli	87	53,5	77		62,3		132	73,6	109,9	85,8	53,6	1 464	63,0	46,1	119	68,2
August	88	54,1	77		62,7		134	75,1	109,0	85,1	53,9	1 575	64,5	47,4	120	69,0
September	89	56,4	77		62,6		136	76,8	109,5	85,6	54,6	1 548	65,6	48,2	122	70,3
Oktober	98	57,7	87	69,0	68,2	54,1	136	74,2	110,9	86,7	55,5	1 379	69,3	50,5	123	68,9
November	102	58,4	88	70,3	69,5	55,5	137	74,6	110,6	86,4	56,1	1 595	71,0	51,2	124	69,3
Dezember	104	59,0	92	74,2	71,0	57,3	140	76,6	111,3	86,9	56,9	1 708	73,3	52,8	126	70,7
1937																
Januar	105	61,1	95	76,9	73,0	59,1	144	78,8	112,4	87,8	58,2	1 999	76,0	54,8	129	72,4
Februar	106	63,2	96	77,6	74,0	59,9	147	80,2	111,7	87,2	59,8	1 908	.	.	132	73,9
März	109	63,9	99	80,1	76,0	61,4	150	81,7	112,3	87,8	60,6	2 011	.	.	136	76,0
April	111	63,8	99	80,3	77,1	62,5	154	84,4	113,4	88,6	60,1	2 050	.	.	138	77,7
Mai	112	64,1	98	79,7	76,7	62,4	157	86,5	115,4	90,2	59,9	1 992	.	.	139	78,6
Juni	112	63,9	97	79,1	76,3	62,2	157	86,6	115,2	90,0	60,3	1 706	.	.	139	78,7
Juli	111	64,9	98	79,9	77,5	63,1	160	88,5	115,5	90,2	60,1	1 549	.	.	140	79,5

Zeit	Europa												Afrika				Australien			
	Schweiz				Tschechoslowakei		Türkei			Ungarn			Ägypten		Union von Südafrika		Australischer Bund		Neuseeland	
a	Eidg. Arbeitsamt				Stat. Staatsamt		Industrie- u. Handelskam. Istanbul		Sümer Bank Ankara	Stat. Zentralamt		Inst. f. Wirtschaftsf.	Cairo Dep. of Stat.		Off. of Census and Stat.		Melbourne Bur. of Cens. and Stat.		Cens. and Stat. Off.	
b	ME.				ME.[6])		MD.			ME.			MD.						MM.	
c	Juli 1914		1926/27		Juli 1914		1913/1914	[7])	1927	1913		1925/27	1. 1. 13 bis 30. 6. 14		1913		1913			
	d	f	d	f	d	g	d	d	d	d	f	d	d	f	e	f	e	f	e	f
1931	109,7		76,5		734	107,3	859	86,2	75,5	95	93,6	73,6	96	89,9	99,4	98,3	131,3	95,1	133,0	114,2
1932	96,0		66,9		678	99,2	738	85,7	69,9	92	68,4	67,3	83	60,3	91,5	90,0	129,7	74,7	128,2	85,4
1933	91,0		63,4		658	96,2	648	88,0	65,9	76	54,8	60,3	70	48,1	91,4	62,5	129,5	70,5	129,2	71,9
1934	89,7		62,5		678	83,9	672	104,0	66,2	79	53,9	63,4	88	54,4	101,8	63,5	135,2	66,8	131,4	65,7
1935	89,7		62,6		705	85,9	735	109,4	72,1	90	54,9	70,4	95	57,4	94,7	56,6	135,0	64,6	136,9	66,2
1936	95,6	87,9	66,8	61,4	707	82,8	817	111,2		89	54,9	75,7	85	52,0	98,6	59,5	141,8	68,7	138,2	67,9
1936																				
Januar	91,1		63,6		704	85,8	806	99,6	73,4	94	56,4	76,3	91,9	56,0	99,5	59,9	135,6	65,4	138,8	67,5
Februar	91,0		63,5		706	86,0	810	100,5	73,4	93	54,6	76,8	88,7	54,0	.	.	134,7	65,0	136,8	66,4
März	90,9		63,5		703	85,6	816	100,7	73,1	91	54,1	76,4	87,6	53,3	.	.	136,4	65,8	137,0	66,5
April	91,9		64,2		703	85,7	807	98,9	72,2	88	52,3	75,0	84,2	51,3	99,7	60,1	139,2	67,2	137,5	66,9
Mai	92,0		64,2		698	85,0	802	99,4	72,3	86	52,8	73,7	84,0	51,4	.	.	139,8	67,8	137,5	67,2
Juni	91,9		64,1		699	85,3	810	101,0	73,0	85	53,7	72,2	83,0	51,3	.	.	140,0	68,6	138,2	68,2
Juli	93,1		65,0		691	84,2	788	97,3	71,8	86	54,2	73,0	83,0	51,3	96,4	58,9	142,6	69,8	137,8	67,9
August	93,4		65,3		693	84,5	790	100,3	70,5	86	54,4	73,6	82,3	51,0	.	.	145,7	71,6	139,2	68,9
September	96,8		67,6		704	85,7	814	103,0	71,9	87	55,9	74,4	84,7	52,7	.	.	144,6	71,2	140,4	70,0
Oktober	103,1	73,0	72,0	51,0	714	73,1	822	112,0	.	91	57,1	77,6	84,1	50,8	98,7	59,0	146,2	70,0	140,8	67,9
November	105,2	74,4	73,5	52,0	722	73,9	830	100,9	.	89	55,4	78,6	82,8	49,9	.	.	148,9	71,1	141,0	67,9
Dezember	106,8	75,6	74,6	52,8	737	75,5	846	101,9	.	92	57,4	80,7	84,0	50,8	.	.	148,1	71,0	143,3	69,3
1937																				
Januar	108,4	76,4	75,7	53,4	745	76,3	.	.	.	96	58,7	84,0	88,0	52,8	100,6	60,2	151,1	72,4	143,2	69,3
Februar	111,4	78,3	77,9	54,7	754	77,2	.	.	.	93	57,2	84,5	90,0	53,8	.	.	148,7	71,1	144,9	69,8
März	113,3	79,6	79,2	55,6	764	78,2	.	.	.	95	63,8	85,4	89,0	53,1	.	.	151,8	72,4	145,4	70,0
April	113,0	79,9	79,0	55,9	755	77,3	.	.	.	94	63,6	83,6	88,0	52,9	98,5	59,1	152,3	73,3	146,3	70,8
Mai	112,6	79,3	78,7	55,4	752	76,9	.	.	.	95	64,1	83,4	87,0	52,6	.	.	152,6	73,8	148,4	72,3
Juni	112,0	78,9	78,3	55,2	763	78,1	.	.	.	94	63,3	82,2	87,0	52,6	.	.	152,8	73,9	149,6	73,0
Juli	112,4	79,5	78,6	55,6	759	77,7	.	.	.	94	63,2	83,2	88,0	53,4	101,4	61,4	.	.	149,4	73,0

) Anmerkungen siehe Seite 167 oben.

2. Indexziffern der Großhandelspreise*)

Zeit	Asien													Amerika				
	Britisch Indien				China					Japan				Argentinien		Canada			
a	Bombay Labour Off.		Kalkutta Dep. of Stat.		Shanghai National Tariff Com.		Nord-, Nankai Inst. Tientsin	Nanking[8]) Bur. of Statist.	Hankow[8])	Tokio Bank v. Japan		Tokio Hand.- u. Ind.-K.		Banco de la Nacion		Dom. Bur. of Stat.			
b	ME.				MM.		MD.							MD.					
c	Juli 1914				1926			1930		1913		Juli 1914		1926		1913		1926	
	d	f	d	f	d	f	d	d	d	e	f	d	f	d	f	e	f	d	f
1931	109	111,2	96	98,2	126,7	57,6	122,6	106,1	114,5	115,7	113,6	132,9	130,4	89,0	64,4	112,6	108,4	72,1	69,4
1932	109	88,2	91	73,8	112,4	50,4	112,9	100,8	112,4	121,7	69,1	142,8	81,0	89,5	56,8	104,2	91,9	66,7	58,8
1933	98	75,1	87	66,9	103,8	44,3	100,6	92,1	98,7	135,6	55,0	161,9	65,6	85,6	53,2	104,8	76,7	67,1	49,1
1934	95	66,1	89	61,7	97,1	41,0	91,8	80,6	89,0	134,2	47,8	160,4	57,1	98,2	48,5	111,8	67,3	71,6	43,1
1935	99	67,1	91	61,5	96,4	43,3	95,4	80,3	89,2	140,2	48,0	168,8	57,8	97,0	46,4	112,6	66,5	72,1	42,6
1936	96	66,0	91	62,6	108,2	39,5	110,5	84,8	97,2	149,2	51,5	177,4	61,2	99,2	48,1	116,6	69,1	74,6	44,2
1936																			
Januar	96	65,5	92	62,8	104,3	38,2	104,1	84,2	93,0	144,9	49 9	178,6	61,4	98,9	47,7	113,9	67,3	72,9	43,1
Februar	95	64,6	91	61,9	105,4	38,4	107,1	83,3	93,4	144,3	49,5	178,3	61,2	97,9	47,2	113,3	66,6	72,5	42,6
März	95	64,9	91	62,1	106,4	38,7	110,5	84,5	96,9	144,1	49,4	176,5	60,4	98,0	47,2	113,1	66,6	72,4	42,7
April	94	64,1	92	62,8	107,3	39,1	111,5	84,7	100,0	145,3	50,0	176,7	60,8	98,0	47,3	112,8	66,7	72,2	42,7
Mai	94	64,8	90	62,1	105,8	39,5	109,1	83,3	96,5	145,4	50,4	173,1	60,0	97,8	47,4	112,2	66,5	71,8	42,6
Juni	95	65,8	90	62,3	106,1	39,0	108,1	82,9	95,9	146,3	51,3	171,3	60,0	97,8	47,9	113,0	66,9	72,3	42,8
Juli	97	67,1	91	63,0	107,2	39,2	109,6	83,2	96,0	149,1	52,0	173,6	60,6	98,8	48,3	116,3	68,9	74,4	44,1
August	98	68,1	90	62,5	107,4	39,6	108,3	83,6	94,7	151,7	53,2	176,0	61,7	100,5	49,3	119,1	70,8	76,2	45,3
September	97	66,4	91	62,4	107,0	39,5	108,7	83,0	94,9	151,9	53,4	178,3	62,7	100,3	49,4	119,4	71,0	76,4	45,4
Oktober	97	65,6	93	62,9	109,7	39,4	111,5	85,8	99,4	151,4	51,7	176,2	60,2	99,9	47,8	120,5	71,7	77,1	45,9
November	98	66,3	93	63,0	113,0	40,9	115,1	87,6	101,2	153,8	52,4	178,6	60,8	100,4	48,0	120,6	71,8	77,2	46,0
Dezember	101	68,6	94	63,9	118,8	42,9	122,8	91,5	105,4	162,4	55,2	191,5	65,1	102,6	49,2	124,5	74,0	79,7	47,4
1937																			
Januar	104	70,4	98	66,4	121,6	44,2	126,3	96,1	109,3	176,3	60,0	207,8	70,7	104,5	50,1	127,0	75,4	81,3	48,3
Februar	103	69,6	99	66,9	122,9	44,5	128,9	96,8	110,9	174,1	59,2	203,9	69,4	106,4	48,8	129,5	77,0	82,9	49,3
März	110	74,4	100	67,7	123,0	44,8	129,7	96,5	108,3	181,2	61,6	204,7	69,6	110,6	48,7	133,6	79,4	85,5	50,9
April	108	74,1	103	70,6	123,9	45,1	134,1	97,0	110,6	187,4	64,1	210,3	72,0	113,1	50,4	134,5	80,2	86,1	51,3
Mai	109	74,5	103	70,4	125,1	45,6	130,4	95,9	110,4	182,1	62,6	205,7	70,7	114,4	51,0	133,0	79,3	85,1	50,7
Juni	106	72,4	102	69,7	126,1	45,9	130,4	.	.	180,1	61,9	200,8	69,0	114,6	51,3	132,2	78,7	84,6	50,4
Juli	106	73,0	104	71,6	125,8	45,3	.	.	.	180,5	62,2	206,2	71,1	115,8	51,4	136,7	81,2	87,5	52,0

Zeit	Amerika															
	Chile		Mexico		Peru		Vereinigte Staaten von Amerika									
a	Dir. Gener. de Estadistica		Banco de Mexico		Banco Central de Reserva		Bureau of Labor Statistics				Bradstreets	Dun's Rev.	Fisher			
b	MD.				MM.		MD.				ME.[6])		MD.			
c	1913		1929		1913		1926		1913				1926		1913	
	d	g	d	f	d	g	d	f	e	f	e	e	d	f	e	f
1931	152,2	94,2	89,7	79,6	175,1	100,3	73,0		104,6		93,5	120,5	71,4		102,3	
1932	230,3	84,7	84,3	56,4	170,3	79,0	64,8		93,0		76,2	110,4	61,6		88,3	
1933	345,9	106,6	91,3	43,8	180,2	56,0	65,9	52,4	94,4	75,2	87,1	121,9	64,6	51,1	92,6	73,2
1934	343,5	105,8	94,7	32,7	188,1	52,6	74,9	44,7	107,3	64,0	100,7	138,2	76,6	45,7	109,8	65,4
1935	344,0	52,9	94,5	32,4	188,8	54,4	80,0	47,5	114,6	68,0	108,6	144,9	83,0	49,3	118,9	70,6
1936	379,6	58,4	100,7	34,3	192,1	57,8	80,8	47,9	115,8	68,6	110,3	150,8	83,7	49,6	120,0	71,1
1936																
Januar	353,7	54,5	93,4	32,1	191,1	57,0	80,6	47,7	115,4	68,3	108,8	148,1	84,0	49,7	120,4	71,2
Februar	355,2	54,7	93,9	31,9	191,9	57,8	80,6	47,3	115,4	67,7	107,7	148,6	83,5	49,1	119,7	70,2
März	359,5	55,4	94,6	32,0	191,2	57,2	79,6	47,0	114,0	67,3	107,0	143,6	82,6	48 7	118 4	69 8
April	359,8	55,4	96,5	32,8	192,5	57,7	79,7	47,3	114,2	67,8	106,6	143,5	82,5	49,0	118,2	70,2
Mai	367,8	56,6	97,7	33,4	192,1	57,7	78,6	46,7	112,6	66,8	105,7	142,4	81,1	48,1	116,2	69,0
Juni	374,4	57,7	98,2	34,0	191,3	57,9	79,2	47,0	113,5	67,4	107,0	147,4	82,3	48,9	117,9	70,0
Juli	382,2	58,9	100,9	34,8	192,5	58,3	80,5	47,7	115,3	68,3	110,1	150,4	83,5	49,4	119,7	70,9
August	389,8	60,0	102,9	35,3	192,7	58,3	81,6	48,4	116,9	69,4	110,6	151,0	84,0	49,9	120,4	71,6
September	402,0	61,9	106,5	36,0	192,2	58,6	81,6	48,4	116,9	69,4	111,5	151,5	84,1	50,0	120,5	71,6
Oktober	405,4	62,4	106,8	35,9	192,0	58,0	81,5	48,4	116,8	69,4	111,0	152,5	84,1	50,0	120,5	71,6
November	399,2	61,5	107,4	36,0	191,7	56,7	82,4	49,0	118,1	70,2	117,1	159,6	85,6	50,9	122,7	73,0
Dezember	405,6	62,5	109,4	36,8	191,6	58,0	84,2	50,0	120,6	71,7	120,9	170,9	87,4	51,9	125,2	74,4
1937																
Januar	421,2	64,9	110,0	37,0	194,0	60,1	85,9	51,1	123,1	73,2	121,9	168,1	90,4	53,7	129,5	77,0
Februar	435,1	67,0	112,6	37,8	198,8	62,6	86,3	51,3	123,6	73,4	123,2	169,7	90,8	54,0	130,1	77,3
März	457,5	70,5	112,9	37,8	204,0	64,1	87,8	52,2	125,8	74,8	128,3	170,0	93,2	55,4	133,6	79,4
April	463,5	71,4	115,8	39,1	208,1	65,0	88,0	52,4	126,1	75,1	125,0	169,6	94,1	56,0	134,8	80,2
Mai	465,4	71,7	.	.	209,1	65,7	87,4	52,0	125,2	74,5	123,1	166,7	93,2	55,4	133,6	79,5
Juni	462,4	71,2	.	.	205,7	63,4	87,2	52,0	124,9	74,4	122,4	167,4	92,1	54,9	132,0	78,7
Juli	465,1	.	.	.	206,2	63,6	87,9	52,3	125,9	74,8	121,5	160,4	92,5	55,0	132,6	78,8

) Anmerkungen siehe Seite 167 oben.

3. Großhandelspreise

Anmer

ϕ) Die Veröffentlichung dieser Reihe wird monatl. fortgesetzt in »Wirtschaft u. Statistik«.

*) Monatsdurchschnitt, falls nicht anders angegeben.

Die Auslandspreise in ℛℳ sind aus den — in den Entwertungsländern auf Gold reduzierten — Originalpreisen durch Umrechnung mit der Parität zur ℛℳ gewonnen. Zur Umrechnung auf Gold werden die Goldwerte der Valuten (vgl. S. 236*/237*) benutzt.

1) Durchschnitt 1914.

2) Januar 1914.

3) 30. Juni 1914.

4) Juli 1914.

5) Neue Wintergerste.

6) Preise am 1. des Monats.

7) Preise am Monatsende

8) 8 Monate.

9) 10 Monate.

10) 1. Halbjahr.

11) 2. Halbjahr.

12) Ab November 1932 unter Berücksichtigung eines Rabattes von 6 ℛℳ je t.

13) Santos: ab 30. 4. 31. superior; Costa Rica: ab 12. 3. 31. medium good.

14) Ab Juni 1936 Canadian II.

15) Ab 1933 50 kg.

16) Ab Juli 1937 Preise in Belga.

(Originalpreise)

Zeit	Weizen											
	Frankreich Paris	Großbritannien London			Liverpool	Niederlande Rotterdam	Ver. Staat. v. Amerika New York			Canada Winnipeg		Argentinien Buenos Aires
	einheim.	einh. gaz. av.	North Man. II	Plata, Ros.		ausländ.	Red wint. II	Hardw. II	Manit. I	North Manit. I	North Manit. II	einheim.
		effektiv			erstnot. Mon	effektiv	effektiv			effektiv		erstnot. Monat
	Francs je 100 kg	je 112 lbs	Shilling, Pence je 480 lbs		je 100 lbs	Gulden je 100 kg	Cents je 60 lbs					Pap.-Pesos je 100 kg
1913 J.-D.	4) 28,62	7 $4^3/_4$	.	35 9	7 $5^3/_4$	.	103,18	.	.	88,19	.	8,65
1932 »	147,30	5 11	27 $1^1/_2$	25 3	5 3	5,22	64,13	63,50	67,88	55,59	52,50	6,49
1933 »	110,50	5 4	25 $3^5/_8$	21 $10^1/_2$	4 $8^5/_8$	5,01	86,97	84,79	70,69	60,94	58,88	5,46
1934 »	119,22	4 $10^1/_8$	27 $0^1/_4$	20 $11^3/_4$	4 $8^7/_8$	3,68	103,24	106,47	84,48	74,79	71,44	6,15
1935 »	78,83	5 $2^3/_8$	30 $1^7/_8$	24 7	5 6	4,12	104,33	117,92	92,98	84,40	81,46	7,35
1936 »	111,34	7 $2^1/_4$	35 $4^1/_2$	.	7 0	6,27	120,06	126,99	103,63	93,67	91,84	10,61
1936 Juni	97,75	6 9	29 $1^3/_4$	.	5 $9^3/_4$	5,05	109,78	110,60	86,41	79,50	77,01	10,06
Juli	103,60	6 $10^5/_8$	33 $3^3/_8$	.	6 8	5,62	124,10	124,87	100,29	93,40	91,97	10,80
August	105,00	7 8	37 $4^3/_8$	34 $5^1/_4$	7 $5^1/_8$	6,35	123,63	126,44	109,26	102,20	100,22	11,89
September	140,00	7 $4^1/_2$	37 $6^1/_4$	33 $11^1/_2$	7 $8^1/_8$	6,50	124,76	128,48	110,52	103,90	103,19	11,38
Oktober	141,00	8 $2^1/_4$	41 $8^1/_8$	36 $2^7/_8$	8 $4^7/_8$	8,80	127,75	131,99	118,11	110,90	110,30	11,19
November	142,00	8 $8^1/_2$	41 4	35 $7^1/_2$	8 $0^5/_8$	8,55	129,35	134,38	115,29	108,40	107,18	10,71
Dezember	143,00	8 8	46 $0^1/_2$	39 $4^7/_8$	9 $3^7/_8$	8,17	144,80	148,05	141,72	120,20	117,49	11,01
1937 Januar	144,00	9 $9^1/_4$	.	39 $9^1/_2$	8 $7^1/_4$	8,40	147,03	149,30	140,75	124,70	123,02	10,89
Februar	145,50	9 3	47 $4^3/_8$	38 $9^5/_8$	8 6	8,25	150,41	151,60	142,47	127,00	125,03	11,21
März	147,00	8 $11^3/_4$	49 $6^1/_2$	43 8	9 $1^1/_2$	9,15	154,10	154,73	150,76	135,70	134,09	12,92
April	148,50	9 $9^3/_4$	51 $5^3/_4$	48 $0^1/_2$	9 $8^3/_4$	10,18	153,88	154,68	147,72	138,90	136,47	13,89
Mai	150,00	9 $10^1/_4$	48 $1^1/_8$	45 $4^1/_8$	9 $6^1/_8$	9,73	147,57	147,73	137,75	130,60	127,81	13,71
Juni	151,50	9 $10^1/_4$	45 $0^3/_4$	.	8 $9^1/_4$	8,95	138,72	139,12	130,90	124,20	122,01	13,06
Juli	153,00	9 $7^3/_4$	51 $8^7/_8$	42 $9^1/_2$	9 $7^5/_8$	9,98	135,93	143,50	151,70	145,60	142,37	13,99
		ϕ	ϕ	ϕ	ϕ	ϕ		ϕ			ϕ	ϕ

Zeit	Weizenmehl			Roggen					Hafer
	Großbrit. London	Ver. Staat. v. Amerika New York		Dänemark Kopenhagen	Niederlande Rotterdam	Polen Posen	Canada Toronto	Ver. St. v. Am. New York	Großbrit. London
	stand. ex mill.	canad.	Hardw.	dtsch-poln.	ausländ.	einheim.	Ontario II	14) Western II	Plata
		fob		effektiv				fob	
	Shilling, Pence je 280 lbs	Dollar je 196 lbs		Kronen je 100 kg	Gulden je 100 kg	Zloty je 100 kg	Cents je 56 lbs		Shilling, Pence je 320 lbs
1913 J.-D.	28 6	.	.	.	.	33,21	63,40	66,00	.
1932 »	23 0	3,12	3,73	11,32	4,61	20,81	39,00	49,38	14 3
1933 »	22 9	3,43	4,17	9,91	3,54	16,26	37,93	54,97	11 6
1934 »	21 $11^3/_4$	3,91	4,84	12,24	3,32	15,32	49,82	61,84	10 $11^1/_4$
1935 »	24 $8^1/_2$	4,17	5,18	11,60	3,07	13,28	46,32	62,33	13 $9^7/_8$
1936 »	30 $1^1/_4$	4,81	5,78	13,84	4,27	15,13	56,61	.	14 $5^1/_2$
1936 Juni	25 6	4,21	4,74	13,25	3,45	14,54	39,80	52,31	13 4
Juli	27 $11^3/_8$	4,65	5,54	13,75	3,65	13,31	52,00	65,66	13 $11^1/_8$
August	32 $1^1/_2$	5,01	6,14	13,44	4,02	14,29	66,00	74,98	15 $3^7/_8$
September	32 0	5,57	6,60	13,34	4,40	15,65	72,00	75,89	14 $8^1/_2$
Oktober	34 $10^1/_4$	5,41	5,90	15,35	6,03	18,07	72,50	78,67	14 $8^7/_8$
November	34 $4^1/_2$	5,18	5,81	15,19	5,73	17,86	71,00	86,48	14 $1^5/_8$
Dezember	37 $1^1/_2$	5,93	6,44	16,78	6,97	19,81	95,00	112,71	15 $11^1/_8$
1937 Januar	38 $7^1/_2$	6,16	6,49	19,31	7,98	21,94	100,00	121,54	16 $6^1/_2$
Februar	37 9	6,21	6,43	20,81	8,73	23,74	105,00	120,78	16 $2^7/_8$
März	39 9	6,60	6,47	20,75	9,03	24,28	100,00	120,81	16 $7^5/_8$
April	42 9	6,74	6,32	23,06	10,00	24,38	.	126,56	18 $2^1/_8$
Mai	40 $4^1/_2$	6,28	6,01	23,13	10,00	24,13	110,00	126,51	17 $11^3/_8$
Juni	37 $10^1/_2$	6,00	5,77	23,70	10,15	25,29	110,00	126,84	17 $6^3/_4$
Juli	41 $1^3/_4$	7,20	6,17	22,75	9,85	23,29	110,00	158,11	17 7
	ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	ϕ		ϕ	ϕ

wichtiger Waren im Ausland*)

kungen

[17]) Mit Sack ohne Verbrauchssteuer.

[18]) Ohne Verbrauchssteuer (1913 = 14 ℳ, von 1924 bis 31. Juli 1927 = 21 ℛℳ, ab 1. August 1927 = 10,50 ℛℳ, ab 16. Juni 1931 = 21 ℛℳ) und ohne Sack (1 ℛℳ) für 100 kg

[19]) Ab Oktober 1931 abzüglich des fast durchweg gewährten Treurabatts, der bis 14. März 1932 0,50 ℛℳ je kg, ab 15. März 1932 5 v H betrug.

[20]) Neue Reihe.

[21]) Die Preise für Walzwerkerzeugnisse beziehen sich für Deutschland, Frankreich und Belgien auf Thomas-, für Großbritannien auf Siemens-Martin- und für die Vereinigten Staaten von Amerika auf Bessemergüte.

[22]) Treurabatt von 22 s 6 d bis 27 s 6 d je nach Lieferungsmenge.

[23]) Treurabatt von 15 s.

[24]) Ab September 1931 Pfund Sterling in Gold.

[25]) 1930 bis 1933 $^3/_{16}$.

[26]) Vergleichbarer Preis.

[27]) Nicht vergleichbarer Preis.

[28]) Bis einschl. 1935 Durchschnittsausfuhrpreis ab Januar 1936: Yaka de Nevrokop.

[29]) Berichtigt.

[30]) Bonne courant, 1935 — einschl. Februar 1936 courant.

(Preise in ℛℳ)

Zeit	Weizen												
	Deutsches Reich Berlin	Frankreich Paris	Großbritannien London			Liverpool	Niederlande Rotterdam	Ver. Staaten von Amerika New York			Canada Winnipeg		Argentinien Buenos Aires
	märk.	einheim.	einh., gaz. av.	North Man. II	Plata, Ros.		ausländ.	Red winter II	Hardw. II	Manit. I	North Manit. I	North Manit. II	einheim.
	frei Berlin		effektiv			erstn. Mon.	effektiv	effektiv			effektiv		erstnot. Monat
	ℛℳ je 100 kg												
1913 J.-D.	[29]) 19,51	[4]) 23,18	14,86	.	16,77	16,84	.	15,92	.	.	13,61	.	15,61
1932 »	23,95	24,23	8,57	9,17	8,53	8,51	8,81	9,90	9,80	10,48	7,56	7,14	7,02
1933 »	19,68	18,18	7,30	8,08	6,99	7,23	8,45	10,52	10,20	8,65	6,78	6,55	5,78
1934 »	19,83	19,61	6,01	7,83	6,08	6,60	6,21	9,50	9,80	7,77	6,94	6,64	5,17
1935 »	20,74	12,97	6,25	8,46	6,90	7,41	6,95	9,56	10,80	8,52	7,69	7,43	5,99
1936 »	21,09	16,60	8,74	10,04	.	9,54	9,86	10,98	11,62	9,48	8,59	8,40	8,74
1936 Juni	21,96	16,08	8,30	8,38	.	8,02	8,52	10,06	10,13	7,92	7,27	7,04	8,39
Juli	21,94	17,04	8,46	9,55	.	9,19	9,48	11,35	11,42	9,17	8,54	8,41	8,98
August	20,85	17,27	9,47	10,76	9,92	10,27	10,71	11,34	11,60	10,02	9,37	9,19	9,94
September	20,15	23,03	9,13	10,84	9,81	10,65	10,97	11,44	11,78	10,14	9,53	9,47	9,53
Oktober	20,40	16,41	9,85	11,71	10,18	11,33	11,78	11,72	12,11	10,84	10,18	10,12	9,12
November	20,53	16,47	10,46	11,58	9,98	10,83	11,52	11,87	12,33	10,58	9,96	9,84	8,71
Dezember	21,20	16,64	10,44	12,94	11,08	12,57	11,12	13,28	13,57	12,99	11,03	10,78	8,98
1937 Januar	21,20	16,78	11,78	.	11,19	11,62	11,47	13,49	13,70	12,91	11,44	11,29	8,89
Februar	21,20	16,91	11,12	13,28	10,88	11,44	11,25	13,80	13,91	13,07	11,65	11,47	8,75
März	21,20	16,87	10,78	13,87	12,23	12,25	12,49	14,14	14,19	13,83	12,46	12,31	9,69
April	21,20	16,69	11,86	14,52	13,55	13,17	13,92	14,13	14,21	13,57	12,78	12,55	10,53
Mai	21,20	16,77	11,96	13,63	12,85	12,95	13,34	13,56	13,57	12,66	12,02	11,76	10,41
Juni	21,20	16,88	11,96	12,77	.	11,94	12,32	12,76	12,80	12,04	11,42	11,22	9,96
Juli	21,20	14,53	11,76	14,73	12,18	13,15	13,72	12,47	13,16	13,92	13,34	13,04	10,57
			ϕ	ϕ	ϕ	ϕ	ϕ		ϕ			ϕ	ϕ

Zeit	Weizenmehl			Roggen						Hafer	
	Großbrit. London	Ver. Staat. v. Amerika New York		Deutsch. Reich Berlin	Dänemark Kopenhag.	Niederlande Rotterdam	Polen Posen	Canada Toronto	V. St. v. Am. New York	Deutsch. Reich Berlin	Großbrit. London
	stand. ex mill.	canad.	Hardw.	märk.	dtsch.-poln.	ausländ.	einheim.	Ontario II	[14]) Western II	märk.	Plata
		fob		frei Berlin		effektiv			fob	frei Berlin	
	ℛℳ je 100 kg										
1913 J.-D.	22,92	.	.	[29]) 16,25	.	.	15,64	10,48	10,91	16,67	.
1932 »	1[illegible],33	14,74	16,40	18,85	8,97	7,81	9,80	5,68	8,16	15,75	7,22
1933 »	[illegible],46	12,95	15,53	16,04	6,23	5,97	7,66	4,52	7,19	14,26	5,51
1934 »	1[illegible],92	11,01	13,66	16,31	6,90	5,60	7,21	4,96	6,10	.	4,76
1935 »	11,88	11,67	14,50	16,82	6,25	5,18	6,27	4,52	6,12	.	5,81
1936 »	14,66	13,46	16,20	17,24	7,64	6,73	7,13	5,55	.	18,85	6,16
1936 Juni	12,56	11,81	13,27	18,29	7,40	5,82	6,84	3,90	5,14	20,08	5,74
Juli	13,75	13,04	15,50	17,13	7,67	6,16	6,27	5,09	6,44	18,94	6,00
August	15,86	14,08	17,20	16,25	7,53	6,78	6,73	6,49	7,37	.	6,62
September	15,84	15,64	18,52	16,50	7,49	7,42	7,37	7,08	7,46	17,35	6,38
Oktober	16,78	15,21	16,58	16,70	8,38	8,07	8,51	7,13	7,73	17,55	6,21
November	16,51	14,55	16,30	16,83	8,27	7,73	8,41	6,99	8,50	17,78	5,94
Dezember	17,89	16,63	18,09	17,50	9,17	9,48	9,33	9,34	11,07	18,00	6,71
1937 Januar	18,63	17,29	18,24	17,50	10,56	10,90	10,33	9,83	11,95	18,10	6,98
Februar	18,15	17,43	18,05	17,50	11,35	11,91	11,18	10,32	11,87	18,10	6,83
März	19,08	18,52	18,19	17,50	11,30	12,33	11,43	9,84	11,87	18,46	6,99
April	20,67	18,94	17,76	17,50	12,65	13,68	11,48	.	12,46	18,70	7,69
Mai	19,62	17,67	16,91	17,50	12,74	13,74	11,36	10,84	12,45	18,90	7,64
Juni	18,42	16,91	16,25	17,50	13,06	13,95	11,91	10,83	12,50	19,10	7,47
Juli	20,08	20,22	17,34	18,58	12,59	13,54	10,97	10,80	15,54	—	7,51
	ϕ	ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	ϕ		ϕ	ϕ	ϕ

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Hafer: Argentinien Buenos Aires, einheim., erstnot. Monat, Pap.-Pesos je 100 kg	Hafer: Canada Winnipeg, Western II, effektiv, Cents je 34 lbs	Gerste: Dänemark Kopenhagen, Kronen je 100 kg	Gerste: Großbritannien London, Can. III, loco, Shilling, Pence je 400 lbs	Gerste: Großbritannien London, Plata, loco, Shilling, Pence je 400 lbs	Gerste: Niederlande Rotterdam, ausländ., loco, Gulden je 100 kg	Gerste: Argentin. Buenos Aires, disponibel, Pap.-Pes. je 100 kg	Gerste: Canada Winnipeg, Western III, effektiv, Cents je 48 lbs	Gerste: V. St. v. Am. New York, malting, effektiv, Cents je 48 lbs	Mais: Dänemark Kopenhagen, La Plata, Kronen je 100 kg	Mais: Großbrit. London, La Plata, Shill., Pence je 480 lbs
1913 J.-D.	5,49	34,01	.	.	.	.	.	46,14	63,96	.	24 3
1932 »	5,28	29,20	12,98	20 6	20 9	5,04	5,53	34,90	49,09	9,59	18 4 1/2
1933 »	4,09	29,53	11,92	17 4 1/2	14 8 1/2	3,50	3,70	35,17	63,50	10,69	16 9 3/8
1934 »	4,66	38,63	13,18	20 7 3/8	17 1 1/2	3,79	5,22	45,96	86,51	12,99	19 4 3/8
1935 »	5,87	38,50	12,42	18 5 3/4	16 0	3,40	.	40,17	90,83	12,10	16 10 1/2
1936 »	.	40,04	13,93	20 10 7/8	18 8 3/8	4,30	.	49,28	109,23	13,87	19 6 5/8
1936 Juni	.	33,30	12,91	17 4 1/8	16 7 1/8	3,58	.	38,00	83,57	14,08	18 2
Juli	.	41,40	12,68	21 5 1/8	17 7 1/2	3,74	.	51,10	100,94	14,15	20 1 7/8
August	5,77	49,40	13,13	25 0 5/8	20 0 7/8	4,40	.	59,90	147,63	14,56	23 4 3/4
September	5,91	44,90	14,98	24 1 5/8	19 11 5/8	4,40	.	58,80	145,00	14,20	23 1
Oktober	5,84	44,30	17,85	26 1 5/8	22 1 3/4	6,02	.	61,00	144,10	14,31	22 4 1/8
November	5,22	45,40	17,22	26 3 3/4	21 9 3/4	6,08	.	61,90	136,50	13,88	20 9 5/8
Dezember	5,77	50,00	18,31	.	24 10 1/2	6,45	.	76,40	136,20	13,80	23 2
1937 Januar	5,96	54,50	19,00	.	26 6 7/8	6,60	.	83,80	137,13	13,94	23 5 1/4
Februar	6,22	55,00	18,79	.	26 1 1/4	6,45	.	83,30	138,00	13,94	23 4 1/8
März	6,43	56,40	18,78	.	27 3	6,65	.	81,40	134,00	14,11	25 1 3/8
April	6,67	58,80	19,81	.	29 7 7/8	7,49	.	74,70	128,80	14,48	27 1 5/8
Mai	6,63	56,20	19,06	30 2 1/8	28 6 3/8	7,22	.	71,10	125,50	14,31	26 5 7/8
Juni	6,11	57,10	18,15	28 1 7/8	27 4 1/4	7,44	.	66,00	104,63	14,15	25 6 3/8
Juli	6,19	63,70	17,88	30 4	27 4 7/8	7,46	.	71,90	92,90	14,69	26 6 1/4
					♀	♀				♀	♀

Zeit	Mais: Niederlande Rotterdam, La Plata, loko, Gulden je 100 kg	Mais: Argentinien Buenos Aires, gelb, erstn. Mon., Papier-Pesos je 100 kg	Mais: V.St.v.Am. New York, mixed II, effektiv, Cents je 56 lbs	Reis: Bulgarien, einheim., Levas je 1 Kg	Reis: Großbritannien London, Burma II, Shill., P. je 112 lbs	Reis: Italien Mailand, Cam. com., Lire je 100 kg	Reis: V.St.v.Amerika New York, Japan I, Cents je 1 lb.	Reis: Brit. Indien Bombay, Rangoon, Rup., An., Pice je maund (37,32 kg)	Reis: Japan Tokio, 1, Yen 1 Koku
1913 J.-D.	.	5,22	.	.	8 2	40,25	.	4) 4 11 3	.
1932 »	3,86	4,63	41,27	12,47	8 5	121,00	3,50	3 8 0	21,99
1933 »	3,44	4,05	49,11	12,74	6 7 1/2	97,76	3,13	3 4 10	22,28
1934 »	3,53	5,71	72,44	15,10	6 9 3/8	104,06	3,75	2 7 2	26.09
1935 »	3,06	4,76	96,10	13,84	7 9 1/2	123,18	4,27	3 1 6	30,36
1936 »	3,70	5,32	98,26	13,28	7 10 3/4	126,92	4,40	3 3 3	31,08
1936 Juni	3,30	5,03	77,82	13,46	7 8 1/4	126,69	4,75	2 15 7	32,35
Juli	3,59	5,38	101,14	13,44	7 7 1/2	128,50	4,75	2 15 7	32,21
August	4,20	6,18	125,44	13,36	8 0 3/4	128,36	4,75	3 1 6	32,81
September	4,25	6,31	125,52	13,22	8 2 1/4	128,25	4,60	2 15 7	32,38
Oktober	4,87	5,94	124,52	13,18	7 11 3/8	123,50	4,10	2 13 9	30,31
November	4,48	5,49	127,42	13,13	8 0 3/4	121,00	3,88	2 13 9	30,16
Dezember	4,85	5,87	.	12,08	9 0 3/8	121,00	3,75	3 1 6	29,78
1937 Januar	4,88	6,07	.	10,92	9 6 3/8	124,17	4,07	3 3 5	30,51
Februar	5,03	6,58	.	10,44	9 3 3/8	127,75	4,38	2 15 7	.
März	5,30	6,78	.	10,92	9 0	127,75	4,38	3 0 7	.
April	5,75	6,64	.	11,06	9 1 1/4	129,33	4,38	3 1 6	32,89
Mai	5,50	6,66	.	10,96	9 0	131,25	4,10	3 1 6	33,19
Juni	5,25	6,32	.	10,71	9 0	132,00	4,00	3 1 6	33,00
Juli	5,55	6,62	.	10,73	9 0 1/4	132,50	3,98	3 1 6	33,31
		♀	♀		♀		♀		

Zeit	Kartoffeln: Großbritannien London, einheim., Shill., Pence je 2240 lbs	Kartoffeln: Niederlande Amsterdam, Gulden je 100 kg	Hopfen: Tschechoslowakei 6), Saazer, Kronen je 50 kg	Rinder: Dänemark Kopenhagen, Färs. u. Ochs. I, Lebendgewicht, Kronen je 100 kg	Rinder: Dänemark Kopenhagen, Stiere I, Lebendgewicht, Kronen je 100 kg	Rinder: Dänemark Kopenhagen, Kühe I, ältere, Lebendgewicht, Kronen je 100 kg	Rinder: Dänemark Kopenhagen, Kühe II, ältere, Lebendgewicht, Kronen je 100 kg	Rinder: V.St.v.Amer. Chicago, Stiere. b, Lebendgewicht, Dollar je 100 lbs	Schweine: Polen Warschau, Lebendgewicht, Zloty je 1 Kg	Schweine: Ungarn 7) Budapest, schwere, Lebendgewicht, Pengő je 1 kg	Schweine: V. St. v. Amerika Chicago, leichte, Lebendgewicht, Dollar je 100 lbs
1913 J.-D.	79 3	3,62	4) 265,00	.	.	.	.	.	.	1,58	.
1932 »	157 6	4,42	500,55	35,17	17,00	15,16	.	9,00	1,08	1,03	4,06
1933 »	84 6	3,39	1 813,65	37,50	20,99	17,27	14,46	6,54	1,10	0,85	4,14
1934 »	97 8	6,29	1 778,13	42,35	24,97	21,73	18,47	8,51	0,79	0,83	4,71
1935 »	110 4	4,55	1 858,90	58,00	37,08	29,57	21,67	12,88	0,77	0,85	9,53
1936 »	141 1	3,56	1 130,10	61,18	40,27	32,78	25,52	10,13	0,89	1,04	10,13
1936 Juni	158 9	4,47	1 239,00	61,50	41,00	32,50	24,00	8,51	0,98	1,03	10,20
Juli	113 9	4,85	1 084,00	62,00	41,00	34,10	25,60	8,89	0,93	1,06	10,61
August	105 0	3,56	867,00	62,00	42,50	37,50	28,00	9,23	0,93	1,11	10,85
September	116 3	3,19	969,00	63,00	41,50	34,50	28,00	9,35	0,93	1,09	10,10
Oktober	141 0	3,13	765,00	60,00	38,00	32,80	27,70	9,62	0,90	1,06	9,49
November	153 9	3,15	1 007,00	60,00	38,00	30,00	26,50	10,80	0,89	1,08	9,20
Dezember	155 0	3,13	982,50	60,00	38,00	30,00	26,50	11,13	0,90	1,14	9,78
1937 Januar	155 0	3,23	982,50	59,00	38,00	30,00	26,50	12,64	0,95	1,24	10,20
Februar	155 0	3,33	1 007,50	58,25	38,00	30,00	24,63	12,94	0,99	1,23	10,05
März	156 3	3,20	982,50	57,25	38,00	30,00	24,00	13,76	0,99	1,21	9,94
April	175 0	3,25	932,50	54,63	38,00	30,00	24,00	14,56	0,99	1,18	9,80
Mai	175 0	3,70	892,50	54,50	38,00	30,50	24,00	14,30	0,95	1,08	10,76
Juni	165 0	3,83	740,00	55,70	40,00	32,60	25,60	13,78	0,97	1,02	11,28
Juli	133 6	4,24	687,50	57,25	44,00	36,50	30,00	12,12	1,15	1,00	12,54
				♀		♀					♀

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *RM*)

Zeit	Hafer		Gerste							Mais	
	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London		Niederl. Rotterdam	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritann. London
	einheim.	Western II		Can. III	Plata	ausl.		Western III	malting	La Plata	
	erstnot. Monat	effektiv		loco			disponibel	effektiv			
	RM je 100 kg										
1913 J.-D.	9,78	9,26	.	.	.	.	.	8,90	12,34	.	11,38
1932 »	5,70	7,01	10,27	8,34	8,51	8,50	5,97	5,93	9,47	7,58	6,21
1933 »	4,33	5,79	7,49	6,66	5,62	5,91	3,91	4,90	9,87	6,72	5,36
1934 »	3,91	6,34	7,43	7,17	5,96	6,40	4,03	5,34	9,95	7,32	5,61
1935 »	4,78	6,19	6,77	6,22	5,39	5,74	.	4,58	10,40	6,60	4,73
1936 »	.	6,46	7,70	7,13	6,37	6,74	.	5,64	12,49	7,66	5,55
1936 Juni	.	5,37	7,21	5,98	5,72	6,04	.	4,34	9,57	7,86	5,22
Juli	.	6,68	7,08	7,38	6,07	6,31	.	5,84	11,54	7,90	5,78
August	4,83	8,00	7,34	8,66	6,94	7,42	.	6,87	16,93	8,14	6,74
September	4,95	7,27	8,42	8,37	6,92	7,42	.	6,74	16,62	7,98	6,67
Oktober	4,76	7,18	9,74	8,81	7,47	8,07	.	7,00	16,53	7,81	6,27
November	4,24	7,36	9,38	8,84	7,33	8,20	.	7,11	15,65	7,56	5,83
Dezember	4,70	8,10	10,00		8,39	8,77	.	8,77	15,61	7,54	6,51
1937 Januar	4,86	8,82	10,40	.	8,97	9,01	.	9,61	15,73	7,63	6,59
Februar	4,85	8,90	10,24	.	8,78	8,81	.	9,55	15,83	7,61	6,54
März	4,83	9,13	10,23	.	9,15	9,08	.	9,34	15,36	7,68	7,03
April	5,06	9,54	10,87	.	10,04	10,24	.	8,59	14,79	7,94	7,66
Mai	5,04	9,13	10,51	10,27	9,71	9,92	.	8,18	14,41	7,89	7,51
Juni	4,67	9,26	10,00	9,58	9,31	10,24	.	7,58	12,03	7,80	7,24
Juli	4,67	10,30	9,89	10,36	9,36	10,26		8,24	10,84	8,13	7,54

Zeit	Mais			Reis						Kartoffeln
	Niederlande Rotterdam	Argentinien Buenos Aires	V. St. v. Am. New York	Bulgarien	Großbritann. London	Italien Mailand	V. St. v. Am. NewYork	Brit. Indien Bombay	Japan Tokio	Großbrit. London
	La Plata	gelb	mixed II	einheim.	Burma II	Cam. com.	Japan I	Rangoon	I	einh.
	loco	erstnot. Mon.	effektiv							
	RM je 100 kg								100 l	*RM* je 100 kg
1913 J.-D.	.	9,30	.	.	16,43	32,60	.	⁴) 17,15	.	7,97
1932 »	6,51	5,01	6,82	37,78	12,18	26,05	32,41	10,39	14,47	11,40
1933 »	5,80	4,29	6,41	38,60	9,07	21,33	22,64	9,26	10,47	5,79
1934 »	5,96	4,79	7,14	45,75	8,42	22,32	20,74	6,23	10,77	6,05
1935 »	5,14	3,88	9,43	41,94	9,37	25,31	23,43	7,66	12,04	6,64
1936 »	5,85	4,38	9,63	40,24	9,61	22,97	24,17	8,01	12,45	8,58
1936 Juni	5,57	4,19	7,64	40,78	9,47	24,83	26,11	7,52	13,15	9,78
Juli	6,06	4,49	9,91	40,72	9,39	25,22	26,11	7,51	13,03	6,99
August	7,09	5,17	12,33	40,48	9,93	25,21	26,11	7,84	13,35	6,48
September	7,17	5,29	12,34	40,06	10,13	25,10	25,28	7,53	13,20	7,19
Oktober	6,51	4,84	12,24	39,94	9,57	16,12	22,69	7,07	12,00	8,49
November	6,04	4,47	12,53	39,78	9,67	15,79	21,39	7,05	11,91	9,23
Dezember	6,60	4,79	.	36,60	10,88	15,79	20,64	7,66	11,75	9,34
1937 Januar	6,67	4,95	.	33,09	11,48	16,20	22,41	7,96	12,05	9,34
Februar	6,87	5,13	.	31,63	11,14	16,67	24,07	7,35	.	9,32
März	7,24	5,10	.	33,09	10,80	16,67	24,07	7,49	.	9,37
April	7,86	5,04	.	33,51	11,00	16,88	24,17	7,69	13,06	10,58
Mai	7,56	5,06	.	33,21	10,94	17,13	22,59	7,73	13,23	10,63
Juni	7,22	4,83	.	32,45	10,94	17,22	22,04	7,73	13,15	10,03
Juli	7,63	5,01	.	32,51	11,06	17,29	21,94	7,76	13,31	8,14

Zeit	Kartoffeln	Hopfen		Rinder						Schweine			
	Niederlande Amsterdam	Dtsch. Reich Nürnberg	Tschechoslowak. ⁶)	Dtsch. Reich Berlin	Dänemark Kopenhagen				V. St. v. Am. Chicago	Dtsch. Reich Berlin	Polen Warschau	Ungarn⁷) Budapest	V. St. v. Am. Chicago
		Hallert. I mit Siegel	Saazer	Ochs. j. vollfl.	Färs. u. Ochs. I	Stiere I	Kühe I, ältere	Kühe II, ältere	Stiere, b.	100–120 kg		schwere	leichte
				Lebendgewicht									
	RM je 100 kg												
1913 J.-D.	6,11	324,17	⁴)450,83	103,70	.	.	.	.	.	117,20	.	116,00	.
1932 »	7,46	201,33	124,54	68,00	27,84	13,46	12,00	.	83,33	81,00	50,86	56,53	37,59
1933 »	5,72	491,68	448,18	63,80	23,56	13,19	10,84	9,08	49,26	80,00	51,80	44,84	30,56
1934 »	10,62	513,33	377,92	68,40	23,86	14,07	12,25	10,41	46,86	88,20	37,20	41,42	26,02
1935 »	7,67	594,55	392,17	81,60	31,62	20,23	16,12	11,84	70,82	96,60	36,26	38,54	52,41
1936 »	5,74	485,67	229,12	84,00	33,80	22,24	18,10	14,10	55,56	101,00	41,87	47,04	55,64
1936 Juni	7,54	460,00	256,72	84,00	34,36	22,91	18,16	13,41	46,76	101,00	46,15	47,72	56,11
Juli	8,18	460,00	224,60	84,00	34,58	22,87	19,02	14,29	48,80	101,00	43,80	49,19	58,24
August	6,01	440,00	179,64	84,00	34,72	23,79	20,99	15,68	50,83	101,00	43,80	51,39	59,63
September	5,38	490,00	200,78	84,00	35,37	23,30	19,37	15,73	51,48	101,00	43,80	51,39	55,56
Oktober	4,19	558,00	133,23	84,00	32,76	20,75	17,91	15,12	52,96	101,00	42,38	48,46	52,22
November	4,25	540,00	175,37	84,00	32,68	20,70	16,34	14,43	59,44	101,00	41,91	49,19	50,64
Dezember	4,26	530,00	171,10	84,00	32,78	20,77	16,39	14,48	61,20	101,00	42,38	52,13	53,80
1937 Januar	4,41	480,00	171,10	84,00	32,27	20,78	16,40	14,49	69,54	98,00	44,74	55,80	56,11
Februar	4,54	500,00	175,46	82,00	31,76	20,80	16,36	13,43	71,20	98,00	46,62	55,80	55,28
März	4,37	480,00	171,10	82,00	31,16	20,68	16,32	13,06	75,74	98,00	46,62	59,47	54,72
April	4,45	430,00	162,40	82,00	29,96	20,84	16,44	13,16	80,28	98,00	46,62	58,74	53,98
Mai	5,08	450,00	155,43	84,00	30,04	20,94	16,81	13,23	78,80	98,00	44,74	53,60	59,35
Juni	5,26	430,00	128,87	84,00	30,70	22,05	17,97	14,11	76,02	101,00	45,68	50,66	62,22
Juli	5,82	430,00	119,73	84,00	31,68	24,34	20,19	16,61	66,67	103,60	54,16	49,19	68,98

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Rindfleisch				Schweinefleisch				Bacon		Hammelfleisch	
	Großbritannien London				Dänemark Kopenhag.	Großbritannien London		Ver. Staat. v. Amerika Chicago	Großbritannien London		Großbritannien London	
	engl. longs.	arg. Kühl-Hinterv.	arg. Kühl-Vorderv.	austr. Gefr.-Hinterv.	I	einh. 10–15 st.	neuseel., Gefrier-	mess.	dän.	canad.	frisches	neuseel., Gefrier-
	Shilling, Pence je 8 lbs				Öre je 1 kg	Shilling, Pence je 8 lbs		Dollar je 200 lbs	Shill., Pence je 112 lbs		Shilling, Pence je 8 lbs	
1913 J.-D.	4 7¼	[3] 3 9	.	.	.	4 9	.	22,35	.	.	5 2	[3] 2 9
1932 »	4 11	3 11	2 4	2 6	78,67	4 6	3 8	17,50	57 3	57 9	4 8	2 9½
1933 »	4 4	3 9⅛	2 3⅞	2 2⅝	114,80	5 0⅛	3 8⅜	17,38	74 0	62 9	5 5	3 1⅞
1934 »	4 4⅛	3 9⅜	2 3	2 4½	142,56	5 5¼	4 1½	22,32	87 9¼	80 1⅜	6 1½	3 8⅛
1935 »	3 11⅜	3 9½	2 1½	2 6¼	160,96	5 0¾	3 11⅝	32,02	88 4⅝	79 3⅛	5 10	3 3¾
1936 »	4 0¼	3 9½	2 2¼	2 7½	155,34	5 3½	4 1½	31,66	93 4¾	83 11⅞	5 7⅜	3 6⅛
1936 Juni	4 5¼	3 10⅜	2 2⅝	2 9	136,67	4 11¼	3 10¼	29,88	91 0	83 9	6 0	3 3⅝
Juli	4 6⅝	4 1	2 2½	2 9	149,64	4 10⅞	3 10⅝	30,20	93 0	84 7¼	6 0	3 3¾
August	4 3½	4 0¾	2 0⅞	2 5⅝	153,34	5 1¾	4 2½	31,00	99 0	92 0	5 1	3 4
September	3 11½	4 0¾	2 1⅛	2 6⅝	139,00	5 4½	4 3⅜	31,00	100 0	88 0	6 4⅛	3 5
Oktober	3 8¾	3 8⅛	2 1⅜	2 7⅜	151,25	5 7⅛	4 4⅛	31,00	98 9⅝	86 2⅜	5 11	3 4 1/[illegible]
November	3 9	3 9⅛	2 3¾	2 7	157,22	5 10⅜	4 4⅞	32,00	90 0	80 0	5 8½	3 4⅜
Dezember	3 10½	4 0½	2 3⅞	2 7⅜	149,38	5 11½	4 8	31,80	91 0	81 6	5 8⅜	3 7
1937 Januar	3 11½	4 0⅛	2 3⅞	2 8⅞	134,38	5 8¾	4 9	31,84	92 0	81 0	5 5½	3 8
Februar	4 1	3 11¾	2 4⅝	2 10½	143,13	5 7¼	4 9	31,09	86 0	77 0	6 0½	3 8
März	4 3½	3 8½	2 6¼	2 11	162,50	5 6	4 5⅜	31,00	88 6	82 3	6 10½	3 7½
April	4 6⅜	3 10⅛	2 9¼	2 9¾	152,50	5 4⅜	4 3⅞	28,55	93 9⅝	86 2⅜	7 6	3 7⅝
Mai	5 1	4 4¼	3 1⅞	.	160,00	5 3⅜	4 5⅜	26,83	95 0	83 8	7 3½	3 8
Juni	5 2½	4 4⅞	2 11⅜	.	149,50	4 10½	4 4½	29,13	88 3	79 3	7 5¾	3 8
Juli	5 0⅞	4 4⅝	2 8⅛	2 11½	151,25	5 1⅜	4 3¾	36,13	94 10	89 2⅜	6 9¼	3 7½
		ϕ			ϕ	ϕ	ϕ		ϕ			ϕ

Zeit	Hammelfleisch		Schmalz		Butter					
	Großbritannien London		Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London			Niederlande Leeuwarden	Ver. Staaten v. Amerika New York
	austral. Gefrier-	argent. Gefrier-	amer.	p. Western	I	dänische	neuseel.	austral.	Ausfuhr	Molkerei-
	Shilling, Pence je 8 lbs		Shilling, Pence je 112 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 100 kg	Shilling, Pence je 112 lbs			Gulden je 1 kg	Cents je 1 lb
1913 J.-D.	.	.	57 0⅜	11,17	.	121 0	.	.	1,52	32,30
1932 »	2 2	2 4	45 3	5,13	179,15	118 6	101 6	98 9	0,94	21,15
1933 »	2 4⅝	2 7½	40 3	6,04	171,20	103 9¼	81 4⅞	80 1⅞	0,61	21,88
1934 »	2 10⅝	3 1½	34 9⅞	8,46	160,94	98 6¾	73 2⅞	69 9¾	0,45	25,72
1935 »	2 5⅝	2 9	67 7	14,34	192,14	112 6⅞	91 2⅞	89 4¼	0,49	29,77
1936 »	2 11	2 11⅛	60 9¼	11,21	207,91	119 2⅝	101 0⅛	99 10⅞	0,58	33,20
1936 Juni	2 10½	2 10½	53 3	10,18	201,50	115 6	107 11	106 4½	0,57	29,78
Juli	2 11	2 10¾	55 5⅜	10,81	218,20	124 6½	114 7⅜	113 0	0,60	33,45
August	2 11	2 10¼	60 10½	11,86	225,50	127 4½	119 4	118 3	0,62	35,50
September	2 11	2 10½	61 6¾	11,65	223,50	125 1⅛	107 2	106 10½	0,58	35,16
Oktober	3 0½	2 11	63 0¼	11,47	213,75	122 8¼	99 0	99 0	0,63	33,10
November	2 11½	2 11	65 2¼	11,78	214,50	121 10½	107 7¾	107 3	0,70	33,63
Dezember	3 0¼	2 11⅝	70 7½	12,96	191,40	114 1½	100 6	98 4½	0,65	34,35
1937 Januar	3 0½	3 0¼	73 6¾	13,23	193,50	111 4½	94 5¾	94 0	0,66	34,16
Februar	2 10¼	2 11½	68 3	12,23	209,00	119 7½	86 1	86 0	0,69	34,38
März	2 10	2 11	69 4½	12,36	219,50	124 6	96 0½	96 3	0,68	35,97
April	2 10½	2 11	68 3	11,53	196,40	114 5	104 10¾	104 1¼	0,69	33,18
Mai	2 10	2 11	67 8¼	11,79	187,25	111 6⅝	107 1½	105 8	0,71	32,16
Juni	2 10	2 11¼	67 4⅞	11,94	197,00	114 7½	110 1¾	108 9	0,74	30,91
Juli	2 9	2 10½	67 0	12,53	210,80	120 6	114 3¼	112 4¾	0,77	31,60
				ϕ	ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	

Zeit	Eier					Kaffee						
	Bulgarien	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London		Niederl. Roermond	Großbritannien London				Niederl. Rotterdam	Ver. Staat. v. Am. New York	
		I	englische Grade 1	dänische 15½ lbs		Santos g.[13]	Costa Rica g.-f[13]	Columb. g.	Kenya b. s	Robusta loko	Santos IV	Rio VII
	Lewa je 1440 Stck.	Öre je 20 Stck.	Shilling, Pence je 120 Stück		Gulden je 100 Stck.	Shilling, Pence je 112 lbs				Cents je ½ kg	Cents je 1 lb	
1913 J.-D.	.	.	12 0	.	4,72	57 6	86 2	.		.	10,89	10,70
1932 »	2 073	172,50	13 9	13 9	4,14	[9] 64 9	97 6	83 0	90 3	24,00	10,65	8,01
1933 »	1 922	175,65	13 6	12 0	3,71	48 6	79 9	66 0	67 9	21,10	9,10	7,78
1934 »	1 770	176,42	12 10⅝	11 3⅛	3,45	46 9	80 10	63 10	65 8	16,80	11,14	9,78
1935 »	2 162	170,50	13 6¾	11 2⅛	3,20	36 10	62 11	52 4	49 2	14,10	8,92	7,10
1936 »	2 075	174,25	14 4	11 6½	3,50	38 9	63 6	53 3	54 0	13,62	9,43	7,31
1936 Juni	1 628	127,50	10 8¼	9 0¼	2,69	35 6	62 0	50 6	50 6	13,00	8,77	6,75
Juli	1 649	146,00	13 4	9 8⅜	2,91	37 6	62 0	50 6	50 0	13,00	9,29	7,37
August	1 878	172,50	15 3⅜	10 7⅝	3,31	39 9	63 0	51 9	51 6	13,00	9,62	7,99
September	2 262	196,25	15 7⅞	12 5⅞	3,63	39 3	65 0	53 0	55 2	13,00	9,49	7,88
Oktober	2 945	244,00	20 0⅝	14 7⅜	4,85	40 10	66 10	53 10	58 1	14,88	9,78	7,96
November	3 023	252,50	19 7½	15 11¼	5,15	43 5	68 9	56 6	59 9	15,25	10,32	8,52
Dezember	2 891	202,50	18 6⅝	14 0⅞	4,36	45 2	68 0	58 0	60 6	16,25	11,12	8,86
1937 Januar	2 446	143,75	12 6⅞	9 8¾	3,45	47 9	68 3	58 6	65 11	16,75	11,28	9,00
Februar	1 743	157,50	13 11⅝	10 7¼	3,81	51 4	72 8	60 5	72 6	18,25	11,74	9,17
März	1 431	158,75	11 7½	11 1¼	3,86	47 3	73 6	59 9	70 0	18,00	11,25	9,25
April	1 383	126,00	9 11⅜	8 8	3,05	47 2	75 6	58 7	67 6	17,88	11,09	9,02
Mai	1 331	120,00	9 10½	8 8¼	2,89	50 4	76 0	60 9	65 0	17,50	11,66	9,19
Juni	1 244	121,25	10 11¼	8 7	2,98	50 4	77 0	61 6	65 0	17,50	11,71	9,32
Juli	1 326	164,00	15 1¼	10 9⅝	3,74	48 10	77 0	60 4	65 0	17,50	11,52	9,25
		ϕ		ϕ	ϕ	ϕ	ϕ				ϕ	ϕ

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *RM*)

Zeit	Rindfleisch					Schweinefleisch					Bacon		Hammelfleisch	
	Deutsch Reich Berlin	Großbritannien London				Deutsches Reich Berlin	Dänemark Kopenhag.	Großbritannien London		Ver. Staat. v. Amerika Chicago	Großbritannien London		Großbritannien London	
	Ochsfl., bst.	engl. longs.	arg. Kühl-Hinterv.	arg. Kühl-Vorderv.	austral. Gefr.-Hinterv.	hlb. Schw.	I	einh. 10–15 st.	neus. Gefr.	mess.	dän.	canad.	frisches	neus. Gefr.
	RM je 100 kg													
1913 J.-D.	165,00	129,49	[3] 105,56	.	.	139,20	.	133,71	.	103,47	.	.	145,53	[3] 77,41
1932 »	121,40	99,64	79,38	47,29	50,67	115,80	62,28	91,20	74,31	81,02	82,90	83,62	94,58	56,58
1933 »	116,00	83,72	72,06	44,48	42,50	118,80	71,70	95,99	70,94	64,82	101,27	85,87	103,87	60,52
1934 »	118,40	75,44	65,59	39,13	41,10	126,40	80,34	94,58	71,78	61,62	109,01	99,48	106,44	63,90
1935 »	148,00	66,43	63,90	35,74	42,50	136,00	87,77	85,29	66,71	87,97	106,24	95,28	98,24	55,73
1936 »	155,00	68,40	64,74	37,44	44,76	140,80	85,79	90,08	70,37	86,90	113,72	102,26	95,71	59,96
1936 Juni	156,00	76,57	66,43	38,28	47,20	140,00	76,35	85,29	66,43	82,13	112,07	103,14	103,59	56,86
Juli	156,00	78,25	70,37	38,00	47,29	140,00	83,49	84,44	66,99	82,87	114,38	104,04	103,31	56,86
August	156,00	74,03	70,09	35,74	42,79	140,00	85,86	88,95	72,62	85,28	122,20	113,56	87,82	57,42
September	156,00	68,68	70,37	36,31	44,19	140,00	78,05	93,17	74,31	85,33	123,79	108,93	109,78	59,39
Oktober	156,00	62,77	61,93	35,74	44,19	140,00	82,58	94,02	73,19	85,33	118,91	103,74	99,64	56,30
November	156,00	63,05	63,34	38,84	43,34	140,40	85,62	98,52	74,05	88,06	108,04	96,04	95,99	56,58
Dezember	156,00	65,31	68,12	39,13	43,91	142,00	81,63	100,49	78,82	87,46	109,64	98,18	96,27	60,24
1937 Januar	156,00	66,71	67,56	39,13	46,16	140,00	73,49	96,83	80,22	87,64	110,90	97,65	92,05	61,93
Februar	156,00	68,68	66,99	40,25	48,42	140,00	78,04	94,30	79,94	85,56	103,36	92,55	101,62	61,65
März	156,00	72,06	62,21	42,22	48,98	140,00	88,44	92,33	74,88	85,33	106,18	98,68	115,69	61,08
April	156,00	76,57	65,02	47,01	47,57	140,00	83,62	90,64	73,19	78,66	113,40	104,21	126,95	61,65
Mai	156,00	86,42	74,03	53,76	.	140,00	88,17	89,79	75,72	73,94	115,41	103,67	123,86	62,49
Juni	156,00	88,39	75,16	50,11	.	140,00	82,41	82,76	74,31	80,37	107,24	96,31	127,23	62,49
Juli	156,00	86,70	74,88	45,88	50,67	140,00	83,69	87,26	73,47	99,44	115,67	108,81	115,69	61,93
	ϕ		ϕ			ϕ	ϕ	ϕ	ϕ		ϕ			ϕ

Zeit	Hammelfleisch		Schmalz		Butter						
	Großbritannien London		Großbrit. London	V. St. v. Amerika New York	Deutsches Reich Berlin	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London			Niederlande Leeuwarden	V. St. v. Amerika New York
	austral. Gefrier-	argent. Gefrier-	amer.	p. Western	Ia, ohne Faß ab Station	I	dän.	neuseel.	austral.	Ausfuhr	Molkerei-
	RM je 100 kg										
1913 J.-D.	.	.	114,66	103,40	246,50	.	243,29	.	.	256,48	298,94
1932 »	43,91	47,29	65,19	47,50	222,88	141,82	171,58	146,97	142,63	158,62	195,84
1933 »	45,88	50,11	55,04	44,35	217,78	107,55	142,01	111,41	109,70	102,93	163,24
1934 »	50,39	54,33	43,09	46,67	248,14	90,70	122,41	90,96	86,70	75,93	142,04
1935 »	41,66	46,16	81,24	78,80	250,80	104,77	135,33	109,68	107,41	82,68	163,61
1936 »	49,82	49,82	73,99	61,48	250,80	114,83	145,17	122,99	121,64	91,40	181,77
1936 Juni	49,54	49,54	65,59	55,93	250,80	112,57	142,23	132,92	131,01	96,18	163,71
Juli	50,39	49,82	68,20	59,35	250,80	121,74	153,17	140,96	138,99	101,24	183,61
August	50,39	48,98	75,14	65,19	250,80	126,26	157,21	147,30	145,94	104,62	195,37
September	50,67	49,82	76,20	64,08	250,80	125,49	154,84	132,66	132,30	97,87	193,52
Oktober	51,23	49,26	75,86	63,06	250,80	116,70	147,66	119,14	119,14	84,37	182,23
November	49,82	48,98	78,25	64,82	250,80	116,82	146,33	129,24	128,76	94,49	185,10
Dezember	50,94	50,11	85,09	71,30	250,80	104,59	137,48	121,08	118,50	87,74	188,98
1937 Januar	51,23	50,95	88,69	72,87	250,40	105,82	134,27	113,90	113,32	89.43	188,06
Februar	47,85	49,82	82,03	67,32	250,40	113,95	143,78	103,47	103,36	94,49	189,26
März	47,57	48,98	83,24	68,06	250,40	119,46	149,39	115,23	115,49	92,81	197,97
April	48,70	49,54	82,49	63,52	250,40	107,70	138,31	126,81	125,84	94,49	182,78
Mai	48,13	49,54	83,23	65,00	250,40	103,19	135,51	130,15	128,36	97,87	177,22
Juni	48,13	50,11	81,91	65,93	250,40	108,60	139,29	133,87	132,16	101,24	170,56
Juli	47,01	48,98	81,71	68,89	250,40	116,64	146,99	139,39	137,10	106,31	173,89
				ϕ		ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	

Zeit	Eier					Kaffee						
	Bulgarien	Dänemark Kopenhag.	Großbritannien London		Niederl. Roermond	Großbritannien London				Niederl. Rotterdam	Ver. Staat v. Amer. New York	
		I	englische Grade 1	dänische 15½ lbs		Santos g.[13])	Costa Rica g.-f.[13])	Columbia g.	Kenya b. s.	Robusta loko	Santos IV	Rio VII
	RM je 100 Stck					*RM* je 100 kg						
1913 J.-D.	.	.	.	.	7,96	115,65	173,20	.	.	.	100,83	99,08
1932 »	4,36	6,83	8,43	8,43	6,99	[9]) 93,75	141,18	120,19	130,69	81,00	98,61	74,17
1933 »	4,04	5,52	7,81	6,95	5,42	66,37	109,14	90,32	92,71	71,22	68,15	58,43
1934 »	3,72	4,97	6,78	5,92	5,82	58,11	100,41	79,24	81,51	56,70	61,48	53,98
1935 »	4,54	4,64	6,90	5,69	5,40	44,29	75,60	62,93	59,15	47,58	48,98	38,98
1936 »	4,37	4,81	7,39	5,95	5,50	47,14	77,34	64,78	65,68	43,34	51,76	40,09
1936 Juni	3,43	3,56	5,57	4,71	4,54	43,71	76,36	62,19	62,19	43,87	48,24	37,13
Juli	3,47	4,07	6,94	5,04	4,91	46,12	76,26	62,11	61,50	43,87	51,02	40,46
August	3,95	4,83	7,98	5,56	5,59	49,06	77,77	63,88	63,57	43,87	52,96	43,89
September	4,76	5,51	8,21	6,54	6,13	48,58	80,46	65,61	68,24	43,87	52,22	43,33
Oktober	6,20	6,66	10,21	7,44	6,48	49,10	80,40	64,76	69,93	39,86	53,79	43,80
November	6,36	6,88	9,98	8,10	6,94	52,07	82,54	67,84	71,74	41,11	56,85	46,94
Dezember	6,08	5,53	9,46	7,18	5,94	54,44	81,91	69,87	72,88	44,24	61,20	48,70
1937 Januar	5,15	3,93	6,42	4,96	4,71	57,56	82,27	70,53	79,42	45,80	62,13	49,54
Februar	3,67	4,29	7,11	5,40	5,20	61,67	87,30	72,58	87,14	49,81	64,63	50,46
März	3,01	4,32	5,90	5,63	5,26	56,70	88,18	71,70	83,98	49,14	61,95	50,93
April	2,91	3,45	5,08	4,43	4,17	56,98	91,26	70,83	81,59	48,93	61,11	49,72
Mai	2,80	3,31	5,08	4,47	3,97	61,12	92,33	73,81	78,96	48,06	64,26	50,65
Juni	2,62	3,34	5,63	4,42	4,10	61,14	93,57	74,73	79,00	48,16	64,63	51,39
Juli	2,79	4,54	7,80	5,58	5,13	59,53	93,94	73,54	79,30	48,12	63,33	50,93
		ϕ		ϕ	ϕ	ϕ	ϕ				ϕ	ϕ

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kakao			Tee		Zucker				
	Großbritannien London		Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Niederlande Amsterdam	Großbritannien London				Niederlande Rotterdam
	Trinidad	Accra 15)	Accra	Ind. Pekoe g.	Java u. Sum.	Pol. 96° cif. Engl.	Br.W.J.96°	Br.W.J.krist.	granul. II.	
	Shilling, Pence je 112 lbs		Cents je 1 lb	Shilling, Pence je 1 lb	Cents je ½ kg	Shilling, Pence je 112 lbs				Gulden je 100 kg
1913 J.-D.	73 0½	.	.	0 8¼	.	.	.	16 1½	16 0½	.
1932 »	44 9	25 6	4,38	0 5⅜	28,25	5 8¾	10 1½	18 3	19 4¼	6,32
1933 »	37 0	22 1	4,38	0 8¾	32,69	5 4¼	10 1	17 8⅝	19 2	5,52
1934 »	42 1	22 1	5,20	1 0	40,00	4 8⅞	8 9⅜	18 4⅜	18 5⅝	4,07
1935 »	42 0	22 6	5,07	0 10¼	34,50	4 8¼	8 5¼	18 8⅜	18 5½	3,85
1936 »	51 0	30 4	6,94	0 11⅝	40,00	4 9¼	8 5¾	17 10¼	18 7⅝	4,02
1936 Juni	46 0	27 8	6,19	0 11½	36,50	4 7⅝	8 4½	17 10⅜	18 6⅞	3,85
Juli	54 4	27 11	6,43	0 11¼	36,25	4 5¼	8 2¼	17 9⅜	18 4¼	3,70
August	57 5	29 6	6,71	0 11¼	36,75	4 5¾	8 2⅝	17 6	18 4½	3,55
September	55 9	33 1	7,49	0 11½	37,50	4 4⅞	8 1⅝	17 6	18 2⅝	3,47
Oktober	59 0	36 0	8,42	0 11⅜	46,50	4 7¼	8 4⅛	17 7⅝	18 5⅛	4,48
November	61 0	41 4	9,56	0 11½	48,50	4 10¾	8 7⅝	17 11½	18 9⅜	4,58
Dezember	67 6	49 9	11,41	0 11½	48,00	5 0⅝	.	18 0	18 11¾	4,72
1937 Januar	73 6	54 3	12,36	1 0⅛	50,50	6 0⅞	.	18 1¾	20 0	5,58
Februar	79 6	47 9	10,46	1 0¾	53,50	6 2½	.	18 1½	20 2¼	5,73
März	82 6	51 2	11,57	1 1½	55,00	6 7⅛	.	18 3¼	20 7½	6,10
April	82 6	46 0	10,01	1 2½	54,25	6 6⅜	.	18 4½	20 7¼	6,13
Mai	80 8	37 11	7,92	1 2¼	55,00	6 5		18 4½	20 4⅞	6,08
Juni	77 6	34 7	7,55	1 1⅝	50,50	6 8½	.	18 4½	20 7⅞	6,53
Juli	70 7	35 11	7,95	1 2	55,00	6 8¼	.	18 4½	20 8¾	6,58
		ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	ϕ			

Zeit	Zucker				Tabak	Leinsaat			Kopra		
	Tschecho-slowakei6)	Ver. Staaten v. Amerika New York			Bulgarien	Großbritannien London, Hull	Argentinien Buenos-Aires	V. St. v. Am. Minneapolis	Großbritannien London		Niederlande Amsterdam
	roh, 88°	Cuba 96° centr. unverzollt	verzollt	granul.	in Blättern 28)	La Plata Termpr.	erstnot. Mon.	I.	Straits fms	Südsee, smoked	Nied.-Ind.
	Kronen je 100 kg	Cents je 1 lb			Lewa je 1 kg	Shilling, Pence je 2240 lbs	Papier-Pesos je 100 kg	Cents je 56 lbs	Shilling, Pence je 2240 lbs		Gulden je 100 kg
1913 J.-D.	4)21,25	2,16	3,50	4,30	.	.	.	.	.	.	.
1932 »	57,85	0,93	2,93	4,10	81,39	171 3	9,33	118,30	.	.	13,00
1933 »	57,55	1,23	3,23	4,33	68,14	191 9	10,62	158,00	216 8	199 9	9,30
1934 »	29)51,80	1,69	3,21	4,46	59,34	206 0	12,86	190,00	187 0	144 3	6,90
1935 »	49,30	2,34	3,23	4,90	20) 67,65	193 8	12,41	177,00	255 7	232 3	9,15
1936 »	52,31	2,70	3,59	4,82	27) 94,58	226 8	14,43	196,00	310 6	.	11,90
1936 Juni	49,00	2,86	3,75	4,90	90,00	220 7	14,28	177,00	271 4	.	9,90
Juli	45,00	2,80	3,70	4,70	95,00	233 6	15,18	206,00	287 9	255 0	10,47
August	45,50	2,78	3,68	4,70	95,00	249 11	15,76	215,00	299 4	.	10,82
September	42,50	2,69	3,56	4,70	105,00	236 3	14,87	214,00	304 1	.	11,27
Oktober	44,00	2,48	3,37	4,60	105,00	227 2	14,13	213,00	308 7	.	13,88
November	54,25	2,76	3,64	4,60	105,00	224 6	14,00	216,00	359 10	.	16,13
Dezember	55,75	2,93	3,81	4,70	105,00	241 4	14,15	221,00	440 11	.	19,65
1937 Januar	60,00	2,94	3,84	4,90	105,00	250 3	14,23	229,00	462 1	.	20,63
Februar	69,00	2,65	3,56	4,90	105,00	235 7	14,23	223,00	411 7	.	17,95
März	71,00	2,60	3,51	4,70	105,00	249 10	15,41	220,00	420 8	.	18,05
April	75,00	2,56	3,46	4,70	105,00	265 1	16,00	221,00	387 10	.	16,88
Mai	72,50	2,50	3,40	4,70	105,00	262 1	15,87	211,00	350 11	.	14,95
Juni	74,00	2,51	3,41	4,60	105,00	259 7	15,53	192,00	332 1	.	14,33
Juli	77,50	2,57	3,47	4,60	120,00	263 4	16,04	203,00	332 7	.	14,53
		ϕ				ϕ			ϕ		

Zeit	Soyabohnen	Soyabohnenöl	Leinöl		Palmkernöl	Palmöl	Rizinusöl	Ölkuchen, Leinsaat-	
	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York	Großbritannien Liverpool	Großbritannien London	Großbritannien Liverpool	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien Liverpool
	mandschur.	raff.	roh				techn. I	dän.	Plata cif
	Shilling, Pence je 2240 lbs	Shilling, Pence je 112 lbs	Shilling, Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Shilling, Pence je 112 lbs	Shilling, Pence je 2240 lbs	Shilling, Pence je 112 lbs	Kronen je 100 kg	Shilling, Pence je 2240 lbs
1913 J.-D.	.	.	493 6	7,16	.	756 8	.	.	.
1932 »	150 3	28 9	310 9	6,38	23 3	326 6	39 0	14,39	148 9
1933 »	131 1	27 4	389 0	9,05	18 7¼	289 6	33 4⅝	15,65	145 10
1934 »	118 1	23 4	417 4	9,34	14 1¼	254 5	30 10½	15,63	149 2
1935 »	140 5	31 5	488 4	9,37	20 8⅛	382 4	36 11	15,10	132 1
1936 »	168 5	35 8	565 11	9,80	24 3¼	389 4	37 11⅝	16,03	145 10
1936 Juni	162 7	33 11¼	550 7	9,58	20 6¾	318 9	37 9	15,06	127 6
Juli	182 9	35 7¼	577 0	10,10	22 1¾	359 6	38 3⅝	15,45	147 3
August	187 9	37 3	573 4	10,35	23 1½	381 11	38 0	16,69	164 1
September	184 7	37 9	556 6	10,13	23 10½	398 2	37 9	17,80	170 4
Oktober	177 3	37 3⅝	535 0	9,58	24 6⅝	411 0	37 4¾	17,94	172 6
November	167 8	36 9	546 10	9,45	27 6	443 2	38 4½	17,56	170 8
Dezember	187 0	39 0⅝	588 2	9,78	32 6	535 0	39 9⅝	18,13	182 6
1937 Januar	186 5	40 3	596 10	10,20	36 0	595 0	40 6	19,81	188 9
Februar	173 10	40 3	590 5	9,93	32 9	525 0	40 0	19,88	183 9
März	183 6	39 3	619 2	10,40	32 1½	532 6	40 4½	19,20	179 5
April	198 0	39 6	636 9	11,26	31 0	504 6	40 10¾	19,75	191 6
Mai	186 6	39 1½	638 11	11,30	27 9	435 8	40 1½	19,00	184 5
Juni	178 8	38 7½	635 0	11,10	26 9	436 11	39 0	18,70	176 3
Juli	185 2	38 8⅜	649 0	11,12	26 2⅜	456 0	39 2⅜	18,00	175 0
	ϕ							ϕ	

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Kakao			Tee		Zucker						
	Großbritannien London		V.St.v.Amer. New York	Großbrit. London	Niederl. Amsterdam	Deutsches Reich Hamburg	Deutsches Reich Magdebg.	Großbritannien London				Niederl. Rotterdam
	Trinidad	Accra	Accra	Ind. Pekoe g.	Java u. Sum.	Weiß-[17]) Termpr. lfd. Mt.	w. Mel. gem.[18]) prompt	Pol. 96° cif. Engl.	Br. W. J. 96°	Br. W. J. krist.	granul. II	
	ℛℳ je 100 kg											
1913 J.-D.	146,85	.	.	155,38	.	.	23,40	.	.	32,42	32,25	.
1932 »	64,80	36,93	40,56	72,06	95,34	11,04	41,64	8,28	14,68	26,42	28,07	10,66
1933 »	50,63	30,26	32,00	112,60	110,31	9,60	41,82	7,32	13,79	24,25	26,24	9,31
1934 »	52,17	27,40	28,70	139,62	134,99	7 74	41,80	5,89	10,90	22,80	22,90	6,87
1935 »	50,51	27,02	27,87	114,84	116,43	6,96	41,86	5,64	10,13	22,48	22,20	6,50
1936 »	62,07	36,97	38,06	132,86	126,58	7,10	41,68	5,81	10,33	21,73	22,70	6,41
1936 Juni	56,66	34,04	34,07	132,86	123,18	7,50	42,32	5,71	10,31	22,00	22,86	6,50
Juli	66,85	34,36	35,28	130,61	122,34	6,78	42,60	5,47	10,07	21,88	22,58	6,24
August	70,83	36,37	36,94	130,61	124,02	6,62	42,86	5,53	10,13	21,59	22,68	5,99
September	69,00	40,98	41,20	132,86	126,56	6,72	43,20	5,47	10,07	21,65	22,56	5,86
Oktober	71,01	43,31	46,39	128,36	124,50	6,46	40,92	5,53	10,03	21,23	22,18	5,99
November	73,24	49,66	52,59	128,36	130,74	6,60	40,88	5,87	10,37	21,55	22,54	6,18
Dezember	81,31	59,92	62,78	130,61	130,67	6,52	40,86	6,09	.	21,69	22,86	6,43
1937 Januar	88,61	66,33	68,06	137,37	138,03	7,56	41,10	7,32	.	21,88	24,11	7,63
Februar	95,56	58,23	57,59	141,87	146,03	7,52	41,30	7,46	.	21,79	24,27	7,81
März	98,98	62,41	63,70	150,88	150,18	8,40	41,64	7,90	.	21,92	24,75	8,34
April	99,73	56,49	55,19	164,39	148,46	8,40	41,90	7,90	.	22,22	24,91	8,39
Mai	97,96	46,80	43,70	162,14	151,02	8,46	42,14	7,80	.	22,32	24,79	8,35
Juni	94,18	42,66	41,67	155,38	138,94	8,82	42,40	8,16	.	22,34	25,11	8,99
Juli	86,11	44,49	43,80	159,89	151,22	9,06	42,64	8,14	.	22,42	25,29	9,04
		ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	ϕ		ϕ			

Zeit	Zucker				Tabak	Leinsaat			Kopra		
	Tschecho-slowakei[6])	Ver. Staaten v. Amerika New York			Bulgarien	Großbritannien London, Hull	Argentin. Buenos Aires	V. St. v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London		Niederl. Amsterdam
	roh, 88°	Cuba 96° centr. unverzollt	Cuba 96° centr. verzollt	granul.	in Blättern [28])	La Plata Termpr.	erstnot. Mon.	I	Straits fms	Südsee, smoked	Nied.-Ind.
	ℛℳ je 100 kg				ℛℳ je 1 kg	ℛℳ je 100 kg					
1913 J.-D.	[4]) 18,06	20,00	32,85	39,82	.	.	.	.	.	.	.
1932 »	7,20	8,61	27,13	37,96	2,47	12,40	10,09	19,56	.	.	21,94
1933 »	7,16	8,89	23,80	32,14	2,06	13,12	10,60	20,38	14,83	13,67	15,69
1934 »	5,54	9,35	17,69	24,61	1,80	12,79	10,82	18,74	11,61	8,96	11,66
1935 »	5,11	12,87	17,78	26,91	2,05	11,64	10,10	17,36	15,36	13,96	15,44
1936 »	5,21	14,82	19,72	26,47	[20]) [27]) 2,87	13,80	11,90	19,20	18,90	.	18,69
1936 Juni	5,08	15,74	20,64	26,94	2,73	13,58	11,92	17,37	16,71	.	16,71
Juli	4,66	15,37	20,28	25,83	2,88	14,36	12,65	20,19	17,70	15,68	17,67
August	4,71	15,28	20,28	25,83	2,88	15,42	13,17	21,13	18,47	.	18,26
September	4,40	14,82	19,63	25,83	3,18	14,62	12,47	21,03	18,82	.	19,02
Oktober	3,83	13,61	18,52	25,28	3,18	13,67	11,51	20,94	18,57	.	18,58
November	4,72	15,19	20,00	25,28	3,18	13,68	11,39	21,23	21,60	.	21,73
Dezember	4,85	16,11	20,93	25,83	3,18	14,54	11,54	21,71	26,56	.	26,73
1937 Januar	5,22	16,20	21,11	26,94	3,18	15,08	11,62	22,51	27,85	.	28,20
Februar	6,01	14,63	19,63	26,94	3,18	14,16	11,10	21,92	24,74	.	24,50
März	6,18	14,35	19,35	25,83	3,18	14,99	11,57	21,62	25,24	.	24,64
April	6,53	14,07	19,07	25,93	3,18	16,02	12,14	21,74	23,44	.	23,10
Mai	6,31	13,80	18,70	25,93	3,18	15,92	12,05	20,77	21,32	.	20,54
Juni	6,44	13,89	18,80	25,37	3,18	15,77	11,83	18,92	20,18	.	19,71
Juli	6,74	14,17	19,07	25,28	3,64	16,04	12,12	19,95	20,28	.	19,98
		ϕ				ϕ			ϕ		

Zeit	Soyabohnen	Soyabohnenöl	Leinöl		Palmkernöl	Palmöl	Rizinusöl	Ölkuchen, Leinsaat-	
	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	V.St.v.Amer. New York	Großbritannien Liverpool	Großbritannien London	Großbritannien Liverpool	Dänemark Kopenhag.	Großbritannien London
	mandschur.	raff.	roh				techn. I	dän.	Plata cif
	ℛℳ je 100 kg								
1913 J.-D.	.	.	49,61	66,30	.	71,04	.	.	.
1932 »	10,79	41,64	22,50	59,07	33,66	23,64	56,48	11,40	10,77
1933 »	8,97	37,40	26,62	67,50	25,45	19,81	45,70	9,83	9,98
1934 »	7,33	28,97	25,92	51,57	17,51	15,78	38,34	8,81	9,26
1935 »	8,44	37,78	29,35	51,48	24,85	22,98	44,37	8,24	7,94
1936 »	10,25	43,43	34,45	53,80	29,56	23,69	46,22	8,85	8,88
1936 Juni	10,01	41,80	33,90	52,69	25,31	19,63	46,49	8,42	7,85
Juli	11,24	43,79	35,48	55,46	27,22	22,11	47,11	8,62	9,06
August	11,59	45,98	35,38	56,94	28,55	23,57	46,91	9,34	10,13
September	11,42	46,73	34,44	55,74	29,56	24,64	46,73	9,72	10,54
Oktober	10,67	44,90	32,20	52,78	29,56	24,73	45,02	9,80	10,38
November	10,07	44,11	32,83	52,04	33,01	26,60	46,08	9,56	10,24
Dezember	11,26	47,04	35,43	53,80	39,14	32,23	47,93	9,91	10,99
1937 Januar	11,24	48,52	35,98	56,11	43,41	35,87	48,82	10,83	11,38
Februar	10,45	48,38	35,48	54,63	39,37	31,55	48,07	10,83	11,04
März	11,01	47,09	37,15	57,22	38,54	31,95	48,46	10,45	10,76
April	11,97	47,75	38,49	62,04	37,48	30,49	49,44	10,83	11,58
Mai	11,33	47,53	38,81	62,32	33,72	26,46	48,76	10,47	11,20
Juni	10,86	46,93	38,58	61,30	32,51	26,54	47,39	10,31	10,71
Juli	11,68	47,21	39,58	61,20	31,97	27,81	47,81	9,96	10,67
	ϕ							ϕ	

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Seide: Frankreich Lyon, Grège Cev. 13/15 (Francs je 1 kg)	Seide: Großbritannien London, Japan (Shilling, Pence je 1 lb)	Seide: Großbritannien London, Kanton (Shilling, Pence je 1 lb)	Seide: Großbritannien London, italien. (Shilling, Pence je 1 lb)	Seide: Italien Mailand, roh gelb 9/11 classica (Lire je 1 kg)	Seide: Ver. Staat. v. Amerika New York, Japan I (Dollar je 1 lb)	Kunstseide: Italien Mailand, I gebl 150 (Lire je 1 kg)	Kunstseide: Ver. Staat. v. Amerika New York, 150 Gr A (Dollar je 100 lbs)	Wolle: Frankreich Le Havre, Buenos-A. 30) Terminpr. (Francs je 100 kg)
1913 J.-D.	49,45	16 0	10 11½	17 9¾	48,24	3,70	15,15	185,00	195,00
1932 »	96,57	9 3	8 9	10 0	70,69	1,64	18,00	64,20	464,50
1933 »	78,00	8 0	7 6	8 9	58,17	1,63	18,72	60,80	531,50
1934 »	52,36	5 7⅞	5 6¾	6 4¾	41,27	1,32	19,50	57,67	546,71
1935 »	60,47	7 1⅜	6 10½	7 6⅛	59,30	1,68	19,50	57,50	517,29
1936 »	80,30	7 6¼	5 11¾	9 2⅜	77,24	1,79	19,50	59,00	680,31
1936 Juni	70,17	6 8¼	5 4⅛	9 3	69,75	1,58	19,50	59,00	625,00
Juli	75,46	7 0⅞	5 6	9 3	78,30	1,70	19,50	60,00	555,00
August	79,75	7 3¾	5 6	9 2⅝	83,50	1,79	19,50	60,00	575,00
September	74,81	7 0⅞	5 6	9 3	82,30	1,71	19,50	60,00	587,50
Oktober	90,61	7 6⅝	5 6⅞	9 3	83,00	1,78	19,50	60,00	795,00
November	101,65	8 4⅛	7 2⅝	9 0	83,00	2,02	19,50	60,00	900,00
Dezember	100,94	8 10⅞	7 6	8 9	83,00	2,00	19,50	60,00	995,00
1937 Januar	106,63	9 3¾	7 3	8 9	92,62	2,06	19,50	60,00	1 025,00
Februar	112,74	9 0	7 3	8 9	104,50	1,99	19,50	60,00	1 068,75
März	115,66	9 1⅛	7 3	9 1½	104,75	2,03	20,96	60,00	1 112,50
April	113,34	9 1½	7 3	9 3	115,80	1,98	21,45	60,00	1 145,00
Mai	108,65	8 6	7 3	9 3	117,62	1,85	21,45	63,00	1 125,00
Juni	109,46	8 4½	6 11¼	9 3	114,50	1,89	21,45	63,00	1 137,50
Juli	133,69	8 7¾	7 0	9 3	128,90	2,01	21,45	63,00	1 255,00
		ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	ϕ		ϕ

Zeit	Wolle: Großbritannien London, N.S.W. sup. im Schweiß (Pence je 1 lb)	Wolle: Großbritannien London, Mer. 60's im Schweiß (Pence je 1 lb)	Wolle: Großbritannien London, Kreuzz. 46's im Schweiß (Pence je 1 lb)	Wolle: Großbritannien Bradford, tops 64's Durchschn. (Pence je 1 lb)	Wolle: Vereinigte Staaten von Amerika Boston, 0 Pa. fl. ung. 1/4 bl comb (Cents je 1 lb)	Wolle: Vereinigte Staaten von Amerika Boston, tops (Cents je 1 lb)	Baumwolle: Großbritannien Liverpool, am., middl. (Pence je 1 lb)	Baumwolle: Liverpool, brasil. fair (Pence je 1 lb)	Baumwolle: Liverpool, ägypt. Sakell. F.G.F. (Pence je 1 lb)	Baumwolle: Liverpool, oberägypt. F. G. (Pence je 1 lb)	Baumwolle: Liverpool, ostind. Gurtee (Pence je 1 lb)	Baumwolle: London, ostind. Oomra g.-f. (Pence je 1 lb)
1913 J.-D.	12,63	7) 10,75	7) 11,50	.	25,00	.	7,01	.	9,84	.	.	5,69
1932 »	11,00	9,25	5,13	22,25	18,67	.	5,26	5,34	7,26	6,42	5,05	4,34
1933 »	14,00	11,25	5,88	28,13	31,17	.	5,54	5,66	7,52	6,66	5,13	4,07
1934 »	14,38	12,00	6,75	30,97	33,33	97,40	6,67	6,42	8,61	7,11	5,95	4,34
1935 »	13,25	11,25	6,63	27,97	29,75	87,86	6,69	6,48	8,64	7,51	6,32	4,96
1936 »	16,38	13,88	9,25	32,84	40,08	107,76	6,69	6,41	9,95	7,59	.	.
1936 Juni	15,75	13,00	8,00	32,14	38,00	104,31	6,91	6,44	8,98	7,94	.	.
Juli	15,50	13,50	8,25	32,06	39,00	103,36	7,39	6,73	10,39	8,45	.	.
August	15,50	13,50	8,50	32,50	38,00	103,52	6,81	6,24	10,73	8,12	.	.
September	15,50	13,50	9,25	31,75	38,00	103,25	6,87	6,41	10,35	7,57	.	.
Oktober	15,63	13,75	9,50	32,06	39,00	106,24	6,92	6,54	10,92	7,48	.	.
November	17,38	15,50	12,75	34,75	43,00	116,65	6,80	6,91	11,47	7,39	.	.
Dezember	19,88	15,50	12,75	35,89	49,00	124,20	6,92	6,83	10,52	7,58	.	.
1937 Januar	21,25	15,75	14,25	38,31	52,00	129,72	7,18	6,81	10,27	7,99	.	.
Februar	19,75	15,25	13,50	36,25	50,00	118,85	7,29	6,88	10,05	8,17	.	4,87
März	19,50	15,75	14,75	37,00	45,00	121,04	7,88	7,43	11,70	9,36	.	5,08
April	20,00	16,25	15,50	38,83	46,00	121,38	7,66	7,23	12,15	9,51	.	5,18
Mai	19,75	16,00	15,50	38,31	42,00	115,13	7,34	6,89	11,34	9,66	.	4,98
Juni	18,25	15,75	15,00	37,81	43,00	114,83	7,05	6,62	10,50	9,23	.	4,99
Juli	18,25	16,25	15,50	37,83	43,00	115,00	6,73	6,30	9,84	9,64	.	4,78
	ϕ	ϕ	ϕ	ϕ			ϕ	ϕ	ϕ	ϕ		

Zeit	Baumwolle: Ägypten Alexandria, Ashmuni erstn. Term. (Tallaris je Kant. (44.9 kg))	Baumwolle: Ägypten Alexandria, Sakell. erstn. Term. (Tallaris je Kant. (44.9 kg))	Baumwolle: Brit. Indien Bombay, Oomra I (Rup., An. je 784 lbs)	Baumwolle: Ver. Staat. v. Am. New York, middl. upl. loko (Cents je 1 lb)	Baumwolle: Ver. Staat. v. Am. New Orleans, middl. upl. loko (Cents je 1 lb)	Baumwollgarn: Großbritannien Manchester, 32's (Pence je 1 lb)	Flachs: Großbritannien London, Rigaer (Pfund, Shill., Pence je 2 240 lbs)	Hanf: Großbritannien London, Man. J. 2 Terminpr. (Pfund, Shill., Pence je 2 240 lbs)	Hanf: Großbritannien London, Sisal Tang. I Terminpr. (Pfund, Shill., Pence je 2 240 lbs)	Hanf: Italien Mailand, Bol. P. C. (Lire je 100 kg)	Hanf: Ver. Staaten v. Amerika New York, Manila I (Cents je 1 lb)
1913 J.-D.	.	18,79	4) 222 0	12,83	.	.	33 3 9	31 3 6	.	95,00	9,28
1932 »	10,94	13,38	194 3	6,44	6,33	9,00	45 6 6	18 12 9	14 15 3	266,46	3,95
1933 »	11,42	13,40	178 15	8,63	8,47	9,13	51 4 9	15 17 9	16 5 6	292,00	4,00
1934 »	12,40	15,42	191 3	12 34	12,27	10,25	60 10 3	14 16 0	15 6 10	292,77	3,96
1935 »	12,82	14,88	213 4	11,89	11,84	10,25	78 16 11	19 12 6	19 7 8	407,35	5,84
1936 »	13,20	16,56	198 9	12,11	12,02	10,68	62 15 4	28 7 6	27 6 4	538,91	8,59
1936 Juni	13,60	15,88	207 0	12,02	12,06	10,38	52 5 0	27 6 0	27 8 11	540,00	8,40
Juli	14,15	17,52	213 0	13,11	12,87	11,00	54 19 0	28 0 7	26 15 2	540,00	8,38
August	13,17	17,32	205 0	12,28	12,15	10,88	59 15 0	28 14 0	26 8 0	540,00	8,50
September	12,55	16,75	205 0	12,31	12,24	10,88	59 6 3	29 5 7	26 18 0	540,00	8,53
Oktober	13,01	18,06	205 0	12,30	12,31	11,13	60 14 0	29 15 0	26 12 5	540,00	8,19
November	12,93	18,25	203 0	12,23	12,21	11,50	67 18 9	30 15 10	26 13 2	540,00	8,19
Dezember	13,27	17,98	206 0	12,83	12,71	11,50	71 7 6	34 1 2	27 15 7	540,00	8,69
1937 Januar	14,01	18,47	209 0	13,06	13,06	11,88	78 2 6	36 2 10	28 16 9	.	10,03
Februar	14,46	18,04	209 0	13,15	13,04	12,75	80 0 0	34 12 8	28 2 3	544,00	10,06
März	16,96	21,01	227 0	14,46	14,12	13,50	80 5 0	33 16 11	28 17 9	544,00	10,38
April	17,54	21,48	231 0	14,23	13,96	14,00	83 18 0	35 10 9	29 13 3	544,00	11,25
Mai	17,73	18,80	225 0	13,35	13,10	14,13	85 10 0	35 8 2	28 17 7	544,00	11,56
Juni	16,66	18 27	224 0	12,70	12,56	14,00	85 2 6	34 12 4	28 12 9	544,00	11,56
Juli	14,65	17,89	221 0	12,25	12,15	13,88	84 4 0	34 18 3	27 16 1	544,00	11,50
				ϕ		ϕ	ϕ	ϕ	ϕ	ϕ	ϕ

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *RM*)

Zeit	Seide: Frankreich Lyon Grège Cev. 13/15	Seide: Großbritannien London Japan	Seide: Großbritannien London Kanton	Seide: Großbritannien London italien.	Seide: Italien Mailand roh, gelb 9/11 classica	Seide: Ver. Staaten v. Amerika New York Japan I	Kunstseide: Deutsches Reich Krefeld 120 den. Schuss-	Kunstseide: Italien Mailand I., gebl. 150	Kunstseide: Ver. Staaten v. Amerika New York 150 Gr. A	Wolle: Frankreich Le Havre Buenos Aires 30; Terminpreis
	RM je 1 kg									*RM* je 100 kg
1913 J.-D.	40,08	36,03	24,68	40,11	39,07	34,24	12,50	12,27	17,13	157,95
1932 »	15,89	15,00	14,19	16,21	15,22	15,19	5,10	3,88	5,94	76,41
1933 »	12,83	12,25	11,48	13,42	12,71	11,94	5,06	4,09	4,50	87,43
1934 »	8,61	7,88	7,72	8,90	8,86	7,31	5,00	4,18	3,19	89,93
1935 »	9,94	9,57	9,26	10,11	12,14	9,26	5,00	4,01	3,16	85,09
1936 »	12,03	10,24	8,15	12,54	13,83	9,81	4,85	3,52	3,22	99,73
1936 Juni	11,54	9,23	7,36	12,77	13,67	8,70	4,85	3,82	3,24	102,81
Juli	12,41	9,73	7,57	12,74	15,37	9,35	4,85	3,83	3,29	91,30
August	13,12	10,11	7,61	12,74	16,40	9,81	4,85	3,83	3,30	94,59
September	12,31	9,80	7,63	12,81	16,11	9,44	4,85	3,81	3,30	96,64
Oktober	10,54	10,18	7,50	12,48	10,83	9,81	4,85	2,57	3,30	92,50
November	11,79	11,21	9,71	12,09	10,83	11,11	4,85	2,56	3,30	104,42
Dezember	11,76	12,03	10,11	11,80	10,83	11,02	4,85	2,56	3,30	115,87
1937 Januar	12,43	12,57	9,77	11,80	12,09	11,30	4,85	2,54	3,30	119,45
Februar	13,10	12,12	9,75	11,78	13,64	10,93	4,85	2,54	3,30	124,20
März	13,27	12,21	9,75	12,25	13,67	11,20	4,85	2,74	3,30	127,66
April	12,74	12,36	9,82	12,52	15,11	10,93	4,85	2,80	3,31	128,67
Mai	12,15	11,57	9,86	12,59	15,34	10,19	4,85	2,80	3,47	125,75
Juni	12,20	11,39	9,44	12,59	14,94	10,46	4,85	2,80	3,48	126,77
Juli	12,70	11,80	9,54	12,63	16,82	11,02	4,85	2,80	3,47	119,22

Zeit	Wolle: Großbritannien London N. S. W. sup	Wolle: Großbritannien London Mer. 60's im Schweiß	Wolle: Großbritannien London Kreuzz. 46's im Schweiß	Wolle: Großbritannien Bradford tops 64's Durchschn.	Wolle: Ver. Staaten von Amerika Boston 0. Pa. fl. ung. 1/4 bl.comb.	Wolle: Ver. Staaten von Amerika Boston tops	Baumwolle: Großbritannien Liverpool am. middl.	Baumwolle: Großbritannien Liverpool brasil. fair	Baumwolle: Großbritannien Liverpool ägypt. Sakell. F.G.F.	Baumwolle: Großbritannien Liverpool oberägypt. F.G.	Baumwolle: Großbritannien Liverpool ostind. Gurtee	Baumwolle: London ostind. Oomra g. f.
	RM je 100 kg											
1913 J.-D.	236,45	7)202,67	7) 216,18	.	231,49	.	130,61	.	184,65	.	.	106,78
1932 »	148,62	125,30	68,32	300,63	172,84	.	71,12	72,06	98,14	86,70	68,31	58,74
1933 »	178,84	142,31	73,66	359,18	220,76	.	70,75	72,25	96,08	85,01	65,49	52,04
1934 »	166,64	138,49	77,88	358,99	184,08	537,88	77,31	74,50	99,83	82,38	69,06	50,22
1935 »	148,62	126,29	74,31	313,76	163,58	482,79	75,06	72,62	97,02	84,26	70,93	55,70
1936 »	186,16	156,94	104,90	373,24	220,03	591,49	76,00	72,81	113,16	86,32	.	.
1936 Juni	180,90	149,37	91,95	369,50	208,89	573,43	79,38	73,94	103,21	91,20	.	.
Juli	177,90	155,00	94,58	368,00	213,98	567,23	84,82	77,31	119,34	97,02	.	.
August	178,64	155,57	97,96	374,38	209,08	569,64	78,44	71,87	123,67	93,45	.	.
September	179,02	152,94	104,90	366,87	209,17	568,24	79,38	74,12	119,54	87,45	.	.
Oktober	175,64	154,07	106,59	360,11	214,73	584,82	77,69	73,37	122,73	84,07	.	.
November	194,79	173,96	143,18	389,39	236,76	642,14	76,19	77,50	128,36	82,76	.	.
Dezember	223,50	174,52	143,56	403,46	269,54	683,25	77,69	76,75	118,22	85,20	.	.
1937 Januar	239,08	176,96	160,07	431,05	286,30	714,09	80,88	76,56	115,60	89,89	.	.
Februar	221,62	170,96	151,25	406,65	275,19	654,18	81,82	77,13	112,78	91,58	.	54,61
März	218,43	176,40	165,14	414,35	247,69	666,12	88,20	83,13	130,98	104,90	.	56,86
April	225,56	184,28	175,83	438,18	253,52	668,90	86,51	81,63	136,99	107,34	.	58,36
Mai	223,87	181,46	175,83	434,43	231,49	634,64	83,13	78,07	128,55	109,59	.	56,48
Juni	206,99	178,64	170,02	428,80	237,32	633,71	79,94	75,06	118,97	104,71	.	56,67
Juli	207,74	185,41	176,96	430,67	236,67	632,97	76,56	71,68	112,03	109,59	.	54,42

Zeit	Baumwolle: Ägypten Alexandria Ashmuni erstnot.	Baumwolle: Ägypten Alexandria Sakell. Term.	Baumwolle: Brit. Indien Bombay Oomra I.	Baumwolle: Ver. Staat. v. Am. New York middl. upl. loko	Baumwolle: Ver. Staat. v. Am. New Orleans middl. upl. loko	Baumwollgarn: Großbritannien Manchester 32's	Flachs: Großbritannien London Rigaer	Hanf: Großbritannien London Man. J.2 Terminpreis	Hanf: Großbritannien London Sisal Tang. I Terminpreis	Hanf: Italien Mailand Bol. P. C.	Hanf: Ver. Staaten v. Amerika New York Manila I
	RM je 100 kg										
1913 J.-D.	.	175,76	4) 85,03	118,76	.	.	66,72	62,68	.	76,95	85,93
1932 »	74,37	91,02	60,52	59,63	58,61	121,60	65,63	26,99	21,38	57,38	36,97
1933 »	73,43	86,15	52,57	62,41	61,30	116,53	70,12	21,75	22,28	63,78	29,88
1934 »	72,31	89,89	51,00	68,14	67,78	118,79	75,16	18,38	19,05	62,84	21,85
1935 »	72,40	84,00	55,34	65,37	65,09	115,03	94,78	23,59	23,30	84,02	32,13
1936 »	75,49	94,76	52,16	66,48	66,02	121,41	76,43	34,55	33,26	99,69	47,13
1936 Juni	78,67	91,86	54,92	66,11	66,30	119,34	64,34	33,62	33,80	105,84	46,20
Juli	81,76	101,21	56,43	71,94	70,64	126,29	67,59	34,47	32,91	106,01	46,02
August	76,33	100,46	54,51	67,59	66,85	125,35	73,75	35,42	32,59	106,07	46,76
September	72,96	97,38	54,66	67,78	67,32	125,73	73,42	36,24	33,30	105,72	46,94
Oktober	73,52	102,14	53,22	67,69	67,69	124,98	73,06	35,81	32,04	71,00	45,09
November	72,96	102,90	53,03	67,32	67,22	128,92	81,57	36,97	32,01	70,97	45,09
Dezember	75,11	101,77	53,53	70,56	69,91	129,30	85,99	41,03	33,47	70,97	47,78
1937 Januar	79,32	104,58	54,37	71,85	71,85	133,61	94,19	43,57	34,77	.	55,19
Februar	81,66	101,87	54,21	72,41	71,76	142,99	96,16	41,63	33,79	70,99	55,37
März	94,66	117,30	58,77	79,54	77,69	151,25	96,29	40,61	34,66	70,99	57,13
April	98,69	120,76	60,25	78,43	76,95	158,01	101,42	42,96	35,86	70,99	62,04
Mai	100,18	106,26	58,97	73,61	72,22	160,26	103,87	43,02	35,08	70,99	63,70
Juni	94,20	103,27	58,74	70,09	69,35	158,76	103,44	42,07	34,80	70,99	63,80
Juli	83,16	101,49	52,90	67,41	66,85	158,01	102,71	42,59	33,92	70,99	63,33

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Jute			Rindshäute		Kalbfelle		Leder	
	Großbritann. London		Brit. Indien Kalkutta	Großbritann. London	V. St. v. Am. New York	Großbritann. London	V. St. v. Am. Chicago	Großbritann. London	V. St. v. Am. Boston
	nat. I	lightn.	nat. I	best. schwere	Pack. h. n. st.	beste	[20]) I.	Sohl-, gegerbt	
	Terminpreis								
	Pfund, Shill., Pence je 2 240 lbs		Rup., An., je Ballen (400 lbs)	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Shill., Pence je 1 lb	Cents je 1 lb
1913 J.-D.	30 8 6	.	.	7 1/2	.	.	18,90	1 11 1/2	44,00
1932 »	16 17 0	.	29 11	4 3/8	.	5 1/4	6,30	2 5	30,00
1933 »	15 10 3	.	26 12	5 1/8	.	5 1/4	13,02	2 7	31,23
1934 »	15 9 8	14 3 1	26 14	4 7/8	10,08	5 1/4	11,09	2 6 5/8	28,92
1935 »	18 8 10	16 16 8	33 11	5 3/8	13,09	6 3/8	14,57	2 10	34,42
1936 »	18 6 9	17 12 9	33 1	5 7/8	13,91	7 1/2	18,31	2 11	35,83
1936 Juni	17 6 2	16 17 6	30 8	6	12,50	7 1/8	17,70	3 0	33,00
Juli	16 12 3	15 16 11	29 2	6 1/8	12,40	7 1/4	17,00	2 11 1/8	33,00
August	17 5 11	16 9 5	30 13	6 1/4	13,25	7 1/2	17,40	2 10 1/2	33,00
September	17 3 2	16 8 4	30 5	6 1/4	14,50	7 1/2	17,20	2 9 3/8	35,00
Oktober	17 12 7	16 18 2	31 2	6	15,00	7 5/8	17,70	2 9	36,00
November	18 17 2	18 0 8	34 2	5 3/4	15,33	8	20,10	2 9	37,00
Dezember	18 19 10	18 6 3	35 1	5 7/8	15,50	8 3/8	21,50	2 10 3/4	39,00
1937 Januar	18 11 10	17 17 6	34 0	6	15,88	8 3/8	22,80	2 11 1/2	40,00
Februar	18 16 3	18 1 7	34 5	6 1/4	16,00	9	21,30	3 0 1/2	41,00
März	19 10 11	18 18 2	35 15	6 1/2	16,75	8 3/4	24,10	3 1	41,80
April	21 4 6	20 9 0	39 10	7 5/8	17,00	9 5/8	24,20	3 1 1/2	44,50
Mai	22 3 4	21 9 3	42 0	7 7/8	16,25	10 1/8	22,10	3 1	45,00
Juni	20 13 8	20 5 8	38 15	7 7/8	16,00	9 5/8	21,60	3 1	43,00
Juli	21 8 2	20 19 9	38 12	7 3/4	16,90	9 1/2	20,80	3 1	41,00
	ϙ			ϙ	ϙ				

Zeit	Eisenerz				Roheisen					Knüppel
	Frankreich	Großbritannien		V. St. v. Am.	Belgien Brüssel	Frankreich Paris	Großbritannien		V. St. v. Am. Philadelphia	Belgien Antwerpen
	Briey 35%	Rubio 50%	Häm. N.-W. Coast	Old range Bess.	fonte de moul. III	P. L. III	Cleveland III	Häm. E. C. mix. numb. Ausfuhr	East Pa 2 X	2—2 1/4 p.
	ab Werk	cif Middlesbr.	frei Wagen	Lake superior	fr. Best. Stat.	ab Longwy	fob Middlesbr.		ab Werk	fob
	Francs je 1 000 kg	Shilling, Pence je 2 240 lbs		Dollar je 2 240 lbs	Francs je 1 000 kg	Francs je 1 000 kg	Shilling, Pence je 2 240 lbs		Dollar je 2 240 lbs	Pfd., Shill., P. je 2 240 kg
1913 J.-D.	.	20 5	.	.	80,88	86,57	59 1	75 7	16,53	.
1932 »	25,90	15 3	17 0	4,80	343,50	223,00	58 6	61 9	15,09	2 2 0
1933 »	23,05	15 6	17 0	4,70	296,50	210,00	62 3	59 3	16,55	2 5 3
1934 »	23,05	16 11	15 0	4,80	309,83	202,17	66 10	61 3	20,20	2 7 0
1935 »	23,05	17 7	14 0	4,80	357,81	255,83	67 10	63 7	20,71	2 7 0
1936 »	27,19	19 3	16 3	4,80	432,74	281,17	73 0	73 1	21,66	2 7 0
1936 Juni	23,05	19 1	16 9	4,80	410,00	260,00	70 0	74 6	21,56	2 7 0
Juli	26,00	20 0	16 9	4,80	450,00	278,00	75 0	74 6	21,56	2 7 0
August	26,00	20 5	16 9	4,80	450,00	290,00	75 0	74 11	21,56	2 7 0
September	26,00	20 6	16 9	4,80	450,00	290,00	75 0	75 0	21,56	2 7 0
Oktober	36,00	20 6	16 9	4,80	460,00	290,00	75 0	75 0	21,56	2 7 0
November	36,00	.	16 9	4,80	470,00	315,00	75 0	75 0	21,81	2 7 0
Dezember	38,00	.	16 9	4,80	510,00	351,00	81 0	78 7	22,56	2 7 0
1937 Januar	40,00	.	17 0	4,80	621,25	375,00	81 0	87 6	23,01	3 0 0
Februar	40,00	.	17 2	4,80	670,00	378,00	81 0	87 6	23,26	3 0 0
März	44,00	.	17 2	5,16	765,00	400,00	81 0	87 6	25,61	3 0 0
April	45,00	.	17 2	5,25	818,75	425,00	81 0	.	26,01	4 0 8
Mai	48,00	.	17 2	5,25	825,00	425,00	81 0	.	26,01	4 7 6
Juni	48,00	.	19 3	5,25	825,00	425,00	81 0	.	26,01	4 7 6
Juli	[16]) 13,50	.	22 0	5,25	825,00	462,00	101 0	.	26,01	4 12 6
					ϙ	ϙ	ϙ		ϙ	ϙ

Zeit	Stabeisen [21])							Träger [21])	
	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough			V. St. v. Am. Pittsburgh	Belgien	
	barres		Aciers march.	rounds and squares 5/8—3 in.	rounds and squares 3—5 1/2 in.	steel bars	steel bars	poutr. norm.	
	frei Best.Stat.	fob Antwerp. [24])	ab östl. Werk	frei Bestimmungsstat.		Ausfuhr fob	ab Werk	fr. Best. Stat.	fob Antwerpen [24])
	Francs je 1 000 kg	Pfd., Shill., P. je 2 240 lbs	Francs je 1 000 kg	Pfund, Shilling, Pence je 2 240 lbs			Cents je 1 lb	Francs je 1 000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2 240 lbs
1913 J.-D.	146,39	5 2 6	185,94	8 2 7	.	.	1,55	163,75	5 13 6
1932 »	464,00	2 9 0	521,00	6 13 0	9 7 6	6 5 9	1,57	450,50	2 4 0
1933 »	517 00	2 16 5	548,00	6 15 0	9 7 6	6 13 3	1,64	515,50	2 11 2
1934 »	550,00	3 3 8	560,00	7 16 3	9 7 6	7 8 9	1,81	550,00	3 0 4
1935 »	585,42	3 3 9	560,00	8 4 6	9 7 6	7 10 0	1,81	585,42	3 1 6
1936 »	668,02	3 4 1	607,02	9 3 7	9 15 1	7 19 0	1,93	668,02	3 1 10
1936 Juni	650,00	3 3 9	560,00	9 7 0	10 0 0	7 17 6	1,85	650,00	3 1 6
Juli	660,00	3 3 9	602,00	9 7 0	10 0 0	7 17 6	1,95	660,00	3 1 6
August	700,00	3 3 9	630,00	9 7 0	10 0 0	8 3 2	1,95	700,00	3 1 6
September	700,00	3 3 9	630,00	9 7 0	10 0 0	8 2 6	1,97	700,00	3 1 6
Oktober	700,00	3 3 9	654,84	9 7 0	10 0 0	8 2 6	2,05	700,00	3 1 6
November	700,00	3 3 9	665,00	9 7 0	10 0 0	8 2 6	2,05	700,00	3 1 6
Dezember	718,75	3 7 6	742,42	9 7 7	10 0 7	8 7 6	2,05	718,75	3 5 6
1937 Januar	775,00	3 18 9	800,00	9 10 0	10 3 0	9 1 3	2,20	775,00	3 17 6
Februar	775,00	3 18 9	800,00	9 10 0	10 3 0	9 6 3	2,20	775,00	3 17 6
März	975,00	5 0 0	800,00	9 10 0	10 3 0	9 9 5	2,40	975,00	4 17 0
April	975,00	5 0 0	885,00	9 10 0	10 3 0	9 16 0	2,45	975,00	4 17 0
Mai	975,00	5 0 0	885,00	11 9 0	12 0 6	11 0 0	2,45	975,00	4 17 0
Juni	1 000,00	5 0 0	885,00	11 9 0	12 0 6	11 0 0	2,45	1 000,00	4 17 2
Juli	1 000,00	5 15 0	899,52	11 9 0	12 0 6	11 0 0	2,45	1 100,00	5 12 6
	ϙ	ϙ	ϙ	ϙ		ϙ	ϙ		

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in RM)

Zeit	Jute: Großbritannien London, nat. I, Terminpreis	Jute: Großbritannien London, lightn.	Jute: Brit. Ind. Kalkutta, nat. I	Rindshäute: Dtsch. Reich Berlin, Ochs., Kühe, ges. m. K.	Rindshäute: Großbrit. London, beste, schwere	Rindshäute: V.St.v.Am. New York, Pack. h. n. st.	Kalbfelle: Dtsch. Reich Berlin, ges. m. Kopf	Kalbfelle: Großbrit. London, beste	Kalbfelle: V.St.v.Am. Chikago, [20]) I.	Leder: Dtsch. Reich Hamburg, Unt.-, Wild-Vache crp.	Leder: Großbrit. London, Sohl-, gegerbt	Leder: V.St.v.Am. Boston, Sohl-, gegerbt
	RM je 100 kg											
1913 J-D.	61,17	.	.	122,00	141,87	.	190,00	.	175,00	400,00	441,38	407,41
1932 »	24,40	.	18,14	42,00	59,11	.	52,00	70,93	58,33	308,00	391,83	277,78
1933 »	21,13	.	15,41	50,00	65,49	.	72,00	66,99	91,35	287,00	396,34	227,05
1934 »	19,23	17,58	14,09	48,00	56,48	55,64	68,00	60,80	61,39	262,00	355,80	159,82
1935 »	22,17	20,23	17,13	[20]) 56,00	60,43	71,94	[20]) 74,00	71,50	80,07	268,00	380,57	189,21
1936 »	22,33	21,47	17,02	60,00	66,81	76,30	82,00	85,20	100,50	356,00	398,59	196,69
1936 Juni	21,32	20,78	15,86	60,00	69,06	68,70	82,00	82,00	97,32	345,00	414,35	181,39
Juli	20,43	19,49	15,12	60,00	70,18	67,96	82,00	83,32	93,33	405,00	403,09	181,11
August	21,34	20,33	16,05	60,00	72,06	72,87	82,00	86,32	95,74	405,00	398,59	181,58
September	21,24	20,32	15,84	60,00	72,06	79,82	82,00	86,70	94,63	405,00	385,08	192,60
Oktober	21,22	20,35	15,84	60,00	67,37	82,59	82,00	85,76	97,41	405,00	369,31	198,15
November	22,64	21,64	17,28	60,00	64,37	84,35	82,00	89,70	110,65	405,00	369,31	203,71
Dezember	22,88	22,06	17,85	60,00	66,06	85,28	82,00	94,21	118,24	405,00	391,83	214,54
1937 Januar	22,41	21,55	17,34	60,00	67,56	87,41	82,00	94,20	125,56	405,00	398,59	220,19
Februar	22,61	21,73	17,44	60,00	70,18	88,06	82,00	100,96	117,22	405,00	409,84	225,65
März	23,45	22,69	18,24	60,00	72,81	92,22	82,00	97,96	132,59	405,00	414,35	230,10
April	25,66	24,72	20,26	60,00	86,13	93,71	82,00	108,65	133,43	405,00	423,36	245,28
Mai	26,93	26,07	21,57	60,00	89,32	89,54	82,00	114,84	121,85	405,00	418,86	248,06
Juni	25,14	24,64	20,01	60,00	89,32	88,33	82,00	109,22	119,17	405,00	418,86	237,32
Juli	26,12	25,60	19,99	60,00	88,20	92,96	82,00	108,09	114,44	405,00	421,11	225,65
	◊				◊	◊						

Zeit	Eisenerz: Frankreich, Briey 35 %, ab Werk	Eisenerz: Großbritannien, Rubio 50 %, cif Middlbr.	Eisenerz: Großbritannien, Häm.N.-W.Coast, frei Wagen	Eisenerz: V.St.v.Am., Old range Bess, Lake Super.	Roheisen: Dtsch. Reich [13]), Gießerei III, B. Oberh.	Roheisen: Belgien Brüssel, fonte de moul. III, fr. Bst. St.	Roheisen: Frankreich Paris, P. L. III., ab Longwy	Roheisen: Großbritannien, Cleveland III., fob Middlesbr.	Roheisen: Großbritannien, Häm E.C. mix. numb. Ausfuhr, fob Middlesbr.	Roheisen: V.St.v.Am. Philadelphia, East Pa. 2 X, ab Werk	Knüppel: Belgien Antwerpen, 2—2¼ p., fob
	RM je 10 0 kg										
1913 J.-D.	.	20,55	.	.	74,50	65,51	70,12	59,49	76,02	68,43	.
1932 »	4,26	11,04	12,31	19,84	68,00	40,10	36,68	42,36	44,71	62,36	42,22
1933 »	3,79	10,61	11,63	15,63	63,00	34,61	34,54	42,60	40,54	54,12	45,49
1934 »	3,79	10,49	9,31	11,83	63,00	36,17	33,26	41,52	38,05	49,79	47,24
1935 »	3,79	10,54	8,42	11,77	63,00	32,63	42,08	40,80	38,23	50,80	47,24
1936 »	4,03	11,77	9,91	11,76	63,00	36,37	42,41	44,44	44,47	53,07	47,24
1936 Juni	3,79	11,74	10,31	11,78	63,00	34,46	42,77	43,11	45,88	52,90	47,24
Juli	4,28	12,30	10,30	11,76	63,00	37,82	45,73	46,12	45,82	52,81	47,24
August	4,28	12,58	10,34	11,79	63,00	37,82	47,71	46,29	46,21	52,96	47,24
September	4,28	12,69	10,37	11,79	63,00	37,82	47,71	46,42	46,42	52,96	47,24
Oktober	4,19	12,34	10,08	11,79	63,00	38,66	33,74	45,13	45,13	52,98	47,24
November	4,18	.	10,06	11,79	63,00	39,50	36,54	45,02	45,02	53,59	47,24
Dezember	4,43	.	10,09	11,79	63,00	42,87	40,87	48,79	47,34	55,39	47,24
1937 Januar	4,66	.	10,27	11,79	63,00	52,22	43,70	48,83	52,74	56,54	60,32
Februar	4,64	.	10,30	11,79	63,00	56,32	43,93	48,68	52,59	57,14	60,32
März	5,04	.	10,28	12,68	63,00	64,30	45,90	48,59	52,49	62,91	60,32
April	5,06	.	10,35	12,91	63,00	68,82	47,76	48,96	.	63,98	81,06
Mai	5,37	.	10,41	12,92	63,00	69,34	47,51	49,20	.	64,00	87,96
Juni	5,35	.	11,71	12,93	63,00	69,34	47,36	49,22	.	64,05	87,96
Juli	5,67	.	13,42	12,90	63,00	69,34	43,89	61,60	.	63,89	92,99
					◊	◊	◊	◊		◊	◊

Zeit	Stabeisen [21]): Deutsches Reich, Grundpreise, B. Oberh.	Stabeisen: Belgien, barres, fr. Bst. Stat.	Stabeisen: Belgien, barres, fob Antw.	Stabeisen: Frankreich, Aciers march., östl. Werk	Stabeisen: Großbritannien Middlesbrough, rounds and squares 5/8—3 in., fr. Bestimmungsstation	Stabeisen: Großbritannien Middlesbrough, rounds and squares 3—6½ in., fr. Bestimmungsstation	Stabeisen: Großbritannien Middlesbrough, steel bars, Ausf. fob	Stabeisen: V. St. v. Am. Pittsburgh, steel bars, ab Werk	Träger [21]): Dtsch. Reich, Grundpreise, B. Oberhs.	Träger: Belgien, poutr. norm, fr. Bst. Stat.	Träger: Belgien, poutr. norm, fob Antw.
	RM je 1000 kg										
1913 J.-D.	108,50	117,11	103,04	150,61	163,46	.	.	143,52	113,75	132,64	114,10
1932 »	110,00	54,17	49,25	85,70	96,30	135,76	91,04	145,37	107,50	52,59	44,23
1933 »	110,00	60,35	56,72	90,14	92,38	128,30	91,18	121,74	107,50	60,18	51,44
1934 »	110,00	64,18	63,98	92,12	97,04	116,43	92,37	99,96	107,50	64,18	60,62
1935 »	110,00	53,70	64,09	92,12	98,88	112,70	90,16	99,46	107,50	53,70	61,83
1936 »	110,00	56,14	64,40	91,57	111,74	118,77	96,77	105,94	107,50	56,14	62,16
1936 Juni	110,00	54,63	64,09	92,12	115,15	123,16	96,99	101,70	107,50	54,63	61,83
Juli	110,00	55,47	64,09	99,03	115,00	122,99	96,86	107,01	107,50	55,47	61,83
August	110,00	58,84	64,09	103,64	115,41	123,43	100,68	107,31	107,50	58,84	61,83
September	110,00	58,84	64,09	103,64	115,74	123,78	100,57	108,42	107,50	58,84	61,83
Oktober	110,00	58,84	64,09	76,19	112,53	120,36	97,79	112,85	107,50	58,84	61,83
November	110,00	58,84	64,09	77,15	112,26	120,06	97,55	112,85	107,50	58,84	61,83
Dezember	110,00	60,41	67,86	86,45	113,00	120,84	100,90	112,78	107,50	60,41	65,84
1937 Januar	110,00	65,14	79,17	93,23	114,53	122,37	109,26	121,11	107,50	65,14	77,91
Februar	110,00	65,14	79,17	92,97	114,19	122,00	111,94	121,10	107,50	65,14	77,91
März	110,00	81,95	100,53	91,80	113,98	121,78	113,61	132,09	107,50	81,95	97,51
April	110,00	81,95	100,53	99,44	114,84	122,70	118,47	135,02	107,50	81,95	97,51
Mai	110,00	81,95	100,53	98,93	139,10	146,08	133,63	135,06	107,50	81,95	97,51
Juni	110,00	84,05	100,53	98,62	139,14	146,13	133,67	135,21	107,50	84,05	97,64
Juli	110,00	92,46	115,61	85,45	139,67	146,69	134,18	134,85	107,50	92,46	113,10
	◊	◊	◊	◊	◊		◊	◊	◊		

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Träger[21]) Frankreich grosses poutrelles ab östl. Wk. Francs je 1000 kg	Träger Großbritannien Middlesbrough joists frei Best. Stat.[22]) Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Träger Großbritannien Middlesbrough joists Ausfuhr, fob Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Träger V. St. v. Am. Pittsburgh beams ab Werk Cents je 1 lb	Bleche[21]) Belgien tôles fortes 5mm u. mehr frei Best. Stat Francs je 1000 kg	Bleche Belgien tôles fortes 1/4 zöllig[25]) fob Antwerp.[24]) Pfd. Sh., Pence je 2240 lbs	Bleche Frankreich tôles fortes 5mm u. mehr ab östl. Werk Francs je 1000 kg	Bleche Großbritannien Middlesbrough ship plates frei Best. Stat.[23]) Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Bleche Großbritannien Middlesbrough ship plates Ausfuhr, fob Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Bleche V. St. v. Am. Pittsburgh tank plates ab Werk Cents je 1 lb
1913 J.-D.	232,91	7 4 2	.	1,50	154,90	5 15 0	244,58	7 17 6	.	1,50
1932 »	550,00	8 15 0	7 7 6	1,57	559,00	2 18 3	650,00	8 16 3	7 15 0	1,57
1933 »	550,00	8 15 0	7 7 6	1,63	648,50	3 15 3	675,00	8 16 3	7 15 0	1,61
1934 »	550,00	8 15 0	7 7 6	1,78	699,58	3 19 11	699,33	8 16 3	7 15 0	1,78
1935 »	550,00	8 15 0	7 7 10	1,80	735,42	4 0 5	700,00	8 16 3	7 15 0	1,80
1936 »	595,70	9 2 10	7 17 9	1,85	818,54	4 3 7	759,86	9 3 10	8 1 6	1,85
1936 Juni	550,00	9 7 6	7 12 6	1,80	800,00	4 2 6	700,00	9 8 9	7 16 3	1,80
Juli	592,00	9 7 6	7 12 6	1,90	810,00	4 2 6	754,00	9 8 9	7 16 3	1,90
August	620,00	9 7 6	8 5 0	1,90	850,00	4 2 6	790,00	9 8 9	8 7 6	1,90
September	620,00	9 7 6	8 5 0	1,90	850,00	4 2 6	790,00	9 8 9	8 7 6	1,90
Oktober	641,29	9 7 6	8 5 0	1,90	850,00	4 2 6	818,39	9 8 9	8 7 6	1,90
November	650,00	9 7 6	8 5 0	1,90	850,00	4 3 9	830,00	9 8 9	8 7 6	1,90
Dezember	725,16	[23]) 9 10 7	8 7 0	1,90	875,00	4 14 2	935,97	9 9 4	8 15 6	1,90
1937 Januar	780,00	9 3 0	8 16 3	2,05	950,00	4 17 6	1 010,00	9 11 9	9 6 3	2,05
Februar	780,00	9 3 0	9 2 6	2,05	950,00	4 17 6	1 010,00	9 11 9	9 12 6	2,05
März	780,00	9 3 0	9 2 6	2,21	1 200,00	6 1 0	1 010,00	9 11 9	9 12 6	2,21
April	860,00	9 3 0	9 8 6	2,25	1 237,50	6 7 0	1 105,00	9 11 9	9 18 0	2,25
Mai	860,00	11 0 6	10 12 6	2,25	1 250,00	6 7 0	1 105,00	11 9 3	11 0 0	2,25
Juni	860,00	11 0 6	10 12 6	2,25	1 275,00	6 7 0	1 105,00	11 9 3	11 0 0	2,25
Juli	874,52	11 0 6	10 12 6	2,25	1 375,00	7 2 0	1 122,40	11 9 3	11 0 0	2,25

Zeit	Feinblech Großbritann. Middlesbrough 26 g (0,5 mm) frei Best. Stat. Pfd., Shill., P je 2240 lbs	Weißblech Großbritann. Cardiff 112 Tafeln 14×20 fob Shill., Pence box (108 lbs)	Schrott Großbritann. heavy steel N-Engl. Pfd., Shill., P. je 2240 lbs	Schrott V. St. v. Am. Pittsburgh h. melting st. frei Werk Dollar je 2240 lbs	Silber Großbritannien London St. 925 F. Pence je Unze	Nickel Großbritannien London Pfd., Shill., P. je 2240 lbs	Alumin. V. St. v. Am. New York virgin. 98—99% Cents je 1 lb	Kupfer Großbritannien London elektrol. Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Kupfer Großbritannien London standard Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Kupfer V. St. v. Am. New York elektrol., einh. Cents je 1 lb
1913 J.-D.	.	.	2 14 10	12,92	27,37	.	.	73 4 7	68 7 2	18,56
1932 »	8 19 3	15 7 1/2	1 16 3	9,42	17,84	239 1 0	22,90	36 15 0	31 15 3	5,75
1933 »	10 8 9	16 9 1/8	2 2 9	11,21	18,16	234 2 6	22,90	37 1 0	32 11 5	7,27
1934 »	11 1 1	17 5 1/4	2 10 6	12,36	21,23	211 13 4	21,70	33 11 8	30 6 5	8,67
1935 »	11 8 4	18 9 3/8	2 12 5	12,73	28,96	202 10 0	20,68	35 14 0	31 18 0	8,47
1936 »	12 7 0	18 11 7/8	2 18 5	15,87	20,06	202 10 0	20,02	42 17 8	38 9 8	9,32
1936 Juni	12 2 6	18 11 1/4	2 17 10	13,57	19,77	202 10 0	20,00	40 11 5	36 7 3	8,88
Juli	12 6 6	18 11 1/4	2 17 6	14,19	19,56	202 10 0	20,00	41 8 8	37 5 3	9,10
August	12 12 6	18 11 1/4	2 17 6	15,94	19,44	202 10 0	20,00	42 13 0	38 6 0	9,39
September	12 12 6	18 11 1/4	2 18 5	17,80	19,58	202 10 0	20,00	43 9 10	38 18 10	9,63
Oktober	12 12 6	18 11 1/4	2 19 6	17,87	19,94	202 10 0	20,00	45 10 3	41 0 5	9,75
November	12 12 6	19 0 3/4	3 0 0	17,31	21,02	202 10 0	20,00	48 14 10	43 19 8	10,44
Dezember	12 12 6	19 5 1/8	3 1 3	18,31	21,24	202 10 0	20,00	50 13 8	45 19 10	10,90
1937 Januar	12 12 6	19 11 1/4	3 2 6	19,50	20,76	182 10 0	20,00	56 13 0	51 11 5	12,27
Februar	12 12 6	20 3 3/4	3 5 6	19,81	20,08	182 10 0	20,00	64 11 5	59 5 6	13,92
März	13 12 6	22 10 3/8	3 6 3	23,15	20,69	182 10 0	20,50	77 0 1	72 9 0	16,71
April	14 12 6	24 9	3 7 0	22,25	20,74	182 10 0	20,50	67 10 8	62 12 8	14,78
Mai	16 7 6	24 6 5/8	3 7 5	19,38	20,35	182 10 0	20,50	64 13 5	61 4 1	14,16
Juni	16 7 6	25 1 1/4	3 7 9	18,45	20,02	182 10 0	20,50	62 5 5	55 15 5	13,56
Juli	16 7 6	25 5 3/4	3 7 9	19,85	19,99	182 10 0	20,50	63 10 3	56 10 5	13,93
		ϕ	ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	ϕ	ϕ	ϕ

Zeit	Blei Großbritann. London roh, einh. Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Blei V. St. v. Am. New York loko Cents je 1 lb	Zink Großbritannien London G. O. B. Pf., Shill., je 2240 lbs	Zink Polen[7]) Warschau ab Werk Zloty je 100 kg	Zink V. St. v. Am. New York loko Cents je 1 lb	Zinn Großbritannien London Standard per Kasse Pf., Shill. je 2240 lbs	Zinn Großbritannien London Banca Pf., Shill. je 2240 lbs	Zinn Großbritannien London Straits Pf., Shill. je 2240 lbs	Zinn V. St. v. Am. New York Str. loko Cents je 1 lb	Steinkohlen Belgien grains halbfett frei Wagen Francs je 1000 kg	Steinkohlen Frankreich Douai tout venant fett 30/35 mm frei Wagen Francs je 1000 kg	Steinkohlen Frankreich Douai gr. lavés fett 10/30 mm frei Wagen Francs je 1000 kg
1913 J.-D.	20 2 6	4,40	22 18 11	[2]) 91,68	5,77	201 15	.	.	44,90	.	[4]) 20,50	.
1932 »	11 17 8	3,18	13 11 3	68,32	2,89	136 0	147 5	140 10	22,03	149,00	113,00	123,00
1933 »	11 13 0	3,87	15 13 0	66,65	4,03	193 19	202 1	201 18	39,09	143,75	113,00	122,00
1934 »	10 17 0	3,86	13 13 3	54,96	4,16	230 7	.	231 16	52,16	145,00	113,25	122,25
1935 »	14 4 10	4,07	14 1 8	52,26	4,33	225 14	.	230 7	50,39	152,50	107,18	116,64
1936 »	17 12 0	4,71	14 18 3	57,01	4,90	204 13	206 6	207 2	46,44	164,18	108,00	118,00
1936 Juni	15 3 5	4,60	13 18 0	56,00	4,88	183 7	185 0	185 5	42,23	160,00	100,00	110,00
Juli	15 17 3	4,60	13 11 3	56,00	4,78	186 6	188 4	189 2	43,04	171,00	109,00	119,00
August	16 15 5	4,60	13 10 5	56,00	4,80	183 17	186 14	188 13	42,58	167,00	109,00	119,00
September	18 0 0	4,60	13 17 10	56,00	4,85	194 14	195 16	196 19	44,79	167,00	109,00	119,00
Oktober	18 8 5	4,65	14 11 0	56,00	4,85	201 7	203 9	202 11	44,97	167,00	109,00	119,00
November	21 15 0	5,11	16 5 5	60,00	4,98	230 18	231 18	232 15	51,36	167,00	130,00	140,00
Dezember	25 12 5	5,53	17 19 3	64,10	5,27	232 5	234 19	235 19	51,82	171,19	130,00	140,00
1937 Januar	27 5 5	6,00	21 3 0	67,40	5,87	229 10	231 14	232 14	50,89	183,00	130,00	140,00
Februar	28 6 4	6,20	25 2 4	89,40	6,45	233 20	237 18	238 13	52,01	198,00	130,00	140,00
März	33 0 1	7,20	33 4 10	97,20	7,38	283 6	292 4	292 10	62,95	198,00	135,00	146,00
April	26 0 5	6,17	26 4 5	61,90	7,02	267 9	278 8	271 14	59,16	199,00	135,00	146,00
Mai	24 0 0	6,00	23 1 10	59,70	6,75	250 17	.	252 3	55,70	199,00	140,00	152,00
Juni	22 17 8	6,00	21 10 0	58,60	6,75	250 9	.	250 18	55,74	199,00	140,00	152,00
Juli	23 16 1	6,00	22 11 5	62,70	6,92	263 14	.	265 10	59,24	214,00	140,00	152,00
	ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	ϕ			ϕ	ϕ	ϕ	

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *RM*)

Zeit	Träger[21])				Bleche[21])						
	Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		V.St.v.Am. Pittsburgh	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		V St.v. Am. Pittsburgh
	grosses poutrelles	joists		beams	4.76 mm u. m.. Kessel-	tôles fortes 5 mm u. m	1/4zöllig[25])	tôles fortes 5 mm u. m.	ship plates		tank plates
	ab östl. Werk	fr.Bst.Stat.[22])	Ausf. fob	ab Werk	S.M.Güte Bas.Ess.	fr. Bst. Stat.	fob Antw.[24])	ab östl. Werk	fr.Bst.Stat.[23])	Ausf. fob	ab Werk
	RM je 1 000 kg										
1913 J.-D.	188,66	144,93	.	138,89	120,10	125,47	115,61	198,11	158,33	.	138,89
1932 »	90,48	126,71	106,80	145,37	129,10	65,26	58,56	106,93	127,61	112,23	145,37
1933 »	90,48	119,74	100,93	121,00	129,10	75,71	75,64	111,04	120,60	106,06	119,53
1934 »	90,48	108,67	91 59	98,30	129,10	81,67	80,37	115,04	109,44	96,25	98,30
1935 »	90,48	105,19	88,88	98,91	129,10	67,54	80,84	115,15	105,94	93,17	98,91
1936 »	89,89	111,29	96,01	101,55	129,10	68,80	84,01	114,61	111,93	98,32	101,55
1936 Juni	90,48	115,46	93,91	98,95	129,10	67,24	82,94	115,15	116,23	96,22	98,85
Juli	97,38	115,31	93,78	104,27	129,10	68,08	82,94	124,03	116,08	96,09	104,27
August	101,99	115,72	101,83	104,56	129,10	71,44	82,94	129,96	116,49	103,37	104,56
September	101,99	116,04	102,12	104,56	129,10	71,44	82,94	129,96	116,82	103,67	104,56
Oktober	74,61	112,84	99,30	104,59	129,10	71,44	82,94	95,22	113,59	100,80	104,59
November	75,41	112,56	99,05	104,59	129,10	71,44	84,19	96,30	113,31	100,55	104,59
Dezember	84,44	114,81	100,60	104,52	129,10	73,54	94,63	108,99	114,06	105,72	104,52
1937 Januar	90,90	[23]) 110,31	106,24	112,85	129,10	79,85	98,02	117,71	115,58	112,27	112,85
Februar	90,64	109,98	109,68	112,84	129,10	79,85	98,02	117,37	115,24	115,69	112,84
März	89,51	109,79	109,49	121,63	129,10	100,86	121,64	115,90	114,23	115,48	121,63
April	96,64	110,61	113,93	124,00	129,10	104,02	127,67	124,17	115,90	119,68	124,00
Mai	96,13	133,94	129,08	124,00	129,10	105,07	167,67	123,52	139,25	133,63	124,03
Juni	95,84	133,98	129,12	124,18	129,10	107,17	127,67	122,70	139,29	133,67	124,18
Juli	83,08	134,48	129,61	123,84	129,10	115,57	142,75	106,62	139 83	134,18	123,84
					ϕ		ϕ				

Zeit	Feinblech	Weißblech	Schrott			Silber	Nickel	Aluminium		Kupfer		
	Großbritannien Middlesbrough	Großbritannien Cardiff	Deutsches Reich	Großbritannien	V. St.v. Am. Pittsburgh	Großbritannien London		Deutsches Reich	V. St.v. Am. New York	Großbritannien London		V.St.v.Am. New York
	26 g (0.5 mm)	112 Tafeln 14×20	Ia Stahl	heavy steel	h. melting steel	St. 925 F		Hütten-, 98—99 %	virgin. 98—99%	elektrol.	standard	elektrol., einh.
	fr.Bst.Stat.	fob	fr.rh.-wstf.Verbr.-W.	N-Engl.	frei Werk			ab Lager				
	RM je 1 000 kg					*RM* je 1 kg	*RM* je 100 kg					
1913 J.-D.	.	.	60,00	55,12	53,40	75,54	.	170,00	.	147,20	137,45	143,99
1932 »	129,78	234,77	26,09	26,24	38,93	35,14	346,16	160,00	212,04	53,22	46,06	53,24
1933 »	142,84	237,91	33,40	29,25	37,47	33,83	320,41	160,00	171,04	50,71	44,58	52,41
1934 »	137 26	224,55	38,64	31,33	30,46	35,88	262,88	157,33	119,82	41,70	37,66	47,87
1935 »	137,26	234,14	41,00	31,48	31,22	47,40	243,44	144,00	113,61	42,91	38,34	46,57
1936 »	150,37	239,78	41,13	35,56	38,88	33,23	246,56	144,00	109,91	52,22	46,84	51,20
1936 Juni	149,33	241,86	41,00	35,60	33,32	33,14	249,39	144,00	109,91	49,96	44,78	48,80
Juli	151,59	241,65	41,00	35,36	34,76	32,76	249,06	144,00	109,72	50,94	45,82	49,91
August	155,83	242,49	41,00	35,49	39,15	32,65	249,95	144,00	110,09	52,64	47,27	51,67
September	156,28	243,11	41,00	36,17	43,72	32,98	250,66	144,00	110,09	53,84	48,19	52,96
Oktober	151,95	236,44	41,00	35,81	43,93	32,68	.	144,00	110,09	54,77	49,38	53,70
November	151,58	237,27	41,50	36,02	42,53	34,34	243,13	144,00	110,09	58,53	52,80	57,50
Dezember	152,10	242,69	42,00	36,90	44,96	34,84	243,96	144,00	110,00	61,06	55,41	60,00
1937 Januar	152,20	249,37	42,00	37,67	47,91	34,08	220,02	144,00	110,09	68,30	62,17	67,59
Februar	151,75	253,12	42,00	39,37	48,67	32,84	219,36	144,00	110,09	77,61	71,26	76,67
März	163,48	284,39	42,00	39,74	56,87	33,80	218,97	144,00	112,78	92,43	86,94	91,95
April	176,79	310,25	42,00	40,50	54,73	34,13	220,61	144,00	112,96	81,63	75,72	81,48
Mai	198,93	309,21	42,00	40,93	47,68	33,66	221,71	144,00	112,96	78,55	74,39	78,06
Juni	198,99	316,29	42,00	41,17	45,43	33,12	221,78	144,00	113,15	75,68	67,78	74,82
Juli	199,75	322,34	42,00	41,32	48,77	33,20	222,62	133,00	112,87	77,47	68,94	76,67
		ϕ	ϕ	ϕ	ϕ			ϕ	ϕ	ϕ	ϕ	ϕ

Zeit	Blei		Zink			Zinn				Steinkohlen			
	Großbrit. London	V.St.v.Am. New York	Großbrit. London	Polen[7]) Warschau	V.St.v.Am. New York	Großbritannien London			V.St.v.Am. New York	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich Douai	
	roh, einh.	loko	G. O. B.		loko	Standard per Kasse	Banca	Straits	Str. loko	rh.-westf. Fettförd.	grains halbfett	tout venant fett 30/35 mm	gr. lavés fett 10/30 mm
				ab Werk						ab Zeche	frei Wagen		
	RM je 100 kg									*RM* je 1000 kg			
1913 J.-D.	40,46	40,74	46,13	[3]) 43,17	53,40	405,56	.	.	415,76	[26])12,34	.	[4]) 16,61	.
1932 »	17,21	29,44	19,64	32,17	26,76	196,62	213,22	203,45	203,98	14,21	17,39	18,59	20,23
1933 »	15,94	28,15	21,41	31,39	29,07	265,46	276,50	276,32	277,32	14,21	16,78	18,59	20,07
1934 »	13,47	21,30	16,97	25,88	22,96	286,11	.	287,88	288,06	14,05	16,93	18,63	20,11
1935 »	17,11	22,41	16,93	24,61	23,80	271,35	.	276,92	276,86	14,00	14,00	17,63	19,19
1936 »	21,43	25,83	18,16	26,84	26,85	249,15	251,20	252,17	254,91	14,00	13,80	16,28	17,81
1936 Juni	18,68	25,28	17,11	26,37	26,85	255,79	227,84	228,14	232,13	14,00	13,44	16,45	18,10
Juli	19,50	25,28	16,69	26,37	26,20	229,14	231,48	232,59	236,21	14,00	14,37	17,93	19,58
August	20,71	25,28	16,69	26,37	26,39	226,92	230,43	232,83	234,36	14,00	14,04	17,93	19,58
September	22,28	25,28	17,19	26,27	26,67	241,03	242,38	243,79	246,49	14,00	14,04	17,93	19,58
Oktober	22,18	25,56	17,51	26,37	26,67	242,34	244,87	243,79	247,60	14,00	14,04	12,68	13,84
November	26,12	28,14	19,54	28,26	27,41	277,22	278,41	279,45	282,78	14,00	14,04	15,08	16,24
Dezember	30,86	30,46	21,63	30,19	28,98	279,82	283,05	284,26	285,10	14,00	14,39	15,14	16,30
1937 Januar	32,87	33,06	25,49	31,74	32,32	276,68	279,31	280,52	280,19	14,00	15,38	15,15	16,32
Februar	34,04	34,17	30,20	42,10	35,46	281,24	285,93	286,83	286,30	14,00	16,64	15,11	16,27
März	39,63	39,63	39,89	45,77	40,65	339,89	350,59	350,95	346,49	14,00	16,64	15,49	16,75
April	31,45	33,98	31,69	29,15	38,70	323,28	336,51	328,43	326,02	14,00	16,73	15,17	16,41
Mai	29,15	33,06	28,05	28,11	37,22	304,75	.	306,29	307,04	14,00	16,73	15,64	16,99
Juni	27,81	33,14	26,12	27,60	37,22	304,36	.	304,87	307,60	14,00	16,73	15,60	16,94
Juli	29,07	33,06	27,53	29,53	38,06	321,70	.	323,87	326,02	14,00	17,99	13,30	14,44
	ϕ	ϕ	ϕ		ϕ	ϕ			ϕ		ϕ	ϕ	

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Steinkohlen							Koks, Hochofen-			
	Großbritannien			Niederl.	Polen 7)	Schweden		Belgien	Frankreich	Großbritannien	V.St.v.Am.
	Newcastle		Cardiff	Rotterdam							
	Northumb. unscreened	Northumb. screen. best	Best Admiral.	Bunker-, Westf.	oberschl. I. Qualität	Northumb.	poln.	mi lavé		Middlesbr.	Connellsville
	fob				ab Grube	cif Westk.	cif Ostk.	ab Werk		franco	ab Werk
	Shilling, Pence je 2240 lbs			Gulden je 1000 kg	Zloty je 1000 kg	Kronen je 1000 kg		Francs je 1000 kg		Shill., Pence je 2240 lbs	Dollar je 2000 lbs
1913 J.-D.	10 11	.	20 5¼	.	2) 31,85	.	.	4) 22,00	.	21 5	2,42
1932 »	12 4	13 8	19 6	8,00	38,22	16,84	15,56	130,00	126,00	15 6	2,04
1933 »	12 5	13 9	19 6	7,02	31,96	16,85	15,15	110,00	120,00	16 3	2,40
1934 »	13 6	14 1	19 6	6,20	30,26	17,29	14,84	118,83	120,25	20 0	3,77
1935 »	13 7	14 7	19 6	6,05	26,98	17,92	16,12	124,08	108,68	19 4	3,61
1936 »	15 3	16 3	19 6	6,62	23,93	19,69	17,45	140,20	103,33	24 3	3,68
1936 Juni	15 0	15 6	19 6	6,30	23,93	18,62	16,47	132,00	95,00	25 4	3,65
Juli	15 0	15 7	19 6	6,25	23,93	18,93	16,76	147,00	104,00	25 1	3,50
August	15 0	16 5	19 6	6,30	23,93	19,51	17,25	147,00	104,00	24 8	3,61
September	15 0	16 6	19 6	6,35	23,93	19,54	18,14	147,00	104,00	24 6	3,69
Oktober	15 6	16 5	19 6	7,80	23,93	20,93	18,64	147,00	104,00	24 6	3,75
November	16 0	17 6	19 6	7,70	23,93	21,78	19,15	147,00	127,00	24 6	3,75
Dezember	16 9	17 11	19 6	7,85	23,93	22,67	19,86	155,39	127,00	24 6	3,92
1937 Januar	17 11	18 9	20 5	8,05	23,93	23,69	20,47	170,00	127,00	25 6	4,00
Februar	18 0	20 0	24 5	8,25	23,93	24,59	21,18	170,00	127,00	25 11	4,06
März	18 1	20 5	25 2	8,30	23,93	25,42	22,08	200,00	137,00	28 3	4,25
April	19 9	21 10	25 2	8,55	23,93	27,17	24,02	200,00	137,00	32 11	4,51
Mai	20 9	23 3	25 6	9,00	23,93	28,35	24,77	200,00	148,00	35 0	4,60
Juni	21 0	23 3	26 8	9,00	23,93	29,78	26,01	200,00	158,00	39 4	4,58
Juli	21 0	21 8	26 1	9,00	23,93	28,93	26,25	230,00	158,00	38 7	4,35

Zeit	Erdöl		Leuchtöl			Benzin		Gasöl	Heizöl	Schmieröl	Kautschuk	
	Vereinigte Staaten von Amerika										Großbritannien London	
	New York		U. S. Gulf export						New York			
	Mid. cont. 33/33.9 Bé	Penns. Rohöl	stand. white		water white	60/62 Bé	U. S. Motorbulk	26/30	Grade C	Pennsyl. 600 S.R. unfilt.	Para f. h.	Plantation smoked sheets
	Kans. Okl	ab Bohrf.	loko in Kisten	fob								
	Dollar je 42 gall		Cents je gallon						Dollar je 42 gall	Cents je gallon	Pence je 1 lb	
1913 J.-D.	.	2,45	.	.	.	.	.	.	.	.	44,38	.
1932 »	0,82	1,82	16,65	3,99	4,18	4,31	4,19	2,95	0,48	18,83	4,25	2,38
1933 »	0,59	1,56	16,27	4,02	4,16	4,32	4,33	3,14	0,64	17,88	4,75	3,23
1934 »	0,94	2,14	16,25	4,13	4,23	4,53	4,39	3,44	0,90	21,99	5,13	6,20
1935 »	0,93	1,89	16,25	4,09	4,16	4,94	4,84	3,06	0,77	15,71	5,16	6,00
1936 »	1,04	2,18	16,25	3,80	4,23	5,41	5,32	3,18	0,84	19,05	9,64	7,75
1936 Juni	1,04	2,18	16,25	3,75	4,18	5,43	5,32	3,13	0,85	20,00	9,15	7,38
Juli	1,04	2,18	16,25	3,69	4,13	5,38	5,25	3,13	0,84	20,50	9,73	7,72
August	1,04	2,18	16,25	3,64	4,13	5,38	5,25	3,13	0,83	20,83	10,49	7,61
September	1,04	2,18	16,25	3,69	4,13	5,35	5,24	3,13	0,85	20,50	10,50	7,70
Oktober	1,04	2,18	16,25	3,69	4,13	5,25	5,13	3,13	0,93	20,30	10,52	7,92
November	1,04	2,18	16,25	3,74	4,16	5,25	5,13	3,26	0,95	20,38	11,19	8,62
Dezember	1,04	2,18	16,25	4,22	4,61	5,25	5,13	3,45	0,95	19,65	12,72	9,64
1937 Januar	1,04	2,19	16,25	5,13	5,38	5,57	5,47	3,75	0,95	20,38	14,00	10,46
Februar	1,16	2,35	16,25	5,05	5,33	5,79	5,66	3,80	0,95	21,50	13,33	10,59
März	1,16	2,42	16,25	4,96	5,28	5,87	5,74	3,78	0,94	24,00	11,35	11,77
April	1,16	2,42	16,25	4,63	5,00	5,94	5,82	3,80	0,93	24,50	11,96	11,57
Mai	1,16	2,42	16,25	4,63	4,88	6,04	5,93	3,88	0,94	24,00	11,20	10,38
Juni	1,16	2,54	16,25	4,83	5,00	6,07	5,94	3,93	0,95	23,95	10,59	9,65
Juli	1,16	2,57	16,25	4,88	5,06	6,13	6,07	4,04	0,95	22,56	10,00	9,18

Zeit	Kautschuk			Salpeter		Holz				Holzschliff	Zeitungspapier
	Niederlande Amsterdam	Ver. St. v. Am. New York		Großbritannien London	Ver. St. v. Am. New York	Niederlande Zaandam	Schweden			Schweden	Canada Quebec
	stand. plant.	Plant. crepe	smoked sheets	Chile		Schwed. 2½—6½	Kiefer 3×9 III Mo/S	Kiefer 1×4½ o/S	Fichte 2½×7 o/S	mechan. torr, prima	
							fob Härnösands district			fob Göteborg	ab Fabrik
	Gulden je 0,5 kg	Cents je 1 lb		Shill., Pence je 112 lbs	Dollar je 2240 lbs	Gulden je stand.	Kronen je standard			Kronen je 2220 lbs	Dollar je 112 lbs
1913 J.-D.	2,10	.	.	11 10⅜	.	119,80	200	152	164	.	1,88
1931 »	0,16	6,38	6,00	10 5¼	.	128,42	239	191	180	92,00	2,57
1932 »	0,09	4,25	3,50	9 1¼	.	82,20	215	184	158	79,50	2,21
1933 »	0,12	6,68	5,85	8 4¾	.	87,71	236	218	175	87,00	1,71
1934 »	0,21	14,19	12,80	7 10¼	25,33	89,04	263	239	197	90,08	1,66
1935 »	0,20	12,56	12,27	7 9½	23,67	70,00	247	216	161	70,00	1,66
1936 »	0,28	16,86	16,34	7 9	24,58	98,21	290	245	197	83,00	1,71
1936 Juni	0,26	16,11	15,76	7 9	24,50	80,00	272	233	179	80,00	1,71
Juli	0,27	16,87	16,43	7 9	24,50	84,50	291	247	194	82,00	1,71
August	0,26	16,78	16,18	7 9	24,50	87,50	306	252	204	85,00	1,71
September	0,27	16,93	16,37	7 9	24,50	95,00	310	257	213	85,00	1,71
Oktober	0,33	17,12	16,49	7 9	25,50	120,20	320	262	228	90,00	1,71
November	0,36	18,60	17,88	7 9	25,50	118,00	330	281	243	94,00	1,71
Dezember	0,40	21,00	19,87	7 9	25,50	126,00	330	301	257	100,00	1,71
1937 Januar	0,43	22,42	21,30	7 9	25,50	135,87	349	306	267	107,00	1,81
Februar	0,44	23,23	21,23	7 9	25,50	144,75	373	325	276	125,00	1,81
März	0,48	27,22	24,00	7 9	25,50	150,00	378	330	286	130,00	1,81
April	0,49	27,01	23,36	7 9	25,50	150,00	388	335	296	140,00	1,80
Mai	0,43	25,99	21,11	7 9	25,50	150,00	388	335	296	148,00	1,80
Juni	0,39	23,53	19,19	7 9	25,50	150,00	388	335	296	151,00	1,81
Juli	0,38	21,00	18,76	7 9	26,50	150,00	388	335	291	151,00	1,81

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

3. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Steinkohlen							Koks, Hochofen-				
	Großbritannien			Niederl.	Polen 7)	Schweden		Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien	V. St. v. Am.
	Newcastle		Cardiff	Rotterdam								
	Northumb. unser.	Northumb. screen. best.	Best Admiral.	Bunker-, Westf.	oberschl., 1 Qualität	Northumb.	poln.	rh.-westf.	mi-lavé		Middlesbr.	Connellsville
	fob				ab Grube	cif Westk.	cif Ostk.	ab Werk			franco	ab Werk
	ℛℳ je 1 000 kg											
1913 J.-D.	10,97	.	20,54	.	2) 15,00	.	.	19,07	4) 17,82	.	21,49	11,20
1932 »	8,93	9,90	14,12	13,49	18,00	13,07	12,08	19,26	15,18	20,73	11,22	9,44
1933 »	8,50	9,41	13,34	11,84	15,05	12,23	11,00	19,26	12,84	19,74	11,12	8,52
1934 »	8,38	8,72	12,11	10,46	14,25	11,27	9,67	19,07	13,81	19,78	12,42	10,37
1935 »	8,15	8,75	11,72	10,21	12,71	11,29	10,15	19,00	11,41	17,88	11,62	9,92
1936 »	9,29	9,90	11,87	10,51	11,27	12,56	11,13	19,00	11,78	15,56	14,74	10,10
1936 Juni	9,24	9,54	12,00	10,63	11,27	12,02	10,62	19,00	11,09	15,63	15,58	10,03
Juli	9,23	9,58	11,99	10,54	11,27	12,20	10,80	19,00	12,36	17,11	15,43	9,60
August	9,26	10,11	12,03	10,63	11,27	12,61	11,16	19,00	12,36	17,11	15,20	9,93
September	9,28	10,21	12,07	10,71	11,27	12,67	11,77	19,00	12,36	17,11	15,16	10,15
Oktober	9,33	9,87	11,73	10,44	11,27	13,20	11,74	19,00	12,36	12,10	14,74	10,32
November	9,60	10,51	11,70	10,38	11,27	13,70	12,04	19,00	12,36	14,73	14,71	10,32
Dezember	10,09	10,79	11,74	10,68	11,27	14,31	12,53	19,00	13,06	14,79	14,76	10,78
1937 Januar	10,78	11,30	12,28	11,00	11,27	14,96	12,93	19,00	14,29	14,80	15,37	11,02
Februar	10,82	12,02	14,66	11,25	11,27	15,48	13,34	19,00	14,29	14,76	15,55	11,17
März	10,84	12,22	15,08	11,33	11,27	15,98	13,88	19,00	16,81	15,72	16,94	11,69
April	11,95	13,21	15,23	11,70	11,27	17,20	15,21	19,00	16,81	15,39	19,88	12,42
Mai	12,61	14,11	15,49	12,36	11,27	18,04	15,76	19,00	16,81	16,54	21,25	12,68
Juni	12,76	14,12	16,22	12,38	11,27	18,96	16,56	19,00	16,81	17,61	23,89	12,63
Juli	12,81	13,20	15,92	12,37	11,27	18,48	16,77	19,00	19,33	15,01	23,51	11,97
	ϕ			ϕ				ϕ	ϕ	ϕ	ϕ	ϕ

Zeit	Erdöl		Leuchtöl			Benzin		Gasöl	Heizöl	Schmieröl	Kautschuk	
	Vereinigte Staaten von Amerika										Großbritannien	
	New York			U. S. Gulf export					New York		London	
	Mid. cont. 33/33.9 Bé	Penns. Rohöl	stand. white		water wh.	60/62 Bé	U. S. Motorbulk	26/30	Grade C.	Pennsyl. 600 S.R. unfilt	Para f. h.	Plantation smoked sheets
	Kans. Okl.	ab Bohrf.	loko in Kisten	fob								
	ℛℳ je 100 l										ℛℳ je 100 kg	
1913 J.-D.	.	6,47	.	.	.	.	.	.	.	.	833,20	.
1932 »	2,17	4,81	18,47	4,43	4,63	4,78	4,64	3,27	1,27	20,90	57,42	32,09
1933 »	1,19	3,17	14,56	3,56	3,72	3,74	3,64	2,80	1,31	15,46	60,61	41,28
1934 »	1,48	3,38	10,75	2,73	2,80	3,00	2,91	2,27	1,42	14,57	59,67	71,87
1935 »	1,45	2,96	10,70	2,70	2,74	3,25	3,18	2,01	1,20	10,34	57,99	67,37
1936 »	1,63	3,41	10,68	2,50	2,78	3,56	3,50	2,09	1,31	12,53	109,59	88,01
1936 Juni	1,64	3,41	10,70	2,47	2,75	3,57	3,51	2,06	1,33	13,17	105,09	84,82
Juli	1,64	3,41	10,68	2,43	2,71	3,54	3,45	2,06	1,31	13,47	111,66	88,57
August	1,64	3,43	10,72	2,40	2,72	3,55	3,46	2,06	1,30	13,74	120,85	87,64
September	1,64	3,43	10,72	2,43	2,72	3,53	3,45	2,06	1,33	13,51	121,23	88,94
Oktober	1,64	3,43	10,72	2,43	2,73	3,46	3,38	2,06	1,46	13,39	118,22	88,94
November	1,64	3,43	10,72	2,46	2,74	3,46	3,38	2,15	1,49	13,44	125,35	96,46
Dezember	1,64	3,43	10,71	2,78	3,04	3,46	3,38	2,27	1,49	12,94	142,99	108,47
1937 Januar	1,64	3,43	10,72	3,38	3,55	3,67	3,61	2,47	1,49	13,45	157,44	117,66
Februar	1,82	3,70	10,72	3,33	3,52	3,82	3,73	2,51	1,49	14,18	149,56	118,79
März	1,82	3,80	10,72	3,27	3,48	3,87	3,78	2,50	1,48	15,83	127,04	131,74
April	1,82	3,80	10,73	3,06	3,31	3,93	3,84	2,51	1,46	16,18	134,93	130,61
Mai	1,82	3,80	10,73	3,06	3,23	3,99	3,92	2,56	1,48	15,86	127,04	117,66
Juni	1,82	3,99	10,75	3,20	3,31	4,02	3,93	2,60	1,51	15,83	120,10	109,40
Juli	1,82	4,04	10,72	3,22	3,34	4,04	4,01	2,66	1,48	14,88	113,91	104,52
		ϕ		ϕ		ϕ						ϕ

Zeit	Kautschuk			Salpeter		Holz				Holzschliff	Zeitungspapier
	Niederl. Amsterdam	Ver. Staat. v. Amer. New York		Großbritann. London	Ver. St. v. Am. New York	Niederl. Zaandam	Schweden			Schweden	Canada Quebec
							Kiefer		Fichte		
	stand. plant.	Plant. crepe	smoked sheets	Chile-		Schwed. 2 1/2 . 6 1/2	3×9 III M o/S	1×4 1/2 o/S	2 1/2×7 o/S	mechan. torr. prima	
							fob Hörnösands district			fob Göteborg	ab Fabrik
	ℛℳ je 100 kg					ℛℳ je standard				ℛℳ je 100 kg	
1913 J.-D.	708,71	.	.	23,86	.	202,15	225,00	171,00	184,50	.	15,54
1932 »	30,37	39,35	32,41	13,18	.	138,70	166,95	142,89	122,69	6,08	16,04
1933 »	40,50	46,85	40,83	11,50	.	148,00	171,34	158,28	127,06	6,19	10,38
»	70,87	78,33	70,64	9,75	6,24	150,24	171,38	155,75	128,37	5,78	8,26
»	67,50	68,98	67,41	9,36	5,80	118,12	155,57	136,04	101,40	4,34	8,10
1936 »	88,60	92,59	89,72	9,44	6,02	150,34	184,64	156,14	125,82	5,21	8,37
1936 Juni	86,48	88,52	86,67	9,54	6,01	134,99	175,50	150,33	115,49	5,08	8,34
Juli	89,43	92,59	90,19	9,53	6,00	142,59	187,50	159,15	125,01	5,20	8,34
August	88,59	92,32	89,08	9,57	6,02	147,64	197,88	162,96	131,92	5,41	8,43
September	91,96	93,14	90,09	9,59	6,02	160,30	201,04	166,66	138,13	5,43	8,43
Oktober	89,36	94,26	90,74	9,33	6,27	160,91	201,78	165,20	143,76	5,58	8,43
November	97,06	102,41	98,43	9,31	6,27	159,09	207,57	176,74	152,84	5,82	8,43
Dezember	108,57	115,56	109,35	9,34	6,26	171,49	208,28	189,98	162,20	6,21	8,43
1937 Januar	118,59	123,43	117,22	9,34	6,27	185,68	220,42	193,26	168,64	6,65	8,93
Februar	119,43	127,87	116,85	9,32	6,27	197,54	234,89	204,66	173,80	7,74	8,93
März	131,08	149,82	132,13	9,30	6,27	204,78	237,61	207,44	179,78	8,04	8,93
April	133,07	148,89	128,71	9,37	6,27	205,24	245,64	212,09	187,40	8,72	8,84
Mai	118,62	143,24	116,39	9,41	6,27	205,96	246,93	213,20	188,37	9,27	8,84
Juni	108,13	129,82	105,93	9,42	6,28	206,35	247,02	213,28	188,44	9,46	8,93
Juli	103,81	115,56	103,24	9,45	6,51	206,23	247,95	214,08	185,96	9,50	8,84
		ϕ		ϕ	ϕ					ϕ	

) Anmerkungen siehe Seite 170/171*.

4. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

E. = Ernährung, G. = Genußmittel, K. = Kolonialwaren, W. = Wohnung, H. = Heizung u. Beleuchtung, B. = Bekleidung, Geb. = Gebrauchsgegenstände (Möbel u. Hausrat), S. = Sonstiges, St. = Steuern, T. = Tabak, Z. = Zeitung, MA. = Monatsanfang, MD. = Monatsdurchschnitt, MM. = Monatsmitte, ME. = Monatsende, VD. = Vierteljahrsdurchschnitt, VA. = Vierteljahrsanfang, VE. = Vierteljahrsende, a Bearbeitende Stelle, b. Berichterstattung, c. Basis = 100, d. Original, e. Von der Originalbasis umgerechnet, f. Unter Zugrundelegung des Goldwertes d. Währung.

Zeit	Europa																			
	Deutsches Reich 1) (ohne Saarld.)		Belgien						Bulgarien 2)				Dänemark				Danzig		Estland Reval	
a	Stat. Reichsamt		Minst. de l'Industrie, du Travail et de la Prévoyance sociale						Gen. Direkt. für Statistik				Statistisk Departement				Stat. Landesamt		Stat. Zentralamt	
b	D. a. 2 Stichtg.		MM.						MD.				VA.				D. a. 2 Stichtg.		MD.	
c	1913/14		1921				April 1914		1914				1931		Juli 1914		1913		1913	
	E.	E. W. H.B.S.	E.		E. W. H. B. S.		E.H.B.S.		E.		E. W. H. B. S.		E.	E. W. H. B. St. S.	E. W. H. B. St. S.		E.	E. W. H. B. S.	E	E. W. H. B. S.
	d	d	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	d	d	f	d	d	d	d
1928 J.-D.	153,0	151,7	207,6	77,3	207,3	77,1	820	119,2	2 883	108,7	2 875	108,4	.	.		3) 175	138,3	140,8	120	112
1929 »	155,7	154,0	220,4	82,2	219,9	82,0	875	127,3	2 992	113,4	2 941	111,5	.	.		3) 173	138,7	141,9	126	117
1930 »	145,7	148,1	210,3	78,7	225,6	84,4	874	127,4	2 439	91,7	2 690	101,1	.	.		3) 166	124,1	135,1	103	104
1931 »	131,0	136,1	177,5	66,4	202,7	75,8	798	116,1	1 913	71,9	2 349	88,3	.	.	3) 156	3) 149,7	109,1	124,3	90	4) 100
1932 »	115,5	120,6	151,3	56,6	182,9	68,4	720	104,4	1 765	66,0	2 160	80,8	.	.	3) 155	3) 111,7	96,1	112,8	80	94
1933 »	113,3	118,0	151,8	56,8	181,4	67,9	705	102,3	1 680	62,7	2 006	74,8	3) 99	3) 103	3) 159	3) 91,3	91,8	109,6	77	88
1934 »	118,3	121,1	143,6	53,7	174,1	65,1	666	96,6	1 676	62,5	1 873	69,9	3) 107	3) 107	3) 165	3) 84,2	90,4	108,1	76	87
1935 »	120,4	123,0	146,4	43,0	175,2	51,6	655	74,4	1 643	61,3	1 750	65,3	3) 115	3) 110	3) 171	3) 82,8	102,1	119,9	78	88
1936 »	122,4	124,5	158,8	42,8	184,8	49,8	686	71,2	1 660	61,9	1 677	62,6	3) 117	3) 112	3) 174	3) 85,6	116,7	132,0	89	98
1936 April	122,4	124,3	154,9	41,7	181,8	49,0	677	70,3	1 615	60,2	1 656	61,8	117	112	173	84,5	113,7	129,9	87	97
Mai	122,4	124,3	150,6	40,6	179,0	48,2	674	70,0	1 616	60,3	1 654	61,7	.	.	.	.	114,2	130,1	87	97
Juni	122,8	124,5	152,8	41,1	180,7	48,7	677	70,3	1 622	60,5	1 655	61,7	.	.	.	.	119,5	133,1	90	99
Juli	124,0	125,3	149,1	40,2	178,4	48,0	674	70,0	1 651	61,6	1 665	62,1	117	112	174	86,4	114,6	130,3	90	99
Aug.	124,2	125,4	155,2	41,8	183,1	49,3	683	70,9	1 614	60,2	1 648	61,4	.	.	.	.	116,4	132,4	93	100
Sept.	122,0	124,4	159,9	43,1	185,7	50,0	690	71,6	1 631	60,8	1 650	61,5	.	.	.	.	116,4	132,3	91	100
Okt.	121,7	124,4	164,6	44,3	189,0	50,9	698	72,4	1 671	62,3	1 665	62,1	116	113	174	86,8	119,5	134,3	92	100
Nov.	121,3	124,3	168,7	45,4	191,8	51,7	703	73,0	1 703	63,5	1 678	62,6	.	.	.	.	120,2	134,7	90	99
Dez.	121,0	124,3	169,1	45,5	192,3	51,8	704	73,1	1 714	63,9	1 683	62,8	.	.	.	.	121,9	135,5	92	101
1937 Jan.	121,4	124,5	170,7	46,0	193,8	52,2	708	73,5	1 735	64,9	1 692	63,2	116	113	175	85,2	123,5	136,3	97	104
Febr.	121,9	124,8	172,0	46,3	195,8	52,7	716	74,3	1 750	65,4	1 700	63,6	.	.	.	.	124,3	136,7	97	104
März	122,3	125,0	170,1	45,8	195,2	52,6	719	74,6	1 740	65,1	1 697	63,4	.	.	.	.	125,0	137,1	97	103
April	122,3	125,1	165,1	44,4	192,6	51,9	719	74,6	1 742	65,2	1 698	63,5	118	115	178	86,3	126,6	138,0	95	103
Mai	122,4	125,1	164,0	44,2	192,3	51,8	723	75,0	1 749	65,4	1 700	63,6	.	.	.	.	127,8	138,7	93	102
Juni	122,9	125,3	167,6	45,1	194,9	52,5	728	75,6	1 782	66,6	1 713	64,1	.	.	.	.	128,6	138,8	96	104
Juli	124,5	126,2	173,8	46,8	199,6	53,8	740	76,8	1 797	67,2	1 721	64,4	120	116	181	88,7	127,6	138,5	96	104

Zeit	Europa																			
	Finnland 5)				Frankreich												Griechenland			
					Paris								ca. 50 Städte		300 Städte		44 Städte			
a	Abtlg. d. Sozialminist. für Statistik				Statistique générale de la France (S. G. F.)				Commission d'études relatives au coût de la vie.						S. G. F.		Min. für nationale Wirtschaft			
b	MD.				MD.				VD.				MD.		MM.		Durchsch. a. 1. u. 16. d. Mts.			
c	Juli 1914				Juli 1914				1 Hj. 1914				1930		Juli 1914		1914			
	E.		E. W. H. B. T. Z.		E. 6)		E. H. 7)		E.		E.W. H. B. S.		E.	E. W. H. B. S.	E. H. 7)		E.		E. W. H. B. S.	
	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	d	d	f	d	f	d	f
1928 J.-D	1 115	148,1	1 167	155,5	549	111,6	584	118,6	539	109,5	519	105,4	.	.	3) 567	3) 115,2	.	.	.	.
1929 »	1 089	142,1	1 158	151,0	611	124,0	621	126,1	584	118,4	556	112,8	.	.	3) 604	3) 122,7	.	.	.	.
1930 »	941	122,9	1 059	138,3	614	124,8	618	125,5	609	123,8	582	118,3	100	100	3) 606	3) 123,1	.	.	.	.
1931 »	842	102,3	963	117,9	611	124,2	609	123,7	611	124,2	569	115,6	8) 98	8) 98	3) 599	3) 121,7	1 576	104,8	1 671	111,1
1932 »	870	71,3	956	77,7	536	108,9	546	110,9	548	111,4	526	106,8	8) 90	8) 91	3) 532	3) 108,0	1 697	72,3	1 773	76,0
1933 »	866	65,4	934	70,8	491	99,7	519	105,4	538	109,3	520	105,7	8) 86	8) 88	3) 500	3) 101,6	1 858	54,6	1 904	55,9
1934 »	849	58,5	912	62,8	481	97,6	491	99,7	533	108,3	516	104,8	8) 81	8) 84	3) 473	3) 96,1	1 887	55,2	1 937	56,7
1935 »	883	58,8	934	62,2	423	85,9	440	89,4	483	98,1	483	98,1	8) 74	8) 80	3) 421	3) 85,4	1 921	66,0	1 957	57,1
1936 »	875	58,9	940	63,3	470	87,7	480	89,6	524	98,1	507	94,9	8) 78,9	8) 83,1	3) 454	3) 84,6	2 034	58,3	2 028	58,1
1936 April	862	57,8	930	62,4	443	90,0	451	91,6					.	.	.	.	2 009	58,4	2 011	58,5
Mai	852	57,4	923	62,2	456	92,6	459	93,2	514	104,4	497	100,9	76,3	80,3	429	87,1	2 000	57,9	2 003	58,1
Juni	854	58,1	924	62,9	458	93,0	461	93,6					.	.	.	.	1 985	57,4	1 995	57,7
Juli	862	58,6	929	63,2	446	90,6	461	93,6					.	.	.	.	1 992	58,0	1 999	57,9
Aug.	881	60,1	941	64,3	460	93,4	477	96,9	525	106,6	504	102,4	.	.	453	92,0	2 038	59,3	2 026	59,0
Sept.	878	60,1	946	64,8	483	98,1	494	100,3					.	.	.	.	2 054	59,6	2 039	59,1
Okt.	882	58,7	951	63,3	504	72,4	515	74,0					.	.	.	.	2 076	57,1	2 057	56,6
Nov.	891	59,2	957	63,6	520	74,4	534	76,5	562	80,7	540	77,5	88,5	91,1	508	72,8	2 086	57,4	2 065	56,8
Dez.	894	59,6	959	64,0	534	76,8	550	79,1					.	.	.	.	2 100	58,0	2 079	57,4
1937 Jan.	.		.		562	80,9	567	81,6					.	.	.	.	2 195	60,6	2 150	59,3
Febr.	.		.		577	82,8	577	82,8	604	86,4	581	83,1	93,3	96,5	540	77,4	2 220	61,3	2 167	59,8
März	.		.		577	81,7	576	81,6					.	.	.	.	2 216	60,9	2 168	59,6
April	.		.		580	80,5	580	80,4					.	.	.	.	2 247	62,2	2 184	60,5
Mai	.		.		584	80,6	586	80,9	629	86,9	606	83,7	.	99,4	549	75,8	2 273	63,4	2 203	61,4
Juni	.		.		576	79,3	590	81,2					.	.	.	.	2 242	62,5	2 192	61,2
Juli	.		.		580	68,0	600	70,4	.	.	.	.	.	.	.	.	2 205	61,7	2 172	60,8

1) Auf Grund der neuen Berechnung. Über den Aufbau der Indexziffer siehe »Wirtschaft und Statistik« Jg. 1934, Nr. 19, S. 626 ff. — 2) Die monatlichen Indexziffern beziehen sich auf 12 Städte, die Jahresdurchschnitte auf 67 Gemeinden. — 3) Durchschnitt aus den Vierteljahrszahlen. — 4) Ab Mai 1931 Aufhebung der Wohnungszwangswirtschaft. — 5) Die ab Januar 1937 auf neuer (erweiterter) Grundlage berechneten Indexziffern (1935 = 100) lauten für Ern. (Ern., Wohg., Heizg., Bel., Bekleidg., Steuern, Sonstiges) im Jan 102 (102); Febr. 105; März 106; April 105; (104); Mai 103; Juni 104; Juli 106 (106). — 6) Die Reihe umfaßt in geringem Umfang auch Preise für Heiz- und Leuchtstoffe. — 7) Die Reihe umfaßt 29 Nahrungsmittel, 4 Heiz- und Leuchtstoffe sowie Seife. — 8) Durchschnitt aus November des Vorjahres sowie Mai und November des betreffenden Jahres.

4. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit	Europa																			
	Großbritannien				Irischer Freistaat				Island		Italien 3)						Jugoslawien			
									Reykjavik		Rom				50 Städte		3 Städte		Belgrad	
a	Ministry of Labour				Department of Industry and Commerce				Hagstofa (Stat. Bureau)		Ufficio Statistica				Istituto centrale di Statistica		Chambre du Travail		Banque nationale	
b	MA.				MM.				MA.		MA.						MA.			
c	Juli 1914				Juli 1914				Juli 1914		1. Juni 1928						Juli 1914		1926	
	E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.		E.	E. W. H. B. St. S.	E.		E. W. H. B. S.		E.	E. W. H.B.S.	E. W. H. B.		E.	E. H. B. S.
	d	f	d	f	d	f	d	f	d		d	f	d	f	d		d	f	d	
1928 J.-D.	157		166		1) 169		1) 174		217	2) 226	99,0	98,8	100,3	100,0	90,3	99,4	1 756	160,1	91,2	93,3
1929 »	154		164		1) 169		1) 176		221	2) 225	103,7	103,0	103,8	103,1	101,0	101,2	1 817	165,7	94,4	93,9
1930 »	145		158		1) 160		1) 171		216	2) 252	98,4	97,9	101,9	101,2	95,3	97,3	1 674	153,5	85,4	86,1
1931 »	131	123,4	148	139,2	1) 148	1) 141,5	1) 162	1) 154,3	191	2) 233	86,3	85,3	93,1	92,0	83,2	88,3	1 539	141,0	82,1	81,7
1932 »	126	90,6	144	103,4	1) 141	1) 100,8	1) 157	1) 112,4	181	2) 231	81,7	79,5	89,9	87,5	78,3	84,1	1 391	116,4	77,4	75,9
1933 »	120	81,8	140	95,2	1) 131	1) 89,8	1) 151	1) 103,3	179	2) 226	77,8	76,8	85,3	84,2	73,8	80,5	1 191	82,2	74,4	74,5
1934 »	122	76,0	141	87,7	1) 135	1) 83,2	1) 153	1) 94,2	182	2) 228	74,6	72,3	80,8	78,3	70,4	76,3	1 114	77,8	72,2	70,8
1935 »	125	74,6	143	85,4	1) 140	1) 83,7	1) 156	1) 93,3	183	2) 232	77,4	72,0	81,7	75,9	72,8	77,4	1 103	77,2	72,1	69,8
1936 »	131	79,2	147	89,3	1) 147	1) 88,6	1) 160	1) 96,8	187	2) 242	.	.	87,7	74,4	78,0	83,5	1 112	78,0	72,5	69,7
1936 April	126	76,0	144	86,8	.	.	.	.	183	.	82,0	76,4	86,9	81,0	77,0	82,2	1 101	77,1	73,0	70,4
Mai	125	75,4	144	86,9	141	85,4	157	95,1	184	.	82,2	76,2	87,7	81,2	78,1	83,5	1 075	75,4	72,8	70,1
Juni	126	76,4	144	87,4	.	.	.	.	186	.	82,6	76,8	88,0	81,8	78,4	83,8	1 078	75,4	70,9	68,1
Juli	129	79,0	146	89,4	.	.	.	.	186	.	81,7	75,6	87,6	81,1	77,9	83,6	1 085	75,4	70,8	67,8
Aug.	129	78,9	146	89,3	145	88,9	159	97,4	195	.	81,9	75,7	87,7	81,1	77,1	83,1	1 093	77,2	71,5	68,3
Sept.	131	80,5	147	90,3	.	.	.	.	191	.	82,0	75,4	87,8	80,8	77,8	83,5	1 110	78,3	72,0	68,8
Okt.	132	81,6	148	91,5	.	.	.	.	184	242	.	.	88,7	52,6	79,6	85,2	1 139	78,6	72,9	69,8
Nov.	136	81,2	151	90,2	155	92,4	166	98,9	185	.	.	.	89,2	52,9	79,9	85,5	1 148	80,9	73,1	70,0
Dez.	136	81,4	151	90,3	.	.	.	.	186	.	84,1	49,9	89,4	53,0	80,5	86,0	1 155	82,0	73,4	70,1
1937 Jan.	136	81,6	151	90,6	.	.	.	.	187	.	84,2	49,9	89,4	53,0	81,1	86,4	1 153	81,6	73,0	69,9
Febr.	135	80,8	151	90,4	153	91,4	167	99,9	182	.	85,2	50,5	90,0	53,4	81,9	86,9	1 146	81,1	73,1	70,0
März	135	80,6	151	90,2	.	.	.	.	184	.	85,9	51,0	90,4	53,7	82,3	87,2	1 155	81,5	72,6	69,7
April	135	80,6	151	90,1	.	.	.	.	186	.	88,7	52,6	92,3	54,7	82,7	87,8	1 177	82,7	.	71,4
Mai	136	82,2	152	91,9	152	91,8	167	100,9	186	.	89,2	52,9	94,4	56,0	83,5	90,2	1 195	84,8	.	72,7
Juni	136	82,2	152	91,9	.	.	.	.	189	.	89,8	53,3	94,9	56,3	84,2	91,0	1 208	85,0	.	73,2
Juli	140	84,7	155	93,7	.	.	.	.	193	.	91,0	54,0	95,7	56,8	86,8	92,9	1 208	85,5	.	.

Zeit	Europa																				
	Lettland	Litauen		Luxemburg		Niederlande						Norwegen				Österreich				Polen	
	Riga		Kowno			Amsterdam 4)				Den Haag						Wien				Warschau	
a	Stat. Büro		Bur. de Statistique	Stat. Amt		Bureau van Statistiek						Stat. Centralbyrå				Bundesamt für Statistik				Stat. Zentralamt	
b	MD.		MM.	MA.		VE.						MM.				MM.				ME.	
c	1930		1913	Juni 1914		1911/13				Aug. 1913–Aug. 1914		Juli 1914				Juli 1914				1928	
	E.	E. W. H. B. S.	E. W. H. B. S.	E. H. B.		E.		E. W. H. B. S.		E.	E. W. H. B. S.	E.		E. G. W. H. B. St. S.		E.		E. G. W. H. B. S.		E.	E. G. W. H. B. S.
	d				f	d	f	d	f	d		d	f	d	f	d	f	d	f	d	
1928 J.-D.	.	.	136,9	811	116,8	1) 166,4		1) 169,2		1) 162,8	1) 162,8	168		190		119		108		100,0	100,0
1929 »		.	133,9	871	125,6	1) 162,4		1) 167,9		1) 154,1	1) 159,2	158		166		122		111		97,0	101,4
1930 »	100	100	115,1	886	128,1	1) 150,2		1) 160,9		1) 145,3	1) 153,8	152		161		118		111		83,7	94,4
1931 »	89	91	104,9	793	114,6	1) 135,7		1) 151,1		1) 135,0	1) 144,9	139	131,5	153	143,8	108	105,6	106	104,0	73,9	85,9
1932 »	75	79	88,1	689	99,6	1) 119,2		1) 140,8		1) 115,1	1) 133,3	134	90,2	149	100,6	110	95,0	108	93,4	64,9	78,2
1933 »	74	76	75,4	686	99,1	1) 120,4		1) 139,3		1) 117,6	1) 133,8	131	81,8	147	92,2	104	82,7	105	83,6	58,0	71,2
1934 »	69	72	70,4	661	95,4	1) 123,7		1) 140,1		1) 121,3	1) 135,0	132	74,3	148	83,2	101	79,9	105	82,8	52,3	66,5
1935 »	70	73	60,7	648	87,4	1) 118,1		1) 136,2		1) 115,6	1) 131,3	138	75,4	151	82,3	101	80,4	105	83,8	49,9	63,9
1936 »	69	73	62,4	651	84,7	120,9 5)	108,6 5)	132,5 5)	119,1 5)	5) 114,3	5) 130,1	144	79,4	155	85,4	101	79,9	105	83,2	48,4	60,9
1936 April	65	71	61,2	642	83,5	.	.	.	.	.	.	145	79,8	155	85,3	98	77,5	104,0	82,3	48,4	60,7
Mai	73	72	61,1	638	82,9	.	.	.	.	.	.	144	79,6	155	85,7	99	78,9	104,3	83,1	49,3	61,3
Juni	78	75	61,2	644	83,7	118,5		131,1		114,9	129,5	145	81,0	155	86,6	103	81,8	105,8	84,0	48,4	60,7
Juli	78	75	62,3	649	84,4	.		.		.	.	145	80,9	155	86,4	100	79,6	104,4	83,1	48,6	60,8
Aug.	74	73	62,6	649	84,4	.		.		.	.	142	79,5	154	86,2	101	80,7	104,7	83,6	48,0	60,5
Sept.	73	72	64,0	657	85,4	120,9		132,0		113,7	129,2	143	80,7	155	87,4	101	80,6	104,8	83,6	48,3	60,7
Okt.	80	82	64,9	656	85,3	123,5	98,0	133,5	105,9	113,5	130,3	143	78,0	155	84,6	101	79,8	104,9	82,9	49,4	61,6
Nov.	70	76	64,7	656	85,3	123,6	98,7	133,9	107,0	113,7	129,9	144	78,4	155	84,4	102	80,8	105,2	83,4	49,6	61,9
Dez.	64	72	64,5	663	86,2	122,1	98,4	133,4	107,6	114,3	130,6	145	79,3	157	85,9	101	80,0	105,0	83,1	50,3	62,4
1937 Jan.	58	69	67,4	659	85,7	123,5	100,0	134,1	108,6	114,7	131,3	148	81,0	158	86,5	100	78,9	104,7	82,6	52,5	63,8
Febr.	62	71	70,3	672	87,4	122,2	98,8	133,9	108,3	116,4	132,3	150	81,8	159	86,7	99	78,2	104,7	82,7	54,5	65,2
März	65	72	70,8	677	88,0	123,0	99,5	134,2	108,6	117,1	133,1	152	82,8	161	87,7	99	78,4	104,4	82,7	54,7	65,3
April	68	74	69,7	675	87,8	125,4	101,7	136,0	110,3	118,0	133,6	155	84,9	163	89,3	98	77,5	104,2	82,4	52,9	64,1
Mai	78	78	69,8	678	88,1	125,9	102,4	136,2	110,8	117,3	133,4	156	86,0	163	89,8	99	78,4	104,5	82,8	53,9	64,8
Juni	87	84	70,2	675	87,8	129,3	105,4	137,9	112,4	118,5	134,3	157	86,6	166	91,6	101	80,1	105,5	83,7	54,7	65,3
Juli	86	83	70,8	693	90,1	130,1	106,1	138,7	113,0	121,4	135,8	161	89,1	168	92,9	100	79,5	104,8	83,3	53,8	64,6

1) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — 2) Oktober. — 3) Sämtliche Indexziffern werden seit der im Dezember 1936 erfolgten Wiederberechnung auf der Basis 1. Juni 1928 = 100 berechnet unter Rückrechnung bis 1928. — 4) Ab 1936 neue Reihe auf erweiterter Grundlage. Die neuen Indexziffern sind mit den vorhergehenden nicht vergleichbar. — 5) Durchschnitt aus März, Juni, September bis Dezember.

4. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit	Europa																		
	Portugal	Rumänien – Bukarest		Schweden				Schweiz				Spanien		Tschechoslowakei					
														800 Gemeinden		Prag			
a	Dir. Geral	Argus		K. Socialstyrelsen				Bundesamt für Industrie, Gewerbe u. Arbeit				Dirección general de Trabajo		Stat. Staatsamt					
b	MM.	MD.		VE.				ME.				MD.		MM.					
c	1914	August 1916		Juli 1914				Juni 1914				April 1909 bis März 1914		Juli 1914					
	E.H.	E. B. S.		E.		E. W. H. B. St. S.		E.		E.W. H.B.		E		E.				E. W. H. B. S.	
	d	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f
1928 J.-D.	.	.	.	[1]) 153		[1]) 172		157		161		168,4	144,8	917	134,1	842	123,1	748	109,4
1929 »	2 360	.	.	[1]) 149		[1]) 169		156		161		168,0	127,9	898	131,3	813	118,8	744	108,7
1930 »	2 243	5 457	168,6	[1]) 137		[1]) 163		152		158		169,1	102,4	858	125,5	782	114 3	746	109,0
1931 »	1 990	4 398	141,6	[1]) 128	[1]) 117,4	[1]) 158	[1]) 145,1	141		150		177,3	87,8	780	114,0	712	104,2	713	104,3
1932 »	1 949	3 863	124,4	[1]) 124	[1]) 86,7	[1]) 156	[1]) 108,7	125		138		175,2	73,1	728	106,5	677	99,0	700	102,4
1933 »	1 948	3 563	114,4	[1]) 121	[1]) 76,2	[1]) 153	[1]) 97,0	117		131		169,4	73,2	701	102,5	654	95,7	692	101,2
1934 »	1 968	3 015	95,9	[1]) 123	[1]) 70,4	[1]) 155	[1]) 88,5	115		130		172,3	72,5	668	83,9	632	79,4	684	86,0
1935 »	1 982	3 313	96,1	[1]) 130	[1]) 72,4	[1]) 157	[1]) 87,5	114		128		171,4	72,2	697	84,9	657	80,1	704	85,6
1936 »	2 022	3 525	81,3	[1]) 133	[1]) 75,8	[1]) 158	[1]) 89,7	120	111,2	131	120,9	.	.	712	83,4	671	78,6	710	83,1
1936 Apr.	1 936	3 523	81,4	.	.	.	.	119		130		163,3	68,7	714	87,0	674	82,1	712	86,7
Mai	2 012	3 537	81,7	.	.	.	.	119		130		163,0	68,4	717	87,3	677	82,5	714	87,0
Juni	2 037	3 527	81,8	134	76,9	158	90,6	120		130		.	.	730	89,0	683	83,2	716	87,2
Juli	2 063	3 508	81,7	.	.	.	.	120		130		.	.	720	87,7	675	82,2	709	86,4
Aug.	2 087	3 514	82,2	.	.	.	.	120		130		.	.	702	85,5	672	81,8	708	86,2
Sept.	2 074	3 530	82,6	132	76,1	157	90,5	121		130		.	.	702	85,5	667	81,2	706	86,0
Okt.	2 095	3 553	82,4	.	.	.	.	123	87,1	132	93,4	.	.	706	72,3	667	68,7	707	72,7
Nov.	2 045	3 572	79,7	.	.	.	.	123	87,1	132	93,4	.	.	705	72,2	661	67,7	704	72,1
Dez.	2 030	3 593	80,1	133	74,6	158	88,6	123	87,1	132	93,5	.	.	707	72,4	661	67,7	706	72,3
1937 Jan.	2 535	3 633	81,0	.	.	.	.	126	88,8	133	93,8	.	.	707	72,4	664	68,0	711	72,8
Febr.	2 400	3 667	81,8	.	.	.	.	129	90,6	136	95,5	.	.	712	72,9	670	68,6	715	73,2
März	2 422	3 684	82,2	137	76,5	161	90,0	129	90,6	136	95,4	.	.	706	72,3	665	68,1	715	73,2
Apr.	2 448	3 695	82,4	.	.	.	.	129	91,3	137	96,9	.	.	705	72,2	663	67,9	715	73,2
Mai	2 524	3 771	84,1	.	.	.	.	129	90,9	136	95,8	.	.	708	72,4	666	68,2	717	73,4
Juni	2 547	3 794	84,6	138	78,1	162	91,7	131	92,3	137	96,5	.	.	730	74,8	683	69,9	725	74,2
Juli	2 544	3 827	85,3	.	.	.	.	131	92,7	137	96,9	.	.	717	73,4	679	69,5	723	74,0

Zeit	Noch: **Europa**								Asien															
	Ungarn				Türkei				Brit. Indien				China											
	Budapest				Istanbul				Bombay				Shanghai								Tientsin			
a	Stat. Zentralamt				Industrie- und Handelskammer				Labour Office Bombay				National Tariff Commission								Nankai Institute of Economics			
b	ME.				MD.				MD.				MD.											
c	1913				1. Hj. 1914				Juli 1914				1926											
	E.		E. W. H. B.		E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B.		E.		E. W. H. B. S.						E.		E. W. H. B.	
	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f					d	f	d	f

Zeit	Ungarn E. d	Ungarn E. f	Ungarn E.W.H.B. d	Ungarn E.W.H.B. f	Türkei E. d	Türkei E. f	Türkei E.W.H.B.S. d	Türkei E.W.H.B.S. f	Brit. Indien E. d	Brit. Indien E. f	Brit. Indien E.W.H.B. d	Brit. Indien E.W.H.B. f	Shanghai E. d	Shanghai E. f	Shanghai E.W.H.B.S. d	Shanghai E.W.H.B.S. f	Tientsin E. d	Tientsin E. f	Tientsin E.W.H.B. d	Tientsin E.W.H.B. f
1928 J.-D.	127,7		116,8		.	.	.	.	144		147		92,1	86,5	102,5	96,3	111,7	104,9	109,5	102,8
1929 »	124,1		117,4		1 555	178,1	1 381	158,2	146		149		98,4	84,0	107,9	92,1	117,3	100,1	115,7	98,7
1930 »	105,1		106,3		1 292	140,9	1 272	138,3	134		137		118,8	73,2	121,8	75,1	120,4	74,3	118,8	73,2
1931 »	96,2	95,7	100,6	100,0	1 114	121,2	1 203	130,8	102	96,7	110	104,3	107,5	48,9	125,9	57,3	110,4	50,2	113,8	51,8
1932 »	91,2	67,6	97,9	72,5	1 030	109,9	1 172	126,2	102	73,4	109	79,0	101,3	45,4	119,1	53,4	102,0	45,8	105,2	47,2
1933 »	80,7	57,8	90,7	65,1	849	91,3	1 047	113,9	94	64,4	103	70,2	86,9	37,1	107,2	45,7	88,7	37,7	92,5	39,6
1934 »	77,1	52,6	89,0	60,7	912	98,4	1 031	111,4	87	54,1	97	60,3	86,4	36,5	106,2	44,8	83,8	35,0	89,7	37,5
1935 »	81,3	49,8	92,7	56,8	892	94,7	957	102,6	92	55,4	101	60,9	89,1	40,1	106,6	48,0	98,4	44,1	99,0	44,4
1936 »	87,3	53,8	96,3	59,4	.	.	.	.	94	57,1	102	62,0	100,8	36,6	113,3	41,3	118,9	43,3	112,8	41,1
1936 Apr.	88,5	52,6	96,4	57,3	963	99,2	971	100,0	92	55,8	100	60,6	97,9	35,7	111,7	40,7	119,5	43,5	112,4	40,9
Mai	88,2	54,2	96,3	59,2	914	94,5	949	98,1	92	55,9	100	60,8	97,6	35,6	111,1	40,5	121,9	42,1	113,7	39,2
Juni	86,4	54,6	95,4	60,2	923	94,9	950	97,6	92	56,4	100	61,3	99,3	36,4	111,8	41,0	119,1	43,7	111,4	40,9
Juli	85,8	54,1	95,1	60,0	933	96,9	953	97,0	93	57,2	101	62,1	99,8	36,6	112,2	41,1	117,4	43,1	110,6	40,5
Aug.	87,5	55,4	96,8	61,3	914	94,9	946	98,3	93	57,3	101	62,2	105,7	38,9	115,5	42,5	115,9	42,7	109,3	40,3
Sept.	88,0	56,5	97,0	62,3	900	93,9	947	98,8	94	58,1	102	63,0	102,3	37,6	113,5	41,7	117,2	43,1	110,4	40,6
Okt.	88,1	55,2	97,4	61,1	885	88,0	945	93,9	95	58,0	103	62,9	102,7	36,9	114,0	41,0	118,3	42,6	112,0	40,3
Nov.	86,7	54,0	96,6	60,2	.	.	952	.	96	57,7	104	62,5	103,3	37,4	114,9	41,6	123,1	44,5	115,1	41,6
Dez.	88,5	55,2	97,7	61,0	.	.	964	.	95	57,2	103	62,0	106,8	38,6	117,5	42,5	132,6	48,0	122,9	44,4
1937 Jan.	93,2	57,0	101,4	62,0	.	.	.	.	97	58,5	104	62,8	111,3	40,5	120,1	43,7	134,2	48,9	123,6	45,0
Febr.	93,6	57,6	102,2	62,9	.	.	.	.	97	58,4	104	62,7	111,0	40,3	120,1	43,6	136,0	49,4	124,7	45,3
März	93,4	62,7	102,1	68,6	.	.	.	.	96	57,7	104	62,5	104,9	38,1	116,8	42,4	137,0	49,8	125,4	45,6
Apr.	92,6	62,7	101,8	68,9	.	.	.	.	96	57,9	104	62,7	103,7	37,8	117,4	42,8	136,6	49,8	124,9	45,5
Mai	92,2	62,2	101,7	68,6	.	.	.	.	96	58,3	104	63,1	104,3	38,0	118,7	43,3	131,9	48,1	121,9	44,4
Juni	92,3	62,1	101,9	68,6	.	.	.	.	98	59,6	106	64,5	104,0	37,9	119,0	43,4	129,0	47,0	120,0	43,8
Juli	93,0	62,6	102,1	68,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	120,0	43,3	.	.	.	.

[1]) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen.

4. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit	Noch: Asien									Afrika							Australien			
	Indo-China		Japan				Niederl. Ind.		Palästina	Ägypten				Union von Südafrika		Süd-Rhodesien	Australischer Bund [4])			
	Hanoi		Tokio				Batavia	Java u. Madura		Cairo										
a	Service général de Statistique		Bank of Japan				Centraal Kantoor voor de Statistiek		*)	Stat. Dep. Min. of Fin.				Off. of Census and Stat.		Stat. Bur.	Bur. of Cens. and Stat., Melbourne			
b	ME.		MD.				MD.			MD.				MD.		MD.	MD.		VD.	
c	1910/14	1910/14	Juli 1914				1913		Jan. 1922	I. 1913 bis VII. 1914				1914		1914	Juli 1914		1911	
	E.	E.W.S.	E.		E. H. B.S.		E [2])	E [3])	E. H.	E.		E. W. B. S.		E.	E. W. H. B. S.	E. W. H.	E. K.		E. K. W.	
	d		d	f	d	f	d		d	d	f	d	f	d		d	d	f	d	f
1928 J.-D.	141	1) 164	202	188,3	184	171,7	154	148	71,9	145		152		117	131	118,3	152		174	
1929 »	148	1) 180	203	188,2	182	167,9	153	157	67,5	141		151		116	131	120,3	161		180	
1930 »	163	1) 191	173	171,6	155	153,9	150	152	59,8	133		148		110	128	119,9	146	137,4	167	156,8
1931 »	161	1) 171	151	148,4	136	133,1	134	102	53,9	120	111,9	138	128,4	105	123	115,9	128	92,7	147	106,0
1932 »	154	1) 153	158	89,4	137	77,5	112	76	55,2	112	81,4	132	95,2	96	118	110,3	123	71,3	139	80,3
1933 »	142	1) 134	161	65,2	146	59,0	99	62	53,5	102	70,2	125	86,1	99	115	105,2	116	63,0	134	72,7
1934 »	128	1) 126	164	58,4	149	52,9	91	61	53,8	113	70,5	127	79,0	104	116	104,4	121	59,8	138	68,0
1935 »	117	1) 113	170	58,2	152	51,9	87	65	53,4	115	69,4	130	78,3	102	116	103,7	124	59,4	141	67,6
1936 »	113	1) 111	184	63,6	159	55,0	84	60	56,4	113	68,8	130	79,4	101	116	103,2	127	61,6	145	70,4
1936 Apr.	112	.	188	64,7	160	55,2	83	60	52,9	112	68,2	130	79,2	102	116	103,8	125	60,4		
Mai	112	107	188	65,2	160	55,5	83	59	54,2	112	68,6	130	79,6	103	116	103,0	125	60,8	143,6	69,8
Juni	112	.	183	64,1	158	55,3	83	57	56,4	112	69,3	130	80,4	103	116	103,0	126	61,6		
Juli	111	.	183	63,9	158	55,0	83	57	59,1	113	69,8	130	80,3	101	116	102,7	127	62,0		
Aug.	111	108	186	65,2	159	55,8	83	57	59,2	109	67,6	127	78,7	100	115	102,8	129	63,3	146,6	72,0
Sept.	112	.	186	65,4	160	56,2	83	57	60,5	111	69,0	129	80,2	100	115	102,8	129	63,7		
Okt.	114	.	182	62,1	159	54,2	84	58	57,7	111	67,1	128	77,4	100	115	103,0	130	62,1		
Nov.	115	119	181	61,6	159	54,1	86	60	57,8	112	67,5	129	77,8	101	116	102,4	130	62,2	148,2	70,9
Dez.	117	.	183	62,2	163	55,3	87	62	57,5	111	67,2	129	78,1	100	116	102,5	131	62,9		
1937 Jan.	121	.	194	66,0	170	57,8	88	64	62,4	111	66,6	130	77,9	100	116	102,2	130	62,5		
Febr.	126	135	192	65,3	171	58,1	88	65	61,0	112	67,0	130	77,7	100	116	103,3	129	61,8	148,5	71,0
März	126	.	190	64,6	171	58,1	88	65	59,7	109	65,0	129	77,0	101	117	104,1	129	61,7		
Apr.	126	.	190	65,0	172	58,8	88	64	61,4	110	66,1	129	77,6	102	118	103,9	130	62,7		
Mai	130	135	189	65,0	172	59,1	89	66	58,5	109	65,9	128	77,3	103	118	104,4	130	62,9	148,7	71,8
Juni	133	.	188	64,6	171	58,9	90	67	57,1	109	65,9	128	77,4	103	119	104,9	130	62,9		
Juli	135	.	187	64,5	172	59,4	91	68	57,7	110	66,7	128	77,7	102	118	104,4	131	63,6	.	

Zeit			Amerika																	
	Neuseeland		Argentinien Buenos Aires	Canada				Chile Santiago				Columbien	Peru		Vereinigte Staaten von Amerika [5])					
a	Cens. and Stat. Office		Départm. national du Travail	Depart. of Labour				Dirección General de Estadistica					Dir. General de Estadistica		Bureau of Labor Statistics				National Industrial Conference Board	
b	MM.			MA.				ME.				MD.	MM.		MM.					
c	1926—1930		Okt. 1933	1913				März 1928				1. Hj. 1923	1913		1913				Juli 1914	
	E.	E. W. H. B. S.	E. W. H. B. S.	E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.		E.	E.	E. W. B. S.	E.		E. W. H. B. Geb. S.		E. W. H. B. S.	
	d		d	d	f	d	f	d	f	d	f	d	d		d	f	d	f	e	
1928 J.-D.	100,4	4) 100,6	119	150		156		115,6	114,8	107,2	106,4	107	161	181	6) 163,9		6) 173,8		.	
1929 »	101,3	4) 100,4	121	155		158		118,8	117,6	109,1	108,0	112	159	177	6) 165,1		6) 173,3		.	
1930 »	97,4	4) 98,1	123	149		156		114,6	112,6	107,9	106,1	87	157	169	6) 157,9		6) 169,2		.	
1931 »	84,5	4) 90,6	105	116	112,7	140	136,1	103,3	100,4	107,1	104,1	82	148	158	129,8		6) 155,3		144,1	
1932 »	77,5	4) 83,5	94	97	85,1	128	112,4	115,1	72,7	113,9	72,0	65	143	151	108,1		6) 140,3		128,8	
1933 »	73,2	4) 79,5	100	96	71,6	122	91,4	147,4	71,7	141,4	68,8	66	139	147	105,0	84,3	6) 132,6	6) 108,8	123,8	99,4
1934 »	77,4	4) 80,8	94	103	62,5	124	74,8	148,5	72,6	141,5	69,2	93	148	150	116,8	69,5	6) 136,3	6) 82,7	131,3	78,1
1935 »	83,5	4) 83,7	100	105	62,0	124	73,5	155,0	33,0	144,4	30,8	97	147	152	127,3	75,6	7) 140,4	7) 83,3	136,5	81,1
1936 »	86,9	4) 86,4	109	110	65,2	126	74,8	171,1	31,7	156,6	29,0	105	157	160	130,1	77,1	8) 142,5	8) 84,5	140,1	83,0
1936 Apr.	84,5	.	112	107	63,0	125	73,6	160,8	29,7	151,5	28,0	108	155	158	125,8	74,7	140,6	83,5	137,8	81,8
Mai	86,1	85,5	108	106	62,7	125	73,9	167,9	30,4	155,7	28,2	107	157	160	126,7	75,2	.	.	138,5	82,2
Juni	87,0	.	109	106	62,8	125	74,1	171,5	32,0	157,4	29,3	107	157	160	132,7	78,7	.	.	140,6	83,4
Juli	87,5	.	111	109	64,6	126	74,6	174,4	32,8	158,8	29,9	106	157	160	133,1	78,8	143,0	84,7	140,9	83,4
Aug.	87,8	86,9	112	111	65,7	127	75,2	175,5	33,0	159,9	30,1	104	158	161	133,1	79,0	.	.	141,4	84,0
Sept.	89,8	.	111	113	67,2	127	75,4	181,8	34,0	162,5	30,4	104	159	161	133,7	79,4	143,6	85,3	142,0	84,4
Okt.	89,3	.	110	112	66,6	127	75,5	183,7	33,4	164,3	29,9	104	160	162	131,2	78,0	.	.	141,7	84,2
Nov.	90,1	88,4	109	113	67,2	128	76,1	183,0	33,2	163,7	29,7	104	160	162	130,7	77,7	.	.	141,9	84,3
Dez.	91,6	.	110	114	67,9	128	76,2	185,3	33,8	164,0	29,9	105	159	162	131,4	78,1	143,6	85,3	142,3	84,6
1937 Jan.	90,9	.	108	115	68,4	129	76,7	181,0	33,0	162,9	29,7	106	163	163	134,0	79,6	.	.	143,6	85,4
Febr.	91,6	90,0	109	116	69,0	129	76,7	175,6	31,9	160,8	29,2	109	169	167	133,9	79,6	.	.	144,1	85,7
März	92,3	.	112	116	68,9	129	76,7	184,9	33,6	165,3	30,0	107	170	167	135,3	80,4	146,0	86,8	145,3	86,4
Apr.	94,3	.	113	116	69,0	130	77,3	196,0	35,8	171,6	31,4	106	174	170	135,6	80,7	.	.	146,0	86,9
Mai	95,1	91,9	113	117	69,7	131	78,1	203,1	37,3	176,3	32,4	107	174	171	137,0	81,5	.	.	146,8	87,4
Juni	94,5	.	115	116	69,2	130	77,5	209,3	38,4	178,8	32,9	107	173	171	136,8	81,5	147,4	87,8	146,9	87,5
Juli	.	.	113	117	69,7	130	77,4	.	.	178,9	33,0	108	173	171	136,0	80,8	.	.	146,9	87,3

*) Department of Customs, Excise and Trade.

1) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — 2) Kleinhandelsindex, 40 Artikel. — 3) Ernährungsindex einer Eingeborenenfamilie in Java und Madura. — 4) Gewogener Durchschnitt aus 30 Städten. — 5) Ab Januar 1935 neue Reihen auf erweiterter Grundlage unter Rückrechnung bis Dezember 1914 bzw. 1931 (Conference Board). — 6) Durchschnitt aus Dezember des Vorjahres sowie Juni und Dezember des betreffenden Jahres. — 7) Durchschnitt aus März, Juli und Oktober. — 8) Durchschnitt aus Januar, April, Juli, September und Dezember.

5. Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

Anmerkungen: Monatsdurchschnitte, falls nicht anders angegeben. Die Preise beziehen sich auf:
1) die 1. Woche des Monats,
2) den 1. des Monats,
3) das Monatsende,
4) den 15. des Monats,
5) die Mitte des Monats,
6) die letzte Woche des Monats,
7) die mittlere Woche des Monats,
8) den Durchschnitt aus dem 1. u. 15. des Monats,
9) den Durchschnitt aus d. wöchentlichen Erhebungen zwischen dem 16. des vorhergehenden und dem 15. des laufenden Monats,
10) 1 lb = 453,593 g,
11) 1 quart = 1,14 l,
12) Neue,
13) Durchschnitt aus 10 Monaten,
14) Durchschnitt aus 11 Monaten,
15) 1 Rupie = 16 Annas = 192 Pice,
16) 1 maund (in Bombay) = 12,7 kg, 1 maund Reis = 37,32 kg,
17) 1 Seer = 933 g,
18) 10 l = 0,8545 tow,
19) 1 catty = 0,597 kg,
20) 1 liang = 373 g,
21) 1 sho = 1,8039 l,
22) bis einschl. 1929 gelten die Preise je sho (1,8 l), ab 1930 je 15 kg = 19,25 l, ab 1934 je 10 kg = 12,8 l,
23) 100 momme = 375 g,
24) 1 Kin = 160 momme = 0,60 kg,
25) 1 go = 0,18 l,
26) ab August 1933 Monatsdurchschnitt, ab Juli 1936 für die mittlere Woche des Monats; Steinkohle für den 15. des Monats.

Dänemark[1]). Preise in Öre je kg

Zeit	Brot		Weizenmehl	Reis	Erbsen, gelbe	Kartoffeln	Fleisch			Fische				Schmalz	Butter, Eß-	Käse, Weiß-	Milch 1 l	Eier 20 Stck.	Zucker, Melis I	Kaffee	Steinkohle schott. Nußkohle 1 hl
	Roggen- 4 kg	Weiß-					Rind- (schier)	Kalb- (Brust)	Schweine- (Bug)	Dorsch	Rotbutte	Klippfisch	Heringe (frisch)								
1914 Juli	56	36	24	45	34	5	128	116	138	48	96	76	69	124	232	66	16	170	46	246	192
1930 J.-D.	74	73	32	62	69	13	224	144	163	64	176	121	73	169	300	153	26	225	49	383	280
1931 »	65	64	26	55	58	13	198	122	109	62	164	110	70	138	253	144	23	196	47	349	255
1932 »	71	64	27	55	59	14	150	88	89	58	152	101	63	123	223	135	21	177	48	405	256
1933 »	70	65	27	54	60	11	146	95	126	56	159	105	64	132	199	134	20	166	53	457	274
1934 »	71	70	29	55	66	14	163	114	146	55	153	111	64	138	250	136	21	173	56	457	288
1935 »	75	72	28	57	84	13	187	136	180	58	158	116	67	179	233	143	23	171	56	456	281
1936 »	79	78	32	59	82	14	195	136	172	59	163	115	66	192	250	150	25	182	56	444	303
1936 Jan.	78	76	30	58	83	13	191	134	178	60	165	116	66	205	264	161	25	238	56	450	301
April	78	76	31	58	82	14	196	136	184	56	164	115	65	197	230	147	24	132	56	442	299
Juli	78	77	31	60	82	14	198	138	168	56	166	114	71	182	242	143	24	142	56	440	305
Okt.	81	83	34	59	79	13	195	136	158	64	155	114	61	182	265	148	25	216	56	442	307
1937 Jan.	89	85	38	59	76	13	190	129	147	65	172	114	67	185	229	141	24	187	56	439	325
April	97	86	39	59	75	14	191	133	170	57	170	114	66	188	246	149	25	144	56	446	345
Juli	106	86	40	66	76	13	199	139	169	53	168	113	72	185	281	145	27	153	56	469	368

Finnland. Preise in Finnmark je kg

Zeit	Brot		Mehl		Reis	Erbsen, gelbe	Kartoffeln 5 l	Fleisch				Heringe, gesalzen	Butter, Molkerei-, I. Qual.	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stück	Zucker, Würfel-	Kaffee, ungebrannt	Fichtenholz 4 rm
	Roggen-	Weizen-, I. Sorte	Roggen-, gew.	Weizen-, I. Qual.				Rind- (Suppen)	Kalb-	Hammel-	Schweine-								
1913 J.-D.	0,31	.	0,26	0,46	0,57	0,45	0,37	0,90	1,38	1,37	1,67	0,74	3,03	.	0,19	2,35	1,18	2,74	19,33
1930 »	3,65	11,55	2,68	5,27	6,00	5,69	3,33	9,61	13,54	14,71	17,37	7,43	27,84	23,16	1,69	21,57	7,72	27,32	243,25
1931 »	3,40	11,11	2,60	5,13	5,85	5,16	2,80	7,38	11,60	12,37	12,91	7,37	23,78	20,80	1,44	18,22	8,56	27,12	185,59
1932 »	3,65	11,12	2,99	5,81	6,29	5,30	2,79	6,76	10,53	11,35	12,16	7,16	23,21	20,52	1,46	17,04	9,55	32,78	156,56
1933 »	3,61	11,04	2,89	5,58	6,34	5,37	3,00	6,55	10,39	11,32	12,90	7,17	23,28	19,97	1,44	15,37	9,70	31,75	160,64
1934 »	3,49	10.68	2,72	5,43	6,30	5,37	2,47	7,29	10,84	12,01	12,80	6,97	23,49	20,11	1,46	15,22	9,37	29,96	163,89
1935 »	3,41	10,53	2,67	5,48	6,23	5,23	2,84	8,05	11,43	12,29	12,45	7,00	25,64	19,98	1,57	16,10	9,11	28,71	164,99
1936 »	3,46	10,58	2,74	5,62	6,29	5,04	2,81	8,42	12,19	12,58	13,35	7,14	25,38	21,05	1,56	16,89	8,27	24,96	186,45
1936 Juni	3,44	10,60	2,70	5,53	6,28	5,04	3,01	8,45	12,19	12,83	13,12	7,15	24,88	21,02	1,48	12,57	8,22	24,82	182,30
Juli	3,45	10,60	2,71	5,53	6,27	5,00	2,92	8,81	12,49	13,07	13,51	7,14	25,43	21,09	1,48	13,92	8,21	24,82	183,90
Aug.	3,46	10,56	2,70	5,57	6,26	4,97	2,56	8,88	12,62	13,08	13,73	7,07	25,72	21,21	1,55	15,35	8,21	24,73	186,03
Sept.	3,48	10,56	2,71	5,61	6,29	5,03	2,63	8,71	12,58	12,66	13,76	7,09	25,79	21,30	1,56	15,17	8,21	24,81	188,32
Okt.	3,49	10,59	2,77	5,73	6,30	4,97	2,48	8,52	12,42	11,90	13,75	7,15	25,84	21,30	1,59	18,25	8,21	24,86	192,71
Nov.	3,50	10,59	2,91	5,78	6,32	4,94	2,54	8,35	12,19	11,85	13,60	7,16	25,95	21,37	1,61	21,19	8,20	25,12	198,13
Dez.	3,53	10,59	2,95	5,81	6,31	4,96	2,60	8,37	12,26	12,17	13,56	7,20	26,10	21,47	1,61	19,15	8,21	25,20	202,01
1937 Jan.	3,62	10,80	3,08	6,15	6,41	5,01	2,69	8,63	12,45	12,65	14,29	7,36	26,14	21,73	1,57	16,16	8,34	25,26	212,80
Febr.	3,83	11,04	3,32	6,34	6,47	5,00	2,84	8,67	12,67	13,15	15,24	7,45	27,42	22,06	1,59	15,97	8,39	25,35	220,17
März	3,86	11,18	3,36	6,37	6,48	4,99	3,02	8,70	12,85	13,57	15,26	7,52	27,71	21,96	1,59	17,66	8,45	25,45	222,90
April	3,89	11,11	3,38	6,48	6,53	5,05	3,02	8,71	12,80	13,68	14,83	7,55	26,47	21,92	1,59	16,00	8,49	25,51	227,41
Mai	3,90	11,08	3,41	6,47	6,55	5,04	2,96	8,69	12,85	13,63	14,52	7,49	26,19	22,01	1,56	13,51	8,54	25,56	232,61
Juni	3,92	11,05	3,41	6,48	6,57	5,04	2,93	8,78	12,98	13,65	14,67	7,45	25,80	21,99	1,56	13,58	8,56	25,80	233,21
Juli	3,93	11,05	3,41	6,48	6,57	5,06	2,84	9,20	13,34	13,80	15,10	7,54	27,11	21,99	1,63	16,13	8,55	25,73	.

Frankreich (Paris). Preise in Francs je kg

Zeit	Weißbrot	Weizenmehl	Reis	Bohnen, weiße	Kartoffeln	Fleisch				Speck, fett	Schmalz, inländ.	Butter, frisch	Käse, Gruyère	Milch 1 l	Eier 12 St.	Zucker, gestoßen	Rotwein 1 l
						Rind- (Suppen)	Kalb- (Brust)	Hammel- (Keule)	Schweine- (Rücken)								
1914 Juli	0,40	0,60	0,90	1,00	0,25	1,70	2,20	3,20	4,00	3,20	3,00	3,80	2,80	0,25	1,50	0,75	0,45
1930 J.-D.	2,15	3,15	4,81	6,05	1,05	12,62	16,65	28,37	19,38	12,05	12,82	24,07	20,06	1,67	10,79	4,03	2,49
1931 »	2,36	3,59	4,75	3,40	1,55	12,20	15,69	29,16	17,29	10,25	10,65	22,80	19,70	1,59	10,05	3,90	2,83
1932 »	2,11	3,26	4,15	3,15	1,22	9,60	13,25	25,95	16,70	11,35	9,10	23,35	18,53	1,51	9,75	3,95	2,35
1933 »	1,80	2,69	3,15	3,80	0,87	8,65	12,70	24,75	16,10	10,85	10,80	22,65	17,95	1,46	9,45	3,95	2,52
1934 »	1,96	2,87	3,15	4,90	1,21	7,95	10,85	23,85	12,25	8,20	8,05	18,25	15,90	1,40	8,60	3,90	2,11
1935 »	1,61	.	3,12	4,12	0,97	7,41	10,08	22,43	10,71	7,13	4,80	17,43	15,23	1 20	7 94	3,47	1,72
1936 »	1,80	.	3,20	4,25	1,09	8,22	10,80	22,45	13,25	10,00	7,20	19,35	16,95	1,31	8,77	3,40	1,98
1936 Juni	1,60	2,30	3,20	4,00	[13]) 1,58	8,10	10,85	22,75	16,35	8,15	6,00	16,40	17,00	1,20	6,80	3,25	1,92
Juli	1,63	.	3,30	4,00	1,09	8,00	10,30	21,80	15,15	8,90	6,25	16,45	17,00	1,20	7,25	3,35	2,00
Aug.	1,80	.	3,35	4,05	1,00	8,25	9,75	21,90	15,20	12,90	7,30	16,15	16,95	1,20	7,95	3,50	2,05
Sept.	2,10	.	3,30	4,45	0,94	8,40	10,10	22,05	13,40	12,45	7,55	16,55	16,75	1,30	8,75	3,45	2,08
Okt.	2,15	.	3,30	4,65	0,97	8,80	10,75	22,35	13,15	13,25	8,90	18,20	17,05	1,35	10,80	3,60	2,17
Nov.	2,18	.	3,25	4,75	1,01	8,75	11,00	22,50	12,45	12,85	10,20	19,45	17,95	1,40	12,95	3,70	2,33
Dez.	2,20	.	3,35	4,75	1,06	9,15	11,85	23,35	13,20	12,10	10,45	21,75	18,10	1,52	12,95	3,95	2,40
1937 Jan.	2,20	.	3,40	4,85	1,05	10,35	13,90	24,30	14,70	12,10	10,65	22,80	18,25	1,60	11,70	4,00	2,44
Febr.	2,29	.	3,50	4,85	1,04	10,85	13,50	24,00	13,50	11,65	11,20	25 70	18,35	1,60	10,55	4,00	2,59
März	2,30	.	3,55	4,70	1,00	10,85	13,00	24,55	14,40	10,50	11,15	26,55	18,35	1,60	8,55	4,05	2,68
April	2,30	.	3,55	4,70	1,04	10,90	12,90	24,55	16,05	10,65	10,90	25,80	18,25	1,60	8,15	4,15	2,68
Mai	2,32	.	3,60	4,70	[13]) 1,30	11,10	13,70	24,65	17,40	10,35	10,65	19,90	18,50	1,60	8,30	4,25	2,70
Juni	2,35	.	3,60	4,70	1,20	10,65	13,15	25,10	17,45	10,35	10,15	20,40	18,20	1,60	8,55	4,45	2,78
Juli	2,35	.	3,65	4,70	1,04	10,50	12,85	25,15	20,05	11,45	10,05	22,15	18,00	1,60	9,75	4,60	2,87

5. Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Großbritannien [2]) Preise in Shilling und Pence je lb [10])

Zeit	Weizenmehl 7 lbs		Weißbrot 4 lbs	Kartoffeln 7 lbs	Fleisch: Rind- (Rippen)		Fleisch: Hammel- (Keule)		Gefrierfleisch: Rind (Rippen)	Gefrierfleisch: Hammel (Keule)	Speck, durchwachsen		Butter, frisch		Käse		Milch 1 [11]) quart	Eier 1 Stck.	Zucker, granul.	Tee	
	s	d	d	d	s	d	s	d	d	d	s	d	s	d	s	d	d	d	d	s	d
1914 Juli ...	0	10 1/2	5 3/4	4 3/4	0	10	0	10 1/2	7 1/4	6 3/4	0	11 1/4	1	2 1/2	0	8 3/4	3 1/2	1 1/4	2	1	6 1/4
1930 J.-D. ..	1	3	8 1/2	5 3/4	1	4 1/2	1	6	10 3/4	11 1/2	1	4	1	8 1/4	1	1	6 1/4	2	2 3/4	1	11 3/4
1931 » ..	7	11 1/2	7	8	1	3 3/4	1	5 1/4	9 3/4	10 1/4	0	11 1/2	1	5 1/4	0	10 3/4	6	1 3/4	2 1/2	1	10
1932 » ..	0	11 3/4	7	8 3/4	1	2 7/8	1	3 1/4	9 1/4	9 1/2	0	10	1	4	0	10 1/2	6	1 3/4	2 1/4	1	9
1933 » ..	1	0	7 1/2	5 1/2	1	2	1	2 1/2	9	9 1/4	0	11 1/2	1	2 1/4	0	9 1/4	5 3/4	1 1/2	2 1/4	1	9 1/2
1934 » ..	1	0 1/4	7 1/2	6	1	2	1	3	9	9 1/2	1	1 3/4	1	1	0	8 3/4	6 1/4	1 1/2	2 1/4	1	11 1/4
1935 » ..	1	0 3/4	7 3/4	6 3/4	1	1 1/2	1	3 1/4	8 3/4	9 1/2	1	1 3/4	1	2	0	8 1/4	6 1/4	1 1/2	2 1/4	1	11 1/2
1936 » ..	1	1 1/2	8 1/4	7 1/2	1	1 1/2	1	3	8 3/4	9 3/4	1	2 1/4	1	3	0	9	6 1/2	1 3/4	2 1/4	2	0 1/2
1936 Juni ..	1	1 1/4	8 1/4	8	1	1 1/4	1	3	8 3/4	9 3/4	1	2	1	2 1/4	0	8 1/2	6	1 1/4	2 1/4	2	1 1/4
Juli ...	1	1	8	[12]) 10 1/4	1	1 1/2	1	3	8 3/4	9 3/4	1	2	1	2 1/2	0	8 3/4	6	1 1/2	2 1/4	2	1 1/4
August	1	1 1/4	8 1/4	7 3/4	1	1 1/2	1	3	8 3/4	9 3/4	1	2	1	3 1/2	0	9	6	1 3/4	2 1/4	2	1 1/4
Sept. ..	1	2	8 1/2	6 1/4	1	1 1/2	1	3 1/4	8 3/4	9 3/4	1	2 3/4	1	4	0	9 1/4	6 1/4	1 3/4	2 1/4	2	1 1/
Okt. ..	1	2 1/4	8 1/2	6 1/4	1	1 1/2	1	3 1/4	8 3/4	9 3/4	1	2 3/4	1	3 3/4	0	9 1/2	6 1/2	2	2 1/4	2	1 1/4
Nov. ..	1	2 1/2	8 3/4	6 1/2	1	1 1/2	1	3 1/4	8 3/4	9 3/4	1	2 3/4	1	3 1/4	0	9 3/4	6 3/4	2 1/2	2 1/4	2	1 1/4
Dez. ..	1	2 1/2	8 3/4	7	1	1 1/2	1	3 1/4	8 3/4	9 3/4	1	2 1/2	1	3 1/2	0	10	6 3/4	2 1/4	2 1/4	2	1 1/4
1937 Jan. ..	1	3 1/4	9	7 1/4	1	1 1/2	1	3 1/4	8 3/4	9 3/4	1	2 1/2	1	3 1/4	0	10	6 3/4	2	2 1/4	2	1 1/4
Febr. ..	1	3 1/2	9 1/4	7 1/2	1	1 1/2	1	3 1/4	8 3/4	9 3/4	1	2 1/4	1	3 1/4	0	9 3/4	6 3/4	1 3/4	2 1/2	2	1 1/2
März ..	1	3 1/2	9 1/4	7 1/2	1	1 1/2	1	3 1/4	8 3/4	9 3/4	1	2 1/4	1	2 3/4	0	9 1/2	6 3/4	1 3/4	2 1/2	2	1 3/4
April ..	1	3 3/4	9 1/4	7 3/4	1	1 1/2	1	3 3/4	8 3/4	9 3/4	1	2 1/2	1	3	0	9 3/4	6 1/2	1 1/4	2 1/2	2	1 3/4
Mai ...	1	4 1/2	9 3/4	8 1/4	1	2	1	4 1/4	9	10	1	2 1/2	1	3	0	10	6	1 1/4	2 1/2	2	2
Juni ...	1	4 1/4	9 1/2	8 1/2	1	2 1/4	1	4 1/2	9 1/2	10	1	2 1/2	1	3	0	10	6	1 1/4	2 1/2	2	2
Juli ...	1	4 1/4	9 1/2	[12]) 10 3/4	1	2 1/4	1	4 1/2	9 1/2	10	1	2 1/2	1	3 1/4	0	10 1/4	6	1 1/2	2 1/2	2	2

Italien [2]). Preise in Lire je kg

Zeit	Weizenbrot	Weizenmehl	Maismehl	Reis	Bohnen, trocken	Suppennudeln	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine-	Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch 1 l	Eier 1 Dtz.	Zucker	Kaffee, gebr.	Olivenöl 1 l	Schellfisch trocken
1913 J.-D. ..	0,41	0,42	0,27	0,50	0,44	0,55	0,14	1,58	2,10	2,17	2,00	3,35	2,62	0,33	1,00	1,37	3,69	1,86	1,30
1930 » ..	1,83	1,98	1,25	1,66	2,51	2,60	0,69	10,17	11,24	9,27	7,72	16,34	17,18	1,44	6,29	6,69	31,02	5,97	4,86
1931 » ..	1,57	1,71	0,99	1,33	1,65	2,33	0,79	8,73	8,99	6,99	5,97	13,96	14,06	1,25	5,48	6,44	29,49	6,24	4,10
1932 » ..	1,60	1,75	1,08	1,55	1,54	2,30	0,71	7,41	8,27	6,63	5,72	12,73	13,77	1,20	4,86	6,44	29,91	5,67	3,66
1933 » ..	1,56	1,70	0,96	1,47	1,19	2,24	0,46	7,09	8,67	7,42	6,26	11,25	13,33	1,11	4,84	6,43	28,91	4,89	3,41
1934 » ..	1,38	1,50	0,90	1,37	1,08	2,07	0,51	6,98	8,34	6,97	5,77	10,55	11,06	0,99	4,57	6,40	27,92	5,33	3,11
1935 » ..	1,46	1,56	0,99	1,43	1,39	2,10	0,60	7,10	8,05	6,85	5,96	11,52	9,72	0,99	4,69	6,32	28,52	5,85	3,23
1936 » ..	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1936 Juni ..	1,57	1,65	1,15	1,58	2,15	2,24	0,75	7,68	8,49	7,22	6,83	12,12	9,65	1,05	4,32	6,18	30,83	6,19	4,24
Juli ...	1,57	1,65	1,15	1,58	2,12	2,24	0,66	7,75	8,61	7,30	6,90	12,09	9,67	1,03	4,47	6,18	30,94	6,22	4,24
August	1,57	1,65	1,17	1,58	2,09	2,24	0,60	7,75	8,61	7,37	6,95	12,29	9,70	1,03	4,04	6,18	31,28	6,25	4,23
Sept. ...	1,62	1,69	1,19	1,58	2,05	2,28	0,56	7,90	8,64	7,47	6,96	12,37	9,86	1,04	5,17	6,18	31,58	6,49	4,17
Okt. ..	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nov. ...	1,66	1,72	1,17	1,56	2,06	2,30	0,54	8,08	8,79	7,54	6,99	12,40	9,90	1,05	6,56	6,18	31,85	6,67	4,02
Dez. ..	1,66	1,73	1,15	1,50	2,06	2,33	0,56	8,17	8,90	7,54	6,97	12,56	10,00	1,05	7,11	6,18	31,79	6,78	4,02
1937 Jan. ..	1,65	1,73	1,16	1,50	2,10	2,37	0,58	8,24	9,14	7,87	7,40	13,73	10,16	1,06	6,97	6,18	31,93	6,96	4,00
Febr. ..	1,65	1,73	1,16	1,52	2,12	2,38	0,60	8,59	9,56	8,37	8,01	14,11	10,37	1,07	6,01	6,19	31,97	7,56	4,06
März ..	1,65	1,73	1,16	1,55	2,13	2,39	0,63	8,79	9,94	8,74	8,41	14,18	10,45	1,08	5,15	6,18	32,43	8,23	4,02
April ..	1,65	1,73	1,16	1,57	2,13	2,38	0,63	8,89	10,07	9,04	8,67	14,13	10,48	1,09	4,79	6,18	33,26	8,29	4,03
Mai ...	1,66	1,74	1,16	1,57	2,14	2,38	0,67	8,93	10,36	9,45	8,99	15,05	10,73	1,10	4,48	6,19	33,50	8,32	3,99
Juni ...	1,67	1,74	1,15	1,58	2,14	2,39	0,63	9,18	10,77	9,75	9,22	15,51	10,93	1,13	4,58	6,19	33,59	8,32	4,04
Juli ...	1,78	1,87	1,16	1,59	2,12	2,44	0,61	9,33	10,99	10,52	9,89	15,59	11,22	1,11	4,97	6,19	33,63	8,32	4,02

Niederlande [3]) (Amsterdam). Preise in Cents

Zeit	Brot: Roggen-	Brot: Weizen-	Weizenmehl	Reis, I. Qual.	Bohnen, br.	Erbsen, grüne	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schw.-Kotel.	Schmalz	Butter	Käse, Gouda, frisch	Milch	Eier	Zucker, Melis	Kaffee	Steinkohle	Braunkohlenbriketts
	0,8 kg		1/2 kg				1 kg	1 kg (I. Qualität)				1/2 kg			1 l	1 St.	1/2 kg		1 hl	100 kg
1913 J.-D. ..	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1930 » ..	.	.	10	22	12	13	9 1/2	172	292	233	197	63	101	78	15	9	20	91	198	287
1931 » ..	.	.	8	22	10	12	11 3/4	148	243	† 100	153	40	88	64	14	7	20	60	186	270
1932 » ..	18	17	8	21	9	12	9 3/4	120	205	59	113	25	80	49	12	5	19	52	[13]) 182	253
1933 » ..	18	18	9	18	8	12	6 3/4	125	198	49	114	37	91	40	13	5	22	45	120	231
1934 » ..	19	18	9	18	9	10	9	138	212	48	107	38	87	37	12	5	25	40	120	218
1935 » ..	19	[13]) 18	9	18	8	8	8	120	186	40	113	41	91	37	12	4 1/2	23	40	120	221
1936 » ..	19	16	8	18	9	8	7	104	184	46	107	40	90	34	13	5 1/2	23	40	120	222
1936 Juni ..	19	16	8	18	8	8	11	100	180	46	100	35	90	30	12	5	23	40	120	210
Juli ...	19	16	8	18	8	8	8 1/2	100	180	46	110	35	87	30	12	5	23	40	120	210
August	19	16	8	18	8	8	6	110	190	46	110	40	88	32	12	5	23	40	120	220
Sept. ...	19	16	8	18	10	8	6	110	190	46	120	45	86	32	13	6	23	40	120	220
Okt. ..	19	16	9	16	10	8	5	110	190	46	110	45	88	35	13	6 1/2	23	40	120	230
Nov. ...	19	16	9	16	10	8	6 1/2	110	190	45	110	45	91	35	13	7 1/2	23	40	120	230
Dez. ..	19	16	9	16	10	8	7	110	190	60	110	45	91	35	13	6 1/2	23	40	120	230
1937 Jan. ..	19	16	9	16	10	9	6	120	200	65	120	45	91	35	13	5 1/2	23 1/2	40	.	230
Febr. ...	19	16	9	16	10	9	6 1/2	120	200	60	120	45	91	35	13	6	23 1/2	40	.	230
März ..	20	16	9	16	10	9	7	120	200	71	120	45	91	35	13	6	24	40	.	230
April ..	20	17	9	16	10	9	7	120	200	71	120	45	88	35	12	5	24	40	.	230
Mai ...	20	17	10	16	10	9	6 1/2	130	200	69	120	40	88	35	12	5	24	40	.	220
Juni ...	20	18	10	16	10	9	6 1/2	130	200	69	120	40	88	35	13	6	24	40	.	220
Juli ...	20	18	10	16	10	9	11 1/2	130	200	71	140	45	91	35	13	6	24	40	.	220

) Anmerkungen siehe Seite 190 oben. — † Ab 1931 Kotelette.

5. Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Norwegen[4]). Preise in Öre je kg

Zeit	Brot		Mehl		Reis	Kartoffeln 3 kg	Fleisch				Fische				Butter, Molkerei-	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stck.	Zucker	Kaffee, Rio	Steinkohle, engl. 100 kg
	Roggen-	Weizen-	Roggen-, nord.	Weizen-, amerik.			Rind- (Braten)	Kalb- (Brust)	Hammel- (Brust)	Schweine- (Bauch)	Heringe frisch	Heringe gesalzen	Dorsch	Schellfisch							
1914 Juli ...	23	43	20	31	48	32	141	129	140	141	22	50	83	43	244	163	17	130	58	215	256
1930 J.-D. ..	39	76	32	38	78	39	263	229	219	216	53	83	74	54	333	231	27	196	72	272	370
1931 » ..	35	70	26	31	74	43	238	209	191	170	53	80	70	50	289	200	28	173	65	226	353
1932 » ..	35	70	28	31	74	36	192	175	157	159	48	75	68	46	278	181	27	148	72	259	351
1933 » ..	33	71	28	31	74	31	175	164	149	157	45	69	67	44	261	175	26	138	79	280	351
1934 » ..	32	70	28	32	73	31	190	167	157	152	48	68	65	45	284	180	26	140	76	272	351
1935 » ..	35	72	31	34	73	41	207	181	171	168	50	75	67	48	295	189	26	154	75	271	356
1936 » ..	36	75	32	37	75	40	213	196	178	193	52	83	70	49	303	196	27	173	74	266	378
1936 Juni...	36	74	31	36	75	43	212	196	184	185	53	84	62	47	302	197	27	132	76	267	371
Juli ...	36	74	31	37	75	47	213	196	190	187	54	84	63	48	303	196	27	146	76	266	372
Aug. ..	36	74	31	36	76	39	212	197	190	190	53	83	67	50	302	195	27	164	71	266	381
Sept. ..	37	75	33	38	76	38	214	198	179	193	55	81	73	49	303	192	27	179	71	264	387
Okt. ..	37	75	33	38	75	36	212	199	164	197	57	80	74	50	303	192	27	204	71	263	393
Nov. ..	37	75	33	38	76	36	212	198	171	194	57	82	74	48	304	193	27	223	71	263	395
Dez. ..	38	78	34	40	75	37	213	199	174	201	57	82	75	52	303	195	27	198	71	263	396
1937 Jan....	41	80	37	43	76	38	215	201	181	203	50	82	80	53	304	196	28	162	72	261	398
Febr. ..	41	81	38	43	77	41	215	200	187	200	47	83	75	51	311	199	28	158	73	262	405
März ..	41	81	38	43	77	43	217	203	193	196	46	83	74	51	312	199	28	183	73	263	411
April ..	43	84	41	46	77	43	222	206	194	197	55	83	74	52	322	208	28	169	75	265	417
Mai ...	43	84	41	46	77	44	224	211	201	196	54	83	72	51	323	211	29	146	75	264	427
Juni ..	43	84	41	46	78	43	234	216	211	198	55	84	69	49	327	212	29	146	75	266	439
Juli ...	44	84	41	46	78	46	266	229	231	206	58	86	68	50	333	214	30	167	75	266	445

Österreich[5]) (Wien). Preise in Schilling, für Juli 1914 in Kronen je kg

Zeit	Brot		Weizenmehl	Reis	Bohnen	Erbsen, gespalten	Linsen	Kartoffeln	Fleisch			Schmalz	Butter	Käse, Halbemmentaler	Milch, frisch 1 l	Eier 1 Stck.	Zucker, Würfel-
	Weiß- (Semmeln)	Schwarz-							Rind-, Hinterviertel	Kalb-	Schweine-						
1914 Juli ...	0,84	0,32	0,44	0,52	0,48	0,60	0,66	0,12	2,00	2,80	2,70	1,90	3,60	3,20	0,30	0,07	0,84
1930 J.-D. ..	1,52	0,58	0,65	0,89	1,14	1,28	1,94	0,21	3,60	4,04	4,83	3,22	6,10	5,25	0,54	0,17	1,05
1931 » ..	1,42	0,60	0,56	0,73	0,81	1,02	1,33	0,24	3,45	3,47	3,78	2,57	5,53	4,80	0,50	0,16	1,19
1932 » ..	1,55	0,66	0,68	0,76	0,74	1,18	1,16	0,21	3,22	3,43	4,03	2,68	5,37	4,70	0,47	0,15	1,24
1933 » ..	1,64	0,58	0,73	0,64	0,60	0,99	1,00	0,18	3,18	3,22	3,53	2,62	4,35	4,00	0,46	0,14	1,29
1934 » ..	1,67	0,58	0,71	0,59	0,60	0,80	1,00	0,20	2,98	2,87	3,18	2,47	4,50	3,83	0,47	0,13	1,32
1935 » ..	1,67	0,61	0,70	0,59	0,49	0,81	1,15	0,22	2,80	2,75	3,15	2,45	4,40	3,60	0,47	0,14	1,32
1936 » ..	1,67	0,61	0,68	0,60	0,48	0,87	1,00	0,18	2,78	2,77	3,32	2,51	4,40	3,60	0,47	0,14	1,32
1936 Juni...	1,67	0,61	0,68	0,60	0,48	0,88	1,00	[12])0,38	2,80	2,80	3,40	2,40	4,40	3,60	0,47	0,12	1,32
Juli ...	1,67	0,61	0,68	0,60	0,48	0,88	1,00	0,19	2,80	2,80	3,40	2,40	4,40	3,60	0,47	0,12	1,32
Aug. ..	1,67	0,61	0,68	0,60	0,48	0,88	1,00	0,14	2,80	3,00	3,60	2,60	4,40	3,60	0,47	0,13	1,32
Sept. ..	1,67	0,62	0,68	0,60	0,48	0,88	1,00	0,13	2,80	3,00	3,60	2,60	4,40	3,60	0,47	0,14	1,32
Okt. ..	1,67	0,62	0,68	0,60	0,48	0,88	1,00	0,13	2,80	2,80	3,60	2,60	4,40	3,60	0,47	0,15	1,32
Nov. ..	1,67	0,62	0,68	0,60	0,48	0,88	1,00	0,14	2,80	2,80	3,40	2,60	4,40	3,60	0,47	0,18	1,32
Dez. ..	1,67	0,62	0,68	0,60	0,48	0,80	1,00	0,14	2,80	2,80	3,20	2,60	4,40	3,60	0,47	0,18	1,32
1937 Jan....	1,67	0,62	0,68	0,60	0,48	0,80	1,00	0,14	2,70	3,20	3,20	2,70	4,40	3,60	0,45	0,16	1,26
Febr. ..	1,67	0,62	0,70	0,60	0,56	0,80	1,00	0,14	2,70	2,80	3,20	2,70	4,40	3,60	0,45	0,15	1,26
März ..	1,67	0,62	0,70	0,60	0,60	0,80	1,00	0,14	2,80	3,00	3,20	2,60	4,40	3,60	0,45	0,12	1,26
April ..	1,67	0,62	0,70	0,60	0,60	0,80	1,00	0,14	2,80	3,00	3,20	2,60	4,40	3,60	0,45	0,11	1,26
Mai ...	1,67	0,62	0,68	0,60	0,60	0,80	1,10	0,16	2,80	2,80	3,40	2,60	4,60	3,60	0,45	0,	,26
Juni...	1,67	0,62	0,68	0,60	0,60	0,80	1,10	[12])0,28	2,80	2,80	3,40	2,60	4,60	3,60	0,45	[illegible]	,26
Juli ...	1,67	0,62	0,68	0,60	0,60	0,80	1,20	0,20	2,80	2,80	3,40	2,60	4,60	3,60	0,45	0,12	1,2

Polen[6]) (Warschau). Preise in Zloty je kg

Zeit	Brot		Mehl		Reis	Bohnen, weiße	Erbsen	Kartoffeln	Fleisch			Speck, ges.	Schmalz	Butter, unges.	Eier 1 Stück	Milch 1 l	Zucker	Steinkohle 10 kg
	Roggen-	Weizen-	Roggen-	Weizen-					Rind-	Kalb-	Schweine-							
1914 Jan....	0,50	0,89	0,47	0,64	1,12	0,67	0,35	0,09	2,12	.	2,46	2,58	.	6,71	0,15	0,37	1,33	0,67
1930 J.-D. ..	0,43	0,89	0,43	0,86	1,40	1,46	0,49	0,12	2,89	3,13	3,14	3,28	4,04	5,89	0,18	0,45	1,67	0,81
1931 » ..	0,46	0,78	0,44	0,65	1,31	1,08	0,46	0,15	2,17	2,40	2,08	2,08	2,52	4,84	0,14	0,39	1,63	0,81
1932 » ..	0,42	0,71	0,43	0,60	1,13	0,75	0,39	0,11	1,61	1,91	1,70	1,88	2,38	3,99	0,12	0,34	1,59	0,79
1933 » ..	0,36	0,73	0,36	0,65	0,96	0,61	0,33	0,09	1,44	1,73	1,63	1,94	2,50	3,59	0,10	0,28	1,45	0,66
1934 » ..	0,31	0,67	0,32	0,47	0,90	0,78	0,34	0,08	1,49	1,81	1,38	1,54	2,15	3,15	0,09	0,25	1,39	0,61
1935 » ..	0,30	0,62	0,30	0,45	0,88	0,76	0,36	0,09	1,40	1,74	1,28	1,34	1,71	3,16	0,09	0,25	1,23	0,56
1936 » ..	0,30	.	.	0,47	.	.	.	0,09	1,42	.	1,37	1,44	.	3,07	0,08	0,25	.	.
1936 Juni...	0,30	.	.	0,48	.	.	.	0,08	1,50	.	1,50	1,60	.	2,55	0,06	0,23	.	.
Juli ...	0,30	.	.	0,45	.	.	.	0,08	1,52	.	1,53	1,55	.	2,94	0,07	0,25	.	.
Aug. ..	0,30	.	.	0,45	.	.	.	0,08	1,43	.	1,45	1,49	.	2,76	0,07	0,25	.	.
Sept. ..	0,30	.	.	0,47	.	.	.	0,08	1,48	.	1,41	1,41	.	2,89	0,09	0,23	.	.
Okt. ..	0,32	0,60	.	0,53	0,61	0,61	0,36	0,08	1,42	1,47	1,41	1,47	2,00	2,90	0,10	0,24	1,00	0,48
Nov. ..	0,32	.	.	0,51	.	.	.	0,08	1,40	.	1,35	1,42	.	3,61	0,11	0,25	.	.
Dez. ..	0,33	.	.	0,50	.	.	.	0,08	1,42	.	1,35	1,45	.	3,24	0,12	0,25	.	.
1937 Jan....	0,36	.	.	0,53	.	.	.	0,09	1,42	.	1,40	1,45	.	3,40	0,11	0,25	.	.
Febr. ..	0,38	.	.	0,59	.	.	.	0,10	1,44	.	1,44	1,50	.	3,62	0,12	0,25	.	.
März ..	0,38	.	.	0,60	.	.	.	0,10	1,47	.	1,50	1,52	.	3,93	0,10	0,24	.	.
April ..	0,34	.	.	0,60	.	.	.	0,10	1,48	.	1,47	1,50	.	3,87	0,06	0,25	.	.
Mai ...	0,34	.	.	0,57	.	.	.	0,10	1,50	.	1,50	1,50	.	3,31	0,06	0,32	.	.
Juni...	0,35	.	.	0,52	.	.	.	0,15	1,49	.	1,44	1,50	.	2,97	0,07	0,27	.	.
Juli ...	0,33	.	.	0,49	.	.	.	0,12	1,49	.	1,66	1,80	.	3,29	0,07	0,26	.	.

) Anmerkungen siehe Seite 190 oben.

5. Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Schweden. Preise in Öre je kg

Zeit	Brot, Roggen-	Mehl: Roggen I	Mehl: Weizen I	Reis, Burma	Erbsen, gelbe	Kartoffeln 5 l	Fleisch: Rind- (Suppen)	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine-	Butter, Molkerei-	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier 20 Stck.	Zucker, Stückchen-	Fische: Dorsch	Fische: Scholle	Fische: Schellfisch	Fische: Kabeljau	Heringe: frisch	Heringe: gesalz.	Steinkohle, engl. 1 hl.
1913 J.-D. ..	41	22	31	41	31	28	100	133	133	236	164	14	159	67	55	79	.	56	34	45	234
1930 » ..	66	25	41	52	36	42	155	231	210	284	195	21	211	45	100	155	124	96	70	68	323
1931 » ..	64	24	39	46	32	44	150	218	147	255	190	21	193	42	97	154	124	85	68	56	300
1932 » ..	62	24	36	43	31	44	131	201	141	235	175	20	170	47	92	150	122	73	63	38	292
1933 » ..	61	24	36	42	33	36	114	187	142	244	147	20	161	47	89	148	116	68	61	40	288
1934 » ..	59	23	35	41	42	36	121	192	136	276	170	21	168	46	87	143	113	63	62	49	287
1935 » ..	59	24	38	40	48	43	143	205	177	268	177	21	184	46	89	145	116	66	62	62	291
1936 » ..	60	25	39	41	42	45	156	217	196	263	189	22	204	47	89	149	118	72	61	71	294
1936 Juni...	60	24	38	41	42	48	155	225	192	258	190	22	159	47	89	147	116	72	67	82	291
Juli ...	60	24	38	41	42	46	156	226	194	258	188	22	167	47	91	149	117	72	69	79	292
August	60	24	38	41	41	44	158	225	195	258	188	22	189	47	90	149	118	72	64	57	295
Sept...	60	25	39	42	42	44	158	224	198	260	187	22	203	48	90	149	116	69	62	48	297
Okt. ..	63	26	40	42	42	43	157	213	202	271	188	22	250	47	89	148	115	69	60	49	299
Nov. ..	63	26	40	42	42	43	155	206	197	279	186	22	265	46	87	147	116	70	59	49	299
Dez. ..	63	26	40	42	42	44	155	210	199	280	186	22	249	46	87	147	118	70	62	48	301
1937 Jan. ..	64	26	40	42	42	44	155	215	202	281	185	22	213	46	89	152	123	70	58	48	301
Febr. ..	64	27	41	42	42	46	154	217	198	289	183	22	211	48	89	158	122	70	57	48	309
März ..	65	27	41	42	43	46	152	225	193	290	184	22	226	48	88	152	118	71	56	48	310
April ..	65	27	41	42	42	48	152	233	187	290	184	22	185	48	85	149	115	71	59	49	320
Mai ...	65	27	41	42	42	48	152	232	180	291	184	22	166	48	84	144	112	72	59	48	334
Juni...	65	27	41	43	42	48	152	232	179	291	184	22	174	48	87	147	114	72	63	49	351
Juli ...	65	27	41	43	42	47	154	233	182	293	182	23	187	48	88	148	116	72	68	49	360

Schweiz[6]). Preise in Franken je kg

Zeit	Vollbrot	Mehl, Weizen-	Reis, ital.	Bohnen, weiße	Erbsen, gelbe	Kartoffeln, inländ.	Fleisch: Rind- (Kochfl.-)	Fleisch: Kalb- II Qual.	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine-	Speck, fett, geräuchert	Schmalz, einheim.	Butter, Tafel-	Käse, Emmenthaler	Milch, Voll- 1 l	Eier, Trink- 1 Stck	Zucker, Kristall-	Kaffee, Santos, gebr.	Briketts 100 kg
1914 Juni ..	0,35	0,45	0,56	0,44	0,55	0,19	1,94	2,31	2,48	2,42	.	2,01	3,87	2,27	0,24	.	0,47	2,60	4,65
1930 J.-D. ..	0,49	0,60	0,71	0,83	1,04	0,21	3,52	4,08	4,23	4,50	4,12	2,86	5,61	3,61	0,35	0,21	0,44	3,95	7,77
1931 » ..	0,40	0,47	0,58	0,62	0,77	0,23	3,48	3,93	4,14	4,02	3,76	2,45	5,40	3,50	0,34	0,20	0,37	3,35	7,59
1932 » ..	0,36	0,40	0,52	0,45	0,64	0,19	3,10	3,20	3,88	3,30	2,86	1,80	4,90	3,06	0,32	0,17	0,32	2,96	7,11
1933 » ..	0,35	0,36	0,49	0,39	0,58	0,17	2,58	2,96	3,60	3,28	2,67	1,76	4,70	2,67	0,31	0,15	0,31	2,94	6,90
1934 » ..	0,35	0,35	0,49	0,38	0,60	0,17	2,47	2,82	3,65	3,24	2,72	1,80	4,69	2,62	0,31	0,15	0,29	2,92	6,82
1935 » ..	0,35	0,35	0,51	0,39	0,72	0,18	2,41	2,76	3,52	2,72	2,53	1,74	4,70	2,59	0,31	0,16	**0,35	2,86	6,75
1936 » ..	0,36	0,37	0,55	0,42	0,66	0,20	2,70	2,97	3,61	3,17	2,75	1,97	4,71	2,61	0,31	0,15	**0,43	2,86	6,81
1936 Juni ..	0,36	0,37	0,55	0,41	0,66	0,20	2,72	3,01	3,66	3,11	2,69	1,94	4,71	2,60	0,31	0,12	0,43	2,86	6,43
Juli ...	0,36	0,37	0,55	0,41	0,66	0,26	2,76	2,98	3,65	3,12	2,67	1,95	4,71	2,62	0,31	0,13	0,43	2,87	6,44
August	0,36	0,37	0,54	0,41	0,66	0,21	2,77	3,00	3,61	3,21	2,76	1,97	4,72	2,63	0,31	0,14	0,43	2,87	6,45
Sept...	0,36	0,37	0,54	0,42	0,66	0,19	2,79	3,05	3,59	3,30	2,86	2,01	4,71	2,63	0,31	0,16	0,43	2,87	6,50
Okt. ..	0,36	0,37	0,55	0,42	0,64	0,20	2,83	3,18	3,66	3,37	2,92	2,06	4,72	2,62	0,31	0,18	0,43	2,87	6,79
Nov. ..	0,36	0,37	0,54	0,42	0,65	0,20	2,85	3,13	3,66	3,39	2,93	2,10	4,73	2,62	0,31	0,20	0,43	2,86	7,59
Dez. ..	0,36	0,37	0,54	0,43	0,65	0,20	2,85	3,05	3,67	3,40	2,97	2,11	4,73	2,63	0,31	0,19	0,43	2,90	7,68
1937 Jan. ..	0,38	0,52	0,56	0,44	0,67	0,21	2,86	3,03	3,70	3,41	2,98	2,13	4,72	2,63	0,31	0,16	0,44	2,98	7,80
Febr...	0,40	0,51	0,57	0,46	0,66	0,21	2,86	2,94	3,67	3,41	2,98	2,16	4,97	2,91	0,32	0,14	0,45	3,02	7,83
März ..	0,40	0,51	0,58	0,46	0,66	0,21	2,88	2,93	3,67	3,43	2,98	2,18	4,96	2,91	0,32	0,13	0,46	3,05	7,84
April ..	0,40	0,52	0,58	0,47	0,66	0,22	2,88	3,01	3,66	3,41	2,96	2,18	4,97	2,92	0,32	0,12	0,46	3,05	7,83
Mai ...	0,40	0,52	0,58	0,47	0,65	0,22	2,89	3,18	3,67	3,38	2,95	2,18	4,97	2,92	0,32	0,12	0,46	3,07	7,79
Juni...	0,40	0,55	0,58	0,47	0,65	0,22	2,89	3,16	3,68	3,35	2,95	2,18	4,97	2,93	0,32	0,13	0,47	3,07	7,59
Juli ...	0,40	0,56	0,57	0,47	0,65	0,24	2,88	3,20	3,70	3,37	2,96	2,18	4,97	2,92	0,32	0,14	0,47	3,06	7,60

Tschechoslowakei[7]). Preise in Kronen je kg

Zeit	Brot: Weiß-	Brot: Schwarz-	Mehl: Roggen-	Mehl: Weizen-, inl.	Reis, I a	Erbsen, grüne	Kartoffeln	Fleisch: Rind- II Qual.	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine- I. Qual	Schmalz, roh	Butter	Milch 1 l	Eier 1 Stück	Zucker, Würfel-	Steinkohle 100 kg	Braunkohle 100 kg
1914 Juli ...	.	.	0,30	.	0,49	0,37	0,10	1,67	.	1,39	1,86	1,88	2,70	0,23	0,07	0,85	3,05	1,98
1930 J.-D. ..	2,55	2,15	2,10	3,21	4,74	4,49	0,70	13,63	15,72	13,04	17,90	16,97	24,08	1,97	0,77	6,36	35,05	22,33
1931 » ..	2,31	1,98	2,10	2,96	4,04	3,97	0,73	11,20	13,13	11,02	14,37	14,12	21,38	1,84	0,71	6,33	34,21	21,91
1932 » ..	2,28	2,05	2,22	2,83	3,38	3,52	0,62	9,35	11,33	9,87	13,52	12,97	19,71	1,69	0,67	6,33	33,57	22,00
1933 » ..	2,00	1,80	1,75	2,85	2,95	3,40	0,60	8,95	11,05	10,00	13,45	12,80	17,20	1,55	0,65	6,33	32,80	21,55
1934 » ..	1,95	1,75	1,80	2,80	2,65	3,40	0,75	8,20	9,70	9,30	11,25	11,30	16,70	1,50	0,55	6,33	32,00	20,95
1935 » ..	2,15	2,00	2,10	2,90	2,65	3,75	0,75	9,45	11,05	9,95	12,80	11,90	17,10	1,45	0,60	6,30	31,75	20,70
1936 » ..	2,20	2,10	2,20	2,90	2,75	3,70	0,65	11,00	12,50	10,70	13,85	12,40	16,60	1,45	0,60	6,30	31,45	20,90
1936 Juni ..	2,20	2,10	2,20	2,90	2,70	3,75	[13]) 0,95	10,60	12,35	10,65	13,65	12,15	16,60	1,45	0,50	6,30	31,40	20,70
Juli ...	2,20	2,10	2,20	2,90	2,70	3,75	0,80	10,80	12,45	10,65	13,80	12,20	16,60	1,45	0,55	6,30	31,40	20,80
August	2,20	2,10	2,20	2,90	2,70	3,70	0,65	11,15	12,65	10,80	14,05	12,30	16,65	1,45	0,55	6,30	31,35	20,80
Sept...	2,20	2,10	2,20	2,90	2,70	3,70	0,55	11,80	13,25	11,20	14,60	12,70	16,85	1,45	0,60	6,30	31,45	21,05
Okt. ..	2,20	2,10	2,20	2,90	2,75	3,70	0,50	11,90	13,30	11,10	14,45	12,70	16,60	1,45	0,65	6,30	31,50	21,05
Nov. ..	2,20	2,10	2,20	2,90	2,75	3,65	0,50	11,80	13,05	10,95	14,10	12,55	16,20	1,45	0,70	6,30	31,50	21,10
Dez. ..	2,20	2,10	2,20	2,90	2,80	3,60	0,55	11,65	12,85	10,80	13,85	12,45	16,35	1,45	0,75	6,30	31,45	21,10
1937 Jan....	2,25	2,10	2,20	2,90	2,85	3,55	0,55	11,55	12,80	10,55	13,65	12,40	15,50	1,45	0,70	6,30	31,45	21,10
Febr...	2,25	2,10	2,20	2,90	2,85	3,55	0,55	11,50	12,70	10,85	13,60	12,30	15,45	1,45	0,70	6,30	31,50	21,15
März ..	2,25	2,10	2,20	2,90	2,90	3,55	0,55	11,40	12,60	10,95	13,45	12,20	15,60	1,45	0,55	6,30	31,50	21,15
April ..	2,25	2,10	2,20	2,90	2,95	3,50	0,55	11,30	12,60	10,85	13,30	12,20	15,70	1,45	0,50	6,30	31,50	21,30
Mai ...	2,25	2,10	2,20	2,90	3,00	3,55	0,55	11,20	12,60	10,75	13,25	12,20	16,50	1,45	0,50	6,35	31,45	21,15
Juni...	2,25	2,10	2,20	2,90	3,05	3,50	[12]) 1,10	11,20	12,45	10,80	13,30	12,05	16,45	1,45	0,50	6,30	31,40	21,05
Juli ...	2,25	2,15	2,20	2,90	3,05	3,50	0,85	11,10	12,30	10,80	13,25	12,05	16,55	1,45	0,55	6,30	31,40	21,00

) Anmerkungen siehe Seite 190 oben. — **) Infolge Zollerhöhung im Juli 1935.

5. Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Ungarn[3]) (Budapest). Preise in Pengö je kg

Zeit	Brot, halbbraun	Mehl, II. Qual.	Erbsen, geschält	Bohnen, weiße	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine-	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Hammel-	Schmalz	Butter, Tee-	Käse	Milch 1 l	Eier 1 Stück	Zucker
1913 J.-D.	0,35	0,39	0,72	0,48	0,09	2,24	2,29	—	—	2,05	4,43	2,26	0,36	0,09	1,02
1930 »	0,41	0,41	.	0,58	0,07	2,21	2,40	1,95	1,32	1,92	4,10	2,68	0,36	0,10	1,15
1931 »	0,37	0,37	.	0,37	0,11	2,03	1,99	1,64	1,12	1,64	3,70	2,28	0,33	0,10	1,21
1932 »	0,42	0,39	.	0,27	0,10	1,67	1,63	.	.	14) 1,68	.	14) 2,28	0,33	0,08	1,30
1933 »	0,35	0,36	.	0,24	0,08	1,56	1,51	1,18	0,80	1,40	2,55	1,88	0,32	0,07	1,30
1934 »	0,31	0,31	0,49	0,26	0,09	1,50	1,45	1,23	0,83	1,27	2,47	1,75	0,32	0,06	1 30
1935 »	0,33	0,32	0,57	0,39	0,11	1,54	1,32	1,11	0,89	1,47	2,88	1,83	0,31	0,08	1,29
1936 »	0,34	0,33	0,54	0,42	0,10	1,85	1,71	1,47	1,03	1,71	2,93	1,97	0,28	0,08	1,28
1936 Juni	0,33	0,31	0,55	0,39	0,10	1,80	1,80	1,30	1,05	1,66	2,90	2,00	0,28	0,08	1,28
Juli	0,33	0,31	0,54	0,39	0,08	1,80	1,78	1,30	1,05	1,68	2,90	2,00	0,28	0,07	1,28
August	0,33	0,30	0,54	0,39	0,07	2,00	1,86	1,65	1,05	1,86	2,90	1,90	0,28	0,09	1,28
Sept.	0,33	0,30	0,58	0,39	0,07	2,10	1,82	1,60	1,10	1,84	2,90	1,80	0,28	0,09	1,28
Okt.	0,33	0,34	0,53	0,35	0,08	2,10	1,76	1,68	1,15	1,84	2,90	1,80	0,28	0,12	1,28
Nov.	0,35	0,34	0,44	0,36	0,08	1,90	1,72	1,60	1,05	1,74	3,—	1,80	0,28	0,11	1,28
Dez.	0,35	0,36	0,44	0,38	0,08	1,94	1,94	1,75	1,05	1,76	3,10	1,80	0,28	0,10	1,28
1937 Jan.	0,38	0,39	0,48	0,42	0,09	1,94	2,08	1,80	1,15	1,86	3,10	2,00	0,28	0,08	1,28
Febr.	0,38	0,38	0,48	0,44	0,09	1,98	2,10	1,68	1,15	1,90	3,20	2,00	0,28	0,07	1,28
März	0,38	0,38	0,48	0,48	0,08	1,98	2,10	1,65	1,15	1,88	3,20	2,00	0,28	0,07	1,28
April	0,38	0,38	0,48	0,48	0,08	1,98	1,98	1,50	1,15	1,86	3,30	2,00	0,28	0,06	1,28
Mai	0,38	0,38	0,48	0,46	0,07	1,98	1,96	1,90	1,15	1,86	3,30	2,10	0,28	0,07	1,28
Juni	0,38	0,38	0,46	0,48	0,07	2,10	1,78	1,70	1,15	1,82	3,20	2,10	0,28	0,07	1,28
Juli	0,38	0,39	.	0,44	0,09	2,18	1,70	.	.	1,72	.	2,10	0,28	0,07	1,28

Britisch Indien[9]) (Bombay). Preise in Rupien, Annas und Pice[15]) (je Spalte: Rp. a. p.)

Zeit	Reis	Weizen	Hirse	Hülsenfrüchte (Gram)	Zucker: raff.	Zucker: roh	Tee	Salz	Fleisch: Rind-	Fleisch: Hammel-	Milch	Butter	Kartoffeln	Zwiebeln	Kokosnußöl
	maund[16])	maund[16])	maund[16])	maund[16])	maund[16])	maund[16])	lb[10])	maund[16])	Seer[17])	Seer[17])	maund[16])	maund[16])	maund[16])	maund[16])	maund[16])
1927 J.-D.	7 7 6	7 5 8	5 9 9	6 12 7	13 10 0	13 7 10	0 10 3	3 4 2	0 8 9	0 13 2	17 9 4	97 0 8	7 8 8	4 5 1	28 6 0
1930 »	7 10 10	6 8 9	5 5 7	6 9 6	10 11 1	11 5 9	0 14 5	2 5 6	0 8 4	0 10 8	17 9 4	80 12 3	7 2 3	3 9 2	27 13 0
1931 »	5 9 8	4 3 0	3 8 4	5 3 8	10 7 4	10 1 0	0 14 10	2 3 0	0 8 2	0 10 4	14 4 7	76 8 10	6 2 9	3 3 4	20 10 2
1932 »	5 14 2	4 4 9	3 13 3	5 3 6	11 6 10	9 10 1	0 13 9	2 4 9	0 8 0	0 10 1	14 4 7	76 10 0	7 0 5	3 6 8	19 0 9
1933 »	4 8 7	4 13 6	3 5 11	4 0 10	10 9 2	7 6 4	0 12 0	2 11 10	0 7 4	0 10 0	14 0 4	64 1 5	5 2 2	1 12 5	17 6 0
1934 »	3 14 9	4 2 10	3 3 0	4 0 9	10 15 3	7 4 6	0 10 6	2 11 9	0 7 0	0 10 0	12 11 2	62 9 3	5 9 4	2 9 1	17 9 4
1935 »	4 5 8	4 3 3	3 5 3	3 10 10	10 14 2	7 8 8	0 10 9	2 13 2	0 6 5	0 10 0	12 11 2	64 4 7	5 0 1	2 0 0	17 1 11
1936 »	4 11 9	4 4 7	3 8 11	3 9 10	11 2 2	8 7 3	0 10 9	2 4 10	0 6 0	0 10 0	13 5 10	64 0 7	5 6 10	2 5 5	14 8 5
1936 Juni	4 11 9	4 2 4	3 5 3	3 8 0	11 6 10	8 10 5	0 10 9	2 5 4	0 6 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 8 3	2 4 1	14 8 9
Juli	4 11 9	4 2 4	3 5 9	3 8 0	11 6 10	8 10 5	0 10 9	2 5 4	0 6 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 8 3	2 4 1	14 8 9
August	4 12 8	4 3 0	3 6 2	3 8 6	11 6 10	8 10 5	0 10 9	2 5 4	0 6 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 8 3	2 4 1	14 8 9
Sept.	4 9 11	4 10 9	3 12 9	3 12 9	10 10 8	8 6 9	0 10 9	2 4 8	0 6 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 6 9	14 8 9
Okt.	4 9 0	4 8 3	3 12 2	3 12 2	10 10 8	8 6 9	0 10 9	2 3 11	0 6 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 8 0	14 8 9
Nov.	4 9 0	4 8 3	3 12 2	3 12 2	10 10 8	8 6 9	0 10 9	2 3 11	0 6 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 8 0	14 8 9
Dez.	4 9 0	4 9 0	3 13 4	3 13 4	10 10 8	8 6 9	0 10 9	2 3 11	0 6 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 8 0	14 8 9
1937 Jan.	4 9 0	4 9 11	3 14 6	3 14 6	10 10 8	8 6 9	0 10 9	2 3 11	0 6 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 8 0	14 8 9
Febr.	4 9 0	4 9 11	3 14 6	3 14 6	10 10 8	8 6 9	0 10 9	2 3 11	0 6 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 8 0	14 8 9
März	4 9 0	4 9 11	3 14 6	3 14 6	10 10 8	8 6 9	0 10 9	2 2 5	0 5 6	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 8 0	14 8 9
April	4 9 0	4 11 8	3 14 6	3 14 6	10 10 8	8 6 9	0 10 7	2 4 8	0 5 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 8 0	14 8 9
Mai	4 9 0	4 13 4	3 14 6	3 14 6	10 10 8	8 6 9	0 10 7	2 5 6	0 5 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 8 0	14 8 9
Juni	4 9 0	4 13 4	3 14 6	3 14 6	10 10 8	8 6 9	0 10 7	2 5 6	0 5 0	0 10 0	13 5 4	64 0 0	5 2 7	2 8 0	14 8 9
Juli	4 9 0	5 1 3	3 13 4	3 14 6	10 10 8	8 0 0	0 10 7	2 7 4	0 5 0	0 10 0	13 5 4	58 2 11	5 8 3	2 9 3	14 8 9

Canada[2]). Preise in Cents je lb[10])

Zeit	Brot	Mehl, Weizen-	Reis	Kartoffeln	Fleisch: Rind- (Schnitzel)	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine-	Speck	Schmalz	Butter, Land-	Milch 1 qt[11])	Eier, frisch 1 Dtzd.	Zukker	Kaffee	Steinkohle: Anthrazit ($ je 2000 lbs)	Steinkohle: Weichkohle ($ je 2000 lbs)
1914 Juli	4,2	3,3	5,8	1,7	16,8	17,4	20,9	20,2	25,5	18,4	24,9	8,5	26,9	5,4	37,6	8,51	6,08
1930 J.-D.	7,5	4,7	10,1	2,4	22,2	23,9	30,2	29,8	39,9	21,2	37,8	12,3	45,7	6,8	57,1	16,12	10,07
1931 »	6,3	3,3	9,3	1,1	16,0	18,3	25,3	22,3	30,1	15,8	27,3	11,1	35,1	6,3	49,3	16,06	9,84
1932 »	5,9	3,0	8,5	0,9	13,0	13,8	20,9	15,2	18,4	12,1	21,6	9,8	29,4	6,0	42.8	15,62	9,58
1933 »	5,7	3,0	8,0	1,3	11,3	11,9	18,8	15,1	19,8	12,6	22,0	9,4	28,1	7,5	39.8	15,06	9,30
1934 »	5,9	3,3	8,1	1,2	11,6	12,2	20,0	20,1	30,4	13,6	23,6	9,8	30,8	7,2	39,1	15,07	9,29
1935 »	5,9	3,4	7,9	1,1	12,6	12,9	20,9	21,2	31,1	16,2	23,5	10,2	31,2	6,3	37,5	14,70	9,35
1936 »	6,3	3,6	7,9	1,8	12,5	13,7	21,8	21,4	29,5	16,1	24,9	10,3	33,8	6,1	35.9	14,69	9,37
1936 Juni	6,2	3,4	7,9	1,9	12,7	13,2	22,6	21,1	29,1	15,7	22,1	10,2	24,2	6,1	36,0	14,44	9,36
Juli	6,2	3,4	7,9	2,2	12,7	13,3	22,5	21,9	29,5	15,3	22,3	10,2	27,2	6,1	35,6	14,44	9,34
August	6,2	3,5	7,9	2,4	12,6	13,1	22,3	22,4	30,1	15,4	24,0	10,2	30,1	6,1	35,6	14,43	9,33
Sept.	6,4	3,7	8,0	2,1	12,3	13,3	22,4	22,4	30,8	15,7	25,4	10,2	33,5	6,1	35,6	14,53	9,31
Okt.	6,5	3,8	7,9	1,8	12,1	13,3	21,1	21,7	30,6	15,7	25,8	10,3	35,5	6,1	35,6	14,64	9,34
Nov.	6,5	3,9	7,9	1,6	11,9	13,3	20,8	21,2	30,0	15,9	25,4	10,4	43,9	6,1	35,6	14,74	9,33
Dez.	6,6	3,9	8,0	1,7	11,8	13,3	20,5	20,4	29,2	15,9	26,0	10,4	45,7	6,2	35,6	14,78	9,36
1937 Jan.	6,6	4,1	8,0	1,7	12,2	14,0	21,0	20,6	29,2	15,9	26,8	10,7	39,4	6,2	35,6	14,77	9,38
Febr.	6,7	4,2	8,1	2,0	12,9	14,9	22,2	21,2	29,0	16,7	27,0	10,7	31,6	6,3	35,2	14.77	9 39
März	6,8	4,3	8,1	2,2	12,8	14,4	21,9	20,5	28,6	16,6	26,6	10,7	29,8	6,3	35,6	14,83	9,39
April	6,8	4,5	8,2	2,1	13,6	14,2	23,2	20,9	28,5	16,8	26,9	10,7	26,8	6,4	35,6	14,84	9,41
Mai	7,0	4,6	8,2	1,9	14,8	14,2	24,0	21,3	28,6	16,8	27.2	10,8	25,5	6,5	35.6	14,38	9,38
Juni	7,1	4,5	8,2	1,7	15.7	14,2	24,2	21,8	28,8	16,9	25,3	10,8	25,2	6,5	35,6	14,21	9,34
Juli	7,0	4,5	8,1	1,6	16,2	14,4	24,7	22,6	29,1	16,9	25,0	10,7	27,0	6,5	36,0	14,02	9,33

) Anmerkungen siehe Seite 190 oben. — **) Durchschnitt aus 8 Monaten.

5. Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

China[8]) (Shanghai). Preise in Chin. Dollar

Zeit	Reis, weiß	Weizenmehl	Fadennudeln	Zwiebeln	Kartoffeln	Sojabohnen	Bohnenöl	Sauce	Zucker, weiß	Salz	Fleisch		Fisch		Hühnereier	Tee
											Schweine-	Rind-	frisch	gesalzen		
	10 l[18])	1/2 kg	je catty[19])				1/2 kg		je catty[19])	1/2 kg	je catty[19])	lb[10])	je liang[20])		1 Stck.	je catty[19])
1927 J.-D. ..	1,375	0,075	0,050	0,064	0,063	0,081	0,213	0,049	0,121	0,047	0,322	0,214	0,009	0,011	0,028	0,244
1930 » ..	1,570	0,080	0,056	0,062	0,047	0,102	0,243	0,067	0,114	0,064	0,366	0,253	0,023	0,014	0,031	0,290
1931 » ..	1,106	0,067	0,060	0,111	0,054	0,099	0,211	0,067	0,158	0,069	0,374	0,261	0,019	0,015	0,033	0,294
1932 » ..	1,149	0,059	0,056	0,090	0,066	0,090	0,167	0,065	0,206	0,056	0,369	0,298	0,016	0,014	0,030	0,274
1933 » ..	0,820	0,051	0,052	0,068	0,046	0,072	0,170	0,080	0,217	0,067	0,345	0,292	0,017	0,010	0,025	0,268
1934**) » ..	1,082	0,053	0,046	0,035	0,033	0,069	0,126	0,100	0,197	0,100	0,285	0,243	0,018	0,009	0,023	0,250
1935 » ..	1,124	0,059	0,044	0,031	0,033	0,066	0,165	0,100	0,180	0,100	0,279	0,200	0,015	0,009	0,020	0,250
1936 » ..	1,000	0,077	0,048	0,049	0,043	0,077	0,246	0,121	0,216	0,104	0,357	0,208	0,015	0,012	0,024	0,250
1936 Juni ..	0,980	0,074	0,048	0,064	0,053	0,082	0,253	0,128	0,216	0,100	0,385	0,210	0,015	0,013	0,023	0,250
Juli ...	0,990	0,072	0,048	0,045	0,045	0,078	0,258	0,128	0,216	0,100	0,350	0,210	0,016	0,011	0,023	0,250
August	1,040	0,074	0,048	0,045	0,037	0,078	0,253	0,128	0,216	0,100	0,360	0,205	0,018	0,011	0,023	0,250
Sept. ..	1,030	0,072	0,047	0,053	0,037	0,078	0,235	0,128	0,216	0,100	0,385	0,200	0,018	0,010	0,023	0,250
Okt. ..	1,030	0,079	0,047	0,051	0,037	0,078	0,245	0,128	0,216	0,100	0,400	0,200	0,016	0,010	0,023	0,250
Nov. ..	1,010	0,086	0,047	0,070	0,043	0,078	0,245	0,128	0,216	0,115	0,341	0,200	0,014	0,012	0,023	0,250
Dez....	1,040	0,095	0,047	0,075	0,043	0,078	0,268	0,127	0,216	0,118	0,341	0,225	0,015	0,012	0,025	0,250
1937 Jan. ..	1,120	0,096	0,048	0,080	0,050	0,083	0,273	0,128	0,218	0,123	0,365	0,225	0,017	0,011	0,027	0,250
Febr. ..	1,120	0,093	0,048	0,079	0,057	0,083	0,253	0,128	0,220	0,120	0,370	0,225	0,018	0,011	0,027	0,250
März ..	1,100	0,091	0,048	0,077	0,053	0,080	0,258	0,128	0,220	0,128	0,375	0,225	0,014	0,010	0,027	0,250
April ..	1,040	0,090	0,048	0,082	0,055	0,083	0,263	0,120	0,220	0,135	0,355	0,225	0,017	0,011	0,027	0,250
Mai ...	1,070	0,091	0,048	0,083	0,053	0,083	0,250	0,130	0,222	0,133	0,360	0,250	0,017	0,011	0,024	0,250
Juni...	1,070	0,089	0,048	0,069	0,050	0 083	0,243	0,130	0,232	0,133	0,355	0,265	0,017	0,011	0,023	0,250
Juli ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Japan[4]) (Tokio). Preise in Yen

Zeit	Reis (poliert) I. Qualität	II.	III.	Sojabohnen	Bohnen, rote	Zwiebeln	Weizenmehl	Tee, grüner	Zucker	Fleisch Rind-		Schweine-	Hühnchen	Lachs, gesalzen	Eier	Milch, frisch
	15 kg[22])			1 sho[21])		100 momme[23])		1 Kin[24])		100 momme[23])						1 go[25])
1927 J.-D. ..	0,460	0,445	0,425	0,360	0,336	0,050	0,082	3,000	0,276	1,600	0,950	0,917	1,358	0,175	0,385	0,096
1930 » ..	3,093	3,615	3,434	0,293	0,258	0,036	0,074	2,400	0,225	1,425	0,804	0,733	0,917	0,109	0,258	0,078
1931 » ..	2,838	2,688	2,538	0,194	0,179	0,032	0,053	1,267	0,208	1,375	0,667	0,567	0,900	0,090	0,218	0,070
1932 » ..	3,118	2,968	2,818	0,278	0,238	0,034	0,066	1,200	0,220	1,300	0,600	0,450	0,763	0,093	0,179	0,070
1933 » ..	3,162	3,012	2,862	0,267	0,267	0,043	0,077	1,200	0,233	1,300	0,600	0,525	0,908	0,133	0,218	0,080
1934 » ..	2,359	2,260	2,168	0,255	0,205	0,028	0,070	1,520	0,231	1,255	0,763	0,582	0,977	0,144	0,210	0,077
1935 » ..	2,630	2,532	2,432	0,350	0,285	0,024	0,074	1,520	0,237	1,332	0,756	0,592	0,938	0,143	0,208	0,077
1936 » ..	2,710	2,611	2,512	0,341	0,358	0,047	0,084	1,593	0,237	1,362	0,765	0,582	0,969	0,136	0,248	0,080
1936 Juni...	2,812	2,712	2,615	0,343	0,363	0,020	0,080	1,520	0,237	1,340	0,775	0,550	0,950	0,133	0,220	0,080
Juli ...	2,812	2,712	2,615	0,343	0,393	0,027	0,083	1,520	0,240	1,340	0,775	0,540	0,950	0,123	0,250	0,080
August	2,812	2,712	2,615	0,350	0,400	0,030	0,090	1,520	0,240	1,340	0,775	0,560	0,950	0,123	0,257	0,080
Sept. ..	2,860	2,760	2,663	0,347	0,400	0,035	0,090	1,680	0,230	1,340	0,775	0,560	0,950	0,123	0,280	0,080
Okt....	2,582	2,483	2,385	0,340	0,330	0,034	0,090	1,760	0,230	1,400	0,775	0,610	1,000	0,123	0,297	0,080
Nov. ..	2,650	2,552	2,453	0,320	0,307	0,046	0,090	1,760	0,230	1,440	0,777	0,648	1,000	0,127	0,270	0,080
Dez....	2,580	2,482	2,393	0,330	0,333	0,062	0,097	1,760	0,240	1,440	0,777	0,628	1,000	0,140	0,290	0,080
1937 Jan....	2,650	2,552	2,453	0,330	0,353	0,064	0,100	1,760	0,250	1,440	0,777	0,628	1,000	0,140	0,250	0,080
Febr...	2,720	2,622	2,525	0,343	0,347	0,066	0,097	1,760	0,250	1,440	0,807	0,636	1,000	0,137	0,217	0,080
März ..	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
April ..	2,842	2,743	2,645	0,350	0,340	0,060	0,100	1,760	0,260	1,440	0,807	0,636	1,000	0,137	0,227	0,085
Mai ...	2,913	2,813	2,717	0,350	0,327	0,039	0,097	1,760	0,260	1,440	0,807	0,636	1,060	0,133	0,227	0,085
Juni...	2,903	2,802	2,705	0,350	0,313	0,020	0,093	1,760	0,260	1,460	0,807	0,636	1,000	0,133	0,237	0,085
Juli ...	2,903	2,802	2,705	0,350	0,320	0,020	0,097	1,760	0,262	1,460	0,807	0,656	1,000	0,133	0,263	0,085

Vereinigte Staaten von Amerika[4])[26]). Preise in Cents je lb[10])

Zeit	Brot, Weizen-	Mehl, Weizen-	Reis	Kartoffeln	Fleisch Rind- (Schulter)	Fleisch Schweine- (kotelette)	Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch, frisch 1 qt[11])	Eier, frisch 1 Dtzd.	Zucker, gestoßen	Kaffee	Tee	Steinkohle Anthrazit ($ je 2000 lbs)	Steinkohle Weichkohle ($ je 2000 lbs)
1913 J.-D. ..	5,6	3,3	8,7	1,7	16,0	21,0	27,0	15,8	38,3	22,1	8,9	34,5	5,5	29,8	54,4	7,82	5,43
1930 » ..	8.7	4,7	9,5	3,6	27,2	35,9	42,3	17,0	46,1	35,1	14,0	41,0	6,2	40,7	77,5	14,92	8,83
1931 » ..	7,6	3,6	8,2	2,3	21,5	29,1	36,4	13,3	35,4	28,1	12,3	31,7	5,7	33,8	75,4	14,76	8,34
1932 » ..	6,8	3,2	6,7	1,7	17,3	21,2	24,1	8,8	27,4	23,0	10,9	27,3	5,1	30,2	70,9	13,83	7,71
1933 » ..	7,1	3,9	6,2	2,3	15,2	19,6	22,3	9,0	27,3	22,5	10,6	26,1	5,4	27,1	65,6	13.08	7,65
1934 » ..	8,2	4,9	8,0	2,3	16,3	25,0	28,9	11,7	31,0	23,7	11,3	29,9	5,6	29,4	70,5	13,03	8,26
1935 » ..	8,4	5,1	8,4	1,9	23,0	35,0	41,2	19,6	35,6	26,0	11,8	36,4	5,7	25,9	72,2	†)12,54	†) 8,26
1936 » ..	8,2	4,8	8,6	3,2	22,5	33,8	41,0	16,4	39,6	28,1	12,0	37,8	5,6	24,3	69,1	.	.
1936 Juni...	8,1	4,5	8,6	4,9	21,6	34,4	40,5	15,5	35,8	26,6	11,8	32,7	5,6	24,1	67,9	.	.
Juli ...	8,1	4,6	8,7	4,1	21,6	34,7	40,8	15,6	40,0	27,5	11,8	35,3	5,7	23,9	69,3	12,50	8,13
August	8,2	4,8	8,8	3,6	21,8	35,7	41,1	16,1	42,5	29,1	12,2	39,1	5,7	24,2	70,0	.	.
Sept. ..	8,2	4,9	8,8	3,2	22,3	39,5	40,9	16,5	42,4	29,8	12,5	40,9	5,8	24,3	70,5	12,82	8,31
Okt....	8,2	4,9	8,8	2,9	22,5	35,9	40,6	16,5	40,2	29,6	12,4	43,6	5,6	24,4	70,7	.	.
Nov. ..	8,2	4,9	8,6	2,9	23,2	31,7	39,7	16,4	39,6	29,3	12,4	46,9	5,5	24,3	70,8	.	.
Dez....	8,2	4,9	8,6	3,2	23,2	31,4	39,7	16,8	40,0	29,3	12,2	44,7	5,5	24,5	71,0	.	8,53
1937 Jan....	8,2	5,0	8,5	3,7	23,8	33,6	39,8	17,7	40,7	29,4	12,3	39,7	5,6	24,9	71,5	.	.
Febr...	8,2	5,0	8,5	3,8	23,5	32,2	39,8	17,6	40,7	29,2	12,3	33,9	5,7	25,0	71,5	.	.
März ..	8,3	5,0	8,5	3,8	23,8	33,1	39,9	17,5	41,8	29,3	12,3	33,5	5,7	25,2	71,6	.	8,57
April ..	8,4	5,0	8,5	3,7	24,3	34,4	39,9	17,4	39,7	29,3	12,3	33,7	5,7	25,3	71,9	.	.
Mai ...	8,6	5,0	8,6	3,6	25,1	36,3	40,0	16,9	38,8	28,9	12,1	32,1	5,7	25,4	72,2	.	.
Juni...	8,9	5,0	8,5	2,9	25,9	37,8	40,7	17,1	38,0	28,4	12,1	32,5	5,6	25,7	71,9	.	8,39
Juli ...	8,9	5,0	8,5	2,3	27,8	41,8	41,6	17,1	38,3	28,4	12,3	35,1	5,5	25,8	72,4	.	.

) Anmerkungen siehe Seite 190 oben. — **) Durchschnitt aus den Monaten Mai bis Dezember. — †) Durchschnitt aus den Monaten Januar bis Juli und Oktober.

6. Arbeitslöhne im Ausland

Indexziffern der Nominallöhne

Abkürzungen:

a. In der Indexziffer erfaßte Wirtschaftsgruppen
b. Art des Lohnes: Tf. = Tariflohn, V. = Verdienst, Sch. = Schicht, L. = Lohn, Tg. = Tag, St. = Stunde, W. = Woche, M. = Monat
c. Art der Arbeiter: m. = männlich, w. = weiblich, j. = jugendlich; F. = Fach-, A. = angelernte, U. = ungelernte (Hilfs-) Arbeiter
d. Basis = 100

Zeit		Deutsches Reich			Belgien	Dänemark	Großbritannien	Polen	Tschechoslowakei	Ungarn	Japan	Verein. Staat. v. Amerika
	a.	Ind., Verk., Bergbau	Gesamte Industrie (einschl. Bergbau)		Ind.	Ind.	Landw., Bergb., Ind., Handel, Verk., öffentl. Dienste	Bergb., Ind.	32 Ind. (Prag)	Ind. (Budapest)	Ind.	Ind.
	b.	Tf. St. L.	St. V.	V. in 4 Wochen	St. V.	St. V.	Tf. W. L.	Tg. V.	St. L.	St. L.	Tf. Tg. L.	St. V.
	c.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U. Lehrl.	m. w. F. A. U. Lehrl.	m. w. F. A. U.	m. w. F. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.
	d.	1928	1934	1934	1933	1930	1924[1]	1928	1923	1926	1926[2]	1923[3]
1930		107,3	—	—	120	100	98,5	89	113,0	94,7	96,2	108,9
1931		101,8	—	—	111	99	96,5	70	115,0	86,0	91,3	104,3
1932		86,2	—	—	101	97	94,8	49	115,0	77,2	88,1	92,1
1933		83,6	—	—	99	97	94,0	44	114,0	68,4	85,1	90,8
1934		83,5	100,0	100,0	96	98	94,5	47	112,0	64,9	82,9	107,4
1935		83,5	103,1	104,3	91	100	95,5	49	111,0	63,2	81,3	110,9
1936		83,5	105,1	108,8	102	100	98,3	52	.	68,4	80,7	114,6
1933 März		83,6	—	—	101	96	94,0	38	114,0	61,4	86,0	84,8
Juni		83,5	—	—	99	97	94,0	42	114,0	59,6	85,1	83,7
Sept.		83,5	97,2	92,9	99	98	94,0	49	114,0	66,7	84,7	99,1
Dez.		83,5	99,3	98,9	99	99	94,0	44	114,0	63,2	83,9	101,7
1934 März		83,5	99,3	99,0	97	98	94,0	46	114,0	63,2	83,5	104,1
Juni		83,5	99,2	99,0	94	98	94,5	45	111,0	68,4	82,7	108,3
Sept.		83,6	100,1	99,4	93	99	94,5	50	111,0	66,7	82,6	109,4
Dez.		83,5	103,2	104,9	93	99	94,5	45	111,0	63,2	82,2	109,8
1935 März		83,5	101,7	101,6	91	98	95,0	47	111,0	63,2	81,8	110,4
Juni		83,5	103,3	103,9	91	99	95,0	45	111,0	63,2	81,0	110,7
Sept.		83,5	103,2	105,2	92	100	96,0	54	111,0	66,7	81,0	111,1
Dez.		83,5	105,5	108,6	95	100	96,0	49	111,0	63,2	81,0	111,8
1936 März		83,5	104,4	107,0	96	99	97,5	47	111,0	66,7	80,8	112,6
Juni		83,5	104,5	107,2	103	99	98,0	50	111,0	70,2	80,4	114,0
Sept.		83,5	105,3	109,4	104	100	98,5	59	111,0	68,4	80,6	114,4
Dez.		83,5	107,5	113,2	103	100	99,0	52	.	64,9	80,9	117,4

Jahre		Bulgarien	Estland	Frankreich (Paris)	Irischer Freistaat	Jugoslawien	Italien	Lettland	Niederlande	Norwegen	Österreich	Portugal
	a.	Ind.	Ind.[4]	Ind.	Landw.	Ind.	11 Ind.	Ind.	Ind.	Ind.	Metall-Ind.[6]	Ind.
	b.	St. L.	St. V.	St. L.	W. V.[5]	M. L.	St. V.	St. V.	Tf. L.	Tg. V.	M. L.	Tg. V.
	c.	m. F.	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	m.	m. F. U.	m. w. F. A. U.	m. F.	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	m. F. A. U.	m. F. A.
	d.	1926	1927/31	1911	1925	1914	1930	1930	1926/30	1926	1931	1914
1930		87	103,5	755	93,3	132,9	100,0	100,0	101	.	.	2 280
1931		79	101,6	755	92,4	132,2	90,5	97,6	101	79,4	100	2 120
1932		71	95,2	725	89,5	121,2	87,0	86,1	95	.	102	2 005
1933		69	93,0	725	84,8	114,9	85,0	77,7	91	.	96	1 995
1934		63	92,4	725	80,0	104,5	83,0	75,0	88	80,0	95	1 954
1935		57	96,2	711	81,0	103,5	83,5	77,1	87	80,0	95	.
1936		.	102,9	807	.	.	87,0	77,4	84	82,6	95	.

Jahre		Rumänien	Schweden	Schweiz	Rußland (UdSSR)	Australien	Britisch Indien	Canada	Neuseeland	Union von Südafrika
	a.	Landw., Bergb., Ind., öffentl. Dienste, Handel	Ind.	Ind.	Ind.	Landw., Ind., Verk.	Ind.	Bergb., Ind., Verk.	Bergb., Ind., Handel, Landw., Verk.	Bergb., Ind., Handel, öffentl. Dienste
	b.	M. V.	St. V.	Tg. V.	L.	Tf. W. L.	Tg. L.	Tf. St. L.	W. L.	Tf. W. L.
	c.	m. w. F.	m. w. j. F. A. U.	m. F. A.	m. F. A. U.	m. F.	m. F.	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	m. F. A.
	d.	1914	1925	1925	1928	1911	1927	1913	1926/30	1910
1930		2 656	108,7	.	133,1	193,9	94	197,1	.	140,0
1931		2 356	108,7	.	160,3	175,2	87	189,1	.	135,3
1932		1 903	106,8	100,0	203,0	163,9	85	177,7	86,4	130,6
1933		1 743	103,0	98,5	222,8	158,4	84	168,3	83,3	132,0
1934		1 705	103,0	98,7	264,3	159,0	82	170,5	83,9	131,9
1935		1 686	104,9	95,9	322,8	160,9	81	175,4	85,8	137,2
1936		1 726	106,8	93,8	390,0[7]	163,5	.	178,6	95,0	139,0

1) The Ministry of Labour Gazette. — 2) Bank von Japan. — 3) National Industrial Conference Board. — 4) In Großbetrieben mit mehr als 50 Arbeitern. — 5) Juli. — 6) In Großbetrieben im Akkord. — 7) Vorläufige Zahl.

6. Arbeitslöhne im Ausland

Die nachstehenden Lohnübersichten geben für jedes Land die Nominallöhne und teilweise auch die nominelle Lohnbewegung während der letzten Jahre wieder; sie sind untereinander wegen der Verschiedenheit der Erhebungs- und Berechnungsmethoden nicht ohne weiteres vergleichbar. Zur Beurteilung der Einkommensverhältnisse ist außerdem auch die verschiedene Höhe der Lebenshaltungskosten zu berücksichtigen.

Europäische Länder

Belgien

a. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Berufsarten	1933	1934	1935
Nördliches Gebiet			
Untertagearbeiter	39,89	39,86	39,36
dar. Hauer und Schlepper	41,69	41,64	40,88
Übertagearbeiter	27,96	28,34	27,64
Unter- und Übertagearbeiter	35,95	36,16	35,64
Südliches Gebiet			
Untertagearbeiter	38,53	38,10	37,07
dar. Hauer und Schlepper	42,02	41,38	40,49
Übertagearbeiter	28,54	28,56	27,92
Unter- und Übertagearbeiter	35,39	35,08	34,16

[1]) Nettoverdienste.

b. Durchschnittliche Mindeststundenlöhne gewerblicher Arbeiter in Brüssel (in Francs)

Gewerbegruppen und Berufsarten	Oktober		
	1934	1935	1936
Baugewerbe			
Maurer	5,00	5,75	5,30
Zimmerer	5,13	6,00	5,63
Klempner	5,50	5,60	5,80
Maler	4,50	4,75	5,20
Betonarbeiter	4,50	5,75	5,30
Bauhilfsarbeiter	3,75	4,50	4,30
Maschinenbau			
Schlosser, Dreher	5,10	5,55	6,03
Eisengießer	5,10	6,20	6,61
Hilfsarbeiter	3,95	4,20	4,78
Möbelindustrie			
Kunsttischler	5,40	5,25	5,90
Tapezierer	5,00	5,00	5,35
Polierer	5,40	5,25	5,90
Buchdruckgewerbe			
Handsetzer	5,98	6,10	6,53
Maschinensetzer	.	6,35	6,78
Buchbinder	5,92	5,95	6,46
Hilfsarbeiter	4,10	4,68	4,15

Bulgarien

Tarifliche Stundenlöhne erwachsener Arbeiter (in Lewa)

Gewerbegruppen und Berufsarten	Juli	
	1934	1935
Metallindustrie		
Schlosser	9,19	8,72
Schmiede	9,95	9,51
Dreher	9,82	9,27
Gießer	8,73	8,52
Ungelernte Arbeiter	6,95	6,83
Gerberei		
Gerber	8,32	7,95
Wollindustrie		
Spinner	6,63	6,30
Spinnerinnen	4,28	4,98
Weber	6,95	7,79
Weberinnen	5,46	4,18
Trikotageindustriearbeiterinnen	4,64	3,84
Hanf-, Leinen- und Seidenindustrie		
Arbeiter	8,28	8,00
Arbeiterinnen	4,56	4,21
Tabakindustrie-Verarbeitung		
Arbeiter	8,49	7,79
Arbeiterinnen	5,14	4,97

Dänemark

a. Durchschnittliche Jahresbarlöhne der Landarbeiter (in Kronen)

Arbeitergruppen	Jahresbarlöhne (ohne Verpflegung)					
	Sommer 1933	Sommer u. Winter 1933/34	Sommer 1934	Sommer u. Winter 1934/35	Sommer 1935	Sommer u. Winter 1935/36
Landarbeiter						
von 17—21 Jahren	310	483	328	516	360	571
über 21 Jahre	363	568	387	607	422	672
Vorarbeiter	408	640	429	678	465	740
Viehknechte (mit Verpflegung)	412	629	428	758	459	820
Weibliche in der Feldarbeit						
unter 18 Jahren	176	326	187	343	200	371
über 18 Jahre	220	409	231	427	251	463

b. Monatslöhne in der Dampf- u. Motorschiffahrt (in Kronen)

Berufsgruppen	Juli				
	1930	1931	1932	1934	1935
Bootsmann	250	253	247	256	256
Matrose	213	208	211	213	222
Leichtmatrose	119	116	116	120	123
Maschinist	195	189	193	194	205
Heizer	185	184	185	188	197
Kohlentrimmer über 20 Jahre	122	123	122	125	131

6. Arbeitslöhne im Ausland — Dänemark

c. Durchschnittliche Stundenverdienste der Facharbeiter, Angelernten u. Arbeiterinnen (in Kronen)

Arbeitergruppen und Gebiete	1933	1934	1935	1936
Facharbeiter				
Kopenhagen	1,73	1,74	1,74	1,75
Provinz	1,39	1,40	1,41	1,43
Landesdurchschnitt	1,57	1,58	1,58	1,60
Ungelernte				
Kopenhagen	1,40	1,42	1,43	1,43
Provinz	1,22	1,23	1,24	1,27
Landesdurchschnitt	1,30	1,31	1,32	1,34
Arbeiterinnen				
Kopenhagen	0,89	0,89	0,90	0,91
Provinz	0,83	0,84	0,85	0,86
Landesdurchschnitt	0,87	0,87	0,88	0,89
Gesamtdurchschnitt				
Kopenhagen	**1,37**	**1,39**	**1,41**	**1,41**
Provinz	**1,20**	**1,22**	**1,24**	**1,25**
Landesdurchschnitt	**1,29**	**1,30**	**1,33**	**1,33**

d. Durchschnittliche Stundenverdienste verschiedener Berufsarten in Kopenhagen und in der Provinz (in Kronen)

Jahre	Maurer		Zimmerer		Bauhilfsarbeiter		Schmiede und Maschinenarb.	
	Kop.	Prov.	Kop.	Prov.	Kop.	Prov.	Kop.	Prov.
1933	2,45	1,53	2,13	1,39	1,95	1,33	1,64	1,36
1934	2,45	1,55	2,10	1,40	1,95	1,33	1,64	1,36
1935	2,52	1,55	2,13	1,40	1,98	1,31	1,66	1,38
1936	2,48	1,58	2,15	1,44	1,95	1,35	1,67	1,39

Jahre	Metallhilfsarbeiter		Textilfabrikarbeiter männl.		Buchdrucker		Buchdruckereihilfsarbeiter	
	Kop.	Prov.	Kop.	Prov.	Kop.	Prov.	Kop.	Prov.
1933	1,29	1,17	1,28	1,16	1,72	1,60	1,32	1,22
1934	1,31	1,19	1,30	1,18	1,71	1,60	1,32	1,21
1935	1,31	1,20	1,34	1,20	1,71	1,59	1,31	1,21
1936	1,32	1,22	1,36	1,22	1,72	1,59	1,32	1,22

Estland

a. Jahresverdienste der ständigen Landarbeiter[1] (in Ekr.)

Jahre	männl.	weibl.
1932	192,0	141,1
1933	172,8	128,7
1934	200,4	141,6
1935	224,4	157,2

[1]) Von 18—50 Jahren.

b. Durchschnittliche Stundenverdienste[1]) gewerblicher Arbeiter in Großbetrieben[2]) (in Sent.)

Gewerbegruppen	1934	1935	1936	Gewerbegruppen	1934	1935	1936
Industrie der Steine u. Erden	27,7	28,7	32,7	Papierindustrie	31,6	31,9	33,2
Metallindustrie	39,6	39,2	40,3	Buchdruckgewerbe	36,8	42,5	40,0
Chemische Industrie	28,4	30,1	31,6	Nahrungsmittelgewerbe	25,8	25,9	26,9
Leder- und Fellindustrie	30,3	32,7	31,3	Bekleidungsgewerbe	23,5	26,2	26,9
Textilindustrie	24,7	25,9	27,2	Elektr.-, Gas- u. Wasserwerke	41,7	42,3	44,0
Holzindustrie	26,6	31,7	33,4	**Gesamtdurchschnitt**	**29,0**	**30,2**	**32,3**

[1]) Einschl. der Naturalzulagen. — [2]) Mit mehr als 50 Arbeitern.

Finnland

a. Durchschnittliche Jahreslöhne der männlichen und weiblichen Landarbeiter[1]) (in Finmark)

Jahre	Männliche			Weibliche		
	Barlohn	Naturallohn	zusammen	Barlohn	Naturallohn	zusammen
1932	4 226	4 438	8 664	3 952	2 480	6 432
1933	3 913	4 309	8 222	3 505	2 386	5 891
1934	4 090	4 309	8 399	3 807	2 383	6 190
1935	3 605	5 024	8 629	3 399	2 690	6 089

[1]) Einschl. Heizung, Beleuchtung und Wohnung.

b. Durchschnittliche Bar-Tagelöhne der Landarbeiter (in Finmark)

Jahre	für Männliche				für Weibliche			
	ohne Verpflegung		mit Verpflegung		ohne Verpflegung		mit Verpflegung	
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer
1932	17,43	22,98	8,80	13,88	12,42	15,61	6,06	8,95
1933	18,14	23,34	9,32	14,19	12,79	15,98	6,34	9,20
1934	19,67	25,26	10,53	15,59	13,50	16,91	6,86	9,85
1935	20,63	26,67	10,98	16,73	14,27	17,72	7,23	10,45

c. Durchschnittliche Stundenlöhne in verschiedenen Berufsarten (in Finmark)

Berufsarten	1932	1933	1934	1935	Berufsarten	1932	1933	1934	1935
Maurer	7,41	8,08	8,04	8,39	Maschinisten	8,89	9,01	8,95	9,52
Zimmerer	7,04	7,94	7,34	8,01	Heizer	8,11	8,10	8,21	8,71
Steinarbeiter	5,71	6,10	6,44	7,06	Hausknechte	7,04	7,44	7,46	7,96
Feiler	9,10	8,70	8,82	8,96	**Gesamtdurchschnitt**	**6,58**	**6,84**	**7,03**	**7,38**

6. Arbeitslöhne im Ausland

Frankreich

a. Durchschnittliche Jahres- und Tagelöhne der Landarbeiter[1]) (in Francs)

Jahre	Tagelöhner		Knechte		Kutscher		Tagelöhnerinnen		Mägde	
	Jahres- löhne	Tage- löhne	Jahres- löhne	Tage- löhne	Jahres- löhne	Tage- löhne	Jahres- löhne	Tage- löhne	Jahres- löhne	Tage- löhne
1926	5 129	18,48	5 421	17,05	6 117	19,59	3 237	12,68	3 872	12,07
1928	5 642	20,60	5 993	18,94	6 699	21,56	3 595	14,20	4 324	13,58
1930	6 202	22,50	6 690	20,85	7 437	23,73	3 933	15,41	4 806	14,74
1932	6 150	22,35	6 549	20,75	7 120	23,00	3 930	15,38	4 709	14,72
1934	5 878	21,02	6 052	19,35	6 723	21,71	3 929	14,50	4 420	13,94

[1]) Einschl. der Deputate; ermittelt als Richtsätze für die Unfallentschädigung.

b. Durchschnittl. Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Berufsarten	1933	1934	1935	1936
Untertagearbeiter	35,37	35,57	35,47	39,13
Übertagearbeiter	26,68	26,81	26,81	30,21
Unter- und Übertagearbeiter	32,52	32,61	32,47	36,07

c. Durchschnittl. Tagelöhne in der Zuckerindustrie (in Francs)

Arbeitergruppen	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36
Männliche	33,66	32,96	32,70	33,88
Weibliche	19,01	19,64	18,95	20,24
Jugendliche	15,71	16,02	15,78	17,05

d. Häufigste Stunden- und Tagelöhne in verschiedenen Berufsarten (in Francs)

Berufsarten	Okt. 1933		Okt. 1934		Okt. 1935		Okt. 1936	
	Std.- lohn	Tage- lohn	Std.- lohn	Tage- lohn	Std.- lohn	Tage- lohn	Std.- lohn	Tage- lohn
in Paris								
Drucker, Setzer	6,50	52,00	6,35	50,80	6,15	49,20	7,25	58,00
Buchbinder	5,35	42,80	5,35	42,80	5,05	40,40	6,75	54,00
Kunsttischler	6,35	50,80	6,00	48,00	5,87	47,00	6,50	52,00
Zimmerer	6,25	50,00	6,10	49,00	5,87	47,00	6,50	52,00
Maurer	6,35	50,80	6,50	52,00	6,37	51,00	7,00	56,00
Stukkateure	7,30	58,40	7,20	57,60	7,12	57,00	7,67	61,40
Maler	6,00	48,00	6,00	48,00	6,00	48,00	7,00	56,00
Glaser	6,00	48,00	6,25	50,00	6,12	49,00	7,00	56,00
Dachdecker	6,25	50,00	6,50	52,00	6,25	50,00	7,25	58,00
Rohrleger	6,25	50,00	6,50	52,00	6,25	50,00	7,25	58,00
Metalldreher	6,15	49,20	6,05	48,40	6,05	48,40	7,20	57,60
Schmiede	6,10	48,80	6,10	48,80	6,10	48,80	7,50	60,00
Durchschnitt[1])	**6,34**	**50,72**	**6,34**	**50,72**	**6,23**	**49,75**	**7,06**	**56,50**

Berufsarten	Okt. 1933		Okt. 1934		Okt. 1935		Okt. 1936	
	Std.- lohn	Tage- lohn	Std.- lohn	Tage- lohn	Std.- lohn	Tage- lohn	Std.- lohn	Tage- lohn
in Städten außer Paris								
Drucker, Setzer	4,34	34,98	4,38	35,14	4,24	33,90	4,70	37,71
Buchbinder	4,23	33,92	4,20	33,68	4,13	33,00	4,56	36,41
Kunsttischler	4,07	32,92	4,13	33,35	3,97	31,85	4,55	36,59
Zimmerer	4,13	33,70	4,18	33,80	4,02	32,42	3,63	37,07
Maurer	4,06	33,28	4,04	33,06	3,92	31,73	4,59	36,76
Stukkateure	4,83	39,28	4,85	39,50	4,95	40,34	5,50	43,73
Maler	3,97	32,49	3,96	32,24	3,83	30,83	4,48	36,00
Dachdecker	4,14	33,95	4,10	33,56	4,02	32,44	4,63	37,16
Rohrleger	4,06	33,08	4,08	33,08	3,96	31,91	4,63	37,03
Schlosser	3,92	31,94	3,87	31,34	3,77	30,40	4,48	35,90
Drechsler	3,98	32,25	4,02	32,43	3,94	31,71	4,57	36,78
Schmiede	4,00	32,63	4,00	32,46	3,89	31,42	4,57	36,68
Durchschnitt[2])	**3,89**	**31,70**	**3,89**	**31,60**	**3,80**	**30,72**	**4,42**	**35,54**

[1]) Aus 19—22 Berufen. — [2]) Aus etwa 40 Berufen.

e. Durchschnittliche Wochenlöhne weiblicher Arbeiter in der Schneiderei in Paris (in Francs)

Berufsarten	Oktober 1933	1934	1935	1936
Schneiderei und Wäscheherstellung				
Erste Arbeiterinnen	194,40	190,80	187,20	208,00
Zuarbeiterinnen	139,20	136,80	134,40	156,00
Ausgelernte	93,00	91,20	89,40	105,60
Damenschneiderei (erste Modesalons)				
Erste Arbeiterinnen	[1]) 936	[1]) 850	192	210
Zuarbeiterinnen	[1]) 748	[1]) 680	160	160
Ausgelernte	[1]) 520	[1]) 500	100	100

[1]) Im Monat.

f. Durchschnittliche Stundenverdienste in der Pariser Metallindustrie (einschl. Prämien und sonstiger Zulagen, ausschl. Familienzulagen; in Francs)

Arbeitergruppen	1934	1935	1936	1937 1. Vj.
Facharbeiter	6,42	6,34	7,09	9,83
Angelernte	5,10	5,05	6,04	8,45
Ungelernte	3,99	3,99	4,82	6,85
Gesamtdurchschnitt[1])	**5,65**	**5,60**	**6,43**	**8,96**

[1]) Vom 4. Vierteljahr 1933 ab auf neuer Basis errechnet.

Griechenland

Durchschnittliche Tages- und Stundenverdienste im Steinkohlenbergbau (in Drachmen)

Jahr	Tages- verdienste	Stunden- verdienste	Jahr	Tages- verdienste	Stunden- verdienste
1927	41,96	2,85	1931	43,88	2,93
1928	37,14	2,49	1932	42,19	2,23
1929	43,28	2,89	1933	47,68	1,37
1930	45,42	3,03	1934	45,97	1,33

6. Arbeitslöhne im Ausland

Großbritannien

a. Tarifliche Mindestwochenlöhne[1]) männlicher Landarbeiter[2]) über 21 Jahre in England und Wales

Zeit	Niedrigster s	Niedrigster d	Höchster s	Höchster d	Durchschnittlicher s	Durchschnittlicher d
	Wochenlohn					
Dez. 1931 ...	28	0	35	6	31	4
» 1932 ...	28	0	34	6	30	11
» 1933 ...	27	0	33	9	30	7
» 1934 ...	27	0	33	9	31	1
» 1935 ...	.	.	.	.	31	10½

[1]) Einschl. gewisser Zahlungen in Naturalien, ausschl. der Überstundenzulagen, Sozialzulagen und Entschädigungen für kürzere Arbeitszeit. — [2]) Einschl. der Facharbeiter.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) je Kopf der Gesamtbelegschaft im Steinkohlenbergbau

Zeit	Durchschnittliche Schichtverdienste s	d	Zeit	Durchschnittliche Schichtverdienste s	d	Bezirke	Durchschnittliche Schichtverdienste 4. Vj. 1936 s	d
1933	9	1,53	1935 4. Vj...	9	3,91	Schottland	9	7,08
1934	9	1,81	1936	10	0,34	Northumberland .	8	7,14
1935	9	3,14	1. Vj...	9	11,86	Durham	8	7,36
1. Vj...	9	2,66	2. » ..	10	0,22	Yorkshire	11	3,87
2. » ..	9	2,85	3. » ..	10	0,19	Nord Derbyshire .	11	5,66
3. » ..	9	3,15	4. » ..	10	1,10	Lancashire	10	5,50

[1]) Ausschl. des Wertes der Deputate.

c. Tarifliche Wochenlöhne in verschiedenen Gewerbegruppen

Gewerbegruppen und Berufsarten	31. 12. 1933 s	d	31. 12. 1934 s	d	31. 12. 1935 s	d
Baugewerbe[1])						
Ziegelmaurer	65	5	65	6	67	5
Maurer	65	6	65	6	.	.
Tischler und Zimmerer	65	4	65	5	67	4
Stukkateure	65	10	65	10	.	.
Rohrleger	65	5	65	6	67	5
Maler	64	11	65	1	66	10
Hilfsarbeiter	49	2	49	4	50	6

Gewerbegruppen und Berufsarten	31. 12. 1933 s	d	31. 12. 1934 s	d	31. 12. 1935 s	d
Holzgewerbe[2]) (Möbel)						
Kunsttischler	68	1	68	1	69	5
Tapezierer	67	11	67	11	69	3
Polierer	67	11	67	11	69	3
Maschinenbau[3])						
Monteure, Dreher	59	1	59	1	60	9
Eisenformer	62	4	62	4	64	2
Modelleure	63	4	63	4	65	1
Hilfsarbeiter	42	1	42	1	43	9
Schiffbau[4])						
Schiffbauer	60	0	60	0	60	0

Gewerbegruppen und Berufsarten	31. 12. 1933 s	d	31. 12. 1934 s	d	31. 12. 1935 s	d
Schiffszimmerer	60	0	60	0	60	0
Hilfsarbeiter	41	0	41	0	60	0
Buchdruckgewerbe[5])						
Handsetzer	73	10	73	10	73	10
Buchbinder	73	7	73	7	73	7
Schuhindustrie[6])						
Facharbeiter über 23 Jahre	54	0	54	0	54	0
Absatzarbeiter	54	0	54	0	.	.
Weibliche über 20 Jahre	33	0	33	0	.	.

[1]) In Städten mit mehr als 100 000 Einwohnern. — [2]) In 20 größeren Städten. — [3]) An 16 Hauptsitzen des Maschinenbaus. — [4]) An 9 Hauptsitzen des Schiffbaus. — [5]) In 26 größeren Städten. — [6]) Mindestwochenlöhne.

d. Durchschnittliche Wochenverdienste in der Textilindustrie
(Männliche, Weibliche und Jugendliche zusammen)

Gewerbegruppen	Januar s	d	April s	d	Juli s	d	Okt. s	d	Januar s	d	April s	d	Juli s	d	Okt. s	d	Januar s	d	April s	d	Juli s	d	Okt. s	d
	1934								1935								1936							
Baumwollindustrie	31	10	32	2	31	3	31	11	31	5	31	10	31	11	32	6	32	—	32	9	33	4	33	6
Streichgarnindustrie	38	8	38	4	36	3	38	5	36	3	36	8	37	11	40	5	39	5	38	11	39	11	40	—
Kammgarnindustrie	34	4	33	5	30	11	34	8	34	5	34	3	34	10	36	5	35	2	35	3	34	3	36	—

e. Durchschnittliche Wochenverdienste[1]) der Eisenbahnangestellten

Berufsarten	März 1934 s	d	März 1935 s	d	März 1936 s	d	Berufsarten	März 1934 s	d	März 1935 s	d	März 1936 s	d
1. Betriebsverwaltung													
Maschinenführer	97	4	97	7	99	4	Träger 1. Kl. (Güter)...	48	5	48	10	49	4
Weichensteller 1. Kl....	67	3	67	7	69	1	Träger 2. Kl. (Betrieb)	43	9	43	9	44	5
Weichensteller 3. Kl....	57	6	57	4	59	4	Maschinenreiniger	54	6	55	1	54	9
Signalisten	64	4	65	5	66	4							
Wächter	71	2	70	11	74	0	**2. Werkstätten**						
Streckenwärter 1. Kl....	55	2	56	1	57	7	Schmiede	78	1	80	1	80	11
Streckenwärter 2. Kl....	46	5	46	7	47	11	Monteure, Dreher	78	0	80	2	80	11
Heizer- u. Motorgehilfen	77	1	77	1	78	2	Wagenbauer	76	2	77	10	77	11
Kontrolleure	58	4	58	9	59	6	Maschinisten	72	4	75	6	75	3
Wagenpersonal	56	5	56	7	57	1	Hilfsarbeiter (Depot) ...	55	5	56	1	57	3

[1]) Einschl. Wohnungsgeldzuschuß, Akkordzulage, Tonnage-Bonus, Überstunden-, Sonntags- und Nachtarbeitszulagen; ausschl. Entschädigungen, Reise- und Verpflegungsgeldern.

6. Arbeitslöhne im Ausland

Italien

a. Durchschnittliche Stundenverdienste landwirtschaftlicher Arbeiter (in Lire)

Provinzen	1934 männl.	1934 weibl.	1935 männl.	1935 weibl.
Piemont	1,13	0,65	1,12	0,66
Ligurien	1,59	0,89	1,57	0,89
Lombardei	1,26	0,70	1,26	0,69
Emilia	1,52	0,99	1,50	0,97
Toskana	1,25	0,66	1,24	0,64
Marken	1,01	0,64	1,07	0,68
Latium	1,11	0,54	1,08	0,63
Campagna	0,85	0,54	0,87	0,55
Sizilien	0,95	0,54	1,00	0,54
Durchschnitt [1]	1,13	0,66	1,13	0,66

[1] Aus allen 18 Provinzen.

b. Durchschnittliche Stundenlohnsätze in verschiedenen Berufen in 9 größeren Städten (in Lire)

Berufsarten	Turin	Genua	Brescia	Mailand	Venedig	Triest	Bologna	Florenz	Rom
	1. Juli 1936								
Maurer	2,96	2,78	2,45	2,91	2,75	3,15	.	2,50	2,87
Maler	2,96	2,95	2,90	3,38	4,30	3,65	2,65	3,00	2,88
Zementarbeiter	2,97	2,91	2,80	3,21	2,75	2,95	2,60	2,55	3,13
Drechsler	1,91	2,14	1,70	1,84	2,00	2,20	1,67	1,75	2,35
Kunsttischler	2,65	3,20	2,55	3,00	3,16	3,09	2,46	2,69	3,25
Tapezierer	2,70	2,90	2,35	2,71	2,67	3,73	3,00	2,75	3,85
Polierer	2,65	2,90	2,35	2,28	2,57	3,09	2,98	2,35	3,12
Elektromonteure	2,97	3,08	3,37	2,90	2,43	3,76	2,75	3,50	4,10
Maschinensetzer	4,22	3,85	4,37	4,13	4,30	4,32	4,18	3,60	3,44
Buchbinder	3,85	3,65	3,75	3,91	3,95	3,84	3,45	3,36	3,04

Jugoslawien

Tarifliche Stundenlöhne gewerblicher Arbeiter in einigen Städten am 1. Oktober 1936 (in Dinar)

Orte	Baugewerbe			Buchdruckgewerbe (Buch- und Akzidenzdruck)				Maschinenbau		Möbelindustrie
	Maler	Maurer	Zimmerer	Buchbinder	Handsetzer	Maschinensetzer	Hilfsarbeiter	Schlosser, Dreher	Hilfsarbeiter	Kunsttischler
Belgrad	7,50	5,50	5,50	9,60	9,60	16,10	4,70	8,00	3,50	5,80
Zagreb (Agram)	6,40	7,20	7,05	10,05	10,05	11,15	4,35	8,50	5,50	5,75
Ljubljana (Laibach)	3,25	5,13	4,75	8,96	11,46	14,81	4,59	7,92	3,75	4,88
Split (Spalato)	8,00	7,00	6,50	10,00	11,50	14,00	5,00	10,00	5,00	10,00

Lettland

a. Durchschnittliche Jahresverdienste der ständigen Landarbeiter (in Lat)

Wirtschaftsjahre	männl. Arbeiter	weibl. Arbeiter
1931/32	471	328
1932/33	313	226
1933/34	305	230
1934/35	320	241
1935/36	330	250
1936/37	340	260

b. Durchschnittliche Stundenverdienste in größeren gewerblichen Betrieben in Riga (in Lat)

Zeit	Gelernte männl.	Gelernte weibl.	Ungelernte männl.	Ungelernte weibl.
1933	0,65	0,38	0,48	0,30
1934	0,63	0,39	0,47	0,30
1935	0,65	0,39	0,49	0,30
1936 Juli	0,64	0,39	0,48	0,29
Oktober	0,65	0,40	0,49	0,31
Dezember	0,67	0,40	0,49	0,31

Litauen

a. Tagelöhne landwirtschaftlicher Arbeiter (einschl. Verpflegung) (in Lit)

Berufsarten und Beschäftigungszeit	1934	1935	1936
Knechte			
Frühjahrssaat	1,80	1,65	1,80
Roggenernte	2,50	2,20	2,60
Kartoffelernte	1,75	1,70	1,90
Mägde			
Frühjahrssaat	1,25	1,20	1,30
Roggenernte	1,85	1,60	2,00
Kartoffelernte	1,25	1,25	1,40

b. Durchschnittliche tarifliche Tagelöhne industrieller Arbeiter und Arbeiterinnen (in Lit)

Gewerbegruppen	1932 männl.	1932 weibl.	1933 männl.	1933 weibl.	1934 männl.	1934 weibl.
Chemische Industrie	7,50	—	6,10	—	7,30	—
Leder- und Fellindustrie	4,90	3,20	4,35	3,05	4,25	3,15
Textilindustrie	5,85	3,60	5,25	3,20	4,65	3,35
Holzindustrie	7,10	4,60	5,50	4,10	4,85	4,55
Papier- und Buchdruckgew.	8,00	4,30	7,20	4,10	6,70	4,15
Nahrungsmittelgewerbe	5,05	3,80	—	3,70	4,60	3,65
Gesamtdurchschnitt	6,50	3,90	5,55	3,50	5,00	3,50

Niederlande

a. Durchschnittl. Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Gulden)

Jahre	Hauer	Hilfsarb. unter Tage	alle Arbeiter unter Tage	alle Arbeiter über Tage	Gesamtdurchschnitt
1933	5,59	3,75	5,14	3,94	4,73
1934	5,60	3,71	5,13	3,92	4,69
1935	5,54	3,68	5,07	3,89	4,62
1936	5,54	3,68	5,04	3,84	4,59

b. Durchschnittliche Stundenverdienste im Baugewerbe von Amsterdam (in Gulden)

Jahre	Maurer	Zimmerer	Hilfsarb.
1933	0,80	0,79	0,73
1934	0,74	0,76	0,70
1935	0,70	0,71	0,64
1936 [1]	0,64	0,64	0,59

[1] September.

6. Arbeitslöhne im Ausland — Niederlande

c. Durchschnittl. Stundenverdienste der erwachsenen männl. Metallarbeiter in den Niederlanden (in Gulden)

Orte und Berufsarten	1. Halbjahr 1934	2. Halbjahr 1934	1. Halbjahr 1935	2. Halbjahr 1935	1. Halbjahr 1936
Amsterdam:					
Gelernte	0,70	.	0,67	0,65	0,65
Angelernte	0,67	.	0,61	0,62	0,59
Ungelernte	0,55	.	0,58	0,52	0,52
Rotterdam:					
Gelernte	0,62	.	0,61	0,57	0,54
Angelernte	0,58	.	0,56	0,56	0,52
Ungelernte	0,51	.	0,52	0,45	0,49
Landesdurchschnitt:					
Gelernte	**0,61**	**0,60**	**0,57**	**0,57**	**0,56**
Angelernte	**0,56**	**0,55**	**0,53**	**0,53**	**0,52**
Ungelernte	**0,49**	**0,49**	**0,47**	**0,46**	**0,46**

d. Durchschnittliche Wochenverdienste der ständigen Hafenarbeiter in Amsterdam und Rotterdam (in Gulden)

Zeit	Amsterdam	Rotterdam	Zeit	Amsterdam	Rotterdam
1934 1. Vj.	.	30,91	1936 1. Vj.	29,44	28,89
3. »	31,76	30,15	3. »	29,47	29,10
1935 3. »	29,29	28,69	1937 1. »	31,36	30,46
4. »	29,98	29,22	2. »	30,66	30,28

e. Verdienste der Heringsfischer in Scheveningen (in Gulden)

Jahre	Verdienste für die Fangzeit	Verdienste je Woche
1929	773,88	31,68
1933	463,47	18,25
1934	457,18	19,39
1935	423,14	17,52

Norwegen

a. Barverdienste der Landarbeiter (in Kronen)

Berufsarten und Beschäftigungszeit (m. = männlich, w. = weiblich)	1933—34 m.	1933—34 w.	1934—35 m.	1934—35 w.	1935—36 m.	1935—36 w.
Dienstpersonal[1])						
das ganze Jahr	412	291	412	291	429	298
im Sommerhalbjahr	240	159	240	161	248	163
im Winterhalbjahr	176	134	176	134	186	138
Tagelöhner[2])						
im Frühjahr (im Sommerhalbjahr)	2,68	1,74	2,70	1,74	2,81	1,81
zur Heuernte (im Sommerhalbjahr)	3,05	1,93	3,07	1,95	3,17	2,01
» Getreideernte (im Sommerhalbjahr)	2,68	1,81	2,69	1,85	2,83	1,93
Sonstige (im Sommerhalbjahr)	2,43	1,60	2,48	1,61	2,61	1,68
im Winterhalbjahr	2,04	1,40	2,10	1,42	2,23	1,48

Berufsarten und Beschäftigungszeit	1933—34 m.	1933—34 w.	1934—35 m.	1934—35 w.	1935—36 m.	1935—36 w.
Viehpfleger[1])						
das ganze Jahr	542	394	542	392	564	402
im Sommerhalbjahr	275	202	273	200	287	204
im Winterhalbjahr	268	196	271	196	281	200
Tagelöhner[3])						
im Frühjahr (im Sommerhalbjahr)	3,93	2,66	3,92	2,68	4,06	2,75
zur Heuernte (im Sommerhalbjahr)	4,26	2,85	4,27	2,89	4,38	2,96
» Getreideernte (im Sommerhalbjahr)	3,90	2,74	3,95	2,79	4,08	2,87
Sonstige (im Sommerhalbjahr)	3,66	2,52	3,70	2,56	3,84	2,63
im Winterhalbjahr	3,21	2,27	3,28	2,32	3,40	2,38

[1]) Mit Wohnung und Verpflegung (Jahresbarverdienste). — [2]) Mit Verpflegung (Tagesbarverdienste). — [3]) Ohne Verpflegung (Tagesbarverdienste).

b. Durchschnittl. Stunden- und Tagelöhne[1]) in verschiedenen Industrien (in Kronen)

Industriezweig und Berufsarten	2. Halbjahr 1933	2. Halbjahr 1934	2. Halbjahr 1935
Metallindustrie[2])			
Facharbeiter	[4]) 1,37	1,37	1,41
Hilfsarbeiter	[4]) 1,11	1,14	1,14
Papierindustrie[3])			
Zellulosefabrikarbeiter	9,86	.	9,83
Papierfabrikarbeiter	9,22	.	9,20
Holzschleifer	8,88	.	8,52
Durchschnitt	9,32	9,46	9,36

[1]) Einschl. der Akkordverdienste. — [2]) Stundenlöhne. — [3]) Tagelöhne. — [4]) 3. Vierteljahr.

c. Tarifl. Wochenlöhne[1]) in verschiedenen Berufsarten (in Kronen)

Berufsarten	Juli 1933	Juli 1934	Juli 1935	Juli 1936
Zimmerer	68	68	69	.
Maurer	73	73	74	.
Maurergehilfe	66	66	66	.
Maler	70	70	71	.
Bäcker	69	69	68	69
Schuhmacher	54	55	55	55
Schneider	62	62	62	62
Fuhrleute	53	54	55	55

[1]) Im Zeitlohn.

d. Durchschn. Monatsheuern in der Seeschiffahrt von Oslo (in Kronen)

Berufsarten	1934	1935	1936
Maschinist	160	161	167
Bootsmann	161	161	166
Matrose	145	145	150
Leichtmatrose	77	80	84
Heizer	149	150	155
Kohlentrimmer	82	85	87
Deckbursche	35	35	36

e. Tarifl. Stundenlöhne der Arbeiter in staatl. Betrieben (in Kronen)

Betriebsarten	4. Vj. 1933	4. Vj. 1934	4. Vj. 1935	Betriebsarten	4. Vj. 1933	4. Vj. 1934	4. Vj. 1935
	im Akkord				im Zeitlohn		
Staatsbahn	1,47	1,51	1,50	Staatsbahn	1,20	1,17	1,23
Telegraphenbetriebe	.	.	.	Telegraphenbetriebe	1,07	1,12	1,06
Wegebau	0,98	1,00	1,04	Wegebau	0,86	0,87	0,94

Österreich

a. Tarifl. Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbegruppen im Wiener Industriegebiet (in Schilling)

Gewerbegruppen und Berufsarten	1934 Ende Dez.	1935 Ende Dez.	1936 Ende Dez.
Baugewerbe			
Maurer	65,76	65,76	65,76
Zimmerer	69,12	69,12	69,12
Bauhilfsarbeiter	49,44	49,44	49,44
Chem. Großindustrie			
Facharbeiter	52,32	52,32	52,32
Ungel. Hilfsarbeiter	45,12	45,12	46,56
Angel. Weibliche über 17 Jahre	31,68	31,20	31,68
Ungel. Weibliche über 17 Jahre	29,28	29,76	30,24
Zündholzindustrie			
Facharbeiter	50,88	50,88	50,88
Angel. Hilfsarbeiter	46,56	46,56	46,56
Maschinenhelferinnen	26,40	26,40	26,40
Ungel. Hilfsarbeiterin.	25,44	25,44	26,40
Holzgewerbe			
Facharbeiter	63,65	63,60	65,28
Ungel. Hilfsarbeiter	39,84	39,84	39,84
Ungel. Hilfsarbeiterin.	31,68	31,68	31,68
Textilindustrie			
Baumwollspinner[1])	.	31,68	31,68
Baumwollweber[1])	.	26,88	26,88
Wirker (Rundstuhl)	49,92	49,92	49,92
Handdrucker	.	62,40	62,40
Hilfsarbeiter (Spinner)	.	26,88	26,88
Hilfsarbeiterin. »	.	21,60	21,60
Buchdruckgewerbe			
Buchdrucker über 23 J.	70,50	70,50	70,50
Buchdruckereihilfsarbeiter[2])	49,10	49,10	50,10

[1]) Stücklohnarbeiter. — [2]) Verheiratet.

b. Durchschnittl. Stundenverdienste und Arbeitszeiten in Österreich im Jahre 1935/36

Industriezweige	Durchschnittliche Stundenverdienste (in Groschen)	Durchschnittliche Arbeitszeiten in Stunden
Kohlenbergbau	76	47,52
Eisen- u. Stahlindustrie	94	48,66
Eisenwarenerzeugung	96	47,95
Metallwarenindustrie	100	47,89
Automobilindustrie	125	49,14
Maschinenfabrik	114	50,56
Steingewinnung u. -verarbeitungsindustrie	89	49,75
Sägewerke	81	49,73
Möbelerzeugung	110	47,42
Chemische Industrie	97	48,95
Glasindustrie	80	51,52
Papierindustrie	85	49,20
Zuckerfabriken	82	48,29
Wollindustrie	65	46,66
Baumwollindustrie	72	49,29
Lederfabriken	99	44,67
Schuhfabriken	79	46,24

6. Arbeitslöhne im Ausland

Polen

a. Durchschnittl. Tagelöhne der Landarbeiter (in Zloty)

Zeit Arbeitergruppen	ohne Verpflegung 1928	ohne Verpflegung 1933	mit Verpflegung 1928	mit Verpflegung 1933
Im Frühling				
Männlich	3,9	1,7	2,7	1,3
Weiblich	2,6	1,3	1,8	1,0
Jugendliche	2,4	1,1	1,6	0,8
Im Sommer				
Männlich	5,6	2,5	4,1	1,9
Weiblich	3,5	1,9	2,5	1,4
Jugendliche	2,9	1,5	2,0	1,2
Im Herbst				
Männlich	3,9	1,6	2,8	1,3
Weiblich	2,9	1,3	2,1	1,1
Jugendliche	2,4	1,0	1,7	0,9

b. Durchschnittl. Schichtverdienste[1]) im Steinkohlenbergbau (in Zloty)

Berufsarten	1934	1935	1936	1937 1. Viertj.
	Insgesamt			
Untertagearbeiter				
Männl. Erwachsene	8,64	8,54	8,48	8,64
dar. Hauer	10,80	10,57	10,50	10,76
Übertagearbeiter				
Männl. Erwachsene	7,54	7,44	7,47	7,44
Arbeiterinnen	3,32	3,28	3,22	3,26
Gesamtdurchschnitt	**8,14**	**8,04**	**8,00**	**8,13**
	dar. Oberschlesien			
Untertagearbeiter				
Männl. Erwachsene	9,20	9,04	8,94	9,09
dar. Hauer	11,27	10,95	10,80	10,99
Übertagearbeiter				
Männl. Erwachsene	8,37	8,28	8,19	8,24
Arbeiterinnen	3,52	3,43	3,38	3,43

[1]) Leistungslöhne einschl. der Sozialversicherungsbeiträge, der Überstunden- und Familienzulagen, der Urlaubsvergütung, der Lohnsteuer sowie der Kohlendeputate.

c. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) in den Eisen-, Zink- und Bleierzgruben (in Zloty)

Gewerbegruppen und Berufsarten	1935 Jan.	1935 Juli	1936 Jan.	1936 Juli	Jahresdurchschnitt 1936
Eisengruben					
Männl. Erwachsene	3,52	3,47	3,26	3,10	3,10
dar. Hauer	3,73	4,01	3,25	3,10	3,42
Untertagearbeiter	3,04	3,01	3,50	3,45	2,78
Übertagearbeiter	3,72	3,44	2,89	2,83	3,07
Arbeiterinnen	3,29	4,17	3,30	3,02	3,28
Durchschnitt	**3,52**	**3,48**	**4,12**	**2,94**	**3,10**
Zink- u. Bleigruben					
Männl. Erwachsene	9,26	8,86	9,14	8,80	9,06
dar. Hauer	11,38	11,10	10,98	10,86	11,01
Untertagearbeiter	9,24	9,01	9,14	8,80	9,08
Übertagearbeiter	8,67	8,22	8,59	8,26	8,46
Arbeiterinnen	3,50	3,14	3,34	3,16	3,20
Durchschnitt	**3,68**	**7,77**	**8,57**	**7,77**	**8,21**

[1]) Einschl. der Lohnsteuer und der Sozialversicherungsbeiträge.

d. Durchschnittl. Tages- und Monatsverdienste[1]) in der Eisen- und Stahlindustrie (in Zloty)

Gewerbegruppen Jahre	Polen Tagesverdienste	Polen Monatsverdienste	Bez. Schlesien Tagesverdienste	Bez. Schlesien Monatsverdienste
Hochöfen				
1934	9,94	233,63	11,08	266,09
1935	10,16	259,71	11,72	301,37
1936	9,87	261,20	12,13	323,73
Stahlwerke				
1934	9,45	222,53	11,41	269,62
1935	9,40	225,12	11,30	285,43
1936	9,39	229,06	11,48	295,70
Walzwerke				
1934	10,01	224,96	11,60	268,47
1935	9,99	226,39	11,76	266,60
1936	10,21	237,78	11,98	282,56
Gesamtdurchschnitt				
1934	**9,33**	**212,40**	**10,98**	**252,31**
1935	**9,28**	**220,34**	**10,84**	**263,38**
1936	**9,27**	**223,38**	**10,85**	**266,65**

[1]) Einschl. der Überstundenzuschläge, der Urlaubsvergütung der Familienzulagen und etwaiger Naturalzuwendungen.

Portugal

a. Durchschnittliche Jahresverdienste der Landarbeiter in verschiedenen landwirtschaftlichen Zweigen (in Esc.)

Landwirtschaftliche Zweige	1933 männl.	1933 weibl.	1934 männl.	1934 weibl.	1935 männl.	1935 weibl.
Getreide u. Gemüse						
Saat	7,00	3,90	7,40	4,00	7,20	4,10
Ernte	8,00	4,90	8,50	5,20	7,90	4,70
Dreschen	8,10	4,40	8,60	4,40	8,20	3,90
Weintrauben						
Pflücken	9,00	—	9,10	—	9,30	—
Lese	7,30	3,90	7,20	4,00	7,20	3,80
Früchte u. Oliven						
Pflanzen	6,90	—	7,30	—	7,70	—
Weingewinnung	7,70	—	7,80	—	7,40	—
Olivenöl	8,90	—	9,00	—	9,30	—
Alkohol	9,70	—	10,00	—	9,50	—
Gesamtdurchschnitt	**7,60**	**3,90**	**7,70**	**4,00**	**7,60**	**4,00**

b. Durchschnittliche Tagesverdienste gewerblicher Arbeiter (in Escudos)

Gewerbegruppen	Lissabon Dezember 1933	Lissabon Dezember 1934	Porto Dezember 1933	Porto Dezember 1934
Bergbau	.	.	10,00	10,00
Industrie d. Steine u. Erden	17,00	17,35	9,30	9,65
Metallindustrie	16,40	17,00	9,75	10,00
Keramische Industrie	15,25	17,00	9,00	9,00
Chemische Industrie	20,00	20,00	.	8,40
Nahrungsmittelgewerbe	14,20	[illegible]	10,50	10,35
Textilindustrie	15,20	15,35	[illegible]	9,50
Bekleidungsgewerbe	17,30	[illegible]	8,30	9,00
Baugewerbe	17,60	[illegible]	10,00	9,65

6. Arbeitslöhne im Ausland

Rumänien

Indexziffern der durchschnittlichen Monatsverdienste der gelernten Arbeiter in verschiedenen Gewerbegruppen (1914 = 100)

Zeit	Landwirtschaft	Bergbau	Metallindust. und Maschinenbau	Feinmechanik	Keramik und Glasindustrie	Baugewerbe	Holzgewerbe und Möbelindustrie	Buchdruckgewerbe	Textilindustrie	Bekleidungsgewerbe	Lederindustrie	Chemische Industrie	Nahrungsmittelgewerbe	Verkehrsgewerbe	[1] Gesamtdurchschnitt
1932	1 560	2 077	1 843	1 754	1 928	1 802	1 815	2 124	1 920	1 739	2 011	1 890	2 583	2 127	1 903
1933	1 481	2 032	1 669	1 611	1 897	1 660	1 632	1 889	1 769	1 601	1 823	1 751	1 950	1 939	1 743
1934	.	2 237	1 661	1 590	1 849	1 607	1 632	1 841	1 756	1 558	1 787	1 677	1 886	1 894	1 705
1935	.	2 233	1 642	1 556	1 868	1 588	1 584	1 814	1 808	1 564	1 773	1 640	1 897	1 865	1 686
1936 Jan.	.	2 231	1 618	1 543	1 855	1 624	1 576	1 799	1 758	1 512	1 749	1 611	1 886	1 854	1 672

[1]) Einschl. Handel.

Rußland (UdSSR)

Durchschnittliche Monatslöhne in verschiedenen Gewerbegruppen (in Rubel) [1])

Gewerbegruppen	1933	1934	1935 [2])	Gewerbegruppen	1933	1934	1935 [2])	Gewerbegruppen	1933	1934	1935 [2])
Kohlenbergbau	132,60	158,55	212,97	Chemische Industrie	136,43	156,32	200,82	Schuhindustrie	120,24	133,76	163,76
Erdölindustrie	153,58	188,72	227,74	Holzbearbeit. Indust.	114,20	131,38	160,62	Nahrungsmittelgew.	102,41	113,33	143,40
Eisenerzeug. Indust.	142,65	169,30	209,09	Baumwollindustrie	103,85	125,05	159,79	Druckereigewerbe	130,26	150,86	186,69
Maschinenbau	151,84	174,93	214,55	Leder- u. Fellindustr.	115,79	130,06	162,51	**Gesamtdurchschnitt**	**126,08**	**147,30**	**185,32**

[1]) Durchschnitt aus männl. und weibl. Arbeitern. — [2]) Vorläufige Zahlen.

Schweden

a. Durchschnittliche Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Kronen)

Jahre	Nichtständige männliche Tagelöhner ohne Verpflegung, Sommer	Nichtständige männliche Tagelöhner ohne Verpflegung, Winter	Nichtständige männliche Tagelöhner mit Verpflegung, Sommer	Nichtständige männliche Tagelöhner mit Verpflegung, Winter	Nichtständige weibliche Tagelöhner ohne Verpflegung, Sommer	Nichtständige weibliche Tagelöhner ohne Verpflegung, Winter	Nichtständige weibliche Tagelöhner mit Verpflegung, Sommer	Nichtständige weibliche Tagelöhner mit Verpflegung, Winter
1930	4,69	3,69	3,36	2,53	3,21	2,56	2,31	1,79
1931	4,57	3,57	3,26	2,46	3,15	2,51	2,26	1,78
1932	4,43	3,47	3,15	2,37	3,08	2,44	2,20	1,74
1933	4,33	3,44	3,10	2,34	3,04	2,41	2,19	1,74
1934	4,36	3,49	3,16	2,41	3,06	2,45	2,25	1,79
1935	4,50	3,60	3,24	2,50	3,12	2,52	2,32	1,86
1936	4,85	4,11	3,54	2,93	3,39	2,90	2,55	2,18

b. Durchschnittliche Jahres- und Stundenverdienste der gewerblichen Arbeiter (in Kronen)

Gruppen	1933 Jahresverdienste	1933 Stundenverdienste	1934 Jahresverdienste	1934 Stundenverdienste	1935 Jahresverdienste	1935 Stundenverdienste	1936 Jahresverdienste	1936 Stundenverdienste
Männliche Erwachsene über 18 Jahre	2 612	1,22	2 715	1,22	2 773	1,24	2 854	1,26
Weibliche Erwachsene über 18 Jahre	1 555	0,73	1 609	0,73	1 675	0,74	1 696	0,75
Jugendliche	970	0,47	1 010	0,47	1 051	0,48	1 067	0,48
Gesamtdurchschnitt	**2 330**	**1,10**	**2 410**	**1,10**	**2 470**	**1,11**	**2 520**	**1,13**

c. Durchschnittliche Jahresverdienste der gewerblichen Angestellten (in Kronen)

Berufsarten	1933	1934	1935
Technisches Personal	5 196	5 165	5 198
Männlich	5 307	5 276	5 306
Weiblich	2 515	2 511	2 574
Büropersonal	3 463	3 467	3 444
Männlich	3 866	3 891	3 921
Weiblich	2 495	2 474	2 425
Ladenpersonal	2 135	2 093	2 028
Männlich	2 500	2 435	2 333
Weiblich	1 842	1 807	1 757
Gesamtdurchschnitt	**3 516**	**3 533**	**3 406**
Männlich	4 065	4 087	4 005
Weiblich	2 235	2 216	2 139

6. Arbeitslöhne im Ausland — Schweden

d. Durchschnittliche Stundenverdienste[1]) männlicher erwachsener Arbeiter in verschiedenen Gewerbegruppen (in Kr.)

Gewerbegruppen u. Berufsarten	1932	1933	1934	1935
Erzgruben u. Metallindustrie				
Erzgruben	1,65	1,54	1,42	1,44
Eisen-, Stahl- u. Kupferwerke	1,06	1,09	1,11	1,14
Eisen- u. Stahlverarbeitung	1,09	1,08	1,10	1,14
Maschinenbauanstalten	1,22	1,21	1,20	1,23
Elektrische Werkstätten	1,34	1,31	1,29	1,31
Metallverarbeitung	1,14	1,11	1,12	1,15
Gold- u. Silberwarenherstellung	1,50	1,58	1,42	1,39
Industrie der Steine u. Erden				
Kohlengruben	1,03	1,04	1,04	0,99
Torfindustrie	0,67	0,63	0,62	0,64
Steinbrüche und -hauereien	0,81	0,83	0,95	0,98
Baustoffindustrie	1,01	0,97	0,97	1,00
Porzellan- u. Töpferwarenind.	1,16	1,15	1,13	1,06
Glasindustrie	0,99	0,95	0,97	0,98
Holzgewerbe				
Flößereien	0,89	0,87	0,86	0,93
Sägewerke	0,96	0,95	0,94	0,96
Tischlerei u. Möbelindustrie	0,98	0,96	0,97	0,98
Sonstige Holzwarenindustrie	1,17	1,19	1,16	1,21

Gewerbegruppen u. Berufsarten	1932	1933	1934	1935
Papier- u. Graphische Ind.				
Papiermassefabriken	1,11	1,09	1,12	1,13
Papiermühlen und Pappfabriken	1,07	1,04	1,06	1,08
Sonstige Papierindustrie	1,23	1,20	1,25	1,25
Graphisches Gewerbe	1,55	1,54	1,56	1,57
Leder-, Haar- u. Gummiind.				
Gerbereien	1,14	1,14	1,13	1,14
Pelzwaren- u. Häuteindustrie	1,16	1,19	1,13	1,24
Schuhfabriken	1,20	1,18	1,18	1,20
Gummiwarenfabriken	1,22	1,22	1,19	1,19
Sonstige Industrien	1,05	1,02	1,04	1,05
Chemisch-technische Ind.				
Farben-, Öl-, Parfümindustrie	1,24	1,22	1,21	1,19
Kunstdüngerindustrie	1,32	1,31	1,33	1,36
Sprengstoffindustrie	1,36	1,33	1,38	1,40
Zündholzindustrie	1,06	1,02	1,01	1,00
Baugewerbe				
Eigentliche Bauarbeiter	1,79	1,42	1,46	1,60
Maler und Glaser	1,94	1,60	1,71	1,78
Gesamtdurchschnitt	**1,27**	**1,22**	**1,22**	**1,20**

[1]) Einschl. der Überstundenverdienste, Naturalzuwendungen usw.

Schweiz

a. Durchschnittliche Tagesverdienste erwachsener Arbeiter (auf Grund der Unfallstatistik; in Franken)

Gewerbegruppen	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936
	Gelernte und Angelernte			Ungelernte			Weibliche		
Baugewerbe	12,85	12,77	12,28	11,31	11,09	10,99	—	—	—
Metall- u. Masch.-Industrie	12,17	11,57	10,71	10,00	9,92	10,03	—	—	—
Holzgewerbe	9,97	9,68	9,14	7,89	7,34	7,60	—	—	—
Textilindustrie	11,23	10,72	11,01	8,61	9,25	8,62	6,43	6,32	6,06
Uhrenindustrie	11,84	11,46	10,70	—	—	—	6,71	5,46	—
Papierindustrie	12,61	12,02	12,64	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie	14,54	13,71	13,43	10,13	10,56	11,38	—	—	—
Nahrungsmittelgewerbe	14,23	14,14	14,10	12,46	11,65	11,70	5,72	5,99	5,58
Gesamtdurchschnitt	**12,75**	**12,39**	**12,12**	**10,00**	**9,73**	**9,51**	**6,46**	**6,36**	**6,11**

b. Durchschnittliche Stundenlöhne gel. Arbeiter in Bern (in Franken)

Berufsarten	Juni				
	1932	1933	1934	1935	1936
Maurer	1,72	1,72	1,64	1,64	1,63
Gipser	2,25	2,25	2,25	2,12	2,12
Maler	1,85	1,85	1,85	1,77	1,77
Schreiner	1,82	1,80	1,80	1,80	1,78
Zimmerer	1,75	1,75	1,67	1,67	1,65

Tschechoslowakei

a. Durchschn. Schichtverdienste[1]) im Stein- u. Braunkohlenbergbau (in Kronen)

Berufsarten	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau		
	1933	1934	1935	1933	1934	1935
Untertagearbeiter						
Hauer	48,39	46,16	46,10	} 51,44	51,06	51,34
Förderleute	39,77	38,33	39,15			
Sonst. Arbeiter	41,07	39,73	40,43	38,37	38,61	38,76
Jugendliche	23,76	21,20	22,33	10,12	—	—
Durchschnitt	**43,55**	**41,82**	**42,26**	**44,43**	**44,24**	**44,42**
Übertagearbeiter						
Facharbeiter[2])	39,48	39,33	39,38	41,60	41,57	41,30
Sonstige Arbeiter	31,49	31,37	31,17	35,07	34,79	34,85
Jugendliche	13,46	10,13	12,71	13,44	13,07	10,83
Arbeiterinnen[3])	19,16	18,95	18,96	22,65	22,37	22,29
Durchschnitt	**34,40**	**34,34**	**34,26**	**36,35**	**36,16**	**36,18**

[1]) Einschl. der Überstundenzuschläge u. Familienzulagen; ausschl. der Versicherungsbeiträge, der Vergütungen für Erholungsurlaub, der Naturalbezüge und Kohlendeputate. — [2]) Handwerker, Maschinisten, Heizer. — [3]) Ohne Berücksichtigung des Alters.

b. Durchschn. Stundenlöhne gewerblicher Arbeiter in Prag (in Kronen)

Zeit	Bauarbeiter	Buchdrucker	Schmiede	Tischler	Zimmerleute	Gewerbl. Arbeiter insgesamt
1929	4,99	6,39	4,65	4,97	5,75	4,37
1930	4,99	6,64	4,65	4,97	5,75	4,47
1931	4,99	6,64	4,65	4,97	5,75	4,49
1932	4,99	6,64	4,65	4,97	5,75	4,49
1933	4,99	6,64	4,65	4,97	5,18	4,47
1934	4,59	6,24	4,65	4,97	5,17	4,37
1935	4,46	6,24	4,65	4,97	5,31	4,34
1936 März	4,46	6,24	4,65	4,97	5,39	4,34

c. Durchschnittl. Tagelöhne der Landarbeiter (in Kronen)

Gebiete / Jahre	mit Verpflegung männl.	mit Verpflegung weibl.	ohne Verpflegung männl.	ohne Verpflegung weibl.
Böhmen				
1933	12,93	9,19	17,25	11,86
1934	11,96	8,67	16,23	11,22
1935	11,45	8,49	15,90	11,12
Mähren-Schlesien				
1933	10,37	7,93	14,83	10,94
1934	9,65	7,49	13,97	10,51
1935	9,49	7,36	14,06	10,51

Gebiete / Jahre	mit Verpflegung männl.	mit Verpflegung weibl.	ohne Verpflegung männl.	ohne Verpflegung weibl.
Slowakei				
1933	10,50	6,28	14,56	8,90
1934	9,58	5,89	13,34	8,42
1935	9,68	6,06	13,53	8,60
Karpathorußland				
1933	8,98	7,11	12,20	9,39
1934	7,38	5,67	11,33	8,49
1935	8,13	5,90	11,81	8,85

6. Arbeitslöhne im Ausland

Ungarn

a. Durchschnittliche Stundenlöhne in verschiedenen Berufen (in Filler)

Berufsarten	Oktober 1933	Oktober 1935	Berufsarten	Oktober 1933	Oktober 1935
Hauer	63	64	Spinner und Weber	44	41
Untertagearbeiter	44	46	Tapezierer	52	64
Übertagearbeiter	34	32	Schuhmacher	43	40
Gießer	60	61	Maurer	65	62
Modelleure	69	80	Zimmerer	58	49
Elektrotechniker	62	62	Maler	54	58
Ziegelarbeiter	41	41	Buchbinder	61	76
Bautischler	63	51	Setzer (Hand)	187	174
Gerber	57	60	Kraftwagenfahrer	73	71

b. Durchschnittliche Stundenlöhne[1]) gewerblicher Arbeiter in Budapest (in Pengö)

Berufsarten	1934	1935	1936	Juni 1937
Klempner	0,49	0,47	0,51	0,59
Tischler	0,40	0,43	0,46	0,55
Maurer	0,53	0,54	0,56	0,64
Schneider	0,37	0,38	0,39	0,57
Tagelöhner	0,32	0,30	0,31	0,34
Tagelöhnerinnen	0,26	0,28	0,27	0,28
Fabrikarbeiterinnen	0,20	0,19	0,20	0,22

[1]) Bei der Arbeitsvermittlung angebotene Sätze.

Außereuropäische Länder

Australischer Bund

Durchschnittliche Stunden- und Wochenlöhne der Facharbeiter in verschiedenen Gewerbegruppen

Gewerbegruppen und Berufsarten	30. 6. 1934 Stundenlohn s	d	Wochenlohn s	d	30. 6. 1935 Stundenlohn s	d	Wochenlohn s	d	30. 6. 1936 Stundenlohn s	d	Wochenlohn s	d
Männliche												
Holz-, Möbelind. usw.	1	10,00	85	0	1	10,25	86	2	1	11,00	87	3
Maschinenbau	1	10,00	82	11	1	10,25	83	10	1	10,75	85	5
Nahrungsmittelgew.	1	10,00	83	5	1	10,25	84	0	1	10,50	85	8
Bekleid.- u. Schuhind.	1	9,00	78	0	1	9,50	79	11	1	10,00	80	11
Buchdruckgew. usw.	2	3,50	99	5	2	3,50	99	7	2	3,75	100	11
Sonstige verarb. Ind.	1	9,00	81	1	1	9,25	81	9	1	10,00	83	6
Baugewerbe	2	1,50	93	2	2	1,75	94	2	2	2,00	94	7
Bergbau	2	2,75	97	3	2	3,00	97	10	2	3,25	99	1
Eisen-u. Straßenbahnen	1	9,25	80	8	1	10,00	83	4	1	10,25	84	8
Sonst. Landverkehrsm.	1	8,50	77	9	1	8,75	79	6	1	9,00	80	5
Schiffahrt[1])	.	.	84	8	.	.	85	8	.	.	85	2
noch: Männliche												
Landwirtschaft[1])	.	.	73	4	.	.	73	4	.	.	73	8
Haus-u. Gasthausang.[1])	1	7,75	75	7	1	8,00	76	1	1	8,25	77	7
Verschiedene	1	8,50	78	4	1	8,50	78	8	1	8,75	80	0
Durchschnitt	.	.	**81**	**7**	.	.	**82**	**3**	.	.	**83**	**4**
Weibliche												
Nahrungsmittelgew.	.	10,50	40	8	0	10,50	40	8	0	11,00	42	7
Bekleid.- u. Schuhind.	.	11,75	43	8	0	11,75	43	9	1	0,00	44	4
Alle sonst. verarb. Ind.	.	11,75	44	2	0	11,75	44	2	1	0,00	44	10
Hausangestellte	1	0,25	45	10	1	0,25	46	0	1	0,25	46	6
Büroangestellte	1	0,50	47	2	1	0,50	47	2	1	0,75	47	6
Durchschnitt	.	**11,75**	**43**	**10**	**1**	**—**	**44**	**7**	**1**	**0,25**	**45**	**5**

[1]) Einschl. Wohnung und Verpflegung, soweit sie gewährt werden.

Britisch-Indien

a. Durchschnittl. Tagesverdienste in der Landwirtschaft der Präsidentschaft Bombay

Arbeitergruppen	1933 Stadt-Bezirke Rp	a	p	1933 Land-Bezirke Rp	a	p	1934 Stadt-Bezirke Rp	a	p	1934 Land-Bezirke Rp	a	p	1935 Stadt-Bezirke Rp	a	p	1935 Land-Bezirke Rp	a	p
Gelernte Arb.	1	8	5	1	2	9	1	8	—	1	2	8	1	7	9	1	1	10
Ungelernte Arb.	—	8	10	—	6	8	—	8	5	—	6	5	—	8	4	—	6	2
Feldarbeiter	—	6	6	—	5	5	—	6	5	—	5	2	—	6	3	—	4	10

b. Durchschnittl. Tagesverdienste im Bergbau im Jahre 1935

Berufsarten	Bihar u. Orissa Rp	a	p	Bengal Rp	a	p
Vorarbeiter	1	2	0	0	15	9
Hauer	0	7	9	0	7	3
Gelernte Arbeiter	0	10	3	0	9	0
Ungelernte Arbeiter	0	6	9	0	6	3
Arbeiterinnen	0	5	0	0	4	6

Canada

a. Durchschnittl. Monats- u. Jahresverdienste der Landarbeiter (in Dollar)

Jahre	Monatsverdienst im Sommer: Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst	Jahres-Gesamtverdienst
Männliche				
1933	17	15	32	322
1934	18	15	33	338
1935	20	15	35	358
1936	21	16	37	374
Weibliche				
1933	10	12	22	246
1934	10	12	22	253
1935	11	12	23	254
1936	11	13	24	261

b. Durchschnittliche Schichtlöhne im Steinkohlenbergbau (in Dollar)

Gebiete und Berufsarten	1935	1936	Gebiete und Berufsarten	1935	1936
Neu-Schottland			**Alberta**		
Hauer i. Gedinge	5,93	6,11	Schlepper	3,99	3,99
Hauer i. Zeitlohn[1])	3,69	3,69	Hilfsarb. Untertage	3,84	3,84
Schlepper	3,20	3,20	Hilfsarb. Übertage	3,60	3,60
Hilfsarb. Untertage	3,20	3,20	**Saskatchewan**		
Hilfsarb. Übertage	3,20	3,20	Hauer i. Gedinge	5,14	5,09
Vancouver-Insel[2])			Schlepper	2,82	2,82
Hauer i. Gedinge	6,16	6,05	Hilfsarb. Untertage	2,66	2,66
Hauer i. Zeitlohn[1])	4,52	4,52	Hilfsarb. Übertage	2,53	2,53
Schlepper	4,19	4,19	**Neu-Braunschweig**		
Hilfsarb. Untertage	4,14	4,14	Hauer i. Gedinge	3,38	3,44
Hilfsarb. Übertage	3,77	3,77	Hilfsarb. Untertage	2,79	2,79
Alberta			Hilfsarb. Übertage	2,61	2,61
Hauer i. Gedinge	5,33	5,60			
Hauer i. Zeitlohn	4,20	4,20			

[1]) Handhauer. — [2]) ausschließlich der chinesischen Arbeiter.

6. Arbeitslöhne im Ausland — Canada

c. Tarifliche Löhne im Bau- und im Buchdruckgewerbe in verschiedenen Städten (in Dollar)

Gewerbegruppen und Berufsarten	Montreal 1933	Montreal 1934	Montreal 1935	Montreal 1936	Toronto 1933	Toronto 1934	Toronto 1935	Toronto 1936	Ottawa 1933	Ottawa 1934	Ottawa 1935	Ottawa 1936
Baugewerbe	Stundenlöhne											
Ziegelmaurer	0,63	0,55	0,80	0,80	0,90	0,83	0,90	0,90	0,93	0,88	0,88	0,93
Zimmerer	0,48	0,45	0,65	0,65	0,70	0,70	0,80	0,80	0,70	0,70	0,70	0,70
Elektrotechniker	0,65	0,58	0,68	0,68	1,00	0,93	1,00	1,00	0,70	0,70	0,70	0,70
Maler	0,53	0,45	0,63	0,60	0,63	0,63	0,75	0,75	0,55	0,55	0,60	0,65
Stukkateure	0,63	0,67	0,75	0,75	0,88	0,88	0,90	0,90	0,75	0,75	0,80	0,80
Rohrleger	0,63	0,63	0,70	0,70	0,85	0,85	0,90	0,90	0,75	0,75	0,75	0,83
Bauhilfsarbeiter	0,28	0,28	0,35	0,38	0,43	0,50	0,55	0,55	0,38	0,38	0,38	0,40
Buchdruckgewerbe	Wochenlöhne											
Hand- und Maschinensetzer (Zeitungsdruck)	40,00	40,00	40,75	40,75	44,00	45,50	46,50	47,50	37,60	37,60	37,60	39,60
Hand- und Maschinensetzer (Akzidenzdruck)	36,00	35,00	35,00	35,60	36,50	36,50	36,50	36,50	35,50	36,50	36,50	36,50

Ceylon

a. Durchschnittliche Tagesbarlöhne der männlichen Landarbeiter im Jahre 1934 (in Rupien)

Berufe	Badulla	Colombo	Jaffna	Kandy
	Distrikt			
Pflüger	0,63	0,70	0,80	0,75
Säer und Pflanzer	0,63	0,56	0,80	0,45
Jäter	0,63	0,58	0,58	0,40
Schnitter und Binder	0,63	0,58	0,73	0,58
Andere landwirtschaftliche Arbeiten	0,63	0,58	0,75	0,58

b. Durchschnittliche Tagelöhne der Facharbeiter in verschiedenen Berufsarten im Jahre 1934 (in Rupien)

Berufe	Badulla	Colombo	Jaffna	Kandy
	Distrikt			
Zimmerer	2,08	1,50	1,75	1,25
Schmiede	1,75	1,38	1,63	1,25
Maurer	1,75	1,50	1,63	1,05
Ziegelmaurer	2,00	1,38	1,13	1,13
Säger	1,50	1,05	1,63	1,13
Verschiedene	1,00	0,55	0,70	0,55

Chile

a. Durchschnittliche Tagesverdienste in verschiedenen Gewerbezweigen

Tagelöhne im Bergbau	1932	1933	1934	1935
	(in Pesos)			
Kupferbergbau und -gewinnung Gesamtdurchschnitt	11,92	13,17	13,52	14,73
Bergarbeiter	13,62	14,53	14,01	14,74
Kohlenbergbau				
Gesamtdurchschnitt	**8,36**	**9,40**	**11,00**	**11,34**
Hauer	14,47	15,82	17,04	17,42
Salpeter- und Jodgewinnung [1])				
Gesamtdurchschnitt	**12,39**	**13,17**	—	—
Bergarbeiter	12,70	12,88	—	—

[1]) 1931: 13,71 und 12,57 Pesos.

b. Tarifliche Stundenlöhne in Santiago am 1. Oktober 1936 (in Pesos)

Gewerbegruppen und Berufsarten:	Stundenlöhne	Gewerbegruppen und Berufsarten:	Stundenlöhne
Maschinenbau		**Möbelgewerbe**	
Schlosser und Dreher	2,63	Möbeltischler	2,19
Former	2,52	**Straßenbahn**	
Baugewerbe		Fahrer	2,08
Zimmerleute	1,66	**Eisenbahnen**	
Anstreicher	1,50	Eisenbahn-Streckenarbeiter	1,24
Hilfsarbeiter	1,11	**Gemeindearbeiter**	
Buchdruckgewerbe		Ungelernte	1,56
Maschinensetzer	4,39		
Buchbinder	2,56		

China

Durchschnittliche Stundenlohnsätze in der Industrie in Schanghai (in Dollar)

Jahre (September)	Maschinenbau	Papiererzeugung	Baumwollspinnerei	Baumwollweberei	Seidenweberei	Tabakindustrie	Gesamtdurchschnitt[1])
	männliche Arbeiter						
1931	0,100	0,061	0,039	0,055	0,110	0,076	0,086
1932	0,091	0,059	0,046	0,049	0,167	0,077	0,086
1933	0,082	0,061	0,042	0,051	0,144	0,079	0,087
1934	0,091	0,064	0,046	0,055	0,106	0,078	0,083
	weibliche Arbeiter						
1931	.	0,027	0,037	0,051	0,068	0,074	0,048
1932	.	0,034	0,040	0,046	0,091	0,070	0,047
1933	.	0,029	0,039	0,044	0,087	0,076	0,048
1934	.	0,028	0,040	0,054	0,078	0,070	0,046

[1]) Aus 16 Gewerbezweigen.

Japan

a. Durchschnittl. Tagelöhne der Landarbeiter (in Yen)

Jahre	Durchschnittliche Tagelöhne			
	Ständige Jahresarbeiter		Tagelöhner	
	männliche	weibliche	männliche	weibliche
1931	0,47	0,33	0,86	0,64
1932	0,42	0,29	0,77	0,55
1933	0,44	0,32	0,79	0,57
1934	0,44	0,30	0,79	0,61
1935	0,48	0,32	0,85	0,65

6. Arbeitslöhne im Ausland

Japan

b. Durchschnittliche Tagelöhne gewerblicher Arbeiter in Tokio (in Yen)

Gewerbegruppen und Berufsarten	1933	1934	1935	1936	
	Jahres-Durchschnitt			Juli	Dez.
Porzellanarbeiter	1,86	1,91	1,99	2,00	2,10
Zementarbeiter	2,46	2,54	2,59	2,63	2,37
Dreher	4,80	5,27	5,16	4,41	5,67
Feinmechaniker	5,02	4,82	4,90	4,17	5,55
Modelleure	4,51	4,50	4,52	4,43	4,33
Gießer	3,39	3,99	4,32	4,33	4,20
Schmiede	4,04	4,43	4,71	4,12	4,35
Japanpapierarbeiter	1,43	1,32	1,38	1,55	1,57
Europapapierarbeiter	1,83	1,87	1,99	2,03	2,07
Lederarbeiter	3,17	3,11	3,28	3,66	3,57
Streichholzarbeiter	0,97	0,90	1,11	1,30	1,30
Streichholzarbeiterinnen	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65
Seidenhasplerinnen	0,70	0,71	0,73	0,70	0,71
Baumwollspinnerinnen	0,85	0,82	0,86	0,84	0,86
Baumwollweberinnen (Masch.)	0,77	0,72	0,71	0,69	0,70
Seidenhandweberinnen	1,35	1,33	1,35	1,31	1,41
Trikotstricker	2,08	2,04	2,08	2,25	2,20

Gewerbegruppen und Berufsarten	1933	1934	1935	1936	
	Jahres-Durchschnitt			Juli	Dez.
Trikotstrickerinnen	1,15	1,18	0,83	0,90	0,90
Setzer	3,05	2,95	2,97	2,98	3,03
Buchbinder	2,31	2,30	2,30	2,28	2,48
Tischler	1,85	1,85	1,85	1,85	1,90
Pantinenmacher	1,40	1,29	1,12	1,12	1,40
Zuckerfabrikarbeiter	2,18	2,18	2,21	2,24	2,23
Konservenfabrikarbeiter	1,57	1,56	1,57	1,51	1,55
Schneider	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Schuhmacher	2,59	2,37	2,75	2,11	2,91
Zimmerer	2,00	2,00	1,97	1,95	2,08
Maurer	2,67	2,67	2,67	2,67	2,70
Steinmetze	2,83	2,87	2,87	2,87	2,93
Maler	2,30	2,34	2,34	2,34	2,35
Mattenflechter	2,33	2,33	2,33	2,33	2,33
Hafenarbeiter	2,48	2,54	2,60	3,09	3,25
Tagelöhner	1,50	1,61	1,47	1,45	1,49

Mexiko

Durchschnittliche Tagesbarlöhne[1]) der Landarbeiter (in Pesos)

Jahre	Chiapas	Durango	Guerero	Hidalgo	Mexiko	Michoacan	Morelos	Oaxaca	Tabasco	Zacatecas	Gesamtdurchschnitt
1930	0,75	0,96	0,60	0,68	0,70	0,80	1,31	0,51	1,41	0,65	0,84
1931	0,70	0,91	0,53	0,68	0,65	0,65	0,89	0,58	1,35	0,66	0,81
1932	0,65	0,89	0,52	0,57	0,60	0,61	0,80	0,47	1,27	0,55	0,69
1933	0,61	0,81	0,51	0,56	0,58	0,60	0,80	0,41	1,25	0,51	0,66
1934	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,50	1,00	1,12
1935	1,15	1,14	1,01	1,04	1,00	1,00	1,10	1,24	1,56	1,09	1,31

[1]) Einschl. Wohnung und Verpflegung.

Niederländisch-Indien

a. Durchschnittl. Tagelöhne in der Zuckerindustrie in Java (in holl. cents)

Berufsarten	1930	1931	1932	1933	1934
Facharbeiter	113	113	104	100	95
Hilfsarbeiter	57	57	53	51	45
Feldwächter	35	35	32	27	24
Eisenbahnkulis	41	40	34	28	24
Gesamtdurchschnitt	56	54	37	31	27

b. Durchschnittl. Tagelöhne in der Tabakindustrie in Sumatra (in holl. cents)

Jahre	Barlöhne		Barlohn, Wohnung u. Verpflegung	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1931	58	43	65	50
1932	52	37	60	45
1933	48	32	55	39
1934	48	30	54	36

Peru

Durchschnittl. Tagelöhne[1]) in den wichtigsten landwirtschaftlichen Zweigen (in Soles)

Jahre	Baumwollanbau[2])		Zuckerindustrie[2])			Reisbau[2])	Bergbau[3])
	Arbeiter		Arbeiter			Arbeiter	
			Plantagen		Fabriken		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	männlich	
1932	1,11	0,71	1,50	0,91	1,84	0,92	1 230
1933	1,35	0,88	1,77	0,81	2,02	1,16	1 206
1934	1,54	0,95	1,72	0,82	2,14	1,15	
1935	1,55	0,91	1,78	0,82	2,15	1,09	1013

[1]) Durchweg ohne Kost. — [2]) Tagelohn. — [3]) Jahresverdienste.

Union von Südafrika

Tarifliche Stunden-, Tage- und Wochenlöhne erwachsener europäischer Arbeiter

Gewerbegruppen und Berufsarten	Cape Peninsula s	d	Port Elizabeth s	d	East London s	d	Kimberley s	d	Piet. Maritzburg s	d	Durban s	d	Pretoria s	d	Witwatersrand s	d	Bloemfontein s	d
	30. Juni 1935																	
Baugewerbe (Stundenlöhne)																		
Maler usw.[1])	2	2	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	3	4	—	—
Sonstige Facharbeiter[2])	2	10	2	8	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	3	6	—	—
Maschinenbau (Tagelöhne)																		
Schmiede usw.[3])	20	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	0	22	0	—	—
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagearbeit)	130	9	130	9	130	9	137	3	130	9	147	3	152	9	152	9	145	0
» (Nachtarbeit)	143	9	143	9	143	9	151	0	143	9	162	0	168	0	168	0	159	6
Sonstige Facharbeiter (Tagearbeit)	118	0	119	0	119	0	124	9	119	0	134	0	139	0	139	0	132	0
» » (Nachtarbeit)	130	9	130	9	130	9	137	3	130	9	147	3	152	9	152	9	145	0
	30. Juni 1936																	
Baugewerbe (Stundenlöhne)																		
Maler usw.[1])	2	3	2	3	2	6	—	—	2	10	2	10	3	4	3	4	3	3
Sonstige Facharbeiter[2])	3	0	2	8	2	10	—	—	3	1	3	2	3	6	3	6	3	0
Maschinenbau (Tagelöhne)																		
Schmiede usw.[3])	20	8	20	8	—	—	—	—	—	—	—	—	22	0	22	0	—	—
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagearbeit)	130	9	130	9	130	9	137	3	130	9	147	3	152	9	152	9	145	0
» (Nachtarbeit)	143	9	143	9	143	9	151	0	143	9	162	0	168	0	168	0	159	6
Sonstige Facharbeiter (Tagearbeit)	119	0	119	0	119	0	124	9	119	0	134	0	139	0	139	0	132	0
» » (Nachtarbeit)	130	9	130	9	130	9	137	3	130	9	147	3	152	9	152	9	145	0

[1]) Glaser, Tapezierer, Dekorateure. — [2]) Einschließlich der Elektr.-Arbeiter und Drahtzieher. — [3]) Kesselschmiede, Gelbgießer, Kupferschmiede, Monteure, Former, Modelleure, Dreher.

6. Arbeitslöhne im Ausland

Vereinigte Staaten von Amerika

a. Durchschnittliche Monats- und Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Dollar)

Zeit	Monatslöhne einschl. Wohnung und Verpflegung	Monatslöhne ausschl. Wohnung und Verpflegung	Tagelöhne einschl. Wohnung und Verpflegung	Tagelöhne ausschl. Wohnung und Verpflegung
1934	17,89	27,17	0,98	1,31
1935	19,66	29,48	1,06	1,43
1936				
1. Vierteljahr	20,89	30,87	1,05	1,43
2. »	22,07	32,21	1,15	1,54
3. »	22,51	32,84	1,18	1,59
4. »	20,68	31,37	1,10	1,51

b. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste in der Zigarettenindustrie in den Jahren 1933 und 1935

Berufsarten	Stundenverdienste[1] cts 1933	Stundenverdienste[1] cts 1935	Wochenverdienste[1] $ 1933	Wochenverdienste[1] $ 1935
Zigarettenfüller	19,4	32,5	6,39	10,73
Zigarettenprüfer	22,7	31,1	7,55	10,11
Zigaretteneinsammler	29,3	41,8	8,20	12,92
Lagerarbeiter	30,7	39,6	10,01	13,49
Packmaschinenmeister	32,0	43,6	9,58	14,37
Zigarettenmaschinenmeister	37,8	50,8	10,90	16,37
Büropersonal	50,7	57,0	21,44	22,18

[1]) Im März.

c. Durchschnittliche Monatsheuern in der Frachtschiffahrt in den Jahren 1934 und 1935 (in Dollar)

Berufsarten	im privaten Schiffahrtsdienst 1934	im privaten Schiffahrtsdienst 1935	im staatlichen Schiffahrtsdienst 1934	im staatlichen Schiffahrtsdienst 1935
1. Steuermann	163	171	169	172
2. Steuermann	143	150	151	153
Bootsmann	65	70	67	70
Matrose	52	52	56	57
Leichtmatrose	38	41	42	42
1. Maschinist	251	264	246	247
2. Maschinist	165	173	170	168
Heizer	55	56	57	60
Kohlentrimmer	45	46	50	51
Bordfunker	89	97	90	89
Steward	112	121	118	119

d. Gewerkschaftliche Mindeststundenlöhne[1]) im Baugewerbe (in Dollar)

Berufsarten	15. Mai 1933	1934	1935	1936
Ziegelmaurer	1,435	1,416	1,409	1,411
Stukkateure	1,360	1,383	1,385	1,385
Zimmerer	1,106	1,147	1,160	1,233
Maler	1,243	1,192	1,194	1,247
Rohrleger	1,300	1,292	1,315	1,352
Zementfacharbeiter	1,228	1,250	1,241	1,247
Bauhilfsarbeiter	0,761	0,730	0,725	0,795
Blecharbeiter	1,200	1,221	1,218	1,206
Eisenkonstruktionsarbeiter	1,323	1,302	1,308	1,351
Drahtzieher	1,320	1,275	1,335	1,359

[1]) Im Zeitlohn.

e. Durchschnittliche Monatsverdienste von Angestellten und Arbeitern der Eisenbahngesellschaften I. Klasse[1]) (in Dollar)

Berufsarten	15. Juli 1933	1934	1935
Lokomotivführer	242,58	237,15	262,46
Zugführer	218,47	217,43	238,47
Heizer, Heizergehilfen	157,77	156,06	173,18
Weichenwärter	170,66	176,11	192,96
Bremser, Bahnwärter	141,46	141,80	156,38
Rangierleute	135,87	130,09	141,84
Stationskontrolleure	137,98	143,85	158,33
Telegraphisten, Telephonisten	139,57	143,22	156,20
Wagenarbeiter in Werkstätten	121,49	127,22	140,72
Büroangestellte	124,97	132,29	145,55
Stenographen, Stenotypisten	116,89	123,86	134,43
Angelernte Hilfsarbeiter in Werkstätten	76,44	78,43	85,55
Ungelernte Hilfsarbeiter in Werkstätten	58,14	62,13	67,76
Ungelernte Hilfsarbeiter im Streckenbau	55,09	60,27	66,57
Gesamtdurchschnitt[2])	**118,71**	**122,49**	**134,11**

[1]) Dies sind Gesellschaften, deren Strecken $ 1 000 000 und mehr im Jahr einbringen. — [2]) Aus den genannten und einer Reihe weiterer Berufsarten.

f. Durchschnittliche Wochenverdienste der Büroangestellten[1]) im Staat New York (in Dollar)

Gewerbegruppen	Oktober 1935 männl.	Oktober 1935 weibl.	Oktober 1935 Durchschnitt	Oktober 1936 männl.	Oktober 1936 weibl.	Oktober 1936 Durchschnitt
Stein-, Glas- und Porzellanindustrie	.	.	26,47	.	.	26,65
Metall-, Maschinen- u. Fahrzeugindustrie	42,09	20,57	35,30	43,25	21,02	35,56
Holzgewerbe	40,07	18,88	30,05	39,32	19,18	30,02
Pelz-, Leder-u. Gummiindustrie	32,74	20,21	24,51	32,91	19,48	24,73
Chemische Industrie, Öle, Farben usw.	42,10	20,21	30,41	41,83	22,71	31,49
Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Ind.	47,26	22,02	36,13	47,21	22,09	36,23
Textilindustrie	35,30	19,71	29,51	36,01	19,68	26,92
Bekleidungs- u. Putzindustrie	39,09	21,73	26,28	38,18	21,42	26,67
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	39.87	23,48	32,84	40,68	22,54	33,55
Wasser-, Licht- und Kraftwerke	.	.	34,68	.	.	35,47
Gesamtdurchschnitt	**42,04**	**21,23**	**32,80**	**42,67**	**21,31**	**33,05**

[1]) Schreiber, Stenographen, Buchhalter, Rechner, Kassierer, Prüfer, Lagerschreiber, Büroleiter usw.

6. Arbeitslöhne im Ausland — Vereinigte Staaten von Amerika

g. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste in verschiedenen Zweigen der verarbeitenden Industrie*) [1]

Gewerbegruppen	Stundenverdienste cts										Wochenverdienste $									
	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936				1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936			
	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	1.Vj	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
Männliche gelernte und angelernte Arbeiter																				
Eisen- und Stahlindustrie	66,9	55,6	47,7	58,4	67,5	68,8	68,5	69,4	69,6	71,2	29,22	20,33	19,15	24,46	18,05	24,91	25,56	28,44	27,95	30,37
Gießereien u. Maschinenbauanst.	65,6	61,7	53,9	58,3	63,0	64,3	64,8	65,8	66,0	67,2	25,42	20,43	16,20	19,93	22,11	26,07	26,34	27,16	27,73	29,35
Bau landw. Maschinen u. Geräte	66,1	58,9	57,4	59,3	66,2	70,4	69,8	68,9	69,0	71,0	24,92	21,02	19,72	22,23	25,61	27,74	27,90	27,38	26,82	28,11
Automobilindustrie	70,9	68,8	61,6	68,6	77,6	75,9	76,1	77,4	79,6	82,6	25,89	22,29	19,99	23,25	25,55	30,14	30,27	31,61	30,18	34,58
Elektrotechnische Industrie	70,7	69,3	60,2	65,4	71,1	71,9	71,0	72,0	72,3	73,5	27,64	23,11	17,46	21,07	23,66	27,33	27,21	28,40	28,61	36,68
Chemische Industrie	58,4	56,6	48,5	56,8	65,1	65,2	65,9	66,9	67,6	69,7	27,68	23,09	20,42	21,80	25,62	26,51	26,41	26,74	27,13	28,18
Farben- und Lackindustrie	63,4	61,4	58,8	61,8	64,4	64,5	63,6	63,5	65,2	66,2	28,60	25,95	24,59	24,28	25,38	26,45	26,09	27,79	27,34	28,31
Gummiindustrie	71,5	69,1	62,4	75,7	86,1	91,9	84,5	86,2	87,2	86,9	25,87	21,98	18,53	23,78	26,10	31,68	30,77	32,09	32,46	31,77
Seidenindustrie	57,0	53,5	41,2	55,3	59,3	57,1	57,8	57,5	55,6	56,2	25,63	23,32	17,51	19,41	20,11	20,13	20,34	20,15	21,14	21,80
Wollindustrie	57,4	54,3	43,0	54,8	60,9	60,6	62,5	62,6	62,6	64,4	24,40	21,56	18,56	19,89	20,28	22,54	23,56	22,74	23,34	25,32
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	47,6	43,1	36,1	49,4	50,7	49,3	49,7	49,5	49,6	50,8	21,19	18,77	16,99	17,62	18,20	18,60	19,27	19,01	19,73	20,96
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	72,4	62,3	49,7	64,6	69,1	66,9	65,5	65,3	65,8	65,9	33,47	27,55	23,11	25,46	26,85	26,78	21,92	21,76	26,48	27,18
Papiererzeugende Industrie	63,1	59,0	52,1	55,1	58,9	59,4	58,5	58,9	59,7	60,3	30,38	25,64	21,59	21,26	22,99	25,12	25,28	25,46	25,52	26,94
Papierverarbeitende Industrie	63,5	63,4	56,7	61,7	61,6	61,5	62,3	63,0	63,1	62,9	29,98	28,78	25,17	23,52	23,48	25,59	25,72	26,28	26,53	27,88
Druckereigewerbe: Buchdruck	95,9	95,4	87,9	87,0	90,3	94,4	91,6	91,6	92,1	94,2	42,30	39,62	34,36	32,40	34,66	37,72	36,32	36,19	36,92	40,35
» Zeitungsdruck	94,6	95,6	83,3	89,8	96,9	98,8	99,3	99,3	98,4	100,0	43,00	41,82	35,18	33,39	35,76	36,52	36,95	36,86	36,42	38,86
Lederindustrie	59,0	54,0	47,6	55,4	61,8	62,0	61,9	62,2	61,2	61,4	25,76	24,52	21,47	21,78	22,70	24,17	23,92	23,90	23,98	25,16
Sägewerksindustrie	61,9	59,1	46,8	51,2	52,7	54,3	59,4	64,2	64,5	65,0	26,35	20,96	16,96	17,76	19,42	22,76	23,30	25,91	26,62	27,84
Möbelindustrie	60,0	53,1	44,4	47,5	53,5	54,2	53,4	54,1	54,1	54,6	24,97	21,52	16,00	16,93	19,38	21,71	20,82	22,21	23,45	24,79
Fleischindustrie (meat packing)	58,6	53,9	46,8	55,2	63,6	64,5	62,7	63,1	63,2	65,3	29,69	27,30	22,76	22,78	26,58	27,20	25,49	25,92	27,09	28,75
Schuhindustrie	50,6	48,6	45,6	59,3	60,0	64,0	63,5	62,3	63,2	63,3	19,59	21,08	19,09	21,64	21,34	23,41	23,93	20,97	23,87	23,92
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	**65,5**	**61,4**	**53,2**	**60,2**	**65,7**	**66,7**	**67,0**	**68,1**	**68,5**	**69,8**	**26,97**	**22,63**	**19,07**	**21,59**	**22,66**	**26,09**	**26,18**	**27,10**	**27,51**	**29,28**
Männliche ungelernte Arbeiter																				
Eisen- und Stahlindustrie	43,9	37,7	33,0	42,2	47,8	47,9	47,4	48,2	49,4	51,3	20,14	13,93	11,64	16,16	11,56	16,09	16,47	18,93	18,88	20,71
Gießereien u. Maschinenbauanst.	49,9	47,9	41,0	46,8	50,2	51,6	51,1	51,6	51,6	52,7	20,03	16,48	12,12	14,86	16,16	20,44	19,99	20,73	20,84	22,74
Bau landw. Maschinen u. Geräte	51,6	45,7	41,0	44,2	50,6	54,4	54,0	53,5	53,5	56,4	20,54	16,27	13,50	16,02	19,02	21,51	21,80	21,67	20,85	22,88
Automobilindustrie	57,7	57,6	49,6	53,4	59,8	61,6	61,6	60,9	59,6	61,9	25,51	22,17	18,55	18,25	19,95	25,01	25,02	25,36	23,61	26,34
Elektrotechnische Industrie	48,7	47,7	42,6	46,0	50,9	51,7	51,2	51,9	51,9	53,9	21,35	16,99	13,11	15,09	17,37	19,67	20,82	20,78	20,82	22,73
Chemische Industrie	55,1	51,4	47,9	50,3	53,3	56,5	55,9	56,4	56,9	58,2	27,57	23,71	20,52	18,80	20,32	22,49	21,90	22,39	22,92	23,67
Farben- und Lackindustrie	47,9	47,1	43,1	48,5	50,0	51,8	49,7	49,8	50,5	51,3	20,94	18,07	15,93	18,59	19,63	20,75	19,98	21,62	21,07	21,28
Gummiindustrie	58,2	53,2	45,7	51,8	59,0	60,7	60,3	61,4	61,7	61,2	21,54	17,97	15,48	17,79	18,95	22,26	22,88	23,52	23,73	23,27
Seidenindustrie	49,9	49,7	43,2	55,6	59,0	62,4	63,4	62,1	61,7	61,1	25,38	24,32	17,21	18,63	17,24	14,90	18,52	15,25	19,89	19,74
Wollindustrie	43,8	40,4	32,9	43,8	46,0	45,3	45,8	45,7	46,2	47,3	19,59	16,55	15,34	15,80	15,92	17,02	17,31	16,02	17,64	18,86
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	33,9	32,3	30,0	41,1	42,5	42,2	42,7	42,6	42,9	43,4	17,46	15,35	13,98	14,84	15,40	16,13	16,62	16,42	17,36	18,32
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	31,1	30,1	30,2	41,3	43,1	41,6	41,3	42,0	41,3	41,6	15,30	13,62	15,37	16,71	16,83	16,58	15,04	14,33	14,50	14,95
Papiererzeugende Industrie	45,8	43,8	38,4	41,0	44,9	44,1	44,6	44,9	45,5	46,4	21,04	18,46	15,66	15,90	16,69	17,82	18,33	18,44	18,67	19,62
Papierverarbeitende Industrie	44,6	43,5	41,0	43,4	49,2	50,1	49,9	50,0	48,7	48,0	19,32	20,23	18,41	15,89	17,58	19,31	19,89	21,40	20,86	21,32
Druckereigewerbe: Buchdruck	48,0	48,0	43,1	45,5	47,0	48,4	48,2	47,9	47,8	47,2	21,86	20,08	19,22	17,83	18,21	18,91	20,23	19,44	20,03	20,30
» Zeitungsdruck	48,7	46,1	39,9	46,2	53,2	52,9	53,3	52,1	52,1	53,2	22,63	20,32	17,54	17,65	18,91	18,60	18,73	18,31	18,41	20,32
Lederindustrie	47,5	41,9	35,7	41,0	47,1	48,0	49,4	50,1	49,2	48,6	19,72	15,99	13,80	14,94	17,00	19,35	19,86	19,39	19,09	19,55
Sägewerksindustrie	43,1	40,1	30,2	39,8	44,9	47,5	44,7	45,6	45,8	45,1	17,80	15,36	11,43	13,43	14,89	19,24	17,07	17,96	18,60	19,06
Möbelindustrie	46,2	38,3	34,4	39,4	40,1	39,6	40,9	41,0	39,5	41,5	19,70	15,57	12,42	13,55	15,34	17,07	15,87	17,09	18,20	19,88
Fleischindustrie (meat packing)	45,6	42,1	36,2	44,4	50,7	50,6	49,6	49,3	49,5	51,6	22,68	21,18	18,04	17,89	20,88	21,24	19,84	20,09	21,29	22,74
Schuhindustrie	43,1	41,5	35,7	44,2	43,2	45,2	45,2	43,4	42,8	40,5	15,21	14,86	13,58	15,67	14,90	15,48	18,23	15,57	17,31	16,36
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	**47,1**	**44,2**	**37,9**	**44,7**	**48,8**	**50,0**	**49,4**	**49,7**	**49,7**	**50,7**	**20,59**	**17,35**	**14,07**	**15,61**	**16,37**	**19,43**	**19,05**	**19,62**	**19,95**	**21,27**
Weibliche Arbeiter																				
Eisen- und Stahlindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gießereien u. Maschinenbauanst.	37,8	34,6	29,1	35,9	40,4	40,9	41,3	42,3	41,6	41,3	14,12	11,68	9,60	12,46	14,18	16,15	15,44	15,84	15,80	16,92
Bau landw. Maschinen u. Geräte	43,2	40,0	36,4	40,8	47,2	50,2	50,5	50,6	49,3	51,8	16,97	15,42	15,57	15,74	18,66	20,03	20,10	20,68	19,50	20,56
Automobilindustrie	42,3	38,5	33,6	40,8	44,1	46,4	46,2	46,5	46,2	47,7	14,15	11,67	9,43	13,07	14,41	16,70	16,30	17,45	17,02	18,93
Elektrotechnische Industrie	43,5	40,8	34,5	40,8	45,5	45,7	47,1	47,5	47,3	48,2	16,22	13,48	10,26	12,71	14,32	16,61	16,16	17,37	17,13	18,17
Chemische Industrie	36,4	36,0	30,7	39,8	45,0	47,6	46,4	46,6	45,4	46,5	15,12	13,73	12,67	14,13	16,80	18,80	17,75	17,94	17,63	18,14
Farben- und Lackindustrie	35,7	37,7	37,7	42,5	40,7	41,0	41,6	40,5	41,7	41,5	13,77	14,60	12,63	15,83	15,32	15,70	15,29	16,22	16,23	15,75
Gummiindustrie	41,3	39,9	35,0	43,0	48,6	50,4	47,6	48,9	49,6	49,4	15,59	13,47	12,02	14,52	15,25	17,71	16,77	17,40	17,81	18,12
Seidenindustrie	37,5	33,3	25,0	39,2	40,3	38,2	37,9	37,6	37,0	36,6	15,52	12,96	10,17	12,79	12,97	12,52	12,20	11,77	12,86	12,91
Wollindustrie	41,6	38,0	29,4	41,9	44,9	44,6	45,2	45,2	45,7	46,9	16,90	13,44	12,09	14,16	13,64	15,54	15,66	14,83	15,49	17,00
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	34,9	30,4	26,0	37,4	39,0	39,4	39,3	39,2	39,4	39,7	14,04	11,78	10,98	12,46	13,52	13,80	14,24	13,96	14,03	13,75
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	37,7	35,0	30,5	39,9	40,7	41,7	40,5	39,8	39,7	40,0	16,16	14,47	12,98	14,50	15,01	15,52	13,47	13,18	14,46	15,12
Papiererzeugende Industrie	38,2	34,1	30,8	33,0	36,8	37,3	37,5	37,2	37,5	37,8	14,43	11,77	9,72	10,33	12,31	13,66	14,33	14,38	13,56	15,20
Papierverarbeitende Industrie	40,5	35,3	32,0	37,6	40,4	40,8	40,6	39,7	39,7	39,5	16,46	15,04	12,28	13,29	13,96	14,91	14,70	15,17	15,03	15,90
Druckereigewerbe: Buchdruck	44,9	43,3	40,8	44,1	45,2	45,8	45,1	44,9	45,0	44,0	18,47	16,79	14,49	15,79	15,94	17,53	16,77	16,39	16,63	16,91
» Zeitungsdruck	43,2	45,6	42,6	44,7	50,9	51 3	50,4	49,9	50,7	50,6	19,15	19,60	16,82	15,75	18,50	19,16	18,37	18,29	18,50	20,02
Lederindustrie	32,6	31,1	27,9	36,7	39,6	38,9	40,7	40,8	40,6	41,3	12,20	12,48	12,29	14,04	14,36	14,95	15,24	14,95	15,30	16,39
Sägewerksindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Möbelindustrie	39,0	37,6	30,8	36,0	40,3	40,1	40,1	40,1	38,6	38,1	15,31	13,67	10,58	12,43	14,51	15,47	14,27	15,12	15,81	15,86
Fleischindustrie (meat packing)	40,7	35,8	28,1	38,8	41,6	42,0	41,6	41,6	42,1	43,6	19,01	16,88	12,81	14,98	16,13	16,62	16,15	16,72	17,37	18,20
Schuhindustrie	34,6	33,5	32,8	46,1	46,9	50,0	47,7	47,8	47,5	48,2	14,05	13,77	13,44	16,06	16,16	16,89	17,73	15,42	17,69	17,67
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	**38,6**	**35,8**	**30,7**	**40,3**	**42,8**	**43,5**	**43,0**	**43,0**	**42,9**	**43,3**	**15,57**	**13,58**	**11,88**	**13,87**	**14,62**	**15,73**	**15,29**	**15,01**	**15,65**	**16,40**

*) Nach der Statistik des National Industrial Conference Board. — [1]) Einschl. der Eisen- und Stahlindustrie.

7. Arbeitslosigkeit im Ausland

a. Zahl der Arbeitslosen

Monate	Dänemark		Danzig[1]		Estland	Finnland		Frankreich[2]		Italien[3]	Japan[4]	Jugoslawien[5]		Lettland[6]	Niederlande	
	1935	1936	1935	1936	1936	1935	1936	1936	1937	1935	1936	1935	1936	1936	1936	1937
Januar..	133 069	131 013	23 032	19 746	2 316	12 479	10 117	477 173	426 072	1 011 711	359 636	27 218	27 624	7 949	475 890	466 242
Februar.	129 892	139 716	21 077	20 959	2 101	11 280	8 257	487 374	410 219	955 533	357 736	29 893	34 136	8 460	465 463	439 553
März ...	102 088	125 607	18 611	18 066	1 791	9 780	6 687	465 127	386 254	853 189	356 613	27 058	30 783	7 148	429 046	403 365
April ...	88 168	93 044	18 410	16 560	1 274	8 369	5 836	443 215	368 381	803 054	343 426	16 112	25 695	4 450	415 743	359 726
Mai	68 742	65 749	18 353	14 966	582	5 804	2 795	422 036	345 503	755 349	352 501	12 619	16 670	1 840	392 884	328 537
Juni ...	62 821	57 846	16 212	11 890	365	3 948	1 877	419 887	319 161	638 100	344 927	10 935	14 002	1 074	378 796	310 616
Juli	63 109	61 285	14 341	8 619	352	3 122	2 129	420 776	313 553	637 972	337 998	11 215	10 501	1 223	375 674	312 907
August .	68 478	61 432	14 445	8 587	476	4 003	2 431	413 351	311 315	628 335	333 634	12 260	12 135	1 128	381 427	
Septbr. .	71 582	64 945	14 610	8 306	684	4 755	3 086	408 589		609 094	330 290	12 544	11 593	1 283	390 091	
Oktober.	80 812	80 058	16 447	9 243	1 285	6 446	4 594	406 595			327 578	10 564	13 780	2 015	394 444	
Novbr...	100 077	96 492	19 213	10 764	2 102	8 538	5 348	407 831			322 948	11 917	14 239	4 025	419 480	
Dezbr...	140 037	141 946	21 039	14 933	1 988	7 427	4 398	413 450			322 969	18 685	22 069	5 613	455 209	

Monate	Österreich				Polen		Rumänien[11]		Schweiz[12]		Tschechoslowakei		Ungarn		Ver. Staaten v. Amerika[17] (in Tausend)	
	1936[7]	1937[7]	1936[8]	1937[8]	1936[9]	1936[10]	1935	1936	1935	1936	1936[13]	1936[14]	1936[15]	1936[16]	1935	1936
Januar..	317 200	316 050	414 649	407 475	472 004	29,4	20 669	22 247	110 283	124 008	850 010	219,9	19 433	57 916	12 457	10 777
Februar.	321 529	309 178	415 803	398 355	488 576	27,2	21 704	23 458	102 910	119 795	860 239	222,6	19 465	57 199	12 180	10 658
März ...	298 714	277 126	392 223	367 897	475 498	28,7	19 579	18 514	82 214	98 362	797 770	206,4	18 769	58 177	11 929	10 549
April ...	267 047	239 280	358 087	330 095	407 734	24,6	15 140	14 878	72 444	89 370	719 166	186,1	18 154	54 421	11 554	10 286
Mai	242 227	215 176	333 482	303 562	343 043	27,4	12 003	12 923	65 908	80 004	637 385	164,9	17 513	52 932	11 379	10 015
Juni ...	230 844	196 067	322 501	281 401	314 014	27,0	11 332	9 291	59 678	75 127	565 799	146,4	16 426	47 738	11 281	9 769
Juli	221 323	187 360	310 395	272 819	284 000	26,6	10 792	7 628	63 497	78 948	508 081	131,5	15 296	46 713	11 590	9 672
August .	217 991	178 081	304 705		269 464	26,2	9 392	7 496	66 656	79 281	483 502	125,1	14 437	48 221	11 378	9 405
Septbr. .	217 211		303 981		265 954	25,5	9 071	8 852	69 123	82 962	479 268	124,0	13 586	50 166	11 106	8 975
Oktober.	228 624		317 201		282 239	26,7	8 667	9 549	82 386	86 866	441 679	114,3	13 537	50 655	10 672	8 673
Novbr...	257 063		341 008		339 395	27,4	11 034	11 526	95 740	96 541	510 205	132,0	14 656	50 371	10 754	8 968
Dezbr...	290 452		381 921		466 004	27,1	17 040	16 224	118 775	104 842	619 143	160,2	15 967	50 863	10 243	8 399

[1]) Im Freistadtgebiet gemeldete Erwerbslose. — [2]) Arbeitslose bei den Unterstützungskassen. — [3]) Vollerwerbslose, amtliche Berichterstattung eingestellt. — [4]) Arbeitslose bei den Arbeitsämtern. Anfang des Monats. — [5]) Registrierte Arbeitslose bei dem Zentral-Nachweisamt. — [6]) Nicht erledigte Arbeitsgesuche. — [7]) Unterstützte Arbeitslose. — [8]) Zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose. — [9]) Registrierte Stellensuchende. — [10]) Kurzarbeiter in v H der Gesamtzahl der in der Industrie beschäftigten Arbeiter. — [11]) Bei den Arbeitsinspektoraten registrierte Arbeitslose. — [12]) Bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende. — [13]) Nicht untergebrachte Bewerber. — [14]) Anzahl der auf 1000 Beschäftigte entfallenden arbeitslosen Bewerber. — [15]) Christlich-soziale und sozialdemokratische Gewerkschaftsmitglieder. — [16]) Stellensuchende. — [17]) Geschätzte Zahlen des National Industrial Conference Board.

b. Arbeitslosigkeit in v H der Gewerkschaftsmitglieder

Monate	Dänemark				Norwegen				Schweden				Canada				Austral. Bund			
	1934	1935	1936	1937	1934	1935	1936	1937	1934	1935	1936	1937	1934	1935	1936	1937	1934	1935	1936	1937
Januar..	34,4	29,5	28,1	33,0	40,6	34,2	28,0	23,2	24,4	22,3	19,0	16,2	21,2	18,1	14,8	14,5				
Februar.	31,3	28,3	30,4	31,4	38,5	32,6	26,7	23,1	24,4	20,1	18,1	14,8	20,0	18,2	13,8	13,7	21,9	18,6	13,4	9,9
März ...	28,4	22,3	26,2	28,6	36,6	31,3	24,6	23,2	23,8	18,5	16,5	14,3	19,5	16,7	14,5	12,9				
April ...	21,6	18,3	19,5	17,5	33,4	30,6	21,0	21,8	19,6	16,0	13,8	11,1	19,1	17,0	15,1	11,1				
Mai ...	16,8	14,4	12,9	14,8	28,7	25,5	15,7	18,1	15,4	12,0	10,2	8,3	18,5	15,9	14,8	9,5	20,9	17,8	12,8	9,7
Juni....	15,5	12,6	11,3	13,9	27,2	21,1	12,8	15,6	14,0	11,3	9,3	7,6	18,0	15,4	13,9	10,4				
Juli	15,3	12,6	12,1	15,2	24,7	19,1	12,5		12,9	9,9	8,1		17,9	15,1	12,5	8,9				
August .	15,5	13,7	12,3	15,0	24,6	19,7	13,2		13,3	10,2	8,1		16,5	14,2	10,8		20,4	15,9	12,0	
Septbr. .	16,4	14,9	12,9		25,6	19,8	14,2		13,0	10,9	8,7		16,4	13,0	10,9					
Oktober.	18,2	17,3	16,3		27,1	21,2	16,8		14,8	12,7	10,3		16,2	13,3	11,0					
Novbr...	22,3	21,7	20,0		29,1	22,0	18,8		17,1	14,9	12,3		17,5	13,3	12,7		18,8	13,7	10,7	
Dezbr...	30,3	31,7	30,3		32,8	26,0	21,7		23,7	21,3	17,5		18,0	14,6	14,3					

c. Arbeitslosigkeit in v H der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten

Monate	Großbritannien[1]				Belgien								Niederlande[4]				Schweiz							
	1934	1935	1936	1937	1934		1935		1936		1937		1934	1935	1936	1937	1934		1935		1936		1937	
					[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])					[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])
Januar..	18,7	17,7	16,3	12,6	21,5	18,4	23,6	16,7	18,6	11,1	14,5	10,7	40,1	42,7	44,5	39,8								
Februar.	18,2	17,5	15,4	12,2	20,3	18,6	23,4	16,7	18,7	11,2	13,7	9,0	31,8	40,0	41,2	34,5								
März ...	17,3	16,5	14,4	11,8	18,8	16,7	21,8	15,7	15,7	10,5	12,4	8,7	28,5	34,1	38,5	31,9	10,6	6,4	13,4	6,7	15,3	6,7	12,7	2,7
April ...	16,7	15,7	13,8	10,8	19,4	17,6	19,3	13,6	13,1	11,2	10,8	7,3	26,6	34,6	36,2	28,5								
Mai	16,3	15,6	13,0	10,9	17,5	16,7	17,1	12,3	12,2	9,7	10,6	8,4	29,1	34,0	35,3	26,5								
Juni ...	16,4	15,3	12,8	10,3	17,1	16,9	15,8	11,2	11,0	10,9	9,5	8,6	29,1	32,9	34,8	25,3	6,6	5,3	8,3	5,4	10,1	5,3	6,4	1,9
Juli	16,7	15,3	12,4	10,4	17,4	18,2	15,1	11,9	11,4	9,1			30,9	33,9	35,1									
August .	16,5	14,9	12,1	10,2	17,1	17,5	14,9	11,7	11,5	9,8			31,7	34,5	34,5									
Septbr. .	16,1	15,0	12,1		17,9	16,2	14,9	11,9	11,4	8,5			31,3	35,4	34,4		7,0	5,7	9,2	5,6	11,0	5,1		
Oktober.	16,4	14,6	12,1		18,0	15,9	14,5	10,6	10,8	8,0			32,0	35,2	34,0									
Novbr...	16,4	14,6	12,2		20,2	15,7	15,9	10,3	12,1	10,1			33,3	36,6	33,7									
Dezbr...	16,1	14,2	12,2		22,2	17,5	17,9	11,3	14,4	10,2			37,9	42,0	35,9		13,3	6,0	17,0	6,4	14,3	3,3		

[1]) Einschl. Nordirland und einschl. der vorübergehend Arbeitslosen; in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16- bis 64jährigen Personen. — [2]) Arbeitslose (vgl. Anm. 3). — [3]) Kurzarbeiter in v H der Mitglieder der Arbeitslosenkassen. — [4]) Einschl. einer geringen Anzahl nicht versicherter Personen.

7. Arbeitslosigkeit im Ausland

d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbezweigen

Monate	Metallindustrie	Textilindustrie	Baugewerbe	Holzindustrie	Lederindustrie	Papierindustrie	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	Verkehrsgewerbe	Landwirtschaft	Bekleidungsgewerbe	Bergbau	Gesamtzahl[1])
Belgien (in vH der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten)[2])												
1936 Januar	28,4	26,2	50,5	31,1	38,0	25,9	19,2	46,4	.	34,3	16,9	29,7
Februar	28,2	26,4	46,1	31,4	32,6	19,6	23,8	49,9	.	25,6	18,7	29,9
März	25,6	26,8	34,6	27,4	32,7	21,4	21,2	51,1	.	21,7	16,5	26,2
April	23,6	22,9	26,1	19,0	28,8	18,3	21,0	50,0	.	17,4	12,7	24,3
Mai	21,5	23,6	26,0	23,2	22,1	32,3	26,0	53,1	.	21,3	12,7	21,9
Juni	24,3	23,1	27,4	24,3	36,6	25,8	24,7	45,7	.	20,0	10,6	21,9
Juli	21,0	28,1	25,1	22,7	41,5	31,2	15,1	25,7	.	26,3	12,2	20,6
August	18,4	26,8	23,7	21,9	44,6	21,3	14,2	29,2	.	29,0	12,5	21,2
September	18,6	23,4	26,6	20,6	36,4	21,9	13,1	25,7	.	20,3	10,1	19,8
Oktober	16,0	23,0	24,1	21,5	35,7	23,7	12,5	28,9	.	18,5	10,0	18,7
November	18,1	24,9	29,6	26,7	49,1	20,3	15,5	31,0	.	28,3	10,4	22,2
Dezember	19,4	24,7	40,8	35,7	44,8	19,5	17,0	31,5	.	31,0	8,9	24,6
Großbritannien (in vH der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16—64 jährigen Personen)												
1936 Januar	[3]) 19,2	14,9	28,1	[4]) 14,9	[5]) 11,4	[6]) 8,7	12,6	18,7	.	13,3	20,0	16,3
Februar	18,8	14,5	20,3	14,8	11,3	8,6	12,5	18,8	.	10,9	20,0	15,4
März	18,1	14,2	14,8	13,6	10,4	7,9	11,8	17,9	.	8,9	21,1	14,4
April	17,7	14,7	12,8	12,4	10,3	7,9	11,2	17,4	.	8,0	22,4	13,8
Mai	16,8	14,1	11,1	11,5	9,6	7,2	10,7	16,2	.	7,3	22,2	13,0
Juni	15,1	14,5	10,7	10,6	8,5	6,5	9,6	14,8	.	9,5	28,7	12,8
Juli	15,0	14,1	11,5	10,5	8,0	6,1	8,9	14,1	.	11,4	24,7	12,4
August	14,6	13,9	11,3	10,3	7,6	6,2	8,6	14,2	.	12,1	20,2	12,1
September	13,6	13,5	12,1	9,7	7,3	6,1	9,0	14,0	.	11,6	20,4	12,1
Oktober	12,9	12,1	13,2	9,2	6,9	6,2	8,7	15,1	.	9,2	19,0	12,1
November	12,4	11,6	15,1	9,2	7,4	5,9	8,9	14,8	.	11,4	17,5	12,2
Dezember	11,6	11,2	17,7	9,4	7,6	5,7	9,1	14,9	.	11,3	16,4	12,2
1937 Januar	11,2	11,1	17,9	11,9	9,9	6,9	10,8	15,1	.	11,2	15,3	12,6
Februar	10,6	10,8	16,4	11,6	8,9	6,7	10,9	15,0	.	8,9	15,1	12,2
März	10,8	10,3	16,3	10,8	8,1	6,3	10,3	14,7	.	7,4	14,8	11,8
April	10,4	10,2	11,9	9,9	7,6	5,9	9,4	14,0	.	6,7	13,6	10,8
Mai	11,2	11,5	11,5	10,0	8,1	5,8	9,3	13,4	.	9,0	16,7	10,9
Niederlande (in vH der gegen Arbeitslosigkeit versicherten Personen einschl. einer geringen Anzahl Sonstiger)												
1936 Januar	45,4	37,1	64,6	57,9	35,5	.	27,5	42,1	56,5	31,9	.	44,5
Februar	44,0	36,1	62,2	54,5	30,9	.	27,2	42,4	30,2	29,2	.	41,2
März	42,5	35,6	50,7	49,6	32,0	.	28,5	40,7	11,6	26,1	.	38,5
April	41,6	36,6	44,7	45,9	36,2	.	28,4	40,1	8,7	22,6	.	36,2
Mai	41,0	37,7	43,0	43,5	39,6	.	29,2	39,6	.	21,6	.	35,3
Juni	39,3	38,4	43,8	45,7	41,1	.	27,6	36,8	.	25,2	.	34,8
Juli	38,4	40,2	46,5	47,4	48,9	.	26,6	38,0	.	32,2	.	35,1
August	37,6	39,1	46,7	48,0	43,8	.	26,2	37,4	.	32,1	.	34,5
September	37,4	37,1	48,0	48,0	42,0	.	26,2	36,9	.	30,0	.	34,4
Oktober	36,0	31,0	50,3	46,8	36,6	.	24,6	36,9	.	24,1	.	34,0
November	34,3	26,1	55,0	46,7	32,0	.	23,3	37,6	.	25,1	.	33,7
Dezember	33,3	23,4	60,4	50,1	32,6	.	24,2	39,2	41,5	29,6	.	35,9
1937 Januar	32,7	24,3	66,7	52,7	37,1	.	26,4	40,9	58,0	32,3	.	39,8
Februar	30,9	23,1	59,4	50,5	36,1	.	26,4	39,3	27,8	28,5	.	34,5
März	29,2	22,6	52,0	45,2	29,7	.	26,2	37,7	13,4	24,2	.	31,9
Österreich (zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose)												
1936 Januar	[7]) 28 254	18 050	107 626	[8]) 24 421	3 508	9 892	22 240	13 389	[9]) 10 047	27 474	3 086	414 649
Februar	28 239	17 662	107 953	24 027	3 369	9 899	22 874	13 509	10 225	25 919	3 253	415 803
März	27 450	17 612	97 091	22 477	3 673	10 027	22 672	12 998	9 851	20 569	3 555	392 223
April	25 778	18 132	79 592	20 545	3 524	9 065	22 184	10 814	8 802	19 608	3 702	358 087
Mai	24 873	19 021	68 166	19 060	3 591	8 933	20 742	9 764	7 550	19 866	3 627	333 482
Juni	24 135	19 462	63 745	18 047	3 704	8 893	19 650	9 122	6 742	22 111	3 498	322 501
Juli	23 469	19 302	59 876	17 483	3 244	8 788	18 970	8 630	6 219	23 094	3 553	310 395
August	22 811	18 983	59 270	17 224	3 146	8 519	18 748	8 620	6 407	21 571	3 286	304 705
September	22 373	18 728	59 847	17 202	3 090	8 519	18 561	8 889	6 917	18 926	3 026	303 981
Oktober	22 527	17 143	69 117	18 051	3 024	8 429	17 693	9 457	7 147	17 108	3 006	17 201
November	23 923	16 713	84 010	19 830	3 105	8 691	18 253	11 590	8 397	18 980	3 059	341 008
Dezember	25 655	18 005	101 190	22 193	3 374	8 967	21 050	12 784	9 659	22 980	3 213	381 921
1937 Januar	28 058	19 335	107 617	23 967	3 712	9 688	23 333	13 462	10 204	25 942	3 287	407 475
Februar	27 418	18 457	105 453	23 140	3 526	9 145	23 102	13 432	10 363	23 740	3 214	398 355
März	25 665	17 529	92 859	21 304	3 278	8 180	22 432	12 408	10 112	18 638	3 127	367 897
Polen (bei den Arbeitsnachweisen registrierte Stellensuchende)												
1936 Januar	[10]) 31 290	28 018	33 890	.	.	.	.	[11]) 8 577	1 069	.	29 160	472 004
Februar	31 937	24 739	35 928	.	.	.	.	6 769	1 062	.	31 214	488 576
März	31 067	22 494	33 791	.	.	.	.	6 807	983	.	31 277	475 498
April	27 219	20 780	24 378	.	.	.	.	6 287	866	.	29 092	407 734
Mai	23 371	17 895	17 515	.	.	.	.	5 651	648	.	28 099	343 043
Juni	21 048	20 070	13 970	.	.	.	.	5 281	603	.	26 641	314 014
Juli	19 695	17 692	11 300	.	.	.	.	5 190	436	.	24 708	284 000
August	18 351	14 759	10 108	.	.	.	.	5 030	476	.	24 051	269 464
September	17 955	12 664	9 873	.	.	.	.	4 844	696	.	23 418	265 954
Oktober	18 632	14 603	10 910	.	.	.	.	5 390	645	.	23 663	282 239
November	20 751	18 073	17 177	.	.	.	.	5 696	656	.	24 187	339 395
Dezember	26 711	24 969	32 812	.	.	.	.	6 086	937	.	26 009	466 004
1937 Januar	29 908	26 043	43 223	.	.	.	.	6 752	1 387	.	27 202	535 563
Februar	30 621	19 946	47 044	.	.	.	.	6 788	2 006	.	27 632	547 986
März	29 417	16 874	43 504	.	.	.	.	6 664	2 028	.	26 694	521 793

[1]) Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbezweige. — [2]) Einschl. der teilweise Arbeitslosen (Kurzarbeiter). — [3]) Hüttenindustrie; die entsprechenden Zahlen für den »Maschinenbau« lauten: 11,3; 10.8; 10,1; 9,7; 8,9; 7,9; 7,8; 7,7; 7,4; 7,1; 6,6; 6,7; 6,6; 6,4; 6,1; 5,8; 5,5. — [4]) Einschl. Sägemühlen- und Möbelindustrie. — [5]) Einschl. Lederwarenindustrie. — [6]) Einsch. Buchdruckgewerbe — [7]) Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren. — [8]) Einschl. Tapezierergewerbe. — [9]) Einschl. Forstwirtschaft. — [10]) Metallverarbeitung. — [11]) Dienstboten und Verkehrsarbeiter.

7. Arbeitslosigkeit im Ausland
d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbezweigen

Monate	Metallindustrie	Textilindustrie	Baugewerbe	Holzindustrie	Lederindustrie	Papierindustrie	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	Verkehrsgewerbe	Landwirtschaft	Bekleidungsgewerbe	Bergbau	Gesamtzahl[1]
Schweden (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1936 Januar	9,4	5,5	45,0	37,2	[2] 27,5	13,3	[3] 15,9	23,2	.	15,5	13,4	19,0
Februar	9,3	4,9	43,5	32,4	12,3	13,7	15,1	23,6	.	12,5	11,5	18,1
März	9,1	4,7	34,8	33,2	12,5	13,8	13,3	25,6	.	7,6	11,1	16,5
April	7,9	5,0	25,0	31,3	13,8	11,7	13,3	18,3	.	6,4	11,0	13,8
Mai	6,5	5,0	13,5	18,1	12,9	9,6	11,7	14,9	.	4,5	9,6	10,2
Juni	5,5	4,9	13,7	13,5	19,8	8,3	9,5	14,0	.	7,0	8,3	9,3
Juli	4,8	4,7	6,4	14,0	18,2	7,5	7,7	13,2	.	11,4	8,1	8,1
August	4,7	4,5	6,6	16,9	6,8	8,9	8,8	13,5	.	9,7	8,3	8,1
September	4,7	4,3	10,5	21,3	6,1	8,3	9,3	12,8	.	7,7	6,9	8,7
Oktober	5,4	3,7	18,6	24,7	6,9	9,2	10,3	13,7	.	5,1	6,9	10,3
November	6,0	3,5	26,6	28,8	8,1	10,0	10,5	15,8	.	5,5	7,6	12,3
Dezember	6,4	3,6	35,7	46,8	34,4	10,5	19,4	17,3	.	16,8	7,7	17,5
1937 Januar	6,4	4,0	38,4	32,9	25,1	12,1	12,7	21,0	.	7,0	8,6	16,2
Februar	6,2	3,9	33,8	29,6	15,2	10,9	11,2	23,1	.	5,0	8,4	14,8
März	5,9	3,7	34,1	31,0	12,3	11,2	11,3	22,0	.	4,6	8,9	14,3
Schweiz (bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende)												
1936 Januar	16 835	6 022	55 631	[4] 6 430	765	[5] 386+1159	1 595	2 086	2 854	1 935	867	124 008
Februar	16 984	5 716	52 491	6 243	731	426+1174	1 610	2 066	2 521	1 640	772	119 795
März	14 722	4 965	39 948	5 328	615	367+1030	1 431	1 756	1 732	968	453	98 362
April	13 357	4 507	34 552	4 875	508	335+ 921	1 414	1 580	1 630	834	401	89 370
Mai	11 693	4 230	29 423	4 544	615	358+ 975	1 341	1 420	1 274	775	349	80 004
Juni	10 992	4 195	27 091	4 393	848	350+1 025	1 177	1 306	951	1 161	234	75 127
Juli	10 947	4 324	29 996	4 622	934	379+1 040	1 189	1 378	1 177	1 422	221	78 948
August	10 798	4 223	30 277	4 694	814	397+1 136	1 173	1 348	1 194	1 532	253	79 281
September	11 098	4 105	33 046	4 863	770	385+1 096	1 192	1 317	1 500	1 104	289	82 962
Oktober	10 848	3 736	36 106	4 931	797	351+1 149	1 379	1 615	1 584	955	332	86 866
November	11 626	3 427	42 108	5 177	816	329+1 144	1 492	1 868	2 145	1 360	382	96 541
Dezember	12 041	3 372	50 053	5 672	823	293+1 117	1 414	1 994	2 307	1 380	528	104 842
1937 Januar	12 528	3 214	54 103	5 909	848	322+1 221	1 659	2 148	2 845	1 608	474	110 754
Februar	11 845	2 778	51 541	5 702	786	329+1 124	1 653	2 053	2 666	1 414	567	105 736
März	10 024	2 542	42 095	4 586	647	291+ 920	1 456	1 715	2 177	810	421	89 346
April	7 936	2 231	30 395	3 918	511	264+ 776	1 364	1 391	1 510	696	270	70 793
Tschechoslowakei (nicht untergebrachte Bewerber)												
1936 Januar	[6] 74 379	69 220	107 499	33 024	2 779	[5] 4136+6488	14 684	4 345	[7] 58 603	[8] 26 760	15 020	850 010
Februar	74 401	68 444	109 332	32 929	2 604	3473+6316	14 105	4 083	62 927	25 441	15 372	860 239
März	69 474	68 103	94 197	31 338	2 532	5144+6586	14 237	3 803	56 355	23 648	14 452	797 770
April	65 733	65 629	77 727	29 294	2 329	4586+6469	13 998	3 625	45 286	21 207	14 545	719 166
Mai	61 363	63 904	62 924	26 993	2 078	4444+6414	13 107	3 219	35 196	19 689	14 107	637 385
Juni	54 420	61 645	52 770	23 725	1 913	4786+6206	12 178	3 044	27 522	18 692	13 422	565 799
Juli	50 234	59 490	45 209	21 484	1 643	3632+5979	11 424	2 838	19 671	17 858	12 674	508 081
August	42 296	57 816	44 232	20 410	1 519	4711+6369	10 623	2 931	18 840	16 801	12 068	483 502
September	45 260	54 381	42 898	19 894	1 431	4204+6482	10 971	2 926	21 311	16 657	11 648	479 268
Oktober	38 052	47 612	46 991	19 758	1 379	2996+2788	8 928	2 201	24 453	17 910	9 689	441 679
November	39 420	41 613	63 071	21 490	1 495	2111+2636	10 491	2 181	36 476	19 598	8 969	510 205
Dezember	44 196	40 375	83 663	25 134	4 427	2281+2590	12 011	2 632	48 996	22 716	9 275	619 143
1937 Januar	43 595	43 782	92 144	25 868	1 615	2430+2451	12 613	3 702	65 206	23 761	8 587	667 486
Februar	42 615	41 152	94 479	25 782	1 693	2398+2663	12 879	3 558	70 104	23 598	8 480	677 947
März	38 834	38 761	81 644	24 407	1 611	2307+2624	12 672	3 113	67 630	21 714	7 919	627 258
Canada (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1936 Januar	13,3	22,1	41,5	27,8	.	8,0	[9] 10,2	9,2	[10] 11,6	19,8	8,8	14,8
Februar	13,0	11,5	40,3	30,6	.	8,2	8,9	8,4	14,0	7,9	8,1	13,8
März	14,3	4,4	44,3	32,0	.	7,6	10,5	9,0	12,1	4,3	13,5	14,5
April	11,5	8,9	44,8	28,4	.	7,3	9,0	9,0	16,1	7,1	20,2	15,1
Mai	11,4	31,2	40,5	18,1	.	5,8	10,8	7,1	8,4	33,9	18,1	14,8
Juni	10,9	25,5	40,5	10,3	.	5,4	9,9	6,3	3,8	27,7	18,4	13,9
Juli	11,2	13,7	37,4	10,9	.	4,9	9,1	6,3	2,0	14,4	16,3	12,5
August	9,8	12,6	29,9	6,8	.	6,5	8,9	5,3	1,5	13,5	12,1	10,8
September	12,0	9,0	32,3	9,9	.	6,2	9,6	5,8	1,9	10,0	12,0	10,9
Oktober	12,6	13,1	32,6	8,7	.	6,1	10,5	6,1	2,3	10,7	7,7	11,0
November	11,5	27,9	34,1	9,3	.	5,9	7,9	6,6	2,1	29,3	8,0	12,7
Dezember	11,6	33,3	40,0	10,0	.	5,3	5,3	8,6	2,3	35,9	7,9	14,3
1937 Januar	11,7	25,8	43,7	12,0	.	5,0	7,2	8,2	2,4	26,0	11,1	14,5
Februar	11,1	18,1	43,0	9,7	.	6,8	6,5	8,0	2,4	19,2	11,9	13,7
März	8,3	19,8	39,1	10,2	.	6,3	6,4	7,5	2,7	22,9	17,0	12,9
Vereinigte Staaten von Amerika (Beschäftigungsgrad 1923 bis 1925 = 100)[11]												
1936 Januar	[12] 84,4	[13] 98,2	.	[14] 59,2	[15] 92,9	[16] 98,0	[17] 98,4	.	.	[18] 104	.	86,8
Februar	84,4	99,2	.	59,2	94,4	98,8	96,7	.	.	108	.	86,9
März	85,6	100,5	.	61,3	93,6	98,7	97,7	.	.	110	.	87,9
April	87,8	99,5	.	62,8	90,8	99,1	100,3	.	.	106	.	89,1
Mai	90,1	97,4	.	64,1	88,2	99,5	102,7	.	.	101	.	89,8
Juni	91,4	96,2	.	64,8	86,8	98,8	107,9	.	.	104	.	90,1
Juli	93,0	96,3	.	65,6	91,4	98,5	116,9	.	.	107	.	91,2
August	95,3	101,8	.	66,6	94,4	100,1	127,9	.	.	110	.	93,5
September	97,2	103,4	.	68,2	94,1	102,6	135,9	.	.	109	.	95,5
Oktober	98,9	104,3	.	69,2	92,8	104,0	124,2	.	.	108	.	96,7
November	99,3	104,8	.	67,8	89,0	105,0	114,1	.	.	107	.	96,9
Dezember	100,4	106,4	.	67,1	94,0	106,0	110,6	.	.	108	.	98,1
1937 Januar	100,0	107,1	.	65,0	97,5	104,3	105,2	.	.	110	.	96,5
Februar	105,4	110,2	.	65,8	99,0	105,7	105,1	.	.	114	.	99,0
März	106,8	111,2	.	69,8	100,8	107,1	105,7	.	.	116	.	101,1

[1]) Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbezweige. — [2]) Einschl. Schuhindustrie. — [3]) Einschl. Tabakindustrie. — [4]) Einschl. Glasindustrie. — [5]) Papierindustrie und graphisches Gewerbe. — [6]) Einschl. Erzeugung von Maschinen, Apparaten, Instrumenten und Fahrzeugen. — [7]) Einschl. Forstwirtschaft. — [8]) Einschl. Putzwarenindustrie. — [9]) Vegetabilische Erzeugnisse. — [10]) Forstwirtschaftliche Betriebe und Holzflößerei. — [11]) Saisonschwankungen nicht ausgeschaltet. — [12]) Eisen- und Stahlerzeugung und -verarbeitung; die entsprechenden Zahlen für den Maschinenbau lauten: 95,3; 95,5; 96,9; 99,6; 102,4; 103,6; 104,0; 104,4; 107,5; 109,6; 111,4; 114,1; 114,9; 118,6; 121,2. — [13]) Einschl. Bekleidungsgewerbe. — [14]) Einschl. Sägemühlen. — [15]) Einschl. Schuhindustrie. — [16]) Einschl. Buchdruckgewerbe. — [17]) Ausschl. Tabakindustrie. — [18]) Herrenbekleidungsgewerbe; die entsprechenden Zahlen für das Damenbekleidungsgewerbe lauten: 142; 148; 157; 160; 155; 140; 129; 157; 163; 163; 158; 154; 155; 166; 170.

8. Beschäftigung von

Zeit	Zahl der Beschäftigten																
	Internationaler Index (Int. Arb. Amt)	Deutsches Reich 1)3)	Bulgarien 2)4)	Estland 2)3)5)	Finnland 2)6)	Frankreich 2)7)	Großbritannien u. Nordirland 1)8)	Italien 2)9)	Jugoslavien 1)9)	Lettland 1)3)10)	Luxemburg 2)11)	Österreich 1)3)12)	Polen 2)13)	Schweden 2)14)	Schweiz 2)9)	Tschechoslowakei 1)15)	Ungarn 1)3)16)
	1929 = 100	1000		1000	1926 = 100	1930 = 100	1000	1929 = 100	1000					1926/30 = 100	1. Vj. 1925 = 100	1000	
1929 J.-D.	100	17 595	73,6	37,3	.	.	10 852	100,0	605,1	171,1	43,9	1 449	767	.	113	2 506	1 051
1930 »	92	16 409	73,9	35,6	.	100,0	10 431	97,3	631,2	179,6	43,1	1 378	654	.	109	2 445	991
1931 »	83	14 336	72,0	33,0	.	92,5	10 057	88,8	609 3	168,2	36,9	1 255	550	.	100	2 315	937
1932 »	75	12 518	73,7	30,7	.	80,9	9 999	78,5	536,8	141,0	29,7	1 107	463	89,4	86	2 085	862
1933 »	78	13 016	64,9	31,6	.	79,4	10 324	79,4	521,0	149,7	28,5	1 023	459	89,1	83	1 888	853
1934 »	85	15 041	66,3	37,3	.	76,9	10 793	82,9	543,6	161,7	28,8	1 011	502	97,4	84	1 879	913
1935 »	88	15 949	68,7	42,1	104,2	73,5	11 044	94,0	564,3	172,7	29,3	967	530	103,1	80	1 917	958
1936 »	93	17 106	82,3	49,4	104,7	74,1	11 581	94,9	616,2	182,9	30,3	935	571	108,7	80	2 063	1 027
1933																	
Januar ...	71	11 487	62,4	29,2	.	78,3	9 899	72,4	482,4	140,7	28,2	.	419	.	.	1 661	825
Februar ..	72	11 533	59,8	30,0	.	77,9	9 944	72,8	485,4	140,6	27,6	.	431	.	.	1 667	826
März	73	12 193	60,2	30,6	.	78,3	10 042	77,1	496,6	143,1	27,6	.	444	86,0	83	1 718	834
April	74	12 698	59,9	31,3	.	78,7	10 133	80,0	516,5	144,1	28,5	.	448	.	.	1 869	846
Mai	77	13 180	64,6	33,7	.	78,9	10 250	82,3	528,3	147,9	28,6	.	465	.	.	1 985	871
Juni......	79	13 307	69,4	33,5	.	79,1	10 385	81,8	537,2	151,7	28,9	.	460	89,6	83	2 035	852
Juli	80	13 436	72,3	32,0	.	80,9	10 384	83,3	521,2	152,8	28,8	.	466	.	.	2 018	842
August ...	82	13 716	75,3	31,9	.	80,1	10 438	82,6	538,8	153,3	29,1	.	468	.	.	2 024	851
September	83	13 921	74,2	32,1	.	79,5	10 528	83,4	542,1	153,4	28,9	.	480	91,0	84	2 000	870
Oktober ..	83	14 062	68,6	32,0	.	78,5	10 575	81,8	549,5	155,3	28,9	1 054	481	.	.	2 007	891
November	82	14 020	57,5	32,1	.	79,9	10 651	79,4	540,7	158,4	28,4	1 023	478	.	.	1 920	893
Dezember	79	13 287	55,0	31,1	.	79,5	10 658	76,5	513,1	157,0	28,4	976	468	89,7	82	1 735	836
1934																	
Januar....	79	13 518	54,3	32,8	.	77,7	10 520	75,8	484,2	152,4	27,6	959	471	.	.	1 589	850
Februar...	81	13 967	53,7	34,3	.	77,3	10 590	76,2	495,1	153,9	27,7	955	481	.	.	1 621	857
März	83	14 687	55,8	35,4	.	77,0	10 712	79,6	523,1	157,6	27,8	982	492	91,0	83	1 724	897
April	85	15 322	60,1	37,7	.	76,7	10 797	81,6	535,2	159,2	28,4	1 022	499	.	.	1 883	929
Mai	87	15 560	64,6	41,0	.	76,8	10 853	85,1	562,6	164,4	28,8	1 042	505	.	.	2 028	947
Juni......	86	15 530	66,8	41,5	.	77,3	10 836	84,1	568,6	167,4	29,0	1 028	498	99,1	85	2 030	927
Juli	86	15 533	71,8	39,8	.	78,4	10 804	85,5	555,9	165,5	29,1	1 034	503	.	.	2 012	922
August ...	86	15 559	77,6	38,2	.	77,0	10 837	85,8	559,0	164,5	29,2	1 038	507	.	.	1 984	926
September	86	15 621	78,5	37,8	.	76,8	10 901	87,5	562,2	163,0	29,6	1 043	518	100,8	84	1 956	933
Oktober ..	86	15 636	78,8	37,2	.	76,7	10 870	85,1	565,5	165,1	29,7	1 049	523	.	.	1 994	950
November	85	15 476	73,0	36,6	.	76,1	10 876	84,9	564,3	169,5	29,5	1 020	525	.	.	1 944	945
Dezember	84	14 873	60,7	35,7	.	75,2	10 918	83,7	547,2	168,5	29,3	960	499	98,8	82	1 770	873
1935																	
Januar....	82	14 409	56,8	36,0	107,3	72,9	10 719	83,2	506,5	163,6	28,9	947	508	.	.	1 626	884
Februar...	84	14 688	58,2	38,0	.	72,2	10 748	84,4	505,4	164,5	28,5	947	509	.	.	1 642	895
März	86	15 279	56,4	39,7	.	72,1	10 884	90,2	526,3	165,7	28,6	975	523	99,1	81	1 682	919
April	88	15 930	60,2	40,9	105,8	72,4	11 002	92,7	551,1	167,7	28,8	991	523	.	.	1 833	958
Mai	89	16 386	69,7	44,9	.	72,4	11 019	95,8	566,7	170,0	29,2	957	525	.	.	1 976	988
Juni	89	16 504	73,5	45,7	.	73,6	11 054	97,7	585,1	174,3	29,6	972	523	104,2	80	2 048	956
Juli	89	16 640	77,5	43,5	107,7	75,0	11 071	98,3	576,6	175,1	29,6	981	528	.	.	2 082	957
August ...	90	16 690	81,5	43,9	.	74,1	11 124	99,2	586,7	175,2	29,5	991	533	.	.	2 066	981
September	90	16 634	81,0	43,6	.	74,6	11 141	101,0	594,3	174,5	29,8	1 001	537	104,6	80	2 056	1 003
Oktober ..	90	16 508	76,8	43,8	96,0	74,6	11 215	97,8	601,6	178,4	29,8	989	539	.	.	2 069	1 016
November	90	16 497	72,1	44,0	.	74,3	11 241	95,8	599,7	181,1	29,9	962	552	.	.	2 049	1 008
Dezember	88	15 582	60,4	42,2	.	73,8	11 306	91,5	571,4	178,9	29,8	895	562	104,4	78	1 875	934
1936																	
Januar....	87	15 672	62,8	43,4	108,6	72,6	11 062	87,7	548,3	172,7	29,4	871	551	.	.	1 734	956
Februar...	87	15 675	63,4	44,9	.	72,6	11 205	88,6	552,9	173,0	29,5	871	548	.	.	1 766	974
März	89	16 416	68,7	47,2	.	72,5	11 368	92,1	574,3	174,7	29,6	908	559	104,5	78	1 847	1 018
April	91	17 039	74,0	48,7	105,5	72,9	11 470	93,0	598,4	176,1	29,9	936	561	.	.	1 994	1 019
Mai	93	17 520	82,4	51,9	.	73,2	11 607	95,2	625,9	180,5	30,3	959	564	.	.	2 119	1 037
Juni	93	17 675	86,5	51,8	.	73,8	11 620	94,2	630,7	184,8	30,4	963	561	109,2	79	2 177	1 031
Juli	94	17 839	91,1	51,8	107,3	75,8	11 690	94,8	629,5	186,4	30,6	969	568	.	.	2 208	1 033
August ...	95	17 896	94,5	50,7	.	75,0	11 758	97,8	644,1	187,1	30,6	978	573	.	.	2 210	1 060
September	96	17 886	100,8	51,6	.	75,1	11 770	102,2	651,6	186,5	30,8	977	580	111,1	79	2 223	1 059
Oktober ..	96	17 785	98,5	51,5	97,2	75,2	11 797	99,6	646,3	188,5	30,7	969	579	.	.	2 234	1 071
November	96	15 598	92,0	51,1	.	75,0	11 808	98,4	657,0	192,8	30,8	941	593	.	.	2 207	1 055
Dezember	94	16 955	72,6	48,4	.	75,4	11 822	95,4	635,5	192,2	30,5	882	610	109,8	82	2 035	1 005
1937																	
Januar....	.	16 599	70,2	50,1	113,5	75,0	11 798	93,7	597,0	185,7	30,5	866	611	.	.	1 880	1 009
Februar...	.	17 014	69,3	51,3	.	75,8	11 870	95,7	606,8	185,2	30,6	878	621	.	.	1 913	1 033
März	.	17 497	76,3	52,5	.	76,1	11 936	100,7	641,1	188,0	30,8	922	629	111,8	85	2 000	1 051
April	.	18 448	.	55,8	110,6	76,8	12 092	102,9	661,6	190,1	31,8	969	639	.	.	2 192	1 108
Mai	.	18 776	.	.	.	77,7	12 084	105,3	693,1	.	32,4	1 003	639	.	.	2 345	1 127
Juni......	.	18 941	.	.	.	78,4	12 231	106,1	.	.	33,1	1 022	642	119,3	.	2 425	.
Juli	.	19 095	.	.	117,4	80,7	12 239	.	.	.	33,5	.	647	.	.	2 425	.
August ...	.	19 151	.	.	.	79,7	12 331	.	.	.	34,1	.	.	.	.	2 425	.

1) Nach der Statistik der Sozialversicherung (Krankenkassen, Arbeitslosenversicherung usw.). — 2) Nach Angaben der Betriebe 10 PS und weniger als 5 Arbeitern oder mit mehr als 20 Arbeitern ohne motorische Kraft. — 5) Bergbau und Industrie; Betriebe mit mit mindestens 100 Beschäftigten. — 8) Einschl. Kranke, Beurlaubte und von Arbeitsstreitigkeiten Betroffene. — 9) Industrie. — Ab Mai 1935 ohne freiwillig Versicherte. — 13) Bergbau, Industrie, öffentliche Verwaltung usw.; Betriebe, die ständig 20 Personen oder Finanzwirtschaft, ohne öffentliche Betriebe, Landwirtschaft und Hauspersonal. — 17) Bergbau (ohne Diamantengewinnung), Verhüttung, Jagd u. ä. — 19) Schätzung von 1937. — 20) Verarbeitende Industrie. — 21) Jeweils für 24 Arbeitstage berechnet. — 22) Arbeits- und Möbelfabriken). — 23) Verarbeitende Industrie; geleistete Arbeitsstunden je Woche. Betriebe mit mindestens 20 Arbeitern. Von

Arbeitskräften

Noch: Zahl der Beschäftigten							Ausnutzung der Kapazität					Arbeitsstunden						
Japan[2][9]	Union von Südafrika[2][17])		Canada[2][18])	Ver. Staaten v. Amerika			Internationaler Index (Int. Arb. Amt)	Deutsches Reich[2])		Belgien[1])	Niederlande[1])	Internationaler Index (Int. Arb. Amt)	Deutsches Reich[2][21])	Dänemark[2][22])	Finnland[2][6])	Frankreich[2][7])	Italien[2][9])	Polen[2][23])
	Gesamt mit Eingeborenen	Europäer		nach Nat. Ind.-Conf. Board[19])	nach Dept. of Labor[2][20])	nach Nat. Ind. Conf. Board[2][20])		Arbeiterplatzkapazität	Arbeiterstundenkapazität									
1926 = 100	Juli 1925 = 100		1926 = 100	1000	1923/25 = 100	1923 = 100	1929 = 100	Vollausnutzung = 100				1929 = 100	Mill.	1000	1926 = 100	1930 = 100	1929 = 100	
91,1	112,1	115,9	119,1	47 368	104,7	101,0	100	70,4	67,4	98,1	93,5	100	1 150	.	.	.	100,0	100,0
82,0	110,0	112,9	113,4	44 852	91,3	85,9	93	61,2	56,2	94,8	92,2	88	961	.	.	100,0	94,2	81,1
74,5	105,2	108,4	102,7	41 424	77,3	71,6	86	50,7	44,5	85,5	85,3	76	764	962	.	88,6	83,5	66,3
74,7	97,8	101,5	87,5	37 478	65,5	60,6	79	41,9	35,7	76,7	74,7	64	616	881	.	73,6	72,4	53,2
81,9	102,2	104,7	83,4	37 780	72,0	66,5	81	46,3	41,0	79,6	73,2	69	708	985	.	74,3	75,1	54,6
91,3	114,7	116,2	96,0	39 987	82,5	78,0	86	58,5	53,7	76,8	72,0	74	930	1 092	.	71,4	77,9	63,6
99,9	127,9	127,2	99,4	41 562	86,0	82,8	89	63,9	58,6	78,4	68,3	78	1 020	1 185	102,3	68,1	81,0	69,1
105,5	139,9	136,3	103,7	43 854	91,9	89,9	92	69,1	65,0	83,7	67,3	85	1 143	1 175	102,7	70,5	81,0	74,7
77,4	96,9	99,5	78,5	35 980	62,6	58,0	76	40,3	33,4	75,2	64,7	.	579	.	.	73,1	66,0	.
78,5	98,6	101,1	77,0	35 801	63,7	58,0	76	40,3	34,0	73,5	68,3	.	588	.	.	72,1	65,8	.
79,5	99,0	102,2	76,9	35 586	61,5	56,1	78	42,1	36,0	75,9	72,8	.	626	.	.	72,8	75,7	.
81,1	99,3	102,6	76,0	36 074	62,9	56,0	79	43,8	38,7	76,4	75,8	.	671	.	.	72,9	72,9	.
81,5	100,5	103,3	77,6	36 752	65,8	58,5	80	45,5	41,7	80,7	75,0	.	717	.	.	73,7	81,3	.
81,6	101,8	104,2	80,7	37 744	70,2	63,2	81	46,5	41,7	82,0	76,3	.	718	.	.	74,2	77,3	.
82,0	102,8	105,1	84,5	38 276	74,9	69,9	82	47,3	41,5	84,2	76,2	.	716	.	.	75,9	80,3	.
82,3	103,8	105,6	87,1	39 083	79,6	75,5	83	48,3	42,7	82,1	75,6	.	735	.	.	75,4	76,9	.
83,5	104,6	106,6	88,5	39 958	83,2	77,4	83	49,7	44,3	83,2	75,6	.	761	.	.	75,6	83,3	.
84,3	105,4	107,7	90,4	39 875	82,8	77,5	84	50,7	45,6	84,0	75,4	.	789	.	.	75,3	79,1	64,2
85,2	106,4	108,7	91,3	39 246	79,5	73,8	84	51,2	46,6	81,2	74,3	.	810	.	.	75,2	74,1	65,7
85,8	107,6	109,4	91,8	38 982	77,6	73,9	82	49,7	45,4	76,6	68,1	.	780	.	.	75,0	68,8	57,1
86,2	108,2	109,7	88,6	38 615	76,5	73,2	81	49,8	44,4	75,5	68,1	.	765	907	.	73,5	69,1	51,9
86,7	110,6	111,9	91,4	38 952	81,1	76,8	82	51,6	46,5	74,6	71,1	.	803	959	.	72,5	69,8	57,4
87,8	111,8	113,1	92,7	39 861	84,4	80,1	84	54,4	50,0	76,8	73,6	.	868	989	.	71,6	76,9	60,8
90,5	112,2	113,6	91,3	40 138	86,0	83,2	85	57,1	53,1	76,5	74,6	.	921	1 027	.	70,9	74,0	62,7
91,0	113,3	114,7	92,0	40 717	86,2	83,4	87	58,7	55,4	78,6	74,7	.	962	1 117	.	71,4	82,6	65,1
91,2	114,1	115,9	96,6	40 940	84,9	82,0	87	59,6	54,9	78,7	74,7	.	955	1 101	.	71,8	80,7	63,7
91,6	114,7	116,6	101,0	40 182	82,5	79,5	87	60,2	54,3	79,2	73,2	.	940	1 104	.	72,3	82,9	60,5
92,1	116,0	117,8	99,9	40 278	83,6	78,1	87	61,0	55,0	76,5	72,5	.	951	1 106	.	71,4	79,4	64,5
93,5	117,1	119,0	98,8	40 336	80,1	74,4	88	62,1	56,6	77,0	72,6	.	981	1 123	.	71,1	84,3	66,8
94,1	118,2	119,8	100,0	40 181	82,2	75,7	88	62,6	57,8	79,8	72,0	.	1 003	1 115	.	70,9	84,6	71,3
94,9	119,6	120,7	100,2	39 668	80,4	73,9	87	62,8	59,0	75,0	70,5	.	1 022	1 105	.	70,1	79,3	75,0
95,5	120,0	121,8	98,9	39 978	81,5	75,5	86	61,8	57,0	73,5	67,0	.	987	1 075	.	69,6	70,1	63,8
95,8	121,3	122,2	94,4	39 661	82,2	78,6	85	59,1	53,2	71,2	64,3	.	915	1 016	103,2	68,2	70,6	54,3
96,5	124,3	124,1	94,6	40 166	85,1	81,0	85	59,3	53,4	71,6	64,8	.	918	1 043	.	66,1	69,2	57,8
97,5	125,0	125,0	96,4	40 552	86,2	82,2	87	61,3	55,5	72,9	68,0	.	960	1 073	.	65,7	77,6	62,9
100,7	125,8	125,5	93,4	41 092	86,3	82,8	88	63,3	58,3	77,8	69,8	.	1 012	1 099	110,7	65,7	80,3	68,4
101,2	126,9	126,1	95,2	41 499	84,8	82,4	89	64,7	60,7	78,2	70,4	.	1 058	1 153	.	66,8	85,7	70,0
101,0	127,5	126,6	97,6	41 844	83,2	81,9	90	65,2	59,3	80,7	71,1	.	1 037	1 177	.	67,6	83,1	70,2
100,9	128,5	127,5	99,5	41 810	83,5	81,9	90	65,9	59,1	82,5	70,6	.	1 032	1 184	103,9	69,6	88,7	67,0
100,6	129,1	128,2	101,1	42 009	86,3	83,0	91	66,2	59,6	80,4	70,2	.	1 043	1 180	.	68,8	84,1	72,0
101,0	130,6	129,3	102,7	42 467	88,1	82,2	90	66,3	61,3	82,9	69,3	.	1 070	1 201	.	69,7	88,8	75,5
100,9	131,2	129,6	106,1	42 609	89,4	85,0	90	66,1	61,3	81,3	69,3	.	1 075	1 208	91,4	69,7	87,5	77,7
101,1	131,8	130,4	107,7	42 590	88,8	86,2	90	65,6	61,7	81,2	67,6	.	1 081	1 186	.	69,8	82,0	81,0
101,1	133,1	131,2	104,6	42 448	88,3	86,8	89	63,8	59,7	79,8	63,6	.	1 040	1 177	.	69,9	74,5	72,2
100,8	133,8	131,2	99,1	41 971	86,8	86,1	88	62,8	57,4	78,1	62,2	.	994	1 098	104,7	69,9	73,8	61,6
101,4	137,3	133,4	98,4	42 027	86,9	86,1	88	63,3	58,2	77,4	63,4	.	1 011	1 056	.	68,4	74,0	64,3
102,5	138,7	134,4	98,9	42 464	87,9	86,5	89	65,4	61,1	81,4	66,1	.	1 067	528	.	68,1	79,3	64,3
105,7	139,2	135,1	97,4	42 977	89,1	87,3	91	67,4	63,8	83,0	67,5	.	1 121	1 162	109,4	68,5	78,1	72,9
106,2	140,0	136,0	99,5	43 676	89,8	87,8	92	69,3	66,1	83,4	68,3	.	1 167	1 272	.	69,5	82,8	74,6
106,1	139,7	136,2	102,0	44 067	90,1	88,3	93	70,4	65,7	85,0	68,9	.	1 159	1 276	.	69,5	79,8	74,5
106,1	140,1	136,7	104,6	44 125	91,2	89,0	94	71,2	65,8	85,7	68,6	.	1 159	1 276	103,0	71,6	84,6	73,1
106,2	140,7	137,4	105,6	44 784	93,5	89,8	94	71,6	66,6	86,7	69,1	.	1 174	1 292	.	71,7	79,3	77,5
107,1	141,7	138,3	107,1	45 133	95,5	90,2	95	72,4	68,3	87,1	69,0	.	1 208	1 300	.	72,4	89,9	82,4
107,5	142,2	138,6	110,1	45 134	96,7	93,5	95	72,4	68,9	87,7	68,9	.	1 217	1 310	93,5	72,5	87,1	85,0
108,1	142,0	139,0	111,0	44 977	96,9	95,9	94	72,3	69,9	85,9	68,8	.	1 237	1 287	.	72,0	82,5	87,7
108,5	142,9	139,4	110,1	44 907	98,1	98,6	93	71,0	68,4	83,3	67,3	.	1 206	1 244	.	71,9	80,8	78,9
109,0	144,2	139,9	103,8	44 360	96,5	97,7	.	69,4	64,7	83,4	65,7	.	1 147	1 189	109,4	67,6	76,1	73,9
110,0	147,0	141,4	104,1	44 675	99,0	100,1	.	69,6	65,6	84,9	68,1	.	1 155	1 219	.	66,7	80,5	78,5
111,2	148,4	143,2	102,8	45 315	101,1	101,4	.	71,7	69,0	86,6	70,5	.	1 221	1 252	.	66,1	87,9	82,2
116,4	149,1	144,0	103,0	45 763	102,1	102,9	.	74,3	72,3	88,2	73,5	.	.	1 283	117,3	64,8	90,2	86,4
117,1	148,8	144,8	106,3	45 853	102,3	.	.	75,3	73,1	88,3	75,5	.	.	1 335	.	64,3	91,7	88,7
.	.	.	114,3	45 360	101,2	.	.	76,0	72,2	.	76,6	.	.	1 330	.	64,0	94,9	.
.	.	.	119,1	.	101,7	.	.	76,2	70,8	.	76,1	.	.	1 295	114,2	65,5	.	.
.	.	.	120,0	.	.	.	.	76,6	71,9	.	.	.	.	1 317	.	65,9	.	.

— [3]) Arbeiter und Angestellte. — [4]) Industriebetriebe mit einer motorischen Kraft von 5 PS und mindestens 5 Arbeitern oder von mindestens 5 Beschäftigten. — [6]) Industrie; Betriebe mit mindestens 10 Arbeitern. — [7]) Der Gewerbeaufsicht unterliegende Betriebe [10]) Ohne Landwirtschaft und Staatsdienst. — [11]) Bergbau und Industrie. — [12]) Industrie, Handwerk und Handel, ohne Landwirtschaft. mehr beschäftigen. — [14]) Industrie, Verkehr und Handel. — [15]) Einschl. Heimarbeiter. — [16]) Bergbau, Industrie, Handel, Verkehr und Industrie, Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe. — [18]) Industrie; Betriebe mit mindestens 15 Arbeitern, ohne Landwirtschaft, Fischerei, täglich (MD). Ungefähr 400 Betriebe der Industrie (ohne Erdarbeiten, Steinbearbeitung, Gas- und Elektrizitätswerke, z. T. Baugewerbe 1937 ab revidiert; J.-D. des revid. Index: 1930: 82,9; 1931: 69,3; 1932: 56,9; 1933: 58,3; 1934: 67,2; 1935: 72,7; 1936: 78,0.

9. Streiks und Aussperrungen im Ausland

a. In einzelnen Ländern insgesamt

(Spalten: Jahre | Zahl der Arbeitsstreitigkeiten | Zahl der beteiligten Arbeitnehmer | Zahl der verlorenen Arbeitstage)

Belgien

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	168	60 557	799 117
1930..	93	64 718	781 646
1931..	74	23 010	399 037
1932..	63	162 693	580 674
1933..	87	39 196	664 044
1934..	79	36 525	2 441 335
1935..	150	104 013	623 002
1936..	999	560 716	.

Bulgarien

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	36	20 168	378 236
1930..	15	1 588	2 581
1931..	34	6 891	83 622
1932..	19	1 214	7 021
1933..	85	3 395	26 132
1934 .	48	5 942	.

Dänemark

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	22	1 040	41 000
1930..	37	5 349	144 000
1931..	16	3 692	246 000
1932..	18	5 760	87 000
1933..	26	492	18 000
1934..	38	11 546	146 000
1935..	14	827	14 000
1936..	[1]) 12	96 862	2 946 000

[1]) Darunter 1 Aussperrung mit 96 459 Ausgesperrten und 2 911 000 verlorenen Arbeitstagen.

Estland

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	16	1 915	6 395
1930..	7	154	358
1931..	3	700	20 000
1932..	4	888	2 149
1933..	8	162	339
1934..	10	1 369	2 207
1935..	27	5 043	45 000
1936..	16	2 539	14 822

Finnland

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	26	2 443	74 887
1930..	11	1 673	12 120
1931..	1	53	106
1932..	3	284	2 301
1933..	4	1 274	9 536
1934..	46	5 883	89 727
1935..	23	2 274	60 843
1936..	29	2 935	35 360

Frankreich

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	1 213	239 878	2 764 606
1930..	1 093	581 927	7 209 342
1931 [1])	261	35 723	.

[1]) Für 1932 bis 1935 siehe Jahrbücher 1933 S. 174*, 1934 S. 191*, 1935 S. 193*, 1936 S. 207*.

Großbritannien und Nordirland

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	431	533 000	8 290 000
1930..	422	307 000	4 400 000
1931..	420	490 000	6 980 000
1932..	389	379 000	6 490 000
1933..	357	136 000	1 070 000
1934..	471	134 000	960 000
1935..	553	271 000	1 960 000
1936..	818	316 000	1 830 000

Irland (Freistaat)

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	53	4 533	101 397
1930..	83	3 410	77 417
1931..	60	5 431	310 199
1932..	70	4 222	42 152
1933..	88	9 059	200 126
1934..	99	9 288	180 080
1935..	99	9 513	288 077
1936..	107	9 443	185 623

Lettland

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	[1]) 362	26 462	45 838
1930..	[1]) 38	1 547	12 077
1931..	[1]) 42	2 903	14 261
1932..	[1]) 139	4 400	22 960
1933..	[1]) 246	4 323	24 003
1934..	[1]) 35	3 854	24 543
1935..	—	—	—
1936..	—	—	—

[1]) Betroffene Betriebe.

Niederlande

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	226	21 310	990 800
1930..	212	10 970	273 000
1931..	215	28 210	856 100
1932..	216	32 010	1 772 600
1933..	184	14 800	533 800
1934..	152	6 200	114 200
1935..	152	12 940	262 400
1936..	96	10 420	94 800

Norwegen

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	73	4 796	196 704
1930..	94	4 652	240 454
1931..	82	59 524	7 585 832
1932..	91	6 360	394 002
1933..	93	6 306	364 240
1934..	85	6 364	235 075
1935..	103	3 548	168 307

Österreich

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	226	30 446	388 336
1930..	88	7 173	49 373
1931..	68	10 264	132 757
1932..	33	6 646	190 163
1933..	27	5 657	79 061
1934..	4	137	220
1935..	3	89	414
1936..	3	123	269

Polen

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	510	221 673	1 071 816
1930..	330	53 136	427 127
1931..	363	109 074	636 921
1932..	517	315 146	2 134 150
1933..	649	347 460	3 843 631
1934..	957	373 022	2 413 533
1935..	1 186	448 090	1 956 908
1936..	2 040	662 081	3 919 427

Rumänien

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	127	31 456	411 572
1930..	101	17 337	184 002
1931..	71	14 473	184 593
1932..	102	16 346	103 673
1933..	56	9 552	57 093
1934..	72	11 059	156 086
1935..	84	16 174	360 867

Schweden

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	180	12 676	667 000
1930..	261	20 751	1 021 000
1931..	193	40 899	2 627 000
1932..	182	50 147	3 095 000
1933..	140	31 980	3 434 000
1934..	103	13 588	760 000
1935..	98	17 189	788 000

Schweiz

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	39	4 661	99 608
1930..	31	6 397	265 695
1931..	25	4 746	73 975
1932..	38	5 083	159 154
1933..	35	2 705	69 065
1934..	20	2 763	33 309
1935..	17	874	15 143
1936..	41	3 612	38 789

Spanien

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	96	55 576	313 065
1930..	368	247 460	3 745 360
1931..	610	236 177	3 843 260
1932..	435	269 104	3 589 473
1933..	1 046	843 303	14 440 629
1934..	594	741 878	11 103 493

Tschechoslowakei

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	230	63 564	753 205
1930..	159	30 808	423 126
1931..	254	49 508	498 891
1932..	317	103 219	1 255 576
1933..	209	36 636	289 409
1934..	213	38 477	264 538
1935..	221	39 780	489 705
1936..	262	51 028	603 061

Ungarn

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	63	15 065	149 204
1930..	35	5 770	79 596
1931..	38	11 195	189 781
1932..	20	4 925	32 914
1933..	31	10 367	125 178
1934..	49	12 762	92 156
1935..	50	16 674	110 967
1936..	122	20 747	232 622

Australischer Bund

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	259	104 604	4 461 478
1930..	183	54 222	1 511 241
1931..	134	37 667	245 991
1932..	127	32 917	212 318
1933..	90	30 113	111 956
1934..	155	50 858	370 386
1935..	183	47 322	495 124
1936..	235	60 587	497 248

Canada

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	90	12 946	152 080
1930..	67	13 768	91 797
1931..	88	10 738	204 238
1932..	116	23 390	255 000
1933..	125	26 558	317 547
1934..	191	45 800	574 519
1935..	120	33 269	288 703
1936..	156	34 812	276 997

Britisch-Indien

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	141	532 016	12 165 691
1930..	148	196 301	2 261 731
1931..	166	203 008	2 408 123
1932..	118	128 099	1 922 437
1933..	146	164 938	2 168 961
1934..	159	220 808	4 775 559
1935..	145	114 217	973 457
1936..	157	169 029	2 358 062

Japan

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	571	77 281	678 870
1930..	900	79 791	1 049 474
1931..	984	63 305	960 774
1932..	870	53 338	513 249
1933..	598	46 787	.
1934..	623	49 478	.
1935..	584	37 650	.

Neuseeland

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	49	7 831	26 808
1931..	24	6 356	48 486
1933..	16	3 957	111 935
1934..	24	3 773	10 393
1935..	12	2 323	18 563
1936..	43	7 354	16 980

Palästina (brit. Mandatsgebiet)

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1930..	22	393	9 234
1932..	47	1 300	10 060
1934..	49	2 040	17 300
1935..	60	3 650	28 400

Union von Südafrika

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1930..	12	5 050	.
1932..	12	4 011	26 034
1934..	12	2 379	52 132
1935..	17	2 367	19 564

Uruguay

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1930..	8	1 361	11 100
1932..	6	2 262	.
1934..	17	862	70 782
1935..	2	699	3 495

Vereinigte Staaten von Amerika

Jahre	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
1929..	921	288 572	5 351 540
1930..	637	182 975	3 316 808
1931..	810	341 817	6 893 244
1932..	841	324 210	10 502 033
1933..	1 695	1 168 272	16 872 128
1934..	1 856	1 466 695	19 591 949
1935..	2 014	1 117 213	15 456 337
1936..	2 172	788 648	13 901 956

9. Streiks und Aussperrungen im Ausland

b. In einzelnen Ländern nach Gewerbegruppen

Belgien

Gewerbegruppen	1936			1935
	Zahl der			
	Streiks	betroffenen Betriebe	Streikenden	
Bergbau	130	275	144 009	73 420
Steinbrüche	81	67	31 967	8 132
Metallindustrie	155	396	97 323	3 022
Keramische Industrie	52	111	10 019	6 256
Glasindustrie	27	33	15 624	399
Chemische Industrie	43	67	13 626	154
Nahrungsmittelgewerbe	18	62	7 409	17
Textilindustrie	112	562	136 378	2 174
Bekleidungsgewerbe	22	36	6 985	42
Baugewerbe	123	522	24 952	1 880
Holz- und Möbelindustrie	110	185	9 998	262
Häute- und Lederindustrie	38	114	11 151	51
Tabakindustrie	1	1	240	—
Papierindustrie	24	26	5 789	—
Buchdruckgewerbe	10	20	809	65
Kunstgewerbe	22	60	7 114	2 404
Verkehrsgewerbe	31	66	37 323	262
Zusammen	**999**	**2 603**	**560 716**	**98 543**

Bulgarien

Gewerbegruppen	1934			1933
	Zahl der			
	Streiks	betroffenen Betriebe	Streikenden	
Bergbau und Hüttenindustrie	3	3	230	562
Metallindustrie	5	5	59	744
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	—	—	—	35
Tabakindustrie	5	25	3 836	476
Textil- u. Bekleidungsgewerbe	14	15	1 248	526
Holzgewerbe	4	4	40	129
Häute- und Lederindustrie	8	8	83	278
Baugewerbe	1	1	10	96
Sonstiges	8	8	436	549
Zusammen	**48**	**69**	**5 942**	**3 395**

Finnland

Gewerbegruppen	1936			
	Zahl der		Höchstzahl der beteiligten Arbeiter	Zahl der verlorenen Arbeitstage
	Arbeitsstreitigkeiten	betroffenen Betriebe		
Metallindustrie	3	60	291	2 328
Steinmetzgewerbe	9	15	352	5 888
Tapeziererwerkstätten	2	32	105	1 725
Bekleidungsgewerbe	2	9	43	254
Holz- und Möbelindustrie	3	41	751	14 851
Baugewerbe	6	67	512	7 857
Verkehrsgewerbe	3	45	836	2 457
Sonstiges	1	1	45	.
Zusammen	**29**	**270**	**2 935**	**35 360**

Großbritannien und Nordirland

Gewerbegruppen	1936			1935		
	Zahl der					
	begonn. Streitfälle	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage	begonn. Streitfälle	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Landwirtsch. und Fischerei	5	2 500	20 000	4	5 900	67 000
Kohlenbergbau	270	181 800	852 000	217	199 700	1 368 000
Sonst. Bergbau u. Steinbrüche	20	4 000	117 000	16	1 400	16 000
Keramische-, chemische Ind. usw.	32	2 600	18 000	12	800	5 000
Maschinenbau	45	22 600	87 000	21	7 900	44 000
Schiffbau	41	7 300	27 000	14	800	7 000
Metallindustrie	62	17 500	92 000	38	8 300	42 000
Baumwollind.	30	6 300	47 000	22	4 100	36 000
Sonst. Textilind.	49	7 100	50 000	42	10 100	70 000
Bekleidungsgew.	27	12 300	155 000	28	3 000	44 000
Nahrungs- u. Genußm.-Ind.	8	4 200	13 000	5	200	2 000
Holzgewerbe	41	5 800	98 000	28	2 700	40 000
Papierind. u. Buchdruckgew.	8	1 900	27 000	4	200	500
Baugewerbe usw.	77	7 900	44 000	46	3 500	37 000
Verkehrsgewerbe	66	26 000	86 000	36	24 000	82 000
Handel, Geldwesen usw.	9	8 800	69 000	4	200	500
Sonstiges	28	3 800	27 000	16	6 200	94 000
Zusammen	**818**	**322 400**	**1 829 000**	**553**	**279 000**	**1 955 000**

Irland (Freistaat)

Gewerbegruppen	1935	1934	1933	1932
	Zahl der verlorenen Arbeitstage			
Bergbau und Steinbrüche	16 401	24 454	9 676	16 607
Nahrungsmittel-, Getränke- und Tabakindustrie	4 996	7 522	3 936	150
Textilindustrie	13 950	11 961	114	950
Bekleidungs- u. Schuhind.	11 820	7 266	4 865	105
Holzgewerbe	24 448	2 162	130	490
Maschinenbau u. Schiffbau	12 857	5 989	508	3 520
Buchdruckgew. u. Papierind.	—	31 400	—	44
Bau- u. Baunebengewerbe	21 479	35 383	22 983	7 133
Eisenbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehr	174 180	6 900	122 404	6 276
Handel	2 853	9 198	883	3 336
Sonstiges	5 093	37 845	34 627	3 541
Zusammen	**288 077**	**180 080**	**200 126**	**42 152**

Niederlande

Gewerbegruppen	1936 Zahl der			
	Arbeitsstreitigkeiten	betroffenen Betriebe	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Ind. der Steine u. Erden	1	1	82	1 804
Buch- u. Steindruckgewerbe	4	4	34	4 201
Baugewerbe	26	86	621	13 598
Chemische Industrie	3	3	26	1 410
Holz-, Kork- und Strohindustrie	7	7	115	5 601
Bekleid.- u. Reinigungsgew.	7	7	1 623	5 880
Leder-, Gummiindustrie usw.	6	6	454	2 657
Metallindustrie	2	2	278	1 794
Textilindustrie	13	15	930	6 129
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	16	20	1 163	12 804
Landwirtschaft	1	3	3 000	4 500
Fischerei und Jagd	1	15	1 820	32 000
Verkehrswesen	6	6	213	1 638
Sonstiges	3	3	67	770
Zusammen	**96**	**178**	**10 426**	**94 786**

Norwegen

Gewerbegruppen	1935	1934	1935	1934
	Streikende und Ausgesperrte		Verlorene Arbeitstage	
Ind. der Steine u. Erden	12	51	988	3 039
Metallindustrie	377	45	14 984	5 208
Öl- und Fettindustrie	168	126	13 635	19 247
Holzgewerbe	166	390	18 582	17 075
Papierindustrie	245	528	39 690	26 406
Leder- u. Kautschukindustr.	—	322	—	10 878
Textilindustrie	55	135	330	4 995
Bekleidungsgewerbe	261	14	3 170	910
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	343	280	22 839	14 379
Baugewerbe	1 286	475	22 463	50 863
Verkehrsgewerbe	166	838	15 484	33 969
Seefahrt	—	3 000	—	30 000
Handel	56	90	8 846	9 438
Hotel- u. Gastwirtschaftsgew.	250	40	3 710	6 898
Sonstiges	163	30	3 586	1 770
Zusammen	**3 548**	**6 364**	**168 307**	**235 075**

Polen

Gewerbegruppen	1935 Zahl der			
	begonn. Streiks	betroffenen Betriebe	Streikenden	verlorenen Arbeitstage
Landwirtschaft	92	98	3 813	18 295
Bergbau	40	56	18 466	38 888
Ind. der Steine u. Erden	150	325	23 451	178 458
Metallverarbeitende Industrie	125	134	9.241	68 472
Chemische Industrie	18	21	6 750	28 558
Textilindustrie	156	1 679	125 096	261 040
Papierindustrie	8	68	849	18 546
Leder- u. Häuteindustrie	33	43	1 618	26 922
Holzgewerbe	112	1 983	24 275	266 467
Nahrungsmittelgewerbe	69	662	7 837	35 710
Bekleidungsgewerbe	76	3 491	31 148	621 607
Baugewerbe	193	842	27 355	179 139
Handel	31	240	2 491	22 785
Generalstreiks	3	1 366	160 864	215 826
Sonstiges	59	623	6 601	27 416
Zusammen	**1 165**	**11 631**	**449 855**	**2 008 129**

9. Streiks und Aussperrungen im Ausland

b. In einzelnen Ländern nach Gewerbegruppen

Schweden

Gewerbegruppen	1935 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	betroff. Betriebe	beteiligt. Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Erzbergbau u. Metallind. .	8	9	75	11 730
Industrie d. Steine u. Erden	5	5	110	4 070
Holzgew. u. Forstwirtsch.	16	20	8 319	182 400
Papierind. u. graph. Gew.	1	1	14	150
Nahrungsmittelgewerbe . .	3	3	56	1 380
Textil- u. Bekleidungsgew.	4	4	274	2 180
Leder-, Haar- u. Gummiind.	1	14	54	1 900
Baugewerbe	29	54	1 892	47 200
Öffentliche Werke usw. . .	9	9	5 672	459 750
Land- u. Seeverkehrsgew.	3	17	136	1 810
Landwirtsch. u. Fischerei	3	37	363	71 950
Sonstiges	16	16	224	3 480
Zusammen	**98**	**189**	**17 189**	**788 000**

Schweiz

Gewerbegruppen	1936 Zahl der Streiks	betroff. Betriebe	Höchstzahl der beteiligten Arbeiter	Ungefähre Zahl d. verl. Arbeitstage
Baugewerbe	11	86	960	7 970
Holz- und Glasindustrie . .	8	42	312	7 813
Textilindustrie	3	3	80	2 288
Graphisches Gewerbe	1	1	7	11
Metallindustrie usw.	7	15	886	5 429
Uhrenind. u. Bijouterie . .	6	17	400	1 582
Verkehrsgewerbe	1	47	580	580
Zusammen	**37**	**211**	**3 225**	**25 673**

Tschechoslowakei

Gewerbegruppen	1935 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	betroffenen Betriebe	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Landwirtschaft	2	16	940	5 278
Bergbau usw.	5	6	544	7 748
Industrie d. Steine u. Erden	29	43	2 054	31 070
Glasindustrie	7	7	479	2 977
Metallindustrie	15	22	3 176	51 320
Chemische Industrie	1	1	349	3 839
Textilindustrie	10	20	4 936	36 763
Holzgewerbe	17	40	2 828	23 761
Nahrungs-, Genußmittel- u. Getränkeindustrie	3	6	111	1 298
Bekleidungs- u. Schuhind.	7	69	359	3 436
Baugewerbe usw.	112	323	22 272	283 982
Gewerbl. Tierzucht usw. . .	1	4	990	29 761
Verkehr (außer Eisenbahn und Post)	2	3	350	7 732
Sonstiges	8	20	515	1 452
Zusammen	**219**	**580**	**39 903**	**490 417**

Ungarn

Gewerbegruppen	1936 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	betroff. Betriebe	beteiligt. Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Stein- und Braunkohlenbergbau	2	4	3 230	5 998
Metallerzeugende Ind. . . .	5	5	203	4 784
Metallverarbeitende Ind. .	2	2	710	7 299
Industrie d. Steine u. Erden	5	6	151	974
Holzgewerbe	9	14	1 520	14 499
Textilindustrie	30	30	9 535	146 706
Bekleidungsgewerbe	46	424	2 594	29 305
Nahrungsm.- u. Getränkeindustrie	3	10	182	1 185
Baugewerbe	20	168	2 622	21 872
Zusammen	**122**	**663**	**20 747**	**232 622**

Australischer Bund

Gewerbegruppen	1935 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	betroffenen Betriebe	beteiligt. Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage	Geschätzter Lohnverlust in £
Metallindustrie	9	9	1 053	16 479	12 802
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	5	5	975	24 067	21 003
Textil- u. Bekleidungsindustrie	1	1	35	105	80
Sonst. erzeugende Ind.	6	8	2 023	21 772	13 194
Baugewerbe	4	11	49	1 294	1 143
Kohlenbergbau	108	108	31 519	162 633	164 648
Sonst. Bergbau u. Steinbrüche	9	20	2 795	64 824	57 791
Eisenbahn u. Straßenb.	1	1	127	1 651	1 467
Sonstiger Landverkehr	1	1	14	56	67
Schiffahrt, Hafenw. usw.	19	62	6 001	99 067	59 715
Landwirtschaft usw. . .	3	14	571	35 617	25 415
Sonstiges	17	17	2 160	67 559	33 271
Zusammen	**183**	**257**	**47 322**	**495 124**	**390 596**

Neuseeland

Gewerbegruppen	1936 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	betroffenen Betriebe	beteiligt. Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage	Ungefährer Lohnverlust in £
Kohlenbergbau	10	12	2 318	4 948	4 793
Goldbergbau	4	4	294	1 469	1 463
Schiffahrt u. Hafenw. .	14	67	3 192	5 827	3 973
Sonstiges	15	45	1 550	4 736	2 657
Zusammen	**43**	**128**	**7 354**	**16 980**	**12 886**

Gewerbegruppen	1936 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	1936 beteiligt. Arbeitnehmer	1936 verlorenen Arbeitstage	1935 verlorenen Arbeitstage
Vereinigte Staaten von Amerika				
Erzeug. u. verarb. Metallind. ausschl. Masch.- u. Fahrzeugb.	69	21 610	484 090	314 597
Maschinenbau	73	29 247	944 720	375 744
Fahrzeugbau	53	54 049	718 588	642 700
Nichteisen-Metallindustrie	31	9 525	152 703	187 139
Holzgewerbe	143	38 270	1 019 284	1 818 012
Industrie d. Steine u. Erden	39	24 689	723 522	346 940
Textil- u. Bekleidungsind.	455	128 578	2 777 498	3 634 988
Leder- u. Schuhindustrie . .	72	20 472	218 996	258 929
Nahr.- u. Genußmittelgew.	106	13 859	244 718	842 109
Papierind. u. Buchdruck . .	47	5 203	191 068	134 543
Bergbau	83	56 063	1 237 470	4 019 333
Verkehrswesen	165	83 231	2 095 435	959 950
Handel	164	30 532	326 749	219 152
Baugewerbe usw.	230	33 225	345 351	181 632
Landwirtschaft, Fischer. usw.	42	21 046	348 804	474 368
Sonstiges	400	219 049	2 072 960	1 046 201
Zusammen	**2 172**	**788 648**	**13 901 956**	**15 456 337**
Canada				
Landwirtschaft	1	1 100	4 000	6 745
Forstwirtschaft u. Fischfang	9	5 445	72 255	49 750
Bergbau	22	8 655	56 766	73 478
Verarbeitende Industrie . .	81	15 061	125 666	81 728
dar. Lederindustrie usw.	13	1 472	24 595	2 130
Lederschuhind. . . .	4	405	7 700	8 822
Textil- u. Bekleidungsindustrie	33	10 166	80 907	36 751
Holzgewerbe	12	1 102	3 238	6 784
Metallindustrie	4	387	1 720	10 285
Baugewerbe	10	685	1 301	1 156
Verkehrsgewerbe	15	3 291	12 052	74 696
Handelsgewerbe	1	17	50	289
Öffentl. u. häusl. Dienste . .	17	558	4 907	861
Zusammen	**156**	**34 812**	**276 997**	**288 703**
Brit.-Indien				
Baumwolle und Wolle . . .	58	58 956	1 043 461	572 005
Jute	14	47 742	334 693	73 502
Maschinenbau	3	121	176	7 848
Eisenbahnbau u. Werkstätten	1	26 542	442 367	398
Bergbau	3	932	7 192	—
Sonstiges	78	34 736	530 173	319 704
Zusammen	**157**	**169 029**	**2 358 062**	**973 457**

F. Geld- und Kreditwesen

1. Zahlungsschwierigkeiten

Jahre	Deutsches Reich		Bulgarien		Dänemark		Danzig		Großbritannien			Italien		Nieder-lande	Österreich	
	Konkurse [1])	Vergleichsverfahren [2])	Konkurse	Protestierte Wechsel	Konkurse	Zwangsversteigerungen	Beantragte Konkurse [3])	Protestierte Wechsel	Konkurse [4])		Vergleichsverfahren [5])	Eröffnete Konkurse	Protestierte Wechsel	Konkurse	Konkurse [6])	gerichtlich eingeleitete Ausgleichsverfahren
	Anzahl		Anzahl	Mill. Lewa	Anzahl		Anzahl	1000 D. G.	Anzahl	Schulden Mill. £		Anzahl	Mill. Lire	Anzahl	Anzahl	
1925	14 805	6 052	59	1 325	606	.	126	6 774	5 008	11,4	4,5	7 095	1 374,5	4 063	217	2 859
1926	15 829	7 454	113	1 820	680	2 026	84	3 980	4 494	10,4	4,2	7 631	1 857,7	3 721	189	2 613
1927	7 870	1 437	119	1 585	681	2 885	30	1 458	4 620	8,9	4,4	10 366	2 075,9	3 518	199	2 636
1928	10 595	3 147	95	1 432	562	3 011	43	951	4 413	8,4	4,4	10 946	1 840,9	3 160	187	2 079
1929	13 180	5 001	107	2 123	422	2 474	69	1 341	4 182	10,0	5,3	11 546	2 234,3	2 729	212	1 987
1930	15 486	7 178	224	3 008	381	1 822	69	2 870	4 395	10,1	5,6	12 589	2 539,3	3 062	253	2 695
1931	19 254	8 628	202	1 639	469	2 999	108	.	4 645	12,4	5,4	12 753	2 377,1	3 404	283	3 511
1932	14 138	6 189	71	1 269	617	4 800	98	1 760	4 936	10,9	6,3	12 922	1 939,3	4 539	389	4 487
1933	7 954	1 476	48	820	362	4 465	28	725	4 344	7,0	3,8	10 064	1 176,1	4 556	347	3 224
1934	6 219	774	25	479	270	3 220	20	392	3 834	6,7	3,5	8 370	863,2	4 645	301	1 914
1935	5 955	773	14	406	231	2 527	13	.	3 708	6,1	5,2	6 985	923,9	4 528	362	829
1936	5 266	569	22	369	295	2 159	14	.	.	.	.	.	.	4 405	363	485

Jahre	Schweden			Schweiz		Tschechoslowakei		Niederl.-Indien	Ägypten		Union von Südafrika		Canada		Ver. Staat. v. Amerika	
	Konkurse	Protestierte Wechsel		Konkurse [7])	Nachlaßverträge [7])	Konkurse	Ausgleichsverfahren	Beendete Konkurse	Konkurse	Protestierte Wechsel	Konkurse	Protestierte Wechsel [8])	Konkurse		Konkurse	
	Anzahl	in 1000	Mill. Kr	Anzahl		Anzahl		Anzahl	Anzahl	in 1000	Anzahl	1000 £	Anzahl	Schulden Mill $	Anzahl	Schulden Mill. $
1925	3 498	63,7	40,8	603	252	461	2 008	1 073	202	.	1 372	1 816	1 996	32,2	21 214	443,7
1926	3 421	63,4	32,7	633	244	492	2 514	745	329	.	1 227	1 516	1 773	32,3	21 773	409,2
1927	3 233	65,6	33,9	668	258	503	2 426	758	436	.	1 306	1 164	1 841	30,6	23 146	520,1
1928	3 096	67,1	32,2	622	181	518	2 145	764	397	.	1 389	1 248	2 037	32,5	23 842	489,6
1929	3 196	71,9	33,9	621	204	650	2 895	874	415	55,8	1 687	1 264	2 167	38,7	22 909	483,3
1930	3 066	74,7	36,2	629	236	886	4 302	937	427	66,4	2 572	1 348	2 402	48,2	26 355	668,3
1931	3 557	80,6	38,3	639	251	1 053	4 582	1 292	556	73,6	2 576	1 688	2 216	52,6	28 285	736,3
1932	4 436	88,8	93,4	904	340	1 442	4 584	1 452	478	43,0	2 496	1 928	2 420	51,6	31 822	928,3
1933	3 974	64,8	27,7	862	388	1 583	3 538	1 578	233	24,1	1 258	1 442	2 044	33,0	20 307	502,8
1934	2 761	42,3	18,1	981	371	1 261	1 977	1 101	230	20,7	664	746	1 532	23,9	11 724	230,2
1935	2 271	36,9	14,9	947	396	1 090	1 571	1 014	204	23,3	658	.	1 314	17,6	11 507	183,0
1936	2 112	35,9	14,1	967	429	776	1 032	.	172	22,1	708	.	1 198	15,1	9 185	147,3

Jahre	Lettland			Litauen	Polen		Spanien			Ungarn				Austral. Bund [10])		Neuseeland	
	Konkurse		Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel	Konkurse	Protestierte Wechsel	Angemeldete Konkurse	Zahlungseinstellungen	Protestierte Wechsel	Konkurse [9])	Privat- und Zwangsausgleiche	Protestierte Wechsel	Neue Zahlungseinstellungen	Konkurse	Verbindlichkeiten	Konkurse	Verbindlichkeiten
	Anzahl	1000 Lat	Mill. Lat	Mill. Lit	Anzahl	Mill. Zloty	Anzahl		in 1000	Anzahl		Mill. Pengö	Schulden Mill. Pengö	Anzahl	Mill. £	Anzahl	1000 £
1926	60	619	50,2	31,8	298	.	87	113	329,1	355	2 148	.	67,2	.	.	752	586
1927	114	5 444	51,9	32,1	204	.	105	113	353,8	150	947	.	53,8	.	.	887	679
1928	90	3 899	41,8	34,4	288	.	107	98	340,9	235	1 345	83,1	97,1	.	.	806	767
1929	117	4 169	39,2	49,1	516	1 255	105	94	351,4	230	1 996	122,2	127,6	2 145	4,1	687	502
1930	82	9 551	51,8	40,1	836	1 366	84	122	408,3	221	2 261	101,9	129,0	3 168	5,9	780	827
1931	162	9 748	78,4	67,5	771	1 328	108	180	497,4	171	3 027	124,8	163,0	4 645	8,0	848	1 042
1932	249	8 839	40,3	71,8	549	838	84	167	475,3	99	1 269	70,8	90,3	2 965	6,6	661	625
1933	128	6 968	18,8	39,3	310	408	76	118	424,0	60	490	38,8	33,1	2 222	5,3	450	490
1934	120	4 100	14,8	32,5	268	280	.	.	436,6	51	584	23,9	29,1	2 134	4,2	326	259
1935	60	3 744	13,0	23,6	153	231	.	.	.	40	741	20,6	20,5	1 727	3,3	257	225
1936	64	1 063	13,0	14,0	139	215	.	.	.	44	702	18,1	22,2	.	.	.	.

Jahre	Belgien				Estland	Finnland			Frankreich	Griechenland		Jugoslawien	Norwegen	
	Konkurse	Gerichtliche Vergleiche	Nichtbezahlte Wechsel [11])		Protestierte Wechsel	Konkurse	Protestierte Wechsel		Konkurse und Vergleichsverfahren	Zahlungseinstellungen	Protestierte Wechsel [12])	Konkurse	Konkurse	Vergleichsverfahren
	Anzahl		in 1 000	Mill. Frs.	Mill. Ekr.	Anzahl		Mill. Fmk.	Anzahl	Anzahl	in 1000	Anzahl	Anzahl	
1929	444	102	85,2	263,5	19,0	1 401	17 107	102,8	8 736	467	88,7	1 063	822	228
1930	575	195	109,1	366,6	19,9	1 945	19 824	127,0	9 068	893	98,5	608	723	185
1931	852	211	117,1	311,0	19,0	2 417	26 343	162,7	10 875	660	90,9	534	621	210
1932	1 153	361	130,8	294,2	11,7	1 915	19 121	103,8	14 035	384	84,4	726	755	333
1933	1 237	312	96,2	164,3	7,0	1 251	8 735	43,6	13 764	273	.	271	583	200
1934	1 218	220	80,1	134,8	3,9	804	4 013	18,8	15 051	215	.	237	482	158
1935	758	163	65,5	103,0	4,3	724	2 760	23,5	14 980	64	.	143	387	169
1936	621	106	58,3	76,8	4,3	594	2 983	10,8	11 222	115	.	136	337	115

Jahre	Portugal		Rumänien [13])				Argentinien	Brasilien [14])		Chile			Columbien	Peru
	Protestierte Wechsel		Eröffnete Konkurse	Bewilligte Moratorien	Protestierte Wechsel		Konkurse	Eröffnete Konkurse	Vergleichsverfahren	Eröffnete Konkurse	Zahlungseinstellungen	Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel
	in 1 000	Mill. Esc.	Anzahl		in 1000	Mill. Lei	Schulden Mill. Pesos	Anzahl		Anzahl	Schulden Mill. Pesos	Mill. Pesos	1 000 Pesos	Mill. Soles
1929	.	.	424	74	105,2	2 367,2	164,9	1 028	295	.	17,3	47,8	4 523	.
1930	66,4	242,9	571	77	87,5	1 919,8	226,2	1 101	111	378	44,1	90,9	3 747	12,7
1931	72,6	275,0	521	145	75,8	1 678,8	365,4	1 007	81	730	52,4	115,6	1 681	5,2
1932	43,2	131,7	281	400	41,8	1 772,5	278,0	692	39	345	11,7	33,3	376	2,8
1933	32,1	90,5	97	856	14,1	993,1	250,3	692	23	118	1,8	11,5	118	1,1
1934	29,0	81,5	109	92	.	416,2	125,7	596	43	66	0,2	12,3	133	0,5
1935	27,1	70,9	111	49	.	185,1	93,5	389	16	91	2,8	18,0	278	0,8
1936	30,3	75,2	131	55	.	144,1	71,1	.	.	90	4,8	27,4	128	1,2

[1]) Einschl. der mangels Masse abgelehnten Anträge auf Konkurseröffnung. — [2]) Bis 1927: Geschäftsaufsichten; 1927 einschl. 354 Vergleichsverfahren. — [3]) Nur Amtsgerichtsbezirk Danzig. — [4]) Verfahren nach den Bankruptcy Acts. — [5]) Verfahren nach den Deeds of Arrangement Acts; nur England und Wales. — [6]) Ohne Konkurse mit vorhergegangenem Ausgleichsverfahren. — [7]) Im Handelsregister eingetragener Firmen. — [8]) Überfällige und nicht eingelöste Wechsel. — [9]) Ohne Konkurse mit vorhergegangenem Ausgleichsverfahren. — [10]) Wirtschaftsjahre endend am 30. Juni des angegebenen Jahres. — [11]) Unter den durch die Nationalbank zur Zahlung präsentierten Wechseln. — [12]) Bei den Gerichten erster Instanz. — [13]) Nur Bezirk Ilfov. — [14]) In den Städten Rio de Janeiro und São Paulo.

2. Gold und zentrale

Ende 1931 bis

Länder	Währung	Gold					
		1931	1932	1933	1934	1935	1936
Europa							
Albanien	Franc	5,0	5,5	7,0	6,8	7,1	7,2
Belgien	Franc	1 488,3	1 534,8	1 595,6	1 462,0	1 513,5	1 569,3
Bulgarien	Lev	45,8	46,1	46,9	46,9	48,2	50,1
Dänemark	Krone	162,3	149,8	149,8	149,8	132,7	132,7
Danzig	Gulden	17,8	17,5	24,4	19,3	9,8	14,0
Deutsches Reich	Reichsmark	1 055,0	877,5	459,3	152,3	155,6	114,1
Estland	Krone	7,4	17,1	22,6	31,1	38,4	38,5
Finnland	Finmark	32,1	32,2	34,1	34,1	49,9	75,2
Frankreich	Franc	11 534,2	13 895,2	12 912,9	13 744,6	11 101,8	7 581,3
Griechenland	Drachme	47,4	3,1	75,3	75,3	61,7	65,0
Großbritannien	£ Sterling	2 630,2	2 447,2	3 896,4	3 928,0	4 086,9	6 407,9
Irischer Freistaat	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
Island	Krone	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9
Italien	Lira	1 243,1	1 290,2	1 566,9	1 284,0	668,8	516,6
Jugoslawien	Dinar	130,0	130,2	132,7	131,9	105,8	120,2
Lettland	Lat	25,6	28,9	36,4	37,5	37,6	37,6
Litauen	Litas	21,0	20,6	21,8	21,9	15,2	30,7
Niederlande	Gulden	1 552,5	1 797,8	1 611,0	1 476,1	1 085,7	1 214,2
Norwegen	Krone	174,5	162,3	161,3	151,7	208,3	242,0
Österreich	Schilling	111,9	88,3	111,5	112,5	113,4	113,4
Polen	Złoty	282,7	236,5	224,0	237,0	209,3	185,1
Portugal	Escudo	53,0	100,1	143,1	167,8	174,9	176,9
Rumänien	Leu	242,9	239,2	248,5	258,3	271,2	283,3
Schweden	Krone	232,4	232,5	417,3	395,8	459,4	596,0
Schweiz	Frank	1 946,7	2 047,4	1 664,3	1 592,7	1 156,6	1 946,9
Spanien	Peseta	1 820,5	1 829,5	1 831,7	1 836,8	1 826,6	—
Tschechoslowakei	Krone	205,2	212,6	212,4	277,8	278,9	268,7
Türkei	türk. £	17,1	40,8	49,4	54,5	58,5	67,2
Ungarn	Pengö	74,9	70,9	57,9	57,9	57,9	61,7
Bank f. Inter. Zahlungsausgleich	Frank	—	—	6,2	8,9	19,7	26,8
Zusammen		**25 162,4**	**27 556,7**	**27 723,6**	**27 756,2**	**23 956,3**	**21 945,5**
Rußland (UdSSR)	Rubel	**1 377,9**	***1 599,6***	**1 744,7**	**1 844,7**	***2 081,1***	**944,5**
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	**17 548,6**	**17 765,6**	**16 966,3**	**20 425,1**	**25 104,8**	**27 912,0**
Lateinamerika							
Argentinien	Gold-Peso	1 069,8	1 048,7	1 018,5	1 004,5	1 002,3	1 000,6
Bolivien	Boliviano	30,3	47,2	17,6	14,6	16,2	7,3
Brasilien	Milreis	1,4	0,9	0,9	18,6	41,4	60,8
Chile	Peso	37,2	42,5	45,0	80,2	74,8	72,1
Columbien	Peso	37,4	45,9	58,4	48,1	39,0	47,3
Ecuador	Sucre	4,8	12,0	12,2	13,3	10,2	9,1
Peru	Sol	54,5	49,2	48,8	49,0	50,6	50,6
Uruguay	Peso	221,3	203,0	209,0	202,7	190,5	190,5
Venezuela	Bolivar	88,7	86,2	84,3	106,3	153,5	148,9
Costa Rica	Colon	0,0	0,1	0,0	0,0	—	—
Guatemala	Quezal	10,8	8,2	8,7	11,4	12,1	12,7
Haiti	Gourde	—	—	—	—	1,2	1,3
Mexiko	Peso	20,2	24,4	57,8	59,0	*89,6*	*131,6*
Nicaragua	Cordoba	1,9	1,1	2,9	2,2	*2,6*	*2,6*
El Salvador	Colon	17,6	14,9	15,1	14,8	15,8	16,2
Zusammen		**1 595,9**	**1 584,3**	**1 579,2**	**1 624,7**	***1 699,8***	***1 751,6***

[1]) Vorläufige Zahlen sind *kursiv* gedruckt. — [2]) Die fremden Währungen sind mit dem jeweiligen Kurs auf *RM* umgerechnet.

Devisenbestände in der Welt

Ende 1936 in Mill. RM [1])

Devisen[2])						Gold und Devisen					
1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936
20,2	25,4	21,4	18,3	14,3	19,9	25,2	30,9	28,4	25,1	21,4	27,1
—	—	—	—	—	—	1 488,3	1 534,8	1 595,6	1 462,0	1 513,5	1 569,3
12,3	6,3	6,1	6,1	17,7	23,4	58,1	52,4	53,0	53,0	65,9	73,5
28,3	16,3	5,5	7,4	8,8	8,0	190,6	166,1	155,3	157,2	141,5	140,7
26,0	11,6	8,2	2,4	4,3	0,7	43,8	29,1	32,6	21,7	14,1	14,7
310,6	255,0	225,6	108,8	*177,3*	111,3	1 365,6	1 132,5	684,9	261,1	*332,9*	225,4
17,8	5,6	2,9	5,5	3,9	7,3	25,2	22,7	25,5	36,6	42,3	45,8
37,2	45,6	80,4	78,3	72,9	85,3	69,3	77,8	114,5	112,4	122,8	160,5
3 472,1	737,4	190,5	158,2	218,4	169,8	15 006,3	14 632,6	13 103,4	13 902,8	11 320,2	7 751,1
69,1	42,8	24,5	21,1	20,3	15,5	116,5	45,9	99,8	96,4	82,0	80,5
780,3	319,1	214,3	142,8	174,0	260,4	3 410,5	2 766,3	4 110,7	4 070,8	4 260,9	6 668,3
107,4	107,4	106,8	98,8	107,5	117,5	107,4	107,4	106,8	98,8	107,5	117,5
3,4	0,5	0,4	0,3	0,4	0,4	6,3	3,4	3,3	3,2	3,3	3,3
479,5	288,2	67,4	15,8	81,2	8,2	1 722,6	1 578,4	1 634,3	1 299,8	750,0	524,8
31,4	12,0	9,5	13,0	21,0	31,8	161,4	142,2	142,2	144,9	126,8	152,0
11,9	9,3	2,7	3,2	5,9	13,4	37,5	38,2	39,1	40,7	43,5	51,0
13,9	6,7	6,4	3,5	7,4	4,0	34,9	27,3	28,2	25,4	22,6	34,7
145,5	120,3	2,4	1,5	2,7	3,1	1 698,0	1 918,1	1 613,4	1 477,6	1 088,4	1 217,3
18,0	22,5	4,2	25,7	28,8	66,5	192,5	184,8	165,5	177,4	237,1	308,5
92,0	39,9	32,3	40,5	78,3	69,8	203,9	128,2	143,8	153,0	191,7	183,2
100,5	64,4	41,6	13,3	12,7	14,0	383,2	300,9	265,6	250,3	222,0	199,1
89,7	81,9	43,2	55,1	64,7	83,5	142,7	182,0	186,3	222,9	239,6	260,4
8,1	14,0	6,8	30,8	49,0	65,2	251,0	253,2	255,3	289,1	320,2	348,5
42,6	163,9	317,2	349,7	404,9	453,9	275,0	396,4	734,5	745,5	864,3	1 049,9
103,1	94,1	14,3	6,1	6,7	33,0	2 049,8	2 141,5	1 678,6	1 598,8	1 163,3	1 979,9
225,7	230,9	226,0	228,3	227,8	—	2 046,2	2 060,4	2 057,7	2 065,1	2 054,4	—
124,5	138,5	127,6	41,4	28,1	25,5	329,7	351,1	340,0	319,2	307,0	294,2
13,3	1,7	11,3	44,0	18,3	64,7	30,4	42,5	60,7	98,5	76,8	131,9
17,4	14,7	24,5	25,5	52,5	31,1	92,3	85,6	82,4	83,4	110,4	92,8
—	—	—	—	—	—	—	—	6,2	8,9	19,7	26,8
6 401,8	**2 876,0**	**1 824,0**	**1 545,4**	**1 909,8**	**1 787,2**	**31 564,2**	**30 432,7**	**29 547,6**	**29 301,6**	**25 866,1**	**23 732,7**
100,4	*65,0*	**97,6**	**71,8**	*73,4*	**77,2**	**1 478,3**	*1 664,6*	**1 842,3**	**1 916,0**	*2 154,5*	**1 021,7**
36,4	**12,5**	**9,0**	**2,0**	**1,6**	**0,5**	**17 580,0**	**17 778,1**	**16 975,3**	**20 427,1**	**25 105,9**	**27 912,5**
117,2	136,2	25,7	58,8	105,4	247,8	1 187,0	1 184,9	1 044,2	1 063,3	1 107,7	1 248,4
15,8	13,1	4,6	2,6	5,5	4,2	46,1	60,3	22,2	17,2	21,7	11,5
69,5	191,6	227,0	165,7	126,7	85,5	70,9	192,5	227,9	184,3	168,1	146,3
65,6	46,0	42,6	16,8	3,2	7,0	102,8	88,5	87,6	97,0	78,0	79,1
19,0	24,3	4,3	3,0	6,5	12,4	56,4	70,2	62,7	51,1	45,5	59,7
8,2	2,2	2,0	2,5	3,1	5,8	13,0	14,2	14,2	15,8	13,3	14,9
0,6	0,5	3,8	1,8	3,2	3,0	55,1	49,7	52,6	50,8	53,8	53,6
—	5,3	5,7	3,2	—	—	221,3	208,3	214,7	205,9	190,5	190,5
2,2	0,8	0,4	7,1	0,3	2,7	90,9	87,0	84,7	113,4	153,8	151,6
3,0	1,4	0,5	0,4	0,9	*0,9*	3,0	1,5	0,5	0,4	0,9	*0,9*
2,1	2,8	2,4	4,0	1,6	3,8	12,9	11,0	11,1	15,4	13,7	16,5
10,2	7,9	4,3	4,4	4,3	4,4	10,2	7,9	4,3	4,4	5,5	5,7
7,2	16,0	8,1	6,2	*8,6*	*5,9*	27,4	40,4	65,9	65,2	*98,2*	*137,5*
3,8	2,4	0,9	0,9	*1,1*	*1,1*	5,7	3,5	3,8	*3,1*	*3,7*	*3,7*
—	—	—	0,9	1,5	1,8	17,6	14,9	15,1	15,7	17,3	18,0
324,4	**450,5**	**332,3**	**278,3**	*271,9*	*386,3*	**1 920,3**	**2 034,8**	**1 911,5**	*1 903,0*	*1 971,7*	*2 137,9*

2. Gold und zentrale
Ende 1931 bis

Länder	Währung	Gold					
		1931	1932	1933	1934	1935	1936
Britisches Weltreich							
Ägypten	ägypt. £	88,5	139,6	139,6	137,2	137,2	137,2
Australischer Bund	£ Sterling	259,4	215,4	49,9	10,4	10,4	*5,4*
Brit. Indien	Rupie	679,2	679,8	680,3	680,6	680,6	680,6
» Ostafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
» Westafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
» Westindien[3])	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
Canada	Dollar	602,2	576,7	533,4	542,2	457,4	448,9
Ceylon	Rupie	0,0	—	—	—	—	—
Cypern	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
Falkland-Inseln	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
Fidschi-Inseln	£ Sterling	1,7	1,8	—	—	—	—
Gibraltar	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
Irak	Dinar	—	—	—	—	—	—
Mauritius	Rupie	—	—	—	—	—	—
Neuseeland[4])	£ Sterling	135,5	103,3	101,7	61,3	57,2	57,2
Palästina	paläst. £	—	—	—	—	—	—
Straits-Settlements	Straits-Dollar	8,2	—	—	—	—	—
Union von Südafrika	südafr. £	176,2	156,9	351,4	456,6	527,8	505,5
Übr. Brit. Südafrika[5])	£ Sterling	26,6	22,3	26,1	29,1	35,9	37,7
Zanzibar	Rupie	—	—	—	—	—	—
Zusammen		**1 977,5**	**1 895,8**	**1 882,4**	**1 917,4**	**1 906,5**	***1 872,5***
Kolonien anderer Länder							
Algerien	Franc	34,4	34,5	34,7	34,7	34,7	34,8
Franz. Westafrika	Franc	0,0	—	—	—	—	—
Indochina	Franc	—	—	—	—	—	—
Madagaskar	Franc	1,9	—	—	—	—	—
Marokko	Franc	16,5	16,5	17,5	18,3	18,1	19,9
Syrien-Libanon	Franc	1,2	1,6	1,6	1,6	2,1	2,1
4 kleine franz. Kolonien[6])	Franc	7,7	6,8	7,3	7,8	6,7	6,7
Kongo (Belgisch)	Franc	9,5	7,2	7,2	7,2	7,2	7,2
Niederl. Indien	Gulden	189,8	175,2	182,9	191,5	135,0	149,4
Curaçao	Gulden	7,2	7,5	8,1	7,7	7,8	7,6
Surinam	Gulden	0,3	0,2	—	—	—	—
Portug. Ostafrika	Escudo	—	—	—	—	—	—
» Westafrika	Escudo	—	—	—	—	—	—
Cuba	Peso	21,0	23,9	6,4	4,6	3,5	*3,4*
Philippinen	Peso	12,7	4,9	*4,9*	2,3	2,3	—
Zusammen		**302,2**	**278,3**	***270,6***	**275,7**	**217,4**	***231,1***
Sonstige Länder							
Abessinien	M.-Th.-Taler	—	—	—	—	—	—
China	Yuan	—	5,5	21,0	17,4	23,1	19,9
Japan	Yen	982,5	889,5	889,5	975,8	1 054,8	1 147,4
Manchukuo	Yuan	—	—	2,0	5,4	*5,4*	*5,4*
Iran	Kran	11,9	15,3	46,6	50,5	59,5	60,6
Siam	Baht	112,0	139,1	—	—	—	—
Zusammen		**1 106,4**	**1 049,4**	**959,1**	**1 049,1**	***1 142,8***	***1 233,3***
Summe Welt		**49 065,9**	***51 729,7***	***51 125,9***	**54 892,9**	***56 108,2***	***55 890,5***

¹) Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt. — ²) Die fremden Währungen sind mit dem jeweiligen Kurs auf RM umgerechnet. — westafrika, Nyassaland u. Betschuanaland. — ⁶) Gouadeloupe, Guayana, Martinique und Réunion.

Devisenbestände in der Welt
Ende 1936 in Mill. *ℛℳ* [1])

Devisen [2])						Gold und Devisen					
1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936
267,6	220,3	256,7	218,9	271,4	265,9	356,1	359,9	396,3	356,1	408,6	403,1
150,7	201,8	381,8	393,3	297,8	373,1	410,1	417,2	431,7	403,7	308,2	*378,5*
145,7	292,7	406,6	597,2	774,8	796,2	824,9	972,5	1 086,9	1 277,8	1 455,4	1 476,8
10,0	5,5	5,9	8,6	12,1	22,5	10,0	5,5	5,9	8,6	12,1	22,5
137,5	136,3	143,8	112,7	139,5	169,6	137,5	136,3	143,8	112,7	139,5	169,6
9,0	10,1	9,5	*8,6*	*8,7*	*10,3*	9,0	10,1	9,5	*8,6*	*8,7*	*10,3*
—	—	—	—	10,5	22,6	602,2	576,7	533,4	542,2	467,9	471,5
31,3	38,3	38,8	37,5	38,2	39,1	31,3	38,3	38,8	37,5	38,2	39,1
6,1	7,4	6,7	6,6	6,4	*6,3*	6,1	7,4	6,7	6,6	6,4	*6,3*
0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	*0,3*	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	*0,3*
5,1	6,6	9,3	7,1	6,8	*6,8*	6,8	8,4	9,3	7,1	6,8	*6,8*
1,4	1,7	1,7	1,9	1,5	1,7	1,4	1,7	1,7	1,9	1,5	1,7
—	30,6	42,9	47,1	50,1	60,5	—	30,6	42,9	47,1	50,1	60,5
11,7	11,9	9,9	10,2	7,1	9,0	11,7	11,9	0,9	10,2	7,1	9,0
—	—	—	218,4	211,6	163,1	135,5	103,3	101,7	279,7	268,8	220,3
35,4	46,2	63,0	73,1	82,8	*82,8*	35,4	46,2	63,0	73,1	82,8	*82,8*
134,2	177,5	173,7	175,7	188,5	205,2	142,4	177,5	173,7	175,7	188,5	205,2
13,3	37,3	279,1	148,8	153,4	144,8	189,5	194,2	630,5	605,4	681,2	650,3
—	—	—	—	—	—	26,6	22,3	26,1	29,1	35,9	37,7
1,6	1,6	1,6	1,4	2,2	—	1,6	1,6	1,6	1,4	2,2	—
961,0	**1 226,2**	**1 831,3**	***2 067,4***	***2 263,7***	***2 379,8***	**2 938,5**	**3 122,0**	**3 713,7**	***3 984,8***	***4 170,2***	***4 252,3***
73,6	70,6	36,4	36,9	21,8	19,2	108,0	105,1	71,1	71,6	56,5	54,0
37,7	45,5	42,3	46,2	43,7	44,9	37,7	45,5	42,3	46,2	43,7	44,9
119,2	124,8	149,3	104,0	117,5	*139,4*	119,2	124,8	149,3	104,0	117,5	*139,4*
22,8	22,2	21,0	17,1	16,5	15,3	24,7	22,2	21,0	17,1	16,5	15,3
252,3	261,4	209,0	244,9	265,4	199,3	268,8	277,9	226,5	263,2	283,5	219,2
62,0	59,0	54,6	62,9	61,7	57,5	63,2	60,6	56,2	64,5	63,8	59,6
13,9	14,0	15,5	8,5	5,4	5,6	21,6	20,8	22,8	16,3	12,1	12,3
19,4	59,4	33,3	40,0	26,1	27,7	28,9	66,6	40,5	47,2	33,3	34,9
56,8	63,9	4,1	14,2	12,3	76,8	246,6	239,1	187,0	205,7	147,3	226,2
—	—	—	—	—	—	7,2	7,5	8,1	7,7	7,8	7,6
0,2	0,2	0,3	0,4	0,2	0,6	0,5	0,4	0,3	0,4	0,2	0,6
0,9	5,1	5,1	4,7	4,9	5,0	0,9	5,1	5,1	4,7	4,9	5,0
9,2	10,8	9,1	10,2	7,8	10,9	9,2	10,8	9,1	10,2	7,8	10,9
0,7	0,6	4,4	5,2	2,5	*0,2*	21,7	24,5	10,8	9,8	6,0	*3,6*
225,1	216,9	150,4	*136,4*	*155,0*	*186,0*	237,8	221,8	*155,9*	*138,7*	*157,3*	186,0
893,8	**954,4**	**734,8**	***731,6***	***740,8***	***788,4***	**1 196,0**	**1 232,7**	***1 005,4***	***1 007,3***	***958,2***	***1 019,5***
3,3	3,3	2,4	1,2	1,2	—	3,3	3,3	2,4	1,2	1,2	—
—	11,2	13,7	8,7	91,5	85,5	—	16,7	34,7	26,1	114,6	105,4
313,8	265,2	205,5	167,0	219,1	154,9	1 296,3	1 154,7	1 095,0	1 142,8	1 273,9	1 302,3
—	67,7	61,3	60,1	66,0	*75,8*	—	67,7	63,3	65,5	*71,4*	*81,2*
51,5	11,0	10,8	17,8	4,2	*9,2*	*63,4*	26,3	57,4	68,3	63,7	*69,8*
3,6	4,8	103,8	150,1	166,9	166,6	115,6	143,9	103,8	150,1	166,9	166,6
372,2	**363,2**	**397,5**	**404,9**	**548,9**	***492,0***	***1 478,6***	**1 412,6**	**1 356,6**	**1 454,0**	***1 691,7***	***1 725,3***
9 090,0	***5 947,8***	**5 226,5**	***5 100,9***	***5 810,1***	***5 911,4***	**58 155,9**	***57 679,7***	***56 352,9***	***59 993,8***	***61 918,3***	***61 801,9***

[3]) Einschl. Guayana, Honduras, Jamaika, Trinidad u. Tobago. — [4]) Bis 1933 einschl. Silbermünzen. — [5]) Süd- u. Nordrhodesien, Süd-

3. Stückgeldumlauf

Ende 1931 bis Ende

Länder	Währung	Banknoten						Staats		
		1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933
Europa										
Albanien[2])	Franc	9,6	10,6	9,9	8,9	9,9	8,6	—	—	—
Belgien	Franc	2 132,8	2 117,0	1 995,5	2 060,5	1 730,0	1 908,2	76,3	25,6	12,9
Bulgarien	Lev	88,5	79,9	90,5	74,3	75,7	78,0	—	—	—
Dänemark	Krone	272,9	240,4	229,3	211,3	210,1	217,6	—	—	—
Danzig	Gulden	36,0	29,9	32,9	31,8	13,8	15,1	—	—	—
Deutsches Reich	Reichsmark	4 925,9	3 728,1	3 807,3	4 062,3	4 431,3	4 988,8	421,9	413,2	391,6
Estland	Krone	39,6	34,6	24,3	25,2	27,2	30,2	—	—	—
Finnland	Finmark	77,6	66,6	71,7	69,1	74,6	88,0	—	—	—
Frankreich	Franc	14 099,2	13 984,5	13 587,5	13 462,8	13 346,8	10 386,0	—	—	—
Griechenland	Drachme	218,1	103,7	130,7	134,0	141,0	146,1	—	—	—
Großbritannien	£ Sterling	5 181,9	5 196,7	5 370,2	4 967,3	5 204,5	5 716,4	—	—	—
Irischer Freistaat	£ Sterling	85,3	83,8	82,0	73,4	73,5	73,3	107,4	107,4	106,8
Island	Krone	6,7	5,9	6,1	5,6	5,7	5,8	—	—	—
Italien	Lira	3 158,3	3 020,7	2 926,0	2 904,4	3 600,6	2 156,3	—	—	—
Jugoslawien	Dinar	382,4	274,6	249,0	252,2	281,4	311,2	—	—	—
Lettland	Lat	34,8	29,2	29,7	31,4	30,9	20,5	30,3	25,6	31,0
Litauen	Litas	45,8	40,4	36,8	37,0	43,4	46,3	—	—	—
Luxemburg	Franc	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	3,6	3,6	3,6
Niederlande	Gulden	1 726,9	1 622,6	1 538,2	1 539,2	1 364,5	1 080,3	3,4	2,8	2,4
Norwegen	Krone	260,0	226,8	225,3	205,2	214,1	263,4	—	—	—
Österreich	Schilling	699,0	539,8	562,6	448,2	456,4	440,8	—	—	—
Polen	Złoty	573,7	472,2	472,8	462,0	474,3	486,8	0,6	—	—
Portugal	Escudo	266,0	255,6	248,3	237,6	245,2	250,6	—	—	—
Rumänien	Leu	596,4	542,2	532,8	560,1	580,7	466,9	—	—	—
Schweden	Krone	461,5	457,0	457,5	447,6	496,7	562,9	—	—	—
Schweiz	Frank	1 303,6	1 306,2	1 222,7	1 166,6	1 106,7	847,8	—	—	—
Spanien	Peseta	1 767,6	1 717,9	1 656,8	1 603,5	1 647,3	—	—	—	—
Tschechoslowakei	Krone	955,1	779,5	734,5	584,6	597,2	564,1	—	60,7	53,3
Türkei	türk. £	324,7	294,7	291,2	313,7	322,8	358,5	5,8	5,3	4,9
Ungarn	Pengö	310,4	259,0	270,6	280,0	306,5	320,4	—	—	—
Zusammen		**40 041,0**	**37 520,8**	**36 893,4**	**36 260,5**	**37 113,5**	**31 839,6**	**649,3**	**644,2**	**606,5**
Rußland (UdSSR.)	Rubel	**6 014,6**	***7 345,7***	**7 414,6**	**8 291,4**	***10 798,4***	**3 974,1**	***5 122,9***	***6 540,0***	**6 611,2**
Ver. Staaten v. Amerika[2])	Dollar	**13 696,5**	**14 855,9**	**11 217,2**	**10 156,2**	**10 389,7**	**11 365,0**	**6 527,3**	**5 320,5**	**2 438,9**
Lateinamerika										
Argentinien	Pap.-Peso	1 042,0	1 126,2	839,1	770,2	800,1	893,9	2,9	2,8	2,3
Bolivien	Boliviano	40,7	39,4	36,8	50,8	88,4	21,4	—	—	—
Brasilien	Milreis	43,7	45,9	4,5	4,1	2,8	—	607,6	687,4	589,9
Chile	Peso	163,0	124,4	131,5	131,8	55,4	60,6	—	—	—
Columbien	Peso	84,1	91,8	55,7	64,6	61,0	81,4	30,7	32,0	13,9
Ecuador	Sucre	16,1	16,9	15,8	9,7	11,6	13,4	—	—	—
Paraguay	Peso	—	—	—	—	—	—	*11,4*	*8,9*	*8,9*
Peru	Sol	64,4	37,5	40,8	44,0	52,6	57,6	—	—	—
Uruguay	Peso	149,9	139,7	109,7	83,6	93,3	122,7	—	—	—
Venezuela	Bolivar	*54,0*	56,6	53,1	53,1	59,2	60,8	—	—	—
Costa Rica	Colon	15,9	21,0	13,5	13,6	12,7	*12,7*	—	0,4	0,2
Guatemala	Quezal	25,1	23,0	15,1	15,7	15,3	16,9	—	—	—
Haiti	Gourde	6,3	6,2	4,9	3,8	3,6	3,8	—	—	—
Honduras	Lempira	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mexiko	Peso	1,8	55,3	58,2	68,9	*148,5*	*117,1*	—	—	—
Nicaragua	Cordoba	—	—	—	—	—	—	7,8	8,1	5,6
Panama	Balboa	—	—	—	—	—	—	—	—	—
El Salvador	Colon	21,1	25,7	18,6	18,8	16,6	19,4	—	—	—
Zusammen		***1 728,1***	**1 809,6**	**1 397,3**	**1 332,7**	***1 421,1***	***1 481,7***	***660,4***	***739,6***	***620,8***

[1]) Die fremden Währungen sind mit dem jeweiligen Kurs auf ℛℳ umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt. —

in der Welt

1936 in Mill. *RM* [1])

noten			Scheidemünzen						Zusammen					
1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936
—	—	—	0,6	0,8	0,7	0,8	1,3	1,3	11,2	12,4	11,6	10,8	12,2	11,0
20,8	47,6	42,2	38,3	73,2	64,9	82,9	72,1	79,6	2 247,4	2 215,8	2 073,3	2 164,2	1 849,7	2 029,9
—	—	—	21,5	26,9	29,9	39,0	37,4	37,7	110,0	106,8	120,4	113,3	113,1	115,7
—	—	—	24,3	22,1	19,9	18,9	18,9	20,7	297,1	262,5	249,1	230,2	229,0	238,3
—	—	—	5,7	5,7	6,0	6,4	3,7	3,8	41,7	35,6	38,8	38,2	17,5	18,9
384,9	398,3	373,5	1 289,7	1 500,7	1 515,7	1 524,7	1 543,7	1 601,9	6 637,6	5 642,0	5 714,6	5 971,9	6 373,3	6 964,2
—	—	—	4,8	4,7	3,7	3,5	3,6	3,5	44,4	39,3	28,0	28,7	30,7	33,7
—	—	—	3,4	5,5	6,2	6,3	6,7	7,4	81,0	72,1	77,9	75,4	81,3	95,4
—	—	—	192,2	210,9	612,2	772,8	818,6	603,5	14 291,4	14 195,5	14 199,7	14 235,6	14 165,4	10 989,4
—	—	—	21,7	8,2	8,4	8,3	8,6	8,8	239,8	111,9	139,0	142,3	149,6	154,9
—	—	—	985,0	968,5	933,6	864,2	875,1	897,4	6 166,9	6 165,2	6 303,7	5 831,5	6 079,5	6 613,8
98,8	107,5	117,5	11,1	11,5	12,3	11,7	12,4	13,1	203,8	202,7	201,1	184,0	193,4	203,9
—	—	—	*0,7*	*0,8*	*0,8*	*0,6*	*0,6*	*0,6*	*7,4*	*6,7*	*6,9*	*6,2*	*6,3*	*6,4*
—	*331,4*	*195,7*	472,4	472,7	473,2	473,7	*375,9*	*221,8*	3 630,8	3 493,4	3 399,2	3 378,0	*4 307,9*	*2 573,9*
—	—	—	11,9	27,6	55,2	57,2	50,1	49,7	394,3	302,2	304,2	309,4	331,4	360,9
34,9	34,8	20,9	21,2	23,3	24,0	24,1	24,9	14,6	86,3	78,1	84,7	90,5	90,5	56,0
—	—	—	5,8	5,6	6,0	6,0	6,6	7,0	51,6	46,0	42,8	43,1	50,1	53,3
3,6	12,0	12,1	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,6	5,8	5,8	5,8	5,8	14,2	14,3
2,2	2,0	1,6	201,4	203,0	202,4	217,6	222,7	192,9	1 931,7	1 828,4	1 743,0	1 759,0	1 589,2	1 274,8
—	—	—	14,5	13,4	13,4	12,5	13,3	14,4	274,5	240,2	238,7	217,7	227,4	277,8
—	—	—	57,8	57,2	56,8	50,4	59,0	58,0	756,7	596,9	619,4	498,7	515,5	498,8
—	—	—	113,1	151,8	160,9	180,9	190,4	201,7	687,4	624,1	633,7	643,0	664,7	688,6
—	—	—	5,2	9,0	15,1	15,9	*16,7*	*16,7*	271,1	264,6	263,3	253,5	*261,8*	*267,3*
—	—	—	56,0	92,5	91,2	90,4	89,6	81,4	652,4	634,7	624,1	650,5	670,3	548,4
—	—	—	48,7	46,6	44,8	42,2	47,2	50,1	510,2	503,7	502,3	489,8	543,9	613,1
—	—	—	145,3	157,8	174,5	168,8	178,4	125,2	1 448,8	1 464,0	1 397,2	1 335,4	1 285,1	973,0
—	—	—	294,4	286,2	241,5	228,0	224,0	—	2 062,0	2 004,0	1 898,3	1 831,6	1 871,4	—
39,1	38,9	43,0	54,3	64,6	67,6	62,3	62,6	49,5	1 009,4	904,7	855,5	686,0	698,7	656,6
4,6	4,3	—	12,8	14,6	15,2	17,0	31,1	40,2	343,3	314,5	311,3	335,3	358,3	398,8
—	—	—	48,5	45,8	51,5	51,0	52,4	56,8	359,0	304,8	322,1	331,1	358,9	377,2
588,9	***976,8***	***806,5***	***4 163,8***	***4 512,7***	***4 909,1***	***5 039,6***	***5 049,1***	***4 460,9***	***44 855,0***	***42 678,6***	***42 409,7***	***41 890,7***	***43 140,3***	***37 108,3***
7 558,2	***7 562,6***	**1 387,6**	***666,4***	***724,9***	**795,8**	**856,3**	***858,4***	**215,5**	**11 808,9**	***14 610,6***	**14 821,6**	**16 705,9**	***19 219,4***	**5 577,2**
2 449,4	**3 008,2**	**3 575,3**	**1 765,4**	**1 680,0**	**1 125,2**	**1 119,5**	**1 184,7**	**1 281,7**	**22 525,1**	**22 643,3**	**14 861,2**	**13 725,1**	**14 582,6**	**16 222,0**
2,1	129,2	137,5	38,0	38,0	32,3	29,6	30,7	32,1	1 082,8	1 167,1	873,8	801,9	960,0	1 063,6
—	—	—	8,4	7,1	5,3	4,7	3,2	0,6	49,1	46,5	42,1	55,5	91,6	22,0
569,0	451,3	575,9	23,7	24,9	21,0	19,0	19,2	*21,4*	675,0	758,2	615,4	592,1	473,2	*597,2*
—	—	—	10,0	8,4	3,7	5,9	2,6	2,7	172,9	132,7	135,2	137,7	58,0	63,3
12,7	11,0	11,3	49,4	53,4	23,2	21,5	18,2	16,3	164,1	177,2	92,8	98,9	90,2	109,0
—	—	—	5,2	4,4	3,3	2,1	2,6	2,5	21,3	21,3	19,1	11,8	14,2	15,9
8,9	*8,4*	*10,5*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*11,5*	*9,0*	*9,0*	*9,0*	*8,5*	*10,6*
—	—	—	22,8	13,8	13,0	14,1	14,4	16,7	87,2	51,4	53,8	58,1	66,9	74,3
—	—	—	3,9	3,2	2,7	2,4	7,2	8,3	153,8	142,9	112,4	86,0	100,5	131,0
—	—	—	*42,5*	37,2	33,7	35,0	47,5	43,2	*96,5*	93,9	86,8	88,2	106,7	104,1
0,1	0,0	*0,0*	2,3	1,7	1,1	1,1	1,0	*1,0*	18,2	23,0	14,8	14,7	13,7	*13,7*
—	—	—	6,4	7,0	5,1	*4,6*	*4,5*	*4,5*	31,6	30,0	20,2	*20,2*	*19,8*	*21,4*
—	—	—	3,0	3,0	1,9	1,8	1,8	1,8	9,3	9,2	6,8	5,6	5,5	5,6
—	—	—	2,3	6,3	4,6	5,0	*5,0*	*5,0*	2,3	6,3	4,6	5,0	*5,0*	*5,0*
—	—	*66,5*	338,8	254,1	157,2	*159,6*	*28,9*	*123,5*	340,6	309,4	215,4	*228,5*	*177,4*	*307,1*
6,5	8,0	*8,0*	1,9	1,9	1,2	1,3	1,4	*1,4*	9,7	10,0	6,8	7,8	9,4	*9,4*
—	—	—	2,4	2,9	2,1	2,7	*2,7*	*2,7*	2,4	2,9	2,1	2,7	*2,7*	*2,7*
—	—	—	5,3	5,3	3,4	3,1	2,4	2,3	26,4	31,0	22,0	21,9	19,0	21,7
599,3	***607,9***	***809,7***	***566,4***	***472,7***	***314,9***	***313,6***	***193,4***	***286,1***	***2 954,7***	***3 022,0***	***2 333,1***	***2 245,6***	***2 222,3***	***2 577,6***

[2]) Gesamtbetrag einschl. des Umlaufs der Goldmünzen.

3. Stückgeldumlauf
Ende 1931 bis Ende

Länder	Währung	Banknoten						Staats		
		1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933
Britisches Weltreich										
Ägypten	ägypt. £	284,9	269,6	286,2	248,8	292,1	289,9	0,7	0,7	0,7
Australischer Bund	£ Sterling	547,4	504,1	494,0	442,1	452,2	460,1	2,2	2,1	1,9
Brit. Indien	Rupie	—	—	—	—	1 592,4	1 774,0	1 860,6	1 674,0	1 678,6
» Nord-Borneo	Straits-Dollar	—	—	—	—	—	—	1,7	1,6	*1,6*
» Ostafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	20,9	18,5	20,2
» Westafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	9,5	8,8	9,7
» Westindien[2])	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	10,0	9,4	8,9
Canada	Dollar	442,7	426,0	323,5	308,7	421,8	473,8	104,5	108,3	81,2
Ceylon	Rupie	—	—	—	—	—	—	45,0	44,4	43,4
Cypern	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	6,1	6,2	5,4
Falkland-Inseln	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	0,3	0,3	0,3
Fidschi-Inseln	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	5,8	6,5	6,2
Gibraltar	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	1,4	1,4	1,5
Hongkong	Dollar	161,6	136,7	159,7	164,0	110,5	*103,5*	—	—	—
Irak	Dinar	—	—	—	—	—	—	—	28,1	35,8
Malta	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mauritius	Rupie	—	—	—	—	—	—	13,7	13,8	6,4
Neuseeland	£ Sterling	94,9	91,0	73,7	67,6	75,3	134,5	—	—	—
Palästina	paläst. £	—	—	—	—	—	—	29,6	34,8	50,0
Straits-Settlements	Straits-Dollar	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	102,9	111,4	107,2
Union von Südafrika	südafr. £	175,2	172,3	163,7	164,8	180,2	200,5	3,0	3,0	1,9
Übr. Brit. Südafrika[3])	£ Sterling	17,8	21,6	16,0	15,4	17,3	20,1	—	—	—
Zanzibar	Rupie	—	—	—	—	—	—	2,9	2,8	2,4
Zusammen		**1 724,7**	**1 621,5**	**1 517,0**	**1 411,6**	**3 142,0**	***3 456,6***	**2 220,8**	**2 076,1**	***2 063,3***
Kolonien anderer Länder										
Algerien	Franc	324,8	332,2	334,3	327,3	308,7	245,1	—	—	—
Franz. Westafrika	Franc	68,6	64,8	66,0	66,6	76,7	84,9	—	—	—
Indochina	Franc	167,9	152,8	150,0	156,2	145,3	*131,8*	8,9	8,4	8,5
Madagaskar	Franc	35,4	35,9	33,8	32,2	31,5	28,6	—	—	—
Marokko	Franc	101,2	100,5	95,4	92,9	80,3	60,6	—	—	—
Syrien-Lybanon	Franc	34,5	35,7	39,5	39,3	45,7	44,8	—	—	—
4 kleine franz. Kolonien[4])	Franc	25,9	26,2	27,7	26,3	24,4	17,7	—	—	—
Kongo (Belgisch)	Franc	19,0	14,9	13,4	13,4	*9,7*	*9,7*	—	—	—
Niederl. Indien	Gulden	387,4	345,6	314,6	299,3	265,3	221,4	6,7	3,0	1,8
Curaçao	Gulden	8,4	8,4	8,3	7,8	7,3	7,0	—	—	—
Surinam	Gulden	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	—	—	—
Port.-Ostafrika	Escudo	10,6	11,6	10,7	9,7	11,5	12,1	—	—	—
» -Westafrika	Escudo	6,3	6,1	5,7	4,8	4,4	5,3	2,1	2,1	2,1
Cuba	Peso	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Philippinen	Peso	32,6	34,5	21,2	*17,4*	*16,1*	*14,6*	136,7	114,8	89,7
Zusammen		**1 224,9**	**1 171,4**	**1 122,7**	***1 095,2***	***1 028,8***	***885,6***	**154,4**	**128,3**	**102,1**
Sonstige Länder										
Abessinien	M.-Th.-Taler	1,5	2,0	1,8	2,4	1,5	—	—	—	—
China	Yuan	387,7	355,7	451,3	634,4	618,9	*884,4*	—	—	—
Japan	Yen	2 258,9	1 349,2	1 374,1	1 259,0	1 359,6	1 432,4	17,8	9,9	9,3
Manchukuo	Yuan	214,6	132,2	117,1	135,2	127,9	*115,6*	—	—	—
Iran	Kran	21,7	*22,2*	34,4	54,0	72,2	120,9	—	—	—
Siam	Baht	—	—	—	—	—	—	210,6	145,4	133,4
Zusammen		**2 884,4**	***1 861,3***	**1 978,7**	**2 085,0**	**2 180,1**	***2 553,3***	**228,4**	**155,3**	**142,7**
Summe Welt		***67 314,2***	***66 186,2***	**61 540,9**	***60 632,6***	***66 073,6***	***55 555,9***	***15 563,5***	***15604,0***	***12 585,5***

[1]) Die fremden Währungen sind mit dem jeweiligen Kurs auf ℛℳ umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt. — land. — [4]) Gouadeloupe, Guayana, Martinique u. Réunion.

in der Welt
1936 in Mill. RM [1])

noten			Scheidemünzen						Zusammen					
1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936
0,6	0,6	0,6	73,8	71,7	73,7	68,2	69,2	68,1	359,5	342,1	360,5	317,7	361,9	358,6
1,7	1,6	1,6	91,2	89,6	89,6	74,3	76,7	77,3	640,8	595,7	585,5	518,0	530,6	539,0
1 552,7	—	—	2 692,7	2 700,1	2 597,3	2 309,0	2 319,0	2 311,5	4 553,3	4 374,1	4 275,9	3 861,6	3 911,4	4 085,5
2,4	2,4	2,4	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,8	2,6	2,4	2,4	3,3	3,2	3,2
19,2	17,4	23,7	37,1	31,5	32,2	31,7	34,9	38,8	58,0	50,0	52,4	50,9	52,3	62,5
8,5	8,8	11,9	125,0	118,2	121,5	91,1	113,7	141,4	134,6	127,0	131,1	99,6	122,5	153,4
7,9	8,4	9,7	48,2	47,7	46,9	42,0	42,0	41,9	58,2	57,2	55,8	49,9	50,4	51,6
89,5	—	—	112,6	123,7	89,2	84,3	80,3	82,0	659,9	658,0	493,9	482,5	502,1	555,8
40,7	41,0	41,0	13,5	12,3	11,8	11,0	10,9	10,9	58,5	56,8	55,2	51,7	51,9	51,9
5,3	5,7	5,8	2,1	2,1	2,0	1,8	1,9	1,9	8,2	8,3	7,4	7,1	7,6	7,7
0,3	0,3	0,3	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	1,1	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9
5,6	5,6	5,6	2,0	2,0	1,8	0,4	0,7	0,7	7,8	8,5	8,0	6,0	6,3	6,3
1,4	1,4	1,6	1,3	1,3	1,3	1,1	1,1	1,1	2,7	2,7	2,8	2,5	2,5	2,7
—	—	—	61,8	52,8	60,3	63,7	48,4	45,4	223,4	189,4	220,0	227,6	158,9	148,9
37,2	38,9	51,5	—	3,4	6,5	7,0	7,2	8,0	—	31,5	42,3	44,2	46,1	59,5
—	—	—	7,7	7,7	7,7	6,9	6,9	6,9	7,7	7,7	7,7	6,9	6,9	6,9
6,7	6,1	7,5	0,2	0,2	0,2	0,1	1,2	1,6	13,8	14,0	6,6	6,9	7,3	9,1
—	—	—	32,0	32,3	27,9	33,5	17,1	17,9	127,0	123,3	101,6	101,2	92,3	152,4
59,0	69,5	69,5	4,7	4,7	5,7	6,3	7,0	7,0	34,3	39,5	55,8	65,3	76,5	76,5
105,6	110,6	116,0	27,4	24,8	23,9	22,1	22,6	22,8	130,5	136,4	131,4	127,9	133,5	138,9
1,7	1,7	1,6	57,0	43,2	28,1	31,0	31,2	31,5	235,2	218,5	193,7	197,5	213,1	233,7
—	—	—	3,0	6,4	5,0	5,0	4,9	5,0	20,8	28,0	21,0	20,4	22,2	25,1
2,8	2,1	—	—	—	—	—	—	—	2,9	2,8	2,4	2,8	2,1	—
1 948,8	**322,1**	**350,3**	**3 394,8**	**3 377,2**	**3 234,1**	**2 892,0**	**2 898,3**	**2 923,1**	**7 340,8**	**7 074,9**	**6 814,4**	**6 252,4**	**6 362,5**	**6 730,1**
—	—	—	2,2	2,4	2,4	2,5	10,8	8,8	327,0	334,6	336,7	329,8	319,4	253,9
—	—	—	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	4,4	74,8	71,0	72,2	72,8	82,9	89,3
7,6	8,7	7,9	44,5	27,1	24,2	24,1	20,6	14,5	221,3	188,3	182,7	187,9	174,6	154,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	35,4	35,9	33,8	32,2	31,5	28,6
—	—	—	2,4	2,4	2,4	14,9	23,8	16,8	103,6	102,9	97,8	107,8	104,1	77,4
—	—	—	4,4	4,8	5,2	5,7	5,7	4,0	38,9	40,5	44,7	45,0	51,4	48,9
—	—	—	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	26,4	26,7	28,2	26,8	24,9	18,1
—	—	—	24,6	24,6	24,6	24,6	11,5	16,1	43,6	39,5	37,9	38,0	21,2	25,8
—	—	—	311,1	286,2	255,9	239,3	237,6	202,3	705,2	634,8	572,3	538,6	502,9	423,7
—	—	—	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	2,5	11,5	11,5	11,3	10,9	10,4	9,4
—	—	—	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7	3,1	2,9	2,9	2,7	2,6	2,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,6	11,6	10,7	9,7	11,5	12,1
1,9	1,9	1,9	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	8,7	8,4	8,0	6,9	6,5	7,4
—	49,6	49,6	32,9	53,8	47,4	63,8	43,4	59,6	32,9	53,8	47,4	63,8	93,0	109,2
83,0	104,4	134,5	40,0	37,7	24,4	23,6	24,2	24,7	209,2	187,0	135,3	124,0	144,7	173,8
92,5	**164,6**	**193,9**	**473,0**	**449,8**	**397,3**	**409,2**	**388,3**	**355,0**	**1 852,2**	**1 749,4**	**1 621,9**	**1 596,9**	**1 581,6**	**1 434,3**
—	—	—	31,2	29,7	29,1	29,6	29,1	—	32,7	31,6	31,0	32,0	30,6	—
—	—	—	1 577,0	1 322,1	1 461,3	1 218,5	967,2	810,7	1 964,8	1 677,9	1 912,5	1 852,9	1 586,1	1 695,1
8,0	7,9	7,7	565,3	327,4	333,8	297,8	307,6	310,1	2 842,0	1 686,6	1 717,2	1 564,8	1 675,1	1 750,1
—	—	—	13,6	—	2,0	12,7	14,5	14,3	228,2	132,2	119,1	147,9	142,4	129,8
—	—	—	25,6	25,2	29,3	29,0	23,2	27,3	47,3	47,4	63,7	83,0	95,5	148,3
139,0	146,4	150,9	137,0	92,4	90,9	81,4	81,4	81,2	347,6	237,9	224,3	220,4	227,7	232,1
147,0	**154,3**	**158,6**	**2 349,7**	**1 796,8**	**1 946,4**	**1 669,0**	**1 423,0**	**1 243,6**	**5 462,6**	**3 813,6**	**4 067,8**	**3 901,0**	**3 757,4**	**3 955,4**
13384,1	**12 796,5**	**7 281,9**	**13 379,5**	**13 014,1**	**12 722,8**	**12299,2**	**11 995,2**	**10 765,9**	**96 794,3**	**95 592,4**	**86 929,7**	**86 317,6**	**90 866,1**	**73 604,9**

[2]) Einschl. Guayana, Honduras, Jamaika, Trinidad u. Tobago. — [3]) Süd- u. Nordrhodesien, Südwestafrika, Nyassaland u. Betschuana-

4. Notenbankkredite und

Ende 1931 bis

Länder	Währung	Wechsel und Vorschüsse						Sonstige		
		1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933
Europa										
Albanien	Franc	5,7	4,6	2,7	2,5	3,1	3,5	1,1	1,1	1,0
Belgien	Franc	602,5	460,4	489,2	467,1	579,7	612,4	219,9	254,9	245,9
Bulgarien	Lev	20,6	13,0	14,3	11,3	18,6	15,3	146,5	147,3	155,7
Dänemark	Krone	178,7	119,9	101,5	97,9	99,2	107,5	92,4	192,4	186,5
Danzig	Gulden	8,7	11,6	11,8	18,1	7,9	8,6	12,5	14,3	12,5
Deutsches Reich	Reichsmark	4 530,3	3 046,8	3 368,0	4 321,7	4 557,8	5 493,1	2 265,5	2 776,5	2 934,6
Estland	Krone	23,4	19,1	13,2	9,1	13,3	15,2	13,8	15,2	10,1
Finnland	Finmark	78,6	74,8	43,4	36,4	42,2	51,3	27,6	25,6	26,6
Frankreich	Franc	1 664,2	979,1	1 259,9	1 139,5	2 226,6	1 644,1	1 723,2	2 102,1	2 259,4
Griechenland	Drachme	29,0	23,2	17,2	28,5	39,1	35,0	215,6	136,4	164,8
Großbritannien	£ Sterling	388,4	259,1	229,6	92,9	104,2	213,6	6 018,3	6 192,2	5 684,0
Irischer Freistaat	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	11,1	11,5	12,3
Island	Krone	9,8	12,7	11,2	10,8	11,0	12,7	*7,0*	*7,0*	*7,0*
Italien	Lira	1 627,7	1 893,0	1 311,1	1 701,9	2 187,3	991,1	1 330,8	1 253,9	1 261,8
Jugoslawien	Dinar	166,6	141,4	120,9	101,5	102,5	98,8	159,9	180,1	208,1
Lettland	Lat	105,9	101,6	107,1	110,9	92,1	58,7	80,5	73,4	87,4
Litauen	Litas	45,8	38,6	35,2	42,4	40,0	41,9	7,5	7,5	7,5
Luxemburg	Franc	—	—	—	—	—	—	5,0	5,0	5,0
Niederlande	Gulden	317,5	198,9	298,5	294,3	291,4	468,2	249,9	245,4	249,3
Norwegen	Krone	190,4	177,5	183,4	158,0	132,9	133,9	48,6	40,7	39,8
Österreich	Schilling	551,6	239,2	170,1	111,0	105,9	97,4	118,7	451,5	427,7
Polen	Złoty	375,0	329,5	361,9	333,7	376,1	371,4	210,9	285,5	336 6
Portugal	Escudo	44,6	41,5	41,4	35,3	39,2	38,0	143,9	154,8	154,7
Rumänien	Leu	345,5	264,8	234,2	169,0	136,0	117,8	181,7	282,1	335,3
Schweden	Krone	465,8	156,3	39,8	27,5	26,5	23,6	55,1	233,2	208,2
Schweiz	Frank	80,1	58,9	152,9	118,4	190,9	49,8	162,7	183,0	213,8
Spanien	Peseta	1 710,1	1 548,7	1 541,7	1 430,5	1 280,0	—	761,9	740,5	682,0
Tschechoslowakei	Krone	324,6	208,4	217,7	142,9	139,4	203,7	443,9	471,6	462,1
Türkei	türk. £	0,0	5,3	10,9	23,4	62,9	79,6	327,4	378,5	385,8
Ungarn	Pengö	323,6	346,8	466,8	463,5	430,8	403,4	96,3	92,0	94,4
Zusammen		**14 214,7**	**10 774,7**	**10 855,6**	**11500,0**	**13 336,6**	**11 389,6**	***15 139,2***	***16 955,2***	***16 859,9***
Rußland (UdSSR.)	Rubel	**4 509,9**	***5 200,0***	**5 990,0**	**6 368,0**	***6 653,2***	**2 954,7**	**5 789,3**	***7 264,9***	**7 407,0**
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	**4 101,3**	**1 125,3**	**621,4**	**66,9**	**103,7**	**76,0**	**11 286,3**	**16 199,3**	**12 206,0**
Lateinamerika										
Argentinien	Pap.-Peso	388,2	319,2	187,9	150,8	4,1	12,3	316,7	496,7	406,3
Bolivien	Boliviano	31,6	18,7	10,2	6,2	3,2	0,7	30,6	86,6	90,8
Brasilien	Milreis	517,0	781,9	681,9	604,4	490,1	477,9	713,8	845,8	811,5
Chile	Peso	42,9	7,1	1,3	1,8	1,1	4,2	137,5	198,6	211,8
Columbien	Peso	79,6	37,5	11,4	16,3	9,5	17,9	130,3	202,5	121,6
Ecuador	Sucre	5,0	6,4	7,5	3,2	5,8	5,5	14,8	20,4	19,0
Paraguay	Peso	—	—	—	—	—	—	*9,5*	*7,6*	*8,0*
Peru	Sol	15,2	14,0	13,3	16,8	15,7	23,7	28,3	19,5	31,1
Uruguay	Peso	168,9	141,7	103,5	77,3	93,1	107,9	72,6	86,6	80,7
Venezuela	Bolivar	36,1	35,5	38,7	27,4	21,2	18,9	60,2	60,5	62,3
Costa Rica	Colon	4,6	5,2	4,3	4,7	2,9	*2,9*	27,6	35,6	24,0
Guatemala	Quezal	12,6	11,4	6,6	5,5	5,8	6,0	22,2	23,8	15,6
Haiti	Gourde	10,0	5,0	3,8	2,4	3,5	4,0	0,1	0,3	0,2
Honduras	Lempira	—	—	—	—	—	—	2,3	6,3	4,6
Mexiko	Peso	131,2	79,7	25,8	44,4	48,8	*52,0*	407,8	352,2	234,6
Nicaragua	Cordoba	—	—	—	—	—	—	6,9	7,2	5,6
Panama	Balbao	—	—	—	—	—	—	2,4	2,9	2,1
El Salvador	Colon	.	.	.	0,5	1,4	2,1	5,3	5,3	3,4
Zusammen		**1 442,9**	**1 463,3**	**1 096,2**	**961,7**	**706,2**	***736,0***	***1 988,9***	***2 458,4***	***2 133,2***

[1]) Die fremden Währungen sind mit dem jeweiligen Kurs auf ℛℳ umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt. — [2]) Einschl.

Notenbankdepositen in der Welt

Ende 1936 in Mill. *RM* [1])

Kredite[2])			Zusammen						Depositen					
1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936
1,1	1,6	1,6	6,8	5,7	3,7	3,6	4,7	5,1	13,3	16,9	13,5	10,8	7,7	14,1
241,9	245,6	240,8	822,4	715,3	735,1	709,0	825,3	853,2	153,9	126,8	350,9	136,4	412,3	373,4
157,2	163,4	165,9	167,1	160,3	170,0	168,5	182,0	181,2	54,3	60,6	52,8	59,1	66,0	73,7
222,9	220,6	183,2	271,1	312,3	288,0	320,8	319,8	290,7	65,6	114,7	69,6	123,7	110,8	75,7
11,2	6,9	6,8	21,2	25,9	24,3	29,3	14,8	15,4	13,5	7,6	9,0	3,1	1,6	3,9
3 083,2	3 037,9	2 832,5	6 795,8	5 823,3	6 302,6	7 404,9	7 595,7	8 325,6	855,1	649,9	756,0	1 108,4	1 047,3	1 012,4
8,8	8,0	6,9	37,2	34,3	23,3	17,9	21,3	22,1	16,5	14,7	11,0	13,8	20,4	21,5
26,6	30,1	32,0	106,2	100,4	70,0	63,0	72,3	83,3	15,7	23,4	24,2	20,0	33,6	58,4
2 398,9	2 428,9	3 763,5	3 387,4	3 081,2	3 519,3	3 538,4	4 655,5	5 407,6	4 618,6	3 681,3	2 588,1	3 345,9	1 904,2	1 830,3
130,6	171,9	203,1	244,6	159,6	182,0	159,1	211,0	238,1	118,8	80,9	131,7	100,3	118,1	139,6
5 119,8	4 934,1	4 993,2	6 406,7	6 451,3	5 913,6	5 212,7	5 038,3	5 206,8	2 482,7	2 030,5	2 190,9	1 660,3	1 487,6	2 469,3
11,7	12,4	13,1	11,1	11,5	12,3	11,7	12,4	13,1	—	—	—	—	—	—
7,0	*7,0*	*7,0*	*16,8*	*19,7*	*18,2*	*17,8*	*18,0*	*19,7*	2,7	3,3	3,1	2,4	3,2	3,7
1 273,3	*1 479,5*	*1 240,4*	2 958,5	3 146,9	2 572,9	2 975,2	*3 666,8*	*2 231,5*	956,8	1 121,0	783,3	861,9	*502,7*	258,6
210,3	212,4	217,4	326,5	321,5	329,0	311,8	314,9	316,2	81,2	124,1	117,8	104,6	90,9	96,6
87,1	87,9	53,5	186,4	175,0	194,5	198,0	180,0	112,2	120,0	126,9	133,1	130,4	118,6	97,3
7,5	11,8	12,8	53,3	46,1	42,7	49,9	51,8	54,7	32,7	24,0	25,5	28,8	19,2	32,7
5,0	13,5	13,7	5,0	5,0	5,0	5,0	13,5	13,7	—	—	—	—	—	—
250,1	256,8	219,2	567,4	444,3	547,8	544,4	548,2	687,4	303,2	513,6	389,2	247,3	84,5	422,8
37,5	34,7	43,3	239,0	218,2	223,2	195,5	167,6	177,2	52,5	55,3	43,9	50,5	49,2	65,5
347,1	354,5	350,6	670,3	690,7	597,8	458,1	460,4	448,0	85,1	137,3	93,7	80,2	107,3	100,7
348,2	379,5	405,7	585,9	615,0	698,5	681,9	755,6	777,1	100,4	103,8	123,3	113,3	98,8	137,3
142,2	*141,8*	*147,5*	188,5	196,3	196,1	177,5	*181,0*	*185,5*	37,8	70,0	66,7	84,3	90,5	107,4
432,7	449,3	315,7	527,2	546,9	569,5	601,7	585,3	433,5	97,0	159,9	182,2	181,6	192,5	187,4
138,6	68,4	72,1	520,9	389,5	248,0	166,1	94,9	95,7	136,3	154,0	331,7	256,3	260,1	379,3
219,6	311,0	142,0	242,8	241,9	366,7	338,0	501,9	191,8	784,2	843,3	559,2	510,6	329,5	783,7
711,7	827,3	—	2 472,0	2 289,2	2 223,7	2 142,2	2 107,3	—	462,7	425,1	409,3	371,9	557,3	—
341,4	336,4	280,6	768,5	680,0	679,8	484,3	475,8	484,3	50,0	81,5	113,2	85,4	55,9	55,0
387,7	401,9	419,0	327,4	383,8	396,7	411,1	464,8	498,6	8,0	26,5	57,7	79,2	66,3	68,6
94,9	115,6	133,2	419,9	438,8	561,2	558,4	546,4	536,6	92,6	57,5	163,6	162,0	184,2	224,3
16455,8	***16 750,7***	***16 516,3***	***29 353,9***	***27 729,9***	***27 715,5***	***27955,8***	***30 087,3***	***27 905,9***	**11 811,2**	**10 834,4**	**9 794,2**	**9 932,5**	***8 020,3***	**9 093,2**
8 414,5	***8 427,5***	**1 603,1**	**10 299,2**	***12 464,9***	**13 397,0**	**14782,5**	***15 080,7***	**4 557,8**	—	—	—	—	—	—
11555,2	**11 354,8**	**11 658,3**	**15 387,6**	**17 324,6**	**12 827,4**	**11622,1**	**11 458,5**	**11 734,3**	**8 920,1**	**10 750,4**	**7 705,6**	**10 922,6**	**15 832,9**	**17 625,8**
357,8	461,4	285,7	704,9	815,9	594,2	508,6	465,5	298,0	—	—	—	—	576,4	450,8
154,4	243,8	43,6	62,2	105,3	101,0	160,6	247,0	44,3	16,9	44,4	37,0	84,4	140,3	23,7
808,6	569,5	*784,5*	1 230,8	1 627,7	1 493,4	1 413,0	1 059,6	*1 262,4*	430,6	779,2	647,3	619,8	455,3	476,1
204,7	80,5	81,2	180,4	205,7	213,1	206,5	81,6	85,4	45,9	81,4	89,5	88,4	29,0	26,8
123,9	120,1	121,6	209,9	240,0	133,0	140,2	129,6	139,5	44,2	82,0	36,7	40,4	42,6	47,1
9,8	7,1	6,5	19,8	26,8	26,5	13,0	12,9	12,0	7,5	14,4	11,6	6,0	9,5	8,1
8,0	*8,0*	*8,0*	*9,5*	*7,6*	*8,0*	*8,0*	*8,0*	*8,0*	—	—	—	—	—	—
36,3	38,8	46,8	43,5	33,5	44,4	53,1	54,5	70,5	9,1	4,2	12,4	17,2	10,8	19,9
67,1	56,7	61,8	241,5	228,3	184,2	144,4	149,8	169,7	138,1	120,1	108,7	77,7	131,5	140,0
58,5	72,2	78,7	96,3	96,0	101,0	85,9	93,4	97,6	46,3	50,4	56,8	63,3	72,0	74,2
24,9	26,1	*26,1*	32,2	40,8	28,3	29,6	29,0	*29,0*	6,3	7,9	6,6	7,6	8,9	*8,9*
14,2	*15,9*	*17,2*	34,8	35,2	22,2	*19,7*	*21,7*	*23,2*	5,2	6,3	4,3	6,5	7,8	10,5
0,2	1,5	1,5	10,1	5,3	4,0	2,6	5,0	5,5	15,8	15,1	12,6	10,1	4,9	5,7
5,0	*5,0*	*5,0*	2,3	6,3	4,6	5,0	*5,0*	*5,0*	—	—	—	—	—	—
222,5	*148,9*	*246,4*	539,0	431,9	260,4	266,9	*197,7*	*298,4*	87,3	99,1	72,7	74,4	101,9	*78,7*
6,8	6,5	*6,5*	6,9	7,2	5,6	6,8	6,5	*6,5*	—	—	—	—	—	—
2,7	*2,7*	*2,7*	2,4	2,9	2,1	2,7	*2,7*	*2,7*	—	—	—	—	—	—
13,3	11,2	10,7	5,3	5,3	3,4	13,8	12,6	12,8	7,1	*7,1*	*4,6*	4,6	7,5	5,6
2 118,7	***1 875,9***	***1 834,5***	***3 431,8***	***3 921,7***	***3 229,4***	***3 080,4***	***2 582,1***	***2 570,5***	**860,3**	***1 311,6***	***1 100,8***	**1 100,4**	**1 598,4**	***1 376,1***

Bruttoumlauf an Scheidemünzen.

4. Notenbankkredite und
Ende 1931 bis

Länder	Währung	Wechsel und Vorschüsse						Sonstige		
		1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933
Britisches Weltreich										
Ägypten	ägypt. £	124,9	88,6	78,7	69,9	89,8	86,5	321,1	396,8	365,5
Australischer Bund	£ Sterling	105,0	111,6	95,4	96,3	100,0	106,9	1 033,6	1 001,7	949,2
Brit. Indien	Rupie	26,9	—	—	—	—	—	4 544,2	4 353,4	4 114,3
» Ostafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	47,8	44,5	46,5
» Westindien[3])	£ Sterling	—	—	—	—	—		1,0	0,8	0,7
Canada	Dollar	168,1	213,3	135,0	88,1	—	—	313,4	348,7	250,7
Ceylon	Rupie	—	—	—	—	—	—	27,2	18,5	16,4
Cypern	£ Sterling	—	—	—	—	—		2,1	2,1	2,0
Falkland-Inseln	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fidschi-Inseln	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gibraltar	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	1,3	1,3	1,3
Irak	Dinar	—	—	—	—	—	—	—	1,0	—
Mauritius	Rupie	—	—	—	—	—	—	3,0	3,3	1,7
Neuseeland	£ Sterling	8,8	26,4	18,9	—	—	—	32,0	32,3	27,9
Straits-Settlements	Straits-Dollar	—	—	—	—	—	—	35,2	35,5	35,3
Union von Südafrika	südafr. £	71,9	31,6	4,2	0,8	3,9	0,4	123,5	147,8	75,7
Zanzibar	Rupie	—	—	—	—	—	—	1,3	1,2	1,0
Zusammen		**505,6**	**471,5**	**332,2**	**255,1**	**193,7**	**193,8**	**6 486,7**	**6 388,9**	**5 888,2**
Kolonien anderer Länder										
Algerien	Franc	315,7	333,8	361,8	335,4	356,1	243,3	23,6	30,4	47,4
Franz. Westafrika	Franc	72,8	48,4	63,4	74,0	90,0	81,7	32,1	29,5	16,1
Indochina	Franc	261,1	243,0	188,8	242,2	210,1	*144,8*	95,1	65,1	66,5
Madagaskar	Franc	23,6	23,8	22,5	22,8	23,3	19,9	0,2	2,3	3,2
Marokko	Franc	73,3	52,1	72,3	75,3	58,2	31,9	7,7	7,6	7,9
Syrien—Libanon	Franc	33,9	7,6	12,8	10,2	11,6	5,9	11,3	12,3	14,8
4 kleine franz. Kolonien[4])	Franc	26,5	27,4	25,5	27,1	31,4	22,7	—	—	—
Kongo (Belgisch)	Franc	50,2	14,9	12,8	15,6	26,5	24,3	50,0	24,6	24,6
Niederl. Indien	Gulden	98,0	73,8	104,8	103,8	119,1	84,4	432,9	395,7	337,5
Curaçao	Gulden	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2
Surinam	Gulden	5,7	5,3	4,0	4,3	4,0	3,2	0,8	0,6	0,5
Port. Ostafrika	Escudo	15,1	21,8	18,4	14,9	29,4	36,6	—	—	—
Port. Westafrika	Escudo	7,8	7,5	8,7	5,6	5,6	4,0	3,3	3,2	5,0
Cuba	Peso	—	—	—	—	—		32,9	53,8	47,4
Zusammen		**984,1**	**859,7**	**896,0**	**931,3**	**965,4**	***702,8***	**689,9**	**625,2**	**571,1**
Sonstige Länder										
Abessinien	M.-Th.-Taler	1,6	2,5	2,3	3,5	2,6	—	31,3	30,1	29,5
China	Yuan	403,0	347,6	405,7	432,7	478,7	875,6	1 913,0	1 631,8	1 797,2
Japan	Yen	1 368,2	549,9	582,6	509,0	473,7	391,0	1 087,2	901,0	950,3
Manchukuo	Yuan	.	83,8	76,9	112,9	84,4	*85,7*	.	24,1	19,3
Iran	Kran	13,0	21,8	23,6	45,4	59,1	*118,1*	64,5	79,5	99,0
Siam	Baht	—	—	—	—	—	—	232,0	137,8	*120,5*
Zusammen		**1 785,8**	**1 005,6**	**1 091,1**	**1 103,5**	**1 098,5**	***1 470,4***	**3 328,0**	**2 804,3**	***3 015,***
Summe Welt		**27 544,3**	***20 900,1***	**20 882,5**	**21 186,5**	***23 057,3***	***17 523,3***	***44 708,3***	***52,696,2***	***48 081,2***

[1]) Die fremden Währungen sind mit dem jeweiligen Kurs auf ℛℳ umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt. — Guayana, Martinique und Réunion.

Notenbankdepositen in der Welt
Ende 1936 in Mill. ℛℳ[1])

Kredite[2])			Zusammen						Depositen					
1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936
319,3	384,7	362,0	446,0	485,4	444,2	389,2	474,5	448,5	330,4	371,2	327,2	296,0	391,2	365,4
889,1	892,0	954,3	1 138,6	1 113,3	1 044,6	985,4	992,0	1 061,2	689,4	706,5	702,4	734,8	611,6	698,6
3 491,5	3 144,4	3 183,6	4 571,1	4 353,4	4 114,3	3 491,5	3 144,4	3 183,6	—	—	—	—	321,2	215,1
42,3	40,2	39,9	47,8	44,5	46,5	42,3	40,2	39,9	—	—	—	—	—	—
0,6	0,7	0,7	1,0	0,8	0,7	0,6	0,7	0,7	—	—	—	—	—	—
354,0	376,6	485,4	481,5	562,0	385,7	442,1	376,6	485,4	—	—	—	—	497,5	518,1
14,2	13,7	12,8	27,2	18,5	16,4	14,2	13,7	12,8	—	—	—	—	—	—
1,8	1,9	1,9	2,1	2,1	2,0	1,8	1,9	1,9	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,3	0,6	0,6	—	—	—	0,3	0,6	0,6	—	—	—	—	—	—
1,1	1,1	1,1	1,3	1,3	1,3	1,1	1,1	1,1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,2	1,0	0,9	3,0	3,3	1,7	0,2	1,0	0,9	—	—	—	—	—	—
33,5	35,2	123,1	40,8	58,7	46,8	33,5	35,2	123,1	—	—	—	221,1	135,8	146,3
31,9	18,2	18,2	35,2	35,5	35,3	31,9	18,2	18,2	—	—	—	—	—	—
53,3	53,7	63,1	195,4	179,4	79,9	54,1	57,6	63,5	121,0	105,2	426,6	349,8	432,8	342,4
1,5	0,2	—	1,3	1,2	1,0	1,5	0,2	—	—	—	—	—	—	—
5 234,6	**4 964,2**	**5 247,6**	**6 992,3**	**6 860,4**	**6 220,4**	**5 489,7**	**5 157,9**	**5 441,4**	**1 140,8**	**1 182,9**	**1 456,2**	**1 601,7**	**2 390,1**	**2 285,9**
49,1	60,3	44,9	339,3	364,2	409,2	384,5	416,4	288,2	87,1	85,7	75,7	66,5	117,7	52,2
16,1	16,3	11,5	104,9	77,9	79,5	90,1	106,3	93,2	39,3	33,0	31,5	30,7	32,9	23,3
65,8	51,9	18,2	356,2	308,1	255,3	308,0	262,0	163,0	214,0	204,7	184,4	194,5	181,4	139,4
4,9	5,4	4,3	23,8	26,1	25,7	27,7	28,7	24,2	9,7	10,1	10,5	10,2	11,9	8,9
20,4	140,7	24,7	81,0	59,7	80,2	95,7	198,9	56,6	230,1	218,0	211,7	233,3	361,2	184,0
14,0	12,4	8,9	45,2	19,9	27,6	24,2	24,0	14,8	61,6	47,8	45,3	51,5	42,2	28,3
—	—	—	26,5	27,4	25,5	27,1	31,4	22,7	20,6	18,4	17,9	17,0	16,0	12,0
24,6	—	13,4	100,2	39,5	37,4	40,2	26,5	37,7	51,1	56,6	45,6	54,3	38,2	42,2
315,6	297,0	245,3	530,9	469,5	442,3	419,4	416,1	329,7	46,7	54,3	47,8	61,5	43,5	46,7
0,2	0,3	0,2	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	—	—	—	—	—	—
0,6	0,5	0,5	6,5	5,9	4,5	4,9	4,5	3,7	1,1	0,8	0,7	0,8	0,9	1,0
—	—	—	15,1	21,8	18,4	14,9	29,4	36,6	3,2	4,4	4,3	3,3	3,0	3,4
5,8	5,1	5,5	11,1	10,7	13,7	11,4	10,7	9,5	12,0	13,4	14,2	15,7	13,7	15,4
63,8	93,4	109,2	32,9	53,8	47,4	63,8	93,4	109,2	—	—	—	—	—	—
580,9	**683,3**	**486,6**	**1 674,0**	**1 484,9**	**1 467,1**	**1 512,2**	**1 648,7**	**1 189,4**	**776,5**	**747,2**	**689,6**	**739,3**	**862,6**	**556,8**
30,0	29,7	—	32,9	32,6	31,8	33,5	32,3	—	4,8	5,8	4,8	5,0	3,0	—
1 670,1	1 477,8	1 386,7	2 316,0	1 979,4	2 202,9	2 102,8	1 956,5	2 262,3	553,0	527,4	707,4	701,3	1 025,5	1 261,6
836,5	942,9	1 048,8	2 455,4	1 450,9	1 532,9	1 345,5	1 416,6	1 439,8	579,5	334,3	304,3	239,3	281,1	241,4
32,5	52,4	50,1	.	107,9	96,2	145,4	136,8	135,8	.	43,8	64,8	82,8	108,8	128,0
119,5	114,4	162,9	77,5	101,3	122,6	164,9	173,5	281,0	39,3	63,2	68,9	103,7	89,6	119,7
70,3	61,3	65,4	232,0	137,8	120,5	70,3	61,3	65,4	—	—	—	—	—	—
2 758,9	**2 678,5**	**2 713,9**	**5 113,8**	**3 809,9**	**4 106,9**	**3 862,4**	**3 777,0**	**4 184,3**	**1 176,6**	**974,5**	**1 150,2**	**1 132,1**	**1 508,0**	**1 750,7**
47 118,6	**46 734,9**	**40 060,3**	**72 252,6**	**73 596,3**	**68 963,7**	**68 305,1**	**69 792,2**	**57 583,6**	**24 685,5**	**25 801,0**	**21 896,6**	**25 428,6**	**30 212,3**	**32 688,5**

[2]) Einschl. Bruttoumlauf an Scheidemünzen. — [3]) Einschl. Guayana, Honduras, Jamaika, Trinidad und Tobago. — [4]) Gouadeloupe

5. Wichtige Bilanzposten

In Millionen der Landes

Länder	Währung	Liquide Anlagen*)						Wertpapiere			
		1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934
Europa											
Deutsches Reich[1]	Reichsmark	3 737,7	3 872,5	5 021,6	6 470,7	7 645,1	[2] 8 229,7	1 371,8	1 388,2	1 424,9	2 176,4
» » [3]	»	2 069,0	1 969,6	1 976,9	2 167,7	2 353,0	2 649,9	664,6	828,5	718,1	795,0
Belgien[4]	Franc	11 744,0	11 522,5	12 782,5	.	.	.	[8] 7 651,0	[5] 7 568,0	[5] 7 452,3	.
Bulgarien[6]	Lev	2 358,4	2 000,7	1 510,8	1 547,4	1 850,7	1 763,1	199,2	205,0	184,0	213,9
Dänemark[9]	Krone	641,7	663,0	730,7	719,5	690,7	[10] 712,5	409,3	407,8	464,1	530,2
Estland[11]	Krone	28,6	24,1	26,0	32,0	34,7	[10] 40,8	1,3	1,6	1,7	1,8
Finnland[12]	Finmark	2 860,6	2 213,3	2 277,0	2 425,0	2 571,4	2 914,6	339,9	415,7	485,8	892,4
Frankreich[13]	Franc	31 726,6	32 675,7	26 934,4	25 393,0	22 212,5	23 422,5	94,0	94,1	93,5	92,4
Griechenland[14]	Drachme	.	.	.	.	.	.	[8] 3 666,4	[8] 3 320,7	[8] 3 146,8	[8] 3 255,4
Großbritannien[15]	£ Sterling	781,7	988,7	877,1	875,7	953,4	1 009,8	579,1	827,9	958,2	994,5
» [16]	»	604.8	654,3	711,1	621,3	671,7	769,4	292,4	348,0	536,3	559,8
Island[17]	Krone	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Italien[18]	Lira	11 451,7	10 802,0	11 772,5	11 210,8	9 271,6	7 644,3	950,0	1 119,2	1 047,6	1 018,7
Jugoslawien[19]	Dinar	[20] 4 620,9	[20] 3 418,9	[20] 3 433,1	[20] 3 476,0	[10] 1 785,0	[10] 1 642,0	1 196,4	1 088,3	1 012,7	898,5
Lettland[21]	Lat	61,2	50,7	[10] 56,2	[10] 58,6	[10] 69,6	[10] 91,9	6,1	6,1	[10] 4,0	[10] 5,7
Litauen[22]	Litas	67,5	64,3	59,3	47,2	37,9	48,4	20,2	17,3	17,1	17,5
Niederlande[23]	Gulden	745,4	768,3	709,6	680,6	579,5	.	147,8	125,6	114,5	117,6
Norwegen[24]	Krone	552,6	566,8	507,8	557,0	591,3	[10] 556,2	298,9	276,3	265,3	212,5
Österreich[25]	Schilling	256,0	262,9	235,7	287,7	320,5	.	29,9	67,3	64,9	89,8
Polen[26]	Zloty	622,1	526,5	491,7	513,0	469,9	520,5	326,2	317,2	266,0	276,8
Portugal[27]	Escudo	728,5	739,4	.	1 427,5	1 480,2	.	72,4	69,8	.	247,5
Rumänien[28]	Leu	4 579,1	4 441,9	4 563,6	3 591,7	4 034,5	4 960,3	[5] 841,8	[5] 805,1	[5] 794,5	[5] 908,3
Schweden[29]	Krone	1 362,9	1 681,9	1 784,7	1 680,8	1 744,4	1 804,3	410,9	425,9	462,4	640,1
Schweiz[30]	Frank	3 773,9	3 231,4	2 682,4	2 436,6	1 837,4	2 733,4	1 276,5	1 297,7	1 179,8	1 124,9
Spanien[31]	Peseta	3 014,0	3 143,2	3 148,3	.	.	.	.	.	.	.
Tschechoslow.[32]	Krone	4 299,9	4 295,5	4 247,6	4 407,9	5 071,7	4 999,4	3 042,4	3 113,6	3 100,1	2 970,9
Türkei[33]	türk. £	58,8	60,7	62,6	58,1	77,3	96,3	17,7	21,2	29,7	40,7
Ungarn[34]	Pengö	1 506,8	1 341,7	1 314,4	1 374,9	1 444,1	1 487,5	118,2	262,0	257,8	260,5
Amerika											
V.St.v. Amerika[35]	Dollar	[7] 6 429,0	[7] 5 665,7	[7] 6 614,5	[7] 10 019,4	[7] 12 341,1	[7] 13 868,0	11 314,5	12 265,4	12 386,1	16 122,2
Argentinien[36]	Pap.-Peso	1 510,9	1 521,4	1 412,2	1 304,7	.	.	222,3	225,6	203,1	.
Brasilien[37]	Milreis	6 056,2	7 727,6	8 166,1	7 939,2	8 483,5	.	397,8	409,7	423,3	397,8
Canada[38]	Dollar	[7] 694,8	[7] 646,6	[7] 593,5	[7] 667,7	[7] 769,5	[7] 823,6	694,0	778,3	861,0	996,5
Chile[39]	Peso	337,4	485,9	647,3	651,7	680,7	859,3	210,6	243,1	211,2	196,6
Columbien[40]	Peso	32,3	40,9	44,3	54,7	66,5	74,8	11,8	16,3	31,6	32,2
Ecuador[41]	Sucre	15,4	26,0	57,4	68,5	70,6	95,2	3,4	4,0	3,0	2,7
Mexiko[42]	Peso	100,3	150,5	140,4	166,6	221,7	229,4	.	.	.	.
Peru[43]	Sol	64,5	64,4	105,7	125,0	133,5	166,9	23,1	22,4	22,3	23,0
Uruguay[44]	Peso	[7] 29,8	[7] 41,6	[7] 28,7	[7] 23,7	[7] 23,8	[7] 28,8	.	.	.	.
Venezuela[45]	Bolivar	.	[7] 84,2	[7] 81,1	[7] 91,9	[7] 125,7	[7] 117,7	.	.	.	.
Sonstige											
Austral. Bund[46]	£ Sterling	57,9	55,5	54,0	59,2	44,8	42,6	65,0	92,1	98,9	100,3
Japan[47]	Yen	3 464,9	3 244,7	3 438,8	3 641,3	[7] 1 643,0	[7] 1 577,3	4 822,0	5 220,2	5 877,9	6 552,9
» [48]	»	[20] 1 274,4	[20] 1 359,9	[20] 1 470,7	[20] 1 624,9	[20] 1 692,2	[20] 1 928,1	3 017,4	3 126,6	3 458,5	3 983,0
Neuseeland[49]	£ Sterling	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Union v. Südafr.[50]	südafr. £	32,6	40,4	63,0	57,5	72,2	61,9	21,7	37,4	42,3	42,0

*) Enthält Devisen, Kasse, Guthaben bei Noten-, Abrechnungs- und anderen Banken sowie Schecke (soweit diese ausgewiesen) und wiesen sind). — ***) Enthält Einlagen auf Zeit sowie Sicht, Konto-Korrent-Einlagen, Einlagen inländischer sowie ausländischer Banken Verkehrs-Kredit-Bank. — [2]) Vorläufige Ergebnisse, 1936 = 189 Banken. — [3]) 5 Großbanken. — [4]) Belgische Kreditinstitute. — [5]) Ein Wechsel. — [8]) Einschließlich Wechsel. — [9]) Kreditbanken. — [10]) Dezemberzahlen aus der Monatsstatistik. — [11]) Aktienbanken. — [12]) Privat Commercial. — [14]) Kreditbanken, 1934 vorläufige Ergebnisse. — [15]) Banken in England, Schottland und Irland: 1931, 1935 = 43, 1932 bis [17]) 2 Banken. — [18]) Banca Comerciale Italiana, Credito Italiano und Banco di Roma, für 1936 der 30. Juni gegeben. — [19]) Aktien gebiet. — [23]) Handelsbanken. — [24]) Aktienbanken. — [25]) Aktienbanken in Wien, Salzburg, Steiermark, Kärnten, Tirol und Burgenland. — [27]) Kreditbanken. — [28]) 5 Bukarester Großbanken. — [29]) Privatbanken. — [30]) Kantonalbanken, Großbanken und Lokalbanken. — Verbande angehörenden Institute. — [35]) Alle Mitgliedsbanken. — [36]) Privatbanken. — [37]) Brasilianische Banken. — [38]) Chartered Banks. Hypothekenbanken, 1935 November Monatsende. — [42]) Kreditinstitute. — [43]) Handelsbanken. — [44]) Banken und Kreditinstitute, 1933, 1934 und Sachalin. — [48]) All Clearing-Houses Banks. — [49]) Handelsbanken. — [50]) Banken innerhalb und außerhalb der Union.

der Kreditbanken

währung — Stand am Jahresende —

		Wechselbestände und Vorschüsse**)						Kreditoren***)					
1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936
2 809,5	[2]) 2 994,9	12 777,9	11 948,6	11 271,7	11 019,9	11 634,4	[2]) 12 128,5	13 448,4	12 798,0	12 770,6	13 613,4	14 962,5	[2]) 15589,2
923,3	1 004,3	7 368,9	6 737,0	6 174,8	5 937,8	5 712,1	5 750,1	7 492,2	6 984,7	6 304,9	6 105,4	6 079,7	6 261,5
.	.	25 218,0	19 104,0	18 127,0	.	.	.	29 863,0	25 367,3	25 253,6	.	.	.
179,6	291,9	4 180,5	3 151,2	2 802,9	2 677,8	2 467,8	2 527,7	4 511,4	3 973,4	3 341,2	3 276,2	3 403,3	3 381,2
478,1	[10]) 423,9	1 944,7	[10]) 1 649,9	1 668,3	1 719,2	1 784,0	[10]) 1 948,7	2 384,7	2 209,6	2 334,8	2 435,8	2 429,0	[10]) 2 515,7
4,5	[10]) 7,6	60,2	49,4	50,0	52,5	53,6	[10]) 60,0	50,7	41,9	41,6	48,2	54,6	[10]) 64,4
993,9	1 418,7	8 698,3	8 218,5	7 639,7	7 413,6	7 448,6	7 372,9	7 574,7	7 287,0	7 682,1	7 882,1	8 156,6	8 848,6
89,2	87,6	27 965,1	29 981,8	28 177,4	26 419,4	24 252,7	25 340,0	37 764,3	37 300,8	32 382,7	30 615,7	27 395,5	28 354,8
[8]) 3 259,0	[8]) 3 374,6	[7]) 13 120,9	[7]) 11 627,8	[7]) 11 992,2	[7]) 12 777,1	[7]) 13 510,1	[7]) 14 660,1	14 729,2	13 498,0	15 414,6	17 050,8	17 109,0	17 964,1
1 046,0	1 100,8	1 435,7	1 439,2	1 291,4	1 266,9	1 335,5	1 395,5	2 352,3	2 655,5	2 629,8	2 679,2	2 825,4	3 008,2
614,8	642,6	1 175,2	1 152,8	1 112,8	982,8	1 033,6	1 184,9	1 760,4	1 790,6	1 955,5	1 879,7	1 998,9	2 216,0
.	.	55,9	52,4	57,2	60,7	58,9	58,1	39,5	43,6	47,9	49,0	49,2	52,9
1 066,2	972,0	16 072,2	15 654,8	15 111,5	15 054,5	12 938,3	11 437,9	16 334,9	16 008,8	16 147,7	16 049,4	15 425,1	15 059,3
.	.	11 309,5	9 257,9	8 457,7	7 746,3	[10]) 4 189,0	[10]) 4 158,0	11 734,0	9 557,0	8 682,5	8 060,3	[10]) 4 695,0	[10]) 4 583,0
[10]) 14,1	[10]) 17,5	165,9	142,3	[10]) 83,3	[10]) 81,1	[10]) 91,1	[10]) 127,7	144,9	130,2	[10]) 86,1	[10]) 89,8	[10]) 96,4	[10]) 141,4
17,7	22,1	245,9	228,8	235,1	235,3	231,1	249,4	139,0	137,9	128,1	123,8	111,6	136,9
105,1	.	1 693,8	1 449,3	1 293,9	1 283,0	1 225,7	.	1 385,9	1 225,9	1 139,0	1 160,6	1 016,3	.
204,0	[10]) 180,1	1 544,6	1 446,6	1 351,2	1 275,9	1 066,5	[10]) 991,4	1 805,3	1 712,2	1 584,9	1 497,9	1 268,9	[10]) 1 255,1
112,2	.	1 115,3	1 318,7	1 118,2	1 101,7	928,0	.	1 171,8	1 565,9	1 317,4	1 220,1	1 209,5	.
254,0	235,8	1 341,7	1 079,8	1 036,2	1 056,6	1 019,1	930,0	1 467,6	1 301,5	1 202,4	1 283,4	1 284,0	1 268,9
257,2	.	762,7	777,1	.	1 557,9	1 603,5		872,5	862,5	.	1 865,3	1 860,6	.
499,9	518,6	9 253,9	8 218,8	7 983,9	6 649,4	7 236,2	7 226,4	5 767,9	5 524,7	5 885,4	6 348,9	8 161,3	9 375,4
648,3	612,2	4 368,2	4 200,4	3 905,5	3 794,7	3 827,8	3 991,6	4 198,7	4 422,2	4 469,1	4 282,7	4 302,6	4 494,6
1 155,7	1 243,5	8 029,4	7 424,4	6 771,6	6 450,8	5 550,6	5 108,1	9 168,8	8 784,3	8 383,9	8 104,3	7 350,4	7 972,2
.	.	6 852,0	7 158,8	7 384,8	.	.	.	7 209,0	7 563,9	7 916,9	.	.	.
3 322,5	3 495,7	18 994,4	16 706,5	15 514,1	15 497,0	15 543,8	15 741,6	21 971,7	20 688,4	19 607,5	19 618,5	20 564,3	21 049,8
61,9	85,1	114,8	111,3	113,7	120,6	125,7	139,8	115,6	111,9	121,1	124,0	138,6	172,1
267,1	264,6	2 419,1	2 025,3	1 990,3	2 019,3	2 087,2	2 123,1	2 412,9	2 164,3	2 099,4	2 100,0	2 182,3	2 183,1
17 809,7	19 640,0	[7]) 19 979,2	[7]) 15 616,3	[7]) 13 292,8	[7]) 12270,1	[7]) 12 354,2	[7]) 13 360,0	30 746,4	28 743,0	27 180,7	33 848,4	38 454,2	42 884,0
.	.	2 556,1	2 332,8	2 298,3	2 330,5	.	.	2 227,8	2 149,9	2 077,1	2 008,0	.	.
498,5	.	8 080,1	8 921,7	8 965,1	9 575,1	10 454,1	.	10 548,1	11 414,1	11 918,0	13 163,6	14 101,6	.
1 108,4	1 336,7	[7]) 1 474,5	[7]) 1 282,6	[7]) 1 223,6	[7]) 1 162,3	[7]) 1 115,0	[7]) 996,9	2 116,2	1 959,0	1 970,3	2 087,1	2 239,1	2 369,9
214,3	236,6	1 156,6	1 042,3	1 230,3	1 456,7	1 722,1	1 882,3	852,2	1 022,6	1 196,1	1 367,9	1 540,9	1 705,6
45,1	42,7	80,1	60,9	54,5	53,5	58,9	82,4	79,4	75,1	76,7	82,2	85,3	104,5
3,0	3,4	36,2	41,5	64,3	80,9	82,7	97,6	28,4	40,9	66,0	79,5	74,3	85,1
.	.	283,8	244,8	331,0	311,1	349,9	411,7	233,5	256,6	337,7	365,3	494,8	507,1
29,9	34,6	117,7	134,2	94,3	119,1	141,0	177,4	122,7	125,3	135,7	169,5	193,2	232,2
.	.	98,3	93,0	96,5	103,4	106,3	123,5	92,5	101,5	93,1	95,2	101,2	114,4
.	.	.	121,9	119,6	98,1	84,1	79,6	.	118,4	121,7	116,7	138,0	120,0
93,5	88,1	266,5	260,1	245,7	274,2	290,0	297,5	335,3	340,4	350,6	374,6	359,4	368,1
7 293,6	7 868,5	11 247,3	10 816,4	10 568,9	10 252,8	10 489,2	10 947,3	10 965,8	11 164,6	11 883,7	12 539,7	13 309,9	14 313,0
4 474,4	4 954,0	5 532,6	5 548,2	5 639,0	5 532,1	5 973,4	6 588,1	5 702,8	5 969,1	6 571,9	7 089,3	7 594,2	8 679,6
.	.	50,1	50,7	43,4	43,2	46,9	48,8	52,5	51,6	59,4	60,6	63,3	63,2
37,4	48,0	64,7	65,8	63,6	73,4	78,5	83,6	69,4	104,8	129,3	131,9	142,9	149,4

Wechsel. — **) Enthält Debitoren in laufender Rechnung, Warenvorschüsse sowie Reports und Lombards (soweit diese Posten ausge- bzw. Korrespondenten (soweit diese Posten ausgewiesen sind). — [1]) Monatsbilanzbanken ohne Deutsche Golddiskontbank und Deutsche schließlich Beteiligungen. — [6]) 1931 = 131, 1932 = 129, 1933 = 119, 1934 = 106, 1935 = 97 und 1936 = 93 Privatbanken. — [7]) Ohne banken. — [13]) 4 Großbanken: Crédit Lyonnais, Société Générale, Comptoir National d'Escompte de Paris und Société de Crédit Industriel et 1934 = 44 und 1936 = 43 Banken. — [16]) 10, ab 1936 11 Londoner Clearing Banks, Jahresdurchschnitt aus Monatsdurchschnitten. — banken. — [20]) Ohne Guthaben bei anderen Banken. — [21]) Private Kreditinstitute. — [22]) Private Kreditinstitute einschließlich Memel- — [26]) Aktienbanken: 1931 = 64, 1932/33 = 54, 1934/35 = 51, 1936 = 45 Banken, Nationale Wirtschaftsbank und Staats-Agrarbank. [31]) Handelsbanken. — [32]) Aktienbanken in Böhmen, Mähren und Schlesien. — [33]) Privatbanken. — [34]) Geldinstitutszentrale und die ihrem — [39]) Handelsbanken, Wertpapiere einschließlich eines kleinen Postens Grundstücke. — [40]) Privatbanken. — [41]) Handels-, Spar- und und 1935 November Monatsende. — [45]) 9 Banken. — [46]) Cheque-Paying Banks. — [47]) Banken in Japan ohne Banken in Korea, Formosa

6. Spar

(in Millionen der

Länder	Anstalten [1])	Währung	Jahresende			
			1913	1933	1934	1935
A. Europa [2])						
Deutsches Reich [3])	Öffentliche und private Sparkassen	Reichsmark	[4]) 18967,9	12 110,3	12 814,4	13 496,2
Belgien	Caisse générale d'épargne	Franc	1 099,2	9 964,4	10 450,0	10 294,6
Bulgarien [12])	Postsparkasse	Lev	51,0	1 706,4	2 024,4	2 252,1
Dänemark	Ordentliche Sparkassen	Krone	[6]) 838,0	2 133,0	2 161,7	2 147,5
Danzig	Sämtliche Sparkassen	Gulden	72,6	53,5	52,0	.
Estland	Staatssparkasse	Krone	.	6,125	8,400	10,200
Finnland	Ordentliche Sparkassen, Postsparkasse, Kreditgenossenschaften und Konsumges.	Finmark	.	5 574,8	6 053,0	6 631,3
Frankreich	Ordentliche Sparkassen und Postsparkassen	Franc	5 829,7	58 858,7	60 227,5	62 371,9
Griechenland	Postsparkasse und Banken	Drachme	.	6 395,6	7 188,5	7 406,1
Großbritannien	Post Office and Trustee Savings Banks	£ Sterling	255,9	498,1	528,1	587,6
Island	Sparbanken	Krone	.	5,736	6,556	6,422
Italien	Ordentliche Sparkassen, Postsparkasse und Leihhäuser	Lira	4 979,7	36 157,4	37 733,8	36 570,5
Jugoslawien	Postsparkasse und 20 große Kreditbanken	Dinar	.	566,5	720,8	852,9
Lettland	Postsparkasse	Lat	.	20,463	32,708	48,992
Litauen	Staatssparkasse [7])	Litas	.	25,542	25,596	23,658
Luxemburg	Staatssparkasse	Franc	66,3	625,5	684,5	661,8
Memelgebiet	Öffentliche Sparkassen	Litas	[8]) 17,801	18,318	14,626	11,501
Niederlande	Postsparkasse u. Sparkassen, die dem Niederländ. Sparkassen-Verband angehören	Gulden	274,7	916,7	947,5	946,5
Norwegen	Ordentliche Sparkassen	Krone	606,7	1 675,4	1 609,6	1 610,1
Österreich	Sparkassen, Banken und andere Geldinstitute	Schilling	.	2 055,6	2 113,2	2 294,0
Polen	Kommunale Sparkassen und Postsparkasse	Zloty	.	1 082,8	1 236,1	1 330,2
Rumänien	Postsparkasse	Leu	58,4	1 361,7	1 702,4	2 185,0
Schweden	Postsparkasse und Banken	Krone	397,5	1 082,7	1 117,6	1 171,3
Schweiz	Sparkassen des Kantonalbankenverbandes	Frank	559,7	2 618,4	2 687,4	2 674,0
Spanien	Postsparkasse	Peseta	[9]) 32,0	318,0	338,0	370,0
Tschechoslowakei	Verschiedene Sparkassen [10])	Krone	[11]) 19162,1	20 638,5	20 613,7	21 325,0
Türkei	Sparkasse in Konstantinopel	türk. £	0,318	20,653	20,735	20,387
Ungarn	Postsparkasse u. wichtigste Kreditinstitute Budapests	Pengö	865,1	535,8	587,9	627,2
B. Amerika						
Argentinien	Postsparkasse, Banken und Banco de la Nacion	Pap.-Peso	320,0	1 628,5	1 688,0	1 686,0
Canada	Postspark., Govern. Savings Banks u. Chartered Banks	Dollar	683,3	1 379,8	1 429,2	1 507,7
Chile	Ordentliche Sparkassen	Peso	93,0	278,0	338,0	411,8
Columbien	Inländ. Banken und Niederlassungen ausländ. Banken	Peso	.	7,992	8,462	9,210
Mexico	Postsparkasse	Peso	.	0,481	0,591	0,703
Peru	Ordentliche Sparkassen	Sol	3,100	26,385	32,887	40,352
Ver. Staaten von Amerika	Sparkassen des Staates New York und Postsparkasse	Dollar	1 764,4	6 275,8	6 361,2	6 388,0
C. Sonstige						
Ägypten	Ordentliche Sparkassen und Postsparkasse	ägypt. £	1,200	7,243	8,178	9,144
Australischer Bund	Savings Banks und Commonwealth Savings Banks	£ Sterling	80,3	203,3	212,9	220,5
Japan	Postsparkasse und Sparbanken	Yen	197,0	4 626,7	4 831,4	5 157,1
Neuseeland	Trustee Savings Banks	£ Sterling	1,8	10,5	11,0	11,4
Niederländisch-Indien	Postsparkasse	Gulden	.	32,0	35,0	35,0
Union von Südafrika	Postsparkasse	südafr. £	6,700	10,153	13,692	15,508

[1]) In der Übersicht sind nur die Anstalten (vorwiegend Sparkassen) aufgeführt, die monatliche Angaben über die Entwicklung der nicht erhältlich. Monatszahlen früherer Jahre siehe in den vorhergehenden Jahrbüchern. — [3]) Auch für die Termine, die zeitlich vor 31. März 1914. — [7]) Ohne die Einlagen staatlicher Betriebsverwaltungen. — [8]) Nur die Städtische Sparkasse Memel und die Kreis Gesetz vom 14. April 1920 unterliegenden Sparkassen einschl. der Böhmischen Sparkassa in Prag und der Ersten Mährischen Sparkassa Slowakei. Umgerechnet über die Parität. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand 2 802,0 Mill. Kr. — [12]) Neue

7. Umlauf von Pfandbriefen

(in Millionen der

Länder	Bemerkungen	Währung	Umlauf am Jahres			
			1930	1931	1932	1933
Deutsches Reich [1])	Bodenkreditinstitute: Pfandbriefe	Reichsmark	9 608,2	9 756,3	9 287,2	8 973,0
	» Kommunalobligationen		2 636,0	2 715,6	2 627,8	2 789,8
Danzig	Pfandbriefe der Hypothekenbank	Gulden	39,4	39,7	38,0	36,0
Estland	Pfandbriefe der Hypothekenbank	Krone	13,8	18,7	18,9	18,9
Finnland	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	Finmark	1 961,8	1 945,6	1 915,5	1 888,9
Frankreich	Crédit foncier: Pfandbriefe	Franc	6 091,8	5 617,1	5 764,0	6 184,3
	» » Kommunalobligationen		6 358,3	5 845,8	10 111,9	10 360,1
Jugoslawien	Pfandbriefe und Obligationen der Hypothekenbank	Dinar	896,6	853,0	816,6	775,7
Lettland	» der Hypothekenbanken	Lat	219,0	237,8	245,2	256,0
Niederlande	Pfandbriefe d. Hypothekenb. u. Schuldverschreibungen der Kredit- und Vorschußbanken	Gulden	1 234,1	1 244,4	1 230,2	1 197,0
Österreich [2])	Landeshypothekenanstalten: Pfandbriefe	Schilling	230,2	273,2	269,4	264,1
	» Kommunalobligationen		84,8	155,1	162,3	162,4
Polen	Pfandbr. u. Komm.-Obl. d. Natationalen Wirtschaftsbank, d. Staats-Agrarbk. u. d. Aktienbanken	Zloty	1 212,2	1 289,1	1 328,2	1 229,9
Schweiz	Obligationen der Kantonalbanken	Frank	[3]) 2 722,0	3 080,1	3 043,5	3 031,6
	Pfandbriefe d. Pfandbriefbank u. d. Pfandbriefzentrale		.	122,0	205,0	262,0
Spanien	Pfandbriefe der Hypothekenbank	Peseta	1 210,5	1 310,4	1 342,1	1 372,4
Tschechoslowakei	Schuldscheine und Pfandbriefe d. Landesgeldinstitute	Krone	4 377,0	5 022,8	5 332,1	5 373,1
Ungarn	Pfandbr.u.Obl.d.Geldinst.-Zentr.u.d.ihr.Verb.ang.Inst.	Pengö	438,0	450,5	496,8	436,2
Chile	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	Peso	1 115,8	1 087,7	1 038,7	1 044,4
Columbien	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	Peso	77,4	74,1	57,0	44,8
Ecuador	Pfandbriefe der Banken	Sucre	31,7	30,2	27,9	25,3
Mexico	Pfandbriefe der Banken	Peso	14,3	13,8	13,0	12,7
Peru	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	Sol	46,7	47,2	43,8	41,6
Uruguay	Pfandbriefe der Hypothekenbank	Peso	133,0	145,4	148,1	146,0
Japan	Schuldverschreibungen der Banken	Yen	2 286,3	2 163,3	2 275,9	2 139,6

[1]) Einschl. der bis 31. Dezember 1934 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Ohne Schuldverschreibungen in Kronen

einlagen

Landeswährung)

Monatsende 1936												1937	
Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Januar	Februar
13 792,3	13 932,7	13 954,9	14 008,1	14 045,8	14 065,1	14 091,4	14 145,1	14 167,0	14 184,3	14 221,6	14 303,2	14 577,4	14 756,4
10 740,0	10 788,5	10 681,7	10 713,0	10 756,4	10 796,6	10 876,7	10 929,2	10 978,0	11 019,5	11 091,1	11 456,0	11 613,7	11 688,7
2 314,3	2 339,2	2 348,7	2 354,2	2 348,7	2 348,5	2 362,5	2 377,8	2 405,5	2 399,2	2 409,6	2 520,0	2 560,7	2 600,3
2 153,2	2 168,8	2 172,3	2 173,4	2 176,2	2 165,6	2 177,3	2 195,0	2 194,8	2 186,3	2 196,1	2 163,5	2 170,2	2 183,3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10,300	10,100	10,100	9,900	9,900	9,800	9,900	9,900	9,900	9,900	9,900	10,200	10,100	10,100
6 692,3	6 762,0	6 861,7	6 921,1	6 956,3	7 008,3	7 048,1	7 087,8	7 138,8	7 205,9	7 290,8	7 562,8	7 670,8	7 782,7
62 574,9	62 706,8	61 857,4	61 214,0	60 247,6	59 211,8	58 669,4	58 352,0	57 975,2	57 474,7	57 403,9	[6]) 58578,9	[5]) 58 734,1	[5]) 58 968,7
7 559,4	7 726,2	7 736,5	7 843,6	7 593,7	7 644,9	7 569,7	7 840,7	7 876,7	7 909,8	7 979,1	8 138,9	8 190,6	8 318,5
596,1	602,3	607,5	613,1	617,4	621,4	624,2	627,8	632,8	639,2	643,3	644,2	653,1	658,5
6,436	6,532	6,484	6,389	6,509	6,578	7,195	7,756	7,094	7,040	6,811	7,124	7,095	7,116
36 764,4	36 853,5	36 961,9	37 043,8	37 263,5	37 409,1	37 798,3	38 237,7	38 550,2	38 591,8	38 292,3	38 811,5	39 257,8	39 450,3
870,7	878,0	888,4	895,2	898,4	906,8	923,2	933,1	939,6	931,6	942,6	984,2	1 008,0	1 040,9
51,526	53,343	53,753	54,403	55,600	56,966	57,754	57,586	57,427	56,176	57,402	60,798	62,550	64,130
24,539	25,937	26,548	27,251	27,747	28,706	29,843	29,480	30,715	31,019	31,442	32,068	33,429	34,672
655,0	654,0	650,0	648,0	647,0	645,0	645,0	647,0	643,0	633,0	634,0	654,0	657,0	658,0
11,871	11,922	11,943	12,121	12,421	12,629	12,729	12,915	13,041	13,053	13,295	13,292	13,975	14,231
945,6	948,5	945,2	938,4	939,8	936,1	935,8	940,4	937,7	931,9	938,0	950,8	956,6	969,3
1 602,7	1 594,9	1 590,1	1 588,2	1 578,8	1 561,0	1 544,5	1 532,2	1 524,2	1 504,5	1 496,3	1 515,9	1 519,0	1 517,3
2 327,7	2 346,9	2 352,8	2 337,2	2 327,2	2 331,0	2 338,4	2 346,5	2 336,0	2 295,0	2 300,0	2 335,0	2 350,0	2 358,0
1 353,0	1 369,2	1 357,7	1 326,7	1 280,7	1 290,6	1 298,7	1 292,0	1 291,4	1 259,7	1 263,4	1 302,4	1 329,4	1 349,3
2 263,0	2 337,0	2 254,0	2 280,0	2 312,0	2 383,0	2 469,0	2 516,0	2 523,0	2 497,0	2 560,0	2 716,0	2 832,0	2 927,0
1 195,8	1 198,0	1 197,4	1 199,2	1 195,0	1 191,2	1 202,0	1 213,4	1 211,9	1 215,0	1 201,8	1 195,8	1 227,9	1 240,4
2 735,1	2 734,7	2 727,2	2 716,4	2 710,7	2 702,0	2 699,6	2 699,9	2 689,0	2 677,8	2 657,1	2 656,2	2 721,5	2 731,0
373,0	373,0	373,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21 463,9	21 456,1	21 389,9	21 357,3	21 311,6	21 451,0	21 121,0	21 053,0	21 008,0	20 971,0	21 011,0	21 258,0	21 409,0	21 473,0
20,504	20,521	20,512	20,529	20,428	20,409	20,519	20,743	20,914	21,064	21,077	21,231	21,242	21,443
633,6	637,6	634,6	636,2	686,5	702,5	704,1	703,9	701,6	680,4	685,1	710,3	715,7	724,6
1 695,0	1 702,0	1 707,0	1 705,0	1 702,0	1 716,0	1 715,0	1 721,0	1 729,0	1 735,0	1 739,0	1 769,0	1 809,0	1 833,0
1 520,7	1 538,6	1 554,0	1 557,9	1 548,7	1 526,5	1 515,5	1 524,4	1 522,4	1 531,4	1 568,5	1 569,4	1 570,4	1 585,5
411,1	414,6	420,5	426,7	430,6	435,9	443,9	445,6	447,5	449,1	450,5	465,4	463,4	467,2
9 355	9,555	9,832	10,010	10,084	10,308	10,518	10,423	10,598	10,702	10,879	11,014	11,129	11,300
0,727	0,771	0,795	0,824	0,864	0,874	.	.	.	.	.	.	.	.
40,978	41,523	41,740	42,500	42,976	44,647	45,593	46,395	46,902	47,608	47,805	49,251	49 581	50 013
6 385,0	6 391,0	6 420,0	6 390,0	6 379,0	6 442,0	6 441,0	6 446,0	6 474,0	6 465,0	6 458,0	6 503,0	6 510,0	6 518,0
9,298	9,451	9,561	9,697	9,900	10,000	10,226	10,405	10,604	10,696	10,800	11,200	11,379	11,600
221,1	221,9	221,6	221,9	222,2	224,1	224,4	224,8	225,0	225,5	225,8	224,2	224,7	225,1
5 203,2	5 219,7	5 230,8	5 260,5	5 361,2	5 398,4	5 442,1	5 462,9	5 164,8	5 192,5	5 186,3	5 195,4	5 269,9	5 287,6
11,4	11,4	11,8	11,8	11,8	11,8	11,9	11,9	12,0	12,0	12,0	11,9	12,0	12,1
36,0	36,0	36,0	37,0	37,0	37,0	36,0	37,0	37,0	36,0	36,0	36,0	36,0	38,0
15,624	15,840	16,003	16,174	16,371	16,707	16,914	17,185	17,338	17,541	17,721	17,744	17,878	18,021

Spareinlagen veröffentlichen. — [2]) Für die Länder Danzig und Spanien sind die in der Tabelle fehlenden Monatszahlen der Rückgliederung liegen, einschl. Saarland. — [4]) Neues Reichsgebiet (einschl. Saarland). — [5]) Vorläufige Zahlen. — [6]) Stand am sparkasse Heydekrug. Umgerechnet über die heutige Parität zwischen Litas und Reichsmark. — [9]) Stand Ende 1917. — [10]) Die dem in Brünn. — [11]) Nur die Einlagen bei den Sparkassen in Böhmen, Mähren und Schlesien, hingegen ohne die Einlagen bei den Sparkassen in der Reihe (einschl. der kapitalisierten Zinsen. Diese wurden früher nicht zum Spareinlagenbestand zugeschlagen.)

und Kommunalobligationen

Landeswährung)

ende		Umlauf am Monatsende 1936											
1934	1935	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
8 681,3	8 845,4	8 871,1	8 905,8	8 898,0	8 904,8	8 936,1	8 937,2	8 950,0	8 948,4	8 948,0	8 938,9	8 953,9	8 949,8
5 136,0	5 302,0	5 327,4	5 342,5	5 331,3	5 325,9	5 342,5	5 347,2	5 348,0	5 342,8	5 332,2	5 329,6	5 323,9	5 263,3
35,6	34,9	34,9	34,9	34,8	34,8	34,8	34,6	34,6	34,6	34,6	34,6	34,6	34,2
18,5	14,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15,5
1 909,8	1 846,8	1 862,6	1 872,0	1 873,5	1 875,1	1 873,4	1 845,8	1 831,8	1 832,5	1 830,0	1 826,1	1 828,1	1 795,6
6 311,4	6 242,0	6 229,7	6 228,0	6 226,3	6 226,1	6 208,3	6 196,1	6 196,1	6 192,4	6 192,4	6 189,7	6 165,5	6 162,4
10 887,7	10 824,6	10 821,7	10 821,4	10 804,6	10 802,0	10 797,9	10 776,9	10 776,8	10 774,3	10 752,8	10 744,7	10 740,5	10 734,7
798,2	811,2	811,2	811,2	811,2	811,2	811,2	811,2	815,2	818,5	786,3	786,3	786,3	763,2
277,6	275,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 170,3	1 106,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 017,1
328,9	319,0	317,8	316,4	316,3	314,5	315,1	314,8	314,9	314,8	312,7	313,5	313,4	312,7
195,6	191,1	190,6	190,5	189,4	189,0	187,6	184,1	183,7	183,5	168,6	168,5	169,5	166,8
1 208,0	1 164,5	1 164,8	1 164,4	1 164,1	1 161,3	1 160,2	1 237,1	1 236,9	1 237,0	1 234,3	1 229,2	1 253,2	1 251,9
3 055,7	3 011,4	3 009,5	3 009,3	3 007,6	3 007,3	3 009,5	3 008,9	3 011,5	3 011,2	3 013,1	3 071,1	3 091,5	3 118,5
350,0	397,0	.	.	417,0	.	.	433,0	.	.	433,0	.	.	453,0
1 385,0	1 401,5	1 403,5	1 406,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5 419,6	5 603,8	5 635,6	5 635,3	5 641,5	5 664,1	5 686,9	5 701,5	5 715,7	5 713,2	.	5 732,9	5 745,7	5 780,4
401,6	367,6	.	.	.	.	.	363,0	.	.	.	.	.	363,4
1 018,9	1 026,9	1 031,1	1 032,1	1 022,9	1 034,8	1 036,6	1 020,3	1 025,2	1 024,0	1 023,3	1 023,9	1 035,6	1 028,4
43,5	51,0	50,8	50,8	50,6	49,5	49,5	49,5	49,5	49,4	49,1	49,1	49,0	50,3
23,6	[4]) 23,8	23,4	.	19,8	19,6	19,7	18,9	.	19,0	19,1	19,2	19,4	18,7
11,8	11,3	11,3	11,3	11,2	11,2	11,2	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,0
43,2	44,8	46,5	46,7	49,3	49,5	49,5	44,5	50,9	51,2	51,1	51,2	51,9	45,5
142,0	149,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 962,8	1 914,0	1 905,3	1 889,4	1 885,2	1 867,8	1 864,4	1 904,8	1 890,3	1 904,3	1 850,9	1 855,5	1 868,4	1 837,5

währung. — [3]) Einschließlich Pfandbriefe. — [4]) November.

8. Goldwert der

Länder	Einheiten	Goldparität in			Jahresdurchschnitt				
		ℛℳ	$	d[1])	1930	1931	1932	1933	1934
Europa									
Deutsches Reich	100 Reichsmark	—	40,33	11,75	100,15	99,29	99,76	99,47	98,56
Belgien	100 Belgas	42,03	16,95	4,94	100,37	100,21	100,12	100,10	99,89
Bulgarien	100 Leva	3,03	1,22	0,36	100,92	100,91	100,36	99,20	99,42
Dänemark	100 Kronen	112,50	45,37	13,22	99,88	93,56	70,36	55,84	50,09
Danzig	100 Gulden	47,09	18,99	5,53	99,73	99,93	100,35	99,82	99,47
Estland	100 Kronen	112,50	45,37	13,22	99,27	99,51	97,91	81,57	61,42
Finnland	100 Finmark	10,57	4,26	1,24	100,06	93,15	62,81	57,92	52,81
Frankreich	100 Francs	16,45	6,63	1,93	100,14	100,08	100,28	99,90	99,99
Griechenland	100 Drachmen	5,45	2,20	0,64	99,94	98,79	64,80	43,72	43,59
Großbritannien	1 £ Sterling	20,43	8,24	—	99,91	93,17	72,02	68,07	61,77
Island	100 Kronen	112,50	45,37	13,22	81,90	76,50	58,85	55,70	50,63
Italien	100 Lire	13,05	5,26	1,53	99,52	98,99	97,45	98,83	97,11
Jugoslawien	100 Dinar	7,39	2,98	0,87	[2]) 9,17	100,48	91,79	75,66	76,88
Lettland	100 Lati	81,00	32,67	9,51	99,72	99,89	98,57	96,79	99,43
Litauen	100 Litai	41,98	16,93	4,93	99,70	99,84	99,85	99,53	98,88
Niederlande	100 Gulden	168,74	68,06	19,82	100,06	100,10	100,27	100,04	99,96
Norwegen	100 Kronen	112,50	45,37	13,22	99,86	93,56	67,29	62,68	56,38
Österreich	100 Schilling	59,07	23,82	6,94	100,22	98,21	86,83	79,46	78,92
Polen	100 Zloty	47,09	18,99	5,53	100,13	100,05	100,01	99,74	100,00
Portugal	100 Escudos	18,57	7,49	2,18	[3]) 4,15	94,01	72,29	68,91	61,65
Rumänien	100 Lei	1,82	0,73	0,21	99,82	99,97	100,27	99,26	98,89
Rußland (UdSSR)	100 Rubel	49,34	19,90	5,80	99,86	100,01	100,22	99,85	99,79
Schweden	100 Kronen	112,50	45,37	13,22	100,21	94,46	69,02	64,54	57,92
Schweiz	100 Franken	81,00	32,67	9,51	100,44	100,57	100,60	100,08	100,07
Spanien	100 Pesetas	81,00	32,67	9,51	60,54	49,52	41,74	43,23	42,08
Tschechoslowakei	100 Kronen	8,71	3,51	1,02	100,07	100,01	99,97	100,06	100,16
Türkei	1 türk. £	1,98	0,80	23,30	[4]) 10,71	[4]) 10,78	[4]) 10,94	101,20	101,27
Ungarn	100 Pengö	73,42	29,61	8,62	100,05	99,24	74,45	72,07	68,51
Amerika									
Argentinien	100 Pap.-Pesos	178,20	71,87	20,94	86,29	69,26	60,66	56,00	43,21
»	100 Gold-Pesos	405,00	163,35	47,59	86,52	69,10	60,04		
Bolivien	100 Bolivianos	40,86	16,48	4,80	98,48	92,72	72,26	53,09	40,79
Brasilien	100 Milreis	50,22	20,26	5,90	90,31	59,50	60,33	51,63	41,63
Canada	100 Dollar	419,79	169,31	49,32	99,85	96,35	88,15	73,16	60,20
Chile	100 Pesos	51,07	20,60	6,00	100,26	99,16	64,46	49,62	49,89
Columbien	100 Pesos	408,59	164,79	48,00	99,13	99,20	97,89	70,00	37,75
Cuba	100 Pesos	247,94	100,00	29,13	99,83	99,94	100,01	78,94	[6]) 100,04
Ecuador	100 Sucres	27,99	11.29	3,29	99,70	99,21	83,67	67,66	35,36
Guatemala	100 Quezales	247,94	100,00	29,13	99,91	99,95	100,06	80,55	58,72
Mexiko	100 Pesos	209,25	84,40	24,58	94,56	85,68	64,64	46,49	33,31
Nicaragua	100 Cordobas	247,94	100,00	29,13	98,67	91,67	70,42	64,60	50,64
Peru	100 Soles	117,53	47,40	13,81	89,37	100,81	80,46	54,48	49,44
El Salvador	100 Colones	123,97	50,00	14,57	97,28	95,62	78,33	56,69	[7]) 79,30
Uruguay	100 Pesos	434,17	175,11	51,00	82,85	53,21	40,38	34,95	25,02
Venezuela	100 Bolivares	81,00	32,67	9,51	96,72	86,66	77,70	78,30	88,72
Ver. Staaten v. Amerika	100 Dollar	247,94	—	29,13	100,00	100,00	100,00	80,57	[8]) 100,47
Sonstige									
Britisch Indien	100 Rupien	153,22	61,80	18,00	98,84	92,26	72,34	68,19	61,99
China	100 Yuan	197,77	80,93	23,23	[5]) 63,75	[5]) 47,04	[5]) 46,34	44,16	43,20
Hongkong	100 Dollar	202,70	81,46	23,82	71,59	51,50	49,64	48,15	48,09
Iran	100 Rials	20,43	8,24	2,40	.	.	.	.	.
Japan	100 Yen	209,25	84,40	24,58	99,17	98,17	56,74	40,51	35,62
Siam	100 Baht	185,72	74,91	21,82	.	.	.	69,02	62,64
Straits Settlements	100 Dollar	238,30	96,14	28,00	99,14	92,57	71,69	67,91	62,12
Ägypten	1 ägypt. £	20,95	8,45	246,15	99,92	93,85	72,71	68,73	62,31
Union v. Südafrika	1 südafr. £	20,43	8,24	240,00	99,66	98,84	98,32	68,33	61,78
Australischer Bund	1 £ Sterling	20,43	8,24	240,00	94,13	72,46	57,62	54,45	49,42
Neuseeland	1 £ Sterling	20,43	8,24	240,00	95,90	85,21	65,70	55,03	49,70
Philippinen	100 Pesos	209,90	84,66	24,66	98,51	98,69	98,43	80,66	61,24

*) Bis 1932 gemessen am Dollar der Vereinigten Staaten; 1933 u. 1934 gemessen am Durchschnitt aus französischem Franc, schweizer der betr. Währung. — [2]) Auf Grund der alten Parität 100 Dinar = 81,00 ℛℳ, 19,30 $, 9,51 d. — [3]) Auf Grund der alten Parität, Grund der alten Parität, 100 Tael = 276,60 ℛℳ, 66,85 $, 32,50 d. — [6]) Errechnet aus den Monatsdurchschnitten Juni bis Dezember. — [9]) Errechnet aus den Monatsdurchschnitten April bis Dezember.

Valuten (Goldparität = 100)*)

1935	1936	Monatsdurchschnitte 1936 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
100,28	100,30	100,27	100,21	100,11	100,31	100,40	100,39	100,35	100,38	100,00	100,37	100,42	100,37
99,81	100,18	100,03	99,89	100,05	100,36	100,42	100,24	100,05	100,11	100,28	100,01	100,40	100,31
99,75	100,60	100,57	100,57	100,57	100,57	100,57	100,57	100,57	100,57	100,57	100,57	100,57	100,91
48,47	49,09	48,88	48,88	48,85	48,91	49,16	49,66	49,59	49,77	49,91	48,53	48,41	48,58
99,75	99,83	99,73	99,67	99,65	99,66	99,65	99,70	99,66	99,68	99,95	100,18	100,20	100,21
59,50	60,27	60,13	59,99	59,96	60,04	60,34	60,95	60,87	61,09	61,26	59,57	59,42	59,62
50,94	51,57	51,34	51,33	51,29	51,35	51,62	52,14	52,07	52,26	52,43	50,99	50,90	51,08
100,00	92,62	100,02	100,08	99,92	99,94	99,80	99,91	100,17	99,91	99,63	70,73	70,53	70,79
43,29	42,69	43,22	43,47	43,44	43,35	43,11	42,94	43,32	43,36	43,19	40,89	40,90	41,07
59,79	60,56	60,29	60,29	60,26	60,34	60,64	61,25	61,17	61,39	61,57	59,86	59,72	59,92
48,95	49,32	49,10	49,09	49,07	49,13	49,38	49,88	49,81	50,00	50,13	48,75	48,62	48,82
93,09	92,02	90,31	89,68	89,36	89,04	88,64	88,71	88,86	88,91	88,61	100,82	100,70	100,64
76,78	77,00	76,94	76,93	76,90	76,67	76,59	76,32	77,12	77,30	76,95	77,09	77,55	77,67
100,15	90,92	100,54	100,54	100,48	100,61	100,39	100,25	100,18	100,20	100,18	59,79	59,65	59,85
99,83	100,13	100,32	100,31	100,26	100,39	100,45	99,87	99,96	100,09	99,99	99,47	99,90	100,55
99,98	95,14	100,30	100,25	100,31	100,30	99,88	99,99	100,40	100,40	100,01	79,34	79,88	80,66
54,55	55,26	55,01	55,01	54,98	55,05	55,33	55,89	55,82	56,02	56,18	54,63	54,49	54,68
79,31	79,33	79,29	79,26	79,15	79,16	79,18	79,64	79,62	79,82	79,50	79,05	79,13	79,15
99,84	99,72	99,87	99,86	99,70	99,66	99,62	99,69	99,86	99,66	99,77	99,32	99,82	99,86
59,73	60,47	60,22	60,21	60,19	60,27	60,57	61,18	61,09	61,30	61,46	59,77	59,61	59,81
90,56	77,58	73,03	72,81	72,68	72,71	72,79	73,06	73,24	73,52	73,45	72,88	100,30	100,48
100,06	100,13	100,11	99,90	99,84	99,91	99,84	100,05	100,09	100,02	99,62	100,14	100,75	101,26
55,98	56,70	56,45	56,45	56,42	56,49	56,78	57,35	57,28	57,48	57,64	56,05	55,91	56,10
99,95	92,84	100,10	100,47	100,34	100,29	99,59	99,83	100,52	100,41	100,09	70,86	70,82	70,78
42,08	36,94	42,09	42,10	42,03	42,05	41,99	42.03	42,10	39,18	30,25	28,10	27,10	24,28
100,10	99,86	99,68	99,66	99,50	99,49	99,67	99,53	99,65	99,50	99,21	100,70	101,04	100,71
101,06	100,79	100,92	100,89	100,82	100,83	100,96	100,84	100,84	100,97	100,76	100,35	100,54	100,80
61,50	61,61	59,76	59,22	58,56	59,78	61,51	63,05	63,04	63,27	63,59	63,10	62,12	62,35
45,70	46,28	46,08	46,08	46,06	46,11	46,35	46,82	46,75	46,92	47,05	45,75	45,64	45,80
39,46	8) 60,54	39,68	39,68	39,66	60,34	60,64	60,93	60,68	61,39	61,57	59,82	59,57	59,89
41,76	42,29	42,11	42,10	42,08	42,13	42,35	42,78	42,72	42,87	42,99	41,80	41,70	41,84
59,07	59,25	59,11	58,76	58,91	59,10	59,27	59,23	59,22	59,43	59,46	59,48	59,54	59,47
21,32	18,52	18,90	18,67	18,47	18,50	18,14	18,64	18,83	18,79	18,73	18,21	18,17	18,23
34,29	34,48	34,66	35,26	34,75	34,75	34,69	34,66	34,66	34,73	34,70	33,26	33,36	34,24
100,48	100,29	100,06	99,28	99,78	100,46	100,41	100,42	100,25	100,57	100,53	100,59	100,58	100,51
28,09	84,69	84,49	83,83	84,27	84,84	84,81	84,81	84,67	84,90	84,91	84,93	84,94	84,88
100,48	100,38	100,14	99,36	99,88	100,56	100,52	100,52	100,35	100,63	100,63	100,66	100,67	100,59
33,17	32,88	33,16	32,81	32,68	32,82	33,08	33,41	33,37	33,19	32,69	32,44	32,39	32,50
91,35	91,25	91,04	90,32	90,80	91,41	91,38	91,38	91,23	91,48	91,48	91,51	91,51	91,45
50,98	52,87	53,13	53,23	52,90	52,97	53,16	53,51	53,17	53,36	53,07	52,03	51,90	52,08
80,18	80,03	80,11	79,49	79,91	80,19	80,09	80,10	79,96	80,18	79,18	80,21	80,44	80,48
23,66	28,87	27,20	27,17	26,88	26,83	27,35	28,66	29,14	29,46	31,11	30,44	30,78	31,48
78,80	78,94	81,70	79,41	79,27	77,85	78,63	78,59	78,54	78,68	78,68	78,71	78,71	78,55
100,48	100,38	100,14	99,36	99,88	100,56	100,52	100,52	100,35	100,63	100,63	100,66	100,67	100,59
60,20	60,90	60,70	60,61	60,57	60,65	60,96	61,57	61,49	61,71	61,89	60,25	60,03	60,32
46,39	37,70	37,73	37,69	37,61	37,66	37,74	37,96	37,89	38,09	38,02	37,20	37,40	37,41
59,29	38,94	39,68	40,00	39,91	40,07	40,03	39,78	39,42	38,40	38,40	37,46	36,54	37,61
.	73,00	63,02	61,32	73,18	74,95	75,31	76,09	76,01	76,29	76,57	74,53	74,22	74,51
34,23	34,54	34,42	34,33	34,28	34,42	34,67	35,05	34,90	35,07	35,15	34,14	34,06	34,01
60,63	61,45	61,14	61,14	61,11	61,18	61,49	62,12	62,03	62,26	62,43	60,88	60,73	60,94
59,95	60,90	60,56	60,57	60,55	60,68	61,04	61,61	61,53	61,74	61,92	60,21	60,06	60,26
60,38	61,15	60,88	60,88	60,85	60,92	61,23	61,85	61,77	61,99	62,17	60,45	60,30	60,50
59,72	60,48	60,22	60,22	60,18	60,26	60,57	61,18	61,10	61,31	61,49	59,79	59,64	59,84
47,83	48,45	48,23	48,23	48,21	48,27	48,51	49,00	48,94	49,11	49,25	47,89	47,77	47,94
48,22	48,84	48,62	48,62	48,60	48,66	48,90	49,40	49,33	49,51	49,65	48,28	48,16	48,32
59,30	59,19	58,96	58,65	58,93	59,18	59,40	59,22	59,20	59,30	59,35	59,20	59,35	59,55

Franken und holländischem Gulden; ab 1935 gemessen am Goldankaufspreis und Kurs in London. — ¹) Für je eine einzelne Einheit
100 Escudos = 453,60 RM, 108,15 $, 53,25 d. — ⁴) Auf Grund der alten Parität. 1 türk. £ = 18,46 RM, 4,40 $, 216,91 d. — ⁵) Auf
⁷) Errechnet aus den Monatsdurchschnitten Juli bis Dezember. — ⁸) Errechnet aus den Monatsdurchschnitten Februar bis Dezember. —

9. Goldaußenhandel

(in Millionen

Goldeinfuhrüberschuß (+) bzw. Goldausfuhrüberschuß (—) Deutschlands

im Verkehr mit	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1936 1. Vj.	1936 2. Vj.	1936 3. Vj.	1936 4. Vj.
allen Ländern	**— 67,0**	**—1 067,5**	**—131,8**	**—439,4**	**—243,1**	**+99,5**	**— 5,9**	**—10,6**	**— 2,1**	**+ 2,9**	**+ 3,9**
davon											
Belgien	+ 3,1	— 72,4	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	—	—	+ 0,0
Dänemark	— 0,1	— 0,1	+ 12,0	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1
Frankreich	—354,9	— 428,3	—160,6	—275,2	— 76,0	+32,8	— 5,3	—11,1	+ 0,0	+ 0,0	+ 5,8
Großbritannien	+284,5	— 148,0	— 1,1	—155,4	—301,7	+12,5	—56,5	— 0,2	—24,6	—23,9	— 7,7
Italien	— 3,0	— 1,7	— 3,0	— 1,2	+ 0,1	+ 0,0	— 0,1	+ 0,0	— 0,0	— 0,0	+ 0,0
Jugoslawien	.	— 0,1	— 0,0	— 0,0	— 0,0	— 1,6	— 1,6	— 0,5	— 0,5	— 0,4	— 0,2
Niederlande	— 52,4	— 247,6	—113,0	—176,5	— 70,9	+16,9	+49,7	+ 1,5	+22,7	+21,9	+ 3,7
Österreich	— 4,1	— 9,1	— 2,8	— 7,1	— 2,2	— 1,4	— 0,6	— 0,4	+ 0,0	— 0,0	— 0,1
Rußland (UdSSR)	+ 0,1	+ 247,4	+194,2	+168,2	+200,0	+15,3	—	—	—	—	—
Schweden	+ 0,7	+ 0,3	— 0,0	+ 0,0	+ 6,0	— 0,0	+ 0,1	— 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Schweiz	+ 5,2	— 268,9	— 33,6	+ 0,5	+ 0,2	+24,2	+ 7,9	+ 0,2	+ 0,3	+ 5,2	+ 2,2
Tschechoslowakei	— 0,4	— 1,0	— 25,4	— 0,4	— 0,5	— 0,5	— 0,1	— 0,1	— 0,0	— 0,1	— 0,0
Ungarn	+ 0,0	+ 0,0	— 0,1	— 0,2	— 0,2	— 0,1	— 0,2	— 0,0	— 0,1	— 0,0	— 0,0
Ver. Staat. v. Amerika	+ 1,2	— 151,8	+ 1,5	+ 7,6	+ 0,3	+ 1,0	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Argentinien	+ 0,6	— 0,0	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,0	— 0,0	— 0,0	—	—	— 0,0
Sonstige Länder	+ 52,5	+ 13,8	— 0,5	— 0,4	+ 1,3	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,1

Goldeinfuhrüberschuß (+) bzw. Goldausfuhrüberschuß (—) Großbritanniens

im Verkehr mit	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1936 1. Vj.	1936 2. Vj.	1936 3. Vj.	1936 4. Vj.
allen Ländern	**+ 99,4**	**— 610,0**	**+ 309,1**	**+2 844,5**	**+1 772,4**	**+ 914,4**	**+2 898,3**	**+317,9**	**+548,4**	**+1 557,8**	**+474,3**
davon											
Europa	—1 499,6	—2 134,7	—1 672,3	+ 618,6	+1 286,2	+ 312,1	+1 820,9	— 39,1	+152,7	+1 242,6	+464,7
Belgien	— 38,2	— 155,5	— 70,7	— 3,4	— 33,7	— 43,2	— 40,3	+ 0,6	— 48,4	+ 11,9	— 4,4
Deutschland	— 330,9	+ 141,7	+ 1,3	+ 172,3	+ 300,0	— 11,3	+ 58,0	+ 0,8	+ 25,0	+ 24,3	+ 7,9
Frankreich	—1 128,5	—1 343,2	—1 243,1	+ 407,3	+ 863,3	+ 352,4	+1 875,0	+ 16,6	+165,4	+1 220,0	+473,0
Niederlande	— 4,1	— 517,6	— 299,6	— 29,7	+ 80,8	+ 26,8	— 52,4	— 53,3	+ 2,4	— 15,8	+ 14,3
Österreich	— 9,2	— 18,1	—	—	— 1,1	— 1,1	— 2,6	—	— 2,5	— 0,0	— 0,0
Schweden	—	+ 8,4	— 1,3	— 0,0	—	— 125,6	— 18,6	— 6,3	+ 6,6	—	+ 18,8
Schweiz	— 97,3	— 255,4	— 58,8	+ 93,3	+ 102,1	+ 140,7	+ 3,1	+ 2,8	+ 4,7	+ 2,7	— 7,2
Sonstiges Europa	+ 108,6	+ 5,1	+ 0,0	— 21,2	— 25,2	— 26,6	— 1,3	— 0,3	— 0,4	— 0,6	— 0,0
Ver. Staat. v. Amerika	+ 1,2	— 57,0	— 212,3	+ 34,0	—1 236,2	—1 078,1	— 685,7	— 18,6	—121,2	— 85,8	—460,1
Canada	—	+ 10,3	—	+ 192,2	+ 65,3	+ 41,1	+ 32,1	+ 24,9	+ 6,5	+ 0,7	—
Argentinien	+ 54,5	+ 38,9	+ 0,3	+ 22,3	+ 28,0	+ 2,6	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,0	—	+ 0,1
Venezuela	+ 0,3	+ 0,8	—	+ 0,9	+ 8,0	+ 9,9	+ 14,6	+ 1,9	+ 7,5	+ 1,9	+ 3,2
Ägypten	— 0,4	— 1,8	+ 22,6	+ 13,3	+ 0,9	+ 12,3	+ 0,2	— 0,0	—	+ 0,2	+ 0,0
Union v. Südafrika	+ 876,1	+ 968,5	+1 041,4	+1 046,5	+ 795,8	+ 963,6	+1 060,8	+206,4	+342,7	+ 247,9	+263,8
Westafrika	+ 21,3	+ 23,7	+ 27,3	+ 28,9	+ 35,4	+ 38,8	+ 42,7	+ 9,2	+ 12,3	+ 8,5	+ 12,8
Britisch Indien	— 34,3	+ 264,6	+ 894,6	+ 498,9	+ 512,5	+ 450,3	+ 318,4	+ 83,3	+ 83,2	+ 77,5	+ 74,4
Straits Settlements	+ 6,4	+ 47,0	+ 45,0	+ 36,4	+ 12,1	+ 7,8	+ 2,1	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,6	+ 0,3
China u. Hongkong	—	—	—	+ 76,3	+ 88,4	+ 41,4	+ 38,2	+ 2,1	+ 3,7	+ 9,2	+ 23,2
Australischer Bund	+ 488,7	+ 139,6	+ 84,3	+ 255,3	+ 103,6	+ 94,2	+ 65,3	+ 16,1	+ 17,6	+ 16,6	+ 15,9
Neuseeland	+ 0,5	+ 8,7	+ 33,5	+ 17,4	+ 41,8	+ 11,1	+ 13,0	+ 2,5	+ 3,4	+ 3,2	+ 2,9
Sonstige Länder	+ 184,8	+ 81,2	+ 44,9	+ 3,6	+ 30,6	+ 7,2	+ 175,6	+ 28,5	+ 39,2	+ 34,8	+ 73,1

*) »Earmarkings« sind Bereitstellungen zugunsten des Auslandes; Goldzugang für die Vereinigten Staaten von Amerika +, Gold überein mit der monatlichen Veränderung der monetären Goldbestände in den Ver. Staaten, da a) ein Teil der Goldeinfuhr nicht Auslandes gestellt wurde, im Falle einer tatsächlichen Ausfuhr später nochmals gezählt wird.

wichtiger Länder

(ℛℳ)

Goldeinfuhrüberschuß (+) bzw. Goldausfuhrüberschuß (—) Frankreichs

im Verkehr mit	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936[1])	1936 1. Vj.	1936 2. Vj.	1936 3. Vj.	1936 4. Vj.
allen Ländern	**+2058,0**	**+3304,6**	**+3474,3**	**+922,4**	**—1009,5**	**—2027,5**	**—2961,6**	**+192,7**	**—1116,8**	**—2037,6**	.
davon											
Belgien — Luxemburg	+ 3,3	— 12,6	— 146,9	—130,3	— 46,3	— 463,7	— 220,0	+ 3,6	— 145,9	— 77,7	.
Deutsches Reich	+ 293,3	+ 463,1	+ 158,9	+244,9	+ 77,0	— 31,9	+ 11,7	+ 11,6	+ 0,1	— 0,0	.
Großbritannien	+1218,1	+1409,1	+1312,0	—315,4	— 872,5	— 297,8	—1408,8	— 33,1	— 155,0	—1220,6	.
Niederlande	+ 106,1	+ 88,9	+ 157,5	+145,6	+ 186,0	+ 52,6	— 210,8	— 22,3	— 75,5	— 113,0	.
Schweiz	— 4,7	— 407,4	— 120,6	+ 9,6	— 6,5	+ 437,6	— 73,3	+ 46,4	— 12,3	— 107,5	.
Ver. Staat. v. Amerika	+ 418,1	+1505,5	+1966,7	+942,3	— 587,3	—2252,3	—1374,6	+ 34,0	— 773,7	— 634,8	.
Franz. Guyana	+ 1,4	+ 1,9	+ 0,9	+ 1,1	+ 2,9	+ 3,0	+ 2,9	+ 1,0	+ 0,9	+ 1,0	.
Indochina	+ 0,0	+ 8,5	+ 6,6	+ 8,7	+ 7,0	+ 3,9	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,3	+ 0,1	.
Brit. Indien	—	+ 9,3	+ 3,6	+ 5,3	+ 0,2	—	—	—	—	—	.
Ägypten	+ 7,7	+ 22,3	+ 3,1	+ 0,0	—	—	—	—	—	—	.
Sonstige Länder	+ 15,0	+ 215,8	+ 132,3	+ 10,8	+ 230,0	+ 521,1	+ 310,3	+150,9	+ 44,3	+ 115,0	.

Goldeinfuhrüberschuß (+) bzw. Goldausfuhrüberschuß (—) der Ver. Staaten von Amerika

im Verkehr mit	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1936 1. Vj.	1936 2. Vj.	1936 3. Vj.	1936 4. Vj.
allen Ländern	**+1175,8**	**+ 610,1**	**—1897,1**	**— 729,4**	**+2803,2**	**+4311,7**	**+2768,4**	**+85,5**	**+1179,6**	**+631,5**	**+871,8**
davon											
Europa	— 321,3	—1649,9	—2944,3	—1060,0	+2178,4	+3711,2	+2087,1	—30,4	+ 989,5	+430,9	+697,1
Belgien	—	— 65,5	— 346,6	— 3,8	+ 22,1	+ 0,0	+ 8,3	+ 0,0	—	—	+ 8,3
Deutschland	— 0,7	+ 151,2	— 56,1	— 10,6	— 0,4	— 0,6	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	—
Frankreich	— 309,3	—1446,3	—1854,0	— 906,9	+ 644,1	+2316,4	+1422,4	—33,9	+ 837,3	+383,3	+235,6
Großbritannien	— 1,2	+ 28,5	+ 224,9	+ 26,8	+1241,8	+ 782,3	+ 431,6	+ 2,7	+ 22,7	+ 34,8	+371,5
Italien	— 12,6	— 22,3	— 0,4	— 100,9	+ 2,2	+ 0,0	—	—	—	—	—
Niederlande	—	— 211,3	— 405,5	+ 33,2	+ 235,7	+ 563,8	+ 176,1	— 9,3	+ 117,9	+ 3,6	+ 63,8
Rußland (UdSSR)	—	—	—	—	+ 2,2	+ 44,9	+ 27,8	+ 9,7	+ 11,0	+ 7,1	—
Schweiz	+ 0,0	— 82,9	— 496,5	— 48,8	+ 30,8	+ 2,4	+ 18,6	+ 0,0	—	+ 1,3	+ 17,3
Spanien	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	—	—	—
Sonstiges Europa	+ 2,2	+ 1,4	— 10,2	— 49,1	+ 0,0	+ 2,0	+ 2,2	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,5
Canada	+ 28,8	+ 340,7	+ 256,4	+ 83,5	+ 215,4	+ 236,0	+ 180,1	+31,5	+ 33,4	+ 46,8	+ 68,4
Mexiko	+ 85,6	+ 93,5	+ 84,3	+ 17,9	+ 75,0	+ 33,9	+ 99,1	+ 5,4	+ 48,6	+ 41,6	+ 3,4
Westindien	+ 9,2	+ 37,2	+ 15,9	+ 2,2	+ 5,4	+ 2,8	+ 2,6	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,7	+ 0,8
Argentinien	+ 84,9	+ 593,0	+ 54,5	— 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Brasilien	+ 368,5	+ 0,1	+ 5,5	— 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	—	+ 0,0	— 0,0	—
Chile	+ 1,8	+ 1,1	+ 6,8	+ 9,8	+ 9,1	+ 16,3	+ 19,6	+ 4,9	+ 4,6	+ 5,1	+ 4,9
Columbien	+ 38,2	+ 63,5	+ 13,6	+ 0,4	+ 35,8	+ 27,0	+ 29,5	+ 4,3	+ 14,7	+ 10,5	+ 0,0
Ecuador	+ 6,5	+ 4,3	— 2,5	+ 4,1	+ 3,8	+ 12,9	+ 8,5	+ 2,9	+ 2,6	+ 1,3	+ 1,7
Peru	+ 28,9	+ 27,0	+ 13,1	+ 6,5	+ 3,5	+ 5,3	+ 6,0	+ 1,0	+ 2,7	+ 1,2	+ 1,1
Venezuela	+ 15,9	+ 4,3	+ 7,4	+ 1,5	+ 2,1	+ 1,5	+ 1,2	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,5
Zentral-Amerika	+ 7,1	+ 4,2	+ 5,8	+ 3,5	+ 7,5	+ 7,0	+ 9,1	+ 2,5	+ 2,1	+ 2,3	+ 2,1
Britisch Indien	+ 0,0	+ 33,9	+ 111,6	+ 107,6	+ 187,9	+ 186,6	+ 193,1	+29,1	+ 51,5	+ 57,8	+ 54,7
China u. Hongkong	+ 93,4	+ 143,7	+ 163,9	+ 53,8	+ 43,1	+ 23,4	+ 19,6	+ 4,7	+ 4,6	+ 5,8	+ 4,5
Philippinen	+ 15,6	+ 15,7	+ 20,4	+ 22,1	+ 31,2	+ 38,0	+ 53,3	+10,7	+ 13,8	+ 13,7	+ 15,0
Austral. Bund und Neuseeland	+ 1,1	+ 11,8	+ 38,6	+ 14,1	+ 2,6	+ 8,9	+ 57,9	+17,7	+ 10,4	+ 13,5	+ 16,3
Sonstige Länder	+ 711,5	+ 885,9	+ 251,9	+ 3,7	+ 2,3	+ 0,8	+ 1,6	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	+ 1,2
Earmarkings*)	— 18,5	—1346,7	+1921,0	— 243,5	+ 226,0	— 0,5	— 212,7	—25,3	— 69,9	— 95,2	— 22,3

abgang —. Die Summe der monatlichen Earmarkings und des monatlichen Einfuhr- bzw. Ausfuhrüberschusses stimmt nicht genau monetäre Form hat; b) die amerikanische Eigenproduktion darin nicht zum Ausdruck kommen kann; c) Gold, das zur Verfügung des

[1]) Jahressumme aus Januar bis September 1936.

10. Abrechnungs

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte				
			1930	1931	1932	1933	1934
Europa							
Deutsches Reich.	Reichsmark	Einreichungen	9 945	7 154	4 610	4 350	4 854
Belgien	Franc	Kompensierte Beträge Brüssel u. Prov. ...	37 834	31 116	24 412	20 972	22 352
Bulgarien	Lev	Einreichungen	1 094	815	457	313	379
Dänemark	Krone	»	542	510	453	554	624
Estland	Krone	»	18	11	7	8	9
Finnland	Finmark	» ; Bank v. Finnl. u. 5 Filialen	1 886	1 548	1 429	1 501	1 770
Frankreich	Franc	»	46 333	38 377	27 700	31 545	27 012
Griechenland	Drachme	» ; Athen	756	606	338	404	455
Großbritannien ..	£ Sterling	»	3 630	3 020	2 676	2 678	2 957
Jugoslawien	Dinar	Einreichungen	6 364	5 684	4 167	3 186	2 798
Luxemburg	Franc	»	107	99	80	76	75
Niederlande	Gulden	»	3 082	2 409	1 391	1 445	1 444
Norwegen	Krone	»	267	240	195	213	200
Österreich	Schilling	» ; Österr. Nat.-Bank, Wiener Sald.-Ver. u.Wien. Giro- u. Kassenv.	7 028	6 357	4 984	4 590	3 167
Polen	Zloty	Einreichungen; 6 Städte	729	645	535	624	689
Portugal	Escudo	» ; Lissabon u. Porto	345	242	291	557	617
Rumänien	Leu	Abrechnungen; Bukarest	7 489	5 291	677	569	764
Schweden	Krone	»	2 161	2 139	1 752	1 619	1 700
Schweiz	Frank	Einlieferungen; 8 Städte	1 049	854	433	402	335
Tschechoslowakei	Krone	Umsätze; Prag, Brünn u. Bratislava	6 822	6 763	7 676	4 670	4 306
Türkei	türk. £	Einreichungen; Istanbul	47	36	30	27	24
Ungarn	Pengö	Umsätze; Budapest	101	179	383	310	286
V. St. v. Amerika							
New York	Dollar	Einreichungen	28 926	21 939	13 345	13 113	13 459
Übrige Städte ...	»	»	15 774	11 748	8 041	7 009	8 325
Zusammen	»	»	44 700	33 687	21 386	20 122	21 784
Brit. Dominien							
Austral. Bund ...	£ Sterling	» ; 6 Clearingstellen	167	155	144	161	171
Canada	Dollar	Einreichungen; 32 Städte	1 674	1 403	1 076	1 227	1 330
Union v. Südafrika	südafr. £	» ; 7 Clearingstellen	41	38	34	52	62
Sonstige Länder							
Japan	Yen	Einreichungen;	4 269	3 832	4 384	5 562	5 363
Argentinien	Pap.-Peso	»	3 525	3 132	2 476	2 381	2 731
Chile	Peso	» ; 6, ab 1932 7 Clearingstellen	997	603	666	912	1 129
Columbien	»	» ; 8 Plätze	29	24	22	30	46
Peru	Sol	» ; Lima	159	112	114	143	179
Uruguay	Peso	»	71	66	46	55	59
Mexiko	»	» ; Mexiko, Stadt	86	58	94	173	167

11. Postscheck

(in Millionen

Länder	Währung	Jahresdurchschnitte							
		1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	Januar
Deutsches Reich .	Reichsmark	11 788	10 266	8 619	8 446	9 752	10 683	11 781	11 493
Belgien	Franc	27 889	25 730	23 396	23 341	23 000	26 188	30 409	31 439
Dänemark	Krone	406	414	470	501	630	636	713	767
Frankreich	Franc	36 158	39 319	39 826	38 868	37 281	36 093	40 081	38 571
Jugoslawien	Dinar	5 463	5 268	4 716	5 082	5 200	5 480	5 983	5 410
Lettland	Lat	53	45	24	28	31	36	43	41
Luxemburg	Franc	416	402	343	310	311	327	348	324
Niederlande	Gulden	968	998	957	991	1 103	1 182	1 213	1 212
Österreich	Schilling	2 142	2 117	1 878	1 785	1 895	2 005	2 047	2 057
Polen	Zloty	1 989	1 710	1 815	2 105	2 270	2 291	2 339	2 297
Schweden	Krone	551	592	647	721	965	1 203	1 414	1 436
Schweiz	Frank	2 377	2 368	2 302	2 320	2 385	2 353	2 352	2 658
Tschechoslowakei	Krone	18 444	17 716	19 980	18 450	18 181	19 558	22 450	21 060
Ungarn	Pengö	1 235	1 282	938	939	1 075	1 205	1 329	1 268
Japan	Yen	278	259	296	338	363	394	454	560

verkehr

Landeswährung)

1935	1936	Monatsumsätze 1936 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
4 900	5 144	4 962	4 577	4 824	4 989	4 849	5 203	5 371	4 815	5 288	5 929	5 089	5 835
24 997	27 031	26 239	24 769	25 913	24 793	28 535	26 749	24 540	26 345	26 269	35 100	26 036	29 082
545	876	739	581	912	725	888	536	617	730	1 363	958	1 234	1 232
579	609	661	559	553	540	534	632	667	546	558	641	663	752
10	14	14	12	14	11	13	14	14	15	16	16	14	16
1 970	2 269	2 288	1 935	1 980	1 980	2 078	2 178	2 371	2 149	2 436	2 672	2 409	2 754
28 275	24 244	26 773	24 685	27 062	27 240	25 746	25 308	20 479	16 895	21 616	26 159	23 385	25 585
551	525	576	450	500	460	495	505	562	506	490	582	512	667
3 130	3 385	3 441	3 074	3 266	3 092	3 203	3 288	3 522	3 053	3 383	3 892	3 525	3 876
2 768	2 939	2 860	2 851	2 654	2 655	2 448	2 569	2 711	2 736	3 103	3 555	3 533	3 595
82	71	65	52	68	81	63	64	85	70	65	102	69	68
1 542	1 564	1 502	1 425	1 222	1 137	1 488	1 529	1 643	1 333	1 379	1 856	1 963	2 294
238	265	262	235	251	247	234	293	321	214	250	308	281	289
2 789	2 979	2 944	2 882	2 848	2 968	2 813	2 758	2 973	2 848	3 017	3 475	3 023	3 198
780	818	799	760	860	810	749	744	857	775	888	899	801	878
630	735	651	577	719	660	691	706	673	626	735	701	1 077	998
1 048	1 116	738	1 011	1 086	720	1 084	1 282	1 201	941	1 041	1 502	1 490	1 290
1 897	2 042	1 979	1 645	1 711	1 969	2 272	1 902	1 992	1 583	2 063	2 458	2 338	2 595
272	256	235	203	215	214	238	271	222	189	240	413	315	313
4 659	7 145	6 808	4 921	4 792	5 050	4 893	8 408	10 914	7 560	8 676	8 645	6 724	8 311
24	26	29	25	23	20	21	23	22	21	25	26	33	38
311	283	275	286	332	298	259	285	240	245	302	343	256	273
15 129	16 129	16 787	14 582	18 472	16 203	14 453	17 326	15 448	12 779	15 287	16 035	15 696	20 482
9 624	11 106	10 877	9 503	10 466	10 747	10 213	11 147	11 725	10 671	10 992	12 477	11 254	13 566
24 753	27 235	27 663	24 085	28 937	26 950	24 666	28 472	27 173	23 449	26 279	28 502	26 937	34 048
185	192	186	186	179	171	178	214	180	200	168	195	250	202
1 411	1 600	1 551	1 462	1 390	1 435	1 675	1 628	1 561	1 456	1 711	1 837	1 735	1 763
58	75	65	69	68	65	68	79	91	76	68	79	81	86
5 316	5 819	5 034	5 115	5 660	5 404	5 457	6 231	6 457	5 605	6 028	5 753	5 568	7 520
3 091	3 386	3 326	3 003	3 144	3 166	3 036	3 226	3 493	3 419	3 377	3 344	3 396	4 697
1 334	1 564	1 451	1 385	1 570	1 646	1 672	1 507	1 726	1 449	1 426	1 729	1 540	1 664
56	63	68	64	68	68	61	53	67	59	59	66	63	61
218	262	248	204	249	242	243	271	308	297	284	272	249	282
74	85	90	86	94	71	79	82	73	64	73	81	111	117
184	219	223	187	212	220	198	187	239	216	217	257	224	253

verkehr (Umsätze)

der Landeswährung)

Monatsumsätze 1936 Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
10 311	11 097	11 572	11 018	11 580	12 243	11 394	11 997	12 965	12 102	13 606
26 362	27 971	27 513	28 653	26 765	29 140	29 549	28 872	44 989	29 195	34 456
591	612	732	761	821	837	607	630	723	597	877
36 225	37 390	35 874	39 054	37 394	39 718	38 998	40 051	45 301	43 767	48 634
5 067	5 559	5 637	5 503	5 316	5 768	6 151	6 353	7 123	7 100	6 811
39	44	38	38	35	38	34	39	48	71	55
266	338	345	309	334	406	358	361	463	345	322
1 192	1 080	1 099	1 296	1 111	1 241	1 139	1 116	1 351	1 378	1 337
1 875	1 871	1 983	1 913	1 883	2 119	2 002	2 075	2 318	2 142	2 324
2 124	2 239	2 295	2 254	2 139	2 382	2 256	2 343	2 582	2 488	2 666
1 071	1 190	1 288	1 340	1 358	1 743	1 221	1 321	1 525	1 818	1 661
2 148	2 055	2 221	2 240	2 284	2 436	2 088	2 145	2 433	2 506	3 005
20 604	18 187	21 778	19 234	23 160	30 288	17 397	20 146	23 741	24 490	29 314
1 255	1 136	1 145	1 273	1 621	1 069	1 344	1 331	1 458	1 522	1 527
405	411	441	448	458	479	412	421	472	452	493

12. Diskontsätze der

Länder	Jahresdurchschnitte									
	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Europa										
Deutsches Reich	5,83	7,00	7,11	4,93	6,91	5,21	4,00	4,00	4,00	4,00
Albanien	9,42	9,00	9,00	9,00	8,50	8,00	7,94	7,50	7,50	7,23
Belgien	5,41	4,25	4,35	2,96	2,50	3,47	3,50	2,99	2,19	2,00
Bulgarien	10,00	9,95	9,50	10,00	9,04	8,60	8,00	7,00	6,62	6,00
Dänemark	5,00	5,00	5,12	4,19	4,22	4,50	3,17	2,50	2,86	3,56
Danzig	5,77	6,00	6,54	5,04	5,59	4,53	3,35	3,28	5,13	5,00
Estland	8,00	7,50	7,62	7,77	6,83	5,58	5,50	5,38	4,88	4,50
Finnland	6,87	6,28	7,00	6,49	6,52	6,77	5,58	4,46	4,00	4,00
Frankreich	5,23	3,52	3,50	2,71	2,11	2,50	2,50	2,66	3,49	3,66
Griechenland	10,43	9,92	9,00	9,00	9,61	10,63	8,04	7,00	7,00	7,00
Großbritannien	4,65	4,50	5,48	3,42	3,96	3,01	2,00	2,00	2,00	2,00
Irischer Freistaat	5,65	5,50	6,07	4,42	4,80	3,95	3,00	3,00	3,00	3,00
Italien	7,00	5,96	6,79	5,93	5,89	5,56	3,83	3,10	4,16	4,69
Jugoslawien	6,00	6,00	6,00	5,70	6,46	7,50	7,50	6,82	5,13	5,00
Lettland	7,00	6,25	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50	5,42
Litauen	7,00	7,00	7,00	7,00	7,37	7,34	7,00	6,00	6,00	5,75
Niederlande	3,72	4,50	5,12	3,23	2,47	2,65	2,87	2,50	4,00	2,84
Norwegen	4,58	5,53	5,57	4,54	4,65	4,68	3,70	3,50	3,50	3,53
Österreich	6,34	6,31	7,36	5,74	7,21	6,86	5,23	4,75	3,84	3,50
Polen	8,33	8,00	8,64	6,88	7,50	7,21	5,82	5,00	5,00	5,00
Portugal	8,00	8,00	8,00	7,71	7,30	6,63	6,07	5,48	5,00	4,68
Rumänien	6,00	6,00	8,22	9,00	8,25	7,18	6,26	5,93	4,50	4,50
Rußland (UdSSR)	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Schweden	4,15	4,01	4,74	3,72	4,09	4,39	3,17	2,50	2,50	2,50
Schweiz	3,50	3,50	3,50	2,89	2,03	2,00	2,00	2,00	2,33	2,30
Spanien	5,00	5,02	5,50	5,73	6,24	6,41	6,00	5,91	5,27	5,00
Tschechoslowakei	5,09	5,00	5,00	4,44	4,80	5,65	3,56	3,50	3,50	3,00
Ungarn	6,00	6,25	7,61	5,92	6,88	5,75	4,50	4,50	4,33	4,00
Ver. St. v. Amerika										
(New York)	3,80	4,50	5,16	3,04	2,11	2,82	2,56	1,54	1,50	1,50
Britische Dominien und Kolonien										
Union v. Südafrika	5,65	5,51	5,69	5,87	5,23	5,77	3,83	3,50	3,50	3,50
Australischer Bund	6,50	6,50	6,50	6,50	6,00	5,25	4,75	4,53	4,25	4,25
Britisch Indien	5,73	6,20	6,35	5,89	7,05	5,03	3,56	3,50	3,45	3,00
Sonstige Länder										
Japan	5,90	5,48	5,48	5,39	5,40	5,30	4,02	3,65	3,65	3,39
Niederländisch Indien	4,00	4,00	4,87	4,65	4,50	4,50	4,56	4,17	3,83	4,00
Chile	7,07	6,40	6,00	6,41	7,36	5,21	4,50	4,50	4,31	4,50
Columbien	7,00	7,00	7,71	8,10	7,00	5,75	4,55	4,00	4,00	4,00
Peru	6,00	6,30	6,60	7,10	7,00	6,38	6,00	6,00	6,00	6,00

13. Zins

Länder	Art der Zinssätze	Jahresdurchschnitte					
		1931	1932	1933	1934	1935	1936
Deutsches Reich	1. Tägliches Geld	8,369	6,234	5,111	4,682	3,774	3,177
	2. Monatsgeld	8,709	6,728	5,779	5,073	3,640	3,132
	3. Privatdiskont	6,777	4,949	3,875	3,771	3,145	2,961
	4. Warenwechsel	7,303	5,543	4,342	4,125	4,125	4,125
Belgien	Privatdiskont	2,318	3,120	2,415	2,160	2,062	1,324
Bulgarien	Privatdiskont	11,563	11,896	9,875	9,000	8,792	8,500
Frankreich	1. Tägliches Geld	1,411	0,969	1,345	1,667	2,564	3,167
	2. Privatdiskont	1,562	1,313	1,820	2,133	3,237	3,694
Großbritannien	1. Tägliches Geld	2,932	1,581	0,665	0,821	0,728	0,753
	2. Privatdiskont	3,606	1,876	0,689	0,821	0,576	0,598
	3. Diskontsatz für Schatzwechsel	3,536	1,641	0,589	0,730	0,526	0,581
Italien	Privatdiskont	5,913	5,820	3,868	3,099	4,161	4,690
Niederlande	1. Tägliches Geld	0,923	0,455	0,809	0,502	2,578	0,760
	2. Monatsgeld[1])	1,599	1,178	1,298	1,098	3,086	1,870
	3. Privatdiskont	1,407	0,723	1,017	0,770	3,105	1,696
Schweden	Dreimonatsgeld	5,292	5,208	4,250	3,500	3,500	3,500
Schweiz	1. Tägliches Geld	1,225	1,000	1,000	1,000	2,063	2,126
	2. Privatdiskont	1,434	1,517	1,500	1,500	2,185	2,057
Tschechoslowakei	1. Tägliches Geld	4,995	6,021	5,062	3,636	3,042	2,750
	2. Privatdiskont	4,886	5,112	4,000	4,000	4,000	3,542
Ungarn	1. Tägliches Geld	5,120	4,521	3,563	3,500	3,250	2,750
	2. Warenwechsel[2])	7,802	6,984	5,935	5,995	5,833	5,250
Ver. St. v. Amerika	1. Tägliches Geld	1,744	2,051	1,161	1,000	0,540	0,910
	2. Privatdiskont	1,654	1,313	0,671	0,289	0,156	0,185
	3. Warenwechsel	2,626	2,774	1,796	1,021	0,875	0,875
Japan	1. Tägliches Geld	3,560	4,456	2,602	2,527	2,594	2,757
	2. Privatdiskont	5,482	6,118	5,432	5,195	5,110	4,880

[1]) Prolongationsgeld. — [2]) Prima Handelswechsel.

Zentralnotenbanken

Monatsdurchschnitte 1936

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,23	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,70	4,00
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
4,26	3,59	3,69	5,00	5,84	5,23	3,26	3,00	3,47	2,34	2,00	2,00
7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
5,00	5,00	5,00	5,00	4,77	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,00	5,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
3,24	2,55	2,50	2,50	2,57	4,28	3,10	3,00	3,00	2,81	2,50	2,03
3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,90
3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
5,00	5,00	5,00	5,00	4,66	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,13	2,00	1,92	1,50
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25
3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
3,65	3,65	3,65	3,36	3,29	3,29	3,29	3,29	3,29	3,29	3,29	3,29
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00

sätze

Monatsdurchschnitte 1936

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
3,168	3,100	3,413	3,130	3,121	2,978	3,318	3,323	3,347	2,894	3,027	3,305
3,125	3,125	3,125	3,125	3,125	3,125	3,125	3,125	3,125	3,125	3,125	3,203
3,000	3,000	3,000	3,000	2,924	2,875	2,875	2,894	3,000	2,958	3,000	3,000
4,125	4,125	4,125	4,125	4,125	4,125	4,125	4,125	4,125	4,125	4,125	4,125
1,520	1,448	1,375	1,375	1,375	1,375	1,375	1,375	1,375	1,292	1,000	1,000
8,500	8,500	8,500	8,500	8,500	8,500	8,500	8,500	8,500	8,500	8,500	8,500
3,827	3,400	3,005	3,495	4,250	5,310	3,380	2,875	2,943	2,000	1,865	1,649
4,236	3,785	3,688	5,011	5,685	5,650	3,595	3,125	3,057	2,542	1,955	2,000
0,750	0,750	0,750	0,750	0,750	0,750	0,750	0,750	0,750	0,750	0,750	0,780
0,558	0,546	0,556	0,556	0,552	0,779	0,583	0,547	0,551	0,561	0,560	0,828
0,528	0,529	0,520	0,524	0,540	0,780	0,565	0,527	0,527	0,544	0,548	0,844
5,000	5,000	5,000	5,000	4,780	4,500	4,500	4,500	4,500	4,500	4,500	4,500
1,257	0,655	0,438	0,270	0,360	1,365	1,116	0,625	0,370	1,739	0,560	0,362
2,303	1,640	1,678	1,270	1,828	3,960	1,741	1,205	1,261	2,506	1,527	1,526
2,289	1,180	1,148	1,150	2,157	4,030	1,949	1,433	1,283	1,980	0,925	0,831
3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500
2,500	2,500	2,500	2,500	2,500	2,500	2,500	2,313	1,750	1,700	1,250	1,000
2,475	2,375	2,250	2,250	2,250	2,250	2,250	2,250	1,969	1,675	1,438	1,250
2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750
4,000	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500	3,500
2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750	2,750
5,250	5,250	5,250	5,250	5,250	5,250	5,250	5,250	5,250	5,250	5,250	5,250
0,750	0,750	0,750	0,750	0,920	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000
0,156	0,156	0,156	0,156	0,156	0,156	0,185	0,219	0,219	0,219	0,219	0,219
0,875	0,875	0,875	0,875	0,875	0,875	0,875	0,875	0,875	0,875	0,875	0,875
2,640	2,560	2,870	3,110	2,730	2,630	2,530	2,690	2,810	2,920	2,860	2,740
5,110	5,110	5,110	4,970	4,930	4,830	4,750	4,750	4,750	4,750	4,750	4,750

14. Aktienindizes

Länder	Quellenangabe	Ursprüngliche Basis	Bezeichnung	Jahresdurchschnitte 1932	1933	1934	1935	1936
Europa								
Deutsches Reich	Statistisches Reichsamt	1924—1926 = 100	Insgesamt	[1] 36,6	45,4	52,2	60,9	67,3
			davon: Bergbau u. Schwerindust.	[1] 42,7	55,4	64,2	73,5	83,4
			Verarbeitende Industrie	[1] 32,9	41,7	48,6	56,6	62,8
			Handel u. Verkehr	[1] 38,0	43,6	48,9	58,2	62,5
Belgien	Belgische Nationalbank	1. Jan. 1928 = 100	Insgesamt	31,0	31,0	26,5	29,6	34,4
			davon: Bergbau	43,7	44,4	35,2	45,1	67,6
Dänemark	Statistiske Efterretninger	1. Juli 1914 = 100	Insgesamt	70,4	83,6	98,3	101,1	109,9
			davon: Reedereien	42,4	50,2	68,0	73,2	95,7
			Industrie	79,0	87,7	101,5	104,2	111,5
Finnland	Mercator	Nominalwert = 100	Insgesamt	63,6	69,9	85,5	90,8	106,9
			davon: Banken	56,1	60,4	70,9	72,9	78,8
			Industrie	73,8	82,8	104,7	114,3	144,3
Frankreich	Statistique générale de la France	1913 = 100	Insgesamt	59,0	55,9	46,7	44,8	43,4
			davon: Bergbau	67,5	64,3	48,2	48,2	38,9
			Eisen u. Stahlindustrie	43,1	38,1	26,9	31,0	30,9
			Chemische Industrie	47,2	49,1	42,5	41,5	45,0
Griechenland	Bank von Griechenland	1928 = 100	Insgesamt	[2] 31,7	41,2	57,7	56,6	51,7
			davon: Industrie	[2] 31,1	49,2	75,2	81,1	75,8
			Schiffahrt	[2] 21,9	23,5	35,1	63,9	62,9
Großbritannien	Bankers' Magazine	Dez. 1921 = 100	Insgesamt	58,6	67,7	73,9	74,4	83,7
			davon: Handel u. Industrie	68,9	83,5	99,1	102,0	108,6
			Kohlen-, Eisen- u. Stahlindustrie	54,3	59,0	69,8	88,5	129,4
			Ölgewinnung	55,8	65,7	69,6	77,2	109,4
Italien	Rivista Bancaria	Dez. 1924 = 100	Insgesamt	35,7	37,2	42,5	47,2	50,8
	Bollettino di Notizie Economiche	1928 = 100	Industriewerte insgesamt	44,5	51,7	61,0	67,9	73,5
Jugoslawien	Jugoslaw. Nationalbank	Nominalwert = 100	Insgesamt	65,0	57,6	54,0	53,1	51,9
			davon: Nahrungsmittelindustrie	36,2	34,4	33,4	28,3	32,7
			Holzindustrie	44,9	38,3	36,1	31,1	19,3
Niederlande	Maandschrift	1930 = 100	Insgesamt	33,7	37,8	40,3	40,8	48,8
			davon: Schiffahrt	10,3	9,0	7,2	7,2	13,1
			Industrie	35,5	39,1	41,3	39,9	46,3
			Niederl.-indische Untern.	27,7	33,1	39,2	40,5	52,7
Norwegen[3]	Statistiske Meddelelser	Nominalwert = 100	Insgesamt	67,1	78,5	85,8	100,0	122,6
			davon: Industrie	61,4	77,9	83,0	96,2	124,8
			Schiffahrt	[2] 61,1	62,5	71,2	86,9	118,9
Österreich	Österr. Inst. f. Konj. F.	1923—1932 = 100	34 Industrieaktien	48,3	40,2	44,8	59,4	75,6
Polen	Monthly Stat. Tabl. of the Inst. f. Econ. Research	1928 = 100	7 Industrieaktien	18,6	19,9	19,3	21,8	25,1
Portugal[4]	Bank von Portugal	Jan. 1929 = 100	Banken	55,3	65,9	[5] 74,6	75,3	78,3
			Industrie	53,6	62,4	[5] 82,7	105,4	104,8
Rumänien	Rumän. Nationalbank	Jan. 1926 = 100	Insgesamt	33,8	53,5	73,4	96,4	121,9
			davon: Erdölgewinnung	10,8	18,1	20,3	23,2	19,8
			Industrie	24,1	39,5	59,2	83,7	97,4
Schweden	Kommersiella Meddelanden	Ende 1924 = 100	Industrie u. Reedereien	37,7	37,4	46,3	52,9	68,2
			Banken	61,9	57,7	74,0	78,7	82,4
			Holzindustrie	49,9	54,3	67,7	63,5	77,9
Schweiz	Schweiz. Nationalbank	In Proz. des einbezahlten Aktienkap.	Insgesamt	48,1	54,1	[6] 56,2	50,0	57,4
			davon: Banken	58,1	61,0	[6] 57,7	37,4	42,9
			Trusts	33,6	35,3	[6] 36,7	30,0	31,9
			Industrie	50,2	60,7	[6] 62,9	67,1	77,4
Tschechoslowakei	Tschech. Nationalbank	3. Jan. 1927 = 100	Indust.- u. Transportwerte insges.	52,0	57,3	60,5	65,7	88,4
			davon: Baugewerbe	46,7	45,1	41,8	41,7	55,8
			Metallindustrie	40,1	43,9	44,1	50,1	75,4
Ungarn	Statistisches Zentralamt	1926 = 100	Insgesamt	[7] 51,3	46,3	42,8	57,7	76,5
Außer-Europa								
Ver. St. v. Amerika	Standard Statistics Co.	1926 = 100	Insgesamt	32,4	42,0	48,3	52,2	74,1
			davon: Industrie	30,0	42,6	52,6	58,8	82,5
			Eisenbahnen	20,5	29,3	32,3	26,5	39,8
			Versorgungsuntern.	52,9	52,5	46,3	48,0	70,0
Canada	Dom. Bureau of Statist.	1926 = 100	Insgesamt	34,8	43,0	53,7	58,7	74,7
			davon: Industrie	34,0	50,6	66,6	78,0	106,6
			Bergbau	46,7	77,8	106,9	102,0	127,2
Chile	Estadistica Chilena	Jan. 1927 = 100	Insgesamt	78,2	109,5	115,8	112,8	124,6
			davon: Industrie	134,0	164,1	172,5	184,7	211,7
Columbien	Revista del Banco de la Republica	Juli 1927 = 100	Insgesamt	32,0	50,1	68,8	61,2	63,8
			Handel u. Industrie	33,1	54,4	78,6	72,6	74,9
Peru	Bco. Central de Reserva del Peru	1926 = 100	Insgesamt	65,4	65,3	80,8	100,0	100,6
			davon: Banken	48,1	55,7	73,6	90,6	94,0
			Versch. Unternehm.	62,4	71,6	95,4	120,2	115,6
Japan	Monthly Report on Current Econ. Conditions	1926 = 100	Insgesamt	62,8	90,3	110,2	100,9	115,0
	Monthly Circular	Durchschnittl. Kursniveau	50 Industrieaktien	70,1	102,4	118,1	108,1	116,7
Australisch. Bund	Statistical Bulletin	Nominalwert = 100	Insgesamt	60,1	72,8	89,2	99,9	108,1
			davon: Industrie	65,7	79,2	94,8	105,3	115,4
			Versorgungsuntern.	91,8	108,4	127,9	141,0	142,3
Union v. Südafrik. [8]	Monthly Bulletin of Union Statistics	Jan. 1931 = 100	30 Goldminenaktien	[9] 84,8	169,2	221,0	250,8	251,8
Neuseeland	Monthly Abstract of Stat.	1926 = 100	Insgesamt	70,2	82,1	95,6	102,2	98,1
Niederl.-Indien	Economisch Weekblad	1928 = 100	Insgesamt	28,0	29,0	28,0	29,0	38,0

[1]) 12. April bis 31. Dezember. — [2]) Dezember. — [3]) Dezember 1928 = 100. — [4]) Nicht umbasiert. — [5]) 11 Monate. — [6]) Ab Januar

(1928 = 100)

Monatsdurchschnitte 1936												Monatsdurchschnitte 1937		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
61,8	63,2	62,9	64,8	66,9	68,5	69,5	68,6	67,4	71,4	71,8	71,0	71,8	72,9	73,7
74,7	76,5	76,2	79,5	82,0	83,7	86,0	84,6	83,6	91,7	91,9	90,7	91,1	91,6	91,9
57,6	58,8	58,5	60,4	62,5	64,4	65,1	64,3	63,1	66,0	66,4	65,9	66,9	68,0	68,8
58,9	60,0	59,7	60,8	62,4	63,5	64,0	63,4	62,1	64,9	65,3	64,4	65,3	66,6	67,8
34,5	38,1	38,9	36,3	33,6	33,6	32,7	29,2	30,1	33,6	35,4	37,2	39,8	43,4	47,8
69,0	68,3	69,0	65,5	62,7	64,1	61,3	58,5	60,6	69,0	81,0	81,0	94,3	100,0	100,0
105,3	106,1	106,1	108,0	108,3	108,7	110,6	112,3	112,4	109,9	115,2	115,8	117,3	115,7	116,5
84,4	86,5	85,9	88,1	91,3	93,0	94,7	100,0	100,5	98,1	110,1	116,2	121,7	119,5	127,5
106,7	107,3	108,2	109,7	110,8	111,4	112,6	114,5	112,8	112,9	116,3	115,3	116,8	114,7	115,3
94,2	97,8	96,9	99,7	100,3	101,8	108,7	110,0	113,6	115,9	121,0	122,7	129,5	139,5	134,3
74,1	74,6	73,3	74,3	74,3	75,0	79,0	80,8	81,9	84,4	86,2	88,3	93,2	99,5	97,8
120,9	128,7	128,3	133,7	135,2	137,5	148,2	149,0	156,0	157,9	167,3	168,7	177,8	192,7	182,4
47,0	48,7	47,2	46,5	40,0	37,3	33,3	33,0	36,9	47,0	50,4	53,3	64,3	63,6	62,9
51,2	50,0	47,4	44,4	37,1	33,9	26,9	26,3	31,0	38,9	38,9	40,4	49,1	51,5	50,3
36,1	38,1	36,1	34,6	27,4	25,0	21,3	21,8	24,4	32,0	34,6	38,7	49,7	51,3	58,9
47,4	50,9	48,8	47,4	41,0	37,3	33,5	34,4	39,4	49,3	54,5	55,4	69,6	68,6	65,6
53,5	53,2	52,1	51,8	51,3	49,4	47,2	47,6	51,8	52,1	54,5	56,5	59,3	59,5	59,5
76,7	75,8	74,5	77,6	80,1	77,2	69,8	69,0	74,3	72,7	77,7	83,6	85,1	83,2	82,9
74,4	74,4	73,3	69,1	62,1	58,1	56,2	58,1	56,5	56,6	56,9	58,6	59,9	59,1	59,8
80,3	82,1	81,1	82,4	80,9	81,1	81,7	83,9	84,7	88,1	89,0	89,2	89,9	89,6	88,6
108,1	108,1	106,6	107,4	104,8	104,9	104,6	108,8	108,4	111,9	114,2	115,4	114,3	109,0	103,2
106,8	125,5	124,5	120,0	115,1	115,3	130,2	136,1	136,4	146,3	145,6	150,9	148,8	155,0	146,4
94,1	96,3	96,7	103,0	108,2	107,9	106,7	111,8	116,8	121,9	123,2	126,7	134,0	141,7	134,8
47,6	48,7	48,3	47,7	48,0	48,6	49,0	49,7	50,8	56,7	56,8	57,9	57,9	58,4	59,9
69,0	69,1	70,2	69,4	69,8	71,9	70,4	71,8	73,1	81,6	81,6	83,3	82,1	83,7	88,6
53,1	53,7	53,8	49,8	49,4	49,4	49,7	50,2	51,6	53,4	54,7	54,3	54,5	55,6	56,1
27,6	28,7	28,7	34,4	34,6	33,6	33,2	33,2	33,2	34,4	36,2	34,8	36,3	38,0	39,5
31,1	31,1	31,1	12,7	12,7	12,7	12,7	12,7	15,5	18,7	22,1	18,7	18,4	18,3	18,3
43,8	45,0	43,9	43,2	42,4	43,7	44,9	45,1	46,0	57,2	64,2	66,1	73,6	79,0	82,4
10,2	10,6	10,1	9,2	9,0	9,4	10,3	10,8	13,3	17,1	22,2	25,0	30,2	30,1	35,6
41,8	43,0	41,8	41,4	41,0	42,3	42,9	43,2	43,9	53,3	60,5	60,9	67,5	72,8	73,4
46,7	48,6	47,6	42,5	44,9	46,2	48,6	48,3	48,6	63,8	71,8	74,8	82,2	88,7	96,5
114,4	117,0	117,3	118,1	117,9	117,0	118,7	120,3	124,7	126,4	137,9	141,1	148,3	148,2	153,6
112,9	118,0	120,4	122,9	122,1	119,7	120,8	124,3	132,4	125,0	137,3	141,9	147,9	148,8	147,9
106,1	108,8	107,0	107,5	108,6	109,8	113,5	114,7	118,7	132,0	147,4	152,9	168,0	168,9	187,0
66,9	70,9	71,8	78,4	72,1	71,9	71,4	74,5	75,8	80,4	85,7	87,1	88,9	94,3	94,4
21,2	21,6	21,4	21,8	27,2	26,2	24,7	25,4	27,9	29,6	27,5	26,5	26,1	28,4	29,5
75,7	79,2	78,2	78,5	79,9	80,6	80,7	81,7	79,2	78,9	79,1	68,4	80,9	83,3	79,9
115,9	100,7	111,2	79,0	110,3	115,0	107,9	106,6	90,7	97,6	109,8	113,4	120,8	117,5	100,1
108,0	109,1	110,1	134,8	127,5	119,1	120,2	119,3	120,0	130,0	144,9	120,6	149,0	184,6	199,3
23,1	23,8	15,9	21,2	20,0	19,3	17,1	18,1	18,1	20,7	23,1	16,6	23,2	30,8	29,7
96,2	98,5	89,4	113,3	109,6	89,2	96,5	87,5	91,0	96,6	103,0	97,5	74,7	73,5	86,1
56,9	60,2	62,7	64,4	64,2	67,2	71,8	70,4	71,3	73,5	76,8	78,9	78,9	83,3	85,9
78,8	80,7	80,5	82,6	81,0	81,2	83,4	82,8	83,1	83,3	85,8	85,7	88,7	91,2	91,0
65,6	69,7	73,0	72,3	71,9	76,1	82,8	81,1	83,8	84,2	86,0	88,2	89,3	88,6	92,3
49,2	51,3	52,0	52,5	52,7	53,3	52,7	52,3	52,5	70,0	73,8	76,8	80,8	83,3	81,7
35,2	36,3	36,6	36,8	37,3	37,0	39,0	38,7	38,9	55,1	59,3	64,4	66,3	68,8	65,4
27,3	29,4	29,0	29,7	28,8	28,6	28,1	27,0	26,8	39,4	43,8	44,3	49,1	52,6	50,9
68,4	70,9	71,3	72,2	73,1	73,5	71,5	71,7	73,0	92,6	94,3	96,5	101,3	102,8	101,3
78,7	79,7	83,2	86,5	87,6	85,6	82,7	86,1	91,8	97,2	96,0	105,2	112,8	113,0	123,7
48,0	50,5	52,2	54,0	54,4	55,0	53,3	55,8	59,9	60,9	59,5	66,4	74,1	74,8	81,3
61,3	64,1	66,4	69,8	70,0	70,5	69,4	74,6	81,0	87,4	89,6	100,1	108,9	111,7	127,3
64,2	67,6	67,5	67,6	69,4	71,3	74,5	79,9	81,2	90,8	90,1	93,7	99,9	107,3	108,6
66,8	70,8	72,5	72,6	67,4	70,4	72,8	75,4	76,1	79,2	82,9	81,9	84,1	86,4	86,7
74,2	78,4	80,8	81,2	75,3	78,2	80,6	83,3	84,4	88,1	93,5	92,4	94,8	98,3	98,9
34,1	38,2	38,3	38,1	35,0	37,1	39,4	42,2	43,1	45,4	45,0	42,3	43,3	45,1	48,9
65,1	69,0	69,0	68,2	63,6	68,5	71,1	72,9	72,3	73,3	73,1	74,3	76,0	74,3	71,0
70,7	75,6	73,6	72,7	70,7	71,3	71,6	71,9	74,9	79,5	82,6	81,0	86,1	89,2	92,2
100,9	107,5	104,7	104,4	101,0	101,7	102,1	102,8	107,8	114,1	118,2	114,3	119,3	122,9	129,9
117,2	123,3	118,7	120,0	123,7	128,5	129,7	130,1	129,7	130,2	137,4	138,0	143,7	145,8	142,1
126,5	127,5	127,6	123,2	117,1	113,4	119,0	121,7	123,4	127,2	134,1	135,0	133,0	135,2	145,8
215,0	214,0	214,5	211,4	206,9	197,8	205,3	207,6	208,3	214,8	220,8	224,1	220,6	217,4	224,5
58,2	62,0	62,3	62,0	63,1	64,3	63,3	63,9	63,4	64,4	67,0	72,6	74,3	69,5	70,0
70,4	71,4	71,3	71,1	73,1	75,5	74,5	74,5	74,0	75,7	79,3	88,6	91,1	81,6	84,1
99,1	99,9	99,9	100,3	100,3	101,0	98,3	101,0	101,4	101,7	101,2	102,8	101,8	103,8	106,2
92,5	94,3	93,4	94,3	94,4	93,4	93,4	94,3	93,4	94,3	95,3	94,4	95,3	96,2	96,2
113,8	113,8	115,6	115,6	114,7	114,7	113,8	115,6	117,4	119,3	116,5	121,1	108,3	114,7	115,6
112,7	116,3	108,7	108,4	111,5	114,2	115,4	117,4	121,7	118,4	117,4	117,7	125,5	131,9	
114,0	117,4	111,2	111,2	113,3	115,5	117,0	119,4	122,0	120,4	119,5	119,6	125,7	129,5	138,9
105,6	107,0	105,0	104,1	104,6	107,0	108,9	108,7	109,4	111,1	113,6	112,6	115,2	116,2	116,2
112,9	114,8	112,4	111,1	112,0	114,5	116,2	115,9	116,4	118,5	120,8	119,2	122,9	124,5	124,8
146,9	149,9	144,2	140,8	140,7	142,2	144,1	138,9	138,9	141,5	140,8	138,3	141,9	143,8	143,0
250,7	241,4	244,3	249,5	253,7	253,3	246,5	250,8	249,1	253,6	263,4	264,9	257,4	262,3	250,1
102,7	102,2	98,0	100,3	99,9	98,1	97,4	95,7	95,0	95,6	96,1	96,7	99,1	98,9	99,0
34,0	35,0	34,0	34,0	33,0	34,0	35,0	35,0	35,0	45,0	51,0	53,0	60,0	63,0	67,0

1934 infolge Kapitalveränderung neue Reihe. — 7) 4 Monate. — 8) Januar 1929 = 100. — 9) September.

15. Obligationenindizes

Länder	Ursprüngliche Basis	Anzahl der Obligationen; Quellenangabe	Jahresdurchschnitte 1932	1933	1934	1935	1936
Europa							
Deutsches Reich	Durchschnittl. Kursniveau	Statistisches Reichsamt	[1]) 78,1	96,4	106,2	111,4	112,0
Belgien	1. Jan. 1928 = 100	30 Obligationen; Belgische Nationalbank	105,8	107,7	112,5	116,0	120,0
Dänemark	1. Juli 1914 = 100	Statistiske Efterretninger	91,6	103,9	108,8	105,3	104,4
Finnland[2])	Jan. 1929 = 100	Bank von Finnland	94,1	104,6	118,5	122,5	124,3
Frankreich	1913 = 100	36 Obligationen; Statistique générale de la France	110,8	101,6	102,6	104,2	95,4
Griechenland	1928 = 100	Bank von Griechenland	[3]) 44,8	54,2	66,5	66,1	65,6
Großbritannien	Dez. 1921 = 100	87 Obligationen; Bankers' Magazine	100,8	106,6	113,5	115,7	116,9
Italien	Durchschnittl. Kursniveau	$3^1/_2$ proz. Rente v. 1906; Bollettino di Notizie Economiche	101,5	111,4	118,5	101,6	102,1
Jugoslawien	1926 = 100	7 proz. Staatsanleihe; Jugoslawische Nationalbank	60,3	54,4	79,7	89,8	93,9
Niederlande	Durchschnittl. Kursniveau	6 Obligationen; Rotterd. Bankvereeniging	92,0	96,4	100,6	96,5	97,2
Norwegen	Durchschnittl. Kursniveau	5 proz., ab 1934 $4^1/_2$ proz. Obligationen; Statistiske Meddelelser	102,6	104,0	99,1	104,3	102,4
Österreich	1927 = 100	Österr. Inst. für Konjunkturforschung	85,6	89,1	97,1	105,9	107,5
Polen	1928 = 100	Pfandbriefe; Monthly Statistical Tables of the Institut for Economic Research	75,8	80,7	101,2	107,1	113,7
Rumänien	Jan. 1926 = 100	Rumänische Nationalbank	48,8	45,7	58,5	55,1	54,6
Schweiz	In Proz. des Nominalwertes	12 Obligationen der Eidgenossenschaft und d. S. B. B.; Schweizerische Nationalbank	124,6	117,7	113,5	101,9	108,5
Tschechoslowakei	3. Jan. 1927 = 100	Tschechoslow. Nationalbank	91,2	88,3	88,3	91,3	93,7
Außer-Europa							
Ver. St. v. Amerika	Durchschnittl. Kursniveau	45 Bonds; Standard Statistics Co.	78,1	82,2	96,5	100,2	106,1
Canada	1926=100	Staatsanleihen; Dom. Bureau of Statistics	94,8	100,4	106,3	109,7	112,7
Peru	1926 = 100	Bco. Central de Reserva del Peru	70,2	79,8	92,3	102,2	105,9
Japan	Durchschnittl. Kursniveau	5 proz. Staatsanleihe; Monthly Circular	98,0	106,7	110,2	110,1	107,8

[1]) 12. April bis 31. Dezember. — [2]) Nicht umbasiert. — [3]) Dezember.

16. Effekten

Länder	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte 1932	1933	1934	1935	1936
Deutsches Reich	6proz., ab 1. April 1935 $4^1/_2$ proz. Pfandbriefe der Hypothekenbanken; Statistisches Reichsamt	[1]) 8,20	7,04	6,53	5,07	4,65
Belgien	6, ab Juni 1935 3 Staatsanleihen; Belgische Nationalbank	5,74	5,57	5,22	4,54	3,93
Frankreich	Statistique générale de la France	4,72	5,74	5,61	5,31	5,86
Großbritannien	4 Anleihen; London and Cambridge Economic Service	4,15	3,71	3,48	3,39	3,37
Italien	$3^1/_2$ proz. Rente v. 1906; Bollettino di Notizie Economiche	[2]) 4,70	4,28	4,03	4,70	4,68
Jugoslawien	7 proz. Staatsanleihe; Jugoslawische Nationalbank	13,20	14,70	10,00	8,90	8,46
Niederlande	8 Anleihen; Niederländische Bank	4,82	4,34	4,03	4,24	4,19
Norwegen	5 proz., ab 1934 $4^1/_2$ proz. Anleihen; Statistiske Meddelelser	5,02	4,95	4,67	4,44	4,52
Österreich	Staatsanleihen; Österr. Institut für Konjunkturforschung	8,40	7,70	7,30	6,40	5,90
Polen	Pfandbriefe; Monthly Statistical Tables of the Institute for Economic Research	15,20	14,28	11,36	10,75	10,10
Rumänien	6 Staatsanleihen[3]); Rumänische Nationalbank	16,32	16,78	12,25	10,75	11,13
Schweden	Staatsanleihen; Kommersiella Meddelanden	4,32	4,02	3,47	3,19	3,12
Schweiz	12 Anleihen der Eidgenossenschaft und der S. B. B.; Schweizerische Nationalbank	3,80	4,03	4,16	4,67	4,41
Tschechoslowakei	Sämtliche Anlagewerte; Tschechoslowakische Nationalbank	5,95	5,48	5,29	4,93	4,38
Ungarn	Ung. Institut für Wirtschaftsforschung	.	.	[4]) 9,10	7,50	6,49
Ver. St. v. Amerika	45 Bonds; Standard Statistics Co.	6,27	5,92	4,86	4,62	4,27
Canada	Bonds; Dominion Bureau of Statistics	5,21	4,68	4,11	3,88	3,59
Japan	8 Staatsanleih.; Monthly Report on Current Economic Conditions	5,59	4,81	4,52	4,50	4,08
Deutsches Reich	Sämtl. a.d. Berliner Börse gehandelten Aktien[5]); Stat. Reichsamt	[1]) 5,62	4,14	3,83	3,78	4,01
Frankreich	Statistique générale de la France[5])	4,61	3,78	4,05	3,75	3,96
Großbritannien	Industrieaktien[6]); Journal of the Institute of Actuaries	[7]) 4,38	[7]) 3,47	3,63	3,82	3,63
Österreich	Österr. Institut für Konjunkturforschung	2,60	3,20	3,70	3,60	3,10
Tschechoslowakei	Industrie- und Transportaktien; Tschechoslow. Nationalbank	5,23	2,85	2,27	2,46	1,99
Ver. St. v. Amerika	Gewogene Rendite von 200 allgemeinen Aktien; Survey of Current Business	7,40	4,10	4,10	4,10	3,50
Japan	70 Aktien; Monthly Report on Current Economic Conditions	6,01	5,03	4,90	5,58	5,59

[1]) Durchschnitt aus 9 Monaten. — [2]) Durchschnitt aus 10 Monaten. — [3]) Ab Oktober 1933 ohne Auslandsanleihen. — [4]) 2. Halbjahr.

(1928 = 100)

Monatsdurchschnitte 1936												Monatsdurchschnitte 1937		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
111,2	111,4	111,5	111,5	111,7	112,1	112,2	112,3	112,4	112,5	112,7	112,7	113,1	113,9	114,3
118,3	119,2	119,2	119,2	119,2	120,2	120,2	121,1	120,2	121,2	120,2	121,2	122,1	124,0	123,1
104,6	104,9	104,5	104,6	104,4	104,4	104,8	105,0	105,0	104,5	103,7	102,4	101,4	100,3	100,4
122,5	122,5	122,5	123,5	123,5	124,5	125,5	125,5	125,5	125,5	125,5	125,5	125,5	125,5	125,5
98,6	97,4	94,0	94,8	93,4	92,3	91,5	91,5	94,0	101,0	98,5	98,0	96,9	93,9	93,3
65,3	65,6	63,7	64,4	64,1	62,5	62,3	63,3	69,1	68,9	68,6	69,4	70,9	70,3	70,7
115,9	116,7	115,9	117,1	116,7	116,3	116,7	117,2	117,6	118,3	117,5	116,6	115,5	111,8	110,7
95,1	97,5	100,7	104,2	105,7	106,4	104,3	102,8	103,8	99,8	102,1	103,1	100,6	100,9	100,0
89,5	89,9	91,8	93,0	93,5	94,4	94,7	95,4	95,7	95,9	96,9	96,2	96,6	99,3	100,3
96,9	96,0	95,5	95,8	95,1	93,1	95,7	96,2	97,4	101,2	101,4	101,7	102,7	102,0	101,7
103,9	103,6	103,5	103,6	103,1	102,4	101,1	100,5	100,9	101,1	103,2	102,2	102,7	103,2	103,2
102,3	105,4	104,9	105,3	104,4	105,1	105,1	105,4	106,7	115,4	115,0	115,2	113,8	113,7	114,2
114,9	115,0	112,1	111,5	112,9	113,3	111,0	110,7	112,6	118,3	115,3	116,7	117,7	118,1	122,2
54,3	53,9	53,6	54,7	52,8	52,1	54,7	56,8	54,6	55,8	56,2	55,6	54,9	55,5	58,8
100,4	103,0	102,2	102,4	100,4	96,3	100,9	102,3	103,2	126,3	131,6	133,2	132,7	133,3	134,4
93,3	93,8	93,9	93,9	93,9	93,5	93,2	93,3	93,2	93,9	94,1	94,3	95,0	95,3	95,4
104,9	106,7	106,6	105,9	104,9	104,8	104,6	105,2	106,5	107,2	107,7	107,7	108,1	106,7	104,5
109,6	110,9	111,4	111,6	111,8	112,8	113,8	114,9	114,9	112,9	113,4	114,0	113,5	111,2	108,9
103,4	105,7	106,0	105,3	104,6	106,9	107,2	107,7	107,4	104,8	105,7	106,1	110,3	111,4	111,7
111,7	111,8	108,3	107,1	106,8	107,2	107,6	107,3	106,8	106,4	106,2	106,1	106,3	106,4	106,8

renditen

Monatsdurchschnitte 1936												Monatsdurchschnitte 1937		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
a. Festverzinsliche Werte														
4,68	4,68	4,67	4,67	4,66	4,65	4,65	4,64	4,64	4,64	4,63	4,63	4,61	4,58	4,57
4,05	3,96	3,95	4,02	3,96	3,95	3,91	3,90	3,88	3,88	3,84	3,83	3,80	3,66	3,64
5,50	5,59	5,98	5,89	6,10	6,28	6,26	6,28	5,99	5,35	5,45	5,61	5,79	6,11	6,20
3,36	3,37	3,39	3,35	3,35	3,40	3,40	3,37	3,36	3,33	3,35	3,40	3,43	3,57	3,64
5,01	4,92	4,74	4,58	4,51	4,49	4,58	4,65	4,59	4,74	4,68	4,61	4,74	4,74	4,77
8,87	8,83	8,65	8,53	8,49	8,41	8,38	8,31	8,29	8,28	8,19	8,25	8,22	7,99	7,91
4,19	4,29	4,33	4,33	4,42	4,56	4,31	4,21	4,16	3,89	3,81	3,80	3,75	3,77	3,76
4,45	4,47	4,47	4,47	4,49	4,52	4,58	4,61	4,59	4,58	4,49	4,53	4,51	4,49	4,49
6,40	6,20	6,10	6,00	6,10	6,10	6,00	5,90	5,80	5,40	5,40	5,30	5,30	5,40	5,40
9,99	9,98	10,24	10,29	10,16	10,13	10,34	10,37	10,19	9,70	9,95	9,83	9,75	9,72	9,39
12,06	11,26	11,44	10,46	11,16	11,42	11,05	10,87	11,38	10,43	10,47	11,56	10,93	9,90	9,80
3,25	3,23	3,21	3,13	3,14	3,15	3,14	3,08	3,04	3,06	3,03	3,03	3,03	3,01	3,05
4,71	4,59	4,63	4,61	4,71	4,91	4,69	4,62	4,58	3,74	3,59	3,55	3,56	3,55	3,52
4,58	4,56	4,56	4,30	4,30	4,31	4,32	4,33	4,33	4,33	4,33	4,32	4,26	4,25	4,26
7,46	6,83	6,75	6,76	6,75	6,58	6,46	6,43	6,30	5,88	5,80	5,90	5,88	5,90	5,90
4,34	4,25	4,24	4,28	4,34	4,34	4,35	4,32	4,24	4,21	4,18	4,18	4,16	4,24	4,36
4,10	3,86	3,70	3,76	3,67	3,51	3,45	3,41	3,35	3,46	3,44	3,34	3,37	3,56	3,76
4,32	4,32	4,37	4,50	3,93	3,94	3,89	3,87	3,89	3,95	3,98	3,97	3,91	3,96	3,91
b. Aktien														
3,80	4,05	4,16	4,05	4,06	4,08	3,95	4,21	4,08	3,82	3,94	3,90	3,86	3,92	3,98
3,54	3,46	3,56	3,58	4,25	4,35	4,80	4,83	4,41	3,66	3,53	3,58	3,11	3,23	3,27
3,57	3,48	3,60	3,65	3,71	3,78	3,74	3,65	3,62	3,57	3,54	3,68	3,71	3,82	4,03
3,60	3,40	3,20	2,90	3,20	3,20	3,20	3,10	3,10	2,90	2,70	2,60	2,60	2,40	2,30
2,20	2,17	2,14	2,05	2,07	2,11	2,07	1,99	1,91	1,87	1,74	1,61	1,52	1,52	1,39
3,30	3,30	3,30	3,60	3,50	3,40	3,40	3,50	3,50	3,40	3,90	4,00	3,90	3,80	3,90
5,64	5,51	5,59	5,73	5,65	5,63	5,66	5,59	5,47	5,47	5,53	5,62	5,40	5,26	5,10

— [5]) Monatsendzahlen. — [6]) 144, ab Januar 1931 158, ab Januar 1936 178 Aktien. — [7]) Dezember.

17. Effektenumsätze an ausländischen Börsen

Länder	Börsen	Bemerkungen	Jahresumsätze				
			1932	1933	1934	1935	1936
Belgien[1]	Brüssel	Börsenumsätze[2] in Mill. fr.	4 958,0	4 894,0	4 491,0	10 295,0	12 559,0
Dänemark[3]	Kopenhagen	Aktienumsätze in Mill. Kr.	82,0	152,9	168,9	136,7	135,1
		Obligationenumsätze in Mill. Kr.	361,1	547,5	583,2	391,3	242,8
Finnland[4]	Helsingfors	Aktienumsätze in Mill. Finmark	150,8	177,5	265,0	203,4	389,6
		Obligationenumsätze in Mill. Finmark	11,6	18,2	42,0	31,3	46,8
Großbritannien[5]	London	Börsenumsätze in 1000 Stück	*1 591*	*2 095*	*2 276*	*2 259*	*2 575*
Italien[6]	sämtl. Börsen[7]	Aktienumsätze; Termingeschäfte in Mill. Lire	2 481,7	3 562,2	5 605,9	7 850,7	5 084,3
		Obligationenumsätze; Termingeschäfte in Mill. Lire	1 660,4	6 542,9	7 339,1	2 893,5	3 508,2
Jugoslawien[8]	Belgrad, Agram u. Laibach	Börsenumsätze in Mill. Dinar	1 144,2	1 112,0	1 755,2	2 079,0	3 107,6
Norwegen[9]	Oslo	Aktienumsätze in Mill. Kr.	4,5	6,7	6,2	24,6	40,9
		Obligationenumsätze in Mill. Kr.	30,5	36,1	35,9	27,0	21,5
Österreich[10]	Wien	Effektenverkehr beim Wiener Giro- und Kassenverein in Mill. Schilling	181,7	226,2	255,1	366,0	575,9
Polen[11]	Warschau u. Provinzbörsen[12]	Aktienumsätze in Mill. Zloty	9,8	7,9	11,4	11,0	18,1
		Obligationenumsätze in Mill. Zloty	84,7	78,7	102,4	83,7	91,6
Portugal[13]	Lissabon u. Porto	Börsenumsätze in Mill. Escudos	381,7	973,6	833,8	643,9	906,6
Rumänien[14]	Bukarest	Aktienumsätze in Mill. Lei	393,4	768,7	896,8	1 263,7	974,6
		Obligationenumsätze in Mill. Lei	854,7	697,5	865,9	1 125,4	1 660,4
Schweden[15]	Stockholm	Aktienumsätze in Mill. Kr.	176,4	140,4	207,3	193,5	509,7
		Obligationenumsätze in Mill. Kr.	82,5	95,1	105,3	84,3	93,0
Schweiz[16]	Zürich	Gesamtumsätze mit Einschluß der außerbörsl. Abschlüsse in Mill. Fr.	3 701,4	3 918,1	2 834,0	3 283,6	4 297,4
	Basel	Gesamtumsätze in Mill. Fr.	597,9	686,6	462,1	516,8	744,8
Tschechoslowakei[17]	Prag	Aktienumsätze in Mill. Kč.	671,6	938,7	1 125,0	2 127,3	5 774,4
		Obligationenumsätze in Mill. Kč.	823,3	525,0	1 077,5	4 048,3	3 267,6
Türkei[18]	Istanbul	Börsenumsätze in Mill. türk. £	[19]) 3,1	7,4	8,2	16,7	8,4
Ungarn[20]	Budapest	Aktienumsätze in Mill. Pengö	[21]) 7,8	39,2	33,7	131,1	305,2
Ver. St. v. Amerika[22]	New York Stock Exchange	Aktienumsätze in 1000 Stück	*425 236*	*654 874*	*323 871*	*381 764*	*496 062*
		Obligationenumsätze in Mill. $	2 972,0	3 366,4	3 729,5	3 347,8	3 575,5
	Curb Exchange	Aktienumsätze in 1000 Stück	*56 976*	*100 920*	*60 027*	*75 784*	*134 843*
		Obligationenumsätze in Mill. $	952,6	947,4	1 013,9	1 172,0	823,1
	Chicago	Aktienumsätze in 1000 Stück	*15 642*	*18 289*	*10 178*	*12 483*	*19 456*
		Obligationenumsätze in Mill. $	10,6	1,4	0,8	0,4	0,2
Canada[23]	Montreal	Aktienumsätze in 1000 Stück	*2 902*	*7 640*	*4 616*	*4 361*	*9 016*
	Toronto	Aktienumsätze in 1000 Stück	*3 239*	*12 709*	*8 442*	*173 216*	*450 783*
Argentinien[24]	Buenos Aires	Börsenumsätze in Mill. Pap. Pesos	359,6	576,8	713,5	818,8	1 195,6
Brasilien[25]	Rio de Janeiro, São Paulo, Victoria u. Porto Alegro	Aktienumsätze in Mill. Reis	50,7	76,1	73,6	68,1	67,8
		Obligationenumsätze in Mill. Reis	412,4	427,7	461,3	464,9	669,5
Chile[26]	Santiago u. Valparaiso	Aktienumsätze in Mill. Pesos	749,0	1 290,5	1 124,3	1 250,9	1 176,7
		Obligationenumsätze in Mill. Pesos	151,6	130,3	120,4	136,6	184,8
Columbien[27]	Bogotá	Aktienumsätze in Mill. Pesos	0,8	3,9	6,4	12,1	5,4
		Obligationenumsätze in Mill. Pesos	5,4	6,5	4,8	4,2	3,1
Japan[28]	Tokio	Aktienumsätze in Mill. Yen	10 189,5	15 351,8	11 637,2	10 407,6	10 445,7

[1]) Belgische Nationalbank. — [2]) Kassa- und Termingeschäfte bei der Liquidationskasse an der Brüsseler Börse. Käufe und Verkäufe je nur einmal gerechnet. — [3]) Statistiske Efterretninger. — [4]) Mercator. — [5]) The Economist. — [6]) Rivista Bancaria. — [7]) Mailand, Rom, Genua, Turin, Triest, Bologna, Florenz, Neapel, Venedig. — [8]) Jugoslawische Nationalbank. — [9]) Statistîsko Meddelelser. — [10]) Mitteilungen des Direktoriums der Österreichischen Nationalbank. — [11]) Informations Statistiques. — [12]) Posen, Krakau, Lemberg, Lodz, Wilna. — [13]) Bank von Portugal. — [14]) Rumänische Nationalbank. — [15]) Kommersiella Meddelanden. Die Jahresumsätze sind aus durchschnittlichen Tagesumsätzen errechnet unter Zugrundelegung von 300 Börsentagen im Jahre. — [16]) Schweizerische Nationalbank. — [17]) Tschechoslowakische Nationalbank. — [18]) Türkische Zentralbank. — [19]) 7 Monate. — [20]) Magyar Statisztikai Szemle. — [21]) 4 Monate. — [22]) Dun and Bradstreet bzw. Commercial and Financial Chronicle. — [23]) Dominion Bureau of Statistics. — [24]) Banco de la Nacion Argentina. — [25]) Banco do Brasil Boletin Estatistico. — [26]) Estadistica Chilena. — [27]) Revista del Banco de la Republica. — [28]) Monthly Report on Current Economic Conditions. Die Jahreszahlen stellen die Umsätze in den ersten 11 Monaten des betreffenden Kalenderjahres und im Dezember des Vorjahres dar (Börsenjahr).

18. Deutsche Anleihen im Ausland*)

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935				1936				1937
				1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr
in New York (vH des Nennwertes)												
7%ige Anleihen	63,23	54,60	38,86	38,91	36,78	34,17	33,69	29,95	25,79	28,91	23,93	23,50
darunter												
Staatsanleihen	64,00	52,63	34,19	38,06	40,69	31,82	33,13	31,00	21,50	25,50	22,25	21,00
Stadtanleihen	55,54	41,04	33,65	36,54	34,08	29,38	30,33	27,19	23,50	24,88	21,33	18,17
Pfandbr. u. Komm. Oblig.[1])	66,50	70,69	57,00	41,50	39,50	37,13	37,25	31,69	31,25	42,44	32,00	48,00
Industrieobligationen	67,03	59,90	39,30	39,98	37,08	36,93	35,10	31,05	26,93	29,30	24,20	22,30
6½%ige Anleihen	56,42	46,21	32,29	33,86	30,99	30,68	31,01	27,41	24,72	25,92	20,59	20,08
darunter												
Staatsanleihen	59,94	43,75	30,28	30,57	28,38	29,85	30,22	26,47	24,79	24,91	18,63	19,13
Stadtanleihen	50,50	34,63	27,60	31,63	27,04	27,57	28,32	25,51	23,07	25,28	19,38	18,94
Industrieobligationen	57,63	53,22	35,64	36,63	34,28	32,66	32,75	28,85	25,52	26,75	22,19	21,13
6%ige Anleihen	54,16	49,06	41,17	41,35	39,96	33,90	31,91	30,39	26,19	29,17	23,92	22,91
darunter												
Staatsanleihen	52,88	39,69	26,75	27,94	25,00	25,88	26,94	25,51	22,57	23,75	18,75	17,25
Pfandbr. u. Komm. Oblig.[1])	54,96	49,17	41,79	36,92	33,28	31,88	31,48	31,71	26,63	29,30	22,96	24,96
Industrieobligationen	53,88	51,32	44,30	48,03	48,71	37,41	33,47	30,63	26,77	30,44	25,94	22,79
in Amsterdam (vH des Nennwertes)												
7%ige Anleihen	64,58	51,68	30,98	34,13	28,41	28,64	30,12	31,73	28,14	28,21	28,47	31,64
darunter												
Hyp.-Bk.-Pfandbr.	64,38	60,75	33,38	37,75	29,63	31,30	32,93	34,63	29,89	26,57	28,13	29,65
6½%ige Anleihen	59,75	40,34	25,11	27,39	23,23	22,09	23,32	23,53	19,41	21,13	19,22	24,96
6%ige Anleihen	65,85	54,00	37,56	31,75	23,93	21,35	23,06	23,44	20,83	23,03	20,94	25,83
Kurse der 7%igen Deutschen Reparations- (Dawes-) Anleihe von 1924 (vH des Nennwertes)												
New York	79,13	77,88	41,00	37,00	37,25	35,25	38,81	35,13	33,88	32,75	26,63	29,50
London	86,00	87,00	65,00	66,00	62,00	57,50	58,25	55,50	58,25	68,50	54,50	60,50
Amsterdam	61,50	59,13	25,50	19,00	17,00	19,63	19,13	18,19	17,56	19,75	17,06	22,00
Zürich, £-Tranche	62,00	60,00	31,25	24,50	23,00	21,00	20,00	19,00	18,00	28,00	18,00	26,75
Zürich, Fr.-Tranche	85,00	85,00	46,00	40,00	28,38	38,50	32,00	32,50	24,00	29,00	22,50	32,00
Paris[2])	91,67	86,23	40,32	37,78	36,24	37,56	42,95	41,90	36,40	45,08	36,15	51,73
Mailand	89,00	92,00	32,00	41,80	38,47	38,90	27,45	38,20	53,00	47,20	47,00	52,00
Kurse der Intern. 5½%igen Anleihe des Deutschen Reichs 1930 (Young-Anleihe) (vH des Nennwertes)												
Berlin	77,00	92,13	97,63	103,25	103,30	101,00	103,50	102,88	101,50	102,25	102,38	103,50
New York	59,50	54,88	28,94	28,63	25,13	26,88	28,69	27,13	26,50	25,32	20,50	23,63
London	86,50	62,00	48,00	45,00	44,50	40,50	38,75	36,50	38,25	45,25	36,50	40,50
Amsterdam	58,00	53,00	25,50	25,25	18,00	18,50	21,63	22,00	18,06	23,88	18,25	23,13
Zürich	63,00	57,75	38,50	32,50	20,75	22,00	24,25	23,25	21,25	26,00	20,00	26,50
Paris	67,20	47,50	33,10	31,60	35,10	32,50	36,50	33,00	31,00	33,30	37,30	42,40

*) Stand am Ende des jeweiligen Zeitabschnitts. — [1]) Papiere von öffentl.-rechtl. Boden- und Kommunalkreditinstituten. — [2]) Berechnet über den jeweiligen Wechselkurs des fr. in London (die Pariser Notierung lautet auf fr. für ein 100 £-Stück der Anleihe).

19. Kurse wichtiger Auslandsanleihen in New York und London*)

Länder	Bezeichnung der Anleihen	Jahresdurchschnitte 1932	1933	1934	1935	1936	Juni 1937
Europa							
Belgien	7%ige Staatsanleihe 1925/55	100,57	100,40	100,75	113,02	114,52	118,25
Bulgarien	7½%ige Stabilisierungsanleihe 1928/68	26,75	23,24	23,05	15,50	16,81	27,48
Dänemark	4½%ige Staatsanleihe 1928/62	66,13	69,41	82,72	90,30	98,03	99,90
	5%ige Anleihe der Stadt Kopenhagen 1927/52	67,48	66,18	78,92	90,46	97,51	99,40
Danzig	7%ige Anleihe der Stadt Danzig 1925*)	65,28	72,29	89,37	80,74	74,96	74,19
Estland	7%ige Staatsanleihe 1927/67	41,01	50,62	74,28	93,93	95,37	98,25
Finnland	6%ige Staatsanleihe 1923/45	55,83	70,17	97,81	106,00	106,91	107,53
Frankreich	7%ige Staatsanleihe 1924/49	114,51	134,91	179,85	178,73	165,66	117,18
	5½%ige Eisenbahnanleihe Paris-Orleans 1968	99,37	109,33	148,32	144,35	118,96	95,68
Griechenland	6%ige Stabilisierungsanleihe 1928/68	24,87	19,62	25,69	27,94	28,57	28,18
Irischer Freistaat	5%ige Staatsanleihe 1927/60	74,81	92,75	[1]) 112,21	[2]) 113,59	[1]) 113,65	114,10
Italien	7%ige Staatsanleihe 1925/51	91,16	97,52	96,50	75,06	76,08	85,68
	7%ige Anleihe d. Kreditinst. öffentl. Versorgungsbetr. 1952	74,82	88,11	87,00	63,89	63,78	72,95
	6½%ige Anleihe der Stadt Rom 1927/52	75,00	86,02	87,18	65,87	67,01	73,70
Jugoslawien	7%ige Staatsanleihe (Serb., Kroat., Slow.) 1922/62, Serie B.	29,92	18,94	24,77	30,33	24,75	26,73
Norwegen	5%ige Staatsanleihe 1928/63[3])	73,89	83,27	76,29	101,48	101,75	97,95
	6%ige Anleihe der Stadt Oslo 1925/55[4])	73,97	83,80	91,37	101,41	101,52	100,25
Österreich	7%ige Internationale Anleihe 1930/57	43,08	53,75	69,08	92,22	95,46	103,48
	6%ige Anleihe der Stadt Wien 1927/52	51,89	58,69	84,61	89,61	92,61	97,35
	7½%ige Tiroler Wasserkraft-Anleihe 1925/55	44,48	55,16	71,36	85,65	90,88	97,43
Polen	7%ige Stabilisierungsanleihe 1927/47	50,99	66,16	110,46	111,22	83,83	63,90
	8%ige Staatsanleihe 1925/50	55,61	67,01	83,40	91,20	69,20	46,85
Portugal	3%ige Unifizierte Staatsanleihe 1902/2001, Serie 1*)	48,97	61,61	72,55	73,43	79,89	81,45
Rumänien	7%ige Stabilisierungsanleihe 1929/59	39,74	35,59	32,83	30,27	25,91	37,25
Spanien	4%ige Staatsanleihe 1882*)	53,59	66,38	71,93	76,54	59,55	40,45
Tschechoslowakei	8%ige Staatsanleihe 1924/52, Serie B	92,87	91,50	97,50	102,10	100,26	104,00
	8%ige Anleihe der Stadt Karlsbad 1924/54	78,52	72,90	69,66	50,70	40,97	56,75
Ungarn	7½%ige Staatsanleihe 1924/44	39,04	37,75	38,89	39,39	44,62	58,35
	6%ige (jetzt 5%ige) Anleihe der Stadt Budapest 1927/62	22,40	30,23	40,98	36,85	30,52	28,53
Amerika							
Argentinien	6%ige Staatsanleihe 1925/59	48,25	53,75	78,54	95,33	100,29	101,25
	5½%ige Öffentliche Arbeitsanleihe 1962	43,63	49,21	72,68	91,42	99,43	100,41
	6%ige Anleihe der Provinz Buenos Aires 1928/61	27,25	29,16	52,19	71,06	78,98	100,15
	6½%ige Anleihe der Stadt Buenos Aires 1924/55	43,00	45,29	71,71	91,98	98,97	101,83
Brasilien	6½%ige Staatsanleihe 1927/57	18,19	25,94	28,89	22,91	28,06	28,13
	6%ige Anleihe d. Staates Rio Grande do Sul 1928/68	8,44	20,09	21,45	15,29	17,01	25,18
	7%ige Kaffeeanleihe des Staates Sao Paulo 1930/40	56,61	61,47	85,30	80,31	88,31	94,63
	6½%ige Anleihe der Stadt Rio de Janeiro 1928/53	8,45	16,27	20,69	14,67	16,25	25,18
Canada	5%ige Staatsanleihe 1922/52	94,94	99,97	108,94	112,11	113,93	111,83
	4½%ige Nationale Eisenbahnanleihe 1957	81,12	90,87	106,97	109,46	113,14	112,23
Chile	6%ige Staatsanleihe 1926/60	8,55	8,88	13,30	12,98	14,74	20,33
	6%ige Hypothekenbank-Anleihe 1961	9,57	10,21	13,31	12,14	12,95	17,25
	7%ige Städteanleihe 1929/60, Serie A	7,19	7,71	9,73	10,74	12,13	16,70
Columbien	6%ige Staatsanleihe 1928/61	28,12	32,84	30,57	24,95	22,40	26,58
	6½%ige Anleihe der Stadt Medellin 1928/54	11,38	11,06	11,61	8,20	9,67	11,30
Costa Rica	7%ige Staatsanleihe 1926/51	29,93	27,32	36,58	34,44	32,98	33,48
Cuba	5½%ige Staatsanleihe 1923/53	75,26	72,85	75,33	90,20	101,17	103,05
Guatemala	4%ige Staatsanleihe 1927/68*)	34,22	33,38	46,25	47,35	49,69	56,80
Haiti	6%ige Staatsanleihe 1922/52, Serie A	67,53	72,78	79,23	88,99	96,99	99,58
Panama	5%ige Staatsanleihe 1963, Serie A	53,77	31,82	37,79	51,77	76,41	71,45
Peru	6%ige Staatsanleihe 1961, 2. Serie	5,26	6,90	10,10	11,67	12,73	18,60
El Salvador	8%ige Staatsanleihe 1923/48, Serie A	44,71	44,68	56,44	59,01	65,89	59,82
Uruguay	6%ige Staatsanleihe 1926/60	29,30	29,20	35,69	37,82	51,19	66,65
	7%ige Anleihe der Stadt Montevideo 1922/52	18,18	29,32	35,52	39,13	56,78	68,80
Sonstige Länder							
Austral. Bund	3½%ige Staatsanleihe 1932/36—37*)	[5]) 98,50	101,05	102,27	102,14	102,00	100,89
	5%ige Anleihe des Staates Neusüdwales 1926/45—65*)	88,63	106,17	109,94	110,32	111,01	105,95
	5%ige Anleihe des Staates Victoria 1925/45—75*)	92,08	106,60	109,99	110,17	111,00	105,60
Britisch-Indien	4½%ige Staatsanleihe 1922/50—55*)	95,21	107,62	111,36	113,33	115,63	110,65
China	4½%ige Goldanleihe 1898*)	88,78	98,98	101,58	102,08	101,66	102,65
	5%ige Staatsanleihe (Crisp-Anl.) 1912/52*)	39 54	52,30	73,01	81,82	78,73	93,55
	5%ige Tientsin–Pukow-Bahnanleihe 1908/09*)	14,76	21,04	32,20	[5]) 32,50	45,87	72,80
Japan	6½%ige Staatsanleihe 1924/54	66,17	74,64	91,29	96,64	97,89	98,60
	5½%ige Anleihe der Stadt Tokio 1927/61	49,05	56,74	69,84	80,17	77,06	77,93
Neuseeland	4½%ige Staatsanleihe 1929/48—58*)	94,90	106,23	108,04	108,99	108,43	102,80
Union von Südafrika	5%ige Staatsanleihe 1925/45—75*)	104,19	111,33	113,91	116,01	115,78	111,40

*) Die mit einem *) versehenen Anleihen notieren an der Londoner Börse. — [1]) 11 Monate. — [2]) 10 Monate. — [3]) März 1937 in 4% Staatsanleihe 1937/63 konvertiert. — [4]) November 1936 in 4½% Anleihe der Stadt Oslo 1955 konvertiert. — [5]) Dezember.

20. Lebensversicherungen

a. Versicherungsbestand und Prämieneinnahmen in 29 Ländern[1])

(In Mill. der Landeswährung)

Zeit	Deutsches Reich		Belgien	Bulgarien		Dänemark		Estland		Finnland		Frankreich		
	Inländ. Gesellschaften		Versicherungsbestand der Caisse gén. d'épargne et de retraite[2])	In- u. ausl. Gesellschaften		Inländ. Gesellschaften		Inländ. Gesellschaften		Inländ. Gesellschaften		In- u. ausländ. Gesellschaften		
												Versicherungsbestand insgesamt	dav. inländ. Ges.	
	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme		Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme		Lebensversicherung	Kapitalisationsversicherung
1929	13 609	675,1	1 093	4 319	212,8	1 735	68,9	23	1,0	8 663	243,9	51 168	26 296	21 836
1930	15 015	748,6	1 442	5 276	237,0	1 846	75,4	27	1,3	9 492	257,7	61 808	31 680	26 231
1931	15 683	806,5	1 702	5 105	222,1	1 974	80,6	30	1,3	9 372	255,4	72 976	37 078	31 439
1932	15 079	738,6	1 914	4 943	215,4	2 028	84,9	28	1,1	9 049	243,5	79 938	40 432	34 558
1933	15 348	727,0	2 036	4 803	208,3	2 167	116,8	26	1,1	9 074	242,9	86 383	43 318	37 598
1934	16 459	809,5	.	4 854	207,6	2 333	122,3	28	1,2	9 598	265,7	88 463	44 630	37 947
1935	17 915	883,6	.	5 137	221,9	2 321	118,0	31	1,5	10 656	.	89 605	46 158	37 198

Zeit	Großbritannien									Italien		Jugoslawien		Lettland
	Versicherungsbestand			Prämieneinnahme						Istituto Nazionale delle Assicurazioni		In- u. ausländ. Gesellschaften		Inländ. Gesellschaften
	Inländische Gesellschaften			Inländische Gesellschaften					Ausländ. Gesellschaften im Inland					
	Insgesamt	Lebensversicherung	Volksversicherung	Insgesamt	Lebensversicherung im Inland	Lebensversicherung im Ausland	Volksversicherung	»Collecting societies«		Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Prämieneinnahme
1929	2 445	1 492	953	127,1	69,8	4,9	42,0	10,4	6,5	10 726	605,7	3 330	161,5	1,0
1930	2 597	1 591	1 006	126,4	66,8	5,0	43,8	10,8	6,2	11 326	630,9	3 735	179,9	1,3
1931	2 703	1 668	1 035	127,3	65,3	5,3	45,4	11,3	6,9	11 355	636,8	3 969	192,6	1,3
1932	2 756	1 706	1 051	131,2	67,9	5,3	46,3	11,7	6,6	11 465	519,3	3 768	176,3	1,2
1933	2 847	1 759	1 088	136,6	71,4	5,5	47,6	12,1	5,8	11 505	478,1	3 462	160,8	0,9
1934	2 932	1 809	1 123	140,2	71,5	5,8	50,1	12,8	6,2	12 065	501,8	3 460	161,1	1,2
1935	.	.	.	145,6	74,3	6,4	51,5	13,4	6,2	12 802	521,4	2 710	127,0	.

Zeit	Niederlande				Norwegen		Österreich						Polen	
	Inländische Gesellschaften				Inländische Gesellschaften		Versicherungsbestand				Prämieneinnahme		In- u. ausländ. Gesellschaften	
	Versicherungsbestand			Prämieneinnahme			im Inland			Inländ. Ges. im In- u. Ausland	Inländische Gesellschaften			
	Insgesamt	Lebensversicherung	Volksversicherung		Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Insgesamt	inländ. Gesellschaften	ausländ. Gesellschaften		Insgesamt	davon direktes inländ. Geschäft	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme
1929	2 629	1 814	815	108,5	1 453	46,2	1 659	1 362	297	3 639	180,5	67,1	1 097	51,9
1930	2 851	2 004	847	116,9	1 496	48,8	1 858	1 528	330	4 159	208,2	76,1	1 165	51,7
1931	2 988	2 116	872	122,7	1 533	51,8	1 975	1 624	351	4 378	237,7	90,9	1 078	48,4
1932	2 997	2 106	891	121,8	1 568	53,1	1 913	1 582	331	4 118	222,5	92,4	928	46,6
1933	3 050	2 123	927	127,6	1 598	57,8	1 984	1 677	307	4 591	249,2	82,9	708	35,7
1934	3 072	2 128	944	143,6	1 638	63,5	1 952	1 659	293	4 465	219,7	78,1	709	33,9
1935	3 091	2 139	952	134,0	1 696	66,8	2 019	1 725	294	4 518	222,0	79,5	747	36,7

Zeit	Portugal		Rumänien		Schweden		Schweiz				Spanien		Tschechoslowakei		
	In- u. ausländ. Gesellschaften		Inländische Gesellschaften		Inländische Gesellschaften		Inländische Gesellschaften				In- u. ausländ. Gesellschaften		In- u. ausländische Gesellschaften		
							Versicherungsbestand		Prämieneinnahme				Versicherungsbestand		Prämieneinnahme
	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Insgesamt	davon Lebensversicherung	Insgesamt	davon aus dem Inland	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Insgesamt	davon inl. Gesellschaften	
1929	536	25,0	11 009	573,3	3 953	135,6	3 187	2 589	219,0	168,1	1 644	74,1	13 663	7 678	472,8
1930	593	29,1	10 251	554,4	4 142	154,6	3 426	2 754	247,2	183,2	1 880	80,6	15 363	8 723	524,6
1931	591	27,7	8 717	478,1	4 293	156,1	3 509	2 756	286,9	213,2	1 947	85,3	16 268	9 321	578,3
1932	607	28,0	6 531	336,8	4 395	161,3	3 642	2 829	272,6	207,7	2 018	87,9	16 272	9 508	535,2
1933	648	30,6	6 145	319,5	4 495	174,5	3 790	2 910	286,1	220,8	2 078	94,3	16 215	9 684	625,8
1934	764	.	6 192	297,4	4 757	199,8	3 902	2 954	268,3	219,7	2 198	98,8	16 024	9 626	593,6
1935	817	37,0	6 913	343,2	4 943	191,2	.	.	.	.	.	105,1	13 725	9 583	468,6

Zeit	Ungarn				Australischer Bund			Britisch-Indien					Japan[3])		
	In- u. ausländ. Gesellschaften				In- u. ausländ. Gesellschaften			Versicherungsbestand			Prämieneinnahme		Versicherungsbestand		Inländische private Gesellschaften
	Versicherungsbestand		Prämieneinnahme		Versicherungsbestand		Prämieneinnahme	Private Gesellschaften u. öffentliche Versicherung	Private in- u. ausl. Gesellschaften				Inl. priv. Gesellschaften u. staatl. Volksversich.		
	Insgesamt	davon inländ. Gesellschaften	Insgesamt	davon inländ. Gesellschaft.	Insgesamt	davon Lebensversicherung			Insgesamt	davon inländ. Gesellschaften	Insgesamt	davon inl. Gesellschaften	Insgesamt	davon priv. Gesellsch.	Prämieneinnahme
1929	854	429	45,3	23,6	361,4	290,3	13,7	1 550	1 420	779	73,1	38,9	7 790	6 053	254,4
1930	881	433	47,4	24,4	364,2	294,3	14,0	1 688	1 547	849	79,2	40,5	8 614	6 664	296,2
1931	834	399	47,2	23,1	352,6	285,3	13,5	1 835	1 682	940	84,6	43,5	9 215	7 114	294,3
1932	744	364	39,4	20,0	355,6	286,3	13,4	1 948	1 785	1 018	89,2	47,3	9 897	7 644	309,5
1933	581	308	30,9	16,4	364,7	292,5	13,8	2 109	1 936	1 143	96,3	53,0	10 478	8 065	346,7
1934	610	336	30,0	16,5	.	.	.	2 328	2 149	1 317	108,6	60,6	11 461	8 807	350,4
1935	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12 977	10 049	419,8

Zeit	Canada				Neuseeland				Union v. Südafrika		Vereinigte Staaten von Amerika			
	In- u. ausländische Gesellschaften				Staatliche u. private Versicherungsunternehmungen				In- u. ausländ. Gesellschaften		Versicherungsbestand			Prämieneinnahme
	Versicherungsbestand		Prämieneinnahme		Versicherungsbestand		Prämieneinnahme							
	Insgesamt	davon inländ. Gesellschaft.	Insgesamt	davon inländ. Gesellschaft.	Insgesamt	davon private	Insgesamt	davon private	Versicherungsbestand	Prämieneinnahme	Insgesamt	Lebensversicherung	Volksversicherung	
1929	6 157	4 052	210,7	137,3	126,0	105,3	4,4	3,8	143,5	5,3	94 025	76 123	17 902	3 251,2
1930	6 492	4 319	220,5	142,1	133,5	112,1	4,7	4,0	150,1	5,5	98 062	79 775	18 287	3 416,6
1931	6 622	4 410	225,1	146,0	134,2	112,7	4,7	4,0	152,3	5,6	98 932	80 657	18 274	3 477,4
1932	6 472	4 312	216,1	138,8	133,0	112,1	4,6	4,0	150,9	5,3	94 046	76 780	17 265	3 314,2
1933	6 248	4 160	207,0	133,7	133,6	112,9	4,7	4,0	159,2	5,7	89 073	71 919	17 154	3 056,5
1934	6 220	4 140	202,6	131,4	137,7	116,6	4,8	4,2	171,9	6,2	88 950	71 299	17 651	3 106,9
1935	6 260	4 166	.	.	146,0	123,9	5,2	4,6	.	.	90 261	71 963	18 298	3 181,6

1) Amtliche Veröffentlichungen und Assekuranzjahrbuch. — 2) Einschl. Renten. — 3) Geschäftsjahr endend am 31. 3.

20. Lebensversicherungen

b. Kapitalanlagen in 15 Ländern[1]) (in Mill. der Landeswährung)

Zeit	Bulgarien – alle bulgar. Versicherungsgesellschaften: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere	Hypotheken	Grundbesitz	Policedarlehen	Dänemark – alle dän. Lebensversicherungsges.: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Deckungswerte der Prämienres.	Sonst. Darlehen u. Wertpapiere	Finnland – Anlage der Prämien- und Schadenreserven: Insgesamt	darunter Kapitalmarktanlagen: Hypotheken	davon auf Wohnhäuser	Wertpapiere	Kommunaldarlehen	Policedarlehen
1929 ..	1 343	121	344	149	78	709	597	11	.	.	.	.	.	.
1930 ..	1 483	122	387	182	105	756	637	12	1 163	750	468	82	179	114
1931 ..	1 690	215	413	234	126	814	677	14	1 300	802	493	125	191	152
1932 ..	1 741	188	458	238	151	865	707	17	1 443	821	520	179	199	180
1933 ..	1 799	169	450	281	179	945	764	19	1 549	826	549	272	200	186
1934 ..	1 857	183	439	296	210	1 041	838	25	1 727	879	604	378	215	191
1935 ..	1 901	169	446	325	241	1 116	887	35	1 891	966	671	485	208	178

Zeit	Frankreich – französische Lebensversicherungsgesellschaften: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere im ganzen	davon Staats- u. staatl. garantiert. Obligationen	Kommunaldarlehen	Hypotheken und Grundstücke	Policedarlehen	Großbritannien – englische Lebensversicherungsgesellschaften: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere im ganzen	davon brit. Staatsanleihen	davon ausl. Staatsanleihen	davon Aktien	Hypotheken	Darlehen	Policedarlehen
1929 ..	6 511	3 810	2 775	103	376	188	1 179	813	238	81	154	148	1	86
1930 ..	7 470	4 495	3 207	170	528	144	1 218	850	236	84	169	149	1	76
1931 ..	8 384	4 755	3 385	110	637	186	1 264	885	261	80	175	162	1	74
1932 ..	9 225	5 272	3 849	124	714	238	1 309	914	286	73	173	175	1	70
1933 ..	10 111	5 966	4 378	112	712	286	1 370	996	328	73	185	159	1	66
1934 ..	10 997	6 449	4 882	128	713	348	1 435	1 058	346	75	202	162	1	61
1935 ..	11 925	7 023	5 422	198	701	418	.	.	.	.	.	.	.	.

Zeit	Italien – Kapitalanlagen der ital. Versicherungsgesellsch.: Insgesamt	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere	Hypotheken	Staats- u. Kommunaldarlehen	Grundbesitz	Policedarlehen	Jugoslawien – alle jugoslaw. Versich.-Gesellsch.: Gesamtaktiva	darunter: Wertpapiere	Grundbesitz	Niederlande – niederländische Lebensversicherungsgesellschaften: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere	Hypotheken	Darlehen	Grundbesitz	Policedarlehen
1929 ..	.	.	.	.	.	.	485	45	55	807	240	325	81	33	52
1930 ..	.	.	.	.	.	.	565	69	83	878	267	351	83	35	57
1931 ..	4 584	1 579	705	1 080	753	338	573	62	105	871	216	369	82	36	63
1932 ..	4 701	1 519	792	1 241	735	284	631	67	124	952	247	383	108	36	70
1933 ..	4 827	1 381	842	1 302	812	301	667	65	122	1 009	245	404	131	40	72
1934 ..	.	.	.	.	.	.	694	78	140	1 083	250	423	177	43	71
1935 ..	.	.	.	.	.	.	711	80	158	1 153	246	430	201	51	73

Zeit	Norwegen – norweg. Lebensversicherungsgesellsch.: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere	Hypotheken	Policedarlehen	Österreich – alle österr. Versicherungsgesellschaften: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere u. Beteiligungen	Hypotheken u. Darlehen	Grundbesitz	Policedarlehen	Rumänien – Kapitalanlag. d. in- u. ausl. Vers.-Gesellsch., darunter: Wertpapiere	Hypotheken	Grundbesitz	Policedarlehen
1929 ..	506	251	169	52	767	241	60	120	32	.	.	.	.
1930 ..	532	259	180	53	930	324	90	142	41	.	.	.	.
1931 ..	570	277	202	55	1 049	368	96	164	61	.	.	.	.
1932 ..	598	267	228	61	1 120	400	106	183	82	393	406	846	354
1933 ..	636	279	255	64	1 363	497	121	218	104	344	397	919	367
1934 ..	681	295	279	66	1 381	530	124	227	97	350	358	1 041	354
1935 ..	725	314	304	65	1 420	537	126	237	92	386	353	1 191	367

Zeit	Schweden – schwed. Lebensversicherungsgesellschaften: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere	davon Staatsanleihen	Hypotheken	Policedarlehen	Schweiz – private schweizer. Lebensversicherungsges.: Kapitalanlagen insgesamt	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere	Kommunaldarlehen	Hypotheken	Policedarlehen	Schweiz – öffentliche Versicherungsanstalten: Kapitalanlagen insgesamt	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere	davon Staatsanleihen	Hypotheken
1929 ..	1 505	703	547	354	177	1 175	203	152	666	72	150	79	45	32
1930 ..	1 600	760	570	397	190	1 310	203	183	753	82	158	74	47	34
1931 ..	1 707	796	586	434	209	1 482	225	173	890	98	159	74	46	35
1932 ..	1 801	822	585	448	228	1 644	257	182	991	110	167	77	47	37
1933 ..	1 901	881	634	477	238	1 790	249	237	1 070	122	171	79	49	37
1934 ..	2 060	961	700	531	220	1 954	276	241	1 145	136	174	81	51	37
1935 ..	2 187	1 053	768	625	200	.	.	.	.	.	172	75	52	37

Zeit	Ungarn – alle ungarischen Versicherungsgesellschaften: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere	Hypotheken	Grundbesitz	Policedarlehen	Vereinigte Staaten von Amerika – Lebensversicherungsgesellschaften: Gesamtaktiva	darunter Kapitalmarktanlagen: Wertpapiere	davon Obligationen	Hypotheken	Darlehen	Grundbesitz	Policedarlehen
1929 ..	99	15	1	13	3	17 482	6 280	5 924	7 297	31	464	2 379
1930 ..	113	21	1	15	7	18 880	6 818	6 352	7 578	31	548	2 807
1931 ..	125	22	2	20	10	20 160	7 241	6 724	7 652	31	683	3 369
1932 ..	126	21	3	20	14	20 754	7 290	6 767	7 316	24	934	3 806
1933 ..	118	17	3	24	12	20 896	7 557	7 117	6 682	20	1 264	3 769
1934 ..	120	19	3	25	11	21 844	8 898	8 460	5 857	15	1 689	3 502
1935 ..	.	.	.	.	.	23 216	10 496	9 965	5 340	13	1 986	3 540

[1]) Quelle: Assekuranzjahrbuch.

21. Emissionen öffentlicher Körperschaften und privater Unternehmungen in 24 Ländern

(in Mill. der Landeswährung)

a. Neuemissionen

Zeit	Deutsches Reich[1]					Frankreich									
	öffent-liche	Boden-kredit-institute	private		Gesamt-emissi-onen	Inland						Kolonial-anleihen	Ausländ. Staats-anleihen	Gesamt-emissi-onen
			Aktien	Obligation.		Ins-gesamt	öffentliche[2] sämtliche	öffentliche[2] dar. Regierung	Eisen-bahnen	private Aktien[3]	private Obligation.			
1930	529	2 362	555	35	3 481	29 151	3 749	—	4 920	4 373	16 109	1 343	2 687	33 181
1931	65	1 272	635	1	1 973	26 145	5 752	—	6 214	2 048	12 131	2 492	1 854	30 491
1932	511	303	150	10	974	24 528	12 295	9 301	6 902	1 356	3 975	2 434	1 400	28 362
1933	1 023	423	91	2	1 539	23 215	13 764	12 833	6 226	963	2 262	3 058	1 008	27 281
1934	334	534	143	4	1 015	26 669	17 980	15 511	5 594	984	2 111	1 636	—	28 305
1935	1 643	1 009	156	3	2 811	17 973	11 666	10 044	4 244	907	1 156	1 842	—	19 815
1936	2 671	877	395	48	3 990	[4] 12 183	[4] 8 582	[4] 7 249	[4] 2 440	[4] 565	[4] 596	[4] 226	—	[4] 12 409
1936: 1.Vj.	796	212	46	—	1 055	4 891	3 845	2 794	796	75	175	226	—	5 117
2.Vj.	7	251	34	—	292	1 228	23	—	933	187	85	—	—	1 228
3.Vj.	1 105	189	287	40	1 621	5 049	4 595	4 455	311	74	69	—	—	5 049
4.Vj.	763	225	28	8	1 022	1 325	119	—	743	209	254	—	—	1 325
1937: 1.Vj.	966	258	204	161	1 590	.	.	.	2 925	378	224	—	—	.

Zeit	Großbritannien[5]													
	öffentliche					private							Gesamte Neuemis-sionen[6]	davon Inland[6]
	Inland sämt-liche[6]	Inland dar.[6] Regierung	Empire	Ausland	im ganzen[6]	davon Obli-gationen	davon Vorzugs-aktien	davon Stamm-aktien	im ganzen	davon Inland	davon Empire	davon Ausland		
1930	101	58	53	31	185	54	19	26	99	70	12	17	284	171
1931	10	—	31	2	43	29	7	21	57	38	11	8	100	48
1932	142	108	25	—	167	22	13	8	43	40	2	0	210	182
1933	175	142	26	5	206	26	22	21	69	58	11	0	275	233
1934	79	42	9	—	88	25	27	69	121	82	36	3	209	161
1935	139	87	3	0	142	33	41	64	138	119	18	0	280	259
1935[7]...	142	87	3	1	146	46	48	116	210	183	26	1	356	325
1936[7]...	143	61	3	2	148	35	42	268	345	306	30	9	493	449
1936: 1.Vj.	41	—	0	1	42	6	11	35	52	43	6	2	94	85
2.Vj.	6	—	0	1	8	9	10	53	72	66	6	0	80	72
3.Vj.	11	—	2	0	13	7	9	44	60	51	9	—	73	62
4.Vj.	85	61	0	0	85	13	12	136	161	145	9	7	246	230
1937: 1.Vj.	16	7	—	1	17	12	13	72	97	71	26	0	114	87

Zeit	Belgien[8]				Niederlande[10]									
	öffent-liche	private[9] Aktien	private[9] Obli-gationen	Gesamt-emissi-onen	Inland					Kolo-nien	Ausland		Kirch-liche Anleihen	Gesamte Neu-emissi-onen[11]
					Im ganzen[11]	öffentliche sämtliche[11]	öffentliche dar. Regierung[11]	private Aktien	private Obligation.		im ganzen	dar. öffentliche		
1930	1 872	2 094	803	4 769	225	120	—	22	83	116	238	110	19	598
1931	3 390	1 274	751	5 415	182	165	64	3	14	104	37	23	10	333
1932	4 317	403	228	4 948	307	293	185	1	13	104	23	23	4	439
1933	2 465	483	137	3 085	350	344	309	1	5	—	9	9	3	362
1934	350	254	94	698	60	34	—	17	9	151	—	—	1	212
1935	160	297	190	647	37	30	—	2	5	27	—	—	0	65
1936	2 302	450	221	2 973	246	238	199	2	6	4	0	—	1	251
1936: 1.Vj.	20	114	40	174	110	110	103	0	0	—	0	—	0	111
2.Vj.	—	71	93	164	1	—	—	—	1	—	—	—	0	1
3.Vj.	1 775	145	52	1 972	4	3	—	0	1	—	—	—	0	4
4.Vj.	507	120	36	663	131	125	96	2	4	4	—	—	—	135
1937: 1.Vj.	1 650	376	414	2 440	36	27	—	7	2	2	—	—	1	39

Zeit	Schweden						Schweiz[14]							
	öffentliche[12]		private			Gesamt-emissi-onen[12]	Inland					Ausland		Gesamte Neu-emissi-onen
	sämt-liche	dar. Regierung	Aktien[13]	Obligationen[12] sämt-liche	Obligationen[12] dar. Pfandbriefe		Im ganzen	öffentliche sämt-liche	öffentliche dar. Regierung	private Aktien	private Obli-gationen[15]	im ganzen	dar. öffentliche	
1930	463	438	245	417	204	1 125	323	49	—	28	246	326	170	649
1931	255	228	303	293	170	851	548	248	150	21	279	114	59	662
1932	186	151	142	279	259	607	362	234	175	18	110	149	113	511
1933	482	428	92	192	180	766	293	178	101	6	109	—	—	293
1934	212	163	103	283	225	598	443	320	200	8	115	7	6	450
1935	70	60	134	436	323	640	176	58	—	3	115	—	—	176
1936	352	317	139	266	222	757	430	375	332	2	52	—	—	430
1936: 1.Vj.	5	0	37	34	32	76	31	10	—	—	21	—	—	31
2.Vj.	65	39	17	47	24	129	5	5	—	—	—	—	—	5
3.Vj.	103	103	51	87	82	241	336	334	332	2	0	—	—	336
4.Vj.	179	175	34	98	84	311	57	26	—	0	31	—	—	57
1937: 1.Vj.	103	75	36	105	67	244	160	115	—	3	42	6	—	166

[1]) Ohne Emissionen ausländischer Wertpapiere. — [2]) Ohne Konversionen. — [3]) Ohne Sacheinlagen. — [4]) Gegenüber den Vj.-Zahlen berichtigte Angaben. — [5]) Emissionswert der durch »Prospektangebote« und »Börseneinführung« begebenen Wertpapiere. — [6]) Ohne National Savings Certificates. — [7]) Einschließlich der durch »Zulassung zum Handel« emittierten Wertpapiere. — [8]) Nominalwert. — [9]) Neukapital nach Abzug der Sacheinlagen und der Emissionen von Banken, Versicherungen und Finanzierungsinstituten. — [10]) Emissionswert. — [11]) Dazu mittelfristige (3—5 jährige) Schatzscheine: 1931 = 17,6 Mill. hfl; 1934 = 143 Mill. hfl; 1935 = 32,5 Mill. hfl; 1936 = 58,3 Mill. hfl; 1937 1. Vj. = — Mill. hfl. — [12]) Einschl. Konversionen. — [13]) Eingezahlte Beträge ohne »Überführung von Gewinnen«. — [14]) Nominalwert der öffentlich aufgelegten Emissionen. — [15]) Pfandbriefe, Bank- und Industrieobligationen.

21. Emissionen öffentlicher Körperschaften und privater Unternehmungen in 24 Ländern

(in Mill. der Landeswährung)

a. Neuemissionen

Zeit	Oesterreich			Polen		Rumänien	Tschechoslowakei			Japan				
	Emissionen der		insgesamt	Aktien	Pfandbriefe und Obligationen[16]	Aktien	Emissionen der		insgesamt[17]	öffentliche		private		Gesamtemissionen
	A. G.	G. m. b. H.					A. G.	G. m. b. H.		sämtliche	dar. Regierung	Aktien	Obligationen	
1930	37	15	52	225	282	5 515	383	52	435	545	459	198	308	1 050
1931	31	3	34	83	196	1 825	250	62	312	973	852	186	395	1 553
1932	54	5	59	143	86	443	201	44	245	1 471	1 374	150	449	2 070
1933	69	5	74	50	3	569	148	29	177	3 472	2 728	449	1 448	5 409
1934	89	7	96	23	19	1 082	107	25	132	2 429	1 718	578	1 722	4 729
1935	42	6	48	72	65	1 201	167	26	193	1 912	1 617	449	1 176	3 536
1936	67	6	73	75	155	1 488	91	7	98	4 838	4 055	738	1 179	6 754
1936: 1.Vj.	15	3	18	59	28	225	40	2	42	568	514	83	171	823
2.Vj.	17	1	18	3	82	416	5	2	7	1 147	1 050	124	260	1 531
3.Vj.	6	1	7	1	1	357	26	1	27	2 406	2 009	220	493	3 118
4.Vj.	29	1	30	12	44	490	20	1	22	717	481	311	255	1 282
1937: 1.Vj.	.	.	14	17	0	508	13	2	15	.	.	.	.	.

Zeit	Vereinigte Staaten von Amerika[18]												
	Inland									Kolonien	Ausland		Gesamte Neuemissionen
	öffentliche				private				im ganzen		im ganzen	dar. öffentliche	
	Bundesregierung	Staaten, Städte usw.	öffentliche Finanzierungsinstitute[19]	zusammen	Obligationen	Vorzugsaktien	Stammaktien	zusammen					
1930	—	1 434	87	1 521	2 460	412	1 091	3 963	5 484	10	973	548	6 467
1931	1 296	1 235	74	2 605	951	116	195	1 262	3 867	2	254	41	4 123
1932	1 823	763	77	2 663	271	10	10	291	2 954	1	26	26	2 981
1933	2 294	483	64	2 841	24	15	105	144	2 985	2	0	—	2 987
1934	3 207	803	405	4 415	112	3	32	147	4 562	—	—	—	4 562
1935	2 708	855	150	3 713	323	54	15	392	4 105	3	—	—	4 108
1936	2 802	746	22	3 570	818	90	263	1 171	4 741	2	23	—	4 766
1936: 1.Vj.	904	200	15	1 119	109	8	18	135	1 254	—	8	—	1 262
2.Vj.	1 106	184	7	1 297	222	23	56	301	1 598	1	—	—	1 599
3.Vj.	470	185	—	655	234	29	53	316	971	1	—	—	972
4.Vj.	322	177	—	499	253	30	136	419	918	—	15	—	933
1937: 1.Vj.	—	228	4	232	231	41	84	356	588	—	—	—	588

Zeit	Dänemark		Estland	Finnland				Italien			Jugoslawien	Lettland	Norwegen			
	Anleihen		Aktien	öffentliche	private		insgesamt	private		insgesamt	Aktien	Aktien	öffentliche	private		insgesamt
	öffentliche	Pfandbriefe[20]			Aktien	Obligationen		Aktien[21]	Obligationen					Aktien	Obligationen	
1930	151	423	2	110	398	105	613	4 484	1 094	5 578	623	12	135	112	10	257
1931	200	265	3	50	502	220	772	3 657	965	4 622	278	9	275	18	13	306
1932	176	184	1	210	669	26	905	3 400	511	3 911	117	4	9	33	—	42
1933	330	259	1	280	220	300	800	2 327	341	2 668	126	4	9	11	—	20
1934	177	340	1	467	286	659	1 312	2 409	807	3 216	131	7	108	23	50	181
1935	.	.	1	799	335	269	1 404	1 831	69	1 900	152	29	90	12	88	190
1936	.	.	15	.	603	.	.	2 372	12	2 384	356	15	.	41	.	.

Zeit	Portugal	Spanien			Canada									Chile
	Aktien	Emissionen		insgesamt	Obligationen				im ganzen	davon begeben in			Aktienemissionen[22]	A. G. und G.m.b.H.
		öffentliche	private		öffentliche		Eisenbahnen	private		Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Großbritannien		
					sämtliche	dar. Regierung								
1930	90	345	563	908	410	140	137	220	767	369	394	5	1 640	229
1931	72	397	401	798	1 070	858	122	59	1 251	1 091	156	4	716	280
1932	73	668	282	950	450	226	12	11	473	378	81	14	323	185
1933	95	762	231	993	564	440	1	4	569	434	60	75	190	149
1934	78	757	360	1 117	565	400	32	41	638	530	50	58	238	415
1935	97	.	.	.	908	739	48	61	1 017	854	162	1	207	465
1936	89	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	391

[16]) Emissionen der Boden- und Kommunalkreditinstitute. — [17]) Bar bezahlte Beträge. — [18]) Ohne kurzfristige Anleihen der Bundesregierung und der Privatwirtschaft. — [19]) Für Wiederaufbauzwecke u. ä. — [20]) Hypotheken- und Kreditvereinigungen (einschl. kommunaler Bodenkreditinstitute). — [21]) 1930—32 einschl. Sacheinlagen, 1933 flg. ohne Sacheinlagen. — [22]) Geschäftsjahr endend am 31. 3.

21. Emissionen öffentlicher Körperschaften und privater Unternehmungen in 24 Ländern

(in Mill. der Landeswährung)

b. Private Neuemissionen nach Wirtschaftszweigen

Zeit	Großbritannien[23]) Private im ganzen	darunter Eisenbahnen	darunter Schwerindustrie	darunter Goldminen	darunter Versorgungsbetriebe	darunter Handel	darunter Investment Trusts	Vereinigte Staaten von Amerika[25]) Private im ganzen	darunter Eisenbahnen	darunter Schwerindustrie	darunter Automobilindustrie	darunter Petroleum	darunter Versorgungsbetriebe	darunter Investment Trusts
1930..	87	27	2	5	7	3	6	4 388	785	157	6	257	2 088	192
1931..	51	3	7	9	5	11	3	1 475	310	106	—	5	763	4
1932..	33	8	0	1	7	0	2	291	2	4	—	—	266	1
1933..	40	—	0	3	4	3	3	144	12	3	0	2	18	1
1934..	80	0	21	15	5	1	9	147	66	1	—	1	26	19
1935..	94	—	9	9	10	4	17	392	73	113	6	10	84	2
1936..	114	—	24	15	9	3	13	1 194	248	149	13	51	122	13
1935[24])	211	1	20	21	23	10	28	—	—	—	—	—	—	—
1936[24])	345	1	50	26	22	71	27	—	—	—	—	—	—	—

Zeit	Frankreich[26]) Private im ganzen	darunter Schwerindustrie	darunter Versorgungsbetriebe	darunter Petroleum	darunter Transportunternehmen	darunter Handel	darunter Banken[27])	Niederlande[28]) Private im ganzen	darunter Eisenbahnen	darunter Versorgungsbetriebe	darunter Plantagenunternehmen	darunter Petroleum	darunter Handel	darunter Banken
1930..	21 877	4 060	4 014	381	1 479	1 363	6 996	105	10	4	7	15	3	9
1931..	16 377	1 759	2 208	40	701	687	9 275	17	0	0	0	—	0	8
1932..	6 425	596	824	40	526	287	3 208	14	—	1	—	—	—	9
1933..	3 625	188	336	318	573	210	1 498	6	—	—	—	—	—	3
1934..	4 095	246	437	97	520	215	2 078	25	6	—	2	—	—	16
1935..	2 763	358	626	208	300	134	841	8	—	2	—	—	—	2
1936..	1 161	244	474	2	58	58	110	8	—	—	2	—	—	2

Zeit	Belgien[29]) Private im ganzen	darunter Schwerindustrie	darunter Versorgungsbetriebe	darunter Transportunternehmen	darunter Handel	darunter Banken[27])	Schweden[30]) Aktien im ganzen	darunter Schwerindustrie	darunter Bau- und Grundstücksmarkt	darunter Handel	Schweiz Private im ganzen	darunter Banken[27])	darunter Transportunternehmen	darunter Elektrizitätsunternehmen
1930..	3 575	519	90	279	172	677	259	47	14	60	275	96	6	96
1931..	2 629	446	174	281	179	604	320	46	12	66	300	252	11	21
1932..	933	58	100	7	62	303	147	66	6	40	128	94	1	29
1933..	896	185	90	13	94	276	97	24	5	39	115	110	1	—
1934..	676	62	13	2	78	328	111	13	14	39	123	97	—	24
1935..	1 016	15	79	4	88	529	141	37	14	42	118	114	1	—
1936..	872	259	13	4	104	201	164	38	7	48	54	51	1	2

c. Konversionen und Refundierungen[31])

Zeit	Großbritannien: Inland öffentliche sämtliche	Inland öffentliche dar. Regierung	Inland private[32])	Inland zusammen	Empire[33])	Ausland[33])	Gesamte Konversionen	Niederlande: Inland öffentliche sämtliche	Inland öffentliche dar. Regierung	Inland private	Inland zusammen	Kolonien	Ausland	Gesamte Konversionen[34])
1930..	.	—	.	.	.	.	187	50	—	4	54	5	—	64
1931..	.	—	.	.	.	.	12	354	214	47	401	20	46	474
1932..	.	2 479	.	.	.	.	2 511	251	—	1	252	—	28	280
1933..	51	51	60	111	112	—	223	203	186	—	203	—	19	222
1934..	125	105	32	157	61	24	242	1 208	900	28	1 236	791	4	2 031
1935..	229	204	37	267	70	10	346	115	—	24	139	23	13	176
1936..	58	37	31	89	44	15	148	56	—	4	60	19	—	81

Zeit	Schweiz: Inland öffentliche sämtliche	Inland öffentliche dar. Regierung	Inland private	Inland zusammen	Ausland	Gesamte Konversionen	Vereinigte Staaten von Amerika: Inland öffentliche Bundesregierung	Inland öffentliche Staaten u. Städte	Inland öffentliche öffentliche Finanzierungsinstitute[35])	Inland öffentliche zusammen	Inland private	Inland im ganzen	Ausland (einschl. Kolonien)	Gesamte Konversionen
1930..	756	400	175	931	50	981	—	53	—	53	374	427	127	554
1931..	671	400	176	847	95	942	920	22	51	993	709	1 702	9	1 711
1932..	367	250	67	434	203	637	1 252	87	92	1 431	139	1 570	40	1 610
1933..	550	289	37	587	39	626	1 770	37	26	1 833	147	1 980	60	2 040
1934..	55	—	39	94	224	318	4 485	136	317	4 938	175	5 113	60	5 173
1935..	305	280	24	329	—	329	5 829	365	987	7 181	1 824	9 005	124	9 129
1936..	218	175	28	246	—	246	3 169	372	353	3 894	3 345	7 239	158	7 397

[23]) Emissionswert der durch Prospekte angebotenen Wertpapiere inländischer, kolonialer und ausländischer Unternehmen. — [24]) Emissionswert der durch Prospekte, Börseneinführung und Zulassung zum Börsenhandel emittierten Wertpapiere inländischer, kolonialer und ausländischer Unternehmen. — [25]) In- und ausländische Unternehmen; ohne kurzfristige. — [26]) Einschließlich der Emissionen der »Groupements des sinistrés« und des »Credit national«, aber ohne die vom Staat garantierten Anleihen der großen Eisenbahngesellschaften (les grands reseaux). — [27]) Banken und sonstige Finanzierungsinstitute sowie Versicherungen. — [28]) Emissionswert; inländische Unternehmen. — [29]) Nominalwert; ohne Sacheinlagen. — [30]) Eingezahlte Beträge einschl. »Überführung von Gewinnen«. — [31]) Nominalbetrag. — [32]) Einschl. kolonialer und ausländischer Unternehmen. — [33]) Nur öffentliche Anleihen. — [34]) Einschl. der nicht gesondert aufgeführten »kirchlichen Anleihen«. — [35]) Für Wiederaufbauzwecke u. ä.

22. Bewegung und Bestand des Aktienkapitals [1])

(In Mill. der Landeswährung)

Bewegung des Aktienkapitals in 12 Ländern

Zeit	Deutsches Reich				Belgien [3])				Dänemark				Frankreich	
	Zugang		Abgang		Zugang		Abgang		Zugang		Abgang		Zugang	
	Neugründung [2])	Kapitalerhöhung [2])	Auflösung	Kapitalherabsetzung	Neugründung	Kapitalerhöhung	Auflösung	Kapitalherabsetzung	Neugründung	Kapitalerhöhung	Auflösung	Kapitalherabsetzung	Neugründung	Kapitalerhöhung
1930..	560	754	544	312	1 278	2 469	714	—	34	50	49	41	2 488	5 239
1931..	544	819	562	340	486	858	707	—	20	35	22	23	1 025	1 937
1932..	93	233	471	2 249	256	679	1 330	361	19	15	25	37	1 551	982
1933..	299	593	1 255	1 274	167	353	333	255	30	40	25	78	1 280	1 091
1934..	213	241	264	1 039	235	99	1 214	762	36	42	88	74	1 061	1 526
1935..	85	271	350	306	1 206	158	1 977	803	28	27	41	21	869	1 393
1936..	36	596	551	460	741	761	796	738	.	.	.	.	411	1 502

Zeit	Finnland				Italien				Österreich				Polen		
	Zugang		Abgang		Zugang		Abgang		Zugang		Abgang		Zugang		Kapitalverminderung
	Neugründung	Kapitalerhöhung	Auflösung	Kapitalherabsetzung	Neugründung	Kapitalerhöhung	Auflösung	Kapitalherabsetzung	Neugründung	Kapitalerhöhung	Auflösung	Kapitalherabsetzung	Neugründung	Kapitalerhöhung	
1930..	185	213	124	15	584	5 580	1 938	1 541	13	161	37	61	55	163	18
1931..	384	118	463	7	344	3 988	2 425	3 335	20	50	13	58	19	55	27
1932..	548	121	360	14	1 127	2 520	2 104	2 794	60	190	10	249	48	94	38
1933..	106	115	164	87	295	3 050	1 445	3 768	2	67	10	128	31	17	49
1934..	130	156	146	202	414	3 134	3 347	3 664	3	41	53	15	8	15	40
1935..	93	243	50	23	311	2 787	1 512	1 811	4	27	14	22	16	59	81
1936..	246	357	58	37	354	2 608	925	1 327	28	.	20	.	46	29	42

Zeit	Schweiz				Tschechoslowakei				Canada			Japan			
	Zugang		Abgang		Zugang		Abgang		Zugang		Kapitalverminderung	Zugang		Abgang	
	Neugründung	Kapitalerhöhung	Auflösung	Kapitalherabsetzung	Neugründung	Kapitalerhöhung	Auflösung	Kapitalherabsetzung	Neugründung	Kapitalerhöhung		Neugründung	Kapitalerhöhung	Auflösung	Kapitalherabsetzung
1930..	825	237	117	63	174	415	63	101	1 346	294	47	204	392	296	286
1931..	328	198	142	84	295	238	59	111	563	154	51	220	363	311	173
1932..	129	98	86	208	95	467	125	185	295	28	53	193	248	177	172
1933..	128	82	132	365	134	267	121	135	145	45	32	332	639	339	90
1934..	79	114	133	318	47	137	47	110	175	63	87	773	792	235	103
1935..	66	72	105	301	101	795	32	729	172	35	74	560	734	294	80
1936..	96	92	126	283	57	571	61	128	.	.	.	543	1 065	314	53

Bestand des Aktienkapitals in 19 Ländern

Stand am 1. Januar	Deutsches Reich		Belgien		Bulgarien		Dänemark		Finnland		Großbritannien		Italien	
	Nominalkapital		Nominalkapital [3])		eingezahltes Aktienkapital		eingezahltes Aktienkapital		Gesellschaftskapital		eingezahltes Kapital der registrierten Gesellschaften		Nominalkapital	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
	der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften	
1931..	10 970	24 189	[4])	28 141	785	3 918	7 186	2 173	10 410	8 798	113 327	5 534	17 384	52 281
1932..	10 437	24 653	[4])	28 777	866	4 282	7 456	2 184	10 742	8 831	115 782	5 564	17 718	50 853
1933..	9 634	22 264	[4])	27 961	795	5 034	7 625	2 156	11 096	9 126	120 473	5 586	16 277	49 651
1934..	9 148	20 635	[4])	27 893	847	5 083	7 585	2 124	11 528	9 096	125 859	5 610	17 375	47 782
1935..	8 618	19 790	[4])	26 381	905	5 135	7 215	2 041	11 999	9 034	132 064	5 595	18 735	44 320
1936..	7 840	19 556	[4])	24 964	987	5 042	7 128	2 033	12 463	9 295	138 969	5 693	19 228	44 095
1937..	7 204	19 225	[4])	24 932	.	.	.	.	13 025	9 803	.	.	19 353	44 805

Stand am 1. Januar	Lettland		Litauen		Norwegen		Österreich		Rumänien		Schweiz	
	Nominalkapital der tätigen Gesellschaften		Nominalkapital		eingezahltes industrielles Kapital		Grundkapital		Aktienkapital		Nominalkapital	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
	der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften	
1931..	393	197	111	129	3 128	913	838	1 735	2 682	48 667	13 756	8 708
1932..	408	194	123	138	3 170	894	813	1 734	2 620	50 659	14 718	9 008
1933..	388	187	133	141	3 222	851	790	1 724	2 589	47 339	15 868	8 940
1934..	391	179	141	146	3 397	846	772	1 641	2 592	45 914	16 944	8 653
1935..	393	178	140	151	3 518	831	739	1 612	2 744	45 007	17 645	8 395
1936..	368	.	141	151	3 842	826	723	1 606	.	.	18 231	8 126
1937..	.	.	140	153	.	.	707	.	.	.	19 071	7 906

Stand am 1. Januar	Spanien		Tschechoslowakei		Ungarn		Chile		Japan		Neuseeland	
	eingezahltes Aktienkapital		inländische Aktiengesellschaften		Gesellschaftskapital		Aktienkapital		eingezahltes Kapital		eingezahltes industrielles Aktienkapital (Stand am 1. 4.)	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
	der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften		der Gesellschaften	
1931..	4 604	11 861	1 320	8 106	3 500	1 529	510	3 525	26 327	12 650	2 175	36
1932..	4 536	12 336	1 344	8 469	3 410	1 555	465	6 314	27 129	12 746	2 167	35
1933..	4 599	12 243	1 335	8 721	3 389	1 563	445	6 910	27 649	12 783	2 192	36
1934..	4 711	12 714	1 334	8 865	3 334	1 500	.	.	28 645	13 342	2 222	36
1935..	4 804	13 129	1 332	8 891	3 224	1 468	.	.	30 272	14 569	2 294	35
1936..	.	.	1 330	9 026	3 137	1 443	.	.	32 223	15 486	2 422	36
1937..	.	.	1 337	9 464	.	.	.	.	34 457	16 727	.	.

[1]) Quellen: Amtliche Veröffentlichungen. — [2]) Ohne »Fortsetzung aufgelöster Gesellschaften« und »Umstellung des Grundkapitals von ℳ auf ℛℳ«. — [3]) Der an der Brüsseler Börse zum Handel zugelassenen Gesellschaften. — [4]) Anzahl nicht ausgewiesen.

23. Stand des Aktienkapitals
aufgegliedert nach Wirtschaftszweigen in 14 Ländern[1])

(in Mill. der Landeswährung)

Stand am 1. 1.	Belgien: Nominalkapital insgesamt[2])	davon: Verkehr	Versorgungsbetriebe	Banken u. Versicherungen	Schwerindustrie	Textilindustrie	Bauindustrie	Chemische Industrie	Kolonialunternehmungen	Bulgarien: eingezahltes Aktienkapital insgesamt	davon: Versorgungsbetriebe	Banken u. Versicherungen	Textilindustrie	Zementindustrie	Handel
1931	28 141	8 868	1 695	4 654	4 304	968	843	513	2 889	.	.	.	.	.	.
1932	28 778	9 102	1 650	4 527	4 603	949	882	524	3 060	.	.	.	.	.	.
1933	27 961	9 122	1 664	4 166	4 565	916	858	475	2 672	5 034	314	1 320	490	764	590
1934	27 893	9 131	1 855	4 014	4 407	910	854	530	2 674	5 083	316	1 252	546	764	677
1935	26 381	9 097	1 743	3 739	4 259	838	605	549	2 477	5 135	329	1 088	617	759	762
1936	24 964	8 694	1 738	3 061	4 204	818	598	347	2 455	5 042	333	1 032	631	759	762
1937	24 932	8 648	1 688	2 986	4 095	790	636	352	2 366	.	.	.	.	.	.

Stand am 1. 1.	Dänemark: eingezahltes Aktienkapital insgesamt	davon: Verkehr	Banken und Versicherungen	Industrie im ganzen	darunter: Schwerindustrie	darunter: Chemisch-technische Industrie	Handel	Finnland: Gesellschaftskapital insgesamt	davon: Versorgungsbetriebe	Banken und Versicherungen	Immobilien	Schwerindustrie	Textilindustrie	Holz- u. Papierindustrie	Handel
1931	2 173	430	439	743	176	77	380	8 798	196	1 359	1 137	413	655	2 117	929
1932	2 184	435	434	749	176	78	381	8 831	210	1 319	1 161	417	657	2 135	911
1933	2 156	435	427	733	173	78	379	9 126	462	1 200	1 169	452	658	2 216	928
1934	2 124	441	425	719	172	77	353	9 0[illegible]6	463	1 197	1 178	448	662	2 199	901
1935	2 041	439	389	696	151	78	337	9 034	496	1 049	1 192	450	628	2 226	908
1936	2 033	440	392	692	147	78	322	9 295	508	1 058	1 209	501	677	2 307	916
1937	.	.	.	.	.	.	.	9 803	513	1 046	1 242	512	708	2 579	960

Stand am 1. 1.	Italien: Nominalkapital insgesamt	davon: Verkehr	Versorgungsbetriebe	Banken und Versicherungen	Schwerindustrie	Textilindustrie	Kunstseidenindustrie	Chemische Industrie	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	Handel	Lettland: eingezahltes Aktienkapital insgesamt	davon: Banken und Versicherungen	Textilindustrie	Chemische Industrie	Holz- u. Papierindustrie
1931	52 281	3 996	10 197	7 761	5 882	5 106		3 013	2 644	1 901	195	33	20	26	25
1932	50 853	3 921	11 115	7 511	5 774	3 982		2 707	2 500	1 801	192	32	22	24	26
1933	49 651	4 057	11 748	8 466	4 783	2 822	1 075	2 513	2 033	1 392	185	31	22	24	24
1934	47 782	4 042	10 475	8 672	4 659	2 701	979	2 457	1 977	1 315	178	27	23	22	24
1935	44 320	3 223	10 153	6 681	4 802	2 534	764	2 349	1 964	1 261	176	28	24	22	23
1936	44 095	3 128	10 807	5 815	4 719	2 580	743	2 394	2 051	1 209	177	37	27	21	22
1937	44 805	3 048	10 754	5 486	5 190	2 444	744	2 855	2 099	1 237	.	.	.	.	.

Stand am 1. 1.	Litauen: Aktienkapital insgesamt	davon: Banken und Versicherungen	Schwerindustrie	Holz- u. Papierindustrie	Nahrungsmittelindustrie	Norwegen: eingezahltes industrielles Aktienkapital insgesamt	davon: Schwerindustrie	Chemische u. elektrochemische Industrie	Holz- u. Papierindustrie	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	Österreich: Grundkapital insgesamt	davon: Versorgungsbetriebe	Banken und Versicherungen	Schwerindustrie	Textilindustrie
1931	129	30	17	22	19	913	236	198	149	111	1 735	151	393	437	114
1932	138	30	17	22	22	894	231	197	147	110	1 734	150	378	436	110
1933	141	29	17	24	27	851	217	195	146	104	1 724	196	300	443	112
1934	146	32	17	23	27	846	223	197	143	96	1 641	196	271	426	96
1935	151	32	17	23	27	831	218	196	137	95	1 612	193	263	409	92
1936	151	32	16	23	27	826	215	196	135	96	1 606	193	263	401	94
1937	153	32	16	23	29	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Stand am 1. 1.	Rumänien: Aktienkapital insgesamt	davon: Banken und Versicherungen	Industrie	Handel	Schweiz: Nominalkapital insgesamt	davon: Verkehr	Versorgungsbetriebe	Banken und Versicherungen	Holdinggesellschaften	Schwerindustrie	Textilindustrie	Chemische Industrie	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	Hotel- u. Gastgewerbe	Handel
1931	48 667	11 979	33 604	2 730	8 708	381	534	2 050	2 954	527	279	221	332	102	563
1932	50 659	12 263	35 254	2 786	9 008	388	561	2 145	3 033	532	281	214	348	102	618
1933	47 339	10 875	33 122	2 946	8 940	395	558	2 137	2 990	538	261	212	353	98	596
1934	45 914	10 361	32 205	2 943	8 653	396	563	2 035	2 856	521	241	207	345	95	590
1935	45 007	9 874	31 975	2 665	8 395	389	569	2 007	2 737	502	227	196	322	92	564
1936	.	.	.	.	8 126	390	576	1 901	2 624	495	218	182	320	94	545
1937	.	.	.	.	7 906	387	589	1 844	2 607	489	206	185	.	90	531

Stand am 1. 1.	Tschechoslowakei: Industrie- u. Handelskapital insgesamt	davon: Schwerindustrie	Textilindustrie	Chemische Industrie	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	Ungarn: Gesellschaftskapital insgesamt	davon: Banken	Industrie	Handel	Japan: eingezahltes Aktienkapital insgesamt	davon: Verkehr	Versorgungsbetriebe	Banken und Versicherungen	Schwerindustrie	Textilindustrie
1931	8 106	2 565	936	722	1 180	1 529	349	787	145	12 649	1 867	1 623	2 244	1 344	788
1932	8 469	2 641	896	721	1 213	1 555	359	799	152	12 746	1 891	1 645	2 203	1 342	774
1933	8 721	2 669	910	795	1 199	1 563	354	808	148	12 783	1 910	1 676	2 121	1 344	788
1934	8 865	2 711	895	824	1 279	1 500	352	766	132	13 342	1 933	1 724	2 143	1 469	814
1935	8 891	2 695	844	837	1 323	1 468	345	747	126	14 569	1 959	1 813	2 125	2 134	895
1936	9 026	2 659	833	835	1 417	1 443	329	741	125	15 486	1 998	1 883	2 097	2 482	932
1937	9 464	2 697	836	896	1 449	.	.	.	.	16 727	2 082	2 042	2 061	2 869	999

[1]) Quellen: Amtliche Veröffentlichungen. Für Großbritannien, Frankreich, Niederlande, die Vereinigten Staaten von Amerika liegen keine Angaben vor. — [2]) Der an der Brüsseler Börse gehandelten Aktien.

24. Geschäftsergebnisse und Dividenden der Aktiengesellschaften[1])

Bezeichnung	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Deutsches Reich[2])											
Zahl der erfaßten Gesellschaften	3 147	3 154	3 147	3 069	2 905	2 792	2 627	2 867	3 157	3 145	1 478
Dividendeberechtigtes Aktienkapital[3]) in Mill. ℛℳ } Eigenkapital	16 703	17 926	19 260	19 600	19 334	18 430	16 337	16 636	16 680	16 872	8 726
Offene Reserven in Mill. ℛℳ } Eigenkapital	2 446	2 794	3 141	3 421	3 567	5 230	3 666	3 460	2 997	3 089	1 733
Gewinne in Mill. ℛℳ	1 161	1 488	1 517	1 460	1 053	563	558	694	836	936	614
Verluste in Mill. ℛℳ	213	110	171	353	551	2 625	1 094	624	140	82	14
Saldo aus Gewinnen (+) und Verlusten (—)											
in Mill. ℛℳ	+ 948	+1 378	+1 346	+1 107	+ 502	−2 062	− 536	+ 70	+ 696	+ 854	+ 600
in vH des Eigenkapitals	+ *5,09*	+ *6,65*	+ *6,01*	+ *4,81*	+ *2,19*	− *8,71*	− *2,68*	+ *0,35*	+ *3,59*	+ *4,28*	+ *5,72*
Dividende											
in Mill. ℛℳ	909	1 197	1 232	1 260	914	470	468	512	601	701	447
in vH des dividendeberechtigten Aktienkapitals	*5,65*	*6,71*	*6,42*	*6,45*	*4,75*	*2,56*	*2,88*	*3,08*	*3,61*	*4,15*	*5,12*
Belgien[4])											
Zahl der erfaßten Gesellschaften	.	4 759	5 063	5 719	6 668	7 091	7 130	7 062	7 334	7 183	7 478
Eingezahltes Aktienkapital in Mill. fr	.	17 586	21 601	28 658	43 785	49 386	49 539	48 907	48 686	44 715	44 980
Gewinne in Mill. fr	.	4 809	5 264	6 159	7 043	5 543	3 457	2 893	3 003	2 875	4 217
Verluste in Mill. fr	.	238	332	363	719	1 185	2 048	2 104	1 669	1 220	1 170
Gewinnsaldo											
in Mill. fr	.	4 571	4 932	5 796	6 324	4 358	1 410	789	1 334	1 655	3 047
in vH des eingezahlten Aktienkapitals	.	*25,99*	*22,83*	*20,23*	*14,44*	*8,82*	*2,85*	*1,61*	*2,74*	*3,70*	*6,78*
Dividende											
in Mill. fr	.	2 395	2 898	3 479	4 028	3 547	2 447	2 135	2 183	2 167	2 869
in vH des eingezahlten Aktienkapitals	.	*13,62*	*13,42*	*12,14*	*9,20*	*7,18*	*4,94*	*4,36*	*4,48*	*4,85*	*6,38*
Dänemark											
Zahl der erfaßten Gesellschaften	2 527	2 503	2 366	2 496	3 171	4 109	4 275	4 084	4 584	4 659	.
Eingezahltes Aktienkapital in Mill. Kr } Eigenkapital	1 567	1 509	1 367	1 393	1 573	1 751	1 771	1 666	1 763	1 838	.
Offene Reserven in Mill. Kr } Eigenkapital	635	611	656	681	728	786	840	781	882	982	.
Gewinne in Mill. Kr	126	136	157	171	172	155	175	207	239	239	.
Verluste in Mill. Kr	38	26	74	20	35	55	51	21	16	20	.
Saldo aus Gewinnen (+) und Verlusten (—)											
in Mill. Kr	+ 89	+ 110	+ 82	+ 151	+ 136	+ 100	+ 124	+ 186	+ 223	+ 220	.
in vH des Eigenkapitals	+*4,02*	+*5,18*	+*4,07*	+*7,27*	+*5,93*	+*3,96*	+*4,76*	+*7,61*	+*8,42*	+ *7,80*	.
Dividende											
in Mill. Kr	80	82	86	91	92	80	81	91	105	117	.
in vH des eingezahlten Aktienkapitals	*5,11*	*5,43*	*6,28*	*6,55*	*5,83*	*4,55*	*4,59*	*5,46*	*5,97*	*6,37*	.
Großbritannien[4])											
Zahl der erfaßten Gesellschaften	1 572	1 669	1 709	1 770	1 932	2 009	1 998	1 945	1 975	2 116	2 186
Ordentliches und Vorzugskapital in Mill. £	1 549	1 606	1 614	1 854	2 008	2 229	2 484	2 329	2 337	2 398	2 479
Gewinnsaldo											
in Mill. £	175	169	180	195	198	160	143	141	169	203	239
in vH des ordentlichen und Vorzugskapitals	*11,3*	*10,5*	*11,1*	*10,5*	*9,8*	*7,2*	*5,8*	*6,1*	*7,2*	*8,5*	*9,7*
Dividende auf das ordentliche Kapital											
in Mill. £	107	108	106	120	119	100	92	86	95	112	129
in vH des ordentlichen Kapitals	*11,1*	*10,8*	*10,6*	*10,5*	*9,5*	*7,2*	*5,9*	*5,8*	*6,5*	*7,4*	*8,2*
Dividende auf das Vorzugskapital											
in Mill. £	32	32	34	38	43	43	40	39	41	46	48
in vH des Vorzugskapitals	*5,4*	*5,3*	*5,4*	*5,5*	*5,7*	*5,2*	*4,2*	*4,6*	*4,8*	*5,2*	*5,2*
Italien[5])											
Zahl der erfaßten Gesellschaften	3 979	4 206	4 235	4 418	4 368	4 211	3 955	3 753	.	.	.
Eingezahltes Aktienkapital in Mill. Lire } Eigenkapital	33 926	36 899	39 102	43 474	45 491	43 012	42 876	39 010	.	.	.
Offene Reserven in Mill. Lire } Eigenkapital	5 759	6 904	8 158	9 835	11 563	11 793	12 060	11 951	.	.	.
Gewinne in Mill. Lire	3 113	2 809	3 203	3 445	2 986	2 225	1 958	2 106	.	.	.
Verluste in Mill. Lire	523	992	895	930	2 822	1 951	2 374	1 242	.	.	.
Saldo aus Gewinnen (+) und Verlusten (—)											
in Mill. Lire	+2 590	+1 817	+2 308	+2 515	+ 164	+ 274	− 416	+ 864	.	.	.
in vH des Eigenkapitals	+ *6,53*	+ *4,15*	+ *4,88*	+ *4,72*	+ *0,29*	+ *0,50*	− *0,76*	+ *1,69*	.	.	.
Dividende											
in Mill. Lire	2 466	2 188	2 487	2 745	2 387	1 730	1 545	1 680	.	.	.
in vH des eingezahlten Aktienkapitals	*7,27*	*5,93*	*6,36*	*6,31*	*5,25*	*4,02*	*3,60*	*4,31*	.	.	.
Lettland											
Zahl der Gesellschaften	331	347	363	381	393	408	388	391	393	.	.
Aktienkapital in 1 000 Lat } Eigenkapital	160 538	179 165	177 685	193 010	196 598	194 305	186 714	178 874	177 821	.	.
Offene Reserven in 1 000 Lat } Eigenkapital	3 265	3 797	3 948	4 675	5 321	5 472	4 091	4 126	3 573	.	.
Gewinne in 1 000 Lat	8 554	9 544	12 301	14 043	9 723	6 427	6 418	7 053	8 181	.	.
Verluste in 1 000 Lat	12 333	13 026	11 940	10 995	14 766	29 344	28 012	24 488	25 255	.	.
Saldo aus Gewinnen (+) und Verlusten (—)											
in 1 000 Lat	−3 779	−3 482	+ 361	+3 048	−5 043	−22 917	−21 594	−17 435	−17 044	.	.
in vH des Eigenkapitals	− *2,31*	− *1,90*	+ *0,20*	+ *1,54*	− *2,50*	−*11,47*	−*11,32*	− *9,53*	− *9,45*	.	.

[1]) Soweit nichts anderes bemerkt ist, beziehen sich die Angaben auf eine Geschäftszeit, die ganz oder zum größten Teil mit dem in dem Kopf angegebenen Kalenderjahr zusammenfällt. — [2]) Ohne Saarland. Erfaßt sind Aktiengesellschaften, deren Aktien an deutschen Börsen zugelassen sind oder die ein Aktienkapital von mindestens 1 Mill. ℛℳ, 1933 von mindestens 750 000 ℛℳ, ab 1934 von mindestens 500 000 ℛℳ haben. Zusammengefaßt sind bis 1935 jeweils diejenigen Bilanzen, deren Stichtag in die Zeit vom 1. Juli des angegebenen Jahres bis zum 30. Juni des folgenden Jahres fällt; 1936 diejenigen Bilanzen, deren Stichtag in das vierte Vierteljahr 1936 fällt. — [3]) Einschließlich Genußscheine. — [4]) Zusammengefaßt sind jeweils diejenigen Bilanzen, die in dem angegebenen Jahr veröffentlicht worden sind. — [5]) Gesellschaften mit einem Nominalkapital von mindestens 1 Mill. Lire. Zusammengefaßt sind jeweils diejenigen Bilanzen, deren Stichtag in die Zeit vom 1. April des angegebenen Jahres bis zum 31. März des folgenden Jahres fällt.

24. Geschäftsergebnisse und Dividenden der Aktiengesellschaften[1])

Bezeichnung	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Litauen											
Zahl der Gesellschaften	.	.	50	95	102	117	120	133	133	.	.
Eingezahltes Aktienkapital in 1 000 Litas (Eigenkapital)	.	.	61 298	95 377	122 982	134 572	136 510	141 430	148 655	.	.
Offene Reserven in 1 000 Litas (Eigenkapital)	.	.	1 850	14 667	5 182	6 172	6 055	6 137	7 016	.	.
Gewinne in 1 000 Litas	.	.	2 595	5 796	6 285	5 892	5 217	5 969	7 596	.	.
Verluste in 1 000 Litas	.	.	2 857	2 371	2 670	3 934	5 795	5 263	5 700	.	.
Saldo aus Gewinnen (+) und Verlusten (—) in 1 000 Litas	.	.	— 261	+ 3 425	+ 3 615	+ 1 958	— 578	+ 705	+ 1 896	.	.
in vH des Eigenkapitals	.	.	— 0,41	+ 3,11	+ 2,82	+ 1,39	— 0,41	+ 0,48	+ 1,22	.	.
Österreich[2])											
Zahl der erfaßten Gesellschaften	515	522	540	525	470	452	455	431	244	268	.
Aktienkapital in Mill. Schilling (Eigenkapital)	984	1 023	1 090	1 145	1 108	1 089	1 170	1 101	1 306	1 154	.
Offene Reserven in Mill. Schilling (Eigenkapital)	534	525	519	476	435	428	420	334	350	331	.
Gewinne in Mill. Schilling	64	74	93	82	64	44	36	35	51	62	.
Verluste in Mill. Schilling	23	15	26	64	41	47	77	55	17	13	.
Saldo aus Gewinnen (+) und Verlusten (—) in Mill. Schilling	+ 40	+ 58	+ 67	+ 17	+ 23	— 4	— 42	— 20	+ 34	+ 49	.
in vH des Eigenkapitals	+ 2,66	+ 3,77	+ 4,17	+ 1,07	+ 1,47	— 0,25	— 2,63	— 1,39	+ 2,03	+ 3,25	.
Dividende in Mill. Schilling	47	51	64	59	48	32	25	24	32	38	.
in vH des Aktienkapitals	4,80	4,95	5,86	5,15	4,30	2,91	2,17	2,16	2,44	3,29	.
Polen[3])											
Zahl der erfaßten Gesellschaften	851	849	909	964	1 066	1 015	978	1 032	1 056	.	.
Aktienkapital in Mill. Zloty (Eigenkapital)	1 535	1 830	2 448	2 963	3 094	3 100	2 974	3 023	2 930	.	.
Offene Reserven in Mill. Zloty (Eigenkapital)	475	546	849	826	776	740	735	666	.	.	.
Gewinne in Mill. Zloty	98	167	208	185	131	70	52	66	95	.	.
Verluste in Mill. Zloty	50	26	45	106	177	203	194	92	146	.	.
Saldo aus Gewinnen (+) und Verlusten (—) in Mill. Zloty	+ 48	+ 141	+ 163	+ 79	— 46	— 133	— 142	— 26	— 52	.	.
in vH des Eigenkapitals	+ 2,38	+ 5,95	+ 4,96	+ 209	— 1,19	— 3,46	— 3,83	— 0,70	.	.	.
Dividende in Mill. Zloty	46	75	118	1,06	78	43	33	37	.	.	.
in vH des Aktienkapitals	2,97	4,09	4,82	3,57	2,52	1,39	1,10	1,23	.	.	.
Rumänien											
Zahl der Gesellschaften	2 622	2 694	2 729	2 662	2 682	2 620	2 589	2 592	.	.	.
Eingezahltes Aktienkapital in Mill. Lei (Eigenkapital)	33 079	37 672	42 188	44 771	47 650	49 281	46 793	45 441	.	.	.
Offene Reserven in Mill. Lei (Eigenkapital)	3 769	4 358	4 983	5 881	6 028	6 004	6 216	5 497	.	.	.
Gewinne in Mill. Lei	5 142	4 694	4 793	4 932	4 209	2 616	1 584	1 828	.	.	.
Verluste in Mill. Lei	1 004	1 399	1 841	1 809	2 576	5 299	4 796	4 370	.	.	.
Saldo aus Gewinnen (+) und Verlusten (—) in Mill. Lei	+ 4 138	+ 3,295	+ 2 952	+ 3 123	+ 1 633	— 2 683	— 3 212	— 2 541	.	.	.
in vH des Eigenkapitals	+ 11,23	+ 2 784	+ 6,26	+ 6,17	+ 3,04	— 4,85	— 6,06	— 4,99	.	.	.
Schweiz[4])											
Zahl der erfaßten Gesellschaften	2 108	2 230	2 308	2 655	2 832	2 849	2 901	3 061	3 073	3 065	.
Eingezahltes Aktienkapital (Jahresmittel) in Mill. Fr	4 664	4 987	5 624	6 278	6 702	6 803	6 818	6 725	6 589	6 282	.
Dividende in Mill. Fr	288	350	407	438	413	309	243	236	242	213	.
in vH des eingezahlten Aktienkapitals	6,18	7,02	7,24	6,97	6,17	4,55	3,57	3,51	3,67	3,39	.
Ungarn[5])											
Zahl der Gesellschaften	3 113	2 929	3 062	3 082	2 943	2 895	2 903	2 859	2 770	2 687	.
Eingezahltes Aktienkapital in Mill. Pengö (Eigenkapital)	926	975	1 072	1 151	1 163	1 177	1 190	1 131	1 106	1 098	.
Offene Reserven in Mill. Pengö (Eigenkapital)	831	865	914	963	1 018	1 044	1 106	1 110	1 115	1 135	.
Gewinne in Mill. Pengö	101	138	146	150	122	89	71	68	78	91	.
Verluste in Mill. Pengö	40	39	61	78	97	138	192	171	145	144	.
Saldo aus Gewinnen (+) und Verlusten (—) in Mill. Pengö	+ 61	+ 98	+ 85	+ 72	+ 25	— 49	— 121	— 103	— 67	— 53	.
in vH des Eigenkapitals	+ 3,48	+ 5,34	+ 4,28	+ 3,41	+ 1,15	— 2,21	— 5,27	— 4,60	— 3,00	— 2,36	.
Dividende in Mill. Pengö	44	62	69	68	54	33	23	20	22	28	.
in vH des eingezahlten Aktienkapitals	4,80	6,34	6,47	5,94	4,63	2,81	1,92	1,77	2,00	2,56	.

[1]) Soweit nichts anderes bemerkt ist, beziehen sich die Angaben auf eine Geschäftszeit, die ganz oder zum größten Teil mit dem in dem Kopf angegebenen Kalenderjahr zusammenfällt. — [2]) Bis 1933 nur Industriegesellschaften; 1934 Gesellschaften sämtlicher Wirtschaftszweige, aber nur mit einem Aktienkapital von 1 Million Schilling und darüber. — [3]) Nur Gesellschaften, deren Sitz sich in Polen befindet. — [4]) Bis 1929: dividendeberechtigtes Kapital. — [5]) Ohne Banken und Versicherungsgesellschaften.

G. Finanzwesen

1. Die Staats- (bzw. Bundes-)ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten

Jahr und Art der Nachweisung		Allgemeine Verwaltung	Wehrmacht	Bildungswesen	Wohlfahrtswesen	Wirtschaft und Verkehr	Schuldendienst	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben, bereinigt (Sp. 1 bis 7)	Gesamtausgaben, Originalnachweisung	Gesamteinnahmen, Originalnachweisung
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Belgien (in Mill. fr)											
(Allgem. Haushalt, bis 1932 einschl. Tilgungsfonds. Orig. Betriebe brutto, ab 1927 ohne Eisenbahnen)											
								1)			
1926	R	519	582	469	337	636	2) 5 553	1 258	2) 9 354	2) 11 430	2) 3) 16 893
1927	R	691	655	666	606	490	4 952	1 357	9 417	9 286	11 137
1928	R	870	848	949	643	874	4 442	1 445	10 071	10 747	12 448
1929	R	930	1 084	953	985	1 312	4 743	1 515	11 442	12 259	13 860
1930	R	1 029	1 242	1 084	955	1 329	4 496	1 521	11 656	12 695	11 689
1931	R	1 011	1 205	1 084	1 526	1 144	2 808	1 601	10 379	12 074	11 084
1932	R	931	1 035	1 025	4) 2 451	736	2 501	1 527	10 206	11 603	10 457
1933	R	926	948	1 087	1 619	1 097	2 665	1 543	9 885	11 322	11 886
1934	R	972	1 303	1 080	1 644	987	2 651	1 505	10 142	11 586	11 074
1935	V	1 038	1 139	1 037	1 765	5) 1 200	6) 5 213	1 474	6) 12 866	R6) 14 023	R 10 136
1936	V	1 191	1 418	1 269	1 593	5) 2 091	7) 4 313	1 638	7) 13 513	R7) 13 085	R8) 11 194
1937	V	1 088	1 656	1 223	1 616	5) 2 375	2 443	1 704	12 105	13 663	10 770
Bulgarien (in Mill. Leva)											
(Nur ordentlicher Haushalt. Orig. Eisenbahnen und Häfen bis 1928 brutto)											
								1)			
1926/27	R	1 104,9	1 169,4	794,2	in Sp. 1	668,2	3) 1 302,4	in Sp. 6	5 039,1	6 152,4	6 234,4
1927/28	R	1 094,7	1 041,9	848,1	in Sp. 1	616,2	3) 1 477,0	in Sp. 6	5 077,9	6 216,2	6 687,2
1928/29	R	855,2	1 038,9	918,8	165,2	943,5	879,2	779,2	5 580,0	6 493,8	7 174,3
1929/30	R	955,5	1 134,5	949,0	165,2	971,5	1 325,1	6) 1 044,5	6 545,3	6 768,9	6 712,7
1930/31	R	900,2	1 082,6	930,0	165,2	829,6	1 269,8	982,2	6 159,6	6 375,4	5 597,4
1931/32	R	892,5	1 010,1	898,2	114,7	639,1	1 154,3	906,4	5 615,3	5 822,0	5 211,9
1932/33	R	826,7	828,6	911,4	108,1	582,3	1 218,3	672,2	5 147,6	5 340,3	4 751,1
1933/34	R	823,3	789,7	882,6	132,3	578,7	4) 816,1	661,0	4 683,7	5 170,2	4 987,0
1934 (9 Monate)	R	2) 414,1	722,6	595,8	114,0	430,1	3)4)5) 1209,7	in Sp. 6	3 486,3	3 800,1	3 713,3
1935	R	729,4	1 002,9	789,3	157,0	764,1	4) 736,4	609,6	4 788,7	5 497,5	5 695,1
1936	V	842,4	1 051,8	943,4	187,7	688,7	3)4) 1 823,3	in Sp. 6	7) 5 537,3	7) 6 163,6	7) 6 163,6
1937	V	938,7	1 730,0	969,2	197,7	801,9	3)4) 1 590,6	in Sp. 6	7) 6 228,1	7) 6 912,9	7) 6 912,9
Dänemark (in Mill. Kr)											
(Laufender und Kapitalhaushalt einschl. Grönland u. Wegebaufonds. Betriebe und Verwaltungszweige netto, unbereinigt von Zinsen und Abschreibungen vom Staatsvermögen)											
						2)	3)	4)		5)	6)
1926/27	R	1) 124,4	53,3	71,5	58,2	124,5	83,5	19,2	534,6	474,4	471,4
1927/28	R	1) 126,1	47,0	66,3	46,5	7) 218,3	51,6	17,3	573,1	526,4	520,2
1928/29	R	1) 117,6	52,7	65,1	42,4	8) 315,1	62,5	17,2	672,6	726,1	744,6
1929/30	R	69,1	54,5	65,9	89,2	120,6	80,8	17,1	497,2	388,2	396,0
1930/31	R	65,8	50,5	66,7	87,6	134,1	100,9	17,1	522,7	410,2	411,7
1931/32	R	80,4	49,7	68,5	87,5	168,3	90,2	29,2	573,8	503,7	464,1
1932/33	R	80,5	51,4	66,5	94,5	171,1	100,6	18,3	582,9	553,3	478,7
1933/34	R	88,3	52,0	66,4	141,7	9) 267,4	78,4	29,0	723,2	711,6	721,5
1934/35	R	73,8	53,4	69,7	152,8	9) 239,5	115,6	8,7	713,5	675,0	676,6
1935/36	V	79,6	45,7	68,6	143,7	139,6	87,3	21,0	585,5	R 512,0	R 574,0
1936/37	V	78,5	46,6	71,7	152,9	144,6	99,6	21,9	615,8	526,9	478,4
1937/38*)	V	78,0	49,9	75,7	156,1	144,6	108,0	18,4	630,7	529,0	472,0
1937/38*) 10)	V	69,2	44,4	70,7	153,9	10) 99,4	107,7	17,3	10) 562,6	468,3	510,4
Estland (in Mill. Ekr)											
(Ordentl. u. außerordentl. Haushalt. Orig. Betriebe brutto)											
							1)				
1926/27	R	15,0	18,7	9,4	3,8	15,0	2,0	—	63,9	83,1	85,7
1927/28	R	15,3	18,7	9,5	4,1	16,0	2,9	—	66,5	131,0	133,9
1928/29	R	15,6	19,3	10,3	4,3	15,6	4,3	—	69,4	95,8	96,9
1929/30	R	18,2	18,5	11,2	5,4	17,4	4,6	—	75,3	95,7	95,9
1930/31	R	16,2	18,5	10,5	5,4	19,9	5,7	—	76,2	96,9	96,8
1931/32	R	14,6	16,4	9,7	5,3	2) 13,9	4,1	—	64,0	82,3	78,8
1932/33	R	12,2	12,9	7,9	4,7	13,1	2,8	—	53,6	68,5	66,1
1933/34	V	12,5	12,3	7,5	5,0	2) 6,2	3,0	—	46,5	R 65,2	R 65,2
1934/35	V	12,6	15,2	7,2	5,0	6,7	3,3	—	50,0	65,8	65,8
1935/36	V	13,5	14,9	7,5	5,1	8,4	3,0	—	52,4	69,5	69,5
1936/37	V	15,2	17,6	8,2	5,8	8,8	2,8	—	58,4	78,1	78,1
1937/38*)	V	3) 17,6	18,5	9,4	6,8	6,9	3,0	—	62,2	89,9	89,9
Finnland (in Mill. Fmk)											
(Laufender und Kapitalhaushalt. Orig. bis 1931 Betriebe brutto)											
						1)	2)	3)			
1926	R	520,7	539,2	403,6	126,9	711,2	314,3	139,8	2 755,7	4 076,7	3 970,0
1927	R	476,7	566,4	486,2	132,5	645,9	508,7	135,1	2 951,5	3 988,4	3 986,0
1928	R	515,1	563,8	549,1	184,8	827,4	548,5	129,8	3 318,5	5 041,6	5 072,4
1929	R	543,0	604,2	576,6	210,5	877,2	278,1	142,4	3 232,0	4 508,1	4 342,0
1930	R	592,8	625,1	627,1	236,4	911,3	283,1	160,4	3 436,2	4 738,7	4 398,1
1931	R	529,9	649,0	556,8	199,5	721,0	312,1	146,6	3 114,9	4 245,6	3 975,1
1932	R	450,8	477,3	464,2	179,9	509,3	419,5	286,2	2 787,2	3 001,7	2 925,1
1933	R	456,2	469,0	461,7	185,0	701,4	390,1	315,1	2 978,5	3 247,2	3 300,5
1934	R	463,4	490,8	480,4	195,4	822,0	283,6	746,7	3 482,3	4 100,7	4 135,7
1935	R	468,6	529,4	518,5	201,4	707,8	436,3	614,5	3 476,5	4 533,5	4 559,3
1936	V	478,4	553,9	522,1	216,2	712,3	305,6	551,0	3 339,5	3 838,2	3 841,5
1937*)	V	497,8	851,8	4) 622,4	251,8	712,8	212,4	941,8	4 090,8	4 680,5	4 683,7

Anmerk. s. S. 267*/268*

1. Die Staats- (bzw. Bundes-)ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten

Jahr und Art der Nachweisung		Allgemeine Verwaltung	Wehrmacht	Bildungswesen	Wohlfahrtswesen	Wirtschaft und Verkehr	Schuldendienst	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben, bereinigt (Sp. 1 bis 7)	Gesamtausgaben, Originalnachweisung	Gesamteinnahmen, Originalnachweisung
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Frankreich (in Mill. fr)											
(Orig. nur allgem. Haushalt[1]). Bereinigt mit Tilgungskasse [bis 1935] und wichtigste Sonderrechnungen [Sp. 2 und 5]. Betriebe netto)											
			1)			1)		2)	3)	3)	3)
1926	R	2 634,4	6 896,8	2 429,3	770,0	2 498,7	17 968,3	8 784,9	41982,4	41976,2	43 064,3
1927	R	2 436,1	10 582,5	2 795,3	987,5	3 255,2	17 770,4	10 336,4	48163,4	45360,6	46 085,9
1928	R	2 509,8	9 343,3	3 037,3	1 150,6	2 562,2	20 878,3	10 704,2	50185,7	44247,9	48 177,4
1929	R	2 976,2	11 626,1	3 321,1	1 251,6	2 855,8	24 343,2	10 553,9	4)56927,9	4)6)47689,2	6) 47 079,6
1930/31	R	3 500,3	17 734,2	3 848,9	2 272,8	3 538,7	19 268,0	12 695,3	4)62858,2	55711,6	50 794,0
1931/32	R	3 758,3	14 403,6	4 100,1	2 606,6	4 285,0	19 068,4	13 099,0	4)61321,0	53427,9	47 943,9
1933	R	3 835,5	13 501,8	3 998,5	3 094,9	5 334,1	16 001,8	15 930,4	61697,0	54944,6	43 436,0
1934	R	3 532,9	11 585,0	3 905,7	2 884,4	4 949,3	15 255,3	12 685,5	54798,1	49883,0	41 070,3
1935	R	3 433,9	13 595,1	3 858,6	2 874,1	5 599,5	15 223,9	12 127,6	4)5)56712,7	49868,2	39 485,3
1936	R	3 484,2	15 547,8	3 766,8	3 389,3	6 993,2	9 918,2	12 264,4	4)5)55363,9	4)5)55217,2	5)6)40449,9
1937	V	4 003,2	18 950,0	4 124,3	3 152,5	11 356,3	7) 10 791,9	13 376,8	5)65755,0	5)64306,8	5) 43 481,9
Griechenland (in Mill. Drachmen)											
(Allgem. Haushalt ohne Eisenbahnen und Sonderfonds. Orig. Betriebe brutto)											
								1)			
1926/27	R	2) 2 328,6	2 718,6	455,0	257,0	616,7	2 429,1	} in Sp. 1	8 805,0	9 031,6	.
1927/28	R	3) 2 607,3	2 067,6	494,4	523,1	646,3	2 038,0		8 376,7	8 690,5	10 000,7
1928/29	R	1 301,1	1 851,0	588,1	602,1	742,7	2 980,1	478,5	8 543,6	10 156,2	11 232,0
1929/30	R	1 430,3	2 238,3	4) 871,1	5) 854,6	1 254,2	3 013,1	470,1	12) 10 131,7	19 354,0	19 808,2
1930/31	R	1 399,8	2 042,1	4) 1 020,0	654,7	1 399,9	7) 2 415,3	11) 1 528,0	10 459,8	12 180,1	12 797,9
1931/32	R	1 432,5	1 767,2	669,8	589,9	6) 2 726,3	8) 2 574,9	860,7	10 621,3	11 864,0	12 285,6
1932/33	R	3) 1 398,6	1 778,5	686,9	5) 665,4	6) 1 983,9	8)9) 1 655,2	776,9	8 945,4	9 685,1	9 945,1
1933/34	R	1 564,4	1 900,7	698,5	686,1	1 350,8	10) 2 837,1	796,3	9 833,9	10 279,1	10 528,3
1934/35	R	1 706,1	2 037,7	869,6	676,8	1 376,8	10) 2 883,1	705,2	10 255,3	10 836,1	11 300,5
1935/36	R	2 214,3	2 433,0	939,6	692,9	2 076,0	10) 3 069,8	703,0	12 128,6	12 128,6	12 522,9
1936/37	V	2 327,5	3 597,7	1 009,4	816,2	2 263,2	10) 2 947,0	947,0	13 908,0	R 14 630,0	R 14 470,0
1937/38	V	.	.	.	.	.	.	.	.	13)16 663,6	13)16 093,8
Großbritannien (ohne Nordirland) (in 1000 £)											
(Allgemeiner Haushalt ohne »Appropriations in aid« einschl. Vorschüsse an Arbeitslosenfonds. Orig. Betriebe brutto, Verwaltungszweige netto)											
						1)		2)			
1926/27	R	30 778	116 730	53 856	84 447	43 294	378 731	95 337	803 173	842 395	805 701
1927/28	R	30 708	117 440	54 344	64 660	42 485	378 957	91 566	780 160	838 585	842 824
1928/29	R	30 036	113 470	50 475	77 192	44 370	369 094	86 015	770 652	818 041	836 435
1929/30	R	30 827	113 000	51 108	77 916	49 671	355 093	94 376	771 991	829 494	814 970
1930/31	R	33 783	110 524	56 241	132 866	50 647	360 088	112 494	856 643	881 037	857 761
1931/32	R	34 256	107 280	56 628	148 938	52 393	322 084	109 338	830 917	851 118	851 482
1932/33	R	33 213	102 990	52 688	139 890	51 284	308 686	109 527	798 278	859 310	827 031
1933/34	R	34 354	107 872	52 086	135 542	55 320	224 239	108 158	717 571	778 231	809 379
1934/35	R	35 475	113 870	54 065	135 403	64 585	224 187	106 339	733 924	797 067	804 629
1935/36	R	37 635	136 949	57 236	145 770	65 836	224 290	106 400	774 116	841 834	844 775
1936/37	V	37 923	158 251	59 445	146 105	61 978	224 113	3)4)134 859	822 674	R 902 193	R 896 596
1937/38	V	44 653	5) 198 268	61 439	153 223	50 943	224 114	3) 128 246	5) 860 886	5) 938 046	938 298
Irischer Freistaat (in 1000 £)											
(Original ausschl., bereinigt einschl. Kapitalhaushalt. Orig. Betriebe brutto)											
								1)			
1926/27	R	3 025	2 538	4 401	3 721	7 450	2 447	3 069	26 651	27 025	25 060
1927/28	R	3 052	2 270	4 446	3 783	7 223	5 787	3 127	29 688	26 081	24 123
1928/29	R	3 078	1 934	4 515	3 639	7 266	3 555	3 286	27 273	25 395	24 221
1929/30	R	3 076	1 540	4 509	3 681	6 584	5 509	3 360	28 259	25 050	24 173
1930/31	R	3 057	1 326	4 567	3 780	5 704	7 592	3 249	29 275	25 267	24 365
1931/32	R	3 118	1 354	4 601	3 821	5 825	3 897	3 433	26 049	26 136	25 496
1932/33	R	3 169	1 378	4 632	4 276	2) 10 242	9 293	2 077	35 067	28 850	29 991
1933/34	R	3 183	1 474	4 469	4 866	9 539	4 759	2 914	31 204	31 550	30 229
1934/35	R	3 309	1 588	4 663	5 777	9 903	3 273	1 874	30 387	31 204	28 771
1935/36	R	3 392	1 696	4 688	6 912	9 506	3 086	1 861	31 141	31 107	30 602
1936/37 *)	V	3) 3 448	2 146	4 766	7 162	4) 9 399	5) 15	6) 579	7) 27 515	7) 27 515	R 31 035
1937/38	V	.	.	.	.	.	.	.	.	31 044	31 051
Italien (in Mill. Lire)											
(Gesamthaushalt einschl. Kapitalbewegung. Orig. bis 1934/35 R, bereinigt V ohne Nachtragskredite. Betriebe netto)											
						1)		2)			
1926/27	V	2 005,7	4 317,4	1 502,1	551,6	2 370,9	6 330,1	1 776,7	18 854,5	24 162,2	26 687,0
1927/28	V	2 118,3	4 784,0	1 577,1	531,5	2 140,9	7 830,4	1 836,8	20 819,0	4) 29 187,3	4) 44 228,0
1928/29	V	1 957,9	4 560,9	1 484,9	462,8	2 372,5	5 321,1	1 820,4	17 980,5	20 989,5	21 427,9
1929/30	V	2 078,8	4 706,6	1 511,8	528,0	3 181,4	5 298,5	2 179,7	19 484,8	21 062,1	21 120,9
1930/31	V	2 335,9	5 076,6	1 757,2	582,3	2 882,8	6 038,3	2 171,8	20 844,9	25 963,8	26 003,9
1931/32	V	2 170,6	5 329,5	1 551,3	522,7	2 482,9	5 113,1	2 054,2	19 224,3	25 402,9	24 033,3
1932/33	V	2 215,5	5 301,9	1 765,4	543,3	2 805,0	5 507,1	2 416,5	20 554,7	23 002,7	18 900,7
1933/34	V	2 313,1	4 729,7	1 836,0	506,6	3 374,2	7 438,5	2 389,3	22 587,4	28 343,9	25 380,1
1934/35	V	2 282,6	4 468,7	1 864,2	527,9	3 555,2	6 722,3	2 103,5	21 524,4	21 971,3	21 253,0
1935/36	V	2 157,3	4 602,6	1 746,0	427,6	3 509,4	5 031,5	2 054,7	19 529,1	20 217,4	18 634,8
1936/37	V	2 179,6	4 876,2	1 766,5	428,2	3 047,2	6 051,0	2 787,8	21 136,5	22 044,6	22 153,4
1937/38 3) *)	V	2 220,0	5 500,0	1 930,0	430,0	3 280,0	6 140,0	5) 4 000,0	23 500,0	23 768,8	20 597,0

Anmerk. s. S. 267*/268*

1. Die Staats- (bzw. Bundes-)ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten

Jahr und Art der Nachweisung		Allgemeine Verwaltung	Wehrmacht	Bildungswesen	Wohlfahrtswesen	Wirtschaft und Verkehr	Schuldendienst	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben, bereinigt (Sp. 1 bis 7)	Gesamtausgaben, Originalnachweisung	Gesamteinnahmen, Originalnachweisung
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Jugoslawien (in Mill. Dinar) (Nur allgem. Staatshaushalt[1]) ohne Betriebe)											
				3)				2)			
1928/29	R	1 439,1	2 428,6	853,7	204,2	475,5	859,7	1 040,3	7 301,1	7 301,1	7 541,1
1929/30	R	1 458,6	2 309,0	866,1	193,1	480,9	872,6	1 205,8	7 386,1	7 386,1	9 018,3
1930/31	R	1 613,2	2 413,6	906,6	225,6	588,8	1 096,9	1 196,2	8 040,9	8 040,9	8 476,0
1931/32	R	1 537,5	2 187,8	993,4	177,7	420,7	918,6	1 148,6	7 384,3	7 384,3	6 757,0
1932/33	R	1 397,8	1 971,1	852,4	195,6	347,4	1 010,3	1 106,3	6 880,9	6 880,9	6 149,4
1933/34	R	1 375,1	1 780,7	860,7	161,1	381,8	796,8	1 162,2	6 518,4	6 518,4	6 097,0
1934/35	R	3) 1 431,5	1 699,1	4) 807,1	147,6	342,6	686,2	1 199,2	6 313,3	6 313,3	6 318,0
1935/36	R	3) 1 378,8	1 638,0	4) 786,4	130,7	251,8	889,7	1 448,2	6 523,6	6 523,6	6 953,4
1936/37 *)	R	3) 1 390,7	2 094,1	4) 767,5	141,7	240,1	677,0	1 204,8	5) 6 515,9	5) 6 515,9	7 018,7
1937/38 *)	V	1 519,6	2 459,2	849,0	160,1	491,3	1 019,9	1 159,5	5) 7 658,6	6) 10 910,0	6) 10 910,0
Lettland (in Mill. Lati) (Ordentl. und außerordentl. Haushalt, ohne außerbudgetäre Fonds. Betriebe netto. Zivil- und Kriegspensionen sind beim Wohlfahrtswesen gezählt)											
						1)	2)				
1926/27	R	23,4	44,9	19,9	13,9	53,3	3,3	1,8	160,5	160,5	165,1
1927/28	R	23,4	41,0	21,2	13,3	54,4	2,4	3,9	159,6	159,6	175,3
1928/29	R	26,9	39,3	21,6	18,7	3) 91,2	2,3	3,7	203,7	203,7	210,0
1929/30	R	27,4	40,4	21,8	24,7	61,3	4,3	3,4	183,3	183,3	195,0
1930/31	R	28,6	38,7	23,4	24,4	52,5	4,4	3,0	175,0	175,0	172,6
1931/32	R	30,3	32,5	22,3	28,0	32,6	2,5	2,7	150,9	150,9	126,7
1932/33	R	24,2	27,0	21,2	22,1	35,5	2,9	2,1	135,0	135,0	130,1
1933/34	R	23,5	27,5	20,6	17,2	43,7	3,0	1,8	137,3	137,3	129,5
1934/35	R	24,3	29,6	21,0	17,7	42,5	2,6	1,8	139,5	139,5	139,1
1935/36	V	27,2	31,5	22,9	18,9	44,7	3,2	2,6	151,0	151,0	151,0
1936/37 *)	V	4) 30,5	32,5	22,9	20,0	5) 53,6	} in Sp. 5	in Sp. 5	159,5	159,5	159,6
1937/38 *)	V	31,6	41,4	25,4	22,3	5) 57,7	} in Sp. 5	1,7	180,1	180,1	180,1
Litauen (ohne Memelgebiet) [1]) (in Mill. Lit) (Ordentl. und außerordentl. Haushalt. Orig. Betriebe und Monopole brutto; bereinigt ab 1929 netto, vorher brutto: Betriebe [Sp. 5], Monopole [Sp. 7])											
							2)	5)			7)
1926	R	42,1	39,4	31,0	in Sp. 1	88,6	5,2	22,5	228,8	228,8	235,2
1927	R	37,1	40,7	30,5	4,2	89,3	4,6	24,5	230,9	230,9	269,4
1928	R	36,9	49,1	35,4	6,2	103,8	4,0	45,1	280,5	280,5	319,8
1929	R	40,9	49,3	34,3	8,8	3) 38 6	5,0	26,5	203,4	270,0	338,5
1930	R	50,2	55,9	43,3	6,0	47,4	9,9	34,6	247,3	320,6	347,7
1931	R	49,7	55,5	45,6	9,5	4) 77,7	9,1	21,9	269,0	335,3	340,1
1932	R	44,8	46,4	40,4	6,9	4) 63,1	10,6	8,2	220,4	278,2	292,0
1933	R	42,7	49,0	38,6	7,1	46,9	7,7	6,0	198,0	249,6	256,9
1934	R	43,9	49,9	39,5	6,8	42,8	7,1	4,8	194,8	251,8	264,4
1935	R	44,6	65,4	38,0	7,0	47,4	14,5	4,7	221,6	276,9	279,9
1936 *)	R	50,5	76,9	39,5	7,5	47,6	7,7	6,2	235,9	287,7	302,8
1937 *)	V	6) 79,8	81,1	45,1	in Sp. 1	45,2	2,9	in Sp. 1	254,1	303,4	303,4
Niederlande (in Mill. hfl) (Ordentl. und Kapitaldienst, bereinigt mit Anleihe-, Verkehrs- und Agrarkrisenfonds; Betriebe netto)											
				1)	2)	3)		4)			5)
1926	R	64,3	91,5	145,8	61,9	133,9	213,3	59,7	770,4	688,6	728,9
1927	R	68,1	87,5	146,1	63,3	91,0	179,8	60,9	696,7	601,4	666,3
1928	R	71,7	86,5	148,6	64,8	108,6	273,9	92,0	846,1	838,0	717,1
1929	R	76,9	88,5	155,5	90,6	116,6	233,9	51,3	813,3	810,5	751,9
1930	R	78,1	93,8	161,5	91,4	120,9	183,5	37,2	766,4	720,6	705,0
1931	R	80,5	92,8	166,5	107,4	138,7	158,6	9) 101,1	845,6	838,8	702,1
1932	R	79,3	86,3	164,6	158,9	104,4	109,1	9) 123,9	826,5	1 079,0	1 175,2
1933	R	78,7	81,1	158,2	167,4	7) 197,8	220,4	10) 114,8	1 018,4	1 024,9	1 073,8
1934	R	73,3	79,5	150,4	6) 104,7	7) 277,4	8) 1 022,4	44,5	1 752,2	1 658,2	698,8
1935	R	75,4	80,7	149,0	114,0	120,4	122,8	9) 130,7	793,0	823,2	668,3
1936	V	77,8	11) 77,8	153,2	128,7	122,4	122,4	9) 82,7	765,0	11) 799,2	11) 622,6
1937	V	75,8	11) 79,0	144,8	108,8	126,0	117,3	9) 125,5	777,2	11) 792,7	11) 630,1
Norwegen (ohne Spitzbergen) (in Mill. Kr.) (Laufender, Kapital- und Krisenhaushalt. Betriebe und Verwaltungszweige netto)											
						1)	2)	3)		4)	4)
1926/27	R	36,8	43,2	64,4	39,9	89,9	89,8	21,8	385,8	394,9	399,3
1927/28	R	36,1	45,3	59,8	35,2	100,5	81,0	28,0	385,9	397,4	400,7
1928/29	R	34,1	39,6	54,6	31,3	105,6	83,7	20,8	369,7	387,3	389,4
1929/30	R	35,1	39,2	54,1	28,7	80,6	82,3	30,7	350,7	376,1	396,1
1930/31	R	36,0	39,0	55,7	31,4	70,9	90,4	18,8	342,2	373,7	365,3
1931/32	R	35,8	38,7	57,3	32,4	70,2	83,5	15,8	333,7	360,8	335,8
1932/33	R	34,8	37,3	53,4	30,0	74,2	85,1	15,9	330,7	363,8	339,0
1933/34	R	34,9	36,9	50,6	37,9	76,3	73,6	17,1	327,3	349,1	361,8
1934/35	R	35,0	37,7	51,4	47,2	101,7	69,7	17,1	359,8	389,2	404,0
1935/36	V	34,2	38,5	50,1	41,3	114,6	64,8	18,1	361,6	391,4	391,4
1936/37 *)	V	37,9	41,1	52,7	45,7	144,1	63,7	30,3	415,5	460,2	460,2
1937/38 *)	V	44,4	5) 44,0	56,5	6) 55,2	138,1	54,9	29,4	7) 422,5	481,9	522,0

Anmerk. s. S. 267*/268*

1. Die Staats- (bzw. Bundes-)ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten

Jahr und Art der Nachweisung		Allgemeine Verwaltung	Wehrmacht	Bildungswesen	Wohlfahrtswesen	Wirtschaft und Verkehr	Schuldendienst	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben, bereinigt (Sp.1 bis 7)	Gesamtausgaben, Originalnachweisung	Gesamteinnahmen, Originalnachweisung
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Österreich (Bund) (in Mill. S)											
(Ordentl. und außerordentl. bzw. Investitionshaushalt; Orig. Sozialversicherung, Betriebe [ohne Eisenbahnen] und Monopole brutto)											
1926	R	166,5	72,1	57,1	61,2	75,7	148,7	[1] 306,2	887,5	[4] 1 181,9	[4] 1 135,5
1927	R	196,1	84,9	70,5	57,9	[2] 159,2	173,6	304,2	1 046,4	1 835,0	1 750,4
1928	R	219,5	98,3	77,7	48,0	132,8	207,4	339,8	1 123,5	1 976,5	1 892,4
1929	R	231,9	99,5	84,4	70,0	164,9	164,3	338,0	1 153,0	1 990,3	2 010,0
1930	R	252,5	108,1	93,1	134,0	284,0	[5] 98,9	327,8	1 298,4	2 288,5	2 027,0
1931	R	244,8	101,3	88,2	151,7	376,3	[5] 126,4	335,1	1 423,8	2 330,7	2 008,5
1932	R	219,4	81,0	75,8	182,1	[3] 100,7	181,1	300,1	1 140,2	1 924,0	1 909,0
1933	R	224,0	86,1	73,2	206,1	250,4	[5] 128,8	293,0	1 261,6	2 089,4	1 847,8
1934	R	280,2	104,5	73,3	168,6	211,2	[5] 141,3	304,9	1 284,0	2 174,0	1 948,0
1935	R	260,9	122,4	71,9	159,9	183,5	[5] 143,1	301,5	1 243,2	2 051,5	1 894,7
1936	V	231,0	126,4	70,6	134,4	114,3	188,2	294,5	1 159,4	1 939,1	1 881,4
1937	V	228,5	209,5	72,6	119,4	127,4	[5] 138,9	295,7	1 192,0	2 006,8	1 949,1
Polen (in Mill. Zł)											
(Allgemeiner Haushalt u. Sonderfonds. Betriebe netto)											
1926/27	R	431	621	288	78	212	149	[2] 157	1 936	1 972	2 133
1927/28	R	521	825	361	69	308	187	215	2 486	2 554	2 769
1928/29	R	614	840	419	62	345	228	251	2 759	2 808	3 008
1929/30	R	622	852	466	102	377	251	282	2 952	3 010	3 029
1930/31	R	576	775	441	135	288	267	299	2 781	2 810	2 751
1931/32	R	500	761	387	155	168	242	287	2 500	2 536	2 345
1932/33	R	473	761	352	101	148	188	241	2 264	2 325	2 072
1933/34	R	492	776	354	107	251	175	235	2 390	2 444	2 072
1934/35	R	458	787	340	65	300	189	219	2 358	2 416	2 340
1935/36	R	461	777	342	60	351	219	236	2 446	2 495	2 227
1936/37	R	456	779	319	44	219	183	220	2 220	2 267	2 273
1937/38	V	473	[1] 784	356	43	[1] 289	221	227	[1] 2 393	[1] 2 442	2 442
Portugal (in Mill. Escudos)											
(Ordentl. und außerordentl. Haushalt. Betriebe und Monopole brutto, ab 1934/35 auch netto)											
1928/29	V	[1] 402,1	484,6	147,1	in Sp. 1	[2] 343,8	[3] 452,0	[4] 88,2	1 917,8	R 2 090,3	R 2 174,0
1929/30	V	403,5	465,3	165,0	in Sp. 1	393,1	471,5	126,5	2 024,9	R 1 972,6	R 2 082,6
1930/31	V	414,0	489,4	178,4	in Sp. 1	432,9	447,8	136,0	2 098,5	R 1 923,1	R 2 035,4
1931/32	V	421,3	481,9	179,8	in Sp. 1	389,0	336,3	137,7	1 946,0	R 1 863,8	R 2 007,3
1932/33	V	441,4	579,4	183,6	in Sp. 1	436,8	353,7	138,5	2 133,4	R 1 953,3	R 2 031,9
1933/34	V	428,4	595,6	175,2	in Sp. 1	499,9	370,8	142,4	2 212,3	R 2 073,8	R 2 199,2
1934/35	V	423,6	569,6	179,5	in Sp. 1	524,1	328,6	150,7	2 176,1	2 176,1	2 177,6
1934/35[5]	V	443,2	569,6	179,6	82,4	357,7	330,7	138,3	2 101,5	R[5] 2 887,1	R[5] 3 202,8
1936	V	410,7	677,0	189,9	85,7	502,7	496,0	142,6	2 504,6	R 2 754,0	R 2 981,0
1937	V	410,8	721,5	192,6	85,2	462,1	313,7	146,1	2 332,0	2 420,7	2 424,3
Rumänien (in Mill. Lei)											
(Nur ordentl. Haushalt[1]). Post nur 1926 brutto)											
1926	R	7 279,9	5 626,7	4 424,1	1 435,0	3 658,6	4 454,0	[2] 1 621,0	28 499,3	28 499,3	31 224,2
1927	R	7 475,1	7 249,1	5 548,2	1 365,7	2 903,7	5 756,0	2 838,9	33 136,7	33 136,7	36 007,5
1928	R	6 951,4	7 589,2	6 256,0	1 528,5	3 055,4	5 815,0	4 028,1	35 223,6	35 223,6	32 767,8
1929	R	[3] 10 091,8	7 535,7	6 161,9	1 369,4	2 810,5	6 403,0	in Sp. 1	34 372,3	34 607,0	36 018,2
1930	R	[3] 9 103,6	7 044,9	6 248,0	1 326,7	1 604,3	6 251,0	» 1	31 578,5	31 578,5	31 155,2
1931	R	7 629,2	8 151,2	6 481,0	1 230,7	1 395,7	6 447,0	3 368,5	[5] 34 703,3	[5][7] 29797,2	[5] 27 642,8
1932	R	[3] 5 177,4	3 221,8	3 524,0	493,8	591,1	5 840,0	in Sp. 1	[5] 18 848,1	[5][7] 18949,0	[5] 17 848,2
1933/34	R	5 204,8	4 679,9	3 632,6	652,0	661,3	[8] 3 333,3	1 803,0	19 966,9	[7] 20 360,6	18 364,1
1934/35	V	5 828,7	5 294,3	4 120,0	910,7	759,5	[8] 2 248,7	2 090,1	21 252,0	R[7] 19 845,1	R 18 809,3
1935/36	V	6 933,7	[6] 6 764,2	4 053,7	849,0	617,1	[8] 2 954,0	[4] 515,1	[8] 22 686,8	R[7] 20 691,0	R 21 163,3
1936/37	V	7 227,7	[6] 8 033,8	4 223,7	840,0	664,1	[8][9] 4 589,9	[4] 515,0	[6] 26 094,2	R[7] 23 056,0	R[10] 24504,8
1937/38	V	5 943,8	[6] 9 360,1	4 644,2	971,4	837,4	[8][9] 4 692,0	2 397,6	[6] 28 846,5	[6] 28 846,5	[6] 28 846,5
Rußland (UdSSR) (in Mill. Rbl)											
(Einheitl. Staatsbudget der Union und Unionsrepubliken. Orig. bis 1933 Verkehrsbetriebe brutto. Sozialversicherung stets brutto)											
1926/27	R	327,1	675,3	293,8	95,8	[1] 1 198,5	101,0	[2] 774,7	3 466,2	5 334,6	5 390,6
1927/28	R	295,0	814,3	340,1	120,2	1 674,7	299,6	799,4	4 343,3	6 465,0	6 670,4
1928/29	R	276,8	930,1	398,2	118,7	2 246,2	317,5	1 415,3	5 702,8	8 240,9	8 427,7
1929/30	R	283,2	1 113,7	704,6	132,5	4 280,9	405,7	2 014,6	8 935,2	12 335,0	12 986,5
1931	R	324,5	1 390,0	1 171,6	174,7	13 027,3	408,3	1 629,0	18 125,4	23 145,8	23 861,1
1932	R	590,8	1 396,5	1 523,4	271,3	20 450,0	961,8	2 253,0	27 446,8	30 740,4	31 629,5
1933	V	690,7	1 573,7	2 153,0	240,1	21 136,3	1 330,0	5 111,3	32 235,1	35 010,9	35 010,9
1934	V	1 208,0	[3] 1 665,0	2 669,0	350,0	[4] 31 461,0	1 702,0	6 331,0	45 386,0	47 308,0	48 879,0
1935	V	2 538,7	[3] 6 500,0	3 734,2	1 070,1	34 865,6	1 815,0	14 490,7	65 014,3	65 400,6	65 900,6
1936	V	3 081,8	14 815,5	4 918,1	1 591,4	37 470,0	2 966,5	13 758,2	78 601,5	78 715,0	78 715,0
1937	V	4 467,3	22 431,0	7 842,3	3 027,8	36 569,2	3 961,1	18 133,1	96 431,8	97 119,5	98 069,5

Anmerk. s. S. 267*/268*

1. Die Staats- (bzw. Bundes-)ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten

Jahr und Art der Nachweisung		Allgemeine Verwaltung	Wehrmacht	Bildungswesen	Wohlfahrtswesen	Wirtschaft und Verkehr	Schuldendienst	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben, bereinigt (Sp.1 bis 7)	Gesamtausgaben, Originalnachweisung	Gesamteinnahmen, Originalnachweisung
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Schweden (in Mill. Kr)											
(Laufender und Kapitalhaushalt. Betriebe und Sozialversicherung netto)											
							[1]	[2]			
1926/27	R	83,6	164,7	132,5	91,2	140,8	83,4	24,4	720,6	809,9	775,9
1927/28	R	86,1	159,6	131,0	93,4 [3]	93,6	87,1	25,5	676,3	739,8	749,8
1928/29	R	85,9	150,0	135,8	95,2	163,4	86,6	25,9	742,8	791,6	787,6
1929/30	R	91,6	154,9	142,9	102,2	138,9	92,5	25,9	748,9	811,1	818,1
1930/31	R	88,0	146,5	155,9	108,4	150,9	82,4	26,1	758,2	818,5	840,4
1931/32	R	89,5	142,6	157,3	118,1	186,9	81,3	26,3	802,0	893,9	878,7
1932/33	R	88,1	142,2	155,2	144,7 [4]	253,2	91,7 [2]	144,5	1 019,6	1 067,1	1 068,5
1933/34	R	89,3	135,9	149,0	153,1	269,5	99,3	13,0	889,1	972,7	1 054,0
1934/35	R	103,6	139,8	140,3	139,3	403,1	97,9	13,9	1 037,9	1 148,2	1 217,1
1935/36	V	104,4	139,8	151,4 [5]	178,5	259,7	97,9	17,2	948,9	R 1 125,0	R 1 108,0
1936/37	V	108,8	189,7	160,2	176,3	277,0	114,6	20,5	1 047,1	1 237,7	1 237,7
1937/38	V	121,6	190,6	191,0	203,1	290,7	89,6	22,0	1 108,6	1 291,5	1 291,5
Schweiz (Bund) (in Mill. Fr)											
(Orig. nur Verwaltungsrechnung. Bereinigt einschl. wichtigste Ausgaben der Kapitalrechnung; Betriebe netto, ohne Fehlbeträge der Bundesbahnen [1])											
1926	R	38,2	91,2	7,6	53,6	49,1	111,9	0,5	352,1	323,1	313,8
1927	R	38,5	90,5	7,7	48,6	54,1	112,0	0,9	352,3	332,9	331,3
1928	R	39,3	91,2	7,9	51,1	56,3	128,3	1,1	375,2	359,4	383,1
1929	R	41,9	94,4	8,4	52,7	80,2	114,6	1,3	393,5	372,0	396,0
1930	R	44,2 [2]	130,1	9,7	60,8	121,6	123,7	2,2	492,3	426,4	433,1
1931	R	45,5	96,4	11,6	72,2	100,9	111,6	1,4	439,6	426,1	428,4
1932	R	45,4	97,9	11,8	83,0	106,8	104,0	1,5	450,4	444,1	419,9
1933	R	44,4	96,2	11,7	93,1	135,9	104,5	1,8	487,6	482,1	409,8
1934	R	43,0	111,8	10,7	68,7	155,9	108,7	1,7	500,5	480,2	453,6
1935	R	43,2	106,3	10,9	63,8	170,1	119,3	1,6	515,2	504,0	485,4
1936	V	42,5	116,0	10,4	59,4	178,8	118,6	1,7	527,4	R 540,0	R 514,0
1937	V	43,7 [3]	176,5	10,9	54,0	180,1	128,8	1,9	595,9	525,9	483,4
Spanien (in Mill. Pesetas)											
(Gesamthaushalt, Orig. Betriebe brutto)											
								[1]			[2]
1928	R	415,2	877,5	224,5	6,1	365,1	1 136,4	303,6	3 328,4	3 759,0	3 738,1
1929	R	444,7	885,3	266,1	10,0	373,3	1 221,6	340,6	3 541,6	3 967,4	3 933,6
1930	R	421,2	799,6	257,4	10,0	736,7	1 133,1	347,6	3 705,6	4 147,6	3 919,4
1931	R	453,8	819,9	271,9	12,9	692,0	1 135,2	391,2	3 776,9	4 232,6	3 859,3
1932	R	515,0	682,7	264,9	18,8 [3]	1 114,7	1 175,6	490,0	4 261,7	4 684,3	4 672,1
1933	R	590,9	763,4	305,4	27,6	1 028,0	1 161,3	456,5	4 333,1	4 800,9	4 794,1
1934	R	596,7	597,1	311,8	69,0	838,7	1 012,0 [4]	560,0	3 985,3	4 477,2	4 449,7
1935	V	607,9	508,3	347,5	70,4	786,9	1 092,0 [4]	603,2	4 016,2	R 4 557,4	R 4 455,1
1936	V	698,8	748,0	333,3	in Sp. 1	838,2	900,0 [4]	548,8	4 067,1	4 569,1	4 428,9
Tschechoslowakei (in Mill. Kč)											
(Präliminierte und nichtpräliminierte Verwaltungsrechnung. Bereinigt, einschl. Sonderrechnungen. Betriebe netto)											
								[1]			
1926	R	1 771,2	2 087,8	1 502,0	557,4	1 922,0	1 911,5 [2]	1 787,9	11 539,8	11 729,0	11 657,3
1927	R	1 953,2	1 944,0	1 554,1	612,0	1 553,1	1 813,3	985,7	10 415,4	10 583,3	11 159,8
1928	R	1 793,2	2 100,0	1 009,7	710,2	1 825,7 [3]	2 347,4	1 003,2	10 789,4	11 019,4	11 302,9
1929	R	1 870,9	1 973,0	1 047,0	540,1	2 277,6	1 845,2	1 068,8	10 622,6	10 275,4	10 539,9
1930	R	1 982,9	1 908,4	1 080,7	593,9	2 029,6	1 921,8	1 051,8	10 569,1	9 928,4	9 702,1
1931	R	1 883,0	1 944,0	1 143,4	958,1 [4]	3 712,7	1 401,5	1 139,5	12 182,2	12 260,4	10 290,9
1932	R	1 765,6	1 826,1	1 097,7	1 306,8	2 047,9	1 424,1	1 137,2	10 605,4	10 258,1	10 008,4
1933	R	1 707,3	1 716,1	1 018,9	1 416,5	2 208,4	1 424,7	1 153,4	10 645,3	9 588,0	8 081,0
1934	R	1 690,3	1 979,3	962,1	1 190,6	1 848,3	1 345,7	1 309,3	10 325,6	8 880,5	8 175,1
1935	R	1 724,4	2 875,3	985,5	1 456,8	1 749,0	1 416,3	1 295,5	11 502,8	10 097,9	8 441,6
1936	V	1 822,6	1 881,1	987,1	1 346,4	2 172,6	1 242,4	1 065,1	10 517,3	R 11 203,0	R 9 908,0
1937*)	V	1 917,9 [5]	5 043,7	1 046,2	1 260,5	2 346,0	1 243,3	1 105,1 [6]	13 962,7	9 248,4	8 456,5
Türkei (in Mill. £tq)											
(Nur ordentl. Haushalt. Orig. Betriebe bis 1932/33 brutto)											
								[1]			
1926/27	R	[2] 60,1	63,1	8,6	4,2	23,1	7,7	}	166,8	172,2	180,4
1927/28	R	[2] 65,5	73,4	9,0	5,2	34,4	6,0	} in Sp. 1	193,5	199,0	202,2
1928/29	R	[2] 67,4	69,2	11,1	3,8	40,0	4,3	}	195,8	201,1	222,0
1929/30	R	52,9	67,2	10,7	4,9 [9]	40,3 [3]	20,3	11,5	207,8	213,4	224,1
1930/31	R	[7] 57,8	62,8	11,2	4,2 [9]	42,2	12,0	14,3	204,5	210,1	216,5
1931/32	R	50,9	56,3	8,6	4,0 [9]	34,6	13,9 [4]	34,5	202,8	207,8	185,9
1932/33	R	[7] 60,2	43,7	7,8	3,7 [9]	27,7	29,1 [4]	35,1	207,3	212,0	214,3
1933/34	R	53,1	45,8 [8]	11,0	4,1 [9]	29,5	29,0 [4]	33,0	205,5	205,5	198,3
1934/35	V	52,3	53,2	9,3	4,7	19,8 [2]	44,8	in Sp. 6	184,1	R 228,8	R 241,0
1935/36	V	55,3	60,6	9,7	4,8	28,1	30,0	16,5	205,0	R 233,3	R 218,6
1936/37	V	61,2	65,7	11,6	5,5	40,1 [2]	50,2 [5]	0,2 [6]	234,5	212,8	212,8
1937/38	V	65,5	74,1	15,6	6,5	51,0	36,6	16,7 [6]	266,0	229,7	229,7

Anmerk. s. S. 267*/268*

1. Die Staats- (bzw. Bundes-)ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten

Jahr und Art der Nachweisung		Allgemeine Verwaltung	Wehrmacht	Bildungswesen	Wohlfahrtswesen	Wirtschaft und Verkehr	Schuldendienst	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben, bereinigt (Sp. 1 bis 7)	Gesamtausgaben, Originalnachweisung	Gesamteinnahmen, Originalnachweisung
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ungarn (in Mill. Pengö) (Verwaltungsrechnung ohne nichtpräliminierte Ausgaben. Orig. Betriebe brutto)											
1926/27	R	236,6	115,8	119,0	60,8	101,1	96,6	5,4	735,3	1 250,1	1 401,2
1927/28	R	268,4	134,5	134,3	72,0	93,7	105,5	5,8	814,2	1 354,3	1 451,4
1928/29	R	264,5	155,3	158,2	53,8	114,7	98,2	44,5	889,2	1 472,9	1 483,2
1929/30	R	269,1	159,5	154,4	54,0	112,4	93,0	43,3	885,7	1 478,2	1 480,2
1930/31	R	272,3	156,7	154,5	55,9 2)	206,6 4)	59,0	48,3	953,3	1 628,1	1 579,8
1931/32	R	249,7	139,9	140,6	55,8 2)	174,5 5)	60,7	1) 37,5	858,7	1 387,7	1 412,9
1932/33	R	214,5	151,4	116,1	57,2	100,2 5)	56,1	13,4	708,9	1 184,0	1 177,5
1933/34	R	231,1	128,7	113,8	36,5 3)	140,0 5)	47,0	31,0	728,1	1 184,5	1 231,9
1934/35	R	235,6	135,0	115,5	37,5	140,8 5)	44,4	30,1	738,9	1 187,9	1 233,8
1935/36	R	236,6	142,9	119,0	38,9	155,4 5)	50,7	32,0	775,5	1 229,8	1 244,0
1936/37	V	239,6	142,8	119,0	35,7	150,8	61,9	32,0	781,8	1 211,8	1 136,1
1937/38	V	250,4	155,5	121,3	39,0	148,9	61,2	32,1	808,4	1 267,0	1 199,1
Vereinigte Staaten von Amerika (in Mill. $) (Gesamthaushalt. Betriebe netto)											
1926/27	R	248,6	609,6	34,5	50,3	301,2	1 311,0	723,4	3 278,6	3 493,6	4 129,4
1927/28	R	240,7	641,0	33,3	55,1	338,3	1 277,3	791,3	3 377,0	3 643,5	4 042,3
1928/29	R	274,1	689,6	36,2	54,8	425,9	1 279,2	782,7	3 542,5	3 848,5	4 033,3
1929/30	R	291,5	710,1	38,5	57,2 7)	628,1	1 238,1	777,9	3 741,4	3 994,2	4 177,9
1930/31	R	388,8	708,2	44,1	57,9 7)	849,1	1 106,3	883,8	4 038,2	4 219,9	3 317,2
1931/32	R	399,3	1) 708,2	46,2	61,5 7) 8)	1 528,3	1 025,0	3) 1 051,4	4 819,9	5 006,6	2 121,2
1932/33	R	433,8	668,1	42,5	81,5 8)	1 866,3	1 155,1	906,3	5 153,6	5 306,6	2 624,3
1933/34	R	312,3	542,9	21,7 4)	741,8 8) 9)	3 710,7	1 120,3	582,4	7 032,1	7 105,0	3 115,6
1934/35	R	286,1	712,7	33,8 4)	1 439,5 8) 9)	2 774,4	1 399,6	632,9	7 279,0	7 375,8	3 800,5
1935/36	R	329,4	912,7	34,8 4)	604,3 8) 9)	3 362,2	1 158,8	2 405,8	8 808,0	8 879,8	4 116,0
1936/37	V	2) 383,8	966,0	35,0 5)	470,7 8) 9)	4 073,6	1 239,5	1 222,6 11)	8 391,2 R	8 125,0 R	5 294,0
1937/38	V	321,2	993,3	34,6 6)	883,5 10)	1 911,9	1 267,3	677,2 11)	6 089,0 12)	7 324,9 13)	6 902,0
Canada (Bund) (in Mill. $) (Gesamthaushalt, Orig. Betriebe brutto)											
1926/27	R	38,9	12,9	1,0	2,0	70,4	134,0	70,3	329,5	358,6	400,5
1927/28	R	39,8	15,8	1,0	2,1	70,6	129,8	88,0	347,1	378,7	429,6
1928/29	R	42,1	17,8	1,1	3,2	84,6	126,0	83,4	358,2	388,8	460,2
1929/30	R	44,8	19,9	1,1	3,3	94,1	122,7	79,0	364,9	398,2	445,9
1930/31	R	48,7	21,6	1,2	11,8	110,5	122,4	93,6	409,8	440,0	356,2
1931/32	R	44,2	16,8	1,0 3)	49,7	83,4	1) 127,0	2) 96,7	418,8	451,0	336,7
1932/33	R	41,1	12,6	0,7	49,3	60,2	137,5	4) 199,4	500,8	531,8	311,1
1933/34	R	37,2	12,7	0,6	49,0	42,7	143,1	4) 141,8	427,1	458,0	324,5
1934/35	R	36,0	14,1	0,2	68,6	59,8	141,4	4) 126,7	446,8	478,0	361,9
1935/36	R	37,5	17,2	0,2	68,8	106,8	138,2	4) 131,4	500,1	532,6	372,6
1936/37 *)	V	37,2	23,5	0,2	71,1 5)	122,3	141,3	143,9	539,5	539,5	452,1
1937/38	V	.	.	.	.	.	.	.	.	520,0	485,0
Mexiko (Bund) (in Mill. Pesos) (Gesamthaushalt, Betriebe brutto)											
1928	R	52,8	97,6	25,8	6,8	70,7	33,5	.	287,2	287,2	300,9
1929	R	53,0	102,8	27,4	7,9	59,3	25,1	.	275,5	275,5	296,2
1930	R	56,2	86,4	32,1	8,7	76,7 3)	19,1	.	279,2	279,2	277,5
1931	R	49,5	68,5	31,9	7,4	61,2 3)	12,6	.	231,1	231,1	1) 227,7
1932	R	47,6	60,9	27,4	6,1	49,8 3)	19,8	.	211,6	211,6	190,7
1935	V	46,9	62,0	44,6	10,5	80,7	31,0	.	275,7	275,7	275,8
1937	V	51,0 2)	80,3	57,4	17,5	89,0	34,8	.	330,0	330,0	330,0
Argentinien (in Mill. Papierpesos) (Einnahmen ohne — Ausgaben mit außerordentl. Haushalt. Orig. Staatsbahnen brutto, Post netto)											
1927	R	238,2	122,5			138,4	183,3	48,8	731,2	767,9	681,4
1928	R	254,3	115,4		2)	255,4	193,5	25,5	844,1	884,6	700,1
1929	R	247,4	128,4			253,2	204,4	32,3	865,7	905,3	718,0
1930	R	312,7	170,0	überwiegend in Sp. 1	überwiegend in Sp. 1	254,5	219,3	78,5	1 035,0	1 077,2	782,6
1931	R	243,4	147,6			148,9	240,0	67,0	846,9	886,2	671,2
1932	V	1) 245,7	137,9			99,7	3) 296,2	4) 63,0	842,5 R	1 124,0	767,6
1933	V	223,6	134,1			125,0	273,9	63,5	820,1 R	848,6	838,2
1934	V	223,8	131,1		27,3	108,0	237,5	51,0	778,7 R	937,6 R	728,3
1935	V	134,2	142,0	155,9	48,7	119,3	200,8	62,4	863,3 R	857,3 R	877,3
1936	V	251,8	131,5	111,4	34,4	54,4	176,9	61,9	822,3 R	1 042,3 R	1 042,3
1937	V	266,4	145,6	116,2	32,1	54,8	194,7	62,1	871,9	833,9	833,9
1938	V	280,3	150,4	118,7	32,2	57,1	179,0	62,8	880,5	842,5	842,5
Brasilien (Bund) (in Mill. Milreis) (Ordentl. und außerordentl. Haushalt. Orig. bis 1934 R, Betriebe brutto)											
1928	R	371,8	402,6	90,9	.	263,9	919,2	.	2 048,4	2 334,8	2 219,8
1929	R	519,4	444,9	91,6	.	378,2	650,8	31,6	2 116,5	2 410,7	2 210,2
1930	R	429,2	483,8	106,7	.	358,1	643,2	186,3	2 207,3	2 465,9	1 678,8
1931	R	279,2	396,7	104,9	.	205,2	723,7	90,2	1 799,9	2 036,1	1 754,2
1932	R	287,8	431,8	112,2	.	260,0	758,4 5)	677,9	2 528,1	2 730,1	1 693,4
1933	V	1) 351,5	496,2	105,0	.	2) 231,0	672,7	.	1 856,4 6)	3 342,8 6)	2 626,9
1934	V	248,8	621,0	162,0	.	363,2 3)	700,7	.	2 095,7 7)	2 099,3 7)	1 971,1
1935	V	401,3	672,3	174,5	.	393,4 3)	779,4	.	2 420,9	2 691,7	2 169,6
1936	V	440,8	700,8	179,0	99,3	485,0 4)	560,6 10)	110,5	2 576,0 R	3 226,1 R	3 127,5
1937	V	608,6	999,7	258,3	58,2	748,0	568,7 10)	84,0	3 325,5	3 726,0	3 218,5
1938 *)	V	1 320,8	1 038,1 8)	402,3	in Sp. 3 9)	1 075,3	in Sp. 1	in Sp. 1	.	3 836,5	3 583,5

Anmerkungen s. S. 267*/268*

1. Die Staats- (bzw. Bundes-)ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten

Jahr und Art der Nachweisung		Allgemeine Verwaltung	Wehrmacht	Bildungswesen	Wohlfahrtswesen	Wirtschaft und Verkehr	Schuldendienst	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben, bereinigt (Sp. 1 bis 7)	Gesamtausgaben, Originalnachweisung	Gesamteinnahmen, Originalnachweisung
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Chile (in Mill. Pesos) (Nur ordentl. Haushalt [1]). Orig. bis 1936 R. Betriebe brutto)											
1932	V	232,3	136,5	122,2	18,8	10,3	64,8	.	584,9	703,6	514,8
1933	V	219,8	226,5	155,8	29,4	216,4	70,0	.	917,[illegible]	944,1	946,0
1934	V	232,9	226,6	161,0	28,9	132,4	[2]) 20,0	.	801,8	974,9	1 043,0
1935	V	278,4	284,9	168,3	49,0	172,7	19,8	.	973,1	1 291,0	1 247,3
1936	V	396,1	361,4	227,5	63,8	174,8	23,0	.	1 246,6	1 382,6	1 468,3
1937	V	468,5	407,2	242,0	84,4	243,6	in Sp. 1	.	1 445,7	1 445,7	1 445,7
1938	V	481,5	414,0	243,0	90,0	284,5		.	1 513,0	1 513,0	.
Britisch-Indien (Zentralregierung) (in Mill. Rs) (Nur laufende Einnahmen und daraus gedeckte Ausgaben [1]). Orig. Betriebe brutto)											
								[2])			
1926/27	R	89,4	609,2	15,5	4,9	41,1	167,4	68,1	995,6	1 316,5	[6]) 1 316,5
1927/28	R	96,1	577,0	17,2	4,7	31,8	156,1	39,0	921,9	1 272,3	1 272,3
1928/29	R	101,2	599,1	17,0	5,0	30,3	156,2	37,1	945,9	1 292,9	1 289,7
1929/30	R	109,4	604,9	17,8	5,3	45,0	165,8	41,2	989,4	1 324,2	1 326,9
1930/31	R	116,0	597,7	18,7	5,1	46,7	174,2	40,0	998,4	1 361,8	1 246,0
1931/32	R	107,0	574,2	17,8	4,7	38,7	197,2	38,8	978,4	1 333,9	1 216,5
1932/33	R	91,9	518,4	13,1	3,5	29,1	184,6	41,4	882,0	[4]) 1 238,9	1 254,4
1933/34	R	91,8	511,9	12,5	3,6	31,2	122,8	67,7	841,5	[4]) 1 193,7	1 193,7
1934/35	R	98,6	510,4	12,9	4,0	[3]) 45,7	132,5	69,6	873,7	[4]) 1 217,6	1 221,2
1935/36	R	99,8	515,6	12,8	4,0	36,4	135,0	52,1	855,7	[4]) 1 210,7	1 210,7
1936/37	V	.	.	.	.	.	.	.	.	[5]) 853,0	[5]) 873,5
1937/38	V	.	.	.	.	.	.	.	.	[5]) 834,1	[5]) 799,9
Japan (in Mill. Yen) (Nur allgem. Haushalt. Orig. Betriebe netto)											
		[1])					[2])	[3])			
1926/27	R	208,2	434,2	131,8		148,1	169,3	161,6	1 253,2	1 578,8	2 056,4
1927/28	R	216,0	491,6	139,2		135,4	175,3	223,3	1 380,8	1 765,7	2 062,8
1928/29	R	219,1	517,2	134,8		130,7	191,6	251,0	1 444,4	1 814,8	2 005,7
1929/30	R	185,9	494,9	144,3		148,2	192,8	203,5	1 369,6	1 736,3	1 826,4
1930/31	R	167,4	442,9	143,3		137,2	193,7	126,5	1 211,0	1 557,9	1 597,0
1931/32	R	158,6	454,6	137,2	in Sp. 7	129,9	201,9	118,6	1 200,8	1 476,9	1 531,1
1932/33	R	223,3	686,4	148,1		180,4	241,5	196,2	1 675,9	1 950,1	2 045,3
1933/34	R	193,3	872,6	152,1		193,1	334,8	213,7	1 959,6	2 254,6	2 331,8
1934/35	R	200,8	941,8	154,7		220,6	361,2	167,9	2 047,0	2 163,0	2 247,0
1935/36 [4])	V	222,9	1 022,7	149,8		[5]) 177,9	389,5	133,5	2 096,3	2 215,4	2 215,4
1936/37 [4])	V	242,1	1 060,2	142,8		185,5	383,1	170,4	2 184,1	R[6]) 2 282,0	R 2 372,0
1937/38 [4]) [7])	V	.	1 409,0	.	.	.	.	.	.	2 872,1	1 906,6
Union von Südafrika (in 1000 £) (Orig. nur ordentlicher, bereinigt auch Anleihehaushalt. Orig. Betriebe brutto)											
						[1])	[2])	[3])			
1926/27	R	5 813	1 206	855	1 406	13 475	6 199	9 868	38 822	27 362	28 577
1927/28	R	5 811	1 228	978	1 519	11 915	6 824	9 609	37 884	28 304	30 094
1928/29	R	5 855	1 170	1 025	2 192	11 607	8 682	9 652	40 183	28 669	30 502
1929/30	R	5 821	1 069	1 112	[4]) 2 908	11 060	10 935	10 105	43 010	29 998	30 487
1930/31	R	5 782	899	1 088	2 861	11 429	7 346	10 253	39 658	29 949	28 563
1931/32	R	5 485	794	1 005	2 581	11 322	6 584	9 809	37 580	28 742	27 741
1932/33	R	5 151	645	902	2 308	12 390	5 983	8 846	36 225	28 452	28 442
1933/34	R	5 618	864	952	2 440	17 086	9 803	9 149	45 912	33 091	37 625
1934/35	R	5 857	1 066	1 064	2 951	17 661	9 823	9 513	47 935	35 456	38 730
1935/36 [7])	V	5 823	1 331	987	[5]) 2 147	7 268	5 709	[6]) 10 030	33 295	36 832	39 579
1936/37 [7])	V	6 047	1 363	1 067	[5]) 2 042	6 651	5 608	[6]) 9 985	32 763	36 483	37 752
1937/38	V	.	.	.	.	.	.	.	.	40 048	43 200
Australischer Bund (in 1000 £) (Orig. nur konsolidierter, bereinigt auch Anleihefonds. Orig. Betriebe brutto)											
						[1])	[2])	[3])			
1926/27	R	3 430	5 560	—	10 019	12 367	21 203	17 774	70 353	73 009	75 544
1927/28	R	3 549	8 317	—	10 848	11 946	21 727	18 603	74 990	79 259	73 808
1928/29	R	3 427	4 847	—	11 087	10 187	22 810	19 723	72 081	77 254	74 895
1929/30	R	3 456	4 344	—	11 713	7 769	22 647	20 007	69 936	78 614	77 143
1930/31	R	3 716	3 691	—	12 563	6 007	21 454	21 735	69 166	80 325	69 567
1931/32	R	4 348	3 071	—	11 833	[4]) 7 181	15 440	19 141	61 014	70 218	71 532
1932/33	R	3 933	3 046	—	12 403	[4]) 5 467	14 427	18 532	57 808	69 966	73 513
1933/34	R	4 098	3 416	—	11 730	[4]) 7 959	14 277	19 193	60 673	72 640	73 942
1934/35	R	4 523	4 142	—	12 544	[4]) 9 433	13 919	19 753	64 314	76 658	77 369
1935/36 *)	R	6 455	5 048	—	13 809	[4]) 11 097	[5]) 9 581	20 466	66 456	78 636	82 203
1936/37	R	.	.	.	.	.	.	.	.	81 813	83 090
1937/38	V	.	.	.	.	.	.	.	.	85 160	85 190

Anmerk. s. S. 267*/268*

1. Die Staats- (bzw. Bundes-) ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten

Anmerkungen

Allgemeines: Die Originalnachweisungen (R = Rechnung, V = Voranschlag) wurden in großen Ausgabegruppen — Allgemeine Verwaltung (einschl. Finanz- und Steuerverwaltung, Polizei und Rechtspflege), Wehrmacht, Bildungswesen, Wohlfahrtswesen, Wirtschaft und Verkehr (einschl. Wohnungswesen, Anstalten und Einrichtungen und Betriebe), Schuldendienst (einschl. Kriegsschuldendienst) und Sonstige Ausgaben (einschl. Kriegslasten und Kolonialwesen) — so zusammengefaßt, daß bei den einzelnen Staaten eine Vergleichbarkeit der Jahresergebnisse untereinander nach Möglichkeit gewährleistet ist; in ihrer Zweckbestimmung zweifelhafte Ausgaben erscheinen unter »Sonstige Ausgaben« (vgl. Anm.). Das Wohnungswesen — früher beim Wohlfahrtswesen einbezogen — wurde der Ausgabegruppe Wirtschaft u. Verkehr zugewiesen. Betriebe wurden, soweit möglich, nur mit ihren Fehlbeträgen und den Investitionen aus allgemeinen Haushaltsmitteln auch in Sp. 5, und zwar auch für die früheren Jahre, ausgewiesen. Aus dieser von der bisherigen abweichenden Gruppierung der Ausgaben ergeben sich Änderungen einiger Jahresreihen gegenüber dem Statist. Jb. 1936. Die Schuldentilgung wurde, soweit erkennbar, mit der Schuldaufnahme verrechnet. Vorläufige rohe Aufgliederungen sind mit * bezeichnet.

Eine internationale Vergleichbarkeit ist nur beschränkt, unter genauester Berücksichtigung der Anmerkungen, gegeben.

Belgien: [1]) Zentral ausgewiesene Pensionen (1937 : 516 Mill. fr), Kriegspensionen (1937 : 1 097 Mill. fr), Kolonialminist. (1937 : 91 Mill. fr). — [2]) Ohne Tilgung d. Darlehens bei Nationalbank (3 200 Mill. fr) u. ohne d. hierzu benötigten Anleiheerträge. — [3]) Gesamteinnahmen: 20 093 Mill. fr, darunter 8 744 Mill. fr Anleiheerträge u. 1 916 Mill. fr aus d. Aufwertung d. Kassenbestandes d. Nationalbank. — [4]) Erhöhte Ausgaben f. Arbeitslosenunterstützungen: 1932 (Voranschl.) 660 Mill. fr Subventionen an d. Krisenfonds. — [5]) Erhöhte Aufwendungen f. Arbeitsbeschaffung, einschl. Spezialfonds f. öffentl. Arbeiten u. Wegefonds, ab 1936 außerdem Mittel d. Amtes f. wirtschaftl. Aufbau (Orec). — [6]) Darunter 1 Mrd. fr Dotation an d. Rentenstützungsfonds, 870 Mill. fr Tilg. d. Staatsschuld bei d. Nationalbank u. 133 Mill. fr Anteil Luxemburgs an d. Aufwertungsgewinn d. Nationalbank. — [7]) Darunter 1 835 Mill. fr vorzeitige Rückzahlung d. Obligationen d. Stabilisierungsanleihe. — [8]) Darunter 47 Mill. fr aus d. Aufwertung d. Goldbestandes d. Schatzamts u. 622 Mill. fr aus d. Aufwertung d. Gold- u. Devisenbestandes d. Nationalbank.

Bulgarien: [1]) Beiträge an d. Pensionsfonds, Kriegspensionen, Reparations- u. Besatzungskosten u. a. — [2]) Ohne Finanzminist. (in Sp. 6). — [3]) S. Sp. 7. — [4]) Ohne nichttransferierte Zinsen d. äußeren Schuld. — [5]) S. Anm. 2. — [6]) Erhöhung v. Pensionszuschuß u. Kriegslasten. — [7]) Einschl. versch. bisher außerhalb d. Haushalts ausgewiesener Fonds.

Dänemark: [1]) Einschl. Soziales im Innenminist. — [2]) Darunter Betriebe (60—40 Mill. Kr), außerdem Verwaltungsbauten (sämtl. Verwaltungszweige 3—8 Mill. Kr); Subventionsdarlehen (Gemeinden u. private Wirtschaft [stark schwankend]). — [3]) Einschl. Betriebsschulden. — [4]) Darunter Zivilpensionen und Kapitalausgaben, ab 1935/36 auch Pensionen f. Militär u. militär. Betriebe (vorher bei Wehrmacht u. Betriebe). 1934/35 starker Rückgang der Kapitalausgaben. — [5]) Ohne Schuldzinsen u. Betriebsfehlbeträge, vgl. Anm. 6. — [6]) Bis 1935/36 sind Orig. Betriebsfehlbeträge u. Saldo v. Vermögenserträgen u. Schuldzinsen als Minusposten abgesetzt. Veränderte Ausweisungen 1936/37 u. 1937/38 wurden angeglichen. — [7]) Darunter 63,4 Mill. Kr zur Errichtung eines Dollar-Kontos bei der Landmannsbank. — [8]) Darunter 136,1 Mill. Kr zur Deckung d. Fehlbetrages bei der Landmannsbank. — [9]) Darunter an Krisenfonds gedeckt durch Schatzwechsel: für 1933/34 rd. 100 Mill. Kr u. f. 1934/35 60 Mill. Kr. — [10]) Ausschl. Abschreibungen u. Zinsen v. Staatsvermögen.

Estland: [1]) Ohne Betriebsschulden. — [2]) Rückgang d. außerordentl. Ausgaben (Investitionen, Subventionen usw.). — [3]) Einschl. unausgliederbarer außerordentl. Ausgaben für Wirtschaft.

Finnland: [1]) Darunter ab 1932 zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit (in Mill. Fmk): 133,8; 312,5; 285,6; 134,3; 102,0; 68,0. — [2]) Einschl. Betriebsschulden. — [3]) Pensionen 80—115 Mill. Fmk (1937 = 98 Mill. Fmk). Ab 1932 außerdem besonders Grundstückskäufe 80—240 Mill. Fmk, Neubauten 20—80 Mill. Fmk, Subventionsdarlehen 35—60 Mill. Fmk (1937 = 35 Mill. Fmk). Anteil der Gemeinden am Ertrag d. Alkoholmonopols (um 40 Mill. Fmk) u. Einlagen in außerbudgetäre Fonds (besonders 1934 = 310 Mill. Fmk u. 1937 = 663 Mill. Fmk). Für 1937 wurden Grundstückskäufe u. Neubauten auf Verwaltungszweige aufgeteilt. — [4]) Einschl. Landwirtsch. Schulen; in Vorjahren in Sp. 5.

Frankreich: [1]) Enthält ab 1936 den Investitionsfonds (Ausgaben f. Wehrmacht u. öffentl. Arbeiten). — [2]) Kolonialminist. (ohne Heer s. Sp. 2) 80—360 Mill. fr, Kriegspensionen 6—8,4 Mrd. fr, Pensionen, zentral ausgewiesene Gehaltserhöhungen u. a. 2,4—7,3 Mrd. fr. — [3]) Nach Gesetzentwürfen zu Haushaltsrechnungen. — [4]) Finanzgesetz mit Ergänzungskrediten nach d. Stand v. Ende d. jeweiligen Jahres. — [5]) Nach Abzug v. Kreditübertragungen (voraussichtl. Abschluß 1936: 55,9 Mrd. fr Ausgaben u. 38,2 Mrd. fr Einnahmen). — [6]) Finanzjahr 1929: 15 Monate (Ausgaben 58 849,5 Mill. fr u. Einnahmen 64 268,4 Mill. fr); hier nur 4/5 d. Einnahmen u. eröffnete Kredite f. 12 Monate. — [7]) Ohne Annuitäten d. Eisenbahnschulden (wie bisher in Sp. 5). — [8]) Nach Finanzgesetz.

Griechenland: [1]) Hauptsächl. Pensionen (300—600 Mill. Dr.). — [2]) Einschl. sonstiger Ausgaben (s. Sp. 7). — [3]) Übergang d. Chinin- u. Rauschgiftmonopols vom Finanzminist. auf d. Hygieneminist. — [4]) Darunter f. Schulbauten: 202,3 Mill. Dr. (1929/30) u. 318,7 Mill. Dr. (1930/31). — [5]) Darunter 118,3 Mill. Dr. f. Flüchtlinge. — [6]) Darunter 1 603,3 Mill. Dr. (1931/32) u. 641,6 Mill. Dr. (1932/33) f. Straßenbauten u. Meliorationen. — [7]) Sinkt, weil Schuldentilg. größtenteils durch Anleiheaufnahme ausgeglichen. — [8]) Einstellung d. Schuldentilgung: ab Juli 1931 d. polit. u. Kriegsschulden, ab Mai 1932 sämtl. Schulden. — [9]) Ohne nichttransferierte Zinsen d. äuß. Schuld; Zinsen d. inn. Schuld um 25 vH gekürzt. — [10]) Einschl. d. nichttransferierten Zinsen d. äuß. Schuld. — [11]) Darunter 700 Mill. Dr. Entschädigungen an Kriegsgeschädigte. — [12]) Ohne Regulierung vorjähriger Haushaltsrechnungen durch Anleihen (8 059,3 Mill. Dr.). — [13]) Größter Teil der Sonderrechnungen nunmehr als außerordentl. Haushalt in allgem. Haushalt eingegliedert.

Großbritannien: [1]) Ohne Betriebe. — [2]) Kriegspensionen 68—42 Mill. £. Überweisungen an Gemeinden 20—52 Mill. £. Kolonien (ohne Heer) 8—7 Mill. £. — [3]) Einschl. Zivilliste, Apanagen, Richtergehälter usw. sonst in Sp. 1 (1936/37 : 3,2 Mill. £). — [4]) Einschl. 25,6 Mill. £ Nachträge (20,0 Mill. £ für Wehrmacht, 5,6 Mill. £ für Arbeitslosenbeihilfen). — [5]) Ohne Ausgaben v. 80 Mill. £ gedeckt durch Wehranleihe.

Irischer Freistaat: [1]) Pensionen und Kriegsrenten 1,8—0,5 Mill. £ u. Steuerüberweisungen an Gemeinden (rd. 1 Mill. £). — [2]) Darunter 1,6 Mill. £ Vorschuß an Garantiefonds. 2 Mill. £ Fonds f. Unvorhergesehenes. — [3]) Ohne Ausgaben d. Zentralfonds f. Richtergehälter (etwa 65 000 £). — [4]) Ohne Ausgaben d. Zentralfonds f. Wegebau (Vorj. 1 Mill. £). — [5]) Ohne Ausgaben d. Schuldendienstes d. Zentralfonds (Vorj. 2,5 Mill. £). — [6]) Ohne Steuerüberweisungen an Gemeinden (Vorj. rd. 1 Mill. £). — [7]) Ohne Zentralfonds (Vorj. rd. 4,6 Mill. £).

Italien: [1]) Darunter Betriebszuschüsse (0,5—1 Mrd. Lire). — [2]) Darunter Kolonialwesen einschl. Heer (500—1 600 Mill. Lire), Kriegsrenten (400—500 Mill. Lire). — [3]) Ohne Kapitalbewegung. — [4]) Aufblähung durch Konvertierungsmaßnahmen bedingt. — [5]) Außerdem 1 Mrd. Lire f. Straßenbau in d. Kolonien außerhalb d. Haushalts.

Jugoslawien: [1]) Ohne Sonderrechnungen d. Schatzamts (besonders Ausgaben f. Wehrmacht u. öffentl. Arbeiten). — [2]) Zentral ausgewiesene Pensionen, Kriegsrenten u. Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften. — [3]) Einschl. Kultusausgaben. — [4]) Ohne Kultusausgaben. — [5]) Durch Abzug d. Betriebsausgaben errechnete Verwaltungsausgaben. — [6]) Einschl. Betriebsausgaben.

Lettland: [1]) Einschl. Betriebsinvestitionen (nicht verrechnet mit Betriebsüberschüssen) u. Darlehen an Gemeinden u. private Wirtschaft (1926/27—1930/31 nur 30 Mill. Lati, 1928/29 = 60 Mill. Lati, 1931/32—1935/36 = 12 Mill. Lati). — [2]) Einschl. Betriebsschulden, Schuldentilgung nicht mit Schuldaufnahme verrechnet. — [3]) Erhöhte Wegebau- u. Landwirtschaftsausgaben. — [4]) Darunter Finanzverwaltung (auf 5,0 Mill. Lati) geschätzt. — [5]) Einschl. nicht ausgegliederter Schuldendienst.

Litauen: [1]) Sonderrechnung 18—22 Mill. Lit (1935 = 13,8 Mill. Lit). — [2]) Einschl. Betriebsschulden. — [3]) Ab 1929 Betriebe netto. — [4]) Erhöhte Aufwendung f. Landwirtschaft u. Betriebe. — [5]) Bis 1928 ges. Finanzmin. ohne Schuldendienst; ab 1929 nur allgem. Finanzabt. d. Finanzmin. ohne Schuldendienst. — [6]) Einschl. unausgliederbarer Wohlfahrts- u. Gesundheitsausgaben. Die Ausgaben f. Inneres u. Finanzverwaltung sind gestiegen. — [7]) Die zur Aufrechterhaltung d. Haushaltsgleichgewichts wiederholt vorgenommenen Gehaltskürzungen erscheinen nicht unter den Ausgaben, sondern sind unter den außerordentl. Einnahmen verbucht; sie betragen 1936 : 23,8 Mill. Lit, 1937 : 21,3 Mill. Lit.

Niederlande: [1]) Ohne landwirtschaftl. u. gewerbl. Fachschulen (in Sp. 5). — [2]) Einschl. Krisisdienst des Anleihefonds (1931 = 31,9 Mill. hfl, 1932 = 78,5 Mill. hfl, 1933 = 106 Mill. hfl) u. Zuschüsse an d. Kommunalfonds (20—10 Mill., 1935 = veranschlagt 31,4 Mill., lt. vorl. R. jedoch nur 8,0 Mill. hfl). — [3]) Einschl. Betriebe, Gesamteinnahmen mit Gesamtaufwendungen (ohne Schuldendienst) verrechnet. — [4]) Einschl. Kolonialwesen (bis 1934 5—6, dann 17—20 Mill. hfl), Pensionen 7—10 Mill. hfl u. Vorschüsse d. Staatskasse (bes. 1931 = 82,1, 1932 = 104,5, 1935 = 94,4, 1936 = 50,5, 1937 = 91,9 Mill. hfl). — [5]) Ab 1934 ohne Anleiheaufnahme. — [6]) Fortfall d. Krisisdienstes d. Anleihefonds. — [7]) Darunter Krisisfonds f. d. Landwirtschaft 1933 = 97,0, 1934 = 175,8 Mill. hfl (nach Voranschlag). — [8]) Darunter a. o. Schuldentilgung von 925 Mill. hfl, gedeckt durch kurzfristige, in d. Staatsrechnung nicht verbuchte Finanzoperationen. — [9]) Vgl. Anm. 4. — [10]) Darunter 56,4 Mill. hfl zur Abdeckung d. Fehlbetrages im Anleihefonds. — [11]) Ohne Verteidigungsfonds u. Nachtragskredite.

Norwegen: [1]) Einschl. Kapitalausgaben f. Betriebe. — [2]) Einschl. Fehlbeträge der Betriebe, die ab 1932/33 mit Beitragsleistung von 5 vH d. investierten Kapitals belastet sind. — [3]) Darunter Beiträge an Pensionskasse rd. 9 Mill. Kr. u. ab 1936/37 Zuschüsse an d. Gemeinden. — [4]) Bis 1936/37 nach Aufarbeitung d. Statist. Zentralbüros abzüglich Fehlbetrag oder Überschuß d. Haushalts, 1937/38 nach Orig. Reg. Voranschlag. — [5]) Einschl. 1,9 Mill. Kr. Zivilluftfahrt u. Schützenvereine, aber ohne 21 Mill. Kr. für 3 Jahre nachträglich beantragte a. o. Wehrmachtsausgaben. — [6]) Bei abnehmenden Krisenbewilligungen Ausgabesteigerung durch Staatszuschüsse zur Altersversicherung (neu). — [7]) Nach Abzug von rd. 60 Mill. Kr. Verwaltungseinnahmen u. 38 Mill. Kr. Überschuß von Originalausgaben d. Reg. Voranschlags zwecks Angleichung an Methode d. Statist. Zentralbüros.

1. Die Staats- (bzw. Bundes-) ausgaben und -einnahmen in 36 ausländischen Staaten

Noch: Anmerkungen

Österreich: 1) Darunter Zivilpensionen (170 bis 230 Mill. S), Kriegslasten (70 bis 50 Mill. S) u. Überweisungen an Länder u. Gemeinden (rd. 25 Mill. S). — 2) Einsetzen von Krisenerscheinungen (Postsparkasse). — 3) Fast völlige Streichung d. Investitionen. — 4) Betriebe netto. — 5) Schuldentilgung (sonst konstant) durch Anleiheaufnahme kompensiert.

Polen: 1) Durch 2 Mill. frz. fr Auslandswehranleihe z. T. gedeckte Ausgaben des Arbeitsbeschaffungs- und Aufrüstungsplanes (für 4 Jahre 2,4 Mrd. Zł) sind darin nur teilweise enthalten. — 2) Vor allem Kriegspensionen (100 bis 160 Mill. Zł) und um Pensionsbeiträge gekürzte Pensionen d. Staatsbediensteten (50 bis 130 Mill. Zł).

Portugal: 1) Allgemeine Verwaltung einschl. Münze u. Wohlfahrtswesen, ohne Oberste Staatsorgane, Korporationen u. Rechnungshof. — 2) Einschl. Betriebe (ohne Münze). — 3) Brutto, einschl. Ausgaben f. d. im Portefeuille befindlichen Staatspapiere. Nettozinsen 320 (1928/29) — 270 (1932/33) Mill. Escudos. — 4) Darunter Zivilpensionen u. Kolonialwesen einschl. Heer u. Marine (20 bis 30 Mill. Escudos). — 5) V. 1934/35 für 12, R für 18 Monate.

Rumänien: 1) Vergleichbarkeit innerhalb d. Berichtsperiode durch Änderungen im Aufbau d. Staatshaushalts u. in Methoden d. Abrechnung beeinträchtigt. A. o. Haushalt: Ausgaben zur Liquidierung abgeschlossener Finanzperioden u. Investitionen (1934/35: 2,4 Mrd. Lei Investitionen, davon 1,6 f. Heer), ab 1936/37 im o. Haushalt enthalten. — 2) Zentral ausgewiesene Pensionen (1—3 Mrd. Lei), Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften u. Ausgaben d. Fonds f. Ergänzungs- u. außerordentl. Kredite. — 3) Einschl. Sonstiges (s. Sp. 7). — 4) Nur Fonds f. Ergänzungskredite. — 5) Gehaltskürzungen i. J. 1931 in Ausgaben nicht erkennbar, weil unter Einnahmen verbucht, wirken sich dagegen 1932 infolge neuer Kürzungen bes. stark aus. — 6) Einschl. d. außerbudgetären Wehrausgaben (1935/36: 2,0, 1936/37: 3,1 u. 1937/38: 3,6 Mrd. Lei) u. d. hierfür vorgesehenen Anleiheerträge u. Sondereinnahmen. — 7) Nur »verbuchte« Ausgaben. — 8) Ohne nichttransferierte Beträge. — 9) Einschl. Zahlungsrückstände aus früheren Rechnungsjahren (1936/37: 1 080,0 u. 1937/38: 990,0 Mill. Lei). — 10) Darunter 1 378 Mill. durch Aufrechnung vereinnahmt.

Rußland (UdSSR): 1) Darunter Investierungen (lt. einheitlichem Staatsbudget) in d. Volkswirtschaft u. Fehlbeträge d. Verkehrsbetriebe. — 2) Vorwiegend Überweisungen an Lokalbudgets (400—12 400 Mill. Rbl) u. Fondseinlagen (50—5 300 Mill. Rbl; 1937 = 1 855 Mill. Rbl). — 3) Lt. vorl. Rechnung erheblich höhere Ausgaben (1934 etwa 6 500, 1935 etwa 8 200 Mill. Rbl). — 4) Lt. vorl. Rechnung geringere Ausgaben (etwa 28 000 Mill. Rbl).

Schweden: 1) Einschl. Betriebsschulden. — 2) Vorwiegend Zivilpensionen (um 20 Mill. Kr), 1932/33 Einlage in Kassenfonds 75 Mill. Kr. — 3) Geringere Ausgaben f. Wegebau. — 4) Steigende Ausgaben f. produktive Arbeitslosenfürsorge. — 5) Erhöhte Zuschüsse zur Sozialversicherung.

Schweiz: 1) Fehlbeträge stetig ansteigend, 1937 = 79,2 Mill. Fr. Darunter durch Verwaltungsrechnung 39,5 Mill. Fr gedeckt. — 2) Einschl. einmaliger Ausgaben v. 30,8 Mill. Fr (Kapitalrechnung: Befestigungen usw.). — 3) Darunter 70,0 Mill. Fr Kapitalrechnung, gedeckt durch Wehranleihe.

Spanien: 1) Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften (100 bis 150 Mill. Pesetas), Kolonialwesen (70—170 Mill. Pesetas; ab 1934 einschl. Heer [1933 = 121,7 Mill. Pesetas]), Pensionen (140 bis 320 Mill. Pesetas). — 2) Einnahmen enthalten häufig auch kurzfristige Schuldaufnahme. — 3) Öffentl. Arbeitsbeschaffung verstärkt. — 4) Nettoausgaben d. Betriebe geschätzt.

Tschechoslowakei: 1) Pensionen (500—900 Mill. Kč), Kriegsrenten (600—300 Mill. Kč). — 2) Einschl. 800 Mill. Überweisungen an Gemeinden (ab 1927 wegfallend). — 3) Einschl. außerordentl. Zuweisungen (netto) an Schuldenkonsolidierungsfonds. — 4) Einschließlich 1 650 Mill. Kč Betriebsinvestitionen. — 5) Einschl. 3 438 Mill. Kč aus der Staatsverteidigungsanleihe. — 6) Einschl. 3 438 Mill. Kč aus einem Investitionsprogramm v. 5 249 Mill. Kč, wovon 3 Mrd. auf Ausgaben der Wehrmacht, 295 Mill. d. Staatsverwaltung, 1 344 Mill. der Staatsbetriebe u. 606 Mill. der Fondsverwaltung entfallen (Deckung durch Wehranleihe 3 Mrd., Vorschüsse der Staatskasse 1 071 Mill. Kč, sowie aus lfd. Mitteln d. Staates, der Betriebe u. Fonds).

Türkei: 1) Zentral ausgewiesene Pensionen. — 2) Einschl. Pensionen (s. Sp. 7). — 3) Wiederaufnahme d. Dienstes d. Auslandsschuld. — 4) Einschl. d. Überweisungen an Lokalverbände. — 5) Sonstige außerordentl. Ausgaben (Pensionen s. Sp. 6). — 6) Einschließl. Ergänzungskredite u. außerordentl. Ausgaben. — 7) Einschl. außerordentl. Subventionen (1930/31: 5,4 Mill. u. 1932/33: 3,4 Mill. £tq). — 8) Darunter bisher außerhalb d. Haushalts ausgewiesen: 3,9 Mill. £tq. — 9) Darunter f. Eisenbahnbauten: 28,3 Mill. (1929/30), 27,9 Mill. (1930/31), 21,3 Mill. (1931/32), 15,8 Mill. (1932/33), 15,3 Mill. £tq (1933/34).

Ungarn: 1) Darunter Kriegslasten (bis 1931 5—9 Mill. Pengö). — 2) Einschl. transitorischer Ausgaben des Finanzministeriums (Agrarumschuldung). — 3) Ab 1933/34 einschl. größerem Betriebsfehlbetrag (40—50 Mill. Pengö). — 4) Sinkt stark, da bis 1937/38 Schuldentilgung durch Schuldaufnahme kompensiert. — 5) Teilweises Transfermoratorium. — 6) Teilweises Aufbringungsmoratorium; die in Form von Schatzwechseln beim Fonds d. ausländ. Gläubiger hinterlegten Beträge sind — ausgenommen Dienst d. Restaurationsanleihe von 1924 — nicht darin enthalten.

Vereinigte Staaten von Amerika: 1) Einschl. militär. Betriebe. — 2) Versch. »Independent Offices« höher veranschlagt. — 3) Vor allem Aufwendungen für Veteranenverwaltung (557 bis 2 353 Mill. $) u. nicht aufteilbare Zivilpensionen (um 20 Mill. $, 1935/36: 40 Mill. $, 1937/38: 72 Mill. $). — 4) Hauptsächl. direkte Unterstützungen der neu geschaffenen Fed. Emerg. Relief Adm. — 5) Weiterer Rückgang durch Einstellung der direkten Arbeitslosenunterstützung zugunsten der produktiven Erwerbslosenfürsorge (Sp. 5) bedingt. — 6) Ausgabesteigerung infolge Einführung der Sozialversicherung. — 7) Einschl. des neu geschaffenen Bundesamtes f. Landwirtschaft. — 8) Ab 1931/32 einschl. Nettoausgaben der Wiederaufbaufinanzierungsgesellschaft (Refico). — 9) Unterschiedliche Höhe in d. letzten 5 Jahren (seit 1933/34 Rooseveltsches Wiederaufbauprogramm [Nira]) beruht auf Notstandseinrichtungen u. der Abwicklung ihrer über mehrere Jahre sich erstreckenden Programme. — 10) Ohne die noch anzufordernden Kredite (Mindestkredit 1 537 Mill. $) f. d. produktive Erwerbslosenfürsorge (WPA) u. d. Arbeitslager (CCC). — 11) Nach dem Stand v. 5. 1. 37. — 12) Nach dem am 20. 4. 37 vorgelegten revid. Haushaltsentwurf.

Canada: 1) Einschl. Betriebsschulden. — 2) Darunter Kriegsrenten 7 bis 12 Mill. $, Pensionen 38—49 Mill. $, Überweisungen an Provinzen 12—18 Mill. $. — 3) 1931 Einführung v. Unterstützungen an Arbeitslose u. Farmer (38—52 Mill. $). — 4) Fehlbetrag d. Staatseisenbahnen (1932/33 = 53, 1933/34 = 59, 1934/35 = 48, 1935/36 = 47 Mill. $), Annullierung v. Darlehen f. Eisenbahnen u. Häfen (64 Mill. $). 5) Einschl. Bruttobetriebe.

Mexiko: 1) Brutto-Betriebseinnahmen 25—20 Mill. Pesos. — 2) Einstellung d. äußeren, Herabsetzung d. inneren Schuldendienstes. — 3) Schaffung einer Miliz.

Argentinien: 1) Einschl. Fehlbetrag d. Post bis 1934. — 2) Einschl. Betriebe u. z. T. Provinzen. — 3) Erhöhte öffentl. Arbeiten. — 4) Vor allem Pensionen, Subventionen.

Brasilien: 1) Im Finanzmin. u. a. etwa 90 Mill. Milreis Pensionen u. Kapitalausgaben. — 2) Darunter Betriebsfehlbeträge (38—194 Mill. Milreis). — 3) Dem Finanzmin. wurden entnommen 1934 (1935): 535,6 (614,3) Mill. Milreis f. auswärt. Schuldendienst (Schuldentilgungsplan v. Febr. 1934) u. 156,1 (165,1) Mill. Milreis f. inneren Schuldendienst (ohne schwebende Schuld). — 4) Einstellung d. Tilgung d. äußeren Schuld. — 5) Ausgaben f. vergangene Rechnungsjahre u. nicht aufgegliederte Ausgaben (1932). — 6) 1933 (bis 31. 3. 1934) = 15 Monate. — 7) 1934 = 9 Monate. — 8) U. a. erhöhte Ausgaben d. neuen »Erziehungsplans«. — 9) Darunter Betriebe brutto. — 10) Pensionen.

Chile: 1) Außerordentl. Haushalt 1934: 69,3, 1935: 227,4, V. 1937: 149,5 Mill. Pesos. — 2) Einstellung d. Auslandsschuldendienstes.

Britisch-Indien: 1) Außerordentl. Ausgaben 1926/27—1931/32 rd. 300 bis 100 Mill. Rs, später geringfügig, 1935/36: 92,6 Mill. Rs. — 2) Vor allem Pensionen rd. 27—34 Mill. Rs. — 3) Zivilluftfahrt um 9,4 Mill. Rs, öffentl. Arbeiten um 4,4 Mill. Rs gegenüber Vorjahr erhöht. — 4) Ohne Überweisungen an d. Provinzen, als Minusposten bei Einnahmen abgesetzt: 1932/33 9,6 Mill. Rs, 1933/34 10,0 Mill. Rs, 1934/35 29,8 Mill. Rs u. 1935/36 30,6 Mill. Rs. — 5) Ohne Eisenbahnen. — 6) Einschl. Überweisungen der Provinzen an d. Zentralregierung 1926/27: 51,3 Mill. Rs, später geringfügig.

Japan: 1) Ohne Ausgaben d. Innenministeriums (Sp. 7). — 2) Schuldentilgung nur bis 1932/33 mit Anleiheaufnahme verrechnet. Von 1932/33 ab ist an Stelle des nicht mehr ausgewiesenen Zinsendienstes der vom »Allgemeinen Haushalt« dem »Nationalen Schuldentilgungsfonds« zugewiesene Betrag eingesetzt worden. — 3) Enthält außerordentl. Haushalt d. Innenministeriums (vorwiegend Ausgaben f. öffentl. Arbeiten u. Wohlfahrt). — 4) Ohne Ergänzungskredite. — 5) Minderung d. außerordentl. Ausgaben f. Land- u. Forstwirtschaft. — 6) 2. Voranschlag. — 7) Vom Kabinett Hayashi um rd. 10 vH herabgesetzter Voranschlag. Der bis Anfang September 1937 bewilligte Nachtrag beläuft sich auf rd. 2,5 Mrd. Yen, wodurch der Gesamthaushalt auf 5,4 Mrd. Yen steigt.

Union von Südafrika: 1) Einschl. Anleihehaushalt (12 bis 9 Mill. £): Betriebsinvestitionen (Eisenbahnen u. Häfen 1926/27 bis 1928/29 um 6 Mill. £), Wirtschaftssubventionen u. öffentl. Arbeiten rd. 4 bis 6 Mill. £, 1933/34 u. 1934/35 rd. 9 Mill. £. — 2) Ohne Zinsendienst d. Eisenbahnen u. Häfen, jedoch einschl. Schuldentilgung aus Einnahmen d. Anleihefonds. — 3) Pensionen (1 Mill. £), Überweisungen an d. Provinzen (5—6 Mill. £) u. Ausgaben d. Anleihefonds f. lokale Arbeiten u. Schulen (rd. 2 Mill. £). — 4) Volle Auswirkung der 1928 eingeführten Altersrenten. — 5) Ohne Invalidenrenten u. Altersrenten (1934/35 insges. 1,2 Mill. £), vgl. Sonst. Ausgaben, Fußnote 6. — 6) Einschl. Invalidenrenten, Altersrenten, Kriegsrenten. — 7) Ohne Anleihehaushalt.

Australischer Bund: 1) Enthält Betriebe: 1926/27—1930/31: 7 bis 2 Mill. £, später unbedeutend; Verwaltungsinvestitionen im Bundesterritorium: 1926/27—1928/29: 1,7 bis 1,2 Mill. £, 1929/30—1935/36 um 0,1 Mill. £; Verwaltungsinvestitionen d. Konsolidierten Fonds: 0,3 bis 1 Mill. £, 1935/36: 3,2 Mill. £. — 2) Schuldendienst ohne Betriebe. 1935/36 war Ausgliederung d. Schuldendienstes nicht möglich. — 3) Vor allem Überweisungen an d. Staaten (8—12 Mill. £) u. innere Kriegslasten (9—11 Mill. £). — 4) Einschl. Beihilfen an Farmer, 1931/32: 3,3 Mill. £, 1932/33: 2,4 Mill. £, 1933/34: 3,0 Mill. £, 1934/35: 4,3 Mill. £, 1935/36: 2,8 Mill. £. — 5) Nur Kriegsschuldendienst.

2. Die kassenmäßigen Steuer- und Zolleinnahmen[1])

Steuerart und Staat	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
	in Mill. der Landeswährung											
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen												
Deutsches Reich[2])	2 797	3 078	3 803	4 252	4 362	4 156	3 318	2 112	1 945	2 485	3 535	4 817
Belgien	1 731	2 547	2 626	3 346	3 607	3 164	2 620	2 363	3 166	2 755	2 539	2 962
Frankreich	10 541	15 935	16 725	15 974	17 795	17 167	16 032	12 201	11 999	12 435	9 790	10 553
Großbritannien	403	372	373	370	374	385	399	427	398	370	372	374
Italien	.	5 790	5 495	5 316	4 954	4 569	4 554	4 340	4 082	4 105	.	.
Österreich	286	325	327	352	385	372	342	326	281	280	300	352
Polen	416	526	642	803	823	762	654	535	527	561	569	812
Schweden	147	148	146	148	143	161	158	86	138	149	164	208
Ver. Staaten von Amerika	1 936	2 279	2 265	2 232	2 563	2 394	1 424	814	789	1 049	1 483	.
Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz und Transportsteuern												
Deutsches Reich[2])	2 095	1 635	1 747	1 895	1 909	1 805	1 683	1 911	2 117	2 485	2 640	3 022
Belgien	1 041	1 987	3 145	3 652	3 660	2 373	2 264	2 422	2 606	2 434	2 750	2 953
Frankreich	9 907	15 262	16 684	18 863	20 373	18 961	16 360	14 036	14 052	12 748	11 852	11 929
Großbritannien	25	24	26	30	27	22	18	18	22	23	25	29
Italien	.	3 222	2 714	2 576	2 712	2 740	2 932	2 848	2 819	2 749	.	.
Österreich	327	336	368	377	388	379	339	319	351	371	378	418
Polen	114	127	171	200	201	185	157	119	101	88	92	81
Schweden	45	45	54	58	57	54	53	50	48	56	64	61
Ver. Staaten von Amerika	57	43	42	55	79	61	39	60	105	87	57	.
Steuern vom Verbrauch und Aufwand einschl. Zölle												
Deutsches Reich[2])	1 964	2 462	2 940	2 878	2 901	3 065	2 789	2 624	2 784	3 253	3 479	3 653
Belgien	1 115	1 587	1 960	2 263	2 569	2 597	2 566	2 837	3 001	3 002	3 029	3 141
Frankreich	5 687	7 710	9 063	10 351	11 730	11 517	13 359	12 430	11 961	11 494	11 406	11 757
Großbritannien	254	259	272	279	274	272	278	313	313	322	329	347
Italien	.	5 929	5 447	6 005	6 159	6 239	5 842	5 678	5 219	5 433	.	.
Österreich	457	501	538	579	612	633	686	652	567	596	605	628
Polen	798	929	1 304	1 630	1 614	1 434	1 138	1 000	960	958	955	948
Schweden	314	325	348	363	377	385	381	394	420	453	508	525
Ver. Staaten von Amerika	1 272	1 154	1 104	1 054	1 089	964	825	814	1 485	2 166	2 183	.
Insgesamt												
Deutsches Reich[2])	**6 856**	**7 175**	**8 490**	**9 025**	**9 172**	**9 026**	**7 790**	**6 647**	**6 846**	**8 223**	**9 654**	**11 492**
Belgien	**3 887**	**6 121**	**7 731**	**9 261**	**9 836**	**8 134**	**7 450**	**7 622**	**8 773**	**8 191**	**8 318**	**9 056**
Frankreich	**26 135**	**38 907**	**42 472**	**45 188**	**49 898**	**47 645**	**45 751**	**38 667**	**38 012**	**36 677**	**33 048**	**34 239**
Großbritannien	**682**	**655**	**671**	**679**	**675**	**679**	**695**	**758**	**733**	**715**	**726**	**750**
Italien	.	**14 941**	**13 656**	**13 897**	**13 825**	**13 548**	**13 328**	**12 866**	**12 120**	**12 287**	.	.
Österreich	**1 070**	**1 162**	**1 233**	**1 308**	**1 385**	**1 384**	**1 367**	**1 297**	**1 199**	**1 247**	**1 283**	**1 398**
Polen	**1 328**	**1 582**	**2 117**	**2 633**	**2 638**	**2 381**	**1 949**	**1 654**	**1 588**	**1 607**	**1 616**	**1 841**
Schweden	**506**	**518**	**548**	**569**	**577**	**600**	**592**	**530**	**606**	**658**	**736**	**794**
Ver. Staaten von Amerika	**3 265**	**3 476**	**3 411**	**3 341**	**3 731**	**3 419**	**2 288**	**1 688**	**2 379**	**3 302**	**3 723**	.
	in vH des Steueraufkommens im Jahre 1929											
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen												
Deutsches Reich[2])	*64,13*	*70,56*	*87,18*	*97,48*	*100,00*	*95,27*	*76,07*	*48,42*	*44,59*	*56,98*	*81,05*	*110,44*
Belgien	*47,99*	*70,61*	*72,80*	*92,76*	*100,00*	*87,72*	*72,64*	*65,51*	*87,77*	*76,38*	*70,39*	*82,12*
Frankreich	*59,24*	*89,55*	*93,99*	*89,77*	*100,00*	*96,47*	*90,09*	*68,56*	*67,43*	*69,88*	*55,02*	*59,30*
Großbritannien	*107,75*	*99,47*	*99,73*	*98,93*	*100,00*	*102,94*	*106,68*	*114,17*	*106,42*	*98,93*	*99,47*	*100,00*
Italien	.	*116,88*	*110,92*	*107,31*	*100,00*	*92,23*	*91,93*	*87,61*	*82,40*	*82,86*	.	.
Österreich	*74,29*	*84,42*	*84,94*	*91,43*	*100,00*	*96,62*	*88,83*	*84,68*	*72,99*	*72,73*	*77,92*	*91,43*
Polen	*50,55*	*63,91*	*78,01*	*97,57*	*100,00*	*92,59*	*79,47*	*65,01*	*64,03*	*68,17*	*69,14*	*98,66*
Schweden	*102,80*	*103,50*	*102,10*	*103,50*	*100,00*	*112,59*	*110,49*	*60,14*	*96,50*	*104,20*	*114,69*	*145,45*
Ver. Staaten von Amerika	*75,54*	*88,92*	*88,37*	*87,09*	*100,00*	*93,41*	*55,56*	*31,76*	*30,78*	*40,93*	*57,86*	.
Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz und Transportsteuern												
Deutsches Reich[2])	*109,75*	*85,64*	*91,51*	*99,26*	*100,00*	*94,56*	*88,16*	*100,08*	*110,92*	*130,13*	*138,29*	*158,29*
Belgien	*28,44*	*54,29*	*85,93*	*99,78*	*100,00*	*64,84*	*61,86*	*66,17*	*71,20*	*66,50*	*75,14*	*80,68*
Frankreich	*48,63*	*74,91*	*81,89*	*92,59*	*100,00*	*93,07*	*80,30*	*68,90*	*68,97*	*62,57*	*58,18*	*58,55*
Großbritannien	*92,59*	*88,89*	*96,30*	*111,11*	*100,00*	*81,48*	*66,67*	*66,67*	*81,48*	*85,19*	*92,59*	*107,41*
Italien	.	*118,81*	*100,07*	*94,99*	*100,00*	*101,03*	*108,11*	*105,01*	*103,95*	*101,36*	.	.
Österreich	*84,28*	*86,60*	*94,85*	*97,16*	*100,00*	*97,68*	*87,37*	*82,22*	*90,46*	*95,62*	*97,42*	*107,73*
Polen	*56,72*	*63,18*	*85,07*	*99,50*	*100,00*	*92,04*	*78,11*	*59,20*	*50,25*	*43,78*	*45,77*	*40,30*
Schweden	*78,95*	*78,95*	*94,74*	*101,75*	*100,00*	*94,74*	*92,98*	*87,72*	*84,21*	*98,25*	*112,28*	*107,02*
Ver. Staaten von Amerika	*72,15*	*54,43*	*53,16*	*69,62*	*100,00*	*77,22*	*49,37*	*75,95*	*132,91*	*110,13*	*72,15*	.
Steuern vom Verbrauch und Aufwand einschl. Zölle												
Deutsches Reich[2])	*67,69*	*84,88*	*101,38*	*99,21*	*100,00*	*105,65*	*96,15*	*90,47*	*95,97*	*112,15*	*119,92*	*125,94*
Belgien	*43,40*	*61,78*	*76,29*	*88,09*	*100,00*	*101,09*	*99,88*	*110,43*	*116,82*	*116,85*	*117,91*	*122,27*
Frankreich	*48,48*	*65,73*	*77,26*	*88,24*	*100,00*	*98,18*	*113,89*	*105,97*	*101,97*	*97,99*	*97,24*	*100,23*
Großbritannien	*92,70*	*94,53*	*99,27*	*101,82*	*100,00*	*99,27*	*101,46*	*114,23*	*114,23*	*117,52*	*120,07*	*126,64*
Italien	.	*96,27*	*88,44*	*97,50*	*100,00*	*101,30*	*94,85*	*92,19*	*84,74*	*88,21*	.	.
Österreich	*74,67*	*81,86*	*87,91*	*94,61*	*100,00*	*103,43*	*112,09*	*106,54*	*92,65*	*97,39*	*98,86*	*102,61*
Polen	*49,44*	*57,56*	*80,79*	*100,99*	*100,00*	*88,85*	*70,51*	*61,96*	*59,48*	*59,36*	*59,17*	*58,74*
Schweden	*83,29*	*86,21*	*92,31*	*96,29*	*100,00*	*102,12*	*101,06*	*104,51*	*111,41*	*120,16*	*134,75*	*139,26*
Ver. Staaten von Amerika	*116,80*	*105,97*	*101,38*	*96,79*	*100,00*	*88,52*	*75,76*	*74,75*	*136,36*	*198,90*	*200,46*	.
Insgesamt												
Deutsches Reich[2])	***74,76***	***78,23***	***92,57***	***98,40***	***100,00***	***98,41***	***84,94***	***72,47***	***74,64***	***89,65***	***105,26***	***125,30***
Belgien	***39,52***	***62,23***	***78,60***	***94,15***	***100,00***	***82,70***	***75,74***	***77,49***	***89,19***	***83,28***	***84,57***	***92,07***
Frankreich	***52,38***	***77,97***	***85,12***	***90,56***	***100,00***	***95,48***	***91,69***	***77,49***	***76,18***	***73,50***	***66,23***	***68,62***
Großbritannien	***101,04***	***97,04***	***99,41***	***100,59***	***100,00***	***100,59***	***102,96***	***112,30***	***108,59***	***105,93***	***107,56***	***111,11***
Italien	.	***108,07***	***98,78***	***100,52***	***100,00***	***98,00***	***96,41***	***93,06***	***87,67***	***88,88***	.	.
Österreich	***77,26***	***83,90***	***89,03***	***94,44***	***100,00***	***99,93***	***98,70***	***93,65***	***86,57***	***90,04***	***92,64***	***100,94***
Polen	***50,34***	***59,97***	***80,25***	***99,81***	***100,00***	***90,26***	***73,88***	***62,70***	***60,20***	***60,92***	***61,26***	***69,79***
Schweden	***87,69***	***89,77***	***94,97***	***98,61***	***100,00***	***103,99***	***102,60***	***91,85***	***105,03***	***114,04***	***127,56***	***137,61***
Ver. Staaten von Amerika	***87,51***	***93,17***	***91,42***	***89,55***	***100,00***	***91,64***	***61,32***	***45,24***	***63,76***	***88,50***	***99,79***	.

[1]) Einschl. der den staatl. Unterverbänden überwiesenen Anteile. — [2]) Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs gemäß den Mitteilungen des Reichs im »Reichsministerialblatt«.

3. Steuer- und Zolleinnahmen ausländischer

(Rechnungsergebnisse in 1 000

Staat	Währung	Rechnungsjahr	Staat bzw. Bund: I Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	II Steuern vom Vermögensverkehr und Transport	III Steuern vom Umsatz	IV Steuern vom Verbrauch und Aufwand	V Zölle	I bis V Insgesamt
Belgien	Franc	1926	2 037 717	954 718	1 031 693	836 381	708 588	5 569 097
		1928	2 780 480	1 802 550	1 849 757	1 115 493	1 097 089	8 645 369
		1929	3 264 846	1 889 115	1 771 278	1 212 389	1 318 855	9 456 483
		1930	2 561 099	1 244 713	1 127 732	1 194 424	1 335 614	7 463 582
		1931	2 541 013	1 149 231	1 114 508	1 199 523	1 302 824	7 307 099
		1932	2 291 604	1 178 819	1 243 053	1 294 578	1 556 129	7 564 183
		1933	2 719 150	1 241 025	1 364 739	1 488 614	1 495 963	8 309 491
		1934	2 618 791	1 103 697	1 330 712	1 463 550	1 497 259	8 014 009
		1935	2 437 517	1 284 423	1 465 457	1 545 723	1 455 882	8 189 002
Bulgarien	Leva	1931/32	1 591 378	762 712	—	1 694 350	961 241	5 009 681
Dänemark	Krone	1925/26	171 644	33 496	—	136 427	79 709	421 276
		1927/28	126 684	31 246	—	121 909	88 460	368 299
		1929/30	124 765	26 679	—	133 239	101 980	386 663
		1930/31	126 286	25 969	—	137 036	108 020	397 311
		1931/32	128 073	23 902	—	136 548	105 230	393 753
		1932/33	153 915	22 036	—	139 825	82 976	398 752
		1933/34	140 246	25 308	—	168 474	99 906	433 934
Frankreich	Franc	1933	12 499 384	7 331 328	6 897 318	11 053 512	4 724 615	42 506 157
		1934	12 389 558	6 363 725	6 384 506	9 963 822	5 312 297	40 413 908
		1935	10 748 465	5 994 283	5 857 709	8 907 236	6 165 794	37 673 487
Großbritannien	Sterling	1933/34	368 904	22 638	—	137 985	179 776	709 303
		1934/35	364 161	24 244	—	135 381	185 748	709 534
Italien	Lira	1931/32	4 479 605	1 888 734	1 104 351	6 644 009	2 451 911	16 568 610
		1932/33	4 173 863	1 830 817	1 032 762	6 542 602	2 114 840	15 694 884
Lettland	Lat	1925/26	11 587	18 352	—	46 078	50 328	126 345
		1927/28	14 144	22 307	—	47 118	55 981	139 550
		1929/30	13 362	25 519	—	47 100	63 954	149 935
		1930/31	14 030	23 702	—	43 832	54 968	136 532
		1931/32	14 469	20 819	—	38 946	32 769	107 003
		1932/33	19 679	20 334	—	42 926	23 497	106 436
		1933/34	16 798	21 147	—	43 835	26 043	107 823
		1934/35	17 814	25 131	—	44 540	26 981	114 466
Niederlande	Gulden	1925	256 032	47 263	—	188 651	48 714	540 660
		1927	261 285	50 973	—	206 893	63 078	582 229
		1929	263 997	62 809	—	209 206	72 025	608 037
		1930	251 458	49 924	—	212 695	71 156	585 223
		1931	221 446	37 960	—	176 571	67 276	503 253
		1932	179 501	28 181	—	169 066	84 066	460 814
		1933	151 411	26 605	—	178 669	99 411	456 096
		1934	150 727	28 811	54 416	159 685	83 960	477 599
Norwegen	Krone	1925/26	130 858	6 986	—	71 745	111 028	320 617
		1927/28	109 587	10 874	—	88 812	118 376	327 649
		1929/30	94 908	7 151	—	88 935	110 473	301 467
		1930/31	90 352	5 828	—	87 389	103 491	287 060
		1931/32	89 017	4 796	—	83 673	103 518	281 004
		1932/33	91 012	4 792	—	83 214	98 892	277 910
		1933/34	94 168	4 670	2 327	81 838	105 709	288 712
		1934/35	94 556	5 076	2 968	87 460	112 665	302 725
Österreich	Schilling	1931	221 247	86 768	146 296	398 965	273 031	1 126 307
		1932	226 143	76 692	150 151	397 069	230 418	1 080 473
		1933	199 491	69 891	212 303	369 098	179 815	1 030 598
		1934	204 649	70 569	221 194	367 871	203 971	1 068 254
Polen	Zloty	1932/33	381 401	104 888	213 937	802 269	107 636	1 610 131
		1933/34	395 236	94 735	192 467	822 981	96 397	1 601 816
Schweden	Krone	1925/26	155 907	44 418	—	205 835	124 630	530 790
		1927/28	153 534	59 685	—	213 991	142 003	569 213
		1928/29	153 215	59 744	—	223 296	153 971	590 226
		1929/30	154 821	54 945	—	247 326	154 448	611 540
		1930/31	169 353	56 924	—	244 066	147 684	618 027
		1931/32	165 798	48 892	—	262 303	137 532	614 525
		1932/33	151 402	49 863	—	305 005	117 193	623 463
Schweiz	Frank	1931	32 109	58 666	—	—	302 873	393 648
		1932	27 357	44 849	—	—	308 527	380 733
		1933	15 330	40 993	—	—	294 454	350 777
Ungarn	Pengö	1932	244 257	113 978	89 018	173 898	36 525	657 676
		1933	241 153	113 180	92 527	179 606	35 813	662 279
		1934	236 897	105 350	137 492	189 125	39 534	708 404
		1935	238 347	105 965	141 030	197 827	42 216	725 385
Vereinigte Staaten von Amerika	Dollar	1926/27	2 331 232	32 603	—	501 808	605 540	3 471 183
		1929/30	2 475 327	72 910	—	491 894	587 016	3 627 147
		1930/31	1 908 279	41 960	—	477 984	378 360	2 806 583
		1931/32	1 104 272	27 854	—	425 586	329 378	1 887 090

*) Die Steuer- und Zolleinnahmen ausländischer Staaten und ihrer Unterverbände der früheren Jahre sind für die Staaten: in der Einzelschrift Nr. 9, S. 95; im Handbuch »Finanzen und Steuern im In- und Ausland«, S. 710 ff.; in den Statistischen Jahr-

Staaten und ihrer Unterverbände

der Landeswährung) *)

Staatliche Unterverbände						Gesamtsteuer- und Zolleinnahmen					
I	II	III	IV	V	I bis V	I	II	III	IV	V	I bis V
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	Steuern vom Vermögensverkehr und Transport	Steuern vom Umsatz	Steuern vom Verbrauch und Aufwand	Zölle	Insgesamt	Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	Steuern vom Vermögensverkehr und Transport	Steuern vom Umsatz	Steuern vom Verbrauch und Aufwand	Zölle	Insgesamt
677 687	—	—	51 705	—	729 392	2 715 404	954 718	1 031 693	888 086	708 588	6 298 489
1 136 437	—	—	48 960	—	1 185 397	3 916 917	1 802 550	1 849 757	1 164 453	1 097 089	9 830 766
1 313 023	—	—	53 039	—	1 366 062	4 577 869	1 889 115	1 771 278	1 265 428	1 318 855	10 822 545
1 163 630	—	—	52 636	—	1 216 266	3 724 729	1 244 713	1 127 732	1 247 060	1 335 614	8 679 848
939 953	—	—	68 798	—	1 008 751	3 480 966	1 149 231	1 114 508	1 268 321	1 302 824	8 315 850
841 446	—	—	67 476	—	908 922	3 133 050	1 178 819	1 243 053	1 362 054	1 556 129	8 473 105
781 094	—	—	69 003	—	850 097	3 500 244	1 241 025	1 364 739	1 557 617	1 495 963	9 159 588
836 169	—	—	74 234	—	910 403	3 454 960	1 103 697	1 330 712	1 537 784	1 497 259	8 924 412
774 124	—	—	61 812	—	835 936	3 211 641	1 284 423	1 465 457	1 607 535	1 455 882	9 024 938
510 293	104 567	—	218 058	—	832 918	2 101 671	867 279	—	1 912 408	961 241	5 842 599
290 981	—	—	23 002	—	313 983	462 625	33 496	—	159 429	79 709	735 259
263 623	—	—	34 276	—	297 899	390 307	31 246	—	156 185	88 460	666 198
249 527	1 720	—	45 350	—	296 597	374 292	28 399	—	178 589	101 980	683 260
263 324	1 797	—	46 536	—	311 657	389 610	27 766	—	183 572	108 020	708 968
266 898	1 839	—	48 200	—	316 937	394 971	25 741	—	184 748	105 230	710 690
255 349	1 903	—	49 713	—	306 965	409 264	23 939	—	189 538	82 976	705 717
264 206	1 929	—	48 149	—	314 284	404 452	27 237	—	216 623	99 906	748 218
6 328 216	1 581	394 408	3 515 158	—	10 239 363	18 827 600	7 332 909	7 291 726	14 568 670	4 724 615	52 745 520
6 165 547	8 384	373 068	3 434 595	—	9 981 594	18 555 105	6 372 109	6 757 574	13 398 417	5 312 297	50 395 502
5 827 206	6 489	343 173	3 424 057	—	9 600 925	16 575 671	6 000 772	6 200 882	12 331 293	6 165 794	47 274 412
166 153	—	—	1 396	—	167 549	535 057	22 638	—	139 381	179 776	876 852
171 874	—	—	1 417	—	173 291	536 035	24 244	—	136 798	185 748	882 825
2 477 793	—	—	1 885 972	—	4 363 765	6 957 398	1 888 734	1 104 351	8 529 981	2 451 911	20 932 375
2 122 495	—	—	2 120 893	—	4 243 388	6 296 358	1 830 817	1 032 762	8 663 495	2 114 840	19 938 272
21 283	762	—	3 254	—	25 299	32 870	19 114	—	49 332	50 328	151 644
26 849	1 095	—	3 618	—	31 562	40 993	23 402	—	50 736	55 981	171 112
30 379	1 187	—	4 419	—	35 985	43 741	26 706	—	51 519	63 954	185 920
31 552	1 170	—	4 380	—	37 102	45 582	24 872	—	48 212	54 968	173 634
32 981	1 079	—	4 688	—	38 748	47 450	21 898	—	43 634	32 769	145 751
28 383	797	—	4 388	—	33 568	48 062	21 131	—	47 314	23 497	140 004
20 369	670	—	3 973	—	25 012	37 167	21 817	—	47 808	26 043	132 835
25 208	716	—	3 679	—	29 603	43 022	25 847	—	48 219	26 981	144 069
203 555	1	—	28 327	—	231 883	459 587	47 264	—	216 978	48 714	772 543
211 747	1	—	30 080	—	241 828	473 032	50 974	—	236 973	63 078	824 057
231 191	1	—	31 696	—	262 888	495 188	62 810	—	240 902	72 025	870 925
242 151	1	—	33 126	—	275 278	493 609	49 925	—	245 821	71 156	860 511
227 900	—	—	71 719	—	299 619	449 346	37 960	—	248 290	67 276	802 872
207 742	—	—	76 261	—	284 003	387 243	28 181	—	245 327	84 066	744 817
215 835	1 394	—	77 612	—	294 841	367 246	27 999	—	256 281	99 411	750 937
214 192	1 490	—	80 881	—	296 563	364 919	30 301	54 416	240 566	83 960	774 162
315 922	—	—	3 967	—	319 889	446 780	6 986	—	75 712	111 028	640 506
292 048	—	—	4 092	—	296 140	401 635	10 874	—	92 904	118 376	623 789
271 601	—	—	2 923	—	274 524	366 509	7 151	—	91 858	110 473	575 991
260 309	—	—	2 447	—	262 756	350 661	5 828	—	89 836	103 491	549 816
255 492	—	—	2 395	—	257 887	344 509	4 796	—	86 068	103 518	538 891
252 922	—	—	4 099	—	257 021	343 934	4 792	—	87 313	98 892	534 931
249 689	—	—	4 243	—	253 932	343 857	4 670	2 327	86 081	105 709	542 644
248 144	—	—	4 619	—	252 763	342 700	5 076	2 968	92 079	112 665	555 488
344 051	30 727	72 886	153 565	39	601 268	565 298	117 495	219 182	552 530	273 070	1 727 575
306 880	34 396	55 968	146 507	7	543 758	533 023	111 088	206 119	543 576	230 425	1 624 231
281 039	24 126	39 681	125 170	3	470 119	480 650	94 017	251 984	494 268	179 818	1 500 717
262 275	24 555	40 892	117 866	1	445 589	466 924	95 124	262 086	485 737	203 972	1 513 843
225 868	30 034	77 493	69 655	—	403 050	607 269	134 922	291 430	871 924	107 636	2 013 181
226 550	25 403	73 915	69 429	—	395 297	621 786	120 138	266 382	892 410	96 397	1 997 113
322 705	—	—	2 896	—	325 601	478 612	44 418	—	208 731	124 630	856 391
353 870	—	—	2 991	—	356 861	507 404	59 685	—	216 982	142 003	926 074
368 200	—	—	3 014	—	371 214	521 415	59 744	—	226 310	153 971	961 440
387 737	—	—	3 128	—	390 865	542 558	54 945	—	250 454	154 448	1 002 405
388 856	—	—	3 117	—	391 973	558 209	56 924	—	247 183	147 684	1 010 000
399 683	—	—	3 095	—	402 778	565 481	48 892	—	265 398	137 532	1 017 303
380 130	—	—	7 985	—	388 115	531 532	49 863	—	312 990	117 193	1 011 578
513 751	34 687	—	62 072	9 983	620 493	545 860	93 353	—	62 072	312 856	1 014 141
493 386	28 336	—	63 710	11 205	596 637	520 743	73 185	—	63 710	319 732	977 370
480 958	26 060	—	60 602	10 671	578 291	496 288	67 053	—	60 602	305 125	929 068
171 393	26 119	14 829	47 279	—	259 620	415 650	140 097	103 847	221 177	36 525	917 296
169 072	23 835	10 362	40 726	—	243 995	410 225	137 015	102 889	220 332	35 813	906 274
162 421	28 096	9 268	40 801	—	240 586	399 318	133 452	146 760	229 926	39 534	948 990
166 100	29 118	8 547	48 063	—	251 828	404 447	135 083	149 577	245 890	42 216	977 213
5 076 900	41 234	—	604 456	—	5 722 590	7 408 132	73 837	—	1 106 264	605 540	9 193 773
5 784 687	70 092	—	943 348	—	6 798 127	8 260 014	143 002	—	1 435 242	587 016	10 425 274
5 598 865	41 830	—	942 789	—	6 583 484	7 507 144	83 790	—	1 420 773	378 360	9 390 067
5 393 888	38 807	—	925 052	—	6 357 747	6 498 160	66 661	—	1 350 638	329 378	8 244 837

Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich, Ungarn, die Schweiz und die Vereinigten Staaten von Amerika veröffentlicht büchern 1932, S. 190* ff., 1933, S. 216* ff., 1934, S. 236* ff.

4. Veranlagungsergebnisse zur Einkommenst

Einkommensklassen in der Einheit der Landeswährung	Pflichtige		Einkommensbetrag		Steuerbetrag		Pflichtige		Einkommensbetrag	
	Anzahl	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	Anzahl	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme
Dänemark										
Kr	1931/32						1932/33			
800 bis unter 1 200	292 738	*24,63*	285 721	*9,04*	.	.	326 306	*28,30*	316 203	*10,87*
1 200 » » 1 600	208 339	*17,53*	284 440	*9,00*	.	.	202 610	*17,57*	276 580	*9,50*
1 600 » » 2 000	131 624	*11,08*	233 219	*7,38*	.	.	124 300	*10,78*	220 330	*7,57*
2 000 » » 3 000	240 432	*20,23*	583 887	*18,48*	.	.	222 167	*19,27*	539 309	*18,53*
3 000 » » 4 000	147 588	*12,42*	503 492	*15,94*	.	.	131 001	*11,36*	446 779	*15,35*
4 000 » » 5 000	69 994	*5,89*	307 936	*9,75*	.	.	60 758	*5,27*	267 426	*9,19*
5 000 » » 6 000	33 742	*2,84*	182 181	*5,77*	.	.	29 432	*2,55*	159 084	*5,47*
6 000 » » 8 000	28 744	*2,42*	194 762	*6,17*	.	.	25 053	*2,17*	169 786	*5,84*
8 000 » » 10 000	12 365	*1,04*	108 930	*3,45*	.	.	10 831	*0,94*	95 566	*3,28*
10 000 » » 20 000	16 558	*1,39*	221 511	*7,01*	.	.	14 954	*1,30*	199 698	*6,86*
20 000 » » 50 000	5 242	*0,44*	151 139	*4,78*	.	.	4 687	*0,41*	134 482	*4,62*
50 000 » » 100 000	833	*0,07*	55 771	*1,77*	.	.	719	*0,06*	47 882	*1,65*
100 000 » » 200 000	200	*0,02*	27 000	*0,86*	.	.	155	*0,01*	20 341	*0,70*
200 000 und darüber	57	*0,00*	18 983	*0,60*	.	.	53	*0,01*	16 507	*0,57*
Summe	**1 188 456**	***100,00***	**3 158 972**	***100,00***	.	.	**1 153 026**	***100,00***	**2 909 973**	***100,00***
Finnland										
Fmk	1926						1929			
6 000 bis 8 900	316 005	*47,71*	2 175 531	*23,92*	10 379	*4,81*	330 198	*44,79*	2 286 109	*21,19*
9 000 » 14 900	190 368	*28,74*	2 174 716	*23,91*	17 662	*8,18*	208 156	*28,23*	2 373 601	*22,00*
15 000 » 29 900	118 327	*17,86*	2 332 208	*25,64*	34 468	*15,97*	150 119	*20,36*	2 989 811	*27,71*
30 000 » 44 900	18 698	*2,82*	671 170	*7,38*	16 730	*7,75*	24 010	*3,26*	858 346	*7,96*
45 000 » 59 900	7 904	*1,19*	406 661	*4,47*	14 239	*6,60*	10 348	*1,40*	531 311	*4,92*
60 000 » 74 900	3 951	*0,60*	263 478	*2,90*	11 860	*5,50*	4 961	*0,67*	330 841	*3,07*
75 000 » 89 900	2 313	*0,35*	189 048	*2,08*	10 387	*4,81*	2 882	*0,39*	235 565	*2,18*
90 000 » 134 900	2 618	*0,40*	281 389	*3,09*	19 630	*9,09*	3 749	*0,51*	404 777	*3,75*
135 000 » 179 900	926	*0,14*	142 294	*1,56*	12 766	*5,91*	1 161	*0,16*	179 393	*1,66*
180 000 » 359 900	922	*0,14*	220 015	*2,42*	26 326	*12,20*	1 261	*0,17*	306 834	*2,84*
360 000 » 539 900	199	*0,03*	85 824	*0,94*	12 866	*5,96*	229	*0,03*	98 950	*0,92*
540 000 » 899 900	94	*0,01*	64 034	*0,70*	10 909	*5,05*	132	*0,02*	86 604	*0,80*
900 000 » 1 499 900	31	*0,01*	33 112	*0,36*	6 221	*2,88*	52	*0,01*	57 934	*0,54*
über 1 500 000	21	*0,00*	57 035	*0,63*	11 407	*5,29*	22	*0,00*	49 837	*0,46*
Summe	**662 377**	***100,00***	**9 096 515**	***100,00***	**215 850**	***100,00***	**737 280**	***100,00***	**10 789 913**	***100,00***
Frankreich										
Fr	1931						1932			
7 100 bis 10 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10 100 » 20 000	1 043 409	*48,52*	15 449 106	*24,09*	47 678	*2,09*	1 428 995	*68,70*	19 603 469	*39,28*
20 100 » 30 000	581 904	*27,06*	14 195 918	*22,13*	73 309	*3,21*	332 019	*15,96*	8 023 099	*16,08*
30 100 » 40 000	332 336	*15,46*	12 525 126	*19,53*	144 708	*6,35*	126 712	*6,09*	4 364 425	*8,74*
40 100 » 50 000							61 328	*2,95*	2 732 695	*5,48*
50 100 » 100 000	134 428	*6,25*	9 043 793	*14,10*	270 608	*11,86*	89 591	*4,31*	6 061 437	*12,14*
100 100 » 200 000	40 550	*1,89*	5 499 917	*8,58*	381 656	*16,73*	28 622	*1,37*	3 881 559	*7,78*
200 100 » 300 000	9 101	*0,42*	2 301 819	*3,59*	246 955	*10,83*	10 778	*0,52*	3 156 259	*6,32*
300 100 » 500 000	5 584	*0,26*	2 091 877	*3,26*	319 500	*14,01*				
500 100 bis 1 000 000	2 376	*0,11*	1 573 539	*2,45*	355 199	*15,57*	1 625	*0,08*	1 073 375	*2,15*
über 1 000 000	702	*0,03*	1 458 269	*2,27*	441 332	*19,35*	494	*0,02*	1 014 169	*2,03*
Summe	**2 150 390**	***100,00***	**64 139 364**	***100,00***	**2 280 945**	***100,00***	**2 080 164**	***100,00***	**49 910 487**	***100,00***
Großbritannien										
£ Sur-tax	1931/32						1932/33			
2 001 bis 2 500	27 208	*26,08*	60 763	*11,14*	.	.	25 439	*27,12*	56 721	*12,11*
2 501 » 3 000	17 905	*17,16*	48 940	*8,97*	.	.	16 535	*17,63*	45 158	*9,64*
3 001 » 4 000	20 548	*19,70*	70 743	*12,96*	.	.	18 692	*19,93*	64 335	*13,74*
4 001 » 5 000	11 312	*10,84*	50 436	*9,24*	.	.	10 124	*10,79*	45 091	*9,63*
5 001 » 6 000	6 960	*6,67*	37 993	*6,96*	.	.	6 109	*6,51*	33 355	*7,12*
6 001 » 7 000	4 543	*4,36*	29 210	*5,35*	.	.	3 855	*4,11*	24 926	*5,32*
7 001 » 8 000	3 140	*3,01*	23 464	*4,30*	.	.	2 654	*2,83*	19 848	*4,24*
8 001 » 10 000	4 068	*3,90*	36 194	*6,63*	.	.	3 336	*3,56*	29 677	*6,34*
10 001 » 15 000	4 417	*4,23*	53 408	*9,79*	.	.	3 705	*3,95*	44 746	*9,55*
15 001 » 20 000	1 733	*1,66*	29 617	*5 43*	.	.	1 362	*1,45*	23 277	*4,97*
20 001 » 25 000	847	*0,81*	18 806	*3,45*	.	.	701	*0,75*	15 545	*3,32*
25 001 » 30 000	481	*0,46*	13 208	*2,42*	.	.	375	*0,40*	10 222	*2,18*
30 001 » 40 000	483	*0,46*	16 551	*3,03*	.	.	383	*0,41*	13 131	*2,80*
40 001 » 50 000	215	*0,21*	9 520	*1,75*	.	.	184	*0,20*	8 184	*1,75*
50 001 » 75 000	259	*0,25*	15 564	*2,85*	.	.	189	*0,20*	11 254	*2,40*
75 001 » 100 000	91	*0,09*	7 917	*1,45*	.	.	57	*0,06*	4 897	*1,04*
über 100 000	111	*0,11*	23 335	*4,28*	.	.	97	*0,10*	18 034	*3,85*
Summe	**104 321**	***100,00***	**545 669**	***100,00***	.	.	**93 797**	***100,00***	**468 401**	***100,00***
Income tax	**2 200 000**	.	**2 497 046**	.	**247 195**	.	**3 600 000**	.	**2 725 103**	.

Anmerkungen s. S. 274*/275*.

st euer ausländischer Staaten*)

Steuerbetrag		Pflichtige		Einkommensbetrag		Steuerbetrag		Pflichtige		Einkommensbetrag		Steuerbetrag	
in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	Anzahl	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	Anzahl	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme
(Indkomstskat)													
		1933/34						1934/35					
.	.	342 830	*31,49*	328 920	*12,60*	.	.	344 228	*29,98*	330 255	*11,76*	.	.
.	.	191 170	*17,56*	260 728	*9,99*	.	.	201 515	*17,55*	275 047	*9,80*	.	.
.	.	116 374	*10,69*	206 074	*7,90*	.	.	126 615	*11,03*	224 300	*7,99*	.	.
.	.	200 548	*18,42*	486 739	*18,64*	.	.	219 226	*19,09*	532 056	*18,95*	.	.
.	.	112 882	*10,37*	384 637	*14,73*	.	.	122 242	*10,65*	416 389	*14,83*	.	.
.	.	51 388	*4,72*	226 162	*8,66*	.	.	55 465	*4,83*	244 137	*8,69*	.	.
.	.	24 923	*2,29*	134 759	*5,16*	.	.	26 597	*2,32*	143 799	*5,12*	.	.
.	.	21 551	*1,98*	146 090	*5,60*	.	.	23 167	*2,02*	157 066	*5,59*	.	.
.	.	9 694	*0,89*	85 453	*3,27*	.	.	10 143	*0,88*	89 501	*3,19*	.	.
.	.	12 766	*1,17*	170 522	*6,53*	.	.	13 738	*1,20*	183 541	*6,54*	.	.
.	.	3 959	*0,36*	113 906	*4,36*	.	.	4 331	*0,38*	124 718	*4,44*	.	.
.	.	569	*0,05*	37 634	*1,44*	.	.	708	*0,06*	47 434	*1,69*	.	.
.	.	115	*0,01*	14 923	*0,57*	.	.	154	*0,01*	20 656	*0,74*	.	.
.	.	45	*0,00*	14 268	*0,55*	.	.	57	*0,00*	18 792	*0,67*	.	.
.	.	**1 088 814**	***100,00***	**2 610 815**	***100,00***	.	.	**1 148 186**	***100,00***	**2 807 691**	***100,00***	.	.
(Inkomstskatt)													
		1931						1934					
10 974	*4,00*	340 475	*51,66*	2 306 754	*25,71*	10 810	*5,07*	325 042	*49,76*	2 205 709	*24,58*	10 356	*4,89*
19 243	*7,01*	166 645	*25,28*	1 908 742	*21,27*	15 542	*7,29*	173 792	*26,60*	1 999 182	*22,27*	16 346	*7,72*
44 659	*16,26*	112 236	*17,03*	2 240 839	*24,98*	33 554	*15,73*	115 199	*17,64*	2 293 434	*25,55*	34 243	*16,16*
21 308	*7,76*	19 010	*2,89*	682 790	*7,61*	17 030	*7,98*	18 885	*2,89*	680 380	*7,58*	17 022	*8,03*
18 565	*6,76*	8 643	*1,31*	445 325	*4,96*	15 615	*7,32*	8 632	*1,32*	444 133	*4,95*	15 552	*7,34*
14 893	*5,42*	4 363	*0,66*	290 330	*3,24*	13 041	*6,11*	4 272	*0,65*	284 089	*3,17*	12 752	*6,02*
12 943	*4,71*	2 449	*0,37*	200 412	*2,23*	11 025	*5,17*	2 407	*0,37*	197 647	*2,20*	10 910	*5,15*
28 329	*10,32*	3 112	*0,47*	333 973	*3,72*	23 272	*10,91*	2 865	*0,44*	308 386	*3,44*	21 535	*10,16*
16 164	*5,89*	1 004	*0,15*	154 173	*1,72*	13 825	*6,48*	995	*0,15*	152 690	*1,70*	13 684	*6,46*
37 072	*13,50*	849	*0,13*	202 662	*2,26*	24 254	*11,37*	878	*0,14*	210 934	*2,35*	25 325	*11,95*
14 844	*5,41*	179	*0,03*	77 812	*0,87*	11 696	*5,48*	152	*0,02*	65 240	*0,73*	9 765	*4,61*
14 623	*5,33*	76	*0,01*	51 458	*0,57*	8 754	*4,10*	96	*0,02*	65 916	*0,73*	11 250	*5,31*
10 985	*4,00*	34	*0,01*	36 592	*0,41*	6 886	*3,23*	27	*0,00*	29 422	*0,33*	5 552	*2,62*
9 967	*3,63*	12	*0,00*	40 131	*0,45*	8 026	*3,76*	15	*0,00*	37 939	*0,42*	7 588	*3,58*
274 569	***100,00***	**659 087**	***100,00***	**8 971 993**	***100,00***	**213 330**	***100,00***	**653 257**	***100,00***	**8 975 101**	***100,00***	**211 880**	***100,00***
(Impôt général sur le revenu)													
		1933						1934					
75 403	*4,11*	1 309 383	*68,12*	18 014 746	*39,43*	68 764	*4,42*	1 299 857	*67,69*	17 896 917	*39,46*	68 270	*4,56*
81 214	*4,43*	313 024	*16,29*	7 580 215	*16,59*	76 589	*4,93*	320 173	*16,67*	7 748 048	*17,08*	78 348	*5,23*
74 320	*4,05*	121 691	*6,33*	4 187 909	*9,17*	71 130	*4,58*	124 409	*6,48*	4 285 601	*9,45*	73 003	*4,87*
64 571	*3,52*	58 247	*3,03*	2 596 148	*5,68*	61 228	*3,94*	58 883	*3,07*	2 623 079	*5,78*	61 858	*4,13*
242 657	*13,22*	83 425	*4,34*	5 619 793	*12,30*	224 029	*14,42*	82 799	*4,31*	5 568 881	*12,28*	221 451	*14,78*
308 149	*16,79*	25 597	*1,33*	3 448 661	*7,55*	272 520	*17,54*	24 416	*1,27*	3 287 558	*7,25*	260 099	*17,37*
435 731	*23,74*	9 118	*0,47*	2 642 485	*5,79*	363 680	*23,41*	8 299	*0,43*	2 402 567	*5,30*	329 452	*22,00*
245 164	*13,36*	1 294	*0,07*	858 562	*1,88*	196 006	*12,62*	1 223	*0,06*	805 701	*1,78*	182 970	*12,22*
307 896	*16,78*	391	*0,02*	734 392	*1,61*	219 638	*14,14*	349	*0,02*	733 049	*1,62*	222 274	*14,84*
1 835 105	***100,00***	**1 922 170**	***100,00***	**45 682 911**	***100,00***	**1 553 584**	***100,00***	**1 920 408**	***100,00***	**45 351 401**	***100,00***	**1 497 725**	***100,00***
(Sur-tax und Income tax)													
		1933/34						1934/35					
.	.	24 175	*27,88*	54 055	*12,75*	.	.	23 216	*27,83*	51 983	*12,77*	.	.
.	.	15 324	*17,67*	41 900	*9,88*	.	.	14 643	*17,55*	40 028	*9,83*	.	.
.	.	17 346	*20,01*	59 711	*14,08*	.	.	16 659	*19,97*	57 339	*14,08*	.	.
.	.	9 250	*10,67*	41 238	*9,73*	.	.	8 888	*10,66*	39 568	*9,72*	.	.
.	.	5 429	*6,26*	29 659	*6,99*	.	.	5 271	*6,32*	28 782	*7,07*	.	.
.	.	3 603	*4,16*	23 285	*5,49*	.	.	3 427	*4,11*	22 153	*5,44*	.	.
.	.	2 360	*2,72*	17 658	*4,16*	.	.	2 337	*2,80*	17 471	*4,29*	.	.
.	.	2 989	*3,45*	26 614	*6,28*	.	.	2 924	*3,51*	26 102	*6,41*	.	.
.	.	3 384	*3,90*	40 845	*9,63*	.	.	3 240	*3,88*	39 135	*9,61*	.	.
.	.	1 178	*1,36*	20 383	*4,81*	.	.	1 194	*1,43*	20 641	*5,07*	.	.
.	.	546	*0,63*	11 939	*2,82*	.	.	553	*0,66*	12 304	*3,02*	.	.
.	.	332	*0,38*	9 060	*2,14*	.	.	292	*0,35*	7 890	*1,94*	.	.
.	.	333	*0,38*	11 512	*2,72*	.	.	344	*0,41*	11 863	*2,91*	.	.
.	.	157	*0,18*	6 967	*1,64*	.	.	153	*0,18*	6 814	*1,67*	.	.
.	.	174	*0,20*	10 359	*2,44*	.	.	164	*0,20*	9 993	*2,46*	.	.
.	.	47	*0,05*	3 971	*0,94*	.	.	50	*0,06*	4 219	*1,04*	.	.
.	.	85	*0,10*	14 856	*3,50*	.	.	64	*0,08*	10 879	*2,67*	.	.
.	.	**86 712**	***100,00***	**424 012**	***100,00***	.	.	**83 419**	***100,00***	**407 164**	***100,00***	.	.
274 639	.	**3 500 000**	.	**2 553 657**	.	**249 796**	.	**3 450 000**	.	**2 505 073**	.	**239 604**	.

4. Veranlagungsergebnisse zur Ein

Einkommensklassen in der Einheit der Landeswährung	Pflichtige		Einkommensbetrag		Steuerbetrag		Pflichtige		Einkommensbetrag	
	Anzahl	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	Anzahl	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme
Lettland										
Lat	1931/32						1932/33			
2 000 bis 3 000	14 531	51,96	34 008	28,30	612	15,09	14 990	55,30	35 163	31,83
3 001 » 4 000	5 040	18,02	17 433	14,51	436	10,75	4 705	17,36	16 307	14,76
4 001 » 6 000	4 317	15,44	20 943	17,43	635	15,66	3 924	14,48	19 105	17,30
6 001 » 8 000	1 686	6,03	11 659	9,70	416	10,26	1 472	5,43	10 113	9,15
8 001 » 10 000	817	2,92	7 295	6,07	293	7,23	688	2,54	6 177	5,59
10 001 » 20 000	1 182	4,23	15 875	13,21	765	18,87	1 018	3,76	13 544	12,26
20 001 » 30 000	234	0,84	5 546	4,61	322	7,94	194	0,72	4 693	4,25
30 001 » 40 000	79	0,28	2 674	2,22	174	4,29	61	0,22	2 111	1,91
40 001 » 50 000	36	0,13	1 576	1,31	112	2,76	29	0,11	1 327	1,20
50 001 » 100 000	38	0,13	2 489	2,07	209	5,15	20	0,07	1 215	1,10
100 001 » 200 000	2	0,01	226	0,19	24	0,59	4	0,01	481	0,44
über 200 000	2	0,01	459	0,38	57	1,41	1	0,00	229	0,21
Summe	**27 964**	**100,00**	**120 183**	**100,00**	**4 055**	**100,00**	**27 106**	**100,00**	**110 465**	**100,00**
Niederlande										
hfl	1931/32						1932/33			
800 bis unter 1 200	543 306	29,10	526 801	12,52	1 211	1,46	496 005	29,73	479 932	13,12
1 200 » » 1 600	471 041	25,23	647 290	15,39	3 757	4,55	412 202	24,71	566 379	15,49
1 600 » » 2 000	310 396	16,63	548 081	13,03	4 364	5,28	271 926	16,30	480 282	13,13
2 000 » » 3 000	295 003	15,80	693 032	16,48	7 793	9,43	266 138	15,96	626,560	17,13
3 000 » » 4 000	101 433	5,43	342 624	8,14	5 367	6,49	92 479	5,54	312 951	8,56
4 000 » » 6 000	73 491	3,94	349 559	8,31	6 820	8,25	66 700	4,00	317 604	8,68
6 000 » » 8 000	27 312	1,46	186 663	4,44	4 339	5,25	24 528	1,47	167 692	4,59
8 000 » » 10 000	13 306	0,71	118 081	2,81	3 077	3,72	11 845	0,71	105 136	2,87
10 000 » » 20 000	20 966	1,12	283 374	6,74	8 863	10,72	18 058	1,08	243 622	6,66
20 000 » » 40 000	7 328	0,39	198 393	4,71	8 561	10,36	5 818	0,35	156 867	4,29
40 000 » » 60 000	1 752	0,09	84 446	2,01	5 131	6,21	1 304	0,08	62 382	1,71
60 000 » » 80 000	718	0,04	48 920	1,16	3 732	4,51	462	0,03	31 645	0,87
80 000 » » 100 000	338	0,02	29 861	0,71	2 632	3,18	226	0,01	20 125	0,55
100 000 und darüber	764	0,04	149 313	3,55	17 023	20,59	470	0,03	86 002	2,35
Summe	**1 867 154**	**100,00**	**4 206 438**	**100,00**	**82 670**	**100,00**	**1 668 161**	**100,00**	**3 657 179**	**100,00**
Ungarn										
Pengö	1932						1933			
bis 1 000	3 867	1,38	3 785	0,31	66	0,19	5 775	2,41	11 542	1,10
1 001 » 2 000	126 991	45,27	199 580	16,14	2 375	6,93	114 575	47,79	193 921	18,53
2 001 » 4 000	73 835	26,32	218 032	17,63	3 657	10,67	62 756	26,18	206 850	19,77
4 001 » 6 000 }	58 611	20,89	366 334	29,63	9 060	26,44	28 559	11,91	160 872	15,37
6 001 » 10 000 }							17 820	7,43	173 886	16,62
10 001 » 20 000	10 752	3,83	160 041	12,94	5 149	15,03	7 649	3,19	149 478	14,28
20 001 » 40 000	4 335	1,55	117 524	9,50	4 791	13,98	2 078	0,87	86 106	8,23
40 001 » 60 000 }							355	0,15	31 407	3,00
60 001 » 80 000 }	1 750	0,62	102 162	8,26	5 019	14,65	102	0,04	12 605	1,21
80 001 » 100 000 }							51	0,02	7 775	0,74
100 001 » 200 000	296	0,11	39 834	3,22	2 453	7,16	53	0,01	6 516	0,62
über 200 000	86	0,03	29 319	2,37	1 697	4,95	7	0,00	5 582	0,53
Summe	**280 523**	**100,00**	**1 236 611**	**100,00**	**34 267**	**100,00**	**239 760**	**100,00**	**1 046 540**	**100,00**
Ver. Staaten von Amerika										
$	1931						1932			
bis unter 1 000	185 391	5,75	106 622	0,78	24	0,01	359 688	9,28	231 140	1,98
1 000 » » 2 000	862 153	26,73	1 399 430	10,29	943	0,38	1 489 589	38,42	2 145 834	18,41
2 000 » » 3 000	675 019	20,93	1 641 594	12,07	2 466	1,00	967 956	24,96	2 437 251	20,91
3 000 » » 5 000	912 630	28,29	3 515 716	25,84	3 832	1,56	703 755	18,15	2 597 763	22,29
5 000 » » 10 000	417 655	12,95	2 807 001	20,63	12 407	5,04	251 014	6,47	1 677 039	14,39
10 000 » » 25 000	137 754	4,27	2 006 721	14,75	31 897	12,96	79 210	2,04	1 160 398	9,96
25 000 » » 50 000	24 308	0,75	820 648	6,03	40 096	16,29	18 480	0,48	629 639	5,40
50 000 » » 100 000	7 830	0,24	528 049	3,88	44 780	18,19	5 902	0,15	393 206	3,37
100 000 » » 150 000	1 634	0,05	196 598	1,45	23 135	9,40	995	0,03	119 896	1,03
150 000 » » 300 000	1 056	0,03	212 059	1,56	28 793	11,70	595	0,02	118 008	1,01
300 000 » » 500 000	268	0,01	102 186	0,75	15 411	6,26	140	0,00	52 469	0,45
500 000 » » 1 000 000	149	0,00	102 311	0,75	15 457	6,28	86	0,00	57 874	0,50
1 000 000 und darüber	77	0,00	166 060	1,22	26 886	10,93	20	0,00	35 240	0,30
Summe	**3 225 924**	**100,00**	**13 604 996**	**100,00**	**246 127**	**100,00**	**3 877 430**	**100,00**	**11 655 757**	**100,00**

*) Die Veranlagungsergebnisse der vorhergehenden Jahre sind für die Staaten Frankreich, Großbritannien, Niederlande und die

kommensteuer ausländischer Staaten*)

Steuerbetrag		Pflichtige		Einkommensbetrag		Steuerbetrag		Pflichtige		Einkommensbetrag		Steuerbetrag	
in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	Anzahl	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	Anzahl	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme	in 1 000 der Landeswährung	in vH der Gesamtsumme
(Jenākumu nodoklis)													
				1933/34						1934/35			
627	*17,56*	13 761	*58,51*	31 838	*35,01*	564	*19,95*	13 290	*57,61*	31 024	*33,95*	555	*18,95*
406	*11,37*	3 815	*16,22*	13 215	*14,53*	331	*11,71*	3 798	*16,46*	13 115	*14,35*	328	*11,20*
580	*16,24*	3 163	*13,45*	15 312	*16,84*	467	*16,52*	3 167	*13,73*	15 312	*16,76*	468	*15,98*
369	*10,33*	1 199	*5,10*	8 263	*9,09*	298	*10,54*	1 207	*5,23*	8 339	*9,13*	302	*10,31*
248	*6,95*	584	*2,48*	5 233	*5,76*	210	*7,43*	601	*2,61*	5 387	*5,90*	216	*7,37*
652	*18,26*	804	*3,42*	10 721	*11,79*	518	*18,32*	801	*3,47*	10 664	*11,67*	515	*17,58*
275	*7,70*	123	*0,52*	2 948	*3,24*	173	*6,12*	128	*0,55*	3 333	*3,65*	191	*6,52*
139	*3,89*	38	*0,16*	1 283	*1,41*	84	*2,97*	45	*0,19*	1 536	*1,68*	100	*3,41*
96	*2,69*	14	*0,06*	638	*0,70*	46	*1,63*	15	*0,07*	663	*0,72*	47	*1,61*
98	*2,75*	17	*0,07*	1 020	*1,12*	82	*2,90*	15	*0,07*	991	*1,08*	84	*2,87*
53	*1,48*	2	*0,01*	224	*0,25*	24	*0,85*	1	*0,00*	115	*0,13*	12	*0,41*
28	*0,78*	1	*0,00*	240	*0,26*	30	*1,06*	2	*0,01*	891	*0,98*	111	*3,79*
3 571	***100,00***	**23 521**	***100,00***	**90 935**	***100,00***	**2 827**	***100,00***	**23 070**	***100,00***	**91 370**	***100,00***	**2 929**	***100,00***
(Inkomstenbelasting)													
				1933/34						1934/35			
1 083	*1,66*	455 399	*30,68*	441 035	*13,97*	981	*1,90*	446 702	*30,91*	434 265	*14,28*	971	*1,99*
3 277	*5,03*	372 553	*25,09*	511 828	*16,21*	2 934	*5,69*	374 546	*25,92*	513 727	*16,89*	2 749	*5,63*
3 835	*5,89*	232 207	*15,64*	409 993	*12,99*	3 281	*6,36*	221 384	*15,32*	390 312	*12,83*	3 076	*6,30*
7 119	*10,92*	231 347	*15,58*	546 262	*17,30*	6 234	*12,09*	217 230	*15,03*	513 621	*16,88*	5 952	*12,18*
4 936	*7,57*	81 724	*5,50*	276 646	*8,76*	4 350	*8,43*	77 592	*5,37*	264 285	*8,69*	4 153	*8,50*
6 218	*9,54*	58 320	*3,93*	277 755	*8,80*	5 398	*10,46*	56 328	*3,90*	268 608	*8,83*	5 202	*10,65*
3 909	*6,00*	21 327	*1,44*	145 588	*4,61*	3 334	*6,46*	20 919	*1,45*	142 931	*4,70*	3 261	*6,68*
2 751	*4,22*	10 343	*0,70*	91 763	*2,91*	2 350	*4,56*	9 921	*0,69*	87 971	*2,89*	2 245	*4,59*
7 620	*11,69*	15 121	*1,02*	202 794	*6,43*	6 280	*12,17*	14 622	*1,01*	196 381	*6,46*	6 078	*12,44*
6 769	*10,39*	4 592	*0,31*	122 689	*3,89*	5 254	*10,19*	4 263	*0,29*	114 148	*3,75*	4 904	*10,04*
3 782	*5,80*	926	*0,06*	44 555	*1,41*	2 712	*5,26*	841	*0,06*	40 082	*1,32*	2 422	*4,96*
2 430	*3,73*	315	*0,02*	21 678	*0,69*	1 679	*3,26*	278	*0,02*	19 147	*0,63*	1 481	*3,03*
1 805	*2,77*	149	*0,01*	13 263	*0,42*	1 188	*2,30*	138	*0,01*	12 296	*0,40*	1 109	*2,27*
9 638	*14,79*	293	*0,02*	50 910	*1,61*	5 609	*10,87*	255	*0,02*	44 211	*1,45*	5 247	*10,74*
65 172	***100,00***	**1 484 616**	***100,00***	**3 156 759**	***100,00***	**51 584**	***100,00***	**1 445 019**	***100,00***	**3 041 985**	***100,00***	**48 850**	***100,00***
(Jövedelemadó)													
				1934						1935			
71	*0,26*	6 946	*3,22*	14 217	*1,48*	77	*0,31*	6 366	*3,11*	15 892	*1,72*	57	*0,24*
2 166	*7,99*	101 709	*47,18*	171 872	*17,92*	1 813	*7,37*	97 529	*47,68*	167 868	*18,16*	1 723	*7,34*
3 368	*12,43*	55 589	*25,79*	190 398	*19,85*	3 022	*12,29*	52 228	*25,54*	183 745	*19,88*	2 852	*12,15*
3 582	*13,22*	25 691	*11,92*	148 178	*15,45*	3 228	*13,13*	24 166	*11,82*	142 321	*15,40*	3 084	*13,14*
4 665	*17,21*	16 336	*7,58*	164 829	*17,19*	4 266	*17,35*	15 402	*7,53*	158 283	*17,13*	4 110	*17,51*
4 852	*17,90*	6 871	*3,19*	134 796	*14,06*	4 406	*17,91*	6 433	*3,14*	125 153	*13,54*	4 107	*17,50*
3 931	*14,50*	1 910	*0,89*	78 342	*8,17*	3 587	*14,58*	1 900	*0,93*	75 508	*8,17*	3 607	*15,37*
1 678	*6,19*	328	*0,15*	25 416	*2,65*	1 545	*6,28*	327	*0,16*	25 596	*2,77*	1 494	*6,36*
817	*3,02*	90	*0,04*	10 062	*1,05*	714	*2,90*	97	*0,05*	11 323	*1,23*	759	*3,23*
597	*2,20*	48	*0,02*	7 530	*0,79*	570	*2,32*	39	*0,02*	6 157	*0,67*	492	*2,10*
722	*2,66*	35	*0,02*	7 870	*0,82*	835	*3,40*	41	*0,02*	9 473	*1,02*	934	*3,98*
655	*2,42*	7	*0,00*	5 433	*0,57*	531	*2,16*	1	*0,00*	2 862	*0,31*	254	*1,08*
27 104	***100,00***	**215 560**	***100,00***	**958 943**	***100,00***	**24 594**	***100,00***	**204 529**	***100,00***	**924 181**	***100,00***	**23 473**	***100,00***
(Income Tax)													
				1933						1934			
103	*0,03*	397 676	*10,68*	264 784	*2,41*	97	*0,02*	320 460	*7,83*	211 113	*1,65*	111	*0,02*
12 254	*3,72*	1 480 717	*39,77*	2 093 292	*19,02*	10 345	*2,76*	1 608 095	*39,28*	2 277 726	*17,80*	8 659	*1,69*
9 822	*2,98*	914 198	*24,55*	2 295 586	*20,85*	7 710	*2,06*	980 682	*23,95*	2 467 851	*19,29*	7 567	*1,48*
20 895	*6,33*	599 075	*16,09*	9 207 458	*20,05*	18 397	*4,92*	762 536	*18,63*	2 839 348	*22,19*	18 349	*3,59*
35 615	*10,79*	229 754	*6,17*	1 537 875	*13,97*	35 077	*9,38*	290 824	*7,10*	1 952 891	*15,26*	43 086	*8,43*
50 150	*15,20*	75 643	*2,03*	1 112 086	*10,10*	54 977	*14,70*	102 892	*2,51*	1 513 592	*11,83*	83 960	*16,42*
43 546	*13,20*	18 423	*0,50*	630 005	*5,72*	52 355	*13,99*	20 931	*0,51*	708 530	*5,54*	84 907	*16,60*
47 150	*14,29*	6 021	*0,16*	401 049	*3,64*	57 491	*15,37*	6 093	*0,15*	405 976	*3,17*	84 792	*16,58*
24 469	*7,42*	1 084	*0,03*	129,159	*1,17*	30 369	*8,12*	982	*0,02*	117 744	*0,92*	38 166	*7,46*
31 912	*9,67*	695	*0,02*	139 215	*1,26*	40 412	*10,80*	690	*0,02*	140 960	*1,10*	57 995	*11,34*
18 554	*5,62*	141	*0,00*	54 570	*0,50*	17 910	*4,79*	116	*0,00*	43 832	*0,34*	20 854	*4,08*
19 016	*5,76*	81	*0,00*	56 700	*0,52*	21 221	*5,67*	86	*0,00*	59 464	*0,46*	30 745	*6,01*
16 476	*4,99*	50	*0,00*	86 857	*0,79*	27 759	*7,42*	33	*0,00*	57 775	*0,45*	32 211	*6,30*
329 962	***100,00***	**3 723 558**	***100,00***	**11 008 638**	***100,00***	**374 120**	***100,00***	**4 094 420**	***100,00***	**12 796 802**	***100,00***	**511 400**	***100,00***

Ver. Staaten von Amerika in den Jahrbüchern 1930, S. 176* und 1932, S. 187* veröffentlicht.

5. Der Absatz von Tabakerzeugnissen in Monopolländern und die Reinerträge der Tabakmonopole*)

Jahre	Inlandsabsatz						Gesamtabsatz	Reinertrag des Monopols			
	Zigarren und Zigarillos	Zigaretten und Zigarettentabak	Pfeifentabak (einschl. Kautabak, Rohtabak und Halbfabrikate)	Schnupftabak	Insgesamt	je Kopf der Bevölkerung		in 1 000 der Landeswährung	in 1 000 *RM*	je kg des Gesamtabsatzes	je Kopf der Bevölkerung
	in 1 000 kg					in kg	in 1 000 kg			in *RM*	
				Frankreich							
1913[1]	2 583	3 925	32 430	4 688	43 626	*1,105*	44 057	429 883	433 516	*9,84*	*10,90*
1923[1]	1 446	8 274	38 804	4 220	52 744	*1,394*	53 252	1 265 985	382 813	*7,19*	*9,60*
1924[1]	1 340	9 909	40 814	3 968	56 031	*1,465*	56 494	1 421 486	388 745	*6,88*	*9,64*
1925[1]	1 368	10 378	37 711	3 911	53 368	*1,385*	53 877	1 643 000	414 739	*7,70*	*10,21*
1926[2]	1 647	9 357	30 789	3 206	44 999	*1,160*	44 999	2 306 214	460 535	*10,23*	*11,27*
1927[3]	1 404	11 138	34 953	3 105	50 600	*1,245*	50 600	3 026 158	594 300	*11,75*	*14,52*
1928[3]	1 527	13 286	35 149	2 979	52 941	*1,299*	52 941	3 236 411	628 855	*11,88*	*15,32*
1929[3]	1 511	15 936	35 079	2 863	55 389	*1,353*	55 389	3 380 428	613 404	*11,07*	*14,88*
1930[3]	1 341	17 864	34 302	2 814	56 321	*1,363*	56 321	3 609 998	626 054	*11,12*	*15,05*
1931[3]	945	18 352	34 007	2 667	55 971	*1,347*	56 262	3 614 554	640 896	*11,39*	*15,31*
1932[3]	847	18 427	33 257	2 537	55 068	*1,326*	55 151	3 484 652	668 715	*12,13*	*15,98*
1933	805	17 787	32 932	2 411	53 935	*1 297*	54 610	3 286 398	637 034	*11,67*	*15,21*
1934	759	16 967	32 501	2 307	52 534	*1,262*	53 216	3 431 587	670 981	*12,61*	*16,00*
				Italien							
1913	7 842	3 772	5 484	1 796	18 894	*0,533*	4) 20 028	268 377	270 645	*13,51*	*7,64*
1923	6 535	12 207	7 730	1 928	28 400	*0,738*	4) 29 267	2 151 784	466 911	*15,95*	*12,13*
1925	6 201	13 708	7 487	1 826	29 222	*0,747*	4) 29 945	2 318 141	444 790	*14,85*	*11,37*
1926	6 308	14 549	7 772	1 779	30 408	*0,771*	4) 31 038	2 573873	472 077	*15,21*	*11,96*
1927	6 209	14 860	7 785	1 747	30 601	*0,769*	4) 30 952	2 607 314	539 995	*17,45*	*13,56*
1928	5 974	15 266	7 786	1 637	30 663	*0,763*	4) 31 543	2 727 443	553 608	*17,55*	*13,77*
1929	5 369	15 206	7 446	1 622	29 643	*0,731*	4) 30 279	2 907 495	592 133	*19,56*	*14,60*
1930	4 203	13 638	6 549	1 501	25 891	*0,633*	4) 26 498	2 912 624	618 587	*23,34*	*15,13*
1931	4 032	13 236	6 421	1 392	25 081	*0,607*	4) 25 457	2 804 636	636 539	*25,00*	*15,41*
1932	3 819	13 148	6 360	1 295	24 622	*0,592*	4) 24 940	2 656 501	634 702	*25,45*	*15,25*
1933	3 761	13 449	6 143	1 238	24 591	*0,585*	4) 24 900	2 603 544	650 016	*26,11*	*15,47*
				Oesterreich							
1913	2 154	3 064	6 157	263	11 638	*1,720*	12 803	.	.	.	.
1923	709	4 851	4 186	126	9 872	*1,507*	4) 9 912	119 802	.	.	.
1924	913	5 238	4 280	125	10 556	*1,604*	4) 10 600	173 131	.	.	.
1925	950	5 385	4 220	130	10 685	*1,614*	4) 10 764	167 094	.	.	.
1926	887	5 750	4 171	127	10 935	*1,644*	4) 11 013	200 202	142 947	*12,98*	*21,49*
1927	871	5 910	3 996	126	10 903	*1,634*	4) 10 960	194 845	135 402	*12,35*	*20,30*
1928	904	6 211	3 824	129	11 068	*1,655*	4) 11 163	202 334	137 781	*12,34*	*20,60*
1929	904	6 311	3 659	123	10 997	*1,641*	4) 11 098	206 221	136 227	*12,27*	*20,33*
1930	901	6 289	3 568	120	10 878	*1,620*	4) 10 948	193 368	127 921	*11,68*	*19,06*
1931	772	5 965	3 557	115	10 409	*1,547*	4) 10 441	197 579	136 759	*13,10*	*20,33*
1932	639	5 865	3 395	113	10 012	*1,486*	4) 10 066	199 707	136 307	*13,54*	*20,24*
1933	535	5 496	3 489	106	9 626	*1,428*	4) 9 691	196 837	137 644	*14,20*	*20,41*
1934	471	5 171	3 544	103	9 289	*1,374*	4) 9 328	182 763	128 217	*13,75*	*18,95*
1935	461	5 108	3 384	97	9 050	*1,333*	4) 9 076	171 160	120 077	*13,23*	*17,69*
				Polen							
1925	348	5 397	11 243	390	17 377	*0,598*	17 377	182 438	71 429	*4,11*	*2,42*
1926/27	352	5 987	14 556	543	21 438	*0,581*	21 438	291 052	89 540	*4,18*	*2,99*
1927/28	325	5 729	12 475	448	18 977	*0,635*	18 977	372 111	220 531	*11,62*	*7,28*
1928/29	370	6 541	13 047	443	20 401	*0,673*	20 401	384 516	222 026	*10,88*	*7,23*
1929/30	414	7 217	13 115	453	21 199	*0,692*	21 199	390 009	229 032	*10,80*	*7,37*
1930/31	354	6 907	13 010	432	20 703	*0,667*	20 703	390 004	247 122	*11,94*	*7,85*
1931/32	276	6 502	12 119	389	19 286	*0,609*	19 286	350 103	244 425	*12,67*	*7,66*
1932/33	212	6 246	10 538	343	17 339	*0,540*	17 339	339 816	260 645	*15,03*	*8,04*
1933/34	180	6 352	11 051	314	17 897	*0,549*	17 897	333 615	278 436	*15,56*	*8,48*
				Schweden							
1919	993	1 443	1 359	6 993	10 788	*1,850*	10 788	55 282	30 128	*2,79*	*5,17*
1920	799	1 099	1 156	6 524	9 578	*1,630*	9 578	57 861	30 015	*3,13*	*5,11*
1921	651	920	1 143	6 097	8 811	*1,486*	8 811	52 662	29 892	*3,39*	*5,04*
1922	725	807	1 189	5 653	8 374	*1,402*	8 374	53 655	38 003	*4,54*	*6,36*
1923	587	785	1 205	5 501	8 078	*1,347*	8 078	53 072	41 878	*5,18*	*6,98*
1924	617	836	1 238	5 364	8 055	*1,338*	8 055	58 393	47 004	*5,84*	*7,81*
1925	645	834	1 253	5 310	8 042	*1,330*	8 042	56 148	44 810	*5,57*	*7,41*
1926	669	917	1 233	5 257	8 076	*1,332*	8 076	55 392	45 172	*5,59*	*7,45*
1927	658	980	1 197	5 132	7 967	*1,310*	7 967	61 335	50 386	*6,32*	*8,28*
1928	670	1 156	1 163	5 004	7 993	*1,311*	7 993	64 154	52 394	*6,55*	*8,59*
1929	701	1 291	1 147	4 844	7 983	*1,306*	7 983	65 676	54 350	*6,81*	*8,89*
1930	731	1 490	1 092	4 856	8 169	*1,332*	8 169	68 145	58 466	*7,16*	*9,54*
1931	692	1 657	1 063	4 834	8 246	*1,340*	8 246	68 741	60 841	*7,38*	*9,89*
1932	680	1 687	1 144	4 844	8 355	*1,353*	8 355	74 937	67 281	*8,05*	*10,89*
1933	649	1 666	1 136	4 740	8 191	*1,321*	8 191	78 937	72 144	*8,81*	*11,63*
1934	662	1 704	1 108	4 581	8 055	*1,295*	8 055	79 072	71 683	*8,90*	*11,52*
1935	666	1 816	1 103	4 471	8 056	*1,290*	8 056	81 868	73 269	*9,09*	*11,74*

*) Für Frankreich und Italien vgl. auch Jahrbuch 1935, S. 238/39. — 1) Ohne Elsaß-Lothringen. — 2) Versand an die Entrepôts und Konsumenten ohne Elsaß-Lothringen einschl. Ausfuhr. — 3) Versand an die Entrepôts und Konsumenten mit Elsaß-Lothringen einschl. Ausfuhr. — 4) Ohne Rohtabake und Halbfabrikate.

6. Die Staatsschulden des Auslandes

a. Die inneren und äußeren Staatsschulden*)

(in Millionen der Währung des Schuldnerlandes)

Länder und Währungseinheit	Ausweisdatum	Gesamte Staatsschuld		Innere Staatsschuld			Äußere Staatsschuld		Durchschnittl. Nominalzinsfuß	
		innere und äußere (kommerzielle)	desgl. einschl. politischer Staatsschuld	insgesamt	fundierte	schwebende	kommerzielle	politische	innere Schuld	äußere kommerzielle Schuld
a. Europäische Industrieländer										
Belgien .... Francs	31. 12. 1932	39 308	55 574	28 678	28 320	358	10 630	16 266	5,18	6,22
	30. 9. 1933	41 108	57 349	30 360	30 100	260	10 748	16 241	5,13	6,19
	30. 9. 1934	40 527	56 715	30 105	29 955	150	10 422	16 188	5,14	6,20
	30. 9. 1935	41 809	55 181	33 024	33 024	—	8 785	13 372	4,34	5,57
	31. 8. 1936	42 458	55 799	33 441	33 441	—	9 017	13 341	4,44	5,30
Frankreich .... Francs	31. 3. 1932	288 684	481 184	284 315	243 846	40 469	4 369	192 500	4,91	6,86
	1. 1. 1933	274 788	467 288	270 649	231 339	39 310	4 139	192 500	4,27	6,83
	1. 1. 1934	299 789	492 289	295 778	246 354	49 424	4 011	192 500	4,11	6,71
	1. 1. 1935	316 409	508 909	313 623	263 715	49 908	2 786	192 500	4,32	7,19
	1. 1. 1936	325 785	517 785	323 125	267 240	55 885	2 660	192 500	4,28	7,19
Großbritannien und Nordirland .... £ Sterling	31. 3. 1932	6 395	7 434	6 343	5 731	612	52	1 039	4,37	5,50
	31. 3. 1933	6 612	7 644	6 584	5 774	810	28	1 032	3,63	5,50
	31. 3. 1934	6 790	7 822	6 786	5 942	844	4	1 032	3,58	5,50
	31. 3. 1935	6 768	7 800	6 764	5 931	833	4	1 032	3,56	5,50
	31. 3. 1936	6 764	7 796	6 760	5 978	782	4	1 032	3,53	5,50
	31. 3. 1937	6 765	7 797	6 765	6 067	698	0	1 032	3,51	5,50
Italien .... Lire	30. 6. 1932	97 050	158 578	95 354	88 925	6 429	1 696	61 528	4,78	7,00
	30. 6. 1933	98 884	160 500	97 231	88 319	8 912	1 653	61 616	4,78	7,00
	30. 6. 1934	103 583	149 605	102 634	92 009	10 625	949	46 022	3,72	7,00
	30. 6. 1935	106 311	152 365	105 390	93 828	11 562	921	46 054	3,73	7,00
Luxemburg .... Francs	31. 12. 1931	552	.	288	223	65	264	—	5,04	5,62
	31. 12. 1932	709	.	331	235	96	378	—	5,04	5,43
	31. 12. 1933	709	.	335	286	49	374	—	5,03	5,43
	31. 12. 1934	787	.	416	282	134	371	—	4,67	5,42
	31. 12. 1935	709	.	474	318	156	235	—	4,58	5,00
	31. 12. 1936	655	.	432	364	68	223	—	4,25	5,00
Niederlande .... Gulden	31. 12. 1931	2 865	.	2 865	2 338	527	—	—	4,04	.
	31. 12. 1932	3 092	.	3 092	2 475	617	—	—	3,82	.
	31. 12. 1933	3 372	.	3 372	2 723	649	—	—	3,76	.
	31. 12. 1934	3 362	.	3 362	2 700	662	—	—	3,57	.
	31. 12. 1935	3 459	.	3 459	2 706	753	—	—	3,58	.
	31. 12. 1936	3 545	.	3 545	2 870	675	—	—	3,46	.
Norwegen .... Kronen	30. 6. 1932	1 526	.	783	739	44	743	—	4,73	4,87
	30. 6. 1933	1 496	.	770	743	27	726	—	4,98	4,87
	30. 6. 1934	1 462	.	756	729	27	706	—	4,65	4,87
	30. 6. 1935	1 476	.	771	726	45	705	—	4,74	4,82
	30. 6. 1936	1 482	.	771	716	55	711	—	.	.
	31. 12. 1936	1 504	.	802	764	38	702	—	.	.
Österreich............ Schilling	31. 12. 1931	1 855	2 262	480	380	100	1 375	407	4,93	5,99
	31. 12. 1932	2 377	2 816	1 046	946	100	1 331	439	4,65	5,98
	31. 12. 1933	2 842	3 288	1 141	1 047	94	1 701	446	4,54	5,57
	31. 12. 1934	3 087	3 519	1 339	1 160	179	1 748	432	4,38	5,41
	31. 12. 1935	3 242	3 692	1 510	1 378	132	1 732	450	4,53	4,94
	31. 12. 1936	2 952	3 395	1 587	1 412	175	1 365	443	4,48	4,90
Schweden .... Kronen	30. 6. 1932	2 156	.	2 156	1 941	215	—	—	4,31	.
	30. 6. 1933	2 359	.	2 359	2 122	237	—	—	4,30	.
	30. 6. 1934	2 349	.	2 349	2 220	129	—	—	4,18	.
	30. 6. 1935	2 487	.	2 487	2 300	187	—	—	4,07	.
	30. 6. 1936	2 387	.	2 387	2 330	57	—	—	4,00	.
	30. 6. 1937	2 237	.	2 237	.	.	—	—	.	.
Schweiz.............. Franken	31. 12. 1931	1 964	.	1 796	1 543	253	168	—	4,32	5,50
	31. 12. 1932	1 932	.	1 764	1 534	230	168	—	4,20	5,50
	31. 12. 1933	1 972	.	1 924	1 675	249	48	—	4,13	5,50
	31. 12. 1934	2 027	.	2 027	1 764	263	—	—	4,13	.
	31. 12. 1935	2 065	.	2 065	1 753	312	—	—	4,09	.
	31. 12. 1936	2 565	.	2 565	2 252	313	—	—	.	.
Tschechoslowakei .... Kronen	31. 12. 1931	27 885	31 533	25 256	21 731	3 525	2 629	3 648	4,85	6,16
	31. 12. 1932	29 102	32 751	25 734	21 650	4 084	3 368	3 649	4,84	5,88
	31. 12. 1933	31 083	34 731	27 753	23 314	4 439	3 330	3 648	4,85	5,87
	31. 12. 1934	31 937	36 056	28 757	23 396	5 361	3 180	4 119	4,85	5,33
	31. 12. 1935	33 744	37 878	30 604	23 091	7 513	3 140	4 134	4,86	5,33
	1. 1. 1937	.	44 754	36 605	28 015	8 590	8 149		.	.
b. Außereuropäische Iudustrieländer										
Japan .... Yen	31. 3. 1932	6 412	.	4 939	4 715	224	1 473	—	4,94	5,23
	31. 3. 1933	7 374	.	5 984	5 664	320	1 390	—	4,89	5,26
	31. 3. 1934	8 683	.	7 268	6 724	544	1 415	—	4,75	5,23
	31. 3. 1935	9 613	.	8 210	7 688	522	1 403	—	4,65	5,22
	31. 3. 1936	10 308	.	8 976	8 522	454	1 332	—	4,56	5,24
	31. 3. 1937	11 019	.	9 702	9 258	444	1 317	—	4,13	5,23

Anmerkungen siehe Seite 281*.

6. Die Staatsschulden des Auslandes

a. Die inneren und äußeren Staatsschulden*)

(in Millionen der Währung des Schuldnerlandes)

Länder und Währungseinheit	Ausweis-datum	Gesamte Staatsschuld: innere und äußere (kommerzielle)	Gesamte Staatsschuld: desgl. einschl. politische Staatsschuld	Innere Staatsschuld: insgesamt	Innere Staatsschuld: fundierte	Innere Staatsschuld: schwebende	Äußere Staatsschuld: kommerzielle	Äußere Staatsschuld: politische	Durchschnittl. Nominalzinsfuß: innere Schuld	Durchschnittl. Nominalzinsfuß: äußere kommerzielle Schuld
Noch: b. Außereuropäische Industrieländer										
Verein. Staat. v. Amerika	30. 6. 1932	19 487	.	19 487	16 146	3 341	—	—	3,75	.
Dollar	30. 6. 1933	22 539	.	22 539	19 476	3 063	—	—	3,60	.
	30. 6. 1934	27 053	.	27 053	24 132	2 921	—	—	3,43	.
	30. 6. 1935	28 701	.	28 701	26 648	2 053	—	—	2,92	.
	30. 6. 1936	33 779	.	33 779	31 425	2 354	—	—	2,56	.
	30. 6. 1937	36 425	.	36 425	34 122	2 303	—	—	2,56	.
c. Europäische Agrarländer										
Bulgarien	30. 6. 1932	22 483	27 165	6 287	5 711	576	16 196	4 682	4,48	4,08
Leva	30. 6. 1933	21 881	26 541	6 524	5 582	942	15 357	4 660	4,48	4,16
	30. 6. 1934	21 702	26 381	7 071	5 328	1 743	14 631	4 679	4,58	4,03
	30. 6. 1935	21 795	26 491	7 228	5 399	1 829	14 567	4 696	4,64	4,01
	30. 6. 1936	22 423	27 104	8 054	5 544	2 510	14 369	4 681	4,61	4,25
	30. 6. 1937	22 084	.	8 208	6 284	1 924	.	.	.	.
Dänemark	31. 3. 1932	1 256	.	565	565	—	691	—	4,70	4,50
Kronen	31. 3. 1933	1 216	.	551	551	—	665	—	4,75	4,59
	31. 3. 1934	1 292	.	622	622	—	670	—	4,48	4,57
	31. 3. 1935	1 261	.	605	605	—	656	—	4,39	4,58
	31. 3. 1936	1 220	.	577	577	—	643	—	4,34	4,58
Estland	1. 1. 1932	45	122	15	9	6	30	77	.	6,74
Kronen	1. 1. 1933	45	124	14	8	6	31	79	.	6,70
	1. 1. 1934	48	134	15	9	6	33	86	.	6,73
	1. 1. 1935	51	144	18	11	7	33	93	.	6,75
	1. 1. 1936	48	129	15	7	8	33	81	.	6,76
	1. 1. 1937	45	126	13	6	7	32	81	.	6,78
Finnland	31. 12. 1931	5 600	6 196	473	408	65	5 127	596	5,50	5,79
Finmark	31. 12. 1932	5 618	6 223	733	603	130	4 885	605	5,76	5,79
	31. 12. 1933	4 363	4 754	804	755	49	3 559	391	5,80	5,65
	31. 12. 1934	4 481	4 879	1 075	1 025	50	3 406	398	5,71	5,45
	31. 12. 1935	4 234	4 629	1 493	1 417	77	2 741	395	5,38	4,95
	31. 12. 1936	.	3 818	1 934	.	.	1 884		.	.
Griechenland	31. 3. 1932	37 307	42 967	10 317	9 822	495	26 990	5 660	6,49	5,46
Drachmen	31. 3. 1933	37 467	43 148	10 540	10 037	503	26 927	5 681	6,51	5,47
	31. 3. 1934	37 090	42 686	10 660	10 201	459	26 430	5 596	6,52	5,43
	31. 3. 1935	39 111	44 986	11 335	10 340	995	27 776	5 875	6,51	5,44
	31. 3. 1936	41 488	47 363	12 362	11 381	981	29 126	5 875	6,14	5,45
	31. 3. 1937	43 805	49 680	12 488	11 263	1 225	31 317	5 875	.	.
Irischer Freistaat	31. 3. 1932	29	.	29	28	1	.	—	4,86	5,00
£ Sterling	31. 3. 1933	28	.	28	28	—	.	—	4,86	5,00
	31. 3. 1934	34	.	34	34	—	.	—	4,54	5,00
	31. 3. 1935	33	.	33	33	—	.	—	4,53	5,00
Jugoslawien	1. 7. 1932	25 850	41 425	8 662	7 826	836	17 188	15 575	3,42	4,19
Dinar	1. 1. 1934	24 232	37 959	8 194	7 594	600	16 038	13 727	3,43	4,19
	1. 4. 1936	30 499	46 236	7 701	7 101	600	22 798	15 737	3,34	3,93
Lettland	31. 3. 1932	32,0	106,5	0,9	0,9	—	31,1	74,5	5,36	6,00
Lati	31. 3. 1933	33,5	105,6	2,4	2,4	—	31,1	72,1	5,90	6,00
	31. 3. 1934	30,5	84,7	11,2	11,2	—	19,3	54,2	5,99	6,00
	31. 3. 1935	33,9	86,3	15,1	15,1	—	18,8	52,4	6,00	6,00
	31. 3. 1936	37,7	90,4	19,2	19,2	—	18,5	52,7	6,00	6,00
Litauen	31. 12. 1931	73,9	139,1	2,5	2,5	—	71,4	65,2	3,74	5,68
Litai	31. 12. 1932	85,8	153,0	2,5	2,5	—	83,3	67,2	3,73	4,83
	31. 12. 1933	69,8	116,5	1,7	1,7	—	68,1	46,7	4,80	4,80
	31. 12. 1934	48,1	91,8	1,7	1,7	—	46,4	43,7	4,80	4,83
	31. 12. 1935	56,8	101,8	19,7	19,7	—	37,1	45,0	4,50	4,74
	31. 12. 1936	71,2	117,1	35,9	35,9	—	35,3	45,9	4,50	4,80
Polen	1. 1. 1932	2 157	5 034	464	439	25	1 693	2 877	4,95	6,93
Zloty	1. 1. 1933	2 181	5 054	540	450	90	1 641	2 873	4,83	6,92
	1. 1. 1934	1 965	4 174	630	432	198	1 335	2 209	4,73	6,93
	1. 1. 1935	2 353	4 448	1 102	813	289	1 251	2 095	5,20	6,92
	1. 1. 1936	2 377	4 459	1 177	791	386	1 200	2 082	5,15	6,91
	1. 10. 1936	2 542	4 381	1 460	1 066	394	1 082	1 839	4,64	6,89
	1. 4. 1937	2 643	4 457	1 480	1 083	397	1 163	1 814	4,62	6,88
Portugal	30. 6. 1932	6 736	9 203	3 268	2 135	1 133	3 468	2 467	5,43	3,00
Escudos	30. 6. 1933	6 587	9 054	3 136	2 078	1 058	3 451	2 467	5,16	3,00
	30. 6. 1934	6 744	9 211	3 311	3 285	26	3 433	2 467	4,93	3,00
	2. 1. 1935	6 639	9 106	3 352	3 326	26	3 287	2 467	5,04	3,00
	31. 12. 1935	6 765	9 232	3 360	3 330	30	3 405	2 467	5,04	3,00
	31. 12. 1936	6 516	8 983	3 270	3 219	51	3 246	2 467	4,44	3,00

Anmerkungen siehe Seite 281*.

6. Die Staatsschulden des Auslandes

a. Die inneren und äußeren Staatsschulden*)

(in Millionen der Währung des Schuldnerlandes)

Länder und Währungseinheit	Ausweis-datum	Gesamte Staatsschuld: innere und äußere (kommerzielle)	Gesamte Staatsschuld: desgl. einschl. politischer Staatsschuld	Innere Staatsschuld: insgesamt	Innere Staatsschuld: fundierte	Innere Staatsschuld: schwebende	Äußere Staatsschuld: kommerzielle	Äußere Staatsschuld: politische	Durchschnittl. Nominalzinsfuß: innere Schuld	Durchschnittl. Nominalzinsfuß: äußere kommerzielle Schuld
Noch: c. Europäische Agrarländer										
Rumänien	1. 1. 1932	116 953	186 839	17 126	16 438	688	99 827	69 886	4,99	4,92
Lei	1. 4. 1933	97 011	133 623	19 306	16 805	2 501	77 705	36 612	5,00	4,96
	1. 4. 1934	99 840	135 573	19 530	17 029	2 501	80 310	35 733	5,00	4,92
	1. 4. 1935	108 850	144 363	23 865	21 364	2 501	84 985	35 513	4,89	5,01
	1. 4. 1936	113 670	149 181	34 293	31 792	2 501	79 377	35 511	4,26	.
	1. 4. 1937	113 066	148 039	34 595	33 094	1 501	78 471	34 973	.	.
Rußland (UdSSR)	1. 1. 1932	.	.	6 221	6 216	5	.	.	.	.
Rubel	1. 1. 1933	.	.	10 080	10 076	4	.	.	.	.
	1. 1. 1934	.	.	14 369	14 365	4	.	.	.	.
	1. 1. 1936	.	.	19 015	.	.	.	.	.	.
Spanien	31. 12. 1931	20 560	.	19 643	19 355	288	917	—	4,45	3,99
Pesetas	31. 12. 1932	20 963	.	20 046	19 809	237	917	—	4,47	3,99
	31. 12. 1933	21 435	.	20 518	20 285	233	917	—	4,48	3,99
	31. 12. 1934	21 922	.	21 005	20 775	230	917	—	4,49	3,99
	31. 12. 1935	22 239	.	21 322	21 132	190	917	—	4,41	3,99
Türkei	31. 5. 1933	442	.	228	171	57	214	—	.	.
türk. £	31. 5. 1934	434	.	215	171	44	219	—	.	.
	31. 5. 1935	456	.	241	175	66	215	—	.	.
	31. 5. 1936	483	.	257	178	79	226	—	.	.
Ungarn	30. 6. 1932	1 607	1 796	177	77	100	1 430	189	4,92	5,03
Pengö	30. 6. 1933	1 838	2 028	419	138	281	1 419	190	4,94	5,00
	30. 6. 1934	1 792	1 977	570	118	452	1 222	185	4,92	5,07
	30. 6. 1935	1 753	1 937	580	115	465	1 173	184	3,45	4,90
	30. 6. 1936	1 860	2 044	677	111	566	1 183	184	3,49	4,89
	30. 6. 1937	1 649	1 833	584	106	478	1 065	184	.	.
d. Außereurop. Agrar- und Rohstoffländer										
aa. Britisches Empire										
Austral. Bund	30. 6. 1932	1 108	1 188	586	541	45	522	80	3,94	4,76
(Bundes- u. Staatenschuld)	30. 6. 1933	1 125	1 205	607	558	49	518	80	3,80	4,53
austr. £	30. 6. 1934	1 142	1 222	629	581	48	513	80	3,74	4,25
	30. 6. 1935	1 162	1 242	650	605	45	512	80	3,65	4,15
	30. 6. 1936	1 175	1 255	665	618	47	510	80	3,64	.
	1. 1. 1937	1 186	1 266	677	623	54	509	80	3,62	.
Britisch-Indien	31. 3. 1932	10 348	.	5 294	4 227	1 067	5 054	—	4,53	3,96
Rupien	31. 3. 1933	10 127	.	5 085	4 469	616	5 042	—	4,39	3,94
	31. 3. 1934	10 055	.	4 947	4 355	592	5 108	—	4,29	3,85
	31. 3. 1935	10 043	.	4 927	4 384	543	5 116	—	4,21	3,85
	31. 3. 1936	9 593	.	4 580	4 239	341	5 013	—	.	.
Canada	31. 3. 1932	2 832	.	2 341	2 012	329	491	—	4,94	3,98
can. Dollar	31. 3. 1933	2 997	.	2 359	2 015	344	547	—	.	.
	31. 3. 1934	3 141	.	2 435	2 086	349	615	—	4,83	4,10
	30. 3. 1935	3 206	.	2 467	2 273	194	648	—	4,36	3,93
	31. 3. 1936	3 432	.	2 624	2 402	222	718	—	4,00	.
Neuseeland	31. 3. 1932	256	282	118	.	.	138	26	4,57	
neus. £	31. 3. 1933	256	282	118	114	4	138	26	3,66	4,53
	31. 3. 1934	277	303	139	116	23	138	26	3,64	4,49
	31. 3. 1935	255	281	118	.	.	137	26	3,55	4,47
	31. 3. 1936	256	282	122	.	.	134	26	3,51	4,36
Union von Südafrika	31. 3. 1932	256	264	104	90	14	152	8	4,58	3,99
südafr. £	31. 3. 1933	264	272	106	92	14	158	8	4,57	3,97
	31. 3. 1934	266	274	109	104	5	157	8	4,14	3,85
	31. 3. 1935	274	.	117	114	3	157	—	3,99	3,82
	31. 3. 1936	251	.	128	124	4	123	—	.	.
bb. Ibero-Amerikanische Länder										
Mexiko	31. 12. 1931	.	.	.	.	.	1 069	—	.	4,51
Pesos	31. 12. 1932	.	.	.	.	.	1 069	—	.	4,51
	31. 12. 1933	.	.	.	.	.	1 069	—	.	4,51
	31. 12. 1934	.	.	.	130	.	1 069	—	.	4,51
	31. 12. 1935	.	.	.	125	.	1 069	—	.	4,51
	31. 12. 1936	.	.	.	.	.	1 069	—	.	4,51
Costa Rica	31. 12. 1931	102	.	28	6	22	74	—	.	6,18
Colones	31. 12. 1932	108	.	30	8	22	78	—	.	6,09
	31. 12. 1933	114	.	30	9	21	84	—	.	6,00
	31. 12. 1934	116	.	32	10	22	84	—	.	5,99
	31. 12. 1935	119	.	37	10	27	82	—	.	5,99
	31. 12. 1936	120	.	38	12	26	82	—	.	5,98

Anmerkungen siehe Seite 281*.

6. Die Staatsschulden des Auslandes

a. Die inneren und äußeren Staatsschulden*)

(in Millionen der Währung des Schuldnerlandes)

Länder und Währungseinheit	Ausweis-datum	Gesamte Staatsschuld: innere und äußere (kommerzielle)	Gesamte Staatsschuld: desgl. einschl. politischer Staatsschuld	Innere Staatsschuld: insgesamt	Innere Staatsschuld: fundierte	Innere Staatsschuld: schwebende	Äußere Staatsschuld: kommerzielle	Äußere Staatsschuld: politische	Durchschnittl. Nominalzinsfuß: innere Schuld	Durchschnittl. Nominalzinsfuß: äußere kommerzielle Schuld
Noch: d. Außereurop. Agrar- u. Rohstoffländer										
Noch: bb. Ibero-Amerikanische Länder										
Cuba, Pesos	30. 6. 1931	236	.	33	8	25	203	—	5,00	5,36
	31. 12. 1932	216	.	53	8	45	163	—	5,00	5,35
	31. 12. 1933	254	.	103	8	95	151	—	5,00	5,34
	31. 12. 1934	249	.	107	8	99	142	—	5,00	5,34
	31. 12. 1935	.	.	.	8	.	136	—	5,00	5,33
	31. 3. 1937	249	.	118	8	110	131	—	5,00	5,33
Dominikanische Republik, U. S. A.-Dollar	31. 12. 1931	20	.	3	—	3	17	—	.	5,50
	31. 12. 1932	19	.	3	—	3	16	—	.	5,50
	31. 12. 1933	19	.	3	—	3	16	—	.	5,50
	31. 12. 1934	19	.	3	—	3	16	—	.	5,50
	31. 12. 1935	.	.	.	.	.	16	—	.	5,50
	31. 12. 1936	.	.	.	.	.	16	—	.	5,50
Guatemala, Quetzales	31. 12. 1931	19	.	3,6	0,2	3,4	15	—	.	5,68
	31. 12. 1932	19	.	4,7	0,2	4,5	14	—	.	5,70
	31. 12. 1933	23	.	5,0	0,2	4,8	18	—	.	.
	31. 12. 1934	22	.	4,9	0,3	4,6	17	—	.	.
	31. 12. 1935	23	.	4,6	0,3	4,3	18	—	.	.
Haiti, Gourdes	30. 9. 1932	73	.	11	7	4	62	—	6,00	6,00
	30. 9. 1933	68	.	10	6	4	58	—	6,00	6,00
	30. 9. 1934	61	.	8	4	4	53	—	6,00	6,00
	30. 9. 19 5	55	.	6	2	4	49	—	6,00	6,00
	30. 9. 1936	49	.	4	0,5	4	45	—	6,00	6,00
Honduras, Lempiras	31. 7. 1932	25	.	16	11	5	9	—	3,00	.
	31. 7. 1933	28	.	19	11	8	9	—	3,00	.
	31. 7. 1934	29	.	21	11	10	8	—	3,00	.
	31. 7. 1935	28	.	21	11	10	7	—	3,00	.
	31. 7. 1936	28	.	22	11	11	6	—	3,00	.
Nicaragua, Cordobas	29. 2. 1932	.	.	.	1	.	2	—	5,00	5,00
	28. 2. 1933	.	.	.	1	.	2	—	5,00	5,00
	28. 2. 1934	7	.	5	1	4	2	—	5,00	5,00
	28. 2. 1935	8	.	6	1	5	2	—	5,00	5,00
	1. 4. 1936	9	.	7	1	6	2	—	5,00	5,00
Panama, Balboas	30. 9. 1931	19	.	.	.	.	.	—	.	.
	30. 9. 1932	.	.	.	.	.	15	—	.	5,13
	30. 9. 1933	19	.	4	2	2	15	—	.	5,13
	30. 9. 1934	18	.	3	2	1	15	—	.	5,13
	30. 9. 1935	.	.	.	2	.	15	—	.	5,12
	30. 6. 1936	17	.	2	1	1	15	—	.	5,12
Argentinien, Pap.-Pesos	31. 12. 1931	3 637	.	2 339	1 172	1 167	1 298	—	5,79	5,32
	31. 12. 1932	3 942	.	2 714	1 590	1 124	1 228	—	5,85	5,34
	31. 12. 1933	4 186	.	2 696	1 613	1 083	1 490	—	5,54	4,96
	31. 12. 1934	4 188	.	2 750	1 648	1 102	1 438	—	4,99	4,91
	31. 12. 1935	3 761	.	2 427	2 185	242	1 334	—	4,90	4,89
	31. 12. 1936	3 932	.	2 759	2 525	234	1 173	—	.	.
Bolivien, Bolivianos	31. 12. 1931	219	.	48	27	21	171	—	.	7,35
	31. 12. 1932	327	.	156	135	21	171	—	.	7,35
	31. 12. 1933	327	.	156	135	21	171	—	.	7,35
	31. 12. 1934	435	.	264	247	17	171	—	.	7,35
	31. 12. 1935	.	.	.	393	.	171	—	.	7,35
	31. 12. 1936	.	.	.	.	.	168	—	.	7,34
Brasilien, Milreis	31. 12. 1931	14 286	.	5 361	2 590	2 771	8 925	—	5,27	5,28
	31. 12. 1932	13 714	.	6 020	3 016	3 004	7 694	—	5,52	5,28
	31. 12. 1933	14 512	.	6 067	3 005	3 062	8 445	—	5,50	5,09
	31. 12. 1934	15 688	.	6 111	3 003	3 108	9 577	—	5,50	5,10
	31. 12. 1935	16 008	.	6 731	3 505	3 226	9 277	—	5,43	5,10
	30. 6. 1936	.	.	.	.	3 647	8 786	—	.	5,09
Chile, Pesos	31. 12. 1931	3 402	.	610	480	130	2 792	—	6,99	5,77
	31. 12. 1932	3 859	.	1 042	934	108	2 817	—	6,70	5,77
	31. 12. 1933	4 101	.	1 266	1 197	69	2 835	—	4,04	5,77
	31. 12. 1934	4 884	.	1 509	1 477	32	3 375	—	4,60	5,78
	31. 12. 1935	5 463	.	1 656	1 625	31	3 807	—	4,84	5,83
	31. 12. 1936	5 262	.	1 599	1 598	1	3 663	—	.	.
Columbien, Pesos	31. 12. 1931	119	.	38	15	23	81	—	8,69	5,99
	31. 12. 1932	140	.	58	24	34	82	—	5,98	5,99
	31. 12. 1933	153	.	69	34	35	84	—	5,98	5,99
	31. 12. 1934	171	.	83	40	43	88	—	5,57	5,99
	31. 12. 1935	187	.	85	39	46	102	—	5,60	5,99
Ecuador, Sucres	2. 1. 1933	142	.	22	22	—	120	—	4,88	5,36
	2. 7. 1933	148	.	28	28	—	120	—	4,21	5,36
	2. 1. 1934	158	.	35	35	—	123	—	3,51	5,36
	2. 1. 1935	164	.	37	37	—	127	—	3,77	5,36
	2. 1. 1936	135	.	17	17	—	118	—	.	4,91

Anmerkung siehe Seite 281*.

6. Die Staatsschulden des Auslandes

a. Die inneren und äußeren Staatsschulden*)

(in Millionen der Währung des Schuldnerlandes)

Länder und Währungseinheit	Ausweis-datum	Gesamte Staatsschuld: innere und äußere (kommerzielle)	Gesamte Staatsschuld: desgl. einschl. politischer Staatsschuld	Innere Staatsschuld: insgesamt	Innere Staatsschuld: fundierte	Innere Staatsschuld: schwebende	Äußere Staatsschuld: kommerzielle	Äußere Staatsschuld: politische	Durchschnittl. Nominalzinsfuß: innere Schuld	Durchschnittl. Nominalzinsfuß: äußere kommerzielle Schuld
Noch: d. Außereurop. Agrar- u. Rohstoffländer										
Noch: bb. Ibero-Amerikanische Länder										
Paraguay .... Pesos	30. 11. 1931	313	.	162	135	27	151	—	6,00	3,00
	30. 11. 1932	290	.	148	135	13	142	—	6,00	3,00
	30. 11. 1933	360	.	218	144	74	142	—	6,00	3,00
	30. 11. 1934	.	.	.	144	.	142	—	6,00	3,00
	30. 11. 1935	1 058	.	685	211	474	373	—	6,00	3,00
	30. 11. 1936	941	.	361	254	107	580	—	6,00	5,74
Peru .... Soles	31. 12. 1931	523	.	128	65	63	395	—	7,05	6,20
	31. 12. 1932	551	.	138	64	74	413	—	7,05	6,20
	31. 12. 1933	617	.	185	64	121	432	—	7,05	6,20
	30. 6. 1934	676	.	228	64	164	448	—	7,05	6,20
	30. 6. 1935	693	.	230	55	175	463	—	6,89	6,20
	30. 6. 1936	697	.	233	69	164	464	—	.	.
El Salvador .... Colones	31. 12. 1931	47	.	12	.	.	35	—	.	6,99
	31. 12. 1932	49	.	12	2	10	37	—	.	6,96
	31. 7. 1933	47	.	9	1	8	38	—	.	6,95
	31. 7. 1934	49	.	11	1	10	38	—	.	6,95
	31. 12. 1935	45	.	6	2	4	39	—	.	4,05
	31. 12. 1936	42	.	6	2	4	36	—	.	.
Uruguay .... Pesos	31. 12. 1931	239	.	91	91	—	148	—	6,07	4,82
	31. 12. 1932	257	.	110	110	—	147	—	6,13	4,82
	31. 12. 1933	296	.	149	149	—	147	—	6,21	4,82
	31. 12. 1934	314	.	167	167	—	147	—	6,24	4,82
	31. 12. 1935	303	.	156	156	—	147	—	6,22	4,82
	31. 12. 1936	308	.	161	161	—	147	—	6,21	4,82
Venezuela .... Bolivares	31. 12. 1931	25	.	25	25	—	—	—	3,00	.
	31. 12. 1932	23	.	23	23	—	—	—	3,00	.
	31. 12. 1933	22	.	22	22	—	—	—	3,00	.
	31. 12 1934	21	.	21	21	—	—	—	3,00	.
	31. 12. 1935	4	.	4	4	—	—	—	3,00	.
cc. Sonstige Länder										
Ägypten .... ägypt. £	30. 4. 1932	.	.	.	.	.	87	—	.	3,79
	30. 4. 1933	.	.	.	.	.	87	—	.	3,79
	30. 4. 1934	.	.	.	.	.	86	—	.	3,79
	30. 4. 1935	.	.	.	.	.	87	—	.	3,79
	30. 4. 1936	.	.	.	.	.	86	—	.	3,79
China .... Yuan	1. 1. 1932	2 367	3 040	900	900	—	1 467	673	8,29	5,66
	1. 1. 1933	2 372	3 002	771	771	—	1 601	630	5,80	5,71
	1. 1. 1934	2 241	2 713	814	814	—	1 427	472	5,81	5,76
	1. 1. 1935	2 258	2 658	870	870	—	1 388	400	5,99	5,82
	1. 1. 1936	2 678	3 081	1 139	1 139	—	1 539	403	5,65	5,78
	1. 1. 1937	3 458	.	1 829	1 829	—	1 629	.	5,93	5,78
Iran .... Rial	21. 3. 1932	166	.	7	—	7	159	—	.	5,62
	21. 3. 1933	115	.	7	—	7	108	—	.	5,00
	20. 8. 1934	110	.	7	—	7	103	—	.	5,00
	14. 10. 1935	113	.	7	—	7	106	—	.	5,00
	31. 3. 1936	109	.	7	—	7	102	—	.	5,00
Niederländ.-Indien ... Gulden	31. 12. 1931	1 327	.	1 327	1 140	187	—	—	.	.
	31. 12. 1932	1 429	.	1 429	1 188	241	—	—	.	.
	31. 12. 1933	1 522	.	1 522	1 261	261	—	—	.	.
	31. 12. 1934	1 508	.	1 508	1 369	139	—	—	4,46	.
	31. 12. 1935	1 496	.	1 496	1 364	132	—	—	3,99	.
	31. 12. 1936	1 467	.	1 467	1 342	125	—	—	3,99	.
Siam .... Baht	31. 3. 1932	119	.	—	—	—	119	—	.	5,19
	31. 3. 1933	94	.	—	—	—	94	—	.	4,81
	31. 3. 1934	101	.	10	10	—	91	—	4,50	4,81
	31. 3. 1935	97	.	10	10	—	87	—	4,50	4,83
	31. 3. 1936	93	.	10	10	—	83	—	4,50	4,79

) Die Aufgliederung der inneren Staatsschuld in fundierte und schwebende Schuld sowie der äußeren Staatsschuld in kommerzielle und politische Schuld wurde nach Möglichkeit entsprechend den Ausweisen vorgenommen. Die Umrechnung der äußeren Staatsschuld in die Währung des Schuldnerlandes nehmen die ausweisenden Stellen teils mit Vorkriegsparität, teils mit neuen Paritäten, teils mit Kurswerten vor. Eine einheitliche Umrechnung der äußeren Staatsschuld bringen die Übersichten S. 282/283* und S. 284*/285*.

Belgien: Ohne Post- und Kolonialschuld und ohne die Schuld der »Dotation des combattants«. — **Frankreich:** Ohne Postschuld, den ständigen Vorschuß der Bank von Frankreich, die Schuld der »Caisse Nationale de Crédit Agricole« und ohne Kolonialschuld. — **Tschechoslowakei:** Ohne Staatsnotenschuld (Stand am 1. 1. 1937 2,0 Mrd. Kč). — **Dänemark:** Ohne Staatskassenscheine. — **Jugoslawien:** Ohne jugoslawischen Anteil an der »Dette Ottomane«. — **Polen:** Staatsschuld ohne Schuld an die Bank Gospodarstwa Krajowego, die Postsparkasse und die Stadt Warschau. — **Portugal:** Ohne Staatsschuld an die Bank von Portugal. — **Ungarn:** Einschl. Schuld der Staatsbetriebe. — **Ägypten:** Ohne die türkischen Anleihen von 1891 und 1894. — **Canada:** Fundierte innere Staatsschuld einschl. Treasury Bills. Gesamte Staatsschuld einschl. einer seit 1933 bestehenden — auf innere und äußere Schuld nicht aufteilbaren — Verpflichtung. — **Mexiko:** Ohne Zinsrückstände. — **Guatemala:** Umrechnung der £-Schuld: 1931 und 1932 1 £ = 3,4 Quetzales; 1933 1 £ = 5,2 Quetzales; 1934 1 £ = 4,9 Quetzales; 1935 1 £ = 4,96 Quetzales; Parität: 1 £ = 4,87 Quetzales. — **Nicaragua:** Ohne In- und Auslandsverpflichtungen zur Deckung von Revolutionsentschädigungen. — **Argentinien:** Äußere Schuld einschl. der im Ausland begebenen Tranchen des »Crédito Argentino Interno« und des »Impréstito Interno de Obras Públicas 1911«. — **Peru:** Schwebende innere Schuld einschl. kurzfristiger Dollar- und Pfundkredite. — **China:** Nur fundierte Schulden des Finanzministeriums und des Eisenbahnministeriums ohne Zinsrückstände. Daneben bestehen noch Kabel- und Telegraphenanleihen sowie unfundierte Schulden (näheres vgl. W. u. St. Heft 11, 1935, S. 419 ff.). Als »politische Schuld« ist die »Boxerentschädigung« eingesetzt, deren Schuldendienst in Fonds eingezahlt wird, die für innerwirtschaftliche Zwecke verwandt werden. — Bei **Frankreich, Jugoslawien, Rumänien** und **Ungarn** werden die politischen Schulden ganz oder zum Teil nicht mehr ausgewiesen Sie sind entsprechend dem letzten amtlich veröffentlichten Stand angegeben (bei Frankreich zu den Paritäten von 1928 umgerechnet)

6. Die Staatsschulden
b. Gesamtschuld und kommerzielle
(Berechnung

Länder	Ausweis-datum	Einheit	Gesamte Staatsschuld**)				
			1929	1934	1935	1936	1929
a. Europäische Industrieländer							
Belgien	[1])30. 9.	Mill. Francs	35 992	37 548	41 827	42 465	11 060
Frankreich	[2]) 1. 1.	Mill. Francs	291 667	298 153	315 266	324 710	17 571
Großbritannien	31. 3.	Mill. £ Sterl.	6 450	6 790	6 768	6 764	34
Italien	30. 6.	Mill. Lire	88 943	103 623	106 705	.	1 817
Luxemburg	31.12.	Mill. Francs	477	788	711	612	165
Niederlande	31.12.	Mill. Gulden	2 727	3 362	3 459	3 545	—
Norwegen	30. 6.	Mill. Kronen	1 583	1 598	1 624	.	797
Österreich	31.12.	Mill. Schilling	1 283	3 098	3 219	2 931	889
Schweden	—	Mill. Kronen	1 835	2 349	2 487	2 387	.
Schweiz	31.12.	Mill. Franken	2 073	2 027	2 064	2 565	252
Tschechoslowakei[4])	[3]) 31.12.	Mill. Kronen	26 345	31 937	33 744	34 988	2 743
b. Außereuropäische Industrieländer							
Japan	31. 3.	Mill. Yen	6 010	9 856	10 873	11 491	1 616
Vereinigte Staaten von Amerika	30. 6.	Mill. Dollar	16 931	27 053	28 701	33 779	—
c. Europäische Agrarländer							
Bulgarien	30. 6.	Mill. Leva	22 080	21 389	21 230	21 788	17 036
Dänemark	31. 3.	Mill. Kronen	1 369	1 519	1 533	1 461	718
Estland	1. 1.	1 000 Kronen	33 792	48 314	50 643	47 371	29 281
Finnland	31.12.	Mill. Finmark	3 386	4 263	4 070	.	3 032
Griechenland[4])	31. 3.	Mill. Drachmen	34 314	37 090	39 110	41 489	25 693
Irischer Freistaat	31. 3.	1000 £ Sterl.	23	34	33	.	.
Jugoslawien	[5]) 1. 7.	Mill. Dinar	18 700	28 768	.	30 538	9 559
Lettland	31. 3.	1 000 Lati	31 802	29 882	33 756	37 084	31 160
Litauen[6])	31.12.	1 000 Litai	23 046	46 601	55 868	70 510	22 142
Polen	[7]) 1. 1.	Mill. Zloty	1 926	1 815	2 196	2 232	1 544
Portugal	30. 6.	Mill. Escudos	11 534	6 740	6 777	6 519	3 480
Rumänien	[8]) 1. 4.	Mill. Lei	104 955	98 789	102 551	136 145	83 022
Spanien	31.12.	Mill. Pesetas	20 890	23 187	23 504	.	1 289
Türkei[9])	31. 5.	Mill. türk. £	.	429	457	484	.
Ungarn[10])	30. 6.	Mill. Pengö	1 504	1 791	2 886	2 900	1 322
d. Außereuropäische Agrar- und Rohstoffländer							
aa) Britisches Empire							
Australischer Bund (Bundes- und Staatenschuld)	30. 6.	Mill. austr. £	1 024	1 269	1 290	1 300	492
Britisch-Indien	31. 3.	Mill. Rupien	9 056	10 031	10 008	9 567	4 717
Canada	31. 3.	Mill. can. Dollar	2 649	3 066	3 115	3 351	483
Neuseeland	31. 3.	Mill. neus. £	237	310	287	288	127
Union von Südafrika	31. 3.	Mill. südafr. £	235	267	274	251	141
bb) Ibero-Amerikanische Länder							
Mexico	31.12.	Mill. Pesos	.	2 360	2 323	.	963
Costa Rica	31.12.	Mill. Colones	93	119	122	122	75
Cuba	[11])31.12.	Mill. Pesos	92	249	.	249	78
Dominikanische Republik	31.12.	Mill. U.S.A.-Dollar	.	.	.	.	19
Guatemala	31.12.	Mill. Quetzales	16	22	22	.	14
Haiti	30. 9.	Mill. Gourdes	89	61	55	49	73
Honduras	31. 7.	Mill. Lempiras	29	29	28	28	13
Nicaragua	28. 2.	Mill. Cordobas	23	8	8	9	3
Panama	[12])30. 9.	Mill. Balboas	19	.	17	19	16
Argentinien	31.12.	Mill. Pap.-Pesos	3 144	5 071	4 392	.	1 360
Bolivien	31.12.	Mill. Bolivianos	195	522	648	.	172
Brasilien[13])	31.12.	Mill. Milreis	8 676	12 654	17 569	.	6 295
Chile	31.12.	Mill. Pesos	2 662	5 703	13 889	13 811	2 263
Columbien	31.12.	Mill. Pesos	92	222	231	.	73
Ecuador	31.12.	Mill. Sucres	27	67	23	.	14
Paraguay	30.11.	Mill. Pesos	346	463	989	1 035	186
Peru	[14])30. 6.	Mill. Soles	361	690	689	.	271
El Salvador	[15])31.12.	Mill. Colones	45	53	49	49	41
Uruguay	31.12.	Mill. Pesos	231	561	523	472	154
Venezuela[4])	31.12.	Mill. Bolivares	53	21	4	.	24
cc) Sonstige Länder							
Ägypten	30. 4.	Mill. ägypt. £	.	.	.	.	88
China	1. 1.	Mill. Yuan	1 468	2 218	2 244	2 684	1 094
Iran	[16])21. 3.	Mill. Rial	106	87	78	108	94
Niederländisch-Indien	31.12.	Mill. Gulden	1 023	1 508	1 496	1 423	—
Siam	31. 3.	Mill. Baht	126	100	96	92	126

) Für diese Übersicht wurde die äußere Staatsschuld in die Währung des Schuldnerlandes über die jeweiligen Devisenkurse in London einheitliche Umrechnungsmethode angewendet worden. Die Einzelanmerkungen zur Übersicht S. 277/281* gelten sinngemäß auch für

**) Innere Staatsschuld nach den Ausweisen. — [1]) Für 1936: 31. 8. — [2]) Für 1934 und 1935: 31. 8.; für 1936: 30. 9. — [3]) Für [5]) Für 1934: 1. 1.; für 1936: 1. 4. — [6]) Für 1929 bei einigen Posten vgl. [4]). — [7]) Für 1929: 31. 12. — [8]) Für 1929: 1. 1. — [9]) Für 1935 und schuld ohne schwebende. — [14]) Für 1929: 31. 12. — [15]) Für 1934: 31. 7. — [16]) Für 1934: 20. 8.; für 1935: 14. 10.; für 1936: 31. 3.

des Auslandes

Auslandsschuld der Staaten*)

des St. R. A.)

Äußere kommerzielle Staatsschuld										
insgesamt			davon: langfristig				*in vH der gesamten Staatsschuld*			
1934	1935	1936	1929	1934	1935	1936	*1929*	*1934*	*1935*	*1936*
7 443	8 804	9 024	11 060	7 443	7 602	8 118	*30,73*	*19,82*	*21,05*	*21,25*
2 375	1 643	1 585	17 571	2 375	1 643	1 585	*6,02*	*0,80*	*0,52*	*0,49*
4	4	4	34	4	4		*0,53*	*0,06*	*0,06*	*0,06*
987	994	.	1 817	987	994	.	*2,04*	*0,95*	*0,93*	.
371	236	180	165	371	236	180	*34,59*	*47,08*	*33,19*	*29,41*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
842	854	.	797	842	854	.	*50,35*	*52,69*	*52,59*	.
1 760	1 710	1 344	889	1 760	1 710	1 344	*69,29*	*56,81*	*53,12*	*45,85*
.	.	.	.	.	.	.		.	.	.
—	—	—	252	—	—	—	*12,08*	—	—	—
3 180	3 140	3 116	2 743	3 180	3 140	3 116	*10,41*	*9,96*	*9,31*	*8,91*
2 588	2 663	2 515	1 616	2 588	2 661	2 516	*26,88*	*26,27*	*24,49*	*21,89*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14 318	14 002	13 733	16 325	14 063	13 727	13 478	*77,16*	*66,94*	*65,95*	*63,03*
898	928	884	718	898	928	884	*52,45*	*59,12*	*60,53*	*60,51*
33 207	33 023	33 374	29 281	33 207	33 023	32 374	*86,65*	*68,73*	*65,21*	*68,34*
3 223	2 576	.	2 933	3 164	2 520		*89,55*	*75,60*	*63,29*	.
26 430	**27 776**	**29 126**	**25 435**	**25 855**	**27 227**	**28 578**	***74,88***	***71,26***	***71,02***	***70,20***
20 574	.	22 837	9 559	20 574	.	22 837	*51,12*	*71,52*	.	*74,78*
18 849	18 757	17 910	31 160	18 849	18 757	17 910	*97,98*	*63,08*	*54,81*	*48,30*
44 902	**36 182**	**34 582**	**22 142**	**44 902**	**36 182**	**34 582**	***96,08***	***96,36***	***64,76***	***49,05***
1 185	1 093	1 054	1 544	1 185	1 093	1 054	*80,16*	*65,29*	*49,77*	*47,22*
3 430	3 416	3 248	3 469	3 430	3 416	3 248	*30,17*	*50,88*	*50,40*	*49,83*
79 258	78 681	101 852	82 941	79 258	78 681	101 852	*79,10*	*80,23*	*76,72*	*74,81*
2 183	2 182	.	1 289	2 183	2 182	.	*6,17*	*9,41*	*9,28*	.
214	215	226		158	174	173		*49,88*	*47,05*	*46,69*
1 222	2 306	2 223	1 274	976	1 941	1 849	*87,90*	*68,23*	*79,90*	*76,65*
640	640	636	475	599	598	596	*48,05*	*50,43*	*49,61*	*48,92*
5 084	5 081	4 987	4 717	5 084	5 081	4 987	*52,09*	*50,68*	*50,77*	*52,13*
631	648	726	483	631	648	726	*18,23*	*20,58*	*20,80*	*21,66*
171	169	166	127	171	169	166	*53,59*	*55,16*	*58,89*	*57,64*
157	157	123	141	157	157	123	*60,00*	*59,02*	*57,30*	*49,00*
2 231	2 199	2 228	963	2 231	2 199	2 228	.	*94,51*	*94,64*	.
87	86	84	75	87	86	84	*80,85*	*73,29*	*69,98*	*69,09*
142	143	131	78	101	95	90	*84,25*	*57,30*	.	*52,52*
16	16	16	19	16	16	16		.	.	.
17	18	.	14	17	18	.	*87,05*	*77,69*	*79,40*	.
53	49	45	73	53	49	45	*82,44*	*87,39*	*89,34*	*91,53*
8	7	7	11	8	7	7	*45,45*	*27,15*	*25,43*	*23,52*
3	3	3	3	3	3	3	*12,98*	*32,14*	*29,90*	*27,09*
15	15	16	16	15	15	16	*87,19*	.	*92,09*	*86,42*
2 322	1 965	.	1 360	2 254	1 923	1 535	*43,25*	*45,78*	*44,75*	.
258	255	626	172	258	255	626	*88,45*	*49,34*	*39,38*	.
9 651	14 064	14 129	6 295	9 651	14 064	14 129	*72,55*	*76,27*	*80,05*	.
4 187	**12 209**	**12 189**	**2 263**	**3 724**	**11 045**	**10 994**	***85,02***	***73,42***	***87,90***	***88,26***
135	145	.	70	91	102	.	*79,85*	*60,80*	*62,87*	.
30	6	.	14	30	6	.	*51,39*	*44,51*	*27,70*	.
245	301	674	186	245	301	674	*53,79*	*52,98*	*30,42*	*65,10*
480	472	.	265	455	438	420	*75,24*	*69,64*	*68,55*	.
43	43	42	38	43	43	42	*91,66*	*80,74*	*87,19*	*87,29*
394	**367**	**311**	**154**	**394**	**367**	**311**	***66,81***	***70,24***	***70,13***	***65,84***
—	—	—	24	—	—	—	*46,12*	—	—	—
86	87	86	88	86	87	86		.	.	.
1 411	**1 375**	**1 545**	**1 094**	**1 411**	**1 375**	**1 545**	***74,51***	***63,60***	***61,25***	***57,57***
80	71	101	94	80	71	101	*88,99*	*92,35*	*91,40*	*93,77*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90	86	82	126	90	86	82	*100,00*	*89,96*	*89,59*	*89,17*

(Durchschnittskurs des dem Ausweisdatum vorausgehenden Monats) umgerechnet. Damit ist im Gegensatz zu der Übersicht S. 277*/281* eine obige Übersicht.

1936: 30. 6. — [4]) Auf Grund der amtlichen Ausweise, in denen Angaben nur in der Währung des Schuldnerlandes gemacht werden. — 1936 vgl. [4]). — [10]) Bis 1934 einschl. vgl. [4]). — [11]) Für 1929: 30. 6.; für 1936: 31. 3. 1937. — [12]) Für 1934: 31. 12. — [13]) Gesamte Staats-

6. Die Staatsschulden

c) Die kommerzielle Auslands

(in 1000

(Berechnung des

Länder	Ausweis-datum	Insgesamt 1929	1930	1931	1932	1933	1934
a. Europäische Industrieländer							
Belgien	[1]) 30. 9.	63 422	55 514	56 724	84 237	72 950	70 758
Frankreich	[2]) 31. 3.	141 595	55 256	38 921	46 726	35 032	31 222
Großbritannien	31. 3.	34 319	29 528	28 064	70 142	39 690	3 940
Italien	30. 6.	19 630	19 210	18 782	24 464	20 999	16 758
Luxemburg	31.12.	945	1 525	2 175	3 200	3 177	3 513
Niederlande	—	—	—	—	—	—	—
Norwegen	30. 6.	43 818	43 161	41 782	51 444	47 101	42 314
Österreich	31.12.	25 640	35 509	56 089	56 268	57 373	65 798
Schweden	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	31.12.	10 037	10 089	8 890	9 158	1 676	—
Tschechoslowakei[3])	[16]) 31.12.	16 677	16 328	23 086	30 365	30 198	26 892
b. Außereuropäische Industrieländer							
Japan	31. 3.	148 731	148 282	151 557	171 046	166 271	153 031
Vereinigte Staaten von Amerika	30. 6.	—	—	—	—	—	—
c. Europäische Agrarländer							
Bulgarien	30. 6.	25 419	25 167	25 153	31 979	32 653	34 695
Dänemark	31. 3.	39 413	39 144	37 992	47 577	48 958	40 087
Estland	1. 1.	1 617	1 605	2 002	2 316	2 295	1 820
Finnland	31.12.	15 619	15 817	21 028	20 950	15 481	14 215
Griechenland[3])	31. 3.	68 532	65 653	69 652	95 467	45 152	49 324
Irischer Freistaat	31. 3.	.	.	.	.	.	.
Jugoslawien	[4]) 1. 7.	34 633	31 589	39 652	83 760	.	85 368
Lettland	31. 3.	1 236	1 234	1 235	1 652	1 747	1 178
Litauen[5])	31.12.	452	915	2 112	2 472	.	1 522
Polen	[6]) 1. 1.	35 516	34 496	.	55 463	55 397	40 653
Portugal	30. 6.	32 078	31 912	31 762	31 530	31 372	31 210
Rumänien	[7]) 1. 4.	102 429	96 282	120 379	159 348	144 865	155 303
Spanien	31.12.	36 443	36 468	52 413	53 790	54 103	60 344
Türkei[8])	31. 5.	.	.	.	.	30 179	34 115
Ungarn[9])	30. 6.	47 522	47 429	49 691	46 619	52 957	48 268
d. Außereuropäische Agrar- und Rohstoffländer							
aa) Britisches Empire							
Australischer Bund (Bund und Staatenschuld)	30. 6.	489 662	492 410	519 426	537 592	525 648	511 889
Britisch-Indien	31. 3.	353 382	363 613	387 900	379 035	378 116	383 085
Canada[3])	31. 3.	99 011	86 976	106 816	117 671	137 903	123 695
Neuseeland	31. 3.	126 249	123 758	131 347	136 582	137 505	137 043
Union von Südafrika	31. 3.	140 927	148 496	153 691	152 186	158 156	157 537
bb) Ibero-Amerikanische Länder							
Mexiko	31.12.	95 442	94 731	124 963	125 462	114 114	123 223
Costa Rica	31.12.	3 865	3 776	4 961	5 212	4 295	4 415
Cuba	[10])31.12.	15 998	14 056	41 620	49 768	29 435	28 727
Dominikanische Republik	31.12.	3 853	3 760	4 930	5 030	3 186	3 296
Guatemala	31.12.	2 804	3 354	4 465	4 355	3 384	3 429
Haiti	30. 9.	3 016	2 838	2 917	3 563	2 471	2 130
Honduras	31. 7.	1 330	1 243	1 007	990	901	762
Nicaragua	[11])28. 2.	631	580	530	2 386	488	479
Panama	[12])30. 9.	3 363	.	.	4 550	3 305	3 077
Argentinien	31.12.	114 276	125 156	143 951	139 361	124 980	123 969
Bolivien	31.12.	12 607	12 841	18 494	18 945	12 184	12 617
Brasilien	31.12.	145 561	140 084	154 109	160 558	151 814	160 712
Chile	31.12.	57 100	62 018	86 464	88 683	70 617	86 614
Columbien	31.12.	14 564	15 314	23 307	24 135	14 617	17 514
Ecuador	31.12.	560	554	791	796	500	601
Paraguay	30.11.	842	774	706	668	668	668
Peru	[13])31.12.	22 619	22 509	31 433	32 136	21 837	22 006
El Salvador	[14])31.12.	4 107	3 704	3 675	4 770	3 357	3 446
Uruguay	31.12.	29 787	32 368	38 124	38 327	32 472	33 657
Venezuela[3])	31.12.	958	—	—	—	—	—
cc) Sonstige Länder							
Ägypten	30. 4.	90 288	89 879	89 645	89 402	89 173	88 955
China	1. 1.	103 199	100 566	98 474	101 760	96 997	93 294
Iran	[15])21. 3.	1 626	1 614	1 601	1 592	1 085	1 035
Niederländisch-Indien	—	—	—	—	—	—	—
Siam	31. 3.	11 640	11 385	11 092	10 785	8 568	8 255

) Vgl. Anm.) zu Übersicht auf Seite 282*/283*. — [1]) Für 1932: 31. 12; 1936: 31. 8. — [2]) Nur für 1930—1932; die übrigen Anm. [5]) in Übersicht S. 282*/283*. — [5]) 1929—1932 bei einigen Posten vgl. Anm. [4]) in Übersicht S. 282*/283*. — [6]) Für 1929 und Anm. [4]) in Übersicht S. 282*/283*. — [10]) Für 1929 und 1931: 30. 6., für 1930: 28. 2., für 1936: 31. 3. 1937. — [11]) Für 1929—1931: 31. 3. — vgl. Anm. [16]) in Übersicht S. 282*/283*. — [16]) Für 1936: 30. 6.

des Auslandes
schuld der Staaten*)
£ Stg.)
Statistischen Reichsamts)

		davon: langfristig							
1935	1936	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
60 191	60 544	63 422	55 514	56 724	80 017	65 312	70 758	51 976	54 465
21 901	20 648	141 595	55 256	38 921	46 726	35 032	31 222	21 901	20 648
4 200	4 037	34 319	29 528	28 064	37 547	39 690	3 940	4 200	4 037
16 619	15 788	19 630	19 210	18 782	24 464	20 999	16 758	16 619	15 788
2 021	1 553	945	1 525	2 175	3 200	3 177	3 513	2 021	1 553
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42 881	.	43 818	43 161	41 782	51 444	47 101	42 314	42 881	.
65 062	51 326	25 640	35 509	53 204	52 572	57 373	65 798	65 062	51 326
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	10 037	10 089	8 890	9 158	1 676	—	—	—
26 397	25 690	16 677	16 326	23 086	30 365	30 198	26 892	26 397	25 690
156 253	146 598	148 731	148 282	151 557	171 046	166 271	153 031	156 253	146 598
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35 448	34 271	24 359	24 370	24 290	30 928	31 727	34 076	34 752	33 635
41 446	39 463	39 413	39 144	37 992	47 577	48 958	40 087	41 446	39 463
1 809	1 774	1 617	1 605	2 002	2 316	2 295	1 820	1 809	1 774
11 350	.	15 108	14 891	19 440	19 413	13 896	13 955	11 101	.
55 372	55 995	67 844	65 261	66 591	93 154	44 008	48 250	54 278	54 941
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	105 479	34 633	31 589	39 652	83 760	.	85 368	.	105 479
1 240	1 184	1 236	1 234	1 235	1 652	1 747	1 178	1 240	1 184
1 238	1 192	452	915	2 112	2 472	.	1 522	1 238	1 192
41 770	40 337	35 516	34 496	.	55 463	55 397	40 653	41 770	40 337
30 958	29 506	31 980	31 834	31 684	31 530	31 372	31 210	30 958	29 506
166 696	150 986	102 330	96 231	120 379	159 348	144 865	155 303	166 696	150 986
60 529	.	36 443	36 468	52 413	53 790	54 103	60 344	60 529	.
35 474	36 568	.	.	.	.	21 504	25 174	28 663	27 985
83 110	82 238	45 791	45 079	44 919	40 107	45 234	38 577	69 955	68 398
511 656	509 004	473 266	458 314	481 351	500 266	491 522	478 263	478 031	475 629
383 688	376 000	353 382	357 612	383 853	378 991	378 108	383 074	383 685	376 000
134 305	145 932	99 011	86 976	106 816	117 671	137 903	123 695	134 305	145 932
136 527	133 794	126 249	123 758	131 347	136 582	137 505	137 043	136 527	133 794
156 676	122 500	140 927	148 496	153 691	152 186	158 156	157 537	156 676	122 500
123 648	123 974	95 442	94 731	124 963	125 452	114 114	123 223	123 648	123 974
4 340	4 293	3 865	3 776	4 961	5 212	4 295	4 415	4 340	4 293
28 924	.	15 998	14 056	29 908	37 193	21 458	20 461	19 233	.
3 306	3 320	3 853	3 760	4 930	5 030	3 186	3 296	3 306	3 320
3 602	.	2 804	3 354	4 465	4 355	3 384	3 429	3 602	.
1 990	1 782	3 016	2 838	2 917	3 563	2 471	2 130	1 990	1 782
701	652	1 080	1 040	852	812	772	732	692	652
468	457	631	580	530	2 386	488	479	468	457
3 079	3 235	3 363	.	.	4 550	3 305	3 077	3 079	3 235
113 328	.	114 276	109 871	135 598	131 682	119 916	120 515	110 970	96 346
12 597	12 501	12 607	12 841	18 494	18 945	12 184	12 617	12 597	12 501
159 743	158 256	145 561	140 084	154 109	160 558	151 814	160 712	159 743	158 256
97 341	92 667	57 100	62 018	74 976	76 122	60 855	77 024	88 062	83 578
16 811	.	13 969	13 560	18 227	18 486	11 451	11 835	11 864	.
124	.	560	554	791	796	500	501	124	.
668	1 091	842	774	706	668	668	668	668	1 091
22 947	.	22 061	21 764	29 664	30 344	20 602	20 859	21 271	20 969
3 453	3 465	3 796	3 681	3 675	4 770	3 357	3 446	3 453	3 465
33 751	35 111	29 787	32 368	38 124	38 327	32 472	33 657	33 751	35 111
—	—	958	—	—	—	—	—	—	—
88 730	88 500	90 288	89 879	89 645	89 402	89 173	88 955	88 730	88 500
95 825	93 626	103 199	100 566	98 474	101 760	96 997	93 294	95 825	93 626
1 059	1 026	1 626	1 614	1 601	1 592	1 085	1 035	1 059	1 026
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7 928	7 587	11 640	11 385	11 092	10 785	8 568	8 255	7 928	7 587

Ausweisdaten: 31. 1. 1929, 30. 9. 1933, 31. 8. 1934, 31. 8. 1935, 30. 9. 1936. — [3]) Vgl. Anm. [4]) in Übersicht S. 282*/283*. — [4]) Vgl. 1930: 31. 12. — [7]) Für 1929—1932: 1. 1. — [8]) Für 1935 und 1936 vgl. Anm. [4]) in Übersicht S. 282*/283*. — [9]) Bis 1934 einschl. vgl. [12]) Für 1932: 31. 10., für 1934: 31. 12. — [13]) Für 1934—1936: 30. 6. — [14]) Für 1934: 31. 7. — [15]) Für 1929 und 1930: 20. 3., für 1934 ff.

7. Die notleidenden Kriegsschulden [1])

Ausstehende Verpflichtungen am 30. 6. 1937 [2])

(in Millionen)

Schuldnerregierungen	Gläubigerregierungen: U. S. A. [3]) $	Großbritannien [4]) £	Frankreich [4]) fr	Italien [4]) Lire
Großbritannien	9 685,0	—	—	1 977,6
Frankreich	6 661,9	755,9	—	—
Italien	2 368,2	252,9	—	—
Belgien	698,3	—	—	—
Rumänien	120,0	30,4	3 248,3	173,5
Jugoslawien	94,0	31,8	1 005,9	—
Griechenland	20,4	22,4	80,5	—
Polen	—	—	3 784,0	—
Tschechoslowakei	293,6	—	485,0	407,3
Portugal	—	22,4	—	—
Summe	**19 941,4**	**1 115,8**	**8 603,7**	**2 558,4**
Summe in Mill. *RM* zur Goldparität [5])	**83 712,4**	**22 795,2**	**1 415,1**	**565,3**
Summe in Mill. *RM* zu den Kurswerten [6])	**49 813,6**	**13 746,7**	**958,9**	**335,2**

Gesamtbetrag der notleidenden Kriegsschulden: in Mill. *RM*
umgerechnet zu den Goldparitäten [5]): 108 488.0
» » » Kurswerten [6]): 64 854.4

[1]) Eigentliche Kriegsschulden ohne die im Zusammenhang mit dem Kriege entstandenen Nachkriegsschuldverpflichtungen. Nur in den Angaben für Frankreich, Belgien, Rumänien und Jugoslawien sind die »Materialkredite« enthalten; die Angaben für die Tschechoslowakei enthalten außerdem noch die Reliefkredite. — [2]) Summe der ausstehenden Annuitäten (Tilgung und Zinsen). — [3]) Einschließlich Verzugszinsen und Hooverjahrannuitäten. — [4]) Ohne Verzugszinsen und Zinsen auf die Hooverjahrnachzahlungen. — [5]) Umgerechnet zur gesetzlichen Parität von Ende 1933. — [6]) Am 30. 6. 1937 (Berlin).

8. Die Kriegsschulden an die Vereinigten Staaten von Amerika [1])

a. Bis Mitte 1937 geleistete und nicht geleistete Zahlungen

(in 1 000 $)

Schuldner-regierungen	Bis 30. 6. 31 gemäß Fundierungsabkommen geleistete Zahlungen		Vom 1. 7. 32 bis 30. 6. 37 geleistete Zahlungen		Bis 30. 6. 37 geleistete Zahlungen insgesamt			Vom 1. 7. 32 bis 30. 6. 37 fällige, nicht geleistete Zahlungen				
	auf Kapital	auf Zinsen	auf Kapital	auf Zinsen	auf Kapital	auf Zinsen	Zusammen	auf Kapital	auf Zinsen	Zinsen auf rückständ. Kapitalbeträge	Hooverjahrnachzahlungen	Zusammen
Großbritannien	202 000	1 149 720	30 000	83 051	232 000	1 232 771	1 464 771	128 000	657 089	8 960	77 766	871 815
Frankreich	161 350	38 650	—	—	161 350	38 650	200 000	215 711	189 289	3 326	24 375	432 701
Italien	37 100	2 521	—	3 245	37 100	5 766	42 866	65 600	9 051	158	7 169	81 978
Belgien	17 100	14 490	—	—	17 100	14 490	31 590	21 900	30 539	343	3 876	56 658
Rumänien	2 700	—	—	29	2 700	29	2 729	7 000	—	—	390	7 390
Jugoslawien	1 225	—	—	—	1 225	—	1 225	1 625	—	—	250	1 875
Griechenland I [2])	150	—	—	—	150	—	150	1 460	—	136	105	1 701
Griechenland II [3])	831	949	—	[4]) 338	831	1 287	2 118	2 484	1 641	200	432	4 757
Polen	1 287	19 311	—	—	1 287	19 311	20 598	7 207	34 700	616	3 650	46 173
Tschechoslowakei	18 000	—	1 830	—	19 830	—	19 830	13 170	—	—	1 463	14 633
Estland	—	1 247	—	—	—	1 247	1 247	592	2 771	50	293	3 706
Finnland	396	2 249	[5]) 341	[6]) 1 573	737	3 822	4 559	—	—	—	—	—
Lettland	—	503	9	118	9	621	630	236	1 041	19	122	1 418
Litauen	235	892	—	109	235	1 001	1 236	215	893	14	109	1 231
Österreich	863	—	—	—	863	—	863	2 128	—	196	139	2 463
Ungarn	74	394	—	—	74	394	468	65	282	6	34	387
Summe	**443 311**	**1 230 926**	**32 180**	**88 463**	**475 491**	**1 319 389**	**1 794 880**	**467 393**	**927 296**	**14 024**	**120 173**	**1 528 886**

b. Mitte 1937 ausstehende Verpflichtungen

Schuldner-regierungen	in 1000 $: Kapital	Rückständige Zinsen [7])	Hooverjahr-nachzahlungen (auf Kapital)	Gesamte Kapitalschuld am 30. 6. 37	Vom 30. 6. 37 ab fällige Zinsen [8])	Ausstehende Verpflichtungen insgesamt [9])	Gegenwert der ausstehenden Verpflichtungen insgesamt in 1000 der Landeswährung: gesetzl. Paritäten von Ende 1933		Kurswerte am 30. 6. 37 [10])
	1	2	3	4. (Sp. 1 + 2 + 3)	5	6 (Sp. 4 + 5)			
Großbritannien	4 340 000	730 166	34 125	5 104 291	4 580 759	9 685 050	£	1 990 084	1 962 523
Frankreich	3 852 287	211 450	13 849	4 077 586	2 584 352	6 661 938	fr	170 038 306	149 360 650
Italien	1 992 700	10 431	14 869	2 018 000	350 186	2 368 186	Lire	44 995 510	44 995 534
Belgien	396 480	32 710	5 119	434 309	264 014	698 323	fr	25 111 451	20 746 375
Rumänien	63 061	—	975	64 036	55 946	119 982	Lei	20 058 736	16 213 784
Jugoslawien	61 375	—	250	61 625	32 328	93 953	Din.	5 334 515	4 032 317
Griechenland I [2])	19 960	136	263	20 359	—	20 359	Drachm.	1 568 793	2 247 130
Griechenland II [3])	10 896	2 060	534	13 490	2 589	16 079	Drachm.	1 238 991	1 774 724
Polen	204 732	38 320	1 615	244 667	218 663	463 330	Zloty	4 130 170	2 447 772
Tschechoslowakei	162 241	—	3 656	165 897	127 740	293 637	Kč	9 910 616	8 456 746
Estland	16 358	3 062	132	10 552	17 091	36 643	Ekr	136 733	135 506
Finnland	8 235	—	40	8 275	8 929	17 204	Fmk	683 094	789 174
Lettland	6 835	1 161	54	8 050	7 184	15 234	Lat	78 952	77 952
Litauen	6 159	998	47	7 204	6 693	13 897	Lit	138 970	82 368
Österreich	23 465	196	348	24 009	—	24 009	S	170 624	128 880
Ungarn	1 896	315	15	2 226	2 051	4 277	Pengö	24 454	21 656
Summe	**11 166 680**	**1 031 005**	**75 891**	**12 273 576**	**8 258 525**	**20 532 101**		.	.

[1]) Einschließlich der von der Regierung der Vereinigten Staaten nach dem Kriege gegebenen Material- und Reliefkredite. — [2]) Griechenland I = Kriegsschuld — [3]) Griechenland II = Flüchtlingsanleihe. — [4]) In diesem Betrag sind 15.000 $ Zinsen auf rückständige Kapitalbeträge enthalten. — [5]) In diesem Betrag sind 27.000 $ Hooverjahrnachzahlungen auf Kapital enthalten. — [6]) In diesem Betrag sind 125.000 $ Hooverjahrnachzahlungen auf Zinsen enthalten. — [7]) Einschließlich Hooverjahr- und Verzugszinsen. — [8]) Einschließlich der ab 30. 6. 37 fälligen Hooverjahrzinsen. — [9]) Gesamtsumme der Annuitäten. — [10]) An den Devisenbörsen der Schuldnerländer.

9. Zahlungsbilanzen wichtiger Länder

Belgien (in Mill. Francs)[1])

Bezeichnung	1935			1936		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr						
Belgien (einschl. Edelmetalle)	16 100	17 450	− 1 350	19 950	21 500	− 1 550
Belgisch-Kongo (Saldo)	1 175	—	+ 1 175	1 375	—	+ 1 375
Zusammen	17 275	17 450	− 175	21 325	21 500	− 175
Dienstleistungen						
Seeschiffahrt	200	—	+ 200	260	—	+ 260
Transitverkehr	500	—	+ 500	600	—	+ 600
Reiseverkehr	1 200	125	+ 1 075	1 000	150	+ 850
Grenzgänger	300	—	+ 300	350	—	+ 350

Bezeichnung	1935			1936		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Noch: Dienstleistungen						
Verschiedenes (Provisionen, Versicherungen, Lizenzen u. a.)	50	100	− 50	50	100	− 50
Zusammen	2 250	225	+ 2 025	2 260	250	+ 2 010
Zinsen						
Zinsen, Dividenden u. sonstige Kapitalerträge	1 600	750	+ 850	2 000	750	+ 1 250
Für **Kapitalbewegung** verfügbar (als Saldo errechnet)	—	2 700	− 2 700	—	3 085	− 3 085

[1]) Quelle: Bulletin d'Information et de Documentation.

Dänemark (in Mill. Kr.)[1])

Bezeichnung	1935			1936		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr	1 267	1 329	− 62	1 380	1 484	− 104
Dienstleistungen						
Seeschiffahrt	206	—	+ 206	220	—	+ 220
Hafengebühren u. dgl.	58	74	− 16	64	80	16
Reiseverkehr	25	30	− 5	30	45	− 15
Erbschaften, Schenkungen, Post, auswärtige Vertretungen u. dgl.	15	20	− 5	15	20	− 5
Zusammen	304	124	+ 180	329	145	+ 184
Zinsen						
Zinsen	15	110	− 95	15	105	− 90
Unternehmungserträge und dgl.	32	15	+ 17	30	15	+ 15
Zusammen	47	125	− 78	45	120	− 75

Bezeichnung	1935			1936		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Goldbewegung	31	—	+ 31	—	—	—
Kapitalbewegung						
Effekten: dänische	21	17	+ 4	44	33	+ 11
fremde	14	14	—	15	13	+ 2
Verschuldung (lang- und kurzfr.)	[2]) 5	40	− 35	46	40	+ 6
Übrige	10	15	− 5	10	15	− 5
Zusammen	50	86	− 36	115	101	+ 14
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	—	35	− 35	—	19	− 19
Insgesamt	1 699	1 699	—	1 869	1 869	—

[1]) Quelle: Statistiske Efterretninger. — [2]) Kommunalanleihen.

Finnland (in Mill. Fmk.)[1])

Bezeichnung	1933			1934			1935			1936		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr												
Reiner Warenverkehr	5 300	3 930	+1 370	6 230	4 780	+1 450	6 240	5 330	+ 910	7 235	6 355	+ 880
Stauereikosten	30	—	+ 30	15	—	+ 15	10	—	+ 10	10	—	+ 10
Schmuggel	—	30	− 30	—	5	− 5	—	5	− 5	—	5	− 5
Zusammen	5 330	3 960	+1 370	6 245	4 785	+1 460	6 250	5 335	+ 915	7 245	6 360	+ 885
Dienstleistungen												
Seefrachten	310	—	+ 310	385	—	+ 385	410	—	+ 410	460	—	+ 460
Hafenabgaben	60	—	+ 60	70	—	+ 70	70	—	+ 70	80	—	+ 80
Reiseverkehr	170	160	+ 10	210	190	+ 20	250	240	+ 10	210	270	− 60
Versicherungen	130	120	+ 10	140	150	− 10	120	150	− 30	140	150	− 10
Auswärtige Vertretungen	15	35	− 20	15	35	− 20	15	30	− 15	20	30	− 10
Post, Telegraphen, Eisenbahn	25	20	+ 5	10	10	—	10	15	− 5	10	15	− 5
Geldsendungen der Seeleute und Auswanderer	150	15	+ 135	100	10	+ 90	100	10	+ 90	100	10	+ 90
Zusammen	860	350	+ 510	930	395	+ 535	975	445	+ 530	1 020	475	+ 545
Zinsen												
Staatsschulden	.	252	.	.	196	.	.	135	.	.	110	.
Kommunalschulden	.	} 298	.	.	} 254	.	.	50	.	.	40	.
Sonstige	.		.	.		.	.	155	.	.	135	.
Zusammen	20	550	− 530	25	450	− 425	15	340	− 325	15	285	− 270
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	—	1 350	−1 350	—	1 570	−1 570	—	1 120	−1 120	—	1 160	−1 160
Insgesamt	6 210	6 210	—	7 200	7 200	—	7 240	7 240	—	8 280	8 280	—

[1]) Quelle: Statistiska Översikter.

Frankreich (in Mill. Francs)[1])

Aktivsaldo: + Passivsaldo: —

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935	[3]) 1936
Warenverkehr	−10015	−9 000	− 6 850	− 6 000	−11 675
Dienstleistungen					
Seefrachten u. Transit	+2 200	+2 100	[2])+1 600	[2])+1 600	[4])+2 060
Reiseverkehr	+3 000	+3 000	+ 2 500	+ 750	+1 190
Ein- u. Auswanderer	−1 200	− 800	− 1 000	− 750	− 940
Zusammen	+4 000	+4 300	+ 3 100	+ 1 600	+2 310
Zinsen					
Zinsen, öffentliche	− 500	− 250	—	—	—
Zinsen u. Dividenden, private	+1 600	+2 000	+ 2 500	+ 4 000	+5 370
Zusammen	+1 100	+1 750	+ 2 500	+ 4 000	+5 370

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935	[3]) 1936
Goldbewegung (einschl. »earmarked gold«)	−17 660	+1 000	−1 500	+15 000	+29 000
Kapitalbewegung					
Banque de France	+16 378	+3 395	+ 200	.	.
Trésor	+ 1 466	+ 237	.	.	.
Deutsche Tributleistungen	—	—	—	—	—
Sonst. Kapitaleinfuhr	+ 6 863	+ 200	+ 300	+ 1 750	+ 600
» Kapitalausfuhr	− 3 770	−1 300	− 200	—	—
Zusammen	+20 937	+2 532	+ 300	+ 1 750	+ 600
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	+ 1 638	− 582	+2 450	−16 350	−25 605

[1]) Im St. R. A. zusammengestellt nach den Berechnungen von P. Meynial, ab 1934 von L. Rist und Ph. Schwob jährlich in der »Revue d' Economie Politique«, Mai/Juni. Die Zahlen beziehen sich zum größten Teil auf das Geltungsgebiet des französischen Franc, also einschl. der französischen Kolonien (außer Indochina). Die Veränderungen im Devisenbestand des Trésor und der Banque de France, sowie die Tributleistungen des Deutschen Reichs wurden als »Kapitalbewegung« verbucht. — [2]) Einschl. + 100 Mill. Francs Versicherungen. — [3]) Für das ganze Jahr in »Auriol«-Francs (um 30 vH entwertet) ausgewiesen. — [4]) Einschl. + 120 Mill. Francs Versicherungen.

9. Zahlungsbilanzen wichtiger Länder

Großbritannien (in Mill. £)[1]

Aktivsaldo: + Passivsaldo: —

Bezeichnung	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Warenverkehr						
Reiner Warenverkehr	− 407	− 286	− 258	− 284	− 275	− 348
Silber	− 1	− 1	− 5	− 10	+ 14	+ 1
Zusammen	**− 408**	**− 287**	**− 263**	**− 294**	**− 261**	**− 347**
Dienstleistungen						
Seeschiffahrt	+ 80	+ 70	+ 65	+ 70	+ 75	+ 95
Regierungszahlungen	+ 14	− 24	− 2	+ 7	− 2	− 2
Kurzfristiges Kreditgeschäft (Zinsen u. Provisionen)	+ 30	+ 25	+ 30	+ 30	+ 30	+ 30
Sonstige	+ 10	+ 15	+ 10	+ 10	+ 10	+ 10
Zusammen	**+ 134**	**+ 86**	**+ 103**	**+ 117**	**+ 113**	**+ 133**
Zinsen						
Kapitaldienst	**+ 170**	**+ 150**	**+ 160**	**+ 170**	**+ 180**	**+ 195**
Goldbewegung	**+ 35**	**− 15**	**− 196**	**− 134**	**− 70**	**− 227**
Für **Kapitalbewegung** verfügbar (als Saldo errechnet)	**+ 69**	**+ 66**	**+ 196**	**+ 141**	**+ 38**	**+ 246**

[1]) Quelle: The Board of Trade Journal.

Niederlande (in Mill. hfl.)[1]

Bezeichnung	1932			1933			1934			1935		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr												
Warenhandel	850	1 306	− 456	739	1 243	− 504	722	1 069	− 347	689	960	− 271
Ergänzungen	—	1	− 1	16	13	+ 3	15	12	+ 3	22	19	+ 3
Zusammen	**850**	**1 307**	**− 457**	**755**	**1 256**	**− 501**	**737**	**1 081**	**− 344**	**711**	**979**	**− 268**
Dienstleistungen												
Seeschiffahrt (Frachteinnahmen. Saldo)	91	—	+ 91	72	72	—	72	—	+ 72	76	—	+ 76
Transitverkehr einschl. Schiffsreparaturen	41	—	+ 41	47	—	+ 47	49	—	+ 49	42	—	+ 42
Bankprovisionen u. dgl.	8	1	+ 7	3	—	+ 3	3	—	+ 3	3	1	+ 2
Post	7	6	+ 1	7	6	+ 1	6	6	—	6	6	—
Reiseverkehr	7	30	− 23	5	30	− 25	4	34	− 30	3	35	− 32
Erträge ausländischer Geschäfte im Inland	—	23	− 23	—	21	− 21	—	21	− 21	—	20	− 20
Verwaltungskosten niederl.-ind. Unternehmungen (einschl. Tantiemen, Pensionen, Urlaubsausgaben)	23	—	+ 23	21	—	+ 21	20	—	+ 20	20	—	+ 20
An Kolonialbeamte in Holland geleistete Zahlungen der Kolonialregierung	27	—	+ 27	30	—	+ 30	28	—	+ 28	21	—	+ 21
Sonstige Zahlungen	47	—	+ 47	27	—	+ 27	10	—	+ 10	11	—	+ 11
Sonstige Regierungseinnahmen und -zahlungen	1	8	− 7	—	7	− 7	—	7	− 7	—	7	− 7
Auswanderer	6	3	+ 3	5	4	+ 1	4	3	+ 1	4	2	+ 2
Zusammen	**258**	**71**	**+ 187**	**217**	**68**	**+ 149**	**196**	**71**	**+ 125**	**186**	**71**	**+ 115**
Zinsen												
Staatskredite	11	.	+ 11	11	.	+ 11	17	.	+ 17	15	.	+ 15
Private Anleihen und Aktien	148	63	+ 85	148	54	+ 94	129	56	+ 73	147	48	+ 99
Private kurzfristige Kredite	26	11	+ 15	22	8	+ 14	18	7	+ 11	17	8	+ 9
Zusammen	**185**	**74**	**+ 111**	**181**	**62**	**+ 119**	**164**	**63**	**+ 101**	**179**	**56**	**+ 123**
Goldbewegung												
Goldbarren und -münzen	352	641	− 289	708	617	+ 91	312	165	+ 147	530	249	+ 281
Goldearmarking	190	82	+ 108	34	37	− 3	84	109	− 25	218	255	− 37
Zusammen	**542**	**723**	**− 181**	**742**	**654**	**+ 88**	**396**	**274**	**+ 122**	**748**	**504**	**+ 244**
Kapitalbewegung												
Amortisation von im Ausland aufgenommenen Staatsanleihen	.	9	− 9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Langfristige Kredite an ausländische Regierungen (haupts. Nied.-Indien)	6	—	+ 6	6	115	− 109	9	—	+ 9	8	—	+ 8
Kurzfristige Kredite an ausländische Regierungen (haupts. Nied.-Indien)	—	77	− 77	—	9	− 9	106	—	+ 106	—	8	− 8
Pensionsfonds für Kolonialbeamte	10	—	+ 10	8	—	+ 8	9	—	+ 9	—	—	—
Pensionsfonds der Kolonialunternehmungen sowie Lebensversicherungsprämien	9	—	+ 9	6	—	+ 6	6	—	+ 6	6	—	+ 6
Emissionen	—	125	− 125	—	—	—	—	140	− 140	—	15	− 15
Kauf und Verkauf von Effekten	303	344	− 41	361	338	+ 23	302	359	− 57	316	420	− 104
Amortisation langfristiger Kredite	39	12	+ 27	84	12	+ 72	52	9	+ 43	58	12	+ 46
Langfristige Kredite an das Ausland	.	.	—	.	.	—	.	6	− 6	—	7	− 7
Bewegung kurzfristiger Schulden an das Ausland	41	55	− 14	38	85	− 47	23	114	− 91	24	77	− 53
Bewegung kurzfristiger Guthaben im Ausland	110	19	+ 91	172	40	+ 132	77	9	+ 68	33	48	− 15
Zusammen	**518**	**641**	**− 123**	**675**	**599**	**+ 76**	**584**	**637**	**− 53**	**445**	**587**	**− 142**
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	463	—	+ 463	69	—	+ 69	49	—	+ 49	—	72	− 72
Insgesamt	**2 816**	**2 816**	—	**2 639**	**2 639**	—	**2 126**	**2 126**	—	**2 269**	**2 269**	—

[1]) Quelle: Maandschrift voor de Statistiek.

9. Zahlungsbilanzen wichtiger Länder

Norwegen (in Mill. Kr.)[1]

Bezeichnung	1933			1934			1935			1936		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr												
Nach Handelsstatistik	557	661	− 104	578	733	− 155	604	820	− 216	674	922	− 248
Ergänzungen (Waltran)[2]	36	8	+ 28	31	8	+ 23	39	12	+ 27	56	12	+ 44
Zusammen	**593**	**669**	**− 76**	**609**	**741**	**− 132**	**643**	**832**	**− 189**	**730**	**934**	**− 204**
Dienstleistungen												
Seeschiffahrt	377	190	+ 187	404	202	+ 202	430	215	+ 215	510	255	+ 255
Transitverkehr	13	.	+ 13	13	.	+ 13	14	.	+ 14	15	.	+ 15
Reiseverkehr	30	.	+ 30	34	.	+ 34	38	.	+ 38	48	.	+ 48
Sonstiges	25	16	+ 9	27	17	+ 10	29	17	+ 12	32	18	+ 14
Zusammen	**445**	**206**	**+ 239**	**478**	**219**	**+ 259**	**511**	**232**	**+ 279**	**605**	**273**	**+ 332**
Zinsen u. dgl.	**15**	**98**	**− 83**	**16**	**87**	**− 71**	**16**	**86**	**− 70**	**18**	**92**	**− 74**
Kapitalbewegung												
Effekten	63	106	− 43	83	59	+ 24	114	92	+ 22	343	305	+ 38
Übrige Kapitalbewegung	—	40	− 40	—	84	− 84	—	42	− 42	—	88	− 88
Zusammen	**63**	**146**	**− 83**	**83**	**143**	**− 60**	**114**	**134**	**− 20**	**343**	**393**	**− 50**
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	3	—	+ 3	4	—	+ 4	—	—	—	—	4	− 4
Insgesamt	**1 119**	**1 119**	**—**	**1 190**	**1 190**	**—**	**1 284**	**1 284**	**—**	**1 696**	**1 696**	**—**

[1]) Quelle: Statistiske Meddelelser. — [2]) Aktivseite: Waltran nach Ausfuhrstatistik. Passivseite: Ausgaben d. Walfangges. i. Auslande.

Polen (in Mill. Zloty)[1]

Bezeichnung	1932			1933			1934			1935		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr[2])	**1 053,8**	**930,1**	**+123,7**	**948,6**	**850,0**	**+ 98,6**	**950,7**	**790,5**	**+160,2**	**873,0**	**816,0**	**+ 57,0**
Dienstleistungen												
Seeschiffahrt, Bahn, Post	165,3	63,6	+101,7	157,1	56,9	+100,2	116,3	52,4	+ 63,9	106,8	37,6	+ 69,2
Reiseverkehr	46,7	88,7	− 42,0	31,4	69,9	− 38,5	32,8	41,7	− 8,9	34,0	48,6	− 14,6
Versicherungen	13,3	16,1	− 2,8	17,4	16,9	+ 0,5	4,3	6,6	− 2,3	3,7	5,5	− 1,8
Ein- und Auswanderer	206,6	8,4	+198,2	151,8	17,8	+134,0	151,6	42,6	+109,0	168,5	64,0	+104,5
Sonstige	91,0	140,3	− 49,3	87,1	88,1	− 1,0	25,2	42,1	− 16,9	26,4	44,4	− 18,0
Zusammen	**522,9**	**317,1**	**+205,8**	**444,8**	**249,6**	**+195,2**	**330,2**	**185,4**	**+144,8**	**339,4**	**200,1**	**+139,3**
Zinsen												
Öffentliche Zinszahlungen	—	120,9	−120,9	—	102,0	−102,0	—	63,0	− 63,0	—	58,4	− 58,4
Zinsverkehr poln. Privatunternehm.	0,2	72,1	− 71,9	0,2	43,7	− 43,5	0,1	41,3	− 41,2	0,3	31,3	− 31,0
Erträge aus Beteiligungen	0,7	27,5	− 26,8	0,8	14,5	− 13,7	0,4	16,1	− 15,7	0,4	14,4	− 14,0
Sonstige (Dividenden u. dgl.)	14,2	79,6	− 65,4	12,4	66,2	− 53,8	9,8	56,8	− 47,0	7,1	48,9	− 41,8
Zusammen	**15,1**	**300,1**	**−285,0**	**13,4**	**226,4**	**−213,0**	**10,3**	**177,2**	**−166,9**	**7,8**	**153,0**	**−145,2**
Goldbewegung	**223,5**	**237,2**	**− 13,7**	**104,6**	**154,1**	**− 49,5**	[3]) **64,0**	**—**	**+ 64,0**	[4]) **38,6**	**—**	**+ 38,6**
Kapitalbewegung, langfristig												
Staat und Gemeinden	8,8	65,4	− 56,6	4,1	53,9	− 49,8	1,1	26,5	− 25,4	0,0	26,6	− 26,6
Effekten	35,5	21,1	+ 14,4	19,6	12,5	+ 7,1	13,7	79,4	− 65,7	4,1	58,8	− 54,7
Beteiligungen, poln., an fremden Unternehmungen	0,7	0,5	+ 0,2	1,2	0,0	+ 1,2	4,0	7,7	− 3,7	18,6	1,6	+ 17,0
Beteiligungen, fremde, an poln. Unternehmungen	120,9	29,6	+ 91,3	49,8	24,9	+ 24,9	93,7	58,4	+ 35,3	88,0	43,4	+ 44,6
Niederlassungen, fremde, in Polen	9,2	30,3	− 21,1	11,8	10,1	+ 1,7	33,1	39,3	− 6,2	16,2	26,5	− 10,3
Sonstige Langkredite	6,8	—	+ 6,8	5,9	—	+ 5,9	—	—	—	—	—	—
Kapitalbewegung, kurzfristig												
Kredite poln. Unternehm. ans Ausland	24,6	22,7	+ 1,9	20,2	17,4	+ 2,8	14,5	18,5	− 4,0	13,8	18,1	− 4,3
Kredite poln. Unternehm. v. Ausland	527,5	677,6	−150,1	422,4	510,7	− 88,3	116,0	255,7	−139,7	126,0	203,3	− 77,3
Bankkredite ans Ausland	149,6	58,1	+ 91,5	137,3	56,2	+ 81,1	7,7	—	+ 7,7	—	17,3	− 17,3
Bankkredite vom Ausland	37,7	146,4	−108,7	50,2	94,8	− 44,6	13,6	—	+ 13,6	16,8	—	+ 16,8
Bankmäßiger Effektenverkehr	8,9	20,1	− 11,2	6,7	14,2	− 7,5	—	—	—	—	—	—
Warenkredite	223,1	106,6	+116,5	—	28,6	− 28,6	38,7	—	+ 38,7	—	7,6	− 7,6
Sonstige Kurzkredite	22,6	28,9	− 6,3	28,2	14,7	+ 13,5	54,8	64,5	− 9,7	71,9	65,1	+ 6,8
Zusammen	**1 175,9**	**1 207,3**	**− 31,4**	**757,4**	**838,0**	**− 80,6**	**390,9**	**550,0**	**−159,1**	**355,4**	**468,3**	**−112,9**
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	0,6	—	+ 0,6	49,3	—	+ 49,3	—	43,0	− 43,0	23,2	—	+ 23,2
Insgesamt	**2 991,8**	**2 991,8**	**—**	**2 318,1**	**2 318,1**	**—**	**1 746,1**	**1 746,1**	**—**	**1 637,4**	**1 637,4**	**—**

[1]) Quelle: Publication de l'Office Central de Statistique. Die Ergebnisse für 1932 und 1933 sind mit denen für 1934 und 1935 nur beschränkt vergleichbar. — [2]) Einschl. Silber und Schmuggel, ohne Freistaat Danzig. — [3]) Darunter 57,6 Mill. Zl Devisen. — [4]) Darunter 16,2 Mill. Zl Devisen.

Schweden (in Mill. Kr.)[1]

Bezeichnung	1933			1934			1935			1936		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr												
Reiner Warenverkehr	**1 093**	**1 108**	**− 15**	**1 316**	**1 320**	**− 4**	**1 312**	**1 495**	**− 183**	**1 529**	**1 651**	**− 122**
Dienstleistungen												
Seeschiffahrt	242	112	+ 130	258	119	+ 139	265	122	+ 143	291	133	+ 158
Transit, Kommissionen, Post	13	10	+ 3	15	14	+ 1	13	11	+ 2	20	17	+ 3
Reiseverkehr	38	35	+ 3	38	41	− 3	54	45	+ 9	63	52	+ 11
Ein- und Auswanderer	21	2	+ 19	13	2	+ 11	13	2	+ 11	15	2	+ 13
Übrige Dienstleistungen	3	9	− 6	3	12	− 9	4	12	− 8	4	13	− 9
Zusammen	**317**	**168**	**+ 149**	**327**	**188**	**+ 139**	**349**	**192**	**+ 157**	**393**	**217**	**+ 176**
Zinsen												
Aus langfr. Verschuldung	102	25	+ 77	86	22	+ 64	105	22	+ 83	98	23	+ 75
Aus kurzfr. Verschuldung	13	12	+ 1	16	13	+ 3	16	12	+ 4	13	9	+ 4
Zusammen	**115**	**37**	**+ 78**	**102**	**35**	**+ 67**	**121**	**34**	**+ 87**	**111**	**32**	**+ 79**
Goldbewegung												
Gold und Goldmünzen	**5**	**48**	**− 43**	**78**	**—**	**+ 78**	**137**	**200**	**− 63**	**1**	**209**	**− 208**
Kapitalbewegung												
Effekten	190	135	+ 55	159	207	− 48	159	137	+ 22	274	251	+ 23
Übriger Kapitalverkehr	183	432	− 249	44	290	− 246	79	124	− 45	77	136	− 59
Zusammen	**373**	**567**	**− 194**	**203**	**497**	**− 294**	**238**	**261**	**− 23**	**351**	**387**	**− 36**
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	25	—	+ 25	14	—	+ 14	25	—	+ 25	111	—	+ 111
Insgesamt	**1 928**	**1 928**	**—**	**2 040**	**2 040**	**—**	**2 182**	**2 182**	**—**	**2 496**	**2 496**	**—**

[1]) Quelle: Kommersiella Meddelanden.

9. Zahlungsbilanzen wichtiger Länder

Tschechoslowakei (in Mill. Kč.)[1])

Bezeichnung	1932			1933			1934			1935		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr												
Warenhandel	7 343	7 487	— 144	5 853	5 832	+ 21	7 280	6 382	+ 898	7 418	6 738	+ 680
Ergänzungen (Stromlieferungen, Kinofilme)	3	68	— 65	6	34	— 28	6	22	— 16	4	27	— 23
Zusammen	**7 643**	**7 555**	**— 209**	**5 859**	**5 866**	**— 7**	**7 286**	**6 404**	**+ 882**	**7 422**	**6 765**	**+ 657**
Dienstleistungen												
Reiseverkehr	420	420	—	288	167	+ 121	475	223	+ 252	449	410	+ 39
Eisenbahn-, Post-, Schiffsverkehr	249	27	+ 222	182	26	+ 156	170	27	+ 143	462	197	+ 265
Amtliche Vertretungen	44	86	— 42	44	71	— 27	44	69	— 25	44	86	— 42
Ein- u. Auswanderer, Schenkungen	266	26	+ 240	179	29	+ 150	136	34	+ 102	112	158	— 46
Kommissionen, Versicherungen, Patente	133	330	— 197	140	250	— 110	139	326	— 187	195	412	— 217
Zusammen	**1 112**	**889**	**+ 223**	**833**	**543**	**+ 290**	**964**	**679**	**+ 285**	**1 262**	**1 263**	**— 1**
Zinsen	**482**	**763**	**— 281**	**365**	**695**	**— 330**	**298**	**629**	**— 331**	**266**	**744**	**— 478**
Goldbewegung	**—**	**59**	**— 59**	**8**	**6**	**+ 2**	**7**	**516**	**— 509**	**365**	**373**	**— 8**
Kapitalbewegung												
Auslandsschulden	1 041	956	+ 85	176	345	— 169	35	329	— 294	227	478	— 251
Auslandsforderungen	297	140	+ 157	316	21	+ 295	624	425	+ 199	511	395	+ 116
Wertpapiere	155	104	+ 51	276	78	+ 198	285	88	+ 197	280	182	+ 98
Kapitalbeteiligungen	103	22	+ 81	84	—	+ 84	—	206	— 206	5	44	— 39
Liegenschaften	—	80	— 80	—	80	— 80	—	80	— 80	—	160	— 160
Zusammen	**1 596**	**1 302**	**+ 294**	**852**	**524**	**+ 328**	**944**	**1 128**	**— 184**	**1 023**	**1 259**	**— 236**
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	32	—	+ 32	—	283	— 283	—	143	— 143	66	—	+ 66
Insgesamt	**10 568**	**10 568**	**—**	**7 917**	**7 917**	**—**	**9 499**	**9 499**	**—**	**10 404**	**10 404**	**—**

[1]) Quelle: Mitteilungen des Stat. Staatsamtes der Tschechoslowakischen Republik.

Canada (in Mill. $)[1])

Bezeichnung	1932			1933			1934			1935		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr												
Reiner Warenverkehr (berichtigt)	**496**	**417**	**+ 79**	**535**	**389**	**+ 146**	**657**	**504**	**+ 153**	**740**	**542**	**+ 198**
Dienstleistungen												
Seeschiffahrt	39	59	— 20	40	55	— 15	51	75	— 24	55	84	— 29
Reiseverkehr	212	57	+ 155	110	50	+ 60	130	61	+ 69	179	79	+ 100
Ein- und Auswanderer[2])	11	11	—	10	9	+ 1	9	10	— 1	9	10	— 1
Versicherungen	24	17	+ 7	15	11	+ 4	—	15	— 15	—	8	— 8
Reklame	2	4	— 2	1	3	— 2	2	1	+ 1	2	1	+ 1
Film	—	3	— 3	—	4	— 4	—	3	— 3	—	3	— 3
Wohltätigkeit und Missionen	1	1	—	1	1	—	2	2	—	3	2	+ 1
Regierungszahlungen	9	10	— 1	7	10	— 3	6	10	— 4	6	10	— 4
Sonstiges	10	28	— 18	3	16	— 13	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**308**	**190**	**+ 118**	**187**	**159**	**+ 28**	**200**	**177**	**+ 23**	**254**	**197**	**+ 57**
Zinsen												
Zinsen, Dividenden u. dgl.	**56**	**248**	**— 192**	**50**	**275**	**— 225**	**95**	**290**	**— 195**	**98**	**317**	**— 219**
Goldbewegung												
Gold und Goldmünzen	**69**	**2**	**+ 67**	**93**	**1**	**+ 92**	**105**	**5**	**+ 100**	**105**	**1**	**+ 104**
Kapitalbewegung												
Effekten	.	.	.	350	250	+ 100	321	312	+ 9	294	252	+ 42
Sonstige	.	.	.	1	40	— 39	110	129	— 19	122	190	— 68
Zusammen	.	.	.	**351**	**290**	**+ 61**	**431**	**441**	**— 10**	**416**	**442**	**— 26**
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	—	72	— 72	—	102	— 102	—	71	— 71	—	114	— 114
Insgesamt	**929**	**929**	**—**	**1 216**	**1 216**	**—**	**1 488**	**1 488**	**—**	**1 613**	**1 613**	**—**

[1]) Quelle: The Canada Year Book. — [2]) Einschließlich der Einnahmen der in Canada wohnenden, aber in den Vereinigten Staaten von Amerika arbeitenden Personen (Grenzgänger).

Vereinigte Staaten von Amerika (in Mill. $)[1])

Bezeichnung	1933			1934			1935			1936		
	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo	Aktiv	Passiv	Saldo
Warenverkehr	**1 675**	**1 450**	**+ 225**	**2 133**	**1 655**	**+ 478**	**2 283**	**2 047**	**+ 236**	**2 456**	**2 422**	**+ 34**
Dienstleistungen												
Frachten und Schiffahrt	49	65	— 16	61	96	— 35	63	99	— 36	68	129	— 61
Reiseverkehr	71	292	— 221	86	331	— 245	117	409	— 292	125	497	— 372
Einwandererheimsendungen, Wohltätigkeit u. dgl.	3	135	— 132	5	136	— 131	5	120	— 115	5	147	— 142
Kriegsschulden	20	—	+ 20	1	—	+ 1	—	—	—	1	—	+ 1
Regierungszahlungen	32	85	— 53	31	68	— 37	28	84	— 56	30	96	— 66
Ergänzungen des Warenhandels und sonstiges (Saldo)	8	—	+ 8	63	—	+ 63	96	—	+ 96	123	—	+ 123
Zusammen	**183**	**577**	**— 394**	**247**	**631**	**— 384**	**309**	**712**	**— 403**	**352**	**869**	**— 517**
Zinsen												
Zinsen und Dividenden	**487**	**103**	**+ 384**	**493**	**126**	**+ 367**	**521**	**171**	**+ 350**	**568**	**238**	**+ 330**
Goldbewegung u. dergl.												
Gold	173	—	+ 173	—	1 217	— 1 217	—	1 739	— 1 739	—	1 030	— 1 030
Silber	—	—	—	—	86	— 86	—	336	— 336	—	180	— 180
Papiergeld	—	90	— 90	—	26	— 26	—	—	—	22	—	+ 22
Zusammen	**173**	**90**	**+ 83**	**—**	**1 329**	**— 1 329**	**—**	**2 075**	**— 2 075**	**22**	**1 210**	**— 1 188**
Kapitalverkehr												
langfristig	1 505	1 456	+ 49	1 160	958	+ 202	1 991	1 529	+ 462	3 475	2 717	+ 758
kurzfristig (Saldo)	—	385	— 385	184	—	+ 184	1 075	—	+ 1 075	392	—	+ 392
Zusammen	**1 505**	**1 841**	**— 336**	**1 344**	**958**	**+ 386**	**3 066**	**1 529**	**+ 1 537**	**3 867**	**2 717**	**+ 1 150**
Ungeklärter Rest; als Saldo errechnet	38	—	+ 38	482	—	+ 482	355	—	+ 355	+ 191	—	+ 191
Insgesamt	**4 061**	**4 061**	**—**	**4 699**	**4 699**	**—**	**6 534**	**6 534**	**—**	**7 456**	**7 456**	**—**

[1]) Quelle: Trade Information Bulletin.

H. Verschiedenes

1. Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln im Ausland*)

a. Gesamtverbrauch in 1000 t[1])

Dänemark

Jahr	Fleisch		Schweine-fett	Fische	Butter	Margarine	Käse	Eier	Mehl		Zucker	Apfelsinen	Bananen	Zitronen	Äpfel
	Rind- u. Kalb-	Schweine-							Weizen-	Roggen-					
1925	81,8	71,2	4,2	51,8	19,0	71,7	.	19,5	170,6	149,1	169,3	8,1	2,6	1,4	8,5
1926	75,7	78,7	3,5	47,8	20,8	71,5	.	18,6	177,7	156,3	174,7	8,1	4,1	1,5	13,5
1927	70,5	94,7	3,5	53,1	19,6	73,7	.	18,7	173,0	151,6	162,5	7,9	5,7	1,6	20,5
1928	76,1	96,5	3,6	56,8	19,0	77,0	.	22,7	182,8	162,8	169,1	8,6	6,5	1,3	13,9
1929	76,7	94,8	3,5	51,3	20,6	79,3	20,2	22,5	171,8	170,5	173,0	8,5	6,5	1,4	18,0
1930	84,2	104,5	2,5	53,8	21,6	80,2	21,3	22,9	177,5	161,6	177,6	10,6	9,0	1,8	14,7
1931	83,5	127,1	0,2	51,6	24,0	78,7	21,4	23,5	176,0	161,3	173,7	10,2	10,2	2,3	19,9
1932	103,7	149,9	1,6	45,6	30,6	73,5	19,6	24,7	166,2	158,2	178,8	10,4	6,7	2,4	9,9
1933	102,5	150,4	4,6	48,4	34,7	74,3	21,1	24,5	183,1	158,1	179,4	10,3	5,2	2,7	7,7
1934	101,6	115,7	6,8	51,9	33,2	71,6	21,2	24,5	166,9	156,0	187,4	10,8	3,4	2,5	4,7
1935	94,7	100,5	2,9	57,0	34,6	78,1	22,3	24,5	171,5	160,6	177,5	9,0	2,7	2,2	1,1

Frankreich

Jahr	Fleisch				Butter	Käse	Zucker	Apfelsinen	Kakaobohnen	Kaffee	Tee	Wein	Bier	Branntwein	Tabak
	Rind- u. Kalb-	Schweine-	Schaf-	insgesamt											
1925	.	.	.	.	178,7	203,1	837,2	129,3	43,6	168,0	1,69	7 199	1 172	106,4	53,4
1926	.	.	.	.	171,7	200,3	817,5	131,5	41,6	154,1	1,57	5 141	1 091	103,5	49,8
1927	849	296	114	1 299	196,5	204,7	825,8	120,0	27,9	158,9	1,35	6 047	1 143	95,2	50,0
1928	908	310	114	1 374	192,9	217,6	884,2	135,0	34,1	165,1	1,49	7 021	1 294	109,2	52,3
1929	917	314	109	1 391	210,3	222,6	942,4	130,1	35,7	170,0	1,55	7 550	1 394	113,9	54,9
1930	884	334	110	1 383	241,3	241,3	900,6	210,8	37,2	178,8	1,47	5 722	1 456	116,7	55,6
1931	823	376	106	1 361	242,8	247,0	967,3	210,1	40,7	194,0	1,59	7 391	1 478	112,7	55,1
1932	845	372	107	1 373	255,2	238,5	958,7	238,7	44,0	186,9	1,48	6 236	1 411	108,4	54,2
1933	922	360	106	1 440	251,3	238,7	965,0	313,9	42,0	196,3	1,86	6 824	1 424	109,1	53,9
1934	946	383	96	1 473	268,4	226,5	919,4	319,8	40,1	176,2	1,10	8 874	1 336	101,7	52,5
1935	966	417	94	1 524	.	.	960,0	265,8	43,4	188,5	1,18	.	1 212	.	.

Großbritannien

Jahr	Fleisch				Fische	Butter	Eier	Zucker	Kakao	Kaffee	Tee	Wein	Bier	Branntwein	Tabak
	Rind- u. Kalb-	Schweine-	Schaf-	insgesamt											
1925	1 418	860	522	2 800	848	326,9	5 312	1 761	.	16,1	180,8	73,0	3 860	37,0	61,1
1926	1 455	781	538	2 774	828	331,3	5 558	1 782	47,6	15,8	182,8	76,3	3 611	32,5	62,1
1927	1 444	835	572	2 851	856	330,8	6 037	1 764	.	16,5	186,0	76,8	3 648	35,2	62,6
1928	1 422	908	583	2 913	883	349,6	6 564	1 888	.	16,0	189,3	61,2	3 499	34,1	64,4
1929	1 407	848	573	2 828	894	366,5	6 582	1 813	48,3	15,8	191,1	65,4	3 584	31,9	68,7
1930	1 383	875	594	2 852	994	388,0	7 003	1 924	47,6	16,0	198,7	62,4	3 417	30,4	70,2
1931	1 365	1 006	641	3 011	947	435,3	7 272	2 102	51,7	16,7	195,5	62,3	2 870	26,4	66,0
1932	1 281	1 051	663	2 995	931	452,0	6 889	1 835	56,6	16,1	201,4	55,0	2 394	26,1	68,3
1933	1 325	956	673	2 953	928	495,4	6 943	1 920	56,4	14,8	197,4	64,5	2 783	25,4	69,0
1934	1 383	916	642	2 941	916	532,2	7 058	2 016	59,3	15,2	195,3	63,6	2 884	24,6	72,1
1935	1 417	927	639	2 983	966	535,1	7 028	2 015	67,3	15,4	200,3	71,3	3 033	26,6	76,5

Vereinigte Staaten von Amerika

Jahr	Fleisch						Schmalz	Butter	Käse	Eier	Weizenmehl	Zucker	Kaffee	Tee	Tabak
	Rind- u. Kalb-		Schweine-		Schaf-										
	a	b	a	b	a	b									
1925	2 512	3 706	2 856	4 226	213	271	.	905,5	221,2	20 797	10 127	5 634	571,4	45,2	324,5
1926	2 612	3 818	2 791	4 207	227	291	.	946,8	231,5	22 951	10 269	5 537	666,3	42,9	329,7
1927	2 431	3 538	3 042	4 425	228	293	385,6	947,4	222,8	23 758	9 922	5 580	644,1	39,9	334,3
1928	2 183	3 190	3 325	4 820	237	305	424,6	943,6	223,9	24 340	10 092	6 109	653,9	40,3	338,1
1929	2 199	3 206	3 311	4 795	249	319	416,4	958,2	208,7	24 786	10 119	5 422	666,4	40,0	354,4
1930	2 166	3 178	3 139	4 646	294	371	406,4	961,4	222,0	24 886	10 199	5 456	712,4	38,0	347,6
1931	2 166	3 182	3 200	4 726	313	398	442,7	985,7	253,0	26 185	9 847	5 539	784,4	38,9	336,3
1932	2 003	3 069	3 289	4 948	309	396	46 7	1 046,3	248,5	24 835	9 435	5 515	673,6	42,6	308,8
1933	2 285	.	3 299	.	305	.	455,4	1 047,8	257,4	23 632	9 322	5 578	713,5	43,4	318,1
1934	2 525	.	2 996	.	283	.	417,3	1 072,4	279,0	23 258	9 345	5 484	685,9	33,6	346,6
1935	2 393	.	2 112	.	318	.	285,8	1 025,6	304,5	25 080	9 058	5 624	791,3	38,6	352,3

Anmerkungen siehe Seite 292*.

1. Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln im Ausland*)

b. Verbrauch je Kopf der Bevölkerung in Kg[2])

Dänemark

Jahr	Fleisch		Schweinefett	Fische	Butter	Margarine	Käse	Eier	Mehl		Zucker	Apfelsinen	Bananen	Zitronen	Äpfel
	Rind- u. Kalb-	Schweine-							Weizen-	Roggen-					
1925	23,9	20,8	1,23	15,1	5,6	20,9	.	5,7	49,8	43,5	49,4	2,36	0,76	0,41	2,48
1926	21,9	22,8	1,01	13,8	6,0	20,7	.	5,4	51,5	45,3	50,6	2,35	1,19	0,43	3,91
1927	20,3	27,2	1,01	15,3	5,6	21,2	.	5,4	49,8	43,6	46,8	2,27	1,64	0,46	5,90
1928	21,8	27,6	1,03	16,2	5,4	22,0	.	6,5	52,3	46,6	48,4	2,46	1,86	0,37	3,97
1929	21,8	26,9	0,99	14,6	5,9	22,5	5,7	6,4	48,8	48,5	49,2	2,42	1,85	0,40	5,12
1930	23,8	29,5	0,71	15,2	6,1	22,6	6,0	6,5	50,1	45,6	50,1	2,99	2,54	0,51	4,15
1931	23,4	35,6	0,06	14,5	6,7	22,0	6,0	6,6	49,3	45,2	48,7	2,86	2,86	0,64	5,57
1932	28,8	41,6	0,44	12,7	8,5	20,4	5,4	6,9	46,2	44,0	49,7	2,89	1,86	0,67	2,75
1933	28,3	41,5	1,27	13,3	9,6	20,5	5,8	6,7	50,5	43,6	49,5	2,84	1,43	0,74	2,12
1934	27,8	31,7	1,86	14,2	9,1	19,6	5,8	6,7	45,6	42,7	51,3	2,95	0,93	0,68	1,29
1935	25,7	27,3	0,79	15,5	9,4	21,2	6,1	6,6	46,6	43,6	48,2	2,45	0,73	0,59	0,30

Frankreich

Jahr	Fleisch				Butter	Käse	Zucker	Apfelsinen	Kakaobohnen	Kaffee	Tee	Wein	Bier	Branntwein	Tabak
	Rind- u. Kalb-	Schweine-	Schaf-	insgesamt											
1925	.	.	.	.	4,4	5,0	20,6	3,18	1,08	4,18	0,042	177	28,9	2,70	1,39
1926	.	.	.	.	4,2	4,9	20,0	3,22	1,02	3,77	0,038	126	26,7	2,53	1,09
1927	20,7	7,23	2,78	31,7	4,8	5,0	20,2	2,93	0,68	3,88	0,033	148	28,0	2,32	1,22
1928	22,1	7,55	2,78	33,5	4,7	5,3	21,5	3,29	0,83	4,02	0,036	171	31,2	2,65	1,27
1929	22,2	7,62	2,64	33,7	5,1	5,4	23,4	3,15	0,87	4,12	0,038	183	33,6	2,76	1,33
1930	21,2	8,03	2,64	33,2	5,8	5,8	21,6	5,07	0,89	4,30	0,035	137	35,1	2,80	1,34
1931	19,7	8,98	2,53	32,5	5,8	5,9	23,1	5,02	0,97	4,63	0,038	177	35,1	2,69	1,32
1932	20,2	8,89	2,56	32,8	6,1	5,7	22,9	5,71	1,05	4,47	0,035	149	33,7	2,59	1,29
1933	22,0	8,60	2,53	34,4	6,0	5,7	23,0	7,50	1,00	4,69	0,044	163	34,0	2,61	1,30
1934	22,6	9,13	2,29	35,1	6,4	5,4	21,9	7,63	0,96	4,20	0,026	212	31,8	2,42	1,26
1935	23,0	9,93	2,24	36,3	.	.	22,8	6,34	1,03	4,50	0,028	.	28,9	.	.

Großbritannien

Jahr	Fleisch				Fische	Butter	Eier	Zucker	Kakao	Kaffee	Tee	Wein	Bier	Branntwein	Tabak
	Rind- u. Kalb-	Schweine-	Schaf-	insgesamt											
1925	31,5	19,1	11,6	62,2	18,8	7,3	118	39,1	.	0,36	4,02	1,62	85,8	0,82	1,36
1926	32,2	17,3	11,9	61,4	18,3	7,3	123	39,4	1,05	0,35	4,05	1,69	79,9	0,72	1,37
1927	31,8	18,4	12,6	62,8	18,9	7,3	133	38,9	.	0,36	4,10	1,69	80,4	0,78	1,38
1928	31,2	19,9	12,8	63,9	19,4	7,7	144	41,4	.	0,35	4,15	1,34	76,8	0,75	1,41
1929	30,8	18,6	12,6	62,0	19,6	8,0	144	39,7	1,06	0,34	4,18	1,43	78,4	0,70	1,50
1930	30,2	19,1	12,9	62,2	21,7	8,4	153	41,9	1,04	0,35	4,33	1,36	74,4	0,66	1,53
1931	29,6	21,8	13,9	65,3	20,5	9,4	158	45,6	1,12	0,36	4,24	1,35	62,3	0,57	1,43
1932	27,6	22,7	14,3	64,6	20,1	9,8	149	39,6	1,22	0,34	4,35	1,19	51,7	0,56	1,47
1933	28,5	20,4	14,5	63,4	20,0	10,7	149	41,3	1,21	0,32	4,24	1,39	59,8	0,55	1,48
1934	29,6	19,5	13,7	62,8	19,6	11,4	151	43,2	1,27	0,33	4,18	1,36	61,8	0,53	1,55
1935	30,2	19,8	13,6	63,6	20,6	11,4	150	43,0	1,43	0,33	4,27	1,52	64,7	0,57	1,63

Vereinigte Staaten von Amerika

Jahr	Fleisch						Schmalz	Butter	Käse	Eier	Weizenmehl	Zucker	Kaffee	Tee	Tabak
	Rind- u. Kalb-		Schweine-		Schaf-										
	a	b	a	b	a	b									
1925	21,9	32,1	24,9	36,6	1,85	2,36	.	7,88	1,92	181	88,1	48,7	4,98	0,40	2,81
1926	22,4	32,6	24,0	35,9	1,95	2,49	.	8,13	1,99	197	88,2	47,2	5,72	0,37	2,83
1927	20,6	29,9	25,7	37,8	1,93	2,44	3,26	8,02	1,88	201	83,9	46,9	5,45	0,34	2,83
1928	18,2	26,5	27,7	40,2	1,98	2,54	3,54	7,87	1,87	203	84,2	50,6	5,46	0,34	2,82
1929	18,1	26,4	27,3	39,5	2,05	2,63	3,43	7,89	1,72	204	83,3	44,3	5,49	0,33	2,92
1930	17,6	25,8	25,5	37,7	2,39	2,99	3,30	7,80	1,80	202	82,8	44,1	5,49	0,31	2,82
1931	17,4	25,6	25,8	38,1	2,52	3,22	3,57	7,94	2,04	211	79,4	44,4	6,32	0,31	2,71
1932	16,1	24,6	26,4	39,6	2,47	3,18	3,75	8,38	1,99	199	75,6	44,0	5,39	0,34	2,47
1933	18,2	.	26,2	.	2,42	.	3,62	8,34	2,05	188	74,2	44,2	5,68	0,35	2,53
1934	20,0	.	23,7	.	2,24	.	3,30	8,48	2,21	184	73,9	43,1	5,42	0,26	2,74
1935	18,8	.	16,6	.	2,50	.	2,24	8,04	2,39	197	71,0	44,0	6,21	0,30	2,76

*) Die Zahlen sind international nicht vergleichbar, weil die Berechnungen teilweise nach verschiedenen Methoden durchgeführt werden. Der Verbrauch an Trinkbranntwein gilt für hundertteiligen Weingeist. — [1]) Flüssigkeiten in Millionen Liter, Eier in Millionen Stück (außer Dänemark). — [2]) Flüssigkeiten in Liter, Eier in Stück (außer Dänemark).

Dänemark: Die Angaben beruhen auf den Berechnungen der Statistiske Efterretninger. In den Zahlen für Schweinefleisch ist Schinken enthalten. Die Angaben für Eier beziehen sich auf 1000 t bzw. auf kg.

Frankreich: Die Zahlen sind überwiegend dem Annuaire statistique, dem Bulletin de la statistique générale de la France und der Revue d'économie politique entnommen. In der Gesamtsumme für Fleisch ist außer Rind-, Kalb-, Schweine- und Schaffleisch auch Pferdefleisch enthalten. Die Angaben für Fleisch beziehen sich ausschließlich auf die beschauten Schlachtungen. Die nicht beschauten Schlachtungen an Rindern, Kälbern, Schafen und Pferden sind geringfügig; der Verbrauch an Schweinefleisch aus nicht beschauten Schlachtungen betrug in den Jahren 1933 bis 1935 rund 250 000 t im Jahr, d. h. je Kopf rund 6 kg.

Großbritannien: Die Angaben beruhen im wesentlichen auf den Berechnungen des Imperial Economic Committee. Die Zahlen für Eier umfassen nur den Verbrauch an Eiern in der Schale.

Vereinigte Staaten von Amerika: Die Zahlen sind überwiegend den Veröffentlichungen des Treasury Department, des Bureau of Agricultural Economics und des Bureau of foreign and Domestic Commerce entnommen. Fleischverbrauch: a) Nur beschaute Schlachtungen, b) beschaute und nicht beschaute Schlachtungen. Die Angaben für Schmalz beziehen sich auf ausgelassenes Schmalz. In den Zahlen für Schweinefleisch ist Schweinefett enthalten.

2. Sozialversicherung in einigen europäischen Staaten

a. Krankenversicherung

Jahre	Mitglieder insgesamt	davon männliche	Entschädigte Krankheits- fälle	Entschädigte Krankheits- tage	Währung	Gesamteinnahmen	darunter Beiträge	darunter öffentl. Zuschüsse	Gesamtausgaben	darunter Sach- leistungen	darunter Bar- leistungen	Vermögen am Ende des Jahres
	in 1000					in 1000 der Landeswährung						
						Deutsches Reich (einschl. Saarland)[1]						
1935	20 886	13 702	8 034	184 518	ℛℳ	1 404 454	1 343 915	—	1 453 889	921 373	[2]) 373 926	821 569
1936[3]) ..	21 600	14 200	.	193 000	ℛℳ	1 523 000	1 479 000	—	1 505 000	1 341 100		839 900
						Bulgarien[4])						
1934[5]) ..	.	.	.	.	Leva	109 706	[6]) 77 963	.	76 663	45 855		419 289
1935	.	.	.	.	Leva	226 086	[6]) 148 108	.	179 786	81 138		465 589
						Dänemark						
1934	[7]) 1 974	[7]) 953	.	9 799	Kr	61 805	42 364	17 183	59 521	40 543	11 167	41 676
1935	[7]) 2 100	[7]) 1 020	.	11 335	Kr	69 120	47 284	19 358	66 690	45 612	13 264	43 887
						Finnland (einschl. Sterbegeldkassen)						
1933	96	.	[11]) 14	288	Fmk	12 640	10 322	—	11 269	8 876		.
1934	105	.	18	313	Fmk	13 838	11 863	—	11 853	9 504		.
						Frankreich						
1933	[8]) 7 050	.	.	.	Fr	[9]) 1 691 000	1 664 000	27 000	1 275 000	710 000	475 000	1 600 000
1934	[8]) 7 075	.	.	.	Fr	[9]) 1 684 000	1 613 000	71 000	1 366 000	774 000	507 000	2 150 000
						Großbritannien und Nordirland[10])						
1934[11]) ..	[12]) 18 801	[12]) 12 524	.	.	£	39 942	27 359	6 312	36 803	12 884	18 199	131 272
1935	[12]) 18 874	[12]) 13 564	.	.	£	41 028	27 882	6 813	37 496	13 195	18 574	134 833
						Irischer Freistaat[10])						
1934	[11]) 503	[11]) 348	.	.	£	1 106	625	296	[11]) 1 022	105	739	[11]) 3 546
1935	520	360	.	.	£	1 114	651	275	955	87	712	3 617
						Italien (Nationalkasse für die kaufmännischen Angestellten)						
1934	252	.	61	1 243	Lire	.	34 727	—	[13]) 23 150	[14]) 5 482	17 668	.
1935	249	.	83	1 381	Lire	.	34 727	—	[13]) 24 090	[14]) 5 682	18 408	.
						Italien (Krankenversicherung der in der Industrie beschäftigten Personen)[15])						
1933	[11]) 1 318	.	.	.	Lire	71 044	64 054	—	58 296	49 100		74 864
1934	2 085	.	.	.	Lire	.	.	—	.	.		.
						Jugoslawien[16])						
1934	544	.	.	.	Dinar	264 200	[11]) 259 900	—	256 400	126 700	72 500	.
1935	.	.	.	.	Dinar	265 400	261 200	—	268 400	131 400	77 400	.
						Norwegen						
1934	719	445	[17]) 213	[17]) 5 331	Kr	38 483	29 871	8 172	38 769	26 053	9 306	14 711
1935	764	474	[17]) 228	[17]) 5 804	Kr	41 073	30 309	10 391	41 971	28 463	10 024	13 711
						Österreich (Arbeiterversicherung)[18])						
1933	1 009	.	524	9 941	Schilling	97 486	88 588	—	98 004	49 105	29 386	[19]) 34 981
1934	1 009	.	520	9 690	Schilling	97 149	89 432	—	92 222	46 444	27 693	[19]) 39 250
						Österreich (Angestelltenversicherung)						
1933	245	.	.	.	Schilling	34 980	31 740	—	33 880	28 640		11 840
1934	243	.	.	.	Schilling	34 783	31 145	—	34 045	28 516		12 155
						Polen						
1933	[11]) 2 044	.	.	.	Zloty	214 400	192 800	—	233 800	159 800		.
1934[20]) ..	1 816	.	.	.	Zloty	119 700	104 800	—	130 000	98 900		.
						Schweiz						
1933	1 477	781	.	.	Fr	82 169	59 628	15 680	78 899	41 485	26 230	77 944
1934	1 513	793	.	.	Fr	86 289	62 345	15 407	79 055	42 470	24 831	85 214
						Tschechoslowakei (einschl. Bergarbeiterversicherung)						
1934	2 385	.	1 000	22 579	Kč	1 064 030	946 442	—	996 581	437 260	303 174	449 013
1935	2 437	.	1 041	22 946	Kč	1 073 098	953 007	—	1 026 852	470 526	297 511	499 627
						Ungarn						
1933	856	534	211	9 112	Pengö	61 392	57 701	2 109	55 705	30 634	15 064	77 924
1934	917	580	230	9 391	Pengö	61 890	58 650	1 657	56 886	32 459	14 992	82 943

[1]) Einschl. Ersatzkassen. — [2]) Einschl. sonstiger Sachleistungen der Ersatzkassen. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Gesamte Sozialversicherung. — [5]) April bis Dez. — [6]) Darunter Beiträge zur Kranken- und Mutterschaftsversicherung 1934: 30,8 Mill. Leva, 1935: 41,8 Mill. Leva, zur Unfallversicherung 1934: 5,4 Mill. Leva, 1935: 49,7 Mill. Leva, zur Invaliden- und Altersversicherung 1934: 30,5 Mill. Leva, 1935: 41,2 Mill. Leva und zur Arbeitslosenversicherung 1934: 11,3 Mill. Leva, 1935: 15,4 Mill. Leva. — [7]) Ohne die Mitglieder mit ruhenden Ansprüchen und Ausgesteuerte. — [8]) Beitragzahlende Mitglieder. — [9]) Ausschl. Vermögenserträgnisse. — [10]) Einschl. Invalidenversicherung. — [11]) Berichtigte Zahlen. — [12]) Einschl. der über 65 Jahre alten Personen, die keine Beiträge mehr entrichten. — [13]) Summe der Leistungsausgaben. — [14]) Einschl. Zusatzleistungen 1934: 604 873 Lire, 1935: 478 664 Lire. — [15]) Ohne die Krankenversicherung in den neuen Provinzen. — [16]) Regionale und private Krankenkassen. — [17]) Ohne anerkannte Krankenkassen. — [18]) Einschl. der Krankenversicherung für Land- und Forstarbeiter. — [19]) Reservefonds. — [20]) Ohne Oberschlesien.

2. Sozialversicherung in einigen europäischen Staaten

b. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

Jahre	Mitglieder insgesamt	Laufende Renten insgesamt	darunter Invaliden- und Alters-	darunter Hinterbliebenen-	Währung	Gesamteinnahmen	darunter Beiträge	darunter öffentl. Zuschüsse	Gesamtausgaben	darunter Rentenleistungen	darunter sonstige Leistungen	Vermögen am Ende des Jahres
	in 1 000		renten			in 1 000 der Landeswährung						
Deutsches Reich (Invalidenversicherung)												
1935	1) 18 100	3 404 643	2 478 977	925 666	RM	1 480 894	945 328	433 600	1 248 504	1 139 144	46 313	1 669 138
1936 2) ...	1) 18 100	3 416 822	2 490 200	926 622	RM	1 596 200	1 044 100	436 100	1 314 900	1 195 300		1 950 400
Deutsches Reich (Angestelltenversicherung)												
1935	4 000	389 347	238 533	150 814	RM	553 664	357 478	—	317 991	260 586	44 260	2 679 611
1936	4 300	415 712	251 191	164 521	RM	620 674	406 158	—	333 249	272 972	46 555	3) 3 039 100
Deutsches Reich (Knappschaftliche Pensionsversicherung) 4)												
1935	611	398 795	271 987	126 808	RM	246 744	124 977	103 334	219 627	196 781	12 259	185 110
1936 2) ...	634	399 951	270 954	128 997	RM	260 400	136 500	105 000	222 900	205 800		222 600
Bulgarien												
1934	.	708	585	123	Leva	.	5) 30 526	—	.	5) 2 150	—	.
1935	.	988	747	241	Leva	.	5) 41 237	—	.	5) 6 224	—	.
Dänemark												
1933 6) ...	1 716	7) 27 520	.	.	Kr	15 460	8 266	7 185	9) 13 760	12 841	492	.
1934 6) ...	2 088	8) 28 977	.	.	Kr	21 834	13 617	8 173	9) 21 834	19 533	1 415	.
Finnland 10)												
1933	14	2 913	1 495	1 418	Fmk	11 028	4 99,5	—	5 426	2 922	48	.
1934	18	3 031	1 563	1 468	Fmk	11 617	5 518	—	5 833	3 216	86	.
Frankreich												
1933	11) 7 050	.	.	.	Fr	12) 2145000	1 636 000	509 000	425 000	400 000	700	4 973 000
1934	11) 7 075	.	.	.	Fr	12) 2128000	1 588 000	540 000	390 000	365 000	805	7 543 000
Großbritannien und Nordirland 13)												
1935	14) 19 320	14) 1 881466	14) 15) 784393	14) 1 097073	£	16) 38 649	16) 24 323	16) 13 445	16) 44 384	16) 42 812	—	16) 23 179
1936 2) ...	.	.	.	.	£	16) 41 403	16) 26 150	16) 14 430	16) 45 805	16) 44 239	—	16) 18 777
Italien												
1934	6 100	356 037	355 251	17) 786	Lire	650 583	390 919	—	.	274 310	.	14) 7 815 000
1935	.	388 786	387 926	17) 860	Lire	.	414 520	—	.	303 090	9 056	8 352 200
Österreich (Angestelltenversicherungsanstalt)												
1934	181	39 247	23 544	15 703	Schilling	57 716	51 445	—	78 564	74 832		57 323
1935	187	40 655	24 317	16 338	Schilling	61 085	56 940	—	69 703	66 163		.
Polen (Arbeiterversicherung)												
1933	671	156 878	95 309	61 569	Zloty	54 000	43 300	—	58 100	53 700		.
1934 18) ..	1 763	184 046	116 245	67 801	Zloty	122 300	108 300	—	70 000	61 300		.
Polen (Angestelltenversicherung)												
1933	232	14 235	7 988	6 247	Zloty	14) 99 000	14) 62 000	—	31 000	24 800		.
1934	268	17 658	9 884	7 774	Zloty	99 500	64 200	—	36 300	29 500		.
Schweden												
1934 19) ...	4 100	516 226	516 226	—	Kr	137 720	32 939	20) 70 153	84 753	78 552	2 199	726 955
1935 19) ...	4 100	505 986	505 986	—	Kr	134 040	30 715	20) 71 263	81 111	80 563	220	779 884
Tschechoslowakei (Arbeiterversicherung) 21)												
1934	1 702	161 901	121 782	40 119	Kč	753 158	429 944	—	351 883	256 989		4 988 149
1935	1 706	207 063	156 590	50 473	Kč	830 681	423 753	—	439 141	356 679		5 379 689
Tschechoslowakei (Angestelltenversicherung) 22)												
1934	356	59 604	35 115	24 489	Kč	724 092	458 777	—	562 479	450 586		3 999 939
1935	370	67 547	40 243	27 304	Kč	827 466	505 736	—	594 848	495 662		4 232 557
Ungarn (einschl. Sonderanstalten)												
1933	465	1 226	973	253	Pengö	27 587	21 667	566	4 516	.	213	149 642
1934	512	2 842	2 158	684	Pengö	28 577	22 026	446	5 210	696	—	176 761

1) Geschätzt. — 2) Vorläufige Zahlen. — 3) Einschl. 55,0 Mill. RM Vermögen der aufgelösten Ersatzkassen der Angestelltenversicherung. — 4) Für die im Bergbau beschäftigten Arbeiter und Angestellten. — 5) In den Ergebnissen der Krankenversicherung bereits enthalten. 1934: April bis Dezember. — 6) Einnahmen und Ausgaben vom 1. 1. 1933 bis 30. 9. 1933 bzw. 1. 4. 1934 bis 31. 3. 1935. — 7) Am 31. 3. 1934. — 8) Am 31. 3. 1935. — 9) Ohne sonstige Ausgaben. — 10) Ohne sonstige Pensionskassen. — 11) S. auch Krankenversicherung. — 12) Ohne Vermögenserträgnisse. — 13) Die Ergebnisse der Invalidenversicherung für den Freistaat Irland sind in der Krankenversicherung enthalten. — 14) Berichtigte Zahlen. — 15) Zahl der Altersrenten. Invalidenrenten werden von der Krankenversicherung gewährt. — 16) Für das Rechnungsjahr (1. 4. bis 31. 3.). — 17) Fälle, in denen Sterbegeld an Hinterbliebene gezahlt wurde. — 18) Durch Gesetz vom 28. 3. 1933 wurde die Invaliden- und Altersversicherung der Arbeiter, die bisher nur in den abgetrennten Gebieten bestand, auf ganz Polen ausgedehnt. — 19) Rechnungsjahr (1. Juli bis 30. Juni). — 20) Für das Kalenderjahr. — 21) Ohne Bergarbeiterversicherung. — 22) Ohne Sonderanstalten.

3. Die Wohlfahrtspflege in einigen ausländischen Staaten

England und Wales

a. Gesamtzahl der Empfänger öffentlicher Armenunterstützung[1])

Stichtag 1. Januar	In offener Fürsorge unterstützte Personen (ohne Wanderer usw.) Arbeitslose	Sonstige Hilfsbedürftige	Zusammen	In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen	Unterstützte Wanderer und Obdachlose	Unterstützte Hilfsbedürftige zusammen (ohne Geisteskranke in Anstalten)	In Anstalten untergebrachte Geisteskranke	Von der öffentlichen Fürsorge unterstützte Personen insgesamt	auf 1000 Einwohner
1914	388 777		388 777	264 292	7 568	660 637	100 941	761 578	*21,1*
1920	305 822		305 822	186 273	2 035	494 130	82 288	576 418	*16,0*
1921	376 258		376 258	198 992	4 084	579 334	84 333	663 667	*17,5*
1922	744 797	438 642	1 183 439	215 773	6 572	1 405 784	87 282	1 493 066	*39,4*
1923	721 738	500 809	1 222 547	217 233	7 628	1 447 408	90 582	1 537 990	*40,6*
1924	525 054	526 222	1 051 276	219 245	7 794	1 278 315	93 783	1 372 098	*36,2*
1925	326 374	560 405	886 779	216 510	7 664	1 110 953	94 314	1 205 267	*31,8*
1926	486 646	626 373	1 113 019	221 986	8 294	1 343 299	96 511	1 439 810	*38,0*
1927	632 104	580 375	1 212 479	226 027	10 737	1 449 243	99 668	1 548 911	*40,9*
1928	449 913	576 718	1 026 631	225 937	10 497	1 263 065	101 626	1 364 691	*36,0*
1929	313 092	586 505	899 597	225 005	11 562	1 136 164	104 502	1 240 666	*31,4*
1930	250 098	616 932	867 030	220 872	11 454	1 099 356	106 061	1 205 417	*30,4*
1931	155 658	635 533	791 191	212 166	11 576	1 014 933	108 917	1 123 850	*28,1*
1932	263 053	669 625	932 678	197 401	12 946	1 143 025	111 013	1 254 038	*31,4*
1933	418 172	747 841	1 166 013	193 693	15 939	1 375 645	112 528	1 488 173	*37,0*
1934	424 946	777 946	1 202 892	184 667	15 166	1 402 725	114 208	1 516 933	*37,6*
1935	452 075	830 506	1 282 581	177 551	12 759	1 472 891	116 165	1 589 056	*39,3*
1936	329 905	877 520	1 207 425	169 049	11 246	1 387 720	117 993	1 505 713	*37,0*

b. Kosten der offenen Fürsorge[2])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Bar- und Sachleistungen der offenen Fürsorge in 1 000 £: für Arbeitslose und deren Angehörige	für sonstige Hilfsbedürftige und deren Angehörige[3])	zusammen
1913	.	.	2 422
1920	.	.	5 793
1921	.	.	15 443
1922	10 387	7 523	17 910
1923	7 273	7 793	15 066
1924	4 964	8 411	13 375
1925	6 539	9 197	15 736
1926	15 001	8 913	23 914
1927	6 695	8 452	15 147
1928	5 194	8 277	13 471
1929	4 487	8 485	12 972
1930	3 336	8 275	11 611
1931	4 289	8 378	12 667
1932	6 504	8 927	15 431
1933	7 510	9 179	16 689
1934	8 752	9 955	18 707
1935	9 157	10 999	20 156

c. Gesamtausgaben der öffentlichen Armenpflege

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Gesamtausgaben[4]) in 1000 £	auf 1 Einwohner S	d	davon waren gedeckt durch Steuererträge (in 1 000 £)	Staatszuschüsse (in 1 000 £)	sonstige Einnahmen (Kostenersatz, Renten usw.) (in 1 000 £)
1913	15 056	8	3	11 721	2 447	888
1919	23 501	12	7	19 479	2 585	1 437
1920	31 925	17	0	27 170	2 567	2 189
1921	42 273	22	4	37 396	2 644	2 233
1922	41 934	21	12	37 237	2 637	2 060
1923	37 882	19	9	32 570	3 199	2 113
1924	36 842	19	0	31 215	3 204	2 423
1925	40 083	20	7	34 539	3 269	2 276
1926	49 775	25	6	43 903	3 321	2 551
1927	40 919	20	10	34 727	3 375	2 817
1928	39 671	20	1	33 370	3 214	3 086
1929	40 631	20	6	33 972	3 436	3 223
1930	38 561	19	5	35 572	69	2 920
1931	36 817	18	5	33 954	31	2 831
1932	38 924	19	5	35 901	28	2 996
1933	40 155	19	11	37 011	24	3 120
1934	42 507	2Ɔ	11	38 953	278	3 276

[1]) Es sind alle unterstützten Personen gezählt (Parteihäupter sowie mitunterstützte Familienangehörige). — [2]) Ohne Verwaltungsaufwand und sonstige Ausgaben. — [3]) Einschl. der Kosten für Pflegekinder. — [4]) Einschl. Verwaltungsaufwand und Zinsendienst, jedoch ohne Anleihetilgung.

3. Die Wohlfahrtspflege in einigen ausländischen Staaten

Schottland

Öffentliche Armenpflege

Rechnungsjahr (16. Mai bis 15. Mai)	Zahl der unterstützten Personen am Ende des Rechnungsjahres: In offener Fürsorge: Arbeitslose	In offener Fürsorge: Sonstige Hilfsbedürftige	In geschlossener Fürsorge	In Anstalten untergebrachte Geisteskranke	Insgesamt	auf 1 000 Einwohner	Gesamtausgaben der öffentlichen Armenpflege: in 1 000 £	auf 1 Einwohner S	auf 1 Einwohner d	Davon waren gedeckt durch: Steuererträge (in 1 000 £)	Staatszuschüsse (in 1 000 £)	Sonstige Einnahmen (Kostenersatz, Stiftungen usw.) (in 1 000 £)
1913	.	74 438	13 015	16 671	104 124	*21,9*	1 609	*6*	*9*	1 317	242	51
1922	140 295	93 692	11 754	17 351	263 092	*53,7*	4 538	*18*	*6*	4 206	210	122
1923	101 573	98 001	11 959	17 486	229 019	*46,9*	4 371	*17*	*11*	4 016	273	82
1924	75 862	101 285	12 065	17 860	207 072	*42,3*	3 965	*16*	*2*	3 608	263	93
1925	118 420	136 382	13 049	18 095	285 946	*58,4*	4 375	*17*	*10*	3 995	275	105
1926	110 290	96 561	13 486	18 322	238 659	*48,8*	¹) 5 621	*23*	*0*	4 962	553	106
1927	91 424	100 594	13 202	18 711	223 931	*45,8*	4 888	*20*	*0*	4 509	267	112
1928	73 722	105 299	13 077	18 858	210 956	*43,2*	4 603	*18*	*10*	4 218	269	116
1929	40 593	110 283	11 748	19 135	181 759	*37,2*	4 674	*19*	*2*	4 292	261	121
1930	50 069	124 907	12 309	19 380	206 665	*42,7*	5 173	*21*	*4*	4 942	70	162
1931	83 690	141 851	12 526	19 783	257 850	*52,8*	5 573	*22*	*10*	5 368	27	178
1932	113 421	163 379	12 153	20 125	309 078	*62,9*	6 322	*25*	*9*	6 121	37	164
1933	214 091	180 554	11 706	20 501	426 852	*86,5*	7 071	*28*	*8*	6 810	87	175
1934	143 911	202 241	11 255	20 915	378 322	*76,3*	8 233	*33*	*3*	7 591	466	176
1935	117 309	213 246	10 972	21 152	362 679	*73,0*	8 652	*34*	*9*	6 825	1 642	185

¹) Einschließlich 722 000 £ Unterstützungen an Angehörige von Bergarbeitern.

Irischer Freistaat

Öffentliche Armenpflege

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der unterstützten Personen am Ende des Rechnungsjahres: In offener Fürsorge	In geschlossener Fürsorge	Pflegekinder	Insgesamt	auf 1 000 Einwohner	Ausgaben der öffentlichen Armenpflege (in 1 000 £): Offene Fürsorge	Geschlossene Fürsorge	Pflegekinder	Gesundheitswesen	Verwaltungskosten	Sonstige Ausgaben ¹)	Insgesamt	auf 1 Einwohner S	auf 1 Einwohner d
1925	47 963	17 244	1 906	67 113	*22,6*	388	391	31	281	227	349	1 666	*11*	*3*
1926	51 735	17 281	1 894	70 910	*23,9*	416	363	27	294	231	385	1 716	*11*	*6*
1927	56 838	17 290	1 890	76 018	*25,6*	405	330	31	289	227	379	1 660	*11*	*2*
1928	59 352	16 879	1 920	78 151	*26,3*	417	320	31	293	241	388	1 690	*11*	*4*
1929	70 325	17 120	1 960	89 405	*30,1*	469	330	31	297	250	381	1 759	*11*	*10*
1930	77 474	17 838	1 934	97 246	*32,7*	528	336	32	305	253	408	1 861	*12*	*6*
1931	90 724	18 603	2 004	111 331	*37,5*	585	324	32	308	262	407	1 917	*12*	*11*
1932	126 035	19 044	2 094	147 173	*49,5*	728	321	33	311	268	454	2 114	*14*	*3*
1933	139 277	18 654	2 141	160 072	*53,9*	861	306	35	310	283	476	2 271	*15*	*3*
1934	84 489	18 891	2 253	105 633	*35,5*	.	.	.	.	.	.	.	.	.

¹) Einschließlich Zinsen- und Tilgungsdienst.

Frankreich

Öffentliche Fürsorge

Jahr	Gesundheitsfürsorge ¹)	Alters- und Invalidenfürsorge	Unterstützung kinderreicher Familien nach dem Gesetz von 1913 ⁴)	Unterstützung kinderreicher Familien nach dem Gesetz von 1923 ⁵)	Wöchnerinnenfürsorge	Kinderfürsorge	Irrenfürsorge	Anstaltsfürsorge	Freiwillige Armenpflege ⁶)
a. Zahl der unterstützten Personen (bzw. Familien) in 1000 am Ende des Jahres									
1912	2 178,0	644,5	—	—	—	228,3	63,3	775,4	1 260,0
1928	1 853,0	539,7	51,4	224,4	292,7	173,3	72,0	1 015,5	749,9
1929	1 710,0	544,8	47,8	259,1	294,9	172,1	73,7	1 072,3	760,1
1930	1 670,0	572,1	46,4	529,5	309,2	170,6	87,9	1 101,7	744,2
1931	1 591,0	616,3	46,9	606,3	285,8	173,3	77,7	1 118,9	846,1
1932	1 723,0	661,8	48,0	653,9	313,6	169,6	82,1	1 146,3	852,8
1933	1 769,0	685,3	47,0	678,5	287,9	168,2	87,8	1 153,4	833,9
b. Aufwand in 1000 fr.									
1912	28 998	106 280	—	—	—	42 500	35 739	204 406	54 628
1928	332 090	²) 393 958	9 174	119 000	21 965	185 168	262 526	1 326 624	192 568
1929	361 259	397 878	8 956	156 000	23 143	203 525	274 643	1 509 235	212 786
1930	381 489	³) 587 144	9 365	237 000	48 540	220 102	302 915	1 627 076	221 466
1931	350 749	703 655	10 453	287 000	57 195	242 937	332 834	1 770 511	259 671
1932	419 511	751 055	12 507	313 000	63 732	252 161	356 534	1 895 369	307 911
1933	457 883	770 828	12 670	328 000	59 244	253 740	362 508	1 889 732	288 797

¹) In 87 Departements (d. h. ohne Paris und Elsaß-Lothringen). — ²) Von 1928 an einschließlich der Staatszuschläge (Gesetz vom 28. Juni 1918). — ³) Von 1930 an einschließlich der Sonderzulage für Schwergebrechliche gemäß dem Gesetz vom 16. April 1930 (Artikel 173). — ⁴) Assistance aux familles nombreuses (Gesetz vom 14. Juli 1913). — ⁵) Encouragement national aux familles nombreuses (Gesetz vom 22. Juli 1923). Die Geburtenprämien sind hier nicht enthalten. — ⁶) Personenzahl ohne, Ausgaben einschließlich Paris.

3. Die Wohlfahrtspflege in einigen ausländischen Staaten

Niederlande

Öffentliche und private Fürsorge

Jahr	Zahl der Empfänger eigentlicher Armenfürsorge: In offener Fürsorge unterstützte Personen	In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen	Unterstützte Wanderer und Obdachlose	insgesamt	Ausgaben der eigentlichen Armenfürsorge (nach Abzug der Erstattungen), in 1 000 Gulden: Offene Fürsorge einschließlich Familienpflege	Geschlossene Fürsorge in Krankenhäusern	Geschlossene Fürsorge in sonstigen Anstalten	Wanderer- und Obdachlosenfürsorge	Insgesamt
1928	267 169	75 379	37 522	380 070	25 639	7 159	2 787	77	35 662
1929	306 991	77 130	34 352	418 473	27 468	7 199	2 873	71	37 611
1930	288 803	82 074	38 955	409 832	28 014	7 569	3 077	77	38 737
1931	318 728	87 156	39 204	445 088	30 304	8 005	3 218	79	41 606
1932	362 528	90 909	41 742	495 179	38 904	8 483	3 385	86	50 858
1933	389 064	93 486	47 444	529 994	45 270	8 483	3 417	86	57 256
1934	407 662	92 533	46 083	546 278	46 061	8 160	3 402	83	57 706

Jahr	Ausgaben der sonstigen Fürsorge (in 1 000 Gulden): Offene Fürsorge	darunter Kranken- und Wöchnerinnenfürsorge	Geschlossene Fürsorge in Krankenhäusern	Geschlossene Fürsorge in sonstigen Anstalten	Irrenfürsorge	Jugendfürsorge	Wanderer- und Obdachlosenfürsorge	insgesamt	Verwaltungsdienst (in 1 000 Gulden)	Gesamtausgaben überhaupt (in 1 000 Gulden)	Gesamtausgaben auf 1 Einwohner (Gulden)
1928	7 633	5 204	12 015	15 415	13 631	2 344	390	51 428	2 868	89 958	*11,7*
1929	8 095	5 545	12 555	15 458	14 073	2 522	369	53 072	3 442	94 125	*12,1*
1930	8 668	5 822	12 733	15 642	14 748	2 532	348	54 671	3 488	96 896	*12,3*
1931	9 358	6 266	12 185	15 476	15 441	2 906	396	55 762	3 447	100 815	*12,6*
1932	9 537	6 527	11 863	15 041	15 974	3 254	365	56 034	3 867	110 759	*13,6*
1933	9 346	6 543	11 510	14 881	16 111	3 340	371	55 559	4 100	116 915	*14,2*
1934	9 466	6 676	9 982	14 705	15 892	3 024	385	53 453	4 079	115 239	*13,8*

Schweiz

Ausgaben der öffentlichen und privaten Armenpflege

Jahr	Staatliche Armenpflege für Schweizer und Ausländer [1][2]	Staatliche Armenpflege für Schweizer im Ausland	Staatliche Armenpflege für heimgekehrte Schweizer	Bundeszuschuß für wieder eingebürgerte Frauen	Gemeindliche Armenpflege	Private Armenpflege [2]	Insgesamt	Auf 1 Einwohner
	in 1 000 fr.							fr.
1928	14 000	883	—	126	47 945	12 000	74 954	*19,3*
1929	14 000	660	—	131	50 639	12 000	77 431	*19,0.*
1930	14 000	688	—	138	52 676	12 000	79 501	*19,6*
1931	14 000	459	390	142	54 838	12 000	81 829	*20,1*
1932	14 000	550	362	152	60 177	12 000	87 241	*21,5*
1933	14 000	471	324	161	63 981	12 000	90 937	*22,4.*
1934	14 000	313	283	157	65 320	12 000	92 072	*22,7*

[1]) Leistungen für Schweizer Bürger nach dem Bundesgesetz von 1875, für Ausländer auf Grund der Staatsverträge, ferner Staatsbeiträge (kantonale) an Armenanstalten zum Ausgleich des Kostgelddefizits für untergebrachte Arme. — [2]) Geschätzte Zahlen.

Nordische Staaten

Öffentliche Armenpflege

Rechnungsjahr [1])	Dänemark: Hauptunterstützte Personen	Dänemark: Ausgaben in 1 000 Kr.	Schweden: Unterstützte Personen [2])	Schweden: Ausgaben in 1 000 Kr.	Norwegen: Hauptunterstützte Personen	Norwegen: Ausgaben in 1 000 Kr.	Finnland: Unterstützte Personen überhaupt [2])	Finnland: darunter eigentliche Unterstützte [3])	Finnland: Ausgaben in 1 000 Fmk.
1928	111 163	39 306	341 843	62 247	111 026	47 568	149 266	87 461	271 239
1929	113 172	39 142	346 188	64 632	108 305	45 311	166 190	94 012	301 421
1930	112 762	39 059	357 677	67 619	110 100	47 926	191 670	104 419	332 071
1931	112 746	39 860	426 086	75 553	125 104	54 104	264 416	122 926	362 657
1932	126 545	47 613	523 801	86 994	145 423	55 832	350 861	147 921	404 943
1933	118 717	50 693	592 168	93 671	152 850	56 618	389 81	164 756	407 596
1934	187 780	57 037	554 536	89 900	157 003	58 040	349 442	159 099	390 282
1935	·	·	·	·	158 209	·	·	158 745	396 513

[1]) Dänemark, Schweden und Norwegen: 1. April bis 31. März; Finnland: Kalenderjahr. — [2]) Einschließlich der mitunterstützten Angehörigen. — [3]) Hilfsbedürftige in geschlossener Fürsorge, in fremden Familien sowie in laufender offener Fürsorge (mit einer Jahresleistung von mindestens 500 Fmk.) ohne Angehörige und ohne die gelegentlich (vorübergehend) in offener Fürsorge unterstützten Personen.

4. Kriminalität im Ausland

Vorbemerkung: Wegen der Verschiedenartigkeit der materiell- und prozeßrechtlichen Strafgesetzgebungen sowie wegen der Verschiedenartigkeit der Methodik und Systematik der Kriminalstatistiken sind die Ergebnisse der einzelnen Länder untereinander nicht vergleichbar.

Belgien

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1927	1928	1929	1930
	Rechtskräftig verurteilte Personen			
Gesamtzahl[1]	**43 099**	**41 597**	**40 130**	**39 954**
darunter				
Weibliche	10 780	10 416	9 114	8 641
Minderjährige (16 bis unter 18 Jahre alt)	1 381	1 264	1 113	1 097
Vorbestrafte	17 585	17 299	16 841	16 705
Wichtige strafbare Handlungen				
Verbrechen und Vergehen gegen die öffentliche Ordnung	5 377	5 593	5 643	5 818
Geldfälschung	34	26	30	42
Urkundenfälschung	464	520	496	539
Falsches Zeugnis und Meineid	36	53	45	29
Abtreibung	112	80	65	45
Sittlichkeitsdelikte insgesamt	3 080	3 408	3 682	3 699
darunter				
Ehebruch und Doppelehe	1 509	1 841	1 951	2 003
Notzucht und Unzucht	550	541	625	565
Verführung Minderjähriger	28	31	25	24
Tötung	50	45	57	53
Körperverletzung	16 616	16 296	15 761	16 598
Hausfriedensbruch und Angriffe gegen die persönliche Freiheit	83	106	143	113
Verleumdung und Beleidigung	1 358	1 361	1 134	1 270
Raub und Diebstahl	9 908	8 386	7 255	5 944
Bankrott	115	104	94	92
Betrug und Untreue	2 301	2 281	2 195	2 141
Hehlerei	1 010	838	676	459
Brandstiftung	10	9	13	7
Sachbeschädigung	1 038	1 035	1 086	1 222

[1]) Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch mit Ausnahme von Taten, deren Strafbarkeit von einer Verwaltungsverordnung abhängig ist oder die aus Fahrlässigkeit begangen sind, Straftaten gegen Sondergesetze und Übertretungen (mit dem Charakter leichter Vergehen).

Bulgarien

Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935
	Rechtskräftig verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**21 972**	**24 719**	**24 796**	**28 643**
darunter				
Weibliche	2 342	2 456	2 176	2 522
Jugendliche (10 bis unter 17 Jahre alt)	1 571	1 363	1 244	1 610
Vorbestrafte	2 365	2 796	2 967	3 990
Wichtige strafbare Handlungen				
Verbrechen und Vergehen gegen Staat, öffentliche Ordnung und Religion	1 461	1 786	1 780	2 203
Doppelehe	365	347	424	557
Sittlichkeitsdelikte	354	303	383	591
Beleidigung	2 517	2 438	2 349	2 540
Tötungen	1 094	1 246	1 184	1 186
Körperverletzung	4 053	4 643	4 055	4 113
Verbrechen und Vergehen gegen die persönliche Freiheit u. Hausfriedensbruch	329	344	313	422
Diebstahl	6 094	6 976	6 328	7 545
Unterschlagung	897	1 052	954	1 118
Raub	67	114	99	78
Erpressung	58	48	45	53
Rechtswidrige Aneignung	603	659	568	684
Hehlerei	504	537	419	599
Betrug, Untreue	276	367	339	385
Urkundenfälschung	354	346	428	423
Bankrott	43	32	44	49
Sachbeschädigung	114	134	107	134
Verbrechen und Vergehen gegen die öffentliche Sicherheit	145	122	132	79
Verbrechen und Vergehen einer Amtsperson od. eines Advokat.	548	450	455	454

Dänemark

Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch

Bezeichnung	1933	1934	1935
	Verurteilungen in 1. Instanz		
Gesamtzahl	**6 049**	**6 594**	**6 815**
darunter			
Weibliche	598	601	627
Wichtige strafbare Handlungen			
Verbrechen und Vergehen gegen Staat und öffentliche Ordnung	180	196	279
Geldfälschung	1	6	1
Urkundenfälschung	161	153	143
Vorsätzliche Brandstiftung	33	45	24
Sachbeschädigung	13	31	28
Bettelei	603	472	403
Landstreicherei	118	101	115
Doppelehe	2	—	—
Schamverletzung	109	142	141
Vorsätzliche Tötung	13	10	9
Kindestötung	3	5	8
Abtreibung	5	27	6
Körperverletzung	391	435	386
Beleidigung	3	16	15
Schwerer Diebstahl	619	809	775
Gebrauchsdiebstahl	51	22	21
Anderer Diebstahl	2 025	2 175	2 228
Betrug	853	913	1 186
Erpressung	9	11	17
Hehlerei	109	119	156
Raub	23	16	16

Finnland

Strafbare Handlungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1931	1932	1933	1934
	In 1. Instanz verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**78 996**	**50 485**	**62 635**	**61 573**
dar. Weibliche	5 419	4 041	5 376	5 271
Zu Zuchthausstrafe Verurteilte	**3 479**	**3 854**	**4 141**	**3 276**
dar. Weibliche	316	271	378	348
Jugendl. (15 bis unt. 21 Jahre alt)	693	699	747	484
Vorbestrafte	1 826	2 098	2 185	1 859
Zu Gefängnisstrafe Verurteilte	**5 655**	**6 167**	**6 585**	**5 766**
dar. Weibliche	580	753	954	1 034
Jugendl. (15 bis unt. 21 Jahre alt)	1 330	1 337	1 313	1 153
Vorbestrafte	2 507	2 648	2 869	2 681
Wichtige strafbare Handlungen				
Mord	30	44	33	27
Totschlag	89	84	90	54
Körperverletzung mit tödl. Ausg.	176	187	180	124
Schwere Körperverletzung	349	320	373	321
Leichte und mittelschwere Körperverletzung	1 683	1 828	1 944	2 008
Kindestötung	42	37	54	55
Notzucht	26	30	26	42
Kleiner Diebstahl	898	1 347	1 552	1 339
Diebstahl	2 506	3 185	3 468	2 922
Raub	105	97	95	79
Erpressung	20	20	13	11
Hehlerei	461	611	725	640
Sachbeschädigung	236	229	300	290
Betrug	413	531	586	573
Bankrott	85	96	89	92
Widerstand gegen die Staatsgewalt	847	807	830	954
Meineid	89	142	121	157
Sittlichkeitsverbrechen	107	159	182	212
Hausfriedensbruch	244	203	264	183
Brandstiftung	46	46	54	24
Urkundenfälschung	392	401	335	298
Trunkenheit	36 481	13 393	16 273	21 518

Frankreich

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1930	1931	1932	1933
	Verurteilte Personen			
Verbrechen Gesamtzahl	**1 103**	**1 004**	**1 096**	**1 202**
dar. Weibliche	118	118	120	113
Minderjähr. (unt. 21 Jahre alt)	87	116	113	147
Vorbestrafte	420	381	408	489
Ausländer	150	163	154	153

4. Kriminalität im Ausland

Bezeichnung	1930	1931	1932	1933
Noch: **Frankreich**				
Vergehen Gesamtzahl	221 865	229 493	222 389	222 090
darunter				
Weibliche	34 742	33 921	33 936	32 031
Minderjähr. (unt. 21 Jahre alt)	24 533	23 930	21 614	20 577
Vorbestrafte	48 552	51 238	51 012	58 456
Übertretungen Gesamtzahl	783 961	719 910	720 053	793 310
Wichtige strafbare Handlungen				
Verbrechen				
Totschlag	196	170	221	206
Mord	140	123	98	146
Elternmord	6	4	3	7
Kindesmord	51	46	48	52
Vergiftung	3	2	2	—
Schwere Körperverletzung, auch mit tödlichem Ausgang	68	59	81	95
Notzucht, Unzucht	308	213	209	239
Urkundenfälschung	16	25	31	27
Untreue	13	18	20	27
Schwerer Diebstahl	223	260	275	292
Vorsätzliche Brandstiftung	58	45	60	82
Vergehen				
Hausfriedensbruch	.	.	365	467
Aufstand	.	9 677	9 585	10 279
Landstreicherei	.	10 891	11 079	8 434
Bettelei	.	2 997	4 181	4 360
Bedrohung	.	560	681	597
Leichte Körperverletzung	.	38 415	36 015	37 613
Verbotenes Waffentragen	.	2 503	2 551	2 157
Abtreibung	.	304	338	291
Sittlichkeitsvergehen	.	3 123	3 449	3 030
Ehebruch	.	3 230	2 986	3 052
Falsches Zeugnis	.	.	64	—
Einfacher Diebstahl	.	45 297	46 188	41 379
Einfacher Bankrott	.	757	497	881
Betrug	.	3 939	4 194	4 548
Untreue	.	6 902	7 384	7 173

Griechenland

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

	1930	1931	1932	1933
	Rechtskräftig verurteilte Personen			
Gesamtzahl	82 245	79 397	88 263	99 011
darunter				
Weibliche	5 504	6 694	10 592	12 477
Jugendliche (10 bis 18 Jahre alt)	7 602	7 515	7 904	7 535
Vorbestrafte	19 584	20 615	20 494	21 888
Wichtige strafbare Handlungen				
Widerstand gegen die Staatsgewalt	7 377	7 518	6 599	5 696
Verbrechen und Vergehen gegen den öffentlichen Frieden	746	759	759	2 160
Selbsthilfe und rechtswidriger Angriff	17 974	19 397	18 939	22 199
Verbotenes Waffentragen	5 102	5 212	4 308	4 042
Bettelei und Landstreicherei	673	677	629	527
Verbrechen und Vergehen gegen den öffentlichen Glauben (Urkundenfälschung, Münzfälschung)	361	318	334	366
Meineid	1 013	1 231	1 415	1 421
Notzucht	41	58	54	46
Unzucht	242	226	242	262
Andere Sittlichkeitsdelikte	405	500	557	124
Amtsdelikte	237	205	211	246
Mord	58	107	66	52
Totschlag	432	416	334	353
darunter Kindestötung	3	2	6	2
Abtreibung	5	4	6	2
Leichte und schwere Körperverletzung	6 605	6 243	6 069	7 016
Delikte gegen die persönliche Freiheit	440	463	454	515
Ehrverletzung	2 010	3 417	12 016	16 237
Raub und Erpressung	117	65	63	68
Diebstahl	12 626	13 967	16 899	13 825
Viehdiebstahl	1 448	1 427	1 576	1 232
Betrug	895	1 052	1 158	1 232
Gesetzwidrige Gewinnsucht, Schleichhandel	1 393	771	1 460	2 979
Untreue	109	80	79	245
Vorsätzliche Brandstiftung	88	102	160	672

Großbritannien*)

England und Wales

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen Strafgesetze

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935
I. Schwurgerichte und Vierteljahrssitzungen — Verbrechen und Vergehen[1])	Verurteilte Personen			
Gesamtzahl	8 968	7 759	7 297	6 828
darunter				
Weibliche	484	460	413	422
Kinder und Jugendliche (unter 16 Jahre alt)	65	54	15	26
Wichtige strafbare Handlungen				
Mord	34	33	46	40
Totschlag	41	61	56	40
Kindesmord	12	10	7	11
Körperverletzung (Verbrechen)	83	70	68	77
Körperverletzung (Vergehen)	125	108	95	115
Angriff[2])	40	42	44	45
Abtreibung	35	33	33	54
Widernatürliche Unzucht und Unzucht mit Männern	105	113	107	97
Versuchte widernatürl. Unzucht	48	48	43	46
Notzucht	16	23	30	24
Unzüchtiger Angriff auf Frauen	65	69	101	98
Entehrung von Mädchen unter 13 Jahren	18	26	27	22
Entehrung von Mädchen unter 16 Jahren	111	108	139	159
Blutschande	62	60	46	57
Doppelehe	294	209	248	258
Einbruch	4 283	3 577	3 170	2 967
Besitz von Einbruchswerkzeugen	262	194	129	128
Raub	108	66	82	55
Erpressung	51	51	46	35
Diebstahl an Personen	51	42	25	25
Diebstahl im Hause	94	77	69	57
Gesindediebstahl	85	72	70	63
Unterschlagung	48	39	39	27
Einfacher Diebstahl u. Diebstahl geringwertiger Gegenstände	918	778	737	648
Betrug	589	559	645	531
Hehlerei	465	387	324	362
Gemeingefährliche Verbrechen gegen das Vermögen	70	65	70	59
Falschmünzerei, Geldfälschung usw.	294	255	266	246
Meineid	42	45	42	42
Selbstmordversuch	14	17	11	8
II. Gerichtshöfe für summarische Rechtsprechung[3])	Verurteilte und für schuldig befundene Personen			
a. Verbrechen und Vergehen[1])				
Gesamtzahl	55 991	54 904	58 439	63 022
darunter				
Weibliche	7 278	7 330	7 622	8 112
Kinder und Jugendliche (unter 16 Jahre alt)	13 713	14 358	17 887	22 399
Wichtige strafbare Handlungen				
Körperverletzung (Vergehen)	632	771	819	945
Versuchte widernatürliche Unzucht	151	172	206	176
Unzüchtiger Angriff auf Frauen (unter 16 Jahre alt)	679	678	788	782
Diebstahl an Personen	467	404	444	470
Diebstahl im Hause	845	816	896	930
Gesindediebstahl	2 205	2 100	2 488	2 861
Unterschlagung	897	924	988	997
Einfacher Diebstahl und Diebstahl geringwertiger Gegenstände	42 563	41 276	42 546	45 049
Betrug	2 516	2 500	2 320	2 309
Hehlerei	1 518	1 608	1 703	1 729
Gemeingefährliche Verbrechen gegen das Vermögen	154	123	160	194
Falschmünzerei, Geldfälschung usw.	282	266	289	355
Meineid	27	29	18	26
Selbstmordversuch	536	566	583	548
b. Übertretungen Gesamtzahl[4])	502 211	540 955	573 237	665 638

*) Ohne Nordirland. — [1]) Verbrechen und Vergehen = »indictable offences«. — [2]) Mit der Absicht, wider den Willen einer Person Gewalt gegen dieselbe auszuüben. — [3]) Einschl. Jugendgerichte. — [4]) Übertretungen = »non-indictable offences«.

4. Kriminalität im Ausland

Schottland

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen Strafgesetze

Bezeichnung	1930	1931	1932	1933
I. Oberstes Gericht u. Sheriffgerichte	Verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**894**	**932**	**957**	**1 083**
darunter				
Weibliche	100	94	88	106
Jugendliche (unter 16 Jahre alt)	2	3	3	4
Vorbestrafte	376	376	386	427
Wichtige strafbare Handlungen				
Mord	5	1	5	5
Angriff	83	58	71	57
Abtreibung	7	5	4	15
Blutschande	8	8	7	8
Widernatürliche Unzucht	10	5	7	7
Notzucht	9	—	4	4
Doppelehe	71	66	60	67
Einbruch	183	241	259	296
Raub	1	6	15	28
Diebstahl	112	103	85	69
Untreue und Unterschlagung	40	41	27	39
Betrug und Fälschung	110	103	121	135
Bankrott	1	5	8	10
Brandstiftung	3	7	8	7
Sachbeschädigung	2	2	1	3
Falschmünzerei	27	32	26	35
II. Gerichtshöfe für summarische Rechtsprechung Gesamtzahl	**84 357**	**80 744**	**76 137**	**76 304**
darunter				
Weibliche	11 690	10 837	9 711	9 548
Jugendliche (unter 16 Jahre alt)	7 843	7 572	7 222	6 619
Vorbestrafte	26 059	24 007	21 822	21 797
Wichtige strafbare Handlungen				
Mord	—	—	—	—
Angriff	1 237	1 194	1 103	1 209
Unzucht	125	113	90	80
Einbruch	1 480	1 688	1 998	1 980
Raub	4	2	5	7
Diebstahl und Unterschlagung	6 825	6 821	7 250	7 135
Betrug und betrügerischer Bankrott	714	829	1 069	1 123
Gemeingefährliche Handlungen	2 422	2 623	2 620	2 544
Falschmünzerei	24	37	47	50
Spiel und Lotterie	3 596	2 931	2 914	2 900
Friedensbruch usw.	18 983	17 005	14 016	14 761
Trunkenheit	11 519	10 371	9 872	10 100

Italien

Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch und das Handelsgesetzbuch

Bezeichnung	1925	1926	1927	1928 [1]
	Rechtskräftig verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**120 018**	**126 885**	**138 539**	**144 714**
darunter				
Weibliche	19 029	21 458	24 429	25 788
Minderjährige (9 bis unter 21 Jahre alt)	26 845	29 163	31 178	33 021
Vorbestrafte	47 945	48 937	50 957	51 996
Ausländer	1 006	997	827	869
Wichtige strafbare Handlungen				
Delikte gegen Staat u. öffentliche Ordnung	22 137	21 822	22 817	24 030
Fälschung v. Geld, Urkunden usw.	3 078	3 621	4 997	5 244
Brandstiftung	115	114	136	155
Sittlichkeitsdelikte	3 537	3 723	3 931	4 234
Tötung [2]	1 318	1 311	1 108	1 220
Kindesmord	91	86	61	85
Abtreibung	207	208	217	311
Schwere Körperverletzung	6 197	5 855	4 928	5 041
Leichte Körperverletzung	17 831	17 109	18 359	18 643
Versuchte Körperverletzung	1 811	1 686	1 884	2 039
Verleumdung und Beleidigung	4 296	4 660	5 206	5 677
Einfacher Diebstahl	19 346	22 776	27 242	28 150
Schwerer Diebstahl	15 955	17 646	17 225	17 413
Raub und Erpressung	1 476	1 371	1 194	1 295
Betrug	5 009	5 074	4 657	4 815
Rechtswid. Aneignung u. Hehlerei	11 139	12 367	13 773	14 054
Delikte geg. d. Handelsgesetzbuch	2 034	1 830	3 768	4 989

[1]) Neuere Angaben liegen nicht vor. Die Zahlen für das Jahr 1928 sind im Jahre 1935 veröffentlicht worden. — [2]) Einschl. Versuch.

Lettland

Strafbare Handlungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935
	Verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**13 954**	**14 704**	**14 003**	**12 613**
darunter				
Weibliche	2 375	2 731	3 063	2 993
Minderjährige (unter 21 Jahre alt)	2 844	2 646	2 294	1 845
Vorbestrafte	4 595	5 349	5 056	4 544
Ausländer	630	660	583	506
Wichtige strafbare Handlungen				
Widerstand gegen die Staatsgewalt	603	457	515	515
Widerstand gegen die Rechtspflege	328	329	217	207
Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über öffentliche Ruhe	1 483	1 701	1 295	817
Falschmünzerei	37	56	16	27
Urkundenfälschung	283	261	298	270
Tötung	185	147	197	204
Körperverletzung	912	781	695	673
Angriff gegen die persönliche Freiheit	50	46	36	40
Öffentliche unzüchtige Handlungen	38	40	41	58
Verleumdung	571	565	504	453
Unterschlagung, Untreue	711	674	772	708
Diebstahl	4 926	5 203	5 024	4 651
Betrug	266	284	238	213
Bankrott, Wucher usw.	667	642	518	573

Litauen

Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1935	1936
	Verurteilte Personen	
Gesamtzahl	**10 499**	**14 827**
darunter		
Weibliche	2 373	3 349
Jugendliche (unter 17 Jahre alt)	537	976
Vorbestrafte	2 323	3 396
Wichtige strafbare Handlungen		
Widerstand gegen die Staatsgewalt	271	534
Gegen die öffentliche Ruhe	220	359
Falsche Anschuldigung	145	200
Falsches Zeugnis	194	214
Urkundenfälschung	52	70
Mord und Totschlag	43	67
Abtreibung und Kindesunterdrückung	150	135
Leichte Körperverletzung	403	666
Schwere Körperverletzung	398	453
Gegen die persönliche Freiheit	52	67
Einfacher Diebstahl	4 136	5 969
Schwerer Diebstahl	398	466
Raub	35	54
Unterschlagung	456	622
Hehlerei	248	385
Betrug	312	432
Urkundenfälschung	267	400
Bankrott	667	858
Sachbeschädigung	285	126
Beamtendelikte	36	59

4. Kriminalität im Ausland

Memelland

Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch und andere Strafgesetze

Bezeichnung	1931	1932	1933	1934
	Rechtskräftig verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**2 252**	**2 572**	**2 443**	**2 232**
darunter				
Weibliche	462	559	496	461
Jugendliche (unter 18 Jahre alt)	176	182	119	105
Ausländer	85	120	141	104
Vorbestrafte	485	666	690	497
Wichtige strafbare Handlungen				
Widerstand gegen die Staatsgew.	18	21	26	32
Verbr. u. Verg. gegen die öffentliche Ordnung	93	110	117	86
Münzverbrechen und Vergehen	—	1	—	1
Meineid	8	45	31	27
Falsche Anschuldigung	14	21	16	9
Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	4	5	4	4
Verbr. u. Verg. wider die Sittlichkeit	23	22	14	18
Beleidigung	73	90	61	56
Verbr. u. Verg. wider das Leben	22	13	10	19
Körperverletzung	146	154	164	156
Verbr. u. Verg. wider die persönliche Freiheit	9	4	6	9
Diebstahl und Unterschlagung	591	751	655	577
Raub und Erpressung	6	11	7	5
Begünstigung und Hehlerei	68	94	110	51
Betrug und Untreue	90	80	85	68
Urkundenfälschung	24	32	21	15
Strafb. Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	73	41	53	52
Sachbeschädigung	30	42	34	42
Gemeingefährliche Verbr. u. Verg.	14	9	12	10
Verbr. u. Verg. im Amte	11	6	5	7

Niederlande

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935
	Rechtskräftige individuelle Verurteilungen [1])			
Verbrechen und Vergehen [2])				
Gesamtzahl [3])	**17 676**	**19 490**	**20 906**	**22 386**
darunter				
Weibliche	1 812	1 923	2 068	2 205
Vorbestrafte	7 309	7 853	8 350	8 684
Wichtige strafbare Handlungen				
Hausfriedensbruch	289	305	313	324
Gewalt und Drohungen gegen Beamte (auch gemeinschaftlich)	722	595	651	544
Ungehorsam gegen Amtspersonen bei Ausübung von Amtshandlungen	192	271	274	278
Beamtenbeleidigung	404	490	525	541
Sittlichkeitsdelikte insgesamt	1 083	1 193	1 198	1 333
Einfache Beleidigung	1 187	1 345	1 351	1 345
Einfache und schwere Körperverletzung, auch mit tödlichem Ausgang	3 886	3 740	3 689	3 696
Mord	6	7	4	2
Totschlag	33	29	26	28
Urkundenfälschung	142	225	265	395
Einfacher Diebstahl	2 815	3 226	3 633	3 961
Schwerer Diebstahl	1 169	1 541	1 624	1 866
Schwerer Feldfrevel	175	238	253	230
Unterschlagung	1 042	1 063	1 110	1 137
Betrug	366	521	621	642
Hehlerei	337	426	519	655
Sachbeschädigung	986	899	984	880
Einfache Bettelei und Landstreicherei	674	673	705	652
Übertretungen [4]) Gesamtzahl	**185 898**	**214 354**	**225 700**	**232 124**

[1]) Bei den individuellen Verurteilungen wird jede Person so oft gezählt, wie gegen sie ein Urteil wegen einer strafbaren Handlung während des Jahres in einem oder mehreren Verfahren ergangen ist. — [2]) Verbrechen und Vergehen = »Misdrijven«. — [3]) Ohne die Verurteilungen wegen Schmuggels und die Übertretungen der Gesetze über Fahrrad- und Wegesteuer sowie der Verordnungen über die Regelung der Provinz- und Gemeindeabgaben. — [4]) Übertretungen = »overtredingen«.

Norwegen

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1931	1932	1933	1934
	Verurteilte Personen			
Verbrechen und Vergehen				
Gesamtzahl	**4 141**	**4 299**	**4 212**	**4 133**
darunter				
Weibliche	334	286	318	282
Minderjährige (unter 21 Jahre alt)	752	850	776	756
Vorbestrafte	1 635	1 696	1 832	1 786
Übertretungen				
Gesamtzahl	**42 401**	**46 141**	**44 947**	**44 956**
darunter				
Weibliche	2 018	2 218	2 153	2 105
Wichtige strafbare Handlungen				
Unterschlagung	284	293	274	258
Einfacher Diebstahl	958	999	1 062	1 005
Schwerer Diebstahl	783	887	956	869
Kleiner Diebstahl	111	129	123	166
Hehlerei	166	171	157	165
Erpressung	1	2	9	3
Raub	19	25	27	21
Betrug	121	153	167	112
Untreue	10	7	6	5
Wucher	—	—	1	—
Gewalt gegen Beamte	80	69	55	65
Körperverletzung	483	469	399	442
Körperbeschädigung	70	78	48	46
Grobe Körperbeschädigung	1	—	—	1
Totschlag	4	2	4	7
Kindestötung	5	7	3	1
Abtreibung	8	12	4	19
Beleidigung	82	77	75	81
Sachbeschädigung	114	82	93	85
Sittlichkeitsdelikte insgesamt	182	214	188	160
darunter				
Notzucht	11	16	10	12
Unzucht mit Kindern unter 13 Jahren	22	25	14	19
Unzucht mit Minderjährigen	52	38	49	39
Blutschande	8	6	11	6
Widernatürliche Unzucht	1	3	2	1
Falscheid	10	8	6	4
Urkundenfälschung	131	106	99	135

Österreich

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze [1])

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935
	Rechtskräftig verurteilte Personen			
Verbrechen				
Gesamtzahl	**16 796**	**17 200**	**19 408**	**17 809**
darunter				
Weibliche	2 502	2 783	2 644	2 733
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre alt)	1 140	904	766	999
Vorbestrafte	9 902	10 276	10 792	10 739
Ausländer	1 278	1 276	1 329	1 395
Vergehen				
Gesamtzahl	**1 685**	**1 865**	**2 932**	**3 296**
darunter				
Weibliche	142	182	257	243
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre alt)	22	34	66	181
Vorbestrafte	445	530	836	859
Ausländer	136	129	168	137
Übertretungen				
Gesamtzahl	**102 345**	**98 309**	**84 486**	**90 960**
darunter				
Weibliche	15 681	14 765	13 504	14 535
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre alt)	2 873	2 595	2 291	2 833
Ausländer	8 805	8 159	6 970	8 392

[1]) Einschl. Militärdelikte.

4. Kriminalität im Ausland

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935
Noch: **Österreich**	Rechtskräftig verurteilte Personen			
Wichtige strafbare Handlungen				
Verbrechen				
Gewalttätigkeit gegen obrigkeitliche Personen in Amtssachen	1 034	991	865	687
Boshafte Beschädigung fremden Eigentums	68	69	126	70
Erpressung und gefährliche Drohung	648	780	770	883
Sittlichkeitsverbrechen	1 264	1 248	1 281	1 295
Mord	73	82	59	[illegible]8
Totschlag	61	55	38	30
Abtreibung der Leibesfrucht	514	709	681	648
Schwere körperliche Beschädigung	993	914	756	816
Diebstahl	8 198	8 280	7 708	8 424
Veruntreuung	1 060	1 005	987	906
Teilnehmung an Diebstahl, Veruntreuung und Raub	504	555	451	474
Raub	41	35	42	71
Betrug	1 725	1 778	1 730	1 876
Übertretungen				
Beleidigung von Beamten oder Wachen und Einmengung in die Vollziehung öffentlichen Dienstes	5 285	4 811	3 975	2 977
Vorsätzliche und bei Raufhändeln vorkommende körperliche Beschädigungen	22 581	22 057	17 122	18 122
Diebstahl	11 625	11 486	9 712	10 438
Veruntreuung	4 679	3 965	3 182	3 345
Teilnehmung an Diebstahl und Veruntreuung	1 359	1 402	1 245	1 420
Entwendung	1 050	1 106	894	819
Betrug und Prellerei	7 274	6 911	5 603	5 649
Boshafte Beschädigung fremden Eigentums	2 525	2 885	1 832	1 710
Verdächtiger Ankauf	876	947	937	980
Sittlichkeitsverletzungen	1 120	1 021	860	934
Verbotene Rückkehr	3 225	3 098	2 911	3 272
Trunkenheit	534	486	312	289
Landstreichergesetz	8 168	8 930	9 444	15 827

Polen

Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch

	1932	1933	1934
	Rechtskräftig verurteilte Personen		
Gesamtzahl	**750 286**	**642 691**	**668 317**
darunter			
Weibliche	128 263	103 046	111 818
Minderjährige (bis 17 Jahre)	23 449	20 684	20 963
Wichtige strafbare Handlungen			
Minderjährige bis 17 Jahre			
Tötung (vorsätzliche)	19	19	14
Andere Verbrechen und Vergehen gegen das Leben und die Gesundheit	2 213	1 782	836
Unterschlagung	829	713	452
Diebstahl	10 121	9 267	11 524
Raub (Plünderung, Erpressung)	77	101	25
Betrug	1 010	1 149	1 005
Erwachsene			
Strafbare Handlungen gegen den Staat	2 334	3 125	2 577
Strafbare Handlungen gegen die Behörden u. Ämter	21 879	23 026	32 721
Strafbare Handlungen gegen die öffentliche Ordnung	29 495	6 794	4 539
Geld-, Urkundenfälschung	4 824	4 959	*) 711
Tötung (vorsätzliche)	1 188	1 320	1 156
Andere Verbrechen und Vergehen gegen das Leben und die Gesundheit	71 070	54 086	42 844
Beleidigung	44 060	30 263	25 608
Unterschlagung	14 310	14 528	14 681
Diebstahl	172 061	171 900	180 203
Raub (Plünderung, Erpressung)	2 096	1 685	1 356
Betrug	30 117	33 698	48 829
Hehlerei	13 052	14 153	16 945

*) Nur Geldfälschung.

Bezeichnung	1931	1932	1934 [1]	1935

Portugal

Verbrechen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch

	1931	1932	1934 [1]	1935
	Verurteilte Personen			
Verbrechen				
Gesamtzahl	**10 164**	**10 746**	**12 961**	**13 583**
darunter				
Weibliche	2 097	2 064	2 524	2 629
Jugendliche (unter 18 Jahre alt)	273	338	406	366
Vorbestrafte	1 913	2 054	2 470	2 841
Übertretungen				
Gesamtzahl	**2 284**	**3 547**	**4 763**	**19 746**
darunter Weibliche	179	308	482	810
Wichtige strafbare Handlungen				
Geldfälschung	5	17	18	15
Fälschungen	22	20	17	39
Widerstand gegen d. Staatsgewalt	369	363	403	427
Landstreicherei	35	8	26	28
Kindestötung	29	16	18	15
Vorsätzliche Tötung	202	204	227	219
Körperverletzung	5 074	5 679	6 776	6 989
Abtreibung	17	17	20	19
Notzucht	270	337	328	306
Beleidigung und Verleumdung	677	465	501	553
Raub	73	56	101	121
Diebstahl und Unterschlagung	1 622	1 675	2 435	2 914
Sachbeschädigung	416	406	481	413
Brandstiftung	29	17	26	22

[1]) Angaben für 1933 stehen nicht zur Verfügung.

Schweden

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze [1]) und Verordnungen

	1931	1932	1933	1934
	In 1. Instanz verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**108 834**	**112 137**	**119 964**	**131 392**
darunter				
Weibliche	6 311	6 827	8 744	10 024
Wichtige strafbare Handlungen				
Verbrechen und Vergehen gegen die Staatsgewalt	2 903	2 662	2 674	2 823
Verbrechen und Vergehen gegen die öffentliche Ordnung	314	291	318	304
Übertretungen gegen die öffentliche Ordnung	7 423	7 126	6 865	7 046
Fälschungen	251	253	292	253
Meineid	12	18	24	30
Mord	2	4	2	3
Totschlag	1	2	4	2
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang	8	13	3	8
Schwere Körperverletzung	131	134	107	138
Leichte Körperverletzung	2 571	2 259	2 2 3	2 232
Kindesmord	24	30	21	23
Abtreibung	45	38	52	212
Notzucht	14	7	11	10
Verleumdung und Beleidigung	308	281	277	299
Ehebruch	19	14	24	31
Trunkenheit	22 399	21 666	22 128	23 430
Vorsätzliche Brandstiftung	15	24	2	25
Diebstahl	1 760	2 068	1 989	1 926
Kleiner Diebstahl	642	660	738	729
Raub	7	5	6	6
Betrug	1 266	1 240	1 358	1 345
Betrüglicher Bankrott	52	49	65	67
Forstvergehen usw.	448	434	496	523
Beamtendelikte	109	136	125	105

[1]) Einschl. Militärstrafgesetzbuch.

4. Kriminalität im Ausland

Schweiz

Verbrechen und Vergehen gegen die Strafbestimmungen der kantonalen Gesetzgebung

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935
	Verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**16 559**	**17 179**	**17 883**	**18 26?**
darunter				
Weibliche	1 786	1 932	2 018	1 961
Jugendliche (12 bis 19 Jahre alt)	1 220	1 448	1 284	1 367
Vorbestrafte	8 033	8 304	8 641	8 878
Ausländer	1 903	1 729	1 732	1 637
Wichtige strafbare Handlungen				
gegen Leib und Leben	3 162	3 238	3 414	3 426
» das Vermögen	8 481	8 987	9 336	9 775
» die Ehre	708	793	875	870
» die Freiheit	495	575	560	538
» die Sittlichkeit	1 043	1 077	1 156	1 108
» die Familie	520	449	420	454
» den öffentlichen Verkehr	405	339	313	299
» die Staatsgewalt	922	960	1 010	942
Gemeingefährliche Vergehen	282	306	307	266

Tschechoslowakei

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1931	1932	1933
	Rechtskräftig verurteilte Personen		
Böhmen, Mähren und Schlesien			
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre alt)			
Straftaten [1]) Gesamtzahl	**10 220**	**6 809**	**5 677**
darunter			
Weibliche	1 579	996	827
Vorbestrafte	1 979	1 112	837
Erwachsene (18 Jahre alt u. darüber)			
Verbrechen [1])			
Gesamtzahl	**12 082**	**12 073**	**13 674**
darunter			
Weibliche	1 875	1 863	2 007
Vorbestrafte	6 133	6 175	6 898
Vergehen [1])			
Gesamtzahl	**2 967**	**3 263**	**4 236**
darunter			
Weibliche	413	461	614
Vorbestrafte	895	1 073	1 390
Übertretungen [1])			
Gesamtzahl	**162 471**	**161 265**	**170 615**
darunter			
Weibliche	31 092	29 261	31 091
Vorbestrafte	66 227	64 536	69 079
Wichtige strafbare Handlungen [1])			
Verbrechen			
Mord	52	48	42
Kindesmord	5	6	6
Totschlag	32	42	23
Schwere körperliche Beschädigung	789	718	787
Unzucht	592	593	658
Brandlegung	36	26	46
Diebstahl und Teilnehmung	4 182	4 351	4 878
Veruntreuung und Teilnehmung	861	889	1 032
Raub	76	66	66
Betrug	1 852	1 814	2 177
Vergehen			
Auflauf	999	972	1 091
Tötung	465	447	462
Verschulden von Gemeinschuldnern	410	466	508
Übertretungen			
Gegen die körperliche Sicherheit	47 346	45 930	43 454
Diebstahl und Teilnehmung	36 553	38 343	45 563
Veruntreuung und Teilnehmung	3 838	4 127	4 595
Betrug	12 893	12 796	14 625
Ankauf verdächtiger Waren	1 943	1 871	2 177
Kuppelei	39	65	92
Trunkenheit	527	455	435

[1]) Als Haupttat.

Bezeichnung	1931	1932	1933
Noch: **Tschechoslowakei**	Rechtskräftig verurteilte Personen		
Slowakei und Karpathorußland			
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre alt)			
Straftaten [1]) Gesamtzahl	**2 356**	**2 798**	**2 248**
darunter Weibliche	415	410	295
Erwachsene (18 Jahre alt u. darüber)			
Verbrechen und Vergehen [1])			
Gesamtzahl	**43 002**	**44 641**	**44 654**
darunter Weibliche	10 048	9 850	8 767
Übertretungen [1])			
Gesamtzahl	**15 366**	**14 185**	**17 717**
darunter Weibliche	4 164	3 498	4 505
Wichtige strafbare Handlungen [1])			
Vergehen			
Landstreicherei und Arbeitsscheu	302	222	155
Leichte Körperverletzung	2 890	2 854	2 773
Unrechtmäßige Aneignung	1 199	1 361	1 644
Vergehen und Verbrechen			
Mord	90	83	107
Kindesmord und Aussetzung	39	40	37
Schwere Körperverletzung	3 363	3 059	2 947
Unzucht	179	168	175
Brandlegung	20	24	26
Diebstahl	13 879	14 441	15 058
Raub	63	64	64
Veruntreuung	3 306	3 779	4 390
Hehlerei	997	942	1 123
Betrug	3 217	3 202	3 656
Übertretungen			
Gegen die öffentliche Gesundheit und körperliche Sicherheit	3 612	2 954	3 186
Gegen das Eigentum	2 914	3 133	3 729
Bettelei, Landstreicherei und Arbeitsscheu	1 715	1 664	1 762

[1]) Als Haupttat.

Ungarn

Verbrechen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1932	1933	1934	1935
	Rechtskräftig verurteilte Personen			
Gesamtzahl				
a. durch Urteil und Strafbefehl	**85 006**	**92 009**	**89 189**	**94 357**
b. nur durch Urteil	**45 115**	**47 283**	**46 032**	**48 706**
darunter				
Weibliche	8 289	9 372	9 466	9 931
Jugendliche (12 bis unter 18 Jahre alt)	4 006	4 015	3 903	4 939
Vorbestrafte	10 810	12 125	12 542	13 829
Wichtige strafbare Handlungen [1])				
Verbrechen gegen den Staat	1 703	1 728	1 568	1 655
Gewalt gegen Privatpersonen	83	177	156	194
Geldfälschung usw.	125	169	193	191
Verbrechen und Vergehen gegen die Sittlichkeit	779	806	791	660
Verleumdung	4 771	4 587	4 822	5 269
Beleidigung	14 481	14 655	13 648	13 965
Mord, andere vorsätzliche Delikte gegen das Leben	365	271	272	248
Körperverletzung	12 749	13 573	12 131	11 797
Strafbare Handlungen gegen die öffentliche Gesundheit	4 453	5 372	6 782	7 697
Diebstahl und rechtswidrige Aneignung	21 210	24 614	23 191	24 920
darunter				
Diebstahl (schwerer Art) [2])	8 793	8 996	8 376	9 797
Raub	131	111	104	108
Erpressung	666	787	695	666
Unterschlagung und Untreue	5 957	6 740	6 149	5 707
Hehlerei und Begünstigung	1 790	2 101	1 977	2 404
Betrug, einfacher und betrüglicher Bankrott	2 922	3 286	3 729	3 571
Urkundenfälschung	840	914	909	884
Sachbeschädigung	1 246	1 400	1 162	1 172
Brandstiftung und Überschwemmung	486	571	576	553
Wucher	60	46	41	34

[1]) Die Handlungen beziehen sich auf Personen, die durch Urteil oder Strafbefehl verurteilt sind. — [2]) Das sind die durch Gerichtshöfe Verurteilten.

4. Kriminalität im Ausland

Britisch Indien

Strafbare Handlungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1930	1931	1932	1933
	Verurteilte Personen			
Wichtige strafbare Handlungen				
Gesamtzahl	**1 224 382**	**1 256 466**	**1 428 929**	**1486 406**
Delikte gegen den Staat	757	605	793	99
Delikte gegen d. öffentl. Ruhe	39 186	39 188	36 329	31 677
Widerstand geg. die Staatsgewalt	15 204	14 131	17 192	12 697
Eidesdelikte	4 489	4 130	4 904	4 779
Münz-, Stempel- und Gewichtsfälschung	1 216	1 232	1 409	1 423
Delikte gegen die öffentliche Gesundheit, Wohlfahrt, Moral, gute Sitten usw.	27 515	25 032	29 286	24 086
Tötungen	9 050	10 623	11 006	10 454
Körperverletzung	46 168	47 572	52 397	52 337
Freiheitsberaubung	2 884	2 536	2 260	2 314
Anwendung von Gewalt und Angriff	11 420	10 841	11 463	11 721
Menschenraub, Entführung, Sklaverei u. Arbeitszwang	3 373	3 507	3 661	3 926
Notzucht	954	941	1 121	1 361
Widernatürliche Unzucht	333	416	446	875
Diebstahl	60 164	57 353	60 186	58 079
Erpressung	483	451	526	484
Raub	5 900	8 931	10 495	8 795
Unterschlagung	973	820	1 040	799
Untreue	4 548	4 872	4 666	5 023
Hehlerei	7 668	8 448	8 368	8 258
Betrug	4 811	4 804	5 025	5 705
Widerrechtliches Eindringen	28 398	28 299	30 686	29 528
Urkundenfälschung	636	565	671	578
Delikte in Bezug auf die Ehe	2 863	2 626	2 792	2 836
Verleumdung	727	584	748	907
Bedrohung und Beleidigung	4 326	4 281	4 222	4 444

Canada

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen Strafgesetze

Bezeichnung	1931	1932	1933	1934
	Verurteilte Personen			
Verbrechen und schwere Vergehen [1]				
Gesamtzahl	**31 542**	**31 383**	**32 942**	**31 684**
darunter				
Weibliche	2 607	3 202	3 477	3 145
Vorbestrafte	8 068	7 542	8 366	8 879
Ausländer (Geburtsort im Ausland)	8 104	7 690	7 761	7 029
Wichtige strafbare Handlungen				
Mord und -versuch	57	37	45	29
Totschlag	52	45	39	39
Abtreib. u. Geburtenunterdrück.	32	36	48	40
Unzucht und Notzucht	455	417	454	344
Kuppelei	34	22	17	25
Doppelehe	47	47	59	48
Körperverletzung	152	147	117	88
Angriff	3 178	2 924	2 970	2 654
Einbruch	3 672	3 842	3 944	3 848
Raub und Erpressung	655	425	403	390
Unterschlagung	48	87	105	164
Hehlerei	647	759	988	1 142
Betrug	2 945	2 786	3 150	3 031
Viehdiebstahl	64	63	97	121
Diebstahl	12 438	11 886	12 005	11 389
Brandstiftung	86	109	71	91
Sachbeschädigung	482	409	448	393
Falschmünzerei	899	902	825	690
Verschwörung	295	170	151	165
Unterhalten von Bordells	702	1 550	1 712	1 327
Meineid u. Anstiftung zum Meineid	101	102	102	114
Aufstand	168	147	230	140
Selbstmordversuch	151	157	178	147
Sodomie	81	102	146	75
Leichte Vergehen u. Übertretungen [2]				
Gesamtzahl	**327 778**	**297 919**	**292 673**	**328 744**
Jugendgerichte				
Gesamtzahl	**7 768**	**7 363**	**7 453**	**7 806**
darunter				
Schwere Delikte	5 311	5 096	5 144	5 353
Leichte Delikte	2 457	2 267	2 309	2 453

[1]) Verbrechen und schwere Vergehen = »indictable cases«. — [2]) Leichte Vergehen und Übertretungen = »non-indictable offences«.

Japan

Strafbare Handlungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	1931	1932	1933	1934
	In 1. Instanz verurteilte Personen			
Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch				
Gesamtzahl	**98 431**	**93 186**	**107 318**	**122 330**
darunter				
Weibliche	5 186	4 339	5 107	6 155
Jugendliche (unter 20 Jahre alt)	2 754	3 212	3 373	3 527
Wichtige strafbare Handlungen				
Widerstand geg. die Staatsgewalt	265	227	268	254
Aufstand	357	247	33	49
Vorsätzliche Brandstiftung	825	955	883	943
Hausfriedensbruch	1 293	1 620	1 510	1 512
Geldfälschung	413	385	400	315
Urkundenfälschung	758	678	728	791
Meineid und Verleumdung	205	183	209	205
Sittlichkeitsdelikte	988	1 287	1 067	1 115
Glücksspiel und Lotterie	48 989	40 837	50 710	59 965
Beamtendelikte	442	355	587	1 139
Tötung (einschl. Kindestötung)	875	931	953	1 053
Körperverletzung	8 489	8 942	9 831	10 555
Abtreibung	223	121	143	280
Diebstahl	16 317	18 343	20 087	21 843
Raub	713	862	817	804
Betrug und Erpressung	5 829	6 438	7 092	7 487
Unterschlagung	2 259	2 168	2 633	3 011
Hehlerei	538	568	776	839
Sachbeschädigung	150	105	135	141
Zuwiderhandlungen gegen Strafbestimmungen anderer Gesetze	Rechtskräftig verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**52 865**	**54 260**	**69 751**	**59 711**

Südafrikanische Union

Strafbare Handlungen gegen das Strafgesetzbuch und andere Gesetze

Bezeichnung	1933	1934	1935	1936
	Verurteilte Personen			
Gesamtzahl	**546 917**	**568 707**	**619 465**	**636 159**
darunter				
Weibliche	77 256	87 354	94 622	101 332
Schwere Kriminalität				
Gesamtzahl	**25 157**	**22 900**	**23 708**	**24 756**
Wichtige strafbare Handlungen				
Münzfälschung	18	9	10	4
Bestechung	79	81	93	106
Meineid	297	366	482	591
Widerstand geg. die Staatsgewalt	1 899	1 660	1 654	2 100
Doppelehe	32	32	41	50
Besitz von Einbruchswerkzeug	16	20	24	16
Abtreibung	7	7	4	6
Angriff	6 351	6 307	7 233	7 935
Kindesmord	10	22	18	16
Totschlag	1 026	820	1 286	990
Mord und Mordversuch	204	178	225	221
Geschlechtsverkehr mit Frauen in nichtheiratsfähigem Alter und mit Geistesschwachen	346	385	407	444
Blutschande	44	30	34	35
Notzucht und Notzuchtsversuch	513	591	544	555
Widernatürliche Unzucht	62	49	66	41
Mißhandlung u. Vernachlässigung von Kindern	843	824	1 114	1 045
Brandstiftung	319	117	184	177
Erpressung	37	36	32	29
Geldfälschung	456	465	523	618
Hehlerei	14	22	17	21
Diebstahl	9 869	8 335	7 103	7 298
Raub	943	854	1 067	970

5. Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete

a. Ostafrika

Gebietsumfang des deutschen Schutzgebiets Ostafrika 1914 ...... rd. 995 000 qkm
» des jetzigen britischen Mandatsgebiets Tanganyika .... 949 540 »
» des jetzigen belgischen Mandatsgebiets Ruanda-Urundi 54 172 »

Die Angaben für 1912 beziehen sich auf das deutsche Schutzgebiet Ostafrika, die von 1926 bis 1936 nur auf Tanganyika.

Gegenstand	Einheit	1912	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Bevölkerung													
Eingeborene[1])	1 000	7 645	.	.	4 741	.	.	5 023	.	.	.	5 138	5 147
Landwirtschaft[2])													
Anbaufläche													
Mais	1 000 ha	.	238,8	229,9	300,9	226,2	287,6	283,3	248,1	328,8	258,8	298,3	.
Reis	»	.	36,6	46,1	41,4	40,9	46,7	53,6	60,8	55,6	54,7	53,2	.
Erdnüsse	»	.	12,0	23,0	33,4	29,9	52,6	45,2	47,9	62,6	56,2	72,6	.
Kaffee[3])	»	4,8	38,1	36,9	38,5	42,7	46,2	47,7	43,5	42,6	43,0	45,5	.
Baumwolle	»	.	35,6	29,5	63,5	63,9	44,9	42,9	36,7	48,7	78,5	112,1	.
Sisal	»	.	68,4	65,6	67,6	72,4	79,7	82,6	98,7	108,7	105,7	112,5	.
Viehbestand													
Rindvieh	1 000	3 994	4 479	4 706	4 813	4 867	5 170	5 099	5 336	5 450	4 853	4 793	.
Schafe	»	} 6 440	.	1 911	2 060	2 135	2 262	2 233	2 281	2 346	1 934	1 912	.
Ziegen	»		.	2 867	2 844	2 907	3 259	3 251	3 375	3 333	2 840	2 566	.
Verkehr													
Eisenbahnen[4])													
Betriebslänge[5]) ...... Jahresende	km	1 435	.	2 010	2 010	2 064	2 064	2 064	2 179	2 215	2 215	2 215	2 215
Beförderte Güter	1 000 t	118	168	218	237	253	324	220	150	202	224	240	268
Seeschiffahrt													
Schiffsverkehr, ein- und ausgehend[6])	1 000 NRT	1 914	2 204	2 396	3 042	3 254	3 215	4 719	4 610	5 336	5 321	5 638	.
Güterverkehr[7])													
gelöschte Güter	1 000 t	122,7	120,9	149,1	146,6	225,7	241,0	167,7	79,0	99,1	118,3	145,8	151,8
verladene Güter	»	23,2	122,0	127,9	154,1	166 2	170,7	141,4	154,8	176,9	172,0	210,4	229,1
Verteilung der gesamten Güterbeförderung nach Flaggen													
britische	vH	.	40,7	44,7	42,9	40,7	44,4	44,9	50,2	43,9	42,0	45,9	43,4
holländische	»	.	29,7	23,8	21,2	18,4	19,4	21,1	20,9	22,4	22,9	18,2	16,9
deutsche	»	.	14,3	14,8	18,6	19,4	19,7	18,6	19,7	20,2	19,5	18,0	19,0
japanische	»	.	0,6	1,0	1,2	1,5	1,1	1,9	5,8	5,8	6,6	5,4	7,6
italienische	»	.	0,2	0,1	0,9	2,3	2,1	4,3	2,0	3,6	3,9	1,7	1,5
übrige	»	.	14,5	15,6	15,2	17,7	13,3	9,2	1,4	4,1	5,1	10,8	11,6
Luftverkehr (über die Landesgrenze)													
Personen, ankommend	Anzahl	.	.	.	.	.	135	172	222	868	1 191	1 794	.
» , abreisend	»	.	.	.	.	.	142	191	226	787	1 179	1 781	.
Außenhandel													
Gesamtbewegung[8])													
Einfuhr	1 000 £	2 463	3 169	3 680	3 738	4 286	3 983	2 496	1 872	1 947	2 343	2 990	3 357
Ausfuhr	»	1 538	3 137	3 440	4 056	3 988	2 898	1 891	2 357	2 726	2 857	3 724	4 806
Einfuhr- (—) od. Ausfuhr- (+) Überschuß	»	— 925	— 32	— 240	+ 318	— 298	— 1 085	— 605	+ 485	+ 779	+ 514	+ 734	+ 1 449
Durchfuhr[9])	»	.	.	1 054	1 435	1 811	1 880	464	115	13	69	113	153
Wichtige Bezugsgebiete[10]) [11])													
Deutsches Reich	1 000 £	1 263,9	295,4	408,8	460,6	524,7	351,4	153,0	136,6	197,8	230,0	317,7	472,9
Großbritannien	»	121,4	1 285,9	1 403,3	1 331,2	1 464,2	1 686,0	908,1	566,7	567,0	645,8	866,0	914,1
Niederlande	»	.	277,3	328,9	352,0	341,3	244,9	125,0	74,1	60,9	53,8	44,1	47,0
Britisch-Indien	»	430,3	463,1	485,7	460,1	529,4	402,9	265,6	174,5	133,9	124,8	145,0	168,8
Japan	»	.	228,8	233,1	242,9	255,7	264,9	265,6	307,9	416,8	522,8	655,8	781,5
Kenya und Uganda	»	.	134,8	178,6	140,3	195,2	177,6	171,2	164,2	196,3	268,9	285,3	277,9
Ver. St. v. Amerika	»	.	184,0	263,4	308,1	341,6	269,4	164,8	105,0	65,9	133,3	197,7	217,5
Wichtige Absatzgebiete[10]) [12])													
Deutsches Reich	»	872,8	233,4	369,2	172,5	218,4	144,6	62,0	157,6	277,5	229,4	250,0	325,8
Belgien	»	.	439,8	616,3	710,0	1 067,0	862,1	555,6	300,1	335,8	230,4	343,3	573,6
Großbritannien	»	164,5	450,0	516,3	672,4	564,4	307,1	180,8	482,0	483,6	428,7	710,2	998,5
Niederlande	»	.	123,6	121,4	53,0	141,1	178,1	48,4	63,1	80,2	76,1	67,0	142,4
Britisch-Indien	»	1,5	86,7	63,7	43,7	73,8	81,2	54,8	83,6	157,9	165,5	320,0	268,6
Kenya und Uganda	»	.	1 085,6	888,9	1 124,4	785,3	550,3	385,4	583,7	625,6	818,2	787,1	725,9
Ver. St. v. Amerika	»	.	98,9	60,5	184,4	153,2	31,6	35,2	67,8	48,6	25,2	131,1	310,4
Außenhandel des Deutschen Reichs mit Tanganyika[13]) [14])													
Einfuhr aus Tanganyika	Mill. ℛℳ	14,6	3,4	3,5	4,2	6,3	6,4	1,5	1,8	3,9	3,6	3,7	4,7
Ausfuhr nach »	» »	16,5	2,4	3,7	3,8	6,5	4,2	1,7	1,1	1,6	1,7	2,4	3,6
Hauptausfuhrwaren[12])													
Reis	t	896	3 317	4 004	4 063	2 636	4 579	4 831	5 471	6 394	6 359	5 003	6 617
»	1 000 £	9,8	57,6	72,3	85,9	59,0	73,7	51,2	62,9	62,4	76,6	66,9	56,7
Kaffee	t	1 575	6 655	6 706	10 618	8 992	11 732	9 398	11 544	12 922	15 003	18 886	12 341
»	1 000 £	93,2	495,2	463,4	739,7	588,9	397,0	247,0	463,6	429,5	495,2	486,8	343,0
Erdnüsse	1 000 t	6,1	16,2	14,3	10,8	7,9	17,6	3,1	16,2	19,5	8,2	16,7	23,2
»	1 000 £	62,3	254,9	238,1	188,6	120,4	186,6	28,7	182,0	166,2	60,1	210,0	227,2
Baumwolle	t	1 882	4 967	4 005	4 971	5 026	3 729	2 463	3 261	5 156	5 736	10 140	11 455
»	1 000 £	103,3	427,4	361,9	495,4	487,9	247,4	119,8	183,7	276,9	326,6	569,5	640,6
Sisal	1 000 t	17,1	25,4	33,5	36,8	46,4	50,8	56,8	61,6	70,7	73,7	84,0	81,9
»	1 000 £	360	911	1 161	1 111	1 486	1 172	707	698	882	848	1 135	1 873
Kopra	t	4 242	7 468	7 382	9 470	8 047	7 514	7 351	7 382	8 288	5 822	4 115	7 578
»	1 000 £	76,5	152,2	143,0	191,2	145,0	109,7	62,2	64,7	62,2	32,6	38,2	82,2
Kautschuk (Plantagen-)	t	1 019	363,3	88,3	34,2	7,8	10,2	0,1	0,1	—	—	0,0	—
Rohgold	1 000 £	.	31,3	36,2	56,9	39,2	46,6	60,2	157,7	195,4	295,7	369,7	489,8

Anmerkungen s. S. 306*.

5. Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete

noch: **a. Ostafrika**

Gegenstand	Einheit	1912	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Preise													
Großhandelspreise													
Erdnüsse[15]) .. Jahresdurchschnitt	£/s/d je lgt	.	.	21/18/11	21/0/2	18/18/4	14/10/4	12/2/11	15/0/4	10/19/4	9/12/3	14/8/0	14/11/9
Erdnußöl (raff.)[16]) »	ℛℳ je dz	74,00	95,87	91,02	85,24	77,16	67,40	54,49	52,16	35,57	47,50	50,93	46,50
Sisal, Ostafrik. I[17]) »	£/s/d je lgt	.	.	.	.	.	26/16/4	15/5/9	14/15/3	16/5/6	15/6/10	19/7/8	27/6/4
Öffentliche Finanzen[18])													
Innere Einnahmen[19])	1 000 £	.	1 692	1 854	1 973	1 993	1 738	1 483	1 258	1 539	1 693	1 913	2 160
davon													
Zölle	»	.	567	637	703	740	566	411	300	405	476	613	697
Hütten- u. Kopfsteuer d. Eingeborenen	»	.	682	709	737	749	701	537	459	590	592	632	657
Äußere Einnahmen													
Zuschüsse d. brit. Schatzamts[20])	»	.	—	—	—	—	12	40	33	25	28	61	44
Ausgaben (ordentl. u. außerordtl.)[19])	»	.	1 583	1 707	1 873	2 085	2 103	1 821	1 255	1 655	1 671	1 739	1 993
davon													
Gesundheitsdienst, Veterinärwesen	»	.	228	245	282	305	317	274	194	236	228	234	232
Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Vermessung usw.	»	.	126	123	147	191	176	159	108	131	141	138	139
Öffentliche Arbeiten	»	.	300	327	368	462	430	193	111	134	138	144	210
Eingeborenen-Verwaltung	»	.	.	.	.	153	157	122	108	138	140	147	152
Schuldendienst	»	.	43	54	49	50	50	66	32	100	115	125	136

[1]) 1912: davon 3 598 000 Eingeborene im jetzigen belgischen Mandatsgebiet Ruanda-Urundi (Ende 1934: 3 292 000; außerdem 1 505 Nichteingeborene, davon 574 Belgier, 17 Deutsche). — Ende 1912: 20 334 Nichteingeborene, davon 5 336 Weiße (4 107 Deutsche), 8 784 Inder, 4101 Araber, Belutschen, Türken. 1935: 41 902 Nichteingeborene, davon 8 455 Weiße (2 665 Deutsche, 3 956 Briten und Buren, 739 Griechen). — [2]) Der Landbesitz der Nichteingeborenen betrug Ende 1932 in 1 000 ha: insgesamt 799,4 (davon Eigentum 480,3); davon entfielen auf Deutsche 287,7 (davon Eigentum 128,2), auf Briten 287,7 (179,0), auf Inder 126,9 (62,4), auf Buren 22,6 (12,5), auf Griechen 90,8 (44,3). — [3]) 1912: nur Europäer-Pflanzungen; von 4 803 ha waren 2 191 ha ertragsfähig. — [4]) 1926—1931: Wirtschaftsjahre vom 1. April des angegebenen bis 31. März des folgenden Jahres. 1932: vom 1. April bis 31. Dezember. Ab 1933: Kalenderjahre. — [5]) Für 1912: 1913. — [6]) Ohne Küstenverkehr. — [7]) 1912: nur Daressalam und Tanga. — [8]) 1912: einschl. Edelmetallverkehr. Generaleinfuhr. Ausfuhr ab 1926 einschl. der Wiederausfuhr und des in Tanganyika gewonnenen Rohgoldes. — [9]) Sog. Transitausgang, einschl. Waren aus Belgisch-Kongo (hauptsächlich Kupfer). — [10]) 1912: Einschl. Edelmetallverkehr. — [11]) Generaleinfuhr. — [12]) Ausfuhr heimischer Waren. — [13]) Einschl. Ruanda-Urundi. Spezialhandel, reiner Warenverkehr. — [14]) Für 1912: 1913. — [15]) »Shelled Coromandel«. Durchschnittspreise aus Freitagsnotierungen in London: cif Rotterdam/Hamburg. — [16]) Berichtsort: Harburg. Ab Fabrik, ohne Faß. Für 1912: 1913. Ohne die ab Mai 1933 erhobene Ausgleichsabgabe (Fettsteuer) von 50 ℛℳ je 100 kg. — [17]) Londoner Terminpreise. — [18]) Rechnungsjahre vom 1. April des angegebenen bis 31. März des folgenden Jahres; 1932: vom 1. April bis 31. Dezember. Ab 1933: Kalenderjahre. 1912: Ordentlicher und außerordentlicher Etat. — [19]) Ohne Finanzgebarung der Eisenbahnen. — [20]) Außerdem wurden für allgemeine Verwaltungszwecke und für die Eisenbahnen in den Jahren 1920 bis 1926 3,1 Mill. £, 1928/29 2,1 Mill. £, 1931/32 3,0 Mill. £, 1932 0,5 Mill. £, insgesamt 8,7 Mill. £ Anleihen beim britischen Schatzamt aufgenommen.

b. Südwestafrika

Gebietsumfang.... 834 965 qkm — Mandatsgebiet der Union von Südafrika

Die Angaben für 1912 beziehen sich nicht auch auf das Gebiet der Walfischbucht

Wertangaben: £ = südafrikanisches Pfund

Gegenstand	Einheit	1912	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Bevölkerung[1])													
Eingeborene	1000	96,4	.	233,9	.	.	243,9	237,6	242,3	241,7	235,3	248,3	328,5
Europäer	»	14,8	24,3	26,2	27,9	30,4	31,6	32,8	32,0	31,6	31,6	31,8	30,7
Landwirtschaft													
Ansiedlungsfläche, jährl. Zugang	1000 ha	.	1 085	575	340	631	251	.	.	.	.	.	.
Staatl. Verkäufe und Zuteilungen von Land	»	.	180	133	69	114	132	113	88	186	5	.	.
Viehbestand													
Rindvieh	1000	206	621	585	655	698	655	645	725	628	623	666	707
Schafe, insgesamt	»	555	1 175	1 352	1 544	1 597	1 601	1 803	2 055	1 560	1 729	2 150	2 466
davon													
Karakul	»	11	106	124	180	231	290	406	707	660	893	1 213	1 530
Crossbred	»	.	.	.	1 057	980	944	1 018	1 082	726	710	814	813
Ziegen	»	517	968	1 026	1 222	1 050	859	856	856	650	713	916	1 078
Bergbau													
Kupfererzförderung[2])	1000 t	.	8,9	10,7	11,3	12,6	15,1	8,4	2,4	—	.	.	.
Zinnkonzentratgewinnung[2])	t	.	191	214	234	248	188	119	94	209	198	238	235
Vanadiumkonzentratgewinnung	»	.	2 358	3 087	3 393	3 085	4 533	4 676	3 021	180	329	1 595	4 942
Diamantengewinnung	1000 Karat	1 570,0	683,8	723,9	503,1	597,2	415,0	71,5	17,9	2,4	4,1	128,5	184,9
Diamantenverkäufe der Diamantengesellschaften[3])	»	1 294,7	726,8	577,3	564,4	533,1	214,0	103,1	44,3	9,1	257,8	126,3	184,4
	1000 £	2 699	2 051	1 621	1 390	1 618	640	300	211	58	449	537	916
Verkehr													
Eisenbahnen													
Beförderte Güter[4])	1000 t	250	461	486	479	544	607	531	155	128	124	150	192
Seeschiffahrt													
Eingehende Schiffe	1000 NRT	1 417	364	381	452	470	568	482	356	385	312	450	469
davon													
deutsche	»	.	196	214	230	249	272	256	164	148	152	219	245
italienische	»	.	29	36	43	40	83	72	79	71	118	141	142
britische	»	.	118	117	154	158	152	83	85	57	32	37	42

[1]) 1912: Jahresende. 1936: Zählung vom 5. Mai. — [2]) Metallinhalt der geförderten Erze. Kupfererzförderung: Wirtschaftsjahr vom 1. April des angegebenen bis 31. März des folgenden Jahres. — [3]) Für 1912: 1913/14. — [4]) 1926—1931 einschl. des Verkehrs mit De Aar (Union von Südafrika); Finanzjahre vom 1. April des angegebenen bis 31. März des folgenden Jahres. Ab 1932 nur Verkehr innerhalb des Mandatsgebiets; 1932: 1. April bis 31. Dezember, ab 1933: Kalenderjahre.

5. Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete

noch: **b. Südwestafrika**

Gegenstand	Einheit	1912	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Außenhandel													
Gesamtbewegung[1])													
Einfuhr[2])	1000 £	1 591	2 508	2 505	2 882	3 082	2 120	1 632	884	1 049	1 262	1 499	1 960
Ausfuhr[3])	»	1 911	3 219	3 524	3 287	3 514	2 542	1 330	1 042	1 365	1 089	2 454	3 055
Wiederausfuhr	»	.	74	66	69	81	75	109	108	91	53	58	52
Einfuhr- (—) oder Ausfuhr- (+) Überschuß	»	+ 320	+ 785	+ 1 085	+ 474	+ 513	+ 497	— 193	+ 266	+ 407	— 120	+ 1 013	+ 1 147
Wichtige Bezugsgebiete[1])[2])													
Deutsches Reich	»	1 294,3	696,9	510,6	556,3	664,5	460,6	195,3	89,0	116,6	132,9	191,7	312,7
Großbritannien	»	15,6	164,9	126,1	161,3	225,3	173,5	64,2	35,4	43,1	61,1	69,3	95,8
Südafrikan. Union[4])	»	194,1	1 260,2	1 513,0	1 694,4	1 720,6	1 078,7	1 170,4	679,5	771,9	912,5	1 039,7	1 259,7
Ver. St. v. Amerika[5])	»	53,6	93,7	89,1	145,7	176,6	121,4	52,6	19,8	24,3	33,6	38,5	76,1
Wichtige Absatzgebiete[1])[3])													
Deutsches Reich	»	1 588,6	109,6	271,6	345,0	426,4	287,1	214,9	152,3	252,9	220,9	326,1	542,4
Belgien	»	.	499,2	412,2	528,6	636,1	349,9	36,8	62,7	9,5	3,6	81,4	41,5
Frankreich	»	0,0	20,7	54,7	102,0	110,3	104,7	105,8	108,7	128,2	55,7	63,7	50,3
Großbritannien	»	4,1	1 952,1	1 994,4	1 342,9	1 664,9	1 258,3	305,3	282,7	295,2	278,6	1 151,0	1 117,4
Südafrikan. Union[4])	»	17,5	577,1	710,0	826,1	530,3	306,3	402,4	363,2	580,8	499,9	756,7	612,9
Außenhandel des Deutschen Reichs mit Südwestafrika[6])													
Einfuhr aus Südwestafrika	Mill. *RM*	7,6	2,8	0,5	2,8	9,8	6,9	4,6	1,8	3,0	3,2	5,2	6,7
Ausfuhr nach Südwestafrika	»	20,9	9,0	5,5	5,4	9,0	6,7	2,7	0,9	0,8	1,2	1,6	2,5
Hauptausfuhrwaren[4])													
Rindvieh (zum Schlachten)	1000 Stck.	.	42,9	32,3	31,0	10,0	7,5	20,2	21,9	42,5	27,1	87,1	56,6
» » »	1000 £	.	225,6	169,6	162,9	52,3	39,3	106,7	109,5	212,5	135,6	438,4	306,1
Schafe und Ziegen (zum Schlachten)	1000 Stck.	.	174,5	198,7	188,0	92,0	53,3	78,6	101,3	134,0	103,0	109,2	76,3
	1000 £	.	183,3	208,6	197,4	98,7	55,9	80,4	101,3	134,0	103,8	109,2	47,7
Schaffelle, insgesamt	1 000 £	.	28,5	54,9	124,7	121,6	88,5	96,4	147,2	447,2	353,9	471,0	762,0
davon													
Karakulfelle	»	.	.	.	.	.	.	.	140,8	433,3	345,6	464,5	753,5
»	t	.	.	.	.	.	.	.	46,4	83,0	74,0	111,8	172,1
Butter	»	.	643,1	1 322,0	1 396,8	1 002,2	695,4	861,0	1 668,6	1 261,2	1 456,3	3 010,4	3 206,5
»	1000 £	.	91,0	213,8	219,2	154,5	93,8	104,4	168,8	137,4	166,8	309,9	337,2
Kupfererze	1000 t	42,8	49,5	46,1	60,0	66,7	53,8	36,6	21,5	0,1	—	4,9	.
»	1000 £	319,3	502,2	424,7	525,4	703,0	425,1	170,0	42,4	0,3	—	53,4	0,0
Vanadiumerze	t	.	1 159,4	1 398,0	4 064,2	5 268,0	3 896,4	4 003,4	1 354,4	1 183,9	1 674,7	3 545,3	5 346,0
»	1000 £	.	58,3	63,4	162,0	211,0	150,8	130,6	42,2	44,3	51,7	132,9	210,6
Diamanten	1000 Karat	1 014,2	683,0	723,9	503,1	597,1	414,9	71,5	17,9	2,4	4,1	128,4	184,9
»	1000 £	1 488,8	1 863,9	1 871,8	1 215,8	1 563,8	1 184,2	226,7	85,4	10,1	24,9	587,9	895,5
Öffentliche Finanzen[7])													
Einnahmen (ord. u. außerord.)	1000 £	.	909	733	834	868	632	529	387	474	522	642	.
Ausgaben (ord.)	»	.	638	694	737	827	767	752	603	613	685	732	.
Öffentliche Schuld[8])	1 000 £	.	.	30	190	447	655	1 184	1 825	2 060	2 264	2 457	2 606

[1]) Einschl. Edelmetallverkehr. — [2]) Generaleinfuhr. — [3]) Ohne Wiederausfuhr eingeführter Waren; ohne Ausfuhr von Schiffsbedarf. — [4]) 1912: Angaben für Kapland. — [5]) 1912: Angaben für Amerika. — [6]) Spezialhandel, reiner Warenverkehr. Statt 1912: 1913. Einschl. Gebiet der Walfischbucht (außer für 1913). — [7]) Rechnungsjahr vom 1. April des angegebenen bis 31. März des folgenden Jahres. — [8]) Am 31. März des angegebenen Jahres. Anleihen bei der Union von Südafrika zur Bestreitung von Kapitalausgaben und zur Deckung der Fehlbeträge im ordentlichen Haushalt.

c. Kamerun

Gebietsumfang des deutschen Schutzgebiets Kamerun 1914 .... rd. 790 000 qkm
Gebietsumfang des jetzigen französischen Mandatsgebiets .... 431 320 »

Gebietsumfang des 1911/12 von Frankreich an Deutschland abgetretenen, 1919 wieder mit Französisch-Äquatorialafrika vereinigten Gebiets (früheres Neu-Kamerun)... 277 824 qkm
Gebietsumfang des jetzigen britischen Mandatsgebiets.. 88 266 »

Die Angaben für 1912 beziehen sich auf das deutsche Schutzgebiet Kamerun

1. Französisches Mandatsgebiet

Gegenstand	Einheit	1912	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Bevölkerung[1])													
Eingeborene	1 000	2 649	1 877	1 880	1 888	1 928	2 186	2 200	.	2 296	2 228	2 338	.
Nichteingeborene	Anzahl	2 000	1 570	1 909	2 010	2 100	1 998	2 164	.	2 038	2 106	2 324	.
Verkehr													
Eisenbahnen													
Einnahmen	1 000 fr	.	13 491	18 819	20 557	27 976	21 648	15 699	13 354	13 193	13 874	14 792	.
Ausgaben	»	.	8 587	15 097	18 188	22 262	21 500	15 779	13 062	12 257	11 804	11 313	.
Beförderte Güter	1 000 t	.	107,7	115,2	128,4	150,9	186,8	111,5	112,7	139,0	138,0	.	.

[1]) Schätzungen; 1912, 1933 bis 1935: zum 31. Dezember, 1926 und 1931: zum 1. Juli.

5. Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete

noch: **c. Kamerun**

Gegenstand	Einheit	1912	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Seeschiffsverkehr i. d. Haupthäfen[1])													
Eingehende Schiffe	1 000 NRT	1 733	.	.	.	.	.	1 355	1 181	1 313	1 411	1557	.
davon													
deutsche	»	1 254	.	.	.	.	.	175	138	149	174	198	.
französische	»	.	.	.	.	.	.	572	573	594	616	637	.
britische	»	.	.	.	.	.	.	257	236	309	314	407	.
Außenhandel[2]) [3])													
Gesamtbewegung													
Einfuhr	1 000 fr	42 272	191 949	195 425	205 727	193 618	172 852	104 368	72 598	75 263	58 713	88 621	126 366
Ausfuhr[4])	»	28 808	155 306	163 239	159 321	170 275	136 793	82 133	83 115	77 582	72 528	97 997	168 249
Einfuhr- (—) oder Ausfuhr- (+) Überschuß	»	— 13 464	— 36 643	— 32 186	— 46 406	— 23 343	— 36 059	— 22 235	+ 10 517	+ 2 319	+ 13 815	+ 9376	+ 41 883
Außenhandelsmenge													
Einfuhr	1 000 t	.	40 210	47 477	45 125	49 473	54 999	30 339	31 223	27 979	31 048	42 025	47 751
Ausfuhr	»	.	89 973	96 752	98 201	118 748	112 971	89 405	99 690	105 569	124 038	126043	150 242
Wichtige Bezugsgebiete													
Deutsches Reich	1 000 fr	33 598	14 089	17 585	27 938	18 157	18 930	8 298	4 290	4 843	4 508	5 626	7 371
Belgien	»	.	11 305	12 407	11 230	10 155	13 716	5 615	2 071	2 345	1 830	3 667	12 298
Frankreich u. Kolonien	»	12	87 074	78 780	64 111	68 552	50 667	35 908	24 977	22 102	16 677	19 473	28 205
Großbritannien	»	6 818	53 003	52 170	59 455	46 401	37 985	25 779	22 880	23 710	14 102	24 935	25 989
Niederlande	»	.	1 536	2 843	4 898	4 294	4 839	1 867	1 013	1 067	1 013	1 686	2 524
Ver. St. v. Amerika	»	.	17 858	18 432	22 349	28 272	26 569	14 250	7 852	6 846	7 075	10 549	14 231
Wichtige Absatzgebiete[5])													
Deutsches Reich	»	24 494	36 712	47 460	43 653	40 479	46 261	24 461	24 490	16 540	9 169	6 047	5 931
Belgien	»	.	1 455	1 072	1 675	4 255	2 345	1 345	1 133	2 523	1 553	1 306	2 246
Frankreich u. Kolonien	»	26	65 745	69 336	69 679	62 563	47 007	33 522	32 923	32 055	40 023	60 770	119 775
Großbritannien	»	3 792	44 314	26 089	26 561	21 931	6 667	8 209	3 833	2 602	2 582	4 853	3 869
Niederlande	»	.	321	9 374	4 086	18 018	23 847	10 477	16 284	15 888	12 176	16 221	25 422
Ver. St. v. Amerika	»	.	2 018	2 895	4 318	8 317	3 375	781	1 506	2 046	3 056	6 583	6 047
Außenhandel des Deutschen Reichs mit Kamerun[6])													
Einfuhr aus Kamerun	Mill. RM	18,0	3,4	4,6	3,5	4,1	3,4	2,6	1,7	2,2	3,9	9,1	9,6
Ausfuhr nach Kamerun	»	11,4	2,1	2,5	2,8	2,9	2,6	1,3	0,6	0,7	0,8	1,4	2,1
Hauptausfuhrwaren[5])													
Bananen[7])	t	107	.	.	.	.	.	.	.	593	1 871	7 730	16 865
» [7])	1 000 fr	22	.	.	.	.	.	.	.	264	1 111	5 281	10 074
Erdnüsse	t	.	445	52	430	.	143	241	3 030	3 836	4 748	7 725	12 924
»	1 000 fr	.	910	98	691	.	239	318	2 383	3 030	3 200	6 234	14 763
Kaffee	t	.	.	.	.	.	8	26	88	502	806	1 369	2 015
»	1 000 fr	.	.	.	.	1	81	127	415	2 446	4 704	7 518	9 471
Kakao	t	4 552	5 212	7 569	7 321	10 021	10 751	10 926	13 774	17 181	19 504	23 375	23 808
»	1 000 fr	5 237	28 978	50 063	41 040	36 830	34 679	21 873	21 614	23 405	22 592	29 901	51 785
Palmkerne	t	15 999	35 424	33 895	32 392	34 241	36 586	33 231	41 346	38 412	37 952	37 022	44 303
»	1 000 fr	5 439	76 080	63 674	63 796	58 473	49 223	31 061	32 666	23 715	15 057	20 177	35 839
Palmöl	t	3 595	5 812	4 517	5 420	8 364	6 868	5 869	6 378	8 331	5 586	7 954	10 263
»	1 000 fr	2 002	20 274	14 353	16 023	24 292	16 438	8 426	8 125	8 310	4 090	7 394	15 182
Bauholz	t	.	.	.	.	.	.	16 434	16 059	10 541	10 334	7 013	7 497
»	1 000 fr	.	.	.	.	.	.	4 897	5 405	2 077	2 414	1 591	1 971
Holz, geschnitten	t	.	.	.	.	.	.	3 635	3 970	8 820	8 505	7 206	8 180
» »	1 000 fr	.	.	.	.	.	.	2 068	1 830	4 658	4 388	3 611	4 089
Mahagoniholz	t	.	.	.	.	.	.	12 939	8 542	7 487	23 657	19 274	10 810
»	1 000 fr	.	.	.	.	.	.	4 134	2 478	1 737	5 432	4 510	2 320
Ebenholz	t	.	.	.	.	.	.	718	940	389	670	471	628
»	1 000 fr	.	.	.	.	.	.	658	572	179	358	253	370
Öffentliche Finanzen[8])													
Einnahmen	1 000 fr	21 770	81 090	75 376	95 099	94 832	104 020	109 413	64 679	57 291	52 468	55 818	.
davon													
Kopfsteuer	»	.	11 978	13 615	16 000	20 066	20 366	22 911	21 886	18 887	20 198	.	.
Zölle	»	.	22 416	22 424	22 462	21 162	18 549	11 408	8 307	10 055	10 121	.	.
Verbrauchsabgaben	»	.	4 377	4 211	3 919	6 800	6 370	5 447	5 046	5 167	5 312	.	.
Ausgaben	»	21 770	68 256	67 609	78 147	77 235	98 596	109 047	61 978	54 465	52 931	54 452	.

[1]) Duala, Kribi und Cambo. 1912: Sämtliche Häfen. — [2]) Werte für 1912 in Francs damaliger Goldparität. — [3]) Spezialhandel. — [4]) Einschl. der — geringen — Wiederausfuhr. — [5]) 1912 und ab 1930 einschl. der Wiederausfuhr. — [6]) Spezialhandel, reiner Warenverkehr. Ab 1926: gesamtes — französisches und britisches — Mandatsgebiet. — [7]) 1912: Einschl. Bananenmehl. — [8]) 1912: Francs damaliger Goldparität; Rechnungsjahr vom 1. April 1912 bis 31. März 1913. Ab 1926: Rechnungsjahr = Kalenderjahr. 1912, 1934 und 1935: Voranschlag.

5. Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete
noch: c. Kamerun
2. Britisches Mandatsgebiet

Gegenstand	Einheit	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Bevölkerung												
Eingeborene	1 000	667	700	719	738	774	775	782	781	778	818	825
Nichteingeborene	Anzahl	220	258	292	273	281	278	254	304	316	354	382
Verkehr [1]												
Seeschiffahrt												
Eingehende Schiffe	1000 RT	.	284	303	320	308	274	246	287	298	406	495
davon												
deutsche	»	.	124	171	224	190	159	125	147	148	204	152
britische	»	.	130	87	75	98	85	79	109	114	140	176
Güterverkehr												
gelöschte Güter	1000 t	.	13,0	10,0	9,3	7,8	5,2	4,7	5,2	6,0	8,1	12,3
verladene Güter	»	.	5,6	7,0	7,7	10,6	15,2	19,1	23,4	29,6	49,1	61,6
Außenhandel												
Gesamtbewegung [2]												
Einfuhr	1000 £	230	298	285	193	163	102	102	116	110	181	243
Ausfuhr	»	221	304	386	308	279	155	158	168	194	318	445
»	1000 t	.	6,3	9,2	8,2	10,7	17,9	25,0	31,6	37,1	50,2	64,7
Wichtige Bezugsgebiete												
Deutsches Reich	1000 £	.	.	.	.	89	57	49	65	48	94	128
Großbritannien	»	.	.	.	.	16	22	32	26	21	32	31
Niederlande	»	.	.	.	.	17	12	5	8	3	4	3
Ver. St. v. Amerika	»	.	.	.	.	6	4	6	4	5	6	7
Französ. Mandatsgebiet Kamerun	»	.	.	.	.	26	7	5	0	8	7	6
Wichtige Absatzgebiete												
Deutsches Reich	1000 £	.	.	.	.	240	110	96	115	154	257	354
Großbritannien	»	.	.	.	.	9	6	11	16	12	40	32
Niederlande	»	.	.	.	.	5	25	38	22	6	7	18
Französ. Mandatsgebiet Kamerun	»	.	.	.	.	21	12	12	9	20	11	33
Hauptausfuhrwaren												
Bananen, frisch	t	.	.	.	.	1 375	10 381	15 070	17 058	23 147	38 358	50 401
» getrocknet	»	63	117	251	1 145	1 459	452	470	542	546	752	462
Kakao	»	3 204	3 171	3 630	3 016	2 959	3 050	3 335	3 666	4 634	4 138	4 851
Palmöl	»	461	645	1 014	1 039	1 223	1 253	1 746	1 866	1 501	1 759	1 674
Palmkerne	»	801	1 183	1 512	1 455	1 346	1 118	1 574	1 643	1 304	1 441	1 530
Kautschuk	»	608	1 125	1 468	1 060	1 081	792	195	167	668	609	591
Holz, unbearbeitet	»	.	1	1 385	521	1 207	803	2 557	6 665	5 267	3 104	5 225
Öffentliche Finanzen [3]												
Einnahmen	1000 £	90,2	107,9	88,9	82,6	81,9	73,5	81,0	91,3	94,6	100,7	84,0
davon												
Zölle	»	42,5	55,3	43,2	32,7	35,0	32,7	37,5	42,0	50,9	52,8	49,5
Ausgaben	»	126,3	136,3	150,4	147,1	150,0	140,1	129,8	121,2	121,8	122,4	110,8

[1]) In den Häfen Viktoria und Tiko. — [2]) Reiner Warenverkehr über die Häfen Viktoria und Tiko, ohne die — geringen — Warenlieferungen für Rechnung der Regierung. — [3]) Rechnungsjahr vom 1. April des angegebenen bis 31. März des folgenden Jahres; 1936: 1. April bis 31. Dezember. Die Fehlbeträge sind durch nicht rückzahlungspflichtige Zuschüsse der Regierung von Nigeria gedeckt worden.

d. Togo

Gebietsumfang des deutschen Schutzgebiets Togo 1914 .... 87 200 qkm
» des jetzigen französischen Mandatsgebiets .... 52 000 »
» des jetzigen britischen Mandatsgebiets .... 33 775 »

Die Angaben für 1912 beziehen sich auf das deutsche Schutzgebiet Togo.

1. Französisches Mandatsgebiet

Gegenstand	Einheit	1912	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Bevölkerung													
Eingeborene	1000	1 032,0	742,2	747,1	747,1	730,0	725,6	749,4	751,0	753,3	762,2	.	.
Nichteingeborene	Anzahl	.	331	448	483	477	563	588	585	448	418	.	.
Verkehr													
Eisenbahnen													
Einnahmen [1]) [2])	1000 fr	1 578	10 604	19 307	13 614	22 709	28 023	14 173	12 101	7 310	7 497	.	.
Ausgaben [1]) [2])	»	896	10 604	19 307	13 614	22 709	28 023	14 173	12 101	7 310	7 271	.	.
Beförderte Personen	1000	193	.	.	.	291	300	215	163	166	169	.	.
Beförderte Güter [3])	t	69 206	.	.	.	53 783	62 839	51 832	46 966	37 093	46 363	.	.
Seeschiffsverkehr													
Eingehende Schiffe	1000 NRT	572	967	968	1 049	1 165	1 275	1 201	1 042	1 053	1 053	1 121	.
davon													
deutsche	»	415	17	63	97	192	103	71	61	26	26	9	.
französische	»	.	447	469	503	527	610	713	640	638	671	688	.
britische	»	.	358	295	315	325	326	229	224	283	248	258	.

[1]) 1912: Francs damaliger Goldparität. — [2]) 1926 und 1927: Voranschlag. — [3]) Ohne die Transporte für den öffentlichen Dienst.

5. Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete

noch: d. Togo

noch: 1. Französisches Mandatsgebiet

Gegenstand	Einheit	1912	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Außenhandel[1])[2])													
Gesamtbewegung													
Einfuhr	1000 fr	14 108	99 048	100 776	89 792	102 416	100 982	69 851	65 487	38 079	26 545	31 208	47 120
Ausfuhr[3])	»	12 294	78 296	80 678	83 231	80 131	79 498	48 586	28 448	27 355	28 062	34 692	44 025
Einfuhr- (—) od. Ausfuhr-(+)Überschuß	»	−1 814	−20 752	−20 098	−6 561	−22 285	−21 484	−21 265	−37 039	−10 724	+1 517	+3 484	−3 095
Wichtige Bezugsgebiete													
Deutsches Reich	»	5 950	7 512	.	.	.	19 073	18 864	14 892	6 371	1 909	1 728	3 071
Frankreich u. Kolonien	»	514	26 912	.	.	30 698	21 420	12 661	12 411	9 064	5 047	3 518	4 088
Großbritannien	»	2 358	32 674	.	.	.	27 555	13 716	16 676	10 247	12 527	10 556	15 915
Niederlande	»	.	10 159	.	.	.	5 561	3 255	1 576	1 617	961	1 439	2 404
Ver. St. v. Amerika	»	.	11 164	.	.	.	9 385	9 734	6 398	3 155	2 942	3 162	4 408
Japan	»	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 229	2 177	5 526
Wichtige Absatzgebiete[4])													
Deutsches Reich	»	7 170	10 717	.	.	.	10 424	5 541	5 958	2 953	6 510	6 635	5 983
Frankreich u. Kolonien	»	989	39 969	.	.	45 579	43 651	29 839	15 419	18 952	13 376	20 442	28 145
Großbritannien	»	102	11 753	.	.	.	7 295	5 322	2 863	2 176	2 249	1 977	2 280
Niederlande	»	.	4 515	.	.	.	5 031	1 146	1 032	798	1 632	1 364	2 974
Ver. St. v. Amerika	»	.	3 602	.	.	.	47	4	.	.	1 450	1 992	2 984
Außenhdl. d. Deutschen Reichs mit Togo[5])													
Einfuhr aus Togo	Mill. ℛℳ	6,2	1,3	1,0	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,8	0,2
Ausfuhr nach Togo	»	2,7	0,5	0,4	0,6	1,0	1,2	0,9	0,3	0,4	0,7	0,2	0,4
Hauptausfuhrwaren[4])													
Getrocknete Fische und Krabben	t	.	768	684	1 051	1 167	1 254	687	454	508	577	462	297
	1000 fr	.	925	3 779	3 680	4 288	4 904	2 748	1 817	1 269	1 327	1 030	818
Kaffee	t	3	3	5	9	24	29	26	66	76	64	117	163
»	1000 fr	4	35	53	71	220	227	128	264	380	322	583	814
Kakao	t	283	5 226	6 314	6 317	5 450	6 166	7 680	6 137	6 986	5 872	11 100	10 198
»	1000 fr	300	23 826	36 059	44 222	30 598	29 374	22 671	11 289	13 972	8 496	14 430	13 979
Kopra	t	163	880	1 513	909	1 298	1 246	2 039	1 898	1 672	2 648	4 367	5 657
»	1000 fr	75	2 652	3 344	2 092	2 550	2 275	2 304	1 708	1 392	2 041	3 248	4 943
Palmkerne	t	11 639	9 952	9 350	6 164	6 215	10 301	7 953	10 018	6 359	11 733	13 134	21 505
»	1000 fr	4 173	19 823	15 665	10 277	9 948	14 117	7 008	6 239	3 698	5 684	6 161	11 152
Palmöl	t	3 337	2 622	2 080	1 329	1 590	2 235	1 480	955	648	1 001	2 055	3 282
»	1000 fr	1 744	9 959	4 992	3 252	4 407	5 267	1 997	696	389	489	1 437	2 745
Entkörnt. Baumwolle	t	551	1 231	1 661	1 536	2 045	1 909	1 419	1 283	1 037	1 136	1 535	1 516
» »	1000 fr	636	12 601	9 819	10 752	15 382	17 709	8 992	4 489	3 629	3 975	5 373	3 305
Entkörnter Kapok	t	.	23	79	105	158	232	55	158	163	222	154	230
» »	1000 fr	.	88	293	721	1 325	1 569	263	629	813	917	617	534
Öffentliche Finanzen[6])													
Einnahmen[7])	1000 fr	3 921	37 894	47 639	49 693	46 895	48 829	29 107	24 447	24 032	28 155	.	.
davon													
Eingeborenensteuer	»	.	2 634	2 690	2 727	2 725	2 765	2 837	2 826	2 949	2 902	2 781	.
Zölle	»	.	15 069	17 112	18 467	19 420	18 268	12 666	11 202	9 094	7 731	8 727	.
Verbrauchsabgaben	»	.	3 780	2 175	122	368	625	536	547	482	494	554	.
Ausgaben[7])	»	3 921	26 261	37 990	46 999	43 469	44 683	30 811	28 326	31 027	34 594	.	.
Ausgaben f. d. öffentl. Gesundheitsdienst[8])	»	.	2 393	3 396	5 369	5 364	5 912	5 338	4 341	3 585	.	.	.

[1]) Werte für 1912 in Francs damaliger Goldparität. — [2]) Spezialhandel. — [3]) Ohne die — geringe — Wiederausfuhr. — [4]) 1912 und 1926 einschl. der Wiederausfuhr, die 1926 1 081 464 fr betrug. — [5]) Spezialhandel, reiner Warenverkehr. Ab 1926: gesamtes — französisches und britisches — Mandatsgebiet. — [6]) 1912: Francs damaliger Goldparität; Rechnungsjahr vom 1. April 1912 bis 31. März 1913. Ab 1926: Rechnungsjahr = Kalenderjahr. — [7]) Ordentliche und außerordentliche. 1912: Voranschlag. — [8]) Außerhalb des allgemeinen Etats.

2. Britisches Mandatsgebiet

Gegenstand	Einheit	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Bevölkerung[1])												
Eingeborene[2])	1000	188	.	.	.	.	294	.	320	328	339	349
Außenhandel												
Ausfuhr[3])	1000 £	148,1	193,8	210,6	191,1	129,3	125,5	92,1	96,1	78,1	127,6	191,5
davon												
Kakao	t	4 969	4 920	5 339	5 668	3 869	6 668	5 694	5 522	4 955	7 965	9 126
»	1000 £	135,2	173,9	200,3	176,3	105,0	113,7	83,3	88,0	69,6	118,7	180,7
»[4])	t	.	.	.	557	902	1 219	4 075	3 348	6 386	5 832	6 839
Baumwolle, roh	»	181	193	115	36	108	90	73	37	78	79	69
» »	£	4 969	5 326	2 711	621	1 780	974	559	363	906	817	659
Palmkerne	t	402	438	579	592	482	318	297	89	139	233	178
»	£	4 677	5 309	5 176	6 836	4 457	1 745	1 590	517	567	969	974
Palmöl	t	164	13	53	24	88	1	.	.	.	.	.
»	£	2 829	232	895	267	1 152	11	.	.	.	.	.
Kola-Nüsse	t	9	14	8	36	28	77	12	20	15	14	58
» »	£	344	503	276	1 307	982	1 989	310	488	180	214	765
Öffentliche Finanzen[5])												
Innere Einnahmen	1000 £	50,7	136,7	71,0	59,7	38,9	31,7	30,3	33,4	25,5	40,6	49,5
davon												
Zölle	»	.	50,5	56,3	46,4	.	25,5	24,7	25,4	19,0	34,4	43,8
Äußere Einnahmen[6])	»	30,1	—	0,2	26,3	55,1	49,3	43,8	42,0	45,8	38,7	34,7
Ausgaben	»	80,8	66,0	71,2	86,0	94,0	81,0	73,7	75,4	71,3	79,3	84,2

[1]) Die Zahl der Nichteingeborenen betrug am 30. 6. 1934: 43, darunter 10 Deutsche. — [2]) Statt 1926: Zählung von 1921. 1931: Zählung vom April. 1933: Schätzung zum 31. 12. 1934 und 1935: Schätzung zum 30. 6. — [3]) Nur Ausfuhr über das französische Mandatsgebiet. 1926: ohne »Verschiedene Waren« im Werte von einigen tausend £. — [4]) Ausfuhr über die Goldküste. — [5]) 1926 bis 1928: Rechnungsjahr vom 1. April des angegebenen bis 31. März des folgenden Jahres. Ab 1929: Kalenderjahr. — [6]) Nicht rückzahlungspflichtige Zuschüsse der Regierung der Goldküste.

5. Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete

e. Neu-Guinea

Gebietsumfang .... rd. 240 000 qkm — Mandatsgebiet des Australischen Bundes

Wertangaben: £ = australisches Pfund

Gegenstand	Einheit	1913	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34	1934/35	1935/36
Bevölkerung[1])												
Eingeborene[2])	1000	.	304,1	323,3	339,8	.	392,8	389,9	401,1	456,9	478,7	500,0
Nichteingeborene	Anzahl	3 000	3 399	3 751	3 928	4 155	4 142	4 366	5 215	5 216	5 688	5 881
davon Deutsche	»	746	293	332	328	348	370	402	379	377	442	477
Briten	»	.	1 341	1 629	1 808	1 992	1 992	2 140	2 592	2 847	3 288	3 332
Chinesen	»	.	1 254	1 259	1 253	1 238	1 179	1 215	1 353	1 399	1 448	1 523
Landwirtschaft												
Fläche der Pflanzungen[1])[3])												
insgesamt	1000 ha	.	152,9	170,0	166,6	174,4	178,7	184,4	205,7	196,8	191,5	196,0
davon anbaufähig	»	.	77,7	82,3	85,1	87,7	89,6	91,5	91,6	94,2	.	.
unter Kultur	»	.	75,3	78,3	80,1	82,8	86,0	87,7	88,8	88,5	92,1	95,9
Kokospflanzungen												
Anbaufläche, insgesamt	»	.	71,9	75,1	77,9	80,1	82,6	84,8	85,7	85,3	88,5	92,8
davon ertragsfähig	»	.	57,0	60,9	62,8	64,8	65,1	67,6	67,0	66,3	69,1	74,7
Kopraernte	1000 t	.	46,9	51,5	56,9	60,9	62,2	54,9	57,4	61,0	59,0	65,3
Kakaopflanzungen												
Anbaufläche, insgesamt	ha	.	401	513	465	647	800	898	829	1 004	1 119	883
davon ertragsfähig	»	.	280	266	254	356	402	337	399	352	522	469
Kakaoernte	t	.	69	138	109	92	89	93	70	72	83	105
Verkehr												
Seeschiffahrt												
Überseeverkehr												
Eingehende Schiffe	1000 NRT	.	88,4	106,7	138,2	161,7	195,9	250,3	260,4	280,8	274,7	327,9
Außenhandel												
Gesamtbewegung												
Einfuhr	1000 £	425,0	660,8	811,8	869,5	878,5	782,8	779,4	912,4	924,3	948,4	1 290,8
Ausfuhr[4])	»	401,9	1 079,9	1 471,0	1 146,1	997,3	919,4	1 108,6	1 581,3	1 766,2	2 340,6	2 573,3
Einfuhr- (—) oder Ausfuhr- (+) Überschuß	»	— 23,1	+ 419,1	+ 659,2	+ 276,6	+ 118,8	+ 126,6	+ 329,2	+ 668,9	+ 841,9	+ 1 392,2	+ 1 282,5
Wichtige Bezugsgebiete												
Deutsches Reich	»	184,2	.	14,2	63,5	54,4	104,7	29,1	36,8	55,8	47,2	54,4
Großbritannien	»	.	.	.	132,8	178,5	108,3	97,3	125,7	110,7	130,5	184,8
Australischer Bund	»	123,3	569,7	725,6	327,7	288,6	263,9	309,4	388,8	375,4	428,7	542,1
Ver. St. v. Amerika	»	16,7	24,1	16,9	128,0	107,7	92,5	183,3	168,3	196,6	135,3	204,6
Wichtige Absatzgebiete												
Deutsches Reich	»	375,8	.	.	.	48,2	38,6	44,6	33,1	52,2	45,9	98,3
Frankreich	»	.	.	.	264,6	247,3	187,7	184,0	138,3	66,8	32,3	45,0
Großbritannien	»	.	.	78,9	40,8	103,8	142,9	145,8	55,9	30,8	116,2	264,2
Australischer Bund	»	16,3	475,4	512,4	386,8	260,5	321,0	595,8	1 126,9	1 501,4	2 009,2	1 950,2
Ver. St. v. Amerika	»	0,5	.	131,6	251,7	100,8	144,6	45,2	4,8	0,0	—	0,0
Außenhdl. d. Deutschen Reichs mit den vormals deutschen Besitzungen in der Südsee[5])												
Einfuhr a. d. vorm. deutschen Besitzungen i. d. Südsee	Mill. ℛℳ	10,3	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	1,3	0,5	2,9
Ausfuhr n. d. vorm. deutschen Besitzungen i. d. Südsee	»	2,6	0,3	0,4	0,4	0,9	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3
Hauptausfuhrwaren												
Kopra	1000 t	14,0	48,4	66,3	61,4	64,9	63,3	60,4	60,0	63,3	57,2	67,8
»	1000 £	308,7	849,9	1 176,0	933,8	864,4	716,5	618,3	543,9	283,3	361,4	761,3
Gold	1000 Unzen	.	84,8	113,9	79,9	42,8	57,9	108,6	196,8	257,5	299,8	302,6
»	1000 £	.	195,4	256,2	179,4	96,3	132,2	398,9	933,9	1 367,6	1 897,2	1 704,5
Preise												
Kopra (Ausfuhrwert)	£/s/d je lgt.	21/12/9	18/4/0	18/2/6	15/9/0	13/10/10	11/10/0	10/8/0	9/4/3	4/11/0	6/8/6	11/4/6
Öffentliche Finanzen												
Innere Einnahmen	1000 £	.	305,5	364,6	351,0	339,6	290,2	306,1	321,9	350,4	388,2	419,9
davon Zölle	»	.	170,9	213,2	189,5	180,1	169,3	150,1	146,5	148,1	155,7	196,4
Goldabgabe	»	.	1,2	5,8	7,8	4,6	6,6	22,7	46,7	67,3	88,2	81,2
Äußere Einnahmen[6])	»	.	39,4	24,6	50,0	10,0	12,0	—	22,0	—	—	—
Ausgaben	»	.	280,2	331,3	377,5	356,3	293,4	282,4	321,6	348,8	367,5	425,8
Öffentliche Schuld JE	»	.	52,9	66,8	104,0	97,9	101,7	91,5	72,0	55,8	55,0	47,2

[1]) Stand am Ende des angegebenen Wirtschaftsjahres (30. Juni). — [2]) 1926/27 bis 1928/29: ohne die in Minen-, Plantagen- und sonstigen Betrieben beschäftigten Eingeborenen, deren Zahl 1930/31 rd. 28 000, 1935/36 rd. 37 000 betrug. — [3]) Ohne das den Eingeborenen vorbehaltene Gebiet. — [4]) Einschl. Gold. — [5]) Spezialhandel, reiner Warenverkehr. Statt 1926/27 usw.: 1927 usw. — [6]) Anleihen, Vorschüsse und nicht rückzahlungspflichtige Zuschüsse des Australischen Bundes.

f. Samoa

Gebietsumfang .... 2 934 qkm — Mandatsgebiet Neuseelands

Wertangaben: £ = neuseeländisches Pfund

Gegenstand	Einheit	1913	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935
Bevölkerung												
Einwohner[1]), insgesamt	1000	35,0	38,0	39,2	39,9	41,7	45,5	46,0	47,8	52,2	53,1	54,7
davon Europäer	Anzahl	557	.	.	.	.	.	614	612	601	592	596
Verkehr												
Seeschiffahrt												
Überseeverkehr[2])												
Eingehende Schiffe[3])	1000 NRT	118,0	98,8	86,7	110,1	102,1	122,1	99,7	91,6	104,3	119,7	128,8
Güterverkehr												
gelöschte Güter	1000 t	.	14,9	12,6	14,1	14,0	16,8	10,5	11,2	8,6	8,3	10,8
verladene Güter	»	.	13,5	13,3	20,1	20,1	23,4	20,5	20,9	19,4	20,5	26,4

Anmerkungen siehe nächste Seite

5. Die unter Mandatsverwaltung stehenden deutschen Schutzgebiete

noch: f. Samoa

Gegenstand	Einheit	1913	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935
Außenhandel												
Gesamtbewegung												
Einfuhr	1000 £	278,0	325,0	304,4	326,6	288,8	275,4	165,0	150,9	150,9	92,8	135,8
Ausfuhr[4])	»	.	302,5	317,7	419,5	286,7	279,3	185,4	179,1	170,7	126,7	169,0
Einfuhr- (—) oder Ausfuhr- (+) Überschuß	»	.	− 22,5	+ 13,3	+ 92,9	− 2,1	+ 3,9	+ 20,4	+ 28,2	+ 19,8	+ 33,9	+ 33,2
Wichtige Bezugsgebiete												
Deutsches Reich	»	.	3,0	4,7	3,5	4,1	1,6	1,0	0,6	0,5	0,6	.
Großbritannien	»	.	50,4	62,9	71,3	57,7	47,2	29,3	32,2	37,8	14,5	22,9
Ver. St. v. Amerika	»	.	66,3	51,3	49,6	51,3	54,4	23,8	12,1	12,1	8,9	14,2
Australischer Bund	»	.	87,9	68,7	68,4	62,2	58,7	35,5	31,7	33,6	20,6	22,0
Neuseeland	»	.	92,2	88,9	96,4	78,8	81,4	56,5	54,4	51,0	33,2	51,4
Wichtige Absatzgebiete												
Deutsches Reich	»	.	78,5	70,3	26,0	8,7	1,9	0,3	0,02	.	.	.
Großbritannien	»	.	141,1	144,1	77,8	1,5	10,2	15,6	46,6	37,8	31,3	29,0
Sonstige europäische Länder	»	.	62,7	64,0	140,9	172,6	111,3	64,3	96,5	76,3	38,6	71,0
Ver. St. v. Amerika	»	.	16,6	31,2	43,6	76,9	108,9	59,5	12,1	27,6	8,0	9,0
Neuseeland	»	.	3,4	7,6	19,4	26,8	46,4	39,6	20,8	28,1	39,3	42,0
Hauptausfuhrwaren												
Kakao	t	904	362	805	974	688	1 023	630	838	913	1 043	585
»	1000 £	52,1	20,2	48,2	69,5	46,3	61,3	35,3	49,7	41,8	29,5	19,6
Kopra	1000 t	9,8	12,4	11,9	16,2	13,1	12,5	11,2	11,1	11,7	9,1	12,7
»	1000 £	201,8	275,1	242,7	319,3	205,3	166,2	109,2	108,7	101,3	60,7	108,7
Kautschuk	t	20,3	34,0	160,5	169,7	111,8	102,6	41,7	6,1	.	.	.
»	1000 £	4,4	6,7	24,8	17,3	9,6	6,5	1,1	0,1	.	.	.
Bananen	t	.	.	.	[5]) 828	1 947	3 479	3 093	2 421	2 974	3 492	3 955
»	1000 £	.	.	.	11,2	24,6	44,3	39,0	20,0	27,0	35,8	38,1
Öffentliche Finanzen[6])												
Innere Einnahmen	1000 £	.	113,8	106,0	121,9	131,4	130,4	109,0	105,9	90,6	78,8	111,9
Äußere Einnahmen[7])	»	.	51,0	36,5	45,7	39,4	21,0	6,0	.	.	.	—
Ausgaben	»	.	141,7	143,4	157,8	150,7	140,3	128,9	98,2	90,0	76,5	100,7
Öffentliche Anleiheschuld[8])	»	.	100,0	131,0	147,5	165,2	165,2	165,2	171,2	139,0	136,0	131,7

[1]) 1913 u. ab 1930: einschl. der Mischlinge; 1926—1929: nur Eingeborene. Statt 1935: Schätzung zum 31. März 1936. — [2]) Hafen von Apia. — [3]) 1. April des angegebenen bis 31. März des folgenden Jahres. — [4]) Einheimische Waren. — [5]) Außerdem 108 Büschel. — [6]) Statt 1926: 1926/27 usw. — [7]) Anleihen, Vorschüsse und nicht rückzahlungspflichtige Zuschüsse Neuseelands. — [8]) Am 31. März des angegebenen Jahres.

g. Nauru

Gebietsumfang .... 22 qkm — Unter abwechselnder Verwaltung Großbritanniens, des Australischen Bundes u. Neuseelands

Gegenstand	Einheit	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Bevölkerung[1])												
Eingeborene (Mikronesier)	Anzahl	1 251	1 266	1 297	1 365	1 411	1 426	1 475	1 527	1 567	1 603	.
Nichteingeborene	»	966	897	1 202	1 249	1 273	1 266	841	1 114	1 110	[2])1 093	.
Außenhandel												
Gesamtbewegung[3])												
Einfuhr	1000 £	104,1	82,7	240,2	101,7	143,4	108,7	95,7	97,7	98,1	168,6	.
Ausfuhr	»	412,4	438,1	362,1	346,1	270,1	239,8	466,4	436,8	470,9	474,4	.
Ausfuhr von Phosphat	1000 t	279,3	323,3	323,9	331,3	275,7	249,1	424,9	369,5	425,7	488,7	.
» » »	1000 £	.	.	.	346,1	270,1	239,0	466,4	436,7	470,9	474,4	.
Verkehr												
Seeschiffsverkehr												
Eingehende Schiffe	1000 BRT	294	321	322	288	247	220	295	302	301	365	.
Öffentliche Finanzen												
Einnahmen[4])	1000 £	16,4	17,0	19,9	19,9	19,0	16,4	20,2	19,8	19,8	23,5	.
davon Einfuhrzölle	»	4,3	2,7	4,7	3,7	4,5	4,0	4,3	4,3	4,1	4,3	.
Phosphatexport-Abgabe	»	5,8	8,1	7,9	8,6	6,4	6,0	9,1	9,9	10,4	11,7	.
Ausgaben	»	14,0	17,2	18,3	17,9	15,5	16,9	15,4	18,7	19,8	20,7	.

[1]) 1925: Stand am Jahresende; ab 1926: 1. April. — [2]) Darunter 931 Chinesen, 158 Europäer. — [3]) Einschl. Edelmetallverkehr. — [4]) Ohne »Royalty Trust Fund«.

h. Übrige Inselbesitzungen in der Südsee

(Marianen, Karolinen, Palau und Marshallinseln)

Gebietsumfang .... 2 476 qkm — Mandatsgebiet Japans

Gegenstand	Einheit	1912	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935
Bevölkerung[1])												
Einwohner, insgesamt	Anzahl	55 285	.	.	.	.	69 626	73 027	78 457	82 252	90 651	102 238
davon Eingeborene	»	52 056	48 994	48 761	48 545	48 617	49 695	50 038	50 069	49 935	50 336	50 540
Japaner	»	101	.	.	.	.	19 835	22 889	28 291	32 214	40 215	51 606
Außenhandel												
Gesamtbewegung												
Einfuhr	1000 Yen	1 660	4 302	3 815	4 783	7 122	5 719	5 959	6 588	8 990	12 970	.
Ausfuhr	»	3 505	6 263	8 222	8 179	7 638	10 690	12 800	13 898	18 740	18 424	.
Ausfuhr-Überschuß	»	1 845	1 961	4 407	3 396	516	4 971	6 841	7 310	9 750	5 454	.
Einfuhr aus Japan	»	.	4 091	3 621	4 585	6 494	5 461	5 780	6 255	8 550	12 635	.
Ausfuhr nach Japan	»	.	6 176	8 181	8 084	7 560	10 629	12 791	13 849	18 156	16 461	.
Hauptausfuhrwaren												
Phosphate	t	.	62 912	63 128	64 326	64 459	56 383	44 532	58 047	70 637	60 866	.
»	1000 Yen	.	1 299	1 335	1 386	1 415	1 186	865	1 081	1 362	1 391	.
Zucker	t	.	.	.	10 761	9 793	20 554	38 275	41 453	33 302	33 785	.
»	1000 Yen	.	2 652	4 393	3 918	3 250	6 785	9 237	9 605	12 913	12 381	.
Öffentliche Finanzen[2])												
Einnahmen	1000 Yen	.	2 459	2 739	2 847	2 851	3 423	4 718	4 832	5 029	5 402	.
Ausgaben	»	.	3 949	4 618	4 534	4 502	4 654	4 576	4 722	5 282	5 636	.

[1]) Statt 1912: Stand Anfang 1911; ab 1930: Stand am 1. Oktober. — [2]) 1934: Voranschlag.

935

135,8
169,0

33,2

22,9
14,2
22,0
51,4

29,0
71,0
9,0
32,0

585
9,6
2,7
8,7

955
8,1

1,9

,7
,7
fen

des

6

Anhang

Wirtschaftsdaten 1933 bis 1937

Die Zusammenstellung gibt einen Überblick über wichtige Ereignisse, die unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands stehen. Da die Auswahl der Daten mit Rücksicht auf den verfügbaren Raum knapp zu bemessen war, konnten nur die bedeutsamsten Ereignisse aufgezeichnet werden.

1933

Januar

30. Ernennung Adolf Hitlers zum Reichskanzler.

Februar

1. Auflösung des Reichstags.
14. VO. des RPräs. über den landwirtschaftlichen Vollstreckungsschutz.
17. Abschluß des III. Stillhalte-Abkommens (Deutsches Kreditabkommen von 1933).

März

5. Wahlen zum Reichstag.
12. Erlaß des RPräs. über die vorläufige Regelung der Flaggenhissung (Gemeinsame Hissung der schwarzweißroten Fahne und der Hakenkreuzflagge).
13. Errichtung des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda.
21. Staatsakt in Potsdam. Eröffnung des Reichstags.
23. II. VO. des RPräs. zur Förderung der Verwendung inländischer tierischer Fette und inländischer Futtermittel (Reichsstelle für Öle und Fette. Ausgleichsabgabe für Margarine, Öle und Fette).
24. Gesetz zur Behebung der Not von Volk und Reich: Ermächtigungsgesetz.
27. Austritt Japans aus dem Völkerbund.
31. Vorläufiges (I.) Gesetz zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich.

April

5. Auflösung des seit 1920 bestehenden Vorläufigen Reichswirtschaftsrats.
7. II. Gesetz zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich (Reichsstatthaltergesetz).
7. Gesetz zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums.
13. Abschluß einer deutsch-englischen Wirtschaftsvereinbarung.
19. Aufhebung des Goldstandards in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Mai

1. Tag der Nationalen Arbeit.
2. Gleichschaltung der freien Gewerkschaften.
4. Gründung des Reichsstandes des Deutschen Handwerks.
6. Errichtung der Deutschen Arbeitsfront.
17. Sitzung des Reichstags.
19. Gesetz über die Treuhänder der Arbeit.
29. Gesetz über die Beschränkung der Reisen nach der Republik Österreich.

Juni

1. Gesetz zur Verminderung der Arbeitslosigkeit (Arbeitsbeschaffung, Steuerfreiheit für Ersatzbeschaffung, freiwillige Spende zur Förderung der nationalen Arbeit, Ehestandsdarlehen u. a.).
1. Gesetz zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse.

12.—27. Weltwirtschaftskonferenz in London.

14. Annahme der National Industrial Recovery Act (NIRA) vom amerikanischen Kongreß.
19. Gründung des Reichsstandes der Deutschen Industrie.
19. Ausscheiden der deutschen Abordnung aus der Internationalen Arbeitskonferenz in Genf.
27. Gesetz über die Errichtung eines Unternehmens »Reichsautobahnen«.

Juli

1. Inkrafttreten des Transfermoratoriums (Konversionskasse für deutsche Auslandsschulden).

15. Unterzeichnung des Viermächtepakts in Rom (Verständigung und Zusammenarbeit zwischen Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Italien).

15. Berufung eines Generalrats der Wirtschaft.

20. Unterzeichnung des Konkordats in Rom.

August

21.—26. Weltweizenkonferenz in London: Internationales Weizenabkommen.

31.—3. September. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag des Sieges.

September

13. Gesetz über den vorläufigen Aufbau des Reichsnährstandes und Maßnahmen zur Markt- und Preisregelung für landwirtschaftliche Erzeugnisse (Ermächtigungsgesetz).

14. Beginn des ersten Winterhilfswerks des deutschen Volkes.

21. II. Gesetz zur Verminderung der Arbeitslosigkeit (Senkung der Grundsteuer, der Umsatzsteuer für die Landwirtschaft; Steuerbefreiung für neuerrichtete Kleinwohnungen und Eigenheime).

26. Gesetz zur Sicherung der Getreidepreise (Ermächtigung zur Festsetzung gesetzlicher Erzeuger-Mindestpreise für inländischen Weizen und Roggen).

29. Reichserbhofgesetz.

Oktober

1. Erntedankfest; Tag des deutschen Bauern (Erste Feier auf dem Bückeberg bei Hameln).

14. Deutschlands Ausscheiden aus der Abrüstungskonferenz und Ankündigung des Austritts aus dem Völkerbund.

14. Auflösung des Reichstags und der Landtage.

18. Bildung eines Außenhandelsrats.

21. Austritt Deutschlands aus dem Völkerbund.

27. Errichtung eines Werberates der deutschen Wirtschaft.

27. Änderung des Bankgesetzes (Ankauf festverzinslicher Wertpapiere durch die Reichsbank, Ausdehnung des Lombardgeschäfts, Fortfall des Generalrates der Reichsbank).

November

12. Wahlen zum Reichstag und Volksabstimmung: Bekenntnis des deutschen Volkes zu der Politik der Reichsregierung für Ehre, Gleichberechtigung und Frieden.

27. Gründung der nationalsozialistischen Gemeinschaft »Kraft durch Freude«.

29. Gesetz über den vorläufigen Aufbau des deutschen Handwerks (Aufbau auf der Grundlage allgemeiner Pflichtinnungen und des Führergrundsatzes).

30. Selbstauflösung der industriellen Arbeitgeberverbände.

Dezember

1. Gesetz zur Sicherung der Einheit von Partei und Staat (NSDAP Trägerin des deutschen Staatsgedankens und Körperschaft öffentlichen Rechts).

12. Sitzung des Reichstags.

13. Verkündung des Deutschen Rechtsstandes.

15. Abschluß eines Vertrages über die Regelung des deutsch-niederländischen Warenverkehrs.

1934

Januar

1. Vereinigung der Länder Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz zum Lande Mecklenburg.

20. Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit (Führer des Betriebes und Vertrauensrat. Treuhänder der Arbeit. Soziale Ehrengerichtsbarkeit).

26. Abschluß eines 10jährigen Verständigungsabkommens zwischen Deutschland und Polen.

30. Sitzung des Reichstags am Jahrestag der nationalsozialistischen Erhebung.

30. Gesetz über den Neuaufbau des Reichs (Aufhebung der Volksvertretungen der Länder. Übergang der Hoheitsrechte der Länder auf das Reich).

31. Vorläufige Stabilisierung des amerikanischen Dollars auf 59,06 vH der bisherigen Goldparität.

Februar

5. VO. über die deutsche Staatsangehörigkeit (Wegfall der Staatsangehörigkeit in den Ländern).

14. Gesetz über die Aufhebung des Reichsrats (Wegfall der Vertretungen der Länder beim Reich).

16. I. Gesetz zur Überleitung der Rechtspflege auf das Reich (Übergang der Justizhoheit auf das Reich).

17. Abwertung der tschechoslowakischen Krone auf 83,33 vH der bisherigen Parität.

26. Abschluß des Deutschen Kreditabkommens von 1934.

27. Gesetz zur Vorbereitung des organischen Aufbaues der deutschen Wirtschaft (Besondere Ermächtigung des Reichswirtschaftsministers).

März

1. Abschluß eines deutsch-dänischen Abkommens über den gegenseitigen Warenverkehr.

22. Gesetz über den Verkehr mit industriellen Rohstoffen und Halbfabrikaten (Ermächtigung zur Regelung der Einfuhr, Verteilung, Lagerung, des Absatzes und Verbrauchs und zur Errichtung von Überwachungsstellen).

23. Gesetz über den Verkehr mit Tieren und tierischen Erzeugnissen (Errichtung einer Reichsstelle zur Regelung des Marktverkehrs mit Tieren und tierischen Erzeugnissen).

24. Unterzeichnung eines deutsch-finnischen Handelsvertrags.

24. Gesetz zur Erhaltung und Hebung der Kaufkraft (Beiträge-Gesetz, Spenden-Gesetz, Arbeitslosenhilfeabgabe-Gesetz).

27. Unterzeichnung eines deutsch-estnischen Abkommens über den gegenseitigen Warenverkehr.

29. Gesetz über die Bildung eines Anleihestocks bei Kapitalgesellschaften (Kapitalanlagegesetz).

31. Aufhebung des Vorläufigen Reichswirtschaftsrats (Gesetz vom 23. März 1934).

April

11. VO. über Kraftfahrzeugverkehr (Kraftfahrzeugbrief).

12. Ernennung eines Reichskommissars für Siedlungswesen.

27.—29. Mai. Transferkonferenz in Berlin.

Mai

1. Nationaler Feiertag des Deutschen Volkes (Gesetz vom 27. Februar 1934).

1. Errichtung des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.

1. Unterzeichnung eines deutsch-jugoslawischen Handelsvertrags.

15. Gesetz zur Regelung des Arbeitseinsatzes (Regelung der Einstellung von Arbeitern und Angestellten in Bezirken mit hoher Arbeitslosigkeit).

Juni

6. Unterzeichnung eines Abkommens über den Warenverkehr zwischen Deutschland und Niederländisch-Indien.

11. Vertagung des Hauptausschusses der Abrüstungskonferenz auf unbestimmte Zeit.

27. Gesetz zur Ordnung der Getreidewirtschaft (Grundgesetz über den Absatz der Ernte und die Versorgung mit Brotgetreide).

30. Ernennung eines Rohstoffkommissars im Reichswirtschaftsministerium.

Juli

1. Einstellung des Bartransfers.

3. Gesetz zur Überleitung des Forst- und Jagdwesens auf das Reich und Reichsjagdgesetz (Vereinheitlichung des deutschen Jagdrechts).

3. Gesetz über wirtschaftliche Maßnahmen (Vollmacht für den Reichswirtschaftsminister).

5. Gesetz über die Umwandlung von Kapitalgesellschaften.

5. Gesetz über den Aufbau der Sozialversicherung (Einheitliche Zusammenfassung in der Reichsversicherung).

13. Sitzung des Reichstags.

19. Faserstoffverordnung (Regelung der Arbeitszeit, Beschränkung der Betriebserweiterung, Verbot ungerechtfertigter Preiserhöhungen. — Neufassung am 6. September 1934).

28. Abschluß eines Handels-, Niederlassungs- und Schiffahrtsvertrages zwischen Deutschland und Frankreich.

August

1. Gesetz über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reichs (Vereinigung des Amts des Reichspräsidenten mit dem des Reichskanzlers).

2. Tod des Reichspräsidenten Generalfeldmarschall von Hindenburg.

2. Bekanntgabe der Bestellung des Reichsbankpräsidenten Schacht zum kommissarischen Reichswirtschaftsminister.

10. VO. über die Verteilung von Arbeitskräften (Arbeitsplatzaustausch).

19. Volksabstimmung über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reichs (90 vH der gültigen Stimmen Ja-Stimmen).

September

4.—10. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag des Willens.

4. VO. über den Warenverkehr (Ermächtigung des Reichswirtschaftsministers zur Überwachung und Regelung des Warenverkehrs und zur Errichtung von Überwachungsstellen: »Neuer Plan«).

19. Aufnahme der Sowjet-Union in den Völkerbund.

28. Abschluß eines deutsch-argentinischen Abkommens über den Handels- und Zahlungsverkehr.

Oktober

13. Kündigung des Handelsvertrags zwischen dem Deutschen Reich und den Vereinigten Staaten von Amerika vom 8. Dezember 1923 durch Deutschland zum 13. Oktober 1935.

Oktober

16. Gesetze zur Steuerreform (Steueranpassungsgesetz, Umsatzsteuergesetz, Einkommensteuergesetz, Körperschaftsteuergesetz, Reichsbewertungsgesetz, Gesetz über die Schätzung des Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz), Vermögensteuergesetz, Gesetz zur Änderung des Erbschaftsteuergesetzes, Kapitalverkehrsteuergesetz. — Inkrafttreten überwiegend am 1. Januar 1935).

16. Gesetz über die Errichtung einer Deutschen Verrechnungskasse (für den Zahlungsverkehr mit dem Auslande).

24. VO. über die Deutsche Arbeitsfront (Wesen und Ziele, Führung und Organisation, Aufgaben).

November

1. Abschluß eines Zahlungsabkommens zwischen Deutschland und Großbritannien.

5. Gesetz über die Bestellung eines Reichskommissars für Preisüberwachung.

12. VO. über Preisbindungen und gegen Verteuerung der Bedarfsdeckung (Verbot von Preisbindungen ohne Genehmigung des Reichskommissars).

27. Erste VO. zur Durchführung des Gesetzes zur Vorbereitung des organischen Aufbaues der Deutschen Wirtschaft (Wirtschaftsgruppen, -bezirke, -kammern, Reichswirtschaftskammer).

Dezember

4. Gesetz über den Wertpapierhandel (Grundlage für die Zusammenlegung der deutschen Börsen am 1. Januar 1935).

4. Gesetz über die Gewinnverteilung bei Kapitalgesellschaften (Anleihestockgesetz).

5. II. Gesetz zur Überleitung der Rechtspflege auf das Reich (Übergang der Zuständigkeiten der obersten Landesjustizbehörden auf den Reichsminister der Justiz).

5. Reichsgesetz über das Kreditwesen (Erlaubniszwang, Liquiditätsvorschriften, Aufsicht usw.).

26. Unterzeichnung eines deutsch-chilenischen Handelsvertrags.

1935

Januar

13. Tag der Saarabstimmung (90,8 vH der gültigen Stimmen für Deutschland).

18. Zweite und dritte VO. über den vorläufigen Aufbau des deutschen Handwerks (Bestimmungen über die Handwerkskammern; Bedingungen für den selbständigen Handwerksbetrieb: Meisterprüfung und Eintragung in die Handwerksrolle).

24. Gesetz über die Durchführung einer Zinsermäßigung bei Kreditanstalten (Konversionsgesetz) (Konvertierung der 6%ig und höher verzinslichen Schuldverschreibungen auf 4½%; einmalige Entschädigung 2 vH).

Januar

24. III. Gesetz zur Überleitung der Rechtspflege auf das Reich (Übernahme der gesamten Justiz ab 1. April 1935 auf das Reich).

24. Gesetz über die Beschränkung von Grundeigentum aus Gründen der Reichsverteidigung (Schutzbereichgesetz).

28. Unterzeichnung eines deutsch-irischen Handelsabkommens.

30. Reichsstatthaltergesetz.

30. Die Deutsche Gemeindeordnung (Inkrafttreten am 1. April 1935).

Februar

16. Abschluß des Deutschen Kreditabkommens von 1935.

18. Aufhebung der saarländisch-deutschen Zollgrenze und Wiedereingliederung des Saarlandes in das deutsche Zollgebiet.

19. Gesetz über die Erteilung einer Kreditermächtigung (an den Reichsfinanzminister).

26. Gesetz über die Einführung eines Arbeitsbuches.

26. Vergleichsordnung (Inkrafttreten am 1. April 1935. Mindestsatz 35 vH. Gerichtliche Bestellung des vorläufigen Verwalters).

28. Gesetz zur Überleitung des Bergwesens auf das Reich.

März

1. Feierliche Rückgliederung des Saarlandes in das Deutsche Reich.

16. Gesetz für den Aufbau der Wehrmacht und Proklamation der Reichsregierung an das deutsche Volk (Einführung der allgemeinen Wehrpflicht).

23. Unterzeichnung eines deutsch-rumänischen Niederlassungs-, Handels- und Schiffahrtsvertrags.

26. Eingliederung der Organisation der gewerblichen Wirtschaft in die Deutsche Arbeitsfront (Bildung des Reichsarbeits- und Reichswirtschaftsrates).

29. Gesetz über die Landbeschaffung für Zwecke der Wehrmacht.

29. Gesetz über die Regelung des Landbedarfs der öffentlichen Hand (Errichtung einer Reichsstelle für Raumordnung).

31. Abwertung des Belga auf 72 vH der bisherigen Goldparität.

Apr l

1. Übernahme der gesamten Rechtspflege durch das Reich (Gesetze vom 16. Februar, vom 5. Dezember 1934 und vom 24. Januar 1935).

11.—14. Konferenz in Stresa (Großbritannien, Frankreich, Italien).

Mai

2. Abwertung des Danziger Guldens auf 57,63 vH der bisherigen Goldparität.

19. Eröffnung der ersten Teilstrecke der Reichsautobahnen (Frankfurt a. M.-Darmstadt).

21. Sitzung des Reichstags: Rede des Führers und Reichskanzlers zur Außenpolitik.

21. Wehrgesetz.

22. Erlaß des Führers und Reichskanzlers über die Dauer der aktiven Dienstpflicht in der Wehrmacht (Festsetzung auf ein Jahr).

31. Kündigung der Vereinbarung über den deutsch-französischen Warenverkehr vom 28. Juli 1934 durch Frankreich zum 1. Juli 1935 (später Verlängerung der Wirkungsdauer bis zum 31. Juli 1935).

Juni

3. Unterzeichnung eines Abkommens über Änderung des Handelsvertrags von 1923 zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten (Wegfall der Meistbegünstigung).

13. Bildung der Reichsarbeitskammer in der Deutschen Arbeitsfront.

18. Abschluß eines Flottenabkommens zwischen Deutschland und Großbritannien (Verhältnis der Flottenstärken 35 : 100).

20. VO. über die Führung eines Wareneingangsbuchs (bei allen bisher nicht buchführungspflichtigen Gewerbetreibenden).

24. Verlängerung der Transferregelung bis zum 30. Juni 1936.

26. Reichsarbeitsdienstgesetz.

26. Gesetz über den Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen (Zusammenschluß der Unternehmer zum »Reichs-Kraftwagen-Betriebsverband«; Beförderungs- und Begleitpapiere. Inkrafttreten am 1. April 1936).

26. Luftschutzgesetz (Luftschutzpflicht aller Deutschen).

Juli

12. VO. über landwirtschaftliche Buchführung (fortlaufende Aufzeichnung aller Betriebsvorgänge, Vermögens-, Grundstücks-, Anbau- und Ernteverzeichnis, Vieh-, Naturalien- und Lohnregister).

29. Eröffnung des Neckarkanals Mannheim–Heilbronn.

August

4. Abschluß eines Handelsvertrags zwischen dem Deutschen Reich und Irak.

September

4. Erste Sitzung des Beirats der Reichswirtschaftskammer.

September

10.—16. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag der Freiheit.

14. Zusammentritt des Reichsarbeits- und -wirtschaftsrats in Nürnberg (Oberste Organisation der sozialen Selbstverwaltung).

15. Sitzung des Reichstags in Nürnberg:
    Reichsflaggengesetz (Schwarz-Weiß-Rot Reichsfarben; Hakenkreuzflagge Reichs- und Nationalflagge, zugleich Handelsflagge),
    Reichsbürgergesetz (Reichsbürgerbrief),
    Gesetz zum Schutze des deutschen Blutes und der deutschen Ehre.

28. Fertigstellung des Küstenkanals Ems-Weser.

Oktober

3. Einmarsch der italienischen Truppen in Abessinien.

18. Gesetz zum Schutze der Erbgesundheit des deutschen Volkes (Ehegesundheitsgesetz) (Ehetauglichkeitszeugnis).

November

3. Aufgabe des Silberstandards in China (Banknoten alleiniges gesetzliches Zahlungsmittel).

4. Unterzeichnung eines deutsch-polnischen Wirtschaftsvertrages und eines Verrechnungsabkommens.

5. Gesetz über Arbeitsvermittlung, Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung.

9. Verbot der Ausfuhr von allen Speisefetten und -ölen, von Kartoffeln, von allen Rohstoffen für die Eisen- und Metallindustrie, für die Textilindustrie und für die Kautschukindustrie, von Häuten, Fellen und Ölen aller Art.

14. Erste VO. zum Reichsbürgergesetz (Vorläufiges Reichsbürgerrecht für die am 15. September 1935 wahlberechtigten Staatsbürger deutschen oder artverwandten Blutes).

14. Beschluß des Rats der Volkskommissare in Sowjetrußland: Auflösung der Vereinigung »Torgsin« (Handel mit dem Auslande) zum 1. Februar 1936. — Einwechslung ausländischer Zahlungsmittel zum Kurs von 3 frz. fr. = 1 Sowjetrubel.

18. Inkrafttreten der Sanktionen gegen Italien.

Dezember

6. Spinnstoffgesetz (Erweiterung der Bestimmungen der Faserstoffverordnung vom 19. Juli 1934).

13. Gesetz zur Förderung der Energiewirtschaft.

13. Maß- und Gewichtsgesetz (Meter und Kilogramm gesetzliche Einheiten der Länge und der Masse. Inkrafttreten am 1. April 1936).

1936

Februar

6.—16. IV. Olympische Winterspiele in Garmisch-Partenkirchen.

7. Einschränkung des Durchgangsverkehrs zwischen Ostpreußen und dem übrigen Reich durch die Polnischen Staatsbahnen.

20. Abschluß des Deutschen Kreditabkommens von 1936.

März

1. Eröffnung des Fernsehsprechverkehrs Berlin-Leipzig.

7. Wiederherstellung der deutschen Wehrhoheit im Rheinland. Sitzung des Reichstags. Regierungserklärung und Auflösung des Reichstags.

29. Reichstagswahl. 98,8 vH Stimmen für den Führer.

April

18. Gesetz zur Änderung des Reichsmietengesetzes und des Mieterschutzgesetzes (Ermächtigung, zur Verhinderung ungerechtfertigter Mietzinssteigerungen das Reichsmietengesetz und das Mieterschutzgesetz zu ändern).

27. Errichtung des Obersten Ehren- und Disziplinarhofes der Deutschen Arbeitsfront.

27. Beauftragung des Preußischen Ministerpräsidenten mit der Prüfung und Anordnung aller die Rohstoffe und Devisen betreffenden Maßnahmen.

Mai

9. Erklärung der vollen und uneingeschränkten Oberhoheit des Königreichs Italien über Abessinien und Annahme des Titels »Kaiser von Äthiopien« durch den König von Italien.

Juni

17. Einsetzung eines Chefs der Deutschen Polizei im Reichsministerium des Innern (Schaffung einer einheitlichen deutschen Polizei).

20. VO. über die Verbuchung des Warenausgangs (Warenausgangsverordnung).

26. Umlegungsgesetz (Ermächtigung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft zur planmäßigen Durchführung der Feldbereinigung).

Juli

2. Gesetz über Hypothekenzinsen (Zinsermäßigung für Privathypotheken).

7. Erlaß des Reichswirtschaftsministers über die Vereinfachung und Vereinheitlichung der Organisation der gewerblichen Wirtschaft.

11. Abschluß eines Übereinkommens zur Wiederherstellung normaler und freundschaftlicher Beziehungen zwischen dem Deutschen Reich und Österreich.

August

1.—16. XI. Olympische Spiele in Berlin und Kiel.

5. Unterzeichnung eines deutsch-litauischen Warenverkehrsabkommens und eines Verrechnungsabkommens.

24. Gesetz über den Reiseverkehr mit Österreich (Beseitigung der 1 000 RM-Gebühr).

24. Erlaß des Führers und Reichskanzlers über die Dauer der aktiven Dienstpflicht in der Wehrmacht (Verlängerung auf zwei Jahre).

September

8.—14. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag der Ehre.

9. Proklamation des Führers und Reichskanzlers: Zweiter Vierjahresplan zur Sicherung der Lebensgrundlagen des deutschen Volkes.

26. Abwertung des französischen Franc um etwa 30 vH der bisherigen Goldparität.

26. Abwertung des Schweizer Franken um etwa 30 vH der bisherigen Goldparität.

27. Aufgabe der bisherigen Goldparität des holländischen Guldens.

Oktober

3. Abwertung der tschechoslowakischen Krone um etwa 16 vH der bisherigen Goldparität.

5. Abwertung der italienischen Lira um 40,93 vH der bisherigen Goldparität.

18. VO. zur Durchführung des Vierjahresplans: Übertragung der Durchführung an den Ministerpräsidenten Generaloberst Göring.

22. Unterzeichnung eines Handels- und eines Warenzahlungsabkommens zwischen Deutschland und Canada.

29. Gesetz zur Durchführung des Vierjahresplans — Bestellung eines Reichskommissars für die Preisbildung.

November

14. Erklärung der deutschen Reichsregierung, daß sie die im Versailler Vertrag enthaltenen Bestimmungen über die deutschen Wasserstraßen nicht mehr als für sich verbindlich anerkenne.

18. Anerkennung der spanischen Nationalregierung des Generals Franco durch die deutsche Reichsregierung.

25. Abschluß eines deutsch-japanischen Abkommens gegen die Kommunistische Internationale.

26. VO. über das Verbot von Preiserhöhungen (Inkrafttreten am 1. Dezember 1936).

Dezember

1. Reichsgesetzliche Regelung der Realsteuern (Einführungsgesetz zu den Realsteuergesetzen; Gewerbesteuergesetz; Grundsteuergesetz; Gesetz zur Änderung der Vorschriften über die Gebäudeentschuldungsteuer).

1. Gesetz gegen Wirtschaftssabotage (Todesstrafe für Verschiebung von Vermögenswerten ins Ausland).

1. Gesetz zur Erschließung von Bodenschätzen.

1. Gesetz über die Hitlerjugend (Zusammenfassung der gesamten deutschen Jugend innerhalb des Reichsgebietes; der »Jugendführer des Deutschen Reichs« wird Oberste Reichsbehörde).

1.—21. Panamerikanische Konferenz in Buenos Aires.

1937

Januar

20. Erlaß einer Ehrengerichtsordnung der gewerblichen Wirtschaft.

26. Deutsches Beamtengesetz (einheitliches Recht für alle unmittelbaren und mittelbaren Reichsbeamten. — Inkrafttreten am 1. Juli 1937).

26. Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen (Inkrafttreten am 1. April 1937).

30. Sitzung des Reichstags. Zurückziehung der deutschen Unterschrift für den Kriegsschuldparagraphen des Versailler Diktates.

30. Gesetz über Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien (u. a. Grundkapital mindestens 500 000 *RM*, bei bestehenden Gesellschaften 100 000 *RM*. — Inkrafttreten am 1. Oktober 1937).

30. Gesetz zur Verlängerung des Gesetzes zur Behebung der Not von Volk und Reich (Verlängerung des Ermächtigungsgesetzes bis zum 1. April 1941).

Februar

10. Gesetz zur Neuregelung der Verhältnisse der Reichsbank und der Deutschen Reichsbahn.

20. Abschluß des Deutschen Kreditabkommens von 1937.

23. Eingliederung der Handwerkskammern in die Wirtschaftskammern.

März

2. Abschluß eines internationalen Zementkartells (gültig bis zum 28. Februar 1942).

23. Verkündung neuer Maßnahmen zur Steigerung der landwirtschaftlichen Erzeugung durch den Beauftragten für den Vierjahresplan (Verordnungen über die Verbilligung von Stickstoff- und Kalidüngemitteln, über Erzeugerpreise für Kartoffeln, zur Regelung der Getreidepreise im Wirtschaftsjahr 1937/38, zur Sicherung der Landbewirtschaftung).

April

12. Abschluß eines internationalen Schrotteinkaufskartells.

Mai

11. Gesetz über das Paß-, das Ausländerpolizei- und das Meldewesen sowie über das Ausweiswesen (Ermächtigung zur Neuregelung des Paßwesens).

14.—15. Juni. Britische Reichskonferenz in London.

Juni

8. Abschluß eines internationalen Abkommens zur Regelung des Walfangs.

11. Abschluß einer internationalen Kokskonvention (gültig bis zum 31. März 1940).

16. Reichsumlegungsordnung (Umlegung von zersplittertem ländlichem Grundbesitz).

30. Aufhebung des Goldstandards in Frankreich.

Juli

10. Abschluß deutsch-französischer Abkommen über den Warenverkehr und über die Zahlungen aus dem Warenverkehr.

14. Ablauf der im Genfer Abkommen vom 15. Mai 1922 für Oberschlesien getroffenen Übergangsregelung.

15. VO. über Preisbildung für ausländische Waren.

22. VO. zur Sicherstellung des Brotgetreidebedarfs (Gesamtablieferung von Brotgetreide; Verfütterungsverbot).

23. VO. über den Zusammenschluß von Bergbauberechtigten. Gründung der Reichswerke Aktiengesellschaft für Erzbergbau und Eisenhütten »Hermann Göring« in Berlin.

August

14. Verschärfung des Konfliktes im Fernen Osten; Beginn der Kämpfe um Schanghai.

September

6.—13. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag der Arbeit.

25.—29. Staatsbesuch Mussolinis in Deutschland.

30. Abschluß eines Handels- und eines Zahlungsabkommens zwischen Deutschland und Neuseeland.

Oktober

4. Gesetz über die Neugestaltung deutscher Städte (Gesetzliche Grundlagen für die Durchführung großer städtebaulicher Aufgaben).

6. Gesetz zur Regelung des Walfangs.

Abgeschlossen am 15. Oktober 1937.

Sachverzeichnis

Die Seitenzahlen mit * beziehen sich auf die Internationalen Übersichten des Jahrbuchs (grünes Papier). Auf die Angaben dieser Übersichten wird im allgemeinen nur unter den Sachworten, nicht unter den Ländernamen verwiesen.

Die schräg gedruckten Seitenzahlen beziehen sich auf wichtigere Übersichten, die in den daneben angegebenen früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs enthalten sind.

Über sämtliche Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts gibt der Quellennachweis S. XIX—L Auskunft.

Seite

A

Abessinien, ausw. Handel 266, 268, 269
Abgetrennte Gebiete .... *1926. 16—22*
Abgeurteilte Personen .... 591—593
Abiturienten 577
Abrechnungsverkehr 377, 378, 240*, 241*
Absatzgenossenschaften, landwirtschaftl. 429, 430
Absterbeordnung .... 47—49, 22*, 23*
Abstimmungen (Volksabstimmungen) 599
Acetylen, Gewinnung 80*
Ackerland 78, 86, 41*
—, Bestellung 79, 88, 89
—, Erntefläche, Ertrag .... 92—95
Ackerweide, Fläche 89
Ägypten, ausw. Handel ... 265, 266, 268, 269, 284, 124*, 132*, 133*, 143*
Ärzte 29, 542
Äthiopien s. Abessinien
Ätzalkalien, Gewinnung 79*
Afrika, ausw. Handel ..... 266, 268, 269, 124*, 130*, 132*—134*, 136*—139*, 142*
Aktien, Ausgabe .... 394, 253*—255*
—, Dividenden 404, 419, 258*, 259*
—, Kurse, Indizes ...... 402—404, 244*, 245*
—, Umsätze 248*
Aktiengesellschaften, Auslandsbeteiligungen 415
—, Bestand 413
—, Bestands- und Kapitaländerungen 412, 413, 418, 419, 256*
—, Bilanzen .... 420—423
—, Geschäftsergebnisse 419, 258*, 259*
—, Gründungsjahre 418
—, Kapitalbestand 413, 414, 256*, 257*
—, Kapitaleigentümer .... 414—417
—, Sitz nach Ländern und Landesteilen .. 418
Albanien, ausw. Handel 266, 268, 269, 123*, 132*, 133*
Algerien, ausw. Handel .... 265, 266, 268, 269, 285, 125*, 131*—133*, 144*
Alkohol, Gewinnung 177, 88*
—, Verbrauch 366
Alkoholismus, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 25*, 29*
Altersgliederung .... 15—17, 18*
— der Arbeitslosen 354, 355, 359
— der Auswanderer 67
— der Eheschließenden 41, 42
— der Erwerbstätigen 30
— der Gestorbenen .... 47—61
— der Mütter 45
— der Verurteilten 594
Altersrenten (Invalidenversicherung) .... 443, 445—447
Altersschwäche, Sterbefälle 54, 55, 58, 59, 27*, 31*
Aluminium, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 256, 151*
—, Erzeugung 153, 71*
—, Preise 302, 182*, 183*
Aluminiumverbindungen, Gewinnung 79*
Amerika, ausw. Handel ... 265, 267, 270, 271, 127*, 128*, 130*, 132*—139*, 142*
Ammoniumsulfat, Ein- u. Ausfuhr .. 150*, 162*
—, Erzeugung 148, 71*, 78*
—, Preise 303
Amtsgerichte 586, 587, 589
Amtsvormundschaft 571, 572
Anbauflächen .... 79, 81, 86—89, 97—99, 50*
Anerbengerichte 586
Angestellte (Berufszählung) .... 20—31
—, ausländische 338
—, Beschäftigungsstand 340, 341
—, Einkommensentwicklung 535
—, Gehälter ..... 330—332, 200*, 204*, 209*
—, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände .... 486—489
Angestelltenhaushaltungen, Wirtschaftsrechnungen *1933. 326, 328, 329*
Angestelltenversicherung .... 448, 449, 451—453, 294*
Anleihekurse 402, 403, 249*, 250*
Anleiheschulden, Reich, Länder u. Gemeinden .... 396, 492—495, 537, 538
Anliegersiedlung, Landzulagen 84, 85
Anstaltskredite .... 397—399
Antimonerz, Förderung 64*
Apfelbäume, Bestand, Ertrag 101, 102
Apotheker, Apothekenpersonal 25, 29, 542
Aprikosenbäume, Bestand, Ertrag ... 101, 102
Arbeiter (Berufszählung) .... 20—31
—, ausländische 338
—, Beschäftigungsstand .... 339—341, 345
—, Einkommensentwicklung 345, 535
—, Löhne .... 314—329, 196*—210*
Arbeiterhaushaltungen, Wirtschaftsrechnungen 371, 372
Arbeitsämter, Berufsberatung 361
—, Vermittlungstätigkeit 352, 361
Arbeitseinkommen, Entwicklung 535
Arbeitsgerichtsbehörden, Tätigkeit 598
Arbeitskämpfe .... 216*—218*
Arbeitslöhne .... 316—329, 196*—210*
—, Steuerabzug 508, 509

Seite

Arbeitslose .. 21, 23, 31, 350—361, 211*—213*
—, Alter ... 354, 355, 359
—, Angehörige ... 361
—, Berufsgruppen ... 338, 350, 352, 354, 356, 212*, 213*
—, Lohnklassen ... 359
—, Schwerbeschädigte ... 568
—, Unterstützungsart ... 357—361
—, Wohlfahrtserwerbslose ... 357, 556, 559
Arbeitslosenhilfe, Gesamtausgaben ... 453
—, wertschaffende ... 336, 337
Arbeitslosenversicherung, Hauptunterstützungsempfänger ... 358—361, 452
—, Personenkreis ... 336
—, Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt 452, 453
—, unterstützte Kurzarbeiter ... 336
Arbeitslosigkeit ... 350—361, 211*—213*
Arbeitstarifverträge ... *1936. 347—349*
Arbeitsuchende (Arbeitsämter) ... 352
Arbeitsverdienste ... 314, 315, 345, 197*—210*
Arbeitsvermittlung ... 352, 361
Arbeitszeit ... 314, 342, 343, 345
Argentinien, ausw. Handel ... 265, 267, 270, 271, 288, 127*, 131*, 134*, 135*, 144*
—, Einwanderung ... 34*
Arsenerz, Arsenik, Gewinnung ... 64*
Arterienverkalkung, Sterbefälle .. 52, 53, 56, 57
Asbest, Gewinnung ... 68*
Asbestindustrie, Betriebe ... 138
Asien, ausw. Handel ... 267, 270, 271, 126*, 130*, 132*—139*, 142*
Asphalt, Asphaltgestein, Förderung ... 147, 60*
Asphaltsteinbrüche, Produktion ... 147
Atmungsorgane, Sterbefälle an Krankheiten der ... 52, 53, 56, 57, 26*, 30*
Aufwertungshypotheken (Preußen) ... 405
Aufwertungsschuldverschreibungen 382, 383, 394
Aufwuchsziffern ... 43
Ausfuhr s. Auswärtiger Handel, Welthandel
Ausgaben, ausländische Staaten ... 260*—268*
—, Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände 467, 470, 485
Ausländer, Fremdenverkehr ... 69—75
—, Staatsangehörigkeit, Muttersprache ... 19
Ausländische Arbeitnehmer ... 338
Ausländische Handelskammern in Deutschland ... 194
Auslandsanleihen, Aufnahme ... 394
—, Kurse ... 250*
Auslandsverschuldung ... 537, 538, 277*—286*
—, Reich, Länder u. Gemeinden 492—495, 501
Auslieferungsstatistik ... 597
Ausreisende (Hamburg, Bremen) ... 66
Außenhandel s. Auswärtiger Handel, Welthandel
Aussperrungen ... 216*—218*
Australien, ausw. Handel .. 267, 270, 271, 128*, 130*, 134*—139*, 142*
Australischer Bund, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 291, 128*, 134*, 135*, 144*
Auswärtiger Handel ... 236—295, 123*—165*
— —, Arten ... 237—239
— —, Bezugs- u. Absatzgebiete ... 136*—139*
— —, Erdteile u. Länder ... 266—271, 123*—128*, 130*—135*, 142*
— —, Handelsbilanz ... 238

Seite

Auswärtiger Handel, Herstellungs- u. Bestimmungsländer ... 265
— —, Indexziffern ... 164*, 165*
— —, Länder u. wichtigste Waren .. 272—291
— —, Volumen ... 131*
— —, Waren ... 239—249, 147*—153*
— —, Waren u. Länder .. 250—264, 154*—163*
— —, Warenverzeichnis ... 292—295
— —, Welthandel ... 129*—153*
— —, Wert der verzollten Einfuhr ... 531, 532
Auswanderung ... 66—68, 33*, 35*
Autobahnen ... 216
Automobile, Bestand ... 200—202, 106*
—, Ein- u. Ausfuhr ... 246, 247, 249, 263, 153*
—, Erzeugung ... 169, 81*
Automobilreifen, Erzeugung ... 169

B

Backwarenindustrie, Löhne ... 315, 327
Bacon, Preise ... 174*, 175*
Badeanstalten ... 548
Bäckerei, Konditorei, Betriebe ... 139
— —, Betriebsstruktur u. Besteuerung ... 528
— —, Erwerbstätige ... 24, 27
Bäder, Fremdenverkehr ... 72—75
Bäuerliche Siedlung ... 84, 85
Balata, Kautschuk, Guttapercha, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 253, 150*, 160*
Bananen, Ein- u. Ausfuhr ... 155*
Bandeisen, Erzeugung ... 151, 74*
—, Preise ... 309
Bandweberei, Löhne ... 324
Banken, Bilanzen 380, 381, 391—393, 232*, 233*
—, Kredite ... 382, 397—399
— s. auch Notenbanken, Reichsbank
Bankgewerbe, Betriebe ... 141
—, Erwerbstätige ... 25
—, Gehälter ... 330
Banknotenumlauf ... 376, 379, 224*—227*
Bargeldloser Zahlungsverkehr 377, 378, 240*, 241*
Bariummineralien, Gewinnung ... 66*
Barunterstützungen ... 557, 560
Baugenossenschaften ... 427, 431
Baugewerbe, Beschäftigung ... 341, 343
—, Betriebe ... 132—135, 140, 142, 143
—, Erwerbstätige ... 25, 27, 28
—, Gehälter ... 330
—, Löhne ... 315, 318, 319, 197*—209*
Baukosten, Indexziffern ... 298
Baumwolle, Anbaufläche, Ernteertrag ... 50*
—, Ein- u. Ausfuhr ... 242, 243, 248, 252, 253, 149*, 157*, 158*
—, entkörnte, Gewinnung ... 81*
—, Preise ... 302, 178*, 179*
—, Verbrauch ... 370, 82*
—, Vorräte ... 98*
Baumwollgarne, -gespinste, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 255, 151*, 163*
—, Erzeugung ... 158, 83*
—, Preise ... 302, 178*, 179*
Baumwollgewebe, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 249, 257, 151*
—, Erzeugung ... 159, 83*
—, Preise ... 302
Baumwollindustrie, Betriebe ... 138
—, Löhne 323, 200*, 202*, 204*, 207*, 208*, 210*

Seite
Baumwollspindeln 157, 82*
Baumwollspinnerei und -zwirnerei, Produktion 157, 158
Baumwollweberei, Produktion 159
Baumwollwebstühle 159, 84*
Baustoffe, mineralische, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 249, 255
—, Preise 303
—, Preisindexziffern 296, 298
Baustoffindustrie, Beschäftigung 341, 343
Bautätigkeit .... 182—185, 92*—94*
Bau- und Nutzholz, Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 248, 253, 255, 159*, 160*
Bauxit, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 254, 151*
—, Förderung 63*
Beamte (Berufszählung) ...... 20—25, 28—31
— der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände .... 486—489
— der Reichspost 197
— des Reichs, Monatsgehälter 333
Beamtenhaushaltungen, Wirtschaftsrechnungen *1933. 327—329*
Beförderungsteuer 524
Bekleidungsgewerbe, Beschäftigung ... 341, 343
—, Betriebe ... 132—135, 139, 140, 142, 143
—, Erwerbstätige 25, 27
—, Gehälter 330
—, Löhne ... 315, 324, 325, 198*, 199*, 203*, 204*, 206*, 209*
—, Produktion 161
Bekleidungsstoffe, Weberei 160
Belgien-Luxemburg, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 272, 123*, 132*, 133*, 138*, 139*, 143*
Belgisch Kongo, ausw. Handel .. 265, 266, 268, 269, 285, 124*, 132*, 133*
Benzin, Ein- u. Ausfuhr 150*, 161*
—, Erzeugung 154, 59*
—, Preise 303, 184*, 185*
—, Vorräte 99*
Benzol, Erzeugung 155, 58*
—, Preise 303
Bereifungsindustrie, Produktion 169
Bergakademien 582
Bergbau, Beschäftigung 340, 342
—, Betriebe .... 132—136, 142, 143
—, Erwerbstätige 24, 26
—, Löhne .... 314, 317, 197*, 199*—208*
—, Produktion ..... 145—147, 56*, 58*—65*
Bergbaugebiete 4
Berge 2, 3
Berufsberatung (Arbeitsämter) 361
Berufsgenossenschaften (Unfallvers.) . 438—441
Berufsgliederung .... 20—31, 37*—40*
— der Arbeitslosen 338, 350, 352, 354
— der Auswanderer 67
— der Juden 19
— der Verurteilten 595
Berufskrankheiten 441
Beschäftigung der Arbeitnehmer 334, 335, 214*, 215*
— der Heimarbeiter 339
— der Industrie .... 340—345, 214*, 215*
— der Schwerbeschädigten 568
Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 79
Besitzwechsel s. Grundbesitzwechsel
Besoldungsgruppen (Reichsbeamte) 333
Besteuerung gewerblicher Betriebe 528, 529
Betriebe, gewerbliche .... 132—143
—, landwirtschaftliche .... 76—83
Betriebskrankenkassen .... 434—437
Bettfedern, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 253
Bevölkerung, Abtrennungs- u. Abstimmungsgebiete *1928. 28, 29*
—, Altersgliederung .... 15—17, 18*
—, deutsche Schutzgebiete unter Mandatsverwaltung .... 305*—312*
—, Deutsches Reich, Länder u. Landesteile 5, 6, 11, 14, 31
—, deutsches Zollgebiet 11
—, Erwerbstätigkeit .... 20—33, 37*—40*
—, Familienstand 15
—, fortgeschriebene .... 5, 11, 7*—12*
—, Gemeindegrößenklassen 14, 16*
—, Gemeinden mit 10000 u. mehr Einwohnern 12, 13
—, Geschlechtsgliederung .... 5, 6, 15—17, 7*—12*, 18*
—, Großstädte .... 13*—15*
—, Kolonialmächte 12*
—, Länder der Erde .... 7*—12*
—, Mittel- u. Großstädte 11
—, ortsanwesende 5
—, Religionszugehörigkeit 18
—, soziale Gliederung .... 20—33
—, Stadt und Land 21
—, Verwaltungsbezirke .... 6—10
—, Wirtschaftsabteilungen 20, 23, 31
—, Wohnbevölkerung .... 5—14
Bevölkerungsbewegung ...... 37—75, 17*—36*
Bevölkerungsdichte .... 5, 6, 7*—12*
Bevölkerungsentwicklung ..... 5, 6, 11, 14, 17, 7*—12*, 17*
Bezirksfürsorgeverbände .. 556—562, 565, 566
Bezugsgenossenschaften, landwirtsch... 429, 430
Bienenstöcke, Bestand 107
Bier, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 252, 148*
—, Erzeugung 176, 88*
—, Preise 313
—, Verbrauch 362, 363, 366
Biersteuer, Bierzoll 524
Bilanzen, Aktiengesellschaften .... 420—423
—, Genossenschaftsbanken .... 391—393
—, Kreditbanken 380, 381, 232*, 233*
—, öffentliche Lebensversicherungsanstalten 460
—, Privatversicherungen 454, 455
—, Sparkassen .... 384—387
—, volkswirtschaftliche .... 533—541
Bimsstein, Gewinnung 68*
Bindfaden, Erzeugung 158
Binnenfischerei, Betriebe 83
Binnenhandel, Umsätze .... 373—375
Binnenschiffahrt, Betriebe 141
—, Güterverkehr .... 222—224
Binnenschiffahrtsfrachten 234
Binnenschiffe, Bestand, Größe 221
Binnenwasserstraßen 221
Birnbäume, Bestand, Ertrag 101, 102
Bleche, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 259, 152*
—, Erzeugung 151, 74*
—, Preise 309, 182*, 183*
Blech verarbeitende Industrie, Beschäftigung 340, 342

Seite
Blei, Ein- u. Ausfuhr...... 244, 245, 256, 151*
—, Gewinnung 152, 75*
—, Preise 302, 182*, 183*
—, Vorräte 100*
Bleierz, Ein- u. Ausfuhr.... 244, 245, 248, 254
—, Förderung................. 145, 146, 62*
Bleierzbergbau, Produktion......... 145, 146
Bleihütten, Produktion 152
Blinddarmentzündung, Sterbefälle .. 54, 55, 58, 59, 26*, 30*
Blinde, unterstützte..................... 563
Blumenkohl, Anbaufläche, Ernteertrag . 97, 100
Bodenbenutzung 78, 86, 87, 41*
Bodenerhebungen 2, 3*
Bodenkreditinstitute, Kredite ...... 397—399
—, Pfandbriefe................... 382, 383
Bodenschätze 4
Bodenseefischerei, Fangergebnisse 126
Börsenkurse . 400—404, 244*, 245*, 249*, 250*
Börsenumsätze 248*
Börsenumsatzsteuer 524
Börsenwesen, Betriebe 141
Bohnen, Anbaufläche....................... 89
—, Ernteflache, Ertrag 94
—, Preise .... 190*—195*
—, grüne, Anbaufläche, Ernteertrag ... 97, 100
Bolivien, ausw. Handel 267, 270, 271, 289, 127*, 134*, 135*
Bootshäuser, -schuppen und Jachthäfen ... 568
Bormineralien und -salze, Gewinnung 65*
Borsten und Federn, Ein- u. Ausfuhr 149*
Brache, Fläche 89
Brandschäden............................. 463
Branntwein, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 252, 148*
—, Erzeugung 177
—, Verbrauch.................. 362, 363, 366
Branntweinmonopol, Branntweinzoll, Einnahmen 526
Brasilien, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 289, 127*, 134*, 135*, 144*
—, Einwanderung 34*
Brauerei, Betriebe 139
—, Erwerbstätige.................... 24, 27
—, Löhne 315, 326
—, Produktion 176
Braugerste, Preise 305
Braunkohle, Absatz 145
—, Ein- u. Ausfuhr... 244, 245, 248, 254, 150*
—, Förderung 145, 56*
—, Preise 307, 308, 193*
—, Verbrauch 370
—, Vorkommen 4
Braunkohlenbergbau, Betriebe 136
—, Erwerbstätige 24
—, Löhne 314, 317
—, Produktion 145
Braunkohlenschwelerei, Produktion 149
Braunpreßkohlenfabriken, Produktion 149
Brennereien, Produktion 177
Brennstoffe, Verbrauch 370
Briefumschlagindustrie, Löhne 320
Briefverkehr 197, 101*
Briketts, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 253, 254, 150*
—, Erzeugung 148, 149 58*
—, Preise 307, 308, 191*, 193*
—, Verbrauch 370

Seite
Britisch-Amerika, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 288, 127*, 128*, 131*, 133*, 144*
Britisch-Indien und sonstige britische Besitzungen in Asien, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 285, 126*, 131*, 133*, 144*
Britische Besitzungen in Afrika, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 284, 285, 124*, 125*, 131*, 133*, 144*
Britische Besitzungen im Mittelmeer, ausw. Handel 266, 268, 269, 273, 123*, 126*
Britisches Weltreich, Handelsverkehr...... 135*
Brom, Gewinnung.......................... 80*
Brot, Preise .... 311, 190*—195*
Brotgetreide, Anbaufläche 79, 88, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 251, 147*, 154*
—, Ernteflache, Ertrag 92, 94, 96, 42*, 44*, 50*
—, Preise 304, 170*, 171*, 194*
—, Verarbeitung in Mühlen 164
—, Verbrauch 364
—, Vorräte 163, 164, 95*
Buchbindereien, Betriebe 138
—, Löhne 321, 197*, 199*, 200*, 201*, 205*, 206*, 208*
Buchdruckgewerbe s. Druckgewerbe
Buchweizen, Anbaufläche 89
—, Erntefläche, Ertrag 94
Bücher, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 260, 152*
—, Herstellung 584, 87*
Büffel, Bestand 51*, 52*
Bulgarien, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 273, 123*, 132*, 133*
Butter, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 250, 148*, 156*, 157*
—, Einzelhandelspreise .... 313, 190*—195*
—, Großhandelspreise 301, 174*, 175*
—, Herstellung........... 116—118, 120, 121
—, Verbrauch 362, 363
—, Vorräte 98*

C

Canada, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 288, 127*, 131*—133*, 144*
—, Einwanderung 34*
Ceylon, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 286, 126*, 132*, 133*
Chemische Erzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 264, 152*
— —, Herstellung .... 153—155, 79*, 80*
— —, Preise 303
— —, Preisindexziffern 296
Chemische Industrie, Beschäftigung... 341, 343
— —, Betriebe...132—135, 137, 138, 142, 143
— —, Erwerbstätige 24, 26
— —, Gehälter 331
— —, Löhne 315, 318, 198*, 201*—205*, 209*, 210*
— —, Produktion .... 153—155
Chemische Rohstoffe, Ein- u. Ausfuhr 244—249, 255, 257, 258, 264
Chile, ausw. Handel... 265, 267, 270, 271, 289, 127*, 134*, 135*, 144*
Chilesalpeter, Gewinnung, Verbrauch 78*
China, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 286, 126*, 131*—133*, 144*
Chlor, Gewinnung 80*
Chlorkalium, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 249, 256
Christbaumschmuck, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 264

Seite
Chromerze, Ein- und Ausfuhr... 244, 245, 254
—, Förderung ... 62*
Columbien, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 290, 127*, 134*, 135*, 144*
Costa Rica, ausw. Handel...265, 267, 270, 271, 290, 127*, 134*, 135*
Cuba, ausw. Handel... 265, 267, 270, 271, 290, 127*, 134*, 135*, 144*

D

Dänemark, ausw. Handel... 265, 266, 268, 269, 273, 123*, 132*, 133*, 143*
Därme, Ein- u. Ausfuhr ... 242, 243, 250, 149*
Dampfkessel, Bestand ... 144
Dampfschiffe s. Schiffe
Danzig, Arbeitslose ... 211*
—, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 274
—, Bevölkerung ... 7*, 13*, 18*
—, Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle. 19*
—, Erwerbspersonen ... 37*, 39*
—, Fläche ... 7*
—, Geld- u. Kreditwesen 219*—221*, 224*, 225*, 228*, 229*, 234*—237*, 242*, 243*, 250*
—, Großhandelsindex ... 167*
—, Lebenshaltungsindex ... 186*
—, Säuglingssterblichkeit ... 21*
—, Schiffsneubauten ... 112*
—, Schiffsverkehr ... 114*
—, Verkehr ... 101*—104*
—, Viehstand ... 51*
—, Waldflächen, Holznutzung ... 41*
Darlehen der Kreditanstalten ... 397—399
Darmkrankheiten, Sterbefälle 54, 55, 58, 59, 26*, 30*
Deckhengste, Rassenzugehörigkeit ... 111
Deckungsmittel (öffentliche Verwaltung) 467—469
Dentisten ... 22, 543
Deputatland ... 79
Deputatmengen (Landarbeiterlöhne)... 328, 329
Desinfektoren ... 543
Deutsch-Ostafrika (Mandatsgebiet) ... 305*, 306*
—, ausw. Handel ... 266, 268, 269, 285, 124*, 132*, 133*
Deutsch-Südwestafrika (Mandatsgebiet) 306*, 307*
—, ausw. Handel ... 266, 268, 269, 285, 124*, 132*, 133*
Devisenbestände ... 379, 536, 221*, 223*
Devisenkurse ... 400, 401
Diamanten, Gewinnung ... 66*
Diatomeenerde, Gewinnung ... 67*
Diphtherie, Krankheitsfälle ... 545
—, Sterbefälle ... 52, 53, 56, 57, 24*, 28*
Diskontsätze ... 402, 403, 242*, 243*
Dividenden ... 404, 258*, 259*
Dominikanische Republik, ausw. Handel... 267, 270, 271, 290, 127*, 134*, 135*
Draht und Blech, Ein- u. Ausfuhr...246, 247, 249, 259, 152*
Drillingsgeburten ... 43
Druckfarbenindustrie, Produktion ... 167
Druckgewerbe, Betriebe ... 138
—, Erwerbstätige ... 24, 27
—, Löhne ... 315, 321, 197*—202*, 204*—210*
Düngemittel, künstliche, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 249, 256, 257, 150*
——, Preise ... 303
——, Preisindexziffern ... 296, 297
——, Verbrauch ... 105

Seite

E

Ecuador, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 290, 127*, 134*, 135*
Edelmetalle, Ein- u. Ausfuhr 239, 246, 247, 264
—, Gewinnung ... 152, 76*—78*
Edelmetallwaren, Ein- u. Ausfuhr ... 246, 247, 249, 261, 264
Edelpelztiere ... 110
Effekten s. Wertpapiere, auch die einzelnen Arten
Effektenmarkt ... 400—404, 242*—250*
Ehedauer ... 32, 33, 46, 63, 65
Ehefrauen, erwerbstätige ... 33
Eheliche Fruchtbarkeit ... 45
Ehelich Geborene ... 42, 45
Ehen, bestehende ... 46
—, durch Tod gelöste ... 63
—, geschiedene ... 65
Ehepaare, soziale Stellung des Familienvorstandes, Ehedauer u. Kinderzahl ... 32
Ehescheidungen, Nichtigkeitserklärungen von Ehen ... 65, 32*
Ehescheidungsgründe ... 65
Eheschließende, Alter, Familienstand... 41, 42
—, Religionszugehörigkeit ... 43
Eheschließungen ... 37—40, 42, 64, 19*, 20*
Ehestandsdarlehen ... 44
Eichen, Bestand, Holzertrag ... 90
Eier, Ein- u. Ausfuhr ... 242, 243, 248, 250, 251, 148*, 157*
—, Einzelhandelspreise ... 313, 190*—195*
—, Großhandelspreise ... 302, 174*, 175*
—, Verbrauch ... 362, 363
Einfuhr s. Auswärtiger Handel, Welthandel
Einheitswerte, steuerliche ... 514, 515
Einkommenschichtung ... 535
Einkommensteuer, Steuerabzug ... 508, 509
—, Veranlagung ... 510, 511, 272*—275*
Einnahmen, ausländische Staaten... 260*—268*
—, Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände ... 467, 471, 478—484
Einreisende (Hamburg, Bremen) ... 66
Einwanderung ... 66—68, 34*, 36*
Einwohner s. Bevölkerung
Einzelhandel, Betriebe ... 140, 141
—, Betriebsstruktur, Kostengestaltung u. Besteuerung ... 529
—, Gehälter ... 330
—, Umsätze ... 374, 375
Eisen, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 254, 151*, 162*, 163*
—, Erzeugung ... 149, 72*, 73*
—, Preise ... 308, 309, 180*, 181*
—, Preisindexziffern ... 296
Eisenbahn, Anlagekapital ... 206, 210
—, Betriebsleistungen und Betriebsrechnung 207, 209, 210, 107*—110*
—, Fahrpreise ... 235
—, Fahrzeuge ... 207, 210, 107*—110*
—, Frachtsätze ... 235, 117*—119*
—, Gepäckverkehr ... 208, 210
—, Güterverkehr... 208—213, 107*—110*, 122*
—, Löhne u. Gehälter ... 327, 200*, 202*, 209*
—, Personal ... 25, 28, 207, 210
—, Personenverkehr ... 208, 210, 107*—110*
Eisenbahnnetz ... 206
Eisenbahnoberbaumaterial, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 259, 160*
—, Erzeugung ... 151, 74*

Seite
Eisenbahnschwellen aus Holz, Ein- u. Ausfuhr 149*, 160*
Eisenbahnunfälle 209, 210
Eisenerz, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 254, 151*, 162*
—, Förderung 145, 60*
—, Preise 308, 309, 180*, 181*
—, Vorkommen 4
Eisenerzbergbau, Betriebe 136
—, Löhne 314, 203*
—, Produktion 145
Eisengewinnung, Beschäftigung 340, 342
Eisengießerei, Produktion 151
Eisenhalbzeug, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 256, 261
Eisenindustrie, Beschäftigung 340, 342
—, Betriebe .... 132—136, 142, 143
—, Erwerbstätige 24
—, Löhne 315, 203*, 210*
—, Produktion .... 149—151
Eisen- und Stahlwarenindustrie, Betriebe 136, 137
—, Produktion *1936, 162*
Eisenwaren, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 261
Elektrische Maschinen, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 263
Elektrischer Strom, Abgabe 173, 174
— —, Auslandsverkehr 173
— —, Erzeugung ... . 172—174, 91*
Elektrizitätsgenossenschaften 427, 430
Elektrizitätswerke, Besitzverhältnisse 174
—, Betriebe 140
—, Stromerzeugung u. -abgabe ..... 172—174
Elektromotoren in gewerblichen Betrieben 133, 136—141
— in landwirtschaftlichen Betrieben 81
Elektrotechnische Erzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 263
Elektrotechnische Industrie, Beschäftigung 340, 342
— —, Betriebe .... 132—135, 137
— —, Erwerbstätige 24
— —, Löhne 210*
Emer, Anbaufläche 88
—, Ernteflàche, Ertrag 92, 93
Emissionen .... 394, 253*—255*
Entbindungen, Sterbefälle 55, 59, 544, 27*, 31*
Entbindungsanstalten 543, 544
Enten, Bestand 107, 109
Entschuldungsämter 586
Erbgesundheitsgerichte 586
Erbschaftsteuer 519, 520
Erbsen, Anbaufläche 89
—, Ernteflàche, Ertrag 94, 96
—, Preise .... 301, 312, 190*—194*
—, grüne, Anbaufläche, Ernteertrag .. 97, 100
Erdbeeren, Anbaufläche, Ernteertrag . 97, 100
Erde, geographische Angaben .... 3*—5*
Erden und Steine, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 249, 254
— —, Industrie s. Steine u. Erden
Erdnüsse, Ein- u. Ausfuhr 149*, 158*
Erdnußöl, Gewinnung 165, 166, 168
—, Preise 301
Erdöl, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 254, 150*, 161*
—, Förderung 147, 58*, 59*
—, Preise 184*, 185*
—, Vorräte 99*

Seite
Erdölasphalt, Gewinnung 60*
Erdölderivate, Erzeugung 154, 59*
—, Vorräte 99*
Erdölgewinnung, Betriebe 136
Erkrankungsfälle (Kranken- u. Unfallversicherung) 436, 438, 439
—, übertragbare Krankheiten 545
Ernährungskosten, Indexziffern ..... 310, 311, 186*—189*
Ernte, Beschaffenheit 96
—, Flächen u. Erträge ..... 92—95, 42*—50*
Erwerbslose s. Arbeitslose
Erwerbstätige .... 20—31, 37*—40*
—, Berufe u. Stellung im Beruf ...... 26—29
—, Wirtschaftszweige u. soziale Stellung 24, 25
Erwerbsvermögen der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, Reineinnahmen 484
Erzbergbau, Betriebe 136
—, Erwerbstätige 24
—, Löhne 314, 203*, 205*
—, Produktion 145, 146
Erze, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 254, 151*
—, Förderung u. Aufbereitung 145, 146
Erziehungswesen, Erwerbstätige 25, 28, 29
Esel, Maulesel, Maultiere, Bestand 51*, 52*
Essigsäure, Herstellung 177
Essigsäuresteuer 527
Estland, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 274, 123*, 132*, 133*
Europa, ausw. Handel .... 266, 268, 269, 123*, 124*, 129*, 130*, 132*—139*, 142*

F

Fachärzte 542
Fachhochschulen 582, 583
Fahrradreifen, Erzeugung 169
Fahrräder, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 263, 153*
Fahrzeugbau, Beschäftigung 340, 342
—, Betriebe 137
—, Erwerbstätige 24
Fahrzeuge, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 263, 153*
Familien 32
Familienangehörige, mithelfende (Berufszählung) .... 20—25, 29—31
— —, in landwirtschaftlichen Betrieben ... 80
Familienpflege (öffentliche Fürsorge) .. 556, 557
Familienstand .... 15—17
— der Arbeitslosen 360, 361
— der Eheschließenden 41, 42
— der Erwerbstätigen 30
— der Gestorbenen 50, 51
— der Verurteilten 594
Farben, Firnisse, Lacke, Ein- u. Ausfuhr .. 246, 247, 249, 258, 152*
Farbenindustrie, Betriebe 138
—, Löhne 209*, 210*
Faßholz, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 258
Faßindustrie, Produktion 171
Federn, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 253, 149*
Federvieh, Bestand 107, 109
Fehlgeburten (Entbindungsanstalten) 544
—, Sterbefälle 55, 59, 544, 27*, 31*
Feinkeramische Industrie, Betriebe 136
— —, Löhne 322

Seite
Feinmechanik, Beschäftigung 340, 342
—, Betriebe 137
—, Erwerbstätige 24, 26
Feinmechanische Erzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 263, 264
Feldgemüsebau, Betriebe 82
Feldspat, Gewinnung 68*
Felle, Ein- u. Ausfuhr 242—249, 253, 257, 149*
Fernheizwerke 140
Fernsprechverkehr 198, 102*, 103*
Fertigwaren, Ein- u. Ausfuhr 239—241, 244—249, 257—264, 268—271, 142*—146*, 151*—153*
—, Preisindexziffern 296, 297
Fette u. Öle, Absatz, Verbrauch 362, 363, 366
—, Ein- u. Ausfuhr 242—248, 252, 256, 264, 148*
—, Gewinnung u. Verarbeitung ..... 165—168
Feuerversicherung, öffentliche .... 461—463
—, private 454, 456, 457
Fichten, Bestand, Holzertrag 90, 91
Filme, belichtete, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 264
—, Herstellung (Spielfilme) 87*, 88*
Filmindustrie, Betriebe 138
Filzhüte und Hutstumpen, Ein- u. Ausfuhr 151*
Finanzbedarf (öffentliche Verwaltung) 467—469
Finanzwirtschaft, öffentliche 466—532, 260*—288*
— —, s. auch Reichs-, Länder-, Gemeindefinanzen
Finnland, ausw. Handel... 265, 266, 268, 269, 274, 123*, 131*—133*
Firnisse, Lacke, Farben, Ein- u. Ausfuhr .. 246, 247, 249, 258, 152*
—, Erzeugung 167
Fische, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 250, 148*
—, Einzelhandelspreise ...... 190*—193*, 195*
—, Großhandelspreise 301
Fischerei, Betriebe .... 83, 132—136, 142, 143
—, Erwerbstätige 24, 26
—, Fangergebnisse 126
Fischereifahrzeuge 83, 225
Fischgewässer, Fischteiche 83, 127
Fischkonservenindustrie, Betriebe 139
—, Produktion 162
Flachs, Anbaufläche 88, 49*
—, Erntefläche, Ertrag 95, 49*
—, Preise 302, 178*, 179*
Flachs, Hanf, Hartfasern, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 253, 149*
Flachsspinnerei, Produktion 158
Fläche, ausländische Staaten .... 7*—12*
—, Deutsches Reich u. Länder 5, 6
—, Kolonialmächte 12*
—, land- u. forstwirtschaftliche Betriebe 76—79, 86, 87
Fleisch, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 250, 148*
—, Einzelhandelspreise ...... 312, 190*—195*
—, Gewinnung, Verbrauch .... 362—364
—, Großhandelspreise 301, 174*, 175*
—, versteuerte Einfuhrmengen 365
Fleischbeschau 124, 129
Fleischergewerbe, Betriebe 139
—, Erwerbstätige 24, 27
Fleischvergiftungen, Krankheitsfälle 545
Flüsse 2, 4*
Flughäfen, Verkehr 205
Flugzeugfabriken 137
Flußspat, Gewinnung 147, 66*
Flußstahlwerke, Produktion 150
Fohlen, Bestand 106, 108

Seite
Form- u. Stabeisen, Ein- u. Ausfuhr . 246—249, 258, 152*
—, Erzeugung 151, 74*
—, Preise .... 309, 180*—183*
Forstbetriebe 77
—, Staats- u. Gemeindebetriebe 83
Forsten, Fläche 87, 41*
—, Waldbestände u. Holzeinschlag 90, 91
Forstliche Hochschulen 582
Forstwirtschaft, Erwerbstätige 24, 26
Frachtschiffe, Bestand 221, 225
Frachttarife, Eisenbahn ...... 235, 117*—119*
—, Schiffahrt 234, 120*, 121*
Frankreich, ausw. Handel . 265, 266, 268, 269, 274, 123*, 130*—133*, 136*, 137*, 143*
—, Außenhandel mit Gold 239*
Französische Besitzungen in Afrika, ausw. Handel...... 265, 266, 268, 269, 285, 125*
Französische Besitzungen in Indien, ausw. Handel 267, 270, 271, 286, 127*
Frauenarbeit in der Industrie 344
Freibezirke (Zollgebiet) 1
Freie Berufe (Berufszählung) 25, 28, 29
Fremdenverkehr .... 69—75
Friseurgewerbe, Betriebe 140
—, Betriebsstruktur u. Besteuerung 528
—, Erwerbstätige 25, 28, 29
Fruchtbarkeit, Fruchtbarkeitsziffern 43, 45
Fürsorge, öffentliche .... 556—570, 295*—297*
— —, Richtsätze 566
Fürsorgeerziehung 573
Funkverkehr 198 104*
Furniere, Sperrholz, Faßholz, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 258, 152*
Futtergetreide, Anbaufläche 88, 89, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 251, 147*, 154*, 155*
—, Erntefläche, Ertrag 92—94, 96, 42*—45*, 50*
—, Preise .... 304, 305, 170*—173*
—, Vorräte 163, 164, 95*, 96*
Futtermittel, Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 248, 251, 252
—, Preise 301, 176*, 177*
—, Preisindexziffern 296
Futterpflanzen, Anbaufläche ... 86, 89, 98, 99
—, Erntefläche, Ertrag 95, 96
Futterrüben, Anbaufläche 88
—, Erntefläche, Ertrag 93
Futtersilos 81

G

Gänse, Bestand 107, 109
Gärtnerei, Betriebe 82, 136
—, Erwerbstätige 24, 26
Gardinenweberei, Löhne 324
Garne, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 249, 255, 151* 163*
—, Preise 302
—, Produktion .... 156—158, 83*
Gartenbaubetriebe 82, 136
Gartengewächse, Anbaufläche 82, 86, 97
Gartenland 82, 86
Gasgewinnung 57*, 60*
Gasgewinnung und -versorgung, Betriebe .. 140
Gasöl, Erzeugung 59*
—, Preise 303, 184*, 185*

Seite
Gastwirtschaftsgewerbe, Betriebe .... 141—143
—, Erwerbstätige 25, 28
Gaswerke, Produktion 148, 57*
Gebäude, Zugang .... 182—185
Gebietseinteilung, Reich, Länder 5, 6
Geborene, Geburten ..... 37—45, 64, 19*, 20*
— in Entbindungsanstalten 544
—, Geschlechtsverhältnis................ 41
—, Muttersprache und Religionszugehörigkeit der Eltern (Preußen) 43
Gebrauchsmuster 192
Gebrechliche *1934. 514*
—, unterstützte 563
Geburtenüberschuß...... 37—39, 64, 19*, 20*
Geburtenziffern.......... 37—40, 64, 19*, 20*
Geflügel, Bestand 107, 109
Gehälter .... 330—333, 204*, 206*, 209*
Gehälter und Vergütungen (Ausgaben der öffentlichen Verwaltung) 485
— —, Reichsbeamte und -angestellte 332, 333
Gehirnschlag, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 25*, 29*
Geisteskranke, -schwache, unterstützte 563
Geisteskrankheiten, Sterbefälle .. 52, 53, 56, 57
Gelatine und Leim, Ein- u. Ausfuhr. 246, 247, 258
Geldumlauf .... 376, 224*—227*
Geld- und Kreditwesen .. 376—411, 219*—259*
Gemeindefinanzen (Gesamtüberblick)...... 467
—, Ausgaben 470, 485
—, Reineinnahmen aus Betriebs-, Kapital- und Grundvermögen 484
—, Schulden .... 492, 494—502
—, Steuereinnahmen .... 471, 478—483
—, Zuschußbedarf ...... 467—469, 472—477
Gemeindegrößenklassen, Bautätigkeit 181—183
—, Bevölkerung 14, 16*
—, Bevölkerungsbewegung 64
—, Haushaltungen 36
—, Juden 19
Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern 12, 13
Gemeindestraßen 219
Gemeindeunternehmungen, Kapital 504
—, Reineinnahmen 484
Gemüse, Anbaufläche................... 97
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 251, 147*
—, Ernteschätzungen 100
Gemüsekonserven, Erzeugung 161, 162
Generalhandel 238
Genickstarre, Krankheitsfälle 545
Genossenschaften .... 427—432
—, Bestand 427
—, Kredite .... 397—399
Genossenschaftsbanken............... 391—393
Genußmittel, Ein- u. Ausfuhr .. 239—243, 248, 252, 268—271, 145*—148*, 155*—157*
—, Verbrauch 362, 363, 370, 291*, 292*
Genußmittelindustrie, Beschäftigung .. 341, 343
—, Betriebe 139
—, Erwerbstätige 24, 27
—, Produktion 176, 179
Geographische Angaben .... 1—4, 3*—6*
Gerbereien, Produktion 170
Gerbhölzer und -rinden, Ein- u. Ausfuhr .. 244, 245, 253, 152*
Gerichte, Tätigkeit .... 587—590
—, Zahl und Verteilung 586
Gerste, Anbaufläche.............. 79, 88, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr.. 242, 243, 251, 147*, 154*
—, Ernteﬂäche, Ertrag ... 92, 94, 96, 42*, 44*

Seite
Gerste, Preise 305, 172*, 173*
—, Verbrauch 364
—, Vorräte 163, 164, 95*
Gesamteigenhandel 238
Geschiedene 15
Geschlechtsgliederung 5, 6, 15—17, 7*—12*, 18*
— der Arbeitslosen .. 350, 355, 356, 358—360
— der Auswanderer 67, 68
— der Erwerbstätigen .... 20—29
— der Geborenen 40, 41
— der Gestorbenen .... 40, 41, 50—63
— der Verurteilten................. 592—594
Geschlechtskrankheiten, Bekämpfung (Invalidenversicherung) 448
Gesellschaften m. b. H., Bestand, Kapital 424, 425
—, Gesellschafter nach Kapitalgrößenklassen 426
—, Gründungsjahre 426
—, Sitz nach Ländern u. Landesteilen 426
Gesellschaftsteuer 524
Gespinste, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 255, 151*, 163*
Gespinstpflanzen, Anbauflächen, Ernteerträge 88, 95, 49*, 50*
Gestorbene .... 37—42, 50—64, 19*—31*
—, Alter u. Familienstand 50, 51
—, Religionszugehörigkeit u. Muttersprache (Preußen) 63
—, Todesursachen .... 52—61, 24*—31*
Gesundheitspflege .... 542—545
—, Erwerbstätige 25, 29, 542, 543
Getränke, Ein- u. Ausfuhr .... 242, 243, 252, 142*—148*, 157*
Getreide, Anbaufläche 79, 86, 88, 89, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 251, 147*, 154*
—, Ernteﬂäche, Ertrag 92—94, 96, 42*—45*, 50*
—, Preise .... 304, 305, 170*—173*, 194*
—, Verbrauch 364
—, Vorräte 163, 164, 95*, 96*
Getreidemühlen, Produktion 164
Gewebe, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 255, 257, 151*
—, Erzeugung 159, 160, 83*
Gewerbeaufsicht, unterstellte Betriebe 142, 143
Gewerbebetriebe, Art u. Zahl, Personen, motorische Kraft................. 132—141
—, Größenklassen 134, 135
—, Mittel- u. Großbetriebe 142, 143
—, Struktur u. Besteuerung 528, 529
Gewerbliche Berufsgenossenschaften (Unfallversicherung) .... 438—441
Gewerbliche Produktion .. 145—180, 53*—100*
Gewerblicher Rechtsschutz 192
Gewürze, Ein- u. Ausfuhr.. 242, 243, 252, 148*
—, Verbrauch.......................... 370
Gießereien, Produktion 151
Gipsgestein, Gewinnung 67*
Girokassen, Bilanzen 390
Giroverkehr der Reichsbank 377, 378
Glas (Fenster-, Bauglas), Preise 303
Glas und Glaswaren, Ein- u. Ausfuhr 244—247, 249, 258, 261, 152*
Glasindustrie, Beschäftigung 341, 343
—, Betriebe 136
—, Erwerbstätige 24, 26
Glimmer, Gewinnung 67*
Glühlampen, Glühkörper, Absatz 369
— —, Herstellung 180
Gold, Ein- u. Ausfuhr (Überschuß) .. 238*, 239*
—, Gewinnung 152, 77*, 78*

Seite
Gold und Silber, Gold- und Silbermünzen, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 264
Goldbestände 220*, 222*
— der Reichsbank 379, 536, 539
Goldscheideanstalten, Produktion 152
Golfplätze 548
Granit, Gewinnung 68*
Graphit, Gewinnung 147, 65*
Graphitgruben, Betriebe 136
—, Produktion 147
Graupen, Preise 311
Griechenland, ausw. Handel ... 265, 266, 268, 269, 275, 123*, 132*, 133*
Grippe, Sterbefälle ... 52, 53, 56, 57, 24*, 28*
Großbritannien, ausw. Handel .. 265, 266, 268, 269, 275, 123*, 130*—133*, 135*—137*, 143*
—, Außenhandel mit Gold 238*
Großhandel, Betriebe .... 132—135, 140
—, Betriebsstruktur, Kostengestaltung u. Besteuerung 529
—, Gehälter 330
—, Umsätze 373
Großhandelspreise .... 301—309, 170*—185*
—, Indexziffern .... 296—300, 167*—169*
Großstädte, Arbeitslosigkeit 353
—, Bautätigkeit 184
—, Eheschließungen 64
—, Fremdenverkehr 70, 71, 75
—, Geborene, Gestorbene 64
—, Grundbesitzwechsel .... 190—192
—, Haushaltungen 35
—, Juden 19
—, Konkurse u. Vergleichsverfahren 407
—, Schulden 492
—, Wohnbevölkerung .... 11—13, 13*—15*
—, Wohnungsbestand 187
Gründungen von Unternehmungen ... 412, 419
Grünkohl, Anbaufläche, Ernteertrag ... 97, 100
Grundbesitzwechsel in Groß- u. Mittelstädten 190—192
—, landwirtschaftliche Grundstücke... 410, 411
—, Zwangsversteigerungen 192, 408, 409
Grunderwerbsteuer 524
Grundvermögen, Einheitswerte 515
Guano, Gewinnung 70*
Guatemala, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 290, 127*, 134*
Güterverkehr (Gesamtübersicht) 236
—, Binnenschiffahrt .... 222—224, 236
—, Eisenbahn 208—213, 236, 107*—110*, 122*
— über See .... 231—233, 122*
Güterwagen, Bestand 207
Gummi, Harz, Ein- u. Ausfuhr 150*
Gurken, Anbaufläche, Ernteertrag 97, 100
Guß, schmiedbarer, Schmiedestücke, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 259
Gußwaren, Erzeugung .... 149—151
Guttapercha, Kautschuk, Balata, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 253, 150*, 160*

H

Hackfrüchte, Anbaufläche .... 79, 86—89
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 251
—, Ernteflâche, Ertrag ... 93, 94, 96, 43*, 45*
Häfen, Auswanderer 66, 33*
—, Güterverkehr 224, 230, 233
—, Schiffsverkehr .... 230, 113*—116*

Seite
Häusliche Dienste (Berufszählung) 20—23, 25, 29—31, 37*—40*
Häute und Felle, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 253, 149*
—, Preise 303, 180*
Hafer, Anbaufläche 79, 88, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 251, 147*, 154*
—, Erntefläche, Ertrag 92, 96, 43*, 45*
—, Preise .... 304, 170*—173*
—, Verbrauch 364
—, Vorräte 163, 164, 96*
Haferflocken, Preise 311
Haffe 3
Haiti, ausw. Handel 267, 270, 271, 127*, 134*
Halbwaren, Ein- u. Ausfuhr 239—241, 244, 245, 248, 249, 255—257, 268—271, 145*, 146*, 148*—151*
Hammel, Schlachtviehpreise 306
Hammelfleisch, Einzelhandelspreise.. 174*, 175*
—, Großhandelspreise .... 190*—194*
Handel s. Auswärtiger Handel, Einzelhandel, Großhandel, Welthandel
Handelsbilanz 238
Handelsdünger, Verbrauch 105
Handelsgesellschaften, Bestandsänderungen .. 419
Handelsgewächse, Anbauflächen .. 86, 88, 104
—, Ernteflächen, Erträge 94, 95, 104
Handelsgewerbe, Betriebe 132—135, 140—143
—, Erwerbstätige 22, 25, 28
Handelshochschulen 582
Handelskammern 193, 194
Handelsmarine 225, 226, 111*, 112*
Handelsumsätze, Binnenhandel ..... 373—375
—, Welthandel .... 129*—135*
Handelsvermittlung, Betriebe 141
Handwerk, Betriebsstruktur, Kostengestaltung u. Besteuerung 528
—, Geschäftslage .... 347—349
—, Umsatz 522
Handwerk und Industrie, Betriebe .. 132—143
— —, Erwerbstätige .... 20—31, 37*—40*
Handwerkerinnungen 195, 196
Handwerkskammern 195, 196
Hanf, Anbaufläche, Ernteertrag ... 88, 95, 49*
—, Preise 302, 178*, 179*
Hanf, Flachs, Hartfasern, Ein- u. Ausfuhr.. 242, 243, 248, 253, 149*
Hanf- und Hartfaserspinnerei, Produktion.. 158
Harze, Kopale, Schellack, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 253, 150*
Hauptunterstützungsempfänger (Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge) 358—361, 452
Hausangestellte (Berufszählung) 20—23, 25, 29, 30
Haushaltungen (Volkszählung) .... 34—36
Haushaltungsrechnungen (Arbeiter) .. 371, 372
Hausrat, Preisindexziffern 297
Hausschuhindustrie, Produktion 170
Haus- und Hofräume, Fläche 87
Hausschlachtungen 125
Hebammen 29, 542
Heeresangehörige (Berufszählung) 25, 28, 37*—40*
Heilanstalten, Bettenzahl u. Krankenbewegung .... 542—544
Heilbehandlung (Invalidenversicherung) ... 448
Heilpersonal 25, 29, 542, 543
Heimarbeit 339
Heimversicherung 463

Seite
Heiratsalter 41, 42
Heiratsziffern .... 37—40, 42, 64, 19*, 20*
Heringe, Einzelhandelspreise 313, 190*, 192*, 193*
—, Fangergebnisse 126
—, Großhandelspreise 301
—, Verbrauch 370
Herzkrankheiten, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 26*, 30*
Heu, Erntefläche, Ertrag 95, 96
—, Preise 301
Hinrichtungen .... 54, 55, 58—61
Hinterbliebenenversicherung 443, 445—450, 294*
Hochofenwerke, Betriebe 136
—, Produktion 149
Hochschulen, Studenten u. Hörer.... 580—583
Hochseefischerei, Betriebe 136, 142, 143
—, Fangergebnisse 126
Höhenlagen wichtiger Städte 1
Holz, Ein- u. Ausfuhr 242—245, 248, 253, 149*, 159*, 160*
—, Preise 184*, 185*
Holzeinschlag 90, 91, 41*
Holzgewerbe, Löhne 322
Holzindustrie, Beschäftigung 341, 343
—, Betriebe 138, 139, 142, 143
—, Erwerbstätige 24, 27
—, Löhne .... 315, 198*, 200*—202*, 204*—206*, 209*
—, Produktion 171
Holzmasse, Zellstoff, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 255, 150*, 160*
—, Gewinnung 85*
Holzschliff, Preise 184*, 185*
Holzungen, Fläche 87, 90, 91, 41*
Holzwaren, Ein- u. Ausfuhr 246—249, 260, 152*
Honduras, ausw. Handel 267, 270, 271, 290, 127*, 134*, 135*
Honig, Ein- u. Ausfuhr........ 242, 243, 251
Hopfen, Anbaufläche 88
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 252, 149*
—, Erntefläche, Ertrag 104, 48*
—, Preise 301, 172*, 173*
Hühner, Bestand 107, 109
Hülsenfrüchte, Anbaufläche 86, 89, 98, 99
—, Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 248, 251, 147*
—, Erntefläche, Ertrag 94, 96
—, Vorräte 163, 164
Hüte, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 260, 151*
Hüttenindustrie, Betriebe 136
—, Produktion............... 149, 152, 153
Hunde, Schlachtungen 124
Hypotheken 383, 395, 397, 398, 405
Hypothekenbanken, Bilanzen 380

I

Impfung, Ergebnisse 545
Indexziffern, Außenhandel 164*, 165*
—, Baukosten 298
—, Düngemittel 297
—, Großhandelspreise ....296, 297, 167*—169*
—, industrielle Produktion 54*, 55*
—, Lebenshaltungskosten ..... 310, 186*—189*
—, Nominallöhne 196*
—, Preise landwirtschaftlicher Erzeugnisse 296, 298, 166*
—, Rohstoffpreise 299, 300
—, Schiffahrtfrachten 234
Indexziffern, Weltmarktpreise............ 166*
—, Weltverkehr 122*
Industrie, Beschäftigung 340—345, 53*, 214*, 215*
—, Frauenarbeit 344
—, Investitionen 539, 540
—, Lohnsummen 345, 346, 53*
Industrie und Handwerk, Betriebe....132—143
— —, Erwerbstätige .... 20—31, 37*—40*
Industriearbeiter, Durchschnittseinkommen 345
—, Löhne .... 314—329, 196*—210*
Industrielle Produktion ... 145—180, 53*—100*
— —, Indexzahlen.................. 54*, 55*
— —, Wert 53
Industrieobligationen, Ausgabe 394, 253*—255*
—, Kurse 402, 403, 246*, 247*
—, Umlauf 394
Infektionskrankheiten, Krankheitsfälle..... 545
—, Sterbefälle .. 52, 53, 56, 57, 24*, 25*, 28*, 29*
Innungen 195, 196
Innungskrankenkassen .... 433—437
Inseln 3, 5*
Insolvenzverluste 407
Invalidenversicherung 443—448, 451—453, 294*
Investitionen .... 538—540
Investitionsgüterindustrien, Beschäftigung 340, 342
Irak, ausw. Handel 126*, 132*, 133*
Iran, ausw. Handel ... 265, 267, 270, 271, 286, 287, 126*, 132*, 133*
Irischer Freistaat, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 276, 123*, 131*—133*, 143*
Island, ausw. Handel...... 266, 268, 269, 276, 123*, 132*, 133*
Israeliten 18, 19
Italien, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 276, 277, 123*, 131*—133*, 138*, 139*, 143*
Italienische Besitzungen in Afrika, ausw. Handel 125*
— — s. auch Abessinien

J

Japan, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 287, 126*, 131*—133*, 138*, 139*, 144*
Jod, Gewinnung 80*
Juden (Glaubensjuden) 18, 19
Jugendämter 558, 562, 564, 571, 572
Jugendherbergen 553
Jugendhilfe 557, 571, 572
Jugendliche, Kriminalität .... 591—594
Jugoslawien, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 277, 278, 123*, 132*, 133*
Justizwesen .... 586—598, 298*—304*
Jute, Ein- u. Ausfuhr 149*
—, Preise 303, 180*, 181*
—, Verbrauch 370
Jutespinnerei, Produktion 158
Juteweberei, Produktion 159

K

Kabel 103*
Kadmium, Gewinnung 76*
Kälber, Bestand 106, 108
—, Marktverkehr 123
—, Schlachtgewichte, Schlachtungen 124, 125, 365
—, Schlachtviehpreise 305, 306

Seite

Käse, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 250, 148*, 157*
—, Herstellung, Fettgehalt .... 117—122
—, Preise .... 190*—195*
—, Verbrauch 362, 363
Kaffee, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 252, 147*, 156*
—, Einzelhandelspreise .... 190*—195*
—, Ernteertrag 47*, 50*
—, Großhandelspreise 302, 174*, 175*
—, Verbrauch 362, 363, 370, 47*
—, Vorräte 96*
Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr .. 233, 116*
Kakao, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 251, 148*, 156*
—, Ernteertrag 48*, 50*
—, Preise 302, 176*, 177*
—, Verbrauch 362, 363, 370
—, Vorräte 97*
Kalbfelle, Preise 303, 180*, 181*
Kalbfleisch, Gewinnung, Verbrauch ... 362—364
—, Preise .... 312, 190*—194*
Kalidünger, Preise 303
—, Verbrauch 105
Kalisalze, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 249, 254, 256
—, Gewinnung 147, 70*
—, Vorkommen 4
Kalk, Preise 303
Kalkdünger, Verbrauch 105
Kalkindustrie, Betriebe 136
—, Produktion 171
Kalkstickstoff, Gewinnung 70*, 78*
Kamele, Bestand 51*, 52*
Kamerun (Mandatsgebiet) .... 307*—309*
—, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 285, 124*, 132*, 133*
Kammgarnspinnerei, Produktion 156
Kammgarnspinnerei und -weberei, Löhne .. 323
Kampfer, Gewinnung 80*
Kanäle 2, 4*
Kanarische Inseln, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 285, 126*
Kaolin, Gewinnung 67*
Kapital der Aktiengesellschaften ..... 412—419, 256*, 257*
Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung 395
— der sonstigen Versicherungen 456, 461
Kapitalinvestitionen .... 538—540
Kapitalverkehrsteuer 524
Kapitalversicherung (Lebensversicherung) .. 459
Kartoffeln, Anbaufläche 79, 89
—, Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 251, 147*, 155*
—, Einzelhandelspreise .... 312, 190*—195*
—, Erntefläche, Ertrag 93, 96, 43*, 45*
—, Großhandelspreise 301, 172*, 173*
—, Verbrauch .... 362—364
Kartonnagenindustrie, Löhne 321
Kauffahrteischiffe, Bestand 225, 111*
Kaufmännische Angestellte, Gehälter .. 330, 331
Kautschuk, Gewinnung 90*
—, Preise 303, 184*, 185*
—, Vorräte 100*
Kautschuk, Guttapercha, Balata, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 253, 255, 150*, 160*
Kautschukindustrie, Beschäftigung 341, 343
—, Betriebe 138
Kautschukwaren, Ein- u. Ausfuhr 246—249, 260

Seite

Keramische Industrie, Beschäftigung .. 341, 343
— —, Betriebe 136
— —, Erwerbstätige 24
— —, Löhne 322, 203*, 204*
Keuchhusten, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 24*, 28*
Kiefern, Bestand, Holzertrag 90, 91
Kindbettfieber, Krankheitsfälle 544
—, Sterbefälle 55, 57, 27*, 31*
Kinderlähmung, Krankheitsfälle 545
Kinderspielzeug, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 264
Kinderzahl 32, 33, 46, 63, 65
Kirchenwesen, Berufe 28
Kirschbäume, Bestand, Ertrag 101, 102
Klee, Anbaufläche 89, 98, 99
—, Ernteflache, Ertrag 95, 96
Kleidung und Wäsche, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 260, 151*
—, Preisindexziffern 297
Kleie, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 252, 149*
—, Preise 301
Kleinbetriebe, landwirtschaftliche 82
Kleingärten 82
Kleinrentner 556, 557, 559, 560
Kleinsiedlungen 188, 189
Kleinwohnungen .... 184—187
Klempnerei, Betriebe 137
—, Erwerbstätige 24, 26
Klimatische Verhältnisse .... 4, 600—602, 6*
Knabenüberschuß 41
Knappschaftliche Pensionsversicherung. 449, 450
Knappschaftskrankenkassen .... 434—437
Knechte s. landwirtschaftliche Arbeiter
Kobalt, Gewinnung 76*
Kochsalz, Gewinnung 147, 177, 69*
Körperschaftsteuer, Veranlagung 512, 513
Kohlarten, Anbau, Ernteschätzungen .. 97, 100
Kohle s. Braunkohle, Steinkohle
Kohlenindustrie, Produktion 148, 149
Kohlensäure, Gewinnung 80*
Kohlenteerfarbstoffe, Erzeugung 80*
Kohlrabi, Anbaufläche, Ernteertrag 97, 100
Kohlrüben, Anbaufläche 88
—, Erntefläche, Ertrag 94
Kokereien, Produktion 148, 57*
Kokosöl, Gewinnung 165, 166, 168
—, Preise 301, 194*
Koks, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 249, 256, 150*, 161*
—, Erzeugung 148, 149, 57*
—, Preise 307, 184*, 185*
Kolonialmächte, Fläche u. Bevölkerung 12*
Kolonien, Stellung im Außenhandel der Mutterländer 140*
— s. auch Schutzgebiete
Kommanditgesellschaften 418, 419
Kommerzielle Auslandsschulden ..... 282*—285*
Kommunalbanken, Bilanzen 390
Kommunaldarlehen 383, 397, 398
Kommunalfinanzen s. Gemeindefinanzen
Kommunalkreditinstitute, Bilanzen 381
—, Kredite .... 382, 383, 397—399
Kommunalobligationen, Kurse 402, 403
—, Umlauf 382, 383, 234*, 235*
Kommunalverschuldung .... 492, 494—502
Konfession 18, 43, 63
Konkurse 406, 407, 219*
Konservenindustrie, Betriebe 139
—, Produktion 161, 162

Seite

Konsumgenossenschaften 427, 431
Kopra, Ein- u. Ausfuhr 149*, 158*
—, Preise 176*, 177*
Kopraöl, Gewinnung 165, 166
Korbweidenanlagen, Fläche 87
Korund, Gewinnung 68*
Kosmetische Erzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 264, 152*
Kostengestaltung in Handwerks- und Handelsbetrieben 528, 529
Kraftfahrzeuge, Bestand .... 200—202, 106*
—, Ein- und Ausfuhr 246, 247, 249, 263, 153*
—, Erzeugung 169, 81*
—, Neuzulassungen 202, 203, 106*
—, Preisindexziffern 297
—, Reichspost 197, 204
—, Verwendungszweck 201
Kraftfahrzeugindustrie, Betriebe 137, 169
—, Produktion 169
Kraftfahrzeugsteuer 524
Kraftmaschinen, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 262
—, Herstellung 86*
— in gewerblichen Betrieben .... 133—141
— in landwirtschaftlichen Betrieben 81
Kraftomnibusse .... 197, 200—204
—, Personen-Linienverkehr 203, 204
Krafträder, Erzeugung 169, 81*
Kraftstoffe und Schmieröle, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 256
Kraftverkehr .... 200—204
—, Führer- u. Fahrlehrerprüfungen 203
Krankenanstalten, Bettenzahl 542, 543
—, Krankenbewegung 544
Krankenkassen .... 334, 433—437
Krankenpflegepersonen 25, 29, 543
Krankenrenten (Invalidenversicherung) .... 443, 445—447
Krankenversicherung, private 454—458, 464, 465
—, gesetzliche .... 433—437, 293*
Krankheiten, übertragbare, Krankheitsfälle .. 545
— —, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 24*, 25*, 28*, 29*
Krankheitsdauer, Krankheitshäufigkeit (gesetzliche Krankenkassen) 436
Krebs, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 25*, 29*
Kreditbanken s. Banken
Kredite .... 397—399
— der Monatsbilanzbanken 382
— der Notenbanken ..... 378, 379, 396—399, 228*—231*
Kreditermächtigungen der Gemeinden 499
Kreditgenossenschaften 391—393, 427, 428, 432
Kreditvolumen .... 396—399
Kreislauforgane, Sterbefälle an Krankheiten der 52, 53, 56, 57, 26*, 28*
Kriegsbeschädigtenfürsorge .. 556, 557, 559, 560
Kriegsheere, Feldstärke 1918 ...... *1924/25. 24*
Kriegsschulden 286*
Kriegsverluste 1914—1918 .... *1924/25. 24—27*
Kriminalität .... 591—596, 298*—304*
Krisenfürsorge, Hauptunterstützungsempfänger .... 357—361, 452
Krüppel, unterstützte 563
Kryolith, Ein- u. Ausfuhr .. 244, 245, 248, 254
—, Förderung 63*
Küchengewächse, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 251
Kühe, Bestand 106, 108, 115, 116, 118, 51*
—, Schlachtgewichte, Schlachtungen 124, 125, 365

Seite

Künstlerische Berufe (Berufszählung) 25, 28, 29
Kürschnerwaren, Ein- u. Ausfuhr .... 246—249, 260, 149*, 152*
Küstenfischereibetriebe 83, 136
Kunstdünger, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 249, 256, 257, 150*
—, Preise 303
—, Preisindexziffer 297
—, Verbrauch 105
Kunsthochschulen 583
Kunstseide, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 255, 151*, 163*
—, Erzeugung 155, 85*
—, Preise 302, 178*, 179*
Kunstseidenindustrie, Betriebe 138
—, Produktion 155
Kunststoffe, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 249, 258
Kupfer, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 256, 151*, 163*
—, Gewinnung 152, 75*
—, Preise 302, 182*, 183*
—, Vorkommen 4
—, Vorräte 100*
Kupfererz, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 254, 151*
—, Förderung 146, 61*
Kupfererzbergbau, Löhne 314
—, Produktion 146
Kupferhütten, Produktion 152
Kupfersulfat, Gewinnung 80*
Kupferwaren, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 153*
Kurorte, Fremdenverkehr .... 72—75
Kurse, Börsenkurse .... 402—404, 244*, 245*, 249*, 250*
—, Devisenkurse 400, 401
Kurzarbeiter, unterstützte 336

L

Lacke, Firnisse, Farben, Ein- u. Ausfuhr .. 246, 247, 249, 258, 152*
Lackindustrie, Produktion 167
Länderfinanzen (Gesamtüberblick) 467
—, Ausgaben 470, 485
—, Reineinnahmen aus Betriebs-, Kapital- und Grundvermögen 484
—, Schulden 492, 494, 495, 501, 502
—, Steuereinnahmen .... 471, 478—483
—, Zuschußbedarf .... 467—469, 472—477
Länderunternehmungen, Kapital 503
—, Reineinnahmen 484
—, Schulden .... 505—507
Lärchen, Bestand 91
Lagerhäuser, Vorräte 163
Landarbeiter s. landwirtschaftliche Arbeiter
Landesfürsorgeverbände .. 556—558, 563, 564
Landes- und Gemeindesteuereinnahmen ... 471, 478—483, 490
Landgerichte .... 586, 587—590
Landhelfer 337
Landkrankenkassen .... 433—437
Landstraßen .... 217—219
Land- und Forstwirtschaft, Erwerbstätige 20—24, 30, 31, 37*—40*
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen, Einheitswerte 514

Seite

Landwirtschaft, Anbau.... 79, 88, 89, 97—99, 46*—50*
—, Betriebsausgaben 541
—, Bodenbenutzung........... 78, 86, 87, 41*
—, Ernteflächen, Erträge ..... 92—96, 98, 99, 42*—50*
—, Investitionen........................ 539
—, Kunstdüngerverbrauch 105
—, Verkaufserlöse 541
—, Viehbestand.................. 106—110
Landwirtschaftliche Arbeiter ...... 22—24, 80
— —, Arbeitsvermittlung 352
— —, Löhne .... 328, 329, 197*—209*
Landwirtschaftliche Betriebe .... 76—85
— —, Besitzverhältnisse 79
— —, Betriebsfläche.................... 76
— —, Maschinenverwendung 81
— —, Nutzfläche 77, 78, 86, 87
— —, Personal 80
— —, Staats- und Gemeindebetriebe....... 83
— —, Viehhaltung 108, 109
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Preisindexziffer 296, 298
Landwirtschaftliche Genossenschaften 392, 427—432
Landwirtschaftliche Grundstücke, Besitzwechsel 410, 411
— —, Zwangsversteigerungen 408, 409
Landwirtschaftliche Maschinen, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 262, 153*
— —, Preisindexziffern 297
— —, Verwendung....................... 81
Landwirtschaftliche Siedlung 84, 85
Landwirtschaftsschulen 578, 579
Lastkraftwagen, Bestand....... 200—202, 106*
—, Neuzulassungen............ 202, 203, 106*
—, Produktion.......................... 169, 81*
—, Verwendungszweck 81
Laubholzbestand 90, 91
Lebende Tiere, Ein- u. Ausfuhr 239—243, 248, 250, 268—271, 142*—147*
Lebendgeborene..... 37—41, 43, 64, 19*—21*
Lebenserwartung .... 47—49, 22*, 23*
Lebenshaltungskosten, Indexziffern .. 310, 311, 186*—189*
Lebensmittel, Ein- u. Ausfuhr 239—243, 248, 250—252, 268—271, 142*—148*, 154*—157*
—, Einzelhandelspreise .. 311—313, 190*—195*
—, Großhandelspreise ... 301, 302, 172*—177*
—, Verbrauch ..... 362—367, 370, 291*, 292*
Lebensversicherung, Kapitalanlagen .. 395, 252*
—, öffentliche .... 459—461
—, private .... 454—459
—, Versicherungsbestand u. Prämieneinnahmen 456, 458, 251*
Leder, Ein- u. Ausfuhr.... 244, 245, 248, 249, 257, 152*
—, Preise 180*, 181*
Lederindustrie, Beschäftigung........ 341, 343
—, Betriebe 138
—, Erwerbstätige 24, 27
—, Löhne 198*, 201*, 202*, 204*, 205*, 209*, 210*
—, Produktion 170
Lederschuhindustrie, Produktion 170
Lederwaren, Ein- u. Ausfuhr 246—249, 260, 152*
Ledige .... 15—17
Lehranstalten, höhere 577

Seite

Lehrer (Berufszählung) 25, 28, 29
— an Landwirtschaftsschulen 578, 579
— an höheren Schulen 577
— an Volks- und mittleren Schulen .. 575, 576
Lehrerbildung, Hochschulen 582
Lehrstellenvermittlung (Arbeitsämter) 361
Leibesübungen .... 546—555
—, Reichsbund 554, 555
Leim und Gelatine, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 258
Leinengarn, Preise 302
Leinengarnzwirnerei, Produktion 158
Leinenindustrie, Löhne 323
Leinenweberei, Produktion 159
Leinöl, Gewinnung 165, 166, 168
—, Preise 303, 176*, 177*
Leinsamen, Ein- u. Ausfuhr 149*, 158*
—, Ertrag 95, 49*
—, Preise 176*, 177*
—, Vorräte 96*
Leistungsfälle (Sozialversicherung)......... 452
Lettland, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 278, 123*, 132*, 133*
Leuchtgas, Gewinnung..................... 57*
Leuchtmittel, Absatz 369
—, Herstellung 180
Leuchtmittelsteuer 526
Leuchtöle, Erzeugung 59*
—, Preise 184*, 185*
Liberia, ausw. Handel..... 266, 268, 269, 285
Lichtspieltheater in Großstädten 585
Linoleumindustrie, Betriebe 138
Litauen, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 278, 132*, 133*
Löhne.................. 316—329, 196*—210*
Lohnsteuer 508, 509
Lohnsummen (Industrie)...145—149, 152—158, 160—162, 165, 167, 169, 171, 345, 346, 53*
Lokomotiven, Bestand .... 207, 107*—110*
—, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 262, 153*
Lotteriesteuer........................... 524
Luftfahrzeuge, Ein-u.Ausfuhr 246, 247, 249, 263, 153*
Luftpost 197, 204, 205
Lufttemperatur 4, 600, 601, 6*
Luftverkehr 204, 205, 105*, 122*
Lungenentzündung, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 26*, 30*
Lupinen, Anbaufläche 89, 98, 99
—, Ernteflâche, Ertrag 94
Luxemburg-Belgien, ausw. Handel 266, 268, 269, 272, 123*, 132*, 133*, 138*, 139*, 143*
Luzerne, Anbaufläche...................... 89
—, Erntefläche, Ertrag 95

M

Mägde s. landwirtschaftliche Arbeiter
Magnesit, Gewinnung...................... 66*
Mais, Anbaufläche 89, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 251, 147*, 154*, 155*
—, Erntefläche, Ertrag 43*, 45*, 50*
—, Preise......................... 172*, 173*
—, Vorräte 163, 164, 96*
Malaria, Sterbefälle.... 52, 53, 56, 57, 25*, 29*
Malergewerbe, Betriebsstruktur und Besteuerung................................ 528
—, Erwerbstätige 28

Seite
Malz, Ein- u. Ausfuhr..... 242, 243, 251, 147*
—, Verbrauch (Bierherstellung)........... 176
—, Vorräte........................ 163, 164
Manchukuo, ausw. Handel 126*, 132*, 133*, 144*
Mandatsgebiete (deutsche Schutzgebiete) 305*—312*
—, ausw. Handel .... 265—271, 285, 291, 124*, 128*, 132*, 133*
Manganerz, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 254, 151*
—, Förderung 62*
Margarine, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 252, 148*
—, Erzeugung 166, 88*
—, Preise 301
—, Verbrauch, Absatz 362, 363, 366
Margarineindustrie, Betriebe............. 139
—, Erwerbstätige 24
—, Produktion 166
Marktpreise, Großhandel .... 301—306
Marmelade, Erzeugung 162
Marmor, Gewinnung.................... 68*
Maschinen, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 262, 153*
Maschinenbau, Beschäftigung........ 340, 342
—, Betriebe 137
—, Erwerbstätige 24, 26
—, Löhne...... 197*, 200*, 201*, 204*—210*
—, Produktion *1936. 160*
Maschinenverwendung in landwirtschaftlichen Betrieben 81
Masern, Sterbefälle ... 52, 53, 56, 57, 24*, 28*
Masseure, Heilgehilfen 29, 543
Maulesel, Maultiere, Esel, Bestand 51*, 52*
Maul- und Klauenseuche 130, 131
Maurer, Löhne... 315, 197*—202*, 205*—209*
Meerrettich, Anbaufläche, Ernteertrag... 97, 100
Mehl und Müllereierzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 251, 147*
—, Verbrauch 362, 363
—, Vorräte (Mühlenindustrie) 163, 164
Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder 43
Menggetreide, Anbaufläche 88
—, Ernteflache, Ertrag 93
—, Vorräte........................ 163, 164
Messerschmiedewaren, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 261, 152*
Meßziffern s. Indexziffern
Metalle, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 255, 256, 151*
—, Preisindexziffern.................... 296
Metallhütten, Betriebe 136
—, Produktion 152, 153
Metallschmelzereien, Produktion 153
Metall- und Metallwarenindustrie, Beschäftigung 340, 342
—, Betriebe .... 132—137
—, Erwerbstätige 24, 26
—, Gehälter 331
—, Löhne 315, 317, 197*—199*, 202*—205*, 209*, 210*
Metallwaren, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 258, 259, 261, 153*
Mexiko, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 290, 127*, 134*, 135*

Seite
Milch, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 250, 148*
—, Erträge, Erzeugung............... 114, 115
—, Preise.................... 313, 190*—195*
—, Verbrauch (Trinkmilch) 362, 363
—, Verwertung.............. 115—118, 120
Milchkühe, Bestand............ 114, 116, 118
Milchziegen, Bestand 114
Minerale, Vorkommen 4
Mineralöle, Absatz, Verbrauch 367, 370
—, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 254, 150*, 161*, 162*
—, Herstellung 180
Mirabellen- und Reneklodenbäume, Bestand, Ertrag............................ 101, 103
Mischfrucht, Anbaufläche 89
—, Erntefläche, Ertrag 94
Mittelschulen 576
Mittelstädte, Arbeitslosigkeit 353
—, Bautätigkeit 185
—, Grundbesitzwechsel............. 190—192
—, Wohnbevölkerung .... 11—13
—, Wohnungsbestand 187
Möbelindustrie, Löhne......... 315, 197*, 199*, 200*—202*, 204*—207*, 210*
Mohrrüben, Anbaufläche............... 88, 97
—, Erntefläche, Ertrag. 95, 100
Molkereien, Betriebe.......... 116—120, 139
—, Erwerbstätige.................... 24, 27
Molkereien, Milchanlieferung und Milchverwertung.......................... 116—122
—, Unternehmungsformen 118
Molkereierzeugnisse, Herstellung .... 116—122
Molkereigenossenschaften 427, 429
Molybdänerz, Förderung 65*
Monazit, Gewinnung 65*
Moorflächen 84, 87
Morde .... 54, 55, 58, 59—61, 27*, 31*
—, Verurteilungen ..... 592—594, 298*—304*
Most (Weinmost), Ertrag 104
Motoren, Erzeugung 169
Motorenleistung (Gewerbebetriebe)... 133—141
Motorräder, Bestand 200, 202
—, Erzeugung 169, 81*
Motorschiffe s. Schiffe
Mühlenindustrie, Betriebe 139
—, Erwerbstätige 24, 27
—, Vorräte 163, 164
—, Weizen- u. Roggenverarbeitung 164
Müllereierzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 248, 251, 147*
Münzen, Prägung, Umlauf 376
Mütter, Kinderzahl 33
Musikhochschulen 583
Musikinstrumente, Ein- u. Ausfuhr ... 246, 247, 249, 264, 153*
Musikinstrumentenindustrie, Betriebe 139
—, Erwerbstätige 24, 27
Musterschutz 192
Muttersprache in den Abtrennungs- und Abstimmungsgebieten *1928. 28, 29*
— der Bevölkerung *1934. 13*
— der Eltern der Geborenen (Preußen)... 43
— der Gestorbenen (Preußen)............ 63
— der Reichsangehörigen in einigen Gebieten 19
— der Reichsausländer 19

Seite

N

Nadelholz, Waldbestände 91
Nahrungsmittel, Ein- u. Ausfuhr 239—243, 248, 250—252, 268—271, 142*—148*, 154*—157*
—, Einzelhandelspreise .. 311—313, 190*—195*
—, Großhandelspreise ... 301, 302, 172*—177*
—, Verbrauch ..... 362—367, 370, 291*, 292*
Nahrungsmittelgewerbe, Beschäftigung 341, 343
—, Betriebe .... 132—135, 139, 142, 143
—, Erwerbstätige 24, 27
—, Löhne .. 315, 327, 198*, 201*, 203*—206*, 208*, 209*
—, Produktion .... 161—166
Natriumsulfat, Gewinnung 79*
Naturgas, Gewinnung 60*
Naturphosphat, Gewinnung 70*
Nervenkrankheiten, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 25*, 29*
Neubauernstellen 84, 85
Neubauten .... 182—185
Neugeborene, Sterbefälle 54, 55, 58, 59, 27*, 31*
Neu-Guinea (Mandatsgebiet) 311*
Neuseeland, ausw. Handel .. 265, 267, 270, 271, 291, 128*, 131*, 134*, 144*
Nicaragua, ausw. Handel ... 267, 270, 271, 290, 127*, 134*, 135*
Nickel, Ein- u. Ausfuhr .. 244, 245, 256, 151*
—, Gewinnung 76*
—, Preise 182,* 183*
Nickelerze, Ein- und Ausfuhr .. 244, 245, 254
Niederlageverkehr 239
Niederlande, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 278, 123*, 132*, 133*, 138*, 139*, 143*
Niederländische Besitzungen, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 287, 127*, 128*, 132*, 133*, 144*
Niederschläge 4, 602, 6*
Nierenentzündung, Sterbefälle . 54, 55, 58, 59, 26*, 30*
Nominallöhne, Indexziffern 196*
Nordseefischerei, Fangergebnisse 126
Nordseeinseln 3
Norwegen, ausw. Handel 265, 266, 269, 279, 123*, 131*—133*, 143*
Notenbanken .... 376—379
—, Depositen 229*, 231*
—, Diskontsätze 242*, 243*
—, Kredite .. 378, 379, 396—399, 228*—231*
— s. auch Reichsbank
Notenumlauf .... 376, 379, 224*—227*
Notstandsarbeiter 337
Nußbäume, Bestand, Ertrag 101, 103
Nutzfläche der landwirtschaftlichen Betriebe 77, 78, 82, 86, 87, 41*
Nutzholz, Einschlag 90, 91
—, Ein- u. Ausfuhr .. 242—245, 248, 253, 149*, 159*, 160*

O

Oberlandesgerichte 586, 588, 590
Obligationen, Ausgabe .... 394, 253*—255*
—, Kurse, Indizes 402, 403, 246*, 247*
—, Umlauf 382, 383, 394, 396, 234*, 235*
—, Umsätze 248*
Obst, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 251, 147*
Obstanlagen, Obstbaubetriebe 82, 87
Obstbäume, Bestand, Ertrag .... 101—103

Seite

Obstkonserven, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 251, 147*
—, Herstellung 161, 162
Öd- und Unland 84, 87
Öffentliche Finanzwirtschaft .... 466—532, 260*—288*
Öffentliche Unternehmungen, Kapital 503, 504
— —, Reineinnahmen 484
— —, Schulden .... 505—507
Öffentlicher Dienst (Berufszählung) 28
Öl s. die einzelnen Arten
Öle und Fette, Ein- u. Ausfuhr ... 242—245, 248, 252, 256, 148*
— —, Gewinnung u. Verarbeitung ... 165—168
— —, Preise 301, 303
Ölfrüchte, Ölsaaten, Ein- u. Ausfuhr 242—245, 248, 252, 253, 149*, 158*
—, Verarbeitung 165, 168
Ölkuchen, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 252, 149*, 158*, 159*
—, Gewinnung 165
—, Preise 301, 176*, 177*
Ölmühlen und Ölveredelungsindustrie, Produktion 165, 166
Ölschiefer, Förderung 60*
Österreich, ausw. Handel .. 265, 266, 268, 269, 279, 280, 123*, 132*, 133*, 143*
Olivenöl, Gewinnung 88*
—, Preise 191*
Opium, Gewinnung 80*
Optische und feinmechanische Erzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 263, 264, 153*
Optische Industrie, Beschäftigung 340, 342
— —, Betriebe 137
— —, Erwerbstätige 24, 26
Ortskrankenkassen .... 433—437
Ostseefischerei, Fangergebnisse 126
Ostseeinseln 3

P

Pachtland 79
Paketverkehr (Post-) 197
Palästina, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 287, 126*, 132*, 133*
—, Einwanderung 34*
Palmkernöl, Gewinnung 165, 166, 168
—, Preise 176*, 177*
Panama, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 291, 127*, 134*, 135*
Panamakanal, Schiffsverkehr 116*
Papier, Erzeugung 85*
—, Pappe und Waren daraus, Ein- und Ausfuhr 244, 245, 247, 249, 257, 258, 260, 152*
Papierindustrie, Beschäftigung 341, 343
—, Betriebe .... 132—135, 138
—, Erwerbstätige 24
—, Löhne .... 315, 320, 198*, 201*, 202*, 205*, 207*—209*
Pappe, Erzeugung 85*
Paraguay, ausw. Handel 267, 270, 271, 291, 128*, 134*, 135*
Paraffin, Stearin, Wachse, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 256, 152*
Patente 192
Pechkohlenbergbau, Löhne 314
Pelztiere 110

Seite
Pelzwaren, Ein- u. Ausfuhr 246—249, 260, 152*
Pensionseinkommen, Entwicklung 535
Pensionsversicherung, knappschaftliche 449, 450
Persien s. Iran
Personalausgaben der öffentl. Verwaltung.. 485
Personalstand, Länder u. Gemeinden 489
—, Eisenbahn 207
—, Reichspost 197
Personenkraftwagen, Bestand ... 200—202, 106*
—, Neuzulassungen 202, 106*
—, Produktion 169, 81*
—, Verwendungszweck 201
Personenverkehr, Eisenbahnen..208, 107*—110*
—, Kraftomnibusse 203, 204
—, Luftfahrzeuge.................. 204, 205
—, Reichspost 197, 199, 204
Petroleum s. Erdöl, Leuchtöle
Peru, ausw. Handel....265, 267, 270, 271, 291, 128*, 134*, 135*
Pfandbriefe, Ausgabe 394
—, Kurse 402, 403
—, Umlauf 382, 383, 396, 234*, 235*
Pferde, Bestand 106, 108, 51*, 52*
—, Ein- u. Ausfuhr 238, 242, 243, 248, 250, 147*
—, Schlachtgewichte, Schlachtungen...... 124
Pferdefleisch, Gewinnung, Verbrauch..362—364
Pferdezucht 111
Pfirsichbäume, Bestand, Ertrag 101, 103
Pflaumenbäume, Bestand, Ertrag..... 101, 103
Pflegekinder 571, 572
Pflegepersonal 25, 29, 543
Pharmazeutische Erzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 264, 152*
Philippinen, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 287, 127*, 132*, 133*
Phosphate, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 254, 150*
Phosphorsäuredünger, Preise 303
—, Verbrauch 105
Photochemische Erzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 264, 152*
Platin und platinverwandte Metalle, Gewinnung 152, 76*
Pocken, Krankheitsfälle................. 545
—, Sterbefälle........ 52, 53, 56, 57, 24*, 28*
Polen, ausw. Handel.. 265, 266, 268, 269, 274, 124*, 132*, 133*, 143*
Portugal, ausw. Handel....265, 266, 268, 269, 280, 124*, 132*, 133*
Portugiesisch Ost- und Westafrika, ausw. Handel.........266, 268, 269, 285, 125*, 126*
Porzellanerde, Gewinnung 67*
Porzellan- und Tonwaren, Ein- u. Ausfuhr 244—247, 249, 258, 260, 261, 152*
Post, Einnahmen u. Ausgaben 197, 104*
—, Kraftfahrwesen 197, 199
—, Luftpost 197, 204, 205, 105*
—, Reichspost ....197—199
—, Verkehrsleistungen....197, 198, 101*—103*
Postscheckverkehr ...198, 377, 378, 240*, 241*
Preise, Einzelhandel..... 310—313, 190*—195*
—, Großhandel......... 301—309, 170*—185*
Preisindexziffern s. Indexziffern
Preßkohlen, Ein- u. Ausfuhr.... 244, 245, 248, 249, 253, 254, 150*
—, Erzeugung 148, 149
—, Preise 307, 308, 191*, 193*

Seite
Privatbahnen ....206—210
Privatklagen 587, 589
Privatschulen 576
Privatversicherung 454—459, 464, 465, 251*, 252*
Produktion, industrielle ... 145—180, 53*—100*
— —, Indexzahlen................... 54*, 55*
—, landwirtschaftliche .....92—104, 114—125, 41*—50*
Produktionsgüterindustrien, Beschäftigung 340, 342
Produktionswert der Industrie 53*
Prozesse.........................587—590
Puddelwerke, Produktion 150

Q

Quarz, Gewinnung 68*
Quecksilber, Gewinnung.................. 76*

R

Radfahrwege, Radrennbahnen............ 550
Radiumsalze, Gewinnung 64*
Raps und Rübsen, Anbaufläche.......... 88
— —, Erntefläche, Ertrag 94
— —, Ölgewinnung 165, 166, 168
Rauchwaren, Ein- u. Ausfuhr... 246—249, 260, 149*, 152*
Rebflächen 81, 87, 104, 46*
Rechtsanwälte 28
Rechtsschutz, gewerblicher 192
Reichsangestellte, Monatsvergütungen 332
Reichsanleihen 396, 493
—, Kurse 402, 403, 249*
Reichsautobahnen 216
Reichsbahn ....206—213
—, Löhne 327
— s. auch Eisenbahn
Reichsbank, Bilanz 379
—, Diskont- u. Lombardsätze........402, 403
—, Giro- u. Abrechnungsverkehr 377, 378
—, Gold- u. Devisen 379, 536
—, Kredite ....397—399
—, Notenumlauf 376
Reichsbeamte, Monatsgehälter 333
Reichsbevölkerung s. Bevölkerung
Reichserbschaftsteuer 519, 520
Reichsfinanzen, Schulden .. 492, 493, 501, 502
—, Steuer- u. Zolleinnahmen..........490, 491
Reichsgebiet, Fläche 5, 6
—, geographische Angaben...............1—4
Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten 310, 311
Reichsmünzen, Prägung, Umlauf 376
Reichspost, Löhne....................... 327
—, Personal u. Finanzen................ 197
—, Verkehrsleistungen ....197—199
Reichsschuld......................492, 493
—, Bedingungen, Verwendung 501, 502
Reichssportabzeichen.................... 552
Reichssteuereinnahmen 490, 491
Reichsstraßen 217, 219
Reichstagswahl am 29. März 1936 599
Reichsunternehmungen, Kapital............ 503
—, Schulden ....505—507

Seite

Reichsversicherung für Angestellte 448, 449
Reichsversicherungsamt, Rechtsprechung... 597
Reinigungsgewerbe, Betriebe ... 132—135, 140
Reis, Anbaufläche, Ernteertrag 46*, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 251, 147*, 155*
—, Einzelhandelspreise........ 311, 190*—195*
—, Großhandelspreise.......... 302, 172*, 173*
—, Vorräte 96*
Reißwoll- und Reißbaumwollfabrikation, Produktion 157
Reitsportanlagen 549
Religionszugehörigkeit 18, 43, 63
— der Verurteilten........................ 594
Renditen .... 402—404, 246*, 247*
Rennwettsteuer 524
Rentenbankscheine, Umlauf 376, 379
Renten, Angestelltenversicherung 449
—, Invalidenversicherung .... 443—447
—, Knappschaftl. Pensionsversicherung.... 450
Renteneinkommen, Entwicklung 535
Rentenversicherung (Lebensversicherung) .. 459
Rentner.......20—22, 32, 556, 557, 559, 560
Reparationsleistungen, Bewertung ... *1932. 197**
Reparations-Sachlieferungen ... *1932. 182, 213, 245—249*
Rhabarber, Anbaufläche, Ernteertrag... 97, 100
Rheinisch-Kraut-Industrie, Produktion 162
Rheinschiffahrt............................ 105*
Rinder, Bestand............ 106, 108, 51*, 52*
—, Ein- u. Ausfuhr... 242, 243, 248, 250, 147*
—, Marktverkehr 123
—, Rassen.............................112, 113
—, Schlachtgewichte, Schlachtungen 124, 125, 365
—, Schlachtviehpreise 305, 306, 172*, 173*
Rindfleisch, Einzelhandelspreise 312, 190*—195*
—, Gewinnung u. Verbrauch......... 362—364
—, Großhandelspreise.......... 301, 174*, 175*
—, Vorräte 98*
Rindshäute, Ein- u. Ausfuhr.............. 149*
—, Preise 303, 180*, 181*
Roggen, Anbaufläche 79, 88, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr...242, 243, 251, 147*, 154*
—, Ernteflâche, Ertrag 92, 96, 42*, 44*
—, Preise 304, 170*, 171*
—, Verarbeitung in Mühlen 164
—, Verbrauch 364
—, Vorräte 163, 164, 95*
Roggenbrot, Preise .... 311, 190*—193*
Roggenkleie, Preise......................... 301
Roggenmehl, Preise 301, 190*, 192*, 193*
—, Vorräte 163, 164
Roheisen, Ein- u. Ausfuhr.. 244, 245, 255, 151*
—, Erzeugung 149, 72*, 73*
—, Preise 308, 309, 180*, 181*
—, Verbrauch 150, 151
Rohrzucker, Erzeugung 89*
Rohseide, Ein- u. Ausfuhr...... 255, 148*, 157*
—, Gewinnung 84*
—, Preise 302, 178*, 179*
Rohstahl, Erzeugung 150, 72*, 73*
Rohstoffe und Halbwaren, Ein- u. Ausfuhr 239—245, 248, 252—255, 268—271, 142*—146*, 148*—151*
Rohstoffmärkte, Vorräte.............. 95*—100*
Rohstoffpreise, Indexziffern seit 1792.. 299, 300
Rohstoffverbrauch der einzelnen Industrien 148—180

Seite

Rohtabak, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 252, 149*
—, Preise 176*, 177*
—, Verarbeitung 178
Rosenkohl, Anbaufläche, Ernteertrag ... 97, 100
Rotkohl, Anbaufläche, Ernteertrag 97, 100
Rotlauf 131
Rübensaft (Zucker-), Gewinnung 175
Rübsen s. Raps
Rückversicherung (Privatversicherung)..... 457
— (öffentliche Versicherungsanstalten)..... 461
Rückwarenverkehr............................ 239
Ruhegeld (Angestelltenversicherung)....... 449
Ruhr, Krankheitsfälle 545
Rumänien, ausw. Handel...265, 266, 268, 269, 280, 124*, 132*, 133*, 143*
Rundfunk 198, 199, 104*
Runkelrüben, Anbaufläche................ 88
—, Erntefläche, Ertrag 93
Rußland (UdSSR), ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 284, 124*, 132*, 133*, 143*

S

Sägeindustrie, Beschäftigung 341, 343
Sägewerke, Betriebe 138
—, Erwerbstätige 24
—, Löhne.............. 315, 202*, 205*, 210*
Sämereien, nichtölhaltige, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 251, 149*
Säuglingssterblichkeit .... 62—64, 21*
Salat, Anbaufläche, Ernteertrag 97
Salinen, Betriebe............................ 136
—, Produktion 147
Salpeter, Gewinnung 70*
—, Preise 184*, 185*
Salvador, El, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 291, 128*, 134*, 135*
Salz, Absatz 367
—, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 254, 148*
—, Gewinnung................. 147, 177, 69*
Salzbergbau, Betriebe 136
—, Erwerbstätige 24
—, Löhne............................ 314
—, Produktion 147
Salzsäure, Erzeugung 79*
Samoa (Mandatsgebiet) 311*, 312*
—, ausw. Handel 267, 270, 271
Samtweberei, Löhne 324
Sauerkraut, Preise 312
Sauerstoff, Gewinnung 80*
Schafe, Bestand 107, 109, 51*, 52*
—, Ein- u. Ausfuhr 147*
—, Marktverkehr 123
—, Rassen 113
—, Schlachtgewichte, Schlachtungen 124, 125, 365
—, Schlachtviehpreise 306
Schaffleisch, Gewinnung, Verbrauch 362—364
Schankwirtschaftsgewerbe, Betriebe 141
—, Erwerbstätige 25, 28
Scharlach, Krankheitsfälle 545
—, Sterbefälle....... 52, 53, 56, 57, 24*, 28*
Schatzanweisungen, Umlauf 379, 396
Scheideanstalten, Produktion 152
Scheidemünzen, Prägung.................. 376
—, Umlauf 376, 225*, 227*
Schießsportanlagen 549

Seite
Schiffahrtfrachten 234
Schiffbau, Betriebe 137
—, Erwerbstätige 24
Schiffe, Bestand 221, 225, 111*, 112*
—, Neubauten 226, 112*
—, Unfälle, Verluste, Abwrackungen 226, 112*
Schiffsverkehr über See 227—230, 113*—116*
— in Seekanälen 233, 116*
Schinken, Preise 313
Schlachtgewichte 124
Schlachtungen (Schlachtsteuerstatistik) 365
—, Beanstandungen 129
—, beschaupflichtige 124
—, nichtbeschaupflichtige 125
Schlachtsteuer 525
Schlachtvieh, Marktverkehr 123
—, Preise 305, 306, 172*, 173*
Schlepper (Binnenschiffahrt), Bestand 221
Schlosserei, Betriebe 137
—, Betriebsstruktur u. Besteuerung 528
—, Erwerbstätige 24, 26
Schmalz, Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 248, 250, 148*
—, Einzelhandelspreise ...... 313, 190*—195*
—, Großhandelspreise 301, 174*, 175*
—, Vorräte 98*
Schmelzkäse, Erzeugung 119
Schmiederei, Betriebe 137
—, Erwerbstätige 24, 26
Schmieröle, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 256
—, Erzeugung 154
—, Preise 184*, 185*
Schmirgel, Gewinnung 68*
Schneiderei, Betriebe 139
—, Betriebsstruktur u. Besteuerung 528
—, Erwerbstätige 25, 27
—, Löhne .. 324, 325, 199*, 202*, 206*, 208*
Schnitzstoffgewerbe, Betriebe 139
—, Erwerbstätige 24, 27
Schöffengerichte 586, 587, 589
Schrott, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 255
—, Preise 309, 182*, 183*
—, Verbrauch .... 149—151
Schüler .... 574—577
Schuhindustrie, Schuhmacherei, Betriebe .. 140
—, Erwerbstätige 25, 27
—, Löhne .. 315, 325, 200*, 202*, 204*—206*, 210*
—, Produktion 170
Schuhe, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 260, 152*
Schulden, ausländische Staaten .... 277*—286*
—, Länder u. Gemeinden ...... 492, 494—502
—, öffentliche Unternehmungen 505, 507
—, Reich 492, 493, 501, 502
— s. auch Auslandsverschuldung, Kreditvolumen, Schuldverschreibungen
Schuldendienst der Gemeinden 496, 497
Schuldverschreibungen, Ausgabe 394, 253*—255*
—, Kurse, Indizes 402, 403, 246*, 247*
—, Umlauf 382, 383, 394, 396, 234*, 235*
—, Umsätze 248*
Schulen .... 574—579
Schutzaufsicht 571, 572
Schutzgebiete, deutsche, unter Mandatsverwaltung .... 305*—312*
— —, ausw. Handel 265—271, 285, 291, 124*, 128*, 132*, 133*
Seite
Schutzpockenimpfung, Ergebnisse 545
Schweden, ausw. Handel .. 265, 266, 268, 269, 280, 281, 124*, 131*—133*, 143*
Schwefel, Gewinnung 65*
Schwefelerzbergbau, Produktion 146
Schwefelkies, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 254
—, Förderung 146, 61*
Schwefelsäure, Erzeugung 153, 79*
Schwefelsaures Ammoniak, Ein- u. Ausfuhr 150*, 162*
— —, Erzeugung 148, 71*, 78*
— —, Preise 303
Schweflige Säure, Erzeugung 153, 80*
Schweine, Bestand .... 107—110, 51*, 52*
—, Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 248, 250, 147*
—, Marktverkehr 123
—, Rassen 112
—, Schlachtgewichte, Schlachtungen 365
—, Schlachtviehpreise 306, 172*, 173*
Schweinefett, Verbrauch 362, 363
Schweinefleisch, Einzelhandelspreise ..... 312, 190*—195*
—, Gewinnung, Verbrauch .... 362—364
—, Großhandelspreise 301, 174*, 175*
—, Vorräte 98*
Schweineschmalz s. Schmalz
Schweißstahlwerke, Produktion 150
Schweiz, ausw. Handel ... 265, 266, 268, 269, 281, 282, 124*, 131*—133*, 143*
Schwelereien, Produktion 149
Schwerbeschädigte, Beschäftigung 568
Schwerspat, Gewinnung 147
Schwimmbäder, -hallen 548
Schwurgerichte 587, 589
Seebäder, Fremdenverkehr 74, 75
Seefische, Verbrauch 362, 363
Seefischerei, Betriebe .... 132—136, 142, 143
—, Fangergebnisse 126
Seefrachten 234, 120*, 121*
Seekanäle 4*
—, Verkehr 233, 116*
Seen 3, 5*
Seeschiffahrt, Betriebe 141
—, Güterverkehr .... 231—233, 122*
—, Monatsheuern 197*, 202*, 209*
—, Schiffsverkehr ...... 227—230, 113*—116*
Seeschiffe, Bestand 225, 111*
—, Neubauten 226, 112*
—, Unfälle, Verluste, Abwrackungen .. 226, 112*
Seetiere, Fangergebnisse 126
Segelflugplätze 550
Seide, Ein- u. Ausfuhr ... 242, 243, 252, 255, 148*, 157*
—, Gewinnung 84*
—, Preise 302, 178*, 179*
—, Vorräte 99*
Seidengehäuse (Kokons), Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 252
—, Gewinnung 85*
Seidengewebe, Ein- u. Ausfuhr . 244, 245, 248, 249, 255, 257, 151*
Seidenindustrie, Betriebe 138
—, Löhne 324, 197*, 208*, 210*
Seidenweberei, Produktion 159, 160
Seifen, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 264, 152*
Seifenindustrie, Produktion 167
Seilerei, Produktion 158
Selbständige (Berufszählung) .... 20—33

Seite

Selbstmorde .... 54, 55, 58—61, 27*, 31*
Sellerie, Anbaufläche, Ernteertrag 97, 100
Serradella, Anbaufläche 89, 98, 99
Siam, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 126*, 132*, 133*
Siedlerfamilien (Kleinsiedlung) 189
Siedlung, bäuerliche 84, 85
—, Kleinsiedlung 188, 189
Silber, Gewinnung 152, 77*, 78*
—, Preise 182*, 183*
—, Vorkommen 4
—, Vorräte 100
Silber und Gold, Silber- und Goldmünzen, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 264
Silberhütten, Produktion 152
Silbermünzen, Prägung, Umlauf 376
Silberscheideanstalten, Produktion 152
Soda, Gewinnung 79*
Sojabohnen, Anbaufläche, Ertrag 48*
—, Ein- u. Ausfuhr 149*, 158*
—, Preise 176*, 177*, 195*
Sojabohnenöl, Gewinnung 165, 166, 168
—, Preise 176*, 177*
Sojaschrot, Preise 301
Solquellen, Produktion 147
Soziale Gliederung .... 20—31
— — der Juden 19
Sozialrentner 556, 557, 559, 560
Sozialversicherung .... 433—453, 293*, 294*
—, Kapitalanlagen 395, 448, 449
—, Rechtsprechung 597
Spanien, ausw. Handel ... 265, 266, 268, 269, 282, 124*, 132*, 133*, 143*
Spanische Besitzungen in Afrika, ausw. Handel 126*
Spareinlagen 384, 386, 388, 389, 396, 234*, 235*
Spargel, Anbaufläche, Ernteertrag 97, 100
Spargiroverkehr 377
Sparkassen .... 384—390, 234*, 235*
—, Kredite .... 397—399
Speck, Preise .... 313, 190*—195*
Speckstein, Gewinnung 66*
Speisefett, Absatz, Verbrauch .. 362, 363, 366
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 252, 148*
—, Einzelhandelspreise 313
—, Großhandelspreise 301
Speisefettindustrie, Produktion 166
Speiseöl, Absatz, Verbrauch ... 362, 363, 366
Spelz, Anbaufläche 88
—, Erntefläche, Ertrag 92, 93
Sperrholz, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 258
Sperrholzindustrie, Produktion 171
Spezialhandel .... 237—295
Spielkarten, Absatz 369
—, Herstellung 180
Spielkartensteuer 527
Spielwaren, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 264, 153*
Spielwarenindustrie, Betriebe 139
—, Erwerbstätige 24
Spinat, Anbaufläche 97
Spindeln .... 156—158, 82*
Spinnereien, Produktion .... 156—158
Spinnstoffe, Spinnstoffwaren, Ein- u. Ausfuhr 242—249, 252, 253, 255, 257, 259, 260, 148*, 149* 151*
Spiritus, Erzeugung 177
—, Preise 303
—, Verbrauch 366
Spiritusmonopol, Einnahmen 526

Seite

Spitzenweberei, Löhne 324
Sport .... 546—555
Sportabzeichen 552
Sportkurse 551
Sportplätze, Sporthallen 546, 547
Staatsangehörigkeit der Reichsausländer ... 19
— der Juden 18
Staatsbanken 381
Staatsfinanzen .... 467—532, 260*—288*
Staatsforsten 83
—, Holzeinschlag 90, 91
Stab- und Formeisen, Ein- u. Ausfuhr 246—249, 259, 152*
—, Erzeugung 151, 74*
—, Preise 309, 180*, 181*
Städte über 10 000 Einw. 12, 13
— über 50 000 Einw. 11
— über 100 000 Einw. (Europa) 13*, 14*
— über 200 000 Einw. (außereuropäische Länder) 14*,15*
Stärkezucker, Gewinnung 175
Stahl, Erzeugung 150, 72*, 73*
Stahlgießereien, Produktion 151
Stahlwarenindustrie, Beschäftigung ... 340, 342
—, Betriebe 136, 137
Stahlwerke, Betriebe 136
—, Produktion 150
Steindruckgewerbe, Löhne 315
Steine und Erden, Ein- u. Ausfuhr .. 244, 245, 248, 249, 254
Steine und Erden, Industrie der, Betriebe 132—136, 142, 143
— —, Erwerbstätige 24, 26
— —, Löhne 198*, 203*, 205*, 209*
Steinkohle, Absatz 145
—, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 253, 150*, 160*, 161*
—, Einzelhandelspreise .... 190*—195*
—, Förderung 145, 56*
—, Großhandelspreise ... 302, 307, 182*—185*
—, Verbrauch 370
—, Vorkommen 4
—, Vorräte 99*
Steinkohlenbergbau, Betriebe 136
—, Erwerbstätige 24
—, Löhne 314, 317, 197*, 199*—201*, 203*—206*
—, Produktion 145
Steinkohlenteer, Erzeugung 148, 154, 58*
Steinkohlenteerdestillation, Produktion 154
Steinpreßkohlenfabriken, Produktion 148
Steinsalz, Gewinnung 147, 69*
—, Vorkommen 4
Steinzeug- und Steingutwaren, Ein- u. Ausfuhr .... 244—247, 258, 260, 261
Stellenvermittlung 352, 361
Stellmacherei, Betriebe 139
—, Betriebsstruktur und Besteuerung 528
Sterbefälle .... 37—42, 50—64, 19*—31*
—, Ursachen .... 52—61, 24*—31*
Sterbekassen 458
Sterbenswahrscheinlichkeit 47, 48, 22*, 23*
Sterbetafeln .... 47—49, 22*, 23*
Sterbeziffern .... 37—40, 62, 64, 19*—21*
— nach Todesursachen ...... 56—59, 28*—31*
Steuerabzug vom Arbeitslohn 508, 509
Steuerbelastung, internationaler Vergleich *1933. 219**
— gewerblicher Betriebe 528, 529

Seite

Steuereinnahmen.... 471, 478—483, 490, 491, 269*—273*
Steuergutscheine, Umlauf 379
Steuerüberweisungen 471, 490, 491
Stickstoffdünger, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 256
—, Preise 303
—, Verbrauch 105
Stickstoffverbindungen, Gewinnung ... 71*, 78*
—, Verbrauch 78*
Strafbare Handlungen ... 592—595, 298*, 304*
Strafen 596
Strafkammern, Strafprozesse .... 587—590
Straßenbahnen 214
Straßen- und Wegewesen .... 215—220
Straßenverkehrsunfälle 220, 106*
Streichgarnspinnerei, Produktion 156
Streiks .... 216*—218*
Strickerei, Löhne 324
—, Produktion 161
Strick- und Wirkwaren, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 259, 260
Strohernte 98, 99
Stromerzeugung .... 172—174, 91*
Stromgebiete 2
Strontiummineralien, Gewinnung 66*
Studierende .... 580—583
Stückgeldumlauf .... 376, 224*—227*
Südafrikanische Union s. Union von Südafrika
Südfrüchte, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 251, 147*, 155*
—, Verbrauch 362, 363, 370
Süßwarenindustrie, Löhne 315, 327
Suezkanal, Schiffsverkehr 116*
Superphosphat, Gewinnung 70*
—, Preise 303
Syphilis, Sterbefälle .. 52, 53, 56, 57, 24*, 28*

T

Tabak, Anbaufläche, Ertrag..... 104, 46*, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 252, 149*, 153*, 158*
—, Preise 176*, 177*
—, Verbrauch 362, 363, 368, 291*, 292*
Tabakhandel 179
Tabakindustrie, Betriebe 139
—, Erwerbstätige 24, 27
—, Löhne .... 197*, 207*—209*
—, Produktion 178, 179
Tabakmonopol, Einnahmen 276*
Tabakpflanzer 104
Tabaksteuer, Tabakzoll 525
Tabakwaren, Absatz, Verbrauch 362, 363, 368
—, Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 248, 252, 153*
—, Erzeugung 179, 90*
—, Verkaufswerte, Verkaufspreise.......... 368
Talg, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 250, 148*
Talgschmelzen, Produktion 166
Talk, Gewinnung 66*
Talsperren 2
Tannen, Bestand 91
Tapezier- und Polstergewerbe, Betriebe ... 140
—, Erwerbstätige 28
Tariflöhne, Tarifgehälter .... 316—333
Tarifverträge .... *1936. 347—349*
Taubstumme, Ertaubte, unterstützte 563
Technische Hochschulen 582

Seite

Tee, Anbaufläche, Ertrag 47*, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 252, 148* 156*
—, Preise .. 302, 176*, 177*, 191*, 194*, 195*
—, Verbrauch 362, 363, 370, 47*
—, Vorräte 96*
Teer, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 254
—, Erzeugung 148, 149, 58*
Teerdestillation, Produktion 154
Teerdestillationserzeugnisse, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 256
Teerfarbstoffe, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 249, 258, 152*
—, Erzeugung 80*
Teigwarenindustrie, Löhne 315, 327
Telegraphie und Fernsprechwesen 198, 102*, 103*
Temperatur................. 4, 600, 601, 6*
Tennisanlagen, Tennishallen 547
Textilindustrie, Beschäftigung 341, 343
—, Betriebe .... 132—135, 138, 142, 143
—, Erwerbstätige 24, 26
—, Gehälter 331
—, Löhne .... 315, 323, 197*—209*
—, Produktion .... 155—161
Textilmaschinen, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 262, 153*
Textilwaren, Ein- u. Ausfuhr 246—249, 257, 259, 260, 151*
—, Preisindexziffern 297
Theater, Berufe 29
Thomasphosphatmehl, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 248, 256, 150*
—, Preise 303
Thomasschlacken, Gewinnung 70*
Thorerde, Gewinnung 65*
Tierärzte 29, 128
Tiere, lebende, Ein- u. Ausfuhr ..... 239—243, 248, 250, 268—271, 142*—147*
Tierseuchen 130, 131
Tierzucht (nichtlandwirtsch.), Betriebe 136
—, Zuchthengste 111
Tischlergewerbe, Betriebe 139
—, Erwerbstätige 24, 27
Titanerz, Förderung 65*
Todesfälle .... 37—41, 47—64, 19*—31*
—, gewaltsame ...... 54, 55, 58—61, 27*, 31*
Todesursachen, Sterbefälle .... 52—55, 60, 61, 24*—27*
—, Sterbeziffern .... 56—59, 28*—31*
Togo (Mandatsgebiet) 309*, 310*
—, ausw. Handel 266, 268, 269, 124*, 132*, 133*
Tomaten, Anbaufläche, Ernteertrag ... 97, 100
Tonfilme, Herstellung 87*, 88*
Ton- und Porzellanwaren, Ein- u. Ausfuhr 244—247, 249, 258, 260, 261, 152*
Torf, Vorkommen 4
Torfgräberei, Betriebe 136
Totalisatorsteuer 524
Totgeborene .... 37—41, 43, 64, 19*, 20*
Tran, Absatz (Steuerstatistik) 366
—, Ein- u. Ausfuhr 149*
Treibstoffe s. die einzelnen Arten
Tripelerde, Gewinnung 67*
Trockenschnitzel, Preise 301
Tschechoslowakei, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 282, 283, 124*, 132*, 133*, 143*
Tuberkulose, beanstandete Schlachtungen .. 129
—, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 24*, 28*

Seite
Tuberkulosebekämpfung (Invalidenversicherung) ... 448
Tuchindustrie, Löhne ... 323
Türkei, ausw. Handel ... 265, 266, 268, 269, 283, 124*, 132*, 133*
Turnhallen, Turnplätze ... 546, 547
Typhus, Krankheitsfälle ... 545
—, Sterbefälle ... 52, 53, 56, 57, 24*, 28*

U

Übernachtungen (Fremdenverkehr) ... 69—75
Übungsstätten, sportliche ... 546—550
Uhren, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 263, 153*
Uhrenindustrie, Betriebe ... 137
Uhrmacher, Betriebsstruktur u. Besteuerung 528
Umsätze (Umsatzsteuer) ... 521, 522
—, Binnenhandel ... 373—375
—, Handwerk ... 522
—, Welthandel ... 129*—135*
Umsatzsteuer ... 521—523
Uneheliche Kinder ... 37, 41—43, 45, 62
Unfälle, Betriebsunfälle ... 442
—, Eisenbahn ... 209
—, Seeschiffe ... 226
—, Straßen ... 220, 106*
—, Straßenbahnen ... 214
—, tödliche ... 54, 55, 58—61, 27*, 31*
Unfallversicherung .. 438—442, 452—458, 461
Ungarn, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 283, 284, 124*, 131*—133*
Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken s. Rußland
Union von Südafrika, ausw. Handel 265, 266, 268, 269, 284, 125*, 131*, 133*, 144*
—, Einwanderung ... 34*
Universitäten ... 582
Unternehmungen ... 412—432
—, Entwicklung nach Rechtsformen ... 419
Unterricht und Bildung ... 574—585
Unterrichtswesen, Erwerbstätige ... 25, 28, 29
Unterseekabel ... 103*
Uranerz, Förderung ... 64*
Uruguay, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 291, 128*, 134*, 135*, 144*

V

Valuten, Goldwert ... 236*, 237*
Vanadiumerz, Förderung ... 65*
Venezuela, ausw. Handel 265, 267, 270, 271, 291, 128*, 134*, 135*
Verbrauch, ausländische Waren ... 370
—, industrielle Rohstoffe ... 148—180
—, Nahrungs- und Genußmittel 362—368, 370, 291*, 292*
Verbrauchergenossenschaften ... 427, 431
Verbrauchsgüterindustrien, Beschäftigung 340, 342
Verbrauchsteuern, Einnahmen ... 527
Verbrechen ... 592—595, 298*—304*
Verdauungsorgane, Sterbefälle an Krankheiten der ... 54, 55, 58, 59, 26*, 30*
Veredelungsverkehr ... 238

Seite
Vereinigte Staaten von Amerika, ausw. Handel ... 265, 267, 270, 271, 287, 288, 127*, 130*—133*, 136*, 137*, 144*
— —, Einwanderung ... 34*
— —, Außenhandel mit Gold ... 239*
— —, Kriegsschulden an ... 286*
Verfahren, gerichtliche ... 587—590, 598
Vergehen ... 592—595, 298*—304*
Vergleichsverfahren ... 406, 407, 219*
Vergütungen (öffentliche Verwaltung) ... 485
—, Reichsangestellte ... 332
Verheiratete ... 15
Verkehr, Binnenschiffahrt ... 221—224
—, Eisenbahn 206—213, 107*—110*, 117*—119*
—, Investitionen ... 538, 539
—, Kraftverkehr ... 200—204
—, Luftverkehr ... 204, 205
—, Post ... 197—199, 101*—103*
—, Rheinschiffahrt ... 105*
—, Seekanäle ... 233, 116*
—, Seeschiffahrt 225—233, 236, 111*—116*, 122*
Verkehrsgewerbe, Betriebe 132—135, 141—143
—, Erwerbstätige ... 25, 28
—, Löhne .. 327, 200*, 202*, 204*, 206*, 209*
Verkehrsteuern ... 524
Verkehrsunfälle ... 209, 214, 220, 106*
Verlagsgewerbe, Betriebe ... 141
—, Erwerbstätige ... 25
Verletzungen (Unfallversicherung) ... 438, 439
Verluste im Weltkrieg ... *1924/25. 24—27*
Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter 352, 361
Vermögen, Einheitswerte ... 514, 515
Vermögensteuerveranlagung ... 516—518
Verschuldung s. Auslandsverschuldung, Kreditvolumen, Schulden
Versicherungen, Kredite ... 397—399
—, öffentliche Versicherungsanstalten 459—463, 251*, 252*
—, Privatversicherung 454—459, 464, 465, 251*, 252*
—, Sozialversicherung ... 433—453, 293*, 294*
Versicherungsbeiträge (Invaliden- u. Angestelltenversicherung) ... 443, 451
Versicherungsgewerbe, Betriebe ... 141—143
—, Erwerbstätige ... 25
—, Gehälter ... 330
Versicherungsteuer ... 524
Versorgungsbetriebe (Gas, Wasser, Elektrizität) ... 132—135, 140, 142, 143
—, Erwerbstätige ... 25
—, Investitionen ... 539
—, Reineinnahmen ... 484
Versorgungsgebührnisse ... 485
Verunglückungen, tödliche 54, 55, 58—61, 27*, 31*
Verurteilte ... 591—595, 298*—304*
—, Strafen, Sicherungs- u. Besserungsmaßregeln ... 596
Vervielfältigungsgewerbe, Beschäftigung 341, 343
—, Betriebe ... 132—135, 138
—, Erwerbstätige ... 24, 27
Verwaltungsbezirke, Fläche u. Bevölkerung 6—10
Verwitwete ... 15
Veterinärwesen ... 128—131
—, Erwerbstätige ... 25, 29
Vieh, Bestand .. 106—110, 112, 113, 51*, 52*
—, Ein- u. Ausfuhr 238, 240—243, 248, 250, 142*—147*

Seite
Vieh, Marktverkehr 123
—, Rassen 112, 113
—, Schlachtgewichte, Schlachtungen 124
—, Schlachtviehpreise 305, 306
Viehhaltung, Betriebe, Entwicklung... 108, 109
Viehseuchen 130, 131
Viehweiden, Fläche 78, 83, 86, 89
Volksabstimmung am 29. März 1936 599
Volksbüchereien *1936, 551*
Volkseinkommen .... 533—535
Volksschulen .... 574—576
Vorräte an Getreide, Mehl, Malz und Hülsenfrüchten 163, 164
— an den Weltrohstoffmärkten ..... 95*—100*

W

Wäscheindustrie, Löhne 325
Wahlen zum Reichstag 599
Waisenrenten .... 443, 445—447, 449
Waldflächen 87, 90, 91, 41*
Walnußbäume, Bestand, Ertrag 101, 103
Waltran, Ein- u. Ausfuhr .. 242, 243, 248, 250
—, Gewinnung 90*
Walzwerke, Produktion 151
Walzwerkserzeugnisse, Herstellung 151, 74*
—, Preise .... 309, 180*—183*
Wanderung .... 66—68, 33*—36*
Wanderungsbilanzen 37, 68
Wareneinkaufsgenossenschaften, Umsätze .. 373
Warengenossenschaften, landwirtschaftliche 429—431
—, städtische 428
Warenhäuser, Betriebe 140
—, Umsätze 374
Warenverzeichnis (Handelsstatistik) .. 292—295
Warenzeichenschutz 192
Waschmittelindustrie, Produktion 167
Wasserfahrzeuge, Ein- u. Ausfuhr 238, 246, 247, 249, 263, 153*
Wasserkräfte 91*
Wasserstoff, Gewinnung 80*
Wasserstraßen, schiffbare............. 2, 221
Wasserversorgung, Betriebe............... 140
Webereien, Produktion.................. 159
Webstühle 159, 84*
Wechsel, Umlauf 379, 233*
Wechselkredite 378—382, 397—399, 228*, 230*
Wechselproteste 407, 408, 219*
Wechselsteuer 524
Wehrmachtangehörige (Berufszählung) 25, 28, 37*—40*
Weiden (Vieh-), Fläche 78, 83, 86, 89
Wein, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 252, 148*, 157*
—, Verbrauch 362, 363
Weinbau, Betriebe....................... 81
—, Gebiete, Rebfläche, Ertrag 81, 87, 104, 46*
Weingeist, Erzeugung 177, 88*
Weißblech, Preise 309, 182*, 183*
Weißkohl, Anbaufläche, Ernteertrag ... 97, 100
—, Preise 312
Weizen, Anbaufläche 79, 88, 50*
—, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 251, 147*, 154*
—, Ernteflache, Ertrag .. 92, 96, 42*, 44*, 50*
—, Preise 304, 170*, 171*, 194*

Seite
Weizen, Verarbeitung in Mühlen.......... 164
—, Verbrauch 364
—, Vorräte 163, 164, 95*
Weizenbrot, Preise .... 190*—193*
Weizenkleingebäck, Preise 311, 192*
Weizenmehl, Ein- u. Ausfuhr 147*, 155*
—, Einzelhandelspreise .... 311, 190*—195*
—, Großhandelspreise 301, 170*, 171*
—, Vorräte 163, 164
Welthandel (Umsatz) 129*
—, Anteil des Deutschen Reichs 130*, 132*, 133*
—, Ein- u. Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung 141*
— nach Erdteilen 130*
— nach Ländern .... 132*—135*
— nach Waren und Warengruppen ...... 141*, 145*—153*
Weltkrieg, Verluste .... *1924/25. 24—27*
Weltmarktpreise, Indexziffern 166*
Weltrohstoffmärkte, Vorräte........ 95*—100*
Weltverkehr, Indexzahlen 122*
Werkzeuge, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 261
Werkzeugmaschinen, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 261, 262, 153*
Wertpapiere, Ausgabe .... 394, 253*—255*
—, Konversionen 255*
—, Kurse, Indizes ...... 402—404, 244*—247*, 249*, 250*
—, Renditen .... 402—404, 246*, 247*
—, Umlauf 379, 382, 383, 394, 234*, 235*
—, Umsätze 248*
Wertpapiersteuer 524
Wetterangaben .... 4, 600—602, 6*
Wicken, Anbaufläche 89
—, Erntefläche, Ertrag 94
Wiesen, Flächen 78, 86
—, Ernteflächen, Heuerträge 95, 96
Winterhilfswerk 569, 570
Wintersportanlagen 550
Wirkerei, Löhne 324
—, Produktion 161
Wirk- und Strickwaren, Ein- u. Ausfuhr.. 246, 247, 249, 259, 260, 151*
Wirsingkohl, Anbaufläche, Ernteertrag 97, 100
Wirtschaftsdaten 1933—1937 .... Anhang
Wirtschaftsrechnungen, Arbeiterhaushaltungen 371, 372
—, Beamten- und Angestelltenhaushaltungen *1933. 326—329*
Wirtschaftszahlen 1928—1936, deutsche 603—620
Wirtschaftszweige, Betriebe .... 136—141
—, Erwerbspersonen, Erwerbstätige 24, 25
Wismuterz, Förderung.................. 65*
Witterungsverhältnisse .... 4, 600—602, 6*
Witwenrenten.............443, 445—447, 449
Wochenbettkrankheiten, Sterbefälle..... 55, 59, 27*, 31*
Wohlfahrtserwerbslose 357, 556, 557, 559, 560, 567
Wohlfahrtspflege .... 556—573, 295*—297*
—, Erwerbstätige 29
Wohnbevölkerung ....5—14
Wohngebäude, neu errichtete ... 182, 184, 185, 92*—94*
Wohnungen, Bestand 186, 187
—, Zu- und Abgang ...181, 183—185, 92*—94*
Wohnungswirtschaft, Investitionen 539
Wolframerz, Förderung 64*

Seite
Wolle, Ein- u. Ausfuhr 242, 243, 248, 252, 148*, 149*, 157*
—, Gewinnung 84*
—, Preise 302, 178*, 179*
—, Vorräte 99*
Wollgarne, -gespinste, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 255, 151*, 163*
—, Erzeugung 156, 83*
Wollgewebe, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 249, 255, 151*
—, Erzeugung 159, 83*
Wollindustrie, Betriebe 138
—, Löhne 323, 197*, 202*, 210*
Wollwäscherei und -kämmerei, Produktion 155
Wollweberei, Produktion 159

Z

Zahlungsbilanz ..... 536, 287*—290*
Zahlungsschwierigkeiten ..... 406—411, 219*
Zahlungsverkehr, bargeldloser 377, 378, 240*, 241*
Zahnärzte 29, 542
Zeitschriften, Herstellung 87*
Zeitungsdruckpapier, Preise 303, 184*, 185*
Zellstoff, Holzmasse, Ein- u. Ausfuhr 255, 150*, 160*
—, Gewinnung 85*
—, Preise 303
Zelluloidwaren, Ein- u. Ausfuhr 246, 247, 249, 152*
Zellwolle, Gewinnung 155, 84*
Zellwollgewebe, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 249, 257
Zement, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 249, 255, 150*
—, Herstellung 171, 69*
—, Preise 303
Zementindustrie, Produktion 171
Zentralnotenbanken, Diskontsätze 242*, 243*
Ziegelindustrie, Betriebe 136
—, Erwerbstätige 24, 26
Ziegen, Bestand 107, 109, 114, 51*, 52*
—, Rassen 112, 113
—, Schlachtgewichte, Schlachtungen .. 124, 125
Ziegenfleisch, Gewinnung, Verbrauch 362—364
Ziegenmilch, Erzeugung 114
Zigarren, Zigaretten, Absatz, Verbrauch, Kleinverkaufspreise u. -werte 362, 363, 368
— —, Herstellung 179, 90*
Zink, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 256, 151*
—, Erzeugung 153, 75*
—, Preise 302, 182*, 183*
—, Vorräte 100*

Seite
Zinkerz, Ein- u. Ausfuhr ... 244, 245, 254, 151*
—, Förderung 145, 146, 63*
Zinkhütten, Produktion 153
Zinn, Ein- u. Ausfuhr 244, 245, 248, 256, 151*
—, Erzeugung 153, 76*
—, Preise 302, 182*, 183*
—, Vorräte 100*
Zinnerz, Ein- u. Ausfuhr 151*
—, Zinninhalt 63*
Zinnhütten, Produktion 153
Zinssätze .. 402, 403, 498, 501, 507, 242*, 243*
Zivilprozesse ..... 587—590
Zolleinnahmen ..... 490, 491, 527, 269*—271*
Zollerträge einzelner Waren 524—527, 530—532
Zollgebiet, deutsches 1, 11
Zuchthengste, Rassenzugehörigkeit 111
Zuchtsauen 107
Zucker, Absatz 367
—, Ein- u. Ausfuhr ... 242, 243, 252, 147*, 156*
—, Einzelhandelspreise ..... 312, 190*—195*
—, Erzeugung 175, 89*
—, Großhandelspreise 301, 176*, 177*
—, Verbrauch 362, 363
—, Vorräte 97*
Zuckerindustrie, Betriebe 139
—, Erwerbstätige 24
—, Löhne 199*, 208*
—, Produktion 175
Zuckerkrankheit, Sterbefälle 52, 53, 56, 57, 25*, 29*
Zuckerrohr, Anbaufläche, Ertrag 48*, 50*
Zuckerrüben, Anbaufläche 79, 88
—, Erntefläche, Ertrag 93, 43*, 45*
Zuckerrübensaft, Gewinnung 175
Zuckersteuer, Zuckerzoll 526
Zündwaren, Absatz 369
—, Herstellung 180
Zündwarensteuer 527
Zugmaschinen, Bestand 200, 201
Zuschußbedarf (öffentliche Verwaltung) 467—469, 472—477
Zwangsversteigerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 408, 409
— von Grundstücken in Groß- und Mittelstädten 192
Zwetschgenbäume, Bestand, Ertrag ... 101, 103
Zwiebeln, Anbaufläche, Ernteertrag 97, 100
—, Preise 194*, 195*
Zwillingsgeburten 43
Zwirnereien, Produktion ..... 156—158
Zwischenfrüchte, Anbaufläche 98, 99

2179. 37. IIA

3477
X-275